



3 1761 08824385 2





Lat.D
G3515a

AUSFÜHRLICHES
LATEINISCH-DEUTSCHES UND DEUTSCH-LATEINISCHES
HANDWÖRTERBUCH

AUS DEN
QUELLEN ZUSAMMENGETRAGEN
UND MIT
BESONDERER BEZUGNAHME AUF SYNONYMIK UND ANTIQUITÄTEN
UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DER BESTEN HÜLFSMITTEL

AUSGEARBEITET
VON
DR. K. E. GEORGES
PROFESSOR IN GOTHA.

DEUTSCH-LATEINISCHER THEIL.

[Vol. 2']

ERSTER BAND.

A-J.

SECHSTE, SEHR VERBESSERTE UND VERMEHRTE AUFLAGE.

LEIPZIG,
HAHN'SCHE VERLAGS- BUCHHANDLUNG
1870.

AUSFÜHRLICHES
DEUTSCH-LATEINISCHES
HANDWÖRTERBUCH

AUS DEN
QUELLEN ZUSAMMENGETRAGEN
UND MIT
BESONDERER BEZUGNAHME AUF SYNONYMIK UND ANTIQUITÄTEN
UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DER BESTEN HÜLFSMITTEL

AUSGEARBEITET
VON
DR. K. E. GEORGES
PROFESSOR IN GOTHA.

ERSTER BAND.

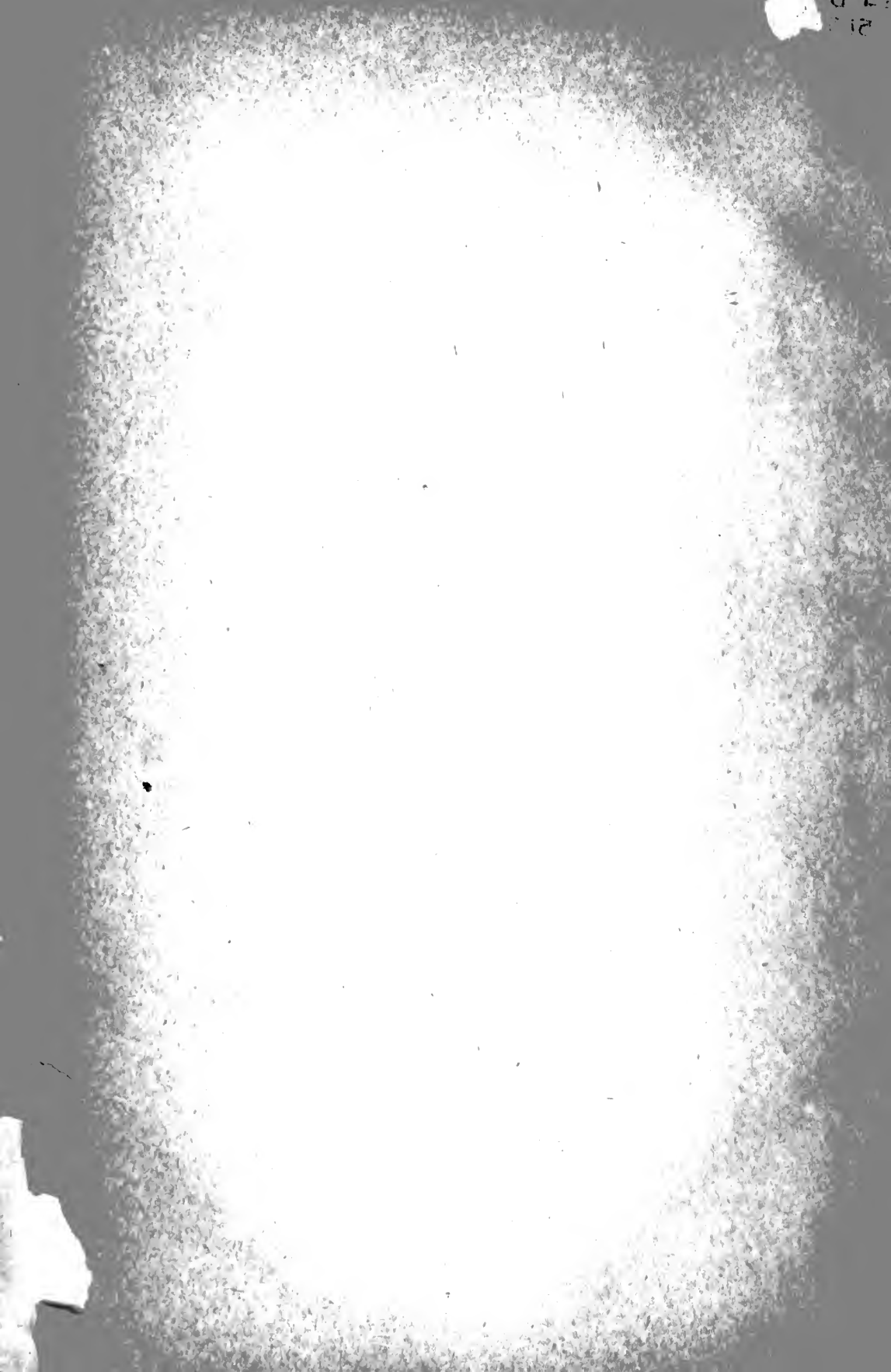
A-J.

329033
17.7.36

SECHSTE, SEHR VERBESSERTE UND VERMEHRTE AUFLAGE.

LEIPZIG,
HAHN'SCHE VERLAGS - BUCHHANDLUNG

1870.



MEINEM THEUERN FREUNDE

HERRN

RECTOR DR. ALLGAYER

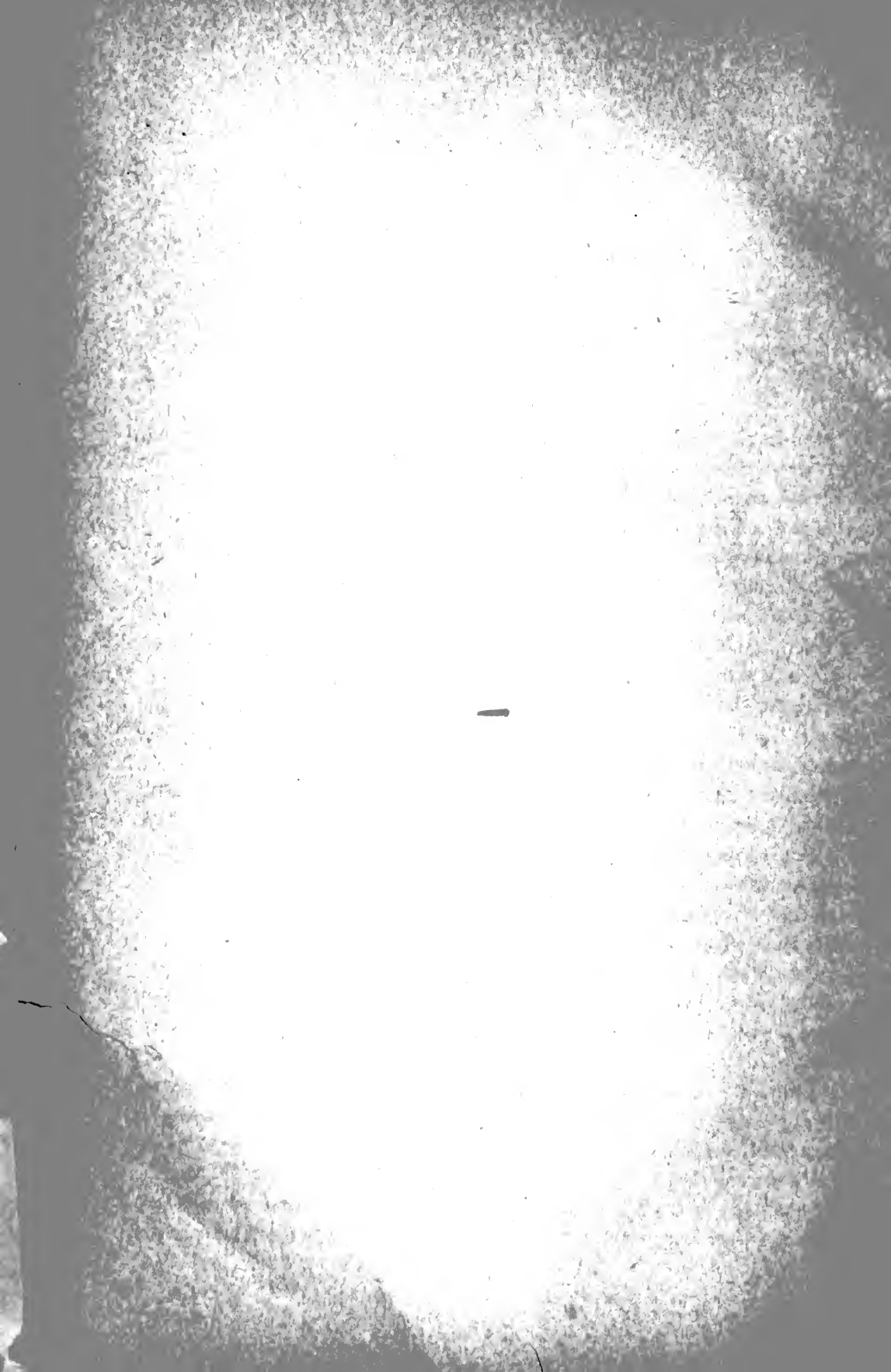
IN KOCHERTHÜRN (BEI HEILBRONN)

DEM THÄTIGEN BEFÖRDERER MEINER LEXIKALISCHEN STUDIEN

AUS

INNIGER DANKBARKEIT UND VEREHRUNG

GEWIDMET.



Vorrede zur fünften Auflage.

An die Bearbeitung keiner Auflage, selbst der ersten nicht, bin ich so gut vorbereitet gegangen, als an die der gegenwärtigen. Ich selbst habe bei den lexicalischen Studien, die ich für ein grösseres lateinisch-deutsches und deutsch-lateinisches Wörterbuch gemacht habe, täglich Gelegenheit gehabt, meine Sammlungen zu berichtigen und zu vervollständigen; und mein ehrenwerther Verleger, Herr Obercommerzrath HAHN in Hannover, hat mir mit grosser Liberalität die Sammlung, die mein verstorbener Lehrer und Freund, Herr Hofrath Dr. WÜSTEMANN, sich für seine Privatzwecke angelegt hatte, für eine nicht unbedeutende Summe angekauft. Ausserdem haben die Herren, Rector emer. Dr. ALLGAYER, jetzt Pfarrer in Kocherthürn bei Heilbronn, Professor Dr. KLOTZ in Leipzig und Oberstudienrath Dr. WAGNER in Darmstadt mir privatim so reichliche Berichtigungen und Zusätze zukommen lassen, dass ich mich diesen würdigen Gelehrten zu innigem Danke verpflichtet fühle; und Herr' Oberlehrer Dr. REINHARDT in Frankfurt a. d. O. hat in der Zeitschrift für das Gymnasialwesen eine grosse Reihe Berichtigungen und Ergänzungen meines Handwörterbuchs mitgetheilt, die ich, soweit sie richtig waren, vom Buchstaben F an für diese neue Auflage benutzt habe. Auch des Herrn Hofrath Dr. FISCHER in Meiningen „*Bemerkungen über das Uebersetzen* (aus dem Lateinischen) *in die Muttersprache*“ (Meiningen, 1853—1857), sowie meine eigne Abhandlung „*Zur Lehre vom Uebersetzen aus dem Lateinischen in das Deutsche*“ (Gotha, 1852), lieferten viele nicht unwichtige Zusätze. Die grösste Fundgrube aber für diese neue Auflage war die „*Lateinische Stilistik für Deutsche*“ von Professor Dr. NÄGELSBACH; denn sie gab nicht nur für viele neue Ausdrücke und Wendungen den geeigneten Stoff, sondern sie lehrte mich auch für ähnliche Fälle den richtigen Ausdruck finden. So reichlich mit Vorarbeiten ausgestattet ging ich an das Werk, und ohne dass ich es anfänglich beabsichtigt hatte, entstand statt der neuen Auflage ein fast neues Buch. Dass dem so ist, würde jeden Leser eine

auch nur ganz flüchtige Vergleichung dieser neuen Auflage mit der frühern lehren, wenn nicht die bei sehr engem Druck dennoch bedeutend vermehrte Bogenzahl schon an sich den Beweis dafür lieferte. Ich darf daher wohl dreist behaupten, dass durch diese neue Bearbeitung ein bedeutender Fortschritt in der deutsch-lateinischen Lexicographie gemacht worden ist, und dass mein Buch jetzt nicht hinter dem Standpunkt, den die Uebungen im Uebersetzen aus dem Deutschen in das Lateinische durch SEYFFERT und NÄGELSBACH erreicht haben, zurückbleibt.

Möge nun das Handwörterbuch in seiner neuen, auch in Druck und Papier wesentlich verschönerten Gestalt sich in dem weiten Kreis Lehrender und Lernender, in welchem es verbreitet ist, erhalten; ich werde fort und fort an der Vervollkommnung desselben arbeiten.

Gotha am zweiten Pfingsttage 1860.

DR. GEORGES.

Vorrede zur sechsten Auflage.

Da die Art und Weise, wie diese Abtheilung meines Handwörterbuchs angelegt, vervollständigt und erweitert worden ist, überall volle Anerkennung gefunden hat, so konnte ich bei dieser sechsten Auflage einer theilweisen oder gänzlichen Umgestaltung irgend eines grösseren Artikels entziehen sein. Dennoch darf diese Auflage mit vollem Rechte eine vielfach verbesserte und vermehrte genannt werden. Denn dieselbe enthält nicht nur über fünfhundert neue Artikel, sondern es ist auch innerhalb der bereits vorhandenen eine bedeutende Anzahl Zusätze an Redensarten eingefügt worden *). Ausserdem ist in vielen Artikeln der noch in der fünften Auflage stehende, von mir oder Andern gebildete lateinische Ausdruck mit einem ächt lateinischen vertauscht worden**). Dagegen erscheint bei vielen Aus-

*) Sie alle oder auch nur einen Theil derselben hier anzuführen, halte ich für unnöthig, da auch eine nur oberflächliche Vergleichung mit der vorigen Auflage meine Angabe bestätigen wird.

***) Man sehe: *Amtssiegel, Augenhöhle, Augensprache, bändereich, Baulust, Bausucht*, (zum Christenthum) *bekehren, Bekehrung*, (vom Teufel) *besessen, Belobungsschreiben, Bettelstolz, Bleichsucht, Blumenstiel, Brennöl, Brustentzündung, Bundeslade, Carbonade, Chausseegeld, Dickicht, Drainage, drainiren, einfahren* (in die Grube), *einschiessen no. I u. II, einschlagen*, v. Weber, *Evangelium* (als Schrift), *Fegefeuer, Felsengrab, Flughaut, Frachtfuhrmann, Gallicismus, Galop, galopiren, Gegenbefehl, Giesserei, Glaubenssache, Gottmensch, Grube* (sprüchw.), *Grundstein*,

drücken die Latinität unverändert. Es sind dieses theils solche, für welche mir selbst bis jetzt keine Autorität eines alten Schriftstellers zu Gebote stand, und welche daher mit einem Sternchen bezeichnet waren*), theils solche, deren Aechtheit von namhaften Gelehrten mit Unrecht bezweifelt worden**).

Auch bei dieser Auflage haben mich einige Gelehrte mit Beiträgen gütigst unterstützt. Vor Allen Herr Rector Dr. ALLGAYER in Kocherthürn; dann Herr Prof. Dr. KOCH in Leipzig, Herr Prof. Dr. VOGEL in Meissen, Herr Oberstudienrath Dr. WAGNER in Darmstadt und Herr Bibliotheksecretair Dr. ZANGEMEISTER in Gotha. Mehrfache Verbesserungen und Bereicherungen meines Buches boten auch die Recensionen des Herrn Prof. Dr. OTTO SCHMIDT

Himmelsbraut, Himmelsgewölbe, Hochmuth (sprüchw.), Hohepriester, Holzseile, Hymnendichter, Jrrlehre, Journalist, Kohle (feurige Kohlen sammeln), Komiker (als Spassmacher), Kopfadern, Kopfhaut, Kraftgefühl, Kräuterversammler, Kreuz machen, Küchentür, Landreise, Lauberhüttenfest, Linsengericht, Magendrücken, Magenentzündung, Mannsstamm, Marktpreis, Märtyrerkrone, Menschwerdung, modelliren, nachwerfen (Jmdm. Steine), Nägelmale, Näherrecht, Nationaltracht, numeriren no. I, Oelmühle, Operation, Parteizwist, Posaune, Priesterornat, Probst, Profangeschichte, Profanscribent, Renegat, Religionsfreiheit, Ruhesitz, Sabbatruhe, Salzfleisch, Sandgrund, Sandkorn, Scheidebrief, Scheinangriff, Scheingrund, Secirmesser, Schlafzeit, Schleppenträger, schmatzen, Schneeestöber, Schuhriemen (auflösen), Schuhzwecke, Spielgeld no. II, Sprachorgan, Sprachverwirrung, Syntax, Taubenfleisch, Taufwasser, Tischdecke, wie im Triumph, unbeschrift, unmassgeblich, vegetiren, Ventil, versenden, verschämter Armer, verschlemmen, Vertheidigungsanstalten, Wasserflasche, Weltgericht, Wiedertaufe, Wiedertäufer, Wolfsgestalt, Wolkenbruch, Wolkenmasse, Wolken säule, Zahnücke.

*) Man vergleiche: *Bluturtheil, Brautring, Brustentzündung, Bücherverzeichniss, eheleiblich, Elision, Frühlingstag, Hochzeitskleid, Kopfstück, milchartig, Misthaufe, Monotheismus, Ohrenentzündung, Priesterrock, Priesterstand, Purpurröthe, Rappe, Richtplatz, Sadduzäer, Salzsee, Schöpfensfleisch, Schuhbürste, Schulgesetz, Senfkorn, Spielgesetz, Sprachkenntniss, Stadtmiliz, Stiftsküche, Taubennest, Vieleck, wiedertausen, Zungenheld.* Zu tilgen ist das Sternchen noch unter: *Kirchenzucht, ecclesiastica disciplina*, s. Augustin. ep. 63, 4; u. *Nadelöhr*, foramen acus, s. Vulg. Matth. 19, 24. Augustin. ep. 130, 2.

**) Man hat *collocare in matrimonio* als unclassisch verworfen; und doch steht es *Cic. Phil.* 2, 18, 44; *de rep.* 2, 7, 12. Man hat in der Zeitschr. für Gymnasialw. Bd. XIII. S. 225. getadelt *transferre culpam in alqm* (steht *Cic. ad Attic.* 15, 28), *eludere* m. Acc. = pariren (steht *Sen. de const. sap.* 7, 4) u. *exercitationes ingenii* (steht *Cic. de sen.* 11, 38). In derselben Zeitschrift Bd. XIII. S. 349 wird bezweifelt *lectio* = Belesenheit (aber s. *Pl. ep.* 2, 3, 2. *Macr. sat.* 3, 6, 7); S. 350 wird für unrichtig erklärt *nullus mihi usus est cum alqo* (aber s. *Cic. Rosc. Am.* 6, 15; *ad fam.* 7, 32, 1; 9, 25, 2); S. 352 soll *in honorem alcjs* bloss bei Dichtern stehen; aber s. Allgayer Zusätze und Berichtigungen zu Krebs' *Antibarbarus* S. 71 u. dens. in diesem *Antibarbarus* Aufl. 4. S. 495, wo eine Menge Stellen aus *Sen. u. A.*; für *ad honorem alcjs*, dessen Latinität übh. dort bezweifelt wird, s. *Liv.* 2, 27, 6. S. 355 wird *antrum* (= Grotte) als dichterisch verworfen; aber s. *Suet. Tib.* 43. *Plin. nat. hist.* 31, 2 (20), 30 u. bes. *Lact.* 6, 10, 13 (wo *speluncas et antra* [Höhlen und Grotten] *pro domibus habere*). Ebendas. S. 355 wird verworfen *agitur de alqa re*, es handelt sich um etwas = es ist etwas Gegenstand der Debatte; aber s. *Cic. or.* 18, 60; 19, 63 (vgl. *Halm* zu *Cic. de imp. Pomp.* 6, 14, der diese Bedeutung mit Recht als die gewöhnliche bezeichnet). Der ebendas. S. 356 irrthümlich gemachte Unterschied zwischen *humane u. humaniter* wird schon dadurch widerlegt, dass sich findet *humane ferre, Cic. Tusc.* 2, 27, 65, u. *humaniter ferre, Cic. ad Att.* 1, 2, 1. Ebendas. S. 358 wird getadelt *habeo unde vivam* od. *utar*; aber s. *Ter. ad.* 5, 9, 24 (981). Madvig behauptet in seinen *Emendatt.* *Liv. p.* 329 *argentum* = *pecunia* sei der classischen Prosa fremd; aber s. *Cic. top.* 3, 16. *Caes. b. G.* 7, 47, 5. *Sall. hist. fr.* 2, 72 (94). *Liv.* 27, 6, 19; 27, 51, 10; 30, 39, 8; 33, 29, 4. Nach Richter zu *Cic. Mil.* 10, 28 soll *vestem mutare* nur heissen „Trauer anlegen“, nicht überhaupt „sich umkleiden“; aber s. *Ter. eun.* 3, 5, 61 (609). *Cic. Planc.* 41, 98. *Vell.* 2, 41, 2. *Liv.* 22, 1, 3. *Sen. ep.* 18, 2. Nach Tischer zu *Cic.*

in Berlin*) und des Herrn Prof. Dr. HARTMANN in Sondershausen**), sowie die Recension des kleinen deutsch-lateinischen Handwörterbuches des Herrn Prof. Dr. VIELHABER in Wien***). Allen diesen Herren fühle ich mich daher zu innigem Danke verpflichtet.

Papier und Druck hat mein hochverehrter Herr Verleger, Herr Ober-Commerzrath HAHN in Hannover, durch die Herren BÄR & HERMANN in Leipzig in so ausgezeichnete Weise herstellen lassen, dass auch diese Abtheilung meines Handwörterbuches in typographischer Hinsicht als ein wahres Kunstwerk erscheint.

Tusc. 5, 20, 58 steht *credo* absol. nur bei Cicero an dieser Stelle; aber s. auch *Cic. Rosc. Am.* 39, 112; 'ausserdem *Cornif. rhet.* 4, 37, 49. *Caes. b. c.* 2, 31, 4. Nach Seyffert in den Progymn. S. 58 (Aufl. 2) soll *percipere* (sich aneignen) nur mit Ablat. od. mit *ex* u. Ablat. stehen; aber s. *Cic. de or.* 1, 51, 219. *Cic. ad Qu. fr.* 1, 1, 10. §. 29. *Suet. gramm.* 15. Ebendas. S. 89 bezweifelt Seyffert, dass *exitus docet* in guter Prosa vorkomme; aber s. *Virg. Aen.* 5. 523, vgl. mit *eventus docet*, *Liv.* 22, 39, 10, und *usus docet*, *Plin. ep.* 1, 20, 12. *Col.* 7, 2, 4. Ebendas. S. 101 behauptet Seyffert bei *gratias agere* sei *pro* blos spätlat.; aber s. *Plaut. Amph.* 1, 1, 25 (181). *Cic. ad Att.* 16, 16. *lit. E.* §. 16. *Liv.* 23, 11, 12. Nach Seyffert in den Uebungen für Secunda S. 202, 32 soll *studium* od. *studia* nicht leicht, selbst bei Spättern, ohne einen näher bestimmenden Genit. wie *literarum, artium, doctrinae* vorkommen; aber s. *Cic. ad fam.* 6, 10, 4. *Sen. ad Polyb.* 17 (36), 6. *Plin. ep.* 1, 9, 7; 6, 11, 3; 8, 12 3. *Aur. Vict. vir. ill.* 78, 3.

*) Berliner Zeitschrift für das Gymnasialwesen. Bd. XVIII. S. 600 ff.

**) Jahn's Jahrbücher für Phil. u. Päd. 1861. S. 464 ff.

***) Zeitschrift für das östreich. Gymnasialwesen. 1866. S. 590 ff.

Gotha den 20. Februar 1870.

DR. GEORGES.

I. Verzeichniß und Erklärung der weniger bekannten Zeichen und Abkürzungen.

a. a. D. bedeutet: am angeführten Orte.
a. d. a. St. — an der angeführten Stelle.
absol. — absolut.
alejs, alci — *alicujus, alicui*.
Allg. oder Allgem. — Allgemein ꝛc.
alqa — *aliqua*.
algam — *aliquam*.
alqd — *aliquid*.
alqm — *aliquem*.
alqorum — *aliquorum*.
alqs — *aliquis*.
angeg. — angegeben.
Astron. — Astronomie.
Ausdr. — Ausdruck.
B. — Blumenbach.
Bauf. — Baufunft.
Bed. — Bedeutung.
Begr. — Begriff.
Begriffsbest. — Begriffsbestimmung.
bildl. — bildlich.
Constr. — Construction.
das. — daselbst.
dicht. — dichterisch.
dopp. — doppelter.
ebenf. — ebenfals.
eig. — eigentlich.
f. L. — falsche Lesart.
gebr. — gebräuchlich.
gem. — gewöhnlich.
Gegensf. oder Ggfs. — Gegensatz.
gen. — genannt.
griech., Griech., gr., Gr. — Griechisch.
Handw. od. Hwb. — Handwörterbuch.
insb. — insbesondere.
Jct. — Juris Consulti (d. i. die alten Rechtsgelehrten, wie Gajus, Ulpianus u. s. w.). — spät.
Jct. = Codex Justinianus u. Theodosianus.
Kaiszt. od. Kaiserzt. — Kaiserzeit.
L. — Linne.
lat., Lat., latein., Latein. — Lateinisch.
leb. — lebend.
lebl. — leblos.
Lex. od. Lex. — Lateinische Lexika.
nachaug. od. nachauguft. — nachaugusteisch.

nachcl. od. nachclaff. bedeutet: nachclassisch.
nachdr. — nachdrücklich.
Nbbegr. — Nebenbegriff.
n. pl. — *neutrum pluralis*.
poet. — poetisch.
f. — siehe.
f. d. — siehe dieses.
f. d. N. — siehe diesen Artikel.
f. d. St. od. d. a. St. — siehe die Stelle od. die angeführte Stelle.
f. v. a. — so viel als.
ft. — statt.
Subst. od. Substv., Substf. — Substantivum, Substantiva.
subst. od. substv. — substantivisch ꝛc.
Syn. od. Synon. — Synonyma od. Synonymif.
tr. — *transitivum, transitive*.
u. — und od. unter.
u. a. — und anderwärts.
übh. od. überh. — überhaupt.
umgef. — umgekehrt.
umschr., Umschr. — umgeschrieben, Umschreibung.
uncl. od. unclaff. — unclassisch.
uneig. — uneigentlich.
ungebr. — ungebräuchlich.
ungew. — ungewöhnlich.
unlat. od. unlatein. — unlateinisch.
Untersf. — Unterschied.
u. ö. — und öfter.
u. f. — und sonst.
u. f. f. — und so fort.
u. f. w. — und so weiter.
Verb., Verbndg. — Verbindung.
vgl. — vergleiche.
v. impers. — *verbum impersonale*.
v. intr. — *verbum intransitivum*.
v. pr. — *verbum proprium*.
v. r. od. refl. — *verbum reflexivum*.
v. tr. — *verbum transitivum*.
verst. — verstehe od. verstanden.
voraug. od. voraugust. — voraugusteisch.
vorcl. od. vorclaff. — vorclassisch.
vorherg. — vorhergehend.
vorz. — vorzüglich.

V. bedeutet: Verba.
 w. f. — welches siehe.
 mett. — weiterer 2c.
 W. W. od. W. W. — Wörter 2c.
 Zuf. — Zusatz.

zuf. bedeutet: zusammen.
 Zufhg., Zfhg. — Zusammenhang.
 zum. — zuweilen.
 zm. od. zwfshft. — zweifelhaft.

Die übrigen Abkürzungen, besonders die Namen der Schriftsteller und ihrer Werke, sowie die der Grammatiker sind leicht verständlich, und hinlänglich bekannt.

II. Sonstige Bemerkungen.

Sind mehrere hinter einander aufgeführte Wörter durch einen Punkt getrennt, so bezieht sich die darauf folgende in Klammern () eingeschlossene Bemerkung auf alle; sind sie hingegen durch ein Semikolon getrennt, so geht die Bemerkung nur auf das unmittelbar vor ihr stehende Wort.

Ein Sternchen (*) vor einem lateinischen Worte oder vor einer lateinischen Redensart deutet an, daß das Wort oder die Redensart nicht mit einer alten Auctorität belegt werden konnte. Doch sind die Redensarten meist nach classischen Stellen gebildet.

Durch a mit dem Längezeichen (ā) am Ende eines latein. Wortes der ersten Declination wird der Ablativ Singularis bezeichnet.

Von den deutschen Substantiven auf en (d. h. den substantivirten Infinitiven) und auf ung sind nur diejenigen aufgeführt worden, für welche die lateinische Sprache entsprechende Substantiva auf io oder us hat, oder mir andere classische Wendungen zu Gebote standen; in den übrigen Fällen muß sich der Schüler selbst zu helfen suchen. Solche Substantiva werden im Lateinischen ausgedrückt entweder durch das Gerundium (s. z. B. im Handwörterbuch unter „Tödtung“ und unter „Wärmen, das“), oder durch das Partic. Perf. Pass. (s. z. B. das. unter „Tödtung“) oder durch einen Relativsatz (z. B. meine Forderung, ea quae postulo) oder durch einen Accus. u. Infinit. (s. z. B. im Handwörterbuch unter „Uebertreten, das“).

Beim Aufsuchen einer Redensart schlage der Schüler zunächst das in der Redensart stehende Substantivum nach; findet sich die Redensart unter diesem nicht, so suche er das Verbum auf.

Fremdwörter, welche nicht aufgeführt worden sind, suche man unter den entsprechenden deutschen Wörtern, z. B. Import, s. Einfuhr.

A.

A, a, a) erster Buchstabe des deutschen Alphabets, A, a. - vollst. A litera. - als Schriftzug, A literae ductus. - das griechische A, Alpha litera: das doppelte A, litera A gemina. - b) als *t. t.* der Geschäftsjhr., das französ. à = zu, durch die Distributiva, zB Pfaueneier werden à 5 Denarien verkauft, ova pavonis quinis denariis veneunt.

Aal, anguilla. - Sprüchw., er entschlüpft wie ein A., anguilla est, elabitur (Plaut. Pseud. 2, 4, 57).

aalartig, *anguillae similis. - Adv. anguillarum modo.

Aalfang, als in Flüssen angebrachter Behälter: excipula, in qua capiuntur anguillae.

Aalhaut, anguillae terguis.

Aalreit, anguillarum (Gloss.).

Aalteich, *anguillarum vivarium.

Aar, poet. = Adler, aquila.

Aarweiche, miluus; milua (das Weibchen).

As, cadaver (als gefallener, tochter Körper). - corpus putrefactum (als in Fäulniß übergegangen). - In Verbindung mit einem Subst. oft durch morticinus (verreckt), zB. As vom Schafe, ovis morticina. - was wie A. ausfiehet, cadaverosus: was vom A. ist, As-, durch den Genit. cadaveris od. (von mehreren Aesern) cadaverum, zB. **Asgeruch,** cadaveris od. cadaverum odor.

As, esca. - **aas,** inescare.

ab, Adv.: zB. rechts ab, dextrorsus (dextrorsum); ad dexteram (zB. declinare de via): links ab, sinistrorsus (sinistrorsum); ad sinistram. - ab- und zugehen, auf- und abgehen, s. gehen. - auf oder ab, s. I. **auf** no. II. - ab und zu = dann und wann, intertum.

abafern, ein Stück von zc., aliquid abradere ex **abändern,** s. ändern, decliniren. [etc.]

Abänderung, s. Aenderung, Declination.

abängftigen, Zmb., alqm vehementer angere. - stärker alqm excruciare (abquälen). - **sich abängft,** angoribus confici. - excruciari. se excruciare animi (sich abquälen). - durch Sorgen u. Wachen, angi curis et vigilis: vor Furcht, cruciatu timoris angi; timendo magis timere: über eines ängstige ich mich sehr ab, nämlich daß zc., me cura illa sollicitat angitque vehementer, quod etc.

abarbeiten, I) durch Arbeiten weg schaffen, im Zshg. durch tollere. - II) zurecht (glatt, eben zc.) arbeiten, s. abhobeln, behauen, glätten. - III) = abmühen, ablagen, w. s. - IV) durch Arbeit (eine Schuld) tilgen, s. abverdienen.

abärgern, sich, stomachari et moleste ferre. - disercuari (m. folg. Acc. u. Infinit.; od. m. folg. quia, weil; od. m. folg. quum, wenn).

abärnten, s. abernten.

Abart, similitudo (zB. bei den Ziegen finden sich die meisten Abarten, caprae in plurimas similitudines transfurantur). - die Abarten, auch generis varietate distantes.

abarten, recedere a natura. - von seinen Eltern a., degenerare a parentibus suis: von seinen Vorfahren a., desciscere a majoribus suis.

abästen, einen Baum, a) schneidend: amputare

ramos. - in Hinsicht der untauglichen Aeste, amputare inutiles ramos. - b) brechend: defringere ramos od. ramulos.

abbaden, s. baden.

abbalgen, deglubere (eig. abhülsen; dann übrt. = e. Thier die Haut abziehen). - pellem od. corium detrahere alci od. alcjs corpori. corium alci tollere (einem todtten Thier das Fell abziehen). - detegere corium de tergo alcjs (einem lebenden Wesen die Haut abziehen).

abbarbieren, s. barbieren.

Abbe, *abbas laicus.

abbestehen, demordere. - modicus auferre (beißend wegnehmen, zB. auriculum). - mordicus abripere (beißend abreißen, zB. nasum). - dentibus abscidere (mit den Zähnen abschneiden, zB. linguam). - morsu avellere (beißend abrupfen, zB. radicem, v. Thieren). - nagend, s. abnagen no. I. - vorn a., praemordere, von zc., ex etc. (Juven. 7, 217). - sich die Zunge a., linguam dentibus sibi praecidere.

abbefommen, I) abbringen; zB. ich fann den Ring nicht abbefommen, *de digito anulum detrahere non possum. - II) ich bekomme etwas ab, vapulo (ich bekomme Schläge). - castigor (ich werde mit Worten zurechtgewiesen). - eins ins Gesicht a., accipere in os (Lucil. sat. 4, 8 ed. Gerl. aus Cic. Tusc. 4, 21, 48).

abberufen, s. abrufen (no. I, 2), zurückrufen.

Abberufen, das, =ung, die, s. Abrufen (das), Zurückrufen (das).

Abberufungsschreiben, epistola revocatoria (Cod. Just. 12, 1, 18).

abbestellen, Zmb., renunciare alci. - etwas, renunciare alqd, bei Zmb., alci. Bgl. „abfagen“.

abbetteln, s. betteln, erbetteln.

abbiegen, abbiegen, I) v. tr.: I) im Allg.: deflectere. - detorquere (mit dem Nebbegr. der Anstrengung, Gewalt). - 2) insbes., als gramm. *t. t.* = decliniren, w. s. - II) v. intr.: deflectere, declinare (sich abneigen), de alqa re (zB. de via). - von der geraden Richtung a., deflectere de recta regione (zB. nur so viel, tantulum); auch bl. declinare (zB. von Atomen, Ggß. e regione moveri). - nach Zuscii a., deflectere in Tuscos.

abbezahlen, s. bezahlen, ablohnen, abfinden.

abbieten, s. überbieten.

Abbild, simulacrum (s. „Bild, Ebenbild“ die Synon. u. Redensarten). - Abbilder (Nachahmungen) der Tugend, simulacra virtutis; similitudines honesti.

abbilden, I) eig., das Bild von etwas darstellen: exprimere imaginem alcjs (Zmbd. Bild wiedergeben überh.). - formam alcjs describere (die ganze Gestalt abzeichnen). - delineare imaginem alcjs (im Umrisse entwerfen). - exscribere imaginem alcjs (abcopiren). - alqd fingere, effingere (bilden, eff. nach dem Original, beide in Erz, Marmor zc.). - alqd formare, deformare (etwas formen, abformen, aus einer unförmlichen Masse gestalten: diese vier bes. von plastischen Künstlern). - alqm od. alqd pingere od. depingere. simulacrum alcjs od. alcjs rei pingere (malend, in Farben abbilden, abmalen, abzeichnen). - alqm coloribus reddere (mit Farben wieder-

geben, 3B. Virgilium). — etw. in Gold, Wachs a., exprimere alqd auro, cera od. in cera; fingere alqd in cera: 3md. in Marmor a., facere alajs simulacrum e marmore: in weiblicher Gestalt u. Tracht a., in mulierem figuram habitumque formare: sich weder in Farben noch in Erz a. lassen, neque pictam neque fictam imaginem suam pati esse. — 3md. sprechend ähnlich a., alajs imaginem summā ejus similitudine exprimere. — **sich abb.**; 3B. es bildet sich etw. im Spiegel ab, alqd in speculo cernitur. — II) un eig., mit Worten schildern, f. darstellen no. II.

Abbildung, die, I) das Abbilden: descriptio (Entwerfung von etwas). — formatio. deformatio (das Formen, Umformen, der Abriß). — bei der A. der Schlacht von Marathon, quum pugna depingeretur Marathonia. — II) meton., das Abgebildete selbst, f. Bild, Murrich, Grundriß, Modell.

abbimsen, pumice defricare (mit Bimsstein tüchtig reiben). — pumice polire od. expolire (mit Bimsstein glätten, 3B. frontes libellorum, libellum). — pumice deicere (durch Reiben mit Bimsstein entfernen, 3B. ramenta pellis). — pumice aequare (mit Bimsstein ebenen). — **abgebimsst**, auch pumice levis (mit Bimsstein abgeglättet, Mart. 14, 205).

abbinden, I) etwas Angebundenes losbinden: solvere; resolvere; dissolvere. — II) durch Binden absondern; 3B. eine Warze, ein Gewächs a., lino vehementer astringere, ut id, quod supra vinculum est, moriatur.

Abbitte, deprecatio facti (Bitte um Entschuldigung eines Unrechts). — ignoscendi postulatio (Bitte um Verzeihung). — satisfactio (um Genugthuung zu geben). — A. thun, postulare, sibi ut ignoscatur (um Verzeihung bitten); deprecari poenam (um Erlösung von der Strafe bitten): 3mdm., ab algo petere veniam ignoscendi; alci satisfacere.

abbitten, etw., alajs rei veniam petere, 3mdm., ab algo. — satisfacere de alga re, 3mdm., alci (Genugthuung geben). — e. Versehen a., erroris veniam petere; postulare, ut delicto ignoscatur: 3mdm., postulare, ut delicto ignoscat alqs.

abblasen, I) v. tr. durch Blasen wegbringen, reinigen: deflare. — II) v. intr. zum Abzuge blasen: receptui canere.

abblatten, folia detrahare alci rei (die Blätter abnehmen, 3B. raphano). — folia alajs rei defringere (die Blätter abbrechen). — e. Baum, f. ablauben.

Abblatten, das, eines Baumes, f. Ablauben (das).

abblättern, einen Baum, eine Blume, nudare od. denudare foliis; im 3fig. auch bl. nudare. — **sich abl.**, a) v. Bäumen, folia dimittere, deperdere.

b) von Knochen, squama remittere; ossi squama abscedit. c) von der Kalkbekleidung der Wand: facere segmina. — v. Kasse, ab arena discedere.

abbläuen, f. durchsprüßeln.

abbliechen, f. abblaffen.

abblühen, deflorescere (eig. u. un eig.). — demittere flores (seine Blüten verlieren, eig., v. Baume).

abborgen, f. borgen.

abbrausen, f. ausbrausen.

abbrechen, I) v. tr. brechend lösen, A) einen Theil von einem Ganzen: a) eig.: defringere. — destringere (abstreifen). — decerpere (abspülen). — avelere. revellere (abrupsen, = reißen). — detergere (gleichj. abstreifen, 3B. die Nader [eines andern Schiffes] im Vorbeifahren, remos transcurrentem). — vorn a., praefringere. — b) übr.: a) einem etwas a., d. i. seinem Genusse, Gebrauche entziehen (von der Nahrung), alci cibum subducere od. deducere; sich etw., nichts (am Munde) a., f. abdarben (sich): vom Frühstück kann nichts abgebrochen werden, de

prandio nihil detrahi potest. — etwas Zeit a., surripere aliquid spatii. — (ß) von od. in etw. a. (nämlich einen Theil, der eig. noch zum Ganzen gehört); 3B. von seinen Geschäften a., otium sibi sumere: mitten im Worte a., media in voce resistere (Virg. Aen. 4, 76): mitten in der Rede a., praecidere (abzol., Cornif. rhet. 4, 54, 67); insistere (gleichj. Stillstand machen, Ggß. longius procedere, Cic. or. 66, 221; vgl. Zahn zu Cic. or. 51, 170): mitten im Gespräch a., medium sermonem od. sermonem inceptum abrumperere (Virg. Aen. 4, 388. Tac. ann. 4, 60); sermonem, quem inchoavi, abrumpo (Quint. 4, 3, 13): mitten in den Klagen a., querelas abrumperere: doch ich breche davon ab, sed satis de hoc; sed haec hactenus; u. bl. haec hactenus od. hactenus haec; indem man zu e. andern Ggßnde übergeht, sed abeo ab etc. (3B. sed abeo a sensibus). — B) ein Ganzes: I) in seine Theile auseinanderbrechen: a) eig.: intercidere (vermitteltst eines scharfen Werkzeuges). — abrumperere. interrumpere. rescindere. interscindere (übß. los-, von einander reißen, = brechen, u. zwar die Composita mit inter mit dem Nebbegr. des zerstornten Zusammenhanges; alle diese bes. vom Abbrechen einer Brücke). — destruere (auseinanderfügen, einreißen, abreißen (Ggß. construere). — demoliri. deturbare (niederreißen, niederreisend zerstoren, Gebäude, Dächer etc.). — diruere (umstürzen u. auseinanderreißen. Mauern, Hüften). — disturbare (zertrümmern, e. Brücke). — die Zelte a., tabernacula detendere: das Lager a., castra movere, promovere, proferre: e. Wort (im Schreiben) a., f. brechen. — b) un eig., plötzlich aufhören machen, 3B. ein Gespräch, sermonem incidere (v. e. Frage); loquendi finem facere (dem G. e. Ende machen, v. Menschen): e. Gespräch mitten a., f. oben no. A, b, ß (mitten im Gespräch a.): e. Gespräch schnell a., inchoatum sermonem cito abrumperere: e. Gesecht (e. Schlacht) a., finire proelium: die Friedensunterhandlungen a., pacis condiciones dimittere: die Verbindung mit 3md. a., renunciare alci societatem (3md. die B. aufgeben): die Freundschaft a., amicitiam desinere, mit 3md., cum algo (aufhören lassen); amicitiam alci renunciare (aufgeben): plötzlich, amicitiam repente praecidere (Ggß. sensim diluere, allmählich lockern); amicitiam discindere (Ggß. dissuere od. remissione usus eluere); amicitiam repente dirumpere. — 2) entzwei brechen: frangere (3B. brachium, cornu in arbore). — defringere (3B. sibi crura). — confringere (3B. [alci] digitos). — diffringere (durch Bruch zerpsplittern, 3B. crura, axem, gubernaculum). — infringere (einknicken, 3B. papaver in horto liliaque: u. omnes hastas). — vorn a., praefringere (3B. hastam, rostrum navis). — II) v. intr. sich durch e. Bruch lösen, a) eig.: frangi; defringi; confringi; infringi (ab-, einknicken). — vorn a., praefringi; praerumpi (gewaltsam zerpsprengt werden). — e. abgebrochenes Stück von etw., fragmentum alajs rei (3B. hastae). — b) übr., v. der Rede, abrumpi. — **abgebrochen**, abruptus (3B. sermo, sermonis genus). — **infractus** (gebrochen, nicht ordentlich zusammenhängend, 3B. oratio). — **concisus** (gleichj. zusammengehakt, abgekürzt, Ggß. perpetuus, 3B. oratio, orator). — in abgebr. u. verstümmelten Sätzen reden, infracta et amputata loqui: zu a. (in seinem Vortrage) ist Thucydides, Thucydides praefraactor est (Cic. or. 12, 40). — *Adv.* abrupte.

Abbrechen, das, I) v. abbrechen no. I, A: das A. mitten in der Rede, praecisio (Cornif. rhet. 4, 30, 41). — **abscisio** (Cornif. rhet. 4, 53 sq.). — so fern man die Worte, die man schon im Munde hatte,

Abschied, I) d. Abscheiden: a) Entlassung aus dem Dienste: dimissio (der Diener u. Soldaten). — missio (v. pr. vom Abschied der Soldaten). — ein *A.* in Gnaden, missio gratiosa (aus Günst od. Gefälligkeit des Feldherrn): ein ehrenvoller *A.*, missio honesta (nach verfloffenen Dienstjahren); missio causaria (wegen Krankheit od. Leibesgebrehen): *A.* aus Gründen, ohne Grund, missio justa, injusta: ein schimpflicher *A.*, missio ignominiosa: den *A.* geben, f. ab danken no. I: den *A.* nehmen, f. ab danken no. II: den *A.* erhalten, bekommen, f. ab danken no. I: den *A.* fordern, missionem postulare od. exposcere; missionem efflagitare (mit Ungeflüm): um den *A.* bitten, nachsuchen, missionem rogare: es darf *A.* (weil seine Dienstzeit um ist) um den *A.* nachsuchen, est alci matura missio. — b) Entlassung eines Bescheidenden zc., zB. *A.* nehmen, f. „Lebewohl sagen“ unter „Lebewohl“. — beim *A.*, abiens od. decedens od. discedens; devertens; u. quum abiret od. dece deret od. discederet od. deverteret. — II) das schriftliche Zeugniß, welches der Verabschiedete bekommt, *literae dimissionis testes (des Dieners u. Soldaten). — testimoniales (verst. literae, der Soldaten, spät. Käserz.). — ein ehrenvoller zc. *A.*, *literae missionem honestam etc. significantes.

Abschiedsaudienz; zB. eine *A.* erhalten, ante discessum admitti.

Abschiedsge d i c h t, prörompticon (προπρωπτί-ζών, von Seiten der Zurückbleibenden, Ueberschr. zu Stat. silv. 3, 2 u. zu Sidon. carm. 24).

Abschieds k u ß, suprema oscula (zB. verlangen, petere). — ultim^a oscula (zB. *A.* geben, alci reddere).

Abschiedsrede, eines Schulmannes, *oratio, qua alqs munere scholastico sese abdicat od. (wenn sie schon gehalten ist) sese abdicavit.

Abschieds schma n s, cena viatica (von Seiten der Zurückbleibenden gegeben).

Abschieds t u n d e, tempus supremum (bes. v. der Todesstunde).

abschie ß e n, I) v. intr. = herabschießen, w. f. — II) v. tr. fortreiben, ein Geschloß u. dergl.: mittlere, emittente, permittere (üb. fortjenden; perm. so a., daß es zum Ziele gelangt, zB. telum). — excutere (mit e. Wurfgeschloß fortzuschleudern, zB. saxa tormentis: u. caput alajs ballista: u. fundä glandem). — expellere (vom Bogen fortreiben, zB. telum: u. sagittam arcu).

abschie ß e n, das; zB. beim *A.* (der Pfeile) spannen wir die Sehnen rückwärts, tela expulsuri nervos retro tendimus.

abschiffen, f. absegeln.

abschirren, ein Pferd zc., helcio amovere equum; helcium dimovere ab equo. Vergl. „abspannen (no. I)“.

abschlachten, jugulare (abgurgeln, Thiere, suem: u. graufam himmorden, zB. insontes sicut sontes). — obruncare (über einen herfallen u. ihn durch Verstümmelung od. Zerstückelung niederma chen, zB. cervos comminus ferro: u. ceteros vicem pecorum). — trucidare (e. Dhnmächtigen durch Stechen u. Verstümmeln niederhauen, hinschlachten, zB. captos sicut pecora). — caedere (üb. niederhauen, zB. cervos: u. hostes).

Abschlachten, das, — **ung**, die, jugulatio; trucidatio (f. „abschlachten“ die Verba).

Abschlag (Abrechnung), auf *A.* geben, in antecessum dare (im Voraus geben, Sen. ep. 118, 1); extra ordinem numerare (außer der Zeit bezahlen, Sen. ep. 81, 15). — auf *A.* bekommen, in antecessum accipere (Sen. ep. 7, 8).

abschlagen, I) v. tr.: 1) durch Schlagen absondern, a) einen Theil von einem Ganzen: decutere (mit dem Stabe, baculo: mit einer Stange, pertica). — verberando excutere. u. bl. excutere (zB. cauda verberando exc. cibum [die Lockspeise], v. Fischen: exc. poma, v. Winde). — den Kopf einem a., f. abhauen, enthaupten. — b) e. Ganzes, f. weg schlagen. — 2) durch Schlagen abenden: a) eig.: a) in eng. Bed., den Sturm, die Feinde a., impetum hostium, hostes propellere od. propulsare. ß) in weit. Bed. = ableiten: avertere, e. Fluß, flumen (auch in feindlicher Absicht, um Wassermangel herbeizuführen); vgl. „ableiten“. — sein Wasser a., urina reddere od. facere. — b) uneig., verlangen etwas, was von uns verlangt wird (vgl. „verweigern“): negare, es *A.* (mit, der bittet, alci petenti (gew. absol.), verstärkt denegare (f. „ablehnen“ die Synon.). — halb und halb, theilweise es a., subnegare: höflich a., belle negare: geradezu, rund a., praecise negare; sine ulla exceptione od. plane praecidere. — *A.* bitten (Gesuch), *A.* seine Bitte (sein Gesuch) a., alci denegare quod orat; petenti alci alqd denegare; petenti alci deesse: *A.* (mit, seine Bitten (sein Gesuch) nicht a. können, alajs precibus resistere non posse: *A.* nichts a. können, alci nihil negare posse: ich werde dir nichts a., quidquid me ores, impetrabis (auf die gethane Bitte); nihil tibi a. me postulanti recusabo (auf die gethane Forderung): ich werde es dir nicht a., haud repulsus abibis. — e. Einladung a., f. ablehnen. — 3) außer Gebrauch (Cours) setzen: in usu ejusquam versari vetare (zB. die Denare, denarios). — II) v. intr. sich (schnell) vermindern, f. abnehmen no. II. — der Preis schlägt ab, f. Preis: der Getreidepreis (das Getreide) ist abgeschlagen, f. Getreidepreis.

abschlägig Antwort, eine a. *A.* geben, negare (absol.); abnuere, recusare (f. „ablehnen“ die Synon.), absol. od. de alqa re (zB. de pace): ich gebe *A.* (der um etw. anßät, sich bemüht) in einer S. eine a. *A.*, alqs a. me alajs rei repulsam fert: ich wage nicht *A.* eine a. *A.* zu geben, alci negare non audeo. — ich bekomme (auf e. Bitte, e. Gesuch) eine a. Antwort, repulsus abeo: ich bekomme (als Bewerber um etw.) eine a. *A.* von *A.*, repellor ab alqo: in e. Sache, repulsam alajs rei fero ab alqo: du sollst keine a. *A.* bekommen, quidquid me ores, impetrabis (auf jede Bitte); quod me oravisti, impetrabis. haud repulsus abibis (auf die gethane Bitte); nihil tibi a. me postulanti recusabo (auf e. gethane Forderung).

abschlägig geben, f. Abschlag (auf *A.* geben).

Abschlagszahlung leisten, f. Abschlag (auf *A.* geben).

abschleifen, I) gehörig schleifen: cote acuere. — II) durch Schleifen die Rauheit benehmen: cote despumare (zB. pavementum). — Uneig., *A.*, excolere alajs mores: Einiges (Unbeholfsene zc.) schleift sich von selbst ab, aliquid veit usu ipso deteretur. — e. abgeschliffener Mensch, *homo urbanitate nimis limatus: e. abgeschliffenes Benehmen, urbanitas nimis limata

abschleudern, f. schleudern.

abschließen, I) eig. = „verschließen“, w. f. — II) uneig.: A) zum Schluß, zu Stande bringen: absolvere (abfertigen). — conficere (abmachen, v. vgl.). — eine Rechnung a., conficere rationem et consolidare (so daß Einnahme u. Ausgabe stimmen); rationem subducere (zusammenrechnen): einen Handel a., negotium conficere od. conficere et absolvere (für sich); negotium procurare (in *A.* Namen): es wurde der Handel abgeschlossen, de pretio inter emen-

tem et vendentem convenit: e. Vertrag, e. Bündniß a., pactionem, foedus facere: den Frieden a., pacem facere (üb. Fr. machen); pacis conditiones accipere (die Friedensbedingungen annehmen): etw. mit Jmdm. a., conficere cum alqo de alqa re (daß Geſchäft abmachend); pacisci alqd cum alqo (vertragsweiſe); componere alqd cum alqo (vergleichsweiſe): mit Jmd. a. (nämlich das Geſchäft), conficere cum alqo. — ich ſchließe täglich mit dem Leben ab, vita mea mihi quotidie est tota; singulos dies singulas vitas puto: vivendi causas quotidie finio; quotidie cum vita paria facio. — B) von andern Dingen trennen; zB. Jmd. von der Außenwelt, von allem Verkehr mit Andern a., alqm domo egredi et commercio hominum frui vetare; alci vetare quidquam rei cum alienis hominibus esse: Jmd. vom Geräuſche der Welt a., alqm secernere a turbis popularibus od. a populo: e. Land (von allem Verkehr mit andern Völkern, Ländern), *cives finibus egredi et commercio finitimarum gentium frui vetare; *civibus vetare quidquam rei cum finitimis gentibus esse. — ſich von den übrigen Menſchen, ſich von der Außenwelt a., abgeſchloſſen leben, se segregare a ceteris; coetum reliquorum mortalium fugere; carere hominum commercio od. conversatione; commercio hominum non frui; cum finitimis nullo commercii jure misceri (von e. Wolfe). — in ſich ſelbſt abgeſchloſſen ſeyn, versari in se (von e. Kunſt, Wiſſenſchaft, ſ. Cic. fin. 5, 6, 16): die Tugend iſt in ſich abgeſchloſſen u. entlehnt nichts anderswoher, omnia virtus sua complexa nihil quaerit aliunde. — e. abgeſchloſſenes Ganze, etwa orbis (wie orbis doctrinae, Quint. 1, 10, 1): e. abgeſchl. Ganze bilden, etwa orbem suum facere od. conficere. — e. eingeſchloſſene u. abgeſchloſſene glatte Fläche, circumscripta levitas et circumdata suis finibus.

Abſchließen, das, -ung, die, ſ. Abſchluß.

abſchließen, abſorbere.

Abſchluß, eines Bündniſſes, foederis sanctio: durch A. eines Friedens, pace facta. — A. einer Rechnung, rationes confectae et consolidatae (wenn er geſchehen iſt) od. conficiendae et consolidandae (wenn er geſchehen ſoll): nach A. der Rechnung, subducta ratione. — etw. (e. gelehrte Unterſuchung zc.) zum A. bringen, plane cumulateque perficere alqd: ich bin mit dieſer Tragödie bei mir zum A. gekommen, hanc traegediam intra me ipse formavi.

abſchmarotzen, blanditiis et assentationibus elicere alci alqd.

abſchmeicheln, Jmdm. etw., ſ. erſchmeicheln (etw. von Jmd.).

abſchmelzen, I) v. tr., zB. der Bliß hat das Blei vom Dache abgeſchmolzen, *tecto integro plumbum fulmine conflatum est. — II) v. intr., zB. das ganze Eißen der Geſchöpfe iſt abgeſchmolzen, inviolato ligno ferrum omne distillavit.

abſchmucken, maculare (abſol.). — maculas facere (abſol., od. au etw., in alqa re).

abſchnallen, relaxare (locker machen). — solvere od. exsolvere (loſsmachen, zB. den Säbel, gladium a latere). — deponere (ablegen, abladen, zB. jumentis onera). — dem Pferd den Mantelſack a., equum sarcinis levare: den Sattel a., stratum solvere.

abſchnappen, I) v. tr., ein Schloß a., etwa obserare ostium. — II) v. intr. v. der Rede, cadere (Ggſ. deſinere, ſ. Sen. ep. 100, 6).

abſchneiden, I) etw. ſchneidend von ſeinem Ganzen trennen: secare, desecare, resecare (im Allg.). — subsecare (ein wenig abſchn.). — exsecare (herausſchneiden). — indem man es wegpugt, deputare, rings, amputare (beide bef. vom Abſchneiden der Baumäfte

u. Beſchneiden der Bäume; letzteres auch vom Abſchneiden der Glieder). — indem man es durch Schneiden abſallen macht, decidere. abscondere. decidere (wegſchneiden). — praecidere (vorn abſchneiden, zB. über der Erde, dicht am Stamme, supra terram). — excidere (herausſchneiden, zB. alci linguam). — mit der Säge a., ſ. abſägen. — Jmdm. den Kopf a., alci caput decidere; caput od. cervicis alci abscondere od. praecidere; caput alci amputare; caput alci gladio demere (mit dem Schwerte abnehmen, abſäbeln): einem Todten, cervicibus fractis caput abscondere: Jmdm. die Kehle a., jugulum alci praecidere; jugulare alqm: ſich die Kehle mit dem Barbiermeſſer a., fauces novacula secare: Jmdm. die Zunge a., exsecare alci linguam: die Ohren, Naſe a., desecare od. praecidere od. decidere od. abscondere alci aures, nasum, labia: die Nägel a., unguis resecare od. recidere od. (ein wenig) subsecare: die Haare a., capillos secare; pilos, capillos recidere, praecidere (verfürzen); desecare crinem (ſich od. e. Andern ganz abſchneiden): den Bart a., barbam demere (ganz abnehmen, Ggſ. summittere): Futter a., pabulum secare: Stroh a., stramentum desecare: Jmd. (der ſich erhängt hat) a., praecidere alci laqueum; exsuspensio detrahere alqm; expedire alqm a laqueo (üb. einen, der ſich erhängt hat, abnehmen). — e. Stück Weges (bei einer Reiſe) a., iter praecidere: alle Buchten (um den kürzeſten Weg zu nehmen) a., omnes sinus praecidere. — wie abgeſchnitten, r. Local. abscondere: rings ſteifrecht abgeſchnitten, circumciscus ab omni aditu et directus. — II) etw. ſchneidend (grabend) in ſeinem Laufe, Fortgange hemmen; zB. das Waſſer a., flumen avertere (auch in feindl. Abſicht, um Waſſermangel herbeizuführen): e. Quelle a., intercidere venas fortis. — einer Stadt das Waſſer a., fistulas, quibus urbi aqua suppedatur, praecidere: den Weg a., intercludere viam (durch Träben). — Uneig.: a) Jmd. od. e. Local. zc. von etw.: intercludere alqm alqā re od. ab alqā re (zB. urbem commeatu, nostros commeatibus: u. adversarios re frumentaria: u. Caesarem frumento commeatuque: u. alqm itinere aut trajectu: u. alqm ab oppido et ponte et commeatu omni: u. alqm ab exercitu). — excludere alqm alqā re od. ab alqā re (ausſchließen, zB. alqm Capuā: u. urbem maritimis commeatibus: u. alqm a portu: u. alqm ab reliqua parte urbis: u. ab re frumentaria). — b) Jmdm. etw.: abscondere (zB. spem, undique spem). — praecidere (zB. alci reditum, spem, libertatem: u. omnibus omnes causas [jedem jeden Vormand]: maximam partem defensionis). — incidere (mitten einſchneiden, mitten abbrechen, zB. brevis interrogatio sermonem incidit: u. alci spem: u. plura rogantis verba). — intercludere alci alqd u. alqm alqā re od. ab alqā re (unterbrechend abſperren, zB. fugam: u. alci omnes aditus ad alqm; Beiſp. m. alqā re u. ab alqā re ſ. vorher no. a). — praecidere (vorn abſperren, zB. navigationem: u. sibi omnes aditus misericordiae iudicium). — intercipere (mitten in ſeinem Laufe zc. wegfangen, wegnehmen, verſperren, zB. aquam, iter, pedestre iter, opportuna loca; vgl. Weißenb. zu Liv. 25, 39, 2). — adimere (benehmen, entziehen, zB. alci a tergo reditum: u. aditum litoris: u. sociis omnia: u. alci spem deditiois). — auferre (fortnehmen, rauben, zB. iter fugientibus: u. alci spem victoriae). — privare alqm alqā re (Jmd. von etw. abſondern = einer Sache berauben, zB. urbem commeatibus, omni commeatu: u. alqm tantae laudis occasione). — prohibere alqm alqā re (von etw. fern halten, abhalten, zB. hostem commeatu: u. hostem aquā od. aquatione). — tollere

(in ſeinem Beſtehen aufheben, vernichten, zB. ſpem). — Jndm. die Luſt a., alqm respirare libere non sinere: bei Zahnschmerzen muß man ſich den Wein (den Genuß des Weins) ganz a., in dentium dolore vinum ex toto circumcidendum est.

Abſchneiden, das, I) v. abſchneiden no. I: sectio. desectio. resectio (im Allg., zB. sect. capillorum, des. stramentorum). — amputatio (A. wuchernder Pflanzen, Ggß. immissio). — II) v. abſchneiden no. II, durch Umſchr. mit den dort angegebenen Verben.

abſchnippen, digitis excutere (zB. pulverem). **Abſchnitt**, I) = Abſchneiden, das, w. ſ. — II) der abgeſchnittene Theil, ſ. Abſchnittel. — Abſchn. eines Kreiſes, ſ. Kreisabſchnitt. — Uueig: a) A. in einer Schrift: pars. particula (Abtheilung, kleine Abtheilung übh.). — caput (Hauptabſchnitt, Capitel, Paragraph). — liber (Buch, Abtheilung eines größeren Werkes). — locus (Stelle, zB. über das Gedächtniß iſt ein eigener A. im nächſten B. beſtimmt, de memoria destinatus est libro proximo locus, Quint. 10, 7, 33). — b) A. in der Rede: clausula (jeder durch ſeinen Tonfall erkennliche rhythmiſche Abſchnitt, ſ. Cic. or. 67, 226). — Iſt es = Abſatz, ſ. d. — e. Rede ohne beſtimmte Abſchnitte, fluens oratio (ſ. Zahn zu Cic. or. 58, 198). — c) A. in den Verſen, caesura. incisio (Gramm.). — d) Abſchnitt in e. Drama: actus (auch übtr., zB. primus actus vitae: u. varios actus habere).

abſchnittweiſe, in der Rede, ſ. gliederweiſe. **Abſchnittel**, ſegmen od. segmentum. resegmentum (im Allg.). — praesegmen (was vorn abgeſchnitten iſt).

abſchrecken, detertere alqm ab od. de alqa re, od. mit folg. ne, quin, quo minus (auch abſol., zB. v. Geſehen; Ggß. vocare od. adhortari ad alqd). — abstertere alqm ab alqa re u. ſ. alqa re. — ſich durch Gefahren nicht von etw. a. laſſen, periculo non moveri ab alqa re: durch die Todesgefahr, ne mortis quidem metu prohibitum deserere alqd (zB. cultum deorum). — ſich durch nichts a. laſſen (nämlich bei einem ſchwierigen Unternehmen), invictum esse adversus ea, quae ceteros terrent. — **abſchreckend**, formidolosus (Fürcht, Schrecken erregend). — e. hat nichts Abſchreckendes in ſeinem Außern, nullus horror in cultu: ein a. Beiſpiel, ſ. Beiſpiel no. II, b. — **Abſchreckung**, zur, in exemplum (zum abſchreckenden Beiſpiel, zB. animadversiones, quo notiores sunt, plus in exemplum emendationemque proficiunt).

Abſchreckungssystem; zB. der Staat kann ohne A. nicht vermalte werden, res publica administrari sine metu ac severitate non potest.

Abſchreckungstheorie, doctrina eorum, qui metu ac severitate detertere volunt (als Lehre, nach Cic. Verr. 5, 9, 22 u. Sen. ep. 94, 37). — ea puniendi ratio, quum damnatorum supplicium metus ceterorum sequitur (als Straftheorie, nach Cic. Verr. 5, 6, 14).

abſchreiben, I) copiren: describere. exscribere (abſchr., ſofern der Inhalt einer Schrift zc. von neuem aufgezeichnet wird). — transscribere (getreu abcopiren, also abſchr., ſofern Worte u. Form einer Schrift genau, ängſtlich beibehalten werden; dah. auch = aus einer Schrift in die ſeinige übertragen, entlehnen). — furari alqd ab alqo (unehrlicher Weiſe a., abſtehlen, Cic. ad Att. 2, 1, 1). — etw. mit eigener Hand a., alqd ſua manu transscribere; von Jnd. das fünfte Buch (nämlich einer Schrift aus deſſen Exemplar) a., ab alqo librum quintum describere: Jnd. (e. Schriftſteller) a., ſ. ausſchreiben. — etw. a. laſſen, alqd describendum (exscribendum, transscribendum) curare. — II) ſchriftlich auffagen: epistolā od. literas

renunciare alci alqd (zB. amicitiam). — III) ſchreibend ſtgen; zB. e. Poſten (im Rechnungsbuche) a., acceptum ferre.

Abſchreiber, scriptor librarius; auch ſ. librarius; librariolus; u. im 3ſg. ſ. scriptor. — Iſt es = Auſſchreiber, ſ. d.

abſchreiben, ſich; zB. ich habe mich abgeſchrieben, *clamando raucus sum factus (ich bin durch Schreien heifer geworden).

Abſchrift, exemplar (als das Original vertretende Copie, gr. ἀπόγραφον). — exemplum (als getreu referirende Inhaltsangabe; beide zB. eines Briefes, epistolae od. literarum). — eine eigenhändige A. von einer Rede, oratio sua manu transscripta: eine gleichlautende A. eines Testaments, tabulae testamenti eodem exemplo; testamentum eodem exemplo: eine A. von etw. machen, nehmen, ſ. etw. abſchreiben: von einer Schrift 1000 Abſchriften machen, librum in exemplaria transscribere mille: unten folgt e. A. des Briefes, literarum exemplum infra scriptum est: ich habe einen Brief vom Valbus, von welchem ich eine A. mitſchickte, habeo a Balbo literas, quarum exemplum ad te misi. — in A., ſ. abſchriftlich.

abſchriftlich, descriptus. exscriptus. transcriptus (ſ. „abſchreiben“ die B.). — scriptus. perscriptus (ſchriftlich, ſchwarz auf weiß übh.). — etw. a. geben, descriptum dare: ich habe einen Brief vom Valbus, welchen ich abſchriftlich mitſchickte, habeo a Balbo literas, quarum exemplum ad te misi.

abſchuppen, ſiſche, desquamare pisces. — ſich a., desquamari. — die Haut ſchuppt ſich ab, squamae ex cute decedunt od. a cute resolvuntur; squamae a cute recedunt od. ex cute secedunt.

Abſchuß, des Waſſers, dejectus aquae.

abſchüſſig, declivis. devexus (bergabgehend, abhängig, Ggß. planus; zB. decl. ripa: u. dev. litus). — deruptus (nach unten abgebrochen, abgeriſſen, zB. ripa, collis). — absacus (wie gerade abgeſchnitten, zB. rupes). — praiceps (jäh, zB. locus). — auf a. Boden, per declive (zB. zurückgetrieben werden, pelli). — abſchüſſige Dertter, dexva (n. pl.); derupta (n. pl.); praecipitia (n. pl.).

Abſchüſſigkeit, devexitas (zB. loci). — dejectus (Senkung, zB. lateris [eines Berges]: collis).

abſchütteln, decutare (zB. poma). — excutere (zB. pulverem pedum od. pulverem de pedibus: u. jugum, eig. u. uueig.).

abſchütten, ſ. abgießen.

abſchwächen, infirmare (zB. fidem testis).

abſchwächen, ſ. abſchwächen.

Abſchweif, in der Rede, diverticulum (Digression von der Hauptſache). — excursus. digressus (Excurs, Episode). Vgl. „Abſchweifen (das)“.

abſchweifen, in der Rede, abire. discedere. digredi (abgehen). — exire. egredi (ausſchreiten, darüber hinausgehen, παρεμβαίνειν). — evagari. exspatiari (darüber hinausſchweifen). — declinare. deflectere (gleich abgehen). — deverttere (ſich abwenden). — aberrare (abirren). — zu weit a., longius aberrare. — etwas zu weit a., paulo longius exire. — vom Thema a., ſ. Thema: von e. Gedanken a., sententiam deflectere: auf andere Dinge a., alio transgredi (v. Redner); ad alia aberrare (v. Redner u. v. der Rede).

Abſchwefen, das, =ung, die, in der Rede, digressio, auch mit dem Zuſ. a proposito od. a proposito oratione (das Abgehen vom Thema, Ggß. relictus ad propositum). — egressus od. egressio (das Ausſchreiten, das Darüberhinausgehen über das Thema, griech. παρεξέτασις, ſ. Quint. 4, 3, 12). —

eine kleine *fl.*, brevis declinatio a proposito (Ggß. digressio, f. Cic. de or. 3, 53, 205): doch ich lehre von meiner *fl.* zum Thema zurück, f. Thema.

abschwemmen, f. abspülen.

abschwören, abjurare (etw. Schuldiges eidlich ableugnen, zB. pecuniam, creditum, si quid creditum est). - ejurare (eine Sache eidlich von sich weisen, ihr eidlich entsagen). - den Sögendienst (das Heidentum) a., deficere a cultu idolorum et ad religionem novam damnata vetustate transire (Eccl.).

absegeln, solvere navem, od. fl. solvere (das Schiff vom Lande lösen; fl. solvere auch v. Schiffe selbst = sich vom Lande losmachen; zB. navem solvere a Corintho). - proficisci navi, im 3Hgg. fl. proficisci (sich zu Schiffe auf den Weg machen; prof. allein auch v. Schiffe selbst). - avehi (abfahren). - provehi navi, im 3Hgg. fl. provehi (weiter fahren; prov. allein auch v. Schiffe selbst; zB. a terra, in altum). - navigare coepisse (ansfangen in See zu gehen). - mit der Flotte a., classe proficisci; classe navigare (kann aber nur dann stehen, wenn das Ziel angegefen wird, nach welchem man absegelt, zB. nach Macedonien a., cl. nav. in Macedoniam): vom Lande a., a terra solvere; a terra provehi: aus dem Hafen a., e portu solvere. e portu proficisci (von Schiffen u. Schiffenden); e portu provehi. e portu egredi. e portu navigare (v. Schiffenden); e portu exire, prodiere (im 3Hgg. auch ohne e portu, v. Schiffen); naves e portu educere. classem deducere (v. Befehlshaber einer Flotte).

absehen, I) = wegsehen, w. f. - Uneig., von etw. od. Jmd. a., omittre alqd, alqm od. de alqo (nicht weiter berühren, besprechen, von Jmd. sprechen; discedere od. recedere ab alqa re, ab alqo (von etw. od. Jmd. abgehen = etw. od. Jmd. ausnehmen); removere alqm od. alqd (bei Seite lassen); separare alqd (unterscheiden, ausnehmen). - abgesehen von zc., ut omittam m. Acc.; quum discessi, discesseris, discesseritis ab etc.; si recedam ab etc.; remota alqā re od. remoto alqo (zB. sin hominibus remotis de causa quaeratis); separata alqā re (zB. utilitate); auch praeter m. Acc. (zB. Cic. legg. 2, 17, 43; Mil. 13, 35). - abgesehen von dem Inhalt ihres Bekenntnisses, quaecumque esset, quod faterentur (Pl. ep. 10, 96, 3): von dem andern abgesehen, ut alia omittamus: abgesehen von dem allen, remotis his omnibus; ceterum (f. Sall. Cat. 20, 6; Jug. 4, 1): davon abgesehen, ut haec omittam; auch secundum ea (demnächst, wenn das andere nicht Statt finden kann, f. Krix zu Sall. Jug. 14, 3). - doch abgesehen davon, fl. sed (zB. Cic. Lig. 3, 9: sed hoc quaero). - abgesehen davon, daß zc., ut taceam, ut sileam, m. folg. Accus. u. Infinit.; ut praetermittam, m. folg. quod od. Accus. u. Infinit.; praeterquam od. praeter id, quod etc. - II) = übersehen, uneig. = begreifen, einsehen, w. f. - III) = auf etw. sehen, bedacht seyn; zB. seinen Vortheil a., suo commo consu- lere; suo commo inservire et quidquid sibi expediat facere. - lauern (e. Zeitpunkt zc.) a., f. ab- lauern. - IV) es worauf absehen od. abgesehen ha- ben (zur Absicht, zum Endzweck haben): spectare alqd od. ad alqd (auf eine Sache). - petere alqm (den Hauptschlag auf eine Person richten). - aucupari alqd (gleich. Jagd auf etw. machen, zB. auf die Beförderung der Menschen, errores hominum). - insidiari alci (gleich. im Hinterhalt lauern auf etw., zB. Piraeo). - es ist (man hat es) auf mich abgesehen, hoc mihi od. in me od. de me dictum est (mit Worten); me petit od. (v. Mehreren) me petunt (stänlich, gewalt- thätig): es ist auf ihn allein abgesehen, nusus ille pe- titur: er merkte, daß es auf ihn abgesehen sei, se peti

sensit: es ist auf Gewalt abgesehen, res ad vim spectat; vis quaeritur: es ist darauf abgesehen, daß zc., res eo spectat od. id agitur od. actum est, ut etc.: es ist auf ihn mit diesem Amt von so hoher Gewalt abgesehen, in eum intenta est vis tanti imperii. - V) durch Zusehen absehen: (spectando) discere alqd de alqo. - quae ab aliis fieri videmus cum solertia efficere (es Andern nachmachen). - surripere alci alqd (heimlich absehen, abstechen). - Uneig., einem etwas an den Augen a., d. i. aus seinen Blicken einen Wunsch erkennen und befriedigen, e vultu alcijs intelligere alqd. - alles thun, was man einem an den Augen a. kann, totum se fingere et accommodare ad alcijs arbitrium et nutum; se totum ad alcijs nutum et voluntatem convertere.

Absehen, das, consilium (Absicht). - propositum (Vorsatz). - das ist mein *fl.*, hoc meum consilium od. hoc mihi propositum est: mein *fl.* geht dahin, hoc spectro od. volo: was haben sie nun für ein Ziel, worauf sie ihr *fl.* zu richten haben? quid propositum est illis, quod intueri et quo cursum suum dirigere debeant?

abseifen, ab m. Abl. (von Seiten). - quod attinet ad (was betrifft, worauf es ankömmt bei zc.).

abseits, seorsum.

absenden, f. abschießen.

absengen, adurere. - amburere (rings herum a.). - sich den Bart mit einer glühenden Kohle a., barbam sibi adurere candente carbone: ein Schwein a., suem ex tenuibus lignis flammula facta glabrare.

absenfien, propagare. - traducere (Weinstöcke).

Abseifer, propago (im Allg.). - tradux (ein He- benseiser). - vivradix (mit Wurzel). - malleolus (ohne Wurzel, bes. v. Weinstöcke, ein Fächser). - surculus (ein Setzling).

Abseifung, die, I) das Absenfien: propagatio. - II) abhängiger Ort, f. Abhang. - e. breite *fl.*, declivis latitudo.

absenken, I) v. tr.: 1) niedersefen: a) übh.: depo- nere (zB. eine Last, onus). - b) insbes., den Reiter a., v. Pferde, ponere (sanft niedersefen). - effundere (von sich werfen, abwerfen; vgl. Curt. 8, 14 [50], 34: posito magis rege quam effuso). - excutere (abstütteln). - über den Hals des Pferdes abgesetzt werden, per caput equi effundi: e. Pferd, welches gern absetzt, equus sternax (Virg. Aen. 12, 364). - 2) übh. entfennen: a) junge Thiere von der Mut- terbrust a., d. i. sie entwöhnen, a matre depellere; a mamma depellere od. disjungere. - b) = ver- kaufen, w. f. - c) uneig., einen von einem Amte ent- fernen, f. abdanken no. I. - II) v. intr., abbrechen u. inne halten: a) im Reden: etwa paullum respi- rare; intervalo (-is) dicere. - nicht a., sine inter- vallis loqui; uno tenore dicere (in einerlei Haltung reden). b) im Schreiben: *novum versum ordiri. c) im Lesen: distinguere (gehörig inne halten, wo es die Interpunction erfordert). d) im Gesänge: intermit- tere. - ohne abzusehen singen, sine intermissu canere. e) beim Trinken: intermittere. - einige Vögel sefen beim Trinken ab, bibunt aves quaedam inter- mittentes: ohne abzusehen (= in Einem Zuge) trin- ken, austrinken, f. Zug (no. I, B, c).

Abseifung, die, Entfernung vom Amte, f. Ab- dankung no. I.

Absicht, I) = Rücksicht, w. f. - II) das Streben nach e. bestimmten Zwecke: voluntas (Wille, Ggß. perpetratum delictum [begangene That], modus peccandi [Maß der Schuld], eventus). - cogitatio (der gehegte Gedanke). - mens. animus (der leitende Gedanke, der Vorsatz). - consilium (der Entschluß, vorgesezte Gedanke, Ggß. factum, inceptum). -

studium (Intention). – instituta ratio. institutum (das eingeschlagene Verfahren, s. Cic. or. 48, 162. Cic. off. 2, 1, 1). – effectus (die beabsichtigte Wirkung, s. Cic. Tusc. 2, 1, 3). – propositum (das vorgesezte, Vorgenommene, das gesteckte Ziel). – cogitata, *n. pl.* (das Gedachte). – conatum, u. Plur. conata u. Plur. conatus (das Versuchte, Ggß. factum, facta; zB. omnes illorum conatus investigare et consequi). – auch unscr., id, quod volo, volui (was ich will, gewollt habe, zB. nondum explanatum satis erat, quid maxime natura vellet, die besondere A. der Natur). – id, quod sequor, secutus sum (das, welchem ich nachstrebe, nachgestrebt habe). – id, quod peto od. expeto, petivi od. expetivi (das, was ich zu erlangen suche od. gesucht habe). – id, quod ago (das, was ich betreibe). – id, quod conor. quae conor (was ich unternehme, die beabsichtigte Unternehmung). – die A. zu schaden, zu tödten, voluntas nocendi, interficiendi. – e. gute A., bonum consilium: laetere (reine) Absichten, integritas: böse Absichten, consilia mala; consilia impia (ruchlose); consilia perditia impiaque (verworfen u. ruchlose); insidiae (hinterlistige): geheime Absichten des Fürsten, occultae voluntates principis; additi principis sensus (Tac. ann. 6, 8): die bloßen Absichten, voluntates nudae inanesque (Ggß. facta, s. Gell. 7, 3, 47): e. Mann voll der reinsten (edelsten) Absichten, vir proposito sanctissimus. – eine (seine gute) A. haben, aliquid od. non nihil sequi (s. die Auslag. zu Cic. off. 1, 11, 35 u. zu Cic. Rosc. Am. 3, 5): eine andere A. (als Jmd.) haben, non idem velle; dissentire: e. ganz andere A. haben, longe alio spectare: ganz verschiedene Absichten haben, *diversa sequi: unreine Absichten haben, *prava cupere: weltliche Absichten haben, *profana meditari: feindselige Absichten gegen den Staat haben, contra rem publicam sentire. – etw. zur A. haben, seine A. auf etw. richten, s. etw. beabsichtigen. – die A. haben zu zc., voluntatem habere m. Genit. Gerund. (zB. nocendi); id agere, ut etc. (das betreiben, bezwecken, daß zc.); velle m. Infinit. (wollen); cogitare m. Infinit. (gedenken; prägn. auch = die A. haben wohin zu reisen, zB. cras cogito Romam; f. „beabsichtigen zu zc.“ die Synon.). – Absichten auf etw. haben, agitare de aliqua re (etw. im Geiste betreiben, zB. de regno); insidiari alicui rei (gleich). aus dem Hinterhalt nach etw. streben, zB. Piraeo: auf Jmd., petere alqm. – seine ganze A. auf etw. richten, totā mente in alqd incumbere: seine A. wohin richten (wohin reisen wollen), cogitare algo; animo petere locum; tendere algo (wohin sein Ziel richten). – seine Absichten auf den Thron sind nicht zweifelhaft, non dubia regni consilia sunt: ihr seht die lauterer Absichten des Mannes, integritatem hominis videtis: seine ganze A. krönte e. glücklicher Erfolg, ejus omne institutum voluntatemque omnem successus prosper consecutus est (vgl. Cic. frgm. ex Hortens. bei Augustin. vit. beat. 26): bei einer That auf die A. sehen, factum ad consilium dirigere; magis voluntatem peccandi intueri, quam modum: die A. ist nach dem Erfolg zu beurtheilen, mens exitu aestimanda est: seine A., Absichten eröffnen, enthüllen, quid sui consilii sit od. quid fieri velit, ostendit alqs; alqs nudat, quid velit; alqs denudat od. aperit consilium suum; cogitata patefacit alqs: seine Absichten durchführen (ausführen), cogitata od. conata perficere; quod volo perficere; quod intenderam efficere: ich erreiche meine A., propositum assequor; quod animo proposui consequor; quod volo od. peto od. expeto consequor; quod volo obtineo; quod conor consequor; quod animo intendi perficio; quod intendi

efficio; quod cogitavi efficio (vgl. „Zweck“): ich glaube fest, daß ich meine A. bei dir leicht erreichen werde, confido me quod velim facile a te impetratum: meine ganze A. ist erreicht, wenn ich in dir eine gute Wahl getroffen habe, impletum est omne consilium, si te bene elegi (Tac. hist. 1, 16). – Jmds. Absichten alle vereiteln, omnia, quae conatur alqs, prohibere. – die A. zurückzuführen verheimlichen, se dissimulare rediturum: Jmds. A. nicht kennen, ignorare alqs consilium: um Jmds. A. wissen, haud ignarus esse alqs consilii: über Jmds. A. Kunde einziehen, Jmds. A. zu erforschen suchen, de alqs voluntate explorare: Jmds. geheime Absichten durchschauen, alqs occultas voluntates introspicere: ich erkenne deine A., video quid egeris. – ich habe nicht die A. gehabt dich zu beleidigen, ich habe es nicht in böser A. gethan, non in hoc feci, ut te offendere; cave in contumeliam acceperis ignorationem meam: da du in der (dieser) A. gekommen warst, quom paratus meditatusque venisses: ich hatte wenigstens diese A., das war wenigstens meine A., vultu id quidem efficere certe. – was hast du zur od. für A.? quid tibi vis? quid agis, quid cogitas?: was ist deine A.? quae tua mens?: das ist meine A., meine A. ist diese, meine A. geht dahin, mens mea haec est; eo pertinent od. valent mea consilia: es ist meine A., zu zc., est consilium m. folg. Genit. Gerund., od. Infinit., od. m. folg. ut m. Conjunctv.; id volo m. folg. Acc. u. Infinit.: es ist nicht meine A., es kann nicht meine A. seyn, zu zc., non est consilium m. folg. Genit. Gerund., od. m. folg. Infinit., od. m. folg. ut m. Conjunctv.; ad institutum meum illud non pertinet, ut etc. (nach Cic. top. 6, 28): aber daß ich meine A. gar nicht, sed ab eo plurimum absum. – in welcher A.? quo consilio? od. ad quam rem? od. quorsum haec spectant? od., in Bezug auf die Person, quid spectas? (aber nicht quem ad finem?): in guter A., bono consilio od. animo; fidā mente (zB. suadere): in diebsüchtiger A., furti causa; furti facienda causa: in gewinnstüchtiger A., lucri causa; lucri facienda causa: zu dieser A., ad hanc rem: in der A., daß od. daß nicht zc., ad eam rem, ut od. ne etc.; eo consilio, ut od. ne etc.; hoc od. eo animo, haec od. eā mente, ut od. ne etc.; idcirco, quod od. ut od. ne etc. (deshalb); ita, ut etc. (in sofern, in der Weise = zu dem Zwecke, s. Cic. de amic. 1, 1, 5, 19); auch bl. ut (s. Cic. Rosc. Am. 16, 47); eo, quo etc. (deswegen, s. Cic. Rosc. Am. 18, 51, u. dazu Galm): nur in der A., daß zc., dumtaxat hactenus, ut etc. – mit A. (mit aller A.), s. absichtlich. – ohne A., s. absichtlos.

absichtlich, sciens, prudens, auch verb. prudens et sciens. haud ignarus (wissentlich, der mit Wissen etwas thut, Ggß. insciens, imprudens, v. Menschen). – qui, quae, quod consulto et cogitatus (a, um) fit (was mit Absicht geschieht, v. Dingen). – petitus (gesucht, absichtlich herbeigeführt, Ggß. fortuitus, zB. profusio alvi). – eine a. Beleidigung, injuria, quae consulto et cogitata fit; injuria, quae meditata et praeparata inferitur; injuria, quae nocendi causa de industria inferitur. — Adv. consilio. consulto (planmäßig, Ggß. casu, forte, sua sponte). – cogitate (mit Bedacht). – studio. studioso (geffentlich, in Folge natürlicher Neigung u. Vorliebe, zB. studio accusare: u. studioso de absentibus detrahare; vgl. Krieger zu Hor. sat. 1, 4, 79). – iudicio (mit freiem Entschluß, nach freier Wahl). – voluntate (mit Willen, Ggß. casu); verb. voluntate et iudicio. – data od. dedita opera. de industria (mit Fleiß, zB. de industria alicui injuriam inferre). – sponte (ohne Veranlassung, durch innern Trieb). – auch persönlich

durch sciens (wissentlich) od. prudens et sciens (mit Vorbedacht u. wissentlich). — nicht a., s. absichtlos. — a. schaden, consilio nocere: a. Feuer anlegen, dolo incendium facere: a. gesehen, consulto et cogitatum fieri: a. entstehen, de industria depravare: ich habe a. (mit aller Absicht) ausführlicher gesprochen, contendi, ut plura dicerem.

Absichtlichkeit, ratio (Berechnung, Reflexion, Wahl, Ggfs. natura, s. Cic. Brut. 8, 33). — die A. dieser That leuchtet ein, *hoc consulto et cogitatum factum esse apparet.

absichtlos, insciens. imprudens. ignarus (unwissend, unwissentlich, Ggfs. sciens, prudens, v. Pers.). — quod non consulto neque cogitatum fit (was nicht mit Absicht geschieht, v. Dingen). — fortuitus (zufällig, Ggfs. petitus, v. Dingen). — *Adv.* imprudenter; per imprudentiam; fortuito; casu (durch Zufall, Ggfs. consulto). — a. herumgehen, simpliciter oberrare: ich habe es a. gethan, insciens feci. — das Absichtlose, s. Absichtslosigkeit.

Absichtslosigkeit, casus (Zufall). — imprudentia (das Geschehen einer Sache wider Wissen u. Willen Zmds., zB. des Schusses, teli missi). — die A. dieser That leuchtet ein, *hoc casu, non voluntate factum esse apparet.

absichen, deservefacere. — decoquere (abkochen).

absingen, canere (singen übh.). — decantare (hersingen, singend vortragen). — **Abhängen**, das, =ung, die; zB. unter A. von Liedern, canentes carmina.

absitzen, I v. *intr.* = vom Pferde absteigen: descendere ex equo, auch bl. equo, im Zshg. bl. descendere. — desilire ex equo, auch bl. equo, im Zshg. bl. desilire (abspringen). — descendere, desilire, degredi ad pedes. auch descendere od. desilire ex equis (von der Reiterei, welche im Kampfe absitzt, um zu Fuß zu setzten). — die Reiterei a. lassen, equitatum od. equitem deducere ad pedes (im Kampfe, um zu Fuß zu setzten); equitibus detrahere equos (den Reiter die Pferde nehmen, zB. um andere Soldaten damit beritten zu machen); equites exuere equis (die Reiter der Pferde berauben, auch zur Strafe). — II v. *tr.* durch Sitzen (im Gefängniß) abbüßen: eine Strafe a., poenam in carcere perferre (nach Nep. Arist. 1, 4).

absolden, I eig.: alci stipendium numerare od. persolvere (zB. militibus). — II übtr., durch Lohn od. Bezahlung übh. absünden, s. abloshnen, absünden.

absolut, I an und für sich, seinem innern Wesen nach, im Ggfs. des Relativen: proprius (eigenthümlich, s. Cic. fin. 3, 10, 34). — simplex (einfach, s. Cic. top. 22, 84. Cic. Ac. 1, 10, 35. Quint. 1, 6, 13). — per se aestimatus (an u. für sich abgeklärt, zB. pernitas, Ggfs. pernitas, quae tardissimorum colatione laudatur, Sen. ep. 85, 4). — simpliciter et ex sua vi consideratus (einfach u. nach seiner in ihm liegenden Bedeutung betrachtet, s. Cic. de inv. 2, 33, 102). — das **Absolute**, in der Philosophie, id quod semper est simplex et uniusmodi et tale quale est (Cic. Ac. 1, 8, 30); perfecta et absoluta ratio. perfectum aliquid et absolutum. cui nihil abest quodque undique aptum atque perfectum expletumque est omnibus suis numeris et partibus (letzteres vom Univerſum; alle bei Cic. de nat. deor. 2, 13 u. 14). — *Adv.* propria vi sua (Ggfs. cum ceteris comparando). — per se; simpliciter, verb. simpliciter et ex sua vi (Ggfs. comparate). — II unbedingt: simplex; absolutus; verb. simplex et absolutus. — eine a. Nothwendigkeit, simplex et absoluta necessitudo. — *Adv.* absolute (schlechthin, ohne nähere Bestimmungen, nachaug.). — sine adjunctione. sine exceptione (ohne Bedingung, ohne Ausnahme). —

plane. prorsus (gänzlich). — omnino (ganz und gar). — atique (durchaus). — auch durch Verbüg. zweier Synon., zB. absol. in sich schließen, cohibere et continere: a. fordern, poscere et flagitare. — III) = unumschränkt, w. f.

Absolution, s. Ablass no. I, 2.

absolviren, I) = vollenden, vollbringen, w. f. — II) von Sünden frei sprechen: penitentiae veniam dare, Zmdm., alci; *peccatorum veniam dare od. impertire, Zmdm., alci. — absolvirt werden, *peccatorum od. penitentiae veniam impetrare.

absonderlich, peculiaris (besonders eigen, Ggfs. communis; erst nachaug. auch = vorzüglich). — singularis (dem Einzelnen eigen, Ggfs. communis, zB. odium: übtr. = vorzüglich, zB. amor, audacia). — mirus (unüberbar, seltsam). — novus (ganz neu, zB. novum oculorum iudicium habetis).

absondern, separare. — sejungere. disjungere (scheiden). — segregare (wie von einer Herde trennen); verb. sejungere separareque (alle im Ggfs. v. conjungere). — discernere. secernere (auseinander scheiden, abscheiden, zwei od. mehrere Dinge, sowohl räumlich scheiden, als politisch u. mit dem Verstande unterscheiden). Vgl. „scheiden“ u. „trennen“ die Synon. — sich von Zmd. a., se sejungere ab algo: sich von den Lebriegen a., se segregare a ceteris: sich von der menschlichen Gesellschaft a., a coetu hominum frequentiaeque se recipere in solitudinem. — alle solche Unterschiede, durch welche man die Stände absondern, omnia discrimina talia, quibus ordines discernentur. — **abgefordert**, separatus (zB. jeder hat e. abgef. Sit, separatæ singulis sedes). — secretus (zB. der Senat saß beim Schauspiel abgefordert vom Volke, senatus a populo secretus spectavit). — *Adv.* separatim (abgef. = apart, Ggfs. conjunctim). — seorsum (abgef. = einzeln, Ggfs. unā).

Absonderung, die, s. Scheidung.

abspornen, sich, angī curis (sich durch Sorgen abhängig machen). — curis fatigari (sich durch Sorgen abmatten). — curis confici (von Sorgen fast aufgegeben werden). — sich über den Staat a., curis publicis fatigari: sich vergeblich a., inanibus curis fatigari. — darüber Sorge ich mich ab, daß zc., me cura illa sollicitat angitque vehementer, quod etc.

abspalten, diffindere, von da, hinc (Hor. sat. 2, 1, 79 ed. Stallb.).

abspannen, I) was angepannt ist losmachen: abjungere (Virg. georg. 3, 518). — disjungere (von einander spannen, zB. iumenta u. asinum od. bovem ab opere). — interjungere (auf einige Zeit, zB. zur Mittagszeit, um zu füttern, equos, Mart. 3, 67, 7). — solvere od. demere alci jugum (das Joch lösen od. abnehmen, equo, bovi). — II) bewirken, daß die Spannkraft einer Sache nachläßt: retendere (zurückspannen, arcum). — remittere (loslassen, arcum). — e. abgepannter Bogen, auch arcus laxus (e. schlaff). — Uebrig.: a) nach langer Anstrengung Erholung verschaffen; zB. den Geist a., animum remittere, relaxare. — b) ermatten, schwächen: ad languorem dare alqm (Zmd. körperl. matt machen). — frangere alcis vires od. nervos (Zmds. Kräfte, Spannkraft schwächen, zB. den Körper, den Geist, vires corporis, vires animi; Geist und Körper, mentis et corporis nervos). — debilitare (körperl. u. geistig lähmen, zB. alqm, alcis membra, alcis animum). — fatigare. defatigare (körperl. u. geistig abmatten). — ich werde abgepannt von etw., alqd languorem affert mihi: ich bin geistig abgepannt, animi lassitudinem sentio. — **abgepannt**, körperl., languidus, lassus (abgemattet); affectus (angegriffen, leidend, zB. sehr, graviter). — geistig, animo od. animi lassus.

Abspannung, die, uneig.: a) d. Erholung; zB. Absp. des Geistes, remissio od. relaxatio animi. — b) d. Mattseyn, lassitudo (förperl.). — languor (förperl. u. geistige); verb. hebetatio ac languor (zB. animi). — debilitas (das Gefächmtejn, förperl., corporis, membrorum: geistiges, animi). — defatigatio (förperl. u. geistige Abmattung, zB. Absp. des Geistes im Unglück, def. miseriarum). — es tritt A. der Nerven ein, quaedam segnitia nervis est.

abspänstig, alienatus. — Zmd. a. machen von einem, alienare od. abalienare alqm od. alcjs animum ab alqo; abducere, subducere, abstrahere, subtrahere, distrahere alqm ab alqo: a. werden, alienari od. abalienari ab alqo; desciscere ab alqo (von Zmd. sich lösend); alqm deserere (Zmd. im Stiche lassen). — Vgl. „abtrünnig“.

absparen, f. abdarben.

abspesen, I) v. intr. aufhören zu speisen: surgere (a) cenā. — II) v. tr. mit Speisen sättigen: exsatiare alqm cibo. — mit etw., pascere alqm alqā re (verächtl. od. scherzh., wie unser „abfüttern“), zB. mit Rohl. (olusculis). — Uneig. Zmd. mit Worten a. ducere alqm dictis, mit u. ohne den Zus. phaleratis (Romif.): Zmd. mit leeren Hoffnungen a., lactare alqm et spe falsā producere (Romif.): mit eitelen, leeren Versprechungen Zmd. a., pollicitando lactare alcjs animum (Romif.): sich mit etwas nicht a. lassen, etwa in alqa re non acquiescere.

abspenstig, f. abspänstig.

absperrern, durch Wachen, custodiis saepire (zB. domum, acribus custodiis domum et vias).

abspiegeln, zB. alle Bäume (v. e. Flüsse), arbores ut mersas viridi imagine adnumerare (f. Pl. ep. 8, 8, 4): das sei ein Abbild der Sonne, obwohl kein getreu abgepiegeltes, solis illam esse effigiem non similem (f. Sen. nat. quaest. 1, 5, 13). — Uebr., zB. etw. im Gesichte a., vultu prodere (zB. seinen Hochmut), animi fastum: in den Knaben spiegelt sich die Natur ab, in pueris ut in speculis natura cernitur; pueri sunt specula naturae: auf dem Gesichte spiegelt sich das Innere des Menschen ab, imago animi est vultus; natura speciem ita formavit oris, ut in eo penitus reconditos mores effingeret: in den Testamenten spiegelt sich der menschliche Charakter ab, testamenta hominum sunt specula morum; testamentis omnem affectum fatemur: in den Büchern der Pontifices und in den Zwölfstafelgesetzen spiegelt sich das Altertum überall ab, plurima est et in pontificum libris et in XII tabulis antiquitatis effigies: Verzweiflung spiegelt sich auf Aller Gesichten ab, desperatio in omnium ore eminet: Grausamkeit spiegelt sich auf seinem ganzen Gesichte ab, toto ex ore crudelitas eminet.

abspinnen, den Faden, deducere stamina colo. — die aufgegebene Zahl a., pensum facere od. absolvere.

abspitzen, exacuere. — praeacuere (vorn a.; gem. im Partic. Pers., praeacutus, vorn abgepißt).

absprechen, I) v. tr.: 1) durch einen gerichtlichen od. gutachtlichen Ausspruch etw. entziehen: abjudicare alqd ab alqo (Ggß. adjudicare alci alqd). — sententiā adimere (durch e. Richterpruch abnehmen, zB. bona, J Ct.; vgl. sententia aufert alqd, spricht etw. ab, J Ct.). — denegare alci alqd (Zmdm. nicht zukommend erklären, Ggß. dare, concedere; zB. alci actionem [das Klagerecht], sibi gloriam). — non putare od. negare alqd alcjs esse (nicht glauben, daß etw. von Zmd. herrühre, zB. comoedia, quam Plauti esse quidam negant od. non putant [welche Einige dem Pl. absprechen]: u. tres alii libri, quos tamen quidam negant ejusdem esse, welche Einige

ebendemselben absprechen). — Zmdm. das Leben a., damnare alqm capite od. capitis (v. Richter); *profitari, morbum alcjs insuperabilem od. inexplicabilem esse (offen erklären, daß Zmds. Krankheit unheilbar sei); *desperare salutem aegri (am Aufkommen des Kranken verzweifeln; beide v. Arzt). — 2) die Anwesenheit einer Eigenschaft an Zmd. verneinen: abjudicare alqd ab alqo (Ggß. adjudicare alci alqd). — adimere alci alqd (ibß. nehmen, Ggß. reddere [einräumen, zugestehen], zB. spem: u. alci sensum, f. Cic. Ac. 2, 12, 37). — sich die Freiheit a., abjudicare sibi libertatem: Zmdm. die Glaubwürdigkeit a., derogare od. abrogare alci fidem: den Göttern alle Thätigkeit a., deos omni actione privare. — II) v. intr. über etwas a., d. i. a) entscheiden: affirmare de alqa re. — als Richter, sententiam dicere od. ferre de alqo od. alqa re. — b) insbes., mit Annahme entscheiden, urtheilen: prius djudicare, quam scias, quid veri sit (f. Ter. heaut. 2, 2, 8 [237]). — über etw. im Voraus a., de alqa re arroganter praejudicare (f. Cic. ep. ad Brut. 1, 4, 2): über Zmd. a., sententiam ferre de alqo (zB. sententias de quoquam, Sen. de vit. beat. 27, 4). — III) sich **absp.** = sich heiser sprechen, loquendo od. dicendo raucum fieri (nach Plaut. Epid. 2, 2, 16 [193]).

absprechend, zB. ein a. Urtheil, *judicium plenum arrogantiae. — a. urtheilen, f. absprechen (no. II, b).

absprecherisch, qui (quae) prius djudicat, quam sciat, quid veri sit (f. Ter. heaut. 2, 2, 8 [237]). — arrogans (annahmend), — confidens (zuversichtlich, dreist). — Adv. arroganter; confidenter.

absprennen, I) v. tr. f. lösprennen. — III) v. intr. f. fortsprennen.

abspringen, I) herabspringen: desilire ex od. de alqa re, u. bl. alqa re. — vom Pferde a., desilire equo, ex equo (selten ab equo); desilire ad pedes (vgl. „abstigen“); vom Wagen a., desilire curru, e curru, de rheda. — II) abprallen, resilire. — III) springend sich absondern, f. abgehen (no. I, A, 2, b): bröckeln, f. abbröckeln (no. II): abtreiben, f. abtreiben (no. II). — Uebr., von etw. absp., d. i. etw. plözlich aufgeben, decedere de alqa re (abgehen, zB. de sententia). — deserere alqd (von etw. sich lösmachen, bes. aus Pflichtvergessenheit, Furcht, zB. metu ditionem). — alqd relinquere (etw. verlassen, zB. materiam). — alqd sequi desinere (einer Sache nachzuhängen aufhören). — zu etw. a., transire ad alqd (bes. in der Rede): ich springe von einem Stoffe zu einem neuen ab, relinquens materiam quaero novam. Vgl. „abshweifen“.

Abspringen, das, **Abprung**, der, desultura (das Herabspringen mit den Füßen, Ggß. insultura, Plaut. mil. 2, 3, 9). — Uebr., das öftere A. von einem Gegenstande zum andern, frequens ac mobilis transitus. Vgl. „Abshweifen (das)“.

abspulen, revolvere.

abspülen, I) durch Spülen reinigen: abluere, colluere, perluere, deluere, mit u. ohne den Zus. aquā. — eluere (auspülen). — II) durch Spülen ablösen: abluere. — proluere (fortspülen). — subluere (von unten her).

Abspülung, die, ablutio (Reinigung).

abstammen, a) v. Pers.: prognatum esse ab od. ex alqo, u. bl. alqo (von Zmdm. als dem Vater od. Stammvater durch Zeugung hervorgegangen sein). — ortum esse (entsprungen sein) od. oriundum esse (seine Abstammung, Entstehung herleiten, gem. von entfernterer Abstammung; vgl. Liv. 24, 6, 2: nati Carthagine, sed oriundi ab Syracusis), beide in

Prosa bei Angabe der Person od. des Ortes, woher man abstammt, mit ab. od. ex u. Abl., bei Angabe des Standes, aus welchem man abstammt, mit bl. Abl. — *originem trahere* od. *habere* ab alqo. *originem ducere* od. *deducere* ab od. *ex* alqo (seinen Ursprung herleiten von zc.). — *genus ducere* ab alqo (sein Geschlecht herleiten). — *ad alqm originem sui referre* (auf Jmd. seinen Ursprung zurückführen; diese beiden von entfernter Abstammung). — *b*) von Sachen, *α*) übh.: *originem accepisse* ab alqo. — *β*) insbes., von Wörtern: *ductum esse* ab etc. (hergeleitet seyn). — *inclinatum esse* ab m. Abl. od. *e vocabulo* m. Genit. flexum esse de m. Abl. (von dem u. dem Worte abgebeugt, gebildet seyn, zB. *ingeniosus inclinatum esse* ab *ingenio*: u. hoc verbum [*equitare*] e vocabulo *equitis* inclinatum est: u. hoc vocabulum de Graeco flexum est). — anderswoher a., aliunde originem ducere.

Abstammung, f. Herkunft. — A. eines Wortes, f. Etymologie (no. I).

Abstand, der, I) die Entfernung, der Zwischenraum: a) eig.: *abstantia* (v. Orte, Vitr. 9, 1, 11). — *distantia*. *intervallum*. *spatium* (v. Orte u. v. der Zeit). — *discrimen* (v. Orte, Cic. agr. 2, 32, 87). — *b*) uneig. = Verschiedenheit, *distantia*. — *discrimen*. — II) das Abstecken, Ablassen von einer Sache: *cessio* (im gerichtlichen Sinne).

abstatten, *facere*. — *agere* (mündlich ausführen). — *Dank a.*, *gratias agere*, Jmdm., alci (großen, sehr großen, magnas, maximas). — seinen Glückwunsch a., *gratulationem facere*, *habere*; *gratulatione fungi* (übrig. f. „Glück wünschen“ unter „Glück“): Jmdm. e. Gruß a., f. grüßen: Jmdm. e. Besuch a., f. Besuch. — *Abst.* Die übrigen Verbindungen siehe unter den Substantiven.

Abstattung, die, des Dankes, *gratiae agendae* (f. Cic. Mil. 35, 98). — A. eines Glückwunsches, *gratulatione habenda* (f. Cic. Mil. 35, 98); im 3ßg. auch bl. *gratulatione*. — A. eines Besuchs, *salutatio*. — A. eines Berichtes, *renunciatio* (nicht *relatio*).

abstäuben, *excutere pulverem* alci rei od. de alqa re (zB. *pedum*, *vestitus*, de *pedibus* u. de *vestitu*, mit den Fingern, *digitis*). — u. bl. *excutere* alqd (zB. *libellum*).

abstecken, I) *v. tr.*: 1) herabstecken: *dejicere*. — 2) durch Stechen absondern; zB. die Schle a., *jugulare* alqm (Menschen u. Thieren); *nasen* a., *caespitem circumcidere*: einen Fluß a., *flumen avertere*: ein Lager a., f. abstecken. — II) *v. intr.* (auffallend) verschieden seyn: *differre*. — *discrepare* (nicht im Einklang stehen). — die Farben stechen zu sehr gegen einander ab, *colores nimis inter se discrepant*.

abstechend, *dispar* (eig. u. uneig.). — *discolor* (eig., verschiedenfarbig). — *diversus* (uneig., verschieden). — zwei Männer von abstechendem Charakter, *diversis moribus duo viri*. — das **Abstechende** (der Con-
traft), *asperitas*.

Abstecher, *deverticulum*. — einen A. wohin machen, *devertere* in locum, *ad alqm*: gern A. machen, **deverticula captare*.

abstecken, I) löstrecken: *solvere*. — *refibulare* (was mit einem Heffel, Dorn zc. zusammengesteckt ist). — II) durch Stecken von Pfählen bezeichnen: *metari*. — *dimetare* (nach seinen einzelnen Theilen vermessend) — *dirigere* (in gerader Richtung bezeichnen, zB. *regiones caeli*: u. *finem viam regiam*, als Gr. a.). — *determinare* (abgrenzen, zB. *regiones caeli*). — *describere* (planmäßig abtheilen, zB. in *quincuncem ordines arborum*, f. Cic. de sen. 17, 59). — ein Lager a., *castra metari*; *locum castris dimetare*.

Abstecken, das, *metatio* (zB. *vinearum in quincuncem*, Col. 3, 15, 1: *agrorum*, Gromat. vet. 154, 17). — *descriptio* (planmäßige Abtheilung, f. Cic. de sen. 17, 59).

Abstecher, eines Lagers, *castrorum metator*.

abstecken, I) entfernt, abgefordert stehen: *procul stare* (entfernt stehen). — *distare* (abgefordert = auseinanderstehen). — in einem mäßigen Zwischenraum von einander a., *distare inter se modicum spatium*: gleich weit a., *distare ex aequo* od. *pari spatio*: die Bäume stehen zu weit von einander ab, *arbores nimis raris intervallis satae sunt*. — II) ablassen von etwas: *desistere* alqā re, ab u. de alqa re, od. mit folg. Infinit. — *abstistere* alqā re, od. mit folg. Infinit. (in Prosa seit Livius). — *abstinerere* alqā re (sich einer Sache enthalten, zB. *proelio*). — *finem facere* alci rei od. alci rei (einer Sache e. Ende machen, zB. *finem feci offerendi mei* [mich anzubieten]: *fin. fac. injuriis*). — von einem Vorhaben a., *desistere*, *abstistere* incepto: von der Belagerung, vom Kampfe a., *abstistere* *obsidione*, *pugnā*: von der Flucht a., *fugere* *desisto*: von seiner Meinung a., *desistere* (de) *sententiā*: vom Bitten a., zu bitten a., *desisto rogare*; *abstisto* *petere*; *mitto orare*: vom Kriege a., *recedere* ab *armis*; *finem facere belli* od. *belli*: vom Bauen a., *abjicere* *aedificationem* od. *aedificandi consilium*; *deponere* *aedificationem*: von seinem Rechte a., *decedere suo jure* u. *de jure suo*. — von etw. abzustehen genötigt werden, sich genötigt sehen, ab alqa re *depelli* (f. Nep. Dat. 7, 3). — III) zu Grunde gehen; zB. der Wein steht ab, *vinum fugit*: die Bäume stehen ab, *arbores exarescunt*: die Fische stehen ab, *pisces exanimantur*. — abgestandener Wein, *vinum vapidum*.

Abstecken, das, f. Abstand.

abstehlen, Jmdm. etwas, *furari* alqd ab alqo. — *surripere* alqd ab alqo (heimlich wegnehmen, Ggfs. *sumere*, d. i. offen nehmen, u. *eripere*, d. i. mit Gewalt nehmen. Beide, *fur.* u. *surr.*, auch von literarischen Diebstählen, f. Cic. ad Att. 2, 1, 1; Brut. 19, 76). — *sublegere* alci alqd (auch uneig., einem etwas heimlich ablernen, zB. *carmen*). — Jmdm. seine Weisheit a., *compilare* *alci sapientiam*; *compilare* alci *scrinia*. — etwas Zeit a. (seinen Geschäften), *surripere* aliquid *spatii*: die Zeit den wichtigsten Geschäften a., e *summis occupationibus eripere tempus*. — e. abgefohlenes Schriftwerk (Gedicht, Abhandlung), *furtum*.

absteigen, I) herabsteigen, von e. Thiere, Wagen; *descendere* ex m. Abl. od. m. bl. Abl. (Ggfs. *ascendere*). — vom Pferde a., f. *abstigen* (no. I): vom Wagen a., *descendere e curru*, im 3ßg. auch bl. *descendere* (Ggfs. *currum ascendere*): schnell, de od. e *curru desilire*. — Gattin u. Kinder (vom Wagen) a. lassen, *uxorem ac pueros descendere jubere*; *deponere uxorem et liberos*. — Uneig., f. *absteigend*. — II) = einkehren bei Jmd., w. f.

Absteigen, das, I) das Herabsteigen vom Pferde, Wagen, unschr. durch *descendere ex equo*, e *curru*. — II) = Einkehr, w. f.

absteigend, in den Geschlechtsregistern; zB. die a. Linie, *gradus descendentes* (Jct.): die Verwandten in a. Linie, *descendentes* (Ggfs. *ascendentes*, Jct.): in absteigender Linie von Jmd. abstammen, alqm *artissimo gradu contingere*; *per artissimos gradus ad alqm primam sui originem perducere*.

Absteigequartier, *deversorium*. — *deversorium* (vermindernd). — *taberna deversoria* (Wirthshaus). — *hospitium* (Logis bei e. Gafffreund). — sein A. bei Jmd. nehmen, *devertere ad alqm* (in hospi-

tium): sein *A.* bei *Jmd.* haben (bei *Jmd.* logiren), *deversari apud alqm*: sie pflegen bei ihnen ihr *A.* zu nehmen, *apud eos ipsi deverti mos est*: sein anständiges *A.* haben, *parum laute deversari*: ein *A.* vor dem Thore haben, *aliquid conducti habere ante portam*.

abstellen, *mederi alci rei* (gleichf. heilen, durch Mittel abhelfen, *zB.* *inopiae rei frumentariae*: u. *vitiis*: u. *alci rei senatus decreto aut lege*). – *emendare*, *corrige* *alqd* (verbessern, w. f.; vgl. „Mißbrauch“). – *rescindere alqd* (schon gleichf. Festigerwurzeltes wieder austreiben = ungültig machen, *zB.* *decreta sua*: u. *pactiones*). – *irritum facere alqd* (ungültig machen); verb. *rescindere* et *irritum facere* (*zB.* *omnes istius injurias*). – *dissolvere* (auflösen, was durch gegenseitigen Vertrag zu Stande gekommen ist, *zB.* *regiam potestatem*). – **Abstellung**, f. Abhilfe.

absterben, I) eig., allmählich sterben: *emori*. – es stirbt etw. (*zB.* ein Geheimniß) mit *Jmd.* ab, *alqd moritur cum alqo* (f. *Ov. tr. 1, 5, 51*). – II) un- eig., a) allmählich die Kraft verlieren: *mori*. *emori* (v. Pflanzen, Bäumen u. Gliedern). – *intermori* (v. Pflanzen u. Bäumen). – *praemori* (vorn a., von Gliedern). – *exanimari* (v. Thieren). – abgestorben seyn, auch *sensu carere* od. *sine sensu esse* (gefühllos seyn, von Gliedern). – diese Arme sind abgestorben, *hi lacerti mortui sunt*: die Glieder starben ab, *membra sanguine et tamquam spiritu carere coeperunt*: abgestorbenes Fleisch, *caro hebes*. – b) einer Sache a., d. i. den Sinn, die Neigung für dieselbe verlieren; *zB.* der Welt a., *a voluptate*, *id est a corpore*, *a re familiari*, *a re publica*, *a negotio* *omni sevocare animum* (*Cic. Tusc. 1, 31, 75*); *animum ad se ipsum advocare*, *secum esse cogere maximeque a corpore abducere* (*ibid.*); *mentem a rebus externis sevocare: der Welt abgestorben seyn, *torpere ad res humanas: der Welt abgestorben, *a rebus externis od. a voluptate sevocatus.

Absterben, plögl. des, der Fische (im Meere), *exitium piscium* (f. *Suet. Cal. 49*).

absteuern, f. absegen.

Abstich, f. Abstand, Unterschied, Verschiedenheit.

abstimmen, *sententiam ferre* od. *dare* od. *dicere* (bes. im Senat). – *suffragium ferre* od. *inire* in *suffragium ire* (in den Volksversammlungen). – über *Jmd.* a., *sententiam* (*sententias*) od. *suffragium* (*suffragia*) od. *tabulam ferre* de *alqo*: heimlich, *tacita suffragia ferre* de *alqo*: über *Jmds.* Leben a., *ferre suffragium de capite alqis*: den Senat a. lassen, *discessionem facere* (von dem, der seine Meinung vorgetragen hat, u. nun die Senatoren auffordert, seiner od. einer andern Meinung beizutreten): das Volk a. lassen, *populum ad suffragium vocare* (das *B.* zur Abstimmung auffordern); *populum inire suffragium jubere* (das *B.* abstimmen heißen); *populum in suffragium mittere* (das *B.* zur Abstimmung schreiten lassen; alle drei in einem einzelnen Fall); *dare suffragium populo* (dem Volke das Recht geben abzustimmen): alle stimmen ab, *per omnes it suffragium*: die Soldaten haben darüber abzustimmen, *res est militaris suffragii*.

Abstimmen, das, = *aug*, die *suffragii latio* (das Abgeben der Stimme in der Volksversammlung). – *genus suffragii* (Art des Abstimmens). – *sententia dicta* od. *dicenda*. *sententiae dandae* od. *datae*, auch *bl. sententiae* (die im Senat od. von den Richtern abzugebenden od. abgegebenen Stimmen). – *suffragia*, *n. pl.* (die in der Volksversammlung abzugebenden od. abgegebenen Stimmen, *zB.* *tacita* [geheim]: u. *suffragia obsignata* Romam mittere). – *tabula*. *tabella*

(das Stimmtäfelchen in den Comitien u. der Richter, *meton.* = die Abstimmung, *zB.* *universa civitas non prius tabula quam voce priorem consulem declaravit*: u. *tabellae licentiam pertimescere*). – das Recht der *A.*, *jus sententiae dicendae* (im Senat, vor Gericht); *jus suffragii* (in der Volksversammlung): die Tribus zur *A.* auffordern, *ad suffragium vocare tribus*; *tribus inire suffragium jubere*: zur *A.* schreiten, f. abstimmen: zur geheimen *A.* seine Zuflucht nehmen, *ad tacita suffragia decurrere*: von der *A.* ausgeschlossen werden, *suffragiis excludi*: *A.* verlangen, *urnam postulare* (*Tac. hist. 4, 6*): der Tag der *A.* (in den Comitien) erschien, *comitiorum dies aderat*.

abstoßen, I) *v. tr.*: 1) wegstoßen: *detrudere* (hinwegstoßen). – *dejicere* (herabwerfen). – *respuere* (nicht annehmen, *zB.* *ferrum*. v. *Magnet*, *Ggfs. tenere*). *demere* (wegnehmen *Ggfs.* *addere*, *zB.* *literam*). – *Uneig.*, durch sein Betragen (die Menschen) a., *asperis esse moribus* (rauhe Sitten haben); *asperis esse animi* (e. rauhe Gemüthsart haben). – *abstoßend*, im Benehmen, *asper* (*Ggfs.* *mitis*, *lenis*). – ein abstoßendes Benehmen, *asperitas* (*Ggfs.* *lenitas*); *mores asperi* (*Ggfs.* *mores lenes*, *mites*). – 2) stoßend abbrechen: *frangere* (*zB.* *cornua*). – *praefringere* (vorn abbrechen, *zB.* *ad eminentem ramum cornu alterum galeae*). – *decutere* (durch e. erschütternden Stoß abschlagen, *zB.* *pollicem*, *digitum*). – die Ruder einem Schiffe im Vorbeisegeln a., *transcurrentem remos detergere*. – *Uneig.*, dieß stoßt mir das Herz ab, *haec me ab omni parte confodiunt* (f. *Sen. de vit. beat. 27 extr.*). – II) *v. intr.* das Schiff ruderrud fortstoßen: *remis propellere navem*. – vom Lande a., *moliri a terra*. – **Abstoßen**, das, eines Buchstabens, *literae demptio* (*Ggfs.* *literae additio*).

abstract, I) im *Ggfs.* von **concret** (w. vgl.): *cogitationi tantum subjectus*, *non sensui*. *sevocatus a sensibus*. *abductus a consuetudine oculorum*. *ab aspectu judicio remotus*. *neque visu neque tactu manifestus* (von der sinnlichen Wahrnehmung abgezogen). – *a corporibus seductus* (unkörperlich). – *indefinitus* (unbestimmt, *Ggfs.* *definitus*, *certus*). – *universus* (allgemein, *Ggfs.* *definitus*. Vgl. über letztere *Kägelsb. Stil. S. 213*). – *qui*, *quae*, *quod intelligitur* (was bloß gedacht wird, *Ggfs.* *qui*, *quae*, *quod est*). – ein a. Begriff, **notio rei a corpore sejunctae* et *simplicis*; **notio solä mente percipienda*; vgl. „Abstractum“. – *Adv.* *infinite*; *separatim* (beide im *Ggfs.* v. *definite*. Vgl. *Kägelsb. Stil. S. 213*). – a. denken (= vom Sinnlichen abstrahiren), *aciem mentis* od. *animum a consuetudine oculorum abducere*; *mentem ab oculis*, *a sensibus sevocare*; *sevocare mentem a sensibus* et *cogitationem a consuetudine abducere*; *animum ad se ipsum advocare*; *animum a corpore abstrahere* od. *secernere*; *se a corpore avocare*. – wir fassen dieses a., *incorporale quiddam intelligimus* (nach *Sen. ep. 117, 13*). – II) tief Sinnig: *subtilis* (scharfsinnig), auch verb. *subtilis* et *acutus*. – *limatus* (tief eingehend, *zB.* *limatus genus librorum*, *Ggfs.* *populariter scriptum*, f. *Cic. fin. 5, 5, 12*, u. dazu die *Auslsg.*). – *abstrusus* (schwer zu begreifen). – ein a. Denker, *subtilis philosophus*; *homo acutus*: eine etwas zu abstracte Untersuchung, *disputatio paulo abstrusior*. – *Adv.* *subtiliter*; verb. *subtiliter* et *acute*.

Abstraction, *communis intelligentia* (f. *Cic. legg. 1, 16, 44*). – *cogitatio* (f. *Cic. off. 2, 3, 10*).

Abstraktionsvermögen, **animum a corpore abstrahendi vis*.

Abstracto, in, cogitatione (Ggß. re, in Concreto, Cic. Tusc. 4, 11, 24). – separatim (Ggß. definite, in Concreto, Cic. de or. 2, 27, 118).

Abstractum, ein, id quod od. res quae intelligitur (Ggß. id quod est, res quae est). – res cui corpus visu tactuque manifestum deest (nach Quint. 1, 4, 20). – appellatio (bloße Benennung einer nicht sinnl. Sache, Ggß. vocabulum, f. Quint. 1, 4, 20).

abstrafen, f. strafen.

abstrahiren, I) v. tr. im Gedanken absondern: cogitatione separare; mente et cogitatione distinguere; animo contemplari alqd; avocare se a corpore et ad rei cogitationem curā omni studioque rapi. – vom Sinnlichen abstrahiren, f. abstract no. I: sie konnten nichts a., nihil animo videre poterant: einige aus meiner Erfahrung abstrahirte Winke, usus nostri quasi quaedam monita. – II) v. intr. von etwas a., d. i. absehen von etw. und das Bemühen danach aufgeben: mittere, omittere, missum facere alqd.

abstreichen, detergere (abwischen, nasse u. trockene Dinge). – tollere. auferre. demere (wegnehmen, trockene Dinge).

abstreifen, I) v. tr. durch Streifen absondern: stringere; destringere. – das Laub von den Bäumen a., stringere folia ex arboribus; stringere arbores: einem Schiffe im Vorbeifahren die Ruder a., transcurrentem detergere remos: e. Hasen (d. i. den Balg desselben) a., lepori detrudere pellem. – Bildl., alles Eitele u. Irrthümliche a., amputare circumcidereque inanitatem omnem et errorem. – II) v. intr. = abgehen, abkommen (vom Wege), w. f.

Abstreifen, das, -ung, die, strictura (Art etwas abzustreifen). – **Abstreifer,** strictor.

abstreiten, I) durch Streiten Zmdm. etw. entreißen, etw. von Zmd. erlangen: expugnare alqd ab alqo. – eripere alci alqd (entreißen, zB. jus suum). – verbis extorquere alci alqd (mit Worten abzingen). – convicio extorquere, extundere alci alqd (durch Schimpfen u. Schelten erzwingen, Ggß. blanditiis elicere). – II) freitrag machen: litigare cum alqo de alqa re. – ich lasse es mir nicht a., non concedam etc.

abstriegeln, f. sriegeln.

abstufen, sich, v. e. Hügel, *gradatim ad planitiem redire.

Abstufung, die, dejectus (steile A. an einem Berge). – descensio (Ort im Bade, wohin man hinabsteigt, Pl. ep. 5, 6, 26). – gradus (Stufe, zB. dignitatis, eloquentiae). – discrimen (Unterschied, unterscheidende Abstufung, zB. Vermögen, Würde, Alter, Gewerke u. Dienste sämmtlich nach ihren Abstufungen in e. Verzeichniß eintragen, omnia patrimonii, dignitatis, aetatis, artium officiorumque discrimina in tabulas referre). – unter den Freunden Abstufungen machen, gradatim amicos habere.

abstumpfen, f. „stumpf machen“ unter „stumpf“. – abgestumpft werden, sich abstumpfen, f. „stumpf werden“ unter „stumpf“. – abgestumpft, f. stumpf.

Abstumpfung, f. Stumpfheit.

Absturz, des Wassers, decursus rapidus. – eines Berges, dejectus collis.

abstuzen, f. stuzen (no. I, 2).

Abstuzen, das, f. Stuzen (das) no. I.

abstuzen, legere. – die Kluppen a., erucas manu colligere: die Steine von einem Acker a., agrum elapidare.

Abtuzd, deccctum.

abtuzd zc., f. abgeschmackt zc. – Zmd. ad absurdum führen, alcs argumenta confutare (Zmds.

Gründe gänzlich widerlegen); alci alogias excutere (Zmdm. seine tollen Ideen vertreiben, Sen. apoc. 7, 1): Zmd. durch seinen eigenen Beweis, alqm suo argumento confutare.

Abt, abbas (Eccl.). – archimandrita (Vorsteher der Mönche, Obermönch, Eccl.).

abtafeln, ein Schiff, navis armamenta demere (von den Schiffsleuten, wenn das Schiff bloß durch Ruder fortbewegt werden soll, Ggß. tollere arm.). – navis armamenta demittere (von den Schiffsleuten, wenn Sturm droht). – fundere navis armamenta. navem exarmare. navem armamentis spoliare (vom Sturme, der das Schiff abtafelt).

abtauschen, f. eintauschen.

Abtei, abbatis (das Kloster, Eccl.). – abbatis munus (das Amt). – *abbatis domus (die Wohnung). – *concessum abbati beneficium (die Pfründe).

abthauen, f. aufthauen.

abtheilen, f. eintheilen, theilen, vertheilen. – unterschiedend a., distinguere (zB. oratorum genera aetatibus [nach den J.]). – in der Rede, im Schreiben a., distinguere; interpungere: e. Wort am Ende einer Zeile a., ab extrema parte versus abundantes literas in alterum transferre. – zweifach, dreifach, vierfach, fünffach abgetheilt, bipartitus, tripartitus, quadripartitus, quinquepartitus.

Abtheilung, I) Theilung eines Ganzen, f. Einteilung. – ohne alle (unterscheidende) A., nulla distinctione (zB. bauen, f. Tac. ann. 15, 43). – II) ein Theil des abgetheilten Ganzen: pars (Theil übh.). – membrum (eig. Glied, zB. eines Hauses, Schiffes; dann in der Rede). – interpunctum (A. in der Rede durch Punkte). – caput (A. eines Buchs, Capitel). – A. in Gärten, area (Bect); pulvinus (Rabatte): A. im Schauspiel, actus.

abthun, I) ablegen, abziehen; zB. den Mantel a., pallium deponere (Ggß. se amicare pallio): den Hut a., f. Hut. – II) = abmachen, belegen (eine Sache), w. f.

Abtissin, abatissa (Eccl.). – *antistita virginum sanctarum. – Ist die A. eine Fürstin, *regina abatissa (wie Virg. Aen. I, 273 regina sacerdos).

abtoben, f. austoben.

Abtrag, f. Bezahlung.

abtragen, I) eig. a) wegnehmend: tollere (zB. patinam, cibos; vgl. „abdecken [den Tisch]“). – b) abbrechend, abtreibend, f. abbrechen (no. I, B, 1), od. abgrabend, f. abgraben (no. I). – II) un eig.: 1) = bezahlen, zurückbezahlen, w. f. – eine Rechnung a., f. Rechnung. – 2) = abnutzen, w. f.

Abtragen, das, -ung, die, f. Abbrechen (das) no. II, Bezahlung.

abtreiben, I) durch Treiben entfernen: 1) eig.: a) im Allg.: depellere. repellere (ersteres vertreiben, letzteres zurücktreiben). – propellere od. *stärker) propulsare (abwenden, abwehren). – den Feind a., hostem propulsare: Gewalt mit Gewalt a., vim vi repellere. – b) insbes., aus dem Körper fortgehen machen, pellere; expellere. – die Würmer im Leibe a., animalia ventris pellere. – die Leibesfrucht a., partum abigere, bei den Romif. abortioni operam dare (v. Menschen); partum elidere (v. Menschen u. Thieren); abortum facere, creare (v. Thieren); abortum inferre, Zmdm., alci (eine Frühgeburt verursachen, v. Blüß zc.). – sich die Leibesfrucht durch Mittel a., partum sibi abigere medicamentis: die todt Leibesfrucht a., partum mortuum pellere: infanctum mortuum expellere (v. Thieren): die Leibesfrucht abtreibend, abortivus: e. abtreibendes Mittel, f. Abtreibungsmittel. – 2) übtr., durch Gaun entfernen: caedere. decidere (zB. arbores, silvam). – II) durch

vieles Treiben entkräften: einen Dchsen a., hovem vehementer agitare et extendere. — die Stuten dürfen weder durch Arbeit noch durch Laufen abgetrieben werden, equae neque opere neque cursu exercentur: ein abgetriebener Dchß, bos confectus vocatione operum verberumque.

Abtreiben, das, -ung, die, eines Baumes, caesio arboris (Col. 4, 33, 1). — der Leibesfrucht, abortio.

Abtreibungsmittel, abortivum (Juv. 6, 368). — als Trank, abortionis poculum (Jct.).

abtrennen, f. absondern, trennen.

abtretten, I) v. tr. tretend entfernen: a) eig.: solvere (ablösen). — excutere (abgeschütteln, 3B. das Hufeisen, vestigium od. soleam ferream ungulā, von Pferden). — *pede decutere (mit dem Fuße herabstoßen, ein Brett zc.). — atterere. deterere (tretend abreiben, 3B. att. alveum fluminis [v. Thieren]: u. calces deteris, Plaut. merc. 5, 2, 111 [952]). — pedibus deterere (mit den Füßen abreiben), abnugere, das Pflaster, die Straße, saxa viae). — die Klauen a. (verlegen), unguilas (calcando) laedere; an einem Steine, unguilas lapide pertundere. — b) uneig., e. Besitz einem Andern überlassen: concedere alqd, Cinem, alci. — cedere alqd od. alqā re, Cinem, alci (3B. sein Vermögen [den Gläubigern], bona sua). — transscribere alqd, Cinem, alci (schriftlich a., Jct.). — einen Theil von etwas a., partem alqis rei concedere alci; cedere alci aliquid de alqā re: seinen Antheil a., cedere parte suā: Cinem den Besitz einer Sache a., cedere alci possessione alqis rei (3B. der Gärten, hortorum): Hypothek a., decedere de hypothecis: einem die Regierung a., concedere alci regnum, imperium. — II) v. intr. 1) bei Jmd. a., d. i. einkehren, w. f. — 2) bei Seite-, weggehen: secedere. recedere de medio (bei Seite gehen). — abire (ab-, weggehen). — absistere a signo, auch bl. absistere (von der Fahne, aus dem Gliebe sich entfernen, v. Soldaten). — ab armis aut loco suo abscedere (von den Waffen u. von seinem Platze weggehen, aus dem Gewehr treten, im übeln Sinne). — Jmd. a. lassen, submovere (3B. Lysandrum [im Verhör], legatos); remove (3B. arbitros, ceteros): aus e. Orte, jubere excedere alqo loco alqm (3B. templo legatos); emovere alqo loco alqm (3B. curiā legatos). — von der Bühne, Schaubühne a., f. Bühne. — von e. Ante a., von der Regierung a., f. abdanken no. II, b u. c. — vom Schauplatz a., f. Schauplatz. — als Antlitzer a., accusatoris personam deponere (Ggfß. petitoris personam capere).

Abtretten, das, -ung, die, I) Ueberlassung: cessio. — gerichtliche A., in jure cessio. — II) Entfernung: secessio.

abtrinken, 3B. einen Becher a., summum poculum libare (nach Virg. georg. 4, 54). — etwas vom Weine a. (um ihn zu kosten), degustare vinum.

Abtritt, I) als Handlung = das bei Seite Gehen: secessio. — den A. nehmen, nehmen lassen, f. abtretten no. II, 2. — II) als Ort, geheimes Gemach: sella familiarica, auch bl. sella (im Allg.). — locus sordidus (als schmutziger Ort). — e. öffentlicher A., forica. — auf den A. gehen, alvum exoneratum ire; ire quo saturi solent (scherzh. bei Plant. Curc. 2, 3, 83): auf dem A. sitzen, sedere in loco sordido: er schreibt Gedichte, welche man auf dem A. liest, scribit carmina, quae legunt cacantes.

abtrocknen, I) v. tr. siccare. desiccare (trocken machen). — tergere. detergere (abwischen, den Körper, Gefäße; terg. bes. v. pr. vom Abtrocknen des Körpers im Bade). — den Schweiß von der Stirne a., frontem sudario siccare, tergere. — II) v. intr. siccari; desiccari; areocere. — Thränen trocken

schnell ab, lacrima cito arescit: nichts trocknet leichter ab, als die Thränen, nihil facilius quam lacrimae inarescit od. inarescunt.

abtropfen, **abtropfen**, destillare. — das Regenwasser schräg abtropfen lassen, stillas extra perpendicularum rejicere.

abtroffen, Jmdm. etw., alci invito od. ab alqo invito exprimere alqd (Jmdm. gegen seinen Willen abpressen, 3B. laudem). — alci invito extorquere alqd (Jmdm. gegen seinen Willen gleichf. entwenden, 3B. invito senatui consulatum). — unter Schimpfen und Schelten, convicio extorquere alci alqd (Ggfß. blanditiis elicere, 3B. libros). — dem Boden etwas Fruchtbarheit a., invito solo non nihil fecunditatis exprimere: ein Boden, dem man Alles mühsam a. muß, ager, qui nihil fert nisi multa culturā et magno labore quaesitum. [Ter. eun. 3, 1, 30].

abtropfen, Jmd., tangere alqd, ber. (f. Aushn. zu **abtrünnig**, **Abtrünnige**, der, die, ist qui od. ea quae deficit, desciscit, von Jmd., ab alqo (der, die von Jmd. sich lösmacht, sich lössagt; nachaug. auch defector). — qui (quae) alqm deserit. desertor u. (nachaug.) desertrix (der, die Jmd. im Stiche läßt). — rebellans (der den Krieg erneuert). — alienatus, a. von Jmd., ab alqo (entfremdet). — Jmd. abtr. machen, alqm abducere, fide dimovere; alqm alienare, abalienare; alqm ad rebellandum excitare, compellere (zur Erneuerung des Krieges anregen, antreiben): Jmd. Cinem, alqm dimovere, alienare, abalienare ab alqo: Jmd. a. zu machen suchen, alqis animo ad defectionem sollicitare: a. werden, f. „abfallen no. II“ u. „untreu werden“ unter „untreu“. — der, die vom Glauben Abtrünnige, desertor, desertrix divinae legis (Eccl.); apostata (Eccl.).

Abtrünnigkeit, f. Abfall no. II.

aburtheilen, I) v. tr.: 1) durch Urtheil u. Recht absprechen: adjudicare alqd ab alqo (Ggfß. adjudicare alci alqd). — 2) e. Sache gerichtl. entscheiden: adjudicare (3B. litem). — finire (beendigen, 3B. eine schon abgeurtheilte Sache noch einmal vornehmen, finitam rem revocare). — II) v. intr.: 1) ein Endurtheil fällen in einer streitigen Sache: adjudicare litem. — über Jemd. od. etw. a., sententiam dicere od. ferre de etc. (v. Richter). — es ist über etw. schwer abzuurtheilen, de alqā re difficile dictu est (f. Cic. de amic. 3, 12). — 2) absprechend urtheilen über zc., f. abprechen no. II, b.

abverlangen, f. abfordern.

abwägen, I) die Schwere einer Sache durch Wägen erforchen: a) eig., pendere. pensare. pensitare (wägen, pens. u. pensit. mit Sorgfalt u. Genauigkeit). — expendere (nach dem Gewicht abschätzen, 3B. tantos acervos nummorum: u. ut jam expendantur, non numerentur pecuniae). — ponderare. pondus alqis rei exigere (das Gewicht von etwas prüfen). — examinare (auf der Waage aufziehen). — etw. in der Hand a., suā manu exigere pondus alqis rei: nach einem bestimmten Gewicht etwas a., ad certum pondus examinare alqd: das Wasser a., f. nivelliren. — b) uneig., das Verhältniß einer Sache gegen die andere genau bestimmen, pendere ex alqā re; pensare, ponderare alqā re u. ex alqā re; perpendere ad alqd (genau a.). — die Lasten u. Tugenden genau gegen einander a., perpendere vitia virtutesque: jedes Wort auf der Goldwaage a., unumquodque verbum statera examinare: die Worte a., verba expendere (3B. v. Redner): die Worte genau a., pondera verborum diligenter examinare; laborare, quibus verbis utamur, ne quod minus moderate positum, ne quod ab aliqua cupiditate prolapsum verbum esse videatur (v. Redner): die Worte gehörig u. mit großem

Scharffinn a., esse verborum pensitatore subtilissimum: wohl abgewogene Gedanken, sententiae concinnae (vgl. Meyer zu Cic. Brut. 95, 325). — II) nach dem Gewicht zutheilen (darmwägen): appendere (zB. aurum alci: u. verba). — **Abwägen**, das, -ung, die, ponderatio.

abwälzen, I) herabwälzen: devolvere. — II) wegwälzen: amoliri. — remoliri (rückwärts a.). — Uneig., eine Beschuldigung a., amoliri crimen; crimine se expedire: den Verdacht von Jmd. a., suspicionem amovere ab alqo: von sich, suspensionem a se removere: einen Theil des Meides von sich ab- und auf einen Andern hinüberwälzen, ex invidia deonerare aliquid et in alterum trahere.

abwandeln, f. declinare, conjugare.

abwarten, I) warten bis Jmd. kommt, bis etw. erfolgt od. endigt: expectare alqm od. alqd (auch als Zuhörer = ausshören, zB. quis quinque in Verrem libros expectabit? Tac. dial. 20). — opperiri alqm od. alqd (an einem Orte bleiben und erwarten bis Jmd. kommt od. etwas erfolgt, bes. um dann zu handeln). — praestolari alci (bereit stehen, um Jmd. zu empfangen, bes. vom Diener zc., der seinen Herrn erwartet, zB. Jmd. vor der Thüre, alci ante ostium). — die rechte Zeit für jede Sache a., expectare suum cuiusque rei tempus: den Ausgang einer Sache (des Kriegs zc.) a., alejs rei eventum experiri: gutes Wetter zur Schifffahrt a., navibus (navi) tranquillitates aucupari: die (Ankunft der) Flotte a., classem opperiri: e. Gewitter a., transitum tempestatis expectare: Jmds Bitten nicht a., praevēnire rogantem (dem Bittenden zuvorkommen). — II) pflegen, gehörig besorgen: curare. procurare (warten und pflegen, den Körper, die Bäume). — colere (warten, pflegen, mit Sorgfalt betreiben u. dgl.). — servire, inservire, deservire alci rei (gleichj. dienen, sich hingeben, ins. eifrig, des. mit völliger Hingebung). — dare operam alci rei (besorgen, verrichten). — sich a., se curare: seinen Körper a., deservire corpori: seine Gesundheit a., servire, inservire valetudini: e. Kranken a., f. warten: e. Pferd gut a., magnā curā equum alere. — sein Amt a., colere, obire munus: das Studiren a., colere studia; deservire studiis: den Termin a., f. Termin: den Gottesdienst a., rebus divinis interesse. sacrificia publica od. sacra procurare (den G. besorgen, als Priester); sacris adesse (dem Gottesdienst beiwohnen, als Laie).

Abwartung, I) Erwartung zc.: expectatio. — II) Wartung, Pflege: cura; curatio.

abwärts, deorsum (Ggß. sursum). — den Fluß a., f. stromab. — a. gehend, f. abhängig no. I: sich abw. neigen, inclinari fastigio (zB. in cloacam, v. e. Röhre): a. gleiten, labi; delabi.

abwaschen, abluere, mit u. ohne aquā (abl. allein auch v. Abspülen, Wegschwemmen durch Regenquäse). — eluere, mit u. ohne aquā (auswaschen, bes. Gefäße, Flecken aus einer Sache). — perluere, mit u. ohne aquā (ganz-, genau abwaschen, abspülen). — den Körper od. sich a., corpus abluere od. perluere (aquā): sich die Füße a., pedes abluere od. perluere (aquā): sich das Blut a., abluere eruorem: Jmdm. den Schmutz a., alci squalorem abluere: Flecken von dem Kleide a., maculas vestis eluere od. e veste abluere: den Fußboden mit Wasser a., pavimentum aquā perluere. — Uneig., einen Schandfleck a., maculam abluere, eluere.

Abwaschen, das, -ung, die, ablutio.

abwässern, I) vom überflüssigen Wasser befreien; zB. Wiesen a., pratorum abundantiam uliginis siccare fossis. — II) gehörig wässern; zB. eingefalgene Fische a., salsamenta pulchre macerare.

abweben, detexere.

abwechselfn, I) v. tr. wechselseitig aufeinander folgen lassen: mutare, commutare (machen, daß zwei Dinge mit einander wechselfn, daß eins an die Stelle des andern tritt). — variare (mannigfaltig, verschieden machen, so daß bald das eine, bald das andere eintritt). — distinguere (durch etw. angemessen unterbrechen lassen, so daß, wenn das eine eintritt, das andere aufhört): verb. variare et mutare; variare et distinguere. — Spiel u. Scherz mit ernstn Arbeiten a. lassen, graviora opera lusus jocisque distinguere: Arbeit u. Mußestunden a. lassen, variare otium labore, laborem otio. — II) v. intr.: I) wechselseitig gebrauchen, thun, verrichten: mutare; variare et mutare. — mit der Stimme a., variare et mutare vocem: mit Jmd. a., f. (Jmd.) ablösen. — 2) wechselseitig auf einander folgen: variare, in etmas, alqā re. — in der Reihe herum a., per omnes in orbem ire (zB. von der Herrschaft, dem Commando): in der Regierung a., alternis vicibus od. bl. alternis imperare: das Glück wechselft immer ab, varietas propria fortunae: das Fieber wechselft ab, febris accedit et recedit: das Fieber wechselft regelmäßig ab, febris certus est circuitus: indem Balken u. Steine regelmäßig abwechselfen, alternis trabibus et saxis.

abwechselfnd, varius (fast in allen Beziehungen des deutlichen). — variatus (mannigfaltig, verschieden). — alternus (einer um den andern, regelmäßig abwechselfnd, f. „abwechselfn“ a. E.). — a. Witterung, caeli varietas: a. Meinungen, sententiae variatae: a. Schmuck, ornatus variatus: a. Fieber, febris accedens et decedens (das wechselfnde); febris intermittens (das aussetzende): a. Farben, colores variati (mannigfaltige); dispares colores (ungleiche): ein mit a. Glücke geführter Krieg, bellum in multa varietate versatum: mit a. Glücke kämpfen, variā fortunā certare. — das Abwechselfnde, f. Abwechselfung. — Adv. in vicem, per vices (wechselseitig, so daß mehrere unmittelbar nach den andern abwechselfnd folgen). — alternis vicibus od. bl. alternis (einer um den andern, zB. imperare).

Abwechselfung, mutatio, commutatio (Veränderung, so daß das eine an die Stelle des andern tritt). — varietas (Mannigfaltigkeit, so daß bald das eine, bald das andere Statt findet). — vicissitudo (Wechsel, so daß bald das eine, bald an dessen Stelle das andere wechselseitig eintritt). — A. des Wetters, caeli varietas: A. im Ausdruck, eloquendi varietas: A. der Tage u. Nächte, vicissitudines dierum atque noctium: A. der Jahreszeiten, vicissitudines anniversariae: A. des Fiebers, febris accessio remissioque; febris accessio et decessio: häufige A. der Ebbe u. Fluth, crebrae commutationes aestuum: die regelmäßige (geordnete) A. in der Natur, vicissitudines rerum atque ordinis. — A. in etwas bringen, einer Sache geben, varietatem dare alci rei (zB. similibus); alqd mutare, variare, distinguere, verb. variare et mutare, variare et distinguere alqd (f. „abwechselfn no. I.“ den Unterschied): in die Beschäftigungen u. Sorgen A. bringen, occupationes curasque distinguere (zB. v. e. Gedichte, welches man dazwischen anfertigt): dem Ausdrucke eine angenehme, liebliche A. durch eingefreute Gedanken geben, orationem variare et distinguere quasi quibusdam sententiarum insignibus: es wird A. erzielt, variatur aliquid: A. findet in allen Dingen Statt, alternae sunt vices rerum.

Abweg, I) eig.: devorticulum (der Nebenweg, Seitenweg, auf den man von der geraden Straße abbiegt). — flexus viae (die Krümmung des Weges). —

iter avium. iter devium (ein Weg, der von der geraden Straße abbiegt; aber iter avium, sofern er vom geraden Wege fern, außer der Straße liegt, iter dev. sofern er von der geraden Straße seitwärts abführt, ein Seitenweg, Schleichweg). Vgl. „Schleichweg“. – von dort geht ein *fl.* nach Arpinum, unde flexus est ad iter Arpinas: auf Abwegen wohin reisen, itineribus devius proficisci in m. Acc.: auf einem *fl.* nach Armenien reisen, flexu Armeniam petere: auf einen *fl.* gehen, kommen, *s.* abgehen, abkommen (vom Wege). – II uneig.: error (Zirrhum). – vitium (Zehler). – auf Abwege kommen, gerathen, in errorem induci, rapi (in Zirrhum verfallen, aus Unvorsichtigkeit); a virtute discedere. honestatem deserere (die Bahn der Tugend verlassen, durch eigene Schuld); animus in alia detorqueere (seinem Geiste eine schiefe Richtung nach einer andern Seite geben, Tac. ann. 13, 3). – auf Abwegen seyn, errare (ohne es zu wissen); viam deviam sequi (durch eigene Schuld). – Jmd. auf Abwege bringen, alqm in errorem inducere (zu Zirrthümern verleiten); alqm transversum agere (vom Wege der Tugend abbringen); alqm ad nequitiam adducere (zu Ausschweifungen verleiten): vom *fl.* zurückkehren, in viam redire.

abwegsam, avius (von der geraden Straße fern liegend, außer der geraden Straße liegend). – devius (von der geraden Straße seitwärts liegend, abseits fähend).

abwehen, declare.

Abwehr, defensio. – propulsatio (Zurücktreibung). – *fl.* leisten, *s.* „sich zur Wehr setzen“ unter „Wehr“.

abwehren, arcere (einschränken, verhindern weiter zu gehen u. zu schaden), von *rc.*, ab etc. od. mit *fl.* Abl. – defendere (fortstoßen, was über uns hereinzubringen droht), von *rc.*, ab etc. – depellere. repellere. propellere. propulsare (forttreiben, was schon über uns hereingebracht ist), von *rc.*, ab etc. – prohibere (fern halten, was als gefährlich naht), von *rc.*, ab etc. – avertere (abwenden, abwendend entfernen, = forttreiben, was sich feindlich genähert hat), von *rc.*, ab etc. – averruncare alqd (etwas Böses abwenden, v. schützenden Göttern). – unanständige Schmeicheleien mit Hand u. Miene (Mund) a., manu vultuque indecoras adulationes reprimere: den Krieg von den Grenzen a., bellum defendere: den Feind a., hostes, hostium impetum propellere, propulsare.

Abwehrrung, *s.* Abwehr.

abweichen, I *v. tr.* losweichen: solvere. resolvere (ab-, loslösen). – abluerere (abwaschen, abspülen, von Regengüssen *rc.*). – II *v. intr.*: 1) sich nach und nach entfernen: declinare. deflectere (abbiegen). – digredi (abgehen; diese drei mit Willen a., eig. u. uneig.), alle drei ab alqa re. – aberrare, deerrare (ab alqa re (ohne Wissen und Willen, eig. u. uneig.). – discedere ab alqa re (üb. von etw. abgehen, es verlassen, *zB.* von seinem Hefte, a commentariolis suis). – degenerare ab alqa re (abarten, *zB.* von der Bürgerweise, a more civili). – von der Bahn a. (v. Atomen), declinare (Ggß. e regione moveri): die Atomen von der Bahn a. lassen, atomos deducere. – von den Worten a., recedere a verbis: nicht einen Finger breit (sein Haar breit) von etw. a. (sprüchw.), *s.* Finger: vom rechten Wege a., de via decedere; deerrare itinere; aberrare via; recto itinere labi (alle auch uneig. = vom Wege, von der Bahn der Tugend, des Rechts a.): von der Wahrheit a., a veritate deflectere. – 2) verschieden seyn: discrepare cum alqo od. alqa re (nicht im Einklang stehen, Ggß. concinere). – abhorrere ab alqa re (im Widerspruch

stehen). – dissidere, dissentire ab u. cum alqo (in Meinung und Gesinnung nicht übereinstimmen, Ggß. consentire). – die Meinungen weichen von einander ab, variantur sententiae; variatur sententiis: die Erzählungen des Vorfalls weichen von einander ab, variata est memoria actae rei: die Schriftsteller weichen darin von einander ab, discrepat inter scriptores, inter auctores: nicht allein die Geschichtschreiber, sondern auch die Reden des *P.* Scipio u. *Ti.* Gracchus weichen von einander ab, nec inter scriptores rerum discrepat solum, sed orationes quoque *P.* Scipionis et *Ti.* Gracchi abhorrent inter se: von Jmd. mehr den Worten, als den Ansichten nach a., ab alqo dissentire verbis magis, quam sententiis: mit Jmd. der Sache nach übereinstimmen, den Worten nach aber von ihm a., re concinere, verbis discrepare cum alqo: ihr Charakter weicht nicht von dem seinigen ab, eorum mores ab suis non abhorrent.

abweichend, discrepans (nicht im Einklang stehend). – diversus (durch charakteristische Auszeichnung unterscheidend, anders). – eine a. Lesart, *varia, discrepans lectio; *varietas lectionis: die abweichen den Lesarten einer Handschrift anmerken, *discrepantes lectiones codicis notare: von a. Gesinnung, Meinung, diversus, über etwas, ab alqa re.

Abweichung, I Entfernung vom geraden Wege: declinatio. – *fl.* von der geraden Linie, injuria recti (*s.* Sen. ep. 71, 19): *fl.* von der Vernunft, aspernatio rationis: zu Abweichungen in der Darstellung seine Zustucht nehmen, ad eloquendi quaedam deverticula confugere. – II Verschiedenheit in den Meinungen: varietas sententiarum, im *Bshg.* *fl.* varietas. – discrepantia (Widerspruch, *zB.* scripti et voluntatis). – ohne alle *fl.* (der Stimmen) dieselben Consuln ernennen, eosdem consules sine variatione ulla dicere (Liv. 24, 9, 3): sich ohne alle *fl.* dieser Ansicht anschließen, eam sententiam sine ulla varietate sequi (v. Senat, Cic. Cat. 3, 6, 13).

abweiden, depascere. – tondere (v. Ziegen *rc.*, die rupend fressen).

Abweiden, das, depastio (Pl. 17, 24, 37. no. 8 §. 237).

abweisen, *s.* abwickeln.

abweinen, sich, lacrimis debilitari (vor Thränen fast vergehen). – lacrimis confici od. absumi (von Thränen fast aufgerieben werden). – macerare se lacrimis (sich durch Thränen, durch Weinen ganz mürbe machen, Komik.).

abweisen, repellere. – prohibere (abhalten von der Annäherung). – a se rejicere. aspernari (verschmähen, letzteres mit Verachtung), auch verb. a se rejicere et aspernari. – explodere (mit Hohn vermerken). – propulsare (mit Gewalt a., fortjagen, *zB.* den Feind). – Jmd. von der Thür a., *s.* „nicht einlassen“ unter „einlassen“ u. „keinen Zutritt gestatten“ unter „Zutritt“. – Niemand a., facilem se in hominibus admittendis praebere. – Jmd. (als Freier) a., aspernari alcjs nuptias. – mit Worten a., *s.* ablehnen. – abgewiesen werden, repelli (mit einer Bitte); repulsam ferre, accipere, von Jmd., ab alqo (üb. u. insbes. bei Bewerbung um ein Staatsamt): abgewiesen worden seyn, repulsam abire: bewirken, daß Jmd. abgewiesen wird, repulsam afferre alci (beide ebenfalls bei Bew. um ein St.).

abweisen, dealbare, eine Wand, parietem.

abwelsen, marcescere et decidere.

abwenden, I im Allg.: a) avertere. – sich abm., se avertere, absol., od. ab m. Abl., od. m. *fl.* Abl. (*zB.* eo itinere): sich ganz a., se totum avertere: sich von Jmd. a., averti od. se avertere **ab**

alqo; avertere vultum a conspectu alcjs. — die Augen a., f. wegsehen: die Augen von Jmd. ab- und auf einen andern wenden, oculos ab alqo in alium avertere: e. Stoß a., f. pariren. — b) übr.: avertere (zB. animum, cogitationes ab etc.). — sich abw., se avertere, absol., od. ab M. Abl. (zB. sich von den Schlechten, se a conspectu malorum). — aversari, absol., od. alqm, alqd (mit Unwillen, Verachtung, aus Schaam sich abw., sich abwendend zurückweisen, zB. von Jmd. mit Stolz, alcjs sermonem superbe). — II) prägn., abwendend verhüten od. vertreiben: amovere. removere (entfernen, beseitigen, zB. am. suspicionem ab alqo: u. rem. a se suspicionem). — depellere. repellere. propellere. propulsare. defendere (abwehren, f. das. die Synon.). — deprecari (eig. durch Bitten, dann übh. auf höfliche Weise etw. abzuwenden suchen) — averruncare (von den Göttern = etwas Böses a.). — procurare (durch Opfer die Folgen von etw. abzuwenden suchen, zB. pestilentiam, terrae motum). — ein Unglück von sich a., deprecari a se calamitatem: eine Verschuldigung, eine Schuld von sich a., f. ablehnen: ein Uebel von der Menschheit a., malum deicere de conditione humana: ein Unrecht a., injuriam depellere et propulsare; injuriam repellere: einen Krieg a., amovere bellum; defendere bellum (von den Grenzen abwehren): das Schicksal a., flectere fata.

Abwenden, das, -ung, die, declinatio (eines Stoßes). — propulsatio (einer Gefahr). — depulsio (eines Uebels). — deprecatio (A. durch Bitten, auf höfliche Weise). — zur A. einer möglichen Gefahr, contra suspicionem periculi (zB. colonias idoneis in locis collocare).

abwendig, f. abspänstig, abtrünnig.
abwerfen, I) eig.: a) wegwerfen, herabwerfen: abjicere (zB. togam). — projicere (vor sich hinwerfen, zB. arma, ima corporis velamenta). — deicere (herabwerfen, zB. jugum cervicibus, eig. u. uneig.). — v. Pferde, den Reiter a., f. absetzen (no. I, 1, b). — b) brechend absondern (eine Brücke etc.), f. abbrechen (no. I, B, 1). — II) uneig., einen gewissen Nutzen (Gewinn) bringen, f. eintragen (no. II, B).

abwesend, absens. — a. seyn, abesse, von einem Orte, loco, a u. ex loco. — peregrinari (außer Landes, auf Reisen seyn). — Uneig., mit seinen Gedanken a. seyn, animo exulare et vagari (zerstreut seyn). — mente alienatum esse (wahnsinnig seyn).

Abwesenheit, absentia. — peregrinatio (Aufenthalt außer Landes). — in Jmds. A., dum alqs abest; absente alqo. — Uneig., A. des Geistes, Verstandes, alienatio mentis. amentia (Bewußtlosigkeit, Betäubung). — dementia (Wahnsinn).

abwehen, a) jährend, exacuere. — b) abnutzend, f. abnutzen.

abwickeln, revolvere (Gewickelttes zurückrollen, = wickeln, zB. die Fäden eines Knauls, den Knaul, fila). — explicare (Gewickelttes entfalten, entwickeln, abrollen, zB. funem). — evolvere (aufwickeln, aufrollen, zB. volumen epistolarum). — sich abw., revolvī; explicari (zB. das Seil wickelt sich ab, funis explicatur). — Uebr., explicare (entwirren). — expedire (erledigen); verb. explicare et expedire (alle zB. negotium: u. alcjs rationes, d. i. Geltgeschäfte).

Abwickeln, das, -ung, die, explicatio (das Entwickeln, Abrollen, zB. rudentis). — evolutio (das Aufwickeln, Aufrollen, zB. eines Buches, Cic. fin. I, 7, 25). — od. umschr., zB. durch A. des Knauls, revolvendo fila; beim A. der BÜcherrolle, in evolvendo volumine. — Uebr., bei A. des Geschäftes, in explicando od. expediendo negotio (f. „abwickeln“ die Verba).

abwinden, f. abwickeln.

abwischen, detexere. pertexere (beide fertig wischen, wischen).

abwischen, tergere. detergere. abstergere. — extergere (auswischen; alle sowohl = durch Wischen entfernen, als = abwischend reinigen). — sich die Hände a., manus tergere od. sibi extergere.

Abwischen, das, tersus.

abwütern; es hat sich abgemütert, detonuit; *caelum tonare desiit.

Abwurf, fructus (der Ertrag, zB. praediorum). — abwürgen, f. erwürgen, würgen.

abzahlen etc., f. bezahlen, zurückbezahlen etc.

abzählen, dinumerare (der Zahl nach genau bestimmen). — enumerare (ausrechnen, überrechnen). — computare (zusammenrechnen, überschlagen). — etwas an den Fingern a., f. Fingern.

Abzählung, die, dinumeratio (genaue Bestimmung der Zahl nach). — computatio (Uberschlagung, nachsag.).

abzahnen, primores dentes amittere, mutare. — abgezähnt haben, omnes dentes habere et renatos et immutabiles.

abzanken, sich, delitigare (sich zankend abtoben, Hor. art. poet. 94).

abzapfen, Wein, vinum eximere de dolio. vinum promere (mit u. ohne dolio; beide übh. vom Fasse zapfen). — vinum diffundere (mit u. ohne de dolio, auf Flaschen abziehen). — Blut a., sanguinem mittere, deträhre: dem Arme Blut a., sanguinem mittere ex brachio: den letzten Blutstropfen a., sanguinem mittere et quidquid potes deträhre (f. Cic. ad Att. 6. 1, 2).

Abzapfung, des Blutes, sanguinis detractio.

abzäumen, e. Pferd, frenum deträhre equo.

abzäunen, dissaeipere.

abzehren, extenuare (mager machen, Jmd., corpus alcjs). — exedere (entkräften, abmergeln). — das Fieber zehrt die Glieder ab, febris depascitur artus (Virg. georg. 3, 458): der Kummer zehrt das Herz ab, aegritudo exest animum. — (sich) abzehren, tabescere (vor Sehnsucht, desiderio, vor Schmerz, dolore): vor Kummer (sich) a., animus tabescit curis. Vgl. „abmagern no. I u. II“. — **abgezehrt**, macie tenuatus (durch Magerkeit dünn geworden, v. sehr Magern übh.); macie corruptus (durch Magerkeit heruntergekommen, v. ausgehungerten Thieren). — sehr, ganz abgez., macie confectus, verb. macie extenuatus et confectus (v. Körper u. v. Personen); vegrandi macie torridus (durch sehr große Magerkeit klapperbürr, v. Pers.); tabe confectus (durch Abzehrung fast aufgerieben, v. Schwindsüchtigen): e. durch wenigen Genuß der Nahrung abgez. Körper, corpus parvo victu tenuatum. — **abzehend**, tabificus.

Abzehren, das, -ung, die, tabes (des Schwindsüchtigen).

Abzeichen, nota (was eine Sache kenntlich macht). — insigne (d. charakteristische Kennzeichen; daher insignia, die Abzeichen, Insignien, Attribute, zB. der Königswürde, einer Gottheit etc.). — die Abzeichen der königl. Würde tragen, insignibus regis uti: die Abzeichen anlegen, insignia accommodare: die Abzeichen ablegen, insignia deponere: sich durch e. Abzeichen unterscheiden von etc., insigni differre ab etc.

abzeichnen, designare. deformare (von etwas eine Zeichnung entwerfen). — adumbrare (e. Schattenriß, e. Zeichnung mit etwas Schattirung von etw. entwerfen). — describere lineis. delineare (ein schon vorhandenes Bild a., zB. ein Gemälde, tabulam).

Abzeichnen, das, -ung, die, descriptio. — adumbratio (e. Schattenriß).

abzerren, deripere (wegraffend herabzerren, pal-lam [dem Mädchen]; ramos arbore). – deripere (weg-raffend loszerren, zerrnd loszerren, 3B. ex capite insigne regni: u. sich selbst, velamina ex humeris: u. monilia collo. Vgl. Zahn zu Virg. georg. 2, 8. p. 405. Ripperd. zu Tac. ann. 1, 35). – detrahere (gewaltfam abziehen, 3B. alci anulum, alci anulum de digito).

abziehen, I v. tr.: 1) ziehend etwas absondern: a) eig., detrahere alci alqd, von etwas, de alqa re (mehr gewaltfam, zerrnd abziehen, 3B. alci anulum, alci anulum de digito ob. e manu). – abducere alqd, von 2c., ab etc. (sanft abnehmend, 3B. emplastrum a vulnere). – demere alci alqd (übh. abnehmen, 3B. nucibus summam pelliculam). – e. lebenden Wesen das Fell (den Balg), die Haut a., f. abbalgen: den Hut a., f. Hut: den Schlüssel a., clavem abducere, eximere: Einem die Maske (Farve) a. (eig. u. bildl.), f. Maske. – seine Hand von Jmd. a. (bildl.) = ihm die bisherige Hilfe, Unterstützung nicht mehr gewähren), auxilio alqm orbare; destituere alqm (übh. im Stiche lassen); abdicare alqm (sich von Jmd. lösen, v. Vater, der die Hand vom Sohne abzieht, ihn verstoßt). – b) uneig., abbringen von etwas, bes. Jmds. Gemüths, Sinn: abducere. deducere. – avertere (gleichf. abwenden). – avocare. revocare (gleichf. abrufen, zurückrufen). – abstrahere. subtrahere (mit Gewalt, gegen den Willen entfernen, 3B. Einem von Jmd., Jmds. Partei, alqm ab alqo). – Jmd. vom Ackerbau a., abducere alqm ab aratro; revocare alqm ab agricultura: Jmd. von der Betrachtung einer Sache a., alqm a contemplatione alejs rei abducere: Jmd. von bitterm Gebanken a., alqm abstrahere ab acerbis cogitationibus: Jmd. von der Thätigkeit a., avocare alqm a rebus gerendis: Jmd. von den begonnenen literar. Beschäftigungen a., deflectere alqm ab institutis studiis: Jmd. zu weit vom Vorhaben (Thema) a., alqm longius ab incepto trahere. – Jmd. von Einem (von Jmds. Umgang) a., alqm a sodalitate convictuque alejs abducere: sich von Jmd. a., defugere alqm; defugere alejs aditum sermonemque (sich von Jmds. Umgang a., denselben meiden): sich von der Welt a., von der Welt abgezogen, f. zurückziehen (sich). – 2) übh. absondern: a) eig., den Wein (auf Flaschen) a. (vom Faße), vinum diffundere (mit u. ohne de dolio, während defundere in Ein Gefäß abgießen). – b) uneig., ver-mindernd wegnehmen, abrechnen 2c.: deducere alqd alci u. de alqa re (vermindernd wegnehmen, 3B. summam aeris alieni: u. nummum nullum cuiquam: u. de capite, quod usuris pernumeratum est: u. = subtrahiren, Ggfs. addere [abduiren], f. Cic. off. 1, 18, 59). – demere alqd u. alqd de alqa re (vermindernd od. schmälern wegnehmen, 3B. unā dempta uncia deunx fit: u. de stipendio equitum aera: u. de capite [Totalsumme] medimna DC). – detrahere de alqa re (schmälern wegnehmen, 3B. de tota summa binas quadragesimas). – subtrahere ex alqa re (unter der Hand schmälern entstehen, 3B. alqd e pondere). – II) v. intr. abire, absol., od. loco, de ob. ex loco (abgehen, Ggfs. manere, redire). – abscedere, decedere, discedere, absol., od. loco, a loco od. ex loco (von e. Orte scheiden, Ggfs. manere, advenire, 3B. mit Schimpf u. Schande, turpissime). – exire, absol., od. loco, ab ob. ex loco (herausgehen, Ggfs. redire). – excedere, absol., od. loco, ex loco (herausstreiten). – proficisci, absol., od. loco, de ob. ex loco (sich auf den Weg machen, abreisen, abmarschiren, Ggfs. remanere, advenire, reverti, redire). – migrare, demigrare de ob. ex loco (auswandern). – exercitum, praesidium deducere od. educere, absol., od. loco, ab ob. ex loco (das Heer, die Be-

jaung abführen, od. herausführen, abziehen lassen; dah. = mit dem Heere, mit der Besatzung abziehen). – se recipere. redire (sich zurückziehen, zurückgehen, 3B. aus dem Kampfe, v. Soldaten). – Jmd. a. lassen, alci abeundi potestatem facere; alci exitum dare; alqm sine fraude emittere (ohne Schaden herauslassen, 3B. praesidium): Jmd. nicht a. lassen (aus einer Stadt), alqm prohibere egressu: unverrichteter Sache a., infectā re redire: unverrichteter Sache mit dem Heere a., abducere exercitum infectā re, von einem Orte, ab alqo loco: eilenb. aus der Stadt a., ex urbe evadere, proparare: von der Belagerung a., obsidionem omittere: mit einer langen Nase a., und a. lassen, f. Nase.

Abziehen, das, -ung, die, f. Abzug no. I.

abzielen, auf etw., spectare, pertinere ad alqd. Vgl. „abziehen no. IV“.

abzirkeln, circino dimetiri alqd. – **abgezirkelt**, ad circinum fabricatus (nach dem Zirkel hergerichtet, 3B. axis). – Bildl., genau etwas a. (bestimmen), acerrimā normā dirigere alqd: allzünftig abgezirkelt, nimium depictus (v. d. Rebe).

Abzucht, emissarium (für das Wasser). – latrina (für den Unrath). – Versth. ist „Abzugsgraben“.

Abzug, I) die Verminderung: deductio. – decessio (Abgang, Ggfs. accessio; beide von einer Summe). – ohne allen A., sine ulla deductione: etw. ohne A. bezahlen, solidum solvere: e. A. machen, deductionem ex pecunia facere; decessionem de summa facere: die Reiter erleiden e. A. am Solde, de stipendio equitum aera demutur: von allem Gelde pfliegen Abzüge unter bestimmten Titeln gemacht zu werden (Statt zu finden), ex omni pecunia certis nominibus deductiones fieri solebant. — II) die Entfernung: 1) eig.: abitus (der Abgang, Ggfs. mansio, adventus). – discessus. decessio. decessus (das Abscheiden, Weggehen, Ggfs. mansio, adventus). – profectio (die Abreise, der Abmarsch, Ggfs. adventus, reversio [Umkehr], reditus). – migratio. demigratio (das Auswandern; dem. bei Nep. Milit. 1, 2). – receptus (der Rückzug). – bei seinem A. aus Arien, decedens ex Asia. – zum A. lassen, receptui canere: sich freien A. bedingen, ut incolumibus abire liceat pacisci: freien A. bekommen, sine fraude emitti (v. e. Besatzung). – 2) meton. = die Abzucht, m. f.

Abzugsgraben, incilis fossa. incile (für das Wasser). – fossa percussa ad colligendum humorem circumjacentium agrorum (zur Sammlung des Wassers von den Aeftern). – cloaca (in den Straßen der Stadt für den Unrath, von Liv. 1, 56, 2 durch receptaculum purgamentorum erklärt). – specus (bedeckter Canal für Wasser 2c., 3B. perducere specus e piscinis in mare). [(abpflücken).

abzupfen, avellere (3B. morsu). – decerpere **abzwacken**, abrader (3B. einen Theil dem Vermögen, aliquid bonis). – detrahere (abziehen, 3B. de prandio nihil detrahi potest). – Jmdm. das Geld a., emungere alqm argento (Römif.).

abzwecken, f. abzielen.

abzweigen, sich, von der Heerstraße, a via publica divertere, 2c., ad m. Acc. (v. e. Nebenwege [semita]).

abzwickeln, den Bart, tondere barbam.

abzwingen, f. abnötigen, abtrogen.

Academie, I) die academiſche (platonische) Philosophie: Academia. – Academica secta. Academici (die acad. Secte, im Ggfs. zu den übrigen Philosophenschulen). – die neuere A., Academia adolescentior. – II) ein Gelehrten- oder Künstlerverein: collegium (3B. poetarum). – A. der Wissenschaften, *academia liberalium artium (als t. t.). – Ist es = Universität, f. d.

Academiker, I Anhänger der akademischen (platonischen) Philosophie: Academicus philosophus. — Academicae sectae philosophus (Anh. der acad. Phil. als Secte). — die Akademiker, gew. bl. Academici. — II Mitglied einer Gelehrten- od. Künstler-academie: *academiae sodalis. — die Akademiker, *academici.

academisch, I zur Akademie als philos. Secte gehörig: Academicus (zB. Philosoph, philosophus [vgl. Akademiker no. I]: Secte, secta). — II zur Akademie als Gelehrten- od. Künstlerverein gehörig: *academicus. — Adv. *academico more; *ut solent academici.

Accent, I in der Aussprache: vocis sonus (Cic. or. 17 sq.). — accentus. tenor (beide Quint. 1, 5, 22). — tonus (Nigid. b. Gell. 13, 25. §. 1). — der scharfe A., sonus vocis acutus. — II) das geschriebene Zeichen: vocis nota (Gell. 13, 6. §. 1). — apex (der Dach-accent über einem Vocal [zB. á], zum Zeichen, daß er lang ist; verschoben vom Circumflex, s. Spaldbing zu Quint. 1, 5, 23). — den A. setzen, s. accentuieren; der Accent tritt auf die drittletzte Sylbe zurück, accentus in tertium gradum syllabarum recedit.

Accentlehre, prosodia (Varr. b. Gell. 18, 12. §. 8).

Accentuation, vocalio (Nigid. b. Gell. 13, 25. §. 1). — accentus (s. Gell. ib. §. 3).

accentuieren, a) in der Aussprache, zB. eine Sylbe, certum vocis admovere sonum. — b) im Schreiben: apponere syllabae notam od. apicem (letzteres wenn sie lang ist).

acceptabel, ἄριστος (wie Suet. Claud. 4: nam si est ἄριστος et, ut ita dicam, οὐλόκληρος, acceptabel u. so zu sagen *comme il faut*).

acceptiren, s. annehmen.

Accesit, secundum praemium (Ggfs. primum praemium). — Zmdm. das A. erhalten, zuerkennen, alci secundum praemium tribuere. — das A. erhalten, *ornari secundo praemio; in secundis consistere (beim zweiten Preise stehen bleiben, Ggfs. prima sequi, s. Cic. or. 1, 4); *proximum judicari (für den zweiten nach dem Urtheil der Richter gehalten werden).

Accidens, accidens (das Zi fällige, griech. το συμβεβηκός, Ggfs. substantia, griech. οὐσία). — **Accidentien** = außerordentliche Einkünfte, redditus extraordinarii.

Accisamt, *portorii magisterium (als Vestaltung des Accis-Directors). — portitores (als Inbegriff der Zollbeamten). — *locus, ubi portorium penditur (als Zahlstelle für die Accise).

accisbar, vectigalis (Ggfs. immunis).

accisbeamter, -bedienter, -einnnehmer, portitor. — vectigalum exactor.

Accis-Director, *portorii magister.

Accise, portorium peregrinarum mercium (von fremden Waaren). — vectigal et onera commerciorum (Zoll u. Lasten im Handelsverkehr, aufgeben, resolvere). — A. auf etw. legen, zB. auf fremde Waaren, peregrinarum mercium portoria instituere.

accisfrei, immunis (Ggfs. vectigalis).

Accisfreiheit, immunitas.

Accisfreesen, vectigalia publica, n. pl.

Accis-Inspector, *portorii magister.

acclimatiren, e. Pflanze wo, alqd serendi curam habere algo loco. — sich accl., *assuescere caelo (sich an das Klima gewöhnen); assuescere solo (sich an den Boden gewöhnen). — sich in Latium a., assuescere Latio: sich nicht a. können, caelum non pati (das Klima nicht vertragen können).

accommodiren, sich, s. (sich) richten.

Accompagnement, s. Begleitung.

accompagniren, s. begleiten.

Accord, I) eig., der Einklang, Zusammenklang, in der Musik: sonorum concentus; nervorum od. vocum concordia; *voces consonae. — einen A. greifen, *consonas chordas tangere. — II) uneig., der Vergleich, Vertrag: pactum. pactio (Vertrag). — conventum (Uebereinkunft). — lex (Contract, Bau-, Kaufcontract). — dem A. gemäß, ex pacto; ex convento; verb. ex pacto et convento (ex conventu nur noch Cic. Caecin. 8, 22 zwölfte.). — e. A. schließen, s. accordiren: etw. in A. nehmen (e. Bau, e. Lieferung zc.), redimere alqd (dah. der etw. in A. Nehmende, redemptor): etw. in A. geben, locare (dah. der etw. in A. Gebende, locator).

accordiren, pacisci, depacisci, mit Zmd., cum algo, unter sich, inter se (das Pers. pepigiase auch absol.). — pactionem facere od. conficere, mit Zmd., cum algo, unter sich, inter se (alle = e. Vertrag schließen). — conditiones ferre (Bedingungen machen). — componere, verb. componere et transigere, mit Zmd., cum algo (absol., sich vergleichen).

accordweise, ex pacto; ex convento, verb. ex pacto et convento. — ex lege (nach dem Contract).

Accouchement, s. Geburtshilfe.

Accoucheur, s. Geburtshelfer.

accouchiren, Zmd., alqm obstetricare (Vulg. exod. 1, 16 u. 19).

Accouchiren, das, s. Geburtshilfe.

accreditiren, confirmare (bestätigen). — fidem addere alci rei (beglaubigen). — ein creditirtes Gesandter, legatus cum publica auctoritate et testimonio missus; legatus cum publico testimonio missus; legatus publice missus.

accurat, s. genau, sorgfältig.

Accuratheit, s. Genauigkeit, Sorgfalt.

accusativ, casus accusandi; casus accusativus (Gramm.).

ach! Interj. ah! (Ausdruck des Unwillens). — oh! (Ausdruck der innigen Bewegung). — eheu! (o weh! Ausdruck des Schmerzes). — pro! od. proh! (Zeichen der Verwunderung und Klage). — hem! (meist Ausdruck der Verwunderung). — Gew. folgt auf diese Interjectionen der Accus. (seltener der Dativ), durch welchen die deutschen Präposit. „über“ und „bei“ ebenfalls ausgedrückt werden. — ach, um's Himmels willen! proh di immortales! deos immortales! pro Deum fidem!; ach, über mich Armen! ach, ich Unglücklicher! o od. eheu me miserum! u. bl me miserum!; ach! fann ich es wohl wagen? hem! egone conari queam?; ach leider! ach wehe mir! eheu! proh dolor! vae mihi!; ach! leider sind wir so ausgeartet, tantum, proh! degeneravimus: ach ja! eja! (Zeichen der Verwunderung); recte sane! sane quidem! scilicet! (Zeichen des Weifalls): ach ja freilich! etiam me hercules!; ach! warum nicht? itane vero? quid?; ach! werde ich wohl jemals zc., en umquam mit folg. Futur. od. Coniunct. Präs. (zB. ach! werde ich dich jemals erblicken, en umquam adspiciam te?): ach wenn doch, ach daß doch, o si . . . o utinam (auch bl. utinam) . . . (mit folg. Coniunct. Präs., Imperf. u. Plusquamperf., mit dem Unterjch., daß das Präs. mehr eine innere Dringlichkeit und Nothigung, das Imperf. u. Plusquamperf. eine Bedingung bezeichnet, s. v. a. wenn es doch geschehen könnte, hätte geschehen können, daß zc., zB. ach wenn er doch gestorben wäre! utinam mortuus sit: ach wenn ich doch nicht geboren wäre! utinam natus non essem!); vellem n. Infinit. (ich wünschte wohl, zB. ach wenn od. daß ich doch keine Augen hätte! ach wenn ich doch blind wäre! vellem oculos non habere!). — ach u.

wesh schreien über ic., graviter od. multa de algo queri (heftige Klagen führen über ic.); exsecrari od. detestari alqm od. alqd (Jmd. od. etwas verfluchen, verwünschen).

Achat, achates, ae, m.

Achsel, an der Achse, arista.

Achse, axis (fast in allen Beziehungen des deutschen). — die Ausfuhr zu Schiffen (zur See) oder auf der A. (per A. = zu Wagen), navigiorum evectus vel itinerum (Pl. 18, 5, 6. §. 28): das Brenn- u. Bauholz wird auf der A. (per A.) ans Meer gebracht, ligna et materiae vehiculis ad mare devehuntur. — die Bewegung des Himmels um seine A., mundi versationes.

Achsel, ala, axilla. — humerus (Schulter). — einen auf den Achseln tragen, bajulare alqm: was unter der Achsel ist, subalaris (Nep. Alc. 10, 5). — Uebrig, s. Schulter. — Uneig., auf zwei Achseln tragen (es mit zwei verschiedenen Parteien halten), utrique parti favere; duabus sellis sedere (auf zwei Stühlen sitzen, sprichw., Laber. b. Sen. contr. 3, 18 extr.); praevanicari (Querwege gehen, den graden Weg der Pflicht verlassen, v. Anwalt, Ankläger vor Gericht, der es heimlich mit der Gegenpartei hält): Jmd. über die A. ansetzen, alqm ut multum infra despectare: alle Leute über die A. ansetzen, hominem prae se neminem putare; prae se neminem ducere hominem; prae se alios pro nihilo ducere; omnes prae se contemnere: etwas auf die leichte A. nehmen, alqd parvi ducere; alqd nihil curare: er nahm es auf die leichte A., negligens esse coepit: ich nehme die Sache keineswegs auf die leichte A., haec res neutiquam neglecta est mihi: Alles auf die leichte A. nehmen, omnibus in rebus esse socordem.

Achselbein, os humeri.

Achselgrube, -höhle, ala (poet. alarum vallis, Catull. 69, 6). — der Sclau, der die Haare der A. im Bade ausrupft, alipilus.

Achselträger, homo bilinguis (ein doppelzüniger Mensch). — temporum multorum homo (der den Mantel nach dem Winde hängt). — fidei ambiguae od. lubricae vir (von zweifelhafter, unsicherer Treue). — praevanicator (als Anwalt, Ankläger, der Querwege geht, d. h. es heimlich mit der andern Partei Vth.). — homo levis (übhl. leichtsinniger, unzuverlässiger Mensch, Ggsh. gravis, s. Macr. sat. 2, 3, 10). — du bist ein A., duabus sellis sedere soles (Laber. b. Sen. contr. 3, 18 extr.): du bist ein A. gegen Pompejus u. Cäsar, nec Pompejo certus amicus es, nec Caesari, sed utrisque adulator.

Achselträgerci, utriusque partis studium (Beiseiferung für jede von beiden Parteien). — fides ambigua od. lubrica (zweifelhafte, unsichere Treue). — favor ambiguus (zweifelhafte Gunst, die sich bald der einen, bald der andern Partei zuwendet). — praevanicatio (Querwege des Anwaltes, Anklägers vor Gericht, der es mit der Gegenpartei hält). — levitas (übhl. leichtsinniger, unzuverlässiger Charakter, Ggsh. gravitas, s. Macr. sat. 2, 3, 10). — Jmdm. A. vorwerfen, obijcere alqm lubricam fidem.

1. acht, als Zahlwort, octo. — octoni, ae, a (je, jeder, jedem acht, allemal acht, bei Eintheilungen, zB. Knaben [jeder] von acht Jahren, octonum annorum pueri: allemal acht Plätze besetzen, octona loca occupare: auch = acht auf einmal, bes. bei Substst., die nur im Plur. gebräuchlich sind, zB. auf jedem Wagen fahren acht Männer, octonos viros singuli curus vehabant: acht Briefe, octonae literae; hingegen acht Buchstaben, octo literae). — bloß acht, uni octo; soli octo: acht bis neun, acht od. neun, octo novem; octo aut novem: zwei Mal acht, bis octo:

auch achten bestehend, octonarius (zB. numerus, d. i. acht Einheiten enthaltend, die Zahl Acht: versus, ein achtgliebriger jambischer Vers: fistula, eine Röhre, deren Platte vor der Krümmung acht Zoll breit ist): acht Jahre alt, f. achtjährig: acht Zwölftel (der Einheit, des Aß), bes (Genit. bessis, als Münze od. in sonstigen Geldangelegenheiten, als Gewicht, Maß zc.): acht Aße, octussis; octo asses: acht Tage, octo dies; decem dies (als unbestimmte Zeit, f. Vriz zu Plaut. trin. 402): acht Monate, bes; octo menses: acht Unzen, bes; octo unciae: acht Zoll, bes; octo digiti: acht Zoll lang, dick zc., f. achtzöllig: acht Unzen wiegend, bessalis: alle acht Tage, octavo quoque die (an jedem achten Tage); transactis octonis diebus (nachdem je acht Tage vorüber sind): acht und ein halbes, octo et dimidiatus od. et dimidius (s. „halb“ über dimidiatus u. dimidius); octo et semis (wenn das „halb“ = die Hälfte eines zwölftheiligen Ganzen, zB. eines zwölfzölligen Fußes, wie 8½ Fuß lang, longus octo pedes et semissem): eine Sänfte, die von achten getragen wird, octophoron; lectica octophoros: im Jahre Acht, anno octavo: Numero Acht, octavo: mit Achten fahren, octojugibus vehi.

2. Acht, die, als Zahl, numerus octonarius.

3. Acht, gew. ohne Artikel mit einer Präposit. und den Verben „haben, geben, nehmen, lassen“: I) die Aufmerksamkeit: auf etwas A. haben od. geben, animum advertere alci rei, in od. ad alqd. — animum od. (se)tener ingenium attendere ad alqd (alle diese = die Aufmerksamkeit auf etwas richten). — observare alqd (beobachten). — adesse animo (animis). erigere mentem (mentes) auresque (beide vom Aufmerken auf den Vortrag eines Redenden); auch verb., aures erigere animumque attendere. — operam dare alci rei (seine ganze Aufmerksamkeit auf etwas wenden, aufmerksam zuhören, zB. auf ein Stück, fabulae). — auf Jmd. Acht geben, custodire alqm (sich genau beobachten, nicht aus den Augen lassen); geschicht es heimlich, alqm alcjs oculi et aures non sentientem speculantur et custodiunt: genau auf etwas A. haben, acriter animum intendere ad alqd; acrem et diligentem esse animadversorem alcjs rei: die Zeit, Gelegenheit in A. nehmen, tempus, occasione observare. — geb Acht! attende animum od. ingenium! gew. bl. attende! auscult! hoc age! (diese drei um die Aufmerksamkeit zu spannen); hem serva! (wenn man warnen will). — geb Acht! attendite animum od. ingenium! gew. bl. attendite! auscultate! hoc agite! adestote animis! quaeso operam date! (sc. fabulae ad est. s. oben): geb Acht auf meine Rede! erigite mentes auresque vestras et me dicentem attendite: geb Acht auf Feuer und Licht, damit kein Schaden geschicht, curam adhibete, ne negligentia aliqua incendii casus oriatur: nicht Acht geben, alias res agere: auf etwas nicht A. geben, negligere alqd: etwas außer A. lassen, curam alcjs rei abijcere; alcjs rei oblivisci, memoriam deponere (vergessen). — II) die angewendete Aufmerksamkeit, Sorgfalt, sowohl ein Gut zu erhalten, als ein Uebel zu verhüten: etwas in A. nehmen, alqd curare; rationem alcjs rei habere: seinen Vortheil in A. nehmen, commodi sui rationem ducere; commoda sua respicere; prospicere commodis suis: seine Gesundheit in A. nehmen, valetudinem curare; dare operam valetudini; habere rationem valetudinis: seine Sagen in A. nehmen, rei familiaris habere rationem (Ggsh. rem fam. negligere): sich in A. nehmen, sibi temperare od. parcere (sich mäßigen, sich schonen, zB. in Rücksicht des Genusses schädlicher Dinge, v. e. Kranken); cavere insidias. praevicere ab insidiis (sich vor Nachstellungen hüten);

continere linguam. moderari linguae (seine Zunge mäßigen, sich im Reden in Acht nehmen); *cautum esse in scribendo (vorsichtig seyn im Schreiben, sich im Schreiben in A. nehmen). – sich in A. nehmen vor zc. od. daß nicht zc., cavere alqm u. alqd od. ab alqo u. ab alqa re, u. cavere, ne etc.; praecavere ab alqa re u. praecavere, ne etc.; cautionem adhibere in alqa re (behutsam zu Werke gehen); vitare alqm u. alqd (vermeiden); auch durch videre, providere, animum advertere mit folg. ne: sich sehr in A. nehmen, animum attendere ad cavendum (absolut): vor etwas sich sehr in A. nehmen, vehementer fugere alqd (etw. sehr fliehen, meiden). – man muß sich in A. nehmen, cauto od. praecauto opus esse: einer, der sich in A. nimmt, cautus (Ggß. incautus). – sich nicht (genug) in A. nehmen, parum cautum esse (übß. zu wenig vorsichtig seyn, auch in Bezug auf den Aufenthalt in freier Luft); sibi non temperare. sibi non parcere (sich nicht mäßigen, sich nicht schonen, zB. in Rücksicht des Gemüths schädlicher Dinge, v. e. Kranken): man mußte dabei sich sehr in A. nehmen, magnam res diligentiam requirebat.

4. **Acht**, die, Verbannung mit Verlust des Vermögens, proscriptio. – Jmd. in die A. erklären, die A. gegen Jmd. ergehen lassen, proscribere alqm; in proscriptorium numerum referre alqm (zugleich mit Mehreren); alqm judicare exulem (Jmd. für e. Verbannnten erklären); alcjs vitam praemiis proponere et addicere (für vogelfrei erklären): auf die A. Jmds. antragen (im Senat), de capite alcjs bonisque proscriptionem ferre: der die A. erkärt, proscriptor: darauf ausgehen, Leute in die A. zu erklären, proscripturiae (Cic. ad Att. 9, 10, 6).

ächt, I) unverfälscht: sincerus (einfach gemischt, von natürlicher Beschaffenheit, nicht verfälscht, nicht erkünstelt, Ggß. fucatus, v. Edelsteinen, Wein, Farbe). – probus (was so ist, wie es seyn soll, v. Waaren, Metallen). – merus (lauter, unvermischt, von süßigen Dingen; dann auch übtr. = rein, wirklich, principes, libertas). – putus (gediegen v. Gold u. Silber). – verus (wahr, wirklich, Ggß. falsus, simulatus, zB. epistola, Corinthia [corinth. Gefäße], virtus); verb. verus et sincerus (zB. Stoicus); verus et merus (zB. Graecia). – germanus (leibhaftig, ächt der Abstammung u. Gestung nach, zB. sie wollen als ächte Thucydides gelten, germanos se putant Thucydides). – e. ä. Ausgabe, editio vera: e. ä. Komödie des Plautus, *germana Plauti fabula (nachklass. genuina Plauti fabula b. Gell. 3, 3, 7): für e. ä. Stück des Plautus allgemein gelten (v. e. Komödie des Pl.), consensu omnium Plauti esse censi: e. Komödie des Plautus, die einige nicht für ä. halten, comoedia, quam quidam Plauti esse non putant. – II) gesetzmäßig, rechtmäßig, von Kindern, die in rechtmäßiger Ehe erzeugt sind: certus (dessen Abkunft gewiß, nicht dunkel ist, Ggß. spurius). – legitimus, justä uxore od. matrefamilias natus od. ortus (in gesetzmäßiger, rechtmäßiger Ehe erzeugt, Ggß. nothus, pellice ortus).

achtbar, i. achtungswerth, ehrbar.

Achtbarkeit, dignitas. – honestas (Ehrbarkeit).

achtbeinig, i. achtfüßig.

achte, der, die, das, octavus. – allemal der achte, octavus quisque: allemal den achten Tag, allemal am achten Tage, octavo quoque die (an jedem achten T.); transactis septenis diebus (nachdem allenfall sieben Tage verfloßen sind): zum achten Male, octavum: der achte Theil, i. Achtel: einer von der achten Legion, octavanus: der achte Monat, mensis October (im röm. Jahre); mensis Augustus od. (vor Augustus) Sextilis (der achte in unserm, der sechste im röm.

Jahre): im a. Jahre (stehend), octavum annum agens (v. Pers.).

Achteck, octogōnon (οκτώγωνον). – rein lat. octangula figura.

achteckig, octogōnos, on (οκτώγωνος, on). – rein lat. octangulus; octo angulis.

achtehalb, septem et dimidiatus od. et dimidius (i. „halb“ über dimidiatus u. dimidius). – septem (et) semis (wenn das „halb“ die Hälfte eines zwölftheiligen Ganzen [as, wovon semis die Hälfte] bezeichnet, zB. a. Fuß lang, longus septem pedes et semissem: a. Fuß breit, latitudine pedum septem et semis).

Achtel, octava (mit u. ohne pars). – octans (eines Circuls, Kreises). – bes (eines zwölftheiligen Ganzen, in den verschiedensten Zahl- u. Maßverhältnissen, zB. das A. eines Fußes, eines Sucherts Land, eines Mößels [sextarii], des väterlichen Vermögens, der Erbschaft; das Erbe zum A., heres ex besse: Compagnon zum A., socius ex besse). – b. A. einer Unze, drachma: die Abgabe eines Achtels (als Zoll), octavarium (spät. Jct.).

achten, I) seine Sinne u. Gedanken auf etwas richten: animum advertere, attendere ad alqd. animum intendere ad od. in alqd. – curare alqd (sich um etwas kümmern). – servare, observare alqd (beobachten). – alcjs rei rationem habere, ducere (berücksichtigen). – auf Jmd. achten, audire alqm (auf Jmd. hören, ihm gehorchen); aspiciere, intueri alqm (auf Jmd. achten, als auf einen, auf welchen man sein ganzes Vertrauen gesetzt hat): auf Jmd. od. etwas nicht achten, non audire alqm (nicht hören); nihil morari (keine Notiz nehmen); negligere (nicht berücksichtigen) alqm od. alqd: auf Jmds. Befehle achten, alcjs imperium spectare: keine Schwierigkeiten achtend, omnium difficultatum immemor. – II) dafür halten: habere; ducere. – der Senat hat für gut geachtet, senatus decrevit. – III) einer Sache od. Pers. einen Werth beilegen, ohne und mit dem Zusatz des Werthes od. Unwertes: a) mit Zusatz zc.: hoch achten, alqd magni facere, habere, putare, ducere, aestimare, pendere: gering a.; parvi facere, aestimare: parvum od. parvi ducere; haud magni pendere: für nichts a., nihil aestimare; pro nihilo ducere, putare; nihili od. non flocci facere; auch verb. despiciere et pro nihilo putare; contemnere et pro nihilo ducere: gleich achten, juxta aestimare: den einen so hoch achten, als den andern, in pari laude utrumque ponere: einen höher achten, als den andern, unum alteri praeponeere, anteponeere od. (umgekehrt) postponere, posthabere: Jmd. gegen sich für nichts achten, neminem prae se ducere od. putare hominem: ich achte nichts höher, nihil antiquius judico od. habeo od. mihi est: etwas höher achten, als zc., alqd sanctius ducere, quam etc. – b) prägn., ohne Zusatz, a) Dinge = sparen, gew. „nicht achten“, i. „nicht ansehen“ unter „ansehen no. II, 2, b“. – β) Pers. = hochachten: colere (gleich). hegen u. pflegen, Jmdm. durch Gefälligkeiten u. Dienstleistungen seine Achtung zu erkennen geben). – observare. observantia colere (durch Aufmerksamkeit aller Art seine Ehrerbietung an den Tag legen); verb. observare et colere, colere et observare. – revereri alqm. reverentiam adhibere adversus alqm od. praestare alci (Jmdm. durch das Bestreben in seiner Nähe alles ihm Anstößige od. Mißfällige zu vermeiden seine Ehrfurcht zu erkennen geben). – revereri (mit achtungsvoller Scheu verehren); verb. revereri et colere. – diligere (aus Pflichtgefühl achten, mit Achtung lieben); verb. (= achten u. lieben) colere ac diligere; observare et diligere; vereri et

diligere. - mirari, admirari (hoch schätzen aus Bewunderung). - suspicere (mit dem Gefühl des eigenen Minderwerthes an Jmd. hinaufblicken, Jmd. hoch schätzen). - alci ob. alci rei honorem habere (die schuldige Ehre erweisen, zB. studiis). - mehr a., diligentius observare: sehr a., mirifice colere; diligentissime observare; valde ob. vehementer admirari: geachtet werden, f. „in Achtung stehen“ unter „Achtung“. - Jmd. wie seinen Vater a., alqm observare parentis loco: einander a., colere inter se ac diligere: ich würde mich selbst nicht a., wenn ic., ipse me hominem non putabo, si etc. - geachtet, honestus. - geachtet u. geehrt, honestus et honoratus.

ächten = in die Acht erklären, f. „Acht“.

achtens, octavo.

achterlei, octo generum.

achtfach, octuplus; octuplicatus. - a. Strafe, poena octupli: zu a. Strafe verurtheilt werden, damnari octupli: a. machen, octuplicare: der Acker trägt a., ager effert ob. efficit cum octavo. - das **Achtfache**, octuplum.

achtjährig, octoni (acht auf Ein Mal). - octies divisus (achtmal getheilt).

achtfüßig, octo pedes habens. cum octo pedibus (acht Füße habend, achtheinig; poet. octipes). - octo pedum (von acht Fuß = acht Fuß hoch ic., achtschuhig, wofür speciell auch octo pedes latus, longus, altus, crassus, d. i. acht Fuß breit, lang, hoch, dick). - e. a. Vers, versus octonarius.

achtliedrig, octonarius (v. Vers).

Aechtheit, die, incorrupta integritas (unverfälschte Beschaffenheit). - auctoritas, fides (Glaubwürdigkeit). - Auch durch Umschreibung, zB. viele zweifeln an der Aechtheit dieses Buches, hunc librum ab eo, ad quem refertur, conscriptum esse multi non putant: eine Komödie des Plautus, an deren Ae. Einige zweifeln, comoedia, quam Plauti esse quidam non putant.

achthundert, octingenti. - je a., octingeni: aus a. bestehend, octingenarius.

achthundertjährig, octingentorum annorum.

achthundertmal, octingenties.

achthundertste, der ic., octingentesimus.

achtjährig, octo annorum (im Allg.). - octo annos natus (acht Jahre alt, v. Pers.; bei Spät. auch octennis). - octavum annum agens (im achten Jahre stehend, v. Pers.). - noch nicht a., minor (quam) octo annos natus; minor octo annis natus; minor octo annis natu; minor octo annis ob. annorum: höchstens a., annos maxime octo natus. - a. Knaben, octonum annorum pueri.

achtlos ic., f. sorglos ic., unachtsam ic.

achtmal, octiens. - a. sieben, septeni octies: a. mehr, octuplicatus.

achtmalig, bini quater.

achtmonatlich, octo mensium (im Allg.). - octo menses natus (acht Monate alt, v. Kindern). - octavum mensem agens (im achten Monat stehend, v. Kindern).

achtstündig, octo librarum.

achtstimmig, octachordos (ὀκτάχορδος).

achtstänlig, octastylus (ὀκτάστυλος).

achtjam, diligens alcijs rei u. in alqa re (sorgsam, pünktlich u. vorsichtig bei etw., Ggß. negligens). - sedulus (mit Eifer sich etwas angelegen seyn lassend, emsig, Ggß. piger, zB. Zuischauer, spectator). - Adv. diligenter; sedulo.

Achtksamkeit, animadversio (Aufmerksamkeit). - diligentia (Sorgsamkeit, Ggß. negligentia); verb. animadversio et diligentia; cura et diligentia. - sedulitas (Emsigkeit, Geschäftigkeit, Ggß. pigritia). - A. auf sich selbst, diligens sui tutela.

Georg's, dtsh.-lat. Handwb. Bd. I. Aufl. VI.

achtschuhig, f. achtfüßig.

achtsechzig, octo lateribus. - Ist es = achtzig, f. d.

Achtserklärung, proscriptio. Vgl. „Acht“.

achtspännig, octojugis. - a. fahren, octojugibus vehi.

achtstündig, octo horarum (im Allg.). - octo horas natus (acht Stunden alt, v. Kindern).

achtsthibig, octonarius.

achtstägig, octo dierum (im Allg.). - octo dies natus (acht Tage alt, v. Kindern). - höchstens a., dies maxime octo natus.

achttauend, octo milia.

achttheilig, *octo partibus constans.

Achtung, I) Aufmerksamkeit; in welcher Bed. es ohne Artikel, in Verbindung mit den Verben „haben“ u. „geben“ steht, f. „3. Akt no. I.“ - Achtung! (als Commando), attende! attendite! - II) Verhöhnung: cultus (das Hegen und Pflegen, die zur Bezeichnung der Verehrung dargebrachte Huldsigung). - observantia (die durch Aufmerksamkeit aller Art an den Tag gelegte Ehrerbietung, f. Cic. de inv. 2, 22, 66). - reverentia (die aus dem Bestreben Alles Jndm. Anstößige u. Mißfällige zu vermeiden hervorgegangene Ehrfurcht, oft m. Ang. vor wem? durch Genit., zB. auditorum, judicum, legum). - reverentia (die natürliche achtungsvolle Scheu, zB. vor dem Alter, aetatis). - pudor (Scheu, zB. vor den Göttern, deorum). - admiratio (die Bewunderung, die Jndm. aus Bewunderung seines Werthes gezollte Achtung). - suspectus (das achtungsvolle Hinaufblicken an Jmd. mit dem Gefühle des eigenen Minderwerthes). - existimatio (die gute Meinung von Jmd. und die daraus hervorgehende Achtung). - judicium (das anerkennende Urtheil Anderer über uns). - dignitas (die Würde, achtungsvolle Stellung, die aus gewissen Vorzügen hervorgeht). - honos (die äußere Ehre, die man Jndm. od. einer Sache erweist, zB. magnus studiorum honos). - A. vor ob. gegen Jmd. haben, hegen, f. achten (no. III, b). - Jndm. A. erweisen, bezeigen, alci cultum tribuere; alqm observatione colere; alci reverentiam praestare; reverentiam adhibere adversus alqm (Achtung zeigen Jndm. gegenüber): durch Worte, honorificis verbis alqm prosequi: Jndm. vorzügliche A. erweisen, alqm mirifice colere; alqm diligentissime observare; praecipuo honore habere alqm. - von A. gegen Jmd. erfüllt werden, ex admiratione alqm diligere coepisse. - in solche A. kommen, in eam existimationem venire. - in A. stehen, A. besitzen, genießen, observari et coli, observari et diligi, bei Jmd., ab alqo (von Jmd. geachtet werden); florere (in Ansehen stehen, zB. in Graecia): beim Volke in A. stehen, jactationem habere in populo (v. e. Sache, f. Cic. or. 3, 13): in hoher A. stehen, hohe A. genießen, mirifice coli, diligentissime observari, bei Jmd., ab alqo; longe maximo honore esse apud alqm: als Redner in hoher A. stehen, magnum in oratoribus nomen habere: die Wissenschaften stehen noch in A., adhuc honos studiis durat: sie stehen beim Volke in solcher A., daß ic., tales a populo putantur, ut etc. - sich durch etw. A. erwerben, colligere existimationem alqare; acquirere dignitatem ex alqa re: meine Bemühungen als Sachwalter haben mir nur durch das empfehlende Urtheil meiner Landsleute in weitem Kreise A. verschafft, forensis labor dimanavit ad existimationem hominum paullo latius commendatione ac judicio meorum. - dem Feinde A. abnötigen, hostes in reverentiam inclinare. - Jndm. A. schuldig seyn, alci reverentiam debere: die (schuldige) A. gegen Jmd. aus den Augen setzen, reverentiae, quae alci debetur, oblivisci; non eā, quā par

est, reverentiā colere alqm: ganz, reverentiam exuere. — die A. verlieren, reverentiam amittere: an der A. verlieren, aliquid de existimatione perdere od. deperdere, bei Jmd., apud alqm: nichts an der A. verlieren, nullum detrimentum existimationis facere: die A. der Gutgefinten gänzlich verloren haben, bonorum judicium funditus perdidisse: die A. ist (aus den Gemüthern) verschwunden, reverentia excessit animis. — voll inniger A. gegen Jmd., alcjs observantissimus, reverentissimus. — aus A. vor Jmd. od. etw., observantia, verecundia, reverentia alcjs od. alcjs rei; reverens od. reveritus, verens od. veritus alqm od. alqd (Jmd. od. etw. achtend; f. „achten no. III, b“ über rev. u. v.); alcjs colendi, observandi causā (um Jmd. zu achten; f. „achten no. III, b“ über col. u. obs. Die Redensart honoris alcjs causa [wie Caes. b. G. 2, 15, I. Cic. Rosc. Am. 2, 6 u. a.] bedeutet nicht „aus Achtung vor Jmd.“, sondern „um Jmdm. eine Aufmerksamkeit zu erweisen, aus persönlicher Rücksicht für Jmd.“, f. Madvig Epist. crit. ad Orell. p. 100 u. Opusc. I. p. 168).

Achtung, f. 4. Acht.

achtungsvoll, reverens. — a. Stellung Jmds., dignitas alcjs; a. Benchmen (Betragen), observantia, gegen Jmd., erga alqm: er trägt sich a. gegen mich, est observantissimus od. reverentissimus mei. — Adv. reverenter.

achtungswerth, admirabilis (bewunderungswürdig durch imponirende Größe). — laudabilis (lobenswürdig). — gravis (gewichtig durch sein Ansehen). — spectabilis (hochachtbar, als Titel, nachaug.). — durchaus a., quovis honore dignus (jeder Ehre würdig).

achtungswidrig, sich betragen, oblivisci reverentiae; reverentiam exuere.

achtungswürdig, f. achtungswerth.

Achtungswürdigkeit, Jmds., dignitas (Würde). — gravitas (gewichtvolles Ansehen).

achtwinkelig, f. achtteilig.

achtwöchentlich, * octo hebdomadam (im Allg.). — octo hebdomadas natus (acht Wochen alt, von Kindern).

achtzehn, duodeviginti. decem et octo. decem octo (im Allg.; octodecim nur bei spätern Vistor.). — duodevicensi. octoni deni (je, jeder, jedem achtz., allem achtz., bei Eintheilungen; auch achtzehn auf Ein Mal, bes. bei Substantiven, welche nur im Plur. gebräuchlich sind, zB. junge Leute von a. Jahren, pueri duodevicensium annorum: a. Brieft, duodevicensae literae; hingegen: achtzehn Buchstaben, duodeviginti literae). — bloß a., uni duodeviginti: a. Monate, sex mensium et anni spatium.

achtzehnjährig, duodeviginti annorum (im Allg.). — duodeviginti annos natus (achtzehn Jahre alt, v. Pers.). — octavum decimum annum agens (im achtzehnten Jahre stehend, v. Pers.). — höchstens a., annos maxime duodeviginti natus. — a. junge Leute, pueri duodevicensium od. octonum denum annorum.

achtzehnmal, decies et octies. octies decies (ohne alle Auctorität ist duodevicies). — a. größter, * duodeviginti partibus major.

achtzehnmalig, noveni bis.

achtzehnte, der 2c., duodevicesimus; octavus decimus. — in a. 3. (stehend), octavum decimum annum agens.

Achtzehntel, Achtzehnthheil, das, pars duodevicesima.

achtzehnwöchentlich, * duodeviginti hebdomadam.

achtzeilig, qui octo versus habet.

achtzig, octoginta. — octogeni (je, jeder, jedem achtzig, bei Eintheilungen; auch achtzig auf Ein Mal, bes. bei Substantiven, welche nur im Plur. gebräuchlich sind, zB. Greise von achtzig Jahren, senes octogenum annorum: achtzig Briefe, octogenaee literae, aber octoginta literae, achtzig Buchstaben). — bloß a., uni octoginta: aus a. bestehend, octogenarius (dah. auch = achtzig Jahre alt, e. Achtziger, f. achtzigjährig). — volle a. Jahre gelebt haben, octoginta annos confecisse od. complevisse.

achtzigjährig, octoginta annorum (im Allg.; von Mehreren octogenum annorum). — octoginta annos natus (achtzig Jahre alt). — octogesimum annum agens (im achtzigsten Jahre stehend). — octogenarius (achtzig Lebensjahre habend). — achtzigjährige Greise, senes octogenarii; senes octogenum annorum: er starb als a. Greis, mortuus est octoginta annorum.

achtzigmal, octogies.

achtzigste, der 2c., octogesimus. — im a. Jahre (stehend), octogesimum annum agens (v. Pers.): das a. Jahr überschritten haben, octogesimum annum egressum esse (v. Pers.).

achtzöllig, v. b. octo digitorum (im Allg.). — octo digitos latus, crassus (acht Zoll breit, dick). — e. a. Wasserröhre, fistula octonaria: e. a. Tau, funis crassitudine digitorum octo.

ächzen, gemere. — tief ä., gemitus de imo pectore ducere; gemitus ex imo pectore trahere.

Achzen, das, gemitus (zB. caesorum, morientium).

Acker, ager, agellus (zum Anbau geschickt). — arvum (der besät ist od. zu werden pflegt, Saat-, Frucht-, seges (Saat auf den Fluren, Saatfeld). — novalis ager od. bl. novalis. novale (ein urbar gemachter, neu angebauer). — fundus (Vereinigung mehrerer Aecker, Grundstück). — solum (Boden). — ein noch nie bebauter A., ager ferus od. ager silvester (Ggß. ag. cultus); ein unbearbeiteter A., ager rudis: ein fetter A., ager crassus, pinguis (Ggß. ager j. junus): ein A. von gutem Grund und Boden, ager bene natus (Ggß. ag. male natus): ein ausgegener A., solum defatigatum et effetum: ein fruchtbarer A., ager frugifer, ferax: besäte Aecker, sationes. — zum A. gehörig, agrarius: auf dem A. befindlich, agrestis: der viele Aecker besitzt, agrosus: den A. bestellen, agrum colere.

Ackerarbeit, aratio. — opus rusticum (jede Landarbeit).

ackerbar, arabilis.

Ackerbau, agri (arorum) cultura od. agri cultio od. agrorum cultus (im Allg.). — aratio (das Bepflügen u. Bestellen des Ackers). — arandi ratio (die Art u. Weise des Bepflügens). — disciplina colendi agri (der A. als Wissenschaft). — A. treiben, agrum colere; agri culturae studere; arare (auch vom A. leben): die, welche in Sicilien A. treiben, vom A. leben, qui in Sicilia arant: durch A., agrum colendo. — Jmd. vom A. abhalten, alqm agri cultura prohibere: der A. wird vernachlässigt aus Vorliebe für den Weinbau, nimio vinearum studio arva negliguntur.

ackerbauend, rusticis rebus deditus. — ruricola ist nur dichterich.

Ackerbau, agricola; agri cultor, cultor agri.

Ackerbeet, porca, lira (die zwischen zwei Furchen aufgeworfene Erde, lira wenn die Furchen etwas weiter auseinander stehen als gewöhnlich). — porculentum (ein in Furchen abgetheilter Acker). — in Ackerbeete abgetheilt, imporcatus.

Ackerbestellung, ager colendus.

Ackerbürger, colonus.

Ackerfeld, campus arabilis (ackerbares). - jugera sationis (bestellbares). - arationes. arvum (bestelltes).

Ackerfurche, sulcus.

Ackergaul, f. Ackerpferd.

Ackergeld, agraticum (spät. Jct.).

Ackergeräte, instrumenta agrorum. - instrumentum rusticum od. villae, im 3ßg. bl. instrumentum (das Geräte zum Feldbau übh.).

Ackergesetz, lex agraria.

Ackerkauf, agri emptio. - nach bedeutendem A., multis agris coemptis.

Ackerknecht, servus arator. - Ackerknechte, servi, qui operari in agris consueverunt.

Ackerland, f. Ackerfeld.

Ackermaß, modus arariae.

Ackermännchen, motacilla.

ackern, arare (*intr. u. tr.*). - exarare alqd (bepflügen, beackern). - aratro subigere alqd (mit dem Pfluge bearbeiten). - subvertere aratro alqd (mit dem Pfluge umwenden). - einmal a., semel arare agrum: zum ersten Male a., proscindere (brachen). - zum zweiten Male a., iterare agrum; auch ofringere terram (wenden, zweibrachen). - zum dritten Male a., tertiare agrum (rühren): tief a., sulcum altius imprimere: flach a., sulco tenui arare.

Ackern, das, aratio (übh.). - proscissio (das Brachen). - iteratio (das Zweibrachen). - tertiatio (das Rühren), beide mit u. ohne den Zusatz arationis. - nach neunmaligem A., nono sulco: Jmd. beim A. antreffen, alqm in opere et arantem invenire.

Ackerpferd, equus arator (nach Suet. Vesp. 5, wo bos ar., da die Alten zum Pflügen nur Ochsen gebrauchten). - *equus ad arandum aptus (zum Ackern taugliches Pferd).

Ackerrecht, jus agrorum (spät. Jct.).

ackerreich, agrosus.

Ackermann, arator. - die Ackerleute Siciliae, qui in Sicilia arant.

Ackerstier, bos arator (im Allg.). - bos ad arandum aptus (zum Ackern tauglicher Stier).

Ackerverkauf, agri venditio.

Ackervieh, armentum (armenta von mehreren Stücken). - pecus operarium (das zur Feldarbeit übh. gebraucht wird). - *pecus ad arandum aptum (zum Ackern taugliches Vieh).

Ackerwage, ciconia.

Ackerweg, via agraria (Jct.).

Ackerwerkzeug, f. Ackergeräte.

Ackerzins, agraticum (spät. Jct.). - *vectigal ex agratione.

Act, f. Handlung. - im Schauspiel, f. Aufzug.

Acte, lex (Gesetz). - scitum (Verordnung). - decretum (Auspruch). - constitutio (Verfügung).

Acten, tabulae (im Allg.). - literae publicae (Urkunden). - monumenta (schriftliche Denkmäler von Geschehenem, Beredetem, zB. orationum, rerum in magistratu gestarum). - acta publica u. bl. acta (das Verzeichniß der Verhandlungen im Senat, beim Volke od. bei einzelnen Magistratspersonen; vgl. Suet. Aug. 5: ut senatus actis continetur, wie in den Acten des Senats steht). - libelli (Proceßacten). - litis instrumentum (nach denen der Proceß geführt wird). - in die A. eintragen, zu den A. bringen, in acta od. in tabulas referre: in den A. enthalten seyn, stehen, actis contineri; in actis esse; in actis relatum esse (in den A. eingetragen seyn, zB. nihil ultra in actis relatum est); in actis inveniri (in den A. gefunden werden): die A. für geschlossen ansehen,

actum habere quod egerunt (auch bildl. = die Sache als abgemacht ansehen, f. Cic. Tusc. 3, 21, 50): die A. verwerfen, acta tollere, rescindere: die A. lesen, litis instrumentum perlegere: die A. durchgehen, acta persequi: wie in den A. steht, ut actis continetur: wie aus den A. hervorgeht, ut ex actis apparet; id quod ex monumentis patet.

Actenbehältniß, tabularium.

actenmäßig, *actis congruens. - a. seyn, actis contineri; in actis inveniri. - *Adv.* ex actis.

Actenstück, tabula. - libellus (Schriftstück). - volumen (Schriftrolle). - im Plur., f. Acten.

Acteur, f. Schauspieler.

Actie, sors. - pars (f. Cic. Rab. Post. 2, 4). - die Actien steigen, *sortium pretium augetur: die Actien fallen, *sortium pretium minuitur, retro abit.

Actienantheil, particula (f. Val. Max. 6, 9, 7: quum Asiatici publici exiguam admodum particulam habuissent).

Actienbrücke, pons sociorum.

Actiengesellschaft, etwa consortium.

Actionär, consors socius u. bl. socius.

actio, a) übh., f. thätig. - b) als gramm. t. t.: activus, *Adv.* active (Gramm.). - actio stehen, active dici, poni. - c) als t. t. der Geschäftssprache = ausstehend, active Schulden, f. Activa.

Activa, **Activaufstände**, **Activschulden**, nomina od. unisqr. quae in nominibus sunt (als gebuchte Schuldposten). - credita, n. pl. (als ausgetriebene Gelder, Ggk. debita). - Jmds. Activo u. Passivschulden abwickeln (ins Reine bringen), alcs rationes explicare: die A. eintreiben, beitreiben, nomina exigere.

Activhandel; zB. die Araber treiben nur A., Arabes vendunt quae e mari aut silvis capiunt, nihil invicem redimunt.

Activität, f. Thätigkeit.

Activum, in der Grammm., verbum agens (Ggk. verbum patiendi, Gell. 18, 22 *extr.*). - faciendi modus (Ggk. patiendi modus, Quint. 9, 3, 7). - e. Wort im A. setzen, verbum active ponere od. dicere: im A. stehen, active poni od. dici.

Actrice, f. Schauspielerin.

Actuarius, scriba. - actuarius (ein Geschwindschreiber zum Nachschreiben von Vorträgen, Verhandlungen u. nachaug.). - ab actis fori (Gerichtschreiber, Inscr.).

acut, v. Krankheiten, acutus (häufig auftretend aber schnell verlaufend, Ggk. longus, longinquus, diuturnus). - repentinus (plötzlich auftauchend, aber schnell vergehend, Ggk. diuturnus).

Adagio, modi tardiores; cantus remissiores; modi pressi. - A. spielen, tardiores modos (et cantus remissiores) facere; laxare modos.

Adam, Adam (*m. indecl.*); Adamus. - von A. an, a primordio generis humani: von A. anfangen (im Erzählen), ad illa elementa revolvi; a prima congressione maris et feminae, deinde a progenie et cognatione ordiri (f. beide Cic. rep. 1, 28, 38). - von Adams Zeiten erzählen, praedicare, ut aiunt, de Remo et Romulo (Cic. legg. 1, 3, 8).

addiren, addere (hinzurechnen, Ggk. deducere, abziehen, subtrahiren). - summam facere (zusammenrechnen).

Addiren, das, **Addition**, die; zB. durch A. und Subtraction sehn, was übrig bleibt, addendo deducendoque videre, quae reliqui summa fiat.

Aedel, 1) adelige Geburt od. adeliger Stand: a) eig.: generosa stirps (Abstammung aus edlem Geschlecht übh.). - generis nobilitas, u. bl. nobilitas, genus nobile (Abstammung von solchen Vorfahren,

welche höhere Magistratswürden bekleidet haben, gleichviel, ob Patricier od. Plebejer von Geburt). — nobilitas equestris. natalium splendor od. splendor equester (in Bezug auf den Ritterstand). — patriciatum (Patricierstand). — mein *N.*, generis mei nobilitas. — e. junger Mann von *N.*, nobilis adolescens od. juvenis. — alter *N.*, genus antiquum; generis antiquitas; vetus od. magna nobilitas; avita nobilitas: uralter *N.*, veterrima nobilitas: neuer *N.*, nobilitas nova; novitas: *N.* ohne Verdienst, nobilitas inertia: durch Verdienst erlangter *N.*, ex virtute nobilitas: durch Adoption erlangter *N.*, nobilitas adoptiva: hoher *N.*, *nobilitas majestati principum od. regum proxima. — von gutem *N.*, nobilitate praestans: von altem *N.*, antiquo genere natus; veteris od. magnae nobilitatis; veteris prosapiae et multarum imaginum; sanguine avito nobilis: von neuem *N.*, novus; a se ortus; unā imagine nobilis. — von *N.* seyn, generosae od. patriciae stirpis esse; splendide natum esse (v. Rittern): von altem *N.* seyn, generis antiquitate florere; veteris od. magnae nobilitatis esse; multarum imaginum esse: von neuem *N.* seyn, a se ortum esse; unā imagine esse nobilem: von hohem *N.* seyn, summo loco natum esse: von altem u. gutem *N.* seyn, ex familia vetere et illustri natum esse: von besserem *N.* seyn als *N.*, nobilitate alqm praecurrere. — von seinem *N.* keinen Gebrauch machen, *nobilitatis jus intermittere (übh., zB. wegen Unglücksfälle, per adversam fortunam); *nobilitatis notam suo nomini non subjungere (das „Von“ weglassen): den *N.* verleihen, s. adeln: den *N.* wieder annehmen, in patriciatum redire (v. Patricier): es fehlt *N.* dem *N.*, generosa stirps alci deest. — b) uneig. = Erhabenheit; zB. Abel im Stil, Ausdruck, dignitas alejs. — *N.* der Seele, Gesinnung, animi splendor; generositas. ingenuitas (edle Gesinnung, erstes angeborene, letzteres durch gute Erziehung erlangte): sittlicher *N.*, pudor. — II) meton., die Gesamtheit der Adelligen: nobilitas. nobiles. — optimates (die Anhänger der Besten im politischen Sinne, die Aristokraten, Ggß. populares). — patricii (die Patricier in Rom, Ggß. plebeji). — der hohe *N.*, nobiles majorum gentium; ordo majestati principum od. regum proximus: der niedere *N.*, nobiles minorum gentium.

adelig, generosus (von edlem Geschlecht). — nobilis (mit u. ohne genere, von solchen Vorfahren abstammend, welche höhere Magistratswürden bekleidet haben, gleichviel ob Patricier od. Plebejer von Geburt, zB. ein junger Adelliger, nobilis adolescens od. juvenis). — splendide natus (hochedelgeboren, v. Rittern). — patricius (patricisch, Ggß. plebejus [plebejisch]). — a. seyn, generosae od. patriciae stirpis esse; splendide natum esse (v. Rittern).

adeln, a) eig.: alqm nobilem facere. generis nobilitatem alci tribuere (im Allg.). — ordini equestri alqm ascribere od. reddere (in den Ritterstand erheben). — sich a. lassen, geadelt werden, *principis judicio nobilitatem consequi; transitio fit a plebe ad patricios (Patricier werden). — b) uneig., der innern Würde nach auszeichnen: ornare (vgl. Cic. Rosc. Am. 47, 138).

Adelsanhang, s. Aristokratenpartei.

Adelsbrief, *diploma nobilitatis.

Adelsfeind, nobilitati inimicus (Ggß. nobilitatis fautor). — als Feind der Aristokratie, optimatium potentiae inimicus od. non amicus (Ggß. populi potentiae inimicus od. non amicus).

Adelsfreund, nobilium amicus; nobilitatis fautor od. studiosus (Ggß. nobilitati inimicus). — als Freund der Aristokratie, optimatium fautor;

optimatium potentiae amicus (Ggß. populi potentiae amicus).

Adelsherrschaft, optimatium potentia.

Adelspartei, s. Aristokratenpartei.

Adelsrecht, *jus privatum nobilium (das besondere Recht der Adelligen). — *jus nobilitatis (das Recht auf den Adel). — von seinem *N.* keinen Gebrauch machen, *jus nobilitatis intermittere.

Adelsstand, nobilitas (vgl. „Adel no. I.“). — in den *N.* erheben, s. adeln.

adelfolz, *fastu stirpis superbo. — nicht a. seyn, *nihil ex fastu stirpis assumpsisse.

Adelfolz, naturalis nobilitatis superbia (im Allg.). — *fastus stirpis superbus (Athenfolz). — patricii spiritus (Aufgeblasenheit der Patricier). — keinen *N.* haben, *nihil ex fastu stirpis assumpsisse: e. nichtigen *N.* haben, inane nomen praeferre.

Ader, I) im thierischen Körper: vena. — arteria (Pulsader). — haemorrhöis (die goldene *N.*). — eine kleine *N.*, vena: die Adern schlagen, venae micant, moventur; stark, intentae venae moventur: *N.*dm. die *N.* öffnen, schlagen, venam incidere, rescindere, secare, ferire, percutere; alci venam solvere et sanguinem mittere (als Strafe): zur *N.* lassen, sanguinem incisā venā mittere; gen. bl. sanguinem mittere, *N.*dm. am Kopfe, alci a capite, am Arme, ex brachio (v. Arzt u. v. Kranken); sanguinem detrudere, *N.*dm., alci (Blut entziehen, v. Arzt). — sich die Adern öffnen (um sich durch Verbluten zu tödten), venas abrumpere, abscondere, exsolvere: sich die Adern öffnen lassen (ebenfalls um zu sterben), venas praebere exsolvendas: die Adern durchströmen (von e. Rede zc.), pectora influere, irrumpere: eine *N.* springt, os venae adaperitur od. patet. — Uneig., er hat keine *N.* von ihm, *nihil habet illius: es ist keine gute *N.* an ihm, *totus malus est. — die geistige, poetische *N.*, ingenii vena: eine reiche, fruchtbare *N.*, dives vena; benigna ingenii vena: eine unfruchtbare *N.*, tenuis et angusta ingenii vena. — II) die aderähnlichen Gänge in nicht-thierischen Körpern: vena (in Metallen, im Wasser, Marmor, in Bäumen). — fibra (in Pflanzen). — meatus ligni (im Holze). — der Raum zwischen den Adern der Erde, intervenium: mit Adern versehen, venosus (zB. ein Stein, lapis).

Aderbruch, rames. — rames integris tunicis innatus (Krampfadernbruch).

Adergeschwulst, vena.

Adergeschwulst, aneurysma, ätis, n. (*ἀνεύρωμα*, der Pulsader, wenn sie sich ausdehnt). — varix (der Blutader).

aderig, **äderig**, venosus.

Aderlaß, sanguinem missio od. deductio. — Oft umsch. durch sanguinem mittere (= zur Ader lassen, einen Aderlaß vornehmen), zB. die Kräfte erlauben keinen *N.*, sanguinem mitti vires non patiuntur: hier ist ein *N.* von Nutzen, in hoc sanguis missus adjuvat: der *N.* ist schädlich, wenn zc., male sanguis emittitur, si etc.: der *N.* ist keine neue Operation, sanguinem incisā venā mitti novum non est.

Aderlaßbinde, etwa mitella.

Aderlaßscheiden, s. Lanzette.

aderreich, venosus.

Aderschlag, pulsus venarum od. arteriarum.

Adhäsion, der Atome, adhaesiones atomorum inter se (Cic. fin. 1, 6, 19).

Adiaphora, neutra (Cic. Tusc. 4, 12, 28).

Adieu! vale! valeas! — *N.* sagen zc., s. Lebewohl (das).

Adjectiv, appositum. adjectivum (nachaug. Gramm.).

adjectivisch; 3B. adj. gebrauchen, *pro adjectivo dicere alqd.

Adjunct, adjutor.

Adjutant, adjutor. – legatus (beigeordneter Gehülfe des Feldherrn, Statthalters, Generaladjutant).

Abler, aquila (Vogel, Gesitt u. Feldzeichen). – der den A. (Feldzeichen) trägt, aquilifer.

Ablerauge, oculus aquilae. – Ableraugen (d. i. sehr scharfe Augen) haben, habere oculos acres atque acutos. – **Ablerblick**, aspectus aquilinus. – aspectus acer (scharfer Blick übh.). – **Ablerei**, aquilae ovum. – **Ablerflug**, volatus aquilae. – den A. beobachten, observare aquilae volatus. – **Ablerflaute**, unguia aquilina. – **Ablernaase**, nasus aduncus. – **Ablernest**, nidus aquilae. – **Ablerspizze**, cuspis aquilae. – **Ablertträger**, aquilifer. – der A. der zehnten Legion, qui decimae legionis aquilam fert (ferebat).

Administration, f. Verwaltung. – A. des Reiches (Landes), f. Reichsverwaltung.

Administrator, f. Verwalter. – A. des Reiches (Landes), f. Reichsverweser.

Admiral, praefectus classis; dux praefectusque classis; praetor navalis; qui classi praecet. – einen zum A. machen, praepondere alqm navibus; praeficere alqm classi: A. seyn, classi praeesse, praepositum esse; toti officio maritimo praepositum esse: das Schiff des A., navis praetoria.

Admiralität, *toti officio maritimo praepositi.

Admiralschaft, summa imperii maritimi.

Admiralschiff, navis praetoria.

Admiralsflagge, insigne navis praetoriae. – *vexillum navis praetoriae (das Zeichen des Angriffs). – die A. aufstecken, *vexillum n. pr. proponere: die A. streichen, vexillum n. pr. demittere, deducere.

Admiralstelle, *imperium od. praefectura classis. – die A. bekleiden, f. Admiral (seyn).

Adoption, adoptio, adoptatio (die Annahme eines noch in väterlicher Gewalt Stehenden, noch Unmündigen an Kindes od. Enkels Statt vor dem Bräuter oder einer andern Magistratsperson u. vor 5 Zeugen durch einen fingirten dreimaligen Kauf (mancipatio)). – arrogatio (die Annahme eines homo sui juris, d. i. Selbständigen, Mündigen an Kindes Statt, vollzogen in den Curiat-Comitien im Beiseyn der Pontifices, später mit Genehmigung des Kaisers). – durch A. erlangt, adoptivus (3B. Adel, nobilitas: Bruder, Schwester, frater, soror, J Ct.).

adoptiren, adoptare alqm. per adoptionem familiae suae inserere alqm (einen noch Unmündigen). – arrogare alqm (einen Mündigen, der schon Familienvater seyn kann; vgl. „Adoption“). – in nomen familiae suae asciscere alqm. in nomen od. in familiam suam nomenque asciscere alqm (übh. seiner Familie einverleiben). – in locum filii adoptare (an die Stelle eines Sohnes annehmen). – **adoptirt**, adoptatus; adoptivus (Adoptiv-, 3B. Sohn, filius). – **adoptirend**, adoptator (3B. Vater, pater); adoptivus (Adoptiv-, 3B. Vater, pater, J Ct.).

Adoptivbruder, frater adoptivus (J Ct.).

Adoptivschwester, soror adoptiva (J Ct.).

Adoptivsohn, filius adoptivus; adoptatus (Ggß. is, qui adoptabat).

Adoptivvater, pater adoptator (nachaug.). – pater adoptivus (J Ct.). – umjchr. is, qui adoptat od. adoptabat (Ggß. adoptatus).

Adressenfender, notitia dignitatum (zur Kaiszt.).

Adresse, I) Aufschrift eines Briefes etc.: inscriptio. – ein Packet unter der A., „An M'. Curius“, fasciculus, qui est DES M'. CURIO inscriptus. –

II) die Aufschrift: *literae commendaticiae (Empfehlungsschreiben). – libellus supplex (Bittschrift). – *literae, quibus gratiae aguntur. *gratiae literis actae (Dankschrift). – de valetudine decreta, orum, n. (als Glückwunsch einer Behörde an einen Fürsten, der wieder genesen ist). – de victoria gratulatio (als Glückwunsch wegen eines errungenen Sieges). – eine Stadt schickt Adressen an den Fürsten ein mit der Versicherung ihrer Ergebenheit, *civitas legatos cum literis mittit ad principem seque ad omnia paratissimam esse confirmat: e. A. (als Begrüßung) Jmdm. überreichen, alqm publice salutare: eine A. mit der Versicherung der Neue überreichen, *per legatos cum literis missos poenitentiae fidem facere.

adressiren, an Jmd., I) überfschreiben, 3B. an Jmd. einen Brief, literas alci inscribere: einen Brief nach e. Orte, literas dare alqd (3B. Romam: u. quo [mojin] dem postea literas). – e. Packet adressirt an M'. Curius, fasciculus qui est DES M'. CURIO inscriptus. – II) empfehlen: commendare alci alqm.

Ascendenten, f. Ascendenten.

adstringiren, gustu astringere; os astringere. – **adstringirend**, astringitorius (Pl. 24, 13, 71. §. 115); od. umjchr., qui astringit (3B. potio, quae astringit); austereus (herb). – a. Kraft, astringendi vis; astringitoria vis.

Adverbium (Gramm.). – als A., f. adverbialisch. – zum A. werden, in adverbium transire.

adverbialisch, adverbialiter (Gramm.). – a. gebrauchen, pro adverbio dicere: a. gebraucht werden, stehen, pro adverbio (adverbiis) od. loco adverbii (adverbiorum) accipi; pro adverbio (adverbiis) dici od. valere; vim adverbii (adverbiorum) recipere; adverbii (adverbiorum) vicem obtinere; adverbialiter ire, proferri.

Adversaria, commentarii (Notizbücher). – electa, orum, n. (ausgewählte Stellen).

Advocat, causarum actor. caudidicus (übh. ein Rechtsgelehrter, der für Andere Prozesse betreibt, lehteres im verächtlichen Sinne als ein für Geld u. kunstlos Plädirender). – der A. in einer Proceßsache: advocatus (ein Beistand vor Gericht, der von einer Partei zu Hilfe gerufen wurde, um als Zeuge oder durch seinen Rath etc. die Proceßsache zu unterstützen; erst zur Kaiserzt. der Proceßführer selbst). – actor (der, welcher für einen Andern eine Klage vor Gericht beginnt). – patronus causae (Proceßführer, der mit u. neben seinem Klienten vor Gericht auftritt). – cognitor (der vom Klienten vor Gericht in Abwesenheit des Gegners ernannte Stellvertreter). – procurator (übh. der bestellte Stellvertreter, Bevollmächtigte eines Abwesenden, der daher seinen Constituenten auch vor Gericht vertritt). – defensor (der Verteidiger vor Gericht). – e. geübter A., caudidicus foro exercitus; peritissimus litium homo: ein A. der fest an den Formeln des Gesetzes hängt u. damit seine Gegner dicanirt, legulejus. formularius (Quint. 12, 3, 11); formularum cantor (Cic. de or. 1, 55, 236): ein A., der es mit der Gegenpartei hält, praevicator: ein lärmender A., rabula de foro; rabula latratorque. – A. seyn, causas agere, actitare. causas dicere in foro. versari in foro (Proceße vor Gericht führen); de jure respondere (rechtliche Bescheide geben, ein praktischer Rechtsgelehrter seyn): Jmds. A. seyn, causam dicere pro alqo, in einer Sache, de alqa re; defendere alqm de alqa re; alci causae actorem accedere: A. werden, ad causas et privatas et publicas adire; attingere forum; coepit alqs in foro esse: in einem Proceß, cognitorem fieri: sich einen A. bestellen, der den Proceß

fortführt), *cognitorem dare*: Jmdm. einen A. bestellen, setzen, *patronum alci constituere*: einen A. annehmen, *advocatum adhibere* (Jct.); *adoptare sibi patronum, defensorem*; *deferre causam ad patronum*: Jmdm. als A. vor Gericht bestellen, *patronum alci adesse*; im 3ßg. bl. *alci adesse*.

Advocatenamt, f. Advocatur.

Advocatengebühren, *merces od. pretium causidici* (Jct.). – als Ehrensold, *honorarium causidici* (Jct.). – im übelen Sinne, als verpönte Geshente, *bona et munera* (s. Cic. de or. 2, 71, 286). – A. bezahlen, *mercede od. pretio officium causidici remunerari.

Advocatenlist, -*fruisse*, *causidicorum artes, fallaciae; im 3ßg. bl. artes (s. Pl. ep. 2, 11, 17).

Advocatenpraxis, f. Advocatur.

advocatorisch, 3ß. adv. Praxis, f. Advocatur. **Advocatur**, die, **Advociren**, das, *opera forensis. causarum commentatio, advocaciones* (im Allg.). – *advocatio. patrocinium, procuratio* (in einem einzelnen Falle, s. „Advocat“ die Substf.). – e. A. übernehmen, *advocationem suscipere* (Jct.): die A. betreiben, *advocationem praestare*. – das A. aufgeben, *causas agere desistere*: ganz, ornem commentationem causarum abjicere: Jmdm. die A. auf fünf Jahre unterlagen, *alci advocacionibus interdiciere in quinquennium*.

advociren, f. Advocat (seyn). [junger A., f. Affechen.

Affe, *simia u. simius* (eig. u. uneig.). – e. kleiner, **Affchen**, *simiolus* (eig. u. uneig.). – *catulus simiae* (das Junge eines Affen, e. junger Affe). – *pithecium* (*πίθηκιον*, Plaut. mil. 4, 1, 42 [989], verächtlich v. einem Mädchen).

Affect, *animi motus, commotio, permotio* (Gemüthsbewegung). – *animi concitatio, perturbatio* (heftige Gemüthsbev., Gemüthsverstimmung). – *animi ardor, impetus* (Sestigkeit des Gemüths, auch beim Reden). – *vis. vis atque incitatio. impetus. cursus incitator, Ggß. moderata ingressio* (A. in der Rede). – (animi) *affectus* bezeichnet in der muftergiltigen Prosa nur, „Gemüthszustand, Gemüthsstimmung“. – um das Gemüth in A. zu setzen (es zu rühren), *permotiois causa*: sich von einem starken A. hinreißen lassen, *commoveri magnā animi perturbatione*: die Affecte entflammen, *animi motus inflammare* (Ggß. extinguere, sic dämpfen): die heftigen Affecte zähmen, *animi motus turbatos cohibere*: in Affect (Sitte zc.) gerathen, *incitari*; *incendi*; *inflammari*; *efferi*: in A. setzen, *incitare*; *incendere*; *inflammare*; *effert me quidam animi motus*: mit A. reden, *concitata dicere*: er redet mit A., *oratio alejs incitatus fertur*: ohne A. (gelassen) reden, *moderate, summis dicere*: im A., *concitatus* (Adv. *concitata*): in großem A., *perturbatus* (Adv. *perturbate*, in großer Gemüthsverstimmung): ohne A., f. affectlos.

Affectation, *affectatio* (das gesuchte, erkünstelte, gezielte Wesen in Rede u. Ausdrucksweise, nachaug.). – *molestia* (das e. peinliches Gefühl erregende gezwungene Wesen in Rede u. Ausdrucksweise). – **molestia elegantia* (die peinliche, gezwungene Wahl im Ausdruck). – *ineptiae* (Ziererei im Benehmen, in Geberde). – *molle* (das un männliche, weiche Wesen, das Gezielte in der Haltung u. Bewegung des Körpers, s. Cic. off. 1, 35, 129).

affectiren, I) v. tr., den Schein von etwas annehmen: *simulare* (erheucheln). – *mentiri. ementiri* (erlügen). – *imitari* (nachahmen, sich etw. zu geben suchen, was man nicht hat). – *ostentare. jactare. prae se ferre* (zur Schau tragen). – *arte quadam in ostentationem alejs rei compositum esse* (etw. zur Schau zu tragen verstehen, 3ß. Schmerz, doloris,

nach Liv. 26, 19, 3). – u. bl. in alqd compositum od. formatum esse (zu etw. gleich) zurechtgelegt, geschult seyn, etw. zu erkünsteln verstehen; 3ß. in securitatem comp. esse, Sorglosigkeit a., Tac. ann. 3, 44: in admirationem form. esse, Verwunderung a., Suet. Claud. 37). – *ex industria factum esse ad imitationem alejs rei* (geffentlich den Schein von etw. suchen, 3ß. stultitiae). – *de industria consecrari alqd* (geffentlich etw. anzunehmen suchen, 3ß. vitium). – *affectare* (unzeitig, heuchelnd, auf manierirte Weise nach etw. streben, etw. erkünsteln, sowohl übh., als insbes. in der Rede u. Ausdrucksweise, nachaug.). – *Kopfschmerzen a., dolores capitis mentiri*: im Außern einen Philosophen a., *philosophiae studium habitu corporis prae se ferre*: Standhaftigkeit, Freundschaft, Thränen, Kenntniß von etwas a., *constantiam, amicitiam, lacrimas, scientiam alejs rei simulare*: Jmds. Gang a., *incessum alejs inepte exprimere*: eine ernste Miene, einen gesetzten Gang a., *alqs sibi vultum, incessum fingit, quo gravior videatur*. – II) v. intr., sich zieren, auf eine unnatürliche Weise zu gefallen suchen: im Gehen a., **mollius incedere* (geziert u. weichlich); *magnifice incedere* (mit wichtig thuerder Miene): in der Gesticulation a., *in gestu mollem esse* (in d. Geberde weichlich, un männlich seyn); *gesticulationibus molestum esse* (peinlich, gezwungen seyn): im Sprechen a., *putide* (überladen), *inepte* (übertrieben) *dicere od. loqui*: im Schreiben a., **putidius scribere*. – **affectirt**, f. bef.

Affectiren, das, *simulatio* (Erheuchelung, 3ß. industriae). – *imitatio* (Nachahmung, 3ß. gravitatis). – *ostentatio* (zur Schau Tragung, 3ß. doloris).

affectirt, a) v. Pers.: *ineptus* (im Allg.). – *arte quadam in ostentationem virtutum compositus* (der seine scheinbaren Vorzüge mit einer gewissen Geschicklichkeit zur Schau zu tragen versteht, Ggß. *veris virtutibus mirabilis*). – *delicatus* (süßlich im Benehmen). – *vultuosus* (der in den Mienen a., zu sehr grimassirt). – *gesticulationibus molestus* (in der Gesticulation peinlich, gezwungen). – *mollis* (in der Haltung des Körpers, im Gange zc. weichlich, un männlich). – *exsultans* (ohne Maß u. Ziel im Vortrag, ungemessen, v. Redner, Ggß. *compositus* [gemessen], Quint. 10, 2, 16). – *putidus* (überladen im Ausdruck). – *molestus* (durch Uebertreibung in einzelnen Kleinigkeiten peinlich, gezwungen im Ausdruck, Ggß. *simplex*). – a. seyn, f. affectiren (no. II). – b) v. Lebl.: *quaesitus* (gesucht). – *simulatus* (erheuchelt). – *imitatione simulatus* (durch Nachahmung erheuchelt). – *imitatus* (nachgeahmt). – *mentitus* (erlogen; alle diese im Ggß. von verus). – *ascitus* (von Andern angenommen, nicht natürlich, Ggß. *nativus*). – *mollis* (weichlich, un männlich, in Bezug auf Haltung u. Bewegung des Körpers). – *putidus* (überladen, v. der Ausdrucksweise). – *molestus* (durch Uebertreibung in einzelnen Kleinigkeiten peinlich, v. der Darstellung, Ggß. *simplex*); verb. *molestus et putidus*. – a. Fleiß, *imago industriae*: a. Festigkeit, *imitatio gravitatis*: a. Eintracht, *simulatio concordiae*: a. Freundschaft, *simulatio amicitiae*: a. Zuneigung, *liebe*, *mentita pietas*: a. Schmerz, *ostentatio doloris*: a. Worte, *apparata verba*: a. Gang, *mollior incessus*. – Adv. *molesto*; *putide*; *inepte* (alle 3ß. sprechen, dicere od. loqui).

affectlos, a) im guten Sinne: *quem animi motus, perturbaciones non tangunt* (den die Leidenschaften nicht berühren, v. Pers.). – *placidus* (sanft = ruhig, fromm, Ggß. *ardens, vehemens, concitatus, ardens et concitatus*, 3ß. *homo: u. oratio*). – *placido ingenio* (ruhiger Natur, v. Pers.). – *lenis*

(sanft = gelinde, gelassen, Ggf. fortis, concitatus, vehemens, 3B. oratio, genus dicendi); verb. placidus ac lenis. — quietus (ruhig = nicht leidenschaftlich aufgeregte), 3B. iudex: u. disputandi genus); verb. placidus quietusque. — sedatus (gleich). gedämpft, beruhigt, 3B. animus, orator, oratio); verb. sedatus placidusque. — summissus (gleich). niedergelassen, herabgestimmt, Ggf. fortis, 3B. orator, oratio); verb. lenis atque summissus. — remissus (nachgelassen, gelassen, Ggf. concitatus, vehemens, 3B. modi pronunciationis); verb. quietus et remissus (3B. sermo). — aequabilis et temperatus (gleichmäßig u. gemäßigt, ruhig, 3B. orationis genus). — *Adv.* placide; leniter; quiete; verb. quiete leniterque; sedate; verb. sedate placideque; remisse. — b) im übeln Sinne: otiosus (theilnahmlos, pomadig, 3B. orator, f. Cic. Brut. 24, 93). — remissus (nachgelassen, schlaff). — languidus (matt, phlegmatisch, 3B. oratio); verb. remissus ac languidus (3B. animus). — lentus (gleichgültig, phlegmatisch, v. Pers.). 3B. in causis dicendis nimium patiens et lentus existimor). — *Adv.* languide; lente.

Affectlosigkeit, a) im guten Sinne: ingenium placidum (ruhiges Temperament, v. Pers.). — animus sedatus (Gelassenheit, Leidenschaftlosigkeit, v. Pers.). — verba sedata. oratio sedata od. summissa. sermo quietus et remissus (gelassene Rede). — b) im übeln Sinne: lentitudo (Gelassenheit, Phlegma, v. Pers.). — animus languidus ac remissus (gelassenes Gemüth). — oratio languidior (zu gelassene, matte Rede; vgl. „affectlos“ die Adj.).

affectvoll, ardens (feurig, Ggf. lenis, 3B. verbum, oratio, orator); stärker fervidus (gleich). glühend, 3B. oratio, orator). — vehemens (heftig, Ggf. placidus, lenis, remissus, 3B. oratio, genus dicendi, orator). — concitatus (aufgeregt, lebhaft, Ggf. remissus, lenis, 3B. orator, oratio); verb. ardens et concitatus. — incitatus (in rasche Bewegung gesetzt, erregt, lebhaft, 3B. oratio). — commotus (innerlich, gemüthlich erregt, verb. paulo fervidior atque commotior, 3B. orator). — fortis (stark, kräftig, Ggf. placidus, summissus, lenis, 3B. oratio). — etwaß mit a. Bewegung u. Gesticulation vortragen, pronunciare alqd ardentis motu gestuque. — *Adv.* ardentem; vehementer; concitate; cum vi od. cum impetu.

affen, 3B. ludere, illudere, ludificari alqm, bei den Komik. auch ludos facere alci od. alqm u. ludos reddere alci (mit 3B. sein Spiel treiben, 3B. Streiche spielen). — fucum facere alci (3B. e. blauen Dunst vormachen, 3B. hintergehen). — alqm irridere (verlachen, verhöhnen). — alqm petulantissima imitatione deridere (durch muthwillige Nachahmung verspotten, 3B. v. Knaben). — 3B. mit etw. ä., alqm ludos facere de alqa re: wenn jener von dir gelacht worden ist, si ille tibi ludus fait.

Affen, das, illusio; ludificatio.

Affenart, *simiarum species (Gattung des Affengeschlechts). — simiarum mos (Gewohnheit der Affen).

affenartig, *simiarum similis (den Affen ähnlich). — in simiae speciem factus (wie beim Affen gemacht). — *Adv.* in simiae speciem (der Gestalt nach); simiarum more (der Gewohnheit nach).

Affengeschlecht, simiarum genus.

Affengesicht, simiae vultus. — als Schimpfwort: simia od. simius (Affe).

Affenliebe, a) eig.: simiarum erga fetum amor. — b) un eig.: amor nimius (zu große Liebe). — amor praxus (verkehrte Liebe). — amor stultus et improbus (thörichte u. maßlose Liebe). — amor insanus

(unsinnige Liebe); alle auch „zu 3B.“, alcjs. — aus A. zu seinem Söhnchen, pueruli sui nimio amore correptus. — eine A. zu 3B. haben, nimium od. immoderate amare alqm; nimium amantem esse alcjs; amore pravo alcjs flagrare; amore alcjs insanire.

Affenase, a) eig.: *simiae (simiarum) nasus. — b) übtr., der Menschen: nasus simus. nares resimiae (eine aufwärts gebogene, platte Nase). — nasus collisus (eine gedrückte Nase). — mit einer A., silus od. simus; naribus resimis.

afficiren, f. rühren, angreifen, bewegen.

affirmativ, f. bejahend.

affirmiren, f. bejahen, bekräftigen.

Afrika, Africa. — **afrikanisch**, e. **Africaner**, Africanus.

Aster, anus. — podex (im obscönen Sinne, v. pedere).

Asterdarm, intestinum rectum.

Astererbe, f. Beierbe.

Asterglaube, superstitio.

Asterkind, postumus (nach dem Tode des Vaters geboren). — nothus. spurius (unehelich, w. f.).

Asterliebe, mentita pietas.

Asterrede, maledictum. Vgl. „Verleumdung“.

Asterreden, de absente detrahendi causā maledice contumelioseque dicere, auch bl. absenti male loqui (in Bezug auf e. Abwesenden). — quod sequis sit de civibus suis dicere (in Bezug auf seine Mitbürger).

Asterweisheit, insaniens sapientia.

Alga, tribunus militum.

Agende, *liber ritualis sacris publicis adhibendus od. adhibitus.

Agent, procurator (im Allg.). — agens rerum od. in rebus (eine Art geheimer Polizeigagenten unter den Kaisern, welche deren Befehle in die Provinzen trugen, zugleich über Alles dem Fürsten berichteten, und dabei die Aufsicht über den Postenlauf u. das Getreidewesen hatten). — 3B. Agent seyn negotia alcjs procurare.

Agentenschaft, Agentur, procuratio.

aggeregiren, ascribere, einer Legion, supplendae legioni. — **aggeregirt**, ascripticus; ascriptivus.

Agio, f. Aufgeld.

Agiotage, *pecuniae nundinatio.

Agioleur, f. Wechseler.

agiren, f. vorstellen, abgeben *no. II. b.*

Agnat, agnatus. — e. A. 3B. od. des königl. Hauses seyn, *paterno sanguine contingere alqm od. regiam; *paterno sanguine alci od. regiae propinquum esse.

Agnes, *Agnes, etis, f.

Aggraffe, f. Spange.

ah! *Interj.* ah! aha!

aha! *Interj.* aha! sicine? (so?) aha! das ist es? at at hoc illud est!

Ahle, subuia.

Ahn, **Ahnher**, auctor generis od. gentis od. originis, parens generis (Stammvater). — nobilitatis auctor od. princeps (Stifter des adeligen Geschlechts, 3B. einer A., nobilitatis vestrae auctor od. princeps). — unus majorum (einer der Vorfahren). — avus (Großvater). — proavus (Urgroßvater). — abavus (Ururgroßvater u. übh. höherer Vorfahr). — Ahnen, auctores generis etc. (Stammväter). — majores (Vorfahren). — das Bild eines A., f. Ahnenbild. — nur Ehen A. haben, nobilem esse unā imagine: viele Ahnen haben, zählen, multos numerare majores; multarum imaginum esse; onerari imaginibus; antiquo genere natum esse: keine Ahnen haben, sine ullis majorum esse imaginibus; nullis ortum esse majori-

bus: Smdm. *fl.* verleihen, *patrem, avum, majores dare*: Smd. unter seine Ahnen zählen, *alqm* inter majores suos numerare: die Ahnen betreffend, *avitus*; *proavitus*: seiner *fl.* werth (würdig), *dignus* (Ggfg. *indignus*) *avis*; *dignus* (Ggfg. *indignus*) *sui generis nobilitate*: niemals seiner *fl.* unwerth, *haud umquam indignus avis*.

ahnden, *animadvertere* (etwas Verschuldetes übel vermerken u. bestrafen). – *vindicare* (durch Bestrafung einer Verschuldung dem Rechte Genüge thun; beide bes. auch von der Obrigkeit). – *castigare* (etw. rügen, um zu bessern). – *persequi* (mit Strafe verfolgen). – etw. an od. bei Smd. a., *animadvertere, vindicare, castigare* alqd in alqo: etw. streng a., *omni supplicio vindicare* alqd (auch an Smd., in alqo).

Ahnung, *animaversio* (das Uebelvermerken u. Bestrafen), einer Sache, *alcjs rei*, gegen Smd., in alqm (nicht *alcjs*, denn Cic. *Clu.* 46, 128 steht *animadv. vitiatorum*, nicht *animadv. civium*, wie Krebs fälschlich im Antibarbarus angiebt). – *castigatio* (die Zurechtweisung, Rüge, um zu bessern). – *fl.* von Seiten des Dictators, *animaversio dictatoria*: *fl.* von Seiten des Censors, *animaversio censoris* od. *censoria*; *castigatio censoria*; *nota* od. *notatio* od. *notio censoria*; *censoriae severitatis nota* (dieses strenge *fl.*: eine Handlung, welche die *fl.* des Censors verdient, *censorium opus* (begehen, *facere*). – e. *fl.* gegen Smd. ergehen lassen, *animadvertere* (auch v. Censor) od. *vindicare* in alqm (s. „ahnden“ den Unterth.). *castigare* alqm (Smd. zurechtweisen, auch v. Censor): eine *fl.* über sich vom Censor ergehen lassen müssen, *notari* (wegen etw., *alcjs rei*, s. *Gell.* 4, 12, 3); *notā censoriā inuri*: der schon (vom Censor) bestimmten *fl.* entgegen, *notae jam destinatae eximi*.

ähneln, *fl.* „ähnlich seyn“ (mit „ähnlich“).

ahnen, *fl.* *praesagire* (unter u. ohne animo) alqd u. de alqa re. – *praesentire* (vorher merken). – *divinare*. *conjectura augurari* (aus Ahnung prophezeien). – *conjecturā assequi* (muthmaßen). – *suspiciari*. *suspicioe assequi* (vermuthen, e. ahnende Idee von etw. haben). – *Zukunftiges a.*, *praesentire futura*; *conjectere de futuris*. – das (drohende) Unglück nicht a., *impendentis mali nescium esse*: die Gefahr nicht a., *latentis periculi ignarus esse*: etwas davon geahnt haben, *suspiciatum esse aliquid*: ich ahnte nicht (hatte keine Ahnung davon), daß du etc., *suspicionem nullam habebam* u. folg. *Acc.* u. *Infinit.*: nichts ahnend, *imprudens*: etw. nicht ahnend, *alcjs rei ignarus, nescius*. — II) *impers.*, es ahnet mir, daß etc., *animus praesagit, conjecturā auguror*, u. folg. *Acc.* u. *Infinit.*: es ahnet mir etwas Böses, *animus praesagit mihi aliquid mali*.

Ahnen, das, s. Ahnung.

Ahnen, die, s. Ahn.

Ahnenbild, *imago*. – die Ahnenbilder, *imagines* (mit u. ohne majorum): alte *fl.*, *imagines fumosae* (d. i. beräuchert vom Herde des Atrium's) neue *fl.*, *subitae imagines* (d. i. dorer die neuerdings erst geadeckt wurden): die Ahnenbilder (beim Leichenbegängnisse) vortragen, *imagines praeferre* (nachaug. anteferre). [majorum *imaginibus*.

ahnenlos, *nullis ortus majoribus*; *sine ullis ahnenreich*, *multarum imaginum*. – ein a. Haus, *domus imaginibus plena*.

Ahnenreihe, *avorum proavorumque series*.

Ahnenstolz, s. Adelstolz.

Ahnenstolz, s. Adelstolz.

Ahnenstapel, s. Stammbaum.

Ahnfrau, *generis* od. *gentis* od. *originis auctor* (als Stammutter). – una *majorum* (eine der Vorfahren weibl. Geschlechts).

Ahnherr, s. Ahn.

ahnherrlich, *avitus* (großväterlich). – *proavitus* (urgroßväterlich). – *majorum* (der Vorfahren).

ähnlich, *similis* (Ggfg. *dissimilis*). – *assimilis* (in seiner Ähnlichkeit einer Sache nahe kommend). – *consimilis* (dem Verhältnisse nach ähnlich; alle drei absol. od. m. Genit. od. Dat.). – *geminus* (höchst ähnlich, gleich, wenn von einem sehr hohen Grade der Ähnlichkeit die Rede ist); *verb. similis et geminus*. – *vicinus alci rei* (in der Eigenschaft nahe kommend). – *in faciem alcls mutatus* (in Smds. Gestalt verwandelt). – *ähnlicher*, auch *propior* (näher kommend): sehr ähnlich, *proximus* (3B. Gott sehr ähnlich, *Deo proximus*): sehr, ganz, ipredend ähnlich, *simillimus*, *verb. geminus* od. *simillimus* (in einer Sache, alqare); *simillimus et maxime geminus*: nicht ähnl., s. unähnlich. – ähnl. dem Verres (in seiner Handlungsweise), *alter* od. *quasi alter Verres*: ä. Dinge, Fälle, Erscheinungen, *similitudines*: einen ä. Fall anzuführen, *rei similitudinem intrudere*. – ä. seyn od. sehen (Smdm. od. einer Sache), *similem esse*, mit Genit. od. Dat.; *similitudinem alcls rei* od. *cum alqa re habere*; *ad similitudinem alcls rei accedere* (nahe kommen, von einer Sache, wofür sich auch *prope*, *propius* [näher] u. *proxime* [am nächsten] *accedere* ad alqd findet); *similitudinem speciemque alcls od. alcls rei gerere*, durch etw., *ex alqa re* (alle von innerer u. äußerer Ähnlichkeit); *facie alcls similem esse*, os *vultumque alcls referre* (dem Gesichte und den Mienen nach); *alci haud disparem esse habitu oris et corporis* (dem Gesichte u. dem Körper nach); *mores alcls referre* (dem Charakter nach); *alcls* (3B. *patris*) *vitam et consuetudinem exprimeret*, durch etw., *alqare* (der Lebensart u. Gewohnheit nach). – *Gladiatoren* mehr ä. seyn (ähnlicher seyn) als *Feldherren*, *gladiatorum magis quam ducum similes esse*. – Smdm. sehr ä. seyn od. sehen, *insignem alcls* (3B. *patris*) *similitudinem prae se ferre*: ganz, ipredend, mirä *similitudine totum alqm* (3B. *patrem*) *exscribere*: sie sind einander nicht ganz ä., aber auch nicht ganz unähnlich, *facies non omnibus una, nec diversa tamen* (Ov. *met.* 2, 13 *sq.*): der Farbe einer Sache so ä. als möglich seyn, *colorem alcls rei* *quam simillime reddere*. – er sieht ihm ähnl. wie ein Ei dem andern, *non ovum tam simile ovo, quam hic illi est* (s. *Quint.* 5, 11, 30); od. mit andern Bildern, *ex uno puteo similior numquam potest aqua aquae sumi, quam hic est atque iste* (Plaut. *mil.* 2, 6, 70 [551] *sq.*); *neque aqua aquae, lac est lacti usquam similis, quam hic illius est, illeque hujus* (Plaut. *Men.* 5, 9, 30 [1089] *sq.*); od. ohne Bild, *illo neminem reperire potest sui similiorem* (s. Cic. *Phil.* 3, 12, 31). – er sieht sich gar nicht mehr ähnlich, **prorsus alius factus est, ac fuit antea*: das sieht ihm ähnl., **hoc dignum est illo*; **non abhorret ab ejus ingenio*; **non alienum est ab ejus moribus*. – ä. werden, *alcjs* od. *alci similem fieri* od. *esse coepisse* (übh.); *mutari* in *alcjs faciem* od. in *formam alcls* (in Smds. Gestalt verwandelt werden): durch etw. Smdm. ä. werden, *alqare* *similem alci effici*: dem Vater durch etw. im Leben ä. werden, *ad paternae vitae similitudinem deduci*. – ä. machen, *alqd simile facere* od. *reddere alci rei*; *ad similitudinem alcls rei efficiere*; *ab alqo similitudinem alcls ducere*; *assimulare* *alqd in speciem alcls rei*: sich Smdm. ä. machen, *se alci similem facere* (übh.); *mutare* *se in formam* od. *faciem alcls* (sich in Smds. Gestalt verwandeln). – etwas einer Sache Ähnliches, *aliqua species* od. *bl. species alcls rei* (3B. etwas e. consular. Heere Ähnliches, *aliqua species consularis exercitus*: etwas e.

Kriegsschiffe Ähnliches, longae navis species); auch quasi (gleichsam, zB. etwas einer Wissenschaft Ähnliches, quasi ars); das scheinbar Ähnliche, in der Wirklichkeit ganz Verschiedene, specie quidem vicina (n. pl.), re autem plurimum inter se dissidentia (n. pl.). — Adv. similiter; simili modo. — sehr, ganz, sprechend ä., simillime.

Ähnlichkeit, similitudo (Ggß. dissimilitudo). — convenientia. congruentia (in sofern die Ähnl. auf dem Ebenmaß der Theile beruht, das Ebenmaß, die Harmonie). — analogia (die Ähnl. der Wörter u. Begriffe, bei Cic. de univ. 4 durch proportio übersetzt; vgl. Quint. 1, 6, 3). — congruentia morum (Uebereinstimmung der Sitten, des Charakters). — die Ä. des Namens, nominis vicinitas: die verzerrte Ä. (die ein Spiegel wiedergiebt), servata in pejus similitudo. — Ä. mit z., similitudo mit Genit. (zB. mit den Geisteskränkheiten, morborum animi: mit den Weisen, sapientum). — Ä. haben mit Jmd. (etwas), similitudinem habere alcjs od. alcjs rei u. cum algo (alqa re); similitudo mihi est cum algo (vgl. „ähnlich [seyn]“): unter einander z., est similitudo inter algos: Geist u. Körper haben eine gewisse Ä. mit einander, sunt quaedam animi similitudines cum corpore: ich finde einige Ä. zwischen euch u. ihnen, esse quamdam vobis cum illis similitudinem judico: es ist schwer (bei e. Portrait) Ä. zu erreichen, arduum est similitudinem effingere ex vero.

Ähnung, praesensio, nachaug. praesagium (Vorempfindung, Vorgefühl, absol. od. mit Genit.). — praesagitio (Vorempfindung, absol. als inwohndes Vermögen). — animus praesagiens, von etw., de alqare (das vorempfindende Gefühl, zB. Scipionis de fine belli). — divinatio (weisagende Ähnung, absol. od. mit Genit.). — augurium (gleichf. Vorherjagung, Voraussicht, absol., od. m. Genit., zB. quasi saeculorum quoddam augurium futurorum: u. o mea frustra semper auguria rerum futurarum!). — conjectura (das Errathen, Mutmaßen, absol., od. mit Genit. subjs. animi [im Geiste] od. mit Genit. obj.). — suspicio (Vermuthung, ahnende Idee von etw., mit Genit., zB. nulla deorum od. belli suspicio: u. susp. sensus). — e. stille Ä., tacita divinatio. — die Ä. der Zukunft, deffine, was da kommen wird, praesensio futurarum rerum; divinatio futuri; provida futuri opinio. — die Ä. der Wahrheit, conjectura veritatis: eine Ä. des Göttlichen, quaedam religionis suspicio: die Ä. eines göttlichen Geistes, conjectura divinae mentis. — eine, keine Ä. von etw. haben, f. ahnen *no*. I: meine Ä. hat mich nicht getäuscht, nos nostra divinatio non fefellit; me provida futuri opinio non fefellit.

Ähnungsvermögen, praesagitio (Vorempfindung). — animus praesagiens (vorempfindendes Gefühl, in Bezug auf etw., de alqare). — divinatio (Weissagungsgabe). — auch die Barbaren haben ein Ä., est quiddam etiam in barbaris gentibus praesentis atque divinans.

Ähorn, acer. — von Ä., acernus.

Ähorntisch, mensa acerna.

Ähre, spica. spicus. spicum (alle drei Formen waren gewöhnlich; nur wurde von spicum, wie Servius sagt, selten der Singular gebraucht). — der unterste Theil der Ähre, urrunum (Varr. r. r. 1, 48, 3): der Balg, aus welchem die Ä. hervorschießt, vagina; vaginula: die Spitzen, der Bart der Ä., aristae: die Ä. hat einen Bart, spica aristarum vallo munitur: eine Ä. ohne Spitzen, ohne Bart, spica mutica: mit Spitzen z., spica aristata: was Ähren od. ährenförmige Büschel hat, zB. eine Pflanze, spicatus: was Ähren trägt, spicam ferens (dicht. spi-

cifer): aus Ähren bestehend, gemacht, spiceus: Ähren bekommen, in Ä. schließen, spicam concipere; fundere frugem spici ordine exstructam: Ähren lesen, spicam od. spicas legere: das Saatfeld hat volle und reichliche Ähren, seges est spicis uberibus et crebris.

Ährenbündel, fascis spicarum.

Ährenquirlande, sertum spiceum.

Ährenkranz, corona spica.

Ährenlefen, das, spicilegium.

Ährenlefer, -leferin, spicas legens.

Ährentragend, spicam ferens (dicht. spicifer).

Äichen, f. 2. eichen.

Äkatalaktisch, acatalectus (ἀκατάληκτος, Gramm.).

Äkazie, acacia.

Äkazienast, acaciae sucus; u. bl. acacia.

Älabaster, alabastrites. — ein Gefäß von Ä., alabaster; alabastrum.

Älabastern, *ex alabastrite factus (aus Älabaster gemacht). — alabastratae colore similis (dem Älabaster an Farbe ähnlich). — marmoreus (weiß wie Marmor, zB. cervix, collum, manus). — ein a. Gefäß, alabaster; alabastrum.

Älant, inüla; nectarea (sc. herba).

Älantwein, nectaris vinum.

Älarm, I) eig., das Geschrei die Waffen zu ergreifen: ad arma! — Ä. schlagen, blasen, conclamare ad arma. — II) die Unruhe, der Schrecken: turba (Lärm, Verwirrung). — tumultus (Unruhe, Aufstand, dann auch, wie trepidatio, die damit verknüpfte Angst, Besorgniß). — in Ä. seyn, trepidare: Ä. machen, facere tumultum: in Ä. setzen, f. alarminen: e. Provinz in großen Ä. setzen, magnum tumultum in provincia excitare: das ganze Haus ist in Ä., miscetur domus tumultu.

Älarmiren, I) v. intr., zu den Waffen rufen: conclamare ad arma. — II) v. tr., aufregen zc.: concitare (auch v. Geschrei). — concitare, zu etwas, ad alqd. — durch etw. alarmit werden, commoveri alqare (in Aufregung versetzt werden, zB. alcjs adventu). — e. alarminendes Schreiben, literae tumultuosiores.

Älumen, alumen. — Ä. fieden, alumen coquere: mit Ä. versetzt, aluminatus; aluminosus.

Älumarbeiter, aluminarius (Inscr.).

Älannartig, aluminosus.

Älannbergwerk, -bruch, *aluminis fodina.

Älannahlig, aluminatus; aluminosus.

Älannhütte, *officina aluminis.

Älannig, aluminatus; aluminosus.

Älannquelle, fons aluminosus.

Älannstein, *lapis aluminosus.

Älannwasser, aqua aluminata.

Älannwerk, *officina aluminis.

Älbern, desipiens (der Verstandeschwäche ver-räth, Ggß. sapiens). — fatuus (der aus Verstandeschwäche lauter unnöthige u. unnütze Dinge treibt, Ggß. eruditus [aufgeklärt]; beide nur v. Pers.). — stultus (thöricht, von dem der aus Mangel an richtiger Erkenntniß fehlt, Ggß. eruditus, sapiens, prudens, catus). — stolidus (einfältig, von dem der aus dummer Einbildung etwas Nächstes zu seyn und zu können vermeint, Ggß. sapiens; beide v. Pers. u. Lebl.). — ineptus, inficetus, insulsus, absurdus (ungereimt, abgeschmackt, v. Pers. u. Lebl.; f. „abgeschmackt“ das Nähere über diese vier Synon.). — in-eruditus (unaufgeklärt, v. dem, welchem es an Bildung mangelt, u. was von Mangel an Bildung zeugt, Ggß. eruditus); verb. ineruditus absurdusque. — puerilis (kinderpossehaft, v. Lebl., Ggß. virilis, männlich ernst). — anilis (altweiberhaft). — etwas a.,

subabsurdus; sehr a, perabsurdus. — a. Zeug, f. Albernheit: jene a. und abgeschmackte Antwort geben, illud ineruditum absurdumque respondere: sich a. stellen, ex industria factum esse ad imitationem stultitiae: a. seyn, desipere (Ggfg. sapere); ineptire. fatuari (bes. im Wesen u. Betragen). — *Adv.* fatue; stulte; stolidè; inepte; inficete; insulse; absurde (subabsurde, perabsurde); pueriliter; aniliter.

Albernheit, fatuitas. — stultitia (Thorheit, Ggfg. sapientia). — insulitas (Ungereimtheit). — **Albernhelten** (alberne Aeden, Handlungen, albernes Zeug, ineptiae; nugae. — A. sagen, treiben, ineptire; aliquid ineptiarum facere; nugari; nugae agere: die A. lassen, ineptiis abstinere: laß die A., ineptire desine od. desinas; fatuari desine od. desinas: es ist eine große A. zu glauben, daß zc., ineptum absurdumque est ut existimemus m. folg. Acc. u. Infinit.

Alchemie (Alchymie), *alchymia (t. t.).

Alchemist (Alchymist), *alchymista (t. t.).

Alexandria, Alexandria. — **Alexandriener**, die, Alexandrii, Alexandrii. — **Alexandrinisch**, Alexandrinus. — **Alexandrinismus**, *Alexandrinorum ratio.

Alfanzereien, ineptiae (Albernhelten). — joca (Späße). — A. treiben, aliquid ineptiarum facere; jocari: die A. lassen, ineptiis od. jocis abstinere.

Alibi, das, behaupten, absentiae argumento uti.

Alimente, f. Verpflegungskosten.

Alforan, *Coranus.

Alfoben, cubiculum, quod fenestris caret (Schlafgemach ohne Fenster). — zotheca (Schlafgemach zum Ruhen am Tage, Ggfg. cubiculum dormitorium). — e. kleiner A., zothecula.

1. **Alf**, das, f. Weltall.

2. **alf** = „aller, e, es“, w. f.

3. **alf**, f. alle.

alfbekannt, omnibus notus (v. Pers. u. Dingen). in vulgus od. apud omnes pervagatus. notus et apud omnes pervagatus. notus atque vulgatus (bekannt und zur allgemeinen Kunde gekommen, v. Dingen). — tritus (abgebrochen, zB. proverbium). — omnibus et lippis notus et tonsorius (scherzh. allen sowohl Arzt- als Barbierstuben Besuchenden bekannt, v. Dingen, Hor. sat. I, 7, 3). — passeribus omnibus notus (den Sperlingen auf dem Dache bekannt, Cic. fin. 2, 23 in. S. 75). — es ist a., omnes sciunt; nemo ignorat; inter omnes constat.

alfbeliebt, f. „allgemein beliebt“ unter „beliebt“.

alfbelobt; zB. übrigens bin ich wie bisher alfbelobt und **alfbeliebt**, reliqua plena adhuc et laudis et gratiae (Cic. ad Att. 6, 3, 3).

alfberühmt, clarissimus. Vgl. „alfbekannt“.

alfda, f. daselbst.

alfdieweil, f. weil.

alfdort, f. dort.

alle, **alf**, d. i. der Menge, Zahl, Zeit zc. nach zu Ende gegangen, zB. das Oel (in der Lampe) ist a., lucerna me deserit (die Lampe will nicht länger brennen); lucerna exusta est (die Lampe ist ausgebrannt). — das Geld ist a., nummi perierunt; pecunia periit (zB. brevi tempore): das Vermögen ist a., bona paterna consumpta sunt; patrimonium consumptum est: die Versammlung ist a., concilium dimissum est; es ist a. (nichts mehr übrig); nihil reliqui est: es ist a. mit mir, actum est de me! perii! occidi! Uebrig. vgl. „aus no. II, 1“. — etw. a. machen, finem facere od. imponere alicui rei (ein Ende machen, setzen); consumere (aufbrauchen; vgl. „durchbringen no. III, b“). — a. werden, perire (v. Geld zc.).

Allee, ambulatio directo arborum ordine instructa (nach Cic. Caecin. 8, 22). — ambulatio inter arbores directo ordine consitas od. in ordinem positas (nach Vitruv. 5, 11, 4). — Was gestatio u. xystus f. Lat. = dtsch. Handwörterb. — in der A. spazieren, *inter arbores directo ordine consitas od. in ordinem positas ambulare: e. A. anlegen, *arbores directo ordine conserere od. in ordinem ponere, sic, ut ambulatio fiat od. perficiatur.

Allegorie, allegoria (*ἀλληγορία*, bei Quint. lat. u. griech., der es 8, 6, 44 durch inversio erklärt). — continua translatio (Cic. or. 27, 94). — e. ethische A., *allegoria, quae quidem ex animis hominum moribusque ducta est. — ich werde deswegen später, wenn ich dir Mehreres zu schreiben habe, es in Allegorien (in ein allegorisches Dunkel) einhüllen, itaque posthac, si erunt mihi plura ad te scribenda, *ἀλληγορίας* obscurabo (Cic. ad Att. 2, 20, 3).

allegorisch, allegoricus (Spät.). — translatus. mutatus (übertragen, vertauscht, verba). — ein a. Dunkel, f. Allegorie. — *Adv.* allegorice (Spät.).

Allegro, *cantus od. modus incitator.

1. **allein**, *Adj.* solus (sowohl alle Andere ausgeschlossen, ohne Zuziehung eines Andern, als prägn. = alleinstehend). — unus (allein = einzig, kein Anderer weiter); verstärkt unus solus (einzig u. allein); unus omnium od. ex omnibus. solus ex omnibus (allein unter Allen). — ipse (selbst und kein Anderer, schon für sich, zB. durch seinen Anblick allein, ipso aspectu: durch seine Ankunft allein, ipso adventu, f. Nep. Iph. 3, 1. Cic. de imp. Pomp. 5, 13). — sine arbitris. remotis arbitris (ohne Zeugen, = Zuschauer zc.). — a. herrschen, solum regnare: a. liegen, ab arbitris remotum esse (von einem Orte): allein (einsam) leben, f. einsam: a. essen, sine amicis cenare (ohne Freunde); sine conjuge (uxore) et liberis cenare (ohne Gattin u. Kinder). — a. seyn, solum esse (im Allg.); secum esse (ohne Begleiter); sine arbitris esse (ohne Augen-, Ohrenzeugen): gern a. seyn, secretum captare (dieses, wie die folg. Verbindungen mit secretum, nachaug.): a. seyn wollen, se conveniri nolle (keinen Besuch haben wollen); fugere homines (die Menschen fliehen); odisse celebritatem (gegen besetzte Besuchertreife, Menschengewühl einen Widerwillen haben): gern a. seyn wollen, secretum desiderare: Einer, der gern a. ist, solitarius. — Jmd. a. sprechen wollen, secretum petere alqm (bes. von einer geheimen Audienz beim Fürsten): Jmd. a. treffen, sine arbitris nancisci alqm: nicht a. kommen, cum altero venire; cum altero procedere (aus e. Orte): Jmd. allein (d. i. im Stiche) lassen, destituere alqm: Jmd. a. zu sich kommen lassen, alqm remotis arbitris ad se venire jubere. — a. stehen, a. dastehen, solum esse (im Allg.; f. Draf. zu Liv. 40, 9, 6); nudum a propinquis esse. sine propinquis esse (ohne Verwandte seyn): zu Syracus ganz a. stehen, Syracusis sine amicis, sine hospitibus, plane nudum esse ac desertum: ich stehe hier allein, habeo hic neminem neque amicum neque cognatum: ich stehe ganz allein, solus relictus sum, solus destitutus sum (ich habe keine Hinterlassenen).

2. **allein**, *Adv.*, nur, solum; tantum. — nicht allein . . . sondern auch, non tantum (solum) . . . sed etiam. Ueber den Unterschied. dieser u. das Weitere f. „nur“.

3. **allein**, *Conjunct.* = aber, at. sed. verum (über deren Unterschied. f. „aber“). — allein in Wahrheit, at vero; enim vero; verum enim vero.

Alleinbesitz; zB. du hast den A. dieses Landhau- ses, illa villa solius tua.

Alleinhandel, f. Monopol.

Alleinhändler, f. Monopolist.

Alleinherrschaft, a) übh.: imperium singulare. potentia singularis (ausschließliche Herrschaft, Macht eines Einzigen übh.). - dominatus (unumschränkte Herrschaft, zB. patriciorum). - principatus (erste Stelle, sowohl im Staate, als in der Wissenschaft zc.). - b) A. eines Fürsten, f. Monarchie.

Alleinherrscher, a) übh.: dominus. - b) als Fürst, f. Monarch.

alleinig, solus. - unus (einzig); verstärkt: unus solus (einzig u. alleinig); unus omnium od. ex omnibus, solus ex omnibus (alleinig unter Allen). - singularis (ausschließlich, zB. imperium, potentia). - bei possessiven Pronomen durch den Genit. solius, unius, zB. durch meine all. Bemühung, mea solius od. mea unius opera. - all. Sieger, omnium victor.

Alleinsehen, das, solitudo alejs.

Alleinverkauf, f. Monopol.

allemaal, allezeit, semper. omni tempore. usque quaque. numquam non (zu jeder Zeit). - profecto. certe. haud dubie (als Versicherungspartikel bei Beschauptungen). - Oft steht „allemaal“ im Deutschen bloß um die Wiederholung einer Handlung anzuzeigen, bes. in dem Falle, wenn wir den Plural eines Substantivs nicht bilden können; dann wird es im Latein. ausgedrückt: a) durch den Plur. des Subst.; zB. von der Ankunft des Arctias wurde a. so viel gesprochen, daß zc., Archiae adventus sic celebrabantur, ut etc. - b) durch omnis; zB. gewisse Hüfner legen a. zwei Eier, quaedam gallinae omnia gemina ova pariunt: die Liebe fürchtet a., omnis veretur amor. - c) durch quisque (jeder ohne Ausnahme), u. zwar a) bei den Ordinalzahlen, zB. allem. im fünften Jahre, quinto quoque anno: a. beim dritten Worte, tertio quoque verbo. Selten sind Wendungen wie: quartis diebus = alle vier Tage, Gell. 17, 12, 2, omnibus tricenis diebus = alle dreißig Tage, Pl. 7, 15, 13. §. 66. - β) bei den Superlativen, zB. das Neueste ist nicht a. das Beste, recentissima quaeque non sunt optima: wir wollen a. das Nächste erklären, primum quidque explicemus. - γ) in Relativsätzen, zB. steht das, was a. in jedem Falle geschehen wird, fest, si certum est, quid quaque de re quoque tempore futurum sit. - d) durch die Distributiva, wenn im Deutschen bei „allemaal“ die Cardinalzahlen stehen, zB. allem. zehn bis zwölf haben eine Frau gemeinschaftlich, uxores habent deni duodenique inter se communes. - e) durch mihi mos est m. Genit. Gerundii (es ist meine Sitte zu zc.), zB. hierauf seien sie a. auseinander gegangen, quibus peractis morem sibi discedendi fuisse. - **allemaal wenn**, quoties (so oft). - quotiescumque (so oft nur). - allem. wenn einer, quoties quisque (f. Caes. b. G. 5, 34, 2). - quum quispiam (f. Caes. b. G. 5, 35, 1). - ut quisque (f. Cic. Verr. 1, 7, 19; m. extemplo, protinus, statim, tum denique im Nachsage, f. Liv. 25, 22, 5; 25, 39, 5. Cic. Verr. 5, 55, 143; de or. 2, 34, 146: m. ita im Nachsage, f. Cic. Verr. 5, 34, 90).

allenfalls, I) etiam: fortasse. - forte (nur in Verbindung mit ne, si, nisi). - aliquo modo (einigermaßen). - wenn allenfalls, si forte. - II) wenn der Fall eintritt, wenn es nötig ist od. seyn sollte: si acciderit od. evenerit; si res ita ferat; si opus fuerit; si usus venerit.

allenfallsig, f. eventuell.

allenthalben, f. überall.

aller, alle, alles, omnis (aller u. jeder, im Plur. omnes, alle u. jede, sie mögen seyn wie sie wollen, zusammen genommen, Ggß. unus, aliquot, pauci, nemo, nulli). - quisque (jeder, der zu einer Anzahl

od. zu einem Ganzen gehört, einer wie der andere, also „alle“, aber einzeln genommen). - quivis. quilibet (jeder beliebige, aber quivis subjectiv, jeder, den du willst od. den man will, jeder nach eigener Wahl; quilibet objectiv, jeder, den der Zufall bestimmt, der erste beste). - quicumque (wer da nur, jeder, er sei wer er wolle, jeder ohne Ausnahme). - quisquis (wer es auch sei, jeder ohne Unterschied. Alle diese Pro-nomina unterscheiden sich von omnis dadurch, daß sie die Gegenstände einzeln denken lassen, während sie durch omnis in ihrer Gesamtheit dargestellt werden). - cunctus (gesammt, Plur. cuncti, „alle ins-gesammt“ an irgend einem Orte vereinigt = versammelt, od. doch so gedacht, Ggß. sejuncti; dah. im Singul. nur bei Collectiven). - universus (eig. nach Einem hingewendet, Plur. universi, „sämtliche“, an sich einzelne, aber mit der Vorstellung zusammen-gesetzte, Ggß. singuli). - totus (ganz, Plur. toti, die ganzen = ungetheilten). - summus (höchst, dem Grade, der intensiven Stärke nach, zB. Crassus in summa comitate [bei aller Freundlichkeit] habebat etiam severitatis satis: u. summis viribus, mit allen Kräften = mit Anstrengung aller Kräfte; dagegen omnibus viribus, mit allen Kräften = mit Zusammen-nahme aller Kräfte; u. totis viribus, mit allen Kräften = mit Zusammenhaltung aller Kräfte, mit ungetheilten Kräften; vgl. „Kraft“). - nemo non. nullus non. nemo od. nullus est mit folg. qui non od. quin u. Coniunctiv Niemand nicht, keiner nicht, Niemand od. keiner der nicht = Jedermann, aller u. jeder, jeder ohne Ausnahme, zB. Alle sehen ein, nemo non videt: wir Alle fehlen, nemo non nostrum peccat: alle u. jede Friedensbedingung ist mir lieber als der Krieg, nullae conditiones pacis mihi non bello sunt potiores: Alle sprangen auf, nemo fuit, qui non surrexerit: wir Alle haben der Siegesgöttin Gelübde gegeben, nemo nostrum est, quin vota Victoriae fecerit: ihr Alle müßt, daß der Sohn Vestrarum nulla est, quin filium velit ducere uxorem). - „alles“ bei Subst. Partic. Perf. durch quidquid u. bestimmtes Tempus der Verb. zB. alles Erworbene (alle Erwerbungen, Eroberungen), quidquid partum est: alles Ausgesetznete, quidquid excellit. - alle einzeln, singuli: alle nach einander, omnes singuli: alle mit einander, alle zusammen, alle ohne Ausnahme, omnes ad unum od. ad unum omnes (alle bis auf den letzten Mann); universi; singuli universique: alle bis auf einen, omnes praeter unum; omnes excepto uno: alle bis auf euch beide, omnes exceptis vobis duobus. - alle welche, alle so da nur, omnes qui; omnes quicumque; auch bl. quicumque; quiqui; quotquot (so viele nur, zB. erunt); auch quidquid m. Genit. partit. (zB. deorum quidquid in caelo regit, alle Götter, so da nur im S. regieren). - alle, die gehören zu zc., omnes mit Genit. partit. (zB. alle die zum tarquin. Geschlecht gehören, omnes Tarquiniae gentis, Liv. 2, 2, 11, f. dazu Weisben.); quidquid m. Genit. partit. (zB. alle die zum Patricier- u. Plebejerstande gehören, quidquid patrum plebisque est, Liv. 3, 17, 5, f. dazu Weisben.). - alle andern (übrigen), alles An-dere (Uebrige), f. andere: alle beide, f. beide. - alle zwei, drei zc., omnes duo, tres etc. (f. Cato r. r. 21, 2); duo, tres omnes (f. Fronto de nepot. am. p. 217 ed. Rom.); omnes bini, trini (f. Varr. LL. 8, 3. §. 10); auch hi duo, tres etc. (f. Nep. Alc. 11, 1). - alle Anwesenden, omnes, qui adsunt (aderant): alle Menschen, omnes homines, od. im Bßg. bl. omnes; universum genus hominum. universitas generis humani (das ganze Menschengeschlecht): alle Welt, f. Welt: alle Kleinigkeiten, omnia minima (M-

les, auch das kleinste, *zB.* repetere). – alle Stunden, Tage, Monate, Jahre, *s.* stündlich, täglich, monatlich, jährlich. – in a. Frühe, bene mane; multo mane. – aller Art, auf alle Art, *s.* Art. – auf alle Fälle, ad omnes casus. – in allen Beziehungen (Stücken), nach a. Beziehungen, *s.* Beziehung. – mit a. Rechte, *s.* Recht. – gegen (wider) alles Erwarten, Vermuthen, *s.* Erwarten (das), Vermuthen (das). – vor a. Dingen, ante omnia; omnium primum; auch in primis.

Znsbef.: a) bei Adjectiven, um eine ganze Classe zu bezeichnen: omnis; od. quisque m. Superlat., *zB.* alle rechtschaffenen Leute, omnes boni; optimus quisque. – beim Superlativ, alle die ältesten Bürger, antiquissimus quisque civis; antiquissimi quique cives. – alle, auch die ältesten Bürger, omnes, etiam antiquissimi cives; u. bl. omnes antiquissimi cives. – b) bei den Cardinalzahlen, um eine Wiederholung auszudrücken, durch quisque mit der Ordinalzahl im Singul., *zB.* alle fünf Jahre, quinto quoque anno: alle vier Tage, quarto quoque die. – Selten bloß durch Ordinalzahl u. Substantiv im Plur., alle vier Tage, quartis diebus (*s.* Gell. 17, 12, 2: febris quartis diebus recurrens); od. durch omnis u. die Distributivzahl im Plur., *zB.* alle dreißig Tage, omnibus tricenis diebus (*s.* Pl. 7, 15, 13. §. 66: omn. tr. diebus hoc malum existit). – c) bei den Reflexiven seiner, ihrer, sich, durch quisque, aber so, daß das bei „aller“ stehende Substantiv im Lateinischen vorangeht, quisque aber, wodurch die einzelnen Individuen unterschieden werden, gewöhnlich hinter dem Reflexivum folgt (selten des Nachdrucks wegen nachsteht, wie Liv. 21, 48, 2, *s.* dazu Jurick), *zB.* alle Soldaten kehrten in ihr Vaterland zurück, omnes milites in suam quisque patriam redierunt: alle Wachen verlassen ihre Posten und fliehen, vigiles relicta sua quisque statione fugiunt. – d) nach **ohne** (sine) durch ullus, *zB.* ohne alle Gefahr, sine ullo periculo. – nach **nicht ohne** (non sine) durch aliquis, *zB.* nicht ohne alle Hoffnung, non sine aliqua spe. – In negativen Sätzen dagegen, in welchen die Negation sich nicht auf das einzelne „ohne“, sondern auf das ganze Prädicat bezieht, steht sowohl sine ullo, als sine aliquo, mit dem Unterschied, daß sine ullo heißt „ohne irgend einen = ohne den geringsten, ganz ohne“, dagegen sine aliquo, „ohne einigen, selbst nicht unbedeutenden“, vgl. Cic. div. in Caecil. 18, 60; off. 2, 11, 40 mit Cic. Verr. 5, 5, 11; ad fam. 7, 19, 2. – e) Neutr. **Alles**, a) v. Lebl.: omne, od. omnis res, od. Plur. omnia, omnes res (jede Sache, alle Dinge). – quidvis (alles Beliebige). – nihil non (Nichts nicht = Alles u. Jedes). – totum (das Ganze, Ungetheilte, Ggß. dimidium, pars; *zB.* totum perdere: u. nihil nisi totum, d. i. Alles oder Nichts). – tota od. universa res (die ganze Sache). – Alles was, quodcumque (was da nur, jedes, es sei was es wolle, steht, wenn aus einer Mehrzahl von Subjecten gleicher Gattung keines als ausgeschlossen od. ausgenommen gedacht wird); quidquid (was es auch sei, wenn unter einer solchen Mehrzahl keiner unterschieden od. vor den übrigen ausgezeichnet wird): Alles, was mir mit Augen sehen, omnia quae oculis cernimus. – es steht ihr Alles wohl an, decet omne: was ich weiß, weiß ich Alles von ihm, quod scio, omne ex hoc scio: jetzt weißt du *Al.*, rem omnem habes; habes consilia mea: ich weiß *Al.*, wie es sich verhält, omnem rem scio, quemadmodum est. – Genüge an *Al.*, omnium rerum satietas: es fehlt ihm nicht mehr als *Al.*, summa omnium rerum inopia laborat: er ist um *Al.* gekommen, eversus est fortunis omnibus: er geht mir über *Al.*, omnes res prae eo posthabeo.

– er vermag *Al.*, potest omnia: auf ihm beruht für mich *Al.*, in hoc mihi sunt omnia: jedoch über *Al.* geht, daß du von der Art bist, daß *z.*, super omnia est tamen, quod talis es, ut etc.: er versprach für seinen Freund *Al.* thun zu wollen, professus est omnia se amici causa esse facturum: *Al.* thun, um Gott zu versöhnen, omni ratione deum placare: Niemand kann *Al.* wissen, nemo omnia potest scire: man darf nicht *Al.* wissen, non scire fas est omnia: Alles, auch die geringste Kleinigkeit, wiederholen, omnia minima repetere: Alles, das kleinste wie das Größte, wird an Cäsar berichtet, omnia minima maxima ad Caesarem mittuntur: *Al.* berechtigt mich zu den größten Hoffnungen, omnia summa spero: rund um die Stadt ist Alles Feld, sunt omnia campi circa urbem. – Alles (auch das Beste, Schlimmste) lieber leiden wollen, als *z.*, quidvis malle perpeti od. quidvis potius perpeti, quam etc.: *Al.* ist besser, als in solcher Lage zu sein, wie wir sind, quidvis est melius, quam sic esse, ut sumus: *Al.*, nur nicht Redner heißen, quidvis potius quam oratores vocari. – *Al.* bewirken können, nihil non efficere posse: er macht *Al.* vollkommen, nihil ab eo nisi perfecte fit. – in Allem, universa re (in der ganzen Sache, *zB.* dissentire); tota sententia (in der ganzen Ansicht, *zB.* dissentire); in omni genere (in aller Art); omnibus rebus. omnibus partibus (in allen Beziehungen, Stücken); omnino (vor Zahlwörtern = Alles in Allem gerechnet, Alles zusammengenommen, in Ganzen, *zB.* semel omnino eum viderat: u. externa bella omnino duo gessit. Vgl. Müll. zu Curt. 3, 11 [29], 27. p. 140). – *β* v. Pers.: omnia (*zB.* er ist mein Ein u. Alles, is mihi unus omnia est, *s.* Liv. 40, 11, 3; wofür auch sprichw., is mihi prora et puppis [*πρόρα καὶ πρύμνα*], ut Graecorum proverbium est, nach Cic. ad fam. 16, 24, 1; vgl. Passow's griech. Handwrtbch. unter *πρόρα*. – es ist doch Alles [bei dir, in deinem Hause] wohl (gesund)? recte omnia? od. equid omnia in tua domo recte?: unsere Tullia ist wohl. Terentia war etwas unpäplich, ist aber, wie ich gewiß weiß, wieder genesen. Außerdem ist in deinem Hause Alles ganz wohl (gesund), nostra Tullia recte valet. Terentia minus bene habuit, sed certum scio jam convalescere eam. Praeterea rectissime sunt apud te omnia). – omnes homines, gew. bl. omnes (alle Menschen, *zB.* ad suum quaestum callent: u. omnes, qui ubique sunt, qui Latine sciunt, d. i. Alles, was [= Jedermann, der] Lateinisch versteht). – dii hominesque (Götter u. Menschen, *s.* alle Welt, *zB.* approbant). – omnium ordinum homines, verstärkt omnes omnium ordinum homines (alle Stände, *zB.* arma capiunt). – omnes omnium generum homines. omne genus hominum. nullum non genus hominum (alle Classen der Menschen, *zB.* te oderunt; vgl. nullum erat genus hominum in castris intactum cupiditate pugnae, d. i. Alles brannte im Lager vor Kampfbegier). – nemo non. nemo est, qui non (Jedermann, *zB.* tuum consilium potest nemo non maxime laudare: u. nemo fuit, qui non surrexerit, d. i. Alles sprang auf). – universus ordo (der ganze Stand der Senatoren, *zB.* assentitur). – omnis od. tota od. universa civitas (die ganze Bürgerschaft, *zB.* eum diem prosequitur). – wer Alles, *s.* (oben) alle, welche (so da nur). – *γ*) v. Lebl. u. v. Pers., in der Verbindung **Alles was**, omne quod (alles u. jedes was); quodcumque, auch mit Genit. partit., od. Plur. omnia quaecumque, u. bl. quaecumque (jegliches, was nur immer); quidquid, auch mit Genit. partit. (jegliches, was es auch sei), in Bezug auf Pers. auch Plur. quicumque od. quique (jegliche die nur, alle so da nur), *zB.* *Al.*

les, was zur Sache gehört, omne, quod in re erit: er könne Alles thun, was er wolle, quodcumque vellet, liceret facere: Alles, was wir reden, quaecumque od. omnia quaecumque loquimur: Alles, was an Soldaten ihr zusammenziehen könnt, quodcumque militum contrahere poteritis: Alles, was an Soldaten u. Schiffen in der Provinz war, quidquid militum naviumque in provincia erat: Alles, was unverfehrt ist, quique integri sunt.

IS In Zusammenfügungen mit Adjectiven wird **aller** u. **all** gew. durch den Superlativ mit u. ohne omnium od. unus od. unus omnium, unus omnium maxime, od. multo, longe gegeben. Die gebräuchlichsten dieser Zusammenfügungen folgen unten der alphabetischen Reihenfolge nach.

allerärqfter; **zB.** der a. Bettler seyn, mendicum mendicando vincere (Plaut. Bacch. 3, 4, 14 [512]): der a. Lügner seyn, mendacem mentiendo vincere (nach der a. St.).

allerärmster, pauperrimus; pauperum pauperimus. [sericors.]

allerbarmend, **Allerbarmer**, in omnes **allerbester**, optimus. — pretiosissimus (das theuerste, **zB.** vestis). — mein **U!** vir optime! (auch ironisch); virorum optime!

allerchristlicher König, *rex christianissimus. **allerdings**, **f.** durchaus, freilich.

alldurchlauchtigster, *serenissimus.

allererst, omnium primum (bei Virgil auch primum ante omnes, **f.** die **Ausgg.** **z.** Virg. Aen. 2, 40); gew. **bl.** primum. — **Adv.** primum (zuerst) — demum (endlich). — zu a., omnium primum, u. **bl.** primum (vor allen Dingen zuerst; bei Virg. georg. 2, 475 auch primum ante omnia); omnium primum (der erste von allen, auf das Subst. bezogen, welches zu allererst etwas thut od. erleidet).

allegelchrtefter, unus (omnium) doctissimus. **allegnädigster**, als Titel, *longe indulgentissimus od. clementissimus. — **Adv.** *indulgentissime; summā clementiā.

allegrößter, unus omnium maximus. — u. **bl.** maximus (Ggfg. minimus, **zB.** cura). — das **Allergößte** (die allergößten Dinge), maxima, **n. pl.** (Ggfg. minima).

allerhand, **f.** allerlei.

Allerheiligen, *dies festus omnium sanctorum.

— *dies festus, qui sacer sanctis omnibus celebratur.

allerhöfster, als Titel, sacratissimus (von den Kaisern der spätern Zeit). — das **Allerhöfste** eines Tempels, occulta et recondita (**n. pl.**); sacarium intimum; penetrabile. — bei den Griechen adytum od. **Plur.** adyta (**ἄδυτον, ἄδυτα**).

alleghöchsten, **f.** höchsten.

alleghöchster, **f.** „höchster“ unter „hoch“.

allegkleinsten, minimus (Ggfg. maximus). — das **U.**, minima, **n. pl.** (die allerkleinsten Dinge, Ggfg. maxima). — das **U.** u. das **Allergößte**, minima maxima (**zB.** an **zBd.** berichten, mittlere ad alqm).

allegklügster, unus (omnium) prudentissimus; auch **bl.** prudentissimus (Ggfg. stultissimus). — maximi consilii (von der größten Einsicht, **zB.** unter allen Barbaren, omnium barbarorum).

allerlei, varius (mannigfaltig). — multiplex (vielfältig). — multiformis (von vielerlei Gestalt, dann auch = multiplex); auch verb. multiplex variusque od. varius et multiplex; varius et quasi multiformis. — omnis generis (von jeder Gattung). — omne genus m. Genit. (jede Gattung von **z.**, **zB.** allerlei Kräuter u. Wurzeln, omne herbarum radicumque genus); od. omne genus als Acc. resp. (**zB.** allerlei Vögel, aves omne genus). — u. **bl.** omnis (**zB.** allerlei

Gemüse, Gemüse allerlei Art, olus omne: a. lehrreiche Beispiele, lehrreiche Beispiele a. Art, omnis exempli documenta). — a. Menschen, homines omnium ordinum od. generum od. aetatum (je nachdem der **zBd.** den Stand, das Geschlecht od. das Alter berücksichtigt): a. Reden, sermones multiplices variique: auf a. Art, varie (**f.** oben); in omnes partes (nach allen Seiten hin, in jeder Hinsicht, **zB.** **zBd.** täuschen, fallere alqm); omni modo od. omnibus modis (auf alle und jede Art). — ein **Allerlei**, cibi genus ex variis rebus conditum (als Speiseart übh.). — farcimen multis rebus refertum (als Füllsel). — lanx satura. lanx plena od. referta variis od. diversis rebus (als Schüssel mit allerlei Dingen, Speisen; lanx satura auch übr. v. jedem Gemengsel).

allegliebft, amabilissimus (höchst liebenswürdig). — lepidissimus (sehr artig; beide in Hinsicht des Benehmens). — bellissimus, venustissimus (sehr hübsch, sehr liebreizend, in Hinsicht des Außern). — gratissimus, verstärkt longe gratissimus (höchst anmuthig, höchst lieblich, **zB.** grat. tellus, Virg. Aen. 3, 73. Claud. rapt. Pros. 1, 192: longe grat. Delos, Virg. Cir. 473). — ein allerl. Einfall, lepidissime (od. -um) dictum. — **Adv.** lepidissime; bellissime; venustissime od. perquam venuste. — **allegliebft!** (als Zuruf des Beifalls, der Billigung) lepide, licet! (Plaut. Bacch. 1, 1, 1). — am allerliebsten, potissimum.

allegmächtigster, omnium potentissimus. **zB.** „allmächtig“.

allegmeist, **f.** besonders, vorzüglich. — die **Allermeisten**, plurimi (als Steigerung von multi, plures, plerique). [proxime.]

allegnächst, proximus. — **Adv.** proxime; quam **allegnähend**, **f.** den folg. Artitel.

Allernährer, -erin, omnium rerum altor, altrix.

Allerschaffer, v. Gott, operum omnium parens et effector.

allegschlimmster, omnium pessimus. — das **Allerschlimmste** im Staate ist eingetreten, daß man nämlich **z.**, pessimo publico factum est, ut etc. (nach Liv. 2, 1, 3).

allegschönster, omnium od. longe pulcherrimus (**zB.** urbs).

Allerfeledest, feralia, **n. pl.**

allegseits, undique (überall her). — **zst** es = alle, **f.** aller.

allegtraurigster, miserrimus. — das **U.** ist das Streben immer höher zu steigen, miserrima est ambitio.

allegtrefflichster, longe od. unus excellentissimus; auch **bl.** excellentissimus.

allegwärts, usque quaque; vgl. überall.

allegweltsfeind, nullius non inimicus (subst.). nemini non inimicus (adj.).

allegweltsfreund, nullius non amicus (subst.). — nemini non amicus (adject.).

allegzeit, **f.** allemal. — ein **allegzeit** fertiger Redner, orator, qui armatus semper ac quasi in prociuctu stat.

allegzürchtet seyn, *omnibus terrori esse.

Allgegenwart, omnipraesentia (Ecll.). — die **U.** Gottes fühlen, dei numen et spiritum ubique diffusum sentire: an die **U.** Gottes glauben, deum omnibus negotiis horisque interesse credere.

alleggegenwärtig, ubique praesens. — qui adest omnibus locis. — Gott ist a., deus omnibus negotiis horisque interest; deus ubique et omnibus praesto est.

alleggeliebt, ab omnibus amatus; vgl. „alleggeliebt“. — a. seyn, ab omnibus amari.

allgemach, f. allmählich.

allgemein, I) *Adj.*: univversus (eig. nach Einem hingewendet = die Gesamtheit [eines Volkes zc.] angehend, von Allen ohne Ausnahme gethan u. dgl., Ggß. proprius). – generalis (das Ganze betreffend, ohne auf Einzelheiten od. Einzelne einzugehen). – communis (gemeinschaftlich, alle betreffend, allen gehörig, Ggß. singularis). – summus (der höchste, vollkommenste; vgl. Seyff. zu Cic. Lael. 4, 15. p. 83). – vulgaris. tritus (allgemein üblich, überall gewöhnlich); auch verb. vulgaris communisque (zB. vom allg. Gebrauch einer Sache). – publicus (öffentlich, im Volke, selbst beim gemeinen Manne üblich, zB. allg. [nichts sagende] Redensarten, publica verba: es ist die a. Klage, publica querela est im folg. Acc. u. Infinit.). – omnium rerum, bei Liv. auch bl. omnium (in allen Dingen, Stücken. zB. allgem. Verwirrung, perturbatio omnium rerum: allg. Mangel, inopia omnium rerum, bei Liv. bl. inopia omnium, was nicht nachzuahmen ist). – omnium hominum, auch bl. hominum, od. bl. omnium, verstärkt omnium communis (aller Menschen, zB. allg. Gelächter, omnium risus: a. Meinung, omnium opinio: a. Ruf, omnium fama: nach der a. Meinung, ut opinio est hominum [vgl. homines suspicantur, die a. Vermuthung ist]: a. Sprache, omnium hominum sermo; omnium communis sermo: u. so omnium bei, bei den possess. Pron. noster u. vester, zB. unsere a. Meinung, nostra omnium sententia, od. bei umgekehrter Wortstellung omnium nostrum sententia). – Zum, auch durch andere Casus von omnis im Plur., zB. es herrscht a. Uebereinstimmung, omnes uno ore consentiunt: dies ist das a. Gespräch, hic sermo omnibus est in ore: nach a. Brauche, apud omnes: dies ist nicht zur a. Kenntniß gekommen, hoc non cognitum est ab omnibus: einen a. Krieg führen, cum omnibus regibus bellum gerere. – ein a. Begriff, f. Begriff: ein zu a. Ausdruck, *vox nimis ampla, parum definita: das a. Recht, jus civile (f. Cic. Caccin. 26, 73): a. Geschichte, *historia universalis: der a. Haß, odium omnium: odium univversum: der a. Untergang, interitus omnium; interitus univversus: die a. Uebereinstimmung, f. Uebereinstimmung: das a. Beste, Wohl, omnium salus. summa salus (übß.); rei publicae salus u. bl. res publica (des Staates Bestes): zum a. Besten anwenden, raten, in commune conferre, consulere od. consultare: ein a. Gespräch, sermo communis (an welchem Mehrere od. Alle Theil nehmen): ein a. Sprüchwort, proverbium sermone tritum: a. Billigung erhalten, ab omnibus laudari; omnibus od. in vulgus probari: e. a. Bildung haben, *omni genere doctrinae florere (vgl. „allseitig“): von a. Interesse seyn, et late patere et ad multos (od. omnes) pertinere: die allgemeinste Bedeutung haben, latissime patere.

Das **Allgemeine**, genus (die Gattung, Ggß. species). – generalis pars (der allgemeine Theil, Ggß. pars). – genus totum (die ganze Gattung). – **im Allgemeinen**, in univversum. univverse (der Gesamtheit nach, im Ganzen, ohne Zerlegung in Theile, ohne Berücksichtigung des Einzelnen, Ggß. proprie, nominatim, per partes [theilweise] u. dgl.). – in universo (in der Gesamtheit, Ggß. in parte, f. Cic. or. 14, 45). – omnino (im Ganzen, überhaupt, Ggß. separatim). – generatim. generaliter (den Haupttheilen nach, nicht speciell, Ggß. singillatim, per singulas species, nominatim); verb. generatim atque univverse. – summatim (summarisch, in allgemeinen Zügen, zB. schildern, exponere), verb. generatim et summatim. – communiter (insgemein, durchgängig, Ggß. separatim, proprie). – per se

(an sich, ohne Rücksicht auf besondere Verhältnisse). – im A. über etw. reden, in univversum od. summatim de alqa re dicere; generatim atque univverse de alqa re loqui; omnino de alqa re loqui (wenn man vom Einzelnen zum Ganzen übergeht, f. Cic. fin. 5, 11, 33): ein Wort im A. definiren, verbum generaliter definire. – Wird durch „im Allg.“ angedeutet, daß ein Subject od. Object in seiner Totalität aufgefaßt wird, so stehen die Object. omnis, univversus (f. die Auslsgg. zu Cic. Tusc. 3, 3, 6), zB. die Untersuchung im Allg., omnis quaestio: die Philosophie im A., univversa philosophia: im Allg. wohl, wenn man die Sache im Allg. betrachtet, si rem omnem spectas: über etw. im A. handeln, de re univversa agere. – **wie im Allg. . . . so insbesondere, zwar im Allg. . . . (aber) doch insbesondere**, quum . . . tum od. tum maxime (und zwar steht quum mit dem Indicativ, wenn in beiden Sätzen nur der Begriff der Ober- u. Unterabtheilung gegeben wird; mit dem Coniunctiv, wenn in denselben zugleich ein Causalnezus od. ein Zeitverhältniß ausgedrückt wird), zB. wie ich im Allg. die Vorzüge unserer Landsleute zu bewundern pflege, so insbes. bei dem Studiren, od. zwar pflege ich im Allg. die Vorzüge unserer Landsleute zu bewundern, aber doch insbes. bei dem Studiren, quum nostrorum hominum virtutes soleo admirari, tum maxime in studiis: so viele Vorzüge im Allg. die Freundschaft gewähren mag, so hat sie doch insbes. den Vorzug zc., quum plurimas commoditates amicitia continet, tum illa praestat etc.

II) *Adv.*: univverse. generatim (überhaupt). – communiter (insgemein, durchgängig, f. oben „im Allgemeinen“ den Untersch. dieser drei). – vulgo (beim großen Haufen, in gemeinen Leben, überall bei den Leuten, zB. legi, v. Schriften). – undique (von allen Seiten). – passim (weit u. breit, allenthalben, aller Orten). – in omnes partes (nach allen Beziehungen hin). – omnibus rebus, omnibus partibus (in allen Beziehungen, Stücken). – consensu omnium (einstimmig, v. vgl.). – allg. bekannt, f. allbekannt: a. beliebt, f. allbeliebt: a. verfaßt, omnibus od. univverso populo invisus: a. verständlich, facillimus ad intelligendum (übß. sehr verständlich); sensum ad popularem vulgaremque accommodatus. ad commune iudicium popularemque intelligentiam accommodatus od. *adv.* accommodate (den Begriffen des großen Haufens angepaßt, zB. eine Rede); intelligentia a vulgari non remotus (dem Verständniß des gemeinen Mannes nicht fern liegend); populariter scriptus (wie von einem aus dem Volke geschrieben, Ggß. limatior, v. Schriften, f. Cic. fin. 5, 5, 12): a. machen, vulgare (zu Jedermanns Kenntniß bringen); in commune vocare (so daß jeder daran Theil nehmen kann, zB. Ehrenstellen, honores); ad vitam communem adducere (in das gewöhnliche Leben einführen, zB. die Philosophie): nicht allg. (bekannt) machen, intra privatos parietes retinere: a. werden, vulgari; increbrescere (häufiger werden, zB. von e. Gewohnheit, e. Gerücht): das Blutbad wird a., omnibus locis fit caedes: die Furcht wurde a., fuga passim fieri coepa est; in fugam omnes versi (sunt): a. giltig seyn, gelten, f. gelten: a. geschätzt werden, magnae existimationis esse; bene audire ab omnibus: a. gelobt werden, bene audire ab omnibus: eine Streitfrage a. fassen, a. propriis personis et temporibus avocare controversiam: a. vermuthet man, daß zc., omnes od. homines suspicantur: wie man a. glaubt (meint), ut opinio est omnium od. hominum: a. wird der heftigste Widerspruch laut, vehementer undique reclamatur.

allgemeingiltig, durch die Ausdrücke für „all-

gemein gelten“ unter „gelten“, *zB.* allg. Recht, jus, quod ad omnes pertinet. — a. seyn, *f.* „allgemein gelten“, unter „gelten“. — es giebt nichts Allgem., opinionibus et institutis omnia tenentur; nihil veritati relinquitur (*f.* Cic. Ac. 1, 12, 44).

Allgemeinheit, commune, communitas (von der Allg. eines Begriffs, *f.* Cic. top. 6, 29). — ein auß der Allg. herausgehobener (u. hinlänglich bestimmter) Begriff, res a communitate disjuncta.

Allgewalt, *f.* Allmacht.

Allgewaltig, *f.* allmächtig.

allgütig, benignissimus, verfürkt omnium longe benignissimus (im Allg.). — indulgentissimus (höchst nachsichtig, = liebevoll, *zB.* v. Gott).

Allherrscher, rerum omnium dominus (von einem Menschen). — regnator omnium. cujus numini parent omnia (von Gott). — Gott ist Allherrscher, regnator omnium Deus, cetera subjecta et parentia.

allhier, *f.* hier.

Allianz, *f.* 1. Bund. — **alliiiren** (sich), **alliiirt**, *f.* verbündet (sich), verbündet. — **Alliiirter**, *f.* Bundesgenosse.

Alliteration, **παρηχησις*, vel quae hodie alliteratio dicitur. — **alliteriren**, **παρηχοῦσθαι* vel, ut hodie dicunt, alliterare. — alliterirend, **παρηχητικός*, vel, ut hodie dicunt, alliterans.

alljährlich, *f.* jährlich.

Allmacht, omnipotentia (Macr. somn. Scip. 1, 6, 18 u. a.). — praepotentia (*zB.* dei, Eccl.). — die *Al.* der Götter, praepotens deorum natura. — Ein Volk trat seiner *Al.* entgegen, una gens effecit, ne invictus esset.

allmächtig, omnipotens (bei Dicht. u. Spät.). — praepotens (sehr mächtig). — omnium potentissimus (der mächtigste unter Allen). — rerum omnium praepotens (sehr mächtig über alle Dinge, *bes.* v. Gott). — major ac potentior cunctis (größer u. mächtiger als Alle, auch v. Gott). — cujus numini parent omnia (dessen Winke Alles gehorcht, auch v. Gott). — qui omnia potest (der Alles kann, vermag). — invictus (unbesiegbar, *übr.* auch v. Lebl., *zB.* pietas). — sich für a. halten, omnia se posse censere: a. seyn, omnia posse (Alles vermögen); invictum esse. vinci non posse (unbesiegbar seyn). — Gott ist allm., dei numini parent omnia; nihil est, quod deus efficere non possit: Allmächtiger Gott! (Ausruf der Bewunderung od. des empörten Gefühls), maxime deus! bei den Alten maxime Juppiter!

allmählich, *I* *Adj.*, durch paullatim u. dgl. (*f.* *no.* II) u. ein dem bei „allmählich“ stehenden Substantio entsprechendes Particip. *zB.* der allm. Verfall der guten Zucht, labens paullatim disciplina: daß allm. Ausblühen der Wissenschaften u. Künste, *efflorescentes paullatim literae artesque. — *II* *Adv.*: paullatim (allmählich). — sensim (unvermerkt od. unmerklich, *Ggß.* subito od. repente). — pedetentim. gradatim (schrittweise, jenes im *Ggß.* von curru, equo etc., dieses im *Ggß.* von concitato gradu, d. i. dem schnellen Schritt, dem Laufen); verb. sensim et paullatim. sensim et pedetentim. pedetentim et gradatim (unlatein. sensim sensimque). — leniter. molliter. clementer. placide (in sanften Abstufungen, *zB.* von allm. sich erhebenden Gegenständen, und placide auch vom allm. Fortschreiten einer Person). — ein allm. aufsteigender Hügel, collis molliter assurgens, leniter editus, placide od. leniter acclivis (*Ggß.* leniter declivis, sich allm. senkend): ein a. sich erhebender Berggipfel, molle et clementer editum montis jugum: a. fortschreiten, placide progredi: a. in Verfall gerathen, paullatim labi: allm.

u. unvermerkt sich ausbreiten, paullatim serpere (v. Gewohnheit, Uebel zc.).

Allmannsfreund, *f.* Allverweltsfreund.

allmonatlich, *f.* monatlich (*Adv.*).

Allmutter, parens omnium (v. der Erde, der Natur). — communis mater omnium mortalium. mater omnium (v. der Erde). — mater rerum omnium. communis parens (v. der Natur). — communis omnium nostrum parens (v. Vaterlande). — omniparens (v. d. Erde, Welt, v. Aether, bei Dicht. u. Spät.). — die Philosophie, die *Al.* der Künste u. Wissenschaften, philosophia omnium artium procreatrix quaedam et quasi parens.

allo! allons! age! agite! agitedum!

allosial, proprius. — *allosialis.

allosialigut, ager immunis liberque od. liber et immunis. — alodium (im Latein des Mittelalters).

Allopath, *medicus allopathicus. — *medicus contraria morbis medicamenta adhibens.

Allopathie, *allopathia. — *ea medendi ratio, quae contraria morbis medicamenta adhibet.

allopathisch, *allopathicus. — a. Art, *f.* Allopathie: a. Heilmethode, *f.* Allopathie. — *Adv.* *allopathice. — a. curiren, *contraria morbis remedia adhibere.

Allotria treiben, alias res agere.

allsehend, omnia videns; qui omnia videt.

allseitig, *I* eig., durch ex omni parte (*zB.* ex omni parte ardui praeruptique montes). — od. undique (*zB.* caelum undique sideribus ornatum). — *II* *übr.*, durch e. Wendung mit omnis, u. in Bezug auf Versj. durch omnium, *zB.* allf. Theilnahme, omnium studium: a. Bildung, omnis generis doctrina (objectiv, allseit. Gelehrsamkeit); ingenium omni doctrina excultum (subjectiv, e. allseitig gebildeter Geist); omnium rerum scientia (subjectiv, allseitige Kenntnisse): eine a. Bildung haben, a. gebildet seyn, omni doctrina od. omni genere doctrinae florere: keine einseitige, sondern e. allf. Bildung haben, nicht einseitig, sondern allf. gebildet seyn, non una aliqua in re separatim elaboravisse, sed omnia, quaecunque possemus (possent) comprehendisse: a. gebildet, omni genere doctrinae perfectus; omni doctrina excultus; omni eruditione imbutus. — eine a. Ansicht, sententia perfecta et plena (*Ggß.* quasi curta, eine einseitige, *f.* Cic. fin. 4, 14, 36). — a. Giltigkeit haben, in omnes partes valere. — die Sache a. erwägen, versare multis modis eandem rem: etv. a. untersuchen, in Untersuchung ziehen, untersuchend prüfen, alqd ex omnibus partibus pertentare: daß Herz a. durchforschen, prüfen, animum omni cogitatione pertractare.

Allseitigkeit = allseitige Bildung, Kenntnisse, *f.* allseitig.

alltägig, alltäglich, *I* eig., *f.* täglich (*Adj.* u. *Adv.*). — a. Kost, *f.* Alltagskost, Alltagsessen. — *II* *übr.*: quotidianus. — usitatus (in gewöhnlichen Gebrauch gekommen, gebräuchlich, *üblich*). — vulgaris (unter der großen Menge gewöhnlich). — pervulgatus (unter der großen Menge allgemein verbreitet). — pervagatus (allgemein verbreitet, abgedroschen, *w.* dgl.). — obsoletus (gemein gemorden); auch verb. usitatus et quotidianus; quotidianus et pervagatus; vulgaris et quotidianus; vulgaris et usitatus; vulgaris et pervagatus; usitatus pervulgatusque; vulgaris et obsoletus; communis et vulgaris; vulgaris communisque; communis et pervagatus. — die Klugheit des a. Lebens, prudentia vulgaris: ein a. Sprüchwort, tritum sermone proverbium: ein a. Gespräch, sermo quotidianus: jene a. Lebensarten, illa quotidiana, *n. pl.*; illa vulgaria, *n. pl.*: in a. Worten

e. Brief abfassen, verbis quotidianis texere epistolam. — das **Alltägliche**, res quotidiana, usitata, res vulgaris et quotidiana ob. et usitata. res pervagata et vulgaris (eine allt. Sache); res quotidianae, usitatae. res communes et pervagatae, auch quotidiana, *n. pl.*, usitata, *n. pl.* (alltägliche Dinge, Ggß. res insignes et novae); res ad communem vitae usum pertinentes (Dinge des gewöhnlichen Lebens); opera quotidiana et pervagata, *n. pl.* (tägliche Mähen, Vornahmen u. dgl.). — das ist etwas ganz Allt., haec sunt quotidiana, usitata, usitata et quotidiana; haec fiunt quotidie: das ist etwas so Allt., daß zc., haec adeo vulgaria sunt, ut etc.: jenem widerfährt etwas ganz Allt., illi vulgaris et quotidiana res contingit: es ist etwas Allt., daß zc. od. zu zc., quotidianum ob. vulgare est m. folg. Infinit. ob. Acc. u. Infinit.

Alltäglickeit, vulgaris ratio ob. natura.

Alltag, *f.* Werttag. — **alltags**, diebus profestis.

Alltagsbeschäftigung, opus quotidianum. — opus solitum (die gehönte, gewöhnliche Arbeit, zB. ad solitum opus ire). — Alltagsbeschäftigungen, opera quotidiana; u. *bl.* negotia, *n. pl.* (Ggß. otium).

Alltagsessen, cibus quotidianus (tägliche Speise, Kost). — cena quotidiana (tägliche Mahlzeit, Ggß. cena magnifica). — mensa quotidiana (der jeden Tag übliche Tisch, Ggß. epulatio). — cibus diurnus, diarium (die täglich gegebene Ration). — Zmdm. sein A. vorsetzen, apponere alci cenam quotidianam: ich mag kein A., diaria non sumo (Petr. 24, 7).

Alltagsgeschichte, eine, res quotidiana; res vulgaris et quotidiana; res pervagata et vulgaris (alle zB. widerfährt Zmdm., contingit alci).

Alltagsgeschäft, forma quotidiana.

Alltagsgespräch, sermo quotidianus.

Alltagsgewand, vestis quotidiana. — nicht im A., cultus veste non quotidianā (nach Mart. 11, 1, 2).

Alltagskenntniß, scientia rudis et vulgaris (Cels. 1. praef. §. 4). — scientia trivialis (wie man sie auf Scheidewegen, auf Gassen u. Straßen findet, Quint. 1, 4, 27).

Alltagskleid, *f.* Alltagsgewand.

Alltagskost, victus quotidianus (die jeden Tag übliche Kost). — victus diurnus (die allemal auf Einen Tag bereitete, gegebene). — Ist es = Alltagsessen, *f.* d.

Alltagskreis, vilis patulusque orbis (Hor. art. poet. 132).

Alltagsleben, communis vita et vulgaris hominum consuetudo; quotidianae vitae consuetudo. — die Sprache des A., *f.* Alltagsprache.

Alltagsmensch, unus e (de) multis; unus e vulgo ob. populo.

Alltagsprache, sermo quotidianus ob. vulgaris (Ggß. eloquentis oratio); locutio quotidiana; quotidianum sermonis genus; quotidiana dicendi consuetudo. — Im Zshg. zuw. *bl.* sermo (Ggß. oratio, *f.* Quint. 9, 2, 21. Hor. sat. 1, 4, 42).

allumfassend, **umgebend**, **umschließend**, omnia cingens et complexus. — Ueig., ein allumf. Geist, vir summa copia.

Allvater, communis omnium parens; operum (ob. rerum) omnium parens et effector; summus ob. maximus mundi parens.

allvermögend, praepotens. — potentissimus (sehr mächtig).

allwärend, *v.* Gott, omnia providens et cogitans, curiosus et plenus negotii. — das a. Schicksal, fortuna moderatrix humanorum casuum.

allweise, *v.* Gott, unus omnium maxime sapientissimus.

Allweisheit, sapientia maxima.

allwissend, qui scit omnia (der Alles weiß). — cuius notitiam nulla res effugit (der in das Verborgenste sieht). — qui omnia videt et audit (der Alles sieht u. hört). — omnia providens et animadvertens (der Alles vorherseht und bemerkt; alle zB. von Gott). — a. seyn, omnia scire (Alles wissen); sua scientia omnia complecti (mit seinem Wissen Alles umfassen); omnia videre et audire (Alles sehen und hören); omnia providere et animadvertere (Alles vorhersehen u. bemerken).

Allwissenheit, omnium rerum scientia; scientia omnia complectens.

allwo, *f.* wo.

allzu, nimis. nimium (zu sehr, zu viel, Ggß. parum). — praeter modum (über die Maßen). — Auch durch parum mit dem entgegengesetzten Objectiv, zB. allzu schmal, parum latus (vgl. unten die Zusammenstellungen). — ob. durch nimio od. justo beim Comparativ, zB. allzu gering, justo minor: a. sehr, plus justo; nimio plus. — u. durch den *bl.* Comparativ (vgl. „allzugroß“), ja in gewissen Verbindungen durch den Positiv des Objectivs, *f.* zu (*no.* II, A).

allzubald, praemature.

allzueng, nimis angustus (zB. alcjs cupiditati nimis angustus orbis terrarum).

allzugroß, nimius. nimis magnus (zB. urbis frequentia). — auch major (zB. eine a. Volksmenge, major copia populi). — kein a. Patriot, parum optimas: meine Fähigkeit, obgleich sie nicht a. ist, mea quantalacumque est facultas.

allzugut; zB. in der Kleidung hältst du ihn a., vestitui nimio indulges: a. ist dumm, misericordia est vitium animi.

allzuhäufig, nimis frequens. — *Adv.* *f.* allzuoft.

allzulein, parum magnus (zu wenig groß). — justo minor (kleiner als recht ist). — *nimis minutus (allzu verkleinert, zB. literae). — Ist es = allzueng, allzukurz, *f.* d. — nicht a., non parum magnus.

allzuklug, qui plus justo sapit. — a. seyn wollen, sapere nimio plus quam ceteros velle.

allzukurz, justo brevior; parum longus. — *Adv.* nimis breviter. — parum diu (der Zeit nach).

allzumal, omnes universi (alle insgesammt). — singuli omnes (jeder und alle).

allzuoft, nimis, nimium saepe; non parum saepe.

allzuviel, nimium multus (Ggß. parum multus). — nimius (Ggß. modicus ob. temperatus). — das A., nimium (Ggß. parum). — *Adv.* nimis, nimium (Ggß. parum). — a. in einer Sache thun, nimium esse in alqa re; modum excedere ob. egredi in alqa re (das Maß überschreiten). — obgleich es nicht a. ist (als Parenthese), quantum id cumque est (*f.* Cic. de or. 2, 23, 97).

allzuweit, nimis amplus. amplior (dem räumlichen Umfange nach). — nimium longus, justo longior (der räuml. Strecke nach). — *Adv.* nimis longe. — a. in einer Sache gehen, *f.* allzuviel (thun in zc.).

allzuwenig, parum multus. — nicht a., non parum multus.

Almanach (Kalender), fasti.

Almosen, stips (als Gabe). — stips collaticia (aus dem Beitrag Mehrerer hervorgegangene Gabe). — stips precaria (erbettene, erbettelte Gabe). — e. A. reichen, stipem porrigere: A. austheilen, geben, stipem spargere, largiri; aliquid mendicantibus porrigere (Bettelnden etwas zu reichen pflegen, etwas auf Almosen wenden): A. sammeln, stipem cogere, colligere, von Zmdm., ab alqo: um e. A. bitten, stipem petere; nunmos poscere (Geld fordern): Zmd. um ein A. bitten, stipem emendicare ab alqo: die Hand nach e. A. ausstrecken, manum ad stipem por-

rigere: vom *Al.* leben, *stipe collaticia* od. *precaria* *victitare*; *mendicantem vivere* (als Bettelnder leben); *aliena* *misericordia* *vivere* (vom Mitleid Anderer leben): vom *Jmds.* *Al.* leben, *opibus* od. *sumptibus* *alcijs* *sustentari*.

Almosenamt, **publica egentium cura*.
Almosencasse, **aerarium*, *ex quo egentes et mendicantes sustentantur*. - **Almosengeld**, *f. Almosen*. - **Almosenier**, *a largitionibus*. - **Almosenpflege**, **publica egentium cura*. - **Almosenpfleger**, *f. Armpfleger*.

Aloë, *aloe*.

Alse, *clupea*. - **clupea alosa* (L.).

1. **Alp**, *der*, *incubo*. - vom *Al.* gedrückt werden, *ab incubone deludi*.

2. **Alp**, *die*, *mons* (Hochgebirge übh.). - *salvus pascuus* (Wald-, Forstweide). - *Flur.*, *f. Alpen*.

Alpdrücken, *suppressio nocturna*. - *Al.* haben, *ab incubone deludi* (vom *Alp* gedrückt werden).

Alpen, *die*, *Alpes* (vgl. *Lat.* = dtsh. *Handwörterb.* unter diesem *W.*). - **Alpen-**, in der Zusammensetzung, *Alpinus* (auf den *Alpen* befindlich, = wohnend, = bereitet *zc.*); *inalpinus* (auf den *Alpen* wohnend); *zB.* **Alpenbewohner**, *die*, *Alpini*; *inalpini*: *Alpici*. - **Alpenblume**, *Alpinus flos*. - **Alpenfluh**, *Alpinus annis ob. fluvius*. - **Alpengebirge**, *Alpici montes* (Orelli *inscr. no.* 1613); *Alpes* (*die* *Alpen*).

- **Alpenherde**, **Alpinus grex*. - **Alpenhirt**, **Alpinus pastor*; im *Flur.* *bl.* *Alpini*. - **Alpenhöhen**, **juga Alpina*; *poet.* *aggeres Alpini* (*Virg. Aen.* 6, 830). - **Alpenkäse**, *Alpinus caseus*. - **Alpenkuh**, *Alpina vacca*. - **alpenmäßig** *seyn*, *v. e.* *Gegend*, **Alpium naturam habere*. - **Alpenrose**, **Alpina rosa*. - **Alpenschnee**, *Alpinae nives*; *Alpium nives*. - **Alpensteigen**, *an das Al.* *gewöhnl.*, **Alpinis assuetus itineribus*. - **Alpenthal**, *Alpina vallis*. - **Alpenwolf**, *Alpina* od. *inalpina gens*; *inalpinus populus*: *die* *Alpenwölfer*, *auch* *Alpini*. - **Alpenwirthschaft**, **pecuaria Alpina*. - **Alpsler**, *der*, **pastor Alpimus*.

Alphabet, *f. ABC*. - nach dem *Al.*, *f. alphabetisch*. - drei *Alphabete* *stark seyn* (*v. Schriften*), *etwa tres scapos implere*.

alphabetisch, in *literam* od. *litteras* *digestus*; *litterarum ordine dispositus*. - ein *a.* *Zufüßregister*, *annium* in *litteras* *digesta nomina*: *etwas* in *a.* *Ordnung* *erklären*, *alqd per litterarum ordinem explicare*. - *Adv.* *litterarum ordine*; *per litterarum ordinem*. - *etwas* *a.* *ordnen*, *alqd in literam* od. in *litteras* *digerere*; *alqd litterarum ordine disponere*.

Alraun, *mandragoras*. - *die* *Früchte* *des Al.*, *mandragorae mala*.

als, I) *Zeitpartikel*: *quum. ut. ubi*. - *Ubi* (*wo*, *als*) *bezeichnet* *den Punkt* in *der Zeit*, *von welchem etwas* *anderes* *seinen Anfang* *nimmt*; *ut* (*sowie*, *so* *bald* *als*) *einen Erfolg*, *nach welchem* *so* *gleich* *ein* *anderer* *eingetreten* *ist*; *quum* (*da*, *zu* *der Zeit* *in* *dem*) *ein* *Zusammentreffen* *zweier* *Facten*, *so* *daß* *diese* *entweder* *momentan* *in* *Einen* *Zeitpunkt* *zusammenfallen*, *od.* *daß* *der* *eine* *mit* *als* *gegebene* *momentan* *in* *die* *Dauer* *des* *andern* *fällt*, *od.* *diesem* *unmittelbar* *folgt*, *f. Aug. Grotzf. Commr. Cxc. II. S. 206*. - *Ut* *und* *ubi* *stehen* *stets* *an* *und* *für* *sich* *mit* *dem* *Indicat.*, *u.* *zwar* *gewöhnlich* *mit* *dem* *des* *Perfects* *verbunden*, *f. Krüger S. 637. Al. Kühner S. 150. Zumpt S. 566*; *quum* *wird* *mit* *dem* *Indicat.* *des* *Präsens* *u.* *Perfects*, *und* *bei* *oft* *wiederholten* *Handlungen* („*jo* *oft* *als*“) *mit* *dem* *des* *Imperfects* *verbunden*, *aber* *in* *der* *Erzählung* *auch* *mit* *dem* *Conjunct.* *des* *Imperfects* *u.* *Plusquamperfects*, *zB.* *als* *Artaxerxes* *dem* *ägyptischen* *Könige* *den* *Krieg* *ankün-*

digen *wollte*, *erbat* *er* *sich* *von* *den* *Athenern* *den* *Sphiskrates* *zum* *Selbherren*, *quum* *Artaxerxes* *Aegyptio* *regi* *bellum* *inferre* *voluit*, *Iphicratem* *ab* *Atheniensibus* *petivit* *ducem*: *als* *Epaminondas* *die* *Lacedämonier* *bei* *Mantineia* *besiegt* *hatte*, *fragte* *er*, *ob* *sein* *Schild* *erhalten* *wäre*, *Epaminondas*, *quum* *vicisset* *Lacedaemonios* *ad* *Mantineam*, *quaesivit*, *salvusne* *esset* *clipeus*. *S.* *die* *Erklärung* *dieses* *Sprachgebrauchs* *u.* *das* *Weitere* *bei* *Krüger S. 623 u. 626 f. Kühner S. 149 no. A, a u. B, a. Zumpt S. 577 ff.*

Oft *steht* *als* *in* *Deutschen* *im* *Nachsatz*, *wo* *man* *es* *im* *Latein*, *umkehren* *muß*, *indem* *quum* *da* *steht*, *wo* *man* *den* *Begriff* *der* *Zeit* *hervorheben* *will*. *Dies* *findet* *besonders* *Statt*, *wenn* *nach* *als* *ein* *bereits*, *schon*, *kaum*, *noch* *nicht* *steht*, *zB.* *als* *kaum* *ein* *Jahr* *verlossen* *war*, *klagte* *er* *ihn* *an*, *vix* *annus* *intercesserat*, *quum* *illum* *accusavit*: *als* *bereits* *der* *Frühling* *herannah*, *brach* *Hannibal* *aus* *den* *Winterquartieren* *auf*, *jam* *ver* *appetebat*, *quum* *Hannibal* *ex* *hibernis* *movit*.

Sehr *häufig* *wird* *aber* *die* *Zeitpartikel* *als* *auch* *durch* *ein* *Particip* *ausgedrückt*, *und* *zwar* *steht* *es* *in* *demselben* *Casus* *des* *Nomen*, *auf* *welches* *es* *sich* *bezieht*, *wenn* *nur* *Ein* *Subject* *im* *Satz* *ist*, *dagegen* *werden* *die* *Abst.* *absolut* *angewendet*, *wenn* *zwei* *od.* *mehrere* *Subjecte* *im* *Satz* *sind*, *zB.* *als* *Tarquinius* *Ardea* *belagerte*, *verlor* *er* *die* *Herrschaft*, *Tarquinius* *Ardeam* *oppugnans* *perdidit* *regnum*: *als* *Alexander* *in* *die* *Grenzen* *von* *Persien* *einbringen* *wollte*, *übergab* *er* *die* *Stadt* *Susa* *dem* *Archelaus*, *Alexander* *Perseidis* *fines* *adituros* *Susa* *urbem* *Archelao* *tradidit*: *als* *Dionysius* *aus* *Syracus* *vertrieben* *war*, *unterrichtete* *er* *zu* *Corinth* *junge* *Leute*, *Dionysius* *Syracusis* *expulsus* *Corinthi* *pueros* *docebat*: *als* *Tarquinius* *Superbus* *regierte*, *kam* *Pythagoras* *nach* *Italien*, *Pythagoras* *Tarquinius* *Superbo* *regnante* *in* *Italia* *venit*: *als* *Carthago* *zerstört* *war*, *verschlimmerten* *sich* *die* *Sitten* *der* *Römer*, *Carthagine* *diruta* *Romanorum* *mores* *corrumpébantur*. - *Ebenso* *sind* *die* *Abst.* *absolut* *häufig* *da* *anzuwenden*, *wo* *zwar* *im* *Deutschen* *beide* *Sätze* *nur* *Ein* *Subject* *haben*, *aber* *die* *Handlung* *des* *einen* *als* *für* *sich* *bestehend* *betrachtet* *und* *das* *Subject* *blos* *auf* *die* *des* *andern* *bezogen* *werden* *kann*, *zB.* *als* *Cäsar* *die* *Winterquartiere* *bereit* *hatte*, *fand* *er* *die* *Kriegsschiffe* *völlig* *ausgerüstet*, *Caesar* *circuitis* *omnibus* *hibernis* *naves* *longas* *invenit* *instructas*. - *Die* *Verbindungen*: *cher* *als*, *so* *lange* *als*, *sobald* *als* *suche* *unter* „*ehe*, *so* *lange*, *sobald*“. - *den* *Tag* *vorher* *als*, *pridie* *quam*: *den* *Tag* *nachher* *als*, *postridie* *quam*.

II) *als* *Vergleichungspartikel*, 1) *nach* *Comparativen* *und* *nach* *allen* *Verben*, *welche* *den* *Begriff* *eines* *Comparativs* *enthalten* (*wie*: *ich* *will* *lieber*, *mal*, *es* *ist* *besser*, *praestat*), *heißt* *als* *quam*. - *Steht* *aber* *der* *zu* *vergleichende* *Gegenstand* *im* *Nomin.* *od.* *Accus.*, *wo* *man* *fragen* *kann*, *wer?* *und* *wen?* *so* *kann* *als* *auch* *im* *Latein*. *durch* *den* *bloßen* *Abst.* *ausgedrückt* *werden*, *zB.* *Zugend* *ist* *vorzüglicher* *als* *Gold*, *virtus* *est* *praestantior* *quam* *aurum* *od.* *praestantior* *auro*. *Vgl.* *Krüger S. 372. Kühner S. 157, 4 f. Zumpt S. 483 f.* - *Der* *bloße* *Abst.* *steht* *jedoch* *nur* *dann*, *wenn* *jeder* *falschen* *Beziehung* *durch* *den* *ganzen* *Zusammenhang* *vorgebeugt* *ist*, *und* *zwar* *bei* *in* *drei* *Fällen*: *a)* *in* *stehenden* *Formeln*, *zB.* *das* *ist* *klarer* *als* *die* *Sonne*, *hoc* *est* *lucis* *clarius*; *id* *quod* *est* *solis* *lucis* *clarius*. - *β)* *bei* *der* *Negation*, *zB.* *Keiner* *ist* *dümmer* *als* *er*, *nemo* *est* *illo* *stultior*. - *γ)* *in* *der* *negativen* *Frage*, *zB.* *wer* *hatte* *mehr* *Feinde* *als* *C. Marius?* *quis* *plenior* *inimicorum* *fuit* *C.*

Mario? – Nothwendig ist dagegen der Gebrauch des Ablativs, wenn der zur Vergleichung angewendete Gegenstand das Relativum *qui, quae, quod* ist, in welchem Falle der Comparativ mit einer Negation od. einem Fragewort verbunden ist, zB. Polybium sequamur, quo nemo fuit diligentior (denn Niemand war sorgfältiger als dieser): u. cole amicitiam, qua quid potest esse dulcius? (denn was ist süßer als diese?); vgl. Kühner §. 145. A. 19. – Bei Zahlbestimmungen wird im Latein. nach den Comparativen *amplius u. plus* (mehr), *minus* (weniger), *minor* (jünger), *major* (älter), häufig quam weggelassen, und die Zahl dennoch in dem Casus gesetzt, welcher ohne den Comparativ erfordert würde, zB. es sind mehr als sechs Monate, *amplius sunt sex menses*: er vermehrte mehr als zweihundert Soldaten, *plus ducentos milites desideravit*: weniger als dreihundert famen um, *minus trecenti perierunt*: älter (jünger) als acht Jahre, *major (minor) quam octo annos natus*; *major (minor) octo annos natus*; *major (minor) octo annis natus*; *major (minor) octo annis natu*; *major (minor) octo annis*; *major (minor) octo annorum*. Vgl. Kühner §. 157. A. 12 ff. – **als daß**, *quam ut od. quam qui (quae, quod etc.)*, mit folg. Coniunctiv. Es steht dann in Vorder- oder Nachsatz, durch den Comparativ des Objectivs ausgedrückt wird, zB. die Stadt war zu fest, als daß sie beim ersten Angriff hätte erobert werden können, *urbis munitior erat, quam ut (quae) primo impetu capi potuisset*. – Das deutsche **als in Gemäßheit (als nach)** einer Sache **zu erwarten ist**, welches oft nach einem Comparativ folgt, wird von Liv. u. Spät. hl. durch *quam pro* ausgedrückt (welche Nebenweise sich aber bei Cic. u. Cäs. nirgends findet), zB. der Kampf war hartnäckiger, als man nach der Zahl der Kämpfenden erwartet hätte, *proelium atrocius erat, quam pro pugnantium numero*.

2) nach negativen Sätzen u. Fragen (= außer), sowie nach Erklärungen u. Deutungen (**nichts anderes als**): *praeter; praeterquam; nisi*, zB. ich habe Niemand gesehen, als ihn, *praeter illum vidi neminem*: ich glaube, dir fehlt nichts, als der Wille, *tibi nihil deesse arbitror praeter voluntatem*: die Philosophen behaupten, Niemand sei tugendhaft als der Weise, *philosophi negant, quemquam esse bonum, nisi sapientem*. – Nach **nichts anderes als** (od. in der Frage **was . . . anderes als**) kann **als** *nisi* u. *quomodo* heißen, doch mit dem Unterschl., daß *nisi* in solchen Erklärungen die Entfernung aller Nebenideen verlangt, *quam* aber nur vergleichsweise steht, zB. die Geschichte war nichts anderes als die Abfassung von Annalen, *erat historia nihil aliud, nisi annalium confectio* (d. i. sie war dieses einzig und allein, Cic. de or. 2, 12, 52): die Tugend ist nichts anderes, als die in sich vollendete und zur höchsten Vollendung gebrachte natürliche Anlage, *virtus nihil aliud est, quam in se perfecta et ad summum perducta natura* (d. i. sie ist eben so viel, Cic. legg. 1, 8, 25).

3) nach den Wörtern, die eine Gleichheit, Ähnlichkeit, Ungleichheit, Verschiedenheit ausdrücken (im Latein. *aeque, idem, par, alius, aliter, secus, contra etc.*), wird **als** gegeben durch *atque, ac* (welche völlige Gleichheit ausdrücken, wogegen *quam* steigert od. herabsetzt; weshalb auch, wenn vor *aeque alius* eine Negation steht, *quam* folgen muß, da die Negation die völlige Gleichheit aufhebt). – Sollen aber dergleichen Vergleichungssätze in engerer Verbindung genommen werden, so wird **als** gegeben durch *et* (und), *ut* (wie); nach *idem* (ebenso) durch *qui*; selten durch

cum (bei Sall. u. Tac.), zB. wir können keine Freundschaft halten, wenn wir unsere Freunde nicht ebenso als uns selbst lieben, *amicitiam tuam non possumus, nisi aequos amicos et nosmet ipsos diligamus*: sobald wir erwacht sind, simul ut expectati sumus: wie es mit unsern Angelegenheiten steht, wißt ihr alle so gut als ich, *quo in loco res nostrae sint, juxta mecum omnes intelligitis*: sie gehen ebenso hinweg, als sie gekommen sind, indem abeunt, *qui venerunt*. 2. das Weitere über **als** nach den Wörtern der Gleichheit zc. bei Kühner §. 157. no. 3, b u. c. Krüger §. 586. p. 802. Zumpt §. 340. – Nach den correlat. Pronom. (*tantus, talis, tot*) wird **als** nicht durch *quam* od. *atque (ac)*, sondern durch die entsprechenden Pronom. (*quantus, qualis, quot*) gegeben, s. Kühner §. 145. A. 3. Zumpt §. 704. – Bei der Formel des Schwörens wird **so wahr als** durch *ita* od. *sic* mit folg. Coniunctiv gegeben, und im zweiten Satz folgt ut mit dem Coniunctiv, wenn *ita* einen Wunsch anzeigt, mit dem Indicativ, wenn es eine Versicherung ausdrückt, zB. so wahr als mir Gott helfe! *ita me deus iuvet!*: so wahr als mir Gott helfe, wünsche ich dir lange zu leben! *sic me Deus adiuvet, ut diu vivas!*: so wahr ich glücklich bin, nichts geht doch über die Tugend! *ita sim felix, ut nihil praeclearius est virtute!* – **so wohl . . . als auch**, s. sowohl.

III) als Erläuterungspartikel: 1) um eine Pers. od. Sache, von der die Rede ist, näher zu bestimmen: a) wenn die Pers. od. Sache als Gleichniß zur Erläuterung der andern dient, wo im Deutschen **als wie** steht, *tamquam*, zB. ich verlasse das Leben, als wie eine Herberge, *ex vita discedo, tamquam ex hospitio*. – **als ob, als wenn, gleich als ob, gleich als wenn**, *quasi*; *quasi vero* (gerade als ob), steht, wie auch das einfache *quasi* zumeilen, wenn Jemand mit Bitterkeit und Ironie spricht, s. Becker zu Cic. off. 3, 9, 39); *veluti si* (selten *bl. veluti*); *tamquam*; *tamquam si*; u. bei völliger Gleichheit, *perinde (proinde) quasi*; *perinde tamquam*; *perinde ac si*; *aeque ac si*; *haud secus ac si* (selten *bl. ac si*); *non aliter quam si* (alle mit folg. Coniunctiv), zB. die Feinde setzten nach, als ob der Sieg schon errungen wäre, *hostes insecuti, quasi partem iam victoria*: die Menschen lesen so zusammen, als ob man etwas Wichtiges vorhätte, *tamquam summi momenti res ageretur, ita concurrerunt homines*: als ob ich dieses glaubte, *quasi vero ego id putem* (mit Bitterkeit gesagt). – **als wenn er**, *quasi qui* (s. Cic. Planc. 27, 65: *tum quidam, quasi qui omnia sciret [als wenn er Alles wüßte]*, „Quid tu nescis“, inquit, „hunc quaestorem Syracusan fuisse?“). – **nicht als wenn, nicht als ob, non quo**; *non quia*, *non quoniam* (nicht weil): **nicht als ob nicht**, *non quin* (wofür Cicero auch sagt *non quia non*), alle mit folg. Coniunctiv; im Nachsatz folgt *sed quod*, *sed quia* mit dem Indicativ, od. *sed ut* mit dem Coniunctiv, zB. nicht als ob mir dieses mißfiel, sondern weil, *non quo (quod) mihi illa displicent, sed quod etc.*

2) um eine Eigenschaft anzugeben. Hier wird **als** nur dann übersetzt, wenn es ein Prädicativ anfügt, das als solches nur in der Vorstellung des im Satz als thätig zu betrachtenden Subjects besteht, wo die Griechen so häufig *ὡς* mit einem Particip setzen, und zwar wird dann **als** ausgedrückt durch: *tamquam* (welches den Grad ausdrückt, so sehr als, als wenn); *ut* (die Beziehung, in sofern); *pro* (gemäß); *loco* (an Jemandes Stelle, wie); *instar* (so gut als, in gleichem Werthe mit); *nomine* (unter dem Namen); zB. ich liebe dich als Freund, *amo te ut amicum* (in sofern

du mein Fr. bist), tamquam amicum (als wenn du mein Fr. wärest, so sehr als meinen Fr.): sich als Ritter betragen, agere pro equite: als Gewinn etwas wegnehmen, lucri nomine tollere alqd: Plato gilt für mich so viel, als alle, Plato est mihi instar omnium. — Oft läßt sich dieses **als** mit dem beigefügten Substantiv durch ein Adverbium ausdrücken, zB. sich als ein Weib betragen, muliebriter se gerere: als ein Esclave handeln, serviliter agere; od. man wählt die Wendung mit in modum, zB. einen Bürger als einen Sklaven folttern, civem servilem in modum cruciare. — Enthält aber die Eigenschaft zugleich den Grund, die Bedingung od. Bestätigung des Vorhergehenden, so heißt **als**, **als** **wie** **weicher**, **quippe**, **quippe qui**, utpote qui (mit folg. Conjunction); zB. die Sonne scheint dem Democrit, als einem gelehrten Manne, groß, sol Democrito magnus videtur, quippe viro erudito. — Dient aber die Partikel **als** zur Anreihung eines factischen Prädicats, so wird sie im Latein. gar nicht übersetzt, wie bei den Verben **als** **etwas** **gelten**, **schätzen**, **halten**, und deren Passiv **sich** **als** **etwas** **zeigen**, **bewähren**, **als** **etwas** **erscheinen**; ferner **erwählt werden** **als** **z.**, zB. man muß dieß als das größte Unglück ansehen, hoc summum malum existimandum est: Aristides gilt als der gerechteste Mann, Aristides iustissimus vir habetur: Servius Aullius wurde vom römischen Volke als König gewählt, Servius Tullius a populo Romano rex creatus est.

3) bei Aufzählung von Beispielen, **als**, **als** **zum Beispiel**: ut; velut od. veluti, zB. Thiere, welche auf dem Lande erzeugt werden, als Crocodile zc., bestiae, quae gignantur in terra, veluti crocodili etc.: auch die Götter führten Kriege, als mit den Giganten, dii quoque bella gesserunt, ut cum gigantibus.

alsbald, **alsobald**, **s.** **so** **gleich**.

alsdann, tum (s. dann). — ita (so, in sofern, auf die Art, s. Cic. de amic. 18, 65). — alsdann (unter der Bedingung, wenn zc., ita, si (s. Cic. off. 1, 9, 28).

also, I) Folgerungspartikel: igitur (folglich). — ergo (derohalben). — itaque (und so, und auf diese Weise). — proinde (demnach). — ideo (mithin). — idcirco (darum). — igitur u. ergo werden auch (wie **also**, **ovv**) recht eigentlich gebraucht, um die durch Parenthesen zerstückelte Rede wieder mit dem vorigen zu verknüpfen (wofür inquam nicht schlechweg angewendet werden darf, sondern nur wenn mit einem gewissen Nachdruck, der auf einen Begriff gelegt wird, der Faden wieder aufgenommen wird, wo es dann bestätigt, nicht bloß anreißt, s. zB. Cic. or. 22, 73). Das Weitere über diese Partik. s. „daher“. — Auch wird, wenn man aus einer Reihe von Bemerkungen eine Folge zieht, also gegeben durch: quae quum ita sint (da sich dieses nun so verhält). — Wenn der Satz mit **also** keine strenge Folge, sondern nur einen Grund, eine weitere Ausföhrung enthält, so wird **also** gar nicht übersetzt, sondern das Pronom. demonstr. des Satzes zur genauern Verbindung mit dem vorigen bloß in das Pronom. relat. verwandelt, zB. die Werke des Xenophon sind zu vielen Dingen gar nützlich, lesat se also sicut, libri Xenophontis ad multas res perutiles sunt; quos legite studioso. — **also** = das heißt, das heißt also, id est. hoc est (s. Madvig zu Cic. fin. 2, 2, 6. Kühner zu Cic. Tusc. 3, 13, 27. Krüz zu Sall. Jug. 31, 20). — **also** **auch**, ergo etiam (s. Cic. de nat. deor. 3, 17, 43; 3, 18, 47; 3, 20, 51); ergo et (Cic. fin. 3, 8, 27; legg. 1, 12, 33); itaque et (Cic. Tusc. 3, 26, 63). — **und also**, **und also** **auch**, s. „und“. — **also** **eben**, ergo adeo (Cic. legg. 2, 10, 23). — II) *Adv.* auf diese

Weise, auch in dem Grade: ita. sic (so, w. s.). — hunc in (ad) modum (auf diese Weise). — adeo (in dem Grade). — sie redeten also, ad hunc modum locuti sunt: es ist also geschehen, factum est ita.

Älfter, die, s. **Älter**.

alt, **älter**, **älteste**, I) was schon eine Zeit, eine lange Zeit dagewesen, nicht neu zc.: vetus, sehr alt, pervetus, veterrimus (was schon seit lange, also eine Reihe von Jahren hindurch existirt, bald als Lob, bald als Tadel, Ggfs. novus, was jetzt erst geworden ist, neu). — vetustus (durch langes Bestehen alt geworden, weist auf die Vorzüge des Alters hin und steht von dem, was durch Alter eine gute Qualität gewonnen hat, stärker, verebelter, ehrwürdiger und bewährter geworden ist. Der Comparativ vetustior ist regelmäßig auch Comparativ zu vetus). — vetulus (ältlich, schon ziemlich alt, schon ziemlich in die Jahre, bezeichnet das Alter einer Person od. Sache mehr als Tadel, während vetustus ein Lob enthält; bef. oft v. Tieren u. Dingen, Ggfs. novellus, zB. bos, columba, arbor). — inveteratus (schon alt geworden u. dah. fest eingewurzelt). — antiquus, sehr alt, perantiquus, antiquissimus (was früher, vorher gewesen ist, existirt hat; dah. bef. der Zeit, die nicht mehr ist, angehörig, aus ihr hervörend, παλαιός, dah. auch alterthümlich, altehrwürdig, Ggfs. recens, was vor kurzem erst geworden ist, frisch, jung); verb. vetus et antiquus. — priscus (uralt, der grauen Vorzeit angehörig, verschollen, altfränkisch, Ggfs. novus; oft mit dem Abbeogr. der Heiligkeit, welche der Vorzeit zukömmt, altehrwürdig, ἀρχαῖος); verb. priscus et vetustus; vetus et priscus; priscus et antiquus; priscus antiquusque (gr. umgekehrt παλαιός καὶ ἀρχαῖος). — pristinus (vormalig, vorherig, steht rein temporal im Gegensatze dessen, was und wie es jetzt ist). — antiquo artificio factus. antiquo opere factus. antiquae od. priscae artis. antiqui operis (von alter Arbeit, antik, von Kunstwerken). — antiquitas acceptus od. traditus. a majoribus acceptus od. traditus (von Alters, von den Vorfahren her empfangen, überliefert, altüberbracht, altherkömmlich, Ggfs. novus, zB. mos, consuetudo, vitium). — antiquitas od. a majoribus institutus (vor Alters, von den Vorfahren eingerichtet, zB. ludi). — obsoletus (nicht neu, d. i. sowohl abgetragen, abgenützt, als aus der Mode, abgenommen); verb. antiquus et obsoletus. — ruinosus (baufällig). — Comparat. **älter**, der **Ältere**, prior. superior (der früher lebende, zB. Dionysius; Ggfs. nostrae od. hujus aetatis, posterior); aetate major (der dem Zeitalter nach frühere, Ggfs. aetate minor); die **Älteren** (= Früheren), priores. superiores (Ggfs. homines nostrae aetatis, poster); um e. Menschenalter älter, sacculo prior. — Superl. **älteste** auch ultimus (der zc. der Zeit nach entfernteste, zB. tempora: u. antiquitas). — nicht also alter Wein, vinum modice vetus; also alte Zeugen, testes nimis antiqui; alte Schuhe, calcei veteres: a. Nägel, clavi veteres: a. Erz, aes vetus et antiquum (üb.); aes collectaneum hoc est ex usu coemptum (was nach dem Gebrauch wieder aufgekauft u. eingeschmolzen wird, s. Pl. 34, 9, 20. §. 97): ein a. Ratarrh, destillatio longa et in consuetudinem adducta — ein alter Soldat, veteranus miles u. bt. veteranus. miles exercitatus et vetus (beide ein durch langen Kriegsdienst geübter Soldat, Ggfs. tiro miles od. miles rudis et inexercitatus); plurimorum stipendiorum miles (ein viele Dienstjahre zählender); miles annis et senectæ debilis (ein durch Alter u. Alterschwäche invalider): ein a. Schriftsteller, Dichter, Freund, scriptor, poeta, amicus vetus: ein a. Feldherr, ein a. Heer, impera-

tor, exercitus vetus: ein a. Uebel, malum vetus od. inveteratum: ein a. Geschwür, ulcus vetus od. inveteratum: eine a. Freundschaft, Bekanntschaft, vetusta amicitia; inveterata amicitia od. familiaritas: e. ganz a. Bekannter, vetustissimus familiaris: ein a. Geschlecht, genus antiquum: ein a. Hirtenhaus, domus fundata longo imperio: a. Würde, pristina dignitas: a. Strenge, prisca severitas: eine a. Sitte, ein a. Herkommen, mos vetus od. antiquus; mos majorum od. superiorum: dieß ist ein a. Herkommen, mos hic a patribus acceptus: a. Sitten, pristini mores: a. Gebräuche, caerimoniae a vetustate acceptae: a. Einrichtungen, vetera et prisca instituta; antiquitas instituta: a. Staatsverfassung, prisca rei publicae forma: von a. und kunstvoller Arbeit seyn, antiquo opere et summo artificio esse: die ältesten Menschen, vetustissimi hominum: ältester Ursprung, ultima origo: älteste Zeit, ultimum tempus: ich will allemal den ältesten Brief zuerst beantworten, antiquissimae cuique epistolae primum respondebo. — ein Mann von a. Schrot und Korn, priscae probitatis et fidei exemplar; homo antiqua virtute et fide; homo antiquis moribus: du bist noch der alte, antiquum morem et ingenium obtines, od. bl. antiquum obtines; es idem, qui fuisti semper: du bist noch der alte träge Mensch, antiquum obtines, ut tardus sis: ich bin gegen ihn der alte, ego isti nihil sum aliter ac fui: wieder der alte werden, antiquos mores sumere; ad se atque ad mores suos redire; ad ingenium redire: etw. wieder auf den a. Fuß setzen, in pristinum restituere: Alles im a. Stande (Zustande) lassen, omnia integra servare. — a. Geschichte, res gestae et memoria vetus: eine a. Geschichte, historia vetus et antiqua: a. Sagen, vetera (zB. scrutari): alte, verlegene (längst vergessene) Geschichten, Sagen, illa vetustatis situ obruta, n. pl.: die a. (gute) Zeit, vetus od. prior aetas. — die a. Welt, antiquitas (das Alterthum); vetus aetas (die a. Zeit u. die Leute der alten Zeit); veteres, antiqui od. prisca homines (die Leute von der a. Welt). — **a. Alter** (alter Schriftsteller), vetus scriptor (zB. einen A. lesen, legere veterem scriptorem od. librum veteris scriptoris). — die **Alten**, veteres, antiqui, prisca. auch superiores (die früher, in der Vorzeit lebten; die beiden erstern auch = die alten Schriftsteller, und zwar veteres, auch veteres scriptores od. [im Ggß. zu den spätern] vetustiores scriptores, die alten Schriftsteller, in sofern sie seit Jahrtausenden leben und wirken, aber antiqui, auch antiqui scriptores, in sofern ihre Zeit längst entschwunden ist); maiores (die Vorfahren); vetera scripta. veterum scripta (die Schriften der Alten): die **Alten** lesen, veteres od. antiquos legere. — das **Alte**, vetera. antiqua. v. vetera et antiqua (im Allg., zB. bewundern, m. mos majorum od. superiorum. antiquus mos (altes Herkommen, alte Sitte; zB. an Alten haltend, hangend, antiqui moris memor). — **Adv.** vetuste; antique; priscae. — **alt werden**, vetustes cere (von Sachen, die durch das Alter besser werden); veterascere. senescere (von Sachen, die durch das Alter verderben); inveterascere (alt werden, einwurzeln, verjähren, zB. Schulden); inveterari (eine Dauer annehmen, einwurzeln, wie eine Gewohnheit, ein Uebel x.): etwas a. werden (und so an Güte gewinnen) lassen, vetustati mandare (zB. Früchte, Wein x.).

II) ein ziemliches Alter habend, a) von Menschen: grandis. jam aetate proventus (schon im Alter vorgerückt). — grandis od. grandior natu (im hohen, höheren Mannesalter stehend, Ggß. senex; vgl. Cic. de sen. 4, 10: Q. Maximus non admodum grandis

natu, sed tamen jam aetate proventus). — senex (greise, e. Greis, Ggß. puer, adolescens, juvenis). — anus (greise, eine Greisin, v. weibl. Wesen, zB. die a. Gattin, anus uxor: eine a. Jungfer, virgo anus). — pergrandis natu. exactae jam aetatis (im sehr hohen Lebensalter stehend, hochbetagt). — aetate od. annis gravis (alter schwer, vom Alter gedrückt). — aetate od. senectute jam affectus (schon vom hohen Alter beschlagen). — decrepitus (vom Alter völlig erschöpft, abgelebt). — senectute invalidus. annis infirmus (alt u. schwach; vgl. „alter schwach“). — aetate od. senectute od. senio confectus (alt u. stumpf). — der a. Verres, senex Verres (der greise Vater Verres, Ggß. adolescens Verres, der junge Sohn Verres); Verres pater (der Vater Verres übß., Ggß. Verres filius): ein a. Männchen, seniculus (Spät.): die alten Thiere, Vögel, parentes (Ggß. liberi, die Jungen). — ein **Alter**, senex; homo aetate grandior. — der **Alte**, pater (der Vater, Ggß. filius). — **Alter!** mi vetule! (in der traulichen Anrede); silicernium! (alter Kracher! als Schimpfwort); stulte! (alter Thor!); wie ein Alter, seniliter. — eine **Alte**, eine alte Jungfer, ein altes Weib, Mütterchen, vetula (mehr im verächtlichen Sinne); anus. anicula (sowohl im edeln, als im verächtlichen Sinne): wie ein a. Weib, aniliter. — die **Alten**, senes (die Greise, Ggß. pueri, adolescentes); parentes (die Eltern, Ggß. liberi; auch von Vögeln): wie die Alten jungen, so zwitschern die Jungen, j. singen: Alte u. Junge, Alt u. Jung, pueri, senes. — der, die **ältere**, aetate superior. superioris aetatis. grandior natu (besährter, betagter, Ggß. puer, juvenis od. cujus media est aetas); senior (sich dem Greisenalter mehr nähernd, Ggß. junior); major natu, im Zßß. gew. bl. major (der Geburt nach relativ älter als ein Anderer, Ggß. minor natu, minor; bes. v. Söhnen, Töchtern, Geschwistern): ich bin älter (als Jmd.), mea grandior est aetas. — der, die **älteste**, maximus natu, maxima natu; auch bl. maximus, maxima (zB. der älteste von den Söhnen, maximus natu e filiis; die älteste von den Schwwestern, maxima sororum): d. älteste Bestatin, maxima Virgo: der Älteste des Stammes, stirpis maximus: der Älteste unter den Zeitgenossen, vetustissimus ex iis, qui vivunt. — alt werden, j. ältern: unter den Waffen alt werden, j. grau werden). — b) v. Lebl.: senilis (greisenhaft, Ggß. puerilis, zB. corpus: u. vultus); od. senum (der Greise, zB. corpus). — annis infirmus (alter schwach, Ggß. validus, zB. corpus). — a. werden, senescere (zB. v. Bäumen).

III) ein gewisses Alter habend, so u. so viele Jahre dagewesen, a) v. leb. Wesen: natus (so u. so viel Jahre geboren) mit folg. Acc. der Zahl der Jahre; od. durch den bl. Genit. der Zahl der Jahre (von so u. so viel Jahren); od. durch agens (das so u. so vielste Jahr verliebend) mit folg. Acc. des wievielften Jahres, in dem man eben steht; zB. acht Jahre alt, octo annos natus; octo annorum; octavum annum agens. — älter als acht Jahre, über acht Jahre alt, major (quam) octo annos natus; major octo annis natus; major octo annis natu; major octo annis od. octo annorum. — noch nicht acht Jahre alt, minor (quam) octo annos natus; minor octo annis natus; minor octo annis natu; minor octo annis od. octo annorum. — höchstens acht Jahre alt werden, octavum annum agere coepisse (im achten Jahre zu stehen anfangen); octavum aetatis ingredi annum (in das achte Lebensjahr treten); septimum annum excedere (aus dem siebenten Jahre treten); acht Jahre alt geworden seyn, octo annos vixisse: volle acht Jahre, octo annos confecisse, complevisse: acht

Jahre alt seyn, octo annos natum esse; octo annorum esse; octavum annum agere: älter als acht Jahre, über acht Jahre alt seyn, octavum annum excessisse od. egressum esse. — eben so a. seyn als Zmd., aequalem esse alci od. alcjs: älter seyn, plures annos natum esse: älter seyn als Zmd., alci od. alqm aetate anteire; alci aetate antecedere; alqm praecurrere aetate: er war um eben so viele Jahre älter als ich, totidem annis mihi aetate praestabat: ziemlich so alt, wie ich, paene eadem aetate quā ego: Zmd. für älter halten, aetatem ultra putare (Flor. praef. §. 1): für wie alt hältst du mich? quid aetatis tibi videor?: wie alt soll sie seyn, quot annos nata dicitur?: **Sal.** 17 Jahre, HAL. septem et decem: ich bin alt genug (zu e. Amte zc.), satis aetatis od. annorum habeo: ich bin noch nicht alt genug zur Bewerbung (um e. Amt), nondum ad petendum legitima aetas est: wie alt sie jedesmal zur Bewerbung um e. Stelle seyn sollten, quot anni nati quemque magistratum peterent. — b) v. Lebl.; zB. Einen Tag alt, hesternus (gestrig, was von gestern ist, zB. panis, Ggß. panis recens).

Alt, der, **Altstimme**, die, *vox ab acuta altera; *alter ab acuto sonus. — *Alt* singen, *alterum ab acuto sonum modulari.

Altadel, vetus od. magna nobilitas, veterrima nobilitas (alter, sehr alter Adel). — avita nobilitas (Adel von den Urahnen her). — generis antiquitas (hohes Alter des Geschlechts). — antiquum genus (alttes Geschlecht). — antiquo genere nati (die Altadeligen).

altadelig, magnae nobilitatis (von hohem, altem Adel). — veteris prosapiae et multarum imaginum (von alter Abkunft u. vielen Ahnen). — antiquo genere natus (von altem Geschlecht).

Altan, solarium (eine Art Terrasse auf od. an dem Hause, um sich zu sonnen). — podium (ein Balkon im Amphitheater zc.).

Altar, ara (jede schlichte Erhöhung aus Stein, Rasen, Erde, um darauf zu opfern). — altaria, ium, n. (ein Hochaltar, eine ara mit einem Aufsatz zu Brandopfern; erst spätlat. altare u. altarium). — ein kleiner *Alt.*, arula: e. *Alt.* aus Rasen, ara graminea. — einen *Alt.* errichten, aufbauen, aram statuere, condere (übß.); deo facere aram (einer Gottheit): vor dem *Alt.* schwören, aram tenentem jurare (weil die Alten dabei den *Alt.* berührten): vor dem *Alt.* schwören lassen, altarium admotum iurejurando adigere alqm: zum *Alt.* flüchten, ad (in) aram confugere: vom *Alt.* wegreißen, ab ipsa ara detrahere; wegz. und hinrichten, ab altaribus ad necem transferre. — das Sacrament des Altars, s. Abendmahl. — etw. auf dem *Alt.* des Vaterlandes niederlegen, rei publicae afferre alqd (zB. munus). — sich *Altäre* in den Herzen aufbauen, aras sibi in mentibus hominum condere (nach Auson. grat. act. c. 36. §. 1. p. 301, 1 ed. Bip.).

Altarbekleidung, -decke, *tegumentum arae.

Altärchen, ein, arula.

Altardiener, *arae minister (als Dienender). — arae sacerdos (als Priester). — Ist es = Opferdiener, s. d. — **Altarchimmel**, *umbrella arae. — **Altarkerze**, -licht, *cereus arae. — **Altarfnahe**, *puer arae minister. — Ist es = Opferfnahe, s. d. — **Altarsleuchter**, *candelabrum arae. — **Altarrand**, crepido altaris. — **Altartuch**, *tegumentum arae.

altbacken, Brot, *panis vetulus (ziemlich altes). — panis strictus (in sofern es derber ist, als das frische). — panis hesternus (in sofern es von gestern ist, Ggß. panis recens).

altberühmt, vetustā nobilitate inclutus (zB.

oppidum). — **altelaffisch**, vetustus. — die a. Schriftsteller, vetusti. — *Adv.* vetuste.

altdeutsch, durch den Genit., veterum od. antiquorum Germanorum. — sich a. tragen, *veterum Germanorum amictum imitari.

Alte, der, die, s. alt.

altchrwürdig, antiquus, priscus, verb. priscus antiquusque od. priscus et antiquus (gr. ungef. παλαιός και ἀρχαίος, alt u. deshalb ehrwürdig). — vetustatis fide tutus (durch sein Alter unantastbar).

Alter, das, I) im Allg.: a) die längere Dauer eines Ggßs. u. der damit verbundene Vorzug: vetustas (zB. des Weines, der Früchte). — antiquitas (das in die Vorzeit hinaufreichende, das hohe Alter, zB. generis, Ggß. novitas). — das hohe *Alt.*, prisca vetustas (zB. verborum): durch sein *Alt.* unantastbar seyn, vetustatis fide tutum esse. — b) die längst vergangene Zeit, in Nebenarten wie: vor Alters, antiquitas (in der Vorzeit); patrum od. majorum memoria (zur Zeit der Väter, Vorfahren); quondam, olim (vormals, ehemals, Ggß. nunc): von Alters her, antiquitus; e veteri memoria: wie vor *Alt.*, majorum od. superiorum more. — II) die Lebenszeit, das Lebensalter, A) relativ, e. gewisses Lebensalter, u. meton. die Person von einem gewissen Lebensalter: aetas (eig. u. meton., sowie = Knabenalter, Jugendalter, gereifteres Alter). — aetatis spatium (eine gewisse, lange od. kurze, Lebensdauer, s. Cic. top. 19, 73). — anni (die Jahre, die Zmd. hat). — wegen seines (zu jugendlichen od. zu hohen) *Alt.*, per od. propter aetatem: je nach dem *Alt.*, pro gradu aetatis: im zarten *Alt.* von zwei, drei Jahren, himulus, trimulus: das erste, angehende *Alt.* des Mannes, aetas prima, iniens: fortgehendes, zunehmendes *Alt.*, aetas progrediens: männliches *Alt.*, s. männlich: mannbare *Alt.*, pubertas; pubes aetas; aetas adulta; Leute, die in diesem Alter stehen, puberes: das beste *Alt.*, aetas optima: das kräftige *Alt.*, aetas firmata od. confirmata od. corroborata: das mittlere *Alt.*, aetas media: blühendes *Alt.*, aetas florens; flos aetatis; aetas viridis od. integra: reifes *Alt.*, aetas matura: zunehmendes *Alt.*, anni venientes (Ggß. abnehmendes, anni recedentes): geſetztes *Alt.*, aetas composita et moderata (in dem man ruhiger u. leidenschaftsloser ist); aetas constans (in dem man Charakterfestigkeit hat): das (weit) vorgerückte (vorgeſchrittene), bejahrte *Alt.*, provecta aetas: das höhere *Alt.*, aetas superior, grandior (das höhere Mannesalter, Ggß. juvenus): ein hohes *Alt.*, s. unten no. B: das *Alt.* der Leidenschaften, aetas lubrica et incerta; aetatis fervor: ruhiges *Alt.*, aetas otiosa et quieta: schwaches *Alt.*, aetas imbecilla; aetas affecta (das angegriffene): das lästig (drückend) werdende *Alt.*, ingravescens aetas: das *Alt.* die Waffen zu führen, aetas militaris: einer, der in diesem *Alt.* steht, militiae maturus: alle jungen Leute, die in diesem *Alt.* stehen, pubes: das Schwelmen, die Reife, Schwäche des *Alt.*, ein zunehmendes (vorgeſchrittenes), reifes, schwaches *Alt.*, aetatis progressus, maturitas, imbecillitas: die Kraft des *Alt.*, aetatis robur, nervi: das gleiche *Alt.* mit Zmd., aequalitas: von gleichem *Alt.*, s. gleichalt: mit Zmd. in gleichem *Alt.* stehen, aequalem esse alci od. alcjs: fast gleiches *Alt.* mit Zmd. haben, aetate proximum esse alci: an *Alt.* Zmd. übertreffen, in höherem *Alt.* als Zmd. stehen, s. „älter seyn“ unter „alt“ (no. III): im besten *Alt.* stehen, integrā aetate esse; in ipso aetatis flore od. robore esse: mit zunehmendem *Alt.*, aetate progrediente; progressu aetatis: an *Alt.* zunehmen, aetate progredi, proveli, procedere: im höhern, vorgeſchrittenen *Alt.*, aetate provecere: senior (älter, dem Greisenalter näher); im höhern *Alt.* stehen, proveciore

aetate esse: schon ein höheres A. erreicht haben, longius aetate provectum esse: im hohen A., grandis natu (betagt); aetate provecta (im vorgerückten Alter, bejahrt); aetate exacta. acta jam aetate (am Ende des Lebensalters, am Ende seiner Tage, hochbetagt); aetate decrepita (im völlig erschöpften Alter, altertümlich, alt u. stumpf; alle zB. sterben, mori). - in e. A. von acht (noch nicht acht) Jahren, f. „acht Jahre, noch nicht acht Jahre alt“ unter „alt“. - einer, bei dem es mit dem A. abwärts geht, aetate declivis. - e. Mensch von dem A., homo id aetatis: bis zu dem A., ad hoc od. ad id aetatis: in od. von dem A. seyn, in dem A. stehen, id aetatis esse: ins (gereifere) A. kommen, in aetatem venire: dem A. nach in der Mitte zwischen Zweien stehen, duorum aetatibus medium interjectum esse: nach Jmds. A. fragen, alcijs annos inquirere: sein A. verleugnen, multum de annis aetatis mentiri: sein A. genießen, aetate sua frui. - Meton., jedes A. (= Leute jedes Alters), omnis aetas: euer A. (= Leute eures Alters), vestra aetas. - B) das hohe Lebensalter: a) eig.: aetas. - senectus. senilis aetas (Greisenalter, sowohl als Zeit der Schwäche, als der Erfahrung). - senectia (das Greisenalter als Zeit der Schwäche; sehr oft bei den Histor. seit Livius, nicht bei Cicero u. Cäsar). - senium (Zeit der Alterschwäche). - aetas decrepita (Zeit der Abgeletheit). - vor A., aetate od. senectute; per od. propter aetatem od. senectutem: ein frühes A., senilis juvenata: ein jugenbliches A., senectus par juventae: das angehende A., senectus advertans et urgens: ein krafftvolles A., cruda ac viridis senectus: im höhern A., senectute provector (Spät.): das hohe A., summa senectus; aetas acta od. exacta; aetas extrema od. ultima (äußerstes Lebensalter, u. zwar aetas acta od. exacta das verlebte Lebensalter, das Ende der Tage; aetas extr. od. ult., das dem äußersten Ziele nahe; vgl. über aet. acta u. exacta Fabri u. Dietrich zu Sall. Jug. 6, 2). - ein hohes A. erreichen, bis ins hohe A. kommen, senectutem adipisci; ad summam senectutem venire; ad summam senectutem vivere (bis ins hohe A. leben); consensescere (gleichf. ergreifen, zum Greife werden, mit Ang. wo? zB. ibi cum uxore: u. Smyrnae: u. apud Parthos): im A. sterben, senectute diem obire supremum: im hohen A., aetate exacta od. decrepita mori: vor A. sterben, senectus alqm dissolvit: ich höre nicht gern vom A., senectutem invitus audio: ich nähere mich dem A., in conspectu senectutis sum; senex esse coepi (ich fange an zu altern): ich empfinde geistig das A. nicht, in animo aetatis injuriam non sentio: vom A. gedrückt, aetate od. annis od. senio gravis (f. Fabri zu Sall. Jug. 11, 5): vom A. entkräftet, aetate od. annis od. senectute od. senio confectus. - Sprüchw., A. giebt Erfahrung, seris venit usus ab annis (Ov. met. 6, 29): A. schüht nicht vor Thorheit, *lupus pilum mutat, non mentem. - b) meton. = die alten Leute, senectus; senes. - das Alter will immer Beschäftigung haben, senectus semper agit aliquid: das A. hat Vernunft u. Ueberlegung, mens et ratio et consilium in senibus est: e. Jüngling, der etwas von der Besonnenheit des Alters hat, adolescens, in quo est senile aliquid.

älter, f. alt.

Alteration, f. Aergern, Schreck.

alteriren, sich, f. ärgern (sich), erschrecken.

älterlich, f. elterlich.

Altermutter, proavia. - der Bruder der A., proavunculus (Jct.); avunculus major (Jct.).

altern, senem fieri. senex esse coepi (ein Greis werden, ein Greis zu seyn anfangen, v. Pers.). - se-

nescere, bei Cic. zc. gem. consensescere (gleichf. ergreifen, ins Greisenalter gelangen, bes. im übeln Sinne = alt u. grau, alt u. schwach werden, alt u. stumpf werden, v. Pers., von den Kräften des Körpers u. Geistes u. dgl.; m. Ang. wobei? worunter? zB. ibi in contemptu atque inopia: u. sub armis). - schneller (früher) a., celerius, citius senescere (zB. von den Frauen): gar nicht a., nulla ex parte senescere (v. e. Frau): Alles altert, muß altern, nihil tutum a senectute est. - schon etwas gealtert, jam grandior natu (schon im höhern Mannesalter); aetate jam senior (schon dem Greisenalter nahe): schon gealtert, aetate od. senectute jam affectus (schon vom A. beschlichen): schon sehr gealtert, pergrandis natu.

Alternen, die, f. Etern.

Alternative, die, a) als Doppelwahl: optio. - Jmdm. die A. stellen, ob er . . . oder zc., alci optionem dare, utrum . . . an etc.; hanc alci conditionem ferre, ut optet, utrum malit . . . an etc.: Jmdm. die A. stellen, entweder zu zc. . . od. zu zc., hanc conditionem alci proponere, ut aut . . . aut etc.: ich sehe mich in die A. verlegt, ob ich . . . oder zc., est haec mihi proposita conditio, ut aut . . . aut etc.; eo od. in eum locum adducor, ut aut . . . aut etc.: du hast die A. (zwischen zwei Bedingungen), optio tua est, utram harum vis conditionum: wenn er die A. habe (ob er dienen wolle oder nicht), so wolle er lieber nicht dienen, si sibi utrum velit liberum esset, se nolle militare: wenn ihm die A. möglich wäre, entweder zu zc. . . oder zu zc., si is potuisset aut . . . aut etc. (f. Cic. Mil. 29, 79). - b) als Beschelsfall: anceps casus (zB. des Krieges, belli).

alterniren, f. abwechseln.

Alternierliebe, f. Eternierliebe.

alternlos, f. eternlos.

Alternmörder, f. Eternmörder.

Alternritze, f. Eternritze.

Altersbechwerden, die, cruciatus aegrae senectae (Tac. ann. 13, 30).

altertümlich, senectute invalidus. annis infirmus. aetate od. senectute od. senio confectus. defectus annis et viribus. defectus annis et desertus viribus (durch Alter od. Alterschwäche entkräftet). - decrepitis. aetate decrepita (abgelebt). - desipiens senectute (durch Alter geisteschwach).

Altertümliche, aetatis infirmitas (Schwäche des Alters). - senium (Zeit der Alterschwäche). - aetas decrepita (Zeit der Abgeletheit). - wegen od. vor A., aetate od. senectute; per od. propter aetatem od. senectutem. (Zi es = von Alterschwäche entkräftet, f. altertümlich).

altertümlich, aetate od. annis od. senio gravis (f. Fabri zu Sall. Jug. 11, 5).

Altertümliche, aetas. - eure A., vestra aetas: jede A., omnis aetas.

Altertümliche, aetatis gradus (f. Justin. 3, 3, 9).

Altertümliche, die, senectutis vitia.

Altertümliche, aequalis. - ein A. von Jmd. seyn, aequalem esse alci od. alcijs; beinahe, aetate proximum esse alci.

Altertümliche, *qui praeest ex jure senectutis.

Altertümliche, aetatis gradus. - mit Ordinalzahlen u. Adject. durch aetas (bes. meton. = die Menschen, die auf der und der Stufe des Alters stehen), zB. die erste A., prima aetas: die kräftigere A., aetas robustior: Leute jeder A., omnis aetas: bis zu der A., ad id od. ad hoc aetatis: bis zur höchsten A. gelangen, vivere ad summam senectutem: auf der A. stehen, id aetatis esse.

Alterthum, vetustas (die lange Dauer, auch die alte Zeit). — antiquitas. antiqua aetas (d. altdorbere Zeit u. das in derselben Dagewesen, dah. auch die Menschen jener Zeit). — aetas vetus (die alte Zeit, Vorzeit, u. die Menschen der Vorzeit); verb. vetus illa atque antiqua aetas. — res antiqua. opus antiquum. antiquitatis monumentum (ein Alterthum, d. i. ein Denkmal aus dem A.). — vas antiqui operis od. antiquae (prae) artis. vas antiquo opere factum (ein Gefäß von alterthümlicher Arbeit). — res antiquae. opera antiqua (Denkmäler des Alterthums zus.). — res literaeque veteres (Denkmäler u. Schriften aus dem Alterthum). — mores literaeque (Sitten u. Schriften des Alterthums). — zu große Vorliebe für das A., nimius amor antiqui moris: es trägt etwas fast ganz das Gepräge des A. an sich, plurima in alga re antiquitatis effigies. — römische Alterthümer, *antiquitates Romanae. — das gelehrte A., *veteres homines literati (die alten Gelehrten); antiquitatis od. antiquae literae (die Gelehrsamkeit der Alten).

Alterthümer, *nimius antiquorum admirator (zu großer Bewunderer der Alten). — antiquarius (ein Anhänger u. Kenner altröm. [vorausg.] Sprache u. Literatur, nachaug.). — *nimio amore antiqui moris captus (der zu große Vorliebe für alte Sitten u. altes Herkommen hat).

alterthümlich, antiquus (alt). — priscus (uralt). — obsoletus. exoletus (aus der Mode-, Gewohnheit gekommen). — eine a. Färbung, vetustatis color. — das Alterthümliche, vetustas (s. Quint. 8, 3, 25).

Alterthümlichkeit, antiquitas, — prisca vetustas (aus der uralten Zeit abzuleitendes Alter, zB. der Wörter, verborum).

Alterthumsforscher, antiquitatis investigator. — cognoscendae vetustatis avidus (in sofern er begierig nach Kenntniß des Alterthums ist). — als Schriftsteller, scriptor rerum antiquarum.

Alterthumsforschung, studium rerum veterum (sofern die Gegenstände der Forschung seit Jahrhunderten existiren). — *studium rerum antiquarum od. antiquitatis. *antiquitatis investigatio (in sofern die Gegenstände der Vorzeit angehören).

Alterthumsfreund, antiquitatis amator. — antiquorum admirator (Bewunderer der Alten). — cognoscendae vetustatis avidus (der sehr begierig nach Kenntniß des Alterthums ist). — morum literarumque veterum studiosissimus (der sehr viel auf Sitten u. Schriftenthum der Vorzeit hält).

Alterthumskenner, antiquitatis bene peritus; antiquitatis peritissimus; rerum literarumque veterum peritus. — ein gelehrter A., antiquitatis scriptorumque veterum literate peritus: ein großer A., peritissimus omnis antiquitatis (homo); multae antiquitatis homo.

Alterthumskenntniß, -funde, *antiquarum literarum scientia (in Bezug auf Geisteswerke). — *antiquarum rerum scientia (auch in Bezug auf Denkmäler zc.).

Alterthumswissenschaft, *antiquitatis studium; antiquarum literarum studia.

Altervater, proävis. — des Chemanns Ae., absocer (Capitol. Gord. 2. §. 2).

Alteste, I) Superlat. von „alt“, s. alt. — II) Vorgesetzter, zB. in einer Gemeinde: *princeps; *unus e primoribus.

Altflücker, veterarius (Gloss.).

altkränzlich, cascus, etwa mit der Entschuldigung ut Ennii verbo utar (s. Cic. Tusc. 1, 12, 27). — Adv. casce.

altgläubig, *fidem catholicam sequens.

althergebracht, **altherkömmlich**, antiquitas acceptus od. traditus. a majoribus acceptus od. traditus (von Alters her, von den Vorfahren überkommen, Ggß. novus, zB. mos, consuetudo). — antiquus od. a majoribus institutus (vor Alters od. von den Vorfahren eingerichtet, zB. ludi). — es ist a., dah. zc., hoc nobis est a majoribus traditum, ut etc.

Altist, *secundae vocis cantor.

altflug, senilis (greisenhaft, v. Jünglingen zc., zB. iudicium). — anilis (altweibhaft, v. Jungfrauen, zB. prudentia). — ein a. Benehmen, s. Altflugheit (im Benehmen). — a. thun, *morum senilem auctoritate induere.

Altflugheit, im Urtheil, senile iudicium (der Jünglinge); anilis prudentia (der Jungfrauen). — im Benehmen, morum senilis auctoritas.

ältlich, natu grandior. aetate jam senior (in vorgerücktem Alter). — aetate od. senectute jam affectus (vom Alter schon angegriffen, schon gekert; alle von Menschen). — vetus od. vetulus (ziemlich alt, von Menschen u. Sachen). — senilis (greisenhaft, v. Männern). — anilis (altweibhaft, v. Weibern).

Altmeister, *senior opificum magister.

altmodisch, s. altväterisch.

Altmutter, avia.

Altväter, s. Altist. — **Altväter**, s. 2. Alt.

alttestamentlich, *foederis, quod vocatur, antiqui, zB. Schriften, libri.

Altvater, avus. — Ist es = Ahn, s. d. — die Altväter, majores (die Vorfahren).

altväterisch, priscus (uralt, zB. Landleute, agricolae: Sitte, mos: Wort, verbum). — moris antiqui (von od. nach alter Sitte, zB. Tracht, habitus). — obsoletus. exoletus (aus der Gewohnheit-, aus der Mode gekommen, zB. Gewand, amiculum od. vestis obs.: Wort, verbum obs.: Sitte, mos exol.). — Adv. prisco more; priscorum more. — sich a. kleiden, *habitu moris antiqui vestiri od. vestitum esse: a. gekleidet, in a. Tracht, habitu moris antiqui; obsoletus.

Altvorderer, die, majores (die Vorfahren). — superiores. veteres. antiqui. prisci (die Früheren, Alten; s. alt no. I).

altweibhaft, -weibisch, anilis (zB. superstitio). — Adv. aniliter.

am, I) = an dem, s. an. — II) vor dem Superlativ, um zu steigern. Hier wird es nicht besonders übersezt; zB. am besten, optime. — Doch steht oft das Adject, wenn der Superlativ mit **am** als Beiwort des Nomens, nicht des Verbums gedacht wird, zB. jeder hat seine Kinder am liebsten, *sui cuique liberi carissimi.

amalgamitern, I) eig; zB. das Quecksilber mit dem Gold a., *efficere, ut argentum vivum combibat aurum. — sich mit dem Gold a., *combibere aurum (v. Quecksilber u. dgl.). — II) übtr., sich eng verbinden: coalescere, absol. od. m. Ang. mit wen? durch cum u. Abl., zB. so amalgamirten sich in Kurzem die neuen u. alten Soldaten, sic brevi spatio novi veteresque milites coaluerunt: das Volk amalgamirt sich mit den Patriciern, cum patribus coalescunt plebis animi.

Amanuensis, amanuensis (nachaug.).

Amazonen, Amazon. — Uneig. = ein fühnes, muthiges Weib, mulier od. virgo bellicosa (kriegerisch), animosa (muthvoll), fortis (tapfer).

Amazonenkleid, *vestis paene virilis.

amazonisch, Amazonicus. — Adv. *Amazonum more od. modo.

Ambe, binio.

Ambition, die, s. Ehrbegierde zc.

ambitiös, f. ehrbegierig, =geizig, =süchtig.
Amboß, **Amboß**, **incus**. - sich e. A. auf die Brust setzen und auf ihm herumhämmern lassen, incudem superpositam pectori constanter aliis tundentibus perferre.

Ameise, formica. - eine kleine A., formica parvula; formicula: e. geflügelte A., pennata formica. - voller Ameisen, formicosus: das Jucken der Haut, als wenn Ameisen auf derselben umherkriechen, formicatio. - **Ameisenei**, ovum formicae. - **Ameisenhaufe**, =hügel, formicarum cuniculus. - e. A. in Bewegung, formicarum discursus. - **Ameisenest**, formicarum nidus.

Amen! ita fiat! ratum esto! - dixi! (am Schlusse einer Rede). - *rata faxit deus! (am Schlusse eines Gebetes, einer Predigt). - A. sagen, perorare (die Rede schließen).

Amerika, *America. - **amerikanisch**, e. **Amerikaner**, *Americanus.

Amethyst, amethystus (der Deutlichkeit wegen beizubehalten, obgleich unser „matvioletter Amethyst“ bei den Alten hyacinthus hieß, und ihr amethystus ein trüberer und mehr steifiger Stein war). - aus A., von der Farbe des A., amethystinus. - **amethystfarben**, amethystinus; amethystini coloris. - ein a. Kleid anhabend, =tragend, amethystinatus
Amiant, amiantus. [Mart. 2, 57].

Amme, nutrix. - nutricula (Demin.). - Jmds. A. seyn, alci nutricem esse; alqm nutricari: einem Kinde eine A. halten, puero nutricem adhibere.

Ammendienst, nutritionis munus.

Ammenlohn, nutricia, orum, n. (Jct.). - *nutricis merces. - **Ammenstübchen**, nutricularum fabula. - **Ammenstube**, cella nutricis.

Amnestie, venia praeteritorum (Verzeihung des Vergangenen). - impunitas (Ungestraftheit). - incolumitas (Unverletztheit). - fides publica (öffentlicher Schutz; diese gew. von der A., welche Einzelnen od. einer geringen Anzahl erteilt wird). - amnesia (ἀμνησία, Vopise. Aur. 39, 4), rein lat. oblivio mit u. ohne rerum ante actarum od. praeteritorum (das Vergessen des Vorgefallenen, ist das eig. Wort der A. bei großen Umwälzungen an große Massen erteilt, zuerst bei Cic. Phil. 1, 1, 1; deutscher noch: oblivio, quam Athenienses ἀμνησίαν vocant, Val. Max. 4, 1. ext. 4). - lex, ne quis ante actarum rerum accusetur neve multetur (A. als Gesetz); auch verb. omnium dictorum factorumque venia et oblivio; im Bfsg. bl. venia et oblivio; venia et impunitas; venia et incolumitas. - allgemeine A. verkündigen, feierlich versprechen, omnium factorum dictorumque veniam et oblivionem in perpetuum sancire: A. geben, erteilen, alqm veniā et incolumitate donare; alci, si errorem suum deposuerit et cum re publica in gratiam redierit, veniam et impunitatem dare; auch bl. alqm incolumitate donare; (alci) impunitatem largiri: nach posit. Ururtheil, omnem memoriam discordiarum oblivione sempiternā delere: alle zur A. verpflichten, omnes jurejurando astringere, discordiarum oblivionem fore: um A. bitten, veniam praeteritorum precari: A. erhalten, veniam impetrare: mit Ausbedingung einer A., sub pacto abolitionis: unter der Hoffnung einer A., *sub spe abolitionis.

amortiren, =**stören**, dissolvere (sowohl = abzählen, 3B. aes alienum; als vernichten, für nichtig erklären, 3B. leges, acta Caesaris). - solvere (abzählen, 3B. aes alienum). - abolere (für nichtig erklären, 3B. legem, testamentum).

Amortisation, solutio (Abzahlung, 3B. aeris alieni). - ἀποκρίσις (Vernichtung, 3B. legis).

Ampef, f. Lampe.

Amphier, rumex.

Amphibie, bestia quasi anceps, in utraque sede vivens. - animal, cui aquam terramque incolendi gemina natura est. - animal, ejus et in terra et in humore vita. - bestia, quae humi et in humore vivit, unde ἐμφιβιος nominatur.

Amphitheater, amphitheatrum (eig. u. bildl., 3B. von einer Gegend).

amphitheatralisch, amphitheatralis. - es gewährt etwas einen a. Anblick, alqd velut amphitheatri od. theatri efficit speciem (Auct. b. Afr. 37, 4). - Adv. in formam theatri (3B. recedere); theatrali modo (3B. inflexus).

Amfel, merula.

Amt, I) eig.: munus (im Allg.). - munia, ium, n. (pflichtmäßige Verrichtungen, Obliegenheiten). - officium (das was einer zu thun hat). - negotia (Geschäfte, Verrichtungen, die unsere Zeit in Anspruch nehmen, Ggfg. otium). - partes (der Jmdm. übertragene Antheil an einer Obliegenheit, sein Wirkungskreis). - provincia (das einem aufgetragene, bes. öffentliche Amt). - sors (das durchs Loos einem zugefallene). - locus (bestimmte Anstellung). - magistratus (obrigkeitliches Amt, Ggfg. imperium, Amt im Kriege). - honos (ein öffentliches Amt, in sofern es Würde u. Ansehen verleiht). - ein ehrenvolles A., munus magnificum: ein öffentliches Amt, officium publicum (Ggfg. officium privatum); negotia publica (öffentliche Amtsgeschäfte, Ggfg. negotia privata); negotia forensia (Geschäfte auf dem Forum, als Richter, Redner zc., Ggfg. negotia domestica). - ein bürgerliches A., munus od. officium civile: e. militärisches A., munus militare: ein wichtiges A., munus amplum od. grave: ein geringes, niedriges, munus exiguum, vile, servile, sordidum: ein außerordentliches A., munus extraordinarium: e. heiliges A., religio (s. Cic. Sest. 26, 56): e. neues A., novum officii genus. - um ein A. sich bewerben, anhalten, s. anhalten no. II, 3: eifrig nach einem A. streben, inservire od. operam dare honoribus: ich erhalte ein A., munus mihi defertur, mandatur; muneri praeficor; honorem aditescor: ein A. antreten, in ein Amt treten, e. A. übernehmen, munus od. magistratum inire; munus suscipere; provinciam capere od. accipere; honorem inchoare od. capere od. inire: sich einem A. unterziehen, es verwalten, munus administrare, obire, sustinere; munere fungi; magistratum gerere; honorem gerere; potestatem gerere od. potestati praeesse (von einem Consul, Prätor): sein A. gehörig, sorgfältig, vortrefflich versehen, verwalten, implere officii sui partes; colere et facere officium suum; diligenter (diligentissime) od. egregie administrare munus suum od. officium suum od. honorem; schlecht sein A. verwalten, parum diligenter administrare munus suum od. officium suum: alle Ehren- und sonstige Ämter im Staate verwalten haben, omnibus honoribus et rei publicae muneribus perfunctum esse: Jmds. A. übernehmen, verwalten, suscipere officia et partes alcijs: ein A. nicht mehr zu verwalten brauchen, vacationem muneris habere: Jmd. zu e. A. zulassen, alqmad officium admittere: Jmdm. ein A. übertragen, geben, munus alci deferre, mandare, assignare: ein A. haben, e. A. bekleiden, in e. A. stehen, munus habere, sustinere; munere fungi: e. bürgerliches A. bekleiden, civili officio fungi; e. obrigkeitl., magistratum gerere: in e. A. stehen, esse in officio: sein A. haben, vacare munere; vacare a publico munere et officio od. ab omni rei publicae administratione: sein A. niederlegen, s. abdanken no. II:

Zmd. seines Amtes entheben, s. abdanken *no. I.*: seines Amtes enthoben werden, *successorem accipere*: ein A. ausschlagen, *munus deprecari* od. *recusare*: sich einem A. entziehen, ihm zu entgehen suchen, *munus defugere*: Zmd. ins A. fallen, greifen, s. greifen: das ist mein A., *hoc meum est*: das ist nicht dein A., **hae non tuae partes sunt* (vgl. Sen. contr. 3 [7], 16. S. 22: *nullae meae partes sunt* ad expandendum saeculum, es ist gar nicht mein A. zc.): thun was seines A. ist, sein A. gebrauchen, *autoritatem suam interponere* (sein Amtsamtsehen geltend machen); non deesse officio (es bei Ausübung der Amtspflicht nicht an sich selbst lassen): kraft meines Amtes, pro magistratu; pro auctoritate (vermöge meines Amtsamtsehens); iure (mit Zug u. Recht): kraft meines A. als Dictator, pro dictatore: ohne A., s. amtlös: Männer in A. u. Würden, in angesehenen Aemtern, *clari et honorati viri*. — Sprüchw., wer ein Amt hat, der warte sein, *tribunus factus serva ordinem*. — II) meton.: A) Gerichtsbezirk: *conventus iuridicus*, im Zshg. bl. *conventus* (in Bezug auf die zu Einem Gerichtsbezirk gehörigen Einwohner). — **praefectura iudicialia*, im Zshg. bl. *praefectura* (in Bezug auf den Vorstand des Gerichtsbezirks). — B) das Amtshaus: **sedes praefecturae iudicialiae* (als Sitz des Amtes). — **domus*. quae ad habitandum semper datur ei, qui praestit judicio regio od. ducali. **domus*, qua praefectus iudicio regio od. ducali uti solet, im Zshg. auch bl. **praefecti aedes* (Plur.) od. *domus* (als Wohnung des Amtmannes).

Aemthen, *munus exiguum*, parvum.

Aemthaus, s. Amt *no. II, B.*

amtlich; zB. a. Geschäfte, f. Amtsgeschäfte: a. Bericht, literae publicae: einen a. Bericht machen, *referre de alga re*; deferre de alga re (eine Anzeige machen): einen a. Bericht abgehen lassen, *litteras publicae mittere*. — *Adv. publicae*; publica auctoritate.

amtlos, I) übh. ohne Amt: otiosus (frei von Amtsgeschäften). — privatus (als Privatmann). — a. seyn, ab omni rei publicae administratione vacare. — II) dem das A. genommen ist: a. munere remotus (übh.). — a. re publica remotus (v. Staatsbeamten).

Amtlosigkeit, **vacatio publici muneris*.

Amtmann, **qui praestit conventui iuridico*. **praefectus conventui iuridico* (als Vorsteher eines Gerichtsbezirks). — **qui praestit judicio regio od. ducali*. **praefectus iudicio regio od. ducali* (als königl. od. fürstl. Justizamtmann). — **redemptor praedii regii od. ducalis* (als Pächter einer königl. od. fürstl. Domäne).

Amtsactnar, ab *actis fori* (Inscr.).

Amtsautritt; zB. beim A., in ineundo magistratu od. (bei wiederholtem) in ineundis magistratibus; in inchoando honore od. (bei wiederholtem) in inchoandis honoribus.

Amtsbesetzung, *ordinatio* (Suet. Dom. 4).

Amtsbevrber, -*bung*, s. Bewerber, -bung.

Amtsbezirk, s. Gerichtsbezirk.

Amtsbote, viator. — **Amtsbruder**, s. College.

— **Amtsdiener**, apparitor. — **Amtsdiene**, dignitas. — **Amtsdiene**, sacramentum, ablegen, dicere.

— **Amtsdiene**, **muneris tuendi studium od. cura*. — **Amtsdiene** = allzugroße Strenge, severitas censoria: in A. gerathen, **uti severitate censoria*.

Amtsdiene, *muneris commoda*. [no. I.

Amtsdiene, -*entsetzung*, s. Abbanfung

Amtsdiene, -*erschleicherei*, -*erschleichung*, ambitus.

Amtsfolge, *successio*. — jus successionalis (das Nachfolgerecht). — **Amtsfolger**, s. Nachfolger.

Amtsführung, *muneris od. officii administratio*. — *actiones* (die Amtshandlungen, s. Kraner zu

Caes. b. c. 1, 5, 1). — **gemeinschaftliche A.**, collegium. — im achten Monat seiner A., *octavo mense suarum actionum*: während seiner A., dum fungitur munere: bei der A., in administrando (obeundo, fungendo) munere od. (bei wiederholter) in administrandis (obeundis, fungendis) muneribus; in gerendo honore od. (bei wiederholter) in gerendis honoribus.

Amtsgehalt, *salarium*.

Amtsgemeinschaft, collegium.

Amtsgenosse zc., s. College zc.

Amtsgehalt, officii munus, auch bl. officium, munus, im Plur. munera u. munia. — negotium od. officium publicum (ein öffentliches =, e. Staatsgeschäft, Ggsh. neg. od. off. privatum). — negotium forense (e. Geschäft auf dem Forum, als Richter, Redner, Ggsh. neg. domesticum). — in Amtsgehaltten, occupatus officii: mit den wichtigsten Amtsgehaltten überhäuft, distentus impeditusque officii maximis: frei von Amtsgehaltten, otiosus. — e. A. verrichten, officii munus obire. — dies gehört zu meinen Amtsgehaltten, *meae sortis id negotium est*: Zmdm. (als Beamten) jedes A. unterfragen, *vetare alqm quidquam pro magistratu agere*.

Amtsgewalt, potestas.

Amtshandlung, actio (s. Kraner zu Caes. b. c. 1, 5, 1).

Amtshauptmann, **praefecturae ephorus*.

Amtshaus, s. Substanz *no. II.*

Amtskleid, -*leidung*, s. Ornat.

Amtsmiene, potestatis personam (eines Gewalthabers). — *gravitas censoria*, supercilium censorium (strenge Miene). — eine A. annehmen, vultum componere: die A. ablegen, **potestatis personam deponere*; tristitia exuere: durch e. A. Zmd. täuschen, *tristitia vultuque alqm decipere*.

Amtsnachfolger, s. Nachfolger *no. a.*

Amtsperson, magistratus.

Amtspflicht, *muneris officium* (im Plur. auch bl. munia), thun, exsequi et tueri.

Amtreise, provinciae lustratio (im röm. Sinne).

Amtsfiegel, zB. des Richters, *iudicis signum* (s. Cic. Flacc. 9, 21).

Amtstracht, s. Ornat. — **Amtsverhältniß**, *muneris ratio*. — **Amtsverrichtung**, s. Amtsgehalt.

— **Amtsverreter**, vicarius. — **Amtsverwaltung**, s. Amtsführung. — **Amtsverweser**, vicarius. — **Amtsvorgänger**, antecessor (Ggsh. successor).

Amtswohnung, *domus publica*. — die A. des Prätor, praetorium; *domus praetoria*: die A. des Priesters, *domus*, quae ad habitandum semper datur ei, qui civitatis gerit sacerdotium: die A. des Flamen des Quirinus, *aedes* (Plur.) *flaminis Quirinalis*. — **Amtswürde**, dignitas.

Amulet, als Schutzmittel, amuletum, phylacterium (süb. Zt. u. Spät.). — rein lat. auch omnium (periculorum od. morborum) tutela (s. Tac. Germ. 45). — gegen Krankheit als Gegenmittel, remedium corpori od. collo annexum. — e. A. seyn, abgeben, tutelam habere: etw. als A. gebrauchen, tragen, alqä re pro phylacterio uti; alqd sibi annexum pro tutela gestare: Amulette gegen das Quartan = u. Tertianfieber am Halse tragen, *remedia quartanae tertianae collo annexa gestare*: etw. für e. A. halten, alqd religiosum amolendis periculis arbitrarä.

amüßant, s. ergötzlich, unterhaltend.

Amüßement, s. Ergöglichkeit, Unterhaltung.

amüßeren, s. belustigen, ergötzen, unterhalten (*no. II, 2*).

au, I) *Præp.*: 1) auf die Frage w o? a) zur Be-

zeichnung der örtlichen Nähe: in (mit Ablat.). — ad. apud. juxta. prope (bei, w. f.). — ab (von ... ab, von ... her). — ex (von ... aus, von ... herab). — **an ... vorbei** (vorüber) od. **hin**, s. vorbei. — **unt-**
ten an, sub. — an der Thüre stehen, lauschen, ab ostio stare, auscultare: am Baume hängen, pendere ex arbore: Gärten an der Tiber haben, ad Tiberim habere hortos: an der Straße, juxta viam: die Schlacht a. Trasumenus, pugna ad Trasumenum; Trasumeni pugna. — **an** Oft ist das deutsche **an**, wenn es = „führend, tragend an, hangend an, ange-bunden an, liegend an, gewachsen an“ u. dgl., im Latein. durch Participia auszudrücken, zB. er führt den Lentulus selbst an der Hand dahin, Lentulum ipse manu tenens perducit: einen Dolch an der rechten Seite tragen, iugionem aptatum femori dextro gestare: etw. am Halse tragen, alqd collo annexum gestare: e. Schwert an e. Pferdehaar von der Decke herabhängen lassen, gladium e lacunari seta equina aptum demittere: ein Castell am Flusse, castellum flumini appositum: ein Baum an Wege, arbor itineri apposita: ein Haus am Hügel, unten am Hügel, aedes colli applicatae; aedes colli subjectae: Weidengebüsch an den Ufern, salicta innata ripis: ein Greis am Stabe, senex innitens od. innixus baculo. — b) zur Bezeichnung des Theils, auf welchen sich die Handlung bezieht: in (mit Ablat.). — ex (von ... aus). — ab (in Umschung), zB. an den Füßen leiden, laborare ex pedibus: an der Brust entblößt, denudatus a pectore: breit an den Schultern, latus ab humeris: stark an Reiteri, firmus ab equitatu: an der Hand führen, manu ducere: eine Wunde am Kopfe bekommen, vulnus in capite accipere. — Soll die Verbreitung, Ausdehnung über den angegebenen Raum genauer bezeichnet werden, so sieht der bloße Ablat., zB. am ganzen Himmel verbreitet, toto caelo diffusus.

2) auf die Frage wann? zur Angabe der Zeit, mit dem bloßen Ablat.: am vierten Tage, quarto die: am Tage, die: am Morgen, mane: zum. durch eine Wendung mit quum, zB. an dem Tage, an welchem ich dir danke, eo die, quum tibi gratias agerem. — Wird ein bestimmter Zeitpunkt, Termin angegeben, an welchem etwas geschehen soll, so steht ad (bis zu), zB. an dem (bestimmten) Termine erscheinen, ad diem convenire.

3) auf die Frage woher? woraus? wodurch? zur Angabe des Mittels od. Grundes: ex; ab; de; u. durch den bl. Ablat., zB. Jmd. od. etw. an etw. erkennen, agnoscere ex alqa re (zB. ex voce: u. ex insigni); cognoscere ab alqa re (zB. id ab Gallicis armis atque insignibus): an etw. merken, intelligere de alqa re (zB. de gestu intelligo, quid respondeas): an e. Kennzeichen unterscheiden, nota alqā internoscere: an einer Krankheit sterben, perire morbo u. (seftener) a morbo: an den Wunden sterben, ex vulneribus perire.

4) auf die Frage wohin? ad; in (mit Accus.). — **bis an**, usque ad. — an die Mauern vorrücken, ad moenia accedere: an Jmd. heranreiten, ad alqm adequitare. — Häufig wird die Präposit. im Latein. weggelassen, weil sie schon im Verbum liegt, zB. an einen herangehen, alqm aggredi. — **an** auf Adressen bezeichnen die Römer durch des (man gebe es) mit dem Dat. der Person, an welche der Brief zc. gerichtet wird, zB. das Packet mit der Adresse „An M^r. Curius“, fasciculus, qui est DES M^r. CURIO inscriptus, Cic. ad Att. 8, 5 extr. — e. Brief (Schreiben) an Jmd., s. Brief.

II) **Adv.**: 1) zur Bezeichnung eines Anfangspunktes: zB. von jetzt an, inde ab hoc tempore: von

heute an, ab hodierno die: von Kindheit an, s. Kindheit.

2) zu unbestimmten Zahlangaben: ad (beinahe, an die, zur Angabe der höchsten Zahl). — circiter (gegen, etwa, zur Angabe der ungefähren Zahl, zB. an die 200 waren wir da, ad ducentos adfuiimus: an die 220 vollkommen ausgerüstete Schiffe stellten sich den unsrigen zum Kampfe gegenüber, circiter CCXX naves paratissimae nostris adversae constituerunt. — Zum. auch durch aliqui (wie im Griech. τις), zB. an 20 Tage, aliquos viginti dies (= einige 20 Tage). — Die übrigen Bezeichnungen für das adverbiale **an** finden sich unter den verschiedenen Wörtern, mit welchen es verbunden wird, also: Berg an, s. Berg u. s. w.

Man merke noch folgende Redensarten: a) **an sich, an und für sich**, per se. — natura (in seinem Wesen, von Natur, zB. das Meer ist an sich ruhig, mare suā natura tranquillum est: weil er dies an sich für schlecht hält, quod id natura turpe iudicat). — ipse (selbst, zB. die Schändlichkeit an sich, turpitudine ipsa: die Sache an und für sich betrachtet, si rem ipsam spectas). — unus (für sich allein schon, zB. diese Tugend an sich, haec una virtus, s. Cic. Planc. 33, 80). — suā sponte (ohne fremdes Zutun, wenn nichts anderes dazu fömmt). — ut habet se res (wie sich die Sache an sich verhält, wenn man die Sache an und für sich betrachtet, s. Cic. Tusc. 5, 26, 73). — der Mensch an sich, nudus homo (s. Sen. ben. 3, 18, 2: virtus non eligit domum nec censum: nudo homine contenta est). — b) **an Statt**, s. anstatt. — c) **es ist an dem** (es ist wahr, hat seine Richtigkeit), verum est; ita est; ita se habet. — es ist nicht an dem, id secus est (es verhält sich anders); id falsum, fictum est (es ist falsch, erdichtet). — es dürfte wohl an dem seyn, haud scio an ita sit: ich möchte wohl erfahren, was an der Sache ist, id cuiusmodi sit scire sane velim. — d) **es liegt an Jmd.**, in manu od. potestate alicjs est (es liegt in seiner Hand zc.); alqs causa est (er ist die Ursache); alicjs culpa est (er ist Schuld daran). — e) **es ist an dir** (die Reize trifft dich), tuae sunt partes. — f) **es ist nichts an ihm** (er taugt nichts), homo nihil est; homo est haud magni pretii od. minimi pretii. — es ist gar nichts an ihm, homo est omnium minimi pretii. — es ist nichts an einem solchen Menschen, nequidquam est in tali homine: ein Mensch, an dem nichts ist, homo nihil od. nequam (Ggfz. homo frugi). — **es ist nichts an der Sache**, s. „es ist nichts daran“ unter „daran seyn“.

an Die übrigen Beziehungen, in welchen **an** nur zur Anführung eines Objects dient, werden unter den Articulis gehörigen Orts angegeben.

Anachoret, anachoreta (Ecel.).

Anachronismus, *peccatum in temporis ratione. — einen M. machen, *a vera temporis ratione aberrare; *non servare ordinem temporum.

Anagramm, *anagramma (ἀνάγραμμα, τό).

Analekten, *analecta, orum, n.

analog, analogus (ἀνάλογος, Varr. LL. 10, 3. §. 37 sqq.). — consequens (folgerecht, angemessen). — similis (ähnlich übh.). — man muß ein a. Gesetz aufsuchen, similitudine quādam legis utendum est. — **Adv.** = nach Analogie, per analogiam (zB. judicare); analogiā (zB. dictum esse, v. e. Worte); similititer (zB. concludere); similitudine (zB. concludere).

Analogie, als entsprechendes, richtiges Verhältniß, analogia (ἀνάλογια, Varr. LL. 10, 1. §. 1), rein lat. proportio (Cic. univ. 4 extr.; Quint. 1, 6, 3). — als Zusammenstellung, Verhältnißbestimmung, comparatio (Cic. univ. 4 extr.), collatio rationis

(Cic. fin. 3, 10, 33, dazu Madwig S. 405), u. bl. colatio (Cic. Tusc. 4, 12, 27). — als ähnliches Verhältniß, ratio, quae a similitudine oritur. auch bl. similitudo (Varr. LL. 10, 1. §. 1. Cic. de or. 1, 28, 130). — als Verhältniß übh., ratio (Varr. LL. 8, 40. §. 79; 9, 1. §. 2. Cic. Brut. 74, 258 u. 75, 261). — nach *Ä.*, f. analog: die *Ä.* ist nicht überall anwendbar, non per omnia duci potest analogiae ratio: der *Ä.* folgen, analogiam sequi: das Verdienst eines Richters nach der *Ä.* dieses Schauspielers bemessen, ad hanc similitudinem hujus historionis oratoriam laudem dirigere. [(Gell. 4, 16, 9). Vgl. „analog“.

analogisch, zur Analogie gehörig, analogicus
Analogon, ein, simile (f. Varr. LL. 10, 2. §. 3). — von etw., aliquid simile alci rei (zB. sunt bestiae, in quibus inest aliquid simile virtutis, Cic. fin. 5, 14, 38). — u. bl. simile alci (zB. simile est homo homini, Varr. LL. 10, 2. §. 4).

Analyse, explicatio; explicatio et enodatio; expositio. — eine chemische *Ä.*, *analysis chemica; eine *Ä.* machen, *ad principia reducere; *in elementa dissolvere.

analysiren, explicare; explicare et enodare; quasi in membra discernere. — Worte a., *notare singula verba; *syllabas resolvere.

Anapäst, anapaestus pes, u. bl. anapaestus (δ ἀναπᾶστος). — in Anapästen, f. anapästisch.

anapästisch, anapaestus (ἀναπᾶστος); spätlat. u. spätgriech. anapaesticus, ἀναπᾶστικός. — ein a. Vers, versus anapaestus, u. bl. anapaestus: ein a. Gedicht (Vieb), carmen anapaestum, u. bl. anapaestum (bes. im *Plur.* anapaesta).

Anarchie, nimia od. infinita licentia, im Zshg. auch bl. licentia (Zügellosigkeit des großen Haufens). — leges nullae, judicia nulla (Gesetzlosigkeit). — perturbatio omnium rerum (allgemeine Verwirrung). — turbata et confusio (Verwirrung u. Regellosigkeit). — als Staat: *civitas, in qua libido multitudinis pro legibus est; *res publica, quae multitudinis arbitrio agitur. — in *Ä.* leben, plane sine ullo domino esse. dominatione vacare (ohne Herrn, Herrscher sein); legibus carere. sine legibus esse (ohne Gesetze sein). — in der Stadt herrscht *Ä.*, urbs resoluta est legibus: im Staate herrscht *Ä.*, in re publica nec leges ullae sunt, nec judicia, nec omnino simulacrum aliquod ac vestigium civitatis; omnia divina humanaque jura permiscetur (jedes göttliche u. menschliche Recht wird mit Füßen getreten).

anarchisch, legibus carens (gesetzlos). — legibus resolutus (von den Gesetzen losgebunden, zB. Stadt, urbs). — dominatione vacans (ohne Herrscher). — a. Zustand, Staat, f. Anarchie. — *Adv.* sine legibus (gesetzlos). — sine domino (ohne Herrscher).

Anatom, anatomicus (Spät.). — die Anatomen, medici, qui exta aperta et patefacta vident od. viderunt (in e. Zshg. wie Cic. Tusc. 1, 20, 46).

Anatomie, a) als Wissenschaft: anatomia od. anatomice (Spät.). — *Ä.* treiben, insecare aperireque humana corpora. — b) als Gebäude: *theatrum anatomicum.

anatomiren, einen Körper, insecare aperireque corpus mortui; incidere corpus mortui ejusque viscera et intestina scrutari; rescindere artus cadaveris. — Körper a. (Anatomie treiben), insecare aperireque humana corpora.

Anatomiren, das, =ung, die, laceratio mortui (-orum). — **anatomisch**, anatomicus (Spät.). — a. Schriften, libri anatomicorum (Spät.).

anbacken, an etw., adhaerescere ad alqd.

anbahnen, aperire (zB. viam: u. artem, Ggsh. artem erudire, ausbilden). — excitare (ins Leben ru-

fen, das Studium einer Sache erwecken, zB. philosophiam). [vestigio fixum.

anbauen; wie angebaut stehen, haerere in **Anbau**, I) die Bebauung: cultura. cultus (beide eig. u. uneig.) — ohne *Ä.* wachsen, sua sponte gigni: in diesem Lande gedeihen einige Fruchtarten auch ohne *Ä.*, haec terra frugum quaedam genera profudit etiam non sata. — II) meton.: 1) = angebautes Land, f. anbauen no. I, a. — od. = das Angepflanzte, f. Anpflanzung no. II. — 2) die Niederlassung: colonia. — 3) das an e. Gebäude Angebaute: aedificium veteri astructum (als Angebautes). — accessio. adjectio (als Zuwachs). — recens aedificium (als neues Gebäude). — e. *Ä.* vornehmen, aedificium recens astruere veteri; accessionem adungere aedibus.

anbauen, II) bebauen: a) urbar machen: ein Stück Land, agrum colere; agrum conserere (besäen, bepflanzen). — angebautes Land, ager consitus (Ggsh. ager incultus); arum, od. *Plur.* arva (bestelltes Land, bestellte Ländereien). — übt., colere (zB. artem). — b) mit Häusern zc. besetzen, f. bebauen no. I. — od. mit Wohnern besetzen, f. „anonsifiren“ unter Colonie no. I u. II. — sich wo anbauen, domicilium collocare od. constituere alqo loco. — II) hinzubauen: astruere alqd alci rei. — adjungere alqd alci rei (übh. anfügen). — addere (übh. hinzuthun, =fügen). — einen Flügel an das Haus a., accessionem adjungere aedibus: ein neues Haus (an das alte) a., veteri astruere recens aedificium: die Häuser an die Stadtmauer a., aedificia continuare moenibus.

Anbauen, das, f. Anbau no. I.

Anbauer, cultor (der Bebauer). — colonus (der Colonist; *Plur.* f. Colonie no. I).

anbefehlen, I) = befehlen, w. f. — II) empfehlen: commendare alci alqd.

Anbeginn, f. Anfang.

anbehalten, ein Kleid zc., non deponere.

anbei; zB. anbei folgt das verlangte Buch, *ad-ditus est liber, quem mitti voluisti.

anbeißen, admordere. — ambedere (benagen). — gustare (etwas kosten). — an die Angel a., hamum vorare (bei Plaut. truc. 1, 1, 21 u. Ambros. de Tob. no. 7 bildl., wie unser „anbeißen“, von einem, der sich auf etwas einläßt). — nicht a. od. nicht a. wollen (bildl.), insertis lupatis ora non praebere (sich den Brechjaum [bildl. = strenge Zucht] nicht gefallen lassen, v. Knaben, Anson. edyll. 4, 76). — tergiversari (Ausflüchte machen).

anbelangen, in der Verbndg.: „was anbelangt, anbelangend“, f. „Betreff (im)“.

anbelfern zc., f. anbellern.

anbellern, imon. a) eig.: latrare alci od. alqm (v. Hunden). — b) übt.: allatrare alqm (bes. von Weidischen und Zeigen, die auf bessere u. kräftigere Menschen jhelten). — oblatrare alci (entgegenbelfern, v. Zänkern, Sen. de ira 3, 43, 1). — collatrare alqm (belfern, v. Weidischen, philosophiam, Sen. de vit. beat. 17, 1).

Anbellern, das, des Hundes, latratus canis.

Anbeller, =erin, übt., oblatrator (Sidon. ep. 1, 3). — oblatratrix (Plaut. mil. 3, 1, 86 [681]).

anbequemen, f. anpassen. — sich anbequ., f. richten (sich nach zc.).

anbraunen, constituere. — einen Tag, Termin a., f. Termin. — einen Ort a., zB. wo man sich sprechen, treffen will, locum dicere; locum colloquio statuere.

anbeten, a) verehrend, f. verehren. — b) anrufend: appellare (zB. deos). — od. bittend, supplicare alci (zB. diis nostris: u. uni et vero deo).

Anbeter, eines Mädchens u., cultor (f. Ovid. art. am. 1, 722: qui fuerat cultor [Anbeter], factus amator [Liebhaber] erat). — eines Mädchens u. seyn, esse alcijs cultorem; colere alqam.

anbetreffen, f. betreffen.

anbettehn, Zmd., stipem emendicare ab alqo. — Zmd. um etwas a., precario petere alqd ab alqo: sich bei Zmd. anbettehn, se venditare alci.

Anbetung, die verehrende, veneratio; adoratio. **anbetungswürdig**, venerandus, adorandus. — colendus (würdig mit Liebe verehrt zu werden, v. e. Mädchen).

anbieten, I) v. tr. offerre, Zmdm., alci (gleichf. entgeggetragen, antragen). — profiteri (sich zu etwas bereit erklären). — promittere. polliceri (etwas versprechen, versprechen, sich zu etwas erbieten; f. „versprechen“ das Nähere), alle drei alci alqd od. m. folg. Acc. u. Infinit. (bes. Futuri Activi). — jubere m. folg. Acc. u. Infinit. (die Willensmeinung äußern). — ich biete dir an, v. re., per me tibi licet m. folg. Infinit. — seine Dienste, seine Hülfe a., offerre se, si quo usus operae sit: zu, bei etwas, ad rem od. in alqa re operam suam profiteri: Zmdm., alci operam suam offerre: seine Dienste, seine Hülfe zu Altem a., in omnia ultro suam offerre operam: absteht seine Dienste, seine Hülfe anzubieten, finem facere offerendi sui: seinen guten Willen, Eifer a., studium profiteri: Einfluß, Macht, Vermögen zu etwas a., alci auctoritatem, copias, opes deferre ad alqd: Zmdm. etwas freiwillig a., alqd alci ultro offerre od. polliceri: Zmdm. ein Mädchen zur Frau a., virginem conditionem alci deferre: dem Feinde die Schlacht a. (ihn dazu auffordern), hostem ad pugnam provocare; hostibus facere potestatem pugnae od. pugnandi. — **sich anbieten**, se offerre (im Allg.); se venditare alci (von dem, der sich bei Zmd. in Gunst zu setzen sucht). — sich als Bürgen a., se sponsorem profiteri (öffentlich dazu erklären): sich als Gast a., condicere alci (ad cenam). — sich zu etwas a., profiteri operam suam ad alqd: sich zum od. als Wegweiser a., polliceri od. promittere se ducem itineris. — II) v. intr. das erste Gebot thun: polliceor prior.

anbinden, I) v. tr.: 1) durch Binden an etwas befestigen: alligare (zB. canem [Ggß], solvere canem): u. alqm ad palum od. statuam: u. canem ad ostium). — religare (so anbinden, daß es zurück-, festgehalten wird, nicht loskommen kann, fest binden, zB. canem pro foribus: u. vitulos ad praesepia: u. alqm ad currum: u. naves ad terram: u. restim ad pinnam muri: u. funes ex arboribus ripae). — deligare (so anbinden, daß es dicht od. fest an od. auf etw. zu liegen kömmt, zB. naviculam ad ripam: u. epistolam ad amentum: u. alqm ad palum od. ad stipitem; vgl. in statua cum divaricari ac deligari jubet). — illigare (auf etwas aufbinden, zB. alqm in currum: u. literas in jaculo). — revincire (vermittelst einer Fessel so anbinden, daß es zurück-, festgehalten wird, nicht loskommen kann, zB. trabes introrsus: u. alqm ad saxa); verb. religare revincireque (fest anbinden, zB. navigium, an etn anderes). — devincire (vermittelst einer Fessel so anbinden, daß er fest auf etw. zu liegen kömmt, zB. alqm ad taurum). — astringere (zusammenschnürend befestigen, zB. alqm ad statuam). — adjungere (übß. anknüpfen, anfügen, zB. rectam arundinem stirpi). — die Weinstöcke a., vites alligare od. capistrare od. perstringere (übß. festbinden); adjugare vites (in Fochform an das Gelande); vites arboribus applicare. vites adjungere ulmis od. palis (an die Bäume od. Pfähle). — ein Buch a., *librum eodem volumine complecti.

— 2) beschenken: munusculum alci concinnare (Trebon. b. Cic. ad fam. 12, 16, 3). — Zmd. an seinem Geburtstage, Namenstage a., munus natalicium alci dare, mittere. — II) v. intr. mit Zmd. a., inceptare cum alqo (mit Zmd. e. Streit anfangen, Ter. Phorm. 4, 3, 24 [629]). — experiri alqm (es im Kampfe mit Zmd. versuchen). — adire alqm od. ad alqm (an Zmd. angriffsweise herangehen). — fast täglich mit dem Feinde a., fere quotidianis proeliis contendere cum hoste.

Anbinden, das, =ung, die, alligatio. — Band zum u., alligatura.

Anbinder, des Weines, alligator.

Anbiß, f. Zmbiß, Frühstück.

anblasen, flatu excitare. flando od. flatu accendere (zB. ignem, scintillam). — conflare (anfachen, zB. ignem). — das Feuer mit vollen Backen a., ignem oris pleni spiritu accendere: e. Funken ein wenig a., scintillam levi flatu adjutare.

anblenden, anblenken, Zmd., ringi (absol., vor Zorn, Unwillen die Zähne fletschen). — rictu oris contemnere alqm (verächtlich die Zähne weisen).

Anblick, I) act. aspectus. — conspectus (das Erblicken, Gewahren eines Ggßts.). — auch durch conspicio, zB. der u. der Mauern, conspecta moenia. — der oft wiederholte u. (eines Dinges), consuetudo oculorum: beim ersten u., primo aspectu od. (im Bilde) primo quasi aspectu (dagegen primo conspectu = quum primum conspiceretur, wie Liv. 24, 5, 2); auch simul aspectum est: sogleich beim ersten u. die Sache entscheiden, ex prima statim fronte rem judicare: Zmds. u. meiden, sich Zmds. u. entziehen, f. entziehen: ich kann den u. des Lichts nicht ertragen, lucem aspicere vix possum: die Gemüther wurden schon durch den gegenseitigen Anblick entflammt, ipso inter se conspectu accendebantur animi: der u. vermehrt den Schmerz, oculi augent dolorem: der öftere u., das öftere Hören (tugendhafter Männer) bringt allmählich in die Herzen, paulatim in pectora descendit frequenter aspici, audiri frequenter (bonos viros): man muß sich durch lange Übung an den u. die Ankunft des Todes gewöhnen, magna exercitatione durandus est animus, ut conspectum mortis accessumque patiar. — II) pass. aspectus (die Art, wie etwas sichtbar wird, = ausfieht). — conspectus (die Art, wie etw. erblickt wird, sich zeigt). — species (das äußere Ansehen von etwas; nachaug. facies). — spectaculum (gleichf. Schauspiel, welches wir auch für „Anblick“ brauchen). — ein angenehmer u., aspectus jucundus; spectaculum gratum: dein so angenehmer u., tuus jucundissimus conspectus: ein erfreulicher u., aspectus laetus: ein schrecklicher, furchtbarer u., aspectus horridus: ein häßlicher u., species foeda; aspectus foedus: ein häßlicher u. anstößiger u., deformis turpisque aspectus: ein trauriger u. gewähren, triste spectaculum praebere. Zmdm., alci; tristem esse aspectu: einen schönen u. gewähren, specie ornatum esse: den u. des Schmerzes, des Schreckens ertragen, speciem doloris od. terroris ferre, sustinere: du würdest diesen u. nicht ertragen können, non ferres ista, si videres.

anblicken, aspicere (zB. zärtlich, molli vultu: öfter, frequenter: einander verstohlen, inter se furtim). — conspiciere (ins Auge fassen, in Augenschein nehmen).

Anblicken, das, f. Anblick no. I.

anblöfen, Zmd., v. Schafen, * balare in alqm. — v. Rinde, admugire alci. — übr., v. Menschen, oratione saeva increpare alqm (mit wüthenden Worten Zmd. auswechseln).

anbohren, terebrare. — ein Faß a., * terebrā dolum aperire (vgl. „anbrechen no. 1“).

Anbohren, das, terebratio.

anbrechen, I v. tr. das erste Stück zc. von etwas nehmen; incidere (anschnneiden). — delibare (etw. abbrechen, davon kosten). — praefringere (vorn abbrechen). — ein Faß a., * primum de dolo haurire. — II) v. intr.: 1) verderben: putrescere (verfaulen, v. Obst). — acescere (sauer werden, von Wein, Milch zc.). — 2) allmählich erscheinen: appetere (herankommen, eintreten). — appropinquare (herannahen). — der Morgen, Tag bricht an, lux jam appropinquat; dies appetit; lucescit. dilucescit. illucescit (es wird hell): der Morgen der Freiheit bricht an, lux quaedam affulget civitati (nach Liv. 9, 10, 2: lux quaedam affulsisse civitati visa est, d. i. ein Tag des Heils sätigen für den St. anzubrechen): sobald der Tag anbrach, ubi primum illuxit: die Nacht bricht an, nox appetit od. appetere coepit; coepit advesperascere. advesperascit (es wird Abend): der anbrechende Morgen, Tag, Abend, s. Anbruch (des Tages zc.). — **Anbrechen**, das, s. Anbruch.

anbrennen, I) v. tr. = anzünden, w. s. — II) v. intr. anzufangen zu brennen, f. angehen (no. II, b, c).

anbringbar, v. Waaren, vendibilis (Ggfs. invendibilis). — a. feyn, facile emptorem reperire.

anbringen, I) im Allg., zB. ich kann die Schuhe nicht a., calcei neque sunt habiles neque apti ad pedem (die Sch. passen nicht an den Fuß); calcei pede sunt minores (die Sch. sind kleiner als der Fuß). — II) prägn.: 1) eig., an od. in e. Orte einen sächlichen Platz geben: a) übh.: inserere (einfügen, zB. armarium parieti: u. turpes jocos historiae). — intextere (gleichf. einweben, einflechten, zB. diversos colores picturae: u. alqd in causa prudenter: u. Varronem nusquam posse intextere, den Varro nirgends [in der Schrift] a. können). — illigare (gleichf. anbinden, durch e. Bindemittel anfügen, zB. quinquē errantium motus in spiraeram: u. crustas scite in aureis poculis: u. gleichf. wie in e. Kranz einbinden, paeana in solutam orationem: u. in oratione omnes verborum, omnes sententiarum lepores). — includere (gleichf. einschließen, zB. sui similem speciem in clypeo Minervae: u. emblemata apte in scaphiis aureis: u. neminem in dialogos eorum). — infulcire (gleichf. einstopfen, verächtl. = einfügen, omnibus locis hoc verbum, Sen. ep. 114, 19). — applicare (gleichf. ansetzen, dacht an etw. anlegen zc., zB. arboribus adminicula, quibus dirigantur). — disponere (an verschiedenen Punkten aufstellen, zB. signa [Bildsäulen] ad omnes columnas: u. ceras [wächserne Menenbilder] per atria). — adhibere (in Anwendung bringen, zB. plagas in algo continendo [Schläge bei Zmds. Wändigung], u. flores in causis). — distinguere alqd alqd re (die Einheit eines Ggts. durch einen hier u. da angebrachten Schmuck zc. unzerbrechen, zB. an der Regenröhre Edelsteine a., gladii vaginam gemmis: in der Rede gewisse Glanzpunkte, orationem variare distinguereque quasi quibusdam verborum sententiarumque insignibus). — Fenster (Fensteröffnungen), e. Thür a., s. Fenster, Thür: ein neben dem Hause angebrachter Garten, hortus domui applicitus: ein neben dem Hause angebrachtes Theater, theatrum conjunctum domui: am Wege angebrachte Bäume, arbores itineri oppositae: ein unten am Hügel angebrachtes Haus, aedes colli subjectae. — der Bedner darf bloß schnell im Vorübergehen die Nachahmung a., orator surripit oportet imitationem: wie viele Scherze pflegen in Briefen angebrachzt zu seyn, quam multa joca solent esse in epistolis. — wobei anzubringen seyn, sich a.

lassen, locum habere in alqa re (zB. in altero genere dicacitatis quid habet ars loci?): nicht, alci rei nihil loci est in alqa re (zB. maledicto nihil in hisce rebus loci est). — b) insbes., einer Pers. beibringen, zB. einen Dieb, Stoß, Stich, ictum (vulnus) inferre, plagam infligere, bei Zmd., alci. — e. Stoß (Dieb) so a., daß er nicht parirt werden kann, petitionem ita conjicere, ut vitari non possit. — 2) übtr.: a) an den Mann bringen, unterbringen: c) sebl. Dbj.: perferre (an die Adresse bringen, epistolam, literas, mandata). — collocare (auf Zinsen anlegen, zB. pecuniam: u. pecunias publicas facilius: u. pecunias magno fenore). — vendere (verkaufen, zB. omnes merces). — seine Waaren gern a. wollen, merces extrudere velle (Hor. ep. 2, 2, 10): seine Waare leicht a., opportunum mercis exactum invenire (Quint. decl. 12, 19): e. leicht anzubringende Waare, merx vendibilis (Ggfs. merx invendibilis). — β) Pers.: Zmd. a., *alci prospicere magistrum (Zmdm. einen Lehrer verschaffen); *alci prospicere munus (ein Amt verschaffen); alci prospicere uxorem (e. Gattin verschaffen). — e. Mädchen od. sich (durch Heirath) a., s. verheirathen. — b) mündlich od. schriftlich bei Zmd. vorbringen; zB. seinen Glückwunsch a., gratulatione fungi (gegenseitig, mutuā gratulatione fungi). — e. Bitte bei Zmd. a., precibus alqm aggredi: er brachte bei Sulla schriftlich die Bitte an, daß er zc., per literas ille precibus a Sulla petiit, ut etc.: Bitten u. Ermahnungen sind gar nicht bei ihm anzubringen, plane nec precibus nostris nec admonitionibus relinquit locum: dieses Alles (alle diese Bitten, Lehren, Warnungen) ist bei ihm nicht angebracht, surdae ad ea omnia ejus aures; quae omnia vereor ne vana surdis auribus cecinerim (cecineris): ha! müßte er, wie wenig seine Weisheit bei mir angebracht ist, nae ille hand seit, quam mihi nunc surdo narret fabulam. — e. Klage gegen Zmd. (vor Gericht) a., nomen alqis deferre ad judicem; alqm reum facere apud judices (f. anklagen): seine Sache vor Gericht a., causam suam deferre ad judicem.

Anbringen, das, -ung, die, venditio (Verkauf). — collocatio filiae (Verheirathung der Tochter). — delatio (Anzeige vor Gericht).

Anbruch, a) des Morgens, Tages, lux jam appropinquans (das schon herannahende Tageslicht). — lucis adventus (die Ankunft des Tageslichts). — lucis ortus. prima lux (Sonnenaufgang). — diluculum (Morgendämmerung; nicht bei Cic.). — gegen A. des Morgens od. Tages, sub lucis ortum; ad lucem; luce appetent od. jam appropinquante: bei od. mit A. des Morgens od. Tages, primā luce; primo diluculo; (cum) diluculo; ubi primum illucescit (illuxit); simulatque luceat (lucet): vor A. des Morgens od. Tages, ante lucis adventum; ante lucem; antequam luceat (lucet): vor A. des Tages (gesehend zc.), antelucanus. — b) des Abends, der Nacht, prima nox (Anfang der Nacht). — crepusculum (Abenddämmerung). — bei A. des Abends, primo vespere; primā vesperi; quum jam advesperasceret: bei A. der Nacht, primā nocte; inclinato in vesperum die: ubi nox appetiit.

anbrüchig, putrescens (faul werdend). — rancidus. subrancidus (ranzig, etwas ranzig, zB. vom Fleisch). — vitiatius (verdorben, nicht mehr frisch, zB. Eber, Ggfs. integer, frisch). — cariosus (wurmstichig, faul, v. den Sägen). — acescens (sauer werdend, v. Flüssigkeiten). — a. werden, putrescere (faul werden); vitari (verderben, s. oben vitiatius); acescere (sauer werden).

anbrüllen, Zmd., admugire alci (v. Rinde). —

rugire, fremere in alqm (v. Löwen, ersteres vom lauten, letzteres vom dumpfen Brüllen). – oratione saevā increpare alqm (mit wütenden Worten Jnd. ausschelten, v. Menschen).

anbrummen, Jnd., fremere in alqm.

Anciennität, die, aetatis jus (Altersrechte). – aetatis gradus (Stufe des Alters). – dignitatis gradus (Stufe der Würde). – je nach der A., pro aetatis od. honoris (muneris) gradu; pro gradu cuiusque (je nach dem Range eines Jeden): in der A. gleichstehend, par gradu; in der A. vorangehen, ampliozem dignitatis gradum tenere od. obtinere: Jndm., alqm dignitate od. honore anteire.

Ancora! rufen, im Theater, revocare.

Andacht, animi attentio (Aufmerksamkeit od. Nüchternheit des Gemüthes auf einen Gegenstand). – *meditatio de rebus divinis (religiöse Betrachtung). – animus sacris familiaris (dem Gottesdienst zugewandter Sinn, Quint, decl. 323). – preces (Gebet). – bei der A., in precibus: mit A., attente (mit Aufmerksamkeit); pie (mit Gottesfürcht): ohne A., negligenter; frigide. – A. halten, seine A. verrichten, precari ad deum od. (im röm. Sinne) ad deos, stärker deo od. (im röm. Sinne) diis supplicare (betend); *carmen canere deo (singend). – die Zuhörer mit A. erfüllen, audientium animos religione perfundere: Jnds. A. hören, *pias alejs meditationes turbare, interpellare: den Gottesdienst mit größter A. u. Feierlichkeit begehren, sacra summā religione caeremoniāque conficere: man wird beim Eintritt in den Tempel zur A. gestimmt, alius animus fit intranti templum.

andächtg, attentus (aufmerksam übh.). – sacris familiaris (aufmerksam beim Gottesdienst, 3B. animus, Quint, decl. 323). – religionum colens (die relig. Gebräuche zc. übend). – pius, religiosus (fromm, s. das. die Synon.). – ein a. Gebet, *ardentes preces. – Adv. attente (aufmerksam). – pie, religiose (fromm). – a. sejn, etwa ab externis rebus animum ad res divinas intendere.

Andachtsübungen, *meditationes de rebus divinis. – supplicatio (im Sinne der Aeten).

Andante, *cantus sedator. – A. spielen, *cantu

andauern, s. fortbauern. [sedatiore uti.

andauern, s. fortbauern.

Andenken, memoria (Gedächtniß, Erinnerung). – recordatio (Wiedererinnerung); häufig verb. recordatio et memoria, memoria et od. ac recordatio (= das lebendige Andenken). – monumentum; an etw., alejs rei (das Erinnerungszeichen). – *donum monumenti causā datum od. acceptum (als Erinnerungsgeschenk od. erhaltenes Geschenk). – res ob memoriam alejs facta (eine zur Erinnerung an Jnd. gemachte, errichtete zc. Sache, Denkmal). – ein beständiges ewiges A., mem. sempiterna, aeterna od. immortalis; ewiges A. auf Erden, immortalitas: ein dauerndes A., m. diuturna: frühes A., m. recens: das A. bei der Nachwelt, memoria posteritasque (s. Cic. Verr. 5, 14, 36: jus imaginis ad memoriam posteritatemque prodendae). – in A. behalten, memoriā custodire, tenere alqd. memoriā alejs rei servare, conservare, retinere (e. Sache); memoriā alejs colere (e. Pers.): Jnd. in gutem A. behalten, gratissimam alejs memoriā retinere: etwas fest im A. behalten, in A. festhalten, alqd. recordatione comprehendere: etw. im frischen A. haben, recenti memoriā tenere alqd.; etw. immer in A. haben, behalten, immortalē memoriā retinere alqd.; Jnd., aeternam od. sempiternam alejs memoriā servare: ich werde Jnd. od. etw. immer in A. behalten, nunquam ex animo alejs od. alejs rei discedet memoria; alejs od. alejs rei memoriā

nulla umquam delebit oblivio; semper memoria alejs rei meis erit infixa mentibus: man wird ihn überall im ewigen A. behalten, in omnium gentium sermonibus ac mentibus semper haerebit; nunquam ulla de eo obmutescet vetustas: einen in gutem A. erhalten, laudem alejs ab oblivione hominum atque a silentio vindicare: sich im A. erhalten, se ab injuria oblivionis asserere (Pl. ep. 3, 5, 4): sich zu geneigtem A. empfehlen, commendare memoriā suam: sich das A. seines Namens bei der Nachwelt stiften, commendare nomen suum posteritati, durch etw., alqd. re: sich ein ewiges A. seines Namens stiften, commendare nomen suum immortalitati; aeternam famam condere, durch etw., alqd. re (s. Phaedr. 3. pr. 53). – etwas wieder ins A. bringen, das A. einer Sache erneuern, memoriā alejs rei renovare, redintegrare, repraesentare, reficere (aber nicht revocare); bei sich das A. an etw. e., alqd. memoriā repetere: das jegige Unglück erneuert bei mir das A. der vorigen Unglücksfälle, recenti malo priorum admoneo: etw. aus dem A. bringen, das A. an etwas verweisen, tollere od. expellere memoriā alejs rei; alqd. memoriā eximere: aus dem A. kommen, effluere ex animo: das A. an eine Sache ist erloschen, hat sich verwischt, verloren, eine Sache ist aus dem A. gekommen, alejs rei memoria deleta (extincta, obliterata) est, abolevit: das A. an e. Sache hat sich schon fast od. hat sich ganz verloren, ist schon fast od. ist ganz erloschen, alejs rei prope jam memoria abolevit; omnis alejs rei memoria abolevit: das A. an etw. ist bei Jnd. noch nicht erloschen, alci alejs rei memoria nondum abolevit: das lebendige A. an etw. ist zugleich mit Jnd. erloschen, alejs rei recordatio et memoria una cum alqo occidit: das A. an etw. fortpflanzen, memoriā alejs rei propagare od. proferre: sein A. verewigen, commemorationem nominis sui cum omni posteritate adaequare; durch Denkmäler, memoriā nominis monumentis consecrare: zum A. od. als A., monumenti causā (3B. alqd. sibi reservare); monumento ut sit (3B. aeneam tabulam in aede Castoris Romae figere): zum A. Jnds. od. einer Sache, Jndm. zum A., ad memoriā od. monumentum alejs od. alejs rei (nachaug. in memoriā, in monumentum alejs rei); od. memoriā alejs; ut alejs rei memoria maneat (3B. statuam alci ponere): zum A. Jnds. etwas bestimmen, memoriā alejs decernere alqd.

andere, der, die, das, alter (der andere = Einer von Zweien, Ggß. ambo, uterque. Es muß auch da stehen, wo von einer unbestimmten Zahl doch nur jedesmal „zwei“ in Thätigkeit u. Wechselwirkung gedacht werden, 3B. wenn man mit einem Andern einen Contract abschließt, si cum altero contrahas: wer einem Andern den Untergang bereitet, qui alteri exitium parat: wer nichts um eines Andern willen thut, der zc., qui nihil alterius causa facit. Ebenso wird es gebraucht, um, wie unser „ein anderer“ anzuzeigen, daß eine Person od. Sache einer andern als eine ganz gleiche zur Seite stehe u. sie gleichf. repräsentire, 3B. Hamilear, ein a. Mars, Hamilear, Mars alter: Catulus, beinahe ein a. Silius, Catulus, paene alter Laelius: Capua, ein a. Carthago, altera Carthago Capua: Cyzicus, gleichf. ein a. Rom, Cyzicus quasi altera Roma: er liebt u. achtet mich wie seinen a. Vater, me sicut alterum parentem et observat et diligit: dein a. Vaterland, tua altera patria: mein, dein a. Ich, ego alter od. alter ego; tu alter od. alter idem, s. „Ich“ [das] unter „ich“ das Nähere u. die Beisp.). – alius (ein anderer od. der andere, aber ein von den genannten verschiedener, das.

auch besserer od. schlechterer, Ggfg. idem, zB. ich habe eine ganz andere Meinung, longe alia mihi mens est: es war ein anderer Mann, alius erat vir: er ist ein ganz anderer [d. i. besserer] Mensch geworden, plane alius factus est). - ceterus. reliquus (der übrige, u. zwar stellt ceterus od. ceteri den andern Theil als Gegensatz in Wechselwirkung mit dem ersten dar, reliquus od. reliqui aber als Rest; der Nomin. Sing. ceterus ist ungebäulich). - secundus (der zweite in der Reihe). - posterus. sequens. proximus (der nächst folgende, zur Angabe der Folge in einem bestimmten Falle, s. „folgend“ das Nähere). - diversus (ganz abweichend). - alienus (einem andern geföhrig, an einem andern, Anderer, fremd, zB. alienas virtutes amare, L. Anderer, die Tugenden an Andern). - **andere**, alii (*ἄλλοι*). - **die andern**, alii. ceteri. reliqui (*οἱ ἄλλοι*; vgl. „übrig“). - **ein** ... **andere** (in Beziehungen wie: „aus einem Hause ins andere ziehen“ u. dgl.), s. einer (no. II). - **der eine** ... **der andere**, s. einer (no. II). - **irgend ein anderer**, alius quis; alius aliquis. - **jeder (jede, jedes) andere**, s. jeder. - **alle der (die, das) andere**, omnis alius u. alius omnis; omnis ceterus u. ceterus omnis; omnis reliquus u. reliquus omnis. - **alle andern**, omnes alii u. alii omnes; omnes ceteri u. ceteri omnes; omnes reliqui. - **alles Andere**, ceterum omne; omne reliquum; aliae res omnes; alia omnia u. omnia alia; omnes ceterae res; cetera omnia u. omnia cetera; auch quidvis (jedes, was du willst, zB. alles Andere, nur nicht Redner heißen, quidvis potius quam oratores vocari: alles Andere eher ertragen wollen, als zc., quidvis potius perpessurum esse, quam etc.). - **viele andere, mehrere, sehr viele andere**, alii multi u. multi alii; alii plures u. plures alii; plurimi alii u. alii plurimi; permulti alii u. alii permulti (dah. auch „viele Andere“, multa alia, n. pl. u. s. m. das Neutr. Plur. der angegebenen Ausdrücke). - und andere (anderes) vergleichen, s. dergleichen. - **ein od. etwas anderes ist es** ... **ein od. etwas anderes**, aliud est ... aliud (s. Cic. Cael. 3, 6: aliud est male dicere, aliud accusare). - ein ganz a., longe alius; auch totus alius (s. Sen. ben. 2, 7, 2: beneficium dandi totā alia sequenda est via, muß ein g. a. W. eingeschlagen werden). - eins ins andere (d. i. ohne Ordnung, confuse; perturbate: eins ins andere rechnen, peraeque ducere (dah. eins ins andere gerechnet, ut peraeque ducamus, ducant, ducerent). - zum andern (Mal), iterum: zum andern und dritten (Mal), iterum atque tertium: ein ander Mal = zu einer andern Zeit, alias; alio tempore; od. = an einer andern Stelle, alio loco (übrig, s. „Mal“); zu keiner a. Zeit, non alias: an einem a. Orte, alibi (class. nie alias): nach einem a. Orte hin, alio: in einem a. Falle, bei a. Veranlassung, alias: auf a. Weise, in a. Beziehung, unter a. Umständen, Verhältnissen, aliter (auch in Conditionalfällen = im andern d. i. entgegengesetzten Fall, wofür alioqui erst bei Quint. sicher ist); quod nisi ita est od. fit, quod nisi ita esset (wenn dies nicht so ist od. geschieht, wenn dies nicht so wäre = im andern d. i. entgegengesetzten Fall, in Conditionalfällen): auf der a. Seite (= dagegen), rursus (hinwiederum); e contrario (im Gegentheil). - anderer Art, alius generis (Ggfg. generis ejusdem, zB. bestiae). - mit a. Worten, commutatis verbis (zB. sprechen, dicere). - das andere (d. i. weibliche) Geschlecht, mulieres: in a. Umständen seyn, s. schwanger (seyn): eine a. Welt, die a. Welt, s. Welt: einen a. Plan fassen, consilium mutare: a. Schuhe u. Kleider anziehen, calceos et vestimenta mutare: a. (d.

i. fremde) Kost, alienus cibus: einen a. (d. i. fremden) Knaben für den seitigen erziehen, alienum puerum pro suo tollere: ein a. Pferd besteigen (zB. nachdem das erste verwundet worden), equum mutare.

andererseits, s. dagegen no. IV. - **einerseits** ... **andererseits**, s. einerseits.

andermal, ein, s. Mal.

ändern, mutare (zB. atrium: u. ripas suas [v. e. Kluffe]: propositum, consilium, sententiam, consuetudinem). - commutare (abändern, verändern, zB. cursum [Fahrt, Cours]: u. consilium, sententiam). - immutare (meist ganz ä., umändern). - submutare (theilweise ä.). - novare (eine neue Gestalt geben). - emendare. corrigere (verbessern, mit dem Unterj., daß emend. seyn kann, von vielen auch nur Einen Fehler wegnehmen, dagegen corr. das Krumme gerade, also das Schlechte gut machen); verb. commutare et corrigere. - variare (oft ändern, abwechselnd machen, zB. das Glück, die Bestimmungen). - invertere (etwas umdrehen, verändern, bes. verdrehen, u. so ver schlechtern, den Charakter, s. Hor. sat. 1, 3, 55). - corumpere (durch Aenderung seinem Inhalte nach verderben, verfälschen, zB. tabulas publicas, literas [Documente], alcius nomen). - rescribere (etwas Geschriebenes ä., zB. orationem). - nichts, Vieles, so wenig als möglich in od. an etw. ä., nihil, multa, quam minimum mutare od. commutare in od. ex od. de aliqua re (u. zwar in, wenn die Sache selbständig ist, zB. nihil in tecto: u. multa in re militari: aber de u. ex, wenn sie un selbständig ist, zB. nihil de victu, nihil de vestitu: u. ex reliqua victus consuetudine quam minimum). - etw. größtentheils ä., alqd magna ex parte mutare (zB. medendi rationem). - theilweise ä., aliqua ex parte commutare. - sich ohne Kosten ä. lassen, sine sumptu corrigi posse. - ein Gesetz, ein Testament ä., s. Gesetz, Testament: die Auslage ä., commutare indicium: den Marjch ä., iter commutare; iter od. viam flectere; iter convertere: seine Lebensweise ä., morum institutorumque mutationem facere (Ggfg. instituta sua tenere): seine Gesinnung ä., mutare mentem et voluntatem; novum sibi induere ingenium (eine neue Simmesart annehmen); alienari (abgeneigt werden, ab algo): seinen Charakter, seinen Sinn ä., mores suos mutare (übh.); mores emendare (zum Bortheil); mores invertere (zum Nachtheil); s. auch unten „sich ändern“ von Menschen): glückliche u. unglückliche Ereignisse ändern ebenso das Glück, als die Bestimmungen der Menschen, variant secundae adversaeque res non magis fortunam, quam animos hominum. - was noch zu ä. ist, sich noch ä. läßt, quod integrum est: was einmal geschehen ist, ist nicht zu ä., läßt sich nicht ä., factum fieri infectum non potest (s. Ter. Phorm. 5, 9, 45 [1034]): wir können den Gang der Dinge in der Welt nicht ä., hanc rerum conditionem mutare non possumus: du billigst nicht, was du nicht ä. konntest, non probas quae patiebaris (gebüdig geschehen stehe): nicht geändert werden (können), manere (v. Gesetzen, Bestimmungen des Schicksals zc., s. Cic. prov. cons. 19, 46. Quint. 2, 4, 35. Val. Flacc. 4, 709).

sich ändern, a) v. Lebl.: se mutare od. commutare. mutari. commutari. immutari (übh., Ggfg. manere; s. oben den Unterj.). - variare (abwechselnd so und wieder anders seyn, bes. von der Witterung). - converti (sich umwandeln, sowohl zum Bortheil als zum Nachtheil, vom Glück, von den Bestimmungen, Plänen der Menschen zc.). - in deterius mutari (sich zum Nachtheil ändern). - die Umstände u. Bestimmungen haben sich sehr geändert, magna facta est rerum et animorum commutatio: die Sitten

(Zeiten) haben sich geändert, *morum commutatio facta est*; alii nunc sunt mores: es hat sich alles geändert, *versa sunt omnia*: das Wetter ändert sich, *tempestas commutatur* (es wird besser); *tempestas venit* (es wird stürmisch): das Wetter ändert sich oft, *caelum variat* (es ist die Eigenheit des Wetters sich zu ä.); *magna est caeli varietas* (s. v. a. das vorige, nur mit Bezug auf eine Gegend). — b) v. Menschen: *novum sibi ingenium induere* (eine neue Sinnesart annehmen). — *mores suos mutare* (seinen Charakter, seine Sitten ändern). — *se od. mores invertere* (zum Nachtheil umschlagen). — *in melius mutari. ad bonam frugem se recipere. mores emendare* (zum Vortheil sich bessern). — *sich nicht ä., mores suos non mutare* (seine Sitten, seinen Charakter nicht ä.); *sibi constare* (sich in seinen Aeußerungen, Ansichten, Grundsätzen gleich bleiben): er hat sich nicht geändert, *non alius est ac fuit*; *est idem, qui fuit semper*; *antiquum obtinet* (ist noch der alte): er hat sich ganz geändert, *plane alius factus est* (er ist ein ganz anderer [besserer od. schlechterer] geworden): er hat sich (in Bezug auf seine polit. Gesinnung) durch meine Schriften u. Lehren ganz geändert, *commutatus est totus et scriptis meis et praecipitis*: von heute an mußt du dich ä., *hic dies aliam vitam deserit, alios mores postulat*: die Menschen haben sich geändert,

anderntheils, s. Theil. [homines alii facti sunt.]
anders, I) *Adv.* aliter. — alio modo od. pacto. alia ratione (auf andere Weise, unter andern Bedingungen, = Umständen). — *secus* (nicht so). — *contra* (im Gegentheil, nicht so). — Ueber die verschiedenen Bezeichnungen des „als“ nach „anders“ s. als (no. II, 2 u. 3). — nicht a., *sic*: nicht anders als, *non secus atque* (ac); *perinde od. proinde atque* (ac): nicht a., als wenn nicht, *non aliter nisi*: es kann nicht anders geschehen, *feri non potest aliter od. fieri aliter non potest* (aber niemals fieri non aliter potest): es konnte nicht a. geschehen, *als daß* z., *feri non potuit, quin etc.* (nicht gut aliter fieri non potuit, quam ut etc.): es hat sich a. zugertragen, *contra accidit*: a. ausfallen, kommen, *secus cedere*; *secus accidere* (zB. si secus accideret): die Sache verhält sich ganz a., *totum contra est: anders leben, aliter vivere*: etw. a. machen, s. ändern: a. werden, s. (sich) ändern: a. denken, in alia voluntate esse (eine andere Gesinnung haben); *aliter animo affectum esse* (anders im Herzen gefimmt seyn); *dissentire* (a. denken als ein Anderer, *cum od. ab alqo*): a. denken als reden, *aliud sentire et loqui*; *aliud clausum in pectore, aliud in lingua promptum habere*: er redet a., und handelt a., *orationi vita dissentit*: es ist mir nicht a. als ob ich z., *videor mihi etc.*: es war nicht a. als wenn Catilina mit seiner ganzen Rottte in ihn gefahren wäre, *omnes Catilinas reddidit*: es ist einmal nicht a. auf der Welt, *hanc rerum conditionem mutare non possumus*. — *Zuw.* muß **anders**, wenn es sich auf ein Substantiv bezieht, auch durch alius gegeben werden, zB. er ist ganz anders geworden, *plane alius factus est*: er war nicht a., als er jetzt ist, *non alius erat atque nunc est*: die Grenze ist a. zu bestimmen, *alius finis constituendus est*. — II) *Conjunct.* in Verbindung mit **wenn**, **wo**, und bedeutet eine Ausdrucksweise: **wenn anders**, *si quidem*; *si*; auch *modo dum*: **wenn a. nicht**, *nisi*; *nisi si*; *nisi forte*; *nisi vero*. — du sollst es erfahren, wenn du a. schweigen kannst, *scies, modo ut tacere possis*.

anderswo, alibi. alio loco (an einem andern Orte). — in aliis terris (in andern Ländern). — alias ist in dieser Bed. unclass. — nirgendß and., *nusquam od. nec usquam alibi* (nuspian ist unlat.).

anderswoher, aliunde.

anderswohin, alio. — and. ziehen, s. ausziehen, wegziehen.

anderthalb, unus dimidiatusque od. unus et dimidius (vgl. „halb“ über dimidius u. dimidiatus). — unus (et) semis. — a. Jahre, annus et sex menses od. sex menses et annus; *sex mensium et anni spatium*: a. Jahre dauernd, *annuus et semestris*. — Außer dem bilden die Lateiner viele Zusammenfügungen mit sesqui, zB. and. Fuß, *sesquipes*: and. Fuß lang, *breit* z., *sesquipedalis*: a. Fuß dick, *crassus pedem unum semis*; *sepedalis* (anderthalbfüßig der Dicke nach): a. Zoll, *sesquidigitus*: a. Zoll lang, *sesquidigitalis*: a. Pfund, *sesquilibra*: a. Scheffel, *sesquimodius*: a. Zuchert, *sesquijugerum*: a. Stunden, *sesquihora*: a. Monat, *sesquimensis*: a. Tage Arbeit, a. Tagewerk, *sesquiopera*: a. mal so groß, *sesquplex od. sescuplex*: a. mal so viel, *sescuplum*.

anderthalbfüßig, sesquipedalis.

anderthalbjährig, annuus et semestris (anderthalb Jahre dauernd, zB. Cenforamt, *censura*). — sex menses et annus od. annus et sex menses natus (anderthalb Jahre alt).

Aenderung, die, mutatio. commutatio. immutatio. conversio (s. die Verba unter „ändern“). — *varietas. vicissitudo* (Abwechselung, ersteres mehr zufällige, letzteres mehr regelmäßige). — *Ne. des Wetters, der Witterung, caeli varietas. Ne. des Glückes, fortunae vicissitudines*: e. unglückliche Ne. der Dinge, *mutatio rerum in deterius*: *Ne. einer Meinung, mutatio sententiae*; *receptus sententiae* (wenn man eine Ne. zurücknimmt). — eine Ne. machen, treffen, vornehmen mit etwas, *alqjs rei mutationem od. commutationem facere*; übrig. s. ändern: keine, viele, so wenig als möglich Aenderungen vornehmen in od. an etw., s. „nichts, Vieles“ z. ändern“ unter „ändern“: eine Ne. in einer Sache verursachen, *commutationem alci rei afferre*: keine Ne. bewirken können, *nihil mutare od. mutare posse*; *hanc rerum conditionem mutare non posse* (die bestehenden Verhältnisse nicht ändern können): eine Ne. leiden, *mutationem habere*: mit einer Ne. umgehen, *mutationem moliri*: es geht eine Ne. in der Lage der Dinge vor sich, *commutatio rerum accidit*. — Auch durch Umschreibung mit den Verben unter **ändern**, zB. *Imd. der Ne. der Aussage beschuldigen, alqm commutati indicij coarguere*: die Strafe für Ne. der Documente, *poena corruptorum literarum*.

anderwärts, s. anderswo.

anderweit, alibi (anderswo). — iterum (zum andern Male).

anderweitig, alius (andere). — alienus (zu etwas nicht gehörig, fremd). — eine a. Beschäftigung (Abhaltung) haben, in alio negotio occupatum esse: a. Hilfe suchen, **aliunde auxilium petere*: einen a. Gebrauch von etw. machen, in aliu ut alqz re.

andenten, I) im Allg.: significare (bezeichnen, zB. *leviter* [leise]: universe). — *indicare* (anzeigen), beide alci alqd. — *docere alqm alqd* (hinichtlich einer Sache belehren). — *unfat.* sind in dieser Bed. *indigitare* u. *innuere*. — durch Worte a., *voce significare*: dunkel a., *obscure dicere*: etw. durch Umschreibung a., *alqd circuitu plurium verborum ostendere*: etw. bloß a. (nicht genau auseinandersetzen, in einer Rede), *alqjs rei speciem et formam adumbrare*: du deutest noch mehr an, *als du sagst, plus significas quam loqueris*: bei Einigen genügt es, es nur anzudeuten, *quaedam significare satis est*: als eine Vorbedeutung, ein Wunder a., *portendere alqd*. — II) = drohend erklären, befehlen: *denunciare*.

Aendutung, die, significatio. — *denunciatio*

(drohende Erklärung). – dunkle Andeutungen, obscure dicta: dunkle Andeutungen geben, obscure dicere; leise, allgemeine A., leviter, universe significare: bei Einigem genügt eine bloße A., quaedam significare satis est.

andichten, *Imdm. etw.,* fingere alci alqd. confingere alqd in alqm (fälschlich beilegen). – insimulare alqm alcijs rei (fälschlich beschuldigen).

andonnern, *Imdm.,* acerbius invahi in alqm (hart anfahren). – wie angeonnert, attonitus; percussus; obstupefactus.

Andrang, impetus (zB. hostium, maris, pituitae [nach dem Kopfe], f. Cels. 2, 17). – concursus (das Herbeileiten von allen Seiten, der Zudrang, zB. oppidanorum, hostium).

andrängen, sich, f. herandrängen (sich).

andrehen, im Bshg. imponere alqd, an etw., ad alqd.

andringen, gegen *Imdm.*, urgere alqm (bedrängen). – instare alci (auf dem Nacken seyn). – gegen den Feind a., urgere hostem; instare hosti; impetu facere in hostem: von den andringenden Feinden umringt, circumfusus hostium concursu.

Andringen, das, f. *Andrang.*

androhen, minari. comminari. mimitari. – denunciare (drohend erklären, zB. alci bellum: u. quod jam pridem denunciaverat esse se facturum); verb. minari ac denunciare (zB. securitatem ultionem). – *Imdm.* den Tod a., alci mimitari mortem, comminari necem.

Androhung, die, comminatio. – denunciatio (drohende Erklärung). – unter A. von Gefängniß- u. Todesstrafe, cum vinculorum minis mortisque.

andrusen, an ein Buch, *addere; *adjungere.

andriicken, apprimere alqd ad alqd od. alqd alci rei.

andufsten, *Jurd.,* afflare alci (Prop. 2, 29, 17). – die Blumen duften uns an, odores afflantur e floribus.

aneignen, sich eine Sache od. Pers., alqd od. alqm suum facere (übh. zum Seinigen = zum Eigenthum machen, zB. pretio). – alqd meum esse dicere (behaupten, daß etw. mein sei, zB. translato unio- nes [geschmuggelte Perlen], v. Zollbeamten). – alqd in rem suam od. in usus suos convertere (zu seinem Nutzen verwenden). – vindicare alqd sibi u. ad se u. hl. alqd vindicare (auf etw. als sein Eigenthum Anspruch machen, etw. in Anspruch nehmen). – sibi sumere (sich etw. unrechtmäßiger Weise beilegen, f. „anmaßen“ die Synon.). – sibi induere od. hl. induere (gleichf. anziehen, zB. sibi novum ingenium [Sinnesart]: hunc animum). – assuefacere se u. assuescere alqre (sich an etw. gewöhnen, sich durch Gewöhnung etw. aneignen, zB. Persico sermone sic assuef., ut etc.: u. assuesc. signis militaribus et disciplina, armis etiam Romanis). – discere. addiscere (lernen, sich durch Vernen, Unterricht aneignen, zB. disc. literas Graecas, artem [bet od. von *Imdm.*, apud alqm, ab alqo]: u. elementa prima: u. add. artem, sermonem Germanicum). – consequi. adipisci (erlangen, f. Cic. or. 6, 22; de or. 1, 28, 123). – sich einen Theil des Sieges a., vindicare partem victoriae ad se: sich hohe Gefühle a., sumere sibi spiritus: sich Einzelnes geistig a., pauca percipere: sich etw. (geistig) ganz a., alqd partem sui facere (f. Sen. ben. 7, 2, 1). – sich etw. anzueignen suchen, alqd sequi (zu erreichen suchen, f. Zahn zu Cic. or. 38, 133); alqd persequi (einer Sache fort und fort nachgehen, um sie sich zu eignen zu machen, f. Zahn zu Cic. or. 18, 58. Peter zu Cic. or. 19, 65).

Aneignung, durch Umschr.; zB. sein ganzes Le-

ben mit A. dieser Dinge hinbringen, omnem terere in his descendis rebus aetatem.

aneinander, conjuncte (dem Staume nach). – continenter, deinceps (der Reihe nach). – In Zusammenfügungen mit Verben wird es oft durch con- ausgedrückt.

aneinander aufschließen, sich, f. aneinander- schließen.

aneinanderbauen, Häuser, continuare domos. **aneinanderbinden**, copulare (durch ein Band zc. verbinden). – connectere (aneinanderheften, = reihen). – jungere. conjungere (verbinden übh.), alle auch mit dem Zusf. inter se.

aneinanderfahren, concurrere, mit u. ohne inter se (aufeinanderzurennen). – collidi, mit u. ohne inter se (hart aufeinanderstoßen; beide zB. von Schiffen).

aneinanderfügen, connectere (aneinanderheften). – configere (aneinander schlagen, = nageln). – conglutinare (zusammenleimen, = kleben). – consuere (zusammennähen). – jungere. conjungere (verbinden übh.), alle auch mit inter se. – die Lager a., castra castris conjungere.

aneinandergerathen, manus conserere. ad manum venire (handgemein werden, von Soldaten). – rixari inter se. rixas committere (sich zanken).

aneinandergewöhnnt haben, sich, consuesse esse una.

aneinandergrenzen, contingere inter se. – confines esse (zusammengrenzen, von zwei Grundstücken). – **aneinandergrenzend**, confinis (zB. fundi, agri).

aneinanderhängen, cohaerere (inter se).

aneinanderhängen, f. aneinanderfügen.

aneinanderheften, connectere (durch Nägel, Stachel zc. verbinden). – consuere (zusammennähen), beide auch mit inter se.

aneinanderhezen, committere inter se.

aneinanderkleben, I) v. tr. conglutinare (inter se). – II) v. intr. cohaerere (inter se).

aneinanderknüpfen, connectere (inter se).

aneinanderlaufen, f. aneinanderfahren.

aneinanderleimen, conglutinare (inter se).

aneinanderliegen, f. aneinandergrenzen, zu- sammenliegen no. b.

aneinandernageln, configere inter se.

aneinandernähen, consuere (inter se).

aneinanderreiben, inter se fricare (sich abend, zB. duo ligna diutius). – terere inter se (weizen, zB. dentes). – terere alqd alqre (weizen, zB. lignum ligno). – sich an, terere terique. – **Aneinanderreiben**, das; zB. durch A. der Zähne ein Geziß von sich geben, dentes terendo inter se stridorem edere.

aneinanderreichen, contingere inter se.

aneinanderreihen, jungere od. conjungere mit u. ohne inter se (unter sich verbinden, zB. unio- nes inter se jung.: u. columellas inter se conj.: dann conj. auch übtr., f. Tac. ann. 4, 33). – connectere mit u. ohne inter se (aneinanderheften, = fü- gen). – contexere (sichicht-, lagenweise aneinanderfü- gen). – continuare (aneinanderbauen, zB. domos).

aneinanderrennen, f. zusammenrennen (no. II).

aneinander schlagen, f. zusammen schlagen.

aneinander schließen, sich, continuari (in Ei- nem fortlaufen, v. Baumrücken, zB. priusquam continuarentur hostium opera: v. Völkerschaften, zB. Suionibus Sionum gentes continuantur). – applicare corpora corporibus (Körper an Körper anschlie- ßen). – applicare corpora corporibus armaque armis jungere (Körper an Körper anschließen und Waf-

fen eng an Waffen halten, v. Soldaten in Reih' u. Glied). - jungi inter se, od. bl. jungi (sich miteinander vereinigen, 3B. priusquam iungerentur hostium exercitus: u. junguntur inter se Imaus [mons], Emodus etc.). - inter se conciliari conjungique (sich freundschaftlich mit einander verbinden, nach Cic. ad fam. 5, 7, 2, wo es heißt: res publica nos inter nos conciliatura conjuncturaque est, wird machen, daß wir uns aneinander schließen; vgl. Cic. off. 1, 16, 50). - sich zu einer staatlichen Gemeinschaft a., inter se ad civilem communitatem conjungi et consociari.

aneinandersehen, I) zusammenstellen: componere. - II) = aneinanderfügen, v. j.

aneinandersehen, contingere inter se (v. Leib, 3B. v. Balken; u. v. Pers., 3B. Posten). - **aneinanderstehend**, continuus (in Einem fortlaufend, 3B. Häuser, domus).

aneinanderstoßen, s. zusammenstoßen no. 2, b. **aneinander vorbeifahren**, v. Wagen, commereare.

aneinanderwehen, terere inter se (3B. dentes). **Aneinanderwehen**, durch, der Zähne, dentes terendo inter se (3B. stridorem edere).

Anekdotchen, fabella narratiuncula (s. Anekdoté).

Anekdoté, factum od. dictum memoratu dignum (erwähnenswerthe That od. Rede). - fabula fabella (ein Schwanz). - narratiuncula (ein historisches Factum picanter Art). - facete, belle dictum. auch bl. dictum (ein Bonmot, ἀπόφειγμα). - salse dictum. dietarium (ein sarcastisches Bonmot). - Wenn die Anekdoté folgt, auch bl. durch das Neutrum des Pronomens, 3B. ich darf auch eine A. nicht verschweigen, auf welche er sich selbst in einem seiner Briefe etwas zu gute thut, tacendum non est quod et ipse gloriatur in quadam sua epistola. - **Anekdotenbuch**, dicta collectanea, n. pl.

Anekdotenjäger, fabulator (der Anekdotenerfinder u. erzähler, nachaug.). - rumigerulus (der Anekdotenherumträger, Postenträger, spätlat.).

Anekdotenfammlung, dicta collectanea, n. pl. **anefeln**, *impers.*: es efelt mich etw. an, taedet me alejs rei. taedium alejs rei me capit. - alqd fastidio (ich empfinde gegen etw. einen Widerwillen, 3B. vinum, olus, aus Ueberfättigung, ipsa satietate). - sordet mihi alqd (ich finde etwas gemein, verächtlich, 3B. den alles Natürliche anefelt, cui sordet omne quod natura dietavit).

Anemone, anemōne.
anempfehlen, s. empfehlen.
anerben, hereditate relinquere. - **angeerbt**, hereditarius (im Allg., eig. u. übtr.). - hereditate relictus (durch Erbschaft hinterlassen, eig. u. übtr.). - a parentibus majoribusque meis (tuus etc.) relictus (von Eltern und Vorfahren hinterlassen). - avitus (vom Großvater u. übh. von den Voreltern sich herfschreibend, =gerbt, 3B. possessiones, regnum, libertas, malum); verb. paternus od. patrius od. patritus atque avitus (schon dem Vater u. Großvater eigen, 3B. regnum, mos). - ein a. Weiname, cognomen hereditarium: ein a. Haß, odium hereditarium od. velut hereditate relictum.

Anerbieten, das, -ung, die, conditio (Antrag, 3B. conditionem ferre, proponere [machen], accipere, aspernari). - munus (angebotene Leistung, 3B. haec munera satis grato animo aestimare). - mit Anerbietungen entgegenkommen, id, quod opus esse putem, ultro polliceor (Zndm., alci); in jeder Beziehung, omnia polliceri alci: das A. machen zu zc., profiteri, promittere, polliceri mit Acc. u. Infinit. (bes. Futuri Activi): ich machte kein A. weiter, ich

kam ihm nicht weiter mit A. entgegen, finem feci offerendi mei.

anerkennen, agnoscere (etw. mir od. einer andern Pers. od. Sache angehörig u. eigenthümlich erkennen und gelten lassen, 3B. ex nepte editum infantem: u. humanitatem alejs). - cognoscere (in Folge vorhergegangener Beschäftigung od. Unternehmung als das erkennen, was es ist, 3B. et signum [Siegel] et manum [Hand, Handschrift] suam). - aestimare (gerecht abschätzen, gehörig würdigen, 3B. haec munera [Leistungen] satis grato animo; vgl. aestimatio [Anerkennung] verae magnitudinis ejus: u. candidissimum omnium magnorum ingeniorum aestimator [Anerkennrer] T. Livius). - probare. approbare. comprobare (gut heißen, als erprobt, tüchtig gelten lassen, Ggß. improbare; 3B. Milonis causam prob.: u. hanc pacem appr.: u. literas [Brief] appr.: u. decretum compr.). - laudare (loben, lobend anerkennen, 3B. alejs rationem); verb. laudare probareque, approbare laudareque (3B. alejs sententiam); et laudare et vehementissime comprobare (3B. alejs sententiam et voluntatem); u. steigend, non solum probare, sed etiam laudare (3B. eam rationem). - sancire (durch Beschluß, Verordnung anerkennen, 3B. legem u. acta Caesaris: u. religionem [den frommen Glauben] sociorum). - judicare (in Folge eines sich gebildeten od. ausgesprochenen Urtheils anerkennen, 3B. quia hoc dii judicaverint; vgl. unten m. dopp. Acc.). - amplecti. amplexari. complexi (mit bes. Vorliebe ergreifen und gelten lassen, 3B. nobilitatem et dignitates hominum amplecti: u. voluptatem eam amplex.: u. bonitatem compl., Ggß. aspernari ac refutare). - suscipere. recipere (billigend an- u. aufnehmen, Ggß. recusare; 3B. prodigia susc.: u. quod nullo modo recipiendum est). - asciscere (billigend sich aneignen u. so gut heißen); verb. asciscere et comprobare (3B. aliquid incognitum); asciscere suscipereque (3B. legem). - suscipere (etw. als achtungsw., verehrungswürdig anerkennen, Ggß. despiciere, contemnere; 3B. nihil autem, nihil magnificum ac divinum). - vereri (aus heiliger Scheu, Ehrfurcht anerkennen, 3B. non magistratus, non leges, non mores majorum). - servare. observare (durch Nachachtung u. Befolgung anerkennen, 3B. legem serv.: u. eam lectionem senatus non obs.). - interpretari (so u. so auffassen und in Folge dessen so u. so anerkennen, mit Ang. wie? 3B. alqd grate, grato animo). - fateri. confiteri (durch Zugeständniß anerkennen, Ggß. infititari, negare; 3B. alejs fidem fat.: u. hoc crimen conf.: u. aes alienum od. nomen [Schuldposten]: m. folg. Acc. u. Infinit., 3B. seinen Wechsel des Bürgerrechts a., illum civitate mutatum esse fat.: seine Unwissenheit in vielen Stücken a., multa se ignorare fateri; vgl. unten die Beisp.). - Znd. od. etw. **anerk. als zc.**, agnoscere m. dopp. Acc. (3B. alqm regem, duce[m], imperatorem); probare m. dopp. Acc. (3B. Vercingetorigem imperatorem); confiteri m. dopp. Acc. (3B. se victos: u. causam Caesaris meliorem); judicare m. dopp. Acc. (3B. alqm hujus civitatis honore dignissimum); appellare m. dopp. Acc. (den u. den Titel beilegen und unter solchem anerkennen, 3B. alqm regem, alqm reginam; s. Fabri zu Sall. Jug. 65, 2). - **nicht anerk.**, **nicht anerk. wollen**, auch improbare (mißbilligen, 3B. alejs iudicium); contemnere (gleichgiltig bei Seite liegen lassen, 3B. meam legem contemniti); abnuere (ablehnen, 3B. alejs imperium); recusare (aus Gründen zurückweisen, 3B. uxorem); repudiare. aspernari (verschmähen, 3B. rep. auctoritatem superiorum: u. asp. laudem: u. nunc omnia

quae dixit aspernatur); rejicere (verwerfen, perhorresciren, 3B. judices); infitari (abteugnen, 3B. debitum); fateri non u. Acc. u. Infinit. (3B. die Rechtmäßigkeit des Verfahrens nicht a., id non jure factum esse fateri); negare m. folg. Acc. u. Infinit. (verneinen, daß zc., 3B. ich erkenne meine Handchrift nicht an, id a me scriptum esse nego). — **nicht anerf.** als zc., non agnoscere e. dopp. Acc. (3B. Zmd. als Richter, alqm judicem): e. Geſetz nicht als Geſetz a., legem non putare legem od. (gar nicht) nullam putare omnino legem (ſ. Salzm zu Cic. Sest. 64, 135). — einen Sohn a.; agnoscere filium: e. neugeborenes Kind a. (u. groß ziehen), infantem suscipere. — Zmd. als Sohn a., agnoscere alqm filium; auch bl. agnoscere alqm (ſ. Bremi zu Nep. Ages. 1, 4); fateor alqm filium meum esse (ob. poet. prolem meam esse). — Zmd. nicht als Sohn a., alqm non agnoscere filium; alqm filium meum esse nego. — einen Sohn nicht mehr a., abdicare filium: Zmd. als Sohn, als Vater nicht mehr a., alqm abdicare filium, patrem. — keinen andern Richter als sich selbst a., non alium judicem quam se ipsum pati (dulden). — nur fünf Bücher Mosis a., quinque tantum libros Mosis recipere. — e. Wohlthat dankbar a., beneficium grato animo aestimare; beneficium grate od. grato animo interpretari; beneficium tueri (dankbar in Ehren halten, dankbar im Herzen bewahren): ich sehe, daß meine Arbeit nicht (dankbar) anerkannt wird, labore meum ingratum esse sentio. — stillschweigend a., silentio comprobare (3B. honorem alajs). — in höchst anerkennden Ausdrücken, amplissimis verbis (3B. per senatus consultum alci gratias agere). — **anerkannt**, cognitus. probatus. spectatus (bewährt gefunden). — confessus (außer Zweifel gesetzt, bekannt). — ein Mann von a. Rechtschaffenheit, homo probatus od. spectatus; homo virtute cognita; vir spectatae integritatis: ein Consul von a. Ansehen, consul receptae auctoritatis (Jct.). — *Adv.* ex confesso (nachgug.).

anerfennenswerth, probandus, non improbandus (billigenswerth). — laudandus (lobenswerth). — non contemnendus (nicht unbeachtenswerth).

Anerkener, aestimator (Würdiger, 3B. omnium magnorum ingeniorum). — probator. approbator. comprobator (Gutheißer, 3B. ingenii prob. od. approb.: u. auctoritatis alajs compr., Cic. de inv. 1,

Anerkennniß, ſ. Anerkennung. [28, 43].

Anerkennung, aestimatio (gehörige Würdigung, 3B. verae magnitudinis ejus). — probatio. approbatio. comprobatio (Gutheißung, Ggß. improbatio, mit Genit. subj., 3B. appr. audientium: mit obj. Genit., 3B. prob. ingenii: u. appr. testium: u. compr. honestatis, Cic. fin. 5, 22, 62). — confessio (Eingeständniß, 3B. tacita: u. m. subj. Genit., ill. rum: m. obj. Genit., errati sui: u. veritatis). — laus (Lob, lobende Anerkennung, m. obj. Genit., 3B. bonorum). — honos (Auszeichnung, ehrenvolle Anerkennung, ſ. Cic. de imp. Pomp. 24, 70). — judicium (das anerkennde Urtheil, m. subj. Genit., 3B. bonorum). — testimonium (anerkenndes Zeugniß, 3B. honorificum civitatis). — auch umſchr. durch die Verba unter „anerfennen“, 3B. nach A. dieser Geſetze, quibus legibus ascitis susceptisque: nach A. der Meinung des Cotta, approbata laudatäque Cottae sententia: nach seiner A. als König, appellato illo rege. — abgenöthigte, erzwungene A., ab invitis expressa laus: zum Huſe eines Genies mehr durch abgenöthigte als durch freiwillige A. gelangen, ad famam ingenii pervenire contentibus magis hominibus quam volentibus: Zmdm. A. abnöthigen, abzwingen, Zmd. zur A. zwingen, ab algo invito exprimere laudem:

Zmdm. die A. vorenthalten, alqm debita laude fraudare; alqm testimonio fraudare: Zmdm. od. einer Sache die verdiente A. verſagen, alci od. alci rei gratiam non referre: bei Zmd. ehrenvolle A. finden, ab algo honorem consequi: es findet etw. allgemeine A., alqd gratum est omnibus: es findet etwas bei Zmd. nicht die verdiente A., alajs rei alqs gratiam non refert. — aus A. für mich, für Zmd., meo nomine; alajs nomine (meinetwegen, Zmds. wegen, 3B. supplicationem decernere, ſ. Salzm zu Cic. Cat. 3, 6, 15); honoris mei, honoris alajs causa (aus persönlicher Rücksicht für mich, für Zmd., 3B. provinciam dare extra ordinem; vgl. Madvig. opusc. I. p. 167).

1. **anerschaffen**, ingignere; ingenerare.

2. **anerschaffen**, ingenitus; innatus.

anfächeln, Zmd., flabello alci lene frigus ventilare; ventulum facere alci (Komit.).

anfachen, I) eig. ſ. anblasen. — II) un eig., conflare. accendere (beide Zorn, Krieg, Zwietracht zc. a.). — etw. stärker a., augere alqd (3B. den Unmuth, aegritudinem).

anfahren, I) v. intr.: 1) sich fahrend einem Orte nähern, zu ihm gelangen: adveli curru (zu Wagen) od. navi (zu Schiffe). — v. Schiffe, ſ. laufen. — v. Bergleuten, in puteum descendere. — 2) im Fahren an etwas stoßen: allidi ad alqd. — II) v. tr.: 1) etwas herbeifahren, herzuführen: advehere; subvehere. — etw. anfahren lassen, suo carpento (suis carpentis) mittere. — 2) mit Worten Zmd. angreifen, ſ. anlassen (no. I, 2).

Anfahren, das, I) intr.: 1) Annäherung im Fahren, 3B. das A. ans Ufer, appulsus litoris. — 2) das Anstoßen mit dem Wagen, Schiffe, *allisio currus od. vehiculi u. navis od. navigii. — II) tr.: 1) das Herbeifahren: advectio; subvectio. — 2) das Anlassen mit Worten: increpato (das Ausschelten, Eccl.).

Anfall, impetus. incurtus (beide A. von Feinden u. v. einer Krankheit). — accessio (mit u. ohne morbi, febris, der Paroxyſmus, das Zunehmen einer Krankheit, des Fiebers). — ein Anfall von einem wilden Thiere, a bestia impetus: ein A. von Husten, tussicula: e. A. von Fieber, ſ. Fieberanfall: e. Anfall von einer Krankheit, impetus, incurtus, tentatio morbi: ein leichter A. von einer Krankheit, commotiuncula; motiuncula levis (Suet. Vesp. 24): einen A. von einer Krankheit bekommen, (a) morbo tentari: die Anfälle (in der Krankheit) werden heftiger, graviore accessiones veniunt: ich vermuthete, daß ein bedeutender A. von einer Krankheit dich nöthigt zu zc., vehementius esse quiddam suspicor quod te cogat m. folg. Infinit.

anfassen, adoriri, aggredi alqm. impetum facere od. invadere in alqm (alle einen Angriff machen, v. Feinden, letzteres auch v. Hunden). — incurere, incurare in mit Acc. (losrennen, -laufen auf zc., 3B. auf das Zugvieh, in jumenta, v. Hunden; bef. aber v. der Reiterei). — ferro petere alqm (gewaltthätig mit den Waffen in der Hand auf Zmd. losgehen). — ferro lacessere alqm (mit den Waffen in der Hand gegen Zmd. die Offensive ergreifen, Zmd. zum Kampfe nöthigen). — tentare alqm (einen befallen, v. Krankheiten). — insectari alqm vehementius, invehi in alqm acerbius (einen hart mit Worten anlassen). — Zmd. im Rücken, von hinten a., a tergo adoriri alqm: was fällt ihr mich an? quid invaditis?

Anfang, initium. principium (der Zeit u. dem Raume nach, auch mit dem Zusatz primum, mit dem Unterſch., daß initium den Beginn, den Anfangs-

punkt bezeichnet, und durch das Nachfolgende verdrängt wird, Ggsh. exitus, finis; dagegen princ. den Theil des Ganzen, der den übrigen Theilen vorangeht und den Grund des Nachfolgenden bildet, Ggsh. extremum, doch häufig auch Ggsh. exitus). – exordium (der Anfang als Beginn, 3B. mundi: u. als Einleitung od. Einleitung in das Folgende, 3B. orationis, s. unten). – primordium (unser Uranfang, Urbeginn, der Anfang als ein erstes Entstehen aus den vorbereitenden Ursachen). – ortus. origo (der Anfang als Entstehen, Ursprung übh., verstärkt primus ortus, prima origo). – orsus. exorsus. inceptio (nur act. = das Anfangen, Beginnen einer Sache). – tirocinium (der erste Versuch des Anfängers in einer Sache). – rudimentum, u. Plur. rudimenta, verstärkt primum rudimentum, prima rudimenta (der erste rohe Versuch, 3B. rhetorices, sapientiae). – elementa, verstärkt prima elementa (die ersten Elemente, Anfangsgründe, 3B. grammatices: u. loquendi). – incunabula, gew. quasi od. velut incunabula, n. pl. (gleichf. die Wiege = der Ursprung, die ersten Anfänge, 3B. dicendi: u. nostrae veteris puerilisque doctrinae). – semina, velut semina, n. pl. (gleichf. der Same = der Ursprung, 3B. artis, veteris eloquentiae); verb. initia quaedam ac semina (3B. virtutum). – prooemium (*προομιον*, gleichf. das Vorspiel = die Einleitung, der Eingang in einer Rede, einer Erzählung, Abhandlung, in einem Gedicht). – Dit ist auch „Anfang“ durch primus, a, um (der erste) zu geben (3B. der A. des Briefes, prima epistolae verba: der A. des Tumultes, primus tumultus; u. dgl. s. im Folg.). – ein großer A., magnum initium: größere Anfänge, majora initia. – e. kleiner A., kleine Anfänge, parvum initium; parva initia; parvum principium; parva principia; parva origo: die ersten kleinen Anfänge von menschlichen Vereinen, conventicula hominum. – der A. einer Rede, initium dicendi od. orationis. principium dicendi od. orationis. exordium dicendi (der Beginn der Rede = die die Rede beginnenden Worte, Ggsh. consequens oratio); prima orationis verba (die ersten Worte der Rede, Ggsh. extrema orationis verba); orationis exordium. prooemium (die Einleitung, der Eingang, der der eigentl. Rede vorausgeht, Ggsh. peroratio, der Schluß, die Schlufrede). – im od. am A. der Rede, initio orationis. in principio od. exordio dicendi (beim Beginnen der Rede = als er zu sprechen anfing); in orationis exordio od. prooemio (in der Einleitung der Rede). – im od. am A. des Bandes, initio voluminis: im od. am A. des Stückes, initio fabulae; primā fabula: im od. am A. des Kriegs, initio belli: im od. am A. des Jahres, initio od. principio anni: im od. am od. gleich vom A. des Krieges an, ab initio belli. – beim A. des Frühlings, initio veris (übh.); vere novo od. ineunte vere (wenn der Frühling eben beginnt); inito vere (wenn er schon begonnen hat): beim A. der Nacht, primā nocte; primo vespere: beim A. des Tages, primā luce: das Quartanfieber im A. und am Ende, quartana et incipiens et desinens. – im od. am A., zu A., vom A. an, s. anfangs. – von A. her, ab ultimo initio: vom A. an erzählen, ab initio od. ab ultimo initio repetere; altius ordiri et repetere; omnem rem narrare ordine; ut res gesta est narrare ordine (den ganzen Hergang der Sache). – vom A. bis zum Ende, a primo ad extremum; a carceribus usque ad caelem (sprichw.): vom A. des röm. Staats bis zum Pontifex maximus P. Mutius, ab initio rerum Romanarum usque ad P. Mucium pontificem maximum: gleich vom A. der Herrschaft bis zum Ende, (statim) ab initio principatus usque ad extremum

od. ad finem. – der A. der Welt, initium od. principium rerum; principia od. primordia rerum; ortus mundi: am A. der Welt, initio od. principio rerum: vom od. seit A. der Welt, ab initio rerum od. a primo mundi ortu (... bis zu 2c., usque ad od. in m. Acc.); post hominum memoriam (seit Menschengebden). – ohne A., carens initio od. principio: ohne A. u. Ende, principio extremoque carens; aeternus (ewig): ohne A. seyn, carere initio od. principio: ohne A. u. Ende seyn, weder A. noch Ende haben, carere principio extremoque; nec principium nec finem habere: jede Sache hat ihren A., omnia quae sunt aliquando coeperunt: giebt es etwas, was einen A. hätte u. kein Ende? num quid est, cujus principium aliquod sit, nihil sit extremum?: weder A. noch Ende einer Sache finden können, neque principium invenire, neque exitum alcijs rei evolvere posse: wie der A., so der Fortgang, ut initia posuimus, sic cetera sequuntur: wie der A., so das Ende, principii consentiunt exitus: was e. Anfang hat, hat (nimmt) auch e. Ende, deficit omne quod nascitur; quidquid coepit etiam desinit: A. u. Ende müssen sich allemal entsprechen, necesse est initia inter se et exitus congruant: nichts ist bei seinem A. vollkommen, nulla res consummata est, dum incipit. – den A. machen, nehmen, s. anfangen (no. I, 1 u. no. II): e. kleinen A. machen, initium a parvis facere: e. kleinen A. nehmen, ab exigujs proficisci initijs; a parva origine oriri: den ersten A. mit der Freiheit machen, prima initia libertatis inchoare: aller A. ist klein, omnium rerum principia parva sunt.

anfangen, I) v. tr.: 1) den Anfang mit etwas machen: incipere. inchoare. ordiri od. exordiri (mit dem Unterfch., das inc. bezeichnet das Anfangen, Beginnen, im Gegensatz des Unterlassens, Nichtthuns, Ggsh. cessare, desinere etc.: inch. das Anfangen, einen Grund legen, im Gegensatz des Vollendens, Ggsh. perficere; peragere etc.: ord. od. exord. das Anfangen im Gegensatz des Fortganges, Ggsh. continuare, pergere etc.), von 3md. od. etw., ab algo od. ab alqa re. – aggregi alqd od. ad alqd faciendum. ingredi alqd (sich an etw. machen, zu etwas anschicken, in etwas einlassen). – instituere alqd (anfangen etwas zu betreiben, zu bauen 2c.). – coepisse (übh. eine Handlung beginnen, mit folg. Infinitiv, zeigt bl. an, daß das dabeistehende Verbum in Thätigkeit tritt, Ggsh. desinere m. Infinit.). – initium facere, capere, sumere, ducere, ponere (den Anfang machen mit etwas, was Andere nachmachen. od. mit 3md., so daß dann auch Andere an die Reihe kommen), etwas (= etwas zu thun), alcijs rei (faciendae), von od. mit od. bei 3md. od. etwas, ab algo od. ab alqa re u. auch init. cap. ex alqa re (3B. er fing das Worden bei od. mit mir an, caedis initium fecit a me). – principium od. exordium ducere od. capere od. sumere. primordia capere (den Anfang machen, mit etw., alcijs rei faciendae, 3B. scribendi, dicendi, von 3md. od. etw., ab algo od. ab alqa re). – auspicari alqd od. mit folg. Infinit. (mit etw. der guten Vorbedeutung wegen den Anfang machen, nachaug.). – coepisse dicere alqd (anfangen etw. herzusagen, 3B. elegiam). – es wird mit etwas von 3md. angefangen (der Anfang gemacht), es fängt 3md. etw. an, ab algo fit od. oritur od. nascitur initium, m. Genit. Subst. od. Gerund. (3B. fugae, inferendi belli, appellandi, j. Felix u. Kraner zu Caes. b. G. 5, 26, 1 u. zu Caes. b. c. 1, 35, 1). – alle großen Dinge mit Gott a. und beschließen, omnium magnarum rerum initia a deo (a diis) exordiri et finem statuere: seine Unternehmungen mit Gebet a., rerum

agendarum initium a precationibus ducere: seine Rede mit Gott a., dicendi primordia capere a deo (a Jove); incipere ob. coepisse a deo (a Jove): seine Rede (sein Gespräch) mit Zanken a., sermonis initium a jurgio sumere. – von hinten a., f. hinten: von Neuem, wieder von vorn an, alejs rei initium rursus capere (f. Tac. ann. 12, 6); ad alejs rei elementa revolvi (auf die Urfänge zurückgehen, f. Cic. rep. 1, 24, 38); vgl. „erneuern“. – mit Jmd. (Streit) an., inceptare cum algo (Ter. Phorm. 4, 3, 24 [629]). – man fängt an, coeptum est. coeptus sum (beide mit folg. Infinit. des Passivs; letzteres bezieht sich auf die Person od. Sache, in Bezug auf welche ein Anfang gemacht wird, zB. man fängt an uns um Rath zu fragen, consuli coepti sumus: man fängt an die Gefäße zu werfen, vasa conijci coepit sumt. In dieser Beziehung ist coepisse seltener u. alterthümlicher Sprachgebrauch). – es fängt Jmd. zuerst an (etwas zu thun), algo prior coepit (absol., f. Pl. 35, 2, 2. §. 10. Pl. ep. 7, 31, 7). – ich fange ein Buch (zu lesen, zu schreiben) an, *legere od. scribere librum incipio. – ich fange an zu schreiben, scribendi exordium capio, von od. bei etw. (beginnend), ab algo re. – ich fange an (zu reden), initium dicendi facio od. capio. dicendi exordium od. principium od. primordia capio. dicere exordior, incipio, coepi, auch bl. exordior, incipio, coepi, absol., od. bei (von) Jmd. od. etw., ab algo od. algo re, über Jmd. od. etw., de algo od. algo re (wenn man wirklich den Anfang macht; vgl. über inc. u. coep. Fabri zu Sall. Jug. 109, 4); aggredior ad dicendum (ich schreibe zum Reden mich an, ich bin erst im Begriff zu reden, f. Cic. Brut. 37, 139): er fängt an (zu singen), incipit mit u. ohne den Zus. canere. – nach Jmd. anfangen zu reden, excipere alqm: er fängt also an zu reden, sic od. ita od. ad (in) hunc modum incipit, coepit (f. Fabri zu Sall. Jug. 109, 4): er fing also an zu reden, ingressus est sic loqui; abermals, sic rursus exorsus est: die Unterhaltung wurde von uns etwa so angefangen (begonnen), sermo nobis a tali quodam initio ductus est. – den Kampf, das Treffen, die Schlacht a., f. Kampf: Krieg a., f. Krieg.

2) bewerkstelligen, unternehmen zc.: incipere (bes. von einem Kühnen, verwegenen, unbesonnenen Beginnen). – instituere (sich zu thun vornehmen, etw. in Angriff nehmen, zB. turrim). – facere (machen). – conari. moliri (unternehmen, zu bewerkstelligen suchen, u. zwar con. sofern das Unternehmen ein wagender Versuch, mol. sofern es etwas Großes und Schwieriges ist). – vielerlei anf., multa moliri: Krieg anf., f. Krieg: mit Jmd. einen Proceß a., litem intendere alci: Händel a., causam jurgii inferre. – was soll man mit dem Menschen a.? quid hoc homine od. huic tu homini facias?: was soll ich a.? quid incipiam od. faciam?: ich weiß nicht was ich anfangen soll, incertum est quid agam; haereo quid faciam; in incerto habeo quidnam consilii capiam: sie schickten nach Delphi, um zu fragen, was sie in ihrer Lage anfangen sollten, miserunt Delphos consultum, quid facerent de rebus suis: was fängst du da an? quid incipis? quid paris? (was beginnst du da? näm. Unnützes, Unbesonnenes); quo ruis? (wohin, in welches Unglück stürzest du dich?): es ist mit dem Menschen nichts anzufangen, *homo est ad omnia ineptus (ist zu nichts tauglich); homo est morosior et difficilior (er ist mürrisch, unverträglich): mit dem etwas anzufangen ist, tractabilis (der sich leicht behandeln läßt, Ggß. intractabilis); docilis (der sich leicht unterrichten läßt, Ggß. indocilis, zB. von Schülern).

II) v. intr. den Anfang nehmen, beginnen: inci-

pere (v. Pers. u. Dingen, Ggß. desinere). – initium facere od. inchoare, mit etwas, alejs rei, bei Jmd. od. etw. ab, ab algo u. ab algo re (von Pers., Ggß. finem facere; zB. er fing mit Worten bei mir an, caedis initium fecit a me). – initium capere ab od. ex algo re. initium sumere od. ducere ab algo re (v. Pers. u. Vögl.). – ordiri ab algo re (anheben, beginnen, ausgehen, v. Pers., zB. ordiamur igitur a sensibus: u. jam primum ut ordiar a ducibus comparandis [von od. mit der Vergleichung der S.]: u. ut a facillimis ordiamur). – nasci, oriri ab od. ex algo re (anheben, entstehen von od. bei etw.). – es fängt etw. an (nimmt etw. seinen Anfang), nascitur od. oritur od. fit initium alejs rei (zB. damit kein Krieg anfangen, ne quod belli initium nasceretur od. heret: es [die Sache] fing aber damit an, weil zc., ortum autem est initium rei, quod etc.). – da fing gleichsam eine neue u. frische Arbeit an, illud principium velut novi atque integri laboris fuit: wo die Rede angefangen hat, mag sie auch enden, unde est orsa, in eo terminetur oratio: die Rede fängt oft mit denselben Worte an, ab eodem verbo ducitur saepius oratio: die Rede fange wieder von vorn an, redeat de integro haec oratio (Ter. heaut. 5, 3, 8 [1010] ed. Fleckeis.): der eine Theil der Gallier fängt an Rhodanus an, Gallorum una pars initium capit a flumine Rhodano: die Belgier fangen an den äußersten Grenzen Galliens an, Belgae ab extremis Galliae finibus oriuntur: die Schatten fangen vom Hercynischen Walde an, Chatti initium sedis ab Hercynio saltu inchoant: von diesem Flusse fängt ein Hügel gleichmäßiger Abdachung an, ab eo flumine pari acclivitate collis nascitur: das Gebirge fängt vom Meere an, jugum montis a mari surgit: der Lauf der Flüsse u. Quellen fängt vom Ocean an, ex Oceano annium fontiumque cursus initium capiunt. – das Jahr fängt mit dem Monat December an, principium anni incipit mense Decembri: in diesem Jahre fing auch die Censur an, idem hic annus censurae initium fuit. – das Treffen fängt an (beginnt), proelium incipitur od. committitur; hostes acie concurrunt: es fängt an Tag zu werden, dies appetit od. appetere coepit; lux jam appropinquat; lucecit od. dilucescit od. illucescit (es wird hell, heller Tag); Abend, coepit advesperascere; advesperascit: Nacht, nox appetit od. appetere coepit. – Häufig haben die Lateiner für **anfangen** mit einem Infinitiv und dem Wörtchen „zu“ eigene *verba inchoativa*, zB. anfangen wehe zu thun, condolescere: anfangen zu brennen, ardescere: anf. beruhigt zu werden, inclarescere (nachaug.) u. dgl. – **sich anfangen**, incipere, zB. das Fieber fängt sich an, incipit febricula: einige Fieber fangen sich zugleich mit Hitze an, andere mit Kälte, andere mit Schauer, aliae febres protinus a calore incipiunt, aliae a frigore, aliae ab horrore: das neue Jahr fängt sich mit Kälte an, frigidus novus incipit annus: der Name fängt sich mit C an, C est principium nomini (Plaut. trin. 4, 2, 70 [915]).

Anfangen, das, inceptio; vgl. „Anfang“.

Anfänger, I) im Allg.: inceptor alejs rei (Ggß. perfector, f. Ter. eun. 5, 8, 5 [1035]). – auctor (Urheber, v. vgl.). – II) der die Anfangsgründe einer Kunst treibt: puer incipiens discere (der Knabe, der zu lernen anfängt, im Plur. bei Quintilian oft bl. incipientes, f. Quint. 2, 5, 18 u. 20). – discens (als Lernender, als Schüler). – puer elementarius (als Anfänger im Lesen und Schreiben, f. Sen. ep. 36, 4). – tiro, rudis, verb. tiro ac rudis in algo re (un-geübt in einer Sache). – novellus (der eben wohnin zieht u. dort e. Geschäft beginnt, nach Liv. 41, 5, 1).

- ein A. im Griechischen seyn, primas literas Graecas didicisse: ein A. in einer Kunst seyn, alajs artis rudimentis imbutum esse.

Anfängerin, I) = Urheberin, w. f. — II) Ungeübte in zc., rudis in alqa re.

anfänglich, I) *Adj.* zB. ach hätte doch die a. Verfassung des Staates Bestand gehabt! utinam res publica staretis quo ceperat statu! — II) *Adv.* f. anfangs.

anfangs, initio (zu Anfang, anfänglich, emphat. auch = gleich anfänglich, gleich anfangs, wobei man sich den Anfangspunkt einer Bahn denkt, die man zu durchlaufen hat). — principio (vom Beginn, vom ersten Augenblick, wobei man sich den Anfangsmoment denkt, wo eine Handlung beginnt). — primo (in der Erst, der Anfangsmoment, wo eine Reihe gleichartiger Dinge anfängt, im Gegensatz von dem bereits erkannten Ende od. Ausgange); alle auch mit folg. deinde, mox, post, denique u. dgl. — sogleich a., statim initio (sogleich zu A., gleich in der ersten Zeit); ab initio. a principio. a primo (gleich vom Anfang an, nicht erst später); in principio. in primo (gleich im Anfang, Beginn, gleich in der Erst, nicht erst später, Ggß. in extremo).

Anfangsbuchstabe, prima litera (der erste Buchstabe). — principium nominis (der Anfang od. erste Buchstabe eines Namens zc., f. Plaut. trin. 4, 2, 70 [915]: C est principium nominis).

Anfangsgründe, initia, rudimenta (die A. als Anfänge, als rohe Versuche, über welche der Schüler zc. bei weiteren Studien hinwegkömmt). — elementa (die A. als Grundlehren, auf welche eine Kunst od. Wissenschaft basiert ist), alle drei gew. mit dem Zuf. prima. — incunabula mit u. ohne quasi od. velut (als Wiege einer Wissenschaft, von der sie ausgegangen ist, zB. Anf. der Verebfamkeit, inc. dicendi). — etwas über die A. hinaus seyn, paulum aliquid ultra primas literas progressum esse: die A. einer Kunst zc. kennen, alajs artis rudimentis imbutum esse: die A. des Griechischen kennen, primas literas Graecas didicisse: die A. der Rhetorik behandeln (in e. Schrift), prima rhetorices rudimenta tractare.

Anfangspunkt, initium (Ggß. exitus, finis).

Anfangswort, primum verbum.

anfassen, prehendere, apprehendere, comprehendere alqm od. alqd, an etwas, alqā re (alle drei zB. mit den Händen, manibus). — Zmd. an der Hand a., manu prehendere od. reprehendere alqm (letzteres um Zmd. zurückzuführen, zB. einen fliehenden Soldaten zum Kampf); alci manum dare (Zmdn. die Hand reichen): Zmd. am Gewande a., alqm pallio apprehendere: etwas mit den Zähnen a., mordicus comprehendere alqd: sie fassen einander an, alii alios apprehendunt.

anfaulen, f. faul (werden).

anfichten, I) angreifen: impugnare (bekämpfen, zB. Zmds. Ehre, alajs dignitatem). — tentare (versuchen, ob man Zmdn. etwas anfaben könne, zB. Cato a multis tentatus est: u. morbo tentari). — vexare (mitnehmen, mißhandeln, auch mit Worten, zB. alqm verhis is, ut etc.: u. vexatur Theophrastus et libris et scholis omnium philosophorum). — improbare (mißbilligen, Ggß. approbare, zB. testamentum). — reprehendere (tadeln, Ggß. probare, laudare, zB. illud iudicium). — in controversiam od. in disceputationem vocare (streitig machen, e. Behauptung u. dgl.). — von noch Niemand angefochten, pacatissimus (in Frieden gelassen, zB. gentes: u. Syriae gazae; vgl. Halm zu Cic. Sest. 43, 93). — II) beunruhigen zc.: movere. commovere (der Gemüthsstimmung nach aus dem Gleichgewicht bringen,

beunruhigen zc.). — sollicitare (aufregen, Ruhe und Frieden Zmds. stören, zB. v. Wollust, Habucht zc.). — sich etwas nicht a. lassen, nihil curare alqd; nihil de alqa re timendum existimare; non moveri od. commoveri alqā re od. in alqa re; non laborare alqā re od. de alqa re: das sieht mich nicht an, haec non curo; hac re od. his rebus nihil moveor: das sieht mich wenig an, ea modice me tangunt: laß dich das nicht a., ne te moveat; noli laborare; ea cave ne te perturbent: was sieht dich an? quid tibi est? quid commoveris? quid tibi vis? quid agis? quid incipis? (letztere drei im Unwillen, was willst du? was treibst du da?).

Anfichter, der, impuginator.

Anfechtung, die, I) Angreifung: impugnatio. — tentatio (Anfall einer Krankheit, zB. novae tentationes). — vexatio (Mißhandlung, zB. ab omni vexatione intactus). — improbatio (Mißbilligung, Ggß. approbatio). — reprehensio (Tadel, Ggß. probatio). — A. haben, A. erleiden, durch das Passiv der Verba unter „anfichten no. I“. — ohne Anfechtungen leben, vivere sine injuria et in pace: dieser Stand ist so hoch gestellt, daß er möglicher Weise allen Anfechtungen des Reides ausgefetzt ist, sic est hic ordo quasi propositus atque editus in altum, ut omnibus ventis invidia circumflari posse videatur. — II) Beunruhigung: sollicitatio (Beunruhigung). — cura (Sorge). — sollicitudo (Befümmerniß). — A. haben, erleiden, sollicitari; im religiösen Sinne, *sollicitari quadam quasi admonitione virtutis.

anfeinden, infestare. — Zmd. a., inimicum, infestum, verb. inimicum et infestum od. infestum et inimicum esse alci; inimico infensoque animo esse in alqm: einen bei Zmd. a., alajs odium in alqm concitare: von Zmd. angefeindet werden, habere alqm inimicum: mögen sie sich aufs ärgste anfeinden, ich habe nichts dagegen, digladiantur illi, per me licet. — **Anfeindung**, die, inimicitiae.

anfertigen, f. verfertigen.

anfeßeln, Zmd. an etwas, astringere alqm ad alqd.

anfuchten, conspergere (nur besprengen, Ggß. rigare, irrigare, bewässern). — aquā madefacere (mit Wasser naß machen). — humectare (befeuchten) u. humifer (anfuchend) sind nur dicht. — Wolle mit Wein und Del anf., lanam vino et oleo insuccare.

anfueuern, Zmd., accendere, incendere, inflammare alqm. — die Soldaten a., alacritatem militum accendere; durch Zuruf, adjuvare milites clamore: sich gegenseitig a., invicem se mutuis exhortationibus exacuere. — **Anfueuern**, das, -ung, die, inflammatio (zB. der Gemüther, animorum).

anfuechten, attexere (dazufuechten).

ansehen, Zmd., implorare alqm od. alqd (mit Thränen und flehenflich Zmd. um seinen Beistand, um seine Hülfe bitten). — supplicare od. supplicem esse alci. se alci supplicem abjicere (auf den Knien Zmd. um f. Gnade, f. Beistand bitten). — obsecrare alqm (Zmd. bei Allem, was heilig ist, um Gottes willen bitten). — obtestari alqm (Zmd. mit Anrufung Gottes zum Zeugen, bei Allem was ihm theuer ist, bitten, beschwören). — Zmd. um etwas a., voce supplicii postulare alqd; orare multis et supplicibus verbis, ut etc.; petere infimis precibus, ut etc.; exposcere alqd ab algo (übß. dringend von Zmd. fordern). — Zmd. um Hülfe a., alqm ad od. in auxilium implorare; auxilium implorare ab algo. — die Götter um den Sieg a., exposcere ab diis victoriam; um das Ende der Pest a., finem pestilentiae exposcere: die Gnade der Götter a., exposcere pacem deorum: Götter und Menschen a., deum atque

hominum fidem implorare: demüthig Snd. a., submisso supplicare alci: demüthig und fußfällig Snd. a., prosternere se et fracto atque humili animo supplicare alci: man flehte die Götter an, precibus a diis petitum est.

Anflehung, die, imploratio; obsecratio; obtestatio (s. „anflehen“ die Verba).

anfliegen, assuere, an etwas, alci rei.

anfliegen, angefliegen kommen, advolare (auch übtr. v. Menschen = eilig herbeikommen). – gegen das Licht a., lucernae lumini advolare (zB. vom Schmetterling). – übtr., an die Wand a., impingi parieti. – die Krankheit ist ihm wie angefliegen, subitā vi morbi correptus est: es fliegt ihm Alles an (er lernt sehr leicht), ad discendum est promptissimus.

anfließen; zB. das Meer fließt an die Mauern an, moenia a mari alluuntur.

anflößen, devehere (stromaufwärts führen [nicht subvehere, d. i. stromaufwärts führen], auch v. Fluß selbst), an zc., ad etc. – advehere (hinführen übh.), an zc., ad etc. (zB. an das Ufer, ad fluminis ripam). – St es = anschwellen, s. d.

anfluchen, imprecari.

Anflug, a) im Allg.; zB. ein A. von Röthe, rubor tenuis: ein A. von Röthe zeigt sich im Gesicht Snds., rubor subitus alci affunditur; rubor alci suffunditur. – Uebtr., e. etwas dichterischen A. haben, poetis similiorum existere (v. Redner). – b) = junge Bäume, suböles; arbores novellae.

anflutern, s. ansäuseln.

anfluten; zB. das Meer kömmt angefluthet, ex alto se aestus incitat.

anfordern, Sndm. etw., s. fordern (etw. von Snd.).

Anforderung, s. Forderung.

Anfrage, consultatio (um Snds. Urtheil einzuholen). – interrogatio. percontatio (übh. Frage, Erkundigung). – e. namentliche (ausdrückliche) A., interrogatio nominatim facta: ich werde auf deine A. antworten, ad ea quae quaeris rescribam. – ohne A. bei Snd., s. anfragen no. I.

anfragen, I) Snds. Urtheil einholen, consulere alqm, wegen etwas, de alqa re. – beim Fürsten anfr., exquirere sententiam principis: beim Senat wegen etwas anfr., rem referre (nicht deferre) ad senatum: ohne bei Snd. anzufragen (ohne Anfrage bei Snd.), non exquisita alqs sententia; also ignorante (ohne Snds. Vorwissen). – II) nach etwas fragen: interrogare alqm de alqa re od. alqm alqd. – percontari alqd ab od. ex alqo (sich erkundigen). – anfragen, ob zc., percontari, equid, quid (nietmaß si quid).

Anfrager, consultor (der Snd. zu Rathe ziehende).

anfreffen, adedere. – arrodere (benagen). – angefreffen werden, rodi, erodi alqa re (von Metallen), zB. das Eisen wird vom Roste angefr., od. der Rost frißt das Eisen an, ferrum rubigine roditur: der Knochen ist angefr., os carie infectum est.

anfreren, im Zshg. bl. adhaerescere, an zc., ad etc. – **angefroren sehn**, im Zshg. bl. adhaerere, an zc., alci rei od. ad alqd (s. Tac. ann. 13, 35, 5. Stat. Theb. 4, 727). – am Boden angefroren Schnee, nives solo duratae.

anfrischen, I) eig., abkühlen: refrigerare. – den Mund a., frigatefactare os (Plaut. Poen. 3, 5, 15 [629]). – II) uneig.: recreare. reficere (equidien). – reintegrare. restituere (wiederherstellen). – Snds. Muth (wieder) anfr., ardorem alqs, qui resederat, excitare rursus novareque.

Anfrischung, die, refrigeratio (Abkühlung).

anfügen, aptare. accommodare (anpassen, anpassend anfügen). – annectere (anfrüpfen). – adjungere (anbinden, befestigen). – affigere (anschlagen, anheften), alle alqd alci rei od. ad alqd. – assuere (annähen), an zc., alci rei. – jede Röhre fügt sich der andern an, alius in alium tubulus inie conventitque.

anföhlen, manu contingere (mit der Hand berühren). – attrrectare. contrectare (betasten). – tactu explorare (durch Betasten untersuchen). – sich ungleich a., tactu inaequalem esse: sich weich a. lassen, mollem (molliorem) esse tactu: weich anzuföhlen, tactu mollis; tactu molli.

Anföhlen, das, attrrectatio. contrectatio (das Betasten).

anföhren, I) = herbeiföhren, = schaffen, anfahren, w. s. – Uneig., vorbringen, erwähnen: inducere (gleichf. einföhren). – producere (gleichf. vorföhren, eine Person). – afferre. proferre (vorbringen). – referre (angehend, berichtend vorbringen). – memorare, bei Cic. gem. commemorare (erwähnen). – laudare. praedicare (bes. lobend, rühmend erwähnen; vgl. Cic. Tusc. 3, 24 in. §. 57 u. 58, wo mit comm., laud. u. praed. abgewechselt wird). – ponere (hersetzen, schriftlich anfr., zB. capita [die Hauptpunkte] ex alqs epistolis). – exponere (darlegen, zB. Caesaris in se beneficia). – proponere (als Beispiel vor Augen stellen, zB. possum fortissimos viros, Sabinos, proponere, Cic. Lig. 11, 32). – consecretari (erbrütern verfolgen, zB. sed quid singula consecretor?).

– uti alqa re (in Anwendung bringen). – citare (gleichf. aufrufen [zB. eincu als Gemährsmann, alqm auctorem]; aber in dieser Bed. selten, und mehr von namentlichem Aufruf zu persönlicher Erscheinung üblich). – es wird etwas angeführt beim Plato, alqd apud Platonem est dictum: diese Thatsache wird nicht angeführt, ea res siletur. – Zeugen a., testes laudare, producere, citare, excitare: Snd. als Zeugen gegen Snd. a., alqo contra alqm uti teste (auch in Schriften): ein Zeugniß a., afferre od. proferre testimonium. – eine Stelle a., verbis quae scripta sunt ipsi uti: die eigenen Worte (eine Stelle) des Theophrast über diese Sache (schriftlich) a., verba ipsa Theophrasti super ea re ascribere: ich habe die eigenen Worte des Messala angeführt, ipsius Messalae verba od. ipsa verba sicut Messalae posui. – ein Beispiel a., s. Beispiel. – einen Grund (eine Ursache), einen Beweis (Beweisgrund) a., s. Beweis no. II, b, Grund no. III, b. – um nur das Eine anzuföhren, wie ertrug er den Tod des Sohnes? quomodo, ut alia omnittam, mortem filii tulit? : ich will nicht Alles a., non omnia persequar: ich will unten am Ende meine Meinung (Ansicht) a., ponam in extremo quod sentiam. – wie ich kurz vorher angeführt habe, ut paulo ante posui: kurz vorher, oben angeführt, s. obangeführt. – etwas dagegen, gegen etwas a., alqd opponere alci rei. – II) Snd. wohin führen: ducere alqm. – ducem esse alci (Sndm. Führer, Wegweiser zc. seyn). – Snd. zu etwas a., ducem se praebere ad alqd; ad alqd facem praeferre alci (gleichf. die Fackel vortragen). – Dah. in weit. Bed. = leitend wohin führen: a) ein Heer führen: exercitum ducere; exercitui praeesse: die Soldaten zur Schlacht a., milites od. copias in proelium educere; milites in pugnam inducere: er führt seine Truppen selbst an, est dux copiarum suarum. – b) = unterrichten, anweisen, w. s. – c) betrügen, täuschen: inducere alqm.

Anführer, dux (im Allg.). – auctor (Vorgänger, Vorbild, auch als Lehrer). – princeps (der in etwas vorangeht). – dux belli. imperator. praetor (Anführer im Kriege, letzteres von nichttröm., bes. griech.

Feldherren, *στρατηγός*). – magister, zu etwas, al-
cis rei (der Lehrer als Leiter). – caput, signifer.
fax (Haupt einer Partei, Anführer einer Verschwö-
rung, eines Aufbruchs). – e. schlechter *N.*, dux belli
pravus: der *N.* in einem Bürgerkriege (der das Zei-
chen zum Ausbruch desselben giebt), tuba belli ci-
vilis: der *N.* der Reiterei, praefectus equitum (üb.);
magister equitum (der Befehlshaber der *N.* im röm.
Meere). – *Jmds.* *N.* sein, *f.* anführen (*no. II*): unter
ihren eigenen Anführern stehen, suos duces sequi.

Anführerin, dux; auctor; magistra (*f.* An-
führer).

Anfuhr, accessus; aditus. – e. mittelmäßige
N. haben, aditum habere navibus mediocrem: an
dem Theil der Insel ist die beste *N.*, eā insulae parte
optimus est egressus (Landung).

Anführung, die, *I*) = das Herbeiführen, *v. f.*
– *Ueig.* = Vorbringung; prolatio. – commemoratio
(Erwähnung). – es bedarf nicht der *N.* seiner Ver-
dienste, relatu virtutum non opus est (Tac. hist. 1,
30). – *II*) Führung *z.*: ductus. – imperium (Ober-
befehl). – unter *Jmds.* *N.*, ductu alejs; duce, im-
peratore algo (wenn er Feldherr ist); duce, magi-
stro, auctore algo (wenn er Lehrer, Unterweiser ist).

anfüllen, implere (im Allg., *etw.* Leerem, Hohles
voll machen). – explere (ausfüllen, so daß inwendig
nichts leer bleibt od. fehlt). – complere (voll füllen,
ganz anfüllen, so daß die Anfüllung bis an die ober-
sten Theile reicht und ganz vollständig ist). – replere
(wieder anfüllen und gehörig, bis oben voll machen,
= anfüllen). – opplere (durch Anfüllung eine Ober-
fläche bedecken; auch *etw.* bis oben heran so anfüllen,
daß nichts weiter hineingeht, voll pstopfen). – refer-
cire (voll stopfen; alle bei *Ang.* womit? mit Abl.,
impl. auch mit Genit. der Sache, compl. auch mit
Genit. der Pers.). – cumulare alqd alqā re (überhäu-
fen). – plene infundere (bis oben voll gießen, *zB.*
vasa). – den Graben *a.*, fossam complere (absol., od.
m. *Ang.* womit? *zB.* sarmensis virgultisque): e.
Topf mit Denaren *a.*, ollam denariis od. denario-
rum implere: einen Schnitt in die Haut machen u.
die Eingeweide (eines Thieres) mittelst eines Hohl-
res mit Luft *a.*, incisa cute spiritum arundine in
viscera adigere: sich mit Speisen *a.*, se ingurgitare
cibus: eine Seite *a.* (voll schreiben), paginam com-
plere: womit Chrypsippus ganze Bände angefüllt hat,
de quibus volumina impleta sunt a Chrypsippo: er
hat viele Hefte mit solchen Fäulen angefüllt, welche
z., multos codices implevit earum rerum, quae
etc. – **angefüllt**, plenus (voll, *zB.* dolia nisi erunt
semper plena, ego te implebo flagris); completus
(*zB.* domus bene completa). – angefüllt mit *z.*,
completus m. Abl. (*zB.* multo cibo et potione, *v.*
Pers.) od. m. Genit. der Pers. (*zB.* carcer jam com-
pletus mercatorum est); repletus m. Abl. (*zB.* cra-
terae vino repletae) od. m. Genit. der Pers. (*zB.*
repletae semitae puerorum et mulierum); refertus
m. Abl. (cupa pice referta: u. insula Delos referta
divitiis: u. domus aleatoribus referta: u. epulis re-
fertus esse, *v.* Pers.) od. m. Genit. der Pers. (*zB.*
refertum praedonum mare: u. referta Gallia ne-
gotiatorum est); confertus m. Abl. (*zB.* ingenti
turbā non virorum modo sed etiam feminarum
conferta templa); plenus m. Genit. (*zB.* crumena
plena assium; dolia vitrea aquae plena: u. plenus
vini, *v.* Pers.).

anfunkseln, affulgere alci.

Anfurt, *f.* Anfuhr.

Angabe, *I*) Anzeige, Erklärung: designatio (Be-
zeichnung, *zB.* sine designatione personarum et lo-
corum). – indicium (Anzeige, sowohl *ibth.*, als ins-

bes. vor Gericht). – delatio (Anzeige = Denunciation).
– libellus de algo datus (die Denunciation als
Schrift). – professio (das öffentliche Sich-Bekennen
zu *etw.*, *zB.* einer Waare beim Zollamt, *f.* Declara-
tion: bes. mit u. ohne den Zus. honorum, Angabe
des Vermögens, od. nominis, *N.* des Namens, bes.
vor dem Prätor). – argumentatio. confirmatio (in
der Rhetorik, Angabe der Gründe u. Weise, womit
der Redende od. Schreibende seine Ansicht unterstützt).
– auctoritas (Angabe eines Schriftstellers als Wil-
lensmeinung, = Ausspruch, *f.* Cic. Caecin. 23, 65). –
dicta, *n. pl.* (das Ausgesagte, die Aussagen, *zB.* trans-
gurgarum). – sententia (der einzelne Gedanke, Satz,
zB. die einzelnen Angaben eines Berichtes, singulae
sententiae literarum). – „diese Angabe, welche An-
gabe“, im *Zshg.* oft bl. id., quod (*zB.* und diese *N.*
wurde um so mehr verworfen, weil *z.*, eoque magis
id ejectum est, quod etc., *f.* Cic. ad Att. 2, 24, 2:
diese ganze *N.* wurde lächerlich gefunden, quod to-
tum irrisum est, *ibid.*). – nach *N.* des Livius, ut
Livius commemorat, dicit, ait, ostendit, narrat (nar-
ravit), scribit (scripsit); si Livium auctorem sequamur
(wenn wir dem *L.* als Gewährsmann folgen):
das Buch enthält ohne Angabe des Jahres und des
Druckortes, *liber lucem vidit sine anno et loco. –
mit genauer *N.* der Zahl, exsequendo subtiliter nu-
merum. – zu geringe *N.* des Vermögens, census ex-
tenuatus. – e. *N.* über *etw.* machen, alqd edere (*zB.*
consilia hostium); dicere, narrare, memorare, ex-
ponere de algo re (*e.* kurze, sehr kurze, breviter, bre-
vissime): über *etw.* allzu dunkle Angaben machen, de
algo re nimis obscure memorare. – Oft muß für
„Angabe“ im Latein. „der Angebende“ stehen, *zB.*
die Verschiedenheit der Angaben, diversitas aucto-
rum od. tradentium: den Angaben der Meisten fol-
gen, auctores plurimos sequi: diesen Angaben leicht-
sinnig Glauben schenken, his auctoribus leviter cre-
dere: nach *Jmds.* *N.*, algo auctore (*zB.* te auctore
novis verbis uti: u. consiliario et auctore Vestorio
[nach dem Rathe u. der *N.* des Vestorius] ea ratio
aedificandi iunior). – *II*) erster Entwurf: ratio –
descriptio. designatio (Riß, Wauriß).

angaffen, spectare (fort u. fort ansehen, *zB.* ne
me spectes). – stupentem intueri (staunend anse-
hen, = betrachten). – oculis devorare. oculis devo-
rantibus spectare (mit den Augen gleich, verschlingen,
begierig ansehen). – cupidus oculis inhiare in
alqm od. in alqd (mit lästernen Blicken u. aufgesperr-
tem Munde ansehen). – frech *a.*, oculis protervis spe-
tare. – Alles *a.*, stupere omnia (Petr. 29, 1).

Angaffer, spectator.

angähnen, *Jmd.*, *oscitare ad alqm.

Angebäude, *f.* Anbau.

angeben, *I*) anzeigen: *a.* *ibth.*: significare (durch
Zeichen od. Worte andeuten, zu verstehen geben, *zB.*
vultu, verbis). – monstrare. demonstrare (auf sinn-
liche Art weisen, an die Hand geben, *zB.* digito viam:
u. durch Worte, *zB.* monstr. crimina, *Jmdm.* Be-
schuldigungen *ang.*, die er vorbringen soll). – tangere
(berührend angeben, *zB.* chordam). – indicare (an-
zeigen, entdecken, verrathen). – edere (eine Mitthei-
lung von sich geben, etwas veröffentlichen, verrathen,
öffentlich angeben, = festsetzen *z.*). – profiteri alqd.
professionem alejs rei edere od. conficere (öffentlich
und gerade heraus erklären, der Wahrheit gemäß sa-
gen, bes. bei einer Behörde, *zB.* beim Zollamt, prof.
apud publicanos [*f.* declariren], beim Prätor, apud
praetorem). – deferre, bei *Jmd.*, ad alqm (mündlich
od. schriftlich hinterbringen, berichten, anzeigen, bes.
officiell, amtlich). – afferre. proferre (erzählend *z.*
bei-, vorbringen). – referre (meldend, berichtend an-

führen). — ferre (ausprechen, erklären; m. dopp. Acc., angeben als zc. = ausgeben, erklären für zc., zB. ut ipse fert: u. suum parentem Martem potissimum; vgl. Fabri zu Liv. 21, 41, 7. Ausgg. zu Hor. ep. 1, 17, 22). — tradere (berichten überliefern). — ponere (schriftlich hersehen). — perhibere (herbringen = nennen, anführen). — memorare, bei Cic. gew. commemorare (erwähnen, v. Schriftstellern zc.). — narrare (erzählen, auch v. Schriften, zB. quid istaeca tabellae narrat?). — dicere (sagen, zB. est, ut dicis). — scribere (schreiben, schriftlich angeben, zB. ut Africanum scribit Cato solitum esse dicere). — docere. edocere (unterweisen angeben, zB. ut mox docebimus: u. quid fieri velit, edocet). — exponere (darlegen, zB. rem pluribus verbis: u. talis coetus multitudinis, qualem exposui: u. ex memoria vobis, quid senatus censuerit, exponam). — ostendere (zeigen, bemerkbar machen, vor Augen legen, zB. quid sui consilii sit od. quid fieri velit, ostendit). — praecipere (vorsprechen, zB. quid fieri velit, praecipit). — insimulare (beschuldigend angeben, zB. nihil ex iis, quae Galli insimulabant, negavit; auch v. Schriften, zB. tragoediae insimulant Ulixem simulatione insaniae militiam subterfugere voluisse). — auctorem esse alci rei (für etwas der Gewährsmann sein, ebenfalls v. Schriftstellern). — etwas (zB. den Fehler einer Sache) deutlich angeben (ausfagen), pronuciare (s. Cic. off. 3, 16, 66). — seine Schulden a., aes alienum profiteri: sein Vermögen beim Prator a., profiteri apud praetorem: sein Alter u. sein Vermögen a., annos et census edere: sein Vermögen zu gering a., census extenuare: den Umfang der Acker a., profiteri jugera sationum suarum: Jmd. als Urheber a., alqm auctorem facere: Jmd. als Mitbesther einer Sache a., socium sibi in alqa re alqm edere: sich a. als zc., se profiteri (zB. se candidatum consulatus: u. se grammaticum): sich als Soldat a., nomen dare, edere, profiteri (beim Auftruf zum Kriegsdienste sich melden, Ggfg. ad nomen non respondere): sich freiwillig als Soldat a., voluntariam militiam profiteri: e. Zahl a., numerum adjicere: keine Zahl a., numerum non adjicere; abstinere numero: die Zahl genau a., numerum subtiliter exsequi: e. falsche Zahl von Rittern a., falsum equitum numerum deferre: e. bestimmte Zahl der Kämpfenden od. Gefallenen glaubwürdig angeben, ist bei einer so alten Begebenheit schwierig, difficile ad fidem est in tam antiqua re, quod pugnauerint ceciderintve, exacto affirmare numero. — e. Grund (eine Ursache) a., s. Grund no. II, b. — Alles genau a., omnia diligenter persequi. — b) verflagend =, als Kläger anzeigen: indicare alqm. — nomen alcijs deferre (Jmds. Namen beim Richter angeben). — accusare alqm (Jmd. förmlich anklagen). — dare de alqo libellum (eine Klagschrift über Jmd. einreichen, Plin. ep. 7, 27, 14). — etw. bei Jmd. a., deferre alqd ad alqm: Jmd. fälschlich a., calumniari alqm: sich selbst unter einander a., deferre inter se nomina: die Aste hat es bei mir angegeben, id indicium mihi manus fecit. — II) entwerfen, einen Entwurf zu etwas machen: designare; describere (zB. e. Bau, rationem aedificii). — Daj.: a) etw. angeben, d. i. zu etw. ratben, alci auctorem od. suasorem alcijs rei esse; suadere alci alqd. — b) machen, thun: agere, facere. — incipere (beginnen). — nährisches Zeug a., nugas agere: etwas Neues a., novi negotii aliquid incipere. — III) in der Angabe einer Sache vorausgehen, in der Redensart „den Ton angeben“, a) eig., in der Musik: praecire voce (als Vorsänger). — monstrare modos. praecire ac praemonstrare modulus (als Vorspieler, Concertmeister, letzteres nach Gell.

1, 11, 10, wo statt praemonstrare das spät. praemnistare). — Zmbn. den Ton a., alci monstrare modos, quibus debeat intendi; aspirare alci (bläsend accompagniren u. so die Weise angeben, zB. dem Chor, von der Flöte u. dem Flötenbläser, s. Hor. art. poet. 204. Virg. Aen. 9, 525). — b) uneig., in einer Gesellschaft: *praecire alijs exemplo; auctoritate sua valere apud alios.

Angeben, das, -ung, die, s. Angabe.

Angeber, I) der Anzeiger: index (sowohl übh., als insbes. vor Gericht). — auctor (der Angeber als Gewährsmann). — accusator (der Ankläger vor Gericht, und zwar auf offenem Wege). — delator (Ankläger, bes. heimlicher, dergleichen unter den Räjfern häufig waren). — calumniator (verleumderrischer A.). — durch Angeber, per indicium: den A. machen, rem deferre ad judicem (in einem einzelnen Fall); delationes factitare od. accusationes exercere (die Angeberei als Handwerk betreiben). — II) der Urheber: auctor. — inventor (der Erfinder). — A. eines Unheftüches, architectus sceleris.

Angeberei, delatio. — A. treiben, s. Angeber (den, machen).

Angeberlohn, indicium (zB. alci dare).

Angebinde, munus. — ein kleines A., munusculum: ein ganz kleines, munusculum pusillum (alle, zB. alci dare, ab alqo accipere). — e. A. zum Geburtstag, zur Hochzeit, s. Geburtstags-, Hochzeitgeschenk.

angeblich, qui (quae, quod) dicitur, fertur, editur, perhibetur (sogenannt: im class. Latein. nicht dictus, editus). — simulatus (erheuchelt). — mentitus (erlogen). — falsus (falsch, zB. Nero). — ein a. Edict des Augustus, edictum, quod dicebatur Augusti: der a. Verfasser dieses Buches, *qui auctor hujus libri fertur od. dicitur: ein a. Prinz, regiae stirpis originem mentiens. — Adv. ut dicitur od. fertur od. indicatur. ut ajunt od. perhibent (wie man sagt). — verbo od. vocabulo (dem Worte nach, Ggfg. re, revera, d. i. wirklich). — per speciem (zum Scheine, zB. per speciem venandi [a. um auf die Jagd zu gehen] urbe egressi sunt). — simulatione (aus Verstellung, Ggfg. animo; zB. simulatione contra Caesarem, sed animo pro Caesare stetit: auch in. Gentt., zB. gladiatores simulatione Fausti [ang. als für F.] emptos esse ad caedem). — Dst muß „angeblich“ durch Verba gegeben werden, u. zwar: a) wenn „angeblich“ = er (sie, es) wird angegeben, durch dicitur, perhibetur u. dgl., zB. edictum, quod Augusti (esse) dicebatur, welches ang. vom Aug. ausgegangen war: montes, qui esse aurei perhibentur, die ang. von Gold sind. — b) wenn „angeblich“ = verstellter, erdichteter Weise, durch simulare (zB. reverti se in suas sedes simulaverunt, kehrtun ang. in ihre Wohnsitze zurück: simulat se aegrotare od. simulat aegrum, er ist ang. krank); od. confingere (zB. qui secretiora quaedam se nosse confingit, ang. fernt).

angeboren, innatus. ingeneratus. insitus (naturā). ingentus. auch verb. insitus et innatus (ursprünglich inwohnend, angefannt). — congenitus. simul genitus (mit zur Welt gebracht, zB. Haare, pili, Ggfg. pili agnati od. post geniti). — naturalis. natus (natürlich, Ggfg. assumptus, adventicius, ascitus, d. i. durch Kunst zc. erworben). — congenetratus. a parentibus propagatus (von den Eltern auf uns fortgepflanzt). — avitus (vom Großvater u. übh. von den Voretern herrührend, zB. Uebel, malum). — hereditarius. hereditate relictus (angeerb [u. vgl.], eig. u. uneig.). — die a. Art, der a. Charakter, indoles; ingenium: eine a. Gessigkeit, violentia in-

sita ingenio: die (dem Menschen) a. Neugierde, cura humani ingenii; cura insita mortalibus: ein a. Begriff, f. Begriff: eine a. Kenntniß, insita et innata cognitio: a. Herzensgüte, naturalis quaedam bonitas: a. Leichtfinn, insita animis levitas: a. Haß, odium naturale: beinahe a. Laster, vitia, quae paene in utero matris concepta esse videntur: der alte u. a. Stolz der claudischen Familie, vetus atque insita Claudiae familiae superbia: der a. Stolz der Adelfigen, f. Adelftolz.

Angebot, I) = Anerbieten, w. f. — II) erstes Gebot; 3B. ich thue das A., polliceor prior.

angebeihen lassen, f. erweisen *no. I.* — *Zmdm.* Beistand, f. beistehen: Gnade, f. begnadigen: Schutz, f. beschützen, schützen: Unterrichts, f. unterrichten (vgl. Unterrichts): Verzeihung, f. verzeihen (vgl. Verzeihung).

Angedenken, f. Andenken.

angeerbt, f. anerben.

Angehänge, bulla (als Zierde um den Hals der Kinder). — 3B. es = Amulet, Halsband, Ohrgehänge, f. d.

angehen, I) *v. tr.*: 1) sich einem nähern, um ihn zu fragen, zu bitten *zc.*: adire alqm od. ad alqm, wegen etwas, de alqa re. aggredi alqm. convenire alqm (zu *Zmd.* hingehen, um ihn um etwas zu bitten, zu fragen *zc.*). — appellare, compellere alqm, wegen etwas, de alqa re, appell. auch mit folg. ut etc. (bittend, erjuchend *Zmd.* ansprechen; dann auch = gerichtlich angehen, verklagen). — *Zmd.* brieflich, schriftlich a., alqm per epistolam, scripto adire: *Zmd.* mit Bitten a., alqm precibus aggredi; precibus fatigare alqm (zudringlich); schriftlich, ab alqo per literas precibus petere, ut etc. — 2) in Verbindung, Verwandtschaft stehen: a) v. Pers., f. verwandt (seyn). — der mich nichts angeht od. den ich nichts angehe, alienus: gar nichts, alienissimus. — b) v. Sachen = betreffen, pertinere, pervenire ad alqm (auf *Zmd.* Einfluß haben, *Zmd.* treffen, ihm nützen od. schaden). — spectare ad alqm (auf *Zmd.* hinzielen). — attinere ad alqm (auf *Zmd.* Bezug haben, immer nur in der dritten Person; dah. quod ad me attinet, was mich angeht, = anlangt, wo quod pertinet ad me ganz unlat. wäre). — es geht dich an, res tua agitur; res ad te spectat; de te fabula narratur (es ist von dir die Rede): was geht es mich an? quid ad me? quid mihi cum illa re? quid id meā interest od. refert? (was für ein Interesse hat es für mich?): es geht mich nichts an, id mihi ad me attinet; id meā nihil refert od. interest: dies geht uns hier nichts an, ea re nihil hoc loco utimur: was geht das die Sache an? quid hoc ad rem?: was uns näher angeht, quod magis ad nos pertinet: alle gemeinschaftlich angehend, communis omnium (3B. commune omnium gentium bellum). — II) *v. intr.*: 1) anfangen, den Anfang nehmen: a) übh.: incipere; initium capere. — das Treffen geht an, proelium incipitur od. committitur: die Nacht geht an, nox appetit: mit angehendem Frühling *zc.*, ineunte od. inito vere (f. „Anfang“ den Unterj.). ein angehender Soldat, Schüler, tiro: e. angehender Jüngling, puer sive iam adolescens; puero quam juveni propior: das angehende Alter, senectus ingravescens od. ingruens: etwas angehen lassen, f. anfangen. — b) insbes.: a) anfangen zu brennen: ardescere. exardescere (in Brand geraten, v. Feuer). — aduri (versengt werden, v. Speißen, Brot). — ignem od. flammam concipere. ignem comprehendere (Feuer fangen, v. brennbaren Stoffen, Gebäuden u. dgl.). — flammis comprehendi od. corripri (von den Flammen ergriffen werden, v. Gebäuden u. dgl.; im 3B. auch bl. comprehendi, wie Liv. 26, 27, 3). — ange-

gangen seyn, auch ardere (brennen). — **flagrare** (sich ferloh brennen; beide 3B. von e. Hause); beide mit dem Zuf. incendio, wenn das Feuer angelegt ist. — 3) anfangen zu verderben: vitiari (vom Döste, Fleische *zc.*); putrescere (in Säumniß übergehen). — **ange-**gangen, f. anbrüchig. — 4) anfangen Wurzel zu schlagen: coallescere. — 2) gefastet, möglich, erträglich seyn: fieri od. ferri posse licet (möglich, gestattet seyn). — tolerari posse. tolerabilem esse (erträglich seyn). — es geht an, daß *zc.*, copia est, ut etc. (Ter. Haut. 2, 3, 87 [328]). — wie geht das an? qui potest? so weit es angeht, quoad fieri potest: es geht nicht an, non licet; admitti od. concedi non potest: so geht es nicht an, ita fieri non potest: beides ging nicht an, neutrum fas erat: er erklärte, daß es unmöglich angehe, hoc ullo modo fieri od. effici posse negavit: meine Gesundheit geht an, satis commoda sum valetudine.

angehören, I) im Allg., f. gehören. — II) = mit *Zmd.* verwandt seyn, f. verwandt.

angehörig, I) im Allg., f. gehörig (*no. I.*). — II) insbes., subst., v. im Plur., die Angehörigen *Zmds.*, f. „Verwandten (die)“ unter „verwandt“: die A. des Staates, f. Staatsangehörige.

angeifern, conspuere.

Angeklager, f. Beklagter.

Angel, hamus, kleine, hamulus piscarius (Fischangel). — cardo (die Thürangel, auch der Pol). — mit der Angel fischen, f. angeln: die A. auswerfen, hamum jacere (auch vom Zimmer, vom Schiffchen aus, de cubiculo, e navicula); hamum demittere (ins Wasser hinablassen): an der A. anbeißen, hamum vorare (bei Plaut. Truc. 1, 1, 21 u. Ambros. de Tob. *no. 7* auch bildl. v. *Zmd.*, der sich auf etwas einläßt): der Fisch eißt zur A., piscis decurrit ad hamum. — Sprüchw. zwischen Thür und A. stecken, f. **Angel**, f. Aufgeld, Handgeld. [Thür.]

angelegen sehn lassen, sich etw., curae (sibi) habere alqd od. m. folg. ut od. ne od. m. folg. Infinit. curam alqs rei habere. curae est mihi alqd od. m. folg. ut od. ne od. m. folg. Infinit. (sich etw. zu Sorge seyn lassen). — curare et perficere, ut etc. (dafür sorgen u. es dahin zu bringen suchen, daß *zc.*). — incumbere in od. ad alqd od. m. folg. ut. incumbere in eam curam, ut od. ut ne (sich mit Fleiß auf etwas legen, es emsig betreiben). — anniti de alqa re od. ad alqd faciendum. eniti, ut etc. (sich Mühe um etwas geben). — commendatum sibi habere alqd (sich etwas empfohlen seyn lassen). — sich etwas sehr ang. seyn lassen, in primis alci curae est alqd (od. m. folg. ut od. ne od. m. folg. Infinit.); tota mente incumbere in alqd; omni cogitatione curaque od. toto animo et studio omni incumbere in alqd; toto pectore incumbere ad alqd (3B. ad id bellum); summo studio administrare alqd; egregia est alqs industria in alqa re; eniti et contendere quam maxime possis, ut etc.; omni ope anniti, ut etc.; in magno negotio habere mit folg. Infinit. (es sich sein angelegentlichstes Geschäft seyn lassen, *zc.*). — ich will es mir a. seyn lassen, sedulo faciam; hoc ego annitar: sich nichts mehr a. seyn lassen, als *zc.*, nihil antiquius alci est alqa re: laß dir das Wohl des Staates a. seyn, incumbe ad salutem rei publicae od. bl. ad od. in rem publicam: laß dir das a. seyn, was dir hohes Ansehen u. hohen Ruhm bringt, incumbe in eam curam et cogitationem, quae tibi summam dignitatem et gloriam afferat: dabei müßt ihr euch besonders a. seyn lassen, daß nicht etwa *zc.*, in quo maxime laborandum est, ne forte etc.

Angelegenheit, res. - ratio (Geschäftsbeziehung, Geschäftsbereich). - negotium (Geschäft). - causa (Rechtssache, -angelegenheit; dann jedes übernommene Geschäft). - cura (die Besorgung irgend eines Geschäftes, die Verwaltung, das Amt). - eine wichtige A., res maior: eine geringfügige A., res minuta od. parva: auswärtige A., res exterae: innere A., res domesticae; ratio domestica (innere Politik): öffentliche u. Privatangelegenheiten, publicae privataeque rationes: häusliche A., res domesticae; negotia domestica: meine häuslichen A., res mea familiaris: herrschaftliche A., res principis: Angelegenheiten des Reiches, regni necessitates: wegen einer A. wohin gesandt werden, super alqa causa alqo mitti: in seinen eigenen A. nach Afrika gesandt werden, suorum negotiorum causā in Africam legari: seine häuslichen A. besorgen, res domesticas dispensare: das sind A. des Staates, haec ad rem publicam pertinent.

angelegentlich, qui, quae, quod curae od. cordi est (nicht curae cordique est). - gravis (wichtig). - es sich sein angelegentlichstes Geschäft sein lassen, zu zc., in magno negotio habere m. folg. Infinit; maxime laborare, ut od. ne etc. (vgl. „angelegen sein lassen, sich sehr“). - Adv. sedulo (emfig). - studioso (eifrig). - accurate. accuratius (genau, genauer, speciell u. tiefer eingehend, zB. agere cum alqo). - diligenter (mit Sorgfalt u. Umfiht). - cupide (begierig). - impense (bringend). - valde (stark = sehr). - vehementer (heftig). - magno opere (nachdrücklich, mit ganzer Seele). - etiam atque etiam (mehrmaß, öfter; letztere fünf bef. bei den Verben des Bittens, Ermahnens zc.); auch verb. vehementer etiam atque etiam. - sehr a., auf's angelegentlichste, cum maxima cura (zB. ultum ire injurias festinat). - Zmd. a. empfehlen, f. empfehlen: angelegentlichst Zmds. Freundschaft suchen, cupidissime alcs amicitiam appetere. - Zum. kann „angel.“ auch durch die Verbindung zweier Synonyma ausgedrückt werden, zB. für etw. ang. Sorge tragen, sorgen, alci rei prospicere ac providere, prospicere atque consulere, providere atque consulere.

angeln, hamo piscari. hamo pisces capere (mit der Angel). - arundine pisces captare (mit der Angeltuthe fischen). - Uneig., nach etwas angeln, captare alqm od. alqd (wie ein Jäger od. Fischer auf Zmd. od. etw. gleich). Zagd machen, zB. amatores: u. cenas divitum: u. octam cenam tot diebus noctibusque; venari alqd (wie e. Jäger nach etw. jagen, zB. laudem modestiae); aucupari alqd (wie e. Vogelfänger gleich). Leimrutten stellen nach etw., zB. gratiam assentatiunculā quādam; retia tendere alci rei (gleich). wie ein Fischer Neze ausspannen nach etw., zB. cenae.

angeloben, promittere alqd (gelobend versprechen). - fidem obligare in alqd (sein Wort verbürgen). - spondere alqd (förmlich) unter Verbürgung u. mit gerichtlich bindender Kraft versprechen, geloben; auch absol.). - eidlich a., sacramento se obstringere: sich von Zmd. a. lassen, sponsione alqm obstringere od. obligare; stipulatione alligare alqm: sich etwas förmlich angeloben (contractmäßig versprechen) lassen, stipulari alqd: sich gegenseitig von dem Andern etwas förmlich angeloben lassen, restipulari alqd: angeloben, sich vor Gericht stellen zu wollen, vadimonium promittere.

Angelobung, **Angelöbniß**, promissio (das gelobende Versprechen). - A. mit gerichtlich bindender Kraft, sponsio (das man thut); stipulatio (das man sich thun läßt). [fischen, arundine pisces captare.

Angeltuthe, arundo (piscatoria). - mit der A.

Angelschnur, linea (piscatoria).

angeltweit, late; latissime.

angemeffen, commodus, absol. od. alci u. alci rei (den Verhältnissen entsprechend, zuzugend, zweckmäßig). - idoneus, absol. od. alci rei u. ad alqd (zu einer Bestimmung geeignet, zu einem Besufe genügend). - accommodatus alci rei od. ad alqd (angepaßt). - aptus, absol. od. alci rei u. ad alqd (zu etwas paßend, geeignet). - conveniens, congruens (unel. congruus), consentaneus alci rei od. cum alqa re (mit etwas übereinstimmend, für etwas schicklich). - decōrus alci od. alci rei (für etwas anständig, ihm wohl stehend). - dignus alqo od. alqā re (einer Person od. Sache entsprechend, würdig); auch verb. aptus et accommodatus; aptus consentaneusque; congruens et aptus; aptus et congruens. - nicht a., alienus, einer Sache, ab alqa re u. bl. alqā re: eine a. Strafe, pro modo poena: eine a. Rede, decōra oratio: der Zeit, den Umständen a., consentaneus tempori: ad tempus accommodatus: den Umständen und Personen a., aptus consentaneusque tempori et personae. - Adv. commode; idonee; accommodate; apte; convenienter; congruenter; decōre; auch verb. apte et quasi decōre; apte congruenterque; congruenter convenienterque. - Auch durch die Präposit. pro, ex, wenn es „in Vergleich mit, in Rücksicht auf, gemäß“ bedeutet. - angem. seyn, convenire, congruere, respondere alci rei; accommodari ad alqd (zB. gestus ad vocem accommodatur): nicht a. seyn, abhorrere ab alqa re (zB. der Fassung des neuern Vertrags, a formula consuetudinis nostrae): der Natur a. leben, accommodate (ganz a., accommodatissime) ad naturam vivere; secundum naturam vivere: a. reden, commode, apte dicere: dem a. reden, ad id apte congruenterque dicere.

Angemeffenheit, commoditas (Zweckmäßigkeit, zB. orationis, domus). - convenientia (Übereinstimmung, zB. partium).

angenehm, acceptus (gern gesehen und gehört, wohl aufgenommen, willkommen). - gratus, sehr a., pergratus (was Werth für uns hat, wofür wir uns gleichf. verpflichtet fühlen, schätzenswerth); verb. gratus acceptusque (nie umgekehrt). - jucundus, sehr a., perjucundus (was auf innern Sin u. inneres Gefühl einen guten Eindruck macht, erfreulich, ergötzlich; dah. Cic. ad fam. 5, 15, 1: amori tuus gratus et optatum; dicerem, jucundus, nisi id verbum in omne tempus perdidissem; u. so Cic. ad fam. 10, 3, 1; ad Att. 3, 24 extr.); verb. pergratus et jucundus. - suavis. dulcis, mollis (lieblich, reizend, sanft, von dem, was zunächst die Sinne, dann was die Seele angenehm afficirt; alle diese von Pers. u. Leib.). - commodus (sich Andern anbequemend, zutheilich, zuvorkommend, v. Pers. u. persönl. Verhältnissen). - carus (theuer). - dilectus (geschätzt, geliebt). - graciosus alci u. apud alqm (der bei Zmd. in Gunst steht; diese drei bl. v. Pers.). - urbanus (angenehm in der Unterhaltung und im Umgange). - lepidus. facetus. festivus (angenehm, witzig in der Unterhaltung, v. Pers.). - laetus (erfreulich, bl. v. Sachen). - amoenus (reizend, anmuthig, v. Local. u. dgl.). - voluptarius (was Vergnügen macht, v. Sachen, zB. v. Beschungen). - ein a. Gast, conviva commodus: das a. Wesen Zmds., alcs suavitas (zB. im Umgang, in consuetudine et familiaritate); commodi mores (angenehme Sitten, v. Charakter): a. Unterhaltung, sermo festivus, venustus et urbanus: a. Derter, loca amoena od. voluptaria (erföhres in sofern sie von Natur anmuthig sind, letztere in sofern sie Vergnügen gewähren; dah. auch verb. loca am. et volupt.): a

Wetter, tempestas laeta: ein a. Leben, vita jucunda, suavis, dulcis (vita amoena erst Tac. ann. 15, 55): ein ganz a. Leben, vita plena et conferta voluptatibus; vita conferta voluptatum omnium varietate: ein a. Geschmack, sapor jucundus (einen a. Geschm. haben, jucunde sapere): a. seyn, auch placere (gefallen, v. Persf. u. Lebl.): sehr a. seyn, habere multum suavitatis, jucunditatis, lepōris; suavitate refertum esse: dem Auge a. seyn, delectare oculos: dem Ohre a. seyn, aures mulcere od. permulcere; auribus blandiri: den Sinnen a. seyn, sensus titillare, fovere, voluptate permulcere: du wirst Jedermann a. und willkommen seyn, carus omnibus expectatusque venies: es ist mir a., daß du zc., est mihi gratum, quod etc.: a. machen, einen bei Jmd., alqm in gratia ponere apud alqm; gratiam alqjs conciliare alci: sich bei Jmbm. so a. machen, daß zc., alci ita placere od. ita se probare, ut etc.: durch Schmeicheln sich a. machen, adulando placere: damit hat er sich neulich sehr a. gemacht, his rebus nuper jucundissimus fuit: eine Sache a. machen, suavitatem facere alci rei; condire alqd (würzen): (sich) das Leben a. machen, vitae suavitati consulere; vitam sibi jucundam facere (durch etw., zB. omnem sollicitudinem deponendo). — das **Angenehme**, jucunditas. suavitas (beide zB. vitae); amoenitas (das Reisende einer Local., zB. amoenitate Syracusarum frui). — das **A.** des Lebens nicht genossen haben, non gustasse vitae suavitatem. — *Adv.* jucunde (sehr a., perjucunde); suaviter; commode; lepide; festive; facete; amoene od. amoeniter.

Anger, locus herbidas. campus herbidas (Grasplatz, Grasgefilde). — *ager* compascuus (Gemeindeweideplatz). — *area* (freier Platz in der Stadt, im Dorfe, wo sich die Jugend tummelt).

angesehen, f. ansehen *no.* II, 4.

angesehen, f. ansäßig.

Angesicht, facies. os. frons (den Unterich. f. „Gesicht“), *no.* auch die hier fehlenden Verbindgg. zu stehen sind). — im **A.** Jmds., coram alqo; inspectante od. praesente alqo; in conspectu alqjs: im **A.** des Publicums, in luce atque in oculis civium: im **A.** (od. Angesichts) Aller, vor Aller **A.** offen daliegen, aufgestellt seyn, in medio esse od. positum esse: aus dem **A.** (aus den Augen) gehen, f. Auge. — im **A.** des Todes, moriens. — im **A.** der Küste liegen, in conspectu litoris situm esse (v. e. Insel zc.): im **A.** des Lagers kämpfen, pro castris dimicare: die Truppen aufstellen, ante frontem castrorum copias struere. — Angesichts einer Sache, in m. Abl. (bei, trotz, zB. Ang. so großer Geschäfte, in tantis occupationibus); cum (zugleich mit, zB. Ang. so großer Dinge mehrte sich auch das geistige Vermögen, crescit cum amplitudine rerum vis ingenii): **A.** der ganzen Sache, quum rem totam in medio posuissem.

angestammt, f. angeboren, angerbt.

angesthan, nicht, zu etw., inhabilis ad alqd.

angewöhnen, Jmdm. etwas, assuefacere alqm ad alqd od. alqā re. consuefacere, ut od. ne etc. (im Allg.). — docere alqm m. Infinit. (unterweisen, zB. bene, male canere). — sich etwas a., assuescere alqā re; consuescere mit folg. Infinit. (bes. auch von fehlerhaften Angewöhnungen; zB. ne id consuecant facere, damit sie sich dieses [zu thun] nicht a.); assuefacit consuetudo alqm alqā re; assuefacere mit folg. Infinit.; in alqjs rei consuetudinem se adducere od. venire; discernere m. Infinit. (lernen, zB. rapere, clepere); imitari alqd (nachahmen, zB. avi mores disciplinamque: u. alienos mores): sich etw. von Jmd. a., accipere alqd ab alqo: er hat sich angewöhnt zu lügen, insuevit mentiri: er hatte

sich dieses Wort so angewöhnt, daß es ihm auch gegen seinen Willen entfiel, hoc ipsi tam familiare erat, ut invito quoque excideret: angewöhnte Worte verba consuetata.

Angewohnheit, consuetudo (Gewohnheit). — mos (Sitte). — e. üble **A.**, consuetudo mala; mos pravius; vitium (ein Laster).

Angewöhnung, assuetudo (nicht bei Cic.). — consuetudo (Gewöhnung). — imitatio (Nachahmung, zB. alienorum morum). — aus **A.**, assuetudine (Tac. ann. 1, 11); od. consuetudine (aus Gewohnheit); od. quod ita assueverat od. consueverat; quod id consueverat facere.

angießen, I) an etwas gießen: affundere alqd alci rei. — Brügn., angegossen = angetrunken, vino aspersus (Ggß. vino infusus); auch ebrrio proximus. ebriolus (etwas betrunken). — II) = anlöthen, m. f. — Uneig., das Kleid ist wie angegossen, vestis bene sedet: die Schuhe sind wie angegossen, calcei apte conveniunt ad pedes.

anglätzen, affulgere alci.

anglöhen, *torpentibus oculis intueri.

angröhen, f. angrenzen.

angreifen, I) v. tr.: 1) berühren, fassen, a) in eng. Ved.: prehendere. apprehendere. comprehendere (anfassen, zB. mit der Hand, manu). — corripere (schnell anfassen). — tangere. attingere (berühren). — tractare. attractare. contrectare (betasten, befühlen). — sich a. lassen, se tractandum (attractandum, contrectandum) praebere (v. Thieren). — b) in weit. Ved., etwas anfassen, um Gebrauch davon zu machen: das Capital a., sortem minuere: das Capital nicht a., nihil detrudere de vivo (Cic. Flacc. 37, 91): die öffentlichen Gelder a., publicam pecuniam avertere; peculatum facere (Unterschleif begehren).

2) ins Werk setzen: aggredi alqd od. ad alqd (sich an etwas machen, Hand an etwas legen). — incipere alqd (etwas anfangen). — tendere ad alqd (auf etwas ausgehen, etwas zum Ziel seiner Bestrebungen machen). — etwas mit List a., dolo aggredi alqd: etwas munter a., animo alacri tendere ad alqd: etwas geschickt, flug a., *scite, prudenter aggredi od. instituere od. agere alqd: eine Sache am rechten Flecke a., in arcem causae invadere (sprüchm. bei Cic. ad fam. 1, 9, 8): die Sache verfehrt a., *praepostere agere rem: einer der alles verfehrt angreift, homo praeposterus od. praeposterus et perversus: berathschlagen, wie eine Sache anzugreifen sei, rationem alqjs rei inire: er weiß nicht, wie er die Sache a. soll, inops est consilii; haeret; laborat: wie ist die Sache anzugreifen? quae ratio instituenda est?

3) feindslich anfallen: a) thätlich, bes. mit Waffen: petere alqm (feindslich auf Jmd. losgehen). — aggredi alqm. adire ad alqm (gegen Jmd. anrücken, mit dem Hbbgr. des Gegentes im Angriff). — adoriri alqm od. alqd (plötzlich u. unvermuthet sich als Feind erheben, anfallen). — oppugnare alqm (gegen Jmd. kämpfend anstürmen, bes. eine Stadt zc. bestürmen). — impetum facere, invadere in alqm (auf Jmd. einen heftigen, stürmischen Angriff machen, losstürmen). — exscensionem (wiederholt, exscensiones) facere in m. Acc. (eine feindsliche Landung machen, zB. in continentem). — procurare in alqm (aus seiner bisherigen Stellung hervorgehen u. auf den Feind einen Angriff machen, auch v. Schiffen). — bellum inferre, abfol., od. alci (mit Krieg überziehen, offensiv verfahren, Ggß. bellum defendere). — vexare, lacessere alqm, auch mit dem Zus. bello (beunruhigend angreifen). — angr. u. eindringen impressionem facere in m. Acc. (zB. in sinistrum cornu). — den

Feind a., im 3ß. bl. „angreifen“, in hostem invadere od. impetum facere; signa inferre (in hostem); signis infestis inferri in hostem; incurere, procurrere, invehi in hostem; vexare hostes; lacerare hostem proelio (v. Angreifen des feindlichen Nachtrabes); mit Steinen od. Geschossen, incessere hostes saxis aut pilis: mit Wurfgeschossen, cum telis in hostes impetum facere: mit der Reiterei, immittere equites in hostem: eine Stadt, ein Land a., impugnare urbem, terram; oppugnare urbem (berennen, bestürmen): den Feind von vorn a., in adversos hostes impetum facere: den Feind im Rücken a., a tergo hostes adoriri; hostium terga impugnare: die Feinde in der Planke, von der Seite a., in latus hostium incurere: von zwei Seiten a., signa inferre bipartito: von vorn und von hinten angegriffen werden, ancipiti acie opprimi: (den Feind) von Neuem a., s. „erneuern (den Kampf)“: von freien Stücken a. (Krieg anfangen), bellum ulro inferre: der angreifende Theil (im Kriege), qui bellum suscepit; infestus exercitus. — Uebr., e. Uebel zc., obviam ire alicui rei (besümpfend entgegen treten, 3ß. superbiae nobilitatis: u. inveterato malo). — b) mit Worten: incessere, lacerare, insectari, consecrari, adoriri alqm, mit u. ohne dicto od. convicio (im Allg.). — pungere alqm (beleidigen). — pugnare contra alqd. impugnare, in controversiam vocare alqd (bestreiten). — vexare (wiederholt anfechten, 3ß. vexatur Theophrastus et libris et scholis omnium philosophorum: u. iis Pisonem verbis, ut etc.). — 3mds. Meinung a., impugnare alcjs sententiam: 3mds. Ehre a., de fama od. gloria alcjs detrahere; dignitatem alcjs impugnare; existimationem alcjs oppugnare; incurere in alcjs famam: offen etwas a., aperte petere alqd: heimlich etwas a., occulte cuniculis oppugnare alqd (gleichf. mit Witten). — c) von einer Krankheit angegriffen werden: tentari morbo (leicht). — corripri morbo (hart).

4) angreifen und schwächen: afficere (nächtheilig einwirken, 3ß. ut prius aestus, labor, fames sitisque corpora afficerent, quam etc.). — debilitare (lähmen, schwächen). — frangere (geistig niederdrücken). — sehr a., conficere (beinahe aufreiben, bes. von Leiden des Körpers und Geistes). — die Augen a., oculorum aciem obtundere (abstumpfen); oculos fatigare (ermüden, 3ß. bei Betrachtung einer Sache): den Kopf a., gravare caput: die Kälte greift 3md. an, *vis frigoris alcjs corpus afficit: der Körper ist durch schlechte Arzneien angegriffen, corpus malis medicamentis affectum est: Geist und Körper a., nervos mentis et corporis frangere: seine Stimme allzu sehr a., voci nimis impere: Stimme u. Brust nicht a., voci laterique consulere: das Schicksal hat ihn hart angegriffen, vulnere fortunae gravissimo percussus est: es greift mich etwas wenig an, alqd modice me tangit: diese Rede hat mich sehr angegriffen, *haec oratio graviter me commovit od. animum meum percussit: deine Briefe über die Attica haben mich sehr angegriffen, valde me momorderunt epistolae tuae de Attica. — dab. **angreifend**, vehementer (heftig). — acer (stark, leidenschaftlich, naegend, von Gemüthszuständen). — acerbus (herb, schwer, bitter, traurig).

II) v. refl. **sich angreifen**, d. i. seine Kräfte anstrengen: vires, nervos intendere od. contendere. — sich sehr a., omnes vires od. nervos intendere: sich über seine Kräfte a., se supra vires extendere: sich im Sprechen a., voce contendere: sich im Sprechen, mit der Stimme zu sehr a., voci nimis impere: sich im Sprechen nicht a., voci laterique consulere:

sich a. in Hinsicht des Geldes, bei Geschenken zc., sumptibus non parcere: sich bei etwas (hinsichtlich des Aufwands, der Kosten) a., majores impensas facere in alqd: er hat sich angegriffen, dedit od. misit munerata satis large (er hat reichliche Geschenke gegeben od. geschickt); ornavit convivium magnifice et splendide (er hat ein prächtiges Gastmahl gegeben): wenn er sich stark angreifen (im Geben zc.) wollte, si largissimus esse vellet.

Angreifen, das, =ung, die, s. Angriff.

Angreifer, invasor.

angrenzen, finitimum, vicinum, confinem alicui od. alicui loco esse (diese bes. v. Wölfen, die an der Grenze eines Landes wohnen, erstere beiden auch uneig. v. Dingen, die mit andern verwandt sind; s. unten „angrenzend“ über die Adj.). — adiacere alicui loco (an e. Orte daran liegen). — conjunctum esse alicui loco (dem Raume nach verbunden seyn mit zc.). — tangere, attingere, contingere locum (e. Ort berühren; alle diese v. Local., die an andern liegen). — dicht, hart a., continentem esse alicui loco od. cum alquo loco. continuari alicui loco (räumlich zusammenhängen); imminere alicui loco (an etwas ragen, v. Local., die über e. Ort herragen); übr., Dienste, die nahest an Strafe angrenzen, ministeria quae non longe a poena sunt. — **angrenzend**, finitimus, absol. od. m. Dat. (an der Grenze liegend, = befindlich). — confinis (zusammengrenzend, eine gemeinschaftliche Grenze habend). — vicinus, absol. od. m. Dat. (in der Nachbarschaft wohnend, = befindlich; 3ß. populi; u. übr., 3ß. vicina virtutibus vitia). — propinquus, absol. od. m. Dat. (üßf. in der Nähe befindlich, 3ß. propinquus cubiculo hortus). — proximus, absol. od. m. Dat. (zunächst gelegen, 3ß. villae urbi proximae). — conjunctus alicui loco (örtlich verbunden mit zc.). — continens alicui loco od. cum alquo loco (mit einem Orte zusammenliegend, hart an ihm liegend).

Angriff, I) das Angreifen: 1) das Verühren: at-trectatio (die Betastung, Gell. 11, 18, 23 u. a. Spät.). — peculatus (Veruntreuung öffentlicher Gelder). — 2) das Beginnen: aggressio (3ß. prima, Cic. or. 15, 50). — etw. in A. nehmen, aggredi, absol., od. alqd od. ad alqd (sich an etw. machen, Hand an etw. legen, 3ß. in omnibus negotiis, priusquam aggrediare [man sie in A. nimmt], adhibenda est praeparatio diligens: u. opus od. ad opus: auch m. folg. Infinit., 3ß. oppidum od. castra oppugnare). — incipere m. Acc. (anfangen, beginnen, 3ß. bellum: u. opus). — e. Bau in A. nehmen, instruere od. instruere coepisse (zurüsten, 3ß. muros); instituere od. instituere coepisse (ins Werk setzen, Ggf. perficere, 3ß. signum [e. Bildsäule], pontem, turrim, naves): den Neubau des abgebrannten Theaters in A. nehmen, theatrum incendio amissum restituere coepisse. — II) der Anfall: a) der thätliche: petitio (das Losgehen auf einen einzelnen Gegner). — ictus (Streich, Schwertstreich). — conatus (der Angriff als Anlauf gegen 3md.). — impetus. incursio. incursus (allgemeiner A., bes. v. heftigen, lebhaften A., Ansturz, Choc). — excursio (von leichten Truppen). — excensio (feindliche Landung). — concursus. congressus (gleichzeitiger A. beider Parteien, das Aneinandergerathen). — impugnatio. oppugnatio (bes. Bestürmung eines Ortes). — procella equestris (stürmischer Reiterangriff). — beim ersten A., primo impetu; primo congressu: durch militärische Angriffe, signis inferendis: das Zeichen zum A. geben, bellicum canere: zum A. bereit stehen, infestis signis consistere: der A. beginnt, proelium incipitur: der A. beginnt allgemein, es geschieht ein allgemeiner A., impetus fit ab universis: der A. soll am Mittag erfolgen,

adeundi tempus definiunt quum meridies esse videatur: den *U.* auf *U.* wagen, ad *alqm* adire audere; *alqm* aggredi audere: *seinen U.* wagen, ferro aggredi non audere: *e. U.* machen (auf *z.*), *f.* angreifen (*no.* 1, 3, a): den *U.* fortsetzen, pergere in proelium vadere (nach *Liv.* 3, 63 *in.*): den *U.* abzurückschlagen, impetum frangere, reprimere, propulsare: den *U.* aushalten, impetum excipere od. ferre od. sustinere: den *U.* nicht aush., impetum sustinere non posse: den *U.* hemmen, impetum tardare od. retardare: *e. U.* vereiteln, *aggredientes eludere: der *U.* gelte besonders *Athen*, maxime *Athenas* peti: rucklose (rohe) Angriffe auf friedliche u. verbündete Völker, pacati atque socii nefario bello lacessiti. — In *neit.* *Bed.*, einen Angriff auf *U.* Gütter machen, involare in possessiones *alcjs*: einen *U.* auf die Tugend einer Frau machen, *feminam* in stuprum illicere: eines Mädchens, *puellae* pudicitiam aggredi od. attentare; *puellam* tentare; *puellam* de stupro appellare. — *b)* mit Worten: *intention* (in einer Rechtsache, *zB.* *intentionis* depulsio). — auf *U.* Angriffe machen, *f.* angreifen (*no.* 1, 3, *b)*): *U.* durch einen *U.* auf seine Vorfahren beleidigen, *alqm* offendere *laccendo* *maiores* *ejus*: damit man nicht Anstoß giebt, nicht auf irgendwen einen plumpen *U.* macht, *ne quid offendas, ne quo irruas*.

Angriffsart, *petitio* (auch im Plur.).

Angriffskrieg, *bellum*, quod *ultra* infertur. — *bellum* *ultra* inferendum (wenn er beginnen soll) od. *illatum* (wenn er begonnen hat).

Angriffsmittel, *ea*, quibus *petimus*. — die *U.* gegen uns, *ea*, quibus *petimus*.

Angriffsversuch; *zB.* den *U.* vereiteln, *aggredientes eludere.

Angriffswaffen, *tela*, *örum*, *n.*

1. **angriffswaffe**, gegen den Feind verfahren, *prior* *proelio* *lacceso* *hostem*. — nicht *a.* verfahren, *armis* abstinere *nisi* *laccessitum*.

2. **Angriffsweise**, die, *petitio* (auch im Plur.).

angrätzen, *U.*, *saeva* *aridire* *alci*.

1. **Angst**, *angor*, *anxietas* (Unruhe vor ganz nahen od. gegenwärtigen Uebeln, u. zwar ang. als einmaliger Affect, *anx.*, „*Angstlichkeit*“, als dauernde Eigenschaft; selten ist *anxitudo*). — *pavor* (die Angst, Schüchternheit des Furchtsamen, Feigen und Bestürzten). — *sollicitudo* (Besorgniß, Bekümmerniß wegen aus der Ferne drohender Uebel). — *trepidatio* (der sinnliche Zustand der körperlichen Unruhe, als Zeichen der Angst). — *timor*, *metus* (ängstliche Furcht vor etwas). — *aestus* (große Unruhe, ängstliche Verlegenheit). — *voller U.*, *anxius*; *trepidans* od. *trepidus*; *sollicitus*: in *U.* (in *Angsten*) seyn, *U.* haben, ausstehen, *angi*; *animo* *sollicito* *esse*; *animo* *tremerere*, *pavere*: wegen etwas, (*animo*) *angi* *de* *alqa* *re*: wegen *U.*, *angorem* *capere*, *sollicitum* *esse* *pro* *alqo*: in großer *U.* (in großen *Angsten*) seyn, viel (große) *U.* ausstehen, *angore* *confici*; *aestuarere*; *angoribus* *premi*, *agitari*; *angi* *intimis* *sensibus*: wegen *U.*, *angi* *et* *cruciari* *de* *alqo*: *U.* haben vor etwas, *timere* *alqd*: mit *U.* etwas erwarten, *angi* *alcjs* *rei* *expectatione*, *cum* *timore* *expectare* *alqd*: einem *U.* einjagen, *anxiis* *curis* *implere* *alcjs* *animum*; *sollicitudinem* *alci* *struere*; *trepidationem* *alci* *injacere*: beschleicht dich nicht etwa einige *U.* (ein Bißchen *U.*), *es* *möchte* *z.*, *num* *quid* *subtimes*, *ne* *etc.* (*Cic. Phil.* 2, 14, 36).

2. **angst**, *Adv.* = Angst empfindend, mit *sehn*, *werden* *z.*; mir ist *a.*, *angor* *animo*, *f.* *Angst* (in *U.* seyn): ihm ist *a.* und bange, *anxius* *est* *metu*: *U.* *h.* *a.* machen, *f.* ängstigen.

Angstfieber, *pavor* od. *metus* *lymphaticus*. — das *U.* haben, *cruciati* *timoris* *angi*.

Angstgebet, *preces* *miserae* (*Hor. carm.* 3, 29, 58). — zu einem *U.* seine Zuflucht nehmen, *ad* *preces* *miseras* *descendere* (nach *der a. St.*).

Angstschrei, *f.* *Angst* *struf*.

ängsthaft, *f.* ängstlich.

ängstigen, *U.*, *angere*. — *sollicitare* od. *sollicitum* *habere* (in Bekümmerniß setzen); *verb.* *anxium* *ac* *sollicitum* *habere*. — *sehr* *ä.*, *U.*, *vehementer* *angere*; *vexare*, *urere*, *cruciare*, *discruciare* (diese vier ängstigen und quälen): schrecklich *ä.*, *miseris* *modis* *sollicitare*. — sich ängstigen, *angi* od. *animo* *angi*; *se* *afflictare*; *afflictari*, *wegen* *etwas*, *de* *alqa* *re*; *anxie* *ferre* *alqd*.

Ängstigung, *afflictatio*.

ängstlich, I) *Angst* empfindend, verrathend: *anxius*. — *sollicitus* (bekümmert: *anx.* *bes.* *von* *der* *Angst* *vor* *gegenwärtigen*, *soll.* *vor* *zukünftigen*, *drohenden* *Uebeln*; *vgl.* *Cic. fin.* 2, 17, 55: *Num* *igitur* *eum* *postea* *censes* *anxio* *animo* *aut* *sollicito* *fuisse*?). — *pavidus*, *pavens* (schüchtern, ängstlich, v. Furchtsamen, Feigen u. Bestürzten). — *trepidans*, *trepidans* (aus Furcht, Angst trippelnd, unruhig). — *timidus* (furchtsam, zur Furcht geneigt). — *diligens*, *diligentissimus* (sorgsam od. gewissenhaft, höchst sorgsam od. gewissenhaft). — mit *ä.* Gemüthe, *anxius* *animi*. — ängstlich seyn wegen od. um etwas, *anxium* *esse* *alqā* *re* od. *de* *alqa* *re*; *wegen* *U.*, *pro* *alqo*: man ist weniger *ä.* um die Worte, *minor* *est* *verborum* *custodia*. — *ä.* machen, *f.* *Angst* (einjagen), ängstigen. — *ä.* werden, *anxium* *esse* *coepisse*; *timere* *coepisse*. — *Adv.* *anxie*; *sollicite*; *pavide*; *trepide*; *timide*; *cum* *summa* *diligentia* (mit der größten Sorgsamkeit, *zB.* *forchten* *u.* *dgl.*). — *ä.* auf jede Stunde warten, *angi* *singularum* *horarum* *expectatione*: sich allzu *ä.* an die Worte binden, *se* *verbis* *nimis* *obstringere*: ich halte *ä.* an etw. fest, *amplexus* *teneo* *alqd* (*zB.* *sensiones* *meas*). — II) *act.* *Angst* machend, mit *Angst* verbunden: *anxius* (*zB.* *deliberatio*, *timor*, *curae*). — eine *ä.* *Flucht*, *fuga* *praiceps* (*Flucht* über Hals und Kopf): ein *ä.* *Traum*, *somnium* *tamultuosum*: *ä.* *Furcht* empfinden, *cruciati* *timoris* *angi*. — *Uneig.* = mit (zu) großer Sorgfalt verbunden: *anxius* (wie *Gell.* 15, 7, 3: *anxia* *orationis* *elegantia*). — *ä.* *Sorgfalt*, *anxia* *cura*: *ä.* *Genauigkeit*, *cura* *diligens* (im guten Sinne); *nimia* *diligentia* (im übeln Sinne): eine *ä.* *Reinlichkeit*, *nimis* *exquisita* *munditia*.

Ängstlichkeit, I) *Zustand* *der* *Angst*: *anxietas* (*f.* „*Angst*“ die *Synon.*). — *ohne* *U.* **sine* *ullo* *offensionis* *metu*. *remotus* *ab* *offensionis* *metu* (*ohne* *alle* *Furcht* *anzustoßen*, *einen* *Verstoß* *zu* *begehen*). — II) *ängstlicher* *Fließ*, *ängstliche* *Genauigkeit*: *nimia* *diligentia* *od.* *cura*.

Angststruf, **Angstschrei**, *pavidus* *clamor*; *clamor* *paventium*; *vox* *od.* *voces* *paventium*. — als *Hülferuf*, *quiritato*; *quiritatus*; *vox* *quiritantium*. — *e. U.* erheben, **pavidum* *clamorem* *tollere*; *als* *Hülferuf*, *quiritare*.

Ängstschweiß, *sudor* *frigidus* od. *gelidus* (kalter Schweiß). — *U.* austreiben, *sudorem* *frigidum* od. *gelidum* *excutere*: *der* *U.* bricht aus, *sudor* *erumpit*.

Angsttag, **dies* *anxiae* *curae* *plenus*.

ängstvoll, *f.* ängstlich (*no.* 1).

ängürten, *f.* ungürten.

anhaben, I) *an* *seinem* *Leibe* *tragen*, *Kleider* *z.*: *indutum* *esse* *alqā* *re*. *indutui* *gerere* *alqd* (mit *einer* *Kleidung* *zum* *Anziehen* *angethan* *seyn*). — *ami-*

ctum od. circumdatum esse alq̄ re (mit einer Kleidung zum Umwerfen angethan seyn, zB. pallio am. esse: u. agresti amiculo circumd. esse). – gerere, gestare alqd (etwas am Körper tragen übh.). – eine Loga a., togatum esse: Schuhe a., calceatum esse: einen Ring a., anulum gestare digito. – II) an thun, in der Lebensart: Zmdm. nichts anh. können, inferiorem esse alqo (schwächer an Streitkräften seyn als Zmd.). – alqm vincere, superare non posse (Zmd. nicht besiegen können). – alci nocere non posse (Zmdm. nicht schaden können). – alqm tutum dimittere (Zmd. sich u. wohlverhalten fortlaffen, s. Sen. ep. 83, 21). – dem Niemand etwas a. kann, invictus: dem das Feuer nichts a. kann, inviolabilis flammis (zB. materia): kein Tadel kann mir etwas a., ab omni reprehensione absum: bis zu einer Höhe gestiegen seyn, wo ihm das Schicksal nichts a. kann, eo usque crevisse, quo manum fortuna non porrigit.

anhängen, Erde an die Gewächse, terram aggerare.

anhaf ten, inhaerere alci rei od. ad alqd (eig.). – haerere, adhaerere alci rei u. alci (eig. u. übtr.). – fest a., penitus insedisse in alqa re (sich festgesetzt haben, festfüßen, eig. u. übtr.). – alqm fest a., nimis inveteravisse in alqa re (beide zB. in nomine populi Romani, v. e. Mafel). – es haftet Zmdm. eine Krankheit (eine schwere Kr.) an, alqs morbo (gravi morbo) affectus, implicitus est: das Uebrige was den Thoren anhaftet, cetera stultis haerentia: dem in Wahrheit der Name des Hundes anhaftet, cui canis ex vero dictum cognomen adhaeret.

anhä ften, *hamis affigere. – sich anh., velut hamis inuncari, an etwas, alci rei (wie mit Häkchen angehaft werden); adhaerescere, an etwas, alci rei od. ad alqd (anhängen bleiben übh.); unguis leviter injicere, an etwas, alci rei (von Thieren, welche sich mit ihren Klauen anhängen).

anhaf en, inuncare alqd od. alqm (mit Haken od. wie mit Haken angreifen u. festhalten, nachaug.). – unum impingere od. infingere alci (einen Haken einschlagen in Zmds Körper, um ihn fortzuschleppen, wie in Rom den Mißthätern geschah). – suspendere, an etwas, alci rei od. in alqa re (aufhängen).

Anhalt, unciq., ansa (vgl. „Anhaltspunkt“). – e. A. zu etwas bieten, alcjs rei ansam od. ansas dare; alcjs rei ansam aliquam habere.

anhaf ten, I) v. tr. 1) daneben, an etwas halten: a) eig.: advovere alci rei od. ad alqd (übh. nach etwas hinbewegen, =bringen, =halten, zB. an das Feuer, ad ignem). – apponere ad alqd (an etwas legen, zB. die Hand an den Mund, manum ad os). – b) uneig., zu etwas anhalten, hortari. adhortari (ermahnen). – impellere. compellere (antreiben), alle ad alqd. – cohortatione incitare in alqd (durch Ermahnung antregen). – necessitatem alcjs rei imponere alci (Zmdm. auferlegen etwas zu thun). – educare ad alqd (erziehen, zB. ad turpitudinem). – assuefacere alci rei od. m. folg. Infinit. (an etw. gewöhnen, zB. filiam lanificio: u. ceteras nationes imperio Romano parere: u. neptes vestem conficere). – cogere ad od. in alqd od. in. folg. Infinit. (zu etw. nöthigen, zB. alqm ad od. in pacem: u. nec te qui vit hodie cogere, ut etc.). – einen zur Arbeit a., alqm impellere ad laborem, ad laborem sollicitare; cogere alqm laborare.

2) festhalten, zurückhalten: inhibere (aufhalten). – retinere (zurückhalten, einhalten). – sustinere (machen, daß etwas stille steht). – die Pferde a., equos sustinere: die Zügel a., frenos inhibere; habenas adducere (anziehen): den Wagen a., sustinere currum: Zmd. auf der Flucht a., fugam alcjs reprimere;

fugam alci intercludere; fugam alcjs inhibere; x fuga alqm retrahere: den Vthem a., spiritum retinere; animam comprimere: die Reifenden a. (auf der Landstraße), viatores etiam invitos consistere cogere. – dah. prägn. = verhaften, comprehendere; in custodia retinere.

3) sich an etw. od. an Zmd. anhalten, d. i. festhalten: inniti alq̄ re od. alqo (sich auf etwas od. Zmd. stützen). – manibus amplecti alqd od. alqm (mit den Händen etwas od. Zmd. umfassen, zB. an den Felsen, saxa). – sublevari od. se sublevare alq̄ re (sich an od. durch etwas aufrecht erhalten, zB. die Fußgänger halten, indem sie sich an den Mähnen der Pferde anhalten, gleichen Schritt, pedites jube equorum sublevati cursum adaequant).

II) v. intr.: 1) stille stehen, inne halten: consistere. insistere. subsistere (Halt machen, verweilen). – restitare (stehen bleiben, im Gehen anh.). – sustinere currum (mit dem Wagen stille halten). – equum od. equos retinere od. sustinere (mit dem Pferde od. mit den Pferden stille halten). – intermittere laborem. cessare ab opere (bei der Arbeit a.). – auf der Flucht a., sistere fugam: auf der Reise a., subsistere in itinere: an einem Orte a., in loco consistere; loco consistere (v. pr. von solchen, welche auf einer langen Reise, Schiffahrt uo anh. und verweilen).

2) fortfahren: a) fort dauern, tenere (sich im Gange halten, wahren; erst nachaug. durare). – non remittere (nicht nachlassen). – continuare. continuari (ununterbrochen fortfahren, zB. v. Fieber). – der Regen hält an, imber non remittit: der Regen hielt die ganze Nacht an, imber continens tenuit per totam noctem: der Brand hielt zwei Tage und eine Nacht an, incendium tenuit per duos dies et noctem unum: die Kälte hält an, frigora se non frangunt: der Sturm hält nicht an, tempestas resedit: der Winter hält lange an, hiems longa od. assidua est: falls der Schmerz länger anhietste, si productior esset dolor. – b) nicht ablassen etwas zu thun, non desistere. – die ganze Nacht mit Bitten a., totam noctem exigere inter preces.

3) um etwas anhalten, d. i. sich bewerben, nachsuchen: petere alqd ab alqo. – rogare alqd, bei Zmd., alqm od. ab alqo (um etw. anfragend bitten, ersuchen, sich etw. als e. Gnade ausbitten). – dringend um etw. a., implorare et exposcere alqd. – contendere alqd ab alqo (eifrig zu erlangen suchen). – flagitare od. efflagitare alqm alqd (dringend bei Zmd. anh., Zmd. ersuchen). – fatigare saepe idem petendo alqm (oft bei Zmd. anh. und dadurch lästig werden). – bei einem für Zmd. um etwas a., ab alqo alqd alci petere. – um ein Amt a., munus rogare, petere. auch bl. petere (rog. vorläufig, pet. förmlich, s. Cic. Phil. 2, 30, 76); ambire. prensare (sich die zur Erlangung eines Amtes nöthigen Stimmen sammeln, indem man im Volke umhergeht, den Leuten die Hände drückt zc.; beide absol. od. mit Accus. der Pers., bei der man anhält): zum ersten Mal um e. Amt a., ad rem publicam accedere; rem publicam capessere: um Ein Amt a., unum locum petere: um ein Mädchen a., virginem sibi petere in matrimonium; auch bl. virginem petere; virginem sibi poscere od. expetere: um Zmds. Tochter a., petere sibi alcjs filiam in matrimonium; alcjs filiam uxorem sibi poscere: für seinen Sohn um Zmds. Tochter a., orare filio filiam alcjs: um den Abschied a., missionem rogare od. exposcere: um Nachlaß der Abgaben a., deprecari magnitudinem onerum: Zmdm. ohne daß er darum anhält, etw. zugestehen, alci non petenti concedere alqd: Zmd.

seiner Stelle entheben, aber indem er darum anhält, alci successorem dare, sed petenti.

Anhalten, das, I) *tr.* nach „anhalten no. I, 1, b“: hortatio. adhortatio (das Antreiben, Ermahnen). — II) *intr.*: 1) nach „anhalten no. II, 1“: retentio (das Innehalten mit den Pferden od. dem Wagen, des Wagenführers, aurigae). — 2) nach no. II, 2: continuatio (die Fortdauer, zB. des Regens, imbrium). — 3) nach no. II, 3: petitio (das Nachsuchen, auch um e. Amt). — rogatio (das bittende Ersuchen). — ambitio. prensatio (Werbung um ein Amt). — auf Zmds. A. (Nachsuchen), alciis rogatu; alqo petente (od. je nach dem Zshg. alci petenti u. dgl., zB. auf sein A. seiner Stelle entheben, alci successorem dare, sed petenti). — Zmdm. ohne sein A. (Ansuchen, Nachsuchen) etw. gewähren, alci non petenti concedere alqd; etw. übertragen, alci ultro od. non petenti deferre alqd: ohne sein A. (Nachsuchen) in den Ruhestand versetzt werden, vacationem muneris ultro accipere.

anhaltend, assiduus (unablässig, zB. hiems, febris, labor). — continuus. continens (ununterbrochen, in Einem fortdauernd, zB. febris, labor, somnus). — pertinax (hartnäckig, unablässig, zB. ventus). — longus (lang, lang dauernd, zB. hiems: u. siccitates, d. i. anh. Trockenheit, a. trockene Witterung). — a. Regen, assidui imbres; imbrium continuatio: a. Fleiß, assiduitas. — *Adv.* assidue; continenter (nicht continuo). — der Regen dauerte a. die ganze Nacht hindurch, imber continens per totam noctem tenuit: a. arbeiten, nullum tempus ad laborem intermittere.

Anhaltepunkt, Neifestation, mansio.

Anhaltepunkt, ansa (gleichf. Handhabe, an welche man etw. anknüpft, zB. sermoneis ansas dabat, quibus reconditosejus sensus tenere [festhalten = sicher erkennen] possemus, Cic. Sest. 10, 22). — id quod sequor od. sequi possim (das, woran ich mich halten kann, zB. ut in constituendo accusatore quid sequi possitis habeatis, bestimmte A. habet, Cic. div. in Caecil. 3, 10).

Anhaltungsschreiben, *literae od. libellus petentis; im Zshg. bl. libellus (zB. in e. A. darum nachsuchen, daß zc., libello petere oblati, ut etc.).

Anhang, der, I) eig., was noch daran gehängt, hinzugefügt wird: appendix. — additamentum (Zusatz). — II) uneig., Partei: a) politische: factio. partes (Zmds. Partei). — turba (der Zmdm. anhängende Haufe). — Zst es = Anhänger (die), j. Anhänger. — der A. des Cinna, Cinnanae partes: der A. des Manlius: turba Manliana: der A. von Verschworenen, conjurationis od. consensionis globus: unjer A., nostri; qui nobiscum stant: er hat einen A., auf den er rechnen kann, habet certos sui studiosos: einen A. suchen, opes consecrari: sich einen A. verschaffen, factionem sibi comparare: ein Mann von großem A., homo factiosus. — b) unter den Gelehrten: partes; secta; vgl. „Anhang (Plur.) no. β“.

anhängen, I) fest an etwas hangen od. kleben: a) eig.: adhaerere alci rei. — b) übr., von Eigenschaft, Gewohnheiten zc.: haerere alci. — manere (fest bleiben). — der Fehler hangt ihm an, haeret ei peccatum: vom Vater, von den Vorfahren anhängend, patrius; avitus; verb. patrius et avitus. — II) ergeben seyn, zugethan bleiben: a) übh.: adhaerere alci rei (an etw. festhalten, zB. adeo nulli fortunae adhaerebat animus, Liv. 41, 20, 2). — amplector alqd. amplexus teneo alqd (etwas lieb und werth halten). — der Gerechtigkeit und Jugend a., justitiae honestatae adhaerescere; justitiam et virtutem amplecti: ich hange einer Sache zu sehr an, nimio amore alqd amplexus teneo: die gewissen

hergebrachten Meinungen fest anhangen, certis quibusdam destinatisque sententiis quasi addicti et consecrati. — b) Zmds. Anhänger, auf Zmds. Partei seyn: a) in politischer Hinsicht, deditum, additum esse, favere, studere alci; favere alcijs partibus; studiosum esse alcijs; esse e partibus alcijs; sequi alqm od. alcijs auctoritatem. — β) in Hinsicht seiner Lehren, alcijs sectatorem, assectatorem esse (s. „Anhang“ über sect. u. assect.); alcijs sectam od. alqm sequi; alcijs sectam aemulari; esse ab alqo od. ab alcijs disciplina; alci deditum esse; alcijs od. alcijs rei studiosum esse (zB. dem Christenthum, Christianae legis). — einer Philosophie a., sequi alqm philosophiam; esse ab alqa disciplina.

anhängen, I) machen, daß etwas woran hangt: suspendere alqd alci rei od. in alqa rei. — e. Bienschwarm hing sich an die Giebelspitze des Capitols an, fastigio Capitolii examan apium insedit. — Uneig., sich an Zmd. überall a. (beständig seine Gesellschaft suchen), quasi umbra alqm sequitur alqs: sich überall a. (aufbringen), ubique se ingerere. — II) hinzufügen, beifügen: addere; adjungere; adjicere; agglutinare (zB. eine Vorrede, prooemium). — Uneig., Zmdm. einen schmutzigen Namen a., alci obscuro nomen imponere: einen Schimpf, einen Schandstich Zmdm. a. (zufügen), probrum, labem, infamiam alci inferre; labem od. labeculam alci aspergere; infamiam alqm aspergere: auf immer, maculam aeternam alci inurere: Zmdm. einen Proceß a., litem alci intendere: einem Jeden etwas (einen Schandstich, e. Schandnamen) a., nulli non imprimere aliquid (Sen. contr: 5 [10], proem. §. 10): allen Leuten etwas (mit Neben) a., in omnes dicere dicitaria; omnes acerbis factiis irridere od. asperis factiis illudere.

Anhänger, sectator. assectator (der aufmerksame u. unablässige Nachfolger od. Begleiter = der polit. Anhänger; dann nachau. vom, Anhänger einer Disziplin, Secte“, während assecta nur = der kriechende Diener, Schmarozker Zmds.). — socius (Genosse, Freund). — amicus (Genosse, Freund). — fautor alcijs (der Zmd. polit. begünstigt). — studiosus alcijs od. alcijs rei (der sich für Zmd. od. etw. beifert, ihm eifrig zugethan ist, zB. dem Christenthum, Christianae legis). — defensor partium (Vertheidiger einer Partei, zB. acerrimus). — cultor. admirator (Berehrer, Bewunderer). — gregalis (Zmds. Spießgeselle). — ein A. des Adels, j. Adelsfreund. — die Anhänger Zmds., auch factio (polit. Partei). — partes (Partei übh., sowohl polit. [zB. Cinnanae], als eines Philosophen). — turba (der Zmdm. anhängende Haufe, zB. Manliana). — secta (die philos. Secte). — od. unchr.: a) in polit. Sinne: qui sentiunt cum alqo; qui stant cum od. ab alqo; qui faciunt cum alqo; qui alcijs partibus favent; qui alci student. β) in Hinsicht der Lehren: qui sunt ab alqo od. ab alcijs disciplina; qui alqm od. alcijs sectam sequuntur od. secuti sunt; qui alcijs sectam aemulantur. — Auch haben die Lateiner für „die Anhänger eines Philosophen“ eigene Nomina appellativa, zB. die Anhänger des Pythagoras, Socrates, Democrit, Pythagorei, Socratici, Democritii. — meine, deine, seine A., mei, tui, sui: viele A. derselben Schule, multi ejusdem rationis aemuli. — Zmds. A. seyn, j. anhangen (no. II, b).

Anhängerin, fautrix (Begünstigerin). — cultrix (Berehrerin). — alcijs studiosa (die Zmdm. zugethan ist).

anhängig (vor Gericht), eine Sache machen, rem od. causam deferre ad iudicem (die Sache vor den Richter bringen). — rem exequi (die Sache gerichtl. verfolgen). — eine Sache gegen Zmd. a. machen, litem alci intendere od. in alqm inferre (Zmdm. e.

Proceß anhängen); alqm ad iudicem od. in iudicium vocare (Zmd. vor Gericht forbern): eine Sache ist a., res delata est ad iudicem; lis ad forum deducta est: ist noch a., adhuc sub iudice lis est.

anhänglich, einer Person, alajs studiosus (Zmdm. geneigt, zugehan). – alci deditus (Zmdm. ergeben). – alci devinctus (Zmdm. verbunden). – alajs amans (Zmd. liebend).

Anhänglichkeit, an Zmd., studium alajs Neigung zu Zmd.). – amor alajs od. in alqm (Liebe zu Zmd.). – voluntas in alqm (mit u. ohne den Zuf. propensa, geneigter Wille, Zuneigung). – caritas alajs od. in alqm (aus Hochachtung entspringende Neigung od. Liebe zu Zmd.). – observantia (aus Achtung und Verehrung). – necessitudo (freundschafliche Beziehung, zB. aus A., necessitudinis causa). – A. an das Vaterland, an den vaterländischen Boden, caritas patriae, patrii soli: partielle A., singularia studia (*n. pl.*): die reinste A., rectissima voluntas: A. an Zmd. haben, studiosum esse alajs; anorem habere in alqm; voluntas propensa est in alqm: große A. an Zmd. haben, alajs esse studiosissimum od. amantissimum; maximis amoris vinculis cum alqo conjunctum esse; eximia caritate diligere alqm: Zmdm. große A. beweisen, valde observare alqm: Zmdm. treue A. beweisen, alci studio suo se totum dedere (zB. ab adolescentia); alci totum deditum esse.

Anhängsel, f. Anhang.

anhangsweise, *appendicis loco.

Anhauch, afflatus. – odor (bildl. zB. odore quodam legum recreatus, Cic. Verr. 5, 61, 160). – A. der Gottheit (Begeisterung), afflatus divinus.

anhauchen, aspirare ad alqm (den Hauch an Zmd. bringen). – afflare (sowohl den Hauch an Zmd. od. etwas wehen, alqm od. alci, als auch Zmdm. etwas zusauchen, alqd alci u. spiritu alqd).

Anhauchen, das, afflatus.

anhauen, einen Baum, arborem accidere.

anhäufeln, Erde um die Bäume, aggerare terram; aggerare arbores; adaggerare terram (zB. bene); adaggerare terram circa arbores; accumulare arbores, radices.

anhäufen, cumulare. accumulare. – coacervare (zusammenhäufen). – Erde a., terram accumulare; behäufeln, f. anhäufeln: Geld a., pecunias coacervare; cervos nummorum construere: Schätze a., opes accumulare od. exaggerare. – **sich anhäufen**, cumulari. accumulari. – crescere (sich mehren).

Anhäuser, von Schätzen, opum accumulator (Tac. ann. 3, 30, 2).

Anhäufung, accumulatio.

anhoben, f. anfangen (*no. I, 1*).

anhasten, figere, affigere alqd alci rei (ansüßen, auch mit Nägeln). – alligare alqd ad rem (anschnüpfen). – annexere alqd ad rem od. alci rei (anschnüpfen). – assuere alci rei (annähen). – agglutinare alci rei (ansleimen).

anhelsen, I v. *intr.* confervescere (zusammenheften). – II v. *tr.* reponere in sedem suam.

anhelmeln; es heimelt nicht etw. an, *alqd quasi meum diligere coepi.

anheimfallen, redire ad alqm (an Zmd. kommen). – cedere alci (in Zmds. Besitz übergehen). – durch den Tod derselben sind mir ihre Güter anheimgefallen, morte ejus ad me redierunt bona: dem Gläubiger als Sklave a., nexum inire (f. Liv. 7, 19, 5): als Beute a., cedere praedae od. in praedam alajs: das Bandgut fiel den Gläubigern anheim, villa creditoribus cecidit: dem öffentl. Schätze a., in publicum committi (Jct.): dem öffentl. Schätze (als herrenlos) anheimgefallen, caducus (zB. possessio,

bona). – Uneig., Alles fällt dem Tode anheim, omnia sunt mortis; omnia poscit mors: dem unendbaren Glanz des Todes a., incidere in mortis maium sempiternum: Zmds. Willführ a., alajs libidini cedi (zB. vom Leben Zmds.): den Strafen des Gesetzes a., legum judiciorumque poenis obligari: den Lasten dieser Welt a., se contaminare humanis vitis.

anheimgelien, -stellen, permittere alci alqd (überlassen, zB. alci totum negotium; u. fortunas suas fidei alajs). – committere alci alqd od. alci de alqa re (Zmds. Schutz, Willführ hingeben, zB. alci fortunas suas: u. alci vitam: u. alci de existimatione sua). – conferre alqd ad od. in alqm od. alqd (in Zmds. Hand legen, zB. omnem spem salutis ad elementiam victoris: u. rem ad alqm: u. curam restituendi Capitolii in L. Vestinum). – conferre alqd ad alqm (vor Zmd. bringen, zB. omnia ad oracula). – permittere alqd arbitrio alajs (etw. Zmds. Gutdünken, Ermessen, Entscheidung überlassen, zB. omnem rem). – die Sache Gott a., ultionem deo remittere od. dei iudicio reservare (Eccl.; f. Bünen. zu Lact. 5, 20, 10): und dieses bleibe dem Ermessen eines Jeden anheimgestellt, et haec quidem arbitrio cuiusque existimanda relinquuntur. – Auch durch eine Wendung mit videre, zB. ob der Schmerz ein Uebel sey, stelle ich den Stoikern (dem Ermessen der Stoiker) anheim, sitne malam dolere, Stoici viderint: was Noth thut, bleibt dir anheimgestellt, quid opus sit, videbis: das bleibt dir (deinem Ermessen) anheimgestellt, de hoc tu videris.

anheimsig machen, sich zu etwas, recipere od. sibi u. in se recipere alqd. – sich gegen Zmd. wegen etw. a. machen, promittere alci alqd.

anher, huc. – bis a., adhuc.

anherfchren, Zmd., befehlend, superbe alci imperare, ut etc. – scheltend, alqm graviter increpare, daß (weil) er etc., quod etc.

anhezen, die Hunde auf Zmd., instigare canes in alqm (gegen Zmd. anreizen); canes immittere in alqm (gegen Zmd. losschicken). – Uneig. = anreizen, instigare.

Anhezen, das, -nung, die, instigatio (uneig.).

Anhezer, instigator. – **Anhezerin**, instigatrix.

anhezen, f. anzaubern.

Anhöhe, locus editus od. editior od. superior. locus excelsus (höher gelegener Ort üb.). – clivus (sanft aufsteigende Anhöhe). – collis (Hügel). – tumulus (mäßige Erhöhung auf dem Felde, sie mag von Menschenhänden gemacht seyn od. nicht). – despectus (A., von der man fast senkrecht herabsehen kann). – agger (jede aus Erde, Reisholz, Schutt etc. gemachte A., ein Aufwurf). – Anhöhen auf dem Gebirge, montani colles: ein Ort voller Anhöhen, locus clivosus: die Anhöhen besetzen, loca edita (editiora) occupare od. capere.

anhören, Zmd. od. etw., audire (hören üb.). – auscultare (zuhorchen; beide sowohl einer Person, die spricht, alqm, als einer Rede, die geführt wird, alqd). – aures praebere alci od. alci rei (sein Ohr auf Zmd. od. eine Rede richten, zB. pessimi cuiusque sermonibus: u. adolescentium concivis [gegen den Willen = mit anhören müssen]; vacare sermoni alajs ist in mustergiltigen Latein nur = Zeit haben Zmd. anzuhören). – aures alci dare od. dedere (Zmdm. Gehör schenken; aber nicht das unrlat. audientiam alci praestare). – patefacere aures suas alci (sein Ohr öffnen, zB. assentatoribus). – aures alajs patent alci rei (Zmds. Ohr ist einer Rede geöffnet, zB. du hörst die Klagen aller Leute an, omnium querelis aures tuae patent). – ähnlich aures reseratae sunt, Ggfg. clausae sunt alci (f. Liv.

40, 8, 20). - *Imd.* aufmerksam, sehr aufmerksam a., *attente*, *perattente* *audire* *alqm*; auch *alqm* *diligenter* *attendere*; *ab ore* *alcs* *pendere* (an *Imd.* *Munde* *hängen*): *man hört Imd.* *ruhig* (*ohne Lärm*) *an*, *silentio* *auditur* *alqs*: *Imd.* *gern* a., *faciles aures* *praebeo* *od. dare* *alci*: *gern* *angehört* *werden*, *faciles* *habere* *aures*: *mit mäßigem Beifall* *angehört* *werden*, *modeste* *audiri* (*v. Redner*): *höre* *mich* *freundlich* *an*, *noli* *me* *invitus* *audire*: *Imd.* *anzuhören* *sich* *herablassen*, *Imd.* *gnädig* a., *aures* *suas* *ad* *alcs* *verba* *demittere*: *etw.* *geneigt* a., *benigne* *audire*; *promis* *od. secundis* *auribus* *accipere* *alqd*: *etw.* *nicht* *geneigt* a., *adversis* *auribus* *accipere* *alqd*: *etw.* *mit* *halbem* *Ohre* a., *brevi* *auditu* *transire* *alqd* (*Tac. hist.* 2, 59): *etw.* *mit* *Gleichgiltigkeit*, *gelassen* *so* *mit* a., *aequo* *animo* *od. aequis* *auribus* *accipere* *alqd*; *aequis* *audio* *alqd*: *gar* *nicht* *gelassen* (*gleichgiltig*) *etw.* a., *parum* *aequis* *auribus* *accipere* *alqd* (*zB.* *alienas* *laudes*): *nicht* *gelassen* *angehört* *werden*, *minus* *aequis* *auribus* *audiri*; *parum* *aequis* *auribus* *accipi*. - *es* *mit* a., *interesse* *sermoni* *od. sermonibus* (*bei* *dem* *Gespräch* *od. den* *Gesprächen* *zugegen* *seyn*): *ich* *kann* *das* *nicht* *mit* a., *aures* *meae* *abhorrent* *a* *commemoratione* *hujus* *rei*: *solch*' *albernes* *Zeig* *muß* *ich* *mit* a., **talibus* *ineptiis* *mihi* *verberantur* *od. obtunduntur* *aures*; **talibus* *ineptiis* *aures* *praebeo*: *Imdm.* *anzuhören* *geben*, *dicere* *m.* *folg.* *Acc.* *u.* *Infsinit.* (*sagen* *üß.*); *obijcere* *od. exprobrare* *alci* *alqd* *od. alci* *de* *alqa* *re* *od. alci* *m.* *folg.* *Acc.* *u.* *Infsinit.*; *exprobr.* *auch* *m.* *folg.* *quod* (*vorwerfen*, *vorrücken*): *Imdm.* *etw.* *öfter* *anzuhören* *geben*, *obtundere* *alqm* *saepius* *de* *alqa* *re*. *obtundere* *aures* *alcs* *m.* *folg.* *Acc.* *u.* *Infsinit.* *od. m.* *folg.* *ne* *m.* *Conjunctv.* (*die* *Ohren* *Imds.* *belästigend*); *fatigare* *alqm*, *ut* *od. ne* *m.* *Conjunctv.* (*bis* *zur* *Ermüdung* *Imd.* *erfühend*): *Imdm.* *etw.* *vergebens* *anzuhören* *geben*, *frustra* *surdas* *aures* *fatigare*: *ich* *mache*, *daß* *mich* *od. meine* *Rebe* *die* *Leute* *anhören*, *facio* *mihi* *od. orationi* *audientiam*.

Anhören, das, =ung, die, *auditio*.

animalisch, *animalis* (*mit* *Leben* *begabt*). - *durch* *den* *Genit.* *animantium*, *wenn* *es* = *thierisch*. - *die* *animalischen* *Wesen*, *animale* *genus*; *animalia* (*n. pl.*): *das* *a.* *Leben*, *vita*, *quae* *corpore* *et* *spiritu* *continetur*; *auch* *ßl.* *anima*: *das* *a.* *Feuer*, *ignis*, *qui* *est* *in* *corporibus* *animantium*: *a.* *Körper*, *corpora* *animantium*: *a.* *Gift*, *venenum*, *quod* *ex* *animalibus* *mortiferis* *reservatur*.

Anis, *anisum*.

anjekt, *s. jekt*.

anjochen, *die* *Ochsen*, *jugum* *imponere* *bubus* (*das* *Joch* *auflegen*). - *jugo* *boves* *subdere* (*unter* *das* *Joch* *bringen*); *verb.* *jugo* *boves* *subdere* *et* *ad* *currum* *jungere* (*und* *anspannen*).

ankämpfen, *gegen* *etw.*, *repugnare* *alci* *u.* *alci* *rei* (*defensiv* *gegen* *Imd.* *od.* *etw.* *kämpfen*, *zB.* *hostibus*: *u.* *historiae* *cuidam* *tamquam* *vanae*). - *oppugnare* *alqd* (*offensiv* *gegen* *etw.* *kämpfen* [*Ggß.* *defendere*], *zB.* *acta* *Caesaris*: *u.* *commoda* *patriae*). - *resistere* *alci* *od. alci* *rei* (*defensiven* *Widerstand* *leisten*, *zB.* *hostibus*: *u.* *tribuno* *plebis* *pro* *re* *publica*: *u.* *fortiter* *dolori* *ac* *fortunae*); *oft* *verb.* *repugnare* *et* *resistere* (*zB.* *crudelitati*) *od.* *resistere* *et* *repugnare* (*zB.* *contra* *veritatem*). - *obsistere* *alci* *od. alci* *rei* (*offensiven* *Widerstand* *leisten*, *zB.* *multorum* *odibus* *nullae* *opes* *possunt* *obsistere*: *u.* *iis* *vitiis* *non* *posse* *obsistere*); *verb.* *repugnare* *obsistere* (*zB.* *fortunae*). - *occurrere* *alci* *rei* (*offensiv* *entgegengehen*, *begegnen*, *zB.* *malevolentiae* *hominum*); *verb.* *occurrere* *atque* *ob-*

sistere (*zB.* *omnibus* *ejus* *consilii*). - *contendere* *contra* *alqm* *od. alqd* (*gegen* *Imd.* *od.* *etw.* *obju-* *siegen* *sich* *anstrengen*, *zB.* *contra* *alcs* *copias*: *u.* *contra* *vim* *gravitatem* *que* *morbi*). - *luctari* *cum* *alqa* *re* (*mit* *etw.* *ringen*, *zB.* *bene* *cum* *morbo*). - *reluctari* *alci* *rei* (*defensiv* *gegen* *etw.* *ringen*, *zB.* *diu* *precibus* *alcs*). - *obluctari* *alci* *rei* (*offensiv* *gegen* *etw.* *ringen*, *zB.* *semper* *difficultatibus*). - *imperare* *alci* *rei* (*einer* *Sache* *gebieten*, *über* *sie* *die* *Oberhand* *haben* *od.* *behalten*, *zB.* *cupiditatibus*, *Ggß.* *servire* *cupiditatibus*). - *mit* *aller* *Macht* *gegen* *etw.* a., *omnibus* *viribus* *atque* *opibus* *repugnare* (*zB.* *his* *perturbationibus*); *summā* *ope* *anniti* *adversus* *alqd* (*gegen* *etw.* *sich* *gleich*). *anstemmen*, *zB.* *adversus* *eam* *actionem*). - *es* *ist* *umsonst* *gegen* *die* *Natur* *anzukämpfen*, *irritus* *labor* *obstante* *natura*.

Ankauf, *I* *das* *Ankaufen*: *emptio* (*zB.* *agrorum*; *Ggß.* *venditio*). - *comparatio* (*Anschaffung* *durch* *Kauf*, *zB.* *frumentorum*, *servorum*: *u.* *comp.* *frumentaria*). - *auch* *durch* *die* *Verba* *unter* „*ankaufen*“, *zB.* *magna* *jam* *summa* *erogata* *est* *ad* *emendos* *ad* *militiam* *servos* (*zum* *U.* *von* *Sklaven* *zum* *Kr.*): *u.* *dimissi* *ad* *frumentum* *coemendum* (*zum* *U.* *von* *Getreide*): *u.* *de* *emendo* *frumento* (*über* *den* *U.* *von* *Gett.*) *od. de* *emendo* *fundo* (*über* *den* *U.* *eines* *Grundstückes*) *ad* *alqm* *referre*: *u.* *in* *mancipiis* *parandis* (*beim* *U.* *von* *Sklaven*). - *II* *meton.*, *die* *gekaufte* *Sache*: *res* *empta*, *auch* *emptio* (*im* *Allg.*). - *ager* *emptus* (*der* *gekaufte* *Acker*). - *frumentum* *emptum* *od. coemptum* (*das* *gekaufte* *Getreide*). - *possessio* *parata* *od. comparata* (*die* *durch* *Kauf* *angekaffte* *Besitzung*). - *viele* *Ankäufe* *machen*, *multa* *emere*: *wie* *theuer* *kommt* *der* *U.*? *quanti* *possessiones* *comparasti*?

ankaufen, *emere* (*kaufen*, *Ggß.* *vendere*; *zB.* *servos*, *frumentum*, *fundum*). - *coemere* (*zusammen* = *aufkaufen*, *zB.* *frumentum*). - *parare*, *comparare* *mit* *u.* *ohne* *pecunia*, *pretio*, *aere*, *argento*, *emptione* (*durch* *Kauf*, *für* *Geld* *anschaffen*, *zB.* *servos*, *mancia*, *possessiones*). - *um* *hohen* *Preis*, *theuer* a., *magnā* *pecunia*, *magno* *pretio* *emere* *od. parare*. - *prägn.*, **sich** **anf.**, *emere* *fundos*; *parare* *od. comparare* *possessiones* (*auch* *m.* *Angabe* *wo*?) *zB.* *in* *Sicilia*); *comparare* *domicilium* (*zB.* *ibi*).

Ankaufen, das, =ung, die, *s. Ankauf* (*no.* *I*).

Ankäufer, *emptor* (*Ggß.* *venditor*).

Anker, *I* *eig.* *u.* *bibl.*: *ancora*. - *den* *U.* *werfen*, *auswerfen*, *ancoram* *jacere*, *ponere*: *der* *U.* *faßt* *Grund*, *ancora* *subsistit* *od. sidit*: *sich* *vor* *U.* *legen*, *vor* *U.* *gehen*, *constituere* *navem*: *die* *Schiffe* *vor* *U.* *legen*, *naves* *deligare* *ad* *ancoras*: *eine* *Flotte* *vor* *U.* *legen*, *sich* *vor* *U.* *legen* *od. vor* *U.* *gehen* *lassen*, *classem* *od. naves* *constituere* (*aufstellen*, *zB.* *auf* *hoher* *See*, *in* *alto*; *bei* *Salamis* *Athen* *gegenüber*, *apud* *Salamina* *exadversus* *Athenas*): *vor* *U.* *liegen*, *consistere* *in* *ancoris* *od. ad* *ancoras*. *stare* *in* *ancoris* (*beide* *von* *Schiffen*); *navem* *in* *ancoris* *tenere* *od. in* *statione* *habere* (*von* *den* *Schiffenden*): *bei* *Utica* *vor* *U.* *liegen*, *ad* *Uticam* *stationem* *habere* (*v. e.* *Flotte*): *vor* *U.* *liegen* *bleiben* (*von* *Schiffenden*), *in* *ancoris* *commorari* *od. expectare*, *letzteres* *mit* *folg.* *dum* (*bis*): *den* *U.* *od. die* *Anker* *lichter*, *ancoram* *od. ancoras* *tollere* (*αἰρεῖν τὰς ἀγκύρας*; *falsch* *anc.* *solvere*): *den* *U.* *kappen*, *ancoram* *praecidere*; *ancoralia* *incidere* (*die* *Untertau* *kappen*): *den* *U.* *heraufminden*, *ancoram* *moliri*: *der* *U.* *schleppt*, *ancora* *arat*: *zum* *U.* *gehörig*, *ancoralis* *od. ancarius*. - *Bibl.* = *Hoffnung*: *ancora* (*meist* *bei* *Dicht.*), *zB.* *Jabius* *war* *der* *letzte* *U.* *für* *die* *Ermüdeten*, *Fabius* *ancora* *ultima* *erat* *fessis*, *Sil.* 7, 24). - *auxi-*

lium (Hülfe, zB. die Curie, der letzte A. aller Völker, curia summum auxilium omnium gentium). — II) übr.: a) ein eiserner Hafen zur Befestigung der Mauern: ferrea ancora. — b) meton., ein gewisses Maß Flüssigkeiten, ein halber Eimer: *amphora dimidiata.

ankerfest, *ancorae tenax. — ein a. Grund, f. Anfergrund.

ankerförmig, *ancorae similis. — ein eiserner a. Hafen, ferrea ancora.

Anfergrund, *fundus, ubi ancora sidere potest. — ein guter A., *egregius ad tenendas ancoras fundus.

ankerlos, *ancoris carens od. spoliatus. — a. seyn, *ancoris carere: a. werden, *ancoris spoliari: a. machen, *ancoris spoliare.

ankern, I) eig. = sich vor Anker legen, f. Anker. — II) un eig., f. angnl.

Ankerplatz, statio; od. umsch. locus consistendi. — ein guter A., egregius ad tenendas ancoras locus.

Anferschmid, *faber ancorarius.

Ankerseil, **Ankertau**, funis ancorarius; funis ancorae; ancorale. — die Ankerseile kappen, ancoralia incidere; funes (ancorarum) od. ancoras praecidere.

anketten, f. Kette.

ankirren, f. anlocken.

ankunden zc., f. adoptiren, Adoption.

ankünnen, *malthā jungere od. vincire.

Anklage, I) eig.: accusatio mit u. ohne capitis (die Anklage als Zur-Vastlegung einer Schuld, eines Verbrechens, die Anklage in Criminalsachen, die peinliche A., Ggß. defensio). — delatio nominis, im 3hgh. bl. delatio (die Angabe des Namens eines Beklagten beim Prätor, um ihn in den Anklagestand zu versetzen). — periculum (die Anklage als gerichtliche Untersuchung in einem Criminalproceß, und das damit verbundene Risiko). — crimen (die Anklage als Gegenstand richterlicher Entscheidung). — criminatio (die Anklage als Anschuldigung, bes. ungegründete). — incusatio (die Anklage als Beschwerde über Jmd.). — die A. gegen Africanus, dies dicta Africano: eine falsche A., crimen falsum od. fictum; criminatio falsa; calumnia (die falsche, verleumderische): e. bestimmte A., crimen certum (Ggß. cr. incertum): e. böshafte A., crimen invidiosum (die den Angeklagten verhaft macht). — mit Jmd. unter Einer A. stehen, cum algo criminum societate conjunctum esse: Jmd. unter A. stellen, eine A. gegen Jmd. anstellen, f. anklagen: eine A. einleiten, accusationem instituere od. instruere od. adornare: eine A., welche einer gegen Jmd. anstellt, mit unterschreiben u. so unterstützen, subscribere: eine A. übernehmen, accusationem suscipere; ad accusationem descendere (eine solche, die kein anderer übernehmen mag): auf erneute A. Jmds. dringen (vom Volke gesagt), revocare alqm: eine A. widerlegen, entkräften, entwasfen, criminationem allatam repellere; crimen diluere od. dissolvere od. propulsare (dieses mit Ernst zurückweisen). — II) meton. = Anklageschrift, w. f.

Anklagebau, zB. mit Jmd. auf der A. sitzen, cum algo criminum societate conjunctum esse.

anklagen, accusare, absol. od. alqm (Jmdm. eine Schuld zur Last legen; als gerichtl. t. t. = Jmd. in einer Criminalsache durch eine Anklagerede in Anklagestand versetzen, so daß er sich vertheidigen muß, Ggß. defendere alqm, Jmd. vertheidigen, purgare alqm, von der Anklage reinigen, causam dicere, seine Sache =, sich vertheidigen od. vertheidigen müssen, angeklagt seyn). — alqm in crimen

vocare (unter Anklage setzen). — nomen alcjs od. alci deferre (Jmds. Namen beim Prätor angeben u. so ihn in Anklagestand versetzen). — crimen deferre in alqm (eine Beschuldigung gegen Jmd. anbringen, zB. crimina in dominum, v. Sklaven). — alqm in jus vocare, ducere, educere. auch bl. alqm educere. alqm in judicium vocare od. adducere (vor Gericht laden, ziehen); verb. in crimen et in judicium vocare. — alci diem dicere (Jmd. auf einen bestimmten Termin vor Gericht ziehen). — citare alqm reum (den Beklagten vor Gericht vorladen). — alqm reum facere od. agere od. constituere (zum Beklagten machen, als Beklagten aufstellen, in Anklagestand versetzen, nachdem der Prätor die Klageanmeldung [nominis delatio] angenommen hat). — periculum alci creare od. facesere. actionem od. litem alci intendere (in einen Proceß verwickeln). — judicium postulare in alqm (eine gerichtliche Untersuchung gegen Jmd. verlangen). — alqm appellare od. compellare (Jmd. verklagend angehen, vor Gericht einer Schuld zeihen). — libellum dare de algo (eine Anklageschrift über Jmd. einreichen, Jmd. schriftlich angeben als staatsgefährlich zc., Kaijzt.). — criminari alqm od. alqd (aus böswilliger Absicht anschuldigen, bei Jmd., alci). — Jmd. wegen einer Sache a., accusare alqm alcjs rei od. crimine alcjs rei od. de alqa re (steht auch wie incusare für: sich beschweren, beklagen über etwas; aber nicht ungesetzl.). — alqm in crimen alcjs rei vocare (unter Anklage stellen). — nomen alcjs od. alci deferre de alqa re (Jmds. Namen beim Prätor wegen etw. angeben u. so die Sache anhängig machen: daß, auch m. Ang. bei wem? durch ad m. Acc., zB. eidem Sopatro ad Verrem ejusdem rei nomen). — alqm in judicium vocare de alqa re (vor Gericht laden, ziehen). — postulare, citare alqm alcjs rei od. de alqa re (vorladen). — alqm judicio od. crimine alcjs rei u. bl. alqm alcjs rei accessere. reum alcjs rei od. de re alqm facere od. agere, auch mit dem Zus. apud judices (Jmd. in Anklagestand versetzen, f. oben). — crimine arripere alqm (wegen einer Schuld anpacken und vor den Richter führen, ἀρπάειν). — alqm appellare od. compellare de re od. alcjs rei causa (wegen etwas gerichtl. angehen, einer Sache vor Gericht zeihen). — arguere alqm alcjs rei (Jmd. einer Sache beschuldigen u. die Anklage durch Beweise erhärten). — Jmd. in aller Form a., disposite accusare alqm: ich klage Jmd. als Hauptkläger an, meo nomine accuso alqm (Ggß. subscribens accuso alqm, ich klage Jmd. als Mitkläger, der die Klage mit unterschreibt, an): fälschlich a., falso accusare; falsa criminatione uti; calumniari (verleumderisch a.); Jmd., falso accusare alqm; crimen fingere in alqm: Jmd. peinlich, auf Leib und Leben a., accusare alqm capitis; judicio capitis accessere od. capitis citare alqm; in judicium capitis alqm vocare; crimine accessere alqm in periculum capitis; arguere alqm rei capitalis; capitis od. capite anquirere (bes. vom Volkstribun): des Hohenraths a., de perduellione anquirere (von einer Magistratsperson); actionem perduellionis intendere (beide wenn der S. gegen den Staat od. unverlegbare Staatsdiener begangen worden): movere alci crimen majestatis od. alqm reum majestatis apud judices facere (wenn er gegen den Fürsten begangen, nachaug.): Jmd. wegen eines Meuchelmordes a., inter scarios accusare alqm: Jmd. wegen Verrätherei a., de prodicione appellare alqm; prodicionis reum facere alqm apud judices: Jmd. wegen erpreßter Gelder a., de pecuniis repetundis od. repetundarum postulare

alqm: Jmd. a. lassen, f. Ankläger (bestellen). – wes=halb ich angeklagt bin, weiß ich nicht, *cujus criminis reus sum*, non video: ich bin angeklagt, weil ich zc., reus sum, quod etc.: wir können uns nur selbst anklagen, nihil nisi de nobis queri possumus: ich nehme die Hälfte der Tribunen gegen eine A. in Anspruch, appello tribunos plebi, ne causam dicam: ich werde durch Jmd. von einer A. wegen Amterschleichung gerettet, ab algo eripior, ne de ambitu causam dicam. – der Anklagende, f. Ankläger. – der Angeklagte, f. Beklagter.

Anklagen, daß, accusatio (Ggfs. defensio, die Vertheidigung). – delatio nominis, im 3fsg. bl. delatio (die Angabe des Namens des Beklagten beim Prätor). – sich mit A. abgeben, aus dem A. ein Gewerbe machen, f. Ankläger (einen abgeben).

Anklagepunkt, crimen.

Ankläger, actor (Kläger vor Gericht übh.). – accusator. qui accusat (A. in einem Criminalproceß). – index (Angeber). – ein heimlicher A., delator: ein verleumderischer, falscher, böshafter A., calumniator; quadruplator: der fälschliche A. (b. i. A. in Sachen des kaiserlichen Fiscus), f. Fiscal: meine Ankläger, hi, a quibus accusatus sum. – der A. (Jmds.) wegen Mords, accusator parricidii. – er war einer der A. des P. Clodius gewesen, in P. Clodium subscripsit. – einen A. abgeben, A. seyn, den A. machen, als A. auftreten, accusatoris partes obtinere. accusatoris nomen sustinere (in einem einzelnen Fall); accusationem exercere. accusationes od. delationes factitare. accusatorium vitam vivere (aus dem Anklagen ein Gewerbe machen, sich mit Anklägeri abgeben): sein eigener A. seyn, de se ipse est alqs indicio: einen A. gegen Jmd. bestellen, accusatorem ponere od. apponere alci: als A. reden, accusatorie loqui.

Anklagerede, accusatio (Ggfs. defensio, Vertheidigungrede). – e. A. gegen Jmd., oratio in alqm (Ggfs. oratio pro alqo). – die A. halten, accusare (Ggfs. defendere, causam dicere).

Anklägeri, f. Anklagen, das.

Anklägerin, accusatrix (Ggfs. defenstrix, Vertheidigerin).

anklägerisch, accusatorius (Ggfs. defensorius, vertheidigend, absolutorius, löspendend). – Adv. accusatorie; accusatorio more et jure.

Anklageschrift, accusatorius libellus (Jct.); im 3fsg. gew. bl. libellus. – accusatio (in sofern der Redner damit öffentlich auftritt). – eine A. über Jmd. einreichen, libellum de alqo dare.

Anklagesucht, criminandi cupiditas.

Anklagestand; 3B. Jmd. in den A. versetzen, alqm reum agere od. facere od. constituere: sich im A. befinden, reum esse.

anklammern, fibulā conjungere. – sich ankl., complecti (umfassen, absol., od. m. Acc. woran? u. m. Abl. wo mit? 3B. eminentia saxa: u. saxa manibus). – complecti et tenere alqd (umfassen u. fest halten, 3B. spinas: u. im Witbe, vitam, f. Sen. ep. 4. 4). – apprehendere alqd (erfassen, 3B. ramos). – adhaerescere alci rei (an etw. hangen bleiben, sich festhalten, bildl., 3B. justitiae). – sich aneinander a., complecti inter se: sich an die Mütter a., implicari matribus: sich mit Füßen und Händen an etw. a., annectere pedes et manus alci rei (3B. in stitis, quibus sponda culcitam fert).

Anklang finden, bei zc., adhaerescere ad etc. (v. e. Lehre zc., f. Cic. de or. 3, 10, 37). – valere apud alqm (bei Jmd. zur Geltung gelangen, 3B. v. Nathschlägen: das. keinen A. finden, nihil valere). – weit u. breit, longe lateque fluere (von Jmds.

Lehre). – wenig od. keinen rechten, frigere, auch bei Jmd., ad alqm (kalt aufgenommen werden, v. Pers. u. Lebl.): keinen rechten A. mehr finden, refraxisse (v. Pers.).

ankleben, I) v. tr. agglutinare alqd alci rei. – sich a., se agglutinare (auch uneig., v. Pers., die sich an einen hängen, f. Plaut. Men. 2, 2, 67). – II) v. intr. inhaerere, absol., oder an zc., alci rei od. ad alqd (3B. quorum linguae sic inhaerent, ut etc.). – adhaerescere in alqa re (hangen bleiben, sich ansetzen, 3B. ne faex in lateribus adhaerescat). – es klebt ihm eine Sünde an, haeret ei peccatum: es klebt einer Sache der Wahn an, daß zc., alci rei affingitur opinio m. folg. Acc. u. Infinit.

ankleiden, Jmd., induere alci vestem od. alqm veste (Ggfs. exuere alci vestem). – alqm vestire et calciare (Jmdm. Gewand u. Schuhe anlegen, v. Kammerdiener zc.). – sich ankl., calceos et vestimenta sumere; auch induere sibi vestem; se amicare (nur vom Umwerfen der Toga zc., nie vom Anziehen). – er kleidete sich selbst an, et calciabat ipse sese et amiciebat: sich anders a., calceos et vestimenta mutare: nicht ordentlich angekleidet seyn, – gehen, non satis commode calceatum et vestitum esse: völlig angekleidet wie er war, ita ut calceatus vestitusque erat.

Ankleidezimmer, etwa vestiarius.

ankleifern, f. ankleben no. I.

anklingen, mit den Gläsern, *poculis concrepare.

anklopfen, pulsare, 3B. an die Thür, fores, ostium, januam: von Thür zu Thür, ostiatim. – der Tod klopfet an, mors aurem vellit.

Anklopfen, daß, pulsatio (an die Thür, ostii). – daß A. des Schmerzses, admonitio doloris.

anknüpfen, annectere, adjungere (anfügen) alqd ad alqd od. alci rei. – Uneig., Unterbrochenes (eine unterbrochene Arbeit) wieder a., interrupta contexere (v. Schriftsteller): eine Unterbrechung mit Jmd. a., sermonem cum alqo ordiri. – ich knüpfte meine Rede wieder an, sed redeat, unde aberravit, oratio; sed redeat oratio illuc, unde deflexit; sed redeamus illuc, unde devertimus (auch bl. sed illuc redeamus); illuc, unde abii, redeo; sed jam ad id, unde digressi sumus, revertamur; sed eo jam, unde huc digressi sumus, revertamur. – etns an das andere a., nectere ex alio alia: die Zukunft an die Gegenwart a., futura cum praesentibus copulare: Unterhandlungen a. mit Jmd., postulare condiciones, wegen etw., alcis rei: die Freundschaft wieder a., amicitiam de integro reconciliare.

Anknüpfen, daß, – ung, die, annexio.

Anknüpfungspunkt, einer Rede, eines Gesprächs, unde oratio, sermo exordium ducit.

anköbern, inescare (eig. u. uneig.). – lactare (uneig., 3B. pollicitando).

ankommen, I) herbeikommen, eintreffen: venire (kommen). – advenire (herbeikommen). – devenire (herkommen; alle drei entweder absol., od. mit ad od. in u. Acc. od. mit bl. Acc. des Ortes, wo man ankommt; alle drei v. Pers., venire u. advenire auch v. Schiffen). – pervenire mit ad od. in u. Acc. od. mit bl. Acc. (dahin kommen, gelangen, wohin man wollte od. sollte). – attingere, nancisci locum (einen Ort erreichen, wo anlangen). – occurrere (eintreffen, richtig ankommen, 3B. ad tempus: ad praefinitum diem [v. angekauften Thieren]: ad id concilium: u. m. Dat., proelio). – afferri (gebracht werden, v. Lebl., 3B. v. Briefen, wofür nur Suet. Vesp. 7 advenire). – conspici (zu Gesichte kommen)

ob. apparere (zum Vorschein kommen; beide v. Zugvögeln im Frühjahr, von denen auch advenire steht). — zu Pferde a., equo advehi: zu Wagen a., curru advehi: zu Schiffe a., nave advehi; appellere (Landen, w. f.): wo zu Sch. a., pervehi in locum: das Schiff ist angekommen, navis appulsa est. — **angekommen sehn**, auch adesse (da seyn).

II) vorgelassen, dann aufgenommen werden: scite et comode tempus ad alqm adeundi capere (geschickt u. passend den Augenblick zu ergreifen wissen, um Jmd. zu sprechen). — admitti, bei Jmd., ad alqm (vorgelassen werden). — accipi, excipi, recipi, bei Jmd., ab alqo (aufgenommen werden, Ggfs. excludi). — proficere aliquid apud alqm (etw. ausrichten). — leicht bei Jmd. a., facilis est ad alqm aditus; aditus ad alqm patet: nicht a. mit einem Besuche, non audiri ab alqo. — Uneig., bei Jmd. übel a. (d. i. seinen Unwillen erregen), male excipi ab alqo; offensere alqjs animum (ihn beleidigen).

III) unterkommen: a) ein Amt erhalten: obtinere munus. — assequi honores (ein ehrenvolles Staatsamt erhalten). — *locum nancisci (v. Bedienten). — nicht a. können, jacere. — b) verheiratet werden: collocari. locari od. collocari nuptum (von Frauenzimmer). — *invenire od. nancisci uxorem (von Mantspersonen). — gut a., in luculentam familiam collocari (v. e. Mädchen); *honestam uxorem invenire od. nancisci (v. e. Manne).

IV) es kommt mir an, d. i. a) ich werde eingenommen, befallen von etwas: me od. animum meum alqd capit, occupat, incedit, incessit. — me alqd invadit (bes. plötzlich) od. subit (bes. unerwartet). — es kommt mir Schlaf an, somnus me capit od. urget; somnus mihi obrepit (er beschleicht mich): es kommt mir Furcht an, timor od. metus me capit etc.: es kommt mir eine sehr große Begierde an, etw. zu thun etc., ingens cupido me stimulat alqd faciendi: es kommt mir zu späte Reue an, sera me subit poenitentia. — b) es scheint mir od. es ist für mich: es kommt ihm leicht an, etwas zu thun, non invita Minerva facit od. ludibundus perficit alqd: es kommt etc. zu lernen, ludus est alci perdiscere alqd: es kommt Jmdm. etwas sauer, schwer an, alqs laborat od. sudat in alqa re facienda; alqs gravatur m. Infinit. (schmer, ungeru daran gehen, zB. ad me literas dare: auch m. allg. Acc. eines Pronom., zB. wenn dieses einem schwer ankommt, quae si quis gravabitur): mir kommt nichts schwerer an etc., nihil difficilium facio etc.

V) es kommt auf etwas an, d. i. a) es beruht auf etwas: situm od. positum est in alqa re. — vertitur (es dreht sich um etw.) in alqa re. — nititur in alqa re (es stützt sich auf etw.). — pendet ex alqa re (es hängt von etw. ab). — alqd continet rem (etw. enthält e. Sache wesentlich in sich = es kommt bei etw. wesentlich auf etw. an, zB. auf Eines scheint es bei der Sache anzukommen, una res videtur causam continere: jene beiden Punkte, auf welche es gleichf. bei der ganzen Untersuchung ankommt, illa duo, quae quasi continant omnem hanc quaestionem: worauf es bei dem ganzen Rechtsbandel ankommt, quae res totum iudicium continet: das, worauf es [bei der Sache] ankommt, hauptsächlich ankommt, id, quod rem continet; ea, quae rem continent; quod maxime rem causamque continet. Vgl. Kühner zu Cic. Tusc. 3, 24, 58). — auf dich kommt alles an, in te uno posita sunt omnia: es kommt allein auf dich an, in te solo situm est: es kommt dabei ganz auf deinen Willen, auf dich an, id totum vertitur in voluntate tua: alles kommt hierauf an, hoc caput rei est: auf diesen Tag kommt alles an, hic dies

est maximi discriminis: auf das Glück kommt viel an, magna vis est in fortuna. — dah. es auf etwas **ankommen lassen**, experi, tentare alqd (es auf einem Versuche beruhen lassen). — es auf Jmd. anf. lassen, committere alci, bei etw., de alqa re (Jmds. od. einer Sache Entscheidung überlassen, f. Palm zu Cic. Verr. 4, 7, 16). — es auf den Ausgang der Sache a. lassen, rei eventum experi: es auf's Glück (Gerathemoh) a. lassen, fortunae se committere (auf die Entscheidung des Glücks); experi quidquid deinde fors tulerit (auf den Zufall); rem in casum accipitis eventum committere (auf's Ungewisse, auf einen ungewissen Erfolg od. Ausgang): es auf das Kriegsglück a. lassen, belli fortunam tentare od. experi: es auf das Glück a. lassen (es dem Stücke überlassen), ob man Herr od. Sklave sei, in dubiam imperii servitii que aleam ire (Liv. 1, 23, 9): es auf das Glück a. lassen (es dem Stücke überlassen), wie etwas ausfällt, aleam alqjs rei adire od. subire; alqd dare in aleam od. in casum: es auf e. Treffen a. lassen, rem proelio committere: es auf's Aeußerste a. lassen, ultima od. extrema experi; ad extrema descendere (sich zum Aeußersten entschließen): etw. auf's Loos a. lassen, in sortem vocare alqd: etw. auf Jmds. Auspruch a. lassen, alqjs arbitrio alqd committere. — b) es handelt sich um etw.: agitur alqd — quaeritur de alqa (es wird in Bezug auf etw. eine Frage, Untersuchung aufgestellt). — es kommt auf das Geld an: agitur pecunia: es kommt auf Leib und Leben an, caput agitur; bei etw., res capitis agitur: darauf also kommt es gar nicht an, daß ich mich für eine Ansicht erkläre, non ergo id agitur, ut aliquid assensu meo comprobrem: dieser Punkt, auf den es (bei unserer Besprechung) ankommt, hic locus, de quo agimus. — wenn es ankommt auf, auch durch in m. Abl. od. ad m. Acc. (zB. wenn es auf's Loben ankommt, in laudibus, Cic. off. 1, 18, 61: wenn es auf die Gestalt ankommt, ad figuram, Cic. de nat. deor. 1, 35, 97. Vgl. Nägelsb. Stil. S. 337 fg.). — c) es ist daran gelegen, ist wichtig: interest (es ist von Interesse, = Wichtigkeit). — refert (es trägt aus). — attinet m. Infinit. od. Acc. mit Infinit. (es ist von Belang = von Vortheil oder Nachtheil, gew. mit vorausgeh. Negation, zB. omnes persequi neque attinet neque possum: u. nihil attinet me plura scribere). — pertinet (es ist von Einfluß, bei od. für etw., ad alqd, zB. vehementer pertinet [es kommt viel darauf an] ad bella administranda, quid hostes, quid socii de imperatoribus nostris existiment: u. multum, per quos petita sit, ad fidem tuendam pacis pertinet, für die Gewißheit, daß der Friede erhalten werde, kommt viel auf die Personen an, die ihn erbeten haben). — es kommt viel darauf an, multum od. magni interest, refert: sehr viel, plurimum interest, refert; permagni, maxime interest; permagni momenti est: wenig, parvi refert, interest: nichts, nihil interest od. nihil attinet; alle mit folg. Acc. u. Infinit., wenn im Deutschen „dah“ folgt (vgl. Krüger S. 348. Kühner S. 111, 3. Zumpt S. 449). — es soll mir auf einige Thaler nicht a., *non tanti mihi erunt pauci imperiales; *non curabo paucos imperiales.

Ankommen, das, f. Ankunft.

Ankömmling, advena (Ggfs. incola, indigena). — alienigena (von Fremden erzeugt, ein Ausländer, Ggfs. indigena). — peregrinus (üb. ein Fremder, Ggfs. civis), auch verb. peregrinus atque advena.

ankoppeln, jungere (zB. Pferde, equos).

ankoppeln, das, = ung, die, junctura (zB. der Kinder, bourn).

ankörnen, f. ankörnern.

ankündigen, nunciare. renunciare (melden). - obnunciare (unangenehme Ereignisse melden). - denunciare (ernstlich, drohend berichten, erklären). - significare (andeutungsweise zu verstehen geben). - promulgare (öffentlich bekannt machen). - imperare (anbefehlen). - edicere (schriftlich od. mündlich öffentlich den Befehl ergehen lassen). - proponere (durch einen öffentlichen Anschlag bekannt machen; diese drei zur Befolgung u. Nachachtung). - pronunciare (öffentlich ausrufen, zB. iter). - indicere (ansagen, zB. Spiele, den Tag der Versammlung). - portendere (vorher sagen, von Weissagewögeln u. andern Anzeichen). - promittere (etwas versprechen, zB. von Buchhändlern, ein Buch ankündigen, wenn es noch nicht fertig ist. Ist es fertig, so setzt man indicare). - praenunciare esse alcijs rei (im Voraus melden, zB. magnarum calamitatum, v. d. Gestirnen u. dgl.). - den Krieg a., bellum indicere (ihn anzeigen), denunciare (drohend erklären): den Tod a., indicere mortem (Zmdm., alci).

Ankündigung, die, nunciatio. renunciatio. significatio. denunciatio. promulgatio. pronuntiatio. indicium (alle als Handlung; üb. die Bed. f. d. Verba unter „ankündigen“). - edictum. imperium (Edict, Befehl, als das, was bekannt gemacht wird). - A. des Todes, indicium mortis (Anzeichen, daß er sterben solle).

Ankunft, adventus (übh., auch der Zugvögel im Frühjahr). - appulsus mit u. ohne litoris (die Landung). - visus (das Gesehenwerden, Sichzeigen, die A. der Zugvögel im Frühjahr, zB. hirundinis). - plötsliche, unvorhergesehene A., adventus repentinus, improvisus: Zmds. A. begierig entgegen sehen, alcijs adventum non mediocriter captare: seine A. war allen erwünscht, omnibus optatus adventit: sogleich bei seiner A., primo statim adventu: nach seiner A., postquam venit.

anlächeln, leniter arridere alci. - Zmd. freundlich a., alci familiariter arridere. - das Glück lächelt ihn an, fortuna eum juvat od. adjuvat; fortuna afflat; fortuna blanditur ei od. coeptis (nur poet. fortunae ei arridet hora, Petr. 133. v. 12: u. juvat et vultu ridet fortuna sereno, Ov. tr. 1, 5, 27).

anlachen, arridere alci (auch bildl. = gefallen; nur poet. = günstig seyn, f. anlächeln).

Anlachen, das, arrisio.

Anlage, I) die Beilage: additamentum. - die Antwort, die ich ihm gab, habe ich in der A. beigefügt, quae rescripti ei his literis subjeci. - II) Anlegung, Einrichtung: 1) im Allg.: a) eig., f. Anlegen (das). - b) meton., das Angelegte selbst, gew. für Gartenanlage: opus (Bauwerk). - hortus (einzelne Anlage eines Gartens). - horti (der ganze Garten, bes. Ziergarten). - die Anlagen einer Stadt, horti publici (Jct.).: neue A. machen, facere nova opera. - 2) der Entwurf, erste Anfang: designatio. descriptio (Entwurf, zB. eines Baues, aedificandi descr.). - prima initia. primordia (erste Anfänge). - fundamenta (Grundlagen). - dispositio (Behandlung eines Schriftwerkes, zB. eines Gedichtes, einer Rede, eines Theaterstückes). - argumentum (das Sijzet, der Inhalt eines Schriftwerkes). - 3) Fähigkeit zu etw.: a) übh.: facilitas (*εὐταγουλία*). - proclivitas ad alqd (Geneigtheit, Hang, bes. zu übeln Dingen, *εὐταγουλία*; vgl. über beide Cic. Tusc. 4, 12, 28). - A. zu etwas haben, ad alqd aptum esse (zu etwas passend, tauglich seyn); ad alqd proclivem esse. ad od. in alqd proum esse (leicht in etwas Schlechtes verfallen). - A. (Disposition) zu einer Krankheit haben, obnoxium od. opportunum esse, patere alci malo. - b) insbes., das Talent, gew.

im Plur. **Anlagen**: facultas. ingenii facultas (Fähigkeit). - virtus (das durch eigene Anstrengung und Thätigkeit angeeignete Talent, Gsgf. ingenium). - ingenium, in Bezug auf Mehrere auch ingenia (die einem Wesen von Natur inwohnenden Geistesfähigkeiten, das Genie, die Naturgaben). - indoles (die natürlichen Anlagen in Bezug auf Gemüth u. Charakter, in sofern sie der Vervollkommnung fähig sind, der natürliche, individuelle Charakter; dah. ingenii indoles = natürliche A.). - natura. naturae habitus (die eigenthümliche Art u. Weise, wie das geistige Vermögen eines Wesens beschaffen ist, die natürliche Beschaffenheit des Geistes); verb. natura atque ingenium (= natürliche A.). - naturae munera (die Geistesgaben als Geschenk der Natur). - naturae instrumenta (Naturanlagen als von der Natur verliehene Werkzeuge zur geistigen Ausbildung; alle diese Ausdr. im Gsgf. von literae, disciplina). - körperliche Anlagen, opportunitates habitatesque corporis. - Anlagen zur Beredsamkeit, facultas dicendi: ungememe, außerordentliche Anlagen zur Beredsamkeit, admirabilis ad dicendum natura. - gute, glückliche A., magnae facultates ingenii; ingenii od. naturae bonitas; naturae quoddam bonum: ausgezeichnete A., excellens ingenii bonitas: außerordentliche A., natura admirabilis; natura eximia et illustris: hohe A., alta indoles. - gute A. besitzen, haben, bonā indole praeditum esse; ingenio valere; naturae muneribus ornatum esse: sehr gute, große, ausgezeichnete A. besitzen, ingenio abundare; praestantissimo ingenio praeditum esse; excellentis ingenii magnitudine ornatum esse; in algo summa ingenii indoles est: sehr gute und glänzende A. besitzen, optimo et splendidissimo ingenio: mittelmäßige A. besitzen, mediocri ingenio esse: A. zu etwas haben, aptum od. aptissimum esse ad alqd; accommodatum esse ad alqd: natürliche, alcijs rei gerendae a natura adjumenta habere: es sind A. in Zmd. verborgen, latet in algo scintilla ingenii. - 4) die Vertheilung unter Viele, zB. der Abgaben: descriptio. - die A. machen, pecuniam describere.

Anlagenaufseher, f. Gartenaufseher.

Anlageplan einer Stadt, descriptio aedificiorum.

anlanden, **Anlandung**, f. landen 2c.

anlangen, I) = ankommen no. I, w. f. - II) betreffen, in der Verbödg.: „was anlangt, anlängend“, f. Betreff (im).

Anlangen, das, f. Ankunft.

anlängend, f. (im) Betreff.

Anlaß, der, causa (Ursache). - materia (Stoff zu etwas). - locus. occasio (Gelegenheit). - ansa (eig. Handhabe, an der man etwas anfaßt; dann übtr., Anhaltspunkt, um Veranlassung zu etw. zu nehmen). - res (Sache, Umstand, der etw. veranlaßt, zB. parva ex re [aus einem kleinen A.] ad rebellionem spectare res videbatur). - A. geben zu etw., f. Veranlassung geben, veranlassen: A. zum Argwohn od. Zweifel geben, locum dare suspicioni od. dubitationi: A. zum Kriege geben, belli materiam praebere: A. zu einem Briefe (zum Schreiben) geben, argumentum epistolae dare: A. zu Schlichkeiten, einem lieblichen Leben geben, fenestram ad nequitiam patefacere (Ter. heaut. 3, 1, 72 [481]): A. zum Lachen geben, risum movere od. concitare: A. nehmen, occasionem capere od. sumere od. (gern, willig) amplecti: A. suchen, occasionem captare.

anlassen, I) v. tr.: 1) an etwas lassen, heranzulaufen lassen: immittere (zB. das Wasser, aquam,

einen Leib, lacum, Ggß. emittere, ablassen). — eine Mühle a., *efficere, ut molarum rotae fluminis impulsu versentur. — 2) fahren, mit Worten: asperius appellare (hart anreden). — compellare. increpare, mit u. ohne voce od. vocibus (Zmd. tabelnd ausschelten). — male excipere (übel, mit Scheltworten empfangen). — Zmd. hart a., graviter increpare alqm; aspere od. acerbius invehi in alqm (derb gegen Zmd. losziehen); alqm corripere convicio (mit Scheltworten heruntermachen): Zmd. wütend a., oratione saevā increpare alqm: Zmd. schonungslos a., inclementius invehi in alqm. — II) v. r. **sich anlassen**, d. i. den Anschein zu etwas, bes. zu einem Erfolg gewinnen: es läßt sich zu etwas an, res spectat ad alqd (zB. zum Kriege, Aufruhr zc., ad bellum, ad seditionem): es läßt sich zum Regen an, nubilat od. nubilatur (es wird wolfig, trübe); pluvia impendit (es steht Regen bevor). — die Sache läßt sich gut an (geht gut von Statten), res bene procedit: besser, res melius ire incipit: schlecht, res male cadit: wie sich die Sache angefallen hat, ut res ire coepit: es läßt sich Zmd. gut an, bonam spem de se facit: die Consuln lassen sich sehr gut an, consules optime se ostendunt.

Anlassen, das, mit Worten, increpatio (das Ausschelten, Eccl.). — gew. durch die Verba unter „anlassen“.

Anlauf, incurso. incursum. impetus (der feindliche Anfall, = Angriff, zB. beim ersten U., primo incursum, primo impetu). — concursus (Zusammenlauf von Menschen). — frequentia (zahlreiche Gegenwart von Menschen). — auctus aquarum (U. des Wassers). — apophysis. apothēsis (U. an den Säulen).

anlaufen, I) sich im Laufen nähern: a) übh.: accurare. — advolare (gleichj. herbeifliegen). — den Feind a. lassen, hostem od. hostium impetum excipere: das Wild a. lassen, venabulo irruentem feram excipere. auch bl. excipere feram (im Laufe auffangen); feram subsistere (zum Stehen bringen); feram communis obtruncare ferro (in der Nähe mit dem Schwerte, Messer abfangen, f. Virg. georg. 3, 370; vgl. Sall. hist. frgm. 2, 52 [59]). — b) = landen, w. j. — II) im Laufe an etwas stoßen: 1) eig.: incurere in alqd. — offendere ad alqd (anstoßen übh.). — allidi ad alqd (an etwas mit Gewalt ange schlagen werden). — blindlings gegen Zmd. a., caeco impetu incurere in alqm: mit dem Kopfe gewaltig an die Wand a., ingenti impetu caput impingere parieti. — 2) uneig.: a) **übel anlaufen**, d. i. a) übel empfangen werden: male accipi, bei Zmd., ab alqo; offendere alqis animum (Zmd. beleidigen). — wie bin ich ange laufen, ut sum acceptus. — ß) unglücklich seyn in einem Unternehmen: ich bin übel ange laufen, parum successit, quod agebam; res male cadit (die Sache läuft übel ab). — b) Zmd.

anlaufen lassen, d. i. a) Zmd. übel aufnehmen: male accipere alqm. — ß) Zmd. vor den bevorstehenden Hindernissen nicht warnen und so Fehler begehen lassen: offendere alqm pati. — III) sich vermehren, anschwellen: crescere (wachsen, v. Wasser, u. v. Schulden). — accrescere (anwachsen, v. Wasser). — tumescere. intumescere (anschwellen, v. Körper u. seinen Theilen durch Krankheit, poet. u. nachaug, auch v. Wasser). — cumulari (sich mehr u. mehr anhäufen, v. Schulden). — IV) Feuchtigkeit od. Farbe annehmen: a) Feuchtigkeit: humorem halitu colligere (v. Metallen, Spiegeln, Glas zc.). — die Fenster scheiben sind ange laufen, *specularia sudant. — b) Farbe: blau a., *caeruleum colorem ducere: blau a. lassen, *caeruleum colorem inducere alci rei.

anlegen, I) v. tr.: 1) etwas nahe bringen, etwas

an etwas legen: a) übh.: apponere. — admovere (hinbewegen). — applicare (anschießend, d. i. nähernd an etw. heranbringen); alle drei alqd alci rei od. ad alqd. — aptare, accommodare alci rei od. ad alqd (anpassen, anmachen, zB. sich Zügel, apt. sibi penas: die Abzeichen sich a., acc. insignia). — injicere alci rei (an-, umthun, zB. eine Binde an denranken Körpertheil, fasciam parti). — induere (anziehen, zB. arma, lorica, tunicam). — eine Leiter a., scalam ponere; scalam apponere od. applicare, an e. Ort, alci loco: Leitern an den Mauern a., scalas moenibus applicare od. apponere od. admovere; murum scalis aggredi (die Mauer auf Leitern stürmen): ein Kleid a., vestem induere (anziehen, Ggß. exuere); (veste) se amicare (umlegen, umwerfen, zB. einen Mantel, die toga zc., Ggß. deponere): e. Trauerkleid a., vestem mutare: eine Kette (zum Schmuck) a., torquem induere; torquem collo circumdare: e. Hund an die Kette a., canem catenā continere (Ggß. catenā solvere): Zmdm. Ketten a., catenas alci injicere; alqm catenis vincire (mit K. fesseln); alqm catenis continere (an Ketten festhalten; zu allen Ggß. solvere catenis od. ex catenis): dem Pferde den Zaum a., frenos injicere equo: Holz a. (verst. an das Feuer), materiam igni praebere; alimentum igni dare; flammam materiā alere: Feuer a., f. Feuer: das Gewehr auf Zmd. a., telo petere alqm: Hand a., f. Hand: ein Kind a. (an die Brust legen), infanti mammam praebere: das Schiff (ans Land) a., applicare navem ad terram (vgl. „landen“): die Farben a., colores inducere. — 2) zu einem gewissen Gebrauche bestimmen, verwenden: collocare in alqa re. — Geld bei Zmd. a., pecuniam collocare apud alqm (übh. unterbringen, auch auf Zinsen); pecuniam occupare apud alqm mit u. ohne fenore (auf Zinsen geben): Geld auf etwas a., pecuniam collocare od. occupare in alqa re; sicher, pecuniam fundare alqā re (zB. nitidis villis, Hor. ep. 1, 15, 46): seine Fonds in jener Provinz a., suas copias in illam provinciam conferre. — 3) vorrichten, errichten: instituere (einrichten, ins Werk setzen, zB. codicem [Ermachne- u. Ausgabebuch]: u. bibliothecam, officinam vasorum Syracusis, officinam armorum in urbe: u. pontem, fossam, munitionem). — instruere (in Angriff nehmen, vorrichten, zB. muros, aggerem). — construere (zusammenstehend erbauen [Ggß. destruere], zB. aedificium, aggerem, viam). — extruere (in die Höhe stehend erbauen, zB. aggerem, theatrum: u. aedificium in alieno). — facere (machen, zB. portum: u. pontem in flumine). — aedificare (bauen, erbauen, zB. carcerem: u. muros: u. porticum: u. hortos: u. piscinam: u. domum, villam: u. vicum). — constituere (hinstellend, aufstellend errichten, zB. vineas ac testudines: u. triplicem Piraei portum). — condere (zusammenstehen = erbauen, gründen, zB. oppidum, urbem, Romam). — disponere (hier u. da, in Zwischenräumen aufstellen, zB. tabernas devorsarias per litora et ripas: dann übr., etw. in seinen Theilen aufstellen, anordnen, zB. tragoediam, carmen, orationem: u. male disp. orationem). — munire (gangbar machen, bahnen, zB. viam: u. itinera). — conficere (anfertigen, zB. diligenter tabulas [e. Hauptbuch], Ggß. neglegenter adversaria scribere). — e. Spinnroden a., colum comere: e. Bühnenstück a., tragoediam disponere; partes fabulae describere: e. Bildniß a., delineare imaginem (zB. mit Kohle, carbone). — ~~als~~ Alle hier fehlenden Verbindungen s. unter den mit „anlegen“ verbundenen Substantiven, zB. Baumhule, Bibliothek, Burg, Colonie, Fenster, Thür, Magazin u. dgl. — 4) es

darauf anlegen, ita agere; ita rem instituere od. componere. — es d. a., daß zc., id agere, id moliri, verb. id agere et moliri, ut etc. (es betreiben, daß zc.); id velle m. Acc. u. Infinit. (beabsichtigen, zB. id voluit, nos sic nec opinantes duci falso gaudio); operam dare, ut etc. (sich bemühen, daß zc.): Alle legen es darauf an, daß zc., omnium eo curae sunt intentae, ut etc.: es ist auf zmd. angelegt, petitur alqs. — 5) verabreden; zB. das ist ein angelegter Plan, hoc composito factum est. — II) v. intr.: 1) v. Schiffen, f. landen. — 2) v. nähernden Speizen: corpori accelerare. — welche Speise hat bei dir so angelegt? quo cibo tantum corporis fecisti?

Anlegen, das, -ung, die, institutio (Vorrichtung, Einrichtung, Cic. de nat. deor. 2, 13, 35: in ulla rerum institutione). — constructio (Zusammenschichtung, zB. pontis, viae, spät. Jct.). — aedificatio (das Bauen, zB. pontis). — extractio (Ausföschung, Errichtung, zB. tectorum [Häuser], domus, portus, aquae ductus). — dispositio (Anordnung eines Büchensfüßs, Gedichtes). — confectio (Anfertigung, zB. tabularum [des Hauptbuches]). — Auch durch die Verba unter „anlegen“, zB. vor A. der Stadt, ante urbem conditam: nach A. der Stadt, condita urbe.

Anleger, aedificator (der Bauer). — conditor (der Gründer, urbis, Romae).

Ansehen, das, i. Ansehe.

ansehen, applicare alqd ad alqd (nähernd anlegen). — sich a., se applicare, an etw., ad alqd (sich anlegen); anniti ad alqd (sich gegen etwas stemmen); niti od. inniti alqā re (auf etwas sich stemmen, sich stützen); adhaerere alci rei (gleich); an etwas hangen, nahe an etwas liegen, wie Tac. hist. 2, 25 extr.: [vineis] modica silva adhaerebat); accubare alci loco (wie unser „sich an.“ = nahe liegen, zB. theatrum Tarpejo monti accubans, Suct. Caes. 44). — adjacere alci loco (nahe liegen, wohnen an e. Orte, zB. mari, v. Local. u. Völkerschaften). — sich an zmd. a., se acclinare in alqm; niti alqo. inniti in alqm (sich auf zmd. stützen). — als milit. t. t., sich an die Berge a., d. i. von den Bergen gedeckt werden, altitudine montium tegi.

Ansehenspunkt, als milit. t. t.; zB. die Berge als od. zum A. haben, altitudine montium tegi.

ansehen, j. anleiten.

Anleihe, versura. mutatio (erstes Borg, um eine Schuld zu tilgen, letzteres Borg übh.; beide als Handlung; vgl. Cic. Tusc. 1, 42, 100). — pecunia mutua, credita (das geliehene, verliehene Geld). — pecuniae collatae (das zusammengebrachte Geld). — e. A. zum Krieg, pecunia in bellum collata. — bei zmd. eine A. machen, versuram facere ab alqo: bei den Privaten e. A. machen (v. Staate), privatos pecunias conferre jubere; a privatis mutua pecuniam accipere: durch eine A. bezahlen, versurā solvere od. dissolvere; mutuatione et versurā solvere: eine gezwungene A. machen, ausschreiben, pecunias mutuas exigere coacta libertate.

anleimen, agglutinare alqd, an etw., alci rei. — allinere alqd alci rei (ankleben).

anleiten, zmd. zu etwas, ducem esse alci ad alqd (zmds. Führer sein). — instituere alqm ad alqd (zmdm. Anweisung geben). — instruere alqm ad alqd (mit den nötigen Mitteln, Kenntnissen versehen). — alci tradere alqd od. praecipere alqs rei (zmdm. als Lehrer etwas vortragen). — docere alqm alqd (zmd. etwas lehren); verb. tradere et docere alqd. — zum Griechischen zmd. a., *ad Graecas literas cognoscendas alci esse ducem: zmd. zur Bekanntschaft a., alqm instituere ad dicendum.

Anleitung, die, a) eig.: institutio. — disciplina (Unterricht). — zmdm. zu etwas A. geben, f. anleiten: nach zmds. A. etwas thun, sequi alqm auctorem: unter deiner A., te duce od. auctore od. magistro. — b) meton, die Schrift, in welcher A. gegeben wird: initia, orum, n. (Anfangsgründe). — praecipita. orum, n. (Vorschriften). — A. zur Kindererziehung, praepcepta de liberorum educatione composita: A. zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische, *materia ad convertendum ex Germanico in Latinum composita.

anlernen, meditari. — angelehrt, meditatus.

anlegen, I) eig., an etwas legen: adjacere alci rei od. ad alqd (= angrenzen, f. das. die Synon.). — bene sedere (gut sitzen, von Kleidern). — ein anliegendes Kleid, vestis stricta et singulos artus exprimens: anliegende Ohren, applicatae aures. — anliegend, adjacens (angrenzend); adjectus. annexus (beigefügt). — die Antwort, die ich ihm gab, folgt anliegend, quae rescripsi ei his literis subjeci. — II) unreg., zmdm. anl., d. i. sehr bitten: impense petere alqd ab alqo, od. mit folg. ut (angelehentlich bitten). — flagitare od. efflagitare ab alqo od. alqm alqd (bringen bitten, fordern). — beständig zmdm. a., instare alci de alqa re (gleich auf dem Halbe liegen); fatigare alqm precibus, mit folg. ut (durch Bitten ermüden); assidue precibus alqd exigere (durch beständige B. verlangen, was versprochen ist): zmdm. a., daß er etw. thue, cum alqo agere od. contendere, ut etc.; od. daß er etwas thue od. nicht thue, agere od. contendere cum alqo, ut od. ne etc.

Anliegen, das, desiderium (sowohl von dem, was mir am Herzen liegt, als auch von einer Bitte). — postulatio (bringende Bitte, Forderung). — all sein A. auf Gott werfen, *quidquid curae od. cordi est rejicere ad deum.

anlocken, allicere, allectare, verb. invitare et allectare od. allectare et invitare, alse alqm ad alqd. — illicere od. pellicere alqm in od. ad alqd (hinlocken). — inescare (anködern). — sehr a., multa habere invitamenta.

Anlocken, das, -ung, die, I) als Handlung: allectatio. — II) als Sache: invitamentum (als Einladung). — incitamentum (als Anreizung). — Anlockungen, illecebrae.

anlockend, blandus (schmeichelnd, reizend). — dulcis (süß, lieblich).

Anlocker, allector (Col. 8, 10, 1). — illex (Lockvogel; bildl. = Verführer).

Anlockerin, illex (Apol. de mag. 31: illex animi Venus).

anlöthen, ferruminare alqd alqā re (löthend verbinden mit zc.). — agglutinare alqd alci rei (löthend an etwas anfügen).

Anlöthung, die, ferruminatio (Jct.).

anmachen, I) an etwas anfügen: affigere alqd alci rei od. ad alqd (mit Nägeln zc. befestigen). — aptare, accommodare alqd alci rei od. ad alqd (anpassen, anpassend anlegen, zB. sich Flügel, apt. sibi pennas; die Abzeichen, acc. insignia). — addere alqd alci rei (noch an etwas machen, = thun). — Uneig., sich an zmd. annt., d. i. sich bei ihm einzuschmeicheln suchen, in alqs consuetudinem insinuare od. se immergere. se insinuare apud alqm od. in alqs familiaritatem (sich in zmds. freundschaftlichen Umgang einschleichen). — gratiam alqs aucupari (zmds. Gunst suchen). — II) vermischen, bes. mit einer Flüssigkeit: miscere. — temperare (versetzen, f. „mischen“ den nähern Unters.). — medicare (durch künstliche Mittel die natürlichen Kräfte einer Sache verstärken,

zB. Wein). — diluere (mit einer Flüssigkeit auflösen, verbünnen, zB. Farben, colores: etw. in od. mit Wein, vino, in vino, cum vino: mit Wasser, aqua, ex aqua). — imbuiere (mit etw. anfeuchten, zB. farinam fermento). — condire (schmackhaft machen, würzen, zB. Oliven mit Mostjaß, olivas sapâ: den Most, Wein, mustum, vinum). — macerare (einweichen, zB. Kalk, calcem, ihn löschten). — alieno sapore inficere (einen fremden Geschmack beibringen, zB. Wein). — etw. mit Del a., oleo temperare alqd; ex oleo subigere alqd (zB. Kalk, calcem). — III) etwas in Stand setzen: Licht, Feuer, f. anzünden, aufschlagen.

annahnen, f. ermahnen, ermuntern.

annalen, appingere (dazu malen). — Jst's = bemalen, f. d.

Annarsch, accessus. — adventus (Ankunft). — successus (allmähliche Annäherung). — im Annarsch seyn, f. annarschiren: im vollen A. gegen das Lager der Feinde seyn, pleno gradu ad castra hostium tendere: den Feind im vollen A. sehen, citatum hostium agmen duci videre.

annarschiren, accedere (herbeikommen, auch feindlich). — adventare (immer näher kommen). — in itinere esse (auf dem Marsche seyn). — succedere (allmählich anrücken).

annahen, sich, alqd sibi vindicare, gew. bl. alqd vindicare (als mir zustehend in Anspruch nehmen, sich aneignen; bei Liv. vind. ad se). — alqd re uti (übh. von etwas Gebrauch machen, zB. alienis). — sibi sumere od. assumere od. asciscere od. arrogare od. asserere od. tribuere (sich widerrechtlich beilegen, = zuichreiben). — invadere in alqd (anfallen, mit Gewalt sich bemächtigen, eine Besitzung u. dgl.; u. übt., zB. sich den Namen C. Marius angemacht haben, in C. Marii nomen invasisse). — sich die Herrschaft a., asserere sibi dominationem; vindicare sibi regnum: sich etwas vom fremden Verdienste a., arrogare sibi alqd ex aliena virtute: fremdes Lob, fremde Verdienste sich a., laudes alienas sibi asserere: sich den größten Theil des Sieges a., victoriae majorem partem ad se vindicare: ich maß mir nicht so viel an, non tantum mihi sumo neque arrego: sich großes Ansehen a., magnam auctoritatem sibi sumere.

annahend, arrogans (Ggfs. humilis; m. Ang. gegen wen? durch Dat., minoribus, Tac. ann. 11, 21). — insolens (übermüthig, Ggfs. timidus, iners, feig). — eine a. Sprache, sermo plenus arrogantiae. — Zum. auch durch arrogantes od. insolentes homines (vgl. Cic. Mur. 40, 87, wo demissi homines = Demuth). — a. Benehmen, Wesen, f. Annahzung. — Adv. arroganter; insolenter. — a. werden, arrogantiam sibi sumere: sehr a. werden, magnos sibi sumere spiritus.

Annahzung, arrogantia (Ggfs. humilitas). — insolentia (Uebermuth, bef. von Höhern gegen Niedere (Ggfs. timiditas, inertia, Feigheit); verstärkt superba insolentia, hochmüthige A.). — impotens postulatum (übertriebene Forderung).

Annahseeboot, -brief, -schiff, f. Aoißboot zc. **annelden**, Jmd., f. Jmd. melden. — beim Zollamt a., f. declariren.

Anneldung, f. Meldung. — A. beim Zollamt, f. Declaration.

Anneldebuch, f. Notizenbuch.

annernen, I) schriftlich verzeichnen: notare (so wohl schriftlich aufzeichnen, als schriftlich als etwas Besonderes bemerken, doch in letzterer Bed. erst nachaug.; ohne alle Auctorität in der Bed., = eine erklärende Anmerkung machen). — annotare (schriftlich aufzeichnen; dann bef. t. t. für eine berichtigende od.

erklärende Anmerkung machen, obgleich das Wort erst nachaug. ist, f. Plin. ep. 9, 26, 5: visus es mihi in scriptis meis annotare quaedam ut tumida, quae ego sublimia arbitrabar; u. Quint. 1, 4, 17: de quibus in orthographia pauca annotabo). — II) aus einem Merkmale an Jmd. erkennen od. auf etwas schließen (vgl. „ansehen no. II, 3“): de od. ex aliqua intelligere (zB. ich merke es dir an der Geberde an, was du antworten willst, de gestu intelligo, quid respondeas: ich merke es an der Miene, an der Stimme an, ex vultu, ex voce intelligo, absol., od. m. folg. Acc. u. Infinit.). — ex vultu alcjs colligere alqd (nach den Miene(n) auf etwas schließen, zB. alcjs mores). — alqd eminet (es tritt hervor) od. apparet (wird sichtbar, zeigt sich, zB. man merkt Jmdm. den Kummer, den Unwillen an, eminet alcjs maeror, indignatio); auch verb. (= man merkt etw. deutlich an) alqd eminet atque apparet. — man merkt ihm den Engländer an, * Anglum sermone cultuque refert (er spricht u. trägt sich wie ein E.): wie soll ich es dir a., daß du ein Philosoph bist, quibus nos uti posse argumentis existimas, quibus esse te philosophum noscitemus.

Anmerkung, die, notatio (die Aufzeichnung, als Handlung). — annotatio (die berichtigende od. erklärende Anmerkung als Sache, t. t. der nachaug. Gram.). — *scholion (σχόλιον, Erklärung, Handbemerkung, Scholion, vergl. zu den Schriftstellern für die Lernenden gemacht wurden, griech. b. Cic. ad Att. 16, 7, 3) — nota (die tabelnde Bemerkung des Censors, die er beim Verlesen über Jmds. Leben u. Sitten machte und dann in sein Protocol eintrug). — eine kleine A., annotatiuncula: erklärende (grammatische) Anmerkungen, commentaria: Anmerkungen über die Sprache, observationes sermonis. — eine A. über etwas machen, pauca annotare de aliqua (berichtigend Einiges schriftlich anmerken über zc.); judicare de aliqua re (beurtheilend); inquirere in alqd (untersuchend): sich Anmerkungen machen, annotare (zB. Pl. ep. 3, 5, 10): zu etw. Anmerkungen machen, annotare alqd (zB. contracta exemplaria, Suet. gr. 24, 2): zu einem Buche erklärende Anmerkungen machen, schreiben, commentari librum; commentaria in librum componere.

Annuth, venustas (das Reizende, bef. die reizende Gestalt). — decor (der körperliche Anstand). — species (die gefällige Form bei Körperbewegungen zc., f. Quint. 9, 4, 7; vgl. ibid. §. 8: speciosissime [mit sehr viel Annuth] hastam contorquere). — suavitas (das Anziehende, zB. von der Stimme, der Rede). — dulcedo (die Lieblichkeit, Liebenswürdigkeit); verb. dulcedo atque suavitas. — suave. dulce (das Anziehende, Liebliche, auch in der Rede, f. Cic. part. or. 6, 19). — jucunditas (die Annehmlichkeit, auch von der A. der Darstellung, vom Stile, f. Quint. 10, 1, 64 u. 96). — amoenitas (Reiz der Gegenben und ihrer Lage). — nitor (das zierliche, schmeide Aeußere, Ggfs. squalor; übt. = anziehende Correctheit, orationis). — festivitas (die muntere, annuthige Laune). — lepos (die sichtbare Grazie und Zartheit in den Worten, im Stile, in der Rede, in der Sprache des Umgangs). — weibliche A., muliebris venustas: liebliche A., subtilis venustas: A. u. Fülle des Ausdrucks, suavitas dicendi et copia: es besitzt Jmd. eine natürliche A. in der Sprache des Umgangs, natusus quidam lepos in alqo est: A. im Umgange, dulcedo atque suavitas morum.

annuthen, f. zumuthen.

annuthig, venustus. decorus. speciosus. suavis. dulcis. jucundus. amoenus. nitidus. festivus. lepidus (über deren Bed. f. „Annuth“ die Substf.).

- a. seyn, habere suavitatem; conjunctum esse suavitatem: sehr =, ungemein a. seyn, miracific esse suavitatem; affluere venustate: a. machen, alci rei venustatem afferre od. amoenitatem suppeditare. — *Adv.* venuste; decore; speciose; suaviter; jucunde; amoene; nitide; festive. — a. wohnen, amoene habitare: a. reden (vom Redner), quasi decore loqui; suavem esse in dicendo: a. sprechen, suaviter loqui: a. erzählen, jucunde narrare: sehr a. schreiben, dulcissime scribere: sehr a. den Wurfspieß schwingen, speciosissime hastam contorquere: wie a. ist ihre Darstellung, illorum vides quam niteat oratio.

anmuthlos, invenustus; insuavis; injucundus; inamoenus (s. „Anmuth“ die Bed. der Subst. venustus u. j. w.).

anmuthreich, **anmuthvoll**, suavitatis od. jucunditatis plenus; venustate affluens. Vgl. „anmuthig“.

Anmuthung, f. Zumuthung.

annageln, clavis figere alqd, an etw., in alqa re. — clavis affigere alqd, an etw., alci rei od. ad alqd. — clavis configere alqd alqa re (mit Nägeln mit etw. zusammenheften).

annagen, etw., arrodere (v. Thieren). — adedere (anessen, v. Menschen).

annahen, **annähern**, sich, appropinquare (in der Nähe seyn). — adventare (anrücken, rasch immer näher kommen, auch als milit. t. t.). — accedere (herangehen, kommen). — prope accedere (nahe herzutreten, nahe kommen, auch uneig. zB. der Wahrheit, ad veritatem). — succedere (heranrücken, anmarschiren, als milit. t. t.).

Annahen, das, f. Annäherung.

annähern, assuere, an etwas, alci rei.

annähern, sich, f. annaßen.

Annäherung, appropinquatio. — accessus (das Herangehen). — successus (der Anmarsch, als milit. t. t.). — similitudo (übr., die sich nähernde Ähnlichkeit). — die A. der Sonne, appulsus solis: die A. des Todes, mortis appropinquatio od. aditus: bei A. des Todes, morte appropinquante: bei A. der Nacht, nocte appetente; sub noctem (nicht nocte): die A. an das Alter, inclinatio quaedam ab adolescentia ad senectutem.

annäherungsweise, bei Zahlbestimmungen, plus minusve. plus minus (mehr od. weniger). — ferme (so ziemlich, an die).

Annahme, acceptio (das Empfangen, Erhalten).

— assumptio (die billigende Annahme, Wahl, assumptione dignus, Cic. fin. 3, 5, 18). — comprobatio (uneig., Billigung). — conjectura (Folgerung, Vermuthung). — die A. einer Bürgschaft, einer Caution, satisacceptio (Pompon. dig. 45, 1, 5. §. 2). — die A. an Kindes Statt, f. Adoption: zur A. (von etw.) rathen, hortari accipere. — die mittlere A. einer Zahl, plurimum minimumque (f. Entr. 1, 1): nach dieser A., hoc positio et concessio (nachdem dieses als Behauptung aufgestellt u. zugestanden worden ist): es ist die allgemeine A. aller Philosophen, daß ic.; inter omnes philosophos constat od. hoc est commune omnium philosophorum m. folg. Acc. u. Infinit.

Annalen, annales. — **Annalist**, annalium scriptor.

annalistisch; durch den Genit. annalium. — nach a. Anordnung, *ex consuetudine annalium.

annehmbar, f. annehmlich no. I.

annehmen, I) v. tr. A) eig.: 1) in Empfang nehmen: accipere (ganz unfer: annehmen, empfangen, und wie diese immer einen Gebenden oder Darbietenden voraussetzend, Ggfs. dare; das. hier nicht

sumere, nehmen, für sich hinnehmen, unmittelbar vom Subject ausgehend). — Geld a. von Zm., pecuniam ab alqo accipere (auch = sich bestechen lassen). — etwas (Dargebotenes, ein Geschenk u. dgl.) nicht a., alqd non accipere; alqd accipere abnuo (indem ich die Annahme höflich ablehne). — in weit. Bed., die Farbe a., colorem bibere, ducere (zB. von der Wölfe beim Färben): e. Geruch a., f. Geruch. — 2) übernehmen: suscipere. recipere (ersteres bes. auf freiem Willen, letzteres wenn man zur Annahme aufgefordert wird; beide von Annahme eines Amtes, Proceßes u. dgl.). — etwas nicht a., zB. ein Amt, deprecari muus. — einen Bau a. (als Unternehmer), opus redimere. — 3) Zmd. annehmen, d. i. ihn mit sich in Verbindung sezen: assumere. — Zmd. an Kindes Statt a., f. adoptiren. — Zmd. zum Gesellen a., alqm socium assumere od. sibi adjungere (übh. bei einer Sache); alqm collegam sibi cooptare (im Amte): einen als Mitglied (eines Collegiums, einer Gesellschaft ic.) a., alqm cooptare: einen als Lehrer a., tradere se (sich) od. liberos (seine Kinder) alci in disciplinam: einen Arzt a., medicum morbo adhibere: einen andern Arzt bei einem Kranken a. (da der bisherige nicht helfen kann), aegrotum alii medico tradere: einen zum Patron, Sachwalter a., adoptare sibi alqm patronum, defensorum; ascendere sibi alqm patronum: Zmd. zum Schutzherrn a., dare se alci in clientelam et fidem; conferre se in alci fidem et clientelam: Zmd. als Bürger a., alqm accipere od. recipere in civitatem.

B) uneig.: 1) etwas billigen, a) genehmigen, sich gefallen lassen: accipere. — recipere (gestatten, zulassen, zB. excusationem). — probare (billigen). — admittere (zulassen, genehmigen). — agnoscere (anerkennen, zB. ein Lob, eine Ehre). — nicht a., improbare (mißbilligen); rejicere. repudiare. respuere (verwerfen, verschmähen, f. das. den Untersch.). — Zmd. (Zmös. Besuch) a., veniendi potestatem alci facere (zu kommen erlauben); admittere alqm. alci aditum ad se dare (vorlassen, zur Audienz lassen, Ggfs. nicht ann.) excludere alqm: Niemand (keinen Besuch) a., se conveniri nolle: eine Einladung a., nicht a., f. Einladung: eine angebotene Ehre nicht a., oblatum honorem respuere: e. Kampf (e. Schlacht) a., f. Kampf: Zmd. als Bürger a., alqm vadem accipere: e. Erbschaft, e. Vorschlag, Antrag, Friedensvorschläge, e. Entschuldigung, f. d. — b) billigen u. befolgen, f. Rath, Ermahnung, Lehre, Trost. — 2) sich etwas zu eigen machen: sumere, assumere, ascendere, alle drei auch mit sibi. — Gestalt u. Sitten, häufig auch Stellungen u. Bewegungen von den Eltern a., et formas et mores et plerosque status ac motus effingere a parentibus (nach dem Muster der Eltern bilden, v. d. Kindern). — Uebrig. f. die mit „annehmen“ verbundenen Subst. — 3) für etwas annehmen, f. aufnehmen, auslegen. — 4) etwas annehmen, a) für wahr halten, statuiren: ponere (als feststehend aufstellen, behaupten, f. Zahn zu Cic. Brut. 45, 165). — sumere (als gültig annehmen, in der Rede, Disputation). — velle, mit folg. Acc. u. Infinit. (wie „wollen“ = der Meinung seyn, meinen). — opinari m. Acc. u. Infinit. (wähnen, im Wahne, in der Meinung stehen, Ggfs. pro certo habere, compertum habere, scire). — conjicere. colligere (den Schluß ziehen, folgern). — dicere m. folg. Acc. u. Infinit. (behauptend sagen). — recipere (gestatten, gut heißen, zB. quinque tantum libros Mosis). — etw. für wahr a., fidem alci rei tribuere: etwas für gewiß a., sumere od. habere od. putare pro certo: du hast angenommen, die Götter wären selig, deos beatos esse sumpsisti: den, den wir für berecht an-

nehmen (gelten lassen), is, quem volumus esse eloquentem: Plato nimmt einen unpörlischen Gott an, Plato sine corpore esse vult deum: es ist unter den Philosophen allgemein angenommen, inter omnes philosophos constat od. hoc est commune omnium philosophorum (m. folg. Acc. u. Infinit.): nur Einen Gott a., unum deum esse dicere; unum deum praedicare: etw. nicht a., alqd esse negare. — b) zugeben: suscipere (Ggß. non dare). — c) den Fall setzen: fingere; facere (niemals ponere, s. Jordan zu Cic. Caecin. 11, 32. p. 195).

II v. r. **sich annehmen**, b. i. a) Sorge tragen, sorgen: curare. — tueri (unter Aufsicht u. Obhut halten). — recipere. suscipere (über sich, auf sich nehmen, letzteres bes. aus eigenem Antrieb), alle mit folg. Acc. — sich Zmds. a., curare de alqd diligenter (Sorge tragen); prospicere od. consulere alci. consulere et prospicere alcijs rationibus (für sein Bestes sorgen); alqm tueri (Zmd. in Obhut nehmen); alqm defendere (Zmd. vertheidigen); auch verb. alqm tueri et defendere od. alqm tueri eique consulere; suscipere od. recipere alqm. adesse alci (bes. vor Gericht): sich Zmds. in allen Stücken a., totum alqm suscipere ac tueri: sich Zmds. mit allem Eifer Tag u. Nacht a., pectore toto cunctisque nervis incumbere et niti pro alqo nocte dieque: aufhören sich Zmds. anzunehmen, alqm abjicere: sich Zmds. nicht a., deesse alci (bes. vor Gericht). — sich einer Sache a., curam alcijs rei suscipere (Sorge tragen); tueri et defendere alqd (vertheidigen); causam suscipere od. recipere. causam tueri (vor Gericht sich einer Sache a.): sich des allgemeinen Besten, des Staates a., suscipere salutem rei publicae: ernstlich sich einer Sache a., incumbere in od. ad alqd (uncl. alci rei): eifrigst und mit allem Ernste, omni cogitatione curaque od. toto animo et studio omni incumbere in alqd; toto pectore incumbere in od. ad alqd: sich einer Sache nicht a., alqd negligere. — b) etwas auf sich beziehen: ad se trahere alqd. — in se dictum putare alqd (Zmds. Reden auf sich deuten). — c) sich über etwas grämen: dolere alqd.

Annehmen, das, -ung, die, s. Annahme.

annehmenstwerth, s. annehmlich no. I.

annehmlich, I) annehmenstwerth: commodus. non incommodus (dem Maße, den Verhältnissen entsprechend, angemessen, Ggß. incommodus). — assumptione dignus (wählenswerth, Cic. fin. 3, 5, 18). — probabilis. probandus. non improbandus (billigenswerth, beifallswerth, Ggß. non probabilis od. [nach aug.] improbabilis, improbandus). — aequus (billig, Ggß. iniquus; v. Vorschlägen, Bedingungen). — valde bonus (recht gut, zB. conditio). — Jndm. etwas a. machen, probare alci alqd (s. Held zu Caes. b. c. 3, 10, 5). — II) = angenehm, m. s.

Annehmlichkeit, I) Würdigkeit der Annahme: *commoda ratio. commoditas (das Angenehme). — aequitas (die Billigkeit). — opportunitas (die sichliche Gelegenheit). — A. einer Erzählung, Meinung, probabilitas (sofern sie billigenswerth); auctoritas (sofern sie Gewicht hat): A. eines Zeugnisses, fides (sofern es Glauben verdient); gravitas (sofern es Gewicht hat): A. eines Vorschlages, aequitas; aequa conditio. — II) angenehme Beschaffenheit: jucunditas. suavitas. amoenitas (s. „Annuth“ die Synon.). — dulcedo (die Lieblichkeit, zB. des Ruhmes, Geldes, der Ehre, des Lebens, der Rede). — die Annehmlichkeiten der Stadt, jucunditas od. amoenitas urbis: die Annehmlichkeiten des Lebens, aequae vitae exornant: alle Annehmlichkeiten von Bajä haben, ohne die Nachtheile zu empfinden, incommodis Barbarum carere, voluptatibus frui (v. einer Willa)

annieten, clavulo affigere.

annulliren, s. aufheben (no. IV, b).

anomāl, dissimilis, mit etw. alcijs rei od. alci rei. **Anomalie**, anomālia (ἀνωμαλία), rein lat. inaequalitas u. inaequalitas (die Ungleichförmigkeit). — dissimilitudo (die Unähnlichkeit, Ggß. similitudo).

Anomalon, aliquid dissimile od. bl. dissimile, von etw. alcijs rei od. alci rei.

anonim, sine nomine absol. od. mit e. passiven Partic., wie scriptus u. dgl. (ohne Namen). — sine auctore absol. od. mit e. pass. Partic., wie propositus. vulgatus u. dgl. (ohne Urheber). — ein a. Brief, literae sine nomine scriptae: eine a. Schrift, Eingabe, libellus sine auctore propositus od. bl. sine auctore: a. Gedichte, carmina incertis auctoribus vulgata: a. Verse, sine auctore versus. — Adv. sine nomine; sine auctore; incerto auctore.

anordnen, I) in eine gewisse Ordnung bringen: ordinare (eig. reihenweise hinter- od. nebeneinanderstellen, rangiren, dann übß. so ordnen, daß eins gehörig auf das andere folgt, zB. die Truppen, die Theile einer Rede, eine Bibliothek, seine Angelegenheiten, sein Testament, die Verfassung des Staates [civitatis statum] u. dgl.). — componere (gehörig zu rechtlegen, -stellen, so ordnen, daß Wohlgefallen im ästhetischen od. moralischen Sinne die Folge ist, zB. capillum od. comas: u. bibliothecae codices: u. rem publicam). — disponere (eine Masse in gehöriger Ordnung auseinanderlegen u. vertheilen, zB. ein Gedicht). — digerere (in Unordnung, Verwirrung Befindliches sondern u. ordnen, zB. das Haar, eine Bibliothek). — statuere. constituere (einrichtend od. beschließend festsetzen, bestimmen). — instituire (verfügend eintreten lassen, zB. ein Gesetz, eine Strafe). — etw. für od. zu etw. a., conferre alqd ad alqd (s. Cic. legg. 2, 12, 29. Cic. Verr. 5, 30, 77). — ein Gastmahl a., convivium condere et instruere od. apparare et ornare: Spiele a., ludos edere od. facere: Gesetze a., leges condere, constituere, sancire: eine Schlachtordnung a., aciem instruere: die Wörter a., *vocalula digerere (in einem Lexikon); verba componere. verba apte collocare (stilistisch gehörig verbinden u. stellen): gehörig a., Gedanken, einen Redesatz, in quadrum redigere. — II) = verordnen, w. s.

Anordner, eines Gastmahls, instructor od. conditor instructorque convivii.

Anordnung, I) ordentliche Einrichtung: ordinatio. compositio. digestio. constitutio. institutio (als Handlung). — dispositio. disponendi ratio (als Zustand, zB. eines Gedichtes; s. „anordnen“ die Begriffsbest. der Verba). — ratio (die Art u. Weise, wie etw. angeordnet wird od. werden soll, Regulirung, Verfügung, zB. pacis constituendae). — ordo (die Reihenfolge). — die A. der Magistrate, compositio magistratum: die A. zu den Spielen, apparatus ludorum: die A. der Wörter (in einem Lexikon), *vocalulorum digerendorum ratio: die stilistische A. der Worte (beim Schreiben), verborum apta compositio od. collocatio; ratio collocandi: symmetrische A., apta compositio (zB. membrorum): sorgfältige A. (in e. Rede), in componendis rebus accuratio (Cic. Brut. 67, 238). — eine A. treffen, in einer Sache, rationem alcijs rei inire: Anordnungen im Chersones treffen, Chersonesum constituere: bei den zu treffenden Anordnungen, in rebus statuendis; in omnibus rebus, quas statuas: Jndm. die A. einer Bibliothek übertragen, dare alci curam digerendae bibliothecae. — II) = Verordnung, w. s.

anpacken, arripere. corripere (schnell ergreifen). — invadere in alqm (anfallen). — wann packt ihr

mich an? quid invaditis?: die Krankheit packt mich an, morbus me corripit od. morbo corripior.

anpappen, agglutinare alqd alci rei.

anpassen, I) v. tr. anpassen machen: aptare od. accommodare alqd alci rei od. ad alqd. - facere od. efficere, ut alqd congruat od. conveniat cum alqa re (mit etwas übereinstimmend machen). - Uneig., die Worte den Sachen a., verba rebus aptare: den Ausdruck den Gedanken a., verba ad sensus accommodare; sententias accommodare vocibus: die Gedanken sind den Meinungen und Sitten der Menschen angepaßt, sententiae aptae sunt opinionibus hominum et moribus: eine Rede dem Orte, den Umständen und Charakteren (Personen) a., orationem accommodare locis, temporibus et personis. — II) v. intr. anpassen seyn, s. passen. - **Anpassen**, das, -ung, die, accommodatio.

anpflählen, ad palum alligare (sowohl Pers. als Bäume). - den Wein a., vites palis adjungere (an Pfähle fügen); vites palare, verb. palare et alligare. vineam pedare, impedare (durch Pfähle stützen).

Anpflähung, die, des Weins, impedatio.

anpflanzen, serere (pflanzen). - conserere (bepflanzen). - etw. a. lassen, alqd serendi curam habere. - **Anpflanzen**, das, s. Anpflanzung no. I.

Anpflanze, sator (Pflanzer, 3B. silvae). - cultor (Anbauer, 3B. hujus regionis).

Anpflanzung, die, I) das Anpflanzen: satio (3B. silvae). - satus (als Zustand, da etw. angepflanzt wird od. ist, 3B. vitium). - consitio (Bepflanzung). — II) das Angepflanzte: sata, n. pl. - locus od. ager consitus od. arbutis consitus (mit Bäumen bepflanzt Ort od. Acker, Ggts. locus od. ager incultus). - seminarium (Pflanzhocus). - Plur. auch cultus (Anbau, Cic. Verr. 4, 51, 114).

anpicken, I) mit Pech bestreichen: picare. - impicare. - liquidā pice linire. — II) mit Pech befestigen: pice astringere.

anpicken, rostro caedere.

anpiffeln, s. anstreichen no. I, 1.

anpiffen, urinam fundere juxta alqd (v. Hundend); vgl. „bepiffen“.

anpochen, s. anklopfen.

Anprall, der, caecus impetus u. im 3sg. bl. impetus. - beim ersten M. primo impetu.

anprallen, an 2c., impingi alci rei (so daß das Anprallende heftig angeschlagen wird). - allidi ad alqd. se illidere in alqd (so daß das Anprallende beschädigt wird). - caeco impetu incurere in alqm (sich schnell und Ungestim nähern). - die Stimme prallt an die Berge an, voce percutiuntur cacumina montis: an Klippen a., saxis impingi. ad scopulos allidi (3B. von Schiffen); navem (saxis) impingere (v. Schiffer). - **Anprallen**, das, der Sonnenstrahlen, appulsus solis.

anpreisen, laudare. collaudare (loben). - vendere. venditare (ausposaunen, öffentlich rühmen). - commendare (empfehlen). - sich 3Bdm. a., se alci venditare. - **Anpreisen**, das, -ung, die, commendatio (Empfehlung).

anprobieren, e. kleid, etwa experiri vestem.

Anpuß, anpußen, s. Puß, pußen.

anranfen, den Wein, *vites erigere, ut claviculis suis adminicula complectantur od. apprehendant. - sich a., v. Weine, claviculis suis apprehendere od. complecti adminicula: der Wein ranft sich überall an, vitis claviculis suis quasi manibus, quidquid est nacta, complectitur.

anrathen, hortari u. dehortari ad alqd, od. n. folg. ut od. ne m. Conjunctv., od. m. bl. Conjunctv., hort. auch m. folg. Infinit. (ermunternd zu etw. ra-

then [Ggts. dehortari od. detertere ab alqa re], 3B. ad concordiam). - suadere alqd (beredend, überredend zu etw. raten [Ggts. dissuadere]), 3B. legem). - auctorem esse alci rei od. ad alqd faciendum od. m. folg. ut od. ne, od. m. folg. Nec. u. Infinit., od. m. folg. bl. Infinit., 3Bdm., alci (als Berather, Zureder auftreten). - 3Bdm. sehr a., alci magno opere auctorem esse, ut od. ne etc.: ich rathe dir ein ähnliches Verfahren an, idem tibi censeo faciendum esse.

Anrathen, das, suasio. - consilium (Rath). - auctoritas (das Anfeuern, Ermuntern zu etwas, bes. wenn es mit Nachdruck geschieht und durch den Einfluß des Rathenden unterstützt wird). - auf dein M., te hortante; te suasore; te consuasore; te auctore; verb. te auctore et consuasore; te suasore et auctore; te suasore et impulsore.

Anrathen, auctor; suasor; consuasor; auch verb. auctor et consuasor; suasor et auctor; suasor et impulsor.

anräuchern, s. beräuchern, räuchern.

anrechnen, I) in Rechnung bringen: imputare (v. pr. [seit der august. Periode allgem. im Gebrauch], eig. u. uneig., 3B. 3Bdm. die Kosten, alci sumptus: 3Bdm. seine Dienstleistungen, alci officia). - rationibus inferre. in rationem inducere, auch bl. inferre, inducere, 3Bdm., alci (üb. in die Rechnung eintragen, 3B. 3Bdm. die Kosten, alci sumptum: u. bildl., ind. peccatum alci voluntati). - alci expensum ferre (als an 3Bdm. ausgezahlt ins Rechnungsbuch eintragen). - alci acceptum od. in acceptum referre alqd (als von 3Bdm. empfangen eintragen, 3Bdm. gut schreiben; trop., 3Bdm. etwas verdamfen, im guten od. übeln Sinne). - assignare, ascribere alci (beimessen, zuschreiben). - 3Bdm. etw. als eine Gefälligkeit, Gunst a., alci alqd gratiae apponere. - 3Bdm. etwas hoch anrechnen, a) eig., alci alqd grandi od. ingenti pecunia inducere. 3) uneig., alci alqd magni inducere (als Verdienst anrechnen); graviter ferre alqd (etwas sehr übel nehmen). - es kann mir etw. angerechnet werden, mihi est alqd praestandum (ich habe für die Sache zu stehen, sie zu vertreten, s. Cic. ad fam. 6, 1, 4). — II) auslegen: dare. ducere (irgendwas anschlagen, beurtheilen). - vertere (auslegen). - tribuere (beimessen), alle mit Dat. dessen, wozu etwas angerechnet wird. - etwas 3Bdm. als Fehler a., vitio dare, vertere, ducere: zum Verbrechen, crimini dare: sie rechnen es mir zum Verbrechen an, daß ich lebe, criminis loco putant esse, quod vivam: als Stolz, superbiae tribuere: als Feigheit, ignaviae ducere od. dare alci alqd: als Lob (als Verdienst, zur Ehre), laudi ducere od. dare; ponere in laude od. in hon.; alle diese alci alqd: etwas als eine Wohlthat a., in beneficium loco ponere od. numerare alqd: es stch zum Ruhme (zur Ehre) a., zu 2c., in gloria ducere m. folg. Infinit.

Anrechnung, in M. bringen, s. anrechnen.

Anrede, I) das Anreden: allocutio. - appellatio (das Herangehen an 3Bdm., um mit ihm zu reden, ihn um etwas zu bitten, das ruhige Angehen, Ansprechen). - compellatio (für das Anreden im rhetor. Sinne, wenn eine Person, Stadt, Sache im Affect der Rede direct angeredet wird, bei Cornif. rhet. 4, 15, 22; dann für das scharfe, scheltende Anreden, das Zur=Rede=Stellen, auch im Plur.). — II) die Worte, welche man an 3Bdm. richtet: alloquium (Ansprache). - contio (in einer Versammlung: der eine solche M. hält, contionans od. contionabundus). - oratio (Rede üb. 3B. apta, lenis). - eine gütige, freundliche M., blandum alloquium: durch eine freund-

siche *Al.*, blande appellando (zB. die Soldaten für sich einnehmen, milites delenire); leni oratione (zB. alsjs animum permulcere). - e. *Al.* an *Jmd.* richten, halten, s. anreden.

anreden, *Jmd.*, alloqui (zu *Jmd.* sprechen, um ihn zu grüßen, zu ermuntern, zu ermahnen, zu trösten zc.). - affari (*Jmd.* mit einem gewissen Rathos, er zeige sich nun durch besondere Freundlichkeit od. Feterlichkeit, ansprechen, ein gewählterer Ausdr. als alloqui, dah. in der gew. Prosa feltener; e. *verb. defect.*, s. d. Lexr.). - appellare (*Jmd.* ruhig mit einem Gespräch angehen, die Rede an *Jmd.* richten, um ein Gespräch anzuknüpfen, od. um eine Bitte vorzubringen, bittend angehen; dann auch, um zu einer Schlichtigkeit zu verleiten, zB. uxorem alsjs de stupro). - compellare (in der guten Prosa nur = hart-, schmähend anreden, zur Rede stellen). - contionari apud od. ad alqm. contionem habere ad alqm (e. öffentliche Rede an das Volk od. an die Soldaten halten, apud populum, apud od. ad milites). - *Jmd.* mit „Vater“ anreden, alqm patris appellatione salutare: *Jmd.* namentlich, beim Namen a., nominativ od. nominans alqm appello (hingegeben nominativ alqm compello, ich schmähe *Jmd.*, indem ich dabei seinen Namen nenne, wie Cornif. rhet. 1, 14 in.): *Jmd.* freundlich, traulich a., blande, familiariter alloqui alqm; leni oratione alsjs animum permulcere (begütigend): höflich, artig, liberaliter appellare alqm: *Jmd.* um etw. (bittend) a., appellare alqm de alqa re.

Anreden, das, s. Rede no. 1.

anregen, I) aufregen, antreiben: movere. commovere (aufregen; auch = in Gang bringen, in der der Rede, beim Disputiren: Geschichten, historias: etwas Neues, nova quaedam: e. wichtige Unternehmung, magnam quaestionem). - agitare (in Bewegung u. Thätigkeit setzen, s. Quint. 1, 10, 34: geometriā agitari animos et acui ingenia; zwölfte. ist agere bei Cic. Arch. 8, 16, s. Palm 3. St.). - excitare (etw. erwecken). - incitare, concitare alqm (*Jmd.* zu etw. antreiben). - initium alsjs rei pellere (etw. in Gang bringen, zB. ein Gespräch, longi sermonis). - etw. von neuem (bei sich od. bei Andern) a., alqd renovare od. renovare coepisse (etw. erneuern); alqd revocare od. revocare coepisse (etw. wieder zurückrufen, ins Leben rufen; alle zB. haec studia). - II) erwähnen: memorare. commemorare (erwähnen). - alsjs rei mentionem facere od. movere (Erwähnung thun, die Erwähnung von etw. in Anrede bringen). - mentionem alsjs rei inferre (die Erwähnung von etw. einfließen lassen). - etw. von neuem a., alqd commemorando renovare: vorläufig etw. a., mentionem alsjs rei inchoare. [pertinet.

Anregung; zB. ich habe e. *Al.* auf etw., alqd ad me **anregung**, die, I) Aufregung zc.: incitatio. concitatio (das Antreiben). - animi impetus u. bl. impetus (innerer Drang). - animi motus (innere Bewegung). - auf keine *Al.*, te impulsore, te suatore et impulsore: in Anregung bringen, s. anregen (no. I): vielfaches Leben in *Al.* bringen, *maxime diversa vitae studia excitare: *Jmdm.* eine *Al.* geben, alci impetum dare. - II) Erwähnung: mentio; commemoratio. - in *Al.* bringen, s. anregen (no. II).

anreiben, s. reiben.

anrichten, inserere lino (an e. Faden, an e. Schnur fügen, zB. Perlen). - resticulum od. resticula perserere per etc. (ein Strickchen durch etwas stecken, um es dann an diesem aufzuhängen, zB. reife Feigen a., resticulas per ficos maturas pers.). - annectere (anknüpfen, bes. in Rede u. Deduction). - **sich anrichten** an zc., s. sich anschliefen no. 1.

anreiten, s. heranreiten.

anreizen, instigare (anreizen, anheizen). - acucere. exacuere (geistig od. leidenschaftlich aufregen, reizen). - incitare. excitare. concitare (anregen). - irritare (heftig anregen, in Feuer setzen, bes. zum Zorn, Streit u. Kampf). - stimulare. exstimulare (anspornen, anspornen). - inflammare. incendere. accendere (entflammen, anfeuern). - impellere (antreiben). - commovere (zu bewegen suchen), alle alqm od. alsjs animum ad alqd; auch verb. incitare et stimulare; stimulare et excitare; inflammare et incendere; excitare et inflammare; accendere et stimulare; impellere et incendere. - stimulus alci admovere od. addere. stimulus subdere alsjs animo (= stimulare, anspornen). - calcaria alci adhibere od. admovere (anspornen). - ignem alci subjicere (*Jmdm.* gleichs. Feuer unterlegen = seine Affecte, bes. *Jmds.* Neid, rege machen). - *Jmd.* zum Kampfe, zum Kriege a., ad certamen, ad bellum incitare od. irritare alqm: *Jmd.* zum Lernen a., irritare alqm ad discendum: *Jmd.* zum Zorn a., alci acucere iram; alqm ad iram irritare; od. bl. irritare alqm: vom Zorne angereizt werden, ira exacui od. incendi: wird dich ihre Rede zur Grausamkeit a.? eorum ad crudelitatem te acuet oratio? - **angereizt**, auch instinctus alqa re.

Anreizen, das, -ung, die, instigatio. irritatio. incitatio. concitatio. impulsus. instinctus (alle von der Handlung; s. „anreizen“ die WB.). - Ist es = Anreizungsmittel, s. d.

Anreizer, instigator (Anheber). - instimulator (Anspornen). - concitator (der Anreger). - impulsor (der Antreiber). - stimulator (der Anspornen).

Anreizungsmittel, irritamentum. incitamentum. invitamentum (bes. in Blut. gebr.). - illecebra. lenocinium (Lockungsmittel).

anrennen, I) eig.: a) übh., s. rennen an zc. - b) insbes., feindlich mit Ungestim sich nähern: incurrere, incursare, irruere, impetum facere in alqm. - gegen einander a., concurrere inter se (übh. von zwei feindlichen Parteien); adversos concitare equos (v. d. Reiterei zweier Parteien). - II) uneig. = übel ankommen, infortunium invenire (Plaut. Amph. 1, 1, 130 [286]): wo a., alqo irruere: bei *Jmd.* a., male accipi ab alqo: wie bin ich angerannt! ut sum acceptus!

Anrennen, das, incursio. incursus (die ungestüme, feindliche Annäherung Bewaffneter, der Angriff). - concursus (das Zusammenstoßen, zB. von Schiffen; dann das feindliche Meinendergerathen zweier feindlicher Parteien). - impetus (der heftige Andrang, Angriff, sowohl Eines, als eines ganzen Heeres). - beim ersten *Al.*, primo incursu; primo impetu.

anrichten, I) zurecht machen, bes. Speisen: parare od. apparare, für *Jmd.*, alci (zubereiten, herrichten, ein Frühstück, prandium: ein Gastmahl, convivium). - apponere, auch mit dem Zuf. mensā, für *Jmd.*, alci (auf den Tisch bringen, auftragen, die Speisen, das Essen, cibos, conam). - es ist angerichtet (die Speisen sind aufgetragen), apposita est cena: man hat reichlich angerichtet, appositum est ample. - II) verursachen, stiften, gew. etw. Unangenehmes, Böses: facere. conficere (hervorstellen). - designare (Böses zu Tage fördern, s. Ter. adelph. 1, 2, 7 [87]: modo quid designavit? u. Hor. ep. 1, 5, 16: quid non ebrietas designat?). - Unglück, Unheil a., afferre od. conficere aliquid mali; inferre calamitatem; excitare tempestatem (bes. in Staate): ein großes Unglück, Unheil a., magnum malum excitare: Verdruss a., molestiam od. dolorem afferre:

Zant a., rixam concitare od. excitare: ein Blutbad a., caedem, stragem edere.

anriechen, etwas, admovere sibi alqd ad nares. **anrollen**, I) v. tr. advolvere ad alqd. — II) v. intr. advolvi ad alqd.

anrüchig, maculosus (voller Makel, 3B. senator). — nonnulla infamia aspersus (mit einigem Makel eines schlechten Rufes behaftet). — a. seyn, minus commode audire; minus commoda esse existimationis: a. werden, nonnulla infamia aspergi; infamis esse coepi.

Anrüchigkeit, nonnulla infamia. — existimatio minus commoda (weniger vortheilhafte Meinung, die man von uns hat).

anrücken, I) v. tr. etwas an etwas, admovere alqd alci rei. — II) v. intr.: a) im Raume, an od. gegen etwas, von Personen: accedere ad alqd (übh. herankommen, näher, propius). — succedere alqd od. ad od. sub alqd (allmählich herankommen, anmarschiren, als milit. t. t.). — appropinquare ad alqd od. alci rei (in der Nähe seyn, sich nähern). — adventare (in Eile, mit Schnelligkeit herbeikommen, bes. v. Anrücken eines feindlichen Heeres). — ire pergere ad etc. (weiter rücken, vorrücken, 3B. ad urbem oppugnandam). — mit den Truppen a., copias adducere, admovere (3B. ad urbem); in Schlachtordnung, copias ducere instructas (3B. sub ipsas montis radices): mit den Truppen gegen den Feind a., copias ducere adversus hostem: in vollem Marsche gegen das feindliche Lager a., pleno gradu ad castra hostium tendere: die Reiterei a. lassen, equites immittere: die Soldaten zum Sturm a. lassen, ad muros exercitum admovere: es rücken immer frische Truppen an, recentes subinde succedunt milites: den Feind rasch a. sehen, citatum (hostium) agmen duci videre: Niemand (aus der Stadt) gegen sich a. sehen, neminem signa contra efferre videre. — b) der Zeit nach, von der Zeit u. den auf sie bezüglichen Dingen: appetere (herankommen). — appropinquare (in der Nähe, nahe seyn). — adventare (gleichf. mit starken Schritten heranrücken, so daß die dabei genannte Zeit bald eintritt).

Anrücken, das, accessus. — successus (als milit. t. t. = der Anmarsch). — appropinquatio (das Näheseyn, Sich-Nähern).

anrufen, inclamare (stark anrufen, anschreien, im guten u. übeln Sinne). — invocare (anrufend um etwas bitten). — implorare (ansprechen). — interrogare alqm, quis sit (Jmd. fragen, wer er sei, v. e. Wachtposten). — die Musen a., invocare Musas: die Götter a., invocare od. implorare deos; invocare atque obtestari deos; contestari deos, daß zc., ut etc.; comprecari deos (bes. der Hülfe wegen); appellare deos (betend anr., anbeten); supplicare diis (stehend u. fußfällig anbeten): Jmd. um Schutz, Hülfe a., implorare fidem alcjs; invocare subsidium alcjs; auxilium alcjs implorare et flagitare: die Gerechtigkeit, den Richter um Hülfe a., ad iudicis opem confugere; um Mitleid a., alcjs misericordiam implorare od. implorare et exigere: Jmd. zum Zeugen a., f. Zeuge.

Anrufen, das, -ung, die, invocatio (das bittende Anrufen). — imploratio (das Ansprechen). — testatio (das Anrufen zum Zeugen).

anrührbar, qui, quae, quod tangi potest.

anrühren, I) rührend anmachen mit zc.: cogere alqa re (3B. gestohene trockene Arzneistoffe mit einer nicht fetten Flüssigkeit, arida medicamenta contrita humore non pingui). — II) berühren: tangere. attingere. — attractare. contractare (betsafien). — etw. nicht a., alqd non tangere od. non attingere; abs-

tinere od. se abstinere alqa re (sich fern halten von zc.): Jmd. nicht a., abstinere alqo: von der Beute keinen Heller a., de praeda nec teruncium attingere: keine Feder a., literam nullam facere od. scribere.

Anrühren, das, -ung, die, tactio. — attractatio (das Betasteten).

ansagen, indicere. — edicere (Allen bekannt machen, zur Nachachtung, f. „anbefehlen, ankündigen“ die Synon.). — dicere (sagen, berichten). — abrufen ans., f. abrufen (no. I, 1). — es wurde am 15. März in die Curie des Pompejus Senat angefangt, senatus idibus Martiis in Pompeji curiam edictus est.

ansammeln, colligere. — sich ans., colligi. — contrahi (sich zusammenziehen). — coire (zusammengehen, alle drei v. lebenden Wesen u. leblosen Gegenständen). — confluere (zusammenfließen, v. flüssigen Dingen). — das Wasser sammelt sich im Körper an, aqua intus contrahitur: es sammelt sich Schleim im Munde, im Magen an, pituita in os, in stomacho coit: es hat sich etwas Hartes unter der Haut angesammelt, sub cute coit aliquid durius: es hat sich Blut im Bauche angesammelt, in ventrem sanguis confluit.

Ansammlung, die, von Stoffen im Körper, coitus (3B. von Eiter, puris).

ansässig, possessor immobilium rerum (Besitzer unbeweglicher Habe, Jct.). — a. seyn, immobiles res possidere (unbewegliche Habe besitzen, Jct.); sedem stabilem et domicilium habere (e. festen Wohnsitz haben). — an e. Orte a. seyn, consistere alqo loco (wo auf die Dauer sich aufhalten); alqm locum sedem sibi delegisse (sich e. Ort zum Wohnsitz ausgesucht haben); alco loco domum od. agros possidere (wo ein Haus od. Acker besitzen); sich a. machen, sedem stabilem et domicilium collocare: an e. Orte, alqo loco possessiones emere od. comparare (sich wo Besitzungen antauschen).

Ansässigkeit, sedes stabilis (fester Sitz). — domicilium certum (bestimmter Wohnsitz).

Anseh, I) eig.: a) das Sich-Ansehen, meton. = was sich ansieht: crusta (die Kruste an e. Roggeschirr zc.). — gemma (das Auge an e. Baume). — b) Anlauf: impetus. — einen A. nehmen (beim Springen), conatum longius petere; impetum sumere. — II) uneig.: a) = Anlage, Neigung, w. f. — b) Angabe, in der Rechnung: in A. bringen, inducere in rationem; inferre rationibus. [(3B. v. Blutegeß, Polypen).

ansaugen, sich, haustu quodam adhaerescere **ansäufern**, assibulare alci (3B. alno assibulat alnu. Claud. nupt. Honor. et Mar. 68).

anschaffbar, parabilis (3B. um ein Geringes, non magno). — leicht a., operā levi parabilis.

Anschaffbarkeit, leicht, copia facilis.

anschaffen, I) bei der Schöpfung mittheilen: insignere. — angechaffen, f. angeboren. — II) herbeschaffen: parare. comparare (beide auch um Geld, dah. auch mit dem Zuf. pecunia, pretio [magno od. parvo pretio], aere, argento, emptione). — praeparare. providere (für den Vorrath einer Sache sorgen). — Lebensbedürfnisse a., res ad vitam degendam necessarias praeparare: die Bedürfnisse für die Flotte a., providere, quae ad usum navium pertinent: Vorrath für den Winter a., in hiemem providere frumentum: e. sehr großen Vorrath an Getreide a., frumenti vim maximam comparare: leicht anzuschaffen, parabilis (3B. um ein Geringes, non magno).

Anschaffen, das, -ung, die, comparatio. — od. durch die Verba unter „anschaffen“, 3B. bei der U. von Sklaven, in mancipii parandis.

anschauen, contemplari (s. „betrachten“ die Synon.). — **Anschauen**, das, s. Anschauung.

anschaulich, aspectabilis, qui, quae, quod sub aspectum venit od. sub oculos cadit (sichtbar) — expressus (deutlich ausgedrückt, v. Bildern; dann auch übt., zB. Cic. Tusc. 4, 29, 61; pro Saur. 11, 26). — perspicuus, dilucidus (hell, deutlich = begreiflich). — illustris (lichtvoll, einleuchtend, Ggfg. occultus). — a. (lebenbige) Darstellung, Schilderung, s. lebendig: a. hervortreten, exstare atque eminere: a. werden, sub oculos cadere; sub aspectum venire: etw. a. machen (ein a. Bild von etw. geben), s. veranschaulichen: a. (lebenbige) darstellen, schildern, s. lebendig.

Anschaulichkeit, in der Darstellung, illustre (s. Cic. part. or. 6, 19).

Anschauung, die, contemplatio (Betrachtung). — informatio. cogitatio animo informata, im Zfhg. bl. cogitatio (die Ansicht, der Begriff, den man sich von etw. gebildet hat). — imago mente depicta od. ficta (das Bild, welches man sich von etw. in Gedanken gemacht hat). — ratio (die auf Vernunftgründen beruhende Meinung, Ansicht, Lehre, zB. des Dichters, Philosophen). — zur U. bringen, s. veranschaulichen: zur sinnlichen U. bringen, ante oculos ponere; sensibus et oculis subjicere. — Alles in den Bereich der sinnlichen U. ziehen, ad oculos omnia referre.

Anschauungsvermögen, (animi) perceptio. — wir besitzen ein U., visa nos pellunt.

Anschein, species. — den U. von etw. haben, alci rei speciem habere od. praebere od. prae se ferre: den U. von etw. annehmen, speciem alci rei inducere. — sich den U. geben, als ob ic., simulare m. folg. Acc. u. Infinit. — es hat (gewinnt) den U. zu etwas, od. als sollte, wollte, würde, videtur mit folg. Acc. und Infinit. des Präsens od. Futur., zB. es hat (gewinnt) den U. zum Kriege, od. als würde der Krieg ausbrechen, bellum imminere od. bellum exarsurum esse videtur: es hat mir nicht den U., als könne die Tugend zum glücklichen Leben genug beitragen, non mihi videtur ad beate vivendum satius posse virtutem. — dem U. nach, specie od. in speciem (Ggfg. re); fronte od. in frontem (Ggfg. pectore); verbo (den Worten, dem Vorgehen nach, Ggfg. re): dem äußern U. nach, fronte et vultu (zB. etw. ertragen, alqd ferre): dem U. nach gefund seyn, speciem sanitatis praebere: der erste U. trägt, prima frons decipit: nach dem ersten U., primā specie od. fronte: nach dem ersten U. etwas beurtheilen, dijudicare alqd ex prima fronte.

anscheinend, imminens (augenscheinlich drohend, zB. periculum). — Adv. oft durch videri mit Infinit., zB. ich habe a. glücklich gelebt, beate vixisse videor. — od. durch simulare (s. „Schein no. I, B“ die Construct. u. Beispiele).

anscheinlich, qui, quae, quod speciem alci rei habet. Bgl. „scheinbar“.

anschieben, sich zu etw., se parare od. se comparare ad alqd (sich fertig, bereit machen). — parare od. comparare alqd (die nötigen Anstalten treffen zu etwas). — se expedire ad alqd (sich in Bereitschaft setzen, zB. ad oppugnationem urbis). — commentari alqd (betrachtend, studierend auf etw. sich vorbereiten, zB. causam: u. futuras secum miseras). — sich zur Reise (Abreise) a., ad iter se comparare; iter parare od. comparare: sich zum Abmarsch (zur Abreise) a., parare professionem; parare proficisci: sich zum Reisen a., se parare ad dicendum; aggredi ad dicendum: es schiebt sich zum Regen an, nubilat od. nubilatur (es wird wolfig, = trübe); pluvia impendit (es steht Regen bevor): Alles schiebt sich dazu an,

*omnia eo spectant. — Oft ist sich **anschieben** im Latein. bl. (menn es = vorbereiten, beabsichtigen, wollen) durch das Präsens, Imperfect. u. Partic. Präs. zu geben (vgl. Draß. zu Liv. 25, 33, 5. Paldamus zu Suet. Caes. 28. Nägelsb. Stil. S. 269), zB. er schiebt sich an, das Tusculanum zu verkaufen, Tusculanum vendit: bedenkst du dich, das, was du schon freiwillig zu thun dich anschiedest, auf meinen Befehl zu thun? non dubitas, id me imperante facere, quod jam tuā sponte faciebas?: sie treten um die Consuln, die sich schon anschieben wegzugehen. herum, digredientes jam consules circumstant.

Anschickung, commentatio (die betrachtende Vorbereitung, zB. zum Tode, mortis).

anschieben, admoveere, an etwas, alci rei od. ad alqd. — admoliri, an etwas, alci rei (anwählen).

anschießen, oculis limis intueri od. aspicere.

anschießen, I) v. tr. (leicht) verwunden: alci vulnus inferre od. plagam infligere. — e. angeschossenenes Wild, belua ferro petita: sie rennen wie angeschossenes Wild auf die Jhrigen, velut ferae transfixae in suos incurunt. — Uneig., angeschossen seyn, von Verliebten: amore sancium esse; captum esse. — er ist angeschossen! captus est, habet! — II) v. intr.: 1) heraneilen, in der Verbindung **angeschossen kommen**: accurrere, advolare (laufend herbeikommen, herbeifliegen). — rapide ferri (reißend schnell laufen, = fließen, von Flüssen, Eisjochsen u. dgl.). — 2) als t. t. in Salzwerken: in salem densari.

anschießen, s. landen.

anschießen, ornare; ornatu instruere.

Anschlag, I) das Anschlagen: 1) eig.: impulsus.

— an die Thür, impulsus januae; pulsatio ostii. — 2) übt., öffentliche Bekanntmachung, a) die Handlung: promulgatio (eines Gesetzes, zu vorläufiger Kenntnisaufnahme). — proscriptio (wenn etwas verkauft od. versteigert od. vermietet, verpachtet werden soll). — b) das Anschlagene: libellus cum inscriptione fixus, positus proplam libellus (öffentlicher U. übh.). — edictum (Manifest, Verordnung zur Nachachtung für Andere). — tabulae auctionariae (Bekanntmachung, daß etwas versteigert werden soll). — titulus (Aufschrift, zB. an e. Hause, daß es verkauft od. vermietet werden solle). — folgender U., libellus cum hac inscriptione fixus: e. U. machen, libellum od. edictum proponere: wegen einer Auction, auctionem proponere od. proscrivere: etw. durch öffentl. U. bekannt machen, s. „bekannt machen“ unter „bekannt“: etw. durch öffentl. U. ausbieten, feil bieten, s. feil. — II) Berechnung, Taxe: reputatio (Berechnung, J Ct.). — aestimatio (Abschätzung, Taxe; im Zfhg. auch v. Baumschlag). — der U. zur Ausführung eines ganzen Baues, pecuniae conspectus ad totum opus absolvendum: den U. eines Baues machen, sumptus aedificii consummare. — nach dem U. annehmen, alqd in aestimationem accipere: in U. kommen, in aestimationem venire; spectari (uneig., berücksichtigt werden): das kommt nicht in U., *hujus rei ratio non ducenda est (eig. u. uneig.); hoc nihil interest od. refert (uneig., das ist nicht von Wichtigkeit, macht nichts aus). — in U. bringen, ducere rationem alci rei (Berechnung anstellen, uneig. = in Berücksichtigung, Erwägung ziehen); habere rationem alci rei (Rechnung halten, uneig. = in Berücksichtigung, Erwägung ziehen; u. so auch m. folg. Relativsatz, habeo rationem, quid a populo Romano acceperim: u. hoc rationis habebant [sie brachten das in U.] m. folg. Acc. u. Infinit. u. neque illud rationis habuisti [das hast du nicht in U. gebracht] m. folg. Acc. u. Infinit., s. Cic. Verr. 5, 14, 36 u. 15, 38; 2, 29, 70); putare. reputare (überrech-

nen, berechnen, 3B. sumptus litis et viatica, Jct.: un- eig. = erwägen, in Erwägung ziehen, 3B. rep. infirmitatem suam: u. in quo illud debes putare m. folg. Acc. u. Infinit.: u. non reputas laboris quid sit; calculum ponere (eine Berechnung anstellen = in Betrachtung ziehen, 3B. bringe alle Gründe für u. wieder, welche ich angeregt habe, in A., omnes quos ego movi in utraque parte calculos pone: auch dieses ist bei der Wahl einer Partie in A. zu bringen, hic quoque in conditionibus deligendis ponendus est calculus); spectare alqd (berücksichtigen, 3B. Cic. de amic. 5, 18). — III) ausgedachter Plan, Vorhaben: consilium (Plan, Ggß. inceptum). — conatus. conatum (Beginnen, Ggß. factum, effectus). — machina. machinatio (Kunstgriff, Plan, verfeffter, boshafter A.). — geheime Anschläge, clandestina consilia: einen A. fassen, machen, consilium capere, inire, gegen Smd., auf etw., contra alqm, de alqa re; auch consilium alqd faciendi capere od. agitare: heimliche Anschläge machen, clandestinis consiliis operam dare; consilia clam inire: Anschläge schmieden, consilia coquere od. concoquere: e. A. Smdm. geben, consilii auctorem esse alci: e. A. annehmen, consilium sequi: e. A. hindern, rückgängig machen, consilium perimere od. confringere; conatum infringere: warum hast du einen so abshulischen A. gegen mich gefaßt? quo meo merito tantum facinus in me cogitasti?: sehr heilsame Anschläge geben, maxime utilia suadere.

anschlagen, I) v. tr.: 1) an etwas schlagen: affligere rem alci rei od. ad alqd (schlagen wofin werfen, 3B. vasa parietibus, caput saxo, navem ad scopulos). — impingere alqd alci rei (so anschlagen, anstoßen, daß das Anschlagende heftig auffällt, 3B. caput parieti). — illidere alqd alci rei (so anschlagen, daß es verlegt, beschädigt wird, 3B. caput foribus). — tangere (berührend anshl., 3B. calicem). — das Gewehr a., *telum ad ictum dirigere: die Stocke a., *campanam pulsare: e. Saite, Taste, e. Ton a., f. Saite zc. — 2) durch Schlagen anheften: a) übñ.: figere alqd in alqa re. affigere alqd alci rei od. ad alqd (mit etwas anfügen, anheften, mit Nägeln, clavis). — configere alqd alqa re (mit etwas zusammenfügen, mit Nägeln, clavis). — öffentlich a. (zur allgemeinen Kenntnißnahme, Nachachtung), promulgare (öffentl. anheften, als public. z. z., legem, rogationem); proponere m. u. ohne palam od. in publico od. in publicum (öffentl. durch Anschlag ausstellen, 3B. legem: u. vectigalia: u. libellum); proseribere (durch Anschlag ausschreiben, 3B. legem, auctionem). — edicere alqd od. ut u. ne m. Conjunctiv. (als Manifest bekannt machen, verordnen, 3B. diem comitiis, comitia, delectum). — in allen Straßen (an allen Straßenecken) sind die Verse angeschlagen, vulgo per vias urbis versiculi proseribuntur. — b) durch Anschlagung eines Zettels feil bieten: proseribere alqd (3B. villam: u. domum, seu quis emere seu quis conducere velit). — proseribere tabulam se venditurum esse alqd (3B. familiam Catonianam). — anshl., daß etw. versteigert werden soll, proseribere od. proponere auctionem: angeschlagen sein, venalem pendere. — 3) durch Schlägen hervorbringen: Feuer a., f. „Feuer schlagen“ unter „Feuer (no. I)“. — 4) die Zahl od. den Werth berechnen, schätzen: putare (berechnen, 3B. quanti loc putatis?). — reputare (überrechnen, 3B. sumptus litis et viatica, Jct.). — concipere (in Zahlen fassen, der Zahl nach bestimmen, summas, f. Liv. 3, 5, 13). — aestimare alqd. aestimationem alci rei facere (abschätzen [f. „schätzen“ die Nebensarten], 3B. um Geldeswerth, pecuniä). — censere (Smds.

Bermögen a., v. Cenfor). — e. Zahl genau a., exsequi subtiliter numerum. — Uneig., aestimare od. ducere od. facere alqd, hoch, niedrig, magni, parvi. — dieses hoch, viellecht zu hoch a., magna haec et nimium fortasse putare: ich habe meine Kunst nie zu hoch angeschlagen, numquam avare statui pretium artis meae: es sehr hoch a., daß zc., permagnum existimare m. folg. Acc. u. Infinit. — etw. nach etw. a., metiri alqd alqa re (bemessen, 3B. caritatem patriae non sensu, sed saluti ipsius). — II) v. intr.: 1) an etwas schlagen, a) übñ., f. schlagen no. I. — b) die Stimme hören lassen, vom Munde, vocem (v. mehreren voces) mittere. — significare (ein Zeichen geben, f. Cic. Rosc. Am. 20, 56). — latrare (bellend). — latratum edere (ein Gemell hören lassen, Ov. met. 4, 451: tres latratu simul edidit, dreimal schlug er an). — 2) die bezweckte Wirkung thun, bes. von Mitteln, Arzneien: proficere, bei etw., alci rei (f. Kühner zu Cic. Tusc. 4, 28, 60). — respondere (der beabsichtigten Wirkung entsprechen). — prodesse, bei etw., alci rei od. ad alqd. gegen etw., contra alqd (nützen). — juvare, bei Smd., alqm (helfen). — facere ad alqd od. (bei Smd.) alci (gut thun). — venis concipi (in den Adern aufgenommen werden und daß, auch wirken). — nicht a., nihil proficere, prodesse, juvare; non respondere; imbecillioem esse quam morbum (schwächer seyn als die Krankheit); fallere (täuschen): selten a., raro proficere: nicht überall, aber doch öfter a., non ubique, sed saepius proficere, respondere: kein Mittel schlägt mehr an, desinit esse remedium locus: alte U.. bei denen keine andern Mittel anschlagen, vetera mala, quae nullis aliis auxiliis cesserunt: die Cur schlägt bei Smd. nicht an, curatio in alqo frustra est.

Anschlagen, das, -ung, die, f. Anschlag. **anschlägig, anschläglich**, consilii plenus (voller Anschläge). — soliers (erfinderisch in Plänen).

Anschlägigkeit, solertia consiliorum.

anschlämmen, I) mit Schlamm anfüllen: oblimare. — umsh. limo replere. — II) = anshweimen, v. f.

anschließen, I) v. tr.: 1) mit Ketten schließen: catenas alci indere, injicere (Ketten anlegen). — catenis alqm vincire od. constringere (mit Ketten fesseln). — Smd. an etwas a., affigere alqm alci rei (3B. an eine Galeere, remo publicae triremis). — 2) etwas beifügen, f. beischließen no. I.

II) v. r. **sich anschließen**, a) absol.: corpora corporibus applicare armaque armis jungere (mit den Leibern ganz nahe an einander stehen u. Waffen an Waffen halten, sich an einander anshl., von Soldaten in Reih' und Glied, Liv. 23, 27, 7 ed. Weissb.). — agmen subsequi (dem Heereszug unmittelbar folgen, 3B. von d. Reiterci). — agmen claudere od. cogere (einen Heereszug beschließen, sich hinten zur Deckung dem Zug anschließen, die Nachhut bilden; agm. cog. auch bildl., einer Partei sich hinten anshl., Ggß. duccem esse, Cic. ad Att. 15, 13 in.). — se applicare (freundschaftlich, als Schüler, Freund zc. in Verbindung mit Smd. treten). — sich näher a., applicare se ac propius admovere (auch übñ. als Freund, f. Cic. de amic. 9, 32). — b) **sich anschließen an zc.**, corpori alci corpus od. se applicare, se adjungere (sich an Smds. Leib anfügen, anshmiegen). — continuari alci rei u. alci (unmittelbar anstoßen, unum angrenzen an zc., 3B. aedificia moenibus continuantur: u. Suonibus Sitonum gentes continuantur). — alci rei continentem et adjunctum esse (dicht an etw. liegen, -angrenzen, von Dertern). — excipere alqd od. alqm (örtlich od. der Zeit u. Reihenfolge nach auf etw. od. Smd. unmittelbar folgen, 3B. pro-

fundae lade silvae vastaeque solitudines excipiunt: u. linguam excipit stomachus: u. tristem hie-
mem pestilens aestas excipit: u. excipit Numam
Pompilium Tullus Hostilius [in der Regierung]: u.
hunc [locutum] Labienus excipit: u. als Fortset-
zung, memoriam illius viri excipient omnes anni
consequentes). – se applicare, se jungere ob. ad-
jungere alci ob. (gem.) ad alqm (als Gefährte, Be-
gleiter, Schüler, Freund mit Jmd. sich verbinden, in
Verbindung treten). – sector comes alqm (als Be-
gleiter Jmdm. folgen). – alqm assectari (etnem Hö-
hern als Begleiter folgen, mit in seiner Suite seyn).
– sequi alqm. sequi alcijs iudicium ob. consilium
ob. sententiam (Jmds. Urtheil, Rath, Meinung fol-
gen, beitreten). – se conferre ad alcijs auctoritatem
(unter Jmds. Auctorität, Befehl sich begeben, wie die
Legionen, die zum Cäsar übergangen). – se conferre
ad alqm (als Schüler zu einem sich begeben). – alcijs
sectam sequi (sich zu Jmds. Partei, Secte, Schule
halten). – applicare se ad alcijs ductum (sich an Jmd.
als unsern Leiter [in der Politik zc.] anschließen, sich
Jmds. Leitung überlassen). – se applicare et ad-
jungere ad alqm. se applicare ob. se conferre ad
alcijs amicitiam. se applicare ad alcijs familiarita-
tem. se aggregare ad alcijs amicitiam (als Freund
sich an Jmd. anschließen, mit Jmd. in freundschaft-
liche Verbindung treten; se aggr. von Mehreren). –
se applicare ad alcijs societatem (als Bundesgenosse
sich anschließend mit einem andern Volke ob. Fürsten
verbinden). – conferre se in alcijs fidem et clientelam
(sich an ^o d. als Schützling u. Client an-
schließen). – conerre se in alcijs amicitiam et fidem
(als Freund u. Schützling sich an Jmd. anschl.). – se
applicare ad amicitiam et fidem alcijs (als Schütz-
genosse sich freundschaftlich an ein mächtigeres Volk
anschließen). – consociare consilia cum alqo (seine
Pläne, Anschläge mit Jmd. vereinigen). – sich an den
Zug a., agmen subsequi; agmen claudere ob. con-
gere (s. oben den Unters.). an den Leitzenzug An-
derer sich a., accedere ad funus aliorum. – sich bei
der Flucht (an Jmd. als Genossen) a., socium se ad-
jungere fugae: es schließt sich Jmd. an mich bei der Flucht
an, alqm fugae comitem habere coepi: sich an Jmd.
auf der Reise a., se adjungere alci in itinere: sich
bei der Partei des Wdels a., se adjungere partibus no-
bilitum: sich ganz an Jmds. Politik a., in omnia
belli pacisque consilia se consociare cum alqo: ich
schleße mich so viel als möglich an Jmd. an, quan-
tum possum alci me jungo: ich schleße mich recht
innig an Jmd. an, alcijs artissimis amplexibus me
alligo (s. Sen. ad Helv. 17, 2): sich an Jmd. nie-
mals auch nur von weitem angegeschlossen haben, num-
quam aspirasse ad alqm (s. Cic. ad Att. 2, 1, 8):
bewirken, daß sich zwei Männer eng aneinander a.,
alqos inter se conciliare conjungereque. — III) v.
intr. genau passen: bene sedere (gut sitzen, von Klei-
dern). – die Thür schließt an, *fores ex toto clausae
sunt: sie schließt nicht an, *fores hiant: ein an-
schließendes Kleid, vestis stricta et singulos artus
exprimens.

Anschluß, der, I) das Hinzufügen: adjunctio. —
II) das Angefügte; zB. der A. eines Briefes, s. Beischluß.

anschmeicheln, sich, bei Jmd., insinuare se in
alcijs familiaritatem ob. consuetudinem. – sich bei
Jmd. anzuschmeicheln suchen, assentatiunculā quā-
dam aucupari alcijs gratiam: se alci venditare.

anschmettern, I) v. tr. mit Heftigkeit an etwas
schlagen: ingenti impetu impingere (zB. den Kopf
an die Wand, caput parieti); vgl. „anschlagen no.
I, 14“. — II) v. *intr.* mit Heftigkeit an etwas fallen:
ingenti impetu impingi alci rei.

anschmieden, affigere, an etwas, alci rei (zB.
an eine Galeere, alqm remo publicae triremis).

anschmiegen, s. anpassen. – **sich anschn.**, se
applicare, an etwas, ad alqd (sich dicht an etwas
anlegen). – corpori alcijs corpus ob. se applicare.
corpori alcijs se adjungere (sich dicht mit dem Kör-
per an Jmd. anschließen, auch v. Thieren). – pren-
sare alqd (ergreifen u. drücken, zB. sich an Jmds.
Knie, alcijs genua). – alci blandiri (Jmdm. schmei-
chelnd sich anschn., ihn lieblos). – se applicare ad
alqm (freundschaftlich, bittend zc. sich an Jmd. an-
schließen). – se insinuare in alcijs familiaritatem ob.
familiarem usum. insinuare in alcijs consuetudinem
(in Jmds. freundschaftlichen Umgang sich einschlei-
chen). – insinuare alci suppliciter (als demüthig
Bittender sich Jmdm. gleichf. furchend nahen); verb.
et blandiri et suppliciter insinuare alci. – sich innig
an Jmd. a., alcijs artissimis amplexibus se alligare
(Sen. ad Helv. 17, 2 bildl.): sich an einander a., appli-
care corpus corpori (Liv. 23, 27, 7 *ed Weissb.*);
alligare corpora mutuo ambitu (Petr. 132, 1): sich
an Weiberherren anzuschmiegen suchen, muliercula-
rum animis arripere (Tac. ann. 3, 50). – sich den
Zeitumständen a., servire tempori ob. temporibus.

anschmierern, illinere, allinere alqd alci rei. –
Uebtr., Jmd. a. (= betrügen, bei e. Kauf zc.), subli-
nere alci os (Komik).

anschmalen, aptare, accommodare, an etwas,
alci rei ob. ad alqd (anpassen, anmachen, zB. sich
Flügel, apt. sibi pennas, acc. alas humeris). – an-
nectere alqd, an etwas, alci rei (anknüpfen). – (sich)
den Säbel a., gladio accingi.

anschneiden, Jmd., saeviter alqm alloqui.
anschneiden, incidere. – lecht a. (v. Chirurgen)
scalpello attingere.

Anschneiden, das, incisio.
Anschnitt, incisio (als Handlung). – incisura
(als Sache).

anschnüren, I) mit einer Schnur anfügen: ap-
tare ob. accommodare alci rei ob. ad alqd (anpas-
send an od. um etw. legen u. fest machen). – astrin-
gere ad alqd (fest an od. um etwas binden). — II)
an eine Schnur reihen, s. anreihen.

anschnauben, zB. an e. Röhre, ad caput fistu-
lae imponere (zB. e. Schlauch, follem).

anschreiben, I) an etwas schreiben: inscribere
alqd alci rei ob. in alqa re. — II) schriftlich anmer-
ken: notare. annotare (nachaug.). – Jmdm. etwas a.,
d. i. ist anrechnen (no. I), w. j. – Daß. uneig., bei
Jmd. gut angeschrieben seyn ob. stehen, gratiosum
esse alci ob. apud alqm. gratia valere apud alqm
(in Gunst stehen); bene audire ab alqo (in guter Mei-
nung): schlecht, in nullo honore haberi ab alqo;
male audire ab alqo: er steht bei mir hoch angeschrie-
ben, ei plurimum meo iudicio tribuitur: überall
schlecht angeschrieben seyn, infamia flagrare ob. ar-
dere (meist verdienter Weise); invidia flagrare (un-
verb. Weise).

anschreien, Jmd., inclamare alqm (im Guten
u. Bösen). – Jmd. auf dem Wege a., clamare alci
de via.

anschuldigen, Jmd., confingere alci aliquid
criminis. Bgl. „beischuldigen“.

Anschuldigung, crimen. – gefäßige A., in-
vidiae crimen; im Jhlg. auch invidia (zB. Cic. Verr.
5, 8, 19).

anschüren, das Feuer, ignem excitare: wieder,
ignem reficere. – Uneig., heimlich erregen, ignem
et materiam subdere alci rei (gleichf. daß Feuer zu
etwas schüren, zB. zum Aufruhr); auch accendere
alqd (entzünden, zB. Aufruhr, Krieg).

Anschuß, primus ictus.

anschwämmen, f. anschwemmen.

anschwärzen, denigrare (schwärzen). - infuscare (schwärzlich machen). - Uneig., Jmd. anschw., conflare od. conciliare alci invidiam: einen bei Jmd. a., concitare invidiam alci in alqm. conciliare alci odium alci (einen verhaßt machen); alqm alci in suspicionem adducere (ihn verdächtig machen); criminari alqm apud alqm (durch Beschuldigungen verdächtigen). - Jmd. unaufhörlich in öffentlichen Reden beim Volke a. und verhaßt machen, alqm assiduis contentionibus infamem inivisumque plebi facere: wenn e. strenge Strafe (von Jmd.) verhängt ist, Jmd. als grausam a., si quid vindictam est severe, ex eo crudelitatis invidiam colligere.

Anschwärzen, das, -ung, die, denigratio. - Uneig., criminatio (verdächtigende Beschuldigung). - invidiae crimen (gehäßige Anschuldigung).

Anschwärzer, f. Verleumbder.

anschweißen, ferruminare. - **Anschweißen**, das, ferruminatio (Paul. dig. 6, 1, 23. §. 5).

anschwellen, I) v. intr.: tumescere, intumescere (aufschwellen; v. Gliedern, aufdunsten, mit dem Abbeogr. der innern Leere). - turgescere (aufgetrieben werden, mit dem Abbeogr. des von Zille, Säften Stroßenden). - crescere, accrescere, augescere, augeri (wachsen, anwachsen, v. Flüssig.). - angeschwollen sein, tumere; turgere: stark, vastius tumere (v. Gliedern): die Füße sind angeschwollen, in pedibus tumor est. - e. angeschwollenes Glied, membrum tumidum ac turgidum: e. angeschwollener Fluß, amnis inflatus aquis u. bl. amnis inflatus: e. durch Regen angeschwollener Fluß, amnis imbribus auctus. - II) v. tr. implere (im Allg.). - augere (v. Wasser, welches die Flüsse vermehrt). - der Wind schwellt die Segel an, flatus implet vela; venti tota vela secundis flatibus tendunt: angeschwollene Segel, turgida vela vento u. bl. turgida vela. - **Anschwellen**, das, -ung, die, tumor (Geschwulst eines Gliedes). - auctus (das Wachsen, zB. fluminum).

anschwemmen, vom Wasser, aggerere (herbeibringen, -führen, wie Pl. 17, 4, 3. §. 28: aggesta fluminibus terra). - adaggerare (anhäufen, wie Pl. 13, 11, 21. §. 69: terra Nilo adaggerata). - inferre, invehere (an etwas hinführen, wie Pl. 2, 85, 87. §. 201: quaque campos intulerit Maeander; u. Pl. 18, 17, 45. §. 162: limum non invehunt Euphrates Tigrisque, ut in Aegypto Nilus). - apponere prioribus terris (an das frühere Land ansetzen, wie Sen. nat. quaest. 6, 26, 1: Nilus caenum apponens prioribus terris). - per alluvionem adicere (durch Anspülung von Schlamm, Erde hinzufügen, ein Stück Land, Jct.). - etwas an einen Acker z. a., alqd per alluvionem adicere agro, u. bl. alqd adicere agro (Jct.). - von Flüssigen angeschwemmt werden, in vectu fluminum nasci (Pl. 2, 85, 87. §. 201). - ein angeschwemmtes Stück Land, alluvius ager (nachaug.); angeschwemmt werden, durch angeschwemmtes Land entstehen, alluvione accrescere (Jct.). - eine angeschwemmte Lache, alluvies (nachaug.).

Anschwemmen, das, -ung, die, in vectus (das Hinführen ans Land, doch nur im Abl.: in vectu fluminum nasci, Pl. 2, 85, 87. §. 201). - alluvio (das Anspülen, nachaug.; als jurist. t. t., Vergrößerung durch Anspülung von Land). - alluvies (das bei einer Ueberschwemmung bis zu einem Ort hinspülende Wasser, die angeschwemmte Lache, nachaug.).

anschwinnen, f. heranschwinnen.

ansetzen, I) = heransetzen, v. f. - II) int. Setzen an etwas stoßen: allidi ad alqd

ansehen, I) eig., die Augen auf etwas richten: aspicere alqm od. alqd; prägn. auch „etw. sich ans.“ = in Augenschein nehmen, lesen (zB. omnem situm regionis: u. tabulas [Rechnungsbücher]: u. ejus orationes). - oculus in alqd concitare od. convertere (die Augen werfen od. richten auf zc.). - spectare, aspectare (mit Aufmerksamkeit auf etwas hinsehen). - videre (sehen, schauen = befehen, beschauen, zB. visum [um den Kampf mit anzusehen] procedere; u. vide sis, d. i. sieh mich nur an). - contemplari, intueri, contueri alqm od. alqd (betrachten, f. das den Untersch., zB. int. caelum, terram, tectum od. lacunaria). - suspicere alqd (den Blick nach etwas Obem richten). - despiciere alqd od. in alqd (nach etwas Untern). - os alci od. vultum alci intueri (Jmds. Gesicht ans., Jmdm. ins Gesicht sehen, zB. ora judicum: u. vultum praecursoris; hingegen faciem alci aspicere od. intueri = Jmds. Gestalt ans.). - alqm contra aspicere, intueri (Jmd. von Angesicht zu Angesicht, vis à vis, ans.). - sich einander a., aspicere od. intueri u. contueri inter se; auch alter alterum (v. Zweien) od. alius alium (v. Mehrern) aspicit, intuetur od. contuetur: sich einander bisweilen verstohlen (heimlich) a., furtim non numquam inter sese aspicere. - unverwandt (mit unverwandten Augen, Blicken) a., rectis oculis intueri od. aspicere od. videre. rectos oculos adversus alqd tenere. contra alqd non connivere (alle = dreißt ansehen; f. die Belege bei Bentley zu Hor. carm. 1, 3, 18); intentis oculis intueri alqd (mit aufmerksamem, nachsamen Blicken ansehen, nicht aus den Augen lassen): beständig a., oculos non movere od. non dejicere ab alqa re (Jmd., a vultu alci); oculi habitant in alqa re: starr a., obtutum figere in alqa re; defixis oculis intueri alqd; defigere oculos in alqa re od. in alqd (Jmd., in vultu alci): mit stierem Blick, *torpentibus oculis intueri alqm od. alqd: schielend, von der Seite, oculis limis intueri od. aspicere alqd: zornig, iratos oculos defigere in alqm: ganz unver schämt, impudentissimos oculos defigere in alqm od. alqd: mit gierigen Augen, ad alqd cupiditatis oculos adicere: süßern a., oculis devorantibus spectare alqd od. alqm; oculis devorare alqd: finstler, wild a., torvis oculis intueri: freundlich a., arridere alci: ungnädig, mit feindseligen Blicken, animo iniquo infestoque intueri: zärtlich a., molli vultu aspicere alqm. - von fern a., procul spectare; procul od. e longinquo intueri: in der Nähe a., propter intueri. - selbst mit a., ipse video alqd: sich nicht gern a. lassen, conjectum oculorum ferre non posse: sich nicht getrauen Jmd. anzusehen, oculos alci submittere (die Augen vor Jmd. niederzuschlagen): es nicht wagen, sich vom röm. Volke ansetzen zu lassen, os surum populo Romano ostendere non audere: sieh' mich selbst an, der ich zc., intuere me ipsum, qui etc.: Herr! sieh' mich nicht so an, here, ne me spectes (von einem Sklaven gesagt, der sein gutes Gewissen hat): Jmd. über die Achsel a., f. Achsel: sein Vaterland mit dem Rücken a. müssen, patriam relinquere debere (das V. verlassen müssen); patriā carere (das V. entbehren müssen).

II) uneig.: 1) etwas mit ansehen, a) sehen u. ertragen: videre (bes. auch = mit ansehen, d. i. erleben müssen, f. Heind. zu Hor. sat. 1, 2, 68). - sustinere (aushalten). - ferre (ertragen). - pati (dulden). - etw. geduldig, gleichgültig mit a., aequo animo ferre: etw. stillschweigend mit a., silentio transmittere: etw. nicht mit a. können, alqd videre non posse; alqd ferre od. pati non posse; alqd sustinere non posse (zB. illud durum spectaculum): das kann ich nicht länger mit a., *hoc ferre od. pati diutius nequeo:

das läßt sich noch mit a., *hoc nondum molestum est. — b) abwarten: expectare.

2) erwägen, berücksichtigen: a) in eng. Bed.: intueri alqd (s. bei Vell. 2, 8, 1). — rationem alcjs rei habere od. ducere (in Anschlag bringen, in Erwägung ziehen). — nicht a., negligere. — das Alterthum von Seite der Sprache a., *in antiquitatis studiis linguae maxime rationem habere; *antiquitatis studia ad linguae rationem revocare: die Person a., discrimen personae (discrimina personarum) servare: der Richter muß die Sache, nicht die Person a., non hominum, sed causarum oportet iudicem totum esse: ohne die Person anzusehen, s. „ohne Ansehen der Person“ unter „Ansehen (no. I)“: siehe mein Herz an, cognosce animum meum: Gott sieht das Herz an, deus magis voluntatem benefaciendi intuetur, quam modum (beim Wohlthun, nach Vell. 2, 8, 1). — b) in weit. Bed., schonen, parcere. — nicht a., non parcere alicui rei (nicht schonen, zB. pecuniae, sumptibus); contemneri (nicht achten, zB. in momentum illud contempnimus sexcentis HS); negligere (sich aus etw. nichts machen, zB. in loco [zu rechter Zeit] pecuniam).

3) Jmdm. etwas (an den Augen, in den Mienen, auf dem Gesichte) ansehen, d. i. auf seinem Gesichte wahrnehmen: ex vultu colligere alqd (nach den Mienen auf etwas schließen, zB. alcjs mores). — ex vultu alcjs conjecturam facere de alqa re od. m. folg. Relativsatz (aus den Mienen Jmds. muthmaßlich schließen). — ex vultu alcjs intelligere m. folg. Acc. u. Infinit. (aus Jmds. Mienen merken, Jmdm. anmerken [w. vgl.], zB. sibi insidias fieri). — ex vultu et oculis et fronte, ut aiunt, perspicere alqd (aus Mienen, Augen u. Stirne deutlich erfassen, zB. meum erga te amorem). — man sieht einem etwas deutlich an, alqd in alcjs vultu od. toto ex ore eminet (zB. Allen Verdroffenheit u. Verzweiflung, pigritia et desperatio in omnium vultu eminet: Jmdm. die Grausamkeit, toto ex ore crudelitas eminet): man konnte ihm den Adel seiner Seele a., quos spiritus gerebat vultu prae se ferebat (Tac. hist. 4, 85): man sieht es einem jeden an, was in seinem Innern vorgeht, imago animi est vultus: Jmdm. das böse Gewissen a., conscientiae notas in ipso ore alcjs deprehendere: du kannst es mir a., signa vides (du siehst die Zeichen meiner Wunden, Ov. met. 2, 444).

4) für od. als etwas ansehen, d. i. dafür halten: habere. — ducere (rechnen für zc.). — putare (glauben). — iudicare (beurtheilen als zc.; s. „halten no. I, 9“ das Nähere, sowie auch die hier folgenden Beispiele). — accipere (im Urtheil so u. so aufnehmen, zB. dieses als e. schreckliche Vorbedeutung, id in omen magni terroris). — interpretari (im Urtheil so u. so auslegen). — Jmd. für einen Andern a., alqm alium esse putare: für einen braven Mann angesehen werden, speciem boni viri prae se ferre: Jmd. für einen Gott a., pro deo venerari alqm: etw. als einen Schimpf a., ad od. in contumeliam accipere alqd: etw. für ein Glück a., boni consulere alqd (vgl. Quint. 1, 6, 32): e. Sache als eine solche a., alqd in eam partem accipere, interpretari: von der guten Seite a., in bonam partem accipere: von der mildern Seite a., in mitiorem partem interpretari: von der schlimmern Seite a., male interpretari; in peiorem partem accipere od. cogitare: Alles dieses sehe ich anders an, omnia ista ego alio modo interpretor: wie sieht du deren Thaten an? quorum facta quemadmodum interpretaris? — etw. angesehen wissen wollen als zc., alqd velle esse (zB. als neu, recens). — dah. prägn. Part. Pers. als Object: **angesehen**, splendidus (durch persönliche Eigenschaf-

ten glänzend). — insignis (ausgezeichnet durch Talent). — illustris (erlauchet durch Geburt, Rang und Stand). — nobilis (geadelt durch hohe Würden der Vorfahren). — amplus (nach der Meinung u. dem Rufe bei Andern achtbar). — gravis (bedeutend durch äußere u. innere Würde, sowie durch nachdrückliche Gültigkeit). — auctoritate praeditus (begabt mit Ansehen u. Einfluß bei Andern; dah. sehr a., auctoritate praecellens). — non parvae auctoritatis (von nicht geringem Ansehen, zB. scriptores veteres). — spectatus (von erprobter Tüchtigkeit, Tugend u. dgl.). — honestus (in Achtung und Ehre bei Andern stehend); verb. spectatus et honestus. — genere nobili natus (von durch die hohen Würden der Vorfahren geadeltem Geschlecht entsprungen). — honesto genere ortus (von einem in Achtung u. Ehre bei Andern stehenden Geschlecht entsprungen). — magnus (hoch in Rang u. Ansehen stehend, s. Sahn zu Cic. Brut. 45, 167). — eine a. Familie, familia illustris; familia ampla, ampla et honesta: ein a. Geschlecht, genus nobile, honestum: eine a. Stellung, dignitas. — a. seyn, auctoritatem habere: a. machen = in Ansehen bringen, zu A. verhelfen, s. Ansehen no. III: a. werden, auctoritatem consequi: ein a. Redner seyn, magnum nomen in oratoribus habere: der angesehenste seines Standes seyn, spectatissimum ordinis sui esse. 5) t. t. der Gerichtspr. = verfahren gegen Jmd.: Jmd. hart a., gravius statuere od. consulere de alqo: sehr hart, crudeliter consulere in alqm.

Ansehen, das, I) das Werfen des Blickes auf einen Gegenstand, u. zwar: a) eig.: coniectus oculorum in alqm (alqd). — spectatio, contemplatio alcjs rei (das Anschauen). — b) uneig.: α) Rückstcht: das A. der Person, discrimen personae (Plur., discrimina personarum), gelten lassen, servare: ohne A. der Person, nullius ratione habitā; delectu omni et discrimine omissio; omissis auctoritatibus; minime ambitiose (gar nicht rückstchtsvoll, zB. quaestiones habere). — β) Urtheil aus dem Aeußern: allem A. nach, ut verisimile est.

II) äußere Gestalt: a) eig.: aspectus, visus (nicht visum). — species, forma, facies (Gestalt. Alle fünf v. leb. Wesen u. Vebf.). — os (Gesichtsbildung). — vultus (Mienen). — habitus (haltung des Körpers, der Kleidung zc. Diese drei von Menschen). — gutes A., der Schönheit nach, verustas, pulchritudo (von Frauen); dignitas corporis, decor (von Männern): der Gesundheit nach, bona corporis habitudo; corpus validum od. integrum: ein schlechtes A., deformitas corporis; pallor (blasses); macies (mageres); languor (kränkliches): ein jugendliches A., juvenilis species: ein vornehmes A., forma ad dignitatem apposita: das schöne A. des Obstes, jucundus pomorum aspectus: ein gesundes A. haben, bona corporis habitudo esse; *corporis sanitatem prae se ferre: ein blasses, pallere: ein anständiges und edles A. haben, esse formā od. facie honestā et liberali: ein rauhes, wildes A. haben, horridiore esse aspectu: ein menschliches A. haben, esse humano visu: kein menschliches A. mehr haben, humanam faciem perdidisse: ein männliches u. edles A. haben, esse dignitate honestā: ein imponirendes, majestätisches A. haben, formā esse imperatoriā od. augustā. — b) uneig.: α) = äußerer Schein: species. — einer Sache ein A. geben, alicui rei speciem addere od. praebere: sich ein A. geben, se ostentare (viel Aufsehens von sich machen); magnifice incedere (hochtrabend einherstreiten): die sich das A. von Gelehrten geben, qui esse docti affectant: wir müssen uns das A. geben, als ob wir das im Zorne thäten, id agendum, ut ea facere videamur irati. — die Sache hat ein ganz

anderes *A.* gewonnen, magna rerum commutatio facta est. — β) = Ansehen, w. f.

III) das äußere, als höher erkannte Verhältniß in Beziehung auf Andere: auctoritas (durch Staatswürden und Ämter, durch Geburt und Rang erlangter Einfluß). — amplitudo (einflußreiche Stellung, welche die Verwaltung von Ehrenämtern u. der ordo senatorius verleiht); verb. auctoritas atque amplitudo. — dignitas (persönliche Würde u. die daraus hervorgegangene einflußreiche Stellung). — gravitas (äußere u. innere Würde u. nachdrucksvolle Giltigkeit). — gratia (Einfluß, *A.*, in welchem *Smd.* steht, vermöge persönlicher Eigenschaften, die er als Privatmann zeigte); verb. auctoritas et gratia. — existimatio (die gute Meinung, in der *Smd.* od. etw. bei Andern steht, zB. das *A.* u. die Unparteilichkeit der Gerichte steht auf dem Spiele, agitur existimatio veritasque judiciorum). — sehr großes, hohes *A.*, auctoritas summa od. amplissima: ein Mann von sehr großem, hohem *A.*, homo in quo summa auctoritas est atque amplitudo: ein Stoiker von vorzüglichem *A.*, gravis Stoicus: ein Mann von geringem *A.*, tenui auctoritate homo: *A.* haben, auctoritatem habere: großes (hohes) *A.* haben, genießen, in großem (hohem) *A.* stehen, magna esse auctoritate; auctoritate florere od. vigere: wegen etw., magna cum dignitate vivere propter alqd; magnum haberi alqre (durch etw. für bedeutend gelten); magnum esse propter alqd (bedeutend seyn, hoch stehen wegen etw.): bei *Smd.* in *A.* stehen, numerum habere od. obtinere, aliquo loco et numero esse apud alqm: in großem, hohem, multum auctoritate valere od. posse apud alqm: er steht in so hohem *A.*, alcis nomen tantum est: *Smd.* in *A.* bringen, *Smdm.* *A.* verschaffen, auctoritatem alci parare, conciliare; producere alqm, mit u. ohne ad dignitatem (hervorzuziehen): *Smd.* zu *A.* u. Ehren (im Staate) verhelfen, alqm ornare, tollere, verb. ornare et tollere, alqm exornare, attollere, verb. exornare et attollere (erstere von jungen, letztere mehr von ältern Personen, welche man unterstützen und heben will; vgl. *Ruhnen* zu Vell. 2, 65 *in.*): einer Sache *A.* verleihen, verschaffen, alci rei auctoritatem tribuere, conciliare: sich *A.* erwerben, verschaffen, auctoritatem sibi comparare: *A.* erlangen, in *A.* kommen, zu *A.* gelangen, auctoritatem accipere, consequi; magnam auctoritatem habere coepisse; zu großem, hohem, auctoritate florere od. vigere coepisse: sich durch etwas großes *A.* erwerben, magnam auctoritatem sibi alqre re constituere: das *A.* wächst, gliscit auctoritas: es fällt, vermindert sich, cadit auctoritas; gratia minuitur: das *A.* vergrößern, auctoritatem amplificare, augere: verringern, schmälern, auctoritatem imminuere: erschütterern, labefactare od. frangere auctoritatem: der, welcher *Smds.* *A.* untergräbt und vernichtet, dignitatis et auctoritatis afflictor et perditor.

ansehnlich, I) gut aussehend: speciosus, decorus. decorus ab aspectu (von anständigem Aussehen). — insignis (hervorstechend). — conspicuus (auffallend, sehr ansehnlich). — von a. Gestalt, conspicuus forma: ein a. Aussehen, decora facies. forma honesta et liberalis (bes. von Frauenzimmern); dignitas formae od. corporis. apposita ad dignitatem statura (von Männern): ansehnlicher seyn als *Smd.*, habitu corporis alqm praestare. — *Adv.* speciose; decore; insigniter. — II) nicht gering, nicht unbedeutend: luculentus (nicht betrüblich an äußerem u. innerem Werth, zB. patrimonium, familia, scriptor). — magnus (groß); verb. magnus et luculentus (zB. hereditas). — amplus (bedeutend, zB. domus, prae-

da). — lautus (ganz anständig, stattlich, zB. patrimonium). — procerus (langgestreckt, lang, sowohl in die Breite als in die Höhe, von ansehnlicher Länge, = Höhe). — conspicendus, spectabilis (was sich wegen seiner Bedeutendheit sehen lassen kann; beide nicht voraug.). — haud spernendus (nicht zu verachten, zB. Breite, latitudo: Corpūs, manus). — ein a. Stück, ein a. Theil, eine a. Summe, durch aliquantum nt. Genit. (zB. viae, muri, aeris alieni). — eine a. Summe Geldes, magna od. grandis pecunia; aliquantum nummorum od. nummulum: ein a. Gebäude, opus conspicendum: ein a. Gebiet, agri lati: ein a. Gastmahl, convivium lautum od. opipare apparatus: ein a. Wuchs, statura eminens (von Menschen); spectabilis proceritas (der Menschen u. Säume); etne a. Versammlung, contio frequens: ein a. Verlust, damnum grave (Gglt. leve): einen a. Gehalt haben, *luculenter reditu uti. — a. machen, luculentum reddere. — *Adv.* ample. — III) in Ansehen stehend, f. „angesehen“ unter „ansehen no. II, 4“.

Ansehnlichkeit, I) in Hinsicht des Außern: decora facies, forma od. facies honesta et liberalis (von Frauenzimmern). — dignitas formae od. corporis. apposita ad dignitatem statura (von Mannsperjonen). — II) in Hinsicht der Größe: magnitudo — amplitudo (großer Umfang). — proceritas (hoher Wuchs der Menschen u. Bäume). — III) in Hinsicht des Ranges: honestas (Achtbarkeit). — gravitas (innere und äußere Würde).

Ansehung, in, d. i. a) wegen: causā mit Genit. — in *A.* meiner, meā causā: in *A.* dieses, id od. haec intuens. — b) was anlangt, f. (im) Betreff.

ansengen, adurere.

ansetzen, I) v. tr.: A) eig., an etw. setzen: a) in eng. Bed.: apponere alqd alci rei od. ad alqd (v. pr., zB. mucronem gladii sinistrae mamillae: u. ollam ad ignem). — admovere alqd alci rei od. ad alqd (benehend an etwas hinbringen, zB. scalas moenibus). — imponere alqd ad alqd (auf etw. setzen, zB. follem fabrillem ad caput fistulae). — collocare ad alqd (hinstellen, zB. ollam ad ignem). — die Spitze (an die Lippen), den Becher (an den Mund) a., tibiam, poculum ferre ad labia: die Feder a., calamum sumere (die Feder ergreifen): keine Feder a. (gar nichts schreiben), literam nullam facere od. scribere. — b) in weit. Bed. = ansetzen, anmähen, anleimen, anlöthen, anmachen, anpflanzen, anschwemmen, w. f. — Blüthen, Knospen, Frucht a., f. unten no. II, 2. — Toffstein a. an etw., crusta crassa obducere alqd (zB. vasa, v. gekochtem Wasser). — e. Insel a., insulam moliri (in sich erheben lassen, v. e. Flüsse): e. Insel dem Lande a., insulam iungere terrae: es setzt sich e. Insel an, insula nascitur (J.Ct.). — Fische a., pisces serere, seminare. — c) *refl.* sich **ansetzen** = hängen bleiben: adhaerescere alci rei od. ad alqd (v. Kiste, Staube &c.). — occupare alqd (besetzen, zB. crusta [Toffstein], quae occupat intus vasa). — der Baß od. die Rinde setzt sich an, truncus obducitur libro aut cortice. — B) un eig.: 1) = anrechnen, schätzen, w. f. — 2) bestimmen, festsetzen: constituere. — dicere (anbraunen, angeben). — e. Termin a., f. Termin: den Tag zur Hochzeit a., f. Hochzeittag: Einem eine Geldstrafe a., alci multam dicere (v. Richter), irrogare (vom Kläger, beim Volke darauf antragen). — II) v. intr.: I) einen Anjaß machen: impetum capere od. sumere. — conari (versuchen). — von Reuem a., impetum omissum resumere: a. gegen &c., impetum capere ad etc. — 2) Knospen, Fleisch &c. an sich erzeugen: gemascere. gemmas agere od. movere (Knospen bekommen, v.

Bäumen). — concipere (empfangen, trüchtig werden, v. Thieren). — corpus facere (stark, dick werden, Ggß. corpus amittere, v. Pers.). — alluvione augeri (durch Anspülung von Land vermehrt, vergrößert werden, v. Acker, J Ct.). — die Bäume setzen an, arbores (vites etc.) se induunt in flores (sie setzen Blüten an); arbores (vites etc.) gemmas agunt od. movent. gemmae se movent. existunt gemmae (sie setzen Knospen an); arbores (vites) se induunt pomis od. (v. Weinstocke) uvis. fructus od. (v. Weinstocke) uvae se ostendunt (sie setzen Früchte an); die Gerste zc. setzt (Frucht) an, herba fundit frugem.

Ansicht, A) eig. u. meton.: a) eig., die Handlung des Ansehens: spectatio (das aufmerksame Hinsehen nach zc.). — contemplatio (das Betrachten). — ich weiß es aus eigener A., compertum id habeo oculis; ipse id vidi. — b) meton.: c) das, was man sieht: aspectus (zB. urbis). — die architektonische A. eines Hauses, aedificii figura. — β) die Art, wie man etw. sieht; zB. dies ist die A. der Halle von vorne, haec facies, hic visus porticus a fronte. — B) uneig. = Meinung, w. f.

ansichtig werden, f. erblicken.

ansiedeln, Colonisten, colonos od. coloniam deducere algo (in eigener Person). — coloniam mittere in alqm locum (eine Colonie abschießen). — **sich ans.**, domicilium od. sedem stabilem et domicilium collocare; domicilium constituere: mo, locum alqm sedem sibi deligere; sedem (sedes) transferre in alqm locum (seinen Wohnsitz hinüber verlegen, zB. in continentem). — **sich angesiedelt haben**, f. ansäßig sein.

Ansiedelung, colonia (der Ort, und dann die Ansiedler selbst). — coloni (die Ansiedler). — die A. neuer Familien gestatten, dare adjectiones familiarum. — **Ansiedler**, colonus. — agripeta (e. A., Colonist, der in Folge der Ackervertheilung e. Stück Land zu bekommen sucht).

ansinnen, f. zumuthen.

Ansinnen, das, f. Zumuthung.

anspannen, I) straff anziehen: tendere; intendere; contendere (alle zB. den Bogen, arcum). — die Sehnen (des Bogens) a., nervos retro tendere: die Wurfmaschinen stark a., tormenta contendere et adducere vehementer. — Uneig., alle Kräfte a., omnes nervos contendere; vgl. „anstrengen“. — II) an ein Fuhrwerk spannen: curru (plauastro) od. ad currum (ad plaustrum, ad aratrum) jungere; carpento subjungere; admovere curru (zB. geminos angues). — **ich ließ sogleich a.**, protinus parari vehiculum jussi: ein angespannter Wagen, vehiculum (equis) junctum; currus (equis) junctus; reda equis juncta.

Anspannen, das, — **ung**, die, des Zugviehs, jugatio. — junctura (Art, sie anzuspannen). — **sich in geistiger A. befinden**, animo (animis) pendere (zB. exspectando et desiderando).

Anspanner, jumentarius (Inser.).

anspeien, **anspucken**, conspuere. consputare (im Allg., im guten u. übeln Sinne). — sputis obruere (mit Spucken gleich, überschütten, v. e. Menge). — **inspuere alqm in frontem od. in alcis faciem** (einem auf die Stirne, ins Gesicht speien). — **alcis os sputo respergere** (Zmds. Gesicht mit Spichel bespreizen).

anspielen, auf etw., auf Zmd., significare alqm od. alqd od. de alqa re (zu verstehen geben, hindeuten auf zc., f. Cic. Tusc. 2, 25, 60. Cic. ad Att. 16, 7, 5. Nep. Them. 2, 7. Suet. Caes. 9). — designare alqm (Zmd. bezeichnen durch seine Worte, oratione sua, f. Caes. b. G. 1, 18 in.). — **alqm denotare** (durch Worte kenntlich machen, f. Liv. 4, 55, 7: haud dubie

Icilios denotante senatu). — **alqm describere** (Zmd. so schildern, darstellen, daß augenblicklich zu erkennen ist, wer gemeint sei, f. Cic. Sull. 29, 82; ad Qu. fr. 2, 3, 3: vgl. Cic. Mil. 18, 47: me latronem describebant, spielten auf mich als den Räuber an). — **alqm significatione appellare** (Zmd. durch deutliche Winde so gut als mit Namen nennen, f. Cic. ad fam. 1, 9, 20). — **tangere alqd** (etwas berühren, kurz erwähnen, f. Cic. de or. 2, 10 *extr.*: illud tertium, quod et a Crasso tactum est). — **iocari in alqd** (auf etwas scherzend hindeuten, = anspielen, f. Liv. 32, 34, 3). — **verblümt auf Zmd. a.**, figuras facere in alqm (Quint. 9, 2, 82). — **er spielte sehr oft u. deutlich darauf an**, daß er nicht zc., multas nec dubias significationes saepe jecit, ne etc. (Suet. Ner. 37): er spielt darauf an (= will bemerktlich machen), daß ich zu Rhodus gewesen sei, me vult fuisse Rhodi (Cic. Planc. 34, 84).

Anspielung, die, significatio (auch im Plur., wie Suet. Ner. 37). — e. vermuthende A., suspicio: e. verblümt A., figura (zB. non quidem palam dicere, sed per suspiciones et figuras, Sen. contr. 3 [7], 16. §. 20). — **feine Anspielungen**, *facetius significata (n. pl.).

anspießen, figere alqm od. alqd (zB. mit dem Straßpieß, veru). — **transfigere** (durchstechen, mit dem Speere, hasta). — **hasta suffigere** (auf den Speer aufstecken, zB. caput alcjs). — **an etw. a.**, affigere alci rei od. ad alqd (zB. manum laevo lateri: u. alqm cuspidem ad terram u. alqm terrae).

anspinnen, annexere, an etwas, alci rei (übß. anknüpfen, mit etwas verbinden). — **Uneig.**, moliri alqd (mit etwas Wichtigem und Schwerem umgeben und es zu bewerkstelligen suchen, darauf sinnen, zB. bellum in animo: u. alci calamitatem, reipublicae pestem). — **coquere alqd** (im Geiste auf etw. hinarbeiten, auf etw. sinnen, zB. bellum). — **conflare** (wie e. Brand anschnen, zB. bellum, seditionem). — **machinari alqd** (etwas Böses durch Ränke u. List ins Werk setzen, zB. bellum: u. alci calamitatem: u. pestem in alqm). — **eine Verschönerung a.**, conjurationem facere, conflare: es hat sich ein Krieg angefponnen, bellum excitatum od. commotum od. con-

anspißen, f. spizen.

[statum est.

anspornen, das Pferd, equo calcaria subdere; equum calcaribus stimulare od. concitare. — **Uneig.** = anreizen, antreiben: stimulos subdere alcjs animo; calcaria alci adhibere od. admovere od. addere; calcaribus uti in algo. — **zu etw. a.**, incitare alqm ad alqd (zB. ad studium et ad laborem) od. alqā re (zB. imitandi cupiditate, zur Nachäferung).

Ansprache, f. Anrede. — **bittende**, preces.

ansprechen, I) v. tr.: 1) eig.: appellare alqm wegen etw., de alqa re (redend angehen, sowohl übß., als bittweise, und auch als Kläger; f. „anreden“ die Synon.). — **mendicare alqd ad algo** (etw. von Zmd. betteln). — **petere alqd ad algo** (gerichtlich fordern). — 2) uneig., eine Sache, es spricht mich etwas an, res mihi placet od. non u. (stärker) minime displicet (es gefällt mir, mißfällt mir nicht od. gar nicht). — **res mihi probatur** (hat meinen Beifall; alle im Ggß. v. res mihi displicet, etw. spricht mich nicht an). — **res arridet mihi**, sehr, valde (es lacht mich gleich). — **an**. — **delector alqā re** (ich habe meine Freude an etwas). — **etw. spricht mich gar nicht an**, res mihi vehementer displicet. — **ansprechend**, facetus (zB. oratio). — II) v. intr.: 1) bei Zmd. a., d. i. ihn im Vorbeigehen begrüßen: a limine salutare alqm (vgl. Sen. ep. 49, 6). — 2) einen Ton von sich geben, von musif. Instrumenten: *sonum dare od. edere.

Ansprechen, das, appellatio (das Anreden). — **petitio** (gerichtliche Forderung).

ansprengen, I) v. tr.: 1) besprengen: aspergere, conspergere alqd alqā re. — 2) durch die Sporen zum raschen Laufe antreiben: calcaribus concitare (zB. equum). — II) v. intr., zu Pferde, im raschen Laufe sich nähern: citato equo advehi (im raschen Laufe heranreiten, absol., od. an Jmd., ad alqm, an e. Ort, ad ob. in locum). — concitato equo invehi (im raschen Lauf losreiten auf zc., absol., od. an Jmd., in alqm). — adequitare (übh. heranreiten, absol., od. an [gegen] Jmd., ad alqm od. [feindlich] in alqm: gegen e. Ort, alci loco od. [ad] alqm locum). — in gestrecktesten Laufe a., quam concitatissimum equum (v. Mehreren quam concitatissimos equos) immittere. — gegen Jmd. a., equo admisso ad alqm accurrere (zB. von einem Offizier, der dem General etwas meldet); equum admittere in alqm. equum concitare in od. contra alqm. equum agere in alqm. citato equo invehi in alqm (in feindseliger Absicht): gegen den Feind a., equum admittere in hostem; equum concitare permittere in hostem; equo concitato se immittere in hostem; equo concitato ad hostem vehi; concitato equo in hostem impetum facere; citato equo in hostem invehi; equo calcaria subdere et acri impetu in hostem invehi (von Mehreren überall der Plur. von equus in dem in der Verbindung nöthigen Casus): gegen einander a., adversos concitare equos.

Ansprengen, das, -ung, die, I) Besprengung: aspersio aquae (das Ansprengen des Wassers). — II) rasche Annäherung zu Pferde: incursum (Angriff der Reiterei).

anspringen, angesprungen kommen, assilire ad alqd od. alci rei (herzuspriegen, springend herankommen; erst nachaug. assultare). — accurrere (herbeilaufen, zu Jmd., ad alqm).

Anspreis, der, aspergo.

anspreizen, I) v. tr.: aspergere alqd, mit etwas, alqā re. — Jmd. a., aspergere alci aquam. — II) v. intr. aspergi.

Anspreizen, das, -ung, die, aspersio (zB. aquae). — aspergo (zB. aquae).

Anspruch, postulatio od. postulatum (Forderung). — jus (Recht übh.). — petitio (Klage vor Gericht; auch das Recht zu machen). — vindiciae (der gerichtliche od. förmliche A. auf eine Sache od. Person). — spes, auf etw., alcis rei (die Hoffnung auf etw., zB. der nächste A. [zB. auf die Regierung], spes secunda: mit A. auf Gewinn etw. thun, spe mercedis adductus alqd facio). — der Proceß wegen der Ansprüche, lis vindiciarum: unrechtmäßiger A., injustae vindiciae: übertriebene, übermüthige u. unbillige Ansprüche, deliciae (zB. der Ritter, equitum, Cic. ad Att. 1, 17, 9): unsere Ansprüche, ea, quae concupiscimus (was wir wünschen u. begehren). — Ansprüche haben, machen (gestand machen) können an Jmd., est alci aliquid juris adversus alqm (f. Liv. 2, 44, 5). — A. haben, machen können auf etw., etw. in A. nehmen können, mereri od. merere alqd od. mit folg. Infinit. od. mit folg. ut (verdienen, würdig seyn): A. haben od. machen können auf den Namen eines Rechtsgelehrten, juris consultum vere nominari. — ich habe keine A. auf etw., auch alqd non pertinet ad me. — A. (Ansprüche) machen auf etw., etw. in A. nehmen (beanspruchen), petere alqd, von Jmd., ab alqo (als mein verlangen, gerichtlich u. sonst; dah. der, an welchen vor Gericht A. gemacht wird, unde petitur: der A. macht, qui petit; petitor); repetere alqd, von Jmd., ab alqo (als mein zurückverlangen, zB. bona sua: u. übh. als mir gebührend verlangen, f. Cic. Arch. 1, 1. Sall. Jug. 85, 37); appetere alqd (etw. zu erlangen suchen, zB. nomen consulis u. par-

tem aliquam laudis ex alqā re); alqd vindicare (gerichtlich u. sonst sich etw. mit wirklichem od. vermeintlichem Rechte zueignen, beilegen; bei Siv. ad se vind., bei Quint. 2c. sibi vind.); alqd sibi permitti velle (wünschen, daß einem etwas gestattet werde, zB. Freiheit des Schreibens, licentiam scribendi); alqd postulare (fordern, zB. suum jus); alqd implorare (etwas ansehen, stehend zu Hülfe rufen, = in A. nehmen, zB. die Macht der Tribunen gegen Jmd., tribuniciam potestatem in alqm); alqd concupiscere (etw. wünschen u. begehren, zB. gloriam, honorem, mortem gloriosam); aspirare ad alqd (einer Sache sich nähern, zu ihr gleichs. zu gelangen suchen, zB. auf dieses Lob keinen A. machen können, keinen A. haben, ad eam laudem aspirare non posse); velle m. folg. Infinit. (mollen, daß zc., f. Cic. Brut. 56, 206: Aelius Stoicus esse voluit [vgl. Cic. de opt. gen. 5, 14: qui se Atticos volunt, welche darauf A. machen Attiker zu seyn]; u. Cic. Tusc. 2, 3, 7: qui se philosophos appellari volunt, auf den Namen Ph. Anspr. machen); occupare alqd (durch Beschäftigung in Beschlag =, in A. nehmen, zB. occupatā operā [Thätigkeit]; u. haec causa primos mentes occupabit); defendere (verteidigend in A. nehmen als zc., zB. rem alienam quasi suam); uti alqo (gebrauchend in A. nehmen als zc., zB. alqo adjutore, Jmd. als Helfer, d. i. Jmds. Hülfe); retinere alcis animum (festhaltend, fessend in A. nehmen, zB. vehementer animos hominum in legendo, v. e. Schrift zc., f. Cic. ad fam. 5, 12, 4); convertere in se alcis animum (Jmds. Aufmerksamkeit auf sich hinlenken u. so in A. nehmen, durch etw., alqā re.). — vielseitig in A. genommen werden durch od. von zc., distincti m. Abl. (zB. plurimis occupationibus): vielseitig in A. genommen, distentus absol. od. m. Abl. (zB. maximis occupationibus): sehr in A. genommen, valde distentus; distentissimus. — höhere Ansprüche machen, concupiscere majora: keine höhern A. machen als Jmd., *nihil magis sibi tribui velle, quam etc. — keine A. machen, nihil appetere, concupiscere: keine besonderen A. machen, nihil sibi praecipue appetere; velle se in communi atque in eodem quo ceteri jure versari (sein Privilegium in Bezug auf das Recht verlangen). — seine Ansprüche aufgeben, fahren lassen, jus suum dimittere od. remittere. de jure suo decedere (sein Recht aufgeben); nihil amplius concupiscere (keine Wünsche); seine A. auf etwas aufgeben zc., remittere alqd; decedere de alqā re. — jeder A. auf das Mitleid der Richter ist dir schon längst genommen, omnes tibi aditus misericordiae iudicum jam pridem sunt praecclusi. — von vielen Ansprüchen, f. anspruchvoll: ohne Ansprüche, f. anspruchlos.

anspruchlos, non appetens (nicht begerlich, zB. animus). — simplex (natürlich, unbefangen). — modestus (bescheiden, Ggfs. immodestus, superbus). — demissus (demüthig, schlicht, Ggfs. elatus, acer, acerbus). — pudens (verschämt, zurücknehmend, rückwärtsvoll, Ggfs. impudens). — minime ambitiosus (gar nicht nach Günst u. äußerer Ehre strebend). — a. benehmen, modestia (Ggfs. immodestia, superbia): a. sich benehmen, auftreten, modeste se gerere, in od. bei etw., in alqā re (sich bescheiden benehmen); nihil sibi tribuere (sich keine vermeintlichen Vorzüge beilegen). — Adv. simpliciter; modeste; demisse; simpliciter demisseque; pudenter.

Anspruchlosigkeit, animus non appetens (nicht begerliches Gemüth). — animus simplex, simplicitas (die Natürlichkeit, Unbefangenheit). — modestia (die Bescheidenheit, Ggfs. immodestia, superbia). — modestia vitae (anspruchlos, nicht nach Ehren streben=

des Leben). - animus demissus (Demuth, schlichtes Wesen, Ggfg. animus elatus). - pudor (das rücksichtsvolle Zartgefühl). - die größte *u.*, *animus a superbia et arrogantia alienissimus. - *u.* der Aeußerungen, nulla verborum jactantia.

anspruchvoll, arrogans (anmaßend, Ggfg. humilis). - superbus (hochfahrenden Sinnes, Ggfg. modestus). - ambitiosus (nach Gunft u. äußerer Ehre strebend). - a. Benehmen, Wesen, arrogantia; superbia. — *Adv.* arroganter; superbe. - a. seyn, multum sibi sumere; nimium sibi tribuere.

Ansprung, I) das Anspringen: incurtus. - einen *u.* nehmen, conatum longius petere; impetum capere od. sumere. — II) concr.: 1) der Ausschlag an den Wänden: aspergo. — 2) ein Hautauschlag: mentagra.

anspucken, f. anspeien.

anspülen, I) *v. intr.*: alluere alqd (bespülen). - subluere alqd (unten bespülen). — II) *v. tr.*, f. anschwemmen.

Anspülen, das, f. Anschwemmen.

Anspülungsrecht, jus alluvionis.

anstacheln, stimulare; instigare.

Anstalt, I) Vorbereitung, Zurüstung: apparatus. apparatus (bes. prächtige *u.*, zu Gastmählern, Spielen zc.). - instructus. instructio (Zurüstung). - Mangel an Anstalten, inapparatio: *u.* machen od. treffen zu etwas, parare, apparare, comparare, praeparare, exornare, adornare alqd; se comparare od. praeparare ad alqd; parare ea, quae ad alqd opus sunt od. usui sunt: *u.* machen zum Kriege, parare od. apparare bellum (vgl. „sich rüsten“): zur Verteidigung einer Stadt *u.* treffen, parare, quae usui ad defendendum oppidum sunt: zur Belagerung zc., quae ad oppugnationem oppidi pertinent, administrare; se expedire ad oppugnationem urbis: ernstliche *u.* zu etwas treffen, diligentissime, acerrime parare alqd: alle *u.* zu etwas machen, omnes res ad alqd comparare: alle *u.* sind getroffen, omnia provisata sunt. — II) eine gemachte Einrichtung: a) übh.: institutum. — b) insbes. = Erziehungsanstalt, Heilanstalt zc., w. f.: *u.* = Lehranstalt, f. Schule.

anstammen, ungebr. - **angestammt**, f. angeboren, angeerbt (unter „anerben“).

Anstand, I) Standort bei den Jägern: etwa statio. - insidiae (jeder Hinterhalt). - auf dem *u.* seyn, feris insidiari. — II) Aufschub: dilatio. - mora (Verzug). - cunctatio (Zögern). - ohne *u.*, sine mora od. cunctatione od. dilatione; hand cunctanter; vgl. „sogleich“: *u.* der Gerichte, justitium, ankündigung, indicere od. edicere: *u.* vor Gericht, iudicii prolatio. — III) Bedenkslichkeit: dubitatio. - haesitatio (Unentschlossenheit, nachaug.). - *u.* nehmen = Bedenken tragen, f. Bedenken. - ohne allen *u.*, sine ulla dubitatione. — IV) die Art, wie man geht, steht, sich trägt: 1) in eng. Ved.: habitus (die Körperhaltung u. Tracht). - gestus (das Geberdenpiel). - motus (die Körperbewegung); verb. gestus motusque. - ein edler *u.*, corporis dignitas; ad dignitatem apposita forma et species: in der Körperbewegung, dignitas motus: ein schlechter *u.*, habitus inurbanus: ein schöner, äußerer *u.*, formosus habitus (schöne Körperhaltung, zB. beim Speerwerfen zc.); corporis od. formae dignitas (angeborene würdevolle Schönheit des Körpers, der Gestalt); decorus corporis motus (anständige Körperbewegung): e. gezierten *u.* haben, mollem esse in gestu: e. vornehmen *u.* annehmen (im Gange), magnifice incedere: sehr viel auf den *u.* halten, plurimum in corporis decore motu repositum credere. — 2) in weit. Ved., Wohl-anständigkeit, decorum. decor. decentia (die Schick-

lichkeit). - modestia (das bescheidene, gefittete Benehmen, Ggfg. immodestia). - elegantia (der Geschmack, die Feinheit, Eleganz, sowohl in Sitten, als in der Lebensweise). - Gefühl für *u.*, pudor: Sinn für *u.*, decoris cura od. custodia (Beobachtung des *u.*). - der feine *u.* im ganzen Benehmen, urbanitas; politior humanitas: ein Mensch ohne feinen *u.*, homo politioris humanitatis expers: mit *u.* reden, quasi decore loqui; cum dignitate agere: mit *u.* etwas thun, decenter od. cum gravitate facere alqd: mit *u.* sich benehmen, honeste od. modeste se gerere: mit *u.* leben, decore od. honeste od. pro dignitate vivere; laute vivere (auf vornehmerm Fuße); lautum victum et elegantem colere (e. vornehme u. geschmackvolle Lebensweise führen): mit dem größten *u.* leben, cum summa elegantia vivere: den *u.* beobachten, decorum sequi, servare, tenere, custodire; modestiam retinere: den *u.* vergessen, gegen die Regeln des *u.* verstoßen, decoris od. modestiae oblivisci: sich nicht in den Schranken des weiblichen Anstandes halten, se non intra decora feminae tenere: so weit es der *u.* erlaubt, quoad licitum est.

anständig, I) entsprechend: dignus aliqua re (zB. Jnds. Rang. Würde, alsjs persona). — II) wohlstandend: decorus. decens (geziemt, wohl stehend, εὐπρεπής, Ggfg. indecorus). - honestus (ehrbar, moralisch, Ggfg. inhonestus u. turpis). - ingenuus. liberalis (eines Freigeborenen würdig, Ggfg. illiberalis); verb. honestus et liberalis. - modestus (gefittet, bescheiden, die Grenzen des Sittsamen u. Anständigen nicht überschreitend, Ggfg. immodestus, zB. Gespräch, sermo); verb. modestus ac verecundus. - verecundus (sittsam, aus Zartgefühl das Anständige nicht überschreitend, Ggfg. superbus, insolens). - elegans (gewählt, geschmackvoll, Ggfg. inelegans, illiberalis). - lautus (nett, ansehnlich, auf vornehmerm Fuße lebend od. eingerichtet, Ggfg. sordidus; zB. homo: u. supellex: u. cena, convivium, epulae). - nicht a., f. unanständig. - a. Frauenzimmer, feminae honestae (ehrbare, geachtete); feminae, quas violari nefas est (an denen man sich nicht versehen darf): ein a. Scherz, ingenuus jocus: eine a. Rede, decens oratio: nicht sonderlich a. Worte, verba parum verecunda: ein a. Aeußere haben (a. ausprechen), forma (od. facie) esse honesta et liberali: in a. Gesellschaft essen, inter honestos cenare: für Jmd. a. seyn, decorum, honestum esse alci; alqm decere: nicht a. seyn, non decet; honeste; ingenue; liberaliter; modeste; verecunde; verb. modeste ac verecunde; eleganter; laute. - a. sich benehmen, honeste od. modeste se gerere: a. leben, f. „mit *u.* leben“ unter „Anstand (no. IV, 2)“: sich a. kleiden, vestiri honeste: a. essen, laute cenare: Jmd. a. bewirthen, alqm laute accipere: Jmd. a. erziehen, alqm ingenue educare. — III) den Wünschen gemäß zc., acceptus (willkommen). - gratus (dankeenswert); verb. gratus acceptusque (nie umgekehrt). - a. seyn, f. anstehen no. III.

Anständigkeit, f. Anstand no. IV, 2.

anstarren, f. ansehen (starr).

anstatt, f. statt (no. II).

anstaunen, Jmd. od. etwas, admirari alqm od. alqd (staunen, bewundern, etwas Großes, Erhabenes, Vollkommenes, od. staunend sich verwundern über etw. Ungewöhnliches). - emirari alqd (sich höchlich verwundern über etw. Ungewöhnliches, Hor. carm. 1, 5, 8). - astupere alci od. alci rei (vor Staunen über etwas Ungewöhnliches starr und steif stehen, nicht voraug.). - admiratione alci rei attonitum esse (vor Verwunderung über etw. ganz betäubt seyn,

zB. nominis ejus). – angestaunt werden, admiratione affici; admirationem habere. – **Anstaunen**, das, admiratio.

anstechen, I) mit e. Stachel zc. stechen: stimulo fodere, lacessere (mit dem Treibstachel, e. Stier). – calcaribus stimulare (mit den Sporen). – II) = anspießen, w. f. – III) = anzapfen, w. f.

anstechen, I) anfügen: aptare, accommodare, an etwas, alci rei od. ad alqd. – inserere (hineinjügen, zB. clavem). – e. Ring (Zmdm. od. sich) a., f. Ring: den Degen a., ensem (gladium) accommodare lateri: e. Schlauch an e. Nöhre a., follem ad caput fistulae imponere: etw. mit der Nadel a., *alqd acu affigere. – II) = anzünden, w. f. – III) = anzapfen, w. f. – IV) einem Andern den Krankheitsstoff mittheilen: transire in alios (eig. auf Andern übergehen, von Krankheiten). – Zmd. a., transire in alqm (eig., v. Krankheiten); inficere alqm, mit etw., alqā re (eig. u. übr., inficiren). – andere wurden auch angesteckt, contagio morbi etiam in alios vulgata est: ebenfals angesteckt werden, eadem vi morbi repleri. – Zmd. mit seinen Fehlern a., vitiis suis inficere alqm; vitia sua alci allinere: von Zmd. angesteckt werden, *alcis tamquam contagione infici: alcis vitiis (cupiditatibus u. dgl.) infici: von Fehlern, Irrthümen angesteckt werden, contingi od. infici od. imbuī vitiis; imbuī erroribus: von verkehrten Meinungen angesteckt werden, infici opinionum pravitate: von der Beutesucht angesteckt seyn, contagione quādam rapto gaudere: vom Aberglauben angesteckt seyn, superstitione infectum esse: sich sowohl in Bezug auf Sprache, Kleidung u. Aeußeres, als auch in Bezug auf Sitten, Gesetze u. Geist nicht von den Nachbarn a. lassen, non sonum modo linguae vestitumque et habitum, sed etiam mores et leges et ingenium sincerum integrumque a contagione accolarum servare.

anstehend, contagiosus (spät. Wort, aber neuer medic. t. t.). – eine a. Krankheit, contagiosus morbus (Spät. u. medic. t. t. der Neueren): morbus contagione vulgatus (durch Ansteckung allgemein verbreitete Krankheit); pestilentia (Seuche). – das a. Beispiel, contagio (zB. in Wort u. That, dicti factique): die a. Sucht, contagio (zB. imitandi belli): der a. Stoff, f. Ansteckungsstoff.

Ansteckung, I) = Anzündung, w. f. – II) die ansteckende Berührung: contactus, contagio (unel. contagium, eig. u. übr.). – contagio morbi (anst. Ber. einer Krankheit). – hoc quod infectum est (der angesteckte Stoff, eig. u. übr.), zB. serpit longius, f. Cic. ad Att. 1, 13, 2). – die A. verbreitet sich, contagio morbi etiam in alios vulgatur: die A. ist weiter verbreitet, als man glaubt, contagio latius patet, quam quisquam putat: die Sitten von der A. durch die Nachbarschaft rein erhalten, mores sinceros integrosque a contagione accolarum servare: sich vor jeder A. der Laster hüten u. bewahren, ab omni contagione vitiorum se reprimere ac revocare.

Ansteckungsstoff, hoc, quod infectum est, verbreitet sich unvermerkt weiter, serpit longius (auch übr., f. Cic. ad Att. 1, 13, 2).

anstehen, I) eig.: tangere alqm locum (unmittelbar berühren, zB. an der Wand, parietem). – conjunctum esse alci loco (unmittelbar verbunden seyn, zB. an der Mauer, muro, v. Gebäuden zc.). – **anstehend**, adjacens (dicht daran liegend, angrenzend); proximus (der nächste, zB. Wand, paries). – II) übr.: 1) passend, geziemend seyn: aptum, accommodatum esse alci (zB. Epicurus homo non aptus ad jocandum, dem das Scherzen gar nicht sonderlich ansteht). – wohl a., decere alqm (übh.); honestare

alqm (von äußerer Zierde); convenire alci. dignum esse alqo (von innerer Zierde): nicht wohl a., dedecere od. indecere alqm; indecorum, dedecori, turpe esse alci; indignum esse alqo: Zmds. Würde nicht a., personā alcis non dignum esse: Dinge treiben, die einem Krieger nicht a., *rei militaris dedecus admittere. – 2) gefallen: placere alci. – probari alci (Zmds. Billigung haben). – arridere absol. od. alci (Zmdm. behagen; alle im Ggß. v. displicere alci, mißfallen, nicht a., zB. si modo arriserit pretium). – esse stomachi mei (gleichf. nach meinem Magen [d. i. nach meinem Geschmack] seyn, in der Conversationspr.). – 3) Aufschub erleiden: differri. – es mag noch ein paar Tage a., unus et alter dies intercedat. – **anstehen lassen**, differre (aufschieben). – procrastinare (von einem Tage zum andern verschieben); verb. differre ac procrastinare. – omittere. intermittere (unterlassen [w. vgl.] u. zwar om. ganz, interm. auf einige Zeit). – 4) = Bedenken tragen, f. Bedenken.

anstehen; in der Verbindung: **angestiegen kommen**, accedere. – Ueig., du kommst mir immer wieder mit derselben Sache angestiegen, eandem semper cantilenam canis.

anstehend, v. Hügelu zc., acclivis u. acclivus (Ggß. declivis). – die a. Richtung, Höhe, acclivitas (Ggß. declivitas).

anstellen, I) an etwas stellen, f. stellen, ansetzen, anlegen. – II) Zmdm. einen Platz od. Posten anweisen: a) ein Geschäft, Amt geben: munus alci mandare od. assignare od. deferre. – muneri alqm praeficere od. praepone, auch bl. alqm praeficere (Zmd. einem Geschäft, Amt vorsetzen). – Zmd. im Staatsdienst a., alqm in rem publicam collocare: Arbeiter a., homines in operas mittere: ~~dem~~ Kriegswesen angestellt seyn, aliquo militiae munere occupatum esse: bei der Bühne (beim Theater) angestellt seyn, edere in scena operam (operas). – b) zu irgend einer Verrichtung, in irgend einem Charakter aufstellen, begeben: apponere alqm (im Allg., zB. Zmd. zum Hüter eines Andern, alqm custodem alcis: falsche Kläger, calumniatores). – subornare (heimlich zusetzen, anstellen, zB. einen Arzt zum Richter, medicum judicem: falsche Zeugen, falsos testes). – subjicere (heimlich bestellen, zB. Zeugen, testes: einen Kläger, petitorem). – submittere (heimlich ausschicken, zB. consulares). – c) sich a., d. i. auf dem Anstande seyn, insidiari feris. – III) veranstellen: a) alqd parare, apparare (Anstalten zu etwas machen). – alqd instruere (etw. vorrichten). – alqd instituire (etw. einrichten). – alqd ornare, adornare, exornare (die gehörige Ausstatt. geben; Beisp. für alle diese Verba f. unter den allemal im Deutschen bei „anstellen“ stehenden Subst.). – wie willst du es a.? quid consilii capies? – b) im übeln Sinne, etwas Böses thun: facere (übh. thun, machen). – patrare (zu Stande bringen). – was hast du angestellt? quid mali fecisti? quod facinus patraisti? (welche schlechte That hast du gethan?); vgl. „anstiften no. I.“ – IV) sich anstellen, d. i. sich betragen, benehmen: se gerere. se praebere (sich betragen). – simulare. assimulare, als Zmd., alqm (sich verstellen; f. „[sich] stellen“ die Beisp. mit diesen WB.).

Ansteller, eines Gastmahls, convivii od. epuli dominus: von Spielen, ludorum dominus od. curator.

anstellig, aptus factusque ad m. Acc. der Sache (tauglich u. wie gemacht zu etwas). – dexter (gewandt in Geschäften u. im Benehmen gegen Andere, beholfen). – Adv. dextre.

Anstelligkeit, dexteritas (die Gewandtheit in

Geschäften u. im Benehmen gegen Andere, die Beholfenheit).

Anstellung, I) Veranstaltung: apparatus od. apparatus. — II) das Amt: munus. — *Al.* im Civildienst (zu bekommen) suchen, civilia officia sectari: eine *Al.* bekommen, erhalten, muneri praeponi, praefici (einem Amte vorgelegt werden); munus alci defertur, mandatur (ein Amt wird Jmdm. übertragen): eine *Al.* haben, muneri praepositum esse od. praeposuisse: eine *Al.* beim Kriegswesen haben, aliquo militiae munere occupatum esse.

Anstellungsdecree, im *3hg.* literae principis u. bl. literae. — das *Al.* widerrufen, zurücknehmen, literas revocare (Suet. Vesp. 8).

anstemmen, sich, niti alqā re od. in alqā re; inniti alqā re od. in alqd. — *Uneig.*, niti; conniti; laborare et contendere.

Anstemmen, das, =ung, die, nisus (eig. u. = eig.). — contentio (uneig.).

ansterben, Jmdm., hereditate relinqui alci.

anstieren, *torpentibus oculis intueri.

anstiften, I) veranstalten, verursachen, bef. etwas Böses: facere (im *Allg.*). — patrare (zu Stande bringen). — moliri, machinari (ins Werk zu setzen suchen, s. „anspinnen“ die *Synon.*). — adornare (zurüsten u. vorbereiten, s. Cic. Clu. 6, 18: hoc ipsum iudicium, hoc periculum, illa omnis testium copia ... a matre initio est adornata). — designare (Böses zu Tage fördern, s. Ter. ad 1, 2, 7 [87]: modo quid designavit? Hor. ep. 1, 5, 16: quid non ebrietas designat?). — concire, concitare (erregen). — conflare (wie e. Feuer ansfachen). — Krieg a., bellum facere od. machinari od. concitare od. conflare: Aufzucht a., seditionem concire od. conflare: Unheil, Verdruß, Zank, s. anrichten (no. II). — II) = ansetzen, w. s. — Jmd. heimlich a., s. anstellen (no. II, b).

Anstiften, das, =ung, die, I) Veranlassung: machinatio. — auf Jmds. *Al.* etw. thun, alqo auctore facere alqd. — II) = Anreizung (w. vgl.): consilium. — auf Jmds. *Al.* etw. thun, alqo instigante od. impulsore, alcjs impulsu facere alqd.

Anstifter, I) Urheber: auctor (im *Allg.*). — machinator, architectus (gleich), der Wertmeister, Schöpfer; verb. architectus et machinator, princeps atque architectus. — concitator, concitor (Erreger). — dux (Anführer zu etw.). — fax (gleich), die Brandfackel, auch v. Persj.). — *Al.* eines Verbrechens, machinator od. princeps atque architectus sceleris: *Al.* eines Krieges, auctor armorum; machinator belli; fax et tuba belli; concitator od. concitor belli: *Al.* innerer Unruhen (im Staate), concitator turbae ac tumultus; fax tumultus: *Al.* eines Wortes, auctor caedis: *Al.* eines Frevels, impietatis dux: *Al.* einer That seyn, principem, principem et architectum alcjs rei esse. — II) Anreizer: concitator (Aufreger). — impulsor (Antreiber). — stimulator (Anfachler).

Anstifterin, I) Urheberin: causa; auctor. — II) Anreizerin: stimulator.

ansimmen, a) v. intr.: incipere (anfängen [nämlich zu singen], s. Virg. ecl. 9, 32). — canere coepisse (e. Gesang anfangen). — voce praeire (vorsingen als Vorsänger). — monstrare modos, praeire ac praemonstrare modulos (die Weise, nach der gesungen werden soll, angeben auf einem Instrument). — b) v. tr.: citare (zB. io Bacche, paeona, s. Ollendt zu Cic. de or. 1, 59, 251). — movere (zB. cantus, s. Virg. Aen. 10, 163). — e. Gesang ansimmen, canere coepisse.

Anstoß, I) tr. u. zwar meton. = das, was stoßend angefaßt wird: ramus (der *Al.* an einer Nöhre). — II) intr.: A) das Stoßen an etwas: a) übh: offen-

sio. — *Al.* (Eindruck) von außen, pulsus externus; impulsio: heftiger *Al.*, impetus. — b) das Stoßen in der Rede: haesitatio. — ohne *Al.* sprechen, volvere verba: deutlich und ohne *Al.* reden, plane et articulate eloqui (v. einem Stummen, der auf einmal redet): etwas ohne *Al.* lesen, ab oculo legere alqd. (d. i. etwas, sobald man es nur ansieht, sogleich lesen können): eine Rede, die ohne *Al.* gehalten wird, oratio fluens od. volubiliter fusa: ein Redner, der ohne *Al.* spricht, orator volubilis. — B) meton.: a) Anregung: impulsus. — den ersten *Al.* zu etw. geben, alcjs rei auctorem esse, Jmdm., alci. — b) = Bedenken (no. II), w. s. — c) Hinderniß zc.: offensio, offensa (unangenehmer Zufall, Unfall). — difficultas (Schwierigkeit). — jenen einen *Al.* gänzlich beseitigen, heben, illam unam offensionem sublevare. — d) im Reden und Handeln gegebene Ursache zu Mißbilligung, Vergerniß: offensio, offensa. u. unisqr. id. in quo aliquid offenderis (der mißbilligende, Unwillen erregende Anstoß, den Jmd. an etwas nimmt). — res mali od. (stärker) pessimi exempli (die ein schlechtes, sehr schlechtes Beispiel gebende Sache). — *Al.* erregen, aliquid habere offensionis: es erregt etw. bei mir *Al.*, offendor aliquid in alqā re. — Jmdm. *Al.* geben, offendere alqm od. apud alqm; in offensionem alcjs incurrere od. cadere: ich habe bei Jmd. großen *Al.* gegeben, in magna offensa sum apud alqm: durch sein Benehmen, seinen Lebenswandel *Al.* geben (anstoßen), *gerere se od. vivere liberius, quam decet alqm (zB. virginem, adolescentem u. s. f.); esse mali exempli (ein böses Beispiel geben): e. öffentlichen *Al.* (ein öffentliches Vergerniß) geben, publici doloris oculos ferire (Flor. 4, 7, 3): großen *Al.* geben durch seinen Lebenswandel, esse pessimi exempli: wenn der Proceß einen *Al.* (ein Vergerniß) giebt, hic si quid erit offensum. — *Al.* nehmen an Jmd. od. etwas, in alqo od. alqā re offondere (an Jmd. od. einer Sache etwas auszusetzen haben); fastidire alqm od. alqd od. in alqā re (gegen Jmd. od. etwas ekel thun, Jmd. od. etwas stolz verächtlich machen): nicht ohne *Al.* seyn, non vacare offensione: einen *Al.* vermeiden, offensionem eflugere.

anstoßen, I) v. tr.: 1) im *Allg.*, s. stoßen no. I, 1 u. 2. — 2) stoßend ansprechen: imponere ad alqd (zB. an e. Nöhre, ad caput fistulae). — II) v. intr.: 1) an etwas stoßen: a) eig., offondere, an etw., in alqā re od. ad alqd. — impingi alci rei (so daß das Anstoßende bestigt angeschlagen wird). — allidi ad alqd (so daß das Anstoßende beschädigt wird). — an Klippen a., ad scopulos allidi, saxis impingi (von Schiffen); navem impingere (vom Schiffer): mit den Wechern a., *poculis concrepare. — In weit. Bed.: mit der Zunge a., s. stammeln, lispeln: im Reden a., *haur volubiliter dicere; haerere (wenn man verlegen wird): nicht a., verba volvere. — b) uneig.: a) einen Anstoß geben, Fehler begehen: offondere. — labi (gleich), straucheln. — bei Jmd. a., offondere alqm od. apud alqm; incurrere in alqm; in offensionem alcjs incurrere od. cadere. — in etw. a., offondere in alqā re (zB. in eo offendo, quod etc.): in seinem Benehmen, Lebenswandel a., s. Anstoß (no. II, B, c). — β) Bedenlichkeit haben: offondere, bei Jmd., bei etwas, in alqo, in alqā re. — haerere, haesitare in alqā re (unentschlossen seyn). — 2) angrenzen: adjacere (daneben liegen, von Ländern und Gegenden), an einen Ort, alci loco od. alqm locum. — continuari alci loco od. alci (unmittelbar sich örtlich anschließen an zc., s. „anschließen no. II“ die Beisp.). — **anstoßend** an zc., propinquus alci loco (nahe gelegen, zB. cubiculo hortus). — proximus (zunächst befindlich, zB. villa urbi proxima). — confinis (an-

grenzend, 3B. ager Labicanus: u. gens confinis Cappadociae).

Anstoßen, das, -ung, die, offensio. - das A. mit der Zunge, s. das Stammeln, Lispeln.

anstoßig, qui, quae, quod offensionem est, offensionem habet od. affert. qui, quae, quod offendit, non vacat offensione (was als fehlerhaft auffällt, Tadel findet). - is, e, id, in quo (qua) aliquid offenderis (der, die, das, woran man Anstoß nimmt). - qui, quae, quod displicet (was mißfällt). - odiosus (Mergeruß erregend). - molestus (lästig, peinlich); verb. odiosus et molestus (Gyff. jucundus). - exemplo hand saluber (ein nicht heilsames Beispiel gebend, 3B. Meinungen, sententiae). - mali od. pessimi exempli (von üblem, sehr üblem Beispiel). - a. Dinge, odiosa (n. pl.): a. Bewegungen, motus odiosiores; motus, qui non vacant offensione: a. Leben, vita turpis: sehr a. Sitten, mores pessimi, perdit: eine für e. Jungfrau a. Sinnesart, liberius ingenium, quam virginem decet: a. Mensch, homo mali exempli: a. Reden, voces lascivae (muthwillige), protervae (freche), obscocnae (schmutzige), contumeliosae (durch die Jnds. Ehre gekränkt wird): a. Reden führen gegen Jmd., conscelerare aures alicj. - Adv.; 3B. a. reden, obscocnis verbis uti: a. seyn, offensionis esse; aliquid offensionis habere; offensionem od. offensam habere; offensionem afferre, Jmdm., alicj; non vacare offensione; mali od. pessimi exempli esse: a. seyn für Augen und Ohren, ab oculorum auriumque probatione abhorrere.

Anstößigkeit, malum exemplum (das üble Beispiel). - offensio (anstößige Sache, Anstoß). - die große A. der Sitten, mores pessimi, perdit.

anstrahlen, affulgere, Jmd., alicj (anglänzen, v. e. Gestirn, Ov. Ib. 213). - irradiare alqd (etw. bestrahlen, v. Edelsteinen, Stat. Theb. 6, 64).

anstreben, s. streben.

anstreichen, 1) v. tr.: 1) mit etwas bestreichen: illinere alqd alqā re. - sublinere alqd alqā re (zum ersten Mal, mit Grundfarben). - inducere alqd alqā re. u. alicj rei (überziehen mit zc.). - polire, expolire alqā re (abputzen mit Linschwerk). - mit Farbe a., colore illinere alqd; colorem inducere alicj rei: bunt a., *coloribus distinguere od. variare et distinguere: blau a., *colorem caeruleum inducere alicj rei: weiß (mit Kalk od. Gyps) a., dealbare (3B. columnas, parietem); polire od. expolire albo (3B. columnas, parietem; u. domum eleganter): mit Zinnober a., minio inducere (3B. parietem); minio polire (3B. opus); minio illinere (3B. faciem alicj). - 2) mit einem Striche bezeichnen: notare alqd. notam apponere ad alqd (im Allg.). - annotare alqd (durch e. kurze schriftliche Bemerkung anzeichnen, 3B. das Fehlerhafte, reprehendenda: das in einer Schrift zu Verändernde, commutanda). - mehrere Stellen in einem Briefe roth a. (als fehlerhafte, zu verbessernde), literas miniata cera (nach röm. Art) od. rubrica (nach unserer Art) pluribus locis notare (s. Cic. ad Att. 15, 14 extr.): etwas als verdächtig (in einem Schriftsteller) a., obelum apponere ad alqd (Isidor. 1, 20, 4). - Aneig., Jmdm. etwas a., d. i. für einen Fehler bestrafen zc.: 3B. das will ich dir schon anstreichen, hoc tibi non sic abilit. - II) v. intr. (im Vorübergehen) an etwas streichen: alqd od. alqm leviter in transitu attingere (im Vorübergehen leicht berühren, nach Quint. 7, 3, 27). - perstringere alqd (schlagend-, stoßend streifen, 3B. portam vomere). - in transitu vestem inquinare (im Vorübergehen sein Kleid befudeln, nach Plaut. capt. 2, 2, 17 [267]). - an etwas mit den Füßen a., pedibus attingere alqd (nach Nep. Eum. 5, 5).

Anstreichen, das, -ung, die, I) illitus. - inductio (das Ueberziehen, 3B. mit Kalk, calcis). - politio. expolitio (der Abputz, 3B. operum, aedificiorum). - das A. der Säulen mit Gyps verbinden, columnas dealbandas od. albo poliendas locare. - II) das Anzeichnen: notatio.

anstreifen, s. anstreichen no. II.

anstrengen, contendere; intendere. - alle Kräfte a., contendere nervos omnes; manibus pedibusque obnixe facere omnia (sprüchw., Ter. Andr. 1, 1, 134 [161]); bei etwas, omni virium contentione incumbere in alqd od. laborare in alqa re; omni studio incumbere in alqd; magno conatu studioque agere alqd: die Augen, den Geist a., aciem oculorum, animum intendere: seine Stimme zu sehr übermäßig a., nimis imperare voci; vocem ultra vires urgere. - **sich anstrengen**, conari absol. od. m. Infinit. (den Anlauf nehmen); niti, conniti, eniti, absol. od. m. ut etc. (sich gleichf. anstrengen). - sich sehr (alle seine Kräfte) a., daß (damit) zc., contendere et laborare (elaborare) od. omni ope atque opera eniti, ut etc.: sich mit dem Geiste a., animo conniti: sich nicht gern (geistig) a., cogitandi laborem fugere: sich nach seinen geringen Kräften a., nervulos suos adhibere: sich über seine Kräfte a., se supra vires extendere: sich mühsam a., s. abmühen (sich): sich über seine Jahre a., praeter aetatem facere: sich vergebens a., inanes impetus facere (einen vergeblichen Anlauf nehmen); inanem laborem suscipere (eine vergebliche Mühe übernehmen); irrito labore se fatigare (durch vergebliche Arbeit sich abmühen): bei etw., frustra conari mit Infinit. (c. vergeblichen Anlauf nehmen); frustra suscipere laborem alicj rei (vergeblich die Mühe bei etw. übernehmen). - **anstrengend**; 3B. anstr. Arbeit, intendens labor, im 3Hgg. gew. bl. labor (angestrengte Thätigkeit). - a. Studium, acre studium.

Anstrengung, contentio, intentio (als Handlung). - labor (angestrengte Thätigkeit). - conatus (Bemühung), auch verb. conatus studiumque. - spiritus (Mühen, prägn. = Aufwand von Mühen, s. Cic. or. 31, 110; Verr. 1, 30, 75). - körperliche A., corporis labor: geistige A., animi contentio: große A. des Körpers, laboriosa corporis exercitatio; in der Rede, summa vis atque contentio: eitle Anstrengungen, inanes contentiones od. impetus: übermäßige A., effusa contentio: große Anstrengungen machen, bei etwas, acerrime agere, obnixe facere alqd; s. auch „anstrengen (sich sehr)“: feine A. machen, non laborare: A. kosten, positum esse in labore; laboriosum esse: A. kostend, mit A. verbunden, laboriosus: die A. fruchtlos machen, conatum infringere: mit A., contente: mit großer A., enixe; obnixe: mit der größten A., manibus pedibusque: nicht ohne die größte A., non sine summa industria: ohne A., sine labore; nullo labore; solute (schlaff, 3B. agere, v. Redner): ohne alle A., sine ullo labore: Scheu vor A., fuga laboris: Scheu vor A. im Denken haben, cogitandi laborem fugere: den größten Anstrengungen ist es gelungen, ihn zu retten, maximis conatibus contigit, ut servaretur.

Anstrich, I) = das Anstreichen, w. s. - II) was angestrichen wird od. ist: a) Farbe, color. - weißer A., album: rother A., minium (Mennig): blauer A., color caeruleus; caeruleum. - b) Schminke: fucus. - cerussa (Weiß, als Schminke). - Aneig. = der äußere Anschein einer Sache, color; fucus; species. - c. leichter (äußerlicher) A. (eines Menschen), leviter extrinsecus inducta facies (s. Sen. ep. 79, 6). - e. A. von Wahrheit, von seinen Sitten, color veritatis, urbanitatis: e. alterthümlicher A., antiquitatis co-

lor: mit e. A. von Liebreiz, venustatis fucio illitus: schöne Gesichtsbildung mit e. A. von Majestät, decor oris cum quadam majestate: einer Sache e. A. geben, alci rei speciem imponere, inducere: e. hübschen A. geben, f. bemänteln: e. äußerlichen A. haben (v. Menichen), extrinsecus cultum esse (f. Sen. de prov. 6, 3): e. A. von etwas haben, alcijs rei fucio illitum esse; oblitum, tinctum esse alqā re: e. A. von einem Wesen haben, similitudinem quandam gerere speciemque sapientis: einen A. von Bildung haben, aliqua humanitate imbutum esse: e. A. von Gelehrsamkeit haben, literis imbutum esse: e. A. von Gelehrsamkeit bekommen, literis infici.

anströmen, f. heranströmen.

anströmen, a) übh. f. herbeistürmen. — b) feindlich: infestus venio (absol.), 3B. v. e. Reiter, der einen Angriff macht). — incurrere, incursare, invadere, an etw., alqd (3B. frontem, vom Fußvolk). — gegen einander a., concurrere inter se u. hl. concurrere.

Ansturz, impetus. — A. der Reiterci, procella equestris.

ansuchen, f. anhalten no. II, 3.

Ansuchen, das, f. Anhalten, das. — Ist es = (schriftliches) Gesuch, f. d. — **Ansucher**, f. Bewerber.

antasten, attrahere; contractare. — Uneig, manus afferre alci rei (Hand anlegen, gewaltthätig angreifen, 3B. fremdes Eigenthum, alienis bonis). — invadere alqm, alqd, irruere in alqd (anfallen). — impugnare alqd (ansprechen). — violare alqd (verlezen). — etw. od. Jmd. nicht a., abstinere alqā re od. alqo (3B. praeda: u. virgine). — Jmds. Rechte u. Gesetze a., aliquid de jure et de legibus alcijs deminuere: Jmds. Ehre a., detrahere de fama alcijs; violare alcijs existimationem; impugnare dignitatem: Jmds. Meinung a., impugnare alcijs sententiam.

Antasten, das, -ung, die, attractatio. contractatio (eig.). — violatio (uneig). Verlezung. — das A. mit den Sclaven, levis injectus unguum.

Antaster, contractator (als Eigenthumsverbrecher, Jct.). — violator (als Verlezer, 3B. juris gentium).

antediluvianisch, *qui, quae, quod erat ante inundationem quandam omnium terrarum.

Antheil, pars (der Theil, indem er als selbständiges Kleineres zu einem größeren Ganzen gehört). — portio (der Theil des Ganzen, sofern Jmd. ein Recht darauf hat, der Antheil, der Jmdm. angehört od. für ihn bestimmt ist, im class. Latein nur in der Verb. pro portione). — je nach Jmds. A., pro rata parte, od. hl. pro rata; pro portione (verhältnißmäßig): auf seinen A. bekommen, pro rata parte od. pro rata accipere: A. an etw. haben, participem esse alcijs rei (übh. theilhaftig seyn); venire in partem alcijs rei. habere partem in alqā re (den Theil, als Eigenthum betrachtet); socium od. adiutorem esse alcijs rei. venire in societatem alcijs rei (bei etwas mitwirken); partem esse alcijs rei (gleichj. ein Theil seyn): keinen Antheil an etw. haben, expertem esse alcijs rei: gleichen A. an etw. haben, in parte pari alcijs rei esse: ich habe an dem Buche den wenigsten A., liber minimam partem mei habet. — A. an etwas nehmen, societatem habere cum alqā re; alci rei studere (sich für etw. beifern; dah. lebhaften A. an etw. nehmen, alci rei vehementer studere, 3B. rei publicae): A. nehmen an den Berathschlagungen, consiliis interesse; consilii participem fieri: an Jmds. Wohl A. nehmen, alcijs salus mihi curae est: an Jmds. Freude, alcijs gaudio affici: an Jmds. Freude herzlich A. nehmen, solide gaudere alcijs gaudia (Ter. Andr. 5, 5, 8 [964]); laetari alcijs lae-

titia aequae ut nostrā: niemals den geringsten A. an der Vermaltung des Staates genommen haben, nullam unquam partem attigisse rei publicae: Jmd. an etwas A. nehmen lassen, alqm facere participem alcijs rei; alqd communicare, participare cum alqo: an e. Verbrechen A. genommen haben, sceleri affinem esse: an Jmds. Diebereien, alcijs in furtis consortem esse.

Antheilhaber, socius.

antheilmäßig, pro portione.

Anthropismus, humanitas; natura humana.

anthun, I) eig.: induere alqd od. se alqā re (anziehen, 3B. ein Kleid, vestem od. se veste). — se amicare alqā re (umwerfen, 3B. pallio). — mit etwas angethan, indutus alqd od. alqā re; amictus alqā re; vestitus alqā re (befeidet). — II) übr.: a) übh.: afferre, inferre alci alqd (zufügen, bes. etwas Böses). — afficere alqm alqā re (in irgend eine Lage versetzen, etwas verschaffen, Gutes und Böses). — Beispiere f. unter den jedesmal bei „anthun“ stehenden Subst., wie „Ehre, Schimpf, Schande, Gewalt zc.“ — b) prägn., es hat mir Jemand etwas angethan (ich bin beherzt): veneficio contactus sum. — Vgl. **angethan**.

Anticaglien, *minuta opuscula antiqui operis; *minuta opuscula antiquae od. priscae artis; im 3Bq. auch hl. minuta opuscula.

Antichambre, f. Vorzimmer.

antichambriren, in vestibulo aedium opperiri salutationem principis (im Vorplatz des röm. Hauses warten, bis der Fürst sich aufwarten läßt). — gratiam aut fastum janitoris perpeti (die Gunst od. Ungunst des Thürhüters [im Zulassen od. Abweisen] ertragen). — pulsare superbas potentiorum fores (an die Thüren der stolzen Mächtigen um Einlaß klopfen). — überall a., omnium limina perambulare; omne limen contere.

Antichrist, der, antichristus (Eecl.).

anticipiren, quasi anticipare (im Voraus etwas thun, ehe die Zeit dazu eig. da ist, ludos). — praecipere (vorwegnehmen, 3B. pecuniam).

antif, antiquus (alterthümlich, alt). — antiquo opere factus. antiqui operis. antiquo opere. antiquae od. priscae artis (von alterthümlicher Arbeit). — die a. Schönheit, *elegantia veterum.

Antike, die, opus antiquum. res antiqua. res antiquo opere facta. res antiqui operis. res antiquae od. priscae artis (Sache von alterthümlicher Arbeit, wie Gefäße, Statuen zc.). — monumentum antiquum (Denkmal aus der Vorzeit).

Antikencabinet, **Antikensaal**, *horreum operum antiquorum.

Antikritik, *anticrisis (ἀντικρισις, als Gegenbescheid, Antwort). — defensio alcijs adversus libellum od. censuram alcijs (als Tadelabwehr, nach Suet. Claud. 41, wo Cicero's defensio adversus Asinii Galli libros, Cicero's Antikritik gegen zc.). — rescripta (no. pl.) alci de censura ejus (als Gegenchrift, nach Suet. Aug. 85). — e. A. gegen eine Schrift des Cato, Anticato. — e. A. verfaßen, schreiben, rescribere alci de censura ejus (nach Suet. Aug. 85); defendere se adversus libellum od. censuram alcijs (nach Suet. Claud. 41).

Antinomic, leges inter se pugnantibus od. repugnantibus; lex legi repugnans.

Antipathie, discordia rerum, bei Plinius dem Aelt. für das griech. ἀντιπάθεια, lat. antipathia, welches er jedoch ebenfalls gebraucht, f. Plin. 37, 4, 15. §. 59; 32, 2, 12. §. 25). — odium naturale, gegen zc., adversus alqm (natürliche Abneigung gegen etw.). —

odium, gegen etw. od. Jmd., alejs rei od. alejs (übß. Abneigung, Haß gegen zc., Ggß. amor). – taedium, fastidium, gegen etw. od. Jmd., alejs rei od. alejs (Ekel). – fuga, gegen etw., alejs rei (Scheu vor zc., zß. laboris; Ggß. appetentia). – aversans et repugnans natura (widerstrebendes natürliches Gefühl). – A. haben gegen Jmd. od. etw., naturale odium gerere adversus alqm (zß. adversus equos, v. d. Kameelen); animorum contentione ab alqo discrepare (durch Widerstreit der Gemüther nicht mit Jmd. harmoniren); abhorrere ab alqa re (einen innern Widerwillen haben vor zc.); aversari alqd (von sich abweisen); spernere, aspernari, respuere, verb. aspernari ac respuere alqd (verschmähen, s. das. die Synon.); fastidire alqm od. alqd (ekel thun gegen zc., Anstoß nehmen an zc., stolz verschmähen): eine große A. gegen etwas bekommen, magnum odium alejs rei me capit: es herrscht eine heftige A. zwischen zwei Dingen, res quaedam pervicaci odio dissident.

Antipode, s. Gegenfüßler, Gegner.

Antiquar, rerum antiquarum studiosus (Freund, Liebhaber u. Käufer von Antiken, nach Cic. Verr. 4, 7 in.). – rerum antiquarum literate peritus (wissenschaftlich gebildeter Kenner von Antiken, nach Cic. Brut. 56, 205). – *veterum librorum cöemptor et venditor (Händler mit alten Büchern).

Antiquität, die, s. Antike, Alterthum.

Antiquitäten cabinet, s. Antikencabinet.

Antiquitätenkram, *ineptum rerum antiquarum studium.

Antiquitätenkrämer, *ineptus rerum antiquarum admirator od. sectator.

Antiquitätenjammler, *rerum antiquarum studiosus (nach Cic. Verr. 4, 7, 13).

Antiquitäten Sammlung, s. Antikencabinet.

Antisepticum, s. Antiseptisch.

antiseptisch, qui (quae, quod) corpora putrescere non sinit. – e. a. Mittel (e. Antisepticum), remedium, quod corpus (corpora) putrescere non sinit; remedium, quod contra perniciem putredinis advocatur.

Antithese, contrarium (ein Gegensatz). – contentio, bei Quint. contrapositum (die Zusammenstellung entgegengesetzter Gedanken). – Antithesen, verba relata contrarie.

Antisig, s. Angezicht.

Autonomasie, autonomasia (αυτονομασία, Quint. 8, 6, 29).

antraben, angetraht kommen, s. heranreiten.

Antrag, I) das Anerbieten: conditio. – ein A. zur Heirat, conditio, mit u. ohne uxoria: Jmdm. einen A. machen, thun, conditionem alci ferre od. deferre od. offerre: einen vortheilhaftest A. Jmdm. machen, luculentam conditionem alci ferre: Jmdm. einen A. machen (zu einer Stelle), munus, conditionem alci deferre: einen A. annehmen, conditionem accipere; ad conditionem accedere od. (nach langem Bestimmen) descendere (Ggß. conditionem repudiare, respuere, aspernari): sehr bereitwillig, *cupidissime conditionem accipere: ohne Bedenken, non dubito accipere quod defertur. – seine (des Pyrrhus) Anträge an den Fabricius, quas obtulit Fabricio condiciones. – II) Ansuchen, Vorschlag: postulatium, postulatium (Ansuchen, Gesuch, wodurch man etw. beanprucht). – auctoritas (gutachtlicher Vorschlag im Senate). – rogatio (Gesetzesantrag an das Volk). – lex (das beantragte, vorgeschlagene Gesetz). – relatio (berichtender Vorschlag eines Magistrats im Senate). – sententia (die einzelne Meinung eines Senators im Senate). – e. A. od. Anträge

machen, stellen, agere, absol. od. de alqa re od. de alqo (verhandeln, im Senate, vor Gericht); postulare, absol. od. m. ut od. ne etc. (beanpruchen, zß. gerichtlich. beim Prätor, apud praetorem). – Jmdm. den A. machen, daß er zc., agere cum ergo, ut etc. (zß. Cic. de amic. 1, 4): Jmdm. e. ernstlichen A. machen, rem seriam agere cum alqo. – den schriftlichen A. stellen wegen etw. od. daß zc., literis postulare alqd od. ut etc. (zß. supplicationem); per literas petere alqd od. ut etc.: e. A. für Jmd. machen, postulare pro alqo. – einen A. an das Volk thun, stellen, rogationem ferre ad populum (wegen eines Gesetzes): wegen etwas od. daß zc., ferre ad populum u. bl. ferre alqd od. ut u. ne etc. – einen A. an den Senat thun, stellen, referre ad senatum, auch wegen etw., alqd od. de alqa re. – für den A. sprechen, suadere legem: gegen den A. sprechen, dissuadere legem: den A. billigen, relationem approbare: den A. verwerfen, rogationem antiquare; relationem rejicere: den A. durchsetzen, rogationem perferre. – auf Jmds. A., alqo postulante od. petente (auf Jmds. Ansuchen); alqo ferente (beim Volke); alqo referente (beim Senate): der Senatsbeschluss wurde nach meinem schriftlichen A. abgefaßt, perscriptum est senatusconsultum, ut a me de scripto dicta sententia est.

antragen, I) v. tr., anbieten: deferre, offerre alci alqd. – Jmdm. ein Amt a., alci munus, honorem deferre: Einem Jmds. Stelle a., alqm in alejs locum invitare, vocare: Jmdm. die Hand seiner Tochter a., Jmdm. seine Tochter als Frau a., filiam conditionem alci deferre: Jmdm. sein Haus a., invitare alqm hospitio od. in hospitium. – II) v. intr. auf etw. antr.: postulare alqd od. de alqa re od. ut etc. (beanpruchen, auch schriftlich, literis; im Allg. u. insbes. vor Gericht). – petere alqd od. ut etc. (um etw. ersuchen, auch schriftlich, per literas); bei Jmd., beide ab alqo. – ferre alqd od. mit folg. ut od. ne (anbringen beim Volke, ad populum). – referre alqd od. de alqa re (vortragen beim Senate, ad senatum). – auf ein Gesetz a., ferre legem, rogationem: auf Wiedererstattung erprester Gelder a., postulare de pecuniis repetundis; postulare repetundis: auf den Frieden a., de pace agere; pacis auctorem od. sasorem existere; pacem petere.

Antragsteller, qui postulat (der Beansprucher übß.). – postulator (der Beansprucher einer Klage vor Gericht). – legis rogator, lator (d. Vorschläger eines Gesetzes).

antrauen, Jmdm. eine Frau, *ritu sacro uxorem alci jungere. – sich eine Frau a. lassen, matrimonio sibi jungere uxorem.

antreffen, s. finden no. I.

antreiben, I) v. tr.: impellere. – incitare. concitare (anregen). – stimulare alqm. stimulos alci admovere (anstacheln; alle eig. u. uneig.). – hortari, exhortari (ermuntern). – accendere, inflammare (entzünden, entflammen. alle uneig.), Jmd. zu etwas, alle alqm ad alqd. – zu einer Leistung a., exigere alqd (zß. zur Erfüllung eines Versprechens, promissum: zur Bezahlung einer Schuld, nomen, pecuniam): die Sklaven zur Arbeit a., monere servos (indem man sie vor der Strafe warnt): e. Knaben zum Fleiße a., admonitionibus discutere alejs desidia. – II) v. intr.: herangetrieben werden, von schwimmenden Körpern: ferri, deferrri alqo (im Allg.). – appelli ad locum (anlanden, von Schiffen).

Antreiben, das, =ung, die, incitatio; stimulat. – zu einer Leistung, exactio, mit Genit. der Leistung.

Antreiber, impulsor. – stimulator (gleich). der

Anstachler, im Femin. stimulatix). — der A. zu einer Leistung, exactor: der A. der Sklaven zur Arbeit, monitor. — **Antreiberin**, stimulatix (gleichs. die Anstachlerin).

antreten, I v. tr.: A) eig.: 1) an Jmd. herantreten: accedere ad alqm (zB. si mors accedit et vocat). — 2) festtreten (an etw.): solidare. — B) übtr., — ansetzen: ingredi (zB. novum annum, decimum aetatis annum). — coepisse m. Infinit. (zB. seinen Marsch a., incedere coepisse). — Die Beispp. f. unter den bei „antreten“ stehenden Substj., wie „Amt, Marsch, Provinz, Reize zc.“ — II) v. intr.: 1) sich in Reihe u. Glied stellen (v. Soldaten): ordinatos consistere; ire in ordinem (ordines). — eilig a., in suum ordinem (in suos ordines) currere: a. lassen, instruere ordines: es wird angetreten, ordines instruuntur. — 2) heransichreiten, in der Verbindung: angetreten kommen, accedere (auch v. Rebl., zB. mors accedit et vocat).

Antreten, das, -ung, die, f. Antritt.

Antrieb, I) die Handlung des Antreibens: impulsus, impulsio (das Antreiben). — incitatio (das Anregen). — auctoritas (die Förderung eines Entschlusses zc., der fördernde Einfluß Jmds., zB. doctoris). — äußerer A., pulsus externus: auf Jmds. A., algo impulsore ob. auctore; alsjcs impulsu; alsjcs auctoritate impulsus; u. bl. alsjcs auctoritate; auch algo impellente etc., f. die Verba unter „antreiben“: auf Jmds. Rath u. A., alsjcs consilio atque auctoritate: auf göttlichen A., f. Eingebung: auf fremden A., alieno impulsu. — II) das, was uns antreibt: a) innerer Trieb: impetus; vis. — aus eigenem A., aus freiem A., sponte od. sua sponte. auch ipse (freiwillig, von selbst); per se (für sich, ohne Jmds. Zuthun); ultro (gutwillig). — b) äußeres Mittel zum Antreiben: incitamentum. irritamentum (Anregungsmittel). — stimulus (Stachel). — A. zum Ruhme, gloriae stimuli: lockender A. zur Wollust, illecebrae libidinum: keinen A. haben, calcaribus egere: das ist der mächtigste A. zur Tapferkeit, hoc maxime ad virtutem excitat.

antriufen, sich ziemlich, in multum vini procedere. — ziemlich angetrunken seyn, in multum vini processisse. — angetrunken, vino aspersus (unser „angegoffen“); ebriolus. proximus ebrio (etwas bestrunken).

Antritt, initium (Anfang). — introitus (der Eintritt in e. Gesellschaft zc.). — d. A. einer Erbschaft, aditio hereditatis (J Ct.); auch adeunda hereditas (anzutretende Erbsch.) u. adita hereditas (angetretene Erbsch., J Ct.), zB. vor A. der Erbsch., ante aditam hereditatem. — bei A. des Jahres, anno ineunte; primo anno. — A. eines Amtes, umsch. (f. die Verba zu „ein Amt antreten“ unter „Amt“), zB. wenige Tage vor seinem A. der Medilität, paucos dies ante quam aeditatem iniret: am Tage des Antrittes ihres Amtes, eo ipso die, quo magistratum inierunt (v. d. Consuln zc.). — A. der Regierung (Herrschaft), f. Regierungsantritt.

Antrittsaudienz, -besuch, prima admissio.

Antrittsgeld, f. Eintrittsgeld.

Antrittsmahl, f. Antrittschmaus.

Antrittspredigt, *oratio aditalis de sacro suggestu habita. — die A. halten, *oratione sollemni de sacro suggestu habita munus auspicari.

Antrittsrede, *oratio aditalis. — eine A. halten, *oratione sollemni munus auspicari; bei Webernahme einer Professur, *orationem professionis adeunda causa dicere; *professionem dicta oratione auspicari.

Antrittsrolle, f. Debüt. — die A. geben, f. de-

bütiren. — **Antrittschmaus**, cena aditalis; epulae aditiales. — einen A. geben, *muneris auspica convivio celebrare. — **Antrittschrift**, *libellus muneris auspiciandi causa scriptus ob. editus.

Antrittstag, der Consuln dies, quo magistratum ineunt. — d. A. der Regierung, dies imperii (mei etc.): damals war der 15. Mai der A. der Magistrats, idus tum Maiae sollemnes ineundis magistratibus erant.

Antwort, responsio, responsum (im Allg.; aber ersteres = Widerlegung, letzteres = A. eines Drafels, einer Wahrsagerin). — defensio (Verteidigung gegen eine Anklage). — purgatio, excusatio (Verantwortung gegen Beschuldigung; u. zwar purg. rechtfertigende, exc. entschuldigende). — oraculum. sors oraculi (A. eines Drafels). — rescriptum (schriftliche A. eines Fürsten, nachgah.). — A., die man sich selbst giebt, auf eine selbst gethane Frage, wo Redner, sibi ipsi responsio; subjectio. — A. auf einen Einwurf, der gemacht werden könnte, anteoceptio; praesumptio. — e. scherzhafte A., responsio jocularis: scharfsinnige Antworten, acute responsa. — es wird, lautete seine A., nicht erlaubt seyn, non, inquit, licebit. — A. geben, ertheilen, f. antworten: A. bekommen (erhalten), responsum ferre, auferre: ich bekomme (erhalte) von Jmd. A. auf meinen Brief, meis literis respondetur ob. rescribitur ab alqo: ich besam zur A., responsum mihi est; responsum datum est: darauf dient zur A., adversus haec respondetur: dies die A. auf deine Frage, habes quod ex me quaesisti: hier meine A. auf den andern Brief, audi ad alteram (epistolam). — keine A. ist auch eine A., *qui tacet, consentit: A. bringen, responsum referre, renunciare: keine A. schuldig bleiben, *affatim verborum rependere: Jmd. nicht zur A. kommen lassen, respondendi locum non dare: e. A. entlocken, responsum elicere: Jndm. e. A. abdringen, abnöthigen, alqm responsum dare cogere: auf die Frage, warum zc., illud respondere cogere, cur m. folg. Conjunctv.: keine A. verdienen, indignum esse response: von etwas Rede u. A. (d. i. Rechenhaft) geben, rationem reddere de alqa re: dies ist sowohl in den kaiserlichen Verordnungen, als in den Antworten der Rechtsgelehrten ausgesprochen, hoc et rescriptum et responsum est (J Ct.).

antworten, respondere, auf etwas, ad alqd ob. alci rei od. m. folg. Acc. u. Infinit. od. (wenn in der Antwort ein Befehl liegt) m. folg. ut (eig. mündlich, Ggß. rescribere; dann mündlich und schriftlich, auch im Sinne von „sich gegen eine Beschuldigung verantworten“). — responsum dare, edere, reddere (Antwort geben). — rescribere, auf etwas, ad alqd od. alci rei (auf eine schriftliche Anfrage schriftlich a., Ggß. respondere). — respondere de jure. responsitare (in Bezug auf Rechtsfragen Bescheid geben; respons. so oft es Jmd. wünscht). — se defendere (sich gegen eine Anklage vertheidigen). — se purgare (auf eine Beschuldigung a., sich verantworten). — Einem für Jmd. a., alci pro alqo respondere: nicht a., non respondere; tacere (schweigen); obmutescere (verstummen): nichts a., nullum responsum dare; nullum verbum respondere (nicht Ein Wort a.): gar nichts, omnino nihil respondere: Jndm. nichts mündlich a. (keine mündliche Antwort geben), alci nihil respondere: ausweichend a. (e. ausweichende Antwort geben), alio responsonem suam derivare: derb, fihñ a., fortiter, audacter respondere: trögig a., ferociter respondere; responsum reddere ferrox: artig, höflich (in Briefen) a., rescribere humanissime: hierauf ist leicht zu antworten, ejus rei facilis et prompta est responsio: darauf

antwortete er Folgendes, ad ea respondit od. (schriftlich) rescripsit his verbis: Keiner antwortete, omnes silentium obtinuerunt. — auf e. Frage a., f. Frage.

Antwortschreiben, responsum. — rescriptum (bei. eines Fürsten, nachaug.). — c. A. an Jmd., epistola rescripta ad alcjs epistolam. — ich erhalte ein A. von Jmd., meis literis respondetur od. rescribitur ab alqo.

anvertrauen, credere, concedere, commendare et concedere. — committere, permittere (überlassen). — mandare, commendare, demandare (zur Beforgung od. Aufbewahrung übergeben). — alci curam alcjs delegare (Jmdm. die Sorge, Aufsicht über Jmd. übertragen, zB. alci curam nepotum), — alcjs curae alqm demandare (Jmds. Sorgen, Aufsicht z. Einem übertragen, zB. unius magistri curae plures pueros). — deponere alqd apud alqm (Jmdm. etwas in Verwahrung geben). — Jmds. Treue etwas a., fidei alcjs alqd committere od. permittere; tradere in alcjs fidem alqd: sich Jmdm. a., se od. animum suum alci credere (Jmdm. sein Herz aufschließen); consilia sua alci credere (seine Pläne a.); occulta sua alci credere (seine Geheimnisse); vitam suam alci credere od. committere (sein Leben); se dare od. dedere alci (sich Jmdm. hingeben); Jmdm. sich ganz a., totum se dedere alci: sich Jmdm. ohne Rücksicht a., simpliciter se credere alci (zB. amicis): sich Jmds. Schutze a., se permittere, committere, tradere in alcjs fidem: alles Jmdm. a., summam fidem rerum omnium alci habere: das Schiff Einem Steuermann, den Kranken Einem Arzte a., navem uni gubernatori, uni medico aegrum committere: Jmdm. seine Ehre a., existimationem suam committere alci: einem Briefe etwas a., literis (epistolae) committere alqd: Jmds. Verschwiegenheit etwas a., taciturnitati alcjs alqd concedere: Jmdm. ein Amt, ein Commando a., munus, imperium alci dare od. mandare: Jmdm. eine Stadt a. (um sie zu vertheidigen), *urbem alci tuendam dare: etwas seinem Gedächtnisse a., mandare memoriae alqd: einer, dem man alle sein Geheimnisse anvertraut, secretorum omnium arbiter: ein Mann, dem man sich, dem man alles a. kann, homo certus od. fidus; secreti omnis capacissimus homo: einer, der sich zu leicht Andern anvertraut, incautior fidei aestimator. — **anvertraut**, creditus. — commissus (überlassen). — depositus (in Verwahrung gegeben). — fiduciarius (auf einige Zeit überlassen). — ein a. Gut, depositum; fidei commissum (Gut, Erbschaft, welche man einem Dritten wieder erstatten soll).

anverwandt zc., f. verwandt zc.

Anwachs, I) das Anwachsen: accretio (Ggß. deminutio, Cic. Tusc. 1, 28, 68). — auctus (die Vermehrung, Zunahme, das Wachsthum, Ggß. deminutio). — A. an Vermögen u. Ansehen, accessio fortunae et dignitatis. — II) was heranwächst: suboles (von Menschen, Thieren, Pflanzen zc.). — incrementum (neuer Zuwachs, zB. von Recruten).

anwachsen, I) an etwas festwachsen: coalescere alci rei (mit etwas zusammenwachsen). — inolescere (einwachsen, vom Pflanzreis). — adhaerescere alci rei (festhängen bleiben, zB. conchis, v. d. Perlen). — angewachsen seyn, adhaerere. inhaerere (festhängen, kleben, beide zB. von der Zunge): die Zunge ist Einigen von Geburt an angewachsen, lingua quibusdam eum subjecta parte a primo natali die juncta est. — II) zunehmen: crescere (wachsen) u. accrescere (immer mehr und mehr wachsen; beide = an Umfang, Stärke, Zahl zunehmen, Ggß. decre-scere, minui, imminui, deminui). — angescere (zu

wachsen anfangen, sich vergrößern zc., von innerer u. äußerer Zunahme, Ggß. minui). — augeri (der Zahl nach vermehrt werden, Ggß. decre-scere, minui). — increscere, ingravescere. corroborari (wachsen, drückender, stärker werden, von innerer Zunahme, von Krankheiten, Uebeln). — außerordentlich a., maximis auctibus crescere; ingenti incremento augeri: unermerkt, tacitis augescere incremento: der Fluß wächst an, flumen accrescit, augescit: die Geschäfte wachsen an, veteribus negotiis nova accrescunt. — **Anwachsen**, das, f. Anwachs no. 1.

Anwachsungsrecht, I) Eigenthumsrecht über das vom Wasser angeschwemmte Land: jus alluvionis. — II) das Recht, den Theil des Erben anzunehmen, den dieser nicht annehmen konnte od. wollte, jus accrescendi (JCT.).

Anwalt, f. Advocat. — **Anwaltschaft**, f. Advocatur.

anwälzen, advolvere, an etwas, alqd alci rei od. ad alqd.

anwandeln, *impers.*, es wandelt mich etwas an, me od. mihi od. in me incedit od. invadit alqd (v. Jurdzt. Begierde, Sorge, Gewissenhaftigkeit; inc. auch v. Unwohlseyn, incedit me valetudo adversa). — capit me alqd (es ergreift mich etw., v. Sehnsucht, Jurdzt. u. dgl.). — tentor, opprimor, corripior alqare (es befällt od. überfällt mich eine Krankheit; letzteres auch v. Seelenzuständen, wie Mitleid zc.). — in me irrumpit alqd (es bricht über mich etwas herein, wie Sorgen zc.). — intervenit mihi alqd (es tritt etw. bei mir ein, zB. si quid pavoris interveniat). — es wandelt mich e. Fieberschauer, e. Dohnmacht an, f. Fieberschauer, Dohnmacht.

Anwandlung, A. von Schmerz, admonitio doloris (f. Plin. 25, 8[94], 88: si qua admonitio doloris supersit). — A. des Fiebers, accessio febris. — A. einer Krankheit, tentatio (sc. morbi, Cic. ad Att. 10, 17, 2). — eine kleine A., commotivincula; levis motivincula (Suet. Vesp. 24): eine A. von einer Krankheit bekommen, tentari morbo: eine kleine, levi motivincula tentari. — Oft ist „eine A. von zc.“ auch bl. zu geben durch aliquid (nach si od. ne auch quid) m. Genit., zB. eine A. von Zorn, von Kummer, von heiliger Scheu, aliquid irae, sollicitudinis, religionis: wenn er etw. A. von Jurdzt. bekommt, si quid pavoris interveniat. — od. durch aliquis, zB. ohne eine A. von Jurdzt. sine aliquid tempore.

Anwartschaft, a) übh.: spes, auf etw., alcjs rei (zB. nächste [als Erbe zc.], secunda). — keine A. auf etw. haben, aspirare non posse ad alqd (zB. ad eam laudem). — er hat keine bestimmte A., nihil certi ei promittitur. — b) insbes., auf ein Amt, spes muneris; *spes succedendi. — die A. haben, *designatum esse alcjs successorem: die nächste, proximum destinatum esse. — A. bekommen, *muneri designari: die nächste, proximum destinari: Jmdm. A. geben, designare alqm; *spem succedendi alci facere: mit der A. auf ein Amt zurückberufen werden, ad spem muneris revocari: der A. auf ein Amt hat, designatus.

anwehen, attexere alqd, an etwas, ad alqd. — subtexere alqd, an etwas, alci rei (unten a.).

anwedeln, I) Jmd. mit dem Schwanz wedeln schmeicheln, bef. v. Hunden, adulari alqm.

Anwedeln, das, v. Hunden, adulatio, des Herrn, domini (Cic. de nat. deor. 2, 63, 158).

anwehen, afflare alqm od. alqd. — aspirare ad alqm (hinhauchen, hinwehen an zc., v. der Luft, Kälte). — Uneig., e. höherer Geist weht mich aus die-

ser Rede an, *spirat oratio majora quaedam atque divina. - **Anwehen**, das, afflatus. - aspiratio (das Anhauchen der Luft).

anweisen, I) durch Anweisung zuertheilen: assignare (anzuweisen, anzeichnen, anzeichnen ertheilen, zunächst Staatsäcker den Colonisten; dann übr. übh. anweisen, zuertheilen). - attribuire alci alqd (übh. zutheilen, zuweisen, das, auch Staatsdomänen, öffentliche u. Privatgelder u. dgl.). - delegare alqm (Zmd. zur Schuldbzahlung od. die schuldige Summe anweisen, zB. debitorem: Zmd. an einen Dritten, an den er zahlen soll, alci alqm cui numeret: Zmd. auf einen Dritten, der zahlen soll, alci alqm, a quo fiat numeratio). - Zmdm. Ländereien a., assignare alci agros: dem Volke Ländereien, einen Wohnort a., plebem in agris publicis constituere; multitudinem in agris collocare: die Winterquartiere a., hiberna constituere: einem Jeden sein Amt, sein Geschäft a., suum cuique munus describere: Zmdm. Geld a., attribuire alci pecuniam; alci pecuniam curare (verst. solvendam ab alqo); schriftlich, perscribere. - II) Anweisung, Vorschrift geben: praecipere alci alqd (vorschreiben). - instituere alqm ad alqd (Unterricht, Anweisung geben). - docere alqm alqd (Zmd. unterweisen). - jubere m. folg. Acc. u. Infinit. (heißen). - wie er (ihn, sie) angewiesen hatte, ut praeeperat: wie er angewiesen war, ut doctus erat.

Anweisung, I) Zuertheilung: assignatio (bes. von Aestern). - attributio. perscriptio (auf Geld; letzteres schriftliche). - delegatio (A. des Gläubigers an einen Andern). - eine A. nach Jahresfrist zahlbar, delegatio a mancipio annua die: durch A. zahlen, bejahen, delegatione et verbis solutionem perficere; delegare; perscribere alci pecuniam (Zmdm. eine schriftliche A. wohin geben: durch A. auf Zmd. bezahlen, auf Zmd. A. geben, solvere ab alqo: einem Gläubiger eine A. auf Zmd. geben, delegare alci alqm, a quo fiat numeratio: Zmdm. eine A. an Zmd. geben, dem er zahlen soll, alci delegare alqm, cui numeret: der, auf den eine A. gegeben wird, attributus (Cic. ad Att. 13, 22, 4): eine A. annehmen, delegationem recipere: nicht annehmen, für ungültig erklären, rescipere pecuniam: ich werde seine A. honoriren, curabo cui jussit mitti. - II) Befehl, Vorschrift: praecipitio (das Vorschreiben, als Handlung). - praecipitum (die Vorschrift, Lehre). - institutio (Anleitung, Unterricht). - A. zur Erziehung der Kinder, praecipitio de liberorum educatione composita. - mit der A., daß zc., ita, ut etc. (s. Cic. de amic. 1, 1).

anwendbar, ad usum accommodatus. usui aptus (brauchbar). - utilis (nützlich für den Gebrauch). - idoneus (geeignet für den Gebrauch). - aptus (gleichs. dem Gebrauche angepaßt, zweckentsprechend); diese drei auch „bei od. zu etw.“, ad alqd. - weniger a., minus ad usum accommodatus; minus aptus usui. - a. seyn (Anwendung finden), auch locum habere (Platz greifen, eintreten, zB. von e. Kunst, von e. Strafe; auch bei Zmd., apud alqm); alci rei est locus (es kann etw. Platz greifen, Anwendung finden, zB. e. Edict, huic edicto est locus, etiamsi etc., Jct.); nicht a. seyn (keine Anwendung finden od. erleiden), locum non habere; alci rei locus non est (zB. medicinae); alci rei nihil est loci (in od. bei etw., in alqa re); auch cessare (gleichs. feiern = unterbleiben, v. e. Strafe, Jct.). - auf Zmd. od. etw. a. seyn (Anwendung haben od. finden), pertinere ad alqm od. alqd (sich erstrecken auf zc.); cadere in alqm od. alqd (Zmd. treffen, auf Zmd. od. etw. vassien); valere in alqo od. in alqa re (Seltung ha-

ben); alqs teneret alqā re (es ist Zmd. gehalten durch etw., zB. häc lege): auf Zmd. od. etw. nicht a. seyn (keine Anwendung haben od. finden), alienum esse od. abhorrere ab alqo od. ab alqa re: auf Viele, in ausgedehntem Maße a. seyn (eine ausgedehnte Anwendbarkeit, Anwendung haben), ad multos pertinere; late patere (sich weit erstrecken, zB. haec ratio [Grundsatz] late patet); verb. late patere et ad multos pertinere (zB. von e. Kunst, Wissenschaft); latius manare (sich weiter ausbreiten, e. ausgedehntere Anwendung finden, zB. haec ratio [Grundsatz] latius manabit): allgemein a. seyn (allgemeine Anwendung haben od. finden), ad omnes pertinere (sich auf alle erstrecken), ad exemplum trahi (zum Beispiel für Andere dienen können, zB. v. e. Wohlthat): vorzüglich a. seyn (Anwendung finden) in zc., excellere in m. Abl. (zB. genus hoc totum orationis in iis causis excellit, in quibus etc.); domicilium est alci rei proprium in m. Abl. (zB. huic verbo in officio): die Analogie ist nicht überall a., non per omnia duci potest analogiae ratio.

Anwendbarkeit, usus. - utilitas (Zuglichkeit, Zweckdienlichkeit). - A. haben, s. anwendbar (seyn).

anwenden, I) einen bestimmten Gebrauch von etwas machen: uti alqā re. - usurpare alqd (im gewöhnlichen Gebrauche haben, fort u. fort anwenden, zB. hoc genus poenae saepe in improbos civis: u. verbum vetus). - tractare alqd (etw. in Rede u. Schrift handhaben, zB. das Lächerliche, ridicula). - exercere alqd (ausüben, zB. legem). - adhibere (dazunehmen, hinzuziehen, in e. einzelnen Fall zur Anwendung bringen, zB. celeritatem; vgl. Geld zu Caes. b. c. 1, 37). - alqd ad usum transferre (prägn. wirklich ausüben, zB. artem). - Ist es = verwenden, s. d. - etw. nicht a., auch alci rei usurpatione abstinere. - häufig a., celebrare (zB. id genus mortis): übel a., s. übel. - angewendet werden, auch in usu esse od. versari: häufig, in maximo usu esse: nicht, sine usu esse. - etwas bei, zu etwas a., adhibere alqd in alqa re od. alci rei od. ad alqd (hinzuziehen, s. vorher); alqd conferre ad alqd (hinwenden, verwenden = in Anwendung kommen lassen, zB. legem ad perniciem civitatis; vgl. „verwenden“ die Synon.). - etw. zu seinem Zwecke a., alqd ad propositum traducere. - Mittel bei Krankheiten a., adhibere remedia morbis: schnell wirkende Mittel bei e. Krankheit a., remedia celeriora morbo proponere (v. Arzt): e. Cur a., s. Cur: Fleiß, Mühe, Sorgfalt a., s. Fleiß zc.: alle seine Künste bei etw. a., omnes artes suas proferre in alqa re: seine Zeit zu etw. a., tempus contere, consumere in alqa re: seine Zeit gut a., tempus bene locare od. collocare: seine Zeit unnütz a., tempus frustra contere: der Tag ist gut angewendet, salvus dies est: du konntest diese Stunden besser a., poteras has horas non perdere: übel angewendete Zeit, tempus male exactum. - II) auf etwas übertragen, beziehen: transferre in alqd. traducere ad alqd (übertragen). - accommodare ad od. in alqd (anpassen). - etw. auf mehrere Rechtsfälle a., alqd accommodare in plures causas: etwas auf sich a., *alqd de se od. sibi dictum putare; *alqd de se interpretari: sich a. lassen, s. anwendbar (seyn). - angewandte Mathematik, *mathesis applicata (t. t.).

Anwenden, das, -ung, die, usus (Gebrauch). - usurpatio (das Gebrauchmachen von etw.). - üble A., *usus perversus. - etw. in A. bringen, s. anwenden: in A. od. zur A. kommen, usurpari; adhiberi (in od. bei zc., in alqa re); tractari; exerceri (s. „anwenden mo. I“ den Unterschied dieser Verba). - von etw. A. machen, etw. in A. bringen, s. an-

wenden: e. falsche, üble A. von etw. machen, s. falsch, übel. - A. finden, haben, erleiden = anwendbar seyn, s. anwendbar; od. = angewendet werden, s. anwenden. - mit A. von Schnelligkeit, adhibitā celeritate (vgl. Seld zu Caes. b. c. 1, 37).

anwerben, a) in eng. Bed., Soldaten od. Colonisten, mercede conducere (mieten). - scribere. conscribere (ausheben u. enrösten). - conquirere (zusammenjuchend ausheben, pressen). - comparare (anschaffen). - conficere (aufbringen). - colligere (sammeln). - e. Heer auf eigene Hand u. eigene Kosten a., exercitum privato consilio et privatā impensā comparare. - sich a. lassen, nomen dare militiae, auch bl. nomen dare (ibst, sich als Soldat stellen); ultro se offerre. voluntariam extra ordinem profiteri militiam. voluntarium mercede sequi militiam (wenn man sich freiwillig stellt, ohne daß die Reihe, Soldat zu werden, an einem ist, leqstere gegen Sold); se auctorare (sich zum Kämpfen vermieten, von Gladiatoren): neu angeworbene Legionen, legiones novae. - b) in weit. Bed., übt. Jmd. bewegen, zu seiner Partei zu treten: alqm in suas partes trahere.

Anwerber, von Soldaten od. Colonisten, conquisitor militum od. colonorum.

Anwerbung, von Soldaten od. Colonisten, militum od. colonorum conquisitio. - das Recht der A. von Soldaten, milites mercede conducendi jus (hat Jmd., est alci): eine A. von Soldaten od. Colonisten veranstalten, conquisitionem militum od. colonorum habere.

anwerden, Waaren, merces exigere, vendere: seine Tochter an Jmd., filiam suam collocare alci in matrimonium; mit Mülhe, obtrudere alci filiam (sic Jmd. aufdringen).

anwerfen, injicere alci rei (an etwas werfen; dann auch ein Kleinigkeitstück umwerfen, Jmdm. od. sich, alci od. sibi). - affligere alci rei (anschmettern, zB. vasa parietibus). - Kalk, Mörtel a. (die Wand berappen), trullissare parietem; arenatum inducere parietem: Erde a. (an den Baum), f. anhäufeln.

anwesend, praesens (Ggß absens); qui adest (Ggß. qui abest). - die Anwesenden, qui adsunt; spectatores (Zuschauer); auditores. audientes. qui audiunt (Zuhörer); corona (der Kreis von Zuhörern, der einen Redner umgiebt): alle A., omnes, qui adsunt (aderant); omnes, quicumque adsunt (aderant): die große Zahl der A., frequentia; frequentes. - a. seyn, adesse (Ggß. abesse); praesentem esse od. adesse; praesto esse od. adesse; coram adesse (alle auch mit dem Abbeqr., daß man Hülfe leisten wolle, wenn es nöthig ist): in einer Versammlung a. seyn, in contione stare: häufig in der Volksversammlung a. seyn, saepe in contionem prodire (als Redner auftreten): eine Senatsversammlung, in welcher viele, wenige Mitglieder a. sind, senatus frequens, infrequens: bei etwas a. seyn, adesse alci rei od. in alqre rei; interesse alci rei (beiwohnen als Mitwirkender zc.). - die Anwesenden einsernen, removere arbitros.

Anwesenheit, praesentia. - adventus (die Hershunft). - in Jmds. A., praesente alqo; coram alqo: bei seiner ersten A., primo istius adventu.

antwidern, s. ansehn. - **antwiehern**, adhinire alci. - **antwirken**, s. anweben. - **antwischen**, alizere alqd alci rei.

antwohnen, accollere alqm locum.

Antwohner, accola. - die Antwohner, accolae; od. umsch. qui habitant circa.

Antwuchs, suboles (von Menschen, Thieren, Pflanzen zc.).

antwünschen, s. wünsch (Jmdm. etw.).

Anwünschen, das, =ung, die, s. Wünsch (das). **Anwurf**, trullissatio (Anwurf von Kalk, Ziegelmehl zc.). - arenatio. arenatum (Sand-, Mörtelanwurf). - A. von Ziegelmehl, trullissatio testacea: einen A. machen, trullissare parietem; arenatum inducere parietem.

anwurzeln, radicari. radicem affigere terrae (einwurzeln). - inhaerescere solo (im Boden fest hangen bleiben). - adhaerescere (fest hangen bleiben übt.). - wie angewurzelt, velut fixus (zB. arbor). - fest angewurzelt seyn, stirpibus suis niti (von Pflanzen); altissimis defixum esse radicibus (auch uneig.): er stand wie angewurzelt, defixus stabat.

Anwurzeln, das, adhaesus (Lucr. 4, 1238; vgl. Non. p. 73, 6).

Anzahl, numerus. - eine große A., magnus od. grandis numerus; multitudo (Menge); copia (Haufe von Sachen); frequentia (viele Anwesende, von Menschen): in großer A., multi; frequentes (in großer A. kommend, anwesend u. dgl.): geringe A., paucitas. exiguus numerus (von Menschen und Sachen); infrequentia (wenige Anwesende, Ggß. frequentia): sehr geringe A., magna paucitas: in geringer A., pauci; infrequentes (in geringer A. kommend, anwesend u. dgl.): eine A. Leute, quidam (Einige, die man nicht näher bestimmen mag); complures (Mehrere): eine volle A., numerus plenus: eine A. ausmachen, numerum efficere od. conficere: auf e. bestimmte geringe A. zurückführen, ad certum numerum paucitatemque revocare.

anzahlen, primam pensionem solvere, numerare. - an dem Kaufgelde eines Hauses zc. a., partem pretii solvere od. numerare.

Anzahlung, pensio (Zahlung an e. bestimmten Termin, Rate, zB. baare, praesens: erste, zweite zc., prima, altera etc.). - e. A. machen, pensionem solvere od. numerare.

anzapfen, e. Faß, dolium relinere (entpichen, Ggß. oblinere, verpichen). - promere vinum de dolio (Wein vom Faße zapfen). - de dolio haurire (den Wein sogleich vom Faße trinken).

anzubern, carminibus et veneficiis injicere alci alqd.

Anzeichen, indicium (Anzeige). - signum (Merkmal, Kennzeichen; beide v. einer vorhanden od. erst zu erwartenden Sache, zB. ind. pluviae: u. ind. futuri: u. sign. ventorum, tempestatis: u. medici signa quaedam habent). - significatio (Kundgebung, Andeutung, zB. von Regen, aquarum: u. benevolentiae, pudoris, timoris; s. Köpfe zu Cic. Plane. 33, 81). - praesagium (vorempfundene Andeutung, zB. tempestatis futurae; im Plur. verb., praesagia et indicia futuri periculi). - ostentum. prodigium. portentum (merkwürdige Erscheinung, u. zwar ost. übt. eine ungewöhnliche Erscheinung, die man auf die Zukunft deutet, prod. u. port. Wunderzeichen, welche auf die ferne Zukunft hindeuten, u. zwar prod. jede außerordentliche, das Bevorstehende (meist Unglück) andeutende Naturerscheinung, port. etwas bes. Unglück Weissagendes, Grausenhaftes). - omen (alles, was zufällig gehört od. gesehen wird und woraus man Gutes od. Böses prophezeit). - augurium (A. für zukünftige Dinge aus dem Vogelflug). - auspicium (das Wahrzeichen, welches sich bei Beobachtung des Weissagevogels übt. ergibt). - ein gutes, glückliches A., ostentum od. augurium laetum (laetissimum); omen bonum, dextrum, secundum, faustum; auspicium bonum, optimum, felix: ein trauriges A., omen triste, foedum, funestum: veri ätliche Anzeichen, suspiciones (s. Nep. Paus. 3, 7). - e. A. von etw. seyn, alci rei indicium od. signum esse (s.

verschluckt, reticentia (Cic. de or. 3, 53, 205). — II) v. abbrennen (v. I, B, 1: destructio (das Aussein-
anderfügen [Ggfh. constructio], zB. murorum). —
demolitio (das Niederreißen, zB. castelli). — distur-
batio (das Zertrümmern, Cic. off. 3, 11, 46). —
Uebrig. durch die Verba unter abbrennen *no. I, B, 1*
umfähr., zB. beim A. der Wand, in demoliendo pa-
riete: etw. auf das A. (auf den Abbruch) verkaufen,
*alqd demoliendum vendere (im Passiv: auf den
A. verkauft werden, *demoliendum venire). — etw.
auf das A. (auf den Abbruch) verdingen, alqd de-
moliendum locare: beim A. des Lagerš, quum ca-
stra moverentur.

abbrennen, I) v. tr. u. zwat: 1) durch Feuer
wegschaffen, vernichten: deurare. — exurare (aus-
brennen). — adurare (abfengen). — comburere. con-
cremare (völlig verbrennen). — incendio delere (durch
Brandstiftung vernichten). — 2) = abfeuern, w. f. —
II) v. intr. a) eig., v. Sachen, deuri. exuri. — de-
flagrare. conflagrare (in Feuer aufgehen, auch mit dem
Zuf. incendio, bes. wenn das Feuer angelegt ist). —
flamma (flammis) od. incendio absumi, consumi
(durch Feuerflamme, Feuersbrunst verzehrt werden).
— igni (ignibus) deleri (durch Feuer vernichtet werden).
— incendio vastari (durch Feuersbrunst verheert wer-
den, von Städten zc.). — bis auf den Boden a., exuri
ad solum: die Stadt brennt ganz ab, incendiium ur-
bem aufert: die Lampe ist abgebrannt, lucerna exu-
sta est: das Feuer ist abgebrannt und geht ab, con-
sumptus ignis exstinguitur. — b) übtr., v. Pers.,
in Bezug auf das Abbrennen des Hauses, domus
alcjs ardet, arsit (poet., auch alqs ardet, f. Hor. sat.
1, 5, 72). — in Bezug auf das Abbrennen der Gabe:
incendio spoliari (Quint. decl. 9, 16); incendio
omnia sua amittere (nach Cic. parad. 6, 3, 51).

Abbrennen, das, -ung, die, deflagratio (*intr.*
das Aufgehen in Flammen).

Abbrebiatur, f. Abkürzung.

abreviieren, f. abkürzen.

abbringen, I) losbringen, abmachen; zB. ich
kann den Ring nicht a., *de digito anulum deträhre
non possum. — II) wegbringen: A) übh.: abducere.
deducere. — avertere (abwenden). — abstrahere (ab-
ziehen). — avocare. revocare (abrufen). — removere
(gleichf. entfernen, zB. neque minis neque precibus).
— depellere (forttreiben). — deterere (fortscheuchen);
alle alqm ab alqa re. — Zmd. vom geraden (rechten)
Wege a., a directo itinere avertere alqm; deducere
alqm a (recta) via; depellere alqm a via (gegen
seinem Willen): Zmd. von seiner Meinung (Ansicht)
a., alqm de sententia deducere, demovere, dejicere,
deterere: Zmd. von seinem Plane, Vorſaße a., alqm
a consilio revocare, depellere, deterere: Zmd. von
seinem Vorhaben a., alqm ab incepto avertere: von
seinem Vorurtheilen, opinione alqm dejicere: sich
von etwas nicht a. lassen, perstare in alqa re: durch
keine Gewalt, nullā vi abstrahi posse ab alqa re
(zB. ab obsidione): was ich mir einmal vorgenom-
men habe, davon bin ich durchaus nicht abzubringen,
quod semel destinavi, clavo tabulari fixum est
(Petr. 75, 7). — B) abschaffen (etn Geseß zc.), f. auf-
heben.

abbröckeln, I) v. tr. carpere. — II) v. r. sich
abbr., facere segmina (v. d. Ralkfelleidung [tectori-
um] der Wand). — ab arena discedere (von der
Mörtelbeleidung der Wand abgehen, v. Ralk).

Abbruch, I) eig. = das Abbrechen, w. f. — II)
uneig., Verminderung, Schaden: imminutio (Verminder-
ung). — detrimentum (Schaden, Nachtheil, fast
ganz dem deutſch. entsprechend, Ggfh. emolumentum).
— Zmdm. od. einer Sache A. thun, alci od.

alci rei detrimentum afferre od. inferre; alqm
detrimento afficere; alqm carpere (als milit. t. t.,
durch wiederholte Scharmügel, Nedereien, wobei man
Einzelne wegfängt od. tödtet, den Feind schwächen,
zB. novissimos, equitatu agmen adversariorum);
alqm vexare (hart mitnehmen, zB. hostes). — Zmds.
Ansehen A. thun, auctoritatem alcjs minuere; au-
toritatem od. dignitatem alci deträhre; auch bl.
deträhre de alqo: Zmds. Ruhm, gloriae od. lau-
dibus alcjs obtreclare: ohne deiner Ehre A. zu thun,
sine imminutione dignitatis tuae: bedeutenden A.
(an seinem Ansehen) that ihm der Umstand, daß zc.,
multum ei detraxit, quod etc.: einander (in der öf-
fentl. Meinung) A. thun, obtreclare inter se (v.
zwei polit. Gegnern). — A. leiden, detrimentum fa-
cere od. accipere.

abbrühen, f. brühen.

abbürsten, peniculo detergere.

abbüßen, f. büßen.

ABC, Alphabet, alpha et beta (*ἄλφα, βῆτα*,
Juven. 14, 209): alphabetum. abecedarium (Eccl.).
— als Name der Buchſtaben in zusammenhängender
Reihenfolge, literarum nomina et contextus. — als
Buchſtabenſchrift, literatura (f. Cic. part. or. 7, 26.
Tac. ann. 11, 13). — als die 21 od. 24 Buchſtaben-
zeichen, unius et viginti formae literarum; elemen-
torum viginti quatuor formae. — als Buchſtaben-
zeichen übh., literarum formae od. notae. — als bloße
Reihenfolge der Buchſtaben, literarum ordo. — als
Anfangsgründe im Lesen u. Schreiben, prima dis-
centium elementa; auch bl. elementa (zB. der vierte
B. des A., quarta elementorum litera). — d. ABC
lernen, alpha et beta discere; literarum nomina
et contextum discere; prima (literarum) elementa
discere; auch bl. literas discere: das ABC lehren,
prima elementa docere od. tradere: noch im A. ſeyn,
haerere circa literarum formas; *nondum ultra pri-
mas literas progressum esse: ein wenig über das
ABC hinauskommen, ultra primas literas paulum
quid progredi.

ABC-Buch, *libellus elementorum.

ABC-Lehrer, f. Elementarlehrer.

abconterſieren, describere (mit Pinſel od. Wort).

abcopiren, describere. exscribere (beide v. Ma-
ler und Schreiber).

ABC-Schule, ludus literarius (nachaug.).

ABC-Schüler, abecedarium (Eccl.). — puer in
ludo rudis (der noch nicht lesen kann). — Sst es übh.
= Elementarſchüler, f. d.

ABC-Tafel, die, *tabula elementaria.

abdachen, sich, declivem fieri. Vgl. „abflachen
(sich)“. — **abgedacht**, fastigatus (geſenkt, ſchräg ab-
wärts gehend). — declivis. devexus (abhängig u. zwar
decl. = sich abwärts neigend, dev. abwärts geſenkt,
abſchüſſig, zB. decl. ripa, dev. litus). — ſanft abged.,
leniter fastigatus (zB. collis); leniter declivis (zB.
locus); molliter devexus (zB. litus); leniter editus.
clementer assurgens (ſanft aufsteigend, zB. collis).

Abdachung, fastigium (ſchräg abwärts gehende
Richtung, Senkung). — declivitas. devexitas (abhän-
gige Lage, Abhängigkeit; f. „abdachen“ den Unterſch.
der Adj.). — eine weite A., declivis latitudo.

abdämmen, f. dämmen.

abdämpfen, vaporem emittere (nicht evaporare,
d. i. ausdünſten). — a. laſſen, f. abdämpfen.

Abdampfen, das, *vaporis emissio (nicht eva-
poratio, d. i. das Ausdünſten; auch nicht vaporatio,
d. i. das Dampfen).

abdämpfen, *in vaporem solvere (in Dampf
auflösen). — decoquere (abſochen, zB. aquam ad di-
midias). — etwas bis zur Trockenheit, incoquere alqd

donec omnis humor consumatur; incoquere alqd donec exsiccetur.

ab danken, I) v. tr. des Dienstes entbinden: a) Soldaten: mittlere alqm. missum facere alqm. dimittere alqm ab exercitu u. bl. dimittere alqm (entlassen). — alci missionem dare (die Entlassung geben). — alqm militiā solve re (vom Kriegsdienste entbinden). — exauctorare alqm (der Dienstpflicht entbinden; auch schimpflich). — sacramento solve re alqm (des Dienstes entbinden). — alqm loco move re (seiner Stelle entsetzen, absetzen). — e. Offizier a., alqm ordine move re: einen obersten Befehlshaber a., demovere alqm praefectura; alci imperium od. exercitum adimere (Jmdm. den Oberbefehl od. das Heer nehmen, Ggfs. alci imperium dare). — Jmd. schimpflich a. (Jmdm. e. schimpflichen Abschied geben, Jmd. castigare), alqm cum ignominia missum facere; alqm ignominia causa mitti od. ab exercitu remove re. — abgedankt werden (den Abschied erhalten), mitti; missum fieri; dimitti u. f. w. die Passiva der oben Gen. Verba; auch missionem accipere (die Entlassung erhalten); schimpflich abgedankt werden (e. schimpflichen Abschied erhalten), cum ignominia missum fieri; ignominia causa mitti od. ab exercitu remove ri. — abgedankt, auch missicius (Suet. Ner. 48). — b) Gladiatoren (wobei man ihnen eine rudis d. i. Stab, mit dem sie sich im Fechten geübt) als Ehrenzeichen verliel): rude donare alqm. — abgedankt werden, rude donari; rudem accipere. — c) e. Beamten: mittlere alqm. missum facere alqm (entlassen). — remove re alqm ab republica. alqm summovere administratione reipublicae od. a republica (des Staatsamtes entsetzen). — remove re alqm ab exercitu (Jmd. vom Heere abtreten lassen, das Heercommando nehmen), alci imperium adimere (e. Befehlenden, zB. Statthalter, das Amt nehmen, Ggfs. alci imperium dare). — alci imperium od. magistratum abrogare (einem Befehlenden, zB. e. Consul durch Volksbeschluß das Amt nehmen; speciell, alci abrogare consulatum, dictaturam u. dgl.). — alqm magistratum (zB. consulatum) deponere cogere (Jmd. sein Amt, zB. das Consulat, niedersulegen nöthigen). — alqm ante tempus honore privare (Jmdm. vor der gesetzlichen Zeit der Niederlegung sein Ehrenamt nehmen). — alqm honore summovere (Jmd. von e. Ehrenstelle entfernen). — successorem alci dare od. mitti re (Jmdm. e. Nachfolger geben od. schicken, nachaug.). — einen Prätor a., alqm praetura remove re (nach Suet. Tib. 35): e. Statthalter a., alqm provinciā demovere: einen Proconsul a., summovere alqm a proconsulatu: einen Volkstribun a., tribunum plebis remove re; tribunum potestate privare: einen Quästor a., alqm quaestura remove re: einen Vormund a., tutorem tutela od. a tutela remove re. — abgedankt werden (den Abschied erhalten), auch successorem accipere (sofern man einen Nachfolger erhält). — d) e. Fürsten: regnum od. (besf. e. Kaiser) imperium alci adimere (die Herrschaft nehmen). — *alqm imperium deponere cogere (zur Niederlegung der Herrschaft zwingen). — e) e. Dienstboten, etwa dimittere alqm.

II) v. intr. den Dienst niederlegen: a) v. Soldaten: missam facere militiam. — missionem postulare od. flagitare (den Abschied fordern). — v. Befehlshabern, deponere exercitum (das Commando über das Heer niederlegen); abscedere militarium muneribus (sich von militär. Aemtern zurückziehen). — b) v. Beamten: deponere officium (e. jährl. Amt niederlegen; speciell, dep. imperium, v. Befehlenden: summum imperium, consulatum, v. Consuln: provinciam, v. Statthaltern). — abdicare se magistratu (von einem jährl. Amte sich lösen; od. speciell, v.

Consul, abd. se consulatu: v. Dictator abd. se dictatura: v. Vormund, abd. se tutela; dass. [nicht bei Cic. u. Cäsar] abdicare magistratum, od. speciell, v. Consul, abd. consulatum: v. Dictator, abd. dictaturam; im Jhrg. auch absol. abdicare (s. Cic. de nat. deor. 2, 4, 11). — abire magistratu od. honore (v. e. jährl. Amte abgehen; od. speciell, v. Consul, abire consulatu: v. Dictator, abire dictatura; auch v. Vormunde, abire tutela). — decedere provinciā u. de od. ex provincia, u. bl. decedere (nach vollendeter Amtsverwaltung aus der Provinz abgehen, v. Statthalter u. Quästor). — se remove re a publicis negotiis. renunciare civilibus negotiis. abscedere civilibus muneribus (auf immer den Staatsdienst aufgeben). — freiwillig a., voluntate abire magistratu: vor der Zeit a., ante tempus decedere. — c) v. Fürsten; abire ab administratione reipublicae; regni administrationem omittit; in privatam vitam concedere (ins Privatleben treten); u. besf. v. Kaiser, imperio cedere; imperium deponere. — zu Jmds. Gunsten a., cedere alci regnum. — d) v. Dienstboten: *devertit ab hero.

Ab dankung, I) tr. missio (zB. gratiosa). dimissio (zB. propugnatorum atque remigum; beide = Entlassung). — remotio (Entfernung vom Amte, Absetzung, zB. tutoris, Jct.). — u. umjhr. m. den Verben unter „ab danken no. I“, zB. der Senat stimmte für die A. (Absetzung) des Cälius, senatus Caesium ab republica remove re censuit: die Ursache der A. (Absetzung), causa remotiois od. remove di (Jct.). — II) intr. das Niederlegen des Amtes: abdicatio muneris (zB. dictaturae, v. Dictator). — Jmd. zur A. bewegen, auctorem alci esse, ut in privatam vitam concedat.

ab darben, sich etwas von seinem Essen (etwas am Munde), de mensa sua detrahere aliquid. — sich die Speise am Munde a., fraudare se victu suo; fraudare ventrem; defraudare genium (komif., vgl. das Handwch. unter genius). — sich etw. hellerweise von seiner Nation a., alqd unciatim de demenso raeco defraudans genium comparco (v. e. Sklaven, f. Ter. Phorm. 1, 1, 9 sq.). — sich nichts a., defraudare nihil sibi.

ab decken, detegere (zB. aedem Junonis ad partem dimidiam). — nudare tecto (des Daches berauben, abdecken, zB. culmen aedis). — nudare tegulis (der Schindeln berauben u. so abdecken, zB. muros urbis). — tegulas deturbare alci rei (die Schindeln herabwerfen, zB. tecto, v. Winde). — demoliri alqd (gänzlich herabreißen, zB. ejus aedis tectum). — auferre (mit fortnehmen, zB. tectum, v. Sturm). — den Tisch a., tollere patinas, cibos (die Schüsseln, Speisen entfernen); mensam tollere od. auferre od. remove re (nach röm. Weise = den Tisch entfernen). — ein Thier a., f. abbalgen.

Ab decker, *qui morticinum pecus deglubit.

ab decken, f. abdämmen.

ab dienen, *opera sua compensare.

ab dingen, f. abhandeln no. I.

ab disputiren, f. abtreten.

ab donnern, Worte zc., intonare.

ab dorren, I) = „verdorren“, w. f. — II) dürrer werden und abfallen, emori.

ab dorren, f. dorren.

ab dreschen, detornare (eig., zB. velares annulos: übtr., sententiam). — ad tornum fabricare (eig., durch Drescheln ververtigen).

ab dreschen, detorguere (hinwegdrehen, -wenden). — detornare (ab dreschen).

ab dreschen, a) eig., f. ausdreschen. — b) übtr.: decantare. — **ab dreschen**, decantatus (abgeleiert, fabulae). — tritus sermone (in der Unterhaltung

gleichf. abgerieben, abgenutzt, 3B. proverbium). — contritus (gleichf. abgerieben, abgenutzt, 3B. proverbium vetustate contritus: u. omnium communia et contrita praecepta). — pervulgatus. pervagatus (allgemein verbreitet, 3B. pervulg. consolatio: u. perv. declamatio). — vulgi rumoribus exagitatus (im Munde der Leute umhergeboten, 3B. res). — jene in den gerichtlichen Verhandlungen a. Lebensarten, illa in agendis causis jam detrita (f. Quint. 8, 6, 51): a. Zeug, res communes et pervagatae; res vulgi rumoribus exagitatae: alltägliches u. a. Zeug, opera quotidiana et pervagata: a. Zeug abfragen, ex scholis cantilenam requirere.

abdringen, f. abnötigen, abtroßen.

abdröhen, metu extorquere alci alqd.

Abdruck, I die Handlung des Abdrückens: impressio (das Eindrücken in weiche Massen). — II des Buches, f. Druck. — II) meton. der abgedruckte Gegenstand: a) durch Eindrücken in weiche Massen: exemplum (Copie übh.). — imago expressa (abgedrucktes Ebenbild). — simulacrum (Abbild in Stein 2c., 3B. animalis). — vestigium (zurückgelassene Spur). — e. A. des Siegels in Wachs, sigillum in cera anulo impressum; signum anuli in cera servatum: e. A. in Gyps, von Jnds. Gesicht selbst genommen, alsjcs imago gypso e facie ipsa expressa. — e. A. von etw. nehmen, machen, effigiem exprimere de alqre: vom Siegel in Wachs, imprimere sigillum in cera anulo: von Jnds. Gesicht selbst in Gyps, alsjcs imaginem gypso e facie ipsa exprimere. — b) durch Drücken mit Farbe auf die Oberfläche des Papiers 2c.: *exemplar typis exscriptum (einer Schrift). — *picturae linearis exemplar per aëneam laminam expressum (eines Kupferstiches).

abdrücken, I) v. tr. durch Abdrücken etwas bilden, nachbilden: a) durch Eindrücken in weiche Massen: exprimere alqd alqre od. in alqre (ausdrücken, 3B. hominis imaginem gypso e facie ipsa). — imprimere alqd in alqre (eindrücken, 3B. sigillum in cera anulo). — b) durch Drücken mit Farbe auf die Oberfläche eines Dinges: ein Buch a., f. drücken. — II) v. intr.; 3B. die Buchstaben drücken auf der andern Seite ab, *literae commaculant diversam paginam.

abdrücken, I) durch Drücken losmachen: remoliri (3B. claustra). — Uebtr. Angst u. Furcht drücken mir das Herz ab, conficior et angore et metu. — II) durch Drücken fort-, loslassen; 3B. e. Pfeil vom Bogen a., sagittam arcu emittere. — d. Gewehr a., *plumbum excutere. — III) sich abdr. = sich fort-schleichen, w. f.

Abdrücken, das, eines Pfeiles, missio sagittae.

abduften, *in liquorem od. in vaporem solvi.

abebnen, planum facere; complanare. — gleich abgeebnet, aequaliter planus. — sich abebn., f. sich abflachen.

Abend, I) Zeitabschnitt des Tages: vespere (in der class. Prosa seltener vespera). — tempus vespertinum (Abendzeit). — occasus solis (Sonnenuntergang). — der A. des Weihnachtsfestes, f. Christabend. — gegen A., ad od. sub vesperum; sub occasum solis: Abends, vesperre, gev. adv. vesperi; ad id diei, ubi jam vesperaverat; nocte (Nachts): Abends spät, pervesperi: Abends zuvor, pridie vesperi; gestern Abends, heri vesperi: bei abbrechendem A., primo vesperre; prima vesperi; vesperascente caelo od. jam die; vergente od. inclinato in vesperum die; ubi coepit advesperascere; quum jam advesperasset: vor A., ante vesperum: bis zum A., ad vesperum (3B. vivere); in noctem (in die Nacht hinein, 3B. dicere): vom A. bis zum Morgen, a vesperre

usque ad mane: vom Morgen bis zum A., a mane usque ad vesperum. — es wird A., vesperascit caelum od. dies; u. hl. vesperascit: es geht schon gegen A., jam advesperascit; vergit in vesperum dies: es geht schon stark gegen A., jam praecepit in occasum sol est: es ist schon A., jam diei vesper est; jam vesperavit: guten Abend! salve! (beim Kommen); vale! (beim Scheiden): Jmdm. guten A. wünschen, salvere (beim Kommen) od. valere (beim Scheiden) alqm jubeo: was Abends geschieht, vespertinus. — Sprüchw., es ist noch nicht aller Tage A., nondum omnium dierum sol occidit (Liv. 39, 26, 9): es kann vor A. leicht anders werden, quid vesper ferat, incertum est (Liv. 45, 8, 6); nescis, quid vesper serus vehat (Varr. b. Gell. 13, 11 in.); quivis beatus versa rota Fortunae ante vesperum potest esse miserimus (Amm. 26, 8, 13); praesenti ne credas fortunae (nach Liv. 43, 8, 6). — Uebtr., der A. des Lebens, f. Lebensabend: am letzten A. seines Lebens, supremo vitae die; die vitae suae postremo. — II) meton., Himmelsgegend = Westen, w. f.

Abendandacht, *meditatio vespertina de rebus divinis. — Ist es = Abendgebet, f. d.

Abendbesuch bekommen, alqs convenit me vesperi: bei Jmd. einen A. machen, convenire alqm

Abendbröt, cibus vespertinus. [vesperi.

Abenddämmerung, crepusculum (Ggth. diluculum; beide jedoch nicht bei Cicero 2c.). — in der A., crepusculo; gev. primo vesperre. prima vesperi (bei Anbruch des Abends); vergente od. inclinato in vesperum die. vesperascente caelo od. jam die (als sich der Tag zum Abend neigte); quum advesperavisset (als der Abend herangerückt war): mit der A., ubi coepit advesperascere; quum jam advesperasset.

Abenddunkel, tenebrae vespertinae.

Abendessen, cibus vespertinus. — epulae vespertinae (als Souper). — Jmd. e. A. geben, accipere alqm cenā ad id diei ubi jam vesperavit.

Abendgebet, *precatio ante somnum facta (das Beten). — *preces vespertinae (das Gebet). — sein A. verrichten, *ante somnum precari ad deum.

Abendgegend, I) Gegend, welche gegen Westen liegt: regio ad occidentem vergens. — II) Himmelsgegend, f. Westen.

Abendgeläute, *sonus campanae vespertinus.

Abendgesang, cantus vespertinus. — *canticum vespertinum (f. „Gesang“ den Unterjch. von cantus u. canticum). — den A. anstimmen, *cantum vespertinum movere.

Abendgesellschaft, *circulus vespertinus. — *convivium vespertinum (f. „Gesellschaft“ über circ. u. conv.). — eine A. geben, *rogare amicos ad circulum od. convivium vespertinum.

Abendglocke, *campana vesperi sonans.

Abendgottesdienst, sacra vespertina (n. pl.).

Abendkost, cibus vespertinus.

Abendkälte, -kühle, frigus vespertinum.

Abendland, I) = Abendgegend no. I. — II) Westland, Singul. collectiv od. Plur. Abendländer, obeuntis solis partes (Ggth. orientis solis partes); occidens (Ggth. oriens).

1. **Abendländer**, f. Abendland no. II.

2. **Abendländer** = Bewohner des Abendlandes, ad occasum habitantes.

abendländisch, I) der Bewohner des Abendlandes (occidentalisch): ad occasum habitantium. — II) = westlich, w. f.

abendlich, I) zum Abend gehörend, am A. geschehend: vespertinus. — II) gegen Abend (Westen) liegend, f. westlich.

Abendlicht, der Sonne, vespertinum lumen.

Abendlied, s. Abendgesang.

Abendluft, I) am Abend wehende Luft: *aër vespertinus; aura vespertina. — Ist es = „Abendfalte“, s. d. — II) = Westluft, Westwind, w. s.

Abendlüftchen, *lenis sub noctem aura.

Abendmahl, I) im Allg., s. Abendessen. — II) vorzugsw., als kirchl. Feier: *cena Domini; *cena od. mensa sacra. — als Liebesmahl, eucharistia (Eccl.). — als Communion, communio sancti altaris (Eccl.). — sich auf den Genuß des A. vorbereiten, *ad sumendam cenam Domini se comparare: das A. genießen, nehmen, *sumere od. percipere cenam Domini: er empfing (nahm) das A. mit großer Andacht, *cena Domini religiosissime usus est (üb.); *sacrosanctum Jesu Christi Domini nostri corpus religiosissime accepit (v. e. Katholiken, der nur das Brot empfing): das A. feiern, *celebrare eucharistiam (v. Mehreren): zum A. gehen, *accedere ad mensam sacram: mit Zmb., *ad eandem Domini mensam cum alio accedere.

Abendmahlzeit, s. Abendmahl no. I.

Abendmuffit, s. Nachtmuffit.

Abendroth, -röthe, *ruber caeli vespertinus. — poet. rubens vesper (Virg. georg. 1, 251).

Abendruhe, quies vespertina.

Abendß, s. Abend no. I.

Abendseggen, s. Abendgebet.

Abendseite, s. Westseite.

Abendsonne, sol vespertinus (am Abend scheinende Sonne, Ggfg. sol matutinus). — sol occidens (untergehende Sonne, Ggfg. sol oriens). — die A. haben, soli vespertino obvium esse (v. Local.): ein Zimmer, welches die Morgen- u. Abendsonne hat, cubiculum, in quo sol nascitur conditurque.

Abendspaziergang, ambulatio vespertina.

Abendstern, Hesperus (*Ἑσπερος*, Ggfg. stella Lucifer); rein lat. Vesper; stella Veneris.

Abendstunde, hora vespertina (eine Stunde des Abends). — tempus vespertinum (Abendzeit). — in der A., primo vespere; primā vesperi; ubi jam vesperaverat: in den Abendstunden, vespertinis horis; vespertinis temporibus (allemaal zur Abendzeit).

Abendthau, ros vespertinus.

Abendtrunk, s. Abendessen. [spere sumere.

Abendruum; zB. e. A. nehmen, potionem ve-

Abendunterhaltung, *sermones vespertini. — e. musikalische A., *cantus vespertinus vocum et nervorum et tibiarum. — e. angenehme A., *oblectationes vespertinae.

abendwärts, s. westwärts.

Abendwind, I) am Abend wehender Wind: ventus vespertinus. — II) = Westwind, w. s.

Abendzeit, tempus vespertinum. — tempora vespertina (im Allg.). — horae vespertinae (Abendstunden). — um die A., ad id diei, ubi jam vesperaverat; quum advesperaceret: zur A., vespertino tempore; vespertinis temporibus (allemaal zur A.).

Abenteuer, casus (zufälliges Erlebnis). — casus mirificus od. mirabilis (außerordentliches Erlebnis). — inceptum od. facinus audax (Kühne Unternehmung, Kühne That). — res ardua, difficilis atque ardua (schwierige, kaum zu bewältigende Sache, Unternehmung). — expeditio periculosissima (sehr gefährvolle Unternehmung zur See). — pericula (Gefahren übh., zB. maris, zur See). — Lust nach Abenteuern, cupido difficilia faciendi: die Thaten u. Abenteuer des Aeneas, quae ab Aenea gesta sunt quaeque illi acciderunt: Abenteuer der Liebhaber, casus amatorum: Zmbd. mannigfaltige Abenteuer, alejs ancipites variique casus. — auf Abenteuer ausgehen, fortunae se

committere; inconsulto se in periculum (pericula) mittere: ein A. bestehen, tentare opus plenum periculosae aleae; expeditionem periculosissimam obire: mancherlei A. bestehen, variis casibus evectari: es ist mir ein A. begegnet, *res mirae evenerunt mihi: Zmbd. A. in Gold abbitzen, aleas casus effingere in auro.

abenteuerlich, mirus, mirabilis, mirificus (wunderbar, worüber man sich wundern muß). — insolens (ungewohnt, ungewöhnlich). — portentosus, monstruosus (über- u. widernatürlich). — difficilis, arduus, verb. difficilis atque arduus (schwierig, kaum zu bewältigen). — periculosus (gefährlich). — multiplici periculo insignis (durch vielfache Gefahr ausgezeichnet, zB. vita). — fabulosus (fabelhaft). — ein a. Geist, vanitas; vanum ingenium: a. Dinge, mira, n. pl.; portenta, monstra (bes. abenteuerl. Meinungen, Erdichtungen). — er berichtet a. Dinge, mira memorat; portentosiora tradit: an das Abenteuerliche grenzen, monstro propiore posse videri; monstri od. prodigii simile esse. — Adv. monströse; fabulose. — das klingt a., hoc monstri od. prodigii simile est.

Abenteuerium, cupido difficilia faciendi.

Abenteuerer, qui jactatus est variis casibus (der mancherlei Erlebnisse gehabt hat). — homo audax (kühner, verwegener Mensch; im Plur. auch bl. audaces). — homo vanus od. vanissimus (Windbeutel). — plānus (*πλάνος*, Landstreicher, landstreichender Charlatan).

aber, I) *Conjunct.* zur Bezeichnung des Gegensatzes: autem (reicht bloß ein Anderes u. Verschiebenes, eine Bemerkung, Fortsetzung zc. an). — at, altlat. ast (setzt mit Nachdruck etwas entgegen, steht daher bei Einwürfen, affectvollen Auszweifungen, Drohungen zc.). — sed (ändert, berichtigt, beschränkt das Vorhergehende). — verum (berichtigt od. beschränkt das Vorhergehende nachdrucksvoller od. hebt es, wenn es negativ ist, gänzlich auf). — vero (versichert und spricht das Hinzugefügte noch stärker als das Vorhergehende aus, mit besonderem Nachdruck auf dem Worte vor vero). — atqui (bezeichnet eine Einwendung u. Versicherung, ungefähr = ja, aber eben, aber gerade, bes. in Schlüssen u. Folgerungen). — ac od. atque (und nun, aber nun, knüpft einen erweiternden Zusatz an). — quidem (im Nachsatze eines einräumenden Vorderatzes, bes. zur Hervorhebung eines Begriffes in seiner Beschränkung, s. Galm zu Cic. Rosc. Am. 11, 31; Sest. 7, 15; Verr. 4, 33, 72. Reijig's Vorfl. S. 454. Nägelsb. Stil. S. 546). — aber doch, jedoch aber, tamen (bezeichnet den zweiten Gedanken als einen neben dem ersten nicht erwarteten); verstärkt attamen (zugleich entgegengehend: durch ein Wort od. mehrere getheilt, at... tamen); ferner sed tamen (beschränkend); verum tamen (bekräftigend); endlich auch bl. durch at u. atqui (s. oben). — nun aber, at (bei Einwendungen, u. mit dem Ausdrucke des Unwillens, vgl. Heinisus zu Ov. her. 12, 1); atqui (in Schlüssen, Folgerungen zc., s. oben); jam vero (zum Anknüpfen, Anreihen dessen, was sich als Folge unmittelbar an das Vorhergehende anschließt); igitur (um entweder mehrere Gesagte zusammenzufassen od. auch um die Rede zu einem gewissen Abschlusse zu bringen); nunc autem od. nunc vero, od. bl. nunc (= jetzt, da aber in der Gegenwart, zugleich zugehend = so aber; über das bl. nunc s. Kühner zu Cic. Tusc. 3, 2, 2. Matthäi zu Cic. Arch. 11, 29. Schöner zu Cic. ecl. p. 343); tum vero (in der Vergangenheit = damals aber, da aber; in der Zukunft = dann aber). — aber freilich, aber doch, sed nimirum; at vero; at enim. — aber freilich auch, sed etiam od. sed et

(in steigender Anfügung). — aber in der That, aber allerdings, verum enim vero. — nun aber, so aber, nunc autem, nunc vero. — dagegen aber, im Gegentheil aber, at contra; at e contrario. — aber nicht, non autem (zB. beim Unterordnen in einem Syllogismus); neque autem; neque od. nec vero; bl. neque od. nec (s. Cic. ad fam. 9, 2, 1: in Gegenätzen, s. Cic. de or. 2, 68, 277); non item u. bl. non (s. unten **als**). — aber nicht... sondern, sed non... sed. — aber nicht allein... sondern auch, sed non solum... sed etiam; neque solum... sed etiam. — zwar... aber u. dgl., s. zwar. — aber sonst (= in allen andern Rücksichten), ceterum, ceteroqui od. ceteroquin; alioqui od. alioquin. — wenn aber, in Bedingungsätzen, si vero; den ersten Bedingungsatz aufhebend, sin, verstärkt sin autem (vgl. Cic. ecl. p. 154). — wenn aber nicht, in Bedingungsätzen, si non (mit wiederholtem Verbum), mihi si minus (mit u. ohne Verbum), od. sin aliter (mit u. ohne Verbum); sin secus (ohne Verbum, Plaut. Cas. 2, 6, 25), u. im Briefstil (mit Unterdrückung des Gedanken) bl. sin (s. Cic. ad fam. 12, 6, 2; ad Att. 16, 3, 6). — aber, ja? ich, od. aber, was ich (doch) sagen wollte (beim Zurückgehen zum Anfange des Satzes, nach Parenthesen od. langen verwickelten Zwischensätzen), sed (Cic. de or. 3, 12, 45); verum (Cic. Rosc. Am. 43, 125); verstärkt, sed tamen (Cic. de or. 2, 90, 365), od. verum tamen (Cic. de or. 3, 2, 4; ad Att. 1, 10, 1). — **als** Das deutsche aber, aber wohl, wird jedoch nicht überfetzt: a) in Gegenätzen, zumal kürzeren, wo diese durch die verbundene Stellung allein besonders hervorgehoben werden, u. zwar: a) wenn sich das zweite Glied bejahend mit aber, wohl aber an das erste verneinende anschließt, zB. ich weiß nicht was geschehen wird, was geschehen kann weiß ich aber (od.: wohl aber weiß ich, was geschehen kann), ego quid futurum sit nescio, quid fieri possit scio. — Wird im zweiten Satze derselbe Verbal-Begriff bejaht, der im ersten verneint wird, so steht im Deutschen bloß aber wohl, im Lateinischen muß das Verbum des ersten Satzes wiederholt werden, zB. es giebt etwas, was uns nicht erlaubt ist, wohl aber ihnen, est aliquid, quod nobis non liceat, liceat illis. — **ß**) wenn sich das zweite Glied verneinend mit nicht aber od. aber nicht an das erste bejahend anschließt, zB. zu siegen verstehtst du, Hannibal, nicht aber den Sieg zu benutzen, vincere scis, Hannibal, victoria uti nescis. — **Bes.** wenn zwei einzelne gleichartige Wörter (zwei Substantiva, zwei Adjectiva, zwei Verba) in Gegenatz gestellt werden, zB. daran sind die Waffen u. der Sieg Schuld, nicht aber Cäsar, armorum et victoriae sunt facta, non Caesaris: ihr habt den Staat einem wachsamem Manne, nicht aber einem furchtamen anvertraut, rem publicam vigilanti homini, non timido commisistis: denn manche Redner bessern, nicht aber reden sie, latrant enim jam quidam oratores, non loquuntur. — Ist das Verbum des ersten Satzes auch das des zweiten negativen Satzes, so muß im Lateinischen entweder das Verbum des ersten Satzes wiederholt werden, zB. der Unterschied der Naturen hat so großen Einfluß, daß bisweilen bei derselben Veranlassung der eine sich tödten muß, der andere aber nicht, differentia naturarum tantam habet vim, ut nonnumquam mortem sibi ipse consciscere alius debeat, alius in eadem causa non debeat. — od. es steht im zweiten Satze wenigstens non item (= aber nicht auf gleiche Weise), zB. das konnte wohl beim Hercules Statt finden, nicht aber bei uns, hoc Herculi poterat fortasse contingere, nobis non item: ein für den Crassus allein angeneh-

mes Schauspiel, nicht aber für die Uebrigen! o spectaculum uni Crasso jucundum, ceteris non item! — Selten (u. wohl nur im Briefstil) steht bloß non ohne Wiederholung des Prädicats, zB. ihn (den Octavius) begrüßten zwar die Seinigen als Cäsar, nicht aber Philippus, quem quidem sui Caesarem salutabant, Philippus non (Cic. ad Att. 14, 12, 2). Vgl. übh. Mahne miscell. vol. 1. p. 67 sqq. — b) wenn die demonstrativen Pronomina dieser zc. (hic, haec, hoc), jener zc. (ille, illa, illud), er zc. (is, ea, id), vor aber vorausgehen u. sich auf ein Substantiv beziehen, wo im Lateinischen dann das demonstr. Pronomen bloß in das relative verwandelt wird, zB. Sophocles schrieb bis in sein höchstes Alter Trauerspiele; weil er aber wegen dieser Beschäftigung sein Hauswesen zu vernachlässigen schien, so verklagten ihn seine Söhne, Sophocles ad summam senectutem tragoedias fecit: quod propter studium, quum rem familiarem negligere videretur, a filiis in iudicium vocatus est.

II) **Adv.** = abermals, in Verbindg. wie: aber und abermals, zur Bezeichnung der Wiederholung (= Ein Mal u. wiederum, semel atque iterum (zB. armis contendere), od. semel iterumque (zB. alqd negligere; mehr poet. iterum atque iterum, u. iterumque iterumque). — zur Bezeichnung des Unablässigen, etiam atque etiam (nochmals u. nochmals, zB. rogare [bitten], dicere, alqm commonefacere, cogitare [bedenken], considerare [ermögen], reputare). — glücklich u. aber glücklich seid ihr! o terque quaterque beati! felices ter et amplius!

III) **Subst.** = Hinderniß, in der Redensart: es ist ein Aber dabei, zB. es giebt nichts Vollkommenes, es ist gewöhnlich ein Aber dabei, nihil difficilius quam reperire quod sit omni ex parte in suo genere perfectum (Cic. de amic. 21, 79).

Aberglaube, superstitio (ängstliche Scheu vor dem, was über den gewöhnlichen Volksglauben hinausgeht). — nimia et superstitiosa religio (allzugroße u. ängstliche religiöse Bedenklichkeit). — inanis od. vana religio, im Zshg. auch bl. religio (nichtige relig. Bedenklichkeit). — religio falsa, im Zshg. auch bl. religio (falscher relig. Glaube, falsche Verehrung der Gottheit, Abgötterei). — error u. Plur. errores (Irrwahn). — kindischer A., superstitio anilis; u. Plur. superstitiones paene aniles: finsterner A., superstitio tristis. — Jmd. mit A. erfüllen, superstitione alqm imbuerere; alcis animum superstitione implere: sich eines kindischen A. schuldig machen, superstitione anili obligari: im A. stecken, = befangen seyn (abergläubisch seyn), quadam superstitione imbutum esse; stärker superstitione constrictum esse: in diesem A. befangen seyn, eā superstitione teneri: die schwachen Menschen sind im A. befangen, superstitio hominum imbecillitatem occupavit: im A. leben, superstitionibus obnoxium degere: von A. frei seyn (nicht abergläubisch seyn), a superstitione remotum od. (ganz frei) remotissimum esse: den A. aufgeben, entfernen, superstitionem od. errores tollere: den A. mit der Wurzel auswrotten, superstitionem funditus tollere; superstitionis stirpes omnes ejicere: Jmd. vom A. befreien, superstitione od. religione (religionibus) alqm liberare od. levare.

abergläubisch, superstitiosus (v. Pers. u. Lebl.). — superstitione imbutus. superstitionibus obnoxius. capti quadam superstitione animi (v. Pers.). religionum plenus (voll relig. Bedenklichkeit, v. Gemüth). — a. Wesen, a. Gedanken, a. Vorstellungen, superstitiones; religiones; a. Furcht, metus superstitionis. — a. seyn, s. Aberglaube. — **Adv.** superstitiose (zB. Minervam colere).

aberkennen, *f.* abprechen.

abermalig, iteratus (zum zweiten Mal vorge-
nommen). — repetitus (nach kürzerer od. längerer Un-
terbrechung wiederholt; beide zB. Lectüre, lectio). —
das a. (zweite) Pflügen, iteratio arationis; im Zfgh.
bl. iteratio: eine a. (zweite) Erinnerung (Warnung)
an Zmd. ergehen lassen, alqm iterum monere.

abermals, iterum (zum zweiten Mal, u. zwar
ganz so wie das erste Mal, Ggß, semel, tertium etc.).
— rursus, rursum (wiederum, zur Bezeichnung der
Wiederholung). — denuo (von Neuem, zur Bezeich-
nung der Wiederkehr derselben Handlung, weil sie
das erste Mal verfehlt war; vgl. über alle drei Justin.
21, 4, 6). — etw. a. thun, alqm iterare (zum zweiten
Mal thun), repetere (übñ. wiederholen), zB. den Acker
a. pflügen, agrum iterare: a. dasselbe jagen, eadem
ista iterare; eadem illa repetere: die alten Pläne
a. versuchen, vetera consilia repetere: etw. a. ver-
langen, alqd repetere.

abernuten, I) *v. tr.*; zB. einen Acker a., agrum
demetere (abmähen, zB. alienos agros). — demetere
fructus et percipere (vom Acker die Früchte abmä-
hen u. einbringen). — II) *v. intr.* = die Ernte voll-
enden, messen peragere.

Aberwitz, amentia. — **abertwizig**, amens.

abefjen, zB. e. Baum, arboris fructum absumere.

abfahren, I) *v. tr.*: 1) fahrend verlieren od. ab-
stoßen; zB. ein Rad a., *rotam amittere (verlieren);
*rotam decutere od. excutere (abstoßen). — 2) fah-
rend entfernen: avehere. devehere (im Allg.). — pro-
vehere (weiter fahren). — plastro deportare (zu
Wagen fortzuschaffen). — die Früchte allenthalben von
den Landgütern a., fructus us agris vectare. — II)
v. intr.: 1) eig.: a) *v. Pers.*: c) auf e. Wagen: avehi
(im Allg.). — curru abire, im Zfgh. bl. abire (zu Wa-
gen abgehen). — curru proficisci, im Zfgh. bl. pro-
ficisci (zu Wagen sich auf den Weg, die Reise be-
geben). — beim Weggang a., *f.* abreimen. — ß) zu
Schiffe, *f.* abjegen. — b) von Fahrzeugen: abire. pro-
vehi (v. Wagen). — exire (herausgehen, v. Wagen,
zB. ex oppido). — proficisci (v. Schiffe). — v. Renn-
wagen, *f.* abrennen. — 2) übr.: a) abfliegen, v. Fei-
len: arcu emitti. — b) abgleiten; zB. das Weil fährt
vom Holze ab, securim respuit lignum od. materia:
d. Lanze fährt ab, sarissa resilit. — c) sich ablösen
u. abfallen; zB. das Eisen fährt vom Speere ab, fer-
rum hastae excidit. — d) mit einer Bitte, Bewer-
bung abgewiesen werden: repudiari (verschmäht wer-
den). — repelli, repulsam ferre (zurückgewiesen wer-
den, letzteres bef. bei Bemerkung um ein Ehrenamt).
— du wirst nicht a., haud repulsus abibis.

Abfahrt, *f.* Abgang no. I. — A. der Post, *f.* Post.
— Ort der A., *f.* Abgangsort.

Abfall, I) das Herunterfallen; zB. der A. der
Weinbeeren nach einem kalten Thau, roratio. — Zns-
bes.: a) das Abfließen des Wassers nach einer Niede-
rung: delapsus aquae. — aquae defluentes (das ab-
fließende Wasser selbst). — b) übr., die Senkung
decursus (als abschüssige Lage, zB. planities). — fa-
stigium (als Abdachung, zB. Abf. hab:n in die Schlei-
fen, inclinari fastigium in cloacas, v. e. Röhre). —
II) das Wegfallen: 1) das Weggehen: meton., das, was
abgeht, *f.* Abgang no. II, 4. — v. Wasser, aqua ca-
duca (als überflüssig od. unnütz). — 2) die Abnahme:
defectio (zB. aquarum, virium). — es tritt A. der
Kräfte ein, vires deficient: A. der Kräfte spüren,
*vires deficere od. defecisse sentire. — 3) das Ab-
trümmigwerden: defectio, von Zmd., ab algo. — trans-
fugium, transitio ad hostem (Uebergang der Sol-
daten zum Feinde). — rebellio, rebellium (Erneuerung
des Krieges von Seiten eines zur Ruhe gebrachten

Volkes; letzteres Liv. 42, 21, 3). — consilium defe-
ctionis (der Abfall als Anschlag, zB. den A. nicht
gut heißen, consilium defectionis non approbare).
— A. von der Religion, *defectio a sacris: Zmd.
zum A. verleiten, alqm ad defectionem impellere
od. compellere (zB. e. Volk); alqm abducere (ab-
wendig machen, zB. die Legionen, den Senat); ab-
alienare alqm (Zmd. abspenstig machen, zB. totam
Asiam): alqm ad rebellandum excitare, compellere
(zur Ern. des Krieges aufregen, treiben, e. Volk);
Zmd. zum A. verleiten suchen, auffordern, alqs
animum ad defectionem sollicitare; alqm ad transi-
tionem vocare; alqm ad transeundum vocare solli-
citareque: Zmd. mit zum A. bewegen, alqm in so-
cietatem defectionis impellere.

abfallen, I) herunter =, zu Boden fallen: cadere.
decidere (im Allg., auch v. Früchten). — delabi (her-
abgleiten). — defluere (sanft, unbemerkt herabfallen,
bes. v. Früchten u. Blumen). — Die Früchte, Blätter
fallen (von den Bäumen) ab, poma, folia ex arbo-
ribus decidunt. — II) wegfallen: 1) als unnütz ab-
gehen; zB. die Marmorbrocken, welche bei der Bear-
beitung des Marmors abfallen, caementa marmorea,
quae marmorarii ex operibus dejiciunt. — 2) ab-
nehmen; zB. die Höhe fällt allmählich in die Ebene
ab, collis paulatim ad planitiem redit; collis pau-
latim ad planiora se demittit. — a. am Fleisch, *f.*
abmagern no. II. — 3) abtrümmig werden: deficere,
absol., od. von Zmd., ab algo, zu Zmd., ad alqm
(sich lösmachen). — desciscere, absol., od. von Zmd.,
ab algo, zu Zmd., ad alqm (sich lösiagen; vgl. Nep.
Timoth. 3, 1: defecerat Samus, descierat Helle-
spontus). — deserere alqm (Zmd. bösmüßig verlassen,
im Stiche lassen). — jugo se exuere (das Joch ab-
schütteln). — transire, absol., od. zu Zmd., ad alqm
(zur andern Partei, zum Feinde übergehen). — in so-
cietate non manere (nicht mehr im Bunde bleiben).
— in fide non manere (nicht mehr dem Bunde treu
bleiben). — rebellare (den Krieg erneuern, von zur
Ruhe gebrachten Völkern). — vom christl. Glauben a.,
a cultu Christiano desciscere; Christianum esse
desinere. — nicht a., in fide manere: a. wollen, de-
fectionem moliri, attentare.

abfällig, I) herabfallend: a) eig.: caducus (v.
Obst). — deciduus (v. Blättern). — b) übr., sich sen-
kend, *f.* abgedacht (unter „abdachn“), abhängig no.
I. — II) wegfallend: a) nicht beifällig; zB. eine a.
Meinung, sententia discors. — a. bescheiden, *f.* be-
scheiden no. III. — b) = abtrümmig, w. *f.* — a. wer-
den, *f.* abfallen no. II, 3.

abfangen, I) = auffangen, w. *f.* — II) = mit dem
Hirschjäger tödten: comminus obtruncare ferro
(zB. cervum, *f.* Virg. georg. 3, 374; vgl. Sall. hist.
fr. 2, 52 ed. Dietsch., 2, 59 ed. Kritz.).

abfärben, colorem od. colores remittere (die
Farbe fahren lassen, v. gefärbten Ggtnnd.). — re-
mittere (abgehen, v. d. Farbe selbst).

abfäseln, abfaseren (sich), praetenuia fila mit-
tere; filatim distrahi.

abfassen, facere (machen, fertigen, e. Schrift, e.
Brief, Verse, e. Gedicht). — conficere (anfertigen, ver-
fertigen übñ., e. Schrift, e. Rede zc.). — scribere (auf-
schreiben, niederschreiben, e. Schrift, e. Brief, e. Ge-
setz, e. Gedicht, e. Rede zc.). — conscribere (schreibend
zusammensetzen, verfassen, e. Brief, e. Schrift, e. Te-
stament, e. Gesetz, e. Edict zc.). — perscribere (pünkt-
lich, ausführlich niederschreiben, e. Edict, e. Senats-
beschluss, e. Rechnung zc.). — componere (schriftlich
zusammenstellen, e. Schrift, e. Zeugniß, e. Gesetz, e.
Formel, e. Interdict, e. Senatsbeschluss). — conci-
pere (in Worte, in e. Formel zusammenfassen, e. Edict,

e. Eid, e. Schrift zc.). - etw. mit Worten a., verbis concipere: mit vielen Worten, multis verbis conscribere: m. alltäglichen Worten, texere quotidianis verbis (zB. epistolas): griechisch, Graecis literis conficere (mit griech. Buchstaben): Graece od. Graeco sermone conficere (in griech. Sprache): in Versen, versibus facere, scribere, perscribere: etw. kurz a., brevi od. breviter od. paucis complecti; paucis absolvere.

Abfassen, das, -ung, die, einer Schrift, scriptio (abfol.). - conscriptio (zB. quaestionis). - confectio (zB. libri, annalium). - *Abfasser*, scriptor (zB. legis. Spätlat. conscriptor).

abfaulen, *putrefieri atque decidere.

abfehen, f. abfehren, abwischen.

abfeilen, I) durch Feilen wegnehmen: limare. delimare. - descobinare (abraspeln). - limā avelere (durch Feilen losbringen, zB. margaritas conchis). - II) durch Feilen glätten, zur Vollkommenheit bringen: limare (eig. u. uneig.). - limā polire (eig. u. uneig.). - limā persequi (uneig.).

abfeimen, f. abgefeimt.

abfertigen, I) eig.: a) *Zmd.*: absolvere (mit *Zmd.* in Bezug auf e. Geschäft fertig werden). - dimittere (*Zmd.* mit dem man fertig geworden entlassen). - b) etw.: absolvere. - transigere (abthun). - expedire (erledigen; f. Cic. div. in Caecil. 14, 54 alle drei). - II) übr.: 1) = abschicken, v. f. - 2) kurz abweisen: repudiare (zurückweisen, verschmähen). - ludos dimittere, schmähtlich, pessimos (mit Hohn u. Spott entlassen, Plaut. rud. 3, 5, 12 [791]). - tangere (mit Worten darb. zusehen, Ter. eun. 3, 1, 30 [420]). - repellere (durch härtere Erinnerungen zum Schweigen bringen). - refutare, stärker confutare (widerlegen).

Abfertigen, das, -ung, die, I) eig., durch Umschr.; zB. gib mir meine *U.*, absolvito me hinc. - die *U.* (Erledigung) eines Geschäftes, expeditio alqs rei (f. Cornif. rhet. 4, 54, 68). - II) übr.: 1) das Abschicken, v. f. - 2) d. Widerlegung, refutatio, stärker confutatio.

abfinden, einen Gläubiger zc., absolvere alqm (wegen seiner Ansprüche völlig befriedigen). - dimittere alqm (befriedigt entlassen). - satisfacere alci (*Zmdm.* Genüge leisten durch Bezahlung). - adversus alqm mercede defungi (von seiner Verbindlichkeit gegen *Zmd.* durch e. Lohn sich losmachen, *Zmd.* ablohn, zB. e. Arzt, e. Lehrer). - dissolvere nomen, pecuniam (die Schuld abtragen, abzahlen). - seine Kinder a., *liberis dispartiri bona. - **sich abf.**, a) mit *Zmd.* = e. Abkommen treffen: decidere cum alqo, durch Geld, pecunia (die Sache aufs kürzeste durch Ausgleichung abthun). - transigere cum alqo (die Sache gütlich durch Vergleich abmachen). - pacisci cum alqo (mit e. Gläubiger e. Vergleich treffen, abfol., od. paululā pecuniā). - se redimere ab alqo (sich von *Zmd.* loskaufen, zB. a. iudicibus, a. morte: u. a. fortunae invidia, d. i. mit dem neidischen Glück). - sich mit dem Leben abgefunden haben, velut omni vitae debito liberatum esse. - b) bei *Zmd.*: adversus alqm mercede defungi (*Zmd.* ablohn, f. vorher no. a). - durch Wiedervergeltung, remunerari alqm (zB. durch e. große Belohnung, magno praemio).

Abfinden, das, -ung, die, I) *Zmds.*: solutio rei creditae (Bezahlung der Schuld). - satisfactio (das Genüge-Leisten durch Bezahlung, spät. Jct.). - II) das Sich-Abfinden (das Abkommen) mit *Zmd.*, decisio; transactio (Jct.); pactio, pactum (f. „abfinden“ den Unterfch. der Verba). - ein *U.* treffen, decisionem facere; transactionem facere, componere;

pactionem facere: mit *Zmd.*, f. (sich) abfinden mit *Zmd.* - wir haben das *U.* getroffen, daß zc., pacto convenit (inter nos), ut etc.

Abfindungssumme, pecunia, quā transigitur. - pretium, quo alqs transigit et decidit (Jct.). - pecunia, quam ex decisione habeo (die empfangene *U.*, Jct.). - e. *U.* geben, empfangen, *pecuniam certam decisione factā dare, accipere: e. *U.* empfangen haben, pecuniam ex decisione habere (Jct.): den Privatn konnte keine geringere *U.* gegeben werden, cum privatis non poterat transigi minore pecuniā.

abflachen, sich, v. e. Hügel, in plana decurrere. - sich allmählich a., paulatim ad planitiem redire paulatim ad planiora se demittere.

abfliegen, a) v. leb. Wesen: avolare (auch übr. v. Menschen = forteln). - b) v. Geschossen: emitti. - v. Pfeilen, arcu emitti.

abfließen, defluere. - delabi (allmählich abrinnen). - recedere (zurücktreten, v. d. Fluth, Ggsh. accedere).

Abfluß, I) das Abfließen: lapsus (zB. eines Sees). - delapsus (d. Abirren, zB. des Wassers auf dem Felde, aquae). - recessus (d. Zurücktreten, zB. der Fluth, Ggsh. accessus). - *U.* haben, aquae habere delapsum (v. Acker). - II) meton., der Ort, durch welchen etwas abfließt: emissarium (Abfluß). - exitus (Ausgang, Mündung, zB. paludis).

abfordern, poscere, Einem, alqm u. ab alqo (fordern übh.). - exigere, Einem, ab alqo (einfordern, eintreiben, erheben, Steuern zc.). - *Zmd.* a., um ihn zur Strafe zu ziehen, alqm exposcere od. deposcere, mit u. ohne den Zuf. in poenam, ad supplicium. - von Gott (aus der Welt) abgefordert werden, jussu dei de praesidio et statione vitae decedere (f. Cic. de sen. 20, 73).

Abforderung, exactio (Eintreibung).

abformen, f. abbilden, abdrucken.

abfragen, interrogare (erfragen übh.), zB. sententias, im Senate). - sciscitari, stärker sciscitando elicere (durch Erkundigung zu erfahren suchen, herauslösen, zB. sententiam ex alqo). - percontando atque interrogando elicere (durch Forfchen u. Fragen herauslösen, zB. eorum opiniones, quibuscum dissero).

abfressen, I) fressend wegnehmen, weidend, depascere. - ringsum befressend, abmedere (zB. quidquid herbidum aut frondosum, v. Heuschrecken, Tac. ann. 15, 5). - nagend, f. abnagen no. I. (auch v. Lebl.). - II) fressend ableeren, weidend, depascere. - nagend, f. abnagen no. II.

Abfressen, das, depastio (das Abweiden, Pl. 17, 24 [37], 237).

abfrieren; zB. einem Soldaten froren die Hände ab, ita praeriguere militis manus, ut truncis brachii deciderent (Tac. ann. 13, 35). - abgefrorene Stiebmaßen, praerusta nive od. frigore membra (f. Pl. 3, 20 [24], 134).

abführen, I) fortführen, A) eig.: a) tragend od. fahrend: asportare (wegtragen, -schaffen, zu Schiff auch Menschen, Ggsh. apportare). - exportare (aus einem Orte fortzuschaffen, ausführen, Ggsh. importare, innehere, Dinge). - avehere, devehere mit u. ohne den Zuf. curru, plastro, navi (wegfahren, Ggsh. advehere). - auferre (wegbringen, Ggsh. afferre; zB. ab janua hoc stercus auf: bef. räuberisch, zB. multa palam domum suam auf. [Ggsh. plura clam de medio remove]: u. auf. liberos). - referre (zurück-, überbringen, zB. frumentum omne ad se: u. vulneratos omnes in locum tutum). - *Zmd.* in einer Sänfte a., lecticā alqm avehere: etw. (Geld zc.) in die Staatscasse a., in aerarium ferre od. referre. —

b) leitend, Pers., Thiere, Dinge: a) übh.: ducere. abducere. deducere (wegführen; ded. bes. auch Colonisten). — educere (herausführen, zB. copias e castris). — derivare (ableiten, Wasser). — mit Gewalt, gewaltsam a., per vim abducere; trahere od. abstrahere (wegschleppen); abriperere (fortreißen): eine Befagung a., ex praesidiis cohortes deducere: Smd. ins Gefängniß a., alqm ducere in carcerem, in vincula: im Zshg. auch bl. alqm ducere (s. Manut. zu Cic. Verr. 2, 12, 31. Daf. zu Liv. 3, 58, 9): Smd. zum Tode (zum Richtplat) a., ducere alqm ad mortem, ad supplicium; im Zshg. auch bl. alqm ducere (s. Korte zu Pl. ep. 10, 97, 3). — scherzh., sich abf. = fortgehen, se ducere; se amoliri (sich fortziehen; beide in der Umgangsspr.). — ß als medic. t. t.: Unreinlichkeiten aus dem Körper entfernen: aca) v. Heilmitteln, Quellen: alvum subducere, alvum dejicere, u. bl. dejicere; alvum movere, detrahere. — den Körper reinigend, alvum od. corpus purgare; auch bl. purgare; u. ad purgandum posse (reinigende, abführende Kraft haben). — ausleerend, alvum inanire, exinanire. — weichen Stuhlgang erzeugend, alvum emollire; alvum od. ventrem solvere. — gelinde a., alvum solvere leniter od. modice: nach unten a., purgare per inferna: nach oben u. unten a., purgare utraque parte: Galle, Schleim nach unten a., bilem, pituitam per alvum ducere: die Galle nach oben a., biles vomitione extrahere: das Wasser (eines Wasserfüchtigen) a., aquas trahere, extrahere (nach unten, per alvum). — abführend, purgatorius (zB. vis, medicamentum, Spät.): abführendes Wasser, aquae genus, quod potionibus depurgat. — ßß) v. Arzte: alvum ducere, subducere, movere. — den Körper reinigend, alqm purgare (nach unten, ad inferiore parte, nach oben, a superiore parte). — weichen Stuhlgang erzeugend, ventrem solvere, resolvere. — man muß abführen, dejectio a medicamento petenda est: Smd. (der wasserfüchtig ist) das Wasser a., aquam, quae subit cutem, extrahere: etw. eingeben um abzuführen, dejectionis causa dare alqd. — γγ) v. Patienten: dejicere alvum, dejicere sibi (zB. gehörig, bene). — den Körper reinigend, se purgare (zB. gehörig, bene). — purgari (zB. saepe, vel sponte vel casu). — purgatione alvum sollicitare (durch Purgiren den Stuhlgang reizen). — nach oben u. unten a., purgari vomitione et alvo soluta od. et per alvum: etw. einnehmen um abzuführen, bibere alqd ad corpus purgandum: um nach oben u. unten abzuführen, alqd bibere, ut purget vomitione et alvo soluta. — B) uneig., Smd. (mit Worten) abf., f. abfertigen no. II, 2. — II) vom Ziele ablenken: A) eig.: abstrahere (zB. alqm longius a castris). — B) übr.: a) übh. = abbringen, ablenken, abziehen, w. f. — b) in der Darstellung vom Thema: trahere ab etc. (zB. longius ab incepto, v. e. Umstand). — auferre de etc. (zB. velut de spatio, v. e. Epifode). — III) durch Züßren abnutzen; zB. e. noch nicht abgeführte Münze, nummus asper.

Abführen, das, -ung, die, asportatio (das Fortschaffen, v. Kunstwerken, Cic. Verr. 4, 49, 110). — exportatio (das Ausführen aus dem Lande zc.; Ggfs. invection). — aquae deductio (Ableitung des Wassers). — purgatio, dejectio, detractio (A. von Unreinlichkeiten aus dem Körper, zB. das A. nach oben, nach unten, detractio per vomitum, per alvum). — zum A. einnehmen, purgatione alvum sollicitare (absol.): etw., alqd bibere ad corpus purgandum: etw. zum A. nach oben u. unten einnehmen, alqd bibere, ut purget vomitione et alvo soluta: man muß zum A. eingeben, dejectio a medicamento petenda est.

Abführungsmittel, medicamentum, quod pur-

gat; purgatorium od. purgativum medicamentum (Spät.).

abfüllen, deplere (aus einem Gefäße in e. anderes ausleeren, zB. oleum in rotundum labrum). — defundere (aus e. größeren Gefäße auf e. anderes größeres abgießen, zB. vinum: u. oleum in fictilia labra). — diffundere (aus e. größeren Gefäße auf mehrere kleinere abgießen, zB. vinum de dolio).

abfüttern, a) Vieh: bene pascere (gehörig füttern). — *pabulo exsatiare (mit Futter satt machen). — *pabulum dare alci (Futter geben übh.). — b) Menschen: exsatiare cibo (mit Speise satt machen). — pascere (füttern übh., scherzh., zB. olusculis, convivio).

Abgabe, I) das Ab- od. Uebergeben: traditio (nur im gerichtlichen Sinne gebräuchlich). — A. des Amtes, abdicatio munieris. — II) was man an die Obrigkeit abgibt, Steuer zc.: vectigal (Abgabe von gepachtetem Staatseigenthum und von aus- und eingehenden Waaren, also „indirecte Abgabe“. — Besondere Abtheilungen desselben waren: decumae, der Zehnte vom Getreide: scriptura, A. von Viehweiden: portorium, Hafenzoll, Abg. auf ein- u. ausgeführte Gegenstände, für welche auch das allgemeine vectigal steht). — tributum (die Steuer, welche der röm. Bürger nach Verhältnis seines Vermögens zu den Bedürfnissen des Staates zahlte, also „directe Abgabe“). — stipendium (eine Art Contribution, welche der Sieger dem Besiegten auferlegte, nach Maßgabe des Grundbesizes od. übrigen Vermögens). — viccesima (Abgabe des Zwanzigsten, von Erbschaften, hereditatum: bei Freilassungen von Sklaven, manumissionum). — quadragesima (Abgabe des Vierzigsten). — quinquagesima (Abgabe des Fünfzigsten). — onera (Lasten, die der Bürger zu tragen hat). — A. auf Thüren, ostiarium: auf Säulen, columnarium: auf den Kopf, s. Kopfsteuer: auf etw. e. A. legen, Smd. e. A. auflegen, vectigal, tributum imponere alci u. alci rei; tributum indicere alci: Abgaben bezahlen, vectigalia pensitare; vectigale esse (steuerpflichtig seyn; beide im Ggfs. von immunem esse): e. A. geben, entrichten, bezahlen, vectigal, tributum, stipendium pendere; tributum ferre, conferre; tributum facere (müßsam aufbringen); scripturam, portorium dare: die Abgaben einfordern, betreiben, vectigalia (etc.) exigere; der Einforderer, Beiträger der Abgaben, vectigalium exactor: die Abgaben verwalten, vectigalia exercere: die Abgaben mindern, ermäßigen, erleichtern, vectigalia minuire, deminuire; tributa deminuire: um Verminderung der Abgaben bei Smd. anhalten, magnitudinem onerum deprecari apud alqm: Smd. die A. erlassen, alci tributum od. stipendium remittere (zB. auf fünf Jahre, in quinquennium): Smd. od. etw. von e. A. befreien, alqm od. alqd vectigali (tributo, stipendio) liberare od. levare; alqd de vectigali eximere; im Zshg. bl. alqm od. alqd liberare: frei von Abgaben, f. abgabefrei.

abgabefrei, immunis tributorum, im Zshg. bl. immunis (Ggfs. vectigalis). — vacuus a tributis. ex pers tributorum (v. e. Volk). — in Bezug auf Ein- u. Ausfuhr, immunis portiorum.

Abgabefreiheit, immunitas. — völlige A. genießen, omnium rerum habere immunitatem.

abgähren, exsudare faecem. — den Wein a. laf-

sen, vinum defaecare.

Abgang, I) das Weggehen: abitus, discessus, decessio, decessus (Ggfs. mansio, adventus; vgl. zu decedere unter „abgehen“). — exitus (das Herausgehen aus e. Orte, Lande, Ggfs. reditus). — profectio (Aufbruch, Abreise, Ggfs. remansio, adventus, reversio (Umkehr), reditus). — der plötzliche A., subitus discessus et praeceps profectio: A. von e. Orte,

abitus od. discessus ab od. de loco. — *A.* der Post, f. Post. — *A.* vom Amte, abdicatio muneris: seinen *A.* erklären, f. ab danken (*no. II.*). — *A.* mit Tode, obitus. — beim *A.*, abiens; abiturus (im Begriff abzugehen, zB. beim *A.* sagte er, abiturus jam dixit); decedens (zB. Asia, ex Asia); sub decessu suo (im Begriff abzugehen); proficiscens (abreisend); profecturus. decessurus (abgehen wollend, abreisen wollend, im Begriff abzugehen); sub ipsa professione (im Augenblick der Abreise) vor deinem *A.*, antequam proficiscare: vor seinem *A.* von hier zur Legion, priusquam hinc ad legionem abiit domo: den Tag vor dem *A.* der Gesandten, pridie quam legati proficiscerentur: sogleich bei dem *A.* (bei der Abfahrt) von Velsia, ut primum Velsia navigare coepi. — sich zum *A.* fertig machen, Anstalten zum *A.* treffen, f. reisefertig (sich machen): Stunde, Zeit des *A.*, proficiscendi hora; tempus abeundi, proficiscendi; tempus professionis. — *II* übtr.: 1) der (unzeitige) Abgang der Leibesfrucht, abortus. — 2) der Vertrieb, Verkauf der Waaren: mercis exactus; venditio mercium. — guter, schneller *A.*, *facilis et expedita venditio mercium: guten *A.* finden, opportunum mercis exactum invenire (v. Kaufmann); facile emptorem non reperire (v. d. Waare). — was guten *A.* findet, res vendibilis (Ggsk. invendibilis): einer Sache besfern *A.* verschaffen, rem vendibiliorem facere. — 3) die Verminderung, Abnahme: defectio (zB. der Kräfte, virium). — 4) meton., was bei der Bearbeitung einer Sache von dieser abfällt (der Abfall): ramentum, gew. Plur. ramenta (die groben Späne, Schnitzel u. dgl. von Metallen, Fellen zc., durch Feilen, Schaben). — scobis (die feinen Späne von Holz, Metallen, durch Sägen, Feilen, Bohren). — intertrimentum. retrimentum (durch Schmelzen). — reiscamentum (Abschnitzel, Abgeschmitenes von Holz zc.). — recrementum (durch Absondern, Sieben u. dgl., vom Metall, vom Getreide, von Speise aus dem Körper [die Excremente] u. dgl.). — trunculi (die vom Fleische abgehauenen Stückchen, Endchen, zB. von Schweinen, suum). — vilis caro (schlechtes Fleisch, was man nicht genießt). — pilus in coriariorum officinis (der Abfall an Haaren in den Werkstätten der Gerber). — *A.* vom Marmor (bei der Bearbeitung desselben), caementa marmorea, *n. pl.*

Abgangsort; zB. die Schiffe werden an den *A.* zurückgetrieben, naves eodem, unde sunt profectae, referuntur.

Abgangsprüfung, f. Abiturientenexamen.

abgeben, *I* eig.: a) übergeben, ab-, ausliefern, bes. eine anvertraute Sache: tradere (überreichen, überliefern, abliefern, in die Hand u. in den Besitz geben, eine Sache zur Versorgung zc., alci alqd). — reddere (das in Empfang Genommene an die Person od. Behörde übergeben, einhändigen, alci alqd, Ggsk. retinere, behalten). — deferre (im Auftrag eines Andern etw. abgeben, an den Mann bringen, alqd ad alqm). — perferre (etwas Empfangenes richtig an den Ort seiner Bestimmung bringen, alqd ad alqm; alle diese zB. einen Brief, literas, epistolam). — dare alci alqd (Zmdm. geben, Ggsk. accipere ab alqo, zB. literas; aber dare literas ad alqm heißt: einen Brief an Zmd. schreiben). — praebere (darreichen, verabsolgen lassen). — selbst etw. a., rem de manu in manum tradere: e. angekommenen Brief nicht a., allatas literas cohobere. — *In weit. Bed., e.* Amt a., f. ab danken *no. II.*: seine Stimme, sein Urtheil a., f. Stimme, Urtheil. — b) Zmdm. von etw. mittheilen, impertire alci de alqa re od. alci partem

od. aliquid alci rei. — od. e. Theil von etw. abtreten, concedere alci partem alci rei. — *II* unetg.: a) Zmdm. etwas a., d. i. ihn züchtigen: castigare alqm verbis (mit Worten), verberibus (mit Schlägen). — *It* es = Zmdm. einen Schlag zc. versetzen, f. versetzen *no. III.* — b) Zmd. od. etw. a., *α* etw. a. = gewähren: praebere (zB. jucundiorum cibum peducibus, d. i. ein wohlgeschmeckendes Futter für das Vieh, v. dürrern Heu). — *β*) Zmd. a. = vorstellen, seine Stelle vertreten: agere alqm od. pro alqo. — gerere, sustinere alci personam; auch bl. gerere alqm (gleich. Zmds. Rolle spielen). — vicem alci implere (Zmds. Stelle vertreten, nachaug.). — se praebere alqm (sich als Einen benehmen). — c) sich abg., *α*) mit Zmd.: commercium habere cum alqo (mit Zmd. Verkehr haben). — implicari alqo od. alci familiaritate (sich mit Zmd. in Umgang einlassen). — colloqui cum alqo (mit Zmd. sich in e. Gespräch einlassen). — alqm docere (Zmd. unterrichten), docere atque erudire (unterrichten u. bilden). — sich mit Zmd. nicht a., alqm negligere (Zmd. nicht beachten); aditum alci sermonemque defugere (Zmds. Umgang meiden). — *β*) mit etw., d. i. sich beschäftigen, u. f.

Abgeben, das, -ung, die, f. Abgabe *no. I.*

abgefeimt; zB. ein a. Kerl, veterator: ein a. Laugenichts, homo ingeniosissime nequam: ein a. Bösewicht homo insignite improbus.

Abgefeimtheit, inveterata calliditas.

abgehen, a) sich entfernen: *A* eig.: 1) sich vermittlest der Füße od. eines Fahrzeuges fortbewegen: abire, absol., od. loco, de od. ex loco (im Allg., Ggsk. manere, redire). — exire, absol., od. loco, ab od. ex loco, u. in locum (aus e. Orte herausgehen, Ggsk. redire); zB. ab urbe, in provinciam, vom Consul. — abscedere, discedere loco, a loco od. de od. ex loco (von einem Orte scheiden, verreisen zc.). — decedere loco od. de od. ex loco (für immer weggehen von einem Orte, wo man sich seither aufgehalten hat, dah. auch das eig. Wort von einer aus der Provinz abgehenden Magistratsperson). — excedere, absol., od. loco, ex loco (aus e. Orte scheiden). — egredi loco, ex loco (aus e. Orte herausschreiten). — proficisci loco, de loco od. ex loco, od. in locum (sich von wo auf den Weg machen, abreisen, Ggsk. remanere, reverti, redire; zB. in provinciam [v. Consul]; auch vom Meere u. von Schiffen). — fahrend, schiffend a., f. abfahren, absegeln. — Vom Abgange von Sachen steht mitti (proficisci nur, wo das, was abgeht, Menschen u. Sachen zugleich begreift, wie Liv. 28, 26, 11: impedimenta [d. Troß, Train] exercitus proficisci coeperunt). — abgehen lassen, f. abschießen: mit der Post a., *publico vehiculo avehi (von Personen), mitti (von Sachen). — abzugehen gebentem (Willens seyn), proficisci cogitare, in der Umgangsspr. gew. bl. cogitare (zB. cras cogitabat: u. cogitabam in Pompejanum). — Bisul., mit Tode a., decedere mit u. ohne vita, de od. ex vita; exire e od. de vita; excedere vita od. ex vita (nie de vita). — von e. Amte a., abire magistratu (vgl. ab danken *no. II.*, b). — von der Schule, von der Bühne a., f. Schule, Bühne. — 2) sich absondern: a) durch den Stuhlgang, Urin zc. aus dem Körper: exire. — ferri. edi. reddi (fortgeführt, von sich gegeben werden). — descendere (nach unten, mit dem Stuhlgange abgehen). — excerni (ausgeschieden werden). — profluere (hervorfließen). — leicht a., celeriter per urinam transire (v. Getränken): nach unten (von hinten) a., ex inferioribus partibus reddi (v. Würmern): nach oben a., per os reddi (v. d. Galle): nach oben u. unten a., supra infraque erumpere (v. d. Galle): es geht Blut ab, cruor exit; ex intestinis cruor manat od. de-

scendit od. profluit; der Urin geht blutig ab, urina fertur cruenta: der Urin geht tropfenweise ab, urina destillat: es geht mehr Urin ab, als das geöffnete Getränk beträgt, urina super potionum modum mingitur: es geht mehr Flüssigkeit ab, als der Kranke zu sich nimmt, plus humoris exernitur, quam assumitur: die Speisen gehen unverdaut ab, intestina quidquid assumptum est incoactum reddunt: es gehen Winde (Blähungen) ab, alvus spiritum transmittit: der Urin geht unwillkürlich ab, sine voluntate inferiores partes urinam exernunt: das Kind geht todt ab, fetus mortuus eieitur: die Frucht (das Kind) geht unzeitig ab, fetus abortitur. — b) sich ablösen: discedere (zB. ab arena (Bewurf der Wand), v. Kasse). — recedere (zB. a dentibus, v. Zahnfleisch): ab ossibus, v. Fleisch). — die Rinde geht vom Baume ab, arbor corticem mittit: die Farbe geht ab, color remittit: die Farbe geht von etw. ab, alqd remittit colorem.

B) übr.: 1) v. Waaren, e. Käufer finden: emptorem invenire, leicht (gut), facile. — gut abgehend, vendibilis (Ggß. invendibilis). — 2) vermindert werden, bes. vom Gelde: decedere; abscedere. — es geht etwas von seiner Macht ab, aliquid suis decedit opibus: es wird nichts von der Summe a, de summa nihil decedit: er unterbrühte das Testament, damit nichts (von der Erbschaft zc.) abginge, suppressit testamentum, ne quid abscederet. — 3) fehlen, mangeln: abesse alci od. ab alqa re. in algo non esse (nicht vorhanden seyn üb.). — deesse, Zmdm., alci (obgleich notwendig u. wünschenswert, doch nicht vorhanden seyn). — deficere, Zmdm., alqm (ausgehen, zu fehlen anfangen, zB. v. den Kräften). — Gründlichkeit (im Philosophiren) geht ihm ab, gravitas in eo non est: die Geschichte geht unserer Literatur noch ab, abest historia literis nostris: sich nichts (an Speise zc.) a. lassen, nihil sibi defraudare. — 4) nach und nach aufhören; zB. das Feuer geht ab, consumptus ignis exstinguitur. — 5) einen Ausgang gewinnen, ablaufen: evenire; exitum habere. — so (ohne Nachtheil) abgehen, sic abire (Ter. Andr. 1, 2, 4 [175]): nicht so a., non sic abire (Cic. ad Att. 14, 1, 1).

II) sich nach einer andern Richtung entfernen, A) eig.: a) v. Pers.: devertere (sich vom Wege wohin abwenden, zB. in Pamphylia; u. wohin einkehren, zB. ad se in Albanum). — declinare (sich abneigen, zB. a Capua). — flectere iter (von der geraden Route wohin abbiegen, zB. Demetriadem). — digredi loco, ab od. ex loco (sich von e. Orte trennen u. e. andere Richtung einschlagen, zB. domo, a Coreyra, ex eo loco). — vom Wege, von der Straße a., decedere u. discedere viā od. rectā viā (auch unreg.); excedere viā od. ex viā; devertere viā; avertere se itinere. averti ab itinere (sich vom Wege abkehren); declinare de viā (sich vom Wege abneigen, zB. ad dexteram); deflectere viā u. bl. deflectere (vom Wege abbiegen, zB. in Tuscos); flectere viam od. iter suum (von der geraden Route abbiegen); viam relinquere (den Weg verlassen, zB. a quarto decimo lapide via reinquenda est); decerrare itinere od. in itinere (vom od. auf dem Wege abirren). — von Zmd. a., discedere, digredi ab algo; devertere ab algo; abire, aberrare, aberrare od. decerrare ab algo. — b) von Local.; zB. hier geht der Wald, der Weg links ab, hinc silva, via se flectit sinistrorsum: der Weg geht zum Meere ab, via ad mare declinat: hier geht der Weg nach Arpinum ab, hic flexus est ad iter Arpinas.

B) übr.: von Zmd. a., deserere alqm (seine Partei verlassen); dissentire, dissidere ab algo (von Zmds. Meinung abweichen): von einer Meinung a.,

decedere de sententia; decedere a sententia (eig. Wort vom Senator, der seine Meinung aufgibt und zu der eines Andern übertritt): von der Wahrheit a., deflectere a veritate: von einer Gewohnheit a., recedere a consuetudine (Ggß. consuetudinem suam tenere od. retinere); instituo suo decedere od. Ggß. institutum suum tenere): von der vorigen Gewohnheit a., a pristina consuetudine deflectere: von der Pflicht a., ab officio discedere od. decedere: vom Rechte a. (es verletzen), abire ab jure (Cic. Verr. 1, 44, 114): von seinem Plane a., consilium suum mutare: von seinem Vorhaben a., incepto abistere od. desistere: in der Rede von etw. a., abire ab alqa re; recedere ab alqa re: von seinem Thema a., f. Thema. — was ich mir einmal vorgenommen habe, davon gehe ich durchaus nicht ab, quod semel destinavi clavo tabulari fixum est (Petr. 75, 7).

Abgehen, das, f. Abgang.

abgelebt, decrepitas, aetate decrepitā. confectus senectute (durch das Alter entkräftet). — ener-vatus (entnervt, entkräftet üb.).

abgelegn, I) entfernt: remotus (Ggß. propinquus). — disjunctus (getrennt, allein liegend, Ggß. conjunctus). — reconditus. abditus (versteckt, verborgen liegend). — longinquus (weit entfernt, Ggß. propinquus). — avius. devius (vom geraden Wege abliegend; aber avius = vom geraden Wege fern, außer der Straße liegend; devius = vom geraden Wege seitwärts liegend, von der Straße abführend). — ein a. Ort, locus remotus; longinquus et reconditus locus; locus ab arbitris remotus (von lästigen Zeugen entfernter); latebra (Schlupfwinkel): ganz a. Derter, loca disjunctissima et maxime diversa: ein a. Theil des Hauses, abdita pars aedium: a. seyn, longe od. satis magno intervallo remotum esse. — II) was lange gelegen hat; zB. a. Wein, vinum vetustum od. vetulum od. annosum.

Abgelegenheit, der Derter, Gegenden, longin-quitas locorum, regionum.

abgemattet, f. „ermattet“ unt. „ermatten“.

abgemessen, modificatus (in das gehörige Maß gesetzt, zB. verba). — modicus (das gehörige Maß haltend, zB. gradus, exercitationes). — modulatus (nach dem Takte eingerichtet, zB. sonus). — numerosus (voll Rhythmus u. Harmonie, zB. gressus, oratio). — custoditus (in den gehörigen Schranken gehalten, zB. oratio). — compositus (wohlgeordnet, geregelt). — aequaliter constanterque ingrediens (gleichmäßig u. ohne Schwanken einhergehend, zB. oratio, Ggß. oratio claudicans et quasi fluctuans). — gravis (würdevoll ernst, zB. sententiae, oratio). — ein a. Gang, incessus scite compositus (Petr. 126, 2); ingressus meditatus (Ggß. ingressus immeditatus, Apul. met. 2, 2): a. Schritte, vestigia pedum extra mensuram non aberrantia: a. Käfte (in den Mienen), tristitia; a. Ernst, constantia et gravitas. — Adv. modulate (zB. incedere). — compositae (zB. ambulare).

Abgemessenheit, des Ganges, incedendi modulatio. — II. der Rede, numerus (die harmonische Aufeinanderfolge der Theile); gravitas (würdevolle Haltung). — II. im Betragen, gravitas (würdevoller Ernst); tristitia (finstere Käfte in den Mienen).

abgeneigt, aversus ab algo od. ab alqa re (mit der Gesinnung abgewendet, zB. a Misis, a vero). — alienatus, abfol. od. ab algo (entfremdet, Ggß. alci amicus). — alienus, abfol. od. ab algo u. ab alqa re (fremd, zB. ab imperio nostro, Ggß. alci amicus, familiaris). — malevolus, abfol. od. alci u. in alqm (gegen Zmd. übel gesinnt, Ggß. benevolus alci od. erga alqm). — inimicus alci od. in alqm (Zmdm.

feind, Ggß. *alci amicus*). — *iniquus*, absol., od. *alci* u. in alqm (ungünftig, Ggß. *aequus*). — dem schönen Geschlecht nichts weniger als a., *inclinatio* ar *amandum*. — *Imdm.* a. feyn (gegen *Imd.* e. Abneigung haben), ab algo od. in alqm animo esse *averso*; animo esse ab algo alieno od. alienato od. *abalienato*: *Imdm.* sehr a. feyn (gegen *Imd.* e. große Abneigung haben), ab algo animo esse *aversissimo*: einer Sache a. feyn (gegen etw. e. Abneigung haben), *aversum* esse ab algo re od. *bl. alci rei*; alienum esse ab algo re; abhorrere ab algo re (vor etw. gleichj. zurückbeben, zB. ab uxore ducenda, ab re uxoria, a nuptiis: u. a causa: u. a scribendo prorsus abhorret animus, ich bin dem Schreiben sehr abgeneigt, ich habe gegen das Schr. e. große Abneigung); abnuere alqd (etw. durch Geberden abweisen, zB. *pacem*: u. *pacem non abn.*); *aspernari* alqd (mit verachtender Geringschätzung ablehnen, zB. *nuptias, philosophiam*). — *Imdm.* a. werden, alienari, *abalienari* ab algo; *alcijs animus avertitur* ab algo: *Imd.* Einem a. machen, alqm od. *alcijs voluntatem* ab algo *abalienare*: sich *Imd.* a. machen, *alcijs animum avertere* a se; alqm od. *alcijs animum* od. *voluntatem* a se alienare; alienare sibi alqm od. *alcijs animum*: nicht a. feyn etwas zu glauben, *inclinato ad credendum esse animo*: nicht a. feyn etwas zu thun, haud displicet mit folg. *Infinittiv*: ich bin nicht a., denen beizupflichten, welche zc., haud poenitet eorum sententiae esse, qui etc.

Abgeneigtheit, f. Abneigung.

Abgeordneter, f. Gesandter.

abgerathen, f. abkommen no. I.

abgeredetermaßen, compacto (compecto).

abgerissen, carpium (zB. erzählen, narrare).

abgefragt, nur in der Verbödg.: e. abgef. feind, inimicus certus (e. erklärter, bestimmter); adversarius od. inimicus acerrimus, acerbissimus (ein sehr heftiger, sehr leidenschaftlicher); adversarius od. inimicus od. hostis capitalis (ein Gegner-, ein Feind auf Leben u. Tod). — auch der abgefragte Feind des Landlebens, vel alienissimus vitae rusticae.

Abgesandter zc., f. Gesandter.

abgeschieden, umbratilis (in gemächlicher Zurückgezogenheit verbracht). — solitarius (in Einsamkeit verbracht). — privatus et quietus (ohne Theilnahme an Staatsgeschäften in Ruhe hingebacht; alle zB. vita). — remotus a tumultu civitatis (entfernt vom Geräusch der Welt, v. Pers.). — a. leben, f. Abgeschiedenheit (in der W. leben). — die Abgeschiedenen (Gestorbenen), mortui; qui ex vita excesserunt, emigraverunt; homines jam morte delecti.

Abgeschiedenheit, solitudo (Einsamkeit). — recessus. secessus. secretum (Zurückgezogenheit). — vita umbratilis. vita solitaria. vita privata et quietata (abgeschiedenes Leben; f. „abgeschieden“ den Unterschied der Wdjj.). — ein Mann, der in W. auf dem Lande lebt, solitarius homo et in agro vitam agens: in W. von der Welt leben, vitam solitariam agere (in der Einsamkeit, zB. in agro); remotus a tumultu civitatis aetatem agere (entfernt vom Geräusch der Welt); habere od. agere aetatem procul a republica (fern vom Staatsleben): in dunkler W. leben, aetatem in tenebris agere: seine Jugend in der W. verleben, juventutem procul a coetu hominum agere: sich in die W. zurückziehen, vitam solitudini mandare. secretum petere, captare. secretum solitudinemque captare (sich in die Einsamkeit begeben, die Zurückgezogenheit suchen); a negotiis publicis se removere. de foro decedere (sich vom Staatsleben zurückziehen): sich in die W. des Landlebens zurückziehen, ruris petere secretum: sich fern vom Geräusch des

öffentlichen Lebens in die häusliche W. zurückziehen, se de turba et a subsellis in otium solumque conferre (f. Cic. de or. 2, 33, 143).

abgeschliffen, f. abschleifen.

Abgeschliffenheit, im Benehmen, *urbanitas limata (seines städtischen Wesen). — mores exculti (verfeinerte Sitten übh.).

abgeschlossen, f. abschließen no. II.

Abgeschlossenheit, commercium nullum cum hominibus (einer Person) od. cum finitumis (eines Volkes od. Landes).

abgeschmactt, ineptus (unpassend, albern, bezeichnet den Verstoß gegen die Convenienz, das Versähen des Rechten). — insulso. infacetus od. infacetus (sade, den Mangel an Geist u. Witz). — absurdus (ungereimt, deutet das an, was den Verstandesgesetzen zuwider ist); verb. ineptus et absurdus (alle diese v. Menschen u. Dingen). — fatuus (albern aus Verstandeschwäche, narrenhaft, v. Menschen). — etwas a., subabsurdus: sehr a., perabsurdus. — jene so einfältige u. a. Antwort geben, illud tam ineruditum absurdumque respondere. — Adv. inepte; absurde; infacete od. infacete. — etwas a., subabsurde: sehr a., perabsurde.

Abgeschmacttheit, a) als Zustand: insulitas. absurditas (Spät.). — fatuitas (Albernheit). — b) meton. abgeschmactt Sache, Aeußerung zc.: res inepta, insulsa, infaceta, absurda. infacetum dictum (f. „abgeschmactt“ die Object.). — ineptiae. nugae (Ungeremtheiten, Bedantereien).

abgehen, f. absehen no. I.

Abgespanntheit, f. Abspannung no. b.

Abgeforbtheit, für alles Weisliche, *animus ab omni rerum humanarum cura alienus.

Abgestumpftheit, f. Stumpftheit.

abgeiragen, f. „abgenutzt“ unter „abnutzen“.

abgewinnen, I) eig.: eludere alqm alqd, zB. im Würfel, in alea (Plaut. Curc. 5, 2, 11 [609]). — es *Imdm.* abnehmend, auferre alci alqd (zB. nummos, nach Suet. gr. 17). — II) uneig.: a) etwas durch Mühe zc. erlangen; zB. dem Feinde ein Treffen a., vincere hostem proelio: *Imdm.* nicht ein Wort a. können, ex algo verbum elicere od. vocem exprimere non posse: e. Lächeln, Hebe, Geschmact a., f. Lächeln (das) zc. — b) durch glückliche Bemühung in einer Sache zuvorkommen; zB. dem Feinde eine Stellung a., loca opportuna praecupare od. praecupare ante: *Imdm.* einen Marsch a., praecipere iter; breviori via alqm praevenire: einen beträchtlichen Vorprung a., praecipere multum od. aliquantum viae u. aliquantum itineris: *Imdm.* e. Vorprung von zwei Tagereisen a., biduo alqm antecedere.

abgewöhnen, *Imdm.* etw., detrahere alci consuetudinem alcijs rei. abstrahere alqm a consuetudine alcijs rei, u. bl. deducere alqm ab algo re (von einer Gewohnheit abbringen). — dedocere alqm alqd, od. alqm m. folg. *Infinitt.* (machen, daß einer etwas wieder verlernt). — sich etw. a., dediscere alqd (etw. verlernen). — sich nach u. nach etw. a., consuetudinem alcijs rei sensim minuere: sich e. Unart abgewöhnen, consuetudinem vitiosam emendare.

Abgewöhnung, einer Unart, emendatio consuetudinis vitiosae. [zogenheit.

Abgezogenheit, f. Abgeschiedenheit, Zurückgezogenheit. **abgießen**, defundere (nicht diffundere, f. abfüllen). — transrondere. transferre (hinübergießen). — capulare (abgießen um zu reinigen, zB. das Del, oleum). — deliquare (eine unlautere Flüssigkeit abklären, läutern, zB. den Sect in andere Gefäße, passum in alia vasa).

Abgießen, das, transfusio; translatio.
abgipfeln, decacumare (zB. arborem).
Abgipfeln, das, decacuminatio (zB. ulmi).
Abglanz, der Farben, colorum repercutus: der Strahlen, radorum duplicatio. — Bildl., das Weiß ist der M. des Mannes, *femina est vera
abglätten, f. glätten. [imago viri.
abgleichen, exaequare. — librare (mit der Wafserwage, dann übh. auf ähnliche Weise, zB. aquam, pavementum). — ganz a., perlibrare (zB. solum imae fossae).

abgleiten, labi; elabi. — mit dem Fuße a., pede labi; vestigio falli. — die Füße gleiten auf dem Eise ab, glacies vestigium non recipit: das Veil gleitet vom Holze ab, securum respuit lignum od. materia: die Lanze gleitet ab, sarissa resilit: e. Pfeil gleitet (aus der Hand) ab u. fällt in den Fuß, sagitta excidit in pedem. — Uneig., die Worte gleiten ab (werden nicht gehört), voces labuntur.

Abgott, I) eig., als Göze, falsus deus; commenticus et fictus deus. — als Gözenbild, imago, quam colunt tamquam deum; id quod pro deo colitur; bei den Eccl. idolum (*είδωλον*). — Zmd. od. etw. zum M. machen, als M. verehren, alqm od. alqd pro deo venerari. — II) uneig. = Gegenstand übertriebener Liebe, Verehrung; zB. Demetrius ist ihr M., Demetrius iis unus omnia est: der Sohn ist der Mutter M., mater filium in oculis fert od. gestat: Zmd., etwas zu seinem M. machen, insanire amore alejs od. alejs rei: Einen zu Zmds. M. machen, facere alqm apud alqm deum.

Abgötterei, impius cultus deorum (als gottlose Verehrung von Göttern). — falsi dei cultus (als Verehrung eines fälschlich aufgebrachten Gottes, Ggß. veri dei cultus). — idololatria (*είδωλολατρεία*, als Bilderdienst, Eccl.). — M. treiben, multos ac falsos deos colere (viele u. falsche Götter verehren, Ggß. deum unum colere); novos deos aut alienigenas colere (neue od. fremde Götter verehren, Ggß. suos deos colere): M. treiben mit etw., alqd pro deo venerari; alqd colere tamquam deum.

Abgötterer, f. Gözenbiener.

abgöttische Verehrung, die, *cultus paene divinus. — Zmd. abgöttisch verehren, *cultu paene divino alqm prosequi.

Abgottschlange, *boa constrictor (L.).

abgraben, I) durch Graben dem Erdboden gleich machen, abtragen, ebenen; zB. Berge a., complanare fossuris montium juga; montes aequare od. coaequare; montes in planum deducere: einen Hügel a., elivum in planitiem redigere. — II) durch querüber gezogene Graben absondern; zB. die Wege a., fossas transversas viis praeducere. — III) durch Graben entziehen; zB. dem Nachbar ein Stück Nasen a., furto vicini cespitem suo solo afrodere. — den Belagerten durch Minen das Quellwasser a., cuniculis venas fontis intercideri atque avertere: e. Fluß a., flumen novo alveo avertere. — IV) durch Graben ableiten; zB. e. Sumpf a., paludem sulcis derivare: das Wasser in den Bergwerken a., effodere rivos.

abgrämen, sich, macerari maerore od. desiderio (abmagern vor Gram od. Sehnsucht; im 3ßg. auch bl. macerari od. se macerare). — maerore jacere (vom Gram darnieder gebeugt sein). — maerore consensescere (vor Gram hinwelken). — maerore consumi. maerore confici od. se conficere (sich aufreiben vor Gram).

abgränzen, f. abgrenzen.

abgrasen, a) v. Thieren, das Gras abstreifen: depascere (zB. prati herbas od. pratum). — b) v. Menschen, das Gras abhauen: desecare (zB. prata).

abgreifen, atterere (zB. ansam canthari). — ganz a., conterere (zB. librum legendo).

abgrenzen, terminare od. (genau) determinare (durch e. Mark [e. Grenzstein etc.] scheiden u. so abmarken, zB. fines imperii vestri non terrae, sed caeli regionibus: u. lituo regiones vineae: u. agrum publicum a privato). — limitare (durch Grenzraine einschließen, zB. agros, nachaug.). — finire od. (genau) definire (die Grenze von etw. bestimmen, zB. fin. populi Romani imperium, v. Rhein: def. aspectum nostrum). — e. eingeschlossene u. abgegrenzte glatte Fläche, circumscripta levitas et circumdata suis finibus. Vgl. „absteden no. II, begrenzen“.

Abgrenzer, fmiter (Grenzbestimmer, -messer).

Abgrenzung, terminatio (Inscr.).

Abgrund, I) eig.: infinita od. immensa altitudo (e. ungeheure Tiefe). — terrae hiatus, im 3ßg. bl. hiatus (Kluft). — locus praecipis od. declivis et praecipis (jäger Abhang). — locus praeruptus (steiler Abhang). — vorago (ein Schlund). — gurgis (ein Strudel). — profundum, mit u. ohne maris (die Meeres-tiefe). — Abgründe, auch bl. praecipitia, praerupta, verb. praecipitia et praerupta, n. pl. — Zmd. in den M. stürzen, alqm pessum dare; alqm ad praecipis dare; alqm in praecipis jacere: in den M. stürzen (intrans.), in praecipis decidere od. deferri: sich in den M. stürzen, se dare ad praecipis: sich in den M. des Meeres stürzen, jacere se in profundum: über Abgründe springen, per praecipitia et praerupta salire. — es entstand ein M., ad infinitam altitudinem terra desedit: mitten auf dem Forum entstand ein M., forum medium specu vasto collapsum est in immensam altitudinem: alle diese fruchtbaren Gefilde wird ein jäher Einsturz des zusammenstürzenden Bodens in den M. begraben, omnes hos fertiles campos in subitam cavernam consistenti soli lapsus abducat (Sen. ep. 71, 14 [15]): vor sich sieht er einen M., hinter sich keinen sichern Schritt, progressum praecipitem, inconstantem reditum videt (auch bildl., f. Cic. ad Att. 2, 21, 3). — II) übt.: 1) im Allg., zB. der M. der Hüftlosigkeit, *inopia profundissima. — an den M. (der Gefahr) kommen, ad praecipis venire: am M. (der Gefahr, des Verderbens) stehen, in praecipiti esse (zB. vom Kranken, v. Staate): Zmd. an den M. (der Gefahr, des Verderbens) stellen, bringen, in den M. stürzen, alqm pessum dare; alqm dare ad praecipis (zB. se collegamque et paene totam rem publicam); alqm ad praecipitem casum dare (zB. rem publicam). — sich in den M. (des Verderbens) stürzen, ad pestem ante oculos positam proficisci; in apertam perniciem incurrrere: blindlings, in perniciem caecum ruere: Zmd. dem M. (der Gefahr, des Verderbens) entziehen, levare alqm ex praecipiti (zB. einen Kranken, v. Arzt); subtrahere alqm praesenti exitio. — in den M. des Glends geschleubert werden, in profundum ultimarum miseriarum abjici: in diesen M. des Glends gestürzt sein, eo miseriarum venisse: in den M. des Glends versunken, coopertus miseriis: in den M. der Trägheit und der Sinnengennüsse versunken, ad inopiam et voluptates corporis pessumdatus: in so tiefen M. des Jammers von der Höhe des väterlichen Thrones hinabgestürzt, in tanta mala praecipitatus ex patrio regno. — 2) insbes.: a) Unentschiedenheit; zB. der M. der Liebe Gottes, infinitus dei amor: der M. der Güte Gottes, benignitas dei non exhausta. — b) gleichf. Alles verschlingender Schlund: vorago, qew. verb. vorago aut gurgis (zB. immensa aliqua vorago est aut gurgis vitiatorum turpitudinumque omnium, v. Pers.); od. gurgis et vorago (zB. patrimonii, v. Pers.).

Abgunft, abgünftig, f. Mißgunft 2c.
abgürten, das Schwert, solvere balteum gladii. — den Dolch, pugionem a latere solvere od. exsolvere.

Abgufz, I) = das Abgießen, w. f. — II) meton.: a) das in e. anderes Gefäß Abgehoffene: transfusa, n. pl. — b) das durch Gießen Hervorgebrachte: ein M. in Gyps, imago e gypso (mit u. ohne expressa): ein M. in Gold, simulacrum ex auro expressum: ein M. in Erz, imago ex aere (mit u. ohne expressa).

abhalten, I) entfernt =, zurückhalten, a) machen, daß sich etwas nicht nähert: prohibere (fern halten), defendere (fortstoßen, abwehren) alqd ab alqo u. alqm ab alqa re. — arcere alqm alqa re u. ab alqa re (einschränken, verhindern weiter zu gehen). — propulsare alqd ab alqo u. alqm (ab) alqa re (mit aller Macht abwehren). — den Krieg von den Grenzen a., defendere bellum: die Toga hält die Kälte ab, toga defendit frigus: die Sonnenhitze a., nimios defendere ardores solis: e. Wind wird durch die Berge (von dort) abgehalten, ventus cohibitus jugis montium eo non penetrat. — b) übh. an der Ausföhrung einer Sache hindern: prohibere alqm, von etw., alqa re, seltener ab alqa re. — arcere alqm (ab) alqa re (abhalten verhindern, verhüten). — dehortari alqm, von etw., ab alqa re (abmahnen). — abstertere od. detertere alqm, von etw., ab alqa re (abfchrecken); nach welchen Verben, wenn im Deutschen nach „abhalten“ ein „daß“ od. „zu“ mit Infinit. folgt, ne steht, od. (bef. bei vorausgehender Negation) quominus od. der Infinitiv. — detinere alqm alqa re od. ab alqa re. abstinere, retinere alqm ab alqa re (auf-, zurückhalten; ret. bei vorhergeh. Negation auch m. folg. quim). — ebenfo tenere alqm u. alqm quominus etc. od. (bei vorhergeh. Negation) quim etc. — continere alqm ab alqa re od. (bei vorhergeh. Negation) alqm quim etc. (in Schranken halten). — summovere alqm alqa re od. ab alqa re (gleichf. fortbrängen). — avocare, revocare, abducere alqm ab alqa re (Smd. von etw. gleichf. ab- od. zurückrufen, abbringen). — alqm abstrahere ab alqa re (gleichf. mit Gemalt abziehen). — repellere alqm ab alqo (gleichf. zurücktreiben). — excludere alqm ab alqa re (gleichf. ausschließen, ausweisen). — tardare, retardare alqm ab alqa re (Smd. langsam ans Werk gehen lassen u. fo abhalten, v. Umständen). — den Feind von Verheerungen, vom Uebergange a., hostem prohibere populationibus, transitu: Smd. von der Flucht a., fugam alcjs reprimere: nicht einmal die Furcht kann dich von den gräulichsten Schandthaten a., ne metus quidem a foedissimis factis te potest avocare: durch sehr große Geschäfte abgehalten werden, maximis occupationibus impediri od. distineri. — II) vor sich gehen lassen: operam dare alci rei (sich einer Sache widmen, zB. auctiori). — peragere (durchführen, zB. die Wählerfammlungen, comitia). — III) = aushalten, ertragen, w. f.

Abhaltung, die, propulsatio alcjs rei (Abwehrung). — avocatio ab alqa re (Hinderung). — interpellatio (die Unterbrechung durch Besuch 2c.). — interpellator, interpellatores (der, die Unterbrecher, Störer, durch Besuch). — occupatio (die von andern Dingen abhaltenbe Beschäftigung). — viele Abhaltungen haben, occupatissimum esse; maximis occupationibus impediri od. distineri: e. anderweitige M. haben, in alio negotio occupatum esse: ich habe keine Abhaltungen, nullis occupationibus implicatus sum: ohne M., sine interpellatione; sine interpellatoribus: wegen seiner unaufföhrlichen Abhaltungen, propter suas infinitas occupationes.

1. abhandeln, I) herunterhandeln: detrudere

ex od. de summa. — es kann nicht abgehandelt werden, de summa nihil decedet. — II) abkaufen, Smdm. etw.: emere alqd ab od. de alqo.

2. abhandeln, agere, agitare alqd od. de alqa re (etw. behandeln u. besprechen, über etw. verhandeln übh.). — dicere de alqa re (über etw. sprechen, e. Vortrag halten, mündlich od. schriftlich). — scribere de alqa re (über etw. schreiben). — tractare alqd od. de alqa re (e. gegebenen Stoff schriftlich bearbeiten, ausführen). — disputare, disserere de alqa re (die Gedanken über etw. wissenschaftlich entwickeln, f. „erörtern“ den Unterfch.). — exponere alqd od. de alqa re (die Sachlage von etw. darlegen). — explicare alqd od. de alqa re (genau die einzelnen Facta entwickeln). — transigere (gleichf. abthun, zB. der Reihe nach, ordine, f. Cic. de inv. 1, 23, 33). — sermonem habere de alqa re (ein Gespräch, eine Unterredung halten, v. Zweien od. Mehrern). — es wird über etwas abgehandelt, sermo est de alqa re (es ist [mündlich] die Rede von etw., ebenf. von Zweien 2c.). — etw. od. über etw. kurz a., breviter dicere od. disputare de alqa re; breviter et angustius disputare de alqa re; breviter exponere alqd; paucis absolvere de alqa re; cursim et breviter attingere alqd (nur gleichf. im Laufe u. kurz berühren); tantummodo summas res attingere (nur die Hauptfachen berühren): ausführlich, weitläufig, umständlich, dicere copiosius od. fuse lateque de alqa re; accurate scribere alqd od. de alqa re; disputare de alqa re accurate od. copiose od. uberius atque fusius od. multis verbis; copiose disserere de alqa re; exponere alqd pluribus verbis; explicare alqd accurate od. pluribus verbis; tractare alqd uberius; auch dilatare alqd (etw. in erweiterter Form geben, Ggfh. premere, zusammenträngen, Cic. de nat. deor. 2, 7, 21): zu ausführl., multum esse in alqa re: umständlich (ausführlich) darüber abhandeln, was es heiße, ein Majestätsverbrechen begehen, omni copiā dicendi dilatare, quid sit majestatem minuere (f. Cic. de or. 2, 23, 109): aber das muß man weitläufiger u. ausführlicher abhandeln, sed ea latius aliquando dicenda sunt et diffusius (Cic. Tusc. 3, 10, 22).

abhanden kommen, e manibus amitti. de od. e manibus elabi (unter den Händen wegkommen, letzteres ganz unvermerkt). — amitti (übh. wegkommen, verloren gehen). — es kommt mir etw. abh., amitto alqd: laß es nicht durch deine Schuld abh. kommen, cave culpā tuā amiseris.

Abhandlung, die, disputatio, dissertatio (das Abhandeln über einen gelehrten Gegenfand, nie die Schrift; f. „erörtern“ über die Verba). — liber, libellus (die Schrift, in der etwas abgehandelt wird). — commentarius od. commentarium (skizzierter Aufsatz, Memoire 2c.). — commentatio (sorgfältig durchdachte Schilderung, gelehrte Arbeit, auch im Plur., nachaug. t. t.). — die erörternde, entwickelnde M., disserendi ratio (f. Cic. de or. 1, 3, 9).

Abhang, declivitas, acclivitas, proclivitas (die abhängige Lage). — dejectus (gefenkte Lage, Senkung). — fastigium (Abdachung). — locus declivis, acclivis, proclivis (d. abhängige Ort, f. „abhängig“ das Nähere üb. d. Object.). — ascensus (abhängiger Punkt zum Aufsteigen, Aufstieg). — im Plur. auch haec declivia; u. loca dejecta (Senkungen). — e. breiter M., declivis latitudo: ein steiler M., locus praeruptus; ascensus arduus (zB. an einem steilen M. gehen, ascensu ingredi arduo): e. jäher M., locus praecipit, declivis et praecipit: im Plur. bl. praerupta, praecipitia, verb. praecipitia et praerupta: e. jänsfer M., als Abdachung, fastigium lene od. molle; als

Hügel mit einem sanften A., collis leniter editus; locus od. collis leniter declivis; collis leniter fastigatus (zB. von vorn, in frontem); collis clementer assurgens: als Berg u., molle et clementer editum montis jugum: eine Stadt am A. eines Hügels, urbs applicata colli: an e. A. bauen, in declivi area aedificium extruere: über e. A. sich zurückziehen, per declive se recipere.

abhängen, von Jmd. od. etw., I) im Allg., u. zwar im Seyn, Urtheile od. Willen einer Pers. od. Sache seinen Grund habend, pendere ex alqo od. ex alqa re, selten bl. alqā re (zB. rem publicam pendere e Bruto: u. totum pendere ex alienis iudiciis, v. Persf.: ex tua unius vita pendet vita omnium: u. salus nostra, quae spe exigua extremaque pendet). — od. ex alqua re aptum esse od. aptum pendere (zB. honestum, ex quo aptum est officium: u. non ex verbis aptum pendet jus). — in Jmds. Willführ seinen Grund habend, pendere ex alcjs arbitrio (zB. ex alieno arbitrio, Ggfs. suis viribus stare, v. d. Freiheit). — auf dem Seyn einer Sache beruhend, contineri alqā re (zB. tua salute contineri suam. Auch activ, zB. haec res totum iudicium continet, davon hängt die ganze Entscheidung ab). — sich gleichj. um etw. drehend, d. i. auf Jmd. od. etw. anfassend, verti in alqo od. in alqa re (zB. in eo [duce] verti victoriam: u. in eo verti puellae salutem). — auf Jmds. Willen anfassend, in alcjs arbitrio verti (zB. totum id). — von Jmds. Willen ausgehend, ex alcjs voluntate proficisci (ipsi quam personam gerere velimus, a nostra voluntate proficiscitur, hängt von unserm Willen, von uns ab). — auf Jmds. Macht anfassend, in alcjs potestate verti (zB. omnia). — in Jmds. Hand (Macht, Entscheidung) liegend, in alcjs manu esse od. positum esse od. situm esse (v. Dingen, zB. haec non sunt in nostra manu: u. in alterius manu vita posita est: u. id frustra an ob rem faciam, in vestra manu situm est: selten m. Dat. der Persf., zB. victoria in manu nobis est). — od. in alcjs potestate esse (zB. vident in tuorum potestate collegarum fore: u. quia id non est in nostra potestate). — od. in potestate alcjs positum esse (zB. in hominum potestate fortunam od. salutem praesentium). — od. in alcjs potestate situm esse (zB. in nostra potestate, v. der Bestimmung). — od. potestas alcjs od. mea (tua) est mit folg. Genit. Grund. od. mit folg. ut u. Coniunctv. (zB. volui potestatem meam esse petendi vel exeundi: u. quasi non ea potestas sit tua, ut dicas etc.). — auf Jmds. Entscheidung beruhend, alcjs de alqua re jus ac potestas est (zB. consulis de ea re). — od. alcjs juris atque arbitrii esse (zB. rem). — od. sub nutu alcjs atque arbitrio esse (zB. privatorum locorum vectigalia). — auf etw. od. Jmd. gleichj. ruhend, beruhend, in alqa re positum esse (zB. unam salutem in celeritate: u. id ne accidat, positum in ejus diligentia atque auctoritate). — od. in alqa re u. in alqo situm esse (zB. in ejus unius pernicie patriae salutem: u. est autem situm in nobis, ut adversa oblivione obruamus et secunda suaviter meminerimus: u. huic profecto ipsi, quantum est situm in nobis [so viel von uns abhängt], et opem et salutem ferre debemus). — od. constare alqā re (zB. profectus praecipue diligentia constat, Quint. 2, 7, 1). — u. sofern die Sache noch unentschieden ist, alci est integrum de alqa re, od. mit folg. Infinit. als Subject, od. mit folg. ut u. Coniunctv., od. absol. (zB. de legibus promulgatis: u. consilio uti tuo: m. folg. ut etc. f. Cic. Tusc. 5, 21, 62: absf. Cic. Pis. 24, 58). — so auf einer Persf. od. Sache beruhend, daß diese

gleichj. den Gang angeht, den etw. nehmen soll, res od. alqs gubernat alqd (zB. iter meum res publica et rerum ratio gubernabit, meine Reise wird abhängen von x.: sed haec deus aliquis gubernabit). — als Unterthäniger in Jmds. Gewalt befindlich, in alcjs potestate esse (zB. totum esse in pot. Pompeji). — als Unterthäniger unter Jmds. Botmäßigkeit stehend, sub alcjs ditione esse (v. Völkerstaaten, Städten; übtr., ut decoris dedecorisque discrimen sub ditione ejus magistratus [= censoris] esset, daß die Entscheidung über x. von diesem A. abhänge). — od. in ditione alcjs esse (v. Völkerstaaten; übtr. v. Einzelnen, verb. in alcjs ditione ac potestate esse). — als Unterthäniger gehorchend, parere alci (v. Völkerstaaten, Staaten, Städten). — als Unterthäniger dienend, servire alci (zB. sive regi sive optimatibus: übtr., cupiditatibus, Ggfs. cupiditatibus imperare). — als Unterthan Jmds. Herrschaft unterworfen, subjectum od. obnoxium esse alcjs imperio; subjectum esse alcjs imperio ditionique od. sub dominationem alcjs; od. bl. subjectum esse alci (zB. securibus: übtr., preisgegeben seyn, zB. praetorum arbitrio: u. fortunae); od. bl. obnoxium esse, verb. subjectum atque obnoxium esse alci (auch übtr., obn. esse arbitrio carnificis, von der Willführ des Henkers abh.). — Jmds. od. einer Sache zu seinem Fortkommen benöthigt, indigere alcjs od. alcjs rei (zB. alterius: u. alienarum opum). — von sich, nicht von der Außenwelt a., f. unabhängig (seyn): im Dienst von seinen Gehülfen a., delegatum officium agere ex adjuutorum praeceptis: vom Glücke, vom Zufall a., fortunae subjectum esse (v. Persf. u. Lebl.); sub fortunae dominationem subjectum esse (v. Lebl.). — es hängt Jmd. von dem Glücke od. Unglücke Anderer ab, alci omnia suspensa aliorum aut bono casu aut contrario pendere ex alterius eventis coguntur (Ggfs. alci ex se ipso apta sunt omnia). — davon hängt die ganze richterliche Entscheidung ab, haec res totum iudicium continet: die Entscheidung dieser Sache hängt ganz von euch ab, hujusce rei potestas omnis in vobis sita est: von ihrem Gutdünken u. Urtheil hängt die ganze Entscheidung ab, eorum ad arbitrium iudiciumque summa omnium rerum reddit: die Entscheidung ihres Schicksals hängt vom Samniterkrieg u. dessen Ausgang ab, discrimen rerum suarum in bello Samnitium et ejus eventu vertitur. — Gott hängt von nichts ab, nulli est naturae obediens aut subjectus deus: Pläne hängen von den Zeitumständen ab, consilia temporum sunt. — von unserer Kraft u. Tapferkeit merke das Heil der Stadt u. des röm. Reichs abhängen, qualis nostra vis virtusque fuerit, talem deinde fortunam illius urbis ac Romani imperii fore. — II) insbes., als gramm. t. t. = sich grammat. auf etw. beziehen, pertinere ad alqd. — od. = grammat. folgen auf etw., sequi alqd.

abhängen, a) Umhängtes vom eigenen Körper abnehmen: corpus levare alqā re (zB. veste). — exuere humero alqd (von der Schulter aus- od. abziehen, zB. manticam suam: u. pharetram, ense). — deponere humeris alqd (von den Schultern ablegen, zB. vestem, arma); im 3Hg. bl. ponere, deponere (ablegen, zB. vestem, pallam, arma). — detrahere sibi alqd (sich etw. [von der Schulter c.] herabziehen, zB. vestem, crumenam de collo). — u. bl. detrahere (zB. insignia imperatoris). — solvere od. exsolvere latere (von der Seite losmachen, abgürten, abheften, zB. pugionem); u. bl. solvere (zB. balteum). — b) irgendwo Angeheftetes od. Umhängtes abnehmen: demere de alqua re (zB. clipea de columnis). — refigere (losheften, losreiben, zB. hostium spolia: u. clipeum de poste Neptuni). —

levare alqā re (Umgehängtes abnehmen, 3B corpora veste). – detrahere alci (Umgehängtes gewaltsam abziehen, vestem, amiculum, torquem). – 3B, der sich erhängt hat, a., detrahere alqm ex suspendio; expedire alqm e laqueo; praecidere laqueum (den Strick abschneiden).

abhängig, I) e. Abhang habend, v. Local.: declivis (abwärts geneigt, 3B. locus [Ggß. vallis]: u. ripa, via: u. collis ab summo pariter declivis ad flumen Sabim). – acclivis u. acclivus (aufwärts geneigt, 3B. locus [Ggß. planus locus]: u. pars viae: u. collis). – proclivis u. proclivus (allmählich sich senkend u. so sich in die Länge erstreckend, 3B. via, solum). – devexus (bergab gehend, abschüssig, Ggß. planus, 3B. litus: u. pulpitum: u. devexum in mare brachium); verb. declivis et devexus, declivis et praiceps (3B. locus). – pronus (nach der Tiefe geneigt, 3B. funis). – fastigatus (schräg auf= od. absteigend, abgedacht, wie ein Siebeldach geneigt, 3B. tectum aedificii, testudo). – ein wenig, sanft, mäßig a., leniter declivis od. acclivis (3B. locus, collis); molliter devexus (3B. collis); leni clivo devexus (3B. sterquilini solum); exigue pronus (Ggß. perlibratus, 3B. plantiis); leniter fastigatus (3B. in frontem collis); clementer od. clementer et molliter assurgens (3B. collis); leniter editus (3B. collis). – a. seyn, declivem, acclivem, proclivem esse: ein wenig, mäßig a. seyn, leniter declivem (acclivem etc.) esse; clementer od. clementer et molliter assurgere. – a. machen, alqd declive facere (3B. solum); alqd fastigatum facere (3B. testudinem). – die a. Lage, s. Abhängigkeit no. I: einen a. Fall haben nach zc., fastigio inclinari in alqd (3B. in cloacam, v. Nöhren); tenui od. leniore fastigio surgere ad od. in alqd (v. Local.). – II) von einer Pers. od. Sache abhängig: aptus ex alqo od. ex alqa re (3B. aptus ex sese: u. ea causa ex aeternis causis apta). – subjectus alci rei (unterworfen, 3B. securibus: u. fortunae: u. arbitrio praetorum, v. Consul). – obnoxius alci od. alci rei (unterthan, übtr. = preisgegeben, 3B. arbitrio carnificis); verb. subjectus atque obnoxius alci. – subjectus sub alcjs dominationem od. alcjs imperio, imperio ditionique (3B. Herrschaft unterworfen). – parens alci od. alci rei (als Unterthan gehorham, 3B. alieno imperio: u. gulae). – serviens alci (als Unterthan dienend, 3B. regi: u. cupiditatibus). – indigens alcjs od. alcjs rei (3B. od. einer Sache zum Fortkommen bedürftig, 3B. alterius, alienarum opum). – meae, tuae, suae ditionis (unter metzer zc. Notmäßigkeit stehend, 3B. populi omnes suae ditionis). – von Willen a., voluntarius (3B. animi perturbationes): von der Vorstellung a., opinabilis (s. Cic. Tusc. 4, 35, 76): vom Glück a., fortunae subjectus; sub fortunae dominationem subjectus. – a. seyn (in Abhängigkeit leben), indigere alterius od. alienarum opum (eines Andern od. fremder Hülfe bedürfen); non sui juris esse (nicht sein eigener Herr, nicht selbständig seyn, von Anderer Einfluß u. Meinung abhängig seyn); vivere ad aliorum arbitrium, non ad suum (nach Anderer Willen, nicht nach dem eignen leben); polit., parere alieno imperio; servire (Ggß. liberum esse). – von etwas a. seyn, pendere ex alqa re (3B. vita alcjs pendet ex vita alcjs). – von 3B. a. werden, alci obnoxium fieri; juris alcjs esse coepisse; polit., in alcjs jus atque ditionem concedere. – 3B. od. etw. von Einem a. machen, alqm sub dominationem alcjs subijcere (polit.; aber auch übtr., 3B. omnia sub dom. fortunae); alqm alcjs imperio ditionique subijcere (polit.). – 3B. von sich a. machen, alqm sui juris facere; alqm sibi obnoxium facere (beide auch

in polit. Beziehung). – sich von 3B. a. machen, in alcjs leges jurare (3B. Gesetze, Lehren slavisch annehmen, in der Wissenschaft zc.); se imperio alcjs subijcere (auch polit.). – sich von einem Andern a. machen, se imperio alterius subijcere; se suaque omnia alienae potestatis facere: sich ganz von 3B. a. machen, ad alcjs arbitrium et nutum totum se fingere et accommodare. – etw. von etw. a. machen, alqd conjungere cum alqa re (3B. causam alcjs cum communi salute, Cic. post red. ad Quir. 7, 16): die Kunst von Erfolge a. machen, artem ad exitum alligare (Quint. 2, 13, 35). – Subst., **Abhängige**, subjecti (als Untergebene). – parentes (als Gehorchende). – servientes (als Dienende, Ggß. liberi).

Abhängigkeit, I) eines Ortes: declivitas. acclivitas. proclivitas. devexitas (s. „abhängig no. I“ die Adjct.). – II) abhängiges Verhältnis einer Pers.: alius voluntas (Willie eines Andern, Ggß. liberum arbitrium). – obsequium (Gehorsam, Ggß. imperium). – indigentia (das Verufen der Existenz auf Anderer Wohlthaten). – in 3B. leben, s. abhängig (seyn). – 3B. in 3B. erhalten, alqm sui juris sententiaeque esse non sinere (3B. nicht selbständig seyn u. seine eigene Meinung haben lassen, nach Cic. II. Verr. 1, 7, 18); alqm in officio continere (in Gehorsam erhalten, e. unterjochtes Volk). – 3B. in 3B. von sich erhalten, alqm in sua potestate ac ditione tenere.

abhären, s. enthaaren.

abhärmen, sich, tabescere (3B. vor Schmerz, vor Sehnsucht, dolore, desiderio); vgl. „abgrämen (sich)“.

abhärten, I) eig.: durare (3B. ferrum ictibus: u. igni hastam). – II) übtr.: a) körperl.: durare (3B. corpus: u. membra manusque in opere duro: u. exercitum crebris expeditionibus patientiaque periculorum). – firmare (fest machen, kräftigen, 3B. corpora juvenum labore). – corroborare (fernhaft machen, 3B. militem opere assiduo). – in labore et patientia corporis exercere (in Arbeit u. Ausdauer üben, 3B. juventutem). – sich abh., se durare (3B. hoc labore); labori ac duritiae studere (sich der Arbeit u. Abhärtung bestreuen, 3B. von Jugend auf, a parvulo, a parvulis). – gegen Schläge abgehärtet (gefühllos) werden, ad plagas durari: den Körper zur Ertragung von etw. in jeder Hinsicht a., corpus ad omnem alcjs rei patientiam durare. – b) geistig: durare (3B. membra animumque). – indurare (3B. animum, nachaug.). – gegen etw. abgehärtet werden, obdurescere ad alqd (3B. ad dolorem novum); callum obducere alci rei (3B. dolori): gegen etw. abgehärtet seyn, obduruisse ad alqd (3B. ad dolorem novum, v. Gemüth: ad fortunam, v. Pers.); callum obduxisse alci rei (3B. dolori). – sich abh., animum od. se indurare (3B. adversus omnia, quae incidere possunt, nachaug.). – **abgehärtet**, a) körperlich: duratus (je nach dem 3B. mit den Zus. laboribus, rusticis operibus, multā exercitatione, usu armorum). – induratus (3B. periculis laboribusque). – patiens laboris od. laborum (aushaltend in Arbeit, Strapazen). – patiens aestus et frigoris (aushaltend in Hitze u. Kälte). – ganz a., duratus omnium rerum patientiā: gar nicht a., intolerantissimus laboris atque aestus (in Bezug auf Strapazen u. Hitze). – b) geistig: duratus (3B. ad omne facinus, nachaug.).

Abhärtung, die, I) = das Abhärten, durch Umschr. mit durare alqm od. corpus alcjs. – od. = das Sich-Abhärten, durch durare corpus od. se (s. abhärten no. II, a). – II) das Abgehärtetseyn: duritia (abgehärtete Lebensart zc.). – patientia (Geduld, Ausdauer in Ertragung von Strapazen zc., germ. m.

Genit. dessen, gegen was man abgehärtet ist, 3B. laboris od. laborum, famis, frigoris).

abhauen, abscondere (3B. truncos, ramos). – decidere (weghauen, falcibus ramos: u. taleas: u. castaneam: u. silvam: u. aures). – excidere (aus- u. so abhauen, arborem, silvam). – praecidere (vorn a.). – succidere (unten a.). – caedere (hauen, fällen, fenum, prata, arbores, silvam). – abschneidend, secare (3B. pabulum, segetes et prata); desecare (3B. aures); resecare (3B. truncum arboris); subsecare (unten, manipulum, stramenta). – rings wegschneidend, amputare (3B. manus). – an seinen Theilen das Ganze verkürzend, stüßend, verstümmelnd, truncare. detruncare (3B. partem corporis superiorem). – abmähen, metere (3B. segetem); demetere (3B. frumentum). – die Aeste u. Zweige eines Baumes a., detruncare arborem: den Gipfel eines Baumes a., decacuminare arborem: die Aeste lassen sich wegen der elastischen Zweige schwer abhauen, rami lento vimine frustrabantur ictus. – Zmdm. den Kopf a., caput od. cervicis alci abscondere od. praecidere; caput decidere; caput alci amputare; alci caput gladio demere (mit dem Schwerte abnehmen, abschäbeln): einem Todten, cervicibus fractis caput abscondere: Zmdm. den Kopf mit Einem Hiebe a., alci uno ictu dejicere caput (s. Virg. Aen. 9, 770 sq.): die Hand mit dem Schwerte a. (abschäbeln), praecidere gladio manum.

Acif
auf

Abhauen, das, caesio (das Fällen, Col. 4, 33, 1). – desectio (das Abschneiden, stramentorum, Col. 6, 3, 1). – amputatio (das rings Wegschneiden, 3B. sarmentorum, Ggff. immisso). – das A. der Aeste u. Zweige, detruncatio ramorum: das A. des Gipfels, decacuminatio (3B. cedri): das A. der Finger (als Verstümmelung), truncatio digitorum (spät. J Ct.).

abhäuten, s. abbalgen.

abheben, tollere (auf- u. fortnehmen, 3B. einen Topf [vom Feuer], ollam). – demere alci rei od. de alqa re (weg-, herabnehmen, 3B. statuae caput: u. nuci summam pelliculam: u. de columnis clipea). – abducere (abziehen, 3B. emplastrum). – deponere alci (vom Rücken ablegen, 3B. jumentis onera). – levare alqa re (Zmdm. zur Erleichterung eine Last abnehmen, 3B. alqm fasce: u. jumenta sarcinis). – die Hüfte, Decke von etw. a., levare tegumentum alci rei (die Decke lüften); detegere alqd (etw. auf-, abdecken, 3B. den Verband von der Wunde, vulnus: das Dach, tectum, v. Winde; vgl. „abdecken“).

abhefteln, Umgequirtetes, s. abgürten.

abhegen, dissaepire.

abheilen, I) v. intr. sanescere. consanescere (v. Blattern u. Wunden). – II) v. tr. tollere (3B. papulas).

abhelfen, mederi (eig. u. uneig.). – consulere (Rath schaffen zur Abhilfe). – providere (durch Fürsorge beiseitigen; auch verb. providere ac consulere). – subvenire (zu Hülf kommen, beibringen). – occurrere (einer Sache im Voraus entgegenreten). – notwendigen Bedürfnissen a., necessitatibus subvenire: dem Mangel an Lebensmitteln a., rei frumentariae mederi; rem frumentariam expedire: etwas hilft einem Uebel schnell u. wirksam ab (v. einer Arznei), res adversus alqd praesenti remedio est: einer Sache abzuhelfen wissen, auxilium reperire od. remedium invenire alci rei.

Abhelfen, das, -ung, die, s. Abhilfe.

abhezen, agitare. exagitare (eig., ein Wild auf der Jagd zc. immer vor sich hertreiben, nicht ruhen noch rasten lassen; übr. auch Menschen). – insectari et agitare (eig., ein Wild verfolgen u. ihm keine Ruhe lassen). – exercere (uneig., in Trab setzen, tüch-

tig in Thätigkeit setzen). – fatigare. defatigare (zur Ermüdung beschäftigen, 3B. alqm publica duo labore: u. alqm assiduus itineribus). – alqm ambulando od. currando rumpere (durch Gehen- od. Lauflassen fast besten machen). – sich abh., se supra vires extendere (sich über seine Kräfte anstrengen); fatigari od. defatigari cursu (sich müde laufen); cursu exanimari (durch Laufen außer Athem kommen). – sich bei od. durch etw. abh., se exercere in alqa re (sich tüchtig abplagen); se extendere alqa re (sich tüchtig anstrengen, 3B. magnis itineribus); fatigari u. defatigari alqa re (sich abmüden, 3B. cursu); exanimari alqa re (außer Athem kommen, 3B. cursu); se rumpere alqa re (sich fast im Leibe zerreißen, 3B. currando alcijs causa, auch bl. alcijs causa). – **abgehört**, auch fessus (marode, 3B. cursu, longo itinere: u. via od. ex via; Ggff. recens).

Abhilfe, s. Abhilfe.

abholden, deruncinare.

abholden, a) sich vom Rücken ablegen: deponere (3B. onus). – erleichternd, liberare se alqa re (3B. onere). – b) einem Andern: deponere alci (3B. jumentis onera). – erleichternd, levare alqa re (3B. alqm fasce: u. jumenta sarcinis).

abhold, s. „abgeneigt“ unter „abneigen“.

abholen, a) geleitend: abducere (von e. Orte, de od. ex loco). – deducere (vom Hause wegholen, bes. von Klienten, welche ihren Patron vom Hause abholen und aufs Forum begleiten). – adversum ire od. venire alci (entgegen gehen od. kommen, bes. v. Sklaven, adversor gen. [s. Donat. ad Ter. adelph. 1, 1, 2]), welcher seinen Herrn abholt; bei Zmd., ad alqm). – Zmd. abholen lassen, arcessere alqm (vorz. vom Abholen zu Gastmählern durch einen Sklaven, arcessitor gen., s. Pl. ep. 5, 6, 45). – er holte mich ab, damit ich bei ihm speisen sollte, me abducebat sibi convivam. – b) tragen, fahrend: petere. repetere. – asportare. deportare (weg-, fortchaffen). – avehere (wegfahren). – den übrigen Theil der Truppen vom Festlande a., partem reliquam copiarum a continentem repetere.

Abholen, das, arcessitus (nur im Abl.). – asportatio (das Wegschaffen einer Sache, Cic. Verr. 4, 49, 110). – das A. der Braut in das Haus des Gatten, deductio sponsae in domum mariti (J Ct.).

Abholer, der, adversitor (Donat. ad Ter. adelph. 1, 1, 2). – arcessitor (Pl. ep. 5, 6, 45; s. „abholen“ über beide das Nähere).

abholzen, einen Wald, silvam caedere.

abhorchen, s. ablauschen.

abhören, s. verhören, ablauschen.

Abhub, der Tafel, reliquiae cenae; im 3Bgg. bl. reliquiae.

Abhilfe, medicina (Heilmittel). – remedium (Gegenmittel gegen e. zu beseitigenden Uebelstand). – medendi ratio (Weg den man einschlägt, um zu helfen, 3B. in aere alieno). – schwierige A., remedium difficultas: zur A. eines Uebelstandes gegebene Gesetze, leges rei alicujus medendae causa jussae. – A. suchen gegen etw., medicinam od. remedium quaerere alci rei od. ad alqd: A. bei Zmd. od. etw. suchen, medicinam petere ab etc. (3B. a literis). – A. für etw. finden, ausmitteln, reperire medicinam alci rei.

abhülfsen, die Getreidekörner, folliculis deglubere frumenti grana. – mit den Zähnen, dentibus folliculos spoliare.

abhungern, sich, fame macerari (von Hunger abgemergelt werden). – fame enecari. fame od. inedia consumi. fame od. inedia confici (durch Hunger od. Fasten aufgerieben werden). – fame extabescere

levare alqā sich abzehren, Hungers sterben). — *Imd.* veste). — de, alqm fame macerare.

abhütten, depascere (v. Hirten u. v. Vieh).

Abhüten, das, depastio.

abirren, deerrare; aberrare.

Abiturient, is qui scholam egressurus est; is qui a schola et magistris deversurus est; *is qui e ludo (literario) in academiam transiturus est. — *Unlat.* ist abituriens.

Abiturientenexamen, -prüfung, *publica quam discipulus, qui scholam egressus est (qui e ludo in academiam transiturus est), apud sacram curiam (vor dem Consistorium) od. apud viros ad id missos (vor einer Commission) subit progressuum exploratio.

abjagen, I) müde jagen, s. abhezen, ablaufen no. III. — II) entreißen (durch Nachjagen), eripere alci alqd (zB. agnum lupō: u. Gallis aurum: u. alci nummos).

abjochen, s. abspannen.

abkammen, depectere.

abkargen, fraudare alqm alqā re (zB. servitia parte diurni cibi). — sich etw. a., s. abdarben.

abkarsen, etw., occulte inter se constituere (heimlich unter sich feststellen, s. Caes. b. G. 7, 83, 5). — componere (etw. Böses gemeinschaftlich verabreden, s. Liv. 25, 9, 8. Tac. hist. 4, 14). — das war so abgefartet, hoc composito factum est (Ter. Phorm. 5, 1, 29 [756]); v. e. Tüfte, compacto ea res et communi fraude acta est (Liv. 5, 11, 7): es so a., daß zc., id moliri ut etc.; id moliri et struere, ut etc.

abkaufen, *Imd.* etw., emere ab od. de alqo. — mercari ab od. de alqo (erhandeln). — redimere ab alqo (erkaufen, loskaufen, zB. dem Feinde den Frieden durch Geißeln, obsidibus pacem ab hoste).

Abkaufen, das, emptio. — redemptio (das Loskaufen). — **Abkäufer**, emptor. emens. — redemptor (der Loskäufer). — **Abkäuferin**, emptrix (Jct.). — emens.

Abkehr, als rhet. Fig., apostrophe (*ἀποστροφή*), rein lat. aversa oratio od. aversus sermo a iudice od. a persona iudicis.

1. **abkehren**, mit dem Besen, deverrere. — mit dem Borstweisch, mit der Bürste, abstergere (hinwegwischen, zB. araneas). — detergere (sowohl hinwegwischen, zB. die Spinnweben, araneas, als abwischend reinigen, einen Tisch zc.).

2. **abkehren**, s. abwenden.

abkelttern, s. kelttern.

abkippen, pronopondere delabi (nach Val. Flacc. 3, 564).

abklären, deliquare (durch Abgießen des Klüffigen). — percolare (durch Durchsieben). — defaecare (von den Hefen reinigen). — desumpare (abkäumen, den Honig). — sich abkl., v. Wasser, liquari: vom Wetter, s. aufheitern (sich).

abklausen, carpere (mit den Fingern, zB. kleine Hervorragungen an der Wand [ein Symptom im Nervenfieber], in pariete si qua minuta eminent). — rodere. abrodere (mit den Zähnen abnagen, zB. unguem). — demordere (abbeißen, zB. unguem).

abklopfen, zB. e. Stück von etw. a., frustum excutere.

abknippen, praecidere.

abknicken, defringere. — infringere (einknicken).

abknüpfen, solvere od. exsolvere (zB. a latere pugionem). — resolvere (zB. fila: u. alqm vinculus).

abknuten, als t. t. der Winzerpr., denodare.

abkochen, decoquere (gehörig gar kochen, zB. carnem vituli: u. cyathum in calice novo: u. alqd in vino). — percoquere (gehörig durchkochen, zB. alqd

bene). — coquere (kochen lassen übh., zB. carnem bubulam: u. alqd usque ad crassitudinem mellis: u. alqd ex oleo). — ferventi aquā resolvere (ganz weich kochen). — ein abgekochter Trank, decocta (verft. aqua); decoctum (bes. alqs medic. Tränkfchen).

Abkochen, das, decoctio (Spät.). — decoctus, nur im Abl. (nachaug.). — coctura (nachaug.).

abkommen, I) absichtslos sich entfernen: deerrare, aberrare ab alqo od. alqā re u. bl. alqā re. — labi alqā re (abgleiten). — deduci ab od. de alqā re. depelli alqā re, ab od. de alqā re (abgebrächt werden durch Andere). — deterreri ab od. de alqā re (abgeschreckt werden). — vom Wege a., decedere viā od. (v. Schiffen) cursu suo; deerrare itinere; aberrare viā: vom rechten Wege a., deerrare recto; recto itinere labi (auch uneig.); a recta via deduci (auch uneig.); deflectere de via (auch uneig.); depelli viā (uneig.): von der Bahn a., declinare (v. Atomen, Ggß. e regione moveri): das Kind kam unter den Leuten vom Vater ab, puer aberravit inter homines a patre: von seinem Schmerz a., aberrare a dolore, im Fh. bl. aberrare (s. Cic. ad Att. 12, 38, 1): von seinem Vorhaben a., aberrare a proposito; deterreri a proposito: von seiner Meinung a., deduci de sententia; depelli sententiā; deterreri de sententia: vom Thema a., s. Thema. — abkommen können (Zeit, Muße haben), vacuum esse: nicht a. können, vacui temporis nihil habere. — II) außer Gebrauch kommen: in usu esse desinere (aufhören im Gebrauch zu seyn) — obsolescere. exolescere (veralten, v. Einrichtungen, Abgaben). — aboleri (abgeschafft werden, v. Gesetzen zc.). — tolli (aufgehoben werden, v. Abgaben). — **abgekommen**, obsoletus; exoletus (auch mit dem Zuf. vetustate). — ein altes abgekommenes Gesetz, antiqua et mortua lex.

Abkommen, das, I) das Sich-Entfernen: aberratio ab alqā re (nur in der philol. Sprache des Cicero = das Sich-Streuen, a dolore, a molestiis). — das A. vom rechten Wege, error viae od. viarum: das A. von der Wahrheit, error veri. — II) der Vergleich; zB. ein A. mit *Imd.* treffen, s. sich „abfinden“ mit *Imd.*

Abkömmling, *Imd.*, progenies alcjs. — progenatus ab od. ex alqo u. bl. alqo (vom Vater od. Stammvater durch Zeugung hervorgegangen). — oriundus ab od. ex alqo (von *Imd.* entfernt Abstammender). — die Abkömmlinge, progenies; posterii (die Nachkommen).

abköpfen, decacuminare (zB. arborem).

Abköpfen, das, decacuminatio (zB. arboris).

abkosten, degustare (zB. paulum ex alqā re).

abkratzen, I) kratzend od. schabend wegnehmen: radere (zB. barbā). — abradere (zB. arida et vetera [an den Bäumen]: barbā). — deradere (zB. ceram: u. picem navibus). — eradere (auskratzen, zB. muscum ferro). — abkrämmend, depectere (zB. frondium canitiem: u. tus ferro). — II) prägt, kratzend od. schabend reinigen: radere (zB. parietes). — scabendo purgare (abkratzen, zB. laminas doliorum). — ein wenig a., adradere: hier u. da a., interradere: rings a., circumradere: unten a., subradere.

Abkratzen, das, rasura (zB. calami, barbae capitique, nachaug.). — d. A. ringsum, circumrasio (zB. corticis, Pl. 27, 26 [39], 246).

abfühlen, refrigerare. — temperare (in das nötige Verhältnis von Wärme u. Kälte bringen, zB. balneum). — tardare (übr., hemmen, zB. studia multorum). — einen Schwitzenden mit dem Fächer a., aestuanti lene frigus ventilare fabello: die Winde fühlen die Hitze ab, ventorum flatu nimii temperantur calores. — sich a., refrigerari (zB. umbris aquisve,

v. Pers.; übr., v. der Liebe zu etw.). - defervescere (seine Hitze austoben, 3B. v. der Mittagshitze; übr., v. Begierden u. Leidenschaft, 3B. v. Zorn). - respirare (übr., gleichf. wieder zu Athem kommen, 3B. v. Begierde u. Habsucht, ein wenig, paulum). - ein durch Schnee abgekühlter Trank, potio nivata.

abführend, refrigerans; refrigeratrix (im Feminin.). - abführende Mittel, medicamenta refrigerantia: alle Arten des Sattichs haben eine a. Kraft, est natura omnibus lactucae generibus refrigeratrix.

Abführung, refrigeratio.

Abkühlungszimmer, s. Kühlzimmer.

abkummern, sich, omni sollicitudine districtum torqueri. - se ex cruciare animi u. ex cruciari (sich vor Kummer abquälen). Vgl. „abforgen (sich)“.

Abkündigen, das, -ung, die, nuncupatio.

Abkunft, s. Herkunft.

abkürzen, A) im Allg., s. verkürzen. - B) insbes., den Worten od. Sylben nach kürzer machen: contrahere (e. Ganzes zusammenziehen, 3B. orationem, commentarios). - in angustum cogere (ins Enge ziehen, 3B. commentarios). - in artum colligere (eng zusammenfassen, 3B. volumina illa). - in epitomen cogere (in e. Auszug, kürzen Wörz bringen, 3B. poema de tribus libris, aus drei B., nachaug.). - amputare (gleichf. beschneiden, damit es kürzer werde, 3B. narrationem). - ad compendium conferre od. compendii facere (im Sprechen gleichf. sparen, 3B. verba multa, Romif.). - imminuere (ein Wort an Sylbenzahl im Sprechen, wie *audisse* für *audivisse*). - notare. per notas scribere (mit Schrift= od. Zeichen ausdrücken u. so abbreviiren, Ggfg. perscribere [auschreiben], 3B. notata non perscripta erat summa: u. Sacusa tribus literis notatur, nämfl. SUC.). - non perscribere (nicht ausschreiben, 3B. TERT. statt tertio). - per compendium od. per compendia scribere od. excipere (mit Erparniß von Buchstaben, mit Abbreviaturen schreiben, nachschreiben). - e. Schrift sehr a., alci libro multa detrahere.

Abkürzung, A) im Allg., s. Verkürzung. - B) insbes., die Erparniß von Worten u. Sylben in Rede u. Schrift: compendium. - nota (das äußere sichtbare Schriftzeichen der Abkürzung, namentl. ein Zeichen für ein ganzes Wort). - mit Abkürzungen schreiben, notare (Ggfg. perscribere): mit Abkürzungen etw. nachschreiben, per compendia excipere alqd; notis excipere alqd, sehr schön, velocissime (mit Zeichenchrift).

Abkürzungszeichen, s. Abkürzung.

abküssen, deoculari (3B. alqm: u. alcjs dextram). - exoculari (3B. multum ac diu alqm: u. collum uxoris). - dissuaviari (gleichf. zerküssen, 3B. alcjs oculos, Q. Cic. bei Cic. ad fam. 16. 27 extr.). - osculis fatigare (bis zur Ermüdung küssen, 3B. dextram). - osculis atterere od. conterere (durch Küssen abnutzen, 3B. mentum simulacri: u. alcjs manus). - diutius osculari (längere Zeit küssen, 3B. alqm).

abladen, einen Wagen, exonerare plastrum: einen Lastwagen a., vehiculum onustum exinanire: das Gepäck von den Lastthieren, die Lastthiere a., jumentis onera deponere; onera ex jumentis deicere; erleichternd, jumenta sarcinis levare.

ablageru, I) v. intr. v. Wein u.: vetustescere. - a. lassen, mandare vetustati; in vetustatem servare. - abgelagert, vetustus. - II) v. r. sich abl. = sich absondern (im Körper, als medic. t. i.), abscedere.

Ablass, I) tr.: 1) das Herauslassen, durch emittieren. - meton., der Ort, wo das Wasser herausgelassen wird, emissarium. - 2) das Nachlassen, Er-

lassen der Sünden: poenitentiae venia; indulgentia (Eccl.). - um A. bitten, indulgentiam petere: A. ertheilen, indulgentiam dare: A. ertheilen, poenitentiae veniam dare: A. erlangen, *indulgentiam impetrare: A. verkündigen, predigen, *indulgentiam promulgare od. (insofern er verkauft wird) nundinari. - II) intr. das Aufhören; 3B. ohne A., sine intermissione; continenter.

Ablassbrief, *libellus indulgentiae.

ablassen, I) v. tr.: 1) herauslassen: emittere (3B. das Wasser aus e. Leiche, aquam e lacu). - e. Leiche a., lacum emittere, educere. - 2) überlassen: concedere (abtreten). - vendere (verkaufen). - addicere (zuschlagen in Auktionen u.). - 3) etw. nachlassen; 3B. etwas von einer (Geld-) Schuld a., remittere alci aliquid de summa od. pecunia. - II) v. intr. abstehen (von etw.): desistere alqā re, u. ab od. de alqā re, od. mit folg. Infinit. - absistere alqā re, od. mit folg. Infinit. - recedere ab alqā re (von etw. wieder abgehen, 3B. a consuetudine). - abl. zu bitten, mittere orare. - von etw. allmählich a., sensim minuere alqd (allm. abnehmen lassen, 3B. consuetudinem). - von etw. nicht a., non desistere, absistere mit der angeg. Confr.; haerere in alqā re (gleichf. fest hangen an etw., s. Peter zu Cic. or. 15, 49). - von etw. nicht a. können, non posse recedere ab alqā re (3B. a caritate patriae); abire non posse ab alqo loco (von e. Orte nicht fort können, 3B. ab his regionibus): was ich mir einmal vorgenommen habe, davon lasse ich durchaus nicht ab, quod semel destinavi, clavo tabulari fixum est (Petr. 75, 7).

Ablassgeld, *nummi od indulgentiam impetrandam dati.

Ablasshandel, *indulgentiae nundinatio. - A. treiben, *indulgentiam nundinari.

Ablassjahr, indulgentiae annus (nach Isid. 5, 37, 3, wo remissionis annus).

Ablasskrämer, *prediger, *indulgentiae nundinator.

Ablasskrämerei, s. Ablasshandel.

ablattiv, ablattivus casus u. bl. ablativus (Gramm.).

ablauben, einen Baum, frondes od. folia arboris avellere (die Zweige u. Blätter abrufen, 3B. mit den Händen, manibus); folia detrahere arbori. arborem denudare follis (die Blätter nehmen); arborem stringere (abstreifen); arborem amputare (mit der Schere u. fügen). - den Wein a., vites pampinare; pampinos viti detrahere; pampinatione detrahere supervacua (die überflüssigen Ranken u. Blätter abbrehen).

ablauben, das, frondatio. - pampinatio (die Breche des Weins).

ablaubern, frondator. - pampinator (der Weinbrecher).

ablauern, aucupari (gleichf. wie e. Vogelfänger abpassen, 3B. Jmds. schwache Seite, alcjs imbecillitatem: den rechten Zeitpunkt, tempus). - speculari (wie ein Lauerer auf der Warte erpähen, 3B. alcjs consilia). - captare (wie e. Jäger nach etw. fahen, 3B. occasionem). - insidiari alci rei (gleichf. wie e. Jäger im Hinterhalt auf etw. passen, 3B. den rechten Zeitpunkt, tempori). - imminere in alqd od. bl. alci rei (begehrlich gleichf. nach etw. hinlangen, 3B. in occasionem prodandae urbis: u. occasionei regem alloquendi). - opperiri (abwarten, abpassen, 3B. tempora sua). - circumspectare (sich nach etw. gleichf. überall umsehen, 3B. defectionis tempus). - observare (wie ein Späher beobachten, 3B. tempus pistolae alci reddendae: u. occupationem alcjs, d. i. die Zeit, wo Jmd. beschäftigt ist). - insidiando,

speculando assequi (durch Lauern wie im Hinterhalt, durch Spähen wie auf e. Warte erlangen, f. Cic. de or. 1, 30, 136: nec insidiando nec speculando assequi potui, ut quid Crassus ageret . . . videre mihi . . . liceret). — capere (erhaschen, ergreifen, 3B. tempus conveniendi patris: u. occasionem mittendae ad alqm legationis). — jede Gelegenheit ablaufen, in omnem occasionem intentus.

Ablauf, I) das Ablaufen, allmähliche sich Verlieren: 3B. der A. des Wassers, f. Abfluß no. I. — Uneig., A. einer Zeit, exitus (3B. beim A. des vorigen Jahres, exitu superioris anni); od. umföhr. durch exire, praeterire, exigi u. dgl., 3B. mit A. des fünfsten Jahres, quinto anno exeunte: vor A. des Winters, ante exactam hiemem: noch vor A. einer Zeit, intra m. Acc. (3B. intra vicesimum diem dictaturā se abdicarunt): nach A. des Jahres, anno jam exacto; anno circumactio: nach A. von zehn Tagen, diebus decem praeteritis: nach A. des Waffenstillstandes, indutiarum tempore circumactio. — II) meton., als t. t. der Lauf., der eingebogene Theil an der Decke der Säulen: apothesis; apophysis.

ablaufen, I) intr.: 1) herablaufen, v. Wasser u., f. abfließen. — 2) zu Ende laufen: a) eig.: desinere fluere (v. Wasser u.). — die Uhr ist abgelaufen, clepsydra extremum stillicidium exhaustit (von der Wasseruhr); *horologium moveri desit (von der Räderuhr). — b) uneig.: a) verfließen, von der Zeit; 3B. das Jahr ist abgelaufen, annus circumactus est: die Frist ist abgelaufen, dies constitutus adest: der Waffenstillstand ist abgelaufen, indutiarum dies exiit od. praeterit: nachdem der Waffenstillstand abgelaufen war, indutiarum tempore circumactio. — β) e. Fortgang od. Ausgang, ein Ende nehmen: evenire. — cedere. procedere. succedere (von Statten gehen). — exitum habere (einen Ausgang haben). — cadere (ausfallen). — gut, glücklich a., bene od. belle evenire; bene od. prospere cadere; bene od. prospere cedere, procedere, succedere: schlecht, unglücklich a., male, secus cadere: nach Wunsch a., exsententia succedere: nicht nach Wunsch a., aliter cecidit res ac putabam: wider Erwarten a., praeter opinionem cadere: der Tag lief so ab, daß u., dies hunc habuit eventum, ut etc.: so (ohne Schaden) a., sic abire (Ter. Andr. 1, 2, 4 [175]): nicht so a., non sic abire (Cic. ad Att. 14, 1, 1): ich war besorgt, wie es ablaufen würde, verebar, quorsum id casurum esset od. quorsum evaderet: wie wird es mit ihm a.? quid de illo od. quid illo fiet?: wie ist es mit dir abgelaufen? quis eventus te cepit?: er fragte im Scherz, wie für sie die Schlacht bei Cannā abgelaufen wäre, per jocum quaesivit, quae fortuna eis pugnae ad Cannas fuisset: die Sache ist gut für ihn abgelaufen, prospere eventu defunctus est: wenn es noch so gut abläuft, ut optime cedat: es mag ablaufen wie es will, utcumque res ceciderit od. cessura est: vor-ausschauen, wie es ablaufen wird, de exitu rei divinare: nicht wissen, wie es ablaufen wird, exitum rerum non perdere. — II) v. tr.: 1) durch Laufen abnutzen: deterere (3B. pedes, calceos). — Uebrig. f. Wein, Horn, Schuh. — 2) durch Laufen abgewinnen, f. Rang. — III) v. refl. sich abl. = sich müde laufen: cursu fatigari, defatigari. — se rumpere currendo (sich durch Laufen beinahe im Leibe zerreißen, 3B. alcjs causā). — cursu exanimari (durch Laufen fast außer Athem kommen). — sich abgelaufen haben, auch fessum esse (eundo, errando); fessum esse cursu, viā od. ex via.

ablaufen, I) gehörig laugen: lixivio rigare od. irrigare. — um zu erweichen, lixivio od. lixivio macerare. — II) die Laugentheile ausziehen lassen; 3B.

die Asche a., lixiviam eliquare (d. i. die Lauge abklären).

ablaugnen, f. ableugnen.

ablaufsch, subauscultando excipere (3B. vices alcjs). — aucupari (aufzuschnappen suchen, 3B. verba). — eine Unterredung an der Thür a., aure foribus admotā sermonem captare (Komif.).

ablecken, I) leckend wegnehmen: delingere (weglecken). — linguā detergere (mit der Zunge wegwischen, 3B. alci sudorem profluentem, v. e. Löwen). — linguā delere (mit der Zunge tilgen, 3B. literas). — II) belecken: (linguā) lambere. — lambitu detergere (leckend abwischen, = reinigen; beide 3B. pueros, v. e. Wöfjin; letzteres Aur. Vict. de orig. gent. 20, 3). — linguā detergere (mit der Zunge abwischend reinigen, 3B. se, v. Thieren). — linguā leniter demulcerare (sanft mit der Zunge streichelnd belecken, 3B. crura alcjs et manus, v. e. Löwen). — die Zeller a., catillare.

Ablecken, das, lambitus (noch nur im Abl., Aur. Vict. de orig. gent. 20, 3).

ableeren, f. „leer machen“ unter „leer“.

ablegen, I) von sich legen, sich einer Sache entledigen: A) eig.: ponere. deponere (weg-, niederlegen). — exuere (ausziehen). — abjicere (abwerfen). — se liberare alqā re (sich befreien von etw.). — e. Last a., onus deponere; onere se liberare. — e. Kleid a., vestem ponere od. abjicere (welches man umgeworfen hat); vestem exuere (welches man angezogen hat; vgl. „abhängen no. a.“): ein Kleidungsstück a. (es nicht mehr gebrauchen wollen), vestem deponere: den Bart a., barbam ponere (bes. von dem Jüngling, welcher den Bart zum erstenmale ablegte): die Kinderstube a. (sprüchw.), nucez relinquere (das Spielen mit Nüssen aufgeben, Pers. 1, 10); e pueris excedere (aus den Knabenjahren treten). — das Gesicht, Gehör, Gedächtniß legt ab, d. i. nimmt ab, f. abnehmen no. II. — B) uneig.: a) sich von etwas befreien, etwas fahren lassen: ponere (3B. curam, pudorem, vitia). — deponere (3B. personam accusatoris [Ggls] personam petitoris capere): u. errorem suum: u. opinionem). — abjicere (gleichf. abwerfen, 3B. omnem suam de re publica curam: u. omnem timorem). — exuere (gleichf. ausziehen, 3B. vitia, omnem humanitatem, d. i. alles menschl. Gefühl). — alcjs rei od. alci rei finem facere (einer Sache ein Ende machen, ein Ziel setzen, 3B. pertinaciae). — täglich etwas von seinen Fehlern a., quotidie aliquid ex vitii demere: e. Gewohnheit a., f. Gewohnheit: e. Vorurtheil ganz a., opinionem sibi excutere radicatus. — b) sich eines Geschäftes entledigen: eine Predigt a., f. predigere: e. Geständniß (Bekentniß), e. Probe, Rechenhaft, Rechnung, e. Zeugniß, e. Eid a., f. Geständniß u. f. w. — II) Gewächse vom Mutterstamme abbiegen u. in die Erde legen, der Fortpflanzung wegen: propagare. — traducere (Weinstöcke).

Ablegen, das, degs Weines, propagatio vitium.

Ableger, f. Absenker.

ablehnen (von sich), amovere a se (übß. von sich abwenden, 3B. eine Schuld, culpam). — removere a se (von sich auf e. Andern abwenden, 3B. suspicionem). — amoliri (von sich abmäßen, 3B. invidiam crimenque a se: u. singula, widerlegend). — defendere (von sich weg-, fern halten, 3B. istius conjurationis crimen). — deponere (nicht annehmen, von sich abweisen, eine Provinz, provinciam: einen Triumph, triumphum). — recusare (auschlagen, unter Angabe von Entschuldigungsgründen ablehnen, 3B. eine Ehre, honorem: Sinds. Freundschaft, alcjs amicitiam). — abnuere. renuere (durch Niemen u. Gebarden, u. zwar abn. mit Höflichkeit, ren. mit Stolz). — depre-

cari (sich etwas verbitten, auf höfliche Weise von sich abwehren, 3B. eine Ehrenstelle, ein Amt). - repudiare (verschmähen, mit erklärtem sichtlichem Widerwillen zurückweisen). - rejicere (mit etwas nichts zu schaffen haben wollen, mit Verweisung an Andere, von sich, a se); verb. repudiare rejicereque (3B. einen Gesandtschaftsposten, legationem). - aspernari (mit etwas nicht vorlieb nehmen, mit wegwerfender Geringschätzung von sich weisen, 3B. die Bewerben eines Freiers, nuptias). - refutare. confutare (etw. gleichf. sich gegen uns Erhebendes zurückweisen, bes. durch die Rede, u. zwar refutare durch zum Schweigenbringen des Gegners, conf. mit Ueberflügelung seiner Bestimmung u. Geistesgegenwart). - denegare (eine Bitte, Forderung zc. verneinend abschlagen: wiederholt a., pernegare). - nego me alq̄ re uti (e. Besohnung zc. ausschlagen). - alq̄ re non uti (von etw. keinen Gebrauch machen, 3B. re allatā). - non accipere (nicht annehmen, Ggß. expetere, 3B. imperium). - e. Einladung a., f. Einladung: die Annahme von etw. (eines Geschenkes zc.) a., alqd accipere abnuere; mit Dank, gratiā rei acceptā abnuere alqd: eine Beschuldigung a., crimen diluere od. criminationem dissolvere (ihre Richtigkeit beweisen); crimen repellere, defendere (zurückz., abweisen); crimen amoliri, propulsare (mit Ernst zurückweisen); deprecari crimen (auf höfliche Weise von sich abwehren, auch durch etw., alq̄ re): Jmds. Entschuldigung a., disceptatorem alqm recusare. - ich gebe es nicht ganz zu, lehne es aber auch nicht ganz ab, neque plane assentior neque valde nego.

Ablehnen, das, -ung, die, recusatio, repudiatio (f. „ablehnen“ zu rec. u. rep.). - d. N. einer Erbschaft, auch hereditas repudianda od. repudiata (abzulehnende od. abgelehnte Erbschaft): die N. eines Vorwurfs, criminis defensio od. remotio.

ableiern, decantare alqd.

ableiten, I) wegleiten: derivare (eine Flüssigkeit in e. anderes Bettē wegleiten, wohin leiten). - deducere (hinweg-, abwärts führen, = bringen, = bewegen). - educere (herausführen, = leiten, 3B. lacum). - emittere (herauslassen, 3B. aquam, lacum). - depellere (gleichf. wegstreiben). - avertere (eine andere Richtung geben, 3B. fulmen). - das Wasser vom Acker a., aquam de agro deducere od. depellere od. removere: vom Acker in die Wege, aquam deducere in vias: Wasser aus dem Flusse a., aquam de fluvio od. ex flumine derivare: einen Fluß a., flumen derivare, avertere; durch ein neues Bettē, flumen novo alveo avertere: man muß den sich dahin ziehenden Krankheitsstoff a., avertenda est concurrans ex materia. - Bildl., das Ungewitter von Jmds. Haupte a., tempestatem a capite alcjs depellere. - II) herleiten: ducere ab od. ex alq̄ re. - repetere ex od. ab alq̄ re (gleichf. herholen). - derivare (als gramm. t. z. nur = aus vorhandenen Wörtern neue durch Ansetzhsyben bilden). - verbum ductum esse ab alq̄ re putare (glauben, daß ein Wort da u. da herkomme). - abgeleitet werden von zc., fluere ab od. ex etc. profluere ex etc. emanare ex etc. (gleichf. fließen, hervorfließen aus zc.). - delabi ex etc. (gleichf. herabfließen aus zc.). - sein Geschlecht, seinen Ursprung von Jmd. a., f. abstammen (von Jmd.): etw. von Gott a., deum facere alcjs rei effectorem. - e. Wort von e. andern a., verbum ducere od. hectere ab etc. (seinen Ursprung herleiten); verbum derivare od. denominare ab etc. (e. Wort von e. andern bilden, 3B. von Pelēus Pelides): den Namen einer Sache von e. Worte a., nomen alcjs rei a verbo quodam ducere: woron leitest du das Wort Neptun ab? unde nomen Neptuni dictum od. ductum esse putas? :

equitare ist von *equus* abgeleitet, *equitare* ab *equitis* vocabulo inclinatum est.

Ableitung, die, I) die Begleitung: derivatio (eines Flusses, fluminis). - deductio (das Hinwegführen, 3B. rivorum a fonte; u. Albanæ aquae). - II) d. Herleitung eines Wortes: originatio (die Auffuchung des Etymons, Ableitung eines Wortes von e. Stamme; f. „Etymologie no. II“ die Synon.). - derivatio (Bildung eines Wortes von e. andern durch Ansetzung von Ableitungssyblen). - tractus (als derivate Verlängerung, Quint. 8, 3, 32, u. dazu Spald.).

Ableitungsgraben, fossa. - cloaca (für Unreinlichkeiten).

Ableitungskunst, etymologicē (Varr. LL. 7, 1. S. 4).

Ableitungssylbe, *syllaba paragoga.

ablenken, I) v. tr.: A) eig.: deflectere (3B. tela). - declinare (auf die Seite neigen, 3B. ictus). - den Angriff auf sich a., efficere, ut omnis in se convertatur ictus: den Angriff des Feindes von Jmd. auf sich a., hostem in se ab alq̄o convertere (3B. copiis admotis). - die Suchenden von der Spur a., suspicionem quaerentium declinare. - B) trop.: flectere. deflectere. - declinare (gleichf. abneigen, unvermerkt ablenken; alle drei alqm od. alqd ab alq̄a re). - avertere alqm od. alcjs mentem od. alcjs animum ab alq̄a re (Jmds. Gedanken von etw. abwenden). - avocare od. revocare alqm ab alq̄a re (ab- od. zurückrufen, 3B. animum et cogitationes av., mentem rev.). - die Rede anderswohin a., sermonem alio transferre; orationem inflectere (wenn man vom Thema abgeht). - II) v. intr.: deflectere, declinare de alq̄a re (3B. de via). - vom Thema a., f. Thema.

ablernen, Jmdm. etw., discere alqd de alq̄o. - sublegere alci alqd (heimlich a., 3B. carmen).

ablefen, I) eig.: legere. - colligere (zusammenlesen). - Kaupen a., erucas manu colligere: die Trauben a., vinum legere; vindemiam facere od. metere. vindemiare (Weinlese halten): die Wfen mit den bloßen Fingern a., oleas digitis nudis legere: die Steine von einem Acker a., elapidare agrum. - II) übt.: a) übß.: herlesen: legere. - recitare (vorlesen, verlesen, v. f.). - b) prägn., vom Blatte lesen (im Ggß. des freien Vortrags): dicere de scripto (vom Concepte sprechen, 3B. orationem propter rei magnitudinem: u. absol., 3B. ita dixisti de scripto). - ex libello habere (vom Concepte halten, 3B. orationem, Ggß. ex tempore loqui). - seine Antwort od. Gegenrede a., alci ex libello (vom Concepte) od. ex pugillaribus (aus der Schreiftafel) respondere.

ableugnen, negare, verstärkt denegare (verneinen). - pernegare (standhaft =, wiederholt leugnen). - infitiari. infitias ire (letzteres gew. mit vorhergehender Negation, eine Thatfache geradezu u. schlechterdings in Abrede stellen, 3B. eine Geldschuld). - eidlich a., abjurare.

Ableugner, infitiator (bes. einer Geldschuld).

Ablenkung, die, infitiatio (bes. einer Geldschuld).

abliefern, tradere (überliefern; absol., od. Jmdm. od. an Jmd., alci; f. „abgeben no. I, a“ die Synon.). - conferre (wohin zusammenbringen). - comportare (wohin schaffen, einliefern; conf. u. comp. 3B. das Getreide, den Getreidetricub, frumentum).

Ablieferungsort, locus, quo alqd portandum est od. portari imperatum est; locus, quo alqs alqd vehere jussus est. - er wollte es nicht an den N. bringen, noluit portare in eum locum, quo imperatum erat.

Ablieferungszeit, tempus, quo alqd comportandum est od. comportari imperatum est.

abliegen (entfernt seyn) distare; abesse (s. „entfernt“ den Unterschl.). — **abgelegten**, s. bef.

ablisten, Jndm. das Geld, emungere alqm argento (Ter. Phorm. 4, 4, 1 [682]). — pressend, perfabricare alqm (Plaut. Pers. 5, 2, 4 [781]).

abloesen, Jndm. etwas, elicere alqd alci, ab od. ex algo. — durch List, s. ablisten.

ablohenen, Jnd., pretium operae solvere alci (zB. medico). — honorem habere alci (den Ehrensold reichen, zB. medico). — mercede defungi adversus alqm (im übeln Sinne, durch e. Lohn von seinen Verbindlichkeiten gegen Jnd. loskommen, zB. adv. medicum, adv. praeceptorem).

ablösen, I) eig.: solvere; resolvere. — durch Schneiden, secare; exsecare (herauszuschneiden, zB. die Zunge). — durch Wegnehmen mit dem Messer, auferre (zB. summum articulum caudae). — durch rings Wegschneiden, amputare (zB. membra). — ein Glied a., membrum amputare: die Haut mit dem Messer a., subsecare cutem scapello. — sich abl., s. abgehen no. I, A, 2, b: bröckeln od. abbröckeln no. II: reißen, s. abreißen no. II. — II) un eig.: 1) loszuschleifen, s. abschleifen. — 2) Jnds. Stelle od. Berrichtung übernehmen, übernehmen lassen: subire alci od. alqm, mit u. ohne den Zuf. per vices (an Jnds. Stelle treten). — succedere alci od. in alcjs locum (als Vertreter, Nachfolger für Jnd. eintreten, zB. stationi, in stationem). — revocare (abberufen, zB. die Wachen [vom Hornbläser], vigiliis: die Soldaten von der Arbeit, milites ab opere). — deducere (abführen, einzichen, zB. die Soldaten von der Arbeit, milites ab opere: die Wachen, praesidia). — ermüdete Truppen durch frische a., milites integros submittere defatigatis: frische Truppen lösen die ermüdeten ab, defatigatis integri et recentes succedunt: sich ablösen (v. Soldaten auf e. Feldposten), vices stationum permutare: sie lösen sich einander ab, succedunt alii in stationem aliorum (v. Wachenposten); alios alii deinceps excipiunt (v. Kämpfenden). — 3) durch Geld frei machen: pecunia redimere u. bl. redimere (durch Geld loskaufen, zB. bona sua). — das Getreide a., pro frumento quanti frumentum est dare: bei Jndm. etw. mit Geld a., alci facta aestimatione pecuniam pro alqare dissolvere.

Ablösung, I) (v. ablösen no. I): sectio. resectio (das Abschneiden). — amputatio (das Wegschneiden ringsum). — II) v. ablösen no. II, u. zwar: 1) von no. II, 2 = ablösender Soldat: miles in stationem succedens. — od. = ablösende Soldaten, milites in stationem succedentes. — 2) von no. II, 3 = Loskaufung: redemptio.

abmachen, I) eig. = abnehmen, abhängen, abreißen, w. s. — II) un eig.: conficere (zu Stande bringen, so daß kein Theil ungethan geblieben ist, zB. einige gesetzliche Förmlichkeiten, legitima quaedam). — absolvere (abfertigen, so daß man die Sache völlig los wird). — transigere (zum Ende hinüberführen, abthun, so daß man aller fernern Bemühung überhoben ist, absol., od. mit Jnd., cum algo alqd u. cum algo de alqa re: unter sich, inter se alqd u. inter se de alqa re). — expedire. explicare (ins Reine bringen, erledigen, abwickeln, so daß keine Schwierigkeit mehr obwaltet); verb. expedire et conficere; explicare et expedire. — profigare (bewältigen, so daß der völligen Beseitigung kein Hinderniß mehr im Wege steht; alle zB. ein Geschäft, negotium). — peragere (durchführen, zu Ende führen, so daß es trotz aller Schwierigkeit zu Ende kömmt, zB. comitia, conventus: u. brevis res est, si uno tenore per-

agitur). — decidere (kurz abthun, zum Abschluß bringen, zB. rem). — componere (in der Güte beilegen, so daß aller Streit zu Ende ist, zB. res, controversias regum). — mit Jnd. das Geschäft a., auch bl. conficere, transigere cum algo: das Geschäft in Betreff der Säulen, conficere cum algo de columnis: der ein Geschäft abmacht, confector negotii. — etw. (mit Worten) kurz a., alqd paucis absolvere; alqd paucis verbis transigere; alqd celeriter od. breviter od. carptim perstringere (schnell, überhin berühren, zB. reliquum vitae cursum); alqd incidere (gleich) einschneiden, d. i. kurz abthun, zB. media, s. Cic. Phil. 2, 19, 47): ich will es kurz a., paucis absolvam; brevi praecidam: das Uebrige will ich so kurz als möglich a., cetera quam paucissimis absolvam. — ich werde das als abgemacht ansehen, was sie abgemacht wissen wollen, actum habeo quod egerint (Cic. Tusc. 3, 21, 50).

Abmachen, das, expeditio (die Erledigung, multarum rerum, Cornif. rhet. 4, 54, 68). — nach A. einiger gesetzlicher Förmlichkeiten, legitimis quibusdam confectis.

Abmacher, der, Conficite, confector negotiorum (Cic. Verr. 2, 44, 108).

abmagern, I) v. tr.: a) v. Dingen: maciem facere. ad maciem reducere (Magerkeit bewirken, zur Magerkeit bringen, absol.). — extenuare corpus (den Körper dünner, schwächtiger machen, Ggfs. implere corpus). — b) v. Ärzte zc.: corpus ad maciem reducere (den Körper zur Magerkeit bringen). — macie tenuare (durch Abmagern dünner machen, zB. jumenta). — extenuare (übh. dünner machen, zB. se, Ggfs. implere se). — II) v. intr. macescere. macrescere. emacrescere. emaciari (übh. mager werden, v. Menschen u. Thieren u. deren Gliedern). — corpus amittere (am Leibe abnehmen, Ggfs. corpus facere, v. Menschen). — macie tenuari (durch Magerkeit dünner werden, v. Körper). — tenuari. extenuari (übh. dünner werden, Ggfs. pleniorum fieri, v. Körper). — decidere (abfallen, schwinden, zB. von d. Füssen). — ganz a., ad summam maciem deduci (zum höchsten Grad der Magerkeit gelangen); macie confici (durch Magerkeit ganz herunterkommen; beide v. Menschen); macie corrumpi (durch Abmagern ein schlechtes Ansehen bekommen, zB. v. Pferden); macie perimi (durch Magerkeit fast aufgezehrt werden, zB. v. Körper). — durch Schwindsucht ganz a., macie extabescere; tabe od. per tabem consumi: vor Alter oder Gram a., annis aut aegritudine in maciem ire: vor Gram ganz a., maeroris tabe confici. — **abgemagert**, macie tenuatus; auch bl. tenuatus (zB. corpus parvo victu tenuatum). — ganz a., ad summam maciem deductus; macie confectus; macie corruptus; macie peremptus (s. oben „abmagern no. II“ den Unterschl. der Ausdrücke); vegrandi macie torridus (durch übergroße Magerkeit wie ausgehörrt, zB. homo).

abmahnen zc., s. mahnen zc.

abmahnen, dehortari alqm ab alqa re, od. mit folg. ne (zuredend, zB. frustra; Ggfs. adhortari, invitare ad alqd). — dissuadere alqd od. de alqa re od. absol. (widerrathend, Ggfs. suadere alqd). — deterrere alqm ab alqa re od. alqm m. folg. ne (abschreckend, Ggfs. adhortari ad alqd).

Abmahnen, das, dehortatio (das zuredende, Ggfs. adhortatio, Spät.). — dissuasio, von etw., alcjs rei (das widerrathende, Ggfs. suasio). — od. durch die Verba unter „abmahnen“, zB. durch vergebliches A., frustra dehortando, dissuadendo.

Abmahner, dissuasor (der widerrathende), von etw., alcjs rei.

abmalen, depingere (auch übr., mit Worten). - pingere (malen). - coloribus reddere (mit Farben wiedergeben). - describere lineis od. coloribus (im Umriß mit Linien od. Farben darstellen). - Gestalten a., coloribus figuras depingere: ein Gesicht a., effingere oris lineamenta: etw. nach dem Originale a., similitudinem ex vero effingere: Jmd. sprechend a., veram alajs imaginem reddere: sich auf Leinwand a. lassen, jubere se pingi in linteo.

abmarken, ein Gebiet, terminare, determinare agrum (durch e. Grenzstein). - limitare agrum (durch e. Grenzrain, nachaug.). - ein Gebiet des Staates a., terminare agrum publicum a privato.

Abmarsch, f. Ausbruch, Abzug no. II.

abmarschiren, f. aufbrechen no. II, 2, abziehen

abmartern, f. abquälen. [no. II.]

abmatten zc., f. ermatten zc.

abmauschellen, f. abohrfeigen.

abmeißeln, scalpro alqd demere de od. ex etc. - heraußmeißeln, scalpro alqd eximere od. exsecare; scalpro alqd excidere.

abmergeln, macerare (körperlich mürbe machen). - enervare (körperl. entnerven). - **abgemergelt**, enervatus; stärker enervatus et exsanguis. - e. abgem. Körper, corpus effetum.

Abmergeln, das, -ung, die, enervatio (Spät.).

abmerken, f. ablernen.

abmessen, I eig., das Maß einer Sache genau bestimmen: metiri. - emetiri (ausmessen). - dimetiri (genau und nach verschiedenen Seiten hin ab- und ausmessen). - ein Lager a., f. abstechen: die Sylben a., syllabas dimetiri: die Verse nach den Füßen a., versus metiri pedibus. - Ist abm. = zumessen, f. d.

— II) uneig.: 1) das Verhältnis einer Sache nach einer andern bestimmen: alqd dirigere ad alquam rem od. alqa re (zB. alqd ad artem: u. vitam ad certam rationis normam: u. officium utilitate). - modulari alqd alqa re (das Maß einer Sache nach etwas einridten, zB. sonum vocis modulari pulsu pedum). - 2) nach dem Verhältnis eines andern Dinges beurteilen: metiri alqd alqa re (zB. Alles nach seinem Vortheile, nach dem sinnlichen Vergnügen, omnia suis commodis, omnia voluptate). - **abgemessen**, f. bef.

Abmessen, das, -ung, die, mensio (zB. vocum omnium). - dimensio (die Ab- u. Ausmessung nach allen Seiten). - modulatio. modificatio (die Abm. nach e. bestimmten Maß, zB. operis modul.: u. versuum modif.; nachaug.).

Abmesser, der, mensor. - decempedator (Messer mit der Messruthe). - des Lagers, castrorum metator.

abmiethen, Jmdm. etw., ab alqo conducere alqd (zB. redam).

abmoosen, emuscare.

abmüden, fatigare od. defatigare alqa re (zB. assiduo labore). - **sich abm.**, se fatigare od. defatigare alqa re (zB. assiduo labore); fatigari, defatigari alqa re (zB. cursu). - **sich vergeblich a.**, irritose labore fatigare.

abmühen, sich, laborare, absol. od. in alqa re (Arbeit, Mühe aufwenden). - elaborare, absol., od. in alqa re (tüchtig, eifrig arbeiten, zB. in eo, in hac re). - moliri (gleichf. alle Hebel in Bewegung setzen, sich mühsam anstrengen, sich abarbeiten, zB. horam amplius jam in demoliendo signo, v. Menschen: uno in loco, v. Schiffen). - sudare, absol., od. in alqa re, od. pro alqa re (gleichf. schwitzen, sich's Schweiß kosten lassen, zB. in mancipii redditione: u. pro communibus commodis); verb. laborantem sudare (zB. quomodo ea tuar, quae mihi tuenda sunt). -

desudare (gleichf. tüchtig schwitzen); verb. desudare atque elaborare in alqa re. - se fatigare od. defatigare (sich abmüden, zB. assiduo labore). - **sich vergeblich a.**, inanem laborem suscipere; irritose labore se fatigare; frustra tantum laborem sumere; operam od. operam et oleum perdere; mit od. bei etw., frustra suscipere laborem alajs rei: sich auf erbärmliche Weise bei etw. a., laborare quod miserandum sit in alqa re (zB. in enodandis nominibus).

abmüßigen, Zeit od. sich, von e. Geschäfte, otium sibi sumere a negotio; tempus vacat ab alqa re. - Zeit od. sich a. können, habere otium: von seinen Geschäften so viel Zeit od. sich in so weit a. können, daß zc., tantum alci a re sua est otii, ut etc.: keine Zeit od. sich nicht a. können, otium non est; vacui temporis nihil habere. - wenn du Zeit od. dich a. kannst, quom est otium; ubi quid otii datur; quom aliquid otii nactus eris: wenn ich so viel Zeit um diese Studien wieder zu betreiben abmüßigen werde, si mihi tantum temporis ad haec studia recolenda sumpero: Dinge über welche zu verhandeln man in Geschäften keine Zeit a. kann, res de quibus in negotiis agendi non est otium.

abnagen, I) durch Nagen absondern, abbeißen, abfressen: abrodere (zB. vincula, v. Hunde). - erodere (herausnagen, zB. genas, v. Geschwüren). - den Körper rings umher a., circumrodere escam: den Körper (vorn) von der Angel a., praerodere hamum. - Uneig., der Gram nagt das Herz ab, aegritudo exest animum planeque conficit. — II) nagen abfeilen: derodere (zB. e. Baum, v. Schneeden, Heuschrecken). - ausnagen, erodere (zB. e. Baum). - benagen, arrodere (zB. ungem.). - vorn benagen, praerodere (zB. hamum, teneros pampinos). - zernagen, corrodere (zB. digitos). - rings betreffend, ambedere (zB. quidquid herbidum aut frondosum, v. Heuschrecken, Tac. ann. 15, 5).

Abnahme, I) act. das Hinweg-, Sinnnehmen: A) im Allg.: 1) eig., durch Umschr. mit den Verben unter „abnehmen no. I, A“. - 2) übr., als public. t. t., die Abn. eines Baues, d. i. die Befichtigung u. Uebernahme nach der Vollendung: sarta tecta exigenda od. exacta: A. halten, sarta tecta exigere; de sartis tectis cognoscere et judicare (f. beide Cic. Verr. 1, 50, 130). - die A. eines Eides, juris jurandi adactio. — B) prägn.: 1) Verkauf der Waaren, zB. leiht A. finden, facile emptorem invenire. — 2) das Entziehen: adeptio (zB. bonorum, civitatis, d. i. des Bürgerrechts). — II) pass., die Verminderung: deminutio (Ggfg. auctus od. accretio). - imminutio (zB. malorum, Ggfg. bonorum incrementum). - remissio (das Nachlassen, zB. senescentis morbi: u. febris, doloris). - die A. des Mondes, deminutio luminis lunae (Ggfg. accretio luminis lunae); luna descenscens, senescens (Ggfg. luna crescens): der Mond ist beständig in Zu- od. Abnahme, luna crescens semper aut senescens: bei od. mit A. des Mondes, luna minuente; luna decrescente od. senescente (alle mit Ggfg. luna crescente). - die A. der Tage, correptio dierum (Ggfg. crescentia, Vitr. 9, 8, 7). - die bestimmte Ab- und Zunahme einer Quelle, stati auctus ac deminutiones: mit A. der Frucht, minuente aestu. - die A. der Leibeskräfte, defectio virium; vires corporis affectae. - die A. des Gedächtnisses hat ihren Grund im Mangel an Übung, memoria minuitur, nisi exerceas. - in A. kommen, f. abkommen no. II.

abnehmbar seyn, demi, detrahi posse. - moveri posse (v. Dingen, die nicht niet- u. nagelfest sind). - das Abnehmbare (nicht Niet- und Nagelfeste), ruta caesa, ruta et caesa, n. pl.

abnehmen, I) v. tr. herab= od. hinwegnehmen: A) im Allg.: 1) eig.: demere (Ggfg. imponere, affigere, addere, zB. epistolam, quae ad turrim adhaesit: u. sich, sibi diadema: u. galeam, soleas: u. barbam [Ggfg. barbam summittere, wachsen lassen]: von etw., securus de fascibus: u. quam minimum ex osse [mit dem Meißel]: pomum ab arbore: Zmdm. od. einer Sache, alci vincula: u. bobus juga: u. statuæ caput: u. nuci summam pelliculam). – detrahere (herab-, wegziehen, catenas: u. insignia imperatoris [sich selbst abn.]: von zc., anulum de digito: u. torquem ex hoste: u. stramenta e mulis: Zmdm. od. einer Sache, alci anulum: u. alci anulum de digito: u. sibi crumenam de collo: u. frenos equis: u. uvas viti: gewaltsam, alci vestem: u. coronam capiti alcjs). – abducere (gelinde wegziehen, zugweise abnehmen, herausnehmen, Ggfg. imponere, zB. resinam: u. clavem). – eximere (herausnehmen, clavem: u. alqm e vinculis = Zmdm. die Fesseln). – levare (abheben, lifpen, furcā terga suis: u. capitis tegumentum [v. e. Adler]: viro manicas et vincula: od. durch Abheben Zmd. von etw. leichter machen, zB. iumenta sarcinis: u. alqm fasce, dasB. abn., um es selbst zu tragen: corpus veste). – deponere (ablegen, jumentis onera: sich selbst, arma od. vestes humeris: u. coronam u. soleas: u. arma in contubernio). – ponere (von sich legen, vestem, tunicam: u. coronam luctus gratiā: u. velamina de corpore: u. barbam). – abjicere (von sich abwerfen, rasch von sich legen, amiculum: u. insigne regium de capite suo). – exuere (Angezogenes, vermittelft eines Riemens über die Schulter Gehängtes ausziehen, alci clipeum: u. pharetram od. enseum od. manticam suam humero: u. alqm veste: u. manum vinculis: u. sibi vincula: u. amiculum, pallam). – refigere (loshäften, Angenageltes abmachen, spolia: u. clipeum de poste Neptuni). – solvere (loslösen, losmachen, catenas, frenum: u. funem a stipite [Ggfg. religare a stipite]: corollas de nostra fronte: u. pugionem a latere). – tollere (aufheben u. wegnehmen, zB. ollam [vom Feuer]: patinam, cibos [von der Tafel]). – auferre (wegtragen, wegnehmen, alci pileum [Ggfg. pileum capiti apte reponere, v. e. Adler]: alci anulum de digito: auch mit dem Messer wegnehmen, wegshneiden, summum articulum caudae, vgl. „ab-lösen no. I“). – liberare (befreien, zB. alqm vinculis). – decerpere (abpflücken, zB. mala de arboribus). – e. Erhängten a., detrahere alqm ex suspendio; expedire alqm e laqueo; praecidere laqueum (den Strick abschneiden). – Zmd. vom Kreuze a., detrahere alqm ex cruce; refigere corpus alcjs. – dem vermündeten Adlerträger den Adler a. (um ihn selbst zu tragen), aquilifero saucio aquilam humeris subire. – den Verband von der Wunde a., vulnus aperire od. detegere. – die Decke, Hülle von etw. a., levare tegumentum alcjs rei (zB. capitis); retegerere alqd (zB. caput ebrii; vgl. ret. vestem super clunes).
2) übr.: a) Zmd. od. eine Sache von irgend einer Last erleichtern: adimere (Ggfg. dare, zB. ingentes dolores). – levare alqm alqā re (gleich). wegheben von zc., alqm vectigali: u. urbem in tempus tributo: alqm onere: u. magna ex parte animos religione [fromme Angst]). – eximere (gleich). herausnehmen aus zc., agrum de vectigalibus: u. alqm ex metu, ex culpa: u. alqm servitio [d. Sklavenjoch]). – solvere (von etw. losmachen, alqm omni publico munere: u. alqm cura et negotio, v. e. Sache). – liberare (frei machen, alqm istā curā: u. alqm onere). – Zmdm. die Aufsicht über die Kinder a., alqm curā liberorum liberare od. solvere (Ggfg. liberorum curam alci delegare). – Zmdm. e. Ant a., immu-

nitatem muneris alci dare). – b) e. Geschäft ablegen lassen; zB. Zmdm. e. Bau a. (d. i. nach Vollen-dung befristigen u. übernehmen), sarta tecta exigere; de sartis tectis cognoscere et judicare (beide Cic. Verr. I, 50, 130). – Zmdm. e. Eid, e. Rechnung a., f. Eid, Rechnung. – c) von od. aus einer Sache etw. abn., d. i. einsehen, erfsehen: intelligere, aus etw., ex alqā re (zB. magna ex parvis: u. ex illis maleficiis hoc: u. qui qualis esse debeat, ex ipsis, quae supra dicta sunt, intelligi potest). – comprehendere (geistig gleich). zu einer Erkenntnis zusammen-fassen, erkennen, zB. certis signis [aus bestimmten Zeichen], quem sexum generaverit: u. nequeunt, qualis animus sit vacans corpore, intelligere et cogitatione comprehendere). – judicare, aus etw., ex alqā re (beurtheilend erkennen, zB. ex maestitia, ex risu . . . facile judicabimus, quid eorum fiat: u. cetera eujusmodi sint, ex hoc iudica, quod legato tuo viaticum eripuerunt). – existimare de alqo, aus etw., ex alqā re (abwägend sich e. Meinung über etw. bilden, zB. exstant orationes, ex quibus de ingenis eorum existimari potest: u. inde existimari potest, qui habitus animorum patribus fuerit: u. hoc quale sit, facilius existimabit is, qui judicare poterit, quantae sit sapientiae: u. existimari non poterat, utrum . . . an etc.). – colligere, aus etw., ex alqā re (aus vorausgegangenen Umständen den logischen Schluß bilden, zB. inde paucitatem hostium: u. ex eo colligere poteris, quanta occupatione distinear: u. ex quo colligi potest et Corvinum ab illis et Asinum audiri potuisse). – conjicere, conjecturam facere od. capere, aus etw., ex alqā re (aus vorausgegangenen Umständen mutmaßlich e. Schluß zusammenstellen, zB. ex quo omnes conjecerant eum regnum ei commississe: u. abfol., quid illud mali est? neque conicere: u. conj. facere ex vultu candidatorum, quantum quisque animi et facultatis habere videatur: u. conj. capere ex diei tempore in castra perventum: u. hujus rei conjecturam de suo ipsius studio capere: u. conj. capere salubrisne an pestilens annus futurus sit). – conjecturā videre, aus etw., ex alqā re (durch mutmaßlichen Schluß sehen, zB. hoc ex aliquot rebus). – conjecturā assequi, aus etw., ex alqā re (durch mutmaßlichen Schluß zu etw. gelangen, etw. begreifen, zB. quid possit ad dominos puri ac reliqui pervenire, credo vos ex vestris rebus rusticis conjectura assequi posse). – ebenfo conjecturā consequi (zB. quantum copiarum haberes, quam ipse conjecturā consequi poteram tum ex tuis literis cognovi). – interpretari, von od. aus etw., ex alqā re (etw. aus etw. herausdeuten u. so auf etw. schließen, zB. consilium [Abficht] ex necessitate, voluntatem ex vi: u. nihil conjecturā quivi interpretari, quorsum se contenderet). – ich nehme es von mir ab, de meo sensu iudico (ich urtheile nach meinem Gefühl); de me facio conjecturam (ich mache den mutmaßlichen Schluß nach mir); ad me ipsum refero (ich führe es auf mich selbst zurück, bemesse es nach mir selbst); mihi sum exemplo (ich diene mir selbst zum Beispiel). – so viel ich a. kann, quantum (ego) intelligo od. intelligere possum; ut nos judicamus; quantum ego existimare od. assequi possum; quantum animi mei conjecturā colligere possum; quantum ex ipsa re conjecturam capimus; quantum conjecturā consequor; ut conjecturā consequi possumus; quantum conjecturā auguramur; quantum ego opinione auguror; quantum ego scio.

B) prägn.: 1) = abkaufen: emere alqd ab od. de alqo. — 2) entziehend, beraubend nehmen: demere

(3B. jacenti spolia: u. mit dem Abbege. der Verminderung, paulum cibo demere, addicere potioni). – adimere (im Ggfs. v. dare, donare, 3B. regna: im Ggfs. v. addere, 3B. adimere diviti, addere pauperi: im Ggfs. v. tribuere, 3B. aliquid Caesari adimati, inde ut Pompejo tribuat: im Ggfs. v. redere, 3B. alci regnum: im Ggfs. v. relinquere, 3B. omnia ea sociis adimere, quae victores hostibus reliquerant). – exuere alqm alq̄ re (gleichf. von etw. ausziehen, 3B. Romanos impedimentis: u. hostem armis, castris, praeda: u. alqm agro paterno). – detrahere (gegen den Willen entziehen, 3B. equitibus equos: im Ggfs. v. dare, 3B. alci Armeniam: im Ggfs. v. deferre, 3B. alci fasces: im Sinne des Verminderns, cohortes duas [legioni]: u. ex tertia acie singulas cohortes: u. de prandio nihil). – auferre (Zmdm. forttragen, unbefugter u. ungerächter Weise wegnehmen [allgem. Begriff für eripere, furari etc., s. im Folg.], Ggfs. dare, accipere; 3B. ab alqo hydriam od. abaci vasa omnia: u. uni Ptolemaeo prope sex milia talentorum). – eripere (entreißen, gewaltsam abn., 3B. alci gladium: u. classem Caesari); verb. alci alqd eripere et auferre. – surripere (entwenden, heimlich u. durch List abn., mappam praetorii: u. pavonem e viridario). – furari (stehlen, diebischer Weise abn., Ggfs. emere, eripere). – capere alqd de od. ab od. ex alqo (erobern, durch Eroberung abn., 3B. agrum de Tarquiniensibus: u. patriam ab hostibus: u. Sassulam urbem ex Tiburtibus). – recipere u. recuperare alqd ab alqo (etw. wiedererobern, wieder abnehmen, 3B. rec. urbem a Gallis: u. recip. omnem praedam ab hostibus: u. recup. Tusculum ab hostibus, Italiam ab Hannibale). – Zmdm. das Geld a., pecuniam alci adimere, auferre od. eripere; durch Betrug, emungere alqm argento (Komif.); im Spiel Zmdm. etw. a., auferre alci alqd (3B. nummos); eludere alqm alqd in alea (3B. anulum, Komif.). – Zmdm. ein Amt, das Commando a., s. abdanken no. I, c. – Zmdm. das Heer (das Commando über das Heer) a., adimere alci exercitum.

II v. intr. **es** nimmt etw. od. Zmd. **ab**, d. i. = er (es) wird verkleinert, vermindert, minuitur (an Körperl. Größe, an räuml. Umfang, corporis artus: u. tumor [Ggfs. tumor increscit]: u. puteus [Ggfs. p. augescit]: u. minuuntur corpora siccis cibis: an Anzahl u. Menge, multitudo: an Kraft u. Stärke, frigus: u. impetus sudoris: u. febris [Ggfs. f. intenditur]: u. morbus [Ggfs. m. consistit od. increscit]: u. minuitur diligentia consuetudine). – od. deminuitur (an Zahl, Menge, Stärke, fenus: u. deminuitur res familiaris mea lege Caesaris: u. deminuantur vires inopia frumenti). – od. imminuitur (3B. pretium). – od. comminuitur (3B. comminuantur opes regni). – u. = es mindert sich, minuit (an Größe u. Umfang, 3B. die Fluth, aestus [Ggfs. aestus se incitat]: u. luna, Ggfs. luna crescit). – od. minuit se (an Stärke, 3B. morbus). – od. imminuit se (3B. dolor). – u. = es nimmt im Wachsthum, im Wachsen, Steigen ab, decrescit (an Größe u. Umfang, flumen: u. luna: u. fons ter in die stasis auctibus et deminutionibus crescit decrescitque: an Anzahl u. Menge, grex: an Kraft u. Stärke, febris, morbus: an Zeitdauer, dies, Ggfs. rursus crescit dies). – u. = es altert gleichf., senescit (an Größe, Umfang, orbis lunae [Ggfs. orbis lunae plenus est]: u. luna [Ggfs. crescit luna]: u. corpus celerrime: u. senescunt agni desiderio [vor Sehnl.]: an Zeitdauer, hiems: an Kraft u. Stärke, spiritus [Ggfs. spiritus recens est]: u. vires: u. pugna: u. gentium fortuna [Ggfs. gentium fortuna floret od. interit]:

opes Atheniensium [Ggfs. opes Lacedaemoniorum crescant]: u. studium cum spe: u. invidia: u. rumores: u. v. Perj., fama senescere et viribus). – od. consenescit (3B. vires, vires civitatis). – u. = es vertieft Farbe u. blühendes Aussehen, colorem decorumque amittit alqs (Cels. 2, 2). – od. Farbe u. Fleisch, abit corpus alcjs colorque (Ov. her. 3, 141). – u. = es wird selten an Menge, rarescit (3B. lana). – u. = es wird gleichf. ins Kurze der Zeitdauer nach gezogen, contrahitur (3B. noctes, nach Cic. parad. prooem. §. 5, wo his jam contractioribus noctibus, d. i. in diesen schon mehr abnehmenden Nächten). – od. corripitur (3B. dies, nach Vitruv. 9, 8, 7, wo corruptio dierum). – od. = es wird gleichf. dünn, schwach, attenuatur (3B. vires longinquo morbo: u. bello vires coloniae). – od. extenuatur (3B. vires). – od. tenuatur (3B. febris: u. vires amoris). – u. = es läßt nach, remittit (3B. ventus, imber, pestilentia, febris, dolores). – od. se remittit (3B. sudor, morbus, dolor et inflammatio, furor). – od. remittitur (3B. febris ex toto, frigus, virtus). – u. = biegt ein, neigt sich zum Abnehmen, inclinatur (3B. febris). – od. inclinatum est (3B. inclinata febre, bei abnehmendem Fieber: u. so inclinatis morbis, Ggfs. increscentibus morbis). – u. = neigt sich zur Genesung, inclinatur ad sanitatem (3B. morbus). – u. = wird theilweise gehoben, wird erleichtert, levatur (3B. accessio impetus, morbus, dolor: u. febris [Ggfs. febris desit]: u. annona). – u. = wird leichter, weniger beschwerlich, levior fit (Ggfs. gravior fit, 3B. febris, morbus: daß es hat abgenommen, levior est [Ggfs. gravior est], 3B. febris, dolor). – u. = es gleitet gleichf. abwärts, sinkt, labitur (3B. paulatim disciplina [Sucht]: u. magis magisque mores). – u. = macht sich fort, geht aus, deficit (3B. crumena: u. vires); verb. consenescit et deficit (3B. vires). – u. = es ermattet, erschläft, languescit (3B. non animi modo, sed corpora ipsa: u. industria: u. omnium rerum cupido: u. v. Perj., corpore). – u. = lockert gleichf. die Zügel, laxat od. laxatur (3B. annona [Theuerung] haud multum laxaverat: u. vis morbi videbatur laxata); od. relaxat (3B. dolor). – u. = hört nach u. nach auf zu brausen, deservescit (3B. aestus: u. hominum studia: u. ira: u. ille primus impetus). – u. = wird stumpf, hebescit (3B. sensus [Sinne]: oculi, acies mentis: u. virtus, nimmt an Werth, an Geltung ab). – auch goldene Berge nehmen ab, etiam mons ex auro mero magnus, quantum demas, tantum decrescit (nach Gell. 2, 22, 29): die Hitze nimmt ab, calor refrigeratur (fühlt sich ab, Ggfs. calor crescit); calor se frangit (bricht sich): das Gesicht nimmt ab, oculi hebescunt; acies oculorum hebescit: das Gesicht hat abgenommen, acies oculorum hebes est, bei Zmd., alci: Gesicht u. Gehör haben abgenommen, sensus oculorum et aurium hebetes sunt: das Gedächtniß nimmt ab, memoria minuitur (wird vermindert); memoria labat (wannt, ist nicht mehr treu): das Gedächtniß nimmt bei mir ab, deficio memoria: die Leichtgläubigkeit der Menschen hat abgenommen, homines minus creduli esse coeperunt: wie der Ertrag der Acker, so hat auch ihr Preis (Werth) abgenommen, ut reditus agrorum, sic etiam pretium retro abiit: die abnehmenden Jahre, prona anni (Hor. art. poet. 60).

Abnehmen, daß, s. Abnahme no. I.

Abnehmer, s. Käufer.

Abneigung, declinatio (gegen etwas, alcjs rei, Ggfs. appetitio). – fuga (gegen etwas, alcjs rei, Neigung sich einer Sache, 3B. der Arbeit, zu entziehen, Ggfs. appetentia). – odium (gegen etw. od.

Zmd., alcjs rei od. alcjs od. in u. adversus alqm, **Widerwille**, **Ggß.** amor). — taedium. fastidium (Efel). — animus alienus od. aversus (gegen Zmd., ab algo, abgeneigte **Gestimmung**, **Ggß.** animus in alqm pronior). — voluntas aliena (gegen Zmd.), ab algo, abgeneigter **Wille**). — **Ä.** gegen die Arbeit, declinatio od. fuga laboris: **Ä.** haben gegen Zmd. od. etw., f. abgeneigt. — ich bekomme gegen Zmd. **Ä.**, odium in alqm concipio; in Folge von etw., taedium alcjs traho ex alqa re (zB. ex castigationibus): ich bekomme e. große **Ä.** gegen etw., magnum odium alcjs rei me capit.

abnorm; zB. abn. Zustand der Seele, vitiositas animi (f. Cic. Tusc. 4, 13, 29). — e. abn. gebildeter Geist, constitutus quasi malā valetudine animus (f. Cic. Tusc. 4, 37, 80).

Abnormität, einer Muschel, abortus conchae (f. Pl. 9, 35 [54], 108). — **Ä.** der Seele, vitiositas animi (f. Cic. Tusc. 4, 13, 29). — quasi mala valetudo animi (f. Cic. Tusc. 4, 37, 80).

abnötigen, Zmdm. etw., exprimere alqd alci u. ab od. ex algo. — extorquere alci alqd (gleichf. entwinden, aus den Händen winden, zB. veritatem). — excutere alci alqd (herauspressen). — eripere alci alqd (entreißen). — cogere alqm m. folg. **Zusmit.** od. m. ut u. **Conjunctv.** (Zmd. nötigen etw. zu thun). **Vgl.** „abtrogen“. — Zmdm. ein **Geständniß** (Bekennniß), ein **Lächeln**, **Thänen** a., f. **Geständniß** u. f. w.: dem Feinde **Achtung** a., hostem ad reverentiam inclinare.

abnutzen, usu atterere od. deterere; im **Zshg.** bl. atterere. — tüchtig, conterere (zB. ein Buch durchs Lesen, librum legendo). — ganz, usu consumere (zB. anulum). — **sich abn.**, usu atteri od. deterere: Dinge, welche sich schnell a., res, quas usus brevis deterit. — **abgenutzt**, usu detritus; u. bl. detritus (beide, zB. v. Kleidern; auch übtr., illa [verba] in agendis causis jam detrita); obsoletus (oft gebraucht u. dah. unscheinbar geworden, zB. vestis: übtr., verba). — ganz abgen., usu consumptus (zB. anulus); contritus vetustate (zB. proverbium).

abohrfeigen, Zmd., alqm depalmare; os alcjs manus suae palmā verberare (beide Gell. 20, 1, 13).

abordnen, legare alqm u. alqm ad alqm (in Staatsangelegenheiten). — allegare alqm u. alqm alci od. ad alqm (in Privatverhältnissen). — ich suche Zmd. **querst** durch abgeordnete **Freunde**, dann durch eigenes **Witten** zu erweichen, alqm primo allegando, deinde coram ipse fatigo.

abortiren, abortum facere; partum perdere.

abpackten zc., f. packten zc.

abpacken, f. abladen.

abpariren, f. pariren.

abpassen, I) eig.; zB. etw. mit dem **Zirkel** a., circino dimetiri alqd. — II) **uneig.**: obire (zB. facinoris locum tempusque). — **lauern**, f. ablauern.

abpeitschen, f. durchpeitschen.

abpfänden, etw., pignus auferre alqd, Einem, ab algo.

abpflücken, carpere. decerpere (übh.). — **legere** (ablesen, Früchte u. Blumen). — sublegere (theilweise ablesen, das **Obst**, wenn es zu häufig an den **Bäumen** ist). — **destringere** alci alqd (abstreifen, Beeren u. Blätter). — **avellere** (abrupfen). — **detrahere** alci alqd (abnehmen, Früchte). — **abgepflückte** Blumen, flores carpi od. demessi.

Abpflücken, das, zB. die beim (mit dem) **Ä.** der Blumen beschäftigte **Proserpina**, in floribus legendis occupata Proserpina.

abplagen, sich, f. abmühen (sich), abquälen (sich).

abplatten (sich), allmählich, f. abflachen (sich).

abplündern, zB. die **Tafel**, diripere dapes (Virg. Aen. 3, 227). — die **Felder**, agros nudare populando. — die **Bäume**, *arbores nudare pomis.

abpochen, f. abklopfen.

abpoliren, f. abglätten.

abprägen, signare (zB. das **Bild** des Königs auf einer **Münze**, imaginem regis in nummo). — **sich abpr.**, f. abspiegeln (sich).

abprallen, resilire, resultare, **abfol.**, od. ab alqa re (zurückspringen, abspringen). — **repelli**, **repercuti**, **abfol.**, od. ab algo (zurückgestoßen werden; alle v. Tönen u. Körpern).

Abprallen, das, repercutus (zB. vocis, Tac. Germ. 3). — **d. Ä.** der **Töne** von den **Felsen**, repulsus scopulorum (Cic. poet. de div. 1, 7, 13).

abpressen, f. abnötigen, abtrogen.

abprocciffiren, wieder, Zmdm. etw., repetere ac persequi lite atque iudicio (zB. bona sua, Cic. Verr. 3, 12, 32).

abprügeln, verberibus decidere; **vgl.** „durchprügeln“.

abputzen, deflare.

Abputz, directio arenati. ex arenato directura (als **Bewurf** mit seinem **Kalkmörtel**). — **expolitio** (als **Anstrich** mit **Farbe**, zB. aedificiorum).

abputzen, I) **putzend** wegnehmen: purgare (reinigend, zB. sordes). — **amputare** (rings abschneidend, zB. cacumen ulmi). — **excutere** (wegstoßend, wegschnippend, zB. pulverem digitis). — **kratzen**, **wischend**, f. abfragen, abwischen. — II) **putzend** rein u. blank machen: purgare. depurgare (von **Unrath**, **Auswüchsen** zc. reinigen, zB. pisces, caules lactucae). — **emundare** (säubern, ein **sauberes** Ansehen geben, zB. bacam diligenter). — **nitidare** atque rubigine liberare (gleichend blank machen u. vom **Roste** befreien, zB. ferramenta, nachaug.). — **dirigere** (gerade machen, ebenen, zB. arenā parietem). — **polire**. expolire (glatt machen, poliren, zB. pol. frontes libellorum pumice; u. pol. rogam asciā; u. exp. parietem). — **kratzen**, **wischend**, f. abfragen, abwischen.

abquälen, a) Zmdm. etw., f. abnötigen, abtrogen. — b) **sich** abqu., se exercere, bei etw., in alqa re. exerceri, wegen etw., de alqa re (sich **weber** ruhen noch **rasten** lassen). — **cruciari**, wegen etw., alqā re. excruciarī. excruciare se animi (sich **peinigen**, **abängstigen** zc.). **Vgl.** „abmühen (sich), abplagen (sich)“.

abquetschen, elidere (zerquetschen, zB. alci talos). — **deterere** (abreiben, zB. alci talum).

abquirren, rudiculā peragitare.

abrahmen, die **Milch**, *flovem lactis deaurire.

abraunen, semitis distinguere (durch **Raine** trennen, zB. centenas vites). — **limitare** (durch **Grenzraine** einschließen, zB. agros, nachaug.).

abraufen, den **Wein**, vites pampinare; pampinos viti detrahere; pampinatione detrahere supervacua. — **Abraufen**, das, pampinatio. — **Abraufcr**, der, pampinator.

abrauspeln, descobinare.

abrathen, f. abmahnen, widerrathen.

abrausen, f. abrupfen.

Abrausen, f. Schutt.

abräumen, tollere. auferre (wegnehmen, zB. patinam, cibos; u. mensam). — **removere** (entfernen, zB. mensam). — **vacuum** facere (leer machen).

abraupen, erucas colligere de alqa re.

abrechnen, I) **v. tr.** rechnend abziehen: deducere. detrahere. — **demere** (wegnehmen; f. „abziehen no. I, 2, b“ **Unterfch.** u. **Beispiele** für alle drei). — **excipere** (von einer **Menge** ausnehmen, zB. in summis tuis laudibus unam iracundiam; u. omnes exceptis vobis duobus, b. i. **Alle**, auch beide abge-

rechnen). — *omittere* (unter Mehreren unerwähnt lassen, zB. das Uebrige abgerechnet, ut *omittam cetera*; vgl. „absehen *no. I*“). — *discedere* ab alqo od. alqa re (von etw. abgehen, etw. nicht mit einschließen, zB. wenn man diesen od. dieses abrechnet, abgerechnet diesen od. dieses, quom ab hoc *discessi, discesseris, discesseritis*). — *demere* (wegnehmen, zB. *dempto plurimorum odio* [abgerechnet den Haß sehr vieler], *quo Cato laboravit*). — II) *v. intr.* sich gegenseitig berechnen, zusammenrechnen: *rationes conferre* (die Rechnungen vergleichen, auch übr.). — *dispungere rationes* (die einzelnen Debet- u. Creditposten durchgehen, zB. *rationes expensorum et acceptorum*). — *paria facere* (zwischen Soll u. Haben die Differenz ausgleichen, so daß Alles Null für Null aufgeht). — mit *Zmd. a.*, alqm ad *calculos vocare*, cum alqo *calculum ponere* (mit *Zmd.* sich berechnen); *rationem* od. *rationes putare* od. *disputare* cum alqo (mit *Zmd.* die Rechnung überschlagen, zB. *rat. put. cum domino, cum argentario, cum publicanis*; u. *rat. disp. cum argentario*); *rationem facere* alqis rei cum alqo (Rechnung machen, zB. wegen der täglichen Zechen, *convictus sui quotidiani*); *paria facere cum rationibus* alqis od. *bl. cum alqo* (zwischen Soll u. Haben die Differenz ausgleichen; cum alqo od. alqa re auch übr., zB. *secum, cum vita*; vgl. Schwarz; zu *Pl. pan. S1, 1*); *parem facere rationem* cum alqo (die Rechnung ausgleichen mit *Zmd.*, auch übr.).

Abrechnung, I) vermindender Abzug: *deductio* (auch im Plur.). — II) Berechnung mit *Zmd.*: *reputatio* (Jct.). — *pariatio* (als Ausgleichung, Jct.). — *Ab. halten*, s. *abrechnen no. II*.

Abrede, I) = Verabredung, v. s. — II) die Vereinbarung; zB. etw. in *Ab. seyn*, *stellen*, s. *abteuigen*.

abrechnen; zB. es hat sich abgerechnet, *imbres desierunt*.

abreiben, I) durch Reiben entfernen: I) im Allg.: *exterere* (herausreiben, zB. *inutiliora*; u. *rubiginem ferro*). — *dejiere* (durch Reiben abfallen machen, zB. *pumice ramenta pellis*). — 2) prägn., durch Reiben abnutzen: *atterere* (zB. *manus*; u. *manus operis*). — *deterere* (zB. *pedes*; u. *alci talos*). — *conterere* (zB. *togam*; u. *librum legendo*). — *obterere* (zerreiben, zB. *obtritaes catenis manus*). — durch den Gebrauch abgerieben werden, sich *abreiben*, *usu atteri* od. *deteri* (zB. v. *Perlen, Gold* etc.); *usu consumi* (durch den G. ganz abgenutzt werden, zB. vom Ring). — II) tüchtig reiben, *frottierend*, od. um zu reinigen, zu glätten: *fricare* (zB. *mulos*; u. *pavimenta scetilia*; u. *arbore costas* [v. Schmeine]; *alqd manu sicca*; u. *medicamento dentes*). — *defricare* (zB. *dentem*; u. *corpura pecudum quotidie*; u. *papulam salivā*). — *confricare* (zB. *totum os sale*; u. *caput atque os suum unguento*). — *polire* (glätten, zB. *frontes libellorum pumice*). — *destringere* (mit der *Badestriegel* striegeln, alqm). — *tergere*, *detergere* (abwischen, abstricheln, zB. *terg. arma*; u. *deterg. vitiosum locum parietibus*, v. *Vieh*). — *tüchtig a.*, *perfricare* (tüchtig frottieren, zB. *dentes*; u. *os ex oleo*, mit *Del*); *perpolire* (tüchtig glätten, zB. *aurum tritu perpolitum*). — *ringa a.*, *circumfricare* (zB. *labra doliorum alqa re*). — *sich a.*, *fricari*, *fricare corpus* (sich frottieren, zB. mit *Del, oleo*); *se destringere* (sich striegeln); *tergeri*, *detergeri* (sich abwischen); *tritu perpoliri* (durch Reiben ganz glatt werden, zB. vom *Gold*).

Abreiben, das, -ung, die, *frictio*, *perfrictio* (das *Frottieren*). — *fricatio* (das *Frottieren* u. das *Glätten* durch Reiben). — *fractura* (Art etwas abzureiben).

abreissen, s. *reiß* (werden).

Abreise, s. *Abgang no. I*. — *Anstalten zur A. treffen*, s. *reisefertig* (sich machen).

abreissen, s. *abgehen (no. I, 1)*. — zu *Wagen*, s. *abfahren (no. II, 1, a, α)*. — zu *Schiffe*, s. *absegeln*.

abreissen, I) *v. tr.*: 1) e. *Theil* von e. *Ganzen* reisend absondern: *abscindere* (zB. *tunicam ejus a peccatore*). — *avellere*, *revellere* (*abrupfen*, *rupfend losreißen*, zB. *av. membra, canis crus, poma ex arboribus, simulacrum Veneris e signo Cereris*; u. *rev. claustra portarum, caput e cervice*). — *abrumpere* (*gewaltsam abbrechen*, zB. *vincula*; u. *fastigia templorum a culmiabus*, v. *Sturme*). — *praerumpere* (*vorn gewaltsam abbrechen*, zB. *funes*). — *refigere* (*Angeheftetes losheften, losmachen*, zB. *hostium spolia*; u. *clipeum de poste Neptuni*). — *detrahere* (*herabziehen*, zB. *uvas viti*; u. *alci vestem*). — *abstrahere* (*wegziehen*, zB. *Asiae partem aliquam*). — *deripere* (*von e. Gegenstande herabzerren*, zB. *tunicam* [dem Mädchen]; u. *imaginem Galbae* [von der Wand]; *ramos arbore*). — *diripere* (*loszerren, fortzerren*, zB. *ex capite insigne regni*; u. *sich selbst, velamina ex humeris*; u. *monilia collo*; vgl. *Jahn zu Virg. georg. 2, 8, p. 405*. *Ripperd. zu Tac. ann. 1, 35*). — *decerpere* (*abspflücken*, zB. *mala de arboribus*). — *von etw. a.*, s. *reißen von zc.* — 2) ein *Ganzes* reisend in seine *Theile* trennen, s. *abbrechen no. I, B, 1*. — 3) durch den Gebrauch *zerreißen*: *usu consumere*. — *abgerissen* (v. *Perj.*), *pannosus*; *pannis obsitus*. — 4) e. *Stück* von etw. *entwerfen*: *deformare*; *designare*; *delineare*. — II) *v. intr.* reisend *auseinandergehen*: *abrumpi*. — *dirumpi* (*auseinanderreißen*). — *praerumpi* (*vorn auseinanderreißen*; *dir. u. praer.* zB. *von e. Seil*). — übr., **abgerissen**, v. der *Rede*, *abruptus* (*Ab. abrupte*).

Abreißen, das, -ung, die, I) *Absonderung* eines *Theils* von e. *Ganzen*: *abruptio* (zB. *corrigiae*). — *avulsio* (*das Abrupfen*). — 2) *Trennung* eines *Ganzen* zc.: *demolitio*. — 3) *Verfertigung* eines *Stüses* von etw.: *deformatio*.

abreiten, s. *fortreiten*.

abrennen, I) *v. intr.* in der *Reimbahn* beim *Wettrennen*, *exire e carceribus* (v. d. *Pferden* u. v. *Wettrenner*). — e. *carceribus mitti* od. *emitti*, im *Zshg.* auch *bl. mitti*, *emitti* (*aus den Schranken gelassen werden*, v. d. *Pferden*, v. *Wagen* u. v. *Wettrenner*). — e. *carceribus effundi* od. *se effundere* (*aus den Schranken sich gleichf. ergießen*, von den *Wagen*). — *currere coepisse* (*anfangen zu rennen*, v. *Wettrenner*). — a. *lassen* (v. *Vorjahr* des *Wettrennens*), *mittere* (zB. *quadrigas, equos, desultorem*). — II) *v. tr.* im *Rennen* (*Laufen*) od. *Vorbeirennen* (*Vorbelaufen*) *abbrechen*, s. *abfahren (no. I, 1)*, *abstoßen (no. I, 2)*. — III) *v. refl.*, *sich abr.* = *sich* (durch *Laufen*) *abgehen*, w. s.

Abrennen, das, *umfahr.*; zB. das *Zeichen* zum *A. der Quadrigen* geben, *signum mittendis quadrigis dare*.

abrichten, *condocefacere* (*zurichten*, zB. *beluas*; u. *tirones gladiatorum*). — *ingere* (*bildend bearbeiten*, zB. *equum*; u. *mire filium*). — *instituere* (*durch Unterrichts* in den *Stand* setzen, zB. *equos, canes, accipitres*). — *edocere* (*gehörig unterweisen*, *elephantos*). — *subornare* (*zu einer Uebelthat zuwichten*, heimlich anstellen, zB. *accusatorem*). — *Zmd. zu etw. a.*, alqm *instituere ad alqd od. alqm* u. *folg. Infinit.* (durch *Unterricht* in den *Stand* setzen, zB. *boves ad aratrum*; u. *catulos vestigia sequi*). — *praeparare alqm ad alqd* (*vorbereiten*, vorher a., zB. *gallinaceum ad pugnam*). — *docere alqm alqd od. alqm* m. *folg. Infinit.* (*unterrichten*, zB. *alqm militiam*; u. *boves per*

mille passus composite et sine pavore ambulare). — formare alqm ad ob. in alqd (heranbilden, 3B. vitulos ad usum agrestem: u. alqm in admirationem). — instruere alqm ad alqd (zurichten, 3B. ad caedem). — subornare alqm ad alqd (heimlich anstellen, 3B. alqm ad caedem alcjs: u. hominem, qui dicat etc.). — die dazu abgerichteten Pferde, insuefacti equi (Caes. b. G. 4, 24, 3): ein noch nicht abgerichtetes Pferd, intractatus equus. — die Truppen u. a., daß sie zc., copias in eam consuetudinem adducere, ut etc. — sich a. lassen, disciplinam accipere (sich Unterrichts gefallen lassen, auch v. Thieren).

Abriichten, das, =ung, die, doctrina (als Unterrichtung, die Zmb. giebt). — disciplina (als Unterrichtung, die Zmb. empfängt).

Abriofose, f. Apritose.

Abriß, a) eig., durch Zeichnung: descriptio (Entwurf). — forma. species (Abriß). — imago (Abbild). — forma rudis et impolita (Umriß). — adumbratio (Entwurf mit gehöriger Beobachtung von Licht u. Schatten, schattirte Skizze). — e. A. machen von e. Bauwerke, formam operis describere; speciem operis deformare; imaginem operis designare; in Zinien, imaginem od. formam operis delineare; imaginem operis deformare lineis; ausgehakt, speciem operis depingere. — b) uneig., durch Worte zc.: forma (Entwurf, 3B. officii, rei publicae: u. nostrae rationis ac vitae [Denk- u. Handlungsweise] quasi quaedam forma). — descriptio (Schilderung, 3B. officii). — adumbratio (Skizze, f. Cic. or. 29, 103). — e. sehr roher A., forma admodum impolita et plane rudis (vgl. Cic. Brut. 85, 294). — ein ganz vollständiger A., forma undique expleta et perfecta (3B. honestatis). — e. kurzer A., summarium (bei Spät. breviarium, f. Sen. ep. 39, 1); velut summa alcjs rei (3B. vitae ejus, f. Suet. Aug. 9): e. kurzer A. der Geschichte, *brevis expositio historiarum (als Vortrag); liber, *quo breviter exponuntur historiae (als Schrift). — e. A. von etw. geben, alcjs rei speciem et formam adumbrare; imaginem alcjs rei exprimere (ein Bild von etw. geben, 3B. vitae alcjs): e. A. geben von dem, was zu einem Redner gehört, informare oratorem. — e. kurzen A. geben, summam res attingere (e. gedrängten Auszug des Wichtigsten liefern, Ggfs. explicare res): e. kurzen A. von etwas geben, breviter describere alqd (eine kurze Schilderung); breviter dicere od. exponere de alqa re (eine kurze Darstellung); proponere alcjs rei veluti summam (gleichf. den Hauptinhalt, 3B. von Zmbds. Leben, vitae alcjs). — ich will diesem A. eine Copie der Rede einschalten, orationis exemplum brevitati hujus operis inseram.

abrollen, I) v. intr. explicari (3B. v. Seil). — II) v. tr. f. abwickeln.

Abrollen, das, f. Abwickeln (das).

abrosten, 3B. das Eisen rostet ab, *ferrum rubigine exeditur et decidit.

abrüchen, I) tr. removere alqd ab etc. — II) v. r. removeri ab etc. (sich von Zmb. wegbenegen). — partem subsellii vacuam facere (e. Stelle der Bank leer machen). — partem subsellii nudam atque inanem relinquere (sie ganz leer lassen).

abrudern, vom Ufer, *navem remis incitare et terram relinquere od. (rudert man in die hohe See) et altum petere.

Abriuf, revocatio (3B. a bello, Cic. Phil. 13, 7, 15).

abrufen, I) v. tr.: I) mit lauter Stimme ansagen: clamare (3B. meridiem, v. Accensius). — inclamare (3B. horam tertiam esse, meridiem esse, v. Accensius). — nunciare (melden, 3B. horas, horas

quinque, d. i. fünf Uhr, v. e. Sklaven im Hause). — 2) wegrufen: avocare (3B. contionem a magistratibus: u. partem tribunorum exercitusque ad Volscum bellum). — devocare (3B. suos a tumulo: u. alqm de provincia). — evocare (herausrufen, woher u. wohin berufen, 3B. virum e curia: u. legatum tutelae reddendae causae, e. Gesandten od. Legaten abberufen, um zc.). — nunciare alci, ut prodeat (Zmbm. melden, sagen, daß er herauströme). — accessere (abholen, 3B. nuncius me in balneum accessit). — revocare (zurückrufen, abberufen, 3B. alqm ab Asia: u. alqm de legatione [Legatenposten]: alqm e provincia: u. alqm domum). — alqm redire jubere (Zmb. zurückkehren heißen, abberufen, 3B. legatum). — Gott hat ihn (aus der Welt) abgerufen, er ist von Gott abgerufen worden, dei jussu de praesidio et statione vitae decessit (f. Cic. de sen. 20, 73). — II) v. intr. zum letzten Male rufen, v. Nachwächter: *extremam noctem clamare; *inclamare extremam noctem esse; sofern er das Kommen des Tages anzeigt, *diem videntem nunciare (mit dem Zuf. cantu, wenn er singt).

Abrufen, das, =ung, die, revocatio (das Zurückrufen, 3B. a bello, Cic. Phil. 13, 7, 15). — arcessitus, doch nur im Abl. (das Abholen). — Zmbds. A. aus Asien beschließen, alqm ab Asia revocandum decernere.

Abriufungs schreiben, epistola revocatoria (Cod. Just. 12, 1, 18).

abrunden, rotundare (rund machen, 3B. alqd ad circinum). — corrotundare (völlig rund machen, 3B. cometarum corpus). — in orbem terere (kreisförmig, zirfelrund abreiben, 3B. grandinem). — continuare, jungere (in ununterbrochenen Zusammenhang bringen, arrondiren, 3B. agros, fundos). — sich abr., se rotundare od. rotundari; corrotundari; rotundum fieri; conglobari (kegelförmig werden): sich überall gleichmäßig a., conglobari undique aequaliter. — Uneig., e. Satz, e. Periode a., verba finire (vgl. Peter Einleit. zu Cic. or. p. 74); circuitum et quasi orbem verborum conficere; rhythmis, sententiam in quadrum numerumque redigere; sententiam, ordine verborum paulum commutato, in quadrum redigere: die Rede rhythmis, a., orationem quadrare; sententias vincire (die Gedanken periodisch verbinden); sententias numeris claudere (die Gedanken rhythmis schließen). — **abgerundet**, rotundatus (rund gemacht); rotundus (rund); conglobatus (kugelförmig abgeschliffen). — übt. v. d. Rede zc., quasi rotundus; concinnus (in ebenmäßiger Form, abgemessen, sententiae). — die Wortstellung muß so sein, daß die Wörter durch Form u. Ebenmaß ein abgerundetes Ganze bilden, collocantur verba, ut forma ipsa concinnitates verborum conficiat orbem suum: daß die Rede vollendete schön abgerundete Perioden habe, ut oratio conversiones habeat absolutas.

Abriindung, die, als Abgerundetseyn, rotundatio; rotunditas. — e. gleichförmige A., cum aequalitate quadam rotunditas. — Uebr., die Abr. der Rede, rotunditas verborum (Gramm.); bei Cic. orbis verborum od. orationis; in Bezug auf künstliche Form, concinnitas verborum. — die A. des Satzes, der Periode, verborum apta et quasi rotunda constructio; rhythmis, verborum quaedam ad numerum conclusio; auch conclusio sententiarum: die periodische A. der Rede, conversio verborum od. orationis.

abrupfen, avellere; devellere; revellere. — hier u. da a., intervellere.

abrüsten, arma deponere.

abrutschen, f. abgleiten.

abfäbeln, gladio od. cultro demere (mit dem Säbel od. mit dem Messer abnehmen, zB. alci caput). — amputare (rings wegschneiden, zB. alci manus, caput).

absagen, a) Zmdm., renunciare alci (übh.). — renunciare ad cenam. renunciare cenam ad alqm (e. Einladung zu Tische bei Zmd. absagen). — renunciare alci amicitiam, societatem, societatem et amicitiam (Zmdm. Freundschaft, Verbindung, Freundschaft u. Verbindung absagen). — Zmdm. (den wir eingeladen haben) a. lassen, rogare, ut venire alqs supersedeat. — b) einer Sache, f. entsagen. — **abgesagt**, f. bef. — **Absagen**, das, f. Absagung.

abfagen, etw., serra od. (mit einer kleinen Säge) serrula desecare od. (worn) praecidere. — lupo ressecare (mit der Handfäge wegsägen).

Abfagung, renunciatio (Jct.). — Krieg führen nach vorausgegangener Abf., bellum gerere ex edicto (f. Liv. 1, 27, 2).

abfatteln, a) von Menschen, den Sattel vom Pferde zc. abnehmen: stratum detrudere equo etc.; auch wohl stratum solvere (Sen. ep. 80, 8). — b) von Pferden, den Reiter vom Sattel abwerfen: equitem excutere.

Abfatz, I) der Verkauf der Waaren, f. Abgang no. II, 2. — II) d. Abbrechen: 1) das Innehalten: a) in der Rede: respiratio (das Aufatmen). — mora (Pause). — mit Abfätzen, morā quadam interpositā. — b) in der Musik, Notenpause: diapsalma (διάψαλμα, Eccl.), rein lat. distinctio (Cic. de nat. deor. 2, 58, 146). — c) im Trinken: respiratio. — ohne A. trinken, non respirare in hauriendo: ohne A. sehr viel trinken, plurimum haurire uno potu. — 2) Punkt, wo etwas in seinem Fortgange unterbrochen wird: articulus (sowohl A. eines Berges, als der Bäume u. Pflanzen, als auch in der Rede, ein Glied). — dejectus (Abfatz eines Berges, f. Caes. b. G. 2, 8, 3: collis ex utraque parte lateris dejectus habebat). — descensio (als Ort zu dem man hinabsteigen muß, zB. in einem Bade, Pl. ep. 5, 6, 26). — gradus (Stufe, der Treppe, an Bergen). — genuiculum (Knie = A. an einem Halme, Rohre). — spira (A. an den Säulen). — A. an den Schuhen, etwa soli pars altior: Schuhe mit hohen Abfätzen, calceamenta altiuscula; cothurni (eig. die Cothurne der trag. Schauspieler, dann auch von Andern getragen, um den Wuchszu erhöhen zc.: dergl. tragen, calcamentis altiusculis uti). — Abfätze in einer Rede, distincta et interpuncta intervalla: irgend e. Rede bis zu e. A. lesen, den man sich merken kann, legere aliquam orationem ad eum finem, quem memoriā possim comprehendere (Cic. de or. 1, 34, 154).

abfatzweise, per gradus (stufenweise). — in der Rede, incise od. incisim (ein- od. abschnittsweise); membratim (gliedweise, in größern Abschnitten).

abfaugen, I) saugend entleeren: sugere; desugere. — II) saugend entkräften: sugere (zB. porcam).

Abfängen, das, suctus (zB. priorum pedum suctu vivere, v. Bären).

Abseck, medic. t. t., abscessus. — suppuratio (jedes Geschwür). — es bildet sich ein A., pus abscedit: die Bildung des A. befördern, pus movere: den A. zur Reife bringen, abscessum maturare: einen A. öffnen, abscessum aperire: nach Öffnung des A., incisa suppuratione (mit dem Messer); rupta per medicamenta suppuratione (durch Arzneimittel).

abschaben, f. abtragen, abreiben. — abgeschabt, v. Kleibern, f. abgenutzt (unter „abnutzen“).

abschaffen, dimittere. missum facere (entlassen, Diener). — submovere (bei Seite schaffen, Hausthiere).

— vendere (verkaufen, Pferde, Wagen zc.). — abolere (außer Gebrauch setzen, Gesetze, Gebräuche, Religionen, f. „aufheben“ die Synon.). — usum alajs rei interdicere (den Gebrauch einer Sache unterfagen, zB. vehiculorum). — tollere (aufheben, zB. die lycurgische Verfassung, disciplinam Lycurgi).

Abtschaffen, das, = **aug**, die, dimissio (Entlassung). — venditio (Verkauf). — abolitio (Setzung außer Gebrauch). — die A. per Verfassung des Lycurg, disciplina Lycurgi subla.

abschälen, f. schälen.

abschatten, **abschattiren**, f. Schattenriß (masc.) **abschätzen**, f. schätzen.

Abshätzungsscommissio, eine, niederlegen, dare arbitros, per quos fiat aestimatio possessionum et rerum, quanti quaeque nunc sint (f. Caes. b. c. 3, 1, 2).

abschaufeln, batillo tollere, im 3fig. bl. tollere (f. Varr. r. r. 3, 6, 5).

abschaum, f. Auswurf no. II, 2.

abschäumen, Fleisch, despumare carnes.

abscheiden, tr. u. intr., f. scheiden no. I u. II. — **abgeschneiden**, f. bef.

abscheiden, das, f. Scheiden (das).

abscheren, f. scheren. — den Bart a., f. barbieren.

abschieren, das, f. scheren.

abscheu, aversissimus ab algo animus (sehr hoher Grad von Abneigung gegen Zmd.). — aversatio alajs rei (d. Sich-Abwenden von od. vor etw., als Ausdruck der Abneigung). — horror (d. Schauder, als Gefühl der Abneigung). — A. fühlen, haben vor etwas, vor Zmd., abhorreere alqd u. alqm; perhorrescere alqd; animo esse aversissimo ab algo.

abscheuern, aquā perluere (tichtig mit Wasser abwajchen). — defricare (abreiben). — circumficare (rings herum abreiben). — sich absch., usu deteri, ganz, usu consumi (sich durch Reiben abnutzen, zB. von e. Ring); tritu perpoliri (sich durch Reiben ganz abglätten, zB. v. Gold).

abscheulich, foedus (fast in allen Beziehungen des deutlichen). — abominandus. detestandus. detestabilis (verabscheuenswerth, v. Menschen). — nefarius (schändlich, v. Menschen, deren Gesinnungen u. Handlungen). — immanis (schrecklich, v. Thaten). — infandus (unaussprechlich, zB. facinus: u. legatorum caedes). — spurcissimus (sehr schmutzig, zB. tempestas). — ein ganz a. Mensch, homo omni parte detestabilis: a. Mensch! o hominem impurum! monstrum hominis! — Adv. foede; nefarie. — a. groß, immanis; vastus (von sehr großem Umfang): a. häßlich, insignis ad deformitatem. — wie absch.! facinus indignum!

abscheulichkeit, foeditas. immanitas (f. „abscheulich“ die Object.). — Abscheulichkeiten (abscheuliche Handlungen), nefaria.

abschicken, a) Persf.: mittere. — emittere (aus-schicken, zB. emissae eo cohortes Ligurum quatuor). — dimittere (abschicken nach verschiedenen Richtungen Mehrere). — legare. allegare (als Abgeordneten absenden, abordnen, u. zwar leg. in Staatsgeschäften, alleg. in Privatverhältnissen). — legatum mittere alqm (als Gesandten schicken in Staatsgeschäften). — b) Verbl.: mittere. — einen Brief a., mittere, dare literas, an Zmd., ad alqm: e. Packet a., fasciculum ad alqm perferendum curare.

abschicken, das, missio (das Schicken, legatorum). — legatio. allegatio alajs (das Abordnen Zmds., leg. in öffentlichen, alleg. in Privatangelegenheiten). — durch A. von Friedensgeboten hinüber u. herüber das erreichen, daß zc., hoc legatos utroque de pace mittendo consequi, ut etc.

oben); als rei praenuncium esse (der Vorbote seyn, zB. venturi imbris, v. Donner); vgl. „anzeigen no. II“: etw. für ein unglückliches A. ansehn, halten, funesti ominis loco accipere: e. A. geben (v. den Vögeln), omen facere: es zeigt sich Zmdm. e. A., auspiciam alci fit: ich nehme das A. an, accipio omen ob. augurium; placet omen: die Anzeichen der Götter verachten, quae a diis significantur contemnere.

anzeichen, f. anmerken.

Anzeige, indicium (im Allg., auch die des Anzeigers, zB. durch Befestigung erwirkte A., corruptum indicium). — significatio (Kundgebung, Andeutung, Aeußerung; beide die Handlung des Anzeigens u. das Angezeigte). — denunciatio (das Anmelden, Wissenlassen, bes. einer unangenehmen Sache, zB. calamitatis, belli). — professio (freiwillige Angabe, zB. des Vermögens zc.). — delatio (Angabe bei der Obrigkeit). — proditio (Verrath). — nuncius (die angezeigte Nachricht). — Ist es = Anzeichen, f. d. = schriftliche A., significatio literarum; als Schrift, libellus (zB. anonyme, sine auctore propositus): die schriftl. A. von etw., libellus als rei index (zB. insidiarum); libellus continens alqd (zB. conjuratorum nomina): über Zmd., libellus de algo datus: die Göttinger gelehrten Anzeigen, * ephemerides literariae Gottingenses. — eine Tafel aushängen mit der A., daß man etw. verkaufen wolle, proscribere tabulam se venditurum esse alqd. — A. machen, thun, indicium facere (im Allg., absof., od. von etw., als rei); indicare de algo re, bei Zmd., alci (entdeckend, zB. de conjuratione); indicium deferre, von etw., als rei, bei Zmd., ad alqm (entdeckend, zB. von einer Verschwörung beim Prätor, conjurationis ad praetorem); indicium profiteri (absof., sich zu Mittheilungen in Bezug auf e. begangenes Verbrechen verstehen, f. Fabri zu Sall. Jug. 35, 6. Döring zu Pl. ep. 3, 16, 9): sich zur A. erbieten, indicium offerre: etw. zur A. bringen, f. anzeigen: die A. dieser Sache unterdrückte er, hujus rei indicium delatum ad ipsum suppressit. — ich widme mir die A., daß zc., scito m. Acc. u. Infinit. (zB. filiolo me auctum [esse] scito): o daß doch die A. vom nunmehr erfolgten Tode meines Vaters an dich gelangen möge! utinam meus nunc mortuus pater ad te nuncietur!

Anzeigeblatt, acta diurna, orum, n. auch bl. acta od. diurna, od. diurna urbana. — ins A. setzen lassen, in acta mittere: im A. stehen, in actis legi od. inveniri od. vulgatum esse; actis contineri.

anzeigen, I) von Perf.: a) benachrichtigen, melden, f. angeben (no. I, a), benachrichtigen, melden. — feil bietend, proscribere alqd od. proscribere (durch öffentl. Anschlag, proscribere tabulam) se venditurum esse alqd. — b) entdeckend: indicare alqd od. de algo re, Zmdm., alci. — indicium facere als rei (Anzeige von etw. machen). — indicium od. indicia afferre als rei, bei Zmd., ad alqm (die Anzeige von etw. zur Zmd. bringen). — indicium als rei deferre, bei Zmd., ad alqm (die Anzeige von etw. bei Zmd. [bes. bei einer Behörde] anbringen). — per indicium alqm certiore facere de algo re (auf dem Wege der Anzeige Zmd. über etw. vergewissern, von etw. benachrichtigen). — per indicium alqd enunciare (auf dem Wege der Anzeige etw. entdecken, verrathen). — deferre alqd od. de algo re, etw. über Zmd., alqd de algo, bei Zmd., ad alqm (entdeckend hinterbringen, zur Anzeige bringen). — libellum de algo dare (eine Denunciationschrift über Zmd. einreichen). — sich einander a., indicia deferre inter se: die Alte hat es bei mir angezeigt, id indicium mihi

anus fecit. — c) anfliegend (beim Richter): nomen als rei deferre, bei Zmd., ad alqm, wegen etw., de algo re (Zmds. Namen anbringen u. so Zmd. in Anflagestand versetzen). — crimen deferre in alqm, bei Zmd., ad alqm, wegen etw., de algo re (eine Beschuldigung gegen Zmd. anbringen, und so Zmd. in Anflagestand versetzen). — sich einander a., nomina deferre inter se. — II) v. Lebt.: indicare (offenbaren, zB. vultus indicat mores). — als rei indicium od. signum esse (e. Anzeichen seyn von zc., zB. pluviarum: u. meae erga te benevolentiae). — nunciare. denunciare (gleich). melden, anmelden, zB. nunc. pluvias: u. den. ventos ex ea parte). — significare (auf etw. hindeuten, zB. serena, dies serenos). — ostendere (zeigen, zB. ventum). — demonstrare (auf etw. hinzeigen, zB. ventum et imbrem ex iisdem regionibus). — praesagire (e. Vorempfindung von etw. geben, etw. prophezeien, magnam tempestatem in mari). — praemonere (im Voraus aufmerksam machen auf zc., zB. ventos et imbres); vgl. üb. diese Verba Sen. nat. quaest. 1, 13, 3 u. 14, 6. Pl. 18, 35 (79) sqq. §. 347 bis 354. — praenunciare alqd (im Voraus melden, zB. diras tempestates). — praenuncium esse als rei (der Vorhermelder, = verfühiger von etw. seyn, zB. venturi imbris, v. Donner). — der Sieg wird durch Vorbedeutungen angezeigt, victoria se ostendit ominibus.

Anzeiger, I) eig.: index (im Allg., im guten u. übeln Sinne). — delator (Angeber bei der Obrigkeit, bes. verrätherischer). — nuncius (A. einer Nachricht). — praenuncius (zukünftiger Dinge). — II) übtr. = Anzeigebblatt, w. f. — **Anzeigerin**, index.

anzetteln, ein Gewebe, telam ordiri od. exordiri. — Uneig. = anstiften, ansagen, w. f.: man zettelt so etwas an, ea tela textitur. — **Anzettler**, f. Anstifter.

anziehen, I) v. tr.: 1) mit etwas bekleiden: induere alci alqd od. alqm alqm re (an thun). — inducere alci alqd (über etwas ziehen). — (sich) ein Kleid a., induere sibi vestem od. se veste (Ggf. exuere; nicht zu verwechseln mit se amicare, d. i. umwerfen, anlegen, Ggf. deponere): Zmdm. die Schuhe a., calceare alqm: (sich) den Schuh a., calceo inserere pedem: den Schuh verfehrt a., calceum perperam inducere: (sich) die Schuhe a., se od. pedes calceare; calceos sibi inducere (Ggf. excalceare pedes od. excalceari): (sich) Sandalen a., soles pedibus od. in pedes inducere: ein Kleid nicht zum zweiten Male a., non iterare vestem: andere Schuhe, andere Kleider a., mutare calceos, vestem: keine Schuhe a. können, calceos perpeti non posse (nicht an den Füßen leiden können). — „angezogen“, indutus; vestitus (bekleidet): weiß angezogen, candido vestitus; albus (im Feterkleide, Ggf. atratus, sordidatus, schwarz angezogen, od. im Trauerkleide): völlig angezogen, vestitus calceatusque; ita ut vestitus calceatus est od. erat (völl. angez., wie er ist od. war, zB. conquiescit, conquiescebat). — Zmd. od. sich anz., f. ankleiden. — 2) an sich heranziehen: a) übh.: attrahere; ad od. in se trahere. — die Weine a., crura reducere; poplites attrahere (die Kniee anziehen, zB. von Liegenden). — der Magnet zieht das Eisen an, magnes lapis attrahit od. ad se allicit et trahit ferrum; Feuchtigkeit a., humorem trahere od. recipere: anziehende Kraft, f. Anziehungskraft. — Uneig., eine anziehende Kraft haben, d. i. interessieren, einnehmen, ergöden: ad se trahere od. attrahere (zB. illecebris). — allicere. ad se allicere (zur Theilnahme anlocken, zB. mentes: u. eum qui audit permulcere atque all.). — delectare (gewinnend, einnehmend, ergögend anlocken, zB. figura als rei et li-

neamenta alqm delectant: u. quam illum epistolae illae delectarunt!). — delectatione aliquā allicere alqm (durch ergögende Unterhaltung zur Theilnahme anlocken, 3B. lectorem). — alqm capere (Zmd. gleichf. fangen, einnehmen, 3B. hunc capit splendor pecuniae). — alqm tenere (Zmd. festhalten, fesseln, 3B. summum librorum studium me tenet: u. historiae per se tenent lectores: u. ten. quamlibet diversa genera lectorum per plures dicendi species). — mächtig a., ad se allicere atque attrahere. — Zmd. mächtig a., rapere alqm. — sich von Zmd. od. von (durch) etw. angezogen fühlen, delectari alqo od. alqā re (3B. Dione: u. his locis); capi alqā re od. dulcedine alcjs rei (3B. alcjs humanitate et doctrina: u. dulcedine pecuniae, vocis); teneri alqā re (3B. ludis atque ejusmodi spectaculis); sequi alqd (einer Sache nachgehen, 3B. honestum illud, quod maxime natura sequitur). — sich mächtig von etw. angezogen fühlen, rapi alqā re. — angezogen durch irgend ein Geschäft, intentus aliquo negotio. — b) firrziehen: astringere (anziehend knapper-, enger-, anschließender machen, 3B. vinculum, calcium). — retro tendere (zurückziehend spannen, 3B. nervum). — intendere, contendere (anspannen, spannen, was vorher schlapper war, 3B. arcum int. od. cont.: u. cutem int.). — adducere, attrahere (anziehend zur gehörigen Straffheit bringen, 3B. add. arcum: u. attr. fortius contentum arcum: u. attr. cutem); verb. contendere et adducere, stärker, vehementius (3B. tormenta telorum). — die Zügel a., habenas adducere (Ggß. remittere). — 3) anführen (eine Stelle zc.), w. f. — II) v. intr.: 1) den ersten Zug thun im Brettspiel: prior calculum promoveo (Quint. 11, 2, 38). — 2) = ankommen, anrücken, w. f. — 3) einen Dienst antreten: a) von Beamten, f. antreten. — b) von Dienstboten, ministerium incipere; immigrare.

anziehend, a) eig., an sich ziehend, 3B. eine a. Kraft, *attrahendi, quae dicitur, vis; attractoria virtus (Spät.). — b) uneig., interessant: aptus ad alliciendos hominum animos (geeignet die Theilnahme der Menschen zu erregen). — aptus ad delectandos homines (geeignet die Menschen für sich einzunehmen, zu ergögen; beide v. Perf. u. Lebl.). — jucundus. gratus. suavis. dulcis (angenehm auf die Sinne, auf Geist u. Gemüth wirkend, v. Perf. u. Lebl., 3B. homo, sermo, spectaculum). — aptus ad alliciendos legentium od. audientium animos (geeignet, die Theilnahme der Leser od. Zuhörer zu erregen). — aptus ad delectandos lectores od. auditores u. eos, qui legunt od. audiunt (geeignet die Leser od. Zuhörer zu ergögen; diese beiden v. Schriften u. Schriftstellern u. v. Reden u. Rednern). — jucundus et delectationi natus (angenehm u. zur Ergözung, Unterhaltung wie geschaffen, v. Schriftsteller). — sehr, höchst a., delectationis plenus (v. Schriften, Gesprächen zc.); novitate rerum lactissimus (durch Neuheit der Angaben zc. höchst erfreulich, 3B. omnia). — gar nicht a., sine ulla delectatione (3B. lectio). — a. für die Frauen, aptus ad alliciendos feminarum animos (von e. Manne). — a. werden, jucundum, suavem, dulcem fieri od. esse coepisse: a. seyn, auch delectationem habere (3B. v. d. Wissenschaften); sehr a. seyn, auch habere multum delectationis (3B. v. fabulae); magnam habere delectationem (3B. v. e. Darstellung); höchst, vehementer magnam habere delectationem. — etw. a. finden, delectari alqā re (sich an etw. ergögen); mirari, admirari alqd (etw. bewundern). — das Buch ist bloß durch seine Neuheit a., libro isti sola novitas lenocinatur. — das Anziehende einer Sache, alcjs rei jucunditas od.

suavitas od. dulcedo; auch alcjs rei gratia (Anmuth); es hat eine Sache etwas A., alqd delectat: es hat eine Sache etwas ungläublich A. für mich, alqā re incredibiliter delector. — es hat die Rede wenig A., wenn nicht zc., orationi parva est gratia, nisi etc.: die Sache hat das Anziehende der Neuheit verloren, res novitatis gratiam exiit. — Adv. jucunde (3B. narrare); suaviter; dulciter; verb. jucunde et dulciter.

Anziehungskraft, attractoria virtus (Spät.); *attrahendi, quae dicitur, vis. — Uneig., es hat etw. eine ungläubliche A. für mich, incredibiliter delector alqā re. [ziehen].

anzühen, Zmd., *sibilis excipere. Vgl. „aus-
Anzug, I) das Herankommen, in der Verbölg.: **im A. sehn**, a) v. Perf., f. anrücken (no. II, a). — b) v. Lebl.: imminere. impendere (einzutreten drohen, nahe bevorstehen, imm. 3B. v. Regen, imp. v. Sturm [tempestas], v. Wind u. dgl.). — appropinquare (der Zeit nach herannahen, 3B. v. Winter). — adesse (schon so gut wie da seyn, 3B. ingens certamen aderat). — II) das Anziehen von Kleidern: indutus (Tac. ann. 16, 4, 3: eā, quam indutui gerebat [das er zum od. als Anzug trug], veste). — meton. = Kleidung, w. f.

anzüglisch, acerbus (bitter). — malignus (hämisch). — aculeatus. mordax (spitzig, beißend). — criminus (voller Beschuldigungen, Vorwürfe, v. der Rede zc.). — a. Worte, orationis aculei: a. Reden, f. Anzüglichkeiten: ein a. Brief, literae aculeatae: a. Verse, carmen mordax; criminosi iambi: a. seyn, mordere; aculeum habere (von Reden, Schriften); acerbum esse in vituperando (beim Tadeln), in conviciis (beim Schelten, v. Perf.): gegen Zmd. a. seyn od. werden, pungere alqm; mordere alqm dictis; dicere alci contumeliam od. contumelias; insectari alqm maledictis: gegen Zmd. nicht a. seyn od. werden, contumeliis in alqm abstinere: ohne a. zu werden, sine contumeliis od. maledictis: ohne gegen irgend einen a. zu werden, sine ullius insectatione: du wirfst a., male dicis: Zmdm. a. schreiben, aculeatas ad alqm dare literas.

Anzüglichkeit, gew. Plur. **Anzüglichkeiten**, orationis aculei (spitzige). — contumeliarum aculei. u. bl. contumeliae (beschimpfende). — maledicta (Verbalsinjurien). — joci (anzüglische Späße). — sich aller A. gegen Zmd. enthalten, contumeliis in alqm abstinere: keiner von beiden ließ es an A. fehlen, neuter contumeliis temperavit: das sind A., male dicis.

Anzugsrede, f. Antrittsrede.

anzünden, accendere. — inflammare (in Flammen setzen; beide sowohl zum Leuchten, als um zu verbrennen). — incendere. inflammare et incendere. succendere (in Flammen setzen, um zu verbrennen; succ. unten anz.). — alci rei ignem injicere, inferre (in etw. Feuer werfen). — alci rei ignem subjicere, subdere (Feuer unterlegen). — incendium excitare in alqd (eine Feuersbrunst erregen gegen etwas; alle in der Absicht, durch Anzünden etwas zu vernichten). — Feuer a., ignem accendere; ignem facere (ein Feuer anmachen, wie Caes. b. c. 3, 30: ignes fieri prohibuit, ließ keine Feuer im Lager anmachen, anzünden): Feuer am Feuer a., ignem ab igne capere: ein Licht a., lumen accendere: ein Licht an einem Lichte, lumen de lumine accendere: fackeln a., tae-das accendere od. inflammare (3B. am Feuer des Aetna, iis ignibus, qui ex Aetnae vertice erumpunt): Opfer a., adolere hostias; od. adolere altaria hostiis: eine Stadt zc. zuerst a., initium incendii facere: sich das Haus über dem Kopfe a., domum super se ipsum concremare.

Anzünden, das, -ung, die, accensus (zB. einer Leuchte, lucernae). - incensio (zB. des Weihrauchs, einer Stadt zc.).

anzweifeln, f. bezweifeln. [orum, n.]

Apanage, eines Prinzen, alci praebita annua, **apanagiren**, e. Prinzen, *alci annua praebere, unde utatur od. vivat.

apanagirter Prinz, ein, *princeps privatus.

apar, I) = absondert, f. absondern. - II) ungewöhnlich: a) v. Speifen: bellus. - wenn du etwas Apartes hast, so bringe es, si quid belli habes, affer. - b) v. Pers., ekel im Benehmen. fastidiosus. - a. thun, fastidire: gegen Jmd. a. thun, fastidiosus esse in alqm; fastidire alqm: du thust a., daß od. da du zc., jam lautus es, qui m. Conjunctv. (f. Cic. ad fam. 7, Apartement, f. Stube, Abtritt. [14, 1].

Apatiche, nullus doloris sensus. - in A. verfallen, *sensus doloris amittere.

Apfel, malum (der eig. Apfel u. jede ähnliche Frucht, wie Granatapfel, Pomeranze, Citrone zc.). - pomum (gemeinschaftlicher Name jeder eßbaren Baumfrucht). - wilde, wild wachsende Äpfel, poma agrestia: Äpfel, die sich lange halten, poma perennia, stabilia (Ggß. fugacia): die man abgenommen hat, mala strictiva (Ggß. cadiva, die abgefallen sind): Äpfel, welche zum Einmachen tauglich sind, mala conditiva. - Sprüchz., es war ein solches Gedränge, daß kein A. zur Erde konnte, omnes ita se coartaverant, ut venientes non reciperent: in einen sauren A. beißen, molestiam devorare: der A. fällt nicht weit vom Stamme, *mali corvi malum ovum (Erasm.). - **apfelartig**, malis similis.

Apfelbaum, malus. - pomus (f. „Apfel“ zu mal. u. pom.). - **Apfelbaumholz**, mali od. malorum lignum. - **Apfelblüthe**, *mali flos. - zur Zeit der A., florente malo. - **apfelartig**, malinus. - **apfelgrau**, von Pferden, scutulatus. - **Apfelgrieß**, -gröbß, volva mali, pomi. - **apfelgrün**, malinus. - **Apfelkern**, granum mali. - **Apfelschale**, putamen mali. - **Apfelschimmel**, equus scutulatus. - **Apfelsine**, *malum aurantium Sinense. - **Apfelsinenbaum**, *malus aurantia Sinensis. - **Apfelstiel**, pediculus mali.

apfeltragend, mala ferens (poet. malifer).

Apfelwein, vinum ex malis factum od. confectum. - A. macht man so, vinum sic (od. hoc modo) fit de malis: A. macht man gerade so, wie ich es vom Birnwein angegeben habe, vinum fit ex malis, sicut ex piris praecipit.

apodiktisch, certissimus (ganz gewiß). - quod in dubium vocari nequit (unbezweifelbar). - a. Rede, sermonis abscesa gravitas. - Adv. a. behaupten, pro certo, pro explorato alqd affirmare, dicere: ich spreche a., ita dico, certa ut sint et fixa quae dixero: ich spreche nicht a., ita dico, nihil ut affirmem.

Apokryphen, *libri apocryphi (t. t.); libri subditi. - **apokryphisch**, subditi (untergeschoben). - a. Schriften, f. Apokryphen.

Apologet, f. Schutzredner. - **Apologie**, f. Schutzrede, =schrift. - **Apoplexie**, f. Schlagfluß.

Apostat, f. Abtrünniger.

Apostel, apostolus (Eccl.). - A. der Freiheit, des Friedens, f. Freiheits-, Friedensapostel.

Apostelamt, apostolatus (Eccl.). - *munus apostoli. - **Apostelgeschichte**, *apostolorum acta (n. pl.) od. res gestae. - **Aposteltag**, *dies festus apostoli. - *dies festus, qui apostolo celebratur.

Apostem, f. Eitergeschwür.

apostolisch, apostolicus (zu einem Apostel gehörig, Eccl.). - *ab apostolo traditus (von einem Apostel gelehrt, überliefert). - die Apostolischen, aposto-

lici (die Anhänger u. Freunde der Apostel, Eccl.). - Adv. *apostolorum more.

Apostroph, apostrophus (Gramm.).

Apothek, medicamentarii od. medicina tabernae, od. bl. medicina (übß.). - taberna instructa et ornata medicinae exercendae causä (mit dem Abggr., daß sie gut eingerichtet ist; beide als Verkaufsort). - officina medicamentarii (als Arbeitsstätte).

Apotheker, medicamentarius Arzneibereiter, Pl. 19, 6 [33], 110). - pharmacopöla (φαρμακοπώλης, Arzneiverkäufer, herumziehend, wie unsere Duachsalber). - **Apothekerbüchse**, pyxis medicamenti, im 3ßg. bl. pyxis. - **Apothekergehülfe**, *medicamentarii socius. - **Apothekergewicht**, *medicamentarium pondera (n. pl.).

Apothekerkunst, medicamentaria (Pl. 7, 56 [57], 196). - ars remedia salutaria componendi (nach Sen. ben. 4, 28, 3). - die A. betreiben, *medicamentariam exercere, factitare.

Apothekelerhrling, medicinae tabernae alumnus (nach Tac. ann. 15, 34, 3).

Apothekertage, *pretium certum medicamentis publice constitutum.

Apothekewaren, medicamenta (n. pl.).

Apothoise, f. Vergötterung.

Apparat, f. Zubehör, Zurüstung.

Appell, classicum (das Zeichen). - A. schlagen, vocare classico ad concilium milites: A. schlagen lassen, classico in concionem advocare.

Appellant, appellator (Cic. Verr. 4, 65, 146). - od. umschr. qui appellat, provocat.

Appellation, a) als Handlung: appellatio. provocatio (f. „appelliren“ die Verba), an Jmd., ad alqm (auch app. alqjs); von Einem an Jmd., ab alqo ad alqm; an Jmd. gegen Einen, gegen od. wegen etwas, ad alqm adversus alqm od. alqd. - eine A. einlegen, appellationem, provocationem interponere (J.Ct.); appellare; provocare (vgl. „appelliren“): A. annehmen, appellationem admittere od. recipere (J.Ct.): A. zugestehen, dare alci provocationem od. jus provocationis, gegen Jmd., adversus alqm: es wird A. eingelegt, appellatio intercedit (J.Ct.); es ist A. gestattet, appellare licet (ab alqo ad alqm, J.Ct.). - b) als Schrift: libellus appellatorius (J.Ct.).

Appellationengericht, *judicium, ad quod provocari potest; *judicium, ad quod provocatione certatur. - **Appellationsproceß**, einen A. führen, de provocatione certare.

appelliren, appellare alqm od. absol. (an die Volkstribunen, den Senat, den Kaiser). - provocare ad alqm od. absol. (bes. an das ganze Volk, f. Liv. 8, 33, 7: tribunus plebis appello et provoco ad populum). - invocare (anrufen, zB. publicam fidem, d. i. an das Publicum a., v. e. Besagten). - gegen Jmd., gegen etwas a., appellare, provocare adversus alqm od. alqd (auch prov. alqd); von Einem an Jmd., ab alqo ad alqm: in od. wegen einer Sache an Jmd. a., in alqa re appellare alqm: wegen eines Urtheils an das Volk a., ad populum provocare judicium: eine Behörde, gegen welche (von der), eine Strafe, gegen welche nicht appellirt werden kann, magistratus, poena sine provocatione: man kann (darf) a., est provocatio.

Appelliren, das, f. Appellation no. a.

Appendix, f. Zugabe.

Appetit, appetentia. appetitio. appetitus. desiderium. cupiditas (Luft, Verlangen, Begierde übß., erstere drei bes. starfer). - cibi cupiditas od. aviditas od. appetentia. cibi appetendi aviditas (Eßluft). - voluntas capiendi cibi desiderandique (die Neigung Speise zu nehmen und zu begehren, zB. vergeht, re-

stinguitur). – fames (Hunger). – potionis aviditas (Trunklust). – zu starer *Al.*, edacitas: Mangel an *Al.*, cibi fastidium; cibi satietas (wenn man schon gesättigt ist). – *Al.* haben, cibum appetere; alci cibi cupiditas est: *Al.* habend, cibi od. edundi appetens: guten *Al.* haben, mit *Al.* essen, libenter cenare (üb.); libenter cibum sumere (v. e. Kranken): keinen *Al.* haben, alci cibi cupiditas non est: gar keinen, cibum fastidire: keinen *Al.* mehr haben (gesättigt seyn), satiatum esse; cibi satietate teneri: *Al.* machen, erregen (v. Speisen), cibi cupiditatem excitare; appetentiam cibi facere, praestare, invitare: Wein macht *Al.*, cibi appetentia invitatur vino: *Al.* machen, den *Al.* reizen, salivam alci movere (den Mund mäfferig machen, uneig. = die Begierde nach etwas rege machen, in der Conversationspr., wie Sen. ep. 79, 6: Aetna tibi salivam movet): den *Al.* fördern, cibum impedire (zB. vom Fieber): sich *Al.* verschaffen durch Spazierengehen, famem ambulando oponare: sich wieder *Al.* verschaffen, aviditatem cibi appetendi revocare: den *Al.* wiederherstellen, cibi cupiditatem reddere: der *Al.* kommt wieder, cupiditas cibi revertit: ich bringe guten *Al.* zum Essen mit, ich komme mit gutem *Al.* zum Essen, integram famem ad cibum affero; esuriens ad cenam venio.

appetitlich, qui, quae, quod cibi appetentiam facit, invitatur, praestat (was Appetit macht). – suavis (angenehm, einladend, auch von der Speise). – die Speisen a. bereiten, cibos suaviter condire: a. essen, *modeste edere.

appetitlos, fastidiens cibum (Ggß. cibi appetens), u. bl. fastidiens (zB. stomachus). – a. seyn, fastidire cibum.

Appetitlosigkeit, cibi fastidium. – die *Al.* ist gehoben, cupiditas cibi reddita est od. revertit.

applaudiren, s. beklatschen.

Applicatur, musif. t. t., admotio digitorum ad nervorum (beim Flötenspiel tibiarum) eliciendos sonos, im Zshg. bl. admotio digitorum (s. Cic. de nat. deor. 2, 60, 150). – e. gute *Al.* haben, *digitos apte ad nervos od. (beim Flötenspiel) ad tibias ad-movere.

appliciren, infligere alci alqd (hauend beibringen, zB. plagam, vulnus). – *Al.* e. Ohrfeige a., s. Ohrfeige.

apportiren, etw., v. Hunden, alqd mordicus sublatum perferre (zB. quam longissime, s. Aur. Vict. orig. gent. 22, 2). – von e. Orte, alqd mordicus tollere de loco (s. Petr. 43, 1).

apportiren, Kleider zc., polire.

Appretur, der Kleider zc., politura. – Zur *Al.* der Kleider nehmen (gebrauchen), poliendis vestibus assumere.

Approbation, s. Billigung, Genehmigung.

Aprifose, prunum Armeniacum; auch bl. Armeniacum od. Armenium.

Aprifosenbaum, Armeniaca.

April, Aprilis, mit u. ohne mensis. – der erste *Al.*, kalendae Aprilis: der fünfte *Al.*, nonae Aprilis: der dreizehnte *Al.*, idus Aprilis: der letzte *Al.*, pridie kalendas Maias. – *Al.* in den *Al.* schüßen, ludibrio habere alqm (zum Besten haben); inducere alqm (ansühren).

Aprilwetter, varietas et inconstantia tempestatum; crebra tempestatum commutatio; caelum varians.

apropos kommen, opportune venire. – im Gespräch, **apropos!** quoniam mentio hujus rei in-jecta est (weil wir einmal davon reden); sed quod mihi in mentem venit (aber eben fällt mir ein): audi! dic, quaesio! (diese beim Uebergange in der Rede).

Aquamarina, ein Edelstein, beryllus (nach D. Müllers Handb. der Archäol. §. 313. N. 2).

Aequator, aequinoctialis circulus.

Aequilibrist, petamarius (Spät.). – als Seiltänzer, petaurista. – **äquilibristisch**, durch den Genit. der vorherg. Wörter.

Aequinoctium, s. Nachtgleiche.

Aequivalent, res ejusdem pretii. – ein *Al.* geben, compensare alci alqd.

äquivok, ambiguus (zB. jocus).

Aera, *temporum describendorum ratio (Zeiteinteilung). – aera (Zeitrechnung, Epoche, von der man ausgeht, Isid. 5, 36, 4). – aetas (Zeitalter üb.).

Arabesken, picturae monstra (nach Vitruv. 7, 5, 3). – rerum, quae nec sunt nec fieri possunt nec fuerunt, imagines (nach Vitruv. 7, 4, 5, wo eine Schilderung der Arabesken).

Araf, *vinum ex oryza factum.

Araß, *psittacus macao (L.).

Arbeit, 1) Bemühung mit angefirengter Thätigkeit: opera. opus (beide Werththätigkeit, doch mit dem Untersch., daß ersteres einen freien Willen u. Entschluß voraussetzt, u. gem. von der Thätigkeit des freien Menschen gebraucht wird, dagegen opus fast immer von der willenlosen mechanischen Thätigkeit des Thieres, dann der Sklaven und Soldaten steht).

– labor (die anstrengende od. angefirengte Thätigkeit, die Mühsal, welche aus einer Bemühung mit angefirengten Kräften entspringt [Ggß. quies]; daher Liv. 21, 27, 6: operis labore fessus; daher auch verb. opera et labor). – occupatio (Beschäftigung, die uns in Anspruch nimmt). – negotium (Verrichtung, Berufsgeschäft, Ggß. otium). – pensum (die in einer bestimmten Zeit zu fertigende *Al.*, das Tagewerk, bes. das der Wolle spinnenden Sklavinnen).

– *Al.* von anderthalb Tagen, sesquiopera: die *Al.* der Werkleute, opera fabrilis: gelehrte Arbeiten, studia: *Al.* bei Licht, lucubratio (bes. vor Tages-Anbruch): *Al.* bei der man sitzt, opera sedentaria: der dergl. verrichtet, sedentarius: Arbeiten in den Nebenstunden, operae subsecivae: *Al.* der Hände, s. Handarbeit: häusliche Arbeiten, s. Hausgeschäft: tägliche Arbeiten, opera quotidiana: deine andere *Al.*, occupatio tua. – *Al.* suchen (v. Tagelöhner zc.), opus quaerere: an die *Al.* gehen (v. Landeuten, Handwerkern, Tagelöhnern), ad opus susceptum proficisci: an die gewohnte *Al.* gehen, ad solitum opus ire: seine *Al.* verrichten, opus facere: eine *Al.* übernehmen, laborem suscipere, sibi sumere, capere (unternehmen), excipere (über sich nehmen), subire od. obire (sich einer *Al.* unterziehen): *Al.* auf etwas wenden, operam od. laborem in od. ad alqd impendere, in alqd insumere, in alqa re consumere; operam in alqa re locare, ponere; operam in alqd conferre; operam alci rei tribuere: viel *Al.* auf etwas wenden, multum operae laborisque in alqa re consumere; multo sudore et labore facere alqd; desudare et laborare in alqa re; viel *Al.* und große Kosten, insumere magnum laborem et sumptum in alqd: einen ganzen Tag auf die *Al.* verwenden, operi totum diem insumere: die *Al.* aushalten, laborem ferre, sustinere, sustentare: an eine *Al.* gehen, ad opus aggredi: *Al.* zur *Al.* anhalten, intendere alqs laborem; alqm in laboribus exercere: *Al.* in die *Al.* erleichtern, levare alci laborem: *Al.* in die *Al.* auflegen, laborem alci imponere, delegare, injungere (dieses aufbürden): *Al.* von der *Al.* abrufen, ab opere alqm revocare: einer *Al.* überhoben seyn, labore supersedere: sich von (nach) der *Al.* erholen, ex labore se recitare: in voller *Al.* seyn, operi instare: man ist in voller *Al.*, fervet opus (Virg. georg. 4,

169): Arbeiter in A. nehmen, *conducere operas* (Handarbeiter) od. *artifices* (Künstler); bei e. Werkmeister in A. stehen, *operas fabriles praebere*: den Leuten A. und Verdienst verschaffen, *hominis in operas mittere*: ganze acht Monate fehlte es ihnen nicht an A., *menses octo continuos opus iis non deficit*: ein Werk (Buch) in A. haben, *opus in manibus habere*; *opus in manibus est*: mit Arbeiten beladen, geplagt, *negotiosus*; *negotius districtus*: ohne A., sine labore, nullo labore, sine negotio. nullo negotio (ohne Anstrengung, ohne daß es viel Mühe kostet); *cui opus deest*, sine opere (dem es an A. fehlt); *vacuus negotiis* (geschäftsfrei); *otiosus* (müßig, frei von Berufsarbeiten): viel A. kosten, mit vieler A. verbunden seyn, *laboriosus esse*: der täglichen A. nachgehen, *operi diurno intentum esse*: viele Arbeiten (Geschäfte) haben, durch viele Arbeiten (Geschäfte) abgehalten werden, f. Geschäft: nach gethaner A., *peractis quae agenda fuerint*: nach gethaner A. schmeckt das Essen, *juvat cibus post opus*: nach gethaner A. ist gut ruhen, *acti labores iucundi*: wie die A., so der Lohn, ut *sementem feceris, ita metes*: auch wird es mir nicht eben so leicht unterbrochene Arbeiten wieder aufzunehmen, als begonnene zu vollenden, *neque tam facile interrupta contexo, quam absolvo instituta*: das ist die Zeit der A., *hoc tempus idoneum est laboribus*.

II) Bearbeitung: *opus* = *ars* (angewendete Kunst). - *cura* (Ausarbeitung einer Schrift). - von vorzüglichster A., *praeclari operis*; *praeclaro opere factus*: von alter A., *antiqui operis*; *antiquae* od. *praeclarae artis*; *antiquo opere factus*.

III) das Bearbeitete: *labor* (zB. *multorum mensium*, *Caes. b. c. 2, 14, 4*). - *opus*, *Deminit. opusculum* (das Werk, bes. auch von Kunstwerken, Schriften). - eine gelehrte A., *doctus labor* (*Phaedr. 3. prol. 26*, von seinen Fabeln): erhobene A., *ectypon*: halberhobene A., *opus caelatum*: meine eigenen Arbeiten, *mea* (f. *Cic. de amic. 1, 4*).

arbeiten, I) *v. intr.*: 1) thätig seyn, seine Kräfte brauchen: a) übh.: *laborare*. - in labore esse (in angestrengter Thätigkeit seyn, auch v. d. Bienen). - an etw. a., *elaborare in alga re* (bes. um zu schaffen); *operam dare alci rei* (sich einer Sache befleißigen); *incumbere in od. ad alqd* (sich auf etwas legen, auch auf etw. Böses, zB. ad alqs perniciem); *moliri alqd* od. *de alga re* (auf etw. hinarbeiten, zB. alci perniciem: u. de occupando regno); *machinari alqd* (etw. Böses im Schilde führen, zB. alci perniciem, necem); *colere alqd* (aufrecht zu erhalten suchen, zB. *pacem*): eifrig an etwas a., *animo toto et studio omni* od. *omni cogitatione curaque in alqd incumbere*; *multo sudore et labore facere alqd*; *desudare et laborare in alga re*. - für etw. a., *alci rei servire* (ergeben seyn, zu Gefallen handeln, zB. *paci, laudi et gloriae, posteritati*); *consulere* (sorgen, zB. *paci, laudi et gloriae, posteritati*); *consulere* (sorgen, zB. alcs commodis et utilitati et salutati: u. *concordiae*); nur für etw. a., *omnia referre ad alqd* (zB. ad voluptatem: u. ad incontinentiam et libertatem suam). - gegen etw. a., f. entgegenarbeiten. - zu viel, über seine Kräfte a., *laboribus se frangere*; *laboribus confici*: vergeblich a., *inane laborem suscipere*; *irrito labore se fatigare*; an etw., *frustra laborem alcs rei suscipere*: die ganze Nacht hindurch a., *ad laborem nullam partem noctis intermittere*: Tag u. Nacht a., *labores diurnos nocturnosque suscipere*: für das allgemeine Beste a., *operam rei publicae tribuere*; *incumbere ad salutem rei publicae*; *rei publicae consulere*; *suscipere salutem rei publicae* (sich desselben an-

nehmen): gegen sich selbst a., *contra se sollertem esse*. - Jmd. nicht a. lassen, *nihil agere sinere* (zB. v. e. Krankheit). - ich arbeite dahin, daß zc., *id ago, id molior*, ut etc.: ich arbeite eifrig dahin, daß zc., *id ago et molior*, ut etc. - b) prägn., die Füße müssen im Sande arbeiten, *sabulum aegre moliantur pedes*: die Pferde müssen im Schnee a., **nivem aegre moliantur pedes equorum*; **equi aegre nivem secant*. - sich durch etw. a., *eluctari alqd* (zB. *nives, locorum difficultates*). - 2) eine Arbeit verrichten, werksähig seyn: *opus facere* (v. Handwerker, Tagelöhner, Feldarbeitern). - *operari* (v. Feldarbeiten, u. v. den Bienen). - in opere esse (an der Arbeit seyn, v. Handwerker, Tagelöhner, Feldarbeitern zc.). - *opus obire* (sich einer Arbeit unterziehen). - *studere literis* (studiren, v. vgl.). - bei Licht (bes. vor Tagesanbruch) a., *lucubrare*: den ganzen Tag, die ganze Nacht a., *totum diem, totam noctem insumere operi*: Tag und Nacht a., *opus continuare diem et noctem* (zB. *in flumine avertendo*): bei e. Werkmeister a., *operas fabriles praebere*: um Lohn a., *operam suam locavisse*, bei Jmd., *alci*: um Tagelohn, f. d. - in e. Material a., *ingere ex alga re* (zB. in *Wachs, e cera*): an etw. a., *alci rei manum* (*manus*) *admovere* (v. *Widhauern, zB. marmoribus*: v. *Schriftstellern, zB. tam memorabili operi*): an e. Schrift a., *librum in manibus habere*; *liber mihi in manibus est* (zB. *septimus mihi Originum liber in manibus est, ich arbeite am 7. Buch der Urgeschichten*). - II) *v. tr.* bearbeiten: *facere alqd* (zB. ein Denkmal, monumentum). - gearbeitetes Silber, *argentum factum*.

Arbeiten, das, f. Arbeit.

Arbeiter, qui opus facit (im Allg.). - *cultor agri* (auf dem Felde). - qui *operas fabriles praebet* (Arbeiter bei einem Werkmeister, in einer Fabrik). - *operarius*, im Plur. *operae* (Handarbeiter. Ist er um Lohn gedungen: *mercenarius*: im Plur. *operae conductae* od. *mercenariae*). - *bajulus* (Lastträger). - *munitor* (A. bei Verschanzungen). - *vinitor* (in den Weinbergen, Winzer). - der, welcher Arbeiter in Lohn nimmt, um sie wieder mit Vortheil an Andere zu verdingen, *manceps operarum*: ein fleißiger A., *operarius navus* (als Handarbeiter, Ggsh. *operarius ignavus et cessator*); *homo industrius, laboriosus* (ein thätiger Mensch übh.): ein A. in *Wachs, fingens e cera*. - **Arbeiterin**, quae opus facit. - *operaria* (Handarbeiterin).

arbeitslos, sine opere. - non occupatus (der keine Beschäftigung hat). - **labore vacuus* (der keine Anstrengung zu tragen hat). - *vacuus negotiis*, sine negotiis (geschäftlos). - *quaestus inops* (ohne Verdienst). - a. seyn, sine opere esse. *alci deest opus* (im Allg.); *negotius vacuum esse*, sine negotiis esse (ohne Verrichtung, Geschäfte seyn); sine quaestu esse. *alci quaestus deest* (ohne Verdienst seyn); *jacere*, sedere (unthätig dastehen, zu Hause sitzen).

Arbeitslosigkeit, nullum negotium (keine Verrichtung). - *quaestus nullus*, *quaestus inopia* (Verdienlosigkeit).

arbeitsam, labore gaudens (der an der Arbeit seine Freude hat). - *navus, industrius*. verb. *navus et industrius* (thätig, f. das. die Synon.).

Arbeitsamkeit, f. Thätigkeit.

Arbeitsaufseher, operis exactor.

Arbeitsbiene, apis mellificans (mellifera nur dcht.); *apis*, quae mellificio studet.

arbeitsfähig, laboribus par (angestrengten Mühen gewachsen, zB. *corpus*). - *laboris patiens* (der Arbeit, Mühe ertragen kann, v. *Perf.*).

Arbeitsfähigkeit, labor (zB. *homo magni labo-*

ris summaeque industriae, Cic. ad fam. 13, 10, 3: haec [jumenta] cotidiana exercitatione summi ut sint laboris efficiunt, Caes. b. G. 4, 2, §. 2).

Arbeitsfrei, vacuus negotiis (geschäftsfrei). - feriatius (feierend, von aller Thätigkeit frei, Ggsh. negotiosus; 3B. homo, dies). - immunis (der nicht an einer Arbeit Theil zu nehmen braucht, s. Cic. Font. 4, 7).

Arbeitshaus, ergastulum (als Zwangsanstalt).
Arbeitskörbchen, quasillus. calathus (beide bei den Alten, um die Wolle beim Spinnen hineinzutun).

Arbeitsleute, durch den Plur. der Ausdrücke unter „Arbeiter“.

Arbeitslohn, manus pretium, manupretium (Lohn für Handarbeit, Tagelohn). - pretium operae (für Bemühung übh.). - merces (Lohn übh.).

Arbeitslust, amor laboris. - industria (Betriebsamkeit, Ggsh. ignavia).

Arbeitslustig, ad labores paratus. - industrius (betriebsam, Ggsh. ignavus).

Arbeitsmann, s. Arbeiter.

Arbeitsfucht, fugiens laboris. - ignavus (aus Trägheit, Ggsh. industrius).

Arbeitsfucht, laboris fuga. - ignavia (Trägheit, Ggsh. industria).

Arbeitsstube, eines Gelehrten, etwa museum.

Arbeitsstag, dies negotiosus (Ggsh. dies feriatius).

Arbeitsstisch, *mensa. - Bei den Alten: der A. eines Gelehrten, durch lecticula lucubratoria, d. i. das Arbeitbett, auf welchem die Alten lagen, wenn sie studiren (Suet. Aug. 78). - am A. sitzen, um zu studiren, jacere in lectulo suo compositum in habitum literis studentis.

Arbeitsstrieb, ardor operis. Vgl. „Arbeitslust“.

Arbeitsvieh, pecus operarum.

Arbeitsvoll, negotiosus (voller Geschäfte, Ggsh. feriatius). - laboriosus, operosus. laboris plenus (voller Mühe). - magni operis (was viel Arbeit erfordert). - sehr a., immensi laboris, operis.

Arbeitszeug, instrumentum.

Arbeitszimmer, s. Arbeitsstube.

Arcade, s. Schwibbogen.

Archäolog, I) im weit. Sinne = Alterthumsforscher, w. s. - II) im eng. Sinne = der sich mit der Geschichte der alten Kunst und Kunstidentmaler beschäftigt, *archaeologiae od. antiquae artis studiosus.

Archäologic, die, I) im weit. Sinne = Alterthumskunde, w. s. - II) = Studium der alten Kunst u. Kunstidentmaler: *archaeologia. *archaeologiae doctrina (als Lehre). - *antiquarum rerum studium (als Studium). - antiquarum rerum scientia. scientia antiquitatis, quae ad veterum artis monumenta spectat (als Kunde, Wissen).

Arche, Noahs, arca (Lact. 2, 13, 4).

Archimandrit, archimandrita (Spät.).

Architekt, s. Baufünftler.

architektonisch, architectonicus (ἀρχιτεκτονικός). - die a. Zusammenstellung, structura (auch v. der Rede, verborum quaedam od. quasi structura): eine a. Ansicht eines Hauses, aedificii figura.

Architektonik, -tektur, s. Baufunst.

Architrab, epistylum (ἐπιστύλιον).

Archiv, tabularium, bei Spät. auch chartarium, archium od. archivum u. grammatophylacion (als Ort im Allg., gew. v. Staatsarchiv, dieses jedoch der Deutlichkeit wegen auch mit dem Zus. publicum). - tabulinum od. tablinum (Ort im Hause eines Römers, wo Familienpapiere, Acten zc. aufbewahrt

wurden, Privatarchiv). - tabulae publicae. literae publicae. chartae publicae (die im Staatsarchiv aufbewahrten Urkunden). - acta publica u. bl. acta, orum, n. (die aufbewahrten Verhandlungen des Senates, Volkes u. dgl.). - das geheime A., sanctuarium (Rajst.). - im A. aufbewahrt seyn, in tabulis inclusum esse.

Archivar, ab actis (Inscr.). - *tabularii praefectus. - od. umjcht., cujus fidei tabulae publicae committuntur.

Archont, archon.

arg, I) übel, schlimm, böse (w. vgl.): malus (Ggsh. bonus). - pravus (verkehrt, Ggsh. rectus). - improbus (schlecht denkend, Ggsh. probus). - perditus (verderbt, Ggsh. salvus). - nequam (nichts taugend, Ggsh. frugi). - das Arge, pravitas; improbitas; pravitas improbitasque; nequitia: a. Leben, vita perdit: a. Sitten, mores corrupti: die ärgste Grausamkeit, ultima crudelitas: ich habe nichts Arges dabei, sincere et simpliciter ago; er denkt sich nichts Arges, nihil pravae cogitationis ei est: etwas ärger machen, alqd deterius facere: es zu a. machen, finem et modum transire: ärger werden, in pejus ruere: es kann nicht ärger werden, als es schon ist, pejore loco non potest res esse, quam in quo nunc sita est: die Welt liegt im Argen, *mores eunt praecipites: das Vergie erdulden, ultima pati; extrema od. extremam fortunam pati: das Vergie befürchten, ultima timere. - *Adv.* male; improbe; perditie. - II) heftig, groß, vehemens (heftig). - saevus (wüthend, sehr heftig). - nimius (zu viel). - ein a. Wind, vehemens od. saevus ventus: ein a. Bösewicht, Dieb, s. Erzbösewicht, Erzdieb: das ist zu arg, hoc nimium est: ärger werden, ingravescere (gleich. an Gemüth zunehmen, v. Nebel [malum], v. Krankheit [morbus], von Tag zu Tage, mit jedem Tage, in dies); increbrescere (häufig werden, überhand nehmen, v. Wind, v. Lärm); accrescere (anwachsen, 3B. in dies, v. Schmerzen zc.): ärger machen, alqd augere (vermehreren, 3B. malum; vgl. „Nebel“); exasperare (gleichs. rauh machen, 3B. tussim); exulcerare (gleichs. schwierig machen, verschlimmern, 3B. dolorem: u. res): etwas (mit Worten) ärger machen, als es ist, nimis efferre alqd; verbis exasperare alqd. - *Adv.* vehementer; saeve; nimis. - der Schmerz seht mir arg zu, s. zusehen *no.* II.

Arger, aegritudo animi (afficirter Gemüthszustand übh.). - indignatio. stomachus (Unwille). - ira (Empfindlichkeit, heftiger Unwille, Zorn). - dolor, über etw., alqis rei (geheimer Ae., Groll. Alle diese vom Ae., welchen ich empfinde). - offensio (Aergerniß, das mir gegeben wird). - ein kleiner Ae., ein Bißchen Ae., indignationicula; animi offensionicula: voller Ae., indignabundus; stomachosus (*Adv.* stomachose) zu meinem großen Ae., non sine aliquo meo stomacho: zum großen Ae. Jmds., magna cum offensioe alqis; magno cum dolore alqis: aller Welt zum Ae. (zum Trost), invitis omnibus; diis hominibusque invitis: Jmdm. Ae. verursachen, s. ärgern: Ae. haben, empfinden über etwas, s. ärgern (sich): bersten od. platzen vor Ae., dirumpi, über etw., alqare: seinen Ae. verbergen, aegritudinem animi dissimulare: seinen Ae. gegen Jmd. auslassen, ausschütten, in alqm stomachum od. iram erumpere: seinen ganzen zc., omne, quod mihi est aegre, in alqm evomere (Komif.).

ärgerlich, I) zum Arger geneigt: *ad iram proclivior. - praeeptis ingenio in iram (jähzornig). - difficilis et morosus (mürrisch), und daher leicht zu ärgern). - ä. Wesen, ä. Laune, *proclivitas ad iram; morositas: dergl. annehmen, in morositatem inci-

dere; amariorem fieri. — II) Ärger habend: stomachans. stomachosus. indignabundus (voll Unwillens). — irritatus (gereizt). — iratus (empfindlich, erzürnt). — *Adv.* stomachose; cum od. non sine stomacho. — ä. seyn auf Zmd., wegen etwas, f. ärgern (sich): ä. werden, commoveri (dolore); irritari (zu heftigem Ärger gereizt werden): ä. machen, f. ärgern. — III) Ärger erregend: indignandus. plenus stomachi (was Unwillen verbietet). — gravis. molestus (was beschwerlich, lästig ist). — qui, quae, quod alqm pungit (was Zmdm. empfindlich ist). — *Adv.* moleste; aegre. — nichts ist mir ärgerlicher, daß daß zc., nihil aegrius factum est, quam ut etc. — IV) Ärgerniß verursachend, f. anstößig.

ärgern, Zmd., aegre facere alci (Zmdm. das Gemüth aufregen, komif.). — stomachum alci facere od. movere. indignationem alci movere (unwillig, ärgerlich machen). — bilem alci movere od. commovere. irritare alqm od. alejs iram (Zmd. in gereizte Stimmung versetzen). — pungere alqm (empfindlich fränken, v. Dingen). — offendere alqm (Zmdm. anstößig seyn, mißfallen, v. Pers. u. Dingen). — es ärgert mich etw., alqd mihi stomacho est; alqd aegre fero (daß für den komif. alqd mihi od. meo animo aegre est); alqd mihi molestum est; alqd me pungit; alqd male me habet; alqd dolet (zB. an dolent joci?): nichts ärgert mich mehr, als daß zc., nihil aegrius factum est, quam ut etc.: das hat mich noch mehr geärgert, als den Quintus selbst, haec mihi majori stomacho, quam ipsi Quinto fuerunt.

sich ärgern, indignari; stomachari; commoveri dolore; irasci. — sich sehr, heftig ä., dolore od. irā exardescere; dolore od. irā incensum esse: sich über etwas ä., indignari od. stomachari alqd; irasci propter alqd, molestae, aegre, indigne od. inique ferre alqd, od. m. folg. Acc. u. Infinit., od. m. folg. quod (daß) etc.: sehr, iniquissime ferre alqd; dirumpi alqd re. (plagen mögen vor Ärger über zc.); disruciari, mit folg. Acc. u. Infinit. (sich abqualen): sich über Zmd. ä., cum alqd stomachari; alci irasci: er ärgert sich, daß zc., aegre ille fert, quod etc.: was ärgere ich mich? quid indignor?: ich habe mich nicht wenig geärgert, non sum mediocriter commotus: ich ärgerte mich nicht weiter, destiti stomachari.

Ärgerniß, f. Ärger, Anstoß *no.* II, B, c. — *Ä.* gebend, f. anstößig.

Arglist, malitiosa astutia (böshafte, arglistige Schlaueit). — vafritia (Verfchmiztheit). — malae artes (Künfte). — malitia (das hinterlistige, schelmische Benehmen, bes. in Rechtsangelegenheiten, von Cic. de nat. deor. 3, 30, 75 erllärt durch versuta et fallax nocendi ratio).

arglistig, callidus et ad fraudem acutus. fraudulentus (betrügerisch). — vafes (verfchmizt). — malitiosus (hinterlistig, schelmisch, bes. in Rechtsangelegenheiten). — ein a. Mensch, auch veterator. — *Adv.* malitiose; fraudulentus.

Arglistigkeit, f. Arglist.

arglos, incautus (sorglos vor Gefahr, weniger auf seiner Hut). — simplex (einfach, natürlich, unbefangen, Ggß. astutus). — apertus (offen, offenhertzig, Ggß. occultus); verb. apertus et simplex. — simulationum nescius (der sich nicht verstellen kann). — *Adv.* incaute; simpliciter.

Arglosigkeit, ingenium incautum (Sorglosigkeit vor Gefahr). — simplicitas. animus simplex (naiver, unbefangener Sinn, Ggß. astutia). — animus apertus (offenhertziger Sinn, Ggß. animus occultus); verb. animus apertus et simplex.

Argument, f. Beweis.

Argumentation, f. Beweisführung.

Argusaugen, oculi lyncei. — A. haben, oculis lynceis uti: mit A., perspicacior ipso Argo.

Argwohn, f. Verdacht.

argwohnen, **argwöhn**, suspicari (etwas von Zmd., alqd de algo). — suspicionem habere alejs rei (Argwohn von etwas haben, zB. periculi). — suspiciose alqd arguere (mit Argwohn auf etwas schließen). — a., daß zc., suspicari od. venit alci in suspicionem, beide mit folg. Acc. u. Infinit.

argwöhnlich, suspiciosus; suspicax. — a. Gedanten, suspiciones: a. seyn gegen Zmd., suspicio-sum esse in alqm. — *Adv.* suspiciose.

Arie, cantilena. — zärtliche Arien für sich trillern, cantilenas molliores meditari.

Aristokrat, optimatum fautor. qui optimatum causam agit (als polit. Parteigänger, Ggß. populi potentiae amicus, qui populi causam agit). — nobilium amicus. nobilitatis fautor od. studiosus fautor (Adelsfreund, Ggß. nobilitatis inimicus). — e. wahrer (ächter) A., e. A. vom reinsten Wasser, a causa populi remotissimus. — die Aristokraten, boni cives. boni et fortes cives. optimates. optimi (als politische Partei); nobiles. nobilitas (als Leute von vornehmer Geburt); proceres, principes civitatis (als die vornehmsten von Geburt u. Ansehen, Matadors im Staate); potentiores cives (als die Mächtignern im Staate).

Aristokratenpartei, factio, quae optimatum causam agit (Ggß. factio, quae populi causam agit). — u. bl. optimates (Ggß. populares). — einer von der A., f. Aristokrat.

Aristokratie, a) als Staat: optimatum civitas; res publica optumas; res publica, quae a principibus tenetur; civitas, in qua cives per principes reguntur; civitas, quae optimatum arbitrio od. quae ab optimatibus od. quae ab optimis regitur; res publica, quae est penes principes. — b) als Staatsverwaltung: paucorum et principum administratio. — c) als Regierungsform: is rei publicae status, quum est penes delectos omnium summa potestas; optimatum status; genus rei publicae optimas; ea imperii forma, quā vis omnis penes primores civitatis est (nach Liv. I, 43). — d) als Herrschaft: optimatum dominatus od. potentia od. tyrannis; potestas atque opes optimatum. — e) = die Aristokraten, f. Aristokrat.

aristokratisch, qui optimatum causam agit (a. gesinnt). — *qui, quae, quod ad optimatum imperium pertinet (was mit der Aristokratie in Beziehung steht). — qui, quae, quod ab optimatibus proficiscitur (was von den Aristokraten ausgeht). — auch durch den Genit. optimatum, potentiorum civium (der Aristokraten). — ein a. gesinnter Bürger, f. Aristokrat: a. Staat, a. Staatsverwaltung, a. Regierungsform, a. Herrschaft, f. Aristokratie (*no.* a, b, c, d.). — a. seyn (von Staaten), optimatum arbitrio od. ab optimatibus od. ab optimis regi; a principibus teneri.

Arithmetik, arithmetice, es, f. od. arithmetica, ae, f. od. arithmetica, orum, n. pl. (die Rechenkunst). — notitia numerorum (die Kenntniß der Zahlen übß.).

Arithmetiker, f. Rechenmeister.

arithmetisch, arithmeticus. — etwas a. erklären, numeris alqd explicare.

1. **arm**, I) nicht reich: pauper (πένης, der nur sein nothdürftiges Auskommen hat, sich einschränken muß, Ggß. dives od. qui habet). — tenuis (σάδιος, dem die Glücksgüter nur dünn, spärlich zugemessen sind, Ggß. locuples). — egenus, in Prosa gew. egenus od. indigens (ένδεις, der an nothwendigen Bedürfnissen, oder doch an unentbehrlich ge-

wordenen Mangel leidet, Ggß. abundans, locuples, dives); verb. tenuis atque egens. - inops (ἀπορος, der an dem Nötigsten Mangel hat und dem es zugleich an dem Mitteln fehlt, diesen Mangel zu heben, hülflos u. hülfbedürftig, Ggß. opulentus). - mendicus (πτωχος, der die Wohlthätigkeit anderer Leute in Anspruch nehmen muß, bettelarm, Ggß. dives, opulentus, opulentissimus). - etwas arm, pauperculus: sehr, ganz a., perpaupe; egentissimus; omnibus rebus egens; omnium egens; cui minus nihil est; nullarum opum dominus (v. e. Wolfe). - e. **Armer** (e. armer Mann), vir pauper; pauper quidam. - die **Armen** (die armen Leute), pauperes etc.; auch non habentes (die nichts Habenden, Ggß. divites od. habentes); tenuis vitae homines (die e. spärliches Auskommen haben, Jct.). u. in röm. Sinne auch capite censi (weil beim Censu nur auf ihre Anzahl, nicht auf ihr Vermögen Rücksicht genommen wurde) od. proletarii (weil sie dem Staate nichts als ihre Kinder anbieten konnten); plebecula (das arme Völkchen der niedern Bürger); die verschämten Armen, *qui paupertatem obscure ferunt; *qui paupertatem dissimulant. - die **Armeren**, tenuiores (Ggß. locupletiores). - a. Adel, paupertas sub onere nobilitatis laborans (abstr.); pauperes nobiles (concr., die armen Adeltigen). - a. seyn, in egestate esse od. versari; vitam in egestate degere. vitam inopem colere (in Armuth leben): sehr, ganz a. seyn, in summa egestate, mendicitate esse; omnium rerum inopem esse; nihil habere: a. werden, egentem fieri; ad inopiam redigi: ich bin a. geworden, res mihi ad rastos rediit (ich muß zum Spaten greifen, Romf.). Zmd. a. machen, egestatem alci afferre; ad inopiam alqm redigere; ad mendicitatem alqm detrudere (an den Bettelstab bringen); einen Armen reich machen, egentem divitem facere; locupletem ex egentis efficere; tenuiores locupletare: sich a. machen, stellen, *paupertatem od. pauperem simulare: Zmd. a. essen, alqm exedere (Ter. heaut. 3, 1, 53 [462]). - II) Mangel an etwas haben: inops alcjs rei od. alqã re od. ab alqa re. - sterilis alcjs rei od. ab alqa re (an etwas nicht fruchtbar, von etwas leer). - privatus od. spoliatus alqã re (einer Sache beraubt). - eine a. Sprache, inops lingua: a. an Wörtern, f. wortarm: a. an Worten, an Unterhaltung, f. wortfarg: a. an Geist, ingenii sterilis: ein an Tugenden armes Zeitalter, saeculum virtutum sterile: a. an Freunden u. an öffentlicher Achtung, inops et ab amicis et ab existimatione: die Eine Mark ist um 170 Ackerbauer ärmer geworden, unus ager CLXX aratoribus inanius est. - III) unglücklich: miser, misellus. - infelix (unglücklich). - miserandus (bemitleidenswerth). - ach ich a. (Mann)! o me miserum! eheu me miserum! u. bl. me miserum: ach du a. (Mann)! vae misero mihi! ein a. Schelm, homo misellus: ein a. Sünder (Verurtheilter), damnatus misellus; od. bl. damnatus (bes. im Plur.). - Adv. misere; infelicitur.

2. **Arm**, der, I) am thierischen Körper, und zwar: a) am Menschen: α) eig. brachium (von der Hand bis an den Ellenbogen, Unterarm; auch oft vom ganzen Arm, wo es auf genaue Unterscheidung nicht ankommt). - lacertus (Oberarm; aber, ohne Rücksicht, ob Ober- od. Unterarm zu bezeichnen sei, überall auch da, wo der Arm hinsichtlich seiner Stärke und Muscularität bezeichnet werden soll. Von den feinsten, zu fleischigen Armen der Athleten gebrauchen die Alten tori, f. Quint. 10, 1, 33). - manus, bes. im Plur. (die Hand mit dem Arme, da, wo die Hand der besonders thätige Theil ist, wie beim Halten, Tragen etc.). - amplexus. complexus (die Umarmung). - den

A. betreffend, wie ein A., brachialis: der starke, nervige A. hat, lacertosus: der beide A. in die Seiten gesetzt, gestemmt hat, ansatus (Plaut. Pers. 2, 5, 7 [308]): etwas unter dem A. tragen, portare alqd sub ala: was man unter dem A. hat, trägt, subalaris (zB. eine Waffe, telum, Nep. Alc. 10, 5): A. in A. (v. Zweien), amplexi od. complexi inter se, amplexi od. complexi alter alterum, im Zfhg. auch bl. amplexi od. complexi: Zmd. auf den A. tragen, in manibus gestare (zB. puerum); alqm manibus sublevare, sustinere (mit den Händen aufrecht halten, e. Verwundeten etc.; auf den A. getragen, auch inter manus sublevatus): Zmd. auf den A. herumtragen, alqm manibus suis circumferre (zB. puerum): Zmd. auf den A. wegtragen, alqm inter manus auferre (zB. e proelio): Zmd. auf die A. nehmen, in manus accipere (zB. puerum). - Zmd. am A. nehmen, alqm amplecti: Zmd. in die A. nehmen, schließen, alqm complecti, amplecti: Zmd. fest in die A. schließen, artius amplecti alqm: Zmdm. in die A. fallen, alqm amplecti, complecti (Zmd. umarmen); ruere in alcjs amplexus (mit Festigkeit umarmen): Zmdm. in den A. fallen (und ihn dadurch von etw., zB. von e. Morde, zurückhalten), premsam alcjs dextram vi attinere (Tac. ann. 1, 35): Zmdm. in die A. sinken, manibus alcjs excipi: Zmd. in den A. halten, alqm complexum tenere; alqm manibus sustinere, sublevare (mit den Händen aufrecht halten, zB. e. Verwundeten): Zmdm. in den A. hängen, e manibus alcjs sustinentis pendere: Zmdm. in den A. liegen, haerere in alcjs complexu: Zmd. aus den A. lassen, alqm ab amplexu suo dimittere: Zmd. in den A. auffangen, manibus alqm excipere: ich nehme auf (empfang) Zmd. mit offenen A., meo sinu ac complexu alqm recipio; libentissimo animo alqm recipio; libens ac supinis manibus alqm excipio: du wirst, wenn du könnst, von Allen mit offenen A. aufgenommen (empfangen) werden, carus omnibus expectatusque venies. - in Zmds. A., in alcjs manibus (dah. in Zmds. A. u. an Zmds. Brust, in alcjs manibus et gremio, zB. maerore et lacrimis consenscere); inter alcjs manibus; in complexu alcjs: in Zmds. A. sterben, in complexu alcjs emori od. extremum vitae spiritum edere; inter alcjs manus expirare; inter alcjs sublevantis manus extingui (eines, der den Sterbenden aufstützt u. frügt): Einen in Zmds. A. tödten, alqm in complexu alcjs trucidare. - die Kinder aus den A. der Eltern reißen, den A. der Eltern entreißen, liberos e parentum complexu abripere; liberos de parentum complexu avellere atque abstrahere: Eine an Hochzeitstage aus den Armen des Bräutigams reißen, alqm toro geniali detrudere: sich aus den A. Zmds. reißen, e complexu alcjs se eripere. - Zmdm. unter die A. greifen, alqm sustinere (stützen, beim Gehen, beim Aussteigen aus dem Wagen, aus der Sänfte etc.); alqm collapsum excipere (Zmd. auffangen beim Fallen); alqm sublevare. alci subvenire. inopiam alcjs levare (uneig., ihm beistehen, helfen); alci aliquid prae manu dare, unde utatur (Zmd. beim Auffangen einer eigenen Wirthschaft unterstützen, Ter. adelph. 5, 9, 23 [980]): sich Zmdm. in die A. werfen, ad alqm confugere; alcjs fidei se committere; se conferre in fidem et clientelam alcjs (als Client einem Patrone); in alcjs sinum confugere od. cedere (als Staat einem Herrscher): sich in die A. der Philosophie werfen, in sinum philosophiae compelli (nach Cic. Tusc. 5, 2, 5). - β) uneig., Macht und Stärke: manus; potestas. - Könige haben lange Arme, longae regibus sunt manus (Ov. her. 17, 166): die Kraft vereinter Arme, consentientium nerv

atque vires (nach Cic. Phil. 5, 12, 32). — Gottes A., praensens dei auxilium (als Hülfе); praensens dei poena (als Strafe). — b) an den Thieren: der A. des Polypen: cirrus.

II) übtr., bei lebl. Ggtnnd.: a) eines Flusses: pars. — cornu (krummer Arm, Ov. met. 9, 774). — caput (dieses, wenn er sich damit ins Meer ergießt, Mündung). — der Fluß theilt sich in zwei, in mehrere A., fluvius in duas partes dividitur, in plures partes diffluit. — b) des Meeres: brachium (Ov. met. 1, 13). — c) eines Berges, brachium (Pl. 5, 27 [27], 98: Taurus brachia emittit, strect sine A. aus). — ramus (Seitenzweig, Ast). — d) eines Hafens: cornu (der Arm einer hafensbildenden Küste, eine Landzunge). — brachium (ein Seitenwerk eines fortificirten Hafens). — e) in der Militärsp., ein natürlicher od. künstlicher Seitendamm zur Verbindung zweier Punkte bei Befestigungs- od. Belagerungswerken: brachium. — gew. lingua (gr. σελήη). — f) einer Catapulte od. Waffe: brachium. — g) an einer Wage: caput (vgl. Vitr. 8, 5, 3). — h) an einem Stuhle: ancon (Cael. Aur. chron. 2, 1, 46).

Armatur, f. Rüstung.

Armband, brachiale (Armschmuck übh.). — armilla (Armpange). — spinter (A. in Gestalt kleiner Schlangen, um den Oberarm gelegt; vgl. über alle drei Beders Gallus 3. S. 154). — mit A. geschmückt, dgl. tragend, armillatus: Jnd. mit goldenen A. schmücken, ornare alqm armillis aureis: sich mit goldenen A. schmücken, goldene A. tragen, brachia et lacertos auro colere.

Armbein, radius brachii.

Armbinde, mitella (als Chirurg. t. t. = die Armschlinge, in welcher der eingerichtete Arm getragen wird). — brachii vinculum (Binde zum Festknüpfen des Armes eines Kranken). — brachiale (Armband [als Schmuck], w. f.). — eine A. anlegen, brachium mitella excipere; brachium suspendere ex cervice (wenn sie am Halse hängt): die A. wird mit ihrem breiteren Theile am Arme, mit ihrem sehr schmalen Enden am Halse angelegt, mit illa latitudine ipsi brachio, perangustis capitibus collo injicitur.

Armbruch, fractum brachium (der gebrochene Arm). — fractura brachii (der Bruch am Arm).

Armbruß, arcubalista (Veget. mil. 2, 15 u. 4, 22). — **Armbrußschütze**, arcubalistarius (Veget. mil. 4, 21).

Armschen, brachiolum (Catal. 61, 181).

Armee, die, f. Heer.

Armeecommando, imperium.

Armel, manica, manulea (eine Art langer Armel, welche zugleich die Hände bedeckten, χειρίς, nur als Schutz gegen Kälte ausnahmsweise getragen). — mit Armeln versehen, was Armel hat, chirodōtus (χειροδωτός), rein lat. manicatus u. manuleatus: keine A. tragen, partem vestitus superioris in manicas non extendere: sich die Nase am Ae. schnäuzen (abwischen), cubito se emungere. — Sprüchw., Jndm. den Ae. ausreißen, d. i. ihn sehr bitten, zB. da zu bleiben, paenulam alci scindere (Ggsh. vix paenulam alci attingere): etwas aus dem Ae. schütteln, per desidiā et otium perficere (ohne viele Anstrengung fertig bringen, zB. talia); ex tempore fundere (aus dem Stegreif dem Munde entströmen lassen, zB. versus hexametros). — er schüttelt in einer Stunde zweihundert Verse aus dem Ae., in hora ducentos dictat versus stans pede in uno (Hor. sat. 1, 4, 9): das läßt sich nicht aus den Armeln schütteln, in hac re omni, ut agricolae dicunt, pede standum est (Sprüchw. des gemeinen Lebens, f. Quint. 12, 9, 13).

Armelkleid, vestis manicata; vestis (tunica) chirodōta.

Armenanstalt, *publica egentium cura (Armenpflege). — Sit es = Armenhaus, f. d.

Armenarzt, *medicus, qui gratis medetur egentibus.

Armenaufseher, f. Armenpfleger.

Armenhaus, ptochotrophium. ptochium (πρωχοροφείον, πρωχέιον, spät. Jct.).

Armenpflege, *publica egentium cura.

Armenpfleger, ptochotrōphus (πρωχοροφός, spät. Jct.).

Armenrecht; zB. sich ins A. schmören, bonam copiam ejurare. — **Armen Schule**, *ludus literarius egentium puerorum.

Armesünderglocke zc., f. Sünderglocke zc.

Armeschneide, brachiale. — armillae (Armbänder, -spangen).

Armfette, brachiale. — **Armfissen**, cubital.

Armflehne, ancōn (Cael. Aur. chron. 2, 1, 46).

Armflechter, candelabrum.

ärmlich, pauperulus (etwas arm, von nothdürftigem Auskommen, v. Pers.). — tenuis (übh. dünn = gering, dürftig, zB. victus, mensa, cibus, opes: übtr. v. Pers., v. dem, welchem die Glücksgüter nur dünn, spärlich zugemessen sind, Ggsh. locuples). — inops (hülfslos u. hülfsbedürftig, zB. vita: u. v. Pers., Ggsh. opulentus). — von ä. Geburt, tenui loco ortus: e. Gastmahl ist ä., convivium inopiā sordet.

Armlichkeit, tenuitas (ärmliche Beschaffenheit einer Sache, Ggsh. ubertas; übtr. Dürftigkeit, Armut einer Pers.). — inopia (Hülfslosigkeit u. Hülfbedürftigkeit, einer Pers.).

Armpolster, cubital. — **Armring**, f. Armband.

Armröhre, radius (die obere fürze, das Armbein). — cubitus (die untere längere, f. Cels. 8, 1. §. 80 u. 81. p. 327 ed. Daremb.).

Armschiene, I) Schiene für den Arm: a) zum Einrichten: canalis brachii. — b) zum Schutz, die Armschienen: *tegimen brachii; *squamae aeneae, quae loricae modo brachium tegunt. — II) = Armröhre, w. f.

Armschlinge, f. Armbinde.

Armschmuck, f. Armgeschmiede.

armsdick, brachiali crassitudine.

armselig, I) elend: miser. misellus (elend). — miserandus (erbarmenswerth). — infelix (unglücklich). — ein a. Leben führen, in miseria esse od. versari. — Adv. misere. — II) gering, schlecht: tenuis (dürftig). — miser. misellus (erbärmlich). — vilis (gering). — malus (schlecht). — zuw. mit seinem Subst. durch Ein deminutives Subst., f. im Folg. — a. Kost, tenuis victus: einen a. Tisch haben (a. speisen), patella modica cenare: eine a. Kede, oratio jejuna: eine a. Hütte, casa exigua; casula: ein a. Boden, solum macrum: e. a. Sechstel, sextula: e. a. Lofn, mercedula: ein a. Geschenk, munusculum levissime: ein a. Dichter, poeta malus od. ineptus od. insulsus: e. a. Schreiber, librariolus: eine a. Sprache, lingua inops: ein a. Trost, solatium malum od. miserum: armselige Umstände, res pauperulae; angustiae rei familiaris: in solchen Leben, parce ac duriter vitam agere; tenuiter vivere; vitam in egestate degere; vitam inopem colere. — Adv. misere. — a. gekleidet, obsoletus; male vestitus.

Armseligkeit, die, I) elende Beschaffenheit: tenuitas (Dürftigkeit). — miseria (Elend). — infelicitas (unglücklicher Zustand). — II) eine elende, nichtswürdige Sache: res inepta. — Armseligkeiten, res ineptae; nugae (Poffen, Lapalien); stultitiae (Thorheiten).

Armjeffel, Armftuhl, sella obliquis anconibus fabricata (Cael. Aur. chron. 2, 1, 46).

Armspange, f. Armband.

Armuth, die, I) Mangel an zeitlichen Gütern, an Vermögen: a) eig.: paupertas, angustiae rei familiaris. difficultas domestica (die A. dessen, der nur od. faum sein nothdürftiges Auskommen hat, *πειρα*, Ggfs. divitiae; auch meton. paupertas, das Bißchen Armuth, v. e. kleinem Vermögen). - tenuitas (die A. dessen, dem die Glücksgüter nur spärlich zugemessen sind, die Dürftigkeit) - egestas (die A. dessen, der an nothwendigen, od. doch an unentbehrlich gewordenen Bedürfnissen Mangel leidet, Ggfs. divitiae, copia, opulentia). - inopia (die A. dessen, der an allem Nöthigen Mangel leidet u. dem es doch an Mitteln fehlt, diesen Mangel abzuheben, die hülflose und hülfbedürftige Armuth, Ggfs. copia). - mendicitas (die Armuth des Bettlers, die Bettelarmuth, *πτωχεια*, Ggfs. opulentia); verb. egestas ac mendicitas. - in A. leben, vivere in paupertate, in egestate; parce vitam agere; vitam in egestate degere; vitam inopem colere: in A. gerathen, sinken, versinken, f. arm (werden): in tiefe, schmachliche A. herabsinken, ad pudendam inopiam delabi (v. e. Jammitte): Jmd. in A. stürzen, alqm ad paupertatem protrahere, ad inopiam redigere, ad famem rejicere: sich in große A. stürzen, se detrudere in mendicitatem: die A. ertragen, paupertatem perferre; drückende u., gravem paupertatem perferre; inopia tolerare; mendicitatem perpeti: Jmdm. das Drückende der A. weniger fühlbar machen, ihm die A. erleichtern, paupertatis onus alci levare: sich aus seiner drückenden A. herausheben, ex mendicitate emergere: A. drückt, schmerzt, thut wehe, paupertas mordet: A. treibt zu Allem an, paupertas omnes artes perdocet: A. schändet nicht, paupertas tolerabilis est, si ignominia absit: A. lehrt viel Böses, hominem experiri multa paupertas jubet (Publ. Syr. sent. 137): in dieser Hinsicht allein ist mir meine A. fühlbar, hoc uno modo pauperem me esse sentio. - h) meton., die armen Leute: pauperes. tenuiores. egestes. inopes. mendici (f. „arm“ die Synon.). - sein Haus (seine Thür) ist der A. nicht verschlossen, nullius inopia ejus domo et cubiculo exclusa est. - II) übt., übh. Dürftigkeit, Mangel: egestas; inopia. - A. des Geistes, animi egestas; tenuis et angusta ingenii vena (Quint. 6, 2, 3): A. im Ausdruck, beim Redner, inopia (verb. inopia et jejunitas, Armuth u. Mächtigkeit, Trostlosigkeit): A. an Worten, verborum paupertas od. (stärker) egestas (in der Sprache, f. Sen. ep. 58, 1); sermonis inopia (in der Unterhaltung): A. der Muttersprache, inopia od. egestas patrii sermonis. paupertas sermonis (f. Pl. ep. 4, 18, 1. Quint. 8, 3, 33): A. der röm. Sprache, angustiae Romanae (f. Sen. ep. 58, 5).

Armuthszugniß, *testimonium paupertatis (Zugniß der Armuth an zeitlichem Vermögen). - testimonium stuporis (Zugniß der Dummheit); Jmdm. ausstellen, alci reddere.

Arnte u., Ärnten, f. Ernte u., ernten.

Aerolith, f. Luftstein.

Aroma, f. Geruch. - **aromatisch**, f. gewürzhaft.

Aéronaut, -nautik, f. Luftschiffer, -schiffkunst.

Arrangement, f. Anordnung, Einrichtung.

arrangiren, f. anordnen, einrichten.

Arrest, f. Haft, Beschlag.

Arrestant, qui custodia tenetur od. retinetur od. asservatur. - die Arrestanten, custodia, gen. Plur. custodiae (Raisjt.), zB. die A. durch Soldaten bewachen lassen, custodias asservare per milites.

arretiren, f. verhaften.

Arriergarde, f. Nachtrab.

arrogant, Arroganz, f. anmaßend, Anmaßung. **arrodiren**, seine Grundstücke, sich, jüngere agros; continuare agrum od. fundos.

Arroundierung, Arroundiffement, *continuatio fundorum.

Arsenal, armamentarium. - officina armorum (wenn in denselben Waffen gefertigt werden). - A. für die Schiffe, armamentarium navium.

Arsenik, arsenicum. - auripigmentum (Opertment, ein Arsenitersz).

Artis, die, f. Kunst.

1. **Art**, aratio (das Pflügen, und der gepflügte Acker).

2. **Art**, I) der Inbegriff mehrerer Einzelwesen, die in gewissen, oft zufälligen Eigenschaften mit einander übereinkommen: genus (Gattung). - species (eine einzelne Classe aus dieser Gattung). - forma (die charakteristische, ausgeprägte Gattung, der Rede, Beredsamkeit, orationis, eloquentiae, dicendi, loquendi u. dgl.). - in der Logik, species. forma. pars (Ggfs. genus). - von derselben A., ejusdem generis; congener: Dinge von dieser Art, genus hoc rerum: aller od. jeder Art, omnis generis (zB. vasa); cujusque generis (zB. materia; vgl. Weisens. zu Liv. 28, 45, 16); omne genus mit Genitiv (jede Art von, zB. herbarum radicumque); omne genus als Acc. resp. (zB. aves omne genus); auch durch omnis (zB. olus omne, Gemüse aller Art: omne seclus, Verbrechen aller Art: omnes necessitudines, die engen Beziehungen aller Art: omnibus custodiis subjectus orator, jeder A. von Controle; vgl. Halm zu Cic. Sest. 17, 39). - (von) welcher Art war die Rathsherversammlung? quod fuit consilium? - jegliches nach seiner A. ordnen, singula generatim disponere: aus der A. schlagen, f. abarten, ausarten: in seiner A. ein Roscius, in suo genere Roscius: bewundernswürth ist in seiner A. Theocrit, admirabilis in suo genere Theocritus. - eine Art von, zuv. durch pars (ein Stück von u.), zB. viel vom Tode zu reden ist e. A. von Feigheit, plura de extremis loqui pars est ignaviae. - Häufig durch quidam od. quasi, zB. eine A. Mensch, quasi homo: für Sklaven ist das Haus e. Art von Staat u. sie sind die Bürger darin, servis res publica et quasi civitas domus est: e. Art von Testament machen, quasi testamentum facere. - alle Arten von, omne genus mit Genit. (zB. herbarum radicumque); od. omne genus als Acc. resp. (zB. aves omne genus); od. hl. durch omnes (zB. alle A. von Gefahren, omnia pericula). - Sprüchw., Art läßt nicht von Art, fit fere malum malo aptissimum (Liv. 1, 46, 7).

II) das Wesen, die Art u. Weise u.: natura (die eigenthümliche Art u. Weise, wie bei einem Wesen von seinem Entstehen an, sowohl seine körperlichen Bestandtheile, als auch seine geistigen Vermögen beschaffen, verbunden u. gestaltet sind, die natürliche Beschaffenheit, Natur). - ingenium (die natürlichen Anlagen, Kräfte u. Eigenschaften, die jedes Wesen in seiner Art bei seinem Entstehen erhalten hat; von Personen die angeborene Gemüths- u. Geistesbeschaffenheit, der Sinn in moralischer u. geistiger Hinsicht). - indoles (die natürlichen Anlagen, in sofern sie der Vervollkommnung fähig sind, gew. in moralischer Beziehung v. Personen). - mos, u. Plur. mores (die Art u. Weise, sich zu zeigen, sich zu benehmen, die Sitte, die Sitten, das Benehmen, sowohl Einzelner, als ganzer Völker, das Herkommen u. dgl.). - consuetudo (die Art, wie man zu handeln gewohnt ist, die Gewohnheit). - ritus (die durch Sitte, Gewohnheit od.

Vorschrift festgesetzte Handlungsweise; dah. auch von der instinctmäßigen Gemohnheit der Thiere). – ratio (das vernünftige, systematische, methodische Verfahren, das Verfahren, wobei die mens thätig ist; dann auch das zusammenstimmende Verhältnis mehrerer Dinge zu einander). – modus (gleichs. der Maßstab, wonach man sich zu richten hat, die Art u. Weise, wie etwas geschieht, gemacht ist u. dgl.). – via (die Weise, wie auf sicherem Wege sich eins nach dem andern entwickelt); verb. ratio et via; ratio et modus; ratio et consuetudo. – genus (die Verfahrensweise, zB. die Art der Beweisführung, argumentandi genus: die Art der Darstellung, dicendi genus). – Oft ist Art mit Genit. eines Abstractums im Latein. durch Ein Substantivum abstractum auszudrücken, zB. die Art der Darstellung, *Art. zu reden, oratio* (zB. haec oratio): die Art der Erziehung, des Unterrichtes, *educatio, institutio*: die Art des Angriffs, *petitio*; bei Belagerungen, *oppugnatio* (auch bildl.): die Art der Auffassung, *cognitio*: die Art zu denken u. zu handeln, *ingenium et mores*; auch bl. *mos* (s. Sall. Cat. 37, 1): u. im Plur., es giebt dreierlei Arten der Gemüthsruhe, *sunt tres constantiae*: Schlaf u. die übrigen Arten der Erholung, *somnus et quietes ceterae*. – die Art des Bodens, *soli natura* od. *ingenium*: des Himmels, *natura caeli*; *caeli mores*. – Zmds. *Art.*, *ingenium* alejs *moresque* (sein Charakter): von guter *Art.*, *bonae* od. *laetae indolis*; *bona indole praeditus*; *bona indole virtutis* et *ingenii*: von böser *Art.*, *improbis ab ingenio*: von harter *Art.*, *ingenio duro*: von milder *Art.*, *cui est ingenium immansuetum ferumque*: von gleicher *Art.*, *similis*; inter se *moribus similis* (v. Menschen); *eiusdem farinae* (verächtl., von Menschen von gleichem Schrot u. Korn): wir (beide) sind von gleicher Art, *sumus inter nos moribus similes*: von anderer *Art.* als Zmd., *diversus ab alqo*: ich bin nicht von der *Art.*, daß ich zc., *non is sum*, qui etc. – daß ist so meine *Art.*, *ita sum. eo sum ingenio. ita ingenium meum est* (das ist so meine Gemüthsart, mein Charakter); *sic meus est mos* (meine Sitte); *mea sic est ratio* (mein Verfahren, meine *Art.* zu handeln); wie es meine, *deine Art.* ist, nach meiner, deiner *Art.*, *sicut meus est mos*; *ut tuus est mos*; *auch meo, tuo more*; *ex od. pro consuetudine mea, tua*; *consuetudine meā, tuā*; in *nostrum modum*: es ist nicht meine *Art.*, *non est meae consuetudinis od. non meus est mos* (zB. *blandiri*): nach seiner *Art.* leben, *sum more od. suo instituto vivere*: was ist das für eine Art (für ein Benehmen)? *qui istic mos est?*: du kennst seine *Art.*, *nosti ejus consuetudinem*: er hatte dies so an der *Art.*, *habebat hoc omnino*. – nach *Art.* des zc. (= wie), *more alejs* (zB. nach *Art.* der Eltern, der wilden Thiere, eines Waldstrolches, *more parentum, ferarum, torrentis fluminis*); in *morem alejs* (zB. nach *Art.* der Thiere, in *morem pecudum*); *ritu alejs* (zB. nach *Art.* der Häuber, Weiber, Thiere, *ritu latronum, mulierum, pecudum*); *modo alejs* (zB. nach *Art.* der Sklaven, *modo servorum*: nach *Art.* des Viehes getödtet werden, *pecorum modo trucidari*); in *modum alejs* (zB. nach *Art.* eines Weisjagenden, in *vaticinantis modum*: nach *Art.* der Sklaven, *servilem in modum*). – etwas (ein Ereigniß, eine Handlung zc.) der *Art.*, *tale aliquid* (zB. *accidit, negativ quidquam tale* (zB. *nemo conatur*). – von dieser *Art.*, *ejusmodi*; *hujusmodi*: von jener *Art.*, *illius modi*: von solcher *Art.*, *talis*. – auf diese *Art.*, *hoc modo*; *hac ratione*; *ita od. sic* (so): auf diese *Art.* od. in dieser *Art.* haben viele geschrieben, *hanc similitudinem scribendi multi secuti sunt*. – auf gleiche *Art.*, *pari modo*: auf verschiedene *Art.*, *varie*: auf vielfache *Art.*, *multis modis*. – in aller od. jeder

Art., in omni genere; per omnia. in omnes partes (nach allen Beziehungen hin): auf alle u. jede *Art.*, *omni modo od. ratione. omnibus modis od. rationibus. quacumque ratione. quocumque modo od. quocumque modo* (auf jede mögliche Weise); *omnibus rebus od. partibus* (in allen Stücken, Beziehungen); vgl. *Heil u. Kraner zu Caes. b. c. 1, 26, 3*). – auf einerlei *Art.*, *zwei Briefe schreiben, duas epistolas in eandem rationem scribere*: auf gute *Art.*, *bono modo*; *bona ratione* (auf gute Manier); *commode. apte* (auf passende *Art.*): auf neue *Art.*, *novo modo*: auf andere *Art.*, *aliter*: dies sagt er oft, aber immer auf e. andere *Art.*, *hoc saepe dicit aliter atque aliter*.

artbar, *arabilis*.

1. **arten**, *s. adern*.

2. **arten**, nach Zmd., in alejs *mores abire*; in alejs *mores se formare*. – er artet nach dem Vater, *patrem refert*: er artet mehr nach der Mutter, als nach dem Vater, *matris similior est, quam patris*: die Menschen sind so geartet, daß zc., *homines ita comparati sunt, ut etc.* – gut **geartet**, *bene natura constitutus* od. *bl. bene constitutus. bene informatus a natura. natura bonus od. optimus* (von Natur gut beschaffen, zB. Mensch, Sinn); *bene moratus. bonis moribus praeditus* (gut gefittet): gut geartete Kinder, *liberi probati respondentisque voto patris*.

Artieren, *s. Puls-, Schlagadern*.

artefischer Brunnen, **puteus Atrebatius*. – **puteus terebrā excavatus* (als gebohrter Brunnen).

Artfeld, *arvum; aratio*.

arthast, *sui generis*. – zum. auch bl. *suus*.

Articulation, *modulatio* (zB. *vocis*, Cic. *legg.* 1, 9, 27).

articulirt, *articulatus* (eig. gegliedert, dah. deutlich [nachaug.], zB. *Worte, Stimme, vox*). – *explanabilis* (deutsch, Ggts. *perturbatus*, zB. *Stimme, vox*). – ein a. *Ton, vox significabilis*; *sonus vocis distinctus*: a. *Töne hervorbringen können, *explantatae esse linguae*. – die *Worte* a. *aussprechen, articulare voces* (v. d. Zunge); *verba exprimere explanareque* (v. Der.): a. *reden, plane et articulate eloqui* (Gell. 5, 9, 2).

artig, *I* von äußerem Ansehen und Benehmen: *festivus* (v. allem, was angenehm in die Sinne fällt, s. *Lat.-dtsh. Handwbch.*). – *bellus* (hübsch, nicht übel, bes. in Rücksicht auf Geberden, Mienen u. Umgang). – *venustus* (anständig im Außern und im Benehmen). – *elegans* (fein, artig im Außern, auch in der Rede). – *concinuus* (durch Ebenmaß u. Harmonie gefallend, zierlich, nett). – *blandus* (artig in Worten u. einnehmend von Betragen). – *comptus* (Zierlichkeit besitzend, in Rücksicht des Putzes u. Anzuges; auch v. d. Rede). – *lepidus* (liebenswürdige durch mantere, scherzhafte Laune). – *facetus* (durch den leichten, ungezwungenen, feinen Wit dieser Laune). – *scitus* (geschickt; u. pass. = mit Einsicht u. Geschick gemacht, von Einsicht u. Geschick zugend). – *comis. facilis. humanus. urbanus. officiosus* (leutselig, gefällig, zuvorkommend, dienstfertig; vgl. „*Artigkeit*“ die Substf.). – *affabilis* (freundlich im Reden, gesprächig). – ein a. *Mädchen, bella, lepida, scita puella*: *artige Leute, homines belli*: ein a. *Brief, bella, elegans, officiosa epistola*: ein sehr a. *Brief, epistola elegantissima*; *litterae humanitatis et officii plenae*: *artige Fragen, scitae interrogationes*: ganz a. *Gründe* (*ironisch*), *rationculae*: ein a. *Gedanke, Ausspruch, lepidum dictum; lepide dictum*: das ist ein sehr a. *Ausspruch* des Cato, *illud Catonis admodum scitum est*. – *Adv. belle* (zB. *gebaut, geschrieben*); *festive; venuste; eleganter; blande; lepide; facete;*

comiter; humaniter; urbane; officiose; concinne; scite. — es traf sich a., cecidit belle: a. tanzen, eleganter od. commode saltare: a. sprechen, belle et festive dicere: Zmd. a. bei der Nase herumführen, lepide alqm circumducere: es war sehr a. von ihm, daß er zu mir kam, fecit humaniter, quod ad me venit. — II) munderbar, sonderbar: du sprichst a., mira narras: das müßte a. zugehen, wenn nicht zc., mirum nisi etc. — III) nicht unbedeutend: festivus (zB. copia librorum). — satis magnus (hinlänglich groß, zB. pecunia). — luculentus (nicht unbeträchtlich, zB. patrimonium, hereditas).

Artigkeit, decor (äußerer Anstand). — venustas. elegantia morum. dulcedo morum et suavitas (artige, feine Lebensart). — comitas (Leutseligkeit, das Umgängliche zc. im geselligen Leben). — facilitas (Leichtigkeit im Umgange, die Eigenschaft sich, wie man sagt, zu schmiegen u. zu biegen). — humanitas (Liebenswürdigkeit des Charakters übh.; dann die edle Neigung, Andern zu leben; dah. „eine gewöhnliche A.“, humanitas consuetudoque). — urbanitas (im Umgange mit der feinern Welt, in großen Städten erworbene Artigkeit, Höflichkeit, witzige Laune). — festivitas (das Gemüthliche, die schalhafte Annuth in Mienen u. Geberden, in der Unterhaltung u. im Vortrage). — lepos (die sichtbare Grazie u. Zartheit im Stile, in der Rede u. in der Sprache des Umgangs). — affabilitas. comitas affabilitasque sermone (Leutseligkeit, Freundlichkeit im Gespräche). — facetiae (das Drollige, der drollige Witz in der Unterhaltung, im Vortrage). — ein Mensch von vieler A., homo lepore et venustate affluens: Zmd. mit aller A. behandeln, perofficose et peramanter alqm observare: omni comitate alqm complecti: Zmdm. eine A. erweisen, gratum facere od. gratificari alci: Zmd. zur Tafel laden und ihm sonstige Artigkeiten erweisen, alqm invitatione aliaque humanitate prosequi.

Artikel, I) Theil: pars. — caput (Abschnitt, Capitel, zB. eines Gesetzes, eines Bündnisses). — A. in einem Contracte, conditio; caput: A. eines Friedens, lex; conditio; caput: in einem Buche, einer Schrift, locus; caput: A. eines Wörterbuches, vox; vocabulum. — II) Art, Gattung, zB. von Waaren: genus. — Oft ist schon der allgemeine Ausdruck res hinreichend, zB. Artikel des Luxus, res ad luxuriam pertinentes; od. das Neutrum eines Pronomens, zB. eingeführter Wein und andere dergleichen A., vinum adventicium et alia talia. — diese Artikel werden sehr gesucht, *hujus generis merces cupide expetuntur. — III) Deutewort in der Grammatik: articulus (Gramm.).

artikelweise, per partes; per capita.

Artillerie, I) das grobe Geschütz: tormenta bellica, im Zshg. bl. tormenta, n. pl. (umfaßt bei den Alten balistae u. catapultae, welche zur Abschießung von Steinen u. großen Geschossen dienten). — schwere A., *tormenta majoris modi: reitende A., *tormenta, quae ab equitibus administrantur. — II) das Geschützwesen: *res tormentaria. — III) die Soldaten dieser Waffe: *cohors tormentaria; *tormentarii (reitende, torm. equites).

Artilleriebedienter, balistarius (bei den Alten). — *qui est a tormentis. *tormentarius (bei uns).

Artilleriefeuer, *ictus tormentarii.

Artillerieoberst, *cohorsis tormentariae praefectus. — **Artilleriepark**, tormenta, orum, n. — e. großer A., magna tormentorum vis — **Artilleriepferd**, *equus tormentarius. — **Artillerieschule**, *ludus tormentarius. — **Artilleriewagen**, *currus tormentarius. — **Artilleriewesen**, *res

tormentaria. — **Artillerist**, *tormentarius. — die Artilleristen, *cohors tormentaria.

Artischofe, carduus. cinara (*Cynara Scolymus*, L.). — cactus (die Karben-A., die spanische A., *Cynara Cardunculus*, L.).

artistische Gegenstände, eae res, quae artibus continentur.

Artsland, arvum; aratio.

Arznei, medicina (Heilmittel; auch bildl. = Abhülfe). — medicamen. medicamentum (Heilmittel, eig.). — remedium (Arzneimittel als Gegenmittel gegen ein Uebel, gegen etw., ad, contra alqd; auch bildl. = Abhülfe). — antidoton (*ἄντιδοτον*, Gegen Gift). — e. A. gegen etw., medicamentum, quo sanatur alqd; remedium alci rei, ad od. contra alqd. adversus alqd; antidoton adversus od. contra alqd. — eine wirksame A., medicamentum od. remedium efficax: eine schnell wirkende A., medicina od. remedium praesens (Ggth. rem. pigrum, eine zu langsam wirkende): eine schwache A., medicina imbecilla: zu schwache, medicina imbecillior, quam morbus: eine starke A., remedium acre: medicamentum vehemens: eine heilsame A., medicamentum od. remedium salutare: A. nehmen, einnehmen, accipere medicinam. medicamentum sumere od. assumere (im Allg.); medicamentum bibere, sorbere (e. Arzneitrank): medicamentum delingere (e. Arzneisafft). — bei Zmd., gegen etwas eine A. gebrauchen, anwenden, alci, alci rei medicinam od. remedium adhibere; in alqa re remedio uti: A. geben, medicamentum dare, ingerere (einflößen); medicamentum potui dare. medicamenti potionem dare (einen Arzneitrank): Zmdm. A. geben gegen etwas, dare alci medicamentum ad od. contra alqd: gegen eine Krankheit, medicinam opponere morbo: Zmdm. die A. zum Trinken geben, medicamentum potui dare alci: dem Kranken oder gegen die Krankheit Arzneien verordnen, aegrotanti remedia praecipere od. praescribere; morbo remedia proponere: der Arzt bleibt bei einer A., medicus perseverat remedium adhibere: eine A. bereiten, medicamentum parare; medicamentum od. antidoton componere (zusammensetzen, aus zc., ex etc.): remedium concoquere (über dem Feuer abkochen); in einem Becher, med. in poculo diluere: die A. schlägt an, fängt an zu wirken, i. anschlagen (*no. II, 2*): der A. nicht bedürfen, medicina non egere od. non indigere (auch bildl.): etw. als A. gebrauchen, pro medicamento uti alqā re: etw. mit A. heilen, medicamentis curare alqd: den Husten durch geeignete Arzneien besettigen, tussim suis remediis finire: e. A. für etw. suchen, medicinam od. remedium quaerere alci rei (auch bildl.): A. bei etw. suchen, medicinam petere ab alqa re (auch bildl., zB. a. literis). — was die A. betrifft, dazu gehört, medicinalis: was zur A. dienlich ist, dazu gebraucht werden kann, medicinis idoneus: was als A. gebraucht werden kann, medicinalis; medicabilis: mit A. zugerichtet, versehen, medicatus.

Arzneibereiter, medicamentarius (Pl. 19, 6 [33], 110).

Arzneibereitung, medicamentorum utilium od. remediorum salutarium compositio (compositiones). — bei der A. über dem Feuer, in remediis concoquendis.

Arzneibuch, *liber qui continet, quibus remediis utamur ad morbos quosdam. — e. A. haben, sich halten, quaedam scripta habere, quibus remediis utamur ad morbos quosdam.

Arzneibüchse, narthecium.

Arzneiglas, *vasculum medicamenti vitreum.

Arzeneikraft, i. Heilkraft.

Arzneikraut, f. Heilpflanze.

Arzneikunst (=Kunde, -wissenschaft), ea pars medicinae, quae medicamentis medetur (als die eine Abtheilung der Heilkunst, welche in Diätetik, Arzneikunst u. Chirurgie getheilt wird, f. Cels. 1. praef. §. 15. p. 2 ed. Daremb.). - medicina. ars medicinae, ars medicamentaria od. medicinalis (Kunst die Arzneien zu bereiten u. anzuwenden). - ars medendi (Heilkunst). - sich auf die A. legen, medicinae studere: die A. betreiben, medicinam profiteri, exercere, factitare: A. verstehen, artem medicinam od. medicinae scientiam tenere.

Arzneimittel, f. Arznei.

Arzneimittellehre, *pharmacologia.

Arzneispflanze, f. Heilpflanze.

Arzneisafft, suci (wie Ov. ex Pont. 4, 3, 53: purgantes pectora suci). - e. A. nehmen, medicamentum delingere.

Arzneitrant, potio medicata. - sorbitio (einzuschlürfendes Getränk als Arzneimittel). - poculum medicatum (Becher mit darin bereiteter Arznei). - im 3sg. auch bl. medicamen. medicamentum (Heilmittel); remedium (Gegenmittel). - A. mit Wein angemacht, vinolentum medicamentum: einen A. bereiten, medicamentum in poculo diluere (in e. Becher zurechtmischen); remedium concoquere (über dem Feuer abkochen): Jndm. einen A. geben, potui alci medicamentum dare; medicamentum portionem alci dare: einen A. nehmen, medicamentum bibere, sorbere. - **Arzneitränkschen**, *potiuncula medicata. - sorbitiuncula (einzuschlürfendes Tränkschen als Arzneimittel).

Arzneiwissenschaft, f. Arzneikunst.

Arzt, medicus. medens. medendi od. medicinae peritus (der Arzt als Heilender, Heilfundiher). - medicus curans od. assidens, auch bl. curans (der Arzt als Beständ in einem einzelnen Fall, am Krankenbette eines bestimmten Kranken). - ein berühmter, großer A., medicina od. arte medicinae od. arte medendi clarus: ein guter, geschickter, tüchtiger A., medicus artifex; medicus dignus sua arte; medicus artis peritus: ein sehr guter zc., medicus arte insignis: e. sehr bekannter u. tüchtiger A., medicus nobilissimus atque optimus: ein praktischer A., empiricus (der bloß aus der Erfahrung heilt); medicus medicinam professus. medicus artem suam exercens od. faciens (ein seine Kunst ausübender Arzt): ein A., der auf den Märkten umherzieht, ein Marktschreier, pharmacopola, auch mit dem Zus. circumforaneus; circulator: ein A., der die Leute zu Tode curirt, medicus animas negotians: alle (praktischen) Ärzte zu Rom, omnes medicinam Romae professi. - A. seyn, f. Arzneikunst (betreiben, verstehen): e. A. gebrauchen, annehmen, medico uti; medicum morbo admoveere od. adhibere; ad medicum se conferre (sich an e. A. wenden); sanari se pati (sich heilen lassen): bei einem Kranken, aegrum medico tradere; medicum ad aegrotum adducere (einen Arzt zu einem Kranken holen); keinen A. gebrauchen, sein eigener A. seyn, valetudinem arbitrato suo regere sine adjumento consiliove medici od. medicorum (seinen Gesundheitszustand nach eigenem Gutdünken ohne die Beihülfe od. den Rath eines Arztes regeln); sibi ipsum mederi (sich selbst bei Krankheit heilen): bei Zeiten e. A. gebrauchen, annehmen, medicum ad recens vitium adhibere. - den A. bezahlen, medico honorem habere; medico pretium operae solvere. - e. A. hat viel zu thun bei einer Epidemie, multum negotii habet medicus in pestilentia: der dortige A. behandelte mich, medicus tum in his locis reperitus assidebat mihi.

Arztgebühr, **Arztlohn**, medici merces; honos, qui medico habetur; pretium operae, quod medico solvitur. - die geringe, kärgliche A., mercedula medici: die A. bezahlen, entrichten, medico honorem habere; medico pretium operae solvere.

ärztlich, medicus (den Arzt betreffend). - medicinalis (die Arzneiwissenschaft betr.). - gew. durch den Genit. medici od. medicorum, zB. ärztliche Vorschriften, medici od. medicorum praecepta: ohne ä. Beihülfe od. ä. Rath, sine adjumento consiliove medici od. medicorum. - ein ä. Gutachten verlangen, ob zc., aestimari a medico (od. a medicis) jubere, an etc.: sich ä. behandeln lassen, sanari se pati (vgl. „einen Arzt gebrauchen“ unter „Arzt“).

As, f. As.

Asbest, asbestos. amiantus (beide bei den Alten jedoch mehr unser Aniant).

Ascendenten, ascendentēs (Gsgß. descendentes, JCT.).

Ascet, ascēta (ἀσκητής, Gloss. Lat. Gr.). - der Aufenthaltsort der Asceten, asceterium (ἀσκητήριον, spät JCT.).

Ascetif, *doctrina, quae et virtutis et officii et bene vivendi disciplinam continet.

Ascetin, ascētria (ἀσκητρία, spät JCT.).

ascetisch, *asceticus (ἀσκητικός; vgl. „beschaulich no. II“). - Adv. *asceticum more.

Äsch, cinis od. sinus (Gesäß zu Milch u. Honig). - artopta (ἀρτοπτής, zum Brot- od. Kuchenbacken: in solchem A. gebackenes Brot, panis artopticus). - 3st es = „Blumentopf“, f. d.

Äsche, cinis (die Äsche als Ueberrest verbrannter Körper, sie sei noch glühend od. ausgebrannt; auch, im Sing. u. Plur., von der A. verbrannter Leichname). - favilla (die dünne, leicht verfliegende A., bes. wenn sie noch glimmt, die Flugäsche, f. Plin. 19, 1 [4], 19: funebres regum tunicae corporis favillam [Äsche der königl. Gebeine] ab reliquo separant cinere [Äsche des Scheiterhaufens]). - lix (A. vom Herde, wie zur Lauge). - voller A., cinerosus (Spät.): aus A., cinereus: wie A. aussehend, cinereus; cineraceus; cinericius: zu A. machen, ad od. in cinerem redigere (zu irgend einem Zweck zu Äsche machen, = brennen, zB. Horn zc.); in cinerem od. in cineres vertere (in A. verwandeln, für: vernichten, zerstören): zu A. werden, ad od. in cinerem redigi (zu Äsche gemacht =, gebrannt werden, von Horn zc.); in cinerem od. in cineres verti (in Äsche verwandelt =, vernichtet werden, verweisen u. dgl.); conflagrare. deflagrare. comburi (in Flammen aufgehen, abbrennen): in A. sinken, in cinerem collabi; in cineres dilabi; ad cineres redire: zu Äsche gebrannt, ad od. in cinerem redactus (zu Äsche gemacht, wie Horn zc.); ad cinerem ambustus (bis zu Äsche niedergebrannt, verbrannt): in Äsche legen (eine Stadt zc.), igni concremare alqd; incendio delere alqd. - das Feuer glimmt unter der A., ignis obducto cinere sopitus est (eig.); cinere latet obrutus ignis (auch bildl.); ignis suppositus est cineri doloso (auch bildl.): im Sacke u. in der A. liegen, sordidatum od. atratum esse: Jnd. bei der A. eines Verstorbenen beschwören, obsecrare alqm per cinerem mortui alqjs: sanft ruhe deine A.! f. ruhen.

Äsche, fraxineus. - **Äschen** = von od. aus Äsche, fraxineus.

äschenartig, f. aschig no. II.

Äschenbrödel, *mulier favillae et fumi plena.

Äschenbrot, panis subcinericus (Spät.).

Äschenfarbe zc., f. Äschfarbe zc.

Äschenhaufe, cineres. - Aueig, etm. (eine Stadt zc.) in einen A. verwandeln, vertere in cinerem od.

in cineres; igni concremare od. incendio delere alqd: in einen A. verwandelt werden, auch ad cineres redire; in cinerem collabi.

Aschenkrug, urna feralis; im Zshg. bl. urna. **Aschenregen**, eines feuerpeinenden Berges, favilla ejecta; auch bl. favilla od. Plur. favillae. - glühender, nubes fumans candente favilla.

Aschermittwoche, *dies cinerum sacrorum.

Aschfarbe, color cinereus od. cineraceus od. cinericius.

aschfarben, -farbig, **aschgrau**, cinereus. cineraceus. cinericius. cineri similis (der Asche ähnlich, 3B. color, terra u. dgl.). - cinerei coloris. cinereo od. cineraceo colore (von Asche ähnlicher Farbe). - leucophaeus (λευκόφατος, weißschwartzlich; so gefleckt, leucophaeatus). - a. Marmor, tephrias, (τεφρία).

aschig, I) voll Asche: cinerosus (Espät.). - II) der Asche ähnlich: cinericius; cineraceus; cinereus; cineri similis.

Asfalt, f. Erdharz.

Asiate, *Asiae incola (ein Einwohner Asiens). - *homo in Asia natus (ein in Asien geborner Mensch). - nach Art der Asiaten, Asiane (Quint. 12, 10, 18).

asiatisch, Asiaticus (3B. bellum). - od. durch den Genit. Asiae (3B. Asiae civitates). - die as. Scythien, Scythae, qui in Asia sunt. - **Asien**, Asia.

asotisch, f. schwergerisch, liederlich.

Aspe, **Aspe**, populus. - aus Ae., populeus.

Aspecten, positus ac spatia siderum; positura stellarum; positio siderum.

Aspenholz, lignum populi.

Aspenlaub, folia populi (die Blätter). - frondes populeae (die Zweige mit den Blättern). - Sprüchw., zittern wie Ae., totum tremere et horrere.

Asphodill, der, asphodelus.

Aspiration, eines Wortes, aspiratio; afflatus. - ohne A., sine afflato (3B. Tebae statt Thebae).

aspiriren, e. Wort, adicere aspirationem. - nicht a., detrudere aspirationem.

As, I) als Münze: as, Genit. assis; Plur. asses, Genit. assium. - zwei Asse, duo asses; dupondius; dupondium: drei Asse, tres asses; tressis: vier Asse, quatuor asses; fünf Asse, quinque asses; quinquessis: sechs Asse, sex asses; sexis: sieben Asse, septem asses: acht Asse, octo asses; octussis: neun Asse, novem asses; nonussis: zehn Asse, decem asses; decussis: 20 Asse, viginti asses; bicussis: 30 Asse, triginta asses; tricussis: 100 Asse, centum asses; centussis: e. halber A., dimidia pars assis; semis, Genit. semissis: ein Drittel A., triens: zwei Drittel A., bes od. bessis: ein Viertel A., quadrans: drei Viertel A., dodrans: e. Zwölftel A., uncia; u. dgl. (vgl. Varr. LL. 5, 36. §. 169 sqq. u. die Lat.-dtischen Wörterbücher unter as). - II) als Gewicht: a) als Goldgewicht, der 64. Theil eines Ducatens: *quarta et sexagesima. - b) Apothekerpfund von 24 Loth: *as.

Asscurant, -curateur, -curcur, *cautor periculi, quod est a vi ignis. *qui damnum praestat incendio illatum (gegen Feuersgefahr). - *cautor periculi, quod est a vi tempestatis. *qui damnum praestat vi tempestatis illatum (gegen heftigen Sturm).

Asscuranz, -curation, *cautio periculi, quod est a vi ignis (gegen Feuersgefahr) od. a vi tempestatis (gegen heftigen Sturm). - die A. übernehmen, f. assureuren.

Asscuranz-Gesellschaft, *societas, quae cavet de periculo ignis od. quae praestat damnum

incendio illatum (gegen Feuersgefahr). - *societas, quae cavet de vecturae periculo od. quae praestat damnum tempestate illatum (gegen Gefahr zur See).

asscuriren, e. Haus u. gegen Feuersgefahr, *cavere od. cautionem facere, ne periculum sit a vi ignis; *cavere de periculo incendii; *praestare damnum incendio illatum. - e. Ladung, e. Schiff gegen Gefahr zur See, *cavere od. cautionem facere, ne periculum sit a vi tempestatis; *cavere de vecturae periculo (vgl. Cic. ad fam. 2, 17, 4); *praestare damnum vi tempestatis illatum. - die Ladungen der Schiffe waren vom Staate assureirt, quae in naves imposuerunt a tempestate vi publico periculo erant (Liv. 23, 49, 2): die Zufuhren (zur See) zu den Meeren waren vom Staate assureirt, publicum periculum erat a vi tempestatis in iis, quae portarentur ad exercitus (Liv. 25, 3, 10). - seine Sachen a. lassen, *efficio, ut mihi cautum sit de incendii periculo (gegen Feuersgefahr) od. de vi tempestatis (gegen heftigen Sturm).

Assel, f. Kellerwurm.

Assemblee, f. Gesellschaft, Versammlung.

Assessor, assessor. - **Assessorat**, das, *assessorium munus.

Assiette, gabata. - scutula (viereckiges längliches Schüsselchen). [weisen.]

Assignation, assigniren, f. Anweisung, an-

Assimilation, die, literarum attractio (Varr. LL. 5, 1. §. 6). - **assimiliren**, *assimilem facere, mit u., alci rei.

Assisen, die, conventus.

Assistent, f. Gehülfe.

Association, der Handwerker, *coitio quaestus faciendi causā facta.

Associationsrecht, *quaestus faciendi causā coeundi jus. - das A. aufheben, *coitiones fieri vetare.

Associé, f. Compagnon. - **associtiren**, sich, f. verbinden (sich), zusammenreten.

assortiren, das Waarenlager, *merces horrei supplere.

Ast, ramus (eig. A. eines Baumes, u. uneig. v. e. Berge, der aus einem größern Gebirge ausläuft, wie Pl. 6, 27 [31], 134; und von der Seitenlinie im Geschlechtsregister, wie Pers. 3, 28). - brachium arboris (der Arm, Ast eines Baumes). - nodus (A. im Holze). - ein kleiner A., ramulus od. ramusculus: ein belaubter A., frons; ramus frondosus: ein mit Laub und Früchten abgedeckter A., termes: ein dürrer A., ramale: Stücke dürrer Aeste, ramalia: voller Aeste, ramosus (auch v. Gemeiß); brachiatus; ramulosus (voll kleiner Ae.; alle drei von Bäumen); nodosus (von Holze): aus Aesten bestehend, von od. aus Aesten, rameus (Virg. georg. 4, 303): was keine Aeste hat (vom Holze), enodis: zu viel Aeste treiben, viscescere: sich in Aeste ausbreiten, luxuriari; ramis diffundi: der Baum breitet seine Ae. weit aus, hat breite Ae., arbor patulis od. vastis diffunditur ramis: die Aeste breiten sich weit aus, ramis late diffunduntur: ein Baum mit weit ausgebreiteten Aesten, arbor vastis ramis dispensa.

Aestchen, ramulus; ramusculus.

Aster, *aster.

Asthene, f. Schwäche, Kraftlosigkeit.

asthenische Mittel, detractiones (Egßg. adjectiones, sibiijische Mittel). - ein a. Fieber, *febris nervosa (t. t.); *febris, quem τῆρον medici nostri vocant.

Aesthetik, *aesthetica od. *aesthetice. - Umschr., *doctrina elegantiae od. venustatis recte intelligendae. - die Regeln der Ae., artis praecepta.

Aesthetiker, *elegantiae intelligens. – als Lehrer: *qui de elegantia praecipit.

ästhetisch, venustus (liebtreibend). – elegans (gewählt, mäßig, geschmackvoll). – In Zfhg. auch durch den Genit. artis, zB. ästh. Regeln, artis praecepta. – ä. Gefühl, f. Gefühl: aus ä. Rüksichten, decore od. elegantia commotus. – *Adv.* venuste; eleganter.

Asthma, f. Engbrüstigkeit.

ästig, ramosus, ramulosus (letzteres voll kleiner Äste; beide v. Bäumen, ramos. auch v. Geweih). – nodosus (knotig, v. Holz).

ästimiren, f. ächten.

ästlos, sine ramis (v. Bäumen). – enodis (v. Holz).

astringiren, f. adstringiren.

Astrolog, astrológus (*ἀστρολόγος*; vgl. „Astro-nom“). – mathematicus (Mathematiker). – Chaldaer (Chaldäer; beide sofern sich Mathematiker u. Chaldäer vorzugsweise mit Astrologie beschäftigten). – Chaldaicae rationibus eruditus (in die Chaldäische Lehre, d. i. in die Sterndeuterei, Eingeweihter). – caeli interpres (Ausleger der Himmelserscheinungen).

Astrologie, astrologia (*ἀστρολογία*; vergl. „Astronomie“). – rein lat. ratio sideralis od. scientia sideralis (Kenntniß der Sterne, bes. die Kenntniß aus ihnen zu Weissagen, ersteres objectiv, letzteres subjectiv). – rationes Chaldaicae (die Sterndeuterei als Wissenschaft der Chaldäer). – mathematica (dieselbe als Wissenschaft der Mathematiker, Suet. Tib. 69: mathematicae addictus, d. i. der A. ergeben). – Chaldaicum praedicendi genus (die Sterndeuterei als Gattung der Weissagekunst).

astrologisch, astrologicus (Spät.).

Astronom, astronomus (*ἀστρονόμος*, Spät. Früher astrologus [*ἀστρολόγος*] = Astronom u. Astrolog). – rein lat. caeli siderumque spectator od. caeli ac siderum peritus (als beobachtender Astronom). – caeli interpres (als Ausleger der Himmelserscheinungen). – qui siderum cursus et motus numeris persequitur (als rechnender Astronom).

Astronomie, astronomia (*ἀστρονομία*, Spät. Früher astrologia [*ἀστρολογία*] = Astronomie u. Astrologie). – rein lat. cognitio siderum (Kenntniß der Gestirne). – caeli dimetiendi ratio od. studium (die Ausmessung des Himmels; rat. als Wissenschaft, stud. als Beschäftigung). – lunaris ratio (die Beobachtung des Mondes, um uns das Wetter zu bestimmen). – caelestes literae (die in Schriften verzeichnete Wissenschaft der Himmelserscheinungen; dah. Kenntniß der A., caelestium literarum scientia). – die A. studiren, perdiscere siderum motus.

astronomisch, astronomicus (*ἀστρονομικός*). – rein lat. ad sideralem rationem spectans od. pertinens. – eine a. Tafel, parapegma (*παράπηγμα*, Vitr. 9, 6, 3): a. Kenntniß, Wissenschaft, f. Astronomie: a. Beobachtungen, caelestes observationes: a. Beobachtungen anstellen, motus stellarum observare.

Asyl, f. Freistatt, Zuflucht. – **Asylrecht**, asylus (Tac. ann. 4, 14). – e. Tempel A. geben, templo sanctitatem tribuere (Tac. ann. 3, 62).

asyndetisch, dissolutus (*ἀσύνδετος*). – *Adv.* dissolute (*ἀσυνδέτως*). – a. stehen, demptis conjunctionibus dissoluto dici (Cic. or. 39, 135); conjunctionibus verborum e medio sublatis separatis partibus efferri (Cornif. rhet. 4, 30, 41); intervalis distinguí caesa oratione (Cornif. rhet. 4, 19, 26).

Asyndeton, dissolutum (*ἀσύνδετον*, Cornif. rhet. 4, 30, 41 [wo früher falsch dissolutio stand], Cic. de or. 3, 54, 207. Quint. 9, 1, 34). – caesa oratio (Cornif. rhet. 4, 19, 26).

Atelier, officina (Werkstätte übh.). – pergula (als an e. Hause angebaute Bude, zB. eines Malers).

Atheismus, *atheismus (als t. t.). – doctrina deos (deum) spernens (als Lehre). – dem A. huldbigen, deos negare; deos (deum) esse negare od. non credere od. non putare od. non concedere. nullum esse omnino deum putare, auch bl. deos non putare od. non credere. nullam vim esse ducere numenve divinum. deos (deum) esse dubitare aut omnino esse negare (die Gottheit leugnen); deos (deum) spernere (die Gottheit verachten); deum ignorare (keine Kenntniß von Gott haben, zB. von e. Volke). – gerade das ist A., die Anzeichen der Götter zu verachten, id ipsum est deos non putare, quae ab iis significantur contemere.

Atheist, atheus (*ἄθεος*, t. t.; griech. bei Cic. de nat. deor. 1, 23, 63). – od. umschr. durch die Ausdrücke zu „dem Atheismus huldbigen“ unter „Atheismus“, zB. qui deos (deum) esse negat od. non putat u. f. w.

atheistisch, deos (deum) spernens (die Gottheit verachtend, zB. doctrina). – eine a. Richtung haben = dem Atheismus huldbigen, f. Atheismus.

Athem, spiritus (Athenzug, Athemholen; dann = anima). – anima (die eingeathmete Luft; dann = Lebenshauch, =kraft). – halitus (A., wenn er ausgestoßen ist, Hauch). – respiratio. respiratus (das Aufathmen, Athemholen). – kurzer A., spiritus angustior; anhelans spiritus: schwerer A., spiritus gravis; vgl. „Athemholen (kurzes, schweres)“: schwacher A., spiritus rarus (lehtener); anima tenuis (noch geringer Lebenshauch): übel riechender A., anima foetida; os foetidum; oris foetor; oris od. animae gravitas; halitus graevolentia; contaminatus spiritus (durch unzüchtigen Lebenswandel verunreinigter A.). – ein lang anhaltender A., spiritus cum spatio pertinax: in Einem A., uno spiritu. sine respiratione (ohne aufzuathmen); uno tenore (in einerlei Haltung, ununterbrochen, zB. fortgehen, peragi [von einer Arbeit, res]; fluere, v. d. Rede); una continuatione verborum (mit ununterbrochener Aufeinanderfolge der Worte): in Einem A. trinken, non respirare in hauriendo: den A. an sich halten, an sich ziehen, animam continere od. comprimere: A. holen, schöpfen, f. athmen *no. I.*: hol' doch A., animam recipe: wieder A. holen, wieder zu A. kommen, respirare (eig. u. uneig.); se colligere. ad se redire (uneig., sich wieder erholen): nicht zu A. kommen od. kommen können, respirandi facultatem non habere: Zmd. nicht zu A. kommen lassen, alqm non libere respirare sinere (auch uneig.); alqm torpere non pati (uneig.): zu Rom kann man nicht zu A. kommen, Romae respirandi locus non est: A. holen, schöpfen beim Lesen, spiritum suspendere in lectione: ein wenig beim Reden, paulum interquiescere: schwer A. holen, spiritu laborare; anhelare (keuchen): tief A. holen, spirare: den A. beschmen, verfehen, animam od. spiritum od. spiritus viam intercludere; spiritum elidere: die Republik noch bei gutem A. erhalten, rei publicae spiritum ducere: Zmd. in A. setzen, alqm exercere; alqm sollicitum habere: Zmd. außer A. bringen, alqm exanimare: sich außer A. laufen, cursu exanimari. – der A. geht schwer, spiritus interclusus arte meat; freier, spiritus liberius meat: mild schwächer, spiritus labitur: geht aus, bleibt hinweg, spiritus suppressus est; spiritus deficit (auch beim Reden): latera et vox deficient (beim Reden): der A. ist heiß u. heftig, spiritus cum fervore prorumpit: der Kranke hat einen gleichförmigen A., aequalis aegro spiritus est. – e. guten, angenehmen, wohlriechenden A. machen, den A. verbessern (v.

Kräutern c.), oris odorem commendare; oris halitum jucundiorum facere foetoremque tollere; oris suavitati utilem esse. — so lange noch ein A. in mir ist, so lange noch der A. aus= u. eingeht (d. i. ich noch lebe), dum quidem spirare potero; dum animā spirabo meā; dum spiro; dum anima est; dum vivo.

athembar, spirabilis.

Athembeschwerde, s. (schweres) Athemholen.

Athemholen, das, spiritus. spiratio. respiratio. respiratus (s. Athem). — interspiratio (A. zwischen dem Heden, indem man etwas inne hält). — kurzes A., anhelatio. anhelitus. anhelans spiritus (das Reizen, auch als Krankheit, das, auch im Plur.). — schweres A. (= Athembeschwerde), spirandi od. spiritus difficultas; meatus animae gravior; gravitas spiritus; spiritus gravis; angustiae spiritus; spiritus angustior; schmeres A. (Athembeschwerde) haben, difficultate spirandi strangulari. — tiefes A., suspiratio od. suspiratus. suspiritus. suspirium (alle bes. v. schmerzlichen A., Seufzen). — häufiges A., crebrius respirandi.

athemlos, anhelans (feuchend). — exanimatus. exanimis (fast entseelt, ganz enträthet, vom Laufe, vom Schreden c.). — a. werden, exanimari: sich a. laufen, cursu exanimari.

Athemlosigkeit, defectio spiritus od. animae.

Athemzug, spiritus. — in Einem A., s. „in Einem Athem“ unter „Athem“: bei od. mit dem letzten A., moriens (sterbend, im Sterben): bis zum letzten A., usque ad extremum spiritum; ad supremum usque spiritum: den letzten A. thun, animam agere.

Aether, aether (die höhere feine Luft, Ggß. aer, die untere atmosphärische Luft). — caelum (Himmel).

ätherisch, aethereus. — caelestis (himmlisch).

athmen, I) v. intr. den Athem einziehen u. ausstoßen, Athem holen, schöpfen: spirare; respirare; animam od. spiritum recipere; spiritum attrahere ac reddere; spiritum trahere et emittere; animam od. spiritum ducere; spiritum haurire; spiritum recipere. — durch die Nase a., naribus spiritum trahere: frei a., libere respirare: schwer a., aegre ducere spiritum; spiritus difficilis redditur: kurz a., anhelare (feuchen): peifend u. feuchend a., cum sono et anhelatione spirare: schwach a., raro spirare; tenuem spirare animam (v. Sterbenden): der Kranke athmet schwach, spiritus rarus est: langsam a., tarde spirare: leicht a., ex facili, commode spirare: wieder freier a. (uneig.), respirare: so lange ich athme (d. i. lebe), dum quidem spirare potero; dum animā spirabo meā; dum spiro; dum anima est; dum vivo. — II) v. tr.: I) mit dem Athem einziehen u. ausstoßen: spiritu ducere. — die Luft, die wir athmen, aer, quem spiritu ducimus: dieselbe Luft a., eodem frui caelo; ex eodem caelo spiritum trahere: freie Luft, frische Luft a., s. Luft. — neues Leben a., s. aufleben: ein großer Sinn athmet überall, *nihil in his non excelsum magnificumque est. — 2) ausathmen, duften: spirare. — dein Unthätig athmet Liebe, facies tua spirat amores: seine Schriften scheinen seinen Geist zu athmen, ejus mens videtur spirare in scriptis: e. Freiheit athmendes Wort, memor libertatis vox. — **Athmen**, das, s. Athemholen.

1. **Atlas**, geogr., *tabularum geographicarum volumen. — *tabulae, in quibus singulae orbis terrae regiones depictae sunt. [densus et colustratus.]

2. **Atlas**, eine Art Seidenzeug, *sericus pannus

Atlaschimmel, equus candidissimus.

Atmosphäre, aer, qui terrae est proximus, im Bsg. bl. aer (die untere atmosphärische Luft, das Reich der Meteore, Ggß. aether, die obere reine Luft). — caelum (wie unser „Himmel“ für die un-

die Erde ausgebreitete Lustregion, die Luft, Temperatur c.). — aura (der Dunstkreis um e. Ort, zB. fluminis). — dicke A., aer crassus: dünne, aer tenuis; caelum tenue: reine, aer purus: gesunde, aer salubris; caelum salubre; caelum bonum: ungesund, aer pestilens: drückende, caeli gravitas: die ganze A., omne caelum: in derselben A. leben, eodem frui caelo. — **atmosphärisch**, durch den Genit. aeris od. caeli. — a. Luft, s. Atmosphäre.

Atom, atomus, i. f. (ἄτομος), rein lat. corpus individuum od. corpus individuum et solidum od. corpus insecabile.

Attramontstein, chalcitis (der rothe). — misy (der gelbe). — sory (der graue).

Attake, s. Angriff. — **attakiren**, s. angreifen.

Attelier, s. Atelier.

Attentat, auf Znd., petitio. — ein A. auf Znd. machen, petere alqm (zB. gladio, stricto pugione).

Attestat, s. Zeugniß. — **attestiren**, s. bezeugen.

Attiüde, corporis habitus.

Attraction, s. Anziehung, Anziehungskraft.

Attribut, I) = Abzeichen, Sinnbild, w. s. — II) als gramm. t. t.: attributio; res attributa.

ägen, rodere. erodere (beizen; u. ägenden Mitteln). — urere. adurere (brennen, v. ägenden Heilmitteln u. v. Urzte). — rodentibus od. adurentibus medicamentis uti (beizend od. brennende Mittel anwenden, v. Urzte; vgl. Cels. 5, 26, 21: neque rodentibus medicamentis neque adurentibus utendum est). — sculperes (mit dem Grabstichel eingraben, radiren, v. Kupferstecher). — die Tuberkeln werden mit Argmitteln od. mit dem Glüheisen geätzt, tubercula vel medicamentis vel ferro aduruntur.

äzend, rodens. erodens (beizend). — causticus od. rein lat. adurens (brennend). — äzende Mittel, s. Nchmittel. — **Nchkraft**, vis caustica. — **Nchmittel**, medicamentum rodens od. erodens (beizendes). — medicamentum causticum od. rein lat. medicamentum adurens (brennendes). — im Plur. auch bl. rodentia od. erodentia; adurentia.

au! au weh! Interj. au! vae! — au weh! geschrieben (über die unwürdige That, Behandlung), o facinus indignum!

Auherge, -gift, s. Gasthaus, Gastgeber.

auch, etiam (theils dem Vorhergesagten gleichstehend als ebenfalls geltend, wie unser auch, und auch, auch noch [s. Halm zu Cic. Verr. 5, 22, 57]; theils steigend, wie unser sogar auch, od. wie unser auch nur, s. Halm zu Cic. Verr. 5, 29, 74. Statt etiam wird zuweilen auch et gebraucht, jedoch nur in beschränkter Weise u. hauptsächlich in Verbindungen wie et ipse, et ille, et hic, et iste, et nunc, et etiam, et quoque, simul et, sed et, verum et, similiter et, talis et, idem et, ut et u. dgl. [Vgl. Lat.-dtsh. Handwbch. unter et]. — quoque (nur gleichstehend mit einer gewissen Hervorhebung des angezeigten Wortes, wie unser auch = ebenso auch. Es steht dem Worte, welches es angezeigt wird, immer nach, während etiam denselben in der Regel voransieht). — ceterum. praeterea. insuper (vollständige Sätze anreihend, wie unser auch = übrigens, außerdem, obendrein; s. „außerdem“ den Unterj.). — denique (neue Sätze anreihend, im zweiten od. dritten Gliede = dann auch, im letzten = endlich auch; vgl. Halm zu Cic. div. in Caecil. 18, 58). — item (dasselbe Prädicat auf verschiedene Subjecte beziehend, wie unser auch = auf gleiche Weise, gleichfalls, zB. du hast es auch gemacht wie die Räuber, fecisti item ut praedones solent. Beim Uebergange zu einem neuen Theile itemque, und auch, so wie auch, zB. Cic. legg. 2, 21, 52). — vel (oder auch,

theils gleichstellend als gleichgiltig, welches genommen wird, s. Caes. b. G. 4, 16, 5; theils steigend, auch fogar, s. Cic. off. 1, 18, 59; oder auch nur, Cic. de or. 2, 27, 119). – auch nicht, aber auch nicht zc., s. nicht.

Steht auch für selbst auch, seinerseits (ihrerseits) auch, auch er zc., einem neuen Subjecte dasselbe Prädicat od. einem neuen Nomen dasselbe Attribut belegend, so setzt Cicero entweder etiam ipse (wie Cic. Brut. 56, 206 u. 267) od. ipse etiam (Cic. Brut. 29, 112) od. bl. ipse (Cic. ad Att. 9, 6, 3; off. 2, 22, 76. Caes. b. c. 2, 31, 8; vgl. Nägelsb. Stil. S. 247); die Hifitor. seit Livius u. A. auch et ipse (Liv. 1, 56, 1; 6, 2, 14. Quint. 9, 4, 43; bei Cic. nur sicher pro Caecina. 20, 58) u. ipse quoque (Liv. 3, 21, 4; 8, 12, 9. Flor. 3, 21, 7). – u. ebenso auch nicht für selbst auch nicht, auch seinerseits (ihrerseits) nicht, auch er nicht, nec od. neque ipse (Cic. fin. 5, 29, 88. Liv. 23, 18, 4, u. dazu Weiskorb.).

Wird demselben Subjecte od. Objecte Verschiedenes beigelegt, u. beruht das Hauptmoment des Satzes darauf, daß beides od. Mehreres Einem zukommt, so steht idem (zugleich auch), zB. die Musiker waren früher auch Dichter, musici quondam iidem poetae: nichts ist freigeig, was nicht (zugleich) auch gerecht ist, nihil est liberale, quod non idem iustum. – Beim Uebergange zu einem neuen Theile idemque, so wie auch, zB. Cic. Brut. 56, 205.

In Aufzählung gleichartiger Beispiele od. Fälle wird auch, in gleichen auch durch atque etiam gegeben (s. Cic. de nat. deor. 1, 12, 31 u. 13, 32; 2, 47, 122; zum. steigend = fogar auch, s. Cic. off. 1, 13, 39).

In Verbindung mit relativen Pronominen u. Partikeln wird „auch“ im Lateinischen durch ein angehängtes . . . cumque ausgedrückt; zB. wer auch nur, quicumque: wo auch nur, ubicumque: wohin auch nur, quocumque: so oft auch nur, quotiescumque.

Nicht besonders bezeichnet wird „auch“ a) in Fragen, wo es eine bescheidene Widerung ausdrückt, sondern durch den Coniunctiv, od. durch ein eingeschaltetes quae, inquam, od. durch die beschränkten Pronomina numquid, eequid angedeutet. – b) in einzelnen Fällen, wo es durch den Zusammenhang oder die Wortstellung im Latein. angedeutet wird, zB. Romulus jam tum immortalitatis virtute partae, ad quam eum sua fata (auch seine Schicksale) ducebant, fautor, Liv. 1, 7, 15: cetera (auch das Uebrige) vana existimaturi, Liv. 1, 51, 7: ceteros (auch die übrigen) in sedibus suis trucidatos, Liv. 5, 41, 9: id quod est factum (was auch geschah), Cic. ad fam. 1, 2, §. 2.

Die übrigen Verbindungen von auch mit andern Partikeln zc. f. unter diesen Wörtern, zB. und auch, s. und: fogar auch, s. fogar. – nicht nur (allein) . . . sondern auch, s. nur.

Auction, auctio (im Allg.). – auctio haetae. hasta publica. hasta censoria (öffentliche Versteigerung von Seiten der Obrigkeit, wobei ein Spieß aufgesteckt wurde; erstere beiden bes. confiscirter Güter, gemachter Beute u. dgl., letzteres der Abgaben, Bälle u. sonstigen Gefälle). – sectio (die durch eine Auction bewirkte Vertheilung der Beute u. confiscirter Güter, die dann die sectores [s. d. Lexx.] erstanden, um sie mit Profit wieder einzeln zu verkaufen). – eine Au. bei einer Erbschaft, auctio hereditaria: eine Au. halten, anstellen, auctionari; auctionem facere od. constituere: eine öffentliche, hasta positā auctionari: eine Au. öffentlich ankündigen, bekannt machen, auctionem praedicare (durch Aufruf, v. Praeco; dann auch durch den Praeco ausrufen lassen); auctio-

nem proscribere od. proponere (durch Anschlag): es wird eine Au. ausgerufen, (durch Aufruf) angekündigt, conclamatur auctionem fore: etw. in einer Au. verkaufen, s. versteigern: in der Au. erstehen, in auctione emere: in der Au. ausrufen, praedicare (v. Aufrufer, lat. praeco): eine Au. aufchieben, auctionem proferre: niemals in eine öffentliche Au. gehen, numquam ad hastam publicam accedere: ein Mensch, der in alle Auctionen läuft (und mit den gekauften Waaren auf den Märkten herumzieht), circulator auctionum: zur Au. gehörig, Auctions-, auctionarius.

Auctionator, *curator auctionum (der Besorger von Auctionen). – praeco (der Aufrufer in Auctionen). [rum venalium.

Auctionskatalog, =verzeichniß, tabula re-auctionis, =zimmer, atrium auctionarium. – Auctionsverzeichniß, s. Auctionskatalog. **Auctor**, s. Schriftsteller, Verfasser.

Auctorität, auctoritas (im Allg., sowohl abstr. = Ansehen [w. i.] Geltung, Macht, Verbürgung [Garantie], authentische Ansicht u. dgl. [s. Lat. = dtsh. Handwbch. unter d. W.]; als auch concr. = angesehene, einflußreiche Person, wie Cic. Deiot. 11, 30: u. im Plur. = Auctoritäten, d. i. bedeutende Persönlichkeiten, die als Gewährsmänner dienen sollen, wie auctoritates principum conjunctionis, Cic. Sull. 13, 37). – majestas (hohe Würde, Würde u. Ansehen). – potestas (die Zmdm. zustehende Macht, Gewalt). – auctor (concr., der Vertreter, Gewährsmann zc.). – die öffentliche Au., auctoritas od. majestas publica; potestas populi (dah. unter öffentlicher Au. handeln, sub auctoritate publica facere od. gerere aliquid; auctoritate publica uti: unter Vorhülung öffentlicher Au., unter angemessener öffentl. Au. handeln, publico nomine facere aliquid). – die väterliche Au., auctoritas patris; majestas patria od. paterna; potestas patria. – die bekannte A. großer Philosophen, nobilitas magnorum philosophorum et auctoritas. – zu Zmds. berühmtem Namen u. seiner Au. seine Zuflucht nehmen, Zmds. berühmten Namen u. seine Au. mißbrauchen, nobilitatis auctoritatisque alcijs perfugio ita: ich habe den Cicero als Au. für dieses Wort anführen, eine vollgiltige, wie ich glaube, Ciceronem auctorem hujus verbi habeo, puto locupletem.

Audienz, admissio (der Zutritt, den man giebt, nachg.). – aditus, bei Zmd., ad alqm (der Zutritt, den man erhält; vgl. übh. „Zutritt“). – colloquium (die Unterhaltung, das Gespräch während des Zutritts). – geheime Au., secretus sermo; secretum (nachg.). – die Audienzen, die ich gebe, auch accessiones meae (s. Cic. Verr. 2, 53, 133, u. dazu Klög.). – eine allgemeine, öffentliche Au., popularis accessus (vgl. „Prüdaudienz“): Au. geben, potestatem sui facere: Zmdm. Au. geben, ertheilen, admissionem od. aditum alci od. aditum conveniendi dare. alqm admittere (Zmdm. Zutritt geben, vor sich lassen); ad colloquium alqm admittere (Zmd. zu einer Unterredung vor sich lassen); alci facere potestatem sui (adeundi od. conveniendi). alci potestatem sui praebere. alci copiam sui dare (Zmdm. Erlaubniß, Gelegenheit uns zu sprechen geben); alqm audire (Zmd. anhören, zB. legationes); alci senatum dare (Zmdm. Senat geben, v. Senate): Zmdm. eine geheime Au. geben, ertheilen, alqm in secretum recipere (nachg.): keine Au. geben, se adiri od. conveniri nolle: Zmdm., auch alci aditum negare: seinen Gedanken Au. geben (sprüchm.), defixum esse in cogitationibus: er giebt leicht Au., ad eum aditus faciles sunt; ad eum omnibus aditus patet: er giebt gern Au., ille facilem se in hominibus admit-

tendis praebet: er giebt nicht gern Au., ad eum aditus est difficilior; ille convenientibus est difficilis: er giebt selten Au., ille rari est aditus: ich gebe Jmdm. zuerst Au., alqm primum in cubiculum intromitti jubeo: Au. erhalten, aditum obtinere; admitti; audiri; datur alci aditus conveniendi: feine, ad colloquium non admitti; *aditu prohiberi: sie konnten viele Tage keine Au. beim Könige erhalten, per multos dies regis conveniendi potestas non facta est. — um eine Au. bitten, bei Jmd. Au. suchen, petere aditum conveniendi; aditum ad alqm postulare; colloquium petere: um eine geheime Au. bitten, secretum petere (nachaug.): Jmdm. Au. bei Einem verschaffen, alci aditum patefacere ad alqm.

Audienzsaal, zimmer, saluatorium cubiculum (s. Pl. 15, 11 [10], 38). — atrium (das Atrium im röm. Hause, wo die Vornehmen ihre Besuche empfangen).

Auditor, *index militaris od. castrensis.

Auditor, f. Beisitzer.

Auditorium, I eig.: auditorium (nachaug.). — II meton., d. Zuhörerhaft: auditorium (nachaug.). — auditores. audientes. qui audiunt (die Zuhörer). — coram quibus dicimus (die, vor denen man als Redner spricht). — corona (der versammelte Kreis von Zuhörern, bes. bei gerichtlichen Verhandlungen). — ein zahlreiches Au., frequentia eorum, qui nos audiunt; celebritas audientium: vor e. zahlreichen u. gebildeten Au. wurde die Rede des Metellus gelesen, multis et eruditis viris audientibus legebatur oratio Metelli: vor e. sehr zahlreichen Au. e. Schrift vorlesen, ingenti auditorio adhibito librum recitare.

Aue, campus herbosus (grasreicher Platz). — pratum (Weise). — pascua, orum, n. (Weideplatz). — rus (das Land, die Flur; zB. blumige Auen, florea rura).

Auerhahn, teträo. — **Aurochs**, urus.

1. **auf**, I *Præp.*: A) zur Bezeichnung des ruhigen Nebeneinanderseyns, auf die Frage wo? wor = auf? in m. Abl. — super m. Abl. (um die Oberfläche mehr andeutend, auf welcher sich etwas befindet). — In vielen Fällen jedoch, wo wir uns den Zustand der Ruhe schon eingetreten denken, bezeichnen die Römer die ihm vorhergegangene Richtung und Bewegung von einem Orte her, und es wird dann unser „auf“ durch ex, de, auch ab zu geben seyn; zB. auf dem Marsche, auf der Reise, ex itinere (aber auch in itinere, doch mit dem Untersch.), daß in itin. ist, während des M., so daß marschirt wurde, man auf dem M. begriffen ist, zB. den Zug angreifen, agmen adoriri; ex it., vom Marsche aus, so daß derselbe eine Zeit lang unterbrochen wurde, zB. einen Brief schicken, literas mittere): so auch ex od. a fuga (u. in fuga, mit dem eben angegebenen Untersch.): auf dem rechten Flügel, a dextro cornu: auf der Mauer kämpfen, de moenibus pugnare. — Durch den Abl. allein wird „auf“ ausgedrückt: a) bei Substantiven örtlichen Begriffs, zB. Bewaffnete auf der Mauer aufstellen, muris armatos disponere. — b) wenn ein Mittel u. Werkzeug ausgedrückt wird, welches im Lateinischen schon im Ablativverhältnis liegt; zB. auf dem Pferde reiten, equo vehi: auf dem Wagen fahren, curru (doch auch in curru) vehi: auf der Flöte blasen, tiblis canere. — c) wenn es in einem mit einer Präposition zusammengesetzten Verbum enthalten ist, welches dann den Dativ bei sich hat, zB. auf dem Pferde sitzen, equo (doch auch in equo) insidere. — Häufig wird auch dem in u. Abl. (od. Acc.) od. dem bl. Abl. noch ein Particip beigefügt, zB. auf dem Pferde, in equo sedens od. insidens; equo vectus: auf einem Wagen, curru vectus (auf einem Wagen fahrend); in currum impositus (auf einen Wagen gesetzt). —

od. es wird das „auf“ durch ein Particip deutlicher hervorgehoben, zB. auf e. Pferde, equo insidens: auf e. wilden Pferde, fero equo impositus: der Kranz auf dem Haupte, corona capiti imposita: der Schmuck auf dem Kopfe, superpositum capiti decus: die Stadt auf dem Flusse, oppidum anni impositum: die Villa auf dem Berge, villa colli superposita: auf den Knieen, nisus genibus (zB. a senatu petere): auf Walzen, phalangis subjectis (zB. hoc opus omne ad turrim hostium admovere): auf ihren Schilden, caetris suppositis cubantes (zB. flumen transavere): auf Schläuchen, utribus incubantes (zB. transavere amnem). Vgl. Nägelsb. Stif. S. 119. — **auf... umher (herum)**, circum (zB. circum villas errare, auf den Willen umherstreifen).

B) zur Angabe der Richtung nach etwas hin, auf die Frage wohin? u. zwar: 1) nach oben hin, hinauf: in m. Acc. — ad. — 2) wohin? in m. Acc. — super m. Acc. ad. versus (um die ohngefähre Richtung zu bezeichnen) — Bes. zu bemerken ist, daß nach den Verben setzen, legen, stellen zc. (ponere, collocare) in mit Abl. folgt, weil sich der Römer den Zustand der Ruhe schon eingetreten denkt; zB. auf den Tisch legen, ponere in mensā. — Häufig wird „auf“ gar nicht überseht, u. zwar: a) bei den Städtenamen und bei allen Wörtern, welche auf gleiche Weise behandelt werden; zB. auf das Land gehen, rus ire: auf die Erde, humi (nur bei Dicht. in humum). — b) bei zusammengesetzten Verben, in welchen der Begriff der Richtung schon liegt, zB. auf die Mauer steigen, muros conscendere: auf das Pferd steigen, equum conscendere: doch haben einige dieser Verba auch die Präposition bei sich, zB. auf das Pferd steigen, auch in equum conscendere. — Bei ungefähren Zahlenbestimmungen wird „auf“ gebraucht, um den Punkt bis wohin? anzugeben; im Lat. ad od. circiter, zB. auf zwei Hundert kehren zurück, ad ducentos redierunt.

C) zur Bezeichnung der Ordnung und Folge, auf die Frage worauf? wonach? ex. de. ab (von... aus od. weg). — sub m. Acc. (gleich nach, unmittelbar auf, s. Fabri zu Liv. 21, 2, 1). — post (nach übh.). — sogleich auf den Schlaf baden sie sich, statim e somno lavantur: nicht gut ist der Schlaf auf das Mittagessen, non bonus somnus est de prandio: auf dieses Gespräch entlassen, ab hoc sermone dimissus: auf dieses Wort (des Fabius) rief man zc., sub hanc vocem succlamatum est etc.: auf das Mittagessen ruhen, post cibum meridianum conquiescere. — Daher wird „auf“ übertragen u. bezeichnet: a) gemäß: ad. secundum (in Uebereinstimmung mit, nach). — ex (zu Folge). — pro (im Verhältniß =, im Maßstabe zu zc.). — od. der bloße Abl. (= nach dem Erforderniß), zB. auf deinen Befehl, jussu tuo: auf deinen Rath, tuā auctoritate; auch te auctore: auf diese Bedingung, hac lege od. conditione: auf Treu und Glauben, bonā fide. — b) Veranlassung od. Folge einer Handlung: ob. propter. causā (wegen, s. das. die Synon.). — od. bl. der Abl., zB. auf etwas stolz seyn, superbie propter alqd od. bl. alqā re. — Häufig wird dieses Verhältniß genauer durch beigefügte Participien, wie motus, commotus, ductus, adductus, impulsus (bewogen, angetrieben zc.) zu geben seyn; zB. auf dein Bitten will ich es thun, tuis precibus motus faciam. — c) Wiederholung; zB. Bote auf Bote meldete, crebri nuncii attulerunt: indem Bote auf Bote drängte, urgentibus aliis super alios nunciis: Küsse auf Küsse geben, suavia super suavia dare.

D) zur Bezeichnung der Art u. Weise, wie etwas geschieht: in mit Acc. — ad; auch durch den bloßen

Abf. od. durch Averbria, 3B. auf feindliche Art, Weiße, hostilem in modum; hostiliter.

E) werden die Begriffe des Raumes u. des Ortes auf die Zeit übertragen, u. zwar: 1) auf die Frage wann? Hier steht bl. der Ablatio, wenn man einen bestimmten, dagegen ad, wenn man einen unbestimmten Zeitpunkt angeben will, 3B. auf den Abend, vespere (Abends); ad vesperum (gegen Abend): auf die Stunde, auf den Tag, ad horam; ad diem. — 2) auf die Frage auf wann? auf wie lange? Hier steht in mit Acc., 3B. auf wenige Tage, in paucos dies. — Auch drücken die Lateiner dieses Verhältniß durch den Genitiv aus, 3B. gekochte Speisen auf 10 Tage, cibaria cocta dierum decem: Wasser auf 45 Tage, aqua dierum quinque et quadraginta.

II) Adv., in der Verbödg.: auf und ab gehen, f. gehen. — auf u. ab, bei Zahlenbestimmungen, plus minusve, plus minus (mehr od. weniger); ferme (so ziemlich, an die).

Als Alle unter diesem Artikel fehlenden Verbindungen mit Verben, Substantiven zc. suche man unter diesen.

2. **auf!** als Ermunterungspartikel: a) = erhebe dich, erhebt euch! surge od. exsurge! surgite od. exsurgite! (3B. auf! ihr Jünglinge, surgite, surgite, juvenes). — u. üb. = wohl an, age, verstärkt agedum (an eine od. mehrere Pers. gerichtet). — agite, verstärkt agitedum (an mehrere Pers.). 3B. auf! er trete zum Kampfe vor, procedat, agedum, ad pugnam. — b) = öffne, öffnet, aperi, aperite.

aufackern, I) durch Ackern herausbringen: exarare. — aratro excidere (mit dem Pflug aus der Erde herauschneiden, 3B. glebas aureas). — II) losker ackern: movere. — zum ersten zc. Male, f. ackern.

aufachsen, f. aufseuzen.

aufarbeiten, I) verarbeiten: conficere; consumere. — II) durch Arbeiten öffnen: effringere (aufbrechen). — aperire (üb. öffnen).

aufathmen, respirare (eig. u. uneig.). — se od. animam colligere (uneig., sich erholen). — ohne aufzuathmen, sine respiratione. — **Aufathmen**, das, respiratio (eig. u. uneig.). — respiratus (eig.).

aufbacken, I) durch Backen verbrauchen; im 3B. consumere. — II) von Neuem backen: recoquere.

aufbansen, das Getreide, condere od. recondere frumenta in horreo.

Aufbau, f. Aufbauen, das, Wiederaufbau, der.

aufbauen, aedificare (bauen üb.), 3B. casam, domum, villam: u. mundum: u. totum opus a solo [vom Boden, vom Grund auf], auch bildl. v. d. Philosophie: in alieno, auch bildl. v. d. Mathematik). — exaedificare (von unten nach oben bauen, 3B. templa deum: u. domos et villas urbium in modum: u. hunc mundum; prägn., im Bau vollenden, id opus, quod instituisti, auch bildl.). — struere, bei Cic. zc. construere, exstruere (sichtweise bauen, zusammen-, in die Höhe bauen, Ggß. destruere; 3B. str. publica opera et privatas domos e latere: u. constr. aedificium, pyramides: u. constr. alci sepulcrum saxo quadrato: u. constr. e lapide duro parietem: u. exstr. amphitheatrum, turrim, pyramides, sepulcrum, rogium: u. exstr. filio alcijs monumentum: u. exstr. munimenta hostibus: u. extr. aedificium in alieno: u. exstr. aggerem in altitudinem pedum octoginta: u. bildl., exstr. disciplinam [e. System], Ggß. fundare). — excitare (vom Boden in die Höhe führen, auführen, 3B. aedificium: u. sepulcrum e lapidibus: u. turres: u. alci tumulum). — erigere (gerade in die Höhe richten, turres). — ducere. agere (ziehen, führen = der Länge nach errichten, 3B. duc. murum, fossam: u. ag. parietem, aggerem). — ja-

cere (aufwerfen, setzen, 3B. aggerem: u. molem in mare: u. fundamenta urbi: bildl., fundamenta pacis). — moliri (ins Werk setzen = erbauen, errichten, 3B. in moliendis tectis occupatus). — facere (machen üb.), 3B. pyramides: u. struem ingentem lignorum). — 3B. es = von neuem bauen, f. wiederaufbauen.

Aufbauen, das, -ung, die, aedificatio. — exaedificatio (im Ggß. der fundamenta, bildl. bei Cic. de or. 2, 15, 63). — exstructio (das Bauen in die Höhe). — ductus (das Bauen in die Länge, das Ziehen, 3B. muri). — Auch durch die Verba unter „aufbauen“, 3B. beim Au. einer Hütte beschäftigt, in aedificanda casa occupatus. — Vgl. „Wiederaufbau“.

Aufbauer, aedificator. — conditor (Gründer).

aufbäumen, sich, f. bäumen, sich.

aufbefinden, sich, e lectulo surrexisse. — Un- eig., sich wohl au., bene valere.

aufbekasten, I) nicht abnehmen: die Kopfbedeckung (den Hut zc.) au., capiti tegumentum non detrahere (die K. nicht ablegen); capite aperto esse. caput non nudare, dieses auch „vor Zmd.“, alci (den Kopf nicht zur Begrüßung entblößen). — II) = aufbewahren, aufsparen, w. f.

aufbeißen, dentibus frangere (zerbeißen).

aufbrechen, hiascere. dishiascere (aufplatzen = sich öffnen). — rumpi. dirumpi (auseinander-, aufbrechen). — aufgebörstet seyn, hiare.

aufbewahren, servare. reservare (erhalten, nicht aufgehen lassen, nicht verbrauchen, aufsparen zu einem bestimmten Zweck). — asservare (sorgfältig bewahren, aufheben, einen Leichnam an einem Orte zc.). — conservare (in seinem Bestehen erhalten, unverfehrt lassen). — condere. recondere (aufschichten, Früchte zc.). — reponere. seponere (zurücklegen, bei Seite legen, aufheben zu künftigen Gebrauch); auch verb. condere et reponere; reponere et recondere. — etwas für die Zukunft au., alqd servare od. reponere in vestustate; alqd recondere in annos (3B. frumenta): etw. schriftlich au., alqd literis custodire: viele Jahre au., per multos annos servare (3B. fruges): sich au. lassen, vestustate ferre od. pati: was sich nicht au. läßt, fugax (v. Obst); fugiens (v. Weine): etwas aufbewahrt haben, alqd repositum et reconditum habere: Zmdm. etwas aufzubewahren geben, f. Aufbewahren, das (zum Au. geben): etw. läßt sich nur in Glas au., vitrum dumtaxat patiens est alcijs rei. — Uneig., etw. im Gedächtnisse au., alqd memoria tenere, custodire; alcijs rei memoriam conservare, retinere (das Andenken an etwas bewahren): Zmd. od. sich au. für od. zu zc., f. aufsparen.

Aufbewahren, das, -ung, die, conservatio (Erhaltung). — repositio (Zurücklegung, Aufhebung zu beliebigem Gebrauch, feni, ligni). — Zmdm. etwas zum Au. geben, alci alqd servandum dare; deponere alqd apud alqm (bei Zmd. niederlegen, 3B. Geld, e Testament): Zmd. etw. zum Au. gegeben haben, alqd apud alqm depositum habere: das Geben zum Au., depositio: das zum Au. Gegebene, depositum: der zum Au. Gebende, depositor (Jct.).

aufbiegen, recurvare (rückwärts biegen). — **aufgebogen**, resimus (aufwärts-, rückwärts gebogen, 3B. Nase, Schnabel, Lippen). — repandus (rückwärts gekrümmt, 3B. Schuße).

aufbieten, I) im Allg.: A) eig.: excire. — evocare (aufrufen zu den Waffen). — Soldaten au., milites vocare, evocare (dieses bes. ausgediente), convocare ad arma od. ad bellum (einen Aufruf ergehen lassen); milites colligere, cogere (üb. versammeln, zusammenziehen). — die weiffähige Mannschaft au., juvenutum excire: die ganze weiffähige Mannschaft

Statiens a., juventutem omnem ex Italia tota excutere (Cic. Phil. 12, 7, 16): eine Menge Menschen vom Lande au., multitudinem hominum ex agris cogere: Leute au., homines sedibus excire: die Kräfte in e. Lande au., homines sedibus excire: die Kräfte der Staaten au., civitatum vires excire. — B) übr.: Alles (alle Mittel) au. (um etwas ins Werk zu setzen), omnia moliri et tentare; ad omnia descendere: Alles als Krieger u. Feldherr au. (um den Sieg zu erringen), strenui militis et boni imperatoris officia simul exsequi; nullum constantis ducis aut fortissimi militis officium omittere: Alles au., um sich gehörig zu verhalten, ab apparatu operum ac munitionum nihil cessare. — alle seine Kräfte (allen Eifer, Fleiß) au., omnes nervos in eo contendere od. intendere, ut etc.; maxime contendere od. eniti, ut etc.; eniti et contendere quam maxime possim, ut etc.; summo studio anniti, ut etc.; omnia tentare, ut etc.: bei etwas, omnibus viribus agere alqd; omni studio incumbere ad od. in alqd; omnem curam atque operam conferre ad alqd; omnes nervos aetatis industriaeque contendere in alqa re: für etwas, summā ope niti pro alqa re: alle seine ganze Geisteskräfte u. seine ganze Thätigkeit aufbieten, quantum committit animo possum, quantum labore contendere, tantum facere, ut etc.: seine ganze Gelehrsamkeit au., eruditionem suam intendere: seine ganze Beredsamkeit au., totos eloquentiae aperire fontes: sein ganzes Talent u. seine ganze Beredsamkeit gegen Jmd. (wetteifernd als Redner) au., ingenium cum alqo atque omni dicendi facultate contendere: sein ganzes Talent au., sich zu etc., ingenium suum conferre ad alqd (zB. ad se mihi sibi que conservandum): ich werde mein ganzes Ansehen und meinen ganzen Einfluß für dich au., quicquid auctoritate et gratiā valebo, tibi valebo: biete alle Wachsamkeit für die Ehre des Prätors auf, fac diligentiam adhibeas, quod ad praetoris existimationem attinet: biete alle Liebe auf, daß du etc., omni amore enitere, ut etc. — II) insbes., e. Brautpaar von der Kanzel abfündigen: *de sacro suggestu pronuciare sponsalia inter Gajum et Gajam facta.

Aufbieten, das, f. Aufgebot. — Uneig., durch Umschr., zB. mit Au. aller Kräfte des Reiches brachte er ungeheure Truppenmassen zusammen, omnibus regni viribus connixis ingentes copias comparavit: setze es mit Au. aller Geisteskräfte, aller Thätigkeit durch, quantum committit animo potes, quantum labore contendere, fac ut efficias.

Aufbieter, evocator (der Aufruher zu den Waffen, zB. servorum).

aufbinden, I) in die Höhe binden: religare (zurückbinden). — das Pferd mit dem Zaume etwas hoch au., caput equi substringere loro altius: die Haare in e. Haarwulst au., comam in nodum religare; capillos in nodum colligere; obliquare crinem nodoque substringere: den Wein au., vites erigere et extollere. — II) auf etwas binden: deligare alqd in alqa re od. supra alqd; illigare alqd in alqa re. — Uneig., Jmdm. etwas (Unwahrheiten, e. Lüge) au., imponere alci (abfol.); alci verba dare; tüchtig, mendaciis alqm onerare. — III) was zugebunden war losbinden: solvere. dissolvere (Zusammengebundenes). — laxare (locker machen). — e. (Zusammengebundenes) Tuch au., solvere licio pannum.

aufblähen, I) eig.: inflare (abfol. od. m. Acc.). — inflationem habere od. facere od. parere (abfol., Blähung machen). — den Körper au., corpus inflare. auch bl. inflare (v. Speifen); vgl. „auftreiben (den Leib)“. — sich au., inflari. — II) bildl., f. aufblasen.

Aufblähen, das, -ung, die, inflatio. — fastus (das Sich=Aufbl., uneig., die Hoffart).

aufblasen, inflare. sufflare (beide eig. u. bildl.). — spiritu intendere (durch Hauchen ausblasen, zB. e. Blase). — Jmd. au., inflare alcjs animum ad intolerabilem superbiam. alcjs animum flatu suo efferre (v. Glüde, welches Jmd. hoffärtig macht). — sich au., se sufflare (v. Frohde); se inflare tamquam rana (sich stolz aufblasen, wie ein Frosch, bildl. v. Menschen); intumescere mit u. ohne superbia (bildl., vor Stolz gleichj. aufschwellen). — **aufgeblasen**, f. bes.

Aufblasen, das, sufflatio. — das Sich=Aufbl. (vor Stolz), fastus.

aufblättern, ein Buch, librum evolvere.

aufbleiben, non ire cubitum (nicht zu Bette gehen). — vigilare, pervigilare noctem (die Nacht durchwachen). — ich bleibe bis zuletzt auf, postremum cubitum eo (Gsgf. primus cubitu surgo).

Aufbleiben, das, vigiliae (das Wachen). — pervigilatio (das Wachen die Nacht hindurch).

Aufblick, suspectus, nach etwas, ad alqd.

aufbliden, tollere od. attollere od. allevare oculos. — hoch au., alte od. altius spectare: zu, nach etwas au., suspicere alqd od. in alqd, auch ad alqd; suspectare alqd (bes. aufmerksam, wiederholt).

aufblitzen, emicare. — effulgere (mit Glanz).

aufblitzen, subito e nubibus erumpere (plötzlich aus den Wolken hervorbrechen, v. Lichte). — emicare (aufblitzen). — Bildl., es bligte der Gedanke in meinem Kopfe auf, es set unwürdig etc., cogitatio animum subit indignum esse etc.

Aufblitzen, das, des Lichtes (am Himmel), subitae lucis e nubibus eruptio.

aufblühen, I) eig.: florescere (ansfangen zu blühen, v. Bäumen u. Pflanzen). — utriculum rumpere. florem aperire. dehiscere (den Kelch öffnen). — florem expandere. sese pandere. dehiscere ac sese pandere (sich ganz entfalten; alle v. Blumen). — II) bildl.: efflorescere, aus etw., ex alqa re (erblühen, erwachsen). — crescere od. increscere. magis ac magis crescere od. increscere (an innerem Wachsthum, mehr u. mehr an innerem Wachsthum [an Macht, Ansehen etc.] zunehmen, zB. von e. Staate, v. e. Wissenschaft). — fort u. fort au., semper in incremento esse: zu solcher Höhe (Größe) au., tantis augescere incrementis: zu großer Ruhme au., florescere ad summam gloriam: die Wissenschaften blühen auf, *studia liberalia laetiora capiunt incrementa.

Aufblühen, das Au. der Blume, apertio floris. — Bildl., incrementum od. incrementa (n. pl.) alcjs rei (zB. incr. rerum Romanarum laetissimum: u. incrementis urbis od. novae urbis invidere). — das Au. des Handels befördern, *facere, ut mercatura laetius efflorescat.

aufborgen, f. borgen.

aufbraaten, denuo assare.

aufbrauchen, absumere (wegbrauchen). — consumere (verbrauchen).

aufbrausen, effervescere (eig. u. uneig.). — aestuare (v. Meere). — im Reden au., in dicendo effervescere: im Zorn au., excandescere; irā efferrī: im Zorn u. Weger au., iracundiā ac stomacho exardescere: leicht au., praecipitem esse ingenio in iram. — **aufbrausend**, fervens od. fervidus. — vehementer (heftig). — ein au. Charakter, animus ferventior: zu au., paulo fervidior.

Aufbrausen, das, fervor (vom Meere). — Au. des Zornes, excandescencia (von Cic. Tusc. 4, 9, 21 erklärt durch ira nascens et modo existens): Au. des Gemüths, vehementior animi concitatio.

aufbrechen, I) v. tr. durch Brechen öffnen: a)

gewaltjam: effringere. refringere (zB. eine Thür, ein Thor). — moliri (mit Kraftanstrengung von seiner Stelle rücken od. zu rücken suchen, zB. eine Thür, ein Thor). — claustrum od. claustra alcjs rei revelere (den Kiegel od. die Kiegel eines Thores zc. abreißen, und so öffnen). — b) ohne Gewalt: einen Brief au., epistolam (litteras) aperire (üb. öffnen); litteras epistolare (durch Abnahme des Siegels); vincula epistolae solvere od. demere. epistolam (litteras) solvere od. resolvere. linum (epistolae) incidere (durch Ablösung der Bände); vincula epistolae laxare signumque detrahare (durch Abnahme des Siegels und der Bände). — einen Acker au., agrum proscindere: einen Hasen au., leporem exenterare (exinterare). — II) v. intr.: 1) sich öffnen: rumpi (auseinandergebrochen werden, bersten zc.). — dehisccere (sich von einander thun, auflaffen, auch v. Blumen). — scindi (v. der Haut). — recrudescere (wieder aufbr., v. Wunden). — utriculum rumpere. florem aperire (v. Blumen). — emergere (hervorkommen, durchbrechen, aus der Hülle, v. Blüten zc.). — machen, daß etwas (ein Geschwür) aufbricht, alqd erumpere (Cato r. r. 157, 3): aufgebrochene Stellen des Körpers, rimae corporis: e. aufgebrochener Fuß, rima pedis. — 2) sich in Bewegung setzen: se commovere. — abire. discedere (fortgehen, so daß man seinen zeitlichen Aufenthaltsort verläßt). — exire (herausgehen, aus dem Hause, aus der Stadt, zB. serius). — proficisci (vornwärts machen, fortgehen). — se dare in viam, se committere viae od. itineri (sich auf den Weg machen, sich aufmachen). — castra movere od. promovere od. proferre, bei den Histor. auch movere castris u. oft bl. movere (daß Lager abbrechen und weiter rücken, bes. v. Feldherrn). — od. signa vellere od. convellere (die Feldzeichen aus dem Boden reißen, um weiter zu ziehen). — signa tollere (die Feldzeichen aufnehmen, um weiter zu marschiren). — signa movere e castris, u. bl. signa movere od. ferre od. proferre (die Feldzeichen weiter tragen). — od. tabernacula detendere (die Zelte abbrechen). — od. vasa colligere (das Heergeräthe einpacken; diese vom Ausbruch eines Heeres aus dem Lager). — in Masse au., omnes od. (v. Collectiven) cunctum, totum effundi (s. Cic. Deiot. 4, 11: omnes consulares, cunctum senatum, totam Italiam esse effusam). — w. hin au., pergere (zB. domum); pergere ire (zB. in forum): nach Epirus au., per Epirum iter facere coepisse: er bricht auf um den Rest des Weges zurückzulegen, iter reliquum conficere pergit: er bricht zu Fuße auf über Schnee= u. Eismassen, pedes per nives et concretam glaciem ingredi coepit: schleunig w. hin au., ire contendere, u. bl. contendere alqd: mit einem Heere von wo au., copias educere, u. bl. educere ex loco; copias od. exercitum movere ab od. ex loco; castra movere od. bl. movere ex loco: nach einem Orte, einem Lande mit dem Heere au., castra movere od. promovere u. bl. movere ad od. in mit Acc.: gegen den Feind au., castra movere ad hostes: (daß Heer) au. lassen, signa ferri jubere: aus einer Gesellschaft au., se dare in viam; discedere.

Aufbrechen, das, I) tr. durch Partic., zB. das Au. der Thür, effractae fores. — II) intr.: 1) das Aufspringen, der Haut, rhagades, um, f. od. rhagadia, örüm, n. (Ritze an den Lippen, den Händen zc.). — 2) das Sich in Bewegung Setzen, s. Aufbruch.

aufbreiten, sternere, auf zc., in m. Abl. (hinaufbreiten). — explicare (entfalten, auseinanderbreiten).

aufbrennen, I) v. tr.: 1) durch Brennen verbrauchen: comburere; consumere. — das Feuer ist aufgebrannt und geht aus, consumptus ignis exstin-

guitur. — 2) durch Brennen auf= od. eindrücken: alqd inurere alci rei. — alqd imprimere alci rei (auf= od. eindrücken üb.), zB. dem Vorderbug des Pferdes das Zeichen eines Schentopfs, insigne taurini capitis armo equi). — dem Vieh ein Zeichen au., caractere signare pecus: Zmdm. ein Brandmal au., f. Zmd. brandmarken. — 3) zu Lothen brennen, die Haare, f. kräuseln. — II) v. intr. flagrare; flammam concipere.

aufbringen, I) in die Höhe bringen: erigere (wie einen Gefallenen). — Uneig.: a) e. Kranken wieder gesund machen, alqm levare (ihm aufhelfen). — alci dare salutem od. salutem et sanitatem. alci sanitatem restituere (die Gesundheit wieder herstellen). — alqm levare ex praecipiti (aus einer tödtlichen Krankheit retten). — Zmd. aufzubringen suchen, petere sanitatem alcjs. — b) groß ziehen: educare; educere. — II) zur Stelle schaffen: a) üb.: conficere. efficere. — parare. comparare (beschaffen). — conferre (besteuern zusammenbringen). — cogere (zusammenziehend [Menschen] od. beitreibend [Geld zc.] zusammenbringen). — explicare (ermöglichen, auf-treiben, zB. sumptus rei militaris). — e. Heer, große Heere au., exercitum, magnos exercitus conficere: gegen 300 Reiter au., circiter CCC equites conficere: zwei Legionen au., duas legiones conficere, efficere: aus eigenen Mitteln e. tüchtiges Heer au., privatis opibus firmum contrahere exercitum: eine solche Zahl von Soldaten kann nicht aufgebracht werden, is numerus militum effici non potest: Truppen aufzubringen suchen, copias conquerere. — Geißeln au., obsides conficere: Geld au., conferre pecuniam (besteuern); cogere pecuniam, von Zmd., ab alqd (beitreibend); pecuniam expedire (auf-treibend): Geld aufzubringen suchen, pecuniam conquerere: als er diese Summe (Geldes) aufgebracht hatte, eam summam quum fecerat: woher die Kosten dazu aufgebracht werden sollten, unde in eos sumptus pecunia erogaretur. — Zeugen au., testes comparare: so viel Zeugen als möglich aufzubringen suchen, quam plurimos testes colligere. — b) wegnehmend: Schiffe au., captas naves in portum deducere (eroberte Schiffe nach dem Hafen bringen); naves capere, intercipere (üb. Schiffe wegnehmen). — c) redend = vorbringen, w. f. — III) einführen, in Aufnahme bringen: inducere. introducere. — instituire (einrichten; alle drei Gemohnheiten, Sitten zc.). — in morem inducere od. perducere (zur Sitte machen). — docere (lehren). — Feste au., dies festos inducere od. instituire: etwas Neues au., novum afferre: neue Wörter au., verba novare: neue Wörter in der lat. Sprache au., nova verba inducere in linguam latinam: einen Namen, e. Benennung für ein. au., alqd appellare coepisse m. Acc. des Namens, zB. quod [munus gladiatorium] appellare coepit „sportulam“. — IV) Zmd. gemüthlich zum Zorn zc. aufregen: movere. commovere (empören). — irritare (reizen). — exacerbare (erbittern). — Zmd. gegen Einnen au., incitare od. inflammare alqm in alqm; accendere alqm contra alqm: die an sich aufgeregten Gemüther noch mehr au., per se accensos animos incitare: aufgebracht werden, ira exacerbati od. incendi: aufgebracht seyn, (ira) exacerbatum esse: auf Zmd., iratum od. iratum et offensum esse alci; irasci, succensere, verb. irasci et succensere alci (s. „zürnen“ den Untersch.): sehr aufgebracht seyn, iracundia ardere: gegen Zmd., vehementer irasci alci: etwas gegen Zmd., subirasci alci: er ist gegen mich aufgebracht, ego illum iratum habeo.

Aufbringen, das, -ung, die, educatio (Aufziehung eines Kindes, Thieres, einer Pflanze). — con-

fectio (Beibringung, =treibung, 3B. tributi). – comparatio (Anschaffung, 3B. der Zeugen, testium). – conquisitio (Zusammenjuchung, 3B. von Geld, Trip-pen, pecuniae, copiarum). – irritatio (Anreizung zum Zorne).

Aufbruch, profectio (das Vormwärtsgehen, Ab-marschieren). – abitus, discessus (der Fort-, Weg-gang). – das Zeichen zum Au., signum profectionis; signum itineris (das Z. zum Marsch); das Zeichen zum Au. geben, signum profectionis dare (üb.); vasa conclamare. signum dare, ut milites vasa colli-gant (im Lager): das Zeichen zum Au. geben las-sen, signum profectionis dari jubere (üb.); (vasa) conclamari jubere (im Lager): das Zeichen zum Au. und zum Kampfe zugleich geben, signum simul ite-ris pugnaeque proponere (v. Feldherrn, der ein Zeichen aufstecken läßt): das Zeichen zum Au. unge-stüm fordern, signum profectionis exposcere: den Befehl zum Au. geben, signa ferri jubere: sich zum Au. fertig machen, profectionem parare od. prae-parare: den Au. einstellen einstellen, profectionem intermittere: der Au. war einer Flucht ähnlich, fugae specie discessum est.

aufbrühen, aqua ferventi perfundere.

aufbürden, a) üb.: imponere alci od. in alcijs cervicibus (als eine Bürde auflegen, aufhalsen, 3B. alci onus [auch bildl.]: u. alci conditiones: u. ser-vitutum fundo illi: u. servitutum civibus: u. civi-tati leges: u. nobis consulem eum: u. patriae do-minum potentem: u. in cervicibus nostris sempiternum dominum): verb. imponere atque inurere (aufdrängen, 3B. nobis leges). – injungere alci (als e. Bürde gleich). aufbinden, 3B. civitati leges: u. alci militiam: u. alci munus comitorum habendorum: u. numquam militi plus laboris imposuit, quam sibi sumpsit ipse). – dem Fürsten alle Sorgen au., omnes curas ad principem rejicere. – etw. sich au. lassen, alqd imponi sibi pati; alqd in collum od. in cervices accipere (sich wie e. Joch aufhalsen lassen). – b) als Urheber beilegen: conferre in alqm (3B. verbum falso: u. causam od. culpam: u. vitia in senectutem). – transferre in alqm (von sich ab-wälzend auf Zmd. schieben, 3B. crimen [Anschuldigung], culpam, peccatum). – congerere in alqm (auf Zmd. häufen, 3B. crimina: u. periculorum im-minentium causas). – delegare alci alqd (zuweisen, zuschieben, 3B. causam peccati facillime mortuis delegari).

aufdämmen, einen Fluß, molis crepidinibus coercere flumen.

aufdämmern, f. anbrechen (no. II, 2).

aufdampfen, vapores emittere.

aufdecken, I) als Decke aufbreiten: sternere alqd in alqa re (auf etwas hinbreiten, f. Ov. fast. 4, 654). – od. sternere, insternere alqd alqa re (hinbreitend mit etw. bedecken). – das Tischuch au., *linterum in mensa sternere: od. *mensam lintero sternere od. insternere. – II) die Decke wegnehmen: 1) im Allg.: rejicere (zurückwerfen, 3B. vestem: u. vestem super clunes). – tollere (aufheben, 3B. vestem). – 2) prägn., die Decke wegnehmend enthüllen: a) eig.: detegere, retegere (Ggß. tegere, contegere, velare; 3B. det. faciem, corpus: u. ret. caput ebrii, pedes: u. ret. thecam nummariam [den Geldsack]). – aperire (die Ueberdeckung, die Bedeckung abhebend offen =, sichtbar machen, Ggß. operire, tegere; 3B. patinam: u. quasdam corporis partes: u. caput). – nudare, denudare (entblößen, Ggß. velare; 3B. nud. pectus: u. rejecta veste papillas: u. den. matres familias). – sich au., nudare tegenda; se nudare od. denudare (die Schamtheile entblößen, 3B. v. Kindern); sublata

veste obscuro corporis ostendere, vor Zmd., alci (das Kleid aufheben u. die Schamtheile zeigen); hin-ten, rejicere vestem super clunes. – b) übtr.: de-tergere, retegere (Ggß. contegere, celare; 3B. det. alci intimos affectus suos: u. det. consilium: u. det. insidias: u. ret. scelus omne: u. ret. arcum consilium: u. ret. occulta conjurationis). – aperire (eröffnen, Ggß. celare, occultare; 3B. causam consilii sui: u. conjurationem: u. consilia cogitatione-sque alcijs: u. rem omnem). – nudare, denudare (bloß legen, enthüllen, Ggß. celare; 3B. nud. consilia adversos Romanos [v. e. Umstand]: den. alci consilium suum); verb. detegere nudareque (voll-ständig aufd., 3B. cladem). – patefacere (offenbar machen, an den Tag bringen, ans Licht ziehen, Ggß. celare; 3B. verum, veritatem: u. conjurationem). – Trugschlüsse au., captiones discutere: Zmdm. seine Fehler au., alci pellem detrahare (Hor. sat. 2, 1, 64): Zmds. wahre Gesinnung au., f. entlarven.

Aufdecken, das, -ung, die, durch die Verba unter „aufdecken“; 3B. durch vollständige Au. der Niederlage, detegendo nudandoque cladem.

aufdringen, *sollemni ritu collegii (3B. fabrum) initiare alqm.

aufdisputiren; 3B. was kann mir nicht auf-disputirt werden? quid non potest mihi persuaderi?

aufdrängen, f. aufdringen.

aufdrehen, I) andrehen: *torquendo affigere. – II) zurückdrehen: retorquere (3B. ein Seil).

aufdringen, alci invito offerre alqd (Zmdm. gegen seinen Willen anbieten, 3B. opem). – alci invito od. recusanti ingerere alqd (Zmdm. gegen sei-nen Willen, obgleich er sich weigert [es anzunehmen], etw. zukommen, zu Theil werden lassen, 3B. alci invito operam suam: u. alci recusanti imperium od. amicitiam suam). – alqm invitum compellere ad accipiendum alqd. alqm invitum accipere alqd cogere (Zmd. gegen seinen Willen zur Annahme von etw. nöthigen, Zmdm. etw. aufnöthigen, 3B. pecuniam; vgl. „einmüthigen“). – inurere alci alqd (Zmdm. etw. gleich). aufzwingen = aufzwingen, 3B. civitati leges per servos). – per vim imponere alci alqd (Zmdm. etw. gewaltsam aufbürden, 3B. civitati leges; vgl. „aufbürden“ die Beispp. zu imponere); verb. imponere atque inurere alci alqd (3B. nobis eas leges). – inculcare alci alqd (Zmdm. etw. gleich). auftreten = aufzwingen, 3B. munus: u. non modo oculis imagines, sed etiam animis: u. in der Erin-nerung, 3B. munus auctorem suum ingerit et in-culcat). – Zmdm. e. Mädchen (zur Frau) au., alci invito desponder virginem (Zmd. gegen seinen Wil-len verloben); virginem alci obrudere (an den Hals werfen): es wird dir die Verwaltung der Provinz aufgedrungen, te invito provincia tibi decernitur: es wird mir die Regierung aufgedrungen, invitus imperium recipio: Zmdm. die Dicitatur mit großer Heftigkeit au., alci dicituram magna vi offerre: Zmdm. den Glauben, die Ueberzeugung au., daß cc., perficere, ut alqs putet od. sibi persuadeat m. folg. Acc. u. Infinit. (f. Cic. Arch. 2, 4): Wohlthaten sol-len nicht aufgedrungen werden, omnium beneficio-rum ista natura est, ut non sit necessitas, sed po-testas: wenn uns die Nothwendigkeit einmal eine Rolle aufdringt, welche für unsere Anlagen nicht paßt, si aliquando necessitas nos ad ea detruserit, quae nostri ingenii non sunt. – **aufgedrungen**, inculcatus (3B. libertas); coactus (aufgenöthigt, 3B. libertas); necessarius (nothgedrungen) existit cc. [Ggß. voluntarius], 3B. turpitud). – **sich aufdr.**, a) v. Pers.: ipsum se inferre (sich selbst an e. Orte einführen; vgl. Jordan zu Cic. Caecin. 5, 13). – se

ingerere, auch Jmdm., alci (sich anbieten, zu Dienstleistungen, zu e. Amte). - irrumperere ad invitum (zu Jmd. über Hals u. Kopf ins Haus, ins Land kommen, Ggß. acciri, f. Tac. ann. 11, 17). - alci invito opem offerre od. operam suam ingerere (Jmdm. gegen seinen Willen seine Hilfe, seine Dienste anbieten). - alci recusanti amicitiam suam ingerere (Jmdm. trotz seiner Weigerung seine Freundschaft aufnöthigen). - se inculcare alci auribus (sich Jmds. Ohren aufdrängen = Jmd. nöthigen, daß er uns höre). - sich bei Jmd. aufzubringen suchen, se alci venditare contra ipsius voluntatem: sich als Theilnehmer od. zur Theilnahme an etw. au., alci (invito) in societatem alci rei se offerre. - h) v. Lebl.: se offerre. offerri (sich unwillkürlich darbieten, zB. sensus aliunde se offerentes: u. oblata religio [reilig. Bedenklichkeit] Cornuto est m. folg. Acc. u. Infinit.: metu oblato, wenn sich eine Besorgniß aufdringt). - objici animo, u. bl. objici (der geistigen Wahrnehmung entgegenzutreten, zB. tamen objiciebatur interdum animo metus quidam et dolor cogitanti etc.: u. objiciuntur etiam saepe formae, quae etc.). - animum subire, u. bl. subire (vor die geistige Wahrnehmung plötzlich hintretend, auftauchen, zB. cogitatio animum subit indignum esse etc.: u. subit recordatio egisse me etc.). - incurrere (unwillkürlich herbeikommen, in den Wurf kommen, zB. oculis od. in oculos; vgl. Sen. ben. 1, 12, 1: in ingratos quoque memoria cum ipso munere incurrit).

aufdringlich, importunus (rücksichtslos). - molestus (lästig). - impudens (unverschämte).

Aufdringlichkeit, importunitas (Rücksichtslosigkeit). - molestia (Lästigkeit). - impudentia (Unverschämtheit).

aufdrücken, retexere.

aufdrücken, I) durch Drücken auf einen andern Körper bringen: imponere alqd alci rei od. in aliqua re. applicare alci rei (daranlegen, -drücken, ein Pflaster auf eine Wunde zc.). - imprimere alqd alci rei u. in aliqua re (hineindrücken). - alci rei aptare et imprimere (an etwas ansetzen und eindrücken, zB. os cucurbitulae corpori). - e. Kuß, das Siegel au., f. Kuß, Siegel: ein Brandmal au., f. Brandmarken. - II) durch Drücken öffnen: moliri (zB. eine Thür, ein Thor, fores, portam).

aufeinander, a) einer auf= oder über den andern: alter super alterum (von zweien). - alius super alium od. alii super alios (von mehreren). - b) = nacheinander, w. f.

aufeinanderbauen, Stodwerke, *alia super alia imponere tabulata: Berge, *montes montibus imponere.

aufeinanderbinden, colligare (zusammenbinden). - *alterum alteri od. (von Mehreren) alios alii illigare (einen zc. auf den andern binden).

aufeinandereinebauen, inter se mutuis ictibus concurrere.

aufeinanderfallen, I) einer über den andern fallen: alter super alterum od. (bes. von Mehreren) alius super alium corruit u. (v. Mehreren) alii super alios corruunt (f. Liv. 1, 25, 5). - Unverwundete u. Verwundete, Lebende u. Todte fielen auf einander, integri sauciis, vivi mortuis inciderunt (Liv. 24, 39, 5). - II) der Zeit nach zusammenfallen, von Festtagen zc.: in idem tempus incidere (in dieselbe Zeit fallen). - eodem die celebrari (an demselben Tage gefeiert werden).

Aufeinanderfolge, der Buchstaben, contextus literarum: der Begebenheiten, tenor rerum (wird unterbrochen, interrumpitur): die rasche u. ununter-

brochene, unmittelbare Au. der Begebenheiten, cursus rerum eventorumque consequentia: die ununterbrochene Au. der Anstrengungen, continuatio laborum.

aufeinanderfolgen, im Raume und in der Zeit, alter alterum od. (bes. v. Mehreren) alius alium excipit u. (v. Mehreren) alios alii excipiunt. - Numma Pompilius u. Tullus Hostilius folgen (in der Regierung) auf einander, excipit Numam Pompilium Tullus Hostilius. - aufeinanderfolgen lassen, continuare (aneinanderfügen, -reihen); conjungere (verbinden).

aufeinanderfolgend, continuus. continuatus (in Raum u. Zeit): zwei aufeinanderfolgende Könige, duo deinceps reges.

aufeinanderhäufen, aliam rem super aliam acervare (eine Sache über die andere häufen). - coacervare (zusammenhäufen, in Menge aufhäufen).

aufeinanderheben, committere.

aufeinanderhocken; zB. die Buchstaben hocken aufeinander, alia litera aliam scandit.

aufeinanderlegen, aliam rem super aliam ponere. - aliam rem super aliam acervare (übereinander aufhäufen). - die Füße au. (= übereinander schlagen), pedes inter se implicare; poplites alternis genibus imponere (so daß Knie auf Knie liegt).

aufeinanderliegen, v. leb. Wesen, alium super alium corpus od. alios super aliorum corpora jacere. - v. Lebl., alium super alium acervatum esse, positum esse, od. (als Haufe) auch bl. coacervatos esse (aufgehäuft seyn, zB. Häufen aufeinanderliegender Feinde, coacervatorum hostium cumuli).

aufeinandernähen, consuere.

aufeinanderpassen, congruere (inter se).

aufeinanderrennen, concurrere (inter se).

aufeinanderreihen, f. aufeinanderbauen, =legen.

aufeinanderstoßen, -treffen, concurrere mit u. ohne inter se (zusammenlaufen, -treffen, von Personen u. Dingen; auch im Kampfe). - collidi mit u. ohne inter se (heftig = frachend zusammenstoßen, von Dingen, zB. v. Schiffen). - conflagere (im Kampfe zusammentreffen, sich schlagen, v. Soldaten). - inter se obvius esse (einander begegnen).

aufeinanderwarten, alter alterum od. (von Mehreren) alius alium od. alter alterius od. alius adventum expectat od. operitur (f. „warten“ über exp. u. opp.).

aufeinanderwerfen, conicere in unum od. in medium (auf Einen Haufen werfen, zB. sarcinas).

aufeisen, dolabrā glaciem perfringere.

Aufenthalt, I) das Verweilen an einem Orte: commoratio. - statio. mansio (mit dem Nbbgr. des längeren Verweilens). - habitatio (das Wohnen an einem Orte). - Au. auf dem Lande, rusticatio: Au. in der Fremde, peregrinatio: seinen Au. auf dem Lande, in der Fremde haben, f. aufhalten (sich): seinen Au. auf dem Lande nehmen, rus ire, abire: seinen Au. in der Fremde nehmen, peregre abire od. proficisci: er begab sich nach Argos, um da seinen Au. zu nehmen, Argos habitatum concessit. - einem den Au. bei sich gestatten, alqm recipere (übß. aufnehmen); monibus tectisque od. tectis ac sedibus suis recipere alqm (in seinen Mauern zc. aufnehmen, von einem Staate, der einen Flüchtling aufnimmt): in diesen Zeiten ist der Au. in Rom für einen braven Mann ein wahres Elend, hoc tempore bono viro Romae esse miserrimum est: durch den Au. unter dem Vieh, inter pecus habendo (dadurch, daß man ihn sich unter dem Vieh aufhalten läßt): alle Jahre seines dortigen Au., omnes illic quos habitarat anni. - II) der Ort, wo man sich auf-

hält: sedes, domicilium (Wohnsit). - habitatio (Wohnung). - deversorium (Herberge auf der Reise). - cubile, lustrum (Lager der wilden Thiere). - latibulum, receptaculum (Ort zum Verbergen, ersteres auch bes. für Thiere). - refugium, perflugium, portus et perflugium, portus et refugium, receptus tutus (sicherer Zufluchtsort). - der (jetzige) Au. Jmbs., locus ubi est alqs (vgl. Nep. Dat. 3, 1: eo ubi rex erat venit, er kam nach dem Au. des Königs). - seinen festen Au. (d. i. Wohnung) wo nehmen, f. an-siedeln (sich): seinen Au. verändern, sedem alio trans-ferre: Jmbs. Benevent als Au. anweisen, alqm Beneventi esse od. habitare jubere. - III) Verzö-gerung, Hinderniß: mora (Verzug). - sustentatio (Hinhaltung, Aufschub); verb. mora et sustentatio. - impedimentum (Hinderniß). - tergiversatio (Zö-gerung von Seiten Jemand's); verb. mora et tergi-versatio. - A. haben, habere moram et sustentationem: Au. machen, moram interponere; tergi-versari: einer Sache, alci rei moram facere, afferre, inferre, objicere: Jmbs., alci moram afferre od. alqm morari (verzögern), alqm impedire (hindern): keinen Au. leiden, cunctationem non recipere: ohne Au., f. fogleich.

Aufenthalttskarte, *codicillus, quo datur hospiti jus.

Aufenthalttsort, f. Aufenthalt no. II.

auferven; zB. Krankheiten werden auch aufge-erbt, morbi quoque per successiones quasdam traduntur. - **auferslegen**, f. auflegen.

aufersanden, ab Orco redux in lucem factus (aus dem Orco zurückgeführt). - ab inferis excitatus od. suscitatus od. revocatus (von den Todten aufgeweckt).

aufersiehen, reviviscere. in od. ad vitam re-dire (ins Leben zurückkehren). - ab inferis existere. ab Orco reducem in lucem fieri (aus der Unter-welt, aus dem Orco in die Oberwelt zurückkehren). - ab inferis excitari od. suscitari od. revocari (von den Todten aufgeweckt werden). - de sepulcro in-surgere (sich aus dem Grabe erheben, aus dem Grabe aufersiehen). - ex sepulcro exire (aus dem Grabe hervorgehen). - der Leib wird aufersiehen, post putrescentium membrorum tabem corpus ex se rur-sus renascetur (nach Mela 3, 8, 10).

Aufersiehen, das, =ung, die, *reditus in vit-am. - resurrectio (Eecl.). - der Tag der Au., f. Auferstehungstag.

Aufersiehungstag, I) Christi: * dies Christo de sepulcro insurgenti od. ex sepulcro exeunti sacer. - II) der Menschen: dies, qui nos reponet in lucem; dies, quo deus jubebit manes exire ex sepulcris (nach Ov. met. 7, 206). - der Au. wird kommen, veniet qui nos in lucem reponat dies.

auferswecken, von den Todten, alqm excitare od. suscitare ab inferis. - alqm a morte ad vitam revocare. alqm mortuum in vitam restituere (ins Leben zurückrufen). - alqm ab Orco reducem in lucem facere. alqm in lucem reponere (aus dem Orco auf die Oberwelt zurückführen machen).

Auferswecker, revocator (der Seelen, animarum, Quint. decl. 10, 19).

Aufersweckung, von den Todten, *a morte ad vitam revocatio.

aufersziehen zc., f. erziehen zc.

auffessen, f. aufzehren.

auffahren, I) nach e. Höhe fahren: a) zu Wa-gen: evehi (zB. in collem Esquilinum). - subvehi (zB. ad arcem). - b) schwebend; zB. zum Himmel au., f. Himmel. - II) vom Sitze zc. in die Höhe fah-ren: a) aufspringen: prosilire (zB. vom Bette, ex

lectulo: vom Sitze, ab sede sua). - exsilire (zB. vom Stuhle, de sella). - b) sich plötzlich in die Höhe rich-ten: excitari (zB. ad nomen alcjs). - exterreri (auf-geschreckt werden, zB. per somnum). - exagitari (aufgeschreckt werden, zB. ad crepitum). - c) uneig., schnell vom Zorne ergriffen werden: efferri, mit u. ohne ira. - excandescere. iracundia exardescere (im Zorne aufbrausen). - leidi au., praecipitem esse ingenio in iram. - III) sich öffnen, bes. von selbst (v. e. Thür zc.), f. aufgehen no. I, 2. - **auffahren**, *pronus od. proclivis ad iram (zum Zorne geneigt). - praeceps ingenio in iram. iracundus (jähzornig). - vehemens (heftig). - au. Wesen, f. Auffahren (das).

Auffahren, das, I) eig., f. Auffahrt (no. I). - II) übr., das Auffahren im Zorne, excandescencia (das Aufbrausen); iracundia (Zähorn).

Auffahrt, I) das Auffahren: evectio (Spät.). - subvectio. - die (feierliche) Au. eines Gesandten nach Hofe, *pompa legati subvehentis ad aulam regiam. - die Au. zum Himmel, f. Himmelfahrt. - II) Ort, wo man vor e. Hause vorfährt: etna propatulum aedium.

auffallen, I) eig., auf etwas fallen: accidere (v. Geschossen, v. Platzregen zc., auf etwas, alci rei). - schwer, heftig au., graviter accidere (v. Geschossen); graviter prolabi (heftig niedersinken, v. Pers.). - schwerer u. gewichtiger fielen die Schiffe von den Lastschiffen auf, gravior ac librator pondere ipso ex onerariis ictus erat. - II) uneig., a) durch Neu-heit befremden, einen übeln Eindruck machen: es fällt mir etwas auf, moveor od. commoveor alqā re; percutit alqd animum meum: eine Sache fällt auf, res habet aliquid offensivis (ist anstößig). - b) = als ungewöhnlich in die Augen fallen: esse notabilem (bezeichnens-, bemerkenswerth seyn, von Pers. u. Dingen). - conspici. conspicuum esse (unge-wöhnlich die Augen der Leute auf sich ziehen, von Pers. u. Dingen). - mirum esse (Verwunderung er-regen). - es fällt mir auf (ich finde es auffallend), daß zc., miror od. admiror, mit folg. quod u. Con-junctiv., od. m. folg. Acc. u. Infinit. (f. Dähne zu Nep. Praef. §. 3): es fällt mir auf, was zc.? miror od. mihi mirum videtur, quid etc. (f. Cic. Sest. I, 1. Caes. b. G. I, 34, 4).

auffallend, a) einen unangenehmen Eindruck machend: molestus (beschwerlich). - gravis (drückend, lästig). - au. Ausdrücke, contumeliosae voces. - b) ungewöhnlich; notabilis od. notandus (bemerkens-werth). - insignis, insignitus (in die Augen fallend). - conspicuus od. conspicendus (ungewöhnlich die Augen der Leute auf sich ziehend). - mirus (Verwun-derung erregend, sonderbar). - magnus (durch seine Bedeutendheit Aufsehen machend, zB. adulteria, Tac. hist. 1, 2). - eine au. Tracht, dissentiens a ceteris habitus: a). durch die Tracht, cultu notabilis: ein au. Beispiel, exemplum insigne: au. Schimpf, igno-minia insignitor: au. Gesichter schneiden, ducere os exquisitis modis. - etwas Auffallendes finden an zc., aliquid offendere in alqo od. in alqa re: au. se., admirationem habere: noch auffallender seyn, plus admirationis habere: was ist Auffallendes an den Greisen, wenn sie zc., quid mirum in senibus, si etc. - Adv. mirum in modum; mirum quantum (bei Verben, zB. Liv. 2, 1, 11). - eine au. häßliche Gesichtsbildung, notabilis foeditas vultus: ich finde es au., daß zc., f. auffallen (no. II, b).

auffällig, f. auffallend.

auffangen, excipere (eig. u. uneig. in allen Be-ziehungen des deutlichen, zB. einen Fallenden, etw. in einer Schale, Jmbs. Rede). - intercipere (heim-lich, auf der Lauer wegfangen, zB. nuncium, literas).

- apprehendere (fassen, 3B. venam: u. feindlich, furem, Jct.). - deprehendere (von seinem Laufe ab in Beschlag nehmen, 3B. alcjs tabellarios: u. literas: u. naves). - comprehendere (feindlich ergreifen, greifen). - colligere (sammeln, Wasser zc.). - aperto ore captare (mit offenem Munde nach e. schnappen, 3B. missa a domino frusta, v. Hunde zc.). - einen Fallenden au., labentem excipere: Jmds. Worte au., excipere verba alcjs; calumniari verba (sie bekritteln, in e. übles Licht stellen): eine Unterredung au., excipere od. arripere sermonem: Gerüchte au., rumores excipere; rumusculos aucupari.

Aufsangsgefäß, excipula. - e. Au. unterhalten, unterjehende, subdere excipulam.

auffärben, eine Toga, togam interpolare.

auffassen, I) eig., f. auffangen. - II) uneig., mit dem Verstande begreifen: capere. percipere, mit u. ohne animo od. mente. percipere et cognoscere. cognoscere et percipere (im Allg.). - accipere (vom Schüler, der den Vortrag des Lehrers aufsaßt). - interpretari (erklärend, deutend auffassen, 3B. rectene interpretor sententiam tuam?: u. alqd [3B. beneficia] grate od. grato animo: u. quidquid accidit benigne; vgl. Jahn zu Cic. Brut. 1, 5). - cogitare (sich im Geiste zusammenstellen, sich Vorstellungen machen, abfol., 3B. acutissime). - etwas schnell au., alqd celeriter accipere od. percipere; alqd arripere; begierig, avide arripere alqd: den Vortrag schnell, leicht au., quae traduntur celeriter, non difficulter accipere: den G. eines Schriftstellers au., mentem scriptoris assequi: der faßt den G. des Schriftstellers weit genauer auf, der zc., multo propius accedit ad scriptoris voluntatem is, qui etc.

Auffassung, cognitio (daß geistige Erkennen, der Begriff, den man sich von etw. macht). - cogitatio (daß Sich=Denken, Sich=Vorstellen). - schnelle Au., celeritas percipiendi: von schneller Au., cogitatione celer (Vell. 2, 73, 1). - das Bild der Justitia nach der gewöhnlichen Au. der Mater, imago Justitiae a pictoribus fieri solita: die herkömmliche Au. (die herkömmlichen Auffassungsweisen) der Götter, usitatae perceptaeque cognitiones deorum (Cic. de nat. deor. 1, 14, 36): der Au. nach verschieden, im Grunde aber eng verbunden seyn, cogitatione inter se differre, re quidem copulatum esse.

Auffassungskraft, die, =vermögen, das, vis percipiendi. - cogitatio (daß Sich=Vorstellen, als Vermögen). - schnelle Au., celeritas percipiendi: von schneller Au., cogitatione celer (Vell. 2, 73, 1). - Verschieden ist „Auffassungskraft, =vermögen“, w. f. **Auffassungsweise**, f. Auffassung.

auffinden, invenire. reperire (f. „finden“ den Unterj.). - investigare (auffpüren). - deprehendere (ermitteln, ertappen). - explorare (ausforschen). - eine Aehnlichkeit ist schwer aufzufinden, difficilis est ad distinguendum similitudo.

Auffinden, das, =ung, die, conquisitio (die Zusammenjuchung, 3B. piaculorum).

auffischen, aus dem Meer, e mari excipere.

aufflackern, v. Feuer, gliscere (eig. u. uneig.). - die aufflackernde Kriegsflamme, oriens belli incendium.

Aufflackern, das; 3B. (uneig.) die Liebesgluth wird im A. erstickt, ardoris impetus in parvis extinguitur elementis.

aufflammen, I) v. intr.: ardescere. axardescere (eig. u. uneig.). - aufgeflammt seyn, ardere. flagrare (eig. u. uneig.). - II) v. tr. entflammen: inflammare, zu etwas, ad alqd.

aufflattern, alis od. pennis se levare.

aufflechten, I) in die Höhe flechten; 3B. die

Haare, *capillos in gradus colligere. - II) auseinanderflechten: solvere.

auffliegen, assure. auf etwas, alci rei.

auffliegen, evolare, subvolare (von Vögeln u. Dingen). - alis od. pennis se levare, auch bl. se levare (sich vermittelst der Flügel erheben, v. Vögeln). - in aëra niti (in die Luft aufsteigen, v. Vögeln). - sursum od. sublime ferri (in die Luft geführt werden, v. Dingen; über sublime f. Kühner zu Cic. Tusc. 1, 17, 40). - sublime efferri (hoch in die Luft getragen werden, mit u. ohne pennis, auch v. Menschen, f. Liv. 21, 30, 8). - sublime evehi (in die Luft emporfahren, v. e. Gottheit zc., nach Apul. met. 5, 24). - tolli (schnell in die Höhe fahren, wie der Vorhang eines Theaters). - *disjici (mit Gewalt in die Höhe fliegen, v. Wohnungen, Schiffen durch Pulver). - etwas rasch aus e. Walde au., citatior volatu ex silva consurgere (v. Vögeln). - **Auffliegen**, das, f. Aufflug.

Aufflug, sublimis evectio (daß Aufahren in die Luft, eines Gottes, Apul. met. 5, 24). - einen Au. nehmen, evolare (auch uneig.).

auffordern, invitare (einladen, Jmds. Stelle anzunehmen, in alcjs locum: auch wohl zum Tanz; u. sich selbst, wie Cic. Tusc. 3, 30, 74: ipsi se ad miseriam invitant). - evocare (ladend aufrufen, zu einer Leistung, 3B. ad id publica auctoritate [öffentlicher Befehl] evocati). - provocare (hervorrufen, herausfordern, zum Wettstreit, sei es im Scherz und Spiel, od. zum ernsthaften Kampfe mit uns). - vocare. evocare ad bellum etc. auch bl. evocare (aufrufen, aufbieten zum Kriegsdienst, zum Kampfe mit Andern). - appellare (Jmd. angehen, sowohl bittend, ersuchend [zu einer guten od. übeln That], als mahnend zur Bejahung). - hortari. adhortari. cohortari (ermahnen, aufmuntern, zu einer Leistung, zur Tapferkeit zc.); verb. appellare cohortarique. - esflagitare, zu etw., alqd (dringend auffordern zu zc., 3B. misericordiam: u. epistolam). - admonere (mahnend erinnern, mahnen, einen Schuldner zur Bejahung). - jubere m. folg. Acc. u. Infinit. (heißen). - postulare (ab algo), ut etc. (fordern, daß zc.). - Jmd. namentlich au., nominatim citare od. evocare (nam. vorladen, 3B. Kriegsdienste zu thun); nominatim appellare cohortarique (zu tapfern Thaten auff., die Soldaten vor dem Kampfe); Jmd. zum Zeugen au., testem alqm citare od. excitare: eine Stadt zur Uebergabe au., *postulare, ut urbs tradatur; *denunciare urbi, ut se dedat (drohend auff.): den Feind zur Uebergabe au., ihn au., daß er sich ergeben solle, hostem ad deditionem invitare, hortari (höflich); *denunciare hosti, ut se od. (befindet er sich in einer Stadt) ut se urbemque dedat (drohend): zur Schlacht, zum Kampfe au., lacessere proelium, pugnam: zu einem Werke aufgefördert werden, ad opus sollicitari: zum Trinken au., poscere poculis.

Aufforderung, invitatio (Einladung, auch an sich selbst, mit Ang. wo zu? 3B. ad dolendum, Cic. Tusc. 3, 34, 82). - provocatio (Hervorrufung, Herausforderung). - evocatio (Aufruf, Aufgebot, bes. zum Militärdienst). - impulsus (Antrieb). - amtliche Au., vocatus (Ladung); publica auctoritas (öffentliches Geheiß): auf seine Bitte u. Au., ipsius rogatu accessitque: eine Au. an Jmd. ergehen lassen, d. i. Jmd. auffordern, w. f.

auffressen, f. aufzehren.

auffrischen, I) v. tr.: renovare (wieber wie neu, frisch machen). - interpolare (aufstuzen, mehr im übeln Sinne). - ein Gemälde au., picturam jam evanescentem vetustate coloribus isdem, quibus fuerat, renovare novā picturā interpolare opus

(mit frischer Farbe aufstutzen). — das Andenken an etwas au., *grata recordatione renovare alqd*: recordationem alcs intermitti non sinere: den Muth, die Kampflust der Soldaten wieder au., *ardorem militum, qui resederat, excitare rursus renovare*. — II) *v. intr.* als *naut. t. t.*, vom Winde, inerebescere.

aufführen, I) *v. tr.*: 1) heran-, heraufführen: a) übh.: evehere. — Geschütz auf die Mauern au., *tormenta in muris disponere*: auf Mauern u. Wälle, *tormenta per muros aggeresse disponere*. — b) in die Höhe oder in die Länge bauen, f. aufbauen. — 2) öffentlich vorführen: die Wache au., **militis ad vices stationum permutandas ducere*: im Triumpho *zmd. au.*, *alqm ducere in triumpho od. per triumphum*: einen Zeugen au., *testem producere, dare, edere*: e. Zeugen im Senate, *inducere testem in senatu*: *zmd. als Zeugen, alqm testem producere*. — Dah. a) öffentlich darstellen: *agere*. — ein Schauspiel au., f. Schauspiel: Spiele au., *ludos apparatus (herrichten), facere (veranstalten)*: Tänze au., *choros od. choreas ducere*: *zmd. in einem Schauspiel als handelnde, redende Person au.*, *inducere od. introducere alqm agentem, loquentem*. — b) mündlich oder schriftlich anführen: einen Zeugen au., *testem excitare*: *zmd. als Zeugen, als Gewährsmann au.*, *alqm citare testem, auctorem (v. namentl. Aufruf; übrig. f. „anführen no. I“)*: etwas in Rechnung au., *inducere alqd in rationem od. in rationibus*; inferre *alqd rationibus*: als Einnahme, *acceptum referre*: als Ausgabe, *expensum referre*. — II) *v. r.* sich **aufführen**, d. i. sich betragen: se gerere, als *zmd.*, *pro alqo (nicht alqm)*. — sich gut, anständig au., *honeste se gerere (Ggß. turpiter se gerere)*: seinem Stande gemäß, *pro dignitate vivere*.

Aufführung, I) *tr.*: 1) = Aufbau, w. f. — 2) Vorführung: *apparatus (Herrichtung, zB. maximus ludorum)*. — *inductio personarum (v. Personen in einem Stücke)*. — die *Au.* des Schauspiels, Stückes selbst, *spectaculum ipsum*. — u. durch die Verba *inter*, *aufführen'*, zB. diese Komödie übertraf bei ihrer ersten *Au.* alle Stücke, *haec comoedia quum primum acta est vicit omnes fabulas (Plaut. Casin. prol. 17)*. — II) *refl.* = das Sich-Aufführen: *vita (Lebensart)*. — *mores (Sitten, Betragen)*. — gute *Au.*, *morum probitas*: schlechte, *mali mores*; *morum peruersitas*; *turpitude*: e. Manu von schlechter *Au.*, *homo vitā probrosus*; *homo turpis*, *turpis et inhonestus*: was ist das für eine *Au.*? *quid istic mos est?*

auffürchen, *exarare*.

auffüttern, I) verfürten: *consumere (zB. das Futter, pabulum)*. — II) groß füttern, f. aufzähren.

Aufgabe, die, I) die Handlung des Aufgebens; *deditio, traditio (Uebergabe, eines festen Places, einer Stadt)*. — *abdicatio (Entsagung = Niederlegung eines Amtes, muneris)*. — II) das zur Bewerfstellung, Auflösung Aufgetragene: *munus (die übernommene od. aufzugebene Leistung, zB. oratoris: u. hujus libri munus est m. folg. Infnit.: u. *munera vitae, die Aufg. der Gegenwart)*. — *onus (die übernommene od. aufgebündete Last)*; *verb. onus atque munus*. — *partes (eig. die Rolle; dann übtr., die übernommene od. übertragene Obliegenheit, zB. ich sehe zu deiner eigentlichen [specifischen] *Au.* zurück, ad ipsas tuas partes redeo, Cic. Phil. 2, 29, 71)*. — *facultas (die Fähigkeit zmds., objectiv = seine Aufgabe, zB. oratoris, Cic. de or. 1, 49, 214; 1, 52, 226; vgl. Nägelesb. Stil. S. 57)*. — *pensum, pensum imperatum (das aufzugebene Tagewerk, eig. der Wollspinnerinnen, dann übh.)*; *verb. munus pensumque*

(von e. Aufgabe, die erörtert werden soll, Cic. de or. 3, 30, 119). — *opus (zu fertigende Arbeit)*. — *quaestio (aufgeworfene Frage, welche beantwortet, erörtert werden soll)*. — *problema, ätis, n. (προβλημα, zur Auflösung vorgelegte Frage, bef. auch mathematische, nachaug)*. — *aenigma, ätis, n. (αίνιγμα, aufgegebenes Räthsel, nachaug: der welcher solches aufgiebt, aenigmatistes (αίνιγματιστής), Spät.)*. — *conditio (Bestimmung, Beruf; vgl. Nägelesb. Stil. S. 64, 1. Hahn zu Cic. Cat. 2, 7, 14)*. — die *Au.* einer Kunst, *quod propositum est arti*. — die *Au.* des Lebens, f. *Lebensaufgabe*. — an seine *Au.* gehen, **se accingere ad opus propositum*: weil wir uns auch an diese *Au.* gemacht haben, *quoniam haec nos etiam tractare coepimus*: eine schwere *Au.* übernehmen, *munus od. onus grave suscipere*: die *Au.* des Anklägers übernommen haben, *partes accusatoris obtinere*: die schwierigsten Aufgaben fordern, *difficillima quaeque pascere*: e. *Au.* lösen, *quaestionem persolvere*: seine *Au.* lösen, *operi sufficere*: eine sehr schwere *Au.* lösen, *quod est difficillimum, efficere*: die *Au.* ist beinahe gelöst, *profligata jam haec et paene ad exitum adducta quaestio est*: es sich zur *Au.* machen, *stellen, zu r.*, *id agere, id spectare, ut etc.*; *hoc sibi proponere, ut etc.*: es sich allein zur *Au.* machen, *nihil aliud agere, quam ut etc.*, *id semper spectare, ut etc.*: es sich zur eigentlichen, wesentlichen *Au.* machen, *se conferre atque convertere ad alqd faciendum (f. Cic. de or. 3, 30, 120)*: es ist mir die *Au.* gestellt, *hoc mihi propositum est, ut etc.*: diese *Au.* hat mir die Natur (der Schöpfer) gestellt, *haec partes a natura mihi datae sunt (f. Cic. off. 1, 28, 98)*; *has partes me natura docuit (f. Cic. Mur. 3, 6)*: das ist deine *Au.*, *tuum est hoc munus, tuae partes*: das ist jetzt nicht unsere *Au.*, *non id agitur hoc tempore*: es ist nicht meine *Au.* das Verbrechen zu sühnen, *nullae meae partes sunt ad expiandum scelus*: das ist die wichtigste *Au.*, *id maximum est*: es ist eine schwere *Au.*, *zu r.*, *magnum quoddam est onus atque munus*; *magna od. ardua res est, alle m. folg. Infnit.*: was eine höchst schwierige *Au.* erster Größe ist, *quod difficillimum in primis est*: jede Zeit wird hier ihre *A.* finden, *omnis aetas quod agat in hac re inveniet*: Milo, der sich's zur *Au.* gemacht hat, zuerst mich zu vertheidigen, dann dem wüthenden Treiben des Clodius entgegenzutreten, seinen Waffen ein Ziel zu setzen, zuletzt auch ihn anzufallen, *Milo, primum defensor salutis meae, deinde vexator furoris Clodii, domitor armorum suorum, postremo etiam accusator ejus (f. Cic. Mil. 13, 35)*.

Aufgang, I) die Handlung des Aufgehens, zB. der Himmelskörper: *ortus. exortus (von allen Himmelskörpern)*. — *ascensus. emersus (v. Gestirnen, ersteres bef. vom Monde)*. — der *Auf- u. Untergang* der Gestirne, *siderum ortus et occasus*; *siderum ortus et obitus*: beim *Au.* der Sonne, *sole oriente*; *sub luce*: kurz vor *Au.* der Sonne, *sub ortum lucis*. — II) der Ort, wo man hinaufgeht, zB. auf eine Burg *z.*: *ascensus*.

aufgeben, I) fahren lassen, verlassen: *relinquere (verlassen übh.; dann bef. vorzüglich unterlassen, aus Ueberzeugung, daß man nichts ausrichtet, aufgeben)*. — *discedere ab alqo re (von etw. abgehen, zB. a sperata gloria)*. — *recedere ab alqo re (von etw. zurücktreten, zB. a suo artificio [Sach] non recessit)*. — *deserere (von etw. sich losagen = etw. im Stiche lassen, ihm untreu werden)*; auch *verb. relinquere et deserere*. — *destituere (im Stiche lassen, zB. dignitatem [Amt u. Würde], honorem)*. — *mittere. missum facere (fahren, schwinden lassen, zB. mitt.*

odium: u. miss. fac. amorem, iram). — dimittere (aus den Händen lassen [Ggg. tenere, retinere], 3B. locum, quem cepi: u. oppidum: u. ripas: u. rem saepius frustra tentatam: u. oppugnationem: u. libertatem: u. amicitias: u. jus suum). — abjicere. deponere (sich einer Sache entschlagen, auf etw. verzichten, 3B. aedificationem, consilium, sententiam, amicitiam, spem, odium: u. non dep. cogitationem aedificandae classis: u. dep. animam, den Geist). — desistere od. (in Prosa seit Liv.) absistere alq̄ re od. m. folg. Infinit. (bei plötzlicher Sinnesänderung und Abänderung eines Planes von etwas abstehen, 3B. des. u. abs. oppugnatione, bello, incepto, u. des. itinere, negotio, fugā, consilio: u. Infinit., des. stomachari, seinen Ärger: des. clam inter se convenire, ihre heimlichen Zusammenkünfte: des. causas agere, das Advociren: auctionem velle facere des., den Gedanken an eine Auktion: abs. ingratis benefacere, die Wohlthaten an Undankbare). — abstinere alq̄ re (einer Sache sich enthalten, 3B. rerum novarum cogitatione). — desinere alqd od. m. folg. Infinit. (aufhören etwas zu betreiben od. zu thun, 3B. artem: u. m. Infinit., ad cenas itare desisse, die Diners aufgegeben haben: des. amare, die Liebe aufg.: desino esse superbus, ich gebe meinen Stolz auf). — omittere alqd od. m. folg. Infinit. (seyn lassen, ganz einstellen, 3B. coeptam iter: u. obsessionem: u. apparatus: u. proelium: u. bellum: u. belli consilia: u. defensionem [v. Veflagten]: m. Infinit., persequi defectores, die Verfolgung der Abtrünnigen: lugere, die Trauer). — intermittere (für eine Zeit, einstweilen einstellen, 3B. proelium: u. opus: u. cultum agrorum: u. m. Infinit., mihi literas mittere, die Correspondenz mit mir). — mutare. commutare (ändern, 3B. iter, cursum: u. sententiam, consilium). — se abdicare alq̄ re, bei den Hist. auch abdicare alqd (sich von einer Sache, einem Amte z. losagen, aufhören sich ihm zu widmen). — 3md. au., deserere alqm. causam alsjs deponere. a causa alsjs recedere (3md., 3mds. Sache verlassen); desperare alqm od. salutem alsjs od. de salute alsjs (an 3mds. Rettung verzweifeln): er giebt sich selbst auf, sibi ipse desperat; se deserit: einen Kranken au., desperare de alqo (v. Arzte): alle Aerzte geben ihn auf, omnes medici diffidunt: die Aerzte haben ihn aufgegeben, a medicis relictus od. desertus est: ein aufgegebenener Kranken, desperatus (im Allg.); a medico relictus od. desertus od. deploratus (ein vom Arzte aufgegebenener): eine Stadt als aufgegeben (als herrenloses Gut) betrachten, oppidum pro derelicto habere. — etw. nicht au. od. nicht au. wollen, auch tenere, retinere (3B. ten. matrimonium: u. ret. jus suum; beide im Ggg. von dimittere, s. oben). — Vgl. Eroberung, Geiß, Gedanke, Kampf (auch = Treffen, Schlacht), Proceß, Reife. — II) auftragen: praecipere, praescribere (vorschreiben), mandare (auftragen), impere (anbefehlen) alci alqd. — proponere (zur Beantwortung vorlegen, 3B. quaestionem, aenigma). — den Schülern eine Arbeit, *discipulis pensum imperare.

Aufgeben, das, des Amtes, abdicatio muneris: der Hoffnung, desperatio: des Briefwechsels, intermissio epistolarum.

aufgeblasen, inflatus, mit u. ohne jactatione, insolentia (von Prahlerei, Uebermuth aufgeblasen). — superbus (hochmüthig). — fastidiosus (stolz aus Eitel, indem man Andere für werthlos hält und sie verächtlich behandelt). — gloriosus (großsprecherisch, sich brüsten, auch vom Pfau). — inaniter arrogans (eingebildet u. anmaßend). — vanus (eingebildet u. eitel). — wegen od. über etw. au., inflatus alq̄ re:

au. machen, inflare animum: aufgeblasen seyn, inani superbia tumere; superbia se efferre.

Aufgeblasenheit, superbia inanis (eitler Hochmuth). — jactatio (Prahlerei). — fastidium (das Ekelthun, der mit verächtlicher Verschmähung Anderer verbundene Stolz). — fastus (der Stolz aus Ueberhäufung seiner selbst, in sofern er sich durch Blick u. Mienen u. durch Verachtung u. Gleichgültigkeit gegen Andere kund thut, bes. beim weiblichen Geschlecht; die Species von dem allgemeinen superbia). — vanitas (das eitle Großthun).

Aufgebot, I) Aufruf an die Soldaten: a) eig.: evocatio. — allgemeines Au., ad defendendam rem publicam populi universi convocatio: ein Au. in Masse (bei Entsehung eines jählinghen Kriegs) ergehen lassen, tumultum decernere. — b) meton., die aufgeboteene Mannschaft selbst: evocati. — II) Abkündigung eines Brautpaares: *pronunciatio sponsalium inter Gajum et Gajam factorum.

aufgedunsen, tumidus. — au. seyn, tumere.

aufgehen, I) v. intr.: 1) sich aufwärts bewegen, wie Rauch, Staub, Nebel: se attollere. — fermentari (gähren, vom Brotteige). — in Flammen, in Rauch au., igni od. flammis comprehendi. flammis corripri (vom Feuer ergriffen werden); ignem comprehendere. ignem od. flammam concipere (Feuer fangen, angehen); deflagrare od. conflagrare, mit ohne Zusatz von flammis od. incendio (verbrennen, mit inc., wenn das Feuer angelegt ist); flammis absumi (von den Flammen verzehrt werden): in vollen Flammen aufgehen lassen, inflammari incendique jubere. — dah. a) heranwachsen, v. Sämereien u. Pflanzen: exsistere; emergere; erumpere; nasci; enasci: schmer au., contumacia erumpere: von selbst au., sua sponte nasci: schneller au., celerius se effundere (v. Samen): kaum nach vierzig Tagen au., quadragesimo vix die exsistere: Same, der nicht aufgeht, semen sterile. — b) sichtbar werden, von Gestirnen und vom Feuer, oriri. exoriri (von allen Himmelskörpern u. v. Feuer). — emergere (von Sternen). — die Sonne geht strahlend aus dem Meere auf, sol radiosus e mari superat: die Sonne geht für Würdige und Unwürdige auf, quam multi indigni luce sunt! et tamen dies exoritur: die Sonne geht nicht für Einen auf, sol non uni oritur: die Sonne geht für Alle auf, sol omnibus oritur od. omnibus luceat: an mehreren Stellen zugleich ging am Forum Feuer auf, pluribus simul locis circa forum incendium ortum est. — Uneig., es geht mir e. Licht auf, s. Licht. — 2) geöffnet werden: aperiri. se aperire (von einer Thür, welche von selbst aufgeht, plötzlich, subito). — patefieri. patescere (v. e. Thore, v. e. Thür, plötzlich, von selbst, subito, sponte). — expandi (weit aufgesperrt werden, v. e. Thür, plötzlich, repente). — florem aperire. dehiscere (von Blumen, s. aufblühen). — *dissui (von einer Nath). — laxari (locker werden, von einem Knoten). — solvi. exsolvi (auseinandergehen, v. e. Verband, e. Strick). — rumpi (aufbrechen, v. e. Geschwür). — recrudescere (wieder aufbrechen, v. Wunden). — liquescere. liquefieri (aufthauen, v. Eise). — resolvi (v. Flüssigkeiten, in denen das Eis schmilzt, 3B. plötzlich, repente). — nach außen au., s. außen. — Uneig., jetzt gehen mir die Augen auf, jam dispicio quid rei sit. — 3) verzehrt, verbraucht werden: consumi; absumi. — für Unkosten au., in sumptus abire: au. lassen, impendere; sumptus facere: viel Geld, magnos sumptus facere; pecuniam profundere (das Geld vergeuben): in meinem Hause geht täglich viel auf, magni mihi sumptus domi quotidie fiunt. — 4) nichts übrig lassen: a) als t. t. der Arithm. = keinen Rest lassen: nihil re-

liqui od. nihil reliquum facere. — drei von drei geht auf, *tria de tribus deducta nihil reliqui faciunt: es geht nicht auf, *aliquid reliqui est od. fit. — Einnahme u. Ausgabe gehen (in der Rechnung) auf, par est ratio acceptorum et datorum: die Einkünfte des Staates aus den Bergwerken gingen durch die Verschwendung der Magistrats jährlich Null für Null auf, pecunia publica, quae ex metallis redibat, largitione magistratum quotannis interit. — b) in etw. aufg. = sich mit etw. verschmelzen; zB. mein Privatpaß geht in gemeinschaftlichen Haßfein auf, in communi odio paene aequaliter versatur odium meum: alle Besiegten gingen in Volk u. Namen ihrer Gebieter auf, victi omnes in gentem nomenque imperantium concessere: Preußen geht in Deutschland auf, *Borussia et Germania reliqua coeunt in unum od. coalescunt in populi unius corpus. — II) v. r. sich aufgehen, die Füße, *pedes atterere adurereque.

Aufgehen, das, f. Ausgang no. I. **aufgeklärt**, f. aufklären.

Aufgeklärtheit, f. Aufklärung.

Aufgeld, das, I) Agio: collibus. — für das Au. einen Abzug machen, deductionem facere pro collybo. — II) Angeld bei einem geschlossenen Handel: arrha; arrhābo. — Au. geben, arrham od. arrhabonem dare: etw. als Au. geben, arrhaboni od. arrhae nomine dare alqd.

aufgelegt, zu etwas, alacer ad alqd (munter u. aufgelegt zum Handeln; vgl. „aufgeräumt“ die Synon.). — promptus ad alqd (sogleich bei der Hand zu etwas); verb. alacer et promptus ad alqd. — proclivis ad alqd (geneigt zu etwas). — obnoxius alci rei (geneigt, disponirt zu einer Krankheit, zB. ein schwächlicher Körper, infirmitas). — au. seyn zu etwas, prompto ad alqd faciendum esse animo: nicht gut au. seyn, sibi met displicere.

aufgeräumt, remissus (Ggß. severus). — hilaris. hilarus. hilarulus (heiter, frohgelant, Ggß. tristis, severus). — festivus (voll munter, geistreicher Laune). — alacer, auch mit dem Zuf. animo (munter u. zum Handeln aufgelegt, lebhaft, aufgeregt, frühlich gestimmt, Ggß. languidus). — au. u. lustig, alacer et laetus: au. zu etwas, alacer od. alacer et promptus ad alqd (od. ad alqd faciendum): au. Wesen, hilaritas; alacritas: nicht au. seyn, sibi displicere: sehr au. seyn zu etwas, mirā esse alacritate ad alqd faciendum.

Aufgeräumtheit, hilaritas (frohe Laune, Ggß. tristitia). — alacritas (Munterkeit u. Aufgelegtheit)

Aufgerechtigkeit, f. Aufregung. [zum Handeln]

aufgeweckt, alacer (munter u. zum Handeln aufgelegt, f. „aufgeräumt“ die Synon.). — vegetus (voll Leben u. Energie). — sollers (geschickt in Verarbeitung von Ideen, Ggß. iners). — festivus (voll munter, geistreicher Laune). — ein au. Kopf, Geist, ingenium vegetum, sollers, erectus; animus sollers, vividus: ein au. Verstand, mens vegeta.

Aufgewecktheit, alacritas (die Munterkeit u. das Aufgelegtheit zum Handeln). — ingenii sollertia (Geschicklichkeit in Verarbeitung von Ideen). — festivitas (muntere, geistreiche Laune).

aufgießen, infundere alci rei od. super (über . . . hin) alqd. — superfundere (darübergießen), affundere (dagießen) alqd alci rei. — Del (auf die Lampe) aufg., oleum lumini instillare.

aufglimmen, ignescere (auch uneig. v. Zorn, v. der Liebe).

aufglühen, excandescere.

aufgraben, I) durch Graben bearbeiten: fodere. — II) herausgraben: fodere. effodere (beide sowohl

durch Graben ans Licht bringen, als durch Graben machen). — eruere (heraussscharren, =mühlen, einen Todten zc.). — Häuser au., domus effodere: einen Brunnen au., puteum fodere.

Aufgraben, das, =ung, die, fossio (das Bearbeiten durch Graben). — effossio (Ausgrabung, spät. JCl.).

aufgreifen, prehendere. apprehendere. comprehendere. deprehendere (fassend ergreifen, zB. furem). — arripere (an sich raffend ergreifen). — excipere. intercipere (auffangen, w. f.). — sumere ex od. de m. Abl. (heraus-, hernehmen, zB. ex omnibus facultatibus opulentae orationis parvum quippiam sumpsit, quod obtrearet; u. illud [jene Stelle] Menandri de vita hominum media sumptum, die aus dem Leben aufgegriffen ist). — ducere ex m. Abl. (ableiten, abnehmen aus zc., zB. est illud e vita ductum ab Afranio, aus dem Leben aufgegriffen). — das erste beste Wort au., occupare proximum quodque verbum (beim Schreiben).

Aufgreifen, das, =ung, die, comprehensio (zB. der Schuldigen, sontium).

aufgürten, I) in die Höhe gürtten: succingere. — hoch aufgegürtet, alte cinctus; altius praecinctus. — II) losgürtten: discingere. — recingere. — solvere (lösen, losmachen). — sich au., discingi; zonam solvere (den Gürtel lösen).

Aufguß, suffusio (das Aufgießen und das Aufgegossene). — dilutum (das Aufgegossene, als Trank, zB. Au. von Wermuth, dilut. absinthii).

aufhaben, I) auf dem Kopfe haben: capite gere alqd. — die Bedeckung, die er aufhatte, tegumentum capiti impositum: den Hut zc. au., capite aperto esse. — II) zu thun haben: jussus sum alqd facere. — ich habe auf (absol.). *habeo, quod agam; *pensum mihi imperatum est.

aufhacken, das Eis, dolabrā (dolabrā) glaciem perfringere: die Erde, den Boden, fodere solum (graben); solum pastinare (um Wäme zc. hinein zu pflanzen). — **Aufhacken**, das, der Erde, pastinatio.

aufhalsen, Zmdm. etw., alqd in cervicibus alcijs imponere (auch bildl.). — Zmd. od. etw. sich aufh., succollare alqm od. alqd; in collum tollere alqm od. alqd. — etw. sich au. lassen, alqd in collum od. in cervicibus accipere (auch uneig. = sich aufbürden lassen); alqd imponi sibi pati (sich aufbürden lassen).

aufhalten, I) v. tr.: 1) hemmen, im Laufe zurückhalten: a) übh.: morari, remorari, demorari alqm od. alqd. moram facere alci rei. moram afferre alcijs rei od. alci rei. moram et tarditatem afferre alci rei (einen Verzug für Zmd. od. etw. herbeiführen). — tardare. retardare (verzögern, an der Fortsetzung von etwas, zB. der Verfolgung des Feindes, eines Weges zc. hemmen). — tenere. retinere. sustinere (den Lauf hemmen, zB. furem, equos, currum). — detinere (ebenf. im Laufe, im Fortgange hemmen, zB. alqm: u. alqm pede apprehenso: u. naves [v. Sturm]: u. iter: u. = hinhalten, Hannibalem acerrimo bello); verb. detinere et demorari alqm. — reprimere (mit Gewalt hemmen, im Laufe zurückhalten, zB. fugam hostium: u. redundantem lacum). — arcere. cohibere (abhalten, daß sich etwas nicht nahe). — ducere. trahere. extrahere (in die Länge ziehen, hinziehen, duc. durch absichtliche Unthätigkeit, trah. u. extr. durch Mangel an kräftigen Maßregeln u. an Anstrengung, zB. bellum). — Zmd. noch länger au., longiore moram alci facere: Zmd. der verreisen will, profecturum detinere: Zmd. auf der Reife, retardare alqm in via; remorari alcijs iter: Zmd. bei der Verfolgung des Feindes au., tardare alqm ad insequendum hostem (von einem Sumpfe, der im Wege liegt) den Andrang des Fein-

deß au., morari od. tardare od. retardare hostium impetum: den Gang des Krieges au., moram et tarditatem afferre bello; morari celeritatem belli (die-
ses den raschen Gang); bellum ducere, trahere (den Krieg hinziehen, s. oben): vom Winde wo aufgehhalten werden, ventis detineor in alco loco; venti me tardant: ich lasse mich durch nichts au., um dahin zu gelangen, nihil in mora habeo, quominus eo perveniam: die Zeit au., tempus retinere: der Laubengang hält die Winde auf, xyustus ventos frangit et finit. — b) die Zuhörer, Leser: tenere. — ich will dich nicht mit Mehreren au., non tenebo te pluribus: um euch nicht lange aufzuhalten, ne diutius teneam (verst. vos); ne multis moror (verst. vos). — 2) offen hinhalten: die Hand au. (von einem Bettler, um eine Gabe zu empfangen), cavam manum praebere. — II) v. r.: 1) sich aufhalten, d. i. verweilen: a) an einem Orte od. bei Jmd.: morari, commorari, an e. Orte, (in) alqo loco. — se tenere. continere se (sich innerhalb eines Ortes halten, an e. Orte, alqo loco). — degere od. degere vitam, vivere alqo loco (wo leben). — habitare, sedem ac domicilium habere alqo loco (wo wohnen). — colere, incolere locum (als Land-, Grundbesitzer od. ständiger Einwohner wo ansässig seyn; beide auch intransf., zB. col. circa ripas Rhodani: u. inc. trans Rhenum). — esse, versari (in) alqo loco (wo seyn, sich befinden, vers. urspr. mit dem Abgg. deß Regsamens, dann aber auch für esse, dessen mangelnde Formen es ersetzt). — considere alqo loco (sich eine Zeit wo au., auch von Schiffenden, die wo anlegen). — sich oft an einem Orte au., multum versari in alqo loco; alqm locum frequentare: sich zu Hause müßig au., sedere desidem domi: sich auf dem Lande au., ruri se continere (niemals in die Stadt kommen); rusticari (auf dem Lande verweilen, auch auf kurze Zeit u. zum Vergnügen); ruri habitare (auf dem Lande seinen festen Wohnsitz haben): sich lange in der Stadt au., diu in urbe haerere: sich in der Fremde au., peregrinari (in der Fremde verweilen üb.); peregre habitare (in der Fremde seinen festen Wohnsitz haben): sich im Lager au., castris uti (üb.); castris se tenere (nicht aus dem Lager gehen). — sich bei Jmd. au., commorari (verweilen), habitare (wohnen), deversari (auf eine Zeit eingekehrt seyn) apud alqm; esse cum alqo (als Gast bei Jmd. seyn); hospitio alqis uti (als Gast, Freund leben bei Jmd.): Jmd. sich unter dem Vieh au. lassen, alqm inter pecus habere: die Soldaten sich im Lager au. lassen, milites castris continere. — b) bei einer Sache: a) üb.: haerere circa alqd (lange zubringen mit etwas, zB. der Belagerung einer einzigen Stadt, circa unius urbis muros). — β) in der Hebe: morari in alqa re. — commorari, habitare, haerere in alqa re (s. Cic. de or. 2, 72, 292 diese drei in der angegebenen Folge nebeneinander, wo sich auch habito in dieser Bed. allein findet). — sich zu lange bei etwas au., longum esse: um mich nicht dabei aufzuhalten, ne multis morer; ne diutius teneam (verst. vos): um mich nicht zu lange dabei aufzuhalten, ne longum fiat: sich bei Kleinigkeiten au., morari in parvis: beim Einzelnen lange, *diu haerere in singulis. — 2) sich über Jmd. od. etwas aufh., d. i. es taßeln: cavillari alqm od. alqd (bespötteln, ansticheln, im Scherz u. Ernst). — carpere, vellicare alqm (Jmd. durchziehen, durchhecheln). — über Jmd. sich hämisch au., alqm carpere dente maledico.

Aufhalten, das, -ung, die, mora (Verzug). — retardatio (Verzögerung). — retentio (das Anhalten, zB. des Wagenführers, aurigae).

aufhängen, I) in die Höhe hängen: a) üb.: sus-

pendere alqd alci rei, in od. de alqa re. — Jmds. Bild im Zimmer au., effigiem alqis in cubiculo suo ponere: in den öffentlichen Säulenhallen Bilder au., publicas porticas occupare picturā. — b) Jmd. od. sich aufh., s. hängen. — II) Jmdm. e. Pers. od. Sache au., d. i. a) e. Person = aufbringen: obtrudere alci (zB. ein Mädchen zur Frau, virginem). — b) Jmdm. etwas: onerare alqm alqa re (mit etw. gleichf. bepacken, zB. mendacium). — conciliare alci alqd (verschaffen, zB. otii nomine iis servitutum). — Jmdm. etwas (e. Unwahrheit) au., centonem alci sarcire (sprüchw., Romif.); imponere alci (abfol.); verbare alci. — Leute, die sich alles Mögliche au. lassen, creduli. — **Aufhängen**, das, s. Hängen (das).

aufhauen, I) v. tr. = auseinanderhauen: disseccare. — od. = einhauen, w. f. — II) v. intr. losßchlagen: ferire; caedere.

aufhäufeln, accumulare, die Erde, terram, **aufhäufen**, cumulare, acervare (häufen, s. das. die Synon.). — accumulare. coacervare (hochauf = sammeln)häufen, zB. pecuniam). — struere, extruere. construere (aufschichten, zB. pecuniam, divitias, opes; vgl. Bünen. zu Lact. I, 1, 1); verb. construere et coacervare (zB. pecuniam). — coacervare cumulos m. Genit. (Häufen von etw. aufhäufen, zB. armorum). — construere acervos mit Genit. (Häufen von etw. aufschichten, zB. nummorum). — aggerare. exaggerare (wie e. Damm hoch aufhäufen, zB. Gebeine, ossa agg.: Erde, terram exagg.: u. exagg. auch = vermehrend aufh., zB. Schätze auf Schätze, opes: Vermögen auf Vermögen, rem familiarem). — congerere (uneig., haufenweise zusammenbringen, vorbringen, zB. maledicta in alqm). — Erde um die Bäume au., s. anhäufeln: Getreide in Menge au., frumentum comprimere. — sich au., cumulari. accumulari; augeri (sich mehren); crescere (wachsen, zunehmen). — **Aufhäufen**, das, -ung, die, accumulatio; coacervatio. — **Aufhäufer**, der, accumulator, von Schätzen, opum (Tac. ann. 3, 30, 1).

aufheben, I) in die Höhe heben: tollere. attollere. — levare. sublevare. allevare (aufhehlen). — removere (entfernen, zB. den Sargdeckel, operculum capuli od. arcae). — etw. von der Straße au., alqd abjectum tollere: Jmd. mit der Hand au., manu allevare alqm: einen sich zu unsern Füßen Werfenden au., submittentem se ad pedes tollere: einen zu unsern Füßen Liegenden, sublevare ad pedes stratum: sich au. lassen, se allevari pati. — den Fuß od. das Bein au., tollere pedem od. crus (auch v. Hunde etc.): ein Augenlid mit dem Finger au., palpebram digito levare: die Hände au., manus tollere (auch zum Himmel als Zeichen des Dankes gegen die Götter, und als Zeichen der Verwunderung): die Hände zum Himmel au., manus ad caelum tendere od. tollere (im Allg.); tendere manus supinas od. supplices ad caelum (als Flehender): die Hand gegen Jmd. au., manus intentare in alqm od. alci (in feindsichter Absicht): mit aufgehobener Hand vor dem Volke sprechen, contionari manu elatā: sich (das Kleid) au., tollere vestem (üb. das Kleid aufh.); vestem colligere (die Kleidung zusammennehmen, damit man sie nicht beschmutzt; od. auch damit man ungehinderter gehen könne); nudare od. denudare se. nudare tegenda (sich entblößen): sich hinten, rejicere super clunes vestem (den Hintern entblößen): sich vorn vor Jmd. au., sublata veste obscœna corporis ostendere alci. — den Mantel au., pallium attollere (ihn über die Schulter schlagen, um schneller gehen zu können). — er würde das Tuch, wenn es am Boden (auf der Erde) läge, nicht au. wollen, pannum ne humi quidem jacentem tollere vellet

(f. Val. Max. 7, 2. ext. 5). — II) = aufbewahren, w. f. — er ist gut aufgehoben, bene se habet (weil man ihm nichts anhaben kann od. weil er todt ist): diese Ehrenstelle war eine Zeit lang in dieser Familie gut aufgehoben, ut bene locatus (gleich). Gut auf Zinsen angelegt) mansit in ea familia aliquamdiu honos. — III) ergreifen: capere. — excipere. intercipere (auffangen, f. die Synon.). — opprimere (überfallen, Solaten). — prehendere. apprehendere. comprehendere. deprehendere (aufgreifen, einen Verbrecher). — IV) etwas in seinem Fortgange unterbrechen, u. zwar: a) beendigen (die Tafel zc.): mittere. dimittere (zB. convivium, senatum, contionem). — ein Lager au., tabernacula detendere (die Zelte niederlassen, abbrechen); castra movere, promovere, proferre (mit dem Lager aufbrechen): eine Belagerung, Blokade, f. d.: eine Unterredung, colloquium dirimere (plötzlich abbrechen). — b) besichtigen, abschaffen, annulliren, cassiren zc.: tollere (Ggß. retinere); zB. portoria, custodias [Mautposten], comitia, legem: u. veteres leges novis legibus: u. populi iudicium: u. dictaturam funditus e re publica: u. discrimen inter malos bonosque). — abolere (nicht fortbestehen lassen, nicht mehr gelten lassen, gänzlich abschaffen, zB. legem, decretum, accusationem, ritus Romanos, testamentum). — abrogare (durch die Auctorität des Volkes au., legem, potestatem intercedendi). — derogare legi od. aliquid de lege (ein Gesetz theilweise aufheben). — obrogare legi (ein Gesetz durch ein anderes aufheben, od. ihm wenigstens seine volle Gültigkeit benehmen). — inducere (ausstreichen, cassiren, zB. senatus consultum, locationem). — dissolvere. resolvere. feten solvere (auflösen, zB. diss. amicitiam [Ggß. conglutinare amic.]: u. diss. societatem, matrimonium, iudicia publica, regiam potestatem, leges od. acta Caesaris: u. res. vectigal et onera commerciorum: u. res. emptionem: u. solv. morem de omnibus rebus senatum consulendi). — rescindere (gleich). Festgewurzeltstes wieder ausreißen, zB. acta M. Antonii: u. quaedam ab Appio constituta: u. decreta sua: u. pactiones: u. testamenta mortuorum: u. foedus turpe). — refigere (öffentlich Ange schlagenes wieder abnehmen u. so für ungiltig erklären, zB. leges). — revocare (zurückrufen, zurücknehmen, zB. e. Decret, literas). — pervertere (umstürzen, zB. omnia iura divina atque humana: u. sacra occulta). — irritum facere (ungiltig machen, zB. testamentum); verb. rescindere atque irritum facere (zB. omnes istius injurias). — componere (beilegen, zB. controversiam). — einen Fluch, der über Jmd. ausgesprochen worden, au., resacrare alqm: etwas gänzlich au., funditus tollere (zB. amicitiam, omnem religionem): plötzlich die Freundschaft au., amicitiam repente praecedere (dagegen: die Fr. allmählich au., amicitiam sensim diluere): die ungeheuern Entfernungen au., immensa spatia contrahere: eine Bewegung hebt die andere auf, alter motus alteri rennititur: Schandthaten u. Verdienste heben sich gegen einander auf, paria maleficiis merita sunt: Dinge, die sich einander aufheben, pugnancia (in der Philosophie). — mit Jmd. au., cum alqo paria facere: mit einander au., *paria facere inter se.

Aufheben, das, =ung, die, I) das Heben in die Höhe: levatio (zB. oneris); allevatio. — dah. uneig., das Au. von einer Sache, d. i. Praxen, Rühmen: jactatio; venditatio. — Aufhebens von etwas machen, jactare, venditare alqd: vcl Au. zc., alqd mirifice extollere od. miris laudibus efferre. — II) = Aufbewahren (das), w. f. — III) Ergreifung: comprehensio (eines Missethäters, sontis). — IV) Ab-

schaffung: sublatio (zB. der Gerichte). — abolitio (das Nichtfortbestehenlassen, gänzliche Abschaffen, zB. legis, sententiae, tributorum). — dissolutio (Auflösung, zB. legum omnium: u. imperii). — die Au. der Lycurgischen Verfassung, disciplina Lycurgae sublatata: die Au. der Schulden, tabulae novae (durch Anfertigung neuer Schuldbücher, die die Schulden herabsetzten).

aufhefteln, refibulare (Mart. 9, 28, 12). — diffibulare (Stat. Theb. 6, 570).

anhasten, I) auf etwas heften: affigere, suffigere alqd alci rei. — Jmdm. etwas (Unwahres) au., f. aufhängen (no. II, b). — II) = aufhefteln, w. f.

aufheutern, serenare (eig. u. uneig., auflären, zB. caelum [v. Juppiter]: nebula humani animi). — hilarare. exhilarare (nur uneig.). — Jmd. au., hilarare. exhilarare alqm (aufgeräumt machen); oblectare (ergözen): Jmd. allmählich au., alqm sensim laetioem reddere: Jmd. aufzuheitern suchen, alqm in jocos evocare (zu Scherzen ermuntern). — das Gesicht, vultum exhilarare; frontem explicare; diffundere vultum od. faciem: das Gemüth, animum relaxare, discutere; resolvere animi tristitiam: heitere dir das Leben auf, fac tibi jucundam vitam omnem (zB. sollicitudinem deponendo). — **sich au.**, a) eig., es (der Himmel, das Wetter) heitert sich auf, caelum serenum od. caeli serenitas redditur; nebula disjiciuntur; nubes discutuntur; disserenascit (Liv. 39, 46, 4); dispulsa sole nebula aperit diem. incalescente sole dispulsa nebula aperit diem (wenn der Nebel sich verzieht): es (der Himmel, das Wetter) hat sich aufgehheitert, disserenat (Pl. 13, 35 [82], 356): wenn es (das Wetter) sich aufgehheitert hat, quum sudum est; si sudum erit. — b) uneig., v. Menschen: diffundi; hilarem se facere; mentem exhilarare. — **aufgehheitert**, hilaris od. hilarus; hilaritatis plenus.

Aufheiterung, des Gemüthes, animi relaxatio. — oblectatio (Ergözung, heitere Unterhaltung). — zur Au., relaxandi animi causä: u. bl. animi causä: Au. und Erholung suchen, animi oblectationem et requiem curarum quaerere: darin Au. u. Trost in der Sklaverei finden, habere haec oblectamenta et solatia servitutis: Au. bieten, oblectationem habere (v. e. Sache).

aufhelfen, I) eig., in die Höhe helfen, heben: levare, allevare, sublevare alqm. — tollere, attollere alqm (aufheben). — erigere alqm (aufrichten). — sich au., se sublevare; se in pedes excipere (sich auf die Beine helfen). — mit den Händen od. dem Knie sich aufzuhelfen suchen, seu manibus in assurgendo seu genu se adjuvare: sich au. lassen, allevari se pati. — II) uneig., behülflich seyn, beistehen: alqm levare (Jmd., der krank ist). — juvare, adjuvare alqm od. alqd (unterstützen). — rebus od. rationibus alejs consulere, prospicere, subvenire alci. fortunam alejs amplificare. alqm fortunis locupletare (zur Besserung von Jmds. Umständen beitragen). — incommo-dis alejs mederi (Jmds. Ungemach abhelfen). — tollere od. ornare alqm. augere, verb. augere atque ornare, augere et adjuvare alqm. attollere od. exornare alqm (Jmdm. zu Ehren u. Memtern verhelfen). — einer Stadt au., urbi labenti auxilium ferre: dem Staate au., rem publicam erigere; rem restituere; rei publicae subvenire: den fast untergegangenen Wissenschaften au., studia prope extincta refovere: Jmdm. leiblich u. geistig au., *alqm aerumnis et erroribus levare: sich au., fortunam suam extollere: es wird Jmdm. (aus seiner bedrängten Lage) durch etw. aufgeholfen, es hilft etw. Jmdm. auf, emergit alqs alqä re (zB. hac re, f. Cic. ad Att. 6, 2, 4).

aufhellen, I) eig.: deliquare, eliquare (Flüßig-
ketten) - es hellt sich auf, j. aufheitern (sich) *no. a.*
- II) uneig., deutlich, verständlich machen: illu-
strare alqd. lumen alci rei afferre od. adhibere.
dare alci rei lumen (etwas ins gehörige Licht setzen,
aufhellen, erläutern). - explanare alqd (klar, deut-
lich machen, zB. nondum explanatum satis erat
quid maxime natura vellet; explanetur igitur). -
aperire alqd (aufdecken, enthüllen; alle diese Dunkel-
e u. Verworrenen, zB. occulta et quasi involuta: u.
dubia: u. errorem). - explicare alqd (entwickeln,
erklären, Schwieriges, Verwickeltes). - interpretari
alqd (auslegen, deuten, Worte u. Sachen, die für
den Unkundigen keinen Sinn zu haben scheinen).

Aufhellen, das, -ung, die, explanatio, expli-
catio (uneig., Erklärung, Erläuterung).

aufheben, ein Wild, s. auffagen. - Uneig., Jmd.
au., alqm instigare, gegen Jmd., in alqm.

Aufheben, das, -ung, die, instigatio (Jct.).

Aufheber, instigator (zB. zu einer Anklage,
accusationis, Jct.).

Aufheberei, instigatio (auch im Plur, zB. in-
stigationes novecales, Aufh. der Stiefmutter, Jct.).

Aufheberin, instigatrix, gegen Jmd., adver-
sus alqm (fac. hist. 1, 51).

aufheulen, laut, ululare coepisse.

aufhissen, die Segel, s. Segel.

aufhocken, I) v. tr.: alqm in humeros suos ef-
ferre (auf seine Schultern nehmen). - alqm od. alqd
succollare, in collum tollere (auf den Hals u. also
auch auf die Schultern nehmen u. so tragen). - alqd
od. alqm humeris portare (auf den Schultern tra-
gen). - alqm od. alqd bajulare (wie ein Lastträger =,
als Last tragen). - alqd od. alqm dorso od. hume-
ris subire, im Jhgh. auch hl. subire (mit dem Rücken
unter etw. gehen u. auf sich nehmen, zB. dorso gra-
vius onus, v. Gsel: humeris parentem, v. Menas:
puerum, Ggfs. deponere, v. e. Delphin). - alqm
od. alqd humeris sustinere (auf den Schultern tra-
gen, zB. bovem vivum). - etw. sich au. lassen, alqd
in collum od. in cervicem accipere. - II) v. intr.
Einem au., d. i. sich auf dessen Schultern setzen:
scandere alqm (s. Plaut. Pseud. 1, 1, 22). - hoch
(mit) auf, cervici imponere nostrae.

aufhorchen, aures arrigere od. erigere od. ad-
vertere. - wenn Jmd. spricht, aures erigere et
alqm dicentem attendere.

aufhören, I) nachlassen etwas zu thun od. zu
seyn: desinere alqd od. mit folg. Infinit. (von et-
was ablassen, aufhören etwas zu thun, zu betreiben
od. zu seyn, Ggfs. coepisse, initium facere; absol.
auch prägn., v. Schauspieler = nicht mehr auftreten,
vollst. des. artem: v. Redner = nicht weiter reden).
- cessare mit folg. Infinit. (nachlassen in einer Thä-
tigkeit, im übeln Sinne). - desistere u. (in Prosa
seit Lin.) absistere alqd re od. mit folg. Infinit.
(von etwas ablassen, Ggfs. incipere). - mittere mit
folg. Infinit. (sahen lassen, aufgeben). - finem fa-
cere alqd faciendi u. hl. alci rei od. alci rei (ein
Ende machen). - conquiescere ab alqa re (Ruhe
halten). - omittere, intermittere alqd od. mit folg.
Infinit. (unterlassen, ersteres ganz, letzteres auf eine
Zeit). - Bei den mit einem Casus zu konstruierenden
Verben ist die Construction dem Sinne nach im Lat.
umzuändern, zB. au. zu kriegen, Krieg zu führen,
bellandi, belli od. bello finem facere; conquiescere
ab armis: au. zu reden, finem facere dicendi od.
loquendi; finem imponere orationi; auch perorare:
höre doch auf, omittite me (laß mich gehen, laß mich
zufrieden); potin' ut desinas! (höre doch auf zu re-
den; beide b. Komf.): nicht au. Jmd. zu verunglim-

pfen, non cesso detrahere de algo: au. zu seyn (zu
leben), esse desinere (nachaug.); desinere vivere:
nicht au. ein Heiligthum zu seyn, suam religionem
retinere: au. zu zahlen (bankrott werden), deco-
quere; foro cedere: man hat aufgehört zu dispu-
tiren, disputari desitum est: wissen, nicht wissen,
wo man in e. Sache aufzuhören hat, alci rei finem
modumque scire, nescire. - Ost drücken die Latei-
ner unser „aufhören“ mit folg. Infinit. durch be-
sondere mit de zusammengesetzte Verba aus, wie:
au. zu kriegen, debellare: au. zu wüthen, desae-
vire: es hört auf zu hageln (zu schließen), degran-
dinat (Ov. fast. 4, 755). - ohne aufzuhören, s. be-
ständig (*no. II, b.*). - II) ein Ende nehmen: desinere
(Ggfs. incipere). - terminari (abgegrenzt werden im
Raume, zB. der Brustfnochen hört an der Herzgrube
auf, os pectoris a praecordiis terminatur: u. =
beschlossen, beendigt werden in der Zeit, zB. vom
Oberbefehl, v. Geßhäft). - finem habere od. capere
(ein Ende haben, = nehmen). - finire (sich endigen,
zB. v. Krankheit, Entzündung). - abire. decedere
(weggehen). - quiescere, conquiescere (ruhen; diese
vier von einer Krankheit, dem Fieber zc.). - inter-
mittere (einen Zwischenraum lassen, sowohl im
Raume, eine Strecke lang aufhören, absetzen, als in
der Zeit, eine Zeitlang od. von Zeit zu Zeit nach-
lassen, zB. v. Fieber). - remittere (ganz nach-
lassen, v. Wind, Regen, Schmerz, Pestilenz). - re-
spirare (gletsch. verschmaufen, zB. die Belagerung
hörte nicht einen Augenblick auf, ne punctum qui-
dem temporis oppugnatio respiravit). - perire (er-
löschen, gänzlich zu gelten zc. aufh., multis actiones
et res [Klagrecht u. Anspruch] peribant: u. omne
discrimen perit). - desaevire (zu wüthen aufhören,
v. Sturme). - mit Jmd. au. (von einem Geschlechte),
desicere in algo (Suet. Galb. 1): etwas aufhören
machen, finem facere alci rei od. alci rei; finem
imponere alci rei: der Krieg hat aufgehört, debel-
latum est: die Pest hat an dem Orte aufgehört, de
loco abiit pestilentia: da hört Alles (alle Hoffnung,
daß es besser werde) auf, nulla prorsus bonae sa-
lutis spes reliqua est. - Ost wird das deutsche
Subst. im Latein. bei desinere durch den Infinitiv
ausgedrückt, zB. das Nasenbluten hat aufgehört,
sanguis ex naribus fluere desiit: meine Verwun-
derung darüber hört auf, illud mirari desino: seine
Furcht hörte auf, timere desiit: die Disputation
hat aufgehört, disputari desitum est. - Auch wird
üb. häufig im Latein. zu desinere noch ein näher
bestimmender Infinitiv gesetzt, wo wir im Deutschen
blos „aufhören“ sagen, zB. die Feuchtigkeit hört auf,
humor manare desimit (hört auf zu fließen).

Aufhören, das, finis (Ende, gänzlichcs Au.). -
intermissio (das Nachlassen auf einige Zeit od. von
Zeit zu Zeit, zB. des Fiebers). - ohne Au., s. be-
ständig (*no. II, b.*). - ich fürchtete das Au. deiner
Liebe zu mir, metui, ne ne amare desineres.

aufhüpfen, exsilire; exsultare. - vor Freude
au., gaudio exsilire; gaudio od. laetitiam exsultare:
mein Herz hüpfte hoch auf (vor Freude), cor meum
coepit in pectus emicare.

Aufhüpfen, das, vor Freude, exsultatio.

auffagen, ein Wild, alqm excitare, für Jmd.,
alci; alqm agitare et excitare; alqm exagitare,
für Jmd., alci. - eine Sau au., suem latebris ex-
cire (v. Hunden). - Jmd. von seinem Sitze au., ex-
citare alqm.

auffauchzen, aufjubeln, exsultare (zB. vor
Freude, laetitiam od. gaudio: vor Lachen, risu: u.
über den Sieg, victoria).

Aufkauf, emptio (Kauf, zB. frumenti). - co-

emptio (das Zusammenkaufen, Spät.). - **sectio** (das Aufkaufen der vom Staate confiscirten Güter zc.). Vgl. „Ankauf“ - durch Umsch. mit den Verben unter „aufkaufen“, zB. große Aufkäufe machen, coëmere multa.

aufkaufen, emere (kaufen, zB. frumentum). - coëmere (zusammenkaufen, auch v. Speculanten, zB. frumentum). - praemercari (vorweg kaufen, so daß Andere nichts erhalten). Vgl. „Ankauf“. - sie hatten die Erlaubniß zehn Pferde aufzukaufen, decem eorum iis commercium erat.

Aufkäufer, emptor (der Käufer). - coëemptor (der Zusammenkäufer, Spät.). - propola (προπωλής, als Wiederverkäufer, Höfer). - Au. von Getreide (um es theurer zu verkaufen), manceps annoxae; dardanarius (Jct.); der Au. vom Staate confiscirter Güter zc. sector.

aufkeimen, germinare. progerminare. - existere (hervortreten, zu Tage kommen, auch uneig.). - nasci. enasci (hervorwachsen; nasci auch uneig.). - pullulare (ausbrechen, hervorsprossen, auch uneig., zB. pullulare incipere luxuria). - aus Zügellosigkeit feimt die Tyrannei auf, ex nimia licentia existit et quasi nascitur tyrannus.

Aufkeimen, das, germinatio (eig.).

aufkippen, Feuer, ignem elidere e silice.

aufklären, I) = aufheitern, w. f. - II) deutlich machen: a) übh., e. Sache: illustrare. explanare (f. „aufhellen“ die Synon.). - es wird sich aufklären, patebit, liquebit res: der Betrug klärte sich auf, dilucere fraus coepit. - b) prägn., einer Verh. hellere Einsicht beibringen: erudire (aus der Rohheit ziehen). - excolere (cultiviren, civilisiren). - Zmd. in od. über etw. au. (Aufklärung geben), erudire alqm in alqa re (zB. in iure civili); alqm alqd docere, edocere (in etw. unterweisen); alci alcjs rei fontem aperire. auch bl. aperire alqd (Zmdm. gleich), die Quelle, aus der er Belehrung schöpfen kann, öffnen; zB. es wird zu seiner Zeit dieses Verbrechen vollständig aufgeklärt werden, vollständige Aufklärung über dieses Verbrechen gegeben werden, suo tempore totius hujus secleris fons aperietur: du hast uns über die Zeitrechnung aufgeklärt, descriptiones temporum aperuisti). - das Zeitalter, die Welt au., *saeculum od. homines ad summam perducere eruditionem. - **aufgeklärt**, eruditus (gleich), entroht, durch Erziehung u. Unterricht gebildet). - doctus (durch Unterricht gebildet). - cultus. excultus (cultivirt, civilisirt; f. „gebildet“ das Weitere über alle diese Adj.). - humanus (menschlich, gefittet); verb. humanus atque doctus (zB. gens, Ggß. gens immanis et barbara). - minime superstitiosus (gar nicht abergläubig, aufgeklärt in relig. Beziehung). - e. höchst au. Zeitalter, *saeculum ad summam perductum eruditionem: au. Frömmigkeit, *pietas magis a ratione, quam a sensu profecta.

Aufklärung, I) Aufhellung einer Sache: explanatio. - II) hellere Einsicht zc.: intelligentia (hellere Einsicht). - eruditio. doctrina (Bildung, u. zwar erud. die durch Erziehung, durch die Schule des Lebens u. durch Unterricht erworbene; doctr. bl. die durch Unterricht gewonnene; alle drei subjectiv, in sofern sie der Mensch besitzt). - *doctrinae lux. *discussae ignorantiae tenebrae (objectiv, in sofern sie auf den Menschen wirkt). - superstitio nulla (kein Aberglaube, Au. in relig. Beziehung). - im übeln Sinne, doctrina deos od. religiones spernens (die die Religion verschmähende Lehre). - bei vorgebildeter Au., *quom longius progressa erit perditio: Au. verbreiten, *eruditionem latius pro-

pagare; *ignorantiae tenebras discutere: in relig. Hinsicht, insipientium pectora illuminare luce sapientiae et ad veritatem contemplandam oculos cordis aperire (Lact. 4, 26, 4): Au. über etw. geben, f. aufklären (no. II, b).

aufflaffen, hiare. - hiascere; dishiascere.

aufflappen, in die Höhe klappen, etwa replacare. - aufgeklappt, etwa repandus.

aufflehen, -**fleistern**, auf zc., agglutinare, alinere alqd alci rei.

aufflimmen, eniti, zu, nach einem Orte, in alqm locum; auch niti in od. ad alqm locum (beide auch uneig.). - **Aufflimmen**, das, nisus.

aufflopfen, eine Nuß, nucem frangere.

aufflopfen, frangere (zB. nuce).

auffnuöpfen, I) = hängen (Zmd.), w. f. - II) losknüpfen: solvere; resolvere (beide zB. nodum).

Auffnuöpfen, das, f. Hängen, das.

auffochen, I) v. tr. von Neuem kochen: recocquere. - II) v. intr. kochend in die Höhe steigen: effervesce (siedend aufwallen). - bullire. bullare (in Blasen od. Schaum aufsteigen, leicht aufwallen). - coquendo crescere (im Kochen aufquellen). - au. lassen, fervefacere (kochend machen).

auffommen, I) eig.: I) v. Menschen zc., in die Höhe kommen: surgere. se erigere. se sublevare (sich aufrichten). - aus etwas au., emergere ex algo loco (bes. aus einer Tiefe, in die man hinabgesunken war). - 2) v. Pflanzen, emporwachsen: existere. - provenire (hervorkommen, auch uneig.). - au. lassen, immittere od. submittere (Ggß. amputare, abschneiden). - II) uneig.: I) au. aus einer Krankheit, f. genesen. - 2) in gute Umstände, zu Vermögen, Ansehen kommen: crescere (wachsen hinsichtlich des Ansehens). - fortunam suam amplificare od. extollere (sein Vermögen vermehren). - emergere (aus den Schulden herauskommen, zB. numquam: od. sich aus übler Lage heraushelfen, v. Staaten). - enatum exurgere atque erigere se (wieder erstehen u. sich erholen, v. Städten). - nicht au. können, esse inferiorem fortunā (hinsichtlich des Vermög.): vor Zmd. nicht au. können, inferiorem esse algo (hinsichtlich der Macht zc.): Zmd. nicht au. lassen, fortunam alcjs deprimere: etw. nicht au. lassen, premere alqd (Ggß. extollere, zB. alcjs opuscula: u. humana omnia): machen, daß Zmd. aufkommt, f. aufheben (Zmd.) no. II. - 3) ins Daseyn treten zc.: existere (ins Daseyn treten, zB. von der Bereitschaft). - induci (eingeführt werden, v. Gewohnheiten). - in consuetudinem od. morem venire. more recipi (zur Gewohnheit, zur Sitte werden). - in usum od. usu recipi. in usu esse coepisse (üblich, gebräuchlich werden). - pullulare (eig. ausbrechen, sprossen treiben; dah. um sich greifen, sich ausbreiten, zB. vom Luxus). - esse coepisse (anfangen zu bestehen, zB. novi laorum cultus esse coeperunt). - etw. nicht au. lassen, premere alqd (zB. odium, iram, curam); obruere alqd (niederhalten, unterdrücken, zB. die öffentliche Meinung wird das unsinnige Beginnen des verurtheilten Klopffechters nicht au. lassen, opinio ipsa obruet scelerati gladiatoris amentiam).

Aufkommen, das, I) von Pflanzen: proventus. - II) = Genesung, w. f.

auffragen, die Erde mit den Nägeln, terram scalpere unguibus (Hor. sat. 1, 8, 26): eine Wunde au., vulnus refricare: die Haut, cutem exulcerare (wund machen).

auffräseln, f. kräufeln.

auffündigen, renunciare (aussagen, sowohl absol., alci, als alci alqd, zB. alci hospitium, socie-

tatem). - repetere, revocare alqd ab alqo (von Jmd. zurückverlangen, zB. pecuniam). - commovere (flüchtig machen, zB. aes alienum, Tac. ann. 6, 17). - Jmdm. die Freundschaft au., renuciare alci amicitiam; denunciare alci inimicitias (Jmdm. Feindschaft antündigen). - **Aufsündigen**, daß, -ung, die, renuciatio (Jct.).

aufslachen, laut, cachinnare (nicht cachinnari). - cachinnum tollere od. edere (ein lautes Gelächter erheben). - risu exultare (lachend aufschlagen, zB. inter tormenta). - **Aufslachen**, daß, cachinnatio. - cachinnus (das Gelächter selbst).

aufsladen, imponere alqd, Jmdm., alci od. in alqs cervicibus, auf etw., alci rei od. in alqd (setzen, legen, Ggß. deponere). - onerare od. gravare alqm alqā re (mit etwas belasten, beschweren); vgl. „aufbürden, aufhalsen“. - auf einen Wagen au., alqd in plaustrum imponere od. conjicere: einem Pferde schwer (schweres Gepäck) au., equum gravi sarcinā premere. - Jmdm. eine Last au. (uneig.), onus alci injungere: sich den Haß au., odium suscipere, in se convertere.

Aufslage, I) das Auflegen einer Strafe: irrogatio multae. - II) Abgabe: tributum. - onus (Last). - indictio (außerordentliche Auflage unter den Räufern, von diesen nach Willkür aufgelegt). - durch neue Auflagen gedrückt werden, novis indictionibus premi. - e. Au. an Geld bei den Privatleuten ausstreuen, pecunias per epistolas imperare privatim. - III) Abdruck eines Buches: editio (wie das deutsche „Ausgabe“, concr. für die herausgegebene Schrift, Quint. 5, 11, 40 u. 12, 10, 55). - *exemplaria libri typis exscripta (die abgedruckten Exemplare eines Buches). - eine neue Au. machen, *librum denuo typis exscribendum curare: eine starke Au. machen, *multa exemplaria libri typis exscribenda curare: eine Au. von 1000 Exemplaren machen, *librum in mille exemplaria transscribere: die Au. ist 1000 Exemplare stark, *liber in mille exemplaria transscriptus est: die Au. ist vergriffen, *omnia exemplaria dividenda sunt.

aufslauern, speculari (verstoßen nach etw. anschauen, auspähen). - insidiari (im Hinterhalte liegen). - auf etwas au., aucupari, captare alqd (wie e. Vogelfeller, Jäger, zu erhaschen suchen, etwas erlauern). - insidiari alci u. alci rei (nachstellen).

Aufslauern, daß; zB. durch A. erlangen, speculando, insidiando assequi.

Aufslauß, concursatio, concursus (das Zusammenlaufen ißh.). - tumultus (erregte Unruhe der Bürger einer Stadt). - einen Au. erregen, concursum facere; tumultum facere, excitare, conflare; tumultuari: e. Au. stillen, tumultum sedare: es geschieht ein A., fiunt concursus: der Au. legt sich, tumultus conticescit.

aufslaufen, I) v. intr.: 1) auf e. Felsen z. sich fest laufen (v. Schiffen): adhaerescere ad saxum od. ad saxa. - hart au., f. aufrennen. - aufgelaufen seyn (auf einer Sandbank), in vado haerere. - 2) in die Höhe laufen, übr.: a) aufschwellen: tumescere. intumescere (hier nicht turgescere). - eine Beule läuft auf, tuber enascitur. - b) zunehmen, von Schulden z.: crescere (wachsen). - cumulari (sich häufen). - multiplicari (vervielfacht werden, zB. usurae multiplicantur). - machen, daß die Schulden au., cumulare aes alienum. - II) v. tr. od. refl. (sich) die Füße au., *pedes cursu atterere adurereque.

Aufslauen, daß, a) das Aufschwellen: tumor. - b) die Zunahme; zB. das Au. der Schulden fürchten, metuere, ne aes alienum crescat.

Georges, dtisch-lat. Handwb. Bd. I. Aufl. VI.

Aufslauerer, speculator (der verstoßen nach etw. Ausschauende, der Auspähende). - insidiator (der Nachsteller). - der Au. auf Jmds. Rede, captator verborum.

Aufslauererin, speculatrix. insidiatrix (Spät.).

aufleben, reviviscere (eig., wieder lebendig werden; dann übr., sich erholen, v. Pers. u. Sebl.). - ad vitam redire (eig., ins Leben zurückkehren, v. Pers.). - recreari. reviviscere atque recreari. recreatum reviviscere. se colligere. se od. animum recipere. respirare et se recipere. ad se redire (übr., sich erholen, wieder Muth bekommen zc., v. Pers.). - nasci (entstehen, v. Pers. u. Sebl., zB. v. d. Wissenschaften; vgl. Suet. gr. 23). - renasci (neu geboren werden, v. Pers.; übr. = wieder aufkommen, v. Sebl., zB. revixisse aut natum [aufgelebt od. neu geboren sein] sibi quisque Scipionem imperatorem dicat, Liv. 26, 41 extr.: u. im Neulat. renatae literae). - alterius vitae quoddam initium ordiri (übr., gleichf. ein zweites Leben beginnen, v. Pers.). - revivescere (übr., neue Kraft gewinnen, wieder erstarren, zB. v. Uter, von einer polit. Partei). - erigi. se erigere, verb. recreatum se erigere (übr., sich aufrichten, zB. ejus adventu erecta est spes: u. libertas recreata se erigit). - ich lebe auf, animum mihi redit (ich bekomme wieder Muth zc.): am heutigen Tage lebe ich erst auf, hoc die demum me natum praedico: in e. langen Frieden lebt Alles auf, longa pax cuncta refovet. - **Aufleben**, daß; zB. nach dem Au. der Wissenschaften, *post renatas literas.

auflegen, delingere.

auflegen, I) auf etwas legen, a) eig.: imponere alqd alci rei od. in alqm rem (zB. dextram in caput alqs). - die Hand au., manum imponere (auf etw., in alqd); manum admovere (hinbringen, an od. auf etw., alci rei, zB. partibus corporis debilitatis). - ein Pflaster (auf eine Wunde) au., vulneri emplastrum (cataplasma) imponere od. superimponere: ein Pflaster auf den Kopf, emplastrum capiti accommodare: einen Pfeil au. (auf die Sehne), sagittam imponere nervo: Schminke au., f. Schminke (sich): Weiß au. auf etw., album addere in alqd. - **sich au.**, incumbere alci rei u. in alqm: mit dem Ellenbogen, inniti cubito od. in cubitum. - b) uneig. (auch „auflegen“) = zu etwas verpflichten, nöthigen etwas zu übernehmen, zu thun: imponere (Abgaben, Lasten, Arbeiten, Geschäfte). - injungere (aufbürden, Abgaben, eine Last). - inuere (gleichf. aufbringen = aufdrängen, zB. alci legem). - irrogare (durch einen Antrag ans Volk zuerkennen, eine Strafe, auch eine Abgabe). - imperare (anbefehlen, etwas zu liefern, wie Getreide, Geld zc.). - einem Pflichten au., officia alci injungere: den Staaten Kornsubnen, vecturas frumenti civitatibus describere (nach einem gewissen Verhältniße): einen Eid au., deferre jusjurandum: die von Schicksal aufgelegten Leiden, tormenta fortunae. - sich etw. au., sibi indicere (sich anfangen, zB. patientiam). - II) öffentlich auslegen, a) eig.: proponere alqd, zum Verkauf, venale. - b) übr.: ein Buch au., d. i. drucken lassen: *librum typis exscribendum curare. - ein Buch von Neuem au., *librum denuo typis exscribendum curare. - **aufgelegt**, f. bef. - **Auflegen**, daß, -ung, die, impositio (eig., das Daraufliegen, zB. manus, Eccl.). - irrogatio, (Zuerkennung, einer Strafe). - adjectio (das allmähliche Zuliegen zu dem, was gefordert wird, das Aufsteigen im Gebot, f. Liv. 33, 14, 14). - imperium (das Anbefehlen einer Abgabe, zB. willführliche Auflegungen von Zehnten, decumarum imperia). - durch Au. der Hund (Sandauflegung) das

Gift aus dem Körper ziehen, manu imposita vena extrahere corpori: durch Au. der Hand (Handauflegung) die Tauben hören, die Blinden sehen machen, admota partibus debilitatis manu aures aperire surdorum, exturbare ab oculis caecitates: durch Au. der Hand (Handauflegung) die Krankheiten heilen, ad tactum corporis od. manu partibus debilitatis admota morbos sanare.

auflehnen, sich, auf etw., incumbere alci rei od. in aiqu. - inniti alci rei, alqā re, in alqā re, in alqd (auf etw. sich aufstützen). - Uneig., sich gegen Jmd. au., exurgere contra od. adversus alqm (Tac. hist. 2, 76); resistere alci (gegen Unrecht und Gewalt sich widerlegen): gegen die Obrigkeit zc., seditionem facere, movere, commovere (v. Bürgern u. Soldaten): gegen den Fürsten, principis od. regis imperium detrectare: gegen e. Meinung (mündlich) sich au., contra opinionem vocem mittere. - **Auflehnung**, gegen die Obrigkeit zc., seditio (zB. piebis. militum, exercitus: u. sed. militaris, muliebris d. i. der Weiber).

aufleimen, agglutinare alqd alci rei.

auflesen, legere. - colligere (zusammenlesen).

Auflesen, das, lectio. - collectio (das Zusammenlesen, zB. das Au. der zerstückten Glieder an vielen Orten, membrorum collectio dispersa).

aufliegen, I) v. intr.: 1) auf etwas liegen: incubare alci rei od. alqā re. - inniti alci rei od. alqā re od. in alqā re (sich stützen). - impositum esse alci rei (daraufgelegt seyn). - aufliegende Querbalten, transversa incumbuntia tigna. - 2) = unthätig seyn, s. unthätig. - II) v. refl. es liegt sich Jmd. (an den Schenkel od. Schultern) auf, femora od. humeri cubando exulcerantur (nach Sen. de ira 3, 17, 4).

auflockern, relaxare (lose machen, zB. nodum: u. glebas). - mollire (erweichen, geschmeidiger machen, zB. agrum, solum, auch v. Regen). - subigere (tüchtig durcharbeiten, zB. glebas: u. segetes [Saatselder] aratris: u. agrum bipalio); verb. mollire ac subigere (zB. gremium terrae). - solvere. resolvere (in kleine Theile auflösen, zB. terram: u. glebas sarculis: u. resolvit se gleba Zephyro: u. terra soluta od. resoluta: u. soluta velut cinis terra). - die Erde um die Bäume (damit sie besser wachsen) au., ablaqueare.

auflockern, exardescere (von brennbaren Stoffen, eig. u. uneig.). - oriri (entstehen, v. der Flamme, v. Feuer). - convalescere (zu Kräften kommen, v. Feuer). - conflare (angefacht werden, auch uneig., zB. bellum inter Aegyptios et Persas conflatum est: u. belli incendium conflatur). - zum Himmel au., ad caelum tolli (v. der Flamme). - von Haß au., invidia conflagrare: die auflockernde Kriegsfaçel, oriens belli incendium.

auflösbar, dissolubilis: od. umsch. qui (quae, quod) solvi od. dissolvi potest.

auflösen, I) was zusammengebunden, aneinander gereiht, -gefügt ist, was zusammengewirrt ist, trennen: solvere. dissolvere. resolvere. - expedire (herauswickeln, losmachen; alle vier zB. nodum). - die Bande eines Briefes au., epistolam solvere; epistolae vincula laxare: mit aufgelösten Haaren, solutis od. passis crinibus (hingegen sparsis crinibus, mit zerstreuten, wild fliegenden Haaren). - Uneig., a) übh. trennen: solvere (zB. militiae disciplinam). - dissolvere (zB. Germanorum cohortem: u. regiam potestatem: u. amicitiam). - resolvere (zB. disciplinam militarem). - dirimere (auseinandernehmen, zB. conjunctionem civium, societatem, nuptias praetorii viri). - distrahere (auseinander-

reißen, gewaltsam auflösen, zB. collegium [e. Zün- nung], omnem societatem civitatis). - mittere. di- mittere (entlassen, auseinandergehen lassen, zB. e. Versammlung, e. Heer). - die Freundschaft (Freund- schaftsbände) auf einmal au., amicitiam repente praecidere (Ggß. sensim diluere od. remissione usus eluere, d. i. nach u. nach au.); amicitiam dis- cindere (Ggß. dissuere): die Versammlung auf den heutigen Tag, consilio diem eximere: der Staat löst sich auf, res publica dilabitur. - die Perioden der Rede au., continuationem verborum relaxare. - b) beantworten, erklären: solvere dissolvere. resolvere. persolvere (zB. solv. captiosa [verfäng- liche Fragen]: solv. aenigma: u. diss. fallaces et captiosas interrogaciones: u. solv. od. resolv. ambiguitatem: u. pers. quaestionem). - enodare (gleichf. entknoten, verwickelte, verfängliche Dinge entwickeln, zB. plerosque laqueos juris). - explicare (gleichf. entfalten, verwickelte Dinge, zB. captio- nes, Ggß. se induere in captiones). - discutere (gleichf. zer schlagen, in ein Nichts zerfallen machen, zB. captiones). - c) heben, entfernen: dissolvere (zB. mors cuncta mala dissolvit). - einen Zweifel au., dubitationem tollere: Jmds., dubitationem alci eximere. - II) was zusammengelegt ist, in seine Theile trennen: solvere. dissolvere. resolvere. - diluere (zergehen lassen). - liquare (flüssig machen, schmelzen). - ein Gewebe au., s. aufweben: etwas in Eßig, in Wein au., aceto, vino diluere alqd: Per- sen au., margaritas resolvere: e. Begriff au., aperire quae verbo uno inclusa sunt. - **sich au.**, solvi; dissolvi; resolvi; dilui; liquescere (flüssig werden, schmelzen): v. Soldaten, sich auf. zur Ver- folgung des Feindes, *effundi in hostes persequen- dos. - Uneig., a) aufgelöst werden, d. i. sterben: solvi, mit und ohne morte. - corporis vinculis evolare (etwa unjer: der irdischen Hülle entfliehen). - b) sich au. in etwas, d. i. sich verwandeln, zB. sich in Regen au., s. Regen: sein Gram löst sich in Thränen auf, *maeror ejus abit in lacrimas: in Thränen aufgelöst seyn, in lacrimas effusus esse: in Wonne, laetum esse omnibus laetitia (v. Pers., Caecil. 6. Cic. fin. 2, 4, 13); dulcedine omni quasi perfusus moveri (v. d. Sinnen, s. Cic. fin. 2, 34, 114): in Wehmuth, Trauer aufgelöst werden, mae- rore, dolore confici.

Auflösen, das, -ung, die, I) tr. Trennung: solutio. - Uneig.: a) übh.; zB. allmähliche Au. eines Ungarers, remissio usus. - b) Beantwor- tung, Erklärung: solutio. dissolutio (zB. captio- nis). - enodatio (gleichf. Entknotung, Entwicklung einer verwickelten, dunkeln Sache). - II) intr.: a) Tod: dissolutio naturae, im Zshg. auch bl. dissolutio. - b) Uebergang; zB. Au. eines Menschen in Schmerz, Traurigkeit, solutio totius hominis (Cic. Tusc. 3, 25, 61, wo er das griech. λύπη erklärt).

auflöslich, s. auflösbar.

auflöthen, s. anlöthen.

aufmachen, I) v. tr. = öffnen, aufbrechen, auf- lösen, aufschlagen, w. s. - II) v. r. sich au., s. auf- brechen (no. II, 2). - als naut. t. t., der Wind macht sich auf, ventus emergit: e. heftiger Wind macht sich auf, vis venti cooritur.

aufmalen, s. aufstreichen.

aufmarschiren, incedere. - in Schlachtordnung au., aciem dirigere: in Eschl. au. lassen, in aciem educere; aciem instruere: in Eschl. aufmarschirt seyn, in acie consistere: die Truppen auf einer An- höhe au. lassen, copias in collem subducere.

aufmauern, extruere (zB. parietem, funda- menta). - excitare (in die Höhe führen, zB. turrim).

– eine Mauer sechs Fuß hoch au., murum in altitudinem sex pedum perducere: den Grund hoch au., solum solidiorem alte: den Grund recht fest au., structuris solidissimis fundamenta implere.

aufmerken, I v. *intr.* Achtung geben: animum attendere, intendere, advertere. animo adesse (im Allg.). – aures erigere animumque attendere, auch bl. erigi od. se erigere (v. Zuhörenden). – merkt auf! adeste animis, erigite mentes auresque vestras et me dicentem attendite! – gar nicht au., alias res agere (andere Dinge treiben). – II v. *tr.* aufzeichnen: notare, annotare. – consignare literis (schriftlich verzeichnen).

aufmerksam, attentus. intentus (geistig, gespannt). – erectus (geistig angeregt). – sehr au., perattentus. – *Adv.* attente; intente: sehr au., perattente. – au. seyn, f. „aufmerken“ u. „Aufmerksamkeit“ (richten auf etwas): auf dieses und Nebenliches muß man au. seyn, haec et talia circumspicienda sunt: au. machen, excitare animos, ut attendant: Jmd. au. machen, alqm attentum facere; monere alqm (Jmd. bedeuten, warnen, auf etw., de alq. re: od. daß zc., m. folg. Acc. u. Infinit.); alqjs animum advertere ad alqd (Jmds. Aufmerksamkeit himmeln auf etw.): Jmd. auf sich au. machen, convertere alqm in se: Jmd., etwas au. betrachten, acrius contueri, u. bl. contueri, conspiciere; acri animo et attento intueri: sehr au., acerrime contemplari: Jmd. au. anhören (zuhören), diligenter attendere, attente od. attento animo od. sedulo audire alqm; praebere se alci attentum auditorem; adesse animo (animis), erigere mentem (mentes) auresque et alqm dicentem attendere (von denen, die einen Redner anhören): etwas, attente audire alqd: er hört nicht au. zu, aures ejus peregrinantur: au. einen Gegenstand verfolgen, animo sequi alqd.

Aufmerksamkeit, animi attentio od. intentio, u. bl. attentio, intentio (Richtung der Gedanken auf einen Gegenstand). – animadversio (die Achtung auf sich selbst). – audientia (das Anhören, die Au. auf einen Redenden, wofür eben so gut intentio stehen kann). – diligentia (Eifer, Sorgfalt, womit man eine Sache betreibt, Gg. indiligentia). – studium. officium. officium et cultus (gesälliges, aufmerksames Betragen gegen Jmd.). – observantia (rückwärtsvolle Aufmerksamkeit, um sich Jmdm. angenehm zu machen; nachaug. observatio). – die Au. auf etwas, observatio (die Beobachtung, zB. quae res aut prodesse soleant aut obesse). – mit Au., f. aufmerksam (*Adv.*). – die Au. wird getheilt, dividitur intentio animi: die Au. schärfen, *acuere animum (animos) ad attendendum; *acuere aciem intentionis: die Au. abstumpfen, *obtundere aciem intentionis. – sich Au. verschaffen, sibi od. orationi suae audientiam facere; bei den Zuhörern, auditores sibi facere attentos: Jmds. Au. auf etw. lenken, hinlenken, convertere animum alqjs ad alqd: seine Au. auf etwas richten, hinrichten, hinlenken, wenden, animum attendere, advertere ad alqd; animum intendere, animum defigere et intendere in (setzen ad) alqd; tenere animum attentum, referre animum ad alqd; cogitationem intendere ad alqd (seine Gedanken auf etwas richten): Jmds. Au. auf sich lenken (hinlenken), ziehen, convertere alqjs oculos od. animum (in Prosa seit Liv. bl. alqm) in od. ad se: die Au. der Leute auf sich lenken (hinlenken) ziehen, conspici (absol.). conspicuum esse, durch etwas, alq. re (v. Dingen u. Pers., welche auffallen durch ihr ungewöhnliches Aeußere): die allgemeine Au. auf sich lenken, ziehen, conver-

tere omnium od. hominum oculos od. animos od. verb. oculos animosque ad od. in se (in Prosa seit Liv. auch bl. homines od. omnes convertere): die Au. der Leute auf Jmd. lenken, alqm conspicuum facere: es erregt Jmd. allgemeine Au., in alqm oculi omnium conjiciuntur: es beschäftigt etwas die Au. der Menschen, alqd occupat cogitationes hominum. – Jmdm. Au. (im Betragen) beweisen, erweisen, alqm observare, observare et colere; officium et cultum alci tribuere: eine besondere, alqm praeter ceteros od. perofficiose observare: große Au. gegen Jmd. zeigen, significare studium erga alqm non mediocre: Jmd. mit aller Au. aufnehmen, empfangen, alqm accuratissime recipere: Gegenstand liebevoller Au. von Seiten Jmds. seyn, alqjs od. alci esse in oculis. alqjs me fert in oculis (f. Kühner u. Tischer zu Cic. Tusc. 2, 26, 63): sein Leben (er) ist Gegenstand öffentlicher Au., vita ejus plurimis oculis observatur.

Aufmunterer, hortator. adhortator. – impulsor. stimulator (Antreiber, Anspornner).

aufmuntern, I eig., f. aufwecken. – II uneig.: 1) = aufheitern, aufrichten (einen Betrüben zc.), w. f. – 2) anregen: hortari. adhortari. cohortari. exhortari, zu etwas, ad alqd od. m. folg. ut (ermuntern, Muth zusprechen). – alci animum facere (Jmdm. Muth machen, zB. durch Lobprüche, laudibus). – firmare. confirmare (den Muth befestigen, beherzt machen). – excitare. incitare (aufregen). – impellere (antreiben). – stimulare alqm. stimulus admovere alci (anspornen). – sich gegenseitig au., cohortari inter se: nachdem sie sich gegenseitig aufgemuntert, mutua adhortatione firmati. – Jmd. zum Lernen au., ad cupiditatem discendi excire alqm: zum Lesen und Schreiben, ad legendi et scribendi studium excitare alqm: Jmd. zu größerm Eifer, alqjs diligentiam excitare, acuere: zur Eintracht au., concordiam suadere.

Aufmuntern, das, =ung, die, I = Aufseiterung, w. f. – II Anregung: hortatio. adhortatio. cohortatio. exhortatio. – stimulatio (Antreibung, Anspornung). – hortamen. hortamentum. incitamentum. stimulus (Aufmunterungsmittel). – der Au. nicht bedürfen, non egere hortatione od. stimulis: etwas ohne alle Au. thun, alqd facere sine ullius stimulis: durch keine Au., te hortatore, adhortatore, impulsore; hortatu tuo; impulsu tuo.

Aufmunterungsmittel, f. Aufmuntern, das.

aufmugen, f. aufstechen (no. II).

aufnähen, assuere, auf etw., alci rei.

aufnageln, clavis od. (mit kleinen Nägeln) clavulis figere, affigere. – mit zwei Nägeln au., clavis duobus (binis) figere: mit e. Brettnagel od. e. Balkennagel au., clavo tabulari od. trabali figere: mit Blechen au., laminis clavisque religare. – auf etw. au., f. nageln.

Aufnahme, receptio (aber dafür auch oft eine Wendung mit recipere, wie: se receptum tueri, seine Au., Nep. Them. 8, 4: receptus, nach seiner Au., Nep. Dat. 8, 4). – hospitium (gastliche Au. Jmds. in sein Haus u. an seinen Tisch). – aditus (Zutritt zu Jmd.). – salutatio (Begrüßung, Empfang). – adoptio. arrogatio (Annahme an Kindes Statt, f. „Adoption“ den Unterf.). – cooptatio (Au. in ein Collegium). – mutuatio. versura (Au. von Geld, letzteres um eine Schuld zu tilgen). – *judicium de libro factum (über eine Schrift gefälltes Urtheil). – incrementum. auctus (Zuwachs). – liebevolle, gütige Au., *liberalitas, comitas, humanitas, qua alqs excipitur od. accipitur: bei Jmd. Au. finden, hospitio alqjs accipi: eine gute, schlechte

Au. finden, bene, male accipi, benigne, male excipi; bei Jmd., ab algo. - in Au. seyn, florere. v. geres (blühen, in gutem Zustande, in Ansehen seyn); placere (gefallen, auch von Schriftstellern); *expeti (gut abgehen, von Waaren) nicht in Au. seyn, displicere (mißfallen); jacere (unbeachtet bleiben od. darnieder liegen, zB. ars tua jacet): es ist etw. bei Jmd. in Au., es findet etw. bei Jmd. e. günstige Au., alqs probat alqd. - in Au. kommen, d. i. a) Beifall finden: probari; commendari (anempfohlen werden). b) = aufkommen no. II, 3. - mehr in Au. kommen, usitatorum esse coepisse. - nicht mehr in Au. seyn, in usu esse desisse. - Jmd. in Au. bringen, alqm tollere, ornare, augere etc., s. aufhelfen (no. II): etwas, alqd juvare (unterstützen), sublevare (aufhelfen), commendare (empfehlen); alci rei auctoritatem facere (zu Ansehen verhelfen, zur Mode machen).

aufnähren, alere (Nahrungsmittel reichen zum Unterhalt). - nutrire. enutrire (Nahrungsmittel reichen zum Wachsthum und zur Stärkung der Kräfte).

aufnehmen, I) in die Höhe nehmen: tollere. - das Kleid au., s. aufheben (sich). - II) schriftlich bemerken: literis consignare. - ein Protocoll über etwas au., perscribere alqd: e. Incentarium von etw. au., recognoscere alqd. - III) ausmessen und entwerfen: describere; designare; delineare. - IV) = borgen (Geld), v. s. - V) wohn nehmen: a) v. Perj.: excipere. recipere. - Jmd. in den Wagen, in das Schiff au., tollere alqm in currum, in navem, alqm navi, curru (redā); im Jhrg. auch bl. tollere alqm. - Jmd. in sein Haus zc. au., Jmd. bei sich au., recipere. excipere. accipere (im Allg., u. zwar rec. mehr als Wohlthäter, der Hülfe u. Schutz gewährt, exc. u. acc. als Freund zc.; vgl. Cic. Sest. 63, 131); hospitio accipere od. excipere. tecto, ad se, ad se domum recipere (in seinem Hause); tectis ac sedibus recipere. moenibus tectisque recipere (in ihren Häusern, innerhalb ihrer Mauern au., zB. Soldaten, Flüchtlinge zc.); alqm tecto juvare (Dach u. Fach gewähren, zB. miserum). - heimlich einen Dieb au., furem occultare apud se: Jmd. gastfreundlich, wohl au., tecto ac domo invitare; ad se hospitio recipere domum; hospitaliter excipere: Jmd. freundlich, gütig au., benigne od. benigno vultu excipere; benigne salutare, alloqui (freundlich begrüßen, anreden); benigne audire (freundlich anhören); unfreundlich, schlecht, aspere tractare; male accipere. - Jmd. als Bürger au., asciscere in numerum civium (Ggß. segregare a numero civium); facere civem (zum B. machen): Jmd. in einen Bund, ad foedus asciscere: in eine Familie, in familiam assumere: unter die Patricier, inter patricos od. in numerum patriciorum asciscere: in eine Gesellschaft, in societatem assumere: in ein Collegium, cooptare (in collegium et in ordinem); in den Senat, legere in senatum od. in patres: an Kindes Statt, s. adoptieren: Jmd. unter die Zahl seiner Freunde, in amicitiam recipere, accipere; ad amicitiam ascribere; amicum sibi adjungere. - in den Canon au., s. Canon: e. Rede in s. in Werk au., orationem od. orationis exemplum operi suo inserere. - etw. (geistig) in sich au., alqd animo complecti (zB. legem); alqd percipere (s. Cic. Arch. 3, 7). - b) v. Flüß: accipere. recipere (u. zwar acc. bloß annehmen, rec. ganz in sich aufnehmen, s. Pl. 4, 8 [15], 31). - der Anassus, der den Varranus aufnimmt, Anassus, in quem Varranus defluit: viele Flüße in sich au., crebris fluminibus repleti: au. können, multorum fluminum capacem esse. - VI) auf eine

gewisse Art betrachten und empfinden: accipere. excipere. - interpretari (deuten, auslegen). - gut, wohl au., hoch, in bonam partem accipere; belle ferre; boni od. aequi bonique facere; boni consulere: übel, schief, nicht wohl au., hoch au., in malam partem accipere; aegre, graviter, moleste, indigne ferre; aegre pati (zB. damnum); male interpretari: gütig, mit Wohlgefallen au., benigne interpretari (auch e. Rede, e. Schrift u. dgl.); benigne audire (gütig anhören): nachsichtig au., in mitiorem partem od. mollius interpretari; mollius accipere: mit Dank au., grate od. grato animo interpretari: gleichgiltig au., aequo animo accipere: gleichgiltig, fast aufgenommen werden, frigere (v. Redner u. v. d. Rede): als Schimpf, schief au., accipere in od. ad contumeliam; vertere ad contumeliam: als Stolz au., in superbiam trahere: etw. für Ernst au., was im Scherz gesagt ist, quod dictum est per jocum, id serio praevertere (Plaut. Amph. 3, 2, 39 [920] sq.): etwas anders au., als es gemeint ist, accipere in aliam partem, ac dictum est: ein Versen nicht hoch au., *errori se placabilem praebere. - VII) es mit Jmd. au., d. i. sich mit ihm messen, experiri alqm (es mit Jmd. versuchen, mit Jmd. anbinden, Nep. Ham. 4, 3). - cum algo in certamen descendere. congrredi cum algo (sich im Kampfe messen). - parem esse alci. non inferiorem esse alqd (gewachsen seyn). - ich habe es allein mit dir aufgenommen, per me tibi obstiti.

Aufnehmer, receptor. - Au. von Räubern, latronum receptor.

Aufnehmung, eines Risses, descriptio.

aufnöthigen, s. aufdringen.

aufopfern, I) dem Untergange preisgeben: perdere (übh. dem Verderben, Untergange preisgeben). - morti dare od. dedere (dem Tode anheim geben, sterben lassen). - morti od. cladi offerre (dem Tode od. der Niedermessung darbringen, preisgeben, zB. milites temere). - sich für Jmd. au., vitam pro algo proferundere; pro algo mori, emori: sich für das Vaterland, für den Staat au., pro patria vitam od. sanguinem profundere; pro patria mori; se pro patria ad mortem offerre; pro patria mortem occumbere; sanguinem suum patriae largiri; pro salute patriae caput suum vovere; se suasque fortunas pro incolunitate rei publicae devovere; se suamque vitam rei publicae condonare; pro re publica sanguinem effundere. - II) übh. freiwillig hingeben: concedere (Jmdm. zu Liebe abtreten, aufgeben, zB. partem octavam pretii: u. rei publicae dolore atque amicitias suas). - dimittere. remittere (Jmdm. zu Liebe fahren lassen, zB. dim. studium et iracundiam suam rei publicae: u. rem. suas inimicitias rei p.: u. rem. privata odia publicis utilitatibus; vgl. Otto zu Tac. ann. 1, 10. p. 92 sq.); verb. remittere alci et concedere. - condonare (Jmdm. etw. gleich. schenken = Jmdm. zu Liebe, zu Gefallen etw. fallen lassen, zB. inimicitias rei publicae). - dare (hingeben, zB. jus gratiae). - gratificari (Jmdm. zu Gefallen etw. hingeben, griech. *χαρίζεσθαι τινι τι*, zB. potentiae paucorum decus atque libertatem suam: u. populo et aliena et sua; s. Fabri zu Sall. Jug. 3, 4). - posthabere od. postponere. ducere post alqd (nachsetzen, zB. posth. illorum ludo seria sua; u. postp. officium honestum scorto: u. sua necessaria post illius honorem ducere). - Jmds. Vortheile alles au., praecommodo alcijs omnia post esse putare; omnibus suis rebus commodum alcijs anteferre: seinen Vortheil dem Wohle des Staates au., salu-

tem rei publicae suis commodis praeferre: Leben, Hab' u. Gut für Jmd. au., capitis ac fortunae periculum adire pro alqo: seine Kräfte au., vires profundere, libare: etwas von seinen Rechten au., paululum de jure suo decedere: viel, magnam facere jacturam juris: die Sicherheit dem Genuße au., *commodis carere malle quam securitatem in discrimine versari.

Aufopferung, devotio vitae od. capitis (des Lebens). — damnus (Au. des Interesses). — jactura (Opfer jeder Art, bes. von Geld, auf Geschenke, Sold od. sonst verwendet, ꝛB. magnis jacturis alqm ad se perducere: u. animos militum magnis jacturis sibi conciliare: u. unius jacturā civis finire intestinum bellum).

Aufopferungsfähigkeit besitzen, non commodis modo, sed omnibus suis rebus bonum publicum antefere (nach Sall. Jug. 16, 3).

aufpacken, I v. tr.: 1) = aufladen, w. f. — Un- eig., Jmdm. Lügen au., onerare alqm mendaciis. — 2) was eingepackt ist, öffnen, ꝛB. Waaren: *merces explicare. — II v. intr. sarcinas od. sarcinulas colligere (seine Habseligkeiten, sein Bündel zusammenfassen). — sarcinas od. sarcinulas expedire (sein B. fertig machen). — sarcinulas alligare (sein B. schnüren). — vasa colligere (das Heergeräth im Lager zusammenfassen, milit. t. t.). — dem Heere Befehl geben aufzupacken, vasa conclamari jubere.

1. **aufpassen**, an etwas passend machen, accommodare, aptare alci rei od. ad alqd.

2. **aufpassen**, 1) = aufmerken, w. f. — II) = aufslauern, w. f.

Aufpasser, portitor (auf ankommende Waaren); übrig. f. Aufslauerer.

Aufpasserin, f. Aufslauererin.

aufpassen, die Backen, buccas inflare.

aufpflanzten, f. Pflanze, Kanone, Geschütz.

aufpicken, die Eier, rostris ova pertundere (v. jungen Hühnern).

aufplätzen, f. aufbersten. — **aufpflügen**, f. aufädem. — **aufpochen**, f. aufklopfen. — **aufprägen**, imprimere alqd alci rei.

aufprallen, f. anprallen.

Aufpuß, f. Puß.

aufpußen, exornare (herauspußen, ꝛB. alqm variā od. regiā veste: u. se alci). — comere (zurecht- machen, ꝛB. capillos, caput: u. corpus: u. se). — expolire (abglätten, abpußen, ꝛB. aedes [durch e. Anstrich mit Gyps]: Passiv expoliri = sich aufp., v. Pers.: übtr., comere expolireque orationem, aufstutzen u. aufpußen). — interpolare (wie neu gestalten, = herrichten, aufarbeiten, ꝛB. togam: bes. um e. Käufer zu täuschen, ꝛB. servos [Jct.]: u. tabulas). — mangonizare (e. Waare aufstutzen, um sie desto leichter an den Mann zu bringen, ꝛB. pueros [Skaven]: villas, nachaug. t. t.). — ad pristinum cultum rescire (wieder blank machen, ꝛB. arma). — Jmd. mit hochrothen Genäthern wie eine Fußlerin au., alqm fucatis et meretriciis vestibus insignire.

Aufpußen, das, exornatio. — expolitio (das Abglätten, Abpußen, ꝛB. aedificii [durch e. Anstrich mit Gyps]: übtr., orationis). — interpolatio (das Neugefalten, Herrichten wie neu, Plin. 13, 12 [23], 75). — mangonium (das Aufstutzen einer Waare zum Verkauf, Pl. 10, 50 [71], 140).

Aufpußer, einer Waare, mango (nachaug. t. t.).

aufquellen, I v. intr.: 1) hervorquellen: scaturire; emicare. — aufquellendes Wasser, scaturigo. — 2) strohend werden: fermentari (v. Brotteige). — humorem recipere (v. Holze). — coquendo crescere (durch Kochen zunehmen, aufkochen, v. Hülsenfrüch-

ten zc.). — das Holz quillt von der Feuchtigkeit auf, materia humorem recipiens turgescit. — II v. tr. aufquellen machen, ꝛB. die Erde quillt den Samen auf, terra semen diffundit. — **Aufquellen**, das, des Wasserz, scatebra (ja nicht scaturigo).

aufraffen, arripere (schnell an sich nehmen). — colligere (zusammenlesen, = häufen). — corraderere (zusammenerschleppen, um es fortzuschaffen, zu verkaufen, f. Ter. heaut. 1, 1, 89 [141]). — das Kleid au., vestem colligere od. recolligere (wieder au.). — aufgerafft, collecticius. subitarius. tumultuarius (schnell zusammengebracht, wie: ein Heer, Soldaten, Legionen). — sich aufr., vom Lager, corripere corpus electo od. strato: proripere se electo od. strato (fortstürzend): vom Falle, corpus colligere (ꝛB. citius); prolapsam assurgere: von einer langen Krankheit, a longa valetudine se recolligere: geistig sich au. (Muth fassen), se od. animum colligere.

aufraffen, f. hinaufraffen.

aufräumen, v. tr. u. intr., I) in Ordnung bringen, a) das in einem Raume Befindliche ordnen: omnia disponere. — b) einzelne Gegenstände in Ordnung bringen: die Bücher au., *libros (sine justo ordine sparsos) disponere. — einen Garten au., d. i. von unherliegendem Gesträuch zc. reinigen, hortum repurgare. — den Schutt au., dimovere obruta (das über etw. Geschüttete wegräumen); rudera purgare (den Platz reinigend wegschaffen). — II) wegschaffen; ꝛB. auf den Feldern au., frumentum ex agris avehere (vgl. „abernten“): unter den Feinden au. (uneig., eine Niederlage beibringen), hostem ad interfectionem caedere od. occidione occidere. — **aufgeräumt**, f. bes. — **Aufräumen**, das, -ung, die, ꝛB. man beginnt mit der Au. des Schuttes, coeperunt dimoveri obruta.

aufrechnen, compensare (ꝛB. lucrum cum [gegen] damno). — **Aufrechnen**, das, -ung, die, compensatio (ꝛB. pecuniae).

aufrecht, rectus; erectus; celsus et erectus. — au. Stand, status celsus et erectus: au. stellen, erigere: au. stehen (bleiben), rectum stare (auch im Bilde, ꝛB. sapiens stat rectus sub quolibet pondere); im Bhs. auch bl. stare (bes. im Ggß. v. cadere, jacere, ꝛB. im Bilde, ibi stare ubi omnes jacent): au. stehen bleiben, rectum assistere: au. gehen, erectum vadere, incedere: ich kann nicht au. gehen, me femora destituit. — **aufrecht erhalten**, halten, a) eig., sustinere (ꝛB. alqm labentem). — sustentare (ꝛB. fratrem ruentem: u. animus sustentat corpus). — sich, se sustinere (auch mit dem Fuß, a lapsu, wenn man schon fallen will); sustentare corpus; auch rectum stare, u. im Bhs. bl. stare (aufrecht stehen bleiben, f. vorher). — Jmd. (der nicht gut stehen kann, fallen will) au. zu erhalten (halten) suchen, sublevare alqm (f. Suet. Vesp. 24: u. so „sich einander aufr. zu halten suchend“, sublevantes invicem, Liv. 5, 47, 2). — b) uneig., sustinere. sustentare (ꝛB. sustin. civitatis dignitatem et decus: u. animos pugnantium: u. amicum labentem: u. sustent. rem publicam: u. valetudinem: u. pugnam manu, voce: u. se et domum et pacem). — fulcire (stützen, ꝛB. rem publicam labentem et prope cadentem). — stabilire (machen, daß etw. fest stehe, ꝛB. rem publicam, leges). — tueri (unter seine Obhut nehmen, Ggß. deserere; ꝛB. paternam gloriam: u. dignitatem suam: u. gratiam et auctoritatem suam: u. concordiam). — servare. conservare (im Bestehen, in Geltung erhalten, Ggß. violare, conturbare, minuere; ꝛB. serv. legem, pacem: u. pacem cum alqo: u. mortui voluntatem: u. cons. ordinem: u. decretum: u. majesta-

tem populi: u. libertatem: u. id jus: u. jusjurandum; verb. conservare et tueri. — u. retinere (vom Verfall zurückhalten, 3B. veterem morem et majorum instituta: u. justitiam); verb. conservare et retinere (3B. jus augurum). — alejs rei auctorem esse (für etw. Gewähr leisten, 3B. religionis). — custodire alqd (etw. schützen, testamenta ut legitima: u. voluntatem mortuorum: u. mire decorum). — sich au. halten, erhalten, se sustentare (3B. alejs rei conscientia: u. sua virtute; vgl. sust. aliorum opibus casus suos: u. me una consolatio sustentat, quod etc.: u. me vix misereque [mit Mühe u. Noth] sustento). — statum suum retinere. de statu suo non deieci. de loco od. de gradu non depelli (sich in seiner posit. Stellung erhalten, sich aus seiner posit. Stellung nicht verdrängen lassen). — erecto animo et minime perturbato esse (den Muth nicht sinken und sich nicht außer Fassung bringen lassen, 3B. in his miseriis).

Aufrechterhalter, auctor Gewährleister, 3B. religionis). — custos (Schirmer, 3B. religionum: u. assiduus auctoritatis).

Aufrechterhaltung, Aufrechthaltung, tutela (die Fürsorge für etw., 3B. pacis). — conservatio (das Erhalten im Bestehen, 3B. decoris, ordinis). — custodia (Schirmung, Beobachtung, 3B. decoris: u. suae religionis). — Mittel zur Au. der Freundschaft, ornamentum amicitiae: vom Cäsar wurde nichts zur Au. des Friedens unversucht gelassen, nihil relictum a Caesare, quod servandae pacis causa tentari posset.

aufreden, 3Bdm. etw., persuadere alci de alqa re od. m. allg. Acc. u. 3B. finit. (3Bdm. überreden) od. m. folg. ut u. Conjunctv. (3Bdm. durch Ueberredung bestimmen). — inducere alqm, mit folg. ut (3Bdm. verleiten, bereden, daß er etwas kauft etc.). — was kann mir nicht noch aufgeredet werden? quid non potest mihi persuaderi?

aufregen, excitare, concitare (körperlich u. geistig; vgl. „erregen“). — incitare (geistig; für alle drei Gglt. sedare). — movere. commovere. agitare (in unruhige Bewegung setzen, körperlich u. geistig). — Staub au., pulverem excitare: den Magen durch Erbrechen au., stomachum vomitu sollicitare: der Anblick des Arztes regt zuweilen den Kranken auf, conspectus medici interdum aegri venas movet. — die Sinne au., sensus excitare: die Gemüther au., animos excitare, incitare (Gglt. sedare). — e. aufregende Vorstellung, vehementis opinio: aufregende Reden, seditiosae voces (auführerische). — in aufgeregter Stimmung, commotus; concitatus (3B. v. Redner): in sehr aufgeregter Stimmung, commotus perturbatusque: in aufregender Weise, turbide et seditiose (3B. mit dem Heere verhandeln, exercitum tractare): ohne aufregende Tendenzen, placide, placidus (3B. plebem tractare).

Aufregung, agitatio, auch im Plur. (physische und geistige, 3B. fluctuum: u. venarum). — motio (fieberhafte Au., Fieberanfall). — concitatio, auch im Plur. (Aufregung, Aufrühr der Menge: Au. des Geistes, animi, mentis: u. absol. Aufregung = Feuer des Redners). — in Au., commotus; concitatus (3B. v. Redner): in größter Au., commotus perturbatusque.

aufreiben, I) eig., durch Reiben öffnen: atterere, 3B. die Schenkel durch's (beim) Reiten, femina equitatu. — II) un eig., wegtaffen, vertilgen: absumere. consumere. conficere (diese bef. von Krankheiten, Hunger, Mangel, u. conf. auch vom Kummer, Bram etc.; vorz. im Passiv, wie: durch Hunger aufgerieben werden, fame consumi, absumi). — delere (vernicht-

ten). — concidere (zusammenhauen). — interficere (töden); diese drei: ein Heer, den Feind au.). — den Feind gänzlich au., hostem ad internecionem caedere od. redigere od. delere; hostem od. hostium copias occisione occidere od. caedere; hostium internecionem facere: ein Volk gänzlich au., ad internecionem adducere gentem: gänzlich aufgerieben werden, ad internecionem deleri od. caedi. ad internecionem venire (im Kampfe); ad internecionem perire (durch eine Pest etc.): sich bei etwas au., sese terere in alqa re (Liv. 6, 8 extr.).

Aufreibung, der Feinde, internecio; occidio. **aufreiben**, I. anreiben.

aufreißen, I) v. tr.: 1) auseinander reißen: divellere (rasch =, heftig auseinander thun). — scindere. discindere (gewaltsam auseinander trennen). — convellere (los-, herausreißen, 3B. das Straßenpflaster etc.). — den Boden au. mit dem Pfluge (bes. das Brachfeld), proscindere terram: das Kleid, den Rock au. (um sich Luft zu machen), vestem discindere: die Wunde au., vulnus suis manibus divellere (eig.); dolorem scindere (uneig., den Schmerz erneuern; vgl. „wiederaufreißen“): den Mund au., s. Mund: die Augen au. bei etwas, stupens alqd intueor. — 2) emporreißen, 3B. das gestürzte Pferd, equum a lapsu colligere (nach Justin. 33, 2, 2). — 3) e. Riß von etw. aufzeichnen: speciem od. imaginem alejs rei lineis deformare; formam alejs rei lineis describere; imaginem alejs rei delineare. — II) v. intr. scindi od. se scindere. — rimas agere (Risse bekommen). — **Aufreißen**, das, eines Gebäudes, descriptio.

aufreiten, I) v. intr.: transvehi (von dem öffentlichen Aufzuge der Ritter). — II) v. r. sich wund reiten: femora equitatu atterere.

Aufreiten, das, I) intr. das Au. der Ritter: equitum transvectio. — beim Au. (der Ritter), in transvehendo. — II) refl. das Sich-Au., intertrigo.

aufreißen, s. anreiben, aufbringen.

aufrennen, I) v. tr.: 1) durch Rennen öffnen: effringere. — 2) beim Fall anschlagend verwunden, 3B. sich den Kopf au., caput graviter offendere. — II) v. intr. im raschen Lauf auf etw. gerathen, bes. v. Schiffen: impingit alci rei (hart aufgeschlagen werden, 3B. saxis, litori). — affligi ad alqd (angeschlagen werden, 3B. ad scopulos). — allidi ad alqd. illidi alci rei (so an- oder aufgeschlagen werden, daß Beschädigung erlitten wird, 3B. all. ad litus, ad scopulos, ad saxa: u. ill. litori, saxis, cautibus). — auf das Ufer mit der ganzen Flotte au., cum tota classe litori illidi: auf einer Sandbant aufgerannt jejn, haerere in vado: mit dem Schiffe au., das Schiff au. lassen, navem impingere: auf Felsen, navem allidere ad saxa. — III) v. refl. sich aufr. = ins Schwert rennen, incumbere in gladium.

aufrichten, I) eig., in die Höhe richten, I) im Allg.: erigere (vom Boden in die Höhe richten, 3B. tignum: u. scutum prae se: u. jacentem). — arrigere (gerade emporstehen machen, 3B. arma, currus litore). — levare. allevare. sublevare (vom Boden aufhelfen). — excitare (was gesenkt ist, au., 3B. caput). — statuere (hinstellen, 3B. einen Rüstbaum, tignum). — 3Bdm., der zu Füßen liegt, au., ad pedes stratum sublevare). — e. Bildniß wieder au., imaginem reponere. — **sich au.**, se erigere; surgere. assurgere (aufstehen): sich au. lassen, allevari se pati: mit den Händen oder Knie sich aufrichten suchen, seu manibus in assurgendo seu genu se adjuvare. — 2) in die Höhe bauen, s. aufbauen, errichten. — II) un eig.: erigere, excitare alqm od. alejs animum. — arrigere animum alejs (3Bdm.

Muth wieder die nöthige Spannkraft geben, zB. paulum). — alqm adjuvare (Jmd. geistig aufhelfen, erblauen, ermuntern, zB. alqm disputatione sua: clamore militum). — firmare, confirmare alqm od. alejs animum (den Muth befestigen, beherzt=, zuversichtlich machen). — relevare, recreare (Jmdm. durch Trost zc. das Herz erleichtern, Jmd. erquickten). — solari, bei Cic. zc. consolari (trösten, Trost u. Muth einreden, alqm: u. alqm spe alejs rei). — einen Niedergerathenen (Betrübten) au., alqm confirmare, excitare; afflictum alejs animum recreare (vgl. Cic. ad Att. 1, 16, 8: ego recreavi afflictos animos bonorum unumquemque confirmans, excitans); animum alejs jacentem od. alqm abjectum et jacentem excitare; sublevare stratum et abjectum; ad animi aequitatem extollere alqm: ein tief gebeugtes Gemüth au., animum demissum et oppressum erigere. — sich au., se od. animum erigere (zB. alejs literis); se od. animum confirmare: durch eine Hoffnung aufgerichtet werden, spe inflari.

Aufsichten, das, -ung, die, der Balken, erectio tignorum: eines Kistbaumes, statutio tigni. — Au. des Gemüthes, confirmatio animi: Au. durch Trost, consolatio; solatium (der Trost selbst).

aufrechtig, sincerus (eig. einfach gemacht, ohne fremden Zusatz; dah. rein, redlich, Ggß. fucatus). — verus (wahr [Ggß. falsus, simulatus]; vollst. lingua et pectore verus, Mart. 4, 5, 1); verb. sincerus atque verus. — incorruptus (unverdorben, unbestochen, Ggß. corruptus; diese drei v. Pers. u. Lefl.). — candidus (rein, lauter von Charakter). — simplex (schlecht u. recht, ohne Falch, einfach, gerade, Ggß. astutus); verb. simplex et candidus. — integer (unbefangen, unparteiisch; diese drei nur v. Pers.); verb. integer et sincerus, sincerus integerque. — apertus (offen, unversteht, v. Pers. u. deren Gemüth zc., Ggß. tectus); verb. apertus et simplex. — ingenuus (eines Freien würdig, zB. animus). — ein au. Freund, ex animo amicus; amicus fidus: ein au. Mensch, homo apertae voluntatis, simplicis ingenii, veritatis amicus; homo antiqua fide; vir minime fallax: ein au. Urtheil, iudicium incorruptum. — er ist au., quod sentit loquitur, quod loquitur sentit (er spricht wie er denkt u. denkt wie er spricht): er ist nicht au., aliter sentit u. loquitur. — Adv. sincere. vere. candidè. simpliciter. simpliciter et candidè; aperte. ingenuè (s. oben die Adject.). — ex animo. ex animi sententia (aus Herzens Grunde, nach Herzens Meinung). — sincerâ fide (mit redlicher Treue). — sine dolo (ohne List, ohne Falch). — sine fraude (ohne Betrug). — Romano more (nach röm. Sitte, d. i. offen, ehrlich). — aufrechtig? bonâ fide? (als Versicherung, ist es dein Ernst?). au. handeln, sincere, ex animo, sincerâ fide agere: au. gestehen, aperte et ingenuè confiteri. simpliciter fateri (au. eingestehen); profiteri (frei bekennen): au. urtheilen, incorrupte et integre judicare: au. reden, sprechen, loqui sincere, vere, aperte, sine dolo od. fraude od. Romano more; dicere quae sentimus: au. sich aussprechen, simpliciter et ingenuè iudicium animi sui detegere: Jmd. au. empfehlen, alqm Romano more commendare: es (bei einer Warnung) au. meinen, bene monere: ich will au. meine Meinung sagen, quid ipse sentiam vere, ingenuè, aperte, ex animi sententia dicam: au. zu sagen, zu reden, au. gesprochen, ne mentiar; si quaeris od. quaeritis od. quaerimus; quod quaeris? si verum scire vis; ut ingenuè od. aperte dicam: sage mir au., ob entweder... oder, dic mihi verum, utrum aut... aut: sich au. mit Jmd. ausöhnen, cum bona fide in alejs gratiam redire.

Aufrichtigkeit, sinceritas. — integritas (Unbefangenheit). — simplicitas (Einfachheit, Geradheit im Benehmen, Ggß. astutia). — animi candor (Lauterkeit der Gesinnung). — animus apertus (Offenherzigkeit, Ggß. animus tectus). — animus ingenuus. ingenuitas (eines Freien würdige Gesinnung). — fides sincera, u. im Jhgh. bl. fides (das Ehrlichseyn, zB. fides futurae amicitiae). — mit Au., s. aufrichtig (Adv.).

Aufrichtung, s. Aufsichten, das.

aufriegeln, I) v. intr. den Kegel zurückschieben: pessulum reducere. — II) v. tr. den Kegel zurückschiebend öffnen: reserare. — aperire (öffnen übh.; beide zB. ostium).

Aufriß, eines Gebäudes, d. i. Zeichnung von der Vorderseite, orthographia (ὀρθογραφία).

aufrißen, leviter incidere (leicht einschneiden, absichtlich). — *leviter scindere (leicht aufreißen, unabsichtlich; beide zB. die Haut, cutem).

aufrollen, I) v. tr.: 1) in die Höhe rollen, zB. den Vorhang: aulaeum tollere. — 2) auseinander rollen: evolvere. revolvere. — explicare (aufwickeln), alle drei ein Buch, librum. — sich au., evolvi. — 3) zusammenrollen: convolvere. — etwas auf etw. au., circumvolvere alqd alci rei. — II) v. intr. in die Höhe rollen: tolli (vom Vorhange). — **Aufrollen**, das, einer Schrift (Schriftrolle), evolutio.

aufrißen, a) v. Cioi= u. Militärbeamten, s. „befördert werden“ unter „befördern no. III, b“. — au. lassen, s. befördern no. III, b. — b) v. Schülern: *in superiorem ordinem transscribi (in e. höhere Ordnung). — *in superiorem classem transscribi (in e. höhere Classe). — in die erste Classe au., *in primam classem transscribi. — e. Schüler au. lassen, *alqm in superiorem ordinem transscribere (in e. höhere Ordnung); *alqm in superiorem classem transscribere (in e. höhere Classe).

Aufrißen, das, s. Beförderung.

Aufruf, I) das Aufrufen: evocatio (zB. zum Militärdienst; vgl. „Aufgebot“). — es ergreift Jmd. die Waffen beim ersten Au., alqs arma capit ubi primum bellicum cani audivit: unter namentlichem Au. der Einzelnen, citatis nominibus singulorum. — II) die Schrift zc., durch welche man aufruft: propositum propalam libellus (öffentlicher Anschlag). — edictum (der Erlaß einer Befehle).

aufrufen, alqm vocare, evocare, zu etw., ad alqd (Jmd. rufen, laden, zu irgend einer Verrichtung zc.; voc. zB. die einzelnen Volksclassen zum Abstimmen; evoc. eine Mannschaft zum Militärdienst). — citare (auftreten, vortreten lassen, zB. alqm nominatim od. ad nomen: u. nomina singulorum: u. populum centuriatim zur Abstimmung); u. alqm testem). — alqm excitare (Jmd. in Bewegung setzen zu einer Leistung, auftreten lassen, zB. reum: u. recitatores, lectores). — alqm appellare, mit u. ohne nominatim (beim Namen nennen, bes. um zu einer Leistung aufzufordern, zB. einzelne Soldaten vor der Schlacht, um sie zur Tapferkeit zu ermuntern). — die Sklaven durch öffentliche Anschläge zur Freiheit au., propositis propalam libellis ad libertatem vocare servitia.

Aufrufen, das, s. Aufruf.

Aufruhr, I) eig., Aufstand gegen die Obrigkeit: seditio. — motus (Unruhe im Staate). — concitatio (aufreizende Aufregung, zB. plebis contra patres). — tumultus (jede jählige Unruhe, jeder jählige Krieg, zB. der Sklaven, Bauern, Bundesgenossen gegen die Römer). — vis repentina (plötzlicher Gewaltstreich). — rebellio, rebellium, rebellatio (eines zur Ruhe gebrachten Volkes gegen den Sieger, s. Abfall). — Au. unter den Bürgern, seditio domestica:

Au. der Legionen gegen ihre Anführer, legionum seditio adversus duces suos. — e. Au. erregen, anstiften u., seditionem, tumultum facere, concitare; seditionem commovere, concire; tumultuari (lärmen u. schreien, zB. v. meuterischen Soldaten): e. Au. noch mehr anschüren, ignem et materiam seditioni subdere: zum Au. zu verleiten suchen, sollicitare, concitare alqm: den Au. stillen, dämpfen, unterdrücken, seditionem sedare, lenire, tranquillam facere, comprimere, extinguere; opprimere eos, qui tumultuant: ein Au. entsteht, bricht aus, seditio oritur, concitatur, exardescit: e. Au. bricht wieder aus, sed. recrudescit: sogleich in den ersten Tagen des folgenden Jahres brachen die Flammen eines heftigen Au. aus, insequentis anni principia statim ingenti seditione arserunt: e. Au. nimmt ab, sed. languescit: e. Au. legt sich, sed. conticescit: im Au. begriffen seyn, in seditione esse (zB. unter sich, gegen einander, inter se): ganz Samnium ist im Au. begriffen, universum Samnium erectum est. — II) übtr., jede heftige Unruhe: seditio (zB. des Meeres). — tumultus (des Meeres, Leibes, auch des Gemüthes, mentis) = vehementior animi concitatio. animi permotio (des Gemüthes). — alles in Au. bringen, segen, miscere ac turbare od. turbare ac miscere omnia

aufzählen, miscere. turbare. agitare. agitare ac turbare (in Unruhe bringen). — concitare. excitare (aufregen). — das Meer wird von den Winden aufgerührt, mare ventorum vi agitur ac turbatur.

Aufzähler, turbare ac tumultum concitator. stimulator et concitator seditionis. novorum consiliorum auctor. seditionis fax et tuba. seditionis dux (Ursheber und Anführer eines Aufzählers übtr., Aufzählerstifter). — concitator multitudinis. turbator plebis od. vulgi (Volksaufwiegler). — evocator servorum et civium perditorum (der Aufzähler der Sklaven u. des liederlichen Gesindels im Volke zu den Waffen, der Aufwiegler). — concionator (der aufwiegelnde Volksredner, Cic. Cat. 4, 5, 9). — homo seditionis (der gern an e. Aufzähler Theil nimmt). — tumultuosus. qui tumultuatur (Unruhstifter, bes. im Plur. v. meuterischen Soldaten zc.).

Aufzählerin, nutricula seditionum.

aufzählerisch, seditiosus (im Aufzähler begriffen). — rerum evertendarum od. rerum novarum cupidus. rerum mutationis cupidus (zur Umstürzung der bestehenden Verfassung, zum Aufzähler geneigt). — rebellans (sich gegen den Sieger erhebend, von einem zur Ruhe gebrachten Volke). — turbulentus (unruhig, stürmisch); auch verb. seditiosus ac turbulentus (zB. civis). — au. seyn, novas res quaerere; novis rebus studere: unter sich, in seditione inter se esse: au. Reden gegen Jmd. äußern (um ihn dadurch zu schrecken), seditiosis vocibus increpare alqm: au. Reden halten, seditiosa per coetus disserere: die Gallier sind ein au. Volk, Galli novis rebus student et ad bellum mobiliter celeriterque excitantur. — Adv. seditiose; turbulente od. turbulenter od. turbide. — das Volk au. machen, seditionibus agitare plebem; vgl. „aufwiegeln“.

Aufzählerstifter, f. Aufzähler.

aufzählen, succutere alqd. — cervicibus tollere alqm (beim Nacken fassen u. aufheben, einen Schlafenden, Trunkenen). — tactu excitare alqm (durch Berühren aus dem Schlafe wecken, vgl. „aufwecken“). — sich (aus dem Schlafe) au., corpus ex somno moliri; corpus e somno correre.

Aufzählen, das, -ung, die, successio.

aufzählen, I) = herjagen, w. f. — II) = abfagen, aufkündigen, w. f.

aufzählen, legere; colligere.

Aufsammlung, collectio.

auffatteln, f. fatteln.

Auffatz, I) das, was auf einen andern Gegenstand (bes. der Dierde wegen) gesetzt wird: synthesis (Service für die Tafel). — missus (Au. von Speisen, Spät.). — comae suggestus (ein Haarhaufatz; vgl. Haarfrisur). — epistylorum ornamenta (Zierathen an dem Hauptgesimse der Säulen). — II) das, was aufgeschrieben wird: index (Verzeichniß, wofür bei Spät. catalogus). — libellus (Schreiben an die Obrigkeit). — commentatio. scriptum, od. unischr. quae commentatus sum, quae scripsi (schriftliche Ausarbeitung übtr.). — commentariolum (schriftliche Ausarbeitung kleinerer Art). — commentarii (in geschichtlichen, kurzen Umrissen, Memoiren). — e. Au. entwerfen, libellum formare: e. Au. über etwas machen, commentarii, scribere de alq. re: lateinische Aufsätze machen, *Latine commentari.

auffäßig, inimicus (feindsüch gefinnt). — infensus (aufgebracht, erbittert). — infestus (dessen feindsüch Gesinnung sich zu äußern droht, feindsüch); auch verb. inimicus et infestus, infestus et inimicus, inimicus infensusque, Jmdm., alci. — Jmdm. au. seyn, inimico infensoque animo esse in alqm: Jmd. Cinem au. machen, odium alcijs in alqm concitare: alqm od. alcijs voluntatem ab alqo abalienare (abgeneigt machen): Jmd. gegen sich au. machen, alqm sibi infensum reddere; odium alcijs in se convertere; alqm od. alcijs voluntatem a se abalienare. alienare sibi alcijs animum (sich Jmd. abgeneigt machen): Jmdm. au. werden, odium in alqm concipere. — Adv. inimice; infense; infeste.

Auffäßigkeit, animus inimicus infensusque. — voluntas abalienata (Abneigung).

auffängen, nutrire; nutricare.

auffächern, eruere (durch Scharren öffnen, -hervorbringen).

auffächern, inhorrescere, bei etw., ad alqd (zB. ad subita).

auffächern, I) in die Höhe sehen: suspicere, nach etwas, alqd (zB. caelum). — oculos tollere (die Augen aufschlagen, den Blick erheben), nach etwas, ad alqd (zB. ad caelum). — II) Achtung geben: attendere; aciem intendere. — aufgeschaut! attende! attendite! adestote animis! auch hem, serva! (wenn man Jmd. warnen will).

auffächern, inhorrescere.

auffächeln, batillo tollere (mit der Kohlen- od. Misthaufel).

auffächeln, spumare (zB. spumat aequor, Lucr. 3, 492: u. terra aspersa aceto spumat, Cels. 5, 27. no. 4). — spumescere (v. Meere, remo, Ov. her. 2, 87).

auffächeln, excitare.

auffächeln, facere struem alcijs rei (zB. Holz, lignorum). — exstruere (aufschichtend errichten, zB. rogam).

auffächeln, I) eig., (durch Schieben) öffnen: aperire. — II) unetig., verschieben: differre, auf zc., in m. Acc., bis zu zc., ad m. Acc., bis nach zc., post m. Acc. (auf eine bequeme, gelegene Zeit ansetzen, verschieben, verzögern, auch v. e. Umstand, zB. mors Hannibalis peropportuna et pueritia Hannibalis distulerunt bellum, Liv. 21, 2, 3). — proferre (weiter hinauschieben, verlängern, eines Hindernisses wegen, zB. einen Termin, diem). — prolatate (weiter hinaussetzen, verzögern, zB. comitia: einen Termin, diem). — prorogare (länger hinauschieben, fristen, zB. den Zahlungstag, diem ad solvendum). — prodicere, auf zc., in m. Acc. (weiterhin anberaumen, zB. einen Termin, diem). — conferre in m. Acc. (auf

eine Zeit verlegen, aufschieben). – rejicere in od. ad etc. (auf eine Zeit verweisen, zB. comitia in menssem Septembrem). – reservare in m. Acc. (aufsparen, zB. inimicitias in aliud tempus). – auf eine andere Zeit verschieben, in aliud tempus differre od. proferre od. rejicere: etwas auf morgen, auf den folgenden Tag au., alqd differre in crastinum od. in posterum; alqd in posterum diem differre od. conferre: etwas immer auf morgen, von einem Tag zum andern au., alqd procrastinare; verb. alqd differre ac procrastinare: die Sache immer von einem Tag zum andern au., diem ex die ducere od. prolatare: einige Tage au., aliquot dies proferre od. promovere: weit hinaus au., in longum differre: eine Hochzeit, prodera nuptiis aliquot dies: den Termin des Sentenzspruchs über einen Angeklagten nach völlig erkannter Sache auf den dritten Tag (bis übermorgen) au., comperendinare reum: das Urtheil über einen Angeklagten bis auf weitere Entscheidung au., ampliare reum: die Beratung über den Frieden bis auf die Tagesatzung der Achäer au., de pace differre consultationem in concilium Achaeorum: etw. bis nach dem Kriege au., differre alqd post bellum. – etw. für e. andern Band au., alqd differre in aliud volumen. – Sprichw., aufgehoben ist nicht aufgehoben, mora est allata rei (zB. bello), non causa sublata (s. Cic. Phil. 6, 1, 1).

Aufschieben, das, =ung, die, s. Aufschub.

aufschießen, I) schnell in die Höhe wachsen: adulescere (v. Menschen, auch v. Getreide). – exrescere (v. Menschen). – avide se promittere (stark empor-schießen, von Bäumen). – herbescere (in den Halm schießen, v. Getreide). – im Frühling schießt die grüne Erde auf, vere viridis se subicit alnus (Virg. ecl. 10, 74). – Bildl., schnell aufgeschossenes Glück, subita felicitas. – II) schnell emporsteigen: emicare, mit u. ohne den Fuß, alte, in altum (v. Flüssigkeiten). – sublime ferri (emporschießen). – dreimal schießt die Flamme auf bis zur Decke, ter flamma ad summum tectum subjicitur (nach Virg. georg. 4, 385). – aus etw. au., ex alqa re oriri (entstehen, auch im Bildl., zB. sunt omnia ista ex errorum orta radicibus, Cic. Tusc. 4, 26, 57).

Aufschlag, I) v. Luft, w. f. – II) das, was aufgeschlagen wird, a) am Reibe, etwa limbus. – b) bei den Webern: trama (Ggß. subtemen, Eintrag, s. Sen. ep. 90, 20). – III) ein Umschlag, in der Heil-kunde, fomentum. – Aufschläge auf etwas machen, fomenta alci rei admovere od. adhibere; fomentis alqd fovere. – IV) Erhöhung des Preises: *auctum alcijs rei pretium.

aufschlagen, I) v. tr.: 1) in die Höhe schlagen, aufwärts schlagen; zB. einen Ball au., pilam in altum mittere. – Uebr., f. Augen, Gelächter. – 2) errichten, aufstellen: ponere. – collocare (wo aufstellen). – statuere (fest hinstellen). – ein Zelt, ein Lager, seinen Wohnplatz (=sitz), f. d. – 3) schlagend hervorbringen, f. Feuer. – 4) zurückschlagen, ein Buch: evolvere. revolvere (e. Bücherrolle aufrollen, zB. librum: u. bis ev. volumen epistolarum: u. rev. Origines[Catonis]: rev. librum usque ad umbilicum). – explicare. replicare (e. Bücherrolle aufwickeln, zB. expl. suum volumen illud, quod etc.: u. expl. totos fastos: u. repl. memoriam annalium). – die sibyllinischen Bücher au. (um sich Rath aus ihnen zu holen), adire libros Sibyllinos: eine Stelle in einem Buche, *locum in libro quaerere. – 5) eine Sache auf eine andere schlagen, sie durch Schlagen verbinden, f. aufnageln, nageln. – 6) durch Schlagen öffnen: efringere (zB. eine Thür, fores). – ein Faß au., excutere obturamentum: Miße au., etwa nu-

ces frangere. – u. durch Anschläge verwunden; zB. den Kopf au., caput graviter offendere. – II) v. intr.: 1) in die Höhe fahren: a) eig.: sursum ferri. – b) uneig., im Preise steigen: cariorum fieri; cariorum esse coepisse. – der Preis einer Sache, eine Sache schlägt auf, f. Preis: der Getreidepreis (das Getreide) schlägt auf, f. Getreidepreis. – 2) heftig auffallen: graviter accidere (v. Geschossen, v. Platzregen). – graviter prolabi (heftig auf den Boden schlagend niederfallen, v. Pers.). – affligi solo od. ad terram, im Zshg. auch bl. affligi (an den Boden geschlagen werden, v. Pers. u. Lebl.). – mit dem Kopfe heftig au., caput graviter offendere: er schlug so außs Pflaster auf, daß er betäubt wurde, impactus ita est saxo, ut sopiretur. – **Aufschlagen**, das, einer Schrift (Schriftrolle), evolutio.

aufschließen, aperire (öffnen übh., allgemein, und in allen Beziehungen des deutschen Wortes gebräuchlich). – recludere. reserare (öffnen, was verschlossen war. Dieß geschah bei den Alten durch Abnehmen eines vorgelegten, nicht festgenagelten Riegels, sera genannt; daher man „[eine Thür] aufschließen“ auch noch durch seram demere od. excutere geben kann. Ueig., u. für „eröffnen“ seine Gedanken zc., stehen recl. u. res. meistens bei Dicht.). – pandere. expandere (ausbreiten, den Blumenkelch, florem, von einer Blume, ihn öffnen). – subditā clavi pessulos reducere (vermittelst einer Art von Schlüssel die Riegel einer Thür zurückschieben). – retegerere (aufdecken, zB. thecam nummariam; übtr., entdecken, zB. arcanum consilium). – nudare (übtr., enthüllen = bewirken, daß sich etw. offenbart, zB. animos, voluntates hominum). – solvere. explicare (auflösen, erklären, deutlich machen). Vgl. „aufdecken“ mo. II, 2, b“. – Zmdm. alle seine Geheimnisse au., omnia sua occulta apud alqm expromere: die Geheimnisse seines Herzens au., animi arcana proferre; secreta pectoris aperire (Tac. Germ. 22, 7). – sich au., se aperire (übh., und dann bes. von Blumen); se pandere. florem expandere (von Blumen; vgl. „aufgehen“). – **Aufschließen**, das, =ung, die, explicatio (Erklärung).

aufschlingen, sich, f. hinaufschlingen.

aufschlitzen, insecare. incidere (aufschneiden, v. vgl.). – scindere (zerreißen, zerpalten, zB. cutem, vestem). – dividere (von einander theilen, zB. inferiorem partem corporis [eines Crocodils]).

aufschlüpfen, exsorberere.

Aufschluß, uneig., ratio (Rechenchaft, Angabe der Gründe). – Au. geben über etw., rationem reddere de alqa re; alqd solvere (auflösen), explanare (deutlich machen), explicare (entwickeln), interpretari (auslegen, deuten); lumen afferre od. adhibere alci rei (Licht verbreiten über etwas, Ggß. obscuritatem et tenebras afferre alci rei, zB. rebus): Zmdm. über etw. Au. geben, certiorum facere alqm de alqa re (Gewißheit geben); docere, edocere alqm alqd (über etwas belehren): A. bekommen, erhalten über etwas, perspicere, assequi alqd: Au. über etwas verlangen, haben wollen, rationem alcijs rei petere: noch keinen Au. über etwas haben, ignorare alqd; alcijs rei ignarum esse.

aufschmaufen, f. aufspeisen.

aufschmieben, auf etw., agglutinare alqd alci rei (gleichf. aufleben, eine Sache). – affigere alqd alci rei (übh. anfügen an etw., eine Pers. od. Sache, wie Cic. Tusc. 5, 3, 8: Prometheus affixus Caucaso).

aufschmieren, illinere, auf etw., alci rei. – superillinere (oben darauf schmieren). – die Farben au. (von schlechten Malern), temere pigmenta aspergere. – **Aufschmieren**, das, illitus.

aufschnallen, I) durch Schnallen befestigen; zB. den Mantelsack an. hippoperas equo imponere. — II) lösschnallen: diffibulare (Stat. Theb. 6, 570). — refibulare (Mart. 9, 28, 12). — solvere (lösen, sowohl lösmachen, zB. stratum [Sattel] als aufmachen, zB. sarcinas).

aufschnappen, I) v. tr. f. auffangen. — II) v. intr. in die Höhe fahren: etwa resolvi (von einem Schlosse).

aufschneiden, I) v. tr. insecare (einschneiden = einen Schnitt in etw. machen, zB. cutem, corpora mortuorum). — incidere (einschneiden = einen tiefen Einschnitt in etw. machen u. so öffnen od. verwunden, zB. ventrem: u. corpora mortuorum: u. alcjs manum). — II) v. intr. prahlen: gloriosus, magnificentius loqui (großsprecherisch reden). — gloriose mentiri (prahlerisch lügen). — de se gloriosus praedicare. insolentius se jactare. imitari militem gloriosum (sich wichtig machen). — in majus extollere rem (eine Sache übertreiben).

Aufschneiden, das, jactatio (die Großsprecheret). — jactantia (das Großthun, von sich, sui, nach aug.). — jactatio circulatoria. venditatio (Marktschreierei, mit etw., alcjs rei). — vanitas (die Windmacheret). — **Aufschneider**, homo gloriosus, vanus, vaniloquus (s. „aufschneiderisch“ die Adject.). Vgl. „Rodomontadenmacher, Zungenheld“. — **Aufschneideret**, f. Aufschneiden, das.

aufschneiderisch, gloriosus (ruhmvrebig, großsprecherisch). — vanus (eitel u. eingebildet, windbeutelig). — vaniloquus (der lügt u. prahlt). — Adv. gloriose (zB. mentiri).

aufschnelles, I) v. tr. *sublime jactare. — II) v. intr. exsilire.

aufschnüren, I) mit einer Schnur befestigen: astringere, auf etw., ad alqd. — II) lösschnüren: vinculis resolvere (von den Schnüren befreien, zB. den Schuh). — solvere (lösen, aufmachen, zB. sarcinas). — laxare (locker machen).

aufschöpfen, haurire.

aufschöpfen, avide se promittere.

Aufschöpfling, germen (v. Pflanzen). — adolescentulus (v. Menschen).

aufschrauben, I) an etw. festschrauben: imponere alqd ad alqd. — II) lösschrauben: retorquere (zurückdrehen). — laxare (locker machen). — III) hinschrauben: suspendere ac tollere (zB. mit Winden, prehensionibus).

aufschrecken, I) intr. erschreckend auffahren: exterreri, im Schläfe, per somnum. — II) v. tr. exterrere alqm, aus dem Schläfe, somno. — im Schläfe aufgeschreckt werden, per somnum exterreri: aus dem Schläfe aufgeschreckt, pavidus ex somno: durch diese Nachricht (aus dem Schläfe) aufgeschreckt sich erheben, eo nuncio exterritum surgere.

Aufschrei, conclamatio (sowohl übh., als der Au. der Freude od. der Trauer).

aufschreiben, I) hinschreiben auf etwas: inscribere alqd alci rei od. in alqa re. — II) niederschreiben: scribere. — perscribere (genau, ganz aufschreiben). — literis consignare. literis mandare. scripturā persequi (schriftlich aufzeichnen). — notare. annotare (schriftlich kurz anmerken, nachaug., aber class.). — in chartam conicere (flüchtig auf Papier werfen). — memoriae causā in libellum referre (in sein Notizbuch eintragen, um es nicht zu vergessen). — enotare (aufzeichnen, auszeichnen, das, was man eben sieht od. denkt). — subscribere (seinen Namen mit unterschreiben, als Zeichen der Uebereinstimmung, zB. als Mitfläger). — literis custodire. memoriae prodere, tradere (schriftlich aufbewahren, für die Nachwelt). —

conscribere (zusammenschreiben, schriftlich verfassen). — etwas schnell mit Abkürzungen au. (was einer vor-sagt), alqd velocissime notis excipere: etwas kurz, aber sehr genau au., breviter et perdiligenter com-plecti alqd: nach der Vorlesung schnell etw. au., egressum ex auditione proptere annotare alqd: Einnahme u. Ausgabe au., accepta et expensa referre: Hausgenossen u. Vermög. (der Bürger) au., vom Cenfor, familias pecuniasque censere; auch census habere, facere: etw. in den Jahrbüchern au., mandare annalium monumentis; referre in annales. — nichts war (als vorhanden) aufgeschrieben, nihil erat scriptum: er hat ganze Hefte voll solcher Fälle aufgeschrieben, welche zc., multos codices im-plevit earum rerum, quae etc.: das Recht haben, ein Testament aufzuschreiben (aufzusetzen) od. aufschrei-ben (aufsetzen) zu lassen, habere testamenti factio-nem. — sich aufschr. zu etwas, zB. zu einer Gesell-schaft, subscribere: sich au. lassen, zum Kriegsdienste, nomen dare: zu einem Amte als Candidat, nomen profiteri, beim Prator, apud praetorem; auch bl. profiteri apud praetorem.

Aufschreiben, das, =ung, die, I) das Hinschrei-ben auf zc.: inscriptio alcjs rei. — II) das Niederschreiben: scriptio. perscriptio. — subscriptio (das Mitunterschreiben seines Namens, nominis). — Au. des Vermögens durch den Cenfor, census.

aufschreien, I) v. intr.: conclamare (sowohl übh., als vor Freude od. Trauer, zB. concl. gaudio: u. „hei mihi!“ conclamat). — exclamare (laut seine Stimme erheben, ausrufen, auch klagend, zB. magnā voce). — clamorem tollere, edere (ein Geschrei er-heben). — vor Verwunderung laut au., clamorem magnum cum admiratione edere. — II) v. tr.: *clamo-re od. clamando excitare.

aufschreiten, gradum addere (Schritt zu Schritt fügen). — gradum corripere (seine Schritte verkürzen).

Aufschrift, inscriptio (die Aufschrift, Zinschrift, welche über das Beschriebene nähere Auskunft giebt, zB. libri, monumenti, statuae, servi: u. inser. prae-clara, plenior). — titulus (der Titel, die Aufschrift, an welcher man erkennt, was eine Sache enthalte od. sei, zB. libelli: bes. Au. auf ein Grabmal, mit u. ohne den Fuß, sepulcri: endlich Au. auf einem Brett-chen an etwas gehängt, als Zeichen, daß dieses ver-kauft od. vermietet werden solle, wie ein Sklave, ein Haus). — index (der Anzeiger, die Aufschrift, welche den Inhalt angiebt, zB. libri: u. tabulae). — epigramma, ätis, n. (*επιγραμμα*, für das rein lat. inscriptio, Aufschrift, Zinschrift an der Basis einer Statue, auf einem Weiggeschenke, auf Leichensteinen zc.). — elogium (jede kleine Auf- od. Zinschrift, sie mag lobend, tadelnd od. gleichgiltig seyn). — carmen (Au. in Versen, zB. über dem Eingang eines Tempels). — praescriptio (Au. eines Briefes). — eine Au. auf et-was machen, setzen, titulum inscribere alci rei; in-scribere alqd: die A. auf einen Brief machen, epi-stolam inscribere (mit dem Dativ dessen, an welchen der Brief lautet): die Schrift führt die Au. „über das Lächerliche“, liber inscriptus est de ridiculis: mit der Au., titulo od. epigrammate scripto; in quo (monumento) inscriptum est; quod (monumen-tum) inscriptum est; alle mit folg. directer Rede.

Aufschub, dilatio (zB. comitiorum: u. minimi temporis = der geringste Au.). — prolatio (zB. judi-cii, diei). — procrastinatio (Au. von einem Tage zum andern). — mora. sustentatio. verb. mora et susten-tatio. retardatio. cunctatio (Verzug, Verzögerung, Zögerung). — comperendinatus, -io (Au. eines Ter-mins vor Gericht auf den dritten Tag od. übermör-gen). — ampliatio (Au. eines richterlichen Urtheils).

- prorogatio (Verlängerung einer Zahlungsfrist). - dubitatio (die Bedenklichkeit gegen etw., dah. Zurückhaltung einer Sache, 3B. belli, Cic. Phil. 5, 12, 31). - Au. einer Sache, auch durch das Partic. von differre, 3B. Au. des Kampfes, dilata pugna: Au. der Hinrichtung des Bläsius, dilata Blaesii mors. - durch A., auch differendo, proferendo (3B. diem de die, von einem Tag zum andern) u. so die übrigen Verba unter „aufschieben“. - Au. geben, dare, concedere dilationem: Jmdm. wenige Tage Au. geben (wegen der Zahlung), paucos dies ad solvendum alci prorogare: Au. des Termins, des Urtheils (eines Angeklagten) geben, f. aufschieben, um Au. bitten, petere dilationem: um Au. des Zahlungstages, der Zahlung bitten, ersuchen, rogare de die: auf länger als ein Jahr, plus annua die postulare: keinen Au. leiden, dilationem non pati; dilationem od. cunctationem non recipere: den Au. von etw. herbeiführen, differre alqd (3B. bellum, v. Umständen, f. Liv. 21, 2, 3): ohne Au., sine dilatione; sine mora; nulla interposita mora.

aufführen, das Feuer, ignem languentem excitare. - **auffürzen**, f. aufgürten. - **auffüttern**, f. aufrüteln.

auffütten, I) auf etwas schütten: superfundere (darüber gießen, = schütten, über od. auf etw., alci rei). - Del au. (auf die Lampe), lumini oleum instillare. - II) aufhäufen, zu künftigen Gebrauche (Getreide &c.): condere. recondere. - in publicum conferre (in das öffentliche Magazin zusammenbringen, von den Bewohnern einer Stadt). - das Getreide au., um Theuerung zu bewirken, frumentum comprimere.

auffwürzen, denigern. - **auffwatzen**, f. aufreden. - **auffschwelen**, f. (sich) aufschwingen.

auffschwellen, I) v. intr. durch innere Kraft ausgedehnt werden: tumescere. intumescere. extumescere (im Allgem.). - turgescere (durch den Andrang innerer Säfte, vom menschlichen Körper, sowie auch vom Samen in der Erde). - impleri (v. Winde). - einige Menschen schwellen in der Krankheit auf, quibusdam in morbo tumores oriuntur: ein aufgeschwollenes Glied, membrum turgidum, tumidum: aufgeschwollene Augen, oculi turgidi, turgiduli (etwas au.). - II) v. tr. aufschwellen machen: tumefacere. - implere (anfüllen, vom Winde, der die Segel, von der Wasserfucht, die Jmd. aufschwellt). - tendere (spannen, vom Winde).

Auffschwellen, das, eines Körpers, tumor.

auffschwimmen, den Körper, *corpus nimio humore implere. - ein aufgeschwemmter Körper, *corpus humoribus grave: aufgeschw. Brot, *panis spongiosa inanitate.

auffschwingen, sich, I) eig.: a) schwebend, fliegend, sursum od. sublimare ferri (im Allg.). - sublimem abire (sich in die Luft erheben, v. leb. Wesen). - evolare (aufsteigen, v. Vögeln; u. im Bilde = entschweben, 3B. ex corporum vinculis tamquam e carcere, v. Sterbenden: u. tamquam e custodia vinculisque corporis, v. der Seele im Tode). - subvolare (emporfliegen, v. Vögeln; auch v. Grundstoffen). - sich zum Himmel au., in caelestem locum subvolare (zum Himmelsraume emporfliegen, 3B. sursum rectis lineis, v. d. Grundstoffen, f. Cic. Tusc. 1, 17, 40); in caelum ascendere (zum Himmel aufsteigen, v. Pers.); in caelum abire (v. Pers. u. v. Vögl.); ad deos abire (zu den Göttern gehen, v. Sterbenden: sich zu den Sternen au., efferre se ad astra; astra petere. - b) steigend = sich auf's Pferd schwingen, f. schwingen. - II) übtr.: a) geistig: attolli (in Affect gerathen, Ggfg. residere, v. Dichter od. Gedicht, f. Pl.

ep. 5, 17, 2: v. Redner, f. Pl. ep. 9, 26, 2). - impetum sumere (e. Anlauf nehmen, v. Feuer der Gedanken [calor cogitationis], f. Quint. 10, 3, 6). - evolare (einen Ausflug nehmen, v. der Rede, f. Cic. de or. 1, 35, 161). - die Geometrie schwingt sich bis zum Weltall auf (mit ihren Untersuchungen), ad rationem usque mundi geometria se tollit (Quint. 1, 10, 46). - sich immer höher au., altius se efferre (v. Geist, f. Cic. rep. 3, 3, 4). - b) politisch: consurgere (sich erheben, ad alci gloriam: u. humili loco natum ad summam dignitatem). - sich durch eigene Anstrengung u. Thätigkeit au., alqm ipsius labor et industria illustrat (Ggfg. alqm fortuna extollit): sich plötzlich zum König au., repente regem exoriri: sich zu höhern Ehrenstellen au., procedere honoribus longius; altiore ascendere gradum; in ampliore gradum provehi; altiore gradum consequi: sich über Andere au., alios superare, vincere, post se relinquere: sich zum höchsten Gipfel menschlicher Größe au., in summum fastigium emergere et attolli.

Auffschwung, conatus (der Anlauf, u. bildl.). - impetus (der Anstoß, eig. u. bildl., 3B. acrior animi). - kräftiger Au. (vom Dichter), spiritus acer. - e. Au. nehmen, f. aufschwingen (sich) no. II, a.

auffsehen, suspicere (abfol., od. an Jmd. od. etw., alqm, alqd). - oculos tollere od. allevare (die Augen aufwärts richten).

Auffsehen, das, uneig., admiratio (Verwunderung). - venditatio (die Aenderer Aufmerksamkeit erregende Marktchreierei). - motus (Unruhe, die man bei Andern erregt). - Au. machen, erregen, hominum oculos ad se convertere (v. Pers.); admirationem movere (auch v. Vögl.); vgl. „auffallen“ u. „auffallend“: die Sache macht großes Au., magna rei fama est: ohne Au. zu machen, zu erregen, sine venditatioe (ohne Marktchreierei); sine tumultu (ohne Lärm, ohne Geräusch, 3B. alqm capere: u. rem omnem opprimere): um Au. zu machen, ostentationis causa (um sich bemerklich zu machen).

Auffseher, custos. - praeses. praefectus (der über etw. gesetzt ist). - curator (der Besorger als beauftragter Leiter). - exactor (der darauf dringt, daß etwas mit Sorgfalt beobachtet, gemacht wird). - rector (Lenker u. Leiter). - magister (der Obere = Vorsteher, Leiter, 3B. vici: u. auctionis). - moderator (der das Maß dessen bestimmt, was Jemand zu thun u. zu lassen hat, in moral. Beziehung = σοφροσιότης); verb. moderator et magister; rector et moderator. - Au. eines Knaben od. Jünglings, custos, rector, moderator, verb. custos rectorque; paedagogus (παδαγωγός, der Knabenführer, e. Sklav im griech. u. röm. Hause). - Au. über die Lastthiertreiber, superjumentarius: Au. eines Tempels, templi custos; aedificium od. aeduitus: Au. einer Bibliothek, f. Bibliothekar: Au. über die Wege, curator viarum: Au. über ein Stadtviertel (dessen Reinlichkeit &c.), magister vici; vicomagister: Au. über die öffentlichen Gebäude und die Polizei der Stadt, aedilis (in Rom): Au. über die Gärten, Anlagen, custos horti; custos supra hortos positus (Inscr.); custos hortis impositus: Au. eines Baues, exactor operis: Au. über die Sitten, magister morum; praefectus moribus (beide in Rom v. Censor): ein heimlicher Au., speculator; emissarius (ein abgeschickter): e. Au. über etwas setzen, custodem imponere alci rei: Jmdm. e. Au. geben, bestellen, custodem ponere od. apponere od. imponere alci; magistrum, moderatorem apponere alci: für Jmd. e. Au. zu bekommen, zu gewinnen suchen, alci custodem, rectorem, custodem rectoremque quaerere: Jmd. zum Au. über etw.

machen, constituere, praeficere alqm curatorem alci rei; auch bl. praeficere, praeponere alqm alci rei.

Aufseheramt, custodis munus; cura; praefectura; magisterium. — **Aufseherin**, custos. — **Aufseherstelle**, custodis munus; cura; praefectura.

auffsetzen, I) in die Höhe setzen, richten: erigere. — Uneig., f. Kopf. — II) auf etwas setzen: imponere, Jmdm. od. auf etw., alci od. alci rei (zB. alci coronam: u. insigne regium capiti alcijs). — superponere, auf zc., alci rei (oben darauf setzen, zB. capiti decus). — apponere, auf zc., alqā re (hinstellen, zB. lumen mensā; dann bef. Speise u. dgl. auftragen, zB. cenam; u. panem convivis). — aptare, accomodare alci rei od. ad alqd (anpassend möhln setzen, zB. causiam od. pileum capiti apt.: u. sibi coronam ad caput acc.). — inducere mit u. ohne capiti (über den Kopf her thun, herziehen, zB. personam [Maske] capiti: u. galeam [se. capiti]). — etwas Jmdm. od. sich wieder au., capiti reponere (zB. pileum, Ggß. capiti detrahere od. auferre). — etw. Jmdm. au. wollen, capiti alcijs admovere alqd (zB. diadema). — Speisen au., cibos apponere; mensam epulis extruere. — sich auff. (verst. auf das Pferd, auf den Wagen), f. aufsteigen *no. I.* — III) = aufschreiben, f. abfassen, w. f.

auffeufzen, suspirare. suspiria trahere. — ingemiscere (ächzend aufeufzen, aufschützen). — bei etwas au., ingemiscere ad alqd od. in alqa re: tief au., suspirium alte petere; ab imo pectore suspirare od. suspiria ducere; gemitus de imo pectore ducere od. gemitus ex imo pectore trahere (tief aufschützen).

auffehn, außer Fette seyn, vigilare (wach seyn). — e lecto surrexisse (aufgestanden seyn). — Uebr., wohl auf seyn, d. i. sich wohl befinden, bene, recte valere: belle se habere.

Aufsicht, cura (Sorge für etwas, sorgliche Aufsicht, m. Ang. worüber? durch Genit., zB. aerarii, operum publicorum, viarum). — custodia (Obhut, hütende Au.); auch verb. cura custodiaque. — tutela (schützende Au.). — praesidium (Au., die der Vorsther führt). — praefectura (Au. als Amt des Vorgesetzten, zB. über die Sitten der Bürger, morum, als Amt des Censor). — geheime, polizeiliche Au., f. polizeilich. — die Au. über etw. erhalten, alci rei praesesse coepisse: die Au. über etwas haben, führen, praesesse, praefectum esse alci rei (als Vorsther); alci rei praesidere (als Vorsther), zB. über die Spiele, über die Angelegenheiten der Stadt; curare, regere, moderari alqd (etw. besorgen, verwalten zc.); alqd custodire (überwachen, bewachen, als Vorsther, Aufseher u. Aufpaffer): über e. Pers., alqm regere (lenken u. leiten, zB. puerum); alqm moderari (moralisch im Zügel halten); verb. moderari ac regere (zB. populum, v. Senat); alqm custodire (überwachen): Jmdm. die Au. über etwas anvertrauen, credere alci alcijs rei custodiam; alqd in custodiam alcijs concedere od. committere: über eine Person, alqm alcijs curae custodiaeque mandare: Jmd. unter Au. stellen, custodem alci ponere, apponere od. imponere (ber Sicherheit wegen); alqm alci in disciplinam tradere (ber Erziehung wegen): Jmd. unter Au. halten, alqm custodire: unter Jmds. Au. stehen, sub alcijs custodia esse: unter öffentlicher, publicae curae ac velut tutelae esse (beide v. Pers. u. Lebl.): die Au. über das Avarium geht auf Jmd. über, cura aerarii transit ad alqm. — **Aufsichtschürde**, im 3ßg. magistratus (f. Nep. Them. 7, 4).

auffieden, f. aufstehen.

auffigen, I) fest sitzen, fest seyn: haerere. adhaerescere alci rei. — II) = aufsteigen (*no. I, a*), w. f.

auffpannen, tendere; contendere; intendere. — das Selbstherrselt au., tendere praetorium: den Bogen, die Segel, die Saiten, f. d.

auffparen, servare. reservare (aufbewahren [f. das. die Synon.], zB. serv. fruges per multos annos: u. se ad majora: u. res. reliquas merces commeatuque ad obsidionem: u. quod ad tempus existimationis partae fructus reservabitur?: u. res. laborem suum [seine Arbeit = sich] in necessaria duci munera: u. res. alqm ad aliquod severius iudicium ac majus supplicium: u. res. se ad meliora tempora: u. res. se temporibus aliis, rei publicae: u. = versparen, zB. res. inimicitias in aliud tempus). — differre (verschieben, zB. in aliud volumen, in aliud tempus). — seponere (bei Seite legen zu einem bestimmten Zweck, zB. et pecuniam et frumentum in decem annos: u. captivam pecuniam in aedificationem templi: u. alqm ad pompam).

auffspeichern, condere horreo (horreis), gew. im 3ßg. bl. condere (zB. fructus [Selbstfrüchte], frumentum). — au., um Thierung zu bewirken, comprimere (zB. frumentum).

auffspeisen, comedere (aufessen). — consumere epulando (tafelnd aufzehren, verschmaufen). — absumere, bei Cic. zc. consumere (verzehrend aufbrauchen, aufzehren übh.).

auffsperrn, diducere. — die Thür, den Mund, die Augen, f. d. — **Auffsperrn**, das, -ung, die, des Mundes, rictus. — hiatus, mit u. ohne oris (wenn man nach etwas schnappt). — oscitatio (um etw. in den Mund zu nehmen, bef. aber das gährende Au., wenn man müde ist zc.).

auffspielen, zum muntern Tanze, tibiae flatibus excitare vigorem saltantium.

auffspießen, configere (durchbohren, zB. ranam). — hastae od. in hasta praefigere. hastā suffigere (oben an den Speer anspießen, = aufsteden, zB. caput alcijs).

auffspinnen, das aufgegebenes Pensum, pensum conficere, absolvere (von den Wolle spinnenden Sclavinnen).

auffspreiten, -spreizen, dispandere (auseinanderspannen). — distendere (auseinanderdehnen). — expandere (ausspannen, ausbreiten).

auffsprengen, efringere (zB. fores). — ein Gefängniß au., vincula carceris rumpere: den Riegel eines Thores, daher das Thor selbst, portae claustrum frangere (zerbrechen) od. revellere (loswerfen).

auffsprießen, I) eia.: enasci. emergere super od. extra terram (v. Pflanzen). — progerminare. prosilire (hervorwachsen, v. Sprößlingen an den Bäumen). — se effundere (zum Vorschein kommen, zB. celerius, v. Samen). — etw. au. lassen, effundere alqd (zB. herbas, fruges, v. d. Saat). — aufsprießendes Grün, herbescens viriditas. — II) übr.: efflorescere (gleichf. emporblühen, zB. efflorescit oratorum ingens inventus). — aus etw. au., efflorescere ex alqa re; oriri, gigni ex alqa (auch etw. entstehen).

auffspringen, I) in die Höhe springen: subsilire. — exsilire (zB. e strato: u. de sella). — prosilire (zB. ab sede sua). — schnell au., proripere se od. (mehr poet.) corripere corpus (zB. e strato). — vor Freude au., gaudio exsilire; gaudio od. laetitia exsultare. — II) sich schnell, plötzlich öffnen: subito se aperire (plötzlich sich öffnen, v. e. Thür). — sponte patefieri (von selbst sich öffnen, v. e. Thür). — repente expandi (plötzlich weit aufgehen, v. e. Thür). — se pandere. utriculum rumpere (von Knospen). — findi. rimas agere (Risse bekommen, wie die Haut, der Erdboden zc.). — rumpi (aufbrechen, v. Frucht-

fapseln zc.). — die aufgesprungene Haut an den Lippen, dem Hintern zc., rhagades od. rhagadia (beide Nom. Plur.): aufgesprungene Lippen, labrorum fissurae: aufgesprungenes Gesicht, oris rimae. — **Aufspringen**, das, der Lippen, labrorum fissura.

aufspritzen, I) v. tr. in die Höhe spritzen, zB. das Wasser (v. Wallfische), nimbus sublime efflare. — II) v. intr. spritzend in die Höhe fahren, zB. vom Blut, emicare.

aufspießen, s. aufspießen.

Aufsprößling, suboles (eig. u. uneig.).

aufsprudeln, a) eig.: bullire od. bullare (v. fochendem Wasser). — scaturire, emicare (v. einer Quelle). — exaestuarre (v. Meere). — eine aufsprudelnde Quelle, scaturigo. — b) uneig., aufbrausen: effervescere. — **Aufsprudeln**, das, des Wassers, aquae bullitus: einer Quelle, scatebra; fontis ructus.

aufspülen, abluerre.

aufspünden, ein Faß, obturamentum excutere.

aufspüren, investigare (ausspüren). — indagare, odorari, indagare et odorari (auswittern; alle eig. u. uneig.). — einen Hirtsh au., ex vestigiis animadvertere, quo cervus se receperit. — Uneig., Zmds. Fehler au., vitia alcjs inquirere.

Aufspüren, das, -ung, die, investigatio. — indagatio (das Auswittern).

Aufspürer, der, investigator. — indagator (Auswitterer). — inquisitor (Auffucher verdächtiger Personen von Seiten des Staates dazu angestellt).

Aufspürerin, indagatrix.

aufstampfen, mit dem Fuße, pedem supplodere. — **Aufstampfen**, das, mit dem Fuße, pedis supplasio.

Aufstand, s. Aufruhr.

aufstechen, I) eig.: *acu aperire. — ein Geschwür au., ulcus od. vomicam aperire; auch os ulceris rescindere. — II) übtr.: reprehendere (tadelnd ansetzen, Ggfs. probare, laudare; zB. versus inanes; u. vitiosa: u. m. folg. quod m. Coniunctiv., zB. quod eo verbo usus essem: auch an Zmd., in alqo, zB. quaedam in Demosthene). — calumniari alqd (wider besseres Wissen u. Gewissen betrübeln, zB. non verba nec vultus: u. festinationem alcjs). — Zmdm. e. (gebrauchten) Ausdruck unablässig, immerfort au., alqm verbo premere (Zmd. mit dem Ausdr. gleichf. in die Enge treiben, Cic. Tusc. 1, 7, 13, u. dazu Kühner).

aufstechen, I) etwas auf etwas stecken: infigere. — praetigere (vorn darauf stecken). — e. Signal au., signum tollere: e. Fahne, e. Licht, s. d.: den Pferd den Heu au., *fenum injicere faliscis clathratis. — II) in die Höhe stecken, zB. ein Kleid: vestem colligere: das Haar in e. Wulst au., capillos in nodum colligere.

aufstechen, I) eig.: surgere, exsurgere. — consurgere (bes. von mehreren). — se erigere (sich aufrichten, von kleinen Kindern, welche versuchen, sich vom Boden zu erheben). — vor Zmd. (aus Achtung, Ehrfurcht) au., alci assurgere; in alcjs venerationem consurgere; alqm assurgendi officio venerari: vor Zmd. nicht au., alci non assurgere; alqm sedens excipio (sich empfangen Zmd., der mich besucht, sitzend). — vom Sitze au., surgere e sella: aus dem Bette au., surgere, mit u. ohne e lecto od. lectulo; surgere cubitu; ex morbo assurgere (v. e. Kranken); vom Tische, von der Tafel au., surgere a cena; poscere calceos (die Schuhe fordern, als Zeichen, daß man au. wolle); convivium mittere od. dimittere (das Gastmahl aufheben). — vom Tode au., s. auferstehen. — au., um zu reden, surgere ad dicendum. — nicht wieder au. können, rursus ad surgendum conniti non posse: aufzustehen suchen, versuchen, ad surgendum conniti; auch bl. conniti: vermittelt der Hände od. des Knies, seu manibus in assurgendo seu genu se adjuvare. — II) uneig.: a) zum Vorsteigen kommen, s. auftauchen (bes. v. Pers.). — b) sich gegen Gewalt auflehnen: rebellare coepisse u. bl. rebellare (den Krieg erneuern, v. e. zur Ruhe gebrachten Volk). — consurgere ad bellum, ad bellum cooriri (zum Krieg sich erheben). — gegen Zmd. au., exsurgere contra od. adversum alqm; cooriri in alqm; imperium alcjs detroctare (sich gegen Zmds. Befehl od. Herrschaft auflehnen).

Aufsteigen, das, consurrectio (eig.).

aufsteigen, I) auf etwas steigen, a) aufs Pferd, aufstigen, conscendere equum, ascendere in equum (Ggfs. descendere, desilire ex equo). — die Reiter aufsteigen lassen, equiti admovere equos. — aufsteigen lassen (v. Pferde), patientem esse sessoris: Zmd. au. lassen (v. Pferde), alqm dorso od. in sedem recipere; alqm in dorso suo insidere pati: nicht au. lassen (v. Pferde), non patientem esse sessoris; sessorum recusare; insurgere in omnes et conscendere conatos ferocia exterrere. — b) auf den Wagen, conscendere currum. — inscendere in currum (einsteigen). — II) aufwärts bewegt werden: a) im Allg.: sublimare ferri (in die Luft geführt werden, v. leb. u. lebl. Subj.). — in caelum abire (in die Luft emporsteigen, v. Pers. u. Lebl.). — sublimem abire (in die Luft emporsteigen, -steigen, v. leb. Wesen). — pennis od. alis se levare (sich auf den Fittigen in die Luft erheben, von Vögeln). — subvolare, evolare (auf-, emporfliegen, v. Vögeln). — in caelum volare (zum Himmel emporfliegen, v. Vögeln). — ad caelum tolli (zum Himmel sich erheben, v. d. Flamme). — in nubes levari (sich in die Wolken erheben, zB. vom Morgenebel). — surgere (übh. sich erheben). — ructum ciere od. movere od. facere (aufstoßen, von Speisen). — gerade au., in rectum surgere (zB. von d. Flamme); sursum rectis lineis subvolare (zB. in caelestem locum, v. den Grundstoffen, s. Cic. Tusc. 1, 17, 40): höher au., se levare sublimius (von Vögeln): es steigen Gemitterwolken auf, tempestas cooritur; nubilare coepit; nubilatur: der Rauch steigt wirbelnd aus den Hütten auf, fumus e tuguriis evolvitur: der Nebel steigt aus dem See auf, nebula ex lacu oritur: die Wasser steigen auf zu Blazregen, aquae subeunt in imbres. — je höher der Blick aufsteigt, quo altius scandit oculi species. — mit der Stimme au., vocem contendere (Ggfs. summittere); omnes sonos intendere (Ggfs. remittere). — von den untersten Wesen zu den höchsten u. vollendeten (in der Aufzählung) au., a primis naturis ad ultimas perfectasque procedere. — die aufsteigende Linie, gradus ascendendum (in den Geschlechtsregistern, Jct.): die Verwandten in aufsteigender Linie, ascendentes (Ggfs. descendentes, Jct.). — b) über die Oberfläche sich erheben, s. „sich erheben“ unter „erheben no. I, b“. — aufrücken (zu höhern Ehrenstellen), s. „weiter befördert werden“ unter „befördern (no. III, b)“. — III) sichtbar werden, a) eig., von Gestirnen: oriri, exoriri (v. der Sonne u. den Sternen). — emergere (v. Gestirnen, nicht von der Sonne). — b) uneig., von Gedanken zc., entstehen, auftauchen: subire mentem od. animum. — succurrere (einfallen). — es steigt in mir der Gedanke od. die Erinnerung auf, daß zc., subit cogitatio od. recordatio animum; incidit mihi in mentem, alle m. folg. Acc. u. Infinit.: da stiegen folgende Gedanken in mir auf, coepi egomet mecum sic cogitare; sic cogitabam: wenn jemals in mir unheilige (suchlose) Gedanken aufgestiegen wären, si umquam in me habuissent

profanae cogitationes locum. — in mir stieg der Verdacht auf, daß zc., incidit mihi suspicio; venit mihi in suspicionem; coepi suspicari, alle mit folg. Acc. u. Infinit.

aufstellen, I) an e. Orte hinstellen: 1) eig.: statuere (machen, daß etw. wo steht, zB. aram, statuas: u. columnam super terrae tumulum). — constituere (machen, daß etw. an e. bestimmten Plage steht, zB. omnes currus triumphales: u. alqm ante ipsam aciem: u. duos equos in conspectu eorum: als milit. t. t., octo cohortes in fronte: u. naves in alto: u. reliquas sex legiones pro castris in acie: prägn., errichtend hinstellen, zB. turres: u. publice in foro statuas). — collocare (machen, daß etw. an gehörigen Orte seinen Platz einnimmt, zB. signum [Statue]: sellam curulem perverse: u. tabulas bene pictas bono in lumine: als milit. t. t., unam legionem in dextro cornu: u. praesidia in litore: u. primā acie ante signa elephantos: prägn., errichtend hinstellen, zB. tabernaculum sibi in campo Martio). — ponere (machen, daß etw. da steht, Gggh. tollere; zB. sellam: u. lectum [tricliniu]: u. tabulam in publico, in aede Matris Matutae: u. alci custodem: u. als milit. t. t., legionem tuendae orae maritimae causā: u. praesidium ibi: u. insidias contra alqm: u. als public. t. t., als Weisgeschenk, mit u. ohne donum, zB. ex praeda tripodem aureum Delphis: u. coronam auream in Capitolio donum). — proponere (offen, öffentlich hinstellen, zB. legem in publicum: u. epistolam illam in publico: u. alqd venale, d. i. zum Verkauf). — exponere (ausstellen zur Schau, zB. Samia vasa: u. picturam in publico). — disponere (an verschiedenen Punkten, u. in gehöriger Ordnung hinstellen, zB. arbores: u. quidque suo loco: als milit. t. t., stationes, custodias: u. tormenta in muris: u. naves in litore pluribus locis separatim: u. peditem agmen in ripa: u. praesidia cis Rhenum). — imponere (in einer Funktion wo hinstellen, zB. custodias ad portas oppidi: u. custodem in hortis, in den G.). — apponere (daneben, dabei hinstellen, zB. mensam: u. custodem alci: u. zu e. Geschäfte Zmd. au., alqm, qui emat: u. accusatorem: als milit. t. t., stationem portae). — erigere (aufrichten, in die Höhe richten, zB. scalas ad moenia: prägn., in die Höhe bauen, turres). — instruere (schlagfertig aufstellen, als milit. t. t., zB. aciem ad hunc modum: u. sua praesidia suosque exercitus contra Catilinae copias). — objicere (dem Feinde entgegenstellen, milit. t. t., zB. sagittarios in sinistro cornu). — hier u. da au., spargere (zB. speculatores: ein Pferd vor e. Orte au., equo locum dare ante locum (zB. ante ostium). — sich au., consistere (übh. sich hinstellen, zB. ad fores Capitolii: als milit. t. t., ad Alliam, sub muro, pro castris: u. in foro cuneatim: u. in sinistra parte acie [in Schlachordnung] sine ducis opera copiae sic ordinatae [in Reih] u. Glied) consistunt, ut etc.); in ordines ire (als milit. t. t., sich in Reih u. Glied stellen: u. so „man stellt sich auf“, instruuntur ordines). — e. Bibliothek au., libros disponere. bibliothecam ordinare (sie ordnen; letzteres Suet. gr. 12): zum öffentl. Gebrauche, bibliothecam publico usui destinare; bibliothecam publicare (Kaufzt.): etw. zum Verkauf au., f. aufstellen (zum B.). — 2) übr.: a) übh.: proponere (zB. praemium; hier nicht ponere praemium = festsetzen, sich ausbedingen, f. Kühner zu Cic. Tusc. 5, 7, 20). — exponere (zB. praemium: u. alqd ad imitandum). — proponere (zB. alqm sibi ad imitandum: u. in exemplum dicendi [als Muster in der Beredsamkeit] alqm sibi ad imitandum). — b) vorbringen zc.: ponere (als Meinung

zc. hinstellen, zB. alqd exempli causā: u. id non pro certo: u. ein Thema zur Besprechung au., griech. *τιθέμαι*, zB. quaestionem [Gggh. solvere quaestionem]: u. ponere [einen Satz, e. Thema au.] jubebam, de quo quis audire vellet; f. Kühner zu Cic. Tusc. 1, 4, 7. Veier u. N. zu Cic. de amic. 5, 17). — proponere (als Thema zur Erörterung aufstellen, zB. alci poëticam quaestionem: u. bl. propon., de quo disputemus; vgl. Wopkens Lectt. Tull. p. 395 ed. Hand.). — proferre (vorbringen = anführen, zB. alqm alci auctorem: u. exempla omnium nota). — afferre (beibringen, zB. rationem, causam: u. afferens omnia haec argumenta, cur dii sint). — den Satz, die Frage au., ob zc., ponere, quaerere, num etc., ob . . . oder, utrum . . . an etc.: er stellt den Satz auf, daß zc., vult mit folg. Acc. u. Infinit. (f. Cic. Tusc. 1, 32, 79): er stellt das höchste Gut in der Weise auf, daß zc., summum bonum sic instituit, ut etc. (Cic. off. 1, 2, 5). — II) geöffnet, ausgepannt hinstellen: ponere (zB. retia). — tendere (ausspannen, zB. plagas). — disponere (an verschiedenen Punkten in gehöriger Ordnung hinstellen, zB. plagas).

Aufstellen, das, -ung, die, eines Heeres in Schlachordnung, instructio militum: das Au. von Beispielen, prolatio exemplorum. — Außerdem durch die Verba unter „aufstellen“, zB. nach Au. der Säule, collocato signo: die Kunst der Au. (der Soldaten) in Schlachordnung, ars instruendi milites.

aufstemen, sich, niti, conniti. — auf etw., niti, inniti in alqa re od. in alqd; incumbere in alqd od. alci rei. [texere vesti.

aufstehen, zB. Gold auf ein Kleid, aurum in-

aufstößern, f. aufjagen, aufspüren.

aufstören, das Feuer, f. aufschüren.

aufstoßen, I) v. tr. efringere pedibus (aufstreben, zB. fores). — aperire (öffnen übh., zB. valvas). — II) e. intr.: 1) aufsteigen, v. Speißen: ructum ciere, movere, facere. — es stößt mir eine Speiße auf, ructo alqd: es stößt mir säuerlich auf, acidum od. acida ructo. — 2) auf etwas stoßen, v. Schifften, f. aufrennen no. II. — Unperf. — es stößt mir Zmd. auf, offendendo alqm (stoße auf Zmd.). — in alqm de improvise od. alci improvise incido. auch bl. in alqm incido. od. indem ich an ihn renne, in alqm incurro atque incido (ich gerathe unversehens auf Zmd. = es kommt mir Zmd. in den Wurf). — alqs mihi obviam fit od. se offert, alqs mihi obvius est od. datur od. se dat od. se fert (es kommt mir Zmd. od. e. Thier in den Weg, begegnet mir). — es stößt mir ein Wort im Vesen auf, verbum in legendo obvium est: ein Vers, versus se dat obvium. — wenn mir ein Unglück aufstoßen sollte, si aliquid offensum sit (esset, fuerit); si causa incidat (incideret, incidit).

Aufstoßen, das, von Speißen, stomachi redundatio. — ructus (das Rülpsen). — saures, bitteres Au., ructus acidi, amari: beim Athmen öfters Au. haben, ructuosus spiritus geminare (v. e. schlafenden Trunkenbold): Au. verursachen, erregen, ructum ciere, movere, facere: leicht Au. verursachend, ructu facilis: ein Magen, der häufiges Au. verursacht, stomachus interaestuans.

aufstreben, I) eig.: supera petere; superiora appetere. — II) übr.: tendere ad altiora. surgere ad magna (beide v. Persf., v. Geist [animus, ingenium] u. dgl.). — au. zu etwas, niti od. eniti ad alqd (zB. niti ad optima: u. ad consulatum eniti); tendere (zB. ad altiora); surgere (zB. ad magna). — wir haben einen aufstrebenden Sinn, habet mens nostra natura sublime quiddam et erectum et impatiens superioris. — **Aufstreben**, das; zB. Fortschritt des Au., processus ad altiora tendentium.

Aufstreich, im A. verkaufen, per licitationem vendere od. (mehrere Dinge) dividere: im A. verkauft werden, per licitationem venire. – im A. kaufen, per licitationem emere. – es zum Verkauf im A. kommen lassen, ad licitationem rem deducere (J Ct.).

aufstreichen, illinere, auf zc., alci rei (schmierend auftragen, zB. aurum marmor). – inducere, auf zc., alci rei (überziehend auftragen, zB. colorem picturae: u. calcem od. ceram liquefactam pariet). – auf ein (weißes) Gewand noch Kreide au., album addere in vestimentum. – **Aufstreichen**, daß illitus.

aufstreifen, subducere ab ima ora (vom untersten Saum in die Höhe ziehen, zB. tunicam). – *rejicere super brachia (über die Arme zurückwerfen, zB. manicas).

aufstreuen, inspergere, auf zc., alci rei.

aufstülpen, resupinare (zB. die Nase mit der flachen Hand, nares planā manu). – e. aufgestülpte Nase, nares resimae.

aufstürmen, I) v. intr. effervescere (aufbrausen, eig. u. uneig.). – II) v. tr. moliri (zB. templorum fores). – **aufstutzen** zc., f. aufstutzen zc.

aufstutzen, f. aufstutzen.

aufstutzig, f. unruhig, aufdröhrend.

auffinden, quaerere (im Allg., zB. aquam: u. terras quas homines nondum noverunt). – requirere (hertuschen, zur Stelle suchen, nach etw. od. Jmd. sich umthun, zB. scripta Sctis abolita: u. ubi vos requiram, quum dies advenerit?). – perquirere (fragend suchen). – inquirere (nachspürend suchen). – acquirere (etw. nach allen Seiten hin suchen, um es sich zu verschaffen, sich nach Jmd. od. etwas umsehen). – conquirere (zusammensuchen, mehrere Dinge; auch mit Mühe Jmd., etw. au., aufstreiben). – alqm convenire (zu Jmd. gehen, um ihn zu sprechen zc., zB. dic, ubi te conveniam? dic, quā te parte requiram?). – ad alqm domum venire (zu Jmd. ins Haus kommen). – consecrari alqm (Jmd. verfolgen, zB. praedones). – e. Ort gern au., expetere locum (zB. fons expetitus a navigantibus). – das Wild (in seinen Schlupfwinkeln) au., ferarum latibula scrutari: Jmd. (Jmds. früheren Umgang) wieder au., alqm ad pristinam consuetudinem revocare: eine Stelle in einem Buche au., *quaerere locum in libro: gern Gefahren au., periculi od. periculorum avidum esse: Schwierigkeiten au., wo keine sind, nodum in scirpo quaerere (sprüchw., Romik.).

Auffinden, daß, -ung, die, inquisitio (das Nachspüren). – conquisitio (das Zusammenfinden, mühsame Au.). – **Auffinder**, conquisitor. – inquisitor (der Nachspürer nach verdächtigen Personen, von Seiten des Staates dazu angestellt).

Auftact, in der Musik u. Metrif, sublatio (ἄρσις, Ggß. positio, θέσις, Niedertact, f. Quint. 9, 4, 48; bei spät. Gramm. auch. arsis lat.).

auf tafeln, f. auftragen (die Speisen).

auf tafeln, e. Schiff, navem armare. navigium, navem armamentis instruere (e. Schiff mit Tafelwerk versehen). – armamenta aptare (das Tafelwerk in Stand setzen). – armamenta tollere (das Tafelwerk aufrichten).

auf tauchen, emergere se u. bl. emergere, aus zc., ex od. (seltener) de m. Abl. (eig.; u. übr. = sich emporarbeiten, v. Persf., u. ausbrechen, v. übeln Zuständen). – exoriri (entstehend sich erheben, bes. mit subito, repente, repentinum, zB. v. Dingen, Lucr. 1, 181 u. 188: v. Krieg, Liv. 31, 40, 7: v. Persf., repente rex Lydiae exoritur, Cic. off. 3, 9, 38: u. repentinus Sulla nobis exoritur, Cic. agr. 3, 3, 10). – provenire (entstehend hervorkommen, zum Vor-

schein kommen, v. Mednern, Naev. bei Cic. de sen. 6, 20: von großen Geistes, Sall. Cat. 8, 3: von verdorbener Schreibart, Sen. ep. 114, 1). – se efferre (sich gleichs. am polit. Horizont erheben, zB. qua in urbe primum se orator extulit, Cic. Brut. 7, 26). – prodire (entstehend hervorgehen, ins Publum zc. kommen, zB. v. e. neuen Art Komödien, Plaut. Cas. prol. 9: v. Farben, Ov. art. am. 3, 171: v. e. Gewohnheit, Cic. div. in Caecil. 21, 68). – existere (entstehend hervortreten, v. Persf., zB. si qui magnis ingenii in eo genere existiterunt, Cic. Tusc. 1, 2, 3: u. v. Lebl., zB. existit hoc loco quaestio subdificilis, Cic. de amic. 19, 67: bes. mit subito, v. Persf., zB. magistri dicendi multi subito existerunt, Cic. Brut. 8, 30). – es taucht das Gerücht auf, daß zc., rumor oritur, existit, exit u. folg. Acc. u. Inf. (vgl. „Gerücht“): es taucht in mir der Gedanke, die Erinnerung, der Verdacht auf, f. aufsteigen (no. III, b). – plötzlich aufgetaucht, repentinus (zB. ignoti homines et repentin: u. rep. periculum).

aufthauen, I) v. intr. liquescere. liqueferi. tabescere calore. auch verb. tepesfactum molli et tabescere calore. solvi (v. Eise). – resolvi (v. e. Flüsse, zB. repente). – regelare. regelari (v. Dingen, die vom Eise befreit werden; letzteres auch uneig. = lebhaft, munter werden, f. Sen. ep. 67, 1). – expergisci (uneig., gleichs. aufmachen, munter werden). – II) v. tr. liquefacere. solvere (das Eis). – regelare (vom Eise befreien; dann uneig., f. Sen. ep. 67, 1). – **Aufthauen**, daß, des Schnees, tabes (das Schmelzen).

auf thun, I) öffnen: aperire. adaperire (öffnen, Ggß. operire, adoperire). – patefacere (offenstellen machen). – die Augen au., oculos aperire, tollere, allevare: kaum den Mund au., vix labra diducere od. allevare: nicht einmal den Mund aufzuthun wagen, ne hiscere quidem audere: den Beutel au., thecam nummariam reterege: ein Faß au., dolium relinere (entpichen, nach der Sitte der Alten): *dolium aperire (aufmachen, nach unserer Sitte). – sich au., pateferi. se aperire. expandi (von einer Thür: plötzlich sich au., subito se ap., repente exp.: von selbst, ipsum se ap., sponte patef.: plötzlich von selbst, subito ipsum se ap.); se aperire. se pandere. florem expandere (von Blumen; vgl. „aufblühen, aufgehen“); hiscere. dehiscere (Risse bekommen, v. der Erde); discedere (auseinandergehen, v. Himmel zc.). – sich aufgethan haben (v. der Erde), hiare. – II) = auftrennen, w. f.

aufthürmen, bis zum Himmel, exstruere od. erigere ad sidera (ersteres Berge, letzteres Wällen). – aufgethürmt Felsen, scopuli turriti. – Ist es = aufbauen, aufhäufen, f. d. – **sich au.**, excitari. – es thürmt sich ein Ungewitter auf, turbulentae existunt tempestas; improviso excitatur tempestas; über Jmd. (uneig.), impendit alci tempestas: Wolken thürmen sich auf, nubilare coepit; nubilat.

aufstischen, adhibere alci alqd (zB. haec vilia, quae rure mittuntur, Quint. decl. 301. p. 173 ed. Bip.: übr., fictum ad voluntatem sermonem, Cic. de amic. 26, 98).

Auftrag, I) als Handlung, das Auftragen einer Sache auf etwas, das Ueberziehen mit etwas: arenatio. trullissatio (Au. eines feinen Mörtels auf die Wand). – II) als Sache, a) eig.: corium (mit u. ohne arenae, Ueberstrich mit Sand, Ländwerk, zB. drei Aufträge von feinem Kalkmörtel machen, ab arena tria coria deformare). – arenatum (Au. von feinem Mörtel). – b) uneig.: mandatum (Au., etwas mündlich od. schriftlich zu bestellen). – negotium (Au., etwas zu thun, aufgetragene Verriichtung, wofür auch wohl

provincia steht). - *jussum* (das Geheiß). - *imperium* (der gemeinere Befehl, gem. Auftrag, 3B. *domesticum*, d. i. an die Dienerschaft im Hause). - *provincia* (e. Auftrag von Seiten des Staates). - im Au. *Jmōs.*, *mandatu* alci; *alqo mandante*; alci; *jussu*. *jussus* ab *alqo* (auf *Jmōs.* Geheiß). - *Jmōm.* e. Au. geben, *alci mandatum* (gem. mandata) od. *negotium dare* od. *alci mandare*, ut etc.: ich bekomme Au. von *Jmō.*, *mandata accipio* ab *alqo*: ich bekomme von *Jmō.* den Au. etwas zu thun, *alqd facere jubeor* ab *alqo*: e. Au. von *Jmō.* haben, *alqd facere jussum esse* ab *alqo*: ich habe geheime Aufträge von *Jmō.*, *occulta mandata* ab *alqo mihi data sunt*: von *Jmō.* einen Au. an Einen haben, *mandata* ab *alqo* ad *alqm* habere: erklären, daß man darüber keinen bestimmten (gemessenen) Au. habe, *mandati sibi de iis nominatim negare quidquam*: einen Au. übernehmen, *mandatum suscipere* od. *recipere* (s. „übernehmen“ über *susc.* u. *rec.*): e. Au. besorgen, bestellen, ausrichten, *mandatum exsequi*, *persequi*, *conficere*, *perficere*, *peragere*: sorgfältig, diligenter *persequi mandatum*: aufs vollständigste, genaueste, exhaustivire *mandatum*: nachlässig, negligerter *rem mandatum gerere*: gar nicht, *mandatum negligere*: e. öffentl. Au. glücklich ausführen, *provinciam bene administrare*: er besorgt mehrere ihm gegebene Aufträge rasch u. thätig, *mandata sibi pleraque impigre et strenue fecit*: e. Au. überschreiten, *mandati fines excedere*: es wurden Gesandte nach Athen geschickt mit dem Au., die berühmten Gesetze des Solon abzuschreiben, *missi legati Athenas jussique inclutas leges Solonis describere*.

auftragen, I) eig.: a) auf den Tisch aufsetzen: *apponere* (3B. ein Tisch, mensa lumen: dann bes. Speisen, 3B. *cenam*, *epulas* [auch *Jmōm.*, für *Jmō.*, *alci*]: u. *solidum aprum* in *epulis*: u. *mensam secundam*). - *inferre* (hereinbringen [in den Speisesaal], 3B. *cenam*). - die ausgekostetsten Speisen au., *mensam exstruere epulis conquisitissimis*: etw. au. lassen, *alqd apponi* od. *inferri jubere*: au. lassen (absol.), *cenam apponi* od. *inferri jubere*; *cenam ac pocula poscere* (Essen u. Becher [Wein] fordern); *signum ad inferendam cenam dare* (das Zeichen zum Hereinbringen des Essens geben). - e. Schinken, der schon dreimal aufgetragen worden ist, *perna tribus cenis superstes* (Mart. 10, 48, 17). - b) = aufstreichen, w. s. - eine Farbe au. (eig. u. bildl.), s. Farbe. - II) uneig., zur Besorgung übergeben: *mandare alci alqd*, od. mit folg. ut. - *deferre*, *demandare* *alci* *alqd* (übertragen, anvertrauen, 3B. die Besorgung einer Angelegenheit, *curam* alci rei). - *injungere alci alqd* (*Jmōm.* etw. aufbürden). - *delegare alci alqd* (einem Andern etwas überweisen, was man selbst leisten, ausführen soll). - *negotium alci dare*, ut etc. (*Jmōm.* zur Volltätigkeit machen). - einem Andern etwas au., *alqd demandare alteri* (s. vorher) od. *transferre ad alterum*.

Auftragen, das, a) das Aufsetzen; 3B. das Zeichen zum Au. (des Essens) geben, *signum dare ad inferendam cenam*. - b) das Aufstreichen: *illitus*.

Auftraggeber, *mandator* (J Ct.).

Auftragssklage, *mandati actio* (J Ct.).

aufreiben, I) eig.: a) leb. Wesen: *excitare* (aufjagen, 3B. *leporem*: u. *cervum* e. *cubili*). - *exagitare* (aufjagen u. hegen, 3B. *leporem*). - b) körpertheile: *distendere* (auseinanderziehen, 3B. *ventrem* [v. Speisen]: *toto ventre distendi* [v. Thieren]: *venter distentus* [durch zu viele Speisen od. Getränk]). - *inflare* (aufblähen, 3B. *corpus* [v. Speisen]: u. *nervos*). - aufgetrieben werden, auch *turgescere* (aufschwellen, 3B. *humore*, v. *Perf.*). - aufgetrieben

seyn, auch *inflatione turgere* (durch Aufblähen aufgeschwollen seyn, 3B. v. d. Nerven). - *aufgetrieben*, auch *turgens* *inflatione* (3B. *nervus*); u. *bl. turgens*; *turgidus* (3B. *frons*). - II) übtr.: *conquirere* (suchend, fragend aufbringen od. aufzubringen suchen, 3B. *pecuniam*: u. *dona* ac *pecunias* per *omnia municipia*: u. *pueros minutos undique*). - *efficere*. *conficere* (aufbringen, auf die Beine bringen, 3B. *eff. magnam multitudinem serpentium*: u. *ad duo milia ferme boum*: u. *alci aurum*: u. *conf. pauxillum nummorum*: u. *pecuniam*: u. *ex his urbibus quinque et viginti talenta*). - *cogere* (zusammenbringen auf Ein Punkt, 3B. *naves*: u. *publice operas*: u. *medicos*: u. *pecuniam*, *stipendium*: u. *pecuniam Postumio*). - *expedire* (unter Beseitigung von Schwierigkeiten herbeiführen, ausmitteln, 3B. *pecuniam*). - *corrudere* (von allenthalben her zusammenscharren, 3B. *trecentos Philippos*: u. *alci munus*). - *arripere* (schleunig, eilig au., 3B. *naves*). [*pecuniarum*].

Aufreiben, das, =ung, die, *conquisitio* (3B. *aufreunen*, *solvere*. *dissolvere* (übtr.). - *disuere* (eine Nuth). - *resuere* (ein Kleid). - *retexere*. *redordiri* (ein Gewebe aufordern).

auftreten, I) v. tr. effringere od. confringere *pedibus* (mit den Füßen stoßend aufbrechen od. zerbrechen, aufstoßen, einstoßen, 3B. *fores*). - * *calce frangere* (mit der Ferse tretend zerbrechen, 3B. *naeces*). - II) v. intr.: I) auf den Boden treten: *insistere* (Fuß fassen, 3B. *summis digitis* [mit den Fußspitzen], *alternis digitis*: u. *posticis pedibus*, *alternis pedibus*: u. *uno crure*: u. in *sinistram pedem*: u. *plantam* [auf die Fußsohle, mit der F.]: u. *firmiter*: u. *insistere* in *terra non posse*). - *nitii* (sich mit dem Fuße aufstünnen, beim Fortschreiten, s. *Cic. de nat. deor.* 2, 48, 124). - *ingredi* (*auf-tretend* einhergehen). - *leise*, *sanct* au., *suspensum ponere vestigium*. *molliter vestigia pedum ponere*. *suspensio pede ire*. *tenero* et *mollis* *incesso* *suspendere gradum* (eig.); *parce ac molliter facere* (übtr., behutiam zu Werke gehen); *lenitatis partes agere*. *ad lenitatem se dare*. *lenius agere* (übtr., gefundene Maßregeln ergreifen, Ggß. *acerbis agere*): ein leise auftretend Vortrag, *oratio lenis*; *orationis lenitas*. - nicht au. können, *insistere nequire*; *insistere in terra non posse*; *ingredi non quire*; *ad ingrediendum invalidum esse*: wider au. können, *ingredi incipere*. - 2) öffentlich hintrreten: a) v. *Perf.*: *prodire* (hervorgehen vor e. *Publicum*, 3B. in *publicum*, d. i. auf die Straße, öffentlich). - *procedere* (hervortreten vor e. *Publicum*, 3B. in *publicum* [auf die Straße, öffentlich]: in *medium*, in den Kreis einer Versammlung, einer Menge). - *venire* (kommen, 3B. in *medium*, in den Kreis einer Versammlung). - *advenire* (herbeikommen, 3B. *me ultro accusatum advenit*: u. *ad forum*: u. in *provinciam belli gerendi causa*). - *provenire* (hervorkommen vor e. *Publicum*; dann entsetzend auftreten, s. „auftauchen“ die Beisp.). - *prodici* (vorgeführt werden vor e. *Publicum*, in den Kreis einer Versammlung). - *induci* (eingeführt werden in e. Ort, in eine Versammlung). - *existere* (in e. Eigenschaft hervortreten, s. „auftauchen“ die Beisp.). - *surgere* (sich vom Sitze erheben, aufstehen, um zu sprechen). - *cooriri* (sich zu e. Thätigkeit erheben, bes. stürmisch, losbrechen, 3B. in *alqm*: u. *ad legem perferendam*, v. den *Volkstribunen*). - *exoriri* (entsetzend sich erheben, s. „auftauchen“ die Beisp.). - *se gerere* (so u. so sich vor den Leuten zeigen, sich benehmen, 3B. *parum splendide*: u. *contumacius*). - *agere* (so u. so handeln, verfahren, 3B. *lenius*, *acer-*

bius: u. modice: u. hostium more). – mit etw. au., durch coeppisse m. Infinit., 3B. er trat mit der Förderung auf, daß zc., postulare (flagitare) coepit, ut etc.: er trat mit der Bitte auf, daß zc., orare (rogare) coepit, ut etc.: er trat offen mit der Erklärung auf, daß nicht zc., palam negare coepit m. folg. Acc. u. Infinit. – Zmd. au. lassen, alqm producere (vorführen, 3B. in conspectum populi, in contionem, in iudicium); alqm inducere (einführen, 3B. in senatum, in curiam). – Zmd. redend au. lassen, f. einführen. – So nun insbes.: α) auf der Bühne: introire scenam. prodire, procedere, progredi, provenire in scenam. im 3Bgg. auch bl. prodire, procedere (auf die Bühne vorgehen, vortreten, vorkommen, Ggfg. abire, 3B. Jupiter procedit in tragodia: u. ea mimi partibus tamquam matrona procedit). – induci in scenam, im 3Bgg. auch bl. induci (auf die Bühne eingeführt werden, 3B. in hac fabula Orcus inducitur gladium gestans, tritt der O. auf mit dem Schw. in der Hand: bl. induci auch übtr. = in einer Schrift handelnd od. redend eingeführt werden, auftreten). – produci in scenam. im 3Bgg. auch bl. produci (auf die Bühne vorgeführt werden). – in scena pronuciare (auf der Bühne vortragen). – in scena gestum agere (auf der Bühne gesticulieren, v. Mimen). – saltare (tanzen = als pantomimischer Tänzer auftreten, 3B. primus togatus [in der Toga] saltare instituit). – zum ersten Male au., initium in scenam proeundi auspicari; primum auspicari; produci in scenam tirocinio (um sein Probestück zu machen). – nicht mehr (öffentlich) au., de scena decedere (von der Bühne abgehen = die Schauspielkunst aufgeben). – wieder (öffentlich) au., in scenam redire (auf die Bühne zurückkehren, sowohl während der Aufführung des Stückes, Ggfg. abire; als auch nachdem man die Schauspielkunst aufgegeben hatte, Ggfg. de scena decedere); in scenam reduci (wieder auf die Bühne gebracht werden, nachdem man schon lange nicht mehr gespielt hatte); scena reddi (der Bühne wiedergegeben werden, nachdem einem das Auftreten auf der Bühne verboten war). – in e. Stücke au., fabulam agere (e. Stücke spielen, v. Schauspieler); in fabula esse (in e. Stücke als handelnde Person vorkommen, 3B. ii fratres, qui in Adelphis sunt): in e. neuen Stücke au., novam fabulam agere. – als Zmd., in Zmds. Rolle au., agere alqm od. alcjs partes Zmds., Zmds. Rolle spielen, 3B. Ballionem od. Ballionis partes: übtr. = Zmds. Rolle im Leben spielen, 3B. ag. matrem, als M. au.: ag. amicum imperatoris, als Jr. des R. au.: ag. lenitatis partes, gelinde au.); alcjs personam capere, sumere (assumere), gerere, ferre (Zmds. Last aufsetzen, tragen, bildl. = Zmds. Rolle im Leben spielen, Ggfg. alcjs personam deponere, abjicere): in derselben Rolle au., easdem partes agere; eandem personam gerere od. ferre (beide eig. u. bildl.): in der Hauptrolle, in einer Nebenrolle au., primas partes agere, secundas partes agere (eig. u. bildl.); esse primarum, secundarum partium (eig.): in einer ungeeigneten Rolle au., alienam personam agere (auch bildl.). – aufgetreten seyn, in scena esse (auf der Bühne seyn, Ggfg. extra scenam esse); in scena stare (auf der Bühne stehen): in e. Acte, in actu algo esse (s. Cic. de sen. 19, 70: modo [histrion], in quocumque actu fuerit, probetur). – Zmd. au. lassen, alqm in scenam inducere, producere (auf die Bühne einführen, vorführen, 3B. equites Romanos matronasque ad mimum agendum: u. induc. auch bildl. = in einer Schrift zc. handelnd, redend einführen, 3B. gravem personam: u. Tiresiam deplorantem caecitatem suam); in scenam mittere

alqm (auf die Bühne treten lassen); alci aditum dare in scenam (Zmdm. die Erlaubniß zum Auftreten geben, Ggfg. nullum aditum in scenam alci dare): Zmd. wieder au. lassen, alqm in scenam reducere (wieder auf die Bühne vorführen, nachdem er die Schauspielkunst seit langem aufgegeben hatte); alqm scenae reddere (nachdem ihm das Auftreten verboten worden war). – β) im Circus: induci in circum; produci in circo; im 3Bgg. auch bl. induci, produci (alle v. Wagenrennern, Gladiatoren u. wilden Thieren zum Thierkampf). – Zmd. au. lassen, alqm in circum inducere, in circo producere. auch bl. alqm inducere (Wagenrenner, Gladiatoren, wilde Thiere zum Thierkampf). – γ) auf der Rednerbühne, im Senate, vor Gericht als Redner: aggredi ad dicendum (sich zum Reden anschicken). – surgere ad dicendum, im 3Bgg. auch bl. surgere (sich von seinem Sitze zum Reden erheben). – dicere (reden, eine Rede halten, 3B. qui dixit, der als Redner aufgetreten ist: qui ante me dixit, der vor mir als Redner aufgetreten ist). – öffentlich au., in publico dicere: nicht öffentlich aufgetreten seyn, non in publico dixisse (übgh.); carere forensi luce (auf dem röm. Forum als Gerichtsort zc.): nicht öffentlich au., lucem fugere. – auf der Rednerbühne au., in rostra escendere (die R. besteigen, Ggfg. de rostris descendere); procedere in rostra (auf die R. vortreten). – vor Zmd. au., dicere ad od. apud alqm: vor einer Versammlung au., in contionem prodire, escendere. – als Redner für Zmd. od. etw. au., dicere pro algo od. alqa re: gegen Zmd. au., dicere in od. contra alqm: gegen etw. au., dicere ad alqd (erwidernd als Gegenredner); dicere od. perorare in alqd (als Gegner, u. zwar peror. indem man die Sache gründlich bespricht). – als Lobredner für Zmd. od. etw. au., laudatorem esse alcjs od. alcjs rei (3B. rerum ab algo gestarum). – als Vertheidiger einer Sache au., defendere alqd (im Allg.). patronum esse od. existere alci causae (vor Gericht; exs. indem man aus der Zahl der Uebrigen hervortritt); patrocinium alcjs rei suscipere (die Vertheidigung einer Sache übernehmen, bes. als Anwalt vor Gericht). – als Vertheidiger Zmds. au., defensorem alcjs esse coeppisse (Zmds. V. zu seyn anfangen, 3B. postquam esse defensor rei publicae coepit); dicere pro algo (übgh. für Zmd. sprechen); defendere alqm (übgh. Zmd. mit Worten vertheidigen); dicere causam pro algo. causam alcjs defendere od. perorare (vor Gericht Zmds. Sache vertheidigen); patrocinium alcjs profiteri (sich zum Vertheidiger Zmds. [bes. als Anwalt vor Gericht] aufwerfen, auch gegen Zmd., adversus alqm): mit allem Eifer, patrocinium od. defensionem alcjs arripere. – als Anwalt, Sachwalter au., actoris partes sustinere (die Rolle des A. haben); surgere ad agendum (sich von seinem Sitze erheben, um als A. zu sprechen); causam agere (die Sache als A. führen, 3B. apud centumviro: für Zmd., agere causam alcjs (3B. clientis); agere ab algo (3B. a petitor, für den Kläger: a possessore, für den Beklagten): gegen Zmd., causam agere contra alqm; u. bl. agere adversus od. in alqm. – als Kläger (in einer Civilsache) au., petere (gerichtl. auf etw. als sein Eigenthum Anspruch machen, für sich, sibi); petitoris personam capere (die Rolle eines Klägers übernehmen, Ggfg. accusatoris personam deponere): gegen Zmd., petere ab algo. – als Ankläger (in e. Criminalsache) au., accusare (die Anklage halten); ad accusandum descendere (sich auf das [so gefäßige] Anklagen einlassen); accusatoris partes obtinere. accusatoris nomen sustinere (die Rolle oder den Namen des Anklägers haben); accusationem exercere. accu-

sationes factitare (aus dem Anflagen ein Gewerbe machen): gegen Jmd., venire contra alqm; accusare alqm (Jmd. anflagen, f. das. die Verbindg. mit accus. u. die Synon.): alle wissen, weshalb du hier als A. auftrittst, omnes vident, qua de causa huc inimicus venias. — als Angeber gegen Jmd. au., crimen deferre in alqm (zB. in dominum). — als Zeuge au., f. Zeuge. — *δ*) in der Politik, v. Staatsmann, in solem et pulverem procedere (in Sonne u. Staub der Deffentlichkeit hervortreten, f. Cic. Brut. 9, 37); ad rem publicam accedere. rem publicam capessere (sich an der Verwaltung des Gemeinwesens beteiligen); personam principis tueri (die Rolle eines Obern im Staate spielen, als erster Mann im Staate auftreten). — v. Redner, se efferre (f. Cic. Brut. 7, 16: hac in urbe primum se extulit orator). — v. Parteigänger, für Jmd. au., stare cum od. ab alqo; facere cum alqo: gegen Jmd., stare adversus alqm. — b) v. Krankheiten: oriri (zB. mit hitzigem Fieber, cum acuta febre). — das Fieber tritt so auf, febris his modulis accedit deceditque: das Fieber tritt heftiger auf, febris intenditur (Ggsk. febris minuitur): c. Krankheit tritt heftiger auf, morbus crescit, aggravescit, ingravescit: c. Krankheit tritt allgemein unter den gemeinen Leuten auf, morbus vagatur per ignota capita.

Auftreten, das, I) das Treten auf den Boden: nisus (das Sich-Auffstehen beim Fortschreiten, f. Pacuv. bei Cic. Tusc. 2, 21, 45). — ingressus (das Einbergehen, f. Cels. 8, 20: calx ingressu [beim Au.] terram non contingit). — schwach zum Au., invalidus ad ingrediendum (zB. pes). — II) das Hervortreten: a) einer Pers.: adventus (die Ankunft und das Verweilen in e. Lande zc., f. Cic. Arch. 3, 4; Verr. 4, 52, 115 u. 116). — aditus in scenam (das Betreten der Bühne, als Recht; dah. Jmdm. das Au. gestatten, die Erlaubniß zum Au. geben, aditum in scenam alci dare). — proventus (das Auftauchen, Entstehen, zB. das Au. von Rednern in großer Zahl, oratorum ingens proventus). — b) einer Krankheit; zB. beim Au. des Fiebers, in prima febre.

Auftrittlassen, das, auf der Bühne, im Circus, inductio alcis.

Auftritt, I) = das Auftreten *no. I. w. f.* — II) übr.: a) die Unterabtheilung eines Acts im Schauspiel: *scena (in den Ueberschriften der einzelnen Scenen bei Plaut., Terent. zc.). — b) jeder merkwürdige Vorgang: res. — spectaculum (Schauspiel, hier uneig.). — ein geräuschvoller Au., turba: ein stürmischer Au., tempestas (f. Liv. 2, 55, 9): ein unerhörter, miraculum: blutige Auftritte, cruenta, *n. pl.* (übh.); cruor (Blutvergießen, zB. sine cruore); caedes (Morde): ein Krieg, in dem viele blutige Auftritte vorfallen, bellum cruentissime gestum: die mannigfaltigen Auftritte des Kriegs, varium genus bellorum: ärgerliche Auftritte, indignitates (solche, die mir Begegnen): tragische Auftritte, tragoediae (f. Cic. Mil. 7, 18): neue (unruhige) Auftritte in e. Staate, novi motus: kriegerische Auftritte, tumultus (im Sing.). — dieser, folgender A., id, hoc: diese, jene (erwähnten) Auftritte, bl. haec, ea, illa (vgl. Käfersb. Stil. S. 124, Georges Zur Lehre zc. S. 8), zB. folgenden wahren Au. will ich erzählen, verum hoc dicam (Cic. Verr. 4, 14, 32).

austrocknen, I) *v. tr.* abtrocknen, Feuchtes: siccare. — detergere. abstergere (abwischen). — II) *v. intr.* trocken werden: succescere.

Austrocknen, das, *-ung*, die. siccatio (*tr.*).

auftröpfeln, instillare super. — Del auf das Licht, instillare oleum lumini.

auf und ab gehen, ambulare (vgl. „gehen“).

Auf- und Abgehen, das, ambulatio.

aufwachen, f. erwachen.

aufwachsen, crescere (eig., v. leb. Wesen u. Gewächsen; u. übr. v. andern Dingen, zB. vitia, quae nobiscum creverunt: u. eorum aes alienum multiplicandis usuris crescere). — accrescere (zunehmend heranwachsen, v. Pers., zB. nobis jam paulatim puer accrescere incipit: u. übr. v. Zehl., zB. amicitia nostra cum aetate accrevit simul). — adlescere. pubescere (ins kräftige Alter heranwachsen; beide auch v. Gewächsen). — ali od. nutrirı (aufgenährt werden, v. leb. Wesen, zB. caelum, sub quo aluntur: u. nutritus in armis). — surgere in altitudinem (in die Höhe wachsen, v. Gewächsen). — an od. in etw. au., innutrirı alci rei (nachaug., zB. mari: u. amplis opibus: u. liberalibus disciplinis). — in Jmds. Hause au., in alcis domo crescere: unter Krieg und Raub aufgewachsen, in bello et latrociniiis natus (geboren): wild od. roh (ohne Gesittf. für Pflichten) aufgewachsen, cujus pectus pecudum instar nulla pietate imbutum est (nach Liv. 1, 21, 1): au. lassen, Gewächse, immittere. submittere (επιβάλλειν, Ggsk. amputare, false premere): männliche Thiere zur Zucht, submittere (mit u. ohne ad admisuram).

aufwägen, appendere, Jmdm. etwas, alci alqd (darwägen). — compensare (übr., ausgleichen, zB. summi labores nostri magnā compensati gloria). — etwas mit Gold au., alqd auro expendere (mit Gold als Gewicht abwägen); alqd auro exaequare (mit Gold ausgleichen); alqd auro od. pari auro rependere. alcis rei pondus auro rependere. aurum pro alqa re rependere (abwägend etwas mit Gold od. für etw. Gold bezahlen): der Mensch verdient mit Gold aufgewogen zu werden, hunc hominem decet auro expendi: Getreide mit Geld au., frumentum pecuniā remetiri (für jedes Maß Getreide ein gleiches Maß Geld zuneffen).

aufwallen, aestuare. exaestuare (v. d. brandenden Wasserfluth, v. gährenden Stoffen zc.; übr. v. Pers., leidenschaftlich aufbrausen). — bullire od. bullare (Blasen u. Schaum aufsteigen lassen, v. kochendem Wasser). — effervescere (siedend aufbrausen, v. Wasser zc.; übr. v. Pers., leidenschaftlich aufbrausen). — aestu fervere (wallen u. sieden, v. Meere).

Aufwallen, das, *-ung*, die, bullitus (des kochenden Wassers). — aestus (des Feuers u. Meeres; dann uneig., das leidenschaftliche Aufgeregtheit des Gemüths). — animi motus, tumor, impetus, ardor (Au. des Gemüths, letztere bei. heftige). — impetus (rasche, aber vorübergehende Neigung zu etw.). — Au. im Zorne, irarum aestus; iracundia. exandescencia (Zähorn, w. f.): in Au. gerathen (durch Gemüthsbevegung), v. Blut, mentis habitu moveri.

aufwälzen, Jmdm. eine Last (uneig.), onus alci injungere.

Aufwand, sumptus (bes. im Plur.). — impensa od. Plur. impensae (zu einem bestimmten Zweck). — impendium od. Plur. impendia (die Unkosten, die etwas verursacht, f. „I. Kosten“ das Weitere über diese drei). — jacturae (Au., den ein Staatsbeamter macht, indem er Geld zur Gewinnung der Volksgunst verwendet); auch verb. jacturae sumptusque. — effusio (Verwendung). — luxus (Verwendung u. Pracht, übermäßiger Aufwand im Essen und Trinken: die Neigung dazu, luxuria, zB. luxuria convivorum, vestium). — Au. in Hinsicht des Putzes, übh. alles dessen, was Reinlichkeit u. Wohlstand erfordert, cultus (zB. im Hause, domesticus). — Au. in Kleidern, f. Kleideraufwand: großer Au. auf etwas, alcis rei sumptus et magnificentia: großer Au. bei e. Schauspielen, apparatus magnus: übertriebener Au.,

infinitae sumptuum profusiones: unanständiger Au., turpes sumptus. — viel Au. machend od. liebend, sumptuosus: übertriebenen Au. machend od. liebend, luxuriosus: wenig Au. machend od. liebend, parcus: der keinen Au. machen kann, tenuis. — ohne irgend einen Au. von unserer Seite, sine ullo sumptu nostro. — Au. machen, impensam, sumptum facere, aufstw., in alqd; auch sumptum impendere, insumere, ponere in alqa re: den für seinen Stand gehörigen Au. machen, liberaliter vivere: wenig Au. machen, sumptui parcere; parce facere sumptum; parce vivere: vergeßlichen (unnötigen), stultas et supervacuas impensas facere: den Au. einschränken, beschränken, sumptus minuere, circumcidere; modum facere sumptibus; den Au. für eine Leiche, circumcidere impensam funeri: der Au. übersteigt die Einnahme, reditum impendia exsuperant: unsere Anfunft verursachte Niemand den auch nur geringsten Au., noster adventus nemini ne minimo quidem sumptui fuit. — Uneig., ein zu großer Au. von Gelehrsamkeit, *venditatio quaedam et ostentat

aufwändig, sumptuosus. [tatio doctrinae.

Aufwandsgezet, lex sumptuaria; lex propulsandae civium luxuriae; lex, quae modum sumptibus facit. — in Bezug auf weiblichen Luxus, lex, quae coërcet luxuriam muliebrem. — in Bezug auf den Luxus der Tafel, lex, quae convivorum sumptus coërcet. — ein Au. (in Bezug auf den Luxus der Tafel) in Vorschlag bringen, legem de coërcendis convivorum sumptibus ferre: verwerfen, legem de coërcendis convivorum sumptibus latam abrogare.

Aufwandsrechnung, impensarum ratio (Jct.).

aufwärmen, recalcifacere (wieder warm machen, Wasser zc.). — recoquere (wieder aufkochen, Speisen; u. uneig. = wiederholen). — regelare (aufthauen, Gefrorenes). — repetere. referre (übr. wieder hervorholen, zB. rep. vetera peccata jam inveterata: u. ref. eadem artes). — refricare (übr., gleichf. wieder auftragen, zB. veterem illam fabulam). — Sprüchw., aufgewärmter Kohl, crambe repetita (Juen. 7, 154).

aufwarten, famulari, ministeria facere, ministrare (als Diener, letzteres bes. bei Tische, weshalb auch oft das, wobei man aufwartet, im Acc. dabei steht, s. unten). — in ministerio esse (den Dienst bei Tische haben, v. Sklaven od. Dienerinnen). — apparere (einer fürstlichen od. obrigkeitlichen Person als Schreiber, Lictor zc. dienen). — alqm salutare, alqm salutatum venire, salutandi causa venire, ad officium venire, officium facio (Zmd. besuchen, um ihm dadurch Beweise der Höflichkeit u. Hochachtung zu geben, letztere beide bes. mit dem Nebbegr. der Schuldigkeit). — convenire alqm (Zmd. besuchen, um in irgend einer Angelegenheit mit ihm zu sprechen, zB. dominum). — Zmdm. bei Tische au., ministrare alci cenam; alci cenanti ad pedes stare (am Speisetische zu Zmds. Füßen stehen, wie die Sklaven bei den Alten); Zmdm. beim Trinken au., ministrare alci potanti od. alci pocula. — Zmdm. bei Tische mit etw. au., s. aufstehen. — Zmdm. häufig au., assiduitatem alci praebere; Zmdm. au. wollen (dazu im Vorzimmer zc. bereit stehen), in vestibulo aedium opperiri salutationem alcis: unter dem Vorwande, ihm aufzuwarten, als wollte er ihm aufwarten, officii specie. — Uebr., Zmdm. mit etw. au., alci alqd offerre (darbringen), praebere (darreichen), suppeditare (aushelfen), commodare (leihen). — kann ich mit etwas au.? numquid vis? numquid poscis? ecquid gratum tibi facere possum? : kann ich sonst noch mit etwas au.? numquid ceterum me vis? :

aufzuwarten! (als bloße Höflichkeitsform) cupio omnia, quae vis; omnia quae tu vis, ea cupio.

Aufwarten, das, j. Aufwarten.

Aufwärter, famulus (als zum Hause gehörige bedienende Person). — minister (als Gehülfe, der bei bestimmten Geschäften an die Hand geht). — apparitor, stator (Diener obrigkeitlicher Personen, letzteres von denen in den Provinzen). — puer, qui ministrat od. in ministerio est (bei Tafel zc. aufwartender Bursche).

Aufwärterin, famula (als zum Hause gehörige bedienende Person). — ministra (als Gehülfin, die bei bestimmten Geschäften zur Hand geht). — ministra cauponae (Gehülfin, Aufs. in einer Schenkwirtschaft, Kellnerin). — ancilla (Magd). — puella, quae ministrat od. in ministerio est (bei Tafel zc. aufwartendes Mädchen).

aufwärts, sursum. — sursum versus (aufwärts gerichtet). — sublime (von unten auf nach dem Himmel gerichtet, nachaug. in sublime). — den Strom aufwärts, s. stromauf. — au. von einem Orte, super mit Acc. (wie Liv. 38, 13, 4: ad Antiochiam super Maeandrum amnem posuit castra, au. vom R.). — au. gehend, acclivis od. acclivus (Ggß. declivis: ein wenig, leniter accl. (beide v. e. Berge): au. gebogen, au. gekrümmt, resimus: au. sehend, sublimis; sublime et erecto capite: au. steigen, escendere (von Menschen); acclivem esse (von einem Berge); sublime ferri (zB. von Tönen): au. streben, sublime tendere; vgl. „aufstreben“: au. treiben, das Wasser, die Gefchosse, s. emporkreuzen; die Haare au. kämmen, capillos a fronte retroagere.

Auch drücken die Lateiner „aufwärts“ vor Verben durch Composita mit sub . . . aus, zB. subvehi (au. fahren, zB. auf dem Nil, Nilo), subvolare, auch mit dem Zuf. sursum (au. fliegen), suspicere (au. blicken).

Aufwartung, I) eig.: ministerium (der Dienst der Diener, Schreiber, zB. opus erat ministerio, näm. bei Tische). — salutatio, officium salutationis, im 3sg. bl. officium (Besuch aus Höflichkeit u. Hochachtung, letzteres bes. der schuldische bei höhern Personen). — tägliche Au., assiduitas quotidiana (mit dem Nebbegr. der Willigkeit, des Eifers): Zmdm. die Au. machen, j. aufwarten: um seine Au. zu machen, salutandi causa: es wird gemeldet, daß der Kaiser die Au. nun annimmt, nunciatur Caesarem jam salutari: als die Au. vorüber war, ubi salutatio defluxit. — II) meton. = Aufwärter, Aufwärterin, w. s.

aufwaschen, abluere (abspülend reinigen). — extergere (auswischend reinigen).

aufwecken, ein Gewebe, telam retexere. — telam od. fila redordiri (aufdröseln). — resolvere stamen telae (auflösen).

aufwecken, excitare, suscitare, mit u. ohne somno od. e somno (aus dem Schlafe aufregen, munter machen). — exsuscitare (munter u. aufstehen machen). — experefacere, mit u. ohne e somno (aus dem Schlafe sich ganz aufrichten machen, völlig ermuntern; alle sowohl v. Pers. als v. Ereignissen zc., die Zmd. aufwecken; ohne e somno auch bildl.). — durch Rütteln Zmd. au., alqm tactu excitare: durch diese Nachricht aufgeweckt aufstehen, eo nuncio excitatum surgere: aus e. tiefen Schlafe au., gravem somnum excutere (auch bildl. v. d. Philosophie): von den Todten au., s. aufwecken. — **aufgeweckt**, s. bes.

Aufwecken, das, -ung, die, exsuscitatio. — Au. von den Todten, s. Aufweckung.

aufwehen, humo excitare u. bl. excitare (vom Boden aufstreuen, zB. arenam, pulverem).

aufweihen, I) tr.: 1) weich machen: mollire, emollire. — 2) durch Weichen Zusammenlebendes

aufeinanderbringen, 3B. die Augenlider au., deglutinare palpebras (Fl. 25, 13 [103], 163). — II) *intr.* molliri (weich werden). — solvi (sich auflösen).

aufweinen, laut, effundi in lacrimas.

aufweisen, afferre. proferre. in medium proferre (vorbringen, beibringen). monstrare. ostendere (selten ostentare, vorzeigen, herweisen). — keine Ahen au. können, sine ullis majorum esse imaginibus: wenig ausgezeichnete Redner, paucos in dicendo excellentes proferre posse: jenes Zeitalter hat viel Nachahmenswerthes für die Nachwelt aufzuweisen, aetas illa tulit multa imitanda posteris.

aufwenden, consumere in alqd ob. in alqa re (vgl. „verwenden“ die Synon.). — viel Geld au., magnos sumptus facere (großen Aufwand machen); pecuniam profundere (das Geld vergeuden). — Kräfte, Fleiß, Mühe au., f. Kraft, Fleiß, Mühe. — **Aufwendung**, die; 3B. mit Au. aller Kräfte, f. Kraft.

aufwerfen, I) in die Höhe werfen: A) eig.: 1) im Allg.: *sublime jacere. — Blasen au., bullire od. bullare (v. kochendem Wasser). — 2) insbes.: a) in die Höhe werfend häufen: Erbe au., terram adaggerare (v. Pers.; vgl. „anhäufeln“); terram excitare (Erde aufwühlen, v. Maulwurf). — aufgeworfene Erde, grumus (e terra). — b) durch Aufwerfung der Erde etwas machen: facere (machen). — ducere (ziehen). — e. Damm, e. Graben, e. Wall, Redouten, e. Schanze, f. d. — e. aufgeworfener Hügel, tumulus: e. aufgeworfene Nase, nares resimae: aufgeworfene Lippen, labra resima: mit aufgeworfenen Lippen, labrosus. — B) uneig.: 1) vorlegen, vorbringen, f. Frage. — 2) sich zu etw. au., d. i. eigenmächtig dazu erklären; 3B. sich zum (unum-schränkten) Herrscher au., tyrannidem od. dominatum od. principatum occupare: zum Könige, regnum occupare od. sibi vindicare: sich zum Könige au. wollen, regnum appetere: sich zum Schiedsrichter au., *arbitrum se offerre: sich zu Jmds. Beschützer au., patrocinium alsjs profiteri. — II) auf etwas werfen: superinjicere alci rei. — III) durch Werfen öffnen: *(saxis) efringere, 3B. eine Thür, fores.

Aufwerfen, das, von Blasen, bullitus (vom kochenden Wasser). — Au. der Erde, aggeratio.

aufwickeln, I) wickelnd zusammenmachen: glomerare (zu e. Knäuel zusammenwickeln). — e. Seil au., funem legere. — II) auseinanderwickeln: revolvere (Gewickeltes abwickeln, 3B. e. Knäuel, fila). — resolvere. solvere (Gewickeltes, Geflochtenes auflösen, 3B. e. Knäuel, fila: u. crines).

aufwiegen, sollicitare. — concire. concitare. incitare (aufregen, aufreizen). — alsjs animum ad defectionem sollicitare (zum Abfall vom Oberherrn verleiten). — Jmd. (ein Volk etc.) gegen Jmd. au., alqm concitare adversus alqm, incitare in alqm.

Aufwiegen, das, -ung, die, sollicitatio. — concitatio (Aufreizung).

aufwiegen, praeponderare (an Werth übertreffen, eig. u. uneig.). — aequare (an Werth gleichkommen). — superiorem esse alqo. vincere, superare alqm (an Werth übertreffen; alle diese uneig.). — der Eine Cato wiegt Hunderttausende auf, unus Cato est pro centum milibus.

Aufwiegler, concitator (Aufreger, Aufreizer, 3B. tabernariorum: u. belli; seit Livius concitor vulgi, belli). — turbator (der Unruhstifter, 3B. vulgi). — evocator (der Aufruhr zu den Waffen, 3B. servorum et civium perditorum). — contionator (der aufreizende Volksredner, der Volksaufwiegler, Cic. Cat. 4, 5, 9).

Aufwieglerin, nutricula seditionum.

aufwieglerisch, f. aufreuzerisch.

aufwinden, I) windend zu einem Knäuel zusammenwickeln: glomerare. — e. Seil au., funem legere. — II) in die Höhe winden: ergata levare (3B. onus). — prehensione (prehensionibus) suspendere ac tollere (3B. contignationem). — den Anker au., ancoram moliri. — **sich aufw.**, an den Bäumen, arboribus se circumvolvere (von Gewächsen).

aufwirbeln, I) v. tr. volvere (3B. fumum). — colligere (zusammenhäufen, 3B. pulverem). — humo excitare u. bl. excitare (vom Boden aufstreuen, 3B. arenam, pulverem). — II) v. *intr.* volvi; evolvi. — es wirbelt eine Rauchsäule auf, fumidus vortex volvitur: der Rauch wirbelt aus den Hütten auf, fumus e tuguriis evolvitur.

aufwirren, expedire; explicare.

aufwischen, abstergere; detergere.

aufwogen, aestuare; exaestuare.

aufwölben, concamerare. — aufgewölbt, concameratus; fornicatus.

Aufwölbung, concameratio; fornicatio.

aufwölken; 3B. es wölkt sich auf, nubilare coepit; nubilatur.

aufwuchern, v. Pflanzen, luxuriare; luxuriari.

aufwühlen, eruere (durch Wühlen öffnen, hervorbringen). — excitare (in die Höhe gehn machen, in die Höhe wühlen, 3B. terram, v. Maulwurf).

Aufwurf, grumus, mit u. ohne terra. — tumulus (jeder Hügel, von Natur, od. durch Kunst gemacht). — agger (Au. zur Vertheidigung, wie ein Wall etc.).

aufzählen, numerare. annumerare (zuzählen). — dinumerare (genau, sorgfältig zählen; alle drei 3B. Jmd. Geld, alci pecuniam). — renumerare (vorzählen, Caes. b. c. 3, 53, 4). — enumerare (der Reihe nach herzählen, auch Gründe). — recensere (durchgehend, =musternd herzählen, 3B. die Stellen vom Anfang, loca ab initio). — colligere (zusammensuchend hernennen, 3B. alsjs peccata, vitia: u. multa vitia in alqm). — an den Fingern au., f. Finger. — Jmdm. Schläge au., plagas alci infligere.

Aufzählen, das, -ung, die, numeratio. — dinumeratio (die genaue Herzzählung, Jct.; früher bl. rhet. t. t. = die Au. der einzelnen Theile eines Ganzen, *μερισμός*). — enumeratio (das Hernennen der Reihe nach, 3B. malorum, probationum [von Beweisen]; als rhet. t. t. = die Recapitulation). — wozu hat man also die Au. von Vernunftgründen nöthig? quid ergo opus est ratione?

aufzäumen, ein Pferd, equum frenare, infrenare. — sich au. lassen, frenum accipere od. pati.

aufzehren, absumere, bei Cic. etc. consumere (verzehend aufbrauchen). — comedere (aufessen). — consumere epulando (taselnd aufbrauchen, auf-, verschmausen). — conficere (durch Verbrauch klein machen, verthun). — devorare (durch die Kehlen jagen, 3B. omnem pecuniam publicam). — abligurire (verlecken, verpraßen, in der Vulgärrpr.). — Jmds. Vermögen au., alsjs bona comedere; alsjs argentum od. patrimonium conficere; alsjs bona abligurire; alqm devorare (stontif.). — der Kummer zehrt Jmd. gänzlich auf, aegritudo animi alsjs exest planeque conficit.

aufzeichnen, I) eig.: describere. — II) übtr. = aufschreiben, w. f. — **aufzeigen**, f. aufweisen.

Aufziehbrücke, f. Zugbrücke.

aufziehen, I) v. tr.: 1) durch Ziehen öffnen: aperire. — 2) auf etwas ziehen: intendere. — Saiten au., f. Saite: die Säden (auf den Webestuhl) au., intendere stamen. — 3) in die Höhe ziehen: a) eig.: subducere (von unten nach oben führen, =ziehen). — tollere (in die Höhe heben, 3B. aulaeum [f. Vorhang]).

ancoram). — moliri (in die Höhe winden, 3B. ancoram). — den Thau au., noctis humorem ebibere (v. den Sonnenstrahlen zc.). — Inseß., auf der Wage aufziehen od. bl. aufziehen, bes. auf der Probirwage, statera auraria od. aurificis examinare alqd od. pondus alcjs rei. — b) uneig.: α) Zmd. au., d. i. verpöten: ludere, ludificari alqm (Zmd. zum Besten haben). — cavillari alqm (Zmd. spottend tadeln: der dieses thut, cavillator). — Zmd. mit etwas au., per ludibrium exprobrare alci alqd. — β) groß ziehen: educare, seltener educere (Menschen, Thiere, Pflanzen, s. „erziehen“ die Synon.). — submittere (groß werden lassen, Thiere, bes. männliche zur Zucht, ad admissuram). — II) v. intr.: 1) aufmarschiren: a) übh.: incedere. — transvehi (aufreiten, v. feierlichen Aufzügen der Ritter bei der Cenjur). — feierlich au., sollempnem pompam ducere. — Dah. in weit. Bed. = einhergehen, in Hinsicht der Kleidung: incedere. — wunderlich au. *muro et insolito cultu incedere. — b) auf die Wache ziehen: stationi od. in stationem succedere. — die Wachen ziehen militärisch auf, vigiliae more militari deducunt (werden milit. abgelöst): es ziehen Andere auf, succedunt alii: viele Wachen au. lassen, crebras vigiliis ponere. — 2) über dem Horizont aufsteigen, von Wolken zc., s. aufsteigen.

Aufziehen, das, -ung, die, I) tr.: a) Erziehung: educatio. — b) Verpötung: ludificatio. — cavillatio (spottendes, ironisches Tadeln). — II) intr. = Aufzug no. I, u. j.

Aufzug, I) das Aufziehen, Einhergehen einer Menge: a) eig.: pompa. — pompa sollempnis (ein feierlicher Au.). — transvectio (der feierliche Auftritt der Ritter bei der Cenjur). — einen Au. halten, pompam ducere; transvehi (aufreiten bei der Cenjur, v. d. Ritttern; dah. „beim Au.“, in transvehendo). — b) übtr., die Art, wie einer in der Kleidung eintritt: habitus. — cultus. ornatus (das Aeußere, die verschönernde Tracht). — ein ungewöhnlicher Au., dissentiens a ceteris habitus: was ist das für ein Au.? quid hoc ornatus est? quid cum isto ornatu? — II) was aufgezogen wird, 3B. beim Weben: stamen, trama (so verschieden, daß beim trama die Fäden nicht bloß aufgezogen, sondern andere auch querüber gezogen sind, unser „Aufschlag“). — III) im Schauspiele, eine Hauptabtheilung zc.: actus. — im ersten Au., in jedem Au. gefallen, in primo actu, in quocumque actu placere od. probari: der letzte Au. ist vom Dichter vernachlässigt, extremus actus a poeta neglectus est.

aufzwingen, eine Thür, moliri fores.

aufzwingen, s. aufbringen.

Augapfel, pupula. pupilla. — acies (das scharfe Sehen, welches man im Au. am meisten antreffen meinte, j. Cic. de nat. deor. 2, 57, 142: acies ipsa, quā cernimus, quae pupula vocatur). — oculus (das eig. Auge, im Ggß. der Augenwimper zc., 3B. fit ut palpebra cum oculo glutinetur: übtr., als Liebesjüngswort). — ocellus (Aeuglein, übtr., als Liebesjüngswort). — mein Au.! mi oculo! ocelle mi! lux mea!:) Zmd. wie seinen Au. lieben, alqm in oculis ferre od. gestare; alqm oculitus amare (Romif.): Zmds. Au. seyn, alcjs od. alci in oculis esse; alqs me fert od. gestat in oculis (s. Kühner zu Cic. Tusc. 2, 26, 63).

Auge, I) eig.: oculus (im Demin. ocellus, auch, mit u. ohne mentis, v. geistigen Auge: u. Sing. oculus, das Auge = der Blick, 3B. tanta erat gravitas in oculo, Cic. Sest. 8, 19, u. dazu Palm). — lumen (in Prosa gew. Plur. lumina oculorum, das Augenlicht). — acies, mit u. ohne oculi, oculorum (Scharfe

des Auges, Sehkraft; auch, mit u. ohne mentis, v. geistigen Auge). — visus (das Sehen, das Gesicht = die Sehkraft). — aspectus. conspectus (Anblick, m. vgl.). — voller Augen, oculus: der Augen hat, oculatus: zum Au. gehörig, sich mit dem Au. beschäftigend, ocularius: der Ein Auge hat, s. einäugig. — gesunde Augen, oculi sani: böse Au., oculi aegri. lumina oculorum aegra (franke); oculi lippi (entzündete, triefende): gesunde, franke Au. haben, oculos sanos habere: böse Au. haben, oculos aegros od. lippos habere; lippire: gute, ungeschwächte Au., oculi integri, incolumes (Ggß. oculi caeci, blinde Au.); oculorum integritas; acies incolumis (Ggß. caecitas): gute Au. haben, bene videre; ab oculis valere: scharfe Au., oculi acres: helfsende Au., oculi acuti; dah. verb. oculi acres atque acuti: scharfe, scharf= u. helfsende Au. haben, acriter videre. oculos acres atque acutos habere (eig.); perspicacem esse (uneig.); der scharfe Au. hat, lynceus (vgl. „Alderauge, Luchsauge“): helle Au., oculi clari; oculorum od. visus claritas: schwache Au., oculi infirmi; acies infirma; oculorum infirmitas; visus infirmior: stumpfe, blöde Au., oculi hebetes; obtusior od. hebes oculorum acies: der dergl. hat, lusciosus od. luscinus (bes. der bei Nichte nicht gut sieht); dergl. haben, oculi alci caecutiunt (Varr. sat. Men. 37, 7): eingefallene, tiefliegende, hohle Au., s. einfallen (no. I): lebhafte Au., oculi lubrici et mobiles; oculi vegeti: matte Au., oculi languidi od. languentes: triefende Au., s. Triefauge: Augen, welche in die Weite (weite Ferne) sehen, aber für mittlere Entfernung nichts taugen, longinqua oculorum acies per intervalla media caligantium: viele Au. haben, multorum oculorum luminibus ornatum esse (3B. vom Argus). — die Augen gehen, laufen über, oculi humectant (werden übh. naß): die Augen gehen Zmdm. über, es treten Zmdm. Thranen in die Au., alqs implet oculos (s. Sen. ad Marc. 14, 2); lacrimae alci oboriuntur (beim Schmerz, vor Freude zc., wo dann das, wodurch od. wobei Zmdm. die Augen übergehen, im Abl. steht, 3B. vor Freude, gaudio: bei der Ankunft Zmds., adventu alcjs): machen, daß die Augen übergehen, facit alqd, ut oculi extillant. facit alqd delacrimationem (von scharfen Speifen, Rauch zc.): die Augen thun mir wehe, oculi mihi dolent. — Sprüchw., die Augen sind größer als der Magen, *oculi avidiores sunt quam venter: was die Augen sehen, glaubt das Herz, quod sensus ostendit, id credit animus (s. Sen. ep. 117, 12). — große Au. machen, magnopere mirari, admirari, absol. od. mit Acc., od. m. de u. Abl. od. m. folg. Acc. u. Infinit. od. m. folg. quod (sich höchlich verwundern); stupere, absol. od. mit Abl. worüber? (staunen; verb. admiror, stupeo). — die Au. aufschlagen, oculos allevare, attollere (aufheben); oculos aperire (öffnen, aufsperrern, Ggß. operire): Zmdm. die Au. öffnen, alci oculos aperire (eig. u. uneig.); alci oculos patefacere (eig.); meliora alqm docere (uneig., Zmd. des Bessern belehren). — sie hat Augen wie die Venus, spectat ut Venus: er hat Au. wie ein Luchs, lynceis oculis utitur: er hat ein böses Au. (einen bösen Blick), oculo nocenti est. — ein Haus (eine Familie) steht noch auf mehr als zwei Augen, domus pluribus adminiculis fundata est: ein Haus steht nur noch auf zwei Au., domum unus desolatus fulcit ac sustinet; tota stirps ad unicum filium est redacta. — Zmdm. aus den Augen gehen, abire ex oculis alcjs od. e conspectu alcjs. recedere ab oculis od. e conspectu alcjs (sich von Zmd. entfernen); alcjs oculos od. aspectum od. conspectum vitare. fugere alcjs conspectum od. aspectum (Zmds. An-

blid meiden); alsjs aspectu se subtrahere (nicht in Zmds. Nähe wollen); geh' mir aus den Augen, age illuc abscede procul e conspectu meo (Komit.); libera oculos meos: Zmd. nicht od. niemals aus den Au. lassen, oculos de alqo nusquam dejicere: etw. aus den Au. lassen, segen, alsjs rei oblivisci (etwas vergeffen, 3B. den Anstand, decoris: die den Eltern schuldige Ehrfurcht, reverentiae, quae parentibus debetur); exuere alqd (ablegen, 3B. reverentiam): aus den Au. verlieren, j. verlieren: etwas aus den Augen (bei Seite) segen, seponere alqd: die Graujamfeit sieht ihm aus den Augen, toto ex ore crudelitas eminet. — **in** die Augen fallen, sub oculos cadere. in oculos cadere, incurrere, in conspectum cadere. sub aspectum cadere od. venire. aspectu sentiri (sichtbar seyn); conspicuum esse. conspici (die Augen der Leute auf sich ziehen, auffallend seyn); alqd nemo non videt, intelligit, perspicit (es leuchtet etwas Jedem ein; vgl. „augenfällig seyn“); anghem ins Au. fallen, oculos blande excipere: es springt etw. leicht in die Au., facile apparet alqd: Zmdm. in die Augen stehen (bildl.), arridet alqd alqd: Zmd. ins Au. fassen, contemplari alqm intentis oculis (recht scharf, acerrime): Zmd. im Au. haben, behalten (auf Zmd. ein wachames Auge haben), alqm observare (beobachten), custodire (bewachen): unvermerkt, alsjs oculi alqm non sentientem speculantur et custodiunt: etwas im Au. haben, j. unten „vor Augen haben“: etwas fest im Auge haben, behalten, intueri, observare alqd: den Gegenstand beständig u. scharf im Au. behalten (v. Hebner), argumentum etiam atque etiam premere (Cic. Tusc. 1, 36, 83). — in meinen, deinen, seinen zc. Augen, in Aller Augen u. dgl., meo, tuo, suo, omnium judicio (nach meinem zc. Urtheil); oft bl. durch den Dat. (j. Kraner zu Caes. b. G. 1, 28, 1), 3B. er ist in meinen Au. keineswegs reich, nequaquam mihi dives est: wenn sie in seinen Au. gerechtfertigt dastehen wollten, si sibi purgati esse vellent: das was in ihren Au. geringere Geltung hat, quae ipsis leviora sunt: nicht in Aller Au. sind die Begriffe von dem, was schidlich od. unshidlich ist, gleich, non eadem omnibus sunt honesta atque turpia: in meinen Augen wenigstens, meo quidem judicio: um nichts in deinem Au. zu verlieren, ne quid ex judicio tuo perdam (j. Plane. bei Cic. ad fam. 10, 23, 7). — **mit** sehenden Augen blind seyn, j. blind: mit den Augen sehen, wahrnehmen, oculis cernere; aspectu sentire: mit eigenen Augen sehen, suis oculis uti; etwas, oculis cernere; oculis spectare (Ggls. auditu cognoscere); oculis comperire (durch eigene Anschauung erfahren); ipsum, praesentem videre alqd: ich habe es mit diesen meinen eigenen Augen gesehen, ipse vidi; ipse oculis meis vidi; hisce oculis vidi, perspexi: was wir mit seiblichen Au. nicht sehen können, quae cernere et videre non possumus: mit dem linken (rechten) Auge nicht gut sehen, sinistro (dextro) oculo non aequae bene uti posse; minus videre oculo sinistro (dextro): mit dem rechten Au. besser sehen, oculo dextro plus cernere: mit dem einen Au. nicht sehen, altero oculo captum esse: mit den Augen winken, nictare: mit einem blauen Auge davontommen, j. blau: etw. mit den Au. eines Sprachforschers lesen, grammatici oculis alqd legere. — Zmdm. **unter** die Au. kommen, in conspectum alsjs venire (von Menschen) od. cadere (von Dingen, und mehr zufällig): unter die Augen treten, j. treten: fast unter Zmds. Au. leben, esse alci paene in conspectu: beständig unter den Augen der Leute leben, in oculis habitare; assiduum in oculis hominum esse; in publico vivere: unter die Au. sagen, ingenue od. libere profiteri: unter den

Au., j. vor Augen: unter vier Augen, j. vier. — ich sehe Zmd. **von** Au. zu Au., praesens praesentem video. — **vor** Augen, ante oculos (3B. stare: u. versari od. obversari [schweben]: alqm trucidare); in conspectu (3B. liegen, v. e. Lande, esse: stehen, v. e. Person, astare); in oculis (3B. seyn, schweben, esse); per ora (an den Gesichtern vorüber, 3B. incedunt per ora vestra magnifici): vor sichtlichen Augen, sub oculis: vor meinen (sichtlichen) Augen, me spectante, inspectante, praesente; coram me: Zmd. vor seinen sichtlichen Augen betrügen, oculos auferre alci observanti etiam (sprüchw., Liv. 6, 15 extr.): vor den Au. Aller (der Welt) geschehen, in oculis omnium geri: vor den Au. der Welt leben, in publico vivere (im Allg.), in maxima celebritate atque in oculis civium vivere (in den belebtesten Kreisen u. vor den Augen seiner Mitbürger, v. e. Staatsmann zc.). — **vor** Augen (im Auge) haben, habere ante oculos (eig. u. uneig. = sich gegenwärtigen); alqd alci in conspectu est (Zmdm. vor Angesicht, sichtbar seyn, v. e. Lande); intueri (im Auge behalten, auf etwas hinsehen, um sich darnach zu richten); observare (beobachten); spectare alqd od. ad alqd (berücksichtigen); respicere alqm od. alqd (seine Aufmerksamkeit auf Zmd. od. etw. richten, j. 3B. Hirt. b. G. 8, 27, 2); sequi (etw. beabsichtigen, w. vgl.); videre (an etw. denken); servire alci rei (für etw. arbeiten, auf etwas bedacht seyn, 3B. alsjs commodis, utilitati publicae, valetudini); imminere alci rei (nach etw. trachten, 3B. ei potestati); habere Gott vor Augen u. im Herzen, deus non animo modo sed oculis obversetur (nach Liv. 35, 11, 3): nur das Geld vor Au. (im Au.) haben, omnia pecuniae causā facere: den Vortheil des Volkes besonders vor Au. haben, commodis populi diligenter servire; plurimum cogitare de populi commodis: mir wenigstens scheint Homer etwas dergleichen vor Au. (im Au.) gehabt (ins Au. gefaßt) zu haben, mihi quidem Homerus hujusmodi quiddam vidisse videtur. — Zmd. täglich vor Augen sehen, alqm quotidie praesentem videre: vor (d. i. unter) die Augen kommen, j. oben: sich oft vor den Augen der Leute sehen lassen, habitare in oculis (hominum); versari in luce: Zmdm. täglich vor Augen seyn, in oculis quotidianoque aspectu alsjs positum esse. — **Als** Die hier fehlenden Redensarten suche man unter den verschiedenen Verben zc.

II) übtr.: a) an den Bäumen: oculus. — gemma (Knoſpe, Pl. 17, 21 [35], 153 von oculus unterschieden). — Augen treiben, gemmare; gemmascere; gemmas agere. — b) auf den Würfeln: punctum. — so werfen, daß jeder einzelne Würfel eine ungleiche Anzahl Augen zeigt, Venerem jacere (Ggls. canem jacere). — c) auf fettigen Bestandtheilen, 3B. auf der Suppe: *gutta pinguis. — auf dem Rufe, fistula (nach Col. 7, 8, 5, wo casus fistulosus, d. i. Rufe mit Augen). — d) der augenförmige bunte Ring in den Schwanzfedern des Pfauens, den Flügel des Schmetterlings: oculus (f. Pl. 3, 17 [23], 62). — e) in der Säulenhecke: oculus (Vit. 3, 5, 6).

Augeastall, f. Augiasstall.

Augeelchen, **Augelein**, ocellus (auch als Liebeskostungswort, 3B. mi ocell!).

Augenarznei, f. Augenmittel.

Augenarzt, medicus ocularium; medicus ab oculis; medicus, qui oculis medetur.

Augenbad, fomentum oculorum (als Mittel). — ein Au. von warmem Wasser gebrauchen, fomentum aquae calidae oculis admove.

Augenblick, punctum temporis (als kleinster Zeittheil). — momentum temporis od. horae (der

kürzeste Zeitabschnitt einer Stunde, die Minute, zuerst bei Liv., 3B. Liv. 35, 11, 13; u. von punctum temporis geschieden bei Pl. pan. 56, 2: quod momentum (Minute), immo temporis punctum (Augenblick, Secunde) aut beneficio sterile aut vacuum laude? - vestigium temporis (Stelle, Punkt in der Zeit, 3B. quum omnem salutem Galliae in illo temporis vestigio positam [beruhe] arbitraretur). - praesens tempus (der gegenwärtige Zeitpunkt, Ggß. posteritas). - tempus (Zeitpunkt übß., 3B. omne tempus [jeder Au.]: omne inde [jeder von nun an eintretende] tempus: u. = rechte Zeit, 3B. tempus aucupari). - id quod adest quodque praesens est (das Gegenwärtige, die Gegenwart, 3B. belua ad id solum quod adest quodque praesens est se accomodat). - discrimen (der entscheidende Punkt, der Augenblick, wo es gilt). - ein kleiner Au., exiguum momentum: der nützliche, erspriessliche Au., tempus utilitatis (3B. amisso tempore utilitatis): der Au. des Todes, id ipsum, quo vita et mors distinguitur, momentum: jeder Au., der dazwischen verfloß (verstrich), quidquid intercidebat temporis. - in Einem Au., puncto od. momento temporis; in vestigio temporis: Einen Au., paulisper, parumper (u. zwar paul. = eine kleine Weile, im Sinne des ruhigen Aushaltens [Ggß. in perpetuum]: par. = nur auf eine kleine Weile, im Sinne des Abfürens; 3B. mane [warte] paulisper od. parumper): in demselben Au., eodem vestigio (3B. urbs ab hostibus capta videbatur): in Einem u. demselben Au., uno et eodem temporis puncto: es geschieht in Einem Au., fit ad punctum temporis: in Einem Au. ändern sich oft die Zeitumstände gar sehr, minimis momentis maximae inclinationes temporum fiunt: auch nicht einen Au., keinen Au., non (nec) minimam partem temporis; ne punctum quidem temporis; ne paulum quidem (3B. morae patiens: u. dubitare, quin etc.): in jedem Au., in omni puncto temporis; nullo temporis puncto intermisso; omnibus minimis temporum punctis: alle Augenblicke, jeden Au., von Au. zu Au., jam jamque: den Au., im Au., f. augenblicklich (Adv.): in dem Au., als zc., id temporis, quum etc.: im Au. des Handelns, in ipsa re gerenda. - auf den Au. (auf die Minute), ad tempus (3B. venire, adesse): für den Au., ad tempus (für den jegigen kurzen Zeitpunkt); ad od. in praesens tempus, bei den Hystor. seit Liv. auch ad od. in praesens, in praesentia (für den gegenwärtigen Augenblick, Ggß. in posterum, in posteritatem, in futurum). - bis zu dem Au., ad hoc tempus (bis zum jegigen); ad id tempus (bis zum damaligen). - ein günstiger Au., tempus opportunum; temporis opportunitas od. occasio: den günstigen Au. nicht unbenuzt vorübergehen lassen, ihn benützen, tempori od. temporis occasione non desesse: es ist kein Au. zu verlieren u. dgl., f. verlieren. - der letzte Au. des untergehenden Vaterlandes, *extremum et difficillimum rei publicae tempus: nur die letzten Augenblicke (vor seinem Tode) waren nicht ohne Kampf, aditus tantum mortis durior erat. - im Au. der Gefahr furchtsam, in re praesenti avidus: Smd. im Au. der Gefahr im Stiche lassen, alqm in ipso discrimine periculi destituere: im Drange des Au., temporis causa (3B. alci assentiri: u. hoc non fecisse; vgl. Kühner zu Cic. Tusc. 4, 4, 8). - der lösende Genuß des Au., blanditiae praesentium voluptatum: wie es der Au. (die augenblickliche Stimmung) eingiebt, utcumque praesens affectio movet: durch des Au. Leidenschaft hingetrisen zu zc., subita ira percitus ad etc. - Oft wird „Augenblick“ im Lateinischen bloß durch ein

Pronomen od. Adjectivum (bes. im Neutrum) angedeutet, 3B. im Au. der Abreise, sub ipsa profectione: im Au. der Ausführung, in ipso conatu (3B. opprimi): im Au. des Todes, in ipsa morte: in den letzten Augenblicken des Lebens, extremo spiritu: bis zum letzten Au., ad extremum usque (3B. fecten, contendere); ad ultimum (3B. fidem praestare): Smd. bis zum letzten Au. ein treu bewährter Freund, alci in extremas res amicus fidusque: auf diesen Au. hatte er gewartet, hoc expectaverat: als schon der Au. da war, daß zc., quum jam in eo esset, ut etc. (als es schon auf dem Punkte war, daß zc.).

augenblicklich, brevissimus (von sehr kurzer Dauer, 3B. dolor). - exigui temporis (von kurzer Zeit, 3B. opinio). - qui, quae, quod brevis et ad tempus est (kurz und nur für den Augenblick, 3B. perturbatio animi). - ad tempus ortus (nur für den Augenblick entstanden, nur vorübergehend, 3B. causae). - fugax (flüchtig). - subitus (plötzlich in seinem Entstehen, 3B. ira, consilia). - praesens (gegenwärtig, jegig, 3B. voluptas, facultas). - die au. Begeisterung (des Redners), affectus, qui ex rebus ipsis concipitur: wie die au. Stimmung es eingiebt, utcumque praesens affectio movet: dieses ist nicht ein au. Einfall, sondern meine wahre Herzensmeinung, non dico temporis causa, sed ita plane probo: seinen au. Einfallen folgen, sequi quodcumque in mentem veniat aut quodcumque occurrat: au. seyn, brevem et ad tempus esse. - Adv. puncto od. momento temporis. in vestigio temporis (im Augenblick). - e vestigio (auf frischer Spur). - jam (καὶ δὴ, jetzt gleich). - extemplo (alsbald; f. „sogleich“ die Synon.). - ad tempus (für den Augenblick). - au. wirkend, von Arzneien, Gift zc., praesens (nachlass. praesentaneus).

Augenblinzeln, das, palpebratio (Spät.).

Augenbraue, -braune, supercilium. - zusammengehängene Augenbrauen, conjuncta supercilia: auseinandergezogene Augenbrauen, dissidentia supercilia: die Augenbrauen in die Höhe ziehen, supercilia allevare: die Au. zusammenziehen, supercilia constringere.

Augenbutter, gramae; lemae. - Augen, die Au. haben, oculi gramiosi.

Augendiener, jactans officia (der mit seinen Diensten vor der Herrschaft groß thut). - minister alienae voluntatis (der sich in Allem nach eines Andern Willen richtet). - assentator. adulator (Schmeichler übß.).

Augenentzündung, oculorum inflammatio. - lippitudo (als chronische Augenkrankheit des Orients). - die trockene Au., oculorum sicca perturbatio; lippitudo arida: e. chronische Au., lippitudo diuturna. - Au. haben, oculos inflammatos habere; lippire: mit Au. behaftet, lippians; lippus: die Au. vertreiben, lippitudinem depellere.

augenfällig, promptus ac propositus (klar vor Augen liegend). - speciosus. illustris. insignis (hervorstehend, klar in die Augen fallend, 3B. vitia); verb. speciosus et illustris; insignis et illustris. - au. Beweist, oculorum probatio: au. seyn, auch ante oculos esse; oculis teneri; in oculos se ingerere: au. hervortreten, sich herausstellen, exstare atque eminere; apparere atque exstare.

Augenfehler, oculi (oculorum) vitium. - einen Au. heilen, oc. vitium remove.

Augenfell, tunica od. tunicula oculorum. - pterygium (Zell im Auge, eine Krankheit).

Augenfleisch, das obere, *quae est supra oculos caro. - **Augenfluß**, epiphora.

Augengeſchwulſt, oculorum tumor. — **Augengeſchwür**, oculi ulcus (ſſur. oculorum ulcera).

Augenglas, *vitrum oculare. — durch das Au. ſehen, *oculum arte adjuvare.

Augenhäutchen, oberes, tunica oculi.

Augenhöhle, oculi cavea od. foramen (Lact. de mort. pers. 49, 5. Vulg. Zachar. 14, 12).

Augenfiſſen, *fiſſen, *culcita, quae oculis imponitur (vgl. Plaut. mil. 4, 4, 42 [1178]: habeas culcitam ob oculos laneam).

Augenkrampf, *spasmus, tetanus oculi (oculorum).

augenkrank, aeger oculis; oculos aegros habens.

Augenkrankheit, oculorum morbus (Krankheit der Augen). — adversa valetudo oculorum, u. ſi. valetudo oculorum (ungeſunder Zuſtand der Augen). — malum oculorum (Augenübel). — morbus in oculis (Krankheit in den Augen). — lippitudo (Augenentzündung, w. ſ.). — e. (für die Sehkraft) gefährliche Au., valetudo, quā visus periclitatur. — ſich eine Au. zuziehen, valetudinem oculorum contrahere: eine Au. haben, an einer Au. leiden, oculos aegros habere; aegrum esse oculis; ex oculis laborare: eine gefährliche, bedenkende Au. haben, gravi oculorum morbo affectum esse.

Augenſchre, *ophthalmologia.

Augenleiden, ſ. Augenkrankheit.

Augenlicht, lumina oculorum. — das Au. verlieren, oculorum lumina od. oculos amittere.

Augenlid, palpebra. — das obere, das untere Au., palpebra superior, inferior: das innere Au., interior palpebrae pars. — das raſche Auf- u. Zuſehen der Augenlider, palpebratio (Spät.): die Rauigkeit der Augenlider (als Krankheit); oculorum asperitas, aspritudo (griech. τριζωμια): die Augenlider öfters bewegen, auf- u. zumachen, palpebrare (Spät.).

Augenlinſe, ſ. Linſe no. II.

Augenluſt, ſ. Augenweide.

Augenmaß, oculorum iudicium (zB. ihr habt ein ganz ſonderbares Au., novum oculorum iudicium habetis). — die Schätzung der Entfernung nach dem Au., longinquitatis aestimatio: nach dem Au. etwas ſchätzen, oculis metiri od. iudicare alqd: nach dem Au., *quantum oculis conjectari potest.

Augenmerk, I) Merkmal für die Augen: nota. — signum (Zeichen). — II) Ziel, Abſicht: consilium (Abſicht, Plan). — finis (Endzweck). — quod mihi proposui (das vorgeſetzte Ziel). — quod maxime sequor, specto (beſonderes Au.). — ſein Au. auf etwas richten, alqd spectare, sequi; animum dirigere, convertere, intendere ad alqd; animum injicere alci rei faciendae: ſein vorzüglichſtes zc., *alqd potissimum, maxime sequi; *alqo consilia et cogitationes imprimis referre: man muß ſein Au. auf die natürliche Neigung des Individuums richten, videndum est, quo sua quemque natura maxime ferre videatur.

Augenmittel, medicamentum oculorum (übſ.). — remedium caecitatis (Gegengmittel gegen die Blindheit, Mittel zur Abhilfe der Blindheit). — die Augenmittel, quae oculis medentur. medicamenta, quibus sanantur oculi. medicamenta, quibus medentur oculis (im Allg.); medicamenta, quibus visus oculorum acuitur et repurgatur od. acui solet et repurgari (Mittel, durch welche die Sehkraft der Augen geſchärft u. aufgehellt wird).

Augenpulver, a) eig., als Heilmittel: *pulvis ophthalmicus. — b) uneig., literae minutulae od. minutissimae (ſehr kleine Schrift). — *literarum formae oculis legentium nocentes od. pestiferae et

nocentes (den Augen verderbliche Schrift). — liber minutissime scriptus (ſehr klein geſchriebenes Buch). — Au. ſehn, *oculis nocere.

Augenpunkt, centrum. — alle Linien treffen in Einem Au. zuſammen, omnes lineae ad circini centrum respondent (nach Vitruv. 1, 2, 2).

Augenrand, oculi orbis (ſſur. oculorum orbis).

Augenröthe, oculorum rubor.

Augenſalbe, collyrium.

Augenſchein, aspectus (der Anſicht). — species (das äußere Anſehen). — subjecta res oculis nostris (die eigene Anſicht der Sache, ſ. Liv. 27, 26, 10). — in Au. nehmen, visere od. invisere (nachſehen nach zc. aus Neugierde; inv. mit Genauigkeit); aspiciere (anſehen); inspicere (beſichtigen); contemplari (beſichtigen); oculis collustrare od. perlustrare (gleiſch. mit den Augen durchmuſtern, ſorgfältig beſehen, = in Au. nehmen): eine Gegend in Au. nehmen, aspiciere situm omnem regionis; contemplari locorum situm: etwas an Ort u. Stelle in Au. nehmen, in rem praesentem cognoscere alqd: um etwas in Au. zu nehmen, ſich an Ort u. Stelle verfügen, in rem praesentem venire; ad locum venire: ſich durch den Au. von etw. überzeugen, oculorum iudicio alqd comprobare: der Au. lehrt es, res apparet; res ipsa indicat; res ipsa loquitur: der Au. lehrt eine Sache beſſer, facilius ad intellectum per oculos via est: dem Au. nach, in speciem; specie (Ggſ. re verä); specie, ut videtur.

augenſcheinlich, ante oculos positus od. propositus (vor Augen gelegt). — promptus (vor der Hand liegend); verb. promptus et propositus. — manifestus (handgreiflich). — apertus (offenbar, zB. periculum); verb. promptus et apertus. — perspicuus (deutlich zu ſehen, deutlich vor Augen liegend, zB. mors); verb. apertus et perspicuus. — evidens (einleuchtend). — testatus (dargethan). — praesens (was ſchon in der Nähe, ſchon da iſt, zB. auxilium, periculum, exitium, mors); vgl. „augenſällig“. — ein au. Beweiſ, oculorum probatio: au. Verderben, aperta pernicies; pestis ante oculos posita: ſich mitten in die Feinde ſtürzen und ſo einem augenſcheinlichen Tode entgegen, se in medios hostes ad perspicuum mortem injicere (zB. pro salute exercitus): was iſt augenſcheinlicher, quid est evidenti- us? ganz au. ſein, luce clarius esse; ita perspicuum esse, ut oculis iudicare possis: es wird mir etw. au., alqd perspicuum esse coepit. — Adv. manifesto od. manifeste (handgreiflich). — aperte (offenbar). — dilucide (deutlich). — palam (offen vor der Welt). — evidenter (einleuchtend). — oculorum iudicio (nach dem Augenmaß). — au. etw. ſehen, oculis videre alqd. — **Augenſcheinlichkeit**, perspicuitas. — evidentiä (das Einleuchtende).

Augenſchirm, umbella. — mit einem Au., etwa umbrato vultu.

Augenſchleim, oculorum pituita.

Augenſchmerz, oculorum dolor. — Au. haben, oculi mihi dolent; dolere ab oculis.

Augenſchwäche, oculorum infirmitas, valetudo. — oculi infirmi (ſchwache Augen). — oculi hebetes (ſtumpfe, blöde Augen).

Augenſchwärze, zum Färben der Augenbrauen, fuligo (aus bloßen Fuß). — stibium (aus Bleiglanz od. Spießglas bereitet).

Augenſprache; zB. die Au. mit Jnd. reden, innuendo dare signum oculis alcis; quasi cum oculis alcis fabulari (ſ. für beide Augustin. de doctr. Christ. 2, 3. no. 4).

augenſtärkend, qui (quae, quod) claritatem oculorum od. visus facit.

Augenstärkung, als Mittel, medicamentum, quo visus oculorum acuitur et repurgatur od. acui et repurgari solet.

Augenstern, pupula, pupilla.

Augentränkung, mendacium oculorum.

Augentriefen, das, lippitudo. — oculorum lacrimationes (das Thränen, als Krankheit der Augen). — Au haben, lippire: Au. habend, mit Au. behaftet, lippus. lippiens: das Au. vertreiben, lippitudinem depellere; oculorum lacrimationes emendare.

Augenrüg, ludibria (*n. pl.*) oculorum.

Augenübel, f. Augenkrankheit.

Augenwasser, a) als Augenmittel: oculorum medicamentum liquidum. — succus oculorum medicamentis utilis (zu Augenmitteln geeigneter Kräuter-saft). — b) als Heilquelle: aquae, quae medentur oculis. — **Augenwech**, f. Augenschmerz.

Augenweide, oculorum voluptas, oblectatio (als Genuß). — spectaculum oculorum (als Schauspiel). — res fruenda oculis (als mit den Augen zu genießende Sache). — seine Au. an etwas haben, pascere oculos suos in alga re facienda (wenn man sich an einer That ergötzt, Cic. Phil. 11, 3, 8); laetitiam oculis capere alga re. oculos delectare od. pascere alga re. voluptatem ex alga re oculis percipere. fructum capere oculis ex alga re (durch Beschauen): sich eine Au. verschaffen, spectaculum (zB. egregium) capessere oculis (bei den Romif. dare oculis epulas): ich hatte meine Au. an dem Tode meines Feindes, der Tod meines Feindes war eine Au. für mich, pavi oculos spectata inimici morte: 60.000 Mann fielen zu seiner Au., sexaginta milia oblectationi oculisque ejus ceciderunt.

Augenweite, bis auf, qua visus est; quo longissime oculi conspectum ferunt.

Augenwimper, cilium. — Plur., cilia; pili palpebrarum.

Augenwinkel, angulus oculi. — der rechte, linke Au., dextra, laeva pars oculorum.

Augenwinken, das, oculorum mutus. — nictatio (das Blinzeln). — **Augenwonne**, f. Augenweide.

Augenzahn, dens caninus.

Augenzeuge, spectator (der Zuschauer bei etw., zB. spectator laudum tuarum [seiner rühmlichen Thaten] fui). — spectator et testis od. testis et spectator (der dasjenige, was er bezeugt, gesehen hat, auch v. Local. [f. Mela 1, 13, 1]; so wie bl. testis [f. Mela 2, 3, 6]; ungem. u. wohl nur scherz. oculatus testis, Ggk. auritus testis [der Ohrenzeuge], Plaut. truc. 2, 6, 8 [476]). — arbiter (der anwesende Zeuge, Zuschauer, Mitwiffer, Beobachter u. dgl., zB. ohne Au., sine arbitro od. arbitris; remotis arbitris [nachdem die Au. entfernt worden]). — testis certus, locuples, idoneus, bezeichnen den moralischen Werth des Zeugen, gehören also nicht hierher. — **Au. seyn** u. dgl., auch unscr. durch videre, coram videre od. cernere, oculis suis videre; vgl. Sen. nat. quaest. 4, 3, 1: Ex his me testibus numero secundae notae, qui *vidisse* quidem se (Augenzeuge gewesen seyn) negant, sed *audisse* (vom Hörensagen haben); u. Cic. Verr. 1, 49, 130: de quo non *audire* aliquando (von Andern hören), sed *videre quotidie* (täglich Augenzeuge seyn) possemus; u. Cic. Brut. 57, 208: deinde magni interest, *coram cernere* me (Augenz. zu seyn), *quem admodum* adversarius de quaere re asseverat; u. Caes. b. G. 6, 3, 4: illum (imperatorem) adesse et *haec coram cernere* existimate; u. Gell. 5, 14, 4: hoc autem neque *audisse* neque legisse, sed *ipsum sese* in urbe Roma *vidisse oculis suis* confirmat; vgl. Curt. 5, 4 [14], 10: *auditurne an oculis*

comperta haberet (ob er von Hörensagen oder als Augenzeuge wisse) quae diceret. — von Augenzeugen wissen, ab iis, qui coram viderunt, comperisse.

Augiasstall, Augiae stabulum. — den Au. ausmisten, regium stabulum egerere; Augiae regis stercus bovine purgare (zB. uno die). — Sprüch. einen Au. ausmisten, reinigen, Augiae cloacas purgare, Sen. apoc. 7 *extr.*

Augur, augur. — zum Au. gehörig, auguralis.

Auguramt, auguratus. — **Augurbuch**, liber auguralis; commentarii augurum: als Titel, de augurandi disciplina. — **Augurium**, augurium (zB. capere, accipere, nunciare). — **Augurrecht**, jus augurale. — **Augurstab**, lituus.

August, Monat, Augustus, mensis Augustus. — Sextilis, mensis Sextilis (zur Zeit der Republik). — die Kalenden des Au. = der erste Au., kalendae Sextiles (Augustae): die Nonen des Au. = der fünfte Au., nonae Sextiles: die Iden des Au. = der dreizehnte Au., idus Sextiles od. Augustae: der letzte Au., pridie kalendas Septembris.

augustisch, Augusti (des Augustus). — *Augusti tempore usitatus (zur Zeit des Augustus üblich).

Augustinermönch, *monachus ordinis S. Augustini ascriptus.

Augustischein, *interlunium Augusti.

Aurifel, *primula auricula (L.).

Auripigment, auripigmentum.

aus, 1) *Praepos.*: 1) zur Bezeichnung des örtlichen Ausgehens und des Erkenntnisgrundes: ex. — de (von ... her, von ... ab). — ab (von ... weg). — Nach den Verben, welche mit ex od. de zusammenge-setzt sind, steht zum. auch blos der Abl., zB. egredi ex cubiculo u. bl. egredi cubiculo, exire e od. de vita u. bl. exire vita. — Dagegen stehen die Namen der Städte u. Dörfer u. das Wort domus nach allen Verben der Bewegung im bl. Abl. (wenn nicht durch ab od. ex die Bewegung von ... weg, von ... her stärker hervorgehoben werden soll; vgl. Hand Tursell. 1, p. 10), zB. egredi Romā, exire domo. — Ist die Präposition im Deutschen dem Namen einer Stadt zc. vorge-setzt, um die Abstammung einer Person aus derselben zu bezeichnen, so wird im Lat. gem. statt des Ortes mit der Präposit. das Adjectiv. desselben zur Person gesetzt, zB. Lycurgus aus Sparta, Lycurgus Spartanus: Perikles aus Athen, Pericles Atheniensis. Selten steht die Präposit. mit dem Orte, wie Liv. 1, 50, 3: Turnus ab Aricia = Turnus Aricinus. — 2) zur Angabe des Beweggrundes: ex. — ab (von wegen). — per (mittelbar durch, zB. per avaritiam decipere). — propter. ob (wegen, aus Veranlassung, zB. propter timorem: u. ob eam causam). — aus Spott die Zunge herausstrecken, linguam ab irrisu exserere: aus dieser od. derselben Ursache, ex ea od. eadem causa: aus welcher Ursache, qua de causa; qua de re (class. nicht qua ex causa, qua ex re). — Zum. steht jedoch blos der Ablat., zB. aus Furcht, aus Haß, timore, odio. — Häufig aber der Ablat. mit Participien, die den Beweggrund noch stärker hervorheben, zB. aus Haß, ductus odio: aus Neigung zur Philosophie, philosophiae studio ductus: aus Scham, aus Treulosigkeit, pudore, perfidiā adductus: aus Furcht, metu coactus, permotus: aus Mitleid, captus misericordiā: aus Unpäßlichkeit, valetudine impeditus: aus Lernbegierde, discendi studio impeditus (zB. nehme ich mich Zmö. nicht mehr an, desero alqm): aus Thorheit, stultitiā occaecatus: aus Scham, verecundiā deterritus: aus Liebe zu ihm, coactus caritate ejus: aus Liebe zur Gattin, amore conjugis victus. Vgl. Nägeles. Stil. S. 330. — Auch durch eine Wendung

mit dem Verbum finit., 3B. aus Liebe zu dir wünschte ich, daß ic. me impulsi caritas tui, ut vellem m. folg. Acc. u. Infinit. — Zum. durch den subj. Genitiv, 3B. Beschuldigung aus Neid, crimen invidiae. — 3) zur Angabe des Stoffes, aus welchem etwas gemacht wird od. besteht: ex, 3B. ein Halsband aus Gold u. Edelsteinen, monile ex auro ac gemmis. — aus dem raschesten Krieger ein Zauderer werden, cunctatorem ex acerrimo bellatore fieri: aus einem Armet einen reichen Mann machen, locupletem ex egenti efficere; egentem divitem facere: aus nichts wird nichts, de nihilo nihil fit. — was soll aus ihm werden? quid illi od. illo od. de illo fiet? — Doch ist zu bemerken: a) daß gew. noch ein Partic. wie factus, expressus im Lat. mit der Präposit. verbunden wird; 3B. eine Statue aus Erz, statua ex aere facta: ein Bildniß aus Gold, simulacrum ex auro; simulacrum ex auro expressum. — b) daß statt des Substantivs mit der Präposit. oft das Objectiv des Stoffes steht, 3B. aus Gold, aureus: aus Silber, argenteus. — II) Adv., in Verbindungen mit Verben, s. die folg. Zusammenhangungen mit **aus**. — weder aus noch ein wissen, s. wissen.

ausackern, s. aufackern no. I.

ausantworten, s. auslesern.

ausarbeiten, I) vertieft Arbeit machen: exsculpere (mit dem Grabstichel). — dolare, edolare (behauend mit der Art). — wohl ausgearbeitet, exasciatus (wohl ausgehauen, Plaut. asin. 2, 2, 93 [360]). — II) bearbeiten, verfertigen: a) übh.: conficere, perficere (zu Stande, zur Vollkommenheit bringen). — elaborare (sich abmühend etwas zu Stande bringen, wenn auch bei Cicero bloß im Partic. Perf. Pass. üblich, doch in der nachaug. Prosa im Tempus finit. sicher; vgl. Frotscher zu Quint. 10, 4, 4). — componere (verfertigen). — conscribere (schriftlich aufsetzen). — commentari (etwas Durchdachtes schriftlich darstellen, entwerfen). — elucubrare (bei Licht, des Nachts mit Anfirengung bearbeiten). — edolare (aus dem Größten arbeiten, Cic. ad Att. 13, 47, 1). — etwas Tüchtiges an, dignum aliquid elaborare et efficere: ein Werk ist noch nicht völlig ausgearbeitet (ausgefertigt), manus extrema non accessit operi: eine sorgfältig ausgearbeitete Rechtsache, causa diligenter elaborata et tamquam elucubrata: eine den Gebanten und dem Ausdruck nach schön ausgearbeitete Rede, oratio sententiis et verbis ornata et perpolitata. — b) prägn., die Speisen ausarb., d. i. gehörig verdauen, cibos conficere, concoquere.

Ausarbeitung, die, I) Bearbeitung: confectio (das Zu-Stande-Bringen). — conscriptio (schriftliche Abfassung). — cura (Besorgung einer Schrift). — Lu. einer Geschichte, exaedificatio historiae: die Lu. eines lateinischen Lexikons übernehmen, *Lexicon Latinum condendum suscipere. — II) das Ausgearbeitete selbst: scriptum (Geschriebenes übh.; nicht gut scriptio). — liber, libellus (ein ein Ganzes ausmachender Aufsatz, eine Schrift, ein Schriftchen, eine Brochüre u. dgl.). — commentatio, commentarius, u. (kleinere) commentariolum (eine gelehrte Abhandlung, e. beschreibender, schildernder zc. Aufsatz, e. Denkschrift u. dgl.). Vgl. „Aufsatz“.

ausarten, degenerare (von seiner Art abgehen). — degenerare in feritate (wider wild werden, v. Büumen). — degenerare a parentibus (von den Eltern an, von Sündern). — mores mutare (die Sitten ändern). — depravari in pejus mutari od. verti (verschlechtert werden, depr. v. leb. Wesen u. Lebl., die ändern nur v. Lebl.). — mutari, permutari (üb. sich ändern, v. Pflanzen, Sämereien zc.). — in etw. an., abire ad alqd; mutari in alqd. — Ernst artet

oft in Trübsinn aus, seueritas saepe in tristitiam procedit. — **ausgeartet**, degener. — efferatus (verwidert).

Ausarten, das, der Sämereien, permutatio seminum.

ausästen, einen Baum, arborem intervellere. — arborem collucare od. interlucare (lichten).

Ausästen, das, -ung, die, interlucatio.

ausathmen, I) v. entr. animam respirare et reddere; animam reddere respirando. — aus- u. einathmen, anhelitum reddere et per vices recipere; animam od. spiritum recipere: ein- u. ausathmen, attrahere et reddere animam. — II) v. tr. eflare (3B. die Seele, animam).

Ausathmen, das, respiratus.

ausbacken, bene coquere; percoquere. — nicht ausgebackenes Brot, panis aqua madens.

ausbaden, utiq. = entgelten; 3B. das werde ich au. müssen, istaec in me cudetur faba (Ter. eun. 2, 3, 90 [381]): du wirst alles au. müssen (was du selbst begangen hast), tibi omne exedendum erit, quod tute intriveris (Ter. Phorm. 2, 2, 4 [318]).

Ausbau, exaedificatio (bildl. bei Cic. de or. 2, 15, 63).

ausbauen, exaedificare; peraedificare. — ein noch nicht ausgebautes Haus, aedes inchoatae.

Ausbauen, das, -ung, die, s. Ausbau.

ausbedingen, pacisci, depacisci (auch m. folg. ut od. ne). — excipere, recipere (ausnehmen, erstes auch mit folg. ne, quo minus). — stipulari (sich etwas förmlich zusagen, zusichern lassen). — pangere (festsetzen, bestimmen, mit folg. ut od. ne). — **ausbedungen**, pactus.

Ausbedingen, das, -ung, die, pactio. — stipulatio (das Sich-Förmlich-Zusagen-Lassen).

ausbeizen, erodere (ausfressen, v. beizenden Dingen).

Ausbesserer, refactor.

ausbessern, reficere. — reparare (wieder herstellen in den vorigen Zustand). — in melius restituere (in bessern Zustand setzen; alle drei 3B. ein Gebäude). — reconcinare (vorher Ganzes wieder gehörig zusammensetzen, wieder zurecht machen, ein Kleid: übr., ein Haus, s. Cic. ad Qu. fr. 2, 6, 3: tribus locis aedifico, reliqua reconcinno, lasse ich ausbessern). — sarcire, resarcire (Schadhaftes, Zerrißenes flicken, ein Faß, Haus, Dach, Kleid zc.). — emendare (von Fehlern befreien, verbessern, eine schriftliche Arbeit). — retractare (wieder durchsehen und daran bessern, eine Schrift).

Ausbessern, das, -ung, die, resectio. — satura (das Flicken). — der Lu. bedürfen, refectionem desiderare: die noch übrige Zeit des Jahres auf die Lu. der Mauern u. Thürme verwenden, reliquum anni tempus muris turribusque reficiendis consumere.

ausbengen, einer Sache, declinare alqd od. ab alqa re (Ggß. appetere alqd).

Ausbengen, das, declinatio (Ggß. appetitio; abjol., od. m. Genit., 3B. periculi).

Ausbeute, metallorum fructus, pecunia, quae ex metallis reddit (Lu. aus den Bergwerken). — vetigal, redditus (feste Einkünfte). — quaestus (Erwerb). — lucrum (Gewinn). — fructus (Genuß von etwas). — die Komiker enthalten manche Lu., habent comici quaedam, quae possis decerpere.

ausbeuteln, 3md., exinanire alqm (3B. reges atque omnes gentes: u. alqm omni ratione exin. ac perdere); bei den Romif. exenterare alcjs marsupium (Plaut. Epid. 2, 2, 2 [178]); alqm emungere (Caecil. Stat. bei Cic. de amic. 26, 99).

ausbeuten, e. Bergwerk, den Boden zc., exercere. — eine Schrift, excerpere. — e. Schriftsteller, alejs scrinia compilare. — etw. zu etw. au., alq̄ re abuti ad alqd: etw. für sich au., alqd ad suum usum transferre.

ausbezahlen, f. auszahlen.

ausbiegen, aus dem Wege, declinare, deflectere de via.

ausbieten, I) Jndm. die Miethwohnung aufkündigen: hospitium alci renunciare. — II) zum Kauf anbieten, f. „feil bieten“ unter „feil“.

Ausbieten, das, I) Aufkündigung der Miethwohnung: *renunciatio hospitii. — II) = Feilbieten, das, w. f.

ausbilden, figurare (körperlich gestalten). — fingere (bilden). — conformare (harmonisch =, kunstvoll bilden; beide Körper u. Geist). — excolere (sorgfältig bearbeiten, verfeinern, den Geist, das Gedächtniß). — expolire (gehörig abglätten, verfeinern, zB. alqm omnibus doctrinis). — erudire (aus dem Zustande der Rohheit heraus = und weiter bringen, zB. artem; Ggß. artem aperire, anbahnen). — eine ausgebildete Frucht, certus ac deformatus fructus: ein an allen Gliedern ausgebildetes Kind, infans omnibus membris expressus. — die Stimme au., fingere vocem: die Kräfte au., perficere et constituere vires. — Jnd. od. sich au., f. bilden.

Ausbilden, cultus (die auf etwas gewandte Pflege, zB. honestarum artium: u. animi). — expolitio (Abglättung, Verfeinerung der Rede, Feile). — von der Pflege des Körpers sich zur Au. des Geistes wenden, a corporis cura ad excolendi animi studium transgredi: die Au. des Gedächtnisses vernachlässigen, memoriae minus studere.

ausbitten, sich etwas von Jnd., rogare alqm alqd od. alqm ut etc. (anfragend bitten, um etwas ersuchen, sich als Gefälligkeit, als Gnade zc. ausbitten). — petere alqd ab algo od. alqm ut etc. (bitend verlangen, auch schriftlich, per literas). — postulare alqd ab algo od. ab algo ut etc. (aus Gründen des Rechts und der Billigkeit verlangen, begehren). — sich Bedenkzeit, eine Gnade au., f. Bedenkzeit, Gnade.

ausblasen, I) aushauchen: efflare; expirare. — II) auflösen: extinguiere. — Jndm. das Lebenslicht au., animam alci extinguiere; auferre alci spiritum.

ausbleiben, I) auswärtig bleiben: non redire. non reverti (nicht zurückkehren). — desiderari (vermißt werden). — über Nacht au., auswärtig übernachten, foris pernoctare (nachau. abnoctare). — II) nicht zur bestimmten Zeit kommen, a) v. Pers.: non venire (nicht kommen übh.). — non adesse (nicht da seyn). — deesse (weg seyn, nicht da seyn, wo man erscheinen sollte, zB. vor Gericht). — frustra expectari (vergebens erwartet werden, nicht kommen, obgleich man erwartet wird). — emanere (über die Urteilszeit ausbleiben, v. Dienern u. Soldaten, J Ct.). — non respondere (eig. bei Verlesung seines Namens nicht antworten; dah. nicht erscheinen, von Befragten, von Soldaten zc.). — se non sistere (sich nicht stellen, wo man erscheinen soll, zB. vor Gericht). — morari (Verzug machen, zögern, nicht so gleich kommen, Ggß. venire, zB. quum morarentur jumenta). — cessare (über die Zeit zurückbleiben, säumen, zB. si tabellarii non cessarint). — lange au., sero venire (zB. beim Rendezvous, ad constitutum). — beim Termin au., ad diem od. ad vadimonium non venire; vadimonium deserere. — b) v. Lebl.: cessare (über die Zeit zurückbleiben, v. Wasser zc.). — intercludi (abgeschnitten werden, v.

Zufuhr, v. Athem zc.). — non afferri (nicht gebracht werden, nicht ankommen, v. Briefen). — non solvi (nicht bezahlt werden, v. Zinsen, v. Sold zc.). — non provenire. non exire (nicht zum Vorschein kommen, v. Pflanzen). — das Wasser bleibt aus, rivus cessat; aquae cursus interpellatur: die Stimme bleibt mir aus, vox me deficit: der Athem bleibt aus, spiritus od. anima intercluditur; via spiritus intercluditur: das Fieber bleibt aus, febris remittitur, desit, decessit, non redit: ganz, febris ex toto remittitur. — die Strafe wird (dir) nicht au., haud (od. non) impune ferēs; hoc tibi non sic abibit: die Strafe bleibt niemals aus, sequitur poena scelus. — es kann nicht au., daß zc., fieri non potest, quin etc.

Ausbleiben, das, im Allg. durch non adesse (zB. keine Entschuldigung des Ausbleibens sei einem Bürger triftig genug vorgekommen, nemini civi ullam quominus adesset satis iustam excusationem esse visam). — emansio (das Au. der Soldaten über die Zeit des Urfaufs, J Ct.). — mora (der Verzug). — das Au. beim Termine, vadimonium desertum. — das Au. des Soldes, stipendii inopia: das Au. des Athems, interclusio animae: das Au. des Fiebers, febris remissio, intermissio (letzteres, wenn es von Zeit zu Zeit aussetzt).

Ausbleiber, erro (der Herumläufer, der nicht zur gehörigen Zeit nach Hause zurückkehrt, v. Sklaven). — der Au. über die Urfaufszeit, emansor (J Ct.).

ausbleien, plumbo replere (zB. foramen dentis exesi).

ausblühen, deflorescere (auch uneig.).

ausbluten, I) intr. aufhören zu bluten; zB. die Nase hat ausgeblutet, sanguis ex naribus fluere desit: die Wunde hat ausgeblutet, vulnus sanguinem fundere desit. — II) tr. = verbluten, w. f.

ausbogen, -bognen, sinuare.

ausbohren, I) hohl machen: efforare (zB. einen Baumstamm, truncum). — II) durch Bohren herausbringen: exterebrare.

ausborgen, f. ausleihen.

ausbrausen, defervescere (eig. u. uneig.). — saevire desinere (v. Sturm). — considere (sich liegen, uneig., v. Zorne, v. der Leidenschaft).

ausbrechen, I) v. tr.: I) durch Brechen herausnehmen: evellere. — Jndm. einen Zahn au., dentem alci evellere, excipere: einen Stachel au., aculeum evellere: Steine au., lapides e terra excidere: die Hürangeln au., cardines efringere foribus: e. Baum au., f. abästen, ausästen: Früchte au. (damit die übrigen besser gedeihen), poma intervellere. — 2) durch Erbrechen von sich geben: evomere; ejicere; vomitu reddere od. egerere. — II) v. intr.: A) eig., sich mit Gewalt aus einem Orte befreien, f. durchbrechen (no. II). — B) übtr., schnell entstehen, gewaltsam hervor kommen: nasci (entstehen = erzeugt werden, von Zähnen, Ausschlägen zc.). — oriri. exoriri (entstehen = zum Vorschein kommen, v. Zähnen, Feuersbrunst, Krankheit, Krieg zc.). — venire. advenire (herankommen, hereinbrechen, ven. zB. v. Uebeln, v. Krankheit, v. Schmerz zc., adven. zB. v. Krankheit, Gefahr, Uebeln zc.). — erumpere (plötzlich hervorbrechen, = ans Licht treten) (dah. nie, wenn „ausbrechen“ bloß = „entstehen“), zB. v. heftiger Krankheit, einer Verschwörung, f. unten). — exardescere (entbrennen, von Krieg, Aufruhr; dann von heftigen Affecten, wie Zorn zc.). — conflare (angefacht werden, v. Krieg, Aufruhr, Verschwörung zc.). — Vgl. Feuer, Gelächter, Krankheit, Schimpfreden, Wort u. a. mit „ausbrechen“ verbundene Substantiva. — ungeheut au., se proripere ac projicere (zB. von d. libido [bösen Lust], f. Cic. fin. 2,

22, 73). — in etw. au., durch coepisse m. Infinit., 3B. in heftiges Weinen (heftige Thränen) au., flere vehementius coepisse: in Murren über etw. au., fremere adversus alqd coepisse: in den Ruf (laut in die Worte) au., clamare coepisse m. folg. Acc. u. Infinit. — seinen Aergcr, Zorn zc. gegen Jmd. au. lassen (= auslassen), f. Aergcr, Zorn zc.

Ausbrechen, das, =ung, die, I) tr.: evulsio (eines Zahnes zc.). — II) intr. f. Ausbruch, Durchbruch.

ausbreiten, I) eig.: pandere. expandere. dispandere (auseinanderspannen, =breiten; pandere bes. auch zum Treten au., 3B. uvas in sole). — extendere (ausspannen, ausstrecken). — diffundere (nach verschiedenen Seiten hin gleichf. ausgießen, wie: ein Baum die Aeste). — spargere (gleichf. ausstreuen nach verschiedenen Seiten hin, wie: ein Baum Aeste). — sternere (auf den Boden hinbreiten). — explicare (sich entfalten lassen, 3B. copias, naves, aciem). — dilatate (nach allen Seiten in die Weite ausdehnen, erweitern, 3B. castra, cicatricem). — proferre (weiter hinausgehen, 3B. fines, imperium). — propagare (der Größe nach verlängern [= die Grenze von etw. weiter sieden), 3B. fines, imperium). — augere (vermehrten, 3B. die Macht des Vaterlandes, opes patriae). — die Arme, die Hände au., f. ausstrecken. —

sich ausbreiten, se pandere. se expandere. pandi. expandi (Gsgf. se artare). — diffundi. se diffundere (v. Bäumen u. flüssigen Körpern). — se spargere. spargi (v. Bäumen, Wurzeln zc.). — diffundi et patescere (sich ausdehnen u. offen stehen, v. Wege). — late vagari (weit umherstreifen, v. Menschen). — explicari. se explicare (sich entwickeln, v. e. Schlachtordnung, v. Weibern u. dgl.). — serpere (sich gleichf. fortschleichen, unvermerkt sich ausbreiten, 3B. paulatim). — sich über e. Ort au., se diffundere per alqm locum (sich gleichf. nach allen Seiten hin ergießen, v. Aesten); se effundere in alqm locum (sich in e. Ort gleichf. ergießen, v. Menschen); spargi per alqm locum (auf e. Orte sich zerstreuen, v. Menschen); vagari, evagari per alqm locum (umherstreifen, v. Menschen u. Pflanzen). — ein Baum breitet sich weit aus, arbor vastis od. patulis diffunditur ramis: der Lattich zc., lactuca in latitudine se diffundit: der Weinstock breitet sich vielfach aus, vitis serpit multiplici lapsu et erratico. — sich weiter au., latius se pandere: weit u. breit, longe lateque se pandere: unvermerkt sich weiter au., latius serpere; latius et altius serpere (v. Geshwürren). — II) uneig. = verbreiten, w. f. — **ausgebreitet**, patulus (eig., in die Breite ausgezöhnt, bes. von Aesten u. Bäumen). — patulis diffusis ramis (eig., seine Aeste weit ausdehnend, von Bäumen). — diffusus (eig., ausgebreitet, ausgezöhnt, weit, von Bäumen, Umzäunungen zc.; dann uneig., weitläufig zc., weit verbreitet, 3B. opus [Schriftwerk], laus). — multiplex (vielfältig, 3B. alajs rei scientia). — magnus (groß, 3B. opes). — au. Macht, late patens imperium: au. Macht, Ansehen besitzen, largiter posse: au. und nicht einseitige Geshrjamkeit, *eruditionis copia et varietas: (ein Mann) von au. Geshrjamkeit, abundans doctrinā: e. au. Bekannthschaft, *notitia multorum: (e. Mann) von au. Bekannthschaft, multis notus.

Ausbreiten, das, =ung, die, extensio (Ausdehnung, Vitr. 9, 1, 13). — propagatio (Erweiterung, 3B. finium imperii).

ausbrennen, I) v. tr.: 1) das Innere einer Sache verbrennen: einen Zahn au., *dentem ferro adurere, donec emoriatur. — 2) gehörig brennen: excoquere (3B. lateres). — von der Sonne recht aus-

gebrannt werden, solis ardoribus exuri (v. Local.). — II) v. intr.: 1) innerlich verbrennen: conflagrare (3B. v. d. Erde). — 2) zu Ende brennen: consumi. — consumptum exstingui (ausbrennen u. ausgehen, 3B. consumptus ignis exstingitur). — die Lampe ist ausgebrannt, lucerna exusta est.

ausbringen, I) herausbringen: a) übh.; 3B. ich kann die Handshuhe nicht au., *digitalia detrahare non possum. — b) = ausbrüten, w. f. — II) bestannt machen: efferre in vulgus, u. bl. efferre, enunciare (ausstragen, bes. Geheimnisse). — vulgare. evulgare (verbreiten). — Jmdm. eine Geshundheit au., f. Geshundheit.

Ausbruch, I) das Hervorbrechen: eruptio (3B. des Aetna, Aetnaeorum ignium). — conflagratio (das Aufgehen in Flammen, 3B. Vesevi montis). — initium. principium (Anfang, 3B. des Krieges). — adventus (die Ankunft, das Kommen eines Uebels, 3B. malorum). — der beständige Au. des Aetna, perpetui Aetnae montis ignes: beim Au. des Krieges, bello erumpente; bello exorto: nach dem Au. des Krieges, facto initio belli: beim Au. der Krankheiten, morbis venientibus: schon einige Jahre im Au. begriffen seyn, gliscere jam per aliquot annos (v. Krieg): der Au. des Krieges ist nahe, res ad arma spectat: zum Au. kommen, f. ausbrechen no. II, B: den Au. der Freude nicht mäßigen, zurückhalten können, superfundenti se laetitiae temperare non posse: den Au. der Empfindungen zurückhalten, motus animi cohibere. — „Ausbrüche“ eines Affectedes oft durch den Flu. des Affectes, 3B. Au. des Zornes, irae: Au. der Bemunderung, admirationes; laute, clamores et admirationes. — II) eine Art des besten Weins: protrōpium (bei den Alten = Vormost, ungefeilterer Most).

ausbrüten, I) eig., Eier, ova od. ovis incubare. auch bl. incubare (über den Eiern sitzen u. brüten); ova excludere od. excudere (fertig brüten, so daß die Jungen herauskommen): Junge, pullos ex ovis excudere; pullos excludere; auch bl. excludere. — Eier au. lassen, ova incubanda subjicere: das Männchen hilft au., adjuvat mas incubare. — II) übtr.: coquere. concoquere (gleichf. brauen, schmieden, 3B. consilia clandestina). — moliri. machinari (zu bewerkstelligen suchen, u. zwar mol. mit dem Abbeqr. der Mühe u. Anstrengung, mach. mit dem der List, 3B. mol. dolium, mach. aliquam astutiam). — comminisci (aus-sinnen, vulg. aussheden, 3B. mendacium, tantum scelus). — ementiri (lügen sich ausdenken, = aus-sinnen, 3B. aliquid). — gegen Jmd. etwas au., excoquere, moliri, machinari alci alqd.

Ausbrüten, das, =ung, die, pullatio (eig.). **Ausbund**, decus (die Zierde, der Stolz, 3B. Maecenas, decus equitum). — columnen (gleichf. der Grundpfeiler, 3B. andaciae). — caput (das Haupt, der Oberste, 3B. der Schurken, scelerum). — Außerdem durch insignis, Adv. insigniter (hervorstehend), eximius, Adv. eximie (ausnehmend), egregius, Adv. egregie (außerlesen), excellens, praestans, Adv. excellenter (hervorragend), 3B. ein Au. v. Schönheit, insignis ad pulchritudinem; eximius pulchritudine; mirae pulchritudinis; excellens formā; formā eximiam od. egregiam od. excellentem; omnibus simulacris emendatior (mehr als bildschön). — ein Au. von Häßlichkeit, homo insignis ad deformitatem: ein Au. von Unverschämtheit, homo insigniter impudens; homo impudentissimus: er ist ein Au. von Lasterhaftigkeit u. Tugend, nihil illo est excellentius vel in vitii vel in virtutibus. — ein Au. aller Schelme, veterator magnus.

ausbündig, durch die unter „Ausbund“ angegebenen Adjectiva u. Verbia.

ausbürsten, *penicillo purgare od. extergere.
ausbüßfen, poenas luere od. dare alejs rei.
Vgl. „ausbaden“.

ausdampfen, evaporare. exhalare (ausdünften übh.).

Ausdampfen, das, -ung, die, der Erde, evaporation. - exhalatio (feine Ausdünstung jeder Art).

ausdampfen, f. auslöschfen.

Ausdauer, perennitas (das Dauern, Sich-Halten das Jahr hindurch, von Früchten z.). - permansio, in etw., in alq re (das Verbleiben fort u. fort). - perseverantia. pertinacia. assiduitas (Beharrlichkeit, f. das. den Unterfch.). - patientia (Geduld, gew. m. Genit. mori n? zB. laboris, laborum). - labor (Arbeitsfähigkeit, Ausdauer in Arbeit u. Anstrengung, f. Kramer zu Caes. b. G. 4, 2, 2). - virtus (männliche Kraft u. Au. bei Beschwerden übh.); verb. assiduitas et virtus. - männliche Au. besitzen, inest alicui virilis patientia.

ausdauern, 1) v. tr. = aushalten, ertragen, w. f.

— II) v. intr. durare. perdurare. obdurare. - sustentare (Stand halten, bes. im Kampfe, im Kriege au.). - perennare (von Pflanzen, die im Winter nicht absterben; das. im Winter ausdauernd, perennis). - permanere (fort u. fort verbleiben, zB. in officio). - bei Jmd. au., apud alqm perdurare: im Uebel au., malis sufficere: in Gefahr au., in periculo constanter agere: in Mühseligkeiten, labores exanclare (f. ausdulden). - **ausdauernd**, patiens laboris (aushaltend bei Strapazen, v. Pers.). - pertinax (beharrlich, v. Pers., auch bei etw., in alq re, adversus alqd; u. v. Abstr., zB. virtus). - permanens (fort u. fort in einerlei Haltung verbleibend, zB. vox). - **Ausdauerer**, das, f. Ausdauer.

ausdehnbar, qui, quae, quod extendi potest. - ductilis (was sich dünn schlagen läßt, aes).

ausdehnen, extendere (im Allg.). - distendere (auseinanderdehnen, hominem, aciem). - pandere. expandere (ausbreiten). - explicare (entfaltend ausbreiten, aciem, naves). - amplificare (an Umfang weiter machen, urbem). - proferre. propagare. promovere (eine weitere Ausdehnung geben, imperium, fines, bis zu einem Orte, usque ad locum, loco tenus). - tenuare (verdünnen, die Luft). - ducere. producere (hingehen, der Zeit nach au.). - eine Unterhaltung au., sermonem longius producere: einen Beweis weiter au., argumentum pluribus verbis amplecti: eine ausgebehntere Bedeutung haben (von einem Worte), eine ausgebehntere Anwendung leiden (von einer Sache), latius patere: etwas auf Alles au., rem vulgare. - Dieses Unterfuchungsgericht wird auf alle Stände ausgebehnt, haec quaestio in omnes ordines perfertur. - **sich ausdehnen**, sese extendere. extendi od. distendi; se pandere od. expandere; pandi od. expandi; diffundi. patescere. diffundi et patescere (sich weit u. breit erstrecken); progredi (fortschreiten, zunehmen); pandiculari (mit Händen u. Füßen, sich dehnen, v. Menschen). - sich unvermerkt au., serpere (zB. paulatim). - in gerader Richtung sich au., recto tractu expandi (v. Local.). - sich auf etw. od. Jmd. au., pertinere ad alqd od. ad alqm (zB. ad omnes perturbationes animi: u. ad multos: sich weiter au., latius se pandere (zB. von den Flügeln [cornua] eines Heeres); latius patere (zB. von der Herrschaft); latius manare (v. e. System [ratio]); latius serpere (unvermerkt): sich (im Raume) au. wollen, majus spatium desiderare (zB. v. inclusus spiritus). - **ausgedehnt**, diffusus. - weit ausgebehnt, late patens: sehr

ausgedehnte Wälder, silvae in immensum spatium diffusae.

Ausdehnung, extensio (Erweiterung, Vitr. 9, 1, 13). - distentio (Auseinanderdehnung). - ambitus (Umfang, den eine Sache hat). - dimensio (die Ausmessung, die Ausdehnung, sofern sie gemessen wird, die Dimension, f. Macr. somn. Scip. 2, 2, 3 sqq., wo zB. omne solidum corpus trimā dimensione distenditur, hat eine dreifache Au.: linea, id est corpus unius dimensionis: u. corpus, quod duabus dimensionibus aestimatur, eine zweifache Ausdehnung hat). - von großer Au., longe lateque patens: der göttliche Geist in seiner absoluten Au., divini animi fusio universa. - von seiner Lage u. Au. auf dem Rücken des Berges Alba longa genannt werden, ab situ porrectae in dorso urbis Longam Albam appellari. - eine weitere Au. haben, latius patere (zB. v. Macht, Herrschaft, v. e. Worte): einer Sache eine unendliche Au. geben, alqd immensis finibus describere: seinem Beschluß eine größere Au. geben, plura decernere: eine Schlachtordnung zu gleicher paralleler Au. bringen, aciem aequare: an Au. zunehmen, amplificari (sich erweitern, extensio u. intensio, zB. v. e. Stadt, v. Störungen der Gemüthsruhe [perturbationes animi]): eine größere Au. gewinnen, f. „sich weiter ausdehnen“ unter „ausdehnen“: ein Gesetz in seiner vollkommensten Au. verstehen, legem quam plenissime interpretari (JCT.).

ausdenken, cogitare. excogitare. - cogitatione assequi. invenire (ausfindig machen, auffinden). - fingere. confingere. comminisci (erdenken, aushecken). - coquere. concoquere (ausbrüten, v. ugl.). - componere (erkünsteln, erfinden, zB. mendacia, crimen et dolum). - machinari (listiger Weise schmieden). - ementiri (lügenhaft erfinden). - Ränke au., dolos nectere, procludere (schmieden, konif.): zu Jmds. Untergang etwas au., ad alejs perniciem alqd cogitare. - **Ausdenken**, das, -ung, die, excogitatio. - inventio (die Auffindung).

ausdenken, f. auslegen.

ausdichten, f. ausdeuten.

ausdienen, contabulare.

ausdienen, emereri (übh.). - stipendia conficere od. emereri (v. Soldaten). - ein ausgedienter Soldat, miles stipendia emeritus od. militia jam perfunctus; miles, qui jam stipendiis confectus est; veteranus; missicius (der verabschiedet ist, Suet. Ner. 48): ein ausgedienter Soldat, der wieder zum Kriegsdienst einberufen worden, evocatus. - sein Jahr schon beinahe ausgedient haben, annum tempus prope jam emeritum habere. - ganz ausgedient haben, rude donatum esse (v. Gladiatoren, dann scherzh. übh. auch v. Andern); militia functum od. jam perfunctum esse. omnibus stipendiis functum esse (v. Soldaten).

ausdingen, f. ausbedingen.

ausdornern, tonare desinere. - detonare (Bildf. = austoben).

ausdörren, torreri (zB. solis ardore). - exarescere. exarefieri (austrocknen). - exuri (ausgebrannt werden, zB. solis ardoribus; alle v. Lebl.). - emacrescere. emacrari (mager werden, v. Menschen). - ganz ausgedorrt, vegrandi macie torridus (v. e. Menschen).

ausdörren, torrere. extorrere. - exsiccare (austrocknen). - exurare (ausbrennen, ausfengen, v. der Sonnenhitze, zB. loca exusta solis ardoribus). - excoquere (gleichf. auskochen, zB. aer candens excoquit corpora).

ausdrehfeln, torno excavare.

ausdrehen, extorquere (auch ein Glied, mit u. ohne den Zuj. de suo loco).

ausdrehen, das Getreide, frumentum terere, deterere. – Das Ausdrehen geschah bei den Älten auf verschiedene Art, daher Ausdrücke wie: messem peticis flagellare. spicas baculis excutere (mit langen Stöcken ausflopfen); spicas fustibus tundere od. cudere (mit Knütteln flopfen); frumentum pulvis tribularum deterere. messem tribulis exterere. e spicis grana excutere jumentis junctis et tribulo (vermitteltst einer Dreischmaschine, wahrsch. einer Art Walzen, die von Ochsen gezogen wurde, das Getreide auswalzen); spicas exterere pecudibus od. jumentorum unguis. spicas exterere grege jumentorum inacto. messem exterere eorum pressibus (durch Zugvieh oder durch Pferde austreten lassen). Vgl. Boß zu Virg. georg. 1, 178. p. 101 sq. u. die Hauptstellen Pl. 18, 30 (72), 296 sqq. Varr. r. r. 1, 52. Col. 2, 20 (21), 4 u. 5.

Ausdruck, I) die Handlung des Ausdrückens: enunciatio (eines Gedankens). – significatio (die Andeutung, Kundgebung, zB. quamquam [ad me literae quas misisti] exiguam significationem tuae erga me voluntatis habebant, obgleich in ihm [in deinem Briefe] nur ein schwacher Ausdruck deiner freundschaftlichen Gesinnung gegen mich enthalten war). – die Kunst des Au., ars enunciatrix: eine nichterne u. ungefühlte Rede, die nur zum Au. der Empfindungen des Geistes erfunden ist, oratio nuda ac rudis ad solos animorum sensus exprimendos reperta: ich lese mit Au. vor, affectus impono legens (Auson. edyll. 4, 49): seinen Gedanken Au. zeigen, sententiam verbis efferre: den Gedanken Aller Au. leihen, efferre (verbis) quae omnes animo agit (Tac. ann. 6, 9). – II) jedes Zeichen einer Vorstellung unserer Seele, od. einer Empfindung, a) ein hörbares: vox. verbum. vocabulum (ein Wort, s. das. die Synon.). – nomen, appellatio (Name, Benennung). – oratio (der Inbegriff vieler Ausdrücke, Wörter, die Rede). – ein gerichtlicher Au., vocabulum forense: ein Au. der Soldaten, vocabulum militare od. castrense: ein Au. der Schiffer, vocabulum nauticum: fremde u. ausländische Ausdrücke, peregrina et externa verba: schmüßige Au., verba sordida: erhabene Au., verba splendida: zierliche Au., verba exulta: gewählte Au., verba lecta, quaesita od. exquisita; dicendi lumina: studierte Au., verba apparatus: gedrauhete, unnatürliche Au., contortiones orationis: bestimmte Au., certa verba od. nomina: die treffendsten, bezeichnendsten Au., verba maxime cuiusque rei propria: gelinde Au., oratio lentior od. mollior; verba leviora (Vglz. harte, heftige, verba graviora). – einen Au. gebrauchen, eines Au. sich bedienen, s. gebrauchten: e. bestimmten Au. für etw. haben, certo nomine alqd appellare: nur Einen Au. für Alles haben, omnia unā appellatione significare: für diese beiden Begriffe haben die Griechen Einen Au., haec duo Graeci unō nomine appellant. – etwas in gewählten Ausdrücken sagen, dicendi luminibus ornare alqd: etwas in den gewähltesten Ausdrücken ordern, vortragen, electissimis verbis explicare, exponere alqd: in zierlichen Ausdrücken reden, eleganter dicere: in deutlichen, bestimmten, plane, expresse dicere: in schmeichelhaften Ausdr. über Jmd. sprechen, honorifico erga alqm sermone uti: sich die beleidigendsten Ausdrücke über Jmd. gegen Einen erlauben, nullis verborum contumelias parcere de algo in alqm: es geht etwas über allen Au., verbis alqd dici non potest: ich habe keinen rechten (gehörigen) Au. (für etwas), verbis satis dicere non possum: der vollständige Au.

(für etw.) steht mir nicht zu Gebote, fehlt mir, parum valeo verbo: ich bin um den Au. nicht verlegen, quemadmodum dicam non laboro: ohne Sache giebt es keinen Au., sine re nulla vis verbi est: das, wofür sich nicht leicht ein Au. findet, res ad eloquendum difficilis: sich durch übertriebenen Au. zu weit führen lassen, immoderatione verborum efferri: ich weiß keinen bessern Au. dafür (zu finden), magis proprie nihil possum dicere: das war dein Au. (dieser Au. hast du gebraucht), sic enim dixisti: nach eurem Au., ut vobis in ore est od. esse solet (nach Cic. ad Att. 6, 3, 7). – Oft wird „dieser, jener zc. Ausdruck“, bei wein er aus mehreren Worten besteht, im Latein. bl. durch die Pronomina bezeichnet, zB. dieser Au., hoc: diese beiden Au., haec duo: jene Ausdrücke, illa: jener Au. des Aristipp, illud Aristippeum: nichts besser als der in der latein. Sprache übliche Au. „aus seiner Gewalt herausgegangen“, den wir von denen gebrauchten, welche zc., nihil melius quam quod est in consuetudine sermonis Latini, quum exisse ex potestate dicimus eos, qui etc. (s. Cic. Tusc. 3, 5, 11). – dieser Au. fällt mir im Augenblick für das griechische ἀξιωμα ein, sic enim mihi in praesentia occurrit ut appellarem ἀξιωμα (Cic. Tusc. 1, 7, 14). – b) sichtbar: argutiae (der freie, die individuellen Lebensäußerungen wiedergebende Au. auf dem Gesichte des Menschen; auch der fräftige Au. auf einem Gemälde). – Augen, in denen ein Au. liegt, oculi arguti (s. vorher zu argutiae): darum liegt in den Augen ein sehr vielseitiger Au., quare oculator magna est moderatio. – mit Au. tanzen, commode od. eleganter saltare: mit Au. auf der Tibie blasen, scite cantare tibiis. – III) die Art sich auszudrücken in Rede u. Schrift, die Ausdrucksart, Ausdrucksweise, Redeweise: loquendi mos (die Sitte, Art zu reden, zB. gemeine, allgemine, communis). – dicendi modus (die Art u. Weise, die Manier, wie Jmd. sich ausdrückt, wie Liv. 2, 32, 8: Is prisco illo dicendi et horrido modo nihil aliud quam hoc narrasse fertur, soll in jenem alterthümlichen u. ungeschmückten Ausdruck [in jener ... Ausdrucks-, Redeweise] weiter nichts als folgendes erzählt haben). – dictio. dicendi genus (die Art der Darstellung der Gedanken durch die mündliche Rede übß.). – scribendi od. scripturae genus (die Schreibart). – elocutio. eloquendi genus (der kunstreiche mündliche Vortrag in Bezug auf Ausdrucksart), der rednerische den Gedanken gehörig entsprechende Ausdruck, ῥητορικ; vgl. Cornif. rhet. 1, 2, 3 u. Cic. de inv. 1, 7, 9). – oratio (die Rede als Ausdrucksweise, im Gegensatz einzelner Worte, zB. die stillstehende Fertigkeit in beiden Arten des Ausdrucks [Ausdrucksarten], utriusque orationis facultas). – sermo (die Sprache = die Sprech-, Redeweise). – stilus (die charakteristische Darstellungsweise, Manier eines Schriftstellers, seine Schreibart; vgl. Cic. Brut. 45, 167). – verba (die einzelnen Worte). – ein geschmackvoller Au., sermo elegans; orationis elegantia: ein geschmackvoller u. nüchternen Au., genus eloquendi elegans et temperatum (eines solchen sich stets bedienen, sequi): ein schlichter, knapper Au., orationis siccitas: der reine, nette, schmucklose Au., munditia orationis: schlechter Au., *dictionis villitas: ein ungewöhnlich guter lateinischer Au., *sermonis latini inusitata bonitas: Fülle im Au., copia dicendi: Abwechslung im Au., eloquendi varietas: Anmuth, Annehmlichkeit im Au., suavitas dicendi; suavitas orationis: Erhabenheit im Au., verborum granditas od. majestas od. splendor. – im Au. gewandt, verbis expeditus (gewandt seyn im Au., facile dicere): im Au. sorgfältig, verborum

diligentissimus: im Au. sehr genau, proprietatis in verbo retinentissimus. — durch den irrthümlichen Au. (die irrthümliche Ausdrucksweise) einen Fehler begehen, sermonis errore labi.

ausdrücken; 3B. ausgedruckt seyn (v. Schriften), *prelum reliquisse: noch nicht ausgedruckt seyn, *adhuc sub prelo esse.

ausdrücken, I) im Allg.: exprimere (3B. humorem ex nucibus amaris: u. sucum e semine: u. vinum palmis). — II) prägn.: A) durch Drücken entleeren: exprimere (3B. spongiam). — den nassen Schwamm trocken au., aquae plenam spongiam manu premere ac siccare. — B) durch Drücken darstellen: a) eig.: exprimere (3B. imaginem in cera: u. vultus cera, per aënea signa). — effingere (in bildsamen Stoffen abbilden, 3B. alqm cera); vgl. „abdrücken“. — b) übt., übh. wahrnehmbar machen: exprimere (dem deutschen „ausdrücken“ nur scheinbar gleich, und nur dann dafür zu setzen, wo es = durch Wort, Geberde od. durch den Strichstich zc. in offenbaren, deutlichen Umrißen darstellen, s. unten die Beispp.). — effingere (durch sichtbare Zeichen darstellen); verb. exprimere atque effingere. — notare (bezeichnen). — declarare (deutlich zu erkennen geben). — significare (andeutern). — appellare (benennen, s. Cic. Tusc. 1, 7, 14). — efferre, eloqui, mit u. ohne verbis (mit Worten fundgeben, ausdrücken). — dicere (sagen); überall da für „ausdrücken“ zu setzen, wo dieses phrasenologisch bloß den schlichten Begriff des Sagens enthält). — imitari (durch Nachahmung wiedergeben). — reddere, interpretari (wiedergeben in der Uebersetzung, s. „übersetzen no. I, 2“ das Nähere). — etwas mit Worten au., verbis dicere, efferre, eloqui; verbis exprimere (s. ob.), notare, declarare, demonstrare, significare: genau, vollständig au., verbis consequi, exsequi; alqd exprimere atque effingere verbis (genau u. deutlich vor Augen stellen, 3B. corporis cujusquam formam, Cornif. rhet. 4, 49, 63): eine Summe nur mit Zahlen notiren, nicht mit Worten au., summam notare, non perscribere (Suet. Gall. 5). — etw. in Versen au., alqd versibus dicere, persequi, exprimere (über expr. s. oben). — einen Gedanken au., sententiam efferre verbis: seine Gedanken, Gefühle au., dico od. eloquor od. effero quod sentio, quod animo agito; sensa exprimere dicendo (seine Gedanken durch die Rede klar u. deutlich schildern): seine Gedanken möglichst klar au., animi sensum quam apertissime exprimere: seine Gedanken (Gefühle) kaum stammelnd au., balbutiendo vix sensus suos explicare (v. e. Fieberkranken): seine Gedanken nicht geschmackvoll au. können, id quod sentio polite eloqui non possum: die gewichtvollsten Gedanken kurz au., breviter comprehendere gravissimas sententias: die Gefühle (auf e. Kunstwerk, einer Statue zc.) au. (= deutlich, sichtbar darstellen), animi sensus exprimere: durch Thiergestalten die Vorstellungen des Geistes au., per figuram animalium sensus mentis effingere. — dieselbe Sache bald auf diese, bald auf jene Weise au., eandem rem alio atque alio verbo efferre: e. Begriff durch mehrere gleichbedeutende Wörter ausdrücken, alqd notare pluribus vocabulis idem declarantibus: etw. weit besser mit lateinisch, als mit griechischen Wörtern au., multo melius alqd notare verbis Latinis quam Graecis: dieses drückt es nicht klar aus, hoc non satis plane dicit: dies wird im Griechischen so ausgedrückt, hoc his verbis a Graecis dici solet: etw. lateinisch au., alqd Latine dicere; alqd Latine exprimere (als Uebersetzer); alqd Latine declarare (verdeutlichend, v. e. Worte): etwas auf Lateinisch gut au., Latine dicere alqd aptis ver-

bis: wörtlich etwas (in einer Uebersetzung) au., exprimere ad verbum od. verbum de (e) verbo. — selbst der Trost deiner Briefe drückt das größte Wohlwollen aus, ipsa consolatio literarum tuarum declarat summam benevolentiam. — **sich ausdrücken**, loqui. dicere (reden, s. das. die Syn.). — verbis uti (sich der u. der Worte bedienen). — scribere (schreiben). — sich lateinisch au., Latina lingua loqui; Latine loqui, dicere, scribere: sich gut auf Lateinisch au. können, Latine scire: sich richtig au., apte dicere; *aptis uti verbis: sich verkehrt au., perverse loqui: sich zierlich u. fein au., ornate polite dicere: sich geistreich au., luculente dicere, scribere: unedel, putide dicere. — Plato drückt sich oft so aus, Plato saepe hanc orationem usurpat: darüber drückt sich Metrodorus noch besser aus, quod idem melioribus etiam verbis Metrodorus. — um mich so auszudrücken, ut dicam ita: um mich ganz gelinde auszudrücken, ut lenissime dicam: ich weiß mich nicht besser auszudrücken, magis proprie nihil possum dicere: so hast du dich ausgedrückt, sic enim dixisti. — auf seinem Gesichte drückt sich der Schmerz aus, signa doloris vultu ostendit: die Freude, vultus ejus prodit gaudia (vgl. „abspiegeln, sich“).

Ausdrücken, das, =ung, die, expressio (das Herauspressen).

ausdrücklich, apertus, dilucidus (deutsch). — definitus (bestimmt). — mit den ausdrücklichen Worten, his ipsis verbis (od. durch Adv., s. unten): unter, mit der au. Bedingung, daß, daß nicht zc., eā conditione, ut, ne etc. — Adv. aperte, dilucide, plane (deutsch, klar, mit klaren Worten). — diserte (bestimmt = mit auseinanderlegenden Worten; in dieser Bedeutung seit Liv., s. Fabri zu Liv. 21, 19, 3); verb. diserte et plane. — definite (bestimmt = mit bezeichnenden Worten). — diligenter (sorgfältig). — proprie (speciell, Ggfs. universe, 3B. Cic. ad Att. 5, 2, 1: cui deprecanti mea mandata cetera universe mandavi, illud proprie, ne pateretur etc.). — nominatim (namentlich, 3B. decernere, praecipere). — es steht ganz au. darin geschrieben, disertissime planissimeque in eo (decreto) scriptum est: ich sage au. „eurer“, vestrum plane dico: das Gesetz verbietet es au., ganz au., hoc lex vetat dilucide, plane, planissime: das jüliche Gesetz verbietet dies au., quod est lege Julia ne fieri liceat sancitum diligenter: das Gesetz gibt au. an, daß zc., aperte lex indicat mit folg. Objectf.: das Gesetz hat dem Pompejus au. die Erlaubniß gegeben, das Bürgerrecht zu schenken, lex definite potestatem Pompejo civitatem donandi dederat: oder lehrt die Vernunft nicht au. genug, daß zc., an ratio parum praecipit, m. folg. Objectf. — Zum. durch zwei Synon., 3B. ausdr. verlangen, appetere atque deprecere (s. Cic. Phil. 3, 13, 33: quod agendum atque faciendum, id non modo recusem, sed etiam appetam atque deprecam).

Ausdrucksart, s. Ausdruck no. III, Stil no. II.

ausdruckslos, languens, languidus (wie Gesicht, Stimme, Rede). — iners (vom Auge).

ausdrucksvoll, expressus (deutsch ausgedrückt). — significans (bezeichnend, von Worten). — fortis, (kräftig, von der Rede). — nervosus. gravis (kräftig, v. Redner). — argutus. loquax (sprechend zc., von den Augen, wohl auch vom Gesicht). — satis sententiam exprimens (den Sinn hinlänglich deutlich ausdrückend, v. Wörtern). — das Ausdrucksvolle des Gesichts, argutiae (s. Ausdruck no. II, b). — Adv. significanter.

Ausdrucksweise, s. Ausdruck no. III.

ausdunften, exhalare. — die Blumen duften Wohlgerüche aus, odores e floribus afflantur.

ausdunften, perpeti. perferre. — exanclare (gleichst. ausdunften, 3B. labores). — er hat ausgeduldet (dadurch daß er starb), *mors aerumnis ob. miseris ejus finem imposuit.

ausdunften, v. intr., exhalari. — evaporari (ausdampfen).

ausdunften, v. tr., exhalare. — expirare. — evaporare (ausdampfen).

Ausdünften, daß, **ung**, die, halitus. exhalatio. expiratio. aspiratio (von der Lu. der Erde). — evaporatio (das Ausdampfen rauchartiger Bestandtheile der Erde, des Schnees). — respiratio (des Waffers). — vapor (der Dampf der Erde zc.). — odor (der dunftende Geruch, 3B. cubiculi, Eutr. 10, 18). — schädliche Lu. der Erde, noxius terrae halitus; feuchte Lu. des Wassers, aquarum halitus humidus.

aussetzen, *occando evellere.

Auseinander, in der Zusammenfetzung mit Verben, dis... — ellipt., wolkt ihr gleich auseinander! etiam dispartimini! (v. Ringenden, Plaut. Curc. 1, 3, 33 [189]).

auseinanderbauen, non continuare (3B. domos).

auseinanderbegeben, sich, f. auseinandergeben.

auseinanderbersten, rumpi; dirumpi.

auseinanderblasen, diffilare.

auseinanderbrechen, I) v. tr.: a) entzweibechen: diffringere. — b) = abbrechen (no. I, B, 1), w. f. — II) v. intr. diffringi.

auseinanderbreiten, pandere. expandere. — dispandere (nach verschiedenen Seiten hin ausbreiten). — explicare (auseinanderfalten).

auseinanderbringen, disjungere. dirimere (trennen). — distrahere (gewaltfam trennen). — zwei sich Uarmende au., distrahere alqm e complexu alejs; divellere alqm a complexu alejs (beide gewaltfam).

auseinanderdehnen, distendere.

auseinanderfahren, a) fahrend od. (übr.) gehend: *in diversas partes avehi (hierhin u. dahin abfahren, v. Wagen, Schiffen u. v. Pers.). — diffugere (auseinanderstieben, schnell auseinandergeben, v. leb. Wesen). — b) playend, springend: dirumpi. — dissillire (nach verschiedenen Seiten hin springen, v. zwei od. mehreren Dingen; u. in zwei od. mehrere Theile zerspringen, v. e. Sache od. Pers.).

auseinanderfallen, dilabi.

auseinanderfalten, explicare. — expandere (auseinanderbreiten).

auseinanderfliehen, diffugere.

auseinanderfließen, diffiluere (von einem Fluß, sich in mehrere Theile theilen). — dilabi (zertrinnen, schmelzen).

auseinandergehen, sich, f. auseinandergeben.

auseinandergehen, I) eig.: discedere (im Allg., auch v. Lebl. = sich voneinanderthun, 3B. von der Erde, vom Himmel). — digredi (nach verschiedenen Seiten fortgehen, v. Pers.). — dilabi (unvermerkt auseinandergehen, 3B. v. Heereshaufen; dann v. Dingen, zerfallen, zerfließen, 3B. v. e. Haus, v. Eis zc.). — fatiscere (Risse bekommen, zerfallen, von Lebl.). — dehiscere (klaffend sich öffnen, 3B. von e. Wunde, von der Erde). — laxari (locker werden, 3B. von den Fugen [compages] eines Stuhles). — au. lassen, dimittere (entlassen, milites, consilium [Kriegsrath] u. dgl.): man geht, ging auseinander, disceditur, discessum est. — hier gehen die Wege auseinander, hinc diversae secantur viae. — II) übr., 3B. die Meinungen gehen auseinander, in diversum

sententiae tendunt; sententiae variantur: ihre Meinungen gingen sehr auseinander, inter eos magna fuit contentio.

Auseinandergehen, daß, discessus (auch des Himmels zc.). — digressio (Ggß. congressio).

auseinandergeliegen, (inter se) disjunctus. — ganz au., disjunctissimus maximeque diversus.

auseinanderhalten, distinere.

auseinanderhauen, discidere (ferro). — discindere (auch mit dem Zus. ictu, auseinandertrennen). — diffindere (auseinanderfalten). — dividere gladio od. ferro (mit dem Schwerte zertheilen, 3B. panem).

auseinanderjagen, f. auseinandertreiben, auseinanderjprengen.

auseinanderfeilen, c. Baum, arborem cuneis adactis findere.

auseinanderklaffen, hiare (von der Erde). — dehiscere (von einer Wunde, von der Erde). — eine durch eingetriebene Keile auseinanderklaffende Eiche, quercus adactis cuneis fissa (Ggß. arbor excussis cuneis in suam naturam revocata).

auseinanderkommen, sejungi. separari (abgesondert, getrennt werden). — spargi. distrahi (vertheilt werden). — inter se discordes fieri (untereinander uneinig werden). — res convenit inter alios (in einer Sache eine Uebereinkunft treffen). — in der Güte au. (die Sache beilegen), intra (privatos) parietes rem componere.

auseinanderlassen, dimittere.

auseinanderlaufen, discurrere. — diffugere (fliehend auseinandertreiben; beide v. leb. Wesen). — dilabi (allmählich, unvermerkt auseinandergehen, sich verlaufen, von einer Menschenmenge). — diffiluere (auseinanderfließen, v. Wasser). — hier laufen die Wege auseinander, hinc diversae secantur viae.

Auseinanderlaufen, daß, discursus (3B. boum).

auseinanderlegen, expandere (ausspannend ausbreiten). — explicare (entfaltend ausbreiten). — pluribus locis separatim disponere (an mehreren Orten getrennt hinlegen, -stellen, Soldaten, Schiffe). Vgl. „auseinandermachen, -nehmen“. — die Truppen weiter au., exercitum latius distribuere.

auseinanderlegbar, f. auseinandernehmbar.

auseinanderliegen, separatim esse (getrennt seyn). — disjunctum esse inter se (örtlich entfernt seyn). — inter se distare (abstehen, einen Zwischenraum zwischen sich haben).

auseinandermachen, -nehmen, dissolvere (auseinanderlösen, auflösen, 3B. stamen, nodos; vgl. „aufweben“). — expandere (ausspannend ausbreiten). — explicare (entfaltend ausbreiten). — destruere (abbrechend auseinandertügen, Ggß. construere; rgl. „abbrechen no. I, B, 1“ die Synon.). — das ganze Gebäude des Wissens au., totum corpus quasi in membra discerpere (nach Cic. top. 5, 28).

auseinandernehmbar, solubilis (3B. pons). — dissolubilis (3B. coagmentatio).

auseinanderreißen, f. abbrechen (no. I, B, 1), trennen, zerreißen.

auseinanderrennen, discurrere. — diffugere (fliehend auseinandertreiben).

Auseinanderrennen, daß, discursus.

auseinanderrollen, f. auseinanderschlagen no. II.

auseinanderrollen lassen, Soldaten, milites laxare.

auseinanderfagen, serrā dissecare.

auseinandertheiden, I) v. tr. f. scheiden. — II) v. intr. discedere; digredi.

auseinanderſchieben, *dimovere*.
auseinanderſchlagen, I) zerſchlagen: *discutere*. — II) aufſchlagen: *explicare* (im Allg., auch e. Schriftrolle, volumen). — *evolvere*. *revolvere* (aus-einander-, aufrollen, e. Schriftrolle, *librum*, volumen). — **Auseinanderſchlagen**, daß einer Schriftrolle, *evoluto*.

auseinanderſchürzen, *dimovere* (zB. *tepidum cinerem*).

auseinanderſetzen, I) *v. tr.*: A) eig.: *disponere*. — B) *inieg.*: *exponere* (= darlegen, darſtellen, wie man etwas meint u. dgl., niemals = erklären). — *explanare* (klar, deutlich machen). — *demonstrare* (genau vor Augen ſtellen, ausführlich zeigen, indem man ſtreng den Beweis führt). — *explicare* (gleichſ. entfalten, im Detail entwickeln [griech. *ἐξυπέρισθαι*], Ggſſ. *res summas attingere*: dah. das Talent, e. Gegenſtand klar u. deutlich auseinanderzuſehen, *explicatio*, *Cic. Brut.* 38, 143). — *argumentari* (mit Gründen au., raiſonniren). — *expedire* (entwickeln, deutlich zeigen). — *disserere* (erörtern, w. ſ.). — *probare* (als wahrſcheinlich darthun, zB. *causam*). — ſeine Meinung au., *exponere* od. *dicere*, *quid sentiam*; *sententiam suam explicare*: ſeine M. über etwas kurz au., *perbrevitare* *exponere*, *quid sentiam de alqra re*: klar etwas au., *dislicite expedire alqd.* — II) *v. r.* ſich **auseinanderſ.**: *transigere*. *componere*, mit Jmd., cum alqo, über etw., de alqra re (die Sache durch Vergleich, gültig abmachen; ſ. „abmachen *no. II*“ das Nähere). — *societatem dirimere* (die Compagnieſchaft auſſuchen). — *patrimonium dividere* (das väterl. Erbe theilen, ſ. Paul. *Diac.* p. 72, 8). — meine Miterben wünſchten ſich mit mir auseinanderzuſehen, *coheredes mei componere et transigere cupiebant*.

Auseinanderſetzung, *explicatio* (Entwicklung im Detail). — *argumentatio* (Raiſonnement). — *oratio* (Beſprechung, zB. *haec pars non eget oratione*). — die Au. bei Erbschaften, *disertio*; *divisio patrimonii inter consortes* (ſ. Paul. *Diac.* p. 72, 8).

auseinanderſehn, a) dem Ort u. der Zeit nach: *distare* (inter se). — nicht weit au., *non multum distare*, der Zeit, dem Alter nach, *aetate*. — b) im Handel; zB. *unzwei Thaler au.*, *duobus imperialibus dissidere*.

auseinanderſitzen, *non unā sedere*. — *seorsum* in *custodiam traditus esse* (getrennt, jeder in ein beſonderes Gefängniß geſperrt ſeyn).

auseinanderſpalten, *findere* (zB. *quercum cuneis adactis*). — *diffindere* (zB. *ramum*).

auseinanderſpannen, *distendere*. — *divariicare* (au. ſpreizen).

auseinanderſperren, *divariicare* (auseinanderſpreizen, *tigna*: u. *hominem* in ea *statua*). — *findere*. *diffindere* (machen, daß etw. in zwei Theile auseinanderläßt, zB. *find. quercum cuneis adactis* [Ggſſ. *arborem excussis cuneis* in *suam naturam revocare*]: u. *diff. membra* in *crucem*). — *segregare* (abſondern). — *seorsum* in *custodiam tradere* (getrennt, jeden in ein beſonderes Gefängniß einſperren).

auseinanderſpreizen, *divariicare* (zB. *tigna*: u. *hominem* in ea *statua*).

auseinanderſprengen, I) *v. tr.*: a) *Lebl.*: *findere*. *diffindere* (ſpalten, zerſpalten, zB. *find. quercum adactis cuneis*: u. *diff. saxa*). — *disjicere* (auseinanderwerfen, zB. *naves* [v. *Sturm*]: u. *scyphum* in *duas partes*: prägn. = zerſtören, zB. *arceum*). — *diverberare* (auseinanderſchlagen, zB. *terram*, v. d. eingezwängten Luft, *Sen. nat. quaest.* 6, 15 *extr.*). — *discutere* (erſchütternd auseinanderſchlagen, zB. *muros* [v. dazwiſchen wachsenden Bäumen]: u. *ali-*

quantum muri tribus arietibus). — *dissolvere* (auseinanderlösend zerſprengen, zB. *monumenta*, v. dazwiſchen wachsenden Pflanzen). — *rumpere*. *dirumpere* (berſten machen, zB. *musto dolia rumpuntur*: u. *dirupto solo*). — b) e. Menſchenmenge: *disjicere* (auseinanderwerfen, phalangen: u. *copias barbarorum*: u. *aspectu armati agminis disjecti sunt*). — *differre* (auseinandertragen, nach verſchiedenen Seiten hinſühren, zerſprengen, zB. *majorem partem classis* [v. der *vis Africi*]: u. *passim eos pavor terroreque distulerant*; vgl. *Gronov* zu *Liv.* 4, 33, 10). — *disturbare* (auseinanderreiben, gewaltſam trennen, zB. *contionem gladiis*). — *discutere* (gleichſ. auseinanderſchlagen, auseinanderreibend aufheben, zB. *coetum*, *Boeoticum concilium*). — *dissipare* (zerſtreuen, zB. *ordines pugnantium*). — *distrahere* (ver-einzeln, zB. *familiares*, *quos fuga distraxit*). — II) *v. intr.* von *Reitern*: *citato cursu* in *diversas partes aveli*. — *diffugere* (fliehend auseinanderſiehen).

auseinanderſehen, *distare* inter se u. bl. *distare* (im Allg., von einander abſehen, v. *Perſ.* u. *Lebl.*). — *separatim collocatos esse* (getrennt aufgeſtellt ſeyn, v. *Perſ.* u. *Lebl.*). — *separatos esse* (iibh. von einander abgeſondert ſeyn). — *etwas au.*, *aliquid distare* (inter se): gleich weit au., *ex aequo* od. *pari spatio distare* (im Allg.); *paribus intervallis constitutos esse* (v. *Truppen*): nicht allzuweit au., *distare* inter se *modicum spatium*: die Bäume ſehen zu weit auseinander, *arbores nimis raris intervallis satas sunt*.

auseinanderſtellen, *separatim collocare* (getrennt aufſtellen). — *separare* (von einander abſondern). — *diducere* (auseinanderziehen, zertheilen, *copias*, *ordines*). — *laxare* (nicht gedrängt hintereinander ſtellen, zB. *manipulos*). — die *Truppen* gleich weit au., *paribus intervallis copias constituere*: nicht allzuweit (in nicht allzugroßen Zwischenräumen) die *Truppen* der einzelnen Staaten au., *mediocribus intervallis separatim singularum civitatum copias collocare*.

auseinanderſtieben, *diffugere*.

auseinanderſtreuen, *dispargere*. — *dissipare* (zerſtreuen).

auseinandertheilen, ſ. *zertheilen*.

auseinanderthun, *dissuere* (aufstrennen was zuſammengenäht war). — *separare* (von einander abſondern). — *disjungere* (von einander ſcheiden). — **sich auseinanderthun**, *discedere* (auseinandergehen, von der Erde, vom Himmel). — *dissolvi* (ſich auflösen, von *Geweben* x.). — *dehiscere* (klaſſend ſich öffnen, zB. von e. *Wunde*, von der Erde).

auseinandertreiben, *dispellere* (Ggſſ. *compellere*; zB. *pecudes*: u. *nebula sole dispulsa aperuit diem*). — *zerſprengend*, ſ. *auseinanderſprengen* (*no. I*).

auseinandertrennen, *dissuere* (aufstrennen, was zuſammengenäht war; auch *biſol.*, *amicitiam* = allmählich auflösen, Ggſſ. *discindere*, *Cic. de amic.* 21, 76). — *dissolvere* (auflösen, Ggſſ. *connectere*; zB. *nodos*, *stamina*).

auseinandertreten, *discedere*. — au. laſſen, *dimittere* (zB. *consilium* [Kriegsrath], *milites*).

auseinanderwerfen, *diffilare*.

auseinanderwerfen, *disjicere* (auch = auseinanderſprengen, w. ſ.).

auseinanderwickeln, ſ. *aufwickeln* (*no. II*), *auseinanderſchlagen* (*no. II*).

auseinanderwohnen, *seorsum* od. *non unā habitare*.

auseinanderzerren, *distrahere*.

auseinanderziehen, I) *v. tr.* *diducere*. — *dis-*

trahere (gewaltfam). – auseinandergezogen feyn, dissidere: auseinandergezogen, dissidens (Ggß. constrictus; ꝛB. supercilia). – II) *v. intr.* von Zusammenwohnenden: *contubernium solvere.

auseiffen, *glacie liberare.

ausersieffen, f. auswählen, ausersieffen.

ausersforen, lectus; electus. Vgl. „auserswählt no. II“.

auserslesen, lectus. electus (aus Mehreren ausgewählt, so daß nicht der erste beste genommen worden ist, ꝛB. lecta robora virorum: u. electi ex poetis loci). – selectus (durch Wahl von andern abgefordert, ꝛB. sententiae). – egregius (unter seines Gleichen ausgezeichnet, vortrefflich im Vergleich mit Andern, ꝛB. par consulum). – exquisitus. conquisitus (sorgfältig ermittelt, ausgefucht = vorzüglich, fofstbar, ꝛB. exqu. epulae: u. exqu. magistri: u. coloni conqu.: u. medicamenta conqu.). – eine au. (junge) Mannſchaft, flos iuventutis. – *Adv.* egregie; auch durch den Superlativ, ꝛB. au. ſchön, pulcherrimus (*Adv.* pulcherrime).

ausersiehen, I) = auswählen, w. f. – II) beſtimmen: destinare alqm (od. alqd) ad alqd od. alci rei. – notare et designare oculis alqm ad alqd (mit den Augen =, mit dem Blick zu etwas bezeichnen, beſtimmen, ꝛB. alqm ad caedem). – zu etwas ausersiehen feyn (von der Natur durch Anlagen ꝛ.) natum od. factum esse ad alqd.

auserswählen, f. auswählen.

auserswählt, I) = auserslesen, w. f. – II) geliebt: dilectus. – jenes auserswählte Land (Palästina), *loca illa deo dilecta: seine Auserswählten (Ausersforenen), nein vielmehr seine Herzens- u. Buſenfreunde, de ejus delectu, immo vero de complexu ejus ac sinu: ein Auserswählter (Ausersforener) von Jmd., Jmds. feyn, de delectu alcijs esse; alcijs od. alci esse in oculis; alcijs me fert od. gestat in oculis (f. Rühner zu Cic. Tusc. 2, 26, 63).

auserszählen, im 3H. bl. durch narrare, ꝛB. nachdem die Geſchichte von ihm auserszählt war od. er (die Geſchichte) auserszählt hatte, postquam fabula narrata est ab illo (Ov. ex Pont. 3, 2, 97).

auseiffen, exedere. – du haſt es eingebrocht; nun mußt du es auch auseiffen (ſprüchw.), tute hoc in-tristi; tibi omne est exedendum (Ter. Phorm. 2, 2, 4 [318]).

ausfahren, I) *v. tr.*: 1) durch Fahren hohl machen, abnußen: rotis atterere (nach Pl. 8, 5 [5], 11). – rotis deterere (nach Lucr. 1, 315). – 2) herausfahren: evehere. – exportare (außer Landes fahren, Ggß. importare). – II) *v. intr.*: 1) wegfahren: a) übh.: evehi; exire. – b) zum Vergnügen: carpento vectari; vehiculo gestari. – vehiculum ascendere (einen Wagen beſteigen). – curru sedere (auf e. Wagen ſitzen u. ſich fahren laſſen, der Bewegung wegen). – excurrere (einen Ausflug aufs Land machen). – nach dem Schläſſen fahre ich nicht aus, ſondern reite aus, post somnum non vehiculo, sed equo gestor. – 2) = ausgleiten, w. f. – 3) hervordrehen: a) eig.: erumpere. – v. Teufel, exturbari. – b) übtr., den Schorf bekommen: pustulae surgunt. – es fährt Jmd. aus, am ganzen Körper aus, *pustulae toto corpore alci surgunt.

Ausfahren, das, **Ausfahrt**, die, I) das Wegfahren: vectatio (Ausfahrt zum Vergnügen). – excursio (Ausflug aufs Land zum Vergnügen). – II) das Hervordrehen: eruptio.

Ausfall, I) das Herausfallen: 1) eig.: a) der Angriff des Fechtenden: petitio. – einen Au. thun, petere (ꝛB. recte), gegen Jmd., alqm (ꝛB. gladio, stricto pugione); petitionem conicere in alqm; auch

ictum inferre (einen Hieb, Stoß beizubringen ſuchen, Ggß. ictum vitare, parire). – ſcharffinnige Regeln über die Wendungen beim Pariren u. Ausfall (Ausfallen), vitandi atque inferendi ictus subtilior ratio. – b) plößlicher Angriff auf die Belagerer, von Belagerten: excursio. – eruptio (heftiger). – e. Au. thun, machen, erumpere; facere excursionem od. eruptionem: aus der Stadt, excursionem od. eruptionem facere ex oppido (dah. ein nächſtlicher Au. aus der Stadt, eruptio noctu ex oppido facta); eruptione ex urbe pugnare; oppido od. patefacta portā erumpere; portis se foras erumpere: auf die Belagerer, in obſidentes erumpere: auf die Feinde, egredi e portis et hosti signa inferre. – 2) uneig., ein heftiger, beißer Angriff mit Worten: insectatio. – cavillatio (ſpöttlicher Tadel). – Ausfälle gegen Jmd. machen, thun, alqm insectari, insectationibus petere; alqm cavillari (ſpottend =, ironiſch tabeln); lacescere alqm dictis (durchheſeln); ſtarke Ausfälle, truci oratione in alqm invehi; harte, inclementius in alqm invehi. – II) das Wegfallen; meton. = der Defect, das Deficit: lacuna (die Lücke, ꝛB. rei familiaris). – id quod deest (das fehlende Geld). – damnum (der Verluſt an Geld). – Au. in der Caſſe, f. Caſſendefect: den Au. decken, damnum resarcire: den Au. an Vermögens decken, lacunam rei familiaris explore: ſo wird ein Au. in der Einnahme vom Hafenzoll, von den Zehnten und von der Abgabe auf die Viehweiden erliſſen, ita neque ex portu neque ex decumis neque ex scriptura vectigal conservari potest.

ausfallen, I) *v. intr.*: 1) herausfallen: cadere (fallen, heraus u. herab, v. Zähnen, Haaren ꝛ., Ggß. nasci, subnasci). – excidere (herausfallen, v. Zähnen ꝛ.). – decidere (herabfallen, v. Zähnen, Haaren, Federn). – fluere. defluere. effluere (ausfallend ſchwimmen, v. Haaren). – desinere (nicht wieder wachsen, ganz ausfallen, v. Haaren). – mir fällt das Haar aus, calvesco: das Getreide fällt aus, grana decidunt: oft geht die ausgefallene Saat auf, subinde recidiva semina segetem novant. – 2) e. Ausfall thun, f. Ausfall (no. I, 1 u. 2). – 3) weglieben: omitti. – intercidere (dazwiſchen wegfallen, v. Wörtern). – 4) einen Ausgang gewinnen, nehmen: cadere, mit einem Zuſatz wie bene (gut), prospere (glücklich), percommode od. peropportune (ſehr gelegen, =günstig) od. perquam venuste (ſehr schön) od. male (ſchlecht) od. praeter opinionem (wider Erwarten); vgl. „ablaufen (no. I, 2, b, 3)“ – ich bin nicht beſorgt, wie deine Antwort ausfallen wird, quorsum tuum responsum recidat, non laboro: die Ernte iſt nicht beſonders ausgefallen, frumentum angustius provenit. – II) *v. tr.* fallend aus ſeiner Lage bringen (ein Giebel): ejicere alqd (Veget. 1, 28, 5 u. f.).

Ausfallen, das, I) das Herausfallen; ꝛB. das Au. der Haare, defluvium capilli od. capitis: das Au. der Haare verhindern, capillos fluentes retinere (v. e. Heilmittel): gegen das Au. der Haare gut, contra defluvium capilli tenax (v. e. Fettart). – das Au. der jungen Zähne (bei den Kindern), puerilium dentium lapsus. – das Au. eines Buchſtabens aus e. Worte, fuga literae. – das Au. e. Gliedes, ejectio membri; luxatura (Zerrenkung, Spät.). – II) das Angreifen des Fechters, f. Ausfall no. I, 1, a.

ausfaulen, exputescere, Jmdm., alci (verfaulen, Plaut. Curc. 2, 1, 26 [242]).

ausfechten, I) *v. tr.* durch Fechten ausmachen: decernere pro alqa re (mit Waffen od. Worten). – disceptare controversiam alcijs rei (den Streit über eine Sache ſchlichten). – in Einer Schlacht wird das Schickſal des Staats ausgefechten, in uno proelio

omnis fortuna rei publicae disceptat. — II) *v. intr.* aufhören zu sechten: debellare (sich depugnare). — man hat ausgefochten, debellatum od. decretum est.

ausfegen, everrere. everrere et purgare (durch Fegen herausschaffen, zB. ev. sterucus ex aede Vestae: u. = durch Fegen reinigen, zB. ev. solum stabuli: u. ev. et purg. stabula; vgl. „ausnisten“). — verrere (siegend reinigen, zB. aedes, templum). — purgare (üb. reinigen, zB. cloacas: u. fossas). — detergere (wischend reinigen, zB. fossam, cloacam). — die unruhigen Köpfe (aus Rom) au., egerere quidquid turbidum (Tac. hist. 4, 39). — **Ausfegen**, das, -ung, die, der Cloaken, cloacarium purgatio.

Ausfeger, der Cloaken, purgator cloacarium.

ausfeilen, I) durch Feilen heraussbringen: *limā tollere. — delimare (von der Oberfläche wegfeilen, zB. Rost). — II) durch Feilen glätten zc.: limā polire (durch Feilen ausglätten, eig.; dann uneig. = zur Vollkommenheit bringen, ein Geisteswerk). — elimare (eig., durch Feilen ausglätten, zB. dentes). — limā purgare (eig., durch Feilen reinigen, zB. scabros dentes levi sensim attritione). — limā persequi. perpolire (uneig., durch Feilen, Glätten zur Vollkommenheit bringen, ein Geisteswerk). — diligentia corrigere (mit Sorgsamkeit verbessern). — seine Werke, Schriften sind nicht ausgefeilt. *operi non accessit ultima lima; deest scriptis ejus ultima lima: eine gut ausgefeilte Rede, oratio expolitione distincta.

Ausfeilen, das, -ung, die, limae labor (uneig. b. Hor. art. poet. 291). — expolitio. perpolitio (das Ausglätten, uneig.).

ausfertigen, scribere. perscribere (dieses zB. senatus consultum). — perficere (zu Stande bringen, zB. senatus consultum). — ein Schreiben an Jmd. au., epistolam efficere ad alqm.

Ausfertigen, das, -ung, die, I) als Handlung: scriptio. perscriptio. — II) als Sache: scriptum. — literae (Schreiben).

ausfindig machen, f. ermitteln.

ausfischen, einen Teich, pisces omnes excipere de piscina (nach Cic. parad. 5, 2, 38).

ausflattern, evolare. — **Ausflatterer**, ein, ambulator (der gern umher-, spazieren geht). — erro (der gern umherläuft; beide bei. v. Sklaven).

ausflücken, ein Kleid, vestem resarcire, reconcinare.

ausfliegen, evolare (v. Vögeln, Bienen u. dgl.; aber v. Menschen nur = „herausfeilen“, nte = „einen Ausflug machen“, f. Cic. de or. 2, 6, 22: quum rus ex urbe tamquam e vinculis evolavissent). — evolare (v. Vögeln, ad requiringdos cibos, Col. 8, 8, 1). — nidum relinquere (das Nest verlassen, v. jungen Vögeln, die nicht wieder dahin zurückkehren; auch wohl scherz. v. Menschen, wie Hor. ep. 1, 10, 6 im Gegenteil tu nidum servas, hütest du das Nest, bleibst du zu Hause). — volare ab aedificiis (von den Gebäuden der Menschen wegfliegen, v. Tauben). — evolare ex alveis (aus den Bienentröcken wegfliegen, v. Bienen). — provolare. ad pastulum prodire. ad pabulum procedere. ad opera procedere od. exire (um Nahrung =, um Hontig zu suchen ausfliegen, v. Bienen). — excurrere (einen Ausflug aus der Stadt zum Vergnügen machen, v. Menschen, zB. in Pompejanum). — domum relinquere (das Haus auf immer verlassen, v. Menschen).

ausfließen, effluere. emanare (f. „fließen“ über fluere u. manare). — profluere (hervorfließen). — diffluere (nach verschiedenen Seiten hinfließen).

Ausfließen, das, effluvium. — profluvium (das Hervorfließen).

Ausflucht, I) das Fliehen aus einem Orte: ef-

fugium. — die Au. auf die Straße steht offen, ist möglich, effugium in publicum patet. — II) uneig.: latebra (gleichf. Schlupfwinkel = bemäntelnder Vorwand). — deverticulum. deverticulum ac flexio (Ausfluchtweife). — ambages (Winkelzüge mit Worten). — excusatio (Entschuldigung). — causa simulata od. speciosa (scheinbare Ursache). — Ausflüchte machen, suchen, deverticula, deverticula flexionesque quaerere; ambages exquirere; tergiversari (sich drehen u. wenden, von einer Sache davonzubleiben suchen): Ausflüchte für den Meineid suchen, quaerere latebram perjurio: e. Au. finden, rimam aliquam reperire (sprüchw., Plant. Curc. 4, 2, 24 [510]): irgend eine Au. in Bereitschaft halten (haben), excusationem aliquam idoneam praeparavisse: e. Au. haben, latebram habere: ich habe od. weiß nicht so gleich e. Au., quid fingam extemplo, non habeo: Ausflüchte für Vergehungen an die Hand geben, peccatis deverticula dare: er antwortete mit einer Au., alio responssionem suam derivavit. — ohne Ausflüchte, directe od. directo (ohne Umschweife).

Ausflug, excursus (das Ausfliegen, zB. der Bienen, apum, Virg. georg. 4, 194). — profectio (der Aufbruch, die Abreise). — excursio (kurze Reise in die Umgegend). — peregrinatio (Aufenthalt außerhalb der Stadt, bei. im Auslande). — der erste Au. (der Vögel), prima volatura (Varr. r. r. 3, 5, 7): der erste Au. in die Welt, *primus excursus: e. Au. auf das Vorwerk bei der Stadt, profectio od. peregrinatio suburbana. — e. Au. machen, excurrere (zB. auf das Pompejanum, in Pompejanum): e. Au. aufs Land machen, excurrere rus; rus ex urbe evolare (um den lästigen Geschäften zu entgehen, dah. auch mit dem Zus. tamquam e vinculis): den ersten Au. in die Welt machen, *primum excursum tentare.

Ausfluß, I) das Ausfließen: effluvium (doch nur Pl. 7, 51 [52], 171: effl. humoris e corpore). — profluvium (das Hervorfließen). — II) der Ort, wo etwas herausfließt: effluvium (doch nur Tac. ann. 12, 57: effl. lacus). — emissarium (Abfluß eines Teiches, See's). — exitus (Ausgang, eines Flusses, See's). — os. ostium. caput (Mündung eines Flusses, der sich in das Meer ergießt). — III) das, was ausfließt; zB. der Mond hat viele Ausflüsse, multa a luna manant et fluunt: die menschlichen Seelen sind nichts Anderes, als Ausflüsse der allgemeinen Weltseele, ex animo per naturam rerum omnem intento et comitante nostri animi carpuntur; ex universa mente divina delibatos animos habemus: unsere Seelen sind Ausflüsse der Gottheiten, a natura deorum haustos animos et delibatos habemus: jene Gestalten des Epicur, die er für Ausflüsse aus der Oberfläche der Körper hält, illae Epicuri figurae, quas e summis corporibus dicit effluere: das Gesetz ist e. Au. der Gottheit, lex est a numine dei (deorum) tracta ratio.

ausfordern, f. herausfordern.

ausforschen, quaerere (üb. thätig seyn, um etwas zu finden od. zu erfahren). — exquirere, von Jmd., ex algo. perquirere, von Jmd., ab algo (mit aller Sorgfalt verfahren, um etwas zu finden od. zu erfahren). — scrutari. perscrutari (gleichf. durchfrumend =, durchwühlend erforschen, = untersuchen, ergründen). — percunctari, von Jmd., ex algo (nach Auskunft über ein Factum forschen, sich erkundigen, bei. mit Beziehung auf öffentliche Neuigkeiten, laufende Gerüchte). — sciscitari, von Jmd., ex algo (gern wissen wollen, zu erfahren suchen, erfragen, unser vulg. forschn, wegen etwas, de algo re). — sciscitando elicere, von Jmd., ex algo (durch Forschn herauslocken). — percunctando atque interrogando

elicere, von *Znd.*, ex alqo (durch Erfundigen u. Fragen herauslocken). - explorare (auskundschaften). - rimari (gleichf. in allen Spalten auffuchen, durchwühlen). - expiscari, von *Znd.*, ab od. ex alqo (gleichf.) ausfischen = unvernunft, allmählich ausforschen). - odorari (auswittern). - indagare. investigare (ausspüren, bis man das Gesuchte findet). - periclitari (auf die Probe stellen); auch zur Verstärkung des Begriffes (= genau ausf.) verb. investigare et scrutari; indagare et pervestigare; indagare et odorari; percunctari et interrogare. - *Znd.* (d. i. dessen Gefinnungen) au., animum alqjs explorare od. periclitari; voluntatem alqjs perscrutari od. periclitari; degustare alqm (schersf.), gleichf. ihn kosten, ihn sondiren; pertentare alqjs animum (*Znd.* ausföhlen); seiscitari quid cogitat (*Znd.*s. Gedanken zu erfahren suchen). - **Ausforschen**, das, -ung, die, percunctatio (das Sich-Erfundigen, bei *Znd.*, alqjs). - seiscitatio (das Forschen, Nachforschen). - exploratio (das Auskundschaften). - indagatio. investigatio (das Ausspüren).

Ausforscher, percunctator (der Sich-Erfundigende). - explorator (der Auskundschafter). - indagator. investigator (der Ausspürer).

ausfragen, I) = ausforschen, w. f. — II) aufhören zu fragen: rogare desinere.

ausfreifen, exedere.

Ausfuhr, I) eig.: evectus (doch nur Pl. 18, 5 [6], 28: navigiorum evectus vel iterum, Au. zu Wasser od. auf der See). - exportatio (Ggfs. inventio, die Einfuhr). - freeu Au., potestas educendi (v. Thieren) od. exportandi (v. Waaren zc.). - die Au. von Wölfe ist in Tarent verboten, aber Schafe führte es aus, lanas evehere Tarento non licet, oves vixit. — III) meton., die Ausfuhrartikel: res, quae exportantur; res exportatae.

Ausfuhrartikel, res, quae exportatur (Ggfs. res, quae importatur). - res exportata (wenn er bereits ausgeführt ist, Ggfs. res importata).

ausführbar, qui, quae, quod effici, ad effectum adduci potest. - leicht au., factu facilis; promptus effectu: au. seyn, facultatem habere: praktisch au. seyn, ad vitam communem adduci posse: von den zwei vorgeschlagenen Maßregeln schien die am leichtesten ausführbare die zu seyn, nach Zierda ungeteilt, ex propositis consiliis duobus explicitius videbatur Herdam reverti: so weit es au. seyn wird, quoad facultas erit.

Ausführbarkeit, efficiendi od. perficiendi facultas, im Zshg. gew. bt. facultas. - an der Au. zweifeln, dubitare de perficiendi facultate: an der Au. der Sache nicht zweifeln, non dubitare, quin res effici ob. perfici possit: dem Consul Hoffnung der Au. machen, spem ab effectu laud abhorrentem consuli facere.

ausführen, I) herausführen: educere (Menschen u. Thiere, auch außer Landes führen, Ggfs. inducere). - evehere. exportare (ersteres übh. wegfahren, dah. auch Waaren zc. außer Landes, Ggfs. invehere; letzteres bes. Waaren zc. außer Landes, Ggfs. importare). - Unreinlichkeiten aus dem Körper an., alvum evacuare; vgl. „abführen“. — II) zu Stande bringen: a) übh.: conficere (in allen seinen Theilen fertig machen, vollenden, ausführen). - officere. ad effectum adducere (zumege, zur Wirklichkeit bringen). - perficere (bis zu Ende machen, so vollenden, daß nichts daran fehlt, ihm die möglichste Vollendung geben, Ggfs. inchoare, beginnen). - absolvere (fertig machen, vollenden übh., od. ohne den Abbezt. der höchsten Vollendung, den perf. hat, Ggfs. inchoare, instituere); verb. absolvere ac (et) perficere. - per-

agere (durchführen, vollführen). - persequi. exsequi (durchführen, u. zwar pers. durch alle Stufen der Entwickelung, exs. bis zum Abschluß). - ad finem adducere (zum Ende hinausführen). - facere (etwas wirklich thun, nicht bloß ausdenken, Ggfs. cogitare). - gereve (eine Thätigkeit vor sich gehen machen, doch nur mit allgem. Acc. rem, res od. aliquid, haec, omnia u. dgl.). - etwas folgen au., repraesentare alqd: etwas hñig au., alqjs rei acerrimum esse exsecutorem: etwas auszuführen suchen, conari alqd: etwas au. können, *parem esse alci rei exsequendae (im Allg.); *sumptus tolerare posse (in Bezug auf die Kosten): etv. nicht au., rem susceptam depouere; rem inchoatam relinquere; *opus institutum omittere: ausgeführt werden können, f. ausführbar seyn. - *Znds.* Aufträge au., alqjs mandata peragere, exsequi, persequi: die Aufträge vollständig au., mandata exhaurire: seine Sache vor Gericht au., causam probare; jus sum persequi: eine Sache mit dem Schwerte au., armis disceptare de alqa re: einen Bau (den ein Anderer angefangen hat) au., opus, quod alqis instituit, exactificare: das, was man sagt, auch au., dicta exsequi: e. Rolle, e. Charakter au. (v. Dichter u. Schauspieler), personam tractare: die Fabel eines Stückes au. (durchführen), argumenti exitum explicare. - ein Unternehmen wird nicht ganz ausgeführt, non ad finem venit inceptum. — b) mit Worten: persequi, exsequi, mit u. ohne den Zuf. verbis (mit Worten durchführen, u. zwar pers. durch alle Stufen verfolgen, exs. bis zum Abschluß, erschöpfend). - tractare (e. gegebenen Stoff behandeln, bearbeiten). - explicare (im Detail entwickeln, vollst. expl. narrando [griech. ἐξηγεῖσθαι], Ggfs. res summas attingere: dah. das Talent, e. Gegenstand klar u. deutlich auszuführen, explicatio, Cic. Brut. 38, 143). - exponere (vor Augen legen, vor den Augen des Zuhörers od. Lesers einfach darlegen). - disserere, disputare de alqa re (erörtern, w. f.). - explanare. illustrare (deutlich darstellen). - etv. in Versen au., alqd versus persequi: etv. weiträufig au., alqd accuratius exsequi; alqd uberine tractare; pluribus verbis disserere, multis verbis disputare, uberius, fusius dicere, scribere de alqa re: etv. noch weiter au., alqd accuratius od. pluribus verbis explicare; alqd pluribus verbis amplecti; alqd latius dicendo prosequi: eine so wichtige Untersuchung nicht au. können, tantam quaestionem sustinere non posse: führe nur aus, was du begonnen hast, pertexe modo, quod exorsus es (eig. webe fertig, was du angezettelt hast).

Ausführen, das, f. Ausfuhrung.

Ausführer, actor. - confector (Vollender). - exsecutor (Vollzieher, nachaug.).

ausführlich, accuratus (sorgfältig, genau). - plenus (vollständig). - perfectus (vollendet, so daß gar nichts vernißt wird). - multus. longus (weiträufig, mult. in Bezug auf die Worte, long. in Bezug auf den Stoff; beide stets mit dem Abbezt. des zu Ausführlichen). - verbosus (wortreich). - copiosus, stärker aber od. uberior (reichhaltig in Hinsicht der Sachen). - fusus (sich gehen lassend, redselig, breit, im Ggfs. des Gebrängten, Abgebrochenen; Gedicht, Rede, Schriftsteller). - ein au. Beweis, argumentatio plena et perfecta: ein au. Brief, epistola plenior, verbosior, longior; literae uberiores: eine au. Rede, oratio plena: *Zndm.* über etwas recht au. Nachricht geben, quam diligentissime scribere de alqa re ad alqm: es ist besser eine Erzählung ist zu au., als zu mangelhaft, satius est aliquid narrationi superesse quam deesse. — *Adv.* (= mit Ausführlichkeit) accurate; plene; verbose; uberius; dili-

genter (mit Sorgfalt, Genauigkeit); multis verbis (mit vielen Worten; das. ausführlicher, pluribus verbis). — Auch durch per in der Zusammenfügung mit Verben (zB. pertractare, au. behandeln, perscribere, au. schreiben). — au. schreiben, accurate, diligenter, multis verbis scribere, an Zmd., ad alqm: ausführlicher an Zmd., pluribus verbis scribere ad alqm: etw. od. über etw., latius od. plenius atque uberius perscribere alqd, an Zmd., ad alqm: au. reden, copiose et abundanter loqui: au. handeln, abhandeln, sich aussprechen, entwickeln, s. abhandeln: zu au. bei etwas seyn, über etwas handeln, multum esse in alqa re: die Sache Zmdm. au. erzählen, alci rem omnem ordine enarrare (den Hergang der Sache der Reihe nach): doch darüber an einem andern Orte ausführlicher, sed de hoc alio loco pluribus: ich habe vielleicht darüber ausführlicher gesprochen (dieses Thema ausführlicher behandelt), als gewöhnlich die Griechen thun, de his fortasse plura dixi, quam Graeci solent: wozu so au. über den Maximus? quorsus haec tam multa de Maximo?

Ausführlichkeit, accurata (große, accuratissima) diligentia (genaue Sorgfalt in Ausführung der Einzelheiten, zB. literarum). — wozu diese Au. über den Maximus? quorsus haec tam multa de Maximo? — mit Au., s. ausführlich (Adv.).

Ausführung, I) das Herausführen, s. Ausfuhr no. I. — II) Verwirklichung, Vollendung: a) übh.: executio. — exaeditio (eines Baues, aber auch Ausarbeitung einer Geschichte x.). — res (die Sache, That, Ggk, ratio, der Plan). — res gerenda (auszuführende Sache, zB. die Zeit der Au., tempus rei gerendae: bei der Au., in re gerenda). — efficiendi od. perficiendi facultas (Ausführbarkeit, w. vgl.). — die Au. (eines Kunstwerks) im Einzelnen, argutiae operis custoditae quoque in minimis rebus: schnelle Au., im Zshg. celeritas (s. Cic. Phil. 3, 1, 2): die Hoffnung auf die Au. eines Werkes aufgeben, desperare effectum operis: an die Au. gehen, zur Au. schreiten, hoc facere coepisse (Ggk, perficere, wirklich ausführen): etwas zur Au. bringen, s. ausführen (no. II, a): sich der Au. einer Sache widersetzen, ne res conficiatur, obsistere: eine schnelle Au. lieben, consultis facta conjungere: der Plan wurde zu Larinum erfonnen, die Au. aber nach Rom verlegt, ratio excogitata Larini est, res translata Romam. — b) Darlegung mit Worten: tractatio (Behandlung). — explicatio (Entwicklung im Detail; auch die Gabe, das Talent dazu, s. Cic. Brut. 38, 143). — expositio (Darlegung vor den Augen des Zuhörers od. Lesers).

Ausfuhrverbot, *merces exportari vetitae. — e. Au. ergehen lassen, *merces exportari vetare: das Au. aufheben, *merces exportari non amplius vetare; *pro rebus exportatis portorium non amplius exigere (keinen Ausgangszoll mehr nehmen); onera commerciorum resolvere (üb. die Verkehrs-

Ausfuhrzoll, s. Ausgangszoll. (lassen aufheben).
ausfüllen, I) eig.: explere. — complere. implere. replere (anfüllen). — effarcire (gleichs. vollstopfen, zB. intervalla grandibus saxis). — inwendig mit Schutt ausgefüllte Grabmäler, monumenta intrinsecus medio calcata farturis: e. hohlen Zahn mit Wachs od. mit Blei au., foramen dentis exesi cera od. plumbo replere. — II) übt.: implere (zB. locum principem, Tac. ann. 4, 33). — e. Stimme, die ein Theater au. könnte, vox scenae suffectura: ich füllte mit meiner Stimme das ganze Forum aus, dixi tanta contentione quantum forum est: seine Nebenbuhler mit etwas au., otium suum in alqa re consumere: die kurzen Tage wurden mit Gast-

mählern, die langen Nächte mit Buhlereien u. andern schlechten Streichen ausgefüllt, diei brevitatis convivii, noctis longitudo stupris et flagitiis continebatur: ich habe keine Gelegenheit, wo ich mein müßiges Stündchen (Wißchen Mußezeit) ausfüllen kann, ubi delectem otium meum non habeo: den Tag durch eine Rede an, dicendo diem eximere (so daß über etwas Anderes nicht verhandelt werden kann): Zmds. Stelle au., munia od. vicem alqis explere: seine Stelle, seinen Posten an., loco dignum esse (im Allg., seinem Posten entsprechen); officii sui partes implere (in e. einzelnen Fall seine Schuldigkeit vollkommen thun): seinen Platz auf der Bühne (od. als Schauspieler), in der Curie (od. als Senator) vollkommen au., scena, curia dignissimum esse: die Leere an Kenntnissen bei Zmd. au., *alqm omnino omnino eruditissimi expertem atque ignarum doctrinis instruere.

Ausfüllen, das, -ung, die, a) abstr.; zB. der Gräben, congestio fossarum. — gewisse nichtsjagende Wörter zur Au. für den Wohlklang, inania quaedam verba quasi complementa numerorum. — b) concr. = Schutt zum Ausfüllen, fartura (auch im Plur., wie Vitr. 2, 8, 3). [mentum.]

Ausfüllungsmittel, explementum; comple-
ausfüttern, I) gehörig füttern: opimare (die u. fett machen). — bene curare (wohl pflügen u. nähren). — ausgefüttert, opimatus (die u. fett gemacht); perpastus (gut gefüttert); bene curatus (wohl gepflegt u. genährt); nitidus (seht); pinguis (fett). — II) inwendig überziehen mit etw.: alci rei od. intra alqd insuere alqd (zB. mit weichem Pelzwerk, pellem mollem).

Ausgabe, I) als Handlung: erogatio (von Geld). — editio (eines Buches). — II) das, was ausgegeben wird: a) an Geld: expensum; expensa pecunia (das ausgezahlte Geld). — impensa, mit u. ohne pecuniae (der Aufwand an Geld). — sumptus (die „Kosten“, s. das. die Synon.). — in Au. stellen, s. Ausgabebuch. — es waren Ausgaben zu machen, impensa pecuniae facienda erat: davon werden die öffentlichen Ausgaben bestritten, inde impensae publicae tolerantur: die Au. stimmt mit der Einnahme, ratio par est acceptorum et datorum: die Au. u. Einnahme trifft bei uns zu, ratio accepti et expensi inter nos convenit: seine Ausgaben einschränken, sumptus circumcidere; modum statuere sumptibus: Einschränkung der Ausgaben fordern, impensis modum postulare: Ausgaben, die man selbst machen mußte, dem Staate aufbürden, privatam publicae rei impensam inserere. — b) ein herausgegebenes Buch: editio (ebenso concr., wie das deutsche „Ausgabe“ = geschriebenes u. herausgegebenes Werk [aber nicht = einzelnes abgeschriebenes od. gedrucktes Exemplar dieses Werkes], s. Quint. 5, 11, 40; 12, 10, 55). — exemplum. exemplar (eine einzelne Abschrift, bei Neuern ein einzelner Abdruck eines Buches). — Handschriften u. Ausgaben, *libri scripti et typis expressi: e. ächte Au., editio vera: die erste, zweite Au. eines Buches, *prima, altera editio; *liber primum, iterum editus: eine neue Au. veranstalten, *novam editionem parare: besorgen, *novam editionem adornare: nicht in jeder Au. stehen, non in omni editione reperiri (v. e. Verse x.): die Au. wird alles enthalten, editio habebit omnia.

Ausgabebuch, codex expensi od. expensorum tabulae expensi. — Einnahme- u. Ausgabebuch, s. Einnahmebuch. — ins Au. etwas eintragen (in Ausgabe stellen), in codicem expensi referre; expensum ferre sumptui, u. bl. expensum ferre: daß man Zmdm. etwas ausgezahlt habe, expensum alci ferre:

hast du die übrigen Schulden gehörigen Orts ins Au. eingetragen? utrum cetera nomina in codicem expensi digesta habes?

Ausgaberechnung, ratio sumptuaria.

Ausgabeverzeichniß, rationes sumptuariae. **ausgähren**, defervescere.

Ausgang, I) das Ausgehen: exitus. egressus (Ogß. aditus). – abitus (Weggang, Ogß. aditus). – exportatio (Ausfuhr der Waaren, Ogß. inventio). – dies ist mein erster Au. nach der Krankheit, *ex quo convalui, primum domo effero pedem: Jmdm. den Au. (das Ausgehen aus dem Hause) verbieten, alqm domo egredi vetare: die geheimen Ausgänge der Einzelnen (eines Jeden) beobachten, singulorum hominum occultos exitus asservare. – II) der Ort, durch welchen man ausgeht, Doffnung: exitus (im Allg., auch = Ausfluß eines See's, Flusses, Ogß. aditus, introitus). – effugium (zur Flucht, auf die Straße, in publicum). – os. ostium. caput (Mündung des Flusses). – eine Gasse ohne Au., angiportum non pervium: e. Au. haben, exitum habere; patere (offen stehen): überall Ausgänge in's (auf's) Meer haben, undique exitus maritimos habere (v. e. Insel): die Ausgänge besetzen, egressus obsidere; exitus occupare: dem Wasser e. Au. verschaffen, aquam derivare: sich e. Au. zu verschaffen suchen, niti in exitum (v. Wasser, v. der Luft zc.): e. Au. finden, viam exeundi nancisci (v. Wasser zc.): sieben Ausgänge aus dem Hause machen, septem exitus e domo facere. – III) das Ende einer Handlung, Zeit, Sache zc., a) das Ende od. der Erfolg einer Begebenheit: exitus (Ogß. initium, principium, limen). – eventus (Erfolg, Ergebnis [Ogß. initium], f. Cic. de inv. 1, 28, 42: *eventus est alicujus exitus negotii*, in quo quae sit, quid ex quaqua re evenit, eveniat, eventurum sit); verb. exitus eventusque; eventus atque exitus. – finis (das Ende, Ogß. initium). – casus (Zufall, zufälliger Erfolg, f. Tac. hist. 1, 4, 1: *casus eventusque rerum, qui plerumque fortuiti sunt*). – e. guten A. gewinnen, bonum exitum habere; bene evenire: e. glücklichen Au. haben, felicem exitum habere; prospere, feliciter evenire: e. erwünschten, optabilem exitum habere; ex sententia evenire: keinen erwünschten, habere bene, minus prospere evenire: Jmds. Angelegenheiten haben e. erwünschten Au., rebus alcis contingit exitus, quem optavit: dieses schlimme Bagstück nahm e. guten Au., id male commissum bene convertit: e. merkwürdigen Au. nehmen, notabili exitu concludi: auf den Au. gespannt seyn, in eventum intentum esse: den Au. ahnen, de exitu divinare: den Au. wissen, scire, quos eventus res sit habitura: ich fürchte den Au., haec quo sint eruptura, timeo; quorsum hoc evasurum sit, vereor. – b) das Ende einer Zeit, Sache: exitus (Ogß. initium). – finis (Ende, Ogß. initium). – der Au. des Jahres, Frühlings, exitus anni, veris: am, beim Au. des Jahres, exitu anni; anno exeunte: Au. des Sommers, aestas praecipit od. extrema: mit Au. des Herbstes, vergente autumnio: vor Au. des Winters, ante exactam hiemem: Au. des Lebens, vitae exitus od. finis; vitae exitum (gew. von einem tragischen, gewaltfam herbeigeführten Ende): Au. einer Rede, eines Briefes, f. Ende (einer Rede, eines Briefes). – c) die Endung eines Wortes: exitus; terminatio. – e. wohlklingenden Au. haben, numerose cadere: Wörter, welche am Au. gleich klingen (*δμοιοτέλευτα*), verba, quae habent casum in exitu similes; verba, quae similiter iisdem casibus efferruntur: der Au. auf Eine Sylbe, clausula unius syllabae.

Ausgangspunkt, initium (Anfang, Ogß. exitus, finis). – caput (das Haupt = der Ursitz, zB. ad caput malefici pervenire). – der Au. u. Herd des Krieges, origo fonsque belli.

Ausgangszoll, portorium (f. Cic. Verr. 1, 72, 176: *his pro rebus [verf. exportatis] quod portorium non esset datum: ib. 1, 74, 182: res exportatae istius nomine sine portorio*).

ausgäten, runcare; eruncare. – das Unkraut au., inutiles herbas evellere. steriles herbas eligere (mit der Hand); malas herbas effodere (mit der Gähacke). – den Garten au., hortum steriles herbas eligens repurgo.

Ausgäten, das, -ung, die, runcatio.

Ausgebeld, mummuli.

ausgeben, I) heraus-, weggeben: expendere (auszahlen, Geld, Zinsen). – erogare. promere. depromere (herausnehmen u. weggeben, zB. Geld aus der Staatscasse). – diribere (austheilen, die Tafelchen zum Botiren, sententias: der dieses thut, diribitor). – dividere (unter Mehrere theilen, vertheilen, Geld zc.). – dispensare (aus einem Vorrath zum Verbrauch hergeben, zB. vom Hausverwalter, der daher dispensator heißt). – edere (herausgeben, in Umlauf setzen, zB. librum, nummos). – Briefe au. (v. Postbedienten), literas reddere: die Parole au., tesseram dare (der dieses thut, tesserarius): ein Buch au., d. i. anfangen es zu verkaufen, *libri exemplaria dividere, dividere, distrahere: Geld au. für etwas, pecuniam erogare in alqd; sumptum od. impensam facere in alqd; pecuniam impendere in alqd. – das Geld nicht au. (= nicht in Umlauf setzen), pecuniam domi retinere (zu Hause zurückhalten): die schon geprägten Münzen nicht au., nummos jam formatos in moneta detinere (in der Münze zurückhalten): das Geld wird ausgegeben, pecunia in communem usum venit. – II) für etwas au., d. i. als die Beschaffenheit od. Eigenschaft von etwas angeben, a) Jmd. od. etw.: dicere m. Acc. u. Infinit. (sagen). – perhibere m. dopp. Acc. od. m. Acc. u. Infinit. (angeblich nennen). – ferre m. dopp. Acc. (im Publicum umherbieten). – alqm probare velle pro alqo (für Jmd. gelten lassen wollen). – mentiri m. Acc. u. Infinit. (lügenhafter Weise sagen, das zc., lügen). – simulare, assimilare m. Acc. od. m. Acc. u. Infinit. (lügenriß vorgeben). – Jmd. für todt au., simulare mortem alcis; falsum nuncium mortis alcis afferre (als Vote, Berichterstatter zc.): etwas für das seinige au., suum esse alqd dicere: etwas für wahr, für Wahrheit au., verum esse alqd dicere od. simulare od. assimilare: Jmd. für seinen Vater au., patrem alqm sibi asserere od. vindicare: Jmd. (lügenriß) für seine Mutter au., alcis utero se genitum fingere: Jmd. für den Räuberhauptmann au. wollen, alqm pro archipirata probare velle: Jmd. (lügenriß) für den Urheber von etwas au., alqm auctorem esse alcis rei mentiri: Jmd. für den Erfinder einer Kunst au., alqm inventorem artis ferre: Jmd. gerüchweise für den Gründer au., alqm conditorem famä ferre: fremde Erfindungen für die seinigen au., ab aliis inventa praedicare pro suis: die Schriften Anderer stellen u. für die seinigen au., aliorum scripta furari et pro suis praedicare. – b) **sich ausg.** für Jmd., dicere se esse alqm (sagen, behaupten, daß man der u. der sei). – vocare se alqm (sich so u. so nennen). – se ferre alqm (sich im Publicum umherbieten). – se jactare alqm od. jactare se esse alqm (sich prahlerisch ausgeben für zc.). – se profiteri alqm (erklären, daß man der u. der sei). – se probare pro alqo (sich gelten lassen für Jmd.). – ementiri alqm (lügenhafter Weise der u. der zu seyn

vorgeben). — se fingere alqm (sich lügnerisch machen zu 2c.). — simulare, assimulare alqm. simulare, assimulare se alqm esse (heucheln, fälschlich der u. der zu seyn vorgeben). — alqm se esse velle u. bl. alqm se velle (Smd. seyn wollen, 3B. physicum). — se haberi velle (sich gehalten wissen wollen, 3B. musicum). — sich für e. Centurionen au., centurionem ementiri: für einen Prinzen, regiaes stirpis originem mentiri: sich für e. Philipp u. zwar aus königl. Stamm au., se Philippum regiaequae stirpis ferre: sich für Smds. Sohn au., se alqjs filium esse dicere od. simulare od. assimulare; se fingere od. se simulare od. se assimulare alqjs filium: sich für e. Freund au., amicum od. se amicum simulare, assimulare: für den väterlichen Freund Smds., paternum amicum alqjs assimulare: sich für einen Arzt au., profiteri se tenere medicinae scientiam: sich für einen König au., regis titulum usurpare: sich für e. Cyniker au., Cynicam sectam profiteri: sich für e. Philosophen au., se philosophum vocare od. profiteri: sich für den rechtmäßigen Erben Smds. au., se legitimum alqjs heredem esse dicere od. jactare: sich für schön au., formosum se jactare: für reich, verbis locupletem se facere: er hat sich nie für besser ausgegeben, als er ist, nunquam se minus quam erat nequam esse simulavit.

Ausgeben, das, = ung, die, des Geldes, pecuniae erogatio. — das Silbergeld ist zum Au. bequemer, argentei nummi faciliores usui sunt.

Ausgeber, divisor (der Verteiler von Geld 2c.). — dispensator. promus. condus promus (in der Wirtschaft, letzteres Plaut. Pseud. 2, 2, 14 [608]). — der Au. der Parole, tesserarius.

Ausgeberin, in der Wirtschaft, dispensatrix. **ausgehoben**, sinuatus.

Ausgeburt, fetus. — die Ausgeburtten der Dichter, portenta poetarum: der Einbildungsraft, opinionum commenta.

ausgehen, I eig.: a) im Allg.: ein= u. ausgehen, f. eingehen no. I, a. — auf etw. au., exire m. I. Supin. (3B. auf Raub, praedatum); proficisci ad alqd (3B. auf kriegerische Unternehmungen, od. bellum); quaerere alqd (suchend, 3B. auf Arbeit, opus, v. Handwerker 2c.). — b) prägn. = aus dem Hause, auf die Straße, unter die Leute gehen: exire domo od. foras. egredi domo (im Allg.). — in publicum prodire od. procedere od. egredi (auf die Straße gehen, bes. um sich öffentlich zu zeigen). — deambulare od. abire (spazieren gehen). — ambulare (spazieren). — ausgegangen seyn, foris esse; domo abesse. — ungen au., tardum esse ad egrediendum: nicht au., domi se tenere; pedem domo non efferre (feinen Fuß aus dem Hause setzen); publico carere od. abstinere (nicht öffentlich erscheinen); odisse celebratam. hominum celebratam fugere (aus Scheu, Widerwillen sich nicht öffentlich zeigen): gar nicht au., nihil progredi: selten au., raram esse egressu: nicht auszugehen wagen, in publico esse non audere: das Kleid, in dem man ausgeht (das man beim Ausgehen anzieht), vestis forensis. — II) uneig., I) bekannt werden: exire. — einen Befehl au. lassen, edicere. — 2) = ausfallen (von Haaren 2c.), w. f. — dah. übh. verschwinden: fugere. decedere (v. Farben). — tolli (von e. Fleck, welcher ausgemacht wird). — das Kleid (d. i. seine Farbe) geht aus, *vestis colores fugiunt. — 3) zu Ende gehen: deficere, Smdm., alqm (Ggfs. superesse). — die Lebensmittel, der Wein gehen Smdm. aus, res frumentaria, vinum alqm deficere coepit. — die Rede geht Smdm. aus, sermo alqm deficit: die Geduld geht Smdm. aus, alqs rumpit od. abruptit patientiam (sie bricht

um): die Unterhaltung geht den ganzen Tag nicht aus, dies deficit sermonem; dies brevior est quam sermo: unsere Kraft geht aus, nostra vis in fine est (Ggfs. in incremento est). — dah. a) absterben, v. Gewächsen: mori; intermori. — b) = auflösen no. II, w. f. — c) wegbleiben, v. Abhem: deficere; intercludi. — d) in Erfüllung gehen: exitum habere; evadere (v. Träumen). — an Smdm. au., in alqm incumbere (f. Cic. Ball. 26, 58). — 4) **auf** etwas **ausg.**, d. i. a) sich endigen, von Versfüßen, Wörtern: cadere, excidere, exitum habere, alle mit in u. Acc. — auf eine lange Sylbe au., in longam syllabam cadere od. excidere: auf ein a od. e au., exitum habere in a aut in e. — b) zur Absicht haben: sequi, sectari alqd (einer Sache nachgehen, sect. mit Eifer [Ggfs. defugere], 3B. sequi gloriam: u. sequi od. sect. lites [Streit]: u. sect. praedam). — aucupari alqd (wie e. Vogelfestler nach etw. gleich). Leinruthe stellen, 3B. gratiam assentatiuncula quadam). — captare alqd (wie e. Jäger od. Fischer etw. zu fangen suchen, 3B. gloriam, plausus). — venari alqd (wie e. Jäger zu erjagen suchen, 3B. laudem modestiae in alqa re). — moliri, machinari alqd (zu bewerkstelligen suchen, mol. mit Mühe, mach. mit List). — auf Betrug au., dolum moliri od. commoliri; bei etw., alqd ad fallendum instituere: auf Smds. Untergang, Verderben au., ire alqm perditum; pernicious alqjs moliri; machinari pestem in alqm: darauf ausgehen, Sachen zu erregen, risum od. risus captare. — ich gehe darauf aus, zu 2c., eo m. I. Supin. (3B. eo perditum gentem universam); id ago od. molior, ut etc. (ich betreibe es, dah. 2c.). — 5) **von** Smd. od. etw. **ausg.**, a) den Anfang machen, bei od. mit etw., ordiri ab alqa re (3B. ab ipsa re: u. ordiarum igitur a sensibus). — b) den Anfang nehmen, den Ursprung haben: proficisci ab alqo (ab alqjs consiliis) u. ab alqa re. — nasci, oriri ab alqou. ab alqa re (sein Entstehen, seinen Ursprung haben). — manare ab alqo u. ab alqa re (ein Ausfluß seyn). — duci od. ductum esse ab alqo u. ab alqa re (hergeleitet werden od. seyn). — von ihm ging es aus, is princeps fuit (er war der erste, der es that, f. Cic. ad Att. 1, 13, 3). — von diesem Anfang (davon) geht die Liebe aus, ab istis initiis amor proficiscitur: jede Abhandlung muß von der Begriffsbestimmung ausgehen, omnis institutio a definitione proficisci debet: diese ganz Philosophie ist von Socrates ausgegangen, haec omnis philosophia a Socrate manavit od. ducta est: davon ging das Gespräch aus, hinc sermo ductus est; ab isto initio tractus est sermo: die Furcht ging (zuerst) von den Kriegstrüben aus, timor primum a tribunis militum ortus est: es ist etw. ganz von mir ausgegangen, res (3B. laus tua) omnis a consiliis meis profecta est: das Princip geht von der Selbstliebe aus, principium ductum est a se diligendo: die Kunst geht von der Erfahrung aus, nascitur ars ab experimento. — 6) weggehen, wegkommen, a) **leer** **ausg.** = nichts bekommen: non participem fieri alqjs rei; non venire in alqjs rei partem; repulsam ferre (bei Bewerbung um ein Amt): Smd. leer au. lassen, non participem facere alqm alqjs rei; destituere alqm (seine Zusage nicht erfüllen): ich will dich nicht leer (ohne Geschenk) au. lassen, ego te non sinam sine munere a me abire (f. Ter. Hec. 5, 4, 13 [853]). — b) **leer** od. **frei** **ausg.** = ohne Strafe davonkommen, impune abire; bei etwas, alqd impune facere od. fecisse od. ferre: nicht leer au., non sic abire; bei etw., alqd haud impune ferre. — **Ausgehen**, das, I) = Ausgang no. I, w. f. — II) = das Ausfallen (der Haare), w. f. — III) = das Auflösen no. II, w. f.

ausgeifern, salivare (Pl. 9, 36 [60], 125).

ausgeifeln, f. geifeln.

ausgelassen, impotens (der seiner in etwas nicht Herr ist, od. worin man nicht Herr ist). – immoderatus (ohne Maß u. Ziel, übertrieben; beide v. Pers. u. Lebl.). – dissolutus (der sich alles Zwanges entbunden hat, ungebunden, zB. Munterkeit, comitas). – intemperans (unmäßig). – effrenatus (zügellos). – lascivus. petulans (muthwillig, u. zwar lasc. spielegend =, schalkhaft muthwillig, pet. frech muthw. [Ggß. modestus]; alle diese v. Pers.). – ferox (sich wild gebärend, v. Pers.). – effusus. profusus (das Maß überschreitend, maßlos, v. Lebl., bef. v. der Freude, Munterkeit). – au. vor Freude, impotens laetitiae; laetitia od. gaudio exsultans: au. feyn, lascivire (vor Muthwillen); luxuriari (in der Freude schwelgen); exsultare (v. Pers., vor Freude hüpfen u. springen, mit u. ohne den Fuß, gaudio, laetitia; aber auch von Bühnenstücken, in welchen das Maß überschritten wird); in jocos effundi (sich in vielen Scherzen ergehen, ausgel. scherzen): ganz au. feyn, in omnes ludos et in omnes jocos se resolvare: vor Freuden ganz au. feyn, laetum esse omnibus laetitias (Caecil. b. Cic. fin. 2, 4, 13). – eine au. Freude, laetitia exsultans, gestiens, exsultans gestiensque, effusa, praeter modum elata: au. Heiterkeit, profusa hilaritas: au. Muthwille, Scherz, lascivia joci: au. Art zu scherzen, profusum jocandi genus. – *Adv.* intemperanter; effrenate; effuse; praeter modum (über das Maß). – au. lustig, nimis elatus laetitia: au. muthwillig, effuse petulans: au. lachen, in cachinnos effundi.

Ausgelassenheit, impotentia. immoderatio. intemperantia. effrenatio. lascivia. petulantia (f. „ausgelassen“ die Bedeutug. der Adject.). – licentia (Ungebundenheit, freche Au.). – effusa licentia (maßlose Ungebundenheit). – effrenata petulantia (zügelloser Muthwille). – effusio animi in laetitia (das Sich-Gelassenlassen in der Freude, Ausgel. in der Freude, Cic. Tusc. 4, 31, 66). – gestientis animi elatio voluptaria (alzu lustiges Wesen, Cic. fin. 3, 10, 35 als Versuch einer Uebersetzung der ἡδονή).

ausgemacht, I) gewiß: certus (gewiß, zuverlässig). – exploratus (als zuverlässig erfunden). – perspectus. cognatus et perspectus (völlig erkannt). – confessus (eingestanden, außer Zweifel gesetzt, zB. res). – es ist unter den Philosophen eine au. Sache (Wahrheit), daß zc., unter omnes philosophos constat m. folg. Acc. u. Infinit.: es galt für eine au. Sache, constans fama erat (von einem verbreiteten Gerüchte): als wäre es eine au. Sache, daß zc., quasi id constat m. folg. Acc. u. Infinit.: als wäre der Sieg au., ut explorata victoria: sonach bleibt es au., daß zc., qua re hoc quidem effectum sit mit folg. Acc. u. Infinit. – die Sache ist noch nicht au., adhuc sub iudice lis est: es ist au., exploratum, certum, manifestum et apertum est; constat inter omnes (es ist allgemein bekannt); omnes in eo conveniunt (alle stimmen darin überein): es ist bei mir au., constitui. statum cum animo habeo. stat sententia (es steht bei mir fest); mihi exploratum est (ich bin völlig gewiß). – für au. halten, pro explorato habere. – II) bedungen: constitutus.

ausgemergelt, f. ausmergeln.

ausgenommen, f. außer.

ausgesucht, f. ausersuchen.

ausgezeichnet, insignis. praestans (sich auszeichnend, hervorleuchtend durch gute, erstes auch durch üble Eigenschaften). – clarus (gleich. erhellt, hervorleuchtend durch Geburt, Amt, Reichthum, Talent u. andere äußere Vorzüge, Ggß. obscurus). –

nobilis (angesehen durch Geschlecht, Talent, Geschicklichkeit, Ggß. ignobilis). – egregius (unter seines Gleichen auserlesen, ausgezeichnet im Vergleich mit Andern). – excellens. praecellens (vor seines Gleichen hervorragend). – eximius (ausnehmend, gemein, durch eigenthümliche Vorzüge ausgezeichnet). – singularis (einzig in seiner Art, außerordentlich, besondern). – summus (sehr hoch, sehr groß, zB. Geist, ingenium). – ein au. Arzt, medicus arte insignis: ein in jeder Hinsicht au. Mann, vir omnibus rebus ornatus (ornatissimus) od. praecellens (praecellentissimus): ein durch große Thaten au. Jahr, annus magnis rebus insignis: die ausgezeichnetsten Männer des Staates, lumina civitatis. – im öffentlichen Leben etwas Ausgezeichnetes leisten, in re publica se excellentius gerere. – *Adv.* insignite; insigniter; egregie; eximie; excellenter; oft bl. durch den Superl., zB. au. zierlich, elegantissimus.

ausgießen, I) herausgießen: effundere. – profundere (reichlich, in vollem Maße au.). – den Wein au., beim Opfer, libare. – Röhre goß sich über sein ganzes Gesicht aus, illi rubor suffusus est. – Uebr., sein Herz, seinen Zorn au., f. Herz, Zorn: Schimpfreden au., f. schimpfen. – II) mit etwas Flüssigem inwendig vollgießen: infundere alci rei alqd (einer Sache etw. eingießen, zB. den Solunderstab mit Gold, sambuco aurum). – replere od. implere alqd alqā re (anfüllen, zB. plumbo repl. u. caele impl.). – illinere intus alqd alqā re (inwendig überziehen, zB. cera). – solidare alqā re (durch etw. inwendig dicht machen, zB. cera, pice). – mit Wachs au., auch intus increare (zB. eine Amschiene, canaliculum). – III) durch Wasser zc. auflösen: *aquā exstinguere.

Ausgießen, das, =ung, die, effusio (das Herausgießen). – libatio (beim Opfer).

ausglätten, polire. expolire (eig. u. uneig.).

Ausglätten, das, =ung, die, politio. expolitio (eig. u. uneig.).

ausgleichen, aequare. exaequare (gleich machen). – pensare, compensare alqd alqā re (Gabe u. Gegengabe, Verlust u. Gewinn gleich). auf die Waagschale legen, beides ausgleichen, etwas durch etwas ersetzen). – parem calculum ponere cum alqā re (ein Gewicht durch ein Gegengewicht ausgleichen, Pl. ep. 5, 2 in.). – componere (gütlich beilegen, zB. res, controversias inter reges). – conciliare alqm alci (für Zmd. gewinnen, in gutes Vernehmen mit Zmd. setzen). – die empfangenen u. erwießenen Wohlthaten sind ausgeglichen, par est ratio acceptorum et datorum. – **sich ausgl.**, a) v. Pers.: paria facere, absol. od. cum alqo od. cum alcis rationibus (Abrechnung halten, so daß die Rechnung Null für Null aufgehen). – remunerari alqm quam simillimo munere (Zmd. mit e. möglichst ähnlichen Geschenke beschenken). – rem od. negotium componere (die Sache, den Streit gütlich beilegen). – rem transigere, u. bl. transigere, mit Zmd. (die Sache, das Geschäft gütlich abmachen); verb. componere et transigere (absol. = die Sache gütlich beilegen u. abmachen, zB. v. Erben). – man gleicht sich (gütlich) aus, componitur. – b) v. Lebl.: acquari; exaequari; compensari. – **Ausgleichen**, das, =ung, die, aequatio; exaequatio; compensatio. – eine (gütliche, friedliche) Au. getroffen, f. ausgleichen (sich): es wird eine (friedliche) Au. getroffen, componitur.

ausgleiten, vestigio falli. – vestigio fallente cadere (wenn man ausgleitet u. fällt). – der Fuß gleitet mir aus, me instabilis gradus fallit; vestigium fallit: man gleitet auf dem Eise aus, glacies vestigium non recipit: auf den steilen Felsen, praerupta saxa vestigium fallunt: man gleitet beim Fort-

schreiten auf dem Fußboden aus, locus procedentibus lubricus est.

ausglimmen, exstingui.

ausgraben, I) herausgraben: effodere (zB. vasa operis antiqui: u. mortuum). — elicere (gleichj. her-auslocken, zB. ferrum e cavernis). — eruere (aus-scharrn, zB. mortuum: u. cadavera ex limo: u. aurum ex terra). — scrutantem reperire alqd (nach-graben auf etw. treffen, zB. vascula operis antiqui). — wieder au., refodere (zB. Orestis corpus). — du sollst nicht (wenn ich begraben bin) mit den Nägeln au., curabo me unguibus quaeras. — II) durch Graben aushöhlen: a) übh.: effodere. — fodere et exinanire. fossurā exinanire (durch Graben inwendig leer =, hohl machen, zB. tumulum). — e. Graben tiefer au., fossam altiore fossurā deprimere. — b) mit dem Grabstichel, Meißel: sculperē. exsculperē (in Holz, Stein, Eisenbein zc.). — caelare (in Holz, Silber, Erz, bes. halberhobene Figuren).

Ausgraben, das, -ung, die, mit dem Grabstichel, sculptura. caelatura (s. „ausgraben“ über sculp. u. cael.). — die Kunst des Au. mit dem Grabstichel, toreutice; toreutica ars.

ausgräten, einen Fisch, exossare piscem.

ausgrübeln, rimari. — pervestigare. odorari et pervestigare. investigare et perscrutari („aus-sorschen“, s. das. die Synon.).

Ausgrübeln, das, -lung, die, pervestigatio.

Ausguß, I) als Handlung: fusio. effusio. — Ut-eig., Chrysippus behauptet, daß die Welt selbst eine Gottheit sei, und ein allgemeiner Au. ihrer Seele, Chrysippus ipsum mundum deum dicit esse et ejus animi fusionem universam. — II) als Ort: fursorium.

aushaften, Jmdm. die Augen, effodere alci oculos.

aushäfeln, solvere (lösmachen). — laxare (löcher machen).

aushalten, I) v. tr.: 1) bis zu Ende halten: per-agere (zB. conventus). — 2) dulden, ertragen: ferre. perferre. tolerare (mit Kraft u. Stärke ertragen). — sustinere. sustentare (sich aufrecht erhalten bei et-was). — capere. excipere (gleichj. aufnehmen, vor etwas nicht weichen). — perpeti (ganz, bis zu Ende erdulden; s. „ertragen“ den genauern Unter-sch. aller dieser Synon.). — subire (sich der Ertragung einer Sache unterziehen, zB. vim [Gewaltthätigkeit] illam nefarium alejs). — den Angriff der Feinde au., hostium impetum sustinere, excipere: die Schiffer konnten den gewaltigen Sturm nicht aushalten, nau-tae vim tempestatis pati non poterant: den Schmerz au., dolore tolerare, sustinere: nicht au., dolori od. doloribus succumbere: Jmds. Uebernuth au., alejs animos ac spiritus capere. — II) v. intr. durare. perdurare. obdurare (ausdauern, bei Anstrengung). — perstare. perseverare (in einer Handlungsweise sich gleich bleiben). — permanere (ausdauernd an e. Orte, in e. Zustande bleiben, aussharren, auch v. Leb., zB. vox permanens). — sustentare (Stand halten, bes. im Kampfe). — ein lang aushaltender Athem, spiritus cum spatio pertinax; spiritus pertinax (zB. der Nachtigall): e. viel aushaltender Stein, lapis contra injurias fortis. — in etwas au., auch per-ferre, sustinere, perpeti alqd (s. oben no. I, 2); haerere in alqa re (von etw. nicht loslassen, zB. in causa; vgl. Zahn zu Cic. or. 15, 48). — nicht au. bei od. in etwas, vinci alqā re. succumbere alci rei (unterliegen); cedere alci rei (weichen): standhaft au., perferre et obdurare; perstare et obdurare. — im Unglück au., *malis non cedere; mala, miseria perferre: Glend zu erdulden ist leicht, darin auszu-halten schwer, leve est miseria ferre, perferre est

grave (Sen. Thyest. 307). — bei Jmd. au., apud alqm perdurare; alqm perpeti (als Zuhörer): bei Jmd. im Glück u. Unglück au., omnis fortunae esse alejs comitem; nulla in re deserere alqm: bei Jmd. im Unglück nicht au., deserere alqm in malis. — III) impers. es bei Jmd. au., alqm ferre; alqm perpeti (auch v. Zuhörer). — man kann es mit od. bei ihm nicht au., es ist mit ihm nicht auszuhalten, ille ferri non potest; ille est intolerandus; cum illo vivendi nulla conditio est: wer kann es noch mit euch au.? quis ferre vos potest?: Niemand konnte es bei ihm au., illum nemo tulit od. ferre potuit: ich kann es vor Schmerz faum od. nicht au., dolore vix od. non sustineo; dolori paene succumbo.

Aushalten, das, -ung, die, perseverantia (Aus-dauer). — tolerantia (das Ertragen von etwas).

aushändigen, dare (geben). — tradere. reddere (übergeben, einhändigen, s. „abgeben“ die Synon.). — tradere de manu od. e manu in manum (von Hand zu Hand geben). — exhibere (herausgeben, aus-liefern). — etw. ausgehändigst bekommen, alqd recipere (zB. sein Vermögen, rem suam).

Aushändigen, das, -ung, die, traditio. — die Au. des Briefes, literae redditae, traditae: die Au. des Geldes müsse bewiesen werden, probari debere pecuniam datam.

Aushängebogen, *exemplum typographicum.

aushängen, öffentlich, ponere pro-palam. exponere mit u. ohne pro-palam (zB. libellum, edic-tum). — in fronte suspendere (etw. vor der Thür aufhängen, um die Käufer anzulocken). — zum Ver-kaufe au., venalem proponere: zum Verkauf ausge-hängt seyn, venalem pendere: ich hänge e. Brett aus mit der Aufschrift, daß bei mir etw. zu ver-faufen sei, pro-scribo tabulam me venditurum esse alqd.

Aushängeschild, titulus (zB. an einem Hause, um anzuzeigen, daß es zu verkaufen od. zu vermie-then sei). — durch ein Au. (einen Anschlag) bekannt machen, daß etwas zu vermiethen od. zu verkaufen sei, s. feilbieten. — der Titel dieses Buches ist ein wah-res Au., um Leser anzulocken, huic libro titulus est ingentis ejusdam illecebrae ad legendum scri-ptus: seiner Kunst u. gleichj. seinem Au. nach ist er ein Komödie, ars ejus et quasi inscriptio comoedus.

aussharren, s. aushalten no. II.

ausshaffen, odisse desinere (aufhören zu shaffen).

Aushauch, afflatus (das Anhauchen).

ausshauchen, exhalare. — exspirare (ausathmen). — eflare (herausblasen). — Wohlgerüche au., odores exhalare: die Blumen athmen Wohlgerüche aus, odores e floribus afflantur. — das Leben au., ani-mam od. extremum spiritum od. vitam eflare; ani-mam edere; extremum spiritum edere; animam exspirare; auch bl. exspirare; agere animam (den letzten Athemzug thun, den Athem aufgeben).

ausshauen, I) v. tr.: 1) durch Haut vermindern od. auslichten: excidere (zB. silvam). — Bäume au., arbores collucare od. interlucare (auslichten); ar-bores intervellere (ausästen). — e. Wald au., um eine Aussicht zu gewinnen, caedendo aperire sal-tum: e. Felsen zu einer Höhle (Grotte) au., excidere rupem in antrum. — 2) durch Hauen hervorbringen: excidere (zB. obeliscum: u. columnas rupibus: u. viam inter montes). — mit dem Meißel au., s. aus-graben no. II, b. — 3) mit Ruthen stark hauen: cae-dere od. concidere mit u. ohne virgis (zB. tüchtig, valide). — II) v. intr. petere, nach Jmd., alqm.

Aushauen, das, mit dem Meißel, sculptura.

ausheben, I) aus einem Orte herausheben, a) übh.: emovere (zB. eine Thür [aus der Angel], pos-tes cardine). — einen Baum au., arborem effodere

(ausgraben) od. explantare (verpflanzen): mit der Wurzel, arborem radicatus eximere. — b) durch Heben aus seiner Lage bringen, ein Glied, emovere de suo loco. — luxare (verrenken). — II) aus einer Menge herauslesen: legere. eligere. deligere (vgl. „auswählen“ über elig. u. delig.). — seligere. excerpere (das Vorzüglichste aus einem Buche, Stellen zc. excerpieren). — Soldaten, ein Heer au., delectum habere; milites legere; milites od. exercitum scribere, conscribere (eig. die Namen der Dienstfähigen aufschreiben); milites extrahere (gewaltsam): Recruten au., scribere legionibus supplementum: Matrosen au., scribere socios navales: gewaltsam au., j. presen. — **Ausheben**, das, =ung, die, der Soldaten, delectus. — conquisito militum (mehr gewaltsame Au.). — es wird eine scharfe Au. anbefohlen, *acer delectus denunciatur: durch eine sehr sorgfältig betriebene Au. auf 30,000 Mann Fußvolk zusammenbringen, intentissimā conquisitione ad triginta milia peditum conficere.

Aushebungsgeschäft, cura delectus. — das Au. unter die Consuln verteilen, curam delectus in consules partiri.

aushecken, I) eig., Zunge (Vögel), pullos ex ovis excludere. — II) übtr.: fingere (etw. erjinnen). — comminisci (etwas Unwahres erjinnen). — ementiri (etwas lügenhafter Weise ausdenken). — excogitare (ausdenken, ausjinnen übh.).

ausheilen, I) v. tr. sanare. persanare. — percurare (gehörig abwarten). — ausgeheilt (auscurirt) seyn, confirmatum esse: sich ganz au. (auscuriren), se plane confirmare. — II) v. intr. persanari; percurari.

ausheizen, percalefacere.

ausheizen, subvenire, succurrere alicui (beistehen, beistpringen). — alqm juvare alqā re (Zmd. mit etwas unterfügen, zB. frumento). — commodare alicui alqd (Zmdm. mit etwas gefällig seyn, auch leihen, doch meist nur Dinge, welche man als dieselben zurückerhält). — alicui operam suam collocare (Zmdm. seine Dienste leisten). — Cinem in Noth au., calamitatem alicui levare: mit seinem Vermögen, alqm suis facultatibus sublevare: mit Getreide, frumentum alicui suppeditare: mit Geld auf der Flucht, fugam alicui pecunia sublevare.

aushebeln, edolare (zweckh. hebeln).

aushöhlen, cavare. excavare. — fodere et exinanire. fossurā exinanire (durch Graben inwendig leer =, hohl machen, zB. tumulum). — exedere (durch Ausnagen hohl machen, zB. arborem, saxa penitus).

Aushöhlen, das, =ung, die, I) eig.: excavatio. — II) meton., als Sache: canaliculus (in der Baukunst, Schlitze). — **Aushöhler**, cavator alicui rei (zB. eines Baumes, v. Specht).

aushöhen, j. verhöhnern.

aushöfen, distrahere; dividere.

ausholen, I) v. tr. pertentare alicui animum; degustare alqm. — II) v. intr. lacertum excutere (den Arm ausstrecken zum Werfen od. Schlagern). — impetum capere od. sumere (einen Anstoß nehmen zum Springen). — weit au. (beim Springen), conatum longius petere: mit der Hand, mit dem Hammer weit au., efferre alte manum, malleum (das, mit der Hand, mit dem Hammer weit ausholend, elata alte manu, elato alte malleo): wieder au. (beim Springen), resumere impetum omissum; repetito spatio sumere impetum: der Schlag ist um so gewichtiger, wenn man stärker ausholt, plaga est gravior, quum est missa contentius. — Uneig., weit, weiter au., im Reden, longius abire od. repetere; supra repetere (j. Fabri zu Sall. Cat. 5, 9): bei od.

mit etwas, alqd alte (altius) od. ex alto petere, repetere; alqd longe od. longius repetere (zB. mit Fragen, interrogationem): etwas weiter au., paulo longius od. altius repetere: weit ausholend, longe repetitus (zB. oratio: u. haec tam longe repetita principia (Eingang)).

aushorchen, j. ausforschen.

aushören, ein Collegium, *scholas usque ad finem frequentare. — Zmd. geduldig au., alqm petiti (j. Tac. dial. 23): etw. geduldig au., expectare alqd (abwarten, bis es vortragen ist, zB. quis quinque in Verrem libros expectabit? j. Tac. dial. 20).

Aushub, flos. robur (das Beste, Vorzüglichste in seiner Art).

Aushülfe, auxilium (Hülfe). — subsidium (Rückhalt, Reserve). — opera (Dienstleistung). — gegenseitige Au., mutua auxilia (n. pl.): Au. gewähren, j. aushehlen.

aushülfsen, valvulis eximere; a valvulis separare.

aushungern, Zmd., alqm fame enecare, conficere. — eine Stadt au., urbem fame domare od. vincere od. suffocare; urbem fame (inopiā) expugnare od. vincere atque expugnare: fame coactos oppidanos in deditionem compellere: die Feinde au., interclusos com meatu hostes in deditionem venire cogere. — **ausgehungert**, fame enectus, confectus; inediā confectus; omnium rerum inopiā pessime acceptus.

aushusten, alqd extussire; alqd tussi edere per fauces; alqd per tussim exscreare, ejicere. — er hustet Blut aus, tussis sanguinem extundit: er hustet sich die Lunge aus dem Leibe, vis tussis egerit viscerum partes.

ausjagen, Schweiß, sudorem excutere, elicere.

ausjähen, j. ausgäten.

ausjochen, solvere od. demere alicui jugum (zB. bovi); vgl. „abjannern no. I“.

auskämmen, j. kämnen.

auskämpfen, j. ausfechten.

auskaufen, mandendo exprimere.

auskaufen, Zmd., *omnes alicui mercem emere. — Uneig., die Zeit au., tempus, horas non perdere.

auskehlen, striare.

Auskehlen, das, =ung, die, striatura. — stria.

canalis (als Sache).

auskehren, j. ausfeigen, ausbürsten.

auskehricht, =ig, j. kehricht.

auskeimen, j. aufkeimen, auskchlagen.

auskeltern, den Wein, uvae prelis subjicere et quantum possit exprimere.

auskennen lernen, e. Sache od. Pers., j. auslernen no. II.

auskernen, enucleare; granis purgare.

auskeuchen, I) v. tr., zB. seinen Geist au. (Schleier), *anhelans animam efflo. — II) v. intr. anhelare desinere (aufhören zu keuchen).

ausklagen, Zmd., lege agere cum alqo; lege postulare alqm. — eine Schuld au., ab alqo petere, repetere: einen Wechsel au., *pecuniam ab alqo petere ex syngrapha.

ausklatschen, I) durch Klatschen beschimpfen: explodere (zB. Zmd. rein, totum alqm). — II) ausschlagen: effutire (schwanzend erzählen, = berichten zc.). — enunciare, evulgare. foras od. in vulgum efferre, auch bl. efferre (Scheinzuhaltendes austragen, unter die Leute bringen).

Ausklatschen, das, =ung, die, explosio (eines Schauspiellers zc.).

ausklauben, j. ausklügeln.

auskleiden, Zmd., exuere alqm veste (Zmdm.

das Kleid ausziehen übh.). — deträhre alci vestem (das Kleid abziehen). — nudare alqm (Zmd. entblößen, zB. um ihn zu geißeln). — alqm veste od. vestibus spoliare (der Kleidung berauben). — sich au., exuere vestem; ponere, deponere vestem (die Kleider ablegen).

Auskleidezimmer, apodyterium (*ἀποδυτήριον*, zB. balneum).

ausklopfen, excutere (zB. spicas baculis: u. digitis pulverem e veste).

ausklopfeln, acute excogitare alqd (mit Scharfsinn ausdenken). — minutius et scrupulosius scrutari alqd (zu kleinlich u. zu genau erforschen).

auskochen, I) v. tr.: 1) herauskochen: excoquere. — 2) gehörig kochen: bene coquere; percoquere.

— II) v. intr. defervescere.

auskohlen lassen, etwas, in carbones redigere.

auskommen, I) herauskommen aus einem Orte: exire; egredi. — Daß. a) = ausgehen (no. I), u. f.

— b) = auskriechen (no. I), u. f. — c) öffentlich bekannt (ausgeplaudert, ausgetragen werden, kund werden: exire in turbam od. in vulgus; emanare (in vulgus); verb. exire atque in vulgus emanare; efferrī (foras, in vulgum); effluere et ad aures hominum permanare; zum. auch evolare (gleich, ausflattern, f. Cic. Deiot. 11, 30). — etwas au. lassen, evulgare. foras od. in vulgum efferre, auch bl. efferre (unter die Leute bringen); enunciare (Geheimzuhaltendes austragen): etwas, das Gerücht von etwas nicht au. lassen, alci rei famam comprimere od. supprimere. — d) entstehen, ausbrechen, f. Feuer.

— II) hinreichend, genug haben: a) übh.: habere in sumptum. — nicht au., deest alci in sumptum: er kommt mit seinem Vermögen leidlich aus, copiae ejus quotidiani sumptibus suppetunt: gut au., *suppetit mihi, unde liberaliter vivam: er hat so viel, daß er gut au. kann, ei tanta possessio est, ut ad liberaliter vivendum facile contentus sit: er kommt kaum aus, *vix habet, unde commode vivat. — Daß. b) mit etwas au., d. i. seine Absicht erreichen, zB. mit einer Entschuldigung bei Zmd., excusationem alci probare: damit kommst du bei mir nicht aus, *hoc mihi nunquam probabis. — III) mit Zmd. au., d. i. sich mit ihm vertragen zc.; zB. es läßt sich mit ihm au., ille ferri potest: es läßt sich nicht mit ihm au., es ist mit ihm nicht auszukommen, ille ferri non potest; illum nemo ferre potest; ille est intolerandus; cum illo vivendi nulla conditio est.

Auskommen, das, I) Unterhalt: victus. — bei gutem Au., abundante patrimonio: sein Au. haben, habere in sumptum: sein Au. nicht haben, deest alci in sumptum. — II) friedlicher Umgang: es ist mit ihm kein Au. (nicht auszukommen), f. auskommen no. III. — III) Uebereinkunft; zB. sie trafen das Au., convenit, mit folg. Conjunction mit u. ohne ut.

auskramen, I) eig.: in medio proponere (zB. merces). — II) uneig.; zB. ich krame mein Wissen aus, in medium effundo quae scio.

Auskramen, das, -ung, die, seiner Gelehrsamkeit, *doctrinae suae venditatio quaedam atque ostentatio: seiner Kunst u. Kenntnisse, ostentatio artis et portentosa scientiae venditatio (von der Charlatanerie der Ärzte).

auskratzen, radere. eradere. — exsculpere (ausgraben, etwas Eingegrabenes, versuss, Nep. Paus. 1, 4). — Zmdm. die Augen au., oculos alci effodere: Zmdm. die Augen au. wollen, infestis digitis oculos alci incessere: ich werde dir die Augen au., unguibus involabo tibi in oculos.

auskriechen, I) v. intr.: a) v. jungen Vögeln:

provenire; ex ovo (von mehreren, ex ovis) excludi; auch bl. excludi. — die Brut kriecht aus, erumpit fetus. — b) v. Schnecken: exire; e cavo proropere. — II) v. tr. = durchkriechen, u. f.

auskundtschaften, explorare alqd u. de aliqua (Kundtschaft, Nachricht einziehen über etwas). — speculari alqd (sich auf die Lauer nach etwas begeben, sich wo umsehen, spähen, sowohl von einem höheren Standpunkte aus, als auch in der Nähe; spec. bezieht sich mehr auf Kunde durch eigenen Anblick, dagegen expl. auf von Andern eingelegene Nachrichten; vgl. „Auskundschafter“). — cognoscere (kennen lernen, in Erfahrung bringen, das Consequens von expl. u. spec., zB. consilia alcijs omnia: u. iter hostium ex perfugis: u. qualis sit natura montis). — genau au., perspeculari (zB. situm loci). — au. lassen, per exploratores od. speculatores cognoscere od. cognosci jubere.

Auskundtschaften, das, -ung, die, exploratio.

Auskundschafter, explorator (Spion von Profession, bes. im Kriege, der Kunde von etwas einzieht, um den Feldherrn zc. mit dem Bestande der feindlichen Truppen u. dgl. bekannt zu machen). — speculator (Späher, der bes. von höhern Punkten aus eine Gegend überseht, um zu sehen, was in der Ferne und Nähe vorgeht). — emissarius (jeder heimlich abgeschickte Späher, Laufsch, der sich zu dem erniedrigenden Geschäfte gebrauchen läßt, Andere zu beschleichen und dann zu verleumdern). — hier u. da Auskundschafter aufstellen, speculatores spargere.

Auskundschafterin, speculatrix (Späherin).

Auskunft, I) Mittel u. Weg eine Absicht zu erreichen: via. — ratio (das Verfahren). — man traf die Au., eo decursum est, ut etc.: man nahm seine Au. zu jenem äußersten u. letzten Senatsbeschlusse, decurritur ad illud extremum atque ultimum SC. — II) Nachricht, Belehrung; zB. über etwas Au. geben, alqd interpretari. alcijs rei esse interpretem (es erklären, deutlich machen); lumen afferre od. adhibere alci rei (Licht verbreiten, Aufklärung geben über etw.): Zmdm. über etwas Au. geben, edocere alqm alqd od. de alqa re (über einen bestimmten Gegenstand genaue Au. geben, auch schriftlich, literis); certiore alqm facere de alqa re (Zmdm. über etwas Gewißheit geben, auch schriftlich, per literas): ich erhalte Au. über etwas, alqd edoceor, von Zmd., ab alqo; auch cognosco alqd: ich lasse mir von Zmd. über eine Begebenheit nähere Au. geben, de quo dubito, alqo utor interprete (f. Suet. Tib. 18): sich Au. über etw. od. Zmd. zu verschaffen suchen, percunctari alqd; explicare alqd u. alqm.

auskuriren, f. ausheilen no. I.

auslachen, ridere (belachen). — irridere. deridere (verlachen, u. zwar irrid. aus Scherz, Schadenfreude od. Spott Zmdm. ins Gesicht lachen, derid. aus Hohn u. Verachtung auf Zmd. gleich, herablassen; vgl. Jahn zu Cic. de opt. gen. 4, 11). — ausgelacht werden, rideri, irrideri, derideri, von Zmd., ab alqo; risu od. irrisui od. derisui esse, von Zmd., alci (Zmdm. zum Auslachen dienen): es wird Zmd. von Allen (allgemein) ausgelacht, omnis risus convertitur in alqm: er wird schallend ausgelacht, ridetur ingenti cachinno: sich au. lassen, risum movere alci; deridendum se praebere hominibus.

Auslachen, das, irrisio od. irrisus; derisus; derisio (bei Spät.).

auslachenwerth, deridendus. — ridiculus (lächerlich). — Adv. ridicule.

ausladen, exonerare (zB. navem). — exinanire (ausleeren, zB. navem: u. vehicula onusta). — exponere (heraussthun, zB. merces).

Ausladung, in der Bauk., *projectura*.

Auslage, 1) das Auslegen des Geldes u. das ausgelegte Geld: *impensa pecuniae*. – baare Au., **impensa pecuniae numeratae*: e. Au. für Zmd. machen, *impensam pecuniae facere pro alquo*: Zmdm. die Au. vergüten, ersehen, *impensas alci praestare*: auf die Au. (Kosten) kommen, f. Kosten (die). – II) als *t. t.* der Fechtkunst, **projectio gladii od. ferri*.

Ausland, f. Fremde, die u. das.

Ausländer, f. „Fremder“ unter „fremd no. I“.

Ausländerei, *peregrinitas* (übertriebene Vorliebe zum Ausländischen, Cic. ad fam. 9, 15, 5). – *externus mos* (ausländische Sitte, wie Curt. 6, 2 [4], 2: *omnia in externum lapsa morem*).

Ausländerin, durch das Feminin. der Wörter für „Fremder“ unter „fremd no. I“.

ausländisch, f. fremd no. I.

auslangen, f. ausreichen.

auslärmern, **tumultuari desinere*.

auslassen, 1) herauslassen: A) eig.: *emittere*. *emittere foras* (aus dem Hause, Stelle lassen). – Butter au., etwa *liquefacere*. – B) unelig.: 1) ausbrechen lassen, äußern, f. Nerger, Gaf, Groß, Grimm, Ingrim, Unwillen, Zorn u. dgl. – 2) sich mit Worten ausl., f. aussprechen (sich). – II) weglassen: *omittere*. *praetermittere*. – *praeterire*. *silentio praeterire* (mit Stillschweigen übergehen).

Auslassen, das, = *ung*, die, *omissio*. *praetermissio* (Weglassung). – *dissolutio* (die Au. der Verbindungsartikel, in der Rhetorik, *δέσμοις*). – *elisis* (Au. eines Vocals beim Scandiren, Gramm.). – *ellipsis* (Au. von Wörtern, Gramm.).

Auslauf, f. Ausladung.

auslaufen, 1) *v. intr.*: 1) herauslaufen: a) übh.: *excurrere* (im Allg.). – e *carceribus mitti od. emitti od. exire* (aus den Schranken im Circus laufen, f. „abrennen“ die Synon.). – e *portu solvere*, *proficisci*, *exire*, *prodire*, *provehi* (im Bshg. auch ohne e *portu*, aus dem Hafen au., v. Schiffen u. Schiffsenden). – in *altum provehi* (in die hohe See au., v. Schiffen u. Schiffsenden). – *naves e portu educere* (v. Befehlshaber einer Flotte). – *naves od. classis deducere* (die Schiffe vom Stapel in See lassen, ebenf. v. Befehlshaber). – *effluere*. *emanare* (herausfließen, v. flüssigen Körpern; geschieht es tropfenweise, *stillare*. *exstillare*: v. Flüssigkeiten f. auch „sich ergießen“). – *transmittere humorem*. *perfluere* (die Flüssigkeit durchlassen, v. leeren Gefäßen u. Behältern; persk. bei Per. eum. 1, 2, 25 [105]). – in zwei Mündungen au. (v. e. Flüsse), in *duo ora discurrere*. – b) insbes. = aus dem Hause, herumlaufen: *evagari* (umherschweifen). – *non se domi tenere* (nicht häuslich seyn). – ein Mensch (bes. ein Sklave), der gern ausläuft, *ambulator* (ein Spaziergänger); *erro* (e. Herumläufer). – 2) hervorragen: *excurrere*. *procurrere* (v. Bergen u. als *t. t.* der Bauk.). – ein Vorgebirge, welches ins Meer ausläuft, *promunturium in mare procurrens*. – 3) sich ausbreiten: *diffundi* (v. Bäumen u. ihren Aesten). – *luxuriari* (sich muchernd ausbreiten, v. Pflanzen). – *weithin au.*, late *diffundi* (v. Aesten); *vastis od. patulis diffundi ramis* (v. Bäumen). – 4) zu Ende laufen, von der Sanduhr, f. ablaufen. – 5) sich in, mit etwas endigen; zB. in e. Winkel au., in *angulum exire*. – II) *v. r.* sich au., **ad satietatem usque currere*.

Auslaufen, das, 1) das Herauslaufen: *excursus*. *exitus* (von Menschen, Schiffen zc.). – vor dem Au. der Flotte, *prinsquam classis exiret*: Zmd. am Au. (aus dem Hafen) hindern, *alqm exitu prohibere*. – II) Hervorragung: *excursus* (zB. *montis*).

Ausläufer, 1) Laufbursche: *servus od. puer a*

pedibus. – *cursor* (Läufer übh.). – II) auslaufender Berg: *mons perpetuo jugo junctus*. – das Vorgebirge *Taurus* ist ein Au. des *Taurus*. *Tamos promunturium est, quod Taurus attollit*. – III) Sproß von der Wurzel einer Pflanze: *stolo*.

ausläuten, 1) *v. intr.* **extremum sonare campana* (*campanis*). – sie haben ausgeläutet, **campanae tacent*. – II) *v. tr.*: durch Läuten anzeigen, zB. den Tod Zmds., daß Zmd. gestorben ist, *obitum alejs campanarum sono indicare*; **mortuum campanarum sono colere* (dieses um den Verstorbenen zu ehren). – 2) durch Läuten das Ende von etwas anzeigen; zB. die Messe au., **mercatum finitum campanis indicare*.

ausleben, 1) *v. intr.* *vivere od. esse desinere* (aufhören zu leben). – e *vita exire* (aus dem Leben gehen). – wir haben ausgelebt, *satis superque viximus*. – II) *v. tr.* *complere od. conficere* (zB. *octoginta annos*).

auslecken, **lingua extergere*.

ausleeren, 1) im Allg. = leer machen, f. *leer*. – trinken au., f. austrinken: *plundernd au.*, f. ausplündern. – II) insbes., den Unterleib leer machen von Excrementen: *alvum od. ventrem exonerare*. *alvum exinanire*, *evacuare* (sich der Excremente entlebigen). – *purgirend*, durch Purgirmittel, f. abführen no. I, A, b, β (S. 19).

Ausleeren, das, = *ung*, die, 1) im Allg.; zB. die Ausl. des öffentlichen Schwages, *publicarum opum egestio* (Pl. ep. 8, 6, 5). – II) insbes., die Au. des Leibes, *exinanitio*. – *alvi defectio* (das Abführen durch ein Purgirmittel). – es erfolgt keine Au., *venter nihil reddit; alvus non descendit*.

auslegen, 1) herauslegen: *exponere*. – etwas zum Verkauf au., *alqm rem venalem exponere od. proponere*; *alqm rem in medio proponere*. – Unelig., a) für Zmd. au., d. i. eintheilen begählen: *pro alquo pecuniae impensam facere*. – b) sich au., v. Fehltenden: *projicere gladium od. ferrum od. telum* (die Waffe vorstreuen). – *gradum componere ad pugnam*, *status pugnantis componere* (die Stellung eines Fehltenden annehmen). – sich ausgelegt haben, auch in *gradu stare*. – II) Vertiefungen mit etw. ausfüllen zc.: *distinguere* (hier u. da besetzen, zB. *gemmis, argento auroque*). – *caelare* (mit halb-erhobener Arbeit au., zB. *scuta anro*). – *tessellare* (mit Figuren aus kleinen Stücken von buntem Marmor zc., d. i. mit Mosaik au., zB. *pavimentum*). – ein Fußboden von ausgelegter Arbeit, *pavimentum tessellatum et sectile*: Wände, *parietes verniculatis crustis*. – III) erklären zc.: *interpretari alqd. esse interpretem alejs rei* (Auskunft geben über etwas, zB. über das Recht, über einen Traum; ersteres auch = so u. so auffassen, die u. die Bedeutung in etw. hineinlegen, aus einer Sache etw. abnehmen, f. Rätselb. Stil. S. 306 f.). – *explanare* (erklären). – *conjectura explanare alqd. conjecturam alejs rei facere* (etwas mutmaßlich erklären, zB. einen Traum, Wunder zc.). – *enarrare*. *commentari* (einen Schriftsteller, ein Gedicht erklären, ersteres mündlich, letzteres schriftlich; beide nachaug.). – *accipere* (aufnehmen, übel zc.). – *vertere* (wenden, drehen). – *trahere ad od. in m. Acc.* (gleichf. hinziehen nach der guten od. schlechten Seite). – *deterquere* in mit *Acc.* (absichtlich übel deuten, verdrehen). – eine dunkle Sache au., *rem obscuram interpretando explanare*: sich von Zmd. etwas au. lassen, *de alqa re alquo uti interprete*. – gut au., in *bonam partem accipere*; bene od. *benigne interpretari*; sine *offensione accipere alqd.*: etwas übel au., in *malam partem accipere od. male interpretari alqd.*

ex alga re pejora interpretari (zB. ex vultu): gelinder, besser au., in mitioerem od. in meliorem partem accipere od. interpretari: schlimmer, in pejorem partem accipere od. deterius interpretari; in deterius trahere: böshast, calumniari: Jmdm. als Stolz au., alci tribuere superbiae; trahere in superbiam: als Fehler, vitio alci ducere od. dare od. tribuere: als Gewissenhaftigkeit, in religionem trahere: als Schuld, in culpam vertere; ad culpam trahere: als Schimpf, ad contumeliam accipere od. in contumeliam convertere: etwas anders au., als es gesagt, gemeint ist, aliter alqd., ac dictum erat, accipere: etw. bald so bald anders au., alqd. luc illuc trahere interpretatione.

Auslegen, das, s. Auslegung.

Ausleger, interpres (Verdolmetscher, zB. poetarum, oraculorum). – explanator (Erfklärer, zB. oraculorum). – conjector (Deuter der Träume zc.). – enarrator (hermeneutisch einer Schriftsteller Erklärender, zB. Sallustii: u. saturarum Varronis). – calumniator (böshafter Au.). – Au. des göttlichen Wortes (der Bibel), divinarum (sanctarum) literarum interpres od. explanator: e. geschichtl. u. finziger Au. u. Beurtheiler der Alten (alten Schriften), in intelligendis pensitandisque veteribus scriptis bene callidus. – den Au. machen, interpretis munere fungi. [von Träumen zc.).

Auslegerin, interpres. – conjatrix (Deuterin

Auslegung, interpretatio (zB. verborum, legum). – explanatio (Erfklärung, zB. portentorum: u. tres explanationum in Osee prophetam libri). – conjectio. conjectura (muthmaßliche Deutung der Träume zc.). – enarratio (mündliche hermeneutische Erklärung eines Schriftstellers). – Au. des göttlichen Wortes (der Bibel), divinarum (sanctarum) literarum interpretatio od. explanatio. – üble Au., s. Mißdeutung. – e. allzu freie, aber böswillige Au. des Rechts, nimis callida sed malitiosa juris interpretatio: du willst der Frage, was ich persönlich thue, eine solche Au. geben, daß dadurch die Würde der Senatoren geschmälert wird? tu, quid ego privatim negotii geram, interpretare imminuendo honore senatorio?: sich von etw. eine solche Au. machen, daß zc., de alga re ita interpretari, ut etc. (Cic. ad Att. 16, 16. lit. A. §. 7): Alles einer Au. unterwerfen, omnia interpretari: einer übeln Au. fähig sein, in malam partem accipi od. in deterius trahi posse.

Auslegungskunst, der Schriftsteller, enarratio auctorum (s. Quint. 1, 9, 1).

ausleiden, I v. tr. perferre (zB. poenam). – Elend zu leiden ist leicht, es auszuleiden schwer, leve est miseria ferre, perferre est grave (Sen. Thyst. 307). Vgl. „ausdulden“. – II v. intr.; zB. endlich habe ich ausgelitten, tandem omnibus aerumnis defunctus sum (nach Suet. Ner. 40); tandem aerumnarum requiem inveni (nach Sall. Cat. 51, 20).

ausleihen, mutuum dare alci alqd. (leihen, borgen, Dinge, deren Werth od. Aequivalent wieder erstattet wird, wie Geld, Getreide zc.). – commodare alci alqd. (zum Gebrauch überlassen, darleihen, Dinge, die, nachdem sie gebraucht worden, selbst, in Natura, zurückgegeben werden, wie Bücher, Kleider; vgl. über beide Ulp. dig. 44, 7, 1). – locare (vermieten um Geld). – fenerari. fenore occupare od. collocare (auf Zinsen leihen, Geld, Capitalien). – Geld au. an Jmd., pecuniam alci fenori dare; pecuniam apud alqm occupare, mit u. ohne fenore: sein Geld sicher au., certis od. rectis nominibus pecuniam collocare od. expendere nummos: Geld auf einen Wechsel an Jmd. au., per syngrapham alci

pecuniam credere: Geld auf Zins au., s. Zins: Geld auf zwei, vier, fünf Procent au., fenerari pecuniam binis, quaternis, quinis centesimis: Geld auf sitzende Gründe au., in solo collocare pecuniam: Geld sicher auf ein Landgut, pecuniam fundare villa (Hor. ep. 1, 15, 46): Geld, statt es zu dem bestimmten Zweck zu verwenden, auf Wucher au., pecuniam a re transferre ad quaestum et fenerationem: ausgeliehene Gelder, pecunia, quae est in fenore.

Ausleihen, das, -ung, die, locatio (von Sachen um Geld). – feneratio (von Geld gegen Zinsen).

Ausleihen, fenerator (Geldverleiher gegen Zinsen; im übeln Sinne „ein Geldwucherer“) – tocellio (Geldverleiher gegen hohe Zinsen, Wucherer, Cic. ad Att. 2, 1 extr.).

Ausleihen, fenerator (von Geld gegen Zinsen, bei. auf Wucher, Val. Max. 8, 2, 2).

auslernen, I v. intr. *perfungi tirocinio (von Handwerkslehrlingen). – man lernt (wir lernen) nie aus, quotidie aliquid addiscimus (wir lernen täglich noch etwas hinzu); discentes nos deficit vita (das Leben reicht fürs Lernen nicht aus). – II v. tr. perdiscere (zB. jus). – Jmd. au., alqm perspicere, pernoscere: Jmd. ausgelehrt haben, alqm perovisse, qualis sit: ein Mensch, den man nicht auslernen kann, homo multiplicis od. tortuosi ingenii.

auslesen, I) = auswählen, w. f. – II) zu Ende lesen: perlegere (durchlesen). – totum legere (ganz lesen; beide ein Buch).

Auslesen, das, -ung, die, I) = Auswahl, w. f. – II) Durchlesung: perlectio (zB. literarum).

auslichten, collucare (völlig lichten, e. Wald, e. Baum). – interlucare (hier u. da lichten, e. Baum). – intervellere (hier u. da ausästen, e. Baum).

auslichten, das, -ung, die, interlucatio.

auslieben; zB. er hat ausgeliebt, amare desit.

Auslieferer, traditor. – proditor (Verräther).

ausliefern, exhibere (herausgeben, aushändigen). – reddere (sowohl zurückgeben, als hergeben, was e. Andern gehört). – restituere (zurückersetzen). – tradere (von sich an einen Andern geben, förmlich übergeben, überliefern). – dedere (in Jmds. Gewalt u. Verfügung völlig hingeben; bei. als milit. t. t. = dem Feinde ausliefern). – prodere alqd., an Jmd., alci (verrätherischer Weise, pflichtwidrig au.). – die Ueberläufer au., dare od. reddere transtugas; perfugas restituere (zB. ex foedere): die Waffen, das Zugvieh au. (von einer Stadt an den Feind), arma proferre, jumenta producere. – Jmd. zur Schlachtbank au., exhibere alqm ad ferrum, alqm ad supplicium: zur Bestrafung (mit dem Tode), tradere alqm ad supplicium; eine Stadt dem Feinde au., urbem tradere hostibus in manum: Jmd. ausgeliefert haben wollen, alqm exposcere, deponere: etw. ausgeliefert bekommen, alqd. recipere (zB. sein Vermögen, rem suam).

Auslieferung, exhibitio (die Herausgabe, Aushändigung, chirographi, einer Schuldverschreibung, Gell. 14, 2 p. in.). – traditio (das Uebergeben, Ueberliefern, auch an die Feinde). – deditio (die völlige Hingabe in die Gewalt u. Verfügung des Feindes). – proditio (Verrath). Vgl. „Zurückgabe“. – Jmds. Au. verlangen, auf Jmds. Au. dringen, exposcere alqm (zB. von Seiten des Staates, publice); deponere alqm, mit u. ohne in poenam, ad supplicium: die Au. der Gefangenen widerathen, s. widerathen.

ausliegen, vetustescere (durch Liegen alt werden). – au. lassen, vetustati mandare od. in vetustatem reponere (zB. vinum). – ausgelegen, vetustus (zB. vinum).

auslögnen, f. ausquartieren.

auslohnēn, f. ablohnēn.

ausloofen, sortiri (verloofen, 3B. provincias). – sorte legere (durchs Loos auswählen, 3B. decimum quemque ad supplicium).

Ausloofung, sortitio (Verloofung).

auslöschēn, I) v. tr.: a) eig.: a) Feuer: extinguere. restinguere. – compescere (stillen, 3B. incendium). – b) Geschriebenes: delere (im Allg.). – inducere (mit dem umgekehrten Griffel das Wachs auf der Schreiftafel überstreichen u. so die Buchstaben u. Linien ausstreichen). – liturā tollere od. corrigere (ebenf. mit dem Griffel zc. etwas falsch Geschriebenes tilgen od. verbessern, mendum scripturae). – interlinere (hier u. da mit Strichen ausstreichen). – expungere (mit Punkten ausstreichen). – radere. eradere (ausatiren). – exculpere (ausmeißeln, 3B. hos versus, Nep. Paus. 1, 4). – etw. Geschriebenes mit dem Schwamm od. mit der Zunge au., scriptum spongiā linguāve delere: e. Schuld au., nomen expungere; nomen tollere de tabula: etw. aus dem Gedächtniß au., alqd e memoria od. ex animo evellere; delere od. tollere memoriam alqjs rei. – B) uneig.: extinguere. – delere (tilgen). – das Undefnen an etwas au., memoriam alqjs rei delere od. obliterare: e. Schmach, contumeliam extinguere: e. Schandfleck, maculam delere, eluere. – II) v. intr. extingui; restingui. – von selbst au., suā sponte od. per se extingui; consumptum suā sponte extingui (aufgebrannt seyn u. so von selbst auslöschen). – das Licht will eben au., lucerna tenue et extremum lumen spargit. – **Auslöschēn**, das, I) tr.: extinctio (eig. u. uneig.). – extinctus (eig.). – Au. des Geschriebenen, litura (das Ueberstrichenen auf der Wachsafel). – II) intr.; 3B. das Licht ist dem Au. nahe, lucerna tenue et extremum lumen spargit.

auslösen, I) im Allg.: exsolvere. – expedire (loswickeln). – II) insbes., durch Geld: redimere, mit u. ohne pecuniā. – e. Gefangenen au., captivum redimere ab hostibus: ein Pfand au., reluere, quod pignori oppositum est; repignerare, quod pignori datum est (Jct.).

Auslösung, eines Gefangenen, redemptio. – die Au. der Gefangenen bewirken, impetrare de captivis redimendis.

auslüften, ein Zimmer, *cubiculi fenestras patefacere, sic ut perflatus aliquis accedat; *perflatum in cubiculum totis admittere fenestris.

ausmachen, I) herausmachen, = nehmen: eximere valvulis. a valvulis separare (Hülsenfrüchte, wie Bohnen, Erbsen zc.). – frangere (knacken, nuces). tollere. delere (tilgen, Flecken, maculas). – ablucere. eluere (weg-, auswaschen, maculas e veste). – II) ausfindig machen: quaerere. exquirere (suchen, lezteres mit Sorgfältigkeit, Genauigkeit). – conficere (zusammen-, aufbringen). – expedire (auftreiben, mit Mühe au., 3B. pecuniam). – curare. providere (Sorge tragen für etwas). – invenire (durch Nachforschung ausfindig machen, 3B. Caes. b. c. 1, 25, 3: neque certum inveniri poterat, obtinendine Brundisii causā . . . an etc.). – die Wahrheit ist schwer auszumachen, difficilis conjectura est veritatis. – III) zu Ende, fertig machen: a) auslöschēn: extinguere (3B. ignem, lumen). – b) entlassen; dimittere (3B. concilium, scholam). – c) übh. beendigen (vgl. „abmachen“): finire alqd. finem facere od. imponere alci rei (eine Sache beendigen, ihr ein Ende machen, setzen). – conficere alqd (zu Stande bringen, vollenden, ausführen, 3B. bellum; aber conf. cum alqo de re, mit Jmd. bei einem Geschäft fertig werden,

mit Jmd. abschließen wegen etwas). – alqd transigere, decidere, transigere atque decidere (mit Jmd., cum alqo, etwas abthun, bes. vergleichsweise). – disceptare alqd (entscheiden, bes. nachdem man vorher die Gründe dafür u. dagegen geprüft). – einen Streit au., controversiam dirimere, disceptare, dijudicare (schlichten als Richter); componere litem (in der Güte abmachen, beilegen, von den streitenden Parteien); de controversia transigere (über den Streit gütlich sich vergleichen, 3B. colloquio): die Sache (der Proceß, Streit) ist noch nicht ausgemacht, adhuc sub iudice lis est; adhuc de hac re apud iudicem lis est. – mit Jmd. etwas unter leidlichen Bedingungen au., tolerabili conditione cum alqo transigere alqd: etw. in der Güte mit Jmd. au., alqd cum alqo suā voluntate decidere; alqd alqjs voluntate transigere: etwas nicht au., alqd in medio od. integrum relinquere: in Einem Treffen wurde der Krieg ausgemacht, uno proelio debellatum est. – dah. a) festsetzen, bestimmen: constituere. – pacisci, mit Jmd., cum alqo (das Abkommen treffen, daß zc., ut etc.). – wir haben unter einander ausgemacht, constituimus, pacti sumus, convenit (nicht convenimus) inter nos, ut etc.: es wurde ausgemacht, convenit, mit folg. Coniunct. mit u. ohne ut. – nicht länger als es ausgemacht ist schuldig bleiben, non longius quam dictum est debere. – „ausgemacht“, f. bes. oben S. 399. – β) zu Stande bringen-, entscheiden wollen: disceptare de alqo re, mit Worten, verbis, mit Waffen, armis. – IV) aus etwas bestehen: constare ex alqā re. – contineri alqā re (wesentlich in etw. enthalten, unter etw. begriffen seyn, das Wesen einer Sache ausmachen). – u. activo continere alqd (etw. wesentlich enthalten). – Leib u. Seele machen den Menschen aus, homo constat ex corpore et animo; corpus et animus hominem demonstrant (d. i. sie zeigen ihn an): Körper u. Athem machen das Leben aus, vita corpore et spiritu continetur: das Wesen der Tugend selbst au., virtutis vim ipsam continere: keine besondere Gattung für sich au., non habere ullam speciem suam. – dah. a) betragen, bes. der Zahl nach: facere. efficere. auch esse (dem Inhalte, Werthe nach aus etw. bestehen; vgl. „machen no. II, b“). – explere. implere (etwas betragen, expl. der Zahl u. dem Inhalte, Werthe nach; impl. bl. der Zahl nach). – wie viel macht es aus? quae summa est? quantum est?: vier tausend Mann au., quatuor milia militum explere: die Perser machten hunderttausend Mann aus, Persarum erant centum milia: eine große Summe au., longam summam efficere: das Gold, welches ein attisches Talent ausmachte, aurum, quod summam Attici talenti explebat: ein Ganzes au. (von Viertel), multitudinem integri assequi et exaequare. – b) Bedeutung-, Gewicht haben: alicujus momenti esse. – es macht (viel, wenig, nichts zc.) aus, durch refert (es ist von dem u. dem Gewicht, kommt darauf an) od. interest (es ist von dem u. dem Interesse, macht den u. den Unterschied), mit Genit. der Person, für die es etwas ausmacht, u. mit Genit. od. Adv. dessen, wieweil es ausmacht (vgl. Krüger S. 348. Rühner S. 111. 3. Zumpt S. 449); od. durch pertinet ad m. Acc. (es erstreckt sich bis auf Jmd. od. etw., es ist von Einfluß für zc.), 3B. es macht viel aus, was zc., magni refert od. interest, quid etc.: was macht es aus, od. . . oder zc., quid refert, utrum . . . an etc.: es macht nichts aus, od. . . od. zc., nihil interest utrum . . . an od. ne (enklt.): es macht für Jmd. nicht viel aus, od. . . oder zc., haud multum ad alqm pertinet, utrum . . . an etc.: es macht wenig aus, daß zc., parvi refert od. interest,

mit folg. Acc. u. Infinit.: das macht nichts aus, id nihil refert: das macht für mich nichts aus, hoc nihil ad me pertinet: die Jahre machen nichts aus, nihil ad rem pertinent anni: es macht viel bei der Kriegführung aus, was die Feinde über unsern Feldherrn denken, vehementer pertinet ad bella administranda, quid hostes de imperatoribus nostris existiment: das macht alles aus, in eo omnia vertuntur: hoc caput rei est; inde omnia pendent.

Ausmachen, das, -ung, die, confectio (das Vollenden, zB. belli). - disceptatio (die Entscheidung einer streitigen Sache).

ausmagern, f. abmagern.

ausmahlen, I) sehr mahlen: permolere. — II) durch Mahlen herausbringen: *molendo secernere.

ausmalen, pingere (malen, mit dem Pinsel bemalen od. darstellen; übr. v. der Darstellung mit Worten, mit u. ohne velut coloribus). - expingere (gehörig malen, mit dem Pinsel gehörig darstellen; übr. v. der Darstellung mit Worten). - depingere (abmalen; übr., alqd verbis: u. alqd sibi cogitatione, v. der mens, f. Cic. de nat. deor. 1, 15, 39). - exornare (aus schmücken mit einer Malerei, zB. opere tectorio [al Fresco]; dann übr., zB., orationem). - informare (gestalten, weiter ausbilden, durch Licht u. Schatten u. durch Färbung, imaginem adumbratum [e. Schattenriß]; übr., durch Worte, ad huc adumbratum indicium filii, f. Cic. Sull. 18, 52, u. dazu Galm.). - percolere eloquentia (aus der Phantasie durch die Kunst der Rede weiter ausführen, vervollständigen, zB. nondum comperta, Tac. Agr. 10). - etwas bunt au., varie pingere: e. Tempel herrlich au. lassen, templum egregiis picturis locupletare: etw. (mit Worten) zu sehr au., alqd nimis augere atque ornare (f. Cic. Verr. 4, 56, 124): mit allen Farben der Kunst au., alqd omnibus pingere et polire artis coloribus (auch übr., v. Kegnere, alqm, f. Cic. ad Att. 2, 21, 4). - ein fein ausgeornetes Gemälde, pictura nitida (Ggß. pictura horrida).

ausmarken, f. abmarken.

Ausmarsch, f. Aufbruch. - **ausmarschieren**, f. aufbrechen (no. II, 2), ausrücken.

ausmärzen, Vieh, rejiculas rejicere: Schafe, oves minus idoneas removere: ausgemärztes Vieh, rejiculae. - Unieg, tollere. - den Seneca (aus dem Kreis der Lectüre) au., Senecam excutere: die Decurien durchgehen, um die Untüchtigen auszumärzen, expungere decurias.

ausmästen, f. ausfüttern (no. I), mästen.

ausmauern, lapide od. silice sternere (am Boden auspflastern, zB. lacum [e. Bassin]. fossam). - mit Bruchsteinen eine Wand, parietem effarcire caementis.

ausmeißeln, I) durch Meißeln entfernen: exculpere (zB. hos versus, Nep. Paus. I, 4). - od. umfär. scalpro eximere od. exsecare. — II) durch Meißeln bilden, f. ausgraben no. II, b.

ausmelfen, emulgere (Col. 7, 3, 17: exiguum lactis emulgendum est).

ausmergeln, macerare. - enervare (entnerven). - conficere (aufreiben). - exhaurire (erschöpfen; auch ausfaugen, Länder zc.). - emaciare (mager machen, das Vieh; dann auch ausziehen, -faugen, den Boden, Acker zc.). - **ausgemergelt**, maceratus. enervatus. enervatus et exsanguis (v. Menschen); enectus (v. Pers., zB. fame: dann von e. ausgefogenen Lande); effetus. defatigatus et effetus (vom Boden); exhaustus (von e. ausgefogenen Lande).

ausmerzen, f. ausmärzen.

ausmessen, I) durch Messen die Größe von et-

was zu erfahren suchen: metiri. emetiri. - dimetiri (genau nach verschiedenen Seiten hin). - permetiri (durchmessen). - mensuram alqis rei agere (die Messung von etw. vornehmen, zB. operis). — II) nach dem Maße weggeben: admetiri (zumessen, zB. frumentum). - dividere. distrahere (ausverkaufen übh.). - **Ausmesser**, mensor. - decempedator (mit der Meßruthe). - finitor (Au. der Grenzen). - geometra, -es (Feldmesser, Geometer).

Ausmessung, dimensio. - eine geometrische Au. des Vierecks, geometrica dimensio quadrati.

ausmenbliren, ein Zimmer, Haus, instruere (f. Cic. Verr. 4, 5, 9. Liv. 42, 19, 6). - schön au., exornare et instruere (Cic. Verr. 2, 34, 84).

ausmisten, alqd purgare a stercore; stercois egerere ex alqo loco. - e. Stall au., stabulum purgare (reinigen); stabulum convertere od. evertere od. egerere (auskehren).

ausmitteln, f. ermitteln.

ausmübeln, f. ausmeubeln.

ausmünzen, f. münzen.

ausmürzen, f. ausmärzen.

ausnähen, acu pingere.

Ausnahme, exceptio. exceptiuncula (die Beschränkung; letzteres kleine Au.). - vacatio (Au. bei der Aushebung, das Freiseyn vom Militärdienst). - ohne Au., sine exceptione; sine discrimine. pariter. aequae (ohne Unterschied); ad unum omnes od. ad omnes unum (alle bis auf einen, ohne Au. der Zahl nach); ohne alle Au., sine ulla exceptione: alle ohne Au. zum Kriegsdienste ausheben, delectum habere sublatiis vocationibus: keine Regel (ist) ohne Au., nulla praecepta firma et stabilia (nach Cic. off. 1, 2, 6). - mit Au. Zmds., excepto alqo; praeter alqm (außer Zmd.); sine alqo (ohne Zmd.); si ab alqo discesseris (wenn man abgeht, absteht von zc.): mit wenigen Au., praeter paucos: mit einiger Au., *non sine aliquo discrimine: mit der Au., cum hac exceptione: mit der Au. (außer), daß, wenn zc., f. außer. - eine Au. machen mit Zmd., mit etwas, excipere alqm, alqd: das od. der macht (leidet) eine Au. (von der Regel), hoc od. hunc excipio; hoc od. hic excipitur (f. Hor. sat. 2, 3, 46): ich mache eine Au. von der Regel (von meiner Sitte), *discedo a more meo: keine Au. machen, nullum discrimen facere: vor dem Gesetz gilt (eigentlich) keine Au.; aber viele Ausnahmen verstehen sich von selbst, in lege nihil excipitur; sed multa quamvis non excipiuntur intelliguntur: Einiges macht von Natur eine Au., quaedam naturā excipiuntur.

Ausnahmegesetz, privilegium.

Ausnahmезustand, aliquid praecipui. - keinen Au. (in Bezug auf das Recht) verlangen, nihil sibi praecipui appetere; velle se in communi atque in eodem quo ceteri jure versari.

ausnahmeweise, praeter ceteros (vorzugsweise vor den Uebrigen, mehr als alle Andern). - praecipue (vorzüglich, vor Andern besonders, im Gegensatz der Allgemeinheit). - per eminentiam (= κατ' ἐξοχήν, vorzugsweise, dici, Ulp. fr. 11, 3). - parcissime (sehr spärlich, sehr selten, zB. civitatem [Bürgerrecht] dare: u. de alqo re jus dicere).

ausnehmen, I) v. tr.: 1) herausnehmen: a) eig.: α) übh.: eximere (aus einem Orte wegnehmen, von ihm trennen). - excipere (ergreifen u. wegnehmen, herausholen). - e. Nest, Honig, e. Zahn au., f. Nest zc. — β) als Käufer auswählen: eligere (zB. merces). - emere (kaufen, zB. merces). — b) übr., die Eingeweide zc. herausnehmend reinigen: exterare (ausmeiden, zB. leporem). - exossare (ausgräten, pisces). - purgare (reinigen, vom Gehirn zc., zB.

caput). — 2) nicht unter andere von derselben Art mitbegreifen: excipere, eximere. — excludere (aus-schließen). — discedere ab alqo, ab alqa re (von Jmd., von etwas abgehen). — Jmd. namentlich au., alqm nominatim excipere: Jmd. von der Ahtserklärung au., eximere alqm de numero proscriptionum: Jmd. vom Militärdienst au., vacationem militiae alci dare: wenn ich euch ausnehme, quum a vobis discesserim: wenn ich die brüderliche Liebe au., quum a fraterno amore discessi. — **ausgenommen**, 3B. Einen ausgenommen od. höchstens Zwei, excepto uno aut ad summum altero: alle, Einen ausg., omnes excepto uno; omnes praeter unum: alle, au. euch beide, omnes, exceptis vobis duobus: alle, keinen au., ad unum omnes od. omnes ad unum; singuli universique (einer u. alle): jenes au., quum ab illo discesseris; illud si exceperis, excluseris: ausgenommen (außer), daß, wenn, f. außer. — II) v. r. sich au., d. i. auf eine gewisse Art in die Augen, ins Gehör fallen: a) in die Augen, f. aussehen no. II, 3. — b) ins Gehör: sich gut au., audientibus placere (den Zuhörern gefallen); canorum esse (wohlklingend klingen). — sich schlecht au., audientibus displicere (den Zuhörern nicht gefallen); absurdum atque absurdum esse (mißklingend u. unharmonisch klingen).

Ausnehmen, das, =ung, die exemptio. — Au. des Königs, exemptio favorum; favi eximendi; mellatio.

ausnehmend, eximius. — mirificus (wunderbar = außerordentlich). — Adv. eximie; mirifice (3B. alqm diligere).

ausöfen, intrinsecus oleo ungere (3B. vas).

auspacken, I) leer machen: vacuum facere. — c. Wagen, v. Schiff, f. ausladen. — II) herausnehmen: eximere. — Waaren, in medio proponere.

auspariren, f. pariren.

auspeitschen, f. durchpeitschen.

auspfählen, c. Ort, palare locum.

auspfänden, f. pfänden no. II.

auspfeifen, f. auspfeifen.

auspflatern, lapide od. silice sternere (3B. lacum [ein Bassin], fossam).

auspflücken, evellere (ausrupfen). — das Obst au. (wenn es zu häufig an den Bäumen ist), intervellere poma.

auspflügen, exarare.

auspichen, intra picare. — gut ausgepichte Fäßer, dolia intra diligenter picata.

Auspicien, auspicium, Auspicien, auspicia (eig. u. übr.). — Auspicien anstellen, auspiciari: das Recht haben Au. anzustellen, auspicium od. auspicia habere: nach angestellten Au., nach Anstellung der Au., auspiciato.

ausplappern, **ausplandern**, effutire, debatterare (beide so vulgär wie ausplappern, -schwätzen, -komif.). — Bgl. „austragen no. I, B““. — ausgeplappert (ausgeplaudert) werden, f. ausgenommen no. I, c.

Auspplünderer, direptor; expilator; spoliator; populator; depeculari (3B. acrarum). Bgl. „ausplündern“ die Verba.

ausplündern, diripere (Jemandes Gebiet u. Besitz, auch den Feind selbst zerstören, verheeren, plündern, in guter Prosa nur als milit. t. l.). — compilare. expilare (plündernd berauben). — spoliare. despoliare. expoliare (übh. berauben). — nudare (entblößen). — depeculari (bestehlen, verächtlich für „ausplündern“. Alle diese stehen von Einem od. Mehreren, er od. sie mögen Menschen od. Häuser, Tempel od. sonstige Besitzungen plündern). — populari. depopulari (verheeren, Gegenden zc.). — rein au.,

exaurire. exinanire. nudum atque inane reddere (ausleeren, ein Haus zc.); everrere et extergere (ausföhren u. auswischen, scherzh. = rein ausplündern, 3B. fanum, Cic. Vorr. 2, 21, 52); spoliare expilareque; nudare ac spoliare; spoliare nudareque; nudare et exinanire od. exaurire; spoliare et depeculari. — au. lassen, diripiendum od. praedae dare, von Jmd., alci: die Staatscasse au., acrarum expilare, depeculari: rein, acrarum exinanire, exaurire: das Land au., auch praedam ex agris rapere od. agere (ag. in Hinsicht des Viehes).

Auspplündern, das, =ung, die, direptio (das zerstörende Plündern, 3B. castrorum). — expilatio (das beraubende). — depopulatio (das verheerende). — eine eroberte Stadt den Soldaten zur Au. preisgeben, captum oppidum diripiendum militi dare.

auspochen, I) durch Pochen herausbringen: excutere. — II) durch Pochen beschimpfen: explodere. — ejicere. exigere (übh. durchfallen lassen, tabend verwerfen, wie *εκβάλλειν, ἐξοίπτειν*, man möge nun sein Mißfallen durch Pochen od. Zischen an den Tag geben, bes. einen Schauspieler, Medner zc.; vgl. Nubnen zu Ter. Andr. prol. 27. u. zu Vell. 2, 28, 3). — ein Stück au., fabulam exigere.

auspofiren, polire; expolire; perpolire.

Auspofiren, das, =ung, die, politio; expolitio; perpolitio.

auspoftern, f. polstern.

auspofsaunen, uneig., buccinatorem esse alqis rei. — canere. cantare (besingend, in Versen verherrlichen, v. Dichtern). — vulgare. divulgare (übh. verbreiten, unter die Leute bringen). — celebrare. concelebrare (rühmend in weitem Kreife bekannt machen, verherrlichen, 3B. cel. laudes ejus literis: u. victoriam ingenti famā: u. alqd totā Graecia: u. concel. per orbem terrarum famā ac literis [mündlich u. schriftlich] victoriam ejus diei). — praedicare (vor allen Leuten rühmen, viel Aufhebens machen von zc., 3B. gewaltig, magnifice). — prae se ferre. ostentare. verb. prae se ferre et ostentare (zur Schau tragen, 3B. virtutem). — venditare. jactare (prahlerisch zur Schau tragen, rühmen). — in acta mittere (in die Zeitung schicken, =setzen lassen, in der Zeitung ausp., 3B. beneficia).

Auspofsaunen, das, =ung, die, praedicatio (Rühmen vor den Leuten). — venditatio. jactatio (das Prahlen mit etwas).

Auspofsaunen, buccinator; tibicen.

ausprägen, f. münzen. — Uneig., den Charakter eines Alters au., actatis mores notare (Hor. art. poet. 156).

auspressen, exprimere (eig., sowohl pressend ausdrücken, 3B. uvas, als pressend herausbringen, 3B. oleam: übr. = abnötigen, f. das, die Synon.).

Auspressen, das, =ung, die, expressio (eig.).

Auspresser, der Weintrauben, torcularius.

ausprügeln, f. durchsprügeln.

auspumpen, exhaurire (3B. sentinam).

ausputzen, I) reinigen: purgare. depurgare. expurgare. — emundare (säubern, ein sauberes Ansehen geben, 3B. bacas diligenter). — interpurgare (hier u. da reinigen, bes. Bäume). — intervellere (aussäen, Bäume). — putare. deputare (beschneidend au., Bäume). — extergere. pertergere (auswischen). — nitidare atque rubigine liberare (blank putzen, Eisenwerk, ferramenta). — ad pristinum cultum recicere (wieder blank machen, 3B. arma). — II) aus-schmücken, f. aufputzen.

ausquartieren, Soldaten, * militum hospitium nutare. — *militis in alia hospitium deducere (wenn sie die Stadt verlassen). — Jmd. au., *in aliud hospi-

tium traducere alqm: sich au., in aliam domum immigrare.

ausquettschen, exprimere (ausdrücken, = pressen, sowohl = drückend herausbringen, zB. succum e semine: als auch durch Drücken leeren, zB. cibum mandando) - elidere (gewaltsam herausstreifen, ein Glied u. dgl.).

ausradiren, radere. eradere. - delere (tilgen übh.). - **ausrangiren**, f. ausmärgen.

ausrasen, *furere desinere. - er hat ausgeraset, furor ejus desedit. ad sanam mentem rediit (eig.); jam defervit adolescentia (von der Jugendhitz); satis debacchatus est (von einem Beirunfeinen).

ausräuchern, bonis odoribus suffire (mit Wohlgerüchen erfüllen, zB. ein Zimmer). - infumare. fumo siccare (durch Räuchern zur Aufbahrung einrichten, zB. Fleisch).

ausraufen, vellere. evellere. - daß Barthaar au., barbam vellere; barbam intervellere (nur zum Theil, f. Sen. ep. 114, 20): im tiefen Schmerz sich das Haar au., in luctu capillum sibi evellere: die Haare an den Schenkeln, unter den Armen au., crura, alas vellere: die Federn e. Vogel au., pennas od. plumam alci devellere; pennas alci detrahere od. eripere: daß Unfraut au., f. ausgäten: mit der Wurzel au., f. ausreißen.

Ausraufen, daß, der Wolle, vilusura (Ggß. tonsura, Varr. r. r. 2, 11, 9).

ausräumen, I) heraus schaffen: auferre (im guten u. übeln Sinne). - II) leer machen: a) übh.: vacuum facere (f. „leer“ die Synon.). - irgend einen Theil des Hauses, vacuum facere aliquam partem aedium (damit Jmd. hineinziehen könnte). - b) reinigen: purgare. - detergere (ausfegen; beide zB. fossam, cloacam).

Ausräumer, der Cloaken in Rom, cloacarum purgator.

ausräuspern, exscreare. - was ausgeräuspert werden kann, exscreabilis.

Ausräuspern, daß, =ung, die, exscreatio.

Ausrechnen, computare. supputare (zusammenrechnen). - rationem alcis rei inire, ducere, subducere. calculos ponere, subducere. vocare, revocare ad calculos (berechnen). - ausgerechnet haben, subductum habere alqd: ängstlich au., sollicitis alqd supputare articulis: allzu genau u. kleinlich, nimis exigue et exiliter ad calculos revocare alqd: an den Fingern au., digitis computare alqd od. alcis rei rationem: ich rechne meinen Gewinn, Profit aus, enumero, quod ad me rediturum puto.

Ausrechnen, daß, =ung, die, computatio. supputatio (das Zusammenrechnen). - ratio subducta od. subducenda (die gemachte od. zu machende Berechnung).

ausrecken, f. ausstrecken.

Ausrede, I) = Aussprache, w. f. - II) Entschuldigung: excusatio. - causa (Ursache, die man vorführt); vgl. „Ausflucht“ - eine Au. machen, excusatione uti; verba praetendere, bei etwas, alci rei (etwas zu bemänteln suchen); auch hl. praetendere, wenn im Deutschen „daß“ folgt (im Lat. der Acc. u. Infinit.).

ausreden, I) v. intr. : 1) = aussprechen, w. f. - 2) eine Rede zu Ende bringen: dicendi od. loquendi finem facere (im Allg.). - sermonem conficere (ein Gespräch beendigen). - concludere mit u. ohne orationem (die Rede schließen übh.); vgl. ut ea concludamus aliquando) - perorare (zum Schluß kommen in einer öffentlichen Rede, Ggß. incipere; vgl. ut concludamus [schließen] atque ita peroremus

[ausreden]). - Jmd. nicht au. lassen, alqm interpellare (Jmd. mitten im Reden unterbrechen); alqm interpellare et plura loqui prohibere (Jmd. unterbrechen u. weiter zu reden hindern); prima statim verba praecidere (sogleich die ersten Worte abschneiden); plura rogantis verba intercidere (einen Bitenden nicht weiter reden lassen, sondern seine Bitte sogleich gewähren): laß mich au., sine me pervenire, quo volo; sine omnia dicam: sine dicam, quod coepi.

- II) v. tr. dissuadere alci alqd (widerrathen). - eximere alci alqd (e. Glauben benehmen, zB. illud, quod me angebat, non eximis). - alqm ab alqa re avertere, deducere, abducere, revocare (von etwas abbringen), avellere (gleichl. losreißen), deterrere (abschrecken). - Jmdm. e. irrige Meinung, e. Irrthum au., errorem alci eripere od. demere; alqm ab errore avellere: Jmdm. eine Bedenkslichkeit au., scrupulum alci eximere, evellere: Jmdm. den Aberglauben au., superstitione alqm liberare od. levare: daß laße ich mir nicht au., hoc mihi erui od. excuti non potest; hoc mihi non eximitur (auch „daß z.“, quin etc.): daß läßt er sich durchaus nicht au., hoc tenet mordicus. - III) v. r. fuch au., se excusare, bei Jmd. wegen etwas, apud alqm de od. in alqa re (sich entschuldigen). - excusatione uti (e. Entschuldigung gebrauchen, vorbringen). - verba praetendere, wegen etwas, alci rei (zu bemänteln suchen). - quaerere latebram od. dare deventiculum, wegen etwas, alci rei (Ausflüchte machen).

ausregeln, imperio cedere (von der Regierung abtreten). - imperium deponere (die Reg. niederlegen; beide zB. vom Kaiser). - *regem esse desinere (aufhören König zu seyn). - *dominum esse od. dominari desinere (aufhören Herr zu seyn, den Herrn zu spielen).

ausregnen, v. impers., es hat ausgeregnet, imber remisit. - imbres miserunt (von anhaltendem Regen).

ausreiben, exterere.

ausreichen, I) genug seyn: satis esse, für zc., alci, zu zc., ad etc. (genug seyn, zB. hoc tibi satis est: u. satis esse Italiae unum consulum censebat: u. si ad arcendum Italiae Poenum consul alter satis esset). - sufficere, absol., od. für zc., alci, od. zu zc., ad etc., od. gegen zc., adversus etc. (für daß jedesmalige Erforderniß hinreichend seyn, zB. destinata summa sufficit: u. dies non suffecturus videbatur: u. oppidani ad ea tuenda non suffecerunt: u. non sufficit dux unus et exercitus unus adversus quatuor populos). - nicht au., non satis esse; non sufficere (f. vorher die Beispp.); deficere, absol., od. zu zc., ad etc. (der Menge, Zahl, Zeit, intens). Stärke nach auf die Reize gehen, ausgehen = nicht od. nicht mehr au., zB. deficit frumentum, aqua: u. dies deficit, si velim numerare, quibus bonis male e venerit: u. si tempus anni ad bellum gerendum deficeret: u. mit Acc. der Pers. od. Sache, „für welche“, zB. me dies, vox, latera deficient, si hoc nunc vociferari velim: u. dies deficit sermonem: u. vires alqm deficiunt ad regendum equum); minore esse alqa re (der Länge in Raum u. Zeit nach kürzer seyn als etw., zB. dies sermone minor fuit). - ausreichend, f. hinlänglich. - II) genug haben: satis habere. - tantum habere, quantum satis ad usus necessarios (in Bezug auf Lebensmittel zc.).

ausreisen, permaturescere. - percoqui (durch Sonnenwärme). - au. lassen, ad maturitatem perducere; maturare.

ausreinigen, f. reinigen.

ausreisen, f. abreisen, verreisen.

ausreißen, I) *v. tr.* vellere. evellere. - revel- lere (wegreißen). - intervellere (hier u. da, zum Theil au.; diese vier = ruppweise au., ausrupfen). - eruere (eig. herausgraben, vom Ausreißen der Lu- gen u. Zähne). - extrahere (ausziehen). - detra- here alci alqd (entziehen, zB. avi pennas). - moliri (mit Anstrengung wegziehen, zB. die Pallisaden, vallum). - mit der Wurzel au., radicitus vellere, evellere, extrahere; a radice vellere; radice de- vellere; exstirpare (mit dem Stamm od. der Wur- zel au., Bäume): Haare au., s. ausraufen: e. Zahn au., s. Zahn: Jmdm. die Augen au., oculos alci eri- pere od. eruere: die Pallisaden (welche den Wall bilden) au., vallum scindere. - Sprüchw., Jmdm. den Kermel au., paenulam scindere alci (Cic. ad Att. 13, 33, 4). - II) *v. intr.*: I) schnell davontau- fen: abripere se. proripere se (cursu). - avolare (gleichf. fortfliegen = fortteilen). - proripere se ex loco (aus einem Orte fortstürzen, - sich schnell fort- machen). - dah. a) die Flucht ergreifen, s. Flucht. - b) bösslich die Fahren verlassen, s. desertiren. - c) v. Pferden, scheu werden und nach Gefallen davont- laufen: velut effrenatum incerto cursu ferri. - 2) einen Riß bekommen, wie eine Matz, ein Knopfloch zc.: solvi (sich auflösen). - rumpi. dirumpi (platzen). - Uneig., die Geduld reißt mir aus, rumpo od. abrumpo patientiam.

Ausreißen, das, -ung, die, evulsio (zB. dentis, Cic. de nat. deor. 3, 22, 57). - molitio (das Weg- schaffen mit Anstrengung, der Pallisaden, valli, Liv. Aufreißer, s. Deserteur. [33, 5, 6].

ausreiten, I) *v. intr.* avehi od. evehi equo (aus einem Orte reiten). - proficisci (abreisen, abmarschi- ren übh.). - equo gestari od. vectari (spazieren rei- ten). - equo sedere (zu Pferde sitzen u. sich so Mo- tion machen). - equitare (reiten zur Motion). - vec- tati equo per urbem (in der Stadt umherreiten). - equo vectari extra urbem (außerhalb der Stadt spa- zieren reiten). - au. wollen, equum sibi admoveri jubere (sich das Pferd vorführen lassen); equum consensurum esse (eben das Pferd besteigen wol- len). - im Begriff auszureiten, equum consensu- rus. - II) *v. tr.* equitare in alqo (auf e. Thiere rei- ten, zB. in equo).

Ausreiten, das, s. Ausritt.

ausrenken, s. verrenken.

ausrennen, s. ausrennen, ausrotten.

ausrichten, I) veranstalten und die Kosten dazu hergeben: instruere (gehörig einrichten, mit dem Nöthigen versehen, epulas). - apparatus (zu etw. An- stalt machen, das Erforderliche herbeischaffen, zB. prandium, convivium, nuptias). - adornare. exor- nare (mit dem gehörigen Aufwand ausstatten, zB. nuptias). - facere. conficere (ins Werk setzen, zB. nuptias). - II) etwas Uebertragenes verrichten: ex- sequi. persequi. - facere. efficere (zu Stande bring- en, zB. du mußt, wenn du etwas au. willst, neue Gründe auffuchen, tu, si quid es facturus, nova aliqua conquiras oportet). - curare (besorgen). - einen Auftrag au., mandatum efficere, conficere, exsequi, persequi, exhaurire (exh. = auß. vollstän- digte au.): einen Befehl, imperium exsequi; quod alqs imperavit, facere; auch alqs praeceptum cu- rare; imperio defungi: ein Geschäft au., negotium conficere: einen Gruß, ein Compliment von Jmd. (an Einen) au., dicere alci salutem ab alqo; nunciare alci salutem od. salutare alqm alqs verbis (unlat. alqs nomine). - 2) Nicht viele Grüße an deinen Patron aus. CU. Werb's ausrichten, LY. Salutem multam dicito patrono. CU. Nunciabo. - III) die verlangte Wirkung hervorbringen, seinen

Zweck erreichen: proficere (vorwärts kommen, vor sich bringen). - facere. efficere (bewirken). - agere (ausführen). - nicht viel au., non multum proficere; parum proficere: nichts au., nihil proficere; non operae pretium facere; nihil movere; nihil agere (auch durch Worte, verbis): viel (sehr viel) au. kön- nen, multum (plurimum) posse, valere, pollere (u. zwar posse = wirklich im Stande seyn, leisten; va- lere, die Kraft haben zu leisten; poll. die Macht u. die Mittel haben zu leisten; alle auch bei Jmd., apud alqm [u. plurimum] pollere inter homines); u. durch etw., zB. gratia: nichts au. können, nihil posse od. valere: durch Bitten etwas au., precibus aliquid movere: nicht viel (so viel wie nichts), precibus pa- rum proficere: durch Beredsamkeit viel ausrichten können, facundia esse pollutem: gegen Jmd. nichts au., nihil agere contra alqm: wenn du etwas (ge- gen mich) au. willst, si quid es facturus: wie viel kann der menschliche Geist au., quam potens effi- ciendi humani ingenii vis quae velit: ohne etwas ausgerichtet zu haben, s. „unverrichteter Sache“ unter „unverrichtet“.

Ausrichtung, I) Veranstaltung: apparatus; ap- paratus. - Au. eines Gastmahls, celebratio epuli (das feierliche Begehen eines G. in großer Anzahl). - II) Verrichtung: executio (nachaug.). - cura. curatio (Besorgung).

ausringen, I) *v. tr.*: e. Schwamm trocken au., aquae plenam spongiam manu premere ac siccare. - II) *v. intr.*; zB. ausgerungen hast du nun, aerum- narum requiem invenisti (nach Sall. Cat. 51, 20).

Ausritt, profectio (die Abreise aus einem Orte). - vectatio equi. auch bl. vectatio. gestatio (der Au- zur Motion, der Spazierritt).

ausrotten, exstirpare. - e. Baum au., arborem exstirpare, evellere: die Bäume u. Sträucher auf einem Stück Land au., agrum silvestrem exstirpare; agrum arboribus atque virgultis exstirpare: einen Wald au., silvam exstirpare; silvam eruere (aus- graben): die Dornen auf dem Acker au., spinas ex agro evellere; vepres interimere.

Ausrotten, das, -ung, die, exstirpatio.

ausrotten, I) eig.: eradicare. exstirpare. ra- dicitus vellere, evellere, extrahere, evellere et ex- trahere (mit der Wurzel ausraufen, ausreißen; vgl. „ausrotten“). - vellere. evellere (auskaufen übh.). - excidere e stirpe, u. bl. excidere (herauschauen an der Wurzel, zB. arborem, silvam). - eruere (ausgra- ben). - runcare (ausgäten). - II) uneig.: exstirpare. - delere (vernichten, vertilgen). - exstinguere (wie ein Licht auflösen). - excidere (gleichf. ausschnei- den = durch wiederholte Schläge vernichten, ein Heer, ein Volk). - recidere. resecare (gleichf. ganz weg- schneiden, zB. nationes aut recidere aut reprimere: u. res. libidinem). - gänzlich au., alqd evellere et extrahere penitus. omnes alqs rei stirpes ejicere (Ggft. alqd amputare, circumcidere); alqd radici- tus od. penitus evellere; omnes radicum fibras evellere (Ggft. ramos alqs rei amputare); alqd funditus tollere, verb. exstirpare et funditus tol- lere (zB. vitia). - ein Volk au., gentem excidere; nationem recidere: gänzlich, gentem penitus exci- dere; gentem ad internecionem interimere: die Dornen gänzlich au., universum fucorum genus ad occidionem perducere: die männlichen Abstammlinge des Bruders au., stirpem fratris virilem interimere: eine Familie au., domum vacuum facere; stir- pem interimere; domum cum stirpibus eruere (nach Virg. Georg. 2, 209): alles menschliche Gefühl aus Jmds. Herzen au., omnem humanitatem ex animo alqs exstirpare.

Ausrottung, extirpatio (eig.) - extinctio. excidium (uneig., Vernichtung).

Ausrottungskrieg, f. Vernichtungskrieg.
ausrücken, exire. excedere. egredi (herausgehen). - educi (herausgeführt werden, v. Truppen, zB. exercitus nondum eductus est). - movere (aufbrechen, weiter ziehen). - proficisci (abmarschieren, πορεύεσθαι). - von od. aus e. Orte au., exire loco, ab od. ex loco; excedere, egredi, proficisci loco od. ex loco; educi ex loco; movere copias od. hl. movere ab od. ex loco. - zum Exercieren (Einüben des Marschirens) au., educi ambulatum (v. den Soldaten); milites educere ambulatum (v. Befehlshaber). - mit allen Truppen au., cum omnibus copiis exire. - in die Schlacht au., in aciem ire, exire, procedere, educi. ad pugnam, in proelium exire. ad dimicandum procedere. in pugnam proficisci (v. den Soldaten); exercitum in aciem educere. auch hl. in aciem educere (v. Feldherrn): zu einer Unternehmung au., in expeditionem ire, proficisci (v. Soldaten u. v. Feldherrn mit den Soldaten); exercitum in expeditionem educere, u. hl. exercitum educere (v. Feldherrn): in den Krieg au., ad bellum exire od. proficisci. in castra proficisci (ins Feld ziehen, v. Soldaten u. v. Feldherrn); ad bellum proficisci cum copiis (v. Feldherrn): aus Italien zum Bürgerkrieg au., ex Italia ad bellum civile exire: mit den Truppen aus der Stadt au., die Truppen aus der Stadt au. lassen, copias educere ex od. ab urbe; copias ex urbe extrahere: nicht aus der Stadt au., sese oppido continere: aus dem Lager au., castris od. e castris egredi; ex castris movere (aus dem Lager weiter marschieren); copias pro castris producere (die Truppen vor das Lager herausführen zum Kampf); signa extra vallum efferre od. proferre (die Feldzeichen außerhalb des Lagers tragen); castra movere, promovere, proferre (das Lager abbrechen u. weiter marschieren): nicht aus dem Lager au., castris se tenere; exercitum od. copias in castris continere: aus den Winterquartieren au., ab hibernis discedere; ex hibernis copias deducere; copias extrahere ex hibernaculis. - gegen Jmd. au. (ausziehen), proficisci ad od. contra alqm; contra alqm signa efferre (aus der Stadt, aus dem Lager); in aciem procedere adversus alqm (in die Schlacht gegen Jmd. ausziehen): auf Beute u. zu Streifzügen au. (ausziehen), praedatum atque in expeditiones ire: beinahe täglich (in die Schlacht) au., prope quotidie in aciem exire.

Ausrücken, das, exitus. egressus. - profectio (Abmarsch). - sie gaben den Befehl zum Au. der Legionen, educi ex urbe legiones iussere.

Ausruf, exclamatio. acclamatio (der Au. in der Rede, als rhet. Figur). - pronuntiatio (öffentliche Bekanntmachung). - praeconium (durch einen Herald).

ausrufen, exclamare (einen lauten, hellen Auf nehmen lassen, sowohl übh., als auch Beifall spendend, klagen etc., mit lauter Stimme, laut, sehr laut, magna voce, maximā voce [mit starker, sehr starker Stimme], clara voce [mit heller Stimme, m. folg. Objectssacc. od. m. folg. Objectssatz in directer u. indirecter Rede, zB. disertissime quaedam: u. ibi nescio quis maximā voce exclamat „Alcumena, adest auxilium, ne time“: u. exclamat furem non poetam fabulam dedidisse). - conclamare (laut aufrufen, laut ausrufen, sowohl übh., als vor Freude od. Schmerz, mit folg. Objectssacc. od. m. folg. Objectssatz in directer u. indirecter Rede, zB. Italiam primus conclamat Achates, Italicum! ruft zuerst A. aus: ubi abit, conclamo „Heus quid agis?“:

u. „feliciter!“ conclamavit: u. „hei mihi!“ conclamat: u. conclamat, quid ad se venirent?: u. conclamant omnes occasionem negotii bene gerendi omnittendam non esse). - clamare (rufen übh., zB. meridiem [den Mittag = daß Mittag sei], v. Accensius: u. mit Objectssatz in directer od. indirecter Rede, zB. clamabit „Pulchre, Bene, Recte!“: u. clamat ille nihil se fecisse). - clamitare (rufen u. wieder rufen, immer fort rufen, zB. caumeas [caumische Feigen], v. Verkäufler auf der Straße). - praedicare (als Ausrufer öffentlich verkündigen, v. Praeco, absol., od. m. folg. Objectssacc. od. Objectssatz, zB. in eo lapide, ubi praeco praedicat: u. praed. auctionem: u. non decumas frumenti sed dimidias venire partes: u. m. dopp. Acc., alqm victorem). - nunciare (rufen melden, horas quinque, fünf Uhr, v. Sklaven im Hause). - pronunciare. renunciare (öffentlich bekannt machen, melden, vermelden; pron. auch, ren. bef. bei der Wahl der Magistratspersonen in den Comitien gebräuchlich, mit dem Unterschiede, daß ren. von den Vorstehern der Centurien gesagt wird, welche die Namen derer, die die meisten Stimmen hatten, aussprachen, pron. von dem Herald, welche dann diese Namen laut öffentlich ausriefen, und dann beide m. dopp. Acc., zB. alqm praetorem. In Ug. pron. auch m. Objectssacc., zB. sententiam Calidii: u. victorum nomina magnā voce: od. m. Fragl., zB. magnā voce liceret legatos mittere ad etc., od. [= ausrufend befehlen od. verbieten] mit folg. ut od. ne, zB. ut impedimenta relinquere: u. ne quis ab loco discederet). - salutare. consalutare m. dopp. Acc. (feierlich begrüßen, ausrufen, zB. alqm regem, imperatorem, dictatorem). - declarare m. dopp. Acc. (öffentlich erklären, ausrufen, zB. alqm consulum). - appellare m. dopp. Acc. (feierlich nennen, tituliren, zB. alqm imperatorem, regem: u. alqm reginam: u. im Passiv, omnium assensu od. universi exercitus conclamatione imperatorem appellari). - enumerare (aufzählen, in Auctionen, v. Praeco, f. Cic. Rosc. Am. 46, 133). - praeconium facere (absol., den Herald u. als solcher den Ausrufer machen). - eine Auction au., auctionem praedicare; auctionem fore conclamare: etwas durch den Herald au. lassen, alqd per praecum pronunciare (eine Bekanntmachung); alqd praecum od. sub praecum od. praeconis voci subijcere. alqd per praecum vendere (daß etwas verkauft werden soll). - **Ausrufen**, das, f. Ausruf.

Ausrufer, pronunciator. - praeco (Herald, auch als Au. in Auctionen). - den Au. machen, praeconium facere (als Herald ausrufen); praedicare (in Auctionen).

Ausruferamt, praeconium; praeconis munus.
Ausrufungszeichen, signum exclamationis (Gramm.).

ausruhen, mit u. ohne sich, I) von der Arbeit ausruhen: quiescere. requiescere. quiescere et respirare (im Allg.). - acquiescere. conquiescere. quietem capere. quieti se dare (der Ruhe pflegen von körperlicher Anstrengung). - se reficere (sich erholen von der Anstrengung des Körpers u. Geistes). - animum relaxare (dem Geiste Erholung gönnen). - von der Arbeit, von Strapazen au., ex labore se reficere; aliquid tempus a labore intermittere; ex laboribus conquiescere: nach langer Arbeit au. ex diutino labore quieti se dare: auf einem Sessel ein wenig au., in sella paululum requiescere: einen Tag (mit dem Beere) au., f. Rafttag (halten): Jmd. au. lassen, facultatem quietis dare alci; reficere alqm (dieses auch Thiere): die sehr mitgenom-

menen, abgematteten Truppen au. lassen, vexatos milites quiete firmare; das Heer drei Stunden, exercitui tres horas ad quietem dare; die Truppen in den Winterquartieren, hibernorum quiete milites reficere. - sich selbst au. u. die ermüdeten Soldaten au. lassen, quietem et ipsi sibi sumere et fassis dare militibus. - II) genug ruhen: quiescere. requiescere. - (sich) ausgeruht haben, quiete satiatum esse. - **Ausruhen**, das, quies. requies. - respiratio (das Aufatmen).

ausrücken, f. austrufen.

ausrüsten, armare (mit dem nöthigen Rüstzeug versehen). - instruere (herrichten zum Gebrauch). - ornare. adornare. exornare (mit dem Nöthigen für den Gebrauch ausstatten, wie *κομμεν, διακομμεν*); verb. ornare atque instruere; instruere ornareque; exornare atque instruere. - comparare (beschaffen, in Bereitschaft setzen). - einen Reiter (als Soldaten) au., alqm equo tabernaculoque et omni alio instrumento militari ornare; auch bl. alqm instruere ornareque: Soldaten au., milites armare, armis instruere; militibus arma dare: Truppen vollständig au., copias omnibus rebus ornare atque instruere: Schiffe au., naves armare, instruere, ornare, adornare: eine Flotte au., classem instruere, ornare, exornare, comparare: schnell, in kurzer Zeit, celeriter classem efficere (schnell auf die See bringen): wieder, classem reparare. - sich au., se instruere ornareque (v. e. Ritter). - sich mit Verehrsamkeit au., eloquentia se armare: mit Kenntniß von etwas au., scientia alcs rei instruere: mit Kenntniß von etwas ausgerüstet seyn, scientiam alcs rei habere; scientia alcs rei instructum esse: ausgerüstet mit philosophischen, historischen, juristischen Kenntnissen, instructor a philosophia, a iure civili, ab historia: mit gelehrten Kenntnissen, mit Gelehrsamkeit ausgerüstet, instructus doctrina ob. a doctrina: von Natur mit etw. ausgerüstet, a natura subornatus alq. re.

Ausrüstung, armatus (als Handlung). - arma (*n. pl.*). armatura (die Sache, womit man ausgerüstet ist). - armamenta (*n. pl.*). instrumenta navalia, *n. pl.* (die Au. der Schiffe, das Schiffsgeräthe). - Au. eines Reiters, equus, vestes et omnis ornatus; arma equusque et cetera instrumenta militiae. - eines Reiters Au. besorgen, equum vestesque et omnem ornatum ob. arma equumque et cetera instrumenta militiae exhibere: Jzmdm. (einem Ritter) 40000 Esterzten zu seiner Au. geben, alci quadraginta milia nummum ad instruendum se ornandumque dare.

ausrütteln, excutere.

Ausfaat, I) das Säen: sementis. satio ob. satus. - consilio. consitura (Besäung). - angeben, wie viel Acker man zur Au. bestimmt hat, iugera sationum suarum profiteri: eine möglichst große Au. machen, quam plurimum serere: Viele ohne Au. hervorbringen, sua sponte fortuito rum seminum fruges nutrire (v. Boden eines Landes): die Au. wird behindert, die Leute werden an der Au. behindert, sementis prohibetur. - II) die Saat: semen; sementis. - **Ausfaatzeit**; zB. jedes hat seine besondere Au., suo quidque tempore seri oportet.

ausfäen, I) v. intr. sementem facere; semen jacere, spargere, terrae mandare. - II) v. tr. seminare. serere (säen, serere auch uneig.). - spargere (ausstreuen [eig. u. uneig.], f. b.).

Ausfäen, das, f. Ausfaat *no. I.*

Ausfage, oratio (Rede, Erklärung, zB. freiwillige, libera: abgedrungene, expressa). - indicium (Anzeige, im Allg. u. vor Gericht insbes.). - testi-

monii dictio. testimonium (Ausf. eines Zeugen, test. dict. abstr., das Aussagen; test. concr., das Ausgesagte, zB. test. scriptum [schriftlich], falsum). - iudicium (Au., in sofern sie ein Urtheil enthält). - confessio (Geständniß, bes. vor Gericht). - professio (freiwilliges Bekenntniß). - auctoritas (Angabe eines Gewährsmannes, Schriftstellers). - die Aussagen, auch dicta (zB. testium u. transfugarum). - mit e. Pronomen im Zshg. bl. durch das Neutrum des Pronomens, zB. und diese Au. wurde um so mehr verworfen, weil ic., eoque magis id eiectum est, quod etc.: u. diese ganze Au. fand man lächerlich, quod totum irrisum est. - mündliche, schriftliche Au., hominum, literarum memoria: eibliche, durch die Folter erpreßte Aussagen, jurata, quaesita (f. Cic. part. or. 2, 6): nach deiner Au., te indice; te teste; te auctore; ut ipse dicis, profiteris: Au. thun, indicium facere (im Allg.; f. „Anzeige“ das Nähere u. die Synon.); v. Zeugen, testimonium dicere od. (schriftlich) scribere: auf der Folter eine falsche Au. thun, in tormentis ementiri: es wird etwas Jzmdm. durch deutliche u. einstimmige Au. Aller gemeldet, alqd ad alqm clarissima et una omnium voce perfertur: bei seiner Au. bleiben, beharren, *idem constanter dicere; *sibi constare in re narranda, afirmanda: ich beschwöre meine Au., iuro omnia me vere retulisse: zwei Zeugen thun verschiedene Aussagen, testis testi diversa dicit.

ausfagen, dicere. edicere. - indicare. indicium facere (angeigen, v. vgl.). - testificari. pro testimonio dicere (als Zeuge au.). - confiteri (gestehen). - profiteri (freiwillig bekennen). - er sagt ganz dasselbe aus, nulla in re discrepat: bei, in einer Untersuchung au., in quaestione alqd dicere: ich sage eiblich aus, daß ic., iuro m. folg. Acc. u. Infinit. (zB. omnia me vere retulisse): ich sage auf der Folter etwas aus, tormentis cogor alqd confiteri: auf der Folter falsch au., in tormentis ementiri.

ausfagen, serra exsecare.

Ausfah, eine Krankheit, scabies (Tac. hist. 5, 4, 2; vgl. Hor. art. poet. 353: scabies mala). - elephantiasis (*ἐλεφαντίασις*), eine sehr bössartige Art Ausfah, die Elephantiasis).

ausfäßig, scabiosus. - elephantiacus. elephantiacus (mit der Elephantiasis [f. „Ausfah“] behaftet, Spät.). - au. werden, elephantiacā contagione maculari (Spät.).

ausfäubern, f. ausföhren, -pußen.

ausfauen, f. austrinken.

ausfauen, I) fig.: sugere (zB. matris mammam: u. animalium alia sugant, alia carpunt). - exsugere (zB. sanguinem, vulnus). - das Schlängengift aus dem Körper au., venenum serpentis corpori suctu eximere: den Saft au., sucum vocare (zB. v. Bienen). - II) übr.: sugere (zB. sationes minus sugunt terram). - emaciare (ausmagern, zB. agrum, v. Pflanzen). - exhaurire. exinanire. expilare (ausleeren, ausplündern, zB. provinciam, v. Pers.). - defenerare. fenore trucidare (durch Wucher zu Grunde richten, alqm, v. Pers.). - Jznd. bis aufs Mark, bis aufs Blut au., Jzmdm. den letzten Blutstropfen au., alcs medullam perbibere. alcs sanguinem od. alqm absorbere (Romif.): eine Provinz bis aufs Blut au., sanguinem mittere provinciae: ein durch Krieg ausgezogenes Land, regio bello attrita: Procente, welche die Schuldner bis aufs Blut au., welche den Schuldnern den letzten Blutstropfen au., sanguinolentae centesimae.

Ausfanger, übr., hirudo (Blutegel, zB. aeraarii). - vulturius (Geier = Zerfleischer, zB. provinciae).

ausfchaben, eradere.

ausſchälen, decorticare (entrinden, v. Baum). - valvulis eximere. a valvulis separare (ausſchälen, Hüſſenfrüchte). - exuere alqm veste (Zmdm. die Kleidung ausziehen). - ſich ausſch., exuere vestem (die Kleidung ausziehen). - Uneig., Zmd. au., exuere alqm patrimonio (sein Vermögen abnehmen); omnibus bonis evertere alqm (um Hab' u. Gut bringen).

Ausſchälen, das, decorticiatio (das Entrinden).

ausſcharren, I) v. tr. eruere. - effodere (ausgraben). - Zmd. au., d. i. durch Scharren beſchämen, alqm explodere. - II) v. intr. *calcibus pulverem excitare.

Ausſcharren, das, Zmds., explosio.

ausſchattiren, ſ. ſchattiren.

ausſchaufeln, egerere.

ausſchäumen, I) ſchäumend hervorkommen: expumare. - II) aufhören zu ſchäumen: desinere spumare.

ausſcheiden, I) v. tr. = abſondern, ausmärzen, w. f. - II) v. intr. ſich von einer Geſellſchaft trennen: societatem relinquere. - Itt es = aus dem Dienſte ſcheiden, ſ. abſtanen no. II.

ausſchelten, verbis castigare (mit Worten züchtigen, rechtmäßiger Weiſe, dagegen alle folgenden mehr widerrechtlich). - increpare od. increpitare, mit u. ohne voce, vocibus, verbis (laut u. mit har- ten, ſchmähenden Worten anlaſſen, ausſchmähen). - objurgare (vorrückend tadeln). - corripere (herunter- reißen, heftig tadeln). - conviciari alci. conviciium alci facere. conviciis consecrari, incessere alqm. probris et maledictis vexare alqm. maledicta in alqm dicere od. conferre od. conijcere. maledictis figere, contumeliosus verbis prosequi alqm (ausſchimpfen; vgl. „Schimpfred“ über maled., convic. u. contum.). - Zmd. weißlich au., non mediocriter objurgare: Zmd. tüchtig au., alqm graviter od. gravissima voce increpare. alqm increpare et incusare (tüchtig ausſchmähen); facere alci conviciium grave. omnibus maledictis alqm vexare. omnia maledicta in alqm conferre (tüchtig ausſchimpfen); acrius severiusque corripere alqm. concidere, concindere alqm. convicio od. conviciis proscindere alqm. probris od. verborum contumelias lacerare alqm (tüchtig heruntermachen, herunterreißen): Zmd. auf eine ganz ſchändliche, unwürdige Art au., alqm contumeliosissime vexare; turpissime alci maledicere; foedissimo convicio proscindere alqm: Zmd. im Gedanken au., cogitationis tacito convicio verberare alqm: Zmd. ſanft au. wegen etw., alqm molli brachio de alqa re objurgare: Zmd. au., daß er ſo ſpät zum Rendezvous gekommen wäre, conviciari, qui tam sero venisset ad constitutum.

Ausſchelten, das, objurgatio (vorrückender Tadel). - convicia, orum, n. maledicta, orum, n. contumelias verborum (Schimpfworte, ſ. „Schimpfred“ den Unterſch.).

ausſcheltenswerth, verbis castigandus; objurgandus; dignus qui verbis castigetur.

ausſchelten, I) herausgießen: defundere (in Ein Gefäß). - diffundere (in mehrere Gefäße). - II) flüſſige Dinge nach einem Maße verkaufen: dividere. - Bier, Wein au., als Gewerbe eines Wirts zc., cauponam exercere (Schenkwirtschaft treiben).

ausſcherzen, desinere jocari.

ausſcheuern, Gefäße zc., defricare et diligenter lavare; diligenter mundare lavareque.

ausſchicken, mittere. - dimittere. circummittere (beide mit u. ohne den Zuſatz in omnes partes, nach allen Seiten, überall hin au.). - emittere (herausſchicken, -laſſen = loſlaſſen, als milit. t. t. v.

loſlaſſen einer Heeresabtheilung aus einem Orte auf den draußen befindlichen Feind, wie Caes. b. G. 5, 19, 2: essedarios ex silvis emittebat; u. = wohit abſchicken, zB. emissae eo cohortes Ligurum quatuor). - überall hin zu den Freunden Boten au., nuncios dimittere circum amicos.

Ausſchicken, das, -ung, die, missio. - dimissio (das Au. überall hin).

ausſchießen, I) v. tr.: 1) eig., herausſchießen; zB. ein Auge, excutere oculum (aus dem Kopfe herausſchlagen); oculum transfodere (nur durchbohren). - 2) uneig., als untauglich abſondern: secerne. - rejicere (ausmärzen, w. vgl.). - II) v. intr., ſ. auffchießen no. II, 1.

ausſchiffen, I) v. intr. navigare (zB. ex India commercii causa). - Itt es = abſegeln, auslaufen (no. I, 1), ſ. b. - II) v. tr. exponere, an zc. in locum u. in loco (f. unten). - Soldaten, Truppen au. od. ſich au. laſſen, milites, copias, exercitum exponere, mit u. ohne den Zuſ. (e) navibus, in terram, in litora, in litore, in portu (ans Land ſetzen); copias e classe od. e navibus educere (aus den Schiffen herausführen). - ſich au., exire ex od. de navi, egredi navi od. ex navi, exire od. egredi in terram, im Zſhg. auch ſl. exire, egredi (im Allg.); ab navibus in terram excensionem facere, auch ſl. excensionem facere (eine Landung vornehmen, v. Truppen). - **Ausſchiffen**, das, a) tr. durch Umſchr. - b) refl. = das Ausſteigen aus dem Schiffe: egressus navis. - excensio (das Ausſteigen ans Land, die Landung, von Truppen zc.).

ausſchimpfen, ſ. ausſchelten.

ausſchinden, bildl., ſ. ausſaugen.

ausſchlachten, exenterare (zB. ovem). - friſch ausgeſchlachtetes Fleiſch, caro recens: Felle von friſch ausgeſchlachteten Schafen, pelles ovium recentes.

ausſchlafen, I) v. intr. edormire. - somno od. quiete satiari (genug ſchlafen). - corpus somno curare (ſich durch Schlaf erholen). - schnell au., parci esse somni; exiguum dormire: einer, der ausgeſchlafen hat, somno satiatas: der noch nicht (recht) ausgeſchlafen hat, semisomnus; oscitans (der noch gähnt). - II) v. tr. edormire. - den Rauſch au., crapulam edormire et exhalare; crapulam edormiscere: ein Rauſchen au., vili aliquid edormiscere: einen nächtlichen Rauſch ganz au., nocturnum omne vinum edormire.

Ausſchlag, I) bei der Wage: 1) eig.: libramentum (die Neigung des Wagebalkens). - mantissa (das Ausſchlagen deſſelben). - 2) uneig.: a) das, was eine Veränderung in einer Sache od. deren Beendigung veranlaßt: momentum. - discrimen (der Entſcheidungsſpunkt, die entſcheidende Lage). - den Au. geben, momentum habere; discrimen facere; einer Sache, momentum facere alci rei od. (in einer Sache) in alqa re. momentum afferre ad alqd; inclinare alqd (der Entſcheiden) einen bedeutenden Au. geben, magnum momentum afferre ad alqd; kleine Dinge geben oft wichtigen den Au., ex parvis saepe magnarum rerum inclinationes pendunt: ein Kampf, der den Au. giebt, pugna decretoria (Quint. 6, 4, 6). - b) Ausgng übh.: exitus. - eventus (Erfolg). - die Sache neigt ſich zum Au., res inclinata od. proclinata est. - II) auf der Haut zc.: scabies (im Allg., auch an Bäumen). - lepra (Krätze, Räude). - mentagra. mentigo (Au. am Sinne). - porrigo (Au. am Kopfe). - pustulae (Bläschen, Sigblattern am ganzen Körper). - aspergo (Au. der Wände; Plur. parietum aspergines = Stellen, wo Au. an den Wänden iſt).

aus[schlagen], I) v. tr.: 1) heraus[schlagen]: excutere (er[schütternd]). - elidere (verlegend). - Jndm. ein Auge au., oculus alci excutere, elidere: die Zähne, alci dentes excutere: einem Faßse den Boden au., *ollii fundum excutere: das Getreide au., s. aus[dreschen]. - Eier au., ova ex oleo frigere (in Del am Feuer rösten): aus[schlagene Eier, ova assa. - 2) inwendig be[schlagen]: interiorems alcijs rei partem vestire alq̄ re (nach Cic. Verr. 4, 55, 120). - 3) etwas Dargebotenes nicht annehmen, non accipere (zB. donum). - nego me alq̄ re uti (zB. praemio); vgl. „ablehnen“.

II) v. intr.: 1) zuerst [schlagen]: *priorem manns inferre od. injicere alci. - rixam movere. causam jurgii inferre (üb. zuerst Händel anfangen). - 2) mit den Füßen auswärts [schlagen], wie Pferde z.: calcitrare. - hinten au., recalcitrare (Hor. sat. 2, 1, 20); calces remittere; calculus caedere: ein Pferd, das gern aus[schlägt], equus calcitro; equus calcitrosus. - 3) sich von innen entwickeln u. auf der Oberflächse zum Vorschein kommen, a) von Gewächsen: gemmare. gemmascere. progemmare. gemmae proveniunt, existunt (Knospen ansetzen). - germinare. egerminare. pro. erminare (Sprossen bekommen). - pullulare (frisch treiben, zB. ab radice, v. Walde). - pullulascere (anfangen zu treiben, zB. ex novello palmite, v. Weinstocke). - fruticare od. fruticari (sich bestanden, von Staudengewächsen, wie Koffel z.; dann von buschigten Bäumen, wie die Weide z.). - frondescere (Zweige bekommen). - virescere (üb. grün werden). - zu üppig au., silvescere. - von neuem wieder au., regerminare. rursus germinare, zB. e radice (wieder Sprossen bekommen); repullescere (zB. novellis frondibus). repullulare, zB. e radicibus (wieder frisch treiben); revirescere (wieder grün werden üb.). - unter dem Messer gehaltene Bäume schlagen mit sehr vielen Zweigen (sehr kräftig) aus, praecisae arbores plurimis ramis repullulant. - b) von feuchten Dünsten, die an kalten Wänden u. Mauern sich anlegen: aspergi (nach Pl. 22, 21, 30. §. 63, wo parietum aspergines = Stellen, wo die Wände aus[schlagen]). - madereri (anfangen zu nässen, nach Plaut. most. 1, 3, 9 [165], wo parietes madent, die Wände nässen, sind aus[schlagen]). - c) von Unreinlichkeiten, welche aus dem Körper auf die Haut heraustraten: scabies corpus invadit (die Krätze bekommen). - *pustulae toto corpore surgunt (am ganzen Körper ausfahren, Bläschen z. bekommen). - 4) das Uebergewicht bekommen: a) eig., die Wage schlägt aus, altera lanx propendet od. deprimitur (vgl. Cic. Tusc. 5, 17, 51; Ac. 2, 12, 38): die Wage schlägt nach der Gewichtseite aus, pondus deprimitur. pondera deprimentur (nach Cod. Theod. 12, 7, 1): die Wage schlägt nicht aus beim Wiegen des Goldes, aurum quod infertur aequa lance et libramentis paribus suscipiatur (Cod. Theod. 12, 7, 1). - b) übr. = ablaufen (no. I, 2, b, v. vgl.): cadere (ausfallen). - cadere. succedere (wie unser „gehen“ für „von Statten gehen“). - evenire (erfolgen, gerathen). - vertere (sich wenden), alle mit einem Zusatz wie male (übel) od. bene (gut) od. optime (sehr gut, zum Besten). - glücklich au., prospere cadere od. evenire: wider Erwarten au., praeter opinionem cadere: zum Ruhme au., gloriae esse, Jndm., alci: zum Vortheile au., commodo esse; utilitatem afferre, parare; in praemium verti (alle auch Jndm., alci). - 5) aufhören zu [schlagen]: die Nachtigall hat aus[schlagen], *luscinia canere desit. - die Uhr hat aus[schlagen], *horologium plenum od. justum horae numerum indicavit.

Aus[schlagen], das, -ung, die, I) tr. die Nicht-Aufnahme, s. Ablehnen, das. - II) intr.: 1) das Auswärts[schlagen] der Pferde: calcitratus. - 2) das Sich-Entwickeln nach Außen: a) das Anlegen der Gewächse: germinatio. germinatus (das Sprossen, Zweige-Bekommen). - regerminatio (das Wiederbekommen von Sprossen, das Wiederaus[schlagen]). - b) das Au. der Wände: aspergo (Plur. parietum aspergines = Stellen, wo die Wände aus[schlagen]).

aus[schlämmen], e. Graben, fossam oblimatam detergere.

aus[schleifen], exacuere. peracuere (völlig [schleifen]). - sich au., exteri; atteri.

aus[schleifen], ejicere (zB. brachium).

aus[schließen], excludere (eig. u. uneig.). - eximere. excipere (ausnehmen). - non recipere (nicht aufnehmen, dah. auch nicht zulassen). - segregare (aus[schneiden]). - removere (entfernen, bei Seite schieben). - summovere (unter der Hand bei Seite schieben, bei Seite lassen; dh. auch Jnd. von einer Rechtswohlthat au.). - Jnd. aus der Stadt au., moenibus excludere alqm; alqm urbe non recipere. - Jnd. von der Regierung au., alqm excludere a gubernaculis: von e. Staatsamte, excludere alqm honore magistratus: von öffentlichen Aemtern, alqm a re publica excludere, segregare: gänzlich, excludere, distrahere et segregare alqm a re publica (zuf. bei Cic. Phil. 5, 11, 29): Abwesenheit von der Bemerkung um Ehrenstellen au., a petitione honorum absentes summovere: von allen Ehrenämtern aus[schließen] sein, omnibus honoribus exemptum esse: von der Beerbung des Bruders aus[schließen] werden, ab hereditate fraterna excludi: Jnd. von einer Gesellschaft au., *a coetu od. circulo alqm removere: von der Gemeinde, Gemeinschaft, sacrificiis alci interdicere eamque numero impiorum ac secleratorum habere (in religiöser Hinsicht, von allem Gottesdienstlichen au.); alci interdicere aqua et igni (in bürgerlicher Beziehung, des Landes bergehen): Jnd. von der Zahl der Bürger au., alqm a civium numero sejungere, segregare; stärker alqm ex numero civium ejicere; alqm e civitate tollere od. ejicere: Jnd. von allen Berathungen au., expertem alqm omnium consiliorum (über etw., de alq̄ re) habere: von den geheimen Berathungen, alqm ab interioribus consiliis segregare: von einer Unterhaltung, Unterjuchung, a sermone alqm removere: von der Verwaltung seines Vermögens aus[schließen] werden, interdicti bonis: in der äußersten Gefahr schießt Juchst das Mitleid aus, in summo periculo timor misericordiam non recipit: Wit u. Geist ist von keiner Periode des Lebens aus[schließen], nullum esse vitae tempus, in quo non deceat leporem humanitatemque versari. - **sich aus[schl.]**, von, bei etwas, deesse alci rei. non accedere ad societatem alcijs rei (keinen Theil an etwas nehmen). - recusare alqd (unter Angabe von Gründen aus[schlagen]). - detrectare alqd (sich zu entziehen suchen). - sich von der menschlichen Gesellschaft au., se hominum consuetudini excerpere (Sen. ep. 5, 2); *hominum consuetudinem fastidire (mit Stolz; menschlichen Umgang meiden).

Aus[schließen], das, -ung, die, exclusio (eig.). - Ist es = Ausnahme, s. d.

aus[schließend], **aus[schließlich]**, proprius (eigenthümlich, speciell). - praecipuus (vorzugsweise, vor Andern voraus gegeben, zB. Recht, jus, Cic. de imp. Pomp. 19, 58); verb. praecipuus et proprius. - singularis (je Einem zukommend, zB. imperium). - solus et unus (alleinig u. einzig, zB. quod esset solum et unum bonum, Cic. Ac. 1, 10, 35.). - Adv. pro-

prie. — praecipue (zB. Jmd. lieben, alqm diligere). — unice (einzig, zB. alci deditus). — nihil aliud nisi (nichts anderes als zc., zB. tribunatus P. Sestii nihil aliud nisi meum nomen causamque sustinuit, Cic. Sest. 6, 13). — au. deshalb, weil, ob nullam aliam causam nisi quod etc. — per eminentiam (= κατ' ἐξοχήν, dici, Ulp. fr. 11, 3). — au. einer Sache (einem Sache zc.) angehören, proprium esse alcijs rei: etw. u. betreiben, alqs nihil aliud agit od. molitur, quam ut etc. (f. Nep. Att. 11, 1; Lys. 1, 4): sich au. einer Sache widmen, sich mit einer Sache au. beschäftigen (bessan), f. widmen, beschäftigten: der Name der Pythagoreer stand in solchem Ansehen, daß sie au. im Besitze aller Weisheit zu seyn schienen, sic viguit Pythagoreorum nomen, ut nulli alio docti viderentur.

auschlüpfen, von jungen Eihnern, excludi, mit u. ohne ex ovo od. (v. mehreren) ex ovis.

auschlürfen, sorbere; exsorbere.

Auschluss, f. Ausnahme.

auschlussweise, f. ausnahmungsweise.

auschmählen, f. ausschelten.

auschmälen, verbis castigare (mit Worten zu rechtweisen). — molli brachio objurgare, wegen etw., de alqa re (sanft ausschelten).

auschmelzen, I) v. tr. excoquere. — II) v. intr. eliquescere.

auschmieren, I) beschmieren: linere; oblinere; perlinere. — II) = ausschreiben, w. f.

auschmücken, ornare, exornare, adornare, mit etw., alqa re (mit Schmuck ausstatten). — colere, excolere, mit etw., alqa re od. ornatu alcijs rei (durch Schmuck schön herrichten, Ggß. negligere). — distinguere (mit Dingen, welche sich durch Farbe, Glanz und andere Eigenschaften herausheben, hier u. da besetzen, zB. einen Becher mit Edelsteinen, poculum gemmis); verb. distinguere et ornare. — vestire alqa re (schmückend bekleiden, = bedecken). — ein Zimmer mit Gemälden au., cubiculum tabellis picturarum adornare; cubiculum tabularum picturarum ornato excolere: das Innere eines Tempels mit Gemälden au., interiores templi partes tabulis pictis vestire: die Wände mit Marmor au., parietes marmoribus excolere: der Himmel mit Sternen ausgeschmückt, distinctum et ornatum caelum astris. — Uneig, den Gesang au., numeros et modos et frequentamenta incinere (Gell. 1, 11, §. 12); flectere vocem (Ov. am. 2, 4, 25): die Rede au., orationem ornare od. exornare (im Allg.); orationem ornare atque illuminare. orationem certis dicendi luminibus ornare (durch angebrachte lichtvolle Ausdrücke u. Gedanken); orationem conspergere quasi verborum sententiarumque floribus (durch angebrachte blumenreiche Ausdrücke u. Gedanken); orationem variare ac distinguere quasi quibusdam verborum sententiarumque insignibus (durch Abwechslung u. Contrast in Ausdruck u. Gedanken): eine Erzählung anmuthig au., narrationem gratia et venere exornare: etwas allzu sehr au., nimium depingere alqd (bei einer Schilderung). — etw. durch die Kunst der Rede au., percolere eloquentia (zB. nondum comperta, Tac. Agr. 10). — seine Fehler au., vitia sua fucare, colorare.

Auschmückung, I) als Handlung: ornatio (eig.). — exornatio (auch übr. = Au. der Rede). — expolitio (die Auszierung eines rohen Gebäudes durch Anstrich, Fußböden, Wandbekleidung zc.; übr., die weitere Ausbildung der Rede, indem man ihr Form u. Ausdruck verleiht). — amplificatio (die vergrößern Darstellung, welche eine Sache in bessern Lichte erscheinen läßt, in e. Rede, in einem Gedichte;

auch im Plur., f. Quint. 10, 1, 49). — II) als Sache: ornatus. ornamentum (äußere Ausstattung, von außen hinzukommender Schmuck). — cultus (durch Pflege, schöne Herrichtung hervorgebrachter Schmuck, Putz). — Au. des Gesanges, flexiones od. flexus vocis: Au. der Rede, f. Schmuß (der Rede).

auschnarthen, destertere (Pers. 6, 10).

auschnauben, I) v. tr. emungere, die Nase, nares. — sich au., se emungere; emungi. — II) v. intr.: 1) = verschnauben, w. f. — 2) aufhören zu schnauben: anhelare desino.

Auschnauben, das, I) tr. emunctio (das Sich-Auschnauben, = schnäuzen, frequentior, Quint. 11, 3, 80). — II) intr. respiratio.

auschnäuzen, f. auschnauben no. I.

auschneiden, excidere (sowohl schneidend entfernen [zB. alci linguam], als schneidend machen, nicht zu verwechseln mit exscindere). — exsecare (heraus schneiden, auch um zu castriren). — castrare (verschneiden, castriren, lebende Wesen [gew. Thiere] u. Bäume). — putare. exputare (auschnaiteln, u. vgl.). — exscalpere (durch Schneiden bilden, doch nur in harter Materie). — *divendere, distrahere ad ulnam (im Detail nach der Elle verkaufen). — Blätter aus einem Buche au. (um es zu verfältschen, zu castriren), librum intercidere.

Auschneidinstrument, =messer, scalper excisorius.

Auschnneiden, das, =ung, die, exsectio (zB. der Zunge). — castratio (das Verschneiden, Castriren, der Thiere u. Bäume). — putatio (das Beschneiteln der Bäume).

auschnaiteln, e. Baum zc., putare. exputare. — interputare (hier u. da au.). — interpurigare (ausputzen). — intervellere (ausäffen). — collucare. interlucare (auslichten). — **Auschnaiteln**, das, putatio. — interlucatio (Auslichtung).

auschnäuzen, f. auschnauben no. I.

Auschnitt, I) = Ausschneiden (das), w. f. — II) meton., das Ausgeschnittene: excisio; praecisio. — der Au. zwischen zwei Nähen, intercisio. — als t. z. der Geom., der Au. des Zirkels, *sector (f. Ernesti init. doct. sol. p. 57, §. 19).

Auschnitthandel, =händler, =handlung, =waaren, f. Schnittf. . .

auschnitzen, scalpere. exscalpere.

Auschnitzen, das, =ung, die, sculptura (die Art, etwas auszunitzen).

auschöpfen, exhaurire.

auschreiben, I) v. tr.: 1) herauschreiben: exscribere. — transscribere. transferre (überschreiben, übertragen in ein anderes Buch). — excerpere. decerpere (ausziehen, einzelne Stellen zc. ausschr.). — diebischer Weise au., f. abtshlen. — Jmd. (e. Schriftsteller) au., transscribere alqm od. alcijs verba od. versus (Jmds. Worte, Verse in sein Buch übertragen); dicta od. versus alcijs suis permiscere (Jmds. Worte od. Verse mit den eigenen vermischen); compilare alcijs sapientiam od. alcijs scriinia (Jmds. Weisheit od. Schriften plündern): Jmd. wörtlich au., ihm aber nicht nennen, alqm ad verbum transscribere neque nominare: er hat sich ausgeschrieben, sua scriinia compilavit (er hat seine eigenen Schriften ausgeschrieben, das schon Gesagte wiederholt, nach Hor. sat. 1, 1, 121); in medium effudit quae sciebat (er hat sein ganzes Wissen ausgeframt). — 2) ganz schreiben: perscribere (Ggß. notare, bloß durch ein Zahl- od. Schriftzeichen ausdrücken, zB. notata, non perscripta erat summa: u. verbum non perscr. [näm. TERT. statt tertio od. tertium]). — 3) fertig schreiben: absolvere (zB. dialogos). —

eine ausgeſchriebene Hand, *manus scribendo satis exercitata. — 4) ſchriftlich zc. befehlen: per epistolas imperare, bei Jmd., alci (durch Sendſchreiben zu liefern befehlen, zB. pecunias privatis). — imperare, bei Jmd., alci (üb. zu liefern befehlen). — indicare, bei Jmd., alci (anſagen durch öffentliche Bekanntmachung). — edicere (anordnen durch öffentl. Bekanntmachung). — describere (nach einem gewiſſen Verhältniſſe, einer gewiſſen Ordnung Verſchiedenen zuertheilen). — einen Landtag, eine Kreisverſammlung au., indicare conventum od. concilium: einen allgemeinen Landtag au., totius terrae concilium indicare: e. Landtag nach Argos au., Argos conventum od. concilium indicare od. edicere: e. Aushebung au., edicere delectum: einen Wahltag au., edicere comitia od. diem comitiis: Getreide, Proviant au., frumentum, commeatum imperare: Lieferungen an Proviant, frumenti vecturas imperare, describere, in einem Lande, alci: Contribution (in den Staaten) au., civitatibus pecuniarum summas imperare; tributa indicare, imperare: nach Verhältniß, in omnes civitates pro portione pecunias describere. — II) v. intr. *scribere desinere.

Ausſchreiben, daß, *ordinum convocatio (Zusammenberufung der Landſtände; convocatio in ähnlicher Bed. b. Cic. post red. in sen. 15, 38). — editum (Verordnung der Obrigkeit).

Ausſchreiber, compiler, Jmds., alcjs, zB. veterum (Spät. u. t. t. in Neulat.) od. umſchr. qui aliorum scriinia od. sapientiam compilat (der Anderer Schriften od. Weisheit plündert, nach Cic. Mur. 11, 25 u. Hor. sat. 1, 1, 121). — qui aliena dicta od. alienos versus suis permisceat (der fremde Worte od. Verse mit den eigenen vermiſcht). — qui scriptorem od. scriptores od. scriptoris (scriptorum) verba od. poetae (poetarum) versus transcribit (der die Worte eines Schriftstellers od. der Schriftsteller, die Worte eines Dichters od. der Dichter in sein Werk überträgt). — qui scriptorem od. scriptores ad verbum transcribit neque nominat (der die Worte eines Schriftstellers od. der Schriftsteller wörtlich, ohne ihn od. sie zu nennen, in sein Werk überträgt). — fur (literariſcher Dieb).

Ausſchreiberet, umſchr. durch die Ausdr. unter „ausſchreiben no. I, 1“, zB. scriinia aliena compilata (n. pl.); sapientia aliorum compilata; scriptores transscripti; scriptores ad verbum transscripti neque nominati.

ausſchreien, I) durch Schreiben bekannt machen: clamitare (zum Verkauf auf der Straße laut ausrufen, zB. caueas; vgl. „ausrufen“ die Synon.). — Jmd. au., j. verſchreien. — II) durch Schreiben verbessern; zB. Demosthenes pflegte ſich beim Braufen der Klutken im Reden zu üben, um ſeine Stimme auszuſchreiben, Demosthenes ad fluctum declamare solebat (vgl. Cic. fin. 5, 2, 5).

ausſchreiten, ire contendere. — ſchnell, tüchtig au., pleno gradu tendere; gradum addere, accelerare, corripere.

ausſchröpfen, Blut, sanguinem extrahere e curbitulis (in Bezug auf die Blutentziehung). — e curbitulis corpus levare sanguine (in sofern der Körper durch Blutentziehung erleichtert wird).

ausſchublen, excalcare alqm. — ſich au., excalceari; excalceare pedes: ſich von Jmd. au. laſſen, pedes excalceandos praebere alci.

ausſchurren, ſ. ausgleiten.

Ausſchuß, I) eine Auswahl von Männern zu einem beſtimmten Zweck: delecti viri u. bl. delecti. — consilium (ein Au. zur Berathung, ſ. Suet. Aug. 35: ein engerer Au., sanctius consilium, Liv. 35,

34, 2). — apocleti (in den griechiſchen Städten, auß-erleſene Männer, welche zuſammenkamen, um über Staatsſachen zu berathſchlagen, der engere Au., ſ. Liv. 35, 34. 2: per apocletos [ita vocant sanctius consilium: ex delectis constat viris]; dafür rein lat. delecti, wie Liv. 38, 1, 4 del. Aetolorum). — Au. der Stände, *delecti ordinum: durchs Loos gebildeter beſchlußfähiger Au. eines Vereines, sorte ducti, per quorum numerum decreta confici possint. — Gewöhnlich drücken es jedoch die Alten durch ein ſolches Wort aus, welches zugleich die Anzahl der Männer, welche den Au. bilden, angiebt, zB. ein Au. zur Regulirung der Gelder, triumviri mensarii (weil er aus drei Männern beſtand): ein Au. zur Abfaſſung von Geſetzen, decemviri legibus scribendis (von zehn Männern). Vgl. Lat.-dſch. Schwrbch. unter decemviri, triumviri. — II) das Schlechte, Unbrauchbare: rejicula (n. pl.). — Au. von Waaren, *merces rejiculae.

Ausſchußbogen, *plagula rejicula.

Ausſchußmitglieder, ſ. Ausſchuß no. I.

ausſchütteln, excutere.

ausſchütten, I) herausſchütten u. von ſich geben: effundere (auch ungew., ſ. Cic. de or. 1, 34 extr.: effudi vobis omnia, quae sentiebam = habe meine Herzensmeinung darüber vor euch ausgeſchüttet; Cic. ad Att. 16, 7, 5: effudi illa omnia, quae tacuerat). — profundere (hervorgieſen). — Vgl. Herz, Laſten (daß), Zorn. — II) ſchüttend ausfüllen: replere.

ausſchwären; zB. die Augen ſchwären aus, *oculi suppuratione excitata procidunt: der Splinter ſchwärt aus, *surculus suppuratione excitata ejcitur: e. Splinter au. laſſen, *surculum per suppurationem removere.

ausſchwärmen, I) ſchwarmweiſe ausfliegen: exit examen, mit Genit. der Thiere, zB. apum (Bienen), locustarum (Heuſchrecken), avium (Vögel). — Jt es üb. = ausfliegen (v. Vögeln u. Menſchen), ſ. d. — II) aufhören zu ſchwärmen: desinit examen apum exire (v. Bienen). — *desinere luxuriari (aufhören zu ſchwelgen, v. Menſchen).

ausſchwagen, I) v. tr. = ausplaudern, austragen, w. ſ. — II) v. tr. ſich au., ad satietatem usque garrere. — die Leute haben ſich ausgeſchwagt, exhaustus est hominum sermo.

ausſchwefeln, sulfure suffumigare. — ausgeſchwefelt, sulfuratus.

Ausſchweif, in der Rede, oratio vagans. — e. Au. nehmen (in der Rede), ſ. ausſchweifen (no. II, 2, a).

ausſchweifen, I) v. tr. sinuare (zB. bogenförmig, in arcum: kreisförmig, in orbem). — II) v. intr.: I) eig.: a) v. Lebl.: a) v. Local.: sinuari (zB. bogenförmig, in arcum: kreisförmig, in orbem). — se sinuare ambagibus. — β) v. a. Ggltben.: sinuari. — b) v. leb. Weſen: evagari (zB. longius: u. per agros). — 2) übr.: a) in Reden (vgl. „abſchweifen“): a) v. Redner: evagari. exspatiari (ſich frei ergehen). — longius prolabi. oratione longius progredi (vom Thema ſich etwas weit entfernen). — extra cancellos egredi, quos sibi ipse circumdedit alqs (über die ſelbſt geſtellten Schranken hinausgehen). — zum. auch exsultare (gleichſ. über die Stränge hauen). — β) v. d. Rede: longius labi; longius excurrere. — e. Rede ſchweift im Lobe Jmds. aus, oratio exsultat in laude virtutis alcjs. — b) in Begierden u. Genüſſen: luxuriari (die Schranken der Mäßigung überſchreiten). — longius evagari. non temperare sibi (ſich nicht mäßigen). — in etwas au., inmodicum, nimium esse in alqa re (unmäßigt ſeyn); mo-

dum excedere od. modum non tenere in alga re (das Maß überſchreiten, kein Maß halten). — effundi in od. ad alqd (ſich maßlos einer Sache hingeben). — nicht mehr au., *luxuriari desinere. — in e. ſinnlichen Genüſſe au., ſe effundere in aliqua libidine (Ggſh. continere ſe in aliqua libidine): in der Liebe, in Venerem effundi: in der Lebensart, in Gaſtereien au., ad luxuriam od. in luxum, in epulas effundi. — c) im Denken (in der Phantaſie): animo exulare et vagari (Cic. rep. 2, 4, 7). — **ausſchweifend**, a) im engern Sinne: α) im Reden: longius progrediens, evagans. — praeter modum longus (über die Maßen weitläufig). — multus. nimius (der des Guten viel =, zu viel thut) — au. Art zu reden, vagum orationis genus; oratio vagans. — β) in Begierden u. Genüſſen: dissolutus (loſer, ſicherlich). — luxuriosus. ad luxuriam effusus. luxuria diffuens (üppig, ſchwelgeriſch in der Lebensart). — libidinosus (voller Sinnlichkeit, wollüſtig). — intemperans (unmäßig in Befriedigung grober Sinnenluſt und Begierden). — effrenatus (zügellos). — au. in der Liebe, in Venerem effusus: au. Sinnlichkeit, libidinum intemperantia: au. werden, luxuriari coeppisse. — Adv. dissolute; libidinoso; intemperanter; effrenate. — b) im weitern Sinne = übertrieben, w. ſ.

Ausſchweifung, I eig.: error. — II) uneg., a) in der Rede: oratio vagans. — b) in den Sitten: intemperantia. libidinum intemperantia (Unmäßigkeit in Befriedigung grober Sinnenluſt u. Begierden, Ggſh. temperantia). — libido. libidines. voluptates libidinosae (ausſchweifende Sinnlichkeit, Au. in ſinnlichen Genüſſen, beſ. in der Liebe). — licentia (willführliche Uebertretung der äußerlichen Zucht u. Ordnung); verb. licentia libidoque. — luxus (loſere, ſchwelgeriſche Lebensart; der Hang dazu, luxuria). — flagitium (ausſchw. Handlung). — alle möglichen Ausſchweifungen, effusae in omni intemperantia libidines: Ausſchweifungen begehen, ſe effundere in libidinibus (nach Cic. parad. 3, 1, 21): ſich nicht ungehindert ſeinen Au. hingeben zu können glauben, wenn nicht zc., obtinere ſe non poſſe putare cupiditatum suarum licentiam, niſi etc.: ſich den Au. hingeben, luxuriari coeppisse: abſcheuliche Au. begehen, facere infanda: ſich vor Au. hüten, intemperantiam cavere: Zmd. vor Au. bewahren, von Au. abhalten, alqm a libidinibus arcere: Zmd. zu Au. verleiten, alqm ad nequitiam adducere; libidinum illecebris irretire alqm (dazu verlocken).

ausſchwelgen, *luxuriari desinere.

ausſchwängen, ventilare. eventilare (durch Schwingen reinigen).

ausſchwizen, I) v. tr. sudare. exsudare (beide beſ. v. Bäumen, welche Harz, wie Gummi, Balsam zc. ausſchwizen). — Feuchtigkeit au., v. Bäumen, lacrimare. — II) v. intr. sudare desinere (zu ſchwitzen aufhören). — wenn man (wenn der Kranke) ausſchwitzt hat, ubi sudor omnis finitus est.

ausſehen, I) v. tr.: 1) bis zu Ende ſehen, zB. ein Bühnenſtück, *fabulam ad finem usque spectare. — 2) = auſerſehen, w. ſ. — 3) ſich faſt die Augen über etwas au., d. i. mit unverwandten Blicken darnach ſehen: *spectando oculorum aciem quasi hebetare. — II) v. intr.: 1) nach etw. auſſchauen, ſ. (ſich) umſehen nach zc. — 2) eine Ausſicht haben aus e. Orte: prospicere. prospectare (in die Ferne hin). — despicere (in die Tiefe). — weit= ausſehend, ſ. beſ. — 3) eine gewiſſe, beſtimmte äußere Geſtalt od. ſonſtige Beſchaffenheit haben: a) perſönl.: alqa specie eſſe. alquam od. alcjs speciem habere, praebere, reddere, prae ſe ferre (der äußern Er-

ſcheinung nach). — alqo eſſe habitu (der Körperbeſchaffenheit, Körperhaltung nach). — alcjs od. alci ſimilem eſſe od. videri (ähnlich ſeyn od. zu ſeyn ſcheinen). — imitari alqd (einer Sache an Geſtalt, Farbe zc. nahe kommen, die Geſtalt, Farbe zc. von etwas annehmen, zB. picturam et lineamenta colorum [v. e. Anſtrich]: alas avium [v. Blättern]). — facie alcjs ſimilem eſſe. os vultumque alcjs referre (Zmdm. ähnlich ſeyn hiſichtlich der Geſichtszüge). — videri (irgendwo erſcheinen, zB. die Bilder ſehen im Waſſer größer aus als in der Wirklichkeit, simulacra in aqua majora veris videtur, Macr. sat. 7, 14, 1). — faſt au. wie etw., alcjs rei inſtar habere. quasi alcjs rei inſtar obtinere (die Größe zc. von etw. haben, ſich wie etw. ausnehmen, zB. illa navis urbis inſtar habere videtur: u. terra ad universi caeli complexum quasi puncti inſtar obtinet). — gerade ſo, ebenſo, überein au., eadem eſſe specie et figurā. eodem eſſe habitu corporis od. oris. idem eſt habitus corporis od. oris (der Geſtalt od. dem Geſicht nach, beſ. bei Perſ.); unius eſſe coloris (der Farbe nach, v. Dingen): gerade ſo, ganz ſo au. wie Zmd. od. etw., ſimillimum eſſe alcjs od. alcjs rei od. alci rei. — wie gebrochen au., fracti speciem praebere: wie neu, ganz wie neu au., recenti, recentissimā eſſe specie. — ſchwarz, weiß, roth, blaß au., nigro, albo, rubro, pallido colore eſſe (wirklich dieſe Farbe haben); nigricare. albere. rubere. pallere (dieſer Farbe nahe kommen, ſchwärzlich zc. au.): eſelhaft au., habitu aspectuque tetro eſſe: häßlich, garſtig au., deformem habere aspectum; deformem od. obscœnum eſſe visu: ſehr häßlich au., insignem eſſe ad deformitatem: gut au., speciem habere venustum. speciosum eſſe (ein ſchönes Aeußere, eine ſchöne Geſtalt haben üb.); spec. eſſe auch v. gelunden Perſ.; dah. verb. plenior et speciosior et colorator factus est, Cels. 2, 2 in.); elegantem videri (geſchmackvoll ſich ausnehmen, zB. olus elegantius videtur vasis aureis appositum); decoro eſſe corpore. decorā eſſe facie (anſehnlich, ſtattlich von Körper, von Geſtalt ſeyn); probum eſſe habitu. habitu eſſe haud indecoro (eine gute, ſtattliche Körperhaltung haben); bonā corporis habitudine eſſe (eine gute Körperbeſchaffenheit haben, geſund auſſehen): ſehr gut au., visum quendam habere insignem et illustrem (ein ſehr hervorſtechendes äußeres Anſehen haben); optimo eſſe habitu (von ſehr guter Körperhaltung ſeyn): nicht gut au., elegantia carere (ſich nicht geſchmackvoll ausnehmen, v. Weib.); minus bonā eſſe corporis habitudine (e. ungeſunde, kränkliche Körperbeſchaffenheit haben, ungeſund, kränklich au., v. Perſ.). — vor Andern gut au., prae ceteris excellere, insignem eſſe: gut (wohl) auſſehend, speciosus; inustus. non invenustus (durch ſeine Reize anziehend); probus habitu (gut der Körperhaltung nach, v. Perſ.): beſcheiden au., modestiam praeferre od. prae se ferre (ohne es jedoch zu ſeyn); *ex ore alcjs modestia eminet (wenn man es iſt): ſehr grauſam, blutgierig au., toto ex ore alcjs crudelitas eminet: fürchterlich au., *terribili eſſe facie: verdrücklich, betrübt au., alci vultus tristis est in ore (Ov. her. 17, 13); frontem contraxisse (die Stirne gerunzelt haben, Ggſh. frontem exporrexisse, explicavisse, remisisse, v. i. wieder heiter, freundlich au.): freundlich au., *vultu speciem laetitiae prae se ferre od. laetitiam praeferre: ſehr betrübt, unwillig au., alcjs maeror, indignatio eminet: erſt au., alci vultus gravis est in ore (nach Juven. 9, 12 u. Ov. her. 17, 13); vultum composituisse. gravitatem asseverasse (eine Miſtmiene angenommen haben,

Antsmiene): verstört, bestürzt au., ore confuso esse: ganz bestürzt u. verstört au., ore confuso magna perturbationis notas prae se ferre: alle sehen verdrossen u. verzwweifelt aus, pigritia et desperatio in omnium vultu eminent: vornehm au., esse formā ad dignitatem apposita; formā esse honestā et liberali: majestätisch, esse formā imperatoriā od. augustā: wie ein Philosoph au., studium philosophiae habitu corporis praefere od. prae se ferre (ohne es zu seyn): mehr wie ein Sieger als wie ein Sterbender au., victoris magis quam morientis vultum prae se ferre: er sah mehr wie ein Ruhender (Schlafender) als wie ein Gestorbener aus, habitus corporis quiescenti quam mortuo similior (erat): wie ein Mädchen od. jungfräulich au., virginali esse habitu; v. e. Knaben, esse virgineā formā od. virgineo habitu; virginis os habitumque gerere; puerili in ore vultus est virgineus (hinsichtlich der Gesichtszüge): wie ein Weib au., weiblich au., muliebris esse formā od. habitu (üb.); in muliebrem figuram habitumque formatum esse (in weiblicher Gestalt u. Haltung geformt seyn, v. e. Bildsäule): männlich (wie ein Mann) au., formā od. habitu esse virili: wie ein Mensch au., menschlich au., humano visu esse; esse humanā specie et figurā: wie der Vater au., patris similem esse; ganz, patris simillimum esse; mirā similitudine totum patrem exscribere: ich weiß nicht wie er aussieht, ignoro albus aeternae sit: er sieht Wunder! nach was aus, quum faciem videas, videtur esse quantivis pretii (Ter. Andr. 5, 2, 15 [856]); er ist nicht so dumm, als er aussieht, praeter speciem sapit od. callidus est (nach Plaut. most. 4, 2, 49 [965], wo praeter speciem stultus es, d. i. du bist dümmer, als du aussiehst): er sieht ganz so aus, als wäre er ein braver Mann, speciem viri boni prae se fert: du siehst ganz so aus, als wenn dir ein großes Unglück begegnet wäre, vultus tuus nescio quod ingens malum praefert: der sieht darnach aus, *huncine credibile est hoc fecisse? (ironisch, der hat es schwerlich gethan): wie siehst du aus? quae facies? (dem Neubern nach); qui vultus? (dem Gesichte nach); quid hoc ornatus est? quid cum isto ornatus? (der Kleidung nach): sieht das nach einer Hochzeit aus? num videntur haec convenire nuptiis? - au., als ob sc., videri mit folg. Nomin. u. Infinit. (zB. id agendum, ut ea facere videamur irati, daß wir aussehen, als ob wir dieses im Zorne thäten), - er sieht aus, als ob er lachte, speciem ridentis praebet: gern wissen wollen, wie Jmd. od. etwas aussieht, alejs od. alejs rei formam cognoscere studere. - ein Friede, der wie Krieg aussieht, pax similis belli. - b) unpersönl.: wie sieht es in der Stadt aus? quae facies urbis?: wie sieht es um den Staat aus? quae forma rei publicae?: es sieht ganz anders im Staate aus, magna rerum commutatio od. conversio facta est: wie sieht es mit dir aus? *quo statu od. loco sunt tuae res? (hinsichtlich der äußern Verhältnisse); quomodo valet? quid agitur? (wie geht es mit dir? hinsichtlich der Gesundheit): es sieht gut, s'glecht mit der Sache aus, res bene, male se habet: es sieht nicht gut, schimm mit meinem Freunde aus, *in discrimen et periculum amici mei res adductae sunt: sehr schlimm, *in summum discrimen vocatae sunt res amici mei. - es sieht aus, als ob sc., videtur (persönl.) mit Nominat. u. Infinit. (zB. ut extinctae potius amicitiae quam oppressae videntur, so daß es aussieht, als ob die Fr. mehr erlöschten als erstickt wäre).

Aussehen, das, s. Ansehen no. II, a

aussehen, colare. - percolare (durchsehen).
Aussehen, das, -ung, die, percolatio.
ausseimen, spongi, favos od. mel eximere.
aussein, s. ausseyn.
außen, foris (außerhalb, äußerlich, auswärts, auch von außen her, Ggß. intus; prägn. auch = außer dem Hause, Lande, Ggß. domi). - extra (außerhalb, von u. nach außen, Ggß. intra). - extrinsecus. ex od. ab exteriore parte. ab exterioribus partibus (von außen [auch = vom Ausland] her, von od. an der äußern Seite, Ggß. intrinsecus, ab od. ex interiore parte. ab interioribus partibus). - e. von außen vergoldete Säule, columna extrinsecus inaurata: von au. ausgehen (v. Thüren sc.), extra aperiri. aperturam habere in exteriorem partem (auswärts geöffnet werden); in publicum rejici (auf die Straße zurückgeschlagen werden, v. d. Hausthür [Janua]). - au. auflegen, anwenden (v. Heilmitteln), s. äußerlich. - von au. entnommen (entlehnt) werden (v. Beweisen sc.), foris od. extrinsecus assumi (Ggß. sumi ab sua vi atque natura od. haerere in eo ipso, de quo agitur). - von außen (aus dem Auslande) wehen, peregre nunciare: außen, von außen (im Auslande) war Ruhe, tranquilla omnia foris erant; quietae externae res erant. - **von außen**, in Verbindung mit e. Subst. oft durch externus, zB. ein Antrieb von au., pulsus externus: Hülfen von au., auxilia externa: Friede von au., pax externa.

ausßenbleiben, s. ausbleiben.

ausfenden, s. ausfichten.

Ausfending, res externa, extraria. - die Ausfendinge, res externae; res extra positae; extra posita (n. pl.); quae extra sunt; res adventiciae (von außen hinzukommende); assumpta et adventicia, n. pl. (angenommene u. von außen hinzukommende Dinge, Ggß. innata atque insita); vgl. „Außenwelt“.

ausfengen, exurare (ausbrennen). - extorere (ausdörren: beide zB. von der Sonnenhitze).

Außenhandel, *commercium cum externis (gentibus).

auslassen, f. auslassen.

Außenlinie, linea circumcurrens (Linie, die den Umriß von etwas bildet). - extremitas (übß. das Äußerste von etwas). - ambitus (die Peripherie).

Außenposten, *excubitores hostium castris proximi. - **Außenseite**, s. Außere (das).

Außenschulden, -stände, f. Activa.

Außentheit, pars exterior (Ggß. pars interior).

Außenstreppe, scalae in publicum ferentes.

Außenwall, vallus exterior.

Außenwerk, res externae. res extra positae. extra posita (n. pl.). quae extra sunt (die Ausfendinge). - res humanae (die menschlichen Angelegenheiten, Verhältnisse). - an die Au. geknüpft u. von ihr abhängen od. abhängig seyn, extrinsecus reliatum pendere: von der Au. nicht abhängen (abhängig seyn), non aliunde nec extrinsecus pendere: der gar nicht von der Au. abhängt, s. unabhängig; die Au. betrachten, ea, quae extra sunt, contemplari.

Außenwerke, einer Festung, propugnacula, anlegen, statuere.

außer, I) außerhalb: extra mit Acc. - au. dem Hause, foris. foras (foris im Latein. auf die Frage wo? von woher?, foras auf die Frage wohin?): au. Landes, peregre (zB. habitare: u. abire od. proficisci: u. mori): au. dem Schusse seyn, extra teli jactum esse: au. der Zeit, alieno od. haud opportuno tempore (zu ungünstiger Zeit); non in tempore (nicht zu rechter Zeit); intempestive (zur

Unzeit). — **außer sich sein**, d. i. *a*) die gehörige Bestimmung verlieren: sui od. mentis non compositem esse; non compositem esse animo; auch non apud se esse (Römif.). — vor Freude au. sich sein, non compositem esse animo prae gaudio; laetitiam od. gaudio exultare; gaudium od. laetitiam efferris; nimio gaudio paene desipere; incedere omnibus laetitias: vor Zorn, prae iracundia non esse apud se: vor Schrecken, Furcht, metu exanimatum esse; amentem esse metu, terrore. — *β*) in großes Erstaunen versetzt sein: obstupuisse; stupefactum, conturbatum, attonitum esse. — **außer sich kommen** od. **gerathen**, obstupescere (in Staunen gerathen); perturbari. conturbari (bestürzt werden); exanimari (beinahe entleert werden, vor Furcht, metu). — **außer sich bringen**, perturbare. conturbare (bestürzt machen); mentem excutere alicui (Jmdm. die Ueberlegung benehmen); exanimare (durch Furcht, Schrecken zc. gleichf. entleeren; auch v. d. Furcht zc. selbst): schon beinahe außer sich (gebracht) vor Furcht, jam paene exanimatum metu. — **außer Stande sein**, zu zc., nequeo od. non queo, non possum, mit folg. Infinit. (ich kann nicht, s. „können“ den Unterschied. v. possum u. queo); non data est potestas od. copia mit folg. Genit. Gerundii (ich habe keine Gelegenheit zu zc.). — II) ausgenommen od. noch dazu: praeter mit Acc. (in negativen u. allgemeinen Sätzen = „ausgenommen“; in affirmativen Sätzen, in welchen etwas Einzelnes dem von praeter afficirten Objecte gegenübergestellt wird = „noch dazu“, in welchem Falle im Deutschen oft ein „auch, auch noch“ folgt, im Lateinischen nach praeter, wofür Liv. auch sehr häufig super setzt, ein etiam, quoque, zB. praeter auctoritatem vires quoque habet). — extra mit Acc., praeterquam, Adv. (ausgenommen). — nisi („wenn nicht“, nach Negationen u. negativen Fragen). — excepto, -a, -is (ausgenommen ihn, sie). — quum discessi od. discessisti ab etc. quum discesserim, discesseris ab etc. (wenn man von Jmd., von etwas abgeht). — außer einigen wenigen wurden alle Feinde lebendig gefangen, paucis ex hostium numero desideratis cuncti vivi capiebantur: die Philisophen behaupten, Niemand sei ein vollkommener Mann, au. der Weise, philosophi negant, quemquam virum bonum esse, nisi sapientem. — **außer daß**, praeterquam quod; nisi quod; super quam quod (mit etiam im Nachsatze, s. oben zu praeter); excepto eo od. h. excepto quod (ausgenommen daß zc.). — **außer wenn**, extra quam si (bes. in Ausnahmeformeln); praeter quam si; nisi. nisi si (wofern nicht; nur im Falle wenn od. daß); excepto si (ausgenommen wenn zc.). — **außer ... nicht**, nisi ... non (ne).

außerdem, praeterea. ad hoc. ad haec (außerdem, bringen ganz einfach noch etwas zur Vervollständigung bei, und zwar geht ad hoc auf die ganze Masse des Vorhergehenden, praeterea u. ad haec auf die Einzelheiten. Der mürrigsten Prosa gänzlich fremd sind super haec, super ista, adhuc). — insuper (überdies, noch obendrein, fügt noch etwas hinzu, was das Maß überrollt macht). — ultro (sogar noch obendrein, überbietet das schon Genannte durch etwas noch Auffallenderes). — secundum ea (demnachst, wenn das Andere nicht Statt finden kann, od. wenn man von dem Andern absteht, s. Krit. zu Sall. Jug. 14, 3). — extra ea (über dieses hinaus, zB. ad haec quae interrogatus esse responde, at extra ea cave vocem mittas, Liv. 8, 32, 2). — ceterum, ceteroqui od. ceteroquin. alioqui od. alioquin (sonst = abgesehen davon, alioqui auch [bei Cic. zc.

nur] = im entgegengesetzten Falle; lassen alle andern Fälle zu, den einen genannten ausgenommen, s. Peter zu Cic. or. 15, 49. S. 136 f.). — ni ita esset (wenn es nicht so wäre, schließt alle andern Fälle aus, s. Cic. legg. 1, 17, 46). — Auch durch alius (der andere, von der genannten Gattung verschiedene, zB. eo missa plaustra iumentaque alia, und außerdem Zugvieh; vgl. Fabri zu Liv. 21, 46, 9); od. durch reliquus (der übrige, von der genannten Gattung noch als Rest in Betrachtung kommende, zB. reliqua sunt epistolarum genera duo, außerdem [außer den genannten] giebt es noch zc.). — **außer**, sed. — **au. daß**, s. außer (daß).

außererhlich; zB. au. Beischlaf, stuprum. — au. Verbindung, concubinatus; adulterium (dieses verbotener, ehedem römischer Weise eingegangene, während im concub. der Herr mit der Skavin, der Sklave mit der Skavin zc. nach den Gesetzen leben konnte). — au. erzeugt, i. unerhlich.

außergerichtlich, intra privatos parietes factus (v. Lebl.). — ein au. Schiedsrichter, domesticus disceptator; honorarius arbiter (ein von den Parteien selbst gewählt, um ihre Sache privatim zu schlichten, im Gegensatz des vom Prätor bestellten). — Adv. intra privatos parietes (zB. rem componere).

außerhalb, s. außen, auswendig (Adv. no. I), außer.

1. **äußere**, der, die, das, I) *Posit.*: extraneus (äußerlich, auf =, von der Außenseite, entgegengesetzt der Sache selbst, von od. an der etwas äußerlich ist). — externus (außerhalb befindlich, Ggß. intestinus [od. nachaug. internus] u. domesticus). — od. der Comparat. exterior (wenn von zwei Dingen die Rede ist, zB. pars exterior, Ggß. interior). — adventicius. extrinsecus superveniens (von außen hinzukommend, Ggß. insitus); verb. externus et adventicius. — assumptus extrinsecus u. h. assumptus. assumptus (von außen hinzugenommen, entlehnt); verb. assumptus et adventicius (Ggß. innatus atque insitus). — u. durch den Genit. corporis (wenn „äußere“ = des Körpers, zB. hohe ä. Würde, magna corporis dignitas). — der ä. Kreis, orbis exterior; linea circumcurrens (als Linie, die den Kreis bildet): ä. Gestalt = Neußere (das), w. f.: ä. Dinge, f. Außending: ä. Zierathen, extraneae ornamenta: ä. Vorzüge, bona externa; bona corporis (in Bezug auf den Körper, Ggß. bona od. virtutes animi): ä. Wärme, tepor externus: die ä. frische Luft nicht zulassen, aëra rigentem extrinsecus non recipere: ä. Mittel, remedia, quae foris od. extrinsecus adhibentur (v. außen gebrauchte Heilmittel); adjuncta externa et adventicia. assumpta extrinsecus auxilia (von außen hinzukommende od. entlehnte Hülfsmittel): ä. Mittel anwenden, remedia foris od. extrinsecus admovere, adhibere, imponere, inducere: ä. Güter, quae extra non bona sunt: e. leichter ä. Anstrich. leviter extrinsecus inducta facies (bildl., Ggß. veritas): e. ä. Anstrich haben, extrinsecus cultum esse: ä. Ursache, ä. Veranlassung, causa adventicia od. assumptiva; causa extrinsecus superveniens; causa, quae extrinsecus incidit (alle im Ggß. v. causa innata, insita): ä. Beweisquellen, loci, qui assumuntur extrinsecus (Ggß. loci, qui in eo ipso de quo agitur haerent); quae assumuntur foris (Ggß. quae ex sua sumuntur vi atque natura): ä. Bildung, politi mores. — Ueberall unüberlegt bleibt **äußerer**, wo ein Gegenstand von internus, domesticus u. dgl. nicht denkbar ist, zB. ä. Nutzen, Vorteil, utilitas; commodum (zB. aliquid

non ex re [eigentlichen, innern Werth], sed ex com- modo aestimare): äü. Grund, causä (doch vgl. vorher): äü. Bildung, cultus; urbanitas (wie der Städ- ter): äü. Ehre, honos: äü. Umrisse, lineamenta (*n. pl.*): äü. Gepränge, ambitio: äü. Umstände, fortuna (die äußern Glücksgüter Jmds.): äü. Wohlstand, res florentes; fortuna: der äü. Anschein, species (bes. „dem äü. Anschein nach“, specie, Ggß. re, reapse, re ipsä); frons (bes. „dem äußern Anschein nach“, fronte, Ggß. mente od. in recessu): äü. Erschei- nung, Gestalt, facies, forma etc., s. Aeußere (das). — II) *Superl.*, **äußerste**, der, die, das, extremus (das von mir entfernteste; dah. übr. = das äußerste, d. i. durch die Noth gebotene, von dem gewöhnlichen Gange abweichende). — ultimus (das letzte in einer wirkli- chen od. gedachten Reihenfolge; dah. übr. = das letzte, was nach andern noch übrig ist, was man sich nur nach den übrigen noch denken kann) — postre- mus (der hinterste, der nach allen übrigen vorherge- henden kommt, Ggß. primus, princeps). — summus (das höchste; dah. übr. = was über alles geht, von nichts überstiegen werden kann). — der äü. Gipfel ei- nes Berges, summum jugum: der äü. Theil, pars extrema: der äü. Preis, minimum pretium: was ist der äü. Preis (das Aeußerste)? quanti emi potest minimo?: der äü. Termin, dies ultimus: die äü. Anforderung, das äü. Maß der Anforderung an Jmd., quo non amplius ab alqo est postulandum (s. Cic. de or. I, 49, 212): die äü. Verzweiflung, de- speratio extrema, ultima, postrema, summa; spes ultima (der letzte Grad der Hoffnung). — das äü. Unglück, extremum malorum; extremus casus: die äü. Noth, summae angustiae, extremae res, extrema od. ultima, *n. pl.* (gefährvolle Lage); ultimum od. extremum inopiae, summa inopia (äußerster, ärgster Mangel, äü. Armut): in die äü. Noth gerathen, ve- nire ad ultimum od. extremum inopiae: in die äü. Gefahr kommen, in ultimum discrimen adduci; in summum periculum vocari: in der äü. Gefahr schweben, in extremo situ esse (auf dem äußersten Punkte stehen, s. Sall. Cat. 52, 11; Jug. 25, 2). — der Himmel ist das Aeußerste der Welt, caelum est extremum atque ultimum mundi: es bis auf das Aeu. treiben, es auf das Aeu. kommen lassen, extre- ma od. ultima audere; quidvis perpeti; rem in summum periculum deducere: Jmd. aufs Aeu. bringen, alqm ad summam desperationem addu- cere. alqm ad ultimam desperationem redigere (zur äußersten Hoffnungslosigkeit, Verzweiflung; in summum discrimen adducere alqm (in die äußerste Gefahr): ich bin aufs Aeu. gebracht, magna despe- ratione affectus sum: das Aeu. versuchen, ultima od. extrema omnia od. extrema auxilia (d. i. die äü. Mittel) experiri: das Aeu. dulden, extrema od. extre- mam fortunam pati: zum Aeu. sich entschließen, ad extrema descendere: sich aufs Aeu. bemühen, das Aeu. thun, omnibus viribus contendere et la- borare od. omni ope atque operä eniti, ut etc.: sic thaten ihr Aeu., um sich zu befreien, nihil ad celeri- tatem sibi reliqui fecerunt: es ist aufs Aeu. gekom- men, ad extrema perventum est: ventum jam ad finem est; res est ad extremum producta casum.

2. **Aeußere**, das, facies (die Gestalt, in welcher sich ein Gegenstand präsentirt, das ganze Aeußere, das Aussehen). — figura (der äußere Umriß, wodurch sich Dinge von einander unterscheiden). — forma (die Gestalt in Beziehung auf Farbe u. Schönheit). — species (das Aussehen, d. i. der Schein, welchen ein Kör- per von sich giebt; übr. auch = der äußere Anschein). — habitus, mit u. ohne corporis (*ὄψις*), die von Natur mitgetheilte u. eigenthümliche Haltung, Form

u. Constitution des Körpers, Ggß. cultus). — cultus (der von außen hinzukommende Schmuck in Kleidung u. dgl.); verb. forma et habitus et cultus; culti habitusque. — corpus (der Körper als Hülle der Seele, Ggß. animus). — frons (die Vorderseite, Za- cade, s. v. villae; abstr. = das Aeußere, die Außen- seite, der äußere Anschein). — extra posita, *n. pl.* res extra positae, res externae. u. bl. quae extri- sunt (die Außendinge, das Aeußerliche). — das an- ständige Aeu. (eines freien Mannes), forma, species habitus liberalis: das glänzende Aeu. einer Sach- splendor et species alcs rei: das trügende Aeu. species simulationis; auch bl. simulatio: das leid- überfrüchte Aeu., leviter extrinsecus inducta faci- (bildl., Ggß. veritas). — ein männliches Aeu., form od. habitus virilis: ein jugfräuliches Aeu., virgin- lis habitus; virginea forma: ein wenig anspreche- des Aeu., habitus modicus: ein gefälliges Aeu., y- nusta forma, species: ein etwas rauhes Aeu. hab- paulo horridiorem esse (v. Pers.); frontem asp- riorem habere (v. Bebl.): ein rauhes u. unman- nliches Aeu. besitzen, alci est asper et indecens ha- tus: ein ekelhaftes, häßliches, gutes, vornehm- jungfräuliches, mensliches zc. Aeu. haben, s. „fel- haft, häßlich zc. aussehen“ unter „aussehen no 3“: er hat nichts Empfehlendes in seinem Aeu. (hat nichts Aeußerliches), *nec forma nec habitu cultu commendatur: dem Innern entspricht sein Aeu., animus alcs digno domicilio inclusus est: Jmd. nach dem Aeu. beurtheilen, alqm habitu corporis aestimare; alqm ex veste aut ex condit- ione, quae vestis modo ei circumdata est, aesti- mare (Jmd. nach seiner Kleidung und nach den Bei- hält- nissen, unter denen er diese Kleidung trägt, a schä- tzen); alqm fortunä metiri (nach dem äußern G- lücks- gütern messen, abschätzen, Ggß. alqm virtut e me- tiri); alqm ex aliqua re externa judicare (in ach ir- gend einem äußern Umfande beurtheilen, Ggß. alqm ex ipsius habitu judicare, nach seinem eigen- n Ver- halten): etw. nach dem Aeu. beurtheilen, a lqd ex aliqua re externa judicare: auf das Aeu. einer i Werth legen, excolere formam: den Philosophen di- rch sein Aeu. verrathen, anzeigen, andeuten wollen, s- tudium philosophiae habitu corporis praefere od. prae se ferre: durch das Aeu. betrogen, getäuscht werden, specie decipi: das Aeu. zieht dich an, ducit te spe- cie. — dem Aeu. nach, si faciem spectas; specie (dem Anschein nach): etwas nicht einmal dem Aeu. nach kennen, alqd ne de facie quidem nos se. — am Aeu. (an der Außenseite), s. äußerlich (*Adv.*).

außerirdisch, s. außermeltlich, überirdisch.

äußerlich, I) *Adj.*, s. 1. äußere. — das. Aeußer- liche, s. 2. Aeußere (das). — II) *Adv.* for is (Ggß. intus). — extra (außerhalb, Ggß. intra, intus). — ex- trinsecus, ab od. ex exteriori parte. ab exteriori- bus partibus (auswendig, Ggß. intrinsecus, ab od. ex interiore parte, ab interioribus partibus). — specie (dem Anschein nach, Ggß. re, reapse, re ipsä). — äü. auflegen, foris od. extrinsecus impone- re: äü. bei etw. anwenden, extrinsecus adhibere od. admovere alci rei (v. Heilmitteln): äü. bei etw. angewendet nützen, alci rei extrinsecus adhibitum prodesse (Ggß. intus nocere alci rei). — äü. glän- zen, extrinsecus fulgere (auch bildl.): äü. spielt er den Freund (äü. thut er, als ob er mein Freund wäre), simulat od. assimulat se amicum esse: äü. bestand die Freundschaft fort, *simulata inter eos mansit amicitia: äü. sich gelassen zeigen bei etwas, alqd ferre fronte et vultu bellissime.

Aeußerlichkeit, s. Außending, Außenwelt.

äußern, I) *v. tr.* significare (zu verstehen geben).

- indicare (anzeigen, verrathen). - ostendere (zeigen, darlegen). - profiteri (offen an den Tag geben, öffentlich u. gerade heraus erklären). - prae se ferre od. gerere (zur Schau tragen). - promere, depromere. expromere (hervorbringen, an den Tag bringen). - dicere. loqui (sagen, sprechen übh.). - seine Meinung äü., f. Meinung: seine Freude unverhohlen äü., laetitiam apertissime ferre: seinen Haß, seine feindselige Gesinnung äü., odium indicare, expromere: seinen Haß zc. gegen Jmd. offen äü., profiteri et prae se ferre odium in alqm: gegen Jmd. nicht den geringsten Verdacht äü., alqm ne tenuissimam quidem suspicione attingere. - im Gespräche gegen Jmd. äü., daß zc., alci in sermone adicere, u. folg. Acc. u. Infinit. : ganz frei u. öffentlich gegen Jmd. äü., liberrime apud alqm profiteri, etw. mit folg. Acc. u. Infinit., od. mit folg. *orat. obliqua* im Coniunctiv (s. Nep. Them. 7, 4). - e. Einfluß, e. Wirkung äü. auf Jmd. od. etw., f. Einfluß, Wirkung: seinen Schmerz durch etw. äü., signa doloris edere alqā re (zB. voce). - II) v. r. **sich äußern**, d. i. I) sich zeigen: apparere. - cerni (gesehen werden). - sich lebendig äü., vigere. Vgl. „ausprechen (sich) no. II, b“. - 2) durch Worte zu erkennen geben, f. ausprechen, sich (no. II, a).

Neußern, das, f. Außern.

außerordentlich, extraordinarius (was wider die bestehende Ordnung u. gewöhnliche Form geschieht). - inusitatus. insolitus. insolens. non vulgaris (ungewöhnlich). - novus. inauditus. verb. novus et inauditus (neu und noch nicht gehört). - incredibilis (unglaublich). - rarus. singularis (selten, einzig in seiner Art). - mirus. mirificus. mirabilis (bewundernswürth, Bewunderung erregend, auffallend, sonderbar, im guten u. übeln Sinne). - insignis (hervorstechend u. so auffallend, im guten u. übeln Sinne). - divinus (göttlich = unvergleichlich, zB. ingenium, memoria); verb. singularis et divinus (zB. Antonii vis ingenii). - summus (sehr groß). - immanis (ungeheuer groß zc.). - au. Gesandter, *legatus extra ordinem missus: au. Mitglied, *extra ordinem societati ascriptus: au. Ehrenbezeugungen, *honores solito majores: au. Ausgabe, *sumptus extra ordinem factus: etwas als au. Steuer auflegen, extra ordinem imperare alci alqd: au. Opfer bringen, sacrificia extraordinaria facere. - au. Vergnügen, incredibilis voluptas: au. Sehnsucht nach etwas, mirum alci rei desiderium: au. Liebe, singularis od. incredibilis amor: au. Geisteskraft, divina vis ingenii: au. Schnelligkeit, summa velocitas: ein au. Redner, divinus in dicendo; praecipuus eloquentia: Africanus, ebenso au. als Mensch, wie als Feldherr, Africanus, singularis et vir et imperator: au. Talente besitzen, plus in alqo est ingenii quam videtur humana natura ferre posse: au. Beifall ernten, mire placere (vom Schauspieler zc.): Jmdm. au. Dienste leisten, mirabiles utilitates alci praebere. - *Adv.* extra ordinem. - praeter morem od. consuetudinem (gegen Sitte od. Gewohnheit). - incredibiliter (unglaublich). - mire. mirifice. mirum in modum (auf bewundernswürthe Weise, auffallend; zB. au. gefallen [v. Schauspieler zc.], mire placere); verstärkt (ganz au.) mirum quantum od. quam (griech. *κατασθέν δσον, κατασθέν ως*); incredibile quantum. - insigniter (hervorstechend u. so auffallend, im guten u. übeln Sinne). - summe (äußerst). - Oft ist es in Verbödg. mit einem Adj. durch den Superl. od. durch zwei Synonymen auszudrücken, f. „äußerst“ (*Adv.*) die Beisp.

Außerordentlichkeit, novitas (die Neuheit). - insolentia (die Ungewohntheit).

außerfünlich, qui, quae, quod in sensus non cadit; qui, quae, quod nullo sensu percipi potest.

äußerst, *Adv.* summe. summopere (höchst). - quam od. vel maxime. quam potest maxime (über die Maßen sehr, recht sehr). - äü. gefällig gegen Jmd., summe officiosus in alqm: äü. angenehm, summe iucundus: äü. anständig, summe decorus: äü. bemitleidenswürth, multo maxime od. quam potest maxime miserabilis: es ist mir äü. viel daran gelegen, daß zc., permagni nostra interest mit folg. Subjectfag. - Auch wird es häufig durch den Superlativ gegeben, zu welchem sogar, um die Sache recht zu steigern, noch summe od. vel maxime tritt, zB. äü. schön, pulcherrimus; formosissimus: einer, der sich äü. hochachtungsvoll gegen mich benimmt, summe observantissimus mei. - od. durch zwei Synonyma ausgedrückt, zB. äü. schärfünlich, acutus argutusque (*Adv.* acute arguteque).

äußerst, *ver*, die, das, f. 1. äußere no. II.

Neußern, I) als Handlung: significatio (das Sich-Bernehmenlassen, die Andeutung, zB. amoris: u. nulla timoris). - professio (offene Erklärung). - II) das Geäußerte: significatio (Andeutung). - opus (Werk, zB. haec clementiae opera sunt). - vox. verbum. dictum (geäußerte Rede, u. zwar vox übh. = jeder geäußerte Gedanke; verbum = der gedankenvolle Spruch, die Sentenz; dictum = der fernhafte Auspruch). - sermo (Rede, längere Neu., od. Plur. Neußernungen). - e. unvernünftige u. fast wahnsinnige Neu., vox stollida ac prope vecors: e. harte Neu., vox asperior: e. harte, grauame u. unmenhsliche Neu., saevum atque inhumanum dictum: unehrerbietige Neu. über den Fürsten, sermo adversus majestatem principis (od. regis) habitus: ihre Neu., es dürje zc., illa vox illorum, qui negant se recusare, quominus etc. (s. Cic. fin. 3, 19, 64): eine Neu. thun über zc., f. (sich) aussprechen über zc.: eine Neu. über etwas fallen lassen, mentionem facere alci rei; commemorare alqd: man läßt Neußernungen fallen, voces jaciuntur: oft ließ der Fürst die Neu. fallen, saepe audita est vox principis: nicht bloß auf Jmds. Neu., sondern auch auf seine Grundsätze sehen, non modo videre quid alqs loquatur, sed etiam quid sentiat: diese Neu. verbreitete sich durch die ganze Stadt, hic sermo per totam civitatem datus est. - Zuw. bloß durch das Pronomen od. Objectivum im Neutrum (dieses bes. im Plur.), zB. jene Neu. des Plato, illud Platonis: jene Neu. des Aristipp, illud Aristippeum: herrlich ist jene Neu. des Plato, praeclarum illud Platonis: um ihre fast wahnsinnigen Neu. zu übergehen, ut illa praeteream quae sunt furoris: jene Neu. bei Plato (mit folg. Neußernung in directer Rede) ... erleidet eine weitere Anwendung, quod est apud Platonem. ... id latius patet (s. Cic. off. 1, 8, 26): haltsbrechende Neu. thun, mortifera loqui. - Oft drückt im Latein. auch Ein Substantiv das deutsche „Neußern“ mit Adjectiv od. mit Genit. aus, zB. die lauten Neu. der Aelteren, vox seniorum (Ggß. assensio, die stillschweigende Zustimmung, s. Curt. 8, 5 [20], 20): es besteht eine schriftliche Neu. des Solon, daß er nicht von seinen Freunden unbeklagt sterben wolle, Solonis quidem elogium est, quo se negat velle suam mortem dolore amicorum et lamentis vacare (Cic. de sen. 20, 73). - bes. im Plur. durch die Substantiva abstracta, zB. Neußernungen der Freude, freudige Neu., gaudia (Ggß. luctus, Neu. der Trauer, Liv. 22, 7, 12): seine Neu. des Hasses, seine gehässigen Neu., ejus ista odia (Cic. ad Qu. fr. 3, 9, 5): Neu. der Kühnheit, audaciae (Tac. ann. 1, 74; vgl. petulantiae dictorum, übermüthige, freche Neu., Gell.

3, 3 extr.): Neu. (Ausbrüche) des Zornes, iracundiae (Cic. de nat. deor. 2, 59, 148. Tac. Agr. 14): Neu. der Verzweiflung, desperationes (Cic. ad fam. 2, 16, 6): schandbare Neu., flagitia (Cic. de nat. deor. 1, 24, 66): probra (zB. in principibus civitatis, Gell. 3, 3 extr.: u. probra in eum ipsum jactata in jurgiis, Liv. 29, 9, 4): laute Neu. der Bewunderung, clamores et admirationes (Cic. de or. 1, 33, 152).

außermweltlich, *extra mundum od. universam naturam positus. — an feinen u. Gott glauben, *nisi universam naturam deum esse negare od. deum (esse) non credere od. non putare.

außertweltlich, externus (äußerlich). — adventicius (von außen hinzukommend); verb. externus et adventicius. — extrinsecus assumptus, u. bl. assumptus. assumptivus. accessitus (von außen entlehnt, hergeholt); verb. assumptus et adventicius (Gsgß. innatus atque insitus). — au. Ursache u. dgl., f. „äußere Ursache zc.“ unter „äußere“.

aussetzen, 1) heraussetzen: A) eig.: exponere, bei Ang. wo? m. Adv. (zB. ibi), m. in u. Acc. od. Abl., m. trans, m. ad etc. (im Allg., auch [wie *ἐκτιθέναι*] = auslösen, w. f.). — ein Boot au., *scapham e navi demittere: die zu diesem Zwecke ausgesetzten (bereit gehaltenen) Boote, praeparatae naues: ein Kind au., infantem, puerum exponere: ein Kind von Jmd. au. lassen, alci puerum exponendum tradere: ein Kind, welches ausgesetzt gewesen, aber dann gefunden und groß gezogen worden ist, puer expositicus: Waaren au., f. auslegen (zum Verkauf): e. Stein au. (im Bretspiel, u. zwar wie es die Würfel erfordern), dare tesseram: ein Ort, welcher der Sonne ausgesetzt ist, locus solibus expositus; den ganzen Tag, locus, qui toto die solem accipit: ein Zimmer, welches der Sonne ganz ausgesetzt ist, cubiculum, quod ambitum solis fenestris omnibus sequitur. cubiculum, quod plurimus sol implet et circumit od. quod plurimo sole perfunditur (welches die Sonne fast immer hat); cubiculum, quod totius diei solem fenestris amplissimis recipit (den ganzen Tag): eine Wunde der Kälte au., vulnus frigori obijcere od. committere: die bloßen Wurzeln der Kälte des Winters au., nudatas radices frigori hiberno opponere: der Kälte ausgesetzt seyn, vim frigoris excipere: den Winden ausgesetzt seyn, ventis subjectum esse (zB. v. Meere); flatibus ventorum patere (zB. von e. Insel): ein allen Stürmen ausgesetztes Meer, in omnes tempestates expositum mare: den Sieben, allen Sieben ausgesetzt ad ictum, ad omnes ictus expositus (zB. mit dem ganzen Körper, toto corpore, von mehreren totis corporibus: auch übt., nuda vobis omnia quae extra sint et exposita ad omnes ictus, allen Angriffen der Feinde ausgesetzt, v. e. Lande, f. Liv. 36, 32, 8).

— B) übt.: 1) bestimmen: ponere. — constituere (festsetzen). — decernere (zurkennen, bewilligen, bef. von einer Behörde). — praebere. dare (darreichen, die Folge des Aussetzens). — den Soldaten Sold au., militibus aera constitutere od. dare: einen Jahrgesalt Jmdm. au., alci praebere annua: eine Summe Geldes zu etwas au., pecunias ad alqd decernere (zB. ad ludos): e. Belohnung, e. Preis au., praemium exponere, proponere (gleichf. öffentlich aufstellen, um durch denselben zur Wettbewerbung, Theilnahme an einem Wettkampf zc. anzuregen); praemium ponere (festsetzen, als Lohn für den Sieger; vgl. Kühner zu Cic. Tusc. 5, 7, 20): etw. zur Belohnung, als Preis au., rem praemium ponere. — 2) bloßstellen: exponere alci rei (heraussetzen u. so dem Einfluß einer Sache preisgeben). — opponere alci rei (entgegensetzen, bef. um feindliche Gewalt

aufzuhalten u. zum Schutz). — proponere alci rei (gleichf. frei-, als offenes Ziel hinsetzen). — obijcere alci rei, ad od. in alqd. subijcere alci rei (vorbereiten u. dadurch dem Zufall u. feindlicher Gewalt preisgeben, zB. obj. alqm morti [der Gefahr des Todes]: obj. caput suum [sein Leben] furori civium: u. subj. hiemi navigationem: u. subj. fictis auditionibus vitam innocentium). — offerre alci rei od. in alqd (entgegenbringen, -stellen = preisgeben). — committere alci rei (gleichf. anheimgeden, zB. nicht sofort die schwachen Augen dem starken Lichte, non protinus aciem imbecillam improbo lumini). — **ausgesetzt seyn**, einer Sache, auch patere alci rei (gleichf. offen daliegen, zB. der Verwundung, vulneri: Krankheiten, morbis). — **sich** einer Sache au., se opponere, se obijcere, se offerre alci rei; incurrere in alqd (unfreiwillig, jedoch nicht ohne Schuld, einer Sache gleichf. in die Hände geraten); subire alqd (sich einer Sache unterziehen). — Aller Augen (Blicken) ausgesetzt seyn, in ore omnium versari: sein Wohl, sein Leben der Gefahr au., in discrimen offerre salutem od. vitam suam: sein Leben für Jmd. der Todesgefahr au., se pro algo in periculum capitis atque in vitae discrimen inferre: sich Gefahren au., se opponere, offerre, committere periculis; pericula adire od. inire od. subire (sich unterziehen): sich allen Gefahren au., ad omne periculum se opponere: sich für Jmd. Gefahren, mißlichen Lagen au., se pro algo offerre periculis od. in discrimen; pro alci salute se in dimicationes obijcere: jeder plötzlichen Gefahr ausgesetzt seyn, ad omnes casus subitorem periculorum obiectum esse: wo die meiste Anstrengung u. Gefahr war, da setzte er sich (sich) aus, ubi plurimus labor periculumque erat, se offerre: sich nicht zu sehr (der Gefahr) au., saluti suae parcere: Jmd. mahnen, sich nicht zu sehr (der Gefahr) auszusetzen, monere alqm, ut cautior sit: sich dem Feinde, den feindlichen Geschossen au., copius, telis hostium se obijcere (vgl. oben no. I, A a. E.): Jmd. dem Gerüde der Leute au., mittere alqm in ora populi od. in fabulas sermonesque hominum; traducere alqm per ora hominum: ich setze mich dem Gerüde der Leute aus, committo, ut in sermone hominum veniam: sich dem Wize der Spötter au., in hominum facerorum urbanitatem incurrere: sich dem Reide (Haffe) au., se offerre invidiae; invidiam subire: dem Reide (Haffe) ausgesetzt seyn, ad invidiam expositum esse: sich einem strengen Urtheile au., grave judicium subire: sich vielfachem Tadel au., in varias vituperationes incurrere: dem Tadel mehr ausgesetzt seyn, ad reprehendum apertiore esse: Jmds. umbilden ausgesetzt seyn, expositum esse ad injurias alci: dem Schicksal (den Schlägen des Schicksals) ausgesetzt seyn, ad injurias fortunae expositum esse (weniger, minus); fortunae obiectum esse; subjectum esse sub varios incertosque casus: allen Schlägen des Schicksals ausgesetzt seyn, omnibus telis fortunae propositum esse. — 3) auf einige Zeit unterlassen: intermittere (auch absol., zB. das Fieber setzt ganz aus, febris ex toto intermittit: wenn Speiße am dritten Tage gegeben worden ist, muß man am vierten Tage aussetzen, ubi tertio die cibus datus est, intermittere oportet quartum diem). — differre (aufschieben, v. vgl.). — nicht au., auch perpetuare (ohne Unterbrechung fortlaufen lassen). — die Stunden au., *scholas non habere (vom Lehrer); *scholis non interesse. *scholas negligere (v. Schüller, schol. negl. aus Fahrlässigkeit). — e. Volksversammlung au., contionem differre. — 4) etwas aussetzen od. etwas (Einiges) an etw. od. Jmd. aussetzen haben, d. i. tadeln: re-

prehendere, an *Zmd.* od. *etw.*, *alqm* od. *alqd.* etwas an *Zmd.*, reprehendere *alqd* in *alqo* u. *alqm* in *alqa* re (anfechten, *Ggſſ.* probare, laudare; *zB.* vitia in *alqo* u. *alqm* in vitiosis: u. quaedam in Demosthene: u. nihil in *alqo*). – vituperare, an *Zmd.* od. *etwas*, *alqm* od. *alqd.* od. an *Zmd.* etwas, *alqm* in *alqa* re (als fehlerhaft tabeln, mit Vorwurf u. Verweis, *Ggſſ.* laudare; *zB.* universam philosophiam, an der ganzen *Ph.* etwas auszuf. haben: alcijs consilium, an *Zmds.* *Plane* 2c.: u. in *alqo* amicitiam Lentuli, an *Zmd.* die *Fr.* des *L.* ausf. od. auszuf. haben). – vindicare *alqd* in *alqo* (tabelnd abnden, *zB.* omnia, quae in altero vindicaris, tibi ipsi vehementer fugienda sunt). – fastidire *alqd* od. in *alqa* re (einen Widerwillen empfinden bei 2c., etwas an *etw.* auszuf. haben, *zB.* cibos: u. in recte factis saepe). – damnare *alqd* (*etw.* verwerfen = an etwas auszuf. haben, *zB.* omnes cibos, an allen *Sp.*). – an *Andern* immer etwas auszuf. haben, in aliorum contumelias ingeniosum esse: nicht das Geringste an. können, auszuf. haben od. finden, ne minimam quidem rem posse reprehendere: es ist nichts daran auszuf. haben, non est quod reprehendatur: das od. das Einzige habe ich an ihm auszuf. haben, id od. unum in eo reprehendo, daß er 2c., quod etc. – II fertig, bis zu Ende setzen, *zB.* einen Bogen in der Druckerei, absolvare.

Aussehen, das, *-ung*, die, I eig.: *zB.* eines Kindes, expositio infantis (Justin. 1, 4, 9: die Zeit der *Au.* des Kindes, expositio tempora, Justin. 1, 5, 4). – ein Kind *Zmdm.* zum *Au.* geben, alci puerum exponendum tradere. – II übtr.: 1) Unterlassung auf einige Zeit: intermissio. – 2) Tabel: reprehensio (Anfechtung, *Ggſſ.* probatio). – vituperatio (das Tabeln als fehlerhaft, *Ggſſ.* laudatio).

aussehn, I übtr.: finitum esse. finem habere (beendigt seyn, ein Ende haben). – desinere (aufhören). – dimissum esse (entlassen seyn, v. einer Versammlung, v. der Schule). – extinctum esse (verlochen seyn, v. Feuer, Licht u. dgl.). – decantatum esse (ausgesungen seyn, v. Liebern 2c.). – es ist aus mit mir! actum est de me! perii! occidi!: es ist nicht Alles aus mit dem Leben, non omnia cum vita extinguntur: sie glauben, daß mit uns zugleich Alles aus sei, nobiscum simul moritura omnia arbitrantur. – II insbes., von *Verf.*, a) absol. = ausgegangen seyn: foris esse; non domi esse. – er ist noch nicht ausgewesen, domo nondum excessit. – h) auf *etw.* aussehn, *alqd* agere, moliri. – auf *Vertrag* aussehn, dolum moliri: darauf aussehn, zu 2c., id agere od. moliri, ut etc.

Ausſicht, I eig.: prospectus mit u. ohne oculorum (vor sich hin in die Ferne). – despectus (von einem höhern nach einem tiefer gelegenen Orte). – aspectus. conspectus (der Hinblick, Blick auf *etw.*, *zB.* urbis). – eine freie *Au.*, liber prospectus oculorum: eine weite freie *Au.*, late circumspiciendi libertas: mit einer freien *Au.*, eine freie *Au.* gewährend, patens (loca, campi: u. loca patentiora, vallis patentior): eine *Au.* auf etwas haben, prospicere, prospectare, despiciere *alqm* locum (u. zwar prosp. in die Ferne hin, desp. von oben herab); frui conspectu alcijs rei (sich des Anblicks erfreuen, *zB.* urbis: die *Au.* auf *etw.* gewähren, praebere prospectum ad *alqm* locum (*zB.* ad urbem, v. e. Loccal.): man hat die *Au.* auf das Capitol, conspectus est in Capitolium: man hat eine freie *Au.* selbst auf entferntere Gegenstände, liber prospectus oculorum etiam ad ea quae procul recessere permittitur: man hat (von) hier die *Au.* nach allen Seiten, hinc in omnes partes circumspectus est: von diesem

Zimmer aus hat man die *Au.* aufs Meer, hoc cubiculum prospicit mare od. praebet prospectum ad mare: von diesem Fenster aus hat man die *Au.* auf den Garten, *est a fenestra despectus in hortos: Fenster mit der *Au.* auf die Straße, versae in viam fenestrae: von diesem Zimmer hat man theils die *Au.* auf einen Laubengang, theils auf eine Wiese, hoc cubiculum aliis fenestris xystum, aliis despicit pratum: das Bassin, auf welches man die *Au.* von den Fenstern hat, piscina, quae fenestris servit ac subjacet: so weit die *Au.* reicht, quā visus est; quo longissima conspectum oculi ferunt: eine weite *Au.* haben, longe od. multum prospicere: man hat e. weite *Au.* von einem so hohen Berggrücken, late patet ex tam alto jugo prospectus: e. *Au.* auf e. Ort (durch den Wald 2c.) durchbrechen, eröffnen, locum perforare, patefacere (s. Cic. ad fam. 7, 1. §. 1): die *Au.* hindern, versperrern, prospectum impedire od. prohibere; impedire visum; obstare oculo; oculis oppositum aciem morari; prospectui obesse: *Zmdm.* die *Au.* auf *etw.* hindern (versperrern), conspectum alcijs rei intersaepire alci: die *Au.* benehmen, entziehen, rauben, versperrern, prospectum adimere. prospectum oculorum auferre. prospectum oculis eripere. usum lucis eripere (machen, daß man nichts sehen kann, v. Nebel 2c.); luminibus od. caelo officere (das Licht in Häusern 2c. benehmen, *zB.* durch ein höheres Stöckwerk u. dgl.); auspicijs officere (denen, welche Auspizien anstellen wollen): die *Au.* verbauen, versperrern, luminibus obstruere; luminibus od. caelo officere (s. vorher); *Zmdm.*, beide lum. alcijs. – II uneig.: spes, auf *etw.*, alci rei (Hoffnung, *zB.* mercedis: u. exercitus et provinciarum). – expectatio (Erwartung, *zB.* da der macedon. Krieg in *Au.* stand, quum bellum Macedonicum in expectatione esset). – die *Au.* auf eine Ernte, quod annus promittit: die *Au.* auf das Leben (das Leben zu behalten), spes futura in posterum vitae: die Ausſichten auf die Geschenke der zu ernennenden Könige, regum appellandarum largitiones (Caes. b. c. 1, 4, 2). – etnige *Au.*, specula: große *Au.*, magna spes: sichere *Au.*, explorata spes: entfernte Ausſichten, sera spes: reizende Ausſichten, spes uberior: trübe *Au.*, spes aspera: gute *Au.*, bona spes (*Ggſſ.* omnium rerum desperatione): gute Ausſichten, spes rerum secundarum: gute Ausſichten haben, bene sperare: die *Au.* (gute *Au.*) gewinnen, daß 2c., in (magnum) spem venire m. Acc. u. Infinit. od. m. fore, ut etc.: *Zmdm.* alle *Au.* auf etwas rauben, omnem spem alcijs rei alci eripere: *etw.* in *Au.* stellen, proponere (gleich. als Lohn 2c. vor Augen stellen, *zB.* impunitatem: bei *Au.* auf Strafe, auf den Tod, proposita poena, morte); promittere (versprechen, Hoffnung zu *etw.* machen, *zB.* alci regnum: u. alci munus); portendere (als Vorzeichen *etw.* gleich. ankündigen, von *etw.* der Vorbote seyn, *zB.* quum praesertim omnes rerum mutationes caedem, fugam aliaque hostilia portendant): *Zmdm.* eine *Au.* eröffnen, spem ostendere (auch *Zmdm.* auf *etw.*, *zB.* alci spem agri, puellae habendae): *Zmdm.* eine erfreuliche (frohe) *Au.* auf *etw.* eröffnen, alcijs rei spem et jucunditatem ostendere (*zB.* agri): *Zmdm.* die *Au.* eröffnen, daß 2c., alci spem ostendere od. injicere mit folg. Acc. u. Infinit. od. mit fore, ut etc.: frohe Ausſichten für die Zukunft eröffnen, bonā spe in posterum praelucere: es zeigt sich nicht einmal eine *Au.* auf bessere Zeiten, ne spes quidem ulla ostenditur fore melius: es bleibt nicht einmal die *Au.* auf bessere Zeiten, selbst die *Au.* auf bessere Zeiten ist genommen, ne spes quidem melius aliquando fore relinquitur: die schon nahe *Au.* auf

Zufuhr an Getreide ging für die Eimen wie für die Andern verloren, *frumenti spes, quae in oculis fuerat, utrosque frustrata est pariter*: das Verdienst hat jetzt Ausfichten, *locus virtutibus patefactus est*: auf die höchste Würde Au. haben, ad *amplissimum dignitatem expectatum esse*: eine sehr ferne Au. auf das Consulat haben, *longe a spe consulatus abesse*: es ist Au. (Hoffnung) da od. vorhanden u. dgl., f. Hoffnung: bei einem geordneten Stand der Dinge ist für Jmd. keine Au., *compositis rebus alci nulla est spes*: es sind neue Au. da, *adsunt novae spes*.

ausstieben, *cribrare* (durchstieben, nachaug.). — *cernere cribro* od. *per cribrum*. *excernere cribro* (durch ein Sieb absondern).

ausstieben, *excoquere*.

auszingen, I) *v. tr.*: zB. ein Lied au., **carmen usque ad finem canere*. — II) *v. intr.* *decantare* (Cic. Tusc. 3, 22, 53).

auszinnen, f. ausdenken, ausbrüten.

auszintern, *remittere* (zB. Salzwasser, *salsuginem*). [ferre.

auszissen, eine Strafe, *poenam* (in *carcere*) *perauszöhnen* zc., f. versöhnen zc.

auszömmern, *insolare*; *solibus* exponere.

auszöndern, *secernere*. *excernere* (abscheiden, abscheiden; exc. auch aus dem Körper). — *segregare*. *separare* (absondern, = vgl.). — *seligere* (auswählen u. bei Seite legen, = stellen). — *deligere* (das Taugliche auswählen). — *rejicere* (ausmärzen). — *abstrahere* (entfernen, Jmd.). — die Stimmtäfelchen au., *diribere tabellas*, *suffragia*.

Auszöndern, das, = *zung*, die, *selectio* (Auswahl). — *secretio* (Absonderung). — Au. der Stimmtäfelchen, *diribitio tabellarum*, *suffragiorum*.

Auszönderer, der Stimmtäfelchen, *diribitor tabellarum*, *suffragiorum*.

auszortiren, f. auszöndern.

auszspähen, *speculari*. — *investigare*. *indagare* (auszspüren, auswittern). — Wege u. Stege au., *aditus viasque perquirere*: das Lager au. lassen, *castra per speculatores cognoscere*.

Auszspähen, das, = *zung*, die, *investigatio* (das Auszspüren). — *indagatio* (das Auszspüren). — durch Au., *speculando*, *investigando*, *indagando*.

Auszspäher, *speculator* (f. „Auszspäher“ die Synon.). — *investigator*. *indagator* (der Auszspürer, Auszspürer).

Auszspäherin, *speculatrix*. — *investigatrix*. *indagatrix* (die Auszspürerin, Auszspürerin).

Auszspann, *stabulum*; verb. *hospitium* ac *stabulum*; *stabulum* ac *deversorium* (d. i. Au. u. Absteigequartier od. Herberge). — Au. halten, *stabulum*: *exercere*: ein Wirth, der Au. hält, *stabularius*.

auszspannen, I) *auseinanderdehnen*, = *spannen*: *tendere*. *contendere* (ausz-, *auffspannen*). — *distendere* (*auseinanderdehnen*, = *spannen*). — *extendere* (*ausdehnen*). — *pandere*. *dispandere* (ausz-, *voneinanderbreiten*). — *explicare* (*auseinanderfassen*, = *spannen*, *Zusammengelegtes*). — *Nez*, *Segel* au., f. *Nez*, *Segel*. — II) = *abspannen* *no. I*, w. f. — der Wagen wird *auszgespannt* (einem Jürzfen, von den Einwohnern), *currus ducitur* (nach Cic. Tusc. 1, 47, 113). an einem Orte au. (*einfahren*), *devertere* in *alqm locum*: bei Jmd. au., *devertere* ad *alqm*. — eine Stickeret au., *etva solvere*.

Auszspannen, das, = *zung*, die, *distentio* od. *distentio* (das *Auseinanderdehnen*, = *spannen*). — *extentio* (die *Ausdehnung*, *Erweiterung*, Vitr. 1, 9, 13).

auszspazieren, *deambulare* *ire* od. *abire* (ausgehen um zu spazieren). — *ambulare* (*spazieren* gehen, *umherlaufen*, bes. auch der *Motion* wegen). — *discur-*

sare. *vagari* (*umherlaufen* ohne bestimmtes Ziel). — *gerrn* au., *ambulator* *esse* (ein *Spaziergänger*, *Herrumläufer* von *Profession* sein).

auszspeien, I) *v. tr.* *exscreare* (durch *Auszspieren* od. *Husten* au., *auszräuspieren*). — *exspuere* (*auszspucken*, *üßtr.* auch = *auswerfen*), zB. *Funken* mit *Knistern*, *carbonem cum crepitu*. — *salivare* (*geifernd* von sich geben, *auszgeiferen*, v. der *Purpurschnecke*, welche den *Purpurjaft* von sich giebt, Plin. 9, 36 [60], 125). — *vomere*. *evomere*. *eructare*. *ejicere*. *rejicere* (*auszbrechen*; *evom.* u. *eruct.* auch *üßtr.* v. *feuerspeienden* Bergen). — *per os reddere* (durch den *Mund* wieder von sich geben). — was (durch *Auszspieren* od. *Husten*) *auszgespien* werden kann, *exscreabilis* (nachaug.). — *Büßl.*, *Gift* u. *Galle* au. (*auszgeiferen*), *acerbitatis virus* *evomere*, gegen *Jmd.*, *apud alqm*; *evomere omnem iram* in *alqm*: *Tod* u. *Verderben* au., *caedem eructare sermonibus*. — II) *v. intr.* *exspuere*. *despuere*. *sputum* *edere* od. *ejicere* (alle = *auszspucken*). — der oft *auszspit*, *sputator* (Romif.).

Auszspeien, das, = *zung*, die, *exscreatio* (das *Auszräuspieren*, *Auszspieren*). — *exspunitio* (das *Auszspucken*). — *sputa*, *crum*, *n.* (das *Auszgespiene*, zB. *ebriorum*).

auszspenden, *largiri* (*auszschchenken*). — *dilargiri* (*reichlich auszschchenken*). — *elargiri* (*auszschenkend* *vertheilen*, Pers. 3, 70). — *freigebig* etwas an *Jmd.* au., *large effusaque donare alci* *alqd*.

Auszspenden, das, = *zung*, die, *largitio*.

Auszspender, *largitor*.

auszsperrern, I) *auseinandersperrern*, f. *auszspreiten*. — II) *herauszsperrern*: *excludere*, auch mit *foras*. — *aditu* *prohibere* (am *Zugang* *hindern*, *nicht einlassen*).

auszspicken, f. *spicken*.

Auszspicken, I) *v. intr.*: 1) *anfangen* zu *spielen*: **lusum incipere*, *ordiri*. — 2) *aufhören* zu *spielen*: **ludere desinere*; **lusum finire*. — II) *v. tr.*: 1) im *Spiele* *zuwerfen*: *etna dare*. — 2) durch *Spiele* gegen einen *bestimmten Preis* *veräußern*: **talorum jactu rem acquirendam proponere*; **proponere rem*, de *qua* *alcae jactu contendatur*. — 3) *bis* zu *Ende* *spielen*: **ad finem perducere*, ein *Spiele*, *lusum*. — eine *Rolle*, ein *Stück* au., f. *durchspielen*.

auszspinnen, *deducere* (zu *Ende* *spinnen*, auch *büßl.*, zB. den *Faden* der *Geschichte*). — *excoGITARE*. *commisisci* (*ausdenken*, w. f.). — eine *Sache* au., d. i. *weiläufig* *entwickeln*, *uberius* od. *fusius* *disputare* de *alqa* *re*; *pluribus* *docere*, *exponere* *alqd*: *fein* *auszgespinnene* *Gedächte*, *tenui deducta poemata filo*: ohne *lang* *auszgespinnene* *Erörterungen*, *sine ulla serie disputationum*.

auszspionieren, *indagare* et *odorari*.

auszspötteln, *auszspotten*, f. *verspotten*.

Auszssprache, *appellatio* (das *Auszssprechen* eines *Buchstaben* zc.). — *prolatio* (das *Vorbringen*, zB. *vocis*, *Spät.*). — *pronunciatus* (die *Auszssprache* nach dem *Accent*, die *Betonung*, nachaug. *gramm. t. t.* bei Gell. 4, 17, 8). — *locutio* (das *Neben*, wenn man die *Worte* *auszspricht*). — *os* (die *Sprache*, in *sofern* sie durch den *Mund* sich äußert). — *vox* (die *Stimme* des *Sprechenden*); verb. *os* et *vox* (eine *volltönende* *Auszssprache*). — *vocis sonus*. im *3ßg.* *ß.* *sonus* (der *Ton* der *Stimme*). — eine *angenehme* *Au.*, *suavis appellatio* *literarum*; *literarum appellandarum suavitatis*: eine *gelinde*, *sanfte* *Au.*, *lenis appellatio* *literarum*: eine *richtige*, *gute* *Au.*, *emendata locutio*: eine *richtige* (*gute*), *angenehme* u. *bedeutliche* *Au.*, *emendata cum suavitate* *locum explanatio* (Quint. 1, 5, 33): die *breite* *Au.*, *latitudo* *verborum*: durch eine *breite* *Au.*, *valde dilatandis literis*: die *geschärfte* *Au.* einer *Sylbe*, *correptio* (Ggß. die *gedehnte*, *verlängerte*,

productio). — die provinzielle Au. (wie sie sich in den verschiedenen Dialecten einer u. derselben Sprache zeigt), vernaculus loquendi sonus: eine gute, richtige Au., vocis sonus rectus: eine schlechte, oris pravitās: eine deutliche, explanata vocum expressio; os explanatum od. planum: eine undeutliche, os confusum: eine angenehme, suavitas vocis od. oris ac vocis; os iuendum: eine feine, os urbanum: eine leichte, geläufige, os facile: eine harte, asperitas soni: eine bäuerische, derbe, sonus vocis agrestis; oris rusticitas; rustica vox et agrestis (zB. quosdam delectat): eine etwas bäuerische, sonus subrusticus: e. fremde Au., sonus peregrinus; oris peregrinitas; os barbarum; os in peregrinum sonum corruptum (eine gebrochene, wie wenn ein Franzose deutsch redet). — eine angenehme Au. haben, voce suavi esse; suaviter loqui; suaviter legere (beim Lesen): eine sehr angenehme, herrliche Au. haben, summa in algo est suavitas oris ac vocis; excellenter enunciare literas: eine deutliche Au. haben, plane loqui; auch alci est os planum od. explanatum: eine deutliche u. reine Au. haben, exprimere verba et suis quasque literas sonis enunciare: eine gezierte Au. haben, putidius exprimere literas (die Buchstaben pedantisch herauspressen): eine undeutliche Au. haben, literas negligentius obscurare (die Buchstaben aus Nachlässigkeit verschlucken): eine breite Au. haben, literas dilatare (in Bezug auf die Buchstaben); voces distrahere (in Bezug auf die Worte): eine plumpe u. fremde Au. haben, pingue quiddam sonare atque peregrinum: eine etwas sehr bäuerische Au. haben, subagreste quiddam planeque subrusticum sonare: eine starke Au. haben, voce plenior esse; magna voce bonisque lateribus esse: eine schwache Au. haben, *exile quiddam sonare: man muß nach der Au. schreiben, perinde scribendum est ac loquamur; sic scribendum quidque iudico, quomodo sonat: die Wörter nicht nach der Au. schreiben, verba aliter scribere, quam enunciantur: alle Worte u. die Au. verrathen den Städter, verba omnia et vox hujus alumnus urbis olent: dieses ist leichter für die Au., hoc est dictu facilius lenisque.

ausprechen, I) v. tr.: 1) phonetisch (lautlich) ausdrücken: appellare (Cic. Brut. 35, 133). — enunciare. efferre (phonetisch hören lassen). — pronunciare (mit dem Accent ausprechen, betonen, nachaug. gramm. t. t.). — dicere (mit der Stimme vorbringen). — legere (lesen, beim Lesen ausprechen). — die Wörter zu breit au., voces distrahere: die Buchstaben zu breit au., literas valde dilatare: die Buchstaben geziert au., putidius exprimere literas: deutlich u. mit dem gehörigen Tone die Wörter au., exprimere verba et suis quasque literas sonis enunciare: die Wörter, Buchstaben undeutlich au., verba, literas obscurare: etw. falsch au., alqd perperam enunciare: etw. bäuerisch au., sono subrustico persequi alqd: lang au., producere. producte dicere (zB. o literam: u. con syllabam): kurz au., corripere. correpte dicere (zB. o literam: u. con syllabam): gedehnt au., protendere, intendere (zB. in hoc verbo in praepositionem metri causā prot.: u. in obicibus o literam int.); tractim pronunciare (zB. i literam): mit langem u au., u literā longā dicere, legere (zB. syllabam): mit kurzem o au., o literā correpta dicere, legere (zB. obicis): wie Ein Wort au., tamquam unum enunciare: viele Verse in Einem Athem au., efferre multos versus uno spiritu: Wörter ohne Unterbrechung nach einander au., verba perpetuare: anders geschrieben als ausgesprochen werden, scribi aliter quam enunciari:

Georges, dtsch.-lat. Handb. Bd. I. Auf. VI.

daß R nicht au. können, literam R dicere non posse: wir können diese Namen nicht au., haec nomina ore nostro concipi nequeunt: ihre Namen kann der Römer kaum au., eorum nomina vix concipi possunt ore Romano: jeder Buchstabe werde mit der gehörigen Betonung ausgesprochen, suis quaeque literae sonis enunciantur. — 2) dem Sinne nach durch Worte ausdrücken: pronunciare (mündlich bekant machen, mit deutlicher u. vernehmlicher Stimme ausprechen). — eloquei. verbis exprimere (in vollkommen entsprechender Worte kleiden). — voce persequi (mit der Stimme ausführen, Ggß. mente videre, sich denken od. denken können; ebenso versibus persequi, in Versen ausfpr.). — enunciare, auch mit dem Zuf. verbis (ausfagen, angeben, erklären). — proloqui (herausfagen, laut machen, bes. einen geheim gehaltenen Gedanken). — efferri (ebenf. herausfagen; ein religiöses archaisk. u. poet. Wort; vgl. jedoch Cic. de or. 3, 38, 153). — explicare, explanare verbis (mit Worten deutlich machen). — declarare (wollig klar u. ersichtlich machen, offen, deutlich ausprechen, auch v. e. Briefe, quantum literae tuae declarant). — aperire (offen an den Tag geben, enthüllen). — edicere (zu vernehmen geben, kund thun). — ein Urtheil, eine Meinung au., sententiam dicere (vom Richter); sententiam pronunciare (nach Abstimmung der Richter das Urtheil publiciren): seine Meinung au., sententiam suam dicere. dicit alqs, quod sibi videatur (seine Meinung von der Sache sagen); sententiam suam aperire (seine Meinung enthüllen, offen darlegen): seine Gedanken au., cogitata proloqui; cogitata mentis eloqui od. enunciare; id quod sentio eloqui (gemanbt, polite); dico quid sentiam: seine Gefühle au., mentis sensa explicare; animi sensum exprimere; sensa exprimere dicendo: seine Gefühle (Empfindungen) in Tabein au., affectus suos transferre in tabellas: seine Gefinnungen au., aperire sensus suos: etw. nicht au. können, complecti oratione od. exprimere verbis non posse: ich kann es nicht genug au., satis proloqui nequeo: wer kann dieses au.? *quis hoc audebit eloqui? (wegen der Abscheulichkeit der Sache): es läßt sich nicht au., verbis dici non potest: es ist schwer auszusprechen, haud facile dictu est: hat er es nicht deutlich genug ausgesprochen, daß zc., parumne declaravit ille m. folg. Acc. u. Infinit.: eine Eidesformel wörtlich nach einem Formular au., concipere verba iurjurandū. — II) v. r. sich ausprechen, a) eig., seine Gedanken, seine Gefinnungen u. Gefühle mit Worten ausdrücken: cogitata mentis eloqui. — omnia, quae mente conceperis, promere atque ad audientes perferre (seine Gedanken ausfprechen). — sententiam suam dicere (seine Meinung sagen). — aperire sententiam suam (seine Meinung enthüllen, darlegen). — aperire sensus suos. aperire se. aperio quid sentiam (seine Gefinnungen, Denkweise offen darlegen, enthüllen). — sich au. über zc., dicere, loqui de aliqua re (übß. über etw. sprechen); expromere alqd (sich über etw. auslassen, zB. quae nunc expromam absens audacious: u. expromerent, quid sentirent); explicare de aliqua re (eine Erklärung geben über zc., zB. de officijs); dico, profiteor quid sentiam de aliqua re (ich sage, ich sage frei heraus, was ich von einer Sache denke). — sie sprechen sich gegenseitig offen aus, invicem loquuntur quae volunt: wie der Mensch ist, so spricht er sich aus, qualis homo ipse est, talis ejus est oratio. — sich umständlich, ausführlich über etw. au., uberius dicere od. loqui de aliqua re; fusius od. pluribus dicere, disputare de aliqua re; fusius exponere alqd; uberius exponere de aliqua re: sich weitläufig in e. Briefe au., episto-

lam extendere: zu weitläufig, se immodice extendere epistolā: sich gar nicht au., silentium tenere od. obtinere. silentio ut (Stillschweigen beobachten); tacere (schweigen, Ggsh. dicere, loqui): um nicht deutlicher auszusprechen, ut manifestius atque apertius dicam: ich will mich deutlicher au., plinius et apertius dicam: hat sich jener nicht deutlich genug ausgesprochen, daß zc., parumne declaravit ille m. folg. Acc. u. Infinit.: du hast dich nicht deutlich darüber ausgesprochen, ob zc., illud parum expressisti, declarasti, utrum etc.: ich sprach mich dahin aus, daß zc., veni in eum sermone, ut dicerem m. folg. Acc. u. Infinit.: die allgemeine Meinung spricht sich dahin aus, daß zc., omnes consent m. folg. Acc. u. Infinit.: sich also au., hāc voce uti (s. Cic. divin. in Caecil. 5, 19). – sich gegen Jmd. au., sententiam suam aperire alicui (Jndm. seine Meinung eröffnen); sensus suos aperire alicui (seine Gesinnungen, Denkweise Jndm. enthüllen); totum se patefacere alicui (sein Herz ganz Jndm. offenbaren, gegen Jmd. auszusprechen). – sich für Jmd. od. etw. au., commendare alqm od. alqd. – sich über Jmd. au., dico, profiteor quid sentiam de alqo: sich vortheilhaft, nachtheilig über Jmd. au., bene, male dicere alicui; benigne, maligne judicare de alqo: sich ehrenvoll, schmeichelhaft (aegen e. Dritten) über Jmd. au., sermone uti honorifico erga alqm: ich spreche mich ehrenvoll (schmeichelhaft) in meiner Rede über Jmd. aus, oratio mea est honorifica in alqm: sich lobend, tadelnd über Jmd. od. etw. au., laudare, vituperare alqm od. alqd.: sich verächtlich über Jmd. od. etw. au., contemptum loqui de alqo od. de alqare (Ggsh. magnifice loqui de etc.); despiciere alqm od. alqd (Ggsh. laudare, s. Caes. b. c. 3, 87, 1). — b) übr. = sich offenbaren; zB. in der Rede spricht sich Gefühl aus, oratio sensus habet: in seinen Mienen spricht sich Freude aus, vultus ejus prodit gaudia: Grausamkeit, crudelitas ex ore ejus eminet: Dummheit, vecordia prorsus inest in ejus vultu: wie sehr spricht sich deine Liebe zu mir in diesem Blicke aus, liber iste, quantum habet declarationem amoris tui: worin spricht sich die Erfindungskraft der Natur mehr aus, als gerade in der Welt, quid tantam naturae sollertiam significat, quantum ipse mundus?

Ausprechen, das, s. Aussprache.

ausprechen, -sprechen, die Veine, varicare (im Allg., sowohl im Stehen, als im Gehen, s. Quint. 11, 3, 125). – crura dispergere (beim Fieber, von Kranken). – einem Menschen Arme u. Veine au., divaricare alqm.

aus Sprengen, I) eig., heraussprengen, zB. mit Pulver, *pulvere pyrio elidere. — II) uneig., ausbreiten, verbreiten, s. ausstreuen.

aus spritzen, I) v. intr.: effundi. se effundere (sich ergießen). – diffundi (sich nach allen Seiten hin ergießen). – emicare (zuckend, in zuckendem Strahl herabströmen). — II) v. tr.: 1) herausspritzen: emittere (herausfinden). – effundere (sich herausergießen lassen). – diffundere (nach allen Seiten hin sich ergießen lassen, zB. venena in alqm, v. e. Schlange). – spargere (aus Sprengen, überall hinspritzen). — 2) durch Spritzen auslösen, s. auslösen. — 3) durch Spritzen anfüllen; zB. mit Waſſer au., intus incurrere. — 4) durch Spritzen reinigen: clystere eluere. – mit Waſſer au., aqua per clysterem eluere.

Aus spritzen, das, effusio (zB. des Tintenfaßes, atramenti).

Aus spruch, vox. verbum. dictum (Aussprechung, u. zwar vox = jede Aussprechung, verbum = gedankenvoller Spruch, Sentenz, dict. = kernhafter Spruch,

= Ausspruch). – apophthegma (ἐπιφθέσματα, jede Kluge, wichtige, sentenzartige Rede, Gebdenspruch). – responsum (abgeforderter Au., zB. eines Juristen, eines Orakels). – effatum (Au. eines Wahrsagers). – oraculum. sors (eines Orakels). – judicatio (Urtheil, Cic. Tusc. 4, 11, 26). – judicatio arbitralis (Aus trag, Macr. sat. 7, 1. §. 7). – arbitrium (Au. eines Schiedsrichters; dann jeder willkürliche Au., Macht spruch). – decretum (Bescheid, rechtlicher Au. eines Juristen); auch verb. responsum ac decretum. – judicium. res judicata (Au. eines Richters). – praedictum (vorgängiger Au. eines Richters, der als Richtschnur in einem Prozesse gelten kann). – decisio (Entscheidung eines Sachverständigen). – pronuntiatio (Ausspruch eines richterlichen Urtheils, Cic. Clu. 20, 56. Petr. 80, 7). – sententia (ausgesprochene Meinung übh.). – e. Au. thun, respondere. responsum dare od. edere (im Allg.); decernere (über etw. Bescheid geben, v. Magistrats- u. Privatpersonen); oraculum dare, edere, fundere (e. Orakelspruch geben, v. Orakel); judicare. sententiam dicere (ein Urtheil, e. Meinung abgeben, v. Richter); arbitrari (ein muthmaßliches Urtheil abgeben, v. Schiedsrichter, Jct.): nach dem Urtheil des Rathes (den die Richter bilden) einen Au. thun, de sententia consilii pronuntiare. – dem Au. Jmds. überlassen, arbitrio alqis permittere, subjicere; conferre ad arbitrium alqis: sich Jmds. Au. unterwerfen, alqis sententiae parere: etw. dem Au. Anderer unterwerfen, alqd aliorum sententiae committere: du hast den Au., penes te est arbitrium. – wahr scheint der Au. „ein jeder ist seines Glückes Schmied“, vere dictum videtur: „Sui cuique mores fingunt fortunam“: die Aussprüche des Socrates, quae a Socrate dicta sunt. – Zum. wird das Neutrum eines Pronom. ohne Zus. gebraucht, s. die Beisp. unter „Aussprechung no. II“, od. „Ausspruch“ bleibt ganz unübersetzt, zB. auf diesen kann mit vollem Recht jener Au. angewendet werden, auf seinen Lippen habe gleichf. der Ueberredung Göttin gethront, in hunc justissime transferri potest, in labris ejus sedisse quam persuadendi deam.

aus sprudeln, s. hervor sprudeln.

aus sprühen, cum crepitu expuere (zB. Funken, carbonem, v. Holze zc.). – evomere. eructare (aus spreien, zB. ignem, flammam, v. feuer spreitenden Bergen zc.).

aus sprucken, s. ausspeien.

aus spülen, I) durch Spülen reinigen: eluere. colluere (beide zB. os, os aqua). – fovere (bähen, zB. os aqua). — II) durch Spülen hohl machen: abluere. – subluere (unten au.).

aus spüren, s. aufspüren, ausforschen.

aus staffiren, exornare (ausstatten, ausschmücken [w. vgl.], auch übr., zB. sapientem imaginario honore verborum).

aus stampfen, Körner aus den Lehren, s. aus dreihen.

Aus stände, s. Activa.

Aus statten, I) im Allgem.: alqā re instruere (mit dem Nöthigen versehen). – ornare. exornare. adornare, absol., od. mit etw., alqā re (mit dem gehörigen Aufwand ausrüsten, zB. glänzend, insigniter). – mit etw. reichlich au., augere alqā re (zB. alqm divitiis, alqm alqis rei scientiā); locupletare alqā re (bereichern, zB. homines divitiis, templum picturis): mit etw. glänzend ausgestattet seyn, florere alqā re (zB. ingenio): glänzend ausgestattet, florentissimus (zB. castra Samnitium). – **ausgestattet** mit etwas, auch alqā re praeditus (begabt). – mit vorzüglichen Geistesgaben ausgestattet, prae-

claris animi virtutibus praeditus: von der Natur u. vom Glücke sehr reichlich ausgestattet, instructus naturae fortunaeque omnibus bonis. — II) insbes., zB. eine Tochter, filiae dotem dare. filiam dotare. filiam instruere (erstere in Bezug auf Geld, letzteres in Bezug auf Hausgeräthe u. weiblichen Schmuck; das. auch verb. dotare et instruere). — Zmdm. die Tochter au. helfen, alqm in filiae collocacione adjuvare: da er selbst seine heirathsfähige Tochter nicht au. konnte, quum filiae nubili dotem conficere non posset.

Ausstattung, I) im Allg.: cultus. ornatus (im Allg.). — apparatus (die besetzte Zurüstung). — instrumentum (das ganze Geschäfte, zB. omne instr. fundi Sabini: auch übr., oratoris). — supellex (das eig. Hausgeräthe, auch übr., zB. sup. lauta [oratoris]: u. sup. scientiae). — collocatio (zB. filiae). — zur Au. der Tochter Zmds. mit verfahren, beitragen, alqm in filiae collocacione adjuvare. — II) concr. = Mitgift, w. f.

ausstäuben, ein Kleid, excutere pulverem e veste. — **ausstäubern**, f. auffuchen, aufspüren.

ausstäuben, virgis caedere, concidere. — *virgis caesum ex urbe ejicere (zugleich des Ortes verweisen).

ausstechen, effodere (ausgraben). — excidere (ausstechen). — Nasen au., cespitem excidere, circumcidere: Zmdm. die Augen au., oculos alci effodere; oculis od. luminibus alqm privare: eine Flasche, einen Becher au., f. austrinken. — Zmd. au., d. i. a) überretten: alqm vincere, praecellere, praecurrere. — Zmd. in der Gunst der Menschen au., apud hominum gratiam praevalere: Zmd. bei Verweigerung um eine Ehrenstelle au., alqm deicere honore. — b) zuvorkommen: antevertere alci.

ausstechen, eine Fahne, vexillum proponere: auf der Mauer, signum defigere muro: einen Speer au. (als Zeichen, daß etwas vertiegt werden soll), hastam ponere (zB. in foro, pro aede).

ausstechen, I) v. intr.: 1) öffentlich feil haben od. feil geboten werden, a) öffentlich haben: in quaestu sedere (sitzend). — wo au., alqo loco consistere (seinen Stand haben): mit etwas au., alqd venale proposuisse od. venale habere; alqd in medio proposuisse. — b) öffentlich feil geboten werden od. feyn: prostare; venalem proponi od. propositum esse. — 2) noch nicht bezahlt feyn, von Gelbern, in nominibus esse. — viele Schulden au. haben, grandem pecuniam in nominibus habere: ausstehende Gelder, nomina, n. pl.; od. umsch. quae in nominibus sunt: ausst. Gelder eincaffiren, betreiben, nomina sua exigere. — II) v. tr.: A) eig., seine Lehrjahre au., *justos annos in disciplina permanere. — B) uneig.: pati. perpeti (dulden, perp. bis zu Ende). — ferre. perferre (tragen, perf. bis zu Ende). — tolerare. toleranter ferre (mit Standhaftigkeit ertragen). — perfungi alqā re (etwas übersehen); verb. perpeti alqd et perfungi. — sustinere (aushalten). — parem esse alci rei (gemacht sein). — Schmerz au., dolores perpeti, subire: Marten, subire cruciatum: eine Krankheit, morbo defungi: Ungemach, Gefahren, molestia, periculis defungi: Strapazen, laboribus perfungi; labores perferre: eine Strafe, poenam perfungi; poenam perferre. — etwas nicht au. können, vinci alqā re (von etwas überwältigt werden); succumbere od. imparem esse alci rei (einer Sache unterliegen, zB. dem Schmerz, dolori): der etwas au. kann, patiens, tolerans alci rei (tol. nachaug.). — Zmd. nicht au. können, d. i. ihn nicht leiden können, ferre alqm non posse. — **Ausstechen**, das, -ung, die, toleratio. tolerantia (Ertragung).

ausstehlen, ein Haus, domum expilare od. nudam atque inanem reddere.

aussteigen, aus dem Wagen, de curru (redā) descendere: aus dem Schiffe, f. (sich) aussteigen.

Ausstiegen, beim, aus dem Schiffe, in egressu navis.

ausstellen, I) herausstellen: a) eig.: exponere (zB. omnem praedam in campo Martio). — proponere. propalam collocare (zur Schau, Ansicht öffentlich hinstellen, zB. argentum prop.: u. alqd in albo [auf einer weißen Tafel]: tabulas et signa propalam coll.). — componere in alqo loco (mehrere Dinge an Einem Orte zusammen aufstellen, zB. locus erat quidam, in quo erant ea composita, quibus te rex munerare constituerat: u. leges pro rostris). — in conspectum vulgi dare (dem Volke sehen lassen, öffentlich ausst., zB. regiam sellam). — die ganze Beute von Statuen u. Gemälden war (zur Ansicht, Beschauung) ausgestellt, praeda omnis ut viseretur exposita erat statuarum tabularumque: Apelles pflegte seine Werke nach ihrer Vollendung in seinem Atelier für die Vorübergehenden auszustellen, Apelles perfecta opera proponebat pergula transeuntibus: Waaren au. zum Verkauf, merces venales proponere od. in medio proponere; venum dare (feil bieten übh.). — Waagen au., f. Waage. — öffentlich ausgestellt feyn, auch in conspectu (vulgi) esse (zB. von Geräthschaften). — b) übr., preisgeben, f. aussetzen no. I, B, 2. — II) von sich geben, einen Wechsel, eine Handschrift, eine Quittung, Urkunde, f. d. — III) = (tabcnd) aussetzen, tabeln, w. f.

Ausstellung, I) das Aussetzen zur Schau; zB. die Maler liehen eine öffentliche Au. ihrer Werke, pictores suum opus a vulgo considerari volunt. — Ist es = Kunstausstellung, f. d. — II) das Bon-sich-Geben, exhibitio (zB. chirographi, Gell. 14, 2, 7). — III) der Tadel: vituperatio (Ggß. laus; auch im Plur., Ggß. laudes). — eine Au. machen, vituperare, abjol., od. an Zmd., an etw., alqm, alqd (Ggß. laudare alqm od. alqd).

aussterben, vacuum fieri funeribus (leer werden durch Leichen d. i. Sterben der Einwohner, von Häusern, Städten). — exstinguere (erlöschen, ganz, cum stirpe, von Familien, männlichen Uinten; auch mit Zmd., in alqo). — deperire. interire (untergehen, ganz, a stirpe, v. Geschlechtern x.). — occidere (sterbend untergehen, v. Menschengeschlecht). — deficere (zu Ende gehen, auch mit Zmd., in alqo, von e. Familie, e. Geschlecht). — sine successore deficere (ohne Nachfolger zu Ende gehen, von e. Philosophenschule). — ein Stamm (Geschlecht) stirbt mit Zmd. aus, gens in alqo exstinguitur. — mit ihm starb sein Haus aus, domus suae fata clausit; ultimus suorum mortuus est: das Geschlecht der Potitier starb ganz aus, gens Potitiorum funditus periit: ganze Familien sind in dieser Hungernoth ausgestorben, universas familias fames extinxit: er ließ seine Familie nicht au., liberis dedit operam (er sorgte durch Zeugung für Nachkommen). — ein ausstorbener Pa-last, inanis regia: ein au. Haus, domus continuatis funeribus vacua facta: eine au. Stadt, urbs vacua; urbs vasta a civibus (verödet von Bürgern); vasta urbs fugā et caedibus (verödet durch Flucht u. Ermordung der Einwohner); urbs continuatis funeribus vacua facta (verödet durch fortwährende Sterbefälle: er traf alles wie au., vasta desertaque omnia inveni: die Stadt ist wie ausgestorben, velut nocturna solitudo per urbem agitur (es ist öde wie in der Nacht in der Stadt). — eine ausgestorbene Sprache, lingua mortua. — **Aussterben**, das, -ung, teritus (zB. generis: u. regum domesticorum).

Aussteuer, f. Mitgift.

ausstauern, f. austhatten.

ausstübern, f. aufsuchen, aufspüren.

ausstochern, die Zähne, dentes scalpere pennā.

ausstopfen, farcire (zB. pulvinum rosā [mit Rosenblättern]: culcitam tomento, plumis, pilis). — mit etwas au., alqā re pro tomento uti (d. i. eine Sache zum Ausstopfen brauchen): dicht mit etw. au., alqd calcare in alqd (zB. acus aut tomentum in culcitas). — Vögel au., *avium pelles tomento veris avibus assimulare: ein ausgestopfter Hirsch, cervina pellis (Hor. ep. 1, 2, 66).

ausstörcen, eine Bibliothek, excutere bibliothecam.

ausstoßen, I) v. intr., im 3sg. bl. petere. — II) v. tr.: 1) durch Stoßen herausbringen: a) eig.: excutere (erschütternd, zB. den Spund, obturamentum). — elidere (verlesend). — Zmdm. ein Auge au., oculum alci excutere, elidere: sich ein Auge au., oculum elidere: ein Vocal au., literam deterere (zB. e literam): e. Buchstaben durch Synkope au., elidere literam. — b) uneig., hervorbringen: edere. — jacere. jactare (hinwerfen). — emittere (heraus-schicken, zB. verba, von Kindern, die noch nicht gekläufig reden können). — leere Töne au., inanes voces fundere: e. Schrei au., exclamare: ein Geschrei au., clamorem edere: Schreier, Drohungen, f. d.: Schimpfreden, Schmährden (Schmäuhungen) au., f. schimpfen. — 2) hinausstreiben, f. stoßen no. 1, 3. Vgl. Senat, Junft. — **Ausstößen**, das, -ung, die, expulsio (das Hinausstreiben). — ejectio (das Hin-auswerfen, =jagen, bes. ins Exil).

ausstrahlen, radiare.

ausstrecken, porrigere. protendere (vor sich hinstrecken, Arme, Beine, die Glieder). — tendere. extendere (lang ausdehnen, Finger, Arme, Hände). — projicere (vorwerfen, vorwärts werfen, die Arme, Ggltz. contrahere, v. Redner). — die Arme au. nach Zmd., nach etw., brachia porrigere alci od. alci rei; brachia protendere in alqd (zB. in mare); brachia tendere ad alqm od. ad alqd. — die Hände nach Zmd. au., manus tendere ad alqm (im Allg., auch als Flehender); tendere manus supplices ad alqm od. bl. alci (als Flehender): das gemeinschaftliche Vaterland firecht stehend die Hände nach euch aus, vobis supplex tendit manus patria communis: die Hände ausstrecken nach etwas (um es zu nehmen), manus tendere od. porrigere ad alqd: die Hände nach fremdem Gut, manus afferre alienis bonis; manus porrigere in alienas possessiones (Ggltz. manus abstinere alieno, ab alieno abstinere cupiditatem aut manus); nach der Krone, regnum affectare; regno imminere: mit ausgestreckten Händen, porrectis manibus (mit vor sich hingestreckten, wie bei Todtenz.); manibus passis (mit weit ausgebreiteten): nach den Früchten an den von der Last gekrümmten Flesten braucht man nur die Hand auszustrecken, fructus curvatis ramis ad manum paratos habemus. — alle Vier (= Hände u. Füße) au., porrigere manus et crura: ausgestreckt daliegen, supinum jacere porrectis manibus et cruribus. — sich ins Gras au., se abjicere in herba (nicht in herbam).

Ausstrecken, das, -ung, die, der Finger, porrectio digitorum (Ggltz. contractio): des Armes, brachii projectio (beim Redner, Ggltz. contractio).

ausstreifen, delere. exstinguere (tilgen, auflöschen üb.). — inducere (mit dem umgekehrten Griffel etwas Geschriebenes auf der Wadstafel überschnieren). — eradere (ausstrafen, austradieren). — evelere (übtr., herausreißend vertilgen, zB. alcsj nomen ex memoria et ex fastis [aus der Geschichte]).

— *omitti jubere (befehlen, daß etw. in einer Schrift ausgelassen werde, v. Bücherzensor zc.). — Zmd. aus einem Verzeichnisse au., nomen alcsj eximere de tabulis: aus dem Verz. der Senatoren, eradere alqm albo senatorio: einen Namen aus einem Buche, nomen tollere ex libro: Zmd. aus der Zahl der Lebendigen au., exturbare alqm ex numero vivorum: einen Zeitraum von zwei Tagen aus der Geschichte au., biduum memoria eximere.

ausstreifen, excurrere. — vagari (herumschweifen).

ausstreiten, I) v. tr.; zB. das lasse ich mir nicht au., hoc mihi erui non potest. — II) v. intr. delitigare (bis zur Entfräntung sich abzanzen, Hor. art. poet. 94). — depugnare proelium (den Kampf zu Ende bringen, Plaut. Men. 5, 6, 31 [989]).

ausstreuen, spargere. — jacere (auswerfen). — serere (säen, aussäen; alle eig. u. uneig.). — dispergere. dissipare (auseinander-, zerstreuen, ausbreiten, eig. u. uneig.). — disseminare (aussäen, uneig. = ausbreiten, verbreiten); verb. disseminare (dispersereque (zB. disseminatus dispersusque sermo [Gerede, Gerücht]). — differre (uneig., herumtragen, verbreiten, zB. rumorem, rumores: u. rumoribus differre m. folg. Acc. u. Infinit.). — divulgare (allenthalben unter die Leute bringen, zB. hanc rem sermonibus: u. famam tanti facinoris per omnem Africam: auch v. Gerücht selbst, fama divulgata res in Africa gestas). — in vulgus edere (üb.). beim großen Publikum, beim Kriegsvolk zc. bekannt machen, m. folg. Acc. u. Infinit.). — dicitare (fort u. fort sagen, m. folg. Acc. u. Infinit., f. Cic. Cat. 2, 7, 16). — den Samen der Zwietracht au., f. Same.

Ausstreuung, sparsio. — Ausstreunungen (von Reden, Gerüchten), disseminati dispersique sermones (bei Spät. disseminationes); sparsi rumores.

ausströmen, effluere. emanare (beide eig. u. uneig.; vgl. „sich ergießen“). — au. lassen, fundere; fundere ac mittere. — aus der Oberfläche der Körper ausströmen, e summis corporibus effluere.

ausstudieren, I) v. tr.: 1) (mühsam) ausdenken: excogitare; cogitatione assequi od. invenire. — eine ausstudierte Lücke, accurata malitia: eine wohl ausstudierte Rede, oratio bene commentata; oratio meditata et composita; oratio apparata od. apparate composita. — 2) genau kennen lernen, Zmd.: alqm, qualis sit, peroscere. — II) v. intr. *studia academica absolvere. — ausstudiert haben, *decurrisse studiorum spatia; *exegisse studiorum tircinia.

Ausstudieren, das, excogitatio (das Ausdenken).

ausstürmen, quiescere. sedari (v. Menschen u. Dingen, vgl. „austoben“). — es hat ausgestürmt, d. i. der Sturm hat aufgehört, tempestas sopita est: die Winde haben ausgestürmt, venti sopiti sunt.

aussuchen, I) = auswählen, w. f. — **ausgesucht**, f. auserlesen. — II) = durchsuchen, w. f.

ausfühnen, die Gottheit, divinum numen placare.

ausstäfeln, coassare od. coaxare.

ausstanzen, I) v. tr. desaltare (Suet. Cal. 54).

— II) v. intr. *saltare desino.

ausstapezieren, *tapetibus ornare, decorare.

Austausch, permutatio. — gegenseitiger Au., commercium (zB. der Wohlthaten, dandi et accipiendi beneficii: der Ideen, Gedanken, loquendi audiendique: der Gedanken durch die Sprache, sermonis humani, linguae). — gegenseitiger Au. der Neigungen u. Dienstleistungen, vicissitudo studiorum officiorumque: und nicht anderz kann ein so großes Reich gehörig regiert werden, als durch

gegenseitigen Au. der Ideen, nec aliter tantum imperium apte regi potest, quam ut quaedam et tradamur illis (gentibus) et ab iisdem discamus.

austauschen, gegen etwas, alqd alqā re commutare, permutare.

Auster, ostrea; ostreum. - zu Austern gehörig, ostrearius: voller Austern, ostreosus: Au. fangen, ostreas legere od. capere: Au. recht frisch haben, recenti usu ostrearum frui.

Austernbank, ostrearium. - ostrearum vivarium (eine künstlich angelegte).

Austernbrot, fibrae. - **Austernbrot**, panis ostrearius. - **Austernfang**, *ostrearum lectio.

Austernhändler, *ostrearius. - **austernreich**, ostreosus. - **Austerschale**, testa. - die Au. öffnen, testam discunare.

Austerschloß, spondylus (σπόνδυλος).

austheeren, picare.

austheilen, dividere. dispertire. distribuere. dispensare. describere (s. „vertheilen“ den Unterschied.). - largiri. dilargiri. elargiri (auspenden, mit Freigebigkeit au., elarg. 5. Pers. 3, 70). - an Mann für Mann, einzeln au., viritum dividere (3B. bona, agrum vir.: u. agros vir. civibus [an die Bürger]): Getreide au., frumentum metiri: Fleisch au., viscerationem dare, unter die Soldaten, militibus: die Stimmstäbchen zum Votiren au., tabellas dividere: Verweise au., verbis castigare: Schläge, verberibus castigare, an Jmd., alqm (als Strafe); pugnos obererere, an Jmd., alci (bei einer Schlägerei, Romik.).

Austheilen, das, -aug, die, divisio. distributio. - largitio (mit Freigebigkeit, Auspendung). - Au. von Fleisch, visceratio.

Austheiler, divisor (bes. der Vertheiler der Stimmstäbchen zum Votiren: daher divisores omnium tribuum, die Verth. der Stimmt. aller Tribus). - largitor (der mit Freigebigkeit spendet).

austhun, I) = auslösen, w. f. - II) ausleihen, w. f.

austilgen, s. vertilgen, auslöschen.

austoben, mit u. ohne sich, exsaevire (vom Sturm; aber desaevire gew. = heftig toben, nur Lucan. 5, 304 = austoben, v. Zorn). - saevire desinere (aufhören zu toben, zu wüthen, v. Sturm u. v. Pers.). - deservescere (ausbraunen, v. Pers. u. deren Leidenschaft). - ad se redire (zur Vernunft kommen). - debacchari (auslärmen, Ter. adelph. 2, 1, 30 [184]). - deligitare (auszanken, Hor. art. poet. 94; diese drei v. Pers.). - furere desistere (davon absehen zu rasen, von Wahnsinnigen od. diesen im Benehmen ähnlichen Pers.). - conticescere (zu lärmen aufhören, v. Lebl., 3B. ubi tumultus conticuit). - der Krieg hat ausgetobt, *belli procella exsaevit: der Zorn tobt aus, ira deservescit: der erste Sturm hat (sich) ausgetobt (bibl.), primus impetus jam satis deservit: er hat (sich) ausgetobt, furor hominis consedit: seine Tollkühnheit hat (sich) etwas ausgetobt, temeritas ejus primum impetum effudit.

austönen, *sonare desinere.

Austrag, Entscheidung gesetzlicher Schiedsrichter, judicatio arbitralis (Macr. sat. 7, 1. §. 7).

Austragalgericht, das, -instanz, die, *judicium arbitrarium.

austragen, I) heraustragen: A) eig.: efferre; exportare. - Briefe au., etwa *litas viritum dividere: sich au. lassen (in einer Sänfte), lectica gestari: sich von acht Trägern (in einer Sänfte) au. lassen, vectari octophoro. - B) unetig., unter die Leute bringen: efferre foras od. in vulgus. proferre foras. auch bl. efferre od. proferre. - enunciare

foras, auch bl. enunciare od. renunciare (gleichs. ausmelden). - efferre foris (ausführen, ausplaudern, Romik.). - evulgare. divulgare (unter die Leute bringen, veröffentlichen üb.). - alius narrare (Andern erzählen). - ausgetragen werden, i. auskommen no. I, c. - alles wird ausgetragen, was im Hause vorgeht, nihil in hac domo geritur, quod non foras proferatur. - Jmd. au., alqm differre rumoribus; traducere alqm per ora hominum; sinistris rumoribus carpere alqm; probris lacerare alqjs famam (beschimpfend): sich au. lassen, mittlere se in ora populi, in fabulas sermoneque. - II) bis zu Ende tragen, von Schwängern zc, ein Kind: partum perferre. - ein ausgetragenes Kind, partus maturus. - III) = ausmachen, betragen, w. f.

Austräger, vulgator (Beröffentlicher, Ov. am. 3, 7, 51). - famigerator. rumigerulus (Postenträger, Romik. u. Spät.). - garrulus (Schwätzer üb.).

Austrägererei, famigeratio (Postenträgererei, Plaut. trin. 3, 2, 66 [692]).

Austrägerin, garrula (Schwätzerin üb.).

Australien, *Australia. - **Australier**, *Australiae incola. - **Australisch**, durch den Genit. *Australiae.

austrauern, elugere (die gehörige Zeit trauern). - vestem lugubrem deponere od. exuere (das Trauerkleid ablegen). - ad vestitum suum redire (zu seinem gewöhnlichen Kleide zurückkehren). - luctum deponere od. finire (die Trauer beendigen). - doloris insignia deponere (die Abzeichen der Trauer ablegen). - lugere desinere (aufhören zu trauern).

austräumen, desino somniare. - destertäre (scherzhaft, eig. auschnarchen, Pers. 6, 10).

austreiben, exigere; expellere. - porta expellere. pecus extra portam propellere (vor das Thor treiben, 3B. pecus). - pastum agere od. exigere (auf die Weide treiben, 3B. pecus). - excutere (gleichs. herausschütteln, 3B. sudorem [s. „Schweiß“ die Synon.]: übtr. = benehmen, verbannen, 3B. alci severitatem veterem: u. *alci obstinatam mentem [Eigenjunn]). - Geister au., f. bannen.

Austreiben, das, -er, der, f. Vertreiben zc.

austrennen, solvere. - sich au., solvi.

austreten, I) v. tr.: 1) durch Treten herausbringen: exculcare (Plaut. capt. 4, 2, 30 [810]). - 2) tretend auslöfen, 3B. Zinken, *calcando restinguere. - 3) durch Treten abnützen, im 3B. bl. deterere pedibus (3B. viarum saxa). - ingressu atterere (3B. alveum fluminis, v. durchgehendem Vieh). - II) v. intr.: a) v. Pers.: excedere. exire (3B. e vita). - aus einer Gesellschaft, *societatem relinquere: aus einem Staate au., decedere de civitate. civitatem relinquere atque deponere (das Bürgerrecht aufgeben); civitatem mutare. civitate mutari (mit dem Bürgerrecht wechseln, in dem einen Staate das B. aufgeben, um es in dem andern anzunehmen); in exilium ire (in die Verbannung gehen); extorrem profugere (heimathlos stehen); sedem, locum, solum mutare (auswandernd seinen Wohnsitz mit einem andern vertauschen; s. „auswandern“ das Nähere u. die Synon.): urgere au., invitum de civitate decedere; invitum civitate mutari: freiwillig au., voluntate de civitate decedere od. civitatem mutare; in exsilium voluntarium secedere (freiwillig in die Verbannung gehen): gern au. wollen, aber nicht können, invitum in civitate manere: au. müssen, cogi civitatem mutare od. civitate mutari: Jmd. auszutreten nöthigen, cogere alqm civitatem mutare od. civitate mutari; alqm in exsilium pellere, expellere, ejicere (Jmd. in die Verbannung treiben). - b) v. Lebl.: a) v. Flüssigkeiten:

effundi (sich ergießen). — abundare. inundare. red- undare. superfundī (überfließen, v. Wasser, Gewässern). — extra ripas diffluere. alveum excedere. super ripas effundi (über das Ufer sich ergießen, v. Flüssen). — es ist Blut nach innen ausgetreten. sanguis intus est effusus. — β v. Uebertritt zc.: die Blase ist ausgetreten, vesica conversa est: der Urter tritt aus, alvus procidit.

Austräten, das, -ung, die, f. Austritt *no. I.*

austriefen, I) heraustriefen: exstillare. — II) aufhören zu triefen: desinere stillare.

austrinken, ebilere (im Allg.: epotare im class. Latein nur im Partic. epotus, ausge-trunken). — ex-laurire (gleichf. ausschöpfen, ausleeren, zB. Wein, Gift, Arzenei). — exsiccare (austrocknen, scherzh., ähnlich unserm „ausstochen“), die Flaschen, lagoenas, Quint. Cic. b. Cic. ad fam. 16, 26, 2, wo noch fur-tim dabeisteht). — exanclare poculo (gleichf. aus dem Becher auspumpen, den Wein, vinum, ebenf. scherzh. b. Plaut. Stich. 1, 3, 116 [272]). — sorbere. exsor- bere (schlürfend au., ausschürfen, Cic. ova). — bis auf die Hefen au., potare faece tenus.

Austritt, I) das Heraustrreten aus einem Orte zc.: exitus. — der Au. aus dem Leben, excessus vi- tae; exitus, discussus e vita (Ggfh. in vita mausio). — der Au. der Sonne aus dem Krebse, solis exitus e cancro. — der Au. des Wassers, inundatio (vgl. Ueberschwemmung), der Au. eines Flusses, abunda- tio fluminis; aus e. See, emersus fluminis (nach- aug.). — der Au. der Blase, vesicae conversio. — II) Ort, wo man austritt, Balcon: podium.

austrocknen, I) v. tr. siccare (trocken machen od. legen, zB. alqd. sole od. fumo: u. paludem Pom- ptinam, paludes Pomptinas). — exsiccare (vertrock- nen machen, zB. arbores: u. sulcos). — arefacere (dürr machen). — torrefacere (dörren). — extor- rere (ausdörren). — urere. exurere (des Saftes, der Kräfte berauben, ausmergeln, zB. einen Acker, erstes von Pflanzen, starkem Mist u. dgl., letzteres von der Son- ne). — detergere. extergere (auswischen). — II) v. intr. siccarei. exsiccarei. siccescere. exsiccescere. — areferi. arescere (dürr werden). — torrescere (ge- dörret werden, flammig, Lucr. 3, 903). — nativum humorem exsudare (die natürliche Feuchtigkei- t aus- schwitzen, v. Holze). — **ausgetrocknet**, f. trocken.

Austrocknen, das, I) tr. siccatio. — II) intr. siccitas (zB. des Körpers). — ariditas (die Dürtheit, zB. der Felder).

austrommeln, mit den Füßen, explodere. — ejicere. exigere (ἐξβάλλειν, ἐξοπτειν, übh. durch- fallen lassen). — ein Stück au., fabulam exigere.

austrompeln, f. ausposaunen.

austropfeln, I) in Tropfen herausdringen: ex- stillare. — au. lassen, stillare alqd. — II) aufhören zu tröpfeln: desinere stillare.

austrogen, contumaciae finem facere (dem Troze ein Ende machen). — contumaciam deponere (den Troz ablegen).

austreiben, exercere (im Allg.). — administrare (handhaben). — facere (thun, betreiben, verüben). — factitare (fort u. fort betreiben, Gewerbe u. Künste). — colere (abwarten, beobachten). — conficere. com- mittere (verüben, eine schlechte That). — agere. ex- sequi (thun, vollbringen). — alqā re fungī (verrich- ten, verwalten). — alqā re uti (etwas in Anwendung bringen). — profiteri alqd. (sich zu e. Sache bekennen, aus etw. Metier machen). — e. ausübender Arzt, qui medicinam proficitur, exercet, factitat: die aus- übende Macht, Gewalt, potestas (in der bürgerlichen Verfassung); imperium (in der militär. Verfassung; dah. in re publica cum potestate imperioque ver-

sari, die ausüb. Macht in beiden Beziehungen haben: cum potestate in provinciam proficisci: u. imper- ium aut potestatem assequi). — eine Kunst au., artem exercere, administrare, factitare, tractare, colere: aufhören eine Kunst auszuüben, desinere artem: dasjenige wirklich au., was man lehrt, in usu habere, quae docemus: ein Gesetz wird ausge- übt, lex exercetur (wird gehandhabt, Liv. 4, 51, 4); lex valet (gilt): die Tugend au., virtutem colere: Gerechtigkeit au., justitiam colere (sie beobachten); justitiam od. iudicium exercere (sie handhaben, zB. als Richter): seine Pflichten au., officium colere, ser- vare; officio fungī: gehörig, officio satisfacere: seine amtlichen Pflichten, sein Amt au., munus suum ad- ministrare, colere od. exsequi; munere suo fungī: Gastfreundschaft gegen Jmd. au., alqm. hospitio excipere: Wohlthätigkeit gegen Jmd. au., benigne fa- cere alci: Mitleid, Gnade au., misericordia, clem- entia uti (zB. in capto: Rache au., injuriam vindicare (eine Beleidigung rächen); animum ex- plere (sein Mütthgen fühlen): Rache an Jmd., poe- nas expetere ab alqo: Graufamkeit au., f. Grauf- samkeit: alle Strafen (Strafexempel) und Martern an Jmd., in alqm. omnia exempla cruciatuque edere.

Ausübung, exercitatio (abfol., Ggfh. ratio [Theorie] od. m. Genit. zB. virtutum). — admini- stratio (Handhabung, zB. artis: u. officii alicujus). — functio (Verrichtung, zB. muneris). — die Au. einer Kunst, administratio artis; fabrica; operis effec- tus. — in Au. bringen, exercere; exsequi: in Au. gebracht werden, kommen (v. e. Gesetz zc.), exerceri (gehandhabt werden, Liv. 4, 51, 4); valere (Setzung haben).

Ausverkauf, distractio (JCT.).

ausverkauft, divendere; distrahere. — ich verkaufe aus (alles, was ich habe), foras, quidquid habeo, vendo.

auswachsen, I) herauswachsen: in fruges exire (vom Getreide). — gibbum fieri. *gibbere deformari od. deformem fieri (buckelig werden, v. Menschen). — ausgewachsen, von Menschen, gibber. gibbus. gibberosus (buckelig). — distortus (verdreht, verwach- sen). — II) gehörig emporwachsen: ad justa incre- menta pervenire (zum gehörigen Wuchs gelangen). — ad justam od. summam magnitudinem pervenire (zur gehörigen od. höchsten Größe gelangen, zB. in zehn Jahren, decem annis). — magnitudinem od. justam magnitudinem implere (zu völliger Größe gelangen, zB. in Einem Jahre, anno; alle v. leb. Wesen u. v. Gewächsen u. dgl.). — ad maturitatem pervenire, maturitatem assequi (zur Reife gelan- gen, v. Pflanzen). — III) aufhören zu wachsen: cre- scendi finem capere; crescere desinere.

auswägen, ponderare, pendere (wägend prü- fen, ausfuchen). — appendere (zum Verkauf zuwägen). — sub exagio vendere (nach dem Gewicht verkaufen, Inscr.).

Auswahl, I) das Auswählen: electio. delectus. selectio (f. „auswählen“ den Untersch.). — optio (die freie Wahl). — Au. der Worte, verborum electio. — eine Au. treffen, delectum habere, facere: Jmdm. die Au. überlassen, treffen lassen, optionem alci dare, facere. — mit Au., cum delectu; electe; di- ligenter (mit Sorgfalt; eleganter (mit guter Au., mit Geschmack): Alles mit Au. anwenden, omnia se- ligere. — ohne alle Au., sine ullo delectu; promi- scue. — II) das Ausgewählte, durch die Adj. ele- ctus u. selectus zu geben, zB. e. Au. von Dichter- stellen, electi ex poetis loci: v. Au. von Briefen, *epistolae selectae.

auswählen, eligere (unter Mehreren wählen, = eine Wahl treffen, nicht den ersten besten nehmen). – deligere (aus Mehreren auswählen, ausheben, was zu einem Zweck am tauglichsten ist od. dafür gehalten wird, s. Caes. b. G. 7, 31: *huic rei idoneos homines deligebat*). – seligere (wählen und bei Seite legen, = stellen, ab-, aussondern). – einen Ort zum Lager au., locum castris capere: einen passenden, locum idoneum castris deligere: Jmd. au. lassen, *facere alci potestatem optionemque, ut eligat, utrum velit*. – **Auswählung**, s. Auswahl.

Auswanderer, domo emigrans. – colonus (Anfiedler, Colonist). – Au. in eine andere Gegend führen, colonos deducere alqo.

auswandern, migrare, emigrare, demigrare, absol., od. aus einem Orte, (ex) alqo loco, nach einem Orte, in alqm locum (übh. aus-, fortziehen). – transmigrare alqo (hinüberziehen nach einem Orte, zB. Vejös). – transferre domum suam od. (v. mehreren) domus suas, transferre domicilium suum od. (v. mehreren) domicilia sua, transferre sedem od. (v. mehreren) sedes (seinen Wohnsitz, seine Wohnsitze nach e. andern Orte hinüber verlegen, absol., od. mit Ang. wohin? durch in m. Acc., zB. in continentem, in Africam). – relinquere quaerereque patriam (das Vaterland verlassen u. ein anderes ziehen). – domo emigrare (aus der Heimath fortziehen). – domo emigrare, aliud domicilium, alias sedes petere (aus der Heimath ziehen und andere Wohnsitze suchen, von einer Völkerschaft, zsf. b. Caes. b. G. 1, 31, 14). – aliorum migrare (anderswohin ziehen). – sedem mutare, commutare. sedem ac locum mutare (seinen Wohnsitz mit e. andern vertauschen); verb. commutare sedes et transferre domicilia. – solum od. locum mutare. solum vertere (den heimathlichen Boden mit einem fremden vertauschen, euphemist. für „ins Exil gehen“; dah. auch mit dem Zus. *exsilio causa*, von politischen Flüchtlingen, s. Cic. Caecin. 34, 100: *Nam qui volunt poenam aliquam subterfugere aut calamitatem, eo solum vertunt*, hoc est, *sedem ac locum mutant*; so auch Cic. Quint. 23, 86). – secedere in locum (aufrührerischer Weise sich von der Obrigkeit trennen und aus der Stadt ziehen, wie die Römer auf den heiligen Berg, s. Liv. 2, 32 sqq.). – peregrinationem suscipere. peregre abire od. proficisci (ins Ausland reisen; dah. von Gesellen). – in exsilium ire (in die Verbannung gehen).

Auswanderung, migratio (Liv. 5, 53, 4). – demigratio (Nep. Milt. 1, 2; aber emigratio nur vom Ausziehen der Miethleute, *inquilinozum*, b. Ulp. dig. 39, 2, 28). – mutatio loci (Ortsveränderung, Vertauschung des Wohnsitzes mit e. andern). – secessio (aufrührerische Trennung des Volkes von der Obrigkeit und Auszug desselben aus der Stadt, Liv. 2, 32 sq.). – peregrinatio (Aufenthalt im Auslande). – exsilium (Verbannung). – Grund zur Au., causa relinquendi quaerendique patriam: Lust zur Au., s. Auswanderungslust.

Auswanderungslust, -sucti, mutandae sedis amor. – die Au. ist den Menschen angeboren, inest naturalis quaedam animis commutandi sedes et transferendi domicilia cupiditas.

auswärmen, percalefacere. – eine Wohnung gleichmäßig au., vaporem salubri temperamento huc illuc digerere et ministrare.

auswärtig, s. fremd no. I u. (Adv.) auswärtig no. II.

auswärts, I) nach Außen zu: foras (nach der Straße zu). – au. gebogene Beine, *crura vara* od. *distorta*. – II) übrt.: a) nach e. andern Orte: foras

(zB. sich zu Gaste versprechen, se promittere). – b) an einem andern Orte: extra (außerhalb). – foris (draußen, außerhalb eines Ortes; dah. auch = nicht zu Hause, zB. *esse [seyn]*, cenare, cenitare, pernoscere [die Nacht bleiben]; u. = im Auslande, Ggfy. domi). – peregre (außer Landes, zB. *habitare, mori*).

auswaschen, eluere. abluere (aus-, abspülen; beide abspülend entfernen, zB. *cl. colores: u. maculas alqā re: u. abl. maculas e veste: aber el. auch = abspülend reinigen, zB. patinas*). – colluere (bespülen, ausspülend reinigen, os: u. dentes aquā). – subluere (von unten her abspülen, zB. *alqd aquā calidā: u. inguina*). – diluere (zerweichend auswaschen [zB. eine Wunde, e. Geschwür], mit Essig, aceto). – detergere (abwischen, zB. den Eiter mit kaltem Wasser, *saniem ex aqua frigida*). – elavare (durch Waschen reinigen). – excavare (aushöhlen, zB. *litus, vom Meere*). – atterere (reibend aushöhlen, zB. *litus: u. lapides litoris attriti*). – exedere (ausfressen, zB. *rupes, v. d. Fischen*).

auswässern, Fische, macerare pisces.

ausweben, pertexere.

auswechsell, commutare (gegen Gleiches vertauschen). – permutare (gegen etwas Anderes umtauschen, umwechsell). – Gefangene au., *captivos commutare* od. *permutare* (gegen andere Gefangene); *captivos redimere* (gegen Geld, sie loskaufen): die Gefangenen nicht au., auch *captivos retinere: einen Denar für 16ASSE au., permutare denarium sedecim assibus*.

Auswechsellung, commutatio. – die Au. der Gefangenen widerrathen, s. widerrathen.

Ausweg, exitus. egressus (Ort zum Herausgehen, Ausgang). – effugium (Au. zur Flucht). – via exeundi. via consilii. via salutis. im 3sg. auch bl. via (uneig., Mittel, sich aus einer Noth, Verlegenheit zu reissen). – deverticulum (Ausflucht, m. f.). – der Au. zur Flucht sieht offen, *effugium patet in publicum: e. Au. suchen, de exitu cogitare: e. Au. finden, viam invenire; viam consilii invenire; exeundi viam nancisci*. – ich finde, sehe nirgends e. Au., *nullam viam saluti meae invenio; nullum salutare consilium in promptu est: keinen Au. aus etwas finden können, emergi ex alqā re non posse: der einzige Au. sei, wenn ic., unam viam salutis esse, si etc.*

auswehen, I) v. tr. *flando extinguere. – II) v. intr.; zB. der Wind hat ausgeweht, *ventus sopitus est*.

ausweichen, I) eig.: a) aus dem Wege gehen: *decedere viā* od. *de via*. – *cedere semitā* (auf dem Trottoir). – Jmdm. au., *decedere alci*, mit u. ohne de via; *declinare ab alqo*. – einander ohne Gefahr au. können, inter se occurrentes sine periculo commeari posse: ein Fluß ist so breit, daß Schiffe einander au. können, *flumen obvias et contrario nisu in diversa tendentes naves transmittit et perfert*. – b) nachgeben; zB. der Sand weicht unter dem Fußstritte aus, *sabulum vestigio cedit*. – II) uneig.: *cedere alci rei* (zB. periculo). – *declinare alqd* od. *ab alqā re* (ausbeugen). – *vitare, evitare alqd* (vermeiden). – *detractare alqd* (verweigern, nicht thun wollen). – *fugere, effugere, defugere, subterfugere alqd* (entgehen, zu entgehen suchen, letzteres bes. unvermerkt). – *tergiversari. fictē et simulate loqui* (absol. = im Gespräch nicht mit der wahren Meinung herauswollen, ausweichen suchen). – *sermonem alcijs defugere, evitare. alcijs colloquium fugere* (Jmds. Gespräch meiden). – *conspicuum alcijs vitare* (Jmds. Anblick meiden, zB. in foro). – einem Stoffe au., *ictum effugere; petitionem vitare: den Ge-*

schossen ausweichend, vitabundus tela: Smds. Angriffe au., impetum alajs declinare; alqm eludere: einem Kampfe au., defugere proelium; pugnam detrectare; proelio decertare nolle: dem Kriegsdienste au., militiam subterfugere od. detrectare: Smds. Fragen au., alio responsonem suam derivare (das Gespräch auf etw. Anderes zu bringen suchen): weil man dem Schicksal nicht au. kann, quoniam subeunda fortuna est.

ausweiden, e. Thier, exenterare alqm (zB. leporum). - interanea eximere od. repurgare.

ausweinen, I) v. tr.: 1) durch Weinen herausbringen; zB. seinen Schmerz, dolorem effundere in lacrimas: aller Schmerz wird ausgegweint, omnis dolor per lacrimas effluit. — 2) durch Weinen erschöpfen; zB. sich die Augen au., efflere oculos: saft, lacrimis confici. — II) v. r. sich au., lacrimis satiari (sich satt weinen). - lacrimis indulgere (den Thränen freien Lauf lassen, Ggß. fletum reprimere od. lacrimas sistere). - profusis lacrimis animum levare (durch Thränen das Herz erleichtern). - flere desinere (aufhören zu weinen). - sich am Busen eines Freundes au., in sinu amici deflere. - ich habe mich ausgegweint, doch ist der Schmerz nicht verweint, consumpsit lacrimis infixus tamen pectori haeret dolor. — III) v. intr. flere od. plorare desinere (aufhören zu weinen).

Ausweis, f. Ausweisung no. II.

ausweisen, I) fortweisen: alqm ex urbe od. e civitate exire jubere. alqm ex urbe abire od. emigrare od. demigrare jubere (aus der Stadt od. dem Staate gehen heißen). - alqm domo od. e patria exire jubere (aus dem Vaterlande gehen heißen). - alqm domo exire cogere (Smd. aus der Heimath zu gehen nöthigen). - alqm de provincia decedere jubere (aus der Provinz gehen heißen, zB. ante noctem). - alqm ex urbe od. e civitate ejicere od. exturbare (aus der Stadt od. dem Staate vertreiben). - alqm exterminare urbe agroque (aus Stadt u. Land vertreiben). - Ist es = verbannen, f. d. - e. Schüler au. (aus der Schule), *alqm a scholis excludere. - ausgewiesen seyn, patriā carere (das Vaterland entbehren müssen). — II) zeigen: docere (lehren, lehren zeigen). - probare (Andern beifalls-werth machen, und so beweisen, darthun). - sich au., apparere. patere (von Sachen, durch den Erfolg sich zeigen); se alci probare (sich bei Smd. legitimiren, von Pers.). - sich thatsächlich au., daß zc., documentis apparere n. folg. Acc. u. Infinit. - das wird sich au., hoc exitus docebit; jam apparebit.

Ausweisen, das, -ung, die, I) Fortweisung, f. Verbannung. — II) Darthnung: probatio. - testimonium (Ausfrage eines Zeugen). - nach Au. einer Sache, ex m. Abl. (zB. ex ephemeride: u. ex legibus).

ausweisen, dealbare. - opere albario polire (mit einer Art weißem Mörstel bewerfen und so überweissen).

ausweiten, laxare, relaxare (weit, schlottrig machen). - distendere (ausdehnen). - ein ausgeweiteter Schuh, male latus calceus.

auswendig, I) Adj. extraneus (an der Außenseite befindlich, zB. ornamenta). - exterior (außerhalb befindlich, von zwei Dingen, Ggß. interior). - die au. Seite; frons: das Auswendige, f. das Außere. — II) Adv.: 1) äußerlich: extra. exterior (außerhalb, von und nach außen, Ggß. intus, intra, interior). - extrinsecus (von od. an der äußern Seite, Ggß. intrinsecus). - ab exterioribus partibus (von der äußern Seite, Ggß. ab interioribus partibus). - inwendig u. au., f. inwendig. — 2) aus

dem Gedächtniß: ex memoria. - memoriter (aus treuem Gedächtnisse). - au. wissen, memoria tenere, complecti; in memoria habere: au. lernen, ediscere; memoriae mandare, tradere, committere, infigere; memoria complecti: eine Schrift wörtlich, ad verbum libellum ediscere: etwas stückweise, per partes ediscere alqd: au. herjagen, f. herjagen.

Auswendiglernen, das, memoria (das Merken, zB. fabularum).

auswerden, finire. finem habere (beendigt werden, ein Ende haben). - ad exitum venire (zum Ausgang kommen). - dimitti (entlassen werden, v. einer Versammlung, v. der Schule). - exstingui (verlöschen, v. Feuer, Licht zc.). - es wird aus mit mir! pereo!

auswerfen, I) v. tr.: 1) durch Werfen herausbringen: excutere (zB. alci oculum). — 2) hinauswerfen: jacere (hinwerfen, zB. ancoram, rete). - ejicere (herauswerfen, zB. naufragum: u. alqm in desertum litus: u. scapham, v. Meere: dann auch durch den Mund von sich geben, zB. sanguinem). - egerere (aus sich herausführen, v. Vulcan, v. See, zB. bitumen). - rejicere ore, u. bl. rejicere. per os reddere (durch den Mund von sich geben, zB. sanguinem). - exscrare (ausstüßern, zB. sanguinem, pituitam). - exscrare per tussim. extussire (hustend austrüßern, aushusten, zB. sanguinem, pituitam). - expuere (ausspucken, zB. sanguinem). - expuere in litus (ans Ufer gleich). ausspucken, zB. purgamenta, v. Meere). - evomere. eructare (speien od. von sich geben, auspeien; daß, auch von Vulcanen, Feuer au., ignes evomere, Sil. 17, 598: flammis eructare, Justin. 4, 1, 4). - Dinge, die unter das Volk ausgeworfen werden, res missiles. - Uneig., seine Nege nach Smd. au., f. angeln (uneig.). — 3) auslefen u. verwerfen: rejicere. — 4) bestimmen, festsetzen, zB. eine Besoldung: assignare. — II) v. intr. v. Pferden: glomerare gressus (Virg. georg. 3, 117). - ein Pferd, das gut auswirft, equus cui mollis est alterno crurum explicatu glomeratio (Plin. 8, 42 [67], 166).

Auswerfen, das, -ung, die, jactus (das Hinwerfen, zB. des Reges). - expulatio. excreatio (das Ausspucken, Ausspieen, zB. des Blutes).

auswezen, acuerere. exacuerere (scharf machen). - Uneig., eine Scharte au., f. Scharte.

auswiegen, f. auswägen.

auswintern, I) v. tr. *perennare in alterum ver (bis zum nächsten Frühling durchbringen). — II) v. intr.: 1) den Winter über ausdauern: perhiemare (v. Pflanzen, Col. 11, 3, 4). - perennare (das Jahr hindurch u. länger sich halten, v. Früchten zc.: was auswintert, perennis). - hiemare alqo loco (den Winter an einem Orte bleiben, von Menschen). — 2) im Winter verderben, *frigore vitari.

Auswintern, das, -ung, die, zB. der Bienen, hiematio.

auswürfeln, decacuminare (zB. arborem).

Auswürfeln, das, decacuminatio (zB. ulmi).

auswirken, efficere (zumege bringen, bewirken, erlangen, von Smd., ab alqo). - impetrare (durch Bitten, Vorstellungen erlangen, von Smd., ab alqo, für Smd., alci, zB. a Pompejo sibi soli vitam). - obtinere (nach langem Widerstand erlangen, von Smd., ab alqo); alle drei auch mit folg. ut. - emendicare, von Smd., ab alqo (bettehlen, demüthig bittend erlangen).

Auswirken, das, -ung, die, durch die Verba unter „auswirken“.

auswischen, extergere. pertergere (durch Wischen reinigen). - delere (auslöschen, Geschriebenes).

- inducere (auf der Wachstafel mit umgekehrtem Schreibgriffel überhöhlen, Geschriebenes). - mit der Zunge au., lingua delere.

auswittern, I v. tr.: I) etw. der freien Luft so aussetzen, daß es theilweise aufgelöst, ausgehöht wird; zB. ausgewiterte Höhlen, injuria temporis excavata loca. - 2) durch die Witterung, d. i. den Geruch ausforschen, v. Hunden, u. uneig. v. Menschen: indagare, odorari; verb. indagare atque odorari. - investigare (ausspüren). - etwas auszumitern suchen, odore alqd persequi. - II) v. intr. *aëri expositum aëdi.

auswölben, camerare; concamerare.

Auswölben, das, -bung, die, concameratio.

Auswuchs, stolo (an Pflanzen, ein Knäuel). - *ecphyma, *sarcōma, ātis, n. (ἐκφυμα, σάρκωμα, τὸ, jeder fleischige Au. am thierischen Körper). - gibber (ein Buckel, Höcker; ungem. gibba u. gibbus). - vitium (uneig., Fehler in moralischer Hinsicht). - Jnds. Auswüchse u. den jugendlichen Uebermuth und die Ungebundenheit in der Rede beschneiden, redundantem alqm et superfluentem juvenili quadam dicendi impunitate et licentiā reprimere.

auswählen, eruere.

auswahren, sich, mirari desinere.

Auswurf, I) das Auswerfen: excreatio (durch Husten und Nüßpern). - einen starken Au. haben, multum pituitae (von Schleim) od. sanguinis (von Blut) excreare. - II) das Ausgeworfene: I) eig.: ejectamentum (des Meeres, Tac. Germ. 45, 13). - purgamentum (der Unrath, zB. des Mundes, des Meeres). - excrementum (der Unrath des Leibes, aus Nase, Mund und After, s. Tac. Ann. 16, 4, 3: oris aut narium excrementa), alle drei gew. im Plur. - sputum (das Ausgespuete, zB. sp. biliosum, purulentum). - 2) uneig. = das Verworfenste in seiner Art: purgamentum, n. pl. (gleichf. der Unrath, zB. unter den Sklaven, servorum: in einer Stadt, urbis). - sentina (gleichf. der Bodensatz, in einem Staate, in einer Stadt, im Meere). - quisquiliae (gleichf. das Ausgehricht; alle drei von einer schlechten ganzen Classe Menschen unter den übrigen). - portentum (ein Scheußl von Menschen, zB. insulæ, rei publicæ). - homo ad extremum perditus, homo despiciatissimus (ein sehr verdorbener, höchst verächtlicher Mensch). - homo flagitiosissimus, libidinosisissimus nequissimusque (ein höchst niederträchtiger, auschweifender und nichtsnütziger Mensch). - homo sceleribus flagitiisque contaminatissimus (ein durch Verbrechen und Niederträchtigkeiten aller Art höchst besterter Mensch). - homo omnium flagitiosorum postremus (der allerniederträchtigste Mensch). - der Au. des Volkes, perditissima et infima faex populi: Au. der Menschheit, omnium deorum hominumque pudor: Au. von einem Weibe, mulieris scelus incredibile: schweig', du Au.! tace tu, quem ego esse tuo infra infimos homines: du Au.! o lutum! o sordes!

auswürfeln, s. auspielen.

auswürfeln, s. entwurfeln.

auswürthen, s. austoben

auszacken, serratim scindere. - ausgezackte Blätter, folia serrato ambitu; folia serratim scissa.

auszahlen, solvere. exsolvere. persolvere. - pendere (darwägen). - expendere (abwägen und au.). - numerare (aufzählen) - dinumerare. dissolvere (abzählen, abzählend eine schuldige Geldsumme auszahlen, din. jedoch nur b. Romik.). - dependere (ganz, ohne Rückstand au.). - etw. sogleich, baar au., s. baar. - den Soldaten den Sold au., militibus stipendium numerare, persolvere, dependere.

Auszählung, solutio (zB. der Legate, legatorum). - pensio (das Darwägen). - numeratio (das Aufzählen).

auszählen, numerare. - dinumerare (beide auch = auszahlen, w. s.).

auszahnern, s. abzahnern.

auszanken, I) v. tr. = auszschelten, w. s. - II) v. intr. castigare desinere (aufhören Jmd. auszuschelten). - rixari desinere (aufhören sich zu zanken). - man hat ausgeankt, rixa sodata est (man hat sich zu zanken aufgehört).

auszehen, s. austrinken.

auszehren, I) v. tr. conficere. exedere et conficere. absumere (von Krankheit u. Sorgen). - enervare (abmergeln, schwächen, v. Wollust zc.). - emaciare (auslaugen, v. Pflanzen). - urere (ausmergeln, v. Pflanzen, v. zu starkem Mist, der den Boden auszehrt). - II) v. intr. tabescere. extabescere macie. - er zehrt aus, corpus ad tabem venit; corpus macie tenuatur: plötzlich au. u. sterben, subito macie et deinde morte corripit.

Auszehrung, tabes (als Krankheit übh., wovon als besondere Arten bei Cels. 3, 22 noch griech., bei Spät. latin., angeführt werden: atrophia [ἀτροφία], d. i. Darrsucht; cachexia [καχεξία], d. i. Giftst; phthisis [φθίσις], d. i. Schwindsucht, w. s.). - eine schlechende Au., lenta tabes.

auszeichnen, I) als vorzüglich auslesen u. bezeichnen: signare. notare (bezeichnen). - distinguere (eig. durch Punkte absondern; dah. durch irgend eine Zierath hervorheben, schmücken). - Uneig., alqm ornare, in honore habere. honorem alci habere, tribuere (Jmd. in Ehren halten, Ehre antun); alqm honorifice excipere (e. Gast zc. ehrenvoll aufnehmen, bewirthten); alqm diligere (aus Liebe [c. Frauenzimmer] od. aus Werthschätzung Jmd. auszeichnen); alqm unice diligere (Jmd. vor Allen achten u. lieben); alqd insigne facere (machen, daß etwas vor andern Dingen hervorsteht): Jmd. sehr au., maximus od. amplissimus alci habere honores; alqm praecipuo honore habere od. amplissimo honore ornare: Jmd. mehr au., als zc., plus honoris alci tribuere, quam etc.: Jmd. in allen Stücken, in jeder Hinsicht au., omnia ornamenta in alqm congerere.

- **sich ausz.**, eminere (unter den Uebrigen hervorragen). - conspici. conspiciuum esse (auffallen, s. d.). - durch etw. sich au., alq̄ re antestare, praestare (voranstehen, vor Jmd., alqm u. alci); alq̄ re excellere (hervorragen, vor Jmd., alci); alq̄ re notabilem esse (durch etwas auffallen, zB. durch die Tracht, cultu); alq̄ re insigniri (durch etw. hervorstechen, v. Dingen): sich in etwas au., excellere, florere in alq̄ re: sich in gewisser Hinsicht au., excellere in quodam genere laudis: sich vor Allen au., inter omnes od. super ceteros excellere: durch etwas, alq̄ re excellere inter omnes od. super omnes; alq̄ re praestare omnibus: er zeichnet sich vor Allen am meisten, vorzüglich durch etwas aus, alq̄ re unus omnium maxime floret: durch diesen Vorzug zeichnet sich die Familie aus, haec laus floret in familia: es hat Jmd. Gelegenheit erhalten, sich auszuzeichnen, sors alci dedit campum, in quo excurrere virtus cognoscique posset. - ausgezeichnet, s. bef. - II) heraus- u. aufschreiben: assignare. - exscribere (auschreiben); verb. exscribere et exsignare. - excerptere (ausziehen, Stellen aus einem Buche zc.). - eligere (auswählen, zB. locos ex poetis).

Auszeichnung, uneig., ornamentum (alles was ziert u. Ehre giebt, als Titel, Rang, Ehrenstellen). - insigne (äußeres Ehrenzeichen). - honos (Ehre, die

Zmdm. widerfährt, auch *m.* Genit. dessen, dem die Au. gebührt, zB. dignitatis, aequitatis officique, Cic. Verr. 5, 32, 84). — Auszeichnungen des Verdienstes, insignia laudis: Auszeichnungen der Ehre, honoris insignia atque ornamenta: große Au. u. Vorzüge vor den übrigen Geschöpfen, magna excellentia praestantiaque animantium reliquarum (s. Cic. off. 1, 28, 97). — **Zmdm.** etw. als Au. geben, pro honore dare alci alqd: **Zmd.** mit Au. behandeln, s. auszeichnen (**Zmd.**): **Zmd.** mit Auszeichnungen überhäufen, omnia ornamenta in alqm congerere: multis ornamentis alqm afficere. — **Kinder** sollen keine Auszeichnungen vor den Altersgenossen in der Kleidung haben, similis sit liberis habitus cum aequalibus.

ausziehen, I) *v. tr.*: 1) herausziehen: a) übh.: extrahere. — vellere. evellere. intervellere (ausripfen, -raufen, -reißen, letzteres hier und da au.). — **Zmdm.** e. Zahn au., s. Zahn: das Unkraut au., s. ausgäten: die Sonnenstrahlen ziehen die Farben aus etwas aus, solis radii lambendo colorem eripiunt ex alqa re: den Erdboden au., terram deteriorem facere (v. Pflanzen zc.): aus feuchten Orten die Feuchtigkeit au., ex humidis locis excitare humores (v. der Sonne). — b) Kleidungsstücke: exuere (Ggfg. inducere, wohl zu unterscheiden von deponere, ablegen, Ggfg. amicare, umwerfen). — **Zmdm.** (die Kleider) au., exuere alqm veste; exuere od. detrahere alci vestem; alqm nudare, spoliare (**Zmd.** entblößen, um ihn mit Ruthen zu hauen, v. dem Victor): sich (die Kleider) au., se exuere vestibus; vestes sibi detrahere: **Zmdm.** die Schuhe au., alqm exalceare: sich zc., exalceari; exalceare pedes: sich die Schuhe von **Zmd.** au. lassen, pedes exalceandos praebere alci: die Kinderschuhe au., excedere e pueris (aus den Knabenjahren treten); nuces relinquere (sprühen, das Spiel mit Nüssen verlassen, Pers. 1, 10). — **Umcig.**, den Menschen au., hominem ex homine exuere. — **Zmd.** au., alqm spoliare (berauben); alqm nudare (entblößen von aller Habe zc.); alqm pauperem facere (zB. von einer Büchse); ganz, omnibus rebus spoliare; omnibus bonis exuere; evertere fortunis omnibus (um Hab' u. Gut bringen); ad vivam cutem tondere (**Zmd.** bis auf's Blut barbieren, scherz. b. Komik.); alqm emungere argento, alqm perfabricare (das Geld stiftiger Weise abnehmen, scherz. b. Komik.). — 2) einen Auszug machen, aus einer Schrift zc.: excerpere. — exscribere (ausgeschrieben, Stellen aus einem Buche). — eligere (auswählen). — allenthalben das Beste au., omnes undique flosculos carpere atque delibare: ein Buch au., e libro excerpere. — 3) auseinanderziehen: ducere; diducere. — II) *v. intr.* aus einem Hause, Orte wegziehen: a) übh.: migrare, emigrare (ex) loco, demigrare de od. ex loco, wohin, in locum (fortziehen, auswandern aus zc., w. vgl.). — migrare, emigrare domo od. e domo (aus einer Wohnung ziehen). — secedere in locum (auf rührerischer Weise sich von der Obrigkeit trennen u. aus der Stadt ziehen, wie die Römer auf den heiligen Berg, s. Liv. 2, 32 sqq.). — proficisci (abreisen, abmarschieren). — feierlich, in Procession au., pompam ducere. — b) von Soldaten, s. ausrücken.

Ausziehen, das, = **nug**, die, I) *tr.* evulsio (zB. dentis). — II) *intr.*, s. Auszug no. I.

auszieren, s. aus schmücken.

auszimmern, edolare.

auszirkeln, circino dimetiri (mit dem Zirkel ausmessen). — ad acerrimam normam dirigere (uneig., genau bestimmen, eintheilen). — seine Geschäfte nach der Zeit, negotia cum tempore commetiri.

auszischen, I) *v. tr.* sibilare, exsibilare. sibilis consecrari, conscindere (ἐξορίσσειν, **Zmdm.**, einem Redner od. Schauspieler, durch Zischen sein Mißfallen zu erkennen geben). — e scena sibilis explodere (durch Zischen u. Pochen von der Bühne treiben, einen Schauspieler). — ejicere, exigere (ἐκβάλλειν, ἐξορίσσειν, durchfallen lassen übh. durch Zischen, Pfeifen od. Pochen, sowohl einen Redner, als einen Schauspieler od. Schauspielsdichter od. ein Bühnenstück). — ausgezischt werden, ejici, exigi (durchfallen, ἐκπίπτειν): ein Stück au., exigere fabulam: einer, der noch nie ausgezischt worden ist, intactus a sibilis. — II) *v. intr.* sibilare desinere (zB. tandem, vpera, sibilare desisti, bildl.).

Auszischen, das, sibilis. — das Au. fürchten, sibilum metuere.

auszischenwerth, exigendus.

Auszug, I) das Wegziehen: migratio, demigratio (Auswanderung, Liv. 5, 53, 4. Nep. Milt. 1, 2). — emigratio (Fortzug aus einem Hause, der Methseute, inquilinorum, Ulp. dig. 39, 2, 28). — secessus (Trennung des Volkes von seiner Obrigkeit u. Auszug aus der Stadt, bei Unruhen, s. Liv. 2, 32 sq.). — profectio (Abreise, Abmarsch). — II) das was herausgezogen wird: A) eig.: locus, forulus (Zack eines Schranfes). — regulae, plinthides (die Auszüge einer Wasserorgel, Vitruv. 10, 8, 3). — B) un eig., a) aus einem Buche: epitome (ἐπιτομή), reit. lat. summarium, breviarium (kurze Uebersicht [summ. vor-, brev. zu Seneca's Zeit, s. Sen. ep. 39, 1], zB. ein Au. aus den Rechnungen, brev. rationum). — liber in angustum coactus, commentarii in angustum coacti (eine ins Enge gezogene Schrift). — Auszüge (ausgezogene Stellen), electa (n. pl.); excerpta (n. pl.): aus Dichtern, electi ex poetis loci. — e. Au. machen aus einer Schrift, e libro excerpere (Stellen ausziehen): aus e. Dichter, eligere locos ex poeta: von etwas einen Au. machen, etwas in einen Auszug bringen, alqd in angustum cogere; alqd in epitomen cogere (erst bei Spät. alqd epitomare): ein bündereiches Werk in einen Au. bringen, totum scriptorem per multa volumina diffusum epitome circumscribere: nur e. Au. (der Begebenheiten) geben, summas res tantummodo attingere (Ggfg. res explicare); carptim res gestas perscribere. — b) ein Extract aus Pflanzen zc.: dilutum (zB. aus Wermuth, absinthii).

auszugeweise, summatim (übersichtlich). — brevider (kurz). — au. die Ereignisse darstellen, summas res tantummodo attingere (Ggfg. res explicare); carptim res gestas perscribere.

auszupfen, s. ausraufen, ausgäten.

auszürnen, irasci desinere. — er hat ausgezürnt, ira decessit.

Authenticität, Authentica, fides, fides veritatis (die Glaubwürdigkeit). — auctoritas (die Urkundlichkeit, zB. auctoritatem hujus indicii monumentis publicis testari).

authentisch, fide dignus (glaubwürdig). — certus (gewiß, sicher). — verus (wahr). — nicht au., falsus (falsch); subditus, suppositus (untergeschoben). — **Adv.** certo auctore; cum auctoritate; u. (Fremdwort durch Fremdwort) ἀδερτικῶς (zB. erzählen, messen, narrare, nunciare).

Autobiographic, **Zmds.**, historia vitae privatae publicaeque (nach Spartian. Sev. 3, §. 2, mo historiae vitae privatae). — als Schrift (Buch), liber, quem alqs de vita sua scripsit. — eine Au. schreiben, vitam suam explicare; librum de vita sua scribere.

Auto-da-fé, *suppl. licium haereticorum. — ich

hätte ein Au. meiner schlechten Schriften, quae vitiosa me scripsisse puto, ignibus ipse do.

Autodidakt, *non alienis praeceptis, sed suis studiis eruditus. – nullo doctore nobilis (der sich ohne Lehrer in einer Kunst, Wissenschaft auszeichnet). – in etwas Au., *ad scientiam alcijs rei non alienis praeceptis, sed suis studiis eruditus. – ein A. seyn, magistrum habuisse nullum; nullum cujusquam rei habuisse magistrum: in etwas Au. seyn, nullum alcijs rei habuisse magistrum; magistro od. doctore in alqa re non usum esse; sine magistro didicisse alqd (zB. Au. im Lateinischen seyn, sine magistro Latine didicisse).

Autographum, literae autographae (nach- aug.). [schränkt.]

Autokrat, dominus. – **autokratisch**, f. unum-
Automat, automaton (*αὐτόματον*, Suet. Cl. 34 ed. Roth. u. Spät.).

Automate, **Automatwerke**, automataria, orum, n. (Ulp. dig. 30, 41. §. 11).

Autonomie haben, legibus suis uti; sua jura et suas leges habere.

Autopsie, spectatio (Besichtigung übh.). – etwas aus Au. kennen, alqd coram vidisse od. oculis suis vidisse; alqd oculis compertum habere (vgl. die Citate unter „Augenzeuge“).

Autopt, f. Augenzeuge.

Autor, f. Schriftsteller, Verfasser.

Autorisation, f. Vollmacht.

autorisieren, f. bevollmächtigen.

Autorität, f. Auctorität.

Autorschaft, I) der Umstand, daß man der Verfasser einer Schrift ist; zB. die Au. nachweisen, probare a se esse librum scriptum; *probare se primum auctorem operis esse. – II) Stand eines Schriftstellers; *conditio scriptoris. – III) Name eines Schriftstellers; nomen et fama scriptoris. – Au. erlangen, *nomen famaeque scriptoris adipisci.

Autorsolz, *literatorum spiritus (Rur.).

au toch! au! vae!

Avancement, f. Beförderung no. III, b.

avancieren, I) *intr.* = weiter befördert werden,

f. befördern no. III, b. – II) *tr.* = weiter befördern, f. befördern no. III, b.

Avantgarde, f. Vortrab.

Avanture, f. Abenteuer.

Avers, einer Münze, ea pars nummi, in qua caput impressum est (f. Aur. Vict. de orig. gent. 3, 4).

Avis, literarum significatio.

Avishoot, navis (navicula) tabellaria (f. Sen. ep. 77, 1).

Avisbrief, literae significantes od. nunciantes me misisse alqd (der die Absendung einer Sache meldet, zB. merces [die Waaren], pecuniam [das Geld] u. dgl.). – literae significantes od. nunciantes adventum alcijs (der die Ankunft Jmds. meldet).

avifiren, literis significare, se dedisse alqd (einen Brief) od. se misisse alqd (ein Packet u. dgl.). – ich habe den Brief empfangen, den du in deinem vorigen Schreiben avifirt hast, accepti eas literas, quas tu superioribus literis significaveras te dedisse: die Flotte a., nunciare venturae classis adventum.

Avisjacht, f. Avischiff. – **Aviso**, f. Avis.

Avischiff, navis tabellaria (im Alg.). – A. der Flotte, navis, quae praemittit solet et nunciare venturae classis adventum (f. Sen. ep. 77, 1).

Axe, f. Achse.

Axiom, pronunciatum (amerkannter Ursatz, griech. ἀξίωμα, f. Cic. Tusc. 1, 7, 14, bei Spät. auch lat. axioma, ātis, n.). – certa stabilisque sententia (bestimmter u. feststehender Grundsatz, Cic. fin. 1, 17, 55). – Axiome, auch manifesta et indubitabilia, n. pl. (offenbare und unzweifelhafte Dinge, Macr. somn. Scip. 2, 15, 27). – ein A. seyn, manifestus esse quam ut asseverandum sit (nach Macr. somn. Scip. 2, 15, 29, wo unclaff. asserendum sit).

Axt, ascia, – securis (Beil). – bipennis (zweischneidiges Beil). – dolabra (Säue, Brechaxt). – mit der Axt behauen, ascia dolare; edolare.

azen, f. speisen, füttern.

Azung, f. Speisung, Speise, Futter.

Azungskosten, cibaria, orum, n. pl. (Jct.).

Azur, f. Lazuur. – **azurn**, caeruleus.

B.

B, b, B, b. – vollst. B litera. – als Schriftzug, B literae ductus. – das griechische B, B Graeca; beta (βῆρα, Juven. 14, 209). – das doppelte B, litera B gemina.

baar, paratus. – baares Geld, pecunia praesens od. numerata. nummi praesentes od. numerati (baar ausgezahltes Geld); pecunia quae in arca posita est (baar im Kasten liegendes Geld, Ggß. pecunia, quae in tabulis debetur); in Ggß. auch auch bl. nummus (zB. die Landgüter nicht für b. Geld, sondern um gleichen Theil des Ertrages verpachten, praedia locare non nummo, sed partibus); od. pecuniae (zB. Hoffnung ist ein werthvolleres Capital als b. Geld, plura ponuntur in spe, quam in pecuniis). – b. Bezahlung, b. Zahlung, repraesentatio, mit u. ohne pecuniae (sofortige Zur-Stelle-Schaffung des Geldes); numeratio (sfortige Aufzählung, Auszahlung des Geldes, nachaug. t. t.). – als b. Geld gelten, numeratae pecuniae usum habere: b. Geld haben, nummos numeratos habere; in suis nummis versari, viel, multis: b. Geld hinterlassen, pe-

cutiam numeratam domi relinquere; nummos in numerato relinquere: in b. Geld, numeratus (zB. dos): e. Theil seines Vermögens in b. Gelde haben, partem rei familiaris in pecunia habere: 1000000 Sesterzien in b. Gelde aus der Stadt mit sich weg-führen, secum decies sestertium efferre: für b. Bezahlung (Zahlung) annehmen, in solutum accipere: b. Bezahlung (Zahlung) verlangen, pecuniam praesentem, numerationem exigere. – b. daliegen, in arca positum esse (Ggß. in tabulis deberi [auf Schuldverschreibung außen stehen], v. Geld): sich b. im Hause des Erblassers vorfinden (sich als Hinterlassenschaft vorfinden), numeratum domi relictum esse (v. Geld). – b. bezahlen (b. Bezahlung, b. Zahlung leisten), praesenti pecunia od. numerato od. numeratione solvere; pecuniam repraesentare: Jmd. b. bezahlen, in pecunia alci satisfacere: etwas b. bezahlen, praesentem solvere, repraesentare m. Acc. (baar hinzählen, = aufzählen, = entrichten, = auszahlen, zB. pecuniam: u. summam: u. alci mercedem); pretium alcijs rei (zB. fundi) protinus

numerare (den Preis einer Sache sofort bezahlen, erlegen); praesentibus nummis emere alqd (für b. Geld, b. Bezahlung kaufen): für etw. 200 Denare b. bezahlen, erlegen, pro alqa re numerare praesentes denarios ducentos: b. auszahlen, praesentem solvere (zB. ein Legat, pecuniam, quae alicui legata est); ex arca domoque od. domo ex arca numerare (zB. pecuniam, Ggß. ex od. de mensae scriptura numerare, durch Anweisung an den Banquier, f. Donat. Ter. adelph. 2, 4, 13; Phorm. 5, 7, 28). — baar, für od. gegen b. Geld (b. Bezahlung) verkaufen, praesenti pecunia venire; die oculatā vendere (sprüchw. b. Plant. Pseud. 1, 3, 67 [301]): baar, gegen b. Geld (b. Bezahlung) verkauft werden, praesenti pecunia venire: für b. Geld ist Alles zu haben, quidvis praesentibus nummis opta, et veniet (Petron. 137, 9. v. 9). — baar (näml. ausgezahlt), als Zusatz auf Schuldbriefen, ex arca domoque od. domo ex arca (f. Donat. a. a. D.). — Uneig., Alles für b. Münze annehmen, facillime ad credendum induci.

Baarschaft, d. i. baares Geld, f. baar. — Ist es = „Geld“ übß., nummi, zB. eine ansehnliche B. bei sich führen, haben, secum aliquantum nummorum ferre.

Baccalaureat, *baccalaureatus.

Baccalaureus, *baccalaureus.

Bacchant, *homo in vino et voluptate (od. libidine) bacchans. — *homo bacchantium ritu (od. modo) in vinum ac laetitiam (od. libidinem) effusus. — **Bacchantin**, baccha; bacchans.

Bacchantisch, bacchicus (*Βακχικός*, zum Bacchus gehörig, bacchisch; dicht. bacchēus od. bacchius, *Βακχίος*). — bacchantibus similis (den Bacchantinnen ähnlich). — Adv. bacchantium ritu. — b. toben, schwärmen, bacchari in voluptate.

Bacchus, Bacchus (*Βάκχος*), rein lat. Liber.

Bacchusfest, bacchanalia, ium, n.

Bacchusfuecht, f. Bacchant.

Bach, rivus. — ein kleiner B., rivulus: ein reißender B., torrens (Gießbach, bei Dicht. auch amnis): zum B. gehörig, im B. befindlich, rivalis.

Bache, apra; gev. sus fera.

Bächselchen, rivulus.

Bacher, aper.

Bachnachbar, rivalis. — **Bachstelze**, motacilla. — **Bachwasser**, aqua rivalis. — **Bachweide**, *salix aquatica.

Backe, **Backen**, bucca, Demin. buccula (der Backen, d. i. der zwischen der Kinnlade und der Wange befindliche Theil des Gesichts). — mala, Demin. maxilla (die Kinnlade, worin die Zähne stehen, u. der Kinnbacken: nur bei voraug. Dichtern u. nachaug. Prosaikern malae = genae, f. Pl. 11, 37 [58], 157). — gena (die Wange, der fleischige Theil über den Backennochen, gev. im Plur. genae). — herabhängende Backen, fluentes bucae: eingefallene Backen, f. eingefallen no. 1: behaarte, rauche Backen, genae pilosae; genae hirsutae: dicke (geschwollene) Backen, genae crassae; genarum crassitudo. — Jmd in die Backen kneipen, bucculam apprehendere: die Backen aufblasen, buccas inflare: mit vollen Backen das Feuer anblasen, ignem oris pleni spiritu accendere: mit heißen Backen essen (kauen), beide Backen voll nehmen, ambabus malis expletis vorare (Komik.): mit vollen Backen loben, quasi pleniore ore laudare.

backen, I) v. tr. coquere (übß. gar od. trocken, hart machen, Brot, Steine). — torrere, torrefacere. siccare (dörren, trocknen, Dhit). — frigare (rösten, zB. Eier in Del, ova ex oleo). — gebacken, coctus (durch Feuer gebürt übß.); a pistore factus (vom

Bäcker gemacht): gebackene Steine, lateres cocti od. coctiles: gebackene Ringel, circuli (als Backwerk). — II) v. intr. coqui; percoqui; excoqui.

Backen, das, coctura.

Backenbart, increscens barba genis (nach Lucr. 2, 376) — barba genis demissa (nach Lucr. 5, 676).

Backengrübchen, parva lacuna genae.

Backenstreich, f. Ohrfeige.

Backenzahn, dens maxillaris, molaris, genivinus. — dens columellaris (der Stoßzahn der Pferde). — Timarchus hatte zwei Reihen Backenzähne, Timarchus duos ordines habuit maxillarem.

Bäcker, pistor (der das Getreide in einem Mörser stampfte od. in einer Handmühle zerrieb u. Brot daraus buk: dah. „zum Bäcker gehörig, des Bäckers, Bäcker“, pistorius, a, um). — furnarius, furnariam exercens (ein Freier, der einen Backofen hielt, in welchem er Brot zum Verkauf buk). — pistor dulciarius, auch bl. dulciarius (ein Kunstbäcker, der feines Backwerk verfertigt).

Bäckerbrot, panis a pistore factus. — panis a propola emptus (vom Kleinhändler gekauftes Brot).

Bäckerbursch, =gefelle, *furnarii socius. — pistori od. furnario operas suas locans. — *furnario operas praebens. — im Plur., operae pistoriae (Jct.).

Bäckerei, I) als Handwerk: furnaria (Suet. Vit. 2). — die B. betreiben, furnariam exercere. — II) als Ort: pistrina, pistrinum (Ort, wo das Getreide gestoßen u. zugleich das Brot gebacken u. verkauft wurde). — casa furnaria (als Ort, wo gebacken wird, das Backhaus, Schol. Crug. Hor. ep. 1, 11, 13).

Bäckerhandwerk, f. Bäckerei no. 1.

Bäckerin, pistrix (die bäckf.). — furnariam exercentis uxor (Frau eines Bäckers).

Bäckerinnung, *corpus od. collegium furnariorum. — **Bäckerjunge**, *furnarium exercentis discipulus. — *casae furnariae alumnus.

Bäckerladen, pistrina. — Brot aus dem B. holen, panem a pistore od. a furnario petere.

Bäckermarkt, forum pistorium (Svät.).

Bäckertochter, furnariam exercentis filia.

Backform, artopta (*ἀρτόπτης*, zu einer Art feineren Brotes, dah. das Brot, welches in solcher B. gebacken wurde, panis artopticus). — elibanus (*ἐλιβανος*, ein Gefäß, oben eng, unten weit, mit mehreren Öffnungen, um das Feuer durchzulassen, zum Brot- u. Kuchenbacken; sowohl in der art., als im elib. wurde das Brot warm auf die Tafel gebracht). — testu, testum (irdene Schüssel, von Plinius fictilis patina genannt, welche über das Brot gedeckt u. dann mit heißen Kohlen überschüttet wurde: unter solcher Form backen, sub testu coquere: unter solcher Form gebackenes Brot, panis testicius).

Backgeld, furnarii merces.

Backgerechtigkeit, *arbitrium furnariam exercendi. — **Backhaus**, f. Bäckerei no. II.

Backofen, furnus. — den B. heißen, furnum calefacere. — **Backpfanne**, frixorium (Pfanne zum Rösten). Vgl. „Backform“.

Backstein, later, Demin. laterculus (der zum Mauern gebrauchte, sowohl rohe, bloß an der Sonne getrocknete, als auch im Ofen gebrannte Backstein, Mauerziegel). — testa (der sowohl zum Mauern, als zum Decken der Dächer gebrauchte gebrannte Ziegelstein, der Brandstein). — ein B. aus Lehm, f. Lehmbackstein: ein ungebrannter (roher) B., later crudus: ein gebrannter, later coctilis od. coctus: ein an der Sonne getrockneter, later siccatus: ein kleiner B., laterculus: ein halber B., semilaterium. — Backsteine streichen, machen, lateres ducere: B.

brennen, lateres coquere: aus B. gemacht, latericius; testaceus.

Baststeinmauer, murus latericius. - e. Stadt mit einer B. umgeben, murum urbi latere cocto circumdare. - **Baststeinthurm**, turris latericia.

Baststeinwand, paries latericius. - paries crudo od. cocto latere constructus (aus rohen od. gebrannten Baststeinen).

Bastvogel, magis. Genit. idis, f. (Jct.).

Bastwerk, panificium. opus pistorum. pistorum opera, n. pl. (im Allg.). - dulcia, ium, n. pl. (feine, süße Eßwaaren aus Zucker zc.). - dulcia et circuli (süße Eßwaaren u. gebackene Ringel).

Bastzahn, f. Bastenzahn.

Bad, I) Ort zum Baden: a) Badezimmer, -haus: balineum od. balneum, Plur. gew. heteroslit. balinae od. balinae, selten (gar nicht b. Cic.) balinea od. balnea, orum, n. (ein Badeort, eine Badeanstalt übh., der Plur., wenn sie aus mehreren Zimmern besteht, dah. dieser immer von öffentlichen Bädern. Daß von Privatbädern übh. nur der Singul. stehe, wie Varr. LL. 9, 41 §. 68 zu behaupten scheint, ist wenigstens für die Zeit nach Varro nicht feste Regel, f. zB. Cic. de or. 2, 55, 223. - Abtheilungen der balinae waren: cella frigidaria od. frigidarium, das Badezimmer, wo kalt gebadet wurde: cella tepidaria od. tepidarium, wo lauwarm gebadet wurde: cella caldaria od. caldarium, wo warm gebadet wurde: sudatorium od. sudatio od. assa, orum, n., Schwitz-, Dampfbadezimmer). - balnearia, orum, n. (die Badezimmer, Badeanstalt in Privatbesitzungen, zB. Gärten, Villen, f. Cic. ad Att. 13, 29, 2. Cic. ad Qu. fr. 3, 1, 1. §. 1). - thermae (von den Römern erbaute öffentliche Prachtgebäude, in welchen die balinae sich befanden, zugleich mit Sechtplätzen, Spaziergängen zc. versehen). - lavatio (Ort zum Baden, Badezimmer übh., b. Spät. lavacrum). - baptisterium (großer ausgemauertes Wasserbehälter, im Freien, auch im Badezimmer, f. Pl. ep. 5, 6, 25, zum Baden, u. bes. zu Schwimmbädern). - piscina (Bassin). - das B. heißen, balineum calefacere: ins B. gehen, lavatum ire in balneas; in balneum ire, ambulare: in ein kaltes B., in frigidam exire. - b) Badeort, Ort mit Heilbädern: aquae. - Batae (das bekannte Seebad an der Küste Campaniens, vergleichungsweise auch von jedem Badeort in Verbindungen wie Cic. Cacl. 15, 35; 16, 38; Mart. 10, 13, 3; vgl. Dissen zu Tibull. 3, 5, 3). - ein kaltes B., aquae calidae: ein kaltes B., aquae frigidae: ein stark besuchtes B., locus salubrium aquarum usu frequens: e. berühmtes B., aquae salubritate in medendisque corporibus nobiles: ins B. gehen, reisen, ad aquas proficisci: ins B. kommen, ad aquas venire: hierher ins B. kommen, valetudinis causā in haec loca venire: im B. sein, ad aquas esse: das B. gebrauchen, aquis uti. - II) das Wasser zum Baden: frigida (kaltes), tepida (lauwarmes), calida (ganz warmes), alle versch. aqua. - ein kaltes B. nehmen, frigida lavari: kalte, warme Bäder (in einem Badeorte) nehmen, aquis frigidis, calidiss uti: ein trocknes B. (wo man bloß durch Dampf schwitz) nehmen, ad flammam sudare (Suet. Aug. 82): ein B. nehmen können, idoneum factum esse balneo (v. e. Kranken). - III) das Baden: lavatio. lotio. lotus. - usus aquarum (als Heilmittel). - B. mit kaltem, warmem Wasser, lavatio frigida, calida; lavatio frigidae, calidae aquae: sich zum B. bereiten, balneo preparari.

Badeanstalt, f. Bad no. I.

Badeanzug, vestis balnearis (Spät.).

Badearzt, *medicus, qui ad aquas curat.

Badebekanntschaft, *familiaritas ad aquas contracta. - **Badebich**, fur balnearius.

Badebichstahl, furtum balnearium.

Badebirne, balneatrix.

Badebisch, *cupa balnearia. - ins B. steigen, in cupam balneariam descendere.

Badegast, is qui ad aquas venit. - die Badegäste zu Bata, ii qui ad Bata sunt et aquis calidiss utuntur: die heiligen Badegäste, qui valetudinis causā in haec loca veniunt.

Badegefäß, *vas balnearium. - Badegefäße, vasa, quae ad lavationem pertinent; vasa balnearia: silberne, balneare argentum; lavatio argentea.

Badegeld, balneaticum. - gegen ein B. baden, aere lavari. - **Badegeräthe**, f. Badezeug.

Badegeschirr, f. Badegefäß.

Badeglocke, aes thernarium (zB. sonat, Mart. 14, 163). - **Badehaus**, f. Bad no. I.

Badekleid, vestis balnearis (Spät.).

Badeknecht, balneator.

Badefur, salubrium aquarum usus. - e. B. gebrauchen, aquis uti; salubritate aquarum vires refovere. - **Bademagd**, balneatrix.

Bademantel, gausape. gausapina, verst. paenula (aus ganz feiner Wolle gemacht und zottig wurde, nachdem man aus dem Bade gestiegen war, umgeworfen). - mit dem B. bekleidet, im B., gausapatus. [balneatrix.

Bademeister, balneator. - **Bademeisterin**,

Baden, I) v. tr. lavare. - ablucere (abwaschen). - Smd. b., alqm lavare; alqm demittere in balneum: in lauwarmem Wasser, alqm immittere in tepidam. - Ueig., in Thränen b., lacrimis lavare alqd (zB. den Brief, tabellas: das Gesicht, vultum). - II) v. refl. **baden** od. **sich baden**: lavari. lavare (v. Menschen, letzteres, als intr. von Varr. LL. 9, 61 §. 105 sq. verworfen, findet sich jedoch nicht selten, wenn auch nicht bei Cicero. Wohl zu unterscheiden von lavari ist: aqua perfundi, d. i. ehe man in das Bad steigt, sich mit Wasser begießen lassen, f. Cornif. rhet. 4, 9 u. 10). - se perfundere (sich mit Wasser begießen, besprizen, v. Vögeln). - sich im Fluße b., flumine corpus ablucere: sich in Flüssen b., in fluminibus lavari: sich kalt (in kaltem Wasser) b., frigida lavari; frigidis aquis uti (an e. Baderorte): der sich gern kalt badet, frigidae cultor: naß wie eine gebadete Maus, udus tamquam mus. - Ueig., in Thränen sich b., effundi in lacrimas; lacrimis perfundi: in Thränen gebadet, lacrimis perfusus: sich im Blute seiner Feinde b., multum sanguinis ac caedis faecere; ingentem caedem edere.

Baden, das, f. Bad no. III.

Badeofen, balnearium fornax.

Badeort, f. „Bad no. I, b“, u. „Badeplatz“.

Badeplatz, locus, quo juvenus lavandi et nantandi causā venit. - e. erlaubter B., locus, in quo lavare et natare concessum est.

Bader, I) Bademeister: balneator. - II) Barbier: tonsor.

Badereise, eine B. machen, ad aquas proficisci.

Baderin, I) Bademeisterin: balneatrix. - II) Frau eines Barbiers: *tonsois uxor. - od. Person, welche die Stelle des Barbiers vertritt: tonstricula.

Badeschürze, subligaculum; subligar.

Badeschwamm, spongia.

Badesriegel, strigilis. - Smd. od. sich mit der B. abreiben, alqm od. se destringere.

Badestube, f. Bad no. I.

Badewanne, labrum. solium (Ort freistehender Kessel). - alveus (eingelassener Trog).

per cuspidem Bajonnensem ictus ratio (als Theorie). — *vitati atque illati per cuspidem Bajonnensem ictus (als eig. Kampf).

Bajonetsfich, *ictus cuspidis Bajonnensis.

Baläster, f. Armbrust.

Balance, f. Gleichgewicht, Bilanz.

Balanciren, I) v. tr. *alqd suis ponderibus librare; auch bl. librare alqd (zB. corpus). — II) v. intr.: a) übh.: *suis ponderibus librari. — b) v. Gaultler: ventilare (Gloss.).

Balancirer, *librator corporis sui. — ventilator (v. Gaultler, Quint. 10, 7, 11).

Balancirfänge, =fuch, *pertica libratoria.

Balcon, podium.

Balconfenster, fenestras non minores valvis.

Balconfchür, fenestrarum lumina valvata.

bald, I) in od. nach kurzer Zeit: a) übh.: brevi tempore, od. bl. brevi (in kurzer Zeit, in Kurzem, év *ჰოყველ*, bezeichnet den kurzen Zeitraum, innerhalb dessen etwas sich ereignet, an u. für sich). — mox (in möglichst kurzer Zeit darauf, gleich nachher, setzt immer eine Vergleichenng zwischen Ereignissen od. Zeitpunkten voraus, von denen der eine bald auf den andern folgt). — jam, verfürcht jamjamque (im Augenblicke, sogleich, vergegenwärtigt den Zeitpunkt einer Handlung, die man als bevorstehend ankündigt). — propediem (bestens, nächster Tage, giebt einen bestimmten Zeitpunkt an, bis zu welchem etwas geschehen wird). — sehr bald, perbrevis: bald nachher, bald darauf, paulo post od. post paulo. verb. deinde paulo post (erst bei Spät. mox); brevi postea; non ita multo post; brevi spatio interjecto: möglichst bald, so bald als möglich, quam primum fieri potest (so bald es geschehen kann); primo quoque tempore (in der ersten besten Zeit). — b) frühzeitig, bei Zeiten: mature. — mane (früh am Morgen). — zu bald, ante tempus; mature od. maturius: etwas zu bald thun, maturare alqd facere: so bald als möglich, möglichst bald, quam maturime. — c) geschwind, eilends: celeriter; cito. Vgl. „alsbald, sogleich“ — ich werde bald wieder hier seyn, jam hic adero. — d) leicht, der Zeit u. Mühe nach: facile; facili negotio. — es ist bald gesagt, proclive dictu est: einer Sache bald ein Ende machen, rem nullo negotio conficere. — II) = beinahe, w. f. — III) bald ... bald, um eine Veränderlichkeit auszudrücken: modo ... modo (od. nunc od. interdum od. tum). — nunc ... nunc (od. modo). — alias ... alias (od. interdum od. plerumque od. aliquando). — Sowohl modo als nunc als alias finden sich dreimal wiederholt, oder im dritten Gliede interdum, ja alias steht viermal bei Cic. de inv. 1, 52, 99. — bald da, bald dort, alio atque alio loco: bald dahin, bald dorthin (bald hierhin, bald dahin), tum hoc tum illic: bald dieser, bald jener, unus et item alter (einer u. ebenso ein anderer, Ter. Andr. 1, 1, 50 [77]); singuli (jeder einzeln, f. Cic. de nat. deor. 3, 39, 93: Nemp *singuli* vovent). — bald traugend, bald nicht, alternis fidens ac diffidens: sie denken bald so, bald anders, illi alias aliud sentiunt: bald so, bald anders reden, sibi non constare. — so bald als, f. jobald.

Baldachin, aulaeum.

baldig, celer. citus (schnell). — maturus (zeitig, zB. adventu tuo mihi est opus maturo). — propinquus (nahe). — imminens. instans. brevi futurus (nahe bevorstehend). — Adv. f. bald no. I. **baldmöglichst**, f. bald no. I, a. u. b. **Baldrian**, *Valeriana (L.). **Balg**, pellis (Zell der Thiere; dicht. exuviae). — folliculus (B. der Getreidekörner u. Hülsen der Hülsenfrüchte).

— valvulus (Hülse der Hülsenfrüchte). — gluma. tunica (B. der Getreidekörner). — vagina. vaginula (Schößbalg der Aehren, morin sie, ehe sie hervorstießen, verborgen sind). — utriculus (Hülse der Blumen). — tunica. velamentum (B. eines Stiefels, in der Chirurgie). — follis (Blasebalg [w. f.], Dregelbalg). — cortex (Schale, Balg der Puppe eines Insectes). — corpusculum (Körper einer Spielpuppe, eines ausgestopften Vogels).

balgen, sich, luctari od. (nachaug.) colluctari, mit Jmd., cum alqo, unter einander, inter se (ringend kämpfen). — pugnis certare. pugnis inter se contendere (unter einander mit Fäusten kämpfen). — rixari (mit Jmd., cum alqo, unter einander, inter se, Zank u. Schlägerei haben).

Balgen, das, **Balgeret**, die, luctatio od. luctatus. colluctatio (das Ringen, coll. nachaug.). — rixa (mit Thätlichkeiten verbundener Zank). — eine B. anfangen, *causam rixae inferre.

Balgeschwulst, abscessus tunicae inclusus.

Balken, tignum (übh. ein Stück zum Bau bestimmtes od. verwendetes Holz, ein Balken, Pfahl u. dgl.). — trabs (ein Baumstamm, ein starker Hauptbalken, großer Querbalken). — jugum (der Balken an der Wage). — *fascia (der Balken im Wappen). — ein kleiner B., tiggillum; trabecula u. trabacula: rohe Balken, materia: lange, senkrecht stehende Balken, mali (dergl. zum Aufbau v. Thürmen gebraucht werden): schief, schräg liegende Balken, tigna non directa ad perpendicularum, sed prona: die horizontal liegenden Balken auf den Sparren (die Dachstuhlsetzen), templa, orum, n.: die Balken, die in einander gezapft werden, cardines: was zum B. gehört, trabalis: der Raum zwischen zwei Balken (die Zwischentiefe), intertignum: aus Balken zusammenfügen, contignare: ein aus B. u. darüber gelegten Brettern zusammengefüger Boden, contignatio: die B. einwärts fügen, trabes introrsum revincire: B. einlegen, trabes immittere: die B. behauen, materiam dolare.

Sprichw., α) das Meer hat keine Balken, nihil est periculosius, quam etiam instructa navigia; parva materia sejungit fata (Sen. contr. 3 [7], 16. §. 10). — β) den Balken in seinem Auge nicht sehen, und die Splitter Anderer bemerken, stipulam in alieno oculo facilius perspicere quam in suo trabem (Tert. apol. 39); aliorum vitia cernere, oblivisci suorum (Cic. Tusc. 3, 30, 73); magis in aliis cernere, quam in nobismet ipsis, si quid delinquitur (Cic. off. 1, 41, 46); videre nostra mala non possumus; alii simul delinquant, censors sumus (Phaedr. 4, 10 [9], 5); aliena vitia in oculis habemus, a tergo nostra sunt (Sen. de ira 2, 28, 6); papulas observatis alienas, ipsi obsiti plurimis ulceribus (Sen. de vit. beat. 27, 4); in alio pediculus vides, in te ricinium non vides (Petr. 57, 7); ab his te non abstines vitii, in quibus alterum reprehendis (nach Cic. Verr. 3, 2, 4); quam tu pervideas oculis mala lippus inunctis, cur in amicorum vitii tam cernis acutum, quam aut aquila aut serpens Epidaurius? (Hor. sat. 1, 3, 25 sqq.).

Balkenanfer, uncus. — **Balkenband**, subscus.

Balkenkopf, caput tigni; tignum eminens.

Balkenlage, in der Decke, contignatio.

Balkenmäßg, trabalis.

Balkennagel, clavus trabalis.

Balkenwerk, contignatio.

1. **Ball**, jeder runde Körper, pila. — Daß. I) Ball zum Werfen etc.: pila mit u. ohne Lusoria (jeder Spielball). — Die Alten hatten vier Arten Bälle, nämlich: trigon (*τριγων*) od. pila trigonalis (ein kleiner har-

ter B. voll fester Haare, ein Springball, mit dem drei Personen in einem dreieckigen Locale spielten, wo jede in einer Ecke stand u. den Ball der andern mit der Hand oder mit einem Netze zuschlug, Mart. 14, 146 in *lemm*. Mart. 4, 19, 5 u. ö.: mit diesem B. spielen, B. schlagen, datatim pilā ludere, Plaut. Curc. 2, 3, 17 [296]. Naev. b. Non. 96, 15). - *fol-lis*. folliculus (ein B. aus Leder u. aufgeblasen, ein Windball, Ballon, größer als der trigon, hieß auch follis pugillatorius, Plaut. rud. 3, 4, 16 [721], weil er mit der Hand od. Faust aufgefangen und wieder fortgeschleudert wurde: mit diesem B. spielen, pilā expulsim ludere, Varr. b. Non. 104, 27). - *paganica* (Ball mit Federn angefüllt, ebenfalls größer als der trigon, mit dem im Freien, auf den Landgütern zc. [in pagis] gespielt wurde). - *harpastum* (ἁρπαστόν, ein Ball mit Lumpen, Federn zc. ausgestopft, mit dem zwei Parteien spielten, wo dann jeder denselben auf seiner Partei zu erstarken suchte. Dabei fiel er oft zur Erde und man fiel dann über einander her, um sich denselben zu entreißen; das. Mart. 4, 19, 6: rapere manu harpasta pulverulenta. Mit diesem Ball spielen, pilā raptim ludere, Naev. b. Non. 96, 20). - den B. einschicken, pilam dare (Ggß. facere, ihn machen, wenn er eingeschickt ist, fort-treiben): der einschickt, dator (Ggß. factor, der ihn macht, Plaut. Curc. 2, 3, 18 [297]; vgl. Turneb. aduers. 7, 4); den B. werfen, pilam iactare od. mittere, Ggß. excipere od. accipere, ihn auffangen, u. expellere od. expulsare, ihn auffangen und in schräger Richtung weiter schnellen od. schlagen, u. remittere od. repercutere od. retorquere, ihn zurück-schlagen: den B. aufzufangen suchen, pilam captare: den B. mit dem Netze fortzuschlagen, pilam reticulo fundere: der B. fällt, cadit, decidit: fällt aus den Händen, pila e manibus labitur: den B., wenn er fallen will, noch fangen u. weiter schlagen, pilam cadentem revocare: ihn, wenn er gefallen ist, wieder aufheben, repetere pilam, quae terram contigit. - B. spielen, pilā (solle etc.) ludere, gut, bene; auch pilā se exercere, pilā exerceri (um sich zu üben): eifrig, gern B. spielen, ludere studiose pilā; pilae studio teneri; pilae studiosum esse: der B. spielt, lusor: der gut B. spielt, lusor bonus od. exercitatus et doctus (Ggß. tiro et indoctus): der mit B. spielt, collusor: der Ort, wo B. gespielt wird, sphaeristerium. - Man vgl. über den „Ball“ und das „Ballspiel“ Wernsd. Poët. lat. min. tom. IV. exc. X. p. 398 sqq. u. die Hauptstellen Sen. ben. 2, 17 u. 32. Petr. 27. - Uneig., j. Spielball (uneig.). - II) der B. beim Billardspiel, etwa globus. - III) der B. der Erde, j. Erdball.

2. **Ball** (Tanzfest), saltatio. - einen B. anstellen, *saltationem instituere: zum B. gehen, *saltatum ire.

Ballade, etwa carmen epicolyricum.

Ballast, I) eig.: saburra. - ein Schiff mit B. versehen, navem saburrā gravare; navem saburrare: als B. dienen, saburrae loco esse. - II) übtr.: moles (zB. curarum).

Ballen, I) Pack, Paket: fascis. - ein B. Bücher, fascis librorum: ein B. Waaren, *fascis mercium; ein großer, *mercium moles: in Ballen binden, packen, *in fasces colligare. - ein Ballen Papier, *ducenti scapi. - II) jeder runde od. rundliche Körper, a) am menschlichen Körper: *pars metacarpī exterior (an der Hand). - *plantae pars exstantior (am Fuße). - b) bei den Buchdruckern: *folliculus typographicus. - c) Spielball, j. 1. Ball.

ballen, die Hand zur Faust, manum in pugnum

comprimere, auch bl. manum comprimere (Ggß. explicare manum). - comprimere digitos pugnae que facere (Ggß. digitos diducere et manum dilatare). - mit geballter Faust, pugno; manu compressā: mit g. F. Jmd. in das Gesicht schlagen, pugnam factum alicui in os impingere (Komif.). - **sich ballen**, conglobari (im Allg., auch v. Schnee); convolvi in formam pilae od. conglobari in semet (v. e. Schlange).

Ballet, pantomimus (παντόμιμος), rein lat. saltatio. - ein B. aufführen, tanzen, *pantomimum agere; saltare (abfol.). - sie führen Ballette auf, jactantur volubilibus gyris, dum exprimunt innumerabilia simulacra, quae fixere fabulae theatrales.

Balletmeister, *qui pantomimum docet. **Ballettänzer**, pantomimus (παντόμιμος), rein lat. artifex saltationis; saltator.

Ballettänzerin, pantomima, rein lat. auch saltationis artifex; saltatrix.

ballförmig, sphaeroides.

Ballhaas, sphaeristerium.

Ballon, follis. folliculus (j. 1. Ball no. I).

Ballotage, *globorum suffragia, orum, n. - Ist es = Abstimmung übß., j. d.

Ballotagekasten, *suffragiorum cista.

ballotiren, *globo suffragium od. (v. mehreren) globis suffragia ferre, über Jmd., de alqo. - Ist es = abstimmen übß., j. d.

Ballspiel, pilae lusus; pila. - sich im B. üben, pilā exerceri od. se exercere: das B. lieben, pilae studiosum esse: studioso ludere pilā; pilae studio teneri. - **Ballspielen**, das, pilae luso.

Ballspieler, lusor. - collusor (Witzspieler). - ein eifriger B. seyn, ludere studiose pilā; pilae studio teneri: pilae studiosum esse.

Ballspielzimmer, sphaeristerium.

Balsam, balsamum. opobalsamum. balsami succus od. lacrima (alle Pl. 12, 25 [54], 111 sqq., wo vom Balsam gehandelt wird). - balsaminum oleum (Balsamöl, Pl. 23, 4 [47], 92). - unguentum (jedes wohlriechende Del zc.). - merces odorum (Wohlgerüche als Waarenartikel). - Uneig., fomentum (Linderungsmittel, lindernder B.). - solatium (Tröst, beruhigender B.). - Tugend, Geduld, Tapferkeit sind lindernder B. für den Schmerz, virtutis, patientiae, fortitudinis fomentis dolor mitigari solet: B. in die Seele träufeln, mederi animo od. (mehreren) animis (zB. von der Philosophie).

Balsambaum, balsamum.

Balsambüchse, vas unguentarium. - alaba-ster, tri, m., Plur. auch heterosfit. alabastra, orum, n. (aus einem marmorartigen Kalkstein birn- od. vasenförmig gearbeitet).

Balsamduft, odor balsami (eig.). - odores suaves (uneig.).

balsamen, j. balsamiren. [men.]

Balsamfrucht, carpopalsamum; balsami se-
Balsamhändler, myropola. - thuris odorum-que Arabicorum mercator (der mit Weihrauch u. arabischen Wohlgerüchen handelt). - pharmacopola circumforaneus (der haufrende Arzneihändler, der Balsamträger). - den B. machen, merces odorum venditare.

Balsamholz, lignum balsami; xylobalsamum.

Balsamine, *Impatiens Balsamina (Linn.).

balsamiren, ungere. perungere. unguentis oblinere (mit wohlriechenden Salben bestreichen). - Ist es = einbalsamiren, j. d.

Balsamiren, das, =ung, die, unctio; perunctio.

balsamisch, I) aus =, von Balsam: balsaminus

(Pl. 23, 4 [47], 92). — balsameus (Lact. de Phoen. 118). — II) nach Balsam riechend: balsamodes (*βαλσαμοειδης*, eig., Pl. 12, 19 [43], 97). — suaves odores exhales (übñ. angenehm duftend). — suavis (angenehm für den Geruchssinn übñ., 3B. odor). — Adv. b. riechen, suaves odores exhalarè: die Blumen duften b., suaves odores afflantur e floribus.

Balsamkrämer, f. Balsamhändler.

Balsamkraut, f. Balsamte. [92].

Balsamöl, balsaminum oleum (Pl. 23, 4 [47],

Balsamsaft, succus suavis (3B. uvarum).

Balsamstaude, -strauch, balsamum.

Balsamträger, f. Balsamhändler.

Balustraße, pluteus ob. pluteum.

Balz, coitus.

balzen, desiderio feminarum teneri; coire jun-gue. — **Balzzeit**, tempus coitus.

Bambus, **Bambusrohr**, arundo Indica (Pl. 16, 36 [65], 162 [noch jetzt italien. *canna d'India*], *arundo Bambos*, L.). — hasta graminea (Cic. Verr. 4, 56, 125).

1. **Band**, das, I) das, womit etwas gebunden, umwunden, festgehalten zc. wird, a) eig., im Plur. die **Bänder**: vinculum. — ligamen. ligamentum (was etwas festhält, auch Verband). — copula (um etwas zusammenzubinden). — vitta lorea (ein Band von Leber, Leberriemen, als Tragband, Hofenband zc.). — redimiculum (womit etwas umwunden wird, als Haar-, Stirnband, vgl. diese W.). — armilla (Band von Eisen um einen Balken; auch Armband der Menschen und Halsband der Hunde: mit einem solchen versehen, armillatus). — fascia. vinctura (Verband für Wunden). — taenia. fascia (schmäler Streifen Zeug zu Stirn- u. Haarbändern). — lemniscus (B. an den Kränzen; auch für unser „Ordensband“ das allein passende Wort, f. d. W.). — limbus (zum Befestigen der Kleider). — catena (Band bei den Zimmerleuten). — capreolus (Strebeband). — cardo (Plur. cardines, die Bänder an Fenstern u. Thüren). — nodus (der Knochen am Gelenke zc. thierischer Körper, 3B. nodus ob. nodi linguae [f. Zungenband]; nodi articularum). — commissurae (die Bänder der Glieder). — b) uneig., Alles, wodurch etwas verbunden wird, im Plur. die **Bände**: vinculum. — nodus. copula (der Freundschaft u. Liebe, letzteres Nep. Att. 5, 4). — coagulum (Bindemittel zwischen Zweien); verb. vinculum coagulumque (3B. animi atque amoris). — das (gemeinschaftliche) B. der Sprache, commercium linguae: ein heiliges Band, religiöse Bände, religio (f. Liv. 2, 32, 2; 6, 1, 10). — die Bände des Herzens u. der Liebe, durch welche die Natur die Eltern u. Kinder verbindet, zerreißen oder doch lockern u. schwächen, vinculum illud coagulumque animi atque amoris, quo parentes cum filiis natura consociat, interscindere aut certe quidem diluere deterereque: das B. der Freundschaft allmählich lockern, amicitiam sensim diluere (Ggß. repente praecidere); amicitiam dissuere od. remissione usus eluere (Ggß. discindere): die Masse des Volks durch religiöse Bände in seiner Gewalt haben, religione obstrictos habere multitudinis animos: durch das B. der Sprache mit einem Volke zusammenhangen, commercio linguae cum gente cohaerere: die Bände des Blutes verbinden uns, sanguinis jura nos conjungunt: das einzige Band der Freundschaft ist die Treue, amicitiae coagulum unicum esse fides (P. Syr. sent. 27): ein egeres Band findet bei Verwandten statt, artior colligatio est societatis propinquorum: es giebt kein feiteres B. für die bestehende Ordnung, als Treue u. Glauben, nulla res vehementius rem publicam conti-

net, quam fides: der Fürst ist das Band, durch welches der Staat zusammengehalten wird, princeps est vinculum, per quod res publica cohaeret. — II) womit Jmd. gefesselt wird, im Plur. die **Banden**: a) eig.: vinculum (Fessel). — compes (Zußfessel; beide auch uneig.). — catena (Kette). — in Ketten u. Banden werfen, in vincula mittere, con-jicere; vinculis astringere: in K. u. B. liegen, esse in vinculis; esse in vinculis et catenis; vinculis, compedibus astrictum esse: Jmdm. die Banden ab-nehmen, alqm vinculis exsolvere: Jmdm. aus Ket-ten u. Banden befreien, vinculis alqm liberare: der Banden ledig, vinculis exsolutus: wie von Banden, velut vinculis ob. frenis exsolutus. — b) uneig., das, wodurch etwas zurückgehalten wird, im Plur. die **Banden**: vinculum. compes (f. vorher). — den Banden des Körpers, den irdischen Banden entflie-hen: e vinculis corporis evolare; ex vinculis his emissum ferri: von den irdischen B. befreit, cor-pore solutus.

2. **Band**, der, im Plur. die **Bände**, a) eig., f. Einband. — b) meton., das gebundene Buch: liber (Schrift, Buch). — volumen (eig. Schriftrolle; beide sowohl als Ganzes, wie als Theil eines Ganzen). — opus (Schriftwerk). — pars (Theil eines Ganzen). — e. starker B., liber grandis; volumen magnum. — viele Bände habend, f. bänderreich.

Bandage, eines Bruches, vinctura. — Ist es = Verband, f. d.

Bändchen, libellus (kleine Schrift). — opus-culum (Schriftwerkchen).

1. **Bande**, die, margo (Rand, Einfassung).

2. **Bande**, die, globus (ein Haufen Menschen, der sich um Einen, gleich, wie um einen Mittelpunkt, vereinigt, 3B. conjunctionis [von Verschworenen]: latronum). — turba (eine regel- u. zügellose Schaar Menschen). — caterva (ein Haufen, eine Schaar, ein Trupp übñ.; dah. auch von der ganzen Schauspieler-truppe, wie Cic. Sest. 55, 118). — grex (gleich, eine Herde = eine zu Einer Gesellschaft verbundene An-zahl Menschen, bes. eine Schauspielertruppe). — eine Bande von schlechtem Raubgesindel, perditii homines latronesque.

Bandelier, balteus.

Bandelierverfertiger, baltearius.

bandenfrei, -los, vinculis exsolutus (eig.). — velut vinculis od. frenis exsolutus (übtr., wie von Banden od. von dem Zaume befreit).

bänderreich, multorum voluminum (3B. opus). — ein b. Werk eines Schriftstellers, ein b. Schrift-steller, scriptor per multa volumina diffusus.

Bändezahl, voluminum numerus. — etwas in einer mäßigen B. zusammenfassen, alqd modico vo-luminum numero comprehendere.

bändig, domare (zähmen, bezähmen, eig. u. uneig.). — edomare. perdomare (gänzlich zähmen, bändig, eig. u. uneig.; letzteres bes. auch „unter-jochen, Bälser zc.). — mansuefacere (zähm machen, Thiere, auch Menschen). — frangere. domare fran-gereque (die Kraft, Stärke brechen, bändig, zähme, Bälser, Leidenchaften). — reprimere. comprimere (in die gehörigen Schranken zurückweisen, zähme, Leidenchaften). — seine Begierden b., libidines do-mitas habere: seinen Zorn b., iram prohibere; ira-cundiam reprimere atque ad se redire: seinen Zorn nicht b., irae indulgere: seinen Zorn nicht b. können, irae potentem non esse. — sich selbst b., ani-mum suum comprimere. coercere, contundere.

Bändig, das, -gung, die, domitus; domitura. **Bändiger**, domitor (eig. u. übtr., 3B. equi, cu-rarum). — **Bändigerin**, domitrix.

Bandit, f. Meuchelmörder.

Bandschleife, etwa lemniscus.

Bandurnum, taenia.

bange, anxius (ängstlich, angstvoll u. = mit Angst, Bangigkeit verbunden). — sollicitus (bestimmert wegen der Zukunft). — trepidus (zitternd vor Angst, vor Unruhe; u. = mit Unruhe verbunden). — timidus (furchtsam). — bange Lage, res trepidae. — *Adv.* anxie; sollicite; trepide. — bange seyn, animo angī od. tremere: b. werden, animo angī coepisse; timere coepisse: Jmdm. bange machen, sollicitudinem alci struere.

bangen, *impers.*, es bangt mir vor etwas, angit, sollicitat me alqd; me alqd sollicitum habet; horreo alqd (ich denke mit Schaudern an etw.): es bangt mir für Jmd., timeo alci: wofür bangt dir? quid te sollicitat? quae res te angit, te male habet?

Bangigkeit, angor (die momentane Angst). — anxietas (die Angstlichkeit als dauernde Eigenschaft). — sollicitudo (Besinnernstz). — trepidatio (körperliche Unruhe als Zeichen der Angst). — timor (ängstigende Furcht). — nicht ohne große B. des Herzens, non sine aliqua trepidatione animi: mit B. etwas erwarten, angī alci rei expectatione; cum timore expectare alqd.

bänglich *zc.*, f. bange *zc.*

Banf, I) ein Sitz ohne Lehne: a) übh.: scamnum. — scabellum (ein niedriges Bänkehen, eine Fußbank, eine Hütche). — sedes. scdile (Sitz übh.). — subsellium (eine gegen einen erhabenen Sitz tiefer stehende Bank, wie die Sitze der Senatoren auf der Curie, die vor dem Tribunal des Prätors, die vor der Rednerbühne, die der Zuschauer im Theater; auch für unsere Schulbank). — cuneus (die durch die hinaufgehenden Treppen keilförmige Abtheilung der Sitzreihen im Theater). — transtrum, gem. Plur. transtra (B., Bänke der Ruberer). — die Bänke, wo die Senatoren im Theater saßen, loca senatoria. — Sprüchw., etwas auf die lange B. schieben, producere. prolatere (hinausschieben, verzögern); procrastinare. differre et procrastinare (saumseliger Weise auf den nächsten Tag verschieben): auf die lange B. gehoben werden, auch inveterascere (s. Cic. ad fam. 14, 3, 3: si [res] inveterarit, actum est): durch die B., d. i. ohne Unterschied, sine ullo discrimine; promiscue (mehrere od. alle gemeinschaftlich, nicht Einer allein); ad unum omnes od. omnes ad unum (alle miteinander). — b) insbes., die **Bänke** bei Kreis- u. Reichsversammlungen: etwa subsellia (die Sitze). — *ordines (meton., die Stände selbst). — II) der Tisch gewisser Geschäftsleute: a) der Handwerker, worauf sie arbeiten od. ihre Waaren auslegen: α) Sing.: mensa. — B. der Fleischer, laniena. — β) Plur., die Banfen (Bänke) = ein Ort, wo viele solche Bänke stehen, forum. — die B. der Fleischer, macellum; laniarium: der Bäcker, forum pistorium. — Sprüchw., Jmd. in die B. hauen, alqm considere (herunterreißen, verunslimpfen). — b) der Tisch u. das Geschäft eines Wechslers: α) Privatbank: argentaria mit u. ohne mensa (der Tisch u. das Geschäft). — argentaria taberna (die Wechslerbude). — B. halten, argentariam facere: die B. verwalten, argentariam administrare. — β) öffentliche B., auch der **Banco**: mensa publica (vgl. Cic. Flacc. 19, 44). — Geld in die B. geben, *pecuniam apud mensam publicam occupare: aus der B. zahlen, a mensa publica numerare: der diese B. besorgt, mensarius (vgl. Weir zu Cic. off. 3, 14, 58). — c) Compagniegeschäft übh.: societas. — d) Casse der Glücksspieler: *arca aleatoria. — B. legen, hal-

ten, *provocare in aleam: die B. sprengen, *totam aleatoris arcam uno jactu exhaurire: es gilt die B., *ultimo jactu de sorte contenditur. — III) etwas Hervorragendes: scamnum (Ackerbank, die auf dem gepflügten Acker zwischen zwei Furchen noch hervorragende ungepflügte Erde). — syrtis (σῦρτις) od. rein lat. pulvinus (Sandbank, letzteres Serv. Virg. Aen. 10, 303).

Banfwein, pes scamni od. subsellii.

Banfbrunn, f. Banferott.

Bänkehen, scabellum.

Banfdirector, *magister argentariae (einer Wechslerbank). — magister societatis (übh. eines Compagniegeschäftes).

Bänkefänger, *cantor circumforaneus.

Banken, f. Banf no. II, a, β.

Banferott, -ferontt, -querott, ruinae od. naufragium fortunarum. naufragium od. eversio rei familiaris (Verfall des Vermögens). — tabulae novae (neue Schulbücher zum Besten der Schuldner, Staatsbanferott). — B. machen (banferott werden), α) v. Wechsler, a mensa surgere; dissolvere argentariam; cedere foro. — β) v. Kaufmann, cedere foro. — γ) übh., conturbare (absp.); decoquere mit u. ohne creditoribus; corrumpere. cadere (Gstz. stare, f. Cic. Cat. 2, 10, 21; vgl. Cic. ad Att. 16, 15, 6: Turpius est privatim cadere quam publice; u. in Wortspiel f. Suet. Oth. 5: cadere in foro sub creditoribus); auch aere dirui; naufragium omnium fortunarum facere: durch Unglücksfälle B. machen, fortunae vitio, non suo decoquere: einen muthwilligen, betrügerischen B. machen, *creditorum fraudare. — den B. erklären, fenus et impendium recusare (erklären, daß man weder Capital noch Zinsen zahlen könne); bonam copiam ejurare (sich eidlich für zahlungsunfähig erklären). — dem B. nahe seyn, in aere alieno vacillare (tief in Schulden steden): dem B. nicht entgehen können, non incolumem esse; salvum esse non posse; stare non posse (s. Halm zu Cic. Sest. 8, 18 ed. maj.): der B. wird bald bei Jmd. ausbrechen, fortunarum ruinae alci impendent: es kommt zu einem B. von Seiten des Staates, res ad tabulas novas pervenit: Jmds. B. herbeiführen. alqm evertere bonis od. fortunis omnibus: des B. halber flüchtig werden, ob aeris alieni magnitudinem solum vertere.

Banferott, f. Banferottirer. — b. werden, f. Banferott. — **banferottiren**, f. Banferott (machen).

Banferottirer, qui corrui od. cadit. — aere dirutus. bonis eversus (wenn der Banferott schon ausgebrochen). — decoctor (B. durch Verschwendung *zc.*). — muthwilliger B., creditorum fraudator.

Banfett, f. unehelich (Kind).

Banfett, f. Effen (das) no. II.

banfettiren, f. schmausen.

Banfhalter, a) = Wechsler, w. f. — b) Halter eines Glücksspiels: *qui in aleam provocat.

Banfier, f. Wechsler.

Banfnote, *tessera mensae publicae.

Banfverwalter, *is qui argenarium administrat.

Bann, I) weltlicher: aquae et ignis interdictio. — in den B. thun, mit dem B. belegen, aqua et igni interdicere alci. — Davon verschieden sind „Acht“ u. „Verbannung“, w. f. — II) kirchlicher: sacrificiorum interdictio, im Kirchenlat. excommunicatio (die Ausschließung von der kirchlichen Gemeinschaft). — devotio, im Kirchenlat. anathema, atis, n. (ἀνάθεμα, der Bannfluch). — in den B. thun *zc.*, sacrificiis interdicere alci, im Kirchenlat. alqm excommunicare (Jmd. vom Gottesdienst, von der kirch-

lichen Gemeinschaft ausschließen, excommuniciren); devovere alqm, im Kirchenlat. anathematizare alqm (den Bannfluch über Jmd. aussprechen); den B. erlassen, *anathema irrogare: den B. Jmds. lösen, von Jmd. nehmen, *alqm ad sacra rursus admitttere (wieder zum Gottesdienst zulassen); *alqm anathemate od. devotionis religione soivere. *alqm ab anathemate liberare. alqm resacrare (den Bannfluch von Jmd. nehmen).

Bannbrief, -**bulle**, *Pontificis Romani decretum, ex quo sacrificiis interdict.

bannen, I) festhalten (an Einer Stelle): alqm in loco retinere (Jmd. auf der Stelle, wo er eben steht, zurückhalten, auch precatione, durch e. [abergläubige] Gebetsformel, zB. daemonas). - alqm invitum od. contra voluntatem retinere (Jmd. gegen seinen Willen zurückhalten). - alqm immobilem defigere u. bl. alqm defigere, an e. Orte, in alqo loco (Jmd. wo fest haften machen, so daß er nicht fortkam, zB. alqm def. diris precationibus; auch von plötzlichen Ereignissen, Zuständen, die Jmd. an seine Stelle bannen). - affigere alqm alci rei (gleichf. an etw. fest heften). - die Seele b. (damit sie nicht entfliehet), alligare tamquam corpus animam: Jmd. an das Bett (Krankenlager) b., alqm affigere lectulo. - vor Furcht wie gebannt, pavore defixus: (fest) gebannt seyn, haerere in vestigio fixum (wie an seine Stelle angeheftet stehen); movere se non posse (sich nicht bewegen können): an Jmd. wie gebannt seyn, alci affixum esse; habet alqs alqm sibi affixum. — II) verbannen, vertreiben (v. vgl.): expellere et fugare (austreiben u. fortjagen, zB. daemonas adorationis divini numinis, Eccl.). - alqm invitum od. contra voluntatem collocare in mit Acc. od. Abl., od. mit bl. Genit. od. Abl. locat. (zB. alqm in provinciam, quae proxima est Numidiae: u. alqm Athenis). - e. bösen Geist (aus dem Menschen) b., jubere dei nomine, ut nocens spiritus excedat ex homine. - alle Trauer von sich b., omnem luctum abstergere.

Banner, vexillum. - das B. entfalten, vexillum pandere: das B. aufpflanzen, vexillum proponere. - Ueistr., es fehlt der Partei an einem B. (Banner), um welches sie sich scharen kann, nulla causa (Cic. ad Att. 8, 3, 4). - **Bannerherr**, *Baro.

Bannfluch, s. Bann.

Bannformel, -**spruch**, carmen magicum (Zauberpruch). - precatio (abergläubige Gebetsformel).

Bannstrahl, pontificale fulmen (nach Liv. 6, 39, 7, wo dictatorium fulmen). - den B. auf Jmd. schleubern, *fulmine pontificali alqm percutere: Jmdm. mit dem B. drohen, *pontificale fulmen in **Banquier**, s. Wechsel.

1. **bar** zc., s. baar zc.

2. **bar**, carens m. Abl. (frei, rein von zc., zB. vitii, peccatis). - sine m. Abl. (ohne, zB. sine vitii, sine peccatis).

Bär, ursus (das Thier: was vom B. kommt zc., ursinus). - aretos (ἄρκτος), rein lat. ursae caelestis od. gew. im Zshg. bl. ursae (das Gestirn). - der große B., ursae major; Helice: der kleine B., ursae minor; parvula Cynosura (s. Cic. Ac. 2, 20, 66): die beiden Bären, septemtriones (dah. der große B., septemtrio major: der kleine, s. minor). - wie der Bär (die Bären), more atque ritu ursino: Bären fangen, ursos capere: in Gruben, ursos foveis venari. - Sprüchm., einen B. anbinden, d. i. Schulden machen, aes alienum contrahere od. conflare.

Baraffe, tugurium (eine Lagerhütte). - B. für den Winter, hibernaculum.

Barbar, durch die Object. unter „barbarisch“. **Barbarci**, barbaria. barbaries (Rohheit u. Unwissenheit). - inscitia (Unwissenheit). - immanitas (Rohheit u. Grausamkeit). - inhumanitas. crudelitas. saevitia (Grausamkeit). - Jmd. aus der B. reißen, alqm mansuefacere atque excolere (dem Zustande der Rohheit entreißen).

barbarisch, barbarus (ausländisch mit dem Nebenbegr. des Mangels an Bildung) - rudis. verb. rudis. hebes et impolitus. humanitatis expers (roh, ungebildet, ohne menschliche Bildung). - inhumanus (gefühllos, ungebildet, ungefüttet). - immanis (roh u. grausam); auch verb. immanis ac barbarus. - crudelis. saevus (grausam, wüthig, furchtbar). - Zyt es = der B. urbaren, barbarorum (zB. mos). — *Adv.* barbare; inhumane; saeve; crudeliter. - b. Latein, sermo horridulus atque incomptus: solches sprechen, barbare loqui: die Art, solches zu sprechen, barbarismus.

Barbarismus, barbarismus (βαρβαρισμός, die ausländische d. i. fehlerhafte Art sich auszudrücken). - vox barbata (der einzelne ausländische d. i. fehlerhafte Ausdruck).

Barbe, barbatus (Zußbarbe). - nullus (Meerbarbe). - nullus lutarius (Moorbarbe).

Barbier, tonsor. (Ueber dessen Geschäfte bei den Alten J. Böttiger's Sabina 2. S. 57 ff.).

Barbierbecken, *concha tonsoria.

barbieren, Jmd., radere od. abradere barbam alcis (mit dem Messer, novacula, den Bart abschneiden, ξυρεῖν). - tondere alcis barbam (mit der Scheere, forfex, den Bart abzwicken, κείρειν, s. Suet. Aug. 79: modo tondere, modo radere barbam). - sich b., barbam radere od. tondere: sich b. lassen, radi; tonderi; barbam ponere (den Bart ablegen); tonsori operam dare (sich gewöhnlich b. lassen): sich zum ersten Mal b. lassen, primam barbam ponere: sich täglich b. lassen, faciem quotidie rasitare. - Uneig., Jmd. barb., d. i. pressen, alqm attondere; tüchtig, alqm admutilare ad cutem (beide b. Komif.).

Barbieren, das, **Barbierkunst**, die, tonstrinum (Petr. 46, 7 u. 61, 4). - Jmd. das B. lehren, alqm tonstrinum docere; alqm tondere docere.

Barbiermesser, novacula; culter tonsorius; culter tonsoris; im Zshg. bl. culter.

Barbierscheere, forfex.

Barbierstube, tonstrina; taberna tonsoris. - Jmdm. eine wohl eingerichtete B. geben, instructam et ornatum tonstrini exercendi causā tabernam alci dare (nach Cic. Cluent. 63, 178).

Barbiertuch, sudarium (das Schweiß- oder Schnupftuch, welches die Alten auch als Vortuch beim Barbieren brauchten, s. Mart. 11, 40). - involucre (in einer scherzh. Allegorie bei Plaut. capt. 2, 2, 17 [267]).

Barbierzug, ferramenta tonsoria, orum, n. (die Messer u. Scheeren des tonsor der Alten, Mart. 14, 36 Ueberschr.).

Barhent, *pannus linoxylinus.

Barde, bardus.

Bardegsang, bardorum carmen.

Bardiet, das, der alten Deutschen, baritus.

Bärenartig, more atque ritu ursino.

Bärenblut, sanguis ursinus.

Bärenfang, I) das Fangen: *captura ursorum. — II) der Ort: *locus ursis capiendis idoneus.

Bärenfell, pellis ursina.

Bärenfett, adeps ursinus; adeps ursi.

Bärenfleisch, caro ursina, gew. bl. ursina (zB. frustum ursinae).

Bärenführer, *ursi magister od. rector. - den B. machen, *ursum regere.

Bärengrube, fovea ursorum capiendorum causā facta; fovea, quā ursos venamur.

Bärenhaat, ursorum villus.

Bärenhaut, pellis ursina. - Sprüchw., sich auf die faule B. legen, languori se desidiaequae dedere: auf der faulen B. liegen, languori desidiaequae deditum esse; domi desidem sedere; scordiā et desidiā bonum otium conterere (Sall. Cat. 4, 1); in otio inconcusso jacere (Sen. ep. 67, 15).

Bärenhäuter, d. i. a) ein Faulenzer: homo desidiaequae ac languori deditus. - b) ein Feiger: homo ignavus. - c) ein Nichtswürdiger: nebulo; homo nihili od. nequam.

Bärenhebe, *ursorum venatio od. venatus.

Bärenhüter, ein Sternbild, arctophylax (ἀρ-
τοφύλαξ): bootes (βούτης).

Bärenjagd, *ursorum venatio od. venatus.

Bärenkranz, I) der welsche: acanthus (natürlicher u. künstlicher). - mit B. verziert, acanthinus (z. B. ein Gewand). - II) Bärwurz: spondylium.

bärenmäßig essen, cenare quod tribus ursis satis sit.

Bärenspate, pes ursi (der ganze Fuß des Bären). - vestigium ursi (der untere Theil des Fußes, mit dem er auftritt).

Baret, birretum (Spät.).

barsfuß, pedibus nudis od. intectis, gehen, incedere. - **Barsfüßer** zc., f. Franciscaner zc.

Bärin, ursula.

Barke, actuarium; lenuculus.

barmen, lamentari. - weinen u. barmen, flere ac lamentari.

barmerzig, f. mittheilig.

Barmerzigkeit, f. Mittheil.

Barometer, *barometrum. - der B. steigt od. fällt, *argentum vivum barometri tollitur od. descendit.

Baron, *baro; *liber baro. - In Aureden, Norssen zc., auch vir amplissimus et nobilissimus.

Baronesse, *baronessa (im Allg.). - *baronis uxor (Gattin des Barons). - *baronis filia (Tochter des Barons). - **Baronie**, *baronatus, us, m.

Baronin, f. Baronesse.

baronifiren, *baronis dignitate ac nomine ornare.

Barre, later, von Gold, aureus, von Silber, argenteus. - Silber in Barren, argentum non signatum formā, sed rudi pondere; argentum conflatum.

Barricade, etna saepes, quae instar muri munimentum praebet; im Zshg. etna bl. saepimentum militare. - im Plur auch, wo es der Zshg. gestattet, durch intersaepta itinera (durch ein Verhau gesperrte Straßen); inaedificati vici, inaedificatae plateae (verbaute Gassen, Straßen). - B. von Wagen, carri pro vallo objecti. - eine B. in e. Orte errichten, e. Ort barricadiren, inaedificare locum (z. B. vicum, plateam, portam); intersaepire locum (z. B. itinera oppidi): e. Ort durch e. B. abschließen, absperrn von e. Orte, locum intersaepire ab etc.

barricadiren, f. Barricade.

barsch, asper (im Allg., Ggsk. lenis [sanft], levis [glatt]), z. B. sapor, vinum: u. barba: u. vox, verbum: u. homo asper et durus). - asperi saporis (von rauhem Geschmack, z. B. caseus). - asper verbis (rauh mit Worten). - b. Wesen, asperitas (Ggsk. lenitas). - *Adv.* aspere (z. B. loqui: u. alqm tractare).

Barsch, ein Fisch perca.

Barschheit, asperitas (im Allg., Ggsk. lenitas,

z. B. vini: u. vocis: u. avunculi [das barsche Wesen des Oheims]).

Bart, barba (an Menschen u. Thieren, wie an der Ziege, am Hasen, auch an den Rüssen). - lanugo, barba prima, barba incipiens (der Milchbart am Kinn junger Leute, lan. auch der Frauzenzimmer). - aruncus (Ziegenbart). - rostrum (Rüssel des wilden Schweines). - palea (Hahnenbart). - fibrae (Austerbart). - cirri (an Pflanzen u. am Polypen). - aristae (Spitzen, B. an der Aehre, f. „Aehre“ das Weizere). - crinis (der Strahlenschein an e. Kometen). - ein kleiner B., barbula (auch B. an den Blüten u. Blumen): ein langer, großer, barba longa, promissa, magna: ein struppiger, barba horrida, hirsuta: ein rother, barba aenea: mit e. B. (der e. B. hat, trägt), barbutus: mit e. zierlichen B. (der e. z. B. hat, trägt), barbutulus, qui barbula delectatur (bes. v. Stutzer, Elegant): mit e. starken B. (der e. ft. B. hat, trägt), bene barbutus: mit e. rothen B. (der e. r. B. hat, trägt), aenobarbus; qui barbam aeneam habet: ohne B. (der feinen B. hat, trägt), imberbis (bartlos); glaber (mit glattem Kinn). - den B. stehen lassen, einen B. tragen, barbam alere: den B. lang stehen lassen, barbam promittere: e. B. am Kinn tragen, est alci mentum intonsum: e. langen B. am Kinn tragen, habere mentum promissā barbā: feinen B. im Gesicht tragen, oris cutem ad speciem levitatis exaequare: den B. ablegen, barbam ponere: den B. abnehmen, abnehmen lassen, f. barbieren. - Sprüchw., Jnd. um den B. gehen, alci blandiri: in den B. murmeln, f. murmeln: sich über des Kaisers B. streiten, rixari de lana caprina (Hor. ep. 1, 18, 15).

Bartchen, barbula. - der e. B. trägt, barbutulus; qui barbula delectatur (bes. v. Stutzer, Elegant).

Bartfäden, etna, cirri.

bartförmig, in speciem barbae, z. B. die Mähne wachsen lassen, jubam promittere.

Barthaar, barba. - lang herabhängendes, laniges B., barba promissa: abgehorenes B., ex barba capilli detonsi. - das erste B., barba prima od. incipiens; lanugo (die Milchhaare am Kinn junger Leute od. der Frauzenzimmer).

bärtig, barbutus. - etwaß b., barbutulus.

bartlos, imberbis.

Bartphilosoph, *sapiens e barba.

Bartschere, forfex.

Bartscherer, f. Barbier.

Bartstern, pogonias (πωγωνίας).

Bartzange, volsella.

Bärwurz, eine Pflanze, spondylium.

Basar, f. Bazar.

Base, amita (Waterschwester). - matertera (Mutterschwester). - cognata (Anverwandte übh.).

Basillisk, basiliscus.

Basiß, basis (βάσις), - Uneig., f. Grundlage, Grundpfeiler.

Basrelief, prostypon (πρόστυπον, Ggsk. ectypon [ἐκτύπον], d. i. Hautrelief, Pl. 35, 12 [43], 152, wo Plur. prostypa; vgl. D. Müller's Archäol. §. 72, 2 u. §. 323, 4. Heyne's Antiqu. Aufsätze 2. S. 153). - toreuma, ätis, n. (τόρευμα) od. rein lat. caelatura od. caelatum opus (jede Art getriebener Arbeit, bes. in Metall u. Bronze durch Formen od. Gießen, f. D. Müller's Archäol. §. 311, 1).

Bassa, satrapes (σατραπείης), rein lat. praefectus regius.

Baß, vox gravis (Baßstimme). - sonus gravis (Baßton). - tiefer B., vox gravissima (als Stimme); sonus gravissimus (als Ton): B. fingen, voce gravi canere.

Baſarie, *canticum ad gravem vocem accommodatum.

Baſſin, labrum (Waſſerbecken). — lacus (künſtlicher Weiher, größeres Waſſerbecken, Teich). — piscina (Waſſerbehälter, beſ. im Badezimmer, groß genug zum Schwimmen).

Baſſiſt, voce gravi canens.

Baſſilöte, tibia sinistra od. succentiva.

Baſſnoten, *notae soni gravis.

Baſſlänger, ſ. Baſſiſt.

Baſſtimme, ſ. Baſſ.

Baſſton, sonus gravis. — der tieffte B., sonus gravissimus.

Baſt, liber arboris od. arborum, im 3ſhg. bl. liber (am Baume). — corticula (am Flaſche). — cutis exterior (an den Händen). — den B. vom Baume abſchälen, delibrare arborem.

Baſtart, a) v. Thieren: bigener. ex diverso genere natus (von Thieren verſchiedenen Geſchlechts gezeugt, ein Zwitter, 3B. vom Pferd u. Eſel, vom wilden u. zahmen Schwein). — nothus (von Eſtern verſchiedener Art od. aus verſchiedenen Ländern, e. Blendling). — ein B. von einer zahmen Sau u. einem wilden Eber, auch hibrida. — b) v. Menſchen: nothus (πόθος, uneheliches Kind von e. bekannten Vater übh., Ggſ. legitimus). — pellice ortus. ex pellice genitus (Kebskind, Ggſ. juſta matre familiae ortus). — subditus et ex pellice genitus (untergeſchobenes Kebskind). — hibrida (von e. Römer mit einer Ausländerin od. Slavinn erzeugtes Kind).

Baſtdecke, storea od. storia.

Baſtei, propugnaculum (eine Schutzwehr, ein Bollwerk). — castellum (ein Caſtell, eine Citabelle, als Stützpunkt der Verſchanzungen).

baſten, aus Baſt, *e libro arborum textus od. factus.

Baſternat, pastinaca.

Baſthut, causia. petasus (Hut aus Halmen od. Binſen geflochten, den Unterſch. ſ. „Hut“).

Baſtion, ſ. Baſtei.

Baſtmatte, teges e libro arborum texta.

Baſtonade, die B., 3mdm. geben, *alcjs plantas virgis verberare.

Baſtpapier; 3B. man ſchreibt auf B., libri arborum teneri hand secus quam chartae literarum notas excipiunt.

Baſtſtreifen, dünne, libri arborum teneri.

Bataille, ſ. Kampf.

Batailleſtück, ſ. Schlaſtstück.

Bataillon, etwa cohors. — agmen (auf dem Marſche). — B. quarré, ſ. Quarré. — ein B. von e. Garderegimente, cohors praetoria.

Batiſt, byssus. — aus B., byssinus.

Batiſten, byssinus.

Batterie, *agger tormentis consitus (der Ort). — tormenta in aggere disposita, orum, n. (das Geſchütz). — mit Batterien anrücken, tormenta muris admovere: die B. auf eine Anhöhe bringen, tormenta in colle disponere: aus drei Batterien die Stadt beſchießen, *tribus tormentorum positos ordinibus globis ferreis urbem verberare.

Bau, I) das Bauen: aedificatio. exaedificatio. exstructio (Aufführung eines Gebäudes). — exstructio. constructio (ſchichtweiſer Aufbau). — cultus. cultio. cultura (Bebauung, 3B. des Feldes). — opus publicum (die Bauarbeit, öffentliche Arbeit der Sträflinge, 3B. 3md. auf den B. bringen, alqm in opus publicum dare, Jct.: zum B. verurtheilen, alqm in opus publicum damnare, Jct.). — der Platz zum Bau einer Stadt, locus condendae urbis: den Bau von etw. verlangen, exigere alqd (3B. viam): einen

Stein zum B. verwenden, lapidem inserere tecto: mit dem B. von Gebäuden beſchäftigt ſeyn, in tectis molendis occupatum esse: ein Haus iſt im B. begriffen, domus aedificatur: eine Stadt iſt im B. begriffen, urbs conditur: eine Stadt im B. vollenden, mit dem Bau einer Stadt fertig werden, tecta urbis absolvere: vor der Vollendung oder vor dem Anfang (Beginn) des Baues der Stadt, ante conditam condendamve urbem. — II) das Gebäude: a) im Allg.: aedificium. — opus (Werk, Bauwerk). — substructio (der Grundbau, die Bauanlage, in ſofern ſie auf feſtgelegtem Grunde weiter aus- und aufgeführt wird). — ein großer B., moles: ein öffentlicher B., publicum opus, übernehmen, curandum recipere: einen B. vollenden, exaedificare domum: einen B. liegen laſſen, aufgeben, aedificationem abdicere od. deponere: zu theuere, koſtpieſige Baue od. Bauten unternehmen, aedificando extra modum sumptu magnificentiaque procedere: Werkleute zum B. eines neuen Bades nehmen, fabros aedium balneis novis molendis adhibere. — b) inſbeſ., Höhle der Daſe u. Fäſſe: specus. — fovea (Grube). — cubile (Lager). — III) die Art u. Weiſe, wie etwas gebaut od. zuſammengeſetzt iſt: aedificatio. — structura (Zuſammenfügung). — conformatio (Viſung; beide des Körpers u. der Perioden). — B. des Körpers, ſ. Körperbau, Körperbildung: der Perioden, ſ. Periodenbau: periodiſcher B. des Sages, verborum quasi structura.

Bauaccord, ſ. Baucontract.

Bauamt, *munus architecti.

Bauanlage, aedificatio. — substructio (der Grundbau, die B., in ſofern ſie auf feſtgelegtem Grunde weiter aus- und aufgeführt wird). — opus (das Bauwerk).

Bauaufschlag, aestimatio operis, im 3ſhg. bl. aestimatio (die Abſchätzung der Baukoſten). — pecuniae conspectus (Ueberſicht der Koſten, zur Ausführung eines ganzen Baues, ad totum opus absolvendum). — einen B. machen, sumptus aedificii conſummare.

Bauanſtalten, apparatus operis.

Bauarbeit, opus. opera fabrilis (Arbeit der Bauhandwerker). — opus publicum (öffentliche Arbeit der Sträflinge, Jct.; vgl. „Bau no. I“). — die B. fertigen, opus facere.

Bauart, ratio aedificandi (Art u. Weiſe des Bauens, Verfahren beim Aufbau). — structurae genus (der Bauſtil). — descriptio aedificandi od. aedificiorum (der Plan der Anlage, der Bauplan, u. zwar descr. aedificandi der innern Anlage eines Hauſes, descr. aedificiorum der Anlage in der Reihenfolge der Häuser einer Stadt). — die B. der Häuser, aedificiorum modus (das beobachtete Maß in Bezug auf Größe, Höhe &c.): alte B., antiquae structurae genus: ſchöne B. einer Stadt, descriptio aedificiorum et pulchritudo (dah. eine Stadt von ſehr ſchöner Lage u. ſchöner B., urbs et natura ac situ et descriptioe aedificiorum et pulchritudine in primis nobilis): eine ſolche B. beobachten, daß &c., eam rationem aedificandi inire, ut etc.

Bauaufſeher, in Rom, aedilis.

bau bau ruſen, barbari.

Bauch, venter (die Höhlung des Körpers, worin die Gedärme liegen, Unterleiß). — uterus (Mutterleiß). Beide auch von andern Dingen, und zwar ſo, daß venter beſ. auf die äußere Biegung und den Umfang, uterus auf die innere Aushöhlung und den Gehalt bezogen wird; 3B. der B. eines Fußes, dolii uterus od. venter: der B. einer Mauer, muri venter). — alvus (der Unterleiß, beſ. in Hinſicht auf den Hauptcanal zur Entledigung der Gedärme). — abdomen

(der hervorragende fette Theil des Unterleibes, wo für wir vorz. Bauch, Wanst gebrauchen; dah. bes. da zu setzen, wo von Gefährigkeit die Rede ist). — pleonior orbis (die vollere Rundung eines Gefäßes). — ein hervorragender B., venter promissus od. projectus: ein dider B., venter obesus; ventris obesitas; lata alvus: mit einem weiten B., ventriosus (Mensch, Faß); mit einem weiten B., lato utero (zB. Schiff): einen dicken B. bekommen, sich zulegen, corpus sibi facere (Ggß. corpus amittere): den B. pflegen, dem B. dienen, dem B. (Bauchdienst) fröhnen, Bauchdiener seyn, abdomini natum esse; ventri deditum esse od. operam dare; alvi causā vivere; ventri servire.

bauchartig, f. bauchig.

Bauchdiener, ventricola (Augustin. ep. 86). — od. umföhr. abdomini suo natus; ventri deditus; gulae serviens od. parens; cui cor in ventre est (Stomif.). — B. seyn, f. Bauch a. E.

Bauchdienerci, **Dienst**, insulsa gula alcjs. — dem B. fröhnen, f. Bauch a. E.

Bauchfell, f. Darmfell.

Bauchfluß, ventris fluor od. fluctio od. fluxus. — hienteria (*λευκτερία*) ist = Magenruhr. — am B. leiden, ventris fluore aegrum esse.

bauchflüssig, qui ventris fluore aeger est.

Bauchgrinnen, tormina, um, n. — colicus dolor. colon (*ζώλον*, Schmerz im Grimmdarm, Kolik). — Mittel gegen das B., colice (*κολική*); colicum medicamentum: mit B. beschafet, colicus (*κολικός*): zum B. geneigt, torminosus: B. haben, torminibus od. ex intestinis laborare; torminibus affectum esse: B. bekommen, torminibus affici.

Bauchgürt, cingula.

bauchig, ventriosus (zB. Faß, dolium). — ampullaceus (b. wie eine Flasche). — die b. Gestalt des Himmels, caeli convexitas. — unten b. seyn, in pleniore orbe desinere (sich in vollerer Rundung endigen, v. Gefäßen).

Bauchkissen, ventrale.

Bauchknippen, f. Bauchgrinnen.

Bauchlein, ventriculus. — corpusculum (des Wohlbelibten). — sich ein B. zulegen, corpusculum facere.

Bauchredner, ventriiloquus (Spät.). — Zu Plutarch's Zeiten hieß griechisch der Bauchredner *πιδώνισσα*, die Bauchrednerin *πιδώνισσα*.

Bauchrinnen, cingula.

Bauchschmerz, f. Bauchgrinnen.

Bauchstücke, im Schiffbau, statumina, um, n.; costae.

Bauchwasserfucht, *aqua intercus in ventre.

Bauchweh, f. Bauchgrinnen.

Bauchwunde, eine B. empfangen, accipere vulnus in stomacho.

Bauchwurm, lumbricus.

Baucontract, als Formel, Vertrag, lex operi faciundo (Cic. Verr. 1, 55, 143). — lex operis locandi. lex locationis (dem Bauentrepreneur gegenüber, Jct.). — im Zshg. gew. bl. lex (f. Cato r. r. 145, 1. Varr. r. r. 2, 2, 5. Cic. Verr. 1, 51, 134 u. 55, 143). — als Urkunde, tabulae. — e. B. abfassen, legem conscribere: er beginnt Baucontracte abzuschließen, locare incipit.

Bauce, casa (Stütte). — tugurium (Schoppen).

baucn, I) bearbeiten, besellen: 1) eig.: colere (zB. agrum, vineta, vitem). — arare (ackern, zB. agrum: u. agri septem jugera). — exercere (bearbeiten, ausbeuten, zB. metalla auri: u. argenti fodinas). — von neuem b., recolare (zB. agrus: u. intermissa vetera metalla, Ggß. nova metalla mul-

tis locis instituere). — die Acker von Jmd. b. lassen, agros alci colendos dare: diejenigen, welche in Sicilien das Land bauen, qui in Sicilia arant: das Land wird nicht gebaut, ager nulla ex parte cultus est: die Acker (das Land) nicht mehr b., agros deserere: der Boden, der sich b. läßt, campus od. terra arabilis; ager culturae facilis: der sich nicht leicht b. läßt, terra vix ullā culturā vincibilis. — auf Gold b., auri metalla fodere. — 2) übr., durch Bearbeiten, Bestellen hervorbringen: arare; exarare. — wo gebaut werden, nasci in m. Abl. (wo wachsen, zB. poma in Graccia nascentia). — viel Getreide b., multum frumenti exarare: kein Getreide b., frumentum non serere (sein Getr. säen): fast gar kein Getreide b., plerumque frumento uti importato (meist eingeführtes Getr. haben): viel Wein gebaut haben, largam vindemiam collegisse: diese Bollerjachten kein Del u. keinen Wein b. lassen, has gentes oleam et vitem serere non sinere: vom Morgen Land zehn Medimnen b., decem medimna ex jugero arare: die Gallier halten es für schimpflich, selbst Getreide zu bauen, Galli turpe esse ducunt frumentum manu quaerere. — II) als Bau aufstellen: 1) eig.: a) e. Gebäude zc.: aedificare (absol., od. m. Acc., f. „aufbauen“ die Beispp. u. die Synon., wenn „bauen“ = aufbauen in die Höhe bauen). — condere (zusammen thun, fügen = erbauen, opus: u. bes. urbem, oppidum). — facere (machen, schaffen übß., zB. pyramides). — architectari (nach den Regeln der Kunst bauen, zB. te: plum). — moliri (mit Aufwand von Mühe ins Werk setzen, zB. tecta: u. balneas novas). — fabricare u. fabricari (aus Metall, Holz, Stein mit mehr od. weniger Kunst verfertigen, zB. naves plano alveo: u. essedum argenteum sumptuose). — munire (durch Auffüllung, Dämme zc. anlegen, zB. viam, iter). — in molienda re occupatum esse (mit Aufsführung von etw. beschäftigt seyn, zB. in tectis molientis). — vor etwas b., praestruere alci rei: zu etwas b., astruere, adjungere alqd alci rei (f. anbauen): aneinander b., continuare (zB. domos). — rings herum b., circumstruere: aus Balken b., contignare: aus Brettern, contabulare: aus Quadern b., saxo quadrato construere: (ein Haus) auf fremdem Grund u. Boden b., aedificium in alieno extruere: (Häuser an Abhängen b., in areis declivibus aedificia extruere: Häuser od. Häuschen (aus Karten zc.) bauen, casas aedificare (als Kinderspiel): Häuser aus Sand b., arenae congestu simulacra domuum excitare (als Kinderspiel): ein Landhaus bis an den Himmel, villam ad caelum extruere: nach Bequemlichkeit b., aedificare ratione: Jmdm. ins Licht b., luminibus alcjs obstruere od. officere (vgl. „Auslicht“): sich ein Haus b., domicilium sibi constituere: einer der gern baut, aedificator: eine sehr schön gebaute Stadt, urbs et descriptione aedificiorum et pulchritudine in primis nobilis. — b) zusammensetzen übß.: construere. — fingere (bildend machen); verb fingere et construere. — congerere (absol. = zu Neste tragen, v. Vögeln. mit Ang. wohin? durch in m. Acc.). — e. Nest b., f. Nest: Zelte b., tabernacula statuere od. constituere: die Viehen bauen, apes fingunt favos. — ein wohl od. regelmäßig gebauter Mensch, homo omnibus membris usque ad pedes aequalis et congruus: ein schön gebauter Mensch, homo formā egregiā od. eximiā; homo formā et pulchritudine corporis egregius: ein wohlgebauter Körper, corpus bene constitutum. — 2) übr.: e. System b., disciplinam extruere. — absol., auf Jmd., auf etwas bauen, d. i. sich verlassen, fidere, confidere alci: confidere, niti alqd re. — auf das Kriegs- od. Waffenglück bauen (u. daber

etwas unternehmen), belli fortunam tentare od. periclitari; tentare dubiam spem armorum.

Bauen, das, f. Bau no. I. - v. Bögelu, congestus (das zu Neste Tragen).

Baunternehmer, f. Bauunternehmer.

1. **Bauer**, der, agricola. agri cultor, im 3sg. auch bl. cultor. colonus (der Landbebauer, Landmann, Ackersmann, der Bauer hinsichtlich seiner Beschäftigung, Ggß. pastor [der Hirt, Viehzüchter]; dicht. ruricola). - homo rusticus, u. bl. rusticus (der Landmann, sowohl hinsichtlich seiner Beschäftigung, als hinsichtlich seiner Bildung, der ungebildete, unmanierliche, derbe, schlichte Bauer, Ggß. urbanus, der seine Städte). - agrestis (der auf dem Acker, auf dem Lande Wohnende, der Bauer hinsichtlich seiner Wohnung; hinsichtlich der Bildung, der rohe, ungeschliffene, grobe Bauer. Der rusticus verlegt bloß die conventionellen, der agrestis auch die natürlichen Gesetze des Anstandes). - rusticanus (Einer vom Lande, Einer, der auf dem Lande aufgewachsen und erzogen ist). - paganus. vicanus (ein in einem Dorfe Wohnender, ein Dorfbewohner, ein Bauer hinsichtlich seines Wohnorts, Ggß. oppidanus). - vir rusticae vitae (der auf dem Lande Lebende, der Bauer hinsichtlich seiner Lebensweise, e. Mann vom Lande, e. Bauersmann). - römische Bauern, agrestes Romani: junge Bauern, pubes agrestis; von Bauern gezeugt, entsprossen, eines B. Kind, rusticis parentibus natus. - als B. leben, rurari (mehr zum Vergnügen auf dem Lande leben); rusticari (wirklich ländliche Arbeiten verrichten): du bist ein B., rusticus es: er ist ein wahrer B., merum rus est (Römif.).

2. **Bauer**, der, f. Käfig.

Bauerfrau, colona. rustica (f. „Bauer“ über col. u. rust.).

Baugrund, ager (als cultivirter Ackerboden). - fundus (als Theil des Gemeindegebietes).

Baugrütchen, agellus.

Bauerhant, f. Bäuerisch.

Bauerhaus, *tectum agreste. - kleines, ärmliches, f. Bauerhütte.

Bauerhof, fundus (als Theil des Gemeindegebietes). - vicus (als Theil des Dorfes).

Bauerhütte, casa agrestis. im 3sg. bl. casa (als kleines Häuschen). - turgurium agreste (als Schoppen). - aus einer B. kann ein großer Mann hervorgehen, potest ex casa vir magnus exire.

Bäuerin, colona (eig.). - rustica (eig. u. uneig.; f. „Bauer“ über col. u. rust.).

Bäuerisch, rusticus (auf dem Lande befindlich u. darnach beschaffen; dah. = ungebildet, unmanierlich, derb, schlicht, Ggß. urbanus). - agrestis (auf dem Felde wachsend od. befindlich; dah. = roh und ungeschliffen, grob, Ggß. urbanus). - rusticanus (was Sitte u. Brauch des Landes an sich trägt). - inurbanus (unmanierlich). - incultus (ohne Bildung). - etwas b., subrusticus; subagrestis. - b. Wesen, rusticitas: b. Sitten, mores rustici: b. Stimme, Aussprache, vox rustica (derbe) et agrestis (grobe); sonus vocis agrestis. - Adv. rustice. - b. reden, sich benehmen, rustice loqui, facere.

Bauernarbeit, opus rusticum, thum, facere.

Bauernaufuhr, -**aufstand**, tumultus rusticorum od. agrestium; tumultus ab rusticis concitatus. - Bagaudica rebellio (der Aufstand der gallischen Bauern zur Zeit des Diocletian gegen die tyrannischen Statthalter, zuletzt von Maximilian unterdrückt). - einen B. erregen, manum agrestium excire: es entsteht ein B., rustici tumultum concitant.

Bauernbrot, panis rusticus.

Bauerngefang, f. Bauernlied.

Bauerngut, =haus, =hof, =hütte, f. Bauer-gut, =haus, =hof, =hütte.

Bauernjunge, puer rusticus parentibus natus; attrib. bl. rusticis parentibus natus.

Bauernkarren, vehiculum rusticum.

Bauernkittel, amiculum agreste.

Bauernkind, rusticus parentibus natus.

Bauernkleidung, f. Bauerntracht.

Bauernkrost, victus rusticus.

Bauernkrieg, f. Bauernaufuhr.

Bauernleben, f. Landleben.

Bauernlied, canticum rusticum; carmen rusticum.

Bauernschaam, rusticitas. [sticum]
Bauernschuhe, *calcei rustici. - crepidae carbatinae (eine besondere Art bei den Alten, Catull. 93, 4).

Bauernstand, rusticitas (der Stand eines Bauern). - rustici universi (der Stand der Bauern, als ein Ganzes betrachtet). - vita rustica et agrestis (in Bezug auf die Lebensart, das Landleben). - aus dem B., rusticis parentibus natus.

Bauernstolz, stulta ac subrustica arrogantia.
Bauernstolz, stultā ac subrusticā arrogantia elatus.

Bauernstöcher, puella rusticus parentibus nata: attrib. bl. rusticis parentibus nata.

Bauerntracht, cultus agrestis. - vestitus agrestis (Bauernkleidung).

Bauernvolk, plebs rustica; rustici; agrestes; pagani (f. „1. Bauer“ den Unterf.). - junges B., pubes agrestis.

Bauernwagen, vehiculum rusticum.

Bauerleute, homines rustici, rustici et agrestes; auch bl. rustici od. agrestes od. pagani (f. „1. Bauer“ den Unterf.). - seine Eltern sind B., rusticis parentibus natus est.

Bauersmann, f. 1. Bauer.

baufällig, ruinosus. pronus in ruinam (dem Einsturz nahe). - vitiosus (beschädigt). - dilabens (auseinanderfallend). - deformis ruinis (durch Einstürze, eingestürzte Stellen entsteht, verfallen, 3B. domus). - b. seyn, ruinosum esse, ruinam minari (dem Einsturz nahe seyn); labare (wanken). - das Haus ist b. geworden, aedes vitium fecerunt: die Wände werden b., ruinosi efficiuntur parietes.

baufälligkeit, eines Hauses, vetustas (hohes Alter). - aedes ruinosae (baufälliges Haus selbst).

Baufangener, in opus publicum damnatus od. datus (J.C.).

Baugeräth, arma, orum, n. (Cic. Mil. 27, 74).

Baugerüst, machina aedificationis.

Bauhauwerk, faber (als Werfertiger eines Gebäudes). - structor (als Aufbauer eines Gebäudes, Zimmermann, Maurer).

Bauherr, aedificator. dominus. paterfamilias. locator (der, welcher bauen läßt, u. zwar aed. als Bauender; dom. u. paterf. als Herr; loc. als den Bau an Andere Verbindender; Ggß. redemptor od. conductor, f. Bauunternehmer). - aedilis (Aufseher über die öffentlichen Bauten in Rom).

Bauholz, materia. - tigna, orum, n. (Waffen). - B. zu Schiffeu, materia navalis: die Art, das B. zu bearbeiten, materiatura (Vitr. 4, 2, 2): zum B. gehörig, tignarius: B. fällen, materiam caedere; materiari (Caes. b. G. 7, 73): ein gutes B. geben, utilem od. habilem esse aedificiis (3B. von der Eiche).

Baufosten, sumptus (die Kosten, die erwachsen, 3B. aedificii, balnearum). - locationis pretia, n. pl. (die Preise, um welche der Bau eines Hauses verdungen worden). - ich frage, wie hoch sich die ganzen

B. belaufen würden, interrogavi, quantus esset pecuniae sumptus ad id totum opus absolvendum.

Baukunst, architectura. architectonica (ἀρχιτεκτονική, die theoretische). – fabrica (die praktische). – zur B. gehörig, architectonicus (ἀρχιτεκτονικός).

Baukünstler, architectus (ἀρχιτέκτων, der theoretische). – faber aedium (der praktische).

Baulente, fabri aedium (die das Gebäude aufbauen, Zimmerleute). – structores (alle Handwerker, die bei der Auführung eines Hauses beschäftigt sind, wie Zimmerleute, Maurer zc.). – fabrorum operae (die Handlanger).

baulich, sartus tectus. – ein Haus im b. Zustande erhalten, sarta tecta aedium tueri; domum sartam ac tectam conservare: untersuchen, ob ein Haus im b. Zustande sei, exigere sarta tecta aedium.

Baulinie, dimensi vicorum ordines. – die Anlage der B., descriptio aedificiorum.

Baulust, cupiditas aedificandi (zB. infinita quaedam cup. aed.).

baulustig, aedificator.

Baum, 1) eig., arbor. – planta (B. zum Versehen). – mater (B., von welchem Pflanzsaft genommen werden). – ein kleiner B., arbuscula: was zum B. gehört, ihn betrifft, arborarius: was vom B. ist, arboreus (zB. die Frucht): ein mit Bäumen besetzter Ort (ein Baumgarten), arbustum (bes. Ort, wo der Wein an andern Bäumen empornwächst); pomarium (Obstgarten): was an Bäume gesetzt ist, daran empornwächst, arbustivus (zB. der Weinstock, vitis): einen Acker mit B. besetzen, arbustare agrum (Pl. 17, 23 [35], 201); zum Baume heranwachsen, arborescere: in hohlen Bäumen leben, in arborum cavernis degere: ein schlechter Baum trägt schlechte Früchte (prüdhn.), *ager spurcus sterilis est. – II) meton.: 1) der Mastbaum, w. f. – 2) der B. in einer Presse od. Kelter: arbor; vectis. – prelum ist die Presse selbst. – 3) am Weberstuhl: jugum (Ovid. met. 6, 55). – 4) am Thore: repagulum. – 5) Welle, Walze: cylindrus. – 6) Hebel, Hebebaum: vectis.

Baumachse, dendrachates (δενδροχάτης, unser Moosstein, f. Pl. 37, 10 [54], 139; dendr., velut arbusculā insignis).

baumähnlich, f. baumartig.

Baumanger, arbustum.

baumartig, arboreus (zB. cornua cervi). – arborum modo (zB. frutex). – arboris od. arbori similis (baumähnlich). – dendritis (δενδροίτις, Pl. 37, 11 [73], 192 v. e. Edelstein). – dendroides (δενδροειδής, Pl. 26, 8 [45], 71 v. e. Kraut). – Adv. arborum modo.

Baumaterial, materia. – Baumaterialien, materia (im Allg.). – copiae (Vorräthe aller Art zum Bauen, zB. das B. zu Gebäuden, copiae, ex quibus aedificia constitantur). – saxa et materia et cetera aedificanti utilia (Steine, Bauholz und die übrigen einem Bauenden zweckdienlichen Dinge). – aedificiis utilia od. habilia, n. pl. (zum Häuserbau geeignete Dinge übh.). – B. herbeischaffen, materiari: e. gutes B. feyn, abgeben, utilem od. habillem esse aedificiis (zB. von der Fische): ein Haus, zu welchem schlechte B. genommen sind, aedes male materiatae.

Baumast, liber arboris (Blur. libri arborum); gem. bl. liber. – den B. abschälen, delibrare arborem.

Baumbliithe, flos arborum. – in der B., quum arboreo florent: vor der B., ante arboreo florentes.

Baumbruch, clades. strages (scide mit u. ohne arborum). – ein B. in einem Haine, strages nemoris.

Bäumechen, arbuscula.

Baumseide, architectus (ἀρχιτέκτων, als

Kunstverständiger). – faber aedium (als praktischer Werkmeister). – *qui operibus faciendis praest (als Aufseher über das Bauen). – mehrere Baumeister beim Bau eines neuen Hauses zuziehen, fabros aedium complures balneis novis molendis adhibere: B. des Gebäudes war Dinocrates, faber operi Dinocrates praefuit.

Baumseiderant, *munus architecti.

Baumseiderin, architecta.

baumeln, f. hängen.

bäumen, sich, v. Pferden, exsultare. – erigere pedes priores (die Vorderfüße in die Höhe heben). – tollere se arrectum (ferzengerade in die Höhe steigen). – sich hochauf b., priores pedes erigere sublimare: sich gegen Jmb. b., insurgere in alqm: sich bäumen, prioribus pedibus erectis.

baumförmig, f. baumartig.

Baumfrucht, fructus arborum (im Allg.). – pomum (jede eßbare Baumfrucht, Kern-, Steinfrucht, auch Beere). – bacia (Beere). – Baumfrüchte, fructus arborum; poma; arborum bacae, u. bl. bacae (Ggsh. terrae fruges); unjchr. quae ex arboribus gignuntur.

Baumgang, f. Allee.

Baumgarten, f. Baum no. I.

Baumgärtner, arborator.

Baumgrille, cicada.

Baumhacke, arborum cavator (e. Art Spexhte). – picus arborarius (Baumspexht).

Baumharz, f. Harz.

baumhoch, surgens in altitudinem arboris. – Adv. in altitudinem arboris.

baumlang; zB. ein b. Kerl, homo longus; longurio (ein Schimpfwort, wie unser Hopfenlange).

Baumläufer, picus arborarius.

Baummesser, f. Hippe.

Baummoos, f. Moos.

Baumnuß, nus juglans.

Baumöl, f. Del.

Baumspahl, parastata (παραστάτης, Isid. 19, 2, 11), rein lat. adminiculum. – palus (jeder Pfahl). – Baumspähle legen, die Bäume an B. binden, palare et alligare arbores.

Baumplanzung, arbustum. – pomarium (Obstgarten).

Baumplaster, emplastrum.

Baumrebe, arbustiva vitis.

baumreich, multis arboribus obsitus; frequentibus arboribus consitus; frequens arboribus.

Baumrinde, cortex ex arboribus, gem. bl. cortex (die äußere). – liber (die innere, der Bast). – von B. leben, cortice ex arboribus vivere.

Baumrinne, corticis rima.

Baumsaft, arborum succus.

Baum säge, *serra arboraria. – In Zshg. (wenn vom Beschneiden der Bäume die Rede ist) auch bl. serrula, zB. mit der B. absägen, serrulā desecare.

Baum Schatten, arboris umbra.

Baumsechere, *forkex arboraria. – Die Alten gebrauchten zum Beschneiden der Bäume die falx arboraria, d. i. Gartenmesser zc.

Baumschlag, in der Malerei, frondes arborum deformatae.

Baum schule, seminarium. plantarium. – seminarium pomarium od. pomorum (v. Obstbäumen). – vitarium (von Weinstöcken). – *seminarium oleagineum (von Oel-, Olivenbäumen). – eine B. anlegen, facere, instituire seminarium etc.

Baum schwaum, pannus (an der Knoppereiche, aegilops genannt). – agaricum (an alten Lerchenbäumen). [121].

Baumseide, vellera, um, n. (Virg. georg. 2

Baumpalte, corticis rima.

Baumpecht, picus arborarius.

Baumstamm, truncus arboris. stipes arboris (der ganze Stamm, aber truncus der abgechnittene und seiner Aeste beraubte, stipes der grüne u. fruchtbare). — stirps arboris (das Stammende). — arbor (der Baum üb., im Ggß. der Zweige zc.). — e. hohler B., inanis arboris truncus; cavernae arboris (die Höhlen des Baumes): in hohlen Baumstämmen leben, in arborum cavernis degere.

Baumstark, robustissimus.

Baumstübe, statumen. pedamen. pedamentum. — adminiculum (Pfahl, an welchem der Baum gestützt od. gebunden wurde).

Baumwachs, zum Verbinden der Bäume, *ceratium arborarium.

Baumwolle, linum xylinum (ξύλινον, Pl. 19, 1 [2], 14). — rein lat. lana de ligno (Ulp. dig. 32, 1, 70. §. 9).

baumwollen, xylinus (ξύλινος). — carbaseus. carbasinus (sein baumwollen).

Baumwollepflanze od. -staupe, xylon (ξύλον). — gossypion. gossypinus.

Baumwollenzeug, feines, carbasus.

Baumzucht, arborum cultus od. cura; arborum educatio. — **Baumzweig**, frons arboris.

Bauordnung, I) Ordnung im Bauen, s. Bauart. — II) Baureglement: aedium lex od. leges.

Bauplan, aedificandi od. aedificationis consilium (der Plan zu bauen). — aedificandi descriptio (der Plan, der über die Anlage eines Hauses zu Papier gebracht ist; dah. descriptio aedificiorum, der in einer Stadt eingehaltene Bauplan). — dem B. Jmds. in den Weg treten, aedificationis alcijs consilium impedire: den B. aufgeben, aedificationis consilium abjicere; aedificationem (das Bauen) deponere od. abjicere.

Bauplatz, I) der Ort, wo das Bauholz behauen wird zc.: *area, in qua materia dolatur. — II) Platz, wo man baut od. bauen will: area. — area vacua (wo früher ein Haus gestanden hat). — der B. für e. Stadt, locus condendae urbis: Jmdm. von Staatswegen einen B. anweisen, aream decernere publice ad aedificandum domum.

Baurechnung, *ratio aedificationis; *ratio aedium. — **Baureglement**, aedium lex od. leges.

Bauriß, s. Riß no. II.

Bausack zc., s. Pausack.

Bausch, sinus. — Aueig., in B. u. Bogen, in commune (im Allgemeinen, Ggß. nominatim, zB. loben, laudare). — universus (im Ganzen, zB. etw. verkaufen, alqd universum vendere). — aversione od. per aversionem (abgewandt, d. i. ohne genaue Berechnung, kaufen, verkaufen, pachten, verpachten, emere, vendere, conducere, locare, Jct.). — qui plurimum minimumque tradunt (nach mittleren Angaben, nach einer Durchschnittszahl, s. Eutr. 1, 1; 10, 18).

Bauschalen, zu Wunden zc., penicillus.

Bauschen, von Kleidern, Segeln zc., facere sinum od. sinus; sinuari. — ein bauschendes Kleid, vestis bauschig, sinuosus (zB. vestis). [sinuosa.

Bauschreiber, *scriba architecti. — *scriba a rationibus aedificationis.

Bauschutt, rudus, eris, n.

Bausfakt, -stätte, s. Bauplatz no. II.

Bausstein, saxum. — saxum quadratum (Quaderstein). — ein alter B., der wieder gebraucht wird, lapis redivivus; im Plur. bl. rediviva, n. pl.

Bausstil, structurae genus; auch bl. structura. — der alte B., antiquae structurae genus.

Baustücke, alte, die wieder gebraucht werden, rediviva, örüm, n. — lapides redivivi (wieder gebrauchte alte Steine).

Bausucht, infinita quaedam cupiditas aedificandi [candi].

Bausüchtig, aedificator.

Bauten, die, s. Bau no. II.

Baunternehmer, a) der Bauherr, m. s. — b) der Bautrentreuer: redemptor od. conductor operis (Eines Hauses). — redemptor operum (von Bauten üb.). — im Jßg. bl. redemptor od. conductor. — den B. machen, opus od. opera redimere; bei etw., alqd faciendum (fabricandum) redimere od. conducere.

Baunternehmungen, opera (n. pl.).

Bauverständiger, aedificandi peritus; architectus. — **Bauwerkzeug**, arma, örüm, n. (Cic. Mil. 27, 74). — **Bauwesen**, aedificatio.

Bauwuth, immodica quaedam cupiditas aedificandi (nach Lact. de mort. pers. 7, 8).

Baren, sich, pugnis certare; pugnando certare.

Baren, daß, pugilatus.

Baxer, qui pugnis certat; pugil.

Bay, sinus (mit u. ohne den Zuf. maritimus od. maris).

Bazar, *tabernae mercium in medio propositarum. — griech. δέλυμα.

beabsichtigen, agitare consilium od. (v. mehreren) consilia alcijs rei od. alqd faciendum (den Plan von etw. betreiben, mit dem Plane zu etw. umgehen, zB. consilium fugae: u. consilia ad movenda bella). — cogitare alqd od. de alqa re (auf etw. denken, den Gedanken haben etw. zu thun, Ggß. perficere, perpetrare, admittere, committere). — animo proponere m. allg. Acc. (sich im Geiste, im Gedanken vorsetzen). — animo intendere, u. bl. intendere m. allg. Acc. (sein Augenmerk auf etw. richten, auf etw. bedacht seyn). — tendere ad alqd (nach etw. hinführen, zB. ad altiora et non concessa). — sequi alqd (einer Sache nachgehen, auf etw. ausgehen, Ggß. fugere). — spectare ad alqd (auf etw., wie auf ein Ziel, hinführen, hinausgehen, bes. auch v. lebl. Subj., zB. consilium ad defectionem, ad concordiam spectat). — petere alqd (zu erlangen suchen, bezwecken, zB. id quod solam voluptatem petit). — conari alqd (etw. versuchen, beginnen, Ggß. efficere, perficere). — agere m. allg. Acc. (betreiben, vorhaben). — agitare de alqa re (über etw. zu Rathe gehen, mit etw. umgehen, zB. de supplendo senatu). — alqd velle od. facere velle (etw. wollen, thun wollen [Ggß. facere, wirklich thun], zB. quod neque facere neque velle per sese honestum est: u. neque fecisse Rhodienses bellum neque facere voluisse dicit). — etw. nur b., referre omnia consilia od. omnia consilia et facta od. bl. omnia ad alqd (zB. ad communem salutem [das allgemeine Wohl od. Beste]); alcijs mens nihil praeter alqd videt (zB. praeter commodum publicum [das allgemeine Beste]). — was beabsichtigst du? quid cogitas? quid spectas? quid agis? quid tibi vis? was beabsichtigt diese Rede? quo haec spectat oratio? quorsum haec omnis spectat oratio? ich glaube, sie haben etwas beabsichtigt, credo aliqui secutos: die Einen beabsichtigen dieses, die Andern jenes, alii alio tendunt: damit beabsichtigten sie etwas ganz Anderes, als es scheinen sollte, hoc longe alio spectabat quam videri volebant: auch wenn du dieses nicht beabsichtigt, etiam si id non agas (s. Cic. or. 52, 175): es macht für das, was wir beabsichtigen, nichts aus, ob . . . oder nicht zc., ad id quod agimus nihil interest, utrum . . . necne etc. (s. Cic. fin. 5, 16, 45): was er beabsichtigt hatte (als Parenthese), id quod petierat:

das hatte ich anfangs nicht beabsichtigt, id mihi propositum initio non fuit: doch konnte er, was er beabsichtigt hatte, nicht ausführen, neque quod intendereat efficere poterat; neque quod animo proposuerat perficere poterat: ich erreichte was ich beabsichtigt hatte, quod animo proposueram consecutus sum; quod volui od. petivi (expetivi) od. conatus sum consecutus sum; propositum assecutus sum: dieses wollte ich dich wissen lassen, im Falle daß du diese Erwerbung (des Hauses) beabsichtigen solltest, id te scire volui, si quid forte ea res ad cogitationes tuas pertineret. — **ich beabsichtige zu zc.**, consilium est m. folg. Genit. Gerundii od. m. folg. Infinit. od. m. folg. ut u. Coniunctv. (es ist mein Plan, meine Absicht, zB. obviam eundi: u. Pompeium exspectare: u. ea ut deseram). — habeo in animo, mihi est in animo m. folg. Infinit. (ich habe im Sinne, es ist mein Voratz, ich bin gesonnen, zB. istum exhereditare: u. Ciceroem ad Caesarem mittere). — cogito m. Infinit. (ich denke, zB. filium exhereditare; prägn. auch ohne Infinit. = ich beabsichtige wohin zu reisen, zB. cras cogito Romam). — animo intendo m. Infinit. (ich bin darauf bedacht, zB. Monam insulam redigere in potestatem). — mente agito m. Infinit. (ich betreibe im Geiste, gehe im Gedanken damit um, zB. bellum renovare). — mihi propositum est, ut etc. (ich habe mir als Ziel vorgelegt; hingegen mit Infinit., ich habe mir vorgelegt = ich habe beschlossen). — volo m. Infinit., id volo m. Acc. u. Infinit. (ich will = ich denke, zB. illum volui exhereditare: u. id voluit nos sic necopinantes duci falso gaudio). — id ago, id molior, verb. id ago et molior, ut etc. (ich betreibe dieses, daß od. daß nicht zc., zB. ut aedilis fiam). — ich beabsichtige nicht zu zc., non est consilium m. folg. Genit. Gerundii, od. m. folg. Infinit. od. m. folg. ut m. Coniunctv.; ad institutum meum illud non pertinet, ut etc. (nach Cic. top. 6, 28). — **beabsichtigt**, cogitatus (blos gedacht, Ggß. perfectus, perpetratus, commissus, admissus, admissus et perpetratus; zB. parricidium). — petitus (gesucht, absichtlich herbeigeführt, Ggß. fortuitus; zB. profusio alvi). — schon b. Hülfe, propositum et praeparatum auxilium (die schon im Werke u. der Ausführung nahe ist).

beachten, animum intendere ad alqd (auf etwas den Geist, Sinn richten, auf etwas achten). — observare alqd (in Dacht nehmen). — respicere alqd od. alqm (berücksichtigen, für etw. od. Jmd. Sorge tragen, sich um etw. od. Jmd. kümmern). — spectare alqd (auf etwas sehen = Rücksicht nehmen). — colere alqd od. alqm (werth u. heilig halten, pflegen). — sequi alqd od. alqm (sich an etwas od. Jmd. gleichf. halten). — servare alci rei (sich nach etwas richten). — etwas nicht b., f. unbeachtet lassen: sehr wohl, ernstlich b., non negligere: Jmds. Befehle nicht weiter b., nihil iam alcijs imperium spectare.

Beachten, das, -ung, die, respectus (die Rücksicht). — der B. werth, f. beachtenswerth: es findet etw. keine B., alci rei nullus est respectus.

beachtenswerth, non negligendus (wohl zu beachtend). — dignus, quem sequamur (befolgenswerth). — b. seyn, auch spectari (zB. in philosophia res spectatur, verba non penduntur). — dies ist für mich b., hoc me sequi convenit.

Beamter, magistratus (jede Person, die ein bürgerliches Amt bekleidet). — Jt es = Amtmann, f. d. — die Beamten, bes. die höhern, officia, n. pl. (Spät.); officiales (Spät.). — als B. in die Provinz reisen, cum potestate in provinciam proficisci.

Beamtencarriere, die B. ergreifen, rem publi-

cam od. honores capessere. — für die B. bestimmt seyn, capessendis honoribus destinatum esse.

beängstigen, f. ängstigen.

Beängstigung, angor. — sollicitudo (Besümmerniß wegen drohender Uebel). — Beängstigungen, angores atque animorum sollicitudines.

beanpruchen, f. Anspruch.

beanstanden, addubitare (einigermaßen in Zweifel ziehen, zB. augurium, f. Cic. de div. 1, 47, 105). — Jt es = aufziehen (no. II), f. d.

beantragen, f. antragen no. II.

beantworten, respondere ad alqd (mündlich u. schriftlich, zB. ad literas od. ad epistolam). — rescribere alci rei od. ad alqd (schriftlich, zB. literis od. epistolae u. ad literas od. ad epistolam). — einen Einwurf b., respondere contra alqd; id, quod opponitur, refutare (beantworten u. widerlegen): eine Frage b., f. Frage: ein beantworteter Brief, literae, ad quas rescripsimus.

Beantwortung, f. Antwort.

bearbeitbar, tractabilis (behandelbar, zB. materies ad intestinum opus). — sequax (fügsam, zB. materia [etc.]). — arabilis (bearbeitbar, zB. ager). — b. seyn, tractari posse (v. Holz zc.); arari od. coli posse (bespflügt od. bebaut werden können, v. Acker zc.). — **Bearbeitbarkeit**, die, tractabilitas.

bearbeiten, I) im Allg.: tractare (iith. eine Sache behandeln, mit ihr umgehen, sich mit ihr beschäftigen, zB. agrum: u. orationem membratim). — dolare. edolare (mit der Zimmerart behauen, Holz zc.). — subigere (durcharbeiten, zurecht, gar machen, durch Kneten, zB. panem, corium). — colere. excolere (bebauen, agrum; übt., bilden, zB. animum). — exercere (im Ganzen erhalten, ausbeuten, zB. argenti fodinam, metalla). — elaborare in alqa re (in einer Sache nach einem Erfolge strebend sich abmühen; aber elaborare alqd „sich mühend etwas betreiben“). — operam dare alci rei. versari od. operam et studium collocare in alqa re (sich mit etwas beschäftigen). — von Neuem b., retractare (wieder vornehmen, = behandeln, zB. libellum); recolare (wieder bebauen, agros, metalla intermissa; übt., bilden, zB. ingenium suum meditatione); de integro facere (ganz neu wieder machen, zB. fabulam): gehörig b., pertractare (zB. sensus mentesque: u. animos eorum, qui audiunt). — II) im überr. Sinne: alqm sollicitare, auch für etw., ad alqd (aufreizen, verführen). — impellere ad od. in alqd (zu etw. anregen, ermuntern).

Bearbeiter, einer Kunst, artifex. — B. des Landes, f. Ackermann.

Bearbeitung, tractatio. tractatus (die Behandlung einer Sache, die Beschäftigung mit etwas). — fabricatio. fabrica (die künstliche Bildung, zB. aeris et ferri). — cultio. cultus (die Bebauung des Landes; cultus (auch = Bildung des Geistes). — ich hatte etwas einer sorgsam B. werth, dignum statuo alqd, in quo elaborem.

beargwöhnen, Jmd., suspiciosum esse in alqm.

beaufsichtigen, f. Aufsicht (führen).

beauftragen, Jmd., mandata alci dare. — Jmd. b. etwas zu thun, mandare alci, ut; negotium dare alci, ut (das Geschäft, die Verrichtung übertragen, zu zc.). — zu etwas beauftragt seyn, jussus sum facere alqd: von Jmd., mandatum habere ab alqo.

beäugen, beäugeln, collustrare oculis (zB. omnia). — wöllüftig, contractare oculis.

beaugenscheinigen, f. betrachten.

bebändern, *lemniscis ornare. — **bebändert**, lemniscatus.

bebauen, I) mit Baumwerken besetzen: coaedificare

locum (vgl. Cic. partit. or. 10, 36: coaedificati loci, Ggß. vasti). - e. Ort ringsum b., locum circumsaepire aedificiis. - wohl, stark bebaut, frequens aedificiis od. tectis (mit Häusern, zB. loca, urbs); laetum tectis (mit Häusern [neben frequens incolis, stark bewohnt], zB. solum, Sen. ep. 102, 21); frequens vicis (mit Dörfern, zB. regio). - II) bestellen zc.: colere (cultiviren u. bauen). - conserere (besäen, bestellen). - ein Stück Land, welches noch gar nicht bebaut ist, ager nulla ex parte cultus.

Bebauen, das, -ung, die, des Feldes, cultio. cultus. cultura (alle drei, zB. agri). - consitio (Bestellung). - consitura (Art zu bestellen). - **Wbauer**, cultor (absof., od. m. Genit. agri u. dgl.) - colonus (absof., als Landwirth, Pächter).

beben, f. zittern. - die Erde bebt, terra movetur od. movet (geräth in Bewegung) od. quatitur (wird erschüttert): die Erde fängt an zu beben, terra intremiscit. - **Beben**, daß, der Erde, terrae motus. - das Zittern u. Beben, f. Zittern, daß.

beblümen, floribus ornare (mit Blumen versehen). - floribus distinguere (mannigfaltig mit Blumen verzieren). - floribus conspergere (mit Blumen gleichf. übersprennen, überschütten).

bebrücken, f. überbrücken.

bebrühen, die Eier, incubare ovis od. ova; fovere ova.

bebuscht, I) mit Strauchwerk versehen: fruticosus. - II) mit einem Busche versehen: cristatus (von Vögeln, Helmen zc.).

Becher, I) zum Trinken: calix (Kelch). - cyathus (kleiner B., auch als Maß für Flüssigkeiten). - scyphus (größerer B., Pokal). - poculum (Trinkgeschirr übß., w. vgl.). - e. B. aus Krystall, f. Krystallbecher: beim B., in poculis; inter pocula od. scyphos; per vinum (durch die Macht des Weines, zB. etwas thun). aus Einem B. trinken, eodem poculo uti: drei Becher trinken, tres cyathos bibere. - II) zum Würfeln, f. Würfelbecher.

becherartig, acetabuli modo.

Becherchen, pocillum. poculum minutum. - caliculus (kleiner Kelch).

becherförmig, acetabuli modo.

bechern, f. zechen.

Becken, pelvis (als Gefäß; bei Neuern auch der so genannte Theil des Körpers). - aequalis (Wassbecken). - crater (κατῆρη), rein lat. labrum (Trog, in dem sich das Wasser einer Quelle, eines Springbrunnens zc. sammelt). - piscina (Bassin im Badezimmer). - foculus (Kohlenbecken, w. vgl.). - Ist es = Symbol, f. d.

beckenförmig, pelvis od. (v. mehreren) pelvium modo.

becoren, f. „Jndm. den Hof machen“ unter „Hof“.

bedachen, tecto tegere; contegere.

1. **Bedacht**, der, consideratio. considerantia (Ueberlegung). - consilium (reife Beratung). - circumspectio (Umsicht). - attentio (Aufmerksamkeit). - diligentia (umsichtige Sorgfalt). - cautio (Vorsicht, das Sich-in-Acht-Nehmen). - auf etw. B. nehmen, f. bedacht (seyn auf zc.). - auf Jnd. B. nehmen, f. bedenken (Jnd.) no. I, 2.

mit **Bedacht**, a) = mit Ueberlegung: considerate. consulto. cogitate. consilio. judicio (Ggß. inconsiderate, inconsulto od. inconsulte, sine consilio, sine judicio). - etwas mit B. thun, consulto et cogitatum facio alqd; alqd prudens sciensque facio: mit gutem B., bono consilio facere alqd: nichts mit B., nihil consilio facere: einer der mit B. handelt, homo consideratus. - b) = langsam: lente od.

cunctanter (zaudern) od. pedetentim (allmählich; Ggß. leviter, festinanter, properantius). - mit B. u. doch mit Raschheit verfahren, ad rem agendam adhibere et industriae celeritatem et diligentiae tarditatem. - c) = vorsichtig: caute od. circumspectius (Ggß. incaute, temere, imprudenter, temere atque imprudenter). - diligenter (mit umsichtiger Sorgfalt, Ggß. negligenter). - mit B. bei etw. verfahren, alci rei adhibere quandam cautionem et diligentiam.

2. **bedacht**, auf etw., intentus ad od. in alqd od. bl. alci rei. - auf etwas **bedacht seyn**, rationem habere alci rei. respicere alqd (berücksichtigen). - cogitare de alqo od. de alqa re u. ad alqd (auf etwas denken; mit folg. Jnsinit., wenn es = beabsichtigen). - servire, inservire alci rei (etw. im Auge haben, behalten, sich nach etw. richten, zB. serv. brevitati: u. paci: u. serv. od. inserv. famae: u. inserv. existimationi: u. serv. corpori). - consulere alci rei (für etw. Rath schaffen, Sorge tragen, zB. securitati magis quam potentiae). - curare alqd od. m. folg. Jnsinit. (etw. sich angelegen seyn lassen, zB. domi forisque omnia: u. res istas scire). - quaerere alqm od. alqd (zu bekommen suchen, zB. ducem: u. fugam). - id agere od. moliri, ut etc. (dahin arbeiten, daß zc.). - für Jnd. (d. i. für seinen Vortheil zc.) b. seyn, alcijs rationibus consulere, prospicere, providere; commodis alcijs inservire; alcijs commodis utilitatique servire: für Jnd. nicht b. seyn, alqm negligere od. omittere: auf sich b. seyn, sibi prospicere, consulere; sibi non deesse; suis commodis inservire; se respicere; sui meminisse (sich nicht vergessen, damit man nicht zu kurz kommt): auf seine wissenschaftlichen Bestrebungen b. seyn, studiis suis servare: auf das Seinige b. seyn, attentum esse ad rem: zu sehr, attentorem esse ad rem, quam sat est: nicht genug, a re paulo omissorem esse (Kornik.): gar nicht, rem familiarem negligere: es ist Jnd. auf etwas b., attingit alqm cura de alqa re: auf alles b. seyn, omnia consilio amplexi: auf seine Gesundheit b. seyn, valetudini servare, inservire: ein wenig auf seine Gesundheit b. seyn, valetudini aliquid tribuere: auf seine Gesundheit mit aller Sorgfalt b. seyn, valetudini suae diligentissime consulere: auf die Ewigkeit b. seyn, aeterna moliri: er ist nur darauf b., zu zc., nihil aliud agit, quam ut etc.

bedächtigt, consideratus (mit Ueberlegung handelnd, verfahren, Ggß. inconsideratus, temerarius). - circumspectus (umsichtig, Ggß. audens, acer). - cautus (der sich wohl in Acht nimmt, Ggß. inconsultus, temerarius). - providens. providus (vorsichtig); verb. cautus et providens. - gravis (mit besonnenem Ernst zu Werke gehend, Ggß. temerarius). - cunctans (zurückhaltend, zaudern, Ggß. properans, temerarius); im Compar. verb. cunctantior et cautior od. cautiorque. - diligens (mit umsichtiger Sorgfalt verfahren, Ggß. negligens). - b. Klugheit, gravitas: alzu b., justo cautior; timidus (furchtsam). - Adv. considerate (Ggß. inconsiderate). - caute (Ggß. incaute). - diligenter (Ggß. negligenter). - b. reden, considerate, caute loqui; verba moderari: wie bedächtigt redet er! quanta in sermone cunctatio!

Bedächtigkeit, gravitas (der besonnene Ernst, Ggß. temeritas). - cunctatio (die Zurückhaltung der Bedächtigen, Ggß. temeritas). - tarditas considerata (mit Ueberlegung verfahren Langsamkeit, zB. in agendo et respondendo, Ggß. prompta et parata celeritas). - diligentiae tarditas (mit umsichtiger Sorgfalt verfahren Langsamkeit, Ggß. in-

dustriæ celeritas). - cautio (Vorsicht, Besutsamkeit). - diligentia (umsichtige Sorgfalt); verb. cautio et diligentia. - mit B. verfahren bei etw., alci rei quandam cautionem et diligentiam adhibere: mit B. und doch rasch verfahren, ad rem agendam adhibere et industriæ celeritatem et diligentia tarditatem: welche B. in der Unterhaltung! quanta in sermone cunctatio!

bedächtlich *zc.*, f. bedächtig *zc.*

bedachtlos, f. unbedachtjam.

bedachtjam *zc.*, f. bedächtig *zc.*

Bedachung, tegendi genus (Art, wie etw. gedeckt ist od. wird). - tectum (das Dach).

bedanken, sich, bei Jmd., gratias agere alci, für etw., pro alqa re od. ob alqd; od. daß *zc.*, quod etc. - sich für etwas b., d. i. es ausschlagen, f. danken *no. II.* - **Bedanken**, das, gratiarum actio.

Bedarf, an Lebensmitteln, quæ sunt ad victum necessaria; res ad vitam necessariae. - seinen jährlichen B. aus den Vorräthen (des Landgutes) entnehmen, ex penu quod in annum sufficere capere.

bedauern, I) Mitleid haben u. äußern: misereri, commisereri alcijs. miseret me alcijs. misericordiã alcijs commotum od. captum esse (Jmd. bemitleiden). - misericordiã alqd od. alqd prosequi. misericordiam alci impertire. miserari, commiserari alqd (das Mitleid auch äußern). - Jmōs. Schicksal, Unglück b., alcijs fortunam commiserari; casum alcijs miserari: sehr bedauert werden, misericordiam magnam habere. - II) Unlust, Schmerz empfinden: dolere, aegre od. moleste ferre. - lugere (betrauern). - Jmōs. Zustand b., vicem alcijs dolere: es ist zu b., daß *zc.*, dolendum est, quod: ich muß b., doleio: ich bedauere, daß ich nicht da war, dolet mihi non affuisse: wie sehr bedauere ich, daß ich nicht da war, me miserum, qui non affuerim. - daß, a) be-reuen: poenitet me alcijs rei. - ich bedauere es noch nicht, ihrer Meinung beigetreten zu seyn, me haud poenitet eorum sententia fuisse. - b) vernüßten: desiderare alqd; desiderio alcijs teneri. - er ließ uns seine Klugheit schmerzlich b., prudentia suae triste nobis desiderium reliquit.

Bedauern, das, -**rung**, die, misericordia (Mitleid). - miseratio. commiseratio (Aeufserung des Mitgeföhls). - dolor (Schmerz). - desiderium (Verlangen nach etwas, was man nicht mehr hat). - poenitentia (Reue).

bedauernswerth, -**würdig**, miserandus, commiserandus. miseratione dignus (v. Pers. u. Völk.). - dolendus. lugendus (von Dingen; alle = des Mitleids werth). - desiderandus. desiderabilis. desideratione magnus (den man ungern vernüßt). - *Adv.* miserandum in modum. - ich finde das b., istuc dolendum puto.

bedecken, tegere (im Allg., auch übr., zB. consilium silentio). - contingere. obterege. integere. protegere (überdecken, mit einer Decke versehen, um das Bedeckte zu schützen, Ggß. detegere, reterege). - velare (verhüllen, verschleiern, Ggß. detegere, reterege, nudare). - operire. adoperire. cooperire (zudecken, um das Bedeckte unsichtbar zu machen, Ggß. aperire, adaperire). - consternere (eine Decke von Holz, Stein *zc.* über etwas hinlegen). - complere (mit etwas vollschütten, über und über bestreuen, zB. alqm coronis et floribus). - obruere (über od. zuschütten, zB. se arena). - vestire. convestire (bekleiden, Menschen; übr. auch Dinge, zB. sepulcrum vepribus vestitum: u. hedera omnia convestit). - saepire et vestire (zugleich zum Schutz mit etwas bekleiden, zB. natura oculos membranis saepsit et munivit). - coire. inire. salire (begatten, bespringen,

von vierfüßigen Thieren). - sich od. das Haupt b., caput tegere; caput velare (dah. mit bedecktem Haupte, capite velato, Ggß. capite nudo); caput operire, adoperire (zudecken, namentl. mit der Toga bei schlechter Witterung, da die Alten gem. keine Kopfbedeckung trugen, Ggß. caput aperire; dah. mit bedecktem Haupte, capite operto od. adoperto, Ggß. capite aperto): seine Blöße b., f. Blöße. - die Meere mit Flotten, den Fluß mit Schiffen, maria classibus, amnem navigiis consternere: die Erde mit Blumen b. (d. i. bestreuen), humum spargere od. conspergere floribus. - ein bedeckter Gang, cryptoperticus (nachaug. *t. t.*), od. rein lat. ambulatio tecta (zum Spazierengehen, Ggß. amb. hypaethros); xystus (*ἔυστος*, bedeckter Laubengang); cuniculus (in Festungen od. Bergwerken): eine bedeckte Grube, fossa caeca (Ggß. fossa patens): mit Staub bedeckt, pulvere sparsus: mit Roth bedeckt, caeno oblitus: mit Wunden bedeckt, vulneribus onustus, obrutus: eine mit Narben bedeckte Brust, pectus insigne cicatricibus acceptis: mit Bergen bedeckt, multis montibus asper (zB. terra ipsa): mit Rußm bedeckt, gloria circumfluens: mit Schimpf u. Schande, infamia et dedecore opertus.

Bedeckung, obductio (das Bedecken, zB. capitis). - tegumentum. operimentum. operculum (Decke, ersteres auch des Körpers). - velamen. velamentum. involucre (Hülle). - vestis (Bekleidung). - vestimentum (Kleidungsstück). - praesidium (Schutz, auch bes. = milites praesidiarii, d. i. die Soldaten zur Bed.). - custodia. custodes (Wache, Wächter; dah. unter B., cum custodibus). - coitus (Begattung). - Jmdm. eine B. geben, praesidium alci dare: Cohorten zur B. zurücklassen, cohortes custodiae ac praesidio relinquere.

bedenken, I) *v. tr.*: 1) überlegen: cogitare cum od. in animo, od. bl. cogitare alqd od. de alqa re. - considerare in animo od. cum animo od. secum, od. bl. considerare alqd od. de alqa re (reißlich betrachten, =überdenken). - deliberare alqd u. de alqa re (über etw. bei sich zu Rathe gehen). - agitare mente od. animo od. in mente od. cum animo alqd od. de alqa re (etwas in seinem Geiste betreiben, durchdenken). - pendere. pensitare alqd (von allen Seiten erwägen u. prüfen). - (secum) meditari alqd od. de alqa re (nachdenken, überdenken, wie etwas seyn müsse, zu machen sei). - secum od. cum animo reputare alqd (berechnen, überlegen, über das, was war od. ist, od. wovon der Geist die Vorstellung aufgenommen hat, nachdenken). - apud animum proponere (sich vor die Seele führen, Sulpic. b. Cic. ad fam. 4, 5, 5). - circumspicere (im Geiste übersehen u. erwägen, zB. omnia). - im voraus b., praemeditari alqd. - ich habe noch nicht bedacht, was ich sprechen soll, quid loquar non est cogitatum: bedenke nur das Eine, hoc unum cogita: bedenkt die Folgen wohl, videte et prospicite animis quid futurum sit: ich bedenke Vieles u. Wichtiges, versantur in animo meo multae et graves cogitationes: reißlich, ernstlich etw. b., toto pectore cogitare de alqa re; diu multumque secum reputare alqd; animo contemplari alqd; intendere cogitationem in alqd; non negligere alqd (etw. nicht unbeachtet lassen). hier giebt es für dich nichts weiter zu bedenken, nulla tibi hic jam consultatio est: es ist viel dabei zu bedenken, habet res deliberationem. - 2) berücksichtigen: rationem alcijs rei habere od. ducere; respicere alqd. - Jmd. od. sich (d. i. dessen od. seinen eigenen Vortheil) bed., f. bedacht (seyn für Jmd., auf sich): Jmd. im Testament b., in testando memorem esse alcijs; alqm prosequi legato, im

ZfHg. bl. alqm prosequi (mit e. Legat beehren): mit etwas, legare alicui alqd in testamento: Jmd. im Testamente nicht b., immemorem in testando alqis esse; alqm omittere (Jmd. übergeben): im Testamente bedacht seyn, legatum habere in testamento: ich habe Viele (bei meinen Gaben) zu bedenken, in multos mea liberalitas dividenda est. — II) v. r. **sich bedenken**, d. i. a) = überlegen, s. oben no. I, 1; od. = sich besinnen (w. f.). — b) sich bed., sich anders bed., d. i. seine Meinung ändern: sententiam od. consilium mutare. — c) zweifeln zc., s. Bedenken (tragen).

Bedenken, das, I) Nachdenken, Ueberlegung: cogitatio, consideratio, meditatio (s. „bedenken“ die Verba). — deliberatio, consultatio (Berathschlagung). — nach reifem Bed., re diligenter pensans od. considerata; mita subductaque ratione; omnibus rebus circumspectis: ohne langes B., omissa omni cogitatione: die Sache erfordert B., res habet deliberationem; res cadit in deliberationem: hier gilt kein langes B., nulla tibi hic jam consultatio est. — II) Anstand, Anstoß: dubitatio (das Schwanken im Entschluß), die Unschlüssigkeit). — haesitatio (das Anstehen). — cunctatio (das Zögern). — religio, scrupulus (Bedenklichkeit, Zweifel in Bewissenssachen). — ohne B., non dubitanter. sine dubitatione. nulla interposita dubitatione (ohne langes Schwanken im Entschluß); haud cunctanter. abjecta omni cunctatione (ohne Zögern); confidenter (mit Zuversicht); audacter (fühn): ohne alles B., sine ulla dubitatione (vgl. über sine dubit. u. sine ulla dubit.) die Stellenammlung bei Stürenburg zu Cic. off. p. 135 sq.). — B. tragen (Bedenklichkeit haben), dubitare (im Entschluß schwanken, absol. od. mit folg. Infinit.; selten affirmativ, gewöhnl. mit der Negation); cunctari (unschlüssig zögern, absol. od. mit folg. Infinit.); haesitare (vor Verlegenheit, was man thun soll, nicht vorwärts können, Anstand nehmen, antestehen, absol. od. wegen etwas, od. alqd od. de alqre). — gravari (Schwierigkeiten machen, absol. od. m. Infinit.). — etwages B. od. einigermaßen B. tragen, adlubitare (absol., od. m. de alqo, in alqre re; od. m. quid m. Coniuncto.; od. m. utrum . . . an). — kein B. tragen, non dubitare od. non cunctari mit folg. Infinit. od. mit folg. quin; non gravari m. folg. Infinit.: ich habe kein B. getragen, kein B. dabei gehabt, und zc., ego non habui ambiguum, et etc. (Brut. b. Cic. ad fam. 11, 11, 3): ich habe kein B. getragen, der Meinung derer beizutreten, me haud poenituit eorum sententiae fuisse: Jmdm. B. machen, verursachen, erregen, dubitationem alicui afferre, injicere, dare. — sich ein B. aus etwas machen, religioni alqd ducere od. habere. — das B. heben, s. Bedenklichkeit no. I. — III) = Gutachten, w. f.

bedenklich, a) v. Peri.: suspiciosus, suspicax (argwöhnisch). — dubius, incertus, haesitans, cunctans (unschlüssig, der oft Anstand nimmt; vgl. „Bedenken“ über dubitare etc.). — religiosus (b. in Bewissenssachen). — jener b. Herr, ille deliberator. — Adv. suspiciose; dubitanter; cunctanter. — b) von Sachen zc.: suspiciosus; suspectus (verdächtig). — dubius (zweifelhaft). — anceps (schwanend, mißlich). — periculosus (gefährvoll). — lubricus (schlüpfrig, d. i. unsicher). — b. Lage, res dubiae, angustae, ambiguae, trepidae; angustiae; difficultates; discrimen: in eine b. Lage kommen, in angustias adduci: in einer b. Lage seyn, in angustiis esse; in arto salutis exitiique esse confinio (v. Staate): Jmd. in eine b. Lage versetzen, in dubium alqm devocare: b. Zeiten, für den Staat, impedita rei publicae tempora: es ist etwas Bedenkliches, es ist eine b. Sache,

zu zc., importunum est m. folg. Infinit. (Sall. Jug. 3, 2). — etwas b. finden, alqd in religionem trahere.

Bedenklichkeit, I) Zweifel, Unentschlossenheit: dubitatio. — cunctatio (das Zögern). — haesitatio (das Anstandnehmen). — scrupulus (beunruhigender Zweifel, Scrupel, gleichf. Stein des Anstoßes); verb. scrupulus et dubitatio. — religio (Gewissensscrupel, mit Scheu verbundene Bedenklichkeit; u. insbes. religiöse B.). — B. haben, s. Bedenken (tragen). — B. machen, verursachen, erregen, dubitationem afferre, inferre, injicere, dare; scrupulum alicui injicere; religionem alicui injicere, incutere: sich wegen etwas B. machen, alqd in religionem trahere; alqd religioni habere: darüber mache ich mir keine B., nulla mihi religio est: ich mache mir keine B., habe keine B., etwas zu thun, religio mihi non est, quominus etc.: ohne dir eine B. zu machen (kannst du das u. das thun zc.), sine sollicitudine religionis. — die B. benehmen, die B. (das Bedenken) heben, dubitationem alicui praecidere, tollere, expellere; scrupulum alicui eximere od. ex animo evellere; religionem alicui eximere: die B. ist verschwunden, scrupulus e medio abiit: eine einzige B. habe ich noch, unus mihi restat scrupulus: mich quält eine B., scrupulus me stimulat ac pungit: man hatte die B., religio incessit: es waltet die B. ob, ob nicht vielleicht, consultatio tenet, ne etc. (Liv. 2, 3, §. 5): wenn die geringste B. noch obzuwalten scheinen sollte, si tenuissimus scrupulus residere videbitur. — ohne B., sine dubitatione: ohne alle B., nulla interposita dubitatione; sine ulla dubitatione. — II) Schwierigkeit: difficultas. — impedimentum (Hinderniß). — nicht ohne B., non facile: die Sache hat große B., res habet magnam difficultatem: es äußern, zeigen sich viele Bedenklichkeiten, multa obstare et impedire videntur.

Bedenkzeit, deliberandi od. consultandi spatium. — jener Mann der B., ille deliberator: B. fordern, sich ausbitten, deliberandi spatium postulare; tempus ad deliberandum od. deliberandi causam sibi postulare; tempus ad deliberandum od. ad consultandum petere: einen Tag, deliberandi sibi unum diem postulare. — sich B. nehmen, consultandi od. deliberandi spatium sumere; tempus od. diem (Zrist) ad deliberandum sumere; spatium ad cogitandum sumere; sibi tempus ad cogitandum sumere: fünf Tage, quinque dierum spatium ad deliberandum sumere: bis zum siebenten Tage, spatium deliberandi usque ad septimum diem sibi relinquere (sich bis dahin B. lassen). — Jmdm. B. geben, verstaten, spatium od. tempus ad deliberandum (od. ad consultandum) alicui dare; tempus ad cogitandum alicui dare: Jmdm. drei Tage, alicui triduum dare ad consultandum; alicui spatium dare tridui ad cogitandum: wenige Tage, alicui spatium ad deliberandum paucorum dierum dare: es wird keine B. verstatet, considerandi spatium non datur: sich von Jmd. B. geben lassen, spatium sumere ad consultandum ab alqo. — sie hatten B., welchen Lebensweg sie vorzugsweise einschlagen wollten, spatium deliberandi habuerunt, quem potissimum vitae cursum sequi vellent.

bedeuten, I) befehlen zc.: docere, edocere. — monere (erinnern, warnend befehlen). — revocare, corrigere (zurechtweisen, u. zwar rev. indem man Jmd. vom verkehrten Wege zurückföhrt, corr. indem man ihn auf den geraden Weg föhrt, indem man ihn zur Ordnung bringt). — einen Zornigen b., iratum mitigare, placare, sedare: sich b. lassen, audire momentem. locum dare od. relinquere admonitioni-

bus (auf Warnung hören); irasci desinere (aufhören zu zürnen); sich nicht b. lassen, non audire monentem (auf warnenden Rath nicht hören); permanere in sententia sua od. in proposito susceptoque consilio. perstare in sententia sua (sich von etwas nicht abbringen lassen); irae indulgere. iracundiam non reprimere od. non cohibere (sich nicht beruhigen, von e. Zornigen: der sich nicht b. läßt, animi impotens). — II) Zndm. bed. = Znd. von seiner Willensmeinung unterrichten: ostendere m. Acc. u. Infinit. (an den Tag legen, zu verstehen geben). — demonstrare alci m. Acc. u. Infinit. (durch Zeichen, Rede od. Schrift darauf hinweisen, die Weisung geben). — denunciare alci m. Acc. u. Infinit. od. (wenn e. Gebot od. Verbot darin liegt) m. folg. ut od. ne u. Coniuncto. (ankündigend, vermeldend die Weisung geben). — jubere m. Acc. u. Infinit. (heißen). — praecipere alci, ut m. Coniuncto. (die Vorschrift, den Befehl zukommen lassen, vorschreibend die Weisung geben). — praedicere alci, ut od. ne m. Coniuncto. (belehrend, rathend, warnend die Weisung geben). — dicere m. Acc. u. Infinit. (sagen = melden übh.). — mündlich b., demonstrare dicendo: die Leute in den Dörfern u. Städten b., daß sie ic., per vias urbesque denunciare, ut etc. — III) ein Zeichen seyn von etwas: sibi velle. — was bedeutet das? quid hoc sibi vult? quid hoc rei est?: was soll das b.? quid hoc putamus (od. putemus) esse?: was bedeutet jenes Geschrei? quidnam ille sibi clamor vult?: was bedeuten jene Bildsäulen? quid illae sibi volunt statuae? — Dah. insbesf.: a) ein Zeichen seyn für einen Begriff: significare. — ostendere (gleichf. vor Augen halten). — declarare. — demonstrare (bezeichnen; demonst. schon Cic. de or. 3, 13, 49). — sonare (so u. so klingen). — valere (daß u. das gelten, den u. den Sinn enthalten). — viele Wörter bedeuten jezt etwas anderes als früher, multa verba aliud nunc ostendunt, aliud ante significabant: dieses (das Wort becco) bedeutet Hahnenstirnabel, id gallinaeei rostrum valet: was bedeutet dieses Wort, dieser Ausdruck? quid sonat haec vox? quae vis est huius vocis? sub hac voce quae subijcienda est vis?: einerlei b., idem significare od. declarare od. valere; idem significare ac tantumdem valere; unum sonare. — b) ein Zeichen seyn für eine zukünftige Begebenheit: significare; portendere. — das bedeutet uns nichts Gutes, id nobis triste futurum est; in omen ea res vertitur: der Traum bedeutet unumschränkte Herrschaft über die Erde, somno portenditur orbis terrarum arbitrium: etwas bedeutend, ominosus: etwas Böses bedeutend, sinister (s. d. Lex.); infaustus (unglücklich = Unglück bedeutend); funestus (Trauer-, Unheil verkündend, unheilvoll; alle drei v. Vorzeichen, Bögel u. dgl.). — IV) wichtig seyn, gelten: valere. — etwas (viel) b., etwas zu bedeuten haben (Bedeutung haben, von Bedeutung, bedeutend seyn), aliquid esse (etwas nicht Unbedeutendes seyn, v. Persf. u. Lebl.); aliquo esse numero (mitgezählt werden, in Geltung stehen, v. Persf.); multum posse od. valere (viel können, vermögen, v. Persf.); aliquā auctoritate esse. auctoritatem habere (Sittigkeit haben, v. Lebl. u. v. Persf.); magnam vim od. auctoritatem habere. auctoritate florere (großen Einfluß, großes Ansehen haben, v. Persf.); magni momenti esse (ein großes Gewicht in der Wagschale haben, v. Persf. u. v. Lebl.); gravem esse (schwer ins Gewicht fallen, v. Lebl.); ihr wollt nicht begreifen, was das zu b. habe? hoc vos quale sit non interpretamini? — nichts b., zu b. haben (keine Bedeutung haben, von feiner Bedeutung, nicht bedeutend seyn), nihil esse (nichts seyn,

v. Persf. = nichts gelten, vermögen, zB. in hac prolatione; v. Lebl. = nicht schlün seyn, zB. von e. Wunde); nullo esse numero. nullum numerum obtinere (nicht mitgezählt werden, keine Geltung haben, v. Persf.); nihil posse od. valere (nichts können od. vermögen, v. Persf.); nullius momenti esse (kein Gewicht in der Wagschale haben, v. Persf. u. Lebl., auch bei Znd., zB. apud exercitum, v. Persf.); levem esse (leicht ins Gewicht fallen, v. Lebl.).

Bedeuten, mit dem, additā monitione.

Bedeutend, a) v. Persf.: gravis (schwer ins Gewicht fallend, Ggfk. levis). — clarus. illustris (durch Geburt, Geschlecht, Reichthum, Talent hervorstechend, Ggfk. obscurus). — magnus (groß an Macht, mächtig). — auctoritate od. dignitate praeditus. opibus od. gratiā florens (einflußreich). — genere od. generis nobilitate clarus (ansehnlich von Geburt, Ggfk. ignobilis, obscurus). — insignis ad laudem vir (ansehnlich von Ruf, Ggfk. obscurus). — arte clarus, insignis (durch Kunst hervorstechend, zB. medicus). — b. seyn, s. bedeuten (no. IV): b. werden, aliquo numero esse coepisse (mitgezählt zu werden beginnen, Geltung gewinnen); clarum esse coepisse (anfangen hervorjuzustechen); auctoritate florere coepisse (hohes Ansehen zu genießen anfangen). — b) v. Lebl.: gravis (ins Gewicht fallend, Ggfk. levis, nicht b.). — magnus. grandis (groß). — luculentus (ansehnlich). — eine b. Stadt, urbs magna, opulenta, florens: ein b. Staat, civitas ampla et florens od. gravis et opulenta (Ggfk. civ. exigua et infirma, nicht b.): eine b. Summe, magna od. grandis pecunia: eine b. Rolle spielen, gravem personam sustinere: einen b. Verlust erleiden, magnum facere jacturam: ohne b. Verlust, ohne b. Niederlage, nullā magnopere clade accepta. — b. seyn, gravem etc. esse; aliquid esse (s. bedeuten no. IV die Synon.): b. werden, magnum, luculentum, opulentum esse coepisse; florere coepisse. — Adv. = um e. Bedeutendes, aliquanto od. aliquantum.

Bedeutfam, gravis (seinem geistigen od. sittlichen Werthe od. Inhalte nach gewichtvoll, Ggfk. levis; zB. res, verbum, sententiae). — b. seyn, pertinere ad rem (auf die Sache von Einfluß seyn, zB. von e. Namen).

Bedeutfamkeit, gravitas (der ins Gewicht fallende geistige od. sittliche Werth od. Inhalt einer Sache, zB. verborum, sententiarum, verborum sententiarumque). — vis (Kraft). — pondus, eris, n. (Gewicht, Gewichtigkeit); verb. vis quaedam et pondus. — virtus (der geistige od. sittliche Werth). — ein Wort gewinnt im Laufe der Zeit an B., verbum invalescit temporibus: der B. unterbehren, virtute carere. — Dst reicht auch eine Umschr. mit quantus u. qualis hin, s. Bedeutung no. II a. C.

Bedeutung, I) der Sinn eines Wortes: significatio (der durch ein Lautzeichen bezeichnete Sinn eines Wortes). — vis (die Geltung, die ein Wort dem Begriffe nach hat, der Sinn). — potestas (die Geltung, der Umfang, die Sphäre, die ein Wort hat, daß es den u. jenen Sinn annehmen, dieser u. jener Wortgattung [zB. als Partikel den Noverbien] angehören kann); verb. vis ac potestas (wie wir: Sinn u. Bedeutung). — sententia (der Gedanke, den der Sprechende dem Worte unterlegt, nachaug. sensus). — notio (der Begriff, die Vorstellung, die man mit einem Worte verbindet). — intellectus (der Verstand = der Begriff eines Wortes, nachaug. t. t., oft b. Quint.). — die eigentliche B., proprietas (zB. verbi): die wahre u. eigentliche B., vera atque propria significatio: eine falsche B., falsa atque aliena verbi significatio: die ursprüngliche B., significatio, in qua

natum est verbum: die natürliche u. ursprüngliche B., naturalis et principalis verbi significatio: die jedesmalige B. eines Wortes, potestas praesens: in der gewöhnlichen B. des Wortes, id quod verbo significari solet: irgend ein Wort von zweifelhafter B., verbum aliquod dubiae significationis. — dieses Wort hat diese B., haec vis subjecta est voci; haec vis inest in verbo: das ist die B. des Wortes, haec vis est istius verbi: dieses Wort hat eigentlich diese B., huic verbo domicilium esse proprium in hoc: dieses Wort hat verschiedene Bedeutungen, hoc verbum diversos intellectus habet (im Allg.); huic verbo sunt migrationes in alienum domicilium multae (hat viele uneigentliche): eine doppelte B. haben, in utramque rem valere; duplicem intellectum habere: dieselbe B. haben, idem od. eandem rem significare, declarare; idem valere: eine andere B. haben, aliam sententiam significare: eine engere B. haben, f. eng: eine weitere B. haben, latius patere: die weiteste (generellste) B. haben, latissime patere: es ist nötig, die B. des Wortes „entbehren“ festzustellen, illud excutiendum est, quid sit *carere*: die Präposition de nimmt an einem u. demselben Worte eine ganz verschiedene B. an, de praepositio in uno eodemque verbo diversitatem significationis capit: in etwas gesuchter B. stehen (v. einem Worte), doctiuscule positum esse: e. Wort in der u. der B. gebrauchen, f. gebrauchen: einem Worte eine B. unterlegen, geben, verbo vim, sententiam, notionem subjicere: die B. der Wörter kennen, nosse vim verborum: die Bedeutungen der Wörter genau erwägen, diligenter examinare verborum pondera. — in Alles eine (schlimme) B. legen, Alles eine (schlimme) B. geben, omnia interpretari (Tac. hist. 2, 91). — II) Wichtigkeit: vis. pondus. momentum (v. Lebl.). — auctoritas. gravitas (Ansehen, Gewicht, v. Pers. u. Lebl.). — von B., f. bedeutend: B. haben, von B. seyn, keine B. haben, von keiner B. seyn, f. bedeuten (no, IV); B. haben für zc., valere ad m. Acc. Gerund. u. Subst. (f. Cic. Sest. 14, 32): alle V. verloren haben, refrixisse (v. e. Beschuldigung [crimen], Ggß. calere, von großer Interesse seyn, f. Cic. Planc. 23, 55). — Auch durch e. Umschr. mit quantus od. qualis, zB. ich brauche die B. dieser Sache jetzt nicht auszusprechen, quae causa quanta sit (fuert), jam mihi dicere non est necesse: ihr wollt die B. dieser Aeußerung nicht begreifen? hoc vos quale sit non interpretamini?

Bedeutungsleer, bedeutungslos, inanis. — kann euch diese Versetzung b. scheinen? haec peregrinatio mediocris vobis videri potest? [patens.

bedeutungsreich; zB. ein b. Wort, vox late **bedeutungsvoll**, argutus (ausdrucksvoll von den Augen, Mienen zc.). — efficias (gleich). wirksam, v. Wörtern, f. Quint. 10, 1, 6).

bedienen, I) v. tr.: 1) Zmds. Diener seyn, ihm aufwarten: alcis famulum esse, in famulatu esse apud alqm (üb). Zmds. Diener seyn. — ministrare alci. ministeria facere alci (aufwarten, bes. bei Tisch). — apparere alci (einer obrigkeitlichen Person mit Dienstleistungen zur Hand gehen, v. Schreiber, Victor). — operam dare alci. adesse alci (üb). Zmdm. Dienste leisten, v. Ärzte, v. Advocaten zc.). — es bedient mich Zmd., alcis opera utor: ich bediene mich selbst, omnem usum mihi met subministro. — Zmd. gut b., hospitaliter od. benigne alqm excipere (gastfreundlich od. göttig aufnehmen); alqm liberaliter habere (eines Freien würdig halten, tractieren). — 2) üb. verrichten, verwalten: administrare. — ein Amt b., munere fungi; munus administrare: das Geschüz b., tormenta administrare. — II) v. r. sich

einer Sache od. Zmds. bedienen: uti alqa re (üb). sich mit etwas befassen, sich einer Sache bedienen, mit dem Nöbgr. des Bedürfnisses u. Nutzens). — usurpare alqd (etwas in Anspruch nehmen, sich einer Sache im vorkommenden Falle bedienen, bezeichnet einen momentanen Gebrauch). — adhibere alqd alci rei (eine Sache in einem einzelnen Falle zu einem bestimmten Zweck anwenden, benutzen, mit dem Nöbgr. der Absicht u. Ueberlegung). — sich Zmds. b., uti alcis opera (seines Beistandes) od. consilio (seines Rathes): um mich eines Ausspruchs des Solon zu b., ut Solonis dictum usurpem: um mich der Worte des Cicero zu b., ut Ciceronis verbis utar.

Bedienter, f. Diener.

[stube.

Bedientenkleidung, -stube, f. Dienerkleidung, **Bedienung**, I) Dienstleistung, a) als Geschäft eines Dieners (auch Soldaten) od. aus Gefälligkeit: ministerium. — opera (Bemühung). — administratio (Handhabung, zB. navis: u. *tormentorum [des Geschüzes]). — b) als Amt: ministerium (Amt eines Gehilfen, zB. eines Schreibers, Victors zc.). — munus. officium. provincia (öffentliches Amt, f. „Amt“ den Untersch.). — eine B. haben, ministerio, munere fungi. — II) die ganze Dienerschaft: ministerium od. Plur. ministeria (nachaug.). — famuli. ministri (die Diener). — die B. bei Hof, ministerium aulicum (Spät.): die B. eines Schiffes, ministri navigii; vgl. „Bemannung“.

bedingen, I) mit einer Bedingung versehen: circumscribere. — moderari alqd (über etw. bestimmen, auf etw. e. bestimmenden Einfluß haben, v. Lebl. Subj., Cic. Sest. 28, 78. Cic. Verr. 3, 93, 227). — continere alqd (etw. wesentlich enthalten, das Wesen einer Sache ausmachen, f. Kühner zu Cic. Tusc. 3, 24, 58). — durch etwas bedingt seyn, teneri alqa re. contineri alqa re u. ab alqa re (wesentlich in etw. enthalten seyn, f. Palm zu Cic. Sull. 22, 63. Nägelsb. Stil. S. 305; pendere ex alqa re (von etw. abhängen). — dies muß alles Andere b., ad id omnia referri oportet. — II) festlegen, verabreden: pacisci. depacisci (ausbedingen). — alqd convenit alci cum alqo od. inter alqos (über etwas übereinkommen mit Zmd. od. unter einander). — sich etwas b., sibi depacisci (ausbedingen); sibi excipere (sich ausnehmen); stipulari (sich förmlich angeloben lassen).

Bedingung, f. Bedingung.

bedingt, conditionalis (mit einer Bedingung verbunden, jurist. t. t. der nachaug. Zt.). — conjuncte elatus (hypothetisch ausgesprochen, Ggß. simpliciter elatus, kategorisch, Cic. de or. 1, 33, 158). — ein b. Vorschlag, conditio: bedingte Nothwendigkeiten, quaedam cum adjunctione necessitudines (Ggß. quaedam simplices et absolutae, d. i. unbedingte, Cic. de inv. 2, 57, 171): b. Lob erhalten, cum exceptione laudari: etwas b. aussprechen, conjuncte alqd efferre et adjungere alia. — Adv. cum exceptione (mit Einschränkung). — cum adjunctione (mit einer hinzugefügten Beschränkung, Cic. de inv. 2, 57, 171). — conjuncte (hypothetisch, Ggß. simpliciter, kategorisch, Cic. de or. 1, 33, 158).

Bedingung, conditio (die Bedingung, in sofern von ihrer Beobachtung u. Befolgung das Bestehen des Vertrags abhängt). — lex (die vorgeschriebene Verhaltensregel bei einem Vertrag). — exceptio (die Ausnahme, Einschränkung, die ausschließende Bedingung). — adjunctio (ein einschränkender Zusatz, Cic. de inv. 2, 57, 171). — causa (als philof. t. t., die Bedingung als das, woraus etwas begrifflich od. möglich wird, wie Pl. ep. 5, 5, 4: qui voluptatibus dediti quasi in diem vivunt, vivendi causas quotidie finiunt, endigen mit jedem Tage die Bedingung

ihres Lebens). — die *B.*, die ich mache (stelle), *conditio mea* (s. Cic. Mil. 29, 79). — Bedingungen vorschlagen, vorschlagend aufstellen, stellen, machen, *conditiones ferre* (falsch proponere): Bedingungen diciten, vorschreiben (als Sieger z.), vorschreibend aufstellen, stellen, *conditiones ob. leges dicere, dare, f. d. m.*, alci: Bedingungen festsetzen, festsetzend aufstellen, stellen, *conditiones statuere, constituere*: Jmd. an Bedingungen binden, *astringere alqm conditionibus*: *B.* annehmen, eingehen, *conditiones accipere, recipere*; *conditionibus uti*; *ad conditiones accedere*; *ad conditiones venire* (sie sich gefallen lassen, in dieselben sich fügen) *od. descendere* (sich zu demselben verstehen): man ging auf die *B.* ein, daß z., *concessum (est) in conditiones, ut etc.*: die *B.* nicht annehmen, nicht eingehen, verwerfen, sich auf *B.* nicht einlassen, *conditionibus uti nolle*; *conditiones dimittere*; *conditiones recusare, repudiare, respuere, aspernari, rejicere*: die *B.* halten, in *conditione manere*; *conditionibus stare*: von seinen *B.* wieder abgehen, *a suis conditionibus fugere*: die *B.* ist mir recht, *conditio mihi placet* (Ggsh. *conditionem recuso*). — **mit, unter der Bed.**, *eā conditio*; *cum conditione*; *ea lege*; *his conditionibus*; *his legibus*: unter, mit der *B.*, daß *od. daß nicht z.*, *eā conditione* (erst seit Liv. auch *sub conditione, sub lege*), *ut od. ne etc.*; *cum eo, ut etc.*; *ita . . . ut od. si*; *sic . . . si etc.* (nur in sofern, daß *od. wenn*); *tum . . . si* (dann . . . wenn, s. Cic. Marc. 8, 25). — unter jeder *B.*, *quacumque conditione*. — unter folgenden Bedingungen Friede machen, *pacem facere (constituere) his conditionibus (legibus)*: der Friede kam unter folgenden *B.* zu Stande, *pax in eas conditiones convenit*: den Frieden nur unter den härtesten Bedingungen geben wollen, *pacem nolle nisi durissimis conditionibus dare*: unter keiner andern Bedingung werde er kommen, *aliā ratione se non esse venturum*. — Zuw bleibt „Bedingung“ beim Pronomen z. unübersetzt, z. B. folgende drei Bedingungen, *haec tria od. tria haec* (s. Cic. off. 2, 9, 31).

bedingungsweise, *conditio. conditionibus. cum quibusdam conditionibus* (unter Bedingungen). — *certa od. cum certa conditione. certā lege* (unter einer bestimmten Bedingung). — *Est es = bedingt* (*Adv.*), s. d. — *b. versprechen, cum certa conditione promittere*: mehr bittweise als bedingungsweise vortragen, daß z., *petere quam pacisci magis, ut etc.* (s. Liv. 8, 25, 12).

bedrängen, *urgere alqm* (drängen, heftig zusehen, in die Enge treiben, so daß der Bedrängte sich ergeben *od. die erste beste Ausflucht suchen muß*). — *premere alqm* (gleichs. drücken, pressen, so verfolgen, daß sich der Bedrängte immer belästigt fühlt). — *instare alci* (immer auf dem Fuße folgen, auf dem Nacken sitzen, so daß der Bedrängte immer die Nähe des Verfolgers fühlt). — *vexare alqm* (Jmd. auf verschiedenen Punkten beunruhigen, ihm immer und überall zu Leibe gehen, so daß der Bedrängte keine Ruhe hat). — eine Stadt hart b., *gravi obsidione premere urbem*. — vom Feinde bedrängt werden *od. seyn, laborare*: durch Geschäfte bedrängt sein, *negotiiis distantum esse*.

Bedrängniß, -gung, I) als Handlung: *vexatio*. — II) bedrängte Lage, s. *bedrängt* (*no. a*).

bedrängt, a) in Hinsicht der äußern Lage: *rebus adversis afflictus*. — *miser* (in elender Lage). — eine b. Lage (Bedrängniß): *res angustae, trepidae, afflictatae; angustiae; conditio afflictata; miseria*: in einer sehr b. Lage seyn, *summis angustiis premi; maximis difficultatibus confictari*; in *summam angu-*

stias adductum esse; rebus adversis vehementer afflictum esse: die äußerst b. Lage (äußersten Bedrängniße) *eroberten Städte, captarum urbium extrema* (*n. pl.*). da außer der übrigen äußerst b. Lage (äußersten Bedrängniß) auch der Hunger zusetzte, *quam super cetera extrema fames etiam instaret*. — b) in Hinsicht der Gemüthsstimmung: *afflictus* (niedergebeugt). — *sollicitus* (bekümmert).

bedrohen, I) mit etwas drohen: *minari, minitari* (bes. wiederholt), *comminari* (nachdrücklich) *alci alqd.* — *intendere od. intentare alci alqd* (eine bedrohliche Handlung gegen Jmd. vornehmen, z. B. *intendere alci verbera*: u. *intent. alci arma* [Krieg]: *periculum magnum*). — *alqm circumvenire alqā re* (ungarnen, umstricken, bes. im Passiv, z. B. *circumventus insidiis, duplici periculo*). — *alqm appetere alqā re* (feindlich zu treffen suchen). — e. Stadt mit Feuer u. Schwert b., *minitari urbi ferro ignique od. ferro flammāque*: mit werden mit Schlägen von ihm bedroht, *verbera minatur*: das Leben des Sohnes gefährdet, oft von Mordstahl u. Nachstellungen bedroht, *filii vita infesta, saepe ferro atque insidiis appetita*. — II) bevorstehen, von widrigen Dingen. Ereignissen: *imminere, impendere, instare, alle drei absol. od. m. Dativ*. — uns bedroht ein Krieg mit den Parthern, *bellum nobis impendet a Parthis*: das feindliche Lager bedroht die Stadt, *castra hostium imminet portis*.

Bedrohen, das, -hung, die, *minatio. comminatio*. — *minae* (Drohungen).

bedrohlich, *minax*. — *Adv. minaciter*.

bedrücken, *premere*. — *vexare* (unaufhörlich beunruhigen). — *injuriam alci inferre* (Unrecht, Unbilde zufügen).

Bedrückung, *vexatio*. — *injuria* (Unbilde, Unrecht, z. B. der Staatsbedienten, magistratum). — *durum imperium* (harte Befehle, z. B. einer Regierung).

bedünken, *videri*. — *es bedünkt mich, puto. opinor. existimo* (s. „glauben“ die Syn): wie mich b. will (meines Bedünkens, opinor; ut opinor; ut opinio mea est *od. fert*).

bedünken, das, s. *bedünken*.

Bedürfniß, *egere alqā re*, selten *alci rei* (an etwas Mangel haben, einer Sache bedürftig seyn). — *indigere alqā re od. alci rei* (das Bedürfniß nach etwas fühlen, etwas bedürfen, brauchen; so daß also bei *egere* mehr der Begriff des Mangels, bei *indigere* der des Bedürfnisses vorherrscht). — *opus od. usus est alqā re* (es bedarf einer Sache, die Umstände machen etwas nöthig, es ist etwas zweckdienlich, erspriesslich; dafür nur Col. 9, 2, 1 *opus habeo alqā re*). — *desiderare alqd* (nach etwas Abwesendem Verlangen tragen, es ungern vermissen). — *requirere alqd* (etwas erforderlich finden *od. machen*). — *exigere alqd* (nach etw. Verlangen tragen; v. lebl. Subj. = etw. verlangen, nöthig machen). — was bedarf es der Worte? *quid opus est verbis?* — etwas nicht b., *alqā re carere, facile supersedere posse* (etw. leicht entbehren können); *alqd od. alqm non exigere* (nicht verlangen, benöthigt seyn, z. B. *defensorem*): wenig Schlaf b., *somni brevissimo esse; somno brevissimo uti*: zum Wachstum des Regens b., *non sine imbre adolescere* (v. Pflanzen): wenn es der Wachsamkeit bedarf, *ubi res vigiliam exigit*.

Bedürfniß, I) das Bedürfnis als Zustand: *indigentia* (absol., das materielle B.). — *desiderium* (Verlangen nach etwas). — *necessitas* (Nothdurft, das Benöthigtseyn, z. B. *somni*). — *usus* (nothwendiger Gebrauch). — *inopia* (der Mangel u. das daraus hervorgehende materielle Bed., absol., *od. m. Genit.*);

verb. inopia atque indigentia. — das B. einer Sache empfinden, fühlen, alq̄ re egere. alq̄ re ob. alq̄s rei indigere (nötig haben, brauchen); alqd desiderare (etwas ungen vermiffen); alqd expetere (nach etw. Verlangen tragen, 3B. ea studia sero admodum [erst gar spät]); necesse sibi esse arbitrari mit folg. Infinit. (etwas für sich für nothwendig ansehen, etw. für sich als ein Bedürfnis ansehen, 3B. philosophari). — ein natürliches B., desiderium naturale corporis. naturae necessitas (im Allg.); desiderium obscenum (den Körper auszulieren): ein nat. B. befriedigen, necessitati parere; alvum exonerare (seine Nothdurft verrichten); vesicam levare (die Blase erleichtern): die B. der Natur befriedigen, naturae desideria satiare: es zeigt sich im Staate kein B. für etw., res publica non eget alq̄ re (3B. auctoritatis armis). — nach B., pro necessitate rerum; quum usus est; quum tempus poscit (wenn es die Zeit erfordert). — II) das, was man bedarf: usus. — necessitas. res necessaria (Nothwendigkeit, nöthige Sache). — Bedürfnisse, res, quibus homines utuntur: meine B., usibus meis (nostris) necessaria (n. pl.); quibus rebus indigeo: ein nothwendiges B., quod ex necessitate desideratur: nöthwendige B., res, quibus carere non possumus: natürliche B., ea, quae natura desiderat: B. des Lebens, res ad vitam necessariae; usus vitae necessarii; quae sunt ad vivendum necessaria; quae ad victum cultumque pertinent (ähnlich unsern: was zur Lebens-Nahrung u. Nothdurft gehört): die Kost u. die anderen Bedürfnisse, victus ceteraeque res: Getreide, Holz u. andere Bedürfnisse, frumentum lignaque et cetera necessaria usibus: viele B. haben, multis egere rebus ad vivendum: wenige, paucis contentum esse; continentissimum esse: sich an viele B. gewöhnen, mentem corpusque pluribus assuescere: an wenige B. gewöhnt, parce vivere assuetus: die B. auf der Reise mit sich führen, utilia secum portare: sich auf die B. der Natur beschränken, se ad id quod natura exigit componere.

bedürftig, egens, indigens (beide absol., od. einer Sache, alq̄ re od. alq̄s rei; vgl. „bedürfen“ den Untersch v. eg. u. indig.).

Beefsteak, bovillae carnes in carbonibus superpositae (Theod. Prisc. 1, 7).

beehren, honorare alqm (Jmdm. eine Ehre anthun, absol., od. mit etw., alq̄ re). — alqm ornare alq̄ re (Jmd. durch etwas auszeichnen). — alqm colere alq̄ re (Jmd. durch etwas seine Aufmerksamkeit, = Achtung beweisen). — mit einem Briefe b., literis colere alqm: mit Geschenken b., donis alqm honorare, colere, prosequi: mit einem Besuche b., salutandi causā ad alqm venire: mit seiner Gegenwart b., praesentia suā (von Einem) od. frequentia (v. Mehreren) ornare alqm: mit seinem Vertrauen b., consiliorum suorum conscium alqm facere et participem.

beeidigen, I) eidlich bekräftigen: iurejurando firmare od. confirmare. — seine Zusage b., fidem iurejurando astringere. — II) in Eid nehmen: iurejurando od. iusjurandum od. ad iusjurandum alqm adigere (im Allg.). — alqm sacramento rogare od. adigere (einen Soldaten). — beeidigt werden, auch jurare (schwören): um beeidigt zu werden, iurandi causā (3B. ad aram accedere). — beeidigt, iuratus.

beeidigung, adactio iurisjurandi (Liv. 22, 38, 5). — der B. wegen, iurandi causā (3B. ad aram accedere): der ganze Gerichtshof erklärte sich einstimmig auf's lauteste gegen seine B., una voce omnes iudices, ne is iuraret, reclamaverunt.

beeifern, sich, studere, mit folg. Infinit., selten mit folg. ut. — eniti et contendere, eniti et efficere, mit folg. ut (sich anstrengen, um etwas auszuwirken). — festinare. parare. parare festinareque, stärker cum magna cura omnia festinare (in Hast u. Eile sich rüsten, sich anschicken, s. Fabri zu Sall. Jug. 66, 1). — aemulari (um den Vorzug weiteifern).

Beefierung, studium.

beeilen, etw., s. beschleunigen. — sich b., mit etw. sich b., s. eilen.

beeinflussen, s. Einfluß haben auf zc. u. bei zc. **beeinträchtigen**, a) etw.: minuere, deminuere, imminuere (schmätern, 3B. min. majestatem populi, gloriam alq̄s u. dem. censurae jus: u. dem. od. imm. auctoritatem alq̄s u. imm. libertatem, jus libertatis; vgl. ne quid de summa re publica minueretur: u. ne quid de jure aut de legibus eorum deminuisse videretur: u. quam quod deminutum quicquam sit ex regia potestate). — b) Jmd.: alci incommodare. alqm aliquo incommodo afficere (Jmdm. Nachtheil zufügen). — alci nocere (Jmdm. schaden, 3B. alteri sui commodi causā). — injuriam alci facere, inferre, injungere (iüb. ein. Unbilde zufügen). — in jure suo alqm interpellare (in seinen Rechten kränken). — ich halte mich für beeinträchtigt, injuriam mihi fieri puto: auf irgend eine Weise beeinträchtigt werden, aliquo incommodo affici.

Beeträchtigung, incommodum (Nachtheil). — damnum (Einbuße, Verlust). — injuria (Unbilde, sowohl die ich erfahre, als die ich selbst begehe). — durch od. unter B. der Senatorenwürde, immuendo honore senatorio: irgend eine B. erleiden, aliquo incommodo od. aliqua injuria affici. — viele B. erleiden, multis incommodis od. injuriis affici: keine B. erleiden, incommodi nihil capere: Jmd. vor B. schützen, alqm prohibere injuriā.

beeisen, glacie obducere.

beendigen, finire alqd. — finem alq̄s rei od. (seltener) alci rei facere (ein Ende machen). — ad finem perducere od. ad exitum adducere alqd (zum Ende bringen, = hinausführen). — conficere, transigere alqd (abmachen, s. das. die Synon.). — componere alqd (beilegen durch gütlichen Vergleich). — nach beendigten Dienstjahren (der Soldaten), emeritis stipendiis.

Beendigen, das. = gung, die, confectio (Abmachung). — finis. exitus (das Ende, der Ausgung).

beengen, a) bekommen machen: angere. — sich (sein Herz) durch etw. beengt fühlen, contrahi alq̄ re (Gegß. diffundi alq̄ re [sich od. sein Herz erweitert fühlen], s. Cic. de amic. 13, 48). — b) in seiner Thätigkeit hemmen, s. einengen.

beerven, Jmd., heredem alq̄s od. alci esse. — alq̄s hereditate augeri (durch die Erbschaft von Jmd. bereichert, beglückt werden). — Jmd. mit b., legatum habere in testamento alq̄s: sie allein soll mich b., sola mihi heres esto: den Myron wollte Niemand b., Myron non invenit heredem: Jmd. b. können, hereditatem ab alqo capere posse.

beerartig, bacis similis. — acinosus (weinbeerartig).

Beerbung; 3B. von der B. des Bruders ausgeschlossen werden, ab hereditate fraterna excludi.

Beerchen, bacilla.

beerdigen, s. begraben.

Beerigung, s. Begräbnis.

Beere, baca. — acinus (Traubenbeere, wie Weinbeere [vollst. acinus uvae], Epheubeere [vollst. acinus hederiae] u. dgl.). — fragum (die Erbbeere, gew. Blur. fraga). — eine kleine B., bacilla. — Beeren ju-

den, bacas od. fraga legere: Beeren abnehmen, bacas legere ex arboribus; arbusta carpere.

Beerfaft, *sucus bacarum*.

Beet, *area*, *pulvinus* (Gartenbeet, letzteres terrassenartig). – *porca*, *lira* (Ackerbeet, *lira* wenn die Zuchten etwas weiter auseinanderstanden, als gewöhnlich). – *e*. kleines *B.* (*e*. *Beetchen*), *areola*; *pulvinulus*. – ein *B.*, auf welchem Weicheln (Lercotien) stehen, wachsen, violarium: in Beete abtheilen, *areis distinguere*; in *areas dividere*: in Beete abgetheilt, *imporeatus* (vom Acker).

Beetchen, *f.* *Beet*.

beetweise, *per areas* (gartenbeetweise). – *lira* (ackerbeetweise).

befähigen, *zu etw.*, **efficere*, ut alqs aptus sit ad alqd (im Allg.). – *informare* alqm ad alqd (*zu etw.* heranbilden, *zB.* *aetatem puerilem ad humanitatem*, Cic. Arch. 3, 4). – **befähigt** *zu etw.*, *aptus ad alqd od. bl. alci rei*. – *e*. befähigter Jüngling, *adolescens bonae indolis*.

Befähigung, *zu etw.*, *ingenium aptum ad alqd od. aptum alci rei*. – *ich* spreche *Zmdm.* die *B.* *zu etw.* ab, **alqm alqd efficere non posse duco*.

befahrbar, *f.* *fahrbar*, *schiffbar*.

1. **befahren**, *I* über etwas u. in etwas fahren: *vehi per alqm locum* (im Allg., *zB.* einen Weg, das Meer, *per viam, per mare*). – *navigare in alqo loco od. per alqm locum*, auch *bl. alqm locum* (beschiffen, durchschiffen; der bloße *Neuf.* bei *navig.* bei Dicht. u. in nachaug. Prosa gewöhnlich, bei Cic. *fin.* 2, 34, 112 nach griech. Redeweise in der Verbödg. *quam Xerxes maria ambulasset, terram navigasset*, um die einzelnen Thaten des Xerxes zu beschreiben). – *navibus adire* (*zu* Schiffe besuchen, *zB.* *maria*). – *navibus od. navigiis lustrare* (*zu* Schiffe bereisen, durchziehen, *zB.* *flumina, mare*). – *navigiis stringere* (mit Schiffen bestreichen, *zB.* *ora mercatorum navigiis stringitur*, die Küste wird von Kaufleuten befahren). – das Meer *b.*, *mari uti*: dieses Meer gewöhnlich *b.*, *eo mari uti consuevisse od. consuesse*. – der Ocean wird selten (von Schiffen) befahren, *Oceanus raris navibus aditur*: der Fluß ist für schwere Schiffe nicht zu *b.*, *graves naves fluvius non perfert*: ein befahrbarer, sehr befahrbarer od. der befahrteste Weg, *iter rotis frequens, frequentissimum*. – ein Bergwerk, eine Grube *b.*, in *metallum descendere*. – II) *hin* fahrend bedecken; *zB.* einen Acker mit Dünger *b.*, *agrum stercorare*.

2. **Befahren**, das, *navigatio* (das Beschießen, *zB.* des Meeres, *maris*, nachaug. in dieser Bed.).

3. **befahren**, *f.* *befürchten*.

befallen, *invadere* alqm od. *alci od. in alqm* (*Zmd.* anfallen). – *ingruere in alqm* (über *Zmd.* hereinbrechen; beide von *Uebeln* aller Art). – *tentare*, *corripere* alqm (anmandeln, ergreifen, v. *Krankheiten*). – *opprimere* alqm (überfallen u. darniederbeugen, v. *Krankheiten*, *Uebeln* *z.*). – ein gewaltiger Schauer (ein gew. Grauen) befällt die Zuschauer, *ingens horror spectantes perstringit*. – von einer Krankheit befallen werden, *morbo tentari, corripi, opprimi*: *morbo* (*zB.* *oculorum*) *affici*: von Furcht, *metu affici*; in *timorem dari*.

befangen, *implicare*, *implicitum tenere* (gleichf. *verwickeln*). – *capere* (gleichf. *gefangen nehmen*). – in *etw.* befangen werden, *implicari, capi* alqā re; *affici* alqā re (von etwas heimgefußt werden, *zB.* *timore*). – in *od.* von *etw.* befangen seyn, sich befangen fühlen, *implicitum esse, implicitum teneri* (gleichf. *verwickelt seyn*); *illigatum esse* alqā re (gleichf. *gebunden seyn*, *zB.* *angustis et concisis disputationibus*); *circumventum esse* alqā re (von

etw. umstrickt seyn, *zB.* *his difficultatibus*); *versari in alqā re* (*schweben, sich befinden*); *teneri* alqā re (gleichf. *festgehalten werden*; alle *zB.* *erroribus*); *captum esse* alqā re (gleichf. *gefangen gehalten seyn*, *zB.* *amore*); *affectum esse* alqā re (von *etw.* heimgefußt seyn, *zB.* *metu, amore*). – **befangen**, *velut captus animi* (geistig seiner selbst nicht Herr, als hätte man den Kopf verloren); *perturbatus* (in großer Gemüthsunruhe); *timidus* (furchtsam, schüchtern); *non integer* (nicht freien Geistes, nicht vorurtheilsfrei, *zB.* *testis, iudicium*). – sich in allen seinen Entschlüssen mehr od. weniger *b.* fühlen, *minus liberarum omnium rerum voluntates habere*.

Befangenheit, *perturbatio* (große Gemüthsunruhe). – *timiditas* (Schüchternheit). – *B.* des Urtheils, *iudicium non integrum*. – mit *B.*, *perturbate* (in großer Gemüthsunruhe); *timide* (schüchtern).

befassen, sich mit etwas, *attingere* alqd (*zB.* *bellum*: u. *liberales disciplinas omnes fere*: u. *poeticam summam*: u. *studia non leviter*). – *tractare* alqd (unter den Händen haben, betreiben u. dgl.). – *versari in alqā re* (bei etwas beschäftigt verweilen). – *accedere ad alqd* (*zu einer Thätigkeit od. zur Theilnahme an derselben schreiten*). – *se immiscere alci rei* (sich in *etw.* mischen). – *se interponere in alqd* (dazwischentreten, um etwas zu betreiben, sich einlassen). – sich nicht einmal oberflächlich mit *etw.* befaßt haben, *ne imbutum quidem esse alqā re* (*zB.* *dialecticis*). – ein großer Geist kann sich mit kleinen Dingen nicht *b.*, *res parvas magnum ingenium attingere nequit*.

befechden, *Zmd.*, *bello lacessere* alqm (durch Krieg beunruhigen). – *bello laedere* (durch Krieg verletzen, zu Schaden bringen). – *incursiones facere in alcijs agros* (Einfälle in *Zmds.* Gebiet thun). – *bellum inferre alci* (*Zmd.* mit Krieg überziehen).

Befehdung, durch die Verba unter „befehden“.

Befehl, *I* Geheiß eines *Oberrn*: *jussum* (Geheiß eines Jehen, der ein Recht dazu hat od. zu haben glaubt). – *auctoritas* (die Willensmeinung, der Ausspruch eines Höheren). – *imperium* (Gebot eines *Oberrn*, eines Feldherrn, Fürsten). – *imperatum* (das Gebotene, Aufbefohlene). – *praeceptum* (Verordnung, Verfügung, Weisung). – *praescriptum* (Vorschrift). – *mandatum* (Auftrag). – *edictum* (öffentliche Bekanntmachung, Anschlag zur Nachachtung). – *decretum* (als Befehl abgefaßter Beschluß des Senates, eines Consuls). – *plebis scitum* (Verfügung des römischen Bürgerstandes, *Ögfy.* *populi jussum*, *v. i.* des ganzen Volkes). – *rescriptum* (als Befehl abgefaßtes Rescript eines Fürsten, nachaug.). – schriftlicher *B.*, *litterae* (*zB.* *Tiberius* schickte einen schr. *B.* an das Heer, *Tiberius litteras ad exercitum misit*); *tabellae* (*zB.* *versiegelte, signatae*, *Auct.* *b.* *Afric.* 3, 4. *Frontin. strat.* 1, 1, 2): ein geheimer *B.*, *praeceptum arcanum*: der plötzlich erlassene *B.*, daß keiner *z.*, *pronunciatum repente, ne quis etc.* (j. *Liv.* 4, 59, 7). – auf *B.*, *ex imperio* (in Folge eines *B.*, *zB.* *furere*): wie auf *B.*, als wenn sie es auf *B.* thäten, *velut jussi id facere*. – auf *Zmds.* *B.*, *jussu* od. *auctoritate* alcijs; *jubente* alqo; auch durch *jussu* ab alqo: auf wessen *B.*? *quo jussu? quo auctore?* – ohne *Zmds.* *B.*, *in jussu* alcijs; ab alqo non *jussu*; *ultra* (ohne Aufforderung, = *Veranlassung*, von freien Stücken, *Ögfy.* *alcijs jussu* od. ab alqo *jussu*); *sua sponte* (freiwillig, durch inneren zufälligen Trieb): auch nichts ohne *B.* der Führer thun, *neu quid nisi ducum jussu facere*: ohne besondere Befehle handeln, *privato, non publico consilio* alqd *facere*. – den *B.* geben, *ertheilen*, *ausgehen* (ergehen) lassen, *f.* *befehlen*: *Befehle* ertheilen, *imperare*: *er*

giebt seine Befehle (v. Feldherrn), quae fieri velit, edicit: seine Befehle schriftlich geben, praecepta per literas dare: er werde zur rechten Zeit seine Befehle geben, se in tempore editurum, quae vellet agi. — auf die Befehle Jm̄ds. warten, Jm̄ds. Befehle gewärtig seyn, praesto, si alqs quid imperet, esse. — den B. (die B.) vollziehen, erfüllen (Ordre pariren), jussa od. imperata facere; mandata efficere, conficere, perficere, exsequi, persequi: auf das vollständigste, mandata exhaurire; imperio alcsj defungi: Jm̄ds. B. folgen, ihm Folge leisten, ihn erfüllen, alcsj praeceptum observare, curare; alcsj dicto parere; audientem esse dicto od. jussis alcsj; imperio alcsj obtemperare: alsbald, non morari imperium: rasch, quod alqs imperavit, impigre facere: eifrig, imperata enixe facere: schläfrig, somnolose imperia persequi: pünktlich, genau, imperata oboedienter facere; praeceptum diligentem curare: Jm̄ds. B. nicht Folge leisten (nicht Ordre pariren), imperium aspernari, contemnere; imperium, mandatum negligere; decreto non stare; imperata non facere: gegen den B. handeln, contra edictum facere: den B. überschreiten, mandatum excedere, egredi: Bitten, die wie Befehle lauten, preces, quibus contradici non potest: großer Herren Wünsche u. Bitten find Befehle, potestas non solum si invitet, sed etiam si supplicet cogit. — II) Gewalt, Macht Jm̄dm. zu befehlen: imperium (im Allg., die Gewalt, Befehle zu erteilen u. zu vollziehen; dah. insbes. die Oberbefehlshabergewalt bei einem Heere). — potestas (die übertragen, anerkannte, beigelegte Gewalt u. Macht, die als solche gesetzmäßig ist). — unter Jm̄ds. B., alqo duce; alcsj ductu. — den B. haben über zc., an e. Orte, s. befehligen no. I. — unter Jm̄ds. B. stehen, alcsj imperio parere (bes. von Soldaten); alci parere. in potestate od. sub imperio alcsj esse (unter Jm̄ds. Aufsicht, Macht stehen): sich unter Jm̄ds. B. begeben, se ad auctoritatem alcsj conferre. — III) Verlangen, Wunsch, in der Umgangssprache: jussum; voluntas. — was steht dir zu B.? quid vis? quid jubes?: sage mit Einem Worte, was steht dir zu B.? quin tu uno verbo dic, quid est, quod me jubes?: ich stehe zu deinem B., erwarte deine Befehle, exspecto, quid velis: ich stehe ganz zu deinem B., utere me, ut volles: ich stehe in allen Dingen zu deinem B., omnibus in rebus me fore in tua potestate tibi confirmo: meine Casse (mein Beutel) steht zu deinem B., mea arca utere non secus ac tua: mein Haus steht immer zu deinem B., semper tibi pateat fores hae: mein Haus steht dir, ich mag zu Hause seyn od. nicht, zu B., tibi mea domus me praesente absente patet: sich ganz nach Jm̄ds. B. richten, se totum fingere ad arbitrium et nutum alcsj: nach Jm̄ds. B. etwas thun, ad nutum alcsj et voluntatem alqd facere: des B. gewärtig seyn, s. gebieten.

befehlen, I) gebietend od. verbietend: jubere (im Allg., wollen, daß etwas geschehen soll, Ggfs. vetare [verbieten, befehlen, daß nicht zc.]; somohl jubere als Ggfs. vetare mit folg. Acc. u. Infinit., wenn eine Person genannt wird, der man befehlt; od. m. bl. Infinit. des Passiv, wenn die Person ungenannt bleibt und auch nicht durch den Inhalt des Satzes angedeutet wird; ist sie hingegen leicht aus dem Zusgh. verständlich, so steht der Infinit. des Activ, wie im Deutschen, s. Krüger S. 569. S. 772 ff. Kühner S. 128, 2; S. 129, 10. u. 11. Zumpt S. 617. — jubere m. folg. ut u. Conjunctv., vetare mit folg. ne u. Conjunctv., wenn die Absicht des Befehlenden nachdrücklich hervorgehoben werden soll. — imperare alci alqd od. m. folg. ut od. ne u. Conjunctv. (gebieten, in

Folge der übertragenen Macht u. Gewalt [Ggfs. obediire, servire]; selten im Sinne von jubere m. folg. Acc. u. Infinit.; u. absol. = Befehle erteilen [Ggfs. parere, gehorchen]; prägn. = die Stellung, Befestigung, Zahlung von etw. befehlen, zB. obsides civitatibus: u. trium mensium frumentum: u. tributa: u. den Bau von etw., zB. viam). — praecipere alci alqd od. mit folg. ut u. Conjunctv. (verfügen, verordnen, die Weisung geben, vermöge seines Ansehens, seiner Klugheit, Erfahrung u. höhern Einsicht). — praescribere alci alqd od. mit folg. ut od. ne u. Conjunctv. (vorschreiben; beide, praec. u. praescr., von Obren u. Eltern, welche ihren Untergebenen Regeln des Verhaltens geben). — mandare alci alqd od. mit folg. ut od. ne u. Conjunctv. (auftragen, wobei die Art der Ausführung dem Andern überlassen bleibt). — pronunciare mit folg. ut od. ne u. Conjunctv. (als Befehl, Ordre, Weisung auszusprechen lassen durch den Herold zc.). — edicere od. edictum proponere, mit folg. ut od. ne u. Conjunctv. (öffentlich bekannt machen vermittlest Anschlag, zur Nachachtung, v. d. Obrigkeit). — sciscere, verb. sciscere jubereque, mit folg. ut (ein Gesetz, eine Verordnung machen, daß zc., v. Volke). — decernere (einen Beschluß abfassen, daß etwas geschehen soll, v. Senat, Consul). — sancire. edicto sancire m. folg. ut od. ne u. Conjunctv. (bei Strafe ge- od. verbieten). — zu b. haben, imperandi jus potestatemque habere: an einem Orte, alci loco u. alqo loco praeesse od. praepositum esse (s. „befehligen“ die Beispp.): Jm̄dm. od. über Jm̄d., imperium in alqm od. alqm sub imperio habere; est mihi imperium in alqm: von Jm̄d. sich b. lassen, alci od. alcsj imperio parere, obtemperare. — nichts von alle dem läßt sich so wenig verbieten, als befehlen, nihil horum vetari potest, non magis quam juberi: die Liebe od. der Haß lassen sich nicht b., non potes efficere imperio, ut vel amem quem velis vel oderim. — alle befehlen, keiner gehorcht, omnes praecipunt, nemo exsequitur: wenn es befohlen wird, ex imperio (zB. furere). — II) verlangend, wünschend: jubere. praecipere. — velle (wollen, wünschen). — befehlst du etwas? non quid (me) vis? num quid fieri jubes?: befehlst du jetzt noch etwas? num quid ceterum me vis?: ich will thun, was du befehlst, faciam, quae praecipis: wie du befehlst, ut jubes; ut libet; ut dixisti.

befehlrich, s. befehlshaberisch.

befehligen, I) den Befehl haben, commandiren: imperio regere (als Oberbefehlshaber leiten, zB. Miseni [zu M.] classem). — administrare absol., od. m. Acc. (die handhabende Leitung haben, leiten, m. Acc. zB. exercitum). — curare, wo? ubi od. in m. Abl. (die Geschäfte eines Anführers besorgen, zB. legatis imperat, ubi quisque curaret; vgl. Krieg zu Sall. Cat. 59, 3). — praeesse od. praepositum esse, über zc., alci (vorstehen, zB. exercitui, navibus, classi), an e. Orte, alci loco u. (in) alqo loco (zB. ei loco u. eo loco, ei regioni u. eā regione: aber auch in Brutiis, s. Draß. zu Liv. 27, 15, 15. Geld zu Caes. b. c. 3, 28, 2). — praesidere alci loco od. in alqo loco (als Befehlshaber vorstehen, zB. alci Babyloniae: u. in agro Piceno). — den od. auf dem andern (linken) Flügel b., in sinistra parte curare; alterum tenere cornu: unabhängig (ein Heer) b., suo nomine praeesse exercitui. — II) = beordern, m. s.

Befehlshaber, praefectus alcsj u. alci. praepositus alci. qui alci praestod. praepositus est (Vorgesetzter überh.). — dux (Anführer einer Heeresabtheilung, eines Heeres). — praetor (als Uebersghg. v. στρατηγός, d. Befehlshaber ausländischer Trup-

pen, beim röm. Heere der ausländischen Hülfstruppen). — dux summus, imperator (Oberbefehlshaber, w. f.). — B. im Kriege, belli dux; bello praepositus: B. der Reiterei, magister equitum (v. pr. im röm. Heere): B. der Flotte, praefectus classis: oberster B. seyn, f. „Oberbefehl (haben)“: zum B. gesetzt werden über e. Ort, alic loco praeponi; alic loco praesidere juberi (zB. arci Babyloniae): über ein Heer, über die Flotte, exercitui od. classi praeesse juberi: Jmdm. zum B. machen über zc., alqm praepone m. Dat.; alqm alic loco praesidere juberi.

befehlshaberisch, imperiosus, = arrogans (anmaßend). — superbus (hochmüthig). — Adv. imperiose; arroganter.

Befehlshaberschaft, f. Commando no. II.

Befehlshaberstelle, f. Commando no. II.

befehlsweltig, imperio (durch Befehl [Gegst. precibus], zB. agere cum alqo). — ex imperio, in Folge eines Befehls, wenn es befohlen wird, zB. fūrere).

befesteln, f. ab- und ausfesteln.

befestigen, I) fest machen: a) eig.: destinare ad alqd od. alic rei. — alligare, religare, deligare ad alqd. illigare in alqd od. in alqa re, astringere ad alqd. revincire, devincire alqd ad alqd (an od. auf etwas binden, f. „anbinden“ den Unterfch). — figere, affigere alic rei od. ad alqd od. in alqa re (anheften, fest anfügen, auch mit Nägeln, f. annageln). — defigere alic rei od. in alqa re. infigere alic rei od. in alqd (einschlagen). — agglutinare alic rei od. ad alqd (an etwas ansetzen, anlöthen od. auf ähnliche Art befestigen). — aptare alic rei od. ad alqd (an etw. anpassend mit Bändern befestigen, zB. sibi pennas). — ferruminare (verflicken, verpichen, verlöthen, gem. mit dem Zus. des Stoffes, mit dem es geschieht, zB. bitumine; u. plumbo). — solidare (die gehörige Dichtigkeit geben, zB. murum). — confirmare (die gehörige Festigkeit, Haltbarkeit geben). — die wachsenden Zähne b., mobiles dentes sistere od. confirmare. dentium motum stabilire (alle v. Heilmitteln). — b) uneig., firmare. confirmare (dauerhaft, dauernd machen, zB. firm. cum potentissimo populo perpetuam pacem amicitiamque: u. confirm. regnum Persarum: u. conf. alajs animum [Jmd. in seinen Gesinnungen]). — stabilire (Dauer, Halt geben, zB. libertatem civibus: u. rem publicam: u. pacem, concordiam). — fundare (begründen, zB. libertatem, securitatem, salutem rei publicae: u. imperium populi Romani). — munire. communire (gegen äußere Angriffe sicher stellen, zB. mun. imperium: u. comm. auctoritatem aulae). — conglutinare (gleichf. verleimen = fester knüpfen, = machen, Freundschaft, Eintracht). — die Herrschaft für ewige Zeiten b., imperium stabile et aeternum facere. — II) verwahren, einen Ort: munire. communire. praemunire (durch jede Art Schutzwehr, wie Wälle, Gräben, Palisaden). — operibus munire. munitionibus firmare (durch Befestigungswerke). — muris munire. moenibus saepire (durch Mauern). — castellis saepire (durch Castelle, Redoute. u. dgl.). — vallo et fossā circumdare locum. vallum et fossam circumdare alic loco (durch Palisaden und Gräben, zB. castra). — von Natur befestigt, loci natura munitus; naturaliter munitus; situ naturali munitus: von Natur u. durch Kunst, et natura loci et manu od. operibus et loco munitus; quum manu munitus, tum natura loci: die Natur hat Stalten durch seine Alpen befestigt, Alpibus munit Italiam natura.

Befestiger, I) der etwas fest macht: firmator. confirmator. stabilitor (alle uneig.: f. „befestigen“ die Verba). — II) der etwas verwahrt: munitor (Schanzler).

Befestigung, I) als Handlung, a) Festmachung: confirmatio (uneig.). — zur B. der Reichsmacht, ad muniendas opes imperii. — b) Verwahrung: munitio. communitio. — II) = Befestigungswerke, w. f.

Befestigungskunst, *ars muniendi; *architectura militaris.

Befestigungslinie, in die B. aufnehmen, circumplecti opere (zB. collem).

Befestigungsmittel, destina (eig.). — firmanentum (eig. u. uneig.).

Befestigungswerk, opus; operis munitio. — Plur., opus (od. opera) munitionesque; auch bl. munitiones; munimenta, orum, n.; opera, um, n.; vgl. „Festungswerke“. — die B. sind noch nicht vollendet, munitiones nondum sunt perfectae: die feindlichen B. niederreißen, opera hostium disturbare: die feindlichen B. angreifen, stürmen, invadere opera hostium.

befeuhten, f. anfeuchten.

befeuern, f. anfeuern.

befeuern, plumis obducere (mit kurzen Flaumen). — pennis vestire (mit langen Federn). — sich wieder b., rursus vestiri. — **befiedert**, plumis obductus; plumatus; pennatus (auch v. Pfeil). — Die Formen plumiger u. penniger sind dicht.

befinden, I) v. tr.: 1) nach vorhergegangener Prüfung erkennen: reperire. invenire (ausfindig machen, ermitteln). — deprehendere (geistig wahrnehmen, bemerken). — cognoscere (erkennen). — experiri (durch Erfahrung kennen lernen). — Jmd. treu b., experiri alqm fidelem: erkenntlich u. dankbar befunden werden, memorem gratumque cognosci: für gut b., probare; comprobare: für nicht gut, improbare: als ein Säul befunden werden, servum inveniri: für gleich befunden werden, pares reperiri. — 2) dafür halten, der Meinung seyn, in der Verbdg. für gut befunden, censere (dafür halten, für billig od. dienlich erachten). — decernere (entscheiden, den Ausspruch thun). — videtur mihi (er, sie, es scheint mir gut, = dienlich). — placet mihi (es gefällt mir, beliebt mir), alle mit folg. Infinit., od. wenn etwas gesehen soll, mit folg. ut. — II) v. r. sich befinden, I) gegenwärtig seyn: esse. — versari (verweilen, sich aufhalten). — morari. commorari (eine Zeit lang verweilen). — vivere. degere vitam (leben). — habitare (wohnen), alle (in) alqo loco. — interesse alic rei (beimohnen, zB. convivio: u. pugnae). — inveniri. reperiri (angetroffen, gefunden werden). — inesse in alqa re (in etwas darin od. an etwas daran seyn). — legi apud alqm od. in alqo libro (bei einem Schriftsteller, in einer Schrift gelesen werden, von Redensarten u. dgl.). — sich im Gefolge eines Fürsten b., inter comites ducis esse od. aspicere. — Uneig., sich in einem Irrthume b., versari in errore: in Noth, Gefahr, versari in miseria, in periculo. — 2) beschaffen seyn: a) v. Lebl.: esse; se habere. — die Sache befindet sich so, res ita od. sic est; res ita se habet. — b) v. Menschen, in einem (guten od. schlechten) Zustande seyn: sich gut od. wohl b., bene, commode, recte valere; bene, belle se habere; bonā valetudine uti: sehr gut od. sehr wohl, optime valere od. se habere; plane belle se habere: ziemlich gut od. wohl, satis valere: nicht ganz wohl, minus commoda od. non bonā valetudine uti: gar nicht gut od. wohl, parum valere: sehr übel, perditā valetudine esse: etwas besser, commodioris valetudinis factum esse. — wie findest du dich (wie ist dein Befinden)? quomodo te habes? ut valet? (wie steht es mit deiner Gesundheit)? quomodo vivis? quid agis od. agitur? (wie lebst du? wie geht es? üb.): ich b. mich wohl, bene, recte

mihi est; apud me recte est: ich befinde mich wohl u. glücklich, bene ac beate mihi est: ich befinde mich etwas besser, meliuscule mihi est: ich befinde mich schlecht, male mihi est: wie er sich auch b. mag, quacumque valetudine est. - sich bei etwas wohl b., alq̄a re bene sibi consulisse: ich befand mich wohl bei deinem Rathe, tuis consiliis paruisse optimum mihi fuit.

Befinden, das, I) Beschaffenheit, Zustand: a) im Allg.: status (der vorübergehende Zustand). - conditio (der dauernde Stand, die Lage). - nach B. der Umstände, pro re; pro re nata; prout res se habet od. habebit; ut res se dabunt; si res postulat (wie es die Umstände erfordern). - b) Gesundheitsumstände: valetudo. - das gute B., bona, secunda, commoda valetudo: das üble B., adversa valetudo. - das B. Jm̄ds. ist besser, valetudo alcjs it in melius (Tac. ann. 12, 68 extr.). - sich nach dem B. Jm̄ds. erkundigen, fragen, wie Jm̄ds. B. sei, percontari, quemadmodum alqs se habeat (Jm̄d. fragen, wie er sich befindet); quaerere od. requirere, quae alqs agat (Jm̄d. fragen, was er treibt, wie es überh. geht): sich bei Jm̄d. nach dem B. Jm̄ds. (der krank ist) erkundigen, de alqo aegro alqm̄ interrogare. - wie ist dein B., d. i. wie befindest du dich? f. befinden (no. II, 2, b). - II) Meinung: sententia. - nach meinem B., (ex od. de) meā sententia.

befindlich, qui est od. versatur alqo loco (der zc. an einem Ort verweilt). - qui, quae, quod legitur apud alqm̄ od. in alqo libro (der zc. bei e. Schriftsteller od. in e. Buche gelesen wird, v. Versen zc.). - bef. seyn, f. befinden (sich) no. II, 1.

beflecken, maculare. commaculare. maculis aspergere (fleckig machen, bes. das Weiße). - contaminare (durch Befasten, Bespißen verunreinigen). - inquinare (beschmutzen, durch Schmutz, Blut zc., was sich von außen ansetzt, verunreinigen). - polluere (entweihend, entehrend, schändend beflecken). - spurcare. conspurcare (woll Unflath machen, versauen, versauen beflecken). - oblinere (eig. unser „verschmierern“, uneig. = beflecken, schänden, zB. tanto parricidio oblitus). - foedare (durch Befudlung verunstatten). - violare (verlegen, entehren, entheiligen). - labem od. labaculum aspergere alci rei (einen Schandfleck hebringen, durch e. Schandfleck beflecken, uneig., zB. Jm̄d. durch sein Lob, alci laudatione). - sich b., se inquinare sordibus (eig., sich beschmutzen); turpitudinis notam subire (uneig., seine Ehre herabsetzen): sich durch Unzucht u. Mord b., stupris et caedibus violari: seine Hände, sich durch Blut (d. i. durch Mord) b., manus suas sanguine cruentare od. respargere; se sanguine contaminare, inquinare; durch Verwandenmord, parricidio contaminari: sein Leben, sich durch Ausschweifungen b., vitam oblinere libidine; libidibus inquinari: sein glanzvolles Leben b., vitae splendorem maculis aspergere: den vom Vater erbten Ruhm b., gloriae a patre traditae dedecori esse: den Ruhm durch einen schmachthigen Tod b., gloriam turpi morte maculare: der Ruhm des Sieges wird durch Grausamkeit befleckt, victoriae gloria saevitiae macula infusatur: Jm̄ds. Ruf b., alcjs famam inquinare: das Ansehen, die Würde b., amplitudinem detrimento afficere: mit keinem Verbrechen befleckt seyn, nullo scelere imbutum esse. - noch nicht befleckt, inviolatus (auch = was nicht befleckt werden kann, Ggfs. pollutus).

Befleckung, contaminatio. pollutio (beide bei Spät.). - macula. labes (der Schandfleck selbst). - von jeder B. rein, inviolatus (Ggfs. pollutus).

befleißigen, sich, einer Sache, studere alci rei. studiosum esse alcjs rei. dedere se studio alcjs rei (zB. eloquentiae u. citharae). - operam dare od. navare alci rei. operam ponere, studium collocare in alqa re. operam conferre in alqd. adhibere studium ad alqd od. curam et diligentiam in alqa re (Mühe, Fleiß, Sorgfalt auf etwas verwenden, bei etwas anwenden). - colere alqd. incumbere ad od. in alqd (mit Sorgfalt etwas betreiben, sich mit Eifer auf etwas legen). - servire, inservire alci rei (einer Sache ergeben seyn). - elaborare in alqa re (mit angestrenzter Thätigkeit betreiben, mit dem Abbegr. des Strebens, etw. produciren zu wollen). - sequi alqd (einer Sache nachgehen = nach ihr mit Eifer streben). - se conferre ad alqd od. ad studium alcjs rei. se applicare ad alqd od. ad studium quoddam (seine geistige Thätigkeit auf etwas lenken, anfangen einer Sache sich zu befeißigen). - sich einer Sache nicht mehr b., omittere studium alcjs rei (zB. sapientiae): sich einer Sache mit ganzem, altem Eifer b., totum se conferre ad studium alcjs rei; totum et mente et animo in alqd insistere; ponere totum animum et diligentiam in alqa re; omni cogitatione et curā in alqd incumbere; omni studio eniti ad alqd (zB. der Beredsamkeit, ad dicendum): sich einzig u. allein Einer Sache b., in una re quasi tabernaculum vitae suae collocare: sich ganz der Erforschung e. Sache b., totum se in alqa re exquirenda collocare: sich der Wissenschaften b., literis studere; literarum od. doctrinarum esse studiosum; literarum studio se dedere; elaborare in literis; ad literarum studium od. ad doctrinae studia se conferre: unter Jm̄ds. Leitung, se tradere alci in disciplinam; operam dare alci: von Neuem sich der Wissenschaften b., referre se ad studia; intermissa studia revocare: sich mit großem Eifer der Beredsamkeit u. aller übrigen Zweige der schönen Wissenschaften b., adhibere multum studii ad dicendum et ad omnes bonarum rerum disciplinas: sich der Tugend b., virtuti studere; virtutis studiosum esse; virtutem colere: der Wahrheit, veritatis studere; veritatis amantem od. diligentem esse: der Kürze, f. Kürze: sich (beim Schreiben) der strengsten Kürze befeißigend, subtilissimus brevitatis artifex.

Befleißigung, studium (Eifer). - cura. diligentia (Sorgfalt, Genauigkeit).

befliegen, einen Ort, advolare in locum.

beflehen, einen Ort, alluere alqm̄ locum.

beflissen, einer Sache, alcjs rei studiosus; studio alcjs rei deditus. - einer Kunst b., artifex: der Wahrheit b., veritatis amans od. diligens; veritatis cultor: b. seyn, f. befeißigen (sich).

Beflissenheit, studium (Eifer, zB. discendi). - cura. diligentia (Sorgfalt, Genauigkeit). - mit B., studiose; enixe.

beflügelu, a) eig., mit Flügelu versehen: alas addere alci. - pennas aptare alas (Flügel anmachen, zB. sich, sibi). - pennas dare alci od. alci rei (Jm̄d. oder einer Sache Flügel geben, zum raschen Dahineilen). - alqm̄ od. alqm̄ rem alitem facere (zum Vogel [der schnell dahineilt] machen, zB. mortem). - beflügelt, volucer; pennatus (dicht u. nachaug. ales, alatus, aliger u. penniger). - b) uneig., in schnelle Bewegung setzen: incitare. - die Schritte b., se incitare; gradum accelerare, addere, corrumpere: die Furcht beflügelte seinen Lauf, pedibus timor addidit alas.

befolgen, sequi alqd. - obtemperare, oboedire, parere, verb. oboedire et parere alci rei (Solge leisten, „gehörchen“, f. das. die Synon.). -

einen Plan, Rath b., *consilium sequi; consilio uti; consilio parere*: Zmds. Willen, voluntati alejs oboedire et parere; die Vorschriften des Arztes, legibus medici se obligare; nicht b., **medentis praecepta negligere*. — **Befolgung**, obtemperatio (zB. der Gesetze, legibus).

Beförderer, adjutor alejs rei (der Helfer, Unterstücker bei etwas). — auctor alejs rei (der, durch dessen Einfluß, auf dessen Zureden, Anrathen zc. etwas geschieht). — minister, administer alejs rei (der Gehülfe bei einer schlechten That, der Helfershelfer). — fautor alejs od. alejs rei (der Begünstiger einer Person od. Sache, durch Rath u. That). — suffragator (B. durch Empfehlung, auch Zustimmung). — B. einer Heirath, nuptiarum conciliator: B. alles Guten, nullius non boni exempli fautor. — **Befördererin**, adjutrix, fautrix, ministra (vgl. d. v. A.).

beförderlich seyn, s. befördern.

befördern, I) weiterzuschaffen: curare (besorgen übh.). — *perferendum curare* (dafür sorgen, daß etwas an den Ort seiner Bestimmung gelangt). — einen Brief b., *litteras perferendas curare*; *litteras permittere*. — II) = beschleunigen, w. s. — III) unterstützen: a) übh.: *juvare od. adjuvare alqm od. alqd. adjumento esse alci rei. adjutorem od. (im Fernh.) adjutricem esse alejs rei od. in alqa re (im Allg., jede Art von Hülfe u. Unterstützung gewähren)*. — *alejs rei auctorem esse* (der Beförderer einer Sache durch Einfluß, Zureden, Anrathen zc. seyn). — *alejs rei esse ministrum od. administrum* (im üblen Sinne, Helfershelfer bei etwas seyn). — *augere od. adaugere alqm od. alqd* (vermehrten, vergrößern, erhöhen). — *alci od. alci rei favere. alejs od. alejs rei fauctorem esse* (begünstigen). — *fovere alqd* (gleichf. warm halten, hegen u. pflegen). — *alci od. alci rei consulere, prospicere* (Fürsorge tragen). — *alci prodesse* (nützen). — *consilio, studio, operā adesse alci* (Zmdm. durch Rath u. That beförderlich seyn). — etwas eifrig b., *studiose adaugere alqd*: Vermuth befördert die Heilung der Augen sehr, *absinthium oculorum claritati multum confert*: Zmds. Nutzen, Vortheil befördern, *servire od. inservire alejs commodis; rebus od. rationibus alejs consulere, prospicere*: Zmds. Wohlstand, fortunam alejs amplificare: das allgemeine Beste od. Wohl b., *saluti rei publicae consulere*; *rem publicam juvare, tueri*; *rei publicae salutem suscipere* (sich desselben annehmen, es zu b. suchen): die Studien b., *studii favere*; *studia concelebrare* (indem man sie eifrig betreibt, v. Mehrern): die Künste b., *fovere artes*: die freien Künste u. Wissenschaften b. u. bewundern, *studiorum liberalium omnisque doctrinae et auctorem et admiratorem esse*. — b) Zmd. zu einer Versorgung, einem Amt versehen: *augere, tollere, attollere* (in Bezug auf bürgerliche Ehre weiter bringen, heben). — *fovere* (thätlich begünstigen). — *ornare, exornare* (auszeichnen). — *gratia et auctoritate suā sustentare* (durch seinen Einfluß emporheben); *verb. augere atque ornare, augere et adjuvare, fovere ac tollere, sustinere ac fovere* (alle diese = protegiren übh.). — *producere ad dignitatem* (zu einer Würde aufrücken = avanciren lassen). — *promovere ad od. in munus od. ad locum* (zu einem Amte aufrücken = avanciren lassen, Katzerzt.). — *munerī praeficere* (einem Amte vorsetzen). — *munere ornare* (durch ein Amt auszeichnen). — Zmd. weiter b. (*avanciren lassen*), *promovere alqm ad (in) ampliozem gradum od. ad ampliora officia. provehere alqm in excelsiorem dignitatis locum* (im Allg.); *transducere alqm in ampliozem ordinem od. ex inferiore ordine in*

superiorem ordinem (e. Offizier): Zmd. zu den höchsten Ehrenstellen b., *alqm provehere ad amplissimos honores*: befördert werden, honore augeri; *munerī praeficere*: weiter b. werden (*avanciren, aufrücken*), *promoveri ad (in) ampliozem gradum; ascendere (ad) altiozem gradum* (im Allg.); *promoveri ad ampliora officia; procedere honoribus* (v. Civilbeamten); *in ampliozem ordinem od. ex inferiore ordine in superiorem ordinem traduci* (v. Offizieren): vom Medilen zum Censor befördert werden, *ex aedilitate gradum ad censuram facere*. — durch Zmd. weiter befördert werden (*aufrücken, avanciren*), *auctum adjutumque ab alqo ascendere altiozem gradum; in altiozem locum ascendere per alqm; alejs beneficio altiozem dignitatis gradum consequi*. — von einer niedrigen Stelle zu einer höhern befördert werden, *promoveri ad humili ordine ad altiozem gradum*: durch die einzelnen Ehrenstellen zur höchsten Gewalt befördert werden, *effertī per honorum gradus ad summum imperium*: zu den höchsten Ehrenstellen befördert werden, *ad summos (od. amplissimos) honores provehi*. — Zmd. zum Consulat b., *alqm ad consulatum evehere* (Katzerzt.): Zmd. zum Centurio der ersten Compagnie der Triarier b., *alqm ad primum pilum traducere*: Zmd. in den höchsten Stand, *d. i. (im röm. Sinne) zum Senator b., alqm promovere in amplissimum ordinem*: Zmd. zur höchsten Würde b., *perducere alqm ad summam dignitatem*: schnell zur höchsten Würde befördert werden (*aufrücken, avanciren*), *brevi ad dignitatis fastigium venire*: er wünschte die Seinigen alle zu b., *suos omnes per se ampliores esse volebat*.

Beförderung, I) Weiterendung: *cura*. — II) Beschleunigung: *acceleratio*. — III) Unterstützung: a) übh.: *favor* (thätige Gunst). — *suffragatio* (durch Ertheilung des Votum gegebene Empfehlung). — B. unzeres Wohlstandes, *amplificatio nostrarum rerum*. — b) Anstellung: *locus, munus, officium, provincia, honos* (s. „Amt“ den Untersc.). — *dignitas* (Würde, die man erlangt, zB. *sperata tua dignitas*). — eine weitere B. (e. Avancement), *dignitatis accessio, officium amplius, honos et processus ad altiora tendentis od. (v. mehreren) tendentium* (eines Civilbeamten); *militia honorata od. honoratio* (eines Soldaten, s. Weiszb., s. Liv. 24, 21, 3); B. an einen andern Ort, **provincia mutata*: eine B., eine weitere B. erhalten, s. „befördert u. weiter befördert werden“ unter „befördern no. III, b“: Zmds. B. hindern, *aditum ad honores alci intercludere*: keine Hoffnung auf eine B. mehr haben, *honores desperare*: Zmdm. Hoffnung auf weitere B. (auf Avancement) machen, *facere alci spem officii amplioris* (einem Civilbeamten) od. *honoratoris militiae* (einem Soldaten): mit Hoffnung auf (weitere) B. (auf Avancement), *spe procedendi honoribus* (v. Civilbeamten); *spe ordinis. spe honoratoris militiae* (v. Soldaten); *spe ordinis superioris* (v. Offizieren).

Beförderungsmittel, *auxilium, adjumentum* (Hülfe, Unterstützung). — *ornamentum* (was etwas ziert u. hebt, zB. *amicitiae*). — *instrumentum* (gleichf. Werkzeug, inneres B., d. i. die natürlichen Anlagen im Menschen, welche das Streben nach etwas befördern, zB. *virtutis*: u. *luxuriae*: u. *ad obtinendam adipiscendamque sapientiam*). — *subsidium* (äußeres Hülfsmittel, äußeres B., zB. *industriae*).

befrachten, s. beladen.

befragen, Zmd., u. Zmd. wegen od. um etwas, *rogare, interrogare alqm alqd od. de alqa re* (fragen, befragen übh.). — *quaerere, exquirere, requi-*

rere ex od. ab algo (sich bei Jmd. erkundigen, mit dem Abbegr. des Fortschens; letzteres auch = wiederholt b.). - percontari ex od. de algo (etwas von Jmd. zu erforschen =, zu erfahren suchen). - ad alqm referre de alqa re (an Jmd. [einen Orakelgott, eine Behörde] berichten, um seinen Rath zu hören, zB. ad Apollinem de majoribus rebus). - consulere alqm de alqa re. alqm in consilium adhibere (sich bei Jmd. Rath's erholen, sich befragen). - peñlich b., f. peñlich. - Jmd. um die Meinung b., rogare, interrogare alqm sententiam (vom vorstehenden Senator); *rogare, quid alci videatur, quid censeat (übh. Jmd.); Jmd. um die Ursache von etwas, rogare alqm causam alajs rei: die sibyllinischen Bücher b., adire libros Sibyllinos: Gesandte nach Delphi schicken, um das Orakel zu b., mittlere Delphos consultum od. deliberatum: man befragte um die Meinungen (im Senate), sententiae interrogari coeptae. - sein Ohr b., aurem suam interrogare, percontari; arbitrio consilioque auris uti. - befragt, rogatus, interrogatus, um etw., alqd. - ohne Jmd. zu befragen, inconsulto alqo.

befreien, liberare alqā re od. ab algo. - exsolvere alqā re (erlösen). - eximere alqā re od. ex od. de alqa re (entziehen, mit de alqa re = von etwas ausnehmen). - levare alqā re (entledigen von unangenehmen Zuständen, wie Furcht, Sorgen, Kummer). - expedire alqā re (herauswickeln). - extrahere ex alqa re (herausziehen). - eripere ex od. ab alqa re (herausreißen; letztere drei = aus Gefahren u. bes. unangenehmen Zuständen b.). - redimere ex alqa re od. ab algo (loskaufen). - aus der Sklaverei, vom Sklavenjoch, von der Dienstbarkeit b., servitute liberare od. excipere; servitio eximere; servitio prohibere; alci servitium demicare; e servitute in libertatem restituere od. vindicare; servile jugum a cervicibus alajs dejicere; alci conditionem servilem eripere; e servitute od. ab hoste redimere (e. Gefangenen aus der Skl. loskaufen); alqm vinculis piratarum liberare (Jmd. aus den Fesseln der Seeräuber befreien); sich, a cervicibus suis servituti jugum depellere; jugum od. servitutum exuere; se jugo exuere. - von der Belagerung b., liberare obsidione; eximere obsidione od. ex obsidione: von der Todesstrafe b., capitis absolvere (vor Gericht); von Schulden b., aere alieno liberare od. exsolvere: aus der Geldnoth b., difficultate pecuniarum exuere: von einer Beschuldigung b., criminationem illatam ab algo repellere; alqm crimine eximere, expedire; alqm absolvere (vor Gericht): von der Schande b., levare infamia: von der Qual, tormentis eripere: von der Furcht, metu liberare, levare; a metu vindicare: einen Acker von Abgaben b., agrum eximere de vectigalibus: Jmd. vom Kriegsdienste, alci dare militiae vacationem. - **befreit**, liberatus; liber; solutus; solutus ac liber: von Abgaben b., f. abgabefrei: von den irdischen Banden b., corporis vinculis relaxatus; corpore solutus: von Gefahren b., periculis liberatus; periculis defunctus: vom Fieber b. seyn, febri carere.

sich befreien, se liberare. in libertatem se vindicare. libertatem capessere (übh. sich in Freiheit setzen). - ex vinculis effugere. carceris vincula rumpere (aus dem Gefängnisse, letzteres gewaltsamer Weise). - sich von Schulden b., se liberare aere alieno; aes alienum dissolvere: sich von Fallstricken b., se exuere ex laqueis: sich vom Joch b., jugum exuere; jugo se exuere (beide auch uneig. = vom Sklavenjoch sich befr.): sich von einer Beschuldigung b., criminationem dissolvere: sich aus

einer unglücklichen Lage b., ex malis se emergere od. se extrahere.

Befreier, liberator, od. umsch. is qui liberat od. liberavit. - libertatis auctor (Urheber der Freiheit). - vindex (der Retter aus zc., der Erlöser von zc., zB. aus Gefahr, periculi: aus der Sklaverei, libertatis). - der B. aus der Sklaverei (durch Loskaufung), is qui e servitute od. ab hoste redimit (redemit).

Befreitwerden, das, f. Befreiung.

Befreiung, liberatio (das Befreien u. das Befreitwerden, f. Cic. fin. 1, 11, 37). - vacatio alajs rei od. ab alqa re (das Freiseyn von Diensten). - immunitas (Freiseyn von Abgaben). - B. vom Zoll u. von den Lasten des Handelsverkehrs eintreten lassen, vectigal et onera commerciorum resolvere.

Befreiungskrieg, bellum patriae (od. Germaniae, Italiae etc.) liberandae causā gestum. - einen B. führen, bellum patriae liberandae causā gerere.

befremden, I) Verwunderung erregen, auf-fallen: mirum esse od. videri. - es befremdet mich etwas, kommt mir befremdend vor, ich finde etw. befremdend, mirum alqd mihi videtur. miror, demiror, admiror alqd. admiror de alqa re (es erregt meine Verwunderung, kommt mir fremd vor; auch „daß zc.“, lat. m. folg. quod od. m. Acc. u. Infinit.); offendit me alqd. aegre od. moleste fero alqd (es ist mir anstößig, beleidigend). - es befremdet mich etwas sehr, permirum alqd mihi accidit: es befremdet mich die Neuheit einer Sache, admiror novitatem alajs rei; novitate alajs rei moveor: dieß darf nicht, darf niemand b., mirabile nihil habet ea res: befremdet fragte er, admirans requisivit. - befremdend, mirus; mirabilis; admirabilis. - II) verdächtig scheinen: suspectum esse; suspicionem movere.

Befremden, das, I) Verwunderung: miratio. admiratio. - mit B., mirans; mirabundus: mit B. wahrnehmen, emirari (Hor. carm. 1, 5, 8): einiges B. erregen, aliquid admirationis habere. - II) Verdacht, suspicio.

befressen, adedere. - arrodere (benagen).

befreunden, Jmd. mit Einem, conciliare, conjungere alqm alci. - die Republik befremdet uns unter einander, Res publica nos inter nos conciliat conjungitque: Jmd. nieder mit Einem b., alqm cum algo reconciliare.

Jmdm. **befreundet**, amicus, necessarius alci. alajs familiaritate implicatus. amicitia cum algo conjunctus (durch vertrauten Umgang). - cognatione, affinitate conjunctus cum algo (durch Verwandtschaft). - Jmdm. auf das intigste befremdet, alci amicissimus; maxime necessarius alci; conjunctissimus alci od. cum algo (od. mit einander, inter se); intimā familiaritate alci conjunctus; summā familiaritate conjunctus cum algo: befremdet seyn mit Jmd., amicitia cum algo conjunctum esse. versari in alajs familiaritate. uti algo familiariter. est mihi cum algo amicitiae necessitudo (durch Freundschaft, vertrauten Umgang); propinquitatis od. affinitatis vinculis cum algo conjunctum esse. alqm attingere cognatione (durch Verwandtschaft): befremdet seyn mit etwas, d. i. es genau kennen, alqd cognitum perceptumque habere.

sich mit Jmd. befreunden, alqm sibi amicum facere (Ggfs. alqm a se alienare); necessitudinem cum algo conjungere od. constituere; alqm ad necessitudinem suam adjungere; familiaritatem cum

alqo contrahere. - sich wieder mit Jmd. b., alci reconciliari; in gratiam cum alqo redire.

Befriedigung, gratiae conciliatio.

befriedigen, I) zufrieden stellen: a) übh.: satisfacere alci (Genüge leisten, Ansprüchen u. Forderungen, v. Pers. [3B. von Schuldner]; u. in seinen Leistungen). - explorare alqm od. alqd (Genüge thun, bef. Begierden und Leidenschaften). - alci probari (Jmds. Billigung finden). - respondere alci od. alci rei (entprechen, v. Pers. u. personif. Ggsten, 3B. vom Glücke). - satiare. saturare (gleichf. sättigen, Begierden u. Leidenschaften). - ich fühle od. finde mich von etw. nicht befriedigt, me poenitet alqis rei. - seine Gläubiger b., creditoribus satisfacere; creditores absolvere od. dimittere (sie abzahlen, abfertigen). - c. Bedürfnis, Jmds. Wunsch (Wünsche, Erwartungen, f. Bedürfnis 2c. - ein Mensch, der schwer zu b. ist, difficilis et morosus. - b) = besänftigen, w. f. - II) einfriedigen, f. einhegen.

befriedigend, probabilis (billigenswerth). - idoneus (ganz geeignet für seine Bestimmung). - in quo acquiescas (wobei man sich beruhigen kann, was unsern Wünschen ganz entspricht). - *Adr.* satis bene; probabiliter. - e. Untersuchung b. führen, quaestionein juste explicare.

Befriedigung, I) Zufriedenstellung: satisfactio (im Allg.). - solutio (Bezahlung). - expletio (Erfüllung eines Wunsches, Bedürfnisses). - B. einer Erwartung, eventus ad spem respondens: B. der Lüfte, fructus libidinum: die Lust an der B. der Sinnlichkeit, voluptas, quae percipitur ex libidine et cupiditate. - zur B. einer Sache, causa m. Genit. (3B. gloriae [Ruhmsucht], cupiditatis). - Ist es = Besänftigung, f. d. - II) = Einfriedigung, f. Gehege.

Befriedigungsmittel, satisfactio (die Genügeleistung als Art u. Weise). - placamen (Besänftigungsmittel, 3B. irae).

befruchten, fecundare. fecundum reddere. fecunditatem dare alci rei (fruchtbar machen, ein Land). - seminare (besamen, ein Thier, einen Acker). - gravidare (schwängern, eine Person, Aur. Vict. epit. 29, 14: übtr., die Erde, wie Cic. de nat. deor. 2, 33, 83: terra gravidata seminibus). - implere (mit Samen erfüllen, ein Thier). - maritare (begatten, von Thieren u. Bäumen, nachaug.). - Zeigen künstlich b., ficos caprificare: befruchtet werden, impleri. concipere (v. Thieren): von Jmd., ex alqo gravidari (v. e. Frau, Aur. Vict. epit. 29, 14).

Befruchtung, praegnatio (der Thiere u. Gemächse). - caprificatio (künstliche B. der Zeigen). - künstliche B. der Palmen, palmarum coitus excoctatus ab homine.

befugen, zu etwas, jus od. potestatem alqd faciendi dare. - befugt (berechtigt) sein, jus od. potestatem od. verb. jus potestatemque habere, zu etwas, alqd faciendi; auch facere alqd possum: ich bin dazu befugt, haec res ad meum officium pertinet: ich bin nicht dazu befugt, non meum est; haec res nihil ad meum officium pertinet: ich glaube zu dieser Meinung befugt zu seyn, videor mihi non sine causa hoc arbitrari. - sich befugt (berechtigt) glauben, fas esse ducere: nicht, non fas esse ducere: das Gesetz befugt (berechtigt) zur Weigerung, lex repulsae auctoritatem adjungit: ihre Reden besugen (berechtigten) mich, zu hoffen, eorum sermonibus adducor, ut sperem. - ein befugter Richter, iudex datus; iudex idoneus od. locuples.

Befugniß, potestas. - jus (Recht); verb. jus potestasque, zu etwas, alqd faciendi. - auctoritas,

zu etw., alqd faciendi (Autorisation, Machtvollkommenheit). - freie B., libera potestas: volle, vollkommene B., magna potestas; summum jus. - B. haben, f. „befugt seyn“ unter „befugten“: seine Befugnisse überschreiten, officii terminos egredi.

befühlen, tangere, tentare, beide mit u. ohne digitis (b., um zu untersuchen). - attractare. contractare. pertractare, auch mit dem Zuf. manibus (betasten, contr. bef. unzüchtiger Weise). - excutere alqm od. alqis vestem (Jmd. visitiren, indem man das Gewand ausstüttelt).

Befühlen, das, -lung, die, attractatio. contractatio (Betastung; contr. bef. unzüchtige).

Befund, status. - e. B. vor Zeugen über etw. aufnehmen, in testatum redigere alqd (Jct.).

Befundbericht, etwa renunciatio. - B. einholen lassen, *mittere, per quos de statu rei co-

befürchten, f. fürchten.

Befürchtung, f. Furcht.

begaben, donare alqm alqā re od. alci alqd (beschenken, dann übh. versehen). - instruere (versehen, angere (beredern), ornare (zum Schmuck, als Zierde, Auszeichnung gewähren) alqm alqā re. - **begabt**, a) übh.: praeditus u. die Partic. der an-gegebenen Verba: reichlich begabt, abunde auctus ornatusque alqā re: mit etw. reichlich begabt seyn, affluere alqā re. - b) mit guten Geistesgaben versehen, bonae od. laetae od. altae indolis. - sehr od. reich b., f. hochbegabt, vielbegabt. - so (so reich, so hoch) begabte Männer, tantis ingenii homines: er ist ebenjo b. wie Alexander, in eo indoles ingenii eadem quae in Alexandro est.

Begabtheit, indoles bona od. laeta od. alta. - geistige (3B. poetische B.), ingenium (hohe, summum).

Begabung, donatic. - Jhes = **Begabtheit**, f. d. **begaffen**, f. angaffen.

begaffen, sich, coire. inire. comprimere, mit Jmd., alqam (v. Männchen). - iniri (mit Jmd., ab alqo). maritari. marem pati (v. Weibchen). - sich b. lassen, f. Begattung (zur B. lassen).

Begattung, coitus; initus. - zur B. lassen, coeundi potestatem facere; mares admittere feminis: feminas permittere maribus: nicht zur B. lassen, admissurā prohibere.

Begattungstrieb, corporum commiscendorum libido; coitus libido; libidinis desiderium; desiderium naturale; venus; impetus ad venerem. - B. der Hunze, Wölfe, catulatio: der Schweine, subatio: starker B., rabies; coeundi ardor (Brunst); salacitas (Geißheit, nachaug.): unmäßiger, intemperantia libidinis: der Anfang des B., initium veneris: der starken, großen B. hat, salax; furens in libidinem; incensus et occaecatus libidine: der feinen B. hat, iners in venerem; hebes voluptate: dessen B. gemäßigter ist, veneri moderator; clementioris libidinis: den B. fühlten, in venerem sollicitari; ineundi cupiditate exerceri; desideriiis naturalibus angi; lascivire in venerem; catulire (v. Hunden u. Wölfen weibl. Geschlechts); subare (v. Schweinen weibl. Geschlechts; bei Hor. epod. 12, 11 auch v. Menschen); marem desiderare (v. weibl. Thieren): einen starken B. fühlten, coeundi ardore flagrare; libidinis exstimulari furiis; in rabiem agi (in die Brunst treten): feinen B. fühlten, inerter esse in venerem; recusare; non appetere; fastidire: den B. reizen, venerem stimulare; in venerem excitare; libidinem accendere; cupiditatem od. coeundi cupidinem elicere: den B. mäßigen, dämpfen, inhibere venerem od. impetus veneris; amoris saevitiam temperare: den B. erstickten, libidinem abolere.

Begattungszeit, coitus tempus (im Allg.). - admissurae tempus (der vierfüßigen Thiere). - tempus, quo aves coeunt jungunturque (der Vögel).

begeben, sich, I) sich wohin verfügen: se conferre alqo. - petere, capessere alqm locum (einen Ort zum Ziel seiner Reise machen). - concedere alqo (sich wohin zurückziehen). - ire, proficisci alqo (wohin gehen, reisen). - sich zu Jmd. b., se conferre, accedere ad alqm; adire, convenire alqm (bes. um sich mit ihm zu besprechen): sich eiltigt zu Jmd. b., se corripere ad alqm (Komik.): sich eiltigt wohin b., volare, advolare alqo: sich zahlreich wohin b., in alqm locum confluere: häufig, frequentare alqm locum: sich wohin b. wollen, tendere, contendere alqo: sich aus der Stadt b., ex urbe exire; ab od. ex urbe discedere; urbem relinquere (sic verlasssen); secedere (von einem Theil des Volks bei Aufruf): sich auf das Land b., s. Land no. III: er begab sich nach Argos (um dort zu wohnen), Argos habitatum concessit: sich nach wärmeren (in wärmeren) Gegenden b., calidiora loca petere: ins Innere des Reichs, petere interiora regni: tief in ein Land hinein, um sich daselbst verborgen zu halten, penitus se abdere in terram alqm: in ein Kloster, *capessere monasterium; coepisse esse monachum (übh. Mönch werden): sich auf den Weg, auf die Reise b., se viae committere; dare se viae od. in viam; iter inire, ingredi: sich in Sicherheit b., in tutum cedere od. se recipere; in portum se conferre: sich in Gefahr, Jmds. Schutz z. b., s. Gefahr, Schutz zc. - II) sich zutragen, s. erignen. - III) abstecken von etwas, es aufgeben: desistere, cedere, decedere (de) alqā re. - sich seiner Rechte b., (de) suo jure decedere: in vielen Stücken, multa de suo jure cedere.

Begebenheit, casus. eventus od. eventum (was uns zustoßt). - res gesta. factum (That). Vgl. „Ereigniß“.

begegnen, I) eig., auf seinem Wege treffen zc.: obvium dari od. se dare. obvium od. obviam esse. obviam od. obvium fieri. (obviam) se offerre. (obviam) occurrere (im Allg.; alle absol., od. Jmdm., alci). - congrredi cum alqo (begegnend zusammentreffen). - offendere alqm. incidere alci od. in alqm (zufällig auf Jmd. stoßen). - improvise alci incidere (unvernünftig auf Jmd. [auf der Straße zc.] stoßen). - sich einander b., inter se obvios esse (v. Pers.). inter se congrredi. inter se occurrere (v. Pers. u. Wagen); in contrarium transire (v. Wagen): die sich einander Begegnenden, alius alii obviam venientes: es begegnet mir Jmd. unterwegs, se inter viam offert alqs: er begegnete mir am folgenden Tage zuerst, eum primum postero die obvium habui. - Bildl., sich in etw. (in seinen Wünschen) b., consentire de alqā re. - II) unetg.: I) Einhalt thun, entgegenwirken zc.: occurrere, obviam ire (entgegen gehen, sich vor etwas nicht scheuen, zB. Jmds. Anschlägen, Unternehmungen, der Leidenschaft, Kühnheit zc.). - praevertere (vorbeugen). - resistere (Widerstand leisten, Einhalt thun). - einem Nebel b., malo occurrere, praevertere: Einwendungen (Einwürfen) b., s. Einwendung: ich begegne (antworte) den Tadeln der Philosophie in einer Schrift, respondeo philosophiae vituperatoribus in alqo libro. - 2) widerfahren: cadere. accidere. - usu venire. evenire (eintreten, eintreffen, erfolgen, von dem, was man als Resultat gewisser Ereignisse erwarten konnte, Gutes od. Böses; unlauter. ist usu evenire). - was kann einem Manne Traurigeres u. Schmerzlicheres b.? quid viro miserius aut acerbius usu venire potest?: es konnte mir

nichts Erwünschteres b., nihil optatius mihi cadere poterat: es soll mir nicht wieder b., daß zc., non committam postea, ut etc.: wenn mir etwas (Menschliches) b. (d. i. wenn ich sterben) sollte, si quid humanitus mihi accideret od. bl. si quid mihi accideret (selten si quid mihi eveniret, wie Suet. Caes. 86). - 3) auf gewisse Art behandeln: accipere. excipere (empfangen, aufnehmen). - habere. tractare (behandeln). - Jmdm. freundlich b., benigno vultu excipere alqm (freundlich aufnehmen); comiter habere alqm (übh. leutselig behandeln): schonend u. gütig, leniter et clementer accipere alqm: Jmd. seinem Stande gemäß, dignitati alqs consulere.

Begegnen, das, -ung, die, I) eig., das Entgegenkommen: occurus. - obviam itio (absichtliches Entgegengehen). - Jmds. B. vermeiden, alqs occursum vitare. - II) unetg.: I) das Zuorkommen, das Beantworten eines Einwurfs, der gemacht werden kann, im voraus (als rät. t. t.), anteoccupatio; praesumptio. - 2) = Behandlung, w. f.

Begegniß, id quod alci accidit (zB. die Thaten u. Begegnisse des Aeneas, quae ab Aenea gestasunt quaeque illi acciderunt). - Ist es = Begebenheit, Ereigniß, s. d. - menschliche Begegnisse, humana (n. pl.): alle menschlichen B., omnia, quae homini accidere possunt: jedes B. mit Muth u. Weisheit ertragen, quidquid acciderit fortiter et sapienter ferre.

begehen, I) zu etwas umhergehen, es beretsen, bes. um zu besichtigen: obire. - circumire (rings begehen). - peragrare (durchwandern). - alle Thüren des Hauses b., omnes fores aedificii circumire: die Grenzen, fines obire, peragrare. - II) feiern (ein Fest): agere. agitare. - celebrare. concelebrare (feierlich machen, durch zahlreichen Besuch, Festlichkeiten zc., beleben, festlich, feierlich begehen). - e. Tag festlich b., diem festum agere: diesen Tag so b., daß zc., hunc diem sic prosequi, ut etc. (s. Nep. Att. 4, 5). - III) thun, verüben, bes. tadelswerthe Handlungen: facere. - patrare. perpetrare (vollziehen, vollführen). - committere (etwas Unerlaubtes ausüben, verüben, eine bürgerlich strafbare Handlung begehen). - admittere in se od. bl. admittere. suscipere in se (eine unerlaubte Handlung auf sich laden, sie verschulden, also moralisch Straffälligkeit auf sich laden). - einen Fehler b., peccare: eine Grausamkeit, eine Untreue b., s. Grausamkeit, Untreue: was hat er begangen? quid designavit? - Oft werden die deutlichen Substantiva mit „begehen“ im Latein. durch ein Adverb. mit dem Verbum agere zu geben seyn, zB. eine Thorheit b., stulte agere: eine Unbesonnenheit, imprudenter, temere et imprudenter agere.

Begehen, das, -ung, die, I) das Umhergehen zc.: circuitio. - peragratio (das Durchwandern). - II) das Feiern: celebratio. - III) das Verüben: perpetratio (zB. culpae, Tert. de poen. 3); od. durch die Verba unter „begehen no. III“.

begehren, a) in Herzen wünschen: appetere (verlangen). - cupere. concupiscere. cupidum, avidum esse alqs rei (heftig verlangen, begehren, letzteres [das stärkere] = eine Sucht, Hier nach etwas haben). - desiderare (ungern etwas nicht haben, sich nach etwas sehnen). - optare (wünschen). - expetere. affectare (nach etwas streben, Ggß. fugere, aspernari). - avere mit folg. Infinit. (wünschen, wollen, was Interesse erregt hat, gern mögen; bes. von Hör- u. Witzbegierde). - gestire mit folg. Infinit. (durch Geben das Verlangen nach etwas zu erkennen geben). - heftig b., ardentur cupere alqd; cupiditate alqs rei ardere od. flagrare; desiderio

alejs rei magno teneri; sitire alqd; sitienter expetere alqd: begehren und verabscheuen, appetere aut fugere (refugere): etwas nicht mehr b., alq̄ re carere posse. — h) sein Verlangen äußern, velle alqm od. mit folg. ut (Zmd. od. etwas haben wollen). — petere. postulare (fordern, w. f.). — contendere ab alqo, ut (zu erlangen suchen). — Zmds. Tochter zur Frau b., filiam alejs sibi poscere uxorem: was begehrt du von mir? quid est, quod me velis? quid vis faciam? (was soll ich thun?)

Begehren, das, appetitus. cupiditas (Verlangen, heftiges Verlangen, als Begierde). — desiderium (Verlangen, als Wunsch u. Aeußerung desselben). — voluntas (Wille, den ich äußere). — preces (Bitten). — postulatio (Forderung, w. vgl.). — auf Zmds. B., alqo petente, postulante: Zmd. auf sein Begehren des Antes entheben, alci petenti successorem dare: was ist dein B.? quid est, quod me velis? quid vis faciam? (was soll ich thun?) — Zmds. B. abschlagen, alci petenti negare.

begehrenswerth, -würdig, desiderabilis. — optabilis. optandus (wünschenswerth). — expetendus (verlangenswerth). — etw. b. finden, alqd mirari od. (stärker) admirari (interessant u. dah. beg. finden).

begehrlich, f. begierig.

Begehrlichkeit, cupiditas (Begierde) od. aviditas (die hastige Begierde), nach etwas, alejs rei. — feiner B. keine Grenzen setzen, omnia omnium concupiscere.

Begehrungsvermögen, appetitio. appetitus (das Begehren als Vermögen). — motus animi appetentis (die Regungen des begehrenden Gemüthes, Cic. Tusc. 3, 8, 17). — wenn der menschliche Geist nur das Begehrungs- u. Verabscheuungsvermögen hätte, si nihil haberet animus hominis, nisi ut appeteret aut refugeret.

Begehrensfünde, peccatum, quod est in effectu (Cic. fin. 3, 9, 32).

begehren, salivā commingere. — Ueig., Zmd. b., d. i. verleunden, gehässig über ihn reden, linguā aspergere alqm.

begehren, I) mit Kraft, Muth, lebhaftem Empfindungen erfüllen: excitare. incendere. inflammare (übh. Zmds. Gemüth aufregen, entflammen). — laetitia od. gaudio perfunderere. totum ad se convertere et rapere (aufs äußerste vergnügen, entzücken). — die Jugend b., excitare ad vigorem juvenum animos: Zmd. so b., daß er zc., alci tantum ardorem injicere, ut etc. (3B. militibus, v. Tyrtaus): Zmd. für die Verehrung b., alci acres ad studia dicendi faces subdere: für die Jugend, *alejs animum inflammare amore od. studio virtutis: Zmd. für sich b., admirationem sui alci injicere (Bewunderung seiner einflößen). — begeistert werden, mentis viribus excitari; ardore aliquo inflammari atque incitari: vor Freude begeistert seyn, totum in laetitiam effusum esse; laetum esse omnibus laetitias (vor Freude ganz entzückt seyn): für Zmd. od. etw. begeistert seyn, ardere od. incensum esse studio alejs od. alejs rei; studio od. amore alejs rei flagrare; admiratione alejs od. alejs rei imbutum esse. mirari, admirari alqm od. alqd (Bewunderung, hohes Interesse hegen für zc.): für den Ackerbau begeistert seyn, incensum esse studio, quod ad agrum colendum attinet: für die Wissenschaften begeistert seyn, eximio literarum amore flagrare: noch begeistert von den frischen Eindrückcn, welche jene Lehren auf dich gemacht, recentibus praeceptorum studiis flagrans: für das Alterthum begeistert, antiquitatis admirator: Jünglinge, welche von einer höhern Idee begeistert sind, juvenes, quos

alicujus honestae rei pulchritudo percussit. — vor Freude begeistert seyn, excitari gaudio ad canendum: begeistertnd sprechen, orationem ad sensus motusque animorum inflammandos admovere: der Wein begeistert, vinum ingenium facit. — begeisterte Liebe für den Gegenstand, ardor quidam amoris. — II) unbes., mit göttlicher Eingebung erfüllen: alejs mentem divino afflatu od. alejs animum divino instinctu concitare. — begeistert werden, insurgere; spiritu divino tangi; divino quodam spiritu inflari; divino instinctu concitari. — **begeistert**, divino spiritu inflatus od. tactus. mente incitatus. auch bl. incitatus (im Allg.). — fanaticus. furens. furibundus. lymphatus. lymphaticus (wenn die Begeisterung an Wahnsinn grenzt, schwärmerisch). — es ist Zmd., begeistert, est alejs plenum sacro spiritu pectus: furit alqs (er schwärmt). — die Wahrsagungen begeisterter Sänger, furibundae vatum praedictiones.

Begeisterung, inflammatio animi (Entflammung des Gemüthes). — inflatus od. instinctus divinus. instinctus inflatusque divinus. instinctus afflatusque divinus. caelestis mentis instinctus. divina mentis incitatio et permotio. mentis incitatio et motus. inflammatio animi et quidam afflatus quasi furoris (Eingebung eines Gottes, legheres in höhern Grade, Inspiration). — mens incitata. spiritus divinus. divinus impetus. aestus od. fervor ingenii. ardor animi. ardentis animi impetus. furor divinus od. (im 3Hq.) bl. furor. mens furibunda (der Zustand höherer Kraft des Gemüthes oder Geistes; furor etc. im höhern Grade). — studium ardens, ardentius (feuriger Eifer, für etw., alejs rei). — studium et ardor quidam amoris (Eifer u. begeisterte Liebe zur Sache). — eximius amor (vorzüglliche Liebe, 3B. für die Wissenschaften, literarum). — admiratio, für Zmd. od. etw., alejs rei (Bewunderung, hohes Interesse an zc.). — irgend ein Ausdruck der Begeisterung, verbum aliquod ardens (f. Cic. or. 8, 27): eine überreiche B., elatus abunde spiritus: die B. der Numidier für den Jugurtha, studia Numidarum in Jugurtham accensa. — in B. gerathen, insurgere; spiritu divino tangi; divino quodam spiritu inflari; divino instinctu concitari: das Gemüth wird mit B. erfüllt, animus a corpore abstractus divino instinctu concitari: von B. für etw. erfüllt seyn, f., für etw. begeistert seyn" unter „begehren no. I“: von B. für das Alterthum erfüllt, antiquitatis admirator: die B. (der Gemüther) erlischt, restinguuntur animorum incendia. — in B. die Zukunft vorhersehen, furentem futura prospicere: in B. die Zukunft verkünden, aliquo instinctu inflatuque futura praeununciare: in B. dichten, caelesti quodam mentis instinctu carmina fundere.

Begier, **Begierde**, appetitus. appetitio. appetentia (das Streben nach etwas, das instinckmäßige Verlangen nach etwas). — cupiditas. cupido (die Begehrlichkeit nach etwas, das Begehren, im guten Sinne; dann im übeln Sinne, das leidenschaftliche Begehren, die leidenschaftliche Begierde, Leidenschaft; cupido am meisten bei Dicht. u. Distor., von Cicero ganz vermieden). — aviditas (die Begierde, als eine vorübergehende heftige Aeußerung des Begehrungsvermögens nach etwas Erlaubtem od. Unerlaubtem, die Gier). — studium (das eifrige Streben, das Begehrte zu erlangen; dah. verb. studia cupiditatesque). — desiderium (das vermiffende, sehnliche Verlangen, welches man aus Ueberlegung und Absicht nach einem gewissen Gegenstande hegt, die Sehnsucht). — libido (das Belieben, die nur dem

sinnlichen Triebe folgende Begierde, das Gelfist, bes. im Plur. libidines, regellose, heftige, sinnliche Begierden, Lüfte, Wollüste. — heftige B., impetus (heftiger Drang); sitis (Durst), bildl. = heftige B.); (cupiditas) ardor (Gluth = glühende, brennende B.). — eine umgebändigte u. zügellose B., indomita atque effrenata cupiditas: eine unersättliche B., cupiditas insatiabilis: B. nach Ehren, Ehrenstellen, s. Ehrgeiz: B. nach etwas haben, s. begierig (seyn nach etwas), begehren: eine B. in Jmo. anregen, aufregen zc., alci cupiditatem dare od. (stärker) injicere; alqm in cupiditatem impellere; alqm cupiditate incendere, inflammare: die Begierden zügeln, bezähmen, cupiditates tenere, continere, coërcere: die B. beherrschten, cupiditatibus imperare (Gsgf. obtemperare, servire): die B. nicht beherrschen können, cupiditates suas frangere od. continere non posse: die B. dämpfen, stillen, cupiditates comprimere, frangere, restinguere, sedare: von einer B. ganz frei seyn, a cupiditate alcjs rei longe abhorrere: von allen Begierden, carere cupiditate omni; sine cupiditate vivere: von allen Begierden ganz frei, ab omni cupiditate remotissimus: es ergreift Jmd. eine B., cupiditas od. cupido od. libido alqm invadit od. incedit: es befeelt Jmd. eine B., tenet od. (stärker) rapit alqm cupiditas: es zieht mich eine B. wohin, alqā cupiditate rapior in locum od. terram. — mit B., cupide; avide: mit solcher B., sic avide.

begierig, appetens (nach etwas strebend). — cupidus (nach etwas verlangend, es wünschend). — avidus (leidenschaftlich verlangend, gierig nach etwas). — studiosus (eifrig nach etwas strebend, einer Sache bestessen), alle mit folg. Genit. (nur avidus b. nachaug. Epist. auch mit in u. Accusat.). — beg. nach etwas seyn, cupide appetere, cupere, concupiscere alqd; cupidum, avidum, studiosum esse alcjs rei; versari in alcjs rei cupiditate; tenet me cupiditas alcjs rei od. de (hinichtlich) alqā re; trahor, ducor, trahor duorque ad alcjs rei cupiditatem: sehr b. nach etwas seyn, cupiditate alcjs rei ardere, flagrare, incensum, inflammatum esse; ardet animus ad alqd faciendum (zB. nach Rache, ad ulciscendum); ardentur od. (stärker) flagrantissime cupere, sitire, sitienter expetere alqd; desiderio alcjs rei magno teneri; aveo, gestio mit folg. Infinit. (s. „begehren“ die Syn.). auf etwas, avide affectum esse de alqā re: gar nicht b. nach etwas seyn, a cupiditate alcjs rei longe abhorrere: b. nach etwas werden, in alcjs rei cupiditatem incidere; injicitur mihi alcjs rei cupiditas: sehr, ingens alcjs rei cupido me incedit; maxima alcjs rei cupido od. libido me invadit: Jmd. b. machen, s. Begierde (Jmds. anregen zc.). — Adv. appetenter; cupide; avide; studiose. — b. verschlingen, avide vorare od. devorare.

begießen, aquam suffundere alci rei (Wasser unten an etw. gießen). — aquā aspergere, conspergere alqd (mit Wasser besprengen, benezen; auch bl. consp., zB. vias propter pulverem). — aquā madefacere alqd od. alqm (mit Wasser naß machen, anfeuchten). — aquā perfundere alqd u. alqm (über u. über mit Wasser begießen, beschütten). — rigare, irrigare alqd (wässern, bewässern, zB. circum, hortum). — etw. mit etw. b., alqd suffundere alci rei (unten an etw. gießen, zB. vinum platanis); alqd aspergere, conspergere alqā re (besprengen); alqd irrigare alqā re (bewässern, zB. platanos vino); alqd od. alqm alqā re madefacere (naß machen); alqd od. alqm perfundere alqā re (über u. über begießen, beschütten). — sich b. mit etw., alqā re per-

fundi od. se perfundere; alqā re se madefacere od. madefieri (auch übtr., vino = sich betrinken): sich mit warmem Wasser b. lassen, calidis uti perfusionibus: sich den Kopf mit warmem Wasser b. lassen, per caput calidā perfundi. — begossen seyn, madere (auch übtr., mit u. ohne vino = betrunken seyn).

Begießen, das, -ung, die *suffusio aquae (das Gießen von Wasser an etw.). — aspersio aquae (das Ansprengen von Wasser). — rigatio, irrigatio (die Bewässerung). — perfusio (die Beschüttung, zB. perf. corporis: die B. mit kaltem Wasser, perf. aquae frigidae).

Beginn, s. Anfang.

beginnen, s. anfangen tr. u. intr.

Beginnen, das, I) = Anfang, w. s. — zum B. des academischen Studiums, *ad literarum (od. artium) studium in academia ineundum od. capesendum. — II) Unternehmen: inceptio (als Handlung). — inceptum, conatus (der Versuch selbst). — consilium (Plan). — das wahrwitzige B. Jmds., amentia alcjs: das rasende B. Jmds., furor alcjs. — dieses B., hoc (s. Nep. Alc. 3, 4).

beglaubigen, fidem facere od. afferre alci rei (Glaubn verschaffen). — fide confirmare mit folg. Acc. u. Infinit. (durch sein Wort bekräftigen). — testari alqd (etw. bezeugen, zB. pluribus et libris et epistolis). — probare alqd, Jmdm., alci (Jmd. von der Wahrheit einer Sache überzeugen). — mit Gründen b., argumentis confirmare alqd. — e. Abschrift b., *exempli fidem testari.

Beglaubiger, auctor (s. Halm zu Cic. Phil. 1, 7, 16).

beglaubigt, beglaubt, verus (wahr). — firmus (worauf man fest bauen kann; beide von Dingen). — fide dignus (glaubwürdig). — certus (gewiß, zuverlässig; beide v. Pers.). — testatus, contestatus (bezeugt, zB. test. res: u. cont. virtus majorum). — es ist b., daß zc., testatum est (zB. aut aliorum monumentis aut Catonis oratione) mit folg. Acc. u. Infinit. — ein b. Gesandter, legatus publice od. publicā auctoritate missus: eine b. Abschrift, *exemplum ad archetypi fidem publice signatum.

Beglaubigung, confirmatio, probatio (das Beglaubigen). — fides, auctoritas (Glaubwürdigkeit).

Beglaubigungsschreiben, literae publicae, im Jshg. gew. bl. literae. — testimonium publicum (in sofern dadurch für die Moralität des Beglaubigten von Seiten des Staates eingestanden werden soll). — mit e. B. kommen, venire cum literis (publicis), cum testimonio publico: sein B. überreichen, *literas publicas od. testimonium publicum reddere.

begleiten, I) eig.: comitari alqm od. alqd. comitem alcjs esse. comitem se alci dare, praebere, adjungere (im Allg., Jmds. Begleiter abgeben, = seyn, ihm als Begleiter sich anschließen). — inter comites alcjs esse od. aspici (in Jmds. Gefolge seyn). — sequi alqm (Jmdm. folgen, zB. Jmd. auf einer Reise, alqm peregrinantem: der Ruhm begleitet die Tugend wie ein Schatten, gloria virtutem tamquam umbra sequitur). — prosequi alqm od. alqd (feierlich in einem Zuge, nach Hause geleiten, auf eine Reise aus Freundschaft od. Höflichkeit das Geseit ein Stück Weges geben). — deducere alqm (ehrenhalber vom Hause wohin geleiten, wie der Client den Patron; von Jüngern u. Clienten, welche einen angesehenen Römer, Eltern, Verwandte u. Freunde, den jungen Römer, wenn er sein tirocinium ablegte, aufs Forum; auch eine Magistratsperson, wenn sie in die Provinz abreiste; endlich die

Braut in das Haus des Gatten). — sectari, assectari alqm (sich an einen Höheren anschließen und ihn überalldin b., von Schülern, Anhängern zc.). — stipare alqm (in dichter Menge Jmd. als Begleiter umgeben; gew. im Partic. stipatus mit Ablat. der Begleiter). — Jmd. nach Hause b., prosequi, deducere alqm domum: begleitet werden von einer Menge, stipari (zB. von einer ungewöhnlich zahlreichen, non usitata frequentia). — „begleitet von z.“, durch cum mit Ablat. der Person od. Sache (zB. foeda tempestas cum grandine et tonitribus caelo dejecta). — II) uneig.: 1) Jmd. mit etwas b., d. i. bei seinem Weggange etwas jagen, thun: prosequi alqm (zB. lacrimis omnibusque). — 2) etwas mit etwas b., d. i. a) übh. verbinden zc.: ein Geschenk mit verbindlichen Worten b., munus suum ornare verbis. — od. bei etw. dabei seyn, mit etw. verbunden seyn, subsequi alqd, zB. die Hand begleitet den Vortrag mit den Fingern, manus digitus subsequitur verba: alle diese Gemüthsbewegungen muß das Geberdenspiel begleiten, omnes hos motus subsequi debet gestus; dein Sieg würde vom größten Jammer begleitet seyn, acerbissimo luctu ista victoria redundaret. — od. von etw. die unmittelbare Folge seyn, sequi, consequi alqd, zB. nur darf es nicht von der größten Schande begleitet seyn, modo ne summa turpitudine sequatur: Scham ist von Röhre, Schrecken von Blässe u. Zittern begleitet, pudorem rubor, terrorem pallor et tremor consequitur. — b) insbes., als t. t. der Musik = accompagniren: adesse alci (im Allg., s. Drelli zu Hor. art. poet. 204). — aspirare alci (mit der Flöte so accompagniren, daß man dem Sänger den Ton angiebt, Hor. art. poet. 204 [wo verb. adesse et aspirare choris], u. Virg. Aen. 9, 525 [wo aspirare canentis]). — concinere alci (blasend, mit der Flöte begl., zB. Jmd. der etwas vorträgt, pronunciant). — den Gesang mit Spiel, das Spiel mit Gesang, vocem fidibus jungere: ad chordarum sonum cantare: die Flöte mit Gesang b., conferre ad tibiam vocem (voces); cum tibiis canere voce: die Hörner, welche das Saitenspiel b., cornua ea, quae ad nervos resonant in cantibus.

Begleiter, comes (im Allg., zB. auf der Flucht, fugae). — assectator, assecia (etner aus Jmds. Gefolge, als Diener, Client, Freund, letzteres stets mit verächtlichem Nöbegr.). — deductor (der Begleiter eines Amtsbewerbers auf das Forum). — sodalis (Cumpan, Camerad). — meine Begleiter, qui sunt (erant) mecum: Einen Jndm. zum B. mitgeben, addere alqm alci comitem: sich Jndm. als B. auf der Reise anschließen, socium se alci adjungere in itinere: Jmd. zum B. auf der Flucht haben, alqm fugae comitem habere: einen B. bei sich haben, mitbringen (aus der Stadt vors Thor), cum altero procedere. — **Begleiterin**, comes.

Begleiterschiff, *navis, quae classem praesidii causā comitatur.

Begleitung, I) als Handlung: comitatus. — assectatio (das dienende, ehrfürchtvolle Begleiten des Klienten u. dgl.). — die B. der Braut in das Haus des Gatten, deductio sponsae in domum mariti (Jct.). — in, unter Jmds. B., alqm comite, comitante; comitatu, cum comitatu alcis; cum alqo (mit Jmd., als Begleiter, Wächter zc.). — Uneig., die harmonirende B. des Saitenspiels zum Gesang, cantu vocis sociata nervorum concordia: unter B. der Stimmen zum Flötenspiel, collata ad tibiam voce od. (von mehreren) collatis ad tibiam vocibus: unter B. der Flöte singen, ad tibiicinem canere; cum tibiis canere voce: unter B. der Flöten etw. singen,

remixto carmine tibiis canere alqd (Hor. carm. 4, 15, 30): ohne B. der Stimme auf der Cithara spielen, cithara sine voce canere. — II) meton.: a) die begleitenden Personen: comitatus. comites (übh.). — stipatio (dichte Menge der Begleitung, Suite). — praesidium (Bedeckung). — b) die begleitende Musik: chordarum sonus (das Saitenspiel). — tibiarium sonus (das Flötenspiel). — od. die begleitende Stimme, vox fidibus juncta.

Beglücken, fortunare alqm od. alqd (Glück u. Segen geben). — prosperare alqd (eine Sache glücklich von Statten gehen lassen, begünstigen. Dicht. ist secundare). — felicem, beatum reddere alqm. felicitatem dare alci (eine Person glücklich machen). — beare alqm (erfreuen, erquiden; aber alqm alqare, mit etw. beglücken, beschenken, bereichern; als verb. finit. meist poet.; häufig aber in Prosa beatus, beglückt). — magna laetitia afficere alqm (Jndm. eine große Freude machen, sehr erfreuen). — prosperare alci alqd (Jndm. etwas glücklich von Statten gehen lassen, mit etwas b.). — augere alqm alqare (Jmd. mit etwas reichlich versehen, überhäufen, beschenken u. dgl.). — seine Mitmenschen b., hominibus salutem dare: Jmd. durch Reichthümer b., alqm fortunis locupletare od. divitiis augere: mit einem Sohne beglückt werden, filio augeri. — **beglückend**, faustus (günstige Vorbedeutung gebend). — prosper (erwünscht von Statten gehend). — **beglückt**, fortunatus (vom Glücke begütert, = begünstigt). — beatus (glücklich). — felix (glücklich, s. das. den Unterf. d. Syn.). — sehr b., hoch b., perbeatus: durch Jmd. b. seyn, felicem esse in alqo. — Adv. fortunate; beate; feliciter.

Beglücker, *felicis auctor. *fortunae parens (im Allg.). — quasi architectus vitae beatae (in Bezug auf ein glückseliges Leben). — o mein Parmenio! o mein B., o Parmenio mi, o mearum voluptatum omnium inventor, inceptor, perfectior (in Bezug auf irdische Genüsse).

Beglückwünschen, Jndm., gratulari alci. — Jmd. bei seiner Ankunft b., adventum alcis gratulari.

Beglückwünschung, gratulatio.

Begnädigen, I) Jmd. mit etwas b., d. i. aus Gnade zu Theil werden lassen: alqm (mit u. ohne honoris causā) dignari alqare od. mit folg. Infinit. (Jmd., um ihm eine Ehre anzuthun, einer Sache für würdig halten u. sie ihm daher angedeihen lassen, zB. alqm mensā: u. alqm honoris causā mensae suae die festo adhibere dignari); donare, augere, ornare alqare (übh. mit etwas begaben, lezteres bes. mit Auszeichnung). — II) Jmd. b., d. i. ihm die Strafe erlassen: dare alci veniam, impunitatem, veniam impunitatemque (übh. Verzeihung, Straßlosigkeit angedeihen lassen, Amnesie ertheilen). — gratiam facere delicti (wegen eines Vergehens b.). — parcere alci (Jmd. schonen = Jndm. das Leben schenken). — alqm servare od. conservare. alqm salvum velle. alci salutem reddere (Jmd. unverfehrt [an Leben] erhalten, das Leben dem schenken, der zum Tode verurtheilt war). — alqm poenā liberare (Jmd. von der Strafe befreien). — Jmd. theilweise b., parte poenae levare alqm. — einen Verurtheilten auf Jmds. Fürbitte b., damnatum alcis precibus concedere: Einen Jndm. zu Gefallen, aus Rücksichten für Jmd. b., meam animadversionem et supplicium, quo usurus eram in alqm, remitto alci et condono; gew. bl. alqm alci concedere, condonare: begnadigt werden, veniam impetrare.

Begnädigung, venia (Verzeihung). — impunitas (Straßlosigkeit; vgl. „Amnesie“). — mitior sententia (milderer Urtheil). — salus reddita, auch bl.

salus (das geschenkte Leben). — Hoffnung (Ausicht) auf B., spes veniae (auf Verzeihung) od. vitae (auf Erhaltung am Leben): das Recht der B., f. Begnadigungsgesuch. — un B. einkommen, impunitatem petere, bei Zmd., ab alqo: B. finden wegen eines Vergehens, veniam delicti impetrare: B. angebeihen lassen, f. begnadigen no. II: der keine B. hoffen darf, cui nulla veniae od. vitae spes: seine B. werde auch den Uebrigen für ihre Hoffnungen tröstlich seyn, quod de sua salute impetraverit fore etiam reliquis ad suam spera solatio.

Begnadigungsgesuch, *libellus, per quem impunitatem peto; auch literae supplices. — ein B. einreichen, *per libellum impunitatem petere.

Begnadigungsrecht, potestas servandorum hominum; potestas servandi alterius.

begnügen, sich, contentum esse, mit etwas, alqa re, seit der august. Zeit auch mit folg. Infinit. (zufrieden seyn). — satis habere mit folg. Acc. u. Infinit., od. mit bl. Infinit. (für hinlänglich halten, sich hinlänglich befriedigt fühlen). — acquiescere in alqa re (sich bei etwas beruhigen, etwas seinen Wünschen entsprechend finden). — non progredi ultra alqd (etw. nicht überschreiten, zB. mortem). — sich mit Wenigem b., parvo contentum esse; parce vivere: sich mit dem, was man hat, suis rebus contentum esse (Ggfs. plus cupere): ich werde mich b. müssen, wenn zc., contentus ero, si etc.

begnügung, **Begnügung**, f. genügung, Genügung.

begraaben, I eig.: sepelire. humare (ersteres das allgem. „begraben“, letzteres unter die Erde bringen, „beerdigen“). Beide, bef. aber sep., stehen jedoch, wie das griech. *θάπτειν*, von jeder Bestattung, Beisetzung eines Leichnams, bef. vom Verbrennen desselben). — humo tegere, terrā, humo contegere (mit Erde bedecken, beerdigen). — terrā obruere, u. bl. obruere (mit Erde überschütten, zB. mortuorum corpora, Ggfs. cremare). — in sepulcro condere, auch bl. condere (bestatten, beisetzen; dicht. u. nachaug. auch componere). — ossa alqis tumulo contegere (bei Dicht. tumulare, contumulare, Zmds. Gebeine, Zmd. mit einem Grabhügel bedecken). — corpus alqis tumulo inferre (Zmds. Leichnam [Leiche] in dem Grabhügel beisetzen). — corpus terrae reddere (die irdische Hülle der Erde zurückgeben). — (funere) efferre, auch mit dem Zuf. foras (Einen hinaustragen). — exsequias alqis comitari od. prosequi. auch bl. alqm prosequi (Zmd. zu Grabe geleiten). — infodere (Einen einscharrn, ohne alle Ehren begraben). — alqm sepulturā afficere (Zmdm. e. Begräbnis zu Theil werden lassen). — von Staats wegen, aus Staatsmitteln, auf Staatskosten b., publico funere efferre: prächtig b., amplo funere efferre: sehr prächtig. apparatissimo funere efferre: er wurde nicht prächtiger, als wie ein gemeiner Mann begraben, alqs haud pretiosius sepultus est, quam si fuisset e plebe: ehrenvoll b., honesto funerehumare, efferre: einfach, ohne Prunt, sine ulla pompa efferre: mit Beobachtung der religiösen Gebräuche, alci od. alqis funeri justa facere od. solvere; alqis corpori justa persolvere: u. dabei prächtig, magnifice justa facere alci: mit kriegerischen Ehren, in Begleitung des ganzen Heeres b., militari honesto funere, comitante toto exercitu, humare: lebendig b., alqm sepelire vivum; alqm defodere vivum (Zmd. lebendig in e. Grube einscharrn, zB. Corneliam, maximam virginem); alqm vivum obruere (Zmd. lebendig mit Erde überschütten): Zmd. lebendig vor seinen Augen b., alci vivo videntique funus ducere (wie zB. Karl V.): nicht b. werden, sepulcro carere. — b. lassen, corpus

alqis sepulturae dare: nicht b. lassen, alqm sepulturae prohibere: beide zusammen b. lassen, ambobus communem sepulturae honorem tribuere. — er hinterließ kaum so viel, daß er b. werden konnte, vix reliquit, qui (i. e. uel) efferretur: hier liegt begraben N. N., hic situs est, hic jacet N. N. — Sprüchw., da liegt der Hund b., hinc illae lacrimae. — II) übtr.: 1) bedecken übh.: obruere. — opprimere (mit dem Abgegr., daß das Bedeckende schwer aufliegt). — unter den Ruinen eines Hauses mit den Seinigen b. werden, ruinā domus cum suis opprimi: in den Wellen b. werden, undis obrui, hauriri. — 2) nicht mehr sichtbar werden lassen: sepelire (zB. dolorem). — seine Liebe b., amorem ponere: in Vergessenheit b., oblivione obruere, im Zshg. auch bl. obruere: in ewige Vergessenheit begraben seyn, perpetuā oblivione obrutum esse. — sich in etwas b., f. vergraben.

Begraben, das, =bung, die, sepultura; humatio.

Begräbnis, I) Veredigung: sepultura; humatio. — Ist es = Leichenbegängnis, f. d. — nach dem B. des Sohnes, post elarum filium: der folgende Tag verging in stillschweigendem Waffentillstand über dem B. der beiderseits im Treffen Gefallenen, posterum diem indutiis tacitis sepeliendo utrimque caesos in acie consumperunt. — II) der Ort, wo man begraben ist od. wird: sepulcrum, locus sepulturae, sepulcretum (übh. Begräbnisplatz, letzteres der allgemeine, b. Catull. 59, 2). — monumentum (Grabmal, Gruff). — tumulus (Grabhügel).

Begräbnisfeier, f. Leichenfeier, =begängnis.

Begräbnisgebrauch, mos sepulturae.

Begräbnisgebühren, =geld, =kosten, f. Leichengebühren, =kosten.

Begräbnislied, f. Leichengesang.

Begräbnismahl, f. Leichenaahl.

Begräbnisordnung, f. Leichenordnung.

Begräbnisplatz, f. Begräbnis no. II.

Begräbnisrede, f. Leichenrede.

Begräbnisstätte, f. Begräbnis no. II.

Begräbnistag, dies funeris; dies funebris. — gerade am B., ipso funebri die.

Begränzen, f. begrenzen.

Begräzen, I) mit Gras bekleiden: gramine vestire (Virg. georg. 2, 119: terra viridi se gramine vestit, begrazt sich) — II) fressend abgrafen: depascere (zB. eine Wiese, pratium od. prati herbas).

begreifen, I) v. tr.: A) eig.: contractare (betasten). — tentare (befühlen, um zu untersuchen). — B) uneig.: 1) umfassen, in sich fassen: comprehendere. completi, amplecti (sowohl vom Raume, als von geistigen Dingen). — continere (nur von Dingen). — die Welt begreift alles in sich, mundus omnia complexu suo coarctet et continet: viel in sich b., late patere: etwas in mehreren Wörtern b., alqd pluribus verbis amplecti: das Zeitalter der Redner unter diesem Ausdrucke (darunter) b., oratorum aetatem significatione istā determinare. — unter etw. begriffen seyn, subesse alci rei; pertinere ad alqd (zu etwas gehören): mit in einem Bündnisse begriffen seyn, eidem foederi ascriptum esse; eodem foedere teneri: mit unter der Zahl, esse od. haberi in eo numero. — 2) mit dem Verstande erfassen, umfassen zc.: comprehendere, completi mit u. ohne animo od. mente. — cogitatione comprehendere (mit der Phantastie umfassen). — capere (mente). mente concipere, percipere (mit dem Verstande fassen). — noscere. cognoscere (kennen lernen); verb. cognoscere et percipere. — assequi (das Verständniß einer Sache erreichen, etwas verstehen). — intelligere, auch mit dem Zuf. animo ac ratione (vermitteltst des Erkennt-

nüßvermögens inne werden, einsehen; Partic. intelligentis auch m. Genit., 3B. imminutum [d. bevorstehende Schicksal], Ggß. nescius, f. Tac. ann. 5, 9); verb. intelligere et cogitatione comprehendere. — perspicere (durchschauen, deutlich einsehen). — aestimare (abschätzen, nach seinem Werte ermesen, 3B. optime virtutes). — b. haben, comprehensum, perceptum, cognitum comprehensumque habere; animo comprehendens tenere; ratione et intelligentiā tenere: schnell b., celeriter comprehendere; arripere: etwas gänzlich b., penitus perspicere planeque cognoscere: was leicht, schwer zu b. ist, f. (leicht, schwer) begreiflich: was gar nicht zu b. ist, quod nullius mens aut cogitatio capere potest: nicht zu b. seyn, fugere intelligentiae nostrae vim ac notionem: ich kann nicht b. (d. i. es befremdet mich etwas), miror, admiror alqd, auch mit folg. quod od. unde, 3B. ich kann die Kürze deines Briefes nicht b., admiror brevitatem epistolae: es ist schwer zu b., was der Geist ist od. wie er beschaffen ist, difficilis est animi quid aut qualis sit intelligentia: etwas bei dem größten Nachdenken kaum b. können, alqd vix summā ingenii ratione comprehendere. — seine Zeit begreift Zmdn. nicht, alqm sua aetas parum od. non intelligit; alqs ab hominibus sui temporis parum intelligitur: wenn ich ihn recht begreife, si eum recte intelligo; si eum recte novi. — II) v. intr. **begreifen sehn**, I) auf dem Punkte, im Begriffe stehen etwas zu thun, f. Begriff (no. I). — 2) mitten in einer Handlung seyn: in alqa re versari, occupatum esse (mit einer Sache sich abgeben, beschäftigt seyn). — tractare alqd (etwas behandeln, mit etwas umgehen). — in einer Arbeit b. seyn, opus in manibus habere. — Auch reicht oft ein einfacher Ausdruck hin, 3B. im Kriege begriffen seyn, bellare; bellum gerere cum alqo: auf der Reise, iter facere; in itinere esse: im Bau b. seyn, aedificari. — im Spiele begriffen, ludibundus; im Ueberlegen, Nachdenken, deliberabundus; meditabundus.

Begreifen, das, I) eig., das Betasten: contrectatio. — II) uneig., das Einsehen: comprehensio; intelligentia.

begreiflich, I) eig., betastbar: contrectabilis (sich voraug., wie das Adv. contrectabiliter b. Lucr. 4, 662 zeigt). — II) uneig.: comprehensibilis. quod in (sub) intelligentiam cadit. quod intelligentia nostra capit. quod intelligere et ratione comprehendere possumus (was sich mit dem Verstande fassen läßt; Ggß. quod fugit intelligentiae nostrae vim et notionem; quod nullius mens aut cogitatio capere potest). — facilis intellecto od. ad intelligendum. accommodatus ad intelligentiam. expeditus (was sich leicht einsehen läßt). — planus. perspicuus. apertus (ad intelligendum). dilucidus (deutlich üb.). — dem gemeinen Manne b., ad commune iudicium popularemque intelligentiam accommodatus (u. Adv. accommodate); ad vulgarem popularemque sensum accommodatus. — Zmdm. etw. b. machen, docere alqm alqd (Zmd. über etw. belehren); accommodare alqd ad intelligentiam alqis (der Einsicht Zmds. anpassen). — Zmdm. b. werden, percipi, intelligi ab alqo: es wird Zmdm. b., daß zc., intelligit alqs m. folg. Acc. u. Infinit. — Adv. plane. perspicue. aperte. — videlicet („leicht ersichtlich, versteht sich, begreiflicher Weise“, zur bekräftigenden Hervorhebung des in der Rede Vorgehenden, oft mit ironischem Anstrich, f. Cic. Tusc. 3, 12, 26; rep. 1, 17 extr.).

Begreiflichkeit, perspicuitas.

Begrenzen, finire. definire (Grenzen setzen). — terminare. determinare. terminationibus finire

(Schranken setzen, über welche etwas nicht hinausgehen darf). — includere (einschließen, ein Land das andere, u. so die Grenze bilden). — cancellis circumscribere (uneig., beschränken, w. f.). — **begrenzt werden**, attingi, contingi alqa re (an etwas stoßen, 3B. an Bäderstätten, an ein Land). — finire alqa re (seine Grenze erhalten, 3B. durch ein Vorgebirge). — contineri alqa re (eingeschlossen werden, 3B. durch einen Fluß). — impedi alqa re (verhindert werden, 3B. die Aussicht durch einen Berg).

Begriff, I) Bereitschaft, in der Verbödg.: **im B. sehn**, = **stehen, zu zc.**, res in eo est, od. gew. bl. in eo est, ut etc. (es ist auf dem Punkte, daß ich zc.; nicht gut persönlich in eo sum, ut etc.). — jam prope est, ut etc. (es ist schon nahe daran, daß zc., ebenfalls unpersönl.). — parare m. Infinit. (eben sich anschicken, eben damit umgehen, 3B. Aegyptum proficisci). — Auch bl. durch das Partic. Präs., 3B. im B. die Villa zu verlassen, egrediens e villa: od. durch das Partic. Futur. Act., 3B. ich war im B. zu verreisen, iter facturus eram: als er eben im B. war abzumarschiren, profecturus; od. sub ipsa profectioe. — II) = **Inbegriff**, w. f. — III) **Vorstellung** von einer Sache in der Seele: notio (die Vorstellung, die man mit etwas verbindet; vgl. Cic. top. 5, 27: dah. auch Wortbegriff, f. Bedeutung). — intelligentia (das Vorhandenseyn des Begriffs, die Kenntniß einer Sache; nachaug. intellectus). — opinio (die daraus entstehende Vorstellung, 3B. von Gott, dei). — expectatio (die darauf begründete Erwartung). — informatio (Bild, welches man sich von etwas in der Seele entwirft). — species. idéa (geistige Veranschaulichung eines Gegenstandes, ἰδέα, von Cic. gew., wie top. 7, 30 u. Tusc. 1, 24, 56, durch species übersetzt). — vis. sententia (Wortf. „Bedeutung“ die Synon.). — Plur. „Begriffe“ auch sensus mentis u. im 3ßg. bl. sensus (die Gedanken, die man sich macht, Vorstellungen): die B. der Dinge, rerum cognitiones, comprehensiones, perceptiones (griech. καταλήψεις, Cic. fin. 3, 5, 17). — ein angeborener B., ein B. a priori, notio in animis informata; notio animis impressa; insita et quasi consignata in animis notio; quasi naturalis et insita in animis nostris notio; animo insita informatio quaedam; sine doctrina anticipatio; antecepta animo rei quaedam informatio, sine qua nec intelligi quidquam, nec quaeri, nec disputari potest; innata cognitio; praenotio; insita od. insita praeceptaque cognitio; quod natura insculpsit in mentibus (alle von Cic., namentlich de nat. deor. 1, 14—17, gebraucht, für das griech. ἐννοια, πρόληψις). — e. allgemeiner B., *notio universa od. summa (der das Ganze einer Sache umfaßt); *notio communis (der mehreren Dingen gemeinschaftlich ist): allgemeine Begriffe, notitiae rerum: dunkle Begriffe, intelligentiae adumbratae, inchoatae; cognitio indagacionis indigens: verworrene Begriffe, animi complicatae notiones: sich einen B. von etwas machen, alqd mente formare od. fingere; alqd animo effingere; alqs rei notionem mente fingere od. in animo informare od. animo concipere: sich dunkle B. machen, adumbratas concipere intelligentias animo menteque: einen B. mit etwas verbinden, notionem cum alqa re conjungere od. alci rei subjiere: einen deutlichen, bestimmten B. von etwas haben, satis firme conceptum animo comprehensumque habere alqd; probe od. plane intelligere, perspectrum habere alqd: einen vorläufigen B. von etwas haben, notione animi praesentire alqd: keinen B. von etwas haben, notionem alqs rei nullam habere; alqd ignorare (etw. nicht kennen, 3B. deum); alqd non intelligere (etw. sich

nicht denken können, *zB.* pacem): verkehrte Begriffe von etwas haben, *prava de alga re sentire*: bessere Begriffe von der Gottheit haben, **veriores de natura deorum notiones in animo informatas habere*: einen *B.* von der Religion haben, *haud intacti religione animi esse*: es kommt viel darauf an, welche Begriffe du vom Tribunate hast, *plurimum refert, quid esse tribunatum putes*: nicht alle haben dieselben Begriffe von Ehre u. Ehrende, *non eadem omnibus honesta sunt ac turpia*: einen zu hohen *B.* von sich haben, *s. einbilden (sich zuviel): sich keinen *B.* von etwas machen können, fugit alqd intelligentiae nostrae vim et notionem*: über alle *B.* gehen, *incredibilem esse (unglaublich seyn, zB. meine Sehnsucht nach dir geht über alle *B.*, incredibile est, quanto tui desiderio teneret): einen dunkeln, verworrenen *B.* entwickeln, *obscuram intelligentiam enodare; animi complicatam notionem evolvere*: einen verwickelten *B.* durch Erklärung deutlich machen, *involutae rei notitiam definiendo aperire*. — der *B.* Mensch, *homo generalis (s. Sen. ep. 58, 13)*. — Auch bleibt „Begriff“ im Latein., *bes.* beim Pronomen, unübersetzt, *zB.* die Begriffe der Pflichten werden verwirrt, *perturbantur officia*: dem *B.* der Furcht untergeordnet seyn, *sub metum subjectum esse*: jener *B.* des Aristipp, *illud Aristippeum*: den sieben Geisteszuständen sind Begriffe wie die folgenden untergeordnet, *agrotationi (animi) talia quaedam subiecta sunt*: die Begriffe von dem, was schicksalich oder ungeschicksalich ist, sind nicht überall gleich, *non eadem omnibus sunt honesta atque turpia*. — IV) Fassungsvermögen: *intelligentia (Einsicht; nachsichtig, intellectus)*. — sich zu den Begriffen seiner Zuhörer herabstimmen, *ad intelligentiam audientium descendere*: den Begriffen des Volkes anpassen, *angemessen, ad sensum popularem vulgaremque* od. *ad commune iudicium popularemque intelligentiam accommodatus* od. (*adv.*) *accommodate; intelligentia a vulgari non remotus*: ein Mensch von schweren Begriffen, *hebes (ad intelligendum, stumpfsinniger, Ggfs. acutus); tardus (langsam in Begreifen, Ggfs. ingeniosus); indocilis (schwer zu unterrichten, Ggfs. docilis, promptus ad discendum); verb. indocilis tardusque*: von schweren *B.* seyn, *hebeti* od. *tardo ingenio esse; hebetioris* od. *tardioris ingenii esse (zB. in accipiendis iis, quae traduntur)*.*

Begriffen seyn, *s. begreifen no. II*.

Begriffsbestimmung, *definitio* (nähere Bestimmung). — *descriptio* (nähere Bezeichnung, *zB.* officii). — *explicatio* (Erklärung). — *interpretatio* (Auslegung, Deutung). — die *B.* eines Wortes, *verbi vis et interpretatio*: eine kurze u. bündige *B.*, *brevis et circumscripta quaedam explicatio*: von der *B.* bei einer Frage ausgehen, *constituere quid et quale sit id, de quo quaeratur*: sich mit der Eintheilung u. *B.* der Leidenschaften beschäftigen, *in animi perturbationibus partiendis et definiendis occupatum esse*.

Begriffsentwicklung; *zB.* in strenger *B.* etw. erörtern, *enucleate disputare de alga re*.

Begriffswertwandtschaft, **notionum cognatio*.

Begriffsverwechslung, **notionum permixtio*.
Begründen, *I* mit einer festen Grundlage versehen: *fundare*. — *firmare. confirmare* (befestigen). — *stabilire* (Dauer u. Halt geben). — *constituere* (fest hinstellen, festsetzen machen, *zB.* *fortunas tenuiorum*). — *ad artem et ad praecepta revocare* (auf Kunstregeln zurückführen, *zB.* *eloquentiam*). — *fest u. dauerhaft b.*, *stabilem et aeternum facere (zB. imperium)*. — auf das Recht begründet seyn, *jure niti.* —

fest, wohl begründet, *firmus, firmissimus* (fest, unerschütterlich, *Ggfs. labans (wankend); stabilis* (unbeweglich fest stehend, *Ggfs. mobilis*); *verb. firmus et stabilis; solidus* (reell, *zB.* *gloria, gratia*). — tief in etw. *b.* seyn, in *alga re infixum esse* od. *positum atque infixum esse*. — II) mit Gründen beweisen: *argumentis confirmare*. — *probare* (*übh.* Anderen beifallswerth machen, darthun).

Begründer, *s. Gründer*.

Begründung, *confirmatio* (die Bewahrheitung einer That)sache).

begrünt, *herbis* od. *gramine vestitus* (mit Kräutern od. Gras bekränzt). — *viridis* (grün durch Gräser *z.*).

begrüßen, *salutare*. — *consalutare* (*bes.* von Mehrern). — der Reihe nach *b.*, *persalutare*. — *Zmd.* freundlich, mit zuvorkommender Höflichkeit anreden und *b.*, *alqm blande od. comiter compellare*; *alqm liberaliter appellare*: sich gegenseitig *b.*, *salutem dare invicem et reddere; salutem accipere et reddere*: auf das freundschaftlichste, *inter se amicissime consalutare*: die Heere begrüßten sich gegenseitig, *consalutatio inter exercitus facta est*. — mit Flüchen begrüßen sie den Tag, mit Klüchen jagen sie dem Tage Lebenwohl, *diris solis ortus excipiunt, diris occasus prosequuntur*. — *Zmd.* um etwas *b.*, *appellare alqm de alga re*, od. mit folg. *ut*.

Begrüßung, *salutatio. consalutatio* (das Begrüßen, letzteres *bes.* von Mehrern). — *salus* (der Gruß). — *appellatio* (das Angehen um etwas). — nach gegenseitiger *B.*, *salute datā invicem redditaque; salute accepta redditaque*: *Zmd.* abschieden zur *B.* *Zmds.*, *alqm mittere ad alqm salutandum*.

beguten, *s. betrachten*.

begünstigen, *Zmd.* od. *etw.*, *favere alci* od. *alci rei* (im Allg., *Ggfs. adversari*). — *favere alcjs rebus* od. *partibus (Zmds. Partei b., in der Gesinnung u. durch die That)*. — *indulgere alci (Zmdm. gern zu Willen seyn)*. — *propitium esse alci* (gütig gegen *Zmd.* gesinnt seyn, mehr v. Göttern, selten v. Menschen). — *alci studere. alcjs esse studiosus (Zmdm. gewogen seyn)*. — *juvare, adjuvare alqm* (unterstützen, v. Pers. u. glücklichen Umständen, v. Glück *z.*). — *esse alci adjumento. afferre alci adjumentum* (unterstützen, v. Pers.). — *fovere alqm. fovere ac tollere alqm. sustinere ac fovere alqm. gratiā et auctoritate suā sustentare alqm (Zmdm. emporheben, in Bezug auf bürgerliche Ehre)*. — *blandiri alci* od. *coeptis alcjs* (sich *Zmdm.* bei seinem Vornehmen freundlich u. gefällig bezeigen, v. Glück; vgl. „anlächeln“). — *suffragari alci* (durch seine Stimme, Empfehlung *Zmd.* *b.*; dann auch von günstig wirkenden Umständen). — *prosperare alqm. obsecundare alci (Zmds. Unternehmungen *z.* Glück verleihen, von begleitenden, günstig wirkenden Umständen)*. — von *Zmd.* begünstigt, *gratiosus alci* od. *apud alqm* (d. i. bei *Zmd.* in Gunst stehend). — von der Natur in etwas begünstigt seyn, *naturam fauricem habere in alga re*: von der Natur und dem Glücke in jeder Hinsicht begünstigt seyn, *instructum esse naturae fortunaeque omnibus bonis*: vom Glücke begünstigt werden, *fortunā prosperā uti*: durch die Nacht begünstigt, gelangten die Schiffe ans Land, *naves noctis interventu ad terram pervenerunt*: begünstigt durch eine sehr lange Lebenszeit, *beneficio longissimo aetatis*: begünstigt durch die Wälder, *silvarum beneficio*.

Begünstigung, *favor. studium* (günstige Gesinnung, Genogenheit). — *gratia* (Gunst, sowohl die, welche man empfängt, als die, welche man Andern angedeihen läßt). — *adjumentum. auxilium* (günsti-

ger Umstand, der zu etwas förderlich ist). — beneficium (Andern Vortheil bringende Handlung, zu der man nicht verpflichtet war, vor Andern Jmdm. zugewendeter Vortheil, Privilegium). — suffragatio (B. durch Geben seiner Stimme, durch Empfehlung). — gratificatio (Willfährung). — besondere Begünstigungen von Seiten einiger Wenigen, excellentes gratiae paucorum. — mit B. des Volks, secundo od. favente od. suffragante populo: mit, unter B. des Glücks, suffragante fortuna.

begürten, *f.* umgürten.

begütern, *f.* bereichern.

begütert, locuples. — fortunā bene ornatus (mit Glücksgütern wohl ausgestattet). — copiosus (üb. reich an Vermögen u. Glücksgütern); verb. copiosus et locuples.

begütigen, *f.* besänftigen.

behaart, *f.* haarig.

behaften, a) v. Menschen, mit der Haack, pastinare. repastinare (mit der Haack die Erde, um sie aufzulockern); sarrire (ebenfalls mit der Haack die Erde, um das Unkraut zu tilgen; auch um sie aufzulockern). — mit der Art, *f.* behauen. — b) v. Vögeln: rostro caedere (mit dem Schnabel an etw. haften).

Behaften, das, — **ung**, *dem*, pastinatio. repastinatio. — sarritio. sarritura (*f.* „behaften“ die Verba).

behaftet, affectus alqā re (afficirt, befallen, von einer schmerzlichen Augenkrankheit, gravi oculorum morbo). — implicitus alqā re od. in alqd (gleichf. verwickelt, hineingerathen, in eine Krankheit, morbo od. in morbum). — inquinatus, contaminatus alqā re (gleichf. befleckt, mit Fehlern, einer Schuld, einem Verbrechen). — mit Schulden b., obaeratus; obrutus od. obstructus aere alqā re (mit etwas b. seyn, laborare alqā re, auch ex alqā re (mit einer Krankheit, mit Fehlern; auch mit Schulden, ex aere alieno): mit etw. in vollem Maße b. seyn, cumulatam esse alqā re (3B. hoc vitio).

behagen, Jmdm., alci gratum esse (wohlthuend, angenehm seyn). — alci placere (gefallen). — alci arridere (einen freundlichen Eindruck auf Jmd. machen). — sehr b., perplacere (nicht praeplicere): nicht b., ingratum esse: es behagt mir etwas, alqd gratum juvat; delectat me alqd od. delector alqā re: diese Dinge behagen uns nicht, ea ingenii nostri non sunt: es behagt mir hier außerordentlich, *hic mihi praeter omnes locus ridet od. arridet. — **Behagen**, an etwas finden, delectari alqā re. — das Volk findet an der Ruhe kein B., ingrata genti quies.

behaglich, I) angenehm: gratus (wohlthuend). — jucundus (einen erfreulichen Eindruck machend) — suavis. dulcis (lieblich). — umbratilis (in gemächlicher, zurückgezogener Häuslichkeit vollbracht, 3B. vita). — ein b. Gefühl. b. Zustand, voluptas. — *Adv.* grate: jucunde; suaviter. — mir ist es b., bene mihi est (ich befinde mich wohl); hilaritate delector. hilarare vivo (ich bin heiter und vergnügt). — II) gefällig (im Betragen): commodus (umgänglich). — facilis (willfährig). — *Adv.* commode.

Behaglichkeit, voluptas (behaglicher Zustand). — suavis (Lieblichkeit). — jucunditas (Erfreulichkeit, erfreulicher Eindruck). — dulcedo (Annehmlichkeit). — commoda vita. commoditas vitae (bequemes Leben). — umbra (die gemächliche Zurückgezogenheit des häuslich n Lebens). — facilitas (behagliches Betragen, Willfährigkeit). — es empfindet Jmd. B., suaviter voluptas sensibus alqis blanditur: in aller B. sterben, in lectulo suo mori.

behalten, I) im Allg.: tenere. retinere. detinere (nicht verabsolgen lassen, Ggß. reddere; erstere auch = beibehalten). — servare. conservare (erhalten, nicht

verlieren, beibehalten). — alqis rei detrimentum facere nullum. nullam facere in alqā re jacturam (keinen Abbruch erleiden in etwas, 3B. im Ansehen). — etw. für sich behalten, sibi habere (3B. hereditatem). — etwas heimlich b., celare, suppressere alqd: Jmd. b. od. bei sich b., alqm tenere, retinere (nicht fortlassen); hospitio alqm excipere od. accipere (beherbergen, w. *f.*); cenae od. mensae adhibere alqm (zu Tische b.). — der Magen behält etw. bei sich, stomachus alqd tenet od. continet (leicht, facile); stomacho alqd continetur: der Magen behält etw. nicht bei sich, stomachus alqd reddit; stomachus alqis rei (3B. cibi) non tenax est; alqd non manet. — eine Ehrenstelle ohne Unterbrechung b., honorem continuare: die Oberhand, Recht b., *f.* Oberhand, Recht (das) *no.* I. u. III. — II) insbes.: I) in Bezug auf das Gedächtniß, etw. (im Gedächtnisse) beh., memoria tenere, custodire, in memoria retinere; alqis rei memoriam conservare, retinere: memoriam adhibere alci rei custodem: etwas nicht b., *f.* vergessen: fest b., firme continere: treulich b., fideliter continere (vom Gedächtnisse selbst): ich behalte etw. wohl (fest) in meinem Gedächtniß, alqd memoriae meae inhaeret (3B. preces alqis). — 2) in Bezug auf Geheimnisse, etw. **bei** od. **für sich** beh., tenere. continere (bei sich b., nicht sagen, was man wohl sagen könnte, Ggß. proferre. enunciare). — tacite habere. tacitum secum habere u. sibi secum habere. tacere. reticere (für sich b., was man nicht sagen darf; nicht ausplaudern). — integrum sibi reservare (niemand mittheilen, für sich allein b.). — etwas nicht für sich b., alqd haud occultum tenere; alqd proferre, enunciare, effutire (unter die Leute bringen ausschwatzen): behalte das für dich, hoc tu tecum tacitum habeto; haec tu tecum habeto; hoc tu tibi soli dictum puta; hoc inter nos sit; haec tibi in aures dixerim; hoc lapidi dixerim: ich sage dir es heimlich, behalte es also für dich, secreto hoc audi tecumque habeto: was ich gehört habe, kann ich recht gut bei mir b., quae audivi taceo et contineo optime: ich kann nichts bei mir b., nihil taceo et contineo; plenus rimarum sum, hac atque illac perfluo (scherzh. bei Ter. eun. 1, 2, 25 [105]).

Behalten, das; 3B. des Beh. (im Gedächtnisse) werth memoria dignus.

Behälter, Behältniß, receptaculum (jeder Ort, wo man etwas niederlegen, aufbewahren kann). — cella. cellula (Vorrathskammer). — horreum (Speicher, Scheune, für Waaren, Getreide). — apotheca (für Wein). — penus (für Speisen). — armarium (für Kleider). — claustrum (für wilde Thiere). — piscina (für Fische; auch Wasserbeh. üb.). — cavea (für Vögel, Käfig). — carcer (Gefängniß).

behandeln, I) sich mit etwas beschäftigen: tractare alqm od. alqd (mit einer Person od. Sache sich abgeben; auch v. Arzt). — curare alqm od. alqd (besorgen, abwarten). — disputare. disserere de alqā re (erörtern, w. *f.*). — exponere alqd (mündlich od. schriftlich auseinandersetzen u. in diesem Sinne = schildern, 3B. vitam tredecim libris). — agitare (besprechend behandeln, *f.* Köpfe zu Cic. Planc. 2, 4). — zu behandeln (= wer od. was sich leicht b. läßt, mit dem sich etwas anfangen läßt), tractabilis (Ggß. durus). — eine Krankheit b., curare morbum; adhibere morbo curationem: einen Kranken, alqm tractare, curare: mehrere Kranke b., plures aegros circumire (der Reihe nach als Arzt besuchen): sich b. lassen (von einem Kranken), se curari pati: einen Kranken von einem andern Arzt b. lassen (da der bisherige nicht helfen kann), aegrotum alii medico tradere. — die topographischen Beschreibungen nicht

bloß historisch, sondern fast dichterisch b., *descriptio- nes locorum non historice tantum, sed prope poetice prosequi.* — die Kunst verstehend, *Zmd. od. Zmäs. Gemüth zu behandeln, artifice tractandi alqm od. alcs animum.* — II) sich gegen *Zmd. betragen: alqm tractare, habere, gut, schlecht zc., bene, male etc.* — *Zmd. gültig b., liberaliter habere od. tractare alqm: mit Achtung, honorifice tractare alqm: mit der größten Achtung, summo honore afficere alqm: Zmd. dessen Stande gemäß, dignitati alcs consulere: Zmd. mit Schonung und Auszeichnung, indulgentiā tractare alqm; indulgere alci: Zmd. feindselig, (in) hostium numero habere alqm; pro hoste habere od. ducere alqm: Zmd. verächtlich b., alqm contemnerē: Zmd. ebenso, wie jeden Andern b., alqm eodem loco habere, quo alium.*

Behandlung, I) Beschäftigung mit zc.: *tractatio. tractatus* (Bearbeitung mit den Kräften des Körpers u. Geistes). — *curatio* (Abwartung). — *expositio* (schriftliche od. mündliche Auseinandersetzung, Schilderung, *zB. rerum*). — die rhetorische *B.*, *Art der B.* (Behandlungsweise), *s. Behandlungsart*: die systematische *B.* und loische Eintheilung, *ratio et distributio*: Kuge *B.* wichtiger Anlegenheiten, *prudentia rerum magnarum*. — e. Kranken in der *B.* haben, *s. behandeln* (e. Kranken). — II) Betragen gegen zc.: *tractatio*. — freundliche *B.*, *comitas; humanitas; harte, asperitas; saevitia* (Grausamkeit): *gelinde, lenitas; indulgentia* (schonende, nachsichtige): schlechte, schmähliche *B.*, *contumelia*: unwürdige *B.*, *injuriarum indignitas*: unwürdige *B.* aller Art, *indignitates*: eine gültige *B.* u. Pflege von *Zmd.* erhalten, *liberaliter alqo haberi et coli.*

Behandlungsart, **-weise**, *tractatio* (auch in der Darstellung, *s. Cic. de or. 2, 41, 177*). — *ratio* (das Verfahren, die Methode). — *curatio* (Art der Abwartung; vgl. „*Cur.*“). — *flum* (die Darstellungsweise, *rhetor. B.*, *s. zB. Cic. de amic. 7, 25*).

Behang, *phalerae* (Schmuck der Pferde). — *aurēs* (Ohren der Hunde).

Behängen, *vestire* (gleichf. bekleiden). — *redimire* (umbinden, umwinden, mit Bändern, Binden, Guirlanden zc.). — *ornare. adornare* (gehörig versehen, ausschmücken). — *tegere* (bedecken). — *velare* (verhüllen, verhängen). — *obducere* (überziehen) mit etwas, *alqo alq. re.* — *circumdare alqd alci rei* (etwas um etwas herumlegen, -hängen). — die Wände eines Zimmers, ein Zimmer mit Bildern b., *tabulis cubiculi parietes vestire; cubiculum tabellis picturarum adornare*: mit Guirlanden u. Rosen b., *sertis redimire et rosā*: ganz mit Guirlanden b., *sertis velare* (gleichf. ganz einhüllen, *zB. ein Haus zc.*): ein Bett mit Vorhängen b., *aulaea circumdare lectis*: mit Lumpen behängen, *pannis obsitus*. — *Uneig.*, sich mit einer Weibsperson b., *implicari muliere* (Plaut. *merc. 1, 1, 14*): sich mit einer Sache b., *se immiscere alci rei.* — **behängen**, gut, v. Hunde, *flaccidis praegravantibusque auribus.*

beharnen, *s. bepissen.*

beharnischen, *loricare*. — *beharnischt, loricated; cum lorica.*

Beharren, *perseverare*. — *constare* (mit u. ohne sibi, sich gleich bleiben). — *perstare. consistere. persistere* (auf etwas bestehen, von etwas nicht abgehen). — *manere. permanere* (bei etwas bleiben); alle diese gew. in *alqa re.* — *contendere* (be. folg. *Acc. u. Infinit.* (fest behaupten). — dabei od. bei der Versicherung (Behauptung) b., daß zc., *perseverare m. folg. Acc. u. Infinit.* — fort u. fort leugnen u. dabei (beim Leugnen) b., *pernegare atque obdurare*: leidenschaftlich dabei (bei seiner Meinung) b., *immode-*

ratus perseverare. — bei seinen Grundsätzen b., *stare suis iudiciis*: bei seiner Lebensweise, in vitae perpetuitate sibi constare: bei einem Vorhaben, *perstare in incepto*: bei seinem Entschlusse, Vorhaben, *perseverare in proposito*; tenere consilium; *consilium non mutare; sibi constare*: beharrt bei euerm Fleiße! *uti coepistis pergit!*

Beharren, das, **-ung**, die, *permansio* (*zB. in sententia*). — *Sit es = Beharrlichkeit, s. b.*

beharrlich, *perseverans* (der sich durch keinen Widerstand, durch kein Hinderniß von dem, was er erreichen will, abschrecken läßt). — *constans* (der sich in seinem Benehmen consequent bleibt, beständig). — *firmus* (fest bei etwas bleibend, standhaft). — *offirmatus* (das verstärkte *firmus*, fest u. fest). — *tenax* *alcs rei* (an etwas festhaltend). — *assiduus* (der nicht abläßt von etwas od. *Zmd.*, *zB. ein Feind, Ankläger*). — *pertinax* (der bis zur Uebertreibung fest an seiner Meinung, an seinem Vorsatze hängt, hartnäckig). — *pervicax* (der lebhaft darauf besteht, etwas durchzusetzen od. den Sieg zu gewinnen). — *obstinatus* (der trotz Bitten, Vorstellungen auf seinem Sinne beharrt; im übeln Sinne „starrköpfig, eigenwillig“). — b. in seinem Vorsatze, *firmus propositio; tenax propositi.* — *Adv.* (= mit Beharrlichkeit) *perseveranter; constanter; firmiter; offirmato animo; pertinaciter; pervicacius; obstinate; obstinato animo.* — in Gefahr b. sein, in periculo constanter agere: b. den Schmerz ertragen, *constanter ferre dolorem*: halte b. aus, *persta et obdura; perfer et obdura.*

Beharrlichkeit, *perseverantia* (die Beharrlichkeit, die sich durch keinen Widerstand, kein Hinderniß von dem, was sie erreichen will, abschrecken läßt). — *constantia* (das consequente Benehmen, die Consequenz, Beständigkeit). — *assiduitas* (die unablässige Ausdauer). — *pertinacia* (die Beharrlichkeit im Festhalten; die Hartnäckigkeit, die bis zur Uebertreibung fest an ihrer Meinung, an ihrem Vorsatze hängt). — *pervicacia* (die Beharrlichkeit in dem Bestreben, etwas durchzusetzen od. den Sieg zu gewinnen). — *obstinatio. obstinator voluntas. obstinatus animus* (das feste od. hartnäckige Beharren bei einer Willensbestimmung, bei einem Entschlusse, so daß man sich nicht wandern machen läßt; im übeln Sinne „Starrköpfigkeit, Eigenwille“). — *B. des Gemüthes, animi firmitas*: feste *B.* bei seiner Meinung, *perpetua in sententia sua permansio; obstinatio sententiae*: in der Treue, *obstinatio fidei*: es besitzt *Zmd.* keine *B.* in Ertragung der Widerwärtigkeiten, *minime resistens ad calamitates ferendas mens alcs est*: mit *B.*, *s. beharrlich* (*Adv.*).

behauen, (*ascia*) *dolare. dedolare. edolare* (mit der Art zurecht hauen, aus dem Größten). — *ascia polire* (mit der Art glatt machen). — *caedere* (aus-hauen, zuhauen, einen Stein). — *ringsherum b., circumdolare* (mit der Art). — dieses Holz läßt sich nicht b., *respuat haec materia secures.*

behäufeln, *accumulare*; vgl. „anhäufeln“.

Behäufeln, das, **-lung**, die, *accumulatio.*

behaupten, I) fortwährend als Meinung aufstellen: *dicere* (üb. sagen = als Meinung äußern). — *tenere. obtinere* (da b., wo um die Wahrheit gestritten wird). — *contendere. intendere* (durchsetzen suchen gegen anders Gesinnte, mit allg. *Acc.* [id, quod u. dgl.] u. mit *Acc. u. Infinit.*). — *defendere m. Acc. od. m. Acc. u. Infinit.* (vertheidigen, zu vertheidigen suchen gegen Widerspruch). — *affirmare* (als gewiß behaupten, versichern, *Ögk.* abnuere; *zB. fortissime* [ganz fest, ganz bestimmt], *pro certo*). — *asseverare* (ernstlich versichern, in vollem Ernst behaupten, *Ögk. joculari; zB. firmissime* [ganz fest,

ganz bestimmt]). – efficere (darthun od. darzuthun suchen). – perseverare (fort u. fort ernstlich verfechten). – disserere, disputare (erörternd behaupten; s. „erörtern“ das Nähere). – velle (wollen). – censere (seine Meinung dahin aussprechen, erachten). – ponere (als feststehend aufstellen, annehmen). – placet od. videtur mihi (als bestehende Meinung angeben). – statuere (als Meinung hinstellen); alle m. folg. Acc. u. Infinit. – aio (sagen, daß etwas so ist; wenn es = behaupten, Ggß. negare; namentl. oft ut ait, wie er od. man behauptet). – auctorem esse mit folg. Acc. u. Infinit. (als Gewährsmann, bezeugend überliefern, v. Geschichtschreibern zc.). – behaupten, daß etwas nicht so sei, negare, zB. Democrit behauptet, daß es ohne Begeisterung keinen großen Dichter geben könne, Democritus negat sine furore quemquam poetam magnum esse posse. – ich will nicht b., daß zc., non dico m. folg. Acc. u. Infinit.: daß nicht, non nego m. folg. Acc. u. Infinit. – II) etwas od. sich in etwas behaupten, d. i. fortwährend sich im Besitze einer Sache erhalten: tenere, obtinere (den Besitz einer streitigen Sache behaupten, nicht verloren gehen lassen). – retinere (zurückhalten, nicht hergeben, sich im Besitz einer Sache erhalten, zB. seinen Einfluß, opes suas). – sustinere, sustentare (etwas od. sich gegen etwas aufrecht halten, auch absol.). – tueri (gegen mögliche Gefahren schützen, bewahren); verb. sustinere ac tueri. – die Oberhand, das Schlachtfeld b., superiorem discedere od. evadere: sein Recht b., jus tenere, obtinere, retinere; seinen Charakter b., personam tueri: sibi constare; a se non desistere: sich in einer Stadt b. (gegen den Feind), in urbe sustinere: sich gegen den Feind b., vim od. impetum hostium sustinere: sich in seinem Ansehen, seiner Würde b., auctoritatem, dignitatem suam tenere. – **sich behaupten** = sich aufrecht erhalten, nicht sinken, stare (Ggß. ruere, cadere). – valere (sich in voller Kraft erhalten, v. Meinungen zc.). – sich durch Jmd. b., stare per alqm: das Reich behauptet sich durch Eintracht, regnum stat concordia.

Behauptung, I das Aufstellen einer Meinung; dah. meton., die aufgestellte Meinung zc.: sententia. – opinio, decretum, dogma, atis, n. (philos. Lehrsatz, nachaug. auch placitum). – die B. aufstellen, s. behaupten (no. I): eine B. zurücknehmen, sententiam mutare, revocare. – Oft wird „Behauptung“ durch eine Wendung mit den Verben uerere „behaupten“, bes. mit dicere, gegeben, zB. thörichte Behauptungen, ea quae stulte dicuntur (dicuntur): seine Behauptungen durch Beweise bekräftigen, id quod intendamus (intenderemus) confirmare: damit sich Niemand über diese unsere B. wundern, ne quis hoc a nobis dici miretur: bei der B. beharren, daß zc., perseverare m. folg. Acc. u. Infinit. – „diese, jene, welche Behauptung“ wird bl. durch das Neutrum des Pronomens ausgedrückt, zB. diese beiden Behauptungen, haec duo: jene B. des Cato, illud Catonis: jene B. des Phercydes, Phercydem illud: doch jene B. will ich festhalten, tamen illud tenebo: bei dieser B. war der Irrthum des Aecius so groß, daß zc., in quo tantus error Aecii fuit, ut etc. – II) das Sich-Erhalten im Besitze einer Sache: retentio (Zurück-, Beibehaltung, nachaug.). – od. durch die Verben unter „behaupten no. II“, zB. ich bahne mir einen zur B. meines Einflusses sichern Weg, munitur quaedam nobis ad retinendas opes nostras

behaupten, s. beherbergen. [tuta via.

Behauptung, s. Haus, Wohnung.

Behelf, s. Ausflucht, Entschuldigung, Vorwand.

Behelfen, sich, I sich mit etwas zu helfen suchen:

uti alqā re (sich einer Sache bedienen). – confugere ad alqd (zu etwas seine Zuflucht nehmen). – sich leicht zu b. wissen, facile se expedire: mit Worten sich zu b. wissen, promptum esse lingua. – II) auskommen (mit etwas): contentum esse (zB. parvo). – sich kümmerlich, sehr kärglich, armselig b., parce ac duriter se habere; parce ac duriter vitam agere; in re sua egentissimum esse: sich genau b., paululo contentum esse.

Behelligen, Jmd., negotium facessere, negotium od. molestiam exhibere alci (Jmdm. Noth, Beschwerden machen). – alci molestum esse (Jmdm. beschwerlich seyn). – alci oneri esse (Jmdm. zur Last seyn). – alqm inquietare (aus der Ruhe bringen, stören, zB. ne quem officii causa inquietaret, Suet. Aug. 53). – Jmd. mit etwas b., impertire alqm alqā re (Jmdm. etwas Unangenehmes mittheilen, zB. hoc malo): mündlich od. schriftlich, obtundere alqm alqā re (zB. longis epistolis, rogitando); obstrepare alci (zB. literis). – Jmd. unablässig mit Bitten b., precibus fatigare alqm; obtundere aures alcis od. alqm, wegen zc., de alqa re, od. daß er nicht, ne etc.: ich behellige Jmd. mit Behörungen, inseguor alqm, ut erudiam. – **Behelligung, molestia** (Beschwerde). – onus, eris, n. (Last).

behend, velox (flüchtig, von rascher u. leichter Beweglichkeit, Ggß. tardus). – pernix (stink auf den Beinen, Ggß. gravis, schwerfällig; zB. canis). – agilis (beweglich, gelenkig, hurtig, Ggß. tardus; dah. auch = „gewandt im Handeln“). – *Adv.* perneciter (*Comp.* pernecius) – agiler (*Comp.* agilius; beide nachaug.).

Behendigkeit, velocitas (rasche u. leichte Beweglichkeit, Ggß. gravitas; zB. equi: u. linguae). – pernicitas (Stinkheit auf den Beinen, Ggß. tarditas, zB. equi). – agilitas (Bewegsamkeit, Gelenkigkeit, Hurtigkeit, Gewandtheit, Ggß. tarditas).

beherbergen, a Jmd.: hospitio accipere od. excipere alqm. hospitio domum ad se recipere alqm. hospitium alci praebere (Jmd. in seinem Hause als Gastfreund aufnehmen). – alqm domum deducere (mit nach Hause nehmen). – in domum suam recipere alqm. tecto accipere od. recipere alqm. tectum praebere alci (übß. in seinem Hause, unter seinem Dache aufnehmen; u. zwar accip. hier, wie vorher, mehr als Freund, exc. u. rec. als Beschützer zc.). – recipere, receptare alqm od. alqm ad se (bei sich aufnehmen, bes. auch von Diebstehlern u. dgl. die daher receptores hießen). – e. Heer b. u. verpflegen, exercitum suis tectis et copiis sustentare. – beherbergt werden von Jmd., esse in hospitio apud alqm; hospitio alcis uti. – b) absol. = Herberge halten (als Gastwirth): cauponam exercere. – **Beherbergung, hospitium.**

Beherberger, hospes (der Gastfreund). – receptor, receptor (der Aufnehmer, bes. von Dieben, der Diebstehler, Jct.).

beherrschten, I eig.: imperare, imperitare alci. esse imperatorem alcis. imperio regere od. imperio tenere alqm, alqd (den Oberbefehl haben über Jmd. od. etwas). – dominari, dominationem habere in alqm (unumschränkte Herrschaft ausüben über Jmd., bes. übtr. von sachl. u. abstr. Subj.). – praeesse alci od. alci rei (Vorgesetzter seyn von zc.). – obtinere (übß. inne haben, zB. praedones omnia tunc obtinentes maria). – eine Stadt b., urbem imperio regere: von Jmd. beherrscht werden, imperio alcis teneri; teneri in alcis ditione et potestate: sich von Jmd. b. lassen, imperium alcis sustinere; se regi ab algo pati: nicht, imperium alcis detrectare: sich von etw. b. lassen, von etw. beherrscht werden, ser-

vire od. parere alicui rei (gleichs. dienen od. unterthan seyn, zB. serv. cupiditatibus: u. par. divitiis): mir werden von den Begierden beherrscht, cupiditatem dominationem in nos habent: der Geist beherrscht den Körper, animus regit corpus: vom Ehrgeiz beherrscht werden, ambitione teneri: sich bei allem Denken u. Handeln von der Idee der Tugend u. Ehre b. lassen, omnia consilia atque facta ad dignitatem et ad virtutem referre. — II) unetig.: 1) einer Sache mächtig od. Herr seyn: imperare alicui rei. — moderari alicui rei (etwas mäßigen). — continere. comprimere. coercere (in Schranken halten). — sich selbst b., sibi imperare; animum suum comprimere, coercere: sich b. können, sibi od. cupiditatibus suis imperare posse; sui od. animi potentem esse; se in potestate habere; in se ipsum potestatem habere. — seine Zunge b., linguae od. orationis moderari; linguam continere: seinen Schmerz b., dolori imperare; dolorem in potestate tenere: seinen Zorn b., animo moderari; iram reprimere: sich vom Zorne b. lassen, irā teneri: den Zorn nicht b. können, impotentem esse irae; iram in potestate non habere: seine Begierden, Leidenschaften b., cupiditatibus imperare (Ggfs. servire); cupiditates continere, comprimere, coercere, frenare, domare ac frangere. — 2) von einem höher liegenden Orte zc., über etwas (zB. eine Gegend) emporragen, und so gleichsam b.: superare alqm locum (über einen Ort hinausgehen). — imminere alicui loco (über einen Ort herübergehen). — der Thurm beherrschte den obern Theil der Duelle, turris superabat fastigium fontis: die Burg beherrscht den Eingang des Hafens, arx imminet faucibus portus.

Beherrscher, princeps (übh. der Oberste, Erste, zB. Carthaginenses principes terrarum [der Welt]: nachaug. = Fürst, Kaiser). — dominator alcjs (der Regent, s. Cic. de nat. deor. 2, 2, 4; dom. rerum Deus). — dominus, Zmds., alcjs (der unumschränkte Herr, das Oberhaupt, dah. auch der rein lat. Ausdr. für tyrannus). — moderator. gubernator. rector. verb. rector et moderator (Lenker u. Regierer, bes. von Gott). — tyrannus (der sich eigenmächtig zum B. aufgeworfen hat, der Gewaltherrscher). — imperator (Fürst, Kaiser, nachaug.). — **Beherrscherin**, quae imperio regit (zB. einer Stadt, urbem). — dominatrix. moderatrix. gubernatrix (unetig., von Begierden und Leidenschaften, u. zwar dom. als unumschränkte Gebieterin, mod. u. gub. als Lenkerin).

Beherrschung, imperium, Zmds., in alqm. — moderatio (die Mäßigung, das Maß = u. Ziel = Sehen). — B. der Begierden, Leidenschaften, moderatio cupiditatum; continentia (das Sich-Zügelu., das Anhalten u. Unterdrücken der Begierden, so dah. sie nicht zu hoch steigen; vgl. Cic. de inv. 2, 54, 164).

beherzigen, alqd demittere in pectus od. in pectus animique od. (von Mehreren) in pectora animosque, alqd penitus animo suo mentique od. (von Mehreren) animis suis mentibusque mandare (sich etwas tief einprägen, tief ins Herz schreiben). — alqd considerare cum animo suo, od. secum in animo (in Ueberlegung ziehen, reiflich erwägen). — nicht b., negligere (nicht beachten): wohl b., non negligere (wohl beachten; beide zB. alcjs salutare consilium). — Zmds. Rath b., alcjs dictis obtemperare, oboedire: Zmds. Warnungen, alqm monentem audire: Zmdm. zu b. geben, monere, admonere, commonefacere alqm m. folg. Relativsatz od. m. folg. Acc. u. Infinit. (hier nicht mit ut): das Gesagte mögen die b., welche zc., hoc illis dictum est, qui etc.

Beherrzigung, consideratio (reifliche Ueberlegung, = Erwägung).

beherzigenswerth, non negligendus (wohl zu beachtend, zB. Rath, consilium). — gravissimus (sehr wichtig).

beherzt, animosus (muthiges Herzens, Ggfs. timidus). — fidens (zuversichtlich, Ggfs. timidus). — fortis (stark an Muth, couragirt, zB. in dicendo). — strenuus (entschlossen, Ggfs. ignavus). — impavidus (unerfurcht, Ggfs. pavidus). — audax (etwas wagend, Kühn, Ggfs. timidus). — Adv. animose; fidenter; animo fidenti od. praesenti; impavide; audacter. — b. seyn, animo esse fidenti od. praesenti: sehr, magnā esse animi praesentia; animo esse fidentissimo od. praesentissimo: nicht so b. seyn, als ein anderer, animo esse inferiorem: b. werden, alacriorum fieri ad rem gerendam; animo erigere od. tollere: er wurde b., accessit ei animus: b. machen, animum alicui facere od. addere; alicui virtutem addere; alqm od. animum alcjs erigere od. confirmare (in seinem Muth aufrichten od. bestärken): dem Tode b. entgegengehen, se acriter morti offerre; animo fidenti gradi ad mortem.

Behertztheit, animus fidens (Zuversichtlichkeit, Ggfs. animus timidus). — fortitudo (starker Muth). — audacia (Kühnheit, Ggfs. timiditas, timor). — animus praesens. animi praesentia (Unerfurchtheit, s. Schneider zu Caes. b. G. 5, 43, 4). — mit der größten B., animo fidentissimo, praesentissimo: B. zeigen, animo praesenti uti.

behezen, s. bezaubern.

behindern, s. hindern.

Behinderungsfall, im, *si casus impediatur, quominus adsis.

behobeln, runcinare.

behohlen, sich, von Bäumen zc., silvescere.

behorchen, Zmd., Zmds. Gespräch, sermonem alcjs captare od. aucupari od. sublegere (Romif.): an der Thür, aure foribus admota sermonem alcjs captare: sieh dich um, ob uns Zmd. behorcht, circumspice, num quis est, qui sermonem nostrum aucupet od. ne quis nostro huic sermoni auceps sit (Romif.). [mitf.]

Behorcher, qui alcjs sermoni auceps est (Romif.). **Behörde**, 1) der Ort (od. die Person), an welcher eine Sache gehört: *suis locus. — einen Brief an die B. abgeben, *epistolam reddere, cui inscripta est; literas perferre. — 2) die Obrigkeit: potestas (Gewalt u. Gewalthaber im Staate, zB. gesetzliche, legitima). — magistratus (Magistratsperson; selten im Sing., gew. im Plur. unser collectivus „Magistral“). — iudex (Richter). — forum (Gerichtshof). — die oberste B., ii, quibus tota res publica est commissa (die obersten Staatsmänner); magistratus, adversus quem nulla provocatio est. magistratus sine provocacione (die B., von der nicht an eine andere appellirt werden kann): die Behörden in den Provinzen, potestates (als Machthaber); dignitates (als Würdenträger): die obersten Behörden im Militär- u. Civildienst, summa imperia et summae potestates. — durch die B., durch (städtische zc.) Behörden publice (s. Cic. Verr. 5, 39, 103) im Auftrage der B., publice (zB. dicere). — die Städte gehören vor diese B., civitates in id forum conveniunt: unter gleicher B. stehen, iisdem imperiis et potestatibus parere: etwas vor die (richterliche) B. bringen, deferre ad iudicem.

Behuf, usus (Gebrauch). — commodum (Nutzen, Vorthell). — zu dem B., ea mente. eo consilio (in der Absicht, erst nachaug. ad eum finem); ob eam causam (aus der Ursache), alle drei mit folg. ut. — zu seinem B. etwas anführen, *in suam gratiam proferre alqd.

Behufft, unglatus (Espät.). - cornipes ist dicht.

behülflich, graciosus (gefällig). - Zmdm. b. seyn, juvare u. adjuvare alqm. adiutorem (in Femin. ad-jutricem) esse alci. adjumento esse alci (Zmdm. helfend zur Seite stehen, beistehen, unterstützen, von jeder Art Hilfe u. Unterstüzung). - auxiliari alci. auxilio esse alci (einem Hilfsbedürftigen Hilfe leisten). - sublevare alqm od. alqd (eig. Zmdm. zum Aufstehen behülflich seyn, in die Höhe helfen; dah. Zmdm. in der Noth unter die Arme greifen, durch-helfen u. dgl.). - consulere alci (für Zmd. od. etwas Rath schaffen, Sorge tragen, bedacht seyn). - Zmdm. bei od. zu etwas b. seyn, adjuvare alqm od. adiuto-rem (adjutricem) esse alci in alqa re od. ad alqd (beistehen übh.); commodare alci operam suam ad alqd (seine Hilfe leisten zu etwas); in alqa re alci non deesse (bei etwas Einem seinen Beistand nicht entziehen); sublevare alqd alqa re (etwas durch et- was erleichtern, zB. Zmdm. durch Geld bei der Flucht, fugam alejs pecunia). - zu etwas b. seyn wollen, se ad rem proferri adiutorem: ich bin dir bei allem b. gewesen, nihil tibi a me deficit: ich bitte dich, mir zu einer Wohnung b. zu seyn, peto a te, ut mihi habitationem conducas: bei einer schlechten That b. seyn, ministrum esse in maleficio; b. gewesen seyn, affinem esse facinori od. sceleri.

behüten, I) abvencire: depascere. - II) in Ob- hut nehmen: tueri. - custodire (überwachen, beauf- sichtigen). - servare (bewahren). - protegere (be- schützen). - Zmd. vor etwas b., tueri, servare, de- fendere alqm ab alqa re; auch b. prohibere, de- fendere alqd; averruncare alqd (von Gott). - Gott behüte mich vor einem phlegmatischen Mädchen, ho- stibus eveniat lenta puella meis! - Gott be- hüte! behüte der Himmel! bone deus! papae! (als Ausdruck der Verwunderung); minime. minime vero. minime gentium (als Ausdruck der heftigen Verneinung): Gott behüte dich! vale! etiam atque etiam vale! (beim Abschiednehmen): Gott behüte dich, mich, uns davor! dii meliora! dii averruncant! quod abominor!

Behüten, das, -ung, die, tutela (Obhut). - cu- stodia (Ueberwachung, Beaufsichtigung).

Behüter, tutor (der in seine Obhut nimmt). - custos (Ueberwacher, Beaufsichtiger). - tutela (Schutz- patron, Schutzgotttheit eines Ortes). - servator (Er- halter). - **Behüterin**, custos. - tutela (Schutzgott- heit eines Ortes).

behutsam, cautus (Ggf. incautus). - providus (vorsichtig, Ggf. improvidus). - consideratus (be- dächtigt, Ggf. inconsideratus). - circumspectus (um- sichtig); auch verb. cautus providusque; cautus ac diligens. - Adv. caute; provide; considerate; cir- cumspecte. - b. zu Werke gehen, s. Behutsamkeit.

Behutsamkeit, cautio. - circumspectio (Um- sicht). - mit B. handeln, omnia circumspicere: B. bei etwas anwenden, mit B. (behutsam) bei etwas handeln, zu Werke gehen, cautionem adhibere alci rei od. in alqa re; caute versari in alqa re; caute tractare alqd: alle mögliche B. anwenden, omne ge- nus cautionis adhibere: in seiner Worten (in seiner Rede), omnia caute pedetentimque dicere.

bei, I) im Allg.: ad (zur Angabe der örtlichen Nähe als Richtung u. Thätigkeit gedacht; auch zur Bezeichnung der Gleichzeitigkeit). - apud. juxta (zur Angabe der örtlichen Nähe im ruhigen Zustande, je- nes = „in meiner Umgebung, Befahrung“ zc., dieses = „dicht neben, zu meiner Seite“). - circa (ringsum, in der weitem Umgebung; auch = bei . . . umher od. herum). - prope. propter (jenes = „nahe bei, nicht fern“, dieses „ganz nahe bei, hart an“, Ggf. pro-

cul). - praeter (bei . . . hin, daneben vorbei). - penes (in Zmds. Macht, Gewalt, Besitz). - cum (mit etwas, mit Zmd. zusammen, in Begleitung). - inter (zur Angabe eines dauernden Verhältnisses).

II) Begriffsbestimmung der Präposition **bei**. Sie dient: A) zur Bestimmung des Verhältnisses im Raume, u. zwar: 1) in Bezug auf die örtliche und wirkliche Nähe einer Sache od. Person: ad. apud. juxta. prope. propter (mit dem unter no. I angege- benen Unterfch.), zB. bei der Stadt, apud urbem (vor, an der St.); ad urbem (an der St. hin); juxta urbem (dicht neben der St.); circa urbem (in der Umgebung der St.); prope urbem (nahe bei der St., in keiner weiten Entfernung von derselben). - Bei Gegenständen, welche eine größere Ausdehnung ge- statten, zB. bei Klüssen, Wäldern, Bergen zc., und übh., wenn man ausdrücken will, daß etwas in der Richtung von einem Orte, nicht in dessen unmittel- barer Nähe Statt findet od. Statt gefunden hat, steht ad, s. Held zu Caes. b. G. 1, 41, 2. - Der Begriff des Sich-Ereignens zc. bei einem Orte wird im La- teinischen selten ausgelassen; gewöhnlich wird ein passendes Particp hinzugefügt, zB. die Schlacht bei Cannä, am See Regillus, pugna ad Cannas com- missa; pugna ad lacum Regillum facta (selten wie im Deutschen, pugna ad Trebiam, pugna navalis ad Tenedum, pugna apud Regillum lacum); od. die Lateiner geben es durch den Genit. od. das Ad- jectiv des Ortes, zB. die Schlacht bei Cannä, pugna Cannarum od. Cannensis: die Schlacht bei Leuctra, pugna Leuctrica; od. sie wählen eine Umschreibung, zB. die Seeschlacht bei Salamis, navale proelium, quod apud Salamina factum est. - Wenn prope als Advrb. für „nahe“ steht, so wird **bei** durch ab überfetzt, zB. nahe bei Rom, prope a Roma: nahe beim Hause, prope a domo. - Bei den Verben des „Anfangens“ nehmen die Lateiner Rücksicht auf den Anfangspunkt, und setzen darum ab, zB. bei etwas anfangen, ordiri, initium ducere ab alqa re. - Da- gegen steht bei den Verben des „Aufhörens, Endi- gens“, um den Ruhepunkt zu bezeichnen, in, zB. bei einer Sache aufhören, desinere in alqa re. - Oft wird im Lat. die Präposit. nicht getrennt gesetzt, son- dern ist mit dem Verbum verbunden, zB. bei Zmd. sitzen, assidere alci; doch auch sedere apud alqm.

2) in Bezug auf den Abhängigkeitsverhältniß der Sache, in Bezug auf Eigenschaften, Zustände, Be- schäftigungen: bei Gelegenheit, per occasionem; oc- casione datä od. oblata: bei Heller u. Pfennig, ad nummum: bei Strafe, sub poena; poena proposita: bei Strafe verbieten, poena sancire, ne etc.: bei Gef- fängniß u. Todesstrafe anbefehlen, cum vinculorum minis mortisque edicere: bei der Hand seyn, s. Hand: bei Gelde seyn, nummatum esse: bei Kräf- ten, Gesundheit zc. seyn, s. Kraft zc. - **bei weitem**, zc. beim Comparativ u. Superlativ: longe; multo, zB. bei weitem die meisten, longe plurimi. - β) ge- wiß, allerdings: utique.

3) in Beziehung auf persönliche Annäherung und übh. auf ein persönliches Verhältniß: apud (wofür jedoch auch häufig, namentlich bei Cäsar, ad steht). - Häufig auch durch den bloßen Genit. od. Dat. - bei Zmd. wohnen, habitare cum alqo (mit Zmd. zu- sammen, in seiner Gesellschaft) od. apud alqm (in dessen Behausung): bei Zmd. speisen, cenare apud alqm: bei Zmd. erzogen werden, in alejs domo edu- cari: Zmd. od. etw. bei sich haben, s. haben no. III: immer bei Zmd. seyn, ab alqo od. ab alejs latere non discedere: er war heute bei mir, hodie ad me erat: bei unsern Vorfahren, apud majores nostros: bei allen Nationen für heilig und unverletzlich gel-

ten, ad omnes nationes sanctum esse: beim Xenophon (in dessen Werken), apud Xenophontem (ja nicht in Xenophonte): Segesta, welche bei den Griechen Geseta ist, Segesta, quae Graecis Egesta est: bei den Römern Hilfe suchen, Romanorum auxilium petere: bei uns wird dieses für schändlich gehalten, id nostris miribus nefas habetur: bei Jmb. viel gelten, multum valere, magna in gratia esse apud alqm: bei ihm gilt kein Ansehen der Person, discrimen personae non servat: nullius rationem habet: die erste Stelle bei der Gesandtschaft, legationis princeps locus: bei Gott ist kein Ding unmöglich, *deo nihil est difficile; *per deum omnia fieri possunt: es bei Jmb., zB. beim Vater, gut haben, benigno patre uti.

Daher 4) bei Folgerungen aus Vergleichen od. Verhältnissen, u. zwar: a) wenn sie gleichartig, od. das Eine als Folge des Andern zu betrachten ist: secundum (zufolge, gemäß, zur Angabe der Ueber-einstimmung mit etwas). - ex (zugleich zur Bezeichnung einer Ursächlichkeit). - pro (zur Angabe des Verhältnisses u. Maßstabes, nach welchem zu messen ist, entweder = „wie man erwarten, urtheilen muß“, od. = „wenn man berücksichtigt, im Verhältniß zu“). - in mit Abl. (das Vorhandenseyn einer Eigenschaft einräumend, in Folge deren etwas gesehen müsse). - bei deinem Ansehen kannst du nicht anders handeln, pro dignitate tua non aliter agere poteris: bei deiner so großen Gelehrsamkeit wirst du dieses nicht übersehen, in tanta tua doctrina hoc non praetermittes. - Doch setzen die Lateiner pro etc. nur dann, wenn von einem bestimmten Maße, Grade einer Eigenschaft die Rede ist; bei unbestimmten Angaben gebrauchen sie die Wendung mit dem Pronom. relat. od. mit ut est, zB. ich hoffe, daß du bei deiner Mäßigkeit u. Vorsicht wieder wohl bist, spero, quae tua prudentia et temperantia est, te jam valere: bei deiner Einsicht wird dir nichts entgehen, quae es prudentia, te nihil effugiet; bei seinem Charakter weiß ich wahrlich nicht, ob er seinen Sinn ändern wird, haud scio hercle, ut homo est, an mutet animum: Dem. wird er sie wohl im Hause behalten? Sy. wahrscheinlich, bei ihrer Verücktheit, Dem. an est domi habiturus? Sy. credo, ut est dementia. - b) wenn sie ungleichartig und einander entgegen-gesetzt sind, wo man „bei“ mit „trotz, ungeachtet“ vertauschen kann, und im Deutschen gew. noch „al-ler, alle“ dabeisteht: in mit Abl., zB. bei aller Verschiedenheit der Wünsche wollten doch Alle einen Kö-nig, in variis voluntatibus regem tamen omnes volebant: bei großen Schulden haben sie noch größere Bestellungen, magno in aere alieno majores etiam possessiones habent. - od. man tauscht den Begriff in einen Verbalßatz mit licet od. quamquam um, zB. bei aller Klugheit ist er doch getäuscht worden, licet prudentissimus sit, tamen deceptus est: bei seinen großen Verdiensten um den Staat konnte er doch das Consulat nicht erlangen, licet optime meritus esset de re publica, consulatum tamen consequi non poterat: bei aller Lasterhaftigkeit wird er doch heute nicht machen, daß er zum zweiten Male abgestraft wird, quamquam est scellustus, non committet hodie umquam ut vapulet. - od. man ver-mandelt den Begriff in ein Particip. zB. Andere star-ben auch bei der sorgsamsten Wartung, alii mortui sunt vel diligentissime curati. - bei alle dem, nihilo minus. nihilo secius (nichts desto weniger); quae quom omnia facta sint . . . tamen (obgleich dieses Alles geschehen ist . . . so doch u.).

5) in Rückbeziehung auf sich selbst: bei sich (selbst) seyn, penes se esse; apud se esse (beide wohl nur

in der Converjationsprache); mentis suae compo-tem esse: nicht bei sich seyn, non apud se esse (s. vorher); mentis suae non esse; auch minus compo-tem esse sui; alienatâ esse mente: bei sich beschlie-ßen, apud animum statuere: bei sich denken, über-legen, secum od. cum animo cogitare; secum re-putare: bei sich behalten, s. behalten.

6) zur Angabe des Theiles, worauf sich eine Hand-lung, die auf das Ganze gerichtet ist, zunächst u. hauptsächlich bezieht, durch den Abl., zB. bei den Füßen ziehen, pedibus trahere: bei den Ohren neh-men, prehendere auricularis.

7) zur Angabe dessen, was neben od. nach etwas Anderem geschieht: ad (s. Fabri zu Liv. 21, 41, 3), zB. beim ersten Anblick des zurückkehrenden Sohnes starb sie vor alzu großer Freude, ad primum con-spectum redeuntis filii gaudio nimio exanimata est.

8) bei Schwüren u., wo der Gegenstand, bei wel-chem man schwört od. betheuert, als anwesend od. wirklich vorhanden gedacht wird: per. - bei den un-sterblichen Göttern, per deos immortales: bei meiner Treue, per meam fidem: ich verspreche es bei meiner Ehre, polliceor bonâ fide: bei Leibe nicht, s. Leibe.

B) zur Angabe einer ungefähren Bestimmung, wenn von der Größe, Zahl, Werth u. die Rede ist: ad („beinahe, an die“, wobei immer die höchste Zahl angegeben wird). - circiter („gegen, etwa, un-gefähr“, wobei immer eine ungefähre Zahl angenom-men wird). - bei 200 Mann waren wir da, ad du-centos adsumus. - Bei einer wiederkehrenden Menge werden die Distributiva gebraucht und „bei“ bleibt unübersetzt, zB. bei Hunderten kamen sie täglich, cen-teni quotidie adveniebant.

C) bei Zeitbestimmungen: sub mit Acc. (annähernd, um die ungefähre Bestimmung der Zeit auszubrücken = „gegen“; denn mit Ablat. bezeichnet sub die Zeit, den Moment, in welchem etwas geschieht). - ad (un-mittelbar vor, beinahe). - in m. Abl. per. inter (um das Dauern, Währen zu bezeichnen, letztere beide hauptsächlich um anzugeben, daß etwas geschehe wäh-rend eines andern Ereignisses). - Auch steht auf die Frage wann? und zu welcher Zeit? der bloße Abl. Dies ist bes. auch bei Substantiven der Fall, welche, ungeachtet sie an sich keine Zeit bezeichnen, doch zu einer Zeitangabe dienen sollen, aber gew. so, daß sie dasjenige bezeichnen, nach welchem etwas ge-schehen ist, seltener das, mit welchem gleichzeitig et-was Anderes eintritt. Am häufigsten findet man so adventu (bei der Ankunft Jmbs.), discessu (beim Weggange, Abmarsche) alqs. - beim Essen, bei Tische, inter cenam; super mensam: beim Trinken, beim Becher, beim Weine, inter scyphos; ad vinum: bei Sonnenuntergang, solis occasu: bei Sonnenaufgang, sub luce (im Moment des S.); ad lucem (unmittel-bar davor): bei Nacht, s. Nacht: bei Tage, s. Tag: bei frühem Morgen, multo mane: bei Winterszeiten, hieme. tempore hiemis (übli. im Winter); in hieme. per hiemem (während der Dauer des W.); bei Zei-ten, in tempore, u. bl. tempore (zu rechter Zeit); mature (frühzeitig). - Auch kann hier „bei“ mit dem Subst. zuweilen gegeben werden, a) durch ein Partic-icip. u. zwar durch das Particip. Präs., wenn etwas gleichzeitig mit etwas Anderem geschieht, durch das Particip. Präter., wenn etwas nach etwas Anderem sich ereignet, durch das Particip. Fut. Act., wenn etwas im Augenblick sich ereignet, zB. bei meiner Rückkehr begegnete mir der Vater, mihi redeuntî ob-viam factus est pater: bei meiner Rückkehr hörte ich, reversus audivi: bei seinem Weggange sagte er, abi-turus dixit: bei Jmbs. Lebzeiten, alqo vivo od. vi-

vente. — b) durch quum m. Coniunctio, 3B. bei seinem Kommen, quum veniret (s. Cic. Sest. 59, 126).

beibehalten, tenere. retinere. obtinere. — servare (in einem Zustande erhalten, = lassen; alle drei im Ggß. von rejicere). — manere in alqa re (in einem Verhältnis verbleiben, 3B. in pristina communiōe [frühere Gemeinschaft]; in magistratu [Ggß. magistratu abire]). — Jmd. (als Diener, Minister) vom Vorgänger b., alqo acquiescere (s. Suet. Tit. 7): oft die eigenen Worte der Schriftsteller (bei der Darstellung) b., res ipsis saepe verbis, quibus ab ipsis auctoribus enarratae sunt, explicare.

Beibehaltung, durch die Verba unter „beibehalten“, 3B. nur mit B. des Kaisertitels, servato tantum nomine imperatoris. [complexi.

beibinden, ein Buch, *librum eodem volumine **Beiblatt**, einer Zeitung, etwa appendix.

beibringen, 1) herbeiführen: afferre. — proferre (vorzeigen, 3B. libros, literas: mündlich, alqm alci auctorem [Gewährsmann]). Vgl. „Grund, Zeuge, Zeugnis“. — II) an od. in Jmd. bringen: inferre alci alqd (im Allg.). — infligere alci alqd (durch Schläge, Hauen beibringen, = zupfugen, 3B. plagam, vulnus). — dare alci alqd (geben, reichen, 3B. venenum: u. venenum in pane, in poculo). — docere alqm alqd (uneig., lehrend beibringen, 3B. artem). — imbuere alqm alqā re (uneig., durch Wort u. Lehre etwas gleich. einflößen lassen, einflößen, 3B. alqm praecipis, literis Graecis: u. animum his opinionibus, ut etc.: u. eā pietate omnium pectora, ut etc.: u. animos errore). — Jmdm. einen Stoß beibringen suchen, petitionem in alqm conjicere: Gift, veneno aggredi od. tentare alqm. — Jmdm. eine falsche Meinung von Jmd. b., immutare alqm alci: Jmdm. seine Meinung b., alqm ad suam sententiam transducere: Jmdm. die feste Meinung b., daß zc., alci inculcare m. folg. Acc. u. Infinit.: Jmdm. eine traurige Nachricht alsmählich b., *mentionem tristis nuncii sensim inferre.

Beichte, confessio (jedes Geständnis). — *confessio peccatorum (Sündenbekenntnis). — *mysterium sacrum confessionis peccatorum (die B. als heilige Feier). — *ministerium peccatorum cum Deo conciliandorum (als Amt des Priesters). — zur B. geben, *obire confessionis mysterium sacrum: B. hören, sitzen, *confitentibus peccata sua operam dare.

beichten, fateri. confiteri (übß. bekennen). — *peccata sua sacerdoti confiteri (einem Priester seine Sünden bekennen).

Beichtformel, *confessionis (peccatorum) formula. — **Beichtgeld**, = **groschen**, = **pfennig**, im 3ßg. merces sacerdotis.

Beichtiger, s. Beichtvater.

Beichtkind, *qui peccata sua sacerdoti confiteatur od. confiteri solet. — Jmds. B. seyn, *uti alqo animi moderatore et rectore (Jmd. zum Gewissensrath haben). — **Beichtstuhl**, *sella audiendis confessionibus peccatorum destinata.

Beichtvater, *sacerdos, cui peccata mea ad veniam impetrandam confiteor (im engerm Sinne, als der die Beichte abnehmende Priester). — *animi moderator et rector. *qui animum alqis regit et moderatur (im weitem Sinne, Jmds. Gewissensrath).

beide, ambo (ἀμφο, stellt „die beiden“ als zwei Hälfen oder als relative Allheit dar = die zwei, alle zwei, beide zusammen, beide zu gleicher Zeit, Ggß. alter, singuli, 3B. alter ambove consules, Cic. Phil. 5, 19, 53. Liv. 30, 23, 2: aut ambo imperatores Romani aut alter ex iis, Liv. 26, 7, 5: frequentius singulis [dem einen oder dem andern von bei-

den], ambobus interdum propitium Caesarem precabantur, Pl. ep. 6, 5. §. 5). — uterque (ἐκείνος, bezeichnet, die beiden“ als zwei selbständige, getrennte Einheiten = der eine oder der andere, aber auch = der eine wie der andere, Ggß. alter, 3B. exercitus aut uterque aut certe alter, Liv. 10, 44, 6: aut alteri aut invicem utrique de jure fit controversia, Quint. 7, 7, 9. Der Plur. utrique steht dann, wenn auf jeder Seite Mehrere od. mehrere Parteien sind, wenn ein nur im Plur. gebräuchliches Subst. damit verbunden wird, und endlich wenn zwar nur zwei einzelne Personen od. Dinge, aber mit Nachdruck bezeichnet werden, etwa wie „alle beide“, wie Caes. b. G. 1, 53, 4: *duae fuerunt Ariovisti uxores . . . utraeque in ea fuga perierunt*). — duo („die zwei, die zwei beiden“, als numerischer Begriff, wenn angedeutet werden soll, daß zwei, nicht Einer od. Mehrere gemeint sind, wie Nep. Alc. 11, 1: Thucydides, qui ejusdem aetatis fuit; Theopompus, qui post aliquanto natus, et Timaeus: qui quidem duo [welche letztere zwei beide] maledicentissimi, nescio quomodo, in illo uno laudando consierunt. Cic. ad fam. 7, 25, 2: praeter duo nos loquitur isto modo nemo, außer uns zweien oder beiden: quum inter duos consulatus decem anni interfuissent, Cic. de sen. 6, 16. Vergl. für alle drei Synon. Cic. Muren. 13, 37: *duae res* [zwei Umstände, nicht drei, nicht vier] in praetura desideratae sunt, quae *ambae* [beide zusammen, miteinander, wie eins] in consulatu tum Murenae profuerunt. . . . Horum utrumque [dieses beides = jedes dieser zwei Dinge für sich] ei fortuna reservavit). — bini (von Dingen, welche zusammengehören, jedesmal nur doppelt vorgehanden sind, „je zwei ein Paar“, und bei Substf., welche bloß im Plur. gebräuchlich sind, Ggß. singuli, uni, wie Varr. LL. 8, 3. §. 10: omnes bini consules. Caes. b. c. 1, 74, 4: ut una castra jam facta ex binis viderentur). — Oft setzen wir im Deutschen „beide“ oder „beides“, besonders dem Satze vorausgestellt, um den Begriff des Gemeinsamen hervorzuheben. In diesem Falle gebrauchen die Lateiner et . . . et, 3B. Plaut. Bacch. 3, 3, 21 [425]: et discipulus et magister perhibebantur improbi (beide, der Sch. u. der L., galten für schlecht, od. der Sch. u. der L. galten beide für schlecht). Cic. ad fam. 7, 1, 3: confitetur se et operam et oleum perdidisse (er habe beides, Zeit u. Mühe, vergeblich aufgewendet). — der eine von beiden, alter (bestimmt): einer von beiden, alteruter (unbestimmt): ein jeder von beiden, uterque (sowohl der eine, als der andere); utervis (der eine od. der andere, welchen man nur will, ohne Unterschied); uterlibet (welcher von beiden beliebt, gefällig ist, gewählt wird, der erste beste von beiden): welcher von beiden es auch sei, uterque: welcher von beiden? uter? (dessen Plural ebenfalls nur da steht, wo Mehrere auf jeder Seite sind): fetnerlibet: von beiden, neuter: auf beiden Seiten, utrolibet: von beiden Seiten, utrimque: nach beiden Seiten, Orten, utroque: nach keiner von beiden Seiten, neutro: beide Male, s. Mal.

beiderlei, utriusque generis (beiderlei Art). — uterque (beide, w. f.). — b. Geschlechts, utriusque sexus.

beiderseitig, uterque (jeder von beiden, wie Catull. 29, 3: uterque Neptunus, der beiderf. N. [sowohl der ἐπιθαλασσιος als der ἐπιλιμνιος]). — utriusque u. utriusque rei (eines jeden von beiden, 3B. das b. Verhältnis ist sehr verschieden, dissimilima utriusque rei conditio est). — communis (gemeinschaftlich, 3B. amici).

beiderseits, utrimque (von jeder von beiden

Seiten od. Parteien). — *ultra et citra*. *ultra citraque* (hin und her, herüber und hinüber, von beiden Seiten, wechselseitig, *zB*. *ultra citraque beneficia dare et accipere*). — *Iti es = beiderseitig*, *s. d*.

beidrücken, eine Schrift *z.*, etwa *adjungere alci rei*. — **beidrücken**, das Siegel, *litteris sigillum imprimere*.

beieinander, *s. zusammen*.

Beierbe, *heres secundus*. *heres secundo loco scriptus* (als Nacherbe). — *heres substitutus* (als substituierter Erbe).

Beifall, *comprobatio* (Billigung). — *assensus* od. *assensus* (Beistimmung). — *suffragium* (gegebene Stimme). — *assentatio* (slawische, gegen die eigene Ueberzeugung gegebene Bestimmung, schmeichlerischer Beifall). — *plausus* (Beifallklatschen, laute Beifallsbezeugung durch Händeklatschen). — *acclamatio secunda*, im *3Hh*. *bl. acclamatio*. *clamor* et *assensus*. *clamor laudantium*, im *3Hh*. auch *bl. clamor* u. *clamos* (laute Beifallsbezeugung durch Zuruf, Beifallrufen, Beifallruf, Beifallgeschrei, lauter, stürmischer *B.*, Beifallssturm; *accl.*, *bes.* vom Volke, beim Erscheinen einer von demselben verehrten Person); *verb.* *plausus* et *acclamatio secunda*; *plausus clamoresque* (= lauter, stürmischer *B.*). — *grata* od. *secunda admurmuratio* (Beifallsgerummel). — *laus*. *laudes* (loebender *B.*, *fall*, *Loß*). — *studium*. *studia*, *n. pl.* (der *B.*, der sich in den Mienen, Bewegungen und dem ganzen Benehmen der Menschen zeigt). — *voluntas*. *favor*. *gratia* (*B.*, der nur in der Gesinnung beruht, Wohlwollen, Gunst, *s. das* den Unterst.). — *3ndm.*, einer Sache *B.* geben, etwas mit *B.* aufnehmen, *probare* *alqm* od. *alqd.* *approbare*, *comprobare* *alqd.* (billigen); *laudare* *alqm* od. *alqd.* (loben); *verb.* *laudare* et *comprobare* *alqd.*; *alci* *applaudere*. *plausum* *alci* *dare* od. *impertire*. *applaudere* et *approbare* *alqm* od. *alqd.* *plausu*, *plausu* et *clamore* *prosequi* *alqd.* (durch Händeklatschen, durch Händeklatschen u. Rufen seinen Beifall geben); *assentire* od. *assentiri* *alci* od. *alci* *rei*. *alci* *assentari*, *suffragari*, *astipulari* (bestimmen, beipflichten); *album* *calculus* *adjuce* *alci* *rei* (einer Sache gleich). seine Stimme geben, sie billigenwerth finden, *sprichw.* *b. Pl. ep. 1, 2, 5*). — *B.* klatschen, *plaudere*. — *lauten* (stürmischen *B.* erregen, hervorgerufen, *clamorem* *facere*: stürmischer *B.* bricht los, *magnus clamor laudantium* *erumpit*. — einstimmig einer Sache seinen *B.* geben, *etw.* mit *B.* aufnehmen, *consensu* et *unā* *voce* *approbare* *alqd.*: seinen *B.* nicht geben, *assensus* *retinere* (auch „einer Sache“, *ab* *alqa* *re*) od. *cohibere*; *sustinere* *se* *ab* *assensu*: *3ndm.* rauschenden (stürmischen) *B.* geben, *clamore* et *vocibus* *alci* *astrepere*: seinen *B.* laut über etwas zu erkennen geben, *magno clamore* *approbare* *alqd.*: *B.* finden, *probari*; *approbari*; *bei* *3ndm.*, *probari* *alci* od. *ab* *alqo*; *probari* *alcijs* *judicio*; *alci* *placere* (gefallen): allgemeinen *B.* finden, allgemein mit *B.* aufgenommen werden, *omnibus* *probari* od. *placere*; *omnium* *judicio* *probari*; *judicio* *hominum* *comprobari*; *ab* *omnibus* *laudari*; *omnium* *assensu* *comprobari* u. *approbari*: *lauten* *B.* finden, *plausus* *ferre*: mit, unter *lautem* *B.*, *cum* *plausibus* *clamoribusque*: *keinen* *B.* finden, *nicht* mit *B.* aufgenommen werden, *improbari*; *displicere* (mißfallen): eine Rede findet allgemein ungeheuren *B.*, *omnium* *ingenti* *assensu* *auditor* *oratio*: eine Rede findet keinen *B.*, *oratio* *friget*: auf *B.* ausgehen, nach *B.* streben, *haschen*, *jagen*, *plausum* *captare*, *petere*, *quaerere*, *assensionem* od. (*lauten*) *clamos* *res* *captare*; *laudem* *venari*: nach dem allgemeinen *B.* mit aller Mühe streben, ringen, *omnem* *curam*

ponere *in* *omnium* *laude* *undique* *colligenda*: unter dem *B.* (der Beifallsbezeugung) der ganzen Provinz, *plaudente* *totā* *provincia*.

beifallen, I) = einfallen (v. Gedanken *z.*), *w. s.* — II) Beifall geben, *s. Beifall*. — III) zu *3ndm.* Partei treten: in *alcijs* *partes* *transire*. — *3ndm.* *beigefallen* *seyn*, *stare* *ab* *od.* *cum* *alqo*; *facere* *cum* *alqo*.

beifällig, I) *erinnerlich*; *zB.* die Sache ist mir nicht *b.*, *mih* *non* *succurrit*. — II) *bestimmend*: *assentiens*. — *probans*. *approbans* (*billigend*). — *secundus* (*günstig*). — *gratus* (*wohlgefällig*). — Auch durch die *Genitivi* *Nur.* *assentientium*, *probantium* (*approbantium*), *laudantium* (*clamor*). — *b.* *Ruf*, *b.* *Geschrei*, *secunda* *acclamatio* *etc.*, *s. Beifall*. — *b.* *Gemurmel*, *grata* *od.* *secunda* *admurmuratio*. — *3ndm.* *b.* *seyn*, *alci* *assentire* od. *assentiri* (*vgl.* „Beifall“ die *Synon.*). — *Adv.* *cum* *assensu* (*bestimmend*). — *cum* *plausu* (*mit* *lautem* *Beifall* durch *Händeklatschen*). — *cum* *laude* (*mit* *Loß*).

Beifallgerummel, *grata* od. *secunda* *admurmuratio*. — **Beifallgeschrei**, *s. Beifall*.
Beifallklatschen, *plausus*. — unter *3ndm.* *B.*, *plaudente* *alqo*. — **Beifallklatscher**, *s. Claqueur*.
Beifallnicken, **nutus* *secundus* od. *gratus*; **nutus* et *assensus*.

Beifallruf, *rufen*, *s. Beifall*.

Beifallsbezeugung, *s. Beifall*.

Beifallssturm, *s. Beifall*.

beifallswerth, *würdig*, *probabilis* (*billigenwerth*). — *laudabilis*. *laude* *dignus* (*des* *Lobes* *werth*). — *praedicabilis* (*rühmtenwerth*). — *etw.* *an* *3nd.* *b.* finden, *probare* *alqd.* *in* *alqo*.

Beifallswinken, *das*, **nutus* *secundus* od. *gratus*; **nutus* et *assensus*.

beifolgen, *additum* *esse* (*beigefügt* *seyn*).

beifügen, *additamentum*.

beifügen, *s. hinzufügen*, *beischließen*.

Beifuß, *artemisia*.

beigeben, *addere*. — *dare* (*geben*). — *adjungere* (*gleichs.* zur *Begleitung* *beifügen*; *s.* „beischließen“ die *Synon.*). — *attribuere* (*zuthun*, *zuordnen*). — *ascribere* (*vermehrend* *beizählen*, *zuschreiben*, *zB.* dem *Jupiter* wird ein *Adler* [*als* *Attribut*] *beigegeben*, *Jovi* *aquila* *ascribitur*). — die *Gratzen* der *Venus* als *Begleiterinnen* *b.*, *Gratias* *Veneri* *comites* *dare*: *3ndm.* *Einen* *als* *Berater* *b.*, *dare* *alqm* *alci* *in* *consilium*: *3nd.* *Einem* *als* *Gehülfe* *b.*, *alqm* *alci* *adjutorem* *dare*; *alqm* *alci* *addere* *in* *partem* *curarum* (*Tac. hist. 4, 26*); *alqm* *alci* *adjutorem* *summittere* (*zuschicken*); *alqm* *alci* *attribuere* (*unterordnend* *zuthun*): *es* *muß* *mir* *bei* *der* *Sache* *ein* *Gehülfe* *beigegeben* *werden*, *opus* *est* *mih* *ad* *hanc* *rem* *adjutorem* *dari*.

beigehen, *3ndm.*, *s. einfallen* (v. Gedanken *z.*). — *sich* *beig.* *lassen*, *zu* *z.*, *animum* od. *in* *animum* *inducere* (*es* *über* *sich* *gewinnen*). — *conari* (*mit* *kräftigem* *Entschluß* *etwas* *zu* *thun* *versuchen*). — *audere* (*aus* *Rühnheit* *u.* *mit* *Berachtung* *der* *Gefahr* *etwas* *wirklich* *thun*); *alle* *mit* *folg.* *3nfinit.* — *coepisse* *m.* *3nfinit.* (*ansfangen*, *zB.* *coepit* *Antenorem* *objurgare*).

beigehend, *additus* (*beigegeben*). — *adjunctus* (*angeschlossen*, *beigefügt*; *beide* *zB.* *Brief*). — *b.* *Schreiben*, *libellus*, *quem* *his* *litteris* *subjeci*.

Beigefchmack, *s. Nebengefchmack*.

beigefellen, *aggregare*. — *addere*. *adjungere* (*beigeben*, *hinzufügen*). — *ascribere* (*eig.* *zuschreiben*, *schreibend* *beifügen*; *dann* *üb.* *vermehrend* *zuschließen*). — *sich* *3ndm.* *als* *Begleiter* *b.*, *se* *comitem* *adjungere* *alci*.

Beihälterin, f. Beischläferin.

Beiber, f. nebenbei, nebenher, beiläufig.

Beihülfe, f. Beistand, Unterstützung.

beikommen, I) zugleich mit kommen, beigefügt seyn: additum, adjunctum esse. — II) nahe kommen, bes. in feindlicher Absicht: man kann Jmdm. nicht b., Jmd. läßt sich nicht b., est alqs incomprehensibilis et lubricus (man kann ihn nicht greifen, v. Ringer; übtr., in disputando, Pl. ep. 1, 20, 6); alqs potestatem sui non facit (er giebt keine Gelehrtheit, ihn zu sprechen od. mit ihm zu kämpfen); alqs nocendi locum non dat (er giebt keine Blöße); alqs capi non potest (er läßt sich nicht fangen; auch übtr. = er läßt sich nicht berücken). — III) gleich kommen, = seyn: parem esse alci; aequare alqm. — in der Tapferkeit Jmdm. nicht b., virtute se non adaequare alci. — IV) = einfallen (v. Gedanken z.), w. f. = sich b. lassen, f. begehen.

Beil, securis (jedes B., nicht bloß das des Fleischer's u. Henkers). — ascia (Art der Zimmerleute). — dolabra (Werkart der Soldaten u. Fleischer). — ein zweifelhafte B., bipennis: mit dem B. hinrichten, securi ferire od. percutere alqm od. alcjs corpus.

Beilage, additamentum. — appendix. appendicula (Anhang einer Schrift). — Ist es = Einschluß eines Briefes, f. Beischluß.

Beilager, nuptiae; nuptiarum sollemnia, ium, n. — B. halten, nuptias celebrare.

Beiläufer, pedisequus. Vgl. „Ausläufer“.

Beiläufig, subsicivus (was nebenbei, in den Nebenstunden geschieht, zB. Arbeit, operae). — ein b. Gedanke, cogitatio forte incidens. — Adv. quasi praeteriens. in transitu (im Vorbeigehen). — strictim (nur obenhin, nicht genau, wofür man erst zu Senecas Zeit obiter sagte). — per occasionem. occasione datā od. oblata (gelegentlich). — ad. circiter („bei, gegen“, bei Zahlenbestimmungen, u. zwar ad zur Angabe der höchsten Zahl, circ. zur Angabe der ungefähren Zahl). — Ist es = „nebenbei“, f. v.

Beilagen, securicula.

beimessen, I) v. tr.: 1) dazu, dabei legen: apponere. — beischließend, f. beischließen. — Dah. uneig.: a) etwas als Eigenschaft von einer Person od. Sache angeben: dare. — tribuere. attribuere (zuertheilen). — ascribere (zuschreiben, zB. dem Jupiter wird ein Adler als Attribut beigelegt, Jovi aquila ascribitur). — einer Sache einen hohen Werth b., magnum pretium statuere alci rei: Jmdm. einen Namen b., alci nomen imponere od. cognomen indere; cognomine appellare alqm. — sich etw. b. (zB. Namen, Titel, fremdes Verdienst), sibi asserere; sibi asciscere (mit dem Nebgr. des Widerrechtlichen). — b) zuschreiben zc., f. beimessen. — 2) in der Güte abmessen: componere (zB. controversias). — sedare (gleich). zur Ruhe bringen, zB. controversiam, discordias, bellum, seditionem). — etwas in der Güte b., cum bona gratia componere. — II) v. intr. als naut. t. t., beilegen od. das Schiff beilegen lassen, navem constituere. — mit der Flotte b., die Flotte b. lassen, classem supprimere.

Beilegung, eines Streitiges, compositio.

Beileid, empfinden, beweisen, casum luctumque od. vicem alcjs dolere. — sein B. Jmdm. bezeigen (Jmdm. condolere), coram sum dolore alci declarare; alqm adjuvare et consolando et prope aequo dolendo (zugleich tröstend); consolari maestitiam alcjs od. excessum patris, fratris etc. (tröstend beim Tode des Vaters, Brubers zc.): sich auf B. gefaßt machen, se ad dolendum preparare.

Beileidsbezeugung, *doloris sui coram declaratio. — *consolatio maestitiae od. excessum alcjs

(als Tröstung). — solatium (als Trost, f. Sen. ad Helv. 1, 2). — Beileidsbezeugungen werden verboten, *ab iis qui consententur maestitiam nostram nos conveniri nolumus.

Beileids schreiben, literae consolatoriae. — kleines, consolatorii colicilli.

Beilieb, securis ictus. — Beiliebe, securis ictus (Liebe eines Beiles); securium ictus (Liebe mehrerer Beile).

beiliegend, f. begehend.

beimengen, admiscere.

beimessen, attribuere (die Ursache od. Schuld von etwas Jmdm. zutheilen, beilegen). — ascribere. assignare (die Ursache od. Schuld von etwas Jmdm. zuschreiben, bei Cicero nur im übeln Sinne); alle alci alqd. = Glauben, Schuld b., f. Glauben, Schuld: etwas der Furcht b., timori assignare alqd.

beimischen, admiscere. — Uneig., inserere (einflechten, zB. historiae jocos: u. querelas). — der Rede wisige Gedanken b., orationi sales aspergere.

Beimischung, admixtio (als Handlung). — admixtum. res admixta (als Sache).

Bein, I) Knochen (f. d. über das hier Fehlende): os, Genit. ossis, n. — das heilige B., os sacrum (Spät.). — Fleisch u. Bein, f. Fleisch: Marx u. Bein, f. Marx: Stein u. Bein, f. Stein. — II) Glied des Körpers (vgl. „Fuß“): crus (vom Knie bis zum Fußgelenk, das Schienbein, κνήμη, dessen vorderer, größerer Knochen tibia, und dessen hinterer, kleinerer sura hieß, f. Cels. 8, 1). — femur (von der Hüfte bis zum Knie, das Dickenbein). — pes (der Fuß; übtr. = ein Tisch-, Bankbein zc.). — dünne Beine, crura gracilia; crurum gracilitas: sehr dünne Beine haben, esse gracillimis cruribus; gracilitate maximā crurum esse. — frumme, verdrehte Beine, crura depravata: mit krummen Beinen, f. frummbeinig. — schlecht auf den Beinen, f. „nicht gut zu Fuß“ unter „Fuß“. — auf zwei Beinen gehen (von vierfüßigen Thieren), binis pedibus gradi; sublatis primoribus pedibus incedere: tanzen, sublatis primoribus pedibus saltare. — Jmdm. ein B. stellen, unter schlagen zc., supplantare alqm (επισκελλεῖν, auch übtr. = zu stürzen, zu verderben suchen); alqm pervertere (eig., Jmd., indem man ihm ein Bein stellt, kopfüber umstürzen; dann übtr. = politisch stürzen, f. Halm zu Cic. div. in Caecil. 14, 44); alqm astute labefactare (listig berücken, Ter. eun. 3, 3, 3 [509]); alqm circumvenire (hinterzuleichen, in die Falle locken); alqm circumscribere (Jmd. umgarnen, zB. fallacibus et captiosis interrogationibus alqm circumv. et decipere: u. übervorthellen, zB. adolescentulos). — Beine haben (= gehen können), pedes habere: auf den Beinen (= gesund) seyn, valere: sobald er (nach der Krankheit) wieder auf den Beinen seyn konnte, quam primum posse ingredi coepit: auf keinem B. stehen können, vacillare ex vino (v. Trunkenen): vor Müdigkeit, defessum esse ambulando: sich auf die Beine machen, in pedes se dare, se conferre: schnell, in pedes se conjicere od. proripere; sich zu Jmd., se corripere ad alqm (Komif.): wart' ich will dir Beine machen, ego te ocus ire: Jmdm. auf die Beine helfen, f. aufhelfen u. aufbringen (eig. u. uneig.): ein Heer auf die Beine bringen, exercitum conficere: e. Heer auf den Beinen erhalten, exercitum alere, tueri: alle waffenfähige Mannschafft ganz, Italiens auf die B. bringen, juventutem omnem ex tota Italia excutere: ich laufe mir bald die Beine ab mit Befuchen, omne limen contero saluator; omnium limina perambulo: ich laufe mir bald die Beine nach etw. ab, me rumpo currendo alcjs rei causā (ich ruinire meinen Körper durch Laufen um

einer Sache willen); summā cupiditate alqd expeto (ich juche mit der größten Begierde etw. auf, zB. sacra Cereris).

beinahe, prope (da, wo die Schätzung des Gegenstandes unter dem wirklichen Verhältniſſe bleibt, also sich annähert, „nahe bei“). – paene (in Rücksicht des Grades, um anzuzeigen, daß nicht viel fehlt, und daß etwas fast das Ziel erreicht hat, „fast, schier“ zc.). – fere. ferme (da, wo Angaben u. Bestimmungen nach einem allgemeinen Ueberschlage gemacht werden, „so ziemlich, fast ganz, im Ganzen genommen“). – tantum non (*μόνον ὄν, ὄλιγον δεῖ*, eine dem Livius u. Spät. eigene elliptische Redeweise, „nur das fehlt, daß nicht“ zc., zB. beinahe sei der Krieg vor den Thoren zc., tantum non bellum ante portas et murum esse, d. i. [der Krieg sey nahe, aber] nur das fehle, daß er nicht zc.). – propemodum (was von dem rechten Maße nicht weit entfernt ist, „beinahe so, wie es seyn soll“). – ad. circiter (an, gegen, um eine Zeit od. Zahl mutmaßlich zu bestimmen, u. zwar ad zur Angabe der höchsten Zahl, circ. zur Angabe einer ungefähren Zahl). – Ist „beinahe“ = „es fehlte wenig, es war nahe daran zc.“, so kann es im Latein. ebenfalls durch einen solchen Verbal-*pass* umschrieben werden, dergleichen sind: haud multum od. non longe afit, quin (ja nicht ut) etc.; prope erat od. factum est, ut etc.; propius nihil factum est, quam ut etc., zB. ich glaube beinahe, non longe absum, quin credam: b. wäre der linke Flügel geschlagen worden, prope erat, ut sinistrum cornu perelleretur: b. wäre ich zu dir gekommen, prope erat, ut ad te venirem.

Beiname, cognomen (nur allfät. cognomentum u. spätlat. agnomen). – Zm̄d. einen B. geben, cognomen imponere, indere alicui: Zm̄d. einen B. beilegen, cognomine alqm appellare: Aristides führte den B. der Gerechtigkeit, Aristides cognomine justus appellatus est: e. B. (ungefähr) bekommen, cognomen invenire (s. Kühner zu Cic. Tusc. 4, 22, 49): einen B. von etwas bekommen, erhalten, cognomen trahere ex alqa re: einen B. von einem Orte erhalten, cognomen de alqo loco deportare (eig. mitnehmen, mitbringen): einen schimpflichen B. bekommen, trahere cognomen ex contumelia: einen B. zu Athen bekommen haben, cognomen Athenis deportasse.

beinartig, osseus; ossi similis.

Beinbedeckung, s. Weinharnisch.

Beinbinde, vinculum cruris (crurum).

Beinbruch, fractum os (der gebrochene Knochen). – fractum crus od. femur (das gebrochene Schienbein od. Dickbein). – fractura cruris od. femoris (der Bruch am Schienbein, am Dickbein).

Beinchen, ossiculum (kleiner Knochen). – crusculum (Schienbeinchen). – pediculus (kleines Füßchen).

beinern, osseus.

Beinraß, **Beinräulniß**, ossium viatorum caries. – **Beinraße**, commissa ossium.

Weinharnisch, ocrea, od. umsch. tegimen cruris (für ein Bein). – ocreae, od. umsch. tegmina crurum (für beide Beine). – durch e. Weinh. geschützt, ocreatus; ocrea (ocreis) tectus.

beinhart, osseus, – osse durior (noch härter als Knochen). – **beinhärte**, ossilago.

Beinhaut, ossarium (Inscr.).

Beinhaut, *periosteum.

beinicht, osseus; ossi similis.

beinig, osseus.

Beinkleider, s. Hosen.

Beinlos, exos (Lucr. 3, 721); od. sine osse.

Beinmark, ossium medulla.

Weinröhre, I) im Weine: tibia (die vordere größere). – sura (die hintere kleinere, Cels. 8, 1). – II) im Arme: radius (die obere kürzere, quem Graeci *κεραῖδα* appellant, wie Cels. 8, 1 sagt). – cubitus (die untere längere u. stärkere, Cels. 8, 1).

Weinschelle, compes.

Weinschienen, s. Weinharnisch.

beordnen, Zm̄d. Cinem, alqm alicui attribuere (als Gehülfe zc.). – Als philof. t. t. s. coordiniren.

Beispferd, jumentum (Lastpferd). – Ist es = Handpferd, s. b.

beipflichten, astipulari alicui. – sentire cum alqo. assentire od. gem. assentiri alicui od. alicui rei (beistimmen). – accedere alicui od. ad alqd od. alicui rei (beitreten). – album calculum adiacere alicui rei (seine billigende Stimme geben, sprüchsw. b. Pl. ep. 1, 2, 5). – alqd probare (etwas billigen). – annuere, absol. od. mit Acc., od. mit Acc. mit Infinit. (zunehmend seine Bestimmung geben). – addicere (eig. sein Jawort zu etwas geben, nur als t. t. der Augurspr. = zusagen, günstig seyn, von Vögeln u. von dem Auspicium, Vgfs. abdicere). – nicht b., abhorre ab alqa re (zB. ab novis consiliis); assensum cohibere (ab alqa re); se ab assensu sustinere; assensum retinere. – einer Meinung b., sententiae assentiri; opinioni accedere; sententiam accipere (sich annehmen, billigen): Zm̄d. Meinung b., alqjs sententiā m assensione comprobare (durch Bestimmung billigen); alqjs sententiam sequi (ihre folgen); ad alqjs sententiam accedere (ihre beitreten); ire, pedibus ire, discedere, concedere, transire in alqjs sententiam (einer Meinung beitreten, v. Senator, wenn er auf die Seite dessen hinging, der die Meinung vortragen hatte; transire von einer andern zur Meinung Zm̄d. übergehen): derselben Meinung b., in eadem sententiam ire: derselben Meinung beipflichtet seyn, stare in eadem sententia: einer Meinung nicht b., sententiam repudiare: durchaus nicht, in omnia alia ire od. discedere (ebenf. v. Senator): ich bringe Zm̄d. dahin, daß er meiner Meinung beipflichtet, alqm in meam sententiam adduco; alqm ad meam sententiam traduco (wenn er vorher der Meinung eines Andern war).

Beispflichter, astipulator. – assessor (Beistimmer). – assentator (Beistimmer aus Schmeichelei). – ascriptor (der den Namen unter etwas schreibt und ihm so beispflichtet, zB. legis).

Beispflichtung, astipulatio. astipulatus. – assensio. assensus (Beistimmung). – assentatio (Beistimmung aus Schmeichelei). – mit meiner B. (Beistimmung), me assentiente; me probante; me annuente: unter od. mit B. der Versammlung, secundā contentions voluntate.

Beirath, consilium. – Zm̄d. B. halten, alicui esse in consilio (s. Galm zu Cic. Sull. 4, 13).

beirren, in errorem inducere. – laß dich nicht b., wenn ein Mensch reich wird, ne timueris, quum dives factus fuerit homo.

beisammen, s. zusammen.

Beisasse, peregrinus.

Beisassenrecht, peregrinitas.

Beisatz, additamentum, od. umsch. quod additum est (im Allg.). – ascriptio (Cic. Caecin. 33, 95) od. umsch. quod ascriptum est (schriftlicher B., Beischrift). – mit dem B., his verbis additis od. (schriftlich) ascriptis (mit den hinzugefügten Worten); hac conditione od. eā lege od. cum eo, ut etc. (mit der Bedingung).

beischaffen, s. herbeischaffen, auftreiben (no. II).

beischarren, infodere (eingraben). – defodere (vergraben).

Beischlaf, concubitus (außerheliches Veilager). - complexus venereus (fleischliche Umarmung). - venus, res od. voluptates venereae (das Vergnügen des V.). - außerhelicher V., stuprum, - den V. halten, ausüben, rebus venereis operari; jungi venereo complexu; rebus venereis frui (ihn genießen): mit Jmd., concubare od. concubere, cubitare (oft) cum aliqua: dem V. ganz entsagen, omnem venereum abdicare.

Beischläfer, concubinus.

Beischläferin, concubina. - mulier, quae cum aliquo vivere consuevit (die in außerhelicher Verbindung mit Jmd. lebt, die Beischläferin, Zuhälterin). - amica, amicaula (*étaiqa*, Maitresse, verächtl. scortum, wie Tac. hist. 1, 13, 4: principale scortum). - pelen (Kebßweib eines Ehemannes, das mit milderen Ausdruck auch concubina u. amica heißt). - contubernalis (eine Sklavin, die mit einem Sklaven zusammen lebte und Kinder zeugte, die Beiwahnerin, Zuhälterin eines Sklaven, Frau in wider Ehe, da Sklaven nicht in bürgerlicher Ehe leben durften).

Beischlag, nummus adulterinus.

beischließen, I) beifügen; zB. einen Brief (in e. andern) h., epistolam alteri jungere od. adjungere od. cum altera conjungere; epistolam alteri implicare (in den andern schlagen, wickeln); epistolam in eundem fasciculum addere (in dasselbe Briefpaket thun): ich habe e. Brief an deine Mutter geschrieben und denselben in den Brief an dich beigefügt, epistolam matri tuae scripsi eamque epistolae ad te scriptae implicavi. - II) einschließen no. I, w. f.

Beischlüssel, clavis adulterina (Ggß. clavis vera).

Beischluß, quod in eundem fasciculum additum est, od. in Bezug auf den Absender, quod in eundem fasciculum addidit (was demselben Briefpaket beigefügt ist). - epistola cum altera conjuncta od. alteri juncta (ein einem andern beigefügter Brief). - epistola in eundem fasciculum addita (in demselben Paket befindlicher Brief). - du wirst den Brief an die Adresse besorgen, epistolam cum hac conjunctam perferendam curabis: und ich werde niemals einen Brief nach Hause schicken ohne einen B. an dich, neque domum umquam ad me literas mittam, quin adjungam eas, quas tibi reddi velim.

Beischmack, f. Nebengeschmack.

beischreiben, ascribere aliquid alicui rei od. in aliqua re (zB. diem [Datum] in epistola).

Beischrift, f. Beifüg.

Beisegel, *velum secundarium.

Beisein, f. Beifern.

beiseit, eines Beiseits, f. Seite no. II a. G.

beisetzen, I) dabei, dazusetzen: apponere (auch schriftlich). - addere (hinzutun, =fügen, auch mündlich od. schriftlich). - ascribere (dazuschreiben, schriftlich b.). - einen Topf b. (an das Feuer), ollam ad ignem apponere. - Jmdm. Einen als Gehülften b., aliquem alicui attribueri (vgl. „beigeben“). - II) ganz wegsetzen (einen Todten ins Grabgewölbe), f. begraben. - III) als naut. t. z., die Segel b., vela pandere.

Beisetzung, eines Todten, sepultura.

Beisohn, in meinem z., me praesente; coram me (ja nicht in mea praesentia).

beisohnen, assidere. - **Beisohnen**, das, assessio.

Beisitzer, assessor, im Plur. auch ii, qui assident (vor Gericht u. sonst bei Beratungen). - syndrus (*σύνδρος*, in einem Collegium, bei den Griechen). - die Beisitzer des Richters, consilia (f. Cic. Vat. 11, 27).

Beispiel, I) zur Erläuterung einer Sache: exemplum. - testimonium (Zeugniß). - similitudo (ähnlicher Fall). - Beispiele altera Zeit, aus der Vorzeit, geschichtliche Beispiele, antiqua, orum, n. (zB. fleißig sammeln, studiose persequi, Cic. de fin. 1, 10, 36: aber was sehe ich mich nach V. aus alter Zeit um? sed quid antiqua perscrutor? Sen. de ira 3, 18, 3: aber was soll ich auf alte V. zurückgehen? sed quid ego antiqua repetam? Liv. 9, 34, 14). - Beispiele mit Kunst bilden, machen, exempla artificiose gignere: ein V. geben, anführen, exemplo uti; exemplum afferre, proferre; exemplum commemorare; exemplum ponere; exemplum supponere (hintunach [nach der besprochenen Sache] geben): zu einer Sache, exemplum alicui rei adjungere: von andern entlehnte Beispiele anführen, alia exempla assumere: etwas als V. anführen, exempli causa ponere aliquid; auch bl. ponere (bereszen), afferre (beibringen), proferre (vorbringen, zur Sprache bringen) aliquid od. aliquem; uti aliqua re (sich bedienen): ein V. von Ennius nehmen, anführen, ab Ennio sumere od. ponere od. afferre od. proferre exemplum: Beispiele aus den Schriftstellern a., scriptorum testimonia proferre: für etw., aliquid exemplis scriptorum comprobare: nur dieses Eine V. will ich anführen, ponam hoc unum exemplum: aus welchen Briefen ich einige Stellen als V. nachstehend anführe, ex quibus epistolae paucae in exemplum subiecti: durch ein V. beweisen, exemplo confirmare: durch factische Beispiele den Lesern zeigen, daß zc., rerum exemplis lectores docere, mit folg. Acc. u. Infinit.

- zum Beispiel, exempli causa. exempli gratia. ut exemplo utar („des Beispiels wegen, um ein V. anzuführen“, stehen immer nur da, wo ein wirkliches Beispiel, historisch od. gedacht [ein historischer Fall, ein Satz, eine ganze Sentenz], zur Lehre od. Warnung aufgestellt werden soll). - verbi causa. verbi gratia („um bei dem Worte stehen zu bleiben“, wenn ein vorhergehender Ausdruck erklärt werden soll). - velut. veluti („als wie beispielsweise, als da ist“, wenn zur Erläuterung ein ähnlicher Fall aus der wirklichen Welt vergleichsweise angeführt wird). - ut („in der Art wie, gerade so wie“, wenn in unmittelbarer Beziehung zum vorhergehenden Satze ein einzelner Fall zur näheren Erläuterung des vorher Gesagten hinzugefügt wird, f. Caes. b. c. 1, 2 in.). - in his („unter andern“, wenn nach einer allgemeinen Angabe ein einzelner Fall, eine einzelne Person od. mehrere unter vielen näher od. speciell bezeichnet werden sollen). - quidem (beim Uebergange, wenn man nur des Einen oder Andern Ansicht als eine eigenthümliche und besondere beispielsweise hinstellt oder hervorhebt, obgleich man von Mehreren sprechen könnte, „so zum Beispiel, ja zum Beispiel, doch zum Beispiel“, f. Kühner zu Cic. Tusc. 1, 48, 116. Scindorf zu Cic. de nat. deor. 2, 6, 16). - II) zur Nachahmung, Nachachtung od. Warnung: a) iib.: exemplum od. exemplar (iib.). - auctoritas (Vorgang eines großen Mannes, um Andere zu derselben Handlungsweise zu ermuntern); auch verb. exemplum atque auctoritas. - documentum (B. zur Belehrung u. Warnung). - auctor (Vorgänger, Vorbild, v. e. Pers.). - ein schlechtes V., exemplum malum, turpe; vir mali exempli (v. e. Pers.). - ein großes V. im Leben und im Tode, magnum vivendi moriendique exemplum: lehrreiche Beispiele aller Art, allerlei lehrreiche Beispiele, omnis exempli documenta: ein schlechtes V. geben, turpe exemplum prodere (Ggß. clarum [glänzendes] exemplum praebere): Jmdm. ein schlechtes V. geben, alicui exempla nequitiae praebere (v. Jmds. Leben): ein böses

(schädliches) B. geben, exemplo nocere (durch sein B. schaden): Andern ein schlechtes (böses) B. geben, mali (ein sehr schlechtes, pessimi) esse exempli: Zmdm. ein gefährliches, periculosam exempli imitationem alci in posterum prodere: ein verberbtliches B. geben, perniciosum exemplum prodere: Zmdm. ein warnendes B. geben, alci exemplo esse: genug Beispiele geben uns fremde Niederlagen, satis exemplorum nobis alienae clades praebent. — Zmdm. ein B. seyn (geben) zu etw., auctorem esse alci ad alqd. — Zmdm. ein B. aufstellen (zur Nachahmung), alci exemplum proponere ad imitandum: etwas als B. aufstellen, alqd exponere ad exemplum: Zmdm. Einen als B. (zur Nachahmung) aufstellen, alci alqm proponere exemplum od. exemplum ad imitandum od. in exemplum (zB. dicendi) ad imitandum. — sich an Zmd. ein B. nehmen, von Zmd. ein B. entlehnen, exemplum (auch alci rei) sibi petere ab alqo. exemplum sumere ab alqo (im Allg.); capere sibi exemplum de alqo. ex alqo sumere sibi exemplum (bes. ein warnendes); se formare in mores alcijs (Zmds. Sitten annehmen) in etwas, alcijs rei exemplum petere ab alqo: daran magst du dir ein B. nehmen, inde tibi quod imitere capias: nimm dir ein B. an mir, imitare me: ein Kluger nimmt sich ein B. an mir, qui sapit de me dicere: du mußt dir an Andern ein B. nehmen, periculum ex alijs facito quod tibi usui sit. — sich nach Zmds. B. richten, sequi alcijs exemplum od. auctoritatem; uti alqo auctore: in etwas, alqm ducem sequi in alqare (Zmdm. bei etwas als Führer folgen); alcijs auctoritatis parere in alqare (nach Zmds. Vorgang bei einer Sache verfahren): ein Jeder muß mit gutem B. vorangehen, nihil aliud praecipi debet, nisi quod prius quisque sibi imperaverit: ihr seht ein auffallendes B. des Wechsels menschlicher Dinge, exemplum insigne cernitis mutationis rerum humanarum. — nach deinem B., te auctore; auctoritate tua. — b) Strafgewissel zur Warnung für andere: exemplum (supplicii). — zum abschreckenden B., in exemplum; proferendi exempli causa (um ein B. zu geben, zu statuiren, auch mit folg. „auf daß nicht zc.“, ne m. Coniuncto). — ein B. (der Strenge) geben, exemplum prodere; exemplum severitatis statuere: ein B. an Zmdm. geben, statuiren, exemplum in alqm statuere, edere, facere, constituere: durch ein B. die übrigen abschrecken, den übrigen ein abschreckendes B. geben, supplicii exemplo ceteros deterere.

beispiellos, unicus. singularis (einzig in seiner Art). — novus (noch nicht dagewesen, neu). — inauditus (unerhört); verb. novus et inauditus; inauditus et novus. — Adv. sine exemplo. — das ist b., nullum hujus facti simile.

beispielweise = als, zum Beispiel, f. Beispiel.

beispringen, f. beistehen.

beißen, mordere (im Allg.). — dente laedere. morsu violare (durch Biß verletzen). — pungere (stichen, v. Insecten zc.; uneig. = das Gemüth unangenehm berühren). — in od. auf etw. b., dentes od. morsum imprimere alci rei (die Zähne in etwas drücken); dente mordre u. bl. mordre alqd (etwas beißen übh.); admordere alqd (etwas anbeißen); mordicus apprehendere alqd (mit den Zähnen ergreifen); morsu od. mordicus arripere, corripere alqd (beißend mit den Zähnen rasch ergreifen, packen); morsibus et ore tentare alqd, u. bl. morsibus tentare alqd (etw. zu zerbeißen suchen, zB. catenas [v. Gefangenen]); morsu premere alqd (sich fest einbeißen in etwas); gustare alqd (etw. kosten). — nach etw. od. Zmd. b., morsu (od. mordicus) petere od.

appetere alqd od. alqm: blutig b., morsu cruentare (zB. collum); todt b., f. todt: sich auf die Lippen b., labra mordre (eig.); risum continere (uneig., das Lachen unterdrücken): e. Schlange, die sich in den Schwanz beißt, draco caudam suam devorans (als Bildwert): von einem Hunde gebissen werden, canis dente laedi. — Sprüchw., ich habe nichts zu b. und zu brechen, od. zu brocken od. zu nagen (d. i. nichts zu essen), in summa inopia vivo (ich lebe in der größten Armut); mihi neque res neque spes bona ulla (mir bietet die Gegenwart kein Gut, die Zukunft keine erfreulichere Hoffnung). — **beißend**, f. bes.

Beißen, das, morsus.

Beißend, mordens. mordax (eig. u. uneig.). — acidus (scharf von Geschmack, wie Essig zc.). — amarus (durch seine Bitterkeit beißend, v. Pfeffer; übtr. v. Redner). — aculeatus (uneig., spitzig, kränkend). — acerbus (uneig., bitter; beide von Worten u. dgl.). — dicax (beißend, witzig, v. Pers.). — b. Worte, verborum aculei: ein b. Gedicht, carmen mordax: ein b. Brief, literae aculeatae: b. Wiß, asperiores factetiae; dicacitas (als Eigenschaft einer Pers.): auf eine b. Art witzig, cum aculeo aliquo facetus. — das Beißende des Pfeffers, piperis amaritudo: das Beißende des Witzes, der witzigen Laune, acerbitas salis. — Adv. mordaciter (Spät.). — acerbe (uneig., bitter, zB. dicere).

beißig, f. bißig.

Beißkorb, f. Maulkorb.

Beißzähne, f. Schneidezähne.

Beistand, 1) Hülf: auxiliis latio (Hülfsleistung, als Handlung). — auxilium. adjumentum. subsidium (Hülfe selbst, f. das. den Untersth.). — adminiculum, od. Plur. adminicula (Stütze, Stützen). — opera Dienstleistung). — opera forensis. patrocinium (Hülfe, Beistand vor Gericht). — B. bei der Arbeit, laboris auxilium. — B. leisten, f. beistehen: durch meinen B., a me adjutus; me adjuvante od. adjutore: mit Gottes B., juvante deo: ohne B., nullo adjuvante od. adjutore; sine adminiculo (Ggß. suis viribus); nullis adminiculis (Ggß. Marte nostro): ohne B. der Hebamme gebären, sine obstetricis opera parere). — Zmd. um seinen B. anrufen, alcijs fidem implorare: von Zmd. vor Gericht B. erhalten, defendi ab alqo. — II) der Helfende selbst: adjutor (im Fem. admin. adjutrix). — administrator (Sandreifer). — advocatus. patronus (B. vor Gericht, f. „Advocat“ den Untersth.). — socius (Bundesgenosse im Kriege). — Zmd. Einem als B. geben, alqm adminiculum, adjutorem, administrum dare alci; alqm alci in consilium dare (als beratenden B.): Zmd. als B. haben, alqm habere adjutorem; uti alqo adjutore; uti alcijs consilio (Zmd. als Berathen): Zmd. zum B. nehmen bei etwas, alqm adjutorem capere in alqare: vor Gericht, alqm advocare; adoptare sibi alqm patronum, defensorem: Zmdm. als B. vor Gericht dienen, unterstützen, alci adesse, mit u. ohne in judicio; alqm defendere (als Bertheidiger): einen B. finden gegen Zmd., adjutorem invenire contra alqm.

beistehen, f. einstecken.

beistehen, auxilio esse. auxilium ferre. opulari (Hülfe bringen). — subvenire. succurrere (zu Hülfe kommen, beispringen). — adesse alci (mit Rath u. That zur Hand gehen, bes. auch vor Gericht, mit und ohne in judicio). — juvare, adjuvare alqm, mit etw., alqā re (unterstützen). — sublevare alqm, mit etw., alqā re (forthelfen). — Zmdm. mit Rath b., f. Rath. — sich gegenfeitig b., tradere mutuas operas: nicht b., deesse, non adesse alci.

Beistehen, das, f. Beistand no. I.

Beisteur, f. Beitrag.

Beisteuern, f. beitragen.

Beistimmen, f. beipflichten.

Bestimmung, f. Beipflichtung.

Beitrag, collatio (das Zusammenlegen und Zusammengelegte). - stipis. collecta, ae, f. (das Beige-teuerte, Zusammengelegte). - symbola (συμβολή, B. zu einer gemeinschaftlichen Maßzeit). - einen B. geben, stipem conferre; symbolam dare: einen B. zu etwas geben, f. beitragen *no. I.*: seinen B. zu et- was bezahlen, in partem impensae venire. - in eine gelehrte Zeitschrift viele B. liefern, *acta eruditorum multis accessionibus augere: Beiträge zu Zmbs. Charakteristik liefern, quaedam de alcjs ingenio moribus memoria tradere. - keinen B. zur Maßzeit gebend, ohne B., asymbolus (ἀσύμβολος), reit lat. immunis.

beitragen, I) eig., einen Beitrag geben, beisteuern: pecuniam od. stipem conferre; collationem facere. - etw. b., conferre alqd (zB. aes tributum: u. sextantes in capita [auf den Kopf, à Person]: u. aurum ad redimendam civitatem a Gallis). - zu etw. b. (absol.), conferre ad od. in alqd (zB. ad victum, centurionibus in viaticum); pecuniam dare ad alqd (Geld hergeben zu zc.). - zum Ganzen b., in commune, in publicum conferre. - nach Kräften b., pro facultate pecuniam conferre. - II) uneig., zu etwas mitwirken: conferre ad alqd (mit Ang. wieviel? durch aliquid, nihil, multum, plus, plurimum). - pertinere ad alqd (sich erstrecken = Einfluß haben auf, zB. nihil ad rem peritum anni: u. negabat genus hoc orationis quicquam ad levandam aegritudinem pertinere). - prodesse, adjuvare ad alqd (mitwirken; letzteres auch mit folg. ut u. Coniuncto). - facere, efficere mit folg. ut u. Coniuncto. (benirken). - es trägt Zmb. zu etw. bei, alcjs operā et culpā alqd accidit (zB. haec mala, Cic. ad Att. 9, 5, 4): es trägt Zmb. dazu bei, daß od. daß nicht zc., alcjs operā fit od. efficitur, ut od. ne m. Coniuncto. (f. Nep. Epam. 8, 1. Justin. 5, 4, 4). - viel, mehr zu et- was b., magnam, majorem vim habere ad alqd. multum, plus valere ad alqd (großen, größeren Einfluß haben, f. Cic. off. 1, 33, 120. Caes. b. G. 7, 84, 4; magno momento esse ad alqd (zB. ad persuadendum, Cic. de inv. 2, 26, 77). magnum momentum, plus momenti afferre ad alqd (f. Cic. fin. 1, 17, 56): es trägt etwas so viel bei, daß zc., alqd hoc momenti facit, ut etc.: es trägt etwas nicht wenig dazu bei, daß zc., alqd haud parvum momentum facit, ut etc. (nach Liv. 29, 35, 12): es trägt viel zum Ruhme bei, daß zc., magni interest ad laudem mit folg. Acc. u. Infinit. - mit zum Tode b., inter causas moriendi esse.

beitreiben, adigere (herbeitreiben, eig., Vieh zc.). - cogere (eig., auf Einen Punkt zusammenreiben, Vieh zc.; uneig. = eincassiren, zB. pecuniam ab alqo). - exigere (uneig., eincassiren, Schulden, Steuern zc.). - persequi (gerichtlich ausklagen, Schulden, von Zmb., ab alqo). - die Kriegsschätzung mit Strenge b., pecunias imperatas acerbissime exigere.

Beitreiber, exactor (der Aufreiber der Schulden zc.). - coactor (der Eintreiber der Steuern, Auktionsgelder zc.).

Beitreibung, exactio (Eincassirung).

beitreten, accedere alci rei od. ad alqd (zB. einem Plane, Ggß. abhorre ab alqa re). - einer Meinung b., f. beipflichten: Zmbs. Partei b., alci se adjungere; alqm sequi; in alcjs partes transire (von einer andern Partei übergeben): Zmbs. Partei beigetreten seyn, stare ab od. cum alqo; facere cum alqo; studere od. favere alci (alcjs partibus); adjuvare alcjs causam: einem Bunde b., ad societatem accedere od. se applicare.

Beitritt, zu einer Meinung, assensio od. assensus.

Beiwacht (Βιουαχ), *excubiae in armis habitae. - B. halten, f. bewachen.

beiwachten (βιουαχuiren), a) übß.: humi ac sub divo cubare (auf der Erde und unter freiem Himmel schlafen). - sine tentorio pernoctare (ohne Zelt auf freiem Felde übernachten). - b) v. Soldaten: in armis excubare. - armatum in agro excubare (auf freiem Felde). - *armatum pro castris excubare (vor dem Lager).

Beierwerk, accessio (bloße Zugabe, Nebenache, f. Pl. 33. prooem. §. 5: turbā gemmarum potamus et smaragdis teximus calices, et aurum jam accessio est). - ea quibus alqs adornatus est (dasjenige, womit Zmb. geschmückt ist, f. Sen. ep. 76, 24). - in der Kunst, parergon (παροργον), rein lat. quod in ornamentum operis accedit. - jener Gewinn ist nicht ein B. des Verbredens, sondern ein integrierender Bestandtheil, lucrum illud non est appositum sceleri, sed immixtum (Sen. ep. 87, 23): die Philosophie ist nicht ein B. (c. Nebenbeschäftigung), sondern die Hauptsache, philosophia non est res subciva; ordinaria est (Sen. ep. 53, 10).

beiwohnen, I) mit bestimmter Absicht gegenwärtig seyn: a) übß.: adesse (übß. bei etwas dabei seyn, als Helfer zc.). - interesse alci rei (bei etw. zu gegen seyn, sowohl als Anwesender übß., wie als Theilnehmer, zB. dem Opfer, dem Gottesdienste, rebus divinis u. gratulationibus [den Freudenfesten] parricidarum). - operam dare alci rei (als Anwesender Theil nehmen an etw., zB. funeri, rebus divinis). - versari in alqa re (bei etw. mit theilhaftig seyn, zB. in gratulatione [Freudenfeste] conjuratorum). - einer Unterred. ng b., sermoni interesse; sermonis participem esse: einer Auction b., sedere in auctione: jeder Belagerung, jedem Treffen beiwohnt haben, nullius obsessionis, nullius proelii expertem fuisse. - Zmb. dem Gottesdienste nicht b. lassen, alqm sacris arceere (übß.); alci sacrificiis assistere (Zmb. für immer vom Gottesdienste ausschließen, in den Kirchenbann thun). - b) einer Frau b., cum alqa concubare, concumbere, cubitare (dieses bes. wiederholt). - II) es wohnt mir etwas bei, inest in me alqd (es ist, liegt in mir). - praeditus sum alqā re (ich bin damit begabt). - beiwohnend, insitus; innatus (angeboren, w. f.).

Beiwohnerin, f. Beischläferin.

Beiwohnung, f. Beischlaf.

Beiwort, epitheton (ἐπιθετον); rein lat. appositum. - B. eines Substantivs, appositum; adjectivum (Gramm.): eines Verbums, adverbium.

beizählen, annumerare. - einem Haufen beigezählt werden, in grege annumerari.

beizeichnen, f. anmerken, beischreiben.

beizen, erodere. corrodere (zernagen). - maccrare (weich machen durch Beizen). - beizend, causticus (καυστικός); septicus (σηπτικός), rein lat. erodens.

Beizkraft, vis caustica od. septica. - B. haben, naturae esse causticae.

Beizimmer, f. Cabinet.

Beizmittel, medicamen erodens. - B. zum Färben der Haare, spuma caustica (eine Art beizender Seife). - die Beizmittel, erodentia, ium, n.; medicamenta, quae erodunt; caustica, orum, n.

bejahen, aio (ich sage ja, Ggß. nego; absol. od. mit folg. Acc. u. Infinit.). - affirmare (versichern, daß etwas so sei). - confirmare (b. und durch Gründe beweisen). - annuere (durch Kopfnicken b.). - fateri, confiteri (eingestehen).

Bejahren, das, -ung, die, affirmatio.

bejahend, aien (Vgl. negans). - affirmativus (versichernd, Vgl. negativus, spät. Gramm.). - eine b. Antwort, affirmatio: entgegengeetzte Dinge nenne ich sie in dem Falle, wenn der eine Satz bejahend, der andere verneinend ist, contraria ea dico, quum alterum ait, alterum negat.

bejahrt, magno natu; grandis ob. grandior natu (im 3. Hg. bl. grandis ob. grandior); gravioris aetatis. - schon b., jam magno natu; jam grandis (natu); aetate od. senectute jam affectus (schon gealtert): schon etw. b., aetate jam senior: sehr b., pergrandis natu.

Bejahung, affirmatio.

bejammern, miserari. commiserari (bedauern). - lamentari (über etwas wehklagen). - deplorare. desilere (beweinern). - es ist sehr zu b., valde dolendum est. - **Bejammern**, das, miseratio (das Bedauern). - deploratio (das Beweinern).

bejammernswert, miserabilis. dolendus (vom Schicksal zc.). - miserandus. commiserandus. deplorandus (von Verj. u. Dingen). - Adv. miserandum od. miserum in modum.

bejuchzen, *laeta acclamatione probare od. comprobare alqd (mit freudigem Zuruf billigen). - exsultare alqā re (über etw. vor Freude springen).

bekafen, concacare.

bekämpfen, impugnare. oppugnare (gegen Jmd. od. etwas kämpfen: auch uneig. = feindselig gegenüber treten). - bello persequi (bekriegen, w. f.). - vincere. devincere. superare (bestegen, überwältigen). - eine Meinung b., sententiam impugnare: moralische Gebrechen, vitia insectari. - seine Begierden b., cupiditates frangere, domare ac frangere (vgl. „beherrschen“). - Italien kann nur durch (in) Italien bekämpft werden, non potest Italia aliter quam Italice viribus subigi: Rom kann nur mit seinen eigenen Waffen bekämpft werden, Romani vinci non possunt nisi armis suis: einer Sache zu Siebe sich b., alcijs rei (zB. argenti auriq.) amore ferro dmicare.

Bekämpfer, moralischer Gebrechen, insectator vitiorum.

Bekämpfung, impugnatio; oppugnatio.

bekannt, I) was viele Leute kennen: notus. cognitus (in Erfahrung gebracht, griech. διάνωτος). - apertus. manifestus. ante pedes positus (was klar vor Augen liegt, im Gegensatz des Verborgenen, Versteckten). - compertus. spectatus. perspectus (was man erfahren, erkannt hat). - contestatus (beglaubigt, bewährt, virtus, Cic. Flacc. 11, 25). - nobilis (kenntlich in der Welt, unter den Menschen bekannt durch Ruhm, Verdienste, Kenntnisse, s. „berühmt“ die Synon.). - allgemein b., omnibus notus; vulgatus. pervulgatus, auch mit in omnes. pervagatus, auch mit in vulgus od. apud omnes (allgemein verbreitet); verb. notus et apud omnes pervagatus; tritus (abgedroschen). Vgl. „allbekannt“. - Jmds. b. Name, alcijs nobilitas: Jmds. b. Auctorität, nobilitas auctoritasque od. nobilitas et auctoritas alcijs: bekannter Weise, s. bekanntlich. - Zw. kann **bekannt** auch durch ille gegeben werden, zB. unser b. Ennius, noster ille Ennius: der b. Ausspruch des Solon, illud Solonis.

Insbef. die Verbögg: a) **bekannt machen**, d. i. α) zur Kunde bringen: palam facere. in lucem od. in medium proferre. - aperire. patefacere (die Kenntniß von etwas verbreiten); verb. aperire et in lucem proferre. - denunciare (anmelden, zu wissen thun, wissen lassen, bes. den Krieg, dem Volke, welches man bekriegen will). - prodere. memoriae

prodere (der Nachwelt überliefern). - divulgare (unter die Leute bringen, verbreiten). - was geheim bleiben soll, s. austragen no. I, B. - **öffentlich b. machen**, declarare (öffentlich anzeigen, daß etwas geschehen soll, zB. Gladiatorenspiele, munera). - edicere (etw., von Behörden, einen Beschluß, Befehl zc. veröffentlichen, durch Bekanntmachung bestimmen, verordnen u. dgl.; aber übtr. auch = bekannt machen, verordnen zc. übh.). - promulgare (durch Anschlag zur allgemeinen Kunde bringen, ein Gesetz, einen Gesetzesvorschlag u. dgl.). - proponere mit u. ohne in publico (öffentlich ausstellen u. so bekannt machen, zB. ein Edict, edictum: die Fasts für das Volk, fastos populo u. dgl.). - praedicare (durch den Herold b. machen). - pronunciare (öffentlich verkündigen, oder durch den Herold ausrufen lassen, eine Verordnng, einen Armebefehl zc.). - proscribere (öffentlich ausschreiben). - edere. foras dare (herausgeben, eine Schrift zc.). - nobilitare (berühmt machen, Persj., Dertler zc.). - in lucem famamque provelere. e tenebris et silentio proferre (eine Sache, That zc. ans Licht ziehen, s. Plin. ep. 9, 14 beide). - sich b. machen, famam colligere; gloriam acquirere. - Jmdm. etwas, ihn mit etwas b. machen, proponere alci alqd (zB. alcijs voluntatem); perferre alqd in alcijs notitiam (zu Jmds. Kenntniß bringen); impertire alqm alqā re (mcldend lehren, mittheilen, zB. alqm nuncio: u. omnes doctrinae, quibus puerilis aetas impertiri solet); certiorum facere alqm alcijs rei u. de alqā re, auch schriftlich, per literas (von etwas benachrichtigen): schriftlich, per literas deferre alci alqd od. ad alqm; alqd perscribere.

b) **bekannt werden**, d. i. α) zur Kunde gelangen: palam fieri (offenkundig werden). - percrescere (überall ruckbar werden). - divulgari (unter die Leute gebracht, verbreitet werden). - Ist es = auskommen (v. Geheimnissen zc.) no. I, c, s. d. - es wurde b., daß zc., fama divulgavit m. folg. Acc. u. Infinit. Act. od. m. folg. Infinit. Passj.: die so große Unthat wurde in Kurzem in ganz Africa bekannt, fama tanti facinoris per totam Africam brevi divulgabatur. - β) berühmt werden, s. berühmt.

c) **bekannt sein**, notum, cognitum (z. die Adject.) esse. - allgemein b. sein, omnibus notum esse. apud omnes od. in vulgus pervagatum esse. in omnes pervulgatum esse (v. Sachen); in clarissima luce versari (von Verj.): er ist allgemein als ein rechtschaffener Mann b., inter omnes eum virum probum esse constat: es ist allgemein b., omnes sciunt; nemo ignorat; inter omnes constat: es ist mir wohl b., non ignoro; alle m. folg. Acc. u. Infinit. - Cäsar war bei den Barbaren minder b., Caesaris erat in barbaris nomen obscurus.

II) der Bekanntheit hat mit a) einer Person: notus. - alci amicus (befreundet). - alci familiaris (vertraut). - Jmd. mit Einem b. machen, alqm ad alqm deducere (bei ihm einführen): sich mit Jmd. bekannt zu machen suchen, appetere alcijs familiaritatem: mit Jmd. b. sein, nosse alqm; intercedit mihi cum alqo consuetudo: genau, alqo od. alcijs amicitia familiariter uti: mit Jmd. nicht persönlich b. sein, ignorare alqm od. alcijs faciem: mit Jmd. b. thun, familiariter agere cum alqo: Jmdm. od. mit Jmd. b. werden, alci notum esse coepisse.

b) mit einer Sache: peritus (erfahren) od. gnarus (kundig) alcijs rei. - versatus od. volutatus in alqā re (bewandert). - mit etwas nicht b., ignarus (unkundig), inscius (unwissend) alcijs rei. - b. in oder mit einer Gegend, peritus regionis; gnarus locorum: mit der griechischen u. römischen Literatur b., doctus Graecis et Latinis literis: mit den Wissen-

ſchaften b., *versatus in studiis liberalibus et doctrinis: mit etwas b. werden, alejs rei scientiam consequi; alq̄a re imbui; in alq̄a re versari coepisse: b. seyn mit etwas, peritum etc. esse alejs rei; versari in alq̄a: nicht b. seyn, rudem, hospitem, peregrinum esse in alq̄a re; inscium esse alejs rei et rudem: mit etwas b. u. vertraut seyn, habere alqd notum et tractatum: Jmd. mit etwas b. machen, d. i. morin unterrichten, docere alqm alqd: sich mit etwas b. machen, alejs rei cognitionem capere; discere alqd (es studieren, zB. mit einem Proceſſe, causam).

Befannte, der, notus. - amicus (Freund). - familiaris (genauer B., Hausfreund). - Befannte u. Unbefannte, noti ignotique: Befannte u. Freunde, noti et amici: ein ganz genauer B., intimā familiaritatem conjunctus: ein neuer B., modo cognitus: ein ganz alter B., vetustissimus familiaris: er ist ein alter B. von mir, usus mihi vetus et consuetudo cum eo intercedit; conjunctus est mihi magno usu familiaritatis: wir sind gute B., multā consuetudine conjuncti inter nos sumus.

Befannte, die, nota. - familiaris (genaue B.; je nach dem Alter auch puella, virgo, matrona familiaris). - amica (Freundin).

befanntlich, ut omnibus notum est (wie Allen bekannt ist). - ut omnes sciunt (wie Alle wissen). - ut scis (wie du weißt). - ut inter omnes constat (wie unter Allen als bekannt feststeht; auch constat ob. inter omnes constat mit dem, was bekannt ist, im Acc. u. Infinit., zB. so viel Barbaren waren b. gegen das Lager angerückt, quem numerum barbarorum ad castra venisse constabat). - quod nemo ignorat (was Niemand unbefannt ist).

Befanntmachung, f. Anschlag no. I, 2, a u. b. - auf die B., hoc proposito edicto.

Befanntschaft, I) das Bekanntwerden, - seyn mit etwas, und zwar: a) mit einer Person: cognitio alejs (das Kennenlernen Jmds., f. Cic. Arch. 3, 5. Cic. ad fam. 13, 78, 2. Cic. fr. bei Macr. sat. 6, 2, 33). - notitia alejs (das Kennen Jmds.). - usus. usus et consuetudo (Umgang). - alte B., vetustas (zB. jure vetustatis: neue Befanntschaften, novitates (f. Cic. de amic. 19, 68): genaue, vertraute B., familiaritas. - B. mit Jmd. haben, usus mihi et consuetudo, familiaritas mihi cum algo intercedit; uti algo od. alejs amicitia familiariter (dieses genaue B.): unsere B. ist noch neu, notitia inter nos nuper admodum est (Romit.): mit Jmd. B. machen, alqm cognoscere: mit Jmd. B. gemacht haben, alqm nosse, vidisse: Jmds. B. gern machen wollen, alejs adeundi cognoscendique avidum esse: Jmds. B. nicht persönlich gemacht haben, ignorare alqm od. alejs faciem: seine B. gemacht zu haben, war mir sehr angenehm, perlibenter eum vidi, eum cognovi (zuf.): innerhalb des zwanzigsten Jahres B. mit einer Frauensperson gehabt zu haben, gilt ihnen für sehr schimpflich, intra annum vicesimum feminae notitiam habuisse in turpissimis habent rebus. - b) mit einer Sache: cognitio alejs rei (das Kennenlernen). - notitia alejs rei (das Kennen). - scientia alejs rei (das Wissen). - B. mit etwas haben, notitiam od. scientiam alejs rei habere: einige B. mit den Wissenschaften haben, literis imbutum esse; in literis aliquid proficisse: B. mit etwas erlangen, alqd noscere, cognoscere. - II) der Inbegriff der Bekannten: noti; amici. familiares (f. Bekannte, der). - eine ausgebreitete B. haben, multos habere amicos; *multis notum esse et familiarem.

befappt, cum pileo. pileo indutus (mit einer

Silzcappe angethan). - cucullatus (mit einer Capuze versehen, von Kleibern).

befehrbar, *qui potest revocari ad virtutem a perdita vita.

befehren, in aliam mentem adducere. aliam mentem injicere (auf andere Gedanken bringen). - alqm ad suam sententiam adducere od. traducere (Jmd. für seine Meinung gewinnen). - alejs mores corrigere (Jmds. Sitten verbessern). - revocare ad virtutem a perdita luxuria (zur Tugend juridiführen, einen Schwelger). - sanare voluntatem nefariam (eine ruchlose Bestimmung bessern). - Jmd. zum Christenthum b., ad fidem Christi alqm convertere (Eccl.); ad verum deum od. ad unius verique deicultum alqm convertere (Eccl.).

sich befehren, sententiam mutare. sententiā sua decedere (anderer Meinung werden). - mores suos mutare. morum mutationem facere, ad bonam frugem se recipere. ad sanitatem redire (seine Lebensart ändern, sich bessern). - *Christum sequi. ad Christi fidem converti. ad verum od. ad unum verumque deum converti (zur christlichen Religion übertreten, von Heiden, Eccl.).

Befehrer, corrector (zB. peccantium). - B. der Heiden, *gentium od. gentilium doctor.

Befehrung, a) intr. morum mutatio (Aenderung der Sitten). - ad verum deum od. ad unum verumque deum conversio (Annahme des Judenthums od. Christenthums, Eccl.). - b) tr. *ad bonam frugem revocatio (Abziehung vom Laster).

Befehrungssucht, *infinita quaedam cupiditas propagandae apud gentes Christi doctrinae.

befennen, I) = gesehen, w. f. - schriftlich b., f. schriftlich. - II) sich zu etwas b., profiteri alqd. - sich zu einem Kinde (als Vater) b., infantem (filium) agnoscere: sich zur christlichen Religion, zum Christenthum b., f. Christenthum: zur Philosophie sich b., philosophiam profiteri: sich zu einer Schule, Secte b., persequi m. Acc. (zB. Academiam).

Befenner, confessor (bes. Christi, Eccl.).

Befenntniß, f. Geständniß. - Ist es = Glaubensbekenntniß, f. d.

befieseln, alqd glareā sternere od. substruere.

beflagen, I) v. tr. miserari. commiserari (etwas bedauern). - deplorare. deklere (beweinen). - aegre od. acerbē ferre. dolere. lugere (betrauern). - Wenn im Deutschen nach „beflagen“ ein „daß“ folgt, so steht der Acc. u. Infinit., wenn der Ausdruck od. die Aeußerung der Klage bezeichnet werden, nach doleo auch quod, wenn der Grund der Klage angegeben werden soll. - II) v. r. sich über etwas oder Jmd. **beflagen**, queri alqd od. de alq̄a re, auch mit folg. quod od. Acc. u. Infinit. (mit dem unter no. I angegebenen Untersch. beider Constructionen). - conqueri alqd od. de alq̄a re od. mit folg. Acc. u. Infinit., bei Jmd., cum algo (sich heftig beklagen). - querimoniam habere de alq̄a re (Klage, Beschwerde führen über zc.). - expostulare de alq̄a re, bei Jmd., cum algo, od. über Jmd. bei Einem, alqm cum algo (Jmd. zur Rechenschaft ziehen, sich mündlich über ihn b., beschweren); verb. expostulare et queri (mit folg. Acc. u. Infinit.). - accusare, incusare alqm od. alqd (sich über Jmd. od. etwas beschweren, Jmd. od. etwas anklagen, ersteres auch gerichtlich). - sich allenthalben laut b., querimonias ultro citroque jactare: sich hart über Jmd. b., graviter accusare alqm.

beflagenswerth, f. bejamernswerth.

Beflagter, reus (der, dessen Sache [Civil- od. Criminalsache] vor Gericht verhandelt wird, der Beschuldigte, Gglt. petitor, der Kläger in einer Civil-

sache, accusator, der Ankläger in einer Criminalsache, iudex, der Richter in einer Civil- od. Criminalsache, quaesitor, der Untersuchungsrichter in einer Criminalsache) - rei capitalis od. iudicii capitalis reus (der Beschuldigte in einer Criminalsache, Ggfs. accusator, iudex, quaesitor). - is qui accusatur (der wegen eines Capitalverbrechens Angeklagte, Ggfs. accusator od. is qui accusat). - is, unde petitur (der Beklagte in einem Civilproceß über Mein u. Dein, Ggfs. petitor). - possessor (der Besizer des Klagobject's, gegen welchen auf Herausgabe geklagt wird, Ggfs. petitor, actor). - einen B. vertheidigen, pro reo dicere.

beflatzchen, I) seinen Beifall durch Klatschen zu erkennen geben: plaudere, applaudere alci od. alci rei; applaudere et approbare alqd. - Zmb. stark b., maximos plausus alci impertire. - II) über etwas schwaizen: confabulari alqd cum alqo. - Zmb. b., alqm differre rumoribus (üble Gerüchte über Zmb. verbreiten); alqm sinistris rumoribus capere (durchhefeln). - ich wäre weniger beflatzt worden, minus sermonis subissem.

beflauben, arrodere, circumrodere (mit den Zähnen benagen). - deglubere (mit den Nägeln ab-schaben).

befleben, mit etwas, agglutinare alqd alci rei (etwas an etwas ankleben).

beflecken, maculare; commaculare.

befleiden, I) v. tr. luto contegere, integere, consternere (mit Lehm bedecken). - aggere vestire (mit Erde bekleiden, zB. Balken, trabes). - II) v. intr. v. Gemächsen, comprehendere; coalescere.

befleiden, I) eig.: a) Vesti: vestire. - tegere veste (mit einem Kleide bedecken). - induere alci vestem (ein Kleid anziehen). - alqm veste amicare (mit einem weiten Gewande umhüllen). - sich b., inducere sibi vestem od. se veste (ein Kleid anziehen); se amicare (eine Hülle, wie die toga, laena, das pallium umwerfen). - mit einer Toga bekleidet, togā amictus; togatus: mit einer Tunica, tunica-tus: mit einer Lacerna, lacernatus: mit einem Mantel, pallio (od. laena) amictus; palliatus. - b) Lebl.: vestire. convestire. - sich mit etwas b., se vestire alqā re (zB. viridi gramine, von der Erde). - mit Marmor b., marmore inducere (zB. parietes). - II) übr.: a) Zmb. mit einem Amte b., munus alci dare, mandare, deferre; muneri alqm praeficere. - Zmb. mit der höchsten Gewalt b., deferre alci summam imperii: mit einem ehrenvolle Amte bekleidet seyn, honore affectum esse: mit der Priesterwürde, sacerdotio praeditum esse: Männer mit einer solchen Macht bekleidet, viri tantā potestate praediti. - b) ein Amt b., d. i. verwalten, m. f.

Befleidung, a) der Menschen: vestitus. - amictus (Umwurf). - velamenta corporis (Umhüllungen des Körpers). - tutela corporis (schützende Bedeckung des Körpers). - b) lebl. Ggtd.: vestitus (der Wiesen, Berge zc.). - opus tectorium (Umwurf von Wörtern). - antepagmentum (B. der Fenster u. Thüren von Holz zc.).

beflemmen, angere. - beflimmt (bekommen) seyn, angi; anxium esse: sehr, angore confici: beflimmter Athem, spiritus angustus: eine beflommene Stimme, vox contracta.

Beflemmung, angor.

beflügelu, Zmbs. Schriften, nasutum destringere alcs scripta.

befommen, I) v. tr.: a) übh.: accipere (im Allg; auch = zu trinken b., einbekommen, eine Arznei, Gift zc.). - ferre. auferre (als Frucht seiner Thä-

tigkeit, seiner Bemühung, od. seines Vergehens davontragen). - nancisci (erlangen, bekommen, durch Zufall od. Gelegenheit od. einen Umstand ohne unser Zuthun, Gutes u. Böses). - obtingit mihi alqd (es wird mir etwas zu Theil, dem nancisci ähnlich). - impetrare (erwirken, warum man gebeten hat). - adipisci (erlangen, erreichen, was man gewünscht od. wonach man sich gesehen hat). - assequi (zu etwas gelangen, wonach man gestrebt hat). - acquirere (erwerben, gewinnen, was man mit Anstrengung gesucht hat). - obtinere (nach hartnäckigem Widerstand sich in den Besitz einer Sache setzen und darin erhalten). - sortiri. sorte nancisci. sortem alcs rei nancisci (durchs Loos b.). - potiri alqā re od. alqd (in seine Gewalt b., f. bemächtigen). - incidere in alqd. corripri, tentari alqā re (verfallen, bes. in Krankheiten). - augeri alqā re (durch etwas beglückt werden, zB. divitiis, liberis). - invenire alqd (etw. finden = ungesucht erlangen, zB. nomen, cognomen [f. Kühner zu Cic. Tusc. 4, 22, 49]: u. aditum sibi ad obsides). - habere coepisse (anfangen zu haben, f. Justin. 13, 3, 3: statim et seditio crevit, ubi caput et consilium [f. bezahret: des Haupt] habere coepit). - wiederbekommen, f. d. - bekommen haben, auch habere: woher hast du das bekommen? unde datum accepisti? unde datum hoc sumis? unde petitum hoc in me jacias? (woher hast du das, was du mir giebst?). - nicht b., non accipio alqd (es ist mir übh. nicht übergeben worden); defraudor alqā re (es wird mir durch Betrug entzogen); res abiit a me (es ist in der Auction weggegangen, ein Anderer hat es erstanden). - Kinder b., f. Kind: Gäste b., amici me convenient: einen Beinamen (Namen) b., f. Beiname: Muth b., accedit mihi animus: einen Verweis b., reprehendi: Beute b., praedam nancisci: reiche, opimā praedā potiri. - leicht zu b., parabilis; impetrabilis (erlangbar durch Bitten zc.). - Alle hier fehlenden Beziehungen mit Substantiven suche man unter diesen; also Wunden, Schläge, Antwort, einen Auftrag zc. b., f. Wunde, Schlag zc. - b) = zu fordern haben von Zmb. (als Schuld): debet mihi alqs mit Acc. der Summe.

II) v. intr. vertere (die u. die Wendung nehmen). - evenire. cedere (den u. den Ausgang nehmen, so u. so ausfallen; alle drei: gut, schlecht, bene, male). - gut b., prodesse, Zmbm., alci; saluti esse alci. - nicht gut b., parum obsequi stomacho (dem Magen nicht recht zusagen, v. Speifen). - schlecht b., nocere, Zmb., alci (schaden); perniciosum (sehr schlecht, perniciosissimum) esse, Zmbm., alci. pernicipi esse alci (verderblich seyn; alle v. Speifen u. Getränken). - der Wein, den ich jetzt trinke, bekommt mir nicht, vinum, quod nunc bibo, non est ex valetudine mea: ich trinke den Wein, der mir besser bekommt, utor eo vino. quod me magis juvat. - laß es dir wohl b., bene tibi vertat (übh., es möge gute Folge haben); salutem tibi imprecor. salvere te jubeo (zu deinem Wohle, beim Wiesen, Trinken zc.): das soll ihm nicht gut b., inultum id nunquam a me auferet (soll ihm nicht so hingehen, Komik.): er fürchtet, es möge ihm übel b., metuit, ne malum habeat.

beföstigen, victum quotidianum alci praebere (Zmbm. die tägliche Kost geben). - alqm alere (Zmb. ernähren, übh.). - sich b., *de suo vivere: er wird auf Kosten des Staates beföstigt, ille publice alitur; illi victus quotidianus publice praebetur (zB. in Prytaneo). - **Beföstigung**, victus (Kost). - victus quotidianus (tägliche Kost). - Zmbm. die B. geben, f. (Zmb.) beföstigen.

befräftigen, firmare. affirmare. confirmare (die Wahrheit einer Sache befräftigen). — fidem alicui rei addere (einer Sache noch mehr Glauben verschaffen). — durch sein Zeugniß, seine Aussage b., testimonio confirmare: mit einem Eide b., iurejurando obstringere (eidlich versichern, Tac. ann. 4, 31, 3): durch einen Eid b., iurejurando firmare, sancire (fest machen). — **Befräftigung**, affirmatio; confirmatio. — zu mehrerer B. der Sache, *ut res majorum vim habeat.

befränzen, coronare. — floribus coronisue redimire (mit Blumenfränzen umwinden). — sertis redimire (mit Blumenquirlanden umwinden, Zmd., ein Opfertier). — coronam alicui imponere (Zmd., einen Kranz aufsetzen). — sich b., se coronare; coronam sibi ad caput accommodare. — mit Lorbeeren befränzt, laureatus: mit grünen Kräutern befränzt, verbenatus.

befragen, radere; arradere.

befreuzen, bekreuzigen, sich, f. „das Kreuz machen“ unter „Kreuz“.

befriegen, bellum alicui inferre od. facere (Krieg anfangen mit Zmd.). — alqm bello persequi (mit Krieg verfolgen). — alqm bello laedere (beschden). — Zmd. widerrechtlich b., alqm bello laedere; injuriā bellum alicui inferre: einer Sache zu Liebe sich b., alcjs rei (zB. argenti aurique) amore ferro dimicare. — von Zmd. sich b. lassen od. befreigt werden, bellum pati ab alqo (Justin. 18, 2, 1).

Befriegung, bellum illatum.

befritteln, carpere. vellicare. destringere (berupfen, befeizen, durchschnehen). — calumniari (gegen bessere Ueberzeugung tadeln, aufmucken, böswillig b., zB. verba ac vultus). — Alles b., minutius et scrupulosius omnia scrutari.

Befrittler, f. Krittler.

befritteln, conscribillare (Catull. 25, 11). — das Papier mit etw., alqd illinere chartis (Hor. sat. 1, 4, 36). — die Säulen, Wände mit etw. b., columnis, parietibus alqd inscribere (f. Plin. ep. 8, 8, 7).

befrönen, f. frönen.

befümmern, I) v. tr. sollicitare; sollicitum habere; sollicitudine od. aegritudine afficere; sollicitudinem od. aegritudinem alicui afferre. — sehr b., excruciare alcjs animum et sollicitare: mögen tausend Dinge ihn b., instent mille permanentaque curae. — II) v. refl. sich bef., 1) Kummer haben od. sich Kummer machen, befümmert seyn: sollicitudinem habere; in sollicitudine esse; aegritudinem suscipere; aegritudine affici; se afflictere. afflicteri (sich ängstigen u. quälen): sehr, aegritudine, curis confici; vehementer sollicitum esse: sich wegen od. über Zmd. od. etwas b., aegritudinem suscipere propter alqm; sollicitum esse pro alqo; anxium et sollicitum me habet alqd; laborare, sollicitum esse de alqa re. — 2) sich um etwas bef., d. i. a) dafür Sorge tragen, laborare de alqa re; curare alqd; curae (ja nicht curae cordique) mihi est alqd. — sich um etwas nicht b., negligere, non curare alqd; abhorrere ab alqa re (nichts wissen wollen von zc., zB. a re civili et a negotiis): sich um die menschlichen Angelegenheiten b., rerum humanarum curam agere (nachau.): die männlichen Tiger befümmern sich nicht um die Jungen, tigribus maribus cura non est subolis: sich um nichts b., omni curatione et administratione rerum vacare. nihil omnino curare (von den Göttern): soluto et quieto esse animo (sorglos leben, von Menschen): tief Schlafenden gleich sich um nichts in der Welt b., securitatem sopitis simillimam appetere. — er hat sich genug um sich zu b., is suarum

rerum sat agit (Komf.): befümmere dich um dich (um deine Sachen), quae curanda sunt cura: ich befümmere mich immer um mich, semper meum negotium ago. — b) übh. Anteil nehmen: curare. — quacrerer alqd. acquirere de alqo od. de alqare (nach etwas od. Zmd. fragen). — alcjs rei rationem habere od. ducere (etwas berücksichtigen). — pertinet alqd ad me (es geht mich etwas an). — ich befümmere mich um Zmd., curatur alqs a me: nicht, nihil curo alqm: sich um fremde Angelegenheiten b., aliena (negotia) curare; curare quae ad me non pertinent; acquirere de alieno: sich nicht um seine häuslichen Angelegenheiten b., omittre curas familiares: sich nicht um das Thun u. Treiben der Menschen b., non curare, quid agat genus humanum (von den Göttern): sich nicht um das Urtheil Anderer b., non curare, quid alii censeant: sich um alles b., omnia percunctari (nach Allem fragen, Alles wissen wollen): was befümmert es mich, quid mihi cum illa re? (was geht es mich an): das befümmert mich nicht, nihil hoc ad me (sc. pertinet). — **befümmert**, f. bef.

Befümmerniß, f. Kummer, Gram.

befümmert, sollicitus; aegritudine affectus; aeger animo od. animi. — Adv. sollicitate. — b. seyn, f. befümmern no. II, 1: ich bin sehr b. um deine Gesundheit, incredibili sum sollicitudine de tua valetudine: Zmd. sehr b. machen, non medicorum curā pellere alcjs animum.

befunden, indicare (ausfagen). — testari (bezeugen).

befuren, f. „Zmd. den Hof machen“ unter „Hof“.

belächeln, leniter arridere. Vgl. „belachen“.

belachen, ridere alqd u. alqm (auch = nur bel., mit Lachen aufnehmen, aber nicht bestrafen). — deridere, irridere alqd (verlachen, f. „auslachen“ den Untersch.). — arridere alicui rei (zu etw. lachen = etw. mit Lachen sich gefallen lassen). — risu approbare (durch sein Lachen billigen). — risu excipere alqd (etw. mit Lachen aufnehmen). — man belacht nichts mehr, als zc., nihil magis ridetur, quam etc.

belachenswerth, ridiculus.

beladen, onerare alqd alqā re. — imponere alqd alicui od. in alqd (auf ein leb. Wesen od. auf ein Fahrzeug als Fracht, Last legen, setzen, bringen). — Zmd. b., onus alicui imponere: mit Gepäck, sarcinis alqm gravare (Tac. ann. 1, 20, 1): Lastthiere b., onera in jumenta extollere; jumentis onera imponere: ein Schiff, einen Wagen b. (bestachten), plastrum, navem onerare mercibus; merces in plastrum, in navem imponere: Zmd. mit Arbeit b., labores alicui injungere. — **beladen**, onustus (zB. jumentum, navis). — mit etw. beladen, oneratus, onustus alqā re (zB. praeda); gravis (schwer von etw. = schwer beladen mit etw., zB. praedia: u. graves fructu vites). — mit Schulden b., aere alieno obrutus, oppressus; obaeratus: mit Geschäften b., negotiis obrutus; occupationibus distentus.

Belagerer, obsessor. obsidens (der die Stadt zc. blockirt). — oppugnator (der sie bestürmt).

belagern, obsidere (im Allg., besetzen, auch v. Neugierigen, zB. arcem [um sich nach dem Befinden des Fürsten zu erkundigen]). — circumسدere. obsidionem (urbi) inferre. in obsidione habere od. tenere. obsidione claudere, premere. operibus cingere. operibus claudere omnique comatu cingere (alle diese = einschließen, blockiren, περιτροχουκαθησθαι). — oppugnare (auch absol., f. Liv. 28, 3, 5). oppugnatione premere. opera (urbi) admo-

vere (berennen, bestürmen, *πολιορκεῖν, προσβάλλειν*). — circumstistere (uneig., Zmd. bedrängen). — von allen Seiten b., *coronā cingere, circumdare. coronā (moenia) aggredi. circumvallare* (mit einer Circumvallationslinie umgeben, eine Stadt zc., letzteres auch einen Feind). — Zmds. *Ōhren b., alcjs aures obsidere*. — die **Belagerer**, *obsessi*; *circumsessi*; *obsidione pressi*; od. umföhr. *ii qui ab hoste obsidentur*.

Belagerung, *obsessio. obsidio. obsidium. circumsessio. conclusio* (Einschließung, Blockade). — *oppugnatio* (Berennung, Bestürmung). — die *B.* betreffend, dahin gehörig, *obsidionalis; oppugnatorius*. — eine langwierige *B.*, *longinqua obsidio*; *diuturna conclusio*. — Anstalten zur *B.* machen, *administrare, quae ad obsidionem od. oppugnationem pertinent*: die *B.* anfangen, eröffnen, *obsidionem od. oppugnationem loco inferre; oppugnationem incipere*; *urbem obsidere od. oppugnare coepisse* (vgl. ita ab duobus consulibus Casilinum oppugnari coepit, so wurde von den b. C. die Bel. von Cap. eröffnet): die *B.* vornehmen, *oppugnare* (s. Liv. 28, 3, 5): die *B.* hartnäckig fortsetzen, in *obsidione urbis perseverare*: die *B.* in die Länge ziehen, *obsidionem in longius trahere*: sich lange bei der *B.* einer Stadt aufhalten, *haerere circa muros urbis*: man hält mit der *B.* inne, *oppugnatio respirat*: die *B.* aufgeben, aufheben, einstellen, *obsidionem (oppugnationem) omittere od. relinquere*; *obsidione (oppugnatione) desistere*; *ab oppugnatione discedere*; *ab obsidione recedere*; *oppido abscedere*; *urbem obsidere od. oppugnare desistere*: die *B.* zur See aufgeben, aufheben, einstellen, *de maritimis custodiis remittere*: von der *B.* befreien, *obsidione liberare od. solvere*; (ex) *obsidione eximere*: eine *B.* aushalten, *obsidionem tolerare, ferre, pati*: die Stadt durch *B.* einnehmen, *urbem obsidione capere*; *obsidione expugnare oppidum*: nach langer vergeblicher *B.* zog man von der Burg ab, *ab arce, quum diu nequiquam oppugnata esset, recessum est*: die Stadt wurde nach einer sieben Monate dauernden *B.* eingenommen, *urbis septimo mense, quam oppugnari coepta est, capta est*: die *B.* in eine Blockade vermandeln, *consilia ab oppugnanda urbe in obsidendam vertere*.

Belagerungsarbeiten, *opera, um, n.*

Belagerungsarmee, **exercitus ad urbem obsidendam missus*; **copiae urbem obsidentes*.

Belagerungsart, s. *Belagerungsmethode*.

Belagerungskrone, bei den Römern, *corona obsidionalis*.

Belagerungskunst, *oppugnandarum urbium artes* (die Kunstgriffe bei Belagerungen, die praktische *B.*, s. Liv. 21, 25, 6). — *peritia disciplinaque faciendae obsidionis* (die Theorie, s. Gell. 15, 31, 1). — *artificium quoddam et scientia oppugnationis* (Kunstfertigkeit u. Kenntniß der Belagerung, praktische u. theoretische *B.*, s. Caes. b. G. 7, 29, 2).

Belagerungslinie, *zB.* in die *B.* mit aufzunehmen, *opere circumplecti* (*zB.* collem).

Belagerungsmaschine, *machina; machinamentum*. — die *Belagerungsmaschinen, opera*; *res oppugnatoriae; machinae ad capienda oppida reptatae* (als Erfindung): die *B.* an die Stadt bringen, *opera urbi admovere*: die Stadt mit den *B.* angreifen, *urbem operibus aggredi*.

Belagerungsmethode, *oppugnatio* (s. Caes. b. G. 2, 6 *in.*). — **Belagerungspark**, *urbium oppugnandarum apparatus*.

Belagerungshand, s. *Belagerungszustand*.

Belagerungsstruppen, s. *Belagerungsarmee*.

Belagerungswerke, *opera oppugnationum*; im Zshg. bl. *opera*. — **Belagerungswerkzeuge**, s. *Belagerungspark, =maschine*.

Belagerungszustand, *obsidio*. — in *B.* setzen, *obsidere*; *circumsidere*: sie erklären die Stadt in den *B.*, *veluti bellum habeant, sic urbem pacis temporibus custodiunt*.

Belang, der, a) Rücksicht: im *B.* dessen, s. *Betreff* (im). — b) Wichtigkeit: von *B.* seyn, *ad rem pertinere*: von großem *B.* seyn, *magni momenti esse*: nicht von *B.*, von keinem *B.* seyn, *parvum esse*; *nullius momenti esse*; *nihil attinet*.

belangen, I) betreffen, in der Verbindg.: was belangt, s. *Betreff* (im). — II) vor Gericht laden: *alqm in iudicium od. in jus vocare*; *aliqui iudicio arcessere*. — Zmd. wegen etw. b., *alqm arcessere alcjs rei* (*zB.* *captae pecuniae*) *od. crimine alcjs rei* (*zB.* *crimine ambitus*) *od. nomine alcjs rei* (*zB.* *statuarum nomine*). Vgl. „anfragen“.

Belangung, *actio* (Klage, w. f.).

belassen, s. *lassen no. II*.

belasten, s. *beladen*. — Zmd. (im Schuldbuch) mit *z.* Betrag b., *alci alqd expensum ferre*.

belästigen, Zmd., *oneri esse* (auch in alqa re). — mit etw. b., *onerare alqm od. alqd alqa re* (*zB.* Zmds. *Ōhren* mit *Reben, aures alcjs verbis*). Vgl. „behelligen“. — **Belästigung**, *molestia. onus* (Beschwerde, Last).

Belastung, im Schuldbuch, *durch expensum ferre* — **Belastungszeuge**, *testis, quo contra nos utuntur; testis in reum*. — als *B.* auftreten, *prodire testem in reum*.

belauben, sich, *foliis sese induere. folia emittere. in folia exire* (Blätter bekommen, treiben). — *frondescere. frondem agere od. induere* (belaubte Zweige bekommen). — **belaubt**, *foliatus* (mit Blättern versehen, *zB.* *ramus*). — *frondosus* (voller Laubzweige, *zB.* *ramus, ulmus, mons*). — stark b., *multa fronde vestitus* (*zB.* *ramus*). — b. werden, s. *belauben* (sich): b. seyn, *frondere*.

belauern, *insidiari et observare* (abfol.). — Zmd., *aucupari ex insidiis quam rem gerat alqs*.

Belauf, s. *Betrag, Summe*.

belaufen, I) laufend besuchen: *percurrere*. — II) sich belaufen, d. i. ausmachen (w. vgl.): *efficere*; *esse*. — wie hoch belauft es sich? *quantum est?*

belauschen, s. *besorchen*.

beleben, I) Leben geben: *animare*. — *animam infundere alci rei* (Seele u. Leben einflößen, *zB.* *glebae*). — *vitalum calorem movere* (einem Erstarrten die Lebenswärme wieder hervorruhen). — von neuem b., s. *wiederbeleben, auferwecken*. — die Sonne belebt Alles, *sol omnia sensu afficit*: nur der Geist belebt den Körper, *corpora nostra motum nisi de mente non sumunt*. — Bildl., *Statuen b.* (d. i. so bilden, als ob sie Leben hätten), *spirantia aera excudere* (Virg. Aen. 6, 484): *Marmor b., vivos vultus de marmore ducere* (*ibid.* 849): *Steine durch Saitenspiel b., saxa movere lyra od. sono lyrae*. — II) übr.: a) *rege, lebhaft, munter machen*: *excitare*; *incitare*. — das Treffen b., *proelium ciere*: Zmds. *Hoffnung b., erigere alqm ad od. in spem*: den Muth b., *animum erigere*: Zmds. *Eifer, alcjs studium incitare*: die Jugend (zu großen Gedanken) b., *excitare ad vigorem juvenum animos*: es belebt mich der große Gedanke, *magnus mihi animus est* (Tac. Agr. 30, 1): den Senat belebt von neuem die Hoffnung auf sein früheres Ansehen, *senatus ad auctoritatis pristinae spem revirescit*. — b) viel besucht machen, einen *Platz*: *frequentare* (häufig u. zahlreich besuchen). — *celebrare* (zahlreich, in *Massen*

besuchen). — einen Stapelplatz *b.*, *emporium frequens reddere.

belebend, vitalis (das Leben befördernd, erhaltend, *zB.* die *b.* Kraft, vit. vis). — in vivum calorem revocans (zur natürlichen Wärme zurückbringend, Ov. met. 4, 247).

belebt, I) eig.: animatus; animans; animalis. — belebte Wesen, animantes; animalia, ium, *n.*; ii, quibus natura sensum dedit: ein *b.* Original, exemplum animale: die Pflanzen sind belebt, in satis et arbutis inest anima. — II) übr.: a) munter, lebhaft: vividus; vegetus. — b) stark besucht: frequens (häufig u. zahlreich besucht). — celeber (zahlreich, in Masse besucht, volkreich *z.*, *zB.* via).

Belebtheit, einer Straße, celebritas viae.

beleben, a) übh., *f.* ableben. — b) fästend, be-nachsend: ligurire. — vorher *b.*, praelambere (Hor. sat. 2, 6, 109).

Beleben, das, *f.* Ableben (das).

Beleg, documentum (Beweis). — testimonium (Zeugnis). — testis (Zeuge).

1. **belegen**, I) eig.: tegere. contegere. integere (bedecken, überdecken). — consternere (darüber breiten, darüber hinlegen). — operire. cooperire (anzubedecken, so daß nichts mehr davon zu sehen ist, *zB.* eine Tafel, eine Straße mit Geld, *f.* Tac. ann. 2, 30, 1). — inducere (überziehen). — velare (verhüllen). vestire (gleich). bekleiden, zum Schmuck *b.*). — mit Rajen *b.*, cespitibus consternere: mit Marmor die Wände *b.*, inducere parietes marmore: etw. mit Silber *b.*, argento cooperire alqd: etw. mit einer Folie von Gold od. von Silber *b.*, bractea aurea od. argentea sublinere alqd: *zmd.* mit Ketten *b.*, alqm vinculis astringere; alqm catenis onerare. — eine Stadt mit Truppen *b.*, copias in oppido collocare. — eine Stute belegen, equam praegnantem facere (v. Hengste); vgl. „bespringen“. — eine belegte Zunge, lingua albida, subalbida: eine belegte Stimme, vox fusca (Ggß. vox candida). — II) übr.: 1) auflegen, zuthun: imponere alci alqd. — afficere alqm alqā re (*zmd.* mit etw. bethun = *zmdm.* etw. anthun). — mit einer Strafe *b.*, poena afficere: mit einer Geldstrafe, pecunia multare; multam alci irrogare od. in alqm imponere: mit der Todesstrafe, supplicio afficere. — mit Abgaben, Steuern *b.*, vectigalia od. tributa alci imponere; tributa alci irrogare. — *zmd.* mit einem Namen *b.*, nomen alci imponere, indere: mit etnem schimpflichen, alqm criminoso nomine inquinare. — 2) mit Beweisen versehen, eine Behauptung: argumentis od. argumentis et rationibus docere (durch Gründe zeigen). — exemplis probare, docere (durch Beispiele beweisen). — etw. aus den Alten (durch ein Citat aus den Alten) *b.*, de veteribus approbare alqd. — 3) e. Ort *z.* im Voraus in Beschlag nehmen: occupare (*zB.* die Quartiere, hospitia). — ein Collegium *b.*, *pretium scholarum repraesentare.

2. **Belegen**, das, -ung, die, initus (Bespringung). — multatio (*B.* mit einer Geldstrafe).

3. **belegen**, *f.* gelegen.

belehnen, *zmd.* mit einem Gute, etwa praedium velut fiduciarium alci dare.

belehren, docere (übh. unterrichten). — edocere (über einen bestimmten Gegenstand genaue Auskunft ertheilen). — praeceptis erudire alqm (durch Lehren, Vorschriften *zmd.* aus der Unwissenheit reißen). — erudire alqm (übh. aus der Unwissenheit reißen, *zB.* his in rebus te usus [Erfahrung] ipse erudit m. folg. Acc. u. Infinit., *f.* Cic. ad Qu. fr. 1, 1, 3. §. 10). — monere (warnend mahnen, erinnern an etwas; aber niemals für „bemerknen“), alle diese

alqm alqd od. de alqa re. — certiore facere alqm alqis rei od. de alqa re (über etwas Gewißheit geben). — *zmd.* eines Bessern *b.*, *meliora edocere alqm. — sich über etwas *b.*, discere alqd (*zB.* über den Gang eines Processes, causam): sich *b.* lassen, momentem audire; über etw., edoceri alqd; cognoscere de alqa re (über etwas Erfundigung einziehen, von *zmd.*, ex alqo).

belehrend, idoneus ad docendum (*zB.* liber).

Belehrer, monitor (der warnend von etwas abräth).

Belehrung, docendi facultas (die Fertigkeit einer Pers. Andere zu belehren, *f.* Quint. 2, 15, 18). — praecepta, *n. pl.* (Lehren, Vorschriften). — monitum (warnende Lehre). — documentum (belehrende Warnung). — consilium (Rath). — auctoritas (Vorgang eines großen Mannes, der uns zur *B.* dient). — institutio. doctrina (Unterriecht). — zur *B.* dienend, idoneus ad docendum. — (warnende) *B.* annehmen, monentem audire: *zmds.* *B.* nicht bedürfen, alqis praecepta non desiderare: ich thue dieses zu deiner *B.*, id facio te erudiens.

beleiben, *f.* wohlbeleibt.

beleidigen, injuriam alci facere, inferre, injungere. injuria alqm afficere (ein Unrecht zufügen). — offendere (Anstoß geben, gegen die Schickslichkeit verstoßen). — laedere. violare (verlezen = fränken, wehe thun). — pungere. mordere (tief verlezen, hart fränken). — insultare in alqm (*zmd.* gräßlich *b.*). — die Augen *b.*, visum offendere; oculos laedere, violare: die Ohren, aures offendere (übh. keinen guten Eindruck machen, v. e. Sache); aures violare od. conscelerare (durch unanständige Reden *b.*, v. Pers.): ohne die Ohren *b.* zu wollen, honos sit auribus (wenn man etwas Anstößiges *z.* sagen will): thätlich *b.*, manu od. pulsatione violare (Ggß. oratione violare): mit Worten *b.*, verbis od. voce vulnere; voce od. oratione alqm od. convicio aures alqis violare; contumeliam alci dicere (*zmdm.* etwas ihn Beschimpfendes sagen): *zmd.* mit Worten empfindlich *b.*, alqm gravissimis verborum acerbitatibus afficere: *zmd.* in das Gesicht *b.*, os alci laedere (Komik.): das Zartgefühl *b.*, injuriam afferre pudori. — zuerst *b.*, injuria lacessere; priorem laedere: beleidigt werden, injuriam accipere od. pati: ein Gemüth, welches leicht beleidigt wird, animus mollis ad accipiendam offensionem: ein Jüngling, den man ungestraft *b.* kann, opportunus injuriae juvenis: sich beleidigt fühlen, injuriam sibi factam putare; durch etwas, alqd in od. ad contumeliam accipere: *zmd.* absichtlich beleidigen, alci injuriam meditatam et praeparatam inferre; alci nocendi causā de industria injuriam inferre: ich habe nicht die Absicht gehabt, dich zu *b.* (ich habe dich nicht absichtlich beleidigt), non in hoc feci, ut te offenderem; cave in contumeliam acciperis ignorationem meam.

beleidigend, injuriosus (voller Unbilden). — contumeliosus (schmähend, Schmähdungen enthaltend). — beleidigende Worte, voces contumeliosae. verborum contumelias (schmähende); voces mordaces od. aculeatae. verborum aculei (fränkende): entfällt seinem Munde wohl irgend ein *b.* Wort? verbum equod umquam ex ore istius excidit, unde quisquam possit offendi?: etwas Beleidigendes haben, habere aliquid offensionis (von einer Sache): *in offensionem aliorum facile incurrere (im Betragen, v. Pers.): *b.* antworten, aspere respondere

beleidigt, offensus. — laesus. violatus (verlezt, gekränkt). — der *b.* Theil, der Beleidigte, is, cui in-

juria infertur od. illata est: das Verbrechen der b. Majestät, crimen majestatis (laesae od. minutae).

Beleidiger, auctor injuriae (Gsg. vindex injuriae); od. umsch. qui alci injuriam infert od. injungit.

Beleidigung, offensio (das Anstoßen bei Jmd. u. der gegebene Anstoß selbst). — injuria. contumelia (inj. Unbill, Ehrenkränkung, cont. Schimpf, welchen ich zufüge und der mir zugefügt wird). — e. B. mit Worten oder eine thätliche, injuria seu lingua seu manu incussa: Beleidigungen mit Worten oder thätliche, rerum verborumque contumeliae: eine absichtliche B., i. absichtlich: empfindliche Beleidigungen, contumeliam aculei: Beleidigungen, welche nicht wieder gut zu machen sind, injuriae insanabiles: jeder B. ausgesetzt, opportunus injuriae (zB. juvenis). — Jmdm. eine B. anthun, zufügen, injuriam od. contumeliam alci facere; injuriam alci inferre od. injungere: Jmdm. eine grobe B. anthun, zufügen, alqm gravissima injuria afficere: Jmdm. eine B. mit Worten zufügen, i. (mit Worten) beleidigen: Jmdm. eine thätliche B. zufügen, alqm manu od. pulsatione violare. — etwas als B. ansehen, aufnehmen, alqd injuriam (esse) judicare; alqd in od. ad contumeliam accipere; alqd contumeliam (esse) putare (als Schimpf: ich sehe es für eine B. an, daß zc., injuriam judico m. folg. Acc. u. Infinit. Alles für B. ansehen, als B. aufnehmen, omnia injurias od. contumelias putare: etw. als persönliche B. ansehen, alqd in contumeliam suam vertere: sich aus B. nichts machen, injuriam non insectari.

belesen, qui multa legit et pervolutavit (der viel gelesen u. durchflüchtet hat). — multa lectione exercitus (durch viele Lectüre geübt). — in den Schriften der Alten b., in scriptis veteribus multum volutus: ein ziemlich b. Mann, homo satis literatus: ein sehr b. Mann, vir plurimae lectionis: wenn Jmd. belesener ist als dieser, si quis plura quam hic lectarit.

Belesheit, multa lectio (häufige Lectüre). — *lectionis copia (durch Lectüre erlangte Kenntnisse). — *multarum literarum laus (der Ruhm viel gelesen zu haben). — Mangel an B., inscitia literarum (Tac. dial. 19, 1): welche B. hat er! quantum ille legit! [wohnen, amoena parte domus uti.]

Bel-Stage, amoena pars domus. — die B. **beleuchten**, I) hell machen, i. erleuchten. — II) mit Vorhaltung eines Lichtes etwas besehen, *lumine admoto alqd inspicere. — Uneig., considerare (betrachtend bei etwas verweilen). — Examinare (prüfen). — etwas näher b., alqd subtiliter persequi: von allen Seiten, alqd ex omnibus partibus pertereare. [Betrachtung: consideratio.]

Beleuchtung, I) = Erleuchtung, w. f. — II) = **belsen**, gannire (eig. u. uneig.).

Belfert, das, gannitus (eig. u. uneig.).

belieben, I) v. *impers.*, es beliebt (mir zc.): libet od. collibet, Jmdm., alci (es beliebt, man hat Lust u. Neigung, als Folge der Laune u. sinnlicher Antriebe). — commodum est, Jmdm., alci (es ist genehm, zuzugeden). — juvat, Jmdm., alqm (es macht Vergnügen, Freude, ebenf. als Folge der Laune u. äußerer Antriebe). — placet, Jmdm., alci (es gefällt, man findet für gut, als Folge der Ueberlegung); alle, wenn im Deutschen „zu“ mit Infinit. folgt, auch mit folg. Infinit., placet auch mit folg. ut u. Conjuncto. (commodum est auch in der Attraction ohne Infinit., zB. rogat Rubrium ut, quos ei commodum sit (persf. invitare), invitet, Cic. Verr. 1, 26, 65). — vult, m. Infinit. (er, sie will). — es hat mir

beliebt, mihi libitum od. collibitum od. placitum est: wenn es dir beliebt, si vis. si od. quum voles. si tibi volenti erit (wenn du willst, als Parenthese); si od. quum tibi commodum est od. erit (wenn es dir genehm ist): wie es beliebt, ut commodum est et lubet: wie es dir beliebt, ut vis; utcumque tibi cordi est: so viel als beliebt, quantum juvat, libet, libuerit, collibuerit: thun, was einem beliebt, animo suo morem gerere. — II) v. *tr.* wollen: velle. — beliebt du etwas, num quid vis? num quid imperas? beliebt du sonst noch etwas, num quid ceterum vis? wie Sie belieben, ut placet; ut videtur; ut jubes.

Belieben, das, libido (das Geliüste). — arbitrium (Gutbefinden). — voluntas (Wunsch, Wille). — nach B., ad libidinem; ex libidine; ut libido fert; ut libet: nach meinem B., ad arbitrium nostrum libidinemque; meo arbitratu: nach bloßem B. (d. i. mutwillig) etwas thun, libidinese alqd facere: B. (Gefallen) an etwas finden, libidinem habere in alqa re (Sall. Cat. 7, 4): etwas in Jmds. B. stellen, alci od. alcijs arbitrio permittere alqd; faciat ut velit permittere alci.

beliebig, placitum (gefällig). — quilibet (jeder beliebige). — qualiscumque. qualislibet (von bel. Beschaffenheit). — quantuscumque. quantuslibet (von b. Größe). — quotcumque (von b. Menge). — nach b. Richtung, quolibet: unter b. Bedingungen, conditionibus, quibus videatur (videretur): zu jeder b. Zeit, quocumque tempore volueris (voluerit): mache ein b. Ende, quocumque voles, desine. — Adv. quamvis (wie beliebt, zB. qu. diu). — ut vult (wie ihm beliebt). — quantum juvat, libet (so viel beliebt). — b. viele, quamvis multi; quot vellet (so viele er wollte).

beliebt, dilectus (geliebt u. geschätzt, bei Jmd., alci, von Pers.). — graciosus (in Gunst stehend, bei Jmd., alci od. apud alqm, von Pers.). — jucundus, gratus; verb. gratus atque jucundus, bei Jmd., alci (erfreulich, schätzenswert), von Pers. u. Dingen). — acceptus alci (Jmdm. angenehm u. willkommen); verb. carus acceptusque. — vendibilis (gleichf. guten Absatz findend, der Menge gefallen, v. Pers., zB. orator, u. m. Dativ. populo, beim B.; vgl. Zahn zu Cic. Brut. 47, 174). — beim Volke b., popularis: beim gemeinen Manne b., plebi acceptus: plebi od. in vulgus carus: beim gemeinen Soldaten b., vulgo militum acceptus: allgemein b., plurimis mortalibus carus atque jucundissimus; carus acceptusque omnibus; cunctis hominibus amabilis: damals sehr (als Schriftsteller) b., tum maxime placens. — bei Jmd. b. seyn, graciosum esse alci od. apud alqm; alci jucundum esse: sehr, alci in deliciis, in amoribus esse; alci od. alcijs in oculis esse (i. Kühner zu Cic. Tusc. 2, 26, 63); mire gratum esse alci; gratia florere od. multum gratia valere apud alqm: er ist allgemein sehr b., omnes eum amant plurimum: eine Sache ist allgemein b., alci rei gratia in vulgo est: die Römer waren in Syrien sehr b., Romanorum nomen in Syria erat in gratia. — Jmd. bei einem b. machen, alqm in gratia ponere apud alqm; favorem alci conciliare ad (apud) alqm: es macht etwas Jmd. sehr b., alqd alci multas bonas gratias affert: sich durch etwas b. machen, gratiam colligere ex alqa re (Gunst erwerben); commendari alqa re (sich empfehlen): sich bei Jmd. b. machen, alcijs favorem od. benevolentiam sibi conciliare od. colligere. gratiam inire ab alqo od. apud alqm (sich Jmds. Gunst od. Wohlwollen erwerben): sich bei Jmd. durch etwas b. machen, adjungere sibi benevolentiam alcijs

alqā re: sich bei Jmd. b. zu machen suchen, alci jucundum esse velle (in einem einzelnen Falle durch Nachgiebigkeit zc. sich angenehm machen wollen); alcijs benevolentiam captare (nach Jmds. Wohlwollen streben); alcijs gratiam aucupari. alcijs favorem quaerere (nach Jmds. Gunst streben): beim Volke sich b. zu machen suchen, multitudinis animos ad benevolentiam allicere; auram popularem captare; ventum popularem quaerere: der dieses thut, aurae popularis captator; homo aurae popularis. — die Kunst, sich b. zu machen, artificium benevolentiae colligendae.

Beliebttheit, gratia (die Gunst, in der man bei Andern steht). — caritas (die auf Hochachtung gegründete Liebe, die Andere gegen uns hegen).

Beliffen, eludere alqm (Jmd. täuschend hintergehen). — Ist es = betrügen, f. d.

Bellen, bauhari (baubau rufen, als gewöhnlicher Naturlaut der Hunde, Lucr. 5, 1070). — latrare (bellen, als im aufgeregten Zustande hervorgegestoßener Laut der Hunde; dah. auch übr. v. Menschen, laut schreien, bes. von schlechten Rednern). — latratum edere (Gebell von sich geben, auch v. e. fabelhaften Art Menschen, pro voce). — latratu edere (bellende Töne von sich geben, zB. tres latratu simul edidit, dreimal zugleich bellte er, Ov. met. 4, 450). — gannire (belfern, knäpfen, als der im gereizten Zustande hervorgegestoßene kurze Laut der Hunde; dah. auch, wie unser belfern, übr. von zänkischen Menschen). — significare (durch Gebell ein Zeichen geben, anschlagen, f. Cic. Rosc. Am. 20, 56).

Bellen, das, latratu. — gannitio. gannitio (das Belfern, Knäpfen, auch von zänkischen Menschen).

Bellectrit, f. Schöngest.

Bellectristik, *literae elegantiores.

Bellectristisch, f. Schöngestig.

Bellevue, apopsis (ἀποψις).

beloben, laudare. collaudare. — cum laude commemorare (mit Lob erwähnen). — **belobt**, laudatus; laudabilis.

Belobung, Jmds., collaudatio alcijs. — mentio alcijs honorifica (ehrenvolle Erwähnung Jmds.).

Belobungsschreiben: zB. ein Belobungs- u. Dankschreiben an das röm. Volk richten, populo Romano laudes atque gratias scribere: e. B. erhalten, *per epistolam laudari.

belohnen, praemium alci dare, tribuere, persolvere. praemium alci deferre. praemio alqm afficere, donare (im Allg., eine Belohnung geben). — praemio alqm ornare od. decorare (durch eine Belohnung auszeichnen). — remunerari alqm praemio (Jmdm. durch eine Belohnung vergelten). — honorem habere alci (eine Ehrengabe geben, zB. medico: u. alci pro navata opera). — mit Geld b., praemia rei pecuniariae alci tribuere: reichlich b., praemium alci dare amplissimum; amplis praemiis alqm afficere: das Verdienst b., virtutem honorare: Jmd. nach Verdienst b., meritum praemium alci persolvere. — belohnt werden, praemium consequi; praemio donari: für etwas, praemium od. fructum alcijs rei capere, percipere, ferre; von Jmd., fructus alcijs rei ferre ex alqo: reichlich, glänzend belohnt werden, sich belohnt sehen, fructum amplissimum consequi: ich halte mich für reichlich belohnt, magnum rei fructum percipisse videor: es belohnt sich etw., alqd ad fructum pervenit. — ich werde für meine Thorheit belohnt, ego pretium ob stultitiam fero (Komik.).

Belohner, *pretii auctor.

Belohnung, I) als Handlung: remuneratio, für etwas, alcijs rei (das Vergelten). — II) als Sache:

praemium. — pretium (Preis). — honos (Ehrensold). — merces (Lohn für geleistete Dienste). — fructus (Frucht, Lohn, der uns für Mühe u. Anstrengung wird). — eine B. geben, erhalten, f. belohnen u. (daj.) belohnt werden: eine B. für seine Verdienste von Jmd. erwarten, pretium meriti ab alqo desiderare: eine B. auf etwas setzen, aussetzen, praemium alci rei proponere: es steht eine B. auf etwas, praemium alci rei propositum est.

belohnungsreich, fructuosus.

belohnungswert, praemio dignus.

belügen, mendacio od. mendacijs fallere (durch Lügen täuschen). — mendacium od. mendacia alci proloqui. apud alqm falsa fabulari (Jmdm. Unwahrheiten vorsagen, Komik.). — Jmd. derb, tüchtig b., mendacijs onerare alqm: wenn du mich belogen hast, si quid erga me falsum dixeris (Komik.): wenn du findest, daß ich dich in dieser Sache belogen habe, si hujus rei me mendacem inveneris (Komik.).

belustigen, delectare (das Gemüth in eine angenehme Stimmung versetzen, erquickern, erfreuen). — oblectare (durch Kurzweil u. dgl. angenehm unterhalten, zur Vertreibung der Langweile belustigen, ergehen, im Ggß. des nützlichen Beschäftigens). — b. wollen, risus captare (Lachen erregen wollen): sich an etwas b., alqā re delectari od. se delectare. — **belustigend**, ludicus (spaßhaft). — jucundus od. (stärker) perjucundus (erfreulich).

Belustiger, f. Lustigmacher.

Belustigung, delectatio (Erfreuerung des Gemüthes). — oblectatio (Ergözung). — voluptas (Vergnügen, als angenehme Empfindung u. als angestellte Kurzweil). — delectamentum. oblectamentum (was zur B. dient, Mittel zur B.). — der B. wegen, animi causā. — **Belustigungsort**, f. Lustort.

bemächtigen, sich, potiri alqā re od. alqd od. alcijs rei (Sich von etwas werden, in seine Gewalt bekommen; wobei zu bemerken, daß der Genit. [wenigstens in der guten Prosa] dann zu stehen scheint, wenn der Gegenstand der Erreichung od. des Besitzes eine Person ist; der Ablat., wenn er eine Sache, der Accus., wenn er ein Ort, eine Stadt zc. ist). — occupare (einnehmen, erobern; auch uneig. von Geisteszuständen, wie Furcht zc., welche Jmd. befallen). — capere (fangen, eine Person zc.; einnehmen, einen Ort zc.). — in ditionem od. sub potestatem suam redigere (unter seine Botmäßigkeit, in seine Gewalt bringen). — alqd in se trahere (etwas an sich ziehen, zB. die Aemter des Senates, munia senatus, Tac. ann. 1, 2, 1). — sich Jmds. b., capere, comprehendere, arripere alqm: sich einer Sache im Voraus, vor Andern b., praecoccupare alqd: sich fremder Besitzungen b., in alienas possessiones involare: sich des Sieges b. (bemeistern), victoria potiri: die Furcht bemächtigt sich Jmds., timor alqm incedit; timor alqm od. alcijs animum occupat od. (im Voraus) praecoccupat.

Bemächtigung, occupatio (die Einnahme).

bemäht, jubatus.

bemähteln, f. bekräfteln.

bemalen, colorem inducere alci rei. — alle Britanner bemalen sich mit Waid, omnes se Britanni vitro inficiunt.

bemängeln, vituperare (Gßß. laudare).

Bemängeln, das, =lung, die, vituperatio (Gßß. laus, laudes).

bemannen, e. Schiff od. e. Flotte, navem od. classem militibus od. propugnatoribus instruere (mit Soldaten versehen). — navem od. classem armatis ornare (mit Soldaten hinreichend versehen).

— navem od. classem militibus od. sociis navali-
bus complere (mit Soldaten od. Matrosen anfüllen).
— hinlänglich bemantt seyn, suum numerum habere
(von Schiffen). — ein bemanntes Schiff, auch onusta
millite navis.

Bemannung, eines Schiffes, ministri navigii
(die Bedienung). — socii navales. nautae (die Schiffes-
leute, Matrosen). — remiges. remigium (die Ruderer).
— armati. milites. propugnatores. pugnatores (die
Soldaten; pugn. nachaug.). — milites nautaeque
(Soldaten u. Matrosen). — defensores remigesque.
remiges defensoresque. propugnatores atque re-
miges (Soldaten u. Ruderer). — homines (die Men-
schen, Mannschaft auf dem Schiffe übh.). — Schiffe
ohne B., inanes naves: die ganze B., omnes qui in
nave sunt: e. starke B., magnus pugnatorum nu-
merus: einige Schiffe mit der B. nehmen (erobern),
nonnullas naves cum hominibus capere.

bemänteln, etwas, alqd involucris tegere et
quasi velis obtendere. auch bl. velare alqd (im
Allg.). — rationem obtendere alci rei (einen beschö-
nigenden Grund gleichl. vorhalten, zB. turpitudini).
— etwas mit etwas, velare alqd alq re; praetendere
alqd alci rei; tegere od. occultare alqd alq re;
alci rei nomine tegere atque velare alqd (zB. cu-
piditatem suam); excusatione alci rei tegere alqd
(durch Entschuldigung mit etwas verdecken, s. Cic. de
amic. 12, 43); alqd in alci rei simulationem con-
ferre (unter dem Vorgeben von etwas verstecken, s.
Caes. b. G. 1, 40. §. 10). — etwas zu b. suchen, ve-
lamentum alci rei quaerere: eine schändliche Sache
b., honestā praescriptionem rem turpem tegere. rei
deformi dare colorem (beide = beschönigen): seine
Schuld mit schönen Worten b., splendida verba praet-
endere culpa suae: e. Fehler, verbis decoris ob-
volvare vitium. — wie er selbst bemäntelnd (beschö-
nigend) sagt, ut ipse praedicat (Cic. Verr. 5, 13,
33). — **bemäntelnd** (beschönigend), speciosus. —
Adv. speciose; per speciem.

Bemäntelung, praescriptio (Vorwand um zu
beschönigen, Caes. b. c. 3, 32. §. 4). — simulatio
(Vorwand um zu bemänteln, Verstellung, wie Caes.
b. G. 1, 40. §. 10). — oratio (die Rede, Worte, womit
Jmd. etwas bemäntelt, beschönigt, zB. honesta oratio
est, Ter. Andr. 1, 1, 114 [141]; vgl. Cic. Verr.
5, 2, 5; Phil. 8, 4, 13).

bemasten, ein Schiff, malos navis erigere (Ma-
sten aufrichten).

bemächtigern, s. bewältigen *no. b.* — sich b., s. sich
bemächtigen.

bemeldet, oben, vorher, s. obangeführt.

bemengen, s. einlassen (sich).

bemerkbar, nobilis (merkwürdig, gaudium, Tac.
hist. 3, 39). — qui, quae, quod sub oculos cadit (in
die Augen fallend, sichtbar). — apertus (offen vor
Augen liegend, zB. dolor). — distinctus et notatus,
durch etwas, alq re (bemerkbar gemacht). — conspicuus
(auffallend, w. f.). — sehr b., insignis; insigni-
tus. — b. machen, conspicuum facere; in lucem pro-
ferre (an das Licht bringen); significare (mit Wor-
ten andeuten): er will (anspielend) b. machen, daß
ich zu Rhodus gewesen sei, Rhodi me vult fuisse (s.
Cic. Planc. 34, 84). — Jmdm. etwas b. machen, com-
mendare (empfehlend); exprobrare (vorwerfend, ta-
telnd): sich b. machen, oculos in se convertere (die
Augen der Leute auf sich ziehen); se conspici velle
(den Leuten in die Augen fallen wollen).

bemerken, I) = wahrnehmen *no. I u. no. II, a.*
w. f. — bemerkt seyn wollen, oculos in se con-
vertere (die Augen der Leute auf sich ziehen); se con-
spici velle (den Leuten in die Augen fallen wollen).

— II) bezeichnen, anführen zc.: notare (aufzeichnen,
zB. creta). — annotare (aufschreiben, als eine An-
merkung zc., nachaug., aber class.). — dicere (sagen, zB.
wie ich bemerkt habe, ut dixi: wie ich schon bemerkt
habe, ut coepi dicere). — docere (lehren). — referre
(berichten). — ascribere (schriftlich beifügen, zB. in
epistola). — um noch dieses zu b., ut hoc addam:
um nur das Eine zu b., ut alia omittam (um An-
dres zu übergehen).

bemerkenswerth, notabilis. notandus. notatu
dignus. — memorabilis (merkwürdig). — memoratu
dignus (erwähnenwerth).

bemerklich, s. bemerkbar.

Bemerkung, I) = Wahrnehmung, w. f. — II)
das Ergebnis der Wahrnehmung: nota (tadelnde B.
des Genor, zB. notam nomini alcijs ascribere). —
annotatio (berichtigende od. erklärende Anmerkung,
t. t. der nachaug. Grammat.). — dictum (jeder Aus-
spruch). — sich Bemerkungen machen, annotare (ab-
sol.). er unterbrach diese Rede (ihn) mit der Bemerkung,
daß zc., eam orationem cohibuit referens m.
folg. Acc. u. Infinit.: Plato macht die richtige B.,
daß zc., recte dicit Plato mit folg. Acc. u. Infinit.
— Oft wird auch für unser „Bemerkung“ bloß ein
Pronomen im Neutr. gesetzt, zB. trefflich ist jene B.
des Plato, praeclarum illud Platonis: wir glauben
folgende Bemerkungen für die Leser vorausschicken
zu müssen, haec praecipienda lectoribus videntur.
— od. das Neutrum des im Deutschen dabeistehenden
Adjectivs, zB. ich muß einige wenige Bemerkungen
vorausschicken, pauca ante dicenda sunt: ich werde
diese kurze B. machen, hoc breve dicam.

bemessen, etw. nach etw., dirigere alqd ad alqd
(bestimmen). — referre, revocare alqd ad alqd (auf
etw. zurückführen; vgl. Nägelsb. Stil. §. 292). —
etw. für etw. b., alqd conferre ad alqd (zB. Cic.
legg. 2, 12, 29; off. 1, 33, 120; vgl. Nägelsb. Stil.
§. 295).

bemitleiden, s. bedauern, Mitleid (haben mit
Jmd.). — **Bemitleiden**, das, s. Mitleid.

bemitleidenswerth, s. bedauernswerth.

bemittelt, qui habet, unde utatur (der zu leben
hat). — modice locuples (mäßig begütert). — wenig
b., parvis opibus ac facultatibus praeditus.

bemoost, muscosus; musco vestitus.

bemühen, I) *v. tr.*; zB. darf ich dich bemühen;
durch quaeso od. si placet (beide eingeschaltet), zB.
darf ich dich b., mir dieses Buch zu geben, *des
mihi, quaeso, hunc librum: ich habe dich vergeblich
(zu mir) bemüht, *te frustra vocavi. — II) *v. r.* **sich
bem.**, d. i. a) eine Mühe übernehmen: laborem
suscipere od. sibi sumere. — sich zu Jmd. b., alqm
convenire: bemühe dich nicht! *noli tibi molestiam
exhibere. — b) sich Mühe geben: operam dare od.
navare. — niti. eniti (sich anstrengen). — laborare.
elaborare (worauf hinarbeiten); auch verb. eniti et
efficere. eniti et contendere. contendere et labo-
rare, alle gew. m. folg. ut u. Coniunctu. — inten-
dere m. folg. Infinit. (mit Anstrengung versuchen).
— id agere, id moliri, verb. id agere et moliri, ut
m. Coniunctu. (es betreiben, daß zc.). — sich sehr b.,
omnibus viribus contendere; omnibus nervis con-
niti; omni ope atque opera eniti, alle mit folg. ut
u. Coniunctu.: sich vergeblich b., operam perdere;
et operam et oleum perdere; frustra niti; nihil
agere (nichts ausrichten); vgl. „abmühen (sich ver-
geblich)“: sich für Jmd. b. (od. für Jmd. bemüht
seyn), niti pro alq; operam praestare od. dicare
alci: sich um etwas b., anquirere alqd (sich sorg-
fältig, angelegentlich nach etwas umsehen); sequi,
persequi alqd (nach etwas streben, etwas verfolgen,

zB. um einen Vorzug, laudem aliquam); studere alci rei (Eifer für etw. haben, mit Eifer nach etw. streben); operam dare od. navare alci rei (Mühe auf die Erlangung von etwas wenden): sich um ein Amt b., muneri studere; munus petere: um Ehrenämter, honoribus inservire.

Bemühung, opera (Mühsaltung). – labor (angestrenzte Thätigkeit). – contentio (Anstrengung). – industria (unermüdete Anstrengung der Kraft). – conatus (Versuch etw. auszuführen). – studium (Eifer für etw.); verb. conatus studiumque; opera et studium. – seine B. auf etw. richten, einer Sache widmen, operam od. studium ponere, collocare in alqa re; operam et studium conferre ad alqd: Jmnds. schändliche Bemühungen vereiteln, nefarios alcjs conatus reprimere: B. machen, oneri od. molestiae esse. [mit folg. Infinit.

bemüßigen; zB. sich bemüßigt sehn, bl. cogi **benachbart**, vicinus (zB. oppidum, populi); vgl. „angrenzend“ die Synon.

benachrichtigen, Jmnd. von etwas, nunciare, rennunciare alci alqd (melden, schriftlich od. durch einen Boten; ren. als Berichterstatter in Folge einer erhaltenen Nachricht oder eines erhaltenen Auftrags). – per nuncium declarare alci alqd (durch einen Boten anzeigen). – certiorum facere alqm alcjs rei od. de alqa re (Gewißheit über etwas geben, schriftlich, per literas: durch e. Boten, per nuncium). – docere u. (genau) edocere alqm alqd od. de alqa re (worüber belehren). – deferre, perferre alqd ad alqm (bei Jmnd. von etwas Anzeige machen). – significare alci alqd (Jmndm. etwas zu verstehen geben, anzeigen, bes. unter dem Siegel der Verschwiegenheit, von etwas einen Wink geben, schriftlich, literis od. per literas). – Jmnd. vom parthischen Frieden b., afferre alci otium Parthicum: ich benachrichtige dich, daß zc., scito m. folg. Acc. u. Infinit. (wisse, daß zc., f. Cic. ad Att. 1, 2, 1: filiolo me auctum esse scito salvā Terentia).

Benachrichtigung, nunciatio, von einer Sache, alcjs rei (Melbung). – significatio (die Anzeige, wodurch man etwas zu verstehen giebt, von etwas einen Wink giebt, mit dem Zusß. literarum, wenn es schriftlich geschieht).

benachtheiligen, f. Abbruch (thun).

benagen, arrodere, – praerodere (vorn abnagen). – circumrodere (rings herum nagen).

benähen, zB. rings herum mit Leder, corio circumsuere.

benamen, f. benennen no. I.

benarbt, cicatricosus (voller Narben). – deformis cicatricibus (durch Narben entstellt, zB. os).

benaschen, etwas, ligurire (anleckend kosten). – aliquid degustare de alqa re (etwas Weniges von etwas abkosten).

benebeln, nebulā velare (eig., mit Nebel einhüllen). – aciem od. lumen mentis praestringere (uneig., den Verstand blenden). – Sß es = „berauschen“. f. d.

benebßt, f. neßt.

[tunatus; beatus.

benedeien, f. segnen, preisen. – gebenedeit, for-

Benedictiner, *monachus St. Benedicti collegio ascriptus. – **Benedictinerkloster**, *monasterium St. Benedicto sacrum.

Benefiz, f. Wohlthat, Vergünstigung, Belohnung, Prämie.

Beneficiand, **Beneficiat**, beneficium accepturus; beneficium accipiens. – im Sß. auch beneficium (f. Cic. Arch. 5, 11).

benehmen, I v. tr.: demere. adimere. – auferre (wegnehmen). – tollere (gänzlich wegnehmen,

gänzlich entfernen, zerstören). – eripere (entziehen, gewaltiam wegnehmen). – detrahere. subtrahere (entziehen, subtr. heimlich). – privare alqm alqā re (berauben). – intercludere. praeccludere (versperren, den Athem, spiritum od. animam: die Stimme, Sprache, vocem). – levare, liberare alqā re (was Jmnd. belästigt entfernen, davon befreien). – abstergere. abigere (was uns drückt, bes. Furcht zc., gleichf. abweisen, verschuchen). – evellere. excutere (ausreißen, abschütteln, von Grund aus zerstören, gänzlich b., eine Meinung zc.). – die Aussicht b., prospectum adimere, impedire, prohibere; luminibus officere (das Licht benehmen, durch u. von Bauten); lumini obstruere (das Licht verbauen): die Hoffnung b., spem adimere, auferre, incidere, praecidere (praec. gänzlich abschneiden): die Hoffnung zur Flucht, spem fugae tollere: die Glaubwürdigkeit, fidem derogare: die Untertheit des Geistes, extinguere animi vigorem. – einer Sache das Wunderbare b., alqd miraculo eximere: Jmndm. die Furcht, einen Zweifel, eine Bedenklichkeit, einen Irrthum, einen Wahn b., f. Furcht zc.

II) v. r. **sich ben.**, a) sich betragen: se gerere, als Jmnd., pro alqo, bei od. in einer Sache, in alqa re. – agere. facere (handeln, f. d. über den Unterfch.). – Bei allen diesen Verben wird die Art, wie man sich benimmt, durch ein Advb. ausgedrückt, zB. sich freundschaftlich, sich flug b., amice facere; prudenter se gerere: sich ehrbar b., honeste se gerere. – sich ben. als od. wie Jmnd., gerere, agere alqm; se gerere pro alqo; agere pro alqo (aber nicht se agere pro alqo); se ferre alqm (sich an den Tag geben, sich zeigen als zc., zB. se liberto populi Romani; vgl. Weisßb. zu Liv. 6, 36, 7; 45, 44, 19). – sich seinem Stande gemäß b., prodignitate vivere: sich gegen Jmnd. dessen Stande gemäß b., dignitati alcjs consulere: sich seiner Vorfahren würdig b., dignum se praebere majoribus: sich so b., daß zc., ita se gerere, ut etc.: in politischer Hinsicht sich so b., daß zc., ita se in re publica tractare, ut etc.: es ist die Pflicht eines großen Mannes, sich in einem so wichtigen Amte so zu b., daß zc., permagni hominis est, sic se adhibere in tanta potestate, ut etc.: sich ungeschickt bei etwas b., *praepostere agere alqd: sich hart gegen Jmnd. b., alqm liberaliter habere: sich hart gegen Jmnd. b., alqm aspere tractare. – Im Briefstil auch elliptisch ohne Verbum, zB. Octavius benimmt sich hier gegen mich sehr anerkennend u. freundlich, nobiscum hic perhonorifice et amice Octavius (Cic. ad Att. 14, 12, 2). – b) = sich mit Jmnd. verständigen, u. f.

Benehmen, das, I) das Entziehen zc., zB. des Athems, animae interclusio: des Schmerzes, doloris privatio. – II) Betragen: ratio (Verhalten übß., f. Ter. adelph. 3, 3, 21 [375]). – mores (Sitten, äußeres Benehmen). – institutum vitae. instituta alcjs, n. pl.; auch bl. vita (Lebensweise). – factum alcjs (einzelne vergangene Handlung Jmnds.). – facta alcjs (Complex vergangener Handlungen Jmnds.). – quod alqs facit (einzelne gegenwärtige Handlung Jmnds.). – quae alqs facit (Complex gegenwärtiger Handlungen Jmnds.). – Mit e. Adjectivum gew. durch das denselben entsprechende Substiv., f. daher die Adj. „anständig, einnehmend, freundlich“ u. dgl., zB. ein anspruchloses, bescheidenes, geachtetes, sittenreines B., modestia. – sein B. gegen Jmnd. rechtfertigen, facti sui rationem alci probare: ein ganz anderes B. annehmen, novum gestum capere (Romif.): Jmnds. B. ändern, alcjs mores mutare (von einem Umstande, Vorfall zc.): bei einem solchen B.

ist es keineswegs zu verwundern, wenn er zc., sic se gerendo minime est mirandum, si etc.

beneiden, Jmd. invidere alci. – Jmd. ein we-
ntig, subinvidere alci. – Jmd. um etwas b., invidere
alci alqd (zB. Hor. sat. 1, 6, 49 sq. invidere alci
honorem, Jmd. um die Ehre b.). – Gem. aber sagt
der Lateiner: „ich beneide eine Sache Jmds.“, wie
Liv. 38, 47, 5: nullius equidem invidio honori,
d. i. ich beneide die Ehre keines = ich beneide keinen
um seine Ehre. – ich werde beneidet, invidetur mihi
(invidio nur Hor. art. poet. 56); in invidia sum;
invidiae sum; invidiae premor; ex invidia laboro:
von allen Seiten beneidet werden, ab omnibus ven-
tis invidiae circumflari. – **Beneiden**, das, f. Neid.

beneidenswerth, invidendus. – fortunatus.
beatus (iüh. glücklich).

Beneider, f. Neider.

Benennen, I) einen Namen beilegen; nominare
alqd. – vocabulum imponere alci rei. nomen alci
dare, indere, ponere, imponere. alci rei appella-
tionem dare (einen Namen geben, = beilegen). – no-
men invenire alci rei (einen Namen erfinden für
etwas, zB. morbo). – nomine ob. appellatione no-
tare alqd (durch einen Namen =, durch eine Benen-
nung kenntlich machen, damit bezeichnen). – dicere
(so u. so nennen, zB. eo verbo [näm. hostis] dice-
bant peregrinum). – die Dinge mit ihren rechten
Namen b., res suis certis ac propriis vocabulis
nominare (sie bei dem Namen, den sie schon haben,
b.); res notare propriis appellationibus (ihnen ent-
sprechende Namen geben): die Gegenstände mit neuen
Namen b., res nominibus notare novis: neue Ge-
genstände mit neuen Namen b., ponere ob. impo-
nere nova novis rebus nomina: jeder Unfall, den
man mit dem Worte *calamitas* zu b. pflegt, omnis
casus, in quo nomen poni solet *calamitas*. – von
etwas, von einem Drie b., vocabulum imponere
alci rei ab ob. ex alqa re; denominare alqd ab
alqa re, ab alqo loco: von Jmd. b., ab alqjs no-
mine appellare: von sich b., suo nomine appel-
lare: benannt werden von etwas, ab alqa re (ab
alqo) nomen, ex alqa re cognomen ob. appellatio-
nem trahere; ex alqa re nomen capere, reperire,
invenire; ex vocabulo alqjs rei appellari: benannt
seyn von etwas, ab alqa re denominatum esse ob.
nomen habere; ex vocabulo alqjs rei nominatum
esse: von Jmd., ab alqo nomen tenere. – II)
namhaft machen, einen Tag zc., f. bestimmen, an-
beraumen.

Benennung, nominatio (*tr.* u. *intr.*). – appella-
tio (*tr.* = das Benennen; u. *intr.* = der Name,
Titel, der Jmdm. beigelegt wird). – nomen. vocabu-
lum (*intr.* Name, f. d. über den Untersch.). – dafür
ist keine B. da, appellatione privatim sibi assignata
caret. – Brüche unter einerlei B. bringen, *fracturas
diversorum indicum ad alias ejusdem potestatis,
sed eundem indicem vel idem nomen habentes,
revocare.

Benetzen, insuccare (in eine Feuchtigkeit tau-
chen, anfeuchten). – conspergere (besprengen, Ggß.
rigare, d. i. bewässern; vgl. „begießen“). – mit Thrä-
nen b., alqm conspergere lacrimis: mit Thau b.,
irrorare (dicht. rore rigare, Cic. poet. de div. 1,
12, 20).

Benegel, fustis (Rüttel iüh.). – *pertica trans-
versa (Reßbenegel). – rupeus. homo agrestis (un-
etg., als Schimpfwort).

benegelt, agrestis.

benegeln, annuere (f. Cic. Verr. 3, 91, 213).

beniecen, zB. er hat es beniecht, dextram ster-
nuit approbationem (Catull. 45, 8).

benöthigt seyn, f. bedürfen.

benummern, notare numero od. numeris.

benutzen, uti alqā re (gebrauchen). – usurpare
alqd (von etw. dauernden Gebrauch machen). – in
rem suam convertere alqd (nützlich anwenden). –
fructum capere ex alqa re (Nuzen ziehen von et-
was, zB. ein Landgut, ex agro). – alci rei (zB. for-
tunae) se praebenti non deesse (einer sich darbie-
tenden Sache nicht entziehen). – alci rei non deesse
(überh. einer Sache nicht entziehen, zB. den günsti-
gen Augenblick, tempori ob. temporis occasione). –
seine Zeit wohl b., tempus ob. horas non perdere:
den günstigen Zeitpunkt (für ein Unternehmen) b.,
tempus rei gerendae non dimittere: benütze den
rechten Zeitpunkt für Kunst u. Ruhm, gratiae gio-
riaeque cave tempus amittas: sie benützen unsere
Unfälle, nostra mala suam putant occasionem. –
nicht b., f. „unbenützt lassen“ unter „unbenützt“.
– Jmd. etwas nicht mit b. lassen, alqm ab usu alqjs
rei excludere. – etw. zu etw. b., alqā re uti ad
alqd (gebrauchen); alqd conferre ad alqd (verwenden,
zB. ludos ad luctum, zur Trauer ben., d. i.
ben., um Tr. zu erwecken); alqd petere ex alqa re
(etw. herholen von zc., zB. spolia ex alieno trium-
pho, d. i. den Triumph eines Andern zu eigenen
Trophäen): die Unwissenheit eines Andern b., um
Beute zu machen, ex alterius inscitia praedari: ein
zufälliges Ereigniß zu einer Anklage b., ex re for-
tuita crimen comminisci. – etw. zu etw. zu ben.
suchen, quaerere alqd ex alqa re (zB. du suchst den-
selben [den Brief] dazu zu benutzen, um auf B. Sulla
eine Schuld zu bringen, ex ea crimen aliquod in
P. Sullam quaeris). Vgl. über diese u. ähnliche Bei-
spiele Nägeles. Stil. S. 275 f.

Benützer, usufructuarius. usuarius (der Nieß-
braucher, Jct.).

Benützung, usus (der Gebrauch). – usus fructus.
usus et fructus. usus fructusque (Nießbrauch). –
schnelle B., utendi celeritas.

beobachten, servare. observare (im Allg.). – as-
servare (sorgfältig bewachen, bewachend beobachten).
– animadvertere (auf etwas Acht haben, = geben,
aufpassen, etwas beachten). – spectare. contemplari
(ruhig beschauen, um Beobachtungen anzustellen). –
considerare (betrachten, um ein Urtheil zu fällen).
– custodire (bewachen, hüten, eine Person). – specu-
lari (lauern, aufpassen auf zc.); verb. speculari et
custodire alqm. – sich selbst b., inquirere in se at-
que ipsum sese observare. – den Lauf der Gestirne
b., observitare motus stellarum: den Himmel u. die
Gestirne b., caelum sideraque spectare: den Blitz
b., servare de caelo (vom Augur): den Aufgang
eines Gestirns b., servare ortum sideris: Jmds.
Benehmen b., observare, quemadmodum sese alqs
gerat: den Feind b., hostium consilia speculari
(seine Pläne auszuspähen suchen); quae ab hostibus
agantur, cognoscere (recognoscere); hostium iti-
nera servare (die Marsche des Feindes b.). – Daß.
a) auf etwas lauern, um es zu benutzen: servare.
observare. – aucupari (gleichf. auf etwas Jagd ma-
chen; vgl. Cic. Rosc. Am. 8, 22: quum praesertim
tam multi occupationem [die Zeit, wo er beschäftigt
ist] ejus observent tempusque [den rechten Augen-
blick] aucupentur). – b) in seiner Handlungsweise
sich nach etwas richten: servare. observare. – con-
servare (beibehalten, nicht davon abgehen). – cu-
stodiare (streng auf etwas halten, zB. mire decorem,
das Schickliche, den Anstand außerordentlich streng).
– colere (gehörig abwarten, besorgen). Vgl. Eid,
Ordnung, Pflicht, Schweigen (Stillschweigen), Sitte,
Zeitfolge. – beobachtet werden (v. Gesetzen), exer-

ceri (gehandhabt werden); valere (volle Geltung behaupten).

Beobachten, das, s. Beobachtung.

Beobachter, observator (im Allg., nachaug.). — custos (Wächter, Hüter); verb. observator et custos. — animadversor (Achtgeber auf zc., vitiatorum, Cic. off. 1, 41, 146). — spectator (Befchauer). — speculator (Späher, Erpähler). — arbiter (Augen- od. Dhrrenzeuge). — **B.** der Natur, speculator venatorque naturae: **B.** des Himmels u. der Gestirne, spectator caeli siderumque: ein scharfer, feiner **B.**, homo acutus, sagax (der Scharfsichtige, Scharfsichtige); emunctae naris homo (der eine gereinigte Nase hat, scharfz. b. Hor. sat. 1, 4, 8). — ein sorgsamer **B.** aller seiner Pflichten, omnium officiorum observantissimus. — **Beobachterin**, observatrix (Spät.). — speculatrix (Späherin). — arbitra (Augen- u. Dhrrenzeugin).

Beobachtung, das Beobachten und das Ergebnis desselben: observatio. — animadversio (das Achtgeben auf zc.). — notatio (Kennzeichnung, feststellende Beobachtung). — **B.** der Gestirne, observatio siderum: astronomische Beobachtungen, caelestes observationes: **B.** der Natur, animadversio, notatio naturae: mit **B.** des Herkommens, salvo more majorum (ohne Verletzung des H.). — ein Mann von scharfer, feiner **B.**, s. (scharfer zc.) Beobachter: eine **B.** machen, observare; animadvertere (wahrnehmen); experiri (durch die Erfahrung gewahr werden): etw. durch **B.** feststellen, alqd notare (s. Zahn zu Cic. or. 53, 177): der **B.** aller ausgefetzt seyn, in clarissima luce versari: ich gebe zur Antwort, was mir meine eigene **B.** darbietet, id respondeo, quod animadverti. — Zum. wird unser „Beobachtung“ bl. durch das Pronomen od. Objectum im Neutrum angedeutet, zB. diese od. jene **B.** ist richtig, haec od. illa vera sunt: wenn die **B.** richtig ist, daß zc., si illud verum est od. bl. si verum est m. folg. Acc. u. Infinit. (vgl. Cic. de nat. deor. 3, 31, 77).

Beobachtungsgabe, observatio (s. Pl. 18, 29, 69. S. 234).

Beobachtungsgewissheit, ingenii acumen od. acies (Scharfsinn). — sagacitas (Scharfsichtigkeit).

Beobachtungsgewissheit, **-heer**, *copiae ad hostium itinera servanda dispositae. — er ließ den Labienus mit einem **B.** von drei Legionen in Gallien zurück, Labienum in continente cum tribus legionibus reliquit, ut quae in Gallia gererentur cognosceret.

Beordern, **zmb.**, alci negotium dare, ut (**zmb.** den bestimmten Auftrag geben). — imperare alci, ut etc. jubere mit folg. Acc. u. Infinit. (befehlen, w. f.). — **zmb.** von einem Orte her b., accessere, accire alqm.

beapfen, onerare, mit etwas, alqa re (belasten, eine Person od. Sache, zB. ancillas veste). — imponere alci alqd (als Last auflegen, einer Person od. Sache). — beapft seyn, onustum, impeditum esse.

beapzern, s. harnischen.

beapelt, pellitus; pellibus vestitus.

beapelt; zB. Wiesen vom Thau b., prata gemma (nachaug.). Kräuter vom Frühthau b., herbae gemmantae rore recenti.

beapfählen, palare (vgl. „anpfählen“).

beapflanzen, conserere; obsere. — einen Ort mit Eichen b., locum quercu arbutare. — Uebr., einen Wall mit Beschütz b., tormenta bellica in vallo disporre.

beapflastern, I) = pflastern, w. f. — II) mit einem Pflaster versehen: emplastrum imponere alci rei (ein Pflaster einer Sache auflegen). — *emplastris operire (mit Pflastern ganz bedecken). — rings

b., emplastro circumdare alqd. — das Gesicht beapflastert, facies medicaminibus interstincta (Tac. [ann. 4, 57]).

beapflügen, arare; obarare.

beapfuchen, picare. — **beapfuchen**, rostro caedere.

beapfuchen, s. anstreichen no. 1, 1.

beapfuchen, mingere in alqm od. in alqd (anpfuschen). — commingere. permingere (piffend besudeln). — urinā resperegere (mit Urin bespiffen). — urinā contaminare (durch Urin verunreinigen, = besudeln). — sich b., circummingere vestimenta sua; vesicae non imperare (den Urin nicht halten, auch vor Lachen, vor Lust).

beaprupert, purpuratus.

bequem, I) passend und geschickt zur Erreichung eines Zweckes: a) *Adj.*: commodus (eig. was das gehörige Maß hat, gilt von dem, was durch seine gehörige Beschaffenheit den Umständen anpassend ist). — opportunus (eig. durch seine Lage bequem, gelegen, steht bef. von der b. Lage, Beschaffenheit eines Ortes; dann von der Zeit, dem Alter zc.). — aptus (passlich, geschickt, ist die Wirkung der Natur u. Kunst). — idoneus (geeignet, steht von dem, was durch seine natürliche Beschaffenheit bequem ist); auch verb. opportunus et idoneus; commodus et idoneus; habilis et aptus. — sehr b., percommodus; peropportunus; peridoneus (zu etwas, alci rei od. ad alqd): ein zum Laufen b. Gewand, vestis commoda ad cursum: eine b. Gelegenheit, occasio idonea od. commoda et idonea; opportunitas. — b) *Adv.*: opportune (gelegen). — idonee (geeignet). — apte (auf eine passende Art). — recte (gehörig). — ein b. gelegener Ort, locus naturā idoneus atque opportunus: wenn es dir b. ist, si erit tibi commodum; cum erit tuum commodum; quod commodum tuo fiat: sie hätten es bequemer gehabt, wenn sie zc., commodius fecissent, si etc. — II) Bequemlichkeit gewährend: a) *Adj.*: commodus. — expeditus (ohne Schwierigkeit). — bonus (gut, b. eingerichtet). — ein b. Weg, via expedita; iter commodum od. expeditum: b. Schuhe, habiles et ad pedem apti calcēi: eine b. Wohnung, domicilium bonum. — Uneig., eine bequeme Philosophie, philosophia, quae homines in viam tranquillae et beatae vitae deducit (nach Cic. fin. 1, 21, 71). — b) *Adv.*: commode; bene. — b. wohnen, bene habitare: b. schiffen, commode, expedito navigare: es sich b. machen, amiculum deponere (sein Übergewand ablegen): ich kann b. leben, *habeo unde commode vivam. — III) Bequemlichkeit suchend, v. Menschen: in labore remissus nimis parumque patiens. — deses (gern still-, müßig sitzend).

bequemen, sich, a) einer Sache, cedere, concedere alci rei (Ggß. repugnare). — b) nach etw., s. richten (sich). — c) zu etw., s. verstehen (sich). — sich dazu b., zu zc., s. „es über sich gewinnen“ unter „gewinnen“.

bequemlich, s. bequem.

Bequemlichkeit, I) bequeme Eigenschaft, Gemächlichkeit: commoditas, commodum. — opportunitas (gelegene Beschaffenheit). — die **B.** des Lebens, vitae commoditas; vitae commoda; vitae cultus (die **B.** des gestifteten, verfeinerten Lebens): seine **B.** haben, commode, bene, beate vivere: gern nach seiner **B.** leben, tranquillitati servire (gern in Ruhe leben): von etwas Nutzen od. **B.** haben, fructum aut commoditatem percipere ex alqa re: die Freundschaft hat sehr viele Bequemlichkeiten, amicitia continet plurimas commoditates. — mit **B.**, commode; expedito; non moleste: nach **B.**, per commodum; ex commodo (nachaug.): nach deiner **B.**, si tibi erit commodum; cum erit tuum commodum. — II) Scheu vor Anstrengung: inertia. desidia (Trägheit).

- languor (läufiges Wesen). - sich der B. hingeben, dedere se desidia; dare se languori; ganz, otio diffudere: aus B. nichts schreiben, inertia nihil scribere.

berainen, ein Stück Feld, agrum limitare od. limitibus distinguere (Spät.).

beranken; 3B. der Wein berankt das Fenster, *fenestram vestit vitis.

berappen, eine Wand, parietem trullissare. parietem trullissationem inducere (mit grobem Mörtel bewerfen). - parietem loricare opere tectorio (mit Zündschwefel, wie Gyps, Kalk, überziehen).

berathen, a) Jmd., consulere, prospicere alicui od. (Jmds. Beste) alicui salutis od. alicui rationibus. - Jmd. wohl b., bona consilia alicui dare: das Wohl der Menschen, utilitati hominum consulere. - übel mit etwas b. seyn, *male sibi prospexisse in aliquid re. - sich berathen, d. i. berathschlagen, v. s. - b) etw., consilium habere de aliqua re (eine Berathung halten über etw., 3B. de summis regni rebus). - in consilium venire de aliqua re (zur Berathung schreiten, 3B. de singulis verbis). - die berathende Körperschaft, consilium.

Berather, consilii auctor. consiliarius (Rathgeber in einem einzelnen Fall). - socius et omnium administrator consiliorum (beständiger Theilnehmer an allen Berathungen). - adjutor (der mit Rath u. That beisteht). - consiliorum omnium moderator (der Lenker u. Leiter aller Pläne). - mein B., consiliorum meorum socius od. socius et administrator od. moderator: die vornehmsten Berather des Staates, principes consilii publici: Einen Jmdm. zum B. geben, dare aliquid alicui in consilium.

berathschlagen, consilium in consilium ire (Berathung halten, zur Berathung schreiten, mit Andern, letzteres von den Richtern u. dgl.). - deliberare (in Ueberlegung ziehen, mit sich od. mit Andern). - im Geheimen b., secreta consilia agitare. - über etwas b., deliberare od. habere deliberationem (Ueberlegung anstellen), consilium habere (Berathung halten), consulere od. consultare (Rath pflegen), in consilium venire (zur Berathung schreiten), consilium inire od. capere (einen Rathschluß fassen) de aliqua re; tractare consilia alicui rei (Berathungen anstellen über etwas, 3B. belli): ber., od. . . oder 2c., consilium habere, utrum . . . an etc. - sich mit Jmd. b., deliberare od. consultare cum aliquo; adhibere aliquem in consilium od. ad deliberationem; consilia communicare cum aliquo. - sich mit einander b., consilia inter se communicare; consilia conferre (3B. de Romano bello). - berathschlagt werden, in deliberationem od. in consultationem venire: um zu b., consiliandi causa: darüber muß berathschlagt werden, consilii res est; res in deliberationem cadit. - b. lassen, in consilium mittere. - die berathschlagende (berathende) Körperschaft, consilium.

Berathschlagung, s. Berathung no. II.

Berathung, I) Fürsorge: providentia. - auxilium (Beistand). - II) Berathschlagung: consultatio. consilium (das Zu-Rathe-Gehen mit sich od. mit Andern). - deliberatio (die mit sich od. mit Andern angeestellte Ueberlegung). - B. anstellen über etwas, in B. ziehen, s. berathschlagen über 2c.: in B. gezogen werden, in deliberationem od. consultationem venire: Jmd. zur B. ziehen, aliquem adhibere in consilium od. ad deliberationem: die öffentlichen Berathungen leiten, publicorum consiliorum esse moderatorem: an der öffentlichen B. (im Senate) Theil nehmen, publici consilii participem fieri; senatui interesse (dem Senat bewohnen).

berauben, privare aliquem aliquid re (beraubend von einer Person wegnehmen, so daß dieselbe dadurch ei-

nen Verlust erleidet). - spoliare. (stärker) despoliare od. expoliare (eig. ausziehen, eine Person von dem, was ihr zur Biede od. zum Nutzen dient, entblößen), entweder Jmd. od. etwas, aliquem od. aliquid od. Jmd. einer Sache, aliquem aliqua re. - adimere (nehmen), eripere (entreißen) alicui aliquid. - detrahere alicui aliquid od. (festner) aliquid de aliquo (entziehen, herunterziehen, -reißen); verb. detrahere spoliareque aliquid. - auferre (wegtragen, wegnehmen) alicui aliquid od. aliquid ab aliquo. - depeculari (bestehlen, Menschen, Tempel 2c.); verb. spoliare aliquem aliqua re et depeculari. - diripere (plündern, Menschen, Städte 2c.). - expilare. compilare (rein ausplündern, Tempel, die Staatscasse 2c.), letzteres auch aliquid aliqua re. - fraudare aliquem aliqua re (betrügerischer Weise um etwas bringen). - nudare, denudare, exuere aliquem aliqua re (von etwas entblößen, also = des Nützlichsten berauben); verb. spoliare nudareque aliquid. - orbare aliquem aliqua re (etwas nehmen, was uns lieb ist, bes. Kinder, die Hoffnung 2c.). - multare aliquem aliqua re (Jmdm. gleichsam als Strafe etwas wegnehmen, Jmd. um etwas bringen, 3B. des Reiches, des Vaterlandes b.). - Jmd. des Reiches, der Herrschaft b., regno aliquem nudare, expellere, multare: des Vaterlandes, patria aliquem multare, privare, expellere; in exilium aliquem ejicere, pellere (indem man ihn in die Verbannung schickt): seines ganzen Vermögens Jmd. b., aliquem omnibus bonis evertere, expellere; aliquem de fortunis omnibus deturbare: seiner Kinder Jmd. b., aliquem orbare liberis (Jmd. seiner Kinder verlustig machen); liberos ab aliquo abstrahere (gewaltfam wegführen, 3B. als Geißel, obsidum nomine): Jmd. listig seines Geldes b., s. ablisten: Jmd. seines gesunden Verstandes b., aliquem deturbare de mente et sanitate: Jmd. aller Sinne, aliquem omnibus orbare sensibus. - sich einer Sache b., aliquid amittere: sich einer Sache beraubt sehen, aliqua re carere (eine Sache entbehren müssen). - Partic. **beraubt**, auch orbatus aliqua re (und die meisten Participia der oben angeführten Verben). - seiner Kinder beraubt, liberis orbatus: des Gebrauches seiner Glieder, membris captus: des Gesichts u. Gehörs, des Verstandes, oculis et auribus, mente captus: der Hoffnung, spe orbatus; gänzlich, spe dejectus.

Beraubung, privatio. - spoliatio. direptio. expilatio. orbatio (s. „berauben“ die Begriffsbeit. der Verba). - B. der Staatscasse, peculatus.

Beräucherer, suffitor.

Beräuchern, suffire aliquid. suffitionem alicui rei facere (Räucherwerk an etwas ziehen lassen). - fumigare, suffumigare aliquid aliqua re (den Rauch von etwas an etwas ziehen lassen).

Beräuchern, das, -ruag, die, suffitio (mit Räucherwerk). - suffumigatio (mit Rauch, Spät.).

beraucht, fumosus (3B. imagines majorum).

beraumen, s. aberaumen.

berauschen, inebriare. - ebrium facere (betrunken, berauscht machen). - temulentum facere (benebelt machen, auch v. lebl. Subj. = berauschende Kraft haben). - caput tentare, aggravare. capiti iniquum esse (den Kopf einnehmen, beschweren, v. lebl. Subj., 3B. von Flüssigkeiten). - mit Wein b., vino onerare: sich b., ebrium fieri; vino od. mero se complere (sich mit Wein voll füllen); vino se obruere od. percutere (sich tüchtig benebeln, Komik.): sich in der Freude b., von Freude berauscht werden, laetitia nimis efferri. - das Wasser jenes Gebietes hat die berauschende Kraft des Weines, aqua illius agri proprietatem vini, qua homines inebriantur, possidet. - Partic. **berauscht**, crapulae plenus. - bene potus (dem stark zugezogen worden). - temulentus (von berau-

schenden Getränken [Wein, Meth] benebest). — ebrius (betrunken). — vom Wein b., vino gravis; vini plenus; vinolentus; stark, vino sepultus: Jmd. b. (betrunken) machen, s. oben. — Uneig., von Freude b., laetitiam nimis elatus: vom Ruhme b., gloria tumens.

Verberis, Verberis, Verbis, spina appendix (Pl. 24, 13 [70], 114, wo er sagt, daß auch die Beeren der B. appendices genannt würden; s. die Auslsg. zur St.).

Verbisbeere, appendix (s. Verberis).

berechenbar, nicht, s. unberechenbar.

berechnen, I überrechnen: 1) eig.: putare. reputare (überschlagen, zB. put. denariis CCCC Cupidinem hunc: u. rep. sumptus litis et viatica, Jct.). — alcjs rei rationem inire, ad calculos vocare alqd. calculum ponere in alqa re (ausrechnen). — alcjs rei rationem od. calculos subducere (die Bilanz ziehen). — efficere (durch Ueberrechnen herausbringen). — die Kosten b., ad calculos vocare sumptus: etwas nach unserm Gelde b., *ad nummi nostratis rationem revocare alqd.: den Lauf der Gesirne b., stellarum od. siderum cursus et motus numeris persequi; cursus siderum dimetiri (ausmessen u. b.): die Größe der Sonne u. des Mondes b., mensuras solis ac lunae colligere: so viel sich b. läßt, quantum in ratione est. — sich mit Jmd. b., rationem cum alqo putare, instituere, conferre; rationem od. calculum ponere cum alqo: über etw., cum alqo facere rationem alcjs rei. — der Verlust läßt sich nicht b., damnum majus est, quam quod aestimari possit: Alles nach seinem Vortheile b., omnia metiri emolumentis et commodis. — 2) uneig.: a) etwas genau überlegen, erwägen: reputare secum od. cum animo, auch bl. reputare (überschlagen). — calculum ponere in alqa re (gleichl. ausrechnen). — calculos od. rationem alcjs rei subducere (gleichl. die Bilanz von etw. ziehen, zB. voluptatum calculis subductis, mit berechneter Lust: subductā utilitatis ratione, mit berechnetem Vortheile). — alle Umstände, Schwierigkeiten ꝛc. (bei einer Sache) b., ponere calculos in utraque parte. — b) eine gewisse Wirkung bei etwas beabsichtigen: accommodare alqd. ad alqam rem. — Alles auf seinen Gewinn b., omnia ad lucrum revocare: etw. auf Betrug, auf Täuschung b., ad fallendum instruere (zB. dicta factaque omnia): auf den Schrecken b., ad terrorem componere: die Eingänge der Rede müssen ganz darauf berechnet seyn, daß sie ꝛc., principia orationis habere hanc vim magnopere debent, ut etc. — schlau berechnend (v. Verf.), schlau berechnend (v. Lebl.), callidus (zB. liberalitas, consilium): eine (auf Gewinn) berechnete Rechtschaffenheit, probitas praemiorum mercedibus evocata (Ggß. probitas gratuita). — II) in Rechnung bringen: expensum ferre alci (ins Buch eintragen, daß man Jmdm. etwas ausgezahlt habe). — acceptum referre alci (daß man von Jmd. etwas erhalten habe). — ducere (rechnen, anrechnen). — die Zinsen b., centesimas ducere: die Zinsen zu vier vom Hundert (monatlich), fenus quaternis centesimis ducere: ein Kleid als Hausrath b., vestem expensam ferre suppellectilis nomine.

Berechnung, ratio. — cogitatio (uneig., daß Ueberdenken, die Erwägung von Umständen, zB. Cic. Deiot. 2, 7). — kleinliche Berechnungen, ratiunculae (zB. Cic. Tusc. 4, 19, 43). — nach angestellter B., in ita subductaque ratione; subductis calculis. — er machte folgende B., stelte folgende B. an od. auf, hanc rationem habere coepit: unjere B. der Einnahme u. Ausgabe stimmt gut überein, bene ratio accepti et expensi inter nos convenit: mit der B. von etw. völlig im Reinen seyn, rationem alcjs rei

explicatam et exploratam habere: die Freundschaft einer allzu ängstlichen u. knickerigen B. unterwerfen, nimis exigue et exiliter ad calculos vocare amicitiam.

Berechtigten, s. befügen. — zu größeren Hoffnungen b., majoris spei esse: etw. zu fordern berechtigt seyn, alqd. suo jure postulare: zum Thron berechtigt, genitus, ut regnet (regnare).

Berechtigung, s. Befugniß. — die B. aus der Gens herauszuheirathen, enuptio: die B. sich selbst den Vormund zu wählen, tutoris optio.

bereden, I) durch Vorstellungen wozu bringen: commodis verbis delenire, ut etc. (durch freundliche Worte Jmd. gewinnen, daß er etwas geschehen läßt, beschwägen). — persuadere alci (die Ueberzeugung beibringen, überreden, u. zwar mit folg. ut, wenn die Absicht hervorgehoben werden soll, mit folg. Infinit. od. Acc. mit Infinit., wo dieses nicht der Fall ist; mit bl. Acc. findet es sich nur dann, wenn dieser ein Pronomen im Neutrum ist). — alqm pellere, ut etc. (dazu treiben, daß er ꝛc.). — alqm impellere (antreiben) od. adducere (wozu bringen) od. inducere (verleiten) od. alqd. od. mit folg. ut. — alci auctorem esse alcjs rei od. mit folg. ut (Jmd. wozu veranlassen). — ich werde beredet, persuadetur mihi (ja nicht persuadeor): sich b. lassen, persuaderi sibi pati: von Jmd. sich b. lassen, etwas zu thun, alqo auctore alqd. facere: Jmd. b., etwas zu glauben, fidem alcjs rei facere alci; alqm adducere ad opinionem: sich leicht b. lassen, etwas zu glauben, facile induci ad credendum: ich lasse mich nicht b., zu glauben, non adduci possum, ut credam. — II) besprechen, I) über etwas sprechen: loqui de alqa re. — 2) Jmd. bereden: famam probris lacerare (Jmds. guten Ruf durch üble Reden heruntzerreiben). — alqm differre (Jmd. bei den Leuten ins Gerede bringen, auch mit dem Zuf. variis rumoribus). — 3) sich mit Jmd. **ber.**, d. i. a) besprechen, überlegen: deliberare (Ueberlegung anstellen), consultare (Rath pflegen) cum alqo, über etw., de alqa re. — b) verabreden mit Jmd., agere cum alqo (mit Jmd. verhandeln). — (mihi) convenit cum alqo de alqa re (ich komme mit Jmd. in etwas überein). — wir haben uns beredet, convenit inter nos de alqa re; deliberatum nobis et constitutum est m. folg. Infinit. (es ist fest beschlossen).

Bereden, das, -**zung**, die, I) = Ueberredung: persuasio. — II) Verabredung: conventum.

beredsam, Beredsamkeit, s. beredt, Beredtheit. **beredt, beredsam**, facundus (derjenige, der reden kann, der eine Suada besitzt, ein gutes Mundwerk hat, „beredt“ in Folge natürlicher Anlagen; bei Sallust lingua promptus). — disertus (der sich mit Fertigkeit u. Gewandtheit über einen Gegenstand bestimmt u. deutlich auszudrücken versteht, „beredsam“, s. Cic. de or. 1, 21). — eloquens (der alles mit rednerischem Schmude vorzutragen weiß, „wohlredend“, gilt nur von dem durch Kunst u. Uebung gebildeten Redner). — exercitatus in dicendo. dicendi peritus (üb. im Reden geübt, des Redens, freien Vortrags kundig). — copiosus (voll Fülle in Worten und Gedanken, Ggß. brevis). — sehr b., facundiā validus, praestans; pereloquens; dicendo admirabilis, divinus (außerst b.): sehr b. seyn, dicendi gloria praestare; imprimis dicendo valere: beredet seyn als alle, eloquentia omnes praestare: ihr Schweigen ist b., etiam si tacent, satis dicunt. — Adv. facunde; diserte; eloquenter.

Beredtheit, Beredsamkeit, I) die Fertigkeit zu reden: facultas dicendi. — facundia (Beredtheit). — eloquentia (Wohlredtheit; vgl. „beredt“ fac. u. eloqu.). — facultas eloquendi (Gewandtheit im Aus-

drucke). - vis eloquentiae (B. = kräftige B.). - vis dicendi od. orandi (nachdrücklicher, kräftiger Vortrag, kräftige B.). - copia dicendi od. orationis (inwohnende Redefülle). - bene dicendi scientia (inwohnende Wissenschaft wohl zu reden). - mit großer B. etwas vortragen, eloquentissime dicere de alqa re: vorzügliche B. besitzen, imprimis dicendo valere; dicendi facultate florere; dicendi gloria praestare: eine zierliche u. wortreiche B. besitzen, ornate copiose dicere. — II) Redekunst: ars dicendi. ars oratoria od. rhetorica. od. bl. rhetorica (im Allg.). - dicendi ratio (als Theorie). - eloquentiae studium (als Studium). - disciplina rhetorica (als Unterrichtsweig). - gerichtliche B., genus dicendi iudicis aptum; eloquentia forensis: Lehrer der B., rhetor (ῥήτωρ), rein lat. dicendi magister; rhetoricae disciplinae doctor: die B. lehren, dicendi praecepta tradere: sich der B. widmen, ad dicendum se conferre.

Beregnen, madefacere (tüchtig naß machen, v. Regen). - tüchtig beregnet werden, pluvia madefieri: naß lange beregnet werden kann, ohne zu verderben, quod sub injuria pluviarum diuturnum est.

Bereich, locus (Raum, 3B. Ber. des Himmels, caelestis locus). - regio (Gebiet, Sphäre). - ratio (Verhältnis, Beziehung = Gebiet, Sphäre, s. Nägelsb. Stil. S. 168 f.). - der B. des Geschützes, s. Schußweite. - in den B. von etw. fallen, gehören, cadere in rationem alqis rei (3B. utilitatis); versari in alqa re (sich gleich). um etw. drehen, 3B. in forensibus rebus civilibusque; pertinere ad alqd (sich auf etw. erstrecken, beziehen, 3B. ad officium meum); contineri alqa re (durch etw. wesentlich bedingt sein, 3B. artis pars magna continetur imitatione); esse m. Genit. (der Gegenstand von etw. sein, 3B. sunt ea mathematicorum, die Dinge gehören in den B. der M.). - außer dem B. von etw. liegen, disjunctum esse ab alqa re, ganz, longissime (getrennt sein, entfernt liegen, 3B. ab imperituro intelligentia sensuque); egressum esse alqd (über etw. hinausgegangen sein, 3B. notionem [Kenntnißnaßme, Untersuchung] alqis); non od. nihil pertinere ad alqd (sich auf etw. nicht erstrecken); non contineri alqa re (durch etw. nicht wesentlich bedingt sein): außer dem B. des Glückes liegen, extra regnum fortunae subductum esse (Sen. de brev. vit. 10, 3): außer dem B. aller menschlichen Zufälle liegen, omnes humanos casus supergressum esse (*ibid.*).

Bereichern, locupletare. locupletem facere (wohlhabend machen, zu Wohlstand verhelfen, auch durch od. mit etw., 3B. fortunis [Glücksägütern], praedā). - divitem facere. divitiis ornare od. augere (3md. reich machen, mit Reichthum versehen; alle eig.). - ditare (reich machen, eig. u. uneig.; nicht bei Cic.). - 3md. so b., daß er zufrieden ist, divitiis explere alqm. - **sich bereichern**, se collocupletare (Ter. heaut. 2, 3, 17 [257]); rem suam od. rem familiarem od. facultates suas augere: durch die Staatsgelder, locupletari pecunia publicā: auf eine ehrliche Art, bonis et honestis rationibus rem suam augere (Ggls. inhoneste parare divitias): auf jede Art, rem familiarem omni ratione exaggerare: sich durch Wucher b., fenore pecunias auctitare: sich mit fremdem Gute b., aliorum spoliis suas facultates augere: sich bei einem Aufruhr b., ex tumultu divitias sibi comparare: sich b. wollen, divitias quaerere: mit fremdem Gute, manus afferre alienis bonis; manus porrigere in alienas possessiones. - Uneig., die lateinische Sprache b., copiam Latini sermonis augere (bei Hor. art. poet. 57 sermonem patrium ditare): das Alphabet mit drei Buchstaben b., tres novas literas numero veterum addere (s.

Suet. Claud. 41): 3md. mit Kenntnissen b., augere alqm scientia: seine Kenntniße (sein Wissen) zu b. suchen, aliquid percipere studere: die Wissenschaft ist b. worden, disciplina increvit.

Bereicherung, des Vermögens, amplificatio rei familiaris. - eine B. erhalten durch (an) etw., augeri alqa re.

Bereifen, nur im Passiv: bereift sein, pruina rigere: bereift, pruinosus.

Bereisen, eine Provinz zc., obire (begehen, reisend besuchen, zu Fuße, pedibus). - circumire (rings begehen). - lustrare (reisend besuchen). - peragrarē (durchwandern). - percurrere (rasch durchreisen, auch noch mit dem Fuß, celeriter). - die Meissen b., ad mercatum proficisci; obire mundinas.

Bereisen, das, lustratio (das Besehen eines Landes zc.). - peragratio (das Durchwandern).

Bereit, paratus, zu zc., ad alqd od. m. folg. Infinit. (gefaßt, gerüstet, mit dem gehörigen Muth und der subjectiv hinreichenden Kraft versehen). - promptus, zu zc., ad od. in alqd, od. bei zc., in alqa re (gleich-, schnell bei der Hand, schnell u. bereitwillig, da, wo es gilt); verb. promptus et paratus. - expeditus (ungehindert, und deshalb rasch, flink bei der Hand). - b. etwas zu thun, paratus facere alqd od. ad alqd faciendum. - 3md. „bereit zu“ m. folg. Infinit. = entschlossen zu zc. durch das bl. *Partic. fut. act.*, 3B. ber. zu sterben, moriturus, periturus (vgl. Nägelsb. Stil. S. 313). - b. zum Abjefeln, s. segelfertig: b. zum Kampfe, s. kampffertig. - b. sein, ad manum esse (vgl. „in Bereitschaft stehen“ unter „Bereitschaft“); praesto adesse, zu etwas, ad alqd: ich bin b. alle Widerwärtigkeiten zu ertragen, nullam acerbitatem recuso. - auf 3mds. Wink b. stehen, ad nutum alqis expeditum esse. - b. halten, alqd praeparare (im Voraus in Stand setzen, 3B. naves); alqd paratum od. praeparatum habere (in den Stand gesetzt od. im Voraus in den Stand gesetzt halten, 3B. fugienti percussori equos); alqd ad manum habere (zur Hand haben, 3B. haec arma); alqd expedire (zurecht machen, 3B. arma: b. machen, parare, instruere alqd: sich b. machen zu etw., se parare, se expedire ad alqd: sich b. halten, paratum promptumque esse: mit etwas, providere, instruere alqd; in expedito habere alqd: er erklärte sich dazu b., se non nolle dixit.

1. **Bereiten**, parare. apparare (in Bereitschaft halten, = setzen, zurüsten, app. bef. von prächtiger Zurüstung eines Gastmahls zc.). - praeparare (vorbereiten). - adornare (Anstalten machen). - struere. instruere. comparare (zurecht machen; dann bewerkstelligen, zuzufügen suchen, 3mdm. Unglück, Nachstellungen, Kummer zc.). - concinnare (künstlich zubereiten, wie Wein, Felle zc.). - componere (aus mehreren Bestandtheilen zusammensetzen, Arzneimittel, Salben zc.). - conficere (anfertigen, 3B. chartam, cibaria). - moliri (durch Anwendung von Kraft etwas, bef. Böses, zu bewerkstelligen suchen). - machinari (durch Ränke u. List bewerkstelligen, 3B. 3mdm. Unglück, Verderben, Unterfangen). - etw. auf (über) dem Feuer b., coquere, concoquere alqd. - eine Arznei (ein Heilmittel) b., s. Arznei: 3mdm. den Weg b., adventui alqis parare viam. - sich zu etwas b., se parare od. se comparare ad alqd (sich bereit, zurecht machen), accingi od. se accingere ad alqd (sich gleichf. aufgürten, sich anziehen). - sich etwas b. (Unglück zc.), sibi concitare, conflare, contrahere alqd.

2. **Bereiten**, das, -**tung**, die, apparatus od. apparatus (Zurüstung, bef. prächtige, 3B. epularum). - praeparatio (Vorbereitung, 3B. belli). - compositio (Zusammensetzung, 3B. medicamentorum). -

die B. einer Speise, cocturae genus (Art, wie sie gekocht wird): die Gefäße, die sie zur B. der Speise zu gebrauchen pflegen, vasa, quibus ad cibum comparandum uti assolent: die Gefäße, welche zur B. der Speisen dienen, vasa, quae ad cibaria coquenda et conficienda pertinent.

3. **Bereiten**, I) reitend besuchen, besuchen zc.: peregritare (durchreiten, hier= und dahin reiten, zB. per omnes partes). — ego collustrare (zu Pferde besichtigen). — II) zum Reiten abrichten: condocere. — domare (Bändigern).

4. **Bereiten**, das =tung, die, eines Pferdes, domitus, domitura (Bändigung).

1. **Bereiter**, eines Gastmahls, convivii instructor.

2. **Bereiter**, der Pferde, equorum domitor. equos domandi peritus magister (der die Pferde zureitet). — equorum magister (Stallmeister, der sowohl die Pferde zureitet, als die Aufsicht über einen Marstall führt). — equiso (Reitknecht, der die Pferde wartet u. zureitet). — equitandi magister (Lehrer der Reitkunst). — desultor (Kunstreiter).

Bereits, jam. — jetzt b., nunc jam.

Bereitschaft, a) in B. stehen, paratum, promptum, promptum paratumque, expeditum esse (v. Menschen; j., „bereit“ die Synon.). — praesto esse (da seyn, bei der Hand seyn, auch v. Leib, zB. von e. Wagen). — sub manus esse (Smdm. zur Hand seyn, von Dienern zc.). — ad manum esse (zur Hand seyn, v. Menschen u. Dingen). — in promptu esse. paratum od. provisum esse. prae manu esse (gleich bei der Hand seyn, v. Dingen, letzteres zB. v. Geld). — hinlänglich in B. seyn, suppetere (in hinlänglicher Menge vorrätig seyn, v. Getreide zc.). — b) in B. haben, ad manum habere (zB. haec arma). — Geld in B. haben, pecuniam in numerato od. prae manu habere. — c) in B. halten, j. „bereit halten“ unter „bereit“. — d) in B. setzen, parare; praeparare; expedire (zurecht machen).

Bereitwillig, promptus (gleich bei der Hand). — paratus (bereit). — officiosus (dienstfertig). — facilis (willfährig, gefällig). — Adv. promptly; prompto od. parato animo; libenter. libenti animo (gern). — bereitwilligst, promptissimo od. libentissimo animo od. (v. mehreren) promptissimis od. libentissimis animis.

Bereitwilligkeit, animus promptus, zu etw., ad alqd. — animus paratus, zu etw., alci rei od. ad alqd. — facilitas (Willfährigkeit). — officium (Dienstfertigkeit). — studium (Eifer, guter Wille). — mit aller B., animo promptissimo od. (v. mehreren) animis promptissimis; libentissime; libentissimo animo od. (v. mehreren) libentissimis animis: bei der größten B. derselben, in summo eorum studio: er gab seine B. zu erkennen, se non nolle dixit.

Bereuen, eine Stadt, urbem oppugnare, oppugnatione premere; urbi opera admovere.

Bereuung, oppugnatione.

Bereuen, etwas, poenitet me od. (ein wenig) subpoenitet me alcijs facti (es reut mich etwas). — etw. schmerzlich b., dolere alqā re (zB. delicto). — es wird etw. von mir bereut, poenitere me alcijs rei coepit. — der König bereuete es zu spät, sera regem subiit poenitentia: was zu b. ist, poenitendus: was man nicht mehr b. kann, unde receptum ad poenitentiam non habes.

Bereuendwerth, poenitendus.

Berg, mons. — collis. clivus (eine Anhöhe, ein Hügel, u. zwar collis in Bezug auf seine Höhe, dah. auch eine Berghöhe, deren mehrere eine Bergkette bilden; clivus in Bezug auf die allmähliche Erhöhung

des Bodens). — was zum B. gehört, darauf wohnt, wächst, montanus: voller Berge, montuosus: diesseit der Berge gelegen, cismontanus: jenseit, transmontanus: am B., sub montem (am B. hin); in od. sub radicibus montis (dicht unter dem B.). — massenhafte Berge, moles et montes, Virg. Aen. 1, 61. — rings herum von hohen Bergen eingeschlossen seyn, undique altissimis montibus contineri: hinter Bergen Schutz finden, altitudine montium defendi. — Sprüchw.: die Haare stehen zu Berge, capilli horrent; arrectae sunt horrore comae; capilli metu od. horrore rigent: Smdm. goldene Berge versprechen, montes auri od. maria montesque polliceri (Ter. Phorm. 1, 2, 18 [78]. Sall. Cat. 23, 3): wir sind noch nicht über alle Berge (d. i. haben noch nicht alle Schwierigkeiten überwunden), nondum clivum exsuperavimus (vgl. Sen. ep. 31, 4); in medio, quod ajunt, clivo laboramus (Petr. 47, 8); nondum perrupimus omnes difficultates (vgl. Pl. 8, 23 [35], 86): mit etwas hinter dem Berge halten, tegere, dissimulare alqd.; verb. tegere dissimulareque: mit etw. nicht hinter dem B. halten, non dissimulare alqd. od. m. folg. Acc. u. Infinit., od. m. folg. Relativsatz (nicht verhehlen); expromere alqd (mündlich sich auslassen über etw.): ich halte mit meiner Meinung nicht hinter dem B., non dissimulo quid sentiam; expromo sententiam meam; expromo quid sentiam: nur zu lange haben wir mit unserer Meinung hinter dem B. gehalten, nimium diu teximus quid sentiremur.

Bergab, abwärts, deorsum. — b. gehend, declivis (Ggß. acclivis): eine solche Lage, declivitas: b. gehende Wasserleitung, decursus. — Sprüchw., es geht mit ihm bergab, α) mit seinem Leben, an Kräften: aetas alcijs descendit; crescunt anni, decrescunt vires. — β) mit seinem Vermögen: res ejus dilabuntur.

Bergader, vena metalli.

Bergamotte, eine Birnenart, pirum Falernum (die Frucht). — *pirus Falerna (der Baum).

bergan, j. bergauf.

Bergarbeit, opus metalli.

Bergarbeiter, j. Bergmann.

Bergauf, aufwärts, in adversum (zB. steigen, scandere: rücken, subire). — adversum collem (gegen die Anhöhe, zB. stürmen, impetum facere). — adverso colle (an der Anhöhe, zB. rücken, succedere). — sursum (in die Höhe, aufwärts übß., zB. steigen, eniti). — b. gehend, acclivus od. acclivis (Ggß. declivis): b. gehende Lage, acclivitas.

Bergbau, I) Anbau der Bergwerke: metallorum opera, n. pl.; auch bl. metalla, n. pl. (zB. Bergb. treiben, metalla exercere: zur Arbeit beim B. verurtheilt werden, ad metalla condemnari). — II) Bergwesen: *res metallica.

Bergbaukunde, j. Bergwerkswissenschaft.

bergbaukundig, *rei metallicae peritus.

Bergbeamter, =bedienter, *rei metallicae praefectus (ein oberer). — *rei metallicae administer (ein niederer).

Bergbewohner, homo montanus (dicht. monticola). — die Bergbewohner, montani (mit u. ohne homines); od. umsch. vitam in montibus degentes. — rauhe B., asperi homines et montani: alle Wald- u. Bergbewohner, omnes agrestes in silvis et montibus nati.

bergen, I) verhehlen: occultare. — reticere (verschweigen). — tegere (gleich verschweigen). — ich habe euch das nicht b. wollen, id vos ignorare nolui: ich kann nicht b., non possum, quin fatear. — II) in Sicherheit bringen, retten: servare; conservare. — ein

geborgenes Schiff, navis servata ex tempestate: geborgen seyn, in tuto esse; in portu navigare: wegen etwas, in tranquillo mihi est alqd. — sich in e. Ort b., subire locum (zB. speluncam). — sich vor etwas b., vitare alqd (etwas vermeiden, zB. die Hirten bergen sich in in der Eile aufgebauten Hütten vor dem Regen, pastores casis repentinis imbres vitant).

Bergeppig, oreoselinum (*ὄρεοσέλινον*).

Bergeule, otus (*ὠτός*).

Bergfall, ruina montis.

Bergfestung, castellum montanum. — castellum in rupe (Felsenstos). — praeruptae altitudinis castellum (sofern es auf einer steilen Anhöhe liegt).

Bergflachs, s. Asbest.

Bergflecken, s. Bergstadt.

Berggegend, regio montuosa; loca montuosa; montuosa, orum, n.; montana, orum, n.

Berggeist, *daemon metallorum.

berggelb, silaceus (ochergelb). — gilvus (fahlgelb). — **Berggelb**, das, ochra; sil.

Berggeiß, *lex metallorum exercendorum.

Berggipfel, montis vertex od. culmen od. cacumen (Bergspitze, -spitze; vgl. „Gipfel“ über vert., culm. u. cac.). — montis jugum (Berggrüben). — Plur. auch montium summa, n. pl. (Berghöhen).

Berggott, deus montium.

Berggöttin, Orëas, ädis.

Berggrotte, antrum montanum.

Berggrün, chrysocola (von Pl. 33. prooem. 2. §. 4 auch auri sanies genannt, natürliches u. zum Goldlöthen nachgemachtes). — santerna (zum Goldlöthen zubereitetes, Borax). — acësis (eine Art B., welches zu Heilmitteln diente).

Berggruppe, montes continenter et quasi de industria in ordinem expositi.

Bergharz, bitumen. — mit B. erfüllt, geschwängert, bituminosus; bituminatus.

Berghauptmann, *rei metallicaë praefectus summus.

berghoch, montis instar.

Berghöhen, montium culmina; montium summa (n. pl.); in sofern sie über eine Localität herüberragen, imminentes tumuli. — die B. besetzen, montium culmina occupare; imminentes tumulos insidëre.

Berghöhle, antrum montanum.

bergig, montuosus. — **bergricht**, acclivis od. acclivus (bergauf gehend, Ggß. declivis).

Bergjäger, in montibus venans. — venando saltus peragrans.

Bergjoch, jugum montis.

Bergkamm, dorsum montis.

Bergkette, montes continui; continua od. perpetua montium juga; juga velut serie cohaerentia; perpetuo jugo juncti colles; saltus montibus circa perpetuis inter se juncti; jugum, quod montes perpetuo dorso inter se jungit.

Bergknappe, metallicus.

Bergkristall, crystallus od. crystallum.

Bergland, s. Gebirgsgegend.

Bergmann, im Plur. **Bergleute**, metallicus. — fossor (Metallgräber). — qui in metallo aeris moratur (Grubenarbeiter).

Bergmeister, *qui metallicis exercendis praeest.

Bergnymph, Orëas, ädis (*Ὀρειάς*).

Bergöl, bitumen liquidum.

Bergpaß, s. Gebirgspaß.

Bergpflanze, herba in montibus nascens.

Bergpredigt, *oratio a Christo de monte habita.

Bergquell, *fons montanus.

Bergrecht, I) Recht, Bergwerke zu bauen: *jus metalla instituendi. — II) das beim Bergwesen übliche Recht: *jus metallicorum; *leges ad rem metallicam pertinentes.

Bergreihe, s. Bergkette.

Bergrüden, dorsum montis (Bergkamm). — jugum montis (fortlaufendes Bergjoch; vgl. Liv. 41, 18, 9. Curt. 7, 3, 19 u. 21).

Bergruß, labes montis.

Bergsalz, sal montanus od. fossilis.

Bergschloß, arx munita; vgl. „Bergfestung“.

Bergschlucht, saltus (wahdige Gebirgsschlucht, zB. bei Thermopylä, Thermopylarum). — angustiae vallis (Thalsschlucht).

Bergschüler, *alumni metallorum.

Bergspitze, cacumen od. culmen montis.

Bergstadt, I) Stadt auf einem Berge od. auf mehreren: urbs in monte od. in montibus posita et convallibus (Ggß. urbs planissimo in loco explicata). — oppidum montanum (Gebirgsstadt). — II) von Bergleuten bewohnte Stadt: *oppidum metallicis frequens.

Bergstraße, via inter montes excisa.

Bergstrom, monte praecipiti devolutus torrens. — ein reißender B., rapidus flumine montano torrens.

Bergstur, ruina montis. — labes montis (Bergsturz). — das Erdbeben verursachte mehrere gewaltige Bergflürge, terrae motus montis ingenti lapsu prostravit.

Bergthal, montium intervallum.

bergunter, s. Bergab.

Bergvolk, gens montana.

Bergwachs, bitumen.

Bergwald, saltus.

Bergwasser, aqua montana. — Ist es = Bergstrom, s. d.

Bergwerk, metallum od. Plur. metalla, orum, n. (Erzgrube, sofern sie Metalle enthält). — fodina (Erzgrube, sofern in ihr Metalle gegraben werden). — B. wo Gold, Silber, Eisen gegraben wird, s. Gold-, Silber-, Eisenbergwerk: B. wo Erz gegraben wird, metalla aeraria; neue Bergwerke anlegen, metalla nova instruere: B. bearbeiten, metalla exercere: ein B. aufgeben, liegen lassen, metallum destituere (ganz); metallum intermittere (auf einige Zeit): die B. wieder bauen, die man hatte liegen lassen, metalla intermissa recolare.

bergwerkskundig, *rei metallicaë peritus.

Bergwerkswissenschaft, *ars rei metallicaë (objectiv). — *scientia rei metallicaë (subjectiv, Kenntniß vom Bergwesen).

Bergwesen, *res metallica.

Bergzinnober, anthrax.

Bergzüge, s. Bergkette.

Bericht, relatio. relatus (die Hinterbringung, Angabe, Nachricht von etwas, nachaug). — narratio (Erzählung). — rei gestae expositio. *litis expositio (Darlegung des Gergangs einer Sache, ersteres über einen Vorfall, letzteres über einen Proceß). — renunciatio (B. eines Gesandten). — libellus. literae (schriftlicher B. übß., lib. in Form eines Aufsatzes, lit. in Form eines Briefes). — responsum (Antwort). — B. machen, s. Berichten; B. abwarten, renunciare, an Jmd., alci (in Folge eines erhaltenen Auftrags, od. als Erwiederung einer erhaltenen Nachricht; referre od. renunciare legationem (von einem Gesandten): e. genauen B. des Vorfalls an den Senat machen, ordinem rei gestae ad senatum perferre: e. genauen B. von etwas geben, omnem rem ordine enarrare; e. umständlichen, pluribus exponere: e. B. einreichen, libellum tradere (eigenhändig übergeben) od.

mittere (einschießen): es ging vom Quästor der B. ein, a quaestore literae sunt allatae: ohne seinen B. kann ich nichts entscheiden, responso prius non accipio constituere nihil possum.

berichten, nunciare (melden). — renuciare (zurückmelden, in Folge eines erhaltenen Auftrags, oder als Erweiterung einer erhaltenen Nachricht), etwas an Jmd., beide alci alqd. — certiore alqm facere de alqa re (Gewißheit geben. benachrichten). — docere, edocere alqm alqd od. de alqa re (befehlen, u. zwar edoc. = über eine bestimmte Sache genaue Auskunft geben). — deferre, referre ad alqm de alqa re (Anzeige zc. machen, bef. an eine Behörde, und zwar def. aus freiem Antriebe, ref. aus Pflicht u. von Amt's wegen). — per literas significare (schriftlich zu wissen thun). — scribere de alqa re, an Jmd., ad alqm (schreiben übh.). — narrare (übh. erzählen). — respondere m. folg. Acc. u. Infinit. (antworten). — memoriae tradere od. prodere, od. bl. prodere (der Nachwelt überliefern, von Geschichtschreibern). — den ganzen Hergang eines Vorganges berichten, omnem rem ordine enarrare; ordine edocere omnia (mündlich); omnia perscribere (schriftlich): über etw. ausführlich b., alqd plenius atque uberius perscribere, an Jmd., ad alqm (zB. Romam, Caes. b. c. 1, 53, 1). — übel berichtet seyn, in errore versari: wohl b. seyn, probe scire: sich über etwas von Jmd. b. lassen, alqd cognoscere ab alqo.

Berichterstatter, qui de statu causae ad iudices refert (in einer gerichtlichen Sache). — qui defert ad alqm (der bei Jmd. Bericht macht). — auctor rerum (Geschichtschreiber als Gewährsmann). — B. über etw., scriptor alajs rei (auf schriftlichem Wege); nuncijs alajs rei (auf mündlichem Wege, s. Cic. ad fam. 2, 4, 1: tuarum enim rerum domesticarum domesticos habes et scriptores et nuncios).

Berichterstattung, s. Bericht.

Berichtigen, I) verbessern: corrigere (etwas, was nicht recht ist, im Ganzen anders gestalten, etwas Schlechtes gut machen, zB. errorem poenitendo). — emendare (die einzelnen Fehler, Flecken aus einem Ganzen tilgen, fehlerfrei machen, berichtigen, verbessern, zB. alajs scripta). — certius aliquid afferre in alqa re (etwas Bestimmteres angeben hinsichtlich einer Sache, zB. hinsichtlich der Sachen in einem Buche, in rebus). — II) in Ordnung, Richtigkeit bringen: expedire (ins Reine bringen, zB. Schulden, nomina). — solvere (bezahlen, zB. Schulden, aes alienum: u. die Ausstände [Geldforderungen] werden nicht berichtigt, pecuniae creditae non solvuntur). — die Rechnungen b., rationes consolidare (so daß Einnahme u. Ausgabe stimmen): Jmds. Rechnung b. (ihn bezahlen), alci satisfacere: er hat meine Rechnung berichtigt, recte, quod debuit, solvit.

Berichtigung, I) Verbesserung: correctio. emendatio (s. „berichtigen“ die Synon. der Verba). — II) Bezahlung: solutio.

beriechen, etw., s. riechen (an etw.).

beritten, equo vehens od. vectus; equo utens od. usus. — b. Garde, regii equites: b. Bogenschützen, hippotoxotae (ἵπποτοξόται); rein lat. sagittarii equites: das Fußvolk b. machen, milites equis imponere; militibus equos attribueret: b. seyn, equo od. (v. Mehreren) equis vehi: schlecht b. seyn, minus idoneo equo uti. [nardi collegio ascriptus.

Bernhardiner (-Mönch), *monachus St. Bern-

Bernstein, electrum (ἤλεκτρον), rein lat. succinum (bei den Germanen glesum). — von B., succineus. — **berusteinern**, succineus.

beroden, die Kartoffeln zc., oblaqueare (absol.).

bersten, rumpi. dirumpi (auch unieig., vor La-

chen, Aerger, Verdruß, Reid, wo dann auch noch risu, dolore, stomacho u. dgl. dabeistehen kann). — dissilire (auseinander springen, zerplagen, plagen, v. Lebl. u. v. leb. Wesen). — dehiscere. discedere (sich aufstun, von der Erde). — rimas agere (Ritze bekommen, zB. von einer Wand). — displodi (mit Geräusch, Gefrach auseinanderfahren). — in Stücken b., rumpi in testas (v. Steinen): eine geborstene Blöte, tibia quassa. — Uneig., ich berste vor Lachen, risu dissilio: ich möchte b. vor Zorn, Aerger, dirumpor; kindor: er möchte b. vor Aerger über den deinem Bruder ge- zollten Beifall, fratris tui plausu dirumpitur.

berüchtigen, nobilitare alqm, durch etw., alqa re (übel berühmt machen). — alci infamiam movere. alqm infamare (Jmd. in übeln Ruf bringen). — alqm variis rumoribus differre. alqm diffamare (üble Gerüchte von Jmd. verbreiten).

berüchtigt, famosus, famosi nominis (von dem man viel u. nichts Gutes spricht). — infamis, wegen etwas, ob alqd (in übeln Rufe stehend, auch von Dingen). — maculosus (durch Laster gebrandmarkt, anrüchig, zB. senator). — insignis, durch etwas, alqa re (durch eine üble Eigenschaft zc. vor Andern hervorstechend). — Zuw. auch bl. durch ille, zB. die b. Medea, Medea illa (Cic. de imp. Pomp. 9, 22). — b. seyn, infamem esse; male audire: sehr, infamia flagrare, wegen etw., alajs rei: b. werden, infamia aspergi: durch od. wegen etw., alajs rei infamiam subire; alajs rei infamia flagrare coepisse.

berücken, capere (gleichf. fangen, überlisten). — fallere (täuschen). — per dolum decipere (hinterlistig hintergehen).

berücksichtigen, alajs rei rationem habere od. ducere. respectum habere ad alqd. spectare alqd (Rücksicht nehmen auf zc.). — respicere alqd (Rücksicht nehmen auf zc., dann auch Sorge tragen für etw.). — tueri (ins Auge fassen, zB. ne dum partem aliquam tuentur, reliqua deserant, Cic. de off. 1, 25, 85). — consulere alci rei (für etw. Sorge tragen, zB. parum rei publicae). — cogitare de alqo od. de alqa re (bedacht seyn auf zc.). — nicht b., s. unberücksichtigt lassen.

Berücksichtigung, respectus. — nicht einmal der B. werth finden, ne honore quidem dignum iudicare: in B. ziehen, s. berücksichtigen: in B. kommen, spectari. — aus, in B., s. Rücksicht (aus, in).

Veruf, I) Neigung: studium. — vis ingenii (Drang des Talents = innerer B., zB. alqm fert ad alqd). — animi quaedam ingenita natura, auch bl. natura (angeborener Trieb = innerer B., zB. alqm fert ad alqd). — innern B. haben, fühlen zu etw., se natum arbitrari ad alqd faciendum: keinen B. zu etwas fühlen, abhorre od. alienum esse ab alqa re. — II) pflichtmäßiger Wirkungskreis, Amt: officium. partes. munus (s. „Amt“ über diese Synon.). — officij munus (Verufsgeschäft). — conditio (Stellung, welche uns Geburt od. Umstände anweisen, s. Halm zu Cic. Cat. 2, 7, 14). — conditio vitae (Stellung im Leben). — genus aetatis degendae. genus vivendi od. vitae. via vitae, auch bl. vita (Lebensweise, die wir einschlagen). — illud, quod amplexi sumus (was wir als Aufgabe, Wirkungskreis erfaßt haben), quod profitemur (wozu wir uns als unser Geschäft zc. befehen), quod suscepimus (was wir als unser Geschäft, unsere Aufgabe übernommen haben; zuf. bei Cic. de or. 3, 6, 22). — ein heiliger B., munus a deo assignatum: sich e. B. wählen, conditionem vitae sequi; vitae genus deligere; viam vivendi deligo, quam ingressurus sum: seinen B. abwarten, officio suo fungi; officio suo satisfacere; implere officij sui partes: seinen B. gewissenhaft erfüllen, *munere

sibi delato religiose fungi: ihn nicht erfüllen, vernachlässigen, officio suo deesse: seinen B. ändern, commutare vitae genus: seinem B. untreu werden, ihn verlassen, deserere officii sui partes: ab officio suo decedere od. recedere: in seinem B. sterben, in ipsa cura et meditatione obeundi muneris e vita excedere: in rei publicae munere vitam amittere (im öffentlichen B., als Staatsdiener). — der B. des Redners besteht im freien Vortrag, est in eloquendo positum oratoris officium: der B. des Redners ist ein dreifacher, oratori tria spectanda sunt; oratoris tria sunt: es ist mein B., nicht mein B., zu 2c., meum est, non meum est m. folg. Injunct.

berufen, I) *v. tr.* 1) herbeirufen: vocare, zu sich, ad se, zu etwas, ad alqd (im Allg. — advocare (herbeirufen). — convocare (zusammenrufen; alle drei zB. eine Versammlung, conv. auch den Senat). — cogere (zusammenholen lassen, zB. den Senat; aber auch Einen Senator). — accire (herbeifommen lassen, ohne daß der Berufene immer kommt, zB. e. Lehrer, quum in Bithynia oratorias literas accitus docerem). — invitare, zu etwas, ad alqd (einladen). — accessere (herbeiholen, so daß der Berufene wirklich kommt). — excire, evocare, mit u. ohne ad se (von einem Oberrn, zu sich bescheiden, entbieten). — jubere adesse alqm (erscheinen heißen; auch wohin? alqo loco). — zu einem Amte b., ad officium invitare (Spät.). ad munus admovere (wenn Jmd. das Amt wirklich bekommt): auf den Thron b., ad imperium vocare: Jmd. zum Lehrer für seinen Sohn b., alqm filio doctorem accire. — sich zu etw. (von Natur) berufen fühlen, se natum arbitrari ad alqd faciendum: die Berufenen, periti (die Sachverständigen, Ggfg. imperiti); qui ista profitentur (die Leute vom Fach). — 2) = beschreiben, verschreiben, w. f. — berufen (Partic.), f. berichtigt. — II) *v. r.* **sich berufen** auf Jmd., auf etwas, provocare ad alqm. appellare alqm u. alqd (beide auch = appelliren an eine höhere Behörde, f. „appelliren“ den Unterj.). — alajs rei excusationem afferre. alajs rei excusatione uti (zur Entschuldigung anführen). — sich bei etw. (zur Entschuldigung) auf Jmd. b., licentiam alajs rei exemplo alajs excusare: sich auf e. Schriftsteller b., alajs testimonia proferre (Zeugnisse aus e. Schr. vorbringen): sich bei Jmd. auf die berühmten Aerzte b., adhibere alci auctoritates nobilium auctorum: sich auf Jmd. (als Zeugen) gegen Einen b., alqo contra alqm uti teste.

Berufsarbeit, -geschäft, officii munus. — im Plur., munus officia; officii partes. — Jmd. für jedes B. tüchtig machen, alqm ad omne officii munus instruere.

Berufspflicht, muneris officium; officii munus. — das ist meine B., hoc meum est: seine B. gehörig erfüllen, officii munus exsequi et tueri: zu jeder B. tüchtig machen, ad omne officii munus instruere.

Berufsreise, *iter negotii gratia susceptum. **berufsthätig**, in rebus agendis acer et industrius. [voll B., omnis officii diligentissimus.

Berufstreue, diligentia (Ggfg. negligentia). — **Berufsweg**, f. Berufsreise.

Berufung, I) *tr.* convocatio (Zusammenberufung). — Ist es = Appellation, f. d. — ohne B. (Beschreibung), f. unberufen no. II. — II) *refl.* die Ber. auf Andere, auctoritates (f. Cic. de nat. deor. 3, 4, 9). [cationis.

Berufungsrecht, jus provocandi od. provocandi. **beruhen**, I) ruhen, mit lassen: eine Sache b. lassen, acquiescere alqā re: etwas auf sich b. lassen, alqd integrum od. in medio relinquere. — II) auf

etwas od. Jmd. ber., a) auf etw. ber., d. i. in etw. gegründet seyn: positum od. situm esse in alqā re. — consistere in alqā re (in etwas bestehen, Statt finden). — verti in alqā re (sich gleichl. um etwas drehen, in etwas seine Entscheidung finden). — niti alqā re od. in alqā re (an etwas seinen Haltpunkt haben). — pendere ex alqā re (abhängen von etwas). — contineri alqā re (zugleich mit in etwas begriffen od. enthalten seyn). — das Urtheil über etw. beruht auf einer Sache, alqd totum iudicium continet (f. Cic. Rosc. Am. 12, 34); in alqā re alqd iudicatur (f. Cic. de or. 3, 50, 192): der Staat beruht auf der Tapferkeit seiner Bürger, res publica stat civium virtute: auf deinem Wohl beruht das meinige, tuā salutē continetur mea: darauf beruht alles, in eo vertuntur omnia: das Ganze beruht darauf, daß du 2c., totum in eo est, ut etc. — b) auf Jmd. ber., d. i. in Jmds. Hand, Macht stehen: in alqo od. in alajs manu od. in alajs potestate esse od. situm esse od. positum esse. penes alqm esse (in Jmds. Hand, Macht liegen). — penes alqm constare od. consistere (bei Jmd. stehen, von seinem Willen 2c. abhängig seyn). — pendere ex alqo (von Jmd. abhängen). — es beruht auf mir, stat per me: alles beruht auf dir, in te omnia sunt: alles beruht auf Einem, omnia penes unum consistunt.

beruhigen, tranquillare (ruhig machen, eig., zB. mare; u. unetig. [Ggfg. perturbare], zB. animos). — pacare (Ruhe u. Frieden herstellen, zB. provinciam). — sedare (süllen, zur Ruhe bringen [Ggfg. incitare], zB. animos militum, iram). — placare (wieder gut machen, beruhigen, besänftigen [Ggfg. concitare], zB. alqm, iram deorum). — reflectere (umstimmen [Ggfg. incitare], zB. mentes). — permulcere (durch Liebsfungen, sanfte Worte 2c. zufrieden stellen, besänftigen, zB. alajs animum, alajs iram). — lenire (machen, daß etwas nachläßt, beschwichtigen, zB. alajs iram, timorem; u. mentes; Ggfg. concitare, excitare, movere). — restinguere (gleichl. wie ein Feuer dämpfen, zB. eloquentia cupiditates iracundiasque). — confirmare alqm od. animum alajs (Jmdm. Muth od. Trost einflößen, zB. per epistolas se invicem). — Jmd. (hinsichtlich der Besorgnisse) durch Vorstellungen b., alajs animum verbis confirmare. — Jmd. durch Trost b., alqm solari, consolari; alqm od. animum alajs consolatione lenire, permulcere. — sich (durch Trost) **beruhigen** (zu beruhigen wissen), acquiescere solatio, u. bl. acquiescere; consolatione se lenire: sich einigermäßen b., acquiescere aliquantum: sich über etwas b., *dolorem od. alqd susceptum deponere, abjicere (den Schmerz über etw. seyn lassen); ponere metum alajs rei (die Furcht über od. vor etw. ablegen, zB. über die Zukunft, futurarum rerum): sich mit od. bei etwas b., acquiescere od. requiescere in alqā re.

beruhigend, qui, quae, quod ad sedandos animos od. ad confirmationem animorum pertinet.

Beruhigung, a) die Handlung: placatio (Besänftigung). — sedatio (Stilung, zB. aegritudinis). — animi confirmatio od. (von Mehreren) animorum confirmatio (B. des Gemüths wegen Besorgnisse). — consolatio (Trost, tröstender Zuspruch). — b) Ruhe: animi tranquillitas: quies. — zur B. (d. i. zum Troste) gereichen, solatio esse: B. (Trost) gewähren, solatio afferre, praebere: B. in etwas finden, acquiescere od. requiescere od. conquiescere in alqā re (zB. in studiis).

Beruhigungsmittel, placamen (Besänftigungsmittel). — lenimen (Linderungsmittel). — im Plur. auch ea quae ad confirmationem animorum pertinent (Ermunterungsmittel bei Besorgnissen).

berühmen, sich, f. (sich) rühmen.

berühmt, celebratus (gefeiert, gepriesen). — clarus. praeclarus (der aus dem Dunkel hervorgetreten ist, groß dastehend [Ggfg. obscurus]; der eig. Bed. nach gern mit einem Zusfz. wie gloria, bello, pace). — illustris. perillustris (der vor Andern hervorleuchtet, hervorragt [Ggfg. obscurus]; die Steigerung von clarus). — nobilis (kenntlich in der Welt, unter den Menschen bekannt durch Verdienste, Kenntnisse zc., namhaft, Ggfg. ignobilis); verb. nobilis et clarus. — inclutus (viel gehört, viel genannt u. dsh. namhaft, von dem, dessen Ruhm durch die fama verbreitet ist, die Steigerung von nobilis). — magni nominis (von großem Namen, Ruf). — sehr b., weit u. breit b., celebratissimus u. f. w. der Superlat. der oben angeführten Adjectiva; außerdem illustri laude celebratus; claritate praestans, excellens; vgl. „hochberühmt“: durch Gelehrsamkeit, als Gelehrter b., nobilis et clarus ex doctrina: durch Beredsamkeit, als Redner b., magni in eloquentia nominis: als Arzt b., ein b. Arzt, medicina ob. arte medicinae od. arte medendi clarus: e. b. Schönheit, e. durch Schönheit b. Frau, facie incluta mulier: e. (durch Ereignisse) b. Ort, rerum gestarum vestigiis nobilitatus locus (Ggfg. locus obscurus). — b. seyn, gloria florere; esse in laude: sehr, gloria circumfluere; omnium sermone celebrari; in magno nomine et gloria esse; magnā celebritate famae esse: als Redner sehr b. seyn, magnum in oratoribus nomen habere; dicendi od. eloquentiae laude excellere: als Feldherr b. seyn, imperatoriā laude excellere: als Freund, wegen seiner Freundschaft, amicitiae gloria excellere: er ist weit u. breit b., ejus nomen longe atque late vagatur. — Eurypides ist ebenso b. wie Lyfias, non angustioribus terminis fama Eurypidis quam Lyfiae includitur. — b. werden, nominis famam adipisci; gloriam consequi od. assequi; in gloriam venire; in claritudinem pervenire: weit u. breit b. werden, adipisci famam latiore: durch etwas b. werden, illustrari alqā re; clarum fieri alqā re od. ex alqā re. — b. machen, clarum od.obilem facere alqm; illustrare, nobilitare alqm od. alqd; gloriae commendare, gloria afficere alqm; alci famam conficere; illustrem reddere alqm: e. unbekanntem Ort b. machen, dare nobilitatem loco ignobili: sein Vaterland b. machen, nomen patriae augere. — sich b. machen, gloriam od. famam sibi acquirere, comparare; claritudinem sibi parare: sich b. machen wollen, gloriam quaerere, sequi; famae studere, servire.

Berühmtheit, claritudo, claritas (Ggfg. obscuritas). — nobilitas (das Bekanntseyn in der Welt durch Verdienste, Kenntnisse zc., die Namhaftigkeit). — gloria (Ruhm). — laus, laudes (Lob). — nominis fama (Ruf). — nomen magnum (großer Name).

berühren, I) eig.: tangere. attingere. contingere (alle drei auch = an etwas stoßen, von Länden zc.). — contrectare (betastend berühren). — die Balken berühren sich, trabes inter se contingunt. — was war unnützer, als diesen kranken Fleck zu berühren? quid minus utile fuit, quam hoc ulcus tangere (bistl.). — II) uneig.: a) im Allg.: contingere alqm (übh.). — pertinere ad alqm od. alqd (sich erstrecken, Einfluß haben auf zc., zB. morbi, qui ad animum pertinent). — redundare ad alqm od. ad alqd (auch auf Jmd. übergehen, zB. eorum ad amicos redundat infamia). — Jmd. unangenehm, schmerzlich b., alqm pungere, mordere (zB. von e. Briefe); alqm magno dolore afficere (mit großem Schmerz erfüllen). — sich durch etw. unangenehm berührt fühlen, permoveri alqā re: deswegen sich unangenehm ber.

fühlen, ob hanc causam animo permoveri. — b) mit Worten ber.: tangere. attingere. — mentionem alci rei inchoare (heißfäufig erwähnen). — etwas mit wenigen Worten, leicht b., leviter tangere; breviter od. strictim attingere: breviter perstringere; paucis percurrere; im Vorbeigehen, leviter in transitu attingere; leviter transire et tantummodo perstringere: mit sehr wenigen Worten, ganz leicht, perquam breviter perstringere atque attingere; primoribus labris gustare et extremis, ut dicitur, digitis attingere: nur das Vorzüglichste b., res summas attingere (Ggfg. res explicare, b. i. in das Detail eingehen): e. jede Sache einzeln, besonders b., singillatim unamquamque rem attingere.

Berührung, tactio. tactus. contactus (das Berühren). — contrectatio (die betastende Berührung). — contagio (die Berührung, Gemeinschaft mit etwas im guten und übeln Sinne, dsh. auch die physische od. moralische Ansteckung; in der class. Prosa nicht contagium). — commercium (B. im Verkehr). — usus (B. durch Umgang); verb. commercium et usus. — mentio (uneig., Erwähnung). — die B. mit den Händen, contactus manuum: bei der leisesten B. (eig.), levissime contactus; minima vexatione contactus (von der geringsten Erschütterung berührt). — in B. mit Jmd. stehen, contingere alqm (im Allg.); pertinere ad alqm (sich erstrecken auf Jmd.); usus est mihi cum alqo (Umgang haben mit Jmd.); commercium habere cum alqo (im Verkehr stehen mit Jmd.); alqm aut propinquitate aut amicitia contingere (zu Jmd. in verwandtschaftlicher od. freundschaftlicher Beziehung stehen): in sehr nahe, conjunctissime cum alqo vivere (in sehr freundschaftlichen Verhältnissen mit Jmd. leben); maximis propinquitatis vinculis cum alqo conjunctum esse (sehr nahe mit Jmd. verwandt seyn): in gar keiner B. mit Jmd. stehen, nihil pertinere ad alqm (sich gar nicht erstrecken auf Jmd.); nec cognatione aut affinitate nec necessitudine attingere alqm (in gar keiner verwandtschaftlichen od. geschäftlichen Beziehung zu Jmd. stehen); alci domum nullo gradu contingere (mit Jmds. Haus in keinem Grade verwandt seyn): nicht in die geringste B. mit etwas kommen, ne minima quidem alci rei societate contingi.

Berührungspunkt; zB. der Mensch hat keinen B. mit Gott, nulla est communitas homini cum deo.

berümpfen, Alles, omnia suspendere naso. **berupsen**, vellere. — pennas alci detrahere od. eripere (gewaltfamer Weise die Federn ausziehen). — Uneig., Jmd. ber., suppilare alqm (Komif.).

Berupsen, das, vulsura.

berußt, fuligine oblitus.

Beryll, beryllus. — chrysoberyllus (Goldberyll). **besäen**, serere. conserere. mit etwas, alqā re (eig.). — obserere, mit etwas, alqā re (eig.; dann uneig. = bedecken). — der mit Sternen besäete Himmel, totum caelum astris distinctum et ornatum.

Besäen, das, consitio; consitura.

besagen, dicere (sagen, nennen). — commemorare, schon oben, jam supra (erwähnen). — **besagt**, quem (quam, quod) diximus od. commemoravimus (den zc. wir oben genannt, erwähnt haben). — de quo od. qua de re agitur (um den es sich handelt). — oft auch bll. ille.

besaiten, die Leier, lyram intendere nervis.

besalben, f. salben.

Besamen, a) mit vegetabil. Samen, f. besäen. — sich bes. facere semen. — allerlei Kraut, das sich besamet auf der ganzen Erde, omnis herba afferens semen super terram (Eccl.). — b) mit animal. Sa-

men: vim genitalem affundere n. Dat. (zB. nido, Tac. ann. 6, 28).

besänftigen, *Zmd.*, alqm od. alcjs animum sedare (Beruhigen, beschwichtigen), placare (versöhnend beruhigen, begütigen), mitigare (mildern, zur Milde stimmen), lenire od. delenire (beschwichtigen), permulcere (durch Liebkosungen, sanfte Worte zufriedensstellen; alle im Ggjs. v. excitare, incitare, incendere); verb. alcjs animum placare ac lenire, placare et mitigare. – *Zmds.* Zorn b., alcjs iram lenire, mollire, permulcere, placare, sedare: die Männen der Verstorbenen b., manes mortuorum expiare: die Menge b., multitudinem, plebem reprimere: den Aufruhr b., seditioem lenire od. sedare: den Schmerz b., dolorem mitigare. – sich (wenn man zornig ist) nicht b. lassen, *animum ab ira revocari non pati; auch irae od. iracundiae indulgere.

besänftigung, *zB. animi*: u. perturbationum). – placatio (versöhnende Beruhigung, Begütigung). – mitigatio (das Mildermachen).

besänftigungsmittel, placamen (*zB. irae*). – lenimen. delenimentum (Zünderungsmittel).

besanmast, *malus posticus.

besansegel, *epidromus (*Ἐπίδρομος*).

besatz, limbus (Bordüre üb.). – instita (in stückchen gelegte Falbe am Kleide der röm. Damen). – segmenta, *n. pl.* (aufgenähte Stückchen Goldstoff).

besatzung, praesidium (auch = milites praesidiarii, d. i. die zur B. dienenden Soldaten). – defensores (die Verteidiger, *zB. oppidi*). – zur B. wo liegen, praesidio esse alci loco: zur B. wo zurückbleiben, alqo loco relinqui praesidio. – B. an einen Ort legen, in oppido praesidium ponere, locare, collocare, constituere; urbi praesidium imponere; locum praesidio firmare, munire (durch e. B. verstärken, besetzten): B. haben, praesidio teneri; praesidio firmatum, munitum esse: eine starke B. haben, firmum praesidium habere; valido praesidio firmatum esse: die B. verstärken, praesidium majoribus copiis firmare: mit der B. abziehen, praesidium ex urbe deducere, abducere: die B. wegziehen, locum praesidio nudare: beim Abzuge eine hinlänglich starke B. zurücklassen, locum tutum relinquere.

besaufen, *s.* betrinken.

beschaben, radere. adradere. – praeradere (*vorn*). – circumradere (*ringä*).

beschaben, das, circumrasio (*zB. corticis*).

beschädigen, laedere. violare (verlezen, *w. s.*). – vulnerare. sauciare (verwunden, *w. s.*). – debilitare (lähmen, gebrechlich machen). – corrumpere (verderben). – beschädigt werden, auch vexari (leiden, durch Anstrengung, Frost, Verletzung); vitari (verdorben werden, bes. durch Säulnis zc.). – der Sturm beschädigt die Schiffe, tempestas affligit od. afflictat naves: sich durch einen Sturz vom Pferde b., lapsu debilitari.

beschädigt, *s.* schadhast.

Beschädigung, injuria (zugefügte Unbilde). – B. der Bäume durch die Hitze, sideratio. – ohne B., innocuus.

beschaffbar, *s.* anerschaffbar.

1. **beschaffen**, etw., *s.* anerschaffen.

2. **Beschaffen**, das, *ung*, die, *s.* Anschaffen (das).

3. **beschaffen**, affectus (förperlich od. geistig irgendwie beschaffen, *zB. gut, bene, probe*: schlecht, male). – constitutus (so u. fo eingetücht, *zB. gut, bene*: schlecht, male). – comparatus (in der u. der Verfassung befindlich, gew. in der Verbddg. sic comparatum esse, ut etc.). – wie b.? qualis?: so b., ta-

lis; hujusmodi od. ejusmodi: die Sache ist so b., se ita res habet: je nachdem die Sache b. ist, pro re; pro re nata: die Sache mag b. seyn wie sie will, ut- quomque res est; quoquomodo res se habet.

Beschaffenheit, qualitas (*ποιότης*, philosoph. *t. t.*). – conditio, status (äußeres Verhältnis, äußerer Zustand, cond. dauernd, stat. vorübergehend). – causa (Umstände, Lage, in der sich etwas befindet). – ratio (Art u. Weise, wie sich etwas zeigt, Verfassung). – natura. indoles. ingenium (natürliche, wesentliche, eigenthümliche B.). – constitutio (die durch Bildung verliehene B.). – affectio (Zustand einer Sache, bes. im Verhältnis zu einer andern, *zB. der Seele zu äußern Gegenständen*). – habitus (der innere od. äußere Zustand einer Sache, mit allen seinen Bestimmungen, in welchen sie da ist u. existirt). *Bgl.* „Qualität“. – eigenthümliche B., proprietates: gute B., bonitas: günstige B., opportunitas (*zB. aeris*): schlechte, asperitas (Rauhheit); foeditas (Garfigkeit): gemäßigte B., temperatio (bes. der Witterung): B. des Felses, conditio agri: B. des Körpers, corporis affectio, constitutio: B. des Wetters, Geistes, affectio caeli, animi: B. des Klimas u. des Bodens, caeli mores solique ingenia. – nach B. des Ortes, ex loci natura; uti loci natura fert: nach B. der Sache, pro re; pro re nata: nach B. der Verhältnisse, ut res dant sese: nach B. der Zeit, pro tempore; pro temporis ratione: nach B. der Zeit u. Umstände, prout res ac tempus se dant: nach B. der damaligen Zeitumstände, ut illorum temporum habitus erat: rücksichtlich der B. u. des Umfangs einer Sache, qualis quantaque res sit: von einer Sache ähnlicher B. seyn, alci rei similis naturae esse.

Beschaffenheitswort, *s.* Aderb.

beschäftigen, *Zmd.*, occupare. occupatum tenere (*Zmd.* so in Anspruch nehmen, daß er an sonstige Arbeiten gar nicht denken kann). – detinere (*Zmd.* so fest bannen, daß er gar nicht loskommen kann). – *Zmd.* vielfach b., alqm distinere, distringere (*Zmd.* so in Anspruch nehmen, daß er für das, was er eigentlich vorhat, seine Kräfte nicht concentriren kann; beide von den Arbeiten, Processen zc. selbst, welche *Zmd.* b.). – sich mit etwas b., occupari in alqa re od. bl. alqā re; tractare alqd (etw. handhaben = bearbeiten, physisch, *zB. lanam*: u. geistig, *zB. causas amicorum*); versari in alqa re od. circa alqd (dauernd sich mit etwas abgeben); se ponere in alqa re (sich auf etwas legen); agere alqd (vorzüglich etwas betreiben); dare se alci rei (sich einer Sache ergeben, *zB. historiae*): gern, delectare se alqā re (*zB.* mit mechanischen Künsten, artificiosis rebus): angelegentlich, non mediocriter versari in alqa re: einzig u. allein, penitus ui rei deditum esse: ganz ausschließlich, se totum collocare in alqa re; habitare in una alqa re tractanda: obgleich ich mich hauptsächlich u. fast ganz (ausschließlich) mit griech. Literatur beschäftige, etiamsi opera mihi princeps et prope omnis in literis disciplinisque Graecis sumpta est, Gell. 13, 25 (24), 4: sich nebenbei oder obensin mit etw. b., alqd subsivico aut tumultuario studio colere (*zB. voces Latinas*): sich anhaltend mit den Büchern, mit Lecture b., haerere in libris: sich sein ganzes Leben mit den Wissenschaften b., aetatem conterere (consumere) in literarum studiis. – sich mit *Zmd.* b. (in Gedanken), cogitare alqm: mit andern Dingen sich b., alias res agere: mein Geist beschäftigt sich ganz mit dieser einen Vorstellung, totus animus in hac una contemplatione defixus est: sich mit einer Kunst nicht mehr b. woflen, desinere artem. – mit etwas beschäftigt seyn, occupatum esse in alqa re; intentum esse alci rei;

in manibus mihi est alqd. in manibus habeo alqd (ich habe etwas, ein Werk zc. unter den Händen); vigere in alqa re (gleichf. in etwas leben u. weben, 3B. in rerum cognitione): mit der Führung vieler Prozesse, agendis causis distringi. — damit beschäftigt seyn, zu zc., id agere od. moliri, ut etc. (es betreiben, daß zc.); parare m. Infinit. (eben Anstalten treffen zu zc.). — Partic. **beschäftigt**, occupatus (3B. sehr, vehementer). — vielfach b., distentus, obrutus, impeditus multis od. plurimis occupationibus (negotiis): b. seyn, aliquid agendo occupatum esse; operā distentum esse: anderweitig b. seyn, in alio negotio occupatum esse: ich bin eben nicht b., mihi vacat: die Zeit, wo Jmd. b. ist, beobachten, alejs occupationem observare.

Beschäftigung, tractatio. pertractatio (das Bejandeln einer Sache). — occupatio (die Verrichtung, die uns vorzüglich in Anspruch nimmt). — negotium (Geschäft). — ars (Kunst, Wissenschaft, mit der man sich beschäftigt). — opus, Mur. opera (die Arbeit, das Werk, womit man sich beschäftigt). — studium (eifrige Bemühung für etwas). — cura (Sorge für etwas). — wichtigere Beschäftigungen, graviora studia: B., die der Staat fordert, occupationes rei publicae: B. mit dem Ackerbau, agrorum cultus: mit den Dichtern, pertractatio poetarum: eifrige B. mit unnutzigen Dingen, malarum rerum industria. — B. suchen, opus quaerere: eine B. haben, aliquid agendo occupatum esse: e. B. aufgeben, studium amittere; artem desinere.

1. **beschälen**, e. Stute, f. belegen *no. I.*

2. **beschälen**, f. abschälen.

Beschäler, f. Zuchtstiergatt.

Beschälgeld, equimentum.

Beschälzeit, admissurae tempus; admissura.

Beschämern, a) übh.: pudorem alci injicere, incutere. — ruborem alci afferre (schamroth machen). — ich werde beschämt, pudor suffunditur mihi: durch etwas, pudore afficior alqā re: beschämt, pudore suffusus. — b) prägn., Jmd. besch. = übertreffen: alci antecellere; alqm praestare (3B. er beschämt sie Alle an Beredsamkeit, eloquentia omnes praestat).

Beschämung, pudor (Scham). — rubor (Schamröthe). — verecundia (edle Scham). — zu meiner großen B., *cum magno meo pudore.

beschatten, opacare; obumbrare; inumbrare.

beschäzen, alci imponere tributum.

Beschäzen, spectare (übh., f. „betrachten“ die Synon.). — spectare alejs od. alejs rei habitum (die Beschaffenheit einer Pers. od. Sache in Augenschein nehmen).

Beschäzer, f. Betrachter. — als Beamter, is cui spectandi alejs od. alejs rei habitum cura mandata est.

Beschäzen, daß, -ung, die, f. Betrachtung. — als Obliegenheit, alejs od. alejs rei habitum spectandi cura.

beschaulich, I eig.: qui, quae, quod sub oculis cadit. — II uneig.: contemplativus (philos. t. t., Sen. ep. 95, 10). — ein b. Leben, degendae vitae ratio in contemplatione et cognitione rerum (divinarum) posita: ein b. Leben führen, contemplatione sui frui; *ita vitam degere, ut in contemplatione et cognitione rerum (divinarum) posita sit.

beschäumt, spumosos (voll Schaum).

Beschäid, responsio. responsum (Antwort übh., erstes das Antworten; letzteres das Geantwortete, auch der abgeforderte Ausspruch eines Juristen). — sententia. decretum (rechtlicher Ausspruch, Urtheil eines Juristen). — res judicata (abgegebenes Erkenntniß in Bezug auf eine Sache). — den Fragenden B.

geben, (consultoribus) respondere jus od. de jure (von Rechtskundigen): einen B. geben (vom Richter), sententiam dicere. — B. wissen in einer Sache, notitiam alejs rei habere; alejs rei peritum od. gnarum esse: in einer Gegend, peritum esse locorum od. regionis: keinen B. wissen in einer Gegend, hospitem od. peregrinum esse in loco; regionis esse non peritum.

1. **beschneiden**, I) zuweisen: assignare. — destinare (bestimmen). — dare (geben). — durchs Testament b., legare: es ist mir vom Schicksal b., fatum mihi est mit folg. Infinit.; natus sum hoc fato, ut etc.: das Schicksal des Clodius ist dir sicher beschneiden, Clodii fatum tibi manet: das Consulat war ihm vom Geschick b., fato consul factus est: diese Ehre haben dir die Götter beschneiden, hanc gloriam dei tibi dederunt. — II) = berufen, bestellen, w. f. — III) beschnehen, bedeuten: edocere. — monere (warnend erinnern). — Jmd abfällig b., alqm repellere (mit einer Bitte abweisen); litem dare contra alqm (den Proceß gegen Jmd. entscheiden, v. Richter): mit einer Bitte (Bewerbung) abfällig beschneiden werden, repelli; repulsum abire; repulsum ferre (bes. bei einer Amtsbewerbung). — sich besch., cedere, concedere alci (nachgeben); momentem audire (auf wohlgemeinte Erinnerungen hören): sich nicht b. lassen, in sententia sua perseverare. — sich mit etw. b., alqā re contentum esse (mit etw. sich begnügen).

2. **Beschneiden**, daß, -ung, die, I) Anweisung: assignatio. — II) Entbittung: accessus (doch nur im Abl.); evocatio.

3. **beschneiden**, modestus (Ggß. immodestus, petulans). — moderatus (gemäßigt in seinen Ansprüchen zc., Ggß. immoderatus). — pudens (voll Schamgefühl, = Ehrgefühl, verschämt, Ggß. impudens). — verecundus (voll Zartgefühl für das Anständige, sittsam, Ggß. superbus, insolens). — probus (genügsam, anspruchlos, Ggß. improbus). — demissus (demüthig, schlicht, Ggß. elatus, acer, acerbus); verb. probus et modestus; probus et demissus. — minime ambitiosus (gar nicht nach Gunst u. äußerer Ehre strebend). — modicus (mäßig, nicht über das gewöhnliche Maß gehend, 3B. nomen tutoris, supellex). — b. Nachahmung, imitandi moderatio (nach Cic. agr. 2, 1, 2). — b. im Unglück, modestus in calamitate: b. in seinen Forderungen, verecundus in postulando: einen b. Gebrauch von etwas machen, modeste ac moderate alqā re uti; modice alqā re uti. — Adv. modeste; pudenter; verecunde; modice.

Beschneidenheit, modestia (Ggß. immodestia, impudentia, superbia). — moderatio (Mäßigung in Ansprüchen zc., Ggß. superbia); verb. moderatio modestiaque. — pudor (Schamgefühl, Ehrgefühl). — verecundia (Zartgefühl für das Anständige, Ggß. impudentia, superbia, insolentia). — probitas (Genügsamkeit, Anspruchslosigkeit, Ggß. improbitas). — aus B., propter verecundiam: B. im Vortrage, moderatio dicendi; moderatio modestiaque in dicendo: B. im Bitten, verecundia in rogando.

beschneien, luce collustrare. — der Mond beschneit die Erde, luna mittit lucem in terram: von der Sonne beschneien werden, sole illustrem esse (von der Sonne erleuchtet werden); solibus expositum od. ostentum od. obvium esse (an der Sonne liegen): von der vollen Sonne beschneien werden, plenum solis esse (die volle Sonne haben); plenum solis esse coepisse (die volle Sonne bekommen): von der Sonne beschneien, apricus (der Sonne ausgesetzt, an der S. liegend).

beschneigen, den Empfang von etw., acceptum alqd testari. — ich, Lucius Titius, beschneige hiermit,

daß ich vom P. Mävius 15000 Sesterzien als Darlehn daar empfangen habe, Lucius Titius scripsi me accepisse a Publio Maevio quidecim mutua numerata mihi de domo (Paul. dig. 12, 1, 40 in.).

Beschen, scopulae.

beschenken, *3md.*, munerari alqm; donum od. munus alci dare, afferre; munus alci od. munere alqm donare. — *3md.* mit etwas, munerari (selten munerare) alqm alqā re; donare alqm alqā re; dono dare alci alqd; dono mittere alci alqd (als Geschenk schicken); largiri alci alqd (spenden, bes. reichlich); augere alqm alqā re (beglücken, bes. mit Kindern). — *3md.* reichlich b., magnā pecuniā donare; magnis muneribus donare, afficere; donis amplissime donare; amplissimis donis decorare; largitione augere (reichliche Geschenke austheilen, an Mehrere); maneribus explere (*3md.* gleich. mit Geschenken satt machen); amplis praemiis afficere (mit reichlichen Geschenken belohnen); *3md.* reichlich und übermäßig, alci non pauca large effuseque donare: sich um die Wette b., inter se certare donis; *3md.* beschenkt entlassen, alqm variis muneribus ornatum dimittere.

Beschenkung, donatio.

1. **bescheren**, largiri alci alqd (spenden). — augere alqm alqā re (mit etwas beglücken). — ihm wurde ein Söhnchen beschert, filiolo auctus est.

2. **bescheren**, tondere. — circumtondere (rings b.). — die Bäume b., f. beschneiden.

beschieken, legatos mittere ad etc.

beschicken, tormenta od. tela conjicere in alqm od. alqd. — eine Stadt b., tormentis et telis urbem aggredi; tormentis urbem verberare; *3md.* od. eine Stadt mit brennenden Geschossen b., alci od. urbi adigere tormentis ardentibus hastas (also bei uns: „mit Kanonenkugeln b.“, alci od. urbi adigere tormentis globos ferreos).

beschiener, f. schienen.

beschiiffbar, f. schiffbar.

beschiiffen, f. beschahren.

Beschiffen, das, f. beschahren, das.

beschildet, f. „einen Schild tragend“ unter „Schild“.

beschilft, arundineus (mit Schilf bewachsen zc.). — arundinosus (schilffreich).

beschimmelt, f. schimmelig.

beschimpfen, alqm ignominia afficere, ignominiam alci imponere od. injungere od. (dauernd) inurere. alqm ignominia notare (*3mdm.* an seiner Ehre Abbruch thun, seiner Ehre verlustig machen; letzteres eig. vom Cenior, dann auch üb.). — contumeliam alci imponere, alqm contumelia insequi (*3md.* ehrenrührig mißhandeln, eine Schmach anthun). — contumeliis insectari, maledictis vexare (*3md.* schmähen, mit Worten b.; vgl. „auswechseln“). — sngillare (verhöhnen, durch Hohn b.). — *3mds.* Ansehen b., alci auctoritatem dedecorare; *3mds.* guten Namen, Ruf, in alciis famam dehonestare. — beschimpft sein, in ignominia esse; beschimpft werden, ignominia od. contumelia affici; ignominiam od. contumeliam accipere: durch Schmähreden beschimpft, inustus maledictorum notis. — ein beschimpfendes Schmähwort, contumelia maledicti: beschimpfende Schmähreden, contumeliosa dicta; contumeliae verborum: auf eine beschimpfende Weise, per contumeliam; contumeliose.

Beschimpfung, f. Schimpf.

beschirmen zc., f. beschützen zc.

beschlafen, ein Frauenzimmer, concubare od. concumbere cum alqa (des fleischlichen Umgangs wegen bei Einer liegen, zu Einer sich legen). — com-

primere alqam (fleischlich umarmen, mit dem Zuf. vi, wenn es gewaltsam geschieht). — schon ein Frauenzimmer b. haben, feminae notitiam habere. — Uneig., eine Sache b., noctem sibi sumere ad delibendam rem od. bl. ad delibendum.

Beschlafen, das, -fung, die, eines Frauenzimmers, concubitus cum alqa. — compressus (fleischliche Umarmung).

Beschlag, I) Zurückhaltung, Pfändung: retentio (Jct.). — mit B. belegen, retinere: in B. nehmen, occupare (vor Andern besetzen, in Besitz nehmen, *3B.* hospitia: u. bona a fisco occupata); comprehendere (von etw. Besitz ergreifen, *3B.* vehicula); deprehendere (auffangen, wegnehmen, *3B.* literas, naves): eine gleichsam verfallene u. herrenlose Besizung eiligst in B. nehmen, in possessionem quasi caducam et vacuum involare. — II) das, womit etwas beschlagen wird od. ist: operimentum (Decke). — ornamentum (als Zierde). — lamina (Metallplatte, von Gold, auri, von Eisen, ferreae). — ferrum, quo rotae vinciuntur (Reif um die Wagenräder; cauthus [griech. *καυθός*] bei Pers. 5, 71 von Quint. 1, 5, 8 als ein barbarisches Wort getadelt). — soleae ferreae (Sufeisen).

1. **beschlagen**, I) *v. tr.*: inducere alqd alci rei od. super alqd. vestire alqd operimento alci rei (etwas überziehen). — circumcludere alqd alqā re (mit etwas einfassen). — praefigere alqd alqā re (vorn womit versehen, etwas vorn besetzen). — vestire, ornare alqd alqā re (üb. mit etw. bescheiden, schmücken). — mit Brettern b., contabulare: mit Eisen b., ferro praefigere (vorn, *3B.* hastam); ferro vincire (mit Eisen umgeben, *3B.* rotam): mit Nägeln b., claviculari suffigere (unten, *3B.* die Schuhe): etwas mit Fellen od. Leder b., coria inducere super alqd. coriorum operimento vestire alqd (beide *3B.* risum): ein Gefäß oben mit Silber b., vas a labris circumcludere argento. — ein Pferd b., equum calceare. equo ferreae soles inducere (nach röm. Weise, f. Hufeisen); *equo ferreae soles clavis suffigere (nach unserer Art). — mit Eijen beschlagen (Partic., ferratus: mit Erz, Kupfer, aeratus: mit Silber, argentatus: mit Gold, auratus. — II) *v. intr.* mucescere; mucorem contrahere. — beschlagen (Partic.), mucidus.

2. **beschlagen**, in etwas, f. bewandert.

Beschlagnahme, -nehmung, retentio (Jct.).

beschleichen, I) schleichend überfallen: surrepere, auch mit dem Zuf. furtim (eig.). — obrepere alci (eig. u. uneig., *3B.* feles obrepunt avibus: u. senectus mihi obrepit). — es beschleicht mich e. Gefühl, subit me od. animum alqd (es überkommt mich etw., *3B.* poenitentia me subit: u. horror subit animum, quotiens recordor alqd); afficior alqā re (ich werde von etw. befallen, *3B.* magno timore). — II) unter dem Scheine des Rechts *3md.* hintergehen: obrepere alci. — circumvenire alqm (hintergehen).

beschleunigen, accelerare alqd (mit Schnelligkeit etwas zu Stande zu bringen suchen, sich mit etw. sputen, Ggfg. tardare). — maturare alqd od. mit folg. Infinit. (etw. od. sich beeilen, um zeitig an das Ziel zu kommen). — propere mit folg. Infinit., nur poet. u. Acc. (eilen, um in möglichst kurzer Zeit einen Zweck zu erreichen, mit etw. sich tummeln, Ggfg. cessare). — festinare mit folg. Infinit. (hasten, hastig vorwärts zu kommen suchen; poet. mit folg. Acc. = mit hastiger Eile betreiben). — propere od. festinantem agere alqd (mit Eile, mit hastiger Eile betreiben). — repraesentare alqd (etwas ohne Verzug, selbst vor der Zeit ausführen). — zu sehr b., praecipitare

alqd (zB. vindemiam). – seinen Schritt b., accelerare gradum; maturare gressum; gradum corripere, addere (seinen Schritt verkürzen, um schneller vom Ziele zu kommen). – seinen Weg, seine Reise b., viam od. iter corripere; maturare od. accelerare iter; maturare iter pergere (Ggfs. tardius ire): seine Abreise b., festinare abire; maturare od. properare proficisci; mature proficisci (zeitig abreisen): seine Ankunft b., maturare venire; maturantem venire: seinen Untergang b., maturare sibi exitum: Zmds. Untergang noch b., praecipitantem impellere.

beschließen, I) zuschließen: claudere. – II) endigen: concludere (schließen, zB. einen Brief). – finire (endigen). – finem facere alcs od. alci rei. finem alci rei imponere, constituere (ein Ende machen, = setzen). – die Rede b., finem dicendi facere; perorare: das Leben b., vitam finire; vitā excedere; diem supremum obire. – III) einen Entschluß, Beschluß fassen: decernere (eig. beschließen, verordnen, daß etwas geschehen soll, von Magistratspersonen; dann übh. beschl.). – consilium capere (einen Entschluß fassen). – apud animum statuere, constituere (festsetzen). – destinare. animo proponere (sich vornehmen, letzteres ohne animo nachaug.). – censere (für gut halten, = achten, bef. v. Senate). – placet alci m. folg. Infinit., selten m. folg. ut m. Coniunctv. (es beliebt Zmdm., bef. v. Magistraten, v. Senate). – sciscere. iubere. verb. sciscere iube-reqe (ein Gesetz, eine Verordnung machen, vom Volke, mit dem Untersc., daß ersteres bef. vom Gemeinvolke oder der plebs steht, jub. dagegen vom Gesamtvolke oder dem populus). – der Krieg wurde vom Gesamtvolke beschloffen, populus bellum fieri iussit: ich habe fest bei mir beschloffen, s. „ich bin fest entschloffen“ unter „sich entschließen“. – einmützig b., omnium consensu constituere.

Beschluß, I) das Verschließen, s. Verschluß. – II) Ende: clausula. conclusio. – finis (Ende, als von außen gesetztes Ziel). – exitus (Ausgang, den eine Sache durch sich selbst nimmt). – B. eines Briefes, clausula epistolae: B. der Rede, s. Ausgang (der Rede). – zum B., in extremum; ad extremum. – den B. machen, d. i. α) mit etwas endigen: alqd finire alqā re. β) der Letzte sein: extremum esse; agmen claudere. – III) Entschluß, Verordnung: sententia. – decretum (Verordnung einer Behörde zc., wie: des Senates, Consuls, Prätors). – B. des Senates, des Volkes, s. Senatsbeschluß, Volksbeschluß. – den Krieg zum B. erheben, bellum fieri iubere: ich werde zu einem B. gezwungen, invitatus decerno: ich behalte mir weitere Beschlässe vor, deliberabo, quid agendum sit.

Beschlußfassung, -nahme; zB. ich behalte mir eine weitere B. vor, deliberabo, quid agendum sit: da ich bei dieser B. zufällig nicht im Senate anwesend war, qua in re decernenda quum ego casu non adfuissem.

beschlußfähig; zB. ein durchs Loos bestimmter b. Ausschuß eines Vereines, sorte ducti, per quorum numerum decreta confici possint. [alqm.]

beschmausen, Zmd., convivari, cenitare apud **beschmieren**, linere, oblinere, perlinere alqā re. – ungere, perungere alqā re (mit etwas Fettig-keit einreiben). – Uciq., das Papier mit etwas b., illinere alqd chartis (Hor. sat. 1, 4, 36).

beschmutzen, caeno replere (voll Kotz machen). – caeno oblinere, inquinare (mit Kotz beschmieren, befudeln). – etw. od. sich mit etw. b., alqd od. se inquinare alqā re. – sich (mit Kotz) b., se caeno replere; luto inquinari; se inquinare caeno od. sor-ribus.

beschnitten, s. schnützig.

beschneiden, I) eig.: resecare (wegschneiden). – circumcidere (rings abschneiden, verschneiden, zB. li-brum). – praecidere (vorn abschneiden). – e. Baum, arborem putare od. deputare od. (rings) amputare od. (hier u. da) interputare (beschneiteln, Ggfs. im-mittlere), tondere (beschneiden, wie Hecken zc.), collucare od. interlucare od. sublucare (lichten, w. f.), inter-vellere (ausästen); arborem falce premere od. ferro coërcere (unter dem Messer halten, kurz halten, Ggfs. immittiere). – das Geld b., nummos radere (Paul. sent. 5, 25, 1); arrodere nummos (Cod. Theod. 12, 7, 2). – Zmd. b., alcs genitalia od. cutem circum-cidere; alqm circumcidere; mutilare genitalia alcs (im übeln Sinne = verstümmeln): ein beschnittener Jude, Judaeus curtus od. recutitus od. verpus. – II) uneig.: resecare. circumcidere. praecidere. am-putare. – circumscribere. coërcere (beschränken: alle bef. vom Wegschneiden von etwas Unnötigem, zu Ausfürlichem in Schriften zc., s. Spalding zu Quint. 10, 1, 104). – eine Erzählung, zu große Fülle der Gedanken b., narrationem, multitudinem sen-tentiarum praecidere. – Zmdm. die Flügel b., pen-nas alci od. nervos alcs intercidere (Ggfs. pinnae renascuntur).

Beschneider, der Bäume, putator. – frondator (der Ablauber mit der Schere).

Beschneiden, das, -ung, die, resectio. – puta-tio. amputatio (das Beschneiteln der Bäume). – fronda-tio (das Ablauben der Bäume mit der Schere). – circumcisio (das Beschneiden der Juden, Eccl.). – den Juden wurde die B. verboten, Judaei vetaban-tur circumcidere od. mutilare genitalia.

beschneien; zB. alles ist beschneit, omnia op-plerunt nives. – beschneit, nivibus obrutus (ver-schneit); nivosus (voll Schnee).

beschneiteln zc., s. beschneiden zc.

beschneppern, beschneppern, beschneppeln, odorari; olfacere; olfactare.

beschönigen, s. bemänteln.

beschränken, terminis od. cancellis circumscri-bere. terminis circumscribere et definire. auch bl. circumscribere (gleichf. mit Grenzen od. Schranken umgeben; zB. circumscribere tribunos). – finire. defini-re (innerhalb gewisser Grenzen halten, begrenzen). – coërcere (in Schranken halten, im gehörigen Maß halten, im Zaume halten). – modum alcs rei ter-minare (das Maß einer Sache begrenzen). – modum adhibere od. facere od. imponere alci rei (Maß u. Ziel setzen, zB. die Ehescheidungen, divortiiis: den Aufwand, sumptibus). – resecare (verschneiden, zB. nimia: u. istorum audaciam ac libidines aliqua ex parte). – circumcidere (rings beschneiden = vermin-bern, zB. sumptus: u. impensam funeri). – auf etw. beschränkt werden, concludi in alqd; includi alqā re (vgl. Nägelsb. Stil. S. 367). – die Obri-gkeit b., magistratus finire: etwas auf seine Grenzen b., alqd intra terminos coërcere: sein Reich auf die alten Grenzen b., antiquis terminis regnum finire: auf seine engen Grenzen beschränkt sein, suis finibus exiguis contineri: etwas auf einen engen Kreis b., in exiguum angustumque concludere alqd (zB. amicitiam): den Gesichtskreis b., definire aspectum: den Redner auf einen kleinen Kreis b., oratorem in exiguum gyrum compellere: die Rede b., oratio-nem finire od. in angustias compellere (Ggfs. oratio exultare potest): auf sein Schülamt beschränkt sein, *intra muneris scholastici angustias coactum esse: durch die Kürze der Zeit b. werden, temporis angustias includi: er hat mich niemals in der Wahl meines Umgangs beschränkt, nunquam interpella-

vit, quin quibus vellem uterer. — sich b., certos fines terminosque constituere sibi, extra quos egredi non possis: sich auf etwas b., se continere alqa re od. in alqa re (sich halten innerhalb eines Bereiches); versari in alqa re (in e. Bereiche, Elemente sich bewegen): sich auf das Naturgemäße b., res suas ad naturalem modum coartare: sich auf sich selbst b., se contentum sibi vivere: mein Vortrag wird sich auf die Männer b., welche zc., eis fere ipsis oratio definitur viris, qui etc.: die Kunst gut zu sprechen hat nicht ein scharf abgegrenztes Gebiet, auf welches sie sich streng beschränkt, bene dicere non habet definitam aliquam regionem, cujus terminis saepe teneatur. — beschränkt seyn, certarum rerum cancellis circumscriptum esse.

beschränkt, I) beengt: angustus (eng). — brevis (kurz, nicht groß, nicht lang). — circumcisus (geschmälert); verb. circumcisus et brevis. — ein b. Raum, angustiae loci od. locorum, im 3sg. auch fl. angustiae: eine b. Wohnung, domus angusta: eine sehr b. Wohnung, aedes brevisssimae (Gsg. aedes spatiosae). — b. Zeit, temporis angustiae: was ist so b., so kurz, als das längste Menschenleben, quid tam circumcisum, tam breve, quam hominis vita longissima? — Adv. anguste (zB. habitare). — II) schwach an Einsicht: tenuis (gering an Einsicht, zB. animus, ingenium). — jejunus (geistig mager, armfelig, zB. animus). — imbecillus (geistig schwach von Natur, zB. homo, animus, ingenium). — imbecilli animi. imbecilli ingenii. imbecilli consilii (von schwachem Geist, von schwacher Einsicht, von Pers.). — tardus (langsam von Begriffen, zB. ingenium). — tardi ingenii (von langsamer Geistesanlage, v. Pers.). — hebes (schwer von Begriffen, zB. ingenium). — hebetis ingenii (von stumpfer Geistesanlage, v. Pers.). — s. seyn, imbecillo, tardo, hebeti ingenio esse.

Beschränktheit, angustiae (Enge, Knappheit, loci, temporis, pectoris [des Verstandes], rei familiaris). — inopia (B. der Mittel, auch des Raumes, loci). imbecillitas (Schwäche, generis humani, animi, mentis, ingenii). — stupor (Vornirtheit, cordis). — sich über die menschliche B. erheben, humanae imbecillitatis angustias egredi.

Beschränkung, modus (Maß u. Ziel). — conditio (beschränkendes Verhältnis, s. Cic. Clu. 55, 150; Phil. 10, 5, 11). — mit der B., daß zc., ita, ut etc.: unter der B., daß zc., cum eo, quod etc.

beschreiben, I) etwas mit Schrift anfüllen: inscribere (zB. interiora alcjs rei, das Innere einer Sache = etwas inwendig). — alle Säulen, alle Wände mit allerlei b., multa omnibus columnis, omnibus parietibus inscribere: eine Seite ganz b., paginam complere. — II) darstellen: a) schriftlich od. mündlich: describere. — scribere de alqa re (über etw. schreiben, zB. de vita et rebus alcjs). — verbis exsequi. scripturā persequi (mit Worten = schriftlich ausführen, = darstellen). — explicare alqd od. de alqa re (eine Entwicklung von etwas geben, in das Detail von etwas eingehen, zB. vitam suam). — exponere alqd od. de alqa re (etwas vor Augen legen, eine anschauliche Schilderung von etwas geben, zB. vitam alcjs od. de vita alcjs). — narrare alqd (erzählen, zB. vitam alcjs). — enarrare alqd (im Detail erzählen, zB. vitam alcjs). — componere alqd od. librum de alqa re (schriftlich zusammenstellen, zB. vitam alcjs: u. librum de vita alcjs). — librum de alqa re edere (eine Schrift über etw. herausgeben, zB. de vita alcjs: u. de rebus gestis alcjs). — comprehendere. complecti (schriftstellerisch zusammenfassen, auffassen). — literis mandare (schriftlich aufzeichnen). — memoriae prodere, tradere. scripto prodere (für die Nachwelt

aufzeichnen, schriftlich hinterlassen, zB. eine Seereise b., navigationem scr. prod.). — kurz b., breviter describere, complecti; breviter od. paucis exponere: weislauffig, stilo uberiori explicare: in Versen, versibus describere, exponere, persequi: in Einem Bande, in uno volumine exponere: nicht zu b., s. unbeschreiblich. — b) zeichnend: scribere; describere. — ein gleichseitiges Viereck b., quadratum paribus lateribus describere. — III) durch Worte, Erklärungen deutlich machen: describere. verbis exprimere, depingere, effingere. Exprimere et effingere verbis. — adumbrare (einen Alb- od. Umriß von etwas geben). — verbis definire (durch angegebene Merkmale bestimmen); verb. definire verbis et describere; illustrare verbisque definire.

Beschreiber, scriptor. — narrator (Erzähler). — B. eines Landes, chorographus (χορογράφος): B. der Erde, geographus (Spät.): B. eines Dries, *topographus.

Beschreibung, descriptio (im Allg.). — narratio (Erzählung). — enarratio (Aufzählung). — expositio (Darlegung, genaue Auseinandersetzung). — B. eines Lebens, s. Lebensbeschreibung: einer Reise, s. Reisebeschreibung: B. eines Ortes, s. Ortsbeschreibung: B. der Erde, geographia (γεωγραφία): B. eines Landes, chorographia (χορογραφία): B. des Mondes, *selenographia: B. der Berge, *orographia: B. der Welt, *cosmographia: B. aller Merkwürdigkeiten Aegyptens (als Schrift), liber, quo omnium fere quae mirifica in Aegypto visuntur audiunturque historia comprehenditur. — eine B. von etw. geben, s. etw. beschreiben no. II, a. — über alle B., s. unbeschreiblich.

beschreiben, I) = verschreiben, v. s. — beschreiben, s. berichtigt. — II) durch Worte bezaubern: lingua fascinare; voce atque lingua effascinare.

beschreiten, s. betreten.

Beschreitung, fascinatio. effascinatio (Bezauberung).

beschuhcn, calceare. — sich b., se calceare.

Beschuhung, s. Schuhwerk.

beschuldigen, accusare (Zmd. bei einem dritten als dem Richter anlagen, um Gerechtigkeit zu erlangen). — ineusare (Zmd., dessen Betragen u. Benehmen Mißfallen u. Unwillen erregt hat, beschuldigend angehen, unmittelbar einer Schuld zeihen, indem man sich an ihn selbst wendet, mündlich od. schriftlich). — insimulare. in alcjs rei insimulationem vocare (Zmd. einer Schuld verdächtigen, den Verdacht einer Schuld aufbürden, dieser mag gegründet seyn od. nicht, Zmd. bezüchtigen). — arguere crimine od. de crimine (ἐλέγχειν, nicht bloß beschuldigen, sondern auch der Schuld überführen, durch Anführung von Belegen u. Beweisen). — culpam in alqm conferre. in culpa ponere alqm. alci culpam attribuere (Zmdm. od. einer Sache die Schuld beimesen; dcht. u. nachaug. culpare). — crimen alci afferre od. inferre. in crimen vocare od. adducere. crimen in alqm conferre. crimine compellere (Zmdm. eine Anschulldigung machen, gleichviel ob gegründet od. nicht). — criminari (in böser Absicht, verleumderisch Zmd. anschuldigen, anschwärzen). — damnare, condemnare alqm alcjs rei (Zmd. zur Bestrafung vor Gericht ziehen, anklagen, zB. alqm proditoris; dann übr., alqm stultitiae, alqm iniquitatis). — reum facere od. agere alqm (vor Gericht verklagen, s. anlagen). — calumniari (vor Gericht Cabalen gegen Zmd. schmieden, mit Cabalen Zmd. od. etwas angreifen, dann übh. auf sophistische Weise angreifen). — fälschlich b., falso crimine od. falsis criminationibus insimulare;

falso conferre alqd in alqm; crimen od. aliquid criminis confingere alci od. in alqm (eine Beschuldigung andichten).

Beschuldiger, accusator (Ankläger vor Gericht). — criminator (Anschuldiger, Verleumder). — calumniator (Cabalenmacher, Schicaneur).

Beschuldigter, s. Besklagter.

Beschuldigung, accusatio. inculpato. insimulatio. criminatio (alle als Handlung, s. „beschuldigen“ die Synon. der Verba). — crimen (das, wessen man beschuldigt od. beschuldigt wird). — calumnia (falsche Anklage vor Gericht, Schicane). — sich eine B. zuziehen, crimen sibi facere: eine B. widerlegen, ablehnen, s. ablehnen: eine Jmdm. gemachte B. widerlegen, crimen defendere ab alqo.

Beschuppt, squamosus.

Beschütten, obruere alqd alqā re. — mit etwas Flüssigem, s. begießen.

Beschütten, das, mit Wasser u., s. Begießen, das.

Beschützen, tueri. tutari (eig. im Auge behalten; dah. Jmds. od. einer Sache als Beschützer sich annehmen, Jmd. od. etw. in seine Obhut nehmen). — tegere. protegere (decken, beschirmen). — defendere (von einer Gefahr u. fern halten, verteidigen); verb. tueri et defendere. — custodiare (bewachen, schirmen, be- od. verwahren), alle ab alqa re (vor etwas) od. ab alqo od. contra alqm (gegen Jmd.). — praesidere alci od. alci rei (schützende Aufsicht über etwas führen, unter seiner beaufsichtigenden Obhut haben, von den Göttern). — Gelehrte u. Künstler b., ingenia et artes fovere: den Staat b., rem publicam tueri; rei publicae praesidere: die Götterinnen beschützen die Sängere, deae vatibus praesident.

Beschützer, defensor (Verteidiger). — custos (Bewahrer). — patronus (B. u. Begünstiger).

Beschützerin, defensorix. — patrona (Begünstigerin u. B., Patronin). — sich eine B. wählen, patronam sibi capere.

Beschützung, tuitio. — tutela (Schutz). — defensio (Verteidigung).

Beschwängern, s. schwängern.

Beschwäher, I) = bereden *no. I*, w. s. — II) nachtheilig von Jmd. reden: vellicare; carpere.

Beschwecist, sudatus.

Beschwemmen, s. überschwemmen.

Beschwerde, I) etwas, dessen Leistung schwer ist, Last, Abgabe: onus. — II) etwas, dessen Ertragung beschwerlich ist: a) übh.: molestia. — onus (Last). — cura (Sorge). — incommodum (Uebelstand, zB. incommoda vitae). — ohne B., sine molestia; nulla molestia: Beschwerden machen, verursachen, moleste ferri: Jmdm., molestiam alci afferre, exhibere; molestia alqm afficere; alci oneri esse (zur Last seyn, zB. stomacho): was ihm mindere B. macht, quod minus moleste ferat: (nebenbei) emige B. verursachen, aliquid aspergere molestiae. — b) was unangenehme Empfindung macht: gravitas (zB. des Kopfes, capitis). — Beschwerden beim Athemholen, anhelationes: an Beschwerden des Unterleibes leiden, ex intestinis laborare. — III) Klage: querimonia (die Klage als Ausdruck des Schmerzes über wirklich erlittene Beeinträchtigung). — querela (die Klage als Ausdruck des Unmuths, Unwillens über wirklich od. vermeintlich erlittenes Unrecht). — expostulatio (das Zur-Rechenhaft ziehen). — libellus querulus (Beschwerdeschrift, w. vgl.). — B. führen, s. (sich) beklagen: bei od. vor Jmd., querelam deferre ad alqm: viele Beschwerden wechselseitig vorbringen, multas querimoniae ultro citroque jactare: keine B. fiel jemals zwischen ihnen vor, nulla unquam querimonia inter eos interessit.

Beschwerdeführung, querimonia.

Beschwerdeschrift, libellus querulus. — Jmdm. eine B. überreichen, dare alci libellum querulum: von den Landeuten mit Beschwerdeschriften beauftragt werden, libellis rusticorum querulis inquitari.

Beschweren, I) *v. tr.*: I) mit etwas Schwerem belegen u.: gravare. — onerare (belasten). — sehr b., praegravare. — mit Lasten b., onera alci imponere (auch unerg. = mit Abgaben): mit etwas beschwert, gravis od. onustus (beladen) alqā re (zB. praedā): mit Wein u. Speisen beschwert, vino ciboque gravatus; vino et epulis oneratus. — 2) beschwerlich fallen od. seyn, s. Beschwerde (machen), beschwerlich. — II) *v. r.* sich beschweren, d. i. (sich) beklagen, w. s.

Beschweren, das, durch die Verba unter „beschweren“.

Beschwerdesos, sine molestia; nulla molestia. **beschwerlich**, a) *Adj.*: molestus. — gravis (lästig). — incommodus. iniquus (ungelegen, unbequem). — durus (hart, drückend). — operosus. laboriosus (mühevoll). — odiosus (wovor man eine Abneigung hat). — difficilis (mit Schwierigkeiten verbunden); auch verb. gravis et incommodus; gravis et odiosus; laboriosus molestusque; odiosus et molestus. — sehr b., permolestus; perincommodus: b. Zust. dura subvectio: b. Amt, provincia molesta et negotiosa: b. Jahreszeit, grave od. difficile anni tempus. — b) *Adv.* moleste; graviter; incommode. — sehr b., permoleste; perincommode. — b. seyn, degravare (zB. von einer Wunde, Liv. 7, 24. §. 9): b. fallen, molestiam alci afferre; molestiam od. negotium alci exhibere; negotium alci facessere: auch gravem od. molestum esse alci; oneri esse alci: durch Reden, gravem esse alcjs auribus; aures alcjs onerare verbis: durch Fragen, obtundere alqm rogitando: durch Briefe, obstrepere alci literis: durch lange Briefe, obtundere alqm longis epistolis: mit Bitten, fatigare alqm precibus. — wenn es dir nicht b. ist, nisi molestum est; si tibi grave non est: ich fürchte, dir b. zu fallen, vereor, ne tibi gravis sim: ich will nicht länger (mit meiner Rede) b. fallen, non obtundam diutius.

Beschwerlichkeit, molestia. — onus (Last). — incommodum (das Ungelegene). — difficultas (Schwierigkeit). — B. des Klimas, caeli gravitas: B. empfinden bei etwas, molestiam capere, suscipere, trahere ex alqa re: B. verursachen, s. „beschwerlich fallen u. seyn“ unter „beschwerlich“.

Beschwerlich, s. Beschwerde.

Beschwerung, I) = das Beschweren, durch die Verba unter „beschweren“. — II) = die Beschwerde, w. s.

beschwichtigen, s. beruhigen, besänftigen.

beschwingen, s. besflügeln.

beschwören, I) eidlich bekräftigen: jurejurando firmare od. affirmare (durch einen Schwur bekräftigen, zB. von Zeugen). — jurejurando sancire (durch e. Schwur unverbrüchlich machen, etw. unverbrüchlich halten zu wollen schwören). — jurare alqd od. mit folg. Acc. u. Infinit. (schwören, daß etwas wirklich so sei, zB. morbum, schwören, daß man krank sei, so schwören, daß etwas so sei od. nicht, daß man etwas thun werde od. nicht thun werde). — jurare in alqd (auf etwas den Eid ablegen, zB. in litem, d. i. beschwören, daß uns Jmd. etwas wirklich schuldig sei, seine Klage beschwören; bes. aber durch einen Eid sich zu etwas verpflichten,

unter Eidschwur annehmen u. dgl., zB. ein Bündniß, ein Geſetz, in foedus, in legem). — ich beſchwöre (als Zeuge) eine Ausſage, juro testimonium dicens: ich beſchwöre die Richtigkeit meiner Ausſage, juro omnia me vere retulisse. — ich ſam̄ es mit gutem Gewiſſen b., liquet mihi jurare: ich will es b., daß zc., dabo jusjurandum m. folg. Acc. u. Infinit.: zmd. b. laſſen, daß er . . . wolle, jusjurandum accipere (ſich den Eid ablegen laſſen) od. alqm. jurejurando adigere m. folg. Acc. u. Infinit. Fut. Act. — II) inſtändig bitten, obtestari (mit Anrufung Gottes zum Zeugen zmd. bei Allen, was ihm theuer iſt, bitten). — obsecrare (bei Allen, was heilig iſt, um Gottes willen bitten). — implorare et obtestari (um Hülfe anſehen u. beſchwören), bei zmd., alle per alqm. — zmd. unter dieſen Bitten u. Tränen b., multis precibus et lacrimis obtestari: bei allem, was Einem heilig iſt, b., multis, omnibus, infimis precibus petere, orare; omnibus precibus orare et obtestari alqm. — III) durch Zauberformeln zu etwas bewegen: adjurare dei nomine (durch Anrufung Gottes bewegen, Geiſter, daemones, Eccl.). — adjuratione divini nominis expellere ac fugare (unter Anrufung des göttlichen Namens vertreiben, Geiſter, daemones, Eccl.). — carminibus elicere od. ciere (durch Zauberformeln aus der Unterwelt heraufrufen, herdamen, die Geiſter der Verſtorbenen, infernas umbras carm. cl.: u. die Geiſter, animas carm. ciere). — ciere ab inferis (aus der Unterwelt heraufkommen machen, zB. animas; vgl. Bünem. zu Lact. 4, 27, 18). — böſe Geiſter b., exorcizare (ἐξορκίζειν, Jct.).

Beschwörer, der Geiſter, exorcista (Spät.).

Beschwörung, I) Befräftigung durch einen Eid: *fides jurejurando data; jusjurandum. — II) inſtändiges Bitten: obtestatio, obsecratio (ſ. „beſchwören“ die Synon. der Verba).

beseelen, I) eig.: animare (vgl. „beleben“). — II) uneig.: injicere alci alqd (zmdm. etwas einflößen, zB. Kampfluſt, Hoffnung). — implere alqm. alqā re (erfüllen, zB. mit Hoffnung u. Muth, spe animoque). — tenere alqm (zmd. inne haben, feſſeln). — esse in alqo (in zmd. ſeyn, wohnen, zB. quem ardorem studii [glühender Eifer] censetis fuisse in Archimede, qui etc.). — den Körper beſeelt volle Geiſteskraft, in corpore viget viſ animi: der herrliche Sinn für Unmuth u. Schönheit, welcher die Werke der Griechen beſeelt, *praeclara illa elegantia atque venustas, quas Graecorum opera spirant: dieſe Liebe zum Vaterlande beſeelt gleichmäßig alle Stände, ea caritas patriae per omnes ordines velut tenere uno pertinebat: vom Eifer zu etwas beſeelt ſeyn, alcis rei studio teneri: zmd. mit Kampfluſt b., alqm. alacriorem ad pugnandum efficere (v. einem Umſtand zc.): von Kampfluſt beſeelt ſeyn, magna alacritas studiumque pugnandi magnum alci injectum est: von Muth beſeelt werden, accedit mihi animus; alacriorem fieri.

beseelt, I) eig., ſ. belebt. — II) uneig.: alacer ad alqd (aufgeregt, enthuſiaſamirt zu etwas, zB. ad pugnandum, d. i. von Kampfluſt beſ.). — impletus alqā re (erfüllt mit etwas, zB. spe animoque, d. i. von Hoffnung u. Muth beſeelt). — incensus alqā re (angeſeuert, zB. von Liebe, amore: von Piſchtheifer, officio: von e. kriegeriſchen Geiſte, bellicis studiis). — von einem kriegeriſchen Geiſte beſeelt ſeyn, bellandi studio ardere; beſeelt werden, bellandi studio ardere coepisse.

besehen, ſ. beſahren.

besehen, viſere. invisere (in Augenschein nehmen). — aspicere (anſehen). — inspicere, perspicere

(beſichtigen). — intueri, contemplari, oculis collustrare od. perlustrare („betrachten“, ſ. daſ. den Unterſch.). — aufmerkſam b., intentis oculis contemplari: flüchtig b., oculis percurrere: bei Licht b., ſ. Licht: in der Nähe b., propter intueri (zB. voluptates). — ſich im Spiegel b., ſ. beſpiegeln (ſich). — von fern beſehen (Partic.), ſ. fern.

Besehen, das, -ung, die, inspectio (Beſichtigung). — contemplatio (Betrachtung). — auch durch viſere, zB. mit dem B. der Stadt brachte er einen großen Theil des Tages hin, visenda urbe magnam partem diei consumpsit (Liv. 23, 7, 12).

besehenwerth, visendus (werth in Augenschein genommen zu werden). — spectatu dignus, spectandus (betrachtenswerth).

beseitigen, tollere (wegnehmen, entfernen; auch = zu Ende bringen, zB. bellum, comitia). — expellere, explicare (erledigen, abwikkeln = ins Reine bringen). — componere (beſehen, zB. Streitigkeiten). — profligare (zur Theil abthun, zB. quaestionem, Cic. Tusc. 5, 6, 15: bellum, Cic. ad fam. 12, 30, 2). — sedare (zur Ruhe bringen, zB. bellum, pericula). — dimittere (fahren laſſen, zB. oppugnationem). — finire (beendigen, zB. tussim suis remediis). — remove (bei Seite ſchieben, politiſch b., alqm.). — demere (wegnehmen, zB. auctorem). — zmds. Anſprüche b., alcis petitionem locum non habere od. alqm. non ex jure petere, argumentis probo (Jct.): Hinderniſſe b., impedimenta superare (überwindend) od. discutere (zerſtreuend); ea, quae obstant, transcendere (überſteigend).

Beseitigen, das, -ung, die, unſchr.; zB. nach B. des Krieges, sublato bello: nach B. des Urhebers, dempto auctore.

beseiligen, *beatum reddere. — beſeligend iſt ſeine Nähe, *quicquid calcaverit hic, rosa fit: eine beſeligende Lehre, *doctrina saluberrima: beſeligender Friede, pax placidissima (zB. in alqo est).

Besen, scopae, — ein kleiner B., scopulae. — mit dem B. ſehen, zuſammenſehen, scopis verrere. — Sprüchw., ſ. ſehren.

Besenbinder, *qui scopas facit et venditat.

Besenſtiel, asserculus, cui scopae alligatae sunt.

beseſſen, a) e. beſ. Ei, ovum, quod conceptum est od. quod in pullum coit. — b) e. beſ. Menſch, lymphaticus. lymphatus (waſſinnig). — furibundus (wütend, toll). — wie beſ., velut lymphatus; lymphato similis. — vom Teufel b., energumenos (ἐνεργουμένος, Sulp. Sev. dial. 1, 20, 9 u. a.), rein lat. a daemone correptus (ſ. Sulp. Sev. dial. 1, 20, 8).

besehen, a) übh.: imponere alqd alci rei (etm. auf etwas ſehen). — implere, replere alqd alqā re (etwas mit etwas anfüllen, in Menge in etwas hineinſehen). — instruere, exstruere alqd alqā re (reichlich, hinlänglich womit verſehen). — ornare, adornare alqd alqā re (ſowohl mit etwas verjüen, als reichlich mit etwas verſehen übh.). — distinguere (mit Gegenſtänden beſehen, welche ſich durch Farbe, Glanz u. andere Eigenſchaften herausheben); verb. distinguere et ornare. — circumdare, circumcludere alqd alqā re (umgeben, einfaſſen). — den Tiſch mit Speißen b., mensam cibis exstruere od. instruere: eine trefflich beſetzte Tafel, convivium opipare apparatus: einen Tiſch mit Fiſchen b., piscinam frequentare; piscium fetu lacum replere: einen Garten mit Bäumen b., hortum arboribus conserere (ja nicht occupare): den Wall mit Geſchüz b., tormenta in vallo disponere: eine Gegend mit Colonien b., regionem colonis frequentare: die Schiffe mit Soldaten b., na-

ves armatis ornare. — ein Kleid mit Borste b., vestem limbo circumdare: mit Gold u. Edelsteinen b., vestem distinguere auro gemmisque: eine mit sehr kostbaren Perlen besetzte Büchse, pyxis pretiosissimis margaritis adornata: der mit Sternen besetzte Himmel, caelum astris distinctum et ornatum: stark mit Gebäuden od. Häusern besetzt, frequens tectis, aedificiis (zB. locus, urbs): mit wenig Gebäuden od. Häusern besetzt, infrequens aedificiis (zB. pars urbis). — b) einen Ort militär. bes.: locum obsidere (vor e. Orte sich hinsetzen, e. Ort blockiren). — locum insidere (an e. Ort sich hinsetzen, an e. Ort Posto fassen). — locum occupare mit u. ohne praesidiis (e. Ortes sich bemächtigen, ihn in Beschlag nehmen). — locum possidere (e. Ort in Besitz nehmen). — locum praesidio firmare, munire. praesidium ponere, collocare, constituere in loco (eine Besetzung in einen Ort legen, den man schon besitzt). — einen Ort (einen Markt, ein Haus zc.) rings b., circumcidere; militibus cingere, saepire, circumdare, circumfundere: einen Ort stark b., valido occupare praesidio: e. stark besetzter Ort, auch locus frequens custodiis: ein gut, gehörig besetzter Ort, locus tutus (Gsgf. intutus): einen Ort besetzt halten, locum obsidere (belagern); locum praesidio tenere (mit einer Besetzung inne haben); locum asservare (bewachen); rings, locum circumsedere. — nur halb besetzte Posten, semiplenae stationes: gehörig besetzte Posten, plenae stationes. — c) ein Amt zc. mit Zmb. bes.: munus alci deferre, mandare; alqm muneri od. ad munus admovere. — das Amt, die Stelle ist noch nicht besetzt, *munus vacat. — die Rollen (eines Theatersstücks) sind besetzt, partes distributae sunt.

Besetzung, I) Verzierung, f. Besatz. — II) In-Besitz-Nahme eines Ortes: occupatio. — obsessio (Blockade). — nach Eroberung u. B. der Burg, arce recepta praesidioque addito.

besetzen, gemere alqd; ingemiscere alci rei.

besichtigen, f. besehen, mustern.

Besichtigung, f. Besehen (das), Mustern.

besiegbar, qui (quae, quod) vinci potest. — nicht b., invictus.

besiegeln, I) eig.: signare; consignare; obsignare; signo imprimere alqd; sigillum imprimere in alqa re. — die Depechen b., signo suo tabellas imprimere. — II) unverbrüchlich machen: sancire (zB. necessitudinem). — confirmare (fest machen, bestätigen, zB. amicitiam, pacem cum alqo). — eidlich b., jurejurando sancire.

besiegen, f. überwinden.

Besieger, =erin, f. Ueberwinder, =erin.

Besiegung, f. Ueberwindung.

besingen, carmine od. carminibus celebrare (durch Nieder feiern). — versibus persequi (in Versen ausführen).

besinnen, sich, I) = (sich) erinnern, w. f. — II) überlegen: deliberare (geistig berechnen, überlegen, mit sich zu Rathe gehen). — consultare (Berathung anstellen, sich berathschlagten). — meditari (nachdenken, überdenken, wie etwas seyn müsse, zu machen sei), alle entol. absol. od. „auf etw.“, alqd. — er verlangte Einen Tag, um sich zu b., sibi unum diem sumpsit ad deliberandum: hier ist für dich nichts zu b., hic jam nulla tibi est consultatio: du beschinnst dich gar zu lange, nimium diu consultas: sich hin u. her b., animum per omnia versare (Virg. Aen. 4, 286); animum versare in omnes partes (ibid. 4, 680). — III) sich nach vorhergegangener Ueberlegung entschließen: deliberare. — **sich anders bes.**, d. i. c) seine Meinung ändern zc.: sententiam mutare; a sua sententia discedere. — ich besinne

mich anders, me poenitet consilii (mich reut mein Entschluß). — **β) sein Vorhaben ändern: consilium mutare — sich eines Bessern bes.**, d. i. α) sich besser berathen: salubrius consilium inire. **β) vernünftiger werden: ad sanitatem redire od. reverti.** — IV) nachdenken u. zaudern: cunctari (zaudern, unentschlossen seyn, aus Scheu od. Bedenken anstehen, ob man etwas thun soll od. nicht). — haesitare (stoclen, nicht vorwärts machen, verlegen seyn, aus Verlegenheit od. wegen obwaltender Schwierigkeiten lange überlegen, was, od. ob man etwas thun soll od. nicht). — retractare (zurückziehen, sich weigern, etwas zu thun). — sich lange b., diu quaerere: ohne mich erst lange zu b., werde ich antworten, non haesitans respondebo: ohne sich lange zu b., sine ulla cogitandi mora; omissa omni cogitatione; sine ulla retractione (zB. vitam profundere); non moratus (zB. non moratus tollit lumen et sequitur, er besinnt sich nicht lange, nimmt das Licht u. folgt, od. ohne sich lange zu besinnen nimmt er zc.). — V) sich feiner wieder bewußt werden, sich fassen, wieder zur Besinnung kommen: respiscere; ad se redire; se colligere; se ad se revocare. — er besinnt sich, animus redit. — sich nicht b. können (keine Besinnung haben), sui od. mentis non compotem esse; non apud se esse (außer sich seyn, Komit.); stupere (vor Schrecken, Entsetzen betäubt seyn).

Besinnung, recordatio (Vergegenwärtigung im Gedächtniß). — deliberatio. consultatio (Ueberlegung, Berathschlagung). — cunctatio (das Zaudern, Ansehen). — animus sui compos. mens sana. mentis sanitas (deutsches Bewußtseyn). — B. haben, sui od. mentis compotem esse: keine B. haben, f. besinnen (sich) no. V: die B. verlieren, de mentis statu dejici; a mente discedere; a mentis sensu abstrahi; auch solita mens alci effluit; animo defici; animus alqm relinquit (es wird Zmb. ohnmächtig); stupescere (vor Schrecken zc. betäubt werden); der B. berauben, sanitate spoliare animum: wieder zur B. kommen, f. besinnen (sich) no. V. — zur B. (d. i. zur Vernunft) kommen, ad sanitatem redire od. reverti; ad bonam frugem se recipere.

Besinnungslos, sui od. mentis non compos. — attonitus (unser vulg. „wie vom Donner gerührt“, vor Schrecken zc.). — stupidus (betäubt vor Schrecken, Entsetzen). — Ist es = ohnmächtig, f. d. — vor Schmerz b. werden, mentis errore ex dolore affici.

Besinnungslosigkeit, mentis error. — stupor (Betäubung vor Schrecken). — Ist es = Ohnmacht, f. d.

Besitz, possessio. — der lange, unwordentliche B., vetustas possessionis. — in B. nehmen, bekommen, sich in Besitz setzen von etwas, von etw. B. ergreifen, possidere; occupare (einnehmen, indem man einem Andern zuvor kommt); potiri (sich bemächtigen, f. das. die Construct.): sich schnell in B. von etwas setzen, in possessionem alci rei involare (mit dem Abggr., daß es unrechtmäßiger Weise geschieht): Zmb. von den Gütern eines Andern B. nehmen (ergreifen) lassen, mittere alqm in possessionem bonorum alci; immittere alqm in alci bona: Zmb. wieder in den B. einer Sache setzen, possessionem alci rei restituere alci: Zmb. aus dem B. stoßen, ex possessione demovere od. dejicere; possessione depellere, deturbare. — in B. von etw. seyn, etw. in B. haben, f. besitzen: im B. von etwas bleiben, in possessione alci rei manere od. permanere; alqd in possessione sua retinere: in B. einer Sache gelangen, in possessionem alci rei venire; possessionem alci rei nancisci; alqd possidere coepisse (zB. bona ejus): wieder, possessionem amissam recupe-

rare: durch langen u. ununterbrochenen B. ein Eigenthumsrecht über etwas erlangen, *usucapere* alqd: den B. aufgeben, *possessione cedere, decedere*: sich im B. aller Tugenden (zu seyn) wünschen, *omnibus se virtutibus affectum esse cupere*.

besitzen, *possidere*. possessionem alqjs rei habere od. tenere. in possessione alqjs rei esse (rechtlich als Eigenthum haben, u. zwar ein äußeres Gut; possidere zum. auch für „begabt seyn mit einer Eigenschaft“, zB. *ingenium, magnam vim poss.*). — habere (factisch als Eigenthum haben, vom Besitz äußerer u. innerer Güter, zB. *potestatem, auctoritatem*). — tenere (physisch besitzen, inne haben; dah. = „bewohnen“, Denter u. Länder. Vgl. [für poss., hab. u. ten.] Florentin. dig. 46, 4, 18: tu meum habes, tenes, possides; u. [bildl.] Pl. ep. 1, 16, 1: totum me tenet, habet, possidet). — potiri alqre (in seiner Gewalt, im Besitz haben, zB. *mari, oppido*: u. rerum potiri, die Macht im Staate besitzen, s. Galm Cic. Rosc. Am. 25, 70). — alqre praeditum, instructum, ornatum, affectum esse (uneig., begabt sein mit einer Eigenschaft). — inesse alci od. in algo. esse in algo (Zmdm. inwohnen, von einer Eigenschaft; inesse mit Dativ bei Cicero selten). — Vom Besitz einer Eigenschaft steht auch oft esse mit Genit. od. Ablat.; doch kann dann die beigelegte Eigenschaft nicht durch ein bloßes Subst., sondern nur durch ein Subst. in Verbbg. mit einem Adj. (od. *pronom. adject.*) ausgedrückt werden. Man kann also nicht sagen: die Tugend besitzt Kräfte, *virtus est virium*, wohl aber: die Tugend besitzt so viel Kräfte, *virtus est tantarum virium*, ut etc.: Hortentius besaß ein solches (d. i. ein so gutes) Gedächtniß, daß er *rc.*, Hortentius erat tanta memoria, ut etc. — etwas theilweise b., alqjs rei esse participem, zB. Alle können nicht alles b., non omnes omnium participes esse possunt: nicht b., carere alqre re: ungenügend nicht b., desiderare alqd: gar nicht b., alqjs rei esse expertem (von etwas ausgeschlossen seyn). — im reichlichen Maße b., alqre re abundare (äußere u. innere Güter); alqre re valere (im reichl. M. b. und dadurch viel vermögen, äußere u. innere Güter, zB. eine Seemacht, Einsicht, Ansehen). — nichts b., nihil habere; nullarum opum dominum esse. — viel b., multarum opum dominum esse; divitiis od. opibus et copiis affluere. — Eigentliebe b., sibi placere: alle Tugenden zu b. wünschen, omnibus se virtutibus affectum esse cupere. — Uebrig. s. die verschiedenen Substantiva, mit denen „besitzen“ verbunden wird.

Besitzer, *possessor*. — dominus (Eigenthümer, Herr).

Besitzerin, *possestrix*.

Besitzergreifung, = *nahme*, *possessio*. — occupatio (die einem Andern zuvorkommende Besetzung od. Wegnahme).

Besitzrecht, s. Eigenthumsrecht.

Besitzstand, *possessio*. — ohne gänzlich veränderten B., sine possidentium eversione: in ungeschiedenerm B. seyn, in promiscuo esse: ich erhalte meinen B., nihil ex eo quod obtineo amitto.

Besitzstandsklage, *actio possessoria* (J Ct.).

Besitzung, = *thum*, *possessio*. — e. kleine B., *possessiuncula*. — große Besitzungen haben, *magnas possessiones habere* (übh.); *agros od. latifundia habere* (an Grundstücken).

Besitzverhältnisse, *possessiones* (wie Cic. off. 2, 23, 81).

besolden, *mercedem dare alci* (Sold od. Lohn geben übh.). — *alci salarium praestare* (Belohnung

für geleistete Staatsdienste geben, einem Beamten, J Ct.). — *stipendium alci dare od. praebere. aes alci dare* (Sold geben, Soldaten). — ein Heer bes., *exercitum alere*: besoldet werden, mercedem accipere (übh.); *stipendium accipere* (v. Soldaten).

Besoldung, *merces* (Lohn übh.). — *annua merces* (Jahreslohn, Jahresgehalt). — *commoda, orum, n. salarium* (Belohnung der Beamten für geleistete Staatsdienste, letzteres unter den Rättern). — *stipendium* (Sold der Soldaten). — Zmdm. eine B. aussetzen, *alci salarium constituere, decernere* (J Ct.): B. geben, s. besolden: B. haben, *mercede conductum esse* (um Lohn gedungen seyn); *mercede docere* (um Lohn unterrichten, v. Lehrern): die B. erhöhen, *salarium, stipendium augere*: die B. Zmdm. fürzen, *mercedem, salarium alqjs recidere*. — e. öffentliche B. haben, beziehen, *mercede populi conductum esse*; *publico salario frui*.

besondere, der, die, das, I) abgefordert: *separatus*. — jeder hat seinen b. Sitz u. seinen eigenen Tisch, *separatae singulis sedes et sua cuique mensa*. — *Adv. separatim*. — II) eigen, nicht mit andern gemein: *proprius* (von dem, in dessen Besitz man sich allein befindet, eigenthümlich, Ggß. *communis*). — *praecipuus* (was man vor Andern voraus hat, ausschließend). — *peculiaris* (dient zur Unterscheidung des Einen vom Andern, das Besondere in seiner Art). — *singularis* (einzeln für sich dastehend). — *specialis* (in besondern Fällen, Ggß. *generalis*, d. i. allgemein, nachaug.). — im Besonderen, s. *besonders no. I*: ich habe nichts Besondereß vor, est nihil aliud quod libenter agere possim. — *Adv. proprie; specialiter*. — III) vorzüglich: *singularis* (einzig in seiner Art, außerordentlich). — *praecipuus* (vorzüglich). — *eximius* (ausnehmend, zB. eine ganz bes. Meinung von seiner Tapferkeit, *eximia opinio virtutis*). — IV) sonderbar: *singularis*. — *novus* (neu, noch nicht dagewesen). — *mirus* (wunderbar, auffallend). — ein b. Fall, *mirus quidam casus*: ein bes. Mensch, *mirum caput* (Komik).

besonders, I) von andern Dingen abgefordert, einzeln: *separatim* (aparte, Ggß. *conjunctim, communiter*). — *seorsum* (abgefordert, getrennt, Ggß. *una*). — *singulatum od. singillatim* (jedes besonders, einzeln, Stück für Stück *rc.*). — *singulariter* (vor andern allein, einzeln). — *generatim* (jeber Classe besonders, zB. omnibus generatim *gratias agere*). — *nominatim* (namentlich, Ggß. *generatim*). — Oft ist aber das deutsche Adverb, wenn es in Bezug auf Personen steht, durch die *Adjectiva solus* („allein“, im Gegenfaz mehrerer) u. *singuli* (jeder einzeln, einer nach dem andern) zu geben, zB. Zmd. b. fragen, de algo solo quaerere: ich will jedem b. antworten, *singulis respondebo*. — Wenn „besonders“ = „bei Seite“ ist und zum Verbum gehört, so wird es gew. durch ein mit se- zusammengefügtes Verbum ausgedrückt, zB. bes. legen, *seponere*: b. verschließen, *secludere*. — II) für sich in einer Anlegenheit: *privatim* (Ggß. *publice*). — III) vorzüglich: *praecipue* (vorzugsweise, schließt irgen etw. Anderes aus). — *potissimum* (hauptsächlich, bei der Wahl des Bessern u. Wichtigern; es steht nach dem betonten Worte). — in *primis* (unter den Erstern, zuerst vor Allen, setzt ein Subject od. Prädicat vor allen übrigen zuerst). — *maxime* (am meisten, geht auf den Grad, von valde aufsteigend). — *praesertim* (zumal, noch dazu, bezieht sich auf eine ausgezeichnete Bedingung oder Ursache, wodurch das Besagte noch größeres Gewicht erhält, *καὶ τούτω*). — *insigniter*. *singulariter*. *egregie*. *eximie* (vorzüglich, ausgezeichnet durch Beschaffenheit u. Güte). — ganz b., vel

maxime; unice; in primis (s. vorher): nicht b., non od. nihil nimis; non nimium.

1. **besonnen**, d. i. bescheinen (von der Sonne), luce sua collustrare. – besonnt, apricus. soli expositus (der Sonne ausgesetzt). – sich b. lassen, apricari.

2. **besonnen**, moderatus (in seinen Leidenschaften Maß haltend; mit besonnener Mäßigung verfahren, Ggsh. cupidus). – sanus (der gesunden Verstand hat u. diesem gemäß handelt, Ggsh. amens). – constans (geistig od. moralisch fest, consequent im Handeln, Ggsh. amens). – consideratus (bedächtig, vorsichtig, v. Pers., Plänen u. dgl., Ggsh. inconsideratus, temerarius). – gravis (nach folgerechten Grundätzen verfahren, bedachtam, Ggsh. levis). – ein b. Redner, sanus orator: eine b. Sprache, quasi dictionis sanitas: b. Mäßigung, moderatio: b. Ueberlegung, consilium. – *Adv.* considerate.

Besonnenheit, moderatio (das Maßhalten = die besonnene Mäßigung). – integra certaue ratio (gesunde u. unwandelbare Thätigkeit der Vernunft, Cic. Tusc. 4, 17, 38). – sanitas, mens sana (Nüchternheit des Verstandes, nüchterner Verstand). – consilium (besonnene Ueberlegung). – constantia (geistige od. moralische Festigkeit, Consequenz, Ggsh. amentia od. furor). – gravitas (Verfahren nach folgerechten Grundätzen, Bedachtamkeit, Ggsh. levitas). – bei B. bleiben, die B. behalten, a ratione non discedere: Jmd. die B. beschmen, alqm de sanitate ac mente deturbare: die B. verlieren, de animi statu deijci.

besorgen, I) *v. tr.* curare. accurare. curae mihi est alqd. curae habere. procurare (alle = Sorge für etwas tragen, letzteres oft auch = die Geschäfte eines Andern b., zB. proc. alqjs negotia. alqjs rationes negotiaque). – obire (sich einer Sache unterziehen, zB. negotium: u. munia regis). – exsequi (vollziehen, zB. negotium: u. rem mandatum: u. mandata: u. aliquid [irgend ein Geschäft]). – tractare (sich mit etwas abgeben, zB. publicam pecuniam). – administrare (für eine Sache seinen Dienst darbieten, auf etwas seine Thätigkeit verwenden, es verwalten, leiten zc.). – praeesse alci rei (einer Sache vorstehen, zB. die Bewirtschaftung der Landgüter b., agris colendis pr.). – conficere (eine Sache abmachen, zB. ea). – videre, providere, subministrare, Jmd. od. für Jmd., alci (sorgen, daß etwas da, vorhanden sei). – etw. bestens b., studioso diligenterque curare; accurate exsequi: etw. von Jmd. b. lassen, alqd curandum alci tradere: etw. an Jmd. b. (daß es zu ihm gelange, wie Briefe zc.), alqd ad alqm perferendum curare: das Hauswesen b., s. Hauswesen. – du wirst dieses so b., curabis, ut hoc ita fiat: ich werde das Uebrige selbst b., reliqua per nos agemus. – II) *v. intr.* s. fürchten *no.* b. – **besorgt**, s. bes.

Besorgen, das, -ung, die, I) Sorge für etwas: cura. curatio. procuratio. – administratio (Verwaltung, Leitung zc.). – gestio (Führung, zB. eines Geschäftes, negotii). – Jmdn. die B. einer Sache übertragen, alci alqd curandum tradere; curam alqjs rei alci demandare. – II) = Besorgniß, w. s.

Besorger, curator. – procurator (bes. der Geschäfte eines Andern). – B. der Wirtschaft, dispensator. promus (s. Ausgeber).

Besorgerin, procuratrix.

Besorglich, I) der leicht besorgt ist, besürchter: proclivis ad metum. – anxius (ängstlich). – II) zu besorgen, zu besürchten: verendus; timendus.

Besorglichkeit, proclivitas ad metum. anxietas (als Eigenschaft eines Menschen, Aengstlichkeit). – timor. metus mali appropinquantis (besorglicher,

ängstlicher Zustand wegen eines bevorstehenden Uebels), ersteres von Cic. Tusc. 4, 8, 19 durch letzteres erklärt).

Besorgniß, metus. timor (Surcht, ersteres bevor einem entfernten, letzteres vor einem nahen Uebel, s. Cic. Tusc. 4, 8, 19). – cura (Sorge). – sollicitudo (Kummer, Besümmerniß). – B. für den häuslichen Wohlstand, domesticus timor: leere B., sollicitudo falsa: B. erregen bei Jmd., metum injicere alci: B. hegen, s. fürchten *no.* b.: es beschleicht mich die B., ich hege im Stillen die B., daß zc., subtimeo od. subvereor, ne etc.: die B. schwinden lassen, timere desinere; omittere od. abjicere timorem; sollicitudinem deponere (u. so deponere omnem sollicitudinem pro vita): alle Besorgnisse gänzlich schwinden lassen, omnes sollicitudines deponere et ejicere: die Besorgnisse schwinden, sollicitudines discedunt: das macht mir B., hoc me curā afficit.

besorgt, metuens. timens (fürchtend, s. „fürchten *no.* b.“ die Synon.). – sollicitus. anxius (besümmert, ängstlich); verb. anxius ac sollicitus. – b. sein um etwas, timere, vereri, laborare, sollicitum, anxium esse de alqa re: für etw. b. sein, vereri alci rei od. mit folg. ne: für Jmd., metuere. praeventuere, timere, praetimere alci: für sich b. sein, suis rebus od. sibi suisque rebus timere: die Beunruhigung des Sextus macht mich besorgt u. unruhig, anxium me et inquietum habet petitio Sexti: ich war b., wie es ablaufen würde, verebar, quorsum id casurum esset od. quorsum evaderet.

besorgen, I) mit Zugvieh b., zB. einen Wagen: jungere alci currum od. alqm ad currum (vehiculum). – II) etwas womit beziehen: intendere alqd alqa re. – die Syra mit Saiten b., lyram intendere nervis.

bespeien, conspuere. consputare. sputo aspergere (bespucken). – convomere (sich übergebend bespucken). – sich b., vomere (speien); *oris excrementis se contaminare (sich mit dem Gespeiten bespucken); *sputo se contaminare (sich mit Speichel bespucken). – Jmd. über u. über b. (bespucken), alqm spuitis obruere.

bespiegeln, sich, in speculo se intueri. se od. os suum in speculo contemplari (sich im Spiegel besehen). – speculum consulere (den Spiegel zu Rathe ziehen). – faciem in speculo quaerere (sein Gesicht im Spiegel suchen, sich vor dem Spiegel im Mienenpiel üben). [überspinnen].

bespinnen, filis intexere. – telā involvere **bespötteln**, cavillari, etwas, alqd, od. Jmd., cum alqo. – **Bespötteln**, das, cavillatio.

bespotten, s. spotten, ausspotten.

besprechen, I) etwas od. sich mit Jmd. über etwas b., d. i. darüber sich unterreden: colloqui alqd cum alqo, gew. coll. de alqa re. – conferre alqd, consilia conferre de alqa re. communicare cum alqo de alqa re (etwas communiciren). – agere, agitare cum alqo de alqa re (mit Jmd. üb. etwas verhandeln). – erörtern b., s. erörtern: mündlich b., coram agere de alqa re; coram conferre alqd: besprochen werden (von den Leuten), in sermone, in fabulis esse: er will b. werden (sein), vitam suam in sermone esse vult. – ausführlich b., multa dicere de alqa re: hin u. her b., jactare. – viel besprochen, eleber. celebratus (zB. facinus). – II) als *t. t.* der Zauberkunst: a) durch Zaubersormeln weihen: incantare (Hor. sat. 1, 8, 49). – praecantare (Petr. 131, 5). – b) durch Zaubersormeln entfernen: *carminibus levare (durch Zaubers. lindern, eine Krankheit). – *carminibus compescere (durch Zaubers. bändigen, zB. ignes).

Besprechung, sermo (Rede, Gespräch). — colloquium (Unterredung, Zwiegespräch). Vgl. „Erörterung“. — zu einer B. auffordern, ad se vocare.

besprengen, f. besprühen.

besprengen, salire.

besprühen, aspergere; conspergere; respergere. — **Besprühen**, das, respersio.

besprühen, f. bespeien.

besprühen, alluere. — subluere (unten).

besser, I) *Adj.* melior, entspricht dem deutschen

Worte in sehr vielen Beziehungen; doch haben die Lateiner für einzelne bestimmte Begriffe noch besondere Ausdrücke: a) in Bezug auf die äußern Sinne melior. — pulchrior (schöner). — jucundior. suavior (angenehmer). — laetior (erfreulicher). — bessere Zeiten, *tempora meliora, laetiora, felicitiora: b. Witterung, *tempestas laetior; caelum mitius. — b) in Bezug auf die Natur, die Bestimmung und den Zweck sowie auf den Nutzen einer Sache: melior. — potior. praestantior. praestabilior (vorzüglicher). — opportunior. commodior. magis idoneus (bequemer). — salubrior (heilsamer). — utilior (nützlicher). — eine b. Jahreszeit, commodius anni tempus: ein besserer Krieger als Staatsmann seyn, meliorem esse bello quam pace: einen b. Ort für das Lager wählen, magis idoneum locum castris deligere. — besser seyn in etwas, etwas b. machen als ein Anderer, vincere, superare, praestare alqm alq re: etwas b. machen, f. bessern: es b. haben, meliore loco sunt res nostrae. — es ist b., besser ist's, zu 2c. od. daß ich 2c., melius est mit Infinit. (zB. mori); satius est mit Infinit. (es ist genügender, dienlicher, me mori); praestat m. Infinit. (es ist vorzüglicher, verdient den Vorzug, zB. septem mactare iuvenco). — es ist besser zu od. daß ich ... als 2c., melius od. satius est od. praestat m. Subjectfsatz ... quam mit Subjectfsatz (zB. vel mori strenue quam tarde convalescere mihi melius est: u. scire satius est quam loqui servum hominem: u. milles praestat mori quam haec pati); auch melius mit Verb. finit. ... quam m. Verb. finit. (zB. melius peribimus quam sine alteris vestrum viduae aut orbae vivemus, Liv. 1, 13, 3); ebenso rectius m. Verb. finit. ... quam m. Verb. finit. (zB. se rectius viduam et illum caelibem fuisse quam cum impari jungi, Liv. 1, 46, 7). — er hielt es für besser zu ... als, satius esse duxit m. Infinit. ... quam etc. (zB. satius esse duxit amittere impedimenta quam exercitum). — sich eines Bessern besinnen, f. besinnen: Jmd. eines Bessern belehren, *meliora alqm docere: etw. zum Bessern kehren, alqd in melius deflectere, mutare (Ggfg. in deterius, in pejus): besser von Jmd. urtheilen, eine b. Meinung von Jmd. haben, melius, aequius judicare de alqo. — c) in Bezug auf sittliche Beschaffenheit: melior. — potior. praestabilior. — der bessere Mensch (= der bessere, sittliche Theil des M.), pars melior hominis; interior illa pars (Ggfg. corpus). — b. seyn, meliorem, praeferrendum esse; praestare, antecellere, als Jmd., alqm: b. werden, meliorem fieri; ad bonam frugem se recipere; se colligere: b. machen, f. bessern. — d) in Bezug auf Befinden und Verhalten der Menschen: melior. — meliusculus (etwas besser). — es ist od. geht mir b., melior od. meliusculus sum; melius od. meliuscule mihi est; melius me habeo: es wird mir b., es geht mir b., melius mihi fit: ich werde b., melior fio (zB. vigilando); meliusculus esse coepi. — es geht besser mit der Gesundheit des Fürsten, it in melius valetudo principis (Tac. ann. 12, 68). — II) *Adv.* melius. — etwas b., meliuscule. — die Sache fängt an b. zu gehen, res melius ire incipit: besser daran

seyn, i. daran seyn: b. aufmerken, diligentias attendere: sich b. anstrengen, magis contendere, elaborare: b. wissen, rectius scire, nosse, intelligere: b. denken von Jmd., aequius, benignius judicare de alqo: b. zugehen, acrius instare: b. herantreten, propius accedere: b. zugehen, citius progredi.

bessern, I) *v. tr.* meliorem facere od. efficere (besser machen). — corrigere (ein Ganzes, was nicht recht ist, mangelhaft ist, berichtigen, verbessern). — emendare (die Fehler an etwas entfernen, etwas fehlerfrei machen). — Jmd. b., alqm meliorem facere; alqm in melius mutare; alqm od. mores alqjs emendare od. corrigere; alqm ad virtutem revocare (wenn er ein Schwelger war, mit dem Zuf. a perditā luxuria); alqm ad frugem corrigere od. compellere (Stomat.): Jmd., ohne ihn b. zu wollen, strafen, omissa emendandi curā punire alqm. — wer od. was sich nicht b. läßt, insanabilis. — II) *v. r.* **sich bessern**, a) in Bezug auf das Befinden: meliorem fieri (auch mit dem Zuf. valetudine, i. Cic. ad fam. 9, 18, 2). — etwas sich b., meliusculus esse coepisse. — es bessert sich schon mit ihm, inclinata jam in melius aegri valetudo est: es hat sich etwas mit mir gebessert, meliuscule mihi est: möge es sich mit deinen Augen bessern, recte sit oculis tuis. — b) in Absicht auf Fähigkeiten, das Erlernen einer Sache: proficere in arte od. in disciplina. — Auch kann man dem Zusammenhang gemäß melius mit einem Verbum setzen, zB. er bessert sich (im Schreiben, Lernen), melius scribit, discit. — c) in Bezug auf Vermögen, Umstände 2c.: seine Umstände haben sich gebessert, ejus res sunt meliore loco. — d) in moralischer Hinsicht: meliorem fieri; in melius mutari; mores suos mutare; in viam redire; ad virtutem redire od. revocari; ad bonam frugem se recipere.

Besserung, I) *tr.* = Verbesserung, Ausbesserung. m. f. — ein Haus in Bau u. B. erhalten, sarta tecta aedium tueri. — II) *intr.* das Besserwerden, a) eines Kranken: convalescentia (Symm. ep. 3, 11 *extr.*). — salubris mutatio (heilsame Aenderung des Krankheitszustandes). — es tritt bei Jmd. B. ein, alqs melior fit: alqs meliusculus esse coepit: der Kranke befindet sich auf dem Wege der B., inclinata jam in melius aegri valetudo est; aegrotus convalescit: Accius gab mir erwünschte Nachricht über deine B., Acastus ca quae vellem de allevato corpore tuo nunciavit. — b) der Umstände: *melior rerum conditio. — c) in moralischer Hinsicht: in melius translatus animus. — emendatio sui, u. bl. emendatio (Enfernung der Fehler an sich selbst). — salus (Heil, Rettung aus moral. Verfall). — mores emendatiores (bessere Sitten). — vita emendatior (besserer Lebenswandel). — an unsre B. gehen, ad emendationem nostri accedere: in der B. begriffen seyn, emendato similem esse: einer B. bedürfen, in alqo superest, quod mutandum sit: der B. fähig seyn, ad innocentiam reverti posse: Hoffnung auf Jmds. B. haben, alqm emendari posse spero: der Anfang der B. ist Kenntniß der Sünde, initium est salutis notitia peccati: den Weg zur B. betritt man nie zu spät, sera numquam est via ad bonos mores. — B. ist die beste Buße, optimus est portus poenitentiae mutatio consilii (Cic. Phil. 12, 3, 7).

Besserungsanstalt, für Sträflinge, *disciplina, in quam malefici, qui ex carcere dimissi sunt, salutis causā traduntur (als Institut). — *qui corrigendis maleficis ex carcere dimissis operam impendunt (als Corporation).

besserungsfähig, emendabilis (verbesserlich). — sanabilis (heilbar, Ggfg. insanabilis). — b. seyn,

sanabilis ingenii esse; ad innocentiam reverti posse.

Besserungsmittel; 3B. viele B. versuchen an e. Gefuntenen, multa tento, quibus alqm ad virtutem revocem. — alle B. erschöpft haben, remedia consumpsisse.

Besserungsstrafe, poena, quā is qui punitur emendatur; poena castigandi atque emendandi gratiā adhibita.

Besserungsversuche, viele, machen, multa tento, quibus alqm ad virtutem revocem.

bestallen, f. bestellen.

Bestallung, mandata, orum, n. (3B. cum mandatis, sine mandatis). — Im weit. Sinne = Anstellung, Amt, Befoldung, w. f.

Bestallungsdecret, f. Anstellungsdecret.

Bestand, I) Dauer: diuturnitas. — fester B. des Staates, status civitatis: seit dem B. (der röm.) Herrschaft, post imperium constitutum: von B. seyn, B. haben, diuturnum esse; durare: in suo statu manere: von dauerndem B. seyn, stabilem permanere: keinen B. haben, mutari (sich ändern); labi (wanfen); ruere (einstürzen, zu Grunde gehen): die Witterung hat keinen B., tempestas od. caelum variat: es ist nichts von (ewigem) B., nihil semper suo statu manet; nihil semper floret: mit B. des Rechts, salvo jure. — II) das, woraus etwas besteht; 3B. der B. des Waldes ist 100 Morgen, *haec silva centum jugera obtinet. — der B. der Casse, summa (die ganze in der Casse befindliche Summe); pecunia residua (der Ueberfluß in der Casse): den B. des Heeres vermindern, numerum militum deminuere. — III) Pacht: conductio. — in B. nehmen, conducere (3B. ein Haus, domum).

beständig, I) bestehend, in der Redensart: zu Recht b., jure factus (Adj.); jure (Adv.). — II) von ununterbrochener Dauer, fortdauernd, unaufhörlich, unausgesetzt: a) Adj.: perennis (von jeder b. Dauer, 3B. cursus stellarum). — perpetuus (in Einem fort bis ans Ende, fortwährend, 3B. consuetudo: u. ritus). — continens, continuus (unmittelbar u. ohne Unterbrechung auf einander folgend, 3B. incommoda, labor, imber). — sempiternus (immerwährend, 3B. ignis Vestae). — assiduus (immer=, beständig gegenwärtig; das, v. Dingen, die immer da sind, also anhalten, 3B. imbres). — infinitus (endlos, 3B. occupationes). — b. Regengüsse, sine fine cadentes aquae: b. Andenken, memoriae perpetuitas. — b) Adv.: perpetuo (fortwährend). — continenter, sine intermissione. nullo temporis puncto intermisso (ohne Unterlaß, unausgesetzt; unclaff. continue u. continuo). — assidue (anhaltend, ununterbrochen; unclaff. assiduo). — infinite (endlos). — usque (immer = immerfort, ohne Unterlaß). — semper (immer = allezeit, von jeder u. dgl.). — b. fließendes Wasser, aqua perennis od. jugis. — b. seinen Vorätzen getreu, firmus proposito: ich singe b. (unaufhörlich, unausgesetzt), ita cano, ut nihil intermittam: b. studieren, studia numquam intermittere; totā vitā assidere literis; haerere in libris (b. über den Büchern sitzen): das Meer b. heunruhigen, mare infestum habere: b. arbeiten, nullum tempus ad laborem intermittere: b. formarschüren, continenter ire; continuare iter: 3md. b. bitten, alqm precibus fatigare. — Oft unscr. durch non desino (ich höre nicht auf), non od. numquam desisto (ich stehe nicht od. niemals ab), non intermitto (ich setze nicht aus, ich lasse nicht unterbleiben) m. folg. Infinit., 3B. ich bitte den König b. in Briefen, non desino per literas rogare regem: ich empfehle dich b., ego te commendare non desisto: er führte b. im Geiste Krieg

mit den Römern, numquam destitit animo bellare cum Romanis: er versicherte b., daß er unverzüglich komme, non intermisit ille affirmare se sine mora venire. — III) in einer bestimmten Eigenschaft fortdauernd, sich gleichbleibend, bes. von Menschen: a) Adj.: constans (beharrlich, consequent in Gesinnung u. Handlung Ggfs. inconstans). — firmus (fest, unerschütterlich). — stabilis (unveränderlich, Ggfs. mobilis. Vgl. Cic. de amic. 17, 62: sunt igitur firmi et stabiles et constantes eligendi, sc. amici). — fidelis (3mdm. fest anhangend, treu, 3B. amicus, conjux); verb. fidelis et firmus (3B. amicus). — aequalis (sich gleichbleibend, gleichförmig, 3B. Witterung, tempestas). — b) Adv.: constanter; firme. — die Witterung ist nicht b., caelum od. tempestas variat: b. in od. bei etwas seyn od. bleiben, perstare, persistere, perseverare in alqa re (bei etwas beharren, f. d.): b. in seiner Fassung bleiben, de gradu (od. statu) suo non dejecti.

Beständigkeit, I) ununterbrochene Dauer: perpetuitas. — assiduitas (beständige Gegenwart). — II) unveränderter Zustand: aequalitas (Gleichförmigkeit, 3B. der Witterung, tempestatis). — stabilitas (Unveränderlichkeit der Freundschaft, des Glückes 2c.). — constantia (Beharrlichkeit, Consequenz in Gesinnung u. Handlung); verb. stabilitas et constantia (3B. benevolentiae). — firmitas animi (Festigkeit in seinen Gesinnungen).

bestandlos, f. unbeständig.

Bestandtheil, pars (Theil, 3B. melior pars hominis). — membrum (Glied). — die „Bestandtheile“, membra (die Glieder, 3B. hujus otiosae dignitatis haec fundamenta sunt, haec membra). — elementa alcs rei (die Grundstoffe). — res, ex quibus conflatur et efficitur alqd (das, woraus sich etwas bildet, entwickelt). — res, quibus alqd continetur od. in quibus alqd positum est (das, woraus etwas besteht, das, worauf etwas beruht). — ein integrierender B. von etw. seyn, alci rei immixtum esse (Ggfs. alci rei appositum esse [ein Beimerf seyn], Sen. ep. 87, 23).

bestärken, firmare; affirmare; confirmare. — 3md. in seiner Meinung, in seinem Glauben b., alcs opinionem firmare, affirmare, confirmare: 3md. in seinem Irrthum b., alcs errorem affirmare: 3md. in seinem Argwohn, in seiner Thorheit b., alcs suspicionem, dementiaem augere.

Bestärkung, confirmatio.

Bestärkungsmittel, adminiculum (3B. emptionis).

bestätigen, I) gültig machen, für gültig erklären: confirmare (3B. decreta: u. acta Caesaris: u. epistolā beneficia [Privilegien] a Domitiano data). — sancire (unwiderrüßlich machen, für unverleßlich erklären, 3B. die Wahl eines Augur, augurem [vom Volke]: einen Vertrag, pactum: ein Gesetz, legem). — alcs rei auctorem fieri (billigen u. annehmen, ein Gesetz, legis; vom Senate). — ratum facere od. efficere. ratum esse jubere (etwas Gesetzehes genehmigen, für genehm erklären). — servare (aufrecht erhalten, fortbestehen lassen, 3B. beneficia ante se concessa). — in seiner frühern Würde bestätigt werden, pristinae fortunae decus impetrare. — II) durch Gründe od. Zeugnisse bekräftigen: confirmare, mit u. ohne den Zuf. rationibus od. argumentis. — probare, comprobare (als wahr=, gültig=, tüchtig Anderen darthun), durch etwas, alqā re. — fulcire (einen Halt, eine Stütze geben). — durch Beispiele b., exemplis comprobare: die Wahrheit des Sazes od. Ausspruches b., daß 2c., facere, ut vere dictum videatur etc.: der Ausgang hat es bestätigt, exitus

docuit: etwas bestätigt finden, *reperire verum esse alqd (finden, daß etwas wahr sei); alqd factum cognoscere (etw. in der Wirklichkeit finden, zB. ea, quae fore suspicatus erat, facta cognovit). - sich b., probari; comprobari (zB. durch den Erfolg, vero eventu): so bestätigt sich der Sag, den ich gleich anfangs aufgestellt habe, daß zc., ita fit verum illud, quod initio dixi, mit folg. Acc. u. Infinit. - III) versichern, bezeugen: affirmare. confirmare. - als je rei esse auctorem (Gewährsmann seyn für etwas).

Bestätigung, confirmatio (Bestätigung, Versicherung). - auctoritas (Genehmigung, bes. des Senates). - fides (Begläubigung, Gewißheit, f. Fabri zu Liv. 21, 34, 3. Nügelsh. Stil. S. 166). - B. finden, f. sich bestätigen: die Nachricht bedarf noch der B., *fama nondum certa est; rem certis auctoribus non comperi (u. einem Erzählenden): die Erzählung erhellt, wie es heißt, B., addita rei dicitur fides: es wird noch die B. der Aufpicien erfordert, aspiciorū adhuc fides exigitur: das Bündniß wurde geschlossen; man schickte Gesandte, um die B. des Königs selbst einzuholen, ictum foedus; missi ad regis ipsius firmandam fidem legati.

Bestatten, f. begraben.

Bestattung, f. Begräbniß.

Bestäuben, pulvere conspergere, opplere. - bestäubt, pulvere sparsus: durch u. durch, über u. über, pulvere perfusus. Vgl. „staubig“.

Bestauben, sich, fruticari; fruticare; fruticescere. - **Bestanden**, das, fruticatio.

beste, der, die, das, optimus (überall von dem, was den höchsten Grad des Guten u. Vollkommenen erreicht hat). - Ist von zwei Dingen die Rede, so steht melior. - Es steht nun der 2c. **beste** bes. in folgenden Beziehungen: 1) in Beziehung auf die äußern Sinne: optimus. - pulcherrimus (der schönste). - jucundissimus. suavissimus (der angenehmste). - laetissimus (der erfreulichste). - 2) in Bezug auf die Natur, die Bestimmung u. den Zweck, sowie auf den Nutzen einer Sache: optimus. - excellentissimus. praestantissimus (der ausgezeichnetste, vollkommenste). - saluberrimus (der heilsamste). - commodissimus (der passendste, bequemste). - utilissimus (der nützlichste). - die besten Jahre, flos aetatis. aetas florens (das beste Alter); integra aetas (das noch frische Alter); optima tempora (die besten Zeiten des Staates). - der erste beste, f. erste. - das Beste od. die Besten von od. aus etwas, flos (gleichl. die Blüthe); robur (in Bezug auf Kraft u. Stärke, der Reiz); verb. flos ac robur, zB. das B. vom Mehl, flos farinae: die B. aus der jungen Mannschaft, flos od. flos ac robur juventutis. - die Sache geht nicht zum Besten, haud prospere res cedunt. - es steht nicht zum Besten mit ihm (mit seinem Vermögen), in aere alieno vacillat. - das **Beste**, commodum (Wortheil); utilitas (Nutzen); salus (Wohlfahrt): Zmds. B. (zu befördern) suchen, im Auge haben, dafür sorgen, alci od. alsjs rebus od. rationibus consulere, prospicere; alsjs commodis od. saluti inservire; commodis alsjs utilitatue servire; auch consilio, studio, operā adesse alci (mit Rath u. That zur Hand gehen): nicht für Zmds. B. sorgen, alsjs utilitati deesse: zu meinem B., e re mea: zum B. seyn, dienen, saluti esse: zu Zmds. B. seyn, dienen, e re alsjs esse; conducere alsjs rationibus od. alsjs saluti (Zmds. Verhältnissen od. Wohl zuträglich seyn): es ist (dient) zu Zmds. B., daß zc., conducit alci od. alsjs rationibus m. folg. Acc. u. Infinit. - das **allgemeine, gemeine Beste, Beste des Staates**, commune commodum; communis utilitas; bonum publicum; rei pu-

blicae commoda; auch bl. res publica; salus communis od. rei publicae (die allgem. Wohlfahrt); zum allgemeinen B., communis utilitatis gratiā; rei publicae commodo. auch bl. rei publicae (zB. studium dimittere): das a. B. im Auge haben, auf das a. B. sehen, es befördern, communi commodo inservire; communi utilitati servire; saluti rei publicae consulere; rem publicam juvare: das a. B. zu befördern suchen, rei publicae salutem suscipere: nur auf das a. B. sehen, sich demselben unterordnen, ad commune fructum referre omnia; rei publicae commoda privatis necessitatibus habere potiora. - für das B. halten, *maxime mihi placet; *optimum judico. - das B. thun bei etwas, d. i. a) sich am meisten bemühen: *omnium maxime laborare; *prae ceteris juvare rem: ich habe bei seiner Vertheidigung das B. gethan, meus praecipue in defendendo eo labor fuit. B) am meisten gelten, plurimum valere. - sein B. thun, summā ope anniti; omni ope atque operā eniti, ut etc.: an, zum, aufs B., optime: es ist am B. du schweigst, *optime tacueris. - etwas zum B. geben, donare (schenken); largiri (spenden); proferre in medium (den Zubörern, Lesern mittheilen); expromere (über etw. sich auslassen, äußern, zB. expromerent quid sentirent). - Zmd. zum B. haben, alqm ludibrio habere (vgl. „verspotten“). - 3) in Bezug auf sittliche Beschaffenheit: optimus. - mein Bester! vir optime! (auch ironisch); virorum optime! - eine Sache zum B. kehren, wenden, in melius flectere, deflectere; in melius mutare; in meliorem partem accipere od. interpretari alqd (von der bessern Seite aufnehmen, auslegen).

bestechen, I) eig.: corrumpere, mit u. ohne den Zuf. pecuniā, mercede, pretio, donis, largitione. - emere pecuniā od. multis donis (durch Geld od. viele Geschenke Zmd. erkaufen). - donis ad suam causam alqm perducere (durch Geschenke auf seine Seite bringen). - largitione alsjs mentem caecare (durch Geschenke verblenden). - Zmd. zu b. suchen, pecuniā sollicitare od. oppugnare alqm; alsjs animū donis tentare; alsjs corruptelam moliri: sich b. lassen, largitionibus moveri; pecuniam accipere (zB. um ein falsches Zeugniß abzulegen, ob dicendum falsum testimonium); pecuniam accipere ac pretio fidem habere addictam; fidem pecuniā mutare: sich von Zmd. b. lassen, pecuniam accipere ab alqo; se vendere alci (sich an Zmd. verkaufen): sich nicht b. lassen, largitioni resistere: der sich b. läßt, venalis, mit u. ohne pretio (Ggß. incorruptus, integer): durch Geld bestochen, nummarius (zB. Judex). - das Gericht b., iudicium corrumpere (auch = das Urtheil b.): ein bestochenes Gericht, iudicium emptum: das Recht b., jus pecuniā adulterare. - II) übtr.: movere (Eindruck machen, sowohl auf die äußern Sinne, als auf den Willen u. Entschluß). - die Augen b., oculos movere; rapere (absol., f. Prop. 3, 19, 44): sich durch die öffentliche Meinung u. das Urtheil der Menge b. lassen, famā et multitudinis iudicio moveri. (als Spender).

Bestecher, corruptor (als Verderber). - largitor **bestechlich**, venalis, mit u. ohne pretio (käuflich, Ggß. incorruptus, integer).

Bestechlichkeit, *animus venalis.

Bestechung, corruptela (in Bezug auf das Verderben, Demoralisiren dessen, der bestochen wird). - largitio (in Bezug auf die Spenden, welche der Bestechende austheilt). - ambitus (in Bezug auf Bewerbung um Staatsämter).

Bestechungssystem, im Staate, largitio magistratum.

Besteck, capsula. theca (das Behältniß). - syn-

thesis (die im Juttreral enthaltenen Dinge zusammen). — ein chirurgisches B., medici ferramenta, orum, n.

bestechen, conserere (besäen zc., zB. ein Beet mit Bohnen, arcam fabis). — ornare. distinguere (aus schmücken, letzteres mit Dingen, die sich durch Farbe, Glanz zc. auszeichnen).

bestehen, I) v. intr.: 1) dauern, in Kraft, Leistung u. Geltung seyn: stare. constare (gleich, fest stehen, Ggß. interire). — manere. permanere (bleiben wie es ist, noch fort u. fort bestehen, zB. tot saecula: u. ad nostram actatam). — diuturnum esse (von langer Dauer seyn). — vivere (gleich, leben). — vigere (im Schwunge seyn; vgl. für letztere drei Cic. de or. 2, 23, 94 sq.). — esse (seyn, zB. poena ambitus, quae fuerat nuper). — exerceri (gehandhabt werden, v. Gesetzen). — obtineri (in seiner Geltung behauptet werden, v. Gesetzen zc., s. Kühner zu Cic. Tusc. 5, 41, 118). — ohne Ackerbau kann die Welt nicht b., sine agricultoribus nec consistere mortales nec ali possunt: die Republik bestand durch seine Tapferkeit, res publica stetit tua virtute: bei diesem Census kann seines Staates Gemeinwesen b., eo censu nullius civitatis res publica potest administrari: die Macht der Decemviren bestand nicht über zwei Jahre, decemviralis potestas non ultra biennium valuit: ohne ein glückliches Leben können die Tugenden nicht b., virtutes sine vita beata cohaerere non possunt: nichts besteht für immer, nihil semper in statu suo manet; nihil semper floret: mein Ruhm wird immer b., mea semper vivet gloria: kein Blendwerk kann lange b., non potest simulatum quidquam diuturnum esse. — zu H. bestehen, ratum esse. — dh. a) v. bürgerlichen Wohlstand: stare (Ggß. corrumpere). — ohne alle Gerechtigkeit nicht best. (d. i. leben) können, sine ulla iustitia vivere non posse. — b) mit etwas best., d. i. übereintreffen, convenire alicui rei od. cum aliqua re. — das erste kann mit dem letzteren nicht b., posterius priori non convenit. — 2) zusammengesetzt od. gebildet seyn zc.: a) übß.: constare aliqua re. od. ex aliqua re (im Allg.). — compositum esse ex aliqua re (aus etwas zusammengesetzt seyn). — contineri aliqua re (in etwas enthalten seyn). — auch esse mit Genit. (wenn es = ausmachen). — der Mensch besteht aus Seele u. Körper. homo constat (ex) animo et corpore od. e corpore constat et animo; hominum genus compositum est ex anima et corpore: die Götter bestehen nicht aus Adern, Nerven u. Knochen, non venis et nervis et ossibus continentur dii: ein Theil seines Vermögens bestand in baarem Gelde, partem rei familiaris in pecunia habebat: der Dactylus besteht aus einer langen u. zwei kurzen Sylben, dactylus est e longa syllaba et duabus brevibus: das Heer besteht aus 10000 Mann, exercitus est milium decem millium; numerus copiarum explet decem millia: wir bestehen aus zwei Personen, duo sumus. — b) sein Wesen in etwas haben: consistere in aliqua re (in etwas stattfinden = auf etwas beruhen). — contineri aliqua re (durch etw. zusammengehalten werden = seinem Wesen nach in etw. begriffen werden). — versari (sich um etw. drehen), situm od. positum esse (auf etwas beruhen), cerni (sich zeigen) in aliqua re. — niti aliqua re od. in aliqua re (seine Hauptstütze an od. in etwas haben). — habere aliquid (in sich enthalten, in sich schließen, s. Cic. fin. 1, 13, 42. Sall. Cat. 11, 3; vgl. Nägeleß. Stil. S. 300). — die Tugend besteht im Handeln, virtus cernitur in agendo: es bestehe morin es wolle, quaecumque est. — 3) mit etwas best., a) ausreichen: sufficit aliquid. — mit seinen Ausgaben nicht b. können, sumptus tolerare non posse:

sumptibus exhauriri: mit seinen Einnahmen nicht b. können, *reditus non sufficiunt sumptibus tolerandis: mit seiner Rechnung b., par est ratio acceptorum et datorum (d. i. Einnahme u. Ausgabe stimmt). — b) das Nöthige leisten u. für tüchtig erkannt werden: satisfacere (Genüge leisten). — probari (für tüchtig erkannt werden; beide, von Zind, alicui, zB. bei einer Prüfung). — stare (nicht fallen, die Oberhand behalten, obliegen, bei Ausföhrung einer Sache). — ganz herrlich b., pulcherrime stare: mit Schande b., turpem inveniri. — 4) auf etwas bestehen, d. i. auf etwas „dringen“, bei etwas „beharren“, w. s. — darauf b., daß zc., s. darauf bestehen. — II) v. tr. I) unternehmen zc.: suscipere, subire aliquid (übernehmen, sich unterziehen). — vincere, devincere, superare aliquid, perfungi aliqua re (glücklich überwinden). — einen Kampf bestehen, pugnam od. (einen entscheidenden) decertationem subire; pugnam od. proelium inire (e. Kampf eingehen); pugna od. proelio decertare (e. Kampf entscheiden lassen): alle Gefahren b., omnibus periculis perfungi. — 2) Zind. im Kampfe best., d. i. ihn überwinden, in certamine vincere aliquid.

Bestehen, das, s. Existenz.

bestehlen, furtum alicui facere (an Zind. einen Diebstahl begehen). — depeculari aliquid, auch mit dem Zus. clanculum (ausleeren, Häufer, Tempel, die öffentliche Cassé). — complare aliquid (plündern, die Nachbarn, den Staat zc.). — den Staat b., peculatum facere.

Bestehlen, das, =ung, die, compilatio (das Plündern). — B. des Staates, peculatus.

Bestehler, depeculator (Ausleerer, der öffentlichen Cassé, aerarii). — B. des Staates, peculator.

Bestehlung, s. Bestehlen, das.

[6, 2, 5].

Bestehlungssystem, furta, n. pl. (Cic. ad Att.

besteigen, conscendere aliquid od. in aliquid (durch Steigen auf einen Gegenstand selbst kommen, besteigen). — ascendere aliquid od. in aliquid (an etwas hinaufsteigen, Ggß. descendere). — descendere aliquid (emporsteigen, = klettern, ersteigen, im class. Latein immer mit dem Abßegr. von Anstrengung u. Mühe). — e. Berg b., in verticem montis ascendere; in caeum montis evadere. — ein Pferd b., conscendere od. ascendere equum (in equum): e. anderes Pferd b., equum mutare: ein Schiff b., conscendere od. ascendere navem (in navem); auch descendere (hinabsteigen) in navem: od. im Zßß. bl. conscendere (Ggß. descendere). — die Nebenerbhne b., escendere in rostra od. in contionem; ascendere in rostra: die Kanzel b., *suggestum ascendere: den Thron b., s. Thron. — **Besteigen**, das, =ung, die, consensio (zB. der Schiffe, in naves).

bestellen, I) Zindm. einen Ort od. eine Zeit bestimmen, wo od. wann er sich einfinden soll: aliquid adesse od. venire iubere. — aliquid aliquid convenire iubere (mehrere wohin zusammenkommen heißen, zB. luc naves: u. milites in certum locum). — Zind. auf künftiges Frühjahr nach Rom b., inito proximo vere Romae aliquid adesse od. Romam aliquid venire iubere: wieder b., aliquid ad se reverti iubere: sie bestellen sich vor das Thor, *convenit inter eos, ut ad portam adessent. — II) Zind. zu etwas best., d. i. ausersuchen, ernennen zc.: constituere (zB. Zind. zum Zeugen, zum König zc., aliquid testem, aliquid regem etc.). — apponere aliquid (zu irgend einer Bestimmung, in irgend einem Charakter aufstellen, zB. Zind. zum Aufseher Zindm., aliquid custodem alicuius falsche Anfläger, calumniatores). — dare (geben = ernennen, zB. iudicem). — subornare, subicere aliquid (heimlich anstiften = bestellen, s. „anstellen n. II, b“).

- Einen zu Jm̄ds. Vormund b., tutorem alqm alci constituere (von der Obrigkeit); testamento instituere alci alqm tutorem (vom Vater zc., durchs Testament); Einen zum Wörder Jm̄ds. b., negotium alci dare, ut alqm interficiat. - Jm̄d. zu einem Ante b., constituere alqm in munere; praeficere od. praeponeere alqm muneri; mandare od. deferre alci munus: an etnes Andern Stelle, alqm in alcjs locum substituire (übh.); alqm in alcjs locum subrogare, sufficere (= nachwählen in den Comitien, ersteres v. dem, welcher diese dirigirte, letzteres v. Volke). - III) sorgen, daß etwas geschehe od. gemacht werde: a) machen lassen: faciendum curare. - curari od. accurari jubere (besorgen lassen). - narari od. comparari od. apparari jubere, od. bl. parare, comparare, apparare (beschaffen, herrichten lassen, zB. sich ein Logis b., parare sibi hospitium). - bei Jm̄d. b., locare apud alqm (an Jm̄d. gegen Bezahlung uringen), zB. locasse apud tres artifices terna simulacra Musarum). - bestelle für uns drei bei dir ein Frühstück, jube nobis tribus apud te prandium accurari: bestelle Arbeit, opus mandatum. - b) besorgen, ausrichten: curare; accurare. - einen Brief b., literas perferre (selbst) od. perferendas curare (b. lassen), an Jm̄d., ad alqm: einen Auftrag b., s. Auftrag: einen Gruß b., salutem nunciare od. renunciare: an Jm̄d. von Einem, salutare alqm alcjs verbis (ja nicht nomine). - ob ich etwas zu b. hätte, num od. si quid velim; num quid vellem. - c) gehörig in den Stand setzen, zB. sein Haus (seine Wirtschaft) b. (vor einer längern Reise, vor seinem Tode), res omnes diligentissime constituere: res suas ordinare: es ist etw. schlecht bestellt, alqd claudicat (es steht gleichf. auf schwachen Füßen, zB. res, amicitia). - als t. t. der Landm., den Acker b., agrum colere, colere serereque: die Saat b., sementem facere: angeben (declariren), wieviel Morgen man bestellt hat, jugera suarum sationum profiteri.

Bestellung, I) Besorgung: cura; curatio. - Jm̄dm. einen Brief zur B. an Jm̄d. geben, literas alci dare ad alqm. - B. des Acker's, agri cultura; auch bl. cultura: agri cultus; ager colendus. - II) Auftrag: a) eig.: mandatum (A. etwas schriftlich od. mündlich zu bestellen). - negotium (A. etwas zu thun). - b) meton., die bestellte Arbeit: opus mandatum. [tempus (Zeit zu ackern, zu säen).

Bestellzeit, *arandi od. sementem faciendi **bestens**, optime. - b. besorgen, danken, empfeh- len, s. besorgen zc.

besternen, zB. der ganz besternte Himmel, caelum totum astris distinctum et ornatum: e. reich b. Ort, plenus stellarum locus.

besteuern, tributum (Vermögen- u. Kopfsteuer) od. vectigal (Grundsteuer) imponere alci od. alci rei. - jeden einzelnen Kopf b., tributa in singula capita imponere. - hoch, niedrig b., vectigal grande, parvum imponere alci rei (zB. agro). - Jm̄d. höher, niedriger b., alcjs census augere, extenuare (Jm̄ds. Vermögen, nach welchem er steuert, höher, niedriger angeben). - besteuert, vectigalis (Ggß. immunis).

Besteuerung, I) Verteilung der Steuern: *tributorum in singula capita distributio. - II) Steuer selbst, s. Abgabe.

Besteuerungsrecht, *jus tributa exigendi.

Besteuerungssystem, *tributorum imponendorum od. vectigalium exigendorum ratio.

bestialisch, immanis (ungefährlich, scheußlich von Charakter). - ferus et immanis (wild u. ungefährlich); vgl. „viehisch, thierisch“.

Bestialität, immanitas (Ungefährlichkeit). - im-

manis natura alcjs (ungefährliches Naturell). - feritas et immanitas (Wildheit u. Ungefährlichkeit).

Bestie, bestia. belua (beide bei den Romik. auch als Schimpfwörter).

bestieft und bespornt, ita ut vestitus calceatusque est od. erat (d. i. in Kleidern u. Schuhen, zB. conquiescebat).

bestimmen, I) festsetzen: 1) im Allg.: statuere. constituere. - destinare (feststellen, beschließen). - designare (anordnen, einrichten); verb. constituere et designare. - dicere (sagen, angeben übh.). - eligere (auswählen). - finire. definire (abgrenzend genau bezeichnen, = erklären, = festsetzen). - terminare. circumscribere (die Grenzen von etwas bestimmen, etwas abgrenzen). - velle m. Infinit. (wollen, daß zc.). zB. von der Natur, s. Cic. Tusc. 5, 13, 37 sq.). - unverbrüchlich b., daß od. daß nicht zc., sancire, ut od. ne m. Conjunctv. - durch das (im) Testament b., daß nicht zc. testamento cavere, ne m. Conjunctv. - einen Tag b., diem statuere, constituere, dicere, eligere: im voraus, diem praestituere, praefinire: den dritten Tag zum Losschlag b., in diem tertium constituere (sc. pugnam, Sall. Jug. 66, 2): eine Zeit b., tempus dicere, destinare: die Zeit des Angriffs genau b., adeundi (castra) tempus definire: Zeit u. Ort b., tempus et locum (condicere (gemeinschaftlich ausmachen): eine ziemliche Frist b., statuere diem satis laxam: den Hochzeittag b., eligere nuptiarum diem: die Hochzeit auf einen Tag b., nuptias in diem constituere: den Tag der Hinrichtung, den Todestag Jm̄ds. b., diem necis destinare alci: Jm̄dm. den Lohn b., mercedem constituere. - Jm̄dm. seinen Wohnort b., circumscribere locum habitandi alci: die Grenzen des Reichs b., terminare fines imperii: die Grenzen eines Ortes sich im Gedanken b., alqm locum cogitatione saepire: die Rechte der Einzelnen b., jura describere: das Maß einer Sache genau b., terminare modum alcjs rei: den Begriff Pslich b., definire quid sit officium: eine Frage b., quaestionem limitare. - 2) insbes.: a) Jm̄dm., für Jm̄d. **best.**, d. i. ihm zuerkennen: destinare alci alqd od. alqm (zB. alqm viro uxorem). - Jm̄dm. etw. im Testament b., legare alci alqd. - b) zu od. für etw. **best.**, d. i. ausersehen: destinare alci rei od. ad alqd. - designare ad alqd (bezeichnen). - seponere alci rei od. in alqd (bei Seite legen, aufbewahren zu einem bestimmten Zweck). - Jm̄d. zum Tode b., destinare alqm ad mortem: einen (mit den Augen) zum Schlachtopfer b., alqm oculis designare ad caedem: etwas zum öffentlichen Gebrauche b., destinare alqd publico usui (publicare alqd erst nach-augst, in dieser Bed.): das Geld zum Aufbau des Tempels b., pecuniam in aedificationem templi seponere: diesen reichhaltigern Stoff habe ich für mein Alter bestimmt, hanc uberiorem materiam senectuti seposui. - (von der Vorsetzung) wozu bestimmt seyn, alci rei od. ad alqd natum esse (zu etwas geboren seyn); fato fieri alqd (durch das Geschick zu etwas werden). - wir sind dazu bestimmt, daß wir zc., ea lege od. hoc fato nati sumus, ut etc.; ita a natura generati sumus, ut etc. - zum Untergange bestimmt, auch bl. periturus (s. Nägelsb. Stil. S. 313). - II) Jm̄d. zu einem Entschlusse od. zu einer Handlungsweise bewegen: movere (bewegen). - adducere (zu etwas bringen). - impellere (antreiben). - cogere (nötigen). - Jm̄d. durch viele Gründe endlich b., daß er zc., alqm multis rationibus pervincere, ut etc. - sich durch (von) etwas od. durch (von) Jm̄d. b. lassen, moveri alq̄ re od. alcjs auctoritate; duci alq̄ re (zB. durch Grundsätze,

nicht durch Ansehen, ratione, non auctoritate); alqd sequi (zB. gratiam; s. Heßl zu Caes. b. c. 1, 1, 2): sich zu etwas b., alqd amplecti. — es bestimmt mich etwas, daß ich zc., alqā re adducor, ut etc.; alqd hoc momenti facit, ut etc.: eine gewisse Ursache bestimmt mich, dieses noch nicht zu thun, hoc certa de causa nondum adducor ut faciam.

bestimmt, I festgesetzt: status. constitutus. — destinatus (festgestellt, beschlossen, sowohl v. der Sache, zu der Jmd. bestimmt, als auch v. der Person od. Sache, welche zu etwas bestimmt ist). — finitus. definitus (genau bezeichnet, = erklärt, = festgesetzt, auch von Begriffen). — certus (gewiß, ausgemacht); verb. certus et definitus. — praestitutus (im Voraus b.). — auf den b. Tag, ad diem; ad diem dictum, constitutum, praestitutum; in diem certum: an e. b. Tage, stato die: zur b. Zeit, ad tempus; stato od. certo tempore: zur b. Stunde, ad horam. — b. Ausgaben, *expensae statae (Ggß. sumptus fortuiti): b. Einkünfte, reditus stati: solche gemähren, statum reditum praebere. — II) entschieden: ratus (seht beschlossen, unabänderlich bestimmt). — certus (gewiß, zuverlässig); verb. certus et ratus; constans (sich gleichbleibend, consequent) ac ratus; ratus et immutabilis (b. u. unveränderlich). — exploratus (genau erforscht, wovon man Gewißheit hat). — eine b. Erklärung geben, *certam sententiam expromere: über nichts ein b. Urtheil fällen, nullam rem aperte judicare. — Adv. certo (gewiß, mit Gewißheit, zB. certo scio). — definite (mit Angabe aller Einzelheiten oder Eigenschaften einer Sache, Ggß. generatim). — diserte (ausdrücklich, w. vgl.). — ganz b. antworten, sine ulla dubitatione respondere: b. reden, presse dicere (d. i. ohne Weitläufigkeit, indem man sich streng an den Gegenstand hält, Ggß. ample dicere): etw. nicht b. anzugeben wagen, alqd asseverare non audere: ganz b. behaupten, fortissime affirmare.

Bestimmtheit, explorata ratio (genau erforschter Grund, zB. des Wohles, salutis suae). — cura. diligentia (Sorgfalt). — subtilitas (Schärfe im Ausdruck). — constantia (Festigkeit, Consequenz in Angaben, zB. summa constantia ad ea, quae quaesita erant, respondebat). — mit B. wissen, certo scire: mit B. behaupten, pro certo affirmare: mit B. von etw. reden, affirmare de alqa re: etwas nicht mit B. anzugeben wagen, alqd asseverare non audere.

Bestimmung, I Festsetzung u. Festgesetztes: constitutio. — finitio. definitio (genaue Bezeichnung, daß. bestimmte Erklärung). — B. eines Termins zur Abschließung einer Rechtsache, conductio. — e. gesetzliche B., lex: die Bestimmungen der Gesetze u. des Privatrechts, quae proficiscuntur ab legibus et ab iure civili. — Zeno macht folgende B., daß zc., est Zenonis haec definitio, ut etc.; od. Zeno ita definit, ut etc.; od. Zeno ea sic definit mit folg. Definition im bloßen Acc. (wie Cic. Tusc. 4, 8, 18: Ea sic definiunt: pigritiam metum consequentis laboris), od. es folgt dicit mit Infinit. (wie Cic. Tusc. 4, 8, 17: Haec autem definiunt hoc modo. Invidentiam esse dicunt aegritudinem etc.). — genaue (vorbeugende) B. über etwas geben, curiose cavere de alqa re: auf (od. für) den dritten Tag Bestimmungen treffen, in diem tertium constituere (s. Fall. Jug. 66, 2): nach einigen geometrischen B. fragen, geometrica quaedam iogare: über vieles giebt es keine gesetzlichen B., multa legem non habent: nach der B. der Natur soll jedes in seiner Art vollkommen seyn, natura in suo quidque genere perfectum esse voluit. — II) das, wozu Jmd. od. etwas bestimmt ist: a) übß.: finis (der Endzweck ei-

ner Sache). — munus. provincia. sors (der Jmdm. zugefallene Wirkungskreis, Beruf zc.; sors durchs Loos). — conditio (die Stellung, Aufgabe, zB. den übrigen [Casilinariern] wurde die B. zugewiesen, in der Stadt zu bleiben, ceteris manendi conditio constituta est). — die gottesdienstliche B. eines Heiligtums, religio sacrarii: die erhabene B., für die erzogen wurde, fortuna, in quam alebatur: der Ort seiner B., s. Bestimmungsort. — jeder Theil des Körpers hat seine nothwendige B., nulla pars corporis sine aliqua necessitate afficta est. — b) die Bedingung, unter der wir da sind, die Best., welche uns die Vorsehung gab: id, cui nascimur; lex, quā nati sumus; conditio, quā generati sumus a deo; munus nostrum. — das ist unsere B., daß wir zc., eā lege (od. hoc fato od. ita) nati sumus, ut etc.; eā conditione atque eo fato in his terris collocati sumus, ut etc.; ita a natura generati sumus, ut etc.; hoc nobis propositum est, ut etc.: die Natur hat uns eine höhere B. angewiesen, natura nos ad majora genuit et conformavit: der Mensch hat von Allerhöchsten eine erhabene B. erhalten, homo praeclearā quādam conditione generatus est a supremo deo: es war seine B. Coniug zu werden, fato consul factus est: der Mensch erfüllt (erreicht) seine B., homo id implet cui nascitur (s. Sen. ep. 41, 8). — c) Schicksal: fatum. sors (das dem Menschen bestimmte Loos). — durch eine höhere B. dem bevorstehenden Verderben entgehen, imminentem perniciem maiore fato effugere.

Bestimmungsgrund, causa (die bewegende Ursache). — momentum (der bewegende Anstoß).

Bestimmungsort, locus, quo tendo od. intendo (Nestiziel). — *sedes futura (künftiger Wohnsitz). — provincia (Provinz als künftiger Wirkungskreis des Beamten). — was an den B. führt, illud quod eo quo intendis fert deductique: an jener B. abgehen, in provinciam proficisci (v. e. Beamten): den B. erreichen, an seinen B. anfangen, eo quo tendebam od. intendebam pervenio (v. Perj., zB. mature): locum capere (v. Schiffen).

bestmöglich, quantum od. quam maxime possum (so viel ich kann). — quantum in me situm est (so viel an mir liegt). — pro viribus (nach Kräften; hier ja nicht pro virili parte).

bestochen, sich, v. e. Seßling, convalescere.

bestrafen, Jmd., punire alqm. — poenā afficere alqm (mit Strafe belegen, zB. alqm tantā poenā, quanta etc.). — poenam capere od. exigere de alqo. poenas ab alqo petere, expetere. supplicium sumere de alqo (zur Strafe ziehen). — poenas ab alqo repetere (zur Vergeltung büßen lassen). — in alqm animadvertere od. vindicare (ein Vergehen an Jmd. ahnden; anim. auch durch Schläge, verberibus). — exemplum in alqm edere od. facere (unser „ein Beispiel an Jmd. statuiren“, zur Warnung u. Abschreckung Anderer). — multare alqm (mit einer Strafe belegen, welche einen fühlbaren u. schmerzlichen Verlust nach sich zieht, bei. von Geld- u. Lebensstrafen, wo dann noch pecuniā od. morte dabeisteht). — castigare alqm (züchtigen, um zu bessern, mit Worten, verbis, od. Schlägen, verberibus). — mulcare alqm (mit einer Strafe, wobei körperliche Mißhandlung stattfindet, belegen). — plectere alqm (eig. durch Schläge strafen, dann übß. strafen, steht meist nur im Passiv, plecti, u. bei. vom Bestrafen der Dbrigkeit). — etwas b., poenam sumere pro alqa re; alqd vindicare (ahnden), castigare (züchtigen); alqd ulcisci, persequi, od. verb. ulcisci et persequi. alqd exsequi (etwas strafend ahnden od. rächen; exs. wohl nicht vorausg.). — auf der Stelle

b., poenam repraesentare: Jmd. ebenso b., wie den Bruder, alqm eadem quā fratrem poenā afficere: Jmd. hart (exemplarisch) b., alqm gravi poenā afficere: sehr hart (exemplarisch), gravissimum supplicium de alqo sumere: auf das empfindlichste (exemplarisch), quam acerbissimum supplicium sumere de alqo: auf das Grausamste, in alqm omnia exempla cruciatuque edere: etwas auf das strengste b., acerrime vindicare alqd: Jmd. um Geld best., pecuniā multare alqm: Jmd. mit Verbannung od. Gefängniß b., exsilio od. vinculis multare: mit dem Leben, in caput alqis animadvertere: mit dem Tode, morte punire od. multare; morte od. summo supplicio mactare. — Vergehungen, Verletzung des Rechts b., delicta, violata jura exsequi. — bestrast werden, puniri; plecti; auch poenas dare, solvere, persolvere, pendere, expendere, von Jmd., alci, wegen etwas, alqis rei (Strafe geben): auf das strengste bestrast werden, summas poenas dare (v. Pers.): mit dem Tode bestrast werden, poenas capite luere: unschuldig b. werden, innoxium plecti: Hoffnung nicht b. zu werden, spes impunitatis.

Bestrafer, punitor, — castigator (Züchtiger). — vindex (Mörder). — ultor (Rächer).

Bestrafung, punitio (nachaug.). — castigatio (Züchtigung). — multatio (Belegung mit einer fühlbaren Strafe, bes. an Geld od. am Leben). — poena, Jmds., alqis (über Jmd. verhängte Strafe, Ggß. impunitas, zB. Sall. Cat. 46, 2). — poenae genus (Art der Strafe, zB. gefindeste, mollissimum). — um Jmds. B. bitten, ut puniatur alqs precari.

Bestrahlen, v. Gestirnen zc., f. anstrahlen. — v. der Sonne, luce suā collustrare (beleuchten).

bestreben, sich, niti, eniti, contendere, verb. eniti et contendere, ut etc. — operam dare, ut etc. (sich bemühen). — studere (sich befeißigen, beeffern). — conari (versuchen); beide mit folg. Infinit., selten mit ut.

Bestreben, das, —ung, die, nisus, contentio (Anstrengung der Kräfte). — opera (Bemühung). — conatus (mit Kraftaufwand verbundene Anstrengung). — studium (Eifer, Begierde nach etwas). — consilium (der Plan, die Absicht, Plur. consilia, Ggß. facta, zB. si ad utilitatem vitae omnia consilia factaque dirigenda sunt). — affectatio (das Trachten nach etwas, mit dem Abbeogr. des nichtigen Erfolgs). — diese Bestrebungen, in Sfg. bl. ea (f. Nep. Con. 5, 2). — B. nach Ehrenstellen, contentio honorum; ambitio (dieses dann auch B. nach äußerer Ehre, Ansehen zc. übh.); ambitus (unrechtmäßiges B. nach Ehrenst.): wissenschaftliche Bestrebungen, studia: lasterhafte B., studia vitiaque: kühne, freche Bestrebungen, audaciae. — das B. fühlen, zu zc., desiderare mit folg. Infinit.: mein B. geht dahin, zu zc. od. daß zc., id ago, id molior, hoc specto, ut etc.: sein einziges B. geht dahin, zu zc. od. daß zc., id unum agit, ut etc.

bestrebbar zc., f. betriebbar.

bestreichen, I) etwas an od. auf eine Sache streichen: linere, illinere, oblinere, circumlinere (rings), perlinere (ganz), subterlinere (unten), mit etwas, alqā re. — ungere. perungere (mit etwas Fettigem b., wie mit Oel, Salbe zc.). — mit Farbe b., colorem inducere alci rei. — II) in schneller Bewegung berühren, a) von den Winden: stringere (streifen). — mullere (gleichf. streicheln, von sanften Lüften). — b) vom Geschütz, beschießen; zB. das Geschütz des Thurms bestreicht die Stadt, *ex turri tela tormentis jacuntur ad urbem.

Bestreichen, das, —ung, die, illitus, circumlitio. — unctio, perunctio (mit etwas Fettigem).

Georg. dtsch.-lat. Lexic. Bd. I. Aufst. VI.

bestreitbar, controversus; od. umsch. qui, quae, quod in controversiam cadit od. in controversiam vocari potest.

bestreiten, I) gegen etwas streiten, bes. mit Worten: impugnare, oppugnare (ansprechen). — negare mit folg. Acc. u. Infinit. (verneinen, zB. er bestreitet die Behauptung, daß sich das Wohlthun fördern lasse, negat verum esse allici benevolentiam cibo). — infitiri alqd od. (gem. non od. neque infitior) m. folg. Acc. u. Infinit. (in Abrede stellen). — Jmds. Ansicht b., alqis opinioni repugnare: alles b., contra omnia disserere: ich bestreite es, nego (Ggß. aio): ich bestreite es nicht (als Parentese), nihil enim pugno. — II) den nöthigen Aufwand zc. zu etwas hergeben zc.: suppeditare. — die Kosten (den Aufwand), den Haushalt b., f. Kosten, Haushalt.

Bestreiter, oppugnator (Ansechter).

Bestreitung, impugatio, oppugnatio (Befämpfung). — *sumptus suppeditandi (B. der Kosten).

bestreuen, mit etwas, spargere, conspergere alqā re. — sternere, consternere, substernere alqā re (streuend bedecken). — mit Blumen b., f. Blume.

bestreichen, f. umstricken.

beströmen, alluere (bepflügen). — praeterfluere (vorbeßießen).

bestürmen, I) eig.: oppugnare. — impetus facere in alqd (einen Angriff machen auf zc.; beide bes. eine Stadt, ein Lager zc.). — aggredi (sich angreifend nähern, einer Stadt, einer Mauer). — II) uneig.: oppugnare (von Menschen, Jmd. b., auch mit dem Zuf. verbis). — vexare. agitare. exagitare (aufregen, in Bewegung setzen, von einer Leidenschaft). — diversum agitare, trahere (nach verschiedenen Seiten hinziehen, von mehreren Affecten, welche Jmd. zugleich b.). — Jmd. mit Bitten b., precibus fatigare (auch m. folg. ut); precibus expugnare (wenn man das Erbetene erlangt): Jmd. mit Briefen, Fragen b., obtundere literis, rogitando. — Furcht u. Begierde bestürmten zugleich sein Herz, metu atque libidine diversum agitabatur.

Bestürmer, oppugnator.

Bestürmung, oppugnatio. — impetus (Angriff). — auch durch oppugnare, zB. die B. der Stadt in eine Belagerung (Blockade) verandeln, consilia ab oppugnanda urbe in obsidendam vertere: die B. der Stadt einstellen, urbem oppugnare desistere.

bestürzen, f. bestürzt (machen).

bestürzt, perturbatus. (animo) consternatus (außer sich, außer Fassung gebracht). — (animo) confusus (verwirrt). — commotus. permotus (heftig bewegt). — percussus (erschüttert; dagegen percussus, tief darniederbeugt). — perterritus (heftig erschreckt); verb. obstupefactus ac perterritus. — afflictus (alles Muthes u. aller Thatkraft beraubt). — attonitus (unser vulg. „wie vom Donner gerührt“); verb. confusus et attonitus. — exanimatus (ganz außer sich gebracht, sehr b.). — b. machen, alqm od. alqis animum confundere; alqis mentem animumque perturbare; in perturbationem conjicere: durch Reden b. machen, oratione disferre (verblüffen). — b. werden, obstupescere u. die Passiva der eben angeführten Verba. — b. seyn, stupere; alqis animum stupor tenet: sehr b. seyn über etwas, alqā re exanimatum esse: man war so b., daß man kein Wort vorbringen konnte, torpebat vox spiritusque.

Bestürzung, perturbatio, consternatio. — trepidatio (der Zustand der körperlichen Unruhe, wo man seine B. durch ängstliches Umherlaufen u. Unentschlossenheit in den zu treffenden Maßregeln zeigt). — res trepida (B. erregende Lage). — in B. versetzen, f. bestürzt machen: in B. versetzt, f. bestürzt: große

B. malte (zeigte) sich auf seinem Gesichte, ore confuso magna perturbationis notas prae se ferebat.

Besuch, I) das Besuchen: salutatio. salutationis officium (im Sinne der Römer = die Aufwartung, welche Freunde u. Klienten einem angesehenen Manne des Morgens machten, der Ehrenbesuch; off. sal. als Ehrendienst). - adventus amici od. hospitis (die Ankunft eines Besuchenden). - accessus ad alqm locum (üb. das Hingehen an einen Ort). - frequentatio (wenn dieses häufig geschieht, wie in die Schule). - B. Jmnds., adventus alqjs (zB. medici: u. Scipionum adventus perjuvencus et pergratus erat). - dein neuerlicher B. bei mir, *adventus tuus quum proxime ad me venisti. - der tägliche u. häufige B. der Freunde, quotidiana amicorum assiduitas et frequentia: einen B. bei Jmd. abstratten, machen, zu Jmd. zum B. gehen, j. besuchen: zum B. kommen, alqm visendi causā venire; den B. aufschieben, visendi curam differre: Jmnds. B. annehmen, alqm admittere: nicht annehmen, alqm excludere od. ab aditu prohibere: den B. der Freunde hinnehmen, abwarten, salutatioi amicorum se dare: dein B. wird Allen lieb u. willkommen seyn, carus omnibus exspectatusque venies. - der B. (das Besuchen) eines Ortes, durch Verfa, zB. er brachte mit dem B. der Stadt einen großen Theil des Tages hin, visendā urbe magnam partem diei consumpsit (Liv. 23, 7, 12): zum Besuch Roms hat mich die Begierde bestimmt, die Götter u. Menschen zu sehen, welche zc., causa mihi veniendi Romam fuit cupiditas visendi deos hominesque, qui etc. (Liv. 42, 11, 3). - II) der Besuchende od. die Besuchenden selbst: salutatio. salutantes. salutatores (die Aufwartenden). - qui visendi (ac salutandi) causā venit (od. veniunt) ad alqm (Besuch bei Jmd. aus Freundschaft, um zu sehen was er macht). - hospes (der aus der Ferne kommende Besucher, welcher unsere Gastfreundschaft in Anspruch nimmt; sind es mehrere, der Plur. hospites). - störender u. deshalb lästiger B., molestus interpellator; molesti interpellatores: ungelegene Besuche, intempesive accedentes. - ich habe B., habeo amicum od. amicos mecum (Freundesbesuch); habeo hospitem od. hospites (Gastfreundschaft, Fremdenbesuch): ich habe keinen B., solus sum; neminem mecum habeo: ich werde vielen B. haben, multi apud me erunt: keine Besuche annehmen, se conveniri nolle.

Besuchemachen, das, salutatio (die Begrüßung, Aufwartung). - officium salutationis (der Ehrendienst der Aufwartung). - das B. in der ganzen Stadt, officiosa per urbem discursatio.

besuchen, alqm visere od. invisere od. visitare. ad alqm ire visere u. ire et visere. ad alqm visendi gratiā pergere od. visendi causā venire (zu Jmd. gehen, um zu sehen, wie er sich befindet). - intersivere alqm (zuweilen, von Zeit zu Zeit b.). - adire, convenire alqm (zu Jmd. gehen, um mit ihm zu sprechen, zu unterhandeln). - alqd spectatum ire (hingehen, um etw. zu sehen, zB. quum spectatum ludos iret). - alqd spectare (e. Schaupiel zusehen, zB. ni tu Megalesia illo die spectare voluisses). - salutare alqm. salutatum od. salutandi causā ad alqm venire. ad alqm salutandum venire (um ihm die Aufwartung zu machen). - obire. adire. visere (einen Ort zc. besuchen, um sich darselbst aufzuhalten, etwas zu besorgen od. sich umzusehen). - venire in m. Acc. des Ortes u. m. bl. Acc. der Städtenamen (üb. wohin kommen, zB. in Tusculanum: u. Romam). - frequentare (oft besuchen, einen Ort, wie die Schule). - ventitare in locum (wohin zu kommen pflegen, zB. in Academiam). - circumire od.

circuire (der Reihe nach besuchen, zB. saucios: u. plures aegros: u. praedia: u. circ. per familias). - perambulare (von Einem zum Andern gehend besuchen). - Jmd. oft b., alqjs domum frequentare, celebrare (cel. in Menge b.); frequenter od. multum ad alqm ventitare: einen Kranken b., aegrotum visere od. visitare; ad aegrum ire visere od. ad aegrum ire et visere; ad aegrum visendi causā venire: die Kranken, ad aegros ire et visere; aegros circumire od. perambulare: Jmnds. Vorträge (Hörsaal) b., alqm audire solere. - eine Gesellschaft b., celebrare conventum: einen Jahrmarkt, die Messe b., obire nundinas, mercatum; ad mercatum venire: seine Landhäuser b., obire villas suas (vgl. „bereisen“).

Besucher, s. Besuch no. II.

besucht (von Dertern), frequens (häufig besucht). - celeber (in Menge besucht; beide im Ggß. von desertus). - ein wegen seiner Heilquellen viel, häufig besuchter Ort, locus amoeno salubrium aquarum usu frequens: ein sehr b. Handelsplatz, forum rerum venalium maxime celebratum: ein sehr b. Stapelplatz, celebre et frequens emporium: ein sehr b. Hafen, portus celeberrimus et plenissimus navium (cel. von Menschen, plen. von Schiffen): ein sehr stark b. Theater, theatrum celebritate refertissimum: der besuchteste Theil des Forums, celeberrima fori pars: eine von Seefahrern gern besuchte Quelle, fons expetitus navigantibus.

Besuchtheit, eines Ortes, frequentia (das häufige Besuchtheyn). - celebritas (das Besuchtseyn von zahlreicher Menge).

Besuchzimmer, melior pars domus (als besser eingerichteter Theil des Hauses). - bei den Alten, atrium; vgl. „Audienzzimmer“.

besudeln, s. besteden.

betagt, s. bejahrt, alt.

betäufeln, s. befühlen.

betäuben, exsurdare (v. pr. zB. das Gehör, aures). - obtundere (abstumpfen, das Gehör durch Geschrei, aures; od. Jmd. durch Fragen, alqm rogitando). - torporem afferre alci rei. torpore hebetare alqd (taub machen, der Empfindung berauben, andere Glieder zc.). - sopire (des Bewußtseyns berauben, zB. vom Blitze, welcher Jmd., ein Thier zc. betäubt). - stupefacere. obstupefacere (bestimmungslos betreffen machen). - Jst es = beraufchen, s. d. - betäubt werden, torpescere; obtorpescere; stupefieri; obstupefieri; obstupescere: betäubt seyn, torpere; stupere. - das Gewissen b., animi conscientiam comprimere. - **betäubt**, torpidus (zB. vom Schlafe, somno). - attonitus (wie vom Donner gerührt). - stupidus. stupefactus. obstupefactus (von Schrecken, Furcht zc. seiner Sinne beraubt). - Alle sind (vom Schrecken) wie betäubt, stupor omnium animos ac velut torpor insolitus membra tenet.

Betäubung, torpor (bes. von Gliedern). - stupor (Gefühllosigkeit vor Schrecken, Furcht zc.).

Betäubungsmittel, sopor.

beten, I) v. intr. precari. preces od. precationem facere. precatione uti (im Allg. = ein Gebet verrichten; mehr dicht. preces fundere). - vota facere od. suscipere (gelobend zu Gott beten, auch für etw., zB. pro partu et incolumitate Poppaeae: u. pro incolumitate principis; vgl. uterum commendare diis votaque publice suscipere). - supplicare (demüthig auf den Knien beten). - in der Kirche b., sollemniter numen orare: zu Gott b. (ein Gebet an Gott richten), precari deum od. ad deum; orare od. invocare deum (ihn anrufen); carmen dicere deo (e. Gebetformel zu Gott sprechen); deo supplicare

(demüthig bitten): zu Gott b., daß er zc., precari a deo, ut etc.: um etwas (zu Gott) b., precari alqd a deo: im Stillen (zu Gott) b., deum tacite et intra semet ipsum precari: man braucht nicht (mit zum Himmel aufgehobenen Händen) zu b., non ad caelum elevandae sunt manus. - Sprüchw., Noth lehrt b., adversae res admonent religionum (Liv. 5, 51, 8). - II v. tr. dicere (zB. den Morgensegnen, preces matutinas).

Beten, das, precatio. precans. - supplicium (demüthiges B.). - **Beter**, precans. - *deo supplex (demüthig Bittender vor Gott).

Betfest, supplicatio. - Bet- u. Dankfest, supplicatio et gratulatio: ein B. anordnen, supplicationem decernere.

bethätigen, adhibere (zur Anwendung bringen, zB. illum animum nunc adhibe, quo etc.: u. virtutem et gravitatem in summo dolore). - administrare (ausüben, zB. civitatem). - expromere (herausfordern u. anwenden, zB. in meo inimico crudelitatem exprompsisti tuam). - navare (mit Eifer erweisen, zB. alci operam suam studiumque: u. istic suam in alqm benevolentiam); vgl. über alle diese Ausdrücke Nägelsb. Stilf. S. 312. - seine Gefühle b., quod sentias re efficere: sein Versprechen, fidem praestare: seinen Dank, gratiam (nicht gratias) referre. - sich beth., α) v. Persf.: operam navare in alqa re (zB. in acie fortiter). - alci rei interesse (thätig betheiligen, zB. alcijs furori [rasendem Beginnen]). - adjuvare (thätig unterstützen, zB. sermonem). - sie mögen sich auf andere Weise b., navent aliam operam. - β) v. Vöbl.: vigere (sich rege zeigen, ins Leben treten, zB. ubi studia nostra viguissent, si etc.: u. viget illud Homeri [jenes Wort des H.]). - valere (in seiner vollen Kraft auftreten, f. Cic. de or. 3, 26, 104); vgl. für beide Nägelsb. Stilf. S. 303 f. [sen Sinnes, religiones].

Bethätigung, zB. Bethätigungen des religiösbethauens, irrorare. - bethaut, roscidus.

Bethaus, aedes sacra.

betheiligen, sich, bei etw., alci rei interesse (thätig betheiligen, zB. alcijs furori [an Jmōs. rasendem Beginnen]). - adjuvare alqd (thätig unterstützen, zB. sermonem). - sich bei etw. betheiligt haben, aliquam partem alcijs rei attigisse (zB. sceleris Clodiani: u. rei publicae): sich bei etwas nicht od. niemals betheiligt haben, non ullam alcijs rei (zB. belli) partem attigisse; nulla ex parte attigisse alqd (zB. rem publicam); affuisse ab alqa re (zB. ab hoc consilio): sich bei etw. b. wollen, societatem alcijs rei petere. - **betheiligt seyn**, bei etwas, participem esse alcijs rei (Theil haben, = nehmen an etwas). - affinem esse alcijs rei u. alci rei (gleichf. verwandt seyn, bes. bei einer schlechten Handlung). - socium esse alcijs rei (Genosse seyn bei etwas); verb. socium aut affinem esse alcijs rei. - versari in alqa re (sich in etw. bewegen, bei etw. mit im Spiele seyn, f. zB. Cic. Verr. 3, 46, 109). - contineri alqā re (in etw. enthalten seyn, zB. hoc sermone, v. Persf., f. Cic. de or. 3, 3, 9). - bei einer Erbschaft b. seyn, f. miterben. - Jedermann ist bei diesem Kriege b. (sofern das Vermögen Aller dabei auf dem Spiele steht), nullius fortuna extra periculum hujus belli est; hoc bellum ad omnium civium bona pertinet: die Religion ist bei der Erziehung u. Verziehung der Grabdenkmäler b., religionis interest monumenta exstrui et exornari. - der **Betheiligte**, participes; consors: bei einem Proceße, qui subscribit (sc. libellum, d. i. der die Klagschrift mit unterschreibt, f. die Ausleger zu Nep. Att. 6, 3).

Bethciligung, societas, an etw., alcijs rei. - sich jeglicher B. an etw. enthalten haben, non ullam alcijs rei (zB. belli) partem attigisse.

betheuern, asseverare (ernstlich versichern). - testari (gleichf. als Zeuge versichern, bezeugen). - affirmare (hoch u. theuer versichern). - adjurare (zuschwören, eidlich b.). - bei den Göttern b., testari, obtestari deos: bei allen Göttern b., per omnes deos adjurare: aufs höchste b., firmissime asseverare; omni asseveratione affirmare.

Betheuerung, asseveratio.

bethören, infatuare (zu einer Ueberheit verleiten). - occaecare (verblenden). - pellicere (durch Lockungen gleichsam fihren, einen Jüngling, ein Mädchen). - decipere (unter dem Scheine des Nutzens berücken, hinter das Licht führen). - in fraudem impellere (einen Betrug spielen, zB. von einer falschen Meinung). - sich b. lassen, in fraudem deduci. - bethört, male sanus.

betiteln, inscribere (eine Schrift = überschreiben, w. f.). - appellare (Menschen). - ein Buch ist so u. so betitelt, f. Titel.

betonen, suo sono enunciare. - die Wörter gehörig b., suis quasque literas sonis enunciare: eine scharf betonte Sylbe, syllaba acuta.

Betonie, cestron.

Betonung, f. Accent.

Betracht, respectus. - ratio (die In-Anschlag-Bringung; f. „Rücksicht“ das Nähere über beide). - in B. einer Sache, alcijs rei ratione habitā; alcijs rei respectu. Oft reicht auch die Präposit. pro hin, zB. die Schlacht war heftiger, als man in B. der (geringen) Zahl der Kämpfenden erwartet hätte, proelium atrocius erat, quam pro pugnantium numero, f. „als no. II, 1 a. C.“. - im B. (Betreff) dessen, daß zc., f. Betreff. - in B. kommen, in census venire (mitgezählt = gerechnet werden, bes. bei einer Eintheilung zc.); esse aliquo numero et loco (von einiger Bedeutung seyn, in Hinsicht des Ansehens zc.): sehr in B. kommen, multum rationis obtinere: nicht in B. kommen, nullo numero esse od. putari; nullo loco numerari; auch obscurari (verbunkelt werden, f. Cic. fin. 4, 12, 29 sqq.): gar nicht in B. kommen im Vergleich mit etw., consumi collatione alcijs rei (in ein Nichts verschwinden durch den B. mit etw., Sen. nat. quaest. 4, 11, 3): es kommt nicht in B., zu zc., nihil interest m. folg. Infinit. (zB. Cic. fin. 4, 12, 29). - etw. in B. ziehen, alqd spectare, respicere. alcijs rei rationem habere od. ducere (berücksichtigen, w. vgl.); alqd considerare, expendere (ermägen, w. vgl.). - dies kann in keinem B. etwas helfen, hoc nullam ad partem valet: dieses ist mir in jedem B. lästig, hoc in omnes partes molestum est.

betrachten, I) genau ansehen (w. vgl.), a) eig., mit den Augen: spectare. - contemplari (in seinen Gesichtskreis ziehen, v. Betrachten der Natur u. Kunst, u. übh. wo von einem ähnlichen ruhigen Betrachten mit Thätigkeit der Phantasie u. des Gefühls die Rede ist). - considerare (betrachten, ob man etwas wählen od. nicht wählen, thun od. lassen, so od. anders beurtheilen u. entscheiden müsse, ist, von der Betrachtung der Kunstwerke u. Naturschönheiten gebraucht = mit einer gewissen Begierde, od. mit dem Erkennen betrachten, um darüber zu urtheilen. Vgl. Cic. off. 1, 41, 147. Gell. 2, 21. §. 2). - intueri (auf etwas sehen, so daß man es im Auge behält, ansehen); verb. intueri et contemplari. - contueri (mit unverwandten Blicken, mit Aufmerksamkeit betrachten). - oculis collustrare od. perlustrare (mit den Augen durchmustern, sorgfältig b.). - visere. invisere (in Augen schein nehmen, in der Nähe betrachten, bes. Dinge,

welche uns interessiren). – perspicere (allen seinen Theilen nach betrachten, genau besehen, beschäftigen); verb. contueri perspicereque. – circumspicere (rings besehen, in Augenschein nehmen). – flüchtig b., oculis percurrere: aufmerksam b., intentis oculis contemplari: in der Nähe b., propter intueri: bei Sichte b., f. Sicht: von Ferne b., procul spectare od. intueri: sich im Spiegel b., f. bespiegeln (sich). — b) uneig., mit dem Geiste, α) übh.: contemplari animo od. animo et cogitatione. considerare secum in animo. auch bl. contemplari od. considerare. verb. contemplari et considerare. – referre animum ad alqd (seinen Geist worauf richten). – lustrare animo od. ratione animoque. perlustrare animo od. mente animoque (gleichsam im Geiste durchmustern). – circumspicere mente (gehörig alles betrachten, indem man dabei alle Nebenumstände berücksichtigt). – expendere. pendere (ernüthen). – etwas so genau, so sorgfältig als möglich b., alqd quam maxime intentis oculis, ut aiunt, acerrime contemplari: die Sache in ihrer wahren Gestalt b., ad veritatem revocare rationem: sich selbst b., considerare se ipsum cum animo; contemplatione sui frui. — β) berücksichtigen, in Betrachtung ziehen: spectare. — II) als etwas betrachten, d. i. dafür ansehen, halten: intueri. – habere. ducere (für den u. den halten). – alle betrachteten den Pompejus als einen Gesandten des Himmels, omnes Pompejum sicut aliquem de caelo delapsum intuebantur: Jmd. als Vater b., alqm in patris loco habere; observare alqm et diligere ut alterum parentem (Jmd. wie einen Vater achten u. lieben): Einen als sein Kind b., alqm in liberorum numero habere: Jmd. als Gefangenen b., alqm captivo parem facere: jeden Tag als ein neues Geschenk des Lebens b., singulos dies singulas visas putare. [auch spectantes.]

Betrachter, spectator; is qui spectat. – im Plur.

Beträchtlich, haud spernendus. non contemnendus (gar nicht zu verachten). – non mediocris (nicht mittelmäßig). – magnus. grandis (groß). – gravis (ansehnlich, bedeutend). – luculentus (h. an Werth). – Auch durch aliquantum (d. i. ziemlich viel) m. folg. Genit., zB. b. Veute, al. praedae: b. Schulden, al. aeris alieni. – nicht b., tenuis; levis: ein b. Theil, pars bona.

Beträchtlichkeit, multitudo. vis (Menge). – magnitudo (Größe). – gravitas (Bedeutendheit, Wichtigkeit).

Betrachtung, I) das Betrachten: contemplatio. consideratio (sowohl mit den Augen, als mit dem Geiste). – genaue, sorgsame B., conspectus, zB. der Natur, naturae: fleißige, wiederholt vorgenommene B., contemplationes: etwas der B. werth halten, visendum existimare; dignum habere, qui (quae, quod) visatur. – in B. (Betracht) ziehen, in B. (Betracht) kommen, f. Betracht. — II) die Reihe von Vorstellungen zusammen, welche beim Nachdenken im Geiste entsteht: meditatio (das Nachdenken). – commentatio (das Studiren auf etwas). – Betrachtungen über etwas anstellen, secum meditari od. commentari alqd: unter sich od. mit einander B. anstellen (von Mehreren), commentari inter se: allerlei B. anstellen, multa cum animo suo cogitare: bei der B. der gelehrten Studien bieten sich mir gar manche Gründe dar, warum zc., consideranti mihi studia doctrinae multa sane occurrunt, cur etc.

Betrachtungswerth, contemplatione dignus; contemptandus; considerandus; visendus.

Betrag, summa. – Jedem abziehen, Keinem den vollen B. auszahlen lassen, omnibus detrahere, nulli quod debitum est reddere.

betragen, I) v. tr. = (eine Summe) ausmachen (no. IV, a), machen (no. II, b), w. f. — II) v. r. sich betr., f. sich benehmen.

Betragen, f. Benehmen no. II.

betrauen, mit e. Amt zc., alqm afficere alqā re (zB. aliquo honore aut imperio affectus). – Jmd. mit dem Befehl (Commando) über etw. b., alqm praeficere alicui rei (zB. classi): mit dem Befehl (Commando) über etw. betraut werden, alicui rei praeesse coepisse (zB. exercitui); u. betraut seyn, alicui rei praeesse (zB. exercitui).

betrauern, maerere alqd (über etwas tief betrübt seyn) – lugere alqm od. alqd (um Jmd. od. etwas trauern u. in äußern Zeichen seine Trauer darlegen). – herzlich b., vero desiderio lugere.

betrauernswerth, lugendus. – luctuosus (von Ereignissen zc.).

beträufeln, mit etw., instillare alqd alicui rei.

Betreff, im, quod attinet ad (was betrifft, wās angeht, wie Cic. ad fam. 3, 5, 3: *quod ad librum attinet*, quem tibi filius dabat). – ad m. Acc. (in Bezug auf, in Hinsicht auf = anlangend, wie Cic. II. Verr. 1, 22, 58: *adornatum ad speciem magnifico ornatu*; u. Cic. de nat. deor. 2, 62, 155: *nulla [species] ad rationem sollertiamque praestantior*; u. Cic. Tusc. 3, 5, 11: *mentis ad omnia caecitas*). – de m. Abl. (hinsichtlich = wegen, in Ansehung, wie Ter. adelph. 2, 1, 50 [204]: *de argento somnium*; u. Caes. b. G. 6, 19: *de morte si res in suspicionem venit*; u. Cic. ad Att. 9, 1, 2: *recte non credis de numero militum*. Vgl. Salm zu Cic. de imp. Pomp. 4, 11). – ab m. Abl. (von Seiten, wie Cic. de or. 3, 61, 229: *nihil enim isti adolescenti neque a natura neque a doctrina deesse sentio*). – in m. Abl. (bei = in Hinsicht auf zc., wie Cic. Verr. 3, 42, 145: *in illo . . . vicimus*; u. Cic. ad fam. 2, 14, 2: *in hoc homine nullam accipio excusationem*; vgl. Sand Turs. 3. p. 266. So bes. oft admirari, gloriarı, laetari in alqa re, objurgare alqm in alqa re, vexari in alqa re, f. Rühnen zu Cic. Tusc. 5, 9, 24. Madvig zu Cic. fin. 1, 2, 4 u. 4, 14, 37). – Zum. auch durch ein dem bei, in B. stehenden Substantiv entsprechendes Adjectivum, zB. die Erwartung in B. Corfiniums, exspectatio Corfiniensis (Cic. ad Att. 8, 5, 2). – Oft genügt die Voranstellung des Hauptbegriffs, wie Cic. off. 2, 9, 33: *fides autem ut habeatur duabus rebus effici potest (was aber das Vertrauen betrifft, so zc.)*. – Zur Verdeutlichung des Gegensatzes tritt häufig die restringirende Partikel quidem dem hervorzuhebenden Begriffe nach, zB. Cic. fin. 1, 1, 2: *quamquam philosophiae quidem vituperatoribus satis responsum est eo libro, quod etc. (was jedoch die Tadler der Ph. betrifft, so zc.)*. – **im Betr. dessen, daß zc.** (= was das betrifft, daß zc.), durch quod (wie Cic. ad fam. 3, 5, 3: *quod itinerum meorum ratio te nonnullam in dubitationem videtur adducere, visurusne me sis in provincia, ea res sic se habet: so auch Liv. 3, 12, 7 u. a.; vgl. Nägelsb. Stil. S. 517); od. durch quandoque (sintemal, weil einmal, bes. am Anfang von Beschlüssen zc., f. Cic. Verr. 3, 80, 187). – in B. meiner, quod attinet ad me; de me; a me; per me.*

betreffen, I) antreffen, ertappen: deprehendere in alqa re. — II) widerfahren, bes. von unangenehmen u. unglücklichen Ereignissen: alicui accidere, incidere. auch incido in alqd (Jmdm. zustossen). – in alqm invadere, ingruere (über Jmd. hereinbrechen). – es hat mich hart betroffen, graviter afflictus sum; häc percussus sum plagā: uns hat das Unglück des Krieges vierzehn Jahre lang betroffen, in nos per quatuordecim annos belli clades ingruerunt: nie-

malis hätte uns dieses Elend betroffen, wenn zc., in has miseras numquam incidissemus, si etc.: dieses Unglück betrifft mich am meisten, *harum miserarum ego pars sum maxima. — III) angehen, anbelangen zc.: pertinere ad etc. (sich ertreffen, treffen). — attinere ad etc. (wohin gehören, wen angehen, anlangen). — spectare alqd od. ad alqd (auf etwas hinzielen). — attingere alqm (anf Zmd. Beziehung haben). — es betrifft eine Sache, agitur res od. de alqa re (es gilt ihr, sie steht auf dem Spiele). zB. die Freiheit, libertas od. de libertate. — dies betrifft mich, hoc ad me (sc. pertinet, dies trifft mich); hoc meā refert (geht mich an); res mea agitur (es gilt meiner Sache, = mir). — **was betrifft, betreffend, was das betrifft, daß zc.**, f. (im) Betreff. — **was nun =, was aber betrifft** (beim Fortschreiten der Rede), jam od. autem.

betreiben, I) Vieh auf etwas treiben, zB. Felder mit Schafen b. *oves agere pastum in agris; *oves in agris pascere. — II) zu beschleunigen suchen: urgere alqd; instare, insistere alci rei. — III) übh. verrichten, ausüben: agere. — tractare (mit etwas sich befassen, = umgehen). — operam dare alci rei (Mühe auf etwas wenden). — colere alqd (etwas hegen u. pflegen, abwarten, üben). — exercere (im Betrieb haben, ausbeuten, zB. metalla auri atque argenti: u. ein Gewerbe ausüben, zB. cauponam, argentariam). — studere alci rei (sich einer Sache befleißigen). — incumbere ad od. in alqd (auf etw. sich mit Anstrengung legen). — sein Geschäft b., f. Geschäft: etw. wieder b., alqd intermissum recolare (zB. metalla): eine Zeit lang nicht b., intermittere (zB. metalla, cultum agrorum). — etw. gar nicht b., alqd omittere. — eine Kunst b., artem colere, exercere, factitare: aufhören eine Kunst zu b., eine Kunst nicht mehr b., desinere artem: nicht mehr betrieben werden, cessare (feiern, ruhen, v. e. Kunst); jacere (darniederliegen, v. d. Studien): mit Eiferigkeit b., raptim agere: eben nicht sehr angelegentlich od. emsig b., socordius agere: stark b., multum od. multusum in alqa re: mit allem Eifer, sorgfältig b., omnibus modis studere alci rei; omni studio incumbere in od. ad alqd; diligenter persequi alqd; summa industriā versari in alqa re: seine Studien eifrig (mit Eifer, emsig) b., studia vehementer colere; concelebrare studia (eifrig u. zahlreich, von Mehreren): die Studien mit weniger Eifer b., studia remittere: seine Studien gar nicht mehr b., omittere studia: die Sache so unverdrossen (thätig) b., daß zc., ita impigre rem agere, ut etc.

Betreiben, das, -ung, die, f. Betrieb.

1. **betreten**, I) auf od. in etwas den Fuß setzen: a) übh.: pedem ponere in alqo loco (f. Cic. Verr. 2. Act. 1, 24, 62: equo in oppido pedem posuit, ubi non etc.? Cic. Caecin. 11, 31: si in fundo pedem possides). — tangere. attingere (mit dem Fuße berühren, ein Land, bes. vom Schiffe aus). — introire, intrare, ingredi, inire locum od. in locum (hineingehen, zB. urbem od. in urbem). — oft b., frequentare (zB. domum alcjs, urbem). — die Schwelle b., intrare limen od. januam: einen Weg b., viam ingredi, inire (beide eig. u. uneig.): ein betretener Weg, via trita; via frequens (ein zahlreich besuchter). — Zmds. Fußstapfen b., f. Fußstapfe. — b) v. männlichen Vögel: calcare (feminam). — II) Zmd. betreten, d. i. ertappen: deprehendere alqm in alqa re (zB. auf frischer That, in manifesto scelere). — sich an e. Orte b. lassen, intulisse in alqm locum (od. fl. m. Acc. locat., zB. Athenas) pedem prehendi: sich in gleichem Falle betreten lassen, in simili conditione inveniri.

2. **Betreten**, daß; zB. am B. des Forums gehindert werden, aditu et foro prohiberi.

3. **betreten** = betroffen, v. f.

Betretungsfall, deprehensio. — im B., quodsi deprehendatur od. deprehensus fuerit.

Betrieb, I) das Betreiben, die Ausübung, zB. B. des Geschäfts, f. Geschäftsbetrieb: eine Maschine in B. setzen, machinam impellere (in Bewegung setzen); machinam exercere (in Gebrauch setzen, handhaben): etw. wieder in B. setzen, den B. von etw. wieder aufnehmen, alqd intermissum recolare (zB. metalla): den B. des Ackerbaues einstellen, intermittere culturam agrorum: eines Bergwerks, metallum intermittere od. (ganz) destituere. — II) Antrieb: auf Zmds. B., alcjs impulsu; alcjs operā; alqo auctore; alqo suatore et auctore; alqo suatore et impulsore: auf seinen B. wurde beim Leichenbegängnisse des C. Marius Qu. Scaevola verwundet, is curavit in funere C. Marii, ut Qu. Scaevola vulneraretur.

betriebsam, Betriebsamkeit, f. thätig, Thätigkeit, **betrüben**, sich, f. betrauen (sich).

betrüpfeln, mit etwas, instillare alqd alci rei. **betreffen**, commotus vultu (in den Mienen Erregtheit zeigend). — confusus. confuso ore (verwirrt). — novā re ictus (durch das Unerwartete heftig berührt). — b. über od. vor etw., commotus alqā re (angenehm od. unangenehm erregt, zB. gaudio, repentino ejus adventu); ictus alqā re (unangenehm berührt, zB. novā re). — b. werden, commoveri, assol., od. über etw., alqā re od. ex alqa re (heftig, sehr, vehementer): b. scheinen, commoveri videri.

Betroffenheit, facies confusior. os confusum (Verwirrtheit in den Mienen). — animus commotior (innere Erregtheit).

betrüben, Zmd., contristare (in der Conversationsprache, zuerst Cael. b. Cic. ad fam. 8, 9 extr.). — Gew. umschr. durch dolorem alci facere, efficere, afferre, commovere, incutere; dolore alqm afficere. — es betrübt mich, doleo; dolet mihi; aegre od. moleste fero. — **sich betr.**, dolere; in dolore esse; dolore angere; in maerore jacere: sich über etwas b., dolere od. maerere alqd od. alqā re; dolorem ex alqa re accipere, capere, suscipere, haurire; molestiam trahere ex alqa re (sich gedrückt fühlen durch etwas): sich sehr über etwas b., magnum dolorem ex alqa re accipere; ex alqa re magnam animo molestiam capere: sich sehr b., daß zc., affici summo dolore m. folg. Acc. u. Infinit.: sich über etwas nicht sehr b., non od. non magnopere laborare de alqa re (zB. de morte alcjs).

betrüben, f. betrübt *no. b.*

Betrübniß, aegritudo (frankhafter, leidender Zustand der Seele, Herzeleid im Allg.). — dolor (Schmerz der Seele). — maestitia (Traurigkeit, als trübe Seelenstimmung, Niebergeklagenheit, Schmerzmuth, Ggsk. hilaritas, laetitia). — tristitia (Traurigkeit, die sich durch Dürsttheit u. Finsternheit der Mienen kund giebt). — molestia (drückendes Gefühl). — maeror (Gram, Harm, die mit Ergebung in das Unvermeidliche verbundene Betrübniß, f. Cic. ad Att. 12, 28, 2: maerorem minui, dolorem nec potui, nec, si possem, vellem). — luctus (äußere Trauer, B. bes. wegen eines Verlustes). — zu meiner B., doleo od. mihi dolet m. folg. quod (daß zc.) od. m. folg. Acc. u. Infinit.: zu meiner großen B., cum magno meo dolore; od. vehementer doleo od. mihi dolet m. folg. quod (daß zc.) od. m. folg. Acc. u. Infinit.; quod valde doleo (als Parenthese): vor B., prae aegritudine.

Betrübt, a) v. Pers.: aeger animi (krank an der

Seele, am Gemüth). - maestus (niedergeschlagen, Ggß. hilarus, laetus). - tristis (traurig in Mienen u. Geberden). - b. seyn, dolere; in dolore esse: tief, in maerore esse od. jacere: b. aussehen, vultu animi dolorem prae se ferre: sich b. stellen, dolorem simulare. - b) v. Sachen = betrübend: tristis. - miser (elend, erbärmlich). - acerbus (bitter, herb). - luctuosus (betrauernswerth). - b. Lage, res miserae; tempora misera, dura; iniquitas temporum: das ist ein b. Umstand, molestum est; incommode accidit.

Betrug, fraus, Plur. fraudes (betrügerische Handlung, auch der Selbstbetrug, wie Cic. de amic. 24, 89). - fraudatio (Betrügerei, Ggß. fides, d. i. Ehrlichkeit). - fallendi studium (Sucht, Neigung zu täuschen). - dolus malus, od. bl. dolus (schlechter Kunstgriff, Hinterlist, Ränke). - circumscriptio (Uebervorthellung, bes. junger Leute). - fallacia (Täuschung, bes. durch Worte); verb. Plur. doli atque fallaciae. - ars, artes, machinae (betrügerische Mittel, Kunstgriffe, um zu seinem Zwecke zu gelangen). - error (Täuschung seiner selbst, Irrthum, wofür auch fraus steht). - ohne B., sine fraude; sine fraudatione: voller B., fraudulentus; qui totus ex fraude et fallaciis constat (Ggß. homo sine fuco et fallaciis). - durch B., fraude; per fraudem; auch fraudando, circumscribendo, fallendo u. f. w. (f. die Verba unter „betrügen“). - des B. wegen, aus B., fraudationis causā; fraudandi causā. - e. B. ausüben, begehren, fraudem inferre: vielerlei Schlechtigkeiten u. B. (Betrügereien) ausüben, begehren, per multa male agendi causā fraudandique facere: mit B. umgehen, auf B. ausgehen, fraudem moliri; dolum parare, commoliri: bei etwas auf B. ausgehen, alqd ad fallendum instruere: bei etwas einen B. spielen, fallaciam in alqa re facere: Zmdm. e. B. spielen, fraudem alci facere; dolum alci struere, neccere, confingere: e. ähnlichen B. spielen, consimilem ludere ludum (Komik.); Zmdm. e. B. zu spielen suchen, fraude alqm tentare; fallaciam in alqm intendere: es steckt ein od. feyn B. dahinter, aliquid od. nihil doli subest: wegen B. verurtheilt werden, falsi damnari. **†**

Betrügen, fraudare. - circumscribere (Zmd. be- od. übertvorthellen). - fraudem od. fallaciam alci facere. dolum alci neccere, confingere (Zmdm. einen Betrug spielen). - inducere (zu etwas Schädlichem verleiten durch trügerischen Rath). - decipere, auch mit dem Zuf. fraude (unter dem Schein des Nutzens berücken, hinter das Licht führen, hintergehen). - destituere (den Verleiteten, Verückten plöglich da, wo er unsere Hülfe erwartet, im Stiche lassen). - fallere, auch mit dem Zuf. fraude (Zmd. täuschen, bes. durch Worte, nicht der Wahrheit gemäß zu Werke gehen; vgl. Cic. Rosc. Am. 40, 117: socios induxit, decepit, destituit, omni fraude et perfidia fecellit). - circumvenire (hintergehen). - fraude od. dolo capere, eludere (durch Betrug u. List berücken, listig betr.). - alci imponere, absol. (Zmd. etwas weiß machen, aufsetzen). - alci fucum facere (Einem blauen Dunst vormachen). - alci verba dare (nur leere Worte geben, aber keine That folgen lassen, listig täuschen). - frustrari (Zmd. auf die Erfüllung eines von uns gegebenen Versprechens vergebens warten lassen, ihn in seinen Hoffnungen betrügen). - circumducere (Zmd. bei der Nase herumführen, Komik.). - betrogen werden, auch fraudem pati. - Zmd. um etwas b., fraudare, defraudare alqm alqa re: um das Geld, alqm circumducere od. circumvertere argento, alqm emungere argento, perfabricare alqm (alle bei Komik.): seine Gläubiger b., fraudare creditores: Zmd. zu b. suchen, fraude

alqm tentare; fallaciam intendere in alqm: das hat mich betrogen, hoc mihi fraudi fuit. - **sich betr.**, falli; se fallere; in fraudem incidere od. delabi. - ich habe mich in meiner Hoffnung betrogen, spes me fecellit od. destituit od. frustrata est.

Betrügen, das, f. Betrug.

Betrüger, fraudator. - deceptor (der Verücker, Hintergeher, Sen. Thy. 140. Lact. de ira 4, 8: sowie das Femin. deceptrix b. Lact. epit. 64, 17). - homo ad fallendum paratus od. instructus (ein Mensch, der gern Andere täuscht). - circumscriptor (Verortheiler, bes. von dem, der von der Unerfahrenheit junger Leute Nutzen zu ziehen sucht). - quadruplator (der durch Ränke u. Chicanen Anderer Vermögen an sich zu bringen sucht). - praestigiator (der durch Kunstgriffe täuscht). - planus (herumziehender Marktschreier). - falsarius (der Anderer Handschriften nachmacht). - ein feiner B., homo ad fraudem acutus: ein recht verschmitzter B., veterator; homo totus ex fraude factus (Ggß. homo sine fuco et fallaciis): ein rechter B. seyn, totum ex fraude et fallaciis constare.

Betrügerei, f. Betrug.

Betrügerei, deceptrix (Lact. epit. 6, 64, 17). - mulier ad fallendum parata od. instructa. - praestigiatrix (f. „Betrüger“ den Unterf. der Synon.).

Betrügerisch, **betrüglisch**, ad fallendum paratus od. instructus, fallax (gern täuschend, hinterlistig, arglistig). - fraudulentus (der durch List u. Betrug den Andern um das Seinige bringt). - dolosus (voller Ränke, ränkevoll; alle v. Pers. u. Dingen). - vaser (pffiffig). - veterator (in Pfaffen u. Knissen alt geworden; beide v. Pers.). - vanus (eitel, nichtig, täuschend, v. Dingen, 3B. spes). - b. Worte, verba ad fallendum instructa: b. Handlung, f. Betrug. - *Adv.* fraudulenter; fallaciter; dolose; per dolum (auf b. Art). - b. handeln, dolose od. mala fide agere; vielfach b. handeln, per multa fraudandi causā facere.

betrunkn, ebrius, - halb b., ebrio proximus: total b., ebrietas turpissimā gravis: Zmd. b. machen, alqm ebrium facere.

Betrunknheit, ebrietas, - temulentia (daß Benebelteyn durch herausgehende Getränke), - vinolentia (der Hang zum Weinsaufen). - in der B., ebrius; per vinum (durch die Macht des Weines): in e. Zustande fortwährender B., perpetua ebrietas sopitus.

Betsaal, sacarium (Hauscapelle).

Betschwester, *mulier superstitiosa (aus Aberglauben). - simulatrix pietatis (aus Heuchelei).

Betsunde, *hora precibus publice destinata (die Zeit, in welcher man in der Kirche zu beten pflegt). - *coetus ad preces faciendas constitutus (als Versammlung).

Bett, f. Bette.

Bettg, supplicatio, obsecratio (beide um Gott anzuflehen). - gratulatio (um ihm zu danken).

Bettchen, lectulus.

Bettdecke, opertorium lecti (das Oberbette, Ggß. stragulum, das Unterbette). - Iodix, Iodicula (der Behang, die Decke über das Bett).

Bette, I) eig.: lectus, lectulus (beide sowohl Schlaf- als Faubette). - lectus cubicularis, cubile (Bette zum Schlafen; torus mehr bei Dicht.). - grabatus (niedriges Ruhebette, auf welchem man auch saß, für Kranke u. Studierende, *οικητρος*). - lecticula, lucubratoria (Faubette, auf welchem die Alten am Tage lagen, um zu meditiren u. zu studiren). - lectus genialis (das Ehebett). - sponda (Bettstelle). - stratum (hingebreitetes Lager). - strata od. stragula, auch mit dem Zuf. cubicularia, n. pl. (die

sämtlichen zum Lager dienenden Teile eines Bettes). — ein unordentliches B., lectus turbatus. — ein gemachtes B., lectus stratus. — das B. machen, lectum sternere: zu B. gehen, sich zu B. begeben, ad lectum transgredi; cubitum ire od. discedere. dormitum se conferre (schlafen gehen); somno se dare. quieti se tradere (sich zur Ruhe begeben); somnum petere (den Schlaf suchen, Ggß. evigilare): wohin zu B. gehen, algo dormitum se conferre: aus dem B. aufstehen, surgere, mit u. ohne cubitu od. e lectulo: früh nicht aus dem B. kommen können, mane nescire surgere: Jmb. zu B. bringen, ins B. legen, collocare alqm in cubili od. in lecto: Jmb. aufs B. legen, alqm super lectum collocare: im B. liegen, in lecto esse: krank im B. liegen, das B. hüten, s. bettlägerig (seyn): im andern B., im B. daneben liegen, in altero lecto cubare: im B. bleiben, se continere in lecto (lectulo): im B. bleiben müssen (weil man krank ist), s. bettlägerig seyn: an das B. aufstehen, lectulo affigere (v. Alter, v. Krankheiten zc.): ich kann mit keinem Fuße das B. verlassen, prorsum e lectulo surgere nequeo. — in seinem B. sterben, in suo lectulo mori: auf dem B. der Ehre sterben, honestā morte defungi. honestam mortem occumbere. honeste mori. bene mori (übß. ehrenvoll, rühmlich, mit Ehren sterben), in armis mori (mit den Waffen in der Hand sterben); (in) proelio od. acie cadere (in der Schlacht fallen). — II) äktr., Flußbett: alveus. — mit e. breiten B., late fusus (zB. amnis): e. Fluß aus seinem gewöhnlichen B. verdrängen, fluvium solito alveo demovere: aus seinem B. treten (v. Fluße), alveum excedere (vgl. „austreten“): in sein B. zurückfließen, =treten (v. Flüsse), refluere: die Ufer zwingen den Fluß in ein schmales B., ripae amnem in tenuem alveum cogunt.

Bettel, a) = Betteln, das, w. f. — b) = Baggatelle, w. f.

bettelarm, mendicus (der die Wohltätigkeit Anderer in Anspruch nehmen muß, πτωχός). — egenus, in Prosa gem. egens (dem es an den nothwendigsten Bedürfnissen fehlt, ἐρδης). — nudus (der von Allem entbloßt ist, zB. Ritter, equites). — b. seyn, in summa egestate od. mendicitate esse; in summa mendicitate vivere; vitam in egestate degere: b. werden, s. „an den Bettelstab kommen“ unter „Bettelstab“: Jmb. b. machen, omnibus bonis evertere; ad rerum omnium inopiam redigere.

Bettelarmuth, mendicitas (πτωχεια). — egestas (Mangel an den nothwendigsten Bedürfnissen übß.); verb. egestas ac mendicitas. — Jmb. aus der B. erlösen, etwa precario victu liberare alqm.

Bettelbrief, *epistola stipem rogantis. — einen B. an Jmb. schreiben, *per literas stipem ab algo rogare od. emendicare.

Bettelbrot, panis od. cibus mendicatus; cibus od. victus precarius. — vom B. leben, B. essen, cibo precario victitare (vgl. „Betteln, das“): bewirken, daß Jmb. kein B. mehr zu essen braucht, precario victu liberare alqm.

Bettelei, f. (das) Betteln, Bettelarmuth.

Bettelrau, mulier mendicans.

bettelhaft, mendicus (nach Art der Bettler). — miser (armseelig). — exilis (gering). — Adv. exiliter.

Bettelkind, puer (od. puella) mendicans.

Bettelmann, mendicus; im Plur. die **Bettelente**, mendici.

Bettelmönch, *monachus stipem cogens. — *monachus mendicus od. mendicans. Vgl. Bettelorden.

Bettelmünze, stips.

betteln, a) im engen Sinne: mendicare. — stipem rogare, petere (um e. Gabe, ein Almosen bit-

ten). — stipem cogere od. colligere (eine Gabe, ein Almosen sammeln). — um etw. b., mendicare od. emendicare alqd, bei Jmb., ab algo (zB. pecunias, stipem); petere alqd, bei Jmb., ab algo (übß. bittweise verlangen, cibum, stipem): von Haus zu Haus b., circa domos stipem rogare. — die Kunst geht b., *ars non habet successum: die Kunst geht niemals b., artificium numquam moritur. — b) im weitern Sinne: impense ac submisae od. (stärker) miserabiliter rogare (inständig, flehentlich bitten). — miserabiliter loqui (das Mitleid ansprechende Reden führen, lamentiren, v. Kranken zc.). — um etw., precario petere alqd; alqd efflagitare precibus: b., daß zc., impense petere (bei Jmb., ab algo), ut etc.

Betteln, das, mendicatio (um etwas, alcs rei, Sen. ep. 101, 13). — vom B. leben, mendicando od. mendicantem vivere; stipe precaria od. collaticia victitare; cibo precario victitare.

Bettelorden, *collegium monachorum mendicorum. — collegium monachorum, qui per aliquam religionissimulationem alimentia inertiae quaerunt (nach Val. Max. 2, 6, 7).

Bettelstaf, mendici pera.

Bettelstab, uneig., mendicitas (Bettelarmuth, πτωχεια). — egestas (Mangel an den nothwendigen Bedürfnissen übß.). — an den B. kommen, ad extremam mendicandi necessitatem deduci; ad pudendam inopiam delabi: an den B. bringen, ad extremam mendicandi necessitatem deducere; ad famem rejicere; omnibus bonis evertere (um Hab u. Gut bringen): sich selbst, ad mendicitatem se detrudere: ich bin an den B. gebracht, mihi res ad rastros rediit (Komif.).

bettelstolz, gloriosis tumidus sordibus. — b. seyn, gloriosis tumere sordibus.

Bettelstolz, der; zB. einen B. haben, B. hegen, gloriosis tumere sordibus. [spflege].

Bettelwesen, *publica egentium cura (Armen-

betten, lectum sternere (das Bette machen). — in cubili collocare alqm (Jmb. zu Bette bringen). — Uneig., sich gut betten, d. i. gut für sich sorgen, sibi od. rebus suis consulere (prospicere): sich schlecht b., *male sibi consulere. — Sprüchw., wie man sich bettet, so schläft man, ut sementem feceris, ita metes (Cic. de or. 2, 65, 261); sui cuique mores fincunt fortunam (Nep. Att. 11, 6).

Bettfuß, lecti pes.

Bettgenosse, in eodem lecto cubans. — concubinus (Beischläfer). — maritus (Ehegatte).

Bettgenossin, in eodem lecto cubans. — concubina (Beischläferin). — conjux (Ehegattin).

Bettgestell, sponda.

Bettgurte, insitiae, quibus sponda culcitam fert.

Bettflammer, dormitorium, mit u. ohne cubiculum.

bettlägerig, lecto affixus. — aegrotus (krank übß.). — b. seyn, in lecto esse od. jacere (im Bette liegen); lecto teneri (sich im Bette halten müssen); lecto od. lectulo affixum esse (an das Bette gefesselt seyn); e lecto surgere require (aus dem B. nicht aufstehen können); cubare (übß. krank darnieder liegen): b. werden, aegrotare od. aegrotum esse coepisse. — b. machen, lecto od. lectulo affigere (v. Alter, v. Krankheit zc.).

Bettler, mendicus. — egens (bettelarmer Mensch, der nichts hat). — planus (herumziehender B.). — aus einem B. plötzlich ein reicher Mann werden, ex mendico repente fieri divitem: zum B. werden, s. „an den Bettelstab kommen“ unter „Bettelstab“.

Bettlerin, mulier mendicans.

Bettlerstand, *mendicitatis locus. - scherzh. ordo mendicitatis (cf. Plaut. aul. 2, 2, 55 [231]).

Bettmeister, *cubiculorum magister.

Bettstuhl, pulvinus.

Bettstelle, sponda.

Bettstollen, fulcrum lecti.

Bettuch, im 3Hh. bl. linteum.

Bettüberzug, toral.

Bettvorhang, plaga pulvinaris; plagula lecti; im 3Hh. bl. plaga, plagula. [Bettuch].

Bettzeug, toral et lodix (d. i. Bettüberzug u.

Beze, canis femina.

beugen, I eig. (vgl. „biegen“): flectere. inflectere (erstereß auch = abwandeln in der Gramm.). - die Kniee b., f. Knie. - **sich beugen**, flecti. - Bildl., sich vor Jmd. b., submittere se alci; se alcijs potestati permittere: der Mensch muß sich unter den Willen Gottes b., hominum vita jussis divinae legis obtemperat. - II un eig.: 1) verändern: flectere (zB. das Recht, jus). - 2) erweichen: flectere. inflectere. - movere (bewegen). - die Gemüther durch die Rede b., animos hominum oratione flectere od. movere. - 3) nieder schlagen: debilitare (gleichl. lähmen). - frangere (gleichl. brechen; dah. auch demüthigen). - affligere (nieder schlagen); verb. affligere et debilitare. - opprimere (gänzlich darniederdrücken, von Gemüthsbewegungen, wie Furcht zc.). - der Schmerz beugt einen männlichen Charakter nicht, viri non est debilitari dolore, frangi, succumbere: Jmds. Stolz b., superbiam alcijs retundere. - tief gebeugt seyn, aegritudine afflictum debilitatumque esse.

Bengfall, f. Casus.

bengsam, f. biegsam.

Bengsamkeit, f. Biengsamkeit.

Bengung, flexus. flexio. inflexio. - flexura (eines Wortes).

Beule, tuber (als Erhöhung). - ulcus (als Geschwür). - eine kleine B., tuberculum; ulcusculum: voller Beulen, tuberosus; ulcerosus: eine B. läuft auf, tuber enascitur.

beunruhigen, agitare (eig. in Bewegung setzen, zB. das Wasser, vom Winde; dah. in Unruhe versetzen, quälen, Jmd., das Gemüth). - exagitare (eig. gleichl. aufjagen; dah. wie ein Wild aufschrecken, verfolgen, quälen, die Nachbarn, den Staat; auch vom Gewissen). - vexare (auf verschiedenen Punkten angreifen, zB. eine Gegend, den Feind). - lacessere (zum Kampfe reizen, den Feind). - carpere (durch einzelne wiederholte Angriffe schwächen, den Feind). - commovere (der Gemüthsstimmung nach aus dem Gleichgewicht bringen, bewegen, aufregen). - sollicitare. sollicitum facere (Jmd. od. das Gemüth bekümmert machen). - pungere (gleichl. wie mit einem spizen Instrumente stechen, empfindlich berühren). - turbare. conturbare. perturbare (in Verwirrung, außer Fassung bringen, Jmd. od. das Gemüth). - das Meer durch Räuberreien, mare infestare latrociniis: das beunruhigt mich, hoc male me habet; hoc me commovet, me pungit: wegen der Sache brauchst du dich nicht zu b., de ea re nihil est quod te moveat.

beunruhigend, tumultuosus od. tumultuosior (zB. literae). - eine sehr b. Nachricht senden, pertumultuose nunciare.

Beunruhigung, f. Unruhe.

beurbaren, f. urbar (machen).

beurfunden, tabulis od. literis docere (eig., durch Urkunden beweisen). - probare (üb. beweisen). - declarare (offenbaren, darthun). - seinen Adel in der Sprache b., praefere in dicendo nobilitatem suam.

beurlauben, comaeatum alci dare (Jmdm. Ur-

laub geben). - per comaeatum dimittere (durch Urlaub entlassen). - mittere. dimittere (üb. entlassen). - beurlaubt seyn, per comaeatum dimissum esse; in comaeatu esse (auf Urlaub seyn). - **sich beurl.**, petere comaeatum (um Urlaub bitten, v. Soldaten u. Beamten); abire. discedere (sich entfernen üb.): ich habe mich bei ihm beurlaubt, eum valere jussi.

Beurlaubung, missio (tr. Entlassung). - discessus (intr. Entfernung).

Beurtheilen, judicare alqd od. de alqa re. - adjudicare alqd (entscheidend über etwas urtheilen). - aestimare alqd. existimare de alqo od. de alqa re (erstereß ist unser „schätzen, würdigen“, exist. dagegen „nach gehörig erwogenem Werth einer Sache demgemäß über die anderweitigen Verhältnisse derselben sich ein Urtheil bilden u. es aussprechen“). - etwas nach etw. beurth., judicare, aestimare alqd (ex) alqa re. existimare ex alqa re de alqa re (f. vorh.). - pendere, pensare alqd ex alqa re. ponderare alqd alqa re (abwägen nach dem Werth einer andern Sache). - metiri alqd alqa re (gleichl. mit etwas als Maßstab einer Sache messen, und darnach den Werth bestimmen). - alqd referre ad alqd (auf etw. wie auf e. Maßstab übertragen, nach etw. bemessen [w. vgl.].) zB. alienos mores ad suos). - nach der Billigkeit b., ex aequo judicare: mit unparteiischer Strenge b., acrem se praebere alcijs rei judicem. - nach dem Gehör b., aurium judicio ponderare; auribus metiri: nach dem Augenmaß, oculis judicare: nach dem Außern b., f. Außere (daß): e. Rede nicht nach den Regeln der Kunst, sondern nach dem gemeinen Menschenverstande b., orationem non aurificis staterā, sed quādam populari trutinā examinare: Jmd. nach sich b., alqm ex suo ingenio judicare; alqm ex sua natura fingere (d. i. nach sich ein Bild von jenem sich entwerfen): nach sich b., wie Jmdm. zu Rülthe ist, quid alci animi sit, ad se ipsum referre. - beurtheilt nach zc., ad m. Acc. (nach = im Vergleich zu, zB. Cic. Brut. 13, 49); pro m. Abl., od. umfchr. qui est (nach Verhältniß des zc., f. „Verhältniß“ a. C. das Nähere). - wie weit wir es in beiden gebracht, mögen Andere b., quantum in utroque profecerimus, hoc sit aliorum judicium: ich kann etwas od. Jmd. nicht b., est alqd non mei iudicii. non mea est de alqo aestimatio (weil es mir nicht zukommt); *alqd procul est a meo iudicio (weil ich nichts davon verstehe): seine eigene Lage nicht zu b. verstehen, fremde Lagen leicht b. lernen, suam causam non novisse (nosse), alias facile discere: er weiß gewöhnlich zu b., was zc., judicare solet, quid etc. (zB. quid intersit inter popularem et inter etc., f. Cic. de amic. 25, 95).

Beurtheiler, judex. - aestimator. existimator (f. „beurtheilen“ den Unterf. der Verba); verb. existimator et judex (zB. aequus). - censor (B. eines schriftlichen Werkes; f. auch „Kritiker“).

Beurtheilerin, judex.

Beurtheilung, judicatio. - adjudicatio (entscheidende B.). - aestimatio (Würdigung). - censura (B. einer Schrift). - iudicium (Urtheil selbst).

Beurteilungskraft, f. Urtheilskraft.

Beute, praeda (jede B., welche man im Kriege macht u. wegführt, zunächst Vieh u. Menschen [vollst. praeda bellica]; auch un eig. = Raub, Gewinn, dah. verb. quaestus praedaeque). - rapina (Raub, geraubtes Gut). - spolia, orum, n. exuviae (erstereß die dem Feinde abgenommenen Waffen, Fahnen u. alle sogenannten Trophäen; exuv. dagegen nur die dem Feinde abgenommenen Waffen). - spolia opima, orum, n. (die einem Feldherrn abgenommenen Waffen). - manubiae (zunächst das aus der Beute gelöste

Geld [vgl. „Beutegeld no. b“]; dann der Antheil des Feldherrn an der Beute). – sectio (zunächst die zur Vertheilung abgetheilte Beute; dann der Theil der Beute, welcher der Staatscasse zufiel). – lockende B., praedae dulcedo: mit B. beladen, f. beutebeladen. – zur B. gehören, ex praeda esse: B. machen, praedari; praedam od. praedas facere; praedam od. praedas agere (an Menschen u. Vieh, auch mit dem Zuf. hominum pecorumque): von Jmd. B. machen, praedam facere ab alqo; praedam capere de alqo: große, reiche B. machen, magna praeda potiri; magna praedas facere, von Jmd., ab alqo (dieses auch = von Jmd. reichlichen Genieus ziehen, wie Cic. Verr. 3, 50, 119: maximos quaestus praedasque facere; u. Nep. Chabr. 2, 3: ab Aegyptiis magnas praedas facere): ungeheure B. wurde gemacht, praeda ingens capta est: auf Beute ausgehen, ausziehen, praedatum exire: nach B. trachten, praedam sectari; praedae studere: die B. unterfchlagen, praedam avertere: Jmdm. zur B. werden, alqd praedae od. in praedam alci cedit; ab alqo diripi (von Jmd. geplündert werden): die B. Jmds. feyn, alci praedae esse: Jmdm. eine gewisse B. feyn, certam alci esse praedam.

beutebeladen, praedā onustus. – praedā plenus, pienissimus (mit Beute reichlich versehen). – praedā gravis (beuteschwer).

Beutegeld, a) als erbeutetes Geld: pecunia praedata (Gell. 4, 18, 12 ed. Hertz.). – pecunia praedatica (Gell. 13, 24, 28 ed. Hertz.). – b) als aus der Beute gelöstes Geld (Erlös der Beute): manubiae; od. umfchr. pecunia ex venditione praedae redacta; pecunia ex praeda vendita contracta; pecunia, quae ex venditione praedae percepta est.

beutegierig, avidus praedae. – eine stets b. Gafucht, avaritia semper hians atque imminens.

Beutegut, praeda (die Beute, zB. ex praeda esse, zum B. gehören). – castrense peculium (das aus der Beute erworbene Vermögen der Soldaten).

Beutel, saccus. – sacculus, marsupium (erstes zunächst jedes Säcchen; dann = mars., d. i. Geldsäcchen, Geldbeutel). – crumena (ein Geldbeutel, der gem. am Halse getragen wurde). – zona (ζώνη, Geldtase, die um den Leib geschlungen wurde). – loculi. arca. theca nummaria (Geldschatulle). – follis (jede lederne Sac). – incerniculum (beutelartiges Sieb in der Mühle). – e. lederner B., bulga; sacculus scorteus: ein voller, gepickter B., marsupium bene nummatum; crumena plena assium: mit gepicktem B., mercede onustus: ein leerer B., crumena deficiens: Geld in den B. stecken, nummos od. pecuniam in crumenam condere (vgl. „einstecken“): den B. leeren, füllen, marsupium exinanire, implere (beide Varr. r. r. 3, 17, 2, von Fischreihen, welche weniger od. mehr abwerfen): den B. ganz ausleeren, marsupium exenterare (Komif.). – den B. öffnen, = ziehen, thecam nummariam reterege (die Geldcasse öffnen u. daraus bezahlen, Cic. ad Att. 4, 7, 2); sinum expedire (wie unser „in die Tasche greifen“, f. „Tasche“ über sinus): aus eigenem B., aus seinem B., e peculiaribus loculis suis (aus eigener Casse, zB. donare alqd); de suo privato aerario (aus seiner Privatcasse, zB. dare alci salarium); privato sumptu (auf eigene Kosten, zB. bellum gerere); impendio privato (auf eigene Unkosten, zB. fidem publicam exsolvere); suā pecuniā (mit eigenem Gelde, zB. emere agrum); de suo (von dem Setzigen, zB. numerare pecuniam); suis opibus (von seinem Vermögen, zB. alqm juvare): ich bediene mich Jmds. B. wie des meinigen, alcs arca non secus ac mea utor: sein B. steht Jedermann offen, nulli deest res ejus

familiaris: nur für seinen B. sorgen, suo privato compendio servire; suis rebus od. rationibus consulere: sich nach seinem B. richten, pro re sua sumptus facere.

beuteln, saccare in linteo.

Beutelschneider, sector zonarius (eig.). – bonorum extoror (üb. Abpreffer der Habe, Ter. Phorm. 2, 3, 27 [374]).

Beutelschneiderei, uneig., aucupium (f. Ter. eun. 2, 2, 16 [247]: hoc novum est aucupium).

Beutelsieb, cribrum pollinarium.

beutelstiftig, avidus praedae.

Beutemachen, das, praedatio; praeda (f. Fabri zu Liv. 22, 9, 5). – **Beutemacher**, praedator.

beuteschwer, f. beutebeladen.

Beutesüß, praeda. – ein B. feyn, ex praeda

Beutesücht, praedae cupidus. [esse.]

beutesüchtig, f. beutegierig.

Beutler, zonarius (der Geldfagen macht). – *digitabularius (der Handfchuße macht).

bevölfeln, frequentare (incolis). – einen Ort durch Colonisten b., coloniam od. colonos deducere, mittlere alqo (erstes, wenn man die Colonisten selbst wohin führt). – die neue Stadt stark b., novam urbem magnā multitudine implere (Curt. 4, 8 [33], 5). – **bevölfert**, frequens incolis, im Zfhg. auch bl. frequens (volkreich, Ggfk. desertus). – celeber (stark besucht, v. Straßen zc., Ggfk. desertus). – *frequens accolis (durch Anwohner wohl besucht, v. Flüssen).

Bevölkerung, colonorum deductio in locum (das Bevölfeln eines Ortes durch Colonisten). – multitudo hominum, u. im Zuf. bl. multitudo (Volkmenge). – frequentia (zahlreiche Volksmenge). – civium od. incolarum numerus (die Zahl der vorhandenen Einwohner). – incolae (die Einwohner). – cives (die Bürger). – allzustrake B., f. Ueberbevölkerung: Leute aus der ländlichen B., agrestes homines: Leute aus der städtischen B., urbani. – die Stadt hat eine hinreichende B., urbi frequentia suppetit: die B. der Colonie hat durch ihre günstige Lage so zugenommen, colonia in hanc frequentiam loci opportunitate convalluit.

bevollmächtigen, alci alcs rei faciendae licentiam dare od. permittere. liberum alcs rei arbitrium alci permittere (Jmdm. Befugniß geben zu etwas). – mandare alci, ut etc. (Jmdm. auftragen). – von Jmd. bevollmächtigt feyn, mandata habere ab alqo: von Jmd. bevollmächtigt, alcs nomine (in Jmds. Namen u. auf seine Auctorität hin); alqo auctore (unter Jmds. Vertretung, Auctorität, zB. etwas thun, facere alqd).

Bevollmächtiger, mandator (Jct.).

Bevollmächtigter, cui rerum agendarum licentia data od. permissa est. – qui mandata habet ab alqo (der Beauftragte). – *publica auctoritate missus. auch bl. legatus (bevollmächtigter Staatsgesandte). – procurator (zunächst jeder, der im Auftrag eines Andern etwas besorgt; dann = b. Anwalt vor Gericht). – magister (als Leiter einer Gesellschaft, zB. mag. societatis). – es kommen Bevollmächtigte aus Sicilien, Siculi veniunt cum mandatis.

Bevollmächtigung, f. Vollmacht.

bevor, priusquam. antequam (eher als). – ante. prius (vorher).

bevormunden, Jmd., tutorem alci instituere, constituere, dare (Jmdm. e. Vormund setzen). – alqm sub tutela sua continere (Jmd. unter seiner Vormundschaft od. Aufsicht üb. halten). – **bevormundet werden**, tutela alterius regi (Jct.): nicht mehr bevormundet werden, desinere habere tutorem (Jct.).

bevorrechten, *Imd.*, beneficium od. (bei Spät.) privilegium alicui dare. — so bevorrechtet seyn, esse tam bono jure (v. e. Colonie, f. Cic. Verr. 5, 22, 58).

Bevorrechteter, beneficiarius (bes. v. Soldaten). — privilegiarius (Spät.).

bevorstehen, subsesse (in der Nähe seyn). — adesse (im Anzuge seyn, zB. ingens aderat certamen). — instare (gleichf. auf dem Halbe seyn = nahe bevorstehen, zB. v. Winter, v. Krieg zc.; dah. auch instantia [n. pl.] = das Bevorstehende). — impendēre od. (seit Liv.) imminere (über *Imd.* Haupte schweben, über *Imd.* hereinzubrechē drohen, v. Uebeln). — alqm manere (*Imd.* erwarten, f. erwarten *no.* III Beisp. mit imp. u. man.). — das bevorstehende (= das nächste) Jahr, proximus annus.

bevortheilen, f. betrügen.

Bevortheiler, f. Betrüger.

Bevortheilung, f. Betrug.

bevorworten, I) vorausbemerkē: praecipere (auch mit dem Zus. lectoribus, für die Leser). — nachaug. auch praedicere. — II) durch Worte unterstützen: auctorem esse alqjs rei.

bevorzugen, *Imd.*, alci aliquid praecipui dare (*Imd.* einen Vorzug verleihen; vgl. Cic. fin. 2, 33, 110: homini . . . praecipui a natura nihil datum esse dicemus? daß der Mensch nicht von der N. bevorzugt worden sei?). — alqm omnibus antepōnere od. anteferre (*Imd.* Allen vorziehen). — alqm potissimum diligere (*Imd.* vorzugsweise lieben u. achten). — durch etwas bevorzugt seyn, praestare alqare. — ausschließlich bevorzugt werden, ante omnes antecedere. — **bevorzugt**, praecipuus (zB. pr. aliqua fortuna [Ggß. communis fortuna], Cic. ad fam. 6, 1, 1: u. praecipuo jure esse, e. bev. Stellung einnehmen, Cic. de imp. Pomp. 19, 58).

Bevorzugung, aliquid praecipui. — sich gegen die ausschließliche V. eines Einzelnen erklären, ne unus omnes antecedit (-deret), recusare.

bewachen, custodire (im Allg.). — servare. aservare (in Acht nehmen, hüten). — alqjs salutem custodire (*Imd.* Leben als Wächter schützen). — bewacht werden, custodiri; in custodia esse: b. lassen, custodem (od. custodes) imponere, *Imd.* od. etw., alci od. alci rei; custodias alci circumdare: einen Ort b. lassen, locum custodias munire. — *Bewacher* Augen werden dich unbemerkt beobachten u. bewachen, multorum te oculi non sentientem speculabuntur atque custodire. — **Bewacher**, custos.

Bewachung, custodia.

bewachsen, I) v. intr. vestiri, convestiri alqare. — bewachsen mit zc. (Partic.), vestitus alqare: mit Moos b., muscosus; mit Haaren, pilosus. — II) v. tr. vestire, convestire (gleichf. bekleiden, überwachē). — der Epheu bewächst alles, hederā convestit omnia.

bewaffnen, armare (zunächst mit Waffen versehen; dann übh. = mit dem Nöthigen versehen; endlich = *Imd.* gegen Einen zum Kampfe od. Kriege reizen, adversus alqm). — armis instruere, ornare (mit Waffen versehen, rüsten). — instruere. munire (übh. mit etwas gleich als einer Waffe versehen). — das Volk aus den Zeughäusern b., arma ex armamentariis populo distribuere: Schiffe b., naves armare. — bewaffnet, armatus; in armis (ἐν ὀπλοῖς, d. i. unter den Waffen): völlig bewaffnet, omnibus armis ornatus: leicht, schwer b., f. leicht, schwer: mit b. Hand angreifen, bellum inferre alci. — ein bewaffnetes Auge, *oculus arte adjunctus od. munitus. — ein bewaffneter Friede, pax belli similis: im b. Frieden leben, armatum vivere in pace. — **sich bewaffnen**, se armis ornare (sich mit Waffen rüsten);

arma sibi induere (die Waffen anlegen); arma capere (zu den Waffen greifen, sich zum Kampfe rüsten, wofür man auch ad arma od. ad saga ire findet); arma sumere (die Waffen zur Hand nehmen, um sie zu gebrauchen).

Bewaffnung, armatura, armatus (Rüstung).

bewahren, I) = aufbewahren, w. f. — (sich) etw. b. od. zu b. wissen, tenere alqd (behalten, zB. novam et repente collectam auctoritatem); servare. conservare (aufrecht erhalten, zB. serv. pacem mentis, dem innern Ir.: u. cons. pristinam religionem, seine frühere Heiligkeit, v. e. Bildniß). — II) = behüten, w. f.

bewahren, I) als wahr zc. beweisen: probare; approbare; comprobare. — die Treue b., fidem praestare: sich b. als zc., se praestare alqm. — II) prüfen u. als ächt zc. befinden: probare. — sich bewähren, probari: sich als haltbar b., probabilem esse. — **bewährt**, f. bef.

bewährt, probatus (geprüft u. als ächt befunden). — spectatus (eig. wiederholt u. genau gesehen, geprüft; beide von Personen u. Dingen); verb. spectatus et probatus. — perspectus (wohl erkannt). — exploratus (genau erforscht, zuverlässig). — cognitus (kennen gelernt, in Erfahrung gebracht; alle v. Dingen); verb. perspectus et exploratus; perspectus et cognitus. — spectatae fidei (von geprüfter Treue, v. Pers.). — spectatus virtute bellicā (geprüft durch milit. Tüchtigkeit, v. Soldaten). — igni spectatus. igni perspectus (wer od. was gleichf. die Feuerprobe bestanden hat, v. Pers., v. der Freundschaft). — durchaus b., per omnia expertus: durch Versuche b., probatus experimento (zB. cultura agrorum): von b. Treue, spectatae fidei; fidelis: ein Mann von b. Tugend, homo cognita virtute: Männer von b. Moralität, viri, quorum vita in rebus honestis perspecta est: b. erfunden werden, spectari; von *Imd.*, alci probari: schreibe mir alle bewährten Nachrichten, omnia ad me perspecta et explorata prescribas.

Bewahrer, custos.

bewahrheiten, alqd verum esse probare. — also bewahrheitet sich der obige Satz, daß zc., ita sit verum illud, quod initio dixi, m. folg. Acc. u. Infinit.

bewaldet, silvestris (zB. mons). — stark b., vestitus frequentibus silvis (zB. montes).

bewältigen, a) = übermächtigen, w. f. — b) = fertig bringen: consumere (aufzehren, e. Speise). — absolvere (abmachen, eine Aufgabe, Arbeit). — sustinere (aushalten, durchführen, zB. tot res, tam graves, tam varias voce memoria, consilio ingenio). — consequi (ganz erfassen, zB. tantam causam diligentia).

bewandert, versatus od. volutatus in alqa re. — exercitatus in alqa re (viel geübt). — peritus, gnarus alqjs rei (erfahren, kundig). — instructus in alqa re od. ab alqa re (gleichf. gerüstet, beschlagen, zB. in jure civili: u. ab historia). — nicht b., f. unbewandert. — in etw. wohl od. schlecht b., in alqa re bene od. male versatus od. exercitatus: sehr wohl b. in einer Wissenschaft, perfectus in alqa re. — in etw. b. seyn, auch non hospitem esse in alqa re: im Griechischen u. Lateinischen, et Graecis et Latinis doctum esse: in der alten Literatur wohl b. seyn, in veteribus scriptis studioso et multum volutatum esse.

bewandt, comparatus. — so b., talis: so b. seyn, sic se habere: bei so b. Umständen, quae quom ita sint; quum res ita se habeat; quum in hoc statu res sit (od. esset).

Bewandniß, ratio (die Beschaffenheit). — conditio (das Verhältniß). — die Sache hat folgende V.,

res ita se habet od. comparata est; rei ratio ejusmodi est: damit hat es eine ganz andere B., res longe aliter se habet; longe alia est hujus rei ratio.

bewässern, rigare; irrigare.

Bewässerung, rigatio; irrigatio.

bewegbar, f. beweglich.

bewegen, I) eig., im Partic. „bewegt“: movere, commovere. — ciere (in Bewegung setzen, aufregen). — agitare (hin- u. herbewegen). — versare (herumdrehen). — quater (mit Erschütterung bewegen). — moliri (mit Anstrengung). — jactare (hin- u. herwerfend [dah. auch gestikulirend], schüttelnd, rüttelnd bewegen). — versare (umdrehend bewegen). — rotare. circumagere (im Kreise bewegen; rot. jedoch mehr bei Dicht.). — sich bewegen, se movere. se commovere. moveri. commoveri (sich in Bewegung setzen u. in B. seyn). — incitari (in rasche Bewegung gesetzt werden, Ggts. retardari). — ferri (sich unwillkürlich mit Heftigkeit, im gewaltigen Umschwunge b., Ggts. labi; bef. v. Himmelskörpern). — verti. versari (sich umdrehen). — volvi (umrollen; diese drei v. runden Körpern). — micare. vibrare (sich zitternd, stimmernd b., zB. v. Lichte). — sich im Kreise b., in orbem circumagi: sich um etwas b., ambire alqd; versari circa alqd (zB. um d. Äxe des Himmels od. der Erde, von der Welt zc.); ferri circum alqd; volvi circa alqd (sich drehen um zc.): sich willkürlich b., ut quisque vult, ita utitur motu sui corporis: sich von selbst b., suo motu od. per se moveri; cieri et agi motu suo; per se ipsum et sua sponte moveri: sich nicht von der Stelle b., ex loco se non commovere. — II) uneig.: 1) in Bewegung, Unruhe versetzen: commovere. — turbare. conturbare (im Gemüthe beunruhigen, = verwirren). — Himmel u. Erde b., caelum ac terras miscere: eine mühselige u. viel bewegte Kindheit u. Jugend, infantia pueritiaque laboriosa et exercita: eine so bewegte Zeit, tantus rerum motus: ihr seht, in welcher bewegter Zeit wir leben, videtis, quo in motu temporum versemur. — 2) Zmds. Willen lenken, bestimmen; im Partic. „bewegen“: movere. commovere (im Allg.). — flectere alcs animus (Zmds. Sinn beugen, wenn er früher eine andere Willensmeinung hegte). — vincere. expugnare (durch Bitten zc. endlich zum Nachgeben bestimmen, mit dem Fuß. precibus, precibus lacrimisque etc.). — Zmd. zu etwas b., alqm ad alqd adducere, impellere (im Allg.); alqm ad alqd inducere (bef. Zmd. zu etwas Schändlichem bewegen, verleiten); persuadere alci, ut etc. (Zmd. durch Zureden bewegen, daß er zc.). — sich bewegen fühlen od. finden, zu zc., adduci, ut etc. (dazu gebracht werden, zB. nullo imbre, nullo frigore adduci, ut capite aperto sit); animum od. in animum inducere m. Infinit. od. m. ut u. Conjunct. (es über sich gewinnen). — sich b. lassen, vinci (nachgeben); monentem audire (auf warnenden Rath hören). — zu b. suchen, sollicitare, entneder ad alqd od. mit folg. ut etc. — Zmd. zum Geständnisse, zum Mitleid b., f. Geständniß, Mitleid: sich durch Zmds. Thränen nicht b. lassen, alcs lacrimas repudiare. — bewegendende Ursache, causa: er that dieses aus bewegendenden Ursachen, gravi de causa fecit. — **bewogen**, motus od. commotus, durch etwas, alqā re; adductus (wozu gebracht durch einen innern od. äußern Beweggrund), impulsus (angetrieben), durch etwas, alqā re: durch Zmd. bewegen, alqo auctore (auf Zmds. Veranlassung, Zureden zc.); alqo suasore (auf Zmds. Anrathen); alqo impulsore (auf Zmds. Antrieb); verb. alqo auctore et suasore; alqo suasore et impulsore. — 3) zarte Empfindungen in Zmd. wecken, rühren zc.: movere. commovere. — af-

ficere alqm od. alcs animus (in eine angenehme od. unangenehme Gemüthsstimmung versetzen, ergreifen). — Zmd. zu Thränen b., movere od. elicere alci lacrimas: sich von Kleinigkeiten b. lassen, a rebus levissimis pendere.

Beweggrund, causa. — impulsus (Antrieb). — gewisse Beweggründe, quaedam quasi moventia (Cic. Tusc. 5, 24, 68): mein erster u. letzter B. deiner Entlassung von mir war, daß du zc., mihi prora et puppis, ut Graecorum proverbium est, fuit a me tui dimittendi, ut etc. (Cic. ad fam. 16, 24, 1).

Bewegkraft, vis movendi; momentum (f. Lat. = deutsch. Handwöch.).

beweglich, I) was sich leicht bewegen läßt: mobilis (eig. u. uneig., zB. v. Geiste). — agilis (was sich leicht handhaben läßt, zB. ein Schiff; dann uneig. vom Geiste zc.). — volubilis (umrollend). — versatilis (umdrehbar). — ambulatorius (hin- u. herschiebbar). — mollis (geschmeidig, biegsam). — ein b. Thurm, turris mobilis, ambulatoria: ein b. Deckel, operculum ambulatorium: b. Habe, res moventes; res mobiles od. bona mobilia (Jct.); res, quae moveri possunt: b. Colonnen, praedatoriae manus: b. Fest, dies sacrificii non status; sacrificium non statum. — ein b. Geist, Charakter, animus agilis; ingenium mobile. — Adv. mobiliter. — II) was ergreift, rührt: movens. — gravis (nachdrucksvoll). — vehementis (heftig). — eine b. Rede, oratio gravis, vehemens, ardens: ein b. Anblick, species flebilis; spectaculum luctuosum. — Adv. cum magno animorum motu; graviter; cum omni gravitate.

Beweglichkeit, mobilitas (zB. der Zunge, linguae; auch uneig., des Geistes, animi: B. eines Menschen od. seines Charakters, mob. hominis od. ingenii). — agilitas (Leutsaftigkeit, zB. navium). — lapsus volubilis (umrollendes Dasingleiten, zB. rotarum). — mollitia (Geschmeidigkeit, zB. cervicis). — vis. gravitas. nervi (B. der Rede). — Herz u. Verstand müssen eine gewisse B. haben, animi atque ingenii celeres quidam motus esse debent.

bgwegsam, f. beweglich.

Bewegung, I) eig.: 1) im Allg.: motus (im Allg.). — motio (das In-Bewegung-Setzen). — modus meandi (Art des Laufes der Planeten zc.). — agitatio (das Hin- u. Herbewegen). — jactatus. jactatio (die schüttelnde u. rüttelnde B., zB. des Schiffes beim Sturm; jactatio auch die gestikulirende B. des Redners). — circumactus (der Umtrieb = die Umdrehung, zB. assiduus caeli). — versatio (das Sich-Herumdrehen, zB. rotae, caeli). — concussus. concussio (erschütternde B.). — machinatio (künstliche B.). — B. des Körpers, corporis motus; agitatio motusque corporis; jactatio corporis (des gestikulirenden Redners): B. des Körpers u. der Hände, corporis motio et gestus: Anstand in den Bewegungen, dignitas in motu. — freie B., motus voluntarius (zB. corporis): materielle Bewegung, motus ad exprimendum venusti. — in B. seyn, moveri; agitari (hin- u. hergetrieben werden) in beständiger, steter B. seyn, semper esse in motu; sempiterno motu praeditum esse (zB. von den Himmelskörpern): in B. kommen, f. (sich) bewegen no. I: in B. setzen, f. bewegen no. I: Zmd. in B. setzen, agere alqm; tüchtig, alqm exercere (gleichl. in Trab setzen); bis zur Ermüdung, alqm defatigare: in schnelle B. setzen, incitare. concitare (anregen, antreiben, zB. ein Pferd zc.); jactare (hin u. her schleudern): sich in B. setzen, coepisse moveri (vgl. „bewegen no. I“: sich in B. setzen um zu zc., coepisse mit Infinit. (zB. er setzte sich in B. um die Bänke zu verlassen, a subselliis abire coepit): daß Meer (od. sich mit dem Meere) eilig in B. setzen, raptim

agmen agere: beständig in B. gesetzt werden, sine ulla intermissione pulsari et agitari: von außen her seine B. erhalten, pulsu externo agitari: von innen, motu cieri interiore: durch sich selbst, suo motu od. sua vi od. per se moveri; cieri et agi motu suo; per se ipsum et sua sponte moveri: eine gewisse u. gleichmäßige B. haben, motu quodam certo et aequabili uti. — 2) insbes.: a) Körperbewegung, Motion: motus. — exercitatio (durch vorgenommene Leibesübungen). — ambulatio (durch Spazierengehen). — gestatio (wenn man sich in einer Säufte spazieren tragen läßt, wenn man spazieren reitet zc.). — sich B. machen, ambulare (sich gemächlich ergehen, auf- u. abwandeln); spatiari (sich frei ergehen); sich mäßige Bewegungen machen, modicis exercitationibus uti: starke, acri ambulatione uti. — b) alles das, was der Feind vornimmt, Märsche zc.: motus. — die Bewegungen des Feindes beobachten, quae ab hostibus agantur, cognoscere (übh. was der Feind thut); hostium itinera servare (seine Märsche): sie sahen, daß der Feind keine Bewegungen machte, nihil ab hostibus moveri viderunt.

II) uneig.: 1) Unruhe, Aufruhr zc.: motus. — motus concursusque. tumultus. turbae (Bewegungen des Volkes, Aufruhr). — aufwühlendste Bewegungen, seditiones: Bewegungen unter den Bürgern zu erregen suchen, animos civium sollicitare: B. im Staate erregen, rei publicae afferre motum; auch rebus novis studere: diese Bewegungen merken, ea moveri sentire: es entstand eine Bewegung unter dem Volke, populi motus factus est: der Staat gerieth in B., moveri civitas coepit: Himmel u. Erde in B. setzen, caelum ac terras miscere. — 2) Antrieb: motus; impulsus. — aus eigener B., mea (tua etc.) sponte; per se. — 3) Empfindung der Theilnahme, Gemüthsbewegung: animi motus, commotio, concitatio. — heftige B., animi perturbatio (vgl. „Affect“): in heftiger B. seyn, perturbatum esse: in B. setzen, excitare alqm (von einer Rede): die leidenschaftlichen Bewegungen des Gemüthes beherrschen u. beschwichtigen, motus animi appetentes regere et sedare.

Bewegungslehre, ratio et disciplina mechanica (Gell. 10, 12, 9).

bewegungslös, motu od. agitatione et motu vacuus. motu carens (ohne Bewegung). — immotus (unbewegt, regungslos). — Adv. sine (ullo) motu.

Bewegungspunkt, momentum. — principium motus (Ausgangspunkt der Bewegung).

bewehrt, s. „bewaffnet“ unter „bewaffnen“.

beweiben, sich, uxorem ducere od. sibi adjungere. — **beweibt**, uxorem habens. maritus (Gefh. caelebs): beweibt seyn, uxorem habere.

beweiden, eine Gegend, locis impasci (vom Vieh). — loca depascere (v. Hirten).

beweinen, de flere. — deplorare. complorare (stark =, heftig =, laut beweinen, compl. bes. von Wehreren). — Zmbd. Tod b., de flere, complorare alqjs mortem; de morte alqjs flere; alqjs morti illacrimari; alqjs mortem cum fletu deplorare: einen Todten b., lacrimis dumoque comploratu prosequi mortuum (von dem Beweinen der Todten durch Klageweiber zc. beim Begräbnisse): die Lebenden so gut als die Todten b., complorare omnes, pariter vivos mortuosque: nicht beweint werden bei seinem Tode, mors alqjs caret lacrimis: sich und das Vaterland b., complorare se patriamque: sein Unglück b., deplorare de suis incommodis: das Geschick des Volkes vergeblich beweinen u. bejammern, complorare inatili lamentatione fortunam gentis.

Beweinen, das, deploratio. — comploratio (zB. seiner selbst u. des Vaterlandes, sui patriaeque).

beweinenswerth, deplendus. flebilis. — deplorandus (sehr zu beweinen, bejammernswerth). — luctuosus (trauervoll, von Ereignissen zc.). — auf b. Art, flebiliter.

Beweis, I) das Beweisen od. Darthun einer Sache: probatio (bei den Jct. auch von der Beweisführung vor Gericht). — demonstratio (das Zeigen, Darlegen durch strenge Beweisführung; auch v. mathematischen B.). — argumentatio (deutliche u. genaue Beweisführung durch Gründe). — den B. führen von etwas, s. beweisen no. II: der Beweis ist schwer zu führen, difficile est probatu: die Sache bedarf keines weitern B., non opus est disputatione: ich bin um den B. meiner Behauptung nicht verlegen, non laboro, quemadmodum probem, quod dico. — II) dasjenige, wodurch eine Sache bewiesen, dargelegt wird od. werden kann: a) Kennzeichen, Merkmal übh.: signum. indicium (Zeichen, Merkmal). — documentum. specimen (Beispiel, Probe; doch specie im Plur.). — testimonium (Zeugniß). — testis (Zeuge, in sofern eine Person od. übr. eine Sache zum B. für etwas dienen soll). — schriftliche Beweise, literarum testimonia; bl. literae (zB. literas conquirere, Cic. Verr. 3, 66, 154). — einen B. von etwas geben, dare signum alqjs rei (zB. ingenii sui); significationem alqjs rei dare od. facere (zB. literarum, probitatis): zum B. dienen, signo, indicio, documento, testimonio esse: einen B. von etw. beibringen, alqjs rei testimonium afferre. — ein B., daß zc., ex quo intelligi potest (woraus man entnehmen kann) od. ut appareat (so daß sich deutlich zeigt) od. ut judicare possis (so daß man sich das Urtheil bilden kann) od. ut facile conjicias (daß man leicht schließen kann) m. folg. Acc. u. Infinit. — b) Beweisgrund: argumentum (Grund, in sofern er aus Thatfachen hergenommen wird; dah., der B., daß zc., argumentum, quo demonstratur m. folg. Subjunctiv). — ratio (Bemunftgrund). — entscheidende Beweise (Beweisgründe), argumentorum momenta: e. unzweifelhafter B., argumentum nihil dubii relinquens: ein schwacher B., argumentum parum potens; argumentum exile (ein dürftiger, nicht sehr haltbarer): mathematische (geometrische) Beweise, rationes geometricae. — Beweise in den Händen haben, *argumenta in promptu sunt: Beweise beibringen, anführen, argumentis uti; argumenta od. rationes afferre; auch bl. afferre (s. unten): er bringe B. (bei), daß zc., proferat argumenta, quibus doceat m. folg. Acc. u. Infinit.: B. woher nehmen, argumenta ex alqa re ducere, sumere, eruere: e. B. verwerfen, widerlegen, rationem rejicere, refutare: etw. durch Beweise widerlegen, alqd argumentis refellere: e. B. verfolgen, fest bei ihm stehen bleiben, argumentum premere: zum B. dienen, argumento esse: als B. annehmen, argumenti loco sumere: viele Beweise für das Daseyn Gottes aufstellen, multis argumentis deos esse docere: sich auf gar schwache Beweise stützen, argumentis admodum exilibus niti (v. Pers.): was den größten B. liefert, daß diese Lehren nicht tief sind, quod maximum argumentum est non dici illa subtiliter. — Oft wird im Latein. das Subjt. argumentum weggelassen, bes. wenn ein Objectiv od. Pronomen dabeist, zB. aber du führst als B. dafür an, daß zc., sed affers m. folg. Acc. u. Infinit. (s. Cic. de div. 2, 16, 36): als der stärkste B. wird wohl angeführt, gilt wohl, firmissimum hoc afferri videtur, quod etc. (Cic. Tusc. 1, 13, 30): die den B. dafür zu führen übernehmen, daß zc., qui suscipiunt m. folg. Acc. u. Infinit., Cic. Tusc. 1, 32, 78; vgl. quae si suscipiamus, wenn wir dafür den B. übernehmen, Cic. de div. 2, 40, 84.

Beweisart, probationis genus. argumentationis genus (eine Art des Beweises). – via, ratio probandi (Art, wie man beweist).

beweisen, I) zeigen, an den Tag legen zc.: significare. – ostendere (sehen lassen, bemerkl. machen, äußern). – declarare (offenbaren, offenkundig machen, zu erkennen geben; beide stärker als das erste; vgl. Cic. Verr. 2, 60, 148; ad fam. 5, 13, 4). – probare. comprobare (so zeigen, an den Tag legen, daß der Andere von der Wahrheit, Vortrefflichkeit zc. überzeugt ist). – praestare (leisten, was einem obliegt od. woju man verpflichtet ist). – uti alq̄ re (gebrauchen, üben, zB. usus est Thrasybulus non minus prudentiā quam fortitudine, Nep. Thras. 2, 6). – auch hl. esse m. Abl. Subst. u. Abject. (seyn von zc. = be-sitzen, zB. Metellus tantā diligentia fuit, Cic. Arch. 8, 5). – wenig Scharfsinn b., parum acutum esse: gänzliche Unwissenheit in etw. b., omnino ignarum esse alq̄s rei. – Zm̄m. seine Gefälligkeit b., probare alci officium suum: etwas durch die That b., alq̄d praestare re; alq̄d comprobare re. – **sich** als einen **beweisen**, d. i. zeigen zc., se praebere alqm; exhibere alqm (zB. sich als Volksfreund b., exhibere virum civilem); se praestare alqm (sich bewähren als zc.). – II) darthun, erweisen (w. vgl.): docere (belehrend zeigen, zB. unzweifelhaft, argumentis nihil dubii relinquentibus: u. durch Urkunden tu. Zeugen, tabulis et testibus). – planum facere (deutlich machen, zB. multis testibus). – demonstrare (ausführlich zeigen, darlegen, u. zwar, indem man streng den Beweis führt). – firmare, confirmare, bes. mit dem Zuf. argumentis (begründen, durch angeführte Gründe bekräftigen, erhärten). – probare (eine Sache annehmlich machen, die Möglichkeit von etw. darthun); alle m. Acc. od. Acc. u. Infnit. – efficere m. folg. Acc. u. Infnit. od. gen. m. folg. ut u. Coniunctio. (durch logische strenge Beweisführung herausbringen, darthun, s. Kühner zu Cic. Tusc. 1, 31, 77). – vincere. evincere (unumstößlich darthun, erhärten, f. Worte zu Cic. ad fam. 11, 28, 4). – dieses wird dadurch bewiesen, daß zc., ejus rei testimonium est, quod etc.: daß ist schwer zu b., hoc difficile est probatu: dies beweist gar nichts, nullo verum id argumentum est: was beweist, daß zc., ex quo intelligi potest (woraus man abnehmen kann) od. ut appareat (so daß sich deutlich zeigt) od. ut judicare possis (so daß man sich das Urtheil bilden kann) od. ut facile conjicias (so daß man leicht schließen kann) m. folg. Acc. u. Infnit.: der Ausgang hat es bewiesen, exitus approbavit.

Beweisen, das, s. Beweis no. I.

Beweisführung, argumentatio (die Darlegung des Beweises durch Thatfachen). – probatio (die Annehmlichmachung einer Sache durch Beweise, zB. etner Beschuldigung, criminis). – confirmatio (die Begründung, Erhärtung durch Beweise, bes. als Theil der gerichtl. Rede). – ratio (als Verfahren beim Beweis, wie Cic. de or. 2, 53, 214). – argumentum od. Plur. argumenta (der zu führende od. geführte Beweis, die zu führenden od. geführten Beweise). – scharfsinnige B., *argumentandi sollertia: die einzelnen Momente der B., puncta argumentorum: auf diese Art von B. sich einlassen, hoc genus argumenti suscipere: die B. antreten, confirmationem ingredi.

Beweisgrund, s. Beweis no. II, b.

Beweiskraft, vis probationis od. probationum (die Kraft der Beweisführung). – vis auctoritasque (Kraft u. Gewicht od. Geltung). – u. hl. auctoritas (Gewicht; vgl. Quint. 10, 1, 111). – dieselbe B. haben, eandem vim auctoritatemque habere (zB. von der Strazze [adversaria, n. pl.] der Kaufleute: keine

B. in sich selber haben, nullam persuadendi necessitatem adhibere (v. Gründen): in Allem, was er sagt, liegt eine solche B., daß man sich schämt, anderer Meinung zu seyn, in omnibus, quae dicit, tanta auctoritas inest, ut dissentire pudeat.

Beweislich, qui, quae, quod argumentis od. rationibus firmari potest; qui, quae, quod argumentis doceri potest; qui, quae, quod probari potest.

Beweismittel, instrumentum (J Ct.). – argumentum (Beweisgrund als Mittel). – neue B. auffinden, ausfindig machen, nova instrumenta invenire: B. zusammenfuchen, instrumenta, argumenta, literas (schriftliche) conquirere.

Beweisstelle, *locus, qui afferri potest.

Beweisurkunde, instrumentum, zB. unterschlagen, intervertere (J Ct.).

beweisen, dealbare (zB. parietem calce).

betwenden lassen, bei etw. acquiescere, requiescere in alq̄ re (eine Sache auf sich beruhen lassen). – stare od. perstare in alq̄ re (bei etw. stehen bleiben, beharren). – satis habere. contentum esse („sich begnügen“, f. das. die Construct.). – es bei Worten b. lassen (nicht zu Thätlichkeiten schreiten), intra verba consistere.

Betwenden, das; zB. es mag dabei sein B. haben, in hoc acquiescamus; sufficiat; maneat: es muß bei dem Aussprüche sein B. haben, stare oportet in eo, quod sit judicatum.

betwerben, sich um zc., petere. expetere (anhalten um Jm̄d. od. etw.; f. „anhalten no. II, 3“ die Synon. u. Redensarten). – quaerere (mit Mühe u. Anstrengung suchen). – consectari (mit Eifer nach etw. jagen, zB. nach dem Wohlwollen, der Gunst Jm̄ds.). – captare. aucupari (begierig nach etw. haschen, bes. nach Gunst zc.), alle diese mit Acc. – sich um die Gunst des Volkes b., auram popularem captare; gratiam ad populum quaerere: sich um den Thron b., petere regnum: sich um Eine Stelle b. (v. Zweien od. Mehreren), petere in unum locum.

Betwerber, um ein Amt, petitor, qui petit. – candidatus (sofern er mit einer mit Kreide aufgefärbten Toga bekleidet ist, wie die Amtsbewerber der Alten es waren). – competitor (Mitbewerber). – die jetigen Bewerber (um das Consulat zc.), qui nunc petunt: der B. um die Volksgunst, aurae popularis captator: als B. um etw. auftreten, alq̄d petere coepisse (zB. tribunatum plebis) u. hl. alq̄d petere (zB. um den Thron, regnum).

Betwerberin, competitorix (Mitbetwerberin).

Betwerbung, um ein Amt, petitio. – ambitio (das Herumgehen bei den Bürgern und Angehen derselben, um sich ihre Stimme zu verschaffen). – pressatio (das bei der ambitio übliche Drücken der Hände der Bürger, um sich ihre Geneigtheit zu erwerben). – ambitus (unerlaubte B., Erschleichung eines Amtes durch unerlaubte Mittel). – bei B. um Ehrenstellen, in petendis honoribus.

betwerfen, Jm̄d. mit Roth, caeno incessere alqm: eine Wand mit Lehm, delutare parietem: mit Lünchwerk od. Kalk, parietem loricare opere tectorio: mit grobem Mörtel, parietem trullissare; parieti inducere trullissationem. †

betwerfstelligen, efficere. conficere. perficere (zu Stande bringen). – patrare (durchsetzen, zB. pacem). – ad effectum adducere (zur Wirklichkeit bringen, verwirklichen). – zu b. suchen, alq̄s rei auctorem esse (zu etw. rathen, zB. pacis: u. reddendae Helenae); inservire alci rei (mit Gingebug auf etw. hinwirken, zB. paci); moliri alq̄d (etwas Schlimmes zu bewerkstelligen suchen, zB. defectionem).

Bewerfstellung, effectio. confectio (das Zu-

Stande-Bringen). - molitio (der Versuch, etwas zu bewerkstelligen, - auszuführen, verbunden mit Aufwand von Kraft u. Anstrengung).

bewerkthätigen, re praestare od. comprobare. **bewickeln**, f. umwickeln.

bewilligen, concedere (zugestehen, indem man den Bitten zc. Anderer nachgiebt). - permittere (zulassen, indem man durch eine bestimmte Erklärung etw. erlaubt). - indulgere (aus Güte od. Gnade gewähren, zB. alci commeatum [Urlaub] ad sororem collocandam: u. alci jus Quiritium: u. alci usum alcjs rei ad certum tempus). - dare (geben, zB. alci commeatum [Urlaub] triginta dierum: u. plus accusatori dabatur quam postulabat). - decernere (durch einen Beschluß zuerkennen, von einer höhern Behörde, in Rom vom Senat), etwas zu etwas, alqd in od. ad alqm rem.

Bewilligung, permissio (Zulassung, zB. daß Jmd. bleibe, wo er ist, mansionis). - voluntas (Wille). - venia (Nachsicht bei etwas, Einwilligung, w. f.). - auctoritas (Genehmigung in Folge der Machtvollkommenheit, Ermächtigung, zB. patris, tutoris, senatus). - mit Jmds. B., alcjs permissu (mit Jmds. Zulassung); alcjs voluntate (mit Jmds. Willen, zB. etwas thun, facere alqd); auctoritate alcjs (durch Jmds. Ermächtigung); ohne Jmds. B., sine auctoritate alcjs; injussu alcjs (eig. ohne Geheiß); mit B. aller, consensu omnium (mit Uebereinstimmung aller in der Meinung).

bewillkommen, salutare alqm; salvere alqm jubere. - Jmd. bei seiner Ankunft b., adventum alcjs gratulari: sich gegenseitig auf das freundschaftlichste b., amicissime inter se consalutare: Jmd. freundlich b., alqm benigne salutare, alloqui (freundlich begrüßen, = anreden); benigno vultu excipere alqm (freundlich aufnehmen): eben nicht sehr freundlich, male accipere alqm.

Bewillkommen, daß, =ung, die, salutatio. - consalutatio (von Mehreren). - nach gegenseitiger B., accepta redditäque salute; datä in vicem redditäque salute.

bewimpelt, vittatus (zB. navis).

bewirken, facere, efficere, perficere (zu Stande bringen). - afferre; bei Jmd., alci (verursachen, Körper- u. Gemüthszustände, zB. alacritatem, languorem, admirationem, terrorem; vgl. Nägelsb. Stif. S. 291 f.). - excitare, bei Jmd., alci (erregen, Zustände, zB. plausum: u. alci fletum). - zu b. suchen, tentare (auch durch etw., alqä re); moliri (mit Aufwand von Kraft u. Mühe); mit allen Kräften zu b. suchen, daß zc., verb. facere, efficere, ut etc. - nichts b., nihil proficere: dies zu bewirken ziemt dem Manne, id videndum est viro: die bewirkende Ursache von etwas, causa efficiens alqd; quod cuique efficienter antecedit: Jmdm. Nachtheil b., damnum alci contrahere: etwas von Jmd. b., impetrare alqd ab alqo, für Jmd., alci: durch sein Ansehen viel bei Jmd. b. können, auctoritate suä multum valere apud alqm.

Bewirkung, effectio.

bewirthen, hospitio accipere, excipere, recipere (üb. bei sich aufnehmen, u. zwar acc. u. exc. Freunde, rec. Hülfbedürftige zc.). - cena excipere. convivio accipere. hospitaliter invitare. apparatus epulis accipere, excipere, invitare (als Tischgast, letztere bes. glänzend). - epulum dare alci (ein Gastmahl geben, zB. exercitui). - sich gegenseitig b., mutuis sese conviviis accipere. - mit etwas b., apponere alci alqd (vorsetzen, auftragen, zB. panes convivis); pascere alqm alqä re (füttern, abfüttern, zB. olusculis, scherzh. im Briefstil).

Bewirthschaften, administrare. - colere (bauen, zB. praedium, fundum). - praeesse alci rei colendae (der Bewauung vorstehen, zB. praediis colendis). - **Bewirthschaftung**, administratio. - cultus, cultura (Bewauung, zB. agri).

Bewirthung, hospitium. - gute B. finden, liberaliter haberi; hospitaliter excipi od. invitari: bist du mit der B. zufrieden? ecquid bene acceptum es?

bewitzeln, cavillari.

bewohnbar, habitabilis; utilis ad habitandum.

bewohnen, habitare (in) alqo loco (seinen Wohnsitz wo haben; im Passiv auch habitatur locus). - colere, incolere alqm locum (wo als Landbesitzer, Grundbesitzer ansässig seyn). - tenere, obtinere alqm locum (inne haben, Derter u. Länder zc.). - den vordersten Theil des Hauses b. primum locum aedium tenere. - die Gegend um den Rhodanus b., colere circa ripam Rhodani. - stark bewohnt, frequens incolis, auch bl. frequens (Gyß. gar nicht bewohnt, desertus, beide von Gegenden, Plätzen); *frequens accolis (stark mit Anwohnern besetzt, v. Flüssen). - die ganze bewohnte Erde, omnis terra, quae colitur ab hominibus.

Bewohner, f. Einwohner, Anwohner. - die B. der Berge, Wälder, f. Berg-, Waldbewohner.

Bewohnung, durch Umschreibung, denn habitatio hat diese Bed. nie.

bewölken, sich, f. umwölken (sich).

bewölkt, f. umwölkt.

Bewunderer, admirator. - Jmds. großer B. seyn, admiratione celebrare alqm.

bewundern, mirari (sich wundern über etwas Neues, Seltsames, Ungewöhnliches). - admirari (gleich. amundern, anstaunen, mit Bewunderung betrachten, etwas Großes, Gyß. contemner). - sich selbst b., se admirari; se saque mirari. - bewundert werden, admiratione affici; admirationem habere: sehr b. werden, in magna od. maxima admiratione esse: eine Rede, die Reizthum des Ausdrucks u. Trefflichkeit der Gedanken vereinigt, wird im hohen Grade bewundert, magna est admiratio copiose sapienterque dicentis. - ohne Dichter (giebt es) keine bewundernde Nachwelt, *sine poetis nulla admiratio posteritatis.

bewundernswürdig, admiratione dignus; mirandus; admirandus; mirabilis; admirabilis. - auf eine b. Weise, admirandum in modum; miram quantum (außerordentlich).

Bewunderung, miratio, admiratio. - die B. bei seiner Ankunft, ipsius adventus admiratioque: B. seiner selbst, f. Selbstbewunderung: viele Ausbrüche (Zeichen) der B., multae admirationes: laute Ausbrüche der B. (laute B.), clamores et admirationes. - B. erregen, einflößen, mit B. erfüllen, admirationem facere, efficere; admirationem habere: von B. ergriffen werden, admiratio me capit od. incessit: Jmd. mit B. erfüllen, alqm admiratione imbueri; mit B. u. Interesse, alqm cum admiratione delectare: von B. gegen Jmd. erfüllt werden, admiratione alcjs imbui: von B. gegen Jmd. erfüllt seyn, admiratione alcjs imbutum esse; alqm admirari (Jmd. bewundern, zB. vehementer: u. alqm sic, ut etc.); teneri alcjs admiratione, zB. ingenti (B. gegen): sich von B. fort- od. hinreißen lassen, admiratione auferri: Jmdm. B. zollen, alqm admiratione afficere: Jmdm. B. einflößen, alci admirationem sui injicere: es ist etw. od. Jmd. Gegenstand meiner innigsten B., alqd od. alqm vehementer admiror.

bewunderungsvoll, mirabundus.

bewunderungswürdig, f. bewundernswertlich.

Bewunderungswürdigkeit, admirabilitas.

Bewurf, einer Mauer, arenatum.

bewurzeln, f. amurzeln.

bewußt, I) bekannt: notus. cognitus. — Auch kann es im Latein. zum. durch das Pronom. iste, wenn auf eine bekannte Sache hingewiesen wird, gegeben werden, zB. die b. Sache, res ista: mache, daß die b. Sache zu Ende kommt, tu ista confice. — so viel mir bewußt ist, quantum ego audivi od. comperi (vom Hören): die Sache ist dir bewußt, rem scis, nosti, non ignoras. — II) sich einer Sache bewußt, d. i. wissend um etw.: conscius alqjs rei. — sich einer Sache b. seyn, conscius (sibi) esse alqjs rei od. mit folg. Acc. u. Infinit. — sentire alqd od. m. folg. Acc. u. Infinit. (geistig fühlen = einsehen, wohl wissen, f. Cic. Arch. 1, 1; Cat. 2, 3, 5). — meminisse alqjs rei od. m. folg. Acc. u. Infinit. (im Gedächtnisse haben). — sich keiner Schuld, sich nichts b. seyn, nullius sibi culpae conscius esse; nihil conscire sibi (Hor. ep. 1, 1, 61): es ist mir wohl b., bene meminī (absol.): so viel ich mir b. bin, quod quidem meminērim, senserim.

bewußtlos, sui od. suae mentis non compos; alienatus mente (Plur. alienati mentibus). — Adv. sine mente ac sine ullo sensu.

Bewußtlosigkeit, animus alienatus od. sui non compos. — animi defectus od. defectio (Ohnmacht)!

Bewußtseyn, a) physisches: sensus sui (Gefühl seiner selbst). — sensus (Gefühl). — deutliches volles B., animus sui compos; mens sana; mentis sanitas: bei vollem B., mentis suae compos; mentis sensu iutegro (zB. mori): sein volles B. haben, suae mentis competem esse: kein (volles) B. haben, sensu carere: wieder zum B. kommen, ad sensum sui redire. — b) geistiges: conscientia (auch prägn. = das B. des gewollten Rechtes od. Unrechtes). — ich handle mit B., scio quare faciam: in Jmd. das B. wecken, daß zc., alqm eo adducere, ut sentiat m. folg. Acc. u. Infinit. — ein gutes B., conscientia recta od. rectae voluntatis: das B., recht gehandelt zu haben, conscientia recte factorum: das B., gut gehandelt u. recht viel Gutes gewirkt zu haben, ist sehr erfreulich, conscientia bene actae vitae multorumque benefactorum recordatio iucundissima est: das B., recht viel Gutes gethan, gewirkt zu haben, ante partorum bonorum memoria et copia: ich habe das B., recht gehandelt zu haben, mihi conscius sum, recte me fecisse. — im B. eigener Vergehen, peccatorum suorum conscius: im B. seiner Schwäche (an Streitkräften), conscientia, quid abesset virium.

bezahlfar, non magno parabilis (was man um nicht hohen Preis an sich bringen, also bezahlen kann). — nicht b., f. unbezahlfar.

bezahlen, I) eine Geldsumme, einen Preis zc.: pendere. — pensitare (gewöhnl. b., zu bezahlen pflegen, zB. vectigalia). — numerare (aufzählen, f., „auszahlen“ die Synon.). — solvere. exsolvere. dissolvere. persolvere (ablösen, abtragen, f., „Schuld, Rechnung“ die Beisp.). — expedire (entledigen, e. Schuld, Schuldpost, nomen). — baar b., f. baar: das Geld in drei Terminen b., tribus pensionibus solvere pecuniam: Alles (das ganze B.) ehrlich u. redlich b., omnem cum fide persolvere pecuniam: etw. zu b. haben, alqd debere (zB. decumas): ein Preis, der nicht (mit Geld) zu b. ist, pretium omni pecunia majus. — Dah. „bezahlen“ absol., solvere pecuniam (das Geld entrichten). — solvere, reddere debitum (eine Schuld entrichten). — ganz b., solidum solvere: bei Heller u. Pfennig b., ad assem solvere (nicht ad

denarium solvere, d. i. mit od. nach röm. Gelde [nach röm. Währung] b., f. Cic. Quint. 4, 17): auf den Tag b., ad diem solvere, dissolvere; ad tempus respondere: durch eine Anleihe b., versuram facere: b. können, esse solvendo: nicht b. können, non esse solvendo od. ad solvendum. — II) eine Waare, eine Leistung zc.: solvere pro alqa re (zB. das Getreide, pro frumento empto: das Fuhrlohn, pro vectura). — so u. so viel für etw. b., emere m. Genit. des allg. od. Abl. des bestimmten Preises (um den u. den Preis kaufen): was soll ich für diese Schafe b.? quanti mihi hae oves sunt emptae?: was hast du für diese Sklaven bezahlt? quanti emerās hos servos? — baar b., f. baar: etw. sofort b., pretium alqjs rei (zB. fundi) protinus numerare: etw. theuer b., magno emere: zu theuer, male emere: ich habe meinen Irrthum theuer bezahlt, data merces est erroris mei magna: sich etwas b. lassen, pecuniam accipere pro alqa re: sich etwas theuer b. lassen, avare statuere pretium alqjs rei: sich den Unterricht b. lassen, mercedem ab discipulis acceptare; mercede docere: nicht mit Geld zu b. seyn, f. Geld: die Hoffnung braucht man nicht zu b., spem pretio non emo (Ter. adelp. 2, 2, 11 [219]). — etwas mit dem Leben b., capite luere. — III) e. Person: solvere alqm od. alci. absolvere alqm (sich von e. Gläubiger losmachen). — dimittere alqm (befriedigt entlassen). — satis facere alci (durch Bezahlung Genüge leisten). — er hat mich richtig bezahlt, recte, quod debuit, solvit: sich von seinen Schultern b. lassen, mercedem a discipulis acceptare; mercede docere. — Uneig., für etwas b. (büßen) lassen: gratiam alci referre. — ich werde für meine Thorheit bezahlt, ego pretium od. stultitiam fero (Komik). — Sprüchw., mit gleicher Münze

Bezahlen, das, f. Bezahlung.

Bezahler, qui solvit. — ein guter, säumiger, schlechter B., bonum, lentum, malum nomen: ein säumiger B., der allerhand Ausflüchte macht, lentus infitiator.

Bezahlung, I) das Bezahlen: solutio (zB. nominis [Schuldpost], debiti, rerum creditarum). — numeratio (Aufzählung). — satisfactio (Befriedigung eines Gläubigers, Jct.). — zur B. der Schulden nicht hinreichen, aeri alieno non sufficere: Jmdm. etw. gegen B. liefern, alqd emptum alci dare. — II) das zu bezahlende od. schon bezahlte Geld: pecunia (numeranda od. numerata). — baare B., f. baar: als B. annehmen, in solum accipere.

bezahlbar, qui (quae, quod) domari potest. — leicht b., facilis ad subigendum (leicht zu unterjochen).

bezhähmen, subigere (mürbe, zahm machen, eig. u. uneig.). — domare (bändigen, eig. u. uneig.; f., „bändigen“ die Synon.); verb. subigere et domare. — seine Begierden b., continere cupiditates.

Bezhähmung, seiner Begierden, continentia.

bezaubert, dentatus.

bezaubern, I) eig.: fascinare. effascinare (beide eig. von der Bezauberung durch den schädlichen Blick der Augen, dem fascinus, der noch jetzt in Italien mal occhio gettatura heißt; dann auch von der Bezauberung durch den Mund, die Beschreieung; weshalb zur nähern Bezeichnung, welcher Zauber gemeint sei, gem. bei diesen Verben noch visu, lingua, voce atque lingua steht). — ich bin bezaubert, veneficio contactus sum: alle waren vor Verwunderung über eine so schreckliche Sache wie bezaubert, stupor omnes admiratione rei tam atrocis defixit. — II) un= eig. = fesseln zc.: capere (einnehmen, fesseln). — rappare (hinreißen, zur Verwunderung zc.). — delenire. permulcere (sanfte Gefühle erregen, gewinnen, Jmd.

od. dessen Sinne). — eine bezaubernde Schönheit, *puella, cuius forma rapit.

Bezauberung, fascinatio. effascinatio (eig. durch Blick u. Mund). — delenimenta, orum, n. (uneig., gewinnende Mittel, Bezauberungsmittel).

Bezauberungskünfte, delenimenta, orum, n. **bezaunern**, f. umzäunen. [(uneig.).

bezechet, f. berauscht.

bezeichnen, notare. denotare. signare. designare (mit einem Zeichen versehen, u. durch ein Zeichen kenntlich machen; denot. u. designare auch mit Worten, f. anspielen). — notam imponere alci rei. notam apponere alci rei od. ad alqd (ein Zeichen auf od. bei etw. setzen). — nota insignire (durch ein Zeichen kenntlich machen). — significare (zu erkennen, zu verstehen geben, v. Pers. [vgl. „anspielen“]; u. = bedeuten [f. d.], v. Wörtern). — declarare (deutlich an den Tag geben, das. auch deutlich angeben, ausdrücken, auch v. Wörtern, f. bedeuten no. III, a). — describere mit u. ohne verbis (beschreiben, schildern, auch anspielend, f. anspielen). — appellare. dicere (benennen, f. Cic. Tusc. 2, 13, 30: haec est copia verborum, quod omnis uno verbo malum appellamus, id tot modis posse dicere). — er bezeichnet mit den Augen einen jeden von uns zum Schlichttopfer, notat et designat oculis ad caedem unumquemque nostrum: dies ist besser durch die lateinischen als durch die griechischen Worte bezeichnet, melius haec notata sunt verbis Latinis, quam Graecis: einzelne Buchstaben bezeichneten einzelne Namen u. Wörter, bisweilen ganze Gedanken, singulae literae nominibus serviebant et verbis, nonnunquam significabant integras sententias. — etwas mit einem Namen b., f. benennen: bezeichnende Worte, verba rem declarantia.

Bezeichnung, notatio. designatio (das Bezeichnen, auch durch Worte). — nota. signum (Zeichen). — nomen rei (Name, Benennung der Sache, zB. neue Bezeichnungen aufbringen, nova rerum nomina proferre).

bezeigen, Jmdm. Achtung u. Liebe, observare alqm: Jmdm. sein Wohlwollen, benevolentiam alci declarare (an den Tag legen) od. praestare (erweisen): Jmdm. Verachtung b., alqm habere contemptui: Jmdm. sein Beileid, sein Mißfallen b., f. Beileid, Mißfallen: Jmdm. Ehre, Achtung zc. b., f. erweisen. — **sich bezeigen**, d. i. benehmen zc., se ostendere (zB. sehr brav, optime).

bezeihen, f. beschuldigen.

bezeugen, testari (im Allg.). — attestari. testificari. testimonio confirmare (durch ein Zeugniß bestätigen). — testimonio esse (als Zeugniß dienen). — testem esse (Zeuge seyn, v. Pers. u. übr. auch v. Lebl.). — testificari. affirmare (versichern, behaupten). — laut b., clamare: vor Gott u. Menschen b., deum hominesque testari: Jmd. anrufen, auffordern, etwas zu b., antestari alqm (f. d. Ver.): Jmd. aufrufen, etwas zu b., testem alqm citare, excitare: du kannst am besten b., daß zc., tu est optimus testis m. folg. Acc. u. Infinit.

Bezeugung, testificatio.

bezüglich, f. bezüglich.

beziehen, I) v. r.: 1) auf od. über etwas ziehen: a) eig.: inducere. obducere. — vestire (gleichf. bekleiden, überziehen). — die Leier mit Saiten b., lyram intendere nervis: einen Wald mit Netzen b., silvam saepire plagis: die Hafennünbungen mit Netzen b., praetendere plagas inter ora portus. — b) uneig., etwas auf etwas **beziehen**, d. i. in Beziehung od. Verbindung mit etwas stehend betrachten: referre, revocare ad alqd. — trahere in od. ad alqd (auf et-

was ziehen, ihm zuschreiben). — etwas auf eine andere Sache b., alqd ad aliam rem transferre: alles auf das sinnliche Vergnügen b., omnia ad voluptatem corporis referre: etwas auf sich b., *alqd sibi dictum putare (vgl. Phaedr. 1, 7, 3: hoc illis dictum est, qui etc., d. i. das ist für die gesagt = mögen die auf sich beziehen, meliore zc.). — 2) wohin ziehen: a) übh.: migrare, immigrare in alqm locum. — von Neuem, wieder b., remigrare in alqm locum: einen Posten b., stationem inire (von Soldaten): die Winterquartiere, die Universität (Academie) b., f. d. — b) = bereiten, m. f. — 3) bekommen, a) als Einkünfte aus od. von etwas: redit mihi alqd ex alqa re. — Einkünfte vom Weiblande b., reditus habere ex pascuis. — b) übh. in Empfang nehmen: accipere. — exigere, auch „von Jmd.“, ab alqo (einfordern, erheben, zB. pecuniam, vectigalia). — 4) von wo holen: petere alqd (zB. daher, inde: von Indien, ab India). — II) v. r. **sich auf** etwas od. Jmd. **bez.**, d. i. a) auf etwas gerichtet seyn: spectare ad alqd (etwas zum Ziele haben, also zur Beziehung der beabsichtigten Beziehung). — pertinere, referri ad alqd (auf etwas wirklich gehen, sich erstrecken, also zur Angabe der wirklichen Beziehung). — attingere alqd (etw. berühren, nahe angehen, zB. rationem bellicam, Cic. off. 1, 22, 76). — dies bezog sich darauf, daß zc., hoc eo spectabat, ut etc.: daß bezieht sich auf die, welche zc., hoc illis dictum est, qui etc. (ist für die gesagt, welche zc.): eine Rede bezieht sich auf Jmd., oratione designatur alqs: die übrigen Prozesse, welche sich auf die Verschönerung bezogen, ceterae conjugationis causae. — b) sich auf Jmd. berufen, f. berufen no. II.

Beziehung, I) das Einziehen in e. Ort: migratio in alqm locum. — II) Rücksichtnahme, Rücksicht, Verhältnis: a) übh.: relatio ad alqd (Bezugnahme auf etw., als gramm. u. jurist. t. z., Quint. 8, 4, 21. Paul. dig. 1, 1, 11). — genus (Art, Kategorie). — res (Sache). — pars (Seite). — numerus (Stück). — locus (Punkt). — durch muthmaßliche Deutung eine B. erhalten, ad conjecturam aliquam interpretatione revocari (v. e. Wunderzeichen): in B. mit etw. stehen, B. auf etw. haben, f. beziehen (sich) no. a: in keiner B. mit etw. stehen, keine B. auf etw. haben, alienum esse od. adhorrere ab alqa re (einer Sache fremd seyn); secretum esse ab alqa re (von etw. getrennt seyn, zB. privata beneficia a rebus publicis secreta [esse] dixit): auf etw. B. nehmen, relationem facere ad alqd (Paul. dig. 1, 1, 11); alqd respicere (etw. berücksichtigen, v. gl.). — in B. auf zc., f. (im) Betreff, (in) Rücksicht: ohne B. auf Persönlichkeiten u. Verhältnisse, sine personis temporibusque. — in dieser B., in der B., eā ratione; eā re; in eo genere (zB. ut dictum est, in der B., in der es ausgesprochen ist, f. Cic. de or. 3, 42, 168): de quo (in Betreff) welches, am Anfang des Satzes, f. Cic. Sest. 20, 45). — in irgend einer B., aliqua in re (zB. si qua in re opus ei fuerit, Cic. ad fam. 13, 23, 2). — in Einer B., in uno loco (f. Cic. Cat. 4, 10, 22). — nach zwei B., hin, in zwei B., in duas res (zB. in duas res magnas id usui fore). — in jeder B., omni ratione (zB. deos placare); totā re (zB. errare); omni ex parte (zB. perfectus); in omni genere (zB. anteferre alqd alci rei); omni parte (zB. pacari); omni numero (zB. elegans omni fere numero poema); in jeder B. des Lebens, in omni genere vitae (zB. varius). — in allen Beziehungen, omnibus rebus (zB. inferiorem esse: u. omnium facile omnibus rebus infimus); omnibus partibus (zB. omnium bonorum virorum vita omnibus partibus plus habet semper boni quam mali); in omnes partes (nach allen B. hin, zB. mo-

lestum esse). - in allen andern Beziehungen, ceteris rebus (zB. nullo modo comparandum esse). - in vielfacher B., multis partibus (zB. numero multas partis esse inferiorem); multis locis (zB. mirari alqd.). - in mehrfacher B., varie (zB. objectus est pater). - in feiner B., nullā re; nullo genere; nullā parte; nullo loco; nullo pacto (auf keine Weise, zB. fieri potest, ut etc.). - b) geschäftliche, freundschaftliche, verwandtschaftliche Verbindung: ratio (geschäftliches zc. Verhältnis). - necessitudo (die enge Verbindung). - usus (der Verkehr, Umgang, zB. gegenfettige B., mutuus usus [v. zwei Völkern]). - mit Zmb. in B. stehen, aliquid rationis habere cum alqo; alci ratio cum alqo est od. intercedit; habere cum alqo aliquam necessitudinem; aliqua necessitudine alci adjunctum esse; alci usus est cum alqo: ich stehe mit Zmb. seit lange in B., mihi cum alqo vetus usus intercedit; mit Zmb. in einiger B. stehen, modico usu alqm contingere; mit Zmb. in der engsten B. stehen, cum alqo mihi est usus magnus od. summus; mit Zmb. in freundschaftlicher B. stehen, uti alqo familiariter; in sehr freundschaftlicher, uti alqo familiarissime od. valde familiariter; mit Zmb. in verwandtschaftlicher od. freundschaftlicher B. stehen, alqm aut propinquitate aut amicitia contingere; mit Zmb. in verwandtschaftlicher od. dienstlicher B. stehen, alqm aut propinquitate aut ministerii contingere: ich stehe in freundschaftlichen Beziehungen aller Art mit Zmb., cum alqo mihi omnes sunt amicitiae necessitudines; in feiner B. zu Zmb. stehen, nullam rationem u. non quidquam rationis habere cum alqo; nullus alci usus est od. intercedit cum alqo.

beziehungslös, *omnis relationis expers (zB. Begriff, notio).

beziehungstweise; zB. ich habe dies b. gesagt, *illud spectans od. respiciens hoc dixi.

bezeichnen, numeris signare.

Bezirk, circuitus, ambitus (Umfreis, Umfang). - ager, territorium (Gebiet, w. f.). - regio (Landstrich). - provincia (unter Einer Jurisdiction stehender Landtrich, Provinz). - conventus (Kreis, Departement). - muneris partes (Geschäftskreis).

Bezirksaufseher, -vorsetzer, magister vici (Aufseher eines Stadtbezirks). - magister pagi (Aufseher eines Landbezirks, Gau). - B. (in der Stadt) seyn, suae regionis aedificiis praeesse.

bezirkweise, regionatim.

Bezoar, *bezoar, n. bezoar.

Bezoarziege, *capra bezoartica (L.).

bezollen, fremde Waaren, portorium peregrinarum mercium instituire.

bezüchtigen, arguere; coarguere.

Bezug, I) = Beziehung, w. f. - im B., f. (im) Be-
treff. - II) = Ueberzug, w. f.

bezüglich, f. relativ. - Adv. auch = in Bezug auf, f. Betreff (im).

Bezugnahme, relatio ad alqd (Quint. 8, 4, 21). - mit B. auf das, was zc., relatione facta ad id, quod etc. (Paul. dig. 1, 1, 11): ohne B. auf etw., f. „ohne Rücksicht auf zc.“ unter „Rücksicht“.

bezipfen, vellere.

bezuwenden, I) = beabsichtigen, w. f. - II) = ausrichten no. III, w. f.

bezweifeln, dubitare alqd u. de alqa re (gew. nur dann mit dem Acc., wenn derselbe ein bloßes Neutrum eines Pronomens ist; od. passiv mit Nominat., wie dubitatus parens, sonst mit de). - ponere in dubio (in Zweifel setzen). - in dubitationem vocare (in Zweifel ziehen). - e. Sache etwas od. einigermaßen bezweifeln, addubitare de alqa re od. il-

lud, utrum . . . an etc. - nicht mehr bezweifelt werden, desisse dubitari.

bezwingbar, qui (quae, quod) domari, vinci, expugnari potest (f., bezwingen“ die Begriffsbest. der Verba). - expugnabilis (erzfürmbar, zB. oppidum).

bezingen, expugnare (v. pr., sowohl e. Ort, als e. Pers., e. Feind). - domare (bändigen, auch uneig.). - superare (die Oberhand über Zmb. behal-
ten). - vincere (ihn besiegen; beide sagen weniger als domare, f. Flor. 4, 12, 30: Germani victi magis, quam domiti sunt). - subigere (unterjochen); verb. vincere ac subigere; subigere et domare. - in deditionem suam od. in potestatem suam redigere (unter seine Botmäßigkeit bringen). - continere. coercere (in Schranken halten). - frangere (gleichl. brechen; letztere drei bes. seine Eigenschaften). - gänzlich b., perdomare; devincere: Zmb. b. können, alci parem esse; sich (moralisch) b., contondere animum: von etw. (einer Begierde zc.) sich b. lassen, frangi alqā re.

Bezwinger, expugnator (Erzfürmer einer Stadt). - domitor (Bändiger, Zmde., eines Landes). - victor (Sieger).

Bezwingung, der Feinde, victoria ex hostibus lata od. ex hostibus adeptā.

Bibel, libri divini. literae sanctae od. divinae (die heiligen Schriften, Eccl.). - arcae sanctae religionis literae (die Schriften der heiligen Religion, Eccl.). - *corpus literarum sanctarum (die Sammlung der heiligen Schriften). - in der B. stehen, in arcanis sanctarum literarum contineri: wie die B. lehrt, wie in der B. steht, ut (od. sicut) sanctae literae docent; quod divinis literis proditum est: Zmb. auf die B. vereidigen (in Eid nehmen, schwören lassen), *alqm tactis literis sanctis jurejurando adigere; *alqm literas sanctas tenentem jurare jubere: auf die B. schwören (den Eid ablegen), *tactis literis sanctis jure jurando adigi; *literas sanctas tenens juro: die B. nicht gelesen haben, divinas literas non attigisse.

Bibelabschnitt, pericöpe (Eccl.).

Bibelauskalt, *officina literis divinis describendis destinata.

Bibelausleger, -erklärer, *literarum divinarum od. sanctarum interpres.

Bibelauslegung, -erklärung, *literarum divinarum od. sanctarum interpretatio.

Bibelschriftenthum, *doctrina, quae in literis sanctis explicatur.

bibelfest seyn, *studiose et multum in literis divinis volutatum esse.

Bibelfreund, *bibliophilus (als t. t.). - *literarum sanctarum studiosus.

Bibelgesellschaft, *societas bibliophilorum.

Bibelkenntniß, *literarum sanctarum notitia.

Bibellehre, *doctrina literarum divinarum
*doctrina literas divinas intelligendi.

Bibelspruch, *sententia divina.

Bibelstelle, *locus literarum divinarum od. sanctarum.

Bibeltext, *verba divina, quae in arcanis sanctarum literarum continentur (Text der Bibel). - *locus divinarum literarum orationi habendae destinatus (Bibelstelle als Text zu einer Predigt).

Bibelfübersetzung, lateinische, *libri divini in Latinum translati.

Viber, castor (χέστωρ); rein lat. fiber. - vom B., castoreus; fibrinus.

Viberbau, pellics fibrorum.

Viberfell, pellis fibrina; pellis fibri.

Vibergeiß, castoreum.

Biberhaar, pilus fibrorum od. fibrinus. - der ein Gewand aus B. trägt, castorinatus (Spät.).

Biberhaut, cutis fibri.

Biberchwanz, cauda fibri.

Bibliograph, *librorum peritus od. intelligens (Bücherkenner). - *qui libros describit (Bücherbeschreiber).

Bibliomane, *helluo librorum. [2, 62].

Bibliomanie, morbus in libris (nach Quint. 9, 1).
Bibliothek, bibliotheca (die Sammlung u. der Ort. - eine ansehnliche, reiche, reichhaltige B., bibliotheca satis commode instructa libris; bona librorum copia (ein reicher Büchervorrath): eine bündereiche B., *bibliotheca multorum voluminum: eine außerlesene B., bibliotheca egregia: eine Bibliothek von griechischen u. lateinischen Büchern, bibliotheca Graeca Latinaque od. Latina Graecaque: eine kleine B., bibliotheca (Symm. ep. 4, 18): eine kostspielige, kostbare B., bibliotheca multorum numerorum: eine B. anlegen, einrichten, bibliothecam instituere (zur öffentlichen Unterhaltung, zum öffentlichen Gebrauche, ad commune delectationem): eine B. anschaffen, bibliothecam comparare: Jmdm. eine B. beschaffen, zu Stande bringen, alei bibliothecam conficere: eine B. ordnen, anordnen, ordnend einrichten, bibliothecam codices componere (Jct.); bibliothecam digerere; bibliothecam ordinare (Suet. gr. 12): die Anschaffung u. Anordnung einer B. Jmdm. übertragen, dare alei curam comparandae ac digerendae bibliothecae: eine B. vervollständigen, bibl. supplere: Jmd. über eine B. setzen, alqm supra bibliothecam constituere: einer B. vorstehen, eine B. unter den Händen haben, bibliothecae praesse; bibliothecam tractare: in den Bibliotheken etw. aufstellen lassen, in bibliothecis referre: einige Bücher aus Jmds. B. benutzen wofür, velle e bibliotheca aleis libris quibusdam uti: sich an Jmds. B. weiden (ergötzen), in den Schätzen von Jmds. B. schwelgen, pasci bibliothecā aleis: eine B. durchstöbern, in einer B. stöbern, bibliothecam pervestigare: ich sah den M. Cato in der B. sitzen, vidi M. Catonem in bibliotheca sedentem: wir setzen uns in der B. des Lyceums nieder, in bibliotheca, quae in Lyceo est, assedimus: sich in seine B. einschließen, abdere se in bibliothecam.

Bibliothecar, bibliothecarius (M. Aurel. bei Front. ad M. Caes. 4, 5). - qui bibliothecae praest od. (nachaug.) qui supra bibliothecam est. - a bibliotheca (Inscr.). - B. seyn, bibliothecae praesse; supra bibliothecam esse (nachaug.): Jmds., bibliothecam aleis tractare; esse a bibliotheca aleis (Inscr.): Jmd. zum B. machen, supra bibliothecam constituere alqm.

Bibliothecariat, *bibliothecae cura.

biblich, *ex literis divinis petitus od. depromptus (aus der Bibel entlehnt). - *literis divinis dignus (der Bibel entsprechend). - e. b. Gesinnung, *animus doctrinā Christi, qualis quidem in literis sanctis explicatur, imbutus.

bieder, **biederherzig**, frugi (Ggfs. nequam). - bonus. probus (brav, recht[schaffen]). - innocens. integer (unsträflich, unbescholten). - priscus. antiquus (von altem Schrot u. Korn).

Biederherzigkeit, **Biederkeit**, **Biederfönn**, frugalitas (Ggfs. nequitia, f. bei Cic. Tusc. 3, 8, 16). - probitas (Recht[schaffenheit]). - innocentia. integritas (Unsträflichkeit, Unbescholtenheit). - antiqua probitas. antiquitas (alte Sitteneinstalt).

Biedermann, homo frugi (Ggfs. homo nequam, f. bei Cic. Tusc. 3, 8, 16). - vir bonus, probus. vir praeditus optimis moribus (braver, recht-

schaffener Mann). - vir vitā innocens (unsträflicher). - homo antiquā virtute et fide. priscæ probitatis et fidei exemplar. homo antiquis moribus. homo antiqui officii. homo antiquus (alle = ein Mann von altem Schrot u. Korn). - ein strenger B., homo gravis; vir gravissimæ antiquitatis: ein B. von Natur seyn, naturā bonum natum esse.

biegen, flectere. inflectere (von der geraden Linie abwenden). - curvare. incurvare (krumm machen, krümmen). - abwärts b., deflectere: aufwärts b., sursum flectere: einwärts b., inflectere: rückwärts b., reflectere; retroflectere; recurvare: seitwärts b., obliquare. - die Kniee b., f. Knie. - sich b., flecti; curvari; incurvescere. - gebogen, inflexus; incurvus: rückwärts gebogen, recurvatus; recurvus: hakenförmig gebogen, aduncus (nach unten); reduncus (rückwärts, nach oben).

biegsam, flexibilis. mollis (beide auch von der Stimme). - Jt es = „declinierbar“, f. d.

Biegsamkeit, der Geseñts, molles commissuræ. - B. der Stimme, vocis mollitudo: B. des Charakters, facilitas.

Biegung, flexus; flexio; inflexio.

Bienchen, apicula.

Biene, apis. - kleine B., apicula: zahme Bienen, apes cireus: wilde, apes ferae od. silvestres: die männliche B., fucus: die eintragenden Bienen, (apes) gerulae.

Bienenbau, opus apium; mellificium.

Bienenbrot, -speise, erithace (ἐριθάκη). - cerinthus (κηρίνθος). - sandaraca (σανδαράκη). - rein lat. cibus apium.

Bienenbrut, apium fetus od. suboles; pullities.

Bienenjäger, f. Bienenstech.

Bienenfreund, apium amore captus; apes colens.

Bienengarten, apiarium.

Bienenhartz, propolis (προπόλις); rein lat. melligo

Bienenhaus, apiarium; alvearium.

Bienenkönigin, *regina apium. - Die Alten hielten den Weisel für ein Männchen, daher sie rex od. regulus apium jagten.

Bienenkorb, alvus od. alveus; vasculum; domicilium; tectum (apium).

Bienenkraut, apiastrum. meliphyllon. meliphyllon. melissophyllon (alle = Melisse). - Bienenfräuter übß., herbae, quae maxime sequuntur apes; herbae, quibus apes delectantur.

Bienenkunst, apium educatio.

Bienenmann, f. Bienenwärter.

Bienenpflege, apium cura od. cultus; alveorum cura.

Bienenreich, apibus abundans.

Bienen schwarm, apium examen.

Bienenstech, merops (Grünstech, Merops Apiaster, L.).

Bienensteife, f. Bienenbrot.

Bienenstaat, *congregatio apium, quā coetum quodammodo civitatis imitantur.

Bienenstand, alvear od. alvearium; mellarium.

Bienenstich, ictus apis. - apis aculeus (der Stachel der Biene, zB. apis aculeum sine dolore ferre non possumus). - **Bienenstock**, f. Bienenkorb.

Bienenwahrer, apiarius.

Bienenwahrer, apiarius; apium custos, curator, procurator; alveorum cultor; is, cui alvearia in cura sunt. - B. seyn, apes nutrire; alvearia curare.

Bienenwahrer, apiarius; apium custos, curator, procurator; alveorum cultor; is, cui alvearia in cura sunt. - B. seyn, apes nutrire; alvearia curare.

Bienenwahrer, apiarius; apium custos, curator, procurator; alveorum cultor; is, cui alvearia in cura sunt. - B. seyn, apes nutrire; alvearia curare.

Bienenwahrer, apiarius; apium custos, curator, procurator; alveorum cultor; is, cui alvearia in cura sunt. - B. seyn, apes nutrire; alvearia curare.

Bienenwahrer, apiarius; apium custos, curator, procurator; alveorum cultor; is, cui alvearia in cura sunt. - B. seyn, apes nutrire; alvearia curare.

Bienenwahrer, apiarius; apium custos, curator, procurator; alveorum cultor; is, cui alvearia in cura sunt. - B. seyn, apes nutrire; alvearia curare.

Bienenwahrer, apiarius; apium custos, curator, procurator; alveorum cultor; is, cui alvearia in cura sunt. - B. seyn, apes nutrire; alvearia curare.

Bienenwahrer, apiarius; apium custos, curator, procurator; alveorum cultor; is, cui alvearia in cura sunt. - B. seyn, apes nutrire; alvearia curare.

Bienenwahrer, apiarius; apium custos, curator, procurator; alveorum cultor; is, cui alvearia in cura sunt. - B. seyn, apes nutrire; alvearia curare.

Bienenwahrer, apiarius; apium custos, curator, procurator; alveorum cultor; is, cui alvearia in cura sunt. - B. seyn, apes nutrire; alvearia curare.

Bienenwahrer, apiarius; apium custos, curator, procurator; alveorum cultor; is, cui alvearia in cura sunt. - B. seyn, apes nutrire; alvearia curare.

Bienenwahrer, apiarius; apium custos, curator, procurator; alveorum cultor; is, cui alvearia in cura sunt. - B. seyn, apes nutrire; alvearia curare.

Bienenwahrer, apiarius; apium custos, curator, procurator; alveorum cultor; is, cui alvearia in cura sunt. - B. seyn, apes nutrire; alvearia curare.

Bienenzelle, cella. [rare.]

Bienenzucht, res apiaria (das Bienenwesen

übfl.). — apium cultus. apium (od. alveorum) cura (Bienenpflege).

Bier, cerevisia (ein aus Getreide gebrauchtes Getränk der Alten; umsch. [als einem Lande eigenthümliches Getränk] indigena ex frumento potio, f. Flor. 2, 18, 12; vgl. Tac. Germ. 23, 1: humor ex hordeo aut frumento in quamdam similitudinem vini corruptus). — B. brauen, *cerevisiam coquere: B. schenken, *cerevisiam dividere.

Bierbank; zB. auf allen Bierbänken erzählen, omnibus circulis narrare.

Bierbrauer, *cerevisiae coctor.

Bierbauerei, I) als Kunst: *ars cerevisiae coquendae. — B. treiben, *cerevisiam coquere. — II) als Haus, wo Bier gebraut wird: *officina cerevisiae.

bieten, I) darreichen: porrigere (ausstrecken). — praebere (hinhalten). — offerre (darbringen, anbieten). — deferre (übertragen, verleihen, zB. vom Glücke, f. Nep. Att. 19, 3). — Vgl. Hand, Spitze, Trog. — Jmdm. einen guten Morgen (Tag, Abend) b., salutare alqm; salvare alqm jubere. — sich etwas nicht b. lassen, non tacitum pati alqd: sich alles b. lassen, quidvis perpeti: das soll er mir nicht umsonst geboten haben, hoc non impune fecerit. — II) einen gewissen Werth od. Preis für etwas angeben zc.: indicare. poscere (v. Verkäufer = fordern). — promittere, polliceri, für etw., pro alqra (e. Preis versprechen, ein Gebot thun, v. Käufer). — in einer Auction b., liceri; licitari; licitationem facere: gegen Jmd. b., alqo licente contra liceri: auf Jmds. Kopf b., alqis caput licitari: Jmd. anstellen, der für uns b. soll, licitatorem apponere: zu viel b. (ein zu hohes Gebot thun), immoderatus liceri in alqra re: das Meiste b. (das höchste Gebot thun), licitatione vincere: weiter b., liceri non desistere: nicht mehr, nicht weiter b. (kein Gebot mehr thun), liceri desistere: jener bot zuerst (that das erste Gebot), ille pollicitus est prior.

Bieten, das, des Verkäufers, indicatio: des Käufers, umsch. durch promittere. — das B. in der Auction, licitatio.

Bietler, indicans (v. Verkäufer). — promittens (v. Käufer). — B. in der Auction, licitator; licens.

Bigamie, *bigamia. — in B. lebend, bimaritus (Cic. Planc. 12, 30 als neu gebildetes Wort): in B. leben, duas simul od. bl. duas od. (v. mehreren) binas uxores habere (v. Manne); duobus nuptam esse (v. Weibe): eine B. eingehen, duas od. (v. mehreren) binas uxores sibi adungere.

bigot, admodum deditus religionibus. — supersticiosus (abergläubisch). — Adv. superstitiose.

Bigotterie, nimia et supersticiosa religio.

Bijouterie, mundus muliebris (Salanteriewaaren für Frauenzimmer). — ornatus (Schmuck überh.).

Bilance, **Bilanz**, ratio acceptorum et datorum (Ueberschlagung der Einnahme u. Ausgabe). — compensatio (Ausgleichung, Jct.). — die B. ziehen, rationem trahere od. ducere. inire subducereque rationem (eine Berechnung anstellen, e. Ueberschlag der Einnahme u. Ausgabe machen); compensare (eine Ausgleichung vornehmen, Jct.).

Bild, I) eig.: imago. simulacrum (das Ebenbild, Abbild, als Werk der Plastik, der Malerei od. der Phantasie; doch im. mehr als treue Nachahmung der Natur, wie im griech. εἰκών; sim. mehr als täuschendes Product der Kunst [bes. Bild, Bildniß einer Gottheit, griech. εἰκαστα]; dah. auch Schatten- u. Scheinbild, wie im griech. εἰδωλον). — effigies (die Abform, das Bild als einem Original nachgeformtes Ebenbild, sowohl auf dem Wege der Kunst aus einer bildsamem Masse [wie Metall, Stein, Thon, Wachs],

als durch die Schöpfung der Natur; daher auch das vollkommene Ebenbild Jnds. sowohl in körperlicher, als in geistiger u. moralischer Hinsicht). — signum (das Abzeichen, das Bild als Symbol für einen Gegenstand, es sei gemalt, gestickt od. aus einer Masse geformt; in class. Prosa gem. das Brust- od. Standbild einer Gottheit). — statua (das Standbild, das Bild als Bildsäule, gem. eines Menschen [griech. ἀνδραῖς]; selten einer Gottheit; dah. verb. simulacra deorum immortalium et statuae veterum hominum). — ficta imago (e. Bildwerk als Gebilde der Plastik, e. plastisches Bild). — pictura (Gemälde als Malerei). — tabula picta. auch bl. tabula (Gemälde als bemalte Tafel). — imago picta, absol. od. alqis (alqis rei). alqis pictus. res picta (Gemälde als gemaltes Abbild Jnds. od. einer Sache). — clipeus. clipeum (Brustbild auf einer schildartigen Tafel). — ein kleines B., f. Bildchen: ein B. aus Erz, simulacrum ex aere factum od. expressum; signum aëneum; statua aenea: ein B. aus Thon, Gyps, simulacrum fictile; figura fictilis: ein geschnitztes B., imago sculptata: ein erhobenes, halb erhobenes gearbeitetes B., f. Haut-relief, Bas-relief: ein B. en face (im Vollgesicht), imago adversa (Ggß. imago obliqua, transversa. ein B. en profil, nach der Seitenansicht): ein B. in Lebensgröße, simulacrum iconicum; effigies iconica: ein B. (Statue) von colossaler Größe, statua colossea: Nero hat sein B. in colossaler Größe machen lassen, Nero iusserat colosseum se pingi: ein ausdrucksvolles und vollendetes Bild, effigies solida et expressa. effigies eminentis (Ggß. umbra et imago od. imago adumbrata, d. i. ein in leichten Umrissen dargestelltes B.; alle auch unteig., f. Cic. off. 3, 17, 69 u. dazu Beier): ein richtiges B., imago certa. — B. Scipio Aemilianus, ein treus B. der Tugenden seines Großvaters B. Africanus u. seines Vaters L. Paulus, P. Scipio Aemilianus, avitis P. Africani paternisque L. Pauli virtutibus simillimus: der Schlaf ist ein Bild des Todes, somnus est imago mortis: der Frühling ist ein B. der Jugend, ver tamquam adolescentiam significat: das B. meiner Jugend stand lebendig vor mir, in conspectum adolescentiae meae reductus sum: diese Rolle giebt ein getreues B. seines Wesens u. Treibens, persona illa in hujus moribus, natura vitaeque est expressa. — ein B. im gehörigen Lichte, gut aufstellen, tabulam in bono lumine collocare: ein B. von Jmd. od. etw. entwerfen, f. abbilden, darstellen, schildern: Jmd. um sein B. ersuchen, alqis imaginem petere: ein B. Jnds (von Jmd.) haben, habere alqis imaginem in tabula; habere alqm pictum: sein B. (im Spiegel zc.) sehen, imaginem suam cernere: ein B. nur theilweise wiedergeben (v. Spiegel zc.), imaginem inchoare (Ggß. exprimere, deutlich wiedergeben).

II) übtr.: 1) Vorstellung, Begriff von etwas, den man sich in der Seele macht: imago; species; forma; verb. species et forma; informatio. — ein noch dunkles B. von etwas, adumbratio; imago adumbrata: sich ein B. von etwas machen, entwerfen (in der Vorstellung), imaginem alqis rei animo concipere; fingere cogitatione alqis rei imaginem; auch bl. fingere alqd od. alqm; alqd cogitatione sibi depingere; cogitatione et mente complecti alqd; animo effingere alqd; in animo informare alqd: sich ein deutliches B. von Jmd. od. etwas machen, alqm od. alqd perspicere: ein B. von e. Redner entwerfen, oratorem informare, fingere, instituere, instruere: das B. von etwas tritt vor meine Seele, imago alqis rei ad animum meum refertur od. in animum meum incurrit od. in me in-

eidit. — 2) (als rhetor. t. t.) die Vorstellung einer bloß gedachten Sache unter dem Bilde einer sinnlichen: translatio (Uebertragung, Metapher, μεταφορά). — figura (Gedankenbild; vgl. Cic. de opt. gen. 5, 14: sententiae et eorum formae, tamquam figurae). — imago. similitudo. simile (Gleichniß, w. vgl.). — etwas zu fühne Bilder, translationes audaciores: Kühne u. häufig angebrachte Bilder gelten für etwas Schönes, audax et frequens translatio pro cultu habetur: ein B. gebrauchen, im B. reden, translatione, imagine (verb. imagine et translatione), similitudine uti: ich will bei dem B. bleiben, quoniam hęc translatione (imagine, similitudine) usus sum, perseverabo.

Bildchen, imaguncula (kleines Ebenbild). — parva tabella (kleines Gemälde). — sigillum. icuncula (keines Bild aus bildsamer Masse, wie aus Wachs zc.). — mit Bildchen verziert, sigillatus (zB. scyphus).

bildden, *h* eig.: a) formen, gestalten: fingere. effingere (aus einer rohen Masse ein neues Gebilde verfertigen). — figurare. formare. formari alcs rei facere (aus einer Masse in eine Gestalt bringen). — imaginem alcs rei ducere (ein Bild, Ebenbild von etwas aus einer Masse formen), alle: aus etwas, ex alqa re. — fabricari (aus den nöthigen Bestandtheilen zusammensetzen). — caelare (durch Formen u. Gießen b.). — sculperre. scalpere (mit dem Schnitzmesser, Grabstichel, Meißel zc. schnitzen, schneiden, eingraben, stechen, u. zwar scalpere, nach D. Müller's Archäol. §. 108, von flacherer Arbeit, wie ξέειν, sculperre, von tieferer, halb- oder ganz erhobener Arbeit, wie γλύφειν). — facere (machen, zB. homines, v. Prometheus). — efficere (übh. zu Stande bringen, zB. his cohortibus coactis legionem efficit). — moliri (schaffend zuwege bringen, zB. insulas, v. c. Flusse). — reddere (herstellen, zB. peninsula reddita ventorum flatu congeriem arenae accumulantium). — instituire (einrichten, zB. quartam aciem sex cohortium numero: u. collegium figulorum; u. unterweisen, unterrichten, zB. alqm liberaliter). — constituere (aufstellen, errichten, zB. tres legiones: u. fest begründen, zB. rem publicam). — condere (gründen, zB. novas civitates, novum collegium). — instruere alqm alqa re (durch Verbringung von Kenntnissen zmd. tüchtig machen, zu etw., ad alqd.). — Wörter b., verba fabricari; verba fingere et formare (zB. ad arbitrium suum): ein Wort b. von zc., f. „ein Wort ableiten von zc.“ unter „ableiten“: die bildenden Künste, artes quae in effectu positae sunt. artes effectivae (im Gegensatz der theoretischen zc., f. Quint. 2, 18, 2 u. 5): die bildende Kraft, effectio (Cic. Ac. 1, 2, 6): ein b. Künstler, fctor (vgl. „plastisch“ die Synon.). — sich bilden = entstehen, oriri. nasci. enasci. fieri (entstehen, w. vgl.). — informari (in der Idee entworfen werden, v. Begriffen). — in etw. sich b., innasci in alqa re (zB. lapis in vesica innatus). — b) in weit. Bed. = ausmachen, zB. den rechten Flügel b., dextrum cornu tenere: das Centrum b., in media acie consistere. — II) uncig., in geistiger u. sittlicher Hinsicht: fingere; formare. conformare. informare. — colere. excolere (cultiviren). — expolire (die rauhe Außenseite abschleifen). — instituire, zu etw., ad alqd (in einem bestimmten Sache die gehörige Unterweisung geben). — acuire (schärfen, zB. ingenia adolescentium, Ggfs. obtundere). — ad humanitatem informare (gestittet machen, ein Volk zc.). — den Geist, Verstand b. (= sich b.), animum, mentem fingere od. conformare; mentem excolere (zB. peregrinationibus); animum colere, excolere (doctrinā): die Sitten b., mores conformare, excolere: die Jugend b., puerilem acta-

tem ad humanitatem informare (gestittet im Betragen u. Umgang übh. machen); juventutem ad honestatem fingere. juventutis mentem ad virtutem fingere (sittlich gut, tugendhaft machen). — zmd. b., alqm formare et instituere: zmd. in Künften u. Wissenschaften b., artibus et literis alqm erudire od. instituere: einen Redner b., oratorem efficere od. instituere: zmd. zum Redner, zum Schauspieler b., instituere alqm ad dicendum, ad scenam: zmd. für das Forum und die Beredsamkeit, d. i. zum öffentlichen Redner b., foro et eloquentiae alqm parare: sich zum Redner b., *oratorum fieri; ad dicendum se conferre (sich der Beredsamkeit widmen): die Schule des Lysias hat die besten Redner gebildet, Lysiae schola principes oratorum dedit (hat geliefert). — zmd. nach sich b., alqm in suos mores formare: nach zmds. Willen gebildet werden, ad alcs arbitrium fingi: sich nach zmd. b., se formare in alcs mores; exemplum capere od. sumere de alqo (sich zmd. zum Beispiel nehmen). — **gebildet**,

Bilden, das, f. Bildung. [f. bel.]
Bilderbibel, *literae sanctae imaginibus distinctae et ornatae (eine mit Bildern versehene Bibel). — *historiae sacrae imaginibus expressae (ein Buch, in welchem biblische Geschichten durch Bilder dargestellt sind).

Bilderbuch, *liber imaginibus distinctus atque ornatus (ein mit Bildern versehenes Buch). — *picturae in librum collectae (welches bloß aus Bildern besteht).

Bildercabinet, f. Bildergallerie.
Bilderdienet, *imagine cultor; *qui imagines pro deo colit od. veneratur. Vgl. Götzendiener.
Bilderdienst, *imagine cultus; vgl. Götzendienst. — B. treiben, imagines colere.

Bilderfibel, *liber elementarius imaginibus distinctus atque ornatus.

Bilderfreund, tabularum pictarum studiosus.

Bildergallerie, pinacotheca (πινακοθήκη).
Bilderhandel treiben, *tabulas pictas venditare. — *mercaturam tabularum pictarum facere (Großhandel mit Bildern).

Bilderhändler, *qui tabulas pictas venditat. (im Allg.). — mercator tabularum pictarum (als Großhändler).

Bilderkrieg, iconomachia (Eccel.).

Bilderliebhaber, tabularum pictarum studiosus.

Bilderliebhaberci, *tabularum pictarum (von Gemälden) od. signorum (von Erzbildern) studium. — zu große B. (Bildersucht), morbus in tabulis pictis (Gemäldefucht) od. in signis et tabulis (Erzbilder- u. Gemäldefucht; f. Quint. 9, 2, 62).

Bilderrahmen, forma, in qua includitur pictura. — lignea forma (Holzrahmen übh.). — tabula marginata (herandete Tafel).

Bilderricht, orationis figuris creber et distinctus (v. c. Schriftsteller, f. Cic. Brut. 17, 69). — eine b. Sprache, oratio nitens, pellucens (blühende Darstellung eines Redners zc., Ggfs. oratio horrida); lingua translationibus od. figuris abundans (eine Sprache, welche viele bildliche Ausdrücke hat).

Bilderjaal, pinacotheca (πινακοθήκη).

Bilderschrift, f. Hieroglyphen.

Bilderstürmer, *deorum pictorum eversor.

Bilderstürmerei, *deorum pictorum eversiones.

Bildersucht, f. Bilderliebhaberei.

Bildformet, plastes (πλαστής).

Bildformerei, plastice (πλαστική). — rein lat. ars simulacra fingendi.

Bildgießer, statuarius. - caelator. toreutes in halberhöbener Arbeit, f. Vas-relief).

Bildgießerei, Bildgießkunst, (ars) statuarum; toreutice od. rein lat. caelatura.

Bildhauer, sculptor (Bildner in erhobener oder halberhöbener Arbeit; nicht sculptor, f. zu scalpore unter „bilden no. 1“). - fctor (Bildner übh.). - statuarum artifex. qui signa fabricatur (Statuenverfertiger). - **Bildhauerarbeit**, sculptura.

Bildhaueret, Bildhauerkunst, ars fingendi. - ars signa fabricandi (Kunst, Statuen zu fertigen). - ars et statuas et simulacra fingendi (Kunst, Statuen u. Büsten u. dgl. zu verfertigen). - die Erfinder der B., fingendi conditores.

bildlich, *imagine expressus. - tropicus (τροπικός, als gramm. t. t.). - b. Ausdrucks, verborum immutatio (Cic. Brut. 17, 69): die b. Redeweise, tropologia (τροπολογια, Spät.). - Advb. figurate (Spät.). - ein Wort b. gebrauchen, verbum assumere (Quint. 11, 1, 121): b. reden, translatione uti; imagine od. similitudine uti (im Gleichniß reden); verb. imagine et translatione uti.

Bildner, fctor. - plastes (πλαστής, Bildformer). - sigillarius od. sigillarius (B. in Wachs, ζωροπλαστός, Inscr.). - Prometheus, der B. von Menschen, Prometheus homines faciens: B. des Geistes, der Sitten, formator ingenii, morum.

Bildneret, f. Bild.

Bildniß, f. Bild.

bildsam, qui, quae, quod formari od. fingi potest. - mollis (nachgebend, biegsam u. daher leicht zu bilden, Ggß. durus). - docilis (gelehrig, v. Menschen, Ggß. indocilis).

Bildsäule, signum. simulacrum (B. eines Gottes, f. „Bild“ den Untersgh.). - statua (Standbild aus Marmor od. Erz, gewöhnlich eines Menschen, selten eines Gottes). - Hermes (Ἑρμῆς, B. des Mercur; dann übh. B., welche nur den Kopf nebst einem Theile der Brust eines Menschen vorstellt, und deren Rumpf aus einem vierkantigen Steine besteht, eine Serme, vollst. truncus Hermae bei Juven. 8, 53). - eine doppelte B. des Mercur u. der Minerva auf einem Postamente, Hermathena: des Mercur u. Hercules, Hermeracles: des Mercur u. Cupido, Hermeros. - eine B. aus Erz zu Pferde od. zu Fuße, statua aenea equestris od. pedestris: Zndm. eine B. setzen, alci simulacrum od. statuum ponere; alci statuum constituere; alqm statua honorare (Zndm. durch eine Statue ehren). - Sprüchw., er steht da wie eine B., taciturnus est statua (nach Hor. ep. [2, 2, 83]).

Bildschneider, sculptor.

Bildschneideret, sculptura.

bildschön, omnibus simulacris emendatior (3B. mulier). - pulcherrimus (sehr schön [Ggß. deformissimus], 3B. femina).

Bildseite, einer Münze, f. Avers.

Bildung, I) die Handlung des Bildens, a) sinnlicher Dinge: formatio. figuratio. - B. von Namen, Wörtern, fictio nominum, vocum: die B. eines Staates, res publica constituenda (feste Begründung). - b) in Beziehung auf Geist u. Herz: cultus. - educatio. disciplina (durch Erziehung u. Unterricht). - institutio (Unterweisung in einem bestimmten Fache). - II) durch Bildung erlangte Beschaffenheit, a) von sinnlichen Gegenständen: conformatio (3B. der Gesichtszüge, lineamentorum: der Wörter, verborum od. vocum). - figura. species. forma (Gestalt, w. f.). - verb. conformatio et figura (3B. totius oris et corporis). - eine einnehmende B. haben, *formā od. vultu se commendare. - b) von Geist u. Herz, Geistesbildung: cultus ingenii (Pfleger des Geistes).

- humanitas (die innere u. äußere Verebelung des Menschen, bes. in Bezug auf Sitten u. Umgang, Ggß. inhumanitas, Mangel an B.); verb. cultus atque humanitas. - ingenium cultum (gebildeter, verebelter Geist). - urbanitas (äußere feine B., in sofern sie sich im gesellschaftlichen Leben zeigt). - eruditio (durch Erziehung u. Unterricht erlangte B.). - doctrina (durch kunstgerechten Unterricht erlangte, gelehrt B.). - literae (wissenschaftliche B., f. Cic. Tusc. 1, 1, 3). - allgemeine (encyclopädische) B., *omnis liberalis doctrinae scientia (ἐγκύκλιος παιδεία): allseitige, einseitige B., f. allseitig: geschmackvolle B., elegantia doctrinae: tiefere, gründlichere B., subtilior od. exquisita doctrina: höhere B., humanitas politior (feinere B. übh.); altiora studia et artes (höhere wissenschaftliche Bildung, 3B. se ab ineunte aetate altioribus studiis et artibus dedere, e. h. B. zu erstreben suchen): gemeine B., eruditio vernacula et plebeja: gesellige B., cultus et humanitas; u. bl. humanitas (dah. gesellige u. gelehrte B., humanitas atque doctrina). - Länder, in welchen mehr B. herrscht, terrae cultiores: ein M. von B., homo urbanus. vir humanitate politus. vir politus od. politoris humanitatis non expers (bes. in Bezug auf Sitten); eruditus homo (durch Erziehung u. Unterricht gebildet: im Plur. auch bl. eruditi); doctus homo (von gelehrter B., im Plur. auch bl. docti): ein Mann von etwas mehr B., paulum modo humanior: ein Mann von wissenschaftlicher B., homo literatus; homo doctus (von gelehrter, bes. von philosophischer B.): Sklaven von sehr wissenschaftlicher B., pueri literatissimi: ein Mann nicht ohne wissenschaftliche B., homo non alienus a literis: ohne tiefere wissenschaftliche B., homo ad altiores literas non perductus: ein Mann ohne alle feine B., homo politoris humanitatis expers: ein Mann von oberflächlicher B., homo leviter eruditus. - einen Anflug von B. haben, aliquā imbutum esse humanitate: von wissenschaftlicher, literis leviter imbutum esse: eine gelehrte B. besitzen, optimarum artium studiis eruditum esse: eine sehr feine B. besitzen, omni vitā atque victu excultum atque expolitum esse: eine freisinnige B. besitzen, liberaliter institutum esse: nicht ganz ohne B. seyn, in communi vita et vulgari hominum consuetudine nec hebentem esse nec rudem (in Bezug auf Sitten u. Umgang): nicht genug (wissenschaftl.) B. besitzen, eine unvollendete B. haben, doctrinā non satis excultum od. non satis eruditum esse: gar keine B. besitzen, ab omni politiore elegantia abhorere; a cultu atque humanitate longissime abesse (dieses 3B. von einem ganzen Volke): gar keine wissenschaftliche B. besitzen, literarum admodum nihil scire: B. erlangen, eruditum esse coepisse: B. sich aneignen, humanitatem od. doctrinam percipere (dah. „sich B. des Geistes u. Herzens aneignen“, doctrinam atque humanitatem percipere, f. Cic. ad Qu. fr. 1, 1, 10. §. 29): diejenigen Künste u. Wissenschaften, durch welche die Jugend sich gewöhnlich B. aneignet, eae artes, quibus puerilis aetas ad humanitatem informari solet: Zndm. eine geringe B. geben, humili cultu educare alqm: eine gute, liberaliter educare alqm: eine gelehrte, doctrinā alqm instruere; alcis animum doctrinā excolere: eine gelehrte, wissenschaftliche B. erhalten, doctrinā od. literis erudiri: Zndm. feine B. verdanken, alcis praecipitis eruditum esse: es verschafft etw. B., alqd ingenii cultum affert.

Bildungsanstalt, ludus (discendi); ludus literarum; ludus literarius (nachaug.). - eine B. eröffnen, ludum aperire: besuchen, itare in ludum literarium. Bgl. „Erziehungsanstalt“.

Bildungsfähig, docilis (Ggß. indocilis).

Bildungsfähigkeit, docilitas (zB. humana).

Bildungsgeschäft, studia erudiendis juvenibus impensa.

Bildungsgeschichte, die früheste der Römer, prima Latinarum literarum aetas: von der B. seiner Bereisamkeit Nachricht geben, suae eloquentiae velut quamdam educationem referre (v. e. Schrift).

Bildungslos, f. ungebildet.

Bildungsmittel, disciplina (Lernmittel). - doctrina (Lehrmittel; beide bes. auch im Plur.). - die B. für die Jugend, artes, quibus puerilis aetas informari solet.

Bildungsperioden, die verschiedenen, *disciplinae morumque varietates.

Bildungsstufe, *eruditionis, quasi gradus. Vgl. Kulturstufe.

Bildungstrieb, effectio (bildende Kraft in der Natur, Cic. Ac. 1, 2, 6). - studia, orum, n. (Eifer der Menschen nach Bildung).

Bildwerk, f. Bild.

Bill, rogatio (Vorschlag an das Volk zu einer Verordnung, zu einem Gesetze). - lex (das vorgeschlagene Gesetz selbst). - eine B. in Vorschlag bringen, rogationem ferre ad populum (dem Volke einen Vorschlag thun zur Annahme einer Bestimmung als eines Gesetzes); legem ferre (dem Volke eine gesetzliche Bestimmung vortragen): wegen etwas, rogare alqd: eine B. annehmen, billigen, rogationem accipere; legem sciscere: eine B. verwerfen, legem antiquare: eine B. durchsetzen, rogationem od. legem perferre.

Billard, *tabula lusoria (die Tafel). - *lusus globorum eburneorum (das Billardspiel). - B. spielen, *globulos eburneos baculo impellere.

Billardspiel, f. Billard.

Billardzimmer, sphaeristerium (σφαίριστήριον, bei den Alten das Ballzimmer).

Billet, **Billetchen**, scida, scidula (Zettel). - codicilli, libellus (Handschreiben, zur Kaiserzt. Cabinetordre des Fürsten). - tessera (Anweisung, Marke, zB. um Getreide, Geld darauf zu holen, mit dem Zuf. frumentaria, nummaria). - *tessera hospitii militaris (Quartierbillet für Soldaten). - Ist es = Briefchen, f. d.

billig, aequus (dem Gefühle für Billigkeit gemäß, Ggß. iniquus). - justus (dem natürlichen Rechte gemäß, Ggß. injustus; beide von Dingen u. Pers.). - verus (in der wahren Beschaffenheit der Dinge, in Vernunft u. Recht begründet). - meritus (was uns verdienstermaßen zukommt, Ggß. immeritus, zB. laus). - modicus (mäßig, nicht zu wenig u. nicht zu viel, Ggß. nimius, zB. pretium). - ein b. Gesetz, lex aequa; lex aequissime scripta: b. Forderungen machen, aequa postulare: deine Forderung ist b. und ganz in der Ordnung, et aequum est et rectum quod postulas. - es ist b., aequum, verum, par, jus, fas est mit folg. Acc. u. Infinit. od. m. folg. ut u. Coniunctiv. - Adv. (= billiger Weise) merito; jure; non injuria; ut est od. erat aequum (wie es billig ist od. wäre); auch aequum est m. folg. Acc. u. Infinit.: ganz b., jure optimo; jure meritoque: für b. halten, aequum esse censeo: mehr als b., plus aequo. - b. kaufen, verkaufen, modico emere, vendere (Jct.).

billigen, probare, approbare, comprobare (gut heißen zc., zB. das Geschehene b., probare ea quae facta sunt: e. Maßregel b., consilium approbare, Ggß. improbare). - agnoscere (anerkennen u. in Folge dessen gelten lassen, Ggß. abnuere). - laudare (seine Zufriedenheit aussprechen, Ggß. vituperare).

- ratum habere (für gültig anerkennen, zB. die Verfügungen eines Statthalters zc.). - Ist es = beipflichten, f. d. - etwas nicht b., f. mißbilligen.

Billigkeit, aequitas (auch = billige Denkart). - justitia (Gerechtigkeit). - fas (das durch unser Gewissen bestimmte Recht). - moderatio, liberalitas (Mäßigung, billige Denkart im Beurtheilen, Fordern zc.). - soweit es in der B. ist, quantum aequius melius: es stimmt mehr mit der B. überein, aequius est m. folg. Acc. u. Infinit.: nach B., ex aequo; sicut aequum est; ut par est: nach der B. urtheilen, ex aequo et bono judicare: nach der B. gehen, aequitate duci: wider die B., contra fas; contra quam fas est: wider Recht u. B., contra jus fasque (gegen Recht u. Gewissen): die B. einer Sache einsehen, aequitatem alcijs rei perspicere.

Billigkeitgefühl; zB. mehr dem B. entsprechend, humanior (zB. alcijs sententia): von B. geleitet, aequo et bono ductus.

Billigkeitgrund, causa aequitatis.

Billigkeitrückzicht, aequitas. - sich von Billigkeitrückzichten leiten lassen, servare aequitatem: aus B., aequo et bono ductus.

Billigung, probatio, approbatio, comprobatio. - laus (Belobung). - assensus (Beifall).

Billion, *bilio.

Bilsenkrant, hyoscyamus (ὑοσκιάμος). - vom B., hyoscyaminus (ὑοσκιάμινος).

Bimsstein, pumex. - aus B. pumiceus: mit B. abreiben, glätten, f. abmischen.

Bimssteinartig, bimicosus.

Binde, fascia, fasciola (im Allg.; fasciola, wenn sie klein ist). - ligamentum mit u. ohne den Fuß, ad vulnus deligandum (um Schäden und Wunden zu verbinden). - mitella (um den gebrochenen Arm darin zu tragen). - vitta (um den Kopf zu winden, als Schmuß der Frauenzimmer; sie diente auch um den wollenen Hauptschmuß der Priester zc., die infula, um das Haupt zu befestigen: der eine solche B. trägt, vittatus). - velamentum (heilige B., dergl. die Alten bei Gesandtschaften zc. an Stäben tragen). - diadema, ätis, n. (διάδημα, B. um das Haupt, als Zeichen der königl. Würde). - strophium (στροφίον, Busenbinde, f. d.). - corsae (die Binden, d. i. die äußersten Streifen an Thüreinfassungen). - den Arm in wollene Binden gewickelt, brachium lanis fasciisque obvolutum: den (gebrochenen) Arm in der B. tragen, *brachium mitella involutum et ex cervice suspensum gestare.

Bindemittel, ligamentum. - vinculum (Band, Fessel übh.; auch übtr., zB. ille [imperator] est vinculum per quod res publica cohaeret, Sen. de clem. 1, 4, 1). - der Kalk ist ein B. der Mauersteine, caementa in tectis calce ligantur: die Luft ist das B. zwischen Himmel u. Erde, aer caelum terramque connectit.

binden, I) um etwas durch Verschlingen und Anknüpfen zu befestigen: a) umbinden: ligare (zB. sudarium circum collum). - b) vermittelst eines Bandes an od. auf etwas befestigen: ligare, alligare, deligare, illigare, religare, devincire, revincire (f. „anbinden“ den Untersth. u. die Beisp.). - astringere (zusammenschließend befestigen, straff anbinden, zB. alqm ad statuum). - Jmdm. die Hände auf den Rücken b., manus religare; manus illigare (od. religare) post tergum. - II) einzelne Dinge durch Bindemittel zu einem Ganzen vereinigen: colligare. - vincire (mit einem Band umgeben). - neectere (aneinanderreihen, zB. flores). - den Fächer in Büschel b., linum in fasciculos manuales colligare: das Paar in einen Knoten (Wulst) b., erines in nodum

cogere; crines nodo substringere od. vincire; seu b., fenum vincire: ein Faß b., dolium cingere circulis; dolium ferro vincire (mit eisernen Ketten): einen Topf b., catillum ferro vincire: ein Buch b., librum conglutinare (Jct.). — III) mit Bänden belegen 2c.: colligare. — vincire (fesseln). — constringere (festbinden, zusammenknüpfen). — Jmd. mit Fesseln, Ketten b., alqm vinculis colligare, catenis vincire; alqm vinculis od. catenis constringere: Jmdm. die Hände b., manus alcjs colligare (eig.); circumscribere od. coercere alqm (uneig., beschränken 2c.): Jmdm. Hände u. Füße b., quadrupedem alqm constringere (Komik.). — IV) durch Ritt einzelnen Theilen einen Zusammenhang verschaffen: ligare. vincire (vom Ralf, Leim 2c.) — der Ralf bindet die Mauersteine, calce caementa in tectis ligantur. — V) die freie Bewegung eines Körpers hemmen: colligare (zB. den Flugand, solum arenosum arboribus, herbis etc.). — gebundene Wärme, *alligatus calor. — dah. a) übh. den Gebrauch von etwas hindern, wie des Armes, der Zunge, vom Weine, von der Zauberei 2c.: ligare; vincire. — b) einschränken, in gewisse Grenzen bringen, in der Lebensart: die gebundene Rede, oratio numeris astricta od. vincta (Ggß. oratio soluta, d. i. Prosa). — c) die Freiheit des Willens hemmen, beschränken: alligare (zB. jurejurando). — stärker astringere; obstringere (zB. jurejurando). — damit ich durch nichts gehindert und gebunden werde, ne alqä re impediatur atque alliger. — durch etwas gebunden seyn, alligatum, constrictum, obstructum, implicatum esse, teneri od. contineri alqä re: durch Geschäfte gebunden seyn, negotiis astrictum od. distantum esse: sich durch nichts b. lassen, omnium rerum libertatem tenere; omnia sibi libera servare. — d) abhängig machen 2c.: alligare; astringere. — an etwas gebunden seyn, d. i. verpflichtet, es zu beobachten 2c., alligatum, illigatum, astrictum esse alqä re: an ein bestimmtes Vermaß gebunden seyn, alligatum esse ad certam pedum necessitatem: an einen Vertrag gebunden seyn, foedere alligatum od. illigatum esse: an die Geseze, legibus astrictum esse: in allen Stücken an e. Befehl gebunden seyn, omnia agere ad praescriptum debere: an sein Wort, fide datä astrictum (od. obstructum) esse. — sich an das Haus b., continere se domi: sich an die Zeit b., tempus servare: sich an die Worte b., verba premere (beim Erklären 2c.; unlat. urgere); ad verbum reddere od. vertere (beim Uebersetzen); se alligare ad verba (übh. beim Reden): sich aufzusehr an die Worte b., se verbis nimis obstringere (beim Uebersetzen od. Erklären): sich an Vorschriften, Geseze b., se alligare ad praecepta, ad leges.

Bindepartikel, conjunctio connexiva; od. unscr., particula, quae conjungendi vim habet (beide als nachaug. gramm. t. t.).

Bindereis, vimen.

Bindenstein, lapis ab utraque parte frontatus.

Bindewort, als Verbum, *copula (t. t.). — als Partikel, s. Bindepartikel.

Bindenzeichen, hyphen (Gramm.).

Bindiaden, thomix (ῥάμυξ); rein lat. linum.

Bindungsmittel, s. Bindemittel.

binnen, s. immerhalb.

Binnenhandel, *mercatus domesticus.

Binnenland, terra od. regio mediterranea (Ggß. t. od. r. maritima). — im Plur. auch loca a mari remota (Ggß. loca maritima); loca mediterranea, u. jubst. bl. mediterranea, orum, n. (Ggß. maritima). — Bewohner des B., s. Binnenländer.

Binnenländer, der, homo mediterraneus (Ggß.

homo maritimus). — im Plur. homines mediterranei; u. bl. mediterranei; homines longius ab mari degentes; nationes interiores (als Völkerschaften).

binnenländisch, interior (zB. nationes).

Binnenmeer, mare conclusum; mare internum (nachaug. t. t.).

Binnensee, *lacus mediterraneus.

Binnenstaat, civitas mediterranea (Ggß. civ. maritima).

Binnenstadt, oppidum mediterraneum (Ggß. opp. maritimum). — civitas mediterranea (B. nebst ihrem Gebiet, Binnenstaat, Ggß. civ. maritima).

Binnenvolk, natio interior.

Binse, juncus (Semsen= od. Simsenkraut). — scirpus (Binsegras). — coma juncea (einzelne Binse). — aus Binzen gemacht, junceus od. juncinus; scirpeus: voller B., juncosus: ein mit B. bewachsener Ort, juncetum; aus B. flechten, e junco texere.

Binsegras, s. Binse.

Binseforb, scirpiculus.

Biograph, Jmds., als Erzähler des Lebenslaufes, vitae alcjs scriptor. — od. unscr. qui de vita et rebus alcjs scripsit; qui alcjs vitam composuit (composuit), narrat (narravit), enarrat (enarravit); qui vitam od. de vita alcjs exponit (exposuit); qui vitae alcjs imaginem exprimit (expressit). — als Herausgeber des Lebenslaufes, qui librum de vita od. de gestis alcjs edit (edidit).

Biographie, vita alcjs. vitae alcjs descriptio et imago (im Allg.; letzteres nach Cic. II. Verr. 2, 77, 190; unlat. in dieser Bed. ist curriculum vitae). — libri de vita alcjs acta scripti. libri de vita alcjs compositi (wenn sie ein aus mehreren Büchern, Abschnitten bestehendes, größeres Werk ausmacht). — vita alcjs juventuti ad imitandum exposita (wenn sie zum Nutzen und Frommen der Jugend geschrieben ist). — vitae memoria (als Denkschrift über das eigene Leben). — eine kurze B. Jmds., *vita alcjs breviter narrata od. exposita: eine ausführliche B. Jmds., *vita alcjs accurate narrata, copiose exposita. — die B. Jmds. abfassen, de vita et rebus alcjs scribere; de vita alcjs libros componere; vitam alcjs componere; vitam alcjs narrare, enarrare (eine kurze, breviter: eine unständliche, accurate); vitam od. de vita alcjs exponere (eine kurze, breviter, eine ausführliche, unständliche, copiose); vitae alcjs imaginem exprimere; vitam alcjs juventuti ad imitandum exponere: eine kurze B. Jmds. geben, proponere vitae alcjs velut summam: die B. Jmds. herausgeben, librum de vita alcjs edere: durch die B. (die Ausarbeitung der B.) des Julius Asiaticus hast du der Welt Hoffnung zu mehreren solchen Schriften gemacht, Julii Asiatici vitam componendo spem hominibus fecisti plurimum ejusmodi librorum.

biographisch, *qui (quae, quod) ad vitam alcjs componendam pertinet.

Birke, betula. — die weiße B., *betula alba (L.).

birken, *e betula factus.

Birchholz, *lignum betulae.

Bircheneis, *virga betulae.

Birchhuhn, *tetrax tetrax (L.).

Birnbäum, pirus.

Birnbäumholz, piri od. pirorum lignum.

Birnbüthe, *piri flos. — zur Zeit der B., piro florente.

Birne, pirum. — veredelte od. zahme Birnen, pira generosa: wilde Birnen, pira silvestria.

Birnschale, putamen piri.

Birnstiel, pediculus piri.

Birnenwein, vinum quod fit (factum est) de od. ex piris. — B. macht man so, vinum sic od. hoc

modo fit de piris: Aepfelwein macht man gerade so, wie ich es vom B. angegeben habe, vinum fit ex malis, sicut ex piris praecepti.

bis, I) *Adv.*, steht meist in Verbindung mit Präposit., wie **an**, **auf**, **in**, **gegen**, **nach**, **über**, **um**, **zu**, und dient: 1) zur Bezeichnung der Grenze, wo die Bewegung eines Gegenstandes an einem Orte aufhört od. aufhören soll: ad. usque ad (zur Bezeichnung der Annäherung bis an einen gewissen Punkt). — in. usque in (zur Angabe der ungefähren Richtung, bis in die Gegend von etc.). — tenus (seinem Subst. nachgesetzt, zur Angabe der bestimmten Grenze, des bestimmten Endpunktes. Dies drücken die Lateiner auch durch sine, ebenfalls seinem Subst. nachgesetzt, aus, zB. bis an die Brust, pectoris sine). — Bei Städtenamen wird in der Regel „bis nach“ durch usque ohne Präposit. ausgedrückt, außer wenn nur die Nähe ausgedrückt werden soll, zB. bis nach Rom marschiren, usque Romam proficisci (dagegen würde usque ad Romam heißen: bis in die Nähe von Rom). — bis auf die Haut, ad cutem: bis auf die Hälfte, bis auf ein Drittel, in dimidiam partem, ad tertias (sc. partes, zB. das Wasser einfochen lassen, aquam decoquere): das Wasser ging an einer Stelle bis an den Nabel, an einer andern faum bis über die Kniee, alibi umbilico tenus aqua erat, alibi genua vix superavit: bis über die Alpen hin, trans Alpes usque: bis dahin, eo usque: bis dorthin, usque isthinc: bis hieher, hucusque (bis nach einem Orte hin, nachaug.); hactenus (soweit, bis zu einem bestimmten Punkte, und nicht weiter, bes. in der Rede, wie Nep. Att. 19, 1). — **bis** auf Jmd. (d. i. ihn nicht mit gerechnet), praeter alqm; alqd excepto: alle bis auf ihn, omnes praeter illum; omnes excepto illo. — 2) als Zeitbestimmung: ad. usque ad. — in. usque in (mit dem Untersj. oben unter no. 1). — bis jetzt, s. **bisher**: bis dahin, s. **dahin**: bis wie lange? quo usque (bis wohin in Einem fort); quem ad finem (bis zu welchem Endpunkte in der Zeit, s. beide Cic. Cat. 1, 1. §. 1): bis heute, usque ad hunc diem (bis auf den heutigen Tag); hodie: hodie quoque (noch heut zu Tage, bis heute noch; aber hodieque in der class. Prosa immer = et hodie, d. i. und bis heute noch): bis morgen, in crastinum: bis in die späte Nacht, ad multam noctem: bis an den Tag, ad lucem: bis an den, bis gegen Abend, ad vesperum: bis zu e. gewissen Zeitpunkt, ad tempus quoddam: bis zu welcher Zeit, quod ante tempus. — 3) um den Grad einer Handlung anzuzeigen: ad; usque ad. — bis zur Dicke des Honigs kochen lassen (abkochen), coquere usque ad crassitudinem mellis; excoquere (auskochen), donec sit crassitudo mellis: (bis auf den Tod Jmd. geißeln, verberibus caedere alqm usque ad necem: bis auf den Tod krank seyn, morbo gravi et mortifero affectum esse. — 4) ein Verhältnis zu bezeichnen, bei ungefähren Zahlenbestimmungen: ad (beinahe, an die, wobei immer die höchste Zahl angegeben wird, zB. ad ducentos fuimus). — circiter (gegen, ungefähr, wobei immer eine ungefähre Zahl angenommen wird, zB. circiter CCXX naves). — aut od. vel, od. ve, welches angehängt wird (zwischen zwei Zahlen; = „oder“, s. d. über den Unterschied), zB. zwei= bis dreimal, bis aut ter; bis terve: in zwei bis drei Stunden, duabus tribusve horis. — II) *Conjunct.*, wenn das Ziel einer Zeit durch ein Verbum od. durch einen ganzen Satz ausgedrückt wird: dum. usque dum (während, bis das). — donec. quoad (bis zu dem Punkte, so lange als, bis das; doch drückt quoad die Grenze des Zeitpunktes genauer aus. Ueber die Construct. s. Zumpt §. 575 u. bes. Krüger §. 632 u. 633). — nicht

eher (als) bis, non prius quam; non ante quam, zB. die Germanen hörten nicht eher auf zu fliehen, als bis sie zum Rheinstrom gelangten, Germani non prius fugere destiterunt, quam ad flumen Rhenum pervenerunt.

Bisam, *moschus.

Bisamthier, mus odoratus (Spät.).

Bisphen, s. **Bisphen**.

Bischof, I) ein oberer Geistlicher: episcopus (ἐπίσκοπος) od. umschf. Christianae legis antistes (Spät.). — e. Bischof absetzen, remove episcopum a sacramento od. sacerdotio, quod obtinet (Spät.); abjicere episcopum sede sacerdotali (vom bischöfl. Stuhle stoßen, Spät.). — II) ein Getränk: *vinum aurantiorum odore conditum.

bischöflich, episcopalis (Eecl.). — od. durch den Genit. episcopi, s. die Zufügung. mit **Bischof**.

Bischofsamt, sacerdotium od. sacramentum, quod episcopus obtinet (Spät.). — Jmdm. das B. nehmen, removee alqm a sacerdotio od. a sacramento, quod obtinet (Spät.).

Bischofshut, -mütze, apex episcopalis (Eecl.).

Bischofsitz, -stuhl, sedes episcopalis od. sacerdotalis (Spät.); cathedra episcopalis (Eecl.). — den B. inne haben, cathedram episcopalem tenere (Eecl.): — einen B. errichten, *sedem episcopi constituere (zB. zu Rom, Romae). — vom B. stoßen, abjicere sede episcopali od. sacerdotali (Spät.).

Bischofsstab, *lituus episcopi.

Bischofswürde, episcopatus (Eecl.).

Biscuit, *panis dulcis.

bisher, **bis jetzt**, adhuc. adhuc usque od. (gem.) usque adhuc (bis zur jetzigen Zeit, nur da, wo von einer unmittelbaren Gegenwart als dem Zeitpunkt des Begriffes die Rede ist; adhuc locorum nur in der Conversationspr.). — ad id tempus. ad id. ad id locorum (bis zu der Zeit, bis zu dem Punkte, wo von vergangenen Verhältnissen die Rede ist). — ante id tempus (vor dieser Zeit). — quod ante tempus (bis vor welcher Zeit).

bisherig, vetus (alt, früher, zB. judices, Cic. Verr. 5, 69, 178). — zum. bl. durch adhuc, gew. aber durch einen Relativsatz mit einem zu dem Subst. passenden Verbum u. adhuc, zB. meine b. Milde, mea lenitas adhuc (Cic. Cat. 2, 12, 27): deine b. Lebensart, vita, quam adhuc vixisti. — meine b. Lebensregeln, vitae rationes, quas ab ineunte aetate susceperim: aus seinen bisherigen Gefälligkeiten sollten sie auf die künftigen schließen, ex praeteritis suis officiis reliqua sperarent.

Bison, *bos bison (L.).

Biß, morsus (das Beißen). — plaga (der verwundende Biß, zB. canis). — einen B. in etwas thun, mordere alqd.

Bisphen, I) kleiner Bissen: offula. — gute Bisphen, s. **Leckerbissen**: Jmdm. fette B. vorsetzen, opima quaedam alci ponere. — II) ein Weniges: mica. uncia (von körperl. Dingen). — paulum (von körperl. u. unförperl. Dingen, zB. agelli, lucri: u. adverb., zB. commorari, requiescere: u. concede hinc a foribus paulum istorsum). — paululum (von körperl. und unförperl. Dingen, zB. pecuniae, operae: u. ne paulum quidem morae patiens [nicht e. B. Geduld habend]: u. adverb., zB. abscede paululum istuc: u. paululum opperiri). — pusillum (mehr u. unförperl., zB. laxamenti: u. adverb., a vero discedere). — paulisper. parumper (eine kleine Weile [s. „Augenblick“ den Untersj.], zB. manere [warten], opperiri). — ein hübsch B., aliquidum (zB. pecuniae: u. aeris alieni): nicht ein B., ne tantillum quidem; ne minimum quidem: mein B. Gelehrsamkeit, quidquid est in me literarum. — Auch

drücken die Lateiner „ein Bischen“ durch *Deminitiva* aus, zB. mein B. Gels, *nummuli nostri*: mein B. Ruhm, *gloriola nostra*: mein B. Müße, *otiolum meum*: mein B. Schriftstellerei, *literulae meae*: ein B. Lectüre, *lectiuncula* od. *Plur. lectiunculae* (zB. *matutina tempora lectiunculis consumere*): um mein B. Stimme wieder herzustellen, *recreandae voculae causa*: dein Brief hat mir wiederum ein B. Muth eingefloßt, *tuae literae mihi quiddam quasi animulae stillarunt*: wenn du dir ein B. Müße giebst, si tu nervolos tuos adhiberis.

Bissen, *offia* (eig. ein zusammengerundeter Klumpen Mehlspeise von der Größe, daß man ihn bequem in den Mund nehmen kann, dann auch ein Stückchen Fleisch, Brot und Aehnliches von eben der Größe). — *bolus* (eig. ein Kloß; dann ein Bissen, doch nur bildl. = Gewinn, wie *Ter. heaut. 4, 2, 6 [673]: crucior, holum tantum mihi ereptum e faucibus, d. i. ein so guter B. aus dem Munde gerissen*). — *buceca* (ein Mund voll, ein Mundbissen, *Aug. b. Suet. Aug. 76: duas bucecas manducare*). — *frustum* (ein abgebrochenes Stückchen, ein Brocken, zB. *panis*). — *uncia* (eig. eine Unze an Gewicht; dah. eine Wenigkeit, ein kleines Stückchen, zB. *panis*). — gute Bissen, f. *Leckerbissen*: fette Bissen, *opima quaedam* (zB. *alci ponere*): geringe B., *vilia* (*n. pl.*): kleine B., *minuta* (*n. pl.*): schmale B., *victus tenuis* od. *parcus*: schmale B. essen, *parce vivere*: keinen B. essen, *abstinere cibo*: ich habe keinen B. Brot (im Hause), *nihil habeo, unde utar*: keinen B. Brot von Jmd. nehmen (aus Verachtung), *de alcis manu panem non accipere*: nur um einen B. Brot bitten (um das Leben zu fristen), *extrema vitae alimenta orare*: der B. bleibt Einem im Munde stecken (vor Angst), *haeret cibus in faucibus*.

bissenweise, *offatim*. — *frustatim* (brockenweise).

Bißig, *mordax* (v. Thieren u. uneig. v. Menschen). — *acer* (scharf, v. Thieren u. uneig. v. Menschen). — *acidae linguae* (von beißender Zunge, uneig. v. Menschen). — *Adv. mordaciter* (Spät.). — **Bißigkeit**, *mordacitas* (uneig. v. Menschen, Spät.).

Bißwunde, *morsus vulnus* (*Plur. morsus vulnera*); od. *vulnus, quod morsu fit* — die B. von e. Sunde, *plaga canis*; *vulnus, quod canis facit*.

Bisthum, *episcopatus* (*Eccl.*). Vgl. *Bischöflich*. — *italienische Bisthümer*, **Italorum episcoporum praedia*.

Bisweilen, *interdum* (dann und wann, *Ggß. crebro, frequenter*). — *nonnumquam* (hin und wieder einmal, aber nicht oft, *Ggß. saepe, saepius*). — *aliquando* (wohl einmal zu Zeiten, *Ggß. nunquam, raro, saepe, semper*).

Bittribrief, f. *Bittribreiben*.

Bitte, *prex*, *Plur. preces* (als Handlung u. Sache; doch kommt der *Sing. prex* nur im *Dat., Acc. u. Abl. vor*). — *rogatus rogatio* (als Handlung, f. „das Bitten“ die *Synon.*). — *supplicium* (demüthige B., Gebet zu Gott). — *libellus supplex* (schriftlich eingereichte B.); vgl. *Mart. 8, 31, 3*). — *id quod petitur od. id quod peto. id quod rogatur od. id quod rogo* (das Erbetene). — eine demüthige B., *infimae preces*: unter dringender B., *cum magna prece*: Bitten; die aber Befehle sind, *preces, quibus contradici nihil potest*. — auf Jmds. B. (Bitten), f. *Bitten* (das). — eine B. thun, f. *bitten no. I*: die B. ergehen lassen, vorbringen, zu zc. od. daß zc., *rogare* (orare) *coepisse* od. *bl. rogare, orare, ut etc.*: dieses ist meine letzte B., *non quidquam posthaec rogaturus id rogo.* — Uebrig. f. die mit „Bitte“ verbundenen Verba, wie „anbringen, angehen“ u. f. w.

bitten, I) den Wunsch, etwas von Jmd. zu er-

halten, mit Worten äußern: *precari, absol., od. Jmd. um etw., alqd ab alqo od. alqm ut etc.* (bittend anreden, bes. e. Gotttheit od. e. Hochgestellten). — *rogare, orare, Jmd. um etwas, alqm alqd* (bittend ansprechen). — *precibus petere, u. bl. petere, Jmd. um etw., ab alqo alqd od. ut etc.* (sörmlich anhalten). — *contendere ab alqo, ut etc.* (nachdrücklich b., auf etwas bestehen). — *flagitare, efflagitare, Jmd. um etw., ab alqo alqd od. ut etc.* (mit Heftigkeit, mit Ungestüm b.). — *precibus exposcere* (mit Ungestüm fordernd b., um etwas, alqd, zB. *pacem*). — *deprecari* (eine Fürbitte einlegen, vorbitten, wegen etwas, alqd). — *precari a diis. precatione uti. precationem ad deos facere* (Gott bitten). — *implorare* (ansprechen, Jmd., alqm; um etwas, alqd). — *obtestari. obsecrare, ut etc.* (mit Anrufung der Götter bitten). — *contestari deos, ut etc.* (die Götter beschwörend, feierlich bitten, daß zc., *Caes. b. G. 4, 25, 3*). — *supplicare, bei Jmd. für etwas, alci pro alqa re. petere, postulare suppliciter, Jmd. um etwas, alqd ab alqo. orare alqm supplicibus verbis. orare od. rogare alqm suppliciter* (alle = demüthig u. fußfällig b.). — zur Verstärkung des Begriffs verb. (= inständig, dringend, flehentlich b.) *rogare atque orare; petere atque orare; petere et od. et summe contendere; orare et obtestari; orare obtestarique; orare atque obsecrare; implorare atque obtestari; obtestari atque obsecrare od. obsecrare obtestarique; precari atque orare; petere ac deprecari* (*Caes. b. G. 2, 31*). — fußfällig b., *precari et adorare*: kläglich (auf Mitleid erregende Weise) b., *miserabiliter rogare*: beschreiben b., *modeste petere*: schmeicheln b., *blande rogare*: dringend b., *instare*: dringend (inständig) b., daß zc., *auch impense od. impensius orare, ut etc.*: Jmd., ab alqo petere orareque impensius, ut etc.; *alqm rogare impensius, ut etc.*: inständig, flehentlich b., daß zc., *omnibus precibus orare et obtestari, ut etc.*; *omnibus od. infimis precibus petere, ut etc.*: Jmd. kindlich schmeicheln b., daß er zc., *pueriliter blandiri alci, ut etc.*: Jmd. inständig, sogar fast mit Thränen b., *omnibus precibus, paene lacrimis etiam obsecrare alqm*: Jmd. auf das dringendste b., *alqm ita rogo, ut majore studio rogare non possim*: für Jmd. b., *deprecari pro alqo. deprecatorem se praebere pro alcis periculo* (für ihn vorbitten, um ein Uebel zc. von ihm abzuwenden): um eine Gnade b., um Gnade b., f. Gnade: sei, seid gebeten, *oratus sis; rogati sitis od. estote*. — nicht gern b., *tardiorum esse in rogando*: Jmd. nicht erst b. lassen, *alqm rogandi necessitate liberare*: sich gern b. lassen, *gaudere rogari od. se esse rogatum* (f. *Ov. art. am. 1, 345*): so lange b., bis zc., *non facere finem rogandi, quoad etc.* — „ich bitte“, als Höflichkeitsformel: *quaeso. oro. obsecro* (welche dann in der Regel nach dem ersten oder zweiten Worte eingeschoben werden). — II) einladen: *invitare*. — *vocare* (rufen, rufen lassen). — Jmd. zu Gaste, zu Tisch b., *alqm ad cenam vocare od. invitare; alqm domum suam invitare* (üß. auch zu sich einladen): sich bei Jmd. zu Gaste b., *condicere alci, mit u. ohne cenam od. ad cenam*.

Bitten, das, I) Ansuchen um etwas: *preces* (die Bitten). — *rogatio, u. im Abl. rogatu* (das bittende Ansprechen). — *flagitatio. efflagitatio* (heftiges, ungestümes B.). — *obsecratio. obtestatio* (inständiges u. flehentliches). — *humilis obsecratio* (fußfälliges). — *precatio* (Gebet zu Gott). — *deprecatio* (Fürbitte, um etwas abzuwenden, zB. wegen einer Gefahr, periculi; dann = um Verzeihung, zB. wegen einer That, alcis facti). — auf Jmds. B., *alcis rogatu; alqo rogante; ab alqo rogatus; alcis precibus adductus*

ob. motus; alio deprecatore (auf Jmds. Fürbitte): auf dein beständiges B., coactus tuis assiduis vocibus. - oft ist „auf Jmds. B.“ auch durch eine Wendung mit dem Partic. Präs. der unter „bitten“ angeführten Verba zu geben, zB. Jmdm. auf sein B. e. Nachfolger geben, alci petenti successorem dare: Jmdm. die Schwester auf sein flehentliches B. zur Frau geben, sororem dare alci precanti atque oranti: durch B., precando; precario: sich auf's B. legen, precari od. rogare od. orare coepisse; in preces verti; preces admovere; ad preces decurrere; auch bl. deprecari (absol.). - II) Einladung: invitatio, u. im Abl. invitatu. - vocatus (das Rufen, Rufenlassen).

1. **Bitter**, f. Bittsteller.

2. **bitter**, amarus (nicht süß, herb, Ggß. dulcis, eig. u. uneig.). - acerbus (beißend, scharf, Ggß. mitis, suavis; bes. uneig. = „hart, streng“, wie Feind, Feindschaft, Haß; dann = „empfindlich treffend z.“ wie Miß z.). - gravis (heftig, wie Feind, Feindschaft). - mordax (beißend, anzüglich, wie Berse, Worte z.). - invidiosus (wodurch allgemeiner Unwille erregt wird gegen den, auf welchen das bitter Gesagte gerichtet ist, f. Suet. Aug. 43 u. 56). - bittere Mandeln, amygdala amara: ein b. Geschmack, sapor amarum od. acerbus (vgl. „Bitterkeit“): b. Geschmack im Munde (bei Krankheiten), os amarum: einen b. Geschmack haben (v. Dingen), saporem amarum habere: er hat einen b. Geschmack im Munde, os ei amarum est: b. werden, amarescere; inamarescere. - das Bittere des Verweises, quod acerbitatis habet ob-jurgatio: b. Klage führen, f. unten Adv.: Jmdm. bittere Vorwürfe machen, aspere vituperare alqm: in sehr bitteren Ausdrücken Jmdm. schreiben, acerbissime alci scribere: bittere Früchte von etw. ernten (bildl.), fructus magnā acerbitate permixtos ferre ex etc.: in der bittersten Armuth leben, in summa egestate od. mendicitate vivere. - Adv. amare (eig. u. uneig.); acerbe aspere. graviter. invidiose (uneig.). - gegen Jmd. b. (in Worten) seyn, acerbe increpare alqm; acerbis invehi in alqm: bei seinen Verweisen zu b. seyn, in conviciis acerbiorum esse: Jmd. recht b. kränken, alci quam acerbissimum dolorem inurere: sich b. beklagen (b. Klage führen) über etwas, graviter od. invidiose queri alqd: über Jmd., acerbe od. graviter accusare alqm.

bitterböse, pessimus (sehr böse, auch scherz., zB. pessimae puellae). - improbissimus (sehr rachslos). - violentissimus (sehr gewaltthätig, Ggß. placidissimus). - periratus. iracundiā inflammatus (sehr erzürnt). - eine b. Zunge, lingua maledicentissima; homo maledicentissimus (v. der Pers.): eine b. Zunge haben, omnibus maledicere; omnes probris et maledictis vexare. - b. seyn, iracundiā ardere: b. werden, iracundiā ardescere od. efferri.

Bitterkeit, amaror. amaritas. amaritudo. amarities (die Herbe, Herbigeit, herbe Bitterkeit u. zwar amaror als empfundener Geschmack [Ggß. dulcor], amaritas als Eigenschaft [Ggß. dulcitas], amaritudo als bleibende Eigenschaft [Ggß. dulcedo], amarities als Beschaffenheit; doch steht amaror nur einmal bei Vitr. 2, 9, 14, amarities bei Catull. 68, 18). - acerbitas (das Weisende, Scharfe, als bleibende Eigenschaft, Ggß. suavitas; uneig., die Härte, Unfreundlichkeit; auch trauriger, betrübter Zustand). - sapor amarum od. acerbus (der einer Sache anhaftende herbe od. scharfe Geschmack, Ggß. sapor dulcis, suavis). - gravitas (Heftigkeit, zB. der Feindschaft). - ira. bilis (Haß und Feindschaft). - acerbe dictum (bittere Worte, Sottise). - B. im Tone, amaritudo vocis: Jmdm. Bitterkeiten sagen, acerbe increpare alqm; acerbis invehi in alqm: damit die warnende

Erinnerung ohne B. sei, ut monitio acerbitate careat: Jmd. mit B. erfüllen, bilem alci commovere.

bitterlich, subamarus. leniter amarus (eig., etwas bitter). - Uneig., b. weinen, effusissime flere; uberes lacrimas profundere: b. sich beklagen, f. bitter (Adv.).

bitterfüßig, amarum cum quadam dulcedine; dulcis cum quadam acrimonia; acidulo sapore jucundus. - es ist etw. b., alcijs rei dulcia mixta sunt amaris (bildl.): ein b. Gefühl, voluptas dolore mixta.

Bittersüße, die, dulcis amarities (Catull. 68, 18 bildl.).

Bitterwasser, aqua amara (bitteres Wasser). - aquae acidae. acidae venae fontium (Sauerbrunnen; vgl. Vitr. 8, 3, 17).

Bittgebet, supplicia, orum, n. pl. - Bitt- u. Dankgebete, preces et gratulationes.

Bittgesuch, rogatio. - als Schreiben, f. Bittschreiben. - e. B. bei Jmd. einreichen, daß er zc., rogare alqm, ut etc.

Bittschreiben, -schrift, petentis od. petentium epistola od. literae (Schreiben eines od. mehrerer Bittenden). - libellus (bei einem Höhern einzureichende od. eingehende Schrift, mit dem Zusß. supplex, wenn sie demüthige Bitten, mit dem Zusß. querulus, wenn sie eine Beschwerde enthält). - codicilli (eine kurze Vorstellung, Supplik, Kaißt.). - e. B. abfassen, aufsetzen, literas od. libellum od. codicillos componere (zB. an den Kaiser, ad Caesarem): insgeheim ein B. in Jmds. Namen an den Kaiser abfassen mit dem Gesuche, daß zc., componere occultas literas nomine alcijs precantis imperatorum, ut etc.: e. B. mit unterzeichnen, libellum subscribere. - e. B. einreichen, eingeben, libellum offerre: e. B. einreichen (eingeben) bei Jmd., Jmdm. ein B. überreichen (übergeben), dare alci libellum (supplicem, querulum); supplicare alci per literas; scripto adire alqm (sich schriftlich an Jmd. wenden, im Ggß. der mündlichen Bitte); gemeinschaftlich, communiter epistola scripta petere, ut etc. - e. B. einreichen (eingeben), überreichen (übergeben), mit dem Gesuche, daß zc., libello petere oblato, ut etc.: Jmdm. sichtbar ein B. überreichen, libellum, quasi aliquid ab eo postulem, alci trado.

Bittsteller, is qui petit od. rogat, im Plur. auch rogantes (die Bittenden) - qui libellum offert, qui libello petit oblato. qui supplicat per literas (der eine Bittschrift Einreichende, durch eine Bittschrift Bittende). - eine Schaar von Bittstellern, rogantium turba.

bittweise, precando; precario; precibus (zB. agere). - b. zusammenbringen, corrogare. - b. vor-

Bivouac, f. Beiwacht.

[tragen, petere.

bivouaciren, f. beiwachten.

bizar, f. seltsam, sonderbar.

Blachfeld, campus planus. planities (die Ebene). - campus apertus, mit Präposit. auch bl. apertum

Blachfiß, f. Tintenfiß. [(das offene Feld).

blähen, inflare (zB. corpus, von Speisen zc.). - blähende Speisen, cibi, qui inflant od. qui inflationem habent. - sich blähen (uneig.), intumescere, mit u. ohne superbiā (gleichf. aufschwellen vor Stolz); superbire (stolz thun); se jactare (prahlen).

Blähung, inflatio. - fortgehende B., f. Wind no. II, a. - B. verursachen, inflationem habere, facere, parere: B. vertreiben, inflationem levare,

bläsen, von Schafen, balare. [discutere.

Bläsen, das, der Schafe, balatus.

Blame, f. Schande, (übler) Ruf.

blamiren, traducere (Jmd. in den Augen Anderer lächerlich machen). - infamiā aspergere (be-

schimpfen, s. d.). - sich bl., turpem inveniri, bei den Komif. turpiter se dare (sich vor den Leuten compromittiren).

blanf, albus (weiß). - nitidus. nitens (gleichend, glänzend, von gepuzten Gegenständen). - nudus (bloß, ohne Bedeckung). - b. werden, nitescere: b. machen, nitidum reddere, nitidare; detergere (rein abwischen od. abfchweuern): die Wafsen b. machen, s. pußen. - ein B. ein Schwert, gladius vagina vacuus (ohne Scheide); gladius strictus (ein gezogenes, gezühtes): blanke Worte, inania verba.

Blanftheit; 3B. ein B. von Lindenholz tragen, tillaceis tabulis in pectore positis fasciari.

Bläfschen, auf der Haut, pusula: der Luft, bullula.

Blafe, I) aus e. Häutchen bestehende im thierischen Körper: a) übh.: membrana. - eine B. aufblasen, membranam spiritu intendere. - b) Harnblafe: a) eig.: vesica. - die Bl. ausleeren, vesicam exonerare. - ß) ein der Harnblase an Gestalt ähnliches kupfernes Gefäß: cucuma. - II) eine kleine Erbföng, a) der Luft, auf dem Wasser, Biere zc.: bulla; bullula. - B. werfen, bullare od. bullire. - b) auf der Haut: pusula. - papula (von der Puppe). - voller Blafen, pusulosus: Blafen ziehen, pusulas facere od. excitare (einzelne Bläfschen); illitas partes exulcerare (die bestrichenen Stellen des Körpers wund machen, v. Senf zc.). - c) im Brote, in Steinen und im Metall: pusula.

Blafebalg, follis. - follis fabri. follis fabrilis (der große B. der Feuerarbeiter, der Schmiedebalg). - das Feuer mit Blafebalgen anblasen, admotis follibus ignem flatu accendere.

Blafeloch, *foramen (eines Instrumentes). - os in fronte balaenae, quo in sublime nimbo efflat, fistula in fronte balaenae, qua spirat (des Walffisches).

Blafen, I) v. intr.: 1) v. Wind, wehen: flare. - aus Norden b., a septentrionibus oriri: von Cyprus her b., ab Epiro flare: in den Rücken b., tergum afflare. - 2) die eingezogene Luft durch eine enge Oeffnung des Mundes mit Heftigkeit ausstoßen: flare. - ins Feuer b., ignem conflare: man kann nicht gut zugleich b. und schlürfen, simul flare sorbereque haud facile est. - 3) durch Blafen beliebige Töne auf einem Blasinstrumente hervorbringen: a) übh.: canere od. cantare (mit Abl. worauf? 3B. tibia od. tibii). - ludere (spielen, mit Abl. worauf? 3B. calamo, s. Boß zu Virg. eel. 1, 10). Vgl. unten no. II, 3. - b) in eng. Ved., bei den Soldaten, durch Blafen das Zeichen zu etwas geben: a) v. Persj.: classicum canere (übh. ein Signal geben). - zum Rückzug b., receptum canere; dare signum receptui: zum Aufbruch b., vasa conclamare: zum Abzug b., classicum signum protectionis dare: es wird eblasen, classicum od. signum canit. - ß) von den Instrumenten selbst: canere (3B. die Trompeten und Hörner blasen, tubae cornuaque cecinerunt). - c) Sprüchw., mit 3md. in Ein Horn b., d. i. mit ihm einverstanden seyn, cum alqo conspirare od. consentire. - II) v. tr.: 1) durch Blafen verfertigen: flatu figurare (3B. vitrum). - spiritu formare (3B. vitrum in habitu plurimos). - 2) durch Blafen hineinbringen = hineinblasen, einblasen: inflare in alqd (3B. aquam in alcjs os). - inspirare alqd u. alqd alci rei (einer Sache einhauchen, einblasen, 3B. alqd per scriptorium calamum: u. alqd per fistulam oculo). - immittere per alqd (durch etw. hineingehen lassen, 3B. per obscena ignem = Feuer in den Hintern b.). - Uneig., 3mdm. etwas ins Ohr b., insurrare alci ad aurem. -

3) durch Blafen in ein Instrument beliebige Töne hervorbringen: inflare (3B. tibiam, bucinam). - Lärm b., classicum canere. Vgl. oben no. I, 3.

Blafen, das, flatus (3B. des Windes). - B. auf der Flöte, inflatus tibiae.

Blafenbeschwerden, vesicae vitia (n. pl., als Fehler). - 3st es = Blafenfchmerz, s. d.

Blafengeschwür, vesicae exulceratio.

Blafenhut, ambix (Destillirhelm).

Blafenkrampf, vesicae tormenta (als Qualen der Blase). - **Blafenkrankheit**, vesicae morbus.

Blafenschmerz, vesicae dolor, plur. vesicae dolores. - qualvolle B., vesicae tormenta (n. pl.).

Blafenstein, vesicae calculus; calculus, qui in vesica nascitur. - den B. vertreiben, calculum in blafig, pusulosus. [vesica discutere.]

Blasinstrument, tibia (Flöte). - cornu (militär. Horn). - bucinia (militär. Signalhorn). - tuba (militär. Trommete). - das Spiel der Blas- und Saiteninstrumente, tibiaram nervorumque cantus: wie bei Saiten- od. bei Blasinstrumenten, ut in fidibus aut in tibiis. - die Bl. ertönen, cornua ac tubae (cornua tubaeque) concinunt.

Blasirt, satietate defessus (überfättigt von Gemüßen). - fastidiosus (in Folge der Ueberfättigung schwer zu befriedigend, vornehm eitel). - er ist b., ille satietate defessus est; nulla non voluptas illi odiosa est ipsa satietate.

Blasirtheit, satietas (Ueberfättigung). - fastidium (vornehmer Eitel an Allem). - improba satietatis lascivia (Ausfchweifungen in Folge der Ueberfättigung).

Blasphemie, s. Gotteslästerung.

Blasphemieren, s. lästern.

Blaf, pallidus. - luridus (blafgelb, aber so, daß die Blässe widrig erscheint, erbfah). - b. wie eine Leiche, s. Leichenblaf: etwas b., subpallidus; pallens (bläfsch): sehr b., perpallidus: bis zur Entstellung b., pallore deformis. - b. Farbe, pallidus color; pallor (beide auch v. d. Gesichtsfarbe): b. seyn, pallere: Lippen u. Nase sind häßlich b., pallor labra et nares decolorat: b. werden, pallescere; expallescere; exalbescere (erbleichen): er wurde bald roth, bald b., modo erubuit, modo expalluit. - 3md. b. machen, pallorem gignere alci (3B. die Trinken den, bibentibus, v. e. Arznei zc.); in pallorem mutare colorem alcjs (3B. die Trinken den, bibentium, v. e. Arznei zc.).

Blafblan, subcaeruleus. [Arznei zc.]

Bläfschen, a) ein Wasservogel, fulix od. fulica. - b) ein Pferd zc. mit weißem Fleck auf der Stirne: equus (asinus, bos) frontem albam ostentans (Virg. Aen. 5, 567). - *equus (asinus) macula alba in fronte insignis.

Blässe, I) blasse Farbe: pallor; pallidus color. - von B. entsteht, von abfchredender B., pallore deformis: 3mdm. B. verurfachen, alci pallorem gignere. Vgl. 'Leichenblässe'. - II) weißer Fleck: macula alba. - 3st es = Bläfschen, s. d.

Blafgelb, subflavus (blond). - luteus (fchmutzig-gelb). - luridus (widriggelb, erbfah). - cadaverosus (leichen-gelb, fah).

Blafgrün, subviridis; e viridi pallens; palli-

bläfsch, s. blaf.

Blafroth, e rufo candicans. - helvolus. helvinus (gelblichroth).

Blatt, I) eig.: folium. - die Blätter, folia; frons. frondes (das Laub): mit Blättern versehen, foliatus: voller Blätter, foliosus; frondosus (voller Laub): wie Blätter geformt, foliaceus. - Blätter treiben, bekommen, folia agere od. emittere; in folia exire; foliis sese induere; frondescere (sich belauben): B.

haben, frondere (belaubt seyn): zu viele B. haben, in frondem luxuriare: einige Bäume verlieren die Blätter nicht, quibusdam arboribus aeterna sunt folia. — Sprüchw., leichter bewegt werden als ein B., folio facilius moveri (Cic. ad Att. 8, 15, 2). — das B. (Blättchen) wird sich wenden, circumagetur hic orbis (Liv. 42, 42, 6); hic ille jam vertetur orbis (Cic. rep. 2, 25, 45): das B. (Blättchen) hat sich gewendet, versa sunt omnia (Cic. Rosc. Am. 22, 61); conversa est fortuna (Nep. Att. 10, 1); fortuna vertit (Liv. 5, 49, 5): ich warte, bis sich das B. wieder wendet, mitiores fortunae vices exspecto (Curt. 5, 8 [25], 15). — kein B. vor den Mund nehmen, libero ore loqui (Sall. Jug. 95, 2). — II) übtr.: 1) von mancherlei dünnen, ebenen Körpern, u. zwar: a) ein B. Papier: scheda od. gew. scida (kleines B., scidula, eig. ein abgetrennter Streifen der Papyrusstaube, deren mehrere zu Einem Bogen zusammengeleimt wurden; dann übh. ein Streifen, ein Blatt Papier, ein Zettel). — pagina (ein Streifen Papyrus, der gew. nur auf Einer Seite beschrieben wurde; vgl. Lat.-deutsch. Handwbch. unter dem B.). — plagula (ein aus Papyrusstreifen zusammengeleimter Bogen Papier, deren 20 ein Buch [scapus] bildeten, Pl. 13, 12, 23. §. 77. u. 24. §. 80). — charta (Papier übh.). — libellus. scriptum (Heft, Schrift). — aufs B. sehen, ad libellum respicere. — vom B. (vom Concept) lesen, ablesen, ex scripto recitare (zB. responsum): e. Rede, de scripto dicere; orationem ex libello habere: vom B. vorlesen (damit es Jmd. nachsage), de scripto praeire: vom B. antworten, ex libello respondere: vom B. singen, *ex libello canere: ein Buch vom B. lesen können, librum ab oculo legere (Petr. 75, 4). — ein öffentliches, geschriebenes B., f. Zeitung, Journal. — b) B. von Metall, Holz: bractea (ein dünnes Metallblatt, Blech). — lamina (ein stärkeres Metallblatt, zB. das Sägeblatt; dann auch ein Holzblatt zum Belegen, ein Journier). — tabula (die Tafel eines Tisches). — c) an der Weberlade: scapi (Lucr. 5, 1352). — d) beim Schneider, ein Stück, welches an ein anderes gesetzt wird: plagula (Varr. LL. 9, 47. §. 79). — e) B. an thierischen Körper, Bug: armus. — 2) das **wandelnde Blatt**, eine Heuschreckenart, *mantis religiosa (L.).

Blattähnlich, foliaceus.

Blättchen, Heig.: folium parvulum. — II) übtr.: scidula (von Papier, Hieron. in Rufin. 3, 2. no. 5). — bracteola. lamella (von Metall zc., f. „Blatt no. II, 1, b“ den Unterfch.). [blättern, w. f.]

blättern, I) = abblättern, ablauben, w. f. — II) = **blättern**, t. t. der Jägerfpr., sono fallere.

Blatter, pusula, — papula (Hitzblätter). — *variola (Pode: die natürlichen, v. naturales: die gempften, v. artificiales). — voller Blättern, pusulo-

Blätterbalg, panicula. [sus.]

Blätterchen, f. Blatter.

Blättericht, foliaceus.

blättrig, foliatus (mit Blättern versehen). — foliosus (voller Blätter). — frondosus (belaubt).

blätterlos, foliis carens (keine Blätter habend). — foliis nudatus (der Blätter beraubt).

Blättermagen, centipellio.

blättern, in einem Buche, paginas in libro percurrere. — **sich blättern**, squama remittere. ossi squama abscedit (v. Knochen); *in lamellas dissolvi (v. Metall); segmina facere (v. der Wandbekleidung).

Blatternarbe, *variolarum nota od. vestigium.

blatternarbig, *variolarum vestigiis deformis.

blättrereich, f. blättrig.

Blätterschmuck, des Baumes, honos arboris.

blättreweise, ad paginas (f. Suet. Caes. 56).

Blätterwerk, folia (die Blätter). — foliatura (Art, wie die Blätter gebildet sind).

blättiren, mit Silber, bracteas argenteas inducere alci rei.

blättlos, f. blätterlos. — **blättrich**, f. blättrig.

Blättrippen, canalium dorsum.

Blattseite, eines Buches, pagina.

blattweise, ad paginas (f. Suet. Caes. 56).

blau, caeruleus. cyaneus. cumatilis (wasserblau: so gefärbt, gefleidet, caeruleatus). — caesius (blaugrau, himmelblau). — glaucus (meergrün, graublau, wie die Augen der Katzen). — violaceus. purpureus (dunkelblau, ersteres wie Weicheln, Lenkoi; letzteres wie Trauben, Pflaumen zc.). — ianthinus (braunviolett: solche Kleider, ianthina, orum, n.). — amethystinus (violettblau, zB. ein Gewand). — lividus (schwarzblau, blau unterlaufen, durch Schlägen, Stoßen). — etwas b., subcaeruleus: blaue Augen, oculi caerulei, caesii, glauci: der sie hat, caeruleus; caesius; glaucus: ein b. Fleck (vom Schlägen), livor: vom Schlägen b. werden, livescere: vom Schlägen b. seyn, livere: das Blaue, f. Blau (das). — Sprüchw., b. Dunst, f. Dunst: mit einem b. Auge davongefommen, ambustum evadere. semistum effugere (nur geringen Schaden zc. leiden, Liv. 22, 35. §. 3; 40. §. 3: dah. mit e. bl. Auge davongefommen, ambustus, Cic. Mil. 5, 12); leniter malo perstringi (nur leise vom Unglück od. Schaden betroffen werden, Sen. nat. quaest. 6, 1, 2); Levi defungi poenā (mit geringer Strafe davongefommen, Liv. 29, 21. §. 6); nihil mali nancisci (ohne Schaden zc. wegkommen, Ter. Phorm. 3, 3, 10 [543]); metu defungi (mit der Furcht davongefommen, Sen. nat. quaest. 6, 1, 2). — ins Blaue hinein, temere (aufß Gerathenwohl, dah. auch ohne Ueberlegung, zB. omnia agere: u. causas in foro dicere: u. incognitam rem pronunciare = eine Behauptung ins B. machen); imprudenter (unverständlich, zB. in altum provehi [auch bildl., f. Cic. Tusc. 4, 18, 42]: u. disserere: ins B. hinein handeln, ruere: nicht ins B. hinein handeln, nihil temere, nihil imprudenter facere: ins B. hinein reden, ruere in dicendo).

Blau, das, color caeruleus u. f. w. die übrigen Adjectiva unter „blau“ (die blaue Farbe). — caeruleum (blauer Farbestoff, Schmalte). — das B. des Himmels, caelum caeruleum (poet. caerulea caeli); auch bl. caelum (zB. sursum in caelum spectare).

bläuaugig, caeruleus. caesius. glaucus (f. „blau“ den Unterfch.). — auch caeruleis, caesiis, glaucis oculis.

Blaubart, homo in uxoribus necandis exerci-

Blaue, ins, f. blau. [tatus.]

Bläue, f. Blau (das).

Bläuel, malleus. — B. um den Hals zu klopfen, malleus stuparius.

bläuen, tundere (zB. den Hals, lini virgas stupario malleo tundere). — Jmd. b., f. durchprügeln, schlagen no. II, 1.

Blaufarbe, caeruleum. — **Blaufarbenwerk**, *officina caeruleo temperando. — ein B. errichten, caeruleum faciendum instituere (f. Vitr. 7, 11, 1).

bläulich, subcaeruleus. — b. grün, viridis (zB. caelum).

Blauftrumpf, mulier, quae docta nimis cupit videri (Juven. 6, 445, wo bis 456 ein solcher B. geschildert wird).

Blech, lamina. — B. schlagen, lamina ducre: aus Erz, aes tenuare in lamina.

blechen, scherz. = haar bezahlen, tinnire aliquid (Cic. ad Att. 14, 21, 4).

Bleichbüchse, pyxis ferrea.

Bleichmünze, *nummus bracteatus.

Bleichschläger, -schmied, bractearius (Goldbleichschläger, Spät.).

Blefen, die Zähne, ringi.

Blei, I) eig.: plumbum. — plumbum nigrum (im Ggß. von plumbum album od. candidum, d. i. Zinn). — stannum (eine Mischung aus Silber u. Blei, Werkblei). — *Saturnus (bei den Chemikern). — aus B., plumbeus (nachaug., plumbatus); stanneus (aus Werkblei); reich an B., plumbosus; sich mit B. beschäftigend, plumbarius; mit B. verflühen, plumbare. plumbo vincire (mit B. umgeben); ferrum in plumbo (mit B. die etwaigen Löcher an etwas zumachen, zB. einen Pocal, scyphum): rings, circumplumbare: mit B. eingießen, implumbare: das Silber vom B. reinigen od. das B. vom Silber scheiden, replumbare argentum: in B. (in einer bleiernen Büchse) aufbewahren, plumbea pyxide asservare. — II) meton. = Bleiloth (der Maurer, Schiffsfer), s. d.

Bleieder, plumbi vena.

Bleiarbeiter, artifex plumbarius.

Bleiasche, molybdtis (μολυβδίτης).

Bleichbüchse, -dose, pyxis plumbea. — pyxis stannea (aus Werkblei).

Bleiben, I) fortfahren zu seyn, dauern: manere. permanere. — durare (dauern). — stare (sich halten, bestehen). — so lange das Andenken an Römertum b. wird, dum memoria rerum Romanarum manebit: ganze Menschenalter b., durare per saecula: es bleibt nicht immer so, circumagatur hic orbis (unser, „das Blatt wird sich wenden“, Liv. 42, 42, 6); tempora mutantur (die Zeiten ändern sich). — **bleibend**, s. bef.

II) fortfahren in einem gewissen Zustande zu seyn, gewisse Eigenschaften zu haben: manere. permanere. — stehen b., non surgere (nicht aufstehen): stehen b., s. stehen: unbeweglich b., immobile manere (eig.); moveri od. flecti non posse (seinen Sinn nicht beugen lassen): am Leben b., s. Leben: gesund b., saluum atque incolumem conservari: treu (getreu) b., s. treu. — bei etw. b., manere, permanere in alga re od. m. folg. Infinit. (nicht absteigen, ablassen); alqd non deserere (etw. nicht im Stiche lassen, zB. deorum cultum); perseverare in alga re (bei etw. beharren); stare alga re (bei etw. fest stehen bleiben); haerere in alga re (an etw. fest hangen bleiben, s. Peter zu Cic. or. 15, 49); vgl. „Entschluß, Gewohnheit, Meinung, Versprechen, Vorsatz“. — er, es bleibt dabei, s. dabei/bleiben. — bleibt bei euerem Gleise, uti coepistis pergite: auf seinen fünf Sinnen b., stare iudicio: sich gleich b., s. gleich/bleiben (sich). — von etw. verschont b., s. verschonen: verschwiegen b., taceri; tacitum teneri: das bleibt unter uns, hoc inter nos sit; haec tu tecum habeto; haec tu tibi soli dictum puta; secreto hoc audi tecum habeto; haec tibi in aurem dixerim; haec lapidi dixerim: das Geheimniß soll unter uns b., inter nos peribit secretum: schuldig b., s. schuldig: es bleibt bei dem Vorzuge, stat sententia; stat mihi; certum est: es bleibt dabei, dabei bleibt es, s. dabei/bleiben.

III) fortfahren an einem Orte zu seyn: manere. — remanere (zurückbleiben). — durare (mit Mühe z. ausdauern, es aushalten, s. zB. Liv. 10, 46, §. 1). — morari. commorari (verweilen). — sustinere se in alga loco (wo anhalten, daselbst bleiben, weil das Weitergehen gefährlich zc., bis gewisse, sichere Nachrichten eingehen, s. Cic. ad Att. 10, 2 in.). — consistere (halt =, Rast machen). — considerare (wo anlegen, v. pr. von Schiffen u. deren Mannschaft, welche nach

einer langen Fahrt eine Zeit lang wo bleiben). — bei Zmb. b., esse cum alga (v. Perf.); immorari (v. Argencien). — bis zu Zmb's. Ankunft b., alajs adventum expectare od. praestolari (aber alajs adventum manere bei Liv. 22, 66, 3 ist mehr dicht): die Nacht wo b., manere (zB. extra domum, inter viicos od. inter vias [auf offener Straße], s. Suet. Aug. 39); pernoctare (übernachten, zB. apud alqm, in publico): das Lager, in welchem wir in dieser Nacht geblieben sind, castra, in quibus hac nocte mansimus: zu Hause b., s. Haus: im Neste b., nidum servare (eig. u. scherzh. übtr. = zu Hause, in der Stadt b., s. Hor. ep. 1, 10, 6); im Bette b., se continere in lectulo: im Bette b. müßen (weil man krank ist), s. bettlägerig seyn: im Lager b., castris se tenere (von Allen, welche in demselben sind); in castris subsidere (von Einigen, im Lager zurückbleiben, während die Uebrigen ausziehen): die Truppen im Lager b. lassen, copias in castris continere: bleibe noch ein wenig, mane paulisper od. parumper (s. „Augenblick“ über paul. u. par.): Zmb. (der gehen will) freundlich einladen zu b., invitatione familiari retinere alqm. — stehen b., s. stehen. — sitzen b., s. sitzen. — von Zmb. b. (d. i. seinen Umgang meiden), alqm od. alajs aditum sermonemque defugere: bleibe mir vom Leibe! s. Leib. — hier ist gut b. hic bene manebis! od. hic optime manebimus! — Daher in weit. u. uneig. Bed.: a) = ausbleiben no. II, w. s. — b) = übrig bleiben, s. übrig. — c) unterlassen werden: omitti. — etwas b. lassen, omittre; mittere; missum facere: laß das b., cave hoc facias!: das wird er wohl b. lassen, hoc nunquam facere audebit.

IV) unkommen im Kampfe, im Kriege: cadere (in) proelio, in bello, (in) acie; concidere in proelio; occidere in bello. — die Gebliebenen, ii, qui in bello occiderunt.

Bleiben, das, mansio (Aufenthalt an einem Orte). — permansio (Beharren bei etwas, zB. bei einerlei Meinung, in una sententia). — hier ist meines B. nicht länger, hic diutius maneri non potest; hic durare nequeo.

bleibend, diuturnus. perpetuus (dauernd, fortwährend, der Zeit nach). — firmus. stabilis (fest, unwandelbar, der Dauer nach). — etwas wird b. Sitte, institutum alqd manet.

Bleiberwerk, metallum plumbarium. metallum plumbi (die Bergwerksgrube als metallhaltiger Ort). — fodina plumbaria od. plumbi (die Bergwerksgrube als Schacht). — Besteht das Bergwerk aus mehreren Gruben, durch den Plur. dieser Ausdrücke.

bleich, albus (krankhaft weiß, weißgrau, zB. corpus). — b. werden, albescere: b. seyn, albere. — Ist es = blaß, s. d.

Bleiche, I) bleiche Farbe: color albus (weißgraue, krankhaft weiße Farbe). — Ist es = Blässe, s. d. — II) das Bleichen an der Sonne, das Sönnen: insolatio (zB. cerae).

Bleichen, I) v. tr.: 1) sönnen: insolare. — 2) weiß machen; zB. dieses bleicht die Leinwand, ex hoc lina splendorem trahunt. — II) v. intr. bleich werden: albescere. exalbescere (weißlich werden, v. Haar zc.). — pallescere (blaß werden).

Bleichen, das, insolatio (zB. cerae).

Bleicher, *qui insolat lintea.

Bleichsucht, ex albo varietas (Sen. nat. quaest. 2, 25, 11). — *chlorosis (t. t. der Neuren).

bleiern, plumbeus (eig. u. uneig.).

Bleierz, molybdaena (μολυβδαίνα); rein lat. plumbago.

Bleifarbe, color plumbeus.

Bleifarben, -big, lividus; livens. — b. seyn, lividum esse; livere: b. werden, lividum fieri; lividum esse coepisse; livescere.

Bleifeder, plumbum (3B. membrana directa [führt] plumbo).

Bleigefäß, vas plumbeum.

Bleigewicht, pondus plumbeum.

Bleigießer, artifex plumbarius.

Bleiglanz, galena.

Bleiglätte, molybditis (μολυβδότης).

Bleigrube, f. Bleibergwerk.

Bleihaltig, plumbosus.

Bleihütte, officina plumbaria.

bleiicht, plumbo similis. — **bleiig**, plumbosus.

Bleikugel, glans (plumbea); pila plumbea.

Bleiloth, perpendicularum (die Bleischnur der Maurer zc., f. Cic. II. Verr. I. 51, 133; ad Qu. fr. 3, 1, 1. §. 2). — catapirates (das Sentblei der Schiffer, καταπειρατής, Lucil. fragm. p. 82, 11 ed. Gerl.). — das B. gebrauchen lernen, perpendicularum uti discere: nach dem B. untersuchen, ad perpendicularum exigere: nach dem B. gerichtet, ad perpendicularum directus.

Bleilöthung, plumbatura (Paul. dig. 6, 1, 23.

Bleimasse, massa plumbea. [§. 5].

Bleiplatte, *lamina plumbea.

bleirecht, f. senfrecht.

Bleiröhre, fistula plumbea.

Bleischaum, molybditis (μολυβδότης).

Bleischlacke, scoria plumbi.

Bleischnur, f. Bleiloth.

Bleisift, f. Bleifeder.

Bleiwage, libella fabrilis, u. bl. libella; libra aquaria, u. bl. libra. — nach der B., ad libellam; ad libram.

Bleiweiß, cerussa. — **Bleiwurz**, plumbago.

Blende, I) = Scheufeder, w. f. — II) eine Nische: zothecula. — III) das, was dem Feinde den Anblick einer Sache entzieht: pluteus. — IV) blindes Fenster: fenestras imago.

blenden, I) eig.: 1) ganz blind machen, des Gesichtes berauben: caecum reddere. caecare. excaecare. oculis privare. luminibus orbare (übh. die Sehkraft benehmen, 3B. von einer Krankheit zc.). — oculus effodere, eruere alci (Zmdm. die Augen ausstechen, absichtlich u. als Strafe). — geblendet werden, aspectum amittere (die Sehkraft für immer verlieren, 3B. wenn man zu lange in die Sonne sieht, Cic. Tusc. I, 30, 73). — 2) auf einige Zeit des freien Gebrauchs der Augen berauben: occaecare. oculos od. oculorum aciem praestringere (ja nicht perstringere). — auferre alci oculos (Zmd. vor sichstehenden Augen betrügen, wie Tauschspieler, f. Liv. 6, 15 extr.). — die Sonnenstrahlen blenden das Auge, solis radii visus praestringere nostros: die Feinde durch Staub b., hostes occaecare pulvere. — II) unzeitig: caecare, excaecare, occaecare alqm od. alejs mentem. caecitatem mentis alci offundere. oculos alejs od. aciem alejs animi od. mentis praestringere. mentis quasi luminibus officere (die innere Anschauung u. richtige Beurtheilung hindern). — admiratione percutere alqm od. alejs animum (vor Staunen betreten machen). — decipere (täuschen, 3B. oculos: u. non amore decipior, ich lasse mich nicht von B. b.). — capere (eintehmen). — irretire (verstricken, ins Netz locken). — delenire alqm od. alejs animum (firren, fördern, 3B. plebs hoc munere delenita). — corrumpere (verführen vom Wege der Pflicht, 3B. largitione). — pellicere alqm od. alejs animum (verlockend betrügen, u. so verführen). — von Eigenschaften geblendet, libidinibus caecatus: von

Begierde od. Thorheit, cupiditate od. stultitia occaecatus: den Vatinius blendete der Glanz der Würde des Domitius, Domitii dignitas et splendor praestringebat oculos Vatini: einer Sache einen blendenden Schimmer geben, *speciem quandam veritatis ac fucum adhibere alci rei: der blendende Schimmer der Darstellung, *insignior ornatus ac fucus.

blendend schwarz, nigro colore nitens.

blendend weiß, candido colore nitens. — niveus (weiß wie Schnee). — marmoreus (weiß wie Marmor).

Blendlaterne, *lanterna furtiva.

Blendling, f. Bastart.

Blendung; 3B. diese Schreibart ist auf B. berechnet, hoc genus ostentationi paratum est (Quint. 10, 1, 23).

Blendwerk, oculorum ludibrium. — praestigiae (der Tauschspieler; dann übh. = fraudes, d. i. Betrügerei). — glaucoma (γλαυκωμα, blauer Dunst, w. f., Romif.). — delentimentum (Mittel, um zu firren, zu fördern). — inania, n. pl. (leerer Tand). — kein B. kaum lange bestehen, non potest simulatum quidquam esse diuturnum: Zmdm. ein B. vormachen, glaucomam alci ob oculos objicere (Romif.); alci imponere (absol., Zmdm. etwas aufsetzen). — der den Leuten B. vormacht, praestigiator.

Blendzug, der Jäger, formido (als Scheuche, 3B. buntes, varia). — indago (als Umzingelung).

bleifiren, f. verwunden.

Blick, I) der schnell vorübergehende Schimmer eines leuchtenden Körpers: fulgur. — einen B. thun, coruscare. — II) das schnell vorübergehende Anschauen einer Sache: aspectus. (oculorum) obtutus (das Hinblicken). — oculorum conjectus (das Schießen der Blicke auf Zmd.). — conspectus (das Erblicken, Bewahren). — oculus (das blickende Auge, 3B. tanta erat gravitas in oculo, Cic. Sest. 8, 19, u. dazu Salm p. 118 ed. maj.). — oculi (blickende Augen). — mit Einem B., uno aspectu. — im B., praeteriens; uno aspectu et praeteriens. — auf den ersten, beim ersten B., primo aspectu; u. (im Bilde) primo quasi aspectu; simul aspectum est (f. Cic. Brut. 64, 228, wo simul aspectum et probatum esse = gleich auf den ersten B. gefallen haben); prima specie (dem ersten Anscheine nach). — ein absichtloser, zufälliger B., imprudentia oculorum (f. Cic. legg. 2, 14, 36): ein scharfer B., acer aspectus; oculi acres: ein scharfer u. hellsehender B., oculi acres atque acuti: ein scharf auf Einen Punkt gerichteter B., acer et defixus aspectus: einen scharfen B. haben, acri aspectu uti; oculos acres habere; acriter videre: er hat einen so scharfen B., daß er zc., tam certā acie luminum utitur, ut etc. (Val. Max. 1, 8, ext. 14). Vgl. übh. „Auge, Anblick“. — seinen B. auf etw. heften (ruhen lassen), oculos defigere in alga re (3B. in vultu regis): auf deinen Augen, auf deinem Gesichte und deinen Miene ruht mein B., in tuis oculis, in tuo ore vultuque acquiesco; so weit der B. reichte, trug, quo longissime conspectum oculi ferebant; quā visus erat: aus den Blicken verschwinden, f. verschwinden: einen bösen B. haben, visu nocenti esse: durch den B. tödten, vidento interimere. — **BS** Alle übrigen Verbindungen mit Verben suche man unter diesen. — Daher a) der Ausdruck des Auges, die Miene, in sofern durch beides eine Empfindung sich ausdrückt: vultus. — ein ernsther u. finsterner B., vultus severus ac tristis: mit verächtlichem B. auf etwas sehen, alqd despiciere: Zmdm. einen grimmigigen B. zuwerfen, torvis oculis alqm aspiciere. — Daher von der innern Anschauung: ein richtiger B., iudicium (auch der prüfende

B., mit dem man etwas betrachtet): ein scharfer, durchdringender B., mentis od. ingenii acies; ingenii acumen, perspicacitas: ein feiner u. rascher B., ingenii calliditas et celeritas (s. Nep. Eum. 1, 3): e. scharfen B. haben, perspicacem esse: e. hellern B. haben, plus videre: einen hellern u. weitern B. haben, plus cernere et longius (Ggfg. cujus obtusior est acies, beide v. animus bei Cic. de sen. 23, 83): einen tiefen politischen B. haben, s. politisch: e. B. in die Zukunft haben, thun, s. Zukunft: dein enger B. faßt es nicht, non capiunt angustiae peccatoris tui: es wirft Jmd. einen prüfenden Blick auf seine Anlagen, venit alqs in iudicium ingenii. — b) mit den Augen gegebenen Zeichen; zB. durch Blicke reden, nictu loqui (nach Ov. met. 4, 63): durch Blicke zu verstehen geben, nictu signa dare (nach Ov. fast. 1, 418).

Blicken, I einen schnell vorübergehenden Schimmer von sich geben: micare (funkeln, flimmern). — **coruscare** (blinzen). — **II** = sehen *no. I, 2, w. f.* — od. = zurückblicken, *w. f.* — in die Zukunft b., s. Zukunft. — **blitzen lassen**, s. sehen lassen.

blind, I eig.: caecus (im Allg.). — *oculis od. luminibus captus* (an der Sehkraft gehindert, geschwächt). — *luminibus orbatus* (der Sehkraft beraubt; beide durch Krankheit od. einen Unglücksfall). — auf Einem Auge b., *altero oculo captus* (vgl. „einäugig“): b. und taub, *oculis et auribus captus*: b. werden, auf Einem Auge b. werden, s. erblinden: b. seyn, *caecum esse*: b. machen, s. blenden *no. I*: o daß ich doch b. wäre! *vellem oculos non habere!* — Sprüchw., bei hellem Tage, mit offenen od. sehenden Augen b. seyn, in sole caligare (Quint. 1, 2, 19); quod ante pedes est, non videre (Cic. Tusc. 5, 39, 114): das leuchtet auch einem Blinden ein, das sieht ein Blinder ein, *apparet id etiam caeco* (Liv. 32, 31, 3); *caecis hoc, ut aiunt, satis clarum est* (Quint. 12, 7, 9): bei den Verbrechen Jnds. sich b. stellen (d. i. sie nicht bemerken wollen), in *sceleribus alcis conivere*. — b. Ruß, ein Spiel, **myinda* (*μύινδα, Adv.*), spielen, ludere. — **II** übtr.: 1) der Augen des Verstandes beraubt: a) v. Persj.: *caecus, occaecatus*. — *temerarius* (der blindlings u. aufs Gerathewohl urtheilt und handelt). — *hebes* (geistig abgestumpft). — b. für etwas, *caecus, hebes ad alqd.* — blind gegen die Wahrheit, *a vero aversus*. — die Liebe ist b., *amor caecus est*; *amantium caeca sunt iudicia*: die Menschen b. machen, *hominos caecos reddere od. efficere* (v. Glück, v. Gabsucht ic.): das Glück macht seine Günstlinge b., *fortuna eos caecos efficit, quos complexa est; fortuna quem fovet, stultum facit*: b. darauf losshauen, *temere pugnare*. — b) v. Lebl.: *caecus*. — *stultus* (thöricht). — b. Zufall, s. Zufall: b. Leidenschaft, b. Wuth: *furor*: in b. Wuth, *caecus amentia*: b. Nachahmung, **caeca od. temeraria imitatio*: b. Gehorsam gegen Jmd. zeigen, *totum se fingere et accommodare ad alcis arbitrium et nutum*; *totum se ad alcis nutum et voluntatem convertere*. — 2) verstockt, verborgen: *caecus* (Ggfg. *patens, zB. fossa*). — einen b. Graben machen, *fossam occaecare*; *fossam cratibus integere et aggere explorare*. — 3) nicht durchsichtig: *caecus* (zB. *gemma*). — *hebes, hebetatus* (matt von Glanz, zB. *carbunculus*). — b. werden, *hebetari*: ein Spiegel wird b., *fulgor speculi hebetatur*. — 4) scheinbar, erdichtet: *caecus*. — *fictus, simulatus* (erdichtet, zum Schein gemacht). — *falsus, vanus* (falsch, grundlos; alle im Ggfg. *von verus, zB. falsa opinio* [Vorurtheil]: *vana fides* [Glaube]: *vana superstitio*). — ein b. Fenster, *imago fenestrae*: ein b. Lärm, *tumultus vanus*: b. Lärm machen, *tumultum vauum*

ciere: ein b. Angriff, s. *Scheinangriff*: b. Passagier, **clam cursu publico avehens*.

Blinddarm, *intestinum caecum*.

Blindespiel spielen, *myinda* (*μύινδα, Adv.*) ludere. [Nus].

blindgeboren, *caecus genitus* (poet. *caecige-*

Blindheit, *luminis caecitas*, gew. *bl. caecitas* (eig.). — *oculorum caligo* (der Zustand, wo es einem dunkel vor den Augen ist). — *lucis desiderium* (der Zustand, wo man das Augenlicht vermisst). — *mentis od. animi caecitas. animi acies obtusior. mentis caligo. tenebrae* (B. des Geistes, Dummheit). — B. für etwas, *caecitas alcis rei od. ad alqd.* — o über die B.! (d. i. über den blinden, dummen Menschen), o *tenebrae!* (Cic. Pis. 26, 62): mit B. schlagen, *caecitate percutere alqm* (als Strafe, Ambros. *hexaem. 3, 1. no. 5*); vgl. „blenden *no. I u. II*“: mit B. geschlagen seyn, *caecum, occaecatum esse* (eig. u. unetg.); *quod ante pedes est, non videre* (unetg. Cic. Tusc. 5, 39, 114): o daß ich mit B. geschlagen wäre! *vellem oculos non habere!*

blindlings, *caeco impetu* (mit auf's Gerathewohl darauflos gehendem Angethüm, zB. in alqm incurrare). — *temere* (auf's Gerathewohl und ohne Ueberlegung, zB. darauflos hauen, *pugnare*: beistimmen in einer Sache, *assentire alci rei*: b. urtheilend und handelnd, *temerarius*). — *sine respectu periculorum* (ohne Rücksicht auf die Gefahren, ohne die G. zu beachten, zB. in bellum ruere). — Auch wird es im Lateinischen, als Eigenschaft auf das Subject bezogen, in ein Adjectiv verwandelt, zB. *bl. stürzten sie sich ins Wasser, caeci in aquam ruabant*: b. tappen, *lubricos gradus ponere*.

Blindschleiche, *caecus serpens*.

blinzen, *coruscare* (v. pr. von der Flamme, vom Blitz, von den Lichtstrahlen). — *micare* (funkeln, flimmern, von Wassen, von den Sternen ic.). — *fulgere* (blitzen, blizend glänzen, glänzende Strahlen zurückspiegeln, von Waffen ic.). — *nitere* (gleißen, wie gepuzte Gegenstände). — *splendere* (schimmernd glänzen).

blinzen, das, *fulgor* (das Blitzen, blizender Glanz, zB. *armorum*). — *splendor* (schimmernder Glanz). — das B. vor den Augen, *scintillatio oculorum*.

blinzeln, blinzen, *nictari* (die Augenlider öfter öffnen u. schließen, bei Spät. *palpebrare*). — *conivere* (mit halb verschlossenen Augen sehen). — *luminum inconstantia trepidare* (die Augen nicht fest auf einen Punkt richten können u. dah. mit ihnen fort u. fort zittern, zwinkern, zwinkern). — *tremere* (zittern, bei Furcht *bl.*, v. d. Augen).

blinzeln, das, *nictatio* (bei Spät. *palpebratio*). — *oculorum inconstantia* (das Zwinkern).

Blitz, *fulgur* (*ἑστραπή*, der B. in sofern er leuchtet, und zwar als einzelne, temporäre Feuererscheinung am Horizont, wofür zw. auch *fulgor caeli* u. *fulgores* sich findet. Wohl zu unterscheiden ist *fulgur* von *fulgetrum od. fulgetra*, d. i. die fortbauernde und wiederholte Feuererscheinung des B., das Wetterleuchten). — *fulmen* (*ἄεραρονός*, der B., in sofern er trifft und einschlägt, der Wetterstrahl, wofür auch *zuv. fulminis iactus od. ictus* steht: auch bildl. = zermalnende Kraft, zB. B. des Schicksals, *fortunae fulmen*). — *igneus rima* (der Blitzstrahl, sofern er die Wolken spaltet, s. Virg. Aen. 8, 392: *igneus rima micans*, d. i. der flimmernde B.). — *kreuzende, schlängelnde Blitze, obliqua fulmina*. — unter B. und Donner, *subsecuto caeli fulgore tonitrue* (zB. *apparere*): wie der B. (mit der Gewalt, Schnelle des B.), *fulminis more*: schnell wie der B., s. *blitzschnell*. — den B. (Blitzstrahl) schleudern, *fulmen emittere*, ja-

cere: mit dem B. treffen, fulmine percutere alqm (v. Jupiter): vom B. (Blitzstrahl) getroffen (u. so erschlagen) werden, fulmine ici od. percuti; de caelo tangi od. percuti; e caelo ici: vom B. getroffen (wie Drt. Mensch), fulmine ictus u. i. v. die Participia der a. B.; fulminatus (auch uneig.), wie vom B. getroffen, d. i. betroffen, Petr. 80, 7): wie vom B. getroffen, attonitus; attonito similis: ein vom B. (Blitzstrahl) getroffener Ort, bidental (s. die Verz.): vom B. getroffen in Flammen aufgehen, deflagrare ictu fulminis (vgl. oben „vom B. getroffen werden“): vom B. erschlagen werden, fulmine exanimari: von Einem B. (Blitzstrahl) erschlagen werden, uno fulminis ictu exanimari (v. Zweien od. Mehreren); mit dem B. erschlagen, fulmine necare alqm (v. Jupiter): vom B. zernichtet werden, fulmine discuti: der Blitz schlug in die Thürme ein, turres fulmine percussae sunt: der B. fuhr an seiner Spitze hin, lecticam ejus fulgur praestrinxit: sogleich mit dem B. in etw. hinein fahren, statim fulminibus persequi alqd (zB. delicta potentium, v. den Göttern): den B. betreffend, fulgurialis (zB. Bücher): zum B. gehörig, fulmineus. — daß sich der B.! dii de perduint! — **Blitze**, von Worten, verborum fulmina; oratio fulgurans ac tonans (nach Quint. 2, 16, 19): heftige Blitze gegen Jmb. schleudern, multa contra alqm graviter dicere.

blitzartig, fulmineus. — Adv. fulminis modo
blitzblau, lividus. [od. more.
blitzen, fulgurare. fulgere (beide auch uneig. v. schnellen Schimmer u. v. der Heftigkeit der Rede; beide *vv. impers. u. intr.*). — micare. splendere (uneig., mic. = funkeln, schimmern, spl. = schimmern). — die Schwärter blitzen, micantes fulsere gladii: er schien nicht zu reden, sondern zu blitzen u. zu donnern, non loqui et orare, sed fulgurare ac tonare videbatur: die Augen blitzen, oculi scintillant; oculigne micant: die Augen blitzen durch die Maske, ex persona ardeant oculi. — blitzende Gedanken, vibrantes sententiae.

Blitzen, das, fulguratio. fulminatio (erstes = fulgetrum od. fulgetra, das Wetterleuchten; letzteres das B. mit Wetterstrahl, der einschlägt; cf. Sen. nat. quaest. 2, 12 *in.*). — fulgor. splendor (der Glanz, u. zwar fulg. der blitzende, spl. der schimmernde). — das B. der Augen, acies oculorum (J. Caes. b. G. 1, 39).

Blitzeseite, mit, s. blitzschnell (Adv.).
Blitzesgewalt, mit, fulminis more od. modo.
Blitzeschnelle, mit, s. blitzschnell (Adv.).

blitzhell; zB. es wird nur bl., tantum fulminibus dies redditur.

Blitzmal, bidental (s. b. Verz.).
Blitzschlag, ictus fulminis.
Blitzschleuderer, v. Jupiter, jaculator fulminis.
blitzschnell, celerrimus. velocissimus. rapidissimus (sehr schnell, s. „schnell“ den Unterj.). — Adv. fulminis more (wie der Blitz); celerrime. velocissime. rapidissime (sehr schnell).

Blitzstrahl, s. Blitz.
Blöck, **Blöck**, truncus (als abgeschlagenes Stück, zB. arboris, lapidis ejusdem). — gleba (als Klumpen, zB. marmoris). — codex (der Block, an welchen Verbücher geschloffen werden).

Blockade, obsidio (die Belagerung, s. das. das Nähere). — custodiae maritimae (Bewachung von der Seeseite, zB. die B. aufgeben, aufheben, de custodiis maritimis remittere).

Blockhaus, propugnaculum (Bollwerk). — carcer. robur (öffentliches Gefängnis, Froscheste, w. s.).

blockiren, obsidere (belagern, s. das. das Nähere). — custodire (von der Seeseite bewachen, zB. portum: u. oram maritimam viginti navibus longis).

Blockschiff, navis caudicaria od. codicaria (s. Krieg zu Sall. hist. frgm. 4, 10). — der Herr, Eigenthümer eines B., patronus caudicarius, im Plur. auch bl. caudicarii (Spät.).

blöddäugig, hebes (der übh. kein scharfes Auge hat). — lusciosus. luscinus (der nicht gut bei Lichte sieht). — lippus (wegen Augenkrankheit am Sehen gehindert). — es ist Jmb. b., alci acies oculorum hebes est; oculi alci caecutiunt (Varr. sat. Men. 37 7): b. werden, acies oculorum hebescit.

blöde, I) schwach, stumpf; hebes (von den Augen u. dem Verstande; vgl. „blöddäugig“). — caligans (dunkel, trübe, von den Augen). — obtusus. tardus (v. Verstande). — b. seyn, caligare (von den Augen): b. machen, die Augen, die Sinne, hebetare aciem oculorum, sensus: ein b. Verstand, obtusior animi acies od. vigor. — II) schüchtern: verecundus (schamhaft, Ggß. impudens). — timidus (fürchtjam, Ggß. audax). — etwas b., subtimidus. — b. seyn, verecundari (zB. bei Tisch, apud mensam).

blöddigkeit, I) Schwäche zc.: infirmitas oculorum. hebes acies oculorum (der Augen). — hebes acies mentis. obtusior animi acies od. vigor. mens tarda. imbecillitas ingenii (des Verstandes). — II) Schüchternheit zc.: pudor. verecundia (die Sch. des Schamhaften, Sittamen zc., Ggß. impudentia). — timiditas (die Sch. des Fürchtjamen, Ggß. audacia). — die B. ablegen, verecundiam ponere.

blödsichtig, s. blöddäugig.
Blödsichtigkeit, oculorum infirmitas.

Blödsinn, ingenium hebes. — stupor (Dummheit).

blödsinnig, hebes. hebes ad intelligendum. tardus (schwach od. langsam von Begriffen, stumpfsinnig). — stupidus (dumm); verb. stupidus et tardus. — mente captus (der Besinnung beraubt, verriickt). — **Blödsinnigkeit**, ingenii tarditas (Stumpfsinnigkeit). — stupor (Dummheit). — mens capta (Verriicktheit).

blöfen, mugire (von Rindern). — balare (von Schafen). — blaterare (vom Widder).

blond, blondgelockt, flavus. — subflavus (hellblond).

Blondin, flavus. — **Blondine**, flava.

1. **bloß**, **bloß**, Adv., s. nur.
2. **bloß**, **Adj.**, I) entblößt: nudus (v. *pr. wie γυμνός*, sowohl unbedeckt, unbedeckt, als unbewaffnet). — apertus (ohne Bedeckung, enthüllt, sichtbar, Ggß. tectus). — non tectus (nicht bedeckt, unbedeckt). — vacuus vaginā (der Scheide ledig, v. Schwerte, Dolche zc.). — mit b. Kopfe, capite detecto od. aperto (Ggß. capite aperto). — auf der b. Erde schlafen, humi cubare; super nudam humum somnum capere (Front. 4, 3, 8). — b. legen, nudare (zB. radices herbarum); detegere (aufdecken, vom Verbande befreien, zB. vulnus); aperire (im Innern sichtbar machen, zB. suppurationem); b. liegen, nudatum esse (zB. v. Würzeln); soluta cute nudari (v. Knochen). — b. geben, nudare (zB. seine Besinnung, animus); aperire (enthüllen, kund geben, zB. sensus suos). — II) unbedeckt, unbewahrt: nudus. — apertus (offen, unbedeckt gegen Angriffe u. dgl.). — b. geben, nudare: eine b. gegebene Mauer, murus defensoribus nudatus: sich b. geben, s. Blöße (geben): b. stellen, objicere (gleichf. vorwerfen, zB. suum caput furori civium); exponere. proponere (aussetzen, zB. exp. nomen alajs ad invidiam: u. omnibus telis fortunae proposita est vita nostra, ist allen Schlägen des Schicksals bloß gestellt): b. gestellt, objectus (zB. den Launen des Schicksals, fortunae); auch obnoxius: b. stehen, b. gestellt seyn, ad omnes ictus expositum

esse (allen Hieben, Streichen ausgesetzt seyn); patere (offen, dem Eindringen der Feinde b. gestelt seyn, v. Ländern: u. übtr., ausgesetzt seyn, zB. vulneri, morbis). — III) ohne Anderes od. Andere: nudus (wie unser „nackt, bloß“ = ohne nähere Bestimmung, wie Cic. parad. 3, 2, 24: nuda ista si ponas [i. e. sine loco, tempore, causa], judicari qualia sint non facile possunt. In der Bed. von solus ist nudus nachcl.). — solus (allein, nicht mehr u. nicht weniger, zB. solae triginta minae, bloße 30 Minen, Ter. Phorm. 3, 3, 24 [557]). — merus (lauter, ohne fremden Zusatz, zB. nugae). — sincerus (rein, ächt, weiter nichts als, zB. equestre proelium). — Auch drücken die Lateiner „bloß“ = „schon an u. für sich selbst“ durch ipse (seinem Nomen vorgefetzt) aus, zB. schon durch die b. Menge, ipsa multitudine (Caes. b. c. 1, 56, 2): schon durch den b. Anblick, ipso aspectu (Nep. Iph. 3, 1).

Blöße, I) unbedeckter Zustand des Körpers: nuditas (f. Lat.-Dtsch. Handwbch. unter dem W.). — od. durch nudus od. apertus mit dem Subst., dessen Blöße gemeint ist, in gleichem Casus, zB. die B. des Kopfes, nudum caput: die B. der Schulter, apertus humerus. — seine B. bedecken, corpus velare (den Körper verhüllen); tegere scapulas (die Schultern bedecken); verenda od. pudenda tegere (die Schamtheile b.): ich kann meine B. nicht bedecken, non habeo vestem, quā pudor celet naturae partes. — II) unbedeckter Theil des Leibes: corporis pars aperta. corpus nudum. — latus apertum od. nudum (unbedeckter, unbeschnittener Theil, der beim Fechten den Angriffen des Gegners ausgesetzt ist). — vitium (schmale Seite des Geistes). — eine B. geben, zeigen, aliqua parte patere plagae (v. Fechter); locum nocendi dare (üb. Gelegenheit zu schaden geben, im Kriege zc.); latus praebere od. dare adversario. latus apertum obdere adversario (vom Fechter; u. übtr. = Gelegenheit zu Beschuldigungen geben); locum od. occasionem dare (übtr. = Gelegenheit zu Beschuldigungen zc. geben); hosti opportum fieri (dem Feinde sich preisgeben); turpem inveniri, bei den Romik. turpiter se dare (sich blamiren, sich compromittiren): Jmdm. od. sich gegen Jmd. eine B. geben, locum nocendi dare alci; latus praebere od. dare alci. latus apertum obdere alci (v. Fechter; dann auch übtr.); opportum fieri alci (sich preisgeben, zB. hosti). — auf eine B. lauern, nocendi occasionem captare. — viele Blößen deutlicher sehen, multa apertiora videre (f. Cic. Rosc. Am. 40, 116). — die Blößen von etwas aufdecken, zeigen, latus nudum alcis rei ostendere (zB. imperii): etwas in seiner ganzen B. aufdecken (zeigen), detegere nudareque (zB. cladem): etwas in seiner B. darstellen, convincere (als nichtig erweisen, zB. errores alcis); diluere (unhaltbar machen, zB. crimen): Jmd., alcis ingenium nudare (Hor. sat. 2, 8, 74).

Bloufe, tunica. — in der B., tunicatus.

Bloufenmann, homo tunicatus. — die Bloufenmänner, -leute, populus tunicatus (Ggfk. togati).

blühen, florere (eig. u. bildl.). — vigere (bildl., in Schwunge seyn). — anfangen zu b., florescere. florere coepisse od. incipere (auch bildl. = in Schwung kommen, berührt zc. werden): aufhören zu b., deflorescere (auch bildl.). — reichlich b., copiosi florere esse: in voller Pracht b., spectatissime florere: länger, am längsten b., diutius, diutissime florere.

blühend, florens (eig. u. uneig.). — floridus (mit Blüthen od. Blumen überstreut, blumenreich; daher uneig. v. der Rede). — laetus (eine reiche Fülle zeigend, von der b. Schreibart u. dem, der sie hat). — blühende Kinder, liberi florentes: eine b. Schönheit,

forma florida et vegeta: das b. Alter, aetas florens, optima, integra: in b. Alter seyn, itehen, aetatis flore esse; aetate florere: noch im blühendsten Alter stehen, florere integerrimā aetate: in b. Alter sterben, exstingui in ipso aetatis flore: eine b. Gesundheit valetudo integra od. optima; virium flos: blühende, sehr b. Umstände, res florentes, florentissimae: in sehr b. Umständen seyn, florere omnibus copiis. — eine b. Beredsamkeit, flos eloquentiae: eine b. Schreibart, ein b. Stil od. Ausdruck, floridum dicendi genus: ein b. und lebhafter Stil, flos et color orationis.

Blümchen, flosculus.

Blume, flos (eig. u. übtr. = das Feinste u. Beste; u. bildl. = die Blume in der Darstellung, zB. verborum sententiarumque flores). — flosculus (kleine Blume, Blümchen, u. übtr. u. bildl. wie flos). — caput ulceris (das Obere an einem Geschwür). — odor jucundus, quem vinum spargit (der angenehme Geruch des Weines). — eine gefüllte B., *flos plenus: voller Blumen, f. blumig. — Blumen pflücken, flores carpere, decerpere: Blumen sammeln, suchen, flores legere (auch in calathum): Jmds. Grab mit B. bestreuen, alcis sepulchrum floribus ornare od. honorare: den ganzen Weg mit Blumen bestreuen, auf dem ganzen Wege Blumen streuen, totum iter floribus consternere: die Straßen, durch welche der Weg geht, mit Blumen bestreuen, vicos, per quod iter est, floribus sternere: Jmdm. Blumen streuen, alci flores sternere. — nach (rhet.) Blumen hassen, undique congerere flosculos; undique flosculos carpere et delibare. — durch die B. (reden zc.), f. verblümt.

blümeln, f. „nach (rhet.) Blumen hassen“ unter „Blumen“. — ein blümelnder Stil (das Blümeln), floridus dicendi genus; dicendi genus flosculus nitens; flores nimii.

Blümeln, das, f. blümeln.

Blumensch, f. Blumentopf.

Blumenausstellung, *flores propalam collocati.

Blumenbau, florum cultus.

Blumenbeet, area floribus consita.

Blumenblatt, folium floris.

Blumenduft, f. Blumengeruch.

Blumenfeld, *ager floribus consitus.

Blumenfest, Floralia, ium, n. (sic sacra).

Blumenfrost, I) das Blühen vieler Blumen zu Einer Zeit: *herbarum eodem tempore florentium copia. — II) die Zeit, wo die Blumen blühen: *tempus florum. — jetzt ist der B., nunc flores se evolvunt od. sese pandunt. — III) die blühenden Blumen: floralia, n. pl. (Ggfk. pomaria, Varr. r. r. 1, 23, 4).

Blumenfreund, *florum amans.

Blumengarten, floralia, ium, n. (Ggfk. pomaria, Varr. r. r. 1, 23, 4).

Blumengärtner, florum cultor.

Blumengehänge, -gewinde, -guirlande, flores serti (Ggfk. flores soluti); sertum, gew. Blur. sarta; auch verb. flores et sarta. — ein B. aus Rosen, rosa sarta (Ggfk. rosa soluta); od. rosae sarta (Ggfk. rosae solutae). — mit Blumengewinden behängen, sertis redimire; floribus ornare: dacht, floribus et sertis operire: ganz, sertis velare: mit B. von Rosen, sertis redimire et rosā. — Verschieden ist „Blumenfranz“, v. vgl.

Blumengeruch, florum spiritus; odores, qui afflantur e floribus. — vom B. leben, spiritu florum naribus hausto victitare.

Blumengeschirr, f. Blumentopf.

Blumengöttin, Flora.

Blumenhandel, treiben, *flores venditare.

Blumenhändler, homo flores venditans.

Blumensack, dolium floris.

Blumenkorb, -körbchen, calathus.

Blumenkranz, corona florea, gew. bl. corona od. (kleiner) corolla (wohl zu unterscheiden von sertum, d. i. Blumenquirlande, w. vgl.). - im Plur. auch flores coronaeque (s. Zumpt zu Curt. 4, 4 [17], 5, p. 85). - Blumenkränze flechten, coronas nectere: mit Blumenkränzen behängen, coronis od. corollis od. floribus coronisque redimire.

Blumense, I) eig., s. Blumen sammeln, das. - II) übtr., als Schrift: flores; anthologica, Genit. on, n. (τὰ ἀρθολογικά); anthologia, ae, f. (ἀρθολογία). - eine poetische B., electi ex poetis loci.

Blumenmädchen, puella flores od. flores coronasque venditans.

Blumenmaler, *qui flores picturā imitatur.

Blumenmarkt, *forum florum.

Blumenmonat, *mensis florum; Majus.

Blumenpflücken, das, s. Blumen sammeln.

Blumenreich, das, *regnum florum.

blumenreich, s. blumig.

Blumensammeln; sB. beim B. beschäftigt, in floribus legendis occupatus.

Blumensherbel, *testa florum.

Blumenschmuck, *florum ornatus. - der B. der Rede, verborum sententiarumque flores.

Blumensprache, reden, *floribus loqui; durch die B. seine Gefühle ausdrücken, *floribus od. corollis animi sensus exprimere. - Die Asten bedienten sich dabei der Blumenkränze.

Blumenstaub, pulvis seminis. - *pollen (t. t.).

Blumenstaubfaden, *filamentum (t. t.).

Blumenstengel, -stiel, caulis floris.

Blumenstock, floris frutex (der Strauch). - flores (die Blumen).

Blumenstrauß, fasciculus (florum). - einen B. binden, flores nectere.

Blumenstück, *pictura florum. *picti flores (die Malerei). - *tabula picta florum. *tabula, in qua sunt flores (die Tafel mit dem Gemälde). - er malte nichts als Blumenstücke, *nihil pinxit nisi flores.

Blumensuchen, das, s. Blumen sammeln (das).

Blumentopf, *vas fictile floribus serendis utile; *vas fictile, in quo flores seruntur: im 3jhg. bl. vas fictile (s. Pl. 12, 3 [7], 16; 25, 13 [101], 160). - großer u. bauchiger, dolium fictile, cui terra aggesta est, et in hoc flos positus (s. Labeo dig. 33, 7, 26).

Blumentwerk (in der Baukunst), flores (sB. am Capitäl der corinthischen Säulen). - encarpa, orum, n. (ἐγκαρπία, Blumen- u. Laubwerk mit Früchten).

Blumenzeit, tempus florum. - zur B., herbis florentibus.

Blumenzwiebel, bulbos. - kleine, bulbulos.

blumig, floridus (blumenreich, auch uneig. von der Schreibart). - floribus vestitus (eig., mit Blumen bekleidet, sB. prata). - verborum sententiarumque floribus conspersus (uneig., v. der Rede).

Blumist, s. Blumenfreund.

Blut, sanguis (der dünne, die Glieder durchströmende u. lebenshaltende Blutsaft; übtr. v. Blutsverwandtschaft u. Blutsverwandten, sB. sanguine conjuncti: u. saevire in sanguinem suum, gegen sein eigenes B., d. i. seine Kinder). - cruor (der rohe Blutsaft, das rohe, dicke Blut [vgl. Tac. ann. 12, 47: mox ubi sanguis artus extremos suffuderit, lev

ictu cruorem eliciunt]; sowohl sanguis als cruor zur Bezeichnung des Blutvergießens übh., u. des Mordes insbes., aber cruor mit dem Abhgr. des Gräßlichen). - das B. der Weinrebe, vitis lacrima. - ein Tropfen B., s. Blutstropfen: Durst nach B., dürstend nach B., s. Blutdurst, blutdürstig: nach B. dürsten, sanguinem sitire: sich die Hände mit B. beslecken, se sanguine contaminare, inquinare; manus suas sanguine respargere, cruentare: es fließt B., sanguis profluit (aus der Wunde, ex vulnere): es floß Blut, res non sine cruore gesta est (es ging nicht ohne Blutvergießen ab); caedes facta est (man mordete): es floß viel Blut (im Kampfe), multum sanguinis fenum est; magna caedes facta est: es floß auf beiden Seiten (im Kampfe) sehr viel Blut, pugnatum est ingenti caede utrimque, plurimo sanguine: es floß hier mehr Blut, als im Kampfe selbst, plus ibi sanguinis quam in ipsa dimicatione fenum est; plus ibi quam in acie sanguinis ac caedis factum est: das B. der Bürger, der Feinde fließt in Strömen an e. Orte, locus inundatur sanguine od. cruore civium, hostium: wenn sie das B. der Bürger (stromweise) vergossen haben, in sanguine civium (Cic. Cat. 2, 9, 19): ohne B. kann es nicht abgehen, es muß B. fließen, sine sanguine fieri non potest (Komik.): es floß kein B. mehr (im Kampfe), finis sanguinis fuit. - mit Jmd. durch die Bande des Bluts verbunden sein, sanguine cum alqo conjunctum esse; sanguine attingere alqm. - böses B. machen bei Jmd., apud alqm invidiae esse: böses B. machend, invidiosus: etwas mit kaltem B. thun, consulto et cogitatum facio alqd: etwas mit kaltem B. anhören, segnitur accipere alqd. - Fleisch u. B., s. Fleisch: Gut u. B., s. Gut: Schweiß u. B., s. Schweiß. - ~~Als~~ Alle hier fehlenden Verbindungen mit Verben suche man unter diesen.

Blutabgang, s. Blutergießung, Blutfluß.

Blutachat, haemachates.

Blutader, in der Bibel, *ager sanguine emptus.

Blutader, vena. - **Blutaderknoten**, varix.

Blutandrang, impetus sanguinis.

Blutanhängung, eine, ist da, sanguis superest.

blutarm, I) eig.; sB. bl. sein, *parum sanguinis habere. - II) uneig.: pauperrimus (sehr arm). - egentissimus, omnium egenus (sehr bedürftig).

Blutausleerung, sanguinis profusio, zufällige, fortuita, absichtliche, petita.

Blutauspeien, -spucken, s. Blutauswurf.

Blutauswurf, sanguinis exspuitio od. excreatio od. ejectio; excreatio cruenta. - ein mit B. verbundener Husten, tussis cruenta. - den B. haben, sanguinem rejicere; sanguinem (per os) reddere; sanguinem excreare (Blut austräuspern); sanguinem exspuere (Blut ausspucken): den B. hemmen, excreationes cruentas inhibere: der B. hat nachgelassen, sanguis stetit.

Blutbad, caedes. - auch durch sanguis od. cruor (Blut = Blutvergießen, w. vgl.). - ein B. anrichten, caedem facere, edere; unter den Bürgern, caedem civium facere; caedem inferre civibus; ein schreckliches unter den Bürgern, infinitam caedem civium facere: auf dem Forum ein fürchterliches B. anrichten, crudelissimam caedem in foro facere: unter den Feinden, ingenti caede hostes prosternere: das B. wird allgemein, omnibus locis fit caedes.

Blutbann, iudicium capitis; iudicium capitale (Jct.). - **Blutbaum**, frutex sanguineus. - eine Ruthe vom B., virga sanguinea.

Blutbesehl, epistola cruenta.

blutbeseckt, cruentus; cruentatus. - b. Hände, manus cruentatae od. sanguine respersae.

Blutbegierde *z.*, f. Blutdurst.

blutbespritzt, sanguine od. cruore respersus. - cruentus (blutig). - cruentatus (mit Blut besplekt).

Blutbrechen, vomitus sanguinis.

Blutdurst, sanguinis sitis. - saevitia (Grausamkeit). - seinen B. stillen, sanguine se saturare: die Sieger hatten ihren B. gestillt, victores sanguinis caedisque satietas cepit.

blutdürstig, sanguinarius, sanguinem sitiens. - sanguinis od. cruoris avidus, sanguinis appetens (nach Blut, d. i. nach Blutvergießen begierig). - humani sanguinis avidus (nach Menschenblut begierig). - caedis avidus (mordsüchtig, zB. von Soldaten). - saevus (grausam). - b. seyn, sanguinem sitire; sanguinem petere; sanguine gaudere (sich über Blutvergießen freuen).

Blutegel, hirudo (eig. u. uneig.). - sanguisuga wurde der B. zu Plinius Zeit nur im gemeinen Leben genannt, f. nat. hist. 8, 10 [10], 29. - B. des Schages, hirudo aerarii.

bluten, sanguinem fundere (eig., von Menschen u. Wunden). - sanguinem effundere od. profundere, für Jmd., pro algo (uneig., sein Leben aufopfern). - die Nase blüet ihm, sanguis e naribus ei fluit od. profluit; sanguinem e naribus fundit: er blüet stark, ingens vis sanguinis manat; sanguis multus fertur: leicht b., facile cruentari (v. Wunden z.): es b. lassen, sanguinem fluere pati. - das Herz blüet mir, vehementer od. gravissime doleo; aegerime fero: bei etwas, incredibilem dolorem ex alga re capio: wie blüet mir das Herz! quantum animo vulnus accepit!

Blutentziehung, sanguinis missio; sanguinis detractio. - der Entzuder der B., repertor detrahendi sanguinis: eine B. vornehmen, sanguinem mittere od. detrahere, bei Jmd., alci.

Blutergießung, sanguinis eruptio. - es hat eine B. stattgefunden, sanguis exiit, erupit, prorupit.

Blutfarbe, color sanguineus.

Blutfarben, -big, colore sanguineo; sanguineus.

Blutfleck, -flecken, macula sanguinea.

Blutfluß, profluvium od. profusio od. fluctio sanguinis; haemorrhagia (dieses bef. durch die Nase). - monatlicher B. der Frauen, profluvium mulierum od. genitale; menstruum; menstrua, orum, n.; mensis od. menses mulierum: starker, abundantes menses. - es findet B. statt, cruor exit; sanguis ex intestinis manat od. descendit od. profluit: den B. hemmen, sanguinis profluvia sistere (v. e. Heilmittel).

blutfremd, alienissimus (einer, der mich und meine Familie gar nichts angeht). - hospes (e. Gastfreund, Fremdling an e. Orte, zB. bist du so bl. in dieser Stadt? adeone es hospes hujus urbis?).

Blutgang, f. Blutfluß.

blutgefärbt, sanguineus; sanguine imbutus.

Blutgefäße, arteriae (die hinführenden, die Schlagadern). - venae (die rückführenden, die Blutadern).

Blutgefäßsystem, venae. - das B. aufregen, movere od. agitare venas.

Blutgeißel, *campi cruenti.

Blutgeld, pecunia cruenta (mit Blut gleich). besudetes, durch Blutvergießen erworbenes Geld). - sanguinis od. caedis pretium (Lohn für Blutvergießen, für Mord). - auctoramentum funebre (Handgeld, welches einer für e. Mord erhält). - merces mortis alcijs (Lohn für Jmds. Tod, der auf Jmds. Kopf gesetzte Preis).

Blutgericht, f. Blutbann.

Blutgrüß, catasta (Spät.).

Blutgraswurz, vomica.

blutgetränkt, fuso sanguine madens (zB. terra, nach Virg. Aen. 12, 691).

Blutiger z., f. Blutdurst zc.

bluthaltig, sanguineus.

Blutharner, das, sanguinis per urinam emissio (b. Spät. sanguinis mictus). - urina cruenta (blutiger Urin). - es leidet Jmd. am B., sanguis alci redditur per urinam.

Blüthe, flos (eig. u. bildl. Doch behält es auch im trop. Gebrauch stets die Bedeutung eines Concretums, während das deutsche Wort auch als Abstractum gebraucht wird. So heißt flos juvenutis die Blüthe d. i. der vorzüglichste Theil der Jugend; aber „in der Bl. der Künste“ könnte nicht heißen in flore artium, sondern: artibus florentibus, quum artes florent etc.). - zur B. kommen, in die B. treten, florere coepisse od. incipere; florescere (alle auch bildl., Ggß. deflorescere). - in der B. stehen, florere (auch bildl.): Blüthen treiben, flores agere; florem mittere, fundere, expellere. - in der B. des Lebens, der Jahre zc. stehen, in flore aetatis esse; aetate florere: noch in der B. der Jahre stehen, integræ esse aetate: in der vollen B. des Lebens sterben, in flore primo exstingui: in der B. der Jahre (des Lebens) u. des Kriegsrühms sterben, in ipso aetatis et victoriarum flore exstingui: in der B. der Jahre u. des Glückes der Welt entzissen werden, in flore aetatis fortunaeq. eripi rebus humanis. - die höchste B. eines Reiches, summum culmen fortunæ: Athen in der Zeit seiner B., Athenæ adultæ (Ggß. Ath. natae): in der B. des Staates, als der Staat in voller B. stand, florentissimis rebus; in optima re publica (in den besten Zeiten des Staates, f. Cic. de or. 1, 1, 1): wenn der Staat noch in seiner vollen B. wäre, si antiqua civitatis fortuna esset: die ganze B. des Staates (v. Pers.), quicquid floris est in civitate.

Blüthenalter, aetas florens od. optima; aetatis flos. - noch im B. stehen zc., f. Blüthe.

Blüthenbaum, arbor florens.

Blüthenhonig, mel anthinum.

Blüthenknospe, calyx.

blüthenreich, floridus.

Blüthenzest, melligo.

Blüthenzeit, tempus od. tempora floris. - in der B., herbis et arboribus florentibus.

Blüthezeit, f. Blüthe.

Bluthochzeit, parifer (1572). *nuptiae illae cruentae; *cruentus dies St. Bartholomaei; *caedes Parisiensis.

Bluthüten, tussis cruenta. - den B. haben, sanguinem exscreare.

blutig, cruentus (eig. u. uneig.). - cruentatus (mit Blut besplekt). - sanguine od. cruore respersus (mit Blut bespritzt). - sanguine oblitus (mit Blut beschmiert). - sanguineus (in der class. Prosa = aus Blut bestehend, wie Regen zc.; in allen übrigen Bedeutungen nur dicht.). - Ist es = von Blut triefend, f. triefen. - b. machen, cruentare; sanguine respersere od. contaminare: b. schlagen, schinden, f. blutrünstig: Jmd. ganz b. hauen, alqm sic verberibus accipere, ut multus e visceribus sanguis exeat: b. heißen, morsu cruentare (zB. collum). - Uneig., ein b. Treffen, proelium cruentum od. non incrementum; proelium atrox: ein b. Krieg, bellum cruentum, atrox, funestum, saevum: ein b. Sieg, victoria cruenta od. laud incruenta; vict., quae multo sanguine stat: b. Auftritte, caedes (Blur.). - Sprüchw., keinen

b. Keller haben, *nihil plane nummorum habere: b. Tränen weinen, effusissime flere: über etwas, incredibilem dolorem capere ex alqa re.

Blutigel, falsch ft. Blutegel, w. f.

blutjung, peradolescens; peradolescentulus.

Blutlassen, das, missio sanguinis.

Blutlauf, sanguinis cursus.

blutlehzend, f. blutdürftig.

blutleer, f. blutlos.

blutlos, sine sanguine (im Allg.). — sanguine carens (von Natur kein Blut habend, zB. von Insecten). — exsanguis (kein Blut mehr habend, des Blutes beraubt, zB. vom Schatten eines Menschen). — incurentus (wobei kein Blut vergossen wird, wie Kampf, Sieg zc.).

Blutlosigkeit, sanguinis defectus.

Blutrache, ultio (reicht im Zshg. schon hin, f. Suet. Cal. 3. Aur. Vict. vir. ill. 79, 1. Wo es die Deutlichkeit erfordert, kann man noch parricidii od. necis od. mortis alcjs hinzufügen, wie Justin. 16, 1, 5: in ultionem maternas necis cum fratre bellum gerere; vgl. die Ausdr. unter „Bluträcher“). — die B. ausüben, nehmen, caedem caede et sanguine sanguinem expiare (Blut mit Blut sühnen); mortem alcjs persequi (Zmds. Tod rächen): bis zur Sättigung, se ultione et sanguine explere: die B. an Zmd. ausüben, nehmen, poenas domesticis sanguinis ab alqo expetere: wegen des Mordes am Vater an der Mutter B. ausüben, nehmen, patris ulciscendi causā supplicium sumere de matre: Zmdm. die B. übertragen, mandare alci ultionem.

Bluträcher, *ultor parricidii. — ultor mortis od. necis alcjs.

Blutregen, imber sanguinis od. sanguineus; guttae imbrum quasi cruentae. — es fällt ein B., imber sanguinis defluit; sanguinem od. sanguine pluit.

Blutreich, I) = vollblütig, w. f. — II) sehr reich: perdives; ditissimus; opibus florens od. abundans.

Blutreinigend, sanguinem purgans.

Blutreinigung, I) als Handlung: *purgatio sanguinis. — II) als Sache, Mittel: *medicamentum sanguinem purgans (übh.). — *purgantes sanguinem suci (in sofern es Kräuteräfte sind).

Blutrichter, quaestor parricidii.

blutrichig, f. blutdürftig.

blutroth, sanguineus. — die Sonne sieht b. aus, sol sanguineo similis est: das Wasser eines Flusses ist b., fluvius fluit sanguine: im Gesichte (vor Scham zc.) b. werden, f. erröthen. — b. scheinen (v. Wonde), se cruentare (nachaug.).

blutrünstig, cruentus (blutig). — saucius (schwer verwundet). — b. schlagen, plagis sauciare; vulneribus cruentare: am Kopfe, caput alcjs consauciare: b. schinden, cruentare (zB. digitos).

blutfauc, permolestus. — sich's b. werden lassen, sudare, laborantem sudare (absol., od. in alqa re, pro alqa re); laborare quod miserandum sit in alqa re (f. „abmühen, sich“ für beide die Beispp.).

Blutfauger, I) eig.: I) = Blutegel, w. f. — 2) Bampyr: *vespertilio spectrum (L.). — II) übtr., v. Berl.: hirudo; polypus; harpago.

Blutschande, incestus, incestum. — B. begehen, incestum facere, committere, admittere, mit Zmd., cum alqa; im Zshg. auch stuprum committere cum alqa. — **Blutschänder**, qui incestum fecit.

blutschänderisch, incestus. — Adv. inceste.

Blutschuld, parricidium. — caedes (Mord übh.). — eine B. auf sich laden, sich mit e. B. beladen, parricidium od. caedem facere; parricidio se obstringere; parricidio se inquinare od. se maculare;

sanguine nefando se respargere (sich mit B. beslecken); mit B. beladen, parricidio obstrictus od. inquinatus.

Blutschwär, =schwären, vomica.

Blutsfreund, f. Blutsverwandte.

Blutsfreundschaft, f. Blutsverwandtschaft.

Blutspeien, =spucken, f. Blutauswurf.

Blutstein, haematis (aiquiris).

blutstillend, sanguinem cohibens, sistens, suppressans. — b. Mittel, medicamentum, quo, od. (ist es ein Kraut) herba, qua sistitur fluens sanguis.

Blutstrieme, vibex.

Blutstrom, rivus sanguinis (dicht.). — sanguis multus (viel Blut).

Blutstropfen, gutta sanguinis od. sanguinea; stilla cruoris (f. „Tropfen“ über gutta u. stilla). — Im Bilde, Zmdm. den letzten B. ausaugen, f. ausaugen. — es ist kein guter B. in ihm, ne ullum pilum boni viri habet (es ist kein gutes Haar an ihm): wenn noch ein guter B. in dir ist, si quid ingenui sanguinis habes: bis auf den letzten B. dertreibigen, impendio omnis sanguinis tueri: Zmdm. bis auf den letzten B. treu (ergeben) seyn, fidelitate erga alqm ad ultimum invicta esse.

Blutsturz, sanguinis eruptio. — sanguinis impetus (Blutanrang, wobei sich das Blut ergießt). — einen B. haben, bekommen, san: inuinem vomere: da er plötzlich einen B. hatte, erumpente subito sanguine: den B. hemmen, eruptiones sanguinis inhibere.

Blutsuppe, der Spartaner, jus illud nigrum (f. Cic. Tusc. 5, 34, 98).

blutsverwandte, consanguineus; sanguine conjunctus; consanguinitate propinquus. — Königen b., non alienus sanguine regibus: mit Zmd. b. seyn, alqm sanguine ac genere contingere; alqm sanguine attingere; sanguine cum alqo conjunctum esse. — **Blutsverwandte**, der, die, consanguineus; consanguinea.

Blutsverwandtschaft, consanguinitas; sanguinis conjunctio. — in B. mit Zmd. stehen, f. blutsverwandt (seyn).

blutsverwandtschaftlich, consanguineus (zB. caritas). — od. durch den Genit. consanguinitatis (zB. jura).

Blutauße, baptisma sanguinis (Eccl.). — eines Märtyrers, baptisma martyrii od. sanguinis in martyrio (Eccl.).

Blutthat, facinus cruentum. — caedes (Mord).

bluttreibend, sanguinem evocans. [fen.]

bluttreisend, f. „treisend von Blut“ unter trie-

Blutunlauf, sanguinis cursus (zB. beschleunigter, citator). — den B. hemmen, sanguinis cursum sistere.

Blutung, sanguinis profluvium; sanguinis profusio; sanguis fluens od. profusus. — die B. stillen, sanguinem suppressere; sanguinem sistere: die B. aus einem Körpertheile stillen, sanguinem fluentem ex alqa parte sistere: die B. steht, sanguis destitit od. conquiescit.

Blutunterlaufung, suffusio sanguinis. — suillatio (durch Schlägen od. Stoßen).

Bluturtheil, sententia sanguinaria (blutdürftiges Urtheil, Pl. ep. 4, 22, 6). — sententia atrox od. tristis (grauames Urtheil, f. Ov. met. 15, 43). — sententia capitalis (Todesurtheil, J Ct.). — ein B. wird gefällt, fertur sententia sanguinaria, atrox (tristis), capitalis.

Blutvergießen, caedes. — ohne B., sine sanguine; sine cruce; sine vulnere: ohne B. abgegangen, geschehen, incurentus: unter od. mit vielem

B., plurimo sanguine: es kam zum B., f. „es floß Blut“ unter „Blut“: die Sieger waren des B. müde, victores sanguinis caedisque satietas cepit.

Blutverlust, sanguinis profusio fortuita. — nach großem B. sterben, multo sanguine profuso mori.

Blutwallung, *vehementior agitatio sanguinis.

blutwenig, perpauculum; perpaucorum, *n.*

Blutwurz, botulus cruore distentus (Tert.

Blutzeuge, martyr, yris (Eecl.). [ap. 9.]

Bock, 1) das Männchen verschiedener Thierge- schlechter: a) übh.: mas; masculus. — der B. eines Schafes, aries. — b) insbes. = Ziegenbock: caper (der Bock im Allg.; u. insbes. hinsichtlich des Geschlechts, dah. der Heerbock u. der verächtliche, Ggfh. capra, die Ziege). — hircus (ein alter, ausgewachsener Bock). — haedus (ein junger Bock). — ein kleiner B., haedulus (Juv. 11, 65). — vom B., hircinus; haedinus: ein geiler B., caper libidinosus (eig.); homo libidinosus (ungeig., v. e. wollüstigen Menschen): wie ein B. stinken, hircum olere. — Sprüchw. den B. zum Gärtner setzen, ovem committere lupo (Ter. eun. 5, 1, 16 [832]); accipitri columbas od. lupo ovile credere (Ov. art. am. 2, 363 sq.): das neine ich mir doch den B. zum Gärtner setzen! o praeclearum ovium custodem (ut aiunt) lupum! (Cic. Phil. 3, 11, 27): wenn der B. Milch giebt, quum mulla pepererit (Suet. Gall. 4). — II) übtr.: 1) v. allerhand Gestalten u. Gerüsten: machina (der Maurer u. Zimmerleute). — aries (Sturmbock; auch übh. B., um etwas zu stützen). — machina serratoria (der Sägebock, Amm. 23, 4 in.). — sella aurigae od. redarii (Rutschbock, f. Phaedr. 3, 6, 5: sella prima auch = Rutschbock). — 2) Fehler, Versehen: vitium; peccatum. — flagitium (e. Versehen, was Ehre bringt, dessen man sich schämt). — einen B. schießen, labi; peccare: einen verben, groben B. schießen, flagitium committere (f. Cic. Brut. 61, 219: ut ne legens quidem senserit, quantum flagitii commisisset): in wenig Worten drei tüchtige Böcke, paucis verbis tria magna peccata.

Böckchen, haedus (ein junger Bock). — haedulus (ein kleiner Bock, Juv. 11, 65). — was von einem B. ist, haedinus.

bocken, I) stinken wie ein Bock: hircum olere. — II) hinten ausschlagen: f. ausschlagen *no.* II, 2.

Bockfell, pellis hircina. — corium hircinum (dicke Schafhaut). — pellicula haedina (von einem jungen Bock).

bockfüßig, cum capri pedibus. — capripes (bei Dicht. v. den Satyrn u. Panen).

Bockhaut, f. Bockfell.

bockicht, hircosus (dem Geruche nach). — b. riechen, hircum olere.

bockig, ardore coeundi flagrans. — die Ziege ist b., capra hircum appetit.

Bocklaam, agnus.

Bockleder, corium hircinum.

Bockshart, barba hircina.

Bocksfell, f. Bockfell.

Bocksgestank, foetor caprinus. — e. B. haben, olere hircum: e. B. bekommen, hircum olere incipere.

Boden, I) Oberfläche der Erde, als die Grundlage dessen, was darauf befindlich ist, a) in weit. Bed.: solum. — auf dem B., zu B., humi: auf den B. fallen, cadere in solum: zu B. fallen, procidere (übh.); delabi de manibus (aus den Händen herabfallen; beide v. Dingen); prolabi. fallente vestigio cadere (v. Pers., letzteres wenn man ausgleitet): zu B. hürzen, corruiere (zusammenstürzen, v. Dingen u. Pers.): zu B. schauen, den Blick auf den B. heften, zu B.

senken, terram intueri: zu B. werfen, schlagen, sternere. humi prostrernere (zu B. strecken, lebende Wesen); dejicere. deturbare (herab-, umwerfen, mit dem Abgr. der Verstümmelung des Herabgeworfenen, zB. Denkmäler, Hermen, Statuen zc.); affligere et sternere (bildl., nutzlos machen, des Muthes od. der Hoffnung berauben, Pers.): zu B. geschlagen, abjectus (Cic. Cat. 2, 1, 2. f. das. die Muslgg.): alle Erwartungen Jmds. auf einmal zu B. schlagen, aleis spem praecidere, incidere. — auf abschüssigem B., per proclive (zB. zurückgetrieben werden, pelli): auf schlüpfrigem B. stehen, in lubrico versari (bildl.): auf einen schlüpfrigen B. stellen, alqm in ancipiti ponere (bildl., v. Schicksal): auf schwankendem B. stehen (bildl.), in loco volubili stare (zB. von der Tugend). — b) in engerer Bed., die Oberfläche der Erde od. ein Theil derselben: a) in Rücksicht auf ihre natürliche Beschaffenheit: solum. — ager (Land, Feld). — ein fetter B., solum pingue: ein magerer, solum macrum et exile: ein lockerer od. dichter, feuchter od. trockener, solum solum vel spissum, humidum vel siccum: auf einen guten Boden fallen, occupare idoneum locum (v. Samen): auf einen empfänglichen B. fallen, incidere in concipientem comprehendentemque naturam (v. Samen). — ß) in Rücksicht auf das Eigenthumsrecht, **Grund** u. **Boden**: agri solum (Boden des Feldes). — ager (Land, Feld). — fundus (Grundstück). — auf meinem, auf fremdem Grund u. B., in meo, in alieno fundo: auf Gr. u. B. der Hernier, in Hernico: auf uneingeachtetem B., in profano. — γ) im Gegensatz des Grundlosen, des Wassers: fetter B., solidum. — wenn man festen B. fand, si quid stabile occurrebat: ich kann keinen festen B. finden, gewinnen, locum ubi consistam reperire non possum; non habeo ubi consistam (beide auch bildl.): immer mehr B. verlieren (bildl.), senescere; consenesere. — II) der unterste Raum od. die unterste Fläche von etwas: fundus (zB. eines Schranzes, eines Fasses, Flusses zc.). — der B. des Meeres, fundus od. ima (Genit. orum) maris: der B. des Schiffes, alveus od. carina (navis): der B. eines Zimmers, solum; pavementum (ein geschlagener B., Estrich); contignatio. coaxatio od. coassatio (ein aus Brettern od. Bohlen zusammengefüger, ein gediehlter B.): der B. des Schutzes, f. Sohle. — sich zu B. setzen, zu B. sinken, subsidere (Ggfh. in summum redire); in imum od. ad ima deferri (Ggfh. innatere, in summo humore consistere); pessum ire (Ggfh. innatere); descendere (niedersteigen); alle v. schweren Gegenständen in einer Flüssigkeit: einen Weinkrug bis auf den B. leeren, cadum faece tenus potare. — III) Raum eines Hauses unter dem Dache: tabulatum. — cellae die Vorrathskammern, welche sich bei den Altan unter dem Dache befinden). — der B. zu Heu, fenile: zu Spreu, palearium: zu Kornfrüchten, granarium.

Bodenkammer, cella.

bodenlos, fundo carens. sine fundo (ohne Boden). — voraginosus (voller Tiefen, vom Boden, Wege). — vastus (ungeheuer tief). — praecaltus (übh. sehr tief). — b. Tiefe, immensa od. infinita altitudo; vasta vorago; vastus gurgis (b. Abgrund, Schlund). — wenn der Weg etwas weniger b. war, si quid stabile occurrebat. — Uneig., b. verderben, = schlecht (v. Menschen), perditissimus (ganz verderben); abjectissimus (höchst verworfen): b. Habucht, avaritia profunda. — b. Lage (des Staates zc.), mersae res; res publica perdita (Ggfh. bona): das b. Verderben, pestis ac pernicies (zB. alejs, civitatis).

Bodenjaß, subsidentia, ium, *n.* sedimentum. — crassamentum (dicker B.). — der B. des Urins, in

urina quod subsidit: der Hefen, in faece quod subsidit; quidquid faecis subsidat (subsederit): des gefelkerten Weines, faex vini (s. Gell. 11, 7, 6, wo er damit das veraltete floces [Caecil. 6. Non. 114, 6] erklärt); limus (wenn er schlammig ist, Hor. sat. 2, 7, 56): der schmutzige, sinkende B. in Schiffen, sentina. - ein haarichter B. des Urins, sedimentum capillosum: wenn der Urin einen B. hat, si urina habet quaedam subsidentia: der Urin hat einen weißen, einen gleichförmigen B., in urina subsidit album, aequale: der Urin hat einen roten, rötlichen B., in urina rubra, subrubra subsidunt: wenn der Urin einen haarichten B. hat, si urina quasi capillos habet: wenn der Urin einen weißen B. hat, in urina quod subsidit si album est.

Bodenstein, meta (der untere Mühlstein, auch der Träger gen., Ggß. catillus, der obere, der Läufer, Paul. dig. 33, 7, 18. §. 5).

Bodenstube, s. Dachstube.

Bodenwasser, in Schiffen, sentina.

Bodenzins, s. Grundsteuer.

Bodmerci, usura maritima (Jct.). - fenus nauticum (Jct.). - Geld auf B. aushylen, pecuniam usuris maritimis mutuum dare.

Bodmercigeld, pecunia nautica (Jct.).

Bogen, I) krumme Linie: curvatura (jede krumme Linie im Ggß. der geraden). - arcus (als mathem. t. t. = Abschnitt eines Kreises; nachaug. für jede bogenförmige Krümmung). - flexus (die Biegung, welche man macht beim Gehen, Fahren etc.). - ein B. um die Sonne, arcus circa solem: der Fluß macht einen B., amnis flectitur: der Fluß macht einen großen B., amnis ingenti ambitu se incurvat: das Gefilde macht einen ungleichen B., campus inaequaliter sinuatur: Jonien macht in etwas einen B., Ionia aliquot se ambagibus sinuat: im B., s. bogenförmig (Adv.). - II) alles Bogenförmige, a) an einem Gebäude: arcus. - fornix (Schwibbogen). - in einem B. gewölbt, fornicatus: im B. gebaut, in apside curvatus (von elliptischer Form, nachaug.). - b) am Rade des Wagens: curvatura rotae. - c) als Waffe: arcus. - den B. spannen, arcum intendere: den B. abspannen, arcum remittere od. laxare. - d) Zirkelbogen: etwa plectrum. - III) ein B. Papier, s. Papier.

Bogenfenster, *fenestra arcuata.

Bogenförmig, arcuatus (wie ein Bogen gewölbt). - in formam arcus incurvus (wie ein Bogen gekrümmt). - consimilis arcui (einem Bogen der Gestalt nach ähnlich, 3B. Euboea). - in apside curvatus (wie ein Bogen rund gebaut). - 5. Decke, Ueberdachung, camera; concameratio. - Adv. arcuatim (3B. repere); in arcum (arcus); in formam arcus. - sich b. wölben, kriechen, arcuari: sich b. krümmend, sinuatus in arcus.

Bogengang, porticus.

Bogengewölbe, camera; concameratio.

Bogenlinie, curvatura (als Theil der Circel-)

Bogennacher, arcuarii (Jct.). [linie].

Bogenschießen, das, sagittarum ars.

Bogenschiße, sagittarius. - ein B. zu Pferde, ein berittener B., hippotoxōta (ἵπποτοξότης); rein lat. sagittarius eques.

Bogenweise, *per singulas plagulas.

Bogig, s. bogenförmig.

Bogspriet, *malus proralis.

Bohle, assis od. axis. - eidene Bohlen, asses roboreae: Bohlen legen, coassare od. coaxare: mit B. besetzen, assibus consternere, contabulare: ein Fußboden aus B., coassatio od. coaxatio.

Böhhchen, fabulus; fabula.

Bohne, faba (gewöhnliche B., die Pflanze u. der Kern). - fabae granum (Bohnenkern, Plur. fabae grana). - phaselus. phaseolus (φάσηλος, die Fajete mit ihren verschiedenen Spielarten, als türkische Bohnen, Schwertbohnen, Schminkebohnen). - aus Bohnen, dahin gehörig, fabaceus od. fabacius; fabarius: von Bohnen, fabalis; fabaginus: eine kleine B., fabula od. fabulus: die Stengel der Bohnen, fabalia, ium, n.

bohnen, etwas mit Wachs u. reinen Lappen, cera od. candela linteisque puris subigere (s. Vitr. 9, 9, 3).

Bohnenblatt, fabae folium.

Bohnenblütche, I) das Blühen der Bohnen: fabae florentes. - vor der B., ante fabas florentes: zur Zeit der) B., fabis florentibus. - II) die Blütche (Blume) der Bohne: flos fabae.

Bohnenbrei, puls fabata.

bohnen groß, qui (quae, quod) fabae magnitudinem implet; od. bl. fabae magnitudine.

Bohnenfern, fabae granum (Plur. fabae grana).

Bohnenkraut, saturia. [na].

Bohnenmehl, farina fabae.

Bohnenohre, siliqua fabae.

Bohnenstengel, caulis od. scapus fabae. - die Bohnenstengel, fabalia, ium, n.

Bohnenstroh, culmi fabae.

bohren, forare (übß. in etwas ein Loch machen). - perforare (durch etwas ein Loch machen, etwas durchbohren). - terebrare (mit dem Bohrer od. etwas Ähnlichem durchbohren). - ein Loch b., foramen terebrare od. terebra cavare: ein Schiff in den Grund b., s. Grund: mit dem Finger in der Nase b., nares digito inquietare: der (zornige) Stier bohrt mit den Hörnern in die Luft, taurorum cornua jactantur in vanum.

Bohren, das, terebratio. - **Bohrer**, terebra.

Bohrmehl, Bohrspäne, ramenta, orum, n. scobs od. scobis (ersteres von den feinen Theilen, welche beim Bohren abgehen, dagegen scobs von den größern). - der Hohlbohrer macht Bohrmehl, nicht Bohrspäne, terebra, quam Gallicam dicimus, non scobem, sed ramenta facit.

Bolle, s. Bofse.

Bolle, bulbosus. - kleine B., bulbulus.

Bollwerk, propugnaculum.

Bologneserhündchen, catulus Melitaeus.

Bolzen, sagitta (Pfeil). - sagittula (kleiner Pfeil) - Sprüchw. die Bolzen drehen, tela clam subministrare (Ggß. tela palam in alqm jacere, Cic. Cael. 9, 20); hastas ministrare (Cic. top. 17, 65); vel ad arculas sedere et tela agentibus subministrare (Quint. 12, 3, 4): bei Beschuldigungen, crimina veluti tela ad manum subministrare (nach Quint. 5, 7, 8); die Bolzen verschließen, die ein Anderer gedreht hat, tela, quae ab alio clam subministrantur, palam in alqm jacere (nach Cic. Cael. 9, 20).

Bolzendreher, sprüchw. qui hastas ministrat (Cic. top. 17, 65). - qui tela clam subministrat (nach Cic. Cael. 9, 20). - qui crimina veluti tela ad manum subministrat (nach Quint. 5, 7, 8).

Bombadement, etwa tormentorum, telorum coniectio. - **bombardiren**, s. beschießen.

Bombardiren, pyrobolarium (Spät.).

Bockst, verborum pompa. - verborum tumor. inflata oratio (Schwulst). - ampullae (schwülstige, hochtrabende Worte, Hor. art. poet. 97, wie ἰζηγοῖ s. Cic. ad Att. 1, 14, 3). - verborum vilitas (Worte ohne Gehalt). - mit B. reden, adhibere quandam in dicendo speciem atque pompam; ampullari (Hor. ep. 1, 3, 14).

Bombe, *pyrobolus. — umschr., *globus ferreus fomentis flammaram repletus. — *B.* werfen, *pyrobolus mittere: die *B.* platzt, *pyrobolus displotitur.

bonitiren, einen Acker, certum pretium agro constituere.

Bonitirungsslassen, certa pretia agris constituta.

Bon mot, facete od. belle dictum, breviter ac commode dictum, bonum dictum, auch bl. dictum (ἀποφειμα, jeder kurze mißige Einfall; diciturum = δεκτισιον, für das rein lat. dictum, nur Varr. b. Non. 101, 3; Mart. 6, 44). — salse dictum (Einfall satirischer Art).

Boniviant, homo vitae laetioris.

Boot, scapha. — navicula. navigiolium (jedes kleine Fahrzeug). — lembus ist unser „Rachen“.

Bootsknecht, nauticus.

Bootsmann, *magister scapharum.

Borazsäure, *acidum boracicum.

Bord, a) übh.: margo (Rand). — b) insbes., der Rand od. die Seiten eines Schiffes: latus od. latera navis. — Meist reicht schon navis hin, wenn das Schiff übh. verstanden wird. — an *B.* gehen, navem conscendere: an *B.* seyn, in navi esse: es ist Wasser auf 45 Tage am Bord, aqua dierumquinque et quadraginta in navi est: es waren zwei hundert Reiter am *B.*, navis ducentos equites sustulerat: an *B.* nehmen, in navem imponere, auch bl. imponere (an *B.* bringen, eine Sache, auch an *B.* bringen lassen, *zB.* auch *Zmd.*, alqm imponere per alqm); in navem recipere (ins Schiff aufnehmen, e. Pers., v. Schiffer *z.*); tollere navi od. in navem u. bl. tollere (ins Schiff einnehmen, eine Pers., v. Schiffer, bl. toll. auch v. Schiffe): am *B.* haben, durch das Pers. der Verba in den Ausdr. zu „an Bord bringen“; od. portare, vehere (tragen, fahren, *zB.* vinum, frumentum, v. Schiffe); onustum esse alqare (mit etw. beladen seyn, *zB.* frumento, v. Schiffe): über *B.* springen, ex navi desillire od. se projicere: etwas über *B.* werfen, alqis rei jacturam facere: über *B.* geworfen werden, über *B.* fallen (v. Pers. bei Sturm *z.*), e nave od. (vom Hinterteil des Schiffes) e puppi excuti; im *zB.*g. auch bl. excuti.

Bordell, lupanar (als Aufenthaltort liebedürftiger Dornen). — lustrum (als Ort der Ausweisung). — ganea. ganeum (als Kneipe liebedürftiger Personen). — deversorium libidinis. domus omnium cupiditati patefacta (als Einkehr für Volkstüflinge).

bordiren, praetexere.

Bordüre, s. Borte.

Borg; auf Borg nehmen *z.*, s. borgen.

borgen, I) etwas von *Zmd.* borgen, a) ein Darlehn, welches man wieder erstattet: mutuari, mutuum (nicht gut mutuo) sumere alqd. von *Zmd.*, ab alqo. — Geld b., pecuniam mutuari od. mutuum sumere; auch bl. mutuari: Geld von *Zmd.* b., pecuniam mutuum sumere, pecuniam petere ab alqo: gegen Zinsen, Interessen, fenore argentum sumere ab alqo (vgl. „Zins“): Geld b. wollen, quaerere penurias mutuas, gegen Zinsen, fenore: v. *Zmd.*, rogare alqm pecuniam mutuum od. argentum mutuum; pecuniam mutuum postulare ab alqo: Geld b., um eine andere Schuld zu tilgen, versuram facere: Geld b. u. damit eine andere Schuld bezahlen, versurā factā od. bl. versurā solvere, dissolvere alqd: Geld borgen erhalten, pecuniam mutuum (nicht mutuo) accipere: gegen Zinsen, Interessen, pecuniam accipere fenore: mit geborgtem Gelde anschaffen, kaufen, alienis nummis parare (*zB.* domum). — b) eine Sache borgen (auf

Borg nehmen, kaufen), a) = nicht baar bezahlen: emere in diem (mit Angabe des Termins, bis zu welchem man bezahlen will). — *emere pecunia non praesenti (übh. nicht baar bezahlen). — *β*) = entleihen, leihen: mutuari (leihen, mieten, *zB.* domum). — conducere (miethweise an sich bringen, *zB.* librum). — utendum petere (zum Gebrauch holen, *zB.* vasa ex proximo [Nachbarschaft]). — b. wollen, utendum rogare (*zB.* vasa). — Daß. uneig. = entnehmen: mutuari; petere; sumere, *zB.* der Mond borgt sein Licht von der Sonne, luna mutuatur lucem a sole. — II) *Zmd.* etwas borgen, a) Dinge, welche wiedererstattet werden: mutuum (nicht mutuo) dare (leihen, borgen, Dinge, deren Werth od. Äquivalent nur wiedererstattet wird, wie Geld, Getreide). — commodare. utendum dare od. tradere (zum Gebrauch überlassen, Dinge, welche, nachdem sie gebraucht worden, selbst, in Natura zurückgegeben werden, wie Bücher, Kleider *z.*). — credere alqd (*Zmd.* etwas, bes. Geld als Darlehn geben, darleihen, in dem Vertrauen, daß er es wiedergeben werde). — *Zmd.* Geld borgen, pecuniam alci dare mutuum: gegen Zinsen (Interessen), ohne Zinsen (Interessen), s. Zins. Vgl. „ausleihen“. — geborgte Gegenstände der Gastfreunde, commoda hospitum. — b) Waaren, welche man ohne baare Bezahlung verkauft: vendere in diem (bis zu einem bestimmten Termin). — *vendere pecunia non praesenti (übh. ohne baare Bezahlung verkaufen).

Borgen, das, mutuatio (das Leihen von *Zmd.*). — Borgen macht Sorgen, aeris alieni comes miseria (Pl. 7, 32 [32], 119).

Borke, s. Baumrinde.

Born, I) Brunnen: puteus. — II) Quelle: fons. — aqua fontana (Quellwasser).

bornirt, s. beschränkt *no.* II.

Borsdorfer Apfel, *malum Borsdorfiense.

Börse, I) = Beutel, w. s. — II) Versammlungsort der Kaufleute, Buchhändler: basilica. — die *B.* verlassen müssen (= bankrott werden), foro cedere.

Borste, seta.

borstenähnlich, -artig, s. borstig *no.* II.

Borstenzinsel, seta (vgl. Vit. 7, 9, 3).

borstig, I) voller Borsten: setosus. — setis obsessus od. obsitus (mit Borsten bedeckt). — setis hirsutus od. hirtus (durch Borsten struppig). — II) borstenähnlich: setae similis. — hirsutus, hirtus (struppig). — b. Haar, capillus rectus (Ggß. capillus crispus).

Borte, limbus (Besatz an Kleidern *z.*: damit be-
setzt, limbatus, segmentatus, Spät.). — paragauda (die auf ein Kleid gestickte Bordüre, u. meton. das ganze Kleid, Kaißt.). — zophorus (in der Bauk., der Fries).

Bortenkleid, bortirtes Kleid, paragauda (Kaißt.).

Bortenmacher, -wirker, limbolarius.

bösartig, malus (böje, v. Dingen u. Pers., Ggß. bonus). — malitiosus (voll Lug u. Trug, schelmisch im Benehmen, bes. in Rechtsachen, Ggß. bonus). — improbus (sittlich schlecht, v. Pers., Ggß. probus). — malignus (übel gesinnt, abgünstig, neidisch, v. Pers., Ggß. benignus). — gravis (lästig, drückend, heftig, *zB.* Klima, caelum). — von Natur b., natura improbus. — eine b. Krankheit, morbus anceps; valetudo gravis et periculosa. — Adv. improbe.

Bösartigkeit, malitia (Gang zu Lug u. Trug, hinterlistiges u. schelmisches Benehmen, bes. in Rechtsachen, Ggß. bonitas). — improbitas (sittliche Schlechtigkeit, Ggß. probitas). — malignitas (Mißgunst, Neid, als Charakterzug, Ggß. benignitas). — gra-

vitas (die Läftigkeit od. Heftigkeit, 3B. caeli [Klima], morbi).

Böſchen, fastigare (abbachen).

Böſchen, das, -ung, die, I) als Handlung: fastigatio. — II) in der Bauſt., die Abweichung von der ſenkrechten Linie: fastigium. — declivitas (von oben beſehen). — acclivitas (von unten).

Boſe, caulis pennae (Federſtiel).

Böſe, I) in phyſiſcher Hinſicht: malus. — b. Wetter, tempestas mala, adversa, foeda: ein b. Weg, iter difficile, incommodum; iter voraginosum (voller Tiefen): ein ſehr b. Weg, via deterrima: b. Geld, nummi adulterini. — ein b. Hals, angina: böſe Augen, ſ. Auge: b. Kopf, porrigo: das b. Weſen, ſ. Epileptic. — II) in ſittlicher Hinſicht, a) unſern Anſichten, Wünſchen zuwider: malus; adversus. — b. Zeiten, tempora iniqua (ungünſtige), aspera (rauhe, widerwärtige), luctuosa (trauervolle); temporum iniquitas; temporum calamitates (hinſichtlich der Nahrungsloſigkeit): b. Nachricht, nuncius tristis (traurige), acerbus (bittere, unangenehme): b. Nachricht bekommen, malum nuncium audire: ein b. Bezahlter, malum od. lentum (ein ſaumseltiger) nomen. — etw. tief hinein b. machen, exulcerare (3B. res, ſ. Cic. ad fam. 1, 1, 4). — es ſpielt ſich böſ Ball, wenn man an den Augen ſeidet, pila ludere lippis inimicum est (ſ. Hor. sat. 1, 5, 49). — b) in Sinnesart u. Benehmen rauh, heftig: asper (rauh). — vehemens (heftig). — iracundus (jähzornig). — iratus (erzürnt). — saevus (wüthig). — incommodus et importunus (nicht umgänglich). — ein b. Weib, mulier od. uxor saeva, incommoda et importuna (Romif.): ein b. Hund, canis mordax (ein beißiger); canis acer (ein ſcharfer); canis saevus (ein wüthiger). — b. machen, stomachum alci movere (Zmds. Merger rege machen); alqm irritare (zum Zorn reizen, 3B. canem) od. exacerbare (erbittern): b. werden, irasci (abſol., od. auf Zmd., alci); iratum fieri; iratum esse copisse; ira incendi: ſehr b. werden, graviter irasci; iracundiā efferri od. exardescere: b. werden, daß 2c., iracunde ferre m. folg. Acc. u. Infinit.: ein wenig b. werden, subirasci (abſol., od. auf, wegen etw., alci rei: od. daß [weil], quod): b. ſeyn, iratum esse; stomachari (ärgerlich ſeyn); indignari (unwillig ſeyn): auf Zmd., alci iratum esse, succensere (zürnen, ſ. daſ. die Synon.); alci esse inimicum (feindlich geſinnt ſeyn): auf Zmd. ein wenig b. ſeyn, alci succensere aliquid: auf Zmd. ſehr b. ſeyn, alci iratissimum esse: auf Zmd. gar nicht b. ſeyn, non quidquam succensere alci: er iſt b. auf mich, iratum illum habeo: ich bin b. auf mich, ego mihi iratus sum (nachhaug. ego mihi irascor); ego mihi succenseo (3B. weil 2c., quod etc.). ſie ſind b. auf einander, ira inter eos intercedit. sunt irae inter hunc et illum. iras gerunt inter se (Romif.): über etwas b. ſeyn, graviter od. moleste ferre alqd: nicht weiter, nicht mehr b. ſeyn, desinere iratum esse (nachhaug. desinere irasci, nicht mehr zornig ſeyn); stomachari desistere (ſich nicht weiter ärgern): b. thun, iratum simulare (nach Sen. Herc. Oct. 429), se simulare alci iratum (zornig thun) od. alci inimicum (feindlich geſinnt): werde (ſei) nicht b.! noli irasci. — eine b. Miene, vultus infestus: durch kein b. Wort, durch keine b. Miene Zmd. beleidigen, non verbo, non vultu alqm offendere. — böſe Worte, aspere dicta (rauhe); malignius dicta (aus Abgunſt geſprochene): auch wenn irgend ein böſes Wort gehört worden (gefallen) wäre, etiamsi aliqua vox asperior esset accepta. — c) ſchädlich, gefährlich 2c.: malus. — eine b. Zunge, ſ. Zunge: ein b. Auge, einen b. Blick haben, oculo nocenti esse. — Vgl. „Beispiel, Geſell-

ſchaft“. — d) ſittlich verderben od. verderbt: malus (von Natur zum Böſen geneigt, Ggſg. bonus). — pravius (ſittlich verſchroben); verb. malus pravusque. — malignus (übelgeſinnt, mißgünſtig, neidiſch, Ggſg. benignus). — malevolus (ſchadenfroß). — improbus (geſegwidrig, ſchlecht handelnd). — impius. scelestus (gottloſ, frevelhaft). — turpis. inhonestus. foedus (ſchändlich, ſchimpflich). — von Natur b., natura improbus. — ein b. Menſch, homo malus, improbus: der b. Feind, * hostis immanis, importunissimus: eine b. That, ſ. Miſſethat, Schandthat, Verbrechen: ein b. Herz haben, esse ingenio malo pravocue: böſe Begierden, pravae cupiditates. — das **Böſe**, ſ. beſ. — Daſ.: ein b. Gewiſſen, d. i. das Bewußtſeyn des Böſen, conscientia mala. — Adv. male; improbe; turpiter.

Böſe, das, malum. — nefas (die Sünde). — pravitates (die Verſehrten, verſehrten Handlungen, Ggſg. recta, ſ. Cic. legg. 1, 11, 31; in rectis . . . in pravitatibus, im Guten . . . im Böſen). — B. thun, nefas facere; peccare (ünbigen): viel B. thun, multa improbe facere: Zmdm. B. thun, alci injuriam facere od. inferre; alci nocere (ihm ſchaden): B. von Zmd. denken, male existimare de alqo: B. mit Gutem vergelten, maleficia benefactis pensare: Gütes mit B. vergelten, benefacta maleficiis pensare; beneficia injuriis rependere: B. im Sinne haben (im Schilde führen), ſ. Sinn no. IV.

Böſewicht, homo malus, improbus. — homo scelestus, sceleratus, consceleratus (e. Menſch, der Schandthaten, Verbrechen begangen hat). — homo perditus od. profligatus (ein höchſt verderbener, unverbesserlicher Menſch). — homo nefarius et impius (ein Frevler u. gottloſer Menſch). — homo sine religione ulla ac fide (der nichts mehr auf Treue u. Glauben hält, ohne Scheu Eide ſchwört u. bricht 2c.). — der größte B. den die Erde trägt, profligatissimus omnium mortalium ac perditissimus; homo omnium, quos terra sustinet, sceleratissimus: ein offenbarer B., homo foedus et aperte malus. — Böſewicht! scelus!

Böſhaft, I) zum Zorne geneigt: iracundus. — vehemens (heftig). — saevus (wüthend). — Adv. iracunde; saeve. — II) geneigt Andern zu ſchaden: malitiosus. — malevolus (ſchadenfroß). — Adv. malitiose. — b. Gefinnung, scelus et mens.

Böſhaftigkeit, ſ. Böſheit.

Böſheit, I) Zuſtand des Zornigen u. Nachgie-rigen: iracundia. — furor (heftige B., Wuth). — in B. gerathen, iracundiā exardescere, efferri: etwas in der B. thun, iracunde facere alqd: ſich vor B. nicht zu faſſen wiſſen, prae iracundia non esse apud se (Romif.). — II) Neigung u. Fertigkeit Andern zu ſchaden: malitia (Hang zu Lug u. Trug, ſchelmisches u. hinterliſtiges Benehmen, beſ. in Rechtsſachen, von Cic. de nat. deor. 3, 30, 75 erklärt durch versuta et fallax nocendi ratio, d. i. Argliſt). — improbitas (unrechtliche, unredliche Gefinnung, wofür ſich bei Cic. nicht leicht pravitatis finden wird). — etwas aus B. thun, alqd malitiose facere. — III) böſhafte Handlung: scelus. — B. ſchnauben, auf B. ſinnen, scelus anhelare; scelera moliri: eine B. begehen scelus admittere, committere.

Böſfett, nemo manu conſutum.

Böſlich, improbe (unredlicher Weiſe). — malitiose (böſhafter Weiſe).

Boſſiren, in Waſch, Gypſ, exprimere cerā (od. ceris) od. in cera, gypso od. e gypso; fingere e cera od. in ceris.

Boſſirer, figulus sigillator (Inscr.). — B. in Waſch, qui e cera fingit od. fingere solet.

böswillig, f. böshaft *no. II.*

Botanik, herbaria. - herbarum scientia (als Kenntniß der Pflanzen). - *B.* treiben, stirpium naturas omniumque fere rerum quae e terra gignuntur causas atque rationes persequi.

Botaniker, herbarius; herbarum peritus.

botanisch, herbarius. - *b.* Garten, *hortus, in quo artis causā aluntur plurima herbarum et indigenarum et peregrinarum genera.

botanisieren, *herbas scrutari artis causā (im Allg.). - *herbas scrutari discendi causā (v. Lernenden). - herbas scrutari docendi causā (v. Lehrenden).

Vote, nuncius (Ueberbringer einer mündlichen Nachricht). - tabellarius (der Ueberbringer von Briefen, Briefbote). - viator (öffentlicher Vote, in Rom des Senates z., Landbote). - ein *B.*, der eine unangenehme, traurige Nachricht bringt, nuncius malus, tristis: ein hurtiger *B.*, nuncius volucer: Vote auf Vote kam u. meldete z., crebri nuncii afferebant etc.: indem *B.* auf *B.* drängte, urgentibus aliis super alios nunciis: Jmd. brieflich od. durch einen *B.* benachrichtigen, per literas aut per nuncium certiorum facere alqm: der *B.* kommt leer, tabellarius inanis venit: der *B.* bleibt (über die Zeit) aus, nuncius od. tabellarius cessat.

Vote, nuncius od. tabellari viaticum (als Zehrpfennig) od. praemium (als Belohnung).

Vote, nuncia, f. Brieftaube.

Vote zc., f. Vote zc.

Botin, nuncia. - *tabellaria (Briefbotin).

Botmäßigkeit, ditio. - jus (die aus dem Rechte, welches man über Jmd. hat, entstehende Gewalt zc.). - potestas (Macht, Gewalt, in sofern sie auf der Ausübung der *B.* beruht). - imperium (Herrschaft; verb. jus ditioque; ditio potestasque; ditio imperiumque; imperium ditioque. - unter Jmds. *B.* stehen, esse sub ditioe alejs; esse in alejs ditioe (potestate) od. in alejs ditioe ac potestate; alejs juris esse od. haberi: unter Jmds. *B.* bringen, sub od. in imperium (potestatem), sub jus ditioemque alejs redigere; in ditioem (potestatem), in ditioem potestatemque alejs redigere; sub imperium ditioemque alejs subjungere: unter seine *B.* bringen, in ditioem suam redigere; ditiois suae od. sui juris facere: unter Jmds. *B.* gerathen, kommen, cadere sub imperium ditioemque alejs: unter römische *B.* kommen, ditiois imperiique Romani fieri: sich unter Jmds. *B.* begeben, in alejs ditioem venire: unter Jmds. Schutz u. *B.*, in alejs fidem ac potestatem venire: Jmd. unter seiner *B.* haben, alqm in sua potestate habere, in sua potestate et ditioe tenere: erhalten, alqm sub sua potestate retinere.

Bottschaft, nuncius (Nachricht). - eine *B.* bringen, nuncium ferre, afferre, Jmbm., alci.

Botschafter, nuncius (Vote). - legatus (Gesandter).

Botlich, cupa. - **Böttcher**, cuparius (Inschr.); doliorum cuparumque factor.

Boudoir, recessus. - od. (Fremdwort durch Fremdwort) *Τυώριον*.

Bowle (Boole), crater (*κρατήρ*), od. latinisirt cratera.

bogen zc., f. bogen zc.

brach, Adv., sine cultu. - *b.* liegen, cessare. quiescere od. requiescere. cuitu vacare (eig., v. Acker zc.); frigere (uneig., nicht betrieben werden, v. einer Kunst; u. untätig seyn, v. Künstler zc.): ein Jahr um's andere *b.* liegen (vom Acker), alternis annis relinqui; alternis annis cessare: den

Acker *b.* liegen lassen, *quietem dare agro: was nicht *b.* liegt, restibilis (wie Acker, Boden zc.).

Brachacker, f. Brache *no. II.*

Brache, I) Ruhe für den Acker nach zweijähriger Benutzung: agri cessatio. - in der *B.* liegen, f. brach. - II) = Brachacker, Brachfeld: vervacuum (ein Feld, das nach einer Ruhezeit wieder gepflügt und besät wird). - ager novallis. novale (ein Feld, das nach zweijähriger Ruhezeit von Neuem gepflügt und besät wird). - veteretum (ein Feld, das sehr lange brach gelegen hat). - in die *B.* säen, frumentum serere in terra, quae proximo anno quievit

brachen, agrum novare, proscindere, vervagere (f. „Brache“ zu *verv. u. ag. nov.*).

Brachfeld, f. Brache *no. II.*

Brachmonat, mensis Junius.

Brachse, f. Brassen.

Brachzeit, *tempus agros proscindendi od. vervagendi.

Brach, rejicula, oram, *n.* (ausgemäzte Dinge). - quisquiliae (Wegwurf, Auskehrig).

Bracteaten, *auri od. argenti lamellae signatae.

Bramarbas, f. Prahler, Rodomontadenmacher, Zungenheld.

bramarbasieren, gestire et se efferre insolentius (üb. viel Aufhebens von sich machen). - lingua esse fortem (mit der Zunge tapfer thun).

Bramine, Brachmana. - die Braminen, Brachmanae; Brachmanes.

Bramfegel, artemon (*ἀρτέμων*, Javolen. dig. 50, 16, 242).

Brand, I) der Zustand des Brennens, 1) eig.: ignis u. Flur. ignes (Feuer üb.); dah. der erste, zweite *B.* des Glases zc., primi, secundi ignes). - incendium (Feuersbrunst). - in *B.* kommen, ignem od. flammam concipere. ignem comprehendere (Feuer fangen); ardescere. ignem exardescere (sich entzünden); incendi. flammis corripere. igni od. flammis comprehendi (in *B.* gerathen, bei einer Feuersbrunst): im *B.* stehen, ardere od. flagrare incendio: in *B.* stehen, f. anzünden: durch *B.* vernüsten, incendio od. igne vastare; incendio delere: vom *B.* verzehrt werden, incendio od. flammis conflagrare; incendio hauriri: den *B.* dämpfen, löschen, flammam opprimere; incendium extinguere od. restinguere: dem *B.* entgegen, effugere ex incendio. - 2) uneig., eine Krankheit, a) am thierischen Körper: gangraena (Cels. 5, 26. no. 34, bei Neuern als *t. t.* für den heißen *B.*). - caries (*B.* an den Knochen). - b) an Gewächsen: uredo. - robigo (Mehtthau). - carbunculus (Lothe). - II) ein brennendes Stück Holz, f. Feuerbrand.

Brandaltar, altaria; vgl. „Altar“.

Brandbricis, *literae, quibus alqs urbi (vico, aedibus) flammam minatur; auch bl. minae ignium.

Brandcasse, *aerarium, in quo pecuniae ad incendiorum casus repentinos servantur.

branden, ad scopulos allidi. - es brandet od. das Meer brandet fürchterlich, fluctus maximo cum sono illidit se in litus.

Brandcr, oneraria navis praeparata ad incendium (zum Anzünden hergerichtes Schiff). - navis bitumine et sulphure illita (mit Erdspech u. Schwefel bestrichenes Schiff, um anzuzünden). - Brandcr gegen die Flotte des Pomponius schicken, onerarias naves praeparatas ad incendium immittere in Pomponianam classem; od. onerarias naves taeda et pice et stupa reliquisque rebus, quae sunt ad incendia, completas in Pomponianam classem immittere.

Brandfackel, fax.

Brandfleck, **Brandflecken**, j. Brandschaden no. II.

Brandmal, I) Narbe von einer Brandwunde: adusti od. ambusti cicatrix. — II) das bei den Älten auf die Stirn eingebrannte Zeichen der Schande: stigma, atis, n. (*στύμα*, eig. u. bildl.). — stigmati nota. rein lat. inusta literarum nota. im 3ßg. auch bl. literarum nota (eig.). — turpitudinis nota (bildl.). — Jmdm. ein B. aufdrücken, Jmd. mit einem B. bezeichnen, j. brandmalen.

Brandmalen, **-marken**, Jmd., notam alci od. alejs fronti inurere. stigma alci scribere, inscribere, imponere. stigma alejs fronti imprimere (eig., Jmdm. ein Brandmal einbrennen, aufdrücken übh.). — alqm stigmata deformare (eig., Jmd. durch ein Brandmal entstellen). — alqm inscriptione frontis maculare (Jmd. durch ein Brandmal auf der Stirn beslecken, schänden). — alqm stigmata punire (Jmd. durch ein Brandmal bestrafen). — maculam od. ignominiam od. notam turpitudinis alci inurere. alqm ignominia notare (bildl., durch Beschimpfung b., letzteres vom Censor). — sich b., inscriptione frontis se maculare (eig.); notam domesticae turpitudinis inurere vitae suae (bildl., sich durch schlechten Lebenswandel beschimpfen): Jmd. durch etw. für immer b. (ein ewiges Brandmal aufdrücken), alci alq̄ re (zB. versiculis) perpetuum stigma (perpetua stigmata) imponere: Jmd. mit dem Buchstaben K b., K literam ad caput alejs affigere (s. Cic. Rose. Am. 20, 57). — **gebrandmarkt**, literarum nota od. stigmati nota inustus. stigmati nota deformatus (eig., von Verbrechern zc.); turpitudinis nota inustus (bildl.). — durch Schmähreden g., inustus maledictorum notis: durch Feigheit, ignaviae nota designatus. — subst., ein Gebrandmarkter, stigmatias, ac, m. (*στὴν γυατῖα*).

Brandmalen, **-marken**, das, inscriptio (als wiederholte Handlung inscriptiones) frontis.

Brandmauer, munimentum domus (als Schutzwehr gegen Feuer, s. Tac. ann. 15, 38, wo domus munimentis saeptae, mit Br. versehene Paläste).

Brandopfer, holocaustum (Eccl.).

Brandopferaltar, *altaria holocaustorum.

Brandpfahl, *palus, ad quem nocens alligatur igni comburendus.

Brandpfeil, malleolos. falarica (ersterer wurde bes. von Belagerten auf die Häuser einer Stadt geschossen, letzterer von den Belagerten auf den Feind, s. Liv. 38, 6. §. 2; 21, 8. §. 10). — ardens hasta (größerer B., s. Tac. hist. 4, 23). — B. abschleudern, malleolos, falaricas mittere, emittere.

Brandpflaster, *emplastrum, quod adustis od. ambustis imponitur.

Brandrafete, j. Brandpfeil.

Brandschaden, I) Schaden durch Feuersbrunst: incendii damnum od. detrimentum. — den B. eines Jēben abschätzen, im 3ßg. detrimentum ejusque aestimare: Jmdm. den B. ersetzen, incendii damnum alci compensare ex soluto domus pretio (durch Bezahlung des Hauses): durch Zuschüsse ersetzen helfen, incendii damnum supplere alci. — II) Brandwunde: adustio. adustum. — ambustio. ambustum (wenn die Br. rings herum geht). — ein früherer B., recens adustum od. ambustum: Brand- oder Frostschäden, ambusta igni vel frigore.

Brandschatzen, eine Stadt, *urbi imperare pecuniam, quā incendium redimatur. — die Bewohner eines Landes b., vastare (zB. cultores, Macedoniae, s. Riperd. zu Tac. ann. 14, 23).

Brandschutt, rudus, eris, n.

Brandsilber, argentum purum.

Brandstätte, I) Ort, wo ein Todter verbrannt wird: ustrina. — bustum (der Ort, wo der Todte verbrannt und bestattet wurde). — II) leerer Platz eines abgebrannten Gebäudes: exustarum aedium area. — od. mehrer abgebrannter Gebäude, exustarum aedium arcae. — III) = Feuerstätte, m. f.

Brandstifter, incendiarius. — als Urheber des Brandes, auctor incendii; od. umsch. ejus operā conflatum est incendium. — der B. war Cajus, ejus initium incendii fecit Cajus: als B. überführt werden, dolo se fecisse incendium convinci.

Brandstiftung, incendium (als [angelegte] Feuersbrunst). — vis incendii (als Gewaltthat, als Verbrechen, Jct.). — aedes incensae (als angelegte Gebäude). — böswillige, absichtliche B., incendium dolo factum: Brandstiftungen in der Stadt, urbanae insidiae incendiolorum. — wegen B. klagen, incensarum aedium agere (Jct.): der B. überführt werden, dolo se fecisse incendium convinci: vor B. bewahren, B. abzuwenden suchen, ab incendiis cavere.

Brandung, aestus (das Fluthen des Meeres übh.). — fluctus cautibus od. in litus illisi. litoris pulsus fluctus (an die Felsen od. an das Ufer geschlagene Wogen). — litus, in quod se maximo cum sono fluctus illidit (als Uferstelle, wo das Meer brandet).

Brandungslück, incendium.

Brandwunde, j. Brandschaden.

Brandzeichen, j. Brandmal.

Brandwein, *vinum e frumento factum.

Brasilienhholz, *lignum Brasilianum.

Brassen, ein Fisch, sparus (bei den Älten der Goldbrassen, *sparus auratus, L.; bei Linné der gemeine B.). — pagrus od. phagrus (der Meerbrassen, *sparus pagrus, L.).

braten, I) v. intr. assari (schmoren). — torrerī (rösten). — II) v. tr. assare, ein wenig, subassare (schmoren). — torrere. frigere (rösten, s. das. den Untersch.); torrere auch übtr., zB. von der Mittagssonne). — ein wenig od. langsam b., subassare: über dem Feuer b., super ignem assare: am Spieße b., in veru inassare: auf dem Roste b., in craticula assare od. subassare: Gier in Öl b., ova ex oleo frigere. — **gebraten**, assus; tostus; frictus (zB. nuces [Kastanien]). — gebratene Tauben, sprichw., j. Taube. — **Gebratenes**, j. Braten, der.

Braten, der, assum. caro assa. — assa, orum, n. (wenn es mehrere Stücke). — B. vom Rind-, Kalb- fleisch, assum bubulum, vitulinum.

Bratpfanne, sartago. — fritorium (Pfanne zum Rösten). — **Bratroß**, craticula. — **Bratpfief**, veru. — **Bratvorst**, tomaculum (s. Petr. 31 extr.: fuerunt tomacula supra craticulam posita).

Brauch, j. Gebrauch, Sitte.

brauchbar, utilis. aptus usui. ad usum bonus (zweckdienlich). — bonus (gut, bequem zc.). — sufficiens ministerio (hinlänglich geeignet für den Dienst, zB. von e. Scharfrichterschnert). — gar b., non inutilis. — zu etw. b., utilis alci rei od. ad alqd (zweckdienlich); accommodatus od. appositus (eingesetzt, passend gemacht), aptus, idoneus (geschickt, m. f.) ad alqd: zu nichts b., ad nullam rem utilis: zu Allem b., ad omnes res aptus (beide von Menschen): weniger b., minus aptus usui: ein b. Mensch, homo frugi (bes. v. Sklaven, Eßß. homo nequam): ein durchaus b. Staatsdiener, vir publicis rationibus utilissimus (sofern er das Interesse des Staates zu fördern ganz geeignet ist). — b. feyn zu etw., utilem esse od. usui esse ad alqd: b. machen, aptare, accommodare, zu

etwas, ad alqd (Dinge); instruere, durch etw., alqd re (tüchtig machen durch Unterricht, bilden, Menschen).

Brauchbarkeit, utilitas; usus.

Brauchen, I) = gebrauchen, w. f. — II) = bedürfen, w. f. — ich brauche es sogleich, jam opus est. — ich brauche nicht zu x., non necesse est m. Acc. u. Infinit. non mihi necesse est od. non necesse habeo mit Infinit. (es ist nicht nöthig, daß ich x.); non debeo mit Infinit. (ich bin nicht verbunden, muß nicht, 3B. non debeo tentare, quonam modo etc., Cic. Deiot. 14, 40: u. ea tibi ego non debeo commendare, sed commendo tamen, Cic. ad fam. 12, 34, 3); non est cur mit folg. Coniunctiv. nihil est, nihil habeo, quod mit folg. Coniunctiv (es ist kein Grund vorhanden, daß x.), 3B. ich brauche sie nicht alle zu nennen, eos omnes a me nominari non est necesse: ich brauche Niemand zu nennen, neminem mihi necesse est nominare: du brauchst dich nicht zu fürchten, nihil est, quod extimescas; nihil habes, quod timeas: man braucht ihre Hoffnung nicht zu schwächen, non est, cur spes eorum infringatur. — In vielen Fällen wird „brauchen“ mit „zu“ u. Infinit. im Lateinischen bl. durch das bestimmte Tempus des im Deutschen bei „brauchen“ im Infinit. stehenden Verbums überseht, 3B. ich brauche nicht zu befürchten, daß x., non vereor, ne etc. (Cic. de sen. 23, 86): er brauchte die gesetzmäßige Strafe von zehn Jahren nicht völlig zu büßen, hic decem annorum legitimam poenam non pertulit (Nep. Arist. 1, 5): ich brauche dieses nur mit einem Worte zu verneinen, um x., quod si verbo negaro (f. Cic. Phil. 2, 4, 9). — was du gar nicht brauchtest (als Parenthese), quod tibi necesse minimum fuit.

brauen, coquere (kochen, 3B. cerevisiam).

Brauen, das, coctura. — **Brauer**, coctor. — *coctor cerevisiae (Bierbrauer).

Brauerer, *cerevisiae officina.

Braugerechtigkeit, *jus cerevisiae coquendae.

Braun, fuscus (dunkelbraun, schwarzbraun); — pullus (schmutzigbraun, schmutzig ins Schwarze fallend). — badius. spadix (braunroth od. kastanienbraun, wie die braunen Pferde zu seyn pflegen). — cervinus (hirschbraun, color). — cervini coloris (von hirschbrauner Farbe). — fulvus (braungelb). — ianthinus (braunviolett). — sole infectus (von der Sonne gefärbt, gebunkelt, v. Pers., nachaug.). — adustioris coloris. adustiore colore (von der Sonne gebräunt; dann vom ähnlichen Braun übh., v. Pers. u. Lebl.). — coloratus (von der Sonne dunkel gefärbt, v. Anstiz, v. Pers.). — lividus (braun u. blau, durch Schlagen, Stoßen). — b. färben, fuscare, infuscare: Zmd. br. u. blau schlagen, sugillare (im Gesicht); in ruborem dare (am ganzen Körper, Romik.).

Braun, das, color fuscus u. f. m. die Adject. unter „braun“.

Bräune, I) = Braun, das, w. f. — II) Halsentzündung: synanche (συνάγχη), rein lat. angina. — an der B. leiden, angina strangulanti: mit der B. behaftet, synanchicus (συναγχικός, Spät.).

Bräunen, fuscare. infuscare. — colorare (dunkel färben, bes. v. d. Sonne). — von der Sonne gebräunt, f. braun. — sich bräunen, fuscari; infuscari.

bräunlich, subfuscus. — subrufus (rothbraun).

Braunroth, badius; spadix.

Braus, f. Eaus.

Brause, I) das Brausen (w. f.). — in der B. seyn (von Jünglingen), in annis esse cupiditatum (in den Jahren der Leidenschaft sein); adolescentiae voluptatibus indulgere (sich den Vergnügungen der Jugend hingeben). — II) Ansaß an der Gießkanne: tubulus mammatus (nach Pl. 35, 12 [46], 159).

Brausejahr, anni cupiditatum.

Brausekopf, praeproperum et fervidum ingenium alqjs. — homo praeproperi et fervidi ingenii (rer Mensch).

brausen, aestuare. exaestuare (wallen, aufwallen, v. Feuer u. Meere; dann auch aufwallen in Leidenschaft, von Menschen u. deren Sinn). — strepere (rauschen, v. Wasser). — fremere (sausen, rauschen, v. Wind u. Wasser). — saevire (heftig br., wüthen od. toben, v. Meere, von den Winden). — fervere. fervescere (siedend aufbrausen, v. flüssigen od. flüßig werdenden Stoffen; fervere auch v. Menschen, die in Leidenschaft gerathen). — sonare (tönen, klingen: 3B. die Ohren brausen mir, aures mihi sonant). — in annis esse cupiditatum (uneig, in den Jahren der Leidenschaften seyn, v. Jünglingen); adolescentiae voluptatibus indulgere (uneig, sich den Vergnügungen der Jugend hingeben, v. Jünglingen).

Brausen, das, aestus (wie die aufwallende Bewegung des Feuers und Meeres; dann uneig. das leidenschaftliche Aufwallen des Gemüthes). — strepitus (das Rauschen des Wassers x.). — fremitus (das Säusen des Windes, das Rauschen des Wassers). — fervor (die Hitze, das siedende Aufbrausen des Feuers, Wassers; dah. uneig. das Aufbrausen des Gemüthes). — sonitus. sonus (das Tönen, Klingen, Getöse). — das fürchterliche B. der Wogen, horridus decidentium undarum fragor: das B. der Ohren, vor den Ohren, f. Ohrenbrausen.

Braut, sperata (eig. die Ersehnte, die Br. vor dem Eheverlöbniß). — sponsa. pacta (die B. nach Unterzeichnung der Ehepacten, die förmlich Verlobte). — destinata uxor (die Zmdm. bestimmte Gattin, zukünftige Frau, Ggß. maritus futurus). — nova nupta (Neuermählte, Ggß. novus maritus). — virgo nubens (die heirathende Jungfrau). — Zmds. Br., alci desponsa od. desponsata: Braut u. Bräutigam, f. Brautpaar. — Sprichw., wer das Glück hat, führt die Br. heim, cui fortuna favet, Phyllida solus habebit (nach Virg. ecl. 3, 107).

Brautbett, lectus genialis (mehr poet. torus genialis). — ein niedliches B., lectulus genialis.

Brautdiener, paranympus (Spät.).

Brautfaßel, fax nuptialis od. maritalis. — die B. anzünden, facem maritalem accendere.

Brautfüßer, paranympus (παράνυμφος, Spät.).

Brautgemach, f. Brautfammer. [Spät.).

Brautgeschenk, donum od. munus nuptiale.

Brautgewand, f. Brautkleid.

Bräutigam, sponsus (der Verlobte). — maritus futurus (der zukünftige Gatte, Ggß. destinata uxor). — novus maritus (der Neuermählte, Ggß. nova nupta). — ich bin B. eines Mädchens, puella mihi desponsa est.

Brautjungfer, paranympa (παράνυμφος, ἡ, Spät.).

Brautfammer, *cubiculum nuptiale od. maritalis. — bei Dicht. thalamus (θάλαμος).

Brautkleid, vestis maritalis. — im B., veste maritali ornata (v. der Braut); amictus nubentium virginum specie (wie e. Braut gekleidet, von e. Manne).

Brautkranz, *corona nuptialis. — corona virginum nubentium (wie ihn Bräute tragen). — *corona virginis nubentis (der bestimmten Braut).

Brautleute, f. Brautpaar.

Brautlied, carmen nuptiale (im Allg.). — epithalamium (ἐπιθαλάμιον, welches vor der Brautfammer gesungen wird).

Brautnacht, nox nuptialis od. maritalis (im Allgem. u. in einem einzelnen Falle). — nox, quā

nubit aliqua (in einem einzelnen Falle). – nox, quā nubunt (sc. puellae, im Allg.). – prima nox (die erste Nacht der Ehe, s. Juven. 6, 204: quod pro prima nocte datur).

Brautpaar, sponsus et sponsa. sponsus sponsaque (der Verlobte u. die Verlobte). – novi mariti. novus maritus et nova nupta. od. umgekehrt nova nupta et novus maritus. nova nupta cum novo marito (die Neuvermählten).

Brautring, anulus pronūbus (Tert. apol. 6); od. umschr. anulus, quem sponsus sponsae muneri mittit od. misit (Paul. dig. 24, 1, 36. §. 1; vgl. Pl. 33, 1 [4], 12. Isid. 19, 32, 4).

Brautschah, dos.

Brautschleier, velamen nuptiale. – der feuerrotze, flammeeum nuptiale, gew. bl. flammeeum. – der Berufertiger von Brautschleiern, flammearius.

Braut schmuck, -staat, mundus nuptialis. – Jmbm. den B. anlegen, alqm mundo nuptiali ornare.

Brauttag, dies sponsalis. dies sponsaliorum (Verlobungstag). – dies nuptialis. dies, quā nubit puella (Hochzeitstag).

Brautverber, nuptiarum conciliator. – B. seyn, den B. machen, nuptias conciliare.

Brautverbung, conjugii petitio.

Brautzug, *pompa nuptialis.

brav, bonus (in allen Beziehungen; selbst = „tapfer“ im Ggß. von ignavus). – egregius. praeclearus (trefflich in seiner Art). – probus. integer (rechtschaffen, bieder). – fortis. strenuus (ersteres persönlich tapfer ohne je Gefahr zu scheuen, letzteres unser „unternehmend, wacker“, dah. oft verb. vir fortis ac strenuus: u. vir fortis ac strenuus, pace belloque bonus, d. i. ein in jeder Hinsicht b. Mann, Liv. 4, 3 extr.). – du bist ein b. Kerl, probus es homo; frugi es. frugi es homo (bes. von Sklaven); jeder Brave, optimus quisque (hier nicht bonus quisque): die Braven, boni viri (hier nicht viri boni). – Adv. bene. egregie; fortiter; strenue; probe. valde (tüchtig, derb). – brav! (als Lob), s. bravo.

Bravheit, bonitas. – probitas. integritas (recht-schaffene Denf- u. Handlungsweise). – virtus (Mannhaftigkeit, Muth). – fortitudo (Tapferkeit).

bravo! sophos! (σοφῶς, Mart. 6, 48). – euge! factum bene! laudo! (σκιπ.). – macte virtute esto! (Hor. sat. 1, 2, 31).

Bravour, virtus (zB. plurimum meri cepisse virtus est, gilt als B., Sen. ben. 1, 10, 3).

Brecharzenei, vomitorium.

Brechart, dolabra. – **Brecheisen**, vectis.

brechen. I) v. intr.: 1) zerbrechen, sich auflösen: frangi confringi. diffringi (v. pp.). – rumpi. dirumpi (eig. reißen). – scindi (sich gewaltfam trennen, zerspalten). – die Axt bricht, axis diffringitur. – das Herz bricht mir, dirumpor dolore (vor Schmerz); misericordia frangor (vor Mitleid, zB. beim Anblick der Knaben, mis. puerorum). – die Augen brechen Jmbm. (einem Sterbenden), oculi solvuntur (sie lösen sich auf) od. labuntur (sinken zusammen); oculi natant (sie schwimmen = sind matt, gläsern): gebrochene Augen, oculi labentes (zusammen sinkende); oculi natantes. lumina nataantia (schwimmende = matte, gläserne). – die Geduld bricht mir, rumpo od. abrumpo patientiam.

2) plötzlich od. gewaltfam nach einem Orte dringen od. aus demselben sich entfernen: erumpere (herausbrechen). – irrumpere (einbrechen). – in ein Haus b., domum irrumpere; aedes effringere (es aufbrechen): durch eine Thür b., januam effringere: aus dem Gefängnisse b., vincula carceris rumpere: aus dem

Lager b., e castris erumpere: der Fluß bricht aus seinen Ufern, fluvius super ripas effunditur. – die Sonne bricht durch die Wolken, *sol nubes perrumpit ac dividit; sol inter nubes effulget (die Sonne tritt glänzend zwischen den Wolken hervor).

3) gebrochen werden, sich finden, v. Steinen, Erzen: caedi. excidi (ausgehauen werden). – effodi (ausgegraben werden). – hier brechen Steine, *hic lapides caeduntur od. exciduntur.

II) v. tr.: 1) die Theile eines Körpers gewaltfam trennen: a) eig., frangere. confringere. – diffringere (durch Bruch zersplittern). – infringere (einbrechen, knicken). – rumpere. dirumpere (reißen, zerreißen). – scindere (gewaltfam trennen, zerspalten). – in kleine Stücke b., s. Stück. – das Brot (beim Abendmahl) b., frangere panem minutatim (v. Christus, Eccl.): dem Hungrigen (Armen) sein Brot b., esurienti panem frangere od. infringere od. confringere (Eccl.). – den Arm, die Hüfte, das Bein b., frangere brachium, coxam, crus: Hals u. Beine b., defringere crura et cervices sibi (Plaut. mil. 3, 1, 126 [722]): Jmbm. den Hals b., frangere alci cervicem; occidere, necare alqm (übß. ihn tödten): dies hat ihm den Hals gebrochen, hoc ei perniciet erat: mit Jmd. eine Lanze b., cum algo in certamen descendere, certamen inire: den Stab über Jmd. b., capitis dammare alqm (Jmd. zum Tode verurtheilen); secus od. male judicare de algo (über Jmd. übel urtheilen): Jmds. Unglück bricht mir das Herz, casu alqis frangor. – Sprüchw., Noth bricht Eisen, necessitas ultimum ac maximum telum est (Liv. 4, 28, 5). – b) uneig., mit Gewalt ändern, bändigen zc.: frangere. infringere. – vincere. domare (bewältigen, bändigen). – Jmds. Sinn b., mollire od. frangere alqis animum: Jmds. Hartnäckigkeit, infringere alqis ferociam: Jmds. Macht, alqis potentiam infringere; frangere alqm: die feindliche Macht, hostium vim pervertere. – **sich brechen**, d. i. nachlassen, sich verlieren, frangi. rumpi (von den Wellen); se frangere. minui (von der Kälte); levari (weniger drückend werden, zB. der Fieberanfall hat sich gebrochen, accessiois impetus levatus est).

2) gewaltfam ab- od. auf- od. herausbrechen, a) übß.: carpere. decerpere (pflücken, zB. flores). – avellere. revellere (ab-, losreißen, av. zB. flores, poma: u. rev. zB. claustrum). – Steine b., lapides ex lapidicina caedere. u. bl. lapides caedere (aus dem Steinbruche hauen, verschoben von lapides secare, d. i. Steine zu Werkstücken zerschneiden); lapides excidere e terra (aus der Erde heraus hauen, brechen); de lapidicina saxa eximere (übß. aus dem Bruche heraus nehmen): Erz b., aes effodere: Bahn b., s. Bahn. – Sprüchw., etw. vom Zaune b., s. Zaun. – b) speien no. II, w. f. – sich b., s. speien no. I, 2.

3) den Theilen eines Körpers eine andere Richtung geben, zusammenlegen, Papier, einen Brief zc.: plicare; complicare. – sich brechen, von den Lichtstrahlen, refringi: die Sonnenstrahlen brechen sich, wenn eine Wolke vortritt, sol objecta nube variatur (Ggß. sol aequalibus gaudet radiis).

4) den Zusammenhang der Theile eines Ganzen aufheben: frangere. – interrumpere (unterbrechen). – ein Wort b. (beim Schreiben), dividere verbum et ab extrema parte versus abundantes literas in alterum transferre (Suet. Aug. 87). – eine gebrochene Zahl, *numerus fractus: gebrochene Worte, voces infractae od. interruptae: in gebrochenen Worten, gebrochen reden, infracta loqui: gebrochenes Deutsch, *Germanicum os in peregrinum sonum corruptum: gebrochene Stimme, vox fracta (in Folge der Weich-

lichkeit u. übeln Angewohnheit); interruptae et morientes voces (eines Sterbenden). — das Wasser bricht sich, aquae franguntur: das Eis bricht sich, glacies se frangit: die Wolken brechen sich, nubes discutuntur; sol inter nubes effulget (die Sonne tritt glänzend aus den Wolken hervor): die Sonnenstrahlen brechen sich, radii solis replicantur.

5) das Bestehen einer Sache aufheben, auflösen: frangere. — dirimere (gleichs. auseinandernehmen). — rumpere (reißen, zerreißen). — violare (verletzen, zB. indutias). — den Eid, den Frieden z. b., f. Eid, Friede zc. — Dah. mit Jmd. **brechen** (verst. die Freundschaft zc.), ab amicitia alcjs se remove; amicitiam alcjs dimittere.

Brechen, das, f. Speien, das. — das B. von Blut, f. Blutauswurf.

Brechmittel, -pulver, vomitorium. — Jmdm. ein B. eingeben, alqm vomere cogere.

Brechstange, vectis.

Brechwerkzeug, vectis (Brecheisen). — dolabra (Brechart). — falx (ein unserm Feuerhafen ähnlicher Hafen zum Aufreißen von Steinen zc.).

Brechzaum, lupata frena, orum, n. — gew. bl. lupati, orum, m. od. lupata, orum n.; lupus.

Brei, puls. — pulcicula (kleiner Brei). — Sprüchm., viele Köche versalzen den B., *multorum operā res turbantur: er geht drum herum, wie die Käse um den heißen B., *rem timide tractat; ambagibus utitur: er hat ihm den B. verschüttet, apud eum offendit.

breiig, pulciculae od. (ist die Masse dünn) tenui pulciculae similis. — das Atheroma enthält eine dünne breiige Masse, atheromati subest quasi tenuis pulcicula.

breit, I) eig.: latus (von Wegen, Flüssen zc.). — multum loci occupans (viel Platz einnehmend, zB. fundamentum). — die b. Abfengung, declivis latitudo: b. seyn, latum esse; in latitudinem patere (von einem Lande): b. machen, latum facere: breiter seyn, als vier Ellen, quatuor cubita latitudine excedere: nicht über zwei Finger b. seyn, duorum digitorum latitudinem non excedere. — noch ein Mal so breit, altero tanto latior: einen Quersfinger b., palmus minor: eine Spanne od. sechzehn Quersfinger od. zwölf Zoll breit, palmus major; auch palmaris: einen Daumen b., f. daumenbreit: einen Finger b., f. fingerbreit: einen Fuß breit, f. fußbreit: keinen Finger, keinen Fuß breit, f. Finger, Fuß: bedeutend länger als sein breitesten Theil, aliquanto, quam ubi latissimus est, longior. — Adv. late. — weit u. br., longe lateque. longe atque late (zB. peregrinari: u. vagari): er ist weit u. br. berühmt, ejus nomen longe atque late vagatur. — sich b. machen, latum incedere (breit einhergehen); duabus sellis sedere (auf zwei Stühlen sitzen); se jactare (sich prahlend in Worten zeigen, zB. wie würdest du dich br. machen? quo te modo jactares?): sich br. machen mit etw., ostentare alqd (etw. zur Schau tragen); jactare alqd (mit etw. um sich werfen, prahlend an den Tag legen): ihr macht euch dabei breit, in quo jactat vestra se oratio, exsultat vestra oratio. — Jmd. b. schlagen, alci persuadere, ut etc. (Jmd. überreden, daß er etwas thut); largitione voluntatem alcjs redimere (Jmd. durch Geld bestechen, daß er uns zu Willen ist). — II) uneig., a) gebührt, von der Aussprache; zB. eine b. Aussprache, latitudo verborum: sie haben, voces distrahere; literas dilatate (die Buchstaben b. aussprechen). — b) ausführlich, umständlich, von der Rede zc.: latus (zB. oratio, sermo, disputatio). — multus in alqa re (weiläufig, v. Redner). — b. in der Erzählung,

longus in narrationibus (v. e. Schriftsteller). — Adv. late. — zu b. sprechen, schreiben, latius loqui, perscribere.

breitästig, patulis ramis diffusus.

breitblättrig, latifolius; folio latiore.

breitbrüstig, pectorosus; amplo pectore.

Breite, I) eig.: latitudo (der Schultern, eines Flusses zc.). — in die B., in latitudinem: in der B., durch latus (a, um), zB. der Graben hat 15 Fuß in der B., fossa quindecim pedes lata est: od. in fronte (an der Vorderseite, Ggß. per latera od. in agrum [in die Länge], bei Ackermessungen zc., zB. quindeni pedes per latera, quini in fronte: u. trecenti pedes in agrum, mille in fronte): die B. der Stufen, retractio graduum (Ggß. crassitudo, die Höhe); die B. der Aeder, scamnum (Ggß. striga, die Länge): die geographische B., altitudo caeli; declinatio caeli: die gleiche B. zwischen zwei Parallellinien, aequilatio (Vitr. 9, 7, 3): dasselbst beträgt die B. 1200 Schritte, mille et ducentos passus ibi latitudo patet: die Br. beträgt ungefähr ein Drittel Finger, fere tertiam digiti partem latitudo implet: bedeutend länger, als seine größte B. beträgt, aliquanto, quam ubi latissimus est, longior. — in die B. gehen, in latitudinem se effundere; in spatium exire (in die Weite gehen); expandi (sich ausbreiten, v. vgl.). — II) uneig., a) die Breite der Aussprache: latitudo verborum. — b) die Breite in der Rede: genus orationis fusum. fusius dicendi genus. — loquacitas (Geschwägigkeit). — mit aller B. von etw. reden, de alqa re fuse lateque dicere.

breiten, auf od. über etwas, sternere in alqa re, per alqd. — insternere alqd alqa re (breitend mit etwas bedecken). — eine Decke unter die Füße b., vestem sub pedibus sternere.

breitfüßig, palmipes.

breitköpfig; zB. br. Nägel, clavi muscarii.

breitschulterig, latus ab humeris. — scapulis latis (mit breiten Schulterblättern).

Breimmschlag, cataplasma, atis, n.

Bremse, oestrus (οἶστρος, Pferdebremse). — tabanus. asilus (blinde Fliege).

brennbar, facilis ad exardescendum (leicht in Brand gerathend). — igni concipiendo aptus od. idoneus (feuerfangend). — b. Stoffe (Brennstoffe, Brennmaterial), materia facilis ad exardescendum (sie leicht in Brand gerathen); alimenta ignis od. incendii (mit welchem man das Feuer unterhält); fomenta flammaram, od. unschr. res, quibus ignis excitari potest (mit denen man üßh. Feuer anmachen kann); res, quae sunt ad incendia (mit welchen man in Brand steckt).

Brennbarkeit, *facilitas exardescendi.

Brenneisen, calamister od. calamistrum (zum Kräußeln der Haare). — cauterium (um Wunden aus- od. ein Brandmal einzubrennen). — character (χαράκτηρ, um dem Vieh ein Zeichen einzubrennen).

brennen, I) v. intr.: 1) mit einer Flamme leuchten u. Hitze verursachen: ardere. — flagrare (flamhend brennen, lodern). — accensum esse (angezündet seyn). — e. brennende Leuchte, lucerna ardens od. lucida; lucerna accensa: die Lichter brannten schon, lumina jam accensa erant. — Dah. mehr uneig.: a) funkeln, glühen, von den Augen: ardere (Cic. Verr. 4, 66, 148 u. ö.). — flagrare (gleichs. lodern von Gluth, Or. met. 4, 347). — b) eine brennende Empfindung verursachen: urere (im Mgd.). — adurere (im Munde, auf der Zunge br., zB. vom Pfeffer). — pungere (empfindlich schmerzen, stechen). — mordere (beißen). — fervere gustatu od. in ore (dem Geschmack nach, im Munde mit einer heißbrennenden Empfindung

verbunden seyn, auf der Zunge b., 3B. vom Pfeffer). — brennend von Geschmack, fervens gustatu; acer gustatu (scharf beißend). — der Schlund (Hals) brennt (ihnen) vor Durst, sie haben brennenden Durst, fauces siti arent: die Sonne brennt, sol urit: die Nesseln brennt, urtica mordet: der Schuh brennt, calceus urit: die Wunde brennt, vulnus cruciat: der brennendste Körperschmerz, dolor corporis, cuius est morsus acerrimus. — c) große innerliche Hitze haben und durch die Verübung mittheilen: ardere. — flagrare (lobern). — candere (im glühenden Zustande seyn). — 2) brennbar seyn: a) Feuer fangen können: ignem concipere posse; igni concipiendo aptum od. idoneum esse. — b) Feuer fangen: ignem od. flammam concipere. — 3) in Feuer stehen, a) eig.: ardere. — flagrare (lobern, beide mit dem Zus. incendio, wenn der Brand durch Feuerbrunst verursacht wurde). — beständig br. (v. e. Berge), perpetuo igne flagrare; assiduus od. perpetuis ignibus flagrare. — ein brennendes Haus, domus (insula) igni occupata: brennende Kohlen, candentes carbones: brennende Wangen, flagrantis genae. — es brennt, d. i. es ist eine Feuerbrunst ausgebrochen, incendium factum est; sua sponte incendium ortum est: es brennt bei ihm, domus ejus ardet (sein Haus brennt); in ejus fortunas incendium excitatum est (seine Habe brennt): es brennt irgendwo in Einem fort Tag u. Nacht, nocte ac die continuatum incendium est: es brennt auf dem palatinischen Berge, domus ardet in Palatio: es brennt beständig in Rom, assidue domus Romae ardent: es brennt an mehreren und ganz entgegengesetzten Theilen einer Stadt zugleich, pluribus simul locis et iis diversis ignes coorti sunt: es brennt rings um mich herum, circa me flagrant incendia: laufen, als wenn's brennt, quasi ad incendium currere. — b) uneig., durch eine heftige Leidenschaft bewegt werden, mit von od. vor: ardere, incensum esse alq̄ re (beide 3B. cupiditate, amore). — flagrare, conflagrare alq̄ re (gleichl. lobern, 3B. fl. invidia, confl. invidiae incendio). — aestuare alq̄ re (von einem heftigen Affect leidenschaftlich bewegt werden, 3B. desiderio, invidia). — für Jmd. (in Liebe) brennen, alq̄s amore ardere; ardere alq̄ od. in alqm (bei Dicht.). — für Jmd. immer heftiger b., crescit amoris in alqm incendium. — brennende Sehnsucht, br. Verlangen, igniculus desiderii (s. Cic. ad fam. 5. 20, 2); summum desiderium: die brennende Liebe, amoris incendium (für Jmd. nimmt zu, crescit in alqm), einen brennenden Eifer haben, flagranti studio esse; studio ardere od. flagrare.

II) v. tr.: 1) mittelst des Brennens verletzen, sowohl vom Feuer, als von andern Dingen, welche eine brennende, schmerzende Empfindung verursachen: urere (im Allg.). — adurere (andrennen) vom Feuer u. von heißen Gegenständen; dah. auch im Brennen eines Kranken (Liedes). — mordere (beißen zc., 3B. von Nesseln). — sich brennen, uri; aduri: der sich gebrannt hat, ustus; ambustus. — Sprüchw., gebrannte Kinder scheuen das Feuer, cui dolet meminit (Cic. Muren. 20, 41). — Uneig., sich rein b., se purgare: es brennt ihn auf die Seele, conscientia mordetur. — 2) durch Feuer verzehren lassen, a) übh., zur Feuerung od. zum Leuchten, wie Holz, Licht, Del; urere (im Allg.). — urere in lumen od. in usum luminis (zum Leuchten gebrauchen, s. Virg. Aen. 7, 13: urit cedrum in lumina; u. Tac. ann. 15, 44, 4: ut [Christiani], ubi defecisset dies, in usum nocturni luminis urerentur, zur nächtlichen Erleuchtung verbrannt würden). — in lucernis uti (in den Leuchten zum Brennen brauchen, 3B. oleo). — Wachlichter b.,

cereis uti: (statt des Holzes) Knochen b., ignes ossibus alere. — jengen u. brennen, s. jengen. — b) prägn.: a) durch Feuer verwandeln, zubereiten, reinigen, härten zc.: coquere; excoquere. — Holz zu Kohlen b., de lignis carbones coquere: Kalk b., calcem coquere: gebrannter Thon, argilla cocta. — Silber b., argentum excoquere: Töpfe b., fictilia indurata igni proponere: gebrannte Steine, lateres; laterculi. — 3) mit dem Brenneisen krauß brennen, s. kräußeln. — 3) einbrennen: a) übh.: inurere, auf etw., alci rei. — imprimere, auf etw., alci rei (brennend eindrücken, 3B. insigne taurini capitis armo [Vorderbug] equi). — b) prägn., Jmd. br. = Jmdm. ein Zeichen einbrennen: notam od. signum inurere alci. — character signare alqd (mit dem Brenneisen zeichnen, das Vieh). — brandmarkend, s. brandmarken. **Brennen**, das, ustio (das Ausbrennen der Wunden; dann auch = brennende Hitze, 3B. einer Wunde). — ardor (Hitze). — cruciatus (Qual, 3B. vulneris).

brennend, s. brennen.

Brenner, lignum flagrans.

Brennglas, *vitrum causticum.

Brennholz, lignum. ligna, orum, n. (Ogß materia od. materies, d. i. Bauholz).

Brennkraft, urendi vis. — und doch hat deswegen das Feuer seine B. nicht verloren, nec ideo ignis minus urere potest.

Brennmaterial, s. brennbar.

Brennmittel, caustica, orum, n.

Brenneffel, urtica.

Brennofen, fornax (3B. zum Kalfbrennen, calcaria).

Brennöf, oleum, quo in lucernis utuntur (Plin. 31, 7 [40], 82).

Brennpunkt, *focus (t. t.); *locus, in quem radii colliguntur. — Visöl., caput (3B. hujus belli, s. Liv. 28, 42, 18).

Brennspiegel, *speculum causticum, — scaphium (*ozogior*), eine Art kupferner Hohlspiegel, mit welchem in Rom die Vestalinnen das Feuer anzündeten, von Plutarch. Num. 9 erwähnt).

Brennstoffe, s. brennbar.

Breische, stratus ruinis locus; munimentorum ruinae; jacentis muri ruinae. — B. schießen, tormentis et arietum pulsu muros quatere; muros arietibus quatere od. ferire; muri partem ariete incusso subruere: mit drei Sturmböden eine bedeutende B. schießen, aliquantum muri tribus arietibus discutere: als B. geschossen war, quum muri pars strata ruinis esset; quum murus arietibus perforatus decidisset. — es war schon eine bedeutende B. in der Mauer, muri pars ariete incusso subruta multis jam locis procliderat; jam ingens moenium spatium nudatum erat: durch die B. in die Stadt eindringen, per apertum ruina iter in urbem invadere; per ruinas jacentis muri in urbem transcendere; per patentia ruinis in urbem vadere: durch die B. in die Burg eindringen, per ruinas in arcem evadere: die B. in der Eile ausbessern, muros quassos raptim obstructis saxis reficere.

Breischhitte, musculus.

Bret, Brett, I) eig.: tabula lignea u. im Fißg. bl. tabula. — assis od. axis (dieses B., Bohle). — (einen Baum in) Bretter schneiden, arborem per tabulas dividere: mit Brettern belegen, contabulare: den Fußboden mit eigenen Brettern belegen, solum roboreis axibus compingere od. consternere. — II) uneig.: a) Zahlbrett: tabula. — abacus (Rechenbrett, Pers. 1, 132). — auf Einem B. bezahlen, d. i. auf einmal, unā pensione solvere. — b) Spielbrett:

tabula (übgl.). - forus aleatorius. alveus od. alveolus (Brett, auf od. in welchem gemürfelt wurde). - abacus (in Felder abgetheiltes B., wie unser Damen- od. Schachbrett). - tabula latruncularia (Schachbrett). - im B. (das Brettspiel) spielen, in tabula ludere (im Allg.); in abaco ludere. latrunculis ludere (mit Steinen, Bildern, wie bei uns Schach zc.); tesseris in alveolo ludere (mit Würfeln). - Sprüchw., bei Jmd. einen Stein im B. haben, aliquo loco et numero esse apud alqm; gratia alcjs florere. - c) = Bücherbrett, w. f. - d) die Bretter = Bühne, w. f.

Brettchen, tabella. - assiculus od. axiculus (ein dickes B., eine kleine Bohle).

Bretterboden, coaxatio od. coassatio.

Bretterdach, tectum tabulis constratum.

Bretterdecke, tabulatio; contabulatio.

Brettern, ex tabulis ligneis factus. - eine b. Decke, tabulatio; contabulatio: ein b. Dach, tectum tabulis constratum: ein b. Fußboden, coassatio od. coaxatio (aus diesen Brettern od. Bohlen).

Bretterwand, *paries e tabulis factus.

Bretterwerk, tabulae (Bretter). - axes od. asses (dicke Bretter, Bohlen). - tabulatio. contabulatio, bei den Jct. auch tabulatum opus u. bl. tabulatum (etwas aus Brettern Gefertigtes). - coassatio od. coassatio (aus Bohlen Gefertigtes).

Brettungel, clavus tabularis.

Brettspiel, alea. aleae lusus. - das B. spielen, f. Brett no. II, b.

Brettspieler, f. Würfelspieler.

Brettstein, calculus. - latro. latrunculus (eig. Räuber, eine bes. Art B. bei den Alten).

Brettwand, f. Bretterwand.

Breßel, spira. - Breßeln baden, spiras coquere.

Breßelschen, spirula (Spät.).

Breve, *literae pontificis Romani.

Brevier, *breviarium; *precatioem liber.

Brevi manu, scriptura brevi (f. Suet. Caes. 41).

Brief, literae (der Brief als Schrift, als Schreiben, auch die Urkunde, der Contract). - epistola (der Brief als durch einen Boten überbrachtes Schreiben, die Zufertigung, die Aufschrift, das Sendschreiben; dah. Briefe im Ggß. anderer Schriftgattungen nur epistolae). - liber (der Brief als Schriftwert, wenn er aus mehreren Blättern besteht, f. Nep. Lys. 4, 2: librum grandem verbis multis conscripsit). - codicilli (an eine am Orte anwesende od. in der Nähe befindliche Person gerichtetes Handschreiben, ein Billet). - tabellae (die Blätter eines Briefes od. Billets, meton. für Brief, Billet selbst). - oratio (die Rede = die Worte des Briefes, f. Cic. ad Q. fr. 1, 1, 6. §. 18: sed nescio quo pacto ad praecipienda rationem delapsa est oratio mea, aber unwillkürlich hat mein B. einen lehrmeisterlichen Ton angenommen). - ein B. an Jmd., epistola ad alqm scripta od. missa od. bl. epistola od. literae ad alqm (f. Cic. off. 1, 11, 37; ad Att. 11, 7, 2): ein B. über etw. in Versen an Jmd., epistola de alqa re versus scripta ad alqm: ein B. von Jmd. an Einen, epistola ad alqm scripta od. missa ab alqo; epistola alcjs, quam ad alqm scripsit. - Ein Brief, unae literae: häufige B., B. auf B., crebrae literae: ein kurzer B., literae breves: ein ausführlicher, weitläufiger B., e. dicker B., literae uberores; epistola pluribus verbis scripta; epistola verbosior: ein langer B., epistola longa: ein großer B., epistola grandis: ein sehr großer B., epistola maxima (Ggß. ep. minuscule): ein kleiner B., f. Briefchen: ein sehr alter B., epistola pervetus: ein eigenhändiger B., chirographum (χειρόγραφον); rein lat. literae alcjs

manu scriptae: ein gewichtiger u. inhaltsreicher B., epistola gravis et rerum plena: e. geheimer u. vertrauter B., epistola secreta et familiaris: ein B. mit Drohungen, f. Drohbrief. - einen B. schreiben, epistolam od. literas scribere, conficere (ausfertigen); epistolam exarare (flüchtig mit dem Griffel: einen B. an Jmd. schreiben, epistolam od. literas scribere ad alqm. epistolam conscribere alcj, über etw., de alqa re (abfassen; aber epistolam efficere ad alqm, mit einem Briefe an Jmd. zu Stande kommen, fertig werden); dare literas ad alqm. literas mittere alcj od. ad alqm (an Jmd. richten, senden): einen B. nach Europa schreiben, literas in Europam scribere od. mittere: einen B. in ganz gewöhnlichen Worten abfassen, quotidianis verbis texere epistolam: einen B. an Jmd. adressiren, adressirend richten, alcj inscribere epistolam: einen B. nach Rom adressiren, Romam literas dare: einen B. beantworten, rescribere literis od. ad literas (epistolam); literis od. epistolae respondere: in Briefen auf Briefe Jmdm. innig danken, summas gratias alcj alijs super alias epistolis agere: einen B. schließen, epistolam concludere; finem imponere epistolae: mit etwas, ep. claudere alqa re (zB. hoc mandato): einen B. zusammenlegen, brechen, epistolam complicare: einen B. versiegeln, zusiegeln, epistolam signare, obsignare, signo suo od. anuli sui sigillo imprimere: einen B. aufbrechen, erbrechen, f. aufbrechen: einen B. abgeben, f. abgeben: einen B. von Jmd. an Einen erhalten, epistolam accipere ab alqo ad alqm: ich habe von Satrius einen B. erhalten mit der Nachricht, daß zc., a Satrio reddita est mihi epistola mit folg. Acc. u. Infinit. : einen B. einem andern beistücken, epistolam cum altera conjungere; epistolam alteri jungere; auch epistolam in eundem fasciculum addere: Briefe mit Jmd. wechseln, cum alqo per literas colloqui od. agere: ich erhalte Briefe, literae mihi afferuntur od. ad me perferuntur: wenn ich darüber B. u. Siegel hätte, si id certius scirem: B. u. Siegel auf etwas geben, pro certo affirmare alqd.

Briefbehälter, f. Briefkasten.

Briefbogen, plagula od. charta epistolaris (Mart. 14, 11 Ueberchrift).

Briefbote, f. Briefträger.

Briefchen, literulae; epistola pusilla od. minuscule; literae paucorum versuum; epistolium (ἐπιστόλιον, Catull. 68, 2. Apul. de mag. c. 79). - ich hatte (habe) kaum für dieses B. Zeit, vix huic tantulae epistolae tempus habui.

Briefcouvert, literarum involucrem.

Briefform, in, *in epistolae formam redactus (der äußeren Gestalt nach). - *in epistolae od. epistolarum speciem scriptus od. compositus (dem Inhalt nach wie ein Brief, wie Briefe geschrieben, zB. Buch).

Briefkasten, scrinium epistolarum (Chatouille, Kästchen, zum Aufbewahren der Briefe). - *receptaculum epistolarum (Behälter, in welches die Briefe auf der Post geworfen werden).

Brieflich, epistolice (zB. quaestiones). - briefliche Urkunden, tabulae: b. Verkehr, f. Briefwechsel: deine b. Unterhaltung ist mir angenehm, jucundus est mihi sermo literarum tuarum: ich habe von Satrius die b. Nachricht, daß zc., a Satrio reddita est mihi epistola mit folg. Acc. u. Infinit. - Adv. literis od. per literas (Ggß. per colloquium od. coram, zB. appellare alqm, colloqui cum alqo, petere ab alqo, ut etc.).

Briefpacet, fasciculus literarum. - in sofern es einen Band ausmacht und aus erhaltenen Briefen:

besteht, literarum allatarum liber. – oder aus ab-
gesendeten, literarum missarum liber (s. Cic. Verr.
3, 71, 167).

Briefpapier, charta epistolaris (Mart. 14, 11
Ueberschrift). – charta Augusta (als bes. Sorte Pa-
pier, die von den Älten zu Briefen genommen wurde).

Briefpost, *cursus publicus perferendis epi-
stolis destinatus.

Briefschaften, literae. epistolae. tabellae (s.
„Brief“ den Untersch.).

Briefschreiben, bl. durch literae, zB. wir wol-
len die Wohlthat des B. benutzen, utemur hono-
literarum. Vgl. „fleißig, faumselig, Saumseligkeit“.

Briefschreiber; zB. ein fleißiger B. seyn, in
scribendo impigrum esse: ein faumseliger B. seyn,
cessatorum esse in literis.

Briefsteller, qui literas scripsit od. misit (der
Schreiber od. Absender des Briefes). – *collectio
literarum, ad quas nostras debeamus conscribere
(als Mustersammlung von Briefen).

Briefstil, *epistolicus sermo (nach Cic. or. 36,
124, wo historicus sermo). – *epistolicum (sermo-
nis) genus (nach Cic. Brut. 83, 286, wo die Gegen-
sätze historicum u. oratorium genus).

Brieftasche, *theca epistolarum (kleines Be-
hältniß für Briefe). – scrinium epistolarum (Cha-
toulle, um Briefe darin aufzubewahren).

Brieftaube, columba internuncia. – in einem
einzelnen Falle auch columba, cujus pedibus annexa
est epistola.

Briefträger, literarum bajulus (Hieron. ep.
57). – tabellarius. qui literas perferit (Briefbote,
letzteres auch von jebem, der einen Brief besorgt). –
tabellarius publicus (Briefbote als Staatsdiener).

Briefumschlag, *literarum involucreum.

Briefwechsel, literarum od. epistolarum com-
mercium, mit Jmd., cum alqo, zwischen Zweien zc.,
inter alqos (brieflicher Verkehr). – literarum sermo
(briefliche, schriftliche Unterhaltung). – literae mit-
tendae accipiendaeque (abzusendende u. zuerhaltende
Briefe). – literae et missae et allatae (abgesendete
u. erhaltene Briefe). – literae (Briefe übh.). – der B.
Jmds. mit Einem, epistolae missae ad alqm ab
alqo: der B. des Cn. Pompejus mit dem Cypsius,
Cn. Pompei literae ad Hypsaem et Hypsaei ad
Pompejum missae: daß wir der B. der Könige, re-
ges haec invicem scripserant. – ein starker B., li-
terarum crebritas; epistolarum frequentia: ein
beständiger, ununterbrochener B., assiduitas litera-
rum: ein geheimer B., literae secretiores: Unter-
brechung des B., intermissio literarum od. epi-
stolarum. – ich siehe im B. mit Jmd., epistolarum
commercium est inter me et alqm; colloquor cum
alqo per literas; utor alqis literis: den B. mit Jmd.
fortsetzen, *continuare commercium literarum cum
alqo: einen lebhaften B. mit Jmd. über etw. führen,
frequenter alci literas alqis rei causa mittere et
accipere: wir wollen diesen B. lebhaft unterhalten,
hoc inter nos epistolarum commercium frequen-
temus: wir wollen die Wohlthat des B. benutzen,
utemur hono literarum: den B. mit Jmd. unter-
brechen, einseitigen aufgeben, intermittere alci li-
teras mittere: ganz aufgeben, omittere alci literas
mittere: seine Sehnsucht durch Unterhaltung eines
B. beschwichtigen, omne desiderium mittendis ac-
cipiendisque literis lenire: der B. stoßt, *epistola-
rum commercium jacet: der B. ruht, literae con-
quiescunt.

Brigade, caterva. – ala (von Reiterei).

Brigadegeneral, **Brigadier**, catervae od.
alae praefectus. – B. seyn, alae praecesse.

Brigantine, celox. navis actuaria (Schneffeg-
ler). – navis piratica od. praedatoria (Raubschiff).

Brigg, f. Brigantine.

1. **Brillant**, als kostbarer Edelstein, gemma pre-
tiosissima.

2. **brillant**, f. glänzend.

Brille, *perspicillum. – man trug noch keine
Brillen, *nondum oculi arte adjuti erant: durch
die B. betrachten, per vitrum aspicere (durch das
Glas betr.).

bringen, I) im Allg.: A) eig.: ferre (tragen,
schaffen). – movere (fortbewegen, bewegend fortbrin-
gen). – asportare (forttragen, weg-schaffen von einem
Orte nach einem andern). – afferre. apportare (her-
beischaffen). – adducere (herbeiführen, zB. adducas
equum). – perducere (an seinen Bestimmungsort
hinführen). – deducere (begleitend, geleitend, be-
schützend, bewachend von e. Orte weg- und wohin
führen, zB. alqm Romam, secum Romam: u. alqm
domum: u. alqm in carcerem). – ducere (führen,
abführen, zB. alqm in carcerem: u. mit von wo od.
wohin nehmen, zB. alqm secum ex Asia: u. uxorem
in convivium). – deferre (von einem Orte weg an
einen andern Ort hinbringen, zB. literas ad Caesa-
rem). – perferre (bis ganz hin, an den Ort seiner
Bestimmung tragen, überbringen, zB. literas ad
alqm). – referre (zurücktragen, -bringen, zB. domum
ab aede Veneris vasa; dann auch deferre u. referre
= etwas wohin bringen, um es dort niederzulegen,
aber def. aus freiem Antrieb, ref. schuldiger Maßen,
als Tribut, zB. pecuniam ad aerarium). – advehere
(herbeiführen zu Wagen od. zu Schiffe). – importare.
exportare. educere (ersteres in das Land, letztere
außer Landes bringen: educ., Thiere ausführen, wie
Pferde zc.). – von der Stelle b., loco movere: zu
Bette b., in cubili od. in lecto collocare: der Süd-
wind bringt Regen, auster apportat imbres: der
Nordwestwind bringt Hagel, corus grandines infert.

B) uneig.: 1) hervorbringen, verursachen: ferre.
efficere. – afferre (herbeibringen, einbringen, zB.
pecuniam, potentiam, voluptatem: u. = hervor-
bringen, zB. laetas segetes, v. Acker). – invehere
(gleich). einführen, zB. quemcumque casum fortuna
invexerit). – efferre. proferre (hervorbringen). –
parere. movere (verursachen). – Früchte b., fructus
ferre, edere, gignere: der Acker bringt achtfach,
ager effert od. efficit cum octavo. – Verdruß b.,
molestias creare: viel Arbeit b., laboriosum esse:
viel Gewinn b., lucrosum, quaestuosum, fructuosum
esse: viel Schaden b., damnosum esse: viel Gefahr
b., periculosum esse: Jmdm. Ehre b., honori esse
alci: die Tugend bringt Ehre, gloria virtutem com-
mitatur: Nachgiebigkeit bringt Freunde, Wahrheit
bringt Haß, obsequium amicos, veritas odium parit:
Haß bringend, invidiosus (zB. jocus).

2) bemerken, eine Kraft, einen Einfluß auf etwas
haben: efficere. – es weit morin b., multum pro-
ficere in alqa re; longe procedere ad alqd (zB. ad
virtutem): es weit gebracht haben in etw., magnum
processum od. magnos progressus habere in alqa
re (zB. in Graecis literis): es weiter in etwas gebracht
haben, als Andere, alqā re antecedere alios, praes-
tare aliis: es in der Lasterbastigkeit weiter gebracht
haben als Alle, nihil alqo excellentius est in vitiiis:
er hatte es in der stoischen Philosophie so weit ge-
bracht, daß er zc., tantos progressus habebat in
Stoicis, ut etc.: sie brachten es darin so weit, als
man mit Hülfe des Genies und Nachdenkens gelan-
gen kann, tantum, quantum ingenio et cogitatione
poterant, consequantur: er hat es weit gebracht,
d. i. hat ein großes Vermögen erworben, magnas

sibi peperit (oo. collegit) divitias. — das Leben hoch b., diu vivere: sehr hoch, ad summam senectutem vivere: es od. Jmd. dahin bringen, daß zc., f. dahin.

II) in Verbindung mit Präpositionen, in verschiedenen, sowohl eig., als uneig. Bedeutungen, u. zwar: 1) mit **an**: an sich bringen, acquirere (erwerben); parare, comparare (anschaffen); suum facere (zu dem seinigen machen); potiri alq̄ re, alqd u. (selten) alcjs rei (sich in Besitz setzen, f. „sich bemächtigen“ das Nähere über die Construction); usucapere (durch langen Besitz od. Verjährung erwerben). — es an Jmd. b., lacessere alqm (Jmd. neckend zum Widerstand reizen); irritare alqm (Jmd. zum Zorn reizen): du hast es an mich gebracht, abs te lacessitus sum. — an das Volk b., ad populum ferre (zB. rogationem od. legem): die Sache an den Senat b., rem ad senatum referre. — an den Mann b., f. anbringen no. II, 2. — an das Licht (Tageslicht, an den Tag) b., f. Licht.

2) mit **auf**: auf Tapet (auf die Bahn), f. Tapet. — auf die Beine bringen, f. aufbringen no. II, a (vgl. „Bein“). — etwas auf Jmd. b., culpam in alqm conferre: man konnte nichts auf ihn b., nullo criminis convinci potuit. — Jmd. aufs Neuzerzte b., f. äußerst. — Jmd. auf einen Gedanken, auf eine Meinung, auf eine Geschichte b., f. Gedanke, Meinung, Geschichte. — es auf 80 Jahre b., octoginta annos vivere, conficere, complere: es bis auf 37 Jahre des Lebens, 12 der Nacht b., septem et triginta annos vitae, duodecim potentiae explere: er hat sein Leben auf mehr als 40 Jahre gebracht, quadragessimum annum excessit, egressus est.

3) mit **aus**: Flecken aus etwas b., maculos tollere. — Jmdm. etwas aus dem Kopfe (Sinn, Gedanken) b., alcjs animum abducere ab alq̄ re; alqm sententia deducere od. demovere. alqm a consilio revocare (erstere von einer Meinung, letzteres von einem Vorhaben abbringen). Vgl. „herausbringen“.

4) mit **in**: in Ansehen, in Rechnung, in Ordnung, in Gefahr zc. b., f. Ansehen (das), Rechnung zc.

5) mit der Präpos. **mit**: mit sich br., d. i. α) bei sich haben, afferre; apportare. Vgl. „mit sich führen“ unter „führen“. — β) erfordern: ferre; postulare: die Lage des Staates bringt es so mit sich, tempora rei publicae ita ferunt: die Jugend bringt es mit sich, adolescentia haec fert: die Zeit bringt es mit sich, tempus postulat od. ita fert: wenn es die Sache mit sich bringt, si res fert od. zufünftig) feret: wie es die Sache selbst mit sich bringt, sicuti res ipsa cogit: je nachdem es die Sache mit sich bringt, pro (od. e) re nata.

6) mit **über**: Truppen über den Fluß b., copias trans flumen trajicere. — sehr viel Unglück über Jmds. Haus od. Familie b., plurima mala in domum alcjs inferre. — es über das Herz b. können, f. Herz.

7) mit **um**: Jmd. um etwas b., alci alqd auferre; alqm alq̄ re privare (berauben, w. f.), fraudare od. defraudare (betrügen, w. f.): Jmd. listiger Weise ums Geld b., emungere od. circumvertere alqm argento. perfabricare alqm (Komif.): Jmd. um Habe u. Gut, um Haus u. Hof b., f. Habe, Haus: Jmd. um ein Vergnügen b., fraudare alqm voluptate: Jmd. od. sich ums Leben b., f. Leben (das).

8) mit **unter**: unter die Leute b., f. austragen no. I, B. — unter seine Gewalt, Botmäßigkeit b., f. Botmäßigkeit. — Jmd. unter die Erde b., f. Erde.

9) mit **von**: vom Leben zum Tode b., f. Leben (das). — Jmd. von Sinnen b., mentem alcjs exturbare.

10) mit **vor**: etwas vor Jmd. b., alqd deferre ad alqm (zB. causam ad judicem: u. nusquam alio quam ad vos querelas detulimus); alqd referre ad alqm (berichtigend vortragen, zB. ad senatum, ad populum). — etwas vor sich b., divitiis se augere: er hat viel vor sich gebracht, magnas divitias peperit.

11) mit **zu**: zu den Acten b., in acta od. tabulas referre. — zu dem vorigen Zustand b., in integrum restituere: zu Ende b., f. beendigen. — es zu etwas (zu einigem Vermögen) b., rem facere (Komif.): es zu etwas gebracht haben, rem habere coepisse: du wirst es nie zu etwas b., numquam rem facies (Komif.): es zu etwas Großem b., summa consequi: es bis zu 80 Jahren u. dgl. bringen, f. oben no. II, 2 mit „auf“. — Jmd. zu etwas b., alqm ad alqd adducere, perducere; persuadere alci, ut etc. (durch Ueberrredung); elicere alqm ad alqd (durch Lockungen, List zc.): ich kann nicht dazu gebracht werden, zu glauben, daß dieses sei, non adducor, ut credam, hoc esse; od. bl. non adducor, ut hoc sit. — Jmd. wieder zu sich b., excitare alqm (zB. torpentem vini odore). — **Is** Alle hier fehlenden Verbindungen suche man unter den bei „bringen“ stehenden Substantiven.

Britische, f. Britische.

Brocac, **Brocagewand**, vestis Attalica (übh. Stoff mit Goldwirferei). — vestis plumariā arte contexta (Stoff mit Goldwirferei im Muster von Flaumfebern). — **Brocawirfer**, plumarius. — **Brocawirferei**, ars plumaria (als Kunst). — opus plumarium (als Arbeit). Vgl. übh. Lat. = dtsh. **Hdmwch.** unter plumarius.

Brochiren, ein Buch, *libri plagulas consuere.

Brochurc, f. Dentschrift.

Bröckchen, frustulum.

bröckeln, friare. — sich b., friari; se friare.

brocken, Brot in Milch, panem interere in lacte. — nichts zu beißen u. zu brocken haben, f. beißen.

Brocken, frustum (als Bissen, zB. panis). — fragmentum (als abgebrochenes u. übrig gebliebenes Stück, zB. panis). — cibus (als Speise, zB. canem acrem objecto cibo lenire). — kleiner B., frustulum. — gelehrte Brocken, docta dicta, orum, n. (f. Lucr. 2, 987).

bröcklig, friabilis.

Brod zc., f. Brot zc.

Brodem, vapor (Dunst, Dampf aus feuchten u. erwärmten Gegenständen). — nidor (von fettigen, gebratenen Sachen).

Brofat, f. Brocat.

Brombeere, morum rubi; rubum.

Brombeerstrauch, rubetum.

Brombeerstaude, =strauch, rubus.

Bronze, aes.

bronzen, aëneus. aereus. — ex aere factus, expressus (aus Bronze gemacht, =geformt, zB. ein Bild, simulacrum).

bronztren, *aëneum colorem inducere alci rei.

Brotsamen, frusta od. frustula panis (die Brot-

bissen). — fragmenta panis (die abgebrochenen u. übrig gebliebenen Stücke Brot). — reliquiae (die Ueberbleibsel von Speisen übh.).

Brot, I eig.: panis. — e. kleines B., panicellus (Spät.): ein Bissen B., frustum panis: ein Stück B., fragmentum panis: Wasser u. B., panis et aqua. — gemeines, gewöhnliches, hausbackenes B., panis cibarius, plebejus: grobes B., p. secundus od. secundarius: klares, weißes B., p. siliginous: lockeres B., p. tener: lockeres u. weißes B., p. molli siliginous: weißes B., p. candidus: schneeweißes, p. niveus: gutes, schlechtes B., p. bonus, malus: hartes, altes

B., p. durus, vetus: frisches **B.**, p. recens: **B.**, das gestern gebacken, einen Tag alt ist, p. hesternus: derbes **B.**, p. solidus od. solidae farinae; p. strictus: steinigtes **B.**, p. lapidosus: schimmeliges **B.**, p. mucidus: gesäuertes, p. fermentatus: ungesäuertes **B.**, p. sine fermento. — trocken **B.**, s. trocken. — das **B.** kneten, wirken, panem depesce, subigere: das **B.** formen, panem defingere (Cat. r. r. 74): das **B.** backen, panem coquere. — II) uneig., Unterhalt, Nahrung übh.: victus. — victus quotidianus (tägliche Nahrung). — res ad vitam necessariae (Lebensbedürfnisse). — um des **B.** willen, victus causa: sein **B.** suchen, nach **B.** gehen, victum quaerere, quaeritare: sich sein **B.** verdienen, parare ea, quae ad victum suppeditant: sich sein **B.** leicht verdienen, facile quaerere victum: sich sein **B.** mit etwas zu verdienen suchen, victum quaeritare alqā re (z. B. lanā ac telā); cibum quaestumque captare ex alga re (z. B. ex mendaciis): sauer sich sein **B.** verdienen, *sudore ac labore victum quaerere: Smd. um sein **B.** bringen, Smdm. vom **B.** helfen, victu alqm privare, rejicere alqm ad famem (übh. der Lebensbedürfnisse berauben); bonis od. fortunis alqm evertere (Smd. um Hab u. Gut bringen); loco suo movere. ab officio removere alqm (Smd. um sein Amt bringen): er hat sein **B.**, habet unde vivat: er hat kaum das liebe **B.**, vix habet, unde utatur. — Sprüchw., er ist das tägliche **B.** bei mir, dies fere nullus est, quin hic domum meam ventitet: das bringt sein **B.** in sein Haus, *emolumento hoc non est: er verdient od. ist sein **B.** mit Sünden, inertiam amat; piger est et iners: die Kunst geht nach **B.**, magister artis venter (Pers. prol. 9).

Brotähnlich, in formam panis redactus (in **Brotbacken**, das, panificium. [Brotform].

Brotbäcker, pistor. **Brotbank**, s. Brotmarkt.

Brotbaum, *artocarpus.

Brotbeutel, panarium. — netzartiger, reticulum panis.

Brotbrocken, frustum panis (als Bissen). — fragmentum panis (als abgebrochenes u. übrig gebliebenes Stück).

Brotchen, panicellus (Spät.).

Brotform, forma panis (Gestalt eines Brotes). — in **B.** etwas bringen, gestalten, in formam panis alqd redigere. — Ist es = Backform, s. d.

Brotfrucht, *fructus artocarpi.

Brotfruchtbaum, *artocarpus.

Brotgelehrter, *qui studia et artes od. bonarum rerum disciplinas colit quaestus aut commodi causa; od. *qui literis et artibus od. literarum et artium studio ad victum quaerendum abutitur; od. *qui studia et artes od. bonarum rerum disciplinas ad mercedem atque quaestum abducit.

Brot herr, paterfamilias (als Haupt der Familie). — dominus (als Herr, Gebieter übh.).

Brot hitze; z. B. den Ofen bis zur **B.** heizen, calefacere furnum ad panis coquendi modum.

Brotkorb, panarium. — Sprüchw., Smdm. den **B.** höher hängen, artius colere alqm (nach Sall. Jug. 85, 34). — **Brotkörbchen**, panariolum.

Brotkrume, s. Krume.

Brotkruchen, artolaganus (ἀρολάγανον, wohlschmeckender).

Brotlaib od. -laib, panis (Plur. panes).

brotlos, I) ohne Lebensunterhalt: *victu privatus. — *quaestu privatus (des Verdienstes beraubt). — inops (an dem Nötigen Mangel leidend, hilflos u. hilflosbedürftig). — munere vacans (ohne Amt). — Smd. b. machen, ad famem rejicere; ab officio removere (durch Absetzung). — II) keinen Unterhalt

gewährend: sterilis. — eine b. Kunst, ars, quae nihil utilitatis habet (die keinen Nutzen gewährt); artificium ingratum (eine undankbare).

Brotlosigkeit, victus nullus (kein Lebensunterhalt). — inopia summa (großer Mangel an allem Nötigen).

Brotmangel, inopia frumentaria od. rei frumentariae; penuria frumenti od. cibi. — es trat **B.** zu Rom ein, panis Romae defecit.

Brotmarkt, forum pistorium.

Brotmehl, farina panis.

Brotneid, *invidia quaestus. — artificii invidia (Kunstneid). — **Brotneß**, reticulum panis.

Brotnotz, s. Brotmangel.

Brot rinde, crusta panis.

Brot rief, panarium.

Brot rharren, forum pistorium.

Brotspende, *largitio panis. — eine **B.** halten, panaria viritum dividere.

Brotstücken, s. Brotbrocken.

Brotstudium, artificium meritorium, artificium, quod ad aes exit (eine Beschäftigung, die auf Erwerb ausgeht). — ars pecuniaria (eine Beschäftigung, die viel Geld einträgt). — ars ad usum vitae necessaria (eine zum Bedarf des Lebens notwendige Beschäftigung, Ggß. ars ad oblectationem necessaria). — die Brotstudien, auch artes ac studia, quae quaestus aut commodi causa coluntur (nach Cic. Rosc. Am. 38, 111). — ein **B.** treiben, opus quaerere (Arbeit suchen, ironisch, s. Cic. Tusc. 3, 34, 81. Liv. 5, 3, 6): wir machen die Beredsamkeit zu einem **B.**, eloquentia non petitur ipsa, ad vilem usum et sordidum lucrum accingimur.

Brotsuppe, jus nigrum; intrita (n. pl.) ex aqua calida (Wassersuppe mit Brot).

Brottafche, panarium.

Brottag, *pretium pani constitutum. Vgl. „Steichtage“, wonach die Redensarten zu bilden sind.

Brottafel, *massa farinae subactae.

Brotwissenschaft, s. Brotstudium.

Brouillon, commentarius; commentarium.

I. **Bruch**, I) der Zustand, wo etwas bricht oder gebrochen wird: fractura (z. B. ossis). — Das, uneig.: a) Verletzung: violatio (z. B. bestehender Verträge). — **B.** des Friedens, rupta pacis fides; pax turbata **B.** eines Bündnisses, violatum od. ruptum foedus (der einen solchen herbeiführt, ruptor foederis): **B.** der Freundschaft, amicitia violata: es für einen **B.** des Bündnisses halten, wenn nicht z., pro rupto foedus habere, si non etc. — b) Aufhebung freundschaftlicher Verhältnisse: discordia (Zwietracht, Uneinigkeit). — discidium (Zwiepsalt, Mißbilligkeit; barbar. ist dissidium, wie gezeigt wird von Madwig zu Cic. fin. 1, 13, 44. exc. p. 812 sqq.). — einen **B.** veranlassen, discordiam concitare: es läßt sich schon zu einem **B.** zwischen ihnen an, jam leviter inter se dissident: es kommt zum **B.**, *res ad discordias deducitur; discordia oritur: ohne offenen **B.**, salvā gratiā (z. B. dissentire ab algo non posse). — II) die durch Verbrechen entstandene Öffnung od. Beschädigung: a) übh.: rima (Riß, Spalte). — plica (die Falte, z. B. im Papier). — b) als Leibesleiden: hernia (gemeinschaftl. Name für „Darmbruch [έντεροκήλη], Niesbruch [επιπλοκήλη], Wasserbruch [υδροκήλη]“). — ramex (Rumpfaberbruch, Hodenbruch, κισσοκήλη). — ramex inguinis, od. umsch. (als Hervorragung) vitium inter inguina prominens (Leistenbruch, βομβοροκήλη). — mit einem **B.** behaftet, herniosus; ramicosus; umsch. cui intestinum descendit. — III) was gebrochen ist, in der Arithm.: *numerus fractus; *fractura. — einen **B.** heben, *fracturam

ad minimos numeros reducere: der B. hebt sich, *fractura ad minimos numeros redit. — IV) der Ort, wo Steine gebrochen werden, lapidicina.

2. Bruch (sumpfiger Ort), locus uliginosus od. paluster.

Bruchband, *fascia hernialis; fascia, cui imo loco pila assuta est ex panniculis facta. — ein B. anlegen, fasciam ad repellendum intestinum ipsi illi subjicere.

brüchig, I) was leicht bricht, spröde: fragilis. — II) Brüche od. Falten habend, wie Tuch zc.: etwa rugosus.

Bruchstein, caementum; saxum caementicium. — Mauernert aus Bruchsteinen, structurae caementiciae: mit B. bauen, caementicio aedificare.

Bruchstück, fragmentum (eig., abgebrochenes Stück). — reliquiae (Bruchstücke, d. i. Ueberbleibsel untergegangener zc. Werke). — Bruchstücke der Lustspiele des Menander, trunca quaedam ex Menandro (d. i. verstümmelte Stücke aus dem Menander, Gell. 2, 23 extr.). — zerstreute Bruchstücke (eines Schriftwerkes), particulae errabundae (Vitr. 4. praef. §. 1).

Bruchstücksammlung, *reliquiae collectae.

Bruchteil; $\frac{3}{4}$ um die hinführenden Bruchtheile zu übergehen, ut minutias, quae additamento sunt, relinquamus (Macr. somn. Scip. 2, 1. §. 25).

Bruchzahl, *numerus fractus; *fractura.

Bruchchen, ponticulus.

Brücke, pons. — eine kleine B., ponticulus: B. auf Pfählen, pons publicus: B. auf Schiffen, fliegende B., f. Schiffbrücke: B. aus Holz, pons od. ponticulus ligneus: B. aus Stein, pons lapideus: die B. über den Hellespont, pons in Hellesponto factus; pons, quem ille in Hellesponto fecerat. — eine B. anlegen, pontem instituere (ins Werk setzen, Ggß. pontem perficere); pontem facere, aedificare, construere (bauen, zusammenfügen): eine B. über einen Fluß anlegen, schlagen, pontem flumini injicere od. imponere; pontem in fluvio (od. in flumine) facere, in flumine efficere; amnem ponte jungere: über einen Sumpf, paludem pontibus consternere: eine B. über einen Fluß schlagen lassen, pontem in flumine faciendum curare: eine B. abbrechen, abwerfen, pontem abruptum, rescindere, interscindere, intercidere, interrumpere (diese drei = auseinanderbrechen); pontem disturbare (getrümmern): eine B. hinter sich abwerfen, pontem interscindere a tergo: eine B. wieder herstellen, pontem reficere. — Sprüchw., dem fliehenden Feinde muß man eine goldene B. bauen, hosti non solum danda via fugiendi, sed etiam munienda (Scipio bei Frontin. 4, 7, 16); via hostibus, quā fugiant, munienda (Scipio bei Veget. mil. 3, 21).

Brückenartig, in modum pontis ($\frac{3}{4}$ B. materias struere).

Brückenbau, aedificatio od. constructio pontis (Jct.). — seit dem Beginn des B., ex eo tempore, quo pons institui coeptus est: durch Kundschafter vom B. erfahren, per exploratores pontem fieri compirare.

Brückenbogen, fornix pontis (f. Liv. 40, 51, 4: locavit pilas pontis in Tiberim: quibus pilis fornices... censores locaverunt imponendos).

Brückendam, pontes longi et aggeres.

Brückengeld, portorium (Jct.). — an einigen Brücken wird Brückengeld gegeben, in pontibus quibusdam pro transitu datur.

Brückenjoch, *jugum pontis.

Brückenkopf, castellum ad caput pontis positum. — eine Brücke über den Ticino schlagen und

einen B. anlegen, ponte Ticinum jungere tutandique pontis causā castellum insuper imponere.

Brückenspfahl, publicus. — eine Brücke auf Brückenspfählen, pons publicus.

Brückenspieler, pila pontis. — steinerne Brückenspieler, saxa, quibus pons sustinetur.

Brückenschiff, ponto (Jct.).

Brückensteher, als Bettler, aliquis de ponte.

Brückenzoll, f. Brückengeld.

Brudel, vapor (aufsteigender Dampf). — scaturigo (hervorquellendes Wasser).

brudeln, vaporare (Dampf aufsteigen lassen). — bullire, bullare (mit Geräusch aufwallen).

Bruder, frater (auch in der weitern Bed. des Wortes als zärtlicher Ausdruck des Schwagers gegen den Schwager, des Bundesgenossen gegen den Verbündeten zc.). — popularis (eig. von Einem Volke; dah. von Einer Secte, wie bei uns „Freimaurerbrüder“ u. dgl.). — sodalis (Genoß, Camerad). — minister (der Diener, dienende Bruder). — lieber B. (in der Anrede), bl. frater (f. Hor. ep. 1, 6, 50). — leiblicher B., f. leiblich: des Vaters B., patruus: des Großvaters B., patruus magnus: des Vatersvaters B., patruus major; proavi frater: des Urgroßvaters B., abavi frater; patruus maximus: der Mutter B., avunculus; matris frater: der Großmutter B., avunculus magnus; aviae frater (f. über alle diese Verhältnisse Paul. u. Gaj. dig. 38, 10): B. und Schwester, fratres (Tac. ann. 12, 4, 2): Zmd. wie seinen B. lieben, alqm sic amare, ut alterum fratrem: Zmd. als B. bitten, fraternis precibus agere cum alqo. — wir sind alle Brüder, natura nos cognatos edidit; humanum genus cognatum est natura. — gleiche Brüder, gleiche Klappen, dignum patellā operculum (Hieron. ep. 16 u. 43).

Brüderchen, fraterculus (auch als Liebesföng).

Bruderherz, animus fraternus.

Bruderkrieg, bellum fratrum.

Bruderkuß, osculum fratrum.

brüderlich, fraternus. — b. Liebe, f. Bruderliebe: brüderliche u. liebevolle Gefinnungen, fraterna plena humanitatis et pietatis voluntas. — Adv. fraterne ($\frac{3}{4}$ B. facere: u. amari); more fraterno. — Zmd. b. lieben, Zmdm. mit b. Liebe zugehan seyn, alqm sic amare, ut alterum fratrem: b. mit Zmd. verbunden seyn, fraterno amore alci conjunctum esse. — ein eben nicht sehr b. geschriebener Brief, epistola parum fraterne scripta.

Bruderliebe, fraternus amor (auch „zu Zmd.“, in alqm). — zärtliche, caritas fraterna.

Brudermord, parricidium fratrum (im 3ßhg. bl. parricidium); caedes fratris od. fraterna. — fratricidium nur bei Spät. — einen B. begehen, parricidio fraterno contaminari; auch fratrem interficere, necare; fratrem vitā privare.

Brudermörder, fraticida. interfector od. interemptor fratris sui (der Mörder des eigenen Bruders). — interfector od. interemptor fratris (der Mörder des Bruders eines Andern). — parricida (Verwandtenmörder übß.).

Brudernamen, nomen fratrum.

Brüderschaft, fraternitas (nachaug.). — necessitudo fraterna, germanitas (Verbindung zwischen Brüdern zc.). — sodalitas, sodalium (engere Verbindung zwischen Freunden, Cameradschaft). — collegium, corpus (die Gesamtheit der Verbundenen selbst, bes. die gleichen Standes, die Corporation). — B. trinken, *sodalitatem poculis sancire.

Brudersfrau, uxor fratris. — deine B., fratris tui uxor.

Bruderskind, fratris filius (Sohn) od. filia

(Tochter). - mein B., fratris mei filius (Sohn); fratris mei filia (Tochter). - die Bruderskinder, fratris liberi; fratres patruales (im gegenfeitigen Verhältniß unter fich); consobrini od. consobrinae (Geschwisterkinder): meine Bruderskinder, fratris mei liberi; in Apposition auch meo fratre nati od. geniti.

Brudersohn, fratris filius. - mein B., fratris mei filius; in Apposition auch meo fratre natus od. genitus.

Bruderstochter, fratris filia. - meine B., fratris mei filia; in Apposition auch meo fratre nata od. genita.

Brudertrene, *fides fraterna.

Brühe, jus (im Allg., die Brühe als Suppe u. als Sauce). - embamma, ātis, n., rein lat. intinctus (*εμβαμμα*, die Brühe, Sauce als Tünche). - liquamen, inis, n. (die Brühe, Sauce als Flüssigkeit). - muria, garum (die Lase von Fischen). - B. an das Essen machen, jus addere in cibum: mit B. versehen, jurulentus; liquaminatus (Apic. 8, 7. §. 373).

brühen, aquā ferventi perfundere (mit brühheißen Wasser übergießen). - aquā ferventi resolvere (mit brühheißen Wasser erweichen, zB. pelles).

brühheiß, -warm, fervens; fervidus. - stärker ferventissimus (Ggß. modice calidus).

Brühwasser, aqua fervens od. fervida. - ganz heißes W., aqua ferventissima (Ggß. aqua modice calida).

Brüll, mugitus (das Gebrüll). - similis mugitus sonus, assimilis quidam mugitui sonus (dem Gebrüll ähnlicher Ton).

brüllen, mugire (v. Rinde, auch uneig. v. Donner zc.). - rudere (schreiend br., v. Löwen, Hirschen zc.; übr. v. Menschen). - rugire, fremere (v. Löwen, u. zwar rug. = laut br., frem. = dumpf br.). - rictare (v. Leoparden). - vociferari (v. Menschen). - ein brüllender Ton, similis mugitibus sonus; assimilis quidam mugitui sonus.

Brüllen, das, mugitus, ruditus, rugitus, vociferatio (s. „brüllen“ die Verba).

Brüllschuß, taurus; dux gregis.

brummen, fremere (eig.); dann uneig. = seinen Unwillen äußern). - murmurare (eig., murmeln). - vor Wuth b., saevire (zB. vom Bären).

Brunnen, das, fremitus (eig. u. uneig.). - murmuratio (eig., das Murmeln).

brummig, morosus. - b. Wesen, morositas.

Brunnkreisel, s. Kreisel.

Brünelle, *prunum Brioniense.

brünett, s. bräunlich.

Brünette, virgo subfusca; mulier subfuscula.

Brunst, libido; rabies; coeundi ardor. - in die B. treten, in rabiem agi: in der B. seyn (= brunsten), lascivire in Venerem; ineundi cupiditate exerceri; rabie libidinis saevire: aus der B. treten, desiderio libidinis solvi.

brunsten, s. Brunst.

Brunsthirsch, cervus rabie libidinis saeviens.

Brunstzeit, s. Begattungszeit.

Brunnen, puteus (gegrabener, sowohl der Schacht, als das Wasser). - fons (Quelle). - Ist es = Gesundbrunnen, s. d. - einen B. graben, puteum fodere, effodere (zB. nou alte): einen B. in die Tiefe graben, puteum in altum agere: der B. fällt, steigt, steigt u. fällt nicht, puteus minuitur, augetur od. augecit, immobilis est. - Sprüchw., Wasser in den B. tragen, ligna in silvam ferre (d. i. Holz in den Wald tragen, Hor. sat. 1, 10, 34). - die Freude fällt in den B., laetitia vana evadit (Liv. 23, 12, 12): die Hoffnung ist in den B. gefallen, hanc spe lapsus sum (Caes. b. G. 5, 55, 2); spes ad ir-

ritum cecidit od. redacta est (Liv. 2, 6, 1; 28, 31, 1). - Uneig., der Brunnen des Lebens, fontes vitae.

Brunnenader, vena fontis.

Brunnenartig, ad putei modum; putei [des]

Brunnenbecken, crater (*κρατήρ*); rein lat. labrum.

Brunnencur, salubrium aquarum usus. - die B. gebrauchen, aquis salubribus uti.

Brunnendefel, *putei operculum. - puteal ist Brunneneinfassung (*περιστόμιον*).

Brunnenemmer, situlus, situla (frugartiges Gefäß zu Brunnen u. Wasser). - modiolus (an einer Schöpfmaschine).

Brunneneinfassung, puteal (*περιστόμιον*, Cic. ad Att. 1, 10, 3).

Brunnenfest, Fontanalia, ium, n. (Varr. LL. 6, 3. §. 22).

Brunnengast, s. Badegast.

Brunnengräber, putearius.

Brunnenhafen, harpago.

Brunnenhaus, über einer Quelle, nymphæum.

Brunnenkasten, castellum (eine Art Gebäude, in welchem das Wasser der Wasserleitungen gesammelt, und dann nach verschiedenen Theilen der Stadt geleitet wurde, bei Fest. auch dividualium genannt).

- Ist es = Brunnenbecken, s. d.

Brunnenkresse, nasturtium.

Brunnenmeister, aquarius.

Brunnenort, aquae; locus salubrium aquarum usu frequens; *locus, ubi est fons medicæ salubritatis.

Brunnenpumpe, organon pneumaticum (Pl. 19, 4 [20], 60).

Brunnenröhre, tubus, tubulus (weitere, gem. von Holz od. Thon). - fistula (engere, gew. von Blei).

Brunnenstempel, tolleno.

Brunnenstange, harpago.

Brunnenstecher, aquilex; aquarum indagator.

Brunnenwasser, aqua putealis od. puteana (im Allg.). - aqua ex puteo hausta, auch bl. aqua ex puteo (aus dem Brunnen geschöpftes Wasser). - puteus (der Brunnen als Wasser, zB. puteus augecit [steigt], minuitur [fällt], immobilis est [steigt u. fällt nicht]). - Ist es = Quellwasser, s. d. - mit B. wässern, fonte puteali irrigare.

Brunnenzeit, *tempus, quo aquis (salubribus) uti solent.

[Brunst, s. d.]

Brunst, des Körpers, corporis faces. - Ist es =

brünstig, ardens, fervens, flagrans, vehementis (leidenschaftlich, heftig). - coitum appetens, ardore od. cupiditate coeundi flagrans. libidinis avidus (nach der Begattung sich sehnd). - b. Gebet, preces supplices. - Adv. ardentem; vehementer.]

Brünstigkeit, ardor.

Brust, I im weiten Sinne: pectus (auch als Sitz des Gefühls, des Muthes zc.). - thorax (*θώραξ*, als medic. t.). - praecordia, orum, n. (die Brusthöhle mit Lunge u. Herzen, poet. u. nachaug. auch als Sitz der Gefühle u. Leidenschaften). - latus, latera, um, n. (mit Rücksicht auf die Beschaffenheit der Lungen; doch. bes. von der B. des Redners). - animus (übr., Herz als Empfindendes in der Brust). - eine böse B., pectoris vitium: eine gute B., latera bona: eine schwache, latus imbecillum: die B. schonen, lateri consulare: die B. wird stärker, lateribus accedunt vires. - Wunden auf der B. bekommen, vulnera adversa accipere od. adverso corpore excipere: Narben auf der B. zeigen können, cicatrices adverso corpore ostentare posse. - in den Armen u. an der B. seines Bruders, in fratris sui manibus et gremio (zB. maerore et lacrimis consenescent):

Imd. an die B. drücken, f. drücken: sich in die B. werfen, cervicem jactare (vgl. „sich brüsten“). — etw. in seiner B. verschließen, f. verschließen: die Traurigkeit aus der B. verschleuchen, maestitiam ex animo (animis) pellere (v. einem Umstande): die B. mit Besorgnissen erfüllen, pectus implere anxiiis curis: die Furien, welche ihren Wohnsitz in der B. haben, domesticae furiae. — II) im engern Sinne: mamma (der sichtbare Busen als fleischiger Theil sowohl des weiblichen, als auch des männlichen und thierischen Körpers). — uber, gem. im Plur. ubera (die nährende, säugende Brust als der mit Milch gefüllte Busen des weiblichen menschlichen, bes. aber thierischen Körpers, das Euter, die Zitzen, f. Aur. Vict. orig. gent. Rom. 20, 3: deinde levandorum uberrum gratia mammae praebuisse). — papilla (eig. die Brustwarze; dann für die ganze Brust, wo es gleichviel ist, ob man die Brust od. die Warze an derselben meint, zB. unter der linken B., infra laevam papillam, Pl. 11, 37 [69], 181. Suet. Oth. 11). — eine böse B., mammae vitium: starke Brüste habend, mammosus: einem Kinde die B. geben, reichen, es an die B. legen, mamma infanti dare od. praebere; submissam infanti praebere mammam: an der B. eines wilden Thieres genährt werden, silvestris beluae uberibus sustentari.

Brustband, f. Busenband.

Brustbedeckung, f. Brustharnisch.

Brustbein, os pectoris; os pectorale.

Brustfleckennug, anhelitus; anhelatio.

Brustbeschwerde, gravitas pectoris od. praecordiorum. — B. verursachen, gravitatem pectori facere.

Brustbild, imago ficta. im Pflg. bl. imago (Büste). — clipeus od. gew. clipeum (ein auf einer schildförmigen Fläche als Gemälde od. in halberhobener Arbeit bis an die Brust dargestelltes Bild, ein gemaltes B., od. ein Relief an Medaillon). — hermes (B. aus Stein od. Marmor auf einem Postamente, f. Bildsäule). — vultus alcis (das Gesicht Imds., das Brustbild auf Gemälden und Münzen).

Brustbinde, fascia ad vulnus in pectore deligendum (bei Brustschäden). — Ist es = Busenband, =binde, f. d.

Brustchen, mamma.

Brüsten, sich, erectum esse et celsum. alci est erecta cervix (sich in die Brust werfen). — cervicem jactare (vor Stolz den Nacken hin u. her recken). — insolentius se efferre. magnos sibi sumere spiritus (stolz sich geben). — sich mit etwas b., superbire alqā re od. m. folg. quod übermüthig sich geben); jactare alqd (mit etwas sich viel wissen, prahlen); gloriari alqā re od. de alqā re (einer Sache sich rühmen).

Brüsten, das, fastus superbus. — jactatio (das Prahlen). — gloriatio (das Sich-Rühmen).

Brustentzündung, praecordiorum inflammatio; praecordia inflammata (n. pl.).

Brustfell, diaphragma, atis, n. (διάφραγμα, Zwerchfell). — *pleura, ae, f. (πλευρά, Ribbenfell).

Brustfieber, *febris catarrhalis.

Brustgeschwulde, ornamentum mammaram.

Brustharnisch, thorax (θώραξ); rein lat. pectoris tegumen od. tegumentum (Brustbedeckung). — mit einem B. versehen, thoracatus.

Brusthöhle, *cavum pectoris. — antrum pectoris (Augustin. civ. dei 14, 24).

Brustknochen, f. Brustbein.

Brustkrankheit, morbus pectoris.

Brustkrebs; zB. den B. haben, cancerum in mamma habere.

Brustlaß, thorax (θώραξ, als obere Bekleidung). — subucula (zum Unterziehen).

Brustleune, crepido (Vorprung an Fenstern etc.). — pluteus (Geländer).

Brustleiden, f. Brustübel.

Brustmauer, f. Brustleune.

Brustpanzer, f. Brustharnisch.

Brustriemen, am Saitelzeug, antilena (Gloss.

Bruststift, purgantes pectora suci. [vet.].

Brustschild, *clipeus pectoralis. — er gab den Saliern ein ehernes B., Saliorum pectori aeneum tegumen dedit.

Brustschmerz, dolor pectoris (praecordiorum). — dolor od. dolores mammaram (Schmerz der Bruste, des Busens).

Brusttuch, f. Busentuch.

Brustübel, pectoris vitium. — mammae vitium (Uebel an der Brust, am Busen).

Brüstung, crepido.

Brustwarze, papilla. — uber (die B. an der säugenden Brust, die Zitze).

Brustwehr, lorica, kleine, lorcula (als Schutzmehr). — pluteus (als Schirmwand). — eine B. auf etw. aufsetzen, lorica (loricula) inaedicare alci rei.

Brustwunde, *vulnus pectoris. — vulnus adversum (Wunde von vorn her im Treffen bekommen).

Brut, I) das Brüten: incubatio. incubitus. — fetura. fetus (das Ausbringen des Jungen durch Brüten). — die Tauben verrichten des Jahrs acht Bruten, columbae octies anno pullos educant. — II) meton., die durch Brüten hervorgebrachten Jungen selbst: fetura. fetus. suboles. progenies (v. allen Thieren, letztere drei auch im gehässigen u. verächtlichen Sinne v. Menschen). — pulli. pullities (vom Geflügel). — semen, od. Plur. semina (v. Fischen). — die ruchlose B., stirps hominum sceleratorum.

brutal, I) = viehisch, w. f. — II) grob etc.: rusticus (flegelhaft grob). — ferox (wild von Charakter, unbändig). — insolens (übermüthig). — arrogans (anmaßend). — importunus (rückständig, unverständig). — stolidā audacia ferox (dummdreift).

Brutalität, rusticitas (flegelhaft grobes Betragen). — ferocitas (unbändige Sinnesart). — insolentia (Uebermuth). — arrogantia (Anmaßung). — importunitas (Rückständigkeit, Inverständlichkeit). — stolidā audacia (Dummdreiftigkeit).

Brutbiene, fucus.

Brütei, ovum, quod subjicitur (gallinis).

brüten, I) v. intr.: 1) über den Eiern b., d. i. jēzen, um sie zu beleben: incubare, mit u. ohne ovis od. ova. — zu b. pflegen, incubitare (zB. in Behältern, in cellis). — übr., über etwas b., α) es sorgfältig hüten: incubare alci rei (zB. clausis thesauris: u. dolori). β) auf etwas denken etc., f. ausbrüten (uneig.). — 2) zur Belegung erwärmt werden, von den Eiern: incubari. — II) v. tr. incubare (die Eier, ova od. ovis).

Brüten, das, incubatio; incubitus.

Brüthenne, gallina incubans; gallina, quae

Brützeit, tempus incubandi. [incubat ova. hñ! st! tace!]

Bübchen, puerulus. pusio (kleiner Knabe übh.). — pupulus. pupus (als Liebförmigkeit). — frustum pueri (Stück von einem Knaben, als Spott, Verachtung, Komik.).

Bube, puer (auch als Scheltwort). — scelus. homo sceleratus (böser, lasterhafter Mensch; dafür scelio od. scelero b. Petr. 50, 5). — homo nequam (e. Taugenichts). — ein sehr verächtlicher B., homo ingentiosissime nequam.

Bubenquelle, fons fecunditatem afferens; aqua feminas fecundiores faciens; aqua feminarum viscera longā sterilitate praeclusa ad conceptum relaxans; aqua conceptus mulieribus repraesentans.

Bubenſtreich, -**ſtück**, malum facinus (ſchlechte That). - scelus (Verbrechen). - nequitia (Nichtswürdigkeit). - einen B. begehen, scelus suscipere, admittere, facere.

Büberei, f. Bubenſtreich.

Bübin, scelus, scelestia (Komik.).

bübiſch, scelestus (verbrecheriſch). - improbans (unredlich im Denken und Handeln, falſch). - *Adv.* scelestus; improbe.

Buch, I) im Allg.: liber (ein Buch, ſofern es aus mehreren von Papier gefertigten Blättern beſteht, und beſ. hinfichtlich des Inhalts, in ſofern darauf ein Gegenſtand vollſtändig abgehandelt iſt; dah. auch die Haupttheile einer größeren Schrift, eines Gedichts, was wir „Buch, Geſang“ nennen). - codex, tabulae (ein aus hölzernen und mit Wachs überzogenen Tafeln [cerae], dann aber auch aus Pergamentblättern beſtehes Buch). - volumen (die Buchrolle, als Körper, der ein ganzes Buch [liber] od. auch nur einen Theil deſſelben enthalten kann. Beim volumen waren die aneinander geleimten Blätter auf einen cyllinderförmigen Stab [scapus] aufgerollt, beim codex lagen ſie wie die unſerer Bücher einzeln auf einander). - libellus (ein kleines Buch, ein Aufſatz u. dgl., dah. auch Notizenbuch). - commentarii (ein Anmerkung- od. Notizenbuch). - ephemeris (ἐφημερίς, ein Tagebuch, Wirthſchaftsbuch u. dgl., worin die Ausgaben, Arbeiten zc. jedes Tages verzeichnet wurden, ähnlich unſerem „Schreibkalender“). - scapus (ein Buch Papier, bei den Alten 20 Blätter od. Bogen enthaltend, Pl. 13, 12 [23], 77). - literae (jedes Schriftstück, Schriftwerk [ſ. Nabuz zu Cic. fin. 1, 4, 12]; und die Wiſſenſchaften, die in den Büchern behandelt werden, auch wir oft „die Bücher“, ſ. Sall. Jug. 85, 13: quae illi literis, ea ego militando didici, d. i. was jene aus Büchern, das habe ich im Dienſte gelernt: u. isti qui totā vitā literis assident, über den Büchern ſitzen, Pl. ep. 3, 5, 19). - ein B. über etw., liber de alga re (zB. Demetrii liber de concordia, Cic. ad Att. 9, 9, 2); liber, qui est de alga re (zB. Platonis liber, qui est de animo, Cic. Tusc. 1, 11, 24; vgl. „das Buch, welches handelt über zc.“ unter „handeln no. III“). - dicke Bücher, ſ. dick: verbotene, verrufene Bücher, libri improbatæ lectionis (Jct.); libri improbatorum auctorum; libri, quos in usu cuiusquam versari lex vetat: inß B. ſehen, ad librum od. libellum respicere: ſich in ſeine Bücher vergraben, abdere se in bibliothecam; abdere se literis od. se (totum) in literas: ein B. über etw. herausgeben, librum edere de alga re: eine Theogonie in Einem B. ſchreiben, deorum generationem unius libri opere completi. - das B. der Geſichte aufrollen (aufſchlagen), replicare memoriam annuum od. temporum: ſo ſtand es im B. des Schickſals, ſic in fatis erat. — II) inßbef. = Ausgabebuch, Einnahmebuch, Rechnungsbuch, Schulbuch, Kladder, w. ſ.

Buchbinder, bei den Alten = Zusammenleimer der einzelnen Blätter eines Buches, glutinator (Cic. ad Att. 4, 4. lit. b. §. 1). - bei uns, *bibliopegus (z. t.).

Buchdrucker, *typographus. - *typhotheta (Seher). - die Buchdrucker (= Geſülßen), *operæ typographicae.

Buchdruckerei, I) Werkſtätte: *officina typographica. — II) = Buchdruckerkunst, w. ſ.

Buchdruckergehilfe, f. Buchdrucker.

Buchdruckerkunst, *ars typographica; *ars libros typis exscribendi.

Buchdruckerlehrling, *officinae typographicae alumnus.

Buchdruckerpreſſe, *prelum typographicum.

Buchdruckerſchwärze, *atramentum typographicum.

Buche, fagus. - von Buchen, fageus; fagineus.

Buchecker, -**eichel**, glans fagi; glans fagea.

Buchelſchen, libellus.

1. **buchen**, **büchen**, fageus; fagineus.

2. **buchen**, in librum, in libellum referre (übſ. in ein Buch eintragen). - in commentarium referre (inß Memoir, Denkbuch, Tagebuch eintragen). - in codicem od. in tabulas referre (inß Rechnungsbuch eintragen). - in annales referre (in die Jahrbücher der Geſichte eintragen). - monatlich (inß Rechnungsbuch) b., menstruas rationes in tabulas referre: ſorgfältig b. (abſol.), diligentissime conficere tabulas: nachläſſig, negligentem scribere adversaria (in die Kladder).

Buchenblatt, fagi folium.

Buchenhain, lucus fageus; nemus fageum (als Luſtwald).

Buchenholz, materia faginea; auch bl. fagus.

Buchenwald, *silva fagea. - nemus fageum (Luſtwald).

Bücherabſchreiber, scriba od. scriptor librarius; u. bl. librarius.

Bücherballen, fascis librorum.

Bücherbrett, pluteus. - foruli (die einzelnen Fächer eines Bücherbretts, Bücherſchranke).

Büchercaſtel, librarium. - capsula (übſ. ein kleines Behältniß, beſ. aber für Bücher, in dergl. dem vornehmen Knaben ein Sclav [capsarius] die Rollen in die Schule trug). - scrinium (verwand mit „Schrein“, ein größeres Behältniß zu Büchern, ein Portefeulle u. dgl.).

Bücherfach, im 3ſig. loculamentum (ſ. Sen. tranq. 9, 7: tacto tenuis exstructa loculamenta).

Bücherfreund, librorum amator (großer, acer). - es iſt Znd. ein großer B. (er lieſt gern), summum alqm librorum studium tenet. Vgl. „Büchermum“

Büchergelchrſamkeit, ſ. Bücherweißeit.

Bücherkatalog, ſ. Bücherverzeichniß.

Bücherkäufer, librorum emptor.

Bücherkennner, homo literatus.

Bücherkenntniß, -**kunde**, librorum notitia, usus.

Bücherkram u. Schulweißeit, anguli secretaque librorum ac magistrorum.

Bücherladen, ſ. Buchladen.

Büchermagazin, librorum horreum.

Büchermangel, librorum inopia.

Büchermarkt, *forum librarium. - der B. in Rom, sigillaria, orum, n. (der Ort in Rom, wo Bilder, Bücher u. dgl. verkauft wurden): auf dem B., apud sigillaria.

Bücherreſoſitorium, ſ. Bücherbrett.

Bücherrolle, scapus (der Cylind. od. Stab, auf welchen das Buch gerollt iſt). - volumen (das aufgerollte Buch).

Bücherſaal, bibliotheca. [theca.

Bücherſammlung, librorum copia; biblio-

Bücherſchatz, bibliotheca multorum nummorum (eine koſtſpielige Bibliothek). - bibliotheca egregia (eine auſerleſene Bibliothek). - bibliotheca commode instructa libris (eine mit Büchern vortreflich verſehene Bibliothek). - in Znds. B. ſchwelgen, bibliotheca alicjs paſci.

Bücherſchrank, armarium librorum. - foruli.

locumenta, *n. pl.* (Bücherſächer). — B. in einer Wand, armarium parieti in bibliothecae speciem insertum.

Bücherſchreiben, das, (libros) scribendi opera. — ſich auf das B. legen, se conferre ad scribendi studium; ganz, ad (libros) scribendi operam omne studium curamque convertere: ſich mit B. abgeben, *conscribendis libris deditum esse.

Bücherſchreiber, librorum scriptor (übh.). — bonarum artium scriptor (der wiſſenſchaftliche Werke ſchreibt).

Bücherſprache, oratio accurata et polita (Ggſ. uſitatum sermonis genus, Sprache des gemeinen Lebens). — auch *sermo accuratus ac politus, quo in scriptis utuntur.

Bücherſtab, an den Bücherrollen der Alten, scapus.

Bücherſtaub, charteus pulvis.

Bücherſucht, *effusa quaedam libros coemendi cupiditas; *librorum nimia cupiditas; morbus in libris (als Manie, nach Quint. 9, 2, 62).

Büchertitel, ſ. Titel no. I.

Büchervertot, ein, gegen ein Werk ergehen laſſen, librum legi vetare. — libri lectionem improbare (die Lectüre eines Buches mißbilligen).

Bücherverbrennung, eine, anordnen, libros exuri iubere.

Bücherverkehr, *commercium librarium. — aller B. iſt uns abgeſchnitten, *omne nobis librarium commercium interclusum est.

Bücherverzeichnis, bibliothecae index (als Bibliotheksverzeichnis); — *librorum venalium index (als Verlagsverzeichnis, Auktionskatalog &c.).

Büchervorrath, anſehnlicher, bona librorum copia.

Bücherweiſheit; zB. ſeine B. zu Markte tragen, ex commentariis sapere.

Bücherwelt, literae. — ſich in die B. vergraben, abdere se literis od. se totum in literas; abdere se in bibliothecam; totā vitā literis assidere.

Bücherweſen, literae.

Büchertwurm, tinea, quae in chartis creatur od. nascitur. — Uneig., v. Menſchen. *helluo librorum. — ein wahrer B. ſeyn, studiis od. libris immori; quasi helluari libris.

Büchertwuth, ſ. Bücherſucht.

Buchſinf, fringilla.

Buchführer, -halter, ſ. Rechnungsführer.

Buchhandel, *mercatura libraria.

Buchhändler, bibliopola (*βιβλιοπώλης*); rein lat. librorum venditor; librarius.

Buchhändlerſchling, *tabernae librariae alumnus.

Buchhandlung, I) = Buchhandel: *mercatura libraria. — II) = Buchladen, m. ſ.

Buchladen, taberna libraria; auch bl. libraria.

Buchlein, libellus.

Buchnuß, glans fagea.

Buchſbaum, buxus. — von od. aus B., buxeus.

Buchſchen, pyxidicula.

Buchſchuld, nomen, auſthun, expungere.

Büchſe, I) als Gefäß: pyxis (*πυξίς*, zum Aufbewahren von Salben, Gift u. dgl., zB. von Horn, cornea; von Gold, aurea; von Blei, plumbea). — theca (*θήκη*, Futteral, Geſäße, um etw. hineinzuſtecken, zu Schreibmaterialien, calamaria aut graphiaria, libraria). — vas (Gefäß, größere Büchſe zum Einmachen &c., zB. aus Glas, vitreum). — in einer B. aufbewahren, einmachen, pyxide od. vase asseruare, condere. — II) als Schießgewehr: *bombarda (wogegen *sclopetum = Flinte).

Büchſenmacher, *bombardarum faber.

Büchſenſchaft, *bombardae scapus.

Büchſenſchuß, *ictus bombardā missus. — fetten B. weit, *intra bombardae conjectum.

Büchſenſchütze, *bombardarius.

Buchſtäbchen, literula; litera minuta od. minutula. — ganz kleines B., litera minutissima; litera minutissime scripta.

Buchſtabe, litera. — literae forma (die Geſtalt eines Buchſtaben, der Buchſt. in Rückſicht auf ſeine äußere Geſtalt, zB. aus Elfenbein, eburnea: noch bei den B. ſeyn, circa literarum formas haerere). — literae nota (das Zeichen eines Buchſtaben, der Buchſtabe als Zeichen für einen Laut). — scriptum (das Geſchriebene, Ggſ. ſententia, wie Cornif. rhet. 1, 11, 19. Cic. de inv. 2, 42, 121; od. Ggſ. voluntas scriptoris auctoritasque, wie Cic. Caecin. 23, 65, od. scribentis voluntas, Quint. 7, 6, 12). — die Buchſtaben, ſ. ABC: ein großer B., litera grandis: ſehr großer B., litera maxima: kleiner B., litera minuta od. minutula; literula: ganz kleiner B., litera minutissima; litera minutissime scripta: niedlicher B., litera lepida: der Buchſtabe M, A litera (nicht litera A). — nach dem B., ſ. buchſtäblich; gegen den B. (der Urkunde &c.), contra scriptum (zB. pro aequo et bono dicere). — mit deutlichen B., literate (Cic. Pis. 25, 61): der (todte) B. des Geſetzes, verba od. scriptum legis. verba ac literae legis (Ggſ. voluntas et ſententia legis): ſich an den B. halten, auf den B. ſehen, verba et literas (zB. legis) sequi; scriptum sequi (Ggſ. scriptum negligere); literas (zB. legis) perſcrutari: vom B. abweichen; a vestigio scripti recedere: der B. gilt am meiſten, scriptum plurimum valet: keinen B. ſchreiben, nullam literam scribere (als Gelehrter &c.): an Znd., literam nullam ad alqm mittere (brieflich): keinen B. hinterlaſſen haben, literam nullam reliquiſſe (von e. Gelehrten): es ſieht kein B. über (von) etw. in ihren Schriften, de alqa re litera nulla in eorum libris invenitur.

[hörrig, *algebraicus.

Buchſtabenrechnung, *algebra. — zur B. ge-

Buchſtabenreihe, literarum ordo (alphabetiſche Reihenfolge). — literarum series (die zuſammenhängende Reihe der geſchriebenen Buchſtaben in einer Schrift).

Buchſtabenſchrift, literatura (Cic. part. or. 7, 26. Tac. ann. 11, 13). — literae (die Buchſtaben). — usus literarum (der Gebrauch der Buchſtaben).

Buchſtabenzeichen, literae nota od. forma (ſ. „Buchſtabe“ den Unterſch.).

buchſtabiren, ordinare syllabas literarum (Prisc. 36 P.). — literas in syllabas colligere.

Buchſtabiren, das, *literarum in syllabas collectio. — noch beim B. ſeyn, circa formas literarum haerere.

buchſtäblich; zB. buchſt. Ausdruck, verba ac literae (zB. legis); scriptum (ſ. Buchſtabe): ein b. Ueberſeher, fidus interpres. — Adv. = nach dem buchſtäblichen Ausdrucke (der Urkunde &c.), ex scripto (Ggſ. contra scriptum; zB. jura testamentorum defendere); ex ſcriptione, quae in literis est (zB. leges interpretari). — od. = Buchſtaben für Buchſtaben wiedergebend, literate (zB. respondere, Cic. har. resp. 8, 17); ad literam (zB. locum ſubjicere, Quint. 9, 1, 15); ad verbum (wörtlich, m. vgl.). — od. = wie ganz der Wahrheit gemäß ſagt wird, ut verissime dicitur (zB. ad diaetam tuam ipsi me, ut verissime dicitur, pedes ducunt, Pl. ep. 7, 5, 1).

Bucht, sinus. — buchtig, sinuosus.

Bucſel, I) Auswuchs des Rückens: gibber. — dorsum (der Rücken ſelbſt als erhabener Beſtandtheil). —

tergum (der Rücken als Rückseite). — II) Erhöhung auf dem Schilde der Alten: umbo. — III) als Beschlag an Büchern, Thürnen: bulla. — IV) an metallenen Sachen, Beule zc.: tuber.

buckelig, gibber.

bücken, sich, se demittere (3B. ob assem). — caput demittere (das Haupt senken, tief neigen). — 3ft es = verneigen (sich), f. d. — gebückt (gebückt gehend), incurvus: e. Greis gebückt am Stabe, senex in baculum pronus: gebückt gehen, incurvari (Ggß. rectum incedere).

Bückflug, f. Verneigung.

Bude, taberna (kleine B., tabernula). — pergula (Vorsprung an e. Hause, an eine Mauer angebaute Bude, in der Geldwechsler, Maler u. dgl. ihre Geschäfte trieben). — in einer B. feil haben, tabernam exercere: die B. öffnen, tabernam aperire: die B. schließen, tabernam claudere.

Budenfrämer, tabernarius.

Budget, das, ratio reddituum publicorum et necessitas erogationum, stimmt, inter se congruunt (nach Tac. ann. 13, 50). — das B. einsehen, cognoscere publicos debitores et redditum et impendia (Pl. ep. 10, 47 [56], 1).

Büffel, *bos buffelus (B.).

Büffet, f. Schenkstich.

Bug, armus (Vorderbug). — suffrago (Hinterbug).

Bügel, arcus. — stapia (Steigbügel, Inscr.).

buglahn, suffraginosus.

bugsfiren, ein Schiff, navem remulco trahere od. abstrahere. — navem adigere (ἐπάγειν, herbeibugfieren, Tac. ann. 2, 7 in: u. so ein Schiff durch eine Stelle h., navem adigere per etc., f. Tac. ann. 11, 18: per aestuaria adegit triremes). — Uneig., 3md. bugl., alqm fovere ac tollere od. sustinere ac fovere od. gratiā et auctoritate suā sustentare.

Bugstrict, *malus proralis.

Buhldirne, mulier impudica (jedes unkeusche Weib). — amica. amica (ἑταίρα, Maitresse eines Einzelnen). — scortum (Dirne, die sich als Hure mißbrauchen läßt, Lustdirne, auch verächtl. für „Maitresse“, wie Tac. hist. 1, 13, 4: principale scortum). — meretrix. meritorium scortum (Dirne, die sich für Geld preisgiebt). — muliercula (leichtfertiges Weibsbild). — prostibulum. mulier omnibus proposita. amica vulgaris. scortum vulgare. meretrix vulgatissima (Dirne, die sich öffentlich und Jedem preisgiebt, ganz gemeine, öffentliche B.). — einer B. (gehörig), meretricius (3B. domus, quaestus, ornamenta). — eine junge B., meretricula: zur öffentlichen B. werden, palam sese in meretricia vita collocare: eine B. seyn, als B. leben, vitā institutoque esse meretricio: eine öffentliche, gemeine B. seyn, corpus in vulgus dare; palam sese in meretricia vita collocasse: wie eine B. leben, meretricio more vivere.

Buhle, amator (Liebhaber im unehrbarren Sinne). — moechus (μοιχός), od. rein lat. adulter (Liebhaber einer Ehefrau, Ehebrecher).

buhlen, scortari. moechari. adulterare (von beiden Geschlechtern, letztere beiden ehrebrecherischer Weise). — meretricem esse. meretricium facere. quaestum corpore facere (von Lustdirnen). — stupri consuetudinem facere cum alqa (von Mannsperfonen). — mit Allen b. (von Frauenzimmern), corpus vulgare; corpus suum vulgo publicare: pudicitiam publicare, prostituere, in propatulo habere. — Daher uneig., um etwas buhlen, d. i. eifrig nach etwas streben: ancupari, captare, quaerere, 3B. in 3mdß. Günst, alsjs gratiam. — um die Günst der Großen, insignes amicitias ambiciose colere: um 3mdß.

Freundschaft, alsjs amicitiam cupidissime appetere: der um die Volksgünst buhlt, aurae popularis captator; homo popularis auae.

Buhler, rebus venereis deditus; vgl. „Buhle“.

Buhlerci, **Buhlschaft**, als Liebchaften, amores, mit u. ohne den Fuß. lascivi od. foedi (im Allg.); amores meretricii (einer Buhldirne). — als Liebchaft mit einer Ehefrau, adulterium. — als von Buhldirnen angenommene Sitte, disciplina meretricia.

Buhlerin, f. Buhldirne.

buhlerisch, amatorius. — lascivus (muthwillig, üppig, wie ein Mädchen, die Augen zc.). — b. Augen, b. Blick, oculi lascivi; oculi limi et ut sic dicam veneri (Quint. 11, 3, 76). — Adv. amatorie. — b. leben, meretricio more vivere.

Buhlerkunst, ars meretricia. — od. umjchr. ars ad libidines adolescentulorum excitandas accommodata. — **Buhlerkünste**, artes meretriciae. — od. umjchr. quae ad corruptandas expugnandasque mentes excogitant ingenia mulierum od. meretricum (Verführungskünste der Weiber od. der Buhldirnen).

Buhlschaft, f. Buhlerei.

Bühne, suggestus od. suggestum (jede gemachte Erhöhung von Erde, Steinen u. dgl., von wo aus Reden an das Volk, an die Soldaten zc. gehalten wurden). — pulpitum (eine aus Brettern schräg errichtete, allmählich sich erhebende Erhöhung, eine Art Katheder, von welchem herab gelesen u. disputirt wurde; dann der nach den Zuschauern hin schräg aufsteigende Theil der Vorderbühne, wo die Schauspieler, die zu sprechen hatten, auftraten, die eigentliche Schaubühne, λογεῖον, ὄρπιβας). — catasta. machina (das Schaugerüst, auf welchem die verkäuflichen Sklaven standen). — scena (die ganze Theaterbühne, wo das Schauspielerpersonal auftritt, deren vorderer Theil proscenium [προσκήνιον] hieß, von dem das pulpitum wieder ein Theil war, f. vorher).

— rostra, orum, n. (die Rednebühne, w. f.). — die B. betreffend, scenicus; theatralis: die B. errichten, scenam parare: die B. betreten, auf die B. treten, f. auftreten no. II, 2, a, α (S. 353). — von der B. abgehen, abtreten, abire. scenam relinquere (während eines Stückes, vom Schauspieler); de scena decedere (ganz abgehen, die Schauspielfunft aufgeben, v. Schauspieler); a negotiis publicis se removere ad otiumque perfugere (von öffentl. Geschäften sich zurückziehen, v. Staatsmann); de praesidio et statione vitae decedere (vom Posten [= von der Schaubühne] des Lebens abtreten, v. Greise, f. Cic. de sen. 20, 73): auf die B., zur B. zurückkehren, in scenam redire. — 3md. auf die B. bringen, f. „auftreten lassen“ unter „auftreten no. II, 2, a, α (S. 353)“: ein Stück, f. Schauspiel. — für die B. schreiben, fabulas scribere; fabulas scenae od. in scenam componere: ein Stück für die B. bearbeiten, fabulam ad actum scenarum componere. — die Handlung geht auf der B. vor, res agitur in scena: auf der B., in fabulis (in Theaterstücken).

Bühnendienst, opera in scena edita. — 3md. zum B. berufen, alqm ad edendam in scena operam evocare.

Bühnenfach; 3B. im B. schreiben (schriftstellern), fabulas scribere; fabulas scenae od. in scenam componere.

Bühnenfünftler, artifex scenicus.

Bühnenpiel, **Bühnenstück**, f. Schauspiel.

Bühnentod, mors mimica.

Bühnenwelt, durch theatrum (3B. sed exaemus e theatro; veniamus in forum, Cic. de nat. deor. 3, 30, 74). — od. durch scena (3B. scena referta est his sceleribus, Cic. de nat. deor. 3, 27,

69: von der B. abtreten, de scena decedere, Cic. ad fam. 7. 1. 2).

1. **Bulle**, der, im 3Hh. bl. taurus (f. Varr. r. r. 2, 5, 12 sq.).

2. **Bulle**, die, päpstliche, *literae signo Pontificis Romani impressae.

Bullenbeißer, *canis Molossus (L.).

Bülletin, literae. – literae, quae rem publicam bene gestam in bello nunciant (als günstiger Kriegsbericht). – falsche Bülletins in der Stadt verbreiten, falsis literis urbem implere.

Bummler, f. Pflastertreter.

1. **Bund**, der, societas (Zustand des Verbundenseyns zu Einem Zwecke übh.), Allianz im weitern Sinne). – societas armorum (Schutz- u. Trugbündniß, Allianz im engern Sinne). – sociale foedus od. societatis foedus (e. Bündniß zur Bundesgenossenschaft). – concilium (Versammlung der Verbündeten, und die Verbündeten zusammen selbst, 3B. conc. Achaicum od. Achaeorum, conc. Boeoticum, iprenge, discutere). – foederatae civitates (die verbündeten Staaten, 3B. der schwäbische B., foed. Suevorum civ.). – corpus, corpus nomenque m. Genit. (als gleichnamiges Ganzes, 3B. Germaniae; u. corpus Achaeorum dissolvere). – einen B. schließen, eingehen, societatem facere, inire, coire; sociale foedus od. societatis foedus cum alqo inire: sich an einen B. anschließen, ihm beitreten, se applicare ad societatem; ad societatem accedere, freiwillig, volentem: es kommt zwischen mir u. euch ein B. zu Stande, societas mihi vobiscum convenit: den B. brechen, f. bundbrüchig werden. – in den heiligen B. der Ehe treten, f. heirathen: gleichf. im B. mit den Wogen u. Stürmen, quodam cum fluctibus procelisque commercio.

2. **Bund**, der, infula (Kopfbinde der Priester). – diadema, atis, n. (διάδημα, Kopfbinde der Könige).

3. **Bund**, das, fascis. – fasciculus (ein kleines B.). – ein B. Federn, *fascis calamorum (Rohrschreibfedern) od. pennarum (Gänsefischschreibfedern).

bundbrüchig, foedifragus; foederis ruptor od. violator; apud alqm nihil societatis fides sancti habet (der sich kein Gewissen daraus macht, einen Bund zu brechen). – b. werden, foedus violare (den B. verletzen), rumpere od. frangere (ihn brechen); verb. foedus violare frangereque: b. zu werden suchen, detrectare coepisse foederis pactum.

Bundbrüchigkeit, foedus ruptum; foedus violatum fractumque; perfidia. fides violata od. mutata (Treulosigkeit übh.).

Bündel, fascis, kleines, fasciculus (in sofern es zum Fortbringen zusammengebunden wird, ein Bund, 3B. lignorum, stramentorum). – manipulus, fasciculus manualis (sofern es nur eine Handvoll ausmacht, ein handgroßes Bund). – Ist es = „Reisebündel“, f. b.

Bündelchen, fasciculus (manualis).

Bündelweise, fasciatim od. fasciatim; manipulatim (f. „Bündel“ zu fascis u. manipulus).

Bundesbruch, f. Bundbrüchigkeit.

Bundescontingent, f. Bundesstruppen.

Bundesgenosse, socius (als Genosse). – foederatus. foedere sociatus (als Verbündeter). – die Bundesgenossen betreffend, socialis. Zmds. B. werden, foedere jungi alci: sich Zmd. zum B. machen, societate et foedere alqm sibi adjungere; alqm in societatem armorum assumere.

Bundesgenossenschaft, societatis (Theilnahme an einem Bunde). – socii. foederati (die Verbündeten selbst).

Bundesgesetz, *lex inter foederatos sancita.

Bundesglied, des deutschen Bundes, velut membrum corporis Germaniae (nach Justin. 34, 1, 2).

Bundesheer, exercitus socialis.

Bundeslade, arca foederis od. testamenti (Eccl.).

Bundesmahl, agape (ἀγάπη, Eccl.).

Bundesmatrifel, formula (3B. milites ex formula paratos habere).

Bundespriester, fetialis.

Bundesstaat, civitas foederata.

Bundesstadt, urbs od. civitas foederata (eine zum Bunde gehörige Stadt). – conventus (die Stadt, in welcher die Versammlungen und Gerichtstage gehalten werden, f. Pl. 3, 1 [3], 7. So wäre die deutsche Bundesstadt Frankfurt: conventus Francofurtensis).

Bundestag, zu Frankfurt, *amplissimum legatorum senatus Francofurtanus.

Bundestreue, fides socialis; societatis fides.

Bundesstruppen, exercitus socialis. copiae sociales (das Bundesheer). – milites ex foedere od. ex formula dati (in Folge des Bundes od. nach der Bundesmatrifel gestellte Soldaten). – B. stellen, milites ex foedere dare: B. bereit haben, milites ex formula paratos habere.

Bundesversammlung, concilium (f. 1. Bund). – conventus (3B. Enboiacarum civitatum; u. Achaici concilii). Vgl. „Bundestag“. – deutsche B., *commune concilium Germaniae; *conventus legationum Germanicarum.

Bundesvertrag, foederis pactum. – den B. zu brechen suchen, detrectare coepisse foederis pactum.

Bundesverwandter, f. Bundesgenosse.

bündig, I) verbindend, gültig zc.: ratus (gültig, rechtskräftig). – legitimus (gesetzmäßig). – firmus ad probandum, im 3Hh. auch bl. firmus (tauglich zum Darthun, sich darthwend, überzeugend, 3B. Beweis, argumentum). – gravis (gewichtig u. dah. auch überzeugend, 3B. argumentum); verb. gravis et firmus (3B. argumentum gravissimum et firmissimum). – II) kurz zusammengedrängt u. kräftig zc.: astrictus (gedrängt, v. Rede, Redner, Schriftsteller, Ggß. latus). – accuratus. subtilis (genau, gründlich). – concisus. circumciscus (kurz, 3B. Gedanken). – circumscriptus (gehörig abgegrenzt, 3B. brevis et circumscripta quaedam explicatio [Begriffsbestimmung]). – planus (deutlich, überzeugend). – im Ausdruf b. u. gedrängt, verbis aptus et pressus. – Adv. astricto (Ggß. late; 3B. dicere, scribere: u. concludere). – accurate; subtiliter; plane (dah. „bündig genug“, planissime). – zu b., contortius (3B. dicere).

Bündigkeit, firmitas. gravitas (Gründlichkeit, überzeugende Kraft, 3B. eines Beweises). – subtilitas (Genauigkeit). – B. der Rede, oratio apta et bene vineta.

Bündniß, foedus (ein öffentliches u. durch Auctorität des Senats u. Volks bestätigtes Bündniß zweier od. mehrerer Völker zu gesellschaftlichen Absichten). – sponsio (ein durch gegenseitige Einwilligung u. feierliches Versprechen der Befehlshaber der Heere geschlossenes Bündniß od. gemachter Friede ohne erfolgte Einwilligung des Senats u. Volks beider Kriegführenden Nationen; f. Liv. 9, 5. §. 2: non foedere pax Caudina, sed per sponsionem facta est). – ein B. mit Zmd. schließen, eingehen, errichten, foedus cum alqo facere, icere, ferire, percutere; foedus jungere cum alqo; foedere jungi alci; foedus inire cum alqo (ein B. eingehen); ein eheliches B. mit Zmd. schließen, f. Zmd. heirathen: ich stehe mit Zmd. im B., mihi cum alqo foedus est ictum: Zmd. mit in das B. aufnehmen, alqm foe-

deri ascribere: ein B. halten, foedus servare; foedere stare; in fide manere; Ggk. ein B. nicht halten, foedus negligere: ein B. verletzen, brechen, foedus violare, rumpere, dirimere, frangere; verb. foedus violare frangere coloris.

bunt, varius. varii coloris (verschiedene Farben zugleich zeigend). - variis coloribus pictus (mit verschiedenen Farben gemalt). - versicolor (seine Farbe ändernd, je nachdem man es gegen das Licht hält, schillernd, αἰόλος; dann für mehrfarbig übh., während discolor = verschiedenfarbig, von zwei Gegenständen [Ggk. concolor], nur dicht. u. nachaug. = buntfarbig). - confusus. perturbatus (uneig., verworren). - etwas b., aliquid varietatis habens (zB. calculus). - die b. Menge der Zuhörer, corona turbaque. - eine b. Kleidung anhaben, varia veste exornatum esse: b. Kleidung tragen, veste varii coloris uti. - b. Lesen (das Lesen bunt durcheinander), lectio multorum scriptorum et omnis generis voluminum: bunt durcheinander (marschieren zc.), ut alium alii fors miscet (miscuit).

Bunte, das, **Buntzeit**, die, varietas (hinichtlich der Farben, s. Cic. fin. 2, 3, 10). - versicolor varietas (das schillernde Bunte, nach Pl. 9, 17[30], 66).

buntschiefig, varius. varii coloris (bunt). - maculosi coloris (gestreift, schiefig).

buntstreifig, *varie virgatus.

Bürde, onus (eig. u. uneig.). - sarcina, kleine, sarcinula (Last, Pack, welches getragen wird). - molestia (uneig., Beschwerde). - einer B. unterliegen, intolerabili sarcina deprimi: Jmdm. die B. abnehmen, levare alqm onere.

Burg, arx (v. pr.). - castrum, castellum (jeder besetzte Ort). - domus regia, domicilium regis (Sitz eines Fürsten). - perfugium, refugium (Zufluchtsort). - eine B. anlegen, arcem condere: hohe Burgen anlegen, instruere in altum editas arcis: hier und da Burgen auf den Bergen anlegen, castella disponere in jugis: wie eine B. besetzt sein, arcis in modum emunitus esse.

burgartig, a) Adj.; zB. ein b. Aussehen, species arcis. - b) Adv.: arcis in modum (zB. emunitus locus).

Bürge, sponsor (im Allg., der sich für Jmd. od. etw. verpflichtet, auch uneig.). - fide jussor (der für Jmd. od. etw. mit seinem Worte einsteht, Jct. u. Spät.). - vas (jeder, der sich für die eine oder die andere Partei wegen der Stellung vor Gericht verbürgt, Caution leistet. Sich persönlich für Jmd. zu stellen, war bei den Römern unerhört; denn Cic. off. 3, 10, 45 handelt von etwas Ausländischem. Daß aber auch vas in Beziehung auf Criminalproceße üblich war, wo bei diesen Geldcautionen wegen der Stellung vor Gericht vorkamen, ist klar aus Liv. 3, 13, 8). - praes (ist, nach Varro u. Festus, wer bei einem mit dem Staate geschlossenen Contract, und übh. wohl in Geldsachen, Caution leistet; nach Asconius auch ein Bürge [satisfactor] für eine vor Gericht streitige Sache, daß sie vor der Entscheidung von dem Besizenden nicht verschlechtert werde). - obses (bei Sicherstellung für gemachte Bedingungen, bei im Kriege von Besetzten gestellt, Geißel; auch uneig.). - B. sein für Jmd. od. etw., sponso-rem, fide jussorem, praedem esse pro alqo; fidejubere pro alqo (Jct.); intercedere pro alqo (für Jmd. eintreten, sich ins Mittel schlagen, m. Ang. der Geldsumme „wofür?“ im Acc., zB. magnam pecuniam); praestare alqm, alqd od. de alqo re (in weit. Bed., für Jmd. gut sagen, einstehen, für etwas haften, es vertreten); recipere m. Acc. u. Infinit. Futuri (es auf sich nehmen, daß etw. geschehen werde

zB. dafür bin ich B., id fore recipio): ich bin für ihn für Alles B., quamcumque ei fidem (Credit) dederis, praestabo. - B. werden für Jmd., für etwas, spondere pro alqo; fidem interponere pro alqo; vadem fieri alqis sistendi (daß sich Jmd. stellen werde, s. Cic. off. 3, 10, 45); praedem fieri pro alqo u. alqis rei; obsidem alqis rei fieri: Bürgen stellen, fidejussorem dare od. offerre (Jct.); vades, praedes, obsides dare: sich Jmdm. als B. stellen für Einnen, vadem se dare alci pro alqo: Jmd. als B. stellen, daß ich zc., dare alqm qui spondeat m. folg. Acc. u. Infinit.: sich B. stellen lassen für etwas, vades (praedes) accipere alqis rei: durch Bürgen für Jmds. Sicherheit einstehen, praedibus alci cavere: einen B. fordern, vadem poscere; von Jmd., vadari alqm: Jmd. als B. annehmen, alqm vadem (praedem) accipere: als B. eintreten, fidejussorem intervenire (Jct.): sich an den B. haften, sponsorem appellare: man haßt sich anstatt an dich an den B., fidejussor tenetur pro te: den B. im Stiche lassen, vadem deserere.

bürgen, s. Bürge (sein u. werden).

Bürger, civis (der das Bürgerrecht hat, Ggk. peregrinus, advena, hospes, hostis). - municipis. municipalis homo (der Bewohner eines municipium, d. i. einer Stadt, die das röm. Bürgerrecht hat, ein Municipalbürger, Ggk. rusticus, rusticanus). - oppidanus. incola urbis (der Einwohner einer Stadt, Städter, Ggk. vicinus [Dorfbewohner]). - togatus (der B. im Friedensgewande, Ggk. paludatus od. miles). - plebejus. homo ignobilis (einer aus dem Plebejerstande, Ggk. patricius od. vir nobilis). - Bürger! (in der Anrede an das röm. Volk), Quirites: ein B. der Welt, mundi incola; mundanus: ein guter B., civis bonus; civis urbi utilis: alle röm. Bürger, omnes civitatis Romanae homines: die Bürger betreffend zc., s. bürgerlich: B. sein, civem esse; aequalem civem agere (wie ein gleicher Bürger leben, Ggk. eminentem principem agere, von e. Fürsten): B. werden, civem fieri: Jmd. zum B. machen, alqm civem facere: sich als B. betragen, pro cive se gerere.

Bürgerblut, cruor od. sanguis civium; cruor od. sanguis civilis (s. „Blut“ über cruor u. sanguis). - es floß B., wurde B. vergossen, caedes civium facta est: es floß viel B., wurde viel B. vergossen, magna civium caedes facta est; multi cives occisi sunt: er vergoß unnützer Weise B., ille civium sanguine abusus est: der Sieg kostete viel B., victoria multo civium sanguine stetit. [reichen, alci offerre.

Bürgerdiplom, diploma civitatis, Jmdm. über-

Bürgerrecht, *jusjurandum civile.

Bürgerfeind, insectator plebis.

Bürgerfreund, homo popularis; plebicola; *populi potentiae amicus et fautor.

Bürgergarde, *cives evocati, qui excubias in urbe vice militum agunt; *cives militiae urbanae ascripti; cohortes voluntariorum civium (Inscr.).

Bürgergardendienst, *urbana militia civium.

Bürgergardist, *civis urbanae militiae ascriptus.

Bürgerhaus, domus privata (Haus eines Privatmannes). - plebeji aedes od. aedificium (Haus eines Plebejers, im Ggk. von dem eines Patriciers; vgl. Liv. 5, 41, 7, wo plebis aedificia [= die Bürgerhäuser], Ggk. atria principum).

Bürgerin, civis.

Bürgerkleid, -kleidung, plebeja vestis.

Bürgerkönig, *rex, cui cives regnum ac diadema detulerunt. - Philipp der B., *Philippus non petens in regnum ultro a civibus accitus.

Bürgerkrieg, bellum civium. bellum civile (Krieg zwischen den Bürgern eines Landes). – bellum intestinum od. domesticum (Krieg im Innern eines Landes selbst, der Einwohner gegen einander). – In gewissen Verbindungen können auch arma od. castra civilia stehen, zB. während des B., inter arma civilia: dem B. abgeneigt seyn, a civilibus castris abhorrere; arma civilia fugere: lange an einem B. Theil nehmen, diu in armis civilibus commorari. – Bürgerkriege führen, bella gerere cum civibus.

Bürgerkrone, corona civica.

Bürgerlich, civilis. civicus. civium (den Bürger betreffend; werden so unterschieden, daß civilis v. solchen Dingen gesagt wird, welche einem Bürger hinsichtlich seines Standes zukommen, od. im bürgerlichen, gemeinen Leben üblich sind, civicus v. Dingen, welche seine Person od. Individualität betreffen, und der Genit. civium, wenn der Begriff der einzelnen in der Vielheit soll hervorgehoben werden, zB. orationes civiles sind Staatsreden, orationes civium, Reden, welche einzelne Bürger halten) – plebejus, od. der Genit. civium, wenn der Begriff der dem Stande nach, plebejisch, unadlig, Ggfs. patricius, nobilis). – togatus (den Bürger im Friedensgenande betreffend, Ggfs. militaris: daß die friedlichen Bürgerlichen, togati, Ggfs. milites). – paganus (einer Civilperson angehörig, u. subst., eine Civilperson, Ggfs. miles; nachaug. t. t.). – popularis (beim Volke, bei. beim gemeinen Manne, im gewöhnlichen Leben üblich, zB. trutina). – frugi (frugal, mit Sparsamkeit eingerichtet, Ggfs. luxuriosus, zB. cena, vita, victus). – b. Kleidung, plebeja vestis: von b. Abkunft, plebeji generis: der b. Tag, das b. Jahr, dies, annus civilis: die b. Ehre, existimatio. — Adv. civiliter. – populariter (popularär, zB. loqui). – b. leben, vivere civiliter; civiliter cenare (nach Bürgerart speisen): anfangen ganz b. (od. auf ganz b. Fuße) zu leben, genus vitae civile admodum instituire.

Bürgermädchen, virgo plebeji generis.

Bürgermeister, *magister civium. – consul (der Consul, w. s.). – **bürgermeisterlich**, consularis. — Adv. consulariter.

Bürgermord, civium caedes.

Bürgermörder, parricida civium.

Bürgerpflicht, officium civis od. civile.

Bürgerrecht, civitas; in Bezug auf eine kleine Stadt auch civitatula (Sen. apoc. 9, 3). – civitatis jus ist immer = das Recht, die Civität zu erlangen, in die Gerechtigkeit eines Bürgers zu treten, s. Cic. Caecin. 34, 98; 35, 102. Cic. arch. 5, 11. – Jmdm. das B. geben, verleihen, ertheilen, civitatem alicui dare, impertire, tribuere; civitate alqm donare (mit dem Bürgerrecht beschenken); diploma civitatis alicui offerre (das Bürgerdiplom Jmdm. überreichen); alqm in civitatem accipere od. recipere. alqm ascribere civitati od. in civitatem. alqm in civitatem od. in numerum civium asciscere (unter die Zahl der Bürger aufnehmen); civem alqm facere (zum Bürger machen): das B. erhalten od. bekommen, zum B. gelangen, consequi civitatem; recipi in civitatem; civitate donari; civitati alicui ascribi; in civitatem pervenire; civem fieri (Bürger werden): von Jmd., civitatem impetrare ab alqo: für Jmd., civ. imp. alicui: das B. nicht annehmen wollen, civitatis beneficio uti nolle: das B. erschleichen, civitatem furari: das B. verlieren, civitatem perdere, amittere: Jmdm. das B. nehmen, civitatem alicui adimere; auch ex civitate exterminare od. de civitate ejicere alqm. – Uneig., einem Worte das B. geben, s. einbürgern.

Bürgerschaft, civitas. cives (alle Bürger eines Staates, einer Stadt). – oppidani (die Stadtbewohner, Städter übh., Ggfs. milites, vicani u. dgl.). – plebs. plebeji (das Gemeinvolk, die Plebejer, Ggfs. patricii). – die B. an sich ziehen, oppidanos sibi conjungere.

Bürgerschule, *ludus literarum civicus.

Bürgerschullehrer, *ludi literarum civici magister.

Bürgerfrau, mulier plebeji generis (Weib bürgerlicher Abkunft). – uxor civis (Gattin eines Bürgers). – civis (Bürgerin übh.).

Bürgerinn, animas civilis (wie ihn der Bürger gegen den Bürger haben muß).

Bürgerstätte, mos consuetudoque civilis.

Bürgerkind, plebeji generis (von plebejischer Abkunft). – plebeja familia natus od. nata (von bürgerlicher Familie). – plebejis parentibus natus, nata (von bürgerlichen Eltern). – ein ehrbares B., honesta familia plebeja natus, nata: ein vornehmes B., amplā familia plebeja natus, nata: ein B. aus Athen, civis Atticus od. (sem.) Attica. – ~~us~~ Alle außer der Apposition mit dem Zus. puer od. adolescens, puella od. virgo od. mulier, zB. ein B. (= e. Bürgerstochter) aus Corinth, virgo civis Corinthia.

Bürgerleute, homines plebeji.

Bürgermädchen, s. Bürgerkind.

Bürgermann, homo plebejus; unus de plebe.

Bürgersohn, plebejis parentibus natus. Vgl. „Bürgerstind“.

Bürgerstand, civitas. cives (im Ggfs. des Bauernstandes). – plebs. plebeji (im Ggfs. des Adels). – aus dem B., plebeji generis (bürgerlicher Abkunft); de plebe (aus dem Bürgerstande); plebejus (zu dem Bürgerstand gehörig); privatus (zu den Privatleuten gehörig).

Bürgerstochter, plebejis parentibus nata. Vgl. „Bürgerstind“.

Bürgerstreit, =streitigkeit, certamen civile; vgl. „Bürgerzwist“.

Bürgertracht, cultus nihil a privato abhorrens (Tracht, wie sie ein Privatmann hat). – plebeja vestis (Kleidung eines Plebejers).

Bürgerthugend, *virtus civilis.

Bürgerwaffen, arma civium od. civibus imperata.

Bürgerzwist, discordia od. dissensio civilis. – B. erregen, discordiam in civitatem inducere.

Burgfriede, *sanctitas arcis (die Unverletzlichkeit der Burg). – *sanctitas arci et locis circa tributa (Unverletzlichkeit der Umgegend). – *loca circa arcem inviolabilia (die unverletzliche Umgegend einer Burg). – den B. brechen, *sanctitatem arcis et locorum circa violare.

Burggraf, *comes castrensis; *Burggravius.

burggräflich, *Burggraviälis.

Burggrafschaft, =thum, *Burggraviatus.

Burgherr, *arcis dominus.

Bürgschaft, I eig.: sponso. fidejussio (übh. Gewährschaft eines Bürgen, letzteres bei JCl.). – vadimonium (wegen der Stellung vor Gericht, s. „Bürge“ zu vas). – cautio (Caution, in Gelöbden). – satisfactio (wegen einer vor Gericht streitigen Sache). – fides (das gegebene Wort). – B. angeloben, vadimonium promittere: der B. angelobt hat, qui est in vadimonio: B. leisten, sponsonem, vadimonium facere; sponsonem se obstringere; satisfactio: sich B. leisten lassen, satis accipere; s. auch „Caution (stellen ic.)“. – die B. halten, vadimonium obire, sistere: die B. nicht halten, vadimonium deserere: auf Jmds. B. etwas aufnehmen, borgen, alcjs fide

sumere alqd. — II) übtr.: fides (zB. für das Verborgenen bleiben, latendi). — vinculum (das Band, welches etw. befestigt, zB. für den Frieden, pacis). — praesidium (Hilfsmittel, zB. magnum sibi praesidium ad beatam vitam comparavit, Cic. Tusc. 2, 1, 2). — wer durch Zufall gut ist, wird keine B. für die Zukunft geben, non promittet se talem in perpetuum qui casu bonus est.

Burgunder (Burgunderwein), *vinum Burgundicum. — ein vom B. rothes Gesicht, facies rubida ex vinolentia.

Burgunderrothes Gesicht, facies rubida ex v. Burgverlich, f. Verlich.

Burgvoigt, *arcis praefectus.

Burgwart, arcis custos.

Burlesque, f. possirlich, lächerlich.

Bursch, puer, kleiner, puerulus (im Allg., auch für Bedienter, zB. der B. des Marcus, Marci puer: beim Namen des Burschen auch ohne puer, zB. Palinurus, der B. des Phädronus, Palinurus Phaedromi, Plaut. Curc. 2, 1, 15 [230]). — adolescentulus (angehender Jüngling). — homo (Mensch = Mann, Diener, auch verächtl., f. Cic. Deiot. 11, 31). — alumnus. discipulus (Schüler). — *civis academicus (Student: Burschen! als Anrede, commilitones!). — *bursarius (Burschenschaftler). — Ist es = „Gefelle no. II.“ f. d. — ein liebloser, nichtsnutziger B., homo dissolutus, nequam: ein ordentlicher B., homo frugi. — In der Apposition wird „Bursch“ gew. nicht übersetzt, zB. Cacus, ein wilder B. Cacus ferox viribus: Marcus, ein ordentlicher B., Marcus frugi.

Bürschchen, puerulus (sowohl = kleiner Knabe, Diener, Sohn; als spöttisch = feines, gewickltes Herrchen, f. Cic. Rosc. Am. 41, 120). — adolescentulus (angehender Jüngling).

Bürschenschaft, *bursariorum consociatio.

Bürste, penicillus od. peniculus.

Bürsten, *penicillo extergere.

Bürstebinder, *penicularius.

Bürzel, orropygium (ὀρόπυγιον, Mart. 3, 93, 12).

Burzelbaum, einen machen, pronum in caput prolabi; (absichtlich) *in caput se circumagere.

Burjeln, praecipitem cadere, procidere, ferri.

Busch, I) Strauch: frutex. — dumus. vepres. sentis (Dornbusch, w. f.). — II) Büschel: fasciculus. — crista (B. auf dem Kopfe der Vögel, auf dem Helme: damit versehen, cristatus).

Büschel, fasciculus (von Blumen, auch von Fläch). — corymbus (Blumenbüschel am Epheu u. andern Gewächsen der Art). — scapus (Büschel der Hülsenfrüchte). — penicillus (B. aus Wolle zu Bauschchen auf Wunden, aus Borsten zu Pinseln zc.). — crista (auf dem Kopfe der Vögel, auf dem Helme: damit versehen, cristatus).

Buschholz, virgulta, orum, n.; fruteta, orum, n. buschicht, fruticosus, fruticosus (von Gewächsen). — horridus, hirsutus (von Haaren).

buschig, fruticosus, fruticosus. — virgultis obsitus (mit Gebüsch bewachsen).

Buschflepper, latro; unschr. viarum obsessor; viae insidiator. — ein elender B., latrunculus.

Buschmann, dumicola (Avien. perieg. 895).

Buschwerk, fruticetum; fruteta, orum, n.; virgulta, orum, n.

Busen, mamma (die Brust am menschlichen Körper, f. „Brust“ das Nähere). — sinus (üb. jede gebogene Fläche od. Wölbung, bes. am Kleide). — pectus. animus (uneig., wie Brust, Herz, Gemüth). — sich am B. eines Freundes ausweinen, in amici sinu

deflere. — Bildl., eine Schlange im B. tragen, viperam venenatam ac pestiferam in sinu habere; viperam sub ala nutricare in seinen B. greifen, in sese descendere (Pers. 4, 23); in suum animum intrare penitusque quae ejus natura sit pervidere (nach Cic. fin. 5, 16, 44).

Busenband, -binde, strophium (στροφιον), rein lat. fascia pectoralis (sowohl um den Busen zu heben, als um den allzuwollen einzuschneiden). — mamillare (um den allzuwollen Busen einzuschneiden).

Busenfreund, amicus intimus; amicus conjunctissimus, amicissimus; familiarissimus. — Jmds. B. seyn, de complexu ac sinu alcjs esse: er ist mein B., eum in sinu gesto: er möge immer mein B. seyn u. bleiben, sit in sinu semper et complexu meo: Jmds. B. werden, in intimam familiaritatem pervenire: Jmd. unter seine Busenfreunde zählen, alqm inter intimos habere.

Busenfreundschaft, intima amicitia; intima familiaritas.

Busentuch, amictorium (als Tuch zum Verschließen des Busens, Spät.). — cinctus pectoralis (zum Aufgürten des Busens, Spät.).

Busaar, Busshard, triorchus; buteo.

Buße, satisfactio (Genugthuung für zugefügten Schaden, für Todtschlag zc.). — multa od. mulcta (Strafe an Vermögen, welche Jmdm. auferlegt wird). — poena (üb. Strafe, die Jmd. giebt). — piaculum (in Religionsachen). — poenitentia (Reue, innere B.). — supplicium poenitentiae (Strafe der Reue). — Ist es = Besserung, f. d. — Jmdm. eine B. auflegen, multam imponere in alqm (zB. multam quingennum milium aeris in singulas civitates); piaculum ab algo exigere: Jmd. zu einer B. von 10000 schweren Aß verurtheilen, damnare alqm decem milibus aeris gravis. — zur (kirchl.) B. auffordern, ad poenitentiam provocare (Eccel.): B. predigen, poenitentiam praedicare (Eccel.): zur B. zugelassen werden, *ad poenitentiam peccatorum agendam admitti: B. thun, poenitentiam agere (absol., od. wegen etw., alcjs rei); ist es = sich bessern, f. d.

büßen, etwas, für etwas, alqd luere, expiare; poenas alcjs rei dare, pendere, dependere, expendere, solvere: sehr schwer, maximas alcjs rei poenas pendere: mit dem Tode, mit dem Leben, luere morte, capite. — seine Strafe im Gefängniß b. (ab-büßen), *poenam in carcere ferre: er hatte wenig zu b. (abzubüßen), *rara erat poenitentiae materia: ich muß dafür (für meinen Fehltritt) b., peccati mei luo poenas: ich muß für meine Thorheit b., ego pretium ob stultitiam fero: einen Irrthum schwer b., errorem magnis detrimentis expiare: ich habe schwer für meinen Irrthum b. müssen, data merces est erroris mei magna: er soll mir dafür b., haud sic auferet; inultum numquam id auferet. — seine Lust b., animum od. cupiditates explere; morem gerere animo suo; voluptatem satiare.

büßfertig, poenitens (bereuend). — poeniturus (bereuen wollend). — confitens. confessus (seiner Schuld geständig).

Büßprediger, poenitentiae praeco (Eccel.).

Bußtag, supplicatio (Buß- u. Betttag). — einen B. anordnen, supplicationem decernere, imperare: einen B. halten, supplicationem habere.

Bußübung, poenitentiae actio (zB. Späte, sera, Eccel.).

Büste, imago ficta. im Jßgg. auch, bl. imago (als Bild, f. Cic. ad fam. 5, 12, 7. Pl. 35, 2 [2], 7). — marmorea facies. e gypso expressa facies. argentea facies (als Gesichtsmaske, als Nachbildung des Gesichts, in Marmor, Gyps, Silber). — eine B. (von

Gyps) von Jnd. nehmen, e gypso exprimere faciem alejs.

1. **Butte, Bütte**, die, ein Gefäß, cupa (Tonne). — labrum (Bottich, Zuber). — calathus (hohes Gefäß zu Flüssigkeiten). — sinum (Napf zur Milch).

2. **Butte, Bütte**, die, ein Fisch, rhombus.

buttelu; ꝥB. die Flasche buttelt, lagoena crebris quasi singulitibus sistit quod effundit.

Butter, butyrum, machen, schlagen, facere.

Büttner, cuparius.

Buß, am Obste, flosculus.

Bußbaum, f. Buchsbaum.

C.

Die unter C fehlenden Artikel suche man unter K oder Z, je nachdem sie der Aussprache nach unter einen dieser Buchstaben gehören.

C, c, als Buchstabe, C, c, vollst. C litera. — als Schriftzug, C literae ductus. — e. doppeltes c, c duo; litera c gemina.

Cabale, ars. artificium (Kunstgriff). — fallacia (Betrügerei, Ränkefächer). — bei. im Plur. **Cabalien**, artes (malae); fallaciae (Ränke); consilia clandestina (heimliche Pläne); dolosa consilia (betrügerische Pläne); calumniae (Schikanen, w. vgl.). — Cabalen machen, schmieden, spielen, fallacias facere, fingere; consilia clandestina concoquere; dare operam consiliis clandestinis, mit folg. ut (durch C. zu bewerkstelligen suchen); auch calumnias facere; multa machinari: gegen Jnd. eine C. spielen, fallaciam in alqm intendere: Cabalen gegen Jnd. anwenden, consiliis clandestinis oppugnare alqm.

Cabbala, *cabbāla; *arcana Hebraeorum doctrina. — **Cabbalist**, *cabbalista.

cabbalistisch, *cabbalisticus. — *Adv.* *cabbalistic.

Cabinet, I) Beizimmer: cubiculum (Zimmer übh.). — cubiculum minus (kleines Zimmer neben einem großen). — zotheca (ζωθηκη, kleines Beizimmer neben dem Hauptzimmer, Alconen zum Studiren, zum Schlafen). — cubiculum secretius (Geheimzimmer, ꝥB. principis). — consistorium principis (Geheimzimmer des Fürsten, Spät.). — Meton. für Regierung zc. des Fürsten, ꝥB. sich im C. berathschlagen, secreta consilia agitare: in die Cabinette bliften wollen, principum secreta rimari (nach Tac. ann. 6, 3, 3): gleich groß im Felde u. im Cabinet, rei militaris peritus, neque minus civitatis regundae; fortis ac strenuus, pace belloque bonus. — II) Zimmer zu Kostarbeiten u. Seltensheiten: thesaurus; horreum. — ein C. für Münzen, *nummotheca: chinesisches C., *collectio Sinensis artificio factorum operum; *copia operum Sinensis artis.

Cabinetchen, cubiculum minus. — zothecula (kleiner Alconen).

Cabinetbefehl, als unmittelbarer Auftrag des Fürsten, mandatum ipsius principis. — als Handbillet des Fürsten, codicilli (ꝥB. codicillis alqm praetorem extra ordinem designare, Kaiszt.). — als Zuschrift, liber principis (ꝥB. strenger u. doch gemäßigter, severus et tamen moderatus, Kaiszt.). — als Zuschrift in Briefform (Rescript), epistola principis (ꝥB. epistola Domitiani standum est, es muß bei dem C. des D. verbleiben). — durch Cabinetbefehle den Staat regieren, domesticis consiliis rem publicam administrare.

Cabinetminister, comes consistorianus (Kaisferzt.). — od. umschr., amicus regis omnium consiliorum particeps.

Cabinetministerium, *principis consilium secretum. — **Cabinettsordre**, f. Cabinetbefehl.

Cabinettschreiben, epistola od. literae ipsius principis. — codicilli (unter den Kaisern, ein Schrei-

ben des Fürsten, in welchem er Jndm. ein Amt überträgt zc.). — **Cabinettscretär**, f. Geheimschreiber.

Cabinettsstück, opus summo artificio factum; opus artis praecipuae. — alte Gold- oder Silbermünzen als Cabinettsstücke aufbewahren, nummos aureos vel argenteos veteres pro gemmis uti (Jct.).

Cabinettsiegel, *signum principis.

Cabriolet, cisium.

Cacao, *faba Cacao (als Bojne). — *potio e Cacaone cocta (als Getränk).

Cactus, cactus.

Cadence, intervallum.

Cadet, *puer, qui ad militiam publice informatur. [litiam publice informantur.

Cadettencorps, *cohoris puerorum, qui ad mi-

Cadettenhaus, *seminarium militum publicum. [tiam instituuntur.

Cadettenschule, *schola, in qua pueri ad milicaduf, I) anheim fallend, ꝥB. ein Gut: caducus.

— II) zu Grunde gegangen; ꝥB. cad. seyn, periisse.

Caftan, synthesis (σύνθεσις).

Calcul, f. Berechnung.

Calculator, f. Rechnungsführer.

calculiren, computare. — er calculirte so, hanc rationem habere coepit.

calcutischer Hahn, *gallus Indicus: c. Henne, *gallina Indica.

Calembourg, *salse et ambigue dictum.

Calender zc., f. Kalender zc.

Caliber, modus (Miß). — magnitudo (Größe). — amplitudo (Umfang, Weite). — Geschosse von jedem C., omne genus telorum. — Uebr. = Schlag (Menschen), f. Schlag no. II, A, 1.

Calmus, acorus (ἀκορος); rein lat. calamus odoratus.

calvinisch, *Calvinianus. — **Calvinist**, *Calvinianae legis studiosus; *Calvini assecla.

Camaldulenser (=Mönch), *monachus Camaldulensis.

Camce, gemma ectypa (ganz erhoben). — er hatte das Bild des Tiberius auf einer C., imaginem Tiberii Caesaris habuit ectypam et eminentem gemmā. — Gesteine zu Cameos verarbeiten, gemmas ad ectypas sculpturas aptare.

Camelot, *pannus e villis caprinis contextus.

Cameo, f. Camee.

Camerad, contubernalis (Zelt- od. Stubengenoss). — commilito. quocum mihi est militia communis (Kriegsgesährte). — socius (Genoß, Gefährte übh.). — socius itineris (Reisegesährte). — convector (Reisegesährte zu Wagen, zu Schiffe). — collega (Amts- u. Standesgenoss, wie Mitsflav, Mitschaulspieler). — condiscipulus (Mitschüler). — conservus (Mitsflav). — aequalis (mit dem man aufgewachsen ist). — sodalis (Schul-, Spiel-, Tischgenoss). — gregalis (ber zu unserer Gesellschaft, unserem gewöhnlichen

Umgang gehört, Gesellschaft, Spielgenoss, im übeln Sinne = Spießgesell.

Cameradschaft, I) die Verbindung unter Cameraden: contubernium. commilitium. sodalitas od. sodalium. condiscipulatus (s. „Camerad“ die verschiedenen Bedeutungen). — II) die Cameraden selbst: sodalitas; sodales u. f. w. der Plur. der Wörter unter „Camerad“.

cameradschaftlich, socialis. — *Adv.* socialiter (Hor. art. poet. 258).

Cameralist, *rectigalium peritus.

Cameraltwejen, *res ad vectigalia pertinentes.

Cameraltwissenschaft, *vectigalium doctrina.

Cammer, *camera, quam vocant.

Cammercaffe, *camerae, quam vocant, aera-rium. — fiscus (Privatcaffe der Fürsten, Ggß. aera-rium, Staatscaffe).

Cammercollegium, s. Cammer.

Cämmerei, aerarium. — die Kosten aus der C. bezahlen, impensam de publico praestare.

Cämmerer, aerarii tribunus.

Cammerforst, *silva principis. — publica silva (Staatsforst übß.).

Cammergut, *praedium principis.

Cammermeister, *camerae, quam vocant, magister. [praeses.]

Cammerpräsident, *camerae, quam vocant,

Cammer Rath, *camerae od. in camera, quam

Campagne, s. Feldzug. [vocant, a consiliis.]

Campher, *camphora. — mit C. angemacht, *camphoratus.

Campferbaum, *laurus camphora (L.).

campiren, a) in Zelten auf freiem Felde bleiben, von Soldaten z.: sub pellibus durare; sub pellibus contineri. — wo campiren, tendere (3ß. hic, extra vallum, sub vallo). — die Soldaten c. lassen, exercitum sub pellibus continere. — b) übß. unter freiem Himmel bleiben; 3ß. auf der Straße c., manere inter vias od. vias: auf dem Campus Martius c., in Campo Martio sibi tabernaculum collocare (sich ein Zelt aufschlagen).

Canaille, faex populi. sentina rei publicae (Auswurf des Pöbels). — gregarii milites (die gemeinen Soldaten). — scelus. scelestus od. (Semtn.) scelestus (als Schimpfwort).

Canal, I) eig.: a) Wassergang: rivus (das Gerinne, in welchem ein Wasser fließt). — specus (tiefer, offener od. verdeckter Wassergracht, Abzugs-Canal, Schleuse). — cuniculus (verdeckter, engerer Wassergang). — alveus manu factus, im 3ßg. auch bl. alveus (künstliches Flußbette). — fossa (Graben zur Verbindung zweier Flüsse od. Seen). — fossa incilis. incile (ein Abzugsgraben). — euripus (εὐριπός, breiter Wassergraben, Wasserleitung). — cloaca (zur Abführung von Unreinigkeiten aus der Stadt, s. „Abzucht“ u. „Abzugsgraben“). — canalis u. dessen Diminut. canalicula u. canaliculus (Wasserrinne, Abzugsrinne, meist aus Stein gemauert, durch welche Wasser aus Flüssen od. Bächen nach einem Orte, Unrath aus den Häusern in die Cloaken geleitet wird). — einen C. anlegen, fossam facere, deprimere (s. Tac. ann. 15, 42, 2: ab lacu Averno navigabilem fossam usque ad ostia Tiberina depressuros promiserant): einen Canal anlegen, um einen Fluß mit einem See zu verbinden, fossam percutere ad committendum flumini lacum: einen C. aus dem Fischteich ins Meer anlegen, specum e piscina perducere in mare: einen schiffbaren C. durch ein schmales Terrain anlegen, navigabili alveo perferre angustias. — b) Meerenge: fretum, bes. zwischen Frankreich u. England, *fretum Britannicum. — II) uneig., Mit-

tel u. Weg; via; ratio; auch quod eo, quo intendas, fert deducitque. — Jüd. einen C. zeigen, alci ostendere rationem: durch einen sichern C. etwas erfahren haben, certis auctoribus comperisse alqd.

Canapee, s. Sopha.

Canarienvogel, *fringilla Canaria (L.).

Canaster, *herba canastri; *Canaster.

Candelzucker, *saccharum crystallinum.

Candidat, candidatus (eig. u. trop.). — C. des Consulats, candidatus consularis: des Predigamtens, *candidatus ecclesiasticus. — den C. betreffend, candidatorius: die Pflichten eines C. erfüllen, munere candidatorio fungi.

Candidatur, munus candidatorium.

Caecel, cinnamum; cinnamomum.

caeliren, striare.

Caelirung, **Caelüre**, an dem Schaft der Säulen, canalis; strix.

Canevas, *textum, quod dicitur Canevas; *canava; *canevasium.

Cannibal, homo immanis, omnis humanitatis expers. — **cannibalsch**, immanis. — *Adv.* immanem od. crudelissimum in modum.

Canoe, **Canot**, monoxylus linter; cavatus ex materia alveus; auch bl. navicula.

Cantate, I) Singlied: carmen varium. — II) Sonntag: *dies festus, qui Cantate vocatur.

Canton, pagus.

cantoniren, stativa habere; in stativis esse; in praesidio collocatum esse alqd loco.

Cantonirung, **ungquartier**, (castra) stativa, orum, n. — die C. wo haben, stativa habere alqd loco; tendere alqd loco (3ß. Lugduni). — die C. wo nehmen, stativa ponere alqd loco.

Cantor, chori canentium magister; magister, qui numeris chori canentium praedit; als Titel bloß

Cantorat, *cantoris munus. [*cantor.]

Canzlei, schola scribarum (als Aufenthalt der Schreiber, Raths.). — tabularium (als Rath.). — tabularium principale (fürstliche C., Spät.). — *tabularium sanctius (geheime C.).

Canzleibuchstaben, litterae grandes (Ggß. litterae minutae).

Canzleidirector, magister scriniorum (Spät.). — *magister tabularii (Rathsdirector). — der päpstliche C., *Pontificis datarius (t. t.).

Canzleisprache, **stil**, *genus dicendi od. scribendi in curiis et aulis principum usitatum. — in der C., im C., *quemadmodum curiales et scribae aulici dicere od. scribere solent.

Canzler, quaestor sacri palatii (Spät.); auch wohl *cancellarius.

Cap, promunturium.

Capellan, *capellanus (bei Katholischen). — *diaconus (bei Evangelischen).

Capellanei, I) Wohnung des Capellans: *domus, quae ad habitandum semper datur ei, qui capellani (od. diaconi) obtinet munus; *domicilium capellani (od. diaconi). — II) Amt: *munus capellani (od. diaconi).

Capelle, I) Bethaus: aedicula (kleiner Tempel). — sacrarium (Heiligthum übß.). — sacellum (kleine C. mit einem Götterbilde). — II) Schmelztiegel: *cattillus cinereus (t. t.). — Bildl., etw. auf die C. (ber Kritik) bringen, alqd (3ß. argumenta) ad obrussam exigere. — III) ein Verein von Musikern: symphoniaci (bei den Alten mit dem Zus. servi od. pueri, weil Sklaven die C. bildeten, s. Cic. Mil. 21, 55).

Capellknabe, puer symphoniacus.

Capellmeister, *symphonicorum magister.

Capur, *praedo maritimus cum mandatis mis-

sus (legitimierter Freibeuter). — *praedatoria navis cum mandatis missa (legitimiertes Freibeuterschiff). — *ſt* es übh. = Seeräuber od. = Raubschiff, ſ. d.

Caperbrieff, *litterae et mandata praedonis maritimi. — **Caperci**, *piratica legitima. — *ſt* es übh. = Seeräuberei, ſ. d.

capern, naves capere, intercipere.

Capitain, a) Anführer einer Compagnie, ſ. Centurio. — b) Anführer eines Schiffes: navarchus (*ναρχος*); rein lat. magister navis; navis praefectus.

Capitainsstelle, ſ. Centurionenstelle.

Capital, caput (als Grundvermögen, Stoc, woraus die Zinsen erwachsen, Ggsh. usurae, Zinsen). — sors (als Hauptsumme, Ggsh. usurae, Zinsen). — vivum (als Zinsen- u. Gewinnbringendes). — pecunia, od. Mur. pecuniae. nummi (Geld übh.). — pecunia credita. creditum (das dargeliehene Capital, das Darlehn). — pecunia debita. debitum. aes alienum (das geschuldete Capital, die Schuld, u. zwar deb. als wieder zu erstattendes Darlehn, aes al. als fremdes Geld, Passivvermögen). — summa aeris alieni (die Summe des geschuldeten Geldes, Ggsh. usurae, Zinsen). — im *ſgh.* auch res, zB. damit das E. der Frau desto sicherer stände zc., ut mulieri esset res cautior etc. (Cic. Caecin. 4, 11). — ein todes E., pecuniae otiosae od. vacuae (sofern das Geld müßig, unausgeliehen daliegt, nachaug.); pecuniae steriles (sofern das Geld keine Zinsen bringt, nachaug.): das E. liegt todt, unbenußt da, pecuniae otiosae jacent: ein E. ausleihen, aufnehmen, ſ. (Geld) ausleihen, borgen: das E. zindm. kündigen, pecuniam (creditam) ab alqo repetere, revocare: Aller Capitallen flüssig machen (kündigen), omnium aes alienum commovere: der vierte Theil des (verliehenen) Capitals geht verloren, quarta pars crediti deperit: ein E. einlagern, sortem petere (J Ct.): von Capitallen leben, *de fenore vivere: Schulden vom E. abziehen, aes alienum de capite deducere: vom E. etwas wegnehmen, das E. angreifen, ſ. angreifen no. I, 1, b: die Zinsen überwiegen das E., mergunt sortem usurae: die Zinsen werden zum E., sors fit ex usura: die Zinsen zum E. schreiben, usuram perscribere: die zum E. geschlagenen Zinsen, anatocismus (Cic. ad Att. 5, 21, 8): Hoffnung ist ein wertvolleres E., als bares Geld, plura ponuntur in spe quam in pecuniis.

Capital, an einer Säule, capitulum.

Capitalbuchstabe, ſ. Anfangsbuchstabe.

capitalisieren, zB. die Zinsen, usuram perscribere (die Z. zum Capital schreiben). — die Zinsen werden capitalisiert, sors fit ex usura.

Capitalist, a) der Capitallen ausleiht: qui pecunias fenore collocat, fenori dat; qui nummos in fenore ponit. — fenerator (der von Capitallen lebt). — ein reicher E., dives positus in fenore nummis. — b) übh. geldreicher Mann: homo pecuniosus, bene nummatus.

Capitalpferd, equus eximius.

Capitalstrafe, ſ. Todesstrafe.

Capitalverbrechen, capitale facinus. capital (als That). — res capitalis (als Criminalsache). — ein E. begehen, capital facere, admittere (zB. gladio), andere: es geschehen Capitalverbrechen im Staate, in civitate fiunt capitalia facinora: Capitalverbrechen bestrafen, capitalia vindicare: die Untersuchung über Capitalverbrechen, ſ. Criminaluntersuchung: unschuldig eines E. geziehen werden, innoxium rei capitalis argui: es ist ein E. zu zc. od. wenn, wenn nicht zc., capital est mit folg. *ſz*init., od. mit folg. si, nisi u. dgl.: die Gesetze machen es zu einem E.,

zu zc., leges capital faciunt m. folg. *ſz*in. (zB. de-gredi via).

Capitalverbrecher, rei capitalis affinis (an einem Capitalverbrechen Beteiligter). — capitalis homo, in Apposit. auch bl. capitalis. capital od. capitalia ausus (der sich eines od. mehrerer Criminalverbrechen schuldig gemacht). — rei capitalis damnatus (wegen eines Capitalverbrechens Verurtheilter).

Capitel, I) Abschnitt in einem Buche: caput (zB. res habet tria capita, zerfällt in drei E.). — II) Materie, Punkt: locus; materia. — ich bin unversichert auf das E. gekommen, insperanti mihi caecidit, ut in istum sermonem delaberer: nur durfte dieses E. nicht übergangen werden, tantum locus attendendus fuit. — III) Versammlung der Stifftsherren: *conventus canonicorum. — IV) die gesammten Stifftsherren selbst: *collegium canonicorum.

Capitelhaus, *curia canonicorum.

Capitelsherr, **Capitular**, *canonicus; capitularis.

Capitulation, pactio. pactum (abgeschlossener Vergleich). — condiciones deditionis (die Bedingungen der Uebergabe); verb. condiciones pactionesque bellicae. — condiciones tradendae od. dedendae urbis (E. einer Stadt). — sich auf eine E. einlassen, ad condiciones (deditionis) descendere: sich auf gar keine E. einlassen, nullam deditionis conditionem accipere: die E. abshlagen, condiciones rejicere, recusare: die E. annehmen, sich zur E. verstehen, ad condiciones accedere: eine E. schließen, certis conditionibus de deditione cum hoste pacisci; arma per pactionem tradere: wegen der E. unterhandeln, ſ. capituliren (no. I): die E. kommt zu Stande, condiciones conveniunt: die E. halten, pacto stare: die E. nicht halten, pacto non stare: die E. brechen, condiciones pactionesque bellicas perturbare perjurio.

Capitulationszeit, ſ. Dienstzeit.

capituliren, I) wegen Uebergabe unterhandeln: de conditionibus tractare. — wegen Uebergabe einer Stadt, de conditionibus tradendae urbis agere cum alqo (selbst); mittere ex oppido legatos de deditione. mittere legatos de conditionibus dedendae urbis ad alqm (durch Gesandte). — II) sich unter gewissen Bedingungen ergeben: arma conditione ponere. arma per pactionem tradere (von Soldaten). — certis conditionibus hosti tradi (von einer Stadt). — unter denselben Bedingungen c., eadem deditionis conditione uti.

Caplan, ſ. Capellan.

Capot, ſ. Caputroch.

Caprice, ſ. Eigenjinn, Starrjinn.

capriciös, ſ. eigenjinnig.

Capriole, exsultatio. — Capriolen machen, exsultare.

Capfel, capsula, kleine, capsula. scrinium (cylindrisches Behältniß zum Aufbewahren von Schriftrollen, Specereien u. dgl.). — *ſt* es = „Gehäuse, Fruchtgehäuse, Samengehäuse“, ſ. d.

Capfelträger, capsarius.

Capuce, **Capuchon**, cucullus. — mit einer E. versehen, cucullatus: ein Heiserock mit einer E., paenula (vergleichen auch später die Redner trugen, ſ. Tac. dial. 39, 2).

Capuciner (=Mönch), *monachus paenulatus.

caput seyn, periisse: c. machen, perdere.

Caputroch, paenula. — mit einem E. angethan, in einem E., paenulatus.

Carabiner, *sclopetum equestre.

Carabinier, *eques gravioris armaturae sclopeto armatus. [acetabulum.

Caraffine, *lagoena crystallina. — E. zu Eßfig,

Caravane, commeatus.

Caravanferei, xenodocheum (ξενοδοχεϊον).

Carbonade, lumous (zB. von Kalbfleisch, vitulinus, Macr. sat. 2, 9 [3, 13]. §. 12).

Carbonari, eine Art Mantel, diplois (διπλοῖς).

Carbunkel, carbunculus.

Carcer, f. Gefängniß.

Cardamome, cardamomum.

Cardinal, *cardinalis; *purpuratus pontificis Romani.

Cardinal-Bischof, *episcopus cardinalis.

Cardinalshut, *tiara cardinalis.

Cardinalswürde, *cardinalatus; *dignitas cardinalis; *dignitas cardinalatus.

Cardinaltugend, omnium domina et regina virtutum; excellentissima virtus. — die vier Cardinaltugenden (der Alten), quatuor partes od. fontes honestatis; quatuor partes, a quibus omnis honestas manat; genera quatuor, ex quibus honestas officiumque manat; quatuor loci, in quos honesti natura visque dividitur. — alles Sittlichgute entspringt aus einer der vier C., omne quod honestum est, id quatuor partium oritur ex aliqua.

Cardinalwinde, venti cardinales (Spät.).

Cardinalzahl, *numerus cardinalis.

Carresse, f. Liebsofung.

careffiren, f. Liebsofen, schmeicheln.

Carfunkel, carbunculus.

Caricatur, a) abstr.: depravata imitatio. — b) concr.: *imago depravata. *imago distortionem et depravationem corporis ac motu statuque deformi ridicula. *imago alejs in pejus picta (als Gemälde). — *homo in pejus fictus od. effictus (als plastisches Gebilde). — eine C. auf Zmd. machen, imaginem alejs lasciviā jocorum proponere ridentium circulis. — Zmds. Bild zur C. entstellen, vultum alejs in pejus fingere.

cariffiren, depravare (verzerrern). — in pejus pingere od. fingere (trauzenhaft malen, bilden, ping. v. Maler, fing. v. Bildhauer).

Cariole, esseda.

cariven, **Cariven**, daß, f. hungern, Hungern.

Carl, *Carolus. [daß.]

Carmeliter (=Mönd), *(monachus) Carmelita.

Carmin, coccum.

carmoisin, **roth**, coccineus. — molochinus (mafsenfarbig).

Carmoisiroth, *color coccineus od. molochinus.

Carnaval, *Saturnalia, quibus personati discurrunt homines.

Carneol, sarda.

Carnolachat, sardachates.

Carolin, *Carolus aureus (wie Philippus aureus bei Plaut. Bacch. 2, 2, 52 [230]). — od. bl. Carolus (wie Philippus bei Hor. ep. 2, 1, 234).

Carosse, pilentum.

Carotte, *daucus carota (L.).

Carouffel, *equitatio ludicra; auch *equitum certamen hastis concurrentium, halten, celebrare.

Carre, f. Quarré.

carre, **carritt**, v. Geweben, laculatus; scutulatus.

Carricatur, f. (richtiger) Caricatur.

Carrière, I) Schnelllauf eines Pferdes zc.: cursus effusus (effusissimus) od. ingens. — im C., cursu effuso od. ingenti (zB. refugere, v. Reiterei); effusissimis habenis (wie Liv. 37, 20, 10: cum turma sua, quam posset effusissimis habenis . . . stationem hostium improviso invadit). — II) = Laufbahn, m. f. — C. machen, omnia dignitatis incre-

menta assequi: Zmdm. seine ganze C. verbanken, per alqm omnia dignitatis incrementa assecutum esse: Cäfar versprach gütig, daß durch ihn dessen Söhne C. machen sollten, ejus filii Caesar se incrementa dignitatis benigne daturum pollicebatur.

carritt, f. carré.

Carrel, I) Auslieferungsvertrag: *pactio de captivis et transfugis permutandis. — II) Ausforderung, Fehdebrief: *litterae ad pugnam singularem provocantes; im Zfhg. bl. *litterae provocantes.

Carthause, **Carthäuserkloster**, *coenobium Carthusianum.

Carthäuser (=Mönd) *monachus Carthusianus.

Carton, *scidula emendatior.

Cascade, f. Wasserfall.

Casemate, *cella tormentaria.

Caserne, castra, orum, n., zB. für die Leibwache, praetoriana (Kaiszt.). — **caserniren**, die Soldaten, milites in castris esse jubere.

Casino, etwa conventiculum (gesellige Versammlung, Gesellschaft übh. u. der Versammlungsort). — schoia (die Versammlung gewisser Corporationen u. das Versammlungshaus, Kaiszt.; vgl. Forcell. Lex. in v.).

Casquet, galea.

Cassation, I) Vertilgung: abolitio (Abschaffung, zB. legis, od. Aufhebung, zB. sententiae). — antiquatio (Aufhebung, zB. poenae, spät. Jct.). — inductio (C. von etwas Geschriebenen, Jct.). — II) Absetzung: *remotio ab officiis. — bei C., poenā abrogandi muneri proposita.

Casse, theca nummaria. arca nummaria, gew. im Zfhg. bl. arca (der Geldkasten, die Chatouille übh.). — loculi (die Fächer eines Geldkastens, die Chatouille, auch eines Fürsten, zB. Domitiani; f. „Beutel“ die Synon. u. hier fehlenden Redensarten). — pecunia collecta (das aufgesammelte Geld, zB. einer Schulklasse). — fiscus (des Fürsten, die Chatouille, Ggth. aerarium, Kaiszt.). — aerarium (Casse des Staates [Ggth. fiscus, f. vorh.] der Stadt, die Staatscasse, städtische Casse; auch die C. eines Privatmannes mit dem Zuf. privatum). — eigene, besondere C., f. Privatcasse: gemeinschaftliche C., arca communis. — in der C. niederlegen, in arca reponere: baar in der C. liegen, in arca positum esse (Ggth. in tabulis deberi, v. Geldern): unsere Cassen sind gedrückt voll von Geld, pecunia arcae nostras onerat: die C. öffnen, aufschließen, thecam nummariam reterege: gemeinschaftliche C. machen, pecunias in commune conferre: bei C. seyn, habere argentum od. pecuniam: nicht bei C. seyn, imparatum esse a pecunia; nummos numeratos non habere: verlaß dich auf meine C., arcae nostrae confidito.

Cassenanweisung, f. Treforchlein.

Cassenbestand, pecunia in arca posita.

Cassenbillet, f. Treforchlein.

Cassendefect, *lacuna aerarii (in Bezug auf die Casse). — damnum aerario illatum (in Bezug auf den Cassirer). — Jst es = Cassendiebstahl, f. d. — den C. decken, *lacunam aerarii explere; *damnum aerario illatum resarcire.

Cassendieb, depeculator aerarii, peculator (der Staatscasse). — **Cassendiebstahl**, peculatus (der Staatscasse). — einen C. begeben, peculatum facere; pecuniam publicam avertere. [11].

Cassenrendant, actor summarum (Suet. Dom.).

Casserole, etwa sartago.

cassiren, I) = aufheben no. IV, b, m. f. — II) = abtanen no. I, m. f.

Cassiren, daß, f. Cassation.

Cassirer, arcarius (Verwalter der Casse, zB.

Caesarianus, Kaisz.). - exactor od. coactor pecuniarum (Beitreiber der Gelder, Einnnehmer). - custos pecuniae (Bewahrer der Casse). - dispensator (Ver= ausgaber der Gelder, Schatzmeister [w. vgl.], Cha= touillier, Kaisz.). - Cassiter der röm. Staatscasse war der quaestor urbanus, unter den Kaisern aber der praetor.

Cassirung, s. Cassation.

Cassagnette, crotalum (*κρόταλον*).

Cassagnettentänzerin, crotalistris.

Castell, castellum.

Castellan, *castelli od. arcis praefectus (Besetzhaber eines Castells od. einer Burg, eines Schlosses). - ab aedibus (Inscr.). custos aedium od. aedicularum (Aufseher eines Hauses). - custos arcis (Aufseher einer Burg). - *custos regiae domus (Aufseher eines königl. Palastes).

Castrat, eunuchus (*εὐνοῦχος*) od. rein lat. homo castratus (der Zeugungsthelle von Natur od. durch Kunst beraubt). - spado (*σπάδων*, durch einen Körperfehler nicht zeugungsfähig; daher auch für eunuchus). - **Castratenstimme**, exilis vox eunuchi od. spadonis (Stimme eines Castraten). - vox ad spadonum exilitatem tenuata (sehr feine Stimme, wie die der Castraten).

castriren, s. entmannen, kappen.

Cästus, caestus. - der Kämpfer mit dem C., pycta (*πύκτης*); rein lat. pugil. - der Kampf mit dem C., pugilatio; pugilatus: mit dem C. kämpfen, pugilare.

Casualpredigt, *rede*, etwa *oratio extraordinaria.

Casuar, *struthio casuarius (L.).

Cäsur, caesura; incisio; sectio (alle bei den Gram.).

Casus, casus (= Fall, Vorfall, Zufall, w. s.). - als gramm. t. t. = Beugefall, casus. - der sechste C., casus sextus; casus ablativus; casus Latinus: ein unabhängiger C., casus rectus (Ggsk. casus obliquus). - die Reihe der Casus, casuum series: ein Wort in demselben Casus setzen, vocabulum in eodem casu dicere od. pronuciare.

Casusreihe, casuum series.

Catheder, s. Katheder.

[etio].

causal, causalis (spät. t. t., zB. ratio, conjun=

Causalität, rerum causae aliae ex aliis aptae.

Causalnexüs, rerum causae aliae ex aliis aptae et necessitate nexae.

Caution, cautio (im Allg.). - satisfactio (wegen einer vor Gericht streitigen Sache). - C. stellen, leisten, cautionem interponere; cautionem cavere; satisfactio (pro alqa re); satisfactio interponere od. praestare od. dare: die doppelte C. stellen, leisten, in duplum cavere: dem Volke C. stellen durch Bürgen u. Grundstücke, praedibus ac praediis cavere populo. - von Zmd. C. verlangen, satispetere ab alqo; exigere ab alqo satisfactionem: C. bekommen, satis accipere: C. anbieten, cautionem offerre; satis offerre od. satisfactioem offerre: Zmdm. die C. erlassen, satisfactioem alci remittere.

Cavalcade, *pompa equestris.

Cavalier, vir nobilis (Edelmann). - purpuratus (Hofmann, in sofern er angestellt ist). - homo aulae ingenio accommodatus (in sofern er Hofmannieren hat). - ein junger C., adolescens nobilis: ein alter C., senex nobilis.

Cavallerie *zc.*, s. Reiterei *zc.*

Cavalleriepferd, equus militaris.

Cavallerist, s. Reiter.

Caviar, *ova piscium condita. [len].

caviren, s. Bürge (seyn, werden), Caution (stel=

Georges, dtsch.-lat. Handwb. Bd. I. Aufsl. VI.

Ceder, cedrus. - die Frucht der C., cedris. - von Cedern, cedrinus; ex cedro factus (von Cedernholz gemacht).

Cedernharz, *pech*, cedria (*ζεδρια*).

Cedernholz, cedrus. - von C. (gemacht *zc.*), cedrinus; ex cedro factus.

Cedernöl, cedrium; oleum cedrinum.

Cedernpech, s. Cedernharz.

Celebrität, s. Berühmtheit, Feierlichkeit.

Cement, *caementum; *lithocolla.

cenfiren, examinare alqd (prüfend untersuchen). - judicare de alqa re (sein Urtheil über etwas abgeben).

Censit, homo vectigalis.

Censur, I) Sittenrichter in Rom: censor. - magister morum (Kaisz.). - II) Beurtheiler der Bücher: *librorum censor (vor dem Drucke). - *iudex criticus. *censor literatus (nach dem Drucke, Rezensent).

Censur, I) obrigkeitliches Amt eines Sittenrichters in Rom: censura. - praefectura morum (Kaisz.). - II) Urtheil: a) übh. geben, alqm laudare, colaudare; laudem alci tribuere: eine schlechte, male existimare de alqo: eine gute C. bekommen, probari: bekommen haben, bene audire: eine schlechte bekommen, vituperari; notari: bekommen haben, male audire. - b) Büchercensur vor dem Drucke: librorum censura. - es passiert ein Buch die C., *datur libri typis exscribendi potestas.

Cent, pro, s. Procent.

Centifolia, rosa centifolia od. centenaria.

Centime, etwa nummus centenionalis.

Centner, pondus centenarium (als Gewicht). - einen C. schwer, centenarius; centum pondo libras (sc. valens): zwei C. schwer, ducentas pondo libras (sc. valens).

Centnerlast, centenarii lapidis pondus (Gewicht, Last von einem centnerschweren Stein). - pondus Aetnae gravius (uneig., sehr drückende Last). - fast unter der C. des Thieres zusammenbrechen, vix sustinere grandis bestiae onus.

centnerschwer, centenarius. - centum pondo libras (sc. valens). - eine c. Last, s. Centnerlast.

Centralfeuer, *ignis centralis.

Centralkraft, *vis centralis.

Centralpunkt, orbis medius. - nach dem C. hin, ad medium (zB. rapere et convertere extrema). - Uebtr., im C. des Staates, in media re publica.

Centralschule, *schola provincialis.

Centrifugalkraft, *nisus a medio avertens extrema.

Centripetalkraft, natura, quae ad medium rapit et convertit extrema (Cic. de nat. deor. 2, 45, 115). - die C. der Erde, terrae nisus medium in orbem vergens (Lucan. 6, 482).

Centrum, s. Mittelpunkt, Mitteltreffen.

Centumvir, centumvir. - von den C. (vor dem Centumviralgericht) abgeurtheilte Prozesse, causae centumvirales: den Gerichtshof der C. (das Centumviralgericht) zusammenberufen, centumviralem hastam cogere. - **Centumviralgericht**, iudicium centumvirale. Vgl. Centumvir.

Centurio, centurio (als Anführer von 100 Mann u. darüber). - ordinis dux od. ductor (als Anführer einer Compagnie, Hauptmann). - der C. der Triarier, centurio primi pili; centurio primus; primus pilus; primipilaris: C. der Flotte (Marine), centurio classarius od. classicus. - die Militärtribunen u. Centurionen der ersten Compagnien zusammenrufen,

tribunos militum primosque ordines convocare. — **C.** seyn, ordinem ducere: Jmd. zum **C.** machen, alci vitem dare (den Centurionenstab verleihen); alci ordinem dare (eine Compagnie geben).

Centurionenstab, vitis. — Jmdm. den **C.** verleihen, alci vitem dare.

Centurionenstelle, centuriatus (centurionatus nur Val. Max. 3, 2, 28). — in der Hoffn. auf eine **C.**, spe ordinis (in der **C.** auf eine Compagnie): Jmdm. eine **C.** geben, verleihen, alci ordinem (eine Compagnie) od. vitem (den Centurionenstab) dare: eine **C.** (zur Belohnung) erhalten, centuriatus honore donari. — **Centurionensock**, f. Centurionenstab.

Centurionenwahl, *centurionum lectio. — jede Cohorte nahm die **C.** vor, cohortes sibi quaeque centuriones legerunt.

Ceremonie, caeremonia. ritus (beim Gottesdienst). — officium (durch die Höflichkeit eingeführter Gebrauch). — Ceremonien, d. i. Weitläufigkeiten, amabages.

Ceremoniel, mos receptus. — **C.** bei Hofe, *modus, ad quem rex colitur od. colendus est: das **C.** beobachten, legi morique parere: das **C.** vernachlässigen, contra morem facere.

Ceremonienmeister, comes officiorum. magister officiorum od. aulae (üb.). — magister admissionum (bei Audienzen; alle zur Kräfte.).

ceremoniös, sollemnis. — ein **C.** Mensch, *homo nimis officiosus od. nimis urbanus.

Certificat, libellus (zB. eigenhändig unterschriebenes, manu mea subscriptus, Jct.).

certiren, f. wetteifern.

Chagrin, f. Gram, Kummer.

Chaise, carpentum.

Chaluppe, lembus. — scapha (Boot).

Chamade schlagen, dedicationem significare; manus dare.

Chamaeleon, *lacerta Chamaeleon (Art Eidechse, L.). — versipellis (Komif.) od. qui versat naturam suam atque huc illuc torquet (uneig., von einem verführten Menschen, der jeden Charakter annehmen kann).

Champagner, *vinum Campanum.

Champignon, boletus.

Chan, princeps (als Vornehmster). — regulus (als kleiner König).

Chance; zB. die Chancen des Krieges u. Friedens, belli atque pacis rationes (Kall. Jug. 97, .2).

Chaos, chaos (χαος, Ov. met. 1, 7). — chaos, quod est rudis inordinataeque materiae confusa congeries (Lact. 1, 5, §. 8). — chaos, id est confusio rerum atque elementorum (Lact. 2, 8, 8). — omnis illa congeries (*ibid.*). — rudis et indigesta rerum moles (Ov. met. 1, 7). — Uneig. = Gewirr, zB. der Geschäfte, confusio; turbae: wir leben hier noch in einem politischen **Ch.**, hic maxima in turba maximaque in confusione rerum omnium vivimus: und dieses **Ch.** brachte er in Ordnung, idque ex inordinato in ordinem adduxit.

chaotisch, inordinatus; inordinatus et turbidus; indigestus; indispositus (nachaug.); verb. perturbatus et indispositus. — *Adv.* perturbate et indispositae (nachaug.).

Charade, *aenigma syllabicum.

Charakter, I) Merkmal, Kennzeichen: nota. signum. — character (χαρᾶκτης, das, bes. den Zeichen, eingebrannte, eingestochene Kennzeichen). — Charaktere, d. i. geheime Schriftzeichen, notae. — II) der Inbegriff der Merkmale od. Eigentümlichkeiten eines Ggtsds.: nota als rei (Kennzeichen, Gepräge, Stempel, der gleichsam einer Sache aufgedrückt ist

u. woran etw. erkannt wird, f. Cic. or. 23, 75). — forma et quasi naturalis nota als rei (Gestalt u. gleichf. von der Natur aufgerücktes Kennzeichen, f. Cic. de or. 3, 29, 115). — habitus (das Sich-Gehaben, das Wesen einer Sache, zB. orationis virilis, Quint. 5, 12, 18). — der **Ch.** eines Schriftstellers (in Hinsicht der Schreibart), stilus (nur vor- u. nachf. character): e. drohenden **Ch.** haben, habere atrocitatis aliquid: den **Ch.** von etw. haben, an sich tragen, prae se ferre alqd (zeigen, befunden); habere m. Acc. od. habere aliquid m. Genit. (als eigentümlich haben); similem esse als rei (einer Sache ähnlich seyn); esse m. Ablat. eines Subst. u. Adj. (von der u. der Eigenschaft seyn, zB. esse summā gravitate, v. der Rede): e. fremden **Ch.** annehmen, se externis oblinere moribus (zB. von der Beredsamkeit); darin zeigt sich vorzüglich der **Ch.** des Wohlstandigen, in eo maxime perspicitur vis decori: seine Aufsicht verleihe den Erholungen u. Spielen der Knaben den **Ch.** der Unschuld u. Sittsamkeit, remissiones lusumque puerorum sanctitate quādam ac verecundia temperabat. — dah. a) die einer Person z. eigentümliche Denk- u. Handlungsweise: habitus (das Sich-Gehaben, das ganze Wesen Jmds.; dah. naturae ipsius habitus prope divinus). — natura. indoles. ingenium. animus (erster drei die dem Menschen angeborene Richtung des Charakters [vgl. „Anlage“ den genauern Unterschl.]; animus, die ganze geistige Natur des Menschen üb.). — mos (Sitte, zB. omnis mos Laecadaemoniorum). — mores (Sitten u. Betragen). — vita (Lebensweise). — persona (die Art u. Weise, wie sich eine Person in einem Bühnenstück, so wie auch im bürgerlichen Leben zeigt, f. Cic. de amic. 1, 4. Quint. 10, 1, 55). — Alle diese Ausdrücke, habitus u. persona ausgenommen, bezeichnen jedoch nur Eine Seite des Charakters. Um daher den Begriff desselben vollständiger auszudrücken, werden verbunden: indoles animi ingenique; natura et mores; natura moresque; mores naturaque; ingenium ac mores; vita moresque; mos et natura (zB. gentis). — unbeschoffener **Ch.**, bonitas: rechtschaffener **Ch.**, probitas als ei mores: schuldloser, fehlerfreier, innocentia: menschenfreundlicher, leutseliger, humanitas: liebenswürdiger Charakter, jucunditas naturae; jucunditas als ei: harter u. unerbittlicher, ingenium durum atque inexorable: sanfter, edler, ingenium lene, liberale: gefälliger, mores faciles; facilitas naturae: munterer, jovialer **Ch.**, comitas; ingenium come; animus comis: gemäßigter, bescheidener, erfreulicher, mores temperati, modesti, suaves: großer, erhabener, animus magnus, excelsus, altus; altitudo animi: unbeständiger, ingenium mobile: vielseitiger **Ch.**, ingenium multiplex: sein politischer **Ch.**, omnis voluntas consiliaque, quae de re publica habet (habuit). — von sanftem **Ch.**, mitis ingenio: von festem **Ch.**, f. charakterfest: von wettwendischem, wankelmützigem **Ch.**, varius ingenio. — seinen **Ch.** bilden, mores conformare: Jmdm. an den Augen u. am ganzen Gesichte ansehen, welchen **Ch.** er hat, als ei mores naturamque ex oculis, vultu, fronte pernoscere: Jmds. **Ch.** weicht von dem meinigen nicht ab, als ei mores a meis non abhorrent. — den **Ch.** Jmds. od. von Jmd. annehmen, mores ab alio effingere; se formare in als ei mores: einen andern (bessern) **Ch.** annehmen, mutare animum od. mores: einen ganz andern **Ch.** annehmen, novum sibi induere ingenium: den vorigen **Ch.** annehmen, antiquos mores sumere (im guten Sinne); ad se atque suos mores od. ad ingenium redire (im übeln Sinne). — Jmds. **Ch.** auf der Bühne vortrefflich darstellen (durchführen), als ei personam praecleari in

scena tractare: wie ernst, wie erhaben, wie fest ist der Ch. des Weisen durchgebildet, quam gravis, quam magnifica, quam constans conficitur persona sapientis. — b) Amtsname, Titel: appellatio. nomen. — dignitas (Würde). — munus (Amt selbst). — den Ch. als Gesandter haben, legationes administrare, agere; legationibus fungi: den Ch. als Gesandter annehmen, legationum obire munus.

Charakterähnlichkeit, similitudo morum, im 3sg. bl. similitudo (Ähnlichkeit der Sitten, Ggsh. morum dissimilitudo). — congruentia morum (Uebereinstimmung der Sitten). — es besteht Ch. zwischen ihm u. mir, ejus mores a meis non abhorrent.

Charaktereigentümlichkeit, proprietas.

Charakterfehler, morum vitium. — vitium insigne (ein auffallender Fehler). — ein tief eingewurzelter Ch., vitium moribus penitus insitum. — wenn ein Ch. tief eingewurzelt ist, si quid est penitus insitum moribus.

Charakterfest, firmus (fest zuverlässig, Ggsh. infirmus). — constans (beständig, consequent im Denken u. Handeln, Ggsh. inconstans, mobilis, varius). — gravis animo, gew. bl. g-avis (in seinen Grundfäden nicht schwankend, stark von Grundfäden, Ggsh. levis). — sehr ch. seyn, auch magna esse constantia.

Charakterfestigkeit, firmitas animi, auch bl. firmitas, animus firmus (Seelenfestigkeit, Zuverlässigkeit, Ggsh. infirmitas, animus infirmus). — constantia (Beständigkeit, Consequenz im Denken u. Handeln, Ggsh. inconstantia). — gravitas (Stärke der Grundfäden, Ggsh. levitas). — große Ch. besitzen, magna esse constantia.

Charakterisieren, I) näher bezeichnen, kenntlich machen: notare, designare (übh.). — describere (mit Worten). — Jmd. ch., alcjs naturam certis describere signis, quae sicuti notae quaedam naturae sunt attributa; alcjs naturam et vitam describere; describere quid consentaneum sit alcjs naturae; vitia et virtutes alcjs deformare. — es charakterisiren etw. Jmd., est alqd proprium alcjs; est alqd consentaneum alcjs naturae. — II) einen Titel zc. beilegen: dignitate od. honore ornare.

Charakterisierung, **Charakteristik**, characterismus (*χαρακτηρισμός*, Rutil. Lup. 2, 7). — morum notatio (Cornif. rhet. 4, 50 in.). — descriptio (Beschreibung des Charakters, Cic. top. 22, 83). — eine wahre, richtige Ch., *morum notatio, quae nihil abhorret a veritate: Beiträge zur Ch. des Virgil, von seinen Freunden u. Bekannten aufgezichnet, quae amici familiaresque Virgilio de ingenio moribusque ejus memoriae tradiderunt: bei einer Ch. des Habsbüchigen, si quaeratur avari species.

Charakteristisch, penitus insitus moribus (tief im Charakter Jmds. eingewurzelt, zB. vitium). — alcjs naturae consentaneus (Jmds. Naturell angemessen). — singularis (besonder). — proprius (eigenständig, w. vgl.). — insignis (hervorstechend, auffallend, zB. vitium). — das ch. Kennzeichen, Merkmal, das Charakteristische einer Sache, insigne. nota (Kennzeichen, Gepräge, was gleichf. einer Sache aufgedrückt ist, zB. cujusque generis [orationis], f. Cic. or. 23, 75; vgl. de or. 3, 29, 115); proprietas (Eigentümlichkeit, zB. pilae, verborum): du hast etwas Ch. an dir, was man an keinem Andern findet, sunt quaedam in te singularia, quae in nullum alium hominem dici neque convenire possint: die Tugend hat das Ch., daß sie zc., habet hoc virtus, ut etc. — ch. darstellen, f. charakterisiren.

Charakterlos, infirmus (schwach von Charakter, unzuverlässig, Ggsh. firmus). — inconstans (unbeständig, wenn man sich nicht gleich bleibt, inconse-

quent im Denken u. Handeln, Ggsh. constans). — levis (leichtfüchtig, flatterhaft, wenn man von Einem Gegenstande set:er Wagt immer wieder zu einem andern übergeht, Ggsh. gravis). — mutabilis (wandelbar, veränderlich, wenn man Hang dazu hat, immer von Einem Entschlusse, den man bereits auszuführen im Begriffe ist, zu einem andern überzugehen, Ggsh. immutabilis). — mobilis (beweglich, wankelmüthig, von dem, der seinen Willen durch flüchtige Eindrücke bald zu dem, bald zu jenem bestimmend läßt, Ggsh. constans, stabilis). — varius ingenio, u. bl. varius (der je nach den Umständen als ein Anderer erscheint, unstät, wetterwendisch, Ggsh. constans); verb. varius et mutabilis. — varius in omni vitae genere (sich ungleich, unstät in jedem Lebensverhältniß). — vanus (geistig leer u. flach, zB. ingenium). — ch. Wesen, f. Charakterlosigkeit.

Charakterlosigkeit, infirmitas, animus infirmus (Schwäche der Seele, des Charakters, Unzuverlässigkeit, Ggsh. firmitas animi, animus firmus). — inconstantia (Unbeständigkeit, Inconsequenz im Denken u. Handeln, Ggsh. constantia). — levitas (Leichtsinn, Flatterhaftigkeit). — mutabilitas (Veränderlichkeit); verb. inconstantia mobilitasque mentis. — ingenii od. animi mobilitas, ingenium mobile od. animus mobilis (Beweglichkeit, Wankelmuth). — varietas, animus varius, ingenium varium (die Unständigkeit, die wetterwendische Unzuverlässigkeit, Ggsh. constantia; vgl. über alle diese Synon. die Adject. unter „charakterlos“). — vanitas, vanum ingenium (das Wesen eines hohlen Kopfes, Leerheit u. Flachheit des geistigen Menschen).

Charakterbildung, f. Charakterisierung.

Charakterchwäche, infirmitas, animus infirmus (Unzuverlässigkeit, als Eigenschaft, Ggsh. constantia). — levitas (Flatterhaftigkeit, als Eigenschaft, Ggsh. gravitas). — morum vitium (einzelne Schwäche des Charakters, ein Charakterfehler). — Ch. haben, animum gerere infirmum; animo esse infirmo.

Charakterstärke, f. Charakterfestigkeit.

Charakterstück, fabula stataria.

Charakterverschiedenheit, morum dissimilitudo (Ggsh. morum similitudo). — es herrscht Ch. zwischen ihnen u. mir, eorum mores a meis abhorrent.

Charakterzug, *nota quaedam naturae alcjs attributa (als Kennzeichen des Charakters). — virtus penitus insita moribus alcjs (als Tugend). — *vitium penitus insitum moribus (als Fehler, Schwäche). — als Handlungsweise, f. Zug no. III, c. — ein häßlicher Ch., vitium insigne (ein auffallender Fehler): es ist etw. ein Ch. Jmds., est alqd proprium alcjs: es war ein Ch. der Römer, *erat penitus insitum moribus Romanorum od. bl. erat Romanorum mit folg. Infinit.: Charakterzüge von Jmd. liefern, alcjs virtutes et vitia deformare: von seinen Freunden u. Bekannten überlieferte Charakterzüge des Virgil, quae amici familiaresque Virgilio de ingenio moribusque ejus memoriae tradiderunt.

Charfreitag, *dies per Christi mortem sacra-ta. — als größter Leidenstag Christi, *funestissimus

Charge, f. Amt, Würde. [ille dies Christi.]

Chargé d'affaires, confector negotiorum.

Charitinnen, Charites (*Χαριτες*); rein lat.

Gratiae.

Charlatan, f. Marktschreier, Aufschneider.

Charlatanerie, f. Marktschreierei, Aufschneidererei.

charmant, suavis (angenehm). — venustus (anmuthig, reizend). — lepidus (nießlich, allerliebst). — die Sache ging ganz ch., prorsus ibat res.

Charpie, linamentum; linteola carpta ob. concripta, orum, n.

Charwoche, * hebdomas magna; * hebdomas morte Christi sacra. — als Leidenstage Christi, *funesti illi dies Christi.

Chatouille, scrinium. — Ist es übh. = „Beutel, Caffe“, f. d.

Chatouillengelder, f. Privateaffe.

Chatouillengüter, eines Fürsten, * praedia privata principis. — **Chatouillier**, f. Schatzmeister.

Chaussee, via lapidibus od. silice strata, u. bl. via strata (erst bei Spät. auch bl. strata). — eine Ch. anlegen, viam lapidibus od. silice sternere, consternere.

Chausseecinnahme, f. Chausseegel.

Chausseecnehmer, * exactor vectigalis viarum silice stratarum.

Chausseegeld, als Abgabe, rotarium (Rénier inser. Afric. 2300 sq.). — als Staatscinnahme, vectigal viae silici (silice) stratae (Orelli inser. 7170). — vectigal rotarii (Rénier inser. Afric. 2300 sq.).

Chausfieren, einen Weg, viam lapidibus sternere, consternere (mit Steinen). — viam glareā substruere marginareque (mit Ries).

Chef, caput (Haupt, Stimmführer u. dgl.). — princeps (oberster Leiter, Dirigent u. dgl.). — praefectus (Vorgesetzter). — dux (Anführer). — magister (als Vorsteher, der die Leitung des Ganzen u. alle Macht in Händen hat, zB. Ch. einer Handelsgesellschaft, mag. societatis). — General en Chef, f. Oberbefehlshaber. — en Chef commander, f. „den Oberbefehl haben“ unter „Oberbefehl“.

Chemie, * chemia; * (ars) chemica.

Chemiker, * chemiae peritus; * chemicus.

Chemisch, * chemicus.

Cherub, * Cherub; * Cherubus. — Plur. * Cherubim. * Cherubi.

Chevalerie, I) Ritterchaft: ordo equester. — II) Ritterwesen: * res equestris.

Chevalier, eques.

Chiasmus, * artificiosa verborum collocatio, quam grammatici *χιασμὸν* appellant. — nomina ex diverso collocata (entgegengesetzte Umstellung der Nomina, f. Quint. 9, 3, 86). — als rhetor. Figur, commutatio (die chiasmische Gegenüberstellung zweier Sätze, Cornif. rhet. 4, 28, 39).

chiasmisch, * per *χιασμὸν*, quem grammatici appellant (zB. collocare verba).

Chicane, calumnia (Cabale, falsche Anklage). — praevicatio (Rechtsverdreherei eines Anwalts, der es zugleich mit der Gegenpartei hält). — aus Ch., calumniae causā (zB. litem intendere): Chicanen spielen, calumniari: auf Ch. ausgehen, intendere animum calumniis: durch Ch. in die Länge ziehen, calumnia extrahere: das bürgerliche Recht darf nicht zur Ch. werden, non oportet jus civile calumniari.

Chicaneur, calumniator (Cabalenspieler, Ränkeschmied). — praevicator (Rechtsverdrehler als Anwalt). — quadruplator (der Anderer Vermögen durch Ränke an sich zu bringen sucht).

chicanieren, calumniari (das wahre Sachverhältniß verdrehen, Ränke schmieden). — Zmd. ch., alqm calumniari, calumniae alci instruere (gegen Zmd. Ränke schmieden); alqm exercere (Zmd. plagen übh.; dah. „chicanirt“, exercitus, f. Cic. Mil. 2, 5).

Chiffre, verbi nota, auch bl. nota (als Wortzeichen). — nota secretior (als geheimes Wortzeichen). Bgl. „Chiffreschrift“.

Chiffreschrift, verborum notae, auch bl. notae (Wortzeichen). — notae secretiores (geheime Wortzeichen). — occulta literarum significatio (das Schreiben mit geheimen Wortzeichen, Gell. 17, 9, 5; vgl.

ibid. §. 4: qui hanc scribendi latebram parabant, d. i. diese Art von Chiffreschrift). — furtivum scriptum (das mit geheimen Wortzeichen Geschriebene, *ibid.* §. 21). — mit Ch. schreiben, pernotas scribere; notis secretioribus uti: eine Ch. unter sich verabreden, notas secretiores inter se pacisci.

Chimäre, commentum (Erbsichtung). — portentum. monstrum (Fühne, abenteuerliche Erbsichtung). — imago vana (leeres Gebilde der Phantasie, e. Trugbild). — Chimären, opinionum commenta (Sinnspinnste).

chimärisch, fictus, commenticius (erbsichtet). — inanis. vanus (nur in der Einbildung bestehend). — portentosus. monstruosus (selten, abenteuerlich übh.).

Chinarinde, * cortex Peruvianus od. febrifugus. — der Baum, Cinchona (L.).

Chiragra, chiragra (*χειράγρα*). — mit dem Ch. befaßt, chiragricus (*χειραγρικός*).

Chiromant, * chiromantes (*χειρομαντεις*).

Chiromantie, * chiromantia (*χειρομαντεία*).

Chirurgie, chirurgia (*χειρουργία*). — chirurgica medicina. — als Theil der Medicin, ea pars medicinae, quae manu medetur.

chirurgisch, chirurgicus (*χειρουργικός*). — eine Ch. Behandlung, curatio, quae manu editur od. quae corpori manu adhibetur. — Adv. * chirurgice.

Chirurgus, chirurgus (*χειρουργός*); rein lat. vulnerum medicus; medicus, qui vulneribus medetur.

Choc, I) Ansturz, Angriff übh.: impetus. — ictus (Streich, Schwertschlag). — nur zum Ch. zu brauchen, impetu tantum violentus: einen Ch. machen auf zc., impetum facere: den ersten Ch. aushalten, primum impetum excipere od. sustinere; primum ictum excipere. — II) insbes., stümischer Reiterangriff: procella equestris. — einen Ch. machen, per turmas advenire.

Chocolade, * quadrae cacaoticae (in Tafeln). — *calda cacaotica (als Getränk).

Chocoladentafel, *quadra cacaotica.

Cholera, * cholera morbus (t. t.).

Cholerafranker, * cholera morbo affectus.

Cholerisch, I) gallständig: cholericus (*χολερικός*). — cholera laborans. — II) hitzig: fervidus (zB. Temperament, ingenium). — vehemens (heftig) — iracundus (jähzornig).

Chor, chorus (*χορός*), von jedem Verein; mit dem Zus. canentium, wenn es = Singchor). — *statio canentium (Stand der Sänger u. Musiker in der Kirche). — der tragische Ch., caterva; caterva et concentus.

Choral, * canticum ecclesiasticum.

Choralbuch, *modorum ecclesiasticorum collectio.

Choraltar, *altaria primaria (n. pl.).

Choramt, *horae canonicae.

Chorbischof, chorepiscopus (Spät.).

Chorführer, choragus (*χοραγός*, in dem Schauspiele der Alten). — magister, qui numeris chori canentium praeit (der den Singchor leitet). — qui praeit ac praemonstrat modos (der den Musikchor dirigirt).

Chorgesang, chorus. — canticum (des tragischen Chors auf der Bühne).

Chorhemde, vestis linteae religiosaeque.

Chorherr, canonicus (Eecl.).

Chorrof, *stola sacerdotalis.

Chorhüler, *discipulus ascriptus choro canentium.

Christam, *oleum sacrum.

Christ, I) Christus: Christus. — Christum bekennen, Christo anhangen, f. „sich zum Ch. bekennen zc.“

unter „Christenthum“: Christum verleugnen, se Christianum esse negare (leugnen, daß man ein Christ sei); Christo maledicere (Christum lästern). — der heilige Christ, meton. = Christabend, Christfest, Christgeschenk, w. f. — II) ein Bekenner Christi: Christianus. — Christianae legis studiosus. — Dicht. *Christicola*. — ein wahrer Ch., vere Christianus; qui re verā Christianus est: die Christen, alle Christen, f. Christenheit: Jmd. zum Ch. machen, *sacris Christianis alqm imbueri; *legi Christianae alqm ascribere: ein Ch. werden, seyn, Christianum fieri, esse (vgl. „Christenthum [annehmen z.]“): kein Ch. mehr seyn, Christianum esse desinere.

Christabend, *vesper is, quem insequitur dies natalis Jesu Christi. *vesper is, qui praecedit diem natalem Jesu Christi (der Abend vor dem Christfest). — *dies is, quem insequitur dies natalis Jesu Christi. *dies is, qui praecedit diem natalem Jesu Christi (der ganze Tag vor dem Christfest).

Christbaum, *abietis arbor die festo Christi nati donis et luminibus distincta atque ornata.

Christbescherung, *largitio munerum die festo, quem sacrum Jesu Christo celebramus, facta (als Handlung). — *munus die festo, qui Jesu Christo celebratur, datum od. acceptum (Christ-, Weihnachtsgeschenk). — *munera die festo, qui Jesu Christo celebratur, data od. accepta (Christ-, Weihnachtsgeschenke).

Christdorn, f. Stedchorn.

Christenfeind, *Christianae legi infestus (Feind des Christenthums). — *Christiano nomini inimicus od. infestus (Feind der ganzen Christenheit). — ein arger Ch., *Christiano nomini inimicissimus od. infestissimus.

Christengemeinde, Christiani (die Christen; vgl. Christenheit). — Christianorum ecclesia (Spät.) od. *conventus. *coetus Christianus od. Christianorum (Versammlung der Christen).

Christenglaube, Christiana lex. — am Ch. hangend, Christianae legis studiosus.

Christenheit, Christianitas (Spät.). — Christiani (die Christen). — populus Christianus. *universi Christiani. *nomen Christianum (alle Christen). — *orbis terrae Christianus (alle von Christen bewohnten Länder). — Christianorum ecclesia, im 3Jhg. bl. ecclesia (die christl. Gemeinde, Spät.).

Christenkind, *parentibus Christianis natus.

Christenliebe, *amor Christianus; *pietas Christiana; im 3Jhg. auch bl. pietas.

Christenpflicht, *quod est Christiani; Christiani officium od. officia.

Christenseele, *mens Christiana. — keine Ch., haud quisquam hominum; nemo homo; homo nemo.

Christensinn, *mens Christiana; *pietas Christiana; im 3Jhg. auch bl. pietas.

Christenthum, Christianitas (Spät.). — religio Christiana (die christl. Religion übh., spät. Hystor.). — dogmata ac doctrina Christi (die Dogmen u. Lehren Christi, Lact. de mort. pers. 2. §. 2). — Christiana lex (die Vorschriften der christl. Religion, der christl. Glaube, Kaiszt.). — cultus Christianus (die christl. Gottesverehrung, spät. Hystor.). — ritus Christianus (der christl. Kirchengebrauch, spät. Hystor.). — *sacra Christiana, orum, n. (der christl. äußere Gottesdienst, bes. die Opfer zc. bei den Katholiken). — *sensus Christianus. *pietas Christiana, im 3Jhg. auch bl. pietas (der auf der christl. Lehre beruhende Sinn: falsches Ch., pietas simulata). — dem Ch. zugesthan, Christianae legis studiosus: sich zum Ch. bekennen, se Christianum esse dicere (sagen, daß man Christ sei); se Christianum esse confiteri (vor

dem Richter zc. eingestehen, daß man Christ sei; beide in e. einzelnen Fall); Christianum fieri (Christ werden); cultum veri dei et puram religionem od. bl. dei cultum suscipere (die christl. Religion [= das Christenthum] annehmen, zum Christenthum übertreten, v. Einem od. v. einem ganzen Volke); deficere a cultu idolorum et ad Christianam religionem damnata vetustate transire (vom Götzendienste [Heidenthum] zum Christenthum unter Verdammmg der Vergangenheit übertreten, v. Einem u. v. einem ganzen Volke); *dogmata ac doctrinam Christi amplecti od. amplexum esse (die christl. Lehre annehmen od. angenommen haben u. so zum Christenthum übertreten od. übergetreten seyn); Christianae legis studiosum esse (dem christl. Glauben zugethan seyn, ein Anhänger des christl. Glaubens seyn); cultui Christiano adhaerere (der christl. Gottesverehrung anhangen spät. Hystor.): sich nicht mehr zum Ch. bekennen, Christianum esse desinere: sich standhaft zum Ch. bekennen, Christianum esse perseverare: daß Ch. ableugnen, se Christianum esse negare; auch bl. Christianum se negare od. diffiteri (Eccl.): vom Ch. abfallen, dem Ch. untreu werden, deficere a cultu Christiano od. a cultu veri dei: noch nicht zum Ch. übergetreten seyn, nondum ad Christum secessisse: daß Ch. abschwören, *damnare Christianam religionem: gegen das Ch. seyn, mit dem Ch. im Widerspruch stehen, a proposito legis Christianae abhorrere: daß Ch. predigen, praedicare dogmata ac doctrinam Christi (Eccl.); euangelium praedicare (Eccl.).

Christenverfolger, Christianae religionis insectator. — *populi Christiani vexator. Vgl. „Christenfeind“. — ein Ch. seyn, Christianam religionem insectari od. vexare.

Christenverfolgung, populi Christiani vexatio od. (wiederholte) vexationes. — bei der Ch., in Christianis excruciantis.

Christfest, *dies natalis Jesu Christi. *nato Christo festus dies (als Geburtstag Christi). — *dies festus nati Christi. *dies festus, qui nato Christo celebratur. *dies festi, quos sacros nato Christo celebramus (als Festzeit). — sancta salutiferi Christi sollemnia (als Festfeier, Auson. edyll. 1, 1). — das Ch. feiern, *diem festum nato Christo celebrare; *dies festos sacros nato Jesu Christo celebrare; *diem natalem Jesu Christi celebrare; *diem festum nati Christi per triduum agere.

Christgeschenk, *munus die festo, qui nato Christo celebratur, datum od. acceptum.

Christin, Christiana. — Christianae legis studiosa. — Ch. werden, Christianam fieri: Ch. seyn, Christianae legis esse studiosam; Christiano cultui adhaerere. — keine Ch. mehr seyn, Christianam esse desinere. [Christus infans.]

Christlich, I) von Christus herrührend: Christianus. — ch. Glaube, ch. Religion, ch. Lehre, f. Christenthum. — II) der Lehre Christi gemäß (im christlichen Geiste u. Sinne): *Christo dignus. — pius (fromm übh., zB. Gesinnung, Handlung). — Adv. Christiane (zB. regere familias, Eccl.): *ut decet Christianum (Christianos); pie. — III) Christi Lehre bekennend: Christianus. — Christianae legis studiosus. — christlichster, Christianissimus (Eccl.). — die ch. Welt, f. Christenheit. — IV) nach Art der Christen, den Christen eigen: Christianus, od. durch den Genit. Christianorum. — ch. Gebräuche, ritus Christianus od. Christianorum: die ch. Kirche, Christianorum ecclesia (Spät.): vom ch. Standpunkte abgesehen, *si a Christiana ratione discedas (discesseris).

Christmarkt, *sigillaria, quae sunt ante diem

natalem Christi. - **Christmette, =nacht**, *sollemnia natalis Christi antelucana. - **Christmonat**, (mensis) December. - **Christnacht**, s. Christmette.

Christoph, Christophörus.

Christsthein, *interlunium Decembris.

Christtag, s. Christfest.

Christwoche, *dies festi Christo nato sacri.

Chronik, libri chronici, libri, qui chronici appellantur, chronica, orum, n. (im Allg., nachaug.). - annales libri, od. bl. annales (Jahrbücher, in welchen die Begebenheiten eines Staates, nach Jahren geordnet, erzählt werden). - praeteriti aevi commentarii (Denkbücher der Vergangenheit). - fasti (Jahrbücher, Tafeln, worauf nach Jahr, Monat u. Tag, Consuln, Dictatoren zc. mit ihren Thaten merkwürdige Siege, Triumphfe nacheinander aufgezählt wurden). - Ch. einer Stadt, commentarius rerum urbanarum: eine Ch. scandaleuse, *commentarius rerum turpium: die Abfassung einer Ch., annalium confectio: eine Ch. schreiben, abfassen, annales conficere; res omnes singulorum annorum mandare literis; res gestas plurium annorum observato cujusque anni ordine deinceps componere: in die Ch. eintragen, in annales referre.

Chronikenschreiber, chronographus (χρονολογγράφος). - rein lat. annalium scriptor (Annalenschreiber). - trodene, dürre Chronikenschreiber, qui sine ullis ornamentis momenta solum temporum, hominum, locorum, rerumque gestarum reliquerunt.

chronisch, als medic. t. t. von Krankheiten, longus, longinquus, diuturnus (langwierig, Ggß. acutus, acuti). - chronicus (χρονικός, eine ziemliche Zeit dauernd, Spät., aber jetzt medic. t. t.).

Chronik, Chronograph, s. Chronikenschreiber, Chronolog.

Chronolog, *chronologus (χρονολόγος). - tempora reputans (Tac. hist. 2, 50 extr.). - als Schriftsteller, qui de temporibus scribit od. scripsit. - ein genauer Ch., in temporibus exquirendis diligens: ein gewissenhafter Ch. seyn, *ordines temporum religiose explicare.

Chronologic, *chronologia (χρονολογία), rein lat. temporum od. annorum ratio (als Zeitrechnung). - annorum od. temporum digestio, descriptio temporum (als Anordnung der Zeitfolge). - aetatum od. temporis od. temporum ordo, temporum ordines (als Zeitfolge). - omnis temporum series (als ununterbrochene Zeitfolge). - liber de temporibus scriptus (als Schrift). - die Ch. (chronologische Ordnung, Zeitfolge) beobachten, conservare tempora od. ordinem temporum; ordinem temporis servare; ordinem cujusque anni observare. - sich mit Ch. beschäftigen, temporum annales persequi: sich in der Ch. urren, temporibus errare (zß. in hoc, dabei).

chronologisch, *chronologicus (χρονολογικός). - eine Ch. Tabelle, Tafel, parapegma (παράπηγμα, τδ): eine Ch. Geschichte, res gestae observato cujusque anni ordine deinceps compositae: chronologische Fehler, temporum aetatumque errores: dabei einen Ch. Fehler begehen, in hoc temporibus errare: dieses alles in Ch. Ordnung zusammenstellen, ea omnia divisa temporibus et serie rerum digesta componere: die Vorfälle mehrerer Jahre in Ch. Ordnung zusammenstellen, res gestas plurium annorum observato cujusque anni ordine deinceps componere: die Begebenheiten in Ch. Ordnung (chronologisch) entwickeln, explicare ordines temporum: die Ch. Ordnung beobachten, s. Chronologie: die Ch. Ordnung worin unterbrechen, stören, in alqa re perturbare aetatum ordinem: ohne Ch. Ordnung, non

servato temporis ordine; non observato cujusque anni ordine: sich vor Ch. Fehlern in Acht nehmen, ab temporum aetatumque erroribus cavere. - Adv. servato temporis ordine; observato cujusque anni ordine. - Ch. ordnen, temporibus dividere et serie rerum digerere.

Chrysoberyll, chrysoberyllus (χρυσόβηρυλλος).

Chrysolith, topazius (τοπάζιος).

Chrysopras, chrysoprasus (χρυσόπρασος).

Chymic zc., s. Chemie zc.

Cicade, cicada. - die schrillenden (singenden) Cicaden, cicadae argutae.

Cicero, Cicero. - ein Anhänger des C., Ciceronianus: nach Art des C., Tulliane (zß. jocari, Spät.).

Cicrone, mystagogus (μυσταγωγός); rein lat. umjchr. urbis ignotae monstrator; od. qui hospites ad ea quae visenda sunt, ducere solet et unumquidque ostendere (s. Cic. Verr. 4, 59, 132).

ciceronianisch, Ciceronianus (zß. simplicitas).

Cichorie, cichorium (χιχόριον).

Cicisbeat, sodalitas. - **Cicisbeo**, sodalis.

Cider, s. Apfelwein.

Circularschreiber, s. Rundschreiber.

Circulation, s. Umlauf.

circuliren, s. Umlauf (im U. seyn).

circumflectiren, s. Circumflig (sehen zc.).

Circumflex, accentus circumflexus (Gramm.). - auf eine Sylbe den C. setzen, eine Sylbe mit dem C. bezeichnen od. betonen, syllabam circumducere od. circumflectere; syllabam apice circumducere (wenn sie aus zwei Vokalen zusammengezogen ist): eine Sylbe, die den C. hat, syllaba circumflexa: mit dem C., circumflexe (zß. promere syllabam, Gell. 4, 7, 4).

Circumvallation, circummunio.

Circumvallationlinie, circummunitiones (von Wällen u. Gräben). - corona (v. den Truppen gebildet). - eine C. bilden, ziehen, circummunire opera od. opere: um eine Stadt, urbem operibus od. vallis castellisue circummunire, vallum in oppidi circuitu ducere, oppidum circumvallare (C. aus Wällen zc.); urbem coronā cingere od. circumdare, moenia urbis coronā aggredi (C. aus Truppen bestehend): um den Feind, hostem circumvallare; vello crebrisque castellis hostem circummunire.

cisalpinisch, cisalpinus (Ggß. transalpinus). - die c. Gallier, Galli, qui cis Alpes sunt.

Ciselaure, toreutes (τορευτής), rein lat. caelator. - **ciselauren**, caelare. - ciselirte Gefäße, toreumata (τορευματα), rein lat. vasa caelata. - **Ciselauren**, daß, **Ciselaurenkunst**, die, toreutice (τορευτική), rein lat. caelatura.

cisrhenanisch, cisrhenanus (Ggß. transrhenanus). - u. umjchr. cis Rhenum situs (zß. gens).

Cisternen, cisterna (im Allg.) - receptaculum aquae pluviae, locus, quo aqua pluvia ad usum servatur (für Regenwasser).

Cisternenwasser, aqua cisternarum od. cisternina. - aqua specubus et puteis extracta.

Cistercienser (=Mönch), *monachus Cisterciensis.

Citabelle, castellum (Castell). - arx (Burg).

Citat, ein, *verba allata od. laudata. - etwas durch ein C. aus den Alten beweisen, de veteribus approbare alqd od. mit folg. Acc. u. Infinit.

Citation, evocatio (Vorladung eines Abwesenden übh., zß. vor Gericht; auch der Geister, inferorum). - vocatio (Vorladung vor Gericht, Varr. b. Gell. 13, 12, 4). - eine Citation an Jmd. ergehen

lassen, f. citiren: eine C. erhalten, citari; in iudicium vocari.

Cithar, cithara (κithάρα); rein lat. fides, ium, f. (f. Madoig zu Cic. fin. 4, 27, 75). — die C. spielen, citharizare (κithαρίζειν, Nep. Epam. 2, 1); citharā od. fidibus canere; fidibus uti: die C. spielen können, fidibus scire: ein Lied auf der C. componiren, versus formare citharā (Pl. ep. 4, 19, 4): zur C. singen f. Citherspiel.

Cithersklang, citharæ tinnitus. — citharæ od. chordarum sonus (Saitenklang übh.). — nach dem C. kämpfen, ad citharam dimicare.

Citherspiel, citharæ cantus. citharæ od. chordarum sonus (das Tönen der Cithar). — ars citharœdica (Kunst, die Cithar zu spielen). — zum C. (zur Cithar) singen, citharizare et ad chordarum sonum cantare: sich auf das C. legen, se dedere citharæ studio: Jmd. das C. lehren, alqm fidibus docere; docere alqm citharam: das C. lernen, fidibus discere: das C. verstehen, fidibus scire.

Citherspieler, citharista (κithαριστής). — citharœodus (κithαρῳδός, wenn er sein Spiel mit Gesang begleitet). — Jmds. C. seyn, alci citharā canere: eine vortreffliche C. seyn, fidibus canere praeclare.

Citherspielerin, citharistria (κithαριστρια). — citharœoda (wenn sie ihr Spiel mit Gesang begleitet, Inscr.). — Jmds. C. seyn, alci citharā canere: eine vortreffliche C. seyn, fidibus canere praeclare.

citiren, I) vorladen: a) übh.: citare, vocare (im Allg.). — in jus od. in iudicium vocare (vor Gericht laden). — evocare (einen Abwesenden). — durch den Landboten von den Volkstriften citiri merden, per viatorem a tribunis plebis vocari. — b) aus der Unterwelt heraufrufen: evocare od. citere ab inferis. — Geister c., animas od. mortuorum imagines excitare; inferorum animas elicere; animas ab inferis citere; jubere manes exire sepulchris; elicere animulas noxias (böse Geister): durch Zauberprüche, infernas umbras carminibus elicere. — II) = anführen (Stel=

Citiren, das, f. Citation. [sen zc.] no. I, w. f.

Citronat, *cortex mali citri conditus.

Citron, malum citrum; (pomum) citrœum.

Citronenbaum, citrus (*citrus medica, L.).

Citronenfarbe, *color citri.

Citronenfarbig, *gelb. *colore citri.

Citronengarten, citretum.

Citronenholz, von od. aus, citrœus.

Citronenkraut. Melisse, citrago od. citreago; melissophyllon (*melissa officinalis, L.).

Citronenöl, oleum citrœum.

Citronensaft, succus citrei (od. citreorum).

Citronenschale, *cortex mali citri. — geriebene C., scobs citreus. — **Citronenwald**, citretum.

1. **civil**, f. bürgerlich, höflich, maßig.

2. **Civil**, das, populus (Ggfh. miles, milites, j. Suet. Aug. 44. Pl. pan. 25, 2). — togati (Ggfh. milites, f. Civilperson). — pagani (Nichtsoldaten, Ggfh. milites).

Civilamt, magistratus (als Staatsamt, Ggfh. imperium). — munus od. officium civile (als Ver- richtung, Ggfh. munus od. officium militare). — Civil- u. Militärämter, magistratus et imperia; munera civilia et militaria. — sich nicht allein von Militär-, sondern auch von Civilämtern zurückziehen, non militaribus solum, sed civilibus quoque muneribus abscedere.

Civilangelegenheiten, res urbanae (städtische Angelegenheiten, Ggfh. res bellicae). — res ad civilia officia pertinentes (den Civildienst betreffende Angelegenheiten, Ggfh. res militares).

Civilbeamter, -bedienter, magistratus.

Civilbedienung, f. Civilamt.

Civilbehörde, potestas. — die obersten Civil- u. Militärbehörden, lat. umgekehrt summa imperia et summae potestates.

Civilbienst, munera od. officia civilia, auch bl. civilia (Civilämter, Ggfh. munera od. officia militaria). — Anstellung im C. zu bekommen suchen, civilia officia sectari: in den C. übertreten, ad civilia regenda transire: nicht allein den Kriegs- (Militär-), sondern auch den Civildienst quittiren, non militaribus solum, sed civilibus quoque muneribus abscedere.

Civilche, *matrimonium coram magistratu initum. — i. in röm. Sinne, matrimonium consensu (nach Mommsen's Röm. Gesch. Bd. 1. S. 53).

Civilgouverneur, *qui provinciae praeest sine imperio. — proconsul (zur Kaiserz.).

Civilisation, cultus humanus civilisque; cultus atque humanitas; auch wohl elegantior (delicatio) cultus od. institutio; multis rebus exulta hominum vita; cultior vitae usus; usus vitae cultioris; zum bl. vitae cultus; humanior vita; mansuetudo (Zahmheit, sanftes, geistetes Wesen, Ggfh. efferitas). — ohne C., moribus inconditus: nach angenommener C., deposita et mansuetata barbaria: aus Sehnsucht nach C., cupidine humanioris vitae (z. B. in terras cultiores commigrare): zur C. führen, f. civilisiren. — die C. hat unter diesen Völkern noch keine großen Fortschritte gemacht, hi populi a cultu atque humanitate longissime absunt.

civilisiren, Jmd., expolire hominemque reddere; omni vita atque cultu excolere atque expolire: ad humanitatem informare od. effingere. — die Menschen, ein Volk zc., homines od. gentem a fera agrestique vita ad humanum cultum civilemque deducere; homines od. gentem ad cultiorem vitae usum transducere; homines ex efferitate illa ad justitiam atque ad mansuetudinem transducere; homines ex feris et immanibus mites reddere et mansuetos. — einen Staat, civitatem ad certam vivendi normam redigere. — die civilisirten Völker, populi eruditi; eruditae gentes: civilisirte Länder, terrae cultiores: ein civilisirter Staat, bene morata et bene constituta civitas; civitas disciplinans erudita. — nicht civilisirt, f. uncivilisirt.

Civilist, I) = Civilperson, w. f. — II) = Civilbeamter: magistratus. — III) Lehrer des Civilrechts: juris civilis professor.

Civilkleidung, civilis vestitus od. habitus (Ggfh. militaris vestitus od. habitus). — bei den Römern, toga (Ggfh. sagum, das Kriegskleid). — in C., togatus (Ggfh. sagatus).

Civilliste, I) Verzeichniß der Civilbeamten: *magistratum numeri. — II) Hausetat des Fürsten: fiscus (fürstliche, kaiserl. Cassé, Ggfh. aerarium). — res privatae (Privatsachen des Fürsten übh.). — Intendant der C., comes rerum privatarum divinae domus (Inscr.).

Civilperson, togatus (Ggfh. sagatus, miles). — Civilpersonen, auch populus (f. Civil, das): Civil- u. Militärpersonen, togati et milites; pagani et milites: Civilpersonen mischten sich unter die Soldaten, togati immixti turbae militum.

Civilproceß, causa privata; lis.

Civilrecht, jus civile (im weit. Sinne, das bürgerliche Staatsrecht, Ggfh. jus naturale, wie Cic. Sest. 42, 91; im engeren Sinne, das Privatrecht, Ggfh. jus publicum, wie Cic. Caecin. 2, 4).

Civilsache, res pertinens ad civilia officia (Ggfh. res militaris) — Ist es = Civilproceß, f. d.

Civilstand, f. Civil. — **Civilstelle**, f. Civilamt.

Civilverdienstorden, I) die Gesellschaft: *turmalis classis virtutis civicae. — II) das Abzeichen: *insigne virtutis civicae. — den C. erhalten, *virtutis civicae insigni decorari.

Claque, plausor redemptus (als erkaufte Beifallklatscher, nach Petron. 5. v. 7 sq.). — theatralis opera (als Bemühung im Theater, Pl. ep. 7, 24, 7).

Claqueur, plausor redemptus od. delegatus (als erkaufte od. bestellter Beifallklatscher). — fautor delegatus (als bestellter Begünstiger eines Schauspielers). — Claqueurds, auch operae theatrales (s. Tac. ann. 1, 16, wo dux theatralium operarum). — den C. machen, delegatum plaudere: er bestellte sich Claqueurs, mandavit, ut delegati sibi plauderent.

Claret, I) gewürzter Wein: vinum aromatitēs; vinum conditum. — II) blaßrother Wein: vinum rubellum. — **Clarettraube**, vitis labrusca (die Rebe). — uva labrusca (die Frucht).

Clarinette, tibia argutior.

clariren, den Zoll bezahlen, portorium dare.

Classe, I) Abtheilung: classis (v. pr. auch einer Schule). — ordo (Reihe od. Ordnung od. Stand). — genus (Gattung, Inbegriff gleichartiger Dinge, wie: C. der Menschen, Vögel, Fische zc.). — numerus (Zahl, zB. ex civium numero). — Menschen aus der niedrigsten Cl., homines infimi ordinis od. generis: Leute aus allen Classen, omnium ordinum homines: aus derselben Cl., ejusdem ordinis homines: die Classen der Bürger, der Schüler, classes (nicht ordines) civium, discipulorum: nach Classen, generatim: ein- u. der ersten C. der Bürger, classicus (s. Gell. 7, 13, 1 sqq.): der Erste einer Classe seyn (als Schüler), classem ducere (Quint. 1, 2, 23). — II) Lehrzimmer: auditorium (nachaug.).

Classensteuer, s. Vermögensteuer.

classenweise, generatim (gattungsweise).

Classicität, praestantia.

Classification, *descriptio in classes.

classificiren, *in classes describere. — generatim distribuere (in Gattungen abtheilen, Thiere zc.).

Classiker, scriptor optimus od. praecipuus od. praestantissimus (in Bezug auf seine Vortrefflichkeit). — scriptor subtilis atque elegans (in Hinsicht auf Feinheit und Schönheit des Stils). — bonus Latinitas od. Graecitatis auctor (in Bezug auf die Latinität od. Gräcität, nach Cic. ad Att. 7, 3, 10). — die Classiker, scriptores optimi od. maximi od. praecipui od. praestantissimi (in Bezug auf ihre Vortrefflichkeit übh.); summi auctores (in Bezug auf Wahl des Ausdrucks, wie Quint. 1, 6, 24); scriptores subtiles atque elegantes (in Bezug auf Feinheit u. Schönheit des Stils). — die alten Classiker, scriptores veteres (in Bezug auf ihr Alter); scriptores veteres et praecipui. scriptores vetustissimi atque politissimi (in Bezug auf ihre Vortrefflichkeit übh.); optimi Latinitatis od. Graecitatis auctores (in Hinsicht der Latinität od. Gräcität Cic. ad Att. 7, 3, §. 10): die sogenannten Classiker, *scriptores classici qui vocantur (vgl. Gell. 19, 8, 15): lange dürfen nur Classiker (classische Schriftsteller) gelesen werden, diu nonnisi optimus quisque legendus est.

classisch, optimus (einer der besten). — praecipuus. eximius (vorzüglich). — vetustus (alt u. gut, altclassisch). — probus (gut, mustergiltig, zB. verbum). — cl. Schriftsteller, s. Classiker: sich einen Wortvorrath durch cl. Lectüre erwerben, copiam verborum parare optima legendo: das cl. Alterthum, *antiquitas docta od. erudita (in Hinsicht auf Gelehrsamkeit); antiquitas elegans (in H. auf Kunst). — Adv. probe ac vetuste (mustergiltig u. wie die guten Alten, zB. loqui).

Clause, pergula.

Clauſel, exceptio (Einschränkung). — conditio (Bedingung). — einem Gesetze noch die C. anhängen, daß zc., ad legem adjicere, ut etc.

Clauſner, *homo solitarius.

clausuliren, alci rei exceptionem addere, adjicere.

Clauſur, an Büchern, *fibula.

Claviatur, *pinnae; *pinnae ordo.

Clavichambel od. **Claveſſin**, *clavicymbalum.

Clavier, *clavichordium. — das C. spielen, *clavichordio canere: das C. (spielen) können, *clavichordio scire: das C. lehren, *clavichordium alqm docere; *clavichordio docere: das C. lernen, *clavichordio discere.

Clavis, *pinna.

Clerici, clerus, clerici (Eccl.).

Client, cliens. — die Clienten, clientes: ein junger C., clientulus: das Verhältnis des C. zum Patron, clientela: Zmbs. C. seyn, esse in alcijs clientela: Zmbs. C. werden, conferre se in alcijs clientelam; alci se in clientelam ac fidem commendare.

Clientin, cliens. — clienta nur bei Dicht.

Clientſchaft, clientela.

Cligne, globus (zB. nobilitatis. consensionis).

Cloake, cloaca (Canal zur Abführung des Urnaths). — latrina (Abtritt, w. j.).

Club, s. Klubb. — Club der Wettfahrer in Rom, factio. — als polit. Verein, collegium (Corporation).

Coadjutor, *episcopus designatus. — als Titel auch *coadjutor.

coaliſiren zc., s. verbinden zc., vereinigen zc.

Cocarde, *insigne petasi. — *insigne militare, quod est in petaso (C. der Soldaten).

Cocheneil, coccum (*coccus cacti, L.).

Cocussnuß, *cocos; nux Indica.

Cocussnußbaum, **Cocusspalme**, *cocos nucifera (L.).

Codicill, codicillus; codicilli.

Cohäsionskraft, cohaerendi natura.

Cohorte, cohors. — eine kleine C., cohorticulus.

Cöleſtiner (=Mönch), *monachus Coelestianus.

Cölibat, s. Ehelosigkeit, ehelos.

Colibri, *trochilus colibris (L.).

Collaborator, *collega adjunctus. — hypodidascalus (*πυροδιδάσκαλος*, Unter- od. Nebenlehrer).

Collaboratur, *munus collegae adjuncti.

Collation, I) Vergleichung, zB. einer Abschrift: collatio. — II) kleine Mahlzeit: cenula. — gustatio (Zmbs.). — eine C. geben, cenulam facere.

collationiren, I) vergleichen zB. Bücher, a) eine Abschrift mit der Urschrift: conferre (s. Cic. Verr. 2, 77, 190). — mit etm. c., conferre alqd cum aliqua re. — b) die Vollständigkeit der Bogen untersuchen: libri plagulas recognoscere et conferre (nach Cic. Verr. 2, 77, 190). — II) ein kleines Mahl einnehmen: gustare.

Collateralgeld, *ex hereditate vectigal. — C. bezahlen, ex hereditate vectigal pendere od. solvere: C. sich bezahlen lassen, *ex hereditate vectigal exigere; im gegensätzlichen Sinne, partem hereditatis sibi vindicare.

Collectanea, electorum commentarius od. commentarii (Sammlung auserlesener Stellen aus Schriften, nachaug.). — dicta collectanea, n. pl. (gesammelte Sentenzen, nachaug.). — excerpta, n. pl. connectanea, n. pl. (übh. zusammengetragene Bemerkungen, nachaug.).

Collecte, I) das Sammeln von Beiträgen; zB. eine C. veranstalten: stipem colligere. — II) die Beiträge: collatio; pecunia collecta. — eine C. zur

Unterstützung der Armen anwenden, collatione uti ad sustinendam tenuiorum inopiam.

Collecteur, qui colligit alqd.

Collectivbegriff, =name, *generale od. commune quoddam nomen.

Collega, collega (jowohls Amts- als Standesgenos). — comes et adjutor negotiorum publicorum (Amtsgenosse u. Gehülfe im Staatsdienst). — deine Collegen, ii, quibus tu ejus muneris aliquam partem concesseris (diejenigen, denen du einen Theil dieses Amtes anvertraut hast). — die Verbindung unter Collegen, collegium: Jmds. C. seyn, collegam alci esse: Jmdm. einen C. geben, collegam alci dare: Jmdm. Einen als C. begeben, alci alqm collegam adjungere; alqm alci comitem et adjutorem negotiorum publicorum dare.

Collegialität, collegium. — collegii foedus, eris, n. (in e. 3ßg. wie Sen. ben. 6, 3, 3: ruptis totiens affinitatis, amicitiae, collegii foederibus). — u. umsch. (von der C. des Prätor u. Quästor): conjunctio sortis, provinciae, officii, publici muneris societates (s. Cic. div. in Caecil. 19, 61).

collegialisch, collegialis (Inscr.). — c. Verbindung, s. Collegialität: ein Mann, dessen gutes coll. Benehmen ich aus Erfahrung kenne, expertus mihi concordia collegio vir. — Adv. *ut decet collegam. — mit Jmd. nicht c. leben (auf keinem c. Fuße stehen), cum alqo non pro sortis necessitudine vivere (v. Quästor mit dem Consul in der Provinz).

Collegiengeld, *honorarium magistri (professoris). — od. umsch. *honoris, qui habetur magistro (professori) pro scholis habendis od. habitis. — er nahm jährlich 40000 Sesterzien C. ein, ex schola quadragena annua capiebat.

Collegienheft, *dictata professoris academici calamo excepta (n. pl.).

Collegium, I) die Gesamtheit derjenigen Personen, welche einerlei Amt haben: collegium; corpus. — ein C. bilden aus denen, welche zc., collegium constituere ex iis, qui etc.: Jmd. in ein C. aufnehmen, alqm in collegium legere od. cooptare (coopt. wenn die Mitglieder selbst wählen). — II) eine akademische Vorlesung: schola, über etwas, de alqa re (habita). — auditio (nachaug.). — ein C., das Nachmittags gelesen wird, schola pomeridiana: ein stark besuchtes C., frequentia scholae: ein C. über einen Schriftsteller, 3ß. Dichter, praelectio, pertractatio poëtae: ein C. anfangen, *scholam aperire: ein C. lesen, halten über etwas, explicare de alqa re: über die stoische Philosophie, scholam Stoicam explicare: über einen Dichter zc., poetam praelegere od. pertractare: über die Redekunst, scholis praecipere artem oratoriam: Jmdm. ein C. lesen (u. zwar, in welchem man Erörterungen giebt), alci scholam explicare: wenn kein C. gelesen wurde, quando erat a magistris auditionibusque otium: ein C. schließen, scholam dimittere: ein C. hören bei Jmd., Jmds. C. besuchen, scholis alcis interesse; alqm audire: in das C. gehen, in scholam ire: die Collegia besuchen, magistris auditionesque obire: dieselben C. besuchen, einerlei C. hören, easdem auditiones eosdemque doctores colere: die Collegia fleißig besuchen, circa scholas et auditoria professorum assiduam esse (nachaug.): Jmds. Collegia fleißig besuchen, frequentare alqm: täglich Jmds. Collegia besuchen, quotidie ad audiendum alqm ventitare: die Collegien der Professoren werden schwach besucht, sind leer, in professorum scholis solitudo est (nach Sen. ep. 95, 23, wo in philosophorum scholis solitudo est): Jmd. die C. besuchen lassen, frequentiae scholarum et velut publicis

praeceptoribus tradere alqm: aus dem C. gehen, ex auditione egredi: aus dem C. kommend (od. so gleich nach dem C.) habe ich mir dieses angemerkt, ex auditione egressus haec annotavi. — III) Ort für akademische Vorlesungen: a) ein Lehr- od. Hörsaal: auditorium (nachaug.). — b) ein Gebäude, in welchem Hörsäle sind: *domus academica, auditio-nibus academicis destinata.

Collet, *tunica equestris (Reitjacke).

collidiren, inter se pugnare (von zwei Dingen). — mit etw. c., pugnare cum alqa re. repugnare alci rei (s. Cic. off. 3, 7, 34 u. 12, 50): mit Jmd. c., est mihi certamen cum alqo.

Collision, pugna: contentio. — in C. gerathen, s. collidiren. — **Collisionsfall**, im, si res in contentionem veniet od. venerit.

Colombinfarbe, color columbinus.

colombinfarbig, columbinus.

Colonialwaaren, res transmarinae; *res od. merces ex coloniis advectae (arcessitae).

Colonia, I) eine Anzahl Menschen, welche an einen Ort geschickt werden, ihn anzubauen: colonia; coloni. — eine C. wohin schicken, führen (einen Ort colonisiren), coloniam od. colonos mittere in alqm locum; coloniam deducere in alqm locum: das Führen von C. wohin (die Colonisirung eines Gebietes), deductio coloniarum in alqm agrum. — II) ein solcher angebauter u. neubevölkerter Ort: colonia. — eine C. anlegen, coloniam condere: an einem Orte eine C. anlegen (einen Ort colonisiren), coloniam in alqo loco constituere, collocare: die C. betreffend, colonicus.

colonisiren, einen Ort, s. Colonia no. I u. II.

Colonisirung, s. Colonia no. I.

Colonist, colonus. — Colonisten, s. Colonia no. I.

Colonnade, colonnarum ordo, series. — porticus (bedeckter Säulengang).

Colonne, pars exercitus (Abtheilung eines Heeres). — manus (Mannschaft, Schaar). — agmen (Heereszug, Marschcolonne). — acies (Schlachtreihe, Schlachtcolonne). — die erste C., primum agmen; primi agminis cohortes; prima acies: die letzte C., extremum agmen; tertia acies. — bewegliche Colonnen, praedatoriae manus. — in zwei, drei Colonnen, divisus bifariam, trifariam copius; diviso in duas partes od. in tres partes exercitu; bipartito, tripartito (3ß. adire, signa inferre): in drei C. aufmarschiren, tripartito agmine od. diviso in tres partes exercitu incedere: in drei C. anrücken, triplici acie instructa venire: in drei C. marschiren, triplici acie instructa proficisci: in geschlossener C., sub signis (3ß. milites ducere ad populandum agrum): die Truppen in zwei (u. drei) C. theilen, dividere bifariam (trifariam) copias: als erste C. marschiren die Legatonskohorten, primae legionariae cohortes ibant.

Colonnenmarsch, agmen longum.

colonnenweise, exercitu in partes diviso (3ß. incedere).

Colophonium, resina Colophonia; auch bl. Co-

Coloquinte, colocythis. [lophononia.

Coloratur, s. Verzierung (im Gesang).

coloriren, s. ausmalen, ausschmücken (den Gesang), bemanteln.

Colorit, colores; *colorum ratio. — ein gutes C., colores boni: glänzender, lebendiges C., nitor (auch in der Darstellung, 3ß. historico nitore uti, das gl. C. der Geschichtschreibung anwenden).

Colporteur, s. Hausirer.

Colonne, im Drucke, pagina.

combiniren *zc.*, *f.* verbinden, vereinigen.

Comfort, cultus. — **comfortabel**, qui (quae, quod) ad cultum pertinet.

Comitè, *f.* Aussch. *f.* (no. I), Commission.

Comitien, comitia, orum, *n.* (vgl. Lat.-dtſch. Handwbch. unter d. W.). — Tag der C., *f.* Comitientag: der Platz für die Comitien (auf dem röm. Forum), comitium: C. zur Wahl der Consuln, comitia consulum od. consularia: der Censoren, comitia censorum: der Quästoren, comitia quaestoria: der Tribunen, comitia tribunicia: C. zu meiner Wahl, comitia mea: die C. ankündigen, ausschreiben, comitia indicere, edicere, um Jmd. zu wählen, alci creando: die C. anstellen, veranstalten, comitia facere od. instituere: die C. halten, abhalten, comitia habere, um Jmd. zu wählen, alci creando, od. wegen Jmd., de alqo (*zB.* de reo): den C. bewohnen, comitia obire; comitiis adesse, interesse: die C. dirigiren, comitiis praesesse od. praesidere: die C. verschieben, comitia differre od. prolatare: die C. entlassen, comitia dimittere.

Comitientag, dies comitalis od. comitorum. — die zwei Comitientage, bidual comitale.

Commandant, praefectus. — C. einer Stadt, praefectus urbis: C. in einer Stadt seyn, urbi od. in urbe praesesse: C. in einer Stadt werden, praefici urbi; praefectum urbis institui: Jmd. zum C. einer Stadt machen, alqm urbi praeficere; imperium urbis alci dare; alci urbis custodiam credere; oppidum tuendum alci tradere: C. einer Festung seyn, castello praefectum od. praepositum esse.

Commandeur, *f.* Befehlshaber.

commandiren, I) Befehle geben: imperare. — II) den Befehl haben, *f.* befehligen, Oberbefehl (haben).

Commandiren, das, *zB.* das C. wird durch heißen u. Verbieten gehandhabt, vis imperandi iubendo vetandoque exercetur.

Commando, I) Befehl: imperium. — praecceptum (Borſchrift, C. beim Exerciren *zc.*). — unter Jmds. C. stehen, sub alcis imperio esse; imperio alcis parère (bes. von Soldaten): auf das C. hören, imperium observare; imperio parère: auf's C. rasen, ex imperio furere: alle hören das C., quod imperatur omnes exaudiunt: das C. konnte nicht gehört werden, imperium exaudiri non poterat: auf Ein C. Kehrt machen, unius praeccepti significatione converti. — II) Befehlshaberstelle: cura (Unterbefehlshaberstelle). — imperium (Oberbefehl, *w. f.*). — das C. haben, führen, *f.* befehligen, Oberbefehl (haben): ein größeres C. Jmdm. übertragen, majoribus copiis alqm praeficere: das C. über das Heer wird Jmdm. übertragen, exercitus ducendus datur alci: über das Centrum der Schlacht, media pugna tuenda alci datur: Jmdm. das C. über die Belagerung übertragen, obsidionem demandare in curam alcis: das C. (des Heeres) übernehmen, exercitui praesesse coepisse: das C. in einer Provinz erhalten, provincia obvenit alci (durch's Loos, v. Consul). — III) ein Trupp Soldaten: manus.

Commandoruf, praeccepti significatio. — auf den C., ex imperio (*zB.* furere).

Commandostab, *scipio insigne imperii.

Commandowort, praecceptum. — imperiosum verbum (herrisches, gebieterisches Wort). — auf's C., ex imperio (*zB.* furere).

Commende, -thurei, *f.* Comthurei.

comme il faut, *f.* acceptabel.

Comment, ritus. — **commentmäſig**, ex ritu.

Commentar, commentarius od. commentarium (nachaug. Gramm.). — interpretatio (Erklärung). —

enodatio (hermeneutische Auslegung). — einen C. über od. zu Virgil schreiben, commentarium in Virgilium componere.

Commentator, interpres.

Comenthur *zc.*, *f.* Comthur *zc.*

commentiren, *f.* auslegen *no.* III.

Commerce, I) = Handel, Verkehr, *w. f.* — II) = Trintſelag, *w. f.*

Commercierrath, *principi a consiliis mercatoris.

Commiè, *mercatoris adjutor.

Commiſſär, curator (der im Namen Jmds. ein Geschäft übh. besorgt, *zB.* C. der adriatischen Seegesellschaft, curator corporis maris Adriatici, *Inscr.*; vgl. „Ausſchuß“). — recuperator (C. bei einer Untersuchungscommission über Mein u. Dein, auch in Injurienſachen, vom Prätor ernannt: dgl. ernennen, dare recuperatores) — die (zwei, drei *zc.*) Commiſſäre, duumviri, tresviri etc.

Commiſſariat, cura; curatio.

Commiſſbäcker, *pistor redemptor.

Commiſſbrot, panis militaris.

Commiſſion, I) auf Zeit übertragene Verſichtung: curatio (von Seiten des Staats übertragene). — mandatum (Auftrag übh., *w. f.*). — Jmdm. eine C. geben, übertragen, dare alci od. deferre ad alqm curationem alcis rei: diese C. einem Andern übertragen, curationem eam in alium transferre: eine C. übernehmen, curationem alcis rei suscipere. — Jmdm. eine Waare in C. geben, *mercem alci committere, ut vendat: von Jmd. eine Waare in C. erhalten, *ab alqo mercem accipio, ut vendam. — II) Untersuchungsgeſellſchaft: recuperatores (bei Untersuchungen über Mein u. Dein; auch in Injurienſachen, vom Prätor ernannt). — arbitri (Schiedsrichter, selbst gemählt od. vom Senat *zc.* ernannt). — *viri ad id missi (übh. zu diesem Geschäfte gesendete Männer). — eine C. von zwei, drei *zc.* Mitgliedern, duumviri, tresviri etc. — eine C. niederſetzen, recuperatores, arbitros dare: die C. verwerfen, recuperatores rejicere: die Untersuchung einer C., iudicium recuperatorium.

Commiſſionär, procurator (Agent, Mandatarius u. dgl. übh.). — negotiorum curator (Geschäftsbesorger, Geschäftsführer). — is, per quem agimus (Agent). — intercessor (Mittelsperſon). — pararius (Mäkler, Senjal, bei Kauf u. Verkauf, nachaug.). — C. bei einer Sache, transactor et administer alcis rei. — Jmds. C. seyn, alcis rationes negotiaque procurare; negotia alcis gerere.

Commiſſionsrath, *a principis procurationi-

Commiſſent, qui negotium mandat. [bus.]

Commodität, I) = Bequemlichkeit, *w. f.* — II) = Abtritt, *w. f.*

Commodore, dux praefectusque classis.

Commun, *f.* Gemeine, Gemeinheit.

Communalgarde, *f.* Bürgergarde.

Communalweg, via publica (als öffentlicher Weg). — via vicinalis (als gemeinsamer Feldweg).

Communicant, *ad mensam sacram accedens.

Communication, I) Mittheilung: communicatio. — II) Verbindung: a) übh.: conjunctio. — commercium (Verkehr). — b) bef. die Verbindung zwischen Dertern u. Menschen (Truppen); *zB.* die C. unterbrechen od. abſchneiden, claudere transitum, claudere commercium (im Allg.); societatem mutui auxilii intersaeipire od. dirimere (zwischen zwei Heeren). — Jmdm. die C. mit dem Heere abſchneiden, alqm ab exercitu intercludere: Einem alle C. mit Jmd. abſchneiden, alci omnes aditus ad alqm intercludere: die C. mit der See abſchneiden, claudere maritimos

exitus: dem Feinde die *C.* zur See (in Hinſicht auf die Zufuhr) abſchneiden, hostes maritimis commea-tibus intercludere: die *C.* iſt unterbrochen, viae sunt clausae (im Allg., die Wege ſind nicht mehr gang-bar, zB. durch ſieble Witterung); viae sunt ab hostibus interclusae (die Wege ſind vom Feinde abgeſchnitten).

Communicationſlinie, brachium. — eine *C.* ziehen, brachium ab uno loco ad alterum dirigere ac munire: vom Caſtell bis zum Lager, castellum brachii cum opere castrorum conjungere.

Communicationſwall, brachium. — einen *C.* aufmerſen, brachium obijcere.

communiciren, I) *v. tr.* = mittheilen, w. ſ. — II) *v. intr.*: 1) = beſprechen (ſich), w. ſ. — 2) zum Abendmahl gehen: *accedere ad mensam sacram. — *sumere od. percipere cenam domini (daſs Abend-mahl genießen) — mit Zmd. *c.*, *ad eandem domini mensam cum alqo accedere.

Communio, I) Gemeinſchaft: communio. — II) = Abendmahl (heiliges), w. ſ.

Communioſtag, *dies sacrae cenae.

Communismuſ, aequatio bonorum od. patrimoniorum; aequata bona od. patrimonia (*n. pl.*). — *C.* einführen, fundos aequabiliter inter omnes dividere et aequato patrimonio neminem potentiorum altero reddere: eſs herrſchte *C.* bei ihnen, omnia communia et indivisa omnibus erant, velut unum cunctis patrimonium esset.

Communift, *qui aequatis bonis od. patrimonii uti vult.

Compagnie, I) Geſellſchaft, Verbindung: societatas. — corpus (zB. die abriatiſche, maris Hadriatici, *Inscr.*). — *C.* machen, societatem facere: mit Zmd. in *C.* treten, *C.* machen, alqm sibi socium adjungere; voluntariam societatem coire cum alqo; cum alqo res rationesque jungere: mit Zmd. in *C.* ſtehen, alqis socium esse; re ac ratione cum alqo conjunctum esse; rem communicaviſſe cum alqo. — II) Abtheilung eines Fußregiments: cohors (alſs zehnter Theil einer röm. Legion, eines Regiments). — centuria (alſs Abtheilung von 100 Mann u. darüber). — numeri (alſs enröllirte Rotte, nachaug). — ordo (alſs Abtheilung, Zug übh.). — in *C.* theilen, centuriare: ſich in die *C.* aufnehmen laſſen, nomen dare: eine *C.* führen, inne haben, ordinem ducere: Zmdm. eine *C.* geben, alci ordinem dare od. attribuire; alci vitem dare (den Centurionenſtab verleihen): Zmdm. eine *C.* auswirken, ordinem alci impetrare: eine *C.* erhalten, ordinem accipere: Zmdm. die *C.* nehmen, alci ordinem adimere.

Compagniechef, tribunus militum.

Compagnieführer, ordinis dux od. ductor. Vgl. „Centurio“.

compagnieweiſe, centuriatim.

Compagnon, socius (in jeder Beziehung). — consors socius, qui cum altero rem communicavit, socius qui se in negotio conjunxit, re et ratione conjunctus (im Geſchäft). — rei pecuniariae socius (in Selbgeſchäften). — ſie ſind Compagnons, res inter eos communicata est: wir ſind Compagnons (zu gleichen Theilen), sumus aequatis partibus socii: ſein Verhältniß alſs *C.* ganz ausgleichen, de rebus rationibusque societatis omnibus decidere.

Comparativ, comparativus gradus, od. ſf. comparativus, secundus gradus (Gramm.). — im *C.* ſtehen, comparativus (Vgſſ. absolutus, d. i. im Poſitiv ſtehend, ſ. Quint. 9, 3, 19: utimur vulgo comparativis pro absolutis, wir gebrauchen Comparative ſtatt der Poſitive; u. Gell. 5, 21, 8: vocabulum neutrum comparativum, ein Neutrum im Compa-

rativ; u. *ibid.* §. 13: pluria seu plura absolutum esse, non comparativum, ſei ein Poſitiv, nicht ein Comparativ): ein Wort im *C.* ſetzen, vocabulum comparative dicere: im *C.* ſtehen, comparativum od. secundum gradum recipere.

Compaf, *capsula acus magneticae (daſs Be-hältniß). — *acus magnetica nautarum (die Magnet-nadel ſelbſt).

Compendienſprache, *oratio, quae est in brevibus od. in brevibus artis libellis.

compendiöſ, in angustum coactus (inſs Enge gezogen). — brevis (kurz; beide, zB. liber, libellus).

Compendium, ſ. Zuſzug, Handbuch.

1. **competent**, legitimus (geſegmäſſig, zB. judex). — justus (rechtmäſſig). — idoneus (geeignet, zB. judex). — verus (wahr, zutreffend). — Zmd. für *c.* (urtheilſ-fähig) halten, alci credere: ein *c.* Urtheil über etw. abgeben können, ein *c.* Richter über etw. ſeyn, verisimum alqis rei (zB. pulchritudinis) judicium habere: wir können nicht Richter ſeyn, wenn wir nicht *c.* ſind, nihil vovimus judicare, nisi quod est nostri iudicii.

2. **Competent**, der, ſ. Mitbewerber, Mitbieter. **Competentin**, competitor.

Competenz, I) = Befugniß, w. ſ. — II) = Mitbewerbung, w. ſ.

Compilation, compilatio (ſ. Cic. ad fam. 2, 8 in. ſpottweiſe von e. Sammlung von Actenſtücken).

Compiler, compilator (Spät.). — od. umſchr. *aliorum scriinia compilans.

compiliren, *aliorum scriinia od. sapientiam compilare.

Complice, ſ. Miſſthulbiger.

complicirt, ſ. verwickelt, ſchwierig.

Compliment, I) eig., ſ. Verneigung. — ein *C.* machen, ſ. verneigen (ſich). — II) übtr.: 1) Begrüßung: salutatio. — salus (Gruß). — auch honos (die durch daſs *C.* angethane Ehre). — die gewöhnlichen Complimente, wenn man mit Jemand zuſammen-trifft, prima illa, quae in congressu solemus (nach Cic. fin. 3, 2, 8). — Zmdm. ſein *C.* machen, alqm salutare; salutem alci dicere, impertire: Zmdm. ſein *C.* machen laſſen, valere alqm jubere: mache dem Dionyſius mein *C.*, Dionysium jube salvere: wir kommen, um dir unſer *C.* zu machen, honoris tui causa huc ad te venimus: nach gewechſelten Complimenten, salute data invicem redditaque; salute accepta redditaque; auch functi mutua gratulatione (wenn daſs *C.* mit einem Glückwunſch verbunden iſt): ein *C.* ausdrücken, salutem nuntiare. — 2) übh.: Höflichkeit, höfliche Rede: verborum honos, verba honorifica, orum, *n.* — laus (ſchmeichel-haftes Lob). — blanda vanitas, auch verba, orum, *n.* (höfliche, aber leere Worte). — Zmdm. Complimente machen, honorificis verbis alqm prosequi: ich will dir (mit dieſen Worten) kein *C.* machen, noli putare me hoc auribus tuis dare. — Zmdm. wegen od. über etwäſ ſein *C.* machen, d. i. *a*) ihm Glück wünſchen, gratulari alci alqd (zB. adventum). *B*) ihn loben, zB. wegen der getroffenen Einrichtungen, laudare alqis instituta. — ſeine Worte od. ſein Geſpräch ſind lauter Complimente, ejus sermones meri sunt honores (ſ. Hor. ep. 2, 2, 88). — eine Rede voller Complimente, oratio blanda: daſs ſind Complimente (d. i. leere Worte), verba istaec sunt: ein Brief voller nichtſagender *C.*, inanis sermo literarum: ohne *C.*, citra honorem verborum (ohne bloße Höflichkeit) ſagen zu wollen; sine fuco ac fallaciis (ohne täuſchen zu wollen).

Complimentenmacher, -ſchneider, *homo ad omnes officiorum formulas factus.

Complot, consensio. consensus. conspiratio. consensio od. conspirationis globus (im Allg.). — conjuratio (Verschwörung). — societas. sodalium (Bund im bösen Sinne; alle sowohl die geheime Verbindung, als die Verbundenen selbst). — coitio (die geheime Verbindung, bes. von zweier Amtsbewerber zur Verdrängung der übrigen Mitbewerber). — insidiae (Nachstellung, Falle, bes. gegen das Leben Jmnds., zB. ein so weit verzweigtes u. so vielfach angelegtes C., tanta et tam absconditae insidiae). — ein C. machen, consensiones od. coitionem facere; conspirare; societatem coire: gegen Jmd., in alqm conspirare; contra alqm conjurare; ad alqm opprimendum consentire (um Jmd. zu unterdrücken): das C. zerschlägt sich durch etwas, consensionis globus alqā re disjiciunt.

componiren, als *t. t.* der Musik, modos facere. — für die Cithar c., fidibus aptare modos: ein Singstück c., cantum rescribere vocum sonis; musicis notis canticum excipere; canticis aptare modos: ein Singstück nach dem Vortrag des Flötenspieters c., describere ad tibi cinem cantum: ein Gebicht für die Cithar c., versus formare citharā: vollständig componirt, impletus modis.

Componist, is qui facit modos. — ein C. für die Cithar, is qui fidibus aptat modos.

Compositio, I) Zusammensetzung: compositio. — II) das Zusammengeſetzte; compositio; mixtura. — Jnsbes.: a) Metallmischung: aera miscellanea, *n. pl.* (im Allg., Miſcherz). — stannum et aes mixta (Mischung von Zinn u. Erz). — plumbum album et argentum mixta (Mischung von Zinn u. Silber). — b) Tonstück: modi musici (musikalische Weisen übh.). — cantus numerique (die Melodien u. Tacte der Flöte, Cithar etc.). — canticum notis musicis exceptum. cantus vocum sonis rescriptus (Singstück).

Compot, savillum. — C. von Pfeffer, Birnen, poma, pira vino et aquā cocta, ut pulmentarii vicem impleant.

compreß, artus (enge gefügt, zusammengedrängt übh.). — *typis artioribus expressus (mit enger stehenden Lettern gedruckt). — *Adv. arte* (übh.). — *typis artioribus (mit enger stehenden Lettern, zB. drucken, drucken lassen, exprimere).

Compreß, penicillus od. penicillum (als Wäuschſchen). — linteolum. panniculus (als Lappchen). — eine C. auflegen, penicillum od. linteolum superimponere.

Compromiß, compromissum.

compromittiren, Jmd., alqm tradere (dem Gelächter etc. Anderer aussetzen, zB. collusorem). — alqm od. alcjs famam laedere (Jmnds. Ruf bloßstellen). — alqm in invidiam adducere (Jmd. dem Haß bloßstellen). — Jmd. durch etw. c., alcjs dignitatem alqā re maculare (zB. et suam et mariti dignitatem centurionis amore): in diesen Schriften war er vielfach compromittirt, multa erant in his literis, quae eum laederent: ein Scherz, der einen Andern compromittirt, jocus invidiosus. — sich compromittiren, maculare dignitatem suam (seine hohe Stellung beslecken, auch alqā re, s. vorher); laedere famam suam (seinen Ruf bloßstellen); turpem inveniri od. (bei den Romik.) turpiter se dare (sich unehrenhaft betragen, sich blamiren). — bei etwas compromittirt seyn, versari in alqa re (bei etwas mit im Spiele seyn übh.); participem esse alcjs rei (bei etw. betheiligt seyn, zB. sceleris, consilii).

Comptoir, *tabularium mercatoris.

Comptoirbuch, adversaria, orum, *n.* (die Klad-

Comptorist, *mercatorius scriba. [de].

Comthur, commendarius (eines eig. Ritteror-

dens, *t. t.* des Mittelalters). — *praefectus turmalis classis (eines fingirten Ritterordens).

Comthuri, commenda (*t. t.* des Mittelalters). **con amore**, cum libidine. — kein Mensch kann etwas trefflich ausführen, wenn es nicht con amore geschieht, nihil quisquam, nisi quod libeat, praecclare facere potest.

concau, concavus (Ggß. gibbus, *d. i.* convex). **concentriren**, colligere; cogere; in unum conferre, contrahere. — die Truppen c., copias in unum contrahere od. in unum locum cogere: seine Gedanken c., *cogitationes suas ad unam rem dirigere: meine Gedanken concentriren sich od. ich concentrire meine G. auf etw., mens mea versatur una in re (zB. uno in argumento).

Concept, exemplum (Entwurf eines Aufſaßes etc.). — scriptum. libellus. commentarius (entworfener Aufſaß etc.). — C. einer Rede, eines Gesprächs, oratio scripta. sermo scriptus (s. Suet. Aug. 84): eigenhändiges C. Jmnds. von einer Rede an die Soldaten, chirographum alcjs praeparatae apud milites contentio. — sich von etwas ein C. machen, alqd literis consignare (übh. aufschreiben); exemplum alcjs rei exarare (einen Entwurf von etwas machen): eine Rede vom C. (Blatte) ablesen, s. Blatt: seine Reden hielt er nur aus dem C., sermones suos non nisi scriptos et ex libello habuit: auf das C. sehen, ad libellum respicere: ohne C. sprechen, sine scripto od. commentario dicere: aus dem C. kommen, a contextu reddendae orationis abduci (aus dem Geleise der zu haltenden Rede abkommen); continuanda verba facultate destitui (von der Fähigkeit, die Worte in ununterbrochenem Zusammenhang zu sprechen, verlassen werden); ab institutis suis cogitationibusque abduci (von seinem Vorhaben od. Grundſätzen u. seinen Gedanken abgebracht werden); ab institutis suis abduci (von seinem Vorhaben od. Grundſätzen abkommen). — Jmd. aus dem C. bringen, alqm a contextu reddendae orationis abducere (s. vorher); alqm ab institutis suis cogitationibusque abducere (s. vorher); cogitationem alcjs excutere (Jmnd. die Gedanken benehmen). — Sprüchw., das C. verrücken, haec consilia turbare (Liv. 10, 27, 4); omnem ordinem consilii turbare (Liv. 40, 57, 3): Jmndm. das C. verrücken, alii conturbare rationes omnes (Ter. eun. 5, 2, 29 [868]): durch nichts aus dem C. kommen, nihil admirari, quum acciderit (Cic. Tusc. 3, 14, 30).

Conceptbuch, adversaria, orum, *n.*

Concert, symphonia (*συμφωνία*), od. rein lat. concertus (als Harmoniemusik; auch conc. avium, C. der Vögel). — cantus vocum et nervorum ac tibi arum (Vocal- u. Instrumentalmusik). — certamen musicum (als musikalischer Wettstreit). — ein C. geben, *concertum edere.

Concerthaus, etwa odium.

Concertist, symphoniacus.

Concertmeister, *symphonicorum magister.

Concertmusik, symphoniae cantus.

Concertsaal, etwa odium.

Concession, a) = Zugeständniß, *w. f.* — b) Erlaubniß zum Verkauf einer Sache, arbitrium, zB. um Salz zu verkaufen, salis vendendi (Liv. 2, 9, 6).

Conchylien, conchyliā, *n. pl.* — conchae.

Conchylienſammlung, *conchyliorum collectio.

Concilium, I) Versammlung, bes. Geistlicher: concilium. — II) academiſches Gericht: *forum academicum; *quaesitores ac judices academici.

Concipient, scriptor; qui scripsit; auctor scripti.

concupiren, I) schriftlich abfassen: scribere; perscribere; literis consignare (nicht concipere). — II) empfangen, von Frauen: concipere.

Conclave, I) Ort für die Papstwahl: *conclave. — II) die zur Papstwahl versammelten Cardinäle: *patres purpurati.

Concordanz, *index biblicus.

Concordat, *concordatum; *pactio cum pontifice Romano facta.

Concordienbuch, *concordiae formula.

concret, sensui subjectus (der sinnlichen Wahrnehmung unterworfen, Ggß. cogitationi tantum subjectus). — visu tactuque manifestus (durch Gesicht u. Gefühl wahrnehmbar). — finitus. definitus. certus. verb. certus definitusque (abgegrenzt, bestimmt, Ggß. infinitus). — proprius (besonder, individuell, Ggß. universus, zB. personae atque tempora). — ein c. Begriff, notio rei singularis: ein c. Fall (Rechtsfall), certa definitaque causa; genus causarum, quod personis certis temporibusque definitur: eine c. Gestalt, im 3sg. bl. effigies (f. Cic. or. 3, 9): wir fassen dieses c., corporale quiddam intelligimus (nach Sen. ep. 117, 13): ich verjümlische an concreten historischen Personen u. Zeiten abstracte Charaktere u. Zustände, illustro in personis temporibusque exempla hominum rerumque definitio. — ein **Concretum**, corpus visu tactuque manifestum; id quod est od. res quae est (Ggß. id quod od. res quae intelligitur). — in **Concreto**, **concret** (Adv.), re (Ggß. cogitatione, d. i. in Abstracto, Cic. Tusc. 4, 11, 24). — definite (Ggß. separatim, d. i. in Abstracto, Cic. de or. 2, 27, 118). Vgl. üßh. Nägeßb. Stil. S. 213.

Concubinat, concubinatus. — im C. leben, in concubinato esse (vom Frauenzimmer, J Ct.); feminam habere in concubinato (v. Manne, J Ct.).

Concubine, f. Weibsläferin.

Concurrent, aemulus (der Nebenbuhler, Wett-eiferer, zB. eines Arztes, Künstlers zc.; u. bei Bewerbung um ein Amt). — 3st es = „Mitbewerber, Mitbieter“, f. d.

Concurrentz, I) Wett-eifer: certamen; certatio. — Auch durch den Plur. der Ausdrücke unter „Concurrent“, zB. die C. setzt (drückt) den Preis herunter, aemuli pretia submitunt: es ist (bei dieser Kunst) große C., multi aemuli eidem arti inserviunt: der Preis ist nach der C. verschieden, pretia ex occasione eminentium varia sunt. — II) Preisbewerzung: concertatio.

concurriren, I) v. Persf.: a) wetteifern: certare; concertare; contendere. — b) insbes., wetteifernd sich mit um einen Preis bewerben: *concertare de praemio proposito. — II) v. Leßf., mit ins Spiel kommen: incurere (f. Cic. de or. 2, 32, 139).

Concurs, I) der Gant: bonorum venditio. — es kommt zum C., *bona in gratiam creditorum veneunt; *bona creditoribus permittuntur. — II) = Concursprüfung, w. f.

Concursmasse, *debitoris bona.

Concursmassevertreter, f. Curator.

Concursprüfung, *exploratio progressuum publica, quam sacri muneris competitores subeunt.

condemniren, f. verurtheilen.

Condition, I) = Bedingung, w. f. — II) Dienst, Stelle: partes; locus. — C. eines Hauslehrers, *singularis praefectura; *doctoris privati locus: in C. stehen, *operam suam locasse, bei Jmd., alci: als Hauslehrer, *praeceptoris domestici partes sustinere; *liberorum alcjs curam suscepisse: eine C. als Hauslehrer erhalten, *praefici educationi et institutioni liberorum alcjs: es wird mir bei Jmd

eine C. (als Hauslehrer) angeboten, *offeritur mihi privati doctoris locus apud alqm: eine C. annehmen, *conditionem accipere.

conditioniren, *operam suam privato homini locasse. — *munere doctoris privati fungi (als Hauslehrer).

Conditor, pistor dulciarius u. bl. dulciarius (Zuckermaarenbäcker, Spät.). — crustularius (Zuckerplätzchenbäcker, Sen. ep. 56, 3).

Conditorci, *taberna dulciarii.

Conditorwaaren, dulcia, ium, n. (süße Gebäck, Confect). — crustula, orum, n. (Zuckerplätzchen).

Condor, *vultur gryphus (L.). [hen].

Conduct, I) Begleitung: comitatus. — bei einer Leiche, pompa funebris. — II) Geleite von Seiten des Staates: fides publica.

Conducteur, bei der Post, *cursus vehicularii magister.

Conductor, *conductor.

Conduite, f. Ausführung no. II.

Conduitenliste, *tabulae, quibus de morum probitate et artis peritia alcjs (zB. praeceptoris, praeceptorum) refertur ad magistratum.

Confect, bellaria, n. pl. — dulciola, n. pl. (Spät.). — auch mensa secunda (Nachtisch).

Conferenz, a) üßh.: consultatio. deliberatio (Berathschlagung). — colloquium (Unterredung). — geheime Unterredung, consilia arcana, n. pl.: eine C. halten, deliberationem habere; deliberare; consultare: mit Jmd., colloquium cum alqo habere, facere: e. geheime C. halten, secreto colloqui: einer geheimen C. beizohnen, consiliis arcanis interesse. — b) insbes. = „Lehrerconferenz“, w. f.

Conferenzminister, amicus regis omnium consiliorum princeps.

conferiren, rem conferre inter se. — mit Jmd. c., communicare cum alqo, über etw., de alqo re (vgl. „sich besprechen“).

Confession, religiones (zB. pro religionibus bella suscipere). — lutherischer C., *Lutheranae legis studiosus. — **Confessionarius**, f. Beichtvater.

Confirmand, **dit**, catechumenus, catechumena (Eccl.).

Confirmation, f. Bestätigung. — als Religionshandlung, confirmatio (Eccl.); *sollemnis ritus, quo adolescentes utriusque sexus doctrinam Christianam, qua a pueritia imbuti sunt, coram omnibus profitentur.

confirmiren, f. bestätigen. — als Religionshandlung, die jungen Christen c., *adolescentes utriusque sexus doctrinam Christianam professos coram omnibus commendare deo.

Confiscation, confiscatio (die Einziehung von Gütern des Kaiserl. Fiscus, confirmatio (Eccl.); *sollemnis ritus, quo adolescentes utriusque sexus doctrinam Christianam, qua a pueritia imbuti sunt, coram omnibus profitentur.

confisciren, confiscare. in fiscum redigere (zum Besten des kaiserl. Fiscus einziehen, Güter u. dgl., Kaiserl.). — publicare. in publicum addicere. proscribere (zum Besten des Staates wegnehmen, proscribere, wenn es durch öffentl. Anschlag geschieht). — commisso tollere. commissio vindicare (dem Fiscus wegen nicht bezahlter Abgabe anheimfallen lassen, J Ct.: so auch „confiscirt werden“, in commissum cadere od. venire, J Ct.). — alqd meum esse dicere (erklären, daß etw. mein sei, zB. translatos uniones lge=

[schmuggelte Perlen], v. Zollbeamten). — *adimere* (wegnehmen übh., zB. bona). — Bücher c., libros publice conquirere (nach Liv. 39, 16, 8).

Confitüren, salgama, orum, n. (σάλαμα).

Confiturier, salgamarius.

conform, f. gemäß, übereinstimmend.

Confrontation, compositio, mit Smd., cum algo (nach Tac. ann. 15, 51, 4).

confrontiren, componere alqm cum algo.

confus, f. vermischt, bestürzt.

Confusion, f. Verwirrung.

Congestio, f. Blutanbruch.

Congress, conventus (die Zusammenkunft u. die Zusammengekommenen). — concilium (die Versammlung, die Versammelten). — der C. der Griechen zu Thermopylä, conventus Pylaeicus; commune Graeciae consilium: einen C. halten, conventum agere: wo, in alqm locum convenire: einen allgemeinen C. halten, conventum orbis terrarum agere.

conisch, metae similis; metam imitatus. — *Adv.* in metae modum; in metam (in metas). — der Bau erhebt sich c., structura lator ab imo paulatim incremento operis in artius cogitur, ad ultimum in carinae maxime modum coit (Curt. 7, 3, [12], 9).

Conjectur, conjectura.

Conjecturalkritik, *critica ars conjecturalis.

conjecturiren, conjicere; conjecturam facere.

Conjugation, conjugatio (wenn auch erst bei spät. Gramm. üblich, doch der Deutlichkeit wegen beizubehalten. Die Alten bezeichneten sowohl „Declination“ als „Conjugation“ durch declinatio, u. sowohl „decliniren“ als „conjugiren“ durch declinare).

conjugiren, transducere verbum per tempora; declinare verbum in tempora. — *conjugare (vgl. zu „Conjugation“).

Conjunctiv, modus conjunctivus od. subjunctivus (nachaug. Gramm.). — mit dem C. verbunden werden, conjunctivo adjungi.

Conjuncturen, tempus; tempora, orum, n.; temporum ratio.

Connetable, I) Großstallmeister: comes stabuli (spät. Kauzt.). — II) = Oberbefehlshaber, w. f.

Connexionen, res rationesque cum aliis contractae (Geschäftsverbindungen). — privatae necessitudines (Privatverbindungen). — validae propinquitates (viel vermögende Verwandtschaften). — amicitiae eorum, qui apud aliquem potentem potentes sunt (Freundschaften mit solchen, die bei einem Mächtigen viel vermögen). — ich habe C., apud potentem od. apud potentes potens sum; *apud potentes multum gratiā valeo: auf seine vielen C. bauen, multis et validis propinquitatibus subniti: Connexionen suchen, amicitias quaerere. Vgl. „Protection“.

conviviren, f. nachsehen.

Convector, *convector.

consequent, constans (sich gleich bleibend, von Pers. u. Dingen). — consentaneus. conveniens. congruens (übereinstimmend, von Dingen). — sui iudicii (der nach eigenem Urtheil verfährt, v. Pers.). — iudicii tenax (der an seinem Urtheil, an seiner Ansicht festhält, v. Pers.). — in sententia firmus (der in seiner Meinung feststeht). — c. Denkungsart, constantia; ratio constans. — *Adv.* constanter; convenienter; verb. constanter convenienterque; congruenter. — sehr c., constantissime: c. seyn, bleiben, verfahren, sibi constare; secum consentire; se non deserere; sibi consentaneum esse; suis iudiciis stare: in seinem System c. bleiben, sibi constare, ut extrema cum initiis convenient: er würde niemals dieses sagen, wenn er c. bleiben wollte, numquam

id diceret, si ipse se audiret (Cic. Tusc. 5, 10, 31): nicht c. seyn od. bleiben, a se discedere: c. handeln, verfahren, constanter facere: eine Regel sehr c. beobachten, regulam constantissime servare: etw. c. verfolgen, pertinaci studio prosequi (zB. parvula initia).

Consequenz, I) = Folgerung no. II, w. f. — II) das Sich-Gleichbleiben: constantia (consequente Denkungsart, conj. Verfahren, C. der Ansichten, des Systems). — ratio constans (consequentes Verfahren). — firma voluntas (fester Wille). — pertinax studium (hartnäckiger Eifer). — die C. eines philos. Systems, perpetuitas et constantia (Cic. Tusc. 5, 10, 31); contextus rerum (Cic. fin. 5, 23, 31). — mit C., f. consequent: um der C. willen, constantiae causa: in diesen Behauptungen finde ich eben keine große C., haec non constantissime dici mihi videntur.

Consequenzuachercien, elende, angustae interrogatiunculae (Cic. fin. 4, 3, 7).

Conservatismus, studium conservandae salutis communis atque otii (Neigung, das allgemeine Wohl u. die Ruhe im Staate aufrecht zu erhalten). — ehrenhafter C., otiosa dignitas: dem C. huldiigen, *servire conservandae salutis communi atque otio.

conservativ, vetustati propitius (den alten Zuständen im Staate geneigt). — seditiosus adversarius (ein Gegner der Auführerthätigkeit). — c. Richtung, f. Conservatismus: die c. Richtung haben, *servire conservandae salutis communi atque otio. — die **Conservativen**, boni.

conserviren, f. aufbewahren, erhalten. — **sich conserv.**, in habitu suo manere. — er hat sich gut conservirt, plenior et speciosior et coloratior factus est.

consistent, firmus (fest, zB. cibus). — coactus (verdichtet, zB. sanies). — crassus (dick, zB. unguentum). — ziemlich c., modice crassus. [Dauer.

Consistenz, f. Dichtigkeit, Dicke, Festigkeit.

Consistorium, *senatus ecclesiasticus.

Console, f. Kragstein.

Consolentischenen, monopodium (μονοπόδιον).

consolidiren, constituere (zB. fortunas tenui). **Consonant**, litera consonans; u. bl. consonans. — zum C. werden, vim consonantis capere (vom Vocal i).

Consonanz, symphonia musica; rein lat. concentus concors et congruens, im Zshg. auch bl. concentus. — **Consonanzen**, symphoniae musicae, rein lat. concentus (Gleichklänge). — soni sibi consonantes od. sibi consoni (als gleichklingende Töne).

Constabler, I) als Artillerist: etwa tormentorum librator. — II) als Polizeimann: *custos publicus.

constatiren, confirmare. — der Thatbestand ist constatirt, factum constat.

Constellation, astrorum od. caeli affectio. — unter Einer C. geboren seyn, eodem statu caeli et stellarum natum esse: wenn es von Belang ist, unter welcher C. ein jedes Geschöpf geboren werde, si ad rem pertineat, quomodo caelo affecto compositisque sideribus quodque animal oriatur.

Constitution, I) = Staatsgrundgesetz, Staatsverfassung, w. f. — II) = Leibesbeschaffenheit, w. f. — III) Verordnung: sanctio. — constitutio (nachaug.).

constitutionell, *legi, quae est de imperio principis (regis), conveniens (convenienter). — ein c. Staat, f. Staat.

constitutionswidrig, *legi, quae est de imperio principis (regis), repugnans. — *Adv.* *contra legem, quae est de imperio principis (regis).

Construction, I) Wortfügung, Wortfolge, in der Grammatik: verborum conformatio od. compositio (Verbindung eines Wortes mit dem andern). — consecutio verborum (logische Folge der Wörter). — constructio, bei Cicero = „künstlerischer Bau der Rede“, steht in dieser Bed. erst bei spät. Gramm. — bei den Römern die rechte Construction in Bezug auf Casus, Tempus, Genus u. Numerus einhalten, verba casibus et temporibus et genere et numero conservare (Cic. de or. 3, 11, 40). — II) die Veranschaulichung der Begriffe, in der Mathematik: descriptio (s. Cic. Tusc. 1, 17, 38).

construieren, I) in der Grammatik: componere. — einen Satz c., *verba ita inter se conjungere, ut nostra loquendi consuetudo fert: mit dem Optativo konstruirt werden, optativo adjungi (Gramm.). — II) in der Mathematik: scribere. describere (zB. trigonum orthogonium: u. quadratum paribus lateribus) — auf einer gegebenen Linie ein gleichseitiges Dreieck c., in data linea triangulum aequis lateribus constituere: in einer Kreislinie vier gleichseitige Dreiecke in gleichen Zwischenräumen c., in linea rotationis quatuor scribere trigona paribus lateribus et intervallis.

Consul, I) oberste Magistratsperson in Rom: consul. — der vorjährige, vorige C., qui proximo anno consulatum gerebat: gewesener C., vir consularis; u. bl. consularis: zweimal C., bis consul: zum zweiten, dritten z. Mal C., iterum consul, tertium consul: den C. betreffend, Consul-, consularis: Jmd. zum C. erklären, alqm consulem declarare: Jmd. zum C. machen, alqm consulem facere: Jmd. zum C. ernennen, alqm consulem dicere (bes. v. Volke): Jmd. zum C. erwählen, alqm consulem creare (bes. v. dem die Wahlcomitien leitenden Magistrat). — Consuln wählen, consules creare (zB. ex plebe): Consuln nachwählen, consules sufficere. — C. werden, consulem fieri, dici, creari (s. vorher): ich werde in meiner Familie zuerst C., primus ex mea familia consul fio; primus in meam familiam od. in meam domum consulatum affero. — einstimmig vom Volke zum C. erklärt werden, populi cunctis suffragiis consulem declarari. — II) Handelsconsul eines fremden Staates: *procurator mercaturae.

Consular, vir consularis, u. bl. consularis. — die Frau eines C., femina consularis.

consularisch, consularis. — Adv. consulariter.

Consulat, consulatus. — das C. verwalten, consulatum gerere: ich verwalte das C. in meiner Familie zuerst, primus in meam familiam od. in meam domum consulatum affero. — unter dem C. des M. Messala u. des M. Piso, M. Messalā et M. Pisone consulibus.

Consulent, s. Advocat.

consulieren, consulere. — sich c. lassen, consilii copiam praebere (zB. von einem Arzt).

Consumenten, die, qui consumunt.

Consumtionssteuer, vectigal, quod pro edulibus exigitur.

contemplativ, s. beschaulich.

Contrefei, s. Ebenbild.

Context, s. Zusammenhang.

Continent, (terra) continens.

Contingent, certus numerus militum, qui imperatus est; im Zshg. bl. certus numerus militum. — auxilia, orum, n. (Hülfsstruppen), die ein Staat stellen muß. — das C. bestimmen, festsetzen, welches jeder Staat stellen soll, quantum militum quaeque civitas mittat, constituere; auxilia singularum civitatum describere: die Häuder und deren Hörige

ein C. von 35000 Mann stellen lassen, imperare Haeduis atque eorum clientibus milia XXXV militum: sein C. stellen, suum (militum) numerum mittere: ein C. von 2000 stellen, duo milia (militum) mittere: ein doppeltes C. an Fußvolk u. Reiterei stellen, duplici numero militum equitumque fungi: aus diesen sein C. vollzählig machen, ex his suum numerum complere.

Conto zc., s. Rechnung zc.

Contouren, extremae lineae; extrema lineamenta; extremitas picturae. — die C. machen, extrema corporum facere (od. pingere) et desinentis picturae modum includere.

1. **Contract**, der, pactum. pactio (Vertrag). — conventum. pactum conventum (vertragsmäßiges Uebereinkommen). — conditio (aufgestellte Bedingung); verb. conditio atque pactum. — conductio (Miet-, Pachtcontract als Vertrag von Seiten des Entrepreneurs). — locatio (Miet-, Pacht-, Baucontract als Vertrag von Seiten des Verdingers). — lex (das aufgestellte Gesetz, die Formel, die genau bestimmt, wie es bei einem Bau, Kauf, bei einer Pachtung gehalten werden soll, speciell lex operis locandi, operi faciundo, Baucontract, lex locationis, Pachtcontract, lex venditionis, Kaufcontract, v. vgl.). — syngraphus (συγγραφος, schriftlicher C., dessen einzelne Punkte leges heißen, s. Plaut. Asin. 4, 1, 1 [745] sq.). — tabulae. tabellae (die Urkunde über den Contract, speciell tab. locationis, venditionis). — dem C. gemäß (contractmäßig), ex pacto; ex convento; verb. ex pacto et convento; ex conductione; ex lege locationis: einen C. abfassen, conscribere legem; conscribere syngraphum od. leges (zB. zwischen Cajus u. Titius, inter Gajum et Titium): einen C. machen, abschließen (mit Jmd.), cum alqo pacisci, pactionem facere, (negotium, rem) contrahere, locare: e. allzuhoher C. abschließen, nimium magno conducere (v. Pächter, Mieter): er beginnt Contracte abzuschließen, incipit locare (Bauu zu verdingen): sie haben einen C. gemacht, pactum convenit inter eos: der C. steht fest, bleib noch in Kraft, tabellae manent: den C. halten, stare contentis; in pactione manere: den ganzen C. aufkündigen, totam conductionem renunciare: den C. rückgängig machen, locationem inducere (v. Verpächter zc.).

2. **contract**, membris extortus fractusque. — an Händen u. Füßen c., manibus pedibusque articulari morbo distortus: an allen Gliedern, membris omnibus captus ac debilis: an Händen u. Füßen durch Gliederkrankheit ganz c., manibus pedibusque articulari morbo distortissimus.

contractmäßig, s. Contract.

contradictorisch, disparatus (s. Cic. de inv. 1, 28, 42).

Contrahent, qui contrahit negotium, im Plur. auch bl. contrahentes (der ein Geschäft Abschließende). — qui paciscitur, im Pl. auch bl. paciscentes (der einen Vertrag, Contract Machende). — qui conducit opus, im Plur. auch bl. conducentes (der etwas in Entreprise Nehmende, der Entrepreneur).

contrahieren, I) v. tr. zusammenziehen, — bringen zc.: contrahere (zB. aes alienum). — II) v. intr.: a) ein Geschäft eingehen: contrahere rem od. negotium od. bl. contrahere cum alqo. — b) einen Contract machen, s. Contract.

contrair, s. widrig no. I. — Adv. s. entgegen, zuwider. — au contraire, d. i. im Gegentheil, s. Gegenteil.

contraffigieren, unā subscribere, subnotare. — contraffigirt! (als Unterschrift), recognovi.

Contrast, contrarium (das Gegenteil, zB. opti-

num ex contrario nituit, trat durch den C. in ein glänzendes Licht, Sen. ep. 120, 8). — diversitas (gänzliche Verschiedenheit, Gegenßatz, Widerspruch, zB. naturae mira div., Tac. Germ. 15: u. mira inter exercitum imperatorumque diversitas, Tac. hist. 1, 62). — dissimilitudo (Unähnlichkeit, zB. morum, Cic. de amic. 20, 74). — intervallum (Zwischenraum, f. Cic. agr. 2, 33, 89). — asperitas (der C., den etwas durch bunten Wechsel bildet, f. Vitr. 3, 3, 9; 7, 5, 5). — einen C. erzielen, distinguere aliquid (v. Dichter u. Tonsetzer, Cic. de or. 3, 26, 102): einen schönen C. bilden, propter asperitatem eblandiri omnium visus. — etw. mit etw. um des C. willen zusammenhalten (contrastiren lassen), confligere alqd cum alqra re (f. Cic. de inv. 2, 43, 126, wo cum scripto factum adversarii confligendo).

contrastiren, pugnare, mit etw., cum alqra re, unter sich, inter se (gleichf. widerprechen). — discrepare, mit etw., cum od. ab alqra re, unter sich, inter se (nicht in Einflang stehen, Ggß. consonare, congruere). — discordare, mit etw., cum od. ab alqra re, unter sich, inter se (gleichf. in Zwist, in Disharmonie seyn). — etw. mit etw. contrastiren lassen, f. Contrast. — **contrastirend**, auch dissimilis, mit etw., alsjcs od. alci rei, unter sich, inter se (unähnlich, Ggß. similis). — dispar, mit etw., alsjcs od. alci rei, unter sich, inter se (ganz ungleich, Ggß. par, similis); verb. dispar atque dissimilis. — diversus, mit etw., alci rei od. ab alqra re (ganz verschieden, entgegengesetzt, Ggß. par, similis); verb. diversus ac

Contravenienz, f. Uebertretung. [dissimilis].
Contradmiral, *qui proximus est ducei praefectoque classis.

Contrebande, f. Schmugglerwaare.

Contrebandier, f. Schmuggler. [simi.]

Contrebaß, etwa *fides (Plur.) soni gravis-

Contribuent, tributarius; stipendiarius (f. „Contribution“ zu tributum u. stipendium).

contribuiren, conferre.

Contribution, tributum (jede Beisteuer). — stipendium, pecuniae imperatae (anbefohlene Kriegsteuer). — stipendium, quod victores victis imponere consuerunt (C., welche der Sieger den Befestigten auferlegt). — multa (als auferlegte Geldbuße). — quasi victoriae praemium ac poena belli (gleichf. Belohnung für den Sieg und Strafe für den Krieg, im Zshg. wie Cic. Verr. 3, 6, 12). — eine C. Zmdm. auflegen, in e. Lande, alci tributum od. stipendium imponere; alci pecunias imperare; alci argentum in stipendium imponere: den einzelnen Staaten eine baare C. von 500000 Aßten auflegen, multam praesentem quingentum milium aeris in singulas civitates imponere: eine C. eintreiben, pecunias imperatas exigere: die C. entrichten, geben, stipendium, tributum pendere: die C. nicht bezahlen wollen, stipendium od. de stipendio recusare.

Controle, a) Gegenzeichnung: *ratio contra scripta. — die C. führen, contra scribere (Apul. de mag. 78, wo contra scribente Aemiliano, d. i. unter C. des Aem.). — b) = Ueberwachung, w. f. — die C. führen über zc., f. überwachen (Zmd. od. etw.).

Controleur, a) Gegenreiber: contrascriba. contrascriptor (Uebersetzung von ἀντιγραφεὺς, Inscr.). — bei einer Cassie, contrascriptor rationis (Inscr.). — b) = Ueberwacher, w. f.

controliren, a) gegenzeichnen: contra scribere (f. Controle no. a). — b) = überwachen, w. f.

contumaciren, Zmd., contumaciam ejus, qui jus dicenti non obtemperat, litis damno coercere (Jct.). — in Abwesenheit, *alqm, qui per contumaciam deest, damnare od. condemnare.

Contumaz, I) Ungehorsam gegen gerichtliche Vorladung: contumacia (Jct.). — Zmd. in **contumaciam verurtheilen**, f. contumaciren. — II) = Quarantaine, w. f.

Convenienz, a) gemeinschaftliches Uebereinkommen: consensus omnium. — b) = Verkommen, w. f.

Convemt, I) Zusammenkunft: conventus. — II) Kloster: monasterium. coenobium (Eecl.).

Conventual, coenobita (Eecl.).

Conversationslexicon, *promptuarium rerum ad communem sermonum usum commendatissimum.

Conversationsaal, -zimmer, exedra (ἐξέδροα). — kleines C., exedrium (ἐξέδροιον).

Conversationsprache, f. Umgangssprache.

Conversationsston, f. Gesprächston, Umgangssprache.

Convertit, f. Neubefchrter.

convex, convexus. — gibbus (hoch convex, Ggß. concavus). — pulvinatus (flach convex).

Convict, I) das Essen: *beneficium victus publice dati. — II) der Ort: *cenaculum academicum.

Convoi, f. Bedeckung, Geleit, Geleitschiff, Zufuhr.

Convolut, fascis; fasciculus.

convulsivisch, spasticus (σπαστικός). — das Auge macht heftige c. Bewegungen, oculus vehementer convulsus est: die Augen bewegen sich c. unter Schmerz, oculi distenduntur cum dolore.

coordiniren, adjungere; annectere. — coordinirte Sätze, *sententiae eodem tenore progredientes.

Copiale, *merces, quae librario habetur.

Copie, I) = Abschrift, w. f. — II) Nachbildung, Nachbild: apographon (ἀπογραφοῦν, als Fremdbort, wie „Copie“); rein late. exemplum od. exemplar (als Abbild, Abdruck u. dgl.; vgl. Pl. 35, 11 [40], 125: hujus tabulae exemplar, quod apographon vocant). — imitatio (als Nachahmung, zB. Copie einer Copie, imitationis imitatio). — imaginis similitudo od. bl. similitudo (als Ähnlichkeit eines Abbildes od. als Ähnlichkeit übñ., zB. ex ea parte deficiente ad propositum exemplar [bleib gegen das aufgestellte Mufter od. Original zurück] imaginis similitudo: u. semper citra veritatem est similitudo, die C. bleibt immer hinter dem Original zurück, erreicht das Original nie). — effictio (Nachbildung mit Worten, f. Cornif. rhet. 4, 49, 63). — eine C. verfertigen, tabulam describere; imaginem exscribere od. exscribere pingereque.

copiren, describere. exscribere (v. Schreiber u. Maler). — exscribere pingereque (v. Maler). — effingere (nachahmend darstellen, zB. pictores pulchram absolutamque faciem raro nisi in pejus effingunt: u. eff. gressus euntis: u. in lyricis Horatium). — imitari (übñ. nachahmen). — nach der Natur, nach dem Leben c., similitudinem effingere ex vero: Zmd., alsjcs veram imaginem reddere. — Uneig., einen Redner treu c., oratorem imitari atque exprimere od. imitando effingere atque exprimere: Zmd. (mit Worten) treu c., exprimere atque effingere verbis corporis formam, quoad satis sit ad intelligendum.

Copiren, das, imitatio (Nachahmung). — effictio (Nachbildung, mit Worten, f. Cornif. rhet. 4, 49, 63). — auch durch die Verba unter „copiren“, zB. durch C., imitando: durch C. einer Sache, imitanda od. effingenda re. [exscribit.]

Copist, librarius. — od. umßchr. qui describit, **coquet**, **Coquette**, improba juvenum circumspectatrix (die unverschämt nach den jungen Leuten umherpäßt). — immodica sui ostentatrix (die gefallsüchtig ihre Person zur Schau trägt; beide zusf. bei Apul. de mag. 76). — oculis venans viros (die mit

den Augen Jagd auf die Männer macht). — ambittiosa (gefällsüchtig übh., zB. mulier). — eine c. Schönheit, ambittiosae pulchritudinis mulier (scortum u. dgl.).

Coquetterie, immodica sui ostentatio (das gefällsüchtige Zur-Schau-Tragen der eigenen Person, nach Apul. de mag. 76). — ambitio (Gefällsücht).

coquettiren, oculis venari viros (mit den Augen Jagd auf die Männer machen). — improbe juvenes circumspectare (unverschämt nach den jungen Leuten umherpähen). — immodice se ostentare (gefällsüchtig seine Person zur Schau tragen; beide nach Apul. de mag. 76).

Corallachat, f. Corallenstein.

Coralle, corallium (bes. die rothe). — **Corallen**, auch umchr. bestiae ad saxa nativis testis inhaerentes (Cic. de nat. deor. 2, 39, 100).

Corallenfischer, *coralliorum piscator.

Corallenfischerei treiben, *corallia piscari.

Corallensehnur, *linum od. linea coralliorum.

Corallenstein, coralloachates; achates sacra.

cordial, familiaris; ex animo amicus.

Cordon, I) Hutsehnur: etwa funiculus. — II) die eine Grenze besetzende Truppenlinie: milites limitanei (Spät.). — einen C. gezogen haben, praesidia armata in finibus extremis habere.

Corduan, *aluta Cordubensis.

Coriander, coriandrum.

Corianderfaß, coriandratum (Apic. 9, 1. §. 410).

Corinthen, *uvae passae Corinthiae.

Cornak, f. Elephanthführer.

Cornelkirschaum, cornus.

Cornelkirsche, cornum.

Cornet, vexillarius; vexillifer.

Corporal, decanus, decurio (als Anführer von zehn Mann u. darüber, decan. des Fußvolks, decur. der Reiterei). — caput contubernii (als Haupt, Anführer einer Corporalschaft).

Corporalschaft, contubernium (abstr.). — contuberniales (concr., die Zeltcameraden).

Corporation, corpus, collegium (als Gesamtheit). — societas (als Genossenschaft, zB. gesekmäßig bestehende, legitima).

Corps, I) Gesamtheit: corpus; collegium. — das *corps diplomatique*, legationes. — II) ein Heerhaufe: manus; exercitus. — Bes. eine Abtheilung eines Heeres: pars exercitus; copiarum agmen (auf dem Marsche, Heerzug). — ein C. Reiterei, pars equitum; ala equitum: das Heer in drei Corps theilen, exercitum trifariam dividere: in drei Corps (= Colonnen), f. Colonne. [minoris modi.]

Corpus, bei den Buchdruckern, *typi od. literae

Corpus delicti, noxa.

Correalverhältniß; zB. zwei in einem C. stehende Gläubiger und Schuldner, duo rei aut credendi aut debendi (Jct.).

correct, emendatus (von Fehlern befreit, verbessert). — rectus (richtig; beide zB. Schreibart, Stil, oratio). — comptus (gehörig geordnet, gefällig). — elegans (gewählt; beide v. der Rede u. vom Redner). — *Adv.* emendate (zB. scribere); eleganter (zB. dicere). — ein Buch c. drucken, *librum emendate typis describere: ein c. geschriebenes od. gedrucktes Buch, liber, in quo nullum est neque mendum neque vitium; *liber ab omnibus mendis purus.

Correctheit, oratio emendata (Richtigkeit der Sprache, Schreibart). — oratio compta (Gefälligkeit des Stils). — elegantia (Gewähltheit des Stils). — *liber emendate descriptus (C. eines Buches hinsichtlich des Druckes).

Correction, f. Besserung, Verbesserung, Besserungsanstalt).

Correctionär, f. Züchtling.

Correctionshaus, f. Besserungsanstalt.

Corrector, *qui regere operas suscepit; *qui plagulis emendandis praeest; als t. t. auch *corrector.

Correctur, *emendandi cura. — eine äußerst sorgfältige C., *cura, qua nulla eruditior cogitari potest, in plagulis de prelo emendandis: die letzte C., *ultima singularum plagularum pericula (zB. sorgfältig lesen, diligenter percensere): Jzdm. die C. eines Buches übertragen, besorgen lassen, *alci librum ab operum mendis (od. erratis) liberandum tradere: eine C. übernehmen, *curam tollendis operum erratis od. mendis insumere: die Correcturen nicht ansehen (von Schülern), *non inspicere, quae emendata sunt. [danda.]

Correcturbogen, *plagula de prelo emen-

Correspondent, *literarum commercio cum alqo junctus. — ein fleißiger C. seyn, impigrum esse in scribendo: ein saumseliger, cessatorum esse in literis: er ist mein C., utor ejus literis; literarum commercium est inter nos.

Correspondenz, f. Briefwechsel.

correspondiren, literas dare et accipere. — mit Jzdm. c., cum alqo per literas colloqui.

Corridor, fauces, ium, f.

Corfar, f. Rauchschießer, Rauchschieß.

Corset, thorax.

Corvette, celox (nicht corbita, f. Schiff).

Costüm, habitus (Tracht). — mos vestis (Kleidermode). — ornatus (Anzug). — indumenta, orum, n. (die Kleidungsstücke). — ein neues C., novus habitus: das Volk ebenfals dasselbe C. anlegen lassen, eodem ornatu et populum vestiri jubere.

Cotelette, f. Carbonade.

couché! tace! (schweige!).

couchen, cubare. — den Hund durch e. Fußtritt c. machen od. lassen, admonere canem calce, ut cubet (Petr. 64, 7).

coulant, versatilis (zB. ingenium, Liv. 39, 40, 5).

Coulisse, paries scenae. — Uneig., hinter den C. (= heimlich), post siparium (Cic. de prov. cons. 6, 14): sich (aus dem öffentlichen Leben) hinter die C. zurückziehen, se a vulgo et scena in secreta removere: hinter die Coulissen blicken, pervenire ad omnia intima alqis (zB. principum) consilia: hinter die C. zu blicken suchen, *principum consilia rimari (nach Tac. ann. 6, 3).

Coup, artificium (Kunstgriff, zB. Jzdm. auf gelindem Wege durch einen C. beizufommen suchen, alqm leniore artificio aggredi conari, Cic. Verr. 2, 14, 36). — C. im Kriege, f. Handstreich.

Coupon, *scidula usurarum.

Cour, f. Hof (no. I, B, 2), Aufwartung.

Courant (=Geld), *nummi circumforanei.

Courier, veredarius (Postreiter, Postcourier, Spät.). — die Alten sendeten Eilboten, f. Eilbote. — C. reiten, equo citata vehi.

Courcierpferd, veredes (Spät.). — equus publicus (Postpferd übh.).

Courmacher, f. Anbeter, Hofmacher.

Courmacherei, f. Hofmacherei.

Cours, I) Lauf, zB. eines Schiffes: cursus. — C. halten, cursum suum tenere: die Schiffe sind von ihrem C. abgekommen, naves cursum suum tenere non potuerunt. — II) übr.: 1) = Umlauf (des Geldes zc.). — 2) gegenwärtiger Werth (des Geldes od. an Geld): *pretium pecuniae od. nummorum — einen hohen C. haben, in pretio esse; pretium ha-

bere: einen niedrigen C. haben, pretium non habere; alqd od. pretium alajs rei jacet: der C. ist unsicher, schwankt (steigt bald, bald sinkt er), nummus jactatur: der C. sinkt, steigt, *pretium nummorum minuitur, augescit.

courfiren, f. „im Umlauf seyn“ unter „Umlauf“. — nicht c. lassen, f. „nicht in Umlauf setzen“ unter „Umlauf“.

Courtoiffe, comitas. — die C. in Schreiben, f. Curialien.

Cousin, Cousine, f. Geschwisterkind.

Covert, I) Briefumschlag: involucrum. — II) Gedeck: mappa (convivae). — Meton., a) die Mahlzeit: cena. — der Preis eines C., pretium cenae unius. — b) der Gast selbst: conviva. — eine Tafel von 20 Couverts, *epulae viginti convivis apparatus.

Creatur, I) Geschöpf: res creata; natura. — collectio = die Geschöpfe, rerum natura. — II) durch einen Andern Emporgekommener: *alajs beneficio auctus. — adjutor (als Helfershelfer). — Centurionen, seine Creaturen, sui beneficii centuriones (d. i. von ihm befördert, avancirt). — III) schlechte Weibsperson: nequam mulier (nichtswürdige). — scelestia. scelus (verworfenene).

credenzen, cibos praegustare. cibos od. epulas gustu explorare (Speisen vorkosten). — potionem praegustare. potus gustu explorare. libare gustu potionem (Getränke vorkosten). — cibos potusque gustu explorare (Speisen u. Getränke vorkosten). — Zmdm. cr., potionem alajs praegustare: den Göttern den Nektar cr., superis praelibare nectar (nachaug, wie alle vorhergehenden Ausdrücke). — Zmdm. den Bescher cr., alci poculum ministrare. alci bibere ministrare (vorkostend darreichen); alci dare bibere (Zmdm. zu trinken geben); esse a cyatho alajs (Zmds. Mundschenk seyn).

Mundschentz, praegustator. praegustans (als Vorkoster). — minister od. ministrator vini (als Darrecher des Getränkes). — a cyatho alajs (Zmds. Mundschentz).

Credenzsteller, *lanx od. orbis poculorum.

Credenzstisch, abacus (ἀβάξ), rein lat. vasorum (zB. argenteorum) mensa.

Credit, I) Zutrauen: fides (Fides u. Glauben übh., auch im Handel, in Geldsachen zc.). — existimatio (Glaube an die Ehrlichkeit der Schuldner). — der C. ist gesunken, fides cecidit, concidit: Zmds. C. hat angefangen zu sinken, fides alqm deficere coepit: der C. schwindet in ganz Italien, fides tota Italiā angustior est: der C. (im Handel zc.) ist verschwunden, fides de foro sublata est: der unbegründete C. Zmds. steigt, vano accrescit fides alajs: Zmds. C. zu schmälern suchen, fidem alajs moliri: Zmds. C. schmälern, stürzen, fiduciam arcae conturbare: den C. aufheben, fidem tollere: den C. wieder herstellen, fidem revocare (auf dem Forum, im Handel u. Wandel, in forum): den C. bewahren, aufrecht erhalten, fidem (zB. populi) retinere; existimationem (zB. debitorum) tueri: an den Bestigungen eine Einbuße machen, an C. gewinnen, de possessione detrudere, acquirere ad fidem: sich mehr C. verschaffen, ad fidem aliquid acquirere: auf Zmds. C. Geld aufnehmen od. borgen, pecuniam alajs fide mutuum sumere: C. geben, nomina facere (Schuldposten ins Schuldbuch eintragen): Zmdm. etwa^a auf C. geben, credere alci alqd: ich habe dir beim Curius unbeschränkten C. eröffnet, scripsi ad Curium quod dixisses daret: ich eröffne ihm hiermit C. bei dir, offer sumptibus ejus, si quid opus erit: unbeschadet des C., fide incolui. — II) Ansehen: auctoritas. — gratia

(Einfluß, Gunst). — opinio (die gute od. böse Meinung, in der ich bei Zmd. stehe). — existimatio (die gute Meinung, Achtung, die Zmd. von mir hat). — Zmd. mit seinem C. unterstützen, gratiā alqm juvare: in C. stehen, C. haben, f. Ansehen (in A. stehen): den C. bewahren, aufrecht erhalten, sich im C. erhalten, famam et opinionem hominum tenere; gratiam tueri: den C. verlieren, existimationem amittere: Zmd. wieder in C. bringen, reconciliare existimationem alajs (zB. judiciorum) amissam: der schlechte C., in dem ein Staatsmann bei seinen Mitbürgern steht, invidia: Zmd. in solchen bringen, invidiam alci facere, conflare: in solchem stehen, in invidia esse: in sehr schlechtem C. stehen, invidia flagrare.

Creditbrief, etwa diplōma (δίπλωμα, το).

Creditasse, *aerarium, cui nummi inferuntur ad retinendam populi fidem.

credittiren, f. borgen.

Creditiv, schreiben, testimonium publicum (Cic. Verr. 2, 5, 14; Arch. 4, 8); verb. auctoritas publica ac testimonium (Cic. I. Verr. 3, 7).

Creditwesen, fides (zB. Cic. de imp. Pomp. 7, 19: haec fides atque haec ratio pecuniarum, quae Romae, quae in foro versatur, das hiesige Credit- u. Geldwesen, wie es in Rom, wie es auf dem Forum gäng u. gäbe ist).

crepiren, mori (sterben). — perire (umkommen).

Crescendo; zB. es wird ein C. angebracht, augetur aliquid (Cic. de or. 3, 26, 101, f. „Sorte“ die ganze Stelle).

criminal, criminell, publicus. — capitalis (peinlich). — criminalis u. Adv. criminaliter erst bei spät. Jct. — eine Sache c. behandeln, causam ad capit. iudicium revocare. [est.]

Criminaldirector, *qui iudicio capitis praee-

Criminalgericht, iudicium publicum. — iudicium capitis od. capitale (peinliches Gericht).

Criminalist, *juris publici od. causarum publicarum peritus.

Criminalklage, f. Criminalproceß.

Criminalproceß, causa publica. — causa capitis od. capitalis. lis capitis (peinlicher Proceß, bei welchem den Schuldigbefundenen nicht schwere Geldstrafe od. Verbannung, sondern der Tod zuerkannt wird). — causa criminalis erst bei spät. Jct. — der od. die Beklagte in einem C., reus od. rea capitis: wegen Vatermords, reus od. rea parricidii: wegen Gewaltthätigkeit, reus od. rea de vi. — etnen C. gegen Zmd. erheben, litem capitis in alqm inferre; alqm capitis reum (ream) facere: wegen Vatermords, alqm parricidii reum (ream) facere: wegen Gewaltthätigkeit, alqm reum (ream) de vi facere: sich in einem C. vertheiligen, causam capitis od. causam publicam dicere: die Untersuchungen im C. haben, cognitiones rerum capitalium exercere.

Criminalrath, *a consilii rerum capitalium.

Criminalrecht, jus publicum. — als Buch: *de jure publico; *de causis publicis.

Criminalrichter, is, qui iudicium (publicum od. capitis od. capitale) exercet; quaesitor ac iudex.

Criminalsache, a) als Vergehen, f. Capitalverbrechen. — b) als Proceß, f. Criminalproceß.

Criminalstrafe, supplicium capitale.

Criminaluntersuchung, quaestio publica (übh.). — cognitio rei capitalis (wegen e. Capitalverbrechens). — in eine C. gerathen, jud. cap. subire: die Criminaluntersuchungen führen, cognitiones rerum capitalium exercere.

Criminalverbrechen, -vergehen, f. Capitalverbrechen.

Crucifix, *Christus cruci affixus.

Culmination, summum fastigium (uneig., die äußerste Höhe).

Culminationsspunkt; zB. sein Glück erreichte den C., supremam felicitatis ejus cumulus accessit.

culminieren, in summo fastigio esse. — ad amplissimos gradus promoveri ob. promotum esse (auf den höchsten Gipfel der Ehre gelangen ob. gelangt seyn).

cultiviren, s. bebauen, pflügen, bilden (gebildet), civiltätren, fortsetzen.

Cultur, cultus (übh.; vgl. „Anbau no. I, Feldbau, Pflüge“). — cultus humanus. humanitas. cultus atque humanitas. cultus humanus civilisque (Ausbildung des gesellschaftlichen, des gesellschaftlichen u. bürgerlichen Lebens; vgl. „Bildung“). — Zustand der C., excultata hominum vita: Stufe, Grad der C., i. Culturstufe.

Culturgeschichte, *historia humani cultus civilisque. Vgl. „Bildungsgeschichte“.

Culturstufe, cultus (wie Caes. b. G. 6, 19, 4: funera sunt pro cultu Gallorum [für die C. der G.] magnifica). — die früheste C., *ultima humanitas: die niedrigste C., *infimus cultus et humanitas (zB. auf der n. C. stehend, *in infimo cultu et humanitate collocatus). — auf einer hohen C. stehen, humanitate esse politissimum; omni vita atque victu excultum atque expolitum esse: auf einer sehr niedrigen, omnis fere cultus et humanitatis expertem esse.

Culturverfahren, cultura (zB. erprobtes, probata experimento).

Cultus, s. Gottesdienst, Gottesverehrung, Religionsgebrauch.

Cultusbilder, religiones (s. Salin zu Cic. Verr. 4, 35, 78). — sich an den C. vergreifen, religiones violare.

Cultushandlung, s. Religionshandlung.

Cultusminister, *rerum ecclesiarum et scholasticarum summus praefectus.

Cumpan, s. Camerab.

Cur, curatio. — cura (nachaug. medic. t. t.). — medendi facultas (Mittel etwas zu heilen). — medicina (Heilmittel, Cur, die man gebraucht, für etwas, als rei). — eine gefährliche C., curatio periculosa et anceps: eine schmerzhaftige C., medendi cruciatus.

— eine C. gebrauchen, anwenden, curationem adhibere morbo (bei einer Krankheit); curationem admove ad alqm (bei Jmd.): man kann diese C. bei jungen Leuten und bei einem eben nicht bedeutenden Uebel anwenden, haec curationem puerilis aetas et modicum malum recipit: eine C. (die uns der Arzt verordnet) wirklich gebrauchen, curationem recipere: sich standhaft einer C. unterwerfen, curari se fortiter pati: an Jmd. jede C. versuchen, omnem curationem in algo tentare: Jmd. in die C. nehmen, eine C. übernehmen, curationem suscipere: es nimmt mit der C. einen guten Verlauf, es geht gut mit der C., bene ob. recte cedit curatio; bene ob. recte procedit curatio: eine C. verordnen, vorschreiben, curationem valetudinis praescribere.

Curat, s. Heilart.

Curatel, s. Vormundschaft.

Curator, curator (Geschäftsführer, Vertreter übh., u. Vertreter als Vormund, s. Vormund). — C. des Nachlasses, curator bonis constitutus ob. datus (Jct.): einen C. des Nachlasses bestellen, curatorem bonis constituere ob. dare (Jct.). — C. der Masse beim Concurs, curator bonorum. curator bonis consensu creditorum datus (als Verwalter des Vermögens des Schuldners, Jct.); magister ob. umfchr.

is, per quem bona veneunt (der aus der Mitte der Gläubiger gewählte Geschäftsführer, der die Verkaufsbedingungen bei der Verfertigung der Schuldenmasse aufstellt und den Verkauf selbst leitet, s. Cic. ad Att. 1, 1, 3; 6, 1, 15. Gaj. 3, 79. Vgl. Rein's Röm. Privat. S. 500): einen C. der Masse aufstellen, curatorem bonis consensu creditorum dare (Jct.); magistrum facere, creare (zB. aus der Zahl der Gläubiger, ex numero creditorum).

Curgast, s. Badegast.

Curialien, a) = Cenzleisprache, w. s. — b) Courtoisie (Höflichkeitssprache in Eiteln etc.): illa, quae in libellis ob. in epistolis ad principes praefari solemus (nach Cic. fin. 3, 2, 8). — Alexander Severus schaffte die C. ab, Alexander Severus ad se quasi ad privatum scribi jussit servato tantum nomine imperatoris.

Curiosität, res raritate notabilis.

Curkosten, a) auf die Cur verwendete Kosten: impensae in curationem factae; valetudinis impendia (Jct.). — b) = Arztgebühr, w. s.

Curmethode, s. Heilart.

Currende, I) Laufchor: *pueri inopes carmina pro stipe per urbem canentes. — II) Umlaufschreiben, s. Circular.

Cur, s. Cours.

Curfschrift, *literae tenuiores et paulum inclinatae; *literae cursivae.

curforisch; zB. curf. Lesen, c. Erklärung eines Schriftstellers, *lectio, interpretatio, in qua celebrius progredimur. — Adv. cursum (zB. leggere). — c. erklären, *celerius in interpretando progredi.

Curfus, *institutionis cursus, quem dicimus. — in Einem halbjährigen C. zu viel treiben, *uno semestri cursu nimis multa tractare.

Cur, Männername, *Conradus.

Custos, a) eig., s. Hüter, Wächter, Aufseher. — b) übtr., als typograph. t. t., *custos. — die Seiten haben weder eine Zahl noch einen C., *paginae nec numerum nec custodem habent.

Cylinder, cylindrus.

cylindrisch, cylindricus (Pl. 18, 12 [33], 125).

Cymbel, cymbalum (κύμβαλον); rein lat. aes. — die Cymbeln schlagen, cymbalissare (κύμβαλιζειν); cymbala quater; aera concupere: das Schlagen der Cymbeln, cymbalorum pulsus: der Klang der Cymbeln, cymbalorum strepitus.

Cymbelklang, cymbalorum strepitus.

Cymbelschlagen, das, cymbalorum pulsus. — cymbalorum strepitus (das Geräusch).

Cymbelschläger, cymbalista (κύμβαλιστής).

Cymbelschlägerin, cymbalistris (κύμβαλιστρια).

Cyniker, Cynicus (κυνικός). — als Lehrer der cynischen Philosophie, Cynicae institutionis doctor. — als Anhänger der cynischen Philosophie, Cynicae sectae philosophus.

cynisch, Cynicus (κυνικός). — ein c. Philosoph, s. Cyniker: die c. Philosophie, Cynica institutio (als Unterweisung); Cynismus (κυνισμός, als Denk- u. Handlungsweise, Spät.). — das c. System, Cynicorum ratio. — Adv. *Cynico more; *ut Cynici solent. — Ist es = säuisch. s. d.

Cypresse, **Cypressenbaum**, arbor cupressus; u. gen. bl. cupressus. — von C., cupressus (zB. signum Junonis).

Cypressebeere, baca cupressi.

Cypresseblatt, folium cupressi.

Cypressenhain, cupressetum.

Cypressenholz, lignum cupressi. — von (aus)

€, cupresseus (3B. signum Cereris): aus €. Pfähle machen, e cupresso palos facere.

Cypressenfranz, corona e cupressu facta.

Cypressenöl, oleum cupressinum.

Cypressenwald, cupressetum.

Cypressenzweig, frons cupressi; frons cupres-

sina. — ein Franz aus Cypressenzweigen, corona e cupressu facta.

Cyropädie, Cyri vita et disciplina. — auch wohl der Deutlichkeit wegen *Cyropaedia.

Czaar, *imperator Russorum.

Czaarin, *imperatrix Russorum.



D, d, als Buchstabe D, d. — vollst. D litera. — als Schriftzug, D literae ductus. — das griechische Δ, Delta litera: das doppelte d, litera d gemina.

da, I) Adv. zur Bezeichnung des Ortes u. der Zeit: hic (hier, vom Orte, auch von der Zeit, wenn **da** = bei so bewandten Umständen). — ibi (dasselbst, am genannten Orte, zur genannten Zeit). — illic. ist-hic (dort, nur vom Orte). — tum (dann, alsdann, von der Zeit, wie ibi oft zur Einleitung des Nachsatzes, mit u. ohne si, quum, postquam, ubi u. dgl. im Anfang des Vorderatzes, s. Sall. Jug. 58, 3. Liv. 1, 54, 3 u. 5, u. dazu Weissenb. Liv. 21, 11, 8, u. dazu Fabrit.). Häufig wird bei Verben **da** auch durch ein mit denselben verbundenen ad ausgebrückt, 3B. **da** seyn, adesse: da stehen, astare. — **da wo**, ibi ubi; illic ubi: **da wo nur**, ubicumque; quocumque loco: **siehe da**, s. siehe: wer da? s. wer: dieser (der), jener da, hie, illic: dieser da? hicine? — **da**, in Formeln wie: da hast du, da siehst du, wird nicht übersetzt, sondern man sagt blos habes, accipe, vides (da hast du, da nimm, da siehst du, 3B. das Buch, librum). — II) Conjunct. zur Angabe von Zeitverhältnissen u. zur Bezeichnung des Grundes: quum (zur Angabe der Zeit u. des Grundes). — ut. ubi. postquam (zur Angabe der Zeit, s. „als no. I“ u. „nachdem“ das Nähere). — quia. quod. quoniam. quandoquidem. siquidem (zur Bezeichnung des Grundes, s. „weil“ den Untersch.). — Auch können häufig bei **da** die Participialconstructionen angewendet werden, worüber s. „als no. I“. — **da doch**, quum (s. „obgleich“ die Synon.).

dabei, I) zur Bezeichnung der örtlichen Nähe: juxta (dicht neben an, zur Seite, Ggß. procul). — prope. propter (nahe bei, nicht ferne, Ggß. procul). — Auch drücken es die Lateiner häufig durch ad u. inter, welche mit dem Verbum verbunden sind, aus, s. die folg. Zusammenstellungen mit **dabei**. — II) zur Angabe des Nebeneinanderseyns, der unmittelbaren Folge in der Zeit: una. simul. cum mit dem Abl. eines Pronomens (zugleich mit; s. „zugleich“ die Synon.). — praeterea. insuper (außerdem, obendrein: s. „außerdem“ die Synon.). — **dabei** (d. i. bei diesen Worten) ging er fort, cum his abiit. Auch kann man es durch ein in den 3ßg. passendes Particip ausdrücken, 3B. **dabei** (d. i. nachdem er dieses gesagt hatte) ging er fort, haec locutus abiit. — Kann man **dabei** vertauschen mit „bei od. in diesem“, so setzt man, wenn es auf den ganzen Gedanken od. Satz geht, in eo; in ea re; in hac re; wenn es auf ein einzelnes Wort geht, in mit dem Abl., und zwar in dem Numerus u. Genus, welchen das Wort erfordert, also in eo, in ea, in his. Ebenso muß häufig im Lateinischen, wenn es das Verbum erfordert, statt in ea re etc. stehen ex ea re etc., 3B. **dabei** werden wir Nutzen haben, ex hac re utilitatem capiemus. — Ist **dabei** = in Aufsehung der, in Bezug auf die Sache, so setzt man ea de re, hac de re u. s. w., 3B. was denkst od. meinst du dabei? quid ea de re censes?

quid statuis hac de re? — Ist **dabei** = an dieser Stelle, bei dieser Gelegenheit, so steht hic; hoc loco; hac occasione oblata.

dabei beharren, s. dabei bleiben no. II.

dabei bleiben, I) eig., von etwas nicht weggehen: non discedere. — II) uneig., beharren bei dem: a) **er bleibt dabei**: uti coepit, pergit (wie er begonnen hat, so fährt er fort, 3B. in seinem Fleiße; „bleib dabei!“ uti coepisti, perge! od. persevera, ut coepisti. — perstat od. perseverat in incepto (er bleibt bei seinem Beginnen). — perseverat id od. in eo. perstat in eo (er beharrt dabei, d. i. bei seiner Versicherung, Behauptung). — manet od. perstat od. perseverat in sententia sua (er beharrt bei seiner Meinung). — stat ei od. illi (sein Entschluß steht fest). — er bleibt consequent dabei, id constanter perseverat: er bleibt leidenschaftlich dabei, immoderatus perseverat: er leugnet (3B. es zu können) u. bleibt dabei, negat (3B. posse) et in eo perstat od. perseverat: er leugnet fort u. fort und bleibt dabei, pernegat atque obdurat. — er bleibt dabei, daß zc., perseverat (er beharrt dabei) od. clamat (er behauptet mit Nachdruck) m. folg. Acc. u. Infinit.: er bleibt steif u. fest dabei, daß zc., firmissime asseverat m. folg. Acc. u. Infinit.: Tiberius blieb trotz dieser Reden fest dabei, daß zc., immobile adversus eos sermones fixumque Tiberio fuit, mit folg. Acc. u. Infinit. (Tac. ann. 1, 47 in.). weil ich einmal dieses Gleichniß gebraucht habe, so werde ich dabei bleiben, quoniam hac similitudine usus sum, perseverabo. — b) **es bleibt dabei**: manet, manet et fixum est (es bleibt, steht unabänderlich fest). — mutari non potest. mutare non licet (es kann nicht geändert werden). — perstatur od. perseveratur in incepto (man bleibt bei dem Beginnen). — perstatur in decreto (man bleibt bei dem Beschlusse). — perstatur od. perseveratur in sententia (man bleibt bei der Meinung). — stat sententia (mein Entschluß steht fest). — es bleibt dabei, daß zc., manet m. folg. Acc. u. Infinit. (s. Cic. off. 3, 12 in. §. 50); stat mihi sententia od. bl. stat mihi od. bl. stat mit folg. Acc. u. Infinit. (s. vorh.). — was ich einmal gesagt habe, dabei muß es bleiben, quod semel dixi, quocumque sit, fixum ratumque sit: was ich mir einmal vorgenommen habe, dabei bleibt es, quod semel destinaui clavo tabulari fixum est (Petr. 75, 7): es muß dabei (bei dem Ausspruche) bleiben, stare oportet in eo, quod sit judicatum.

dabei liegen, I) im engern Sinne: juxta, prope, propter jacere (v. Perf. u. von Lebl.). — propter cubare (im Bette, v. Perf.). — accubare (bei Tische, v. Perf.). — II) im weitern Sinne, dabei gelegen seyn, v. Local. u. Bökfern zc.: adjacere. juxta situm esse (Ggß. procul situm esse). — juxta od. prope esse (Ggß. procul esse). — vicinum esse (benachbart seyn). — imminere (hereintragen, v. höher liegenden Local.).

dabei sagen, adjicere.

dabei seyn, adesse, interesse mit Dat. od. m.

in u. Abl. dessen, wobei man ist od. war (bewohnen, u. zwar adesse übh. einer Pers. od. Sache als Zuschauer, Helfer u. dgl. nahe seyn [Ggß. abesse]; interesse bei etwas zugegen seyn, passiv od. activ an einer Handlung Antheil nehmen; vgl. Cic. Arch. 4, 8: se non audivisse, sed vidisse, non interfuisse, sed egisse [sei thätig gewesen]). – additum, appositum esse (beigefügt seyn, bei etwas, alci rei, v. Sachen). – mit dabei seyn, unā esse: bei einer That z. dabei seyn, alci rei socium, participem esse: (bei einer Schandthat) dabei gewesen seyn, affinem esse facinori: mit dabei seyn wollen, nomen suum profiteri. – ich bin dabei (bei dem, was du sagen willst), istic sum (s. Cic. fin. 5, 26, 78).

dabeistehen, assidēre.

dabeistehen, a) v. Menschen: astare. juxta stare. – b) v. Local.: adjacere. juxta od. prope esse. juxta situm esse (Ggß. procul esse od. situm esse). – imminere (hereinragen, v. höher liegenden Local.). – additum, appositum, ascriptum esse (v. Worten zc.).

dableiben, manere; remanere. – allein dableiben, solum restare: bis zu Jmds. Anfunft dableiben, alci adventum expectare od. praestolari: bleibe da! adesdum!: bleibe ein wenig da! mane paulisper od. parumper (s. „Augenblick“ über paul. u. par.).

da capo! repete! itera! od. (Fremdwort durch Fremdwort) *πάλι!* (s. Plant. trin. 3, 2, 79 [705]): euge, euge, Lysiteles, *πάλι!* – da capo rufen bei etwas, revocare alqd (s. Cic. Tusc. 4, 29, 63).

Dach, tectum (das Dach, bes. die äußere Bedeckung desselben). – cantherii (das innere Dach, das Sparrwerk). – culmen (die oberste Linie eines Daches, der First od. Forsten; dann auch = das ganze Dach, s. Liv. 27, 4. §. 11: aedis *culmen* Jovis fulmine ictum ac prope omni tecto nudatum). – tegulae (das Ziegeldach). – tectum scandulare (Schindeldach, Apul. met. 3, 17). – suggrundium od. suggrundatio (Worbad, Wetterdach). – ohne D., s. dachlos: bis ans D. gebiehn, unter D. u. Fach seyn, ad tectum pervenisse (v. einem Hause, welches gebaut wird): ein Haus unter Dach bringen, tectum absolvere: ein Haus in Dach u. Fach erhalten, domum sartam et tectam conservare; sarta tecta aedium tueri. – unter dem D. wohnen, sub tegulis habitare (vgl. „Dachgeschloß“). – unter D. u. Fach seyn (wohnen), sub tecto vivere: mit Jmd. unter Einem Dache wohnen), una adesse in unis aedibus; habitare cum alqo (mit Jmd. zusammen) od. apud alqm (bei Jmd., in dessen Hause): ein Tapferer u. ein Feigling können nicht unter Einem D. wohnen, non capit idem contubernium fortem virum et ignavum. – die Soldaten unter D. bringen, milites in tecta contegere: unter D. u. Fach gehen, ziehen, tectum subire; concedere in tectum (od. [v. Mehreren] in tecta): in vierzehn Jahren nicht unter D. u. Fach gekommen seyn, inter annos XIV tectum non subiisse: Jmdm. Dach u. Fach gewähren, s. Obdach: ohne D. u. Fach,

Dachbalken, tigna, orum, n. (s. obdachlos).
Dachbedeckung, tigna, orum, n. (die Dachbalken). – tegulae (die Ziegel). – tectum (das ganze Dach).

Dachdecker, *contegulator (eines Ziegeldaches). – scandularius (eines Schindeldaches, Jct.).

Dächelchen, in der Gramm. (A), apex.

dachen, tecto tegere.

Dachfenster, *fenestra, quae est in tecto (domus). – **Dachfette**, templum.

dachförmig, tecto similis. – fastigatus (abgedacht, w. s.).

Dachforsten, culmen.

Dachgarten, viridarium.

Dachgeschloß, cenaculum superius. – im D. wohnen, sub tegulis habitare; in superiore habitare cenaculo (im obern Stockwerk wohnen, was bei den Alten untern Dache war); tribus scalis habitare (drei Treppen hoch wohnen, wo bei den Alten das Dach war).

Dachgesims, corona; projectura coronae.

Dachgleite, colliciae. – **Dachlatte**, asser.

dachlos, sine tecto (im Allg.). – hypaethrus (*ὑπαίθρος*) od. rein lat. reductus (unbedeckt, offen, zB. aedes, aedificium). – detectus. tecto od. tegulis nudatus (des Daches beraubt, abgedeckt). – d. machen, s. abdecken.

Dachpfanne, imbrex.

Dachrecht, jus stillicidii.

Dachrinne, canalis, qui excipit tegulis aquam caelestem. – tegulae collicariae (die Kehlziegel, in welchen das Regenwasser herabfließt).

Dachs, *ursus meles (L.).

Dachsbau, *caverna ursi melis.

Dachschindel, scandula. – von Dachschindeln, scandularis (Spät.).

Dachschwelle, tecti basis.

Dachsfell, *pellis ursi melis.

Dachshund, *canis vertagus (L.).

Dachshoch, *caverna ursi melis.

Dachsparren, cantherius.

Dachspitze, culmen.

Dachstein, tegula.

Dachstube, -*stübchen*, s. Dachgeschloß.

Dachstuhl, tecti basis.

Dachtraufe, stillicidium. – suggrundium. suggrundatio (Worbad, Wetterdach). – aquae pluviales, quae de tectis effluunt (das Regenwasser von den Dächern).

Dachung, tecti extractio (das Verfertigen u. Decken eines Daches). – tectum (das Dach selbst).

Dachwohnung; zB. eine D. haben, sub tegulis habitare; tribus scalis habitare (drei Treppen hoch wohnen); die Dachwohnungen sind wohlfeil, *sub tegulis parvo habitatur.

Dachziegel, tegula. – imbrex. tegula colliciaris (Hohlziegel, Kehlziegel). – kein D. gehört ihm eigen, non capillos liberos habet.

dadurch, I) zur Bezeichnung des Ortes: eā; hāc; isthāc; per eum locum. per ea loca. – per eum, per eam, per id etc. (diese, wenn es sich auf ein vorhergehendes Substantiv bezieht). – er hörte, daß kein Weg dadurch gehe, comperit transitum eā non esse. – II) zur Angabe des Mittels u. Werkzeuges: eo; eā od. hāc re; iis rebus; per eam rem; per eas res, od. zu Anfang des Satzes durch das Pronom. relat., also quā re etc. – Auch läßt sich **dadurch** durch ein in den 3sg. passendes Particp. verbunden mit einem Pronomen, geben, zB. er überstand viele Gefahren; aber auch dadurch ließ er sich nicht schrecken, multa pericula subiit; sed neque haec perpessus etc. – **dadurch daß**, eo quod od. h. quod; auch quum, zB. sagst du dieses dadurch, daß du auf diese Art anlagst, nicht öffentlich? quum hoc modo accusas, nonne hoc palam dicis? – Auch läßt sich **dadurch daß** durch das Gerund. od. Verbaladjectiv ausdrücken, zB. die Tribunen siegten dadurch, daß sie drohend erklärten zc., tribuni pervicerunt denunciando etc.: dadurch, daß wir die Menschen beglücken, nähern mir uns der Gottheit, salute hominibus danda etc.

dadern, s. wofern.

dadür, steht in den meisten Fällen statt der Prä-

posit. „für“ mit dem Pronom. „der, die, das“; es ist daher dem Zshg. gemäß aufzulösen, und durch die lat. Präposition, welche „für“ in der vorliegenden Beziehung ausdrückt, verbunden mit dem erforderlichen Casus eines Pronomens, zu geben. Auch brücken es die Lateiner durch ea res, eae res, od. im Anfang des Satzes quae res, in dem durch den Zshg. nötigen Casus gesetzt, aus, zB. dafür habe ich folgende starke Bemerkung, quarum rerum maxima documenta haec habeo. — „dafür“ ist durch invicem zu geben, wenn eine Erwiderung, Vergeltung bezeichnet wird. — Ist „dafür“ = „für diesen Preis“, so sieht tanti (zB. soll ich die Schafe dafür haben? tanti sunt oves mihi emptae?). — Steht es bei Mittel, Heilmittel zc., wo es = dagegen, so sagt man medicina ejus (hujus rei), zB. weißt du ein Mittel dafür? num medicinam hujus rei invenire potes? od. nullamne huic morbo medicinam facere potes? weiß man kein Mittel dafür, huic morbo nullane est adhibenda curatio? — Steht „dafür“ zur Angabe von Grund u. Ursache (= deswegen), so legt man propterea. ideo (ersteres zeigt auf einen Beweggrund, ideo, mithin, auf die Ursachen und Gründe als solche). — In ironischer Rede wird es durch scilicet, nimirum gegeben, zB. dafür ist er auch ein vornehmer Herr, *nimirum est vir nobilis. — **dafür und dawider**, in utramquam partem (zB. disputare). — **dafür aber** (im Gegenfatz), at (zB. nicht reich, dafür aber gelehrt, si non dives, at doctus). — **dafür daß**; zB. so viel sich auch dafür sagen läßt, daß zc., etsi multa sunt, quae dici possunt, quae re intelligatur m. folg. Acc. u. Infinit. (Ist „dafür daß zc.“ = „statt daß“, f. statt).

Dafür, das, f. Für, das.

Dafür einstehen, f. dafür stehen.

dafürhalten, censere. putare. aestimare. existimare (f. „glauben“ das Nähere).

Dafürhalten, das, opinio; judicium. — nach meinem D., ex od. de mea sententia; od. bl. mea sententia; od. meo quidem judicio; od. (im Latein. als Parenthese) ut opinio mea est; ut (quantum) opinio mea fert; ut mihi quidem videtur; quantum equidem judicare possum; ut nos judicamus; sicut ego aestimo; ut opinor u. bl. opinor: nach menschlichem D., *ut est hominum judicium. — der Senat ist des D., daß zc., senatus existimat m. folg. Acc. u. Infinit.

Dafür können, culpam alie rei sustinere; in culpa od. in causa esse. — ich kann nicht dafür, f. „ich bin nicht Schuld daran“ unter „Schuld“ a. C.

dafür seyn; zB. ich bin dafür, rem probo: ich bin nicht dafür, rem improbo (mißbillige es), dissuadeo (widerrathe es).

dafür sorgen, curare mit folg. ut od. ne. — Sorge dafür, daß der Brief an seine Adresse gelange, cura, ut literae perferantur; cura literas perferendas.

dafür stehen; zB. ich stehe dafür, de ea re praesto (ich haſte dafür). — id fore recipio (ich nehme es auf mich, daß dieses geschehen werde, Caes. b. c. 3, 17, 2).

dagegen, I) zur Bezeichnung der Richtung od. Bewegung gegen eine Sache: contra, theils als Adverb., theils als Präposit. mit dem Acc. des Pronomen is, ea, id. — Auch drücken es die Lateiner durch ad . . . , ob . . . , re . . . mit dem Verbum zusammengeſetzt aus, zB. **dagegen auführen**, opponere: einen Grund, rationem contra sententiam afferre. — **dagegen arbeiten**, obniti; adversari; repugnare. — **dagegen eifern**, reclamare. — etwas **dagegen haben**, dissentire. aliter sentire (anderer Meinung seyn); secus existimare (anders dafürhalten); repugnare (widerrathen): es müßte denn

seyn, daß du etwas dagegen hättest, nisi quid habes ad haec: ich habe nichts dagegen (ich bin nicht dagegen), non nolo (ich erlaube es); non repugno (ich ſetze mich nicht dagegen); concedo (ich geſtehe es zu); non moror. nihil impedio (ich lege nichts in den Weg); nihil me interpono (ich lege mich nicht hindernd daren): ich kann nichts dagegen haben, daß zc., non possumus recusare, quin etc. — **dagegen handeln**, contra facere; secus od. aliter facere (anders handeln, zB. die Dagegenhandelnden, qui aliter fecerint). — **dagegen protestiren**, intercedere. — **dagegen reden**, obloqui; contra disputare (etwas dagegen vorbringen); adversari (entgegen seyn); repugnare (widerrathen). — **dagegen ſehen**, opponere, zB. einen Ring (bei einer Wette), anulum. — ſich d. f., f. dagegen reden, = seyn. — **dagegen sehn**, adversari (in etwas entgegen seyn); repugnare (widerrathen); rem improbare (es mißbilligen) od. dissuadere (es widerrathen). — ich bin nicht dagegen, f. oben „ich habe nichts dagegen“: ich will nicht d. f., nihil impediam. — II) zur Bezeichnung einer Vergleichung = „in Vergleich damit“: prae eo, zB. er war ein so großer Feldherr, daß alle übrigen dagegen nichts galten, tantus dux fuit, ut ceteri omnes prae eo parvi essent. — vergleichend **dagegen halten**, conferre. — III) zur Bezeichnung einer Vergeltung: contra. — vicissim (hinwiederum, wieder). — invicem (abwechſelnd, wechselseitig). — dagegen empfangen, *vicissim accipere: dagegen geben, vicissim dare: ein ganz ähnliches Geſchäft dagegen geben (Zmdm.), remunerari alqm quam simillimo munere. — IV) zur Bezeichnung des Gegenſatzes: contra. contra ea, e od. ex contrario (umgekehrt, im Gegenteil, w. f.). — rursus od. rursum (av, αὐτίς, wiederum, andererseits, dagegen wieder). — autem, od. stärker at contra (aber, dagegen aber). — Zum. durch idem, eadem, idem (wenn ein zweites Attribut von verschieden od. widersprechender Art auf denselben Gegenstand bezogen wird, f. Cic. de nat. deor. 1, 43, 121; off. 1, 24, 84).

daher, f. „zu Hause“ unter „Haus“.

daher, I) Adv. 1) zur Angabe der Bewegung: a) von einem Orte her: inde. ex eo loco, u. zu Anfang des Satzes, wenn es sich auf etwas Vorhergehendes bezieht: unde. ex quo loco (von da her). — illinc. isthinc. ex illo loco (von dort her). — eben daher, f. eben. — b) von einer Zeit her, in der Verbindung **bis daher** (= bis dahin), f. dahin. — 2) übh. zur Angabe einer Begegnung = „her, einher“: ad, in, welche im Lateinischen gewöhnlich mit dem dabeistehenden Verbum verbunden werden, f. die nach diesem Artikel aufgeführten mit **daher** zusammengesetzten Verba. — 3) zu Angabe des Grundes, der nähern Bestimmung = daraus, deshalb: inde; ex eo; ex ea re; auch hinc, hac ex re, und zu Anfang des Satzes bezugsweise: unde; qua ex re. — eben daher, f. eben. — II) Folgerungspartikel = „deshalb, demnach“ zc.: itaque (unser „und so, also, auf diese Weise“, zeigt die Folge schlechthin). — igitur (unser „folglich“, bezeichnet sie als nothwendige). — ergo (unser „deshalb“, nöthigt zur Ueberzeugung von ihrer Nichtigkeit. Daher steht ergo, u. zum. auch igitur, bei Schlüssen, f. „also“). Ueber die Stellung merke man sich, daß itaque zu Anfang des Satzes, igitur aber gew. einem Worte od. mehreren nachgesetzt wird; nur bei Vernunftschlüssen stellt es Cicero zum. voran). — ideo („mithin“, zeigt auf die Ursachen u. Gründe als solche). — ideocirco („darum“, zeigt auf Umstände). — propterea („deswegen“, auf einen Beweggrund). — proinde („demnach“, auf die Angemessenheit der Folge zu ihrem Grunde, bes. in Auf-

forderungsstufen, wie Caes. b. c. 1, 19, 4). – quare. quamobrem. quapropter. quocirca („weßwegen, warum“, beziehen sich zurück auf einen vorhergehenden Satz, der den Grund angebt).

daherbrausen, cum fragore labi (v. Wasser).

daherfahren, curru invehī (einherfahren). – irrure. irrumpere (loßrennen, loßbrechen auf einen Gegenstand).

daherfliegen, advolare; provolare.

dahergehen, incedere.

daherjagen, equo citato advehi. equo admisso accurere (herbejagen). – equo concitato invehī (einher-, daraufloßjagen).

daherlaufen, accurere.

dahero, s. daher no. II.

daherrauschen, cum fragore labi (v. Wasser).

daherreiten, equo advehi od. invehī; auch ad-equitare. – **daherrennen**, prope accurere (eilig herbeilaufen). – advolare (herbeifliegen = eilig herbeifommen). – **daherrühren**, inde factum od. natum esse; inde emanare. – **daherstürmen**, impetu ferri. – impetu concitato se inferre (v. Reiterei).

da herum, circa. circum (umher, in der Umgebung). – in ea regione (in der Gegend). – in vicinia ejus loci (in der Nachbarschaft). – circum ea loca (in der Umgegend von diesen Dörtern).

dahin, I) zur Angabe der Bewegung nach einem bestimmten Orte oder einer bestimmten Zeit hin: a) bis zu einem best. Orte: eo. in eum locum (an den Ort hin). – ad id loci (bis zu dem Ort, zB. venire). – huc (hierhin). – illuc. illo. isthuc. isto (dorthin). – eben dahin, eodem: hierhin u. dahin, huc et (atque) illuc: bald hierhin, bald dahin, tum huc, tum illuc.

– **dahin eilen** (mit dem Accent auf der ersten Sylbe), eo abire; eo contendere. Auf diese Bedeutung ist bei den mit **dahin** zusammengesetzten Verben, welche unten aufgeführt werden, keine Rücksicht genommen, weil sie aus der bei den einfachen Verben angegebene Construction hervorgeht. – b) bis zu einer bestimmten Zeit, in der Verbindung **bis dahin**, ad id tempus. ad id temporis. ad id locorum. ad eum od. eam diem (bis zu der in Rede stehenden Zeit). – ante id tempus, od. (im Relativsatz) quod ante tempus (vor dieser od. welcher in Rede stehenden Zeit). – adhuc. adhuc usque od. (gew.) usque adhuc. (usque) ad hoc tempus. (usque) ad hunc diem (bis zur jetzigen Zeit, bis zum heutigen Tage). – hodie. hodie quoque (auch heute noch). – II) übh. zur Bezeichnung einer raschen Bewegung von einem Orte hinweg, zB. **dahin fliehen** zc., s. die nach **dahin** aufgeführten Composita, für welche die Lateiner eigene, meist mit Präpositionen zusammengesetzte Verba haben. – III) zur Angabe der Absicht, des Zieles od. des Grades einer Handlung: eo; ad id; ad eam rem. – **dahin arbeiten**, in eo laborare; id agere od. contendere od. anniti; eo tendere, alle mit folg. ut etc. – **eß dahin bringen**, **dahin wirken**, daß zc., eo rem perducere, rem huc deducere, ut etc. – efficere od. perficere, ut etc. (bewirken, daß zc.). – eo pervenire, ut etc. (dahin gelangen, daß zc.). – bringe es ja od. bringe es mit allen Kräften dahin. daß zc., fac, effice, ut etc. – es dahin zu bringen suchen, daß zc., id agere od. id moliri od. verb. id agere et moliri, ut etc. – du bringst mich dahin, daß ich nicht weiß was ich thun soll, eo redigis me, ut quid egerim nesciam (Ter. eun. 4, 4, 23 [690]): Jmd. dahin bringen, daß er fürchtet, alqm in eum metum adducere, ut pertimescat: Jmd. dahin bringen, daß er etwas thut zc., alqm in eam voluntatem adducere, ut etc. (Cic. ad Att. 1, 19, 6). – **eß ist dahin gekommen**, daß zc., s. kommen a. C.

dahineilen, avolare. – citato equo avehi (dahinjagen, v. Reiter). – fugere. aufugere (dahinfliehen; auch v. der Zeit). – Stunden eilen dahin, und Tage und Monate und Jahre, und die verfloßene Zeit kehrt niemals wieder, horae quidem cedunt et dies et menses et anni, nec praeteritum tempus unquam revertitur.

dahinfahren, avehi. – abire. discedere (fortgehen = reifen übh.).

dahinfliehen, fugere. aufugere (auch v. der Zeit).

dahinfließen, fluere (zB. tenui venula per calculos, v. einer Quelle: u. fluit tempus). – effluere (verfließen, v. der Zeit).

dahingeben, s. hingeben (als Opfer).

dahingestellt sehn lassen, in medio od. in incerto relinquere (unbestimmt lassen). – integrum relinquere (unentschieden lassen).

dahingleiten, labi (im Allg.). – delabi (herabgleiten, – fallen, entsinken). – defluere (eig. herabfließen; dann übh. sanft, allmählich sich abwärts bewegen, = herabfallen). – effluere (verfließen, v. der Zeit). – über etw. d., translire alqd (zB. vada, v. Schiffen). – schnell dahingl., s. dahineilen.

dahinhaben, habere (haben übh.). – accepisse (bekommen haben). – abstulisse (gleichf. davongetragen, erlangt haben).

dahinjagen, avolare (im Allg.). – citato equo avehi (v. Reiter).

dahinkommen, s. hinkommen, kommen.

dahinlecken, wie das Vieh, *vitam transigere pecudum ritu.

dahinnehmen, accipere (empfangen). – ferre (Empfangenes davontragen). – intercipere (das, was ein Anderer bekommen soll, wegnehmen).

dahinraffen, rapere; abripere. – auferre (davontragen).

dahinrieseln, fluere tenui venula (in schwacher Ader fließen, per calculos, von einer Quelle). – trepidare per pronum rivum cum murmure (murmelnd u. zitternd im abschüssigen Bach dahinfließen, v. Wasser). – trepidare inter radiantés calculos (zitternd zwischen den strahlenden Steinchen dahinfließen, v. Wasser).

dahinscheiden, vitā od. e vita excedere; e od. a vita discedere (s. „sterben“ die Synon.). – sanft d., mollissime excedere et vitae elabi.

dahinschleichen, s. hinschleichen.

dahinschwachen, tabescere.

dahinschwanden, tabescere. contabescere (sich verzehrend, vergehend schwinden, tab. v. Persf., zB. maerore, luctu, dolore; contab. v. Persf. [zB. vor Trauer, luctu confectum], v. Städten zc.). – ad nihilum venire (in ein Nichts zerrinnen, zB. omnia tua praeclara in rem publicam merita ad nihilum esse ventura). – abire. praeterire. cedere (ver-, vorübergehen, v. d. Zeit). – fluere (zerfließen, v. Kräften, od. verfließen, v. der Zeit). – effluere (verfließen, v. d. Zeit). – avolare. aufugere (entfliegen [enteilen], entfliehen, rasch entschwinden, v. der Zeit). – labi (dahingleiten, allmählich entschwinden, v. der Zeit). – elabi (entgleitend schwinden). – evanescere (entschwinden, vergehen; beide v. der Hoffnung). – abnehmend dahinschw., s. abnehmen no. II.

dahinsiehn, occidisse (untergegangen sehn, sein Ende erreicht haben). – periisse (zu Grunde gegangen sehn; beide v. Menschen u. Dingen). – effluxisse. abiisse. praeteriisse (verfloßen, entschwinden sehn, bes. von der Zeit). – das Geld ist dahin, argentum perit; argentum o'xetai (ist perdit): der Wohlstand ist dahin, fortuna fuit. – es ist etw. für uns dahin (wir haben den Sinn für etw. verloren), alqd sensu

nostro gustare non possumus; alcijs rei sensum amissimus.

dahinsinken, s. hinsinken.

dahinsterben, mori (sterben, w. f.). - exstingui (gleichf. wie ein Licht verlöschen, sterben, unkommen). - demori (wegsterben).

dahinter, post eum (illum), eam (illam), id (illud) etc. - Auch sñgt man im Latein. ein Partic. hinzu, wie latens (versteckt) etc., zB. er horchte dahinter, post eam (sc. pergulam) latens auscultabat.

dahinterher seyn, instare, absol. od. mit folg. ut (gleichf. auf dem Nacken sitzen, unablässig darauf dringen). - urgere, absol., od. wegen etwas, de aliqua re (nicht ablassen, beständig zusehen).

dahinterkommen, cognoscere (kennen lernen, erkennen). - intelligere (einschauen). - experiri (ersahren). - wieder d., resciscere.

dahinterseyn, -stecken, subesse (dahinter stecken, zB. aliquid subest: u. dolus od. aliqua fraus subest: u. nihil doli subest). - latere (verborgen seyn).

dahinziehen, vadere (zB. vade fortiter, vade feliciter).

Dactyliothek, dactyliotheca (δακτυλιοθήκη).

dactylisch, dactylicus (zB. pes, versus, metrum).

Dactylus, dactylus.

daliegen, = bereit liegen, ad manus esse.

damalig, illius od. ejus od. hujus temporis od. aetatis (zB. die d. Hülfsmittel, illius temporis copiae, temporis hujus copia). - Gew. durch einen Relativsatz mit tum (tunc) od. illo tempore, zB. der d. Consul, qui tum consul erat: das d. cornelische Gesetz, lex illa Cornelia, quae tum erat: die d. Herrscher, qui tum imperium obtinebant: der d. Oberbefehlshaber, qui tum summae imperii praeerat: Pontius Pilatus, der d. Statthalter Syriens, Pontius Pilatus, qui tum legatus Syriam regebat; Pontius Pilatus, qui tunc Syriam procurabat. - od. durch tum u. ein dem bei „damalig“ stehenden Substantiv entsprechendes Particp, zB. Seneca, der damalige Lieblingschriftsteller, Seneca tum maxime placeus. - od. (bes. bei den Histor. seit Liv.) bl. durch tum od. tunc, zB. Florentinus, der d. Oberhofmarschall, Florentinus tum od. tunc magister officiorum: die d. Lage der Stadt, fortuna tum urbis: in Folge meiner d. Entfernung, discessu tum meo. Vgl. Nägelesb. Stil. S. 201. - Zuw. (hinweisend) bl. durch ille, zB. das d. Consulat, ille consulatus: die d. Strafen, illae poenae: Cotta sagte, das d. Verfahren sei Gewaltthätigkeit gewesen, Cotta dixit vim fuisse illam. Vgl. Nägelesb. Stil. S. 254. Halb zu Cic. Sest. 16, 37. - zu d. Zeit, s. damals: bei der d. Lage der Dinge, in praesenti (diese Lage gegenwärtig gedacht).

damals, tunc (entspricht dem nunc in der Gegenwart und ist „damals“, als ein Fall stattfand zugleich mit einem andern). - tum (entspricht dem jam; und wie jam in der Gegenwart, so ist tum in der Vergangenheit fortschreitend; tum ist „damals“, nachdem etwas Anderes vorausgegangen war). - id temporis. illo od. eo tempore. illa od. ea aetate (zu jener Zeit iñh.). - quom hoc factum est (als dieses geschehen ist, zB. war ich noch kräftig, integer eram). - Zuw. auch (hinweisend) durch ille, zB. C. Marius, der d. schon das sechste Consulat bekleidete, C. Marius sextum jam illum consulatum gereus. Vgl. Nägelesb. S. 254. - gerade d., d. gerade, tum forte (damals zufällig); ad tempus (für den Augenblick): d. noch, etiam tum.

Damascenerklinge, *ferrum Damascenum.

damasciren, *auro od. argento distinguere atque ornare.

Damast, *pannus Damascenus. - *linteum Damascenum (wenn er aus Linnen).

Dämchen, junges, f. jung.

Dame, I) Frauenzimmer: femina (das Weib, in Bezug auf das Geschlecht). - mulier (das Weib, wenn es bereits ein ständiges Alter erreicht hat, es mag verheirathet seyn od. nicht, ein Frauenzimmer). - matrona (verheirathetes Frauenzimmer vom Rang, Ansehen und unbefcholtenem Rufe, Dame, Standesfrau). - domina (Gebieterin, eine Benennung wie das französ. Madame u. Mademoiselle, welche man aus Höflichkeit einem Frauenzimmer ertheilt, es mag verheirathet seyn od. nicht, den höhern od. niederen Stande angehören). - den Damen gehörig, sie betreffend, muliebris; matronalis. - II) die Königin im Karten- od. Schachspiele: *regina. - Ist es = Damenpiel, f. d.

dämlich, f. dämlich.

Damen . . ., f. Frauen . . .

Damenbrett, tabula ludoria; abacus.

Damenspiel, ludus duodecim scriptorum (bei den Alten ein unserm D. ähnliches Spiel, wohl zu unterscheiden vom ludus calculorum od. latrunculorum, welches unserm Schach ähnlich war). Vgl. „Würfelspiel“.

Damenstein, calculus.

dämisch, saucius (physisch, zB. vom Nachtwachen, vigilia: vom Weine, vino). - stupidus (geistig). - d. Wesen, stupiditas.

Damhirsch, *cervus dama (L.). - Ueber die dama der Alten s. Lat.-dtsh. Handwörterb. u. d. W.

damit, I) Adv.: 1) zur Angabe des Mittels, des Werkzeuges. Hier wird es durch den Abl. eines demonstr. Pronomens im erforderlichen Genus u. Numerus gegeben; zu Anfang eines Satzes, wenn es sich auf etwas Vorhergehendes bezieht, auch durch ein Relativ. - damit hat er es gesehen, in eo peccavit. - 2) zur Angabe eines Object's od. Gegenstandes. Ist auf dieselbe Weise wie *no.* I auszubrüden. - damit den Anfang machen, ab eo od. ab ea re incipere, initium facere od. capere: damit sich endigen, in illud desinare: damit ist es nicht ausgemacht, hoc rem non conficit: damit kann ich dienen, hoc a me paratum est; *hoc a me petatum habebis: damit geht es gut, ea res bene od. prospere procedit: damit wirst du mir einen großen Gefallen thun, hoc gratissimum mihi feceris: was meinst du damit? was willst du damit sagen? quidnam hoc intelligis? quorsum ea dicis?: wie steht es damit? quo loco res est?: schimmer kann es damit nicht stehen, als es jetzt steht, pejore res loco non potest esse, quam in quo nunc sita est: damit hat es die Beschaffenheit, hoc ita comparatum est; res ita se habet. - damit (dadurch) daß etc., quom (indem) in. Indicat. (z. B. quom quiescent, probant; vgl. Halb zu Cic. Cat. 2, 1, 1). - 3) zur Angabe der Verbindung und Begleitung: cum mit dem Abl. eines Demonstrativ's od. beugungsweise eines Relativ's. - daß, zur Angabe von Gleichzeitigen: cum mit dem Abl. eines Demonstrativ's etc., zB. damit (d. i. mit diesen Worten) ging er fort, cum his abiit. - oder durch ein passendes Particp mit dem erforderlichen Casus eines Demonstrativ's, zB. damit (d. i. mit diesen Aeußerungen) ging er aus der Versammlung fort, haec in regem increpans ex consilio abiit. - II) Conj.: ut. quo (mit Coniunctiv); vgl. „daß“. - damit nicht, ne: damit nicht etwa, damit ja nicht, damit nur nicht, damit durchaus nicht, ut ne (wo ne jedesmal vor den Begriff zu stehen kommt, welchen es verhindert), zB. ich wünsche, daß du mir so viel als möglich schreibst, damit ich durchaus über nichts

gänzlich in Unwissenheit bleibe, od. damit ich alles wisse, quam plurimis de rebus ad me velim scribas, ut prorsus ne quid ignorem (wogegen ne quid prorsus ignorem heißen würde: damit mir nicht etwas ganz unbekannt bleibe) - damit nicht Jemand od. damit Niemand, ne quis. - damit nichts od. nicht etwas, ne quid. - damit nicht einmal, ne quando. - damit nicht irgendwoher, necunde. - damit nicht irgendwo, necubi.

Damm, agger, aggeratio. - moles (von agg. so versch., daß mol. die in das Wasser hineingeworfene Masse von Steinen od. andern Materialien bezeichnet, auf welcher der eigentliche Damm, agger, ruht); verb. moles et agger. - Ist es = Dammweg, s. d. - D. gegen Wasserfluthen, moles fluctibus opposita: Dämme über Moräste, sumpfige Derter, pontes longi et aggeres paludibus impositi; paludes pontibus et aggeribus junctae. - D. eines Teiches, margo: einen D. machen, aufwerfen, aggerem facere, aus zc., ex etc. (machen), apparare (herrichten), instruere (anlegen), construere (zusammenschichten); molem od. aggerem, molem et aggerem exstruere (aufschichten), molem od. aggerem, molem et aggerem jacere (aufwerfen, zB. ab utraque parte litoris).

Dämmen, einen Fluß, moles opponere fluctibus (einem Flusse Dämme entgegensetzen). - flumen arcerere, coercere (e. Fluß durch Dämme zwingen).

Dammerde, agger; terra ad aggerem exstruendum congesta.

Dämmerig, subobscurus (etwas dunkel). - sublustris (etwas hell). - sublucanus (gegen Morgen, gegen den Tag). - es wird d. (es dämmt), lucescit, dilucescit, illucescit (des Morgens); advesperascit, coepit advesperascere, caelum vesperascit, vergit od. inclinatur in vesperum dies (des Abends): wenn es noch d. ist, tempore sublucano od. (im Allg.) temporibus sublucanis (vor Tages Anbruch): da es (des Morgens) noch d. war, obscurum etiam tum lumine; vixdum luce certā: als es d. war (wurde), s. Abenddämmerung (in der), Morgendämmerung (in der).

Dämmerlicht, lux incerta od. dubia; lumen incertum od. obscurum. - das D. des Morgens, s. Morgendämmerung. - noch im D., vixdum luce certā; obscurum etiam tum lumine: im blaffen D. des Mondes, per incertam lunam sub luce maligna (Virg. Aen. 6, 268): in den kalten Zonen herrscht nur ein vom gefrorenen Schnee weißliches D., in zonis frigidis maligna est ac pruina tantum albicans lux (nach Pl. 2, 68 [68], 172): es war schon sieben Uhr und noch sah man nur ein mattes D. vom Tage, jam hora diei prima et adhuc dubius et quasi languidus dies (Pl. ep. 6, 20, 6).

Dämmern, I v. *impers.* es dämmt, s. dämmerig. - II v. *intr.* lucescere, illucescere (v. Tage). - appetere, imminere (v. Abende).

Dämmerstunde, prima lux (des Morgens). - prima vesperi (des Abends).

Dämmerung, diluculum (Morgendämmerung, w. s.). - crepusculum (Abenddämmerung, w. s.). - tenebrae (Dunkelheit übh.).

Dämmerungsgeflüster, lenes sub noctem susurri (Hor. carm. 1, 9, 19).

Dammweg, agger viae. - einen D. anlegen, tramitem aggerare. - Ist es = Chauffee, s. d.

Dämon, daemon (*δαίμων*), rein lat. (als böser Geist) spiritus impurus (Ecl.). - von einem D. befeffen, daemonicus (*δαίμωνικός*, Ecl.).

dämonisch, daemonicus (*δαίμωνικός*); oder durch den Genit. daemonis od. daemonum.

Dampf, fumus (Rauch von angebranntem Holze

u. dgl. Dingen). - nidor (Brodem, Dampf von gekochten, gebratenen, verbrannten, versengten od. sonst fetten Sachen, zB. nidor ex pluma adusta). - vapor (Dunst, Qualm, welcher aus dem Wasser, aus der Erde zc. aufsteigt; vgl. Sen. nat. quaest. 2, 12, 4: terrenus vapor siccus est et fumo similis). - D. der Küche, nidor e culina; odor culinae fumantis od. (im Allg.) culinarum fumantium: D. auf den Bergen, nebulosa exhalatio. - D. von sich geben, fumare: D. an etwas gehen lassen, alqd vaporare.

Dampfbad, assa sudatio (Schwitzbad). - vaporatio (das Baden mit bloßem Dampf). - balnearia assa, n. pl. (die Vorkehrungen zum Schwitzbade). - sudatorium, in quod siccus vapor corpora exhausturus includitur (das Schwitzzimmer).

Dampfsboot, *lembus vi vaporis (od. bl. vapore) movendus od. (ist es in Bewegung) motus.

dampfen, fumare (rauchen, v. d. Küche, v. der Schüssel, v. Haufe, in dem gefocht wird, u. v. Pfenden, sudore [von Schweiß]). - vaporare (dünsten, Dünste aufsteigen lassen, v. Wasser zc.). - exhalare (aushauchen, ausdünsten, v. der Erde zc.). - die Berge dampfen, humidi montes effundunt caliginem: als ihm das Frühstück in die Nase dampfte, ictus nidore prandii. - **Dampfen**, das, vaporatio. - exhalatio (Ausdünstung der Erde zc.).

dämpfen, I im Allg., bef. Ton, Stimme zc.: attenuare (dünn, schwach machen, schwächen, vermindern). - deprimere (gleichs. niederdrücken, brücken). - eine gedämpfte Stimme, vox attenuata, depressa: mit ged. Stimme sprechen, uti voce attenuata. - II unterdrücken: comprimere. - reprimere (von der freien Bewegung zurückhalten, zB. den Zorn, iracundiam). - suppressere (in der freien Bewegung niederhalten, zB. den Zorn, iram). - restinguere (löschen). - sedare (stillen). - das Feuer d., s. Feuer no. I u. II, 2: einen Krieg d., bellum sedare; gänzlich, bellum sepelire ac discutere: den Ungeflüm d., impetum comprimere od. suppressere od. sedare. - III am Feuer: domare (zB. bei gelindem Feuer in Eßig, lento igni in aceto). - gedämpftes Fleisch, *carnes vapore suo mollitae.

Dampfer, s. Dampfmaschine, =boot, =schiff, =wagen.

Dämpfer, in der Wasserorgel, pnigeus (*πνιγέυς*). - Bildl. ihrem Uebermuth einen D. aufsetzen, eorum libidines frangere.

dampfig, fumosus (voll Dampf). - vaporis plenus (voll Dünste).

Dampfsloch, fumarium.

Dampfmaschine, *machina vi vaporis (od. bl. vapore) movenda od. (ist sie in Bewegung) mota.

Dampfpfeiler, holocaustum (*δολοχαιστον*, Brandopfer, Ecl.).

Dampfschiff, *navis vi vaporis (od. bl. vapore) movenda od. (ist es in Bewegung) mota. - *navis, quae vaporibus, non velis ventoque movetur od. fertur.

Dampfwagen, *currus vaporibus movendus od. (ist er in Bewegung) motus. - *currus, qui vaporibus sine ulla jumentorum ope movetur od. fertur.

Damthier, s. Damhirsch.

daneben, I örtlich, s. „dabei (no I)“ mit seinen Zusammenstellungen. - II = außerdem, w. s.

danieder, humi (auf den Boden). - Bef. in Verbdg. mit Verben (vgl. **nieder** . . .), wie:

daniederbeugen, affligere (uneig.).

daniederliegen, prostratum et dirutum esse (von Städten, zerstört zc. seyn). - jacere (sowohl = frank liegen, als = politisch nicht viel gelten, als =

nicht betrieben werden). – cubare (im Bette liegen u. krank seyn). – morbo afflictum esse (von einer Krankheit daniedergeworfen, hart bedroht seyn). – cessare (nicht betrieben werden, ins Stocken gerathen seyn, von Ackerbau, Gewerbe, Künsten zc.). – an Einer Krankheit d., uno genere morbi afflictum esse (v. Mehreren): schwer d., graviter aegrotare od. jacere: schwer daniederlegend, gravi morbo implicitus: ohne Hoffnung (hoffnungslos) d., s. hoffnungslos.

daniedererschlagen, prosternere (eig.). – affligere alqm od. alcjs animum (uneig., muthlos machen).

daniederstrecken, werfen, s. niederstrecken, =werfen.

Dank, gratia (das Dankgefühl u. die Dankerweisung durch die That). – gratiae, im feierlichen Tone auch grates (die Dankesaussprüche, Dankworte). – gratiae relatio (die Dankabstattung durch die That, Dankerstattung; vgl. Sen. ben. 5, 11, 1: beneficium et gratiae relatio ultro citroque ire debent). – sich D. verdienen, Zmd. zum D. verpflichten, gratiam mereri; gratiam inire apud alqm od. ab alqo; gratum facere alci: Zmdm. zu D. verpflichtet seyn, gratiam alci debere. – Zmdm. D. wissen, gratiam (nicht häufig grates, gratias) habere alci (χαρίν ἔχειν od. εἰδέναι τιμῆ, absol., wie Cic. de or. 1, 21, 93, od. pro alqa re, wie Liv. 23, 11, 12, od. daß, quod [weiß], wie Cic. Cat. 1, 5, 11, od. qui [daß er] m. Conjunctv., wie Cic. Tusc. 1, 42, 100: ego illi maximam gratiam habeo, qui me eā poena multaverit). – es Zmdm. im Innersten der Seele, von ganzem Herzen D. wissen, gratiam habere, quantam maximam animus capere potest. – Zmdm. D. abstattet, gratias (grates) agere od. persolvere alci (χαρίν διομολογεῖν od. χάριτας λέγειν, mit Worten, mündlich od. schriftlich D. sagen, absol., od. für etw., pro alqa re, wie Plaut. Amph. 1, 1, 25 [181]. Cic. ad Att. 16, 16, lit. E. §. 16. Liv. 3, 11, 12 [wo verb. pro tantis victoriis diis immortalibus gratias agere habereque]. Pl. pan. 25, 1, od. wegen etw., od alqd, wie Liv. 34, 50, 4. Pl. ep. 9, 31, 2, od. daß zc., quod [weil], wie Cic. legg. 2, 3, 6, u. in ea re maxime diis agere gratias atque habere, quod etc., Nep. Timol. 4, 3; od. qui [daß er] m. Conjunctv., wie Cic. ad Att. 16, 7, 5; oft verb. gratias agere et habere od. habereque (D. sagen u. wissen); gratiam alci referre, reddere, für etw., pro alqa re (χαρίν ἀποδιδόναι, durch die That sich dankbar bezeigen; selten steht gratias ref., wie Cic. Planc. 42, 101 u. Phil. 3, 15, 39): Zmdm. seinen innigen, herzlichen, gehorsamsten, ergebensten D. abstattet (sagen), alci maximas od. incredibiles od. singulares gratias agere (für etw., pro alqa re, od. daß zc., quod od. qui, s. oben); amplissimis od. singularibus verbis gratias agere alci (mit gleicher Construct.). – einer Gottheit freudig seinen D. abstattet, freudigen D. sagen, gratulari alci (zB. diis immortalibus), absol., od. daß zc., quod etc.: er mußte gegen mich nicht Worte genug zu finden, um dir seinen D. abzustatten, ille mirificas tibi apud me gratias egit. – den schuldigen D. nicht abstattet, gratiam negligere. – Zmdm. D. u. Lob bringen, gratias et laudes agere od. (in feierlicher Sprache) laudes et grates, laudes gratesque agere alci, für etw., pro alqa re. – D. einern, sich D. erwerben, verdienen, gratiam inire, bei Zmd., ab alqo od. (bei Siv.) apud alqm, daß zc., quod etc.: man erwirbt sich mehrfachen Dank, wenn zc., plures ineuntur gratiae, si etc.: womit od. wobei man Dank einern, das was mit D. erkannt wird, gratus (Ggß.

ingratus): du wirst dabei keinen D. einern, ingratum erit: den D. für etw. davontragen, gratiam alcjs rei ferre, bei Zmd., apud alqm (s. Fabri zu Liv. 22, 26, 4). – wieviel er jedem D. schuldig sei, quantum cuique debet: ich bin euch doppelt D. schuldig, duplum vobis gratiam deo. – D. fordern, gratiam exigere ab alqo: D. fordern für etw., gratiam repetere pro alqa re: mit D. annehmen, in gratiam accipere; auch grate accipere od. excipere: mit großem, mit herzlichem D. a., gratissime accipere (zB. ein Geschenk, munus): mit D. ablehnen (auserschlagen), alqd gratiā rei acceptā non accipere (s. Liv. 22, 37, 11). – Zmdm. etwas zu D. machen, probare alci alqd (so machen, daß er es billigt); alqd ad voluntatem alcjs facere (zu Willen machen): ich samu nichts zu D. machen, omnia ingrata sunt; nihil fecisse benigne est. – D. (sei) dir, gratia, Fama, tibi (Ov. ex Pont. 2, 1, 19): Gott sei Dank! est deo (diis) gratia! u. bī deo (diis) gratia! u. dis gratia! od. gratia dis! – das ist der D. dafür (ironisch)! gratia mihi relata est. – schönen D.! = ich danke, s. danken no. I, a u. b, u. no. II.

Dankabstattung, gratiarum actio (mit Worten). – gratiae relatio (durch die That, s. Dank).

dankbar, gratus, absol., od. gegen zc., erga od. in m. Acc. (seine Dankbarkeit an den Tag legend, Ggß. ingratus). – beneficii od. beneficiorum memor, im Zshg. oft bl. memor (der Wohlthat od. der Wohlthaten eingedenk, erkenntlich, Ggß. beneficii od. beneficiorum immemor, im Zshg. auch bl. immemor); verb. gratus ac memor beneficii, gratus et memor, memor et gratus, memor gratusque. – pius, absol., od. gegen zc., erga od. in m. Acc. (seiner moralischen Verpflichtungen gegen Zmd. eingedenk, dankbar aus Pflichtgefühl, Ggß. impius); verb. gratus piusque; memor piusque. – benignus (übt., gütig = ergiebig, Ggß. malignus; zB. materia). – allzu d., nimium memor nimiumque gratus. – d. Gesinnung, d. Gemüth, d. Herz, s. Dankbarkeit: eine d. Gesinnung haben gegen Zmd., alci gratiam habere. – Adv. grate (Ggß. ingrate); grato animo (Ggß. ingrato animo); memori mente (Ggß. immemori mente); pie (Ggß. impie); verb. grate pieque (Ggß. ingrate et impie). – d. seyn, gratum, memorem et gratum esse; memorem piusque esse (auch für etw., pro alqa re); gratiam habere (im Herzen), gratias agere (mit Worten) alci, für etw., pro alqa re od. m. folg. quod od. qui etc. (s. Dank): wer ist im Unglück d.? quis in adversis beneficiorum servat memoriam? – sich d. beneisen (d. seyn durch die That), gratiam referre (absol.): sich d. beneisen gegen Zmd., alci gratum se praebere; memorem in alqm animum praestare; alci gratiam referre: sehr, gratissimo animo prosequi nomen alcjs: gegen Zmd. für etwas, alci pro alqa re gratiam referre: sich in jeder Hinsicht sehr d. beweisen, re ipsā atque animo esse gratissimum: sich Zmdm. vollkommen d. beneisen, cumulatissimum gratiam alci referre: sich in gleichem Maße d. beneisen, parem gratiam referre (absol., od. gegen Zmd., alci): d. bejunden werden, erscheinen, memorem gratumque cognosci: ich suche d. zu erscheinen, gratum me videri studeo: sich d. einer Sache erinnern, grate meminisse alqd; gratā memoriā prosequi alqd.

Dankbarkeit, gratia (das Dankgefühl u. der Dank durch die That; s. „Dank“ die Nebenarten). – gratus od. memor beneficii (beneficiorum) animus. gratus animus et beneficii memor (dankbares, erkenntliches, dankbares u. erkenntliches Gemüth, Herz). – mens memor (erkenntliche Gesinnung). – grata

beneficii (beneficiorum) memoria (das dankbare Eingedenkſeyn der Wohlthaten, die Erkenntlichkeit). — pietas, gegen *zc.*, erga od. in m. Acc. (Dankbarkeit aus Pflichtgefühl, *zB.* in parentes). — voluntas grata, gegen *zc.*, in m. Acc. (dankbare Zuneigung, *zB.* in parentes). — *Smd.* zu D. verpflichten, alqm obligare beneficio.

dankbeſſen *zc.*, *f.* dankbar *zc.*

Danken, I) für etwas Empfangenes erkenntlich ſeyn: a) übh.: gratias agere, persolvere (mit Worten; *f.* „Danke“ die Construct. von grat. ag., pers. u. habere). — gratulari (ſeine Dankbarkeit freudig an den Tag legen, freudig danken, bef. einer Gotttheit). — gratiam referre, reddere, tribuere. beneficio respondere. beneficium remunerari (durch die That). — gratiam habere. gratum esse erga alqm. beneficium memoriam conservare. memori mente gratiam persolvere. gratā memoriā beneficium (beneficia) prosequi (im Herzen). — re ipsā atque animo esse gratum (durch die That und im Herzen). — *Smdm.* beſtens d., alci magnas gratias agere: *Smdm.* herzlich, innig, gehorſamſt, ergebenſt *zc. d.*, maximas, incredibiles, singulares gratias agere alci; auch amplissimis od. singularibus verbis gratias agere alci: herzlichst, inniger *d.*, majores gratias agere (alci). — *Smdm.* ſchlecht *d.*, alci malam gratiam reddere. — ich danke Gott, wenn *zc.*, est deo (diis) gratia, quom etc. (*f.* Ter. adelph. 1, 2, 58 [138]): ich danke Gott, daß ich nicht *zc.*, ago deo gratias, quod non etc. (*f.* Sen. ben. 5, 11, 2). — ich danke! benigne dicis! (wenn man ein Anerbieten annimmt). — er mußte gegen mich nicht Worte genug zu finden, um dir zu danken, ille mirificas tibi apud me gratias egit: ich hatte ihm dafür zu *d.*, daß er *zc.*, a me iniit gratiam, quod etc. — *Smdm.* etwas zu *d.* haben, *d. i.* verdanken, *w. f.* — b) den Gruß erwidern: resalutare; salutem reddere. — ich danke! salve! od. salvus sis! od. salutem accipio et tibi et mihi! — *Smdm.*, der grüßt, nicht *d.*, salutantem silentio transire. — II) etwas Dargebotenes nicht annehmen: alqd gratiā rei accepta non accipere (etwas als empfangen gelten laſſen, aber das Dargebotene nicht annehmen, *f.* Liv. 22, 37, 11). — alqd accipere abnuere (etwas annehmen ablehnen). — alqā re non uti (von etw. keinen Gebrauch machen). — Ist es übh. = ablehnen, *f. d.* — ich danke (beſtens)! benigne (dicis)! benigne ac liberaliter! auch recte! (es ist gut! nein! als Antwort auf eine Frage, *f.* Ter. eun. 2, 3, 51 [342]): ich danke für deine gütige Einladung, bene vocas; tam gratia est (Plaut. Men. 2, 3, 36 [386]).

Danken, das, gratiarum actio (mit Worten). — gratiae relatio (durch die That, *f.* Dank).

dankenswerth, gratus (Ggſ. ingratus). — acceptus (willkommen); verb. gratus atque acceptus (nicht acceptus atque gratus).

dankesfüllt, gratusissimus; pietatis plenus.

Dankesſtattung, *f.* Dank.

Dankfest, gratulatio (als Dankſagung). — supplicatio (als feierliche Demüthigung vor Gott). — ein D. anordnen, gratulationem od. supplicationem decernere: ein D. halten, gratulationem facere; supplicationem habere.

Dankgebet, gratulatio. — grates [od. gratiae deo agenda] od. actae (abſol., od. für *zc.*, pro alqā re; od. daß *zc.*, quod m. Coniunctv.). — Bitt- u. Dankgebete, preces gratulationesque: Lob- u. Dankgebet, laudes gratesque. — ein D. darbringen, gratias deo agere: ein Lob- u. D. darbringen, laudes gratesque deo agere, abſol., od. für *zc.*, pro alqā re, od. daß *zc.*, quod m. Coniunctv.

Danklied, *carmen gratias agentis od. (von Seiten Mehrerer) agentium (abſol., od. für *zc.*, od. pro alqā re, od. daß *zc.*, quod m. Coniunctv.). — ein D. anſtimmen, *cantu deo gratias agere (abſol., od. für *zc.*, pro alqā re, od. daß *zc.*, quod m. Coniunctv.).

Dankopfer, victima (das Opfertier). — laudes gratesque (Lob- u. Dankgebet).

Dankrede, gratiarum actio; gratulatio.

Dankſagung, gratiarum actio (auch als Rede *zc.*). — gratiae agenda. — als Aeußerung des Dankgefühls, grati animi significatio. — D. gegen die Götter, gratulatio. — **Dankſagungsformel**, gratiarum formula (wie Pl. pan. 3, 1: gratiarum genibus).

Dankſagungsrede, gratiarum actio.

Dankſagungsſchreiben, **Dankſchreiben**, literae gratias agentis od. (von Seiten Mehrerer) agentium (abſol., od. für *zc.*, pro alqā re, od. daß *zc.*, quod m. Coniunctv.). — gratiarum actio (Dankſagung übh.). — e. D. an *Smd.* richten, alci gratias scribere.

dankvergeſſen, immemor beneficii (beneficiorum). — **dankverpflichtet**, beneficium (beneficium).

Dankworte, *f.* Dank. [alci obligatus.]

dann, I) zur Angabe der Folge in der Zeit: tum. — quod si mihi acciderit (wenn dieſes mir eingetreten iſt). — si id feceris (wenn du dieſes gethan haſt). — quae si ita sunt (wenn dieſes der Fall iſt, in dieſem Falle). — quae quom fiunt (wenn dieſes geſchieht). — dann erſt, tum demum; tum denique (dann erſt endlich): dann und wann, *f.* bisweilen. — II) zur Angabe der Reihenfolge: tum. deinde. — item. nec ... non (deſgleichen auch). — zuerst ... dann, primum ... tum (od. deinde): erſt Soldat, dann Räuber, ex milite latro. — Wird im Deutſchen durch **und dann** eine neue Handlung angeſchloſſen, ſo wird im Latein. gew. das vorhergehende Zeitwort im Partic. Perf. Paſſ. wiederholt, wie Liv. 1, 10, 4: Romulus Caeninensium exercitum fundit fugatque, fasum persequitur, und dann verfolgt er dieſelbe.

dannen, von, hinc (von hier, wo ich bin). — ist-hinc (von dort, wo du biſt). — illinc (von dort, wo er iſt). — ab in Zuſammenſetzung mit Verben, *zB.* von *d.* gehen, ziehen, abire.

daran, I) zur Bezeichnung des Seyns od. der Bewegung an einem Orte, dabei, daneben: ad. iuxta. prope. propter. alle mit dem Acc. eines Demonstrativs im erforderlichen Genus und Numerus (den Unterſch. dieſer Präpoſ. *f.* unter „bei“). — das Lager ſtand in der Ebene: die Feinde gingen daran vorbei, *castra in planitie collocata: propter ea hostes praetergressi sunt. — II) zur Bezeichnung des Gegenstandes einer Handlung: ich finde daran nichts auszuſetzen, nihil in eo, quod reprehendi possit, invenio: daran haſt du wohlgethan, hoc bene fecisti: ich bin nicht Schuld daran, ejus rei culpa non est in me: daran (an den Büchern) ergötze ich mich, his me delecto. — III) zur Angabe des Grundes od. Mittels: ex od. ab mit Abl., od. durch den bloßen Abl. eines Demonstrativs, je nachdem das Verbum des Satzes es erfordert, *zB.* daran erkenne ich deine Liebe, *ex eo tuum amorem cognosco od. perspicio: daran kannſt du abnehmen, wie überhäuft ich mit Geſchäften bin, ex eo colligere potes, quantā occupatione distinear. — IV) zur Angabe der Richtung, Neigung, Beziehung *zc.*, in Verb. mit Verben, von welchen im Folgenden die gewöhnlichſten aufgeführt werden; vgl. die mit **an** ... zuſammengeſetzten, wie **anbanen**, **anbinden**, **angrenzen**, **anheften**, **anſchließen** *zc.*, und die einfachen Verba mit folgendem **an**, wie **binden an** *zc.*, **haben an** (*zB.* an etwas Gewinn, Freude) u. *f. w.*

daranarbeiten, daß *ic.*, id agere, id moliri, ut etc. – mit Anstrengung, eifrig, id contendere et elaborare od. id pugnare atque eniti, ut etc.; eniti et elaborare, ut etc.

daranandenken, id cogitare. id secum reputare (bei sich überlegen). – ejus rei esse memorem od. non immemorem. (eam rem) in memoria habere (dessen eingedenk seyn). – nicht daran d., rem negligere (es nicht beachten); ejus rei oblivisci (es vergessen): nicht mehr daran d., ejus rei memoriam deponere; eam rem ex memoria deponere. – Jeder mann denkt noch daran, hoc in omnium animis sedet: er denkt nicht mehr daran, sich zu ergeben, omisit dedicationem: meine Seele denkt gar nicht daran, zu fliehen, a fuga multum abhorret animus.

darangehen; *zB.* die Vögel gehen nicht daran, aves non attingunt. – *darang.*, zu *ic.*, aggredi m. Infinit.

daranhalten, **-hangen**, id sequi, tenere (es befolgen). – ei rei deditum esse (ihm ergeben seyn). – **sich daran halten**, urgere opus (die Arbeit eifrig betreiben). – agere strenue (wacker thätig seyn, s. Plaut. Bacch. 1, 1, 10: converrite scopis! agite strenue!).

darankommen; *zB.* du kommst zuerst daran, tuae prius sunt partes.

daranfragen, *zB.*, alqm inducere (hintersich führen). – alqm capere (*zB.* fangen, berücken). – *zB.* daranf., daß er *ic.*, alqm adducere (dazubringen) od. inducere (verleiten), ut etc.

daranliegen, I) *v. intr.* von örtlicher Lage: adiacere. – locum attingere (den Ort berühren). – confinem esse (angrenzen). – continuari (unmittelbar sich anschließen). – dicht d., s. dicht. – **daranliegend**, propinquus (nahe liegend). – proximus (zunächst liegend). – confinis (zusammen-, angrenzend). – II) *v. impers.* es liegt daran = es ist daran gelegen, s. *gelegen no.* II, 2.

daranmachen, sich, rem aggredi. – sich d. m., zu *ic.*, aggredi m. Infinit.

daranmüssen, rem vitare non posse (es nicht vermeiden können). – cogor ut faciam (ich sehe mich dazu genöthigt). – facere non possum, quin etc. (*zB.* quin rem suscipiam, ich kann nicht umhin, zu *ic.*).

daransehen, I) eig., an die Sache sehen: ad id imponere. – nähernd, s. annähen. – II) *übtr.* = aufs Spiel setzen, wagen, w. s.

daransehn, in ea re haerere, inhaerere. ei rei adhaerere (an der Sache befindlich seyn). – in manibus habere, *zB.* librum. in manibus est, *zB.* liber (damit beschäftigt seyn: eifrig d. seyn, instare od. insistere operi; impigre opus facere). – esse in alqa causa. conditione esse alqa (in einem gewissen Verhältnisse od. Zustande seyn, *zB.* besser d. seyn, als *ic.*, esse in meliore causa, quam si etc., s. Cic. off. 3, 27, 100; conditione esse meliore, quam etc., s. Cic. de sen. 19, 68; auch beatiorem esse, quam etc., s. Cic. fin. 4, 20, 56: *übtr.* d. seyn, als *ic.*, conditione esse afflictiore, quam etc., s. Cic. ad fam. 6, 1, 6). – ich bin gut, wohl, sehr wohl d., bene, praeclare, optime mecum agitur: ich bin übel, sehr übel d., male, pessime mecum agitur: damals war ich besser d., als jetzt, tum meliore loco res erant nostrae: jedesfalls ist der besser d., der *ic.*, utique felicior est, qui etc.: irgend einer deiner Sklaven ist besser d., ex servis tuis aliquis felicius servit: ebenso daran seyn als *zB.*, eadem esse in causa, quā alqs (s. Cic. fin. 4, 20, 56): ich weiß nicht, wie ich d. bin, incertus haereo; quid de ea re statuam od. judicem nescio: gut mit *zB.* d. seyn, familia-

riter uti alqo; amicissima cum alqo vivere: ich bin mit *zB.* übel daran, simulates cum alqo habeo (ich habe mit *zB.* heimlich Feindschaft); infenso in me est animo (er ist gegen mich erbittert); mihi est inimicus (er ist mir feind): ich weiß, wie er mit dir d. ist, novi locum, quem apud te is teneat. – es ist nahe d., daß *zB.* od. etwas *ic.*, *zB.* od. etwas ist nahe daran zu *ic.*, prope est, ut etc.; in eo est, ut (nicht in eo sum, ut etc., es ist auf dem Punkte, daß *ic.*, man ist im Begriff); non multum (ja nicht parum) abest, quin etc. (es fehlt wenig; vgl. „heinahe“), *zB.* es war nahe d., daß er selbst zum Dictator gewählt wurde, prope fuit, ut dictator idem ille crearetur: er war nahe d., getödtet zu werden, haud multum afit, quin interficeretur: die Stadt war nahe d., eingenommen zu werden, jam in eo erat, ut urbs caperetur. – es ist etwas daran, res habet fundamentum. – es ist nichts daran, d. i. *α*) die Sache hat keinen Werth, est nihili od. nullius pretii; res est minimi od. haud magni pretii; est res levissima od. vilissima. *β*) es (daß Gerücht *ic.*) ist ungegründet: non verum est; falsus est rumor. – was daran sei, quid ejus sit, quid hujus rei sit (*zB.* scire, conjectura assequi, s. *Salz* zu Cic. Verr. 5, 25, 64). – gemeinlich ist doch etwas d., wenn sich ein Gerücht verbreitet, non ita temere fama nasci solet, quin subsit aliquid.

daranstellen, zu etwas verlangt od. aufgefordert werden, posci; provocari.

daranstecken, I) *tr.* affigere (anfügen). – insertere (hineinstecken), *zB.* den Schlüssel, clavem). – II) *intr.* affixum esse (darangefügt, -aufgesteckt *ic.* seyn). – der Schlüssel steckt daran, inest clavis foribus.

daranstehen, astare, an etw., alci rei; juxta consistere. – **daranstellen**, apponere, an etw., ad alqd.

daranstoßen, I) *v. tr.*: offendere (ad id). – II) *v. intr.*: I) eig.: offendi (ad id). – impingi (so daß das Anstoßende heftig angeschlagen wird). – alidi (so daß das Anstoßende beschädigt wird). – 2) *übtr.*, s. *daranliegen no.* I.

daranwollen, id velle, cupere. – nicht d. wollen, nolle; cunctari (zögern); tergiversari (Ausflüchte machen); recusare (sich weigern); refugere (zu entgehen suchen). – **daranzweifeln**, s. *zweifeln*.

darauf, I) auf denselben: in eo (od. im Relativsatz in quo, *zB.* haec erat sententia). – in ea re. – in iis. – Oft auch wird in (auch inter) mit dem Verbum zusammengesetzt, welches dann meist den Dativ zu sich nimmt, *zB.* es ist darauf geschrieben, ei in scriptum est (vgl. tripodem ponere epigrammate scripto, mit einer Inschrift darauf): er war darauf (*zB.* auf der Hochzeit), iis (sc. nuptiis) interfuit. – II) auf denselben, dieselbe, dasselbe: in mit Acc. eines Demonstrativs im erforderlichen Genus u. Numerus. – super id (über dasselbe hin, *zB.* verberatur). – Doch muß nach den Verben „setzen, legen, stellen“ in mit Abl. stehen, weil sich der Römer den Zustand der Ruhe schon eingetretten denkt, *zB.* darauf legen, in ea re ponere. – Die am häufigsten mit **darauf** verbundenen Verben werden unten der Reihe nach aufgeführt. Die übrigen suche man unter den einfachen Verben, da **darauf** immer in „auf denselben, auf denselben *ic.*“ aufzulösen ist. – III) als Zeitpartikel = hernach, dann: inde. deinde, od. abgeführt dein (nachdem, alsdann, hierauf). – exinde, od. abgeführt exin (von da aus, unmittelbar darnach). – postea, post (nachher, hernach, wenn etwas nur der Zeit nach später als etwas Anderes od. die Gegenwart angegeben wird, während inde, deinde u. exinde etwas als auf ein Ereigniß folgend be-

zeichnen). — tum (dann, mit Beziehung auf ein vorhergehendes Ereigniß). — quo facto (nachdem dies geschehen). — qua re cognita. his od. quibus rebus cognitis (nachdem man dies erfahren hatte). — darauf erst, tum demum: bald darauf, paulo post od. post paulo; non ita multo post; post non multo: lange darauf, multo post: geraume Zeit darauf, aliquanto post od. post aliquanto (sagt mehr als paulo post, s. Cic. Quint. 12, 40: paulo quidem post; si non paulo, at aliquanto): wenige Tage darauf, paucis post diebus; paucis diebus post.

daraufachten, attendere (zB. bene, magis). — darauf achten, daß zc., attendere m. folg. Acc. u. Infinit.; videre, ut od. ne etc. (darauf sehen).

daraufankommen, s. antommen no. V, a u. (bej.) b.

daraufanlegen, es, s. anlegen no. I, 4.

daraufanfragen, id petere, postulare, rogare.

daraufantworten, ad ea respondere (mündlich od. schriftlich) od. rescribere (schriftlich).

daraufausgehen, zu zc., s. ausgehen no. II, 4 a. C.

daraufbauen, superstruere (eig.). — fidere, con-

daraufbedacht sein, id cogitare. — darauf b. s., zu zc., cogitare m. Infinit.; curare m. Infinit. (sich angelegen sein lassen); id agere od. moliri, ut etc. (dahin arbeiten, daß zc.): er ist nur darauf bedacht, daß zc., nihil aliud agit, quam ut etc.: alle sind nur darauf bedacht, zu zc.; omnium eo curae sunt intentione, ut etc.

daraufbestehen, daß zc., contendere m. Acc. u. Infinit. (die Behauptung durchzusetzen suchen, daß zc.). — perseverare m. Acc. u. Infinit. (alles Ernstes dabei beharren, daß zc.). — Ist es = „daraufbringen, daß zc.“, s. bringen no. I, B, b.

daraufdecken, supersternere. superinsternere (darüber hinbreiten, =legen). — supertegere, superintegere rem alqā re (damit bedecken). — superponere (darauflegen, zB. operculum). — superimponere (oben darauflegen, zB. saxum ingens).

daraufdenken, s. darauf bedacht sein.

daraufdringen, s. drängen no. I, B, b.

darauffallen, mit den Gedanken, in eam cogitationem incidere, venire.

darauffolgen, =folgen, s. folgen, folgend.

daraufgehen, consumi, absumi (verbraucht werden; vgl. aufgehen no. I, 3). — interire. perire (zu Grunde gehen).

daraufgießen, superfundere (zB. aquam).

daraufhaften, in eo haerere. — es haften Schulden d. (auf dem Landgute), praedium obligatum est.

daraufhalten, servare. observare (beobachten). — magni facere. multum alci tribuere. carum habere (schätzen, werth halten). — d. halten, daß zc., s. „darauf sehen“, daß zc., unter „sehen“ no. I, 2.

daraufheben, subjicere (eig., alqm in alqd, Ind. auf etwas heben; uneig., alqd, etwas in Erinerung bringen).

daraufhinarbeiten, daß zc., s. hinarbeiten.

daraufhin ausgehen, s. hinausgehen.

daraufhin auslaufen, s. hinauslaufen.

daraufhinweisen, significare (hindeuten). — indicare (anzeigen).

daraufhoffen, id sperare; in eo spem ponere.

daraufhören, attendere; audire. — oboedire. dicto audientem esse (gehorsam, v. vgl.).

daraufkommen, incidere in eam rem (sich befinden auf etwas). — invenire. excogitare (zufällig finden, ausdenken).

darauflegen, s. daraufdecken.

daraufliegen, superpositum esse (daraufgelegt sein). — superstratum od. superinstratum esse (darauf gebreitet sein; beide v. lebl. Ggftdn.). — supercubare (v. Perj., Liv. 22, 51, 9).

daraufpflanzen; zB. Kanonen (auf den Wall), tormenta in eo (sc. vallo) disponere.

daraufrechnen, sich verlassen, certo sperare, ut etc. — **daraufrichten**, die Gedanken, mentem illuc intendere. — **daraufschlagen** (auf eine Waare), mercis pretium augere, extendere. — **daraufschütten**, superfundere (darauf gießen, zB. aquam). — superinjicere (daraufwerfen, zB. terram). — **daraufschwören**, adjurare, absol. od. mit folg. Acc. u. Infinit.

daraufsehen, id intueri (darauf Rücksicht nehmen, s. Nep. Them. 7, 6). — d. sehen, daß zc., s. sehen no. I, 2.

daraufsetzen, I) eig.: a) übh.: imponere. — superponere. superimponere (oben daraufsetzen). — sich d., insidere; imponi. — b) schriftlich: scribere, inscribere (zB. eine Inschrift, epigramma). — seinen Namen mit d. (als Unterschrift einer Klage zc.), subscribere (absol.). — II) übtr.: proponere (zB. praemium, poenam).

darauffinnen, id meditari, cogitare.

darauffiszen, insidere (ei); sedere in eo (in ea).

darauffspringen, insilire, oben auf etwas, supra alqd.

darauffstehen, insistere in eo (in ea). — es steht eine Belohnung darauf, praemium propositum est: eine Strafe, poena proposita est.

darauffstellen, ei imponere. — sich d. stellen, imponi ei: consistere in eo (in ea).

darauffsterben; zB. ich will darauf st., peream od. moriar, nisi res ita est.

darauffstreuen, zB. Kies (auf den Weg), glareā substruere eam (sc. viam, Liv. 41, 27. §. 5).

darauffstudieren, id meditari.

darauffstützen, sich, eā re niti (eig. u. uneig.). — ei rei confidere (uneig., darauf vertrauen).

daraufumgehen, s. darauf ansetzen (es), zu zc.

daraufwerfen, superinjicere.

daraus, ex ea re. ex eo. ex ea etc. (aus demselben, aus derselben zc.). — ex eo negotio (aus diesem Handel, zB. ne qua ex eo negotio seditio oriretur). — hinc (von hier). — inde (von da) od. (zu Anfang des Satzes bezugsweise) unde (von wo). — ich mache mir nicht viel od. nichts daraus, s. machen no. III, b a. C. — daraus wird nichts, fieri non potest (es kann nicht geschehen); non concedam (ich werde es nicht zugeben); non feram (ich werde nicht die Kraft haben, es zu ertragen, es nicht über mich gewinnen können, es zu gestatten); non patiar (ich werde es nicht dulden = ich habe nicht den Willen es zuzugeben); non sinam (ich werde es nicht zulassen = ich bin nicht geneigt es zu gestatten; dah. verb. bei Cic. Cat. 1, 5, 10: non feram, non patiar, non sinam = es wird durchaus nichts daraus); frustra sumitur opera (es ist vergebliche Mühe); ad irritum cadit (es geht nicht in Erfüllung; es ist nichts daraus geworden, operam et oleum perdidit (er hat sich vergeblich bemüht, sprüchw.): was sollte daraus entstehen, wenn nicht zc., quid porro fieret, si non etc.

darben, egere. in egestate esse. — vitam in egestate degere (in Armut leben). — fraudare se victu. fraudare ventrem, bei den Romif. defraudare genium suum (sich alles am Munde abbarben; vgl. Lat.=dtich. Handwörterb. unter genius).

darbieten, offerre (entgegenbringen, darbringen). — deferre (anbieten). — porrigere (ausstrecken, dann = mit ausgestreckter Hand darreichen, zB. ein

kleines Geldstück, assem). - praebere (hinhalten, zB. die Hand, manum, das Gesicht, os: dann uneig. = hergeben, reichen, zB. eine Gabe zc.; vgl. Suet. Aug. 91 extr.: cavam manum asses *porrigentibus praebens*). - praestare (gewähren, liefern, zB. aves leviorem cibum praestant) - suppeditare (reichlich, in Fülle an die Hand geben, gewähren, verschaffen, zB. alci hortorum amoenitatem, von e. Hause). - subjicere (uneig. = an die Hand geben, zB. causa [morbi] subjicit remedium). - habere (an sich haben, zeigen, zB. morbus has notas [Symptome] habet).[‡]

sich darbieten, se offerre (zum Tode fürs Vaterland, ad mortem patriae; dann auch v. Umständen zc., zB. casus se obtulit). - offerri. dari (von Sachen u. Umständen, zB. von einer Gelegenheit). - objici (sich zufällig d.). - suppetere (reichlich vorhanden sein). - sich von selbst (beim Nachdenken, bei der Betrachtung) d., in mentem incidere u. bl. incidere (einfallen), Zmdm., alci. - occurrere animo u. bl. occurrere (gleichf. in die Hände laufen, aufstoßen); verb. in mentem incidere et occurrere; occurrere atque incidere, Zmdm., alci. - es bietet sich eine günstige Gelegenheit dar, opportunitas datur: es bietet sich nicht gerade ein Anlaß zu freveln für den Augenblick dar, causa peccandi in praesens minus suppetit.

darbringen, afferre (herbeibringen). - offerre (entgegenbringen). - den Göttern etwas als Opfer, templo inferre: von Königen dargebracht, regius (zB. Gabe, munus).

darcin, in eum, in eam etc.

Die hier fehlenden Zusammensetzungen mit **darcin** suchen unter **hincin** . . .

darcin ergeben, sich, toleranter od. aequo animo ferre illa.

darcinfahren, se interponere, daß nicht zc., quominus etc. - zwischen Streitende d., intercurso suo rixam sedare: zwischen die Bergehen der Mächtigen mit dem Blige d., delicta potentium fulminibus persequi (v. d. Göttern).

darcinfinden, sich, se invenire (wieder zu sich kommen, sich wieder bestimmen, Sen. ben. 5, 12, 6. Petr. 47, 2. Ov. her. 15, 113). - rem intelligere, assequi, mente comprehendere (begreifen). - Ist es = (sich) darcin ergeben, f. d. - **darcingeben**, noch, addere gratis.

darcinkommen, f. dazwischenkommen.

darcinlegen, sich, se interponere, in etm., in alqd; od. daß nicht zc., quominus etc. - sich nicht d., se nihil interponere.

darcinmischen, sich, f. einmischen (sich).

darcinreden, f. dazwischenreden. - ein Wort darcin zu reden (mitzusprechen) haben, f. mitsprechen.

darcin schlagen, verberibus caedere (mit Riemen). - fasti mulcare (mit einem Knüttel; beide mit dem Acc. derer, auf welche man schlägt).

darcinwilligen, f. einwilligen.

dargegen, f. dagegen. - **darhalten**, f. hinhalten.

darin, in eo etc. hac in re. ea in re (in demselben, in derselben) - intus. intra (innerhalb). - intus domique (darin im Hause). - ibi (dasselbst).

darlegen, I) hinlegen: proponere; ante oculos ponere. - II) = auseinanderlegen, erörtern, darthun. - **Darlegen**, das, = **ung**, die, f. Auseinanderlegung, Erörterung, Darthnung.

Darlehn, creditum. pecunia credita. od. umsch. quod creditum est (das als Darlehn anvertraute Geld). - pecunia mutua (das auf Borg gegebene od. empfangene Geld). - Zmdm. ein D. geben, alci mutuum pecuniam dare: gegen Zinsen, alci pecuniam credere; alci pecuniam dare fenori: ein D. ent-

nehmen, empfangen, f. borgen (Geld) no. I: ein D. abzahlen, creditum od. pecuniam creditam solvere: ein D. abschwören, creditum abjurare; abjurare quod od. si quid creditum est. - **darlehen**, **darleihen**, f. borgen.

Darm, intestinum. - der blinde D., intestinum caecum: der fette (od. Mast-) D., int. rectum: der leere D., int. jejunum: ein dicker, dünner D., int. crassius, tenuius: der krümme D., *int. ilëum: Schmerz in den Därmen (Darmweh), dolor intestinorum (im Allg.); colon od. colum (*κόλον*), rein lat. tormina, um, n. (Schw. im Grimmdarm, Bauchgrimmen, Kolik).

Darmcanal, alveus.

Darmfell, peritoneum (*περιτόναιον*, Spät.; von Veget. 2, 15, 3 umsch. durch: membrana, quae intestina omnia continet).

Darmgicht, coli dolor. - an der D. leidend, colico infestari: an der D. leidend, iliosus.

Darmgichtig, iliosus.

Darmhaut, f. Darmfell.

Darmruhr, hienteria (*λειεντερία*), rein lat. levitas intestinorum. - an der D. leidend, hientericus (*λειεντερικός*).

Darmsaite, chorda (*χορδή*), rein lat. nervus.

Darmweh, f. Darm.

darnach, d. i. nach dem (demselben), nach der (derselben) zc., I) zur Bezeichnung einer Richtung nach einem Ziele hin: ad, in mit Acc. eines Pronomens. - Hier bilden die Römer auch zusammengesetzte Verben, bes. mit ad, oder sie haben besondere Ausdrücke, zB. darnach gehen, eam rem petere (sich darum bewerben) od. quaerere (aufzutreiben suchen): d. streben, id petere, appetere, affectare: d. sich sehnen, eam rem desiderare; ejus rei desiderio teneri: d. fragen, f. fragen a. C. - II) bezeichnet es Nichtschnur u. Vorbild: ad (nach). - secundum (gemäß). - ex (zufolge). - darnach leben, ei rei convenienter vivere: sich d. richten, accomodare se ad rem (sich d. bequemen); servare. observare. sequi (es befolgen, beobachten, wo im Latein. das, wonach man sich richtet, im Acc. beizufügen ist). - III) bezeichnet es ein Verhältnis, eine Beschaffenheit: zB. darnach aussehen, eum od. talem videri, qui od. cui etc.: der sieht d. aus! *huncine credibile est hoc fecisse! (ironisch, der hat es gewiß nicht gethan): es geht ihm auch d., fert dignum fructum factorum suorum: er hat es d. gemacht, fortunae suae faber od. auctor est. - IV) zur Angabe einer Zeitfolge, f. darauf

darnieder, f. danieder.

darob, f. darüber.

Darre, furnus (Ofen zum Dörren). - tabes (als Krankheit).

darreichen, f. darbieten.

darren, f. dörren.

Darrofen, furnus.

Darrsucht, atrophia (*ἀτροφία*, Spät.; bei Cels. 3, 22 in. noch griechisch).

darrsüchtig, atrophia laborans.

darstellen, I) eig.: sistere (hinstellen). - in conspectum dare, in conspectu ponere. ante oculos ponere, proponere, exponere (vor Augen stellen, = legen). - ostendere. ostentare (zeigen, sehen lassen, letzteres bes. um Aufmerksamkeit zu erregen). - **sich darstellen**, occurrere. objici (v. Dingen, bes. zufällig). - se sistere. se dare in conspectum. se ostendere, offerre (v. Pers.). - apparere. manifestum esse (augenscheinlich, handgreiflich seyn). - sich den Augen, dem Blicke d., oculis subjici (zB. von e. Local): et- mas stellt sich meinem Blicke von den Anhöhen aus dar, ex superioribus locis alqd oculis subjectum

video. — II) unct.: pingere, depingere (malen, vom Maler; auch v. Redner, Dichter, Schriftsteller, mit Hülfe der Phantasie veranschaulichen). — fingere, effingere (bilden, vom Bildner, auch vom Redner, Schriftsteller). — facere (machen, fertigen, zB. Hercules cum poculo, v. Bildhauer: imago Iustitiae a pictoribus fieri solita, wie sie die Maler gewöhnlich darstellen: u. multo majora et acerbiora verbis facit, v. Redner). — agere (agiren, vom Schauspieler). — eloqui (ausprechen, vom Redner, zB. cogitata). — dicendo effingere alcjs rei imaginem (von etw. ein Bild entwerfen durch die Rede). — adumbrare alqd od. speciem et formam alcjs rei (in leichten Umrissen darstellen, abskizzieren, vom Maler u. Redner). — illustrare (ins Licht setzen, beleuchten, zB. philosophiam veterem Latinis literis: u. genus hoc scriptionis nondum sit satis Latinis literis illustratum). — exponere alqd od. de alqre (gleich), vor den Augen des Zuhörers od. Lesers einfach darlegen, z. B. alcjs vitam od. de alcjs vita: u. rem pluribus verbis: u. rem breviter). — explicare narrando, gew. bl. explicare (ἐξηγεῖσθαι, im Detail entwickeln, ausführen). — narrare (erzählen). — describere (beschreiben, schildern, abconterfeien, so daß man eine Idee von dem Beschriebenen bekommt, zB. villam: dah. eine Pers. so darstellen, daß man augenblicklich sieht, wer gemeint ist, charakterisieren, χαρὰν τοῖς εἰς, zB. me latronem ac sicarium describentem). — scribere (schreiben, schriftlich darstellen). — complecti (mit Worten zc. umfassen, zB. verbis, oratione: u. alqd carmine: u. artem pluribus libris). — Zmb. (plastisch) mit einem Bogen d., alcjs simulacrum arcu decorare: Zmb. als Knaben, als Jüngling, alcjs simulacrum puerili aetate od. juvenili aetate fingere; alqs figurā juvenis ornatur. — Zmb. von einer schlechten Seite d., deformare alqm (f. Cic. Cael. 2 mit.): in seiner Blöße d., f. Blöße: etwas von einer falschen Seite d., male narrare alqd: etwas anschaulich, lebendig d., f. lebendig: etw. günstig d. (v. Redner), alqd (dicendo) amplificare atque ornare, amplificare et augere (Ggfs. infirmare atque frangere); alqd amplificare ornando; alqd augere et tollere altius dicendo (Ggfs. extenuare atque abjicere). — die darstellenden Künste, artes, quae in effectu positae sunt. artes effectivae (Quint. 2, 18, 2 u. 5).

Darsteller, einer Rolle, actor (zB. der zweiten Rolle, secundarum partium).

Darstellung, dictio, dicendi genus. — descriptio (übh. Schilderung mit Worten, bes. die charakteristische). — explicatio, explicandi vis (Entwickelung im Detail). — adumbratio (Schattenriß). — narratio (D. der Lage der Dinge in einer Rede). — oratio, sermo (Schriftart, Diction). — scriptura, scripturae genus (Geschreibsel = schriftliche Darstellung als Gattung) — vorläufige D. einer Sache (vor Gericht), conjunctio causae: eine anschauliche, lebendige D. von etwas, f. lebendig: Kraft u. Fülle in der D., virtus in scribendo et copia. — die nüchternen, schlichte, affect- u. glanzlose D. des Redners, siccitas (Ggfs. nitida, opima oratio); sanitas (Ggfs. corruptum dicendi genus): die reine, nette, schmucklose D., munditia orationis: die reine u. dabei lichtvolle D., elegantia: die dürre D., exilitas (Ggfs. ubertas); oratio exilis, jejuna, arida, exsanguis. — die ergreifende D. eines einzigen Klagepunktes, hujus unius criminis querimonia (Cic. Verr. 4, 30, 67). — sich mit der D. von etwas befassen, attingere alqd (zB. res Cimbricas): nichts an der D. u. Ausdrucksweise des Cato u. der Gracchen ändern, nihil ex Catone Gracchisque mutare (Quint. 8, 5, 33).

Darstellungsart, genus orationis (Gattung der Rede). — scripturae genus (Art der schriftlichen Darstellung). — stilus (der charakteristischste Ausdruck eines Schriftstellers, Cic. Brut. 45, 167). — filum (das Gepräge, die Behandlung der Darstellung, wie Cic. de amic. 7, 25).

Darstellungsgabe, eloquendi facultas (des Redners, zB. außerordentliche, divina quaedam). — bewunderungswürthige (ausgezeichnete) bei philof. Erörterungen, mira in disserendo explicatio.

Darstellungsweise, f. Darstellungsart.

darthun, probare, probare, comprobare (als richtig, glaublich zc. erscheinen lassen, bewahrheiten). — planum facere (klar u. offenkundig machen); verb. planum facere atque probare (= offen darthun; vgl. „beweisen no. II“ die Synon.). — demonstrare (vor Augen legen, zeigen). — arguere, coarguere (durch Anschauung od. auf jedem evidenten Wege der Ueberzeugung, bes. bei Anschuldigungen, überführen od. zu überführen glauben, Jmdm. eine Sache, alqm alcjs rei). — etw. als nichtig d., alqd diluere (Ggfs. confirmare, objicere, negare, zB. crimen: u. adversariorum confirmationem argumentando). — durch Zeugen d., testibus planum facere; testibus productis probare (zB. crimen).

Darthung, die, probatio (zB. verbi); bei Cicero approbatio. — nach D. des Grundes, causā probatā: der D. bedürfnis, indigere approbatione.

darüber, I) auf die Frage wohin? = über denselben, dieselbe, dasselbe zc.: super mit u. ohne eum etc.: supra eum (eam etc.). — In vielen Fällen haben die Lateiner jedoch mit super od. trans zusammengesetzte Verba, welche dann mit bloßem Acc. oder mit Wiederholung der Präposit. u. Acc. stehen, zB. **darüberdecken**, supertere, superintegere alqd alqā re (damit bedecken); supersternere, superinsternere, (darüber hinbreiten). — **darüberfahren**, superveli. — **darüberführen**, transducere; trajicere (über einen Fluß zc.). — **darübergehen**, transire, supergredi (darüberhreiten, zB. limes); trajicere (darübersetzen, zB. flumen); darunter u. darüber gehen, sprichw., f. darunter no. I. — **darübergießen**, superinfundere (zB. aquam). — **darüberlegen**, super id imponere. — **darüberhütten**, f. darübergießen, = werfen. — **darüberhümmen**, transnare od. tranare (zB. flumen); transnatare. — **darüberspringen**, transilire. — **darüberstreuen**, supersternere. — **darüberwerfen**, superinjicere (zB. terram); insuper injicere (zB. humum).

II) auf die Frage wo? = über demselben zc.: super eo etc.; in eo etc. — **darüberliegen**, superimpositum esse (oben daraufgelegt seyn); superjacere. imminere ei loco (der Lage nach, von Dertern; imm. = darüber hervorragen); super incubare (auf einem andern liegen, wie ein Todter auf dem andern). — **darübersehen**, ei rei insidere, superedere (eig.); ei rei operam dare. in eam rem od. in id incumbere (uneig., eifrig damit beschäftigt seyn). — **darübersehen**, ei rei superstare: mit Buchstaben d., ei rei inscriptum esse.

III) zur Angabe, daß eine Thätigkeit auf etwas gerichtet sei, daß man thätig bei etwas verweile. In diesem Falle ist das deutsche Adverb. theils durch Präpositionen (bes. durch ad, in), theils durch den erforderlichen Casus der Demonstrativen bei einzelnen Verben zu übersetzen, zB. **darüber arbeiten**, in eo versari; in eo operam ponere; eā re occupatum esse; desudare et elaborare in ea re (mit Anstrengung). — **darüber betreten**, in manifesto facinore od. scelere deprehendere. — **darüberbleiben**, ab opere non recedere: nicht d. b. kön=

nen, saepe interpellari. - **darüber finden**, id agenti supervenire. eo occupatum offendere (über einer Arbeit u. dgl. finden, treffen); in manifesto facinore od. scelere deprehendere (über einer That ertappen). - **darüber gehen, sich dar. machen**, rem aggredi. - **darüber herfallen**, in rem invadere, irrumpere.

IV) zur Angabe des Grundes = deswegen: ob eam rem; ob eam causam. - In diesem Sinne muß das deutliche **darüber** im Lateinischen auf mannichfache Weise ausgedrückt werden, je nachdem das Verbum verschieden ist, welches dabeisteht. Im Allg. läßt sich nur angeben, daß es ausgedrückt werden muß durch einen Casus obliquus des Demonstrativs od. (im Relativsätze) des Relativs, welcher, od. durch eine Präposition mit dem von ihr regierten Casus eines Demonstrativs, welche gerade nach der eigenthümlichen Construction eines jeden Verbums erforderlich ist, zB. darüber vom Zorn entbrannt, hoc od. quo dolore incensus. - **sich darüber ärgern**, rem aegre od. moleste ferre: er ärgert sich d., daß zc., aegre illi est, quod etc. - **sich darüber bekümmern**, eā re moveri, angi, cruciari. - **sich darüber beklagen**, de ea re queri. - **sich darüber freuen**, eā re gaudere; ex ea re gaudium percipere. - **darüber sterben**, *eam causam mortis habere. *ex eo mori (in Folge dessen sterben); vgl. no. VII.

V) zur Angabe der Gewalt, welche man über etwas hat: zB. **darübersehen**, ei rei praepondere, praeficere: darübergeseht seyn, ei rei praepositum, praefectum esse; ei rei praeesse.

VI) = davon, in Bezug darauf: de ea re. - **darüber reden**, dicere de ea re. - **darüber schreiben**, de ea re scribere, exponere; id tractare (darüber abhandeln). - es läßt sich viel darüber *pro u. contra* sagen, ea de re multum disputari potest. - **sich darüber aufhalten**, rem carpere, perstringere (durchhefeln); rem vituperare, reprehendere (tadeln).

VII) zur Angabe der Zeit, während welcher etwas geschieht od. geschah: interea; dum hoc fit od. fiendat. - Doch muß **darüber** in diesem Falle fast immer durch eine Wendung mit dem Particip gegeben werden, welche der 3sg. an die Hand giebt, zB. der Graben ist unvollendet geblieben, weil der König darüber starb (hinstarb), fossa imperfecta est intercepto rege mortalitate (s. Pl. ep. 10, 41 [50], 4). - er griff den Feind an und darüber starb er, hostem aggressus mortuus est.

VIII) = darüber hinaus: ultra. - **darübergehen**, in ea re praestare. - es geht nichts darüber, nihil ultra potest; nihil potest supra od. supra potest (sc. esse); nihil dici potest ultra. - **darübersehen**, anteponere; praeferre.

IX) zur Angabe des Uebermaßes (Gzß. „darunter“): supra. - plus. amplius (mehr). - major, majus (größer, älter). - Nachaugust. ist et quod excurrit. - es sind 20 Jahre und d., amplius sunt viginti anni (nicht viginti et quod excurrit anni, s. vorh.): ein Jahr und d., plus annum (zB. mit 3md. zusammenleben, cum alqo vivere); annum et eo diutius (zB. mit 3md. in Gallien zusammenseyn, esse in Gallia cum alqo simul): er ist 60 Jahre alt, oder, wie ich vermuthete, noch d., sexaginta annos natus est, aut plus, ut conjicio. - eine Statue von 7 Fuß Höhe und d., signum septem pedes altum aut majus: alle Jünglinge von 20 Jahren und d., omnes juvenes viginti annos nati et majores. - es kostet darüber, plus constat: 300 oder noch d., trecenti aut etiam supra: so viel u. noch d., tantum et plus etiam: ein wenig darüber od. darunter, haud multo

(ja nicht aliquanto, d. i. ein Ziemliches) plus minusve. - **darüber bieten**, supra adjicere; aliquo licente contra liceri (abbieten).

darüberhin, per (durch) od. trans (über . . . hinüber) od. supra (obenüber) od. super (über . . . hinaus) eam rem (eig.). - leviter. levi brachio (uneig., leicht, oberflächlich). - **darüberhin eilen**, zB. in einer Erzählung, leviter transire, attingere rem: in der Arbeit, festinanter agere: bei Betreibung eines Geschäftes, levi brachio agere rem. - **darüber hingehen**, s. übergehen no. II, a. - **darüberhin sehen**, rem omittere, negligere, parum curare (sich wenig darum bekümmern, es nicht beachten); in se connivere. rei indulgere (bei etwas ein Auge zudrücken, durch die Finger sehen). - **darüberhin ziehen**, supertrahere.

darüber hinaus, ultra; ultra eam rem. - **darüber h. ragen**, ultra excurrere. - **darüber h. sehen**, ultra illud prospicere. - **darüber h. sehn**, eo facile carere posse. eo commode supersedere posse (es nicht nötig haben); de eo non sollicitum esse, non laborare (darüber nicht besorgt seyn); eā re defunctum od. perfunctum esse (es überstanden haben).

darum, I) = um das, a) in eig. sinnlicher Bed., wo es ein Herumseyn um etwas ausdrückt: circa (circum) mit Acc. eines Demonstrativs. Oft wird es auch mit dem Verbum zusammenge setzt, zB. **darumbinden**, -wickeln, circumligare (umbinden, alqd alqā re). - **darumlegen**, -setzen, circumdare; circumcludere (zB. Silber um ein Gefäß, vas argento). - b) = im Bezug dessen: de ea re. - Gew. muß es jedoch durch einen Casus obliquus eines Pronomens ausgedrückt werden, welchen die Construction des dabeistehenden Verbums leicht an die Hand giebt, zB. darum aber bitte ich, daß zc., ea autem rogo, ut etc.: sich darum bekümmern, id curare; de ea re laborare: sich darum bewerben, id petere, expetere. - es sei darum! esto! sit sane ita! non repugno od. repugnabo! (ich widerlege mich dem nicht); nihil impedio! (ich bin in nichts hinderlich). - II) dafür, zur Angabe, daß man etwas erlangen will: pro eo; pro ea re. - alles darum geben, alqd quantivis facere, aestimare; quovis pretio alqd redimere velle: was gäbe ich darum! was wollte ich doch darum geben! quidnam darem! - III) zur Angabe eines Entziehens und VERAUBENS: **darumbringen**, alqm eā re privare od. spoliare (berauben), fraudare od. defraudare (betrügen, durch Betrug entziehen). - **darumkommen**, id perdere, amittere (es verlieren); eā re privari, orbari (dessen beraubt werden): er ist darum, res perit. - IV) = aus diesem Grunde, deshalb: ob hoc. ob eam causam od. rem. propter hanc causam, im Relativsatz quam ob causam od. rem (aus diesem Grunde). - idcirco (darum). - ideo (mittlin). - propterea (deswegen; s. „daher“ die Synon.). - quod si est (wenn dem so ist).

darunter, I) zur Angabe des örtlichen Befindens oder Gelangens unter einen Gegenstand: sub eo. sub ea (zur Bezeichnung des ruhigen Befindens). - sub eum, eam, id etc. (zur Angabe der Bewegung unter etwas hin). - Auch werden die Adverbia infra (unterhalb), subter (darunterhin, =weg), subtus (unterwärts) gebraucht, wenn im Vorhergehenden schon der Gegenstand, unter welchem sich etwas befindet, angegeben ist, zB. über dem Monde ist alles ewig, was sich d. befindet, ist sterblich, supra lunam sunt aeterna omnia, infra autem nihil est nisi mortale: was darüber und d. ist, quae supra et subter sunt. - **darunter und darüber gehen**; zB. es geht bei dir d. und darüber, res tuae ita sunt contractae,

ut nec caput nec pedes (sc. habeant, Cic. ad fam. 7, 31. §. 2): es geht Alles d. und darüber, omnia perturbatione ac miscetur (nach Pl. ep. 1, 20, 19): meinetwegen mag (im Staate) Alles d. u. darüber gehen, per me isti pedibus trahantur (Cic. ad fam. 7, 32, 2; ad Att. 4, 16, 10 = 4, 18, 2 ed. Bait.): jetzt geht Alles (in Bezug auf die Vermischung der Stände) d. und darüber, omnia ista longa varietas miscuit et sursum deorsum fortuna versavit (Sen. ep. 44, 3). — Auch bilden die Lateiner Zusammensetzungen mit sub, zB. **darunterbreiten**, substernere. — **daruntergehen**, subire mit Acc. — **darunterhalten**, **legen**, supponere; subjicere; subdere. — **darunterliegen**, subjacere; subjectum, suppositum esse. — II) = dazwischen, mit unter einer Zahl, Classe befindlich: inter eos (eas, ea), in iis (unter ihnen). — ex iis. de iis (aus, von ihnen). — in hoc numero, in eo numero, in Relativsatz quo in numero (unter dieser Zahl). — in hoc od. eo genere, od. (im Relativsatz) quo in genere (unter dieser Classe). — Steht **darunter** mit einem Superlativ, Zahlwort, übh. mit einem Participle in Verbindung, so wird es gewöhnlich durch den Genit. eorum, earum ausgedrückt, zB. darunter ist er der stärkste, eorum est pessimus. — Bei Verben wird es oft im Lateinischen in Zusammensetzungen mit inter, in, ad ausgedrückt, zB. **daruntergießen**, ei rei affundere. — **daruntermischen**, ei rei admiscere, immiscere, intermiscere. — **daruntergehören**, eo od. in eum numerum referri. in iis numerari (übh. dazugerechnet werden); ejus ordinis od. corporis esse (unter diesen Stand); ei generi subjectum esse (unter diese Gattung). — **darunterrechnen**, in eorum numerum referre. in eorum numero habere od. reponere. — **daruntersetzen**, ei rei interponere, interjicere. — III) zur Angabe der obwaltenden Umstände u. der Ursache: eo; eā re. — **darunter leiden**, ex ea re damnum od. incommodum capere od. accipere: ich leide darunter, ad me damni periculum redunt; auch mecum incommodius actum est: mein Interesse leidet darunter, eā re commodis meis officitur: sein Ruf hat darunter gelitten, existimationis iacturam fecit. — **etwas darunter haben**, *in eo aliquid sequi: was hat er darunter? quid sibi vult? — IV) zur Bezeichnung der Verminderung einer Zahl od. eines Werthes = „weniger, wohlfeiler u.“; zB. darunter verkaufen, minoris (sc. pretii) od. viliori (sc. pretio) vendere: d. kosten, minoris constare. — alle Jünglinge von 20 Jahren und d., omnes juvenes viginti annos nati et minores.

darunter hin, subter (*Adv.*), subter od. sub eam rem (darunter weg). — subtus (unterwärts). — Auch geben es die Lateiner in Zusammensetzungen durch sub . . . u. subter . . ., zB. **darunterhin fließen**, sub eam rem subterfluere; sub ea re submanare. — **darunterhin gehen**, eam rem subtermeare. — **darunterhin laufen**, subtercurrere; sub eam rem subterfluere (d. h. fließen); praeterfluere locum (daran hinfließen); locum alluere (den Ort bespülen).

darunter weg, subter (*Adv.*), subter od. sub eam rem (zur Angabe der Bewegung). — sub ea re (zur Angabe des ruhigen örtlichen Befindens). — Auch werden bei Verben Zusammensetzungen mit sub . . . gebildet, zB. **darunter wegziehen**, subducere ei rei; f. die Verba unter „darunter hin“.

darwägen, f. zuwägen.

darzählen, f. aufzählen.

darfelbst, ibi; eo loco. — eben das, ibidem; eodem loco: das. hin, eo; illo: eben das. hin, eodem.

Georges, dtsh-lat. Handwb. Bd. I. Aufl. VI.

daseyn, I) vorhanden seyn: esse (zB. von Gründen, f. Grund). — reperiri (gefunden werden). — adesse (zur Hand seyn, sichtbar seyn, sich zeigen, von Dingen, deren Daseyn durch die Wirkung sichtbar ist, daß. nirgend's bloß = esse, f. Plaut. capt. 2, 3, 63 [423]: nunc adest occasio benefacta cumulare; u. Cic. fin. 2, 30, 96: tanti aderant vesicae et tormentum morbi, ut etc.). — anfangen dazuseyn, existere: noch daseyn, exstare (zB. v. Schriften): für mich ist das Wort nicht mehr da, id verbum in omne tempus perdidit: das ist Alles schon dagewesen, solet fieri (als Ausruf bei Erzählung von ungewöhnlichen Ereignissen). — II) zugegen seyn: a) v. leb. Wesen: adesse (somohl an einem Orte gegenwärtig seyn, als auch erscheinen, kommen, Ggß. abesse, nicht daseyn). — venisse (gekommen seyn, zB. ich bin da, Vater, ich bin da! veni, pater, veni). — praesentem esse (zur bezeichneten Zeit gegenwärtig seyn; somohl adesse als praes. esse auch mit dem Nbbegr., daß man, wenn es nöthig sei, Beistand leisten wolle; daß. verb. praesentem esse atque adesse; praesentem adesse). — praesto esse (auf jeden Wink bereit stehen). — ich bin sogleich da, continuo hic adero: man erfährt von Jmds. Anrücken, als er schon da ist, alqs simul adesse et venire nunciatur: ich fordere, daß mir dein Haus, du magst da oder abwesend seyn, offen stehe, postulo, ut mihi tua domus te praesente absente pateat. — b) v. der Zeit: adesse. — dafür ist die Zeit nicht nur nicht vorüber, sondern sie war sogar noch nicht einmal da, cujus rei non modo non praeterit tempus, sed ne maturum quidem etiam nunc fuit.

Daseyn, das, I) das Vorhandenseyn, die Existenz, vita; od. allg. hominum vita. — unser D., daß D. des Menschen, ortus noster (Cic. off. 1, 7, 22). — mein D., meae res (f. Hor. carm. 2, 17, 4); mea natura (f. Sen. ep. 76, 7). — das irdische D., f. irdisch. — der Zweck des D., f. Zweck. — das D. der Götter leugnet er, nullos esse deos putat; deos esse negat: das D. der Götter behauptet er, deos esse dicit: das D. der Götter giebt er zu, concedit esse deos: er verwirft das D. der Gottheit ganz, deum ex rerum natura tollit: dieses Volk weiß nichts vom D. Gottes, haec gens deum ignorat: für den Glauben an das D. der Götter scheint damit der unumstößlichste Grund angegeben zu werden, daß u., firmissimum hoc afferri videtur cur deos esse credamus, quod etc. — sein D. fristen, vitam trahere: Jmdm. sein D. verdamfen (wie den Eltern), algo natum esse; propter alqm vivere; propter alqm hanc lucem suavissimam aspexisse: zu einem bessern D. hinübergehen, hinüberchlummern, ad meliora proficisci: wie viele beklagen ihr D., quam multi, quod nati sunt, queruntur. — II) das Zugegenseyn: praesentia. — bei meinem D., me praesente; coram me.

daßig, ejus loci, urbis, regionis etc.; auch ille, iste. — die dasigen Bürger, cives ejus urbis.

daß, *Conj.*, dient: I) um einen Begriff an den Hauptsatz zu knüpfen, u. zwar ist dieser Begriff: A) bloßes Subject des im Hauptsatz mit der Copula verbundenen Prädicats od. des stellvertretenden Verbuns. Dann steht: 1) wenn der Begriff desselben allgemein und unzusammengefaßt ist, der bloße Infinit. od. ein anderes Nomen, zB. das ist vorzüglich Pflicht, daß man dem, der der Hülfe am meisten bedarf, sie auch hauptsächlich angedeihen lasse, (hoc) maxime officii est, ut quisque maxime opis indigeat, ita ei potissimum opitulari: nichts ist angenehmer, als daß man von allen geliebt wird, nihil suavius est, quam ab omnibus diligere od. quam amor omnium.

2) wenn der Begriff auf eine bestimmte Person beschränkt wird, der Acc. u. Infinit. Hierher gehören besonders die unpersönlichen Redensarten: **es ist angenehm, erfreulich, betrübend** zc.; ferner **es ist wahrscheinlich, klar, deutlich, offenbar, ausgemacht, wahr, es erhellt, es ist nützlich, billig, notwendig, es ist erlaubt** (licet, nach welchem die Person beim Infinit. im Acc. steht, wenn das Erlaubtsein allgemein genommen wird, im Dativ, wenn es sich bloß auf diese Person bezieht, s. Krüger S. 566, 3. Kühner S. 129, 12). — **Es** Mehrere dieser Redensarten haben jedoch auch in gewissen Fällen quod u. ut nach sich, s. unten no. D u. E. — Beispiele: es ist erfreulich, daß du dich wohl befindest, gratum est te valere: es ist für mich betrübend, daß wir fast zu spät gemußt haben zc., dolet mihi nos paene sero scisse etc.: es ist wahr (ausgemacht), daß Freundschaft nur unter Tugendhaften bestehen kann, verum est (constat) amicitiam nisi inter bonos esse non posse: es ist nicht gestattet, daß der Mensch oft so fei, wie er will, non licet hominem esse saepe ita, ut vult: es ist niemand erlaubt, daß er sündige, peccare licet nemini (gehört also eig. zu no. 1). — Auch kann dieser Begriff durch ein anderes Nomen mit dem Pronomen possessiv. gegeben werden, zB. es ist angenehm (erfreulich), daß du wieder hergestellt bist, grata est confirmata tua valetudo.

3) endlich wenn es ein zusammengesetzter Begriff ist, entweder der Infinit. mit einem Adv. oder ein anderes Nomen mit einem Adjectiv od. Particp, zB. nichts ist wünschenswerther, als daß man glücklich lebe, nihil magis est optandum, quam beate vivere od. quam vita beata: nichts war den Lacedaemoniern so nachtheilig, als daß man die Verfassung des Lycurg abschaffte, Lacedaemoniis nulla res tanto erat damno, quam disciplina Lycurgi sublata.

B) bloßes Object des Verbums im Hauptsatze. Dann steht entweder das Nomen im Acc. mit u. ohne Pronomen possessiv., od. ein anderes Nomen im Genit., od. der Acc. u. Infinit. Hierher gehören: 1) alle sogenannten *verba sentiendi*, d. i. welche eine Wahrnehmung u. Empfindung ausdrücken, welche jedoch nicht bloß die Begriffe der fünf Sinne umfassen, sondern auch die des **Wissens, Erkennens, Erinnerns** (sich an etw.), **Erwartens (Hoffens u. Fürchtens), Glaubens** zc., s. Krüger S. 563, 3. Kühner S. 128 f. Zumpt S. 602 ff. — Daher auch nach fac, wenn es = finge, d. i. „denke dir, stelle dir vor, gesetzt“, zB. stelle dir vor, daß du der nämliche wärest, der ich bin (oder daß du ich wärest), fac, qui ego sum, esse te; eum te esse finge, qui ego sum. — **Es** Nach den Verben **hoffen, schwören, versprechen, geloben, drohen** folgt der Acc. mit Infinit. im Futurum, nur nach **hoffen** folgt auch der Infinit. des Präsens, wenn im nächsten Satz nur von der Gegenwart die Rede ist, u. der Infinit. des Präteriti, wenn von der Vergangenheit die Rede ist, s. Krüger S. 564. A. 2. Zumpt S. 605. Kühner S. 128, 1. A. 1.

2) die sogenannten *verba declarandi*, d. i. die eine Darstellung bezeichnen, wohin die Verba des **Sagens, Erzählens, Anzeigens, Erinnerns** (daß sich etwas so verhält), **Ueberzeugens, Lehrens, Beweizens** (efficere) zc. gehören, s. Krüger S. 563, 3. Kühner S. 128, 2, b. Zumpt S. 602. — **Es** Für no. 1 u. 2 ist zu merken, daß im Deutschen oft bloße Substantiva mit „daß“ stehen, welche gar nicht den Begriff einer abstracten geistigen Thätigkeit haben. Dieser Begriff muß im Lateinischen durch eine Umschreibung mit einem *verbum sentiendi* od.

declarandi besonders bezeichnet werden, zB. Spüren, daß zc., vestigia, quibus appareat: der Beweis, daß zc., argumentum, quo demonstratur: jene heilsame Lehre des Democrit, daß zc., illud Democriti salutare praeceptum, quo demonstratur: Stimmen, daß zc., voces, clamores querentium (derer, welche klagen): Botschaft, daß zc., nuncii afferentium (derer, welche die Nachricht bringen); alle mit folg. Acc. u. Infinit. — Auch bei den eigentlichen Abstractis tritt in der Regel ein Pronomen demonstr. hinzu, zB. die Ansicht, daß zc., illa opinio m. folg. Acc. u. Infinit. Vgl. Galm zu Cic. Sest. 41, 89 ed. Mac. — Ausdrücke wie: „der Ausspruch (Satz, die Behauptung, Meinung, Wahrnehmung, Beobachtung u. dgl.), daß zc.“, werden im Latein. gew. öft. durch hoc, id, illud mit folg. Acc. u. Infinit. übersetzt, zB. illud (den Satz, die Ansicht) tenebo mit folg. Acc. u. Infinit., Cic. de or. 1, 15, 68. Vgl. die einzelnen Substantiva.

3) Nahe mit diesen verwandt sind die Begriffe **bestimmen, festsetzen, wollen, verbieten, auferlegen, zugeben** (daß sich etwas so verhält) zc., welche daher auch, wenn bei ihnen bloß der Gegenstand des Verbuns als solcher genannt, nicht aber als Wunsch oder Absicht ausgesprochen wird (denn in diesem Falle folgt ut, s. unten no. E), den Infinit. nach sich haben, s. Zumpt S. 613 f. Kühner S. 127, 2. — **Es** a) Da nach den Ausdrücken **man sagt, es heißt** (dicunt, tradunt, ferunt, produnt, perhibent) der Subjects-Accusativ als ein von diesen Verben abhängiger Objects-Accusativ angesehen wird, so läßt er die Verwandlung in die passive Form, wobei der Accusativ Nominativ wird, zu, zB. man sagt, daß Romulus der erste römische König gewesen sei, dicunt Romulum primum regem Romanorum fuisse od. Romulus primus rex Romanorum fuisse dicitur: man sagt, daß ihr zugegen gewesen wäret, dicunt vos adfuisse od. vos dicebamini adfuisse, s. Krüger S. 570, 2. Zumpt S. 607. — b) nach non dubito, in der Bed. **ich zweifle nicht**, steht bei Cicero immer quin, nur in der Bed. **ich trage kein Bedenken** folgt der einfache Infinit., s. Krüger S. 576. Zumpt S. 540. Kühner S. 143, 3. A. 2.

C) ein localer oder sonst bestimmender Zusatz zum Hauptsatze, welcher sich in ein Nomen im Abl. mit einer Präposition auflösen läßt. Dann wird der Infinit. in das Gerundium od. in das Particp. Futuri Passivi aufgelöst, zB. die Tribunen siegten dadurch, daß sie drohend erklärten zc., tribuni pervicere denunciando etc.: die Menschen lernen Höfles thun dadurch, daß sie nichts thun, nihil agendo homines male agere discunt: die Gerechtigkeit besteht darin, daß man jedem das Seine giebt, justitia in suum cuique tribuendo cernitur.

D) Beschreibung od. Umschreibung 1) des Subjects, wo man **daß** mit „welcher, welches zc.“ vertauschen kann. Ist durch quod zu geben. Hierher gehören besonders die Redensarten: **es ist ein od. kein Grund vorhanden**, est (habeo), non est, nihil est (nach welchen jedoch auch im Lateinischen cur, wie im Deutschen **warum** folgen kann), s. Krüger S. 615. A. 6. S. 837 f. (wo der Unterj. der Construct. von quod mit Coniunctiv u. Indicativ). Zumpt S. 562. Kühner S. 146, 3, 2, d. — Ferner die Redensarten: **es ist angenehm, erfreulich für mich, es schmerzt mich** zc. — Beispiele: es ist kein Grund vorhanden, daß du fürchtest, jene beneidest, nihil est quod (i. e. illud, quod) timeas, quod invidias illis: es schmerzt mich, daß du zürnest, dolet mihi quod stomacharis (nicht „weil“; denn daß der Zusf. quod stom. Subject sci,

beweist die Construction des dolet mihi mit Acc. u. Infinit., s. oben no. A, 2): es ist angenehm, daß du dich mit Lectüre beschäftigt, gratum est quod lectitas. — Endlich gehört auch hierher die Redensart **hierzu kommt**, eo od. huc accedit, nach welcher im Lateinischen quod steht, wenn ein hinzutretender Umstand schon als factisch vorausgesetzt wird, ut dagegen, wenn ein Nebenumstand als sich erst entwickelnd aufgefaßt wird; daß, ut nothwendig stehen muß, wenn der Umstand erst eintreten soll, s. Krüger §. 561. N. 3. Kühner §. 144. N. 1.

2) des Objects, wo **daß** im Deutschen mit „weil“ vertauscht werden kann. Ebenfalls durch quod. Dieser Fall kann nur nach Verben stattfinden, welche, ursprünglich transitiv, durch den Sprachgebrauch in Intransitiva übergegangen sind. — Hierher gehören bes. die Verba der Affecte und Affectsäuerungen, wie **sich freuen** (gaudere), **sich betrüben** (dolere), **sich wundern** (mirari) etc., nach welchen quod (Gr.) steht, wenn ein bestimmtes Factum angegeben wird, dagegen si (si), wenn die Sache als eine bloße Vermuthung u. Vorstellung erscheinen soll. — Ferner die Verba **danke**, **glückwünschen**, **loben**, **anklagen**, wo man überall worüber? od. weswegen? fragen kann, s. Krüger §. 560, I, 1, b. Zumpt §. 629. Kühner §. 144, c.

3) eines bestimmten Zusatzes, wo man im Deutschen **daß** mit „so viel, so weit, in sofern“ vertauschen kann. Ebenfalls durch quod, zB. ich habe dich niemals, daß ich wüßte, gesehen, non ego te, quod (quantum) sciam, unquam vidi, s. Krüger §. 568. N. 4. Zumpt §. 559.

E) In allen Fällen steht ut, wenn die Beschaffenheit, der Zweck, die Absicht, Wirkung od. Folge, Voraussetzung, Erlaubniß, Ermunterung, der Wunsch od. Befehl, als Subject, Object od. bestimmter Zusatz des Hauptsatzes bezeichnet werden soll. In allen diesen Fällen liegt der Begriff der Beschaffenheit zu Grunde, mag nun das Wort, auf welches er sich bezieht, im Hauptsatzes ausgedrückt seyn od. nicht. Die einzelnen Fälle, wo ut steht, s. Krüger §. 560 ff. Zumpt §. 616 ff. Kühner §. 142. — **ut** Nach den Wörtern dignus, indignus, idoneus, aptus setzen die Lateiner statt ut mit dem erforderlichen Casus zc. von is od. hic das Relativum qui (quae, quod etc.), zB. er ist würdig, daß er gelobt werde, dignus est, qui laudetur etc., s. Krüger §. 594. Zumpt §. 568. Kühner §. 146, 3, 2, b. — dignus mit folg. Infinit. ist der class. Prosa fremd. — Ebenso steht qui etc. (= ut is etc.) nach is sum, non is sum, ferner nach talis, qualis, is (ein solcher), ejusmodi etc.; endlich nach tam, tantus, gewöhnlich hinter Negationen, nach quis?, u. nach Comparativen mit quam, wenn diese Wörter den Grad einer Eigenschaft andeuten, den sie bei einem Subject haben kann od. soll, s. Krüger §. 594. N. 2. Zumpt §. 556 ff. Doch steht auch ut is etc., wenn eine Wirkung angedeutet werden soll, od. auch, wenn es die Deutlichkeit (bes. ein in der Nähe stehendes qui etc.) erfordert.

ut Schlußbemerkungen: a) Die Construction mit **daß nicht** ändert sich in den unter no. A, B, C, D u. E aufgeführten Fällen nicht. Nur nach den Verben **besürchten**, **besorgen** heißt **daß nicht** ne non, seltener ut, und **daß ne**, s. Krüger §. 577. Zumpt §. 533. Kühner §. 142, 9. Ferner nach den Verben **abhalten**, **verhindern**, **abschrecken** heißt **daß nicht** ne, quominus u. quin, s. Krüger §. 573 f. Zumpt §. 543. Kühner §. 143, 2. — b) Nach einer Negation steht quin für qui (quae, quod) non, wenn auf der Negation kein Accent liegt; ebenso auch für qui non (warum nicht), s. Krüger §. 595. N. 3.

Zumpt §. 538. Kühner §. 146, 3, 2, a. — c) Für ut non wird ne gebraucht, wenn der ganze Satz verneint wird, dagegen jenes, wenn die Negation sich nur auf Ein Wort bezieht, s. Herzog zu Caes. b. G. 3, 17. — d) Unser **daß . . . ja nicht, daß . . . nur nicht, daß . . . durchaus nicht**, drücken die Lateiner durch ut ne aus, wo dann ne meist von ut getrennt unmittelbar vor den Begriff zu setzen ist, welchen es verhütet; zB. daß ich dieses durchaus nicht thäte (suchte er zu bewirken, zu verhüten zc.), ut hoc ne facerem. — e) **ich sage, behaupte, daß nicht** (Fein zc.), drücken die Lateiner gew. durch nego mit folg. Acc. u. Infinit. aus, zB. er behauptet, daß es keine Götter gäbe, deos esse negat. — f) **so daß zc., so . . . daß, so**.

II) zur Angabe der Zeit: quum; ex quo (seitdem). — **bis daß**, dum. donec. quoad (s. „bis no. II“). — es sind mehrere Jahre, daß ich ihn nicht gesehen habe, anni sunt plures, ex quo eum non vidi.

III) als Ausdruck der Gemüthsbewegungen u. Leidenschaftlichen, u. zwar: a) bei Wünschen, **daß! o od. ach daß doch!** ut! utinam! o si! (s. „ach“ die Construction u. Beispiele). — Gott gebe, daß zc.! faxit Deus, ut etc.: **daß doch nicht!** utinam ne! — b) beim Ausruf u. bei unwilligen Fragen. In diesem Falle setzen die Lateiner einen (scheinbar) unabhängigen Acc. mit Infinit., zB. ich Unglücklicher, daß du um meinetwillen in solchen Kummer fast kommen müßtest! me miserum! te in tantas aerumnas propter me incidisse! s. Krüger §. 571, 1. Zumpt §. 609. Kühner §. 129, 16.

daß stehen, astare (eig.). — hic od. isthic scriptum esse (von Geschriebenem). — allein d., s. allein (stehen): einzeln d. in e. Kreise, *solum numerari od. bl. numerari (zB. in der Poesie, in poetis): groß d., s. groß: in Jmōs. Augen gerechtfertigt d., alci purgatum esse.

Data, indicia, orum, n. (Angaben). — argumenta, orum, n. (Thatsachen).

datiren, einen Brief, diem in epistola ascribere. — einen Brief von mo aus d., epistolam dare mit Abl. (zB. Corcyra, Lipsia). — der dritte Brief ist vom 12. November datirt, tertia est epistola prid. id. Nov. data: der eine Brief war vom 5. April datirt, in epistola altera dies erat ascripta nonarum Aprilium.

Datiren, das, wenn das Datum voransteht, praepositio diei od. (bei den Ältern) diei et consulis.

Dativ, casus dandi od. dandi casus; casus datus, u. bl. datus. — im D. stehen, in casu dativo diei: im D. setzen, in casu dativo dicere: mit dem D. verbinden (construiren), casu dativo adjungere.

Dattel, palmula; palmae pomum. — von Datteln, palmēus. — **Dattelbaum**, palma.

Dattelfern, os palmulae. lignum in pomo palmarum (in Bezug auf die Eßbarkeit). — semen palmarum (in Bezug auf Fortpflanzung, Same).

Dattelpalme, s. Dattelbaum. — **Dattelswald**, palmētum. — **Dattelswein**, vinum palmētum.

Datum, dies. — das D. eines Briefes, dies, quod data epistola significatur: das D. vom 3. December, bl. a. d. III. non. Decembr. (s. Cic. ad Att. 1, 13, 5): das D. beisetzen, diem ad epistolam addere; diem in epistola ascribere: das D. weglassen, diem in epistola non ascribere: das D. verändern, diem commutare: der dritte Brief hat das D. vom 12. November, tertia est epistola prid. id. Nov. data: der eine Brief hatte das D. vom 5. April, der andere war ohne D., in altera epistola dies erat ascripta nonarum Aprilium, in altera dies non erat: ohne D., sine die; sine die et consule (ohne Datum

u. Jahrzahl, weil die Alten nach Consuln zählten, Ulp. dig. 2, 13, 1. §. 1): mit **D.**, cum die; cum die et consule (*ibid.*): e. Brief ohne **D.**, epistola, in qua dies non est: Briefe von demselben **D.**, literae eodem die (od. tempore) datae: e. Brief von jüngerm **D.** (als ein anderer Brief), epistola recentior: e. Brief von älterm Datum als der des Cäsar, literae, in quibus antiquior dies ascripta est quam in Caesaris literis.

Daube, dolii lamina.

dauern, f. dünken.

Dauern, I) Eigenschaft, Vermögen zu dauern: firmitas. soliditas. stabilitas (f. „dauerhaft“ die Begriffsbest. der Object.). - von **D.**, f. dauerhaft: von **D.** seyn, f. dauerhaft (seyn): den Gebäuden eine große **D.** geben, aedificiis praestare firmitates: nicht auf die **D.** gebaut, *parum firme, parum solide aedificatum. - II) das Fortdauern, die Dauer in der Zeit: tempus. spatium (Zeit, Zeitraum, während dem etwas fortduert, **zB.** temp. od. spat. vitae: u. imperii od. regni temp.: u. indutiarum temp.: u. diei spat.: u. anni od. annum spat.: u. aetatis spat.: u. temporum spatium, quibus bellatum est, die jedesmalige **D.** der Kriege). - stabilitas (unwandelbare Festigkeit, **zB.** dentium; bildl., Unwandelbarkeit). - diurnitas. longinquitas (lange **D.**, Ggts. brevitatis, **zB.** diut. pugnae: u. long. belli, aetatis). - perpetuitas (beständige, ununterbrochene, ewige **D.**, **zB.** vitae). - tenor (gleichmäßiger Fortgang, **zB.** vitae, pugnae). - die kurze Dauer der Schifffahrt, brevissimus cursus: von langer **D.**, diurnus: von zweijähriger **D.**, bimus: von **D.** seyn, f. dauern *no.* I u. II: von gleich langer **D.** mit etw. seyn, aequalem esse alci rei (f. Cic. de sen. 7, 23): von größtmöglicher **D.** seyn, die gr. **D.** behalten, quam maxime permanere diurnum (**zB.** von e. Leichnam): **D.** bekommen, inveterasce.

dauerhaft, firmus (fest, den äußern Eindrücken, der Auflösung, Zerstörung widerstehend; bildl., fest, unwandelbar). - solidus (dicht u. dah. dauerhaft, **zB.** paries, felicitas). - stabilis (feststehend, dah. unveränderlich, **zB.** possessio). - proprius (d. in Bezug auf den Besitz, beständig, **zB.** laus). - diurnus (lange während, d. in Rücksicht auf die Zeit). - nicht d., fragilis (zerbrechlich; bildl., leicht zerstörbar, vergänglich); caducus (hinfällig); verb. fragilis caducusque; fluxus (unbeständig, schwach); brevis (kurz in Bezug auf die Zeit). - ein d. Thier, animal viribus in labores eximium; animal excellens in opere: eine d. Gesundheit, valetudo firma; firma corporis affectio. - *Adv.* firmiter; firme; constanter. - d. seyn, firmitatem od. stabilitatem habere; stabilem ac firmum esse: d. werden, firmum (solidum) fieri; firmum (solidum) esse coepisse; firmitatem nancisci; corroborari ac confirmari (**zB.** von der Freundschaft).

Dauerhaftigkeit, firmitas (die Festigkeit, **zB.** materiae; übtr., imperii). - stabilitas (Unwandelbarkeit, **zB.** amicitiae). - diurnitas (lange Dauer in der Zeit, Ggts. brevitatis, **zB.** imperii, rei publicae). - perpetuitas (beständige, ununterbrochene Fortdauer, **zB.** laudis).

1. **dauern**, I) fortfahren zu seyn, während: durare. manere. permanere (alle drei sowohl = lange verweilen, als = lange bestehen, doch durare = „während“ erst nachaug.). - morari. commorari (lange verweilen). - stare (lange dauern, bestehen). - tenere (anhalten, w. f.). - exstare (noch vorhanden seyn, v. Schriften zc.). - vigere (sich lebendig erhalten, im Schwange seyn, f. Nügelss. Stil. S. 303). - lange d., longum, diurnum esse: nicht lange d., non diu manere od. permanere (**zB.** vom Frieden, Zorn zc.): gleich lange, ebenso lange d., als etw., tam diu

vigere quam etc.; aequalem esse alci rei (Cic. de sen. 7, 23): d. bis zc., permanere ad etc. (**zB.** ad extremos rogos, Ov. art. am. 2, 120); vigere usque ad etc. (**zB.** usque ad nostram aetatem, Cic. de nat. deor. 1, 5, 11); manere usque ad etc. (reichen bis zc., **zB.** usque ad aetatem Pythagorae, von e. Namen, Cic. Tusc. 5, 3, 8): über das Grab hinaus d., sepulcri esse expertem (Ov. ex Pont. 4, 8, 47); cum omni posteritate adaequari (bis in alle Ewigkeit dauern, nach Cic. Arch. 11, 29): ein Jahrhundert d., *uniusaeculi finibus terminari; *uniusaeculi spatio contineri. - wird's noch lange d.? longumne erit? es wird am längsten gedauert haben, jamjam finis aderit: der Kampf dauerte fünf Stunden ununterbrochen fort, horis quinque continenter pugnatum est: das Essen dauerte bis gegen Morgen, *in lucem cenavimus od. cenatum est. - **dauernd**, diutinus (langwierig); diurnus (lange während, bestehend). - ein d. Ruf, constantia et fama; constans rumor od. fama: ein d. Ruhm, perpetuitas laudis: eine d. Liebe (ein d. Verhältniß), perpetuitas amoris: das Imperfectum drückt einen d. Zustand aus, tempus imperfectum in diutina representatione locum habet (nach Gell. 10, 3, 12). - II) unverfehrt bleiben: durare. - integrum manere (in seinem Zustande, unverfehrt zc. bleiben). - perennare (*διαιγινασθαι*, viele Jahre dauern, in demselben Zustande bleiben, von Thieren u. Gewächsen, wohl zu unterscheiden von perennare, *διεναντίλειν*, d. i. ein Jahr dauern od. leben, wie Suet. Vesp. 5 v. e. Mädchen). - v. Früchten zc., f. halten (sich) *no.* I, 2, b, a.

2. **dauern**, *impers.*: es dauert mich, d. i. a) ich empfinde Unlust, Reue über etwas: aegre fero alqd. - poenitet me alcis rei, od. mit folg. quod. - b) ich empfinde Mitleid: miseret me alcis rei; doleo alqm od. alcis casum.

Daumen. I) eig. pollex; digitus pollex. - II) übtr., als Maß: digitus; uncia. - was die Länge, Dicke eines **D.** hat, pollicaris.

daumenbreit, latitudine pollicari. - latitudine digiti pollicis. - **Daumenbreite**, latitudo pollicaris. - latitudo digiti pollicis.

daumendick, crassitudine digiti pollicis; crassitudo pollicaris. - stärker als d., pollice crassior.

Daumendicke, crassitudo digiti pollicis. crassitudo pollicaris. - amplitudo pollicaris (in Hinsicht des Umfanges). - stärker als **D.**, pollice crassior.

daumenlang, longitudine digiti pollicis.

Daumenlänge, longitudo digiti pollicis.

Daumenschraube, *tormentum pollicis. - *Smdm.* Daumenschrauben anlegen, *alcis pollicibus tormenta admovere (eig.); alci tormenta quaedam adhibere (bildl.).

Däumling, *tegumentum pollicis (Decke über den Daumen). - allex viri (kleiner Mensch). - *Zft* es = Daumenschraube, f. d.

Daune, f. Flaumfeder.

Dauphin, *Delphinus.

davon, I) zur Angabe des Losmachens u. der Entfernung: ab eo (ea etc.); de eo (ea etc.). - II) zur Angabe des Ausgehens einer Wirkung = daraus, dadurch: ex eo (ea etc.); inde, u. bezugsweise unde. - Nutzen davon ziehen, ex ea re utilitatem od. fructum capere: davon ist er krank geworden, inde morbum contraxit: was hast du davon? quid tibi prodest? quem fructum inde cepisti?: wenn ich löge, was hält' ich davon? quid mihi sit boni, si mentiar? (*Romif.*). - III) in Bezug darauf: de eo (ea etc.); od. je nach dem *Zfhg.* ein Casus von ea res, **zB.** das Gerücht davon, ejus rei fama: keine

Kenntniß davon haben, ejus rei (earum rerum) esse imperitum; eam rem non didicisse od. non attigisse: wenig (od. viel) davon halten, rem parvi (ob. magni) facere, aestimare: die Bürger sollen davon überzeugt seyn, daß zc., sit hoc persuasum civibus: nichts mehr d., haec hactenus: doch davon ein ander Mal, sed de hoc alias; sed id alias. — nichts davon hören, wissen wollen, s. hören, wissen. — IV) zur Bezeichnung eines Theils von einem Ganzen: ex eo (ea etc.). — Bei Comparativen u. Superlativen, bei Zahlwörtern u. übh. bei allen Partitiven wird „davon“ im Latein. durch den bl. Genitiv ausgedrückt, zB. nicht ganz die Hälfte davon wurde gefangen genommen, minus dimidium ejus hominum captum est (Liv. 30, 12, 5).

davonbleiben, eo loco abesse (von einem Orte); ea re od. ab ea re se abstinere. eam rem non tangere od. attingere (es nicht berühren, auch = nicht unternehmen). — **davonbringen**, ferre. auferre (erhalten, vgl. unten „davontragen“). — obtinere (etwas Erlangtes behaupten). — ex ea re servare (erretten). — einen Kranken d., s. aufbringen no. I: sein Leben d., salvum evadere. — **davonhelfen**, alqm ex ea re exsolvere, expedire, liberare. — **davonkommen**, evadere; elabi (entschlüpfen); defungi alqā re (uneig., mit etw. loskommen, zB. metu, mendacio, levi poenā). — mit dem Leben d., vivum od. salvum evadere; vivum exire: kaum, vix vivum evadere: von einer Krankheit d., evadere e morbo: ungestraft d., impune abire; sine poena dimitti: er soll mir nicht so d., inultum id numquam a me auferet; haud od. non impune feret; haud sic auferet (Komit.): glücklich d., pulchre discedere (Komit.); prospero eventu defungi: mit einem blauen Auge (leidlich) d., s. blau: mit heiler Haut d., s. Haut: nicht ohne Mißhandlung d., haud involutum abire. — **davonlaufen**, aufugere; profugere. — eilends, cursu se proripere. — das Herz läuft mit dem Verstande davon, mentem praecipitat animus (nach Quint. 6, 2, 6). — **davonmachen**, sich, aufugere; profugere. — aus e. Orte, evolare (zB. impune); eilends, cursu se proripere u. bl. se proripere: sich wohin d., se conjicere in m. Acc. (zB. in ultimam provinciam Tarsum usque); eilends, se proripere in m. Acc. (zB. in proximam silvam). — **davontragen**, ferre. auferre (eig. u. uneig.). — consequi, adipisci (uneig., erreichen, erlangen, was man ersehnt, erstrebt hat, wie Ruhm zc.). Vgl. „Dank, Schimpf, Sieg, Wunde“. — **Das** Die hier fehlenden Zusammensetzungen mit „davon“ s. fort. . .

davor, I) zur Bezeichnung des sich Befindens od. Bewegens vor einer Sache hin: ante eum, eam, id (vorn vor dem). — ob eum, eam, id (gegen =, vor das hin). — Gew. wird es von den Lateinern durch prae (nach vorn, vornhin), ante (vorn vor), ob (entgegen, vorhin), mit den Verben zusammengesetzt, ausgedrückt, zB. **davorlegen**, **-schieben**, **-setzen**, praepone, objicere, obmoliri ei rei. — einen Niegel davor (vor die Thüre) legen, fores obserare; pessulum obdere ostio. — **davorliegen**, objectum esse. praetentum esse (von Sachen, praet. = der Länge nach davor ausgebreitet seyn). — sedere ad locum. locum obsidere od. obsidione cingere (belagern einen Ort, v. Truppen). — **davorschieben**, **-setzen**, s. davorlegen. — **davorspannen**, praetendere ei rei (davor ausspannen). — die Pferde (vor den Wagen) d., jungere currum equis. — **davorstehen**, von Truppen, s. davorliegen. — **sich davorstellen**, **davortreten**, s. vortreten no. III. — II) zur Angabe der Veranlassung, der Ursache: ob. propter (wegen). — sich davor fürchten, id timere, metuere:

ich kann nicht davor (dafür), id meā culpā non contingit: man kann davor nicht einschlafen od. schlafen (zB. vor heftigem Fieber), impedit somnum (intentio febris). — III) in Rücksicht dessen, was das anlangt. In diesem Falle ist es durch einen Casus obliquus, welchen das dabeistehende Verbum erfordert, zu geben, zB. hüte dich davor! hoc cave!: davor behüte u. bewahre uns Gott! quod deus avertat! quod deus omen avertat! deus averruncet!

dawider, s. dagegen.

dazu, I) zur Bezeichnung einer Annäherung zu, od. einer Vereinerung mit etwas: ad, sowie auch andere Präpositionen, in Zusammensetzungen mit Verben (vgl. „hinzu . . .“). zB. **dazu essen**, zB. zum Brote, cum pane edere; ad panem adhibere. — **dazufügen**, s. hinzufügen, beifügen. — **dazu geben**, seine Stimme, censurare; assentire: Gott gebe sein Gedeihen dazu! quod deus bene vertat! — **dazu gehören**, ad eam rem pertinere, referri; iis od. in iis numerari od. annumerari (dazu gezählt werden): es gehört mehr dazu, majora ista erunt. — **dazu gesellen**, sich, s. gesellen (sich). — **dazu halten**, sich, se applicare ad alqm. sequi alqm. facere cum alqo (zu Jmā. Partei). — sequi disciplinam (zu einer Secte). — urgere opus (die Arbeit eifrig betreiben). — agere strenue (wader thätig seyn, s. Plaut. Bacch. 1, 1, 10: converrite scopis agite strenue!). — **dazukommen**, adire. accedere (herbeikommen). — intervenire. supervenire (unvermuthet dazuf., s. „dazwischenkommen“ die Beip.). — adhiberi alci rei (zugezogen werden, zB. consilio). — nancisci, consequi, adipisci rem (erlangen, s. das. die Synon.). Vgl. „hinzukommen“. — es nicht dazu (so weit) kommen lassen, daß zc., non committere, ut etc.: ich weiß nicht, wie ich dazu gekommen bin, insperatum od. nec opinatum mihi accidit. — **dazunehmen**, ei rei adhibere. in societatem assumere (e. Pers.); admiscere (hinzumischen, eine Sache). — **dazurechnen**, s. mitrechnen. — **dazu sagen**; zB. du wirst sehen, was der Arzt d. sagt, videbis quid medico placeat: was werden die Leute d. sagen? quid homines judicabunt? qui erit rumor populi? (Komit.): was sagst du d.? quid tibi videtur? quid censes? — **dazuthun**, addere. adjicere (dazufügen); ad eam rem aggredi (an etwas gehen, es unternehmen; accingi ad alqd ist mehr dicit); propere. maturare (sich beeilen). — **dazuzählen**, s. mitrechnen. — II) zur Bezeichnung einer Vermehrung = überdieß: ad id. ad hoc. ad haec etc. — praeterea (außerdem). — insuper (noch obendrein). — adde (füge noch hinzu; nachaug. adjice). — tum etiam (dann auch), zB. dazu hat er mir versprochen zc., praeterea promisit: dazu ist es auch nicht einmal nothwendig, tum etiam ne necessarium quidem est. — dazu kommt noch, huc od. eo accedit mit folg. ut od. quod (den Unters. beider Constructionen s. „daß no. I, D, 1“ a. G.); auch bl. atque (steigernd = und noch außerdem, und sogar, wie Cic. Sest. 4, 11; vgl. Sand Tursell. I. p. 484). — **und noch dazu**, bei Aufzählung mehrerer Adjectiven zur Angabe einer neuen Beschaffenheit, et is. atque is. isque (welche sich im Genus, Casus u. Numerus nach dem Substantiv, welches dabeist, richten), zB. ich habe von dir nur zwei, höchstens drei Briefe erhalten, und noch dazu sehr kurze, literas a te his terve summum, et eas perbreves accepi: in einem einzigen u. noch dazu leichten Kriege, uno atque eo facili bello. — III) zur Bezeichnung des Gegenstandes einer Handlung, Neigung, Fähigkeit: ad id. ad eam rem. — Doch wird es auch hier häufig durch einen bloßen Casus obliquus, welchen das einfache Verbum an die Hand

giebt, auszudrücken seyn, zB. dazu habe ich keine Lust, id nolo. id non placet (es gefällt mir nicht); ejus rei studio non teneor. ea re non delector (ich habe dazu keine Neigung): er ist recht dazu gemacht, ad eam rem natus et aptus est: dazu bringen, eo perducere. — IV) zur Angabe eines Zweckes: ad id. — eo consilio (in der Absicht; beide zB. illi missi erant). — dazu ließ er eine hundlangliche Anzahl Soldaten zurück, huic rei quod satis visum est militum reli-

dazumal, f. damals.

[quit.

dazwischen, inter eum (eam etc.); inter hunc (hanc etc.). — interim (indefinit, in der Zwischenzeit). — interea (unterdessen; f. „indefinit“ das Nähere über beide). — Gew. bilden die Lateiner Zusammensetzungen mit inter, zB. **dazwischen atmen**, interspirare. — **dazwischen bestreichen**, interlinere. — **dazwischenbinden**, interligare (Spät.). — **dazwischen durchfließen**, interfluere. — **dazwischen durchgehen**, intermeare. — **dazwischen eindringen**, medium se inferre; inter medios (zB. hostes) irrumperre, se inferre. — **dazwischen einschalten**, einschieben, f. einschalten, einfügen. — **dazwischenfahren**, f. dazwischenfahren, dazwischen springen. — **dazwischenfallen**, incidere. — **dazwischen fliegen**, intervolare. — **dazwischen fließen**, interfluere. — **dazwischen gehen**, ire inter eos. — **dazwischen (in der Zwischenzeit) wohin gehen**, interim intercurrere alqo (zB. Vejoes). — **dazwischenglänzen**, internitire; interfulgere (f. „Glanz“ über nit. u. fulg.). — **dazwischen hinfliegen**, intervolare. — **dazwischen hinfließen**, interfluere. — **dazwischen hinlaufen**, f. dazwischenlaufen. — **dazwischenkommen**, intervenire. supervenire (unvermuthet dazukommen, v. Menschen u. Dingen [interv. auch vermittelnd od. hindernd], zB. von der Nacht [f. Liv. 23, 18, 6: ni nox proelio intervenisset] u. v. Regen [f. Frontin. aquaed. 15: quotiens imbres superveniunt]; beide mit Dativ). — **intercedere** (dazwischen eintreten, zB. saepe in bello parvis momentis magni casus intercedunt). — **incidere** (einsinken, eintreten, von d. Zeit u. von Hindernissen). — **obsistere** (entgegnetreten, v. Hindernissen). — es kommt etwas (ein Hinderniß) dazwischen, f. Hinderniß: wenn nichts (kein Hinderniß) dazwischenkommt, f. Hinderniß. — **Dazwischenkommen**, daß, -**Kunft**, die, interventus (sowohl übh., als auch die vermittelnde od. störende, einer Pers. u. einer Sache, zB. lunae, noctis). — **intercursum** nur im Abl. (die rasche D., bes. die hindernde, störende, einer Pers. u. einer Sache, zB. luminis). — **interjectus**, interpositus, verb. interpositus interjectusque, beide nur im Abl. (das Dazwischentreten einer Sache, zB. terrae, lunae). — ohne Znds. od. einer Sache D., non interveniente alqo od. alqo re. — **dazwischenlaufen**, intercurrere (auch v. Zehl. = sich dazwischen hin erstrecken). — **intercursum** (wieder u. wieder in die Lücken laufen, v. Pers.). — **inter scribere eum, eam, id** (in Linten dazwischen hinlaufen, v. Andern auf e. Steine). — **Dazwischenlaufen**, daß, intercursum nur im Abl. (bes. das hindernde). — **dazwischenlegen**, interponere. — sich dazwischenl., se interponere (sowohl vermittelnd, als hindernd, auch m. folg. quominus). — **intervenire** (dazwischenkommen, -treten, sowohl vermittelnd, als hindernd). — **intercedere** (dazwischentreten, vermittelnd). — **obsistere** (hindernd entgegnetreten, auch m. folg. quominus). — **interpellare** (störend dazwischentreten, daß, auch mit folg. ne, quominus u. bei vorherg. Negation m. folg. quit.). — **dazwischenliegen**, a) v. Pers.: jacere inter eos. — bei Tiische, *accubare od. accubuisse inter eos. — zwischen

Zweien, medium accubuisse. — b) v. Zehl.: interjacere. — **intercedere** (dazwischentreten). — **zwischen** zc., interjacere m. Dat. (zB. campus interjacet Tiberi ac moenibus Romanis); **intercedere** inter m. Acc. (zB. silvae, quae intercedunt inter ipsos atque Ariovistum); **medium esse** inter m. Acc. (die Mitte bilden, zB. Celtiberia, quae media inter duo maria est). — **dazwischenliegend**, interjacens; **intercedens**; **interpositus**; **interjectus** (zB. interjecta inter Romam et Arpos loca). — **dazwischenpflanzen**, interserere. — **dazwischenreden**, unterbrechend, interloqui; interlari. — **störend**, interpellare. — **protestirend**, intercedere (bes. v. Volkstribunen). — **Dazwischenreden**, das unterbrechend, interlocutio; **interfatio**. — das störend, interpellatio. — das protestirend, intercessio (bes. der Volkstribunen). — **dazwischenreiten**, interequitare (absol., od. zwischen etw., alqd). — **dazwischenreunen**, f. dazwischenlaufen. — **dazwischenrufen**, -**schreien**, interclamare (Spät.). — *clamore od. clamoribus interpellare (durch Geschrei störend unterbrechend). — **Dazwischenrufen**, -**schreien**, daß, *clamor od. clamores interpellantium. — **dazwischenruhen**, interquiescere. — **dazwischen säen**, interserere. — **dazwischenschallen**, intersonare (Spät.). — **dazwischenschleichen**, interlucere. — **dazwischenschleichen**, f. einfügen, einschleichen. — **dazwischenschlagen**, sich, f. dazwischenlegen (sich). — **dazwischenschreiben**, I) v. tr. scribere alqd inter m. Acc. — II) v. intr. interscribere alia (dazwischen Zusätze machen). — **dazwischensehen**, interponere; interjicere. — **ist es = einfügen**, einschalten, f. d. — **Dazwischensehen**, daß, f. Einschalten, daß. — **dazwischensehen**, interesse. — **intercedere** (dazwischentreten). — **dazwischen singen**, I) v. intr. canere inter ea. — störend, *cantu interpellare ea. — II) v. tr. intercanere alqd (Hor. art. poet. 194). — canere alqd inter m. Acc. (zB. inter medios actus, nach Hor. art. poet. 194). — **dazwischen sitzen**, a) v. Pers.: sedere od. assedisse inter eos. — **zwischen** Zweien, *medium sedere od. assedisse. — b) v. Zehl.: intercedere. Vgl. dazwischenstehen. — **dazwischen springen**, zwischen Streifende, intercursum suo rixam sedare. — **dazwischenstecken**, I) v. tr. interserere (dazwischenpflanzen). — **intermiscere** (dazwischenmischen, zwischen zc., m. Dat., zB. turbam indignorum dignis). — II) v. intr. interlatere; latere inter eos (eas, ea). — **dazwischenstehen**, interpositum esse, zwischen zc., inter m. Acc. — **interjectum esse**, zwischen zc., durch Dat. (zB. ut nasus quasi murus oculis interjectus esse videatur). — **dazwischenstellen**, interponere inter eos (zB. levis armaturae Numidas). — **interjicere** (zB. legionarias cohortes). — **dazwischenstreichen**, linere inter m. Acc. (zB. inter lapides). — **Lehm** zwischen die Bruchsteine d., caementa interlinere luto. — **dazwischentreten**, intervenire (zB. störend, molestum). — **ist es = (vermittelnd od. hindernd) sich dazwischenlegen**, f. d. — **Dazwischentreten**, daß, f. Dazwischenkommen, daß. — **dazwischen trinken**, zB. Wasser (zwischen dem Wein zc.), aquae potum interponere: kaltes Wasser zwischen dem Essen, frigidam interponere cibo od. (als Gewohnheit) cibus. — **dazwischen verfluchen**, -**vergehen**, -**verstrichen**, intercedere. — nachdem wenige Tage, nachdem ein Jahr dazwischen verfloßen (vergangen, verstrichen) war, interjectis paucis diebus; interjecto anno. — **dazwischenwachsen**, internasci; nasci inter eos (eas, ea). — **dazwischenweben**, intertexere. — **texere** inter eos (eas, ea). — **dazwischenwerfen**, interjicere. — **interjacere** (mündlich, zB.

pleraque sermone Latino, Tac. ann. 2, 10). - **dazwischenziehen**, ducere inter eos (eas, ea).

Debatte, disceptatio (ruhige Aufführung der Gründe u. Gegengründe zur Auffindung des Rechten, Verhandlung). - contentio (Wortstreit als Bestreben, seine Meinung, sein Recht geltend zu machen, 3B. forensicus). - altercatio (Wortwechsel, Disput, wobei über etwas hin- u. hergesprochen wird, ohne daß man zur wirklichen Auseinandersetzung u. Erörterung kommt; vgl. Liv. 38, 32, 4: Magna ibi non disceptatio modo, sed etiam altercatio fuit); die D. dreht sich um etw., agitur alqd od. de alqa re; alqd in disceptatione versatur.

debattiren, disceptare verbis (erörternd verhandeln). - altercari (wortwechseln; vgl. „Debatte“ die Begriffsbest. der Subst.). - es wird über etw. debattirt, alqd in disceptatione versatur; agitur alqd od. de alqa re.

Debit, venditio.

debitiren, vendere: divendere.

Debit, tirocinium (Probestück, Antrittsrolle). - 3B. es = Antrittsrede, f. d. - sein D. geben, f. debütiren. - **debütiren**, auspicari. - v. Schauspieler, initium in scenam produci auspicari; produci in scenam tirocinio. - 3B. (als Schauspieler) d. lassen, alqm producere in scenam tirocinio.

Decade, decas, adis (Spät.).

December, (mensis) Decembris. - der erste D., kalendae Decembres: der fünfte D., nonae Decembres: der dreizehnte D., idus Decembres: der letzte (31.) D., pridie kalendas Januarias.

Decanet, *decani domicilium. - *domus, quae ad habitandum semper datur ei, qui decani munus obtinet. - **Decant**, *decanus.

dechiffriren, investigare et persequi, die Geheimschrift, notas (Suet. Caes. 56). - **Dechiffriren**, *ars notas investigandi et persequendi.

decidire Rede (Sprache), sermonis abscaisa gravitas.

Decimation, decimatio (Capitol. Macr. 12. §. 2). - sortitio, qua animadversio in decimum quemque fit (nach Cic. Clu. 46, 128). - bei der D., quum in decimum quemque sortitione animadvertitur; quum decimus quisque fusti feritur.

decimiren, I) den Zehnten erheben: decumas exigere. - II) den zehnten Mann aus einer Cohorte zc. zur Bestrafung mit dem Tode ausheben (bei den Ästen durchs Loos): decimare cohortem (nachaug. militär. t. t.). - sorte decimum quemque (cohortis) ad supplicium legere (Liv. 2, 59 extr.). - decimum quemque sortiri (Sen. de ira 3, 20, 2). - sortitione in decimum quemque animadvertere (nach Cic. Clu. 46, 128). - decimum quemque cohortis sorte ductos fusti necare, od. b1. decimum quemque fusti ferire (den zehnten Mann durch die militär. Strafe des Todtwerfens mit Knütteln bestrafen, Tac. ann. 3, 21, 1 u. 14, 44 extr.).

Deckbett, f. Bettdecke.

Decke, I) Benennung jeder beweglichen Hülle, mit welcher etwas umzogen od. belegt wird, a) eig.: tegumen od. tegimen od. tegmen. tegumentum. integumentum (auf etwas zu decken). - operimentum (etwas zuzudecken). - involucrum. velamentum (etwas zu umhüllen). - stragulum. stragula vestis. stramentum (über etwas zu breiten, erstere beiden bef. v. kostbaren Decken über Polster u. sonstige Va-gerstätten). - gausape (D. von dicem mollenen Zeug, 3B. auf den Tisch). - cilicium (D. od. Teppich aus Bochsphaeren). - scortea (D. aus Leder). - storea od. storia (gesflochtene D. aus Binjen, Stroh od. Stricken zc.). - teges. matta (grobe D. von Binjen zc.,

eine Matte). - lodix (D. über ein Bett zu breiten, wohl zu unterscheiden von opertorium lecti, d. i. Ober- oder Deckette, Ggß. stragulum). - stratum od. instratum. auch stragulum (Pferbedecke, Schabrade). - operculum (Decke über ein Gefäß, Deckel). - Sprüchw. sich nach der Decke strecken, suo se modulo ac pede metiri (Hor. ep. 1, 7, 98): mit 3B. unter Einer D. stecken, colludere cum alqo (als Betrüger, f. Cic. Verr. 2, 24, 58); scelerum od. (sofern er angeklagt ist) criminum societate cum alqo conjunctum esse (als Verbtreher, f. Cic. div. in Caecil. 10, 32). - c) bildl., Hülle, welche die Erkenntniß von etwas hindert, Deckmantel: involucrum (3B. simulationis, Cic. ad Qu. fr. 1, 1, 5. §. 15); integumentum; velamentum. - II) Bedeckung, oberste Fläche eines Zimmers od. eines andern eingeschlossenen Raumes: tectum (eines Zimmers, Wagens; vgl. „Wagendecke“). - eine ausgelegte, getäfelte D. (eine Felddecke, ein Pfafond, bei den Ästen immer ungewölbt), tectum laqueatum. laquear. lacunar (u. zwar laqu. in Bezug auf die gezogenen Seilen ähnlichen Einfassungen der Felser, lac. in Bezug auf die mit Zierrathen versehenen Vertiefungen: ein Tempel mit goldener D., templum auro laqueatum). - eine gewölbte D., camera; concameratio. - an die D. sehen, die D. ansehen, tectum od. lacunaria spectare od. intueri. - Decken hoch springen (vor Freude), exsultare gaudio od. laetitia.

Deckel, operculum. cooperculum (iüb., 3B. arcae [d. Sarges], vasis, doli). - pignus (πυγίς, über brennende Kohlen, um sie zu ersticken, über ein Licht, um es auszulöschen). - D. eines Brunnens, f. Brunnendeckel. - mit einem Deckel versehen, operculare alqd (nachaug. t. t.); operculo contegere alqd (mit einem D. bedecken); den D. des Sarges wegschieben, aufheben, operculum od. cooperculum arcae remove

decken, tegere (v. pr. fast in allen Beziehungen des deutschen). - contegere. obtegere. integere (überdecken, mit einer Decke versehen, etwas über etwas, alqd alqa re). - sternere. consternere. insternere (über etwas aus- od. hinbreiten). - velare. operire. cooperire (verhüllen). - occultare (dem Anblick entziehen). - protegere alqm od. alqd. tueri. defendere (etwas gegen 3B., alqd ab alqo). praesidio esse alci. firmare. munire mit u. ohne praesidio (schützen, letztere beiden bef. Dertler); verb. tueri ac defendere; protegere ac defendere; tegere et fovere; tutari et conservare. - cavere alci (3B. decken, sicher stellen wegen der Bezahlung). - resarcire (wieder einbringen, wieder gut machen, 3B. damnum; vgl. „Ausfall“). - praegnantem facere (eine Stute schwängern). - consumere visum alqis rei (den Anblick von etw. benehmen, als t. t. der Feldmeßf.). - solvere (bezahlen, 3B. aes alienum, v. Perj.; dah. die Schulden d., nicht d., solvendo esse, minus solvendo esse, 3B. von e. Erbschaft, Jct.). - mit Stroh d., stramento tegere, integere: mit Schindeln, scandulis contegere. - den Tisch d., mensam operimento od. linteo tegere (f. Amm. 16, 8, 8. Mart. 14, 138); triclinium sternere (die Speisetisch hinbreiten); mensam extruere epulis (den Tisch mit Speisen besetzen): in fünf Tagen soll dir (der Tisch) auf dem Capitolium gedeckt seyn, die quinto Romae in Capitolium curabo tibi cena sit cocta: ein Frühstück ohne daß (der Tisch) gedeckt ist, sine mensa prandium. - eine Decke auf ein Pferd d., equum sternere, insternere. - durch hohe Berge gedeckt seyn, montium altitudine tegi: der Hafen wurde gegen den Africus gedeckt, portus ab Africo tegebatur: seinen rechten Flügel deckte ein Bach, dextrum cornu

ejus rivus muniebat: einen Flügel durch starke Reiterei d., firmare cornu magnis equitum copiis: Wälder decken seine, ihre Flucht, silvae tegunt fugientem, fugientes: die Nacht deckt die Unternehmung, nox inceptum tegit. — gedeckt seyn, tectum od. tutum esse (sicher seyn); cautum mihi est de pecunia (sichergestellt sein, wegen der Bezahlung).

sich decken, corpus suum protegere (mit dem Schilde beim Fechten). — sich nicht gehörig d., latus praebere od. dare (beim Fechten eine Blöße geben). — sich einander decken, consumere visum inter se (v. Meßstangen zc., als z. i. der Felsmeßf.).

Deckengemälde, -stück, *pictura laquearis.

Decker, tector.

Deckmantel, integumentum, velamentum, obtentus (übfl.). — praescriptio, titulus (scheinbarer Vorwand, um zu bemänteln, nachaug, praetextum). — species, color, verb. color et species (Vorwand um zu beschönigen). — simulatio (Erheuchelung, falsches Vorgeben). — etwas als D. gebrauchen, alqd praetextere; speciem alci rei imponere; titulum alci rei praetendere; nomen alci rei obtendere: einen D. juchen für etwas, quaerere alci rei integumentum od. velamentum: einer Sache einen D. geben, s. bemänteln. — unter dem D. einer Sache, specie od. simulatione alci rei (zB. amicitiae); simulans alqd (zB. amicitiam); obtento alci rei nomine (zB. philosophiae); sub nomine alci rei (unter dem Namen von etw., zB. virtutis): unter dem D. der Ehrlichkeit znd. hintergehen, per fidem fallere, decipere, circumvenire: unter dem D. der Milde versteckt seyn, in tutela mansuetudinis latere (nach Cic. Mur. 10, 22).

Deckplatte, -stein, tegula. — die D. am Capitäl einer Säule, abacus.

Deckung, tuitio, munitio, praesidium (Schätzung, Schutz). — cautio (Sicherstellung wegen der Zahlung). — solutio (Bezahlung, zB. aeris alieni). — ein zur D. des Hinterhaltes geeigneter Ort, locus tendendis insidiis natus: zur D. der Zahlung (Schulden) ganz gut ausreichen, hinreichen, satis aptum ad solvendum esse (zB. vom Rest eines Vermögens [reliqua]): zur Deckung der Schulden nicht hinreichen, ausreichen, minus aptum ad solvendum esse (zB. v. Rest eines Vermögens [reliqua]); minus solvendo esse (zB. von e. Erbschaft, Jct.).

Deckwerk, plutei (beim Festungsbau). — tectorium (bei Wasserleitungen).

Declamation, I) das Declamiren = a) der kunstgemäße Vortrag eines Redners: pronuntiatio (von Cic. de inv. 1, 7. §. 9 umschrieben durch: ex rerum et verborum dignitate vocis et corporis moderatio; von Cornif. rhet. 1, 2. §. 3 durch: vocis, vultus, gestus moderatio cum venustate). — actio (Cic. de or. 2, 17. §. 73 u. ö.). — pronuntiandi ratio (Art, wie einer etwas vorträgt, j. Quint. 10, 1, 17). — zur D. bestimmt seyn, *in affectibus versari (zB. vom Theil einer Rede). — b) nutzlose Hin- und Herrederei; zB. was gewöhnlich der Gegenstand eurer D. (eures D.) ist, in quo maxime consuevit jactare vestra se oratio. — II) das Declamirte, declamatio.

Declamator, etma fabulator (Erzähler zur Erquickung, zum Zeitvertreib der Zuhörer). — declamator (bei den Alten der, welcher sich im Redehalten in der Rederschule übt).

declamiren, pronuciare (kunstgerecht vortragen, zB. vom Schauspieler). — *cum putida gravitate et justo fusius dicere (sich in unnötigen Schwung u. Schmuck der Rede verlieren). — declamare, declamitare (Redebüßungen anstellen, wie in den Rederschulen). — mit Ausdruck u. Gefälligkeit d., graviter

et venuste pronuciare: er declamirte mit heller Stimme und feuriger Bewegung und Geberde, pronuciavit voce acuta, ardenti motu gestuque: er declamirt den Vers ohne allen Nachdruck, versum prorsus abjicit.

Declamiren, das, j. Declamation.

Declaration, professio (im Allg.). — professio censualis (D. des Vermögens, Jct.). — professio apud publicanos (D. der Waaren, Ernte zc. wegen der Abgabe darauf). — falsche D., professio falsa. — der D. unterworfen seyn, in professionem venire: seine D. abgeben, j. declariren.

declariren, a) absol.: profiteri (im Allg.). — profiteri apud publicanos (bei den Zolleinnehmern die Waaren zc. angeben). — profiteri od. deferre census (sein Vermögen wegen der Abgabe darauf angeben). — nicht d., non profiteri. — b) m. Acc.: profiteri (im Allg.). — profiteri apud publicanos (bei den Mauthnern od. Zolleinnehmern, zB. rem). — deferre in census (behuß des Census angeben, zB. patrimonium: u. scire liceat, quanti [wie hoch] quidque in census deferendum sit: u. def. in census non amplius quam mille quingentum aeris). — nicht d., non profiteri mit u. ohne apud publicanos (zB. furtum [gestohlene Sache]: nicht declarirt zu werden brauchen, in professionem non venire: eine nicht declarirte Sache, res non professa; res inscripta (nicht ins Zollregister eingetragene).

Declination, eines Wortes, declinatio vocabuli in casus; im Zshg. bl. declinatio vocabuli.

declinirbar, declinabilis (Gramm.). — nicht d., indeclinabilis (Gramm.). — nicht d. seyn, non declinari od. inclinari in casus (Gramm.).

decliniren, ein Wort, verbum immutare casibus; vocabulum declinare od. inclinare in casus; im Zshg. bl. vocabulum od. verbum declinare (alles bei den Gramm.). — Wörter ebenso d., verba iisdem casibus efferre.

Decoct, decoctum; potio medicata.

Decoration, ornatio, ornatus (auf dem Theater u. sonst). — apparatus (jede Zurüstung, wodurch etwas geschmückt wird). — die D. auf dem Theater verändern, mutare speciem ornatonis: die tragischen Decorationen werden gebildet durch Säulenzc., tragi-cae scenae ornantur od. deformantur columnis etc.

Decorationsmaler, scenarius pictor (Inscr.).

decoriren, ornare.

Decrescendo, ein, j. Forte, ein.

Decret, decretum (Beschluss). — D. zu einer An-

stellung, j. Anstellungsdecret.

decretiren, j. beschließen no. III.

deduciren, j. ableiten no. II, beweisen no. II

Deduction, j. Beweisführung.

defect, von einem Buche, *in quo desunt quaedam plagulae.

Defect, quod deest; vgl. Ausfall no. II. — D. in einer Cassé, j. Cassendefect. — das Buch hat Defecte, *quaedam plagulae desunt in libro.

Defensivallianz, -bündniß, *foedus ad bellum defendendum initum. — **Defensiv-** u. **Offensivallianz**, *foedus non solum ad bellum arcendum od. defendendum, sed ultro etiam inferendum initum.

defensivé, defendendo. — sich d. verhalten (im Kriege), bellum defendere; bellum arcere: d. u. offensivó agiren, non solum arcere bellum, sed ultro etiam inferre; alias bellum inferre alias illatum defendere: bellum illatum defendere aut inferre.

Defensivkrieg, einen, führen, bellum od. bellum illatum defendere.

Deficit, j. Ausfall no. II.

Defilé, angustiae (Engen, enge Stellen in Hohlwegen, Gebirgswegen zc.). - fauces (der Engpaß, in sofern er in eine geräumigere Gegend, in ein Thal zc. führt). - od. (Fremdwort durch Fremdwort) pylae (πύλαι). - die Defíle forciren, vim per angustias facere.

defíliciren, I) durch einen Hohlweg ziehen: per angustias iter habere. - das Heer defílicirt durch ein Gebirgsthäl, agmen per saltum porrigitur (Tac. ann. 1, 51). - II) in (schmalen) Reihen aufmarschiren: etna in acie procedere.

defíniren, finire. definire (abgrenzend genau bezeichnen, = erklären, = festsetzen). - describere. circumscribere (die Grenzen von etwas ziehen, bestimmen, abgrenzen). - **Defínition**, finitio. definitio.

Defínitiv-Friede, pax certa (bestimmter, sicherer Friede). - pax aeterna (Friede für alle Zeit).

Defraudation, f. Schmuggel, Unterschleif.

defraudíren zc., f. betrügen, schmuggeln, Unterschleif (machen).

Degen, gladius (f. „Schwert“ die Synon. u. Hebensarten). - Uebr., ein alter D., d. i. alter Soldat, veteranus.

Degen, f. Schwertz.

Degradatíon, gradus dejectio (J Ct.). - ab ordine motio (J Ct.).

degradíren, ex superiore ordine in inferiorem detrudere alqm. gradu deicere alqm. ab ordine movere alqm (im Allg.). - militandi ordinem alci mutare (eine Militärperson). - Jmd. zum gemeinen Soldaten d., alqm in gregalium militum numerum referri jubere; militiae munere inter pedites od. (ist er ein Reiter) inter equites fungi alqm cogere: einen Reiter zum Fußsoldaten d., equitem ad peditem redigere.

dehnbar, qui, quae, quod extendi od. dilatari potest. - lentus (zähe, dah. dehnbar, biegsam, zB. vom Weiz). - nichts ist dehnbarer als Gold, auro non aliud laxius dilatatur.

Dehnbarkeit, *lenta alci rei natura. - D. haben, extendi od. dilatari posse. - das Gold hat die größte D., auro non aliud laxius dilatatur.

dehnen, I) eig.: tendere. extendere. - das Eisen unter dem Hammer d., ferrum producere incude. - **sich dehnen** (v. Menschen), pandiculari (Plaut. Men. 5, 2, 80 [832]), erklärt durch toto corpore extendi (Paul. Diac. p. 220, 18 ed. Muell.). - II) uneig., a) langsam aussprechen, den Ton länger (bes. zu lange) ruhen lassen (auf einem Worte zc.): producere (lang aussprechen, kein Fehler, Ggfg. corripere, zB. literam, syllabam, verbum). - distrahere, dilatate (zu lang oder zu breit aussprechen, als Fehler, ersteres Wörter, voces, letzteres Buchstaben, literas, wofür Gell. 4, 6, 6 u. ö. sagt literas tractim pronunciare). - eine Sylbe (in der Aussprache) d., uberius latiusque pronunciare syllabam: die erste Sylbe d., primam syllabam intendere (Ggfg. tertiam corripere): die Sylbe con in der Aussprache d., consyllabam productam pronunciare: in e. Worte das u (beim Lesen) d., verbum u litera producta od. longa legere: den Ton d. (beim Singen), sonum in longum trahere (Pl. 10, 29, 43 §. 81 von der Nachtigall). - b) in die Länge ziehen: producere longius (zB. sermonem). - **sich dehnen**, f. sich hinziehen. - **gedehnt**, f. bef.

Dehnen, das, -ung, die, in der Aussprache, productio (das lang Aussprechen, Ggfg. correptio).

Deich, agger. moles et agger (f. Damm). - einen D. auführen, aggerem exstruere; molem opponere fluctibus (gegen die Fluthen).

Deichsel, temo.

Deichselpferd, equus curru junctus.

1. **dein**, tuus (Ggfg. meus, suus). - iste (dieser dein, v. dem, was der angeredeten od. zweiten Person angehört zc., zB. bei dieser deiner Würde, quum ista sis auctoritate: halte deinen Kriegsdienst aus, perfer istam militiam). - Doch wird es im Lateinischen gew., wenn es keinen Gegenstand bildet, und bes. wenn es sich auf das Subject des Satzes bezieht, nicht übersetzt, Krüger §. 406, 2. A. 4. Zumpt §. 768. Vgl. **eigen** (mit **mein**, **dein** zc.). - du deines Theils, quod ad te attinet (was dich betrifft); tu quidem (du wenigstens). - sie wurde die deine, nupsit tibi: sieh das Geld (was mir gehört) auch für das deine an, pecuniam communem existima od. existimes velim: du hast sein Schicksal zu deinem (zum deinigen) gemacht, ejus fortunam cum tua conjunxisti; res adversas communicasti: Verstellung ist nicht deine Sache, simulatio non est tua: es ist deine Pflicht (Schuldigkeit zc.), zu zc., tuum est mi. folg. Infinit. - ganz der deine (in Briefen), tui studiosissimus. - die Deinen (deine Angehörigen, Diener, Anhänger), tui. - das Deine, tuum; tua, orum, n. - thue das Deine, fac quod tuum est (thue, was deine Pflicht ist); rem tuam agas (bekümmere dich um deine Angelegenheiten).

2. **dein**, dicht. = deiner, tui, zB. es jammert mich dein, me miseret tui.

deinethalben, -wegen, -wíllen, tuā causā. propter te (wegen deiner). - tuā gratiā (mit Berücksichtigung deiner, dir zu Gunsten). - tuo nomine (in deinem Namen = für deine Person, für dich; vgl. Halm zu Cic. Sest. 29, 63). - de te (hinsichtlich deiner). - per te (vor dir, in Ansehung deiner, mit deiner Bewilligung od. [in negativen Sätzen] von dir gehindert, zB. licere od. non licere).

deinige, der, die, das, f. dein.

Deísmus, *deismus. - **Deist**, *deista.

delicat, I) v. Perf., a) zärtlich, weichlich: tener; mollis. - b) lecker, nicht leicht zufrieden zu stellen: delicati fastidii (esel, sowohl im Essen, als sonst). - *subtilis palati (sein schmeckend; vgl. Hor. sat. 2, 8, 38). - lautitiarum studiosus (der gern gute Bissen isst, Gourmand). - difficilis et morosus (der nicht leicht zufrieden zu stellen ist, δύσκολος, daher gew. von alten Leuten). - II) v. Sachen, a) schmackhaft: suavis (angenehm von Geschmack). - delicatus (kostbar, üppig). - lautus (fein zubereitet). - b) zart: tener. - tenuis (fein). - subtilis (fein von Geschmack, v. Gaumen). - teres. fastidiosus (von feinem Gefühl, Gehör, v. den Ohren; das letztere mehr als Fehler). - c) schwer zu behandeln: difficilis (δύσκολος). - lubricus (unsicher, zB. Punkt, locus); anceps et lubricus (mißlich u. unsicher, zB. Punkt, locus, f. Pl. ep. 1, 8, 6). - Adv. molliter; tenuiter; delicate; suaviter; subtiliter.

Delicateffe, I) abstr., bald = Weichlichkeit, bald = Zartgefühl, bald = Umsicht, w. f. - II) concr. = Lecterbissen, w. f.

Delicateffenhändler, cupediarum mercator. **Delinquent**, maleficus (Missethäter). - capite damnatus (zum Tode Verurtheilter). - supplicio destinatus (die Todesstrafe zu erleiden Bestimmter). - ad mortem duccendus od. ductus (wenn er zum Richtplatz geführt werden soll od. geführt worden ist).

Delphin, delphinus.

Delta, als griechischer Buchstabe, delta; Graecae literae imago, quae delta dicitur (als Figur). - als Name von Unterägypten, Delta; umschr. locus, qui nominatur Delta. - e. D. bilden, eine Deltabildung haben, Graecae literae imaginem, quae delta dicitur, efficere; triquetram terrae figuram efficere.

Demagog, a) als Volkslenker durch seine Reden: *orator popularis, im 3ßg. auch bl. orator (s. Naev. bei Cic. de sen. 6, 20; vgl. Gell. 3, 13. §. 2). — concionator (Cic. Cat. 5, 5, 9). — b) als Volkshfreund, s. Demofrat. — c) als Volkshmeißler: assertator populi. — d) als Revolutionär: homo eventandarum rerum cupidus. homo rerum novarum (od. commutandarum) cupidus. homo rerum mutationis cupidus. princeps novandarum rerum. rerum novarum molitor (Neuerer). — turbator plebis od. vulgi. seditiosus civis et turbulentus (Volkshaufwiegler). — der alte D., contionalis senex (der alte Wähler in Volkshversammlungen). — D. seyn, rebus novis studere; res novas quaerere, agere, moliri. — e) als Feind der Fürsten und der Drigkeit: contemptor magistratum ac regum eorumve per quos publica administrantur.

Demagogik, artes populares.

Demagogie, ratio popularis (demokratische Richtung). — concitatio popularis (Volkshaufregung). — 3st es = die Demagogen, durch den Plur. der Ausdr. unter „Demagog“.

Demagogisch, popularis (volkshfreundlich). — seditiosus (aufrührerisch). — d. Gefinnung, ingenium avidum in novas res: d. Reden, voces seditiosae; contiones seditiosae, turbulentae; colloquia seditiosa: d. Reden halten, seditiosa per coetus disse-rere (Tac. ann. 3, 40): d. Reden haltend, contionabundus: d. Umtriebe, s. Umtrieb no. II.

Demant, adamas (ἀδάμας). — adamas ferro inclusus. parva adamantis crusta, quae ferro inclusa est (der eingefaßte, wie ihn die Glaser gebrauchen, s. Pl. 37, 4 [15], 60). — von D., wie von D., adamantinus (ἀδαμάντινος).

demanten, adamantinus (ἀδαμάντινος).

Demantform, parva adamantis crusta.

Demarcations-Linie, cardo (s. Liv. 37, 54. 23: terminus est nunc imperii vestri mons Taurus; quicquid inter eum cardinem est, nihil longinquum vobis videri debet).

demgemäß, demnach, ex eo, u. bezugsweise ex quo (in Folge dessen). — ex eo fit, ut etc. sic od. ita fit, ut etc. (in Folge dessen geschieht es, daß zc.). — sic ita (so = nach solchen Vorgängen, in Folge dessen, s. Krüz zu Sall. Cat. 7, 6. Fabri zu Liv. 24, 2, 1). — proinde (demnach, s. „daßer“ die Synon.). — und d., s. und.

Deminutivum, nomen deminutum od. deminutivum, auch bl. deminutivum (Gramm.); deminutio (Gramm.). — als D., deminutive: *sacellum* ist das D. von *sacer*, *sacellum* ex *sacro* deminutum est.

demnächst, I) nächstens: propediem. — II) = nächstidem, w. s.

demnächstig, qui (quae, quod) propediem fiet (3ß. Cic. ad fam. 16, 9, 2: Asclapo medicus plane confirmat propediem te valentem fore, deine demnächstige Genesung).

Demoielle, domina od. (kleine, niedliche) domi-nula od. domicella (Räufz.).

Demofrat, homo od. civis popularis; od. um-schr. qui populi causam agit; populi potentiae amicus (Ggß. optimatum fautor, qui optimatum causam agit). Vgl. „Demagog“. — ein ächter D., ein D. vom reinsten Wasser, homo maxime popularis. — die Demokraten, auch bl. populares (Ggß. optimates). — D. seyn, populariter agere; populi causam agere: kein D. seyn, aversum esse a ratione populari. — D. werden, popularem fieri; popularem esse coepisse; populi causam agere coepisse od. suscipere. — **Demokratenpartei**, factio, quae populi causam agit (Ggß. factio, quae optimatum

causam agit). — populi potentiae amici. populares (die Demokraten, Ggß. optimates).

Demokratie, populi potentia od. imperium. populi potestas omnium rerum (als Regierungsform, Verfassung). — civitas od. res publica popularis (Ggß. civ. regia). genus rei publicae populare (Ggß. gen. rei p. regale od. optumas). civitas, in qua in populo sunt omnia. civitas, quae a populo tenetur. civitas, in qua populi potestas summa est. res publica, in qua per populum aguntur et sunt in populi potestate omnia. res p., in qua populus plurimum potest omniaque ejus arbitrio geruntur. res p., quae populo od. populi potestate regitur (alle als Staat. Die meisten dieser Ausdrücke s. Cic. de rep. 1, 26—28; 2, 23; 3, 14 u. 33 u. 35). — 3st es = Demokratenpartei, s. d. — der D. abgeneigt seyn, aversum esse a ratione populari.

demokratisch, popularis (Adv. populariter). — * qui, quae, quod ad populi imperium pertinet (was mit der Demokratie in Verbindung steht). — qui, quae, quod a popularibus profisciscitur (was von den Demokraten ausgeht). — auch durch den Genit. popularium (der Demokraten) od. populi (des Volksh) od. multitudinis (der großen Menge). — d. Richtung, ratio popularis: d. Gefinnung, ingenium populare: d. Verfassung, d. Staat, s. Demokratie: d. Partei, s. Demokratenpartei: d. Principien vertreten, populi causam agere: d. regiert werden (eine d. Regierung od. Verfassung haben), populi, non regum imperio regi (von e. Volke): d. gefinnt, populi potentiae amicus; qui populi causam agit; auch popularis (volkshfreundlich, 3ß. civis, homo): nicht d. gefinnt, aversus a populari ratione: d. gefinnt werden, popularem fieri; populi causam agere coepisse od. suscipere.

demoliren, s. abbrechen no. I, B, 1.

Demonstrat, I) = Beweis no. I u. II, b. — II) = Scheinangriff, w. s. — III) Rundgebung einer Gefinnung, bes. einer politischen; 3ß. demagogische D. machen, etwa seditiosa per coetus disserere (Tac. ann. 3, 40).

Demuth, animus submittus od. demissus (schlichter Sinn, Ggß. animus elatus). — modestia. moderatio. verecundia (Bescheidenheit, w. s.). — humilitas (Ermiedrigung seiner selbst, Cic. de inv. 1, 56, 109; als Tugend im bibl. Sinne bei den Eccl.). — demissi homines (demüthige Menschen, wie Cic. Mur. 40, 87). — christliche D., *animi a Christo pendentis demissio; *humilitas Christiana. — D. zeigen, üben, submitte se gerere; modestiä od. verecundiä uti. — mit D., submitte; modeste.

demüthig, submittus, demissus (demüthig, schlicht, bescheiden, Ggß. elatus; also keineswegs als Tadel, s. Cic. off. 1, 26, 190; de or. 2, 43, 183). — modestus. moderatus. verecundus (bescheiden, w. s.). — humilis (niedrig, kleinmüthig). — supplex (demüthig bittend); verb. humilis et supplex (3ß. oratio). — Adv. demisse; submitte; suppliciter. — d. seyn, animo esse submitto; nihil sibi sumere: d. werden, animo contrahere; se submittere: sich d. zeigen, beitragen, submitte se gerere; modestiä od. verecundiä uti: d. bitten, supplicibus verbis orare: sehr d. bitten, multis verbis et supplicem orare: so d. u. unterwürfig als möglich, quam potest demississime atque subjectissime.

demüthigen, 3md., alcijs spiritus reprimere (3mds. Stolz). — frangere alqm od. alcijs audaciam. comprimere alcijs audaciam (3mds. Kühnheit); verb. frangere alqm et comminuere. — den übermüthigen Feind d., contundere ferociam hostis. — sich dem., se od. animum submittere; sub-

misse se gerere; remittere spiritus; comprimere animos suos; sedare arrogantiam (f. Cic. Flacc. 22, 53; remittant spiritus, comprimant animos suos, sedent arrogantiam); se abjicere (unter seiner Würde, zu tief): vor Jmd. sich d., se submittere alci; supplicare alci. supplicem esse alci (mit Worten): sich d. wie die Angeklagten, submittere se in humilitatem causam decientium.

Demüthigung, castigatio (von einem Andern erlitten). - humilitas (Erniedrigung seiner selbst, Cic. de inv. 1, 56, 109). - e. D. sich gefallen lassen, plagam accipere: die tiefsten und unerhörtesten Demüthigungen erleiden, *in extremam inauditamque humilitatem submitti: dies sah er als eine D. an, eā re in ordinem se cogi videbat.

denzufolge, f. zufolge.

Denar, denarius.

Dendrit, dendritis, tidis, f. (δενδρίτις; vgl. Pl. 37, 11 [73], 192).

Denkart, f. Denkungsart.

denkbar, cogitabilis (Sen. ep. 58, 13. Apul. de mag. 64 extr.); bei Cic. zc. umschr. durch in cogitationem od. sub intelligentiam cadens; od. durch qui, quae, quod cogitari potest; qui, quae, quod cogitatione comprehendi od. percipi potest (was man sich vorstellen kann). - credibilis (glaublich). - der höchst d. Genuß der Wollust, voluptas corporis quanta percipi potest maxima: ich hege die höchst d. Liebe zu dir, quantum intelligere potes, tantum te diligo. - d. seyn, cogitari od. intelligi posse; cogitatione comprehendi od. percipi posse: nicht d. seyn, non cogitari od. intelligi posse (auch „bei Jmd.“, in alqo); non reperiri posse (nicht als existierend gefunden werden): es ist nicht d., daß zc., in cogitationem non cadit, ut etc.

Denkbarkeit, ratio alci rei (f. Nägelsb. Stil. S. 171).

Denkbuch, commentarius (3B. für Stadtnorfälle, -neugierkeiten, rerum urbanarum). - in das D. eintragen, in commentarium referre.

denken, I) eig., Vorstellungen mit Bewußtseyn haben: a) absoj.: cogitare. - intelligere (deutliche Vorstellungen haben). - notiones rerum informare (sich Begriffe von den Dingen bilden können). - in rerum contemplatione studia ponere. totum se in rebus contemplandis perspicendisque ponere. totum se in cognitione et scientia collocare (sich ganz auf die Betrachtung und Erkenntniß des Wesens der Dinge legen, v. philoj. Forscher). - b) mit Object, (sich) etwas denken: cogitare (in animo, cum animo, secum). cogitatione comprehendere od. percipere od. complecti. cogitatione et mente complecti. mente concipere (im Gedanken zusammenfassen, auffassen). - cogitatione od. animo fingere. cogitatione depingere (sich im Gedanken ein Bild von etwas machen). - alqd. conjectura informare (sich muthmaßlich vorstellen). - intelligere (vermittels des Erkenntnisvermögens inne werden, sich deutlich vorstellen). - sentire (eine gewisse Meinung, Ansicht haben). - meditari (secum) alqd. od. de alqa re (nachfinden, vorbereitend denken). - putare (nach angestellter Erwägung annehmen). - judicare (nach gebildetem Urtheil annehmen). - sich Jmds. Leibesgestalt groß u. majestätisch d., substituere animo speciem corporis amplam atque magnificam: sich etw. nur d. (es aber nicht seyn zc.), tantum cogitare alqd.; cogitatione tantum et mente complecti alqd.: nicht gedacht werden können, non intelligi posse (auch bei „Jmd.“, in alqo); non posse reperiri (nicht als existierend gefunden werden können); leichter gedacht als deutlich gemacht werden können, facilius intelligi quam ex-

planari posse. - sich Jmd. d., cogitare alqm (f. Pl. ep. 4, 2, 2. Tac. dial. 2). - das läßt sich nicht einmal d., daß zc., ne in cogitationem quidem cadit, ut etc.: denke dir einmal, du seist ich, eum te esse finge, qui ego sum; fac, qui ego sum, esse te: denke, du seist nach Athen gekommen, denke dich nach Athen, puta venisse te Athenas. - sich die Reichthümer als ein Gut d., divitias judicare bonum: sich die Seele ohne Körper nicht d. können, animum sine corpore intelligere non posse: sich Jmd. anders d., als er ist, alqm aliter inducere in animum atque est: sich Jmd. als einen solchen zc. d., alqm sentire, intelligere talem: er konnte sich gar nicht anders denken, als daß zu Rom Alles käuflich sei, ei Romae omnia venum ire in animo haeserat: etwas bei einem Worte d., notionem verbo subjicere; sententiam sub voce subjicere: Homer scheint mir so etwas gedacht zu haben bei dem, was er über den Gesang der Sirenen dichtete, mihi quidem Homerus hujusmodi quiddam videtur vidisse in iis, quae de Sirenum cantibus finxerit. - sich viel zu d. machen, multa cum animo suo volvere. - an Jmd. d., cogitare de alqo (noch lebhafter, acrius, f. Cic. ad Att. 5, 10, 1); cogitare alqm (Tac. Agr. 32 extr.): ich dachte nur an dich, totus eram tecum (Cic. ad Att. 5, 10, 1). - ich dachte mir an diesem Orte nur Felsen und Berge, mihi in his locis nihil nisi saxa et montes cogitabam. - an etw. d., cogitare alqd. od. de alqa re: oft an etw. denken (etw. sich vorstellen), frequenti cogitatione pertractare alqd. - ich liebe dich so sehr, als du dir nur denken kannst, quantum intelligere potes, tantum te diligo. - es ist möglich, daß Jemand richtig denkt, und doch das, was er denkt, nicht geschmackvoll ausgedrückt vermag, fieri potest, ut recte quis sentiat et id quod sentit polite eloqui non possit: während du sprichst, dachte ich bei mir, was ich dagegen sagen wollte, ego te disputante quid contra dicerem tecum meditabar. - ich dachte so, sic cogitabam m. folg. directer oder indirecter Rede (f. Ter. Andr. 1, 1, 83 [110]. Cic. Quint. 24, 77); coepi egomet tecum sic cogitare m. folg. directer Rede (Sulpic. bei Cic. ad fam. 4, 5, 4). - Sprüchw., der Mensch denkt's, Gott lenkt's, haec sunt consilia mortalium; haec vota magnarum cogitationum (Petr. 115, 10).

II) uneig.: 1) glauben, vermuthen; opinari. putare. credere. arbitrari (f. „glauben“ die Synon.). - wer hätte das gedacht, quis putarat; quis hoc expectaverat: das habe, hatte (hätte) ich nicht gedacht, non putavi, non putaram: ich habe mir's so gedacht, aliquid tale putavi fore (ich habe gedacht, daß so etwas kommen, eintreten werde): geschwinde, als man denkt, opinione citius, celerius: was od. woran er nicht im geringsten dachte, quod ille minime putabat: ich denke (doch), censeo: denke ich (als Parenthese), credo; puto od. ut puto; opinor od. ut opinor. - 2) im Sinne haben, f. gedenken no. IV. - 3) an Jmd. od. etw. denken = Jmd. od. etw. in seinen Gedanken tragen: in animo habere m. Acc. (3B. ut neque vos neque deos immortales in animo habeat). - recordari. reminisci. meminisse (sich erinnern, f. d. über Construct. und Unterschied). - nicht mehr an etwas d., alci rei memoria deponere. alqd. ex memoria deponere (mit Willen nicht mehr gedenken); alci rei esse immemorem od. non memorem (einer Sache ungedenklich seyn, aus Vergessenheit, Undankbarkeit zc.). - denke an deinen Tod, memento mortis (vgl. Mart. 2, 59, 4). - daran denken, f. bef.: Jmd. an etw. nicht d. lassen, alqm immemorem facere m. Genit. Gerund. (3B. qui interjecta peditum acies, cujus caedes victores tenebat, immemores

fecerat sequendi equites, sie an die Verfolgung der Reiter nicht denken ließ, sie nicht daran denken ließ die Reiter zu verfolgen, Liv. 44, 42, 3). — 4) auf od. an etw. denken, d. i. bedacht seyn od. Rücksicht nehmen auf etwas: cogitare de alqa re. — meditari alqd od. de alqa re (worauf sinnen). — consulere, prospicere alci rei (wofür sorgen). — alqd respicere. alcijs rei rationem habere od. ducere (etwas berücksichtigen, auf etwas Rücksicht nehmen). — nicht an etw. d., nullam alcijs rei cogitationem habere (keinen Gedanken hegen an etw., zB. petendi consulationem); auch alcijs rei oblivisci od. immemorem esse (etw. vergessen, einer Sache ungedenkt seyn). — nicht weiter, nicht mehr an etw. d., desistere velle m. Insuper. (davon absehen etw. thun zu wollen, zB. auctionem velle facere desistit); omittere alqd (etw. aufgeben, zB. dedicationem). — in allem Ernste auf etw. d., toto pectore cogitare de alqa re: auf Mittel u. Wege d., zu zc., od. wie zc., f. Mittel no. II, a, a: bloß auf od. an sich d., de se cogitare (übh., an seinen Vortheil, an seine Rettung); de salute sua cogitare (an seine eigene Rettung): nicht an od. auf sich d. (b. Gefahr), oblivisci od. immemorem esse sui: nicht an die Gefahr d., oblivisci periculum: sie denken nicht an die Gefahr, alienati a memoria periculi animi: meine Seele denkt gar nicht an od. auf Flucht, a fuga multum abhorret animus: auf od. an Krieg, an Mittel zum Krieg d., belli consilia tractare: er denkt mit ganzer Seele auf den Krieg mit den Treverern, totus et mente et animo in bellum Treverorum insistit. — ohne an sich zu denken, sine respectu sui (ohne Rücksicht auf sich); oblitus sui (sich selbst [seine eigene Gefahr zc.] vergessend): ohne an die Gefahr zu denken, sine respectu periculorum; oblitus periculorum. — 5) gefinnt seyn auf eine gewisse Art: cogitare; sentire. — schlecht, niedrig d., male cogitare; humiliter sentire: siebenvoll gegen Jmd. d., amabiliter cogitare in alqm: schlecht v. Jmd. d., male od. durius opinari de alqo; male existimare de alqo (urtheilen): gut, bene existimare de alqo. — anders denken, f. anders: laßt uns so d., simus cā mente. — 6) meinen, urtheilen: sentire (die u. die Meinung haben). — judicare (das u. das Urtheil fällen); verb. sentire et judicare. — existimare (nach Abwägung der Gründe sich das u. das Urtheil bilden, erachten). — statuere (festsetzen, bestimmen). — selbst d., suum judicium adhibere: über dieselben Dinge bald so bald anders d., alias aliud iisdem de rebus et sentire et judicare: ebenso d., idem sentire; idem mihi videtur; als Jmd., alcijs sententiam sequi: anders d., aliter sentire; über Jmd., aliter est apud me de alqo: über etwas nicht viel anders d., non multo aliud de re sentire: ganz anders d., longe dissentire: ich denke ganz anders, longe alia mihi mens est: wenn du fragst, was ich denke, si quid sentiam quaeris: ich will mich gegen dich aufrichtig über das, was ich denke, aussprechen, tecum aperte quod sentio loquar: mag jeder (dabei, darüber) denken, mas er will, suum quisque habeat judicium; existimetur de ea re (de hoc facto) ut cuique visum erit; ut volet quisque accipiet (jeder mag es nehmen, deuten, wie er will): ich weiß nicht, was ich von ihm denken soll, * ille meum judicium fallit. — **denkend** (als *Adj.*), f. bef.

Denken, das, cogitatio. — ratio (Ueberrechnung, Ueberlegung, u. dah. auch = Denkvermögen). — opinio (die auf Voraussetzungen beruhende Ansicht, das Meinen, Ggß. scientia [das Wissen]; vgl. über diese drei Cic. de nat. deor. 3, 28, 71). — mens (das Denkende im Menschen und die Art zu denken, die Gesinnung). — memoria. recordatio (Erinnerung). — ani-

mus (Gesinnung). — sein D., quae quisque sentit: zum Denken und Handeln bestimmt seyn, ad intelligendum et agendum natum esse: den Geist zum philosophischen D. schärfen, *acuere ad philosophiam ingenium.

denkend, intelligens (deutsche Vorstellungen habend). — mentis et rationis particeps (des Verstandes u. der Vernunft theilhaftig). — rationis et cogitationis particeps (der Vernunft u. des Nachdenkens theilhaftig). — rationis compos et particeps (der Vernunft mächtig u. theilhaftig). — rationis et consilii compos (der Vernunft u. Ueberlegung mächtig). — ratione praeditus (mit Vernunft begabt). — ein d. Wesen, mens (Cic. de nat. deor. 2, 5, 15): ein d. Kopf, homo acutus ad excogitandum: der d. Theil der Seele, ea pars animi, quae mentis et rationis est particeps od. quae mentis et consilii est.

Denker, intelligendi auctor od. magister od. auctor et magister. — cogitatio (das Denken, der Gedanke, in einem Zshg. wie Cornif. rhet. 3, 19, 32: cogitatio quamvis regionem potest amplecti). — is, cujus studia vitaeque omnis in rerum cognitione versatur od. versata est. qui totum se in cognitione et scientia collocat od. collocavit, qui totum se in contemplandis rebus perspicendisque ponit od. posuit. qui in rerum contemplatione studia ponit od. posuit (prägn., der denkende Forscher). — ein speculativer D., philosophus (in diesem Sinne immer bei Cicero in den philosoph. Disputationen): ein gründlicher D., subtilis disputator: ein tiefer D., altā et divinā quādam mente praeditus: ein scharfsinniger D., homo acutus ad excogitandum.

denkfähig, f. denkend.

Denksaule, seyn, cogitandi laborem fugere.

Denksfreiheit, lingua mensque libera. — in einem freien Staate ist D., in civitate libera sentire quae velis, et quae sentias dicere licet; in civitate libera lingua mensque liberae sunt.

Denkraft, vis mentis (die Kraft des Denkvermögens, Cic. Tusc. 1, 27, 66; hingegen ist vis cogitationis Cic. Tusc. 1, 27, 66 u. vis cogitandi Quint. 10, 6, 2 = die Kraft, Stärke im Denken, Ueberlegen, u. cogitatio bei Cic. off. 1, 36, 132 u. Verr. 2, 54, 134 u. ö immer nur = das Denken, Nachdenken, die Ueberlegung). — mens (das Denkende im Menschen, das Denkvermögen). — excogitatio (geistige Schöpfungskraft, f. Cic. Tusc. 1, 25, 61). — die Denkräfte, *vires quae in cogitando adhibentur.

Denkslehre, f. Dialektik, Logik.

Denkmal, monumentum (eig. Grabmal; dann jedes D., dem durch That oder Schrift erworbenen Verdienste gesetzt). — cenotaphium (κενοτάφιον), rein lat. honorarius tumulus (D. für einen Verstorbenen, dessen Gebeine aber nicht darunter ruhen). Es bestand bei den Alten aus einem Grabhügel nebst einem Altar daneben; cen. b. Spät., zB. Lampr. Alex. 63, 3; hon. tum. b. Suet. Claud. 1). — Ist es = Denkstein, f. d. — schriftliche Denkmale, literarum monumenta; literae: Jmdm. ein D. setzen, alci monumentum statuere, ponere, collocare: Jmdm. ein D. setzen lassen, alci monumentum faciendum locare: sich ein D. hinterlassen, relinquere aliquid, quo nos vixisse testemur: in seinen Kindern, *liberos bene educatos relinquere monumentum sibi (nach Plaut. mil. 3, 1, 111 [704]).

Denkmünze, *nummus ut monumento sit cusus. — D. auf zc., *nummus ut maneat memoria alcijs od. alcijs rei cusus; *nummus memoriae alcijs inscriptus. — **Denksäule**, cippus.

Denkschrift, libellus (Schrift übh., als Bittschrift, Klageschrift zc.). — epistola (in Form eines

Schreibens). — commentarius (niedergeschriebene Notizen). — elogium (Inschrift auf Leichensteinen, Grabinschrift, nirgends = Lobschrift). Vgl. „Denkwürdigkeiten, Biographie“. — eine D. schreiben, vitae memoriam componere: eine D. über Jmd. herausgeben, epistolam de algo in vulgus edere.

Denkspruch, sententia (als Gedanke, Sentenz). — dictum (als Ausspruch). — ein kurzer D., elogium.

Denkstein, *lapis ut monumento sit positus. — cippus (Leichenstein). — D. auf Jmd., lapis memoriae als inscriptus. — **Denkstrich**, s. Merkstrich.

Denkungsart, Denkweise, ingenium, natura (der Jmdm. angeborene Charakter, die Sinnesart). — animus (die Jmdm. inwohnende geistige Kraft). — sensus (Jmds. Neigungen und Gefühle). — ratio (die Art, wie Jmd. zu denken und seine Gedanken zu äußern pflegt). — mens, verb. mens et cogitatio (Gesinnung, Festinnung und Gedanke, zB. mala mens: u. mentes hominum et cogitationes). — eine freisinnige D., liberalitas: feste D., constantia: Jmds. Denk- u. Handlungsweise, als ingenium et mores; als mores et natura; als mores, instituta et facta; als instituta et facta; als consilia atque facta. — ein Mann von fester D., homo constans: es zeugt von Kleinlichkeit, niedrigem und aufgeblasener D., daß er ic., illud pusilli animi, jejuni atque inanis, quod etc.: ich ferne seine D. sehr gut, ego illius sensum pulchre calleo (Römik.).

Denkvermögen, mens (das Denkende im Menschen). — ratio (das Berechnen als Vermögen, die Vermunft).

Denkvers, *versus memorialis.

Denkweise, s. Denkungsart.

denkwürdig, memoria dignus, memorabilis, memoriae prodendus (der Ueberlieferung würdig). — memorabilis, commemorabilis, commemorandus, dignus memoratu (erwähnenswerth). — historia dignus (erzählenswerth, also auch wissenschaftl., s. Cic. ad Att. 2, 8, 1; alle diese v. Dingen). — insignis (hervorleuchtend, ausgezeichnet vor vielen Andern, v. Personen u. Dingen). — nicht gerade d., haud satis dignus dictu (nicht gerade nennenswerth). — es fiel nichts Denkwürdiges vor, nihil memoria dignum actum: dieses Jahr wird dadurch d. bleiben, hic annus insignis erit hac re.

Denkwürdigkeit, res memoria digna (der Ueberlieferung würdige Begebenheit). — res memoratu ob. historia digna (erwähnens-, erzählenswerthe Begebenheit). — res insignis (ausgezeichnete Begebenheit). — die Denkwürdigkeiten Jmds., dicta factaque als (die Reden u. Handlungen aus Jmds. Leben); dictorum factorumque als commentarii (die Denkschriften über Jmds. Reden u. Thaten, s. Gell. 14, 2, §. 1); rerum suarum commentarii, libri rerum gestarum (Denkschrift über seine eigenen Thaten); libri de memoria vitae suae (Schriften über das eigene Leben, zB. im 2. Buche seiner D., in libro secundo de memoria vitae suae). Vgl. „Biographie“. — die D. des Socrates, wie sie Xenophon erzählt, ea quae a Socrate dicta Xenophon retulit: die D. der Vorfahren, monumenta majorum (zB. literis mandare). — D. schreiben, vitae suae memoriam scribere; aliqua de sua vita componere.

Denkzeichen, monumentum (Erinnerungszeichen). — nota (Erkennungszeichen, Marke).

Denkzettel, monumentum. — Jmdm. einen D. geben, anhängen, insigne aliquid facere alci (übh. etwas anhängen, am Zeuge flicken, Ter. eun. 5, 5, 31 (1001)); alqm admonere verberibus ob. malo poenaeque (Jmd. durch Schläge, Strafe zurüchtweißen, zB. liberos, pueros, s. Sen. const. sap. 12, 3); alqm

malo afficere (Jmd. mit einem Uebel, mit einer Strafe zu seinem Schaden belegen, s. Sen. de ira 1, 16, 20); alqm vulnere afficere (Jmdm. im Kampfe eine Wunde beibringen): Jmdm. einen kleinen D. mit der Hand geben, manu leviter admonere alqm (s. Pl. ep. 3, 14, 7). — einen D. erhalten, bekommen, durch die angegebenen Redensarten mit dem Verbum im Passiv. — ich will euch einen D. mit den Dohsenziemer geben, vos monumentis commouefaciam bubulis (Plaut. Stich. 1, 2, 6 [63]).

denn, I) zur Angabe des Grundes und der Ursache: nam. namque. enim. etenim (mit dem Untersth., daß nam den nachfolgenden Satz nur als Erläuterung des vorhergehenden bezeichnet, indem eine in diesem enthaltene Vorstellung durch gewisse Merkmale näher bestimmt wird. Der durch dasselbe verbundene Satz erscheint nur als ein Anhang des vorhergehenden; daher namque; beide stehen gewöhnlich zu Anfang des Satzes; dagegen enim gebraucht wird, wenn der nachfolgende Satz den vorhergehenden erst begreiflich macht und beweiset. Da der Grund in diesem Falle eben so wichtig ist, als die darauf gegründete Behauptung, so wird die copulative Verbindung desselben durch et angezeigt. Hieraus entsteht etenim, welches zur mehreren Hervorhebung des Grundes dem Satze vorangeht, während enim allein immer dem Satze eingeschoben wird.). — **denn... nicht**, neque enim od. non enim: **denn niemals**, neque...umquam: **denn so**, adeo: **denn freilich**, **denn allerdings**, nempe. nimirum, scilicet. videlicet (bes. ironisch): **denn wahrhaftig!** verum enim vero. — II) in Verbindung mit Folgerungspartikeln, **so denn**, **nun denn**, itaque. igitur. ergo (deren Untersth. s. „daher“). — III) bedingend, in der Redensart: **es sei denn**, **es müßte denn**, nisi (wenn nicht). — nisi forte (wenn nicht etwa). — IV) bei Aufmunterungen: **auf denn!** **wohlan denn!** age! agedum! (wo dum zur Verstärkung der Aufforderung steht); agite! agitedum!: **so lebe denn wohl!** bl. vale! od. fac valeas! — V) bei Fragen, wo es durch die einfachen Fragewörter ne, an, anne od. durch das an quis, quid, ubi, unde etc. angehängte nam ausgedrückt wird, zB. was ist es denn? quidnam est?: ist er denn zu Hause? an domi est? — Doch steht in Fragen, durch welche man nicht etwas Unbekanntes erfahren will, tandem, zB. du aber, da du schon so viele Bücher hast, was suchst du denn hier für welche? tu autem, quum tantum librorum habeas, quos hic tandem requiris? — Besondere Redensarten: wenn du es denn wissen willst, si quaeris; si verum quaerimus (s. Cic. off. 3, 20, 80; Tusc. 1, 34, 83); sowie denn auch, sicut, zB. sowie sie es denn auch waren, sicut erant (s. Cic. ad fam. 7, 32, 3).

dennoch, tamēn. atamen (erstes = doch, letzteres = doch aber, aber doch). — nihilominus. nihilosecius (nichts desto weniger). — zum. durch idem (wenn ein zweites Attribut von verschiedener od. widersprechender Art auf denselben Gegenstand bezogen wird, s. Cic. de nat. deor. 1, 43, 121. Cic. off. 1, 24, 84).

Denunciant, s. Angeber no. I.

Denunciation, indicium (Anzeige übh.). — delatio (Angabe bei der Obrigkeit). — proditio (Verath). — schriftliche D., D. als Schrift, über Jmd., libellus de algo datus: über etw., libellus als rei index (zB. insidiarum); libellus continens alqd (zB. conjuratorum nomina).

Denunciationsgebühren, *merces indicii (übh.). — merces proditionis (Verrätherlohn). — pars indicii (Antheil an dem zur Anzeige Gebrachten, s. Cic. Rosc. Am. 37, 107).

denunciiren, *ſmd.*, mündlich, ſ. anzeigen *no. I*, *b.* - ſchriftlich, libellum de algo dare.

Departement, *I* Sach, Geſchäftskreis: provincia. munus (ſ. Amt). - cura. administratio (Verwaltung). - das *D.* des Seewefens, provincia maritima; classis provincia: der ihm vorſteht, es beſorgt, cui provincia maritima est od. cui classis provincia est od. cui classis provincia evenit; duumvir navalis (weil deren gewöhnlich zwei waren, ſ. Liv. 40, 42. §. 8; 41, 1. §. 2): das *D.* der auswärtigen Angelegenheiten, *cura od. administratio rerum exterarum. - *II* Kreis eines Landes: conventus. - regio (Bezirk). - provincia (Einer Jurisdiction untermorfener Bezirk, Provinz), - ein Land in vier Departements theilen, terram in quatuor regiones describere, dividere: nach Departements, regionatim (Liv. 45, 30 *in.*).

departementweiſe, regionatim (Liv. 45, 30 *in.*).

Depeſche, ſ. Ausgabe, Aufwand.

Depeſche, propraer alcjs literae (als Gilbrief, ſ. Tac. ann. 1, 5). - literae (Brief als Schriftstück, amtlich geſchickt, publice missae). - epistola (Brief als Sendung, Sendſchreiben). - mandata, orum, *n.* (Auftrags-, Verhaltungsbefehle). - mandata alcjs missa od. (geheime) clam missa de alqa re (von *ſmd.* abgeſendete Verhaltungsbefehle, auffangen, deprehendere, ſ. Suet. Galb. 9). - *e. D.* amtlich ſchicken, literas publice mittere: von *ſmd.* *D.* an *ſmd.* bringen, perferre ab algo mandata ad alqm.

deplohiren, se explicare (z. B. ſchwadronenweiſe, turmatim). - die Truppen d. laſſen, explicare aciem, cohortes, ordines.

Deportation, deportatio (Jct.).

deportiren, *ſmd.*, deportare alqm, z. B. auf eine Inſel, in insulam (Kaſtzt.).

Depoſitengelder, pecunia in loco publico deposita. - **depoſitum**, depositum (Jct. u. Spät.).

Depot, receptaculum (Niederlage, z. B. armorum). - belli horreum (Niederlage für den Krieg, Kriegsdepot). - supplementum (Ergänzungsmannſchaft).

Deputat, annua praebita, *n. pl.* (als jährliche beſtimmte Beſoldungsſtücke). - demensum (als zugemeſſene Ration an Getreide *z.*). Vgl. Deputatfrüchtz. = Holz. - *ſmdm.* drei Scheffel Korn als *D.* geben, menstruos (monatlich) od. annuos (jährlich) frumenti modios tres dare alci.

Deputatfrüchte, -getreide, -korn, frumentum menstruum od. annuum gratuitum (als monatlich od. alljährlich umſonſt gegebenes Getreide). - cibaria annua od. menstrua od. bl. cibaria, *n. pl.* (als beſtimmte Ration Nahrungsmittel, die jährlich od. monatlich neben dem Gehalt gegeben wurden, z. B. cibaria annua od. menstrua alci dare attribuereque). Vgl. Deputat. - **Deputatholz**, *lignum menstruum od. annuum gratuitum.

Deputation, ſ. Deputirte.

Deputatstück, ein, ſeyn, *e genere annuorum praebitorum esse.

Deputirte, legati. legatio (Abgeordnete). - apocleti (ἀποκλήτοι), rein lat. delecti (Ausſchuß, *w. ſ.*).

der, die, das, als Artikel, wird im Lateiniſchen nicht beſonders ausgedrückt. - Es ſteht aber dieſes Wort im Deutſchen, wenn es betont iſt: *I* für die demonſtr. Pronomina, u. zwar: 1) = derjenige, diejenige *z.*: is, ea, id; ille, illa, illud. - *is* Da, wo *der, die z.* im zweiten Satze auf ein Subject od. Object des erſten Satzes hinweiſt, pflegen die Lateiner das Pronomen nicht zu ſetzen, z. B. der Körper des Schlafenden liegt da, wie der eines Todten, jacet corpus dormientis, ut mortui (ja nicht ut id *m.*): es ſchrieben Einige unter die Statue des L. Brutus: daß

du noch lebteſt! ebenſo unter die des Cäſar ſelbſt *z.*, v. v. ſcribere quidam L. Bruti statuae: Utinam viveres! item ipsius Caesaris etc. (Suet. Caes. 80): mein Haus hat er zerſtört, das meines Bruders angezündet, meam domum diruit, mei fratris incendit. - Nur wo eine beſondere Hinweisung auf das Genannte vom Redner bezweckt wird, ſteht auch im Lateiniſchen das Pronomen hic od. ille, ſ. Cic. Phil. 5, 13, 35; de or. 3, 48 *in.*: Arch. 11, 28; div. in Caecil. 11, 36; Phil. 6, 5, 13. - 2) = dieſer, dieſe, dieſes: hic, haec, hoc (dieſer hier). - iste, ista, istud (dieſer [deiner] da, hinzeigend). - der und der, der oder der, ille (z. B. zwischen dem u. dem Tage, intra illum diem); von mehreren, hic et hic; ille et ille: der u. jener, hic et ille. - *Oft* ſteht im Deutſchen das Neutrum allgemein od. unbeſtimmt, od. in Bezug auf den ganzen Satz, wo die Lateiner mit Rückſicht auf das folgende Subſtantiv das erforderliche Genus ſetzen, z. B. das iſt mein Vater, hic est meus pater: das iſt erſt die wahre Freundschaft, haec demum est amicitia firma. - *Oft* kann man im einfachen Satze mit „ſeyn“ auch **das** durch ſie geben, z. B. das iſt nun ſeine Art ſo, sic est ingenium ejus: das iſt die Weiſe der Menſchen, sic est vita hominum. - Das Neutrum ſetzt der Lateiner nur dann, wenn er eine charakteriſtiſche Eigenſchaft, keine Perſon bezeichnen will, z. B. das, was ich war, erzähle ich, quod eram, narro. - Ebenſo wird unſer **und das**, wenn ein neues Prädicat aufgeführt wird, im Latein. durch et iſt in dem in Bezug auf das vorhergehende Subſtantiv erforderlichen Genus, Caſus und Numerus ausgedrückt, z. B. er hat ein Gedächtniß, und das ein unbegrenztes, habet memoria, et eam infinitam. - 3) = ein ſolcher *z.*: is, ea, id. - in od. von dem *Alter*, id aetatis: zu der Zeit, id temporis; illo od. eo tempore; illä od. ea aetate: wir ſiehen ſchon in den Jahren, id jam aetatis sumus. - *II* für das relative Pronomen „welcher *z.*“: qui, quae, quod.

derartig, hujus od. hujusce modi. ejus modi (von der Art und Beſchaffenheit). - hujus od. ejus od. ejusdem generis. id genus (von der Gattung); vgl. „dergleichen“.

derb, *I* = dicht, *w. ſ.* - *II* ſtark, heftig, nachdrücklich: densus (gedrängt, z. B. vox, Quint. 11, 3, 63). - solidus (kräftig, gediegen, z. B. suavis, Cic. de or. 3, 26, 103). - rusticus. agrestis; verb. rusticus et agrestis (bäuerlich, grob, z. B. vox, sonus vocis). - parum verecundus (nicht recht anſtändig, z. B. verba). - sordidus (ſchmutzig, unedel, Ggſ. nitidus [ſauber, zart], z. B. verba, pars libri). - asper (rauh, barſch, z. B. verba). - vehemens. gravis (heftig, nachdrücklich). - merus (nichts als, ächt, wahr, z. B. rus [Bauer], mendacium). - *ſmdm.* eine derbe Ohrfeige geben, alqm palma graviter percutere; excussa palma os alcjs pulsare: *ſmdm.* einen d. Verweis geben, graviter objurgare alqm: eine d. Antwort geben, aspere respondere. - *Adv.* vehementer. graviter (heftig, nachdrücklich). - aspere (rauh, barſch). - probe (wäcker, z. B. durchprüfeln, verderben, percutere). - *ſmdm.* derb kommen, alqm aspere tractare (in der Behandlung); alqm ferociter increpare (in Worten).

Derbheit, *I* = Dichtigkeit, *w. ſ.* - *II* Stärke *z.*: rusticitas (Grobheit, z. B. der Ausſprache, oris). - vehementia (die Heftigkeit). - Derbheiten, verba aspera.

dercinſt, *ſ.* einſtmal. - **dercinſtig**, futurus.

derenthalten, -wegen, -willen, propterea.

dergeſtalt, sic. ita. hoc od. eo modo (ſo, auf dieſe Art). - häc od. eā condicione. häc od. eā lege (unter der Bedingung). - eo usque (bis zu dem Grade). - d. ſündigen, in eam partem peccare.

dergleichen, talis (u. bezugsweise qualis, ein solcher, wie zc.) - ejusmodi. hujusmodi. hujusmodi (von der Art u. Beschaffenheit). - hujus od. ejus od. (am Anfang des Satzes) cujus generis. ejusdem generis. id genus (von der Gattung). - similes res. similia, *n. pl.* (ähnliche Dinge, zB. abundas enim similibus, du hast Ueberfluß an dergleichen). - cetera, *n. pl.* (die übrigen Dinge gleicher Art). - reliqua, *n. pl.* (die übrigen Dinge als Rest). - zum. auch durch qui, quae, quod (welcher = von welcher Art, zB. dergl. [Fälle] viele vorkommen, quae multa sunt, Cic. Mil. 4, 9: dergl. Geburten gelten für sehr schwer, qui partus difficillimus habetur, Gell. 16, 16, 1). - ich schrieb etwas d., scribebam aliquid id genus: und d. Fälle mehr, und d. mehr, und d., et quae sunt generis ejusdem cetera; similia; et similia; et cetera, quae in simili genere versantur: und anderes d., alia (*n. pl.*); et alia od. cetera generis ejusdem; et id genus alia; et reliquaeque res earum similes; cetera deinceps similia; aliique similes od. aliaque similia; et similiter alia od. cetera: und vieles andere d., et alia multa, per multa: dies und mehreres d., haec atque ejusdem generis complura.

derjenige, diejenige, dasjenige, is, ea, id; ille, illa, illud. - derj., welcher, is, qui, auch bl. qui; quicumque (welcher nur): alle d., welche, omnes qui od. quicumque; quotquot (so viele nur, zB. erunt).

derlei, f. dergleichen.

dermaleinst, f. einstmals.

dermalen, f. jetzt.

dermalig, f. jetzt, jedesmalig.

dermaßen, sic. ita (so). - adeo. eo usque (bis zu dem Grade).

Derò = Ihr, Ihre, tuus, tua.

derselbe, I) als Demonstrativ zur Angabe des Subjects od. Objects: is, ea, id; ille, illa, illud; iste, ista, istud. - II) zur Angabe der Gleichheit: idem, eadem, idem (nach welchem im Deutschen *wie* folgt, um die Vergleichung mit einem andern Gegenstande anzuzeigen. Wie dieses im Latein. gegeben, f. als no. II, 3). - Das Neutrum im Nominat. u. Acc. wird gern mit dem Genit. verbunden, zB. ich habe dir denselben Rath gegeben, idem consilii tibi dedi. - gerade derj., is od. ille ipse: ein und eben derj., f. einerlei.

derweilig, f. jetzt, jedesmalig.

Derwich, *sacerdos Turcicus; im Zshg. bl. sacerdos.

derweilig, f. jetzt, jedesmalig.

Descendenten, descendentes (Ggsh. ascendent-tes, die Ascendenten, Jct.).

Descendenz, f. Nachkommen.

Deserteur, desertor castrorum, militiae, im Zshg. auch bl. desertor (als böswilliger Verlasser des Lagers, des Kriegsdienstes). - transfuga. perfuga (als Ueberläufer, f. d.). - fugitivus (der flüchtig gemordene, substv. = der Ausreißer, bes. v. Sklaven, adjunct., auch v. Thieren, zB. canis, columba).

Desertion, desertio (das Verlassen der Feldzeichen, Jct.). - peccatum desertionis (das Verlassen der Feldzeichen als Vergehen, Jct.). - transitio ad hostem (das Ueberlaufen zum Feinde). - die Urheber (Anstifter) der D., auctores signa relinquendi et deserendi castra.

desertiren, castra od. imperatorem deserere. signa relinquere. verb. signa relinquere et deserere castra (das Lager, die Feldzeichen, den Feldherrn bösslich verlassen). - deserere exercitum et duces (das Heer u. die Führer bösslich verlassen). - classem deserere (die Flotte bösslich verlassen, v.

Flottensoldaten). - dilabi ab signis (nach allen Seiten von den Feldzeichen entweichen, v. Mehreren). - ad hostes transire. ad hostem transfugere od. perfugere (zum Feinde übergehen, überlaufen). - fugitivum fieri (flüchtig werden, ausreißer, von Sklaven u. von Thieren). - Imdm. d., alqm deserere mit u. ohne per fugam (im Allg.); relicto alqo ad hostem transire (von Soldaten): von Imd. zu Imd. d., f. übergehen, überlaufen.

desfalls, hic. hac in re (in diesem Falle). - ideo. propterea (deswegen). - **desfallsig**, f. eventuell.

dergleichen, I) von der Art, f. dergleichen. - II) ferner: item; pariter; nec ... non. Vgl. „in-**deshalb**, f. deswegen. [gleichem“.

designiren, designare.

Desorganisation, dissolutio.

desorganisiren, f. auflösen. - durchs Magneti- firen, ad oblivionem praesentium externare (Apul. de mag. 43).

Despot, a) Herrscher, dessen Wille für Gesetz gilt: *princeps od. rex, cujus arbitrium pro legibus est od. cujus libido pro legibus habetur. - b) = Tyrann, w. f.

Despotie, a) Willkürherrschaft: libido regia. - als Staat, *civitas, in qua libido principis (regis) pro legibus habetur; *civitas, in qua arbitrium principis (regis) pro legibus est. - asiatische D., barbaria. - b) = Tyrannie, w. f.

despotisch, f. tyrantisch. - ein d. Herrscher, f. Despot, Tyrann: eine d. Herrschaft, Regierung, f. Despotie, Tyrannie.

Despotismus, f. Despotie, Tyrannie.

dessen, I) desselben: ejus; illius. - II) messen: cujus. - **dessenthalben**, **wegen**, **um dessentwillen**. f. deswegen. - **desßhalb zc.**, f. deshalb zc.

Desfert, f. Nachtisch.

Desfertwein, vinum, cui tanta gratia est, ut singulae potiones in convivio dentur (nach Pl. 14, 14 [16], 95).

Destillateur, *liquandi artifex.

Destillation, *liquandi opera.

destilliren, liquare (durch Durchsiehen von Unreinlichkeiten befreien). - *sucos elicere ex etc. (die Säfte aus etwas ziehen). - coquere (kochen).

Destillirhelms, ambix, igit, f. (ἀμβίξ).

Destillirkolben, *cucurbita.

desto, **um desto**, hoc; eo; tanto. - **je ... desto**, quo ... eo; quanto ... tanto. - Steht im Deutschen „Jemand“ od. „einer“ od. „man“ mit Comparativ, so setzen die Lateiner das allgemeine quisque mit Superlativ und im Vorderätze ut, im Nachsätze ita, zB. je gelehrter Jemand (einer) ist, desto bescheidener ist er, ut quisque doctissimus est, ita modestissimus est; aber auch mit Sinneweglassung der Vergleichungspartikel: doctissimus quisque modestissimus est. - **nichts desto weniger**, f. nichts.

deswegen, eo. ea re. eā de re. ob eam rem. ob eam causam, und bezugsweise zu Anfang quā re, qua de re, quam ob rem, quam ob causam. - deo. idcirco. propterea, und zu Anfang quocirca, quapropter (darum). - proinde (diesem zufolge. Das Weitere über diese Partikeln f. „daher“). - In Uebergängen auch eo od. quo fit od. factum est ut (dadurch geschieht od. geschah es, daß zc., f. Nep. Mil. 5, 2; 7, 4). - id od. quod si ita est (wenn sich dieses so verhält [hier nicht quod si est, f. Kühner zu Cic. Tusc. 5, 6, 17]). - quod quum ita sit. quae quum ita sint (da sich dieses so verhält). - auch bl. ita (f. Liv. 1, 10, 3). - desw. weil, eo, quod; ideo, quod; propterea quod; auch bl. quod.

Detachement, vexillum delectorum; vexilla-

rrii. – ein D. von 300 Mann abschicken, CCC sub vexillo unā mittere.

detachiren, sub vexillo unā mittere.

Detail, singula; singulae res. – das D. einer Erzählung, res ordine narrata: ins D. gehen, Detail's geben, de singulis agere; de singulis rebus scribere: in einer Erzählung, in einer Rede, s. detailliren: bei etw. ins D. gehen, explicare de aliqua re: dabei ins D. zu gehen ist Kleinigkeitskrämerei, quae singula exsequi minutioris est curae: bis ins kleinste D. fragen, minutatim interrogare. – im D. verfaufen, dividere; distrahere.

Detailhandlung, *propolae taberna.

Detailhändler, propola (προπόλης).

detailliren, res explicare (in einer Erzählung, Ggß. summas tantummodo res attingere, Nep. Pelop. 1, 1). – singula exsequi, singula consecrari et colligere (in einer Rede, Quint. 8, 6, 28. Pl. pan. 75, 1). – eine detaillirte Erzählung, res ordine narrata.

deterioriren, s. verschlechtern.

Deut, s. Heller.

Deutelei, interpretatio nimis callida.

deuteln, nimis callide interpretari.

deuten, I) v. intr. = hinweisen, anspielen auf zc., w. j. – II) v. tr. = auslegen no. III, w. j.

Deuten, das, s. Auslegung.

Deuter, -erin, s. Ausleger, =erin.

Deutewort, pronomem (Gramm.).

deutlich, clarus (hell, sowohl für den Gesichtss-, als für den Gehörsinn, klar, deutlich zu hören, zu sehen; bildl., klar für den Verstand, verständlich). – manifestus (gleichf. handgreiflich). – perspicuus. evidens (eindeutend, augenscheinlich, für die Augen und für den Verstand). – explanatus (deutlich, ohne Mißstoß vorgebracht, zB. vocum expressio, Cic. Ac. 1, 5, 19). – planus (nicht verworren, verständlich, klar). – significans (bezeichnend, anschaulich). – lucidus. dilucidus. illustris (lichtvoll). – explicatus (genau erörtert). – expressus (genau ausgedrückt). – distinctus (wohlgeordnet, zB. von der Sprache, auch von dem, der sie spricht, s. Tac. dial. 18, 2: utroque distincto Cicero). – eine sehr d. Hand od. Schrift, literae compositissimae atque clarissimae (Cic. ad Att. 6, 9, 1): eine d. Sprache, d. Ausdruck, sermo dilucidus et distinctus: eine d. Aussprache, os planum od. explanatum (Ggß. os confusum): eine d. Rede, oratio plana et evidens; oratio dilucida od. illustris: eine d. Stimme, vox clara (eine helle, Ggß. vox obtusa); vox splendida (eine helle u. liebliche); vox explanabilis (eine artikulirte Stimme, Ggß. perturbata, Sen. de ira 1, 3, 5): ein d. Bild, expressa effigies od. imago: eine d. Beschreibung, dilucida et significans descriptio: es sind deutliche Spuren des Verbrechens vorhanden, exstant expressa sceleris vestigia: das Geheiß ist nicht d., lex non satis significanter scripta est. – Adv. clare; perspicue; evidentem; explanate; plane; significanter; lucide; dilucide; enodate; enucleate; expresse. – nicht d. genug, auch parum (zB. praecipere). – es ist deutlich, est perspicuum, planum, evidens, manifestum; apparet; in aperto est; luget; liquet: d. sehen, cernere et videre. – d. machen, facere manifestum, perspicuum u. s. w. die a. Adject.; illustrare (in e. deutliches Licht setzen, erläutern); explanare. demonstrare. explicare (auseinanderlegen, w. vgl.): um sich (dem Leser zc.) d. zu machen, ein minder gebräuchliches Wort wählen, uti docendi causa verbo minus usitato. – d. reden, perspicue dicere. plane et aperte dicere. plane et dilucide loqui. distincte dicere (klar und verständ-

lich); plane et articulate eloqui (vernehmlich, so daß man jede Sylbe versteht, Gell. 5, 9, 2): etwas d. sagen, vortragen, articulatum distincteque dicere alqd (Ggß. fuse disputare alqd et libere, Cic. legg. 1, 13, 36): d. schreiben, plane, aperte, perspicue scribere. distincte (mit Bestimmtheit) ac distribute (u. gehöriger Ordnung) scribere (dem Sinne nach): literate perscribere (mit deutlichen Buchstaben, der Hand nach, s. Cic. Pis. 25 extr.): d. an Zmd. schreiben, enucleate perscribere ad alqm: die Wörter d. aussprechen, exprimere et explanare verba (Pl. pan. 64, 3): seine Gedanken (sich) d. ausdrücken, sensa exprimere dicendo: seine Gedanken möglichst d. ausdrücken, animi sensum quam apertissime exprimere: sich d. aussprechen, s. aussprechen.

Deutlichkeit, perspicuitas (für Auge und Verstand, auch der Rede). – evidentia. auch lux (für den Verstand). – D. und Lieblichkeit der Stimme, splendor vocis (aber splendor verborum = Schönheit des Ausdrucks, s. Cic. Brut. 49, 164 u. Plin. ep. 7, 9, 2): D. und Nichtigkeit (grammatische und legitime) des Ausdrucks, elegantia (Cic. de or. 3, 10, 39): die Gabe der D., explicatio; explicandi vis. – mit D., clare u. s. w. die Adv. unter „deutlich“: mit größerer D., durch den Comparativ der Adv. unter „deutlich“.

deutlich, Germanicus (eig.). – antiquus. priscus. bonus. probus (uneig., bieder, w. j.). – Adv. Germanice (eig.; wohl auch, wie Latine, uneig.); *Germanico more (auch uneig. = offenerzig). – deutlich, auf gut Deutsch reden, *Germanico more od. Germanice loqui.

Deutsche, der, Germanus. – ein alter D., homo antiqua fide (ein Biedermann, w. j.): ich bin ein alter, ehrlicher D., sum antiquorum hominum.

Deutscheit, *mos Germanicus.

Deutshühner, *(Germanorum) antiquorum nimis admirator (übh.). – antiquarius (hinsichtlich der Sprache).

Deutung, s. Auslegung. – üble D., s. Mißdeutvaliren, s. entwerthen. [tung.]

Devise, dictum. sententia (Wahlspruch). – inscriptio (Aufschrift).

Deu, von Algier, *regulus Algeriae.

Diadem, diadema (διάδημα) od. rein lat. regium capitis insigne, u. in Zsg. bl. insigne regium. – Zmb. das D. aufsetzen, diadema od. insigne regium imponere alci od. alcijs capiti (eig.); alci regnum ac diadema deferre (uneig., Reich u. Krone übertragen = zum Herrscher machen): das D. abnehmen, demere diadema od. capitis insigne.

Diagonale, **Diagonallinie**, linea diagonalis, diagonios. – in einem Viereck eine D. ziehen, in quadrato diagonion lineam ducere: in einem Quadrat vermittelt der D. zwei Dreiecke beschreiben, duo trigona in quadrato lineā diagonio designare.

Diakon, diaconatus (als Amt, Eccl.). – *domicilium diaconi; od. umsch. *domus, quae ad habitandum semper datur ei, qui diaconi munus obtinet (als Wohnung).

Diakonisse, diaconissa (Eccl.). – umsch. ancilla, quae ministra dicitur (s. Pl. ep. 10, 96 [97], 9).

Diakonss, diaconus (Eccl.).

Dialekt, s. Mundart.

Dialektik, dialectica, ac, f. (ἡ διαλεκτική); od. dialectica, orum, n. (τὰ διαλεκτικά). – rein lat. umsch. ars bene disserendi et vera ac falsa dijudicandi; disserendi ratio et scientia (dialektische Entwicklung; bei Hor. sat. 1, 3, 115 bl. ratio, Ggß. natura). – seine D., disserendi subtilitas: der dritte Theil der Philosophie, der sich auf die D. bezieht,

tertia philosophiae pars, quae est in ratione et in disserendo.

Dialektiker, dialecticus (*διαλεκτικός*).

Dialektisch, I) die Dialektik betreffend: dialecticus (*διαλεκτικός*). - d. Entwicklung, disserendi ratio. - II) den Dialekt betreffend, f. mundartlich.

Dialog, a) der philosophische: dialogus (*διάλογος*); rein lat. sermo. - Zmd. im D. aufführen, mitsprechen lassen, alqm in dialogum includere (Cic. ad Att. 13, 19, 3). - b) im Schauspiel: divertibulum. - sermones alterni (Hor. art. poet. 81).

Dialogisieren, eine Erzählung, inducere sermonem hominum (vgl. Cic. ad Att. 13, 19, 4).

Diamant zc., f. Demant zc.

Diameter, f. Durchmesser.

Dianenfest, dies festus Dianae. - das D. drei Tage feiern, diem festum Dianae per triduum agere (Liv. 25, 23, 14).

Diarium, f. Tagebuch, Schmierbuch.

Diarrhöe, f. Durchfall.

Diät, diaeta (*διαίτα*); rein lat. victus (Lebensweise). - victus genus (Gattung der Lebensweise). - victus modus (Maß, Art u. Weise der Lebensweise). - ratio victus (zweckmäßige Art der Lebensweise). - certus vivendi modus ac lex (bestimmte und normierte Lebensweise). - lex quaedam ciborum (gewisse Vorschriften für die Speisen). - cibi (die Speisen). - cibi potionesque (die Speisen u. Getränke). - strenge D., tenuis victus (magere D.); abstinentia (Enthaltensamkeit im Essen u. Trinken, zB. abstinentia febrim mitigare): eine zu strenge D., nimia abstinentia: mäßige D., modici cibi: die gewöhnliche D., victus consuetudo. - bei einer solchen D., sub ejusmodi victu: durch eine sorgfältige D., curioso victu: der D. wegen, victus causa; stomachi causa (des Unterleibs wegen, zB. legere). - durch D. heilen, victu curare morbos; victu mederi; diaetā curare; morbos per victus rationem finire: die D. vorschreiben, genus victus praecipere: irgend eine D. beobachten, aliquam victus rationem habere: eine strenge D. beobachten, tenui victu uti: eine mäßige, modici cibi uti: an der übrigen gewöhnlichen D. darf so wenig als möglich geändert werden, ex reliqua victus consuetudine quam minimum mutari debet.

Diäten, merces diurna (als täglicher Lohn). - viaticum (als Reisegeld). - conventicium (als Tagelohn für das Sich-Einfinden der Magistrate bei amtlichen Sitzungen, bei den Griechen, Cic. rep. 3, 35, 47). - D. erhalten, *mercedem diurnam de publico accipere; viaticum accipere.

Diätetisch, diaeteticus (*διαιτητικός*, Spät.). - als Heil der Medizin = die diätetische Heilkunst, ea medicinae pars, quae victu curat (morbos) od. quae victu medetur. - eine D. schreiben, *scribere de valetudine tuenda: D. lesen, quae genera victus abhibenda sint docere (nach Cels. 5, 28. no. 12. §. 184).

diätetisch, diaeteticus (*διαιτητικός*, Spät.). - die d. Heilkunst, f. Diätetik: aus d. Rücksichten, victus causa; stomachi causa (des Unterleibs wegen, zB. legere): d. Vorschriften geben, rationem victus praecipere.

Diätfehler, einen begehen, *victus rationem non servare.

Dicht, densus, condensus (aus nahe an einander gedrängten Theilen bestehend, Ggfs. rarus). - spissus (aus so fest zusammengedrängten Theilen bestehend, daß fast kein Zwischenraum sichtbar ist, fast un durchdringlich, fast undurchsichtig, Ggfs. solutus). - solidus (aus fester Masse bestehend, Gedrungen u. konsistent, compact, gediegen, massiv, Ggfs. cassus,

pervius, concavus). - confertus (zusammengestopft, dicht zusammengedrängt, gestopft voll, Ggfs. rarus). - coactus (zusammengedrängt, zB. mella; dah. auch = gefüllt, zB. vestis). - artior (enger zusammengedrängt, aus enger zusammenstehenden Theilen bestehend, Ggfs. laxus). - creber (sich häufig beisammen befindend, Ggfs. rarus). - ein d. (derber) Boden, solum spissum; ager spissus: eine d. (derbe) Speise, cibus plenus: ein d. Wald, silva densa; silva artior: eine d. Schlaftröndung, acies condensata, conferta: in d. Haufen kämpfen, confertim pugnare: d. Finsterniß, tenebrae spissae: d. machen, densare; condensare; spissare; conspissare; solidare; cogere (zusammendrängen, auch durch Schlagen zc., zB. mella, lac): d. werben, densum etc. esse coepisse; densari u. f. w. die Passiva der eben angef. Verba; spissescere; solidescere. - Adv. dense. spisse. solide. confertim. artius (enger zusammen). - prope. juxta (nahe daran). - d. mit Bäumen besetzt, condensus arboribus; crebris condensus arboribus: d. behaart, capillosus (Ggfs. rari pilus): d. pflanzen, setzen, dense serere, ponere: die Soldaten d. stellen, milites constipare, condensare, artius collocare: die Glieder, ordines densare od. comprimere: sich d. zusammenstellen, se constipare. - dicht daran seyn, liegen, stoßen, adhaerere, an etwas, alci loco (sich dicht anstößend); continentem od. junctum esse, an etwas, alci loco od. cum algo loco (zusammenhängen, verbunden seyn mit zc.); continuari m. Dat. (sich unmittelbar anreihen, zB. montibus [v. e. Ufer]: u. Suionibus Sitonum gentes continuantur); tangere, attingere alqm locum (einen Ort berühren); inde excipere (von da gleichf. aufnehmen = unmittelbar darauf folgen, zB. inde excipere loca aspera et montuosa: u. profundae inde silvae vastaque solitudines excipiunt); lateri adhaerere (sich gleichf. an Zmds. Seite anstößend = dicht an Zmd. wohnen). - d. unter den Mauern der Stadt, sub ipsa urbis moenia: d. am Fuße des Berges, sub ipsis radicibus montis: d. an die Thore heranreiten, ipsis portis aequitare: d. an den Mauern hinfließen, moenia alluere: das Haus steht d. am See, domus lacum tangit: d. hinter Zmd. her gehen, alqm vestigiis insequi; alcs vestigia tenere: d. hinter (dem Feinde) her seyn, hostium vestigiis instare; haerere in tergo; inhaerere tergo: hinter den Fliehenden, haerere in tergis fugientium.

Dichte, f. Dichtigkeit.

Dichten, pangere (als Dichter aufsetzen, verfertigen, zB. versus, carmen, poema: u. aliquid Sophocleum). - condere. componere. contexere (zusammensetzen, =weben, zB. carmen, poema). - scribere (schreiben, zB. victori laudem, ein Loblied auf den S.). - facere (machen, zB. versus pro algo). - fundere (leicht und in großer Menge dem Munde entströmen lassen, zB. versus hexametros ex tempore).

Dichten, das, durch pangere, zB. Geschick im D., pangendi facultas (Tac. ann. 14, 16): mit (aus) dem D. kann es nichts werden, de pangendo nihil fieri potest (Cic. ad Att. 2, 14, 2). - Uebr., sein ganzes D. und Trachten auf etwas richten, omnia sua studia, omnem operam, curam, industriam, cogitationem, mentem denique omnem in alqa re figere et locare; totum animum atque curam ponere in alqa re; ad alqd omni ferri cogitatione; totum et mente et animo in alqd insistere. - das, worauf das ganze D. und Trachten der Schlichten gerichtet ist, ea quae maxime mali petunt et concupiscunt.

Dichter, poeta (*ποιητής*), rein lat. carminum

auctor, scriptor, conditor (Ggß. orator, Redner, Prosaiker). – vates (der von Gott begeisterte Sänger, s. Jahr zu Cic. Brut. 18, 71). – ein geborner D. *ad carmina condenda natus: ein schlechter D., poëta malus: der schlechteste D. nach dem Chrius, pessimorum carminum post Choerilum conditor. – der D. der Ilias, Iliadis auctor, scriptor, conditor. – den D. zu machen suchen, carminum studium affectare: sich als D. versuchen (dichterische Versuche machen), poëticon attingere; poëmaticis se experiri (nach Pl. ep. 7, 4, 3); carmina, poëmata scribere coepisse. – wie der D. sagt, ut ait poëta (wenn die eigenen Worte des Dichters angeföhrt werden); ut poëtice loquar (um nach Art der Dichter zu reden, wenn man dichterische Ausdrücke gebraucht).

Dichterader, vena.

Dichteranlage, ingenium poëticum. – virtus poëtica (Dichtertalent). – groÙe D., vena dives (vgl. Hor. art. poët. 409). – **Dichterart**, poëtarum mos.

Dichterfreiheit, a) abstr.: libertas poëtica (im guten Sinne). – licentia poëtica od. poëtarum (mehr im beln Sinne). – b) concr. = ein dichterischer Ausdruck, s. dichterisch. – **Dichtersrft**, poëtarum princeps.

Dichtergabe, poëtica quaedam facultas.

Dichtergebilde, phantastische, poëtarum portenta. – **Dichtergeist**, spiritus poëticus od. divinus; ingenium poëticum.

Dichtergluth, afflatus divinus.

Dichterin, poëtria (ποιήτρια). – vates (als von Gott begeisterte Sängerin).

Dichterisch, poëticus (ποιητικός, zB. fabula, jocus, oratio [Ggß. soluta oratio, Prosa], materia, facultas, ars). – poëtarum similis (Dichtern ähnlich). – poëtis solis concessus (nur den Dichtern zugestanden, rein dichterisch, zB. imago). – a poëtica licentia sumptus (von der dichterischen Freiheit angenommen). – auch durch den Genit. poëtarum (zB. portenta). – d. Prosa, s. Prosa: d. Freiheit, s. Dichtersfreiheit: ein d. Wort, ein d. Ausdruck, verbum poëticum; verbum poëtis solis concessum; verbum a poëtica licentia sumptum; im Plur. auch bl. poëtica, orum, n. (Ggß. vulgaria): das ist ein kühner d. Ausdruck, hoc poëta dixit audacius: d. Versuche machen, s. Dichter. – *Adv.* poëtice (zB. ut poëtice loquar: u. descriptiones locorum non historicè tantum, sed propè poëtice prosequi [behandeln]). – poëtarum more (zB. loqui, dictum esse). – ganz d., more poëtis frequentissimo (zB. digredi [vom Thema abjchweifen]).

Dichterkranz, laurea Apollinaris (Hor. carm. 4, 2, 9). – Jmdm. den D. aufsetzen, *alqm laureā Apollinari coronare: den D. erhalten, laureā Apollinari donari. – **Dichterslectre**, lectio carminum.

Dichterling, versificator (Versmacher). – poëta malus (schlechter Dichter).

Dichtermthe, **Dichtersage**, poëtarum fabulae; poëticae fabulae. – der PfuÙl (der Unterwelt) in der D., fabulosa illa vatibus palus: es geht die D., daß zc., poëtae ferunt m. folg. Acc. u. Infinit. [3, 15].

Dichterschaar, chorus vatum (Hor. carm. 4, **Dichtersprache**, sermo poëticus. – die D. ist fast eine andere, poëtae quasi aliā quādam linguā loquuntur: in der D. reden, poëtice od. poëtarum more loqui: nur in der D. erlaubt (gebräuchlich) seyn, poëtis solis concessum esse.

Dichtertalent, s. Dichteranlage.

Dichterverein, poëtarum collegium. – in den D. kommen, in poëtarum collegium venire.

Dichtermwelt, poëtae (die Dichter). – Ist es = Dichtersage, s. d. – die Götter der D., dii poëtici.

Dichtheit, soliditas (Festigkeit, Gedrungenheit). – densitas. spissitas (enges Nebeneinanderseyn der einzelnen Theile, zB. D. der Luft, dens. aeris).

Dichtkunst, ars poëtica, od. bl. poëtice (ποιητική, sc. τέχνη), od. poësis (ποίησις). – carminum studium (als Beschäftigung mit Gedichten). – poëtica quaedam facultas (Dichtergabe, Gabe des Dichtens). – carmina et versus (die Gedichte u. Verse, s. Tac. dial. 9). – Zuw. auch durch poëtae (die Dichter), zB. nur der D. zugestanden, erlaubt, nur in der D. gebräuchlich, poëtis solis concessus (zB. imago). – sich mit der D. beschäftigen, poëticon attingere: keine Neigung zur D. haben, alienum esse a poëtice.

Dichtung, poësis (ποίησις, die Poesie, Ggß. oratio, d. i. die Prosa od. ungebundene Rede). – poëma. carmen (ein Gedicht, v. s.). – Ist es = Erzdichtung, s. d. – bessere Dichtungen, ea quae sunt a clarioribus poëtis facta.

Dichtungsart, carminum genus.

dicke, crassus (sowohl vom Umfang [dah. auch v. MaÙ], als auch von der Gedrungenheit, Ggß. tenuis, dünn, macer, mager). – pinguis (fett, feist, Ggß. macer). – opimus (strogend von Nahrungs-sften, dick u: fett, Ggß. gracilis). – obesus (wohlgenährt, Ggß. gracilis u. [von Thieren] Ggß. strigosus). – corpore amplo (wohlbeleibt). – turgens. turgidus (aufgeschwollen, zB. oculi). – densus (dicht, Ggß. rarus, einzeln). – spissus (undurchdringlich, undurchsichtig, vom Boden, der Finsterniß zc., Ggß. solutus, locker). – confertus (dicht zusammengedrängt, von einer Menge, Ggß. rarus). – concretus (geronnen, von der Milch). – Bei Bestimmungen des MaÙes wird dick ausgedrückt, entweder durch crassus mit dem Acc., od. durch crassitudine mit Genit. des MaÙes, zB. vier fuÙ d., quatuor pedes crassus; quatuor pedum crassitudine; vgl. daumendick, fingerdick. – eine d. Haut, callum od. callus: man hat dicke Bücher darüber geschrieben, de quibus volumina impleta sunt: die Philosophen haben dicke Bücher dagegen geschrieben, pleni libri sunt contra ista ipsa disserentium philosophorum. – d. Luft, aer crassus; caelum crassum; plenior caeli natura: d. Blut, sanguis crassus: ein d. Saften, altera bucca inflator. – *Adv.* crasse; dense; spisse – d. machen, densare; condensare; spissare (zB. das Blut); saginare (msten, fett machen): d. werden, crassescere; pinguescere (beide zB. von Thieren); densari; spissescere: d. und fett werden, corpus facere: sich gern d. machen wollen, corpus augere velle. – mit Jmd. durch Dick u. Dünn gehen (bitbl.), alqm per omne fas ac nefas sequi (Liv. 6, 14, 10).

dickeaderig, crassivenius. – **dickearmig**, lacer-

dickebckig, bucculentus (Romil.). [tosus.

Dickebauch, I) eig.: venter obesus (ein wohlgenhrter). – venter projectior (ein vorragender, starfer). – II) btr., von Menschen: homo ventriosus. – adeps (Schmerbauch, s. Cic. Cat. 3, 7, 16: Cassii adeps).

Dickebnchig, ventriosus (zB. Mensch, FaÙ zc.). – scherzß., pingui tentus omaso (v. Menschen, Hor. sat. 2, 5, 40).

Dickebein, femem (das innere). – femur (das uÙere). – **dickebeinig**, crassis pedibus. – crassipes (als Zuname). – **Dickebauch**, intestinum crassum.

Dicke, crassitudo (auch als MaÙ). – densitas (Dichtheit). – spissitas (Dichtheit bis zur Undurchdringlichkeit, Undurchsichtigkeit). – obesitas (Wohlgenhrtheit, Ggß. gracilitas). – corpus amplum

(Wohlbeleibtheit; in class. Prosa nie corpulentia). – D. eines Daumens, Fingers, f. Daumendicke, Fingerdicke. – in der D. von vier Fuß, crassitudine quatuor pedum; quatuor pedes crassus.

diebhaarig, pilo crasso (zB. Wolle).

diebhäutig, callosus (eig.). – durus (uneig., unempfindlich). – d. werden (uneig.), durum fieri; concallescere; occallescere; percallescere (durchaus).

diebhüßig, duracinus.

Dichticht, dumetum od. Plur. dumeta, od. Plur. dumī (dichtes Gebüsch). – silva densa (dichter Wald). – ins D. friechen, in dumeta correpere.

Dickkopf, capito. – baro (als Schimpfwort).

dickleibig, ventriosus (diebhäutig, zB. homo, dolium). – crassus (dick, zB. volumen). – ein d. Brief, epistola grandis (ein Brief von großem Umfang); volumen (ein ganzer Band von Briefblättern, zB. plenum querelae iniquissimae, Cic. ad fam. 3, 7, 1).

dickeindig, crustosus; corticosus.

diebschälzig, callosus (diebhäutig). – duracinus (diebhüßig).

Dickwanst, f. Diebbauch.

dickwanstig, f. diebbaudig.

Dictator, dictator. – einen D. od. Jmd. zum D. wählen, dictatorem od. alqm dictatorem dicere.

dictatorisch, dictatorius. – imperiosus (gebietend). – d. Befehl, imperium. – Adv. imperiose. – d. befehlen, daß zc., imperiose praecipere, ut etc.; imperare, ut etc.

Dictatur, I) Amt eines Dictators: dictatura. – II) Niederschreibung: perscriptio. – zur D. bringen, perscribere.

Dictaturverweiser, pro dictatore.

Diction, f. Stil no. II. Ausdruck.

Dictionnaire, f. Lexikon.

dictieren, I) zum Nachschreiben vorsehen: dictare. – II) zuerkennen: dicere (zB. victis leges). – Jmdm. eine Strafe, poenam alci constituere; multam alci dicere (eine Geldstrafe). – die Noth dictierte dieses Geſetz, inopia scripsit hanc legem.

Didaktik, ars docendi.

didaktisch, *didacticus (διδασκικός).

Dieb, fur (im Allg., auch literarischer Dieb [f. „Ausſchreiber“ die Synon.], u. als Schimpfwort). – trium literarum homo (weil fur aus drei Buchstaben besteht, scherzh. b. Plaut. aul. 2, 4, 46 [324]).

– plagiarius (der wissenschaftl. freie Menschen als Sklaven verkauft, ein Menschendieb, Seelenvorfäufer; nur Mart. 1, 53, 9 vom literar. Dieb, wo er seine Schriften mit freigelassenen Sklaven vergleicht, also plag. immer = Seelenvorfäufer ist). – raptor (Räuber, als Schimpfwort). – ein D. jeder Art, fur cuius modi cumque furti. Diebe aller Art, furum omnium generum furis: ein elender D., furunculus: ein arger, großer D., magnus fur; trifur (Komif.): D., der die Staatskasse bestiehlt, peculator, depeculator aerarii; fur publicus (Ggß. fur privatorum furtorum, d. i. der Privatleute bestiehlt); Jmd. zum D. machen, arguere alqm furti; Jmd. als D. anflagen, cum alio agere furti. – Sprüchw., kleine Diebe hängen man, große läßt man laufen, dat veniam corvis, vexat censura columbas (Juv. 2, 63); fures privatorum furtorum in nervo atque compedibus aetatem agunt; fures publici in auro atque in purpura (M. Cato b. Gell. 11, 18, §. 18); non rete accipitri tenditur neque miluo, qui male faciunt nobis; illis qui nil faciunt tenditur (Ter. Phorm. 2, 2, 16 [330] sq.); sacrilegia minuta puniuntur, magna in triumphis feruntur (Sen. ep. 87, 20). – wie ein D., furis more (zB. damnari); furtim (diebischer Weise, zB. id

agere): wie der D. in der Nacht davongehen, furtim, verſtärkt clam furtim abire od. proficisci.

Dieberei, furtum (auch literarische D., f. Vitr. **Diebim**, fur. [7. praef. 7]).

diebisch, furax. – tagax (eig. der gern berührt, wie vulg. „der gern die Finger fleben bleiben läßt“). – in d. Wßicht, furti od. furti faciendi causa. – Adv. furtim (nach Art der Diebe). – furto. furaciter (auf diebische Weise).

Diebsbände, *furum grex. – fures (Diebe). – furunculi (elende Diebe).

Diebsfinger, manus furax (diebische Hand). – ungula miluina (Diebskralle, Plaut. Pseud. 3, 2, 62 [962]).

Diebsgefäß, furacitas, nach etw., alcs rei (Pl. 10, 29 [41], 77: cui soli avi [monedulae] furacitas auri argentique praecipue mira est).

Diebsgenoff, furtorum socius. consors in furtis. umſchr. qui unā furatur (Genoffe bei Diebstählen). – furis od. furum socius (Genoffe des Diebes od. der Diebe).

Diebsgeſchäft, furtum (Diebstahl). – Jst es = Diebshandwert, f. d.

Diebsgeſchicklichkeit, furandi sollertia (Geſchicklichkeit im Stehlen). – furum sollertia (Geſchicklichkeit der Diebe). – **Diebsgeſchlecht**, *genus hominum sollertia furandi et assuetudine insigne.

Diebsgeſell, f. Diebsgenoff.

Diebsgeſindel, furunculi.

Diebsgewöhnheit, furandi assuetudo (ſubjektiv). – furandi usus (objectiv).

Diebsgriff, f. Diebskniff.

Diebshafen, clavis adulterina.

Diebshand, manus furax.

Diebshandwerk, furatrina. furatrinae artificium (Apul. met. 6, 13; 10, 14). – das D. treiben, *furatrinam exercere.

Diebshehler, furum receptor od. receptor (Jct.). – **Diebshehlerin**, furorum receptrix.

Diebsherberge, *furum receptaculum. – *domus furorum ac praedarum receptrix. Vgl. „Diebsneſt“.

Diebshöhle, furum latibulum.

Diebskralle, f. Diebskralle.

Diebskniff, furandi genus (Art zu stehlen, zB. nova furandi genera excogitare). – furtum (Dieberei, Diebstahl, zB. ingeniosus ad omne furtum). – das sind Gauner = u. Diebskniffe, latruncolorum et furum ista sollertia est.

Diebskunft, f. Diebshandwert, Diebsgeſchicklichkeit, Diebskniff.

Diebslaterne, *lanterna furtiva.

Diebsleiter, *scalae furis.

Diebsmanier, furis od. furum mos. – nach D., furis od. furum more; furtim.

Diebsneſt, furum latibulum. – von e. Stadt, urbs omnium furtorum ac praedarum receptrix.

Diebsorgan, f. Diebsſinn.

Diebspatronin, dea furum. – bei den Römern Laverna. – **Diebsrotte**, f. Diebsbände.

Diebsſchlüßel, clavis adulterina.

Diebsſchule, furis disciplina (zB. in furis disciplina educatum esse).

Diebsſinn, *ingenium furandi. – *ingenium acutum ad omne furtum. – mit dem D. begabt, ingeniosus ad omne furtum.

Diebsſprache, *lingua furum. – *inter fures usitatum sermonis genus. – ein Wort, Ausdruck aus der D., *furum vocabulum (ein Ausdruck der Diebe); furti vocabulum (ein Ausdruck für einen Diebstahl, zB. haec omnia furorum improbi-

morum sunt vocabula). — die D. kennen, verſtehen, *linguam furum scire, nosse.

Diebstriid, laqueus furis.

Diebstahl, furtum (im Allg., auch literariſcher D., ſ. Vitr. 7. praef. 7, wofür nur Neuere plagium gebrauchten). — peculatus (Veruntreuung öffentlicher Gelder). — D. an Vieh, Menſchen, ſ. Viehdiebstahl, Menſchendiebstahl. — einen D. begehren, furtum facere, an od. bei Jmd., alci: einen literariſchen D. begehren, auctorem ad verbum transcribere neque nominare (einen Schriftſteller wörtlich ausſchreiben und nicht nennen): an Jmd., alcjs scripta furantem pro suo predicare: den D. nicht kennen, quid sit furari ignorare.

Diebstahlsklage, actio furti. — eine D. gegen Jmd. anſtellen, cum algo furti agere.

Diebstahlsystem, furta, n. pl. (Cic. ad Att. 6, 2, 5).

Diebstvogel, furunculus.

Diebstvolk, fures. — elendes D., furunculi: elendes Häuß- u. Diebstvolk, latrunculi et fures.

Diebstwirth, ſ. Diebsthehler.

Diele, axis od. assis (dickes Brett, Bohle). — tectum (Decke eines Zimmers). — area, pavimentum (geſchlagener Fußboden); ar. aus Lehm, pav. aus Gyps). — tabulata n. pl. (brettener Fußboden, Stat. silv. 1, 5, 57). — coaxatio (getäfelter Fußboden aus Bohlen). — Ist es = Häußflur, ſ. d.

Dielen, assibus contabulare. — den Fußboden d., assibus solum compingere od. consternere.

Dielenkopf, mutulus (Sparrenkopf).

diene, 1) Dienste leisten: a) eigentliche Dienste: servire alci od. apud alqm (beſ. als Leibeigener, Sklave; auch bildl. vom Dienste der Sinnenluſt). — alci famulari. ex alcjs famulatu esse. in famulatu od. in ministerio alcjs esse. ministerium alci facere (als Bedienter, Knecht zc.). — in alcjs operis esse. se od. operam suam alci locavisse (ſich od. ſeine Dienste um Lohn [als Tagelöhner, Handlanger] bei Jmd. verdingen haben). — alci apparere (als Diener [Schreiber, Victor zc.] bei einer Magiſtratsperſon). — alci od. alcjs rebus adesse (vor Gericht beſtehen, als Anwalt, Ggſ. alci abesse, d. i. nicht dienen). — alqm colere, venerari (mit Ehrfurcht dienen, zB. deum). — militare. merere. stipendia facere od. merere (mereri). auch stipendia merere in bello (Kriegsdienſte thun, als Soldat d.). — rem publicam gerere od. administrare (dem Staate dienen; aber navare rem publicam, dem Staate eifrig dienen, zB. in curia atque in foro). — zu Pferde, zu Fuße d., equo (equis), pedibus merere; equo (equis), pedibus stipendia facere od. merere: bei Jmd. um Sold d., mercede apud alqm militare: in Jmds. Heere dienen, in alcjs exercitu militare: unter Jmd. d., algo imperatore od. imperante, sub algo merere; sub algo od. sub signis alcjs militare; alcjs castra sequi; alcjs militem esse: mit Jmd. d., militare cum algo; cum algo in castris esse: er hat mit mir gebient, eum commilitonem habui; simul militavimus: lange gebient haben, multa stipendia habere: von unten auf gebient haben, ab infimo loco od. (als Soldat) ab infimo militiae loco ad summos honores perductum esse: er hatte 35 Jahre gebient, quinque et triginta stipendia fecerat: nicht dienen wollen, militiae detractare: nicht mehr zu d. brauchen, militiae vacationem habere. — ein Diener, etna administer. — gebient (v. Soldaten), stipendiis eruditus: gebiente Leute, homines militares. — b) Gefälligkeiten od. Höflichkeiten: alci servire, deservire, inservire. — alci adesse, praesto esse (mit Rath und That zur Hand gehen, letzteres beſ. zur Zeit der Noth bereit ſtehen zur Hülfe). —

alci gratum facere, gratificari (ſich Jmdm. gefällig bezeigen üb.). — Jmdm. mit etwas d., alqm juvare alqā re (mit etwas helfen, unterſtützen); commodare alci alqd (zum Gebrauche überlaſſen, leiſen, ſ. „borgen no. II, a“ das Nähere): Jmdm. d., wo man kann, nullo loco alci deesse; quidvis ad alqm deferre: allen d., operam pervulgare et communicare. — ich werde ſogleich darauf dienen (d. i. antworten), statim ad ea respondebo. — II) zu etwas dienen, d. i. brauchbar, nützlich, förderlich ſeyn: esse (mit Dativ, ſ. Zumpt §. 422; od. mit Genit. des Particip. Futur. Paſſ. u. des Subſtantiv, ſ. Zumpt §. 662). — prodesse mit Dat. (gut ſeyn für etw., förderlich ſeyn, auch von Arzneien). — usui od. ex usu esse. utilem esse, alle mit Dat. (nützlich, zweckdienlich ſeyn). — utilitatem habere od. afferre mit Dat. (Nuzen haben, — bringen). — conducere mit Dat., juvare mit Acc. (zutraglich ſeyn, helfen). — valere contra alqd. mederi alci rei. facere ad alqd (gegen etwas helfen, von Argumenten). — zur Vinderung d., levationem facere; levamentum praestare: zum Beſten d., ſ. Beſte: zu Jmds. Beſtem, conducit alqd alcjs salutis: zur Verminderung der Eintracht d., esse minuentdae concordiae: zu nichts d., nihil valere, efficere: es dient zur Sache, est in rem od. ex re (ſ. Ter. Andr. 3, 3, 14 [546]. Sall. Cat. 20, 1). — d. statt zc., esse pro alqa re.

Diener, servus (Sklav, Ggſ. dominus). — puer (Bursche, gelindere Benennung für servus, beſ. ein junger, rüſtiger). — famulus (zum Hauſe gehörige dienende Perſon, Aufwärter, Bedienter). — minister. administer (Geſülfe, der bei gewiſſen Geſchäften an die Hand geht); verb. satelles et minister; administrator et satelles (bildl.). — stator. apparitor (Aufwärter obrigkeitlicher Perſonen, erſteres in den Provinzen, letzteres in Rom; app. zB. als Schreiber, Victor). — pedisequus. a pedibus (Sklav, der ſeinen Herrn begleitet, wenn er ausgeht). — eines Dieners, auch durch das Adj. famularis (zB. vestis). — die Diener, ſ. Dienerſchaft, — ſchaar: ein D. der Kirche, *divinae voluntatis minister: ein D. des Geſetzes, minister legis: die erſten Diener eines Fürſten, amici: Jmds. D. ſeyn, ſ. dienen (no. I, a): ein D. des Geldes ſeyn, pecuniae mancipem esse; a pecunia possideri. — Ihr Diener! vale. fac valeas (als Abſchiedsworte); cupio omnia, quae vis. ad omnia quae velis praesto adero (als Erklärung geneigtes Willens, ſ. Hor. sat. 1, 9, 5. Cic. ad fam. 4, 8, 3): Ihr gehorſamer od. ergebenſter D. (am Schluſſe unſerer Briefe), tui studiosissimus od. observantissimus.

Dienerin, famula (zum Hauſe gehörige dienende Perſon üb.). — ancilla, kleine, niedliche, ancillula (Magd). — pedisequa (Sklavin, die ihre Herrin begleitet, wenn ſie ausgeht; übtr. verb. juris scientiam eloquentiae tamquam ancillulam pedisequamque adjungere). — ministra (Geſülfin); verb. ministra et famula; satelles et ministra (bildl.).

Dienerkleidung, vestis od. cultus (Tracht) famularis. — D. anlegen, vestem od. cultum famularem induere: in D., veste od. cultu famulari (mit u. ohne indutus).

Dienerſchaar, ministrorum grex (männliche). — ancillarum grex (weibliche).

Dienerſchaft, familia (ſämmtliche Sklaven im Hauſe eines Römers). — famuli (die männlichen dienenden Perſonen im Hauſe). — famulae, ancillae (die weibl. dien. Perſonen im Hauſe). — ministerium aulicum (die D. bei Hof, Spät.). — qui publicis muneribus funguntur. qui publica munera administrant (die Staatsdiener). — meine, deine zc. D., mei,

tui etc.: e. glänzende D., familia spectabilis cultu: die niedrigste D., familiae sordidissima pars: die ganze D., f. Dienerschaar.

Dienerstube, a) Stube des Dieners: cella famuli. — b) = Gefindestube, w. f.

Dienertracht, f. Dienerkleidung. [8, 3].

Dienertreue, famularis fides (Val. Max. 6, **dienlich**, utilis, absol., od. zu etw., alci rei od. ad alqd (zutraglich, nützlich, Ggfs. inutilis). — saluber, salutaris, absol., od. zu etw., alci rei od. ad alqd; gegen etw., contra alqd (heilsam, Ggfs. perniciosus). — efficax, absol., od. zu etw., alci rei od. ad alqd; gegen etw., adversus od. contra alqd (wirksam, Ggfs. inefficax). — commodus, accommodatus, aptus, absol., od. zu etw., alci rei od. ad alqd (der Sachlage angemessen, zweckdienlich). — d. Maßregeln ergreifen, salubria consilia inire. — *Adv.* utiliter; salubriter; commode; accommodate; apte. — d. seyn, auch in rem esse; od. opus est (zB. id sciri non opus est: u. si qua in re opus sit); u. necesse est (zB. quod hoc tempore non est necesse): zu etw. d. seyn, f. dienen *no.* II.

dienlich, f. dienlich.

Dienst, I) die einzelne Handlung od. Arbeit: opera, ae, f. — officium (Höflichkeit od. Gefälligkeit). — beneficium (Wohlthat, Freundschaftsdienst u. dgl.). — meritum (Verdienst, zB. die dem Staate geleisteten Dienste, merita erga rem publicam). — usus. utilitas (der aus einer Dienstleistung für Jmd. entspringende Nutzen u. Vortheil). — Jmdm. Dienste leisten, thun, operam alci navare, dare, dicare (für Jmd. arbeiten); alci gratum facere, gratificari. officia alci praestare, in alqm conferre (sich Jmdm. gefällig bezeigen); alci prodesse (Jmdm. nützlich, beförderlich seyn, auch von Arzneien; f. „dienen *no.* II.“ die Synon.). — dem Staate unentgeltliche Dienste leisten, suo sumptu rei publicae operam praebere: es leistet, thut mir Jmd. treffliche Dienste, alqs operam mihi dat egregiam. optima alcs utor operā (thut mir tr. Handleistung); mirabiles mihi praebet utilitates. magno mihi usui est (schafft mir außerordentlichen Vortheil): es hat mir Jmd. treue u. nützliche Dienste geleistet, alcs operā fideli atque utili superioribus annis usus sum: es hat mir Jmd. bei der Ausführung von Thaten treffliche Dienste geleistet, alcs opera eximia in rebus gerendis existit: es leistet Jmd. in einem Kriege sehr viele Dienste, alcs plurima est in bello alqo opera: gute, magni est alcs in bello alqo opera: seine Dienste anbieten, f. anbieten: Jmds. nützliche Dienste entbehren können, alcs utilitatibus carere posse: ich bin (stehe) ganz zu Ihren Diensten, cupio omnia quae vis (Hor. sat. 1, 9, 5); ad omnia, quae velis, praesto adero (vgl. Cic. ad fam. 4, 8. §. 1): ich stehe dagegen ein andermal zu D., tu si quid volueris, invicem faciam. — der letzte D., den man einem Verstorbenen erweist, suprema officia: Jmdm. den letzten Dienst erweisen, alci justa facere, solvere, persolvere; alci suprema solvere. — Uebrig, eben dieselben D. thun od. leisten (v. Dingen), eundem usum praebere (dem Gebrauch nach); idem facere. eundem effectum habere (der Wirkung nach): But-ter thut eben die Dienste, wie Del, butyrum olei vicem repraesentat: bei dem diden Nebel thäten die Ohren bessere Dienste, als die Augen, in tanta caligine major usus erat aurium, quam oculorum: Jmdm. wesentliche D. leisten, maximo adjuvamento alci esse (sehr zur Unterstützung dienen, zB. von e. Empfehlung). — II) der Umfang aller Dienstobliegenheiten: servitus, servitium (eines Leibeigenen). — famulatus, ministerium (eines jeden Aufwartenden,

letzteres auch eines Staatsdieners; im Plur., wenn vom beständigen, gewöhnlichen D. die Rede ist). — opera (Handleistung, Dienstleistung, auch eines Soldaten). — munus, officium (eines Staatsdieners, f. „Amt“ die Synon. u. Redensarten). — militia (eines Soldaten). — vicis, partes, munus, Plur. munera u. munia (in isern Jmd. an der Reihe des Dienstes ist). — der D. Gottes, f. Gottesdienst; ein bedeutender D. (im Staate), magnum et honoratum ministerium: der strenge D. (beim Geere), militaris severitas; castrorum severitas (im Lager): der D. bei Tag u. bei Nacht, diurna nocturnaque munia (zB. der Soldaten): ein Mädchen gewandt im D., puella non incitio ministerio. — im D. seyn, den D. haben, D. thun, munus obire; stationem agere (v. Soldaten): an diesem Tage den D. haben, ille dies fungendi muneris obvienti alci: täglich bei Jmd. den D. haben, quotidianis officiis apud alqm fungi: Jmds. Dienste thun, fungi alcs ministerio od. ministeriis: seinen D. thun, administrare (v. Soldaten; vgl. Sall. Jug. 92, 5): in Diensten seyn, — stehen, Dienste thun, f. dienen (*no.* I, a): Dienste (Kriegsdienste) nehmen, in D. (Kriegsdienst) treten, f. Kriegsdienst: sich an den D. (Kriegsdienst) gewöhnen, studio armorum assuescere: sich dem D. (Kriegsdienst) entziehen, f. Kriegsdienst: für immer außer D. seyn, emeruisse stipendia (v. Soldaten): Einen des D. entlassen, entsetzen, f. abbanken *no.* I. — Uebrig, der Fuß thut (leistet) seinen D., pes officium suum facit (Romif.): die Füße thun ihre Dienste nicht mehr, pedes non sufficiunt in ministerium sustinendi corporis: der Körper thut (leistet) seine Dienste nicht mehr, corpus inutile esse ministeriis.

Dienstadel, *nobilitas, quae fit od. coepit ex **Dienstag**, *dies Martis. [munere.

Dienstalter, aetas legitima ad petendum magistratum (das gesetzliche Alter, um sich um eine Magistratswürde zu bewerben). — aetas militaris (das Alter zum Kriegsdienste). — das D. eines Consul's, aetas consularis. — das D. noch nicht haben, nondum militari aetate esse.

Dienstabweisung, *praescritio muneris ratio. **dienstbar**, servus. — ein d. Gut, praedium servum: ein nicht d. Gut, ager immunis liberque. — d. seyn, servire; in servitute esse; servitutum pati: auch alci parere (gehörchen): alles ist dir d. und unterthänig, omnia serva et subjecta sunt: alles ist dem Menschen d., omnia hominis utilitati parent. — d. machen, alqm servum facere; alqm in servitutum dare, addicere, asserere (vgl. „sich unterwerfen“): auf immer, perpetuum servitutum alci injungere: die Tugend der Sinnlichkeit d. machen, virtutum voluptati tradere ancillam. — d. werden, servum fieri; servum esse coepisse; servire coepisse (Jmdm., alci); in servitutum venire: d. bleiben, servum relictum esse.

Dienstbarkeit, servitus, servitium (eines Sklaven, eines Unterjochten). — famulatus (eines Dieners, Untergeordneten). — jugum (drückende D., Joch). — in die D. bringen, kommen etc., f. dienstbar (machen, werden): in D. leben, in famulatu esse: Jmd. od. sich von der D. befreien, losmachen, f. „von der Sklaverei befreien“ unter „befreien.“

dienstbesessen, plenus officii, officiosus (dienstwillig). — sedulus (emsig im Dienst). — industrius (eifrig im Dienst). — d. gegen Jmd., in alqm officiosus; alcs studiosus (voll Eifer, Jmdm. gefällig zu seyn). — sehr d., summo officio praeditus. — die Dienstbesessenen = die Dienerschaft, w. f. — gegen alle sehr d. seyn, summo in omnes studio esse. — *Adv.* officiose.

Dienstbesessenheit, *sedulitas* (Emsigkeit im Dienste). - *industria* (Eifer im Dienst). Vgl. **Dienstfertigkeit**. - *D.* gegen *Zmb.*, *studium erga od. in alqm* (Eifer, *Zmbm.* gefällig zu seyn); *obsequium* (gefälliges Betragen, wobei man sich hütet, den Launen Anderer zu nahe zu treten). - aus *D.* übernommen, *officiosus* (zB. *labor*).

Dienstbote, *f.* Diener, =erin.

Dienstleid, *f.* Eid.

Dienstleifer, *f.* Dienstbesessenheit.

Dienstleifrig, *f.* dienstbesessen.

Dienstentlassung, *f.* Abdankung *no. I.*

Dienstfahren, *gnarus militiae* (v. Soldaten). - *gnarus muneris* (v. Staatsdiener).

Diensterverweisung, *officium*.

Dienstfähig, *a*) übh.: *utilis ad operas*. - *utilis ad munus* (zum Amte tauglich). - *b*) zum Kriegsdienste: (*homo*) *aetate militari* (dem Alter nach). - *ad arma utilis*, *militiae utilis od. idoneus od. habilis* (der Tauglichkeit nach). - alle *d.* Mannschaft, alle *d.* Leute, *omnes*, *qui per aetatem arma ferre possunt*, *od. bl. omnes*, *qui arma ferre possunt* (zB. aufbieten, *convocare*, *ad bellum cogere*: ausheben, *conscribere*). - *d.* seyn, *militiae sufficere*; *ferre arma od. munus militiae sustinere posse*: nicht *d.* seyn, *ad arma inutile esse*: alle *d.* Leute aufbieten, *omnem militarem aetatem excire*: *Zmb.* für *d.* erklären, *alqm probare*.

Dienstfähigkeit, *aetas militaris* (das zum Kriegsdienst fähige Alter).

Dienstfertig, *f.* dienstbesessen.

Dienstfertigkeit, *officium*. - *officiosa voluntas*, *gratificandi liberalis voluntas* (dienstfertiger Wille). - *comitas* (leutseliges u. gefälliges Betragen gegen Niedere). - *Zmbm.* alle mögliche *D.* beweisen, *omni officiorum genere alqm prosequi*; *summa alei studia impertire*.

Dienstfolge, *f.* Amtsfolge, Anciennität.

Dienstfrei, *immunis* (frei von Staatslasten, vom Kriegsdienste u. dgl.). - *liber* (frei von öffentlichen Leistungen, Frohndiensten zc., *Ugsh. servus*); *verb. immunis liberque* (beide von Personen u. von Besitzungen). - *omnibus muneribus vacans* (frei von jeder Leistung). - *immunis militiā. militiae munere vacans* (frei vom Kriegsdienste). - *immunis operum militarium* (frei von den Arbeiten der Soldaten, wie vom Schanzen u. dgl.). - *d.* seyn, *immunem esse*, *munerum vacationem habere* (im Allg.); *militiae munere vacare*, *militiae vacationem habere* (vom Kriegsdienste): ganz *d.* seyn, *omnium munerum vacationem habere*.

Dienstfreiheit, *immunitas* (im Allg.). - *vacatio munerum* (Freiheit von aller Leistung, gänzliche Muße). - *vacatio militiae* (Freiheit vom Kriegsdienste). - gänzliche *D.*, *omnium munerum vacatio*: *D.* haben, *f.* dienstfrei (seyn).

Dienstgefälligkeit, *f.* Dienstfertigkeit.

Dienstgeflissen zc., *f.* dienstbesessen zc.

Dienstgehalt, *salarium* (nachaug. *t. t.*).

Dienstheimuß, im *Zshg.* *tacenda*, *orum*, *n.*

Dienstgeld, *operae pretium* (Dienstlohn). - *salarium* (Gehalt, nachaug. *t. t.*).

Dienstgenosse, *collega* (der *College* übh., *Mitkflaw*, *Mitschaufpieler* u. dgl.). - *conservus* (*Mitkflaw*).

Dienstgenossin, *conserva*.

Dienstgeschäft, *muneris officia*, *orum*, *n.*; *officii partes*. - **Dienstgesuch**, *petitio*.

Diensthabend, *administrans* (im Allg.). - *qui in statione est* (v. Soldaten).

Dienstherr, *dominus* (als Gebieter). - *herus*, *paterfamilias* (als Hausherr, im *Ugsh.* der Diener).

Dienstjahr, *stipendii annus*. - im *Zshg.* *bl. stipendium*. - seine Dienstjahre *no* zubringen, in *alqo loco stipendia explorare*: sein *D.* schon gebient haben, *annuum tempus jam emeritum habere*: seine Dienstjahre schon gebient haben, *jam stipendiiis confectis esse*.

Dienstkorn, *frumentum in cellam imperatum*; *in cellam quod imperatur*; auch *bl. frumentum*. - *D.* in Gelde gegeben, *frumentum aestimatum* (*f. Cic. Verr. 3, 81, 188; 87, 205; 97, 225*).

Dienstleistung, *operae*, *ae. f.* (Bemühung jeder Art). - *ministerium* (Handreichung). - *munus*, *Plur. munera* *u. munia* (Leistungen im Dienst, *Amtsverrichtung*). - *officium* (Gefälligkeit).

Dienstleute, *f.* Dienerschaft.

Dienstlich, *I*) = dienstbesessen, *m. f.* - *II*) zum Dienst (Amte) gehörig: *qui, quae, quod ad ministerium od. ad munus pertinet*. - *qui, quae, quod ad militiam pertinet* (zum Kriegsdienst gehörig). - mit *Zmb.* in *d.* Beziehungen stehen, *alqm ministeriis contingere*. [*t. t.*]

Dienstliste, beim Militär, *matricula* (nachaug.

Dienstlohn, *pretium operae*.

Dienstlos, * *hero carens* (ohne Dienstherrn). - *otiosus* (ohne Berufsgeschäfte, zB. *sum negotium gerunt otiosi*, sie leben dienstlos dem eigenen Dienste od. Geschäfte). - *Zst es = amtlös*, *f. d.*

Dienstmadchen, = *magd.* *f.* Dienerin.

Dienstpferd, des Soldaten, *equus militaris*.

Dienstpflicht, *muneris officium*.

Dienstpflichtig, *opus debens*. - *servus* (zu Frohndiensten verpflichtet). - *Zst es = dienstfähig*, *f. d.* - nicht *d.*, *f.* dienstfrei.

Dienstsache, * *res*, *quae ad munus pertinet*.

Diensttauglich, *f.* dienstfähig.

Dienstthuende Soldaten, *milites munifices* (*Veget. mil. 2, 7*).

Dienstunfähig, = *untauglich*, *ad operas inutilis* (übh.). - *ad munus inutilis* (zu einem Amte untüchtig). - *ad arma inutilis*, *militiae inhabilis* (v. Soldaten; im *Zshg.* auch *bl. milites inutilis*); *vgf. „invalid“*. - durch Alter *d.*, *cui aetas ad militandum gravior est* (v. Soldaten): ganz *d.*, *nulli publico privatove muneri habilis* (zu keinem Dienste im öffentlichen u. Privatleben tauglich).

Dienstwillig, *f.* dienstbesessen.

Dienstwilligkeit, *f.* Dienstfertigkeit.

Dienstzeit, * *famulatus tempus* (eines Dienstboten). - *muneris tempus* (eines Staatsdieners). - *militiae tempus*, *stipendiorum tempus* (eines Soldaten, ist zu Ende, *finitum est*: es kommt keine *D.*, *militiae tuae od. stipendiorum tuorum tempus venit*). - das Ende der *D.*, *finis stipendii od. stipendiorum*; *finis militiae*: das Ende (also auch die Dauer) der *D.* bestimmen, *finem militiae constituere*: die *D.* der Soldaten *exebet mit 16 Jahren*, *sextus decimus stipendii annus militiae finem affert*.

Dienstzwang, *necessitas militandi* (bei Soldaten). - **Dienstzweig**, *muneris od. officii genus*; auch *bl. munus* (zB. *militare*); *officium* (zB. *singula munera od. officia*).

dieser, **diese**, **dieses**, *hic*, *haec*, *hoc* (wofür *qui, quae, quod* am Anfang eines neuen Satzes stehen muß, wenn dieser sich auf vorhergenannte Personen od. Sachen bezieht. Im Deutschen bedienen wir uns zur Verbindung solcher Sätze der Conjunctionen **und**, **dem**, **aber**, **daher**, **also**, **nun** u. dgl., welche im Latein. vor *qui st. hic* wegfallen müssen). - *iste*, *a*, *ud* (v. einer zweiten, direct mit *tu* angesprochenen Person, u. von allem, was auf sie Bezug hat). - *ille*, *a*, *ud* (von einer dritten, zB. im vorher-

gehenden Satze als Object genannten Person, so wie in der indirecten Rede, wo in der directen hic od. tu, wo stehen würde; vgl. Lat. = dtsch. Handwörterb. unter dem W.). - is, ea, id (er, sie, es, von dem die Rede ist, s. zB. Caes. B. G. 1, 2, 1). - dieser da, hie, haec, hoc; illece, illace: dieser da? hicine? haecine? hocine?; illece? illace?: dieser und jener, ille et ille; non nemo (gar mancher): dieses u. jenes, haec et haec: dieser . . . jener, bei Gegensätzen, hic . . . ille (häufig auch umgekehrt ille . . . hic, wo dann ille = der letztere, hic = der erstere); alter . . . alter (der eine . . . der andere). - bald dieser bald jener, alius deinde alius (zB. alius deinde alias morae causas facere). - dieses mein, hic, haec, hoc: dieses dein, euer, iste, ista, istud: dieses sein (von einer dritten Person), ille, illa, illud (alle im Genus zc. des darauf folgenden Substantivs). - dieser (oben genannte) Mann, hic (s. Nep. Them. 1, 1. Cic. Brut. 45, 167); nachdr. auch hic vir (s. Liv. 6, 6, 7). - wie dieses (od. das) in Redensarten wie: dieses ist die wahre Freundschaft, zu geben, s. **der** no. II.

diesesmal, diesmal, nunc quidem. tunc quidem (jetzt, u. zwar nunc von der Gegenwart des Redenden, tunc von der Gegenwart des Besprochenen). - hic. hac in re. hac in causa (in diesem Falle).

diesfalls, hac in re. hac in causa (in diesem Falle). - si res ita se habet (wenn sich die Sache so verhält). - si hic casus inciderit (wenn dieser Fall eintreten sollte).

diesjährig, hujus od. (bezugsweise) ejus anni. - hornotinus, hornus (heurig, in diesem Jahre erzeugt, von Früchten u. Thieren).

Diesmal, s. diesesmal.

diesmalig, s. jehg.

Diesseit, citra (Adv., Ggß. ultra). - cis u. citra m. Acc. (Bräpof., Ggß. ultra u. trans). - d. des Rheins gelegen, wohnend, cisrhenanus (Ggß. transrhenanus); cis Rhenum situs; qui est od. qui incolit cis Rhenum: d. des Tiber befindlich, cistiberis. - d. der Alpen wohnend, cisalpinus (Ggß. transalpinus). - d. der Berge gelegen, wohnend, cismontanus (Ggß. transmontanus). - das Diesseit, citeriora, n. pl.; cituma, n. pl.

Diesseitig, citerior (Ggß. ulterior). - den Feind durch allmähliches Sich-Zurückziehen an das d. Ufer herüberlocken, hostem cedendo sensim citra flumen pertrahere.

Diesseits, s. diesseit.

Dietricl, clavis adulterina.

dieweil, quia. quoniam (weil, w. vgl.). - quum (da). - dum (indessen daß). [lis.]

Differentialrechnung, *calculus differentia-

Diffelci, in Worten, verborum cavillatio.

diffeln, an etm., cavillari alqd (zB. alejs verba).

Dilettant, idiota (ιδιώτης, ein Laie in einer Kunst, Ggß. homo ingeniosus atque intelligens). - unus ex populo (einer aus dem großen Haufen, Ggß. existimator doctus et intelligens). - D. seyn, in einer Kunst, in den Wissenschaften, artem od. studia ad voluptatem tantum exercere (eine Kunst zc. nur zum Vergnügen betreiben); artem od. studia primoribus tantum labris attigisse (sich nur oberflächlich mit einer Kunst zc. bekannt gemacht haben).

Dilettantismus, mediocritas (die Mittelmäßigkeit), vehiculum publicum. [figeitt.]

Dill, anethum. - was vom D. kommt, anethinus (Spät.).

Dille, myxa (μύξα, Mart. 14, 41, 2), rein lat. rostrum. - mit vielen Dillen, polymyxos (πολύμυξος, Mart. 14, 41 Ueberschr.).

Dimension, I) Ausmessung: dimensio. — II)

Maßverhältniß: *ratio modi. - nach allen Dimensionen, in omnes partes.

Dine, **Diner**, s. Essen (das) no. II.

diriren, s. essen no. II, 2.

Ding, res (im Allg.). - negotium (Handel, Geschäft, Vorfall). - ens. quod est (das Wesen in der Philosophie, τὰ ὄντα). - die **Dinge** (d. i. alles, was von Gott geschaffet ist), res; rerum natura. - Auch drücken die Lateiner die **Dinge** mit einem dabeistehenden Subject. durch das Neutrum Plur. dieses Subject. allein aus, zB. schändliche Dinge, turpia: wunderbare D., mira: zukünftige D., futura. - od. sie haben dafür eigene Substantiva, zB. alberne, nichtsbedeutende D., nugae; ineptiae. - ein langweiliges D. (Handel, Geschäft, Mensch), lentum, molestum negotium: ein D. der Unmöglichkeit, s. Unmöglichkeit. - vor allen Dingen, ante omnia; imprimis. praecipue (besonders, s. das. die Synon.). - guter Dinge seyn, bono animo esse (gutes Muthes seyn); hilarem esse. hilari animo esse (fröhlich u. munter seyn); laetum esse et alacrem velut optimis rebus (fröhlich u. munter wie im höchsten Glücke seyn): es geht mit rechten Dingen zu, nihil doli subest: das geht nicht mit rechten Dingen zu, dulus subest. aliquid doli subest; aliqua fraus subest (es steckt ein Betrug dahinter); hoc monstri od. prodigii simile est (es scheint gegen die Natur der Dinge zu gehen): sie rufen, es gehe nicht mit rechten Dingen zu, daß zc., clamant fraude fieri quod etc. (s. Liv. 3, 24, 1): diese Träume gehen nicht mit rechten Dingen zu, dolo malo fiunt haec somnia (Ter. Andr. 3, 3, 9 [515]). - Sprüchw., gut Ding will Weile haben, sat celeriter fit, quidquid fit satis bene (Aug. bei Suet. Aug. 25): aller guten Dinge müssen drei seyn, numero deus impare gaudet (Virg. ecl. 8, 75).

dingen, I) v. intr. liceri de pretio. — II) v. tr. conducere (mercede od. pretio). - Jmd. als Mörder d., conducere alqm ad caedem faciendam: einen Mörder für Jmd. d., in alqm emere percussorem: zu einer schlechten That Jmd. d., pecuniam alci dare ad facinus: gedungene Arbeiter, operae conductae, mercenariae.

Dingen, das, licitatio (das Handeln). - conductio (das Miethen).

dinglich, ad res pertinens. - d. Recht, *jus reale: d. Klage, in rem actio (Jct.): d. Dienstbarkeit, id quod praedii est (Jct.).

Dinkel, far (ζέα, welches Plinius der Aeltere auch latein. zea schreibt). - *triticum spelta (L.).

Dinte zc., s. Tinte zc.

Diöces, dioecesis (διοίκησις, Eccl.).

Dioptr, dioptra (διόπτρα).

Diopterlincal, doppeltes, groma; rein lat. stella (s. Rudorff zu Gromat. vet. vol. 2. p. 336 sq.).

Diphthong, diphthongus (διφθογγος, Spät.).

Diplom, diploma, atis, n. (δίπλωμα, zu Ciceros Zeit ein Staatsempfehlungsschreiben für die in die Provinz Reisenden, später jedes vom Magistrat ausgefertigte Schreiben, wodurch einem irgend eine Vergünstigung zu Gute kommt, wie Suet. Ner. 12: diploma civitatis alci offerre, d. i. das D. des Bürgerrechts Jmdm. darbringen). - codicilli (ein Schreiben des Fürsten, in welchem er Jmdm. ein Amt überträgt, wie Suet. Tib. 42). - tabula publica (öffentliche Urkunde).

Diplomat, legatus (Gesandter). - Ist es = Staatsmann, s. d. - **Diplomatic**, s. Staatskunde.

Diplomatik, *doctrina, quae tabularum publicarum silem atque usum docet (Urkundenlehre). - *legationum obeundarum disciplina atque doctrina (Gesandtschaftskunst). - Ist es = Staatskunde, s. d.

Diplomatiker, *tabularum publicarum sollers indagator (Urkundenforscher). — *in legationibus obeundis versatus (ein im Gesandtschaftswesen Erfahrener).

Diplomatisch, durch den Genit. legati od. legatorum (denn legatorius ist falsche Lesart b. Cic. ad Att. 15, 9, 1). — das d. Corps, *corpus legatorum: ein d. Posten, *legati provincia: ein d. Essen, Dinner, epulum legatorum (Inscr.); od. *epulum, quo legati pasuntur: d. Gewandtheit, anceps faciendi dicendique sapientia: auf d. Wege, auctoritate publica; sollempni more; auch per legatos missus (zB. ein Brief).

direct, directus (gerade, zB. iter; u. uneig. = unmittelbar an die Person gerichtet oder mit den eigenen Worten der Person angeführt, zB. oratio, Ggsh. oratio obliqua). — apertus (uneig., offen, ohne Umschweife verfahren). — d. Abgabe (d. Steuer), f. Abgabe: die d. Uebergabe, traditio coram alcjs rei (f. Suet. Aug. 39). — *Adv. recta*. — directo (geradezu, ohne Umschweife). — aperte (offen). — coram (von Angesicht zu Angesicht, verstärkt ipse coram, persönlich u. direct, zB. alqm invito [sabe ich ein]). — Ist es = unmittelbar, f. d. — nicht *dir.*, f. indirect.

Direction, gubernatio. cura (Leitung, Besorgung). — magistri (das Personal einer D.). — D. eines Gymnasiums, *gymnasii gubernatio: die D. eines Gymnasiums übernehmen, bekommen, *gymnasium regendum accipere: unter seiner D., eo rectore, duce, praeside.

Director, magister (der das Interesse einer Gesellschaft wahrnimmt u. leitet). — princeps (der an der Spitze steht). — praeses (der den Vorjiz hat). — praefectus (Vorgesetzter). — rector. moderator. gubernator (der das Ruder führt, die Leitung des Ganzen hat). — Ohne alle alte Gewähr ist director, was höchstens nur als Titel, um es von rector zu unterscheiden, angeboten werden darf. — D. einer Gesellschaft, magister societatis (zB. einer Handelsges.). eines Gymnasiums: *gymnasii rector od. gubernator: einer Schauspielergesellschaft, princeps gregis: der Musik, eines Singchors, chori canentium magister. — D. seyn von etwas, f. dirigiren: die Stelle des D. vertreten, pro magistro esse.

Directorium, I) Vorsteheramt: magisterium; praefectura. — II) die Direction zusammen: *collegium magistrorum, praefectorum, praesidum etc.; magistri; praefecti; praesides (f. „Director“ die Synon.).

dirigiren, f. leiten, lenken. — bei Aufführung eines Musikstücks d., numeris praecire (Col. 12, 2, 4).

Dirne, puella (Mädchen). — virgo (Jungfrau). — eine junge D., virguncula: eine feile D., f. Buhldirne.

Discant, vox summa od. acuta od. attenuata. — D. fingen, *summā voce canere: vom D. zum Baß herabsteigen, vocem ex acuta facere gravem: vom höchsten D. zum tiefsten Baß herabsteigen, vocem ab acutissimo sono usque ad gravissimum sonum recipere. — **Discantflöte**, tibia incentiva.

Discantist, *vocis summae (od. acutae) cantor. **Disciplin**, disciplina (bei den Soldaten, militaris). — Mangel an D., immodestia: gute, schlechte D., bona, mala disciplina.

disciplinirte Soldaten, exercitus parentior: sehr gut d. Truppen, milites optima disciplina instituti: ein schlecht d. Heer, exercitus mala disciplina institutus.

Disconto, f. Abzug no. I.

discret, f. bescheiden, verschwiegen.

Discretion, I) = Bescheidenheit, w. f. — II) = Verschwiegenheit, w. f. — III) Willkühr, arbitrium. — sich auf D. (d. i. Gnade u. Ungnade) ergeben, f. Gnade.

discurriren, confabulari cum alqo. — sermones serere od. caedere (κόπτειν λόγους od. ὀρματω, v. Mehreren, welche sich mit einander unterhalten, Komik.). — disputare. disserere (über Gegenstände der Philosophie zc. verhandeln, f. „erörtern“ den Unterjch.). — heimlich über etwas d., occultis sermonibus serere alqd (Liv. 7, 39 in.).

Discurs, sermo (von Mehreren geführt). — disputatio (gelehrter D.).

Discussion, disceptatio. — **discutiren**, disceptare, mit Jmb. cum alqo. über etw. de alqa re.

Disharmonie, in der Musik, discrepans in fidibus aut tibiis concentus (f. Cic. rep. 2, 42, 69). — Uneig., a) = Ungleichförmigkeit: discrepantia (f. Cic. off. 1, 31, 111). — b) = Uneinigkeit, Zwietracht, w. f. — **disharmoniren**, discordare, dissentire, dissidere inter se.

disharmonisch, f. mißtönend.

disjunctiv, disjunctivus (nachaug. Gramm.). — ein d. Satz, disjunctio: jeder d. Satz von dieser Form, „Es ist etwas entweder so oder nicht so“, omne quod ita disjunctum sit quasi aut etiam aut non.

Dispensation, venia (als Nachsicht). — gratia (als Günst). — vacatio muneris (Befreiung von einer Leistung). — D. ertheilen, f. entbinden: D. erhalten, legibus solvi (von den gesetzlichen Bestimmungen entbunden werden): D. von od. wegen etwas erhalten, veniam ob. gratiam alcjs rei impetrare; gratia alcjs rei fit (zB. wegen des Alters, aetatis): mit D., venia data.

dispensiren, f. entbinden no. II.

Disposition, f. Entwurf, Verfügung, Stimmung, Anlage (no. II, 3, a).

Dispositionrecht, über etw., potestas alcjs rei (zB. suorum fructuum, Cic. Verr. 3, 98, 227).

Disputation, concertatio (gelehrte Streitsübung). — disputatio (gelehrte Erörterung als Act). — libellus (die Streitschrift). — einer D. beiwohnen, *disputationi interesse; *operam dare sermoni disputantium.

disputiren, verbis contendere. concertare (mit Worten streiten). — disputare. disserere (erörtern, w. f.). — über etwas d., alqd in controversiam vocare, adducere: dafür u. dawider d., de re in contrarias partes od. in utramque partem disputare: öffentlich d., *ibellum a se propositum coram omnibus defendere.

Disputirkunst, dialectica (διαλεκτική); rein lat. ars disputandi. — in der D. erfahren, dialecticis imbutus (Ggsh. a dialecticis remotus).

Disputirsucht, concertationis studium.

Dissonanz, f. Mißtön. — harmonische Dissonanzen, soni dissimiles od. dissimillimi; voces dissimiles od. dissimillimae.

Distel, carduus. — Ort, wo Disteln stehen, ber mit D. bewachsen ist, carduetum.

Distelfink, carduelis.

Distelfopf, *cardui cacumen. — Uneig., mürrischer Mensch, homo difficilis et morosus.

Distichon, distichon (δίστιχον); rein lat. versus impares. — Disticha, disticha; carmen factum imparibus modis (ein Gedicht in Distichen).

distilliren, f. destilliren.

Distinction, zB. Männer von D., homines illustri loco nati (erlauchte Personen); homines honesti od. honestissimi. honestates (Personen von

Ehre u. Ansehen; letzteres Cic. Sest. 51, 109); dignitates (Leute von Stand u. Würden, Cic. ad fam. 4, 8, 2. Liv. 22, 40, 4 u. dazu Fabri).

District, f. Bezirk, Gegend.

Districtaufseher, -vorsteher, f. Bezirksaufseher.

Dithyrambe, dithyrambus (*διθύραμβος*); poëma dithyrambicum.

dithyrambisch, dithyrambicus (*διθύραμβικός*).

Divan, I) türkischer Staatsrath: *consilium summum (Turcorum) — dem D. bewohnen, *ascisci in consilium tyranni Turci. — II) türkisches Sophä: etna pulvinar.

Diverfion machen (dem Feinde), hostem distingere; hostem distrahere; hostes distringere; adversariorum manus diducere.

Dividende, pars. — portio (JCT.). — eine D. erhalten, portionem accipere (JCT.).

dividiren, in der Mathem., dividere.

Division, I) in der Mathem.: *divisio. — II) größere Heeresabtheilung: legio (eine röm. Legion). — pars exercitus (Theil des Heeres übh., f. Colonne).

Divisionsgeneral, legatus.

divisionsweise, f. colonnenweise.

divisor, divisor (Spät.).

Docent, qui docet. — doctor. — Ruf u. Ansehen als D. erlangen, ad famam dignitatemque docendo pervenire.

Docentenruf, haben, ad famam docendo pervenire. — **Docententou**, f. Lehrton.

doch, I) zur Bezeichnung des Gegenfages: tamen, attamen. — verumtamen (aber doch, doch aber, *ὁὐ μὴν ἀλλὰ*). — nihilominus (nichts desto weniger, dennoch, verstärkt tamen nihilominus). — quamquam. etsi (wiewohl, jedoch, *μέντοι, καίτοι*, beide bef. wie im Griech. *μέντοι*, bei einem Einwurfe, den man sich selbst macht [wo auch sed stehen kann, f. Cic. Cat. 1, 9, 22; ad fam. 7, 24, 2; Mur. 41, 89]). — sed (bei Uebergängen, wenn die Rede schnell abgebrochen wird, zB. doch lassen wir das, sed id omittamus: doch so viel davon, sed haec hactenus). — sed tamen. verumtamen (um die unterbrochene Rede nieder aufzunehmen, nach einer Parenthese zc., f. Cic. de nat. deor. 1, 32, 90; Verr. 3, 2, 4; vgl. Heusinger zu Cic. off. 1, 1, 3). — atque (jedoch, beim Uebergange zu einem andern Theil der Rede, f. Dähne zu Nep. Lys. 1, 4. Rubinen zu Ter. Andr. 1, 3, 20). — saltem (wenigstens, bei einer Einschränkung). — **und doch**, et tamen; ac tamen (wenn auf „doch“ der Ton liegt; vgl. Stürenburg Cic. Arch. 1, 2, p. 30 ed. 2). — **aber doch gewiß**, at vero. — **doch wenigstens**, doch sicherlich, at. at saltem od. at . . . saltem (nach negativen Sätzen, wenn ausgedrückt werden soll, daß, wenn man das Eine, Bedeutendere zc., auch nicht berücksichtigen wolle, man doch ein Anderes berücksichtigen möchte, f. Cic. Sest. 3, 7. Cic. ad fam. 9, 8, 2). — **doch endlich**, **endlich doch**, **denn doch noch**, tamen. tandem (wenn etwas, was lange vergebens gewünscht, gehofft zc. worden, endlich in Erfüllung geht, f. Suet. Aug. 91. Caes. b. G. 3, 21, 1). — **doch nicht**, non (neque) tamen; tamen . . . non.

II) zur Angabe einer Bedingung: sed. — **doch so**, **doch nur in sofern** . . . **daß** od. **daß nicht**, sed tamen ita . . . ut od. ut ne. auch bl. ita . . . ut od. ut ne (wenn der Ausspruch des ersten Satzes durch den zweiten beschränkt wird, f. Cic. ad fam. 16, 9, 3; Cat. 4, 7, 15. Vgl. Beier zu Cic. off. 1, 25, 88. p. 199 sq.).

III) zur Verstärkung einer Bejahung, Verneinung, Aufforderung, Frage, Bitte zc.: utique (allerdings

zc.). — scilicet. nempe (doch wohl, meist, wie im Griech. *ὄπιον*, ironisch, sehr selten in erster Rede).

— Beim Imperativ wird es übersetzt: durch ein eingeschaltetes amabo (te), quaeso (bei bescheiden vortragenen Bitten). — durch ein dem Imperativ nachgesetztes od. angehängtes dum, durch fac mit Conjunctiv, durch vero, ebenfalls dem Imperativ nachgesetzt (bei Aufforderungen, Aufmunterungen zc.). — durch quin mit Imperativ, Indicativ u. Conjunctiv (ebenfalls bei Aufforderungen zc., bef. bei solchen, welche man mit Unwillen äußert). — durch tandem (bei unwilligen Fragen = in aller Welt zc.). — Weisprüche: komme doch eiligst zu mir! amabo te, advola! stelle dich doch an meine Stelle, fac, quaeso, qui ego sum, esse te, fage doch! dicendum!: mach doch! agitedum!: schreibe doch zc., fac scribas etc.: zeige doch! ostende vero!: so nimm es doch! cape vero!: laß doch nach in deinem Zorne! minue vero iram!: laßt uns doch die Pferde besteigen! quin descendimus equos!: so antworte doch! quin respondes!: so höre doch! quin tu audi!: laß mich doch! quin omitte me!: wer kommt doch so spät noch auf mein Haus zu? quis tandem jam multa nocte domum meam peti? — In Behauptungen wird der Satz oft im Latein. in eine Frage umzuändern seyn, zB. du siehst doch, daß das Uebel in der Einbildung, nicht in der Wirklichkeit bestehe, vides opinionis esse, non naturae malum? — Bei Wünschen wird es durch ut! utinam! o utinam! (o daß doch! f. **ach** über die Constr.), si! o si! (o wenn doch!) od. durch quam vellem (wie wünschte ich, daß zc.) mit folg. Conjunctiv ausgedrückt, zB. möchtest du doch gleich anfangs dieser Meinung gewesen seyn! utinam in primo ita tibi esset visum!: möchtest du doch in Rom geblieben seyn! quam vellem Romae mansisses! — **nein doch!** minime vero! minime hercle vero! — **ja doch!** **freilich doch!** immo vero (oft mit folg. **aber**, sed, f. Cic. off. 3, 12, 52 u. 3, 23, 90). — **was doch nur?** quid tandem? quid vero? — **doch nicht?** tamenne? — **doch wohl nicht**, neque vero (mit dem Ansdruck der Bitterkeit u. Geizigkeit, f. Caes. b. G. 1, 24 *extr.*); num (in directen Fragen, auf welche mit Bestimmtheit eine verneinende Antwort erwartet wird, f. Ter. Andr. 2, 2, 29 [366]. Cic. legg. 1, 15, 42. Hor. sat. 1, 2, 114).

Doch, ellychnium (*ἐλλύχνιον*), rein lat. linamentum (der Lampendocht, aus innerem Jaserwerk bestehend). — candelae filum (der Kerzendocht, aus Einem dicken Faden, aus Einer Schnur bestehend). — e. D. aus Pappus, papyrus candelarum.

1. **Docke**, die (ausgenauerter Wasserbehälter bei einem Schiffswerft), navale.

2. **Docke**, die, columella (kleine Säule). — epistomium (*ἐπιστόμιον*), rein lat. obturamentum stagni (Zapfen am Fischteiche). — pupa (Puppe).

dociren, a) = lehren, w. f. — b) einen Lehrvortrag od. Lehrvorträge halten: scholam od. scholas habere.

Dociren, das, unschr. durch docere, praecipere, zB. des D. wegen, docendi causa: durch D. Ruf u. Ansehen erlangen, ad famam dignitatemque docendo pervenire: ins D. gerathen, f. „in den Lehrtönen verfallen“ unter „Lehrton“.

Doctor, *doctor (als Ehrentitel). — medicus (Arzt). — D. werden, *ad amplissimum doctoris gradum promoveri; *amplissimum doctoris gradum adipisci: D. werden wollen, *summos doctoris honores petere.

Doctorat, *doctoris dignitas ac nomen.

Doctorhut, *dignitatis doctoris insigne.

Doctorin, die Frau, *doctoris uxor.

Doctormürde, f. Doctorat. – die D. erlangen, f. Doctor (werden).

Document, documentum (Beleg). – literae. tabulae (Urkunde).

Doge, der, in Venedig, *dux Venetus; *summus apud Venetos magistratus.

Dogge, *canis mastivus (B.).

Dogma, f. Lehrsatz.

Dogmatik, *doctrina sacra.

dogmatisch, *dogmaticus; ad legem Christianam pertinens.

Dohle, monedula.

Dohne, tenticula; pedica.

Dolce far niente (*dolce far niente*), illud iners quidem, jucundum tamen nihil agere (Pl. ep. 8, 9, 1).

Dolch, pugio (eine kurze Waffe zum Stechen, einen Stilet ähnlich, ein Dolch, als ehrliche u. offene Stoßwaffe des Soldaten neben dem Schwert, nur mißbrauchsweise von Andern zum Mord gebraucht). – sica (eine kurze Waffe, einem Hirschfänger ähnlich, ein langer Dolch, als unehrliches u. geheimes Mordwerkzeug der Banditen [sicarii] neben dem Gift). – ein kleiner D., pugionculus: den D. zücken, sicam vibrare: auf Jmd., sicam intentare alci; pugione percuti ab alqm.

Dolchstich, **Dolchstoß**; 3B. Jmdm. einen D. beibringen, alqm pugione percutere od. confodere: Jmdm. zwei Dolchstiche beibringen, alqm bis ferire pugione: e. D. von Jmd. erhalten, pugione percuti ab alqm.

Doldentraube, corymbus (*κόρυμβος*, des Ephra u. ähnlicher Gewächse).

Dolle, scalmus.

Dolmetschen, interpretari (vgl. „übersetzen“ die Synon.).

Dolmetscher, -in, interpres. – sich eines D. bedienen, vermittelt eines D. sich unterreden, per interpretem colloqui, mit Jmd., cum alqm: nach Entfernung der gewöhnlichen Dolmetscher sich vermittelt Jmds. mit einem unterreden, quotidianis interpretibus remotis per alqm cum alqm colloqui: sich keines D. bedienen, ohne D. reden, sine interprete loqui. – **Dolmetschung**, interpretatio.

Dom, *aedes cathedralis.

Domäne, *praedium privatum principis (als Privatgut des Fürsten). – ager publicus (als Staatsgut). – possessio (als Besitzung übh.). – Domänen des Staates, auch arationes.

Domäneeneinkünfte, etwa privatum aerarium principis.

Domherr, *canonicus.

Dominicaner (-Mönch), *monachus ordini St. Domini ascriptus.

Domino, *vestis hominis personati.

Domkirche, *aedes cathedralis.

Dompfaff, *loxia pyrrhula (L.).

Domprobst, *praepositus aedi cathedrali.

Domstift, *collegium canonicorum.

Donner, tonitrus, us, m., Plur., tonitrus u. tonitrua (nur auf Angaben der Grammatiker beruht der Singul. tonitru). – fulmen (der mit Donner verbundene Blitz od. Wetterstrahl; auch uneig. vom D. der Rede, verborum fulmina). – fragor (von jedem starken Getöse, 3B. dem des Donners, fragor caeli od. caelestis: D. des Geschützes, *tormentorum fragores). – wie vom D. gerührt (d. i. sehr betroffen z.), attonitus alq̄ re (nachaug. fulminatus alq̄ re, von etwas wie vom Blitz getroffen, Petr. 80, 7): D. der Rede, sonitus (vgl. Cic. ad Att. 1, 14, 4).

donnerartig; 3B. es bricht ein d. Schall hervor, sonitus erumpit, qualis auditur, quum tonat.

Donnerer, **Donnergott**, pater altitonans (Cic. poet. de div. 1, 12, 19).

Donnerkeil, fulmen (f. Donner).

donnern, tonare. intonare (beide *impers.*, tr. u. *intr.*; beide auch uneig. von der kräftigen Stimme u. tonare als *intr.*, intonare als *tr.* vom kräftigen Redner). – es donnert bei heiterem Himmel, sereno caelo tonat: es donnert in Einem fort, continuus caeli fragor est: sich fürchten, wenn es donnert, tonitrua expavescere. – eine donnernde Rede, donnernde Worte, oratio fulgurans ac tonans (nach Quint. 2, 16, 19 [wo fulgurare ac tonare videris] u. Pl. ep. 1, 20, 19 [wo oratio tonat, fulgurat]); verborum fulmina (Cic. ad fam. 9, 21, 1).

Donnerschall, caeli fragor.

Donnerschlag, fulmen. fulminis ictus (Blitz-, Wetterschlag). – tonitrus, us, m., Plur. tonitrus u. tonitrua (Donner). – es fällt ein D. aus heiterem Himmel, sereno caelo fulget, tonat. – Uneig., daß war ein D. für ihn, hac re gravissime commotus **Donnerstag**, *dies Jovis. [est].

Donnerwetter, tonitrua et fulmina (Donner u. Blitz). – tempestas (Ungewitter übh.). – es ist ein gewaltiges D., fragoribus crebris omnia quantantur: plötzlich entstand, erhob sich ein starkes D., subito coorta est tempestas cum magno fragore tonitribusque: wenn ein D. entsteht (sich erhebt), si fulserit, si tonuerit; Jove fulgente; Jove tonante; Jove tonante, fulgurante.

Donnerwort, vox terribilis.

Doppel-A, a (A) duo; litera a (A) gemina.

Doppeladler, *aquila biceps.

Doppelagt, bipennis.

doppeldentig, f. doppelfinnig.

Doppel-E, e (E) duo; litera e (E) gemina.

Doppelsehe, f. Bigamie.

Doppelfinte, *geminata captatio.

Doppelflinte, *sclopetum duobus tubis instructum.

doppelflügelig, dipterös, on (*διπτερος*, ov, v. Gebäuden).

Doppelfrage, *interrogatio geminata.

Doppeltäuger, Jmds., alcs simillimus formā; alci lineamentis oris et membrorum omnium compar. – Doppeltäuger, homines inter se formā simillimi; duo lineamentis oris et membrorum omnium compares. – er ist Jenes D., d. i. er ist ihm so ähnlich, wie ein Ei dem andern, f. ähnlich (S. 112 unten).

doppeltliedrig, bimembris.

doppeltlüftig, f. zweiflüftig.

Doppeltkraft, duplum virium.

Doppeltant, diphthongus (*διφθόγγος*, Spät.).

Doppelmantel, amiculum duplex.

Doppel-N, n (N) duo; litera n (N) gemina.

Doppel-P, p (P) duo; litera p (P) gemina.

Doppelpanzer, lorica bilix (Virg. Aen. 12, 375). – lorica duplex (nach Nep. Dat. 3, 2).

Doppelpunkt, *colon.

Doppel-R, r (R) duo; litera r (R) gemina.

doppeltreidrig, liremis.

Doppel-S, s (S) duo; litera s (S) gemina.

Doppelsäge, ex omni parte dentata serra od. (kleine) serrula.

Doppelschlacht, proelium anceps.

Doppelschluffsteine, imbrices.

Doppelschritt, gradus militaris.

Doppelsieg, victoria geminata.

Doppelfinn, ambiguitas (3B. verborum). –

schärfer verdeckter D., suspicio ridiculi abscondita.

Doppelsinnig, anceps (was einen doppelten, zweifelhaften Sinn enthält). – ambiguus (was eine zwei- u. mehrfache Deutung zuläßt, zweideutig). – dubius (dessen Sinn zweifelhaft übh. ist). – d. Worte, verba ambigua; verba dubia et quasi duplicia; verba dubiae significationis. – Adv. ambigue (zB. dicere).

Doppelsold, stipendium ob. aes duplex.

Doppelsöldner, miles qui stipendio ob. aere duplici meret; miles, qui aes duplex meret.

Doppelsonne, sol geminatus. – soles bini od. duo (zwei Sonnen auf einmal). – als sich eine D. zeigt, quum soles duo apparent ob. visi essent.

Doppelt, duplex (zweifältig, giebt als Multiplikativum an, wievielmals ein Ganzes, einzeln od. nebeneinander, vorhanden sei = zweimal od. doppelt vorhanden; dah. auch = zweimal gerechnet, = gegeben, = genommen, zB. stipendium, d. i. der doppelte Sold, Caes. b. c. 3, 53. Liv. 7, 7, 5). – duplus (zweifach, giebt als Proportionale an, wievielmals eine Größe zu nehmen sei, um das Maß einer andern zu bestimmen, noch einmal od. doppelt so groß, noch einmal od. doppelt so viel). – geminus. geminatus (seiner Natur od. Bestimmung nach zusammengehörig, zweimal vorhanden der Nehmlichkeit od. Gleichheit nach, zB. litera n gemina dicere). – bipartitus (in zwei Theile getheilt, zweitheilig). – anceps (eig., zweiförmig, dah. nach zwei Richtungen, nach zwei Seiten hinüberspielend, auf od. von zwei verschiedenen Seiten u. dgl.). – duo (übh. zwei, zB. R duobus perscribere). – ein d. Adler, *aquila biceps: d. Nation, f. Nation: Vettius, dein d. Schwager, Vettius, tuus affinis, cujus sororem habes in matrimonio, tuae uxoris frater: ein d. Treffen, proelium anceps: ein d. Sieg, victoria geminata: der d. Preis, dupla: mit d. Eifer, acriore studio: eine d. Strafe leiden, dupli poenam subire: dein Brief hat mir d. Freude gemacht, dupliciter delectatus sum tuis literis: das Wort *aemulatio* wird in einem d. Sinne gebraucht, in einem guten u. in einem schlimmen, *aemulatio* dupliciter illa quidem dicitur, ut in laude et in vitio nomen hoc sit. – das **Doppelte**, duplum (bes. auch der doppelte Erfaß, zB. Klage auf das D., actio in duplum); alterum tantum (noch einmal so viel). – Adv. dupliciter. duplum (noch einmal so viel); bipartito (zweifach); bifariam (nach zwei Seiten, auf zwei Theilen, an zwei Orten). – d. so viel, alterum tantum; bis tantum: d. so groß, altero tanto major; duplo major: ein d. gefetzter Vocal, subjecta tibi vocalis: d. machen, duplicare; geminare: mitunter gilt (zählt) etwas d., aliquando una res pro duabus valet: ich sehe Alles d., omnia quae contuemur sunt bina contuendo (nach Lucr. 4, 450); quae sunt singula bina video (f. Ov. art. am. 3, 764).

Doppelgesicht, frons anceps (zB. Jani).

Doppelthür, fores (aus zwei Thürflügeln bestehend. Ließen sich diese wieder zusammenlegen, so hießen sie valvae).

Doppelwammis, *vestimentum duplex.

Doppelzahl, duplex numerus.

Doppelzünftig, bilinguis (v. pr. auch bildl. = heuchlerisch, falsch). – ambiguus ingenii (bildl., von zweideutigem Charakter).

Doppelzüngigkeit, ambiguum ingenium (zweideutiger Charakter).

Dorf, a) eig.: pagus, vicus (erstereß gilt von einem größeren Dorfe, einem Flecken, letztereß von einem kleineren D. Weiter, Bachthof mit den umliegenden Arbeiterwohnungen zc.). – rus. agri (das D.

mit seinem Zuehör, das Land im Ggß. der Stadt). – vom D., paganus. vicanus (daselbst wohnhaft zc.); agrestis. rusticus (vom Lande, dah. „bäuerisch“, f. das. den Untersch.): von D. zu D., D. für D., pagatim; vicatim: auf dem D., rure od. ruri; in agris (év ἀγροίς): das Leben auf dem D., vita rustica od. rusticana (f. „Landleben“ den Untersch.): das D. betreffend, dahin gehörig zc., paganicus: ein D. anlegen, vicum aedificare. – b) meton., die Bewohner des Dorfes: pagus; pagani; vicani.

Dorfart, rusticitas (ländliche Einfalt). – mores rustici (ländliche Sitten übh.).

Dorfbewohner, paganus. vicanus (Ggß. oppidanus, Stadtbewohner). – homo rusticus u. bl. rusticus (Ggß. homo urbanus, Städter = feiner Mann).

Dörchen, viculus; parvus vicus.

Dorfest, -kirchmesse, -firmse, paganalia, ium, n. (Varr. LL. 6, 3. §. 24). – feriae paganicae (*ibid.* §. 26).

Dorfgeistlicher, *sacerdos rusticanus.

Dorfkirchmesse, -firmse, f. Dorfest.

Dorfmädchen, puella rustica.

Dorfmäßig, paganicus. – rusticus. agrestis (bäuerisch, w. j.).

Dorfordnung, lex pagana.

Dorfpfarrer, *sacerdos rusticanus.

Dorfschaft, pagus (das Dorf u. die Bewohner). – vicus (das Dorf). – pagani. vicani (die Bewohner).

Dorfschule, *ludus literarum paganus.

Dorfschullehrer, *ludi pagani magister.

Dorfschulze, -schultheiß, comarchus (κόμαρχος); rein lat. magister pagi (Plur. magistri pagorum).

dorfweise, pagatim. vicatim (f. „Dorf“ die Subst.).

Dorn, spina (D. od. Stachel an Gewächsen). – sentis. vepres (Dornstrauch, w. j.). – acus (die Stachel in einer Schnalle). – von Dornen, pineus: unter Dornen wachsen Rosen, inter vepres rosae nascuntur. – Bildl., Symd. ein D. im Auge seyn, alci invisum od. odiosum esse; alqm pungere, urere: ich bin dir ein D. im Auge, stimulus ego nunc sum tibi (Romik.)

Dornbusch, f. Dornstrauch.

Dornenboll, f. dorngig.

Dorngebüsch, -hecke, spinetum, senticetum, vepretum, u. die Plur. sentes, vepres (Hecke von Dornsträuchern). – dumetum. dum (Hecke von wild verwachsenen Sträuchern übh., welche den Durchgang hindern, eine wilde Hecke, e. Dickicht).

Dornenkrauz, -frone, corona spinea od. ex spinis. – mit einer D., spinis coronatus.

Dornenpfade, der Granmatif, dumeta graminaticorum.

dornicht, spinosus.

dornig, spinosus (eig.; u. bildl., spinosae curae, Catull. 64, 72). – laboriosus. arduus. aerumnosus (uneig., mühevoll, kummervoll zc.).

Dornstrauch, sentis, gew. im Plur. sentes (als stachelichtes verwundendes Gesträuch). – vepres, gew. im Plur. vepres (als dorniges Gesträuch, welches den Boden zur Wildniß macht). – dumus, gew. im Plur. dum (als Gesträuch mit wilden, dicht in einander gewachsenen Ranken, welche den Gehenden mehr aufhalten als verwunden).

Dornzaun, vepres (f. Cic. Tusc. 5, 23, 64: sepulcrum saeptum undique vepribus).

dorren, torreri (geröstet werden). – siccati. siccescere (trocken = dürr werden).

dörren, torrere. torrefacere (rösten, zB. pisces

sole). - siccare (trocken, dürr machen, 3B. pisces in sole). - durare (durch Trocknen hart machen, 3B. pisces sole).

Dörrofen, furnus.

dort, istic (in Briefen, von dem Orte, an welchen der Brief geht). - illic (von einem dritten Orte; u. = in jener Welt, s. Prop. 1, 19, 13). - ibi (dieselbst, wenn schon ein Ort vorher genannt ist, 3B. Demaratus fugit Tarquinius Corintho, et ibi fortunatus suas constituit). - dort her, von dort her, istinc. illinc (mit demselben Verhältniß in Briefen, wie oben istic u. illic).

dorthier, s. dort.

dorthin, illuc (auch = in jene Welt, s. Cic. Tusc. 1, 31, 75: cum illuc ex his vinculis emissi feremur). - bis dorthin (bis in deine Gegend) gehört werden, istinc exaudiri (von dort aus geh. w.).

dorthinwärts, illorsum; istorsum.

dortig, qui quae, quod (istc, illic, ibi est; auch iste, ille (wo iste in Briefen vom Orte steht, wohin der Brief geht, ille von einem dritten Orte). - der d. Arzt, medicus nunc ob. tum in his regionibus repertus).

Döschen, pyxidicula.

Dose, pyxis, idis, f. (πυξίς). - cistella (kleines Kästchen, 3B. zu Schnupftabak). - kleine D., pyxidicula.

Dosis, portio. - kleine D., portiuncula.

Dotter, vitellus. - luteum ovi (als Gelbes im Ei; s. Pl. 10, 53 [74], 148 sq. beides).

dottergelb, luteus; luteolus.

Doublette, exemplum alterum.

Drache, draco (δράκων), rein lat. serpens ob. anguis, verb. serpens draco (die Schlange). - draco, anguis (das Sternbild). - ein D. von einem Weibe, altera ob. quasi altera Xanthippe.

Drachen . . . in Zusammensetzungen durch den Genit. draconis, 3B. **Drachenhaupt, caput draconis.** - **Drachenschwanz, cauda draconis.**

Drachenschwir, -gespann, s. Drachswagen.

Drachenstein, draconias (δρακοντίας).

Drachentwagen, dracones juncti (Drachengespann). - auf einem D., in curru junctis draconibus (3B. Athenis Colchos redire).

Drachme, drachma (δραχμή).

Dragoner, dimacha (διμάχης), als Kämpfer zu Pferd u. zu Fuß). - levis armaturae eques (als leicht bemanneter Reiter). - Dragoner (Blut.), equites, qui proeliis saepe ex equis desiliunt ac pedibus proeliantur (vgl. Caes. b. G. 4, 2, 3).

Draht, *filum tortum (jeder starke gedrehte Faden). - *filum metallicum (D. aus Metall). - *filum ferreum (D. aus Eisen). - D. ziehen, *aes in fila ducere: mit D. einbinden, ferro vincire.

Drahtfenster, transenna.

Drahtgitter, reticulum aëneum.

Drahtpuppe, s. Marionette.

Drahtsaite, *chorda metallica.

Drainage, agri fictilibus tubis siccati (nach Aur. Vict. Caes. 37, 4). - zur D., ad agros fictilibus tubis siccandos (nach d. a. St.).

drainiren, agros fictilibus tubis siccare (nach Aur. Vict. Caes. 37, 4, wo ad siccandam lacunis ac fossā urbem).

Drama, fabula (in allen Beziehungen des deutschen Wortes; vgl. „Schauspiel“). - drama, ätis, n. dramaticum poema, ätis, n. (δράμα, das Schauspiel als Bühnenstück, bes. Tragödie, Auson. ep. 18, 5. Diom. 480 P., als t. t. nicht ganz zu entbehren). - während dieses D. zwischen den Liebenden vor sich geht, dum haec fabula inter amantes agitur.

dramatisch, scaenicus (Varr. LL. 9, 11. §. 17). - **dramaticus (δραματικός, Diom. 480 P.;** als t. t. nicht ganz zu entbehren). - die d. Kunst, *ars scenica: die dramatischen Dichter, poetae scaenici: ein d. Gedicht, s. Drama: die d. Poesie, *poësis scaenica: etwas in d. Form darstellen, sic exponere alqd, quasi agatur res, non quasi narretur; sic exponere alqd, ut non narrari, quae gesta sunt, sed rem geri prorsus videas.

dramatisiren, ad actus scenarum componere.

Dramaturg, *qui fabulas iudicat.

Dramaturgie, *praecepta artis scaenicae.

Drang, I) das Drängen, Drücken: pressus (etg.). - onus, eris, n. (uneig., das Drückende, Lästige, 3B. der Geschäfte). - D. des Krieges, necessitas belli: in einem D. von Geschäften leben, maximis occupationibus distineri: durch den D. der Umstände bewegen, necessario ob. necessariā re coactus: durch den D. der Umstände bewegen werden, necessitate cogi: im D. des Augenblicks, temporis causā (3B. alci assentiri): sich dem D. des Augenblicks, dem D. der Umstände fügen, tempori cedere; necessitati parere: durch gierigen D. nach Freiheit in die Knechtschaft gerathen, avide ruendo ad libertatem in servitutem elabi. - II) = innerer Trieb: impetus. impulsio. impulsus. - voluntas (Wille, Neigung). - cupiditas (Begierde). - D. zum Stuhlgang, voluntas desidendi ob. desurgendi; deiciendi cupiditas: häufiger D. zum Uriniren, urinae crebra cupiditas. - der D. des Herzens, impetus animi: unüberwindlicher D. etwas zu sehen, pervicax cupiditas alqd visendi: aus dem D. der Liebe, pietate cogente: ich habe einen innern D., mihi ex me impetus est: einen D. zu etwas fühlen, studio alci rei ardere, incensus esse; cupidine ad alqd abstrahi: einen heftigen D. zu etw. fühlen, omni cogitatione ferri ad alqd; auch a me impetrare ob. mihi temperare non possum, quin etc.: dem D. des Herzens folgen, impetum animi sequi.

drängen, premere alqm (gleichj. pressen, drücken u. drängen, hart verfolgen u. dgl.). - urgere alqm ob. abfol. (in die Enge treiben, hart zusetzen). - instare alci ob. abfol. (hart auf dem Rücken sitzen; alle diese drei bes. auch als militär. t. t. vom Drängen des Feindes). - vexare (auf verschiedenen Seiten beunruhigen, anfallen u. dgl., auch als militär. t. t.). - propellere (vornwärts treiben). - den Feind von vorn u. hinten d., hostem a fronte et a tergo urgere: den Feind aus seiner Stellung und in die Stadt d., hostes loco premere urgereque in oppidum: hart gedrängt werden (von Schuldnern), acriter urgeri: da die Gläubiger drängten, instantibus creditoribus: den Schuldner der Bezahlung wegen d., urgere debitorum ad solutionem (Jct.): die Nothwendigkeit drängte ihn, necessitas eum premebat; necessitate coactus est m. folg. Infinit. ob. mit folg. ut m. Conjuncto. - ich werde zu etw. gedrängt, invitus facio alqd (3B. er wurde zu dem Beschlusse gedrängt, decrevit invitus: wozu ihr gedrängt worden seid, quod vos inviti secuti estis, s. Cic. Phil. 1, 6, 13 beides). - es drängt (nötigt) mich zum Stuhlgang, voluntas mihi desidendi ob. desurgendi est. - ein drängen-der Zeitpunkt, necessarius tempus (s. Kraner zu Caes. b. G. 1, 16, 6). - **refl., sich drängen** ob. bl. **drängen, se premere** (etg., 3B. quum angusto exitu portarum se ipsi premerent: u. quum ipse populus se premit). - zu ob. in zc., profuse tendere ad etc., confugere in etc. (beide fliehend, 3B. zum ob. ins Lager); ruere in etc. (stürzen nach zc., 3B. in scaphas et mare). - zu Smd. sich dr., s. Smdm. sich aufbringen, sich eindringen. - **gedrängt, s. bef.**

Drängen, das, f. Drang no. I.
Dränger, umsch. qui urget (übh.). — qui urget ad solutionem (der zur Bezahlung drängt, Jct.).

Drangsal, angustiae (Beslegenheit, Noth). — calamitas (großes Unglück, Elend). — acerbitas (das Gerbe der Zeitereignisse, zB. temporis Sullani). — aerumna (Kladderi, Mühseligkeit). — molestia (Beschwerde). — labor (Plage, Noth, Ungemach). — von D. heimgesucht werden, aerumna affici: sich in großer D. befinden, in magnis angustis esse od. versari; singulari calamitate afflictum esse: in großen Drangsalen laß nie den Muth sinken, in duris haud umquam desice (Val. Fl. 4, 35).

Draperie, f. Befag.

drastisch, fortis (stark wirkend, zB. remedium, auch bildl.). — temerarius (wagehalsig, zB. remedium). — efficax. ad effectum valens (übh. wirksam, zB. medicamentum, remedium). — *Adv.* fortiter (zB. se curari pati).

dräuen, f. drohen. — **Dräuen**, das, f. Drohung.
draußen, foris (Gßg. intus, d. i. drinnen). — d. stehen, ad fores stare: von d. her, foris.

Drehseilbank, machina tornatorum (Spät.).

drehseiln, tornare (auch bildl. = mit Kunst zc. machen, zB. versus male, Hor. art. poet. 441. — detornare (abdrehseln, velares anulos, Pl. 13, 9 [18], 62: bildl., sententiam, Gell. 9, 8 *extr.*). — torno facere. ex torno perficere. ad tornum fabricare (eig., mit dem Dreheisen verfertigen).

Drehstler, tornator (Spät.).

Drehseilerarbeit, opus torno factum; opus ad tornum fabricatum.

Dreck, a) eig., f. Noth, Schmutz. — b) übtr., f. Bagatel, Lappalien.

drechtig, f. kothig, schmutzig.

Drehbank, machina tornatorum (Spät.).

drehbar, versatilis.

Dreheisen, tornus.

drehen, 1) kreisförmig bewegen: torquere. con- torquere. — circumagere (machen, daß etwas herum- läuft, zB. die Handmühle, molas trusatiles). — seit- wärts d., distorquere (zB. oculos): etwas im Kreise d., in orbem torquere od. circumagere; rotare (wie ein Rad drehen): Zndm. etwas aus den Händen d. (d. i. winden), extorquere alci alqd de manibus. — **sich drehen**, se torquere; se versare; circumagi: rotari (sich wie ein Rad drehen); ferri (sich unwill- kürlich mit Festigkeit, im gewaltigen Umschwunge bewegen, bes. von Himmelskörpern): sich im Kreise d., in orbem circumagi; se gyrare; in orbem od. orbiculatim rotari: sich um etwas d., se convertere et torquere circum alqd. ambire alqd. versari, volvi, ferri circa alqd (zB. um die Erde des Himmels od. der Erde, um die Erde, von Himmels- od. Weltkör- pern). — die Frage dreht sich darum, daß zc., in eo vertitur quaestio, ut etc.: die ganze Verhandlung dreht sich um die Frage, circa hanc consultationem disceptatio omnis vertitur: das ganze Gespräch dreht sich um etw., sermo omnis consumitur in alqa re: das Gespräch (die Unterhaltung) dreht sich meist ent- weder um häusliche Angelegenheiten oder um das Staatswesen oder um Künste und Wissenschaften, habentur plerumque sermones aut de domesticis negotiis aut de re publica aut de artium studiis atque doctrina: darum dreht sich der Streit, propter hoc litigatur: hierum dreht sich Alles, per hunc circulum curritur (Sen. ep. 77, 6). — II) drehend verfertigen: torquere. — nectere (winden, ein Seil zc.). — tornare (drehseln, w. f.). — aus Flachs einen (zwei- od. dreidrähtigen) Faden od. Strich drehen, linum duplex triplexve sic torquere, ut unitas fa-

cta sit. — Sprüchw., f. Nase. — III) wenden, eine andere Richtung geben: vertere. convertere. — tor- quere (uneig., theils [mit u. ohne huc et illuc] = drehen u. wenden, zB. scripta sua; theils = verdre- hen, zB. jus). — die Worte (des Gesetzes zc.) dürfen nicht fälschlich gedreht werden, verba captari non oportet. — **sich drehen**, se vertere; auch bl. vertere; se convertere; converti. — sich dr. u. wenden, huc et illuc se versare, od. bl. se versare (von dem, der nicht weiß, was er thun od. sagen soll, f. Cic. Verr. 1, 51, 133; fin. 2, 31, 99); tergiversari (Zus- flüchte machen zc.). — sich mit dem Heere d., signa convertere, circumagere; agmen circumagere: das Heer dreht sich rechts, links, agmen torquetur in dextram od. retorquetur ad dextram; agmen con- torquetur in laevum cornu: der Wind hat sich nach Südost gedreht, ventus se vertit in Africum. — das Glück hat sich gedreht, fortuna vertit od. con- versa est.

Drehen, das, versatio (das Herumdrehen, zB. totius oculi). — rotatio (das D. im Kreise, Vitr. 10, 3 *extr.*). — circumactio (das sich Herumdrehen, Vitr. 9, 8, 15). — das D. im Kopfe, capitis vertigo.

drehend, vom Schwindel, vertiginosus. — d. wer- den, * vertigine corripit: leicht d. werden, vertigine laborare: d. machen, vertiginem facere.

Dreher, **Drehtanz**, * saltationis gyri. — ei- nen D. tanzen, * saltare in gyros.

Drehhals (Wendehals), iynx.

Drehscheibe, rota figuli od. rota figularis (der Töpfer). — **Drehstuhl**, * sella versatilis.

drei, tres, tria. — trini, trinae, trina (von drei zusammengehörigen Dingen, auch = „drei auf ein- mal“, steht gew. bei Substantiven, welche nur im Plur. gebräuchlich sind, doch auch sonst, zB. drei Ket- ten, trinae catenae; drei Hochzeit, drei Briefe auf einmal, trinae nuptiae, trinae literae). — terni, ae, a (je drei, bei Eintheilungen; auch je drei auf ein- mal, zB. bini ternive soles). — eine Zeit von drei Tagen, drei Tage, triduum (zB. drei Tage u. drei Nächte, triduum ac tres noctes): alle drei Tage, ter- nis diebus; tertio quoque die (an jedem dritten Ta- ge): nach drei Tagen, post ejus diei tertium diem: eine Zeit von drei Jahren, triennium: drei Jahre alt, als Kind von drei Jahren, f. dreijährig: drei Pfund, trepondo: in drei Theilen zc., f. dreifach: drei Theile (eines Ganzen), dodrans: drei Stück enthal- tend, aus dreien bestehend, ternarius: auf drei Worte! te tribus verbis volo! (Römif.): etwas mit drei Wor- ten sagen, alqd in tribus verbis dicere: es sind un- ser drei, nos sumus tres. — Sprüchw., er kann nicht drei zählen, bis bina quot sint non didicit (Cic. de nat. deor. 2, 18 *extr.* §. 49).

Drei, die, numerus ternarius (übh.). — ternio (als Würfelzahl). [f. Ball].

Dreiball, pila trigonalis (was bei den Älten?
dreibeinig, tripes; tres pedes habens; cum tri- bus pedibus.

Dreiblatt, trifolium. — **dreiblättrig**, trium foliorum; cum tribus foliis; cum foliis ternis.

Dreibrot, merenda. — **Dreibund**, triumviratus.

Dreiböcker, * navis trium tabulorum.

dreidoppelt, trigeminus.

dreidrähtig, trilix. — triplex (dreifältig übh.). — einen d. Faden od. Strich drehen, linum triplex sic torquere, ut unitas facta sit.

Dreieck, trigonum (*τρίγωνον*), rein lat. trian- gulum (als dreiwinklige Figur). — figura triquetra (als dreieckige Figur). — ein gleichseitiges (gleichschen- keliges) D., trigonum aequis od. paribus lateribus: ein rechtwinkliges, tr. orthogonium: ein Quadrat

vermittelst der Diagonallinie in zwei gleiche Dreiecke theilen, quadratum lineâ diagoni in duo tri-gona aequâ magnitudine dividere: ein D. construi-ren, f. construiren.

dreieckig, trigonus (*τριγωνος*), rein lat. trian-gulus (dreiwinklig). – triquetrus (dreieckig).

dreieinig, 3B. der d. Gott, deus trinus (Eccl.).

Dreieinigheit, f. Dreifaltigkeit.

Dreier, quadrans. – nummus. libella (Kleinig-zeit). Vgl. „Veller“.

Dreierbrot, *panicellus uno asse venalis.

Dreierlei, tres, tria (drei Dinge). – triplex (drei-fältig).

Dreifach, triplus (dreimal so viel, *τριπλάσιος*). – trigeminus od. (mehr poet.) tergeminus (dreidop-pelt). – tripartitus (dreifach getheilt). – triplex (drei-fältig, aus drei Abtheilungen bestehend, *τριπλοῦς*). – terni, ae, a (je drei auf einmal, 3B. eine dr. Son-ne, soles terni). – auf dr. Weise, trifariam. – *Adv.* triplum (dreimal so viel); tripartito (in drei Theile).

– dr. theilen, trifariam od. tripartito dividere: dr. machen, triplicare.

Dreifädig, trilix. – triplex (dreifältig üßh.).

Dreifaltig, 3-fältig, triplex. – terni (je drei auf einmal, f. drei).

Dreifaltigkeit, Gottes, trinitas (Eccl.). – bes-fer trina indoles (Prud. cath. 12, 67). – od. triplex dei natura (nach Justin. 44, 4, 16).

Dreifarbig, triplici colore. – tribus coloribus tinctus (mit drei Farben gefärbt).

Dreiförmig, triformis.

Dreifuß, tripus, ödus, m. (*τριπους*, im Allg., auch v. Dr. der Pythia). – cortina (der kesselförmige Dreifuß, auf welchem die Pythia zu Delphi ihre Dra-tel gab, dah. auch der „Dreifuß“ als Weihgeschenk).

Dreifüßig, f. dreibeinig, dreifüßig.

Dreigablig, trifurcus.

Dreigestaltig, triformis.

Dreigliederig, trimembris (Spät.).

Dreihäutig, trifilis (Mart. 6, 74, 2).

Dreiherr, triumvir.

Dreiherrschaft, triumviratus.

Dreihörnig, tricornis; cum tribus cornibus.

Dreihundert, trecenti, ae, a. – je dr., trecenti; trecenteni. – **Dreihundertmal**, trecenties. – dr. mehr, *trecentis partibus plus.

Dreihundertste, der, die, das, trecentesimus.

Dreijährig, trimus. trimulus (als Kind, als klei-nes Kind von drei Jahren). – tres annos natus (drei Jahre auf der Welt, – alt, von Menschen). – trium annorum (drei Jahre dauernd u. drei Jahre alt). – triennii (eines Zeitraums von drei Jahren = drei Jahre dauernd). – triennis (drei Jahre dauernd). – höchstens d., annos maxime tres natus: noch nicht d., minor (quam) tres annos natus; minor tribus annis natus; minor tribus annis natu; minor tribus annis od. trium annorum. – eine d. Zeit, trien-nium; triennii od. trium annorum spatium.

Dreijährlich, trietericus. – d. Fejt (d. i. das alle drei Jahre gefeiert wird), trieterica, orum, n. (*τριετη-ρικὰ, τὰ*), od. trieteris, idis, f. (*τριετηρίς*), u. rein lat. triennia, ium, n. (sc. sacra, Öv. met. 9, 642).

Dreifösig, cum tribus nodis (dicht. trinodis).

Dreifösig, triceps; trium capitum.

Dreilauf, *triphthongus.

Dreileibig, cum tribus corporibus (dicht. tri-corpor). – **Dreilöthig**, sescuncialis.

Dreimal, ter. – duabus partibus (um zwei Dritt-theile, 3B. major). – dr. so viel, triplum: dr. mehr, triplo plus: dr. nehmen, d. i. verdreifältigen, tri-plicare.

Dreimänner, triumviri.

Dreimaster, *navis tribus malis instructa.

Dreimonatlich, trimestris. trium mensium (im Allg.). – tres menses natus. tres menses qui est natus (drei Monate alt, v. leb. Wesen). – tertium mensem agens (im dritten Monat stehend, v. Kin-bern). – von d. Dauer seyn, per tres menses dura-re: die Stadt wurde nach einer d. Belagerung ein-genommen, urbs tertio mense, quum oppugnari coepta est, capta est.

Dreim, f. darcin.

Dreipfündig, trilibris.

Dreiruderer, **dreiruderiges Schiff**, navis trieris, u. bl. trieris (*τριήρης*). – rein lat. navis tri-remis, u. bl. triremis.

Dreifaltig, trichordis (Spät.).

Dreifchliß, triglyphus (*τριγλυφος*).

Dreifchländig, trifaux; cum tribus faucibus.

Dreischritt, tripodum.

Dreischrittiger Siegestanz, triumphus.

Dreischuhig, tripedalis; tripedaneus; trium pe-dum.

Dreiseitig, triquetrus; tribus lateribus.

Dreispaltig, trifidus; trisulcus.

Dreispännig, trijugis od. trijugus (Spät.). – ein d. Wagen, triga (Ulp. dig. 21, 1, 38 *extr.*); reda tribus equis juncta (nach Cic. ad Att. 6, 1 *extr.*): d. fahren, *triga vehi.

Dreißig, triginta. – je dr., triceni, ae, a (steht auch für „dreißig“ bei Substj., welche nur im Plur. gebräuchlich sind). – eine Zeit von dr. Jahren, tri-ginta annorum spatium; od. bl. triginta anni (bei Spät. tricennium): die Männchen werden höchstens dr. Jahre alt, vita maribus tricenis annis longissi-ma. – ein **Dreißiger** (an Jahren), homo tricenarius.

Dreißigjährig, tricenarius (im Allg., 3B. bel-lum, adolescens). – tricesimum annum agens (im dreißigsten Jahre stehend). – d. Jünglinge, adoles-centes tricenorum annorum.

Dreißigmal, tricies; trigiesies. – dr. größer, klei-ner etc., *triginta partibus major, minor etc.

Dreißigste, der, die, das, tricesimus, a, um. – allemal der dr., tricesimus quisque: zum dr. Male, tricesimum.

Dreißigtägig, triginta dierum (3B. indutiae).

Dreist, audax (magend im guten u. übeln Sinn, kühn, verwegen, vermessen etc., Ggß. timidus). – si-dens (vertrauend, getrost, beherzt, dreist im guten Sinne, Ggß. timidus). – confidens (selbstvertrauend, in class. Prosa nur im übeln Sinne, frech, unver-schämt). – impavidus. intrepidus (ohne Zittern u. Zagen, Ggß. pavidus, trepidus). – inverecundus (unbescheiden, Ggß. verecundus). – procax. proter-vus (frech [w. f.], Ggß. modestus). – eine d. Stirn, f. Stirn. – *Adv.* audacter (Ggß. timide); fidenter (Ggß. timide); confidenter; impavide; intrepide; in-verecondus; proterve; proaciter. – ganz dreist, rec-tissime (mit vollem Rechte, 3B. cum algo quidvis facere posse, Cic. Phil. 2, 19, 48). – d. behaupten, audacter dicere; confidentius affirmare: ich be-haupte es d. (als Parenthese), audacter dico.

Dreistigkeit, audacia. animus audax (Kühnheit; im übeln Sinne = Vermeßtheit, Verwegenheit, Ggß. timiditas, animus timidus). – fidentia (Selbstvertrauen im guten Sinne, Beherztheit, Ggß. timiditas). – con-fidentia (Selbstvertrauen im übeln Sinne, Frechheit, Unverschämtheit, Ggß. metus). – procacitas. proter-vitas (Frechheit, w. f.). – D. im Reden, libertas: zu große D., licentia (im Reden, vocis et linguae): dumme D., stollida audacia: sich die D. nehmen, audere; li-centiam sibi sumere: D. besitzen, non pavere; in-

trepidum esse: im Neben, libere loqui; liberam vocem dicitur.

Dreistöckig, trium tabularum (zB. turris). — ein d. Haus, domus, quae tabulationes tres habet.

Dreistündig, trium horarum.

Dreißig, trisyllabus.

Dreitägig, trium dierum. — eine d. Zeit, triduum: ein d. Fest feiern, diem festum per triduum agere.

Dreitägig, zB. d. Fieber, (febris) tertiana.

Dreitausend, tria milia. — dr. mal, ter millies: der dreitausendste, ter millesimus.

Dreitheilig, tripartitus.

Dreivierteljährig, s. neunmonatlich.

Dreiweg, trivium; via trifida.

Dreiwöchentlich, unius et viginti dierum. *trium hebdomadam (im Allg.). — unum et viginti dies natus. *tres hebdomadas natus (drei Wochen alt, v. Kindern).

Dreizack, tridens. — fuscina (der Dreizack des Neptunus u. des Nechsesters). — **Dreizackig**, tridens. — tricuspis (dreispitzig). — trifurcus (dreigablig).

Dreizehntig, tredecim (Liv. 36, 45, 3 u. Frontin. aqu. 33). — Weit häufiger (bei Cic. nur) decem et tres od. tres et decem (s. Cic. Rosc. Am. 7, 20; 35, 99. Liv. 37, 30, 8). — je (jeder od. jedem) dr., terni deni od. deni terni: ich will dr. gerade seyn lassen, per me equidem sint omnia protinus alba (sprüchw., Pers. 1, 110).

Dreizehnjährig, decem et trium annorum (im Allg.). — decem et tres annos natus (dreizehn Jahre alt, v. Pers.). — tertium decimum annum agens (im dreizehnten Jahre stehend, v. Pers.).

Dreizehnmal, tredecies.

Dreizehnte, der, die, das, tertius decimus, od. decimus et tertius, a, um. — Selten decimus tertius (wie Gell. 13, 2 extr.), niemals tertius et decimus. — zum dr. Male, tertium decimum.

Dreizehnzöllig, trium et decem digitorum.

Dreizipfelig, *tres lacinias habens (drei Zipfel habend). — triangulus (dreieckig).

Dreizinzig, s. dreizackig. — **Dreizöllig**, trium od. (je dreiz.) ternorum digitorum. quadrantalis (im Allg.). — tres od. (je dreiz.) ternos digitos latus, crassus. quadrantem latus, crassus (drei Zoll breit, dick).

Dreizüngig, trilinguis; trium linguarum; tres linguas habens. [tura.]

Dreischen, s. ausdreschen. — **Dreischen**, das, tritricar, qui spicas baculo od. flagello excutit. — Dreischer, als Bezeichnung ungebildeter Menschen, messorum (Mäher, Schnitter, s. Cic. de or. 3, 12, 46). — sich bei Zmd. als D. verdingen, *ad spicas excutiendas operam alci locare.

Dreischerlohn, *triturae merces.

Dreischlegel, flagellum (Hieron. in Jesai. 9, 28).

Dreischmashine, =wagen, =walze, tribulum (s. ausdreschen).

Dreistenne, area, in qua frumenta deturuntur; im Bfsg. bl. area (s. Col. 1, 6, 23).

Dreischzeit, triturae tempus.

Dreistuten, s. abrichten.

Drillisch, *pannus trilix. — *telae trilices (wenn er noch auf dem Webstuhl).

Drilling, trigeminus. — Drillinge, trigemini (vgl. „Drillingsbrüder“): Drillinge männliches Geschlechts gebären, triplicem virili sexu partum procreare: die von Drillingen erbeuteten Waffen, trigemina spolia.

Drillingsbrüder, trigemini fratres; u. bl. trigemini (selten u. mehr poet. tergemini).

drin, s. darin.

dringen, I eig. u. bildl., eindringen in (ein Haus

z.): penetrare ad od. in od. per alqm locum. — irruere, irrumperere in alqm locum (mit Gewalt od. in Masse eindringen, alle drei von Menschen u. Dingen). — descendere in od. ad alqd (bis zu einem Orte hinabsteigen, hinabdringen, von Personen und Dingen, zB. ferrum haud alte in corpus descendit: u. ferrum in ilia descendit). — pervadere alqm locum od. per alqm locum (hindurchgehen durch einen Ort, v. Menschen u. Dingen, zB. venenum cunctos artus pervasit: u. clamor urbem pervadit). — perlabi ad alqm (unvermerkt bis zu Zmd. gelangen, von einem Gericht zc.). — permanere per alqd u. ad od. in alqd (fließend, strömend gelangen, zB. anima permanet per membra: u. ubtr., doctrina permanet in civitate: u. alqd permanet ad aures alcijs: u. macula usque eo permanet ad animum, ut etc.). — perferri in alqm locum (wohin gelangen, sich bis wohin verbreiten, in welcher Bed. auch penetrare steht, von e. Geschrei, von e. Gerüchte zc.). — der Mond drang durch die Fenster, luna per fenestras se fundebat: das Geschrei dringt zu ihren Ohren, clamorem exaudunt: das Geschrei dringt ins Lager, clamor in castra perferitur. — in die Zukunft d., futuri temporis gnarum esse; mit feinem Blicke, de futuris callidissime conjicere. — II) uneig.: a) in Zmd. dringen, d. i. zusehen mit Vorstellungen zc.: alci instare (Zmd. gleichf. auf dem Nacken sitzen). — alqm urgere (drängen, heftig zusehen); verb. instare et urgere (abfol.). — mit Fragen in Zmd. d., interrogando urgere alqm: mit Bitten, alqm orare obsecrareque (bitten u. beschwören); precibus fatigare alqm (Zmd. durch Bitten ermüden): in Zmd. d., daß er od. daß er nicht zc., alci instare, ut od. ne etc.; alqm rogare et orare, ut od. ne etc. alqm rogare obsecrareque, ut od. ne etc. (dringend bitten): in Zmd. sehr d., daß er od. daß er nicht zc., alci acriter instare, ut od. ne etc.; ab alqo petere et summe contendere, ut od. ne etc.; ab alqo hoc omni contentione petere, ut od. ne etc. — b) auf etwas dringen, d. i. bestehen: instare de alqa re, bei Zmd., alci (Zmdm. zusehen). — contendere de alqa re od. m. allgem. Acc. hoc, illud, bei Zmd., ab alqo (mit aller Gewalt zu erreichen suchen); verb. unum (einzig u. allein) instare de alqa re vehementissimeque contendere (s. Caes. b. c. 3, 17, 5). — instare poscere alqm (zB. recuperatores) od. alqd (fort u. fort fordern). — instare flagitare alqd, bei Zmd., ab alqo (fort u. fort mit Ungestüm fordern). — u. bl. postulare alqd, bei Zmd., ab alqo (als sein Recht beanspruchen). — flagitare, efflagitare alqd, bei Zmd., ab alqo (mit Ungestüm fordern, zB. fl. supplicium alcijs: u. effl. signum pugnae). — auf Zahlung d., debitum consecrari: auf sein Recht d., de jure suo non decedere. — darauf d., daß od. daß nicht zc., instare (bei Zmd., alci) ut od. ne etc.; (hoc od. illud) contendere (bei Zmd., ab alqo), ut od. ne etc.; instare flagitare (bei Zmd., ab alqo), ut etc.; postulare (bei Zmd., ab alqo), ut od. ne; flagitare od. efflagitare (bei Zmd., ab alqo), ut etc.; nisi, ut etc. (mit aller Gewalt darauf hinarbeiten). — c) sich gedrungen sehen od. fühlen, cogi, ut etc.: von Liebe gedrungen, incitatus amore. — **nothgedrungen** u. **dringend**, s. bef.

dringend, instans. — gravis magni momenti (wichtig). — necessarius (nothwendig, schleunig auszuführen zc.). — magnus (groß, zB. Verdachtgrund, suspicio). — maximus, summus (sehr groß). — eine d. Gefahr, periculum instans, imminens, praesens: dringende Bitten, magnae preces; curatissimae preces (Tac. ann. 1, 13 extr.): auf meine d. Bitte, orante me atque obsecrante: d. Zeitpunkt, tempus necessarium: d. Nothwendigkeit, necessitas; necessarium:

er habe jezt etwas Dringenderes zu thun, aliud in praesentia, quod magis instaret, praeventendum sibi esse. — *Adv.* vehementer (heftig = sehr). — magnopere (angelegentlich, zB. mandare alicui, ut etc.). — etiam atque etiam (wiederholt, aber = u. abermals, bes. bei den Verben des Bittens, Ermahnens, Ermögens zc., s. aber *no.* II); verb. vehementer etiam atque etiam. — auch durch zwei Synon., s. bitten, fordern. — Zmd. d. ersuchen, daß er od. daß er nicht, s. dringen *no.* II, a: Zmd. d. empfehlen, s. empfehlen.

drinnen, s. darin.

dritte, der, die, das, tertius. — allemal der D., tertius quisque: allemal den dr. Monat (verreist er zc.), tertio quoque mense: immer bei dem dr. Worte, tertio quoque verbo: der dr. Tag nach den Jden, triatrus: Einer aus dem dr. Trossen, triarius: Einer aus der dr. Legion, tertianus: Einer vom dr. Rang, tertianus: eine Zahl von der dr. Potenz (wie 8), tertianus numerus: die dr. Tochter eines Hauses, Tertia od. Tertulla: zum dr. Male, tertium: zum andern u. dr. Male, iterum ac tertium; iterum tertiumque; zum dr. Male wiederholt, tertiato: was den dr. Tag eintritt, tertianus (wie Fieber zc.): die dr. Rolle, tertiae (mit u. ohne) partes: ein Dritter, alius (ein Anderer); ullus (irgend Einer, zB. tibi dari putas beneficium quod ulli datur): es giebt kein Drittes, nihil tertium est; tertium nihil inveniri potest: es giebt dabei kein Drittes, nihil habet ista res medium; necesse est sit alterum de duobus.

Drittel, tertia (pars). triens. — tertiarium (bei Maß u. Gewicht). — ein Dr. haltend, tertianus: zwei Drittel, e tribus duae partes, im Zshg. bl. duae partes (üb.), zB. duae partes tironum in exercitu sunt: u. duas exercitus partes frumentatum mittebat, cum tertia [dritten Drittel] ipse in statione erat: u. duabus partibus amplius frumenti, quam etc.); bes. bessis, m. (zwei Dritttheile der zwölftheiligen Einheit, also $\frac{2}{12}$, zB. Zmdm. zwei Dritttheile seines Vermögens vermachend, alqm relinquere heredem ex besse) u. tertia pars altera: das Lager um ein D. länger als es breit ist machen, castris ultra latitudinis spatium tertiam partem longitudinis addere.

drittens, tertio.

dritthalb, duo et dimidius od. et dimidiatus (vgl. „halb“ über dimidius u. dimidiatus). — duo semis. duo et semis (dritthalb Theile eines zwölftheiligen Ganzen od. $\frac{1}{2}$, zB. d. Fuß breit [den Fuß zu zwölf Zoll gerechnet], latus pedes duos et semissem od. latus pedes duos semis). — d. Minuten (einer Stunde), semuncia horae: d. $\frac{1}{2}$, sestertius: d. Pfund Silber, argenti pondo duo et selibra (aber: für jeden Soldaten d. Pfund Silber zahlen, argenti pondo bina et selibras in militem praestare).

drittste, der, die, das, tertius ab ultimo. — antepaenultima (bei Spät. als grammat. t. t., zB. Stelle, locus). — die d. Sylbe, syllaba tertia ab ultima od. ab ultima tertia; syllaba a fine tertia: syllaba, quae praecedit paenultimam; syllaba antepaenultima: der Accent tritt auf die dr. Sylbe zurück, accentus in tertium gradum syllabarum recedit.

Dritttheil, s. Drittel.

droben, supra (oben, Ggß. infra). — superius (weiter oben, Ggß. inferius).

Droguerie, Droguen, medicamenta. medicina (Arznei- u. Farbstoffe). — res medicatae (heilsame Dinge üb.). — unguenta atque odores (Salben u. Wohlgerüche).

Droguerie-Handlung, *taberna, ubi medicamenta od. res medicatae veneunt (s. Droguerie). — taberna unguentaria (Salbenhandlung).

Droguist, * qui medicamenta vendit (Verkaufser von Arznei- u. Farbstoffen). — unguentarius (Salbenhändler).

Drohlied, oculi minaces.

Drohbrief, literae minaces. epistola minax (im Allg.). — literae atroces od. atrocissimae (ein gefährdrohender Brief, zB. Brandbrief). — einen D. an Zmd. richten, schicken, minari alicui in literis; minitari alicui per literas; minaces literas mittere ad alqm: in einem D. erklären, daß zc., minitari per literas m. folg. Acc. u. Infinit.

drohen, minari. minitari. comminari, absol. od. Zmdm., alicui. — minas jacere, Zmdm., alicui (Drohungen schleudern). — minas jactare (mit Drohungen um sich werfen). — minis uti (Drohungen gebrauchen). — mit etw. d., minari, minitari, comminari alqm re, Zmdm., alicui (bedrohen, zB. gladio) od. alqd, Zmdm., alicui (androgen, zB. bellum: u. alicui malum [Schläge], mortem); intentare alicui alqd (drohend gegen Zmd. ausstrecken, gegen Zmd. gebrauchen zu wollen drohen, zB. alicui manus, sicam, gladium: mit Krieg, arma); minitabundum denunciare alicui alqd (drohend ankündigen, zB. alicui catenas, bellum, caedem); jactare alqd (drohend verlauten lassen, im Munde führen, zB. terrorem suum, Cic. Sest. 23, 52); injicere alqd (drohend in der Rede einfließen lassen, zB. periculum mortis, Cic. Caecin. 15, 42). — er droht zu zc. od. daß er zc., minatur, minitatur m. folg. Infinit. (zB. hoc facere), od. m. folg. Acc. u. Infinit. Fut. Act. (zB. se abiturum esse ab eo); per minas jactat m. folg. Acc. u. Infinit. Fut. Act. (äußert auf dem Wege der Drohungen, zB. se invasurum esse possessiones alcjs). — Zmdm. mit dem Finger, mit der Faust d., *minacem od. minaci similem od. minaciter tollere digitum, pugnum: dieser Stadt mit Feuer u. Schwert dr., huic urbi ferro flammäque od. ferro ignique od. igni ferroque minitari. — es droht (mit) etwas (d. i. es steht etwas nahe bevor), alqd imminet, instat, impendet, zB. die ärgsten Strafen drohen denen, welche zc., inexpiabiles poenae impendent iis, qui etc.: es droht Krieg, bellum instat: es droht Gefahr, s. Gefahr: es droht mit Regen, imbres imminet; auch nubilatur od. nubilare coepit (der Himmel wird unwolft). — es droht etw. zu zc. = etw. ist im Begriff zu zc., in eo est, ut etc. (zB. schon droht der Soldat auf die Mauer zu steigen, jam in eo est, ut in muros evadat miles); od. durch Conjug. periphrast. mit Partic. Fut. Act. (zB. der Haß droht in neue Kämpfe auszubrechen, odia in novas pugnas eruptura sunt). — den Einfurz drohen, einzustürzen drohen, ruina minari; in ruina pronum esse: an Zmd. Hand zu legen d., alicui manus intentare: Zmd. anzulagen d., accusandi manus uti.

drohend, minax (eig., v. Pers. u. v. Lebl., zB. oculi, vox [Stimme], sermones). — minitabundus (sich in Drohungen ergehend, eig., v. Pers.). — minanti similis (einem Drohenden ähnlich, in drohender Stellung, Haltung, v. Pers. u. Lebl., zB. vultus). — plenus minarum (voll von Drohungen, zB. verba). — trux. truculentus (trozig, grimmig, v. Pers. u. Lebl., zB. oculi). — atrox (grauenhaft und daher gefahrdrohend, zB. res, literae). — instans. imminens (gleichf. auf dem Naden sitzend, zB. Krieg, Gefahr). — praesens (gleichf. gegenwärtig, zB. Nachstellungen, Gefahr). — d. Wort. d. Neukerung, s. Drohwort, Drohung: d. Blicke auf die Magnaten Etruriens werfen, circumferre truces minaciter oculos ad proceres Etruriae: eine d. Stellung (Wiene) annehmen, imminere (s. Nep. Eum. 10, 3). — eine drohendere Haltung annehmen, als die übrigen, truculentius se gerere, quam ceteros (s. Cic. agr. 2, 5, 13): einen d.

Charakter haben, atrocitatis aliquid habere (vgl. literae tuae quum leguntur invidiosam verborum atrocitatem habent, haben einen d. Sch., welcher Haß erregt, Cic. ad Q. fr. 1, 2, 2, §. 6). — *Adv.* minaciter (zB. quadere [fragen], dicere). — per minas (auf dem Wege der Drohungen, zB. jacere [äußern]).

Drohne (Brutbiene), fucus.

dröhnen, f. drönen.

Drohreden, minaciter dicta. plena minarum verba (Drohworte). — sermones minaces (drohende Reden).

Drohung, minatio. comminatio (das Drohen). — denunciatio (drohende Erklärung). — minae (drohende Weisungen, Drohmorte, absol., od. m. subj. Genit., alsj. fortunae: od. m. object. Genit. = mit etw., zB. insidiarum, vinculorum ac mortis). — wechselseitige Stimmungen schreckender D. u. zagernder Angst, variae terrentium paventiumque voces. — in Drohungen ausbrechen, minari (minitari, comminari) coepisse; minas jacere od. jactare coepisse; minis uti coepisse: Drohungen ausstoßen, minas jacere, gegen Jmd., alci (s. „drohen“ die Synon.): mit D. um sich weifen, sich in D. ergehen, minas jactare: sich in D. ergehend, minitabundus: D. gebrauchen, minis uti: Jmd. mit Geschrei u. D. (auf der Straße zc.) verfolgen, clamore ac minis alqm insequi: bei einem freien Menschen richtet man mit D. nichts aus, nulla est minantis auctoritas apud liberos.

Drohwort, minaciter dictum. — Drohmorte, minaciter dicta; plena minarum verba; minae (s. Drohung).

drollig, lepidus (angenehm durch scherzhafte Laune). — facetus (angenehm durch den ungezwungenen Witz dieser Laune). — festivus (heiter gelaunt, gemüthlich). — jocularis (kurzweilig, possierlich). — ein d. Mensch, lepidum caput (Komik.); ein d. Erzähler, facetus narrator. — *Adv.* lepide; facete; festive; joculariter.

Drolligkeit, lepos (scherzhafte Laune). — festivitas (heitere Laune, Gemüthlichkeit).

Dromedar, camelus dromas; camelus Bactriae; u. umschr. camelus, qui duo tubera habet in dorso. — dromedarius erst Hieron. vit. Malchi 10.

Drommete, f. Trompete.

drönen, strepere (einen erschütternden Ton von sich geben). — tremere (heftig erschüttert werden). — das Theater dröhnt von Geheul, consonat ululatus theatrum.

drönen, das, tremor (zB. der Erde).

dröseln, sich, *findi in tenuia fila (v. Geweben).

— *findi in tenues partes (v. Fäden).

Drossel, als Vogel, turdus.

Drost, *praefectus. — **Drostei**, *praefectura.

drüben, f. jenfeit. — **drüber**, f. darüber.

Druck, I) von „drücken“: pressus. compressio (das Drücken, Zusammendrücken). — impetus (der heftige Drang nach vorn, der Andrang, zB. ventorum). — nisus (das Sich-Stemmen nach vorn, nach unten od. oben). — vis. vexatio. injuria (Bedrückung, Beschwerde). — acerbitas (das Herbe der Zeitereignisse, die Drangsal, zB. Sullani temporis); verb. vis atque acerbitas (schmerzlich fühlbarer Druck, zB. quidvis esse perpeti satius, quam in tanta vi atque acerbitate versari, als unter so schm. fühlb. Druck zu leben). — der D. der Luft, *pressus aëris: durch den D. der Luft, spiritu referente: durch den D. sich einen Weg öffnen, viam pondere aperire. — der D. des Zehnten, decumarum imperia od. injuriae: der D. der Zeitumstände, iniquitas od. injuria od. acerbitas temporum: der D. des Alters nimmt zu, aetas ingravescit: der harte D., unter dem ein Volk

steht, imperii acerbitas: unter dem D. schwerer Abgaben seufzen, multitudo tributorum premi: den D. des Krieges fühlen, incommoda belli sentire: unter dem D. halten, servitute od. vi oppressum tenere (ein Volk, einen Staat zc.); alqm severius adhibere. alqm severius coercere (streng behandeln, im Zaume halten, eine einzelne Person, Cic. ad Att. 10, 12, 3. Justin. 3, 3, 8); unter dem D. der Syracusaner zu leiden haben, Syracusanos graves pati: sich durch den D. nach oben zu heben suchen, premento superiorem se extollere. — II) von „drücken“: a) die Handlung des Druckens, besf. der Bücher, zB. ein Buch dem D. übergeben, *librum prelo subjicere; *librum typis describendum curare: im oder unter dem D. seyn, *prelum exercere od. subiisse: ein Buch im D. erscheinen lassen, librum edere, emittere, vulgare: im D. erscheinen, edi; emitti; vulgari: im D. erscheinen seyn, *prelum reliquisse: vor dem D. des Buches, *antequam liber typis excubitor (excubiretur): beim D. des Buches, *in libro typis excubendo. — b) die Art, wie etwas gedruckt ist: *literarum formae et atramentum.

Druckbogen, *plagula typis exscripta. — Druckbogen corrigiren, *menda typographica od. menda operarum tollere.

drücken, *formis pingere (Seinwand). — *typis od. literarum formis describere, excubere (ein Buch). — ein Buch von neuem d., *repetere librum: ein Buch wird gedruckt, *liber ab operis describitur; *liber prelum exercet od. prelum subiit: ein Buch wird in Leipzig gedruckt, *liber Lipsiensibus typis excubitur: ein Buch correct gedruckt erscheinen lassen, *librum emendate descriptum edere: ein Buch d. lassen, *librum typis describendum curare; *librum prelo subjicere: ein Buch ist fertig gedruckt, *liber prelum reliquit: er spricht aus dem Stegreife wie gedruckt, quaecumque sine scripto ille dicit, similia scriptorum efficit: er läßt nie gedruckt, Parthis mendacior est (s. Hor. ep. 2, 1, 112).

drücken, premere (im Allg.). — comprimere (zusammendrücken). — exprimere (herausdrücken). — imprimere (in od. auf etwas drücken, alqd alci rei od. in alqa re, f. aufdrücken). — niti. vergere (auf einen andern Körper seine Schwere äußern zc., gegen etwas hin, in alqd, s. Pl. 2, 65, 65 extr. §. 165). — urere (durch Drücken brennende Schmerzen verursachen, zB. v. Schuß; u. übtr. = peinigen im Herzen zc., zB. in qualeslibet aures quidquid illos urit exonerant). — atterere. obterere (drückend reiben, wund reiben, zB. der Schuß drückt, calcens atterit pedem: ein Pferd ist auf dem Rücken gedrückt, *dorsum equi clitellis attritum od. obtritum est). — pungere. mordere (gleichf. stechen, beißen = empfindlich berühren, zB. scrupulus me pungit: u. paupertas mordet). — vexare (sowohl durch Feindseligkeit beunruhigen, zB. urbes; als moralisch beunruhigen, zB. sollicitudo alqm vexat, conscientia mentem excitam vexat). — alci injuriam inferre (Jmdm. eine Unbilde zufügen). — servitute od. vi oppressum tenere (unter dem Drucke der Knechtschaft halten, ein Volk zc.). — cruciare (moralisch peinigen, zB. sollicitudo me cruciat; u. es drückt mich, daß zc., id crucior od. bl. crucior, quod od. quum etc., od. m. folg. Acc. u. Infinit.: es drückt und kummert mich, daß nicht zc., crucior et sollicitus sum, ne etc.). Jmd. an sich (an die Brust) dr., premere alqm ad corpus od. pectus suum; alqm amplexari (amarmen): ungefüßt, invadere pectus amplexibus. — Jmdm. die Hand dr., manum alsj. pressare: Jmdm. etwas in die Hand dr., dare alci alqd in manum: todt dr., f. todt. — es drückt etw. schwer auf Jmd., alqd incum-

bit alci grave eumque premit (bisd.). f. Sen. ep. 76, 23). — das Alter drückt Zmd., senectus urget alqm. — sich drücken, f. fortschleichen: sich nach Apulien dr., compingere se in Apuliam. — **drückend** u. **gedrückt**, f. bef.

Drücken, das, pressus. pressio (f. „Druck“ die Synon.). — attritus (das Wundreiben, zB. calceamentorum).

drückend, gravis (was als Last auf uns liegt, lästig). — molestus (beschwerlich). — magnus (groß u. daher drückend). — durus (hart). — acerbus (bitter, herb). — iniquus (nicht nach den Gesetzen der Billigkeit; daher hart, drückend). — das Drückende, f. „Druck no. I“ a. C. — dr. Luft, aer gravis haurientibus: dr. Kälte, frigorum vis: dr. Wärme, calorum molestiae: drückende Abgaben, tributa acerba: dr. Negierung, imperium acerbum, grave, iniquum; imperii acerbitas: eine dr. Schuldenlast auf sich haben, aere alieno premi: etw. liegt wie eine dr. Last auf Zmd., alqd incumbit alci grave eumque premit (f. Sen. ep. 76, 23). — dr. werden, gravem, molestum etc. (f. oben die Object.) esse coepisse; oneri esse coepisse (zur Last zu seyn anfangen); od. bl. oneri esse (zur Last seyn): drückender werden, ingravescere (zB. v. Alter): etwas noch drückender machen, aggravare alqd (zB. inopiam); acerbiorum facere rem (zB. paupertatem): so dr. waren die Ungerechtigkeiten, daß zc., tanta vis erat injuriarum, ut etc. — das ist ein dr. Gefühl für mich, hoc valde me urit, pungit, mordet.

Drucker zc., f. Buchdrucker zc.

Druckerlohn, *pretium operae typographicae.

Druckfehler, *mendum typographicum (gleichf. Schreibfehler, wenn ein falscher Buchstabe steht zc.). — *erratum typographicum (als Irrthum des Setzers, wenn ein falsches Wort steht, wie Cic. ad Att. 6, 1, 17 erratum fabrilis; dafür nachaug. auch error, f. Quint. 1, 5, 47). — *peccatum typographi (als Versehen des Setzers, Sinsfehler, wie Cic. Tusc. 3, 20, 47: paucis verbis tria magna peccata, d. i. in wenigen Worten sind drei große Fehler). — *vitium typographicum (als grober, den Sinn verpfuschender Sprachfehler, f. Quint. 1, 5, 5 sqq.). — ein Buch, in welchem Druckfehler sind, *liber mendosus; liber mendose descriptus: keine, *liber emendate descriptus od. ab omnibus mendis purus: hier ist ein D., in hoc verbo est mendum (typographicum).

druckfertig, *prelo paratus. — d. seyn, liegen, *prelum expectare.

Druckkosten, *impensae (typographicae).

Druckort, *locus, ubi typis exscriptus est liber. — ohne Jahrzahl u. D., *sine anno et loco.

Druckpapier, *charta typographica.

Druckprobe, *exemplum typographicum.

Druckwerk, in der Wasserbauk., tormentum (was dem Wasser den Druck giebt, Sen. nat. quaest. 2, 9, 1). — expressiones (die bergaufwärtsgehende Wasserleitung, Ggß. decursus, Vitr. 8, 6 [7], 7 sqq.).

Drüdenfuß, I) Alpenfuß: *pentagrammon (πεντάγραμμον, τό; vgl. Passow Handwörterb. unter dem W. u. Lange verm. Schriften S. 152 f.). — II) Bärlapp: *lycopodium (L.).

Drüde, der, Druida.

drum, f. darum. — **drunter**, f. darunter.

Drüse, glandula (die Mandel am Halse, auch die Schweiß derselben). — ulcus, eris, n. (Geschwür). — voller Drüsen, glandulosus; ulcerosus.

Drüsenbeulen, *ubones (t. t.).

drüsig, glandulosus.

du, tu. — Bei der zweiten Person des Verbuns wird es, als schon in dieser liegend, nicht besonders

übersetzt, wenn nicht ein besonderer Nachdruck darauf liegt; ebenso fällt es vor dem relat. Pronomen hinweg.

Dublone, *aureus duplex.

Ducaten, *Ducatus, quem vocant.

Ducatengold, *aurum primum (als beste, erste Sorte Gold).

dufen, sich, delitescere in cubili od. in silva (vom Wilde). — caput demittere, dejicere (v. Menschen). — gebückt, mit geducktem Haupte (zB. stehen zc.), capite dejecto (Ggß. capite supino); capite obstipio (Ggß. capite recto). — sich in ein Faß d., complicare se in dolio: sich unter die Zweige d., rami se occultare: sich vor Zmd. d., subsidere alci (v. Thieren, f. Hor. epod. 16, 31).

Duckmäuser, simulator stultitiae (Erheuchler der Dummheit). — dissimulator sapientiae (Versteher der Klugheit). — homo (juvenis) ex industria factus ad imitationem stultitiae (der sich absichtl. dumm stellt). — homo (juvenis) longe alius ingenio, quam cujus imitationem induerat (von ganz andern Geistesanlagen, als er zu haben sich stellt). — homo subdulus (heimtückischer Mensch). — homo umbraticus (der immer zu Hause bleibt). — den D. spielen, summam prudentiam simulatione stultitiae tegere.

duckmäuserig, simulatus (versteckt, verstellter Weise angenommen). — dissimulatus (versteckt, verleugnet). — subdulus (heimtückisch). — umbraticus (wie im Schatten, zu Hause verbrächt, zB. solitaria ac velut umbratica vita). — *Adv.* simulate; dissimulate; subdole.

Dudeldel, f. Bagatelle.

Dudelsack, zc., f. Sackpfeife zc.

Duell, f. Zweikampf.

duelliren, sich, ex provocatione dimicare (v. dem einen Duellanten). — certamen singulare inter se inire (v. beiden Duellanten). — sich d. mit Zmd., in certamen (singulare) cum alqo descendere; certamen (singulare) cum alqo inire: auf den Degen, ferro cum alqo decernere.

Duett, versus alterni (μελός ἀνομιζαίων, als Gedicht, f. Virg. ecl. 8, 18). — bicinium, od. umsch. duorum od. binorum cantus (als Gesang; bic. bei Isid. 5, 19, 6).

Dunst, I) jeder feine Dunst: vapor tenuis. — pruna (der sich ansehnende, gefrierende D., der Reif). — D. der auf den Bergen liegt, nebulosa exhalatio. — II) angenehmer Geruch, welcher von einem Gegenstande ausgeht: halitus, anhelitus (die Ausbünstung des Weines u. dgl.). — odor (δουή, Geruch übh.). — nidor (D. von angebrannten fettigen Dingen, Broden, zB. vom Opfer, νίσα). — liebliche Düfte, odores suaves; odorum suavitas (εὐοσμία): lieblicher D., der aus den Blumen aufsteigt, suavitas odorum, qui afflantur e floribus.

duften, exhalarare nebulam (Nebel ausduften, v. Bergen). — exhalarare odores (Gerüche, bef. Wohlgerüche ausduften). — odores suaves exhalarare od. exspirare (Wohlgerüche ausduften, balsamisch duften). — bene olere (übh. gut riechen). — odore excellere (sich durch Wohlgeruch auszeichnen). — von od. nach etw. d., olere alqd (nach etw. riechen übh., zB. unguenta); spirare alqā re (von etw. gleichf. hauchen, zB. odoratis floribus, v. Altar); halare alqā re (von etw. duften, zB. croceis floribus, v. Gärten: sertis recentibus, v. Altar); exhalarare alqd (etw. ausduften, zB. odores Wohlgerüche, v. Altar); fragrare, bef. Partic. fragrans alqā re (stark riechen, zB. Assyrio odore, v. e. Haupe: u. unguento, v. e. Pers.). — stark d., graviter spirare: schwach d., spirare surdum (Pers. 6, 35). — die Blumen duften, odores afflantur e floribus. — **duftend**, f. bef.

Duften, das, halitus. - nebulosa exhalatio (nebelartige Ausdünstung der Berge zc.).

düfften, 3B. Wohlgerüche, bene olere; exhalare odores suaves od. bl. odores.

duftend, duftig, odore excellens (sich durch Geruch auszeichnend). - bene olens (wohlriechend). - odoratus (mit einem Wohlgeruch versehen, 3B. pabula, comae). - odores exhalans (Wohlgerüche ausdünstend, 3B. ara). - fragrans odoratis floribus (stark nach wohlriechenden Blumen riechend, 3B. ara).

dulden, I) = ertragen, m. f. - II) zugeben, gestatten zc.: pati alqd fieri (dulden, daß etwas geschehe, etw. zu hindern nicht die Kraft od. den Willen haben). - sinere (geschehen lassen, etwas zu hindern nicht die Neigung haben; vgl. Cic. Cat. 1, 5, 10: non feram, non patiar, non sinam, das werde ich durchaus nicht dulden). - alci permittere m. Infinit. od. m. ut u. Coniunctiv. (Jmdm. zulassen, freistellen, von seiner Macht etwas zu gebieten od. zu verbieten keinen Gebrauch machen, Ggß. iubere od. imperare [gebieten], vetare [verbieten]). - eine fremde Religion d., *peregrinā sacra fieri permittere: sie nicht d., *peregrinam religionem civibus interdiceret: die Christen d., Christianos esse pati: keine Schauspielerei mehr d., histrionibus scenam interdiceret. [fert.

Dulder, -in, *qui, quae mala aequo animo **duldsam**, patiens, gegen etw., alcijs rei (etwas ertragen föhrend u. ertragend, 3B. patientissimus veri). - mitis (sanft). - indulgens (nachsichtig). - facilis (willfährig, umgänglich). - d. gegen die Christen, Christianos esse passus: d. feyn (in Religions-sachen), *hominum de rebus divinis opiniones et sententias leniter ferre: d. gegen die Christen feyn, Christianos esse pati.

Duldsamkeit, patientia. animus patiens (Fähigkeit zu erdulden). - exercitatio consuetudoque patiendi (Uebung u. Gewohnheit des Duldens). - facilitas (Umgänglichkeit zc.). - *animus aliorum de rebus divinis opiniones leniter ferens. *indulgentia erga dissentientes in rebus divinis (D. in Religions-sachen). - D. gegen die Christen üben, Christianos esse pati. [entia.

Duldwillig, patiens. - **Duldwilligkeit**, patientia, stolidus (einsältig, dumm, v. dem, der aus dummer Einbildung etwas Rechtes zu seyn u. zu können vermeint). - stultus (thöricht, v. dem, der aus Mangel an richtiger Erkenntniß fehlt). - ineptus (v. dem, der etwas spricht od. thut, was der Klugheit od. den Umständen nicht angemessen ist; alle drei auch von Dingen). - stupidus (bornirt, v. dem, welchem die äußern Eindrücke die geistige Vernünftigkeit nehmen). - fatuus (albern, v. dem, der aus Verstandeschwäche lauter alberne u. unnütze Dinge treibt, nur von Menschen). - desipiens (unflug, der Verstandeschwäche verrät). - inconsultus. imprudens (unüberlegt, v. dem, der aus Unüberlegtheit od. Uebereilung unflug handelt). - bardus (unbeholfen, βαδύς; daher langsam von Begriffen). - tardus (langsam von Begriffen, von dem, welchem es an Auffassungskraft fehlt); verb. stupidus et tardus. - hebes ad intelligendum, im Fhß. bl. hebes (stumpfsinnig, schwer von Begriffen). - brutus (viehisch dumm, vernunftlos). - Ist dumm = unwissend, f. d. - gar nicht d., non absurdum ingenio; ingenium alcijs haud absurdum: sehr d., f. erzdumm: dumm u. träge, iners (βλάξ): ein d. Stolz, superba stultitia: ein Mensch, der so dumm ist wie ein Aes, caudex; stipes; truncus: wie ein Bleifloß, plumbeus: wie ein Esel, asinus (f. über fast alle diese Ter. haut. 5, 1, 4 [877]): so d. wie das Vieh, aequo hebes ac

pecus: er machte seine Schüler um die Hälfte dummer, als er sie bekommen hatte, discipulos dimidio reddidit stultiores, quam acceperat: d. feyn, nihil sapere: wenn er nicht ganz d. ist, nisi plane nihil sapit: du bist nicht d., haud stulte satis (Komif.): du bist dummer, als du aussehest zc., f. aussehn. - Adv. stolidē; stulte; stulte et imprudenter (thöricht u. unvorsichtig); insipienter.

dummdreiff, stolidē od. stulte ferox; stolidus viribus; stolidā audaciā ferox; stolidae audaciae.

Dummdreiffigkeit, stolidā audaciā (dumme Kühnheit). - stolidā fiducia (dummes Selbstvertrauen).

Dummheit, stultitia (Thorheit; auch thörichte Handlung u. Person, deren Wesen die Dummheit ausmacht, 3B. Cic. Verr. 5, 15, 33; Tusc. 3, 5, 11). - tarditas ingenii (Mangel an Auffassungskraft). - stupiditas. stupor (Bornirtheit). - Ist es = Albernheit, Unwissenheit, f. d. - D. eines Volkes, barbaries: aus D. etwas thun, stultitiā facere alqd: hier ist die D. zu Hause, hic Abdera (f. Cic. ad Att. 4, 16, 6). - Dummheiten, stultitiae; nugae. ineptiae (läppische, alberne Dinge): D. begehen, stulte et imprudenter facere.

Dummkopf, homo stultus u. f. w. die Object. unter „dumm“ u. (für großer D.) unter „erzdumm“. - als Schimpfwort: caudex. stipes. truncus (Stolz). - asinus (Esel). - plumbeus (Bleifloß; f. fast alle bei Ter. haut. 5, 1, 4 [877]). - die Andern sind (gegen ihn) wahre Dummköpfe, fenam alios esse oportet (die Andern müssen Heu essen = sind wahre Duffen, Cic. de or. 2, 57, 233).

Dummsolz, stulte arrogans; stultā ac barbarā arrogantia elatus. - d. Wesen, Benehmen, stulta arrogantia; superba stultitia: dies ist aber eine d. Beharrlichkeit, haec vero superbae stultitiae perseverantia est.

Dumpf, obtusus (gleichj. abgestumpft, nicht laut, Ggß. clarus). - fuscus (nicht hell, ohne Metall, hohl, Ggß. candidus; beide von der Stimme, vom Tone zc., f. Quint. 11, 3, 15). - hebes. iners. ignavus (sein Gefühl verurachend, vom Schmerz zc.). - stupidus. stupore oppressus (seiner Sinne nicht völlig mächtig). - ein d. Getöse, similis mugitui sonus (einem Gebrüll ähnlicher Ton): etne d. Melodie, pressi modi (Cic. Tusc. 1, 44, 106): d. Hinbrühen, torpor: in d. Stille sein Leben hinbringen, silentio vitam transire (Sall. Cat. 1, 1).

Dumpfsheit, vox obtusa od. fusca (die Dumpfheit der Stimme, f. „dumpf“ die Object.). - stupor. torpor (in Beziehung auf den Geist).

dumpfig, humore vitiatu (durch Feuchtigkeit verdorben). - longo situ corruptus (durch langes Liegen modrig u. verdorben). - situm redolens (nach Moder riechend).

Dune, f. Pfanzenfeder.

Dünen, insulae, quas aestus efficere consue-runt (Sandinseln). - arenae litoris (Sandflähen od. Hügel am Ufer). - litus arenosus (sandiges Ufer).

Dünenwall, *agger arenosus. - einen D. aufbauen, *materiam aggeris arenosi afferre.

düngen, I) mit Dünger versehen (v. Menschen): stercorare (tr.). - stercorationem facere (intr.). - hinlänglich d., stercore satiare (tr.): frühzeitig d., tempestivam stercorationem facere (intr.). - mit Blut d. (bildl.), cruore od. sanguine inundare; sanguine nutrire (3B. fruges): die Gestirbe des Hämus werden zweimal mit unserm Blute gedüngt, bis campi Haemi sanguine nostro pinguescunt. - II) fruchtbar machen (v. Dünger, Mist): laetificare.

Düngen, das, f. Düngung.

Dünger, laetamen (jeder D., der die Saat mach-
fen macht). – stercus. fumus (Mist [w. vgl.] als Dün-
gunagsmittel).

Düngung, stercoratio (mit Mist). – der Garten
bedarf der D., hortus ope stercoris indiget.

dunkel, I) eig., nicht von heller Farbe z.: fuscus
(dunkelbraun, schwärzlich; auch vom Klang = dumpf,
Ggfg. candidus). – austerus (düster, Ggfg. floridus,
zB. color). – nigrans. nigricans (ins Dunkle, ins
Schwarze fallend, spielend, Ggfg. albens, albicans).
– niger (dunkelfarbig. dunkelgrün, schwarz, Ggfg.
candidus, albus). – ater (schlischwarz, Ggfg. albus).
– pullus (schmutzig-schwarz, wie die Wolle der Schafe).
– rarus (graugelb). – ins Dunkle fallen, nigricare
(von einer Farbe); colore nigricare (von einem
Stoffe z.).

II) übr.: A) des Lichtes ganz od. theilweise be-
raubt: obscurus. tenebrosus (mit dem Untersch.,
daß tenebr. zunächst nur die Verdunkelung der At-
mosphäre an sich, in welcher sich die Gegenstände
befinden, od. den Mangel an Erleuchtung, dagegen
obsc. die Wirkung dieser Verdunkelung der Atmo-
sphäre auf die Gegenstände, od. den Mangel an Be-
leuchtung bedeutet; jenem steht in luce positus, die-
sem illustris, clarus, lucidus entgegen; obs. steht in
der Mitte zwischen Schatten und Dunkel, sagt daher
weniger als tenebr.). – caliginosus (finster, ganz
ohne Licht). – caecus (wo man nicht sehen kann, wie
Nacht, Haus). – nubilus (wolfsicht, unmvölkt, Ggfg.
serenus, zB. caelum, dies, nox). – ein d. Winkel,
angulus obscurus. – etwas d., subobscurus; subnu-
bilus: eine d. Nacht, nox obscura (in der der Him-
mel trübe ist, die sonstige Beleuchtung durch Sterne
z. fehlt); nox caliginosa (eine finstere N.); nox caeca
od. obducta (in der man keine zwei Schritte vor sich
hin sehen kann, wir: eine stockfinstere N.); nox nu-
bila (eine unmvölkte Nacht, Ggfg. nox serena): es ist
d., tenebrae sunt; es wird d., tenebrae oboriuntur.
caligo offunditur. obducitur caelo nox (es wird am
Himmel dunkel); nubilatur od. nubilare coepit (der
Himmel od. das Wetter unmvölkt sich); vesperscit.
advesperascit (es wird Abend; vgl. „Abend“): es
wird (am Himmel) ganz d., adeo spissae nubes se
intendunt, ut condant lucem: es war schon ganz d.,
jam plena nox erat: da es schon d. war, jam ob-
scura luce; tenebris obortis; propter offusam cali-
ginem (da es dunkles Wetter war [konnte das u. das
nicht geschähen], s. Liv. 33, 7, 8): da es noch d. war,
obscuro etiam tum lumine: es war so d. (am Tage),
daß z., tam densa caligo occaecaverat diem, ut
etc. (s. Liv. 33, 7, 2). – als es anfang d. zu werden,
primis se intendentibus tenebris; primo vespere.
primā nocte (mit Anbruch des Abends, der Nacht).
– im Dunkel(n), per obscurum (durch das Dunkle,
zB. emicare); sine lumine (ohne Leuchte, zB. exire);
nubilo (bei dunkeltem Wetter, Ggfg. sereno, zB. te-
xere, v. d. Spinnen); obscuro loco (an einem dun-
keln Orte, zB. abjicere): im Dunkel(n) sehen, per
caliginem cernere (von Menschen, nach Cic. fin. 5,
15, 43). – d. machen etwas, obscurum facere. ob-
scurare (beide zB. cubiculum, conclave); alci rei lu-
cem eripere (des Lichtes berauben). – die Augen sind
d., oculi caligant: dunkle Augen, oculi caligantes
od. hebetes: es wird mir d. vor den Augen, tene-
brae oboriuntur; tenebrae mihi sunt; caligo oculis
offunditur: die Hölle machte, daß es ihnen d. vor
den Augen wurde, altitudo caliginem oculis offudit.

B) unverständlich, undeutlich, ungewiß, unbekannt:
obscurus (im Allg.). – caecus (wovon man keinen
Grund sieht oder weiß, wie morbus, carmen). – in-
volutus (mit einem Deckmantel versehen). – non

apertus ad intelligendum (nicht klar vor Augen
liegend). – non satis explicatus (nicht gehörig ent-
wickelt, zB. recordatio alcjs rei). – abstrusus (ver-
steckt, geheim, wie insidiae; od. schwer zu erklären
od. zu verstehen, wie disputatio). – perplexus (ver-
worren, schwer zu ergründen, wie sermones, car-
men). – impeditus (verwickelt). – incertus (unbe-
stimmt, unverbürgt, wie rumor). – ignobilis (unbe-
kannt, unberühmt, Ggfg. nobilis). – etwas d., sub-
obscurus (zB. von einem Redenden, Schreibenden):
Smd. ist sehr d., valde obscurus est (von einem
Philosophen z.): d. Worte, verba obscura: d. Be-
griffe, intelligentiae adumbratae, inchoatae; cog-
nitio indagantis indigens: ein d. Gefühl. sensus
non satis dilucidus neque expressus; motus animi
nescio an enarrabilis: eine sehr d. Sache, rex ma-
ximi erroris. – d. Dinge aufhellen, s. Dunkelheit no.
III a. E.: etwas d. machen, alci rei obscuritatem
et tenebras afferre, tenebras obducere; lucem
eripere et quasi noctem quandam alci rei offun-
dere: die Rede d. machen, orationem occaecare: d.
seyn, in tenebris jacere, obscuritate involutum la-
tere (verborgen, nicht bekannt seyn); lucem deside-
rare (undeutlich seyn, von Gedanken): ganz d. seyn,
crassis occultatum et circumfusum tenebris latere
(in ein undurchdringliches Dunkel gehüllt seyn);
omni intellectu carere (sich gar nicht begreifen, ver-
stehen lassen). – ein d. Name nomen obscurum:
von d. Her- od. Abkunft, s. Herkunft. – im Dunkel(n),
obscure (zB. malum obscure serpens): etwas im
D. betreiben, obscure gerere alqd: im D. liegen
(unbekannt seyn), in tenebris jacere: im D. leben,
s. Dunkelheit no. II, a: eine Sache liegt noch im D.,
wir schweben noch im D. über derselben, res non-
dum ad liquidum explorata od. perducta est: Smd.
über etw. im D. lassen, alqm alqd non edocere (ir-
etw. nicht unterrichten, zB. rationem mihi percep-
tam); alqd non aperire (nicht eröffnen = über etw.
nicht aufklären, zB. aetatem urbis). – Adv. ob-
scure; perplexe. – d. reden, obscure dicere; ab-
condite disserere.

Dunkel, das, s. Dunkelheit. – im D., s. „im
Dunkel“ unter „dunkel no. I u. no. II, B“: – das
D. (von der Seele) verschleichen, caliginem ab animo
tamquam ab oculis dispellere: etwas in ein D.
hüllen, alci rei tenebras obducere (zB. sententias):
in ein D. gehüllt seyn, in tenebris jacere; obscu-
ritate involutum esse: in ein undurchdringliches D.
gehüllt seyn, crassis occultatum et circumfusum te-
nebris latere: ein heiliges D., sancta ignorantia (Tac.
Germ. 40, 8): der gern das D. sucht, tenebrosus.

Düffel, fastus (verächtlicher Blick, mit welchem
man auf Andere herabsieht). – insolentia, stärker
superba insolentia od. insolens superbia (das un-
gebührliche Benehmen des Hochmüthigen). – stulta
arrogantia (dummtholige Anmaßung). – inanis arro-
gantia (nichtigte Anmaßung). – inanis superbia
(nichtigter Hochmuth). – der D. der Patricier, spiri-
tus patricii: voll D., s. düffelhaft: einen D. haben,
D. besitzen, s. düffelhaft (seyn): es verräth D., zu
z., arrogans od. arrogantis est m. folg. Infinit.

dunkelblau, violaceus (veilchenblau). – purpu-
reus (trauben-, pflaumenblau).

dunkelbraun, fuscus.

dunkelfarbig, s. dunkel no. I.

dunkelgelb, fulvus (roth= od. braungelb). – lu-
teus (schmutziggelb). – rarus (graugelb).

dunkelgrün, acriter viridis. perviridis (sehr
grün). – *e viridi nigricans (schwärzlichgrün). –
prasinus (lauchgrün). – niger (dunkel übh., v. grü-
nen Ggftdn., zB. hedera).

dünnelhaft, insolens (ungewöhnlich, ungebührlich im Benehmen, unbescheiden, Ggfg. modestus). – insolentis superbiae plenus (voll ungebührlichen Hochmuths). – inanis superbiae plenus (voll nichtiger Anmaßung). – inaniter arrogans od. superbus (auf nichtige Weise anmaßend od. hochmüthig). – arrogans (anmaßend übh.). – die d. Unwissenheit des Mannes, insolentis hominis inscitia. – d. seyn, insolenter se efferre (sich ungebührlich überheben); inaniter arrogantem od. superbum esse (auf nichtige Art anmaßend od. hochmüthig sein); insolenter od. inaniter superbire (auf ungebührliche od. nichtige Art sich hochmüthig geben); inani superbia tumere (durch nichtigen Hochmuth aufgeblasen seyn): es ist d., zu z., arrogans od. arrogantis est m. folg. Infinit.

Dünnelheit, I) Finsterniß: obscuritas. tenebrae (Ggfg. lux); caligo (s. „dunkel“ den Untersch. der Object.); zur Verstärkung des Begriffs verb. obscuritas et tenebrae; tenebrae et caligo; caligo et tenebrae. – nox (Nacht). – die dicke D. der ewigen Nacht, spissa perpetuae noctis caligo. – D. der Augen, caligo oculorum; hebes oculorum acies: D. der Witterung, caelum caliginosum. – in der D., s. „im Dunkeln“ unter „dunkel no. II, A“, – in D. hüllen, alqd tenebris induere (zB. caelum); tenebras alci rei obducere (zB. caelo: u. übtr., sententiis). – II) Undeutlichkeit, Ungewißheit, Unberühmtheit: a) eig.: obscuritas. tenebrae (beide in ersterer u. letzterer Beziehung; obsc. mit Ggfg. claritas, ten. mit Ggfg. lux). – ignobilitas. humilitas (Unberühmtheit in Hinsicht auf Stand, Ggfg. nobilitas). – error (Ungewißheit, zB. res maximi erroris). – in D., s. „im Dunkeln“ unter „dunkel no. II, B“. – Jmd. aus der D. hervorziehen, alqm e tenebris et silentio proferre; alqm in lucem famamque provehere: eine Familie, e tenebris in lucem evocare familiam: in der D. leben, per obscurum vitam transmittere (Sen. ep. 19, 2); in ignoratione hominum versari; in tenebris jacere; in umbra degere (salmäusern, von Gelehrten). – b) meton. = dunkle, unverständliche Sache: res obscura, occulta, involuta, occulta et quasi involuta. – res maximi erroris (Sache von der größten Ungewißheit). – res nondum ad liquidum perducta od. explorata (eine Sache, über welche man noch nicht ins Reine ist). – Dunkelheiten aufhellen, res obscuras explanare; res involutas explicare; occulta et quasi involuta aperire.

Dünnelmann, homo obscurus.

dunkeln, es dunkelt, advesperascit (es geht gegen Abend). – vesperascit (es wird Abend). – es dunkelt schon, jam tenebrae oboriuntur; jam primae se intendunt tenebrae.

dunkelroth, ex rubro nigrius. – rubidus (rothbraun). – ganz d., e nigro rufus: d. wie eine Rose, nigrantis rosae colore sublucens.

dunkelschwarz, ater (kohlenschwarz, Ggfg. albus). – nigerrimus (ganz dunkelfarbig, Ggfg. candidissimus). – nigerrimi notoris (von ganz dunkelfarbigem gleißendem Glanz).

Dünnelwerden, beim, jam obscurā luce; tenebris obortis.

dünken, videri (im Latein. ein persönliches Verbum). – wie mich dünkt, ut mihi videtur, s. „(nach meinem) Dafürhalten, das“: wenn es dir gut dünkt, si tibi videtur. – sich d., sibi videri; opinari (meinen): sich etwas (zu seyn) dünken, sibi aliquid esse videri; se aliquid esse putare.

dünn, tenuis (v. pr. nicht dick, Ggfg. crassus). – subtilis (fein, zart, Ggfg. crassus, spissus; zB. Le-

der). – tritus. attritus (durch den Gebrauch abgenutzt und dünn geworden, zB. Kleid). – gracilis. exilis. macer (schmächtig, mager, Ggfg. obesus; s. „mager“ das Nähere). – rarus (nicht dicht im Raume besammet, einzeln, zB. Haare, Ggfg. densus). – angustus (eng, schmal in der Oeffnung, zB. Hals eines Gefäßes, Ggfg. latus). – liquidus (wässrig, von Flüssigkeiten). – dilutus (mit Flüssigkeiten vermischt, dünn gemacht, verwaschen, zB. Wein, Farbe). – sehr d., praetenuis; pertenuis: d. Wein, vinum tenue, dilutum: d. Luft, caelum tenue. – d. machen, tenuare. extenuare (eig.); attenuare (eig.; u. uneig. = vermindern, durchbringen, zB. fortunas); emaciare (mager machen); liquefacere. diluere (flüssig machen, verdünnen, Flüssigkeiten); minuere. absumere. consumere (uneig., vermindern, aufzehren zc.): einen Wald d. machen, silvam collucare (ihn lichten). – d. werden, macrescere; rarescere; liquefcere (s. oben die Object.), u. durch die Passiva der vorher angegebenen Verba). – Adv. tenuiter; rare (zB. serere).

dünnbeinig, cruribus gracilibus. – deformis gracilitate crurum (entsteht durch dünne Beine). – sehr d. seyn, gracilitate maxima crurum esse; esse gracillimis cruribus.

Dünnbeinigkeit, crurum gracilitas.

Dünne, -heit, tenuitas; raritas; gracilitas; exilitas (s. die Object. unter „dünn“). – die Dünnen (Weichen), inguina, um (n.); ilia, um (n.).

dünnfüßig, *pedibus gracilibus. – gracilipes (vom Storch).

dünnhaarig, raripilus (Ggfg. capillosus).

dünnhalfig, cervice gracili (eig., von Menschen). – oris angusti (enghalfig, v. Gefäßen). – sehr d. seyn, gracilitate maxima cervicis esse (v. Menschen).

dünnhäutig, cute tenui (auch von Gewächsen, s. Pl. 12, 19 [43], 95).

dünnleibig, corpore gracili od. exili.

dünnschällig, cortice tenui (v. e. Baume). – crusta tenui. crusta fragili munitus (v. e. Muschel zc.).

dunsten, tumescere; intumescere.

Dunst, vapor. halitus. nebula (jowohlf vom D. der Erde, als des Wassers, letzteres nebelartiger D.). – exhalatio. exspiratio. aspiratio (Ausdünstung der Erde). – terrae anhelitus. ex terra afflatus (von dem aus dem Schlude aufsteigenden D., welcher die Pythia begeisterte, beide Cic. de div. 2, 57, 117). – respiratio (Ausdünstung des Wassers). – humor (Feuchtigkeit). – Dünste der Erde, des Wassers, humores; liquores: neblichte Dünste, exhalatio nebula: es steigen Dünste aus dem Wasser auf, aquae vaporant: aus der Erde, humores in aëra surgunt: die Luft verweht die Dünste, aër dissipat humores. – Sprüchw., Jndm. einen blauen D. vormachen, alci fumum facere, glaucomam ob oculos objicere, nebulas cadere (Komit.): seinen Zuhörern, verborum et argutiarum fuliginem ob oculos audientium jacere (Gell. 1, 2, §. 7).

Dunstbad, s. Dampfbad.

dunsten, I) in Gestalt eines Dunstes aufsteigen: exhalare. – II) Dunst von sich geben: vaporem emittere. vaporare (von der Erde, dem Wasser zc.). – sudorem emittere (von Menschen).

Dunsten, das, s. Dunst, Ausdünstung. – des Menschen, *transpiratio (t. t.).

dunstig, vaporis plenus. – vaporosus (Apul. met. 9, 12).

Dunstkreis, s. Atmosphäre.

Duodez, *forma duodenaria.

Duodezmännchen, homo ab imo ad summum totus moduli bipedalis (vom Kopf bis zur Zehe zwei

Fuß großer Mensch, Hor. sat. 2, 3, 309). – allex viri (gleichf. ein Daumen von einem Manne, Plaut. Poen. 5, 5, 31 [1168]). – homo quovis puero pusillior (winziger als jeder Knabe, Apul. met. 5, 9 exstr.). – frustum pueri (Knirps von einem Bur-schen, als Schimpfwort, Plant. Pers. 5, 2, 71 [848]).

Duplicat, literae duplices od. eodem exemplo (nach Suet. Tib. 76). – **Dupliff**, *responsio altera.

durch, I) von Raum u. Zeit: per. – Doch werden in diesem Falle gew. Zusammensetzungen gebildet, bei welchen dann das Nomen als Object gew. ohne Präposition erscheint, wie das nach diesem Artikel folgende Verzeichniß beweist.

II) zur Angabe des Mittels: per (bes. wenn ein lebendes Wesen das Mittel ist, seltener, wenn es eine Sache). – Gew. aber bezeichnen die Lateiner das Mittel, wenn es eine Sache ist, durch den bl. Abl., zB. durch Schmeicheln sich Anderer Wohlwollen erwerben, aliorum benevolentiam blanditiis colligere. – Daher fällt auch beim Gerundium (als Umschreibung eines Subst.) stets die Präposition hinweg, zB. durch Denken u. Lernen wird der menschliche Geist genährt, hominis mens discendo alitur et cogitando. – Auch gebrauchen die Lateiner zuweilen die Particip. utens, usus (wie die Griechen *χρώμενος* u. *χρησάμενος*), zB. durch glückliche Schlachten, proeliis secundis usus.

III) zur Bezeichnung der Ursache u. Einwirkung: per (üb. zur Angabe der Veranlassung). – ab (zur Angabe der unmittelbaren Einwirkung, bes. nach passiven u. intransitiven Verben, zB. durch Jmd. getödtet werden, ab alquo occidi: durch etwas untergehen, interire ab alqa re). – propter (zur Angabe der wirkenden Ursache nach transitiven u. intransit. Verben, zB. die, durch welche wir das höchst angenehme Licht der Welt erblickten, ii, propter quos hanc suavissimam lucem aspeimus: die Sklaven, durch welche er lebt, servi, propter quos vivit). – alsjns operā (auf Jmds. Betrieb, durch Jmds. Mühe, Anstrengung zc., zB. durch sie wurde das gemeine Volk aufrihrerisch gemacht, eorum operā plebs concitata est). – alsjns od. alsjns rei beneficio (durch Jmds. Wohlthat, durch Jmds. od. einer Sache wohlthätige Einwirkung, zB. durch ihn waren sie in den Senat gekommen, ejus beneficio in curiam venerant: so wurde Gyges durch den Ring auf einmal König, sic Gyges repente anuli beneficio rex exortus est). – Werden leblose Gegenstände als Ursache einer Wirkung angegeben, so wird dieses Verhältniß gew. durch den Ablat. ohne Präposition ausgedrückt, zB. durch eure Schuld ist dieses geschehen, vestra culpa hoc accidit.

IV) zur Angabe der Ausdehnung in Raum u. Zeit = hindurch: per, zB. durch alle Provinzen meines Reiches, per imperii tui provincias: das Gerücht verbreitet sich durch ganz Afrika, fama per omnem Africam divulgatur. – Auch hier bilden die Lateiner Zusammensetzungen mit per, zB. das Gift drang od. verbreitete sich durch alle Glieder, venenum cunctos artus pervasit. – **durch und durch**, penitus (bis auf das Innerste, ganz, zB. durchschauen, perspicere: kennen, nosse). – per omnes partes (durch alle Theile zc.). – Auch drücken es die Lateiner in Zusammensetzungen mit per aus, zB. durch u. durch erschüttern, percutere: auch mit trans, zB. Jmd. durch u. durch stechen, alqm transigere gladio. – In Bezug auf eine Person wird es auch durch totus bezeichnet, zB. Jmd. durch u. durch kennen, alqm totum nosse: er ist durch u. durch aus Lug u. Trug zusammengesetzt, totus ex fraude et mendacio factus est.

durchackern, perarare (mit dem Pfluge durchziehen). – exarare (umackern). – aratro perstringere, perfringere, subvertere (tief ackern). – bene subigere (gehörig od. locker ackern).

durchhängen, sollicitare et angere.

durcharbeiten, I) tr.: 1) sorgfältig u. in allen Theilen bearbeiten: elaborare (doch in der class. Prosa nur im Pass., bes. im Partic. Perf.). – perficere, auch mit dem Zus. diligenter (auch in weit. Bed. = verbauen, die Speise zc.). – concoquere (verbauen, zB. die Speise; dann uneig. = gehörig durchdenken, zB. das Gelesene, Sen. ep. 2, 4; 84, 6). – den Teig d., subigere. – 2) durch anhaltendes Arbeiten zerbrechen od. zerfiören: perfringere. – II) **resl. sich durcharbeiten**: eluctari alqd od. per alqd (v. pr. sowohl durch den Feind, Schnee zc., als auch durch Schwierigkeiten). – penetrare per alqd (durchdringen durch etwas). – eniti per alqd (sich gleichf. anstrennend durchkommen durch zc., zB. durch die anstrengenden Wogen mit ungeheurer Anstrengung der Ruderer, per adversos fluctus ingenti labore remigum). – aegre moliri alqd (mit Mühe durchwaten, zB. den Sand, sabulum). – emergere alqare u. ex alqa re (uneig., sich emporarbeiten aus einem Uebel, einer schlimmen zc. Lage, zB. incommodā valetudine, ex mendicitate). – ich arbeite mich (von Schüssel zu Schüssel) bis zum Kalbsbraten durch, usque ad assum vitulinum opera perducitur.

Durcharbeiten, das, des Teiges, subactio.

Durchhaken, rodere; perrodere.

durchaus, I) gänzlich, ohne Ausnahme zc.: prorsus (gänzlich, völlig, ohne Ausnahme, zB. prorsus omnes). – omnino (ganz u. gar, vollkommen, Ggß. magna ex parte etc.). – plane (entschieden, ganz u. gar, zB. nihil sapere (dumm seyn)). – omni parte (in jeder Beziehung, zB. gente ne nunc quidem omni parte pacatā). – in omnes partes. per omnia (nach allen Beziehungen hin, zB. durchaus bemährt, per omnia expertus). – penitus. funditus (durch u. durch, von Grund aus). – oppido (gar sehr). – d. nirgendß, omnino nusquam: d. nichts, omnino nihil: d. od. größtentheils, omnino aut magna ex parte. – Zuw. ist **durchaus** auch durch das Objectiv totus zu geben, s. „durch“ a. C. – II) auf alle Weise, schlechterdings: utique. – d. nicht, s. nicht.

durchbassen, percoqui.

durchbeben, perfundere (gleichf. durchströmen). – perstringere (gleichf. durchstreifen = ergreifend berühren). – percutere (durchschüttern = innig durchdringen, zB. ingenti amore percussus, extremo dolore percussus). – pertentare (durch u. durch ergreifen, v. Freude, Schauder). – percurrere (durchrinnen, durchrieseln, zB. omnium pectora occultus metus percurrit: u. timor, qui percurrit lectorum animos). – ein Schauder durchbebt mich, horror me perfudit od. pertrinxit: ein kalter Sch. durchbebt mich, totum corpus percurrit frigidus pavor.

durchbeizen, morsu dividere alqd (zB. escas, von den Zähnen). – Ist es = durchbeizen, s. d.

durchbeizen, rodere; perrodere.

durchbetteln, sich, mendicando sibi victum quaeritare (nach Ter. Andr. 1, 1, 48 [75]).

durchbilden; zB. in den Worten durchgebildet, in verbis magis elaboratus (von e. Rebner).

durchblafen, perflare.

durchblättern, I) vom Anfang bis zum Ende blättern in zc.: pervolvere; pervolutare. – ein Buch ganz d., librum ad extremum revolvere. – II) blättern d. lesen, durchsehen, zB. die Annalen, paginas in annalibus percurrere. Vgl. „durchlaufen (lesend)“.

durchblicken, I) v. intr.: a) v. Persf.: perspicere; ex loco in locum prospicere. — b) v. Resbl. = durchleuchten: pellucere (auch übr., zB. mores dicentis ex oratione pelluceant). — translucere (herüberleuchten, eig., durch etw., ex alqa re). — etwas durchbl. lassen, d. i. äußerlich zeigen, wie Freude zc., vultu speciem alcjs rei prae se ferre; vultus alcjs alqd prae se fert. — seinen Zorn d. lassen, iram suppressere non posse. — II) v. tr. = durchschauen, w. f.

durchblinken, translucere.

durchblitzen, I) v. tr.: a) eig., f. durchzucken. — b) uneig.: percutere (zB. die Seele, animum). — II) v. intr. = hindurchblitzen; zB. die Sonne blizt durch die Wolken durch, sol per nubila emicat: die Augen blitzen durch die Maske durch, ex persona ardent oculi.

durchbohren, I) bohrend ein Loch in etwas machen: terebrare (mit dem Bohrer und auch sonst, zB. mit dem Finger einen Apfel). — perterebrare (mit dem Bohrer). — perforare (übh. durchlöchern). — II) durchstechen, erstechen, durchstoßen, niederstechen, niederstoßen, durchschießen: a) eig.: trajicere; transfodere; confodere; transfigere; configere; transverberare (zB. venabulo); percutere. — Znd. mit dem Schwerte d., alci latus transfodere gladio; alqm gladio transfigere; alqm ferro percutere; alci gladium in pectus infigere; alqm gladio per pectus transfigere: mit dem Dolche, alqm sicā conficere; alqm pugione percutere; in alqm mucronem figere: mit dem Messer, cultrum in corde alcjs defigere. Znd. rücklings d., *aversum alqm ferro transfigere: von unten d., subfodere (zB. equum od. ilia equo). — **sich durchbl.** (sich erstechen), gladio od. ferro se transfigere; ferro (pugione, cultro) se interimere; pugione finire vitam; in gladium incumbere (sich in sein Schwert stürzen); manu suā sibi vitam exhaurire (übh. sich mit eigener Hand das Leben nehmen). — sich gegenseitig d., mutuis ictibus concidere od. occidere od. procumbere. — b) uneig., tief verwunden zc., zB. das Herz zc.: percutere; vulnerare.

durchbraten, I) v. intr. *probe assari. — II) v. tr. zB. von der Sommerhitze: torrere.

durchbrausen, v. Winde zc., perstreperere, perfringere alqm locum; fringere per alqm locum.

durchbrechen, I) v. tr.: 1) entzweibreden: frangere; perfringere. — 2) eine Öffnung machen in etwas und hindurchbringen: perfodere (eig., mit Instrumenten, zB. parietem). — perfringere. per-rumpere (eig., u. uneig. = sich kämpfend eine Öffnung verschaffen, zB. phalangem, aciem hostium). — die Festungswerke d., munitiones od. munimenta per-rumpere: die Schranken d. (und in sie hineinbringen), in saepa irrumpere: das Centrum d., per medios hostes od. per mediam hostium aciem per-rumpere. — 3) künstlich durchlöchern; zB. ein durchbrochener Ring, anulus pervius (Ggsk. anulus solidus). — II) v. intr. hervor- od. herausbrechen: perfringere alqd (zB. phalangem). — per-rumpere alqd od. per alqd (beide übh. sich gewaltsam Bahn machen). — erumpere ex alqa re (aus etw. herausbrechen, zB. ex Aetnae vertice, v. Feuer). — parietem perfodere (eine Wand durchbohren). — efringere fores (eine Thür aufbrechen). — perfringere ac subruere muros (die Mauern durchbrechen und unterwühlen, zB. gladiis). — vincula carceris rumpere. carcerem frangere od. efringere (durch die Wand zc. des Gefängnisses brechen, v. Gefangenen). — frangere carcerem fugereque (das Gefängnis aufbrechen u. fliehen, v. Gefangenen). — portis erumpere se foras, od. bl. portis erumpere (aus den

Thoren herausbrechen). — per medios hostes od. per mediam hostium aciem per-rumpere (durch das Centrum der Feinde hindurchbrechen). — per hostes od. per stationes hostium od. per praesidia hostium od. inter tela hostium erumpere. eruptionem facere (durch den Feind od. die Geschosse der Feinde herausbrechen). — utriculum rumpere. florem aperire (von Blumen, aufbrechen). — die Sonne bricht durch (durch die Wolken od. den Nebel), sol per nubila od. per nebulam emicat; sol discutit nubila od. nebulam. — durchzubrechen suchen, eruptionem tentare (zB. von Elephanten): d. können, frangendi carceris et fugiendi occasionem habere (v. Gefangenen).

durchbrennen, I) v. intr. *urendo penetrare. — II) v. tr. perurere (eig. u. uneig.).

durchbringen, I) durch einen Ort tragen od. führen: ducere per alqm locum (einen Menschen od. ein Thier). — transmittere per alqm locum (ein Thier od. e. Sache). — II) mit Mühe eine Sache durch eine Öffnung bringen: trajicere. conjicere (zB. den Faden durch das Nadelöhr, filum in acum). — III) zu Ende bringen: a) eig.: conficere. perficere (fertig bringen, eine unternommene Arbeit). — transigere (sowohl abthun, ein Geschäft, als hinbringen, das Leben, διεξάγειν). — b) uneig., verschwenden: consumere (aufbrauchen). — conficere (fertig machen). — profundere. efringere (vergeuden). — perdere (alle machen, zB. pecuniam); verb. profundere atque perdere. — abligurire (verlecken). — lacere. dilacerare (übel mitnehmen, ruiniren, zB. lacer. rem suam, patria bona: u. dil. opes alcjs). — dilapidare (zerpfüttern, zB. pecuniam). — comminuere (klein machen, zB. immensum argenti et auri pondus). — dissipare (gleichf. in alle Welt zerstreuen, verschleudern, zB. patrimonium, rem familiarem). — IV) erhalten zc.: servare. — integrum servare. incolumem tueri (unverfehrt erhalten). — Gewächse d. (durchwintern), *ab injuria frigorum defendere: was sich gut d. läßt, perennis (v. Gewächsen). — **sich durchbringen** (mit etwas, f. sich nähren).

Durchbringen, das, des Vermögens zc., profusio (als Handlung). — prodigantia (als Eigenschaft, bei Tac., zB. ann. 6, 14, 1).

Durchbruch, eruptio (Ausbruch aus einem Raum, zB. elephantorum). — der D. eines Gefangenen, fores fractae et fuga; fracta vincula (zB. poenam fractis vinculis evadere): D. des Wassers, aggeres rupti; aquae super ripam effusae. — den D. versuchen, eruptionem tentare (zB. von Elephanten): es wurden mehrere Durchbrüche nach allen Seiten hin versucht, plures in omnes partes eruptiones factae sunt.

durchbrüllen; zB. der Stier durchbrüllte die Lüfte, bos mugitibus impulit auras (Ov. met. 3, 21).

durchdenken, perpendere; secum animo reputare (cogitando) persequi. Vgl. „denken, bedenken“. — sorgfältig d., omni cogitatione pertractare: eine durchdachte Rede, oratio meditata: ein durchdachter Plan, consilium evigilatum; alles war sorgfältig durchdacht, omnia meditata, evigilata erant.

durchdrängen, sich, zB. durch einen dicken Haufen, penetrare per densam turbam: durch die engen Zugänge u. die eindringende Menge, per angustias aditus et ingruentem multitudinem eniti.

durchdringen, I) v. intr.: 1) mit Anstrengung u. Gewalt durch etwas kommen: penetrare, durch zc., per etc., od. bis zu zc., ad etc., in . . . usque (zB. in caelum usque). — pervadere alqm locum od. per alqm locum (hindurchgehen; beide von Menschen und Dingen). — exaudiri. ad aures pervadere

(von ferne gehört werden, zu den Ohren dringen, v. Schalle). – translucere (durchleuchten, v. Lichte). – unmerklich d., perlabi (bis zu Jmd., ad alqm, zB. von e. Gerüche). – das durchdringende Geschöß, penetrabile telum (Virg. Aen. 10, 481). – 2) mit Ueberwindung von Hindernissen eine Absicht erreichen: vincere. pervincere. – mit etwas d., obtinere alqd od. mit folg. ut od. ne (durchsetzen): man bringt mit etwas durch, alqd valet (zB. ratio, lex, consilium): ich bin mit meiner Forderung durchgedrungen, obtinui quod postulabam: mit einem Gesetzesvorschlag, einem Gesetze d., perferre rogationem, legem. – II) v. tr. penetrare, permanare in mit Acc.; pervadere per od. mit bl. Acc. – pertinere per alqd (sich hindurchziehen, erstrecken durch zc.). – Zit es = „durchbeben (v. Schauer zc.)“, f. d. – Zeno behauptet, daß eine Art Vernunft das Weltall (die Materie) durchdringe, Zeno rationem quamdam per omnium naturam rerum pertinere putat: die Wärme durchdringt die ganze Welt, calor pertinet per omnem mundum: das Gift durchdringt alle Glieder, venenum cunctos artus pervadit od. in omnes partes permanat: der Trant durchdringt die Adern, potio venas occupat: das Geschrei durchdrang die Stadt, clamor urbem pervasit: das Geräusch durchdrang die ganze Stadt, fama totā urbe discurret: die Gemüther d., penetrare in animos (v. Vortrag zc. des Redners, f. Cic. Brut. 37, 142): der Schmerz durchdrang alle Glieder, dolor omnia membra pervagabatur. – durchdrungen werden von e. Affect, alqā re commoveri, permoveri (ergriffen werden, zB. gaudio, misericordiā), perfundi (gleichf. durchströmt werden, zB. tanta laetitia); percuti od. ici alqā re (süßbar berührt werden, zB. perc. ingenti amore: u. ici desiderio). – durchdrungen von zc., commotus, perfusus, percussus od. ictus alqā re (f. vorh.); plenus alqis rei od. alqā re (zB. laetitiae, humanitatis od. humanitate, religionis od. religione).

durchdringend, penetrabilis (zB. frigus). – acer. acutus (scharf, zB. oculi: bildl., scharf, fein, vom Verstand). – gravis (schwer auffallend für das Gehör; dann = stark für den Geruchssinn, zB. odor: bildl. = gewichtig). – etne d. Stimme, vox peracuta: eine d. Rede, oratio gravissima; ein d. Blick od. Verstand, acumen ingenii; subtile ingenium et in imam penetrans veritatem: einen d. Geist besitzen, penitus acri esse ingenio.

durchdringlich, penetrabilis. – pervius (wo ein Weg hindurchgeht, wegsam, Ggßk. inivius).

durchdrücken, I) v. tr.: 1) drückend durchsetzen zc.: perprimere. – 2) drückend zerbrechen: perfringere. – II) v. refl. sich durchdr. = sich durchdrängen: penetrare per densam turbam. – Uneig., ich drücke mich so durch, utur viā (Cic. ad Att. 2, 19, 2). [i. durchschießen.]

durchfeilen, percurrere (durchlaufen). – rasch d., **durcheinander**, promiscue (ohne Unterschieb). – confuse. permixte. verb. confuse et permixte (ohne Unterschieb u. Ordnung). – Auch durch promiscuus (zB. sepultura), od. durch mixtus od. permixtus (vermischt, durcheinandergemischt, zB. Werkblei u. Erz d., stannum et aes mixta: Reiter u. Fußgänger d., equites pedites permixti). – **durcheinandergehen**, discurrere (zB. discurrentes maculae in gemma). – wüßt d., confundi od. confusum esse. – **durcheinanderlaufen**, discurrere (auch v. Lebl., zB. discurrentes maculae in gemma). – **Durcheinanderlaufen**, das, discursus. – **durcheinandermengen**, -mischen, -rühren, miscere; permiscere; commiscere; confundere. – alles d.,

miscere omnia ac turbare. – **durcheinanderrufen**, -schreien, zB. Alle schreien durcheinander, universorum voces confunduntur in unum. – **Durcheinanderrufen**, -schreien, das, Veler, multae voces et in unum confusae: das D. der Jubelnden u. Zagenben, mixti strepentium paventiumque clamores. – **durcheinanderwerfen**, miscere (gleichf. durcheinandermischen). – confundere (gleichf. zusammenhütten). – turbare (verwirren). – politisch M=les d., miscere omnia ac turbare; omnia mutare ac miscere.

durcherstrecken, sich, durch zc., porrigi per alqd. – extendi per alqd (sich ausdehnen durch zc.).

durchfahren, I) v. intr.: a) eig., fahrend durch einen Ort kommen: vehi per mit Acc. des Ortes. – b) uneig., mit Gewalt seinen Willen zc. durchsetzen: vim adhibere. – bei Jmd. d., alqm severius adhibere od. coercere. – II) v. tr. percurrere. – transvehi (durch einen Raum nach einem jenseitigen Punkte hinfahren). – 6000 Schritte auf leichten Wagen schnell d., sex milia passuum pervolare cisiis.

Durchfahrt, 1) die Handlung: transvectio transitus. – 2) der Ort: a) übß., f. Durchgang no. II. – b) durch e. Fluß: vadum.

Durchfall, alvi dejectio, profusio, alvi od. ventris profluvium (als Abgang aus dem Unterleibe). – alvi resolutio. alvus cita, citator, fluens, fusa, soluta (als Erweichung der Excremente im Unterleibe). – *διάρροια* findet sich nur griechisch bei Cic. ad fam. 7, 26, 2. – es bekommt Jmd. den D., alci alvus solvitur od. funditur; alqs alvo citā fit (zB. statim, f. Gell. 19, 4, 2): den D. haben, am D. leiden, profluvio laborare; alci alvus fluit; od. alci alvus fluxa od. soluta est: es leidet Jmd. oft am D., alqm frequenter cita alvus exercet: den D. verursachen, alvum ciere, citare, movere, solvere, elicere: hemmen, alvum astringere, sistere: der D. hört von selbst auf, alvus per se fluere desinit: ein eintägiger D. dient oft zur Gesundheit, auch wohl ein mehrtägiger, wenn nur kein Fieber dabei ist und er binnen sieben Tagen aufhört, uno die fluere alvum saepe pro valetudine est, atque etiam pluribus, dum febris absit et intra septimum diem id conquescat.

durchfallen, cadere per alqm locum (eig.). – cadere, excidere alqā re (mit etwas, in der Erlangung einer Sache nicht glücklich seyn). – repulsam ferre od. accipere (bei Bewerbung um ein Amt d.). – non probari (durch das Examen fallen). – cadere. exigi. ejici. corruere (nicht gefallen, Fiasco machen, cad. v. Bühnenstücke, Ggßk. stare; exigi v. Bühnenst. u. v. Schauspieler; ejici u. corr. bl. v. Schausp.). – decidere (aus Mangel an Erfolg fallen = nicht gefallen, v. Hedner, f. Sen. contr. 3 [7]. praef. §. 3: saepe illi bene cessit, saepe decidit). – ein Schauspieler, welcher noch nie durchgefallen (ausgespielt worden) ist, intactus a sibilis.

durchfechten, etwas, armis disceptare de alqā re (mit dem Schwerte). – obtinere rem (mit Worten). – sich durchf., a) mit dem Schwerte, f. durchschlagen (sich). – b) mit Worten: causam suam obtinere.

durchfeigen; zB. der Nordwind durchfeiget die Länder, Aquilo radit terras (Hor. sat. 2, 6, 25).

durchfeilen, *limā dividere (mit der Feile in zwei Theile theilen). – *limā perforare (mit der Feile durchlöchern). – limā proterere (mit der Feile zerreiben, zB. januam). – Uneig., eine Schrift zc. d., f. ausfeilen no. II.

durchfeuchten, madefacere; permadefacere. – durchfeuchtet werden, madescere; permadescere.

durchflattern, pervolitare.

durchflechten, pertexere; intexere

durchfliegen, pervolare (eig., u. uneig. von jeder schnellen Bewegung durch einen Ort). — transcurrere (eilig passiren). — cursu transmittere (im eiligen Lauf passiren, zB. campos, v. Hirse). — die ganze Schlachtreihe d., tota acie volitare: mit den Augen d., oculis perlustrare: die Bücher, libros cursim transire (Gell. 9, 4, 5): die Classen eines Gymnasiums d., * non gradatim sed cursim per singulas classes gymnasii ascendere in primam.

durchfließen, f. fließen (mitten durch zc.).

Durchflug, transcursus. — im D., transcurrens.

durchforschen, f. ausforschen, durchsuchen, prüfend durchfragen, pererrare. [sen.

durchfressen, perrodere (eig. u. uneig.). — exurere (gleichf. ausbrennen, wie Gift das Eisen).

durchfrieren, *vi frigoris penetrari.

durchfuchteln, gladio (ense) verberare alqm.

Durchfuhr, transvectio.

durchführen, I) eig.: traducere od. transducere. — transvehere (zu Wagen od. zu Schiffe). — II) übr.: peragere (zB. partes suas [seine Rolle], fabulam aetatis [das Drama seines Lebens], mandata, aetatis) — perferre (ausharrend durchführen, zB. simulationem somni). — persequi. exsequi (verfolgend durchführen, u. zwar pers. durch alle Stufen der Entwickelung, exs. bis zum Abschluß). — perficere (durchaus fertig machen, so daß nichts daran fehlt, Ggfs. inchoare). — tractare (etw. gehörig behandeln, u. so durchführen, zB. eine Rolle, personam). — obtinere (etw. behauptend durchsetzen; verb. defendere atque obtinere, verfechten u. durchf.). Vgl. „ausführen no. I, a u. b“.

Durchführung, exsecutio. — perficiendi facultas (die Möglichkeit der Ausföhrung).

durchfurchen, vomere sulcare (eig.). — arare perarare (wie mit dem Pfluge durchziehen, f. Ov. art. am. 2, 118: jam venient rugae, quae tibi corpus arant. Hieron. ep. 52. no. 1: arata rugis fronte; u. Ov. met. 14, 96: rugis peraravit anilibus ora). — von der Peitsche durchfurcht, * verberibus quasi sulcatus.

durchfüttern, sustentare (erhalten). — alere (ernähren).

Durchgang, I) das Durchgehen: transitus (auch = Durchmarsch, zB. exercitus). — transvectio (das Durchfahren von Waaren durch ein Land in ein anderes, der Transit). — commeatus (der Ab- u. Zugang, als Möglichkeit, Erlaubniß, Recht, ab- u. zuzugehen, zB. in eo conclave ego perfodi parietem, quä commeatus clam esset hinc huc mulieri: u. si viae publicae exemptus commeatus sit). — iter (der Gang, Marsch übh.). — Zmdm. den D. gestatten, dare alci transitum od. iter per agros urbesque. alqm per fines suos ire pati. alqm per fines regni transire sinere od. pati (einem Heere, einem Feldherrn mit dem Heere durch ein Land); dare alci viam (einem Einzelnen, zB. durch ein Gut, per fundum): den D. vernehren, negare se transitum daturum esse; non pati alqm per fines suos od. per fines regni transire; alqm ab transitu prohibere od. arceere: den D. verperrn, alci transitum claudere. — II) der Ort, wo man hindurchgeht: transitus. — locus pervius, für Zmd., alci (wegfamer Ort). — angiportus pervius (wegfamer enger Gang zwischen zwei Häusern, wegfames Gäßchen). — iter pervium (ein wegfamer Gang, Weg übh., auch für Zmd., alci, zB. cunctis: u. zu zc., ad etc., zB. ad superos). — transitio pervia (durch Häuser, Höfe). — Janus (Schwibbogen zc. eines Thores, dergleichen

auf dem röm. Forum, durch welche man auf die Straßen gelangte). — ein Forum mit Durchgängen, forum transitorium: ein Haus mit Durchgängen, domus transitoria: einen D. lassen, transmittere pervium iter.

durchgängig, I) was einen Durchgang hat: transitorius (zB. forum, domus). — pervius (wegsam, Ggfs. invius, d. i. unwegsam). — II) was bei Allen stattfindet, allgemein: vulgaris. vulgatus (beim großen Haufen, bei Allen gewöhnlich). — communis (Allen gemeinschaftlich). — Adv. vulgo. in vulgus (insgemein, Jedermann, bei Jedermann zc.). — communiter (Allen gemeinschaftlich). — ad unum omnes od. omnes ad unum (alle miteinander, alle insgesammt). — apud omnes (bei Allen). — communiter (allgemein, gemeinschaftlich, Ggfs. separatim). — plane et omnino (durchaus). — undique (in allen Stücken). — ubique (überall, an allen Orten).

Durchganggebühren, portorium.

Durchgangsgerechtigkeit, iter (das Recht, wo zu gehen, wo hindurch zu gehen). — commeatus (der Ab- u. Zugang als Recht). — actus (das Recht, das Vieh durch ein Grundstück durchzutreiben, der Durchtrieb; beide Cic. Caecin. 26, 75).

Durchgangsgüter, -waaren, merces ad alios populos transeuntis.

Durchgangspunkt, I) eig.: locus pervius. — iter pervium. — II) übr.: zB. es ist etw. eine Art religiöser D. für uns, * alcis rei vestigiis ingressi deinde ad majorem pietatem sanctitatemque traducimur.

Durchgangsrecht, f. Durchgangsgerechtigkeit.

Durchgangszoll, portorium.

durchgehen, I) v. intr.: 1) durch einen Ort zc. gehen: (per) locum transire (auch v. Wegen zc., zB. viae per alienos agros transeunt). — (per) locum pervadere, penetrare (pen. = durchdringen). — transvahi. vehi per locum (durchfahren, f. Wagen, zu Schiffe). — solem transire (durch die Sonne gehen, von Gestirnen). — ein Heer, welches durchgeht, exercitus transmeans: das Geschloß geht allemal durch, telum penetrat quodcumque percussit: die Kugel ist durch die Schulter durchgegangen, *glans plumbea per humerum penetravit od. adacta est: der Regen geht durch, ex imbribus aqua perpluit. — durchgehen lassen, transmittere (zB. durch einen Fluß zc.). Vgl. „Durchgang (gestatten, vernehren)“. — Uneig., gerade durchgehen, discrimen personae od. discrimina personarum non servare. neminem eximium habere. eundem esse omnibus (bei Personen); omne discrimen tollere. discrimen non facere (bei Sachen). — 2) entlaufen: fugere, aufugere. — velut effrenatum incerto cursu ferri (v. e. Pferde, Liv. 37, 41, 10). — das Pferd geht mir durch, me impotentem regendi equus invitum effert. Vgl. „entspringen (v. Gefangenen)“. — 3) von einem Ende zum andern reichen: pertinere, durch etwas, in alqd (zB. in omnes partes, in omnia), od. bis zu etwas, ad alqd usque. — 4) gebilligt od. befestigt werden: vincere. devincere (steigen, v. einer Meinung, Ggfs. vinci, devinci, d. i. nicht d.). — valere (die Oberhand behalten, v. einer Meinung, v. einem Geschesvorschlag, einem Plane). — perferri (durchgebracht werden, von einem Geschesvorschlag). — II) v. tr. 1) von einem Ende bis zum andern gehen: a) eig., f. durchwandeln, durchreisen, durchlaufen (no. II, A, 1) — b) uneig., der Reihe nach, von Anfang bis zu Ende eine Sache durchnehmen: perlustrare (über schauen, oculis, animo). — exsequi. persequi (in Rede u. Schrift genau verfolgen; pers. durch alle Stufen, exs. bis zum Abschluß). — expli-

care (erläuternd od. genau beschreibend, Ggß. summas res tantum attingere, f. Nep. Pelop. 1, 1). — tractare. pertractare (ausführend, ausführlich behandelnd durchnehmen; pertr. durch alle Stufen zc.). — cognoscere (etwas einsehen, um sich mit dem Inhalt desselben bekannt zu machen, ἀναγινώσκειν, f. Nep. Lys. 4, 3. Cic. I. Verr. 2, 6). — recensere. recensere (herzählen, durchzählen, durchmusteren in Gedanken, in der Erzählung, in der kritischen Behandlung = beurtheilend, beleuchtend durchgehen). — dispungere (prüfend durchgehen, revidiren, eine Rechnung). — alle Staaten d. (in seiner Rede), omnes obire oratione sua civitates: schnell u. flüchtig d., f. durchlaufen (no. II, A, 2, c): noch einmal d., recognoscere. retractare (zB. eine Schrift, um die etwa nöthigen Verbesserungen zu machen). — 2) durch Gehen abnutzen: deterere (zB. pedes, calceos). — usu deterere (zB. calceos).

Durchgehen, das, I intr.: 1) = der Durchgang no. I, w. f. — 2) das Entlaufen: fuga (zB. equi). — II tr.: a) eig., das Durchwandern: peragratio. — b) uneig.: percursio (das rasche Ueberdenken, zB. animi multarum rerum brevi tempore perc.). — recensio (prüfende Durchmusterung).

durchgehends, f. durchgängig no. II (Adv.).

durchgehens, transfundere.

durchgeifeln, loris caedere.

durchglühen, percaudafacere (eig.). — excaudafacere. inflammare (uneig., von den Gemüthsbewegungen).

durchgraben, perfodere. — suffodere (von unten). — eine Mauer mit den Schwertern d., gladiis perfringere ac subruere murum (durchbrechen u. untergraben): sich durchgr. (durch Wägen) bis zu einem Orte, cuniculos agere ad alqm locum.

durchgreifen, I v. intr.: a) eig.: manum immittere. — b) uneig.: vim adhibere (Gewalt anwenden). — imperium inhibere (seine Gewalt als Befehlender ausüben, Ggß. leniter agere). — durchgreifende Maßregeln gebrauchen, treffen, remediis fortioribus agere (Tac. ann. 1, 29). — II v. tr. usu deterere.

durchgrübeln, scrutari, perscrutari (gleichf. durchwühlen, sorgfältig u. genau durchforschen). — rimari (gleichf. alle Ritze eines Gegenstandes durchsuchen, genau erforschen).

durchgründen, f. ergründen.

durchhacken, ictu findere (durch einen Sieb spalten). — diffindere (zerfpalten). — mit der Art d., securi findere. — **durchhallen**, personare.

durchhauen, I v. tr.: 1) = auseinanderhauen, w. f. — eine Aussicht durch einen Ort d. lassen, perforare locum (f. Cic. ad fam. 7, 1, 1). — 2) = durchprügeln, w. f. — II v. refl. sich durchf., f. (sich) durchschlagen.

durchhehlen, I) eig.: *probe carminare. — II) uneig.: destringere. perstringere (durchziehen). — carpere, auch mit dem Zuf. vocibus od. sinistris sermonibus od. dente maledico od. maligno sermone (gleichf. bespükken, durch Worte in Ruhe herabsetzen, verfluchnen, schmähnen). — rodere (gleichf. benagen, zB. alqm in conviviis). — vellicare (gleichf. berupfen, zB. in circulis). — vexare. exagitare. peragere (tadelnd od. spöttisch beunruhigen, heftig angreifen, durchnehmen). — conscindere. proscindere (herunterreißen, prosc. auch mit dem Zuf. convicio od. conviciis). — lacerare alqm od. alajs famam (Zmds. Ruf gleichf. zerfleischen, Zmd. tüchtig heruntermachen, auch mit dem Zuf. verborum contumelias, probris). — Zmd. in einem Gedächte d., mordaci carmine destringere alqm: Zmd. öffentlich d., tra-

ducere alqm per ora hominum: von Allen durchhehelt werden, omnium sermonibus vapulare: Zmd. ohne Rücksicht, schonungslos d., vocis libertate alqm perstringere.

Durchheizen, f. auswärmen.

durchhelfen, einem Flüchtigen, alajs fugam sublevare: einem Kranken, aegrotum expedire. — Zmdm. (bei einer Verlegenheit) d., alqm sublevare, expedire: sich durchf., se expedire; evadere; enatare (Cic. Tusc. 5, 31, 87).

durchheulen, ululatus implere.

durchhizen, percaudafacere (durchwärmen). — percaudafacere (durch u. durch glühend machen).

durchhöhlen, perforare. — suffodere (von unten durchwühlen, wie der Maulwurf die Erde). — mit dem Finger einen Apfel d., malum terebrare digito.

durchhüpfen, transilire per etc.

durchhürren, pererrare (auch v. Zehl., zB. Nilus pererrat Aegyptum).

durchjagen, I v. tr.: 1) im vollen Laufe durch einen Ort treiben: agere, agitare per u. Acc. — 2) rasch in einem Orte umherlaufen: a) übß.: pervolare (zB. totam urbem). — b) als Jäger: venando peragere alqm locum (jagend durchziehen, zB. die umherliegenden Wälder, circa saltus). — venatu agitare (einen Ort durch Jagen gleichf. in Bewegung setzen, zB. saltus). — 3) im vollen Laufe zurücklegen: pervolare (wie Cic. Rosc. Am. 7, 19: decem horis nocturnis sex et quinquaginta milia passuum pervolat cisis, durchjagt in zehn Nachtstunden 56 röm. Meilen). — II v. intr. im vollen Laufe eine Stadt zc. passieren: transcurrere urbem.

durchkämpfen, f. durchfechten.

durchklopfen, verberibus subigere (auch uneig. = durchprügeln). — **durchkneten**, subigere.

durchkochen, percoquere.

durchkommen, I) durch einen Ort reisen: per locum transire. — (per) locum pervadere. penetrare (durchdringen, mit Ueberwindung von Schwierigkeiten u. Hindernissen d.). — die Jstehenden konnten nirgends d., non patuit fuga; nullus fugae patuit locus: wo man nicht d. kann, pervius (wegsam, Ggß. impervius); penetrabilis (durchgängig, Ggß. impenetrabilis); apertus (offen, Ggß. clausus). — II) mit etwas durchf. = etwas vollenden, zu Stande bringen: absolvere, perficere alqd (vollenden, fertig machen, eine Arbeit). — transigere alqd (abthun, ein Geschäft). — perlegere alqd (durchlesen, eine Schrift zc.). — III) = auskommen no. II, w. f. — IV) entkommen zc.: enatare (f. Cic. Tusc. 5, 31, 87). — defungi (abkommen, zB. levi poenā: u. mendacio: u. prospero eventu [glücklich]). — elabi ex judicio (der Strafe vor Gericht entgehen). — e morbo evadere (von einer Krankheit davonkommen). — ungestraft d., f. ungestraft. — ich komme ganz wider Erwarten gut durch, pulchre discedo et probe et praeter spem (Ter. Phorm. 5, 9, 58 [1047]). — V) zu seiner Absicht gelangen: id efficere. — damit kommst du nicht durch, ita nihil efficies.

durchkreuzen, einen Ort, alqm locum pervagari (durchschwärmen). — alqm locum pererrare (durchhürren; übß., v. Zehl., zB. Nilus pererrat Aegyptum). — v. Blige, f. durchzuden. — **sich durchkr.**, decussari. — Zminen, welche sich durchkreuzen, lineae in decussis obliquae. — Uneig., Nachrichten durchkr. sich, *alia aliunde audiuntur: meine Gedanken durchkr. sich, aliam rem ex alia cogito: schmerzliche Gefühle aller Art durchkreuzen meine Brust, distineor et divellor dolore: Vorstellungen, die sich türmisch durchkreuzen, opiniones jactantes se inconstanter et turbide.

durchfriesen, perrepere (*intr.*). – perreptare (*tr.* u. *intr.*), zB. die ganze Stadt, die Straßen, omne oppidum, plateas: alle Winkel d., perreptare in omnibus latebris.

durchlassen, transitum dare alci (eine Person). – transmittere (eine Sache, zB. solem, v. d. Wolken: imbres, v. Boden z.: patentibus fenestris Favonios accipere transmittereque, v. e. Halle). – Vgl. „Durchgang (gestatten, verwehren)“.

durchlaucht, perillustris. – Cure D., Serenitas tua (spät. Kaiserz.). – Durchlauchtigster Fürst! princeps serenissime! (spät. Kaiserz.).

Durchlauf, f. Durchlaufen (das), Durchfall.

Durchlaufen, I) v. *intr.* percurrere. – perfluere (von Flüssigkeiten). – II) v. *tr.*: A) von einem Ende bis zum andern laufend durchziehen z.: I) eig.: percurrere. percurrere. – pervolvare (gleichf. durchfliegen = durchziehen, sowohl einen Ort, d. i. in ihm umherlaufen: als einen Raum, d. i. eilig zurücklegen, wie Cic. Rose. Am. 7, 19: decem horis nocturnis sex et quinquaginta milia passuum pervolvati cisiis). – discurrere algo loco od. per alqm locum (nach verschiedenen Richtungen, allenthalben umherlaufen, von Mehreren). – decurrere (gleichf. ablaufen, laufend zurücklegen, einen Raum, eine Bahn z., wie Cic. Quint. 26, 81: septingenta milia passuum esse decursa biduo). – emetiri (gleichf. einen Raum durchmessen, durchwandern, zurücklegen). – mit dem Daumen die Seiten d., pollice percurrere chordas. – II) uneig.: a) sich rasch verbreiten, von einem Geruch z.: pervadere alqm locum (zB. forum atque urbem). – discurrere algo loco od. per alqm locum (nach allen Seiten hin, zB. tota urbe). – b) der Reihe nach schnell durchmachen z., Ehrenstellen, Aemter z.: percurrere; decurrere. – die einzelnen Ehrenstellen bis zur höchsten Gewalt d., efferri per honorum gradus ad summum imperium: alle Stellen mit Ehren durchlaufen haben, omnes honores honorifice percucurrisse. – c) rasch und nicht genau durchnehmen: percurrere (zB. multa animo et cogitatione, multa legendo: u. multas res oratione: u. paginas in annalibus: u. alqd veloci oculo). – cursim legere (wie im Laufe [Fluge] lesen, zB. libros, rationes). – cursim transire (wie im Laufe, flüchtig berühren, ansehen, zB. libros omnes duabus proximis noctibus). – cursim percensere (wie im Fluge durchmustern, zB. numerum legionum). – breviter od. celeriter perstringere (kurz od. schnell berühren, zB. reliquum vitae cursum); verb. leviter transire ac tantummodo perstringere (zB. unamquamque rem). – die Schriften in undefinimter Lectüre d., scripta lectione securā transcurrere (Ggß. tractare singula, Quint. 10, 5, 8). – d) = durchbeben, w. f. – B) durch Laufen abnutzen: usu deterere (Schuhsohlen). – cursu atterere (die Füße, nach Pl. 28, 15 [61], 218).

Durchlaufen, das, percursatio. – einer Bahn, decursus.

durchläutern, percolare.

durchleben, vivere (leben, erleben). – transigere (zubringen, hinbringen).

durchlernen, perdiscere.

durchlesen, perlegere. – pervolvere (durchblättern). – flüchtig d., f. durchlaufen no. II, A, 2, c.

Durchlesen, das, lectio; perlectio.

durchleuchten, f. durchscheinen.

durchliegen, sich, an den Schenkeln, Schultern, *femora od. humeri cubando exulcerantur (nach Sen. de ira 3, 17, 4).

durchlöchern, perforare. – eine durchlöcherte Tafel haben, sinum habere perforatum.

durchlüften, f. auslüften.

durchlügen, sich, mendacio defungi.

durchmachen, perficere. absolvere (beendigen). – perlegere (durchlesen; vgl. „durchlaufen no. II, A, 2, c“). – explicare (erklären). – transire (durchleben, durchlebend überstehen, zB. tribunatus annum quiete et otio: u. hiemem securus: u. videor sperare debere et ea quae premant et ea quae impendeant me facile transiturum). – alqā re perfungi (sowohl verwaltend, als lebend mit etw. fertig werden, verwalten, übersehen, zB. summis honoribus: u. periculis: u. gravissimis seditionibus: u. hoc misero fatalique bello).

Durchmarsch, f. Durchgang no. I.

durchmarschieren, transire, absol. od. mit Acc. des Orts. – iter facere per mit Acc. des Orts. – d. lassen, nicht d. lassen, f. Durchgang (gestatten, verwehren): d. können, spatium transeundi habere: durchmarschierende Truppen, exercitus transiens; transitus exercitus (Truppendurchmarsch, J Ct.).

durchmengen, permiscere.

durchmessen, permetiri (eig.). – emetiri (uneig., durchwandern).

Durchmesser, diametros (*διάμετρος*). – rein lat. dimetiens, tis, f. (sc. linea, Pl. 2, 23 [21], 86 sq.). – ein halber D., radius: einen Fuß breit im D., quasi pedalis (von der Sonne, Cic. Ac. 2, 26, 82): ein Faß, welches vier Fuß im D. hat, dolium, quod occupat per medium pedes quatuor (vgl. Vitr. 6, 6, 3). – Bisul., etw. nach dem D. der Fähigkeit zu messen, facultate alcjs metiri alqd: nach dem kleinen D., alqd imbecillitate alcjs metiri.

durchmischen, permiscere.

Durchmischen, das, permixtio.

durchmüssen, d. i. durchgehen müssen; zB. er muß durch, transeat necesse est: ein Ort, wo man durch muß, transitus (vgl. Liv. 38, 2, §. 10).

durchmustern, perlustrare (um eine Einsicht zu erlangen). – percensere (um ein Urtheil zu fällen). – noch einmal d., recognoscere.

durchnagen, perrodere. – der Gram durchnagt mein Herz, aegritudo od. maeror exest animum planeque conficit.

durchnähen, mit Gold, auro intexere.

durchnähen, madefacere. madidum reddere. – perfundere (über u. über begießen, zB. ein zarter Regen durchnähte Alles, humor perfudit omnia). – ganz d., totum madidum reddere; permadefacere: durchnäht werden, madefieri (zB. pluvia, imbre); madidum reddi (aqua, sudore etc.): ganz d. werden, permadescere; permadefieri: durchnäht sein, madere; madidum od. madefactum esse (zB. imbre). – durchnäht, aquā madidus (zB. literae: von einem Regenschauer ganz durchnäht, obrutus nimbo (zB. miles).

durchnehmen, I) = durchgehen (no. II, 1, b), w. f. – 2) = durchheheln (no. II), w. f.

durchölen, oleo perungere. – stark, tüchtig, largo oleo ungere.

durchpassiren, f. durchmarschieren.

durchpeitschen, flagris od. loris caedere; loris transcidere (Römif.). – tüchtig, flagris implere.

durchpflügen, f. durchackern.

durchpfeifen, v. Bögen, pertundere rostello.

durchpflügen, f. durchreisen no. II.

durchplaudern, die Nacht, ducere noctem jucundis sermonibus.

durchprüfen, pertentare. – excutare (untersuchen). – scrutari, perscrutari (genau durchforschen).

durchprügeln, pulsare (prügeln üß.). – verberibus caedere (durchhauen). – flagris od. loris cae-

dere od. (bei Romif.) loris transcendere (durchpeitschen). – verberibus castigare (mit Prügeln strafen). – tüchtig d., verberibus od. flagris implere; male mulcare; verberibus subigere od. irrigare (Romif.); verberibus mulcare (mit Prügeln übel zuriichten). – durchgeprügelt werden, auch vapulare.

durchranken, pererrare (zB. hederā truncum et ramos pererrat).

durchräuchern, bonis odoribus suffire (mit Wohlgerüchen erfüllen, zB. einen Schrank zc.). – fumo durare (tüchtig räuchern, zB. einen Schinken).

durchrauschen, perstrepare.

durchrechnen, rationes od. calculos subducere.

durchregnen; zB. es regnet durch, ex imbris aqua perluit: es regnet durch das Dach durch, tectum pluviam recipit; tectum transmittit imbres.

durchreiben, I) hindurchreiben: *terendo transmittere. – II) mund reiben: atterere. – III) gehörig reiben: perficere.

durchreichen, I) v. intr. pertinere ad alqd. – II) v. tr. dare, praebere per etc.

durchreifen, permaturescere.

Durchreise, transitus; iter per locum factum. – bei meiner D., transiens; me transeunte.

durchreisen, D) v. intr. transire; proficisci, iter facere per etc. – d. lassen, nicht d. lassen, f. Durchgang (gestatten, vermehren): d. können, spatium transeundi habere. – ein Durchreisender, viator praeteriens; auch bl. viator. – II) v. tr. peragere (durchwandern übh.). – ohire (begehen, bereisen, um eine Gegend zc. zu besuchen, zu Fuß, pedibus). – perlustrare. percensere (durchwandern, um sich umzusehen). – emetiri (gleichf. durchmessen, zB. omnes terras). – percurrere (durchreiten, schnell d.). – decurrere. pervolare (reisen) zurücklegen, einen Raum, eine Strecke. perv. in Eile, f. durchlaufen no. II, A, 1). – **Durchreisen**, das, peragratio. – percuratio (das Durchreiten, zB. Italiae).

durchreißten, I) v. intr. rumpi. dirumpi (mehr brechend auseinander reißen). – discindi (spaltend). – II) v. tr. rumpere. dirumpere (brechend). – discindere. perscindere (spaltend).

durchreiten, I) v. intr. perequitare, zB. zwischen zc., inter etc. – equum (per flumen) transmittere (durch einen Fluß reiten). – II) v. tr.: 1) von einem Ende bis zum andern reiten: perequitate mit bl. Acc., oder mit folg. per u. Acc. (zB. die Schlachtordnung, den Heereszug, aciem, per agmen). – 2) mund reiten: equitatu atterere. – sich d., femina equitatu atterere.

durchrennen, I) = durchlaufen no. II, A, 1, durchfliegen, w. f. – II) = durchbohren no. II, w. f.

durchrieseln, durchrienen, perfluere. – percurrere (auch bildl., f. durchbeben).

durchrosten, rubigine corripi.

durchrudern, eremigare; remigio enavigare.

durchrühren, f. umrühren.

durchrütteln, peragitare (in starke Bewegung setzen) – concutere. conquassare (erschüttern).

durchsägen, serrā secare od. dissecare.

durchsalben, perungere.

durchsalzen, *sale probe condire.

durchsäuern, den Teig, panem acore fermentare.

durchsäufeln, mulcere, permulcere mit u. ohne flatu, flando. – der Südwind durchsäufelt den Altar, aram flatu permulcet spiritus austri: das vom Zephyr durchsäufelte Tempe, Zephyris agitata Tempe (Hor. carm. 3, 1, 24).

durchschallen, personare.

durchschauen, contemplari. oculis perlustrare

(einzeln betrachten). – perspicere. animo videre (mit geistigem Blicke durchdringen). – einen Plan d., quid agat alqs, quid moliat, sentire et videre: Zmd. d., alqs animum od. ingenium perspicere; alqm od. (in Bezug auf seine Ansicht) alqs sententiam inspicere.

durchscheinen, translucere; pellucere; interlucere. – der Mond scheint durch die Fenster durch, luna se fundit per fenestras.

durchschelten, f. ausschelten.

durchscherzen, zB. eine Stunde, *horam jocis consumere.

durchschieben, trajicere, transmovere per etc.

durchschiefen, I) = durchbohren (no. II), w. f. – II) übrr., mit leerem Papier zwischen den Blättern versehen: libri singulis paginis interjicere contra singulas chartas vacuas od. puras (nach Quint. 10, 3, 32). – ein durchschöpfenes Exemplar eines Buches, *exemplum interjecta singulis paginis charta pura ligatum.

durchschiffen, navigare per m. Acc. (zB. per mare, per illa loca). – transmittere m. Acc. (durch e. Gewässer setzen, zB. maria discendi aut visendi causa). – enavigare (schiffend in einer gewissen Zeit durch ein Gewässer gelangen, gleichf. „erschiffen“, zB. den Meerbusen in zwölf Tagen und Nächten, sinum duodecim dierum et noctium remigio, Pl. 9, 3 [2], 6).

durchschimmern, durch etw., per nitorem alqs rei (zB. aeris) relucere. Vgl. „durchscheinen“. – Uebtr., er ist nicht geschickt genug, daß nicht seine wahre Gesinnung durchschimmert, non tantum valet ingenio, ut non appareat, quid cupiat.

durchschlafen, dormire (zB. eine ewige Nacht, noctem perpetuam).

Durchschlag, colum (Seichtuch). – cribrum. cribellum (Sieb zum Durchrädern des Getreides zc.). – durch einen D. schlagen, f. durchseihen, durchsieben.

durchschlagen, I) v. intr.: zB. der Regen schlägt durch (durch etw.), alqd percolat et transmittit imbres (f. Pl. 18, 11 [29], 110): die Zinte schlägt durch, charta transmittit atramentum od. literas (f. Pl. 13, 12 [24], 79): die Arzenei schlägt durch, medicamentum concipitur venis: sie schlägt nicht durch, medicina imbecillior est quam morbus. – II) v. tr.: 1) schlagen eine Öffnung in etwas machen: perfodere (durchgraben). – perfringere (durchbrechen, beide, zB. parietem). – 2) = durchseihen, durchsieben, w. f. – 3) = durchprügeln, w. f. – III) v. refl. sich durchschl. (mit dem Schwerte), viam ferro facere od. patefacere, durch zc., inter etc. iter ferro aperire od. patefacere, durch zc., per etc. (sich einen Weg bahnen). – eruptionem facere. erumpere per hostes od. per stationes hostium od. per praesidia hostium od. inter tela hostium (durch den Feind od. die feindlichen Geschosse durchbrechen; vgl. solus inter tela hostium vitabundus erumpit, schlägt sich unter den feindlichen Geschossen durch, Sall. Jug. 101, 9). – sich bis zu Zmd. d., erumpere ad alqm: sich durch das Centrum der (od. mitten durch die) Feinde d., per medios hostes od. per mediam hostium aciem perumpere: sich auf so großen Wegstrecken bis zu den Grenzen des Vaterlandes tapfer d., per tanta itineris spatia virtute se usque ad terminos patriae defendere.

Durchschlagen, das, percolatio (das Durchseihen). – das Sich-D. durch den Feind, eruptio.

durchschlängeln, pererrare (zB. hederā truncum et ramos pererrat: u. Nilus pererrat Aegyptum). – Blicke durchschlängeln die Luft, *aer fulguribus discernitur.

durchschleichen, *f. durchschieben*. – **sich durchschli-**, *clam evadere (entkommen). – elabi (entschlüpfen). – **sich durch den Feind d.**, *clam ire per hostes; *clam evadere per hostes (fliehend, sich rettend); **sich bis zu Jmd. d.**, *clam evadere ad alqm.

durchschleudern, *zwischen etwas durch*, subjicere inter etc. (unten durch, *f. Caes. b. G. 1, 26*).

durchschlüpfen, *perlabi per etc. (durch etwas hindurchschl.)*. – elabi (entschlüpfen, mit dem Zus. custodiae, wenn von einem Gefangenen die Rede). – evadere (entkommen). – man schlüpfte mit seinen Fehlern ungestraft durch, peccata impune dilabuntur (Cornif. rhef. 2, 25, 39).

durchschmausen, *den ganzen Tag, convivari ultra solis occasum: die halbe Nacht, ad mediam noctem cenam ob. convivium extendere*.

durchschmelzen, *penitus liquescere.

durchschmettern, *perfringere (durchbrechen)*. – personare (durchtönen, vom Schalle).

durchschneiden, *secare (eig. u. uneig.)*. – persecare, intersecare (eig.). – scindere (spalten, theilen, eig. u. uneig.). – percutere (gleich). durchhauen, *zB. die Lüfte, auras, von einer geschwungenen Ruthe x.)*. – dividere in duas partes (in zwei Theile zertheilen, *zB. der Fluß durchschneidet den Ort, vicus in duas partes flumine dividitur*). – dividere (übgh. zertheilen, *zB. urbis pars multus viis transversis divisa: u. CCC et LXXX cuniculis [Kanälen] divinus alveus*). – discernere (von einander scheiden, *zB. quod moenibus cingebatur repente fulguribus discretum est*). – kreuzweise d., decussare (*zB. eine Linie*): in der Mitte od. mitten d., medium secare: mit Gräben d., fossis concidere (einen Acker, ein Land): durchschnitene Wege, itinera concisa.

durchschneiden, *impers.*: es scheidet durch (das Dach), tectum nives transmittit.

Durchschnitt, *sectio (das Durchschneiden)*. – decussatio, decussis (der kreuzweise D. zweier Linien). – intersectio (in der Bauk., Auschnitt). – diametros, rein lat. dimetiens (Durchmesser, *w. f.*). – incisura (Ort, wo etwas durchschnitten ist, *zB. eines Dammes*). – im Durchsch., plus minusve. plus minus (mehr od. weniger); circiter (gegen, ungefähr): sie nahmen jährlich im D. 10,000 Sestertien vom Hohnig ein, numquam minus, ut peraeque ducerent, dena milia HS ex melle recipiebant.

Durchschnittspunkt, *zweier Linien, decussis punctum*. – **Durchschnittszahl**, plurimum minusque numerus. – die D. angeben, plurimum minimumque tradere.

Durchschreiten, *gradi per alqm locum*. – emetiri alqm locum (durchmessen, durchwandernd zurücklegen).

durchschütteln, *peragitare (heftig bewegen)*. – concutere (erschüttern). – vom Fieber durchschüttelt werden, febri jactari.

durchschütten, *perfundere; transfundere*.

durchschwärmen, *percurrere alqm locum (einen Ort durchlaufen)*. – discurrere alqo loco (nach verschiedenen Richtungen an einem Orte umherlaufen, *zB. tota urbe, von Mehreren*). – **Sit es = durchschwelgen, f. d.**

durchschwefeln, *pervagari*. – peragrare (durchwandern). – die Stadt d., tota urbe discurrere.

durchschwelgen, *consumere deliciis od. epulis od. in vino (bei Vergnügen, beim Gastmahl, beim Weine hinbringen, einen Tag, eine Nacht, totum diem, totam noctem, nach u. bei Stat. Ach. 2, 251; vgl. Cic. Phil. 13, 11, 24; in lustris, popinis, alea, vino tempus aetatis omne consumpsisses, hätteft dein ganzes Leben in liebedüchtern Häusern, beim Wür-*

felspiel und beim Weine durchschwelgt). – perbachari (bachantlich, in milder Luft durchtoben, multos dies in villa, Cic. Phil. 2, 41, 104). – seine Zeit d., tempus in luxu terere. – in Wollust (liebedüch) durchschwelgte Nächte, libidinosae vigiliae (Tac. ann. 6, 4).

durchschwimmen, *I v. intr. 1) hinüberschwimmen: tranatare; tranare*. – 2) durch Schwimmen entkommen: enatare (*zB. ad oppidum*). – **II v. tr.** tranare (*zB. Tiberim*); nando trajicere (*zB. flumen*); nando transmittere (*zB. mare*); nando superare (*zB. flumina*).

durchsegnen, *f. durchschiffen*.

durchsehen, *I v. intr. perspicere. transpicere per etc.* – prospectare ex alqa re (aus etwas heraussehen, *zB. ex fenestra*). – **II v. tr.** inspicere. perspicere. – cognoscere (um sich eine genaue Kenntniß des Inhalts zu verschaffen, librum, rationem). – excutere (durchstöbern, omne scriptorum genus, commentarios criticorum). – percensere. recensere (beurtheilend durchgehen). – corrigere (verbessern). – flüchtig d., *f. durchlaufen (no. II, A, 2 c)*: noch einmal d., recognoscere. retractare (um die etwaigen Fehler zu entfernen, *zB. eine Schrift, Rede*): eine Rechnung d., rationem cognoscere, excutere, disputatione.

durchsieben, *percolare. per colum colare od. transmittere (durch ein Sieb durch schlagen u. so läutern)*. – cribro colare (durch ein Sieb schlagen; vgl. „durchsieben“). – durch ein Leintuch d., per linteum colare: durch Stroh d., per stramenta colare.

durchsehen, *I v. tr. trajicere mit Acc. des Drates*. – mit dem Pferde d. (durch den Fluß), equum per amnem transmittere. – **II v. tr.** impetrare alqd od. de alqa re, od. m. folg. ut od. ne m. Conjunctv., bei Jmd., ab alqo (durch Bitten, Vorstellungen, Drohungen x. erwirken). – obtinere alqd od. de alqa re, od. m. folg. ut od. ne m. Conjunctv. tenere m. folg. ut od. ne u. Conjunctv. (festhalten, behaupten; beide auch „bei Jmd.“, apud alqm). – verb. impetrare et obtinere. – efficere od. perficere, ut od. ne etc. (es völlig dahin bringen). – evincere (*zB. instando*) od. pervincere ut m. Conjunctv. (siegreich auswirken, daß x.). – pervincere alqm, ut etc. (Jmd. siegreich bestimmen = es bei Jmd. durchf.). – perferre (durchbringen, legem, rogationem). – etwas durchzusetzen suchen, alqd contendere (gegen Widerspruch zu behaupten suchen); exsequi (verfolgen, geltend machen, *zB. jus suum armis*). – durchgesetzt werden, auch valere (Setzung behalten, v. einer Meinung, einem Gesetz); vincere (siegen, v. einer Meinung x.). – sein Recht gegen Jmd. d., jus suum obtinere contra alqm: ich kann bei Jmd. viel, sehr viel d., apud alqm potens sum; apud alqm multum od. plurimum possum, valeo (durch etw., alqare): ich kann bei Jmd. Alles durch mein Ansehen d., tantum apud alqm valeo, ut omnia quae cupiam impetrem: der Mensch kann Alles bei sich d., quodcumque sibi imperat animus obtinet.

durchsehen, mit einer Arbeit, opus perfecisse: mit einem Buche, librum perlegisse.

Durchsicht, durch Umschreibung mit den Verben unter „durchsehen“.

durchsichtig, *pellucidus, translucidus, perspicuus (erstere beide = durchsichtig an sich, persp. = durchschaubar, d. i. durchsichtig für ein anschauendes Subject)*. – d. wie Glas, vitri modo translucidus (*zB. v. einem Steine*): ein d. Kleid, vestis nihil celatura: d. seyn, pellucere; translucere; lucem od. clarum lumen transmittere; pelluciditatem habere: die Kometen sind d., per cometen ulteriora

cernuntur od. cernimus; per cometen aciem transmittimus: das Wasser ist nicht so d., cunctantior visus penetrat aquam.

Durchsichtigkeit, pelluciditas (Vitr. 2, 8, 10). — perspicuitas (s. „durchsichtig“ die Object.). — die D. des Glases (wie Glas), vitrea perspicuitas.

durchsickern, percolari. — excidere (durch etwas herunterfallen, durch einen Durchschlag, ein Sieb). — die Erde läßt den Regen durchsickern (der Regen sifert durch die Erde), terra imbres percolat et transmittit; terra imbres transmittit.

durchsieben, cribrare; percribrare; per cribrum cernere od. transmittere; cribro excernere; succernere. — läutern d., cribro colare. — durchgesiebt, eretus; succretus.

durchsinken, perlabi (durchgleiten, durchfallen). — subsidere (zu Boden fallen).

durchsitzen, I) durch vieles Sitzen abnutzen: *sedendo deterere (Kleider zc.). — *sessu atterere (durch Sitzen wund reiben, zB. die Schenkel, femina). — II) sitzend zubringen: persedere. — die ganze Nacht durchj. (studierend), *ultra solis ortum in libris haerere. [sich d., apricari.]

durchsonnen, in sole (od. solibus) exponere. — **durchspähen**, pervestigare. perquirere. — scrutari. perscrutari (durchforschen). [zertreiben.]

durchspalten, diffindere. — discindere (üb.).

durchspazieren, perambulare.

durchspielen, ein (Bühnen-) Stück, fabulam peragere: seine Rolle, personam perferre. partes suas transigere od. peragere (eig. u. uneig.): ein Stück darf durchgespielt werden, fabula stat: ein Stück darf nicht durchgespielt werden, fabula cadit.

durchspießen, transigere hastā od. lanceā. — transverberare venabulo (mit dem Jagdspieß).

durchsprengen, I) überall besprengen: perspergere (zB. sale). — II) zu Pferde durchfliegen, zB. die Stadt d., volitare per urbem. — die Schaaren der Streitenden d., concitato equo omnes pugnantium ordines percurrere.

durchspringen, transsilire per etc. — persultare alqm locum (hüpfend u. freudig).

durchstäuben, virgis concidere.

durchstechen, I) durch und durch stechen: a) = durchbohren no. II, w. f. — mit der Sprieme, Nadel d., transsuere subulā, acu; trajectare acu; acum transmittere per etc. — b) durchgraben: perfodere (üb.). — interscindere (zB. aggerem). — intercidere (zB. montem: u. isthmum). — navigabili alveo perfodere (ein schiffbares Flußbette durch etw. hindurchlegen, zB. eine Landenge, angustias). — II) durch Stechen od. Graben machen: perfodere; percutere.

durchstecken, trajicere. — immittere. inserere (hineinstecken, zB. die Hand, den Schlüssel in das Schlüsselloch). — den Faden d. (durch das Nadelöhr), filum in acum inserere od. conjicere.

durchstehlen, sich, *furtim evadere. — sich durch die Feinde d., *furtim evadere per hostes: sich bis zu Smd. d., *furtim evadere ad alqm.

Durchstich, als Graben, dioryx (διωρυξ, Mela 3, 8, 7). — einen D. durch etw. machen, f. durchstechen (no. I, b).

durchsticken, mit Gold, auro intexere.

durchstößern zc., f. durchsuchen zc.

durchstopfen, farcire per alqd. — infercire (hineinstopfen, etwas, alqd).

durchstoßen zc., f. durchsuchen zc.

durchstoßen, percutere (sonoh! durch Stoßen machen, zB. einen Canal; als durch Stoßen verwunden, zB. mit dem Dolche). Uebrig. f. durchbohren (no. II), durchspießen.

durchstrahlen, translucere; pellucere.

durchstreichen, I) v. tr.: I = auslöchen (no. I, A, b) u. = austreichen, w. f. — 2) durchstreifen: pervagari (absichtlich). — pererrare (durchirren, absichtslos d.). — die ganze Stadt d., totā urbe discurrere. Vgl. „durchwandeln“. — II) v. intr. v. Winde: perflare. — den Wind d. lassen, ventum transmittere: wo der Wind d. kam, quo perflatus aliquis accedit: wo er nicht d. kam, perflatum venti non recipiens.

Durchstreichen, das, des Windes, perflatus.

durchstreifen, f. durchstreichen (no. I, 2).

Durchströmen, litura.

Durchströmen; zB. die Stadt, mediam urbem interfluere; vgl. „fließen (durch zc.)“. — von Freude durchströmt werden, gaudio perfundi, über od. wegen etwas, ab alqa re.

durchstudieren, perlegere (durchlesen). — per-volutare (genau u. ganz durchlesen). — studioso legere (mit Eifer lesen). — excutere (durchstöbern, um für seinen Zweck Taugliches zu suchen, zB. omne scriptorum genus). — die griechischen Muster Tag u. Nacht d., exemplaria Graeca nocturnā versare manu, versare diurnā (Hor. art. poet. 286 sq.).

durchstürmen, I) v. intr. *per locum cum impetu ferri. — II) v. tr. perrumpere.

durchstürzen, per alqm locum ruere od. (über Hals u. Kopf) praecipitare.

durchsuchen, scrutari. perscrutari (unmühsend u. visitierend durchj., durchstöbern; perscr. sorgfältig u. genau). — pervestigare. odorari et pervestigare (durchspüren, beschnoppeln u. durchspüren, zunächst von Hunden, dann übrt von Menschen, zB. omnia, f. Cic. Verr. 4, 13, 31: u. perv. bibliothecam, nach Hier. vir. ill. 81, wo bibliothecae divinae pervestigator). — excutere (auszühüttelnd untersuchen, visitieren, zB. pallium, alqm: u. studierend, um für seine Zwecke Taugliches zu finden, zB. omne scriptorum genus). — vorher d., praetentare (zB. die Toga, togae sinum). — alle Winkel d., in omnibus latebris perreptare. — sich d. lassen, scrutandi potestatem facere.

Durchsuchen, das, =ung, die, scrutatio. perscrutatio (das Durchstöbern). — sich einer D. unterwerfen, scrutandi potestatem facere.

Durchsucher, scrutator (nachaug.). — pervestigator (Hieron. vir. ill. 81, f. durchsuchen).

durchtändeln; zB. die Meisten durchtändeln das Leben, plerisque agitur vita per lusum.

durchtanzen, eine Nacht, *saltare per totam noctem.

durchtaffen, contractare od. contractare.

durchtaumeln, *titubante gradu transire per alqm locum.

durchthauen, I) v. intr. ganz aufthauen: *totum tabescere calore. — II) v. tr.: 1) ganz aufthauen: *totum tabefacere (zB. nives). — durchthaut, tabidus. — 2) mit Thau durchnässen: *rore multo madefacere. — durchthaut, roscidus.

durchtönen, personare.

durchtragen, citato equo percurrere.

durchtragen, portare per etc.

durchträumen, eine Nacht, totā nocte somnare. — Ueig., sein Leben d., vitam silentio transire (Sall. Cat. 1, 1).

durchtreiben, agere, pellere per etc. — er treibt das Vieh durch (durch das Thor heraus), pecus expellit portā. — einen Keil d., cuneum adigere.

durchtreten, I) v. intr.; zB. die Lasttiere treten (durch den Schnee) durch, jumenta nivem penitus perfringebant. — II) v. tr.: 1) durch Treten öff-

nen: im 3ßg. effringere (zß. eine Thür, fores). — 2) durch vieles Treten durchlöchern: *pedibus per-tundere.

Durchtrieb, actus (Cic. Caecin. 26, 75).

durchtrieben, versutus (ver schlagen, ver schmitzt. — astutus (schlau). — ein d. Kerl (Schalk), veterator.

durchtriefen, *stillatim cadere per etc.

durchtrinken, s. durchziehen.

durchtröpfeln, *stillatim cadere per etc.

durch und durch, s. durch.

durchwachen, pervigilare (zß. noctem). — vigi-liis extrahere (unter Wachen hinschleppen, zß. noc-tem). — durchwachte Nächte, auch vigiliae: lieberlich durchwachte Nächte, libidinosae vigiliae (Tac. ann. 6, 4 extr.).

durchwachsen, I) v. intr. enasci inter rem. — II) v. tr. internasci. — von Haseln durchwachsende Ulmen, ulmi mixtae corulis. [locum.

durchwagen, sich, *audeo transire per alqm
durchwandeln, perambulare locum, ambulare per locum. — ire per alqm locum (einen Ort durch-gehen). — perlustrare, percensere locum (durchwan-dern, um sich umzusehen). — die Stadt zu Fuße d., ambulare pedibus per urbem; pedibus emetiri spa-tium urbis.

durchwandern, peragrar; vgl. „durchreisen, durchstreichen (no. I, 2), durchwandeln“.

durchwärmen, s. auswärmen.

durchwaschen, perluere.

durchwässern, irrigare. — Ralf d., calcem per-macerare.

durchwaten, einen Fluß, flumen vado transire. — den Sand, sabulum aegre moliri (v. d. Füßen).

durchwehen, intexere; intextere.

Durchweg, s. Durchgang.

durchwehen, perflare (tr. u. intr.); vgl. „durch-streichen no. II“.

Durchweichen, das, perflatus.

durchweichen, mollire, emollire (tr.). — mol-lessere (intr.). — Ralf d., calcem permacerare.

durchweinen, die Nächte, *noctes insomnem cum lacrimis et fletu agere.

durchwerfen, trajicere per etc.

durchwinden, I) v. tr. intexere, intextere alqd alci rei. — II) v. r. sich durchm.: eluctari per angusta etc. (eig., durch einen engen Ort). — eluctari alqd od. per alqd. se expedire alqā re. emergere ex etc. (sich aus einer schwierigen Lage herauswinden).

durchwintern, s. auswintern.

durchwirfen, s. durchwehen, durchfneten.

durchwischen, elabi. — evadere (entkommen). — Smb. d. lassen, alqm evadere pati.

durchwühlen, rimari. — scrutari (wühlend durch-suchen; vgl. „durchsuchen“). — eruere, effodere (auf-wühlen, =graben). — suffodere (untergraben, unter-wühlen).

durchwürzen, probe condire (eig.). — mit etwas (zß. mit Wit zc. eine Rede zc.) d., condire, persper-gere alqā re.

durchzählen, numerare, dinumerare (Geld zc.). — numerum alqorum percensere (die Zahl von etw. musternd durchgehen, zß. cursim [flüchtig] numerum legionum). — recensere (übh. zählend durchmustern, zß. legiones, captivos).

durchziehen, die Nacht, totā nocte bibere (die ganze Nacht trinken); noctem per vinolentiam tra-here (in Trunkenheit hinbringen). — die halbe Nacht d., comissionem ad mediam noctem extendere: Tag u. Nacht d., diem noctemque continuare po-tando: zwei Tage u. zwei Nächte beim Fürsten selbst d., biduo duabusque noctibus perpotationem con-tinuare apud ipsum principem.

durchziehen, I) v. tr.: 1) durch eine Öffnung ziehen: trajicere, transmittere per etc. — einen Fa-den d. (durch das Nadelöhr), filum in acum conji-cere: einen Balken d. (durch die Wand), tigillum per parietem transmittere (nach Liv. I, 26, 13). — Un-eig. = durchhehlen no. II, w. s. — 2) durch einen Ort gehen: a) v. Pers.: α) übh.: ire per alqm locum (zß. per urbem; vgl. „durchwandeln“ die Synon.). — discurrere alqo loco (in einem Orte allenthalben umherlaufen, zß. totā urbe). — peragrar (durch-wandern, s. „durchreisen no. II“ die Synon.). — die Stadt zingend d., *carmina canere per urbem. — die umherliegenden Wälder jagend d., venando per-agrarē circa saltus. — β) v. Soldaten zc., s. durch-marschieren. — b) v. Lebl. = durchbringen: perma-nare, pervadere. — implere (erfüllen). — imbuerē (in etwas ziehen, es tränken, von einem Geruche, ei-ner Feuchtigkeit). — II) v. intr. transire locum; iter facere per locum. — d. lassen, nicht d. lassen, s. Durchgang (gestatten, verwehren).

durchzittern, s. durchbeben.

durchzucken, a) v. Blitze; zß. Blitze durchzuckten den Himmel, emicabant fulgura ab omni parte caeli: Blitze durchzuckten die dichten Wolken, emica-bant densis undique ex nubibus fulmina: was von der Mauer umgeben war, wurde plötzlich von Blitzen durchzuckt, quod moenibus cingebatur repente ful-guribus discretum est. — b) v. Schauder, Freude, s. durchbeben.

Durchzug, perflatus (der Luft). — transitus (der Menschen, s. Durchgang no. I).

durchzwängen, vi adigere per etc. — sich durch-zw., per angusta eluctari (durch einen engen Ort); penetrare per densam turbam (durch ein Gedränge von Menschen).

dürfen, I) Erlaubniß, Macht haben: jus od. po-testatem habere alqd faciendi. — licet mihi mit Infinit. (es ist mir vergönnt; folgt noch ein Objec-tiv mit „seyn“, so steht dieses vermöge der Attrac-tion ebenfalls ger. im Dativ, doch auch im Acc., zß. Themistokles durfte frei von Geschäften seyn od. le-ben, licuit esse otioso Themistocli: ein römischer Bürger darf ein gabitianischer seyn, civi Romano licet esse Gadiatanum). — fas est (es ist nicht wider Recht u. Pflicht, Ughs. nefas est; es folgt das Su-pinum auf u. od. der Infinitiv). — integra mihi est potestas alqd faciendi (es steht mir etwas frei, s. Cic. Ac. 2, 3, 8). — debeo m. Infinit. (ich darf, weil ich muß, soll, zß. nulla filiarum vivere debet). — possum m. Infinit. (ich darf, in sofern ich kann, ver-mag, s. Walds. Eremendatt. Liv. p. 50 sq.). — darf man? licetne?: das darf man sagen, hoc dicere fas est: wenn ich dürfte, si mihi esset integrum: wenn man dürfte, si integrum ac liberum esset. — II) nöthig od. Ursache haben: oportet (die Pflicht od. Klugheit fordert). — est quod od. habeo quod mit folg. Coniunctiv (es ist Ursache vorhanden, ich habe Ursache). — er durfte dieses nicht sagen, non oportuit eum hoc dicere: du darfst dich nicht schämen, non est, quod te pudeat: du darfst dir keine Rechnung auf die Freiheit machen, nihil est, quod de liber-tate speres: ich darf das Alter nicht anklagen, nihil habeo, quod incusum senectutem. — III) das Im-perf. Coniunct. dieses Verbums wird oft gebraucht, wenn von Dingen die Rede ist, welche mit hoher Wahrscheinlichkeit geschehen od. nicht geschehen wer-den, = würde, sollte, möchte, könnte. In diesem Falle gebrauchen die Lateiner kein Hülfswort, sondern den Coniunct. des Präsens od. Präteritums, zß. es dürfte vielleicht Einer sagen zc., forsitan quispiam dixerit: nonne igitur etc. (Cic. off. 3, 6, 29). —

Ebenso den Judicat. des Jutur., 3B. du dürftest vielleicht sagen: wie? also zc., fortasse dices: quid? ergo etc. (Cic. div. in Caecil. 12, 40).

dürftig, tenuis (von Personen = ein nur spärliches Auskommen habend, Ggß. locuples, copiosus; von Dingen = ärmlich, mager, 3B. victus [Nahrung, Kost] ten., Ggß. copiosus: u. oratio t.). – egens. indigens. inops (von Personen, mit Mangel u. Entbehrung kämpfend, s. „arm“ den Unterjch.); verb. pauper et tenuis; tenuis atque egens. – calamitosus (der durch Unglück um das Seinige gekommen ist). – vilis (εὐτελής, niedrig, gering, im Gegensatz gegen Pracht u. Reichthum, 3B. vestis). – aridus (trocken, gehaltlos, Ggß. copiosus, 3B. victus [Nahrung, Kost], oratio, orator). – jejunus (nüchtern, geistlos, Ggß. plenus, copiosus, 3B. res [Stoff zu einer Rede], oratio, orator, scriptor). – exilis (sagt u. kraftlos, gehaltlos, Ggß. uber, plenus, v. der Rede u. v. Medner). – Adv. tenuiter (Ter. Phorm. 1, 2, 95 [145]); exiliter. – d. leben, parce vitam agere: sehr d. leben, tenuissimo cultu vivere; vitam in egestate degere; vitam inopem colere.

Dürftigkeit, rei familiaris angustiae (dürftige Familienumstände; im höhern Grade: r. f. inopia). – egestas. indigentia (Mangel u. Entbehrung, ἔνδεα). – inopia (Mangel am Erforderlichen, mit dem Gefühle demselben nicht abhelfen zu können, ἀπορία). – vilitas (εὐτελία, Niedrigkeit, geringheit; vgl. „dürftig“ das Object.). – in die äußerste D. gerathen, ad extremum inopiae venire; in mendicitatem detrudi (an den Bettelstab gerathen): in D. leben, s. dürftig (leben).

dürr, s. trocken, mager.

dürrbeinig, s. dünnbeinig.

Dürre, s. Trockenheit, Magerkeit.

Dürzwurz, conyza; cunilago.

Durst, sitis (eig. u. uneig.). – cupiditas potus (eig., Begierde zu trinken). – cupiditas, nach etwas, alcjs rei (uneig., Begierde). – D. nach Freiheit, sitis libertatis: D. nach Wahrheit, cupiditas veri videntis; studium veri reperiendi. – den D. reizen, cupiditatem potus accendere: D. nach etwas haben, sitire alqd (s. dursten): D. haben, leiden, sitire; siti cruciari (heftigen): einen brennenden D. haben, sitis urit fauces: wenn man D. hat, si sitis fauces tenet (Romik.): vor D. verschmachten, sterben, siti necari, mori: D. machen, erregen, sitim facere, gignere, afferre, stimulare, accendere: D. bekommen, sitim colligere: den D. löschen, sitim restinguere, exstinguere: den D. stillen, sitim explore, depellere, reprimere: durch einen Trunk kalten Wassers, sitim

haustu gelidae aquae sedare: er darf seinen D. nur mit Wasser stillen, potione aquae tantum a siti vindicari debet: über den D. trinken, s. trinken: gerade durch das Trinken den D. vermehren, ipsis potionibus sitim majorem facere.

dursten, sitire (auch von Pflanzen, Meßern zc.). – heftig d., siti cruciari; sitis fauces urit. – Uneig., nach etw. d., sitire alqd; cupide appetere alqd; cupiditate alcjs flagrare; ardentem cupere alqd.

dürstig, I) Durst habend: sitiens (eig. u. uneig., nach etwas, alcjs rei). – siticulosus (vom Boden, dem Erdreich). – alcjs rei cupiditate flagrans. alcjs rei avidus, appetens (uneig., nach etwas sehr verlangend, begierig). – Adv. sitienter, ardentem (beide uneig.). – II) Durst erregend: siticulosus; sitim faciens od. gignens od. stimulans.

Dusel, temulentia. – immer im D., perpetua ebrietas sopitus. – **duselig**, temulentus.

düster, sublucidus (eig., etwas hell, lucus, Spät.). – subobscurus (eig., etwas dunkel). – opacus (schattig, durch Schatten verdunkelt, 3B. lucus: übr., vastus [Altterthum]). – austerus (düster für das Gesicht, 3B. colores austeri, Ggß. colores floridi; u. meton. v. Maler, austerus colore [Colorit] pictor: übr., v. Ansehen u. Benehmen, 3B. homo austerior: u. senex). – tetricus (übr. = übertrieben ernst). – tristis (übr. = finster, ernst üb.; beide v. Pers. u. Dingen, wie Blid zc.); verb. tetricus et tristis (3B. disciplina). – Vgl. „dunkel“.

Düster, das, **Düsterheit**, **Düsterkeit**, die, obscuritas (Dunkelheit, w. vgl.). – austeritas (das düstere Colorit eines Gemäldes: übr., das düstere Wesen, Ggß. comitas, frontis remissio). – tristitia (ber finstere Ernst, Ggß. frontis remissio). [2, 5].

Dute, **Düte**, cucullus (Ggß. piperis, Mart. 3, **Duzend**, duodecim (zwölf; also „zwei D.“, quatuor et viginti [vier u. zwanzig] u. f. f.). – decuria (eine Anzahl von zehn Stück, s. Valerian. bei Treb. Poll. Claud. 14, 3: pellium tentoriarum decuriae triginta). – je ein D., duodeni, ae, a (je od. jedem zc. zwölf: je zwei D., viceni quaternique. – aus einem D. bestehend, duodenarius).

Duzbruder, frater.

duzen, Jmd., fratrem alqm appellare od. nominare. – sich mit Jmd. d., *fraternitatis nomen cum alqo usurpare.

Duzschmeister, soror.

Dynamik, *dynamica. – od. umsch. *disciplina, quae exponit de virium natura et effectibus.

Dynaſtie, s. Herrscherfamilie.

Dysenterie, dysenteria (δυσεντερία).



Ė, e, E, e. – vollst. E litera. – als Schriftzug, E literae ductus. – e. doppeltes e, e litera gemina; e duo. – wie ein griechisches E, in speciem literae E.

Ėbbe, marinorum aestuum recessus; aestus decensus. – zur Zeit der Ė., minuenta aestu: Ė. u. Fluth, marinorum aestuum accessus et recessus: aestus maritimi mutuo accedentes et recedentes; alterni motus maris affluentis ac refluxantis: das Meer hat Ė. u. Fluth, aestus maris accedunt et reciprocant: die Ė. tritt ein (es ebbet), aestus minuit; aestus decedit (Ggß. aestus crescit); undae recedunt; aestus maris residunt od. se resorbent: in 24 Stunden ist zweimal Ėbbe u. Fluth, bis affluunt

bisque remeant aestus maris vicenis quaternisque semper horis: je nachdem das Meer Fluth od. Ė. hat, utcumque exaestuatur aut deficit mare.

ebben, recedere. – das Wasser dieser Quelle fluthet u. ebbet des Tages dreimal, hic fons ter in die crescit decrescitque. – es ebbet, s. Ėbbe.

1. **eben**, Adj., aequus (von der Horizontallinie nicht abweichend, wagerecht, gerade, nicht aufsteigend od. sich senkend, Ggß. acclivis, aufwärtssteigend, od. declivis, abwärtssteigend, abhängig, od. superior, höher liegend, od. inferior, tiefer liegend). – planus (plan, platt, flach, ohne merkliche Hervorragungen, Ggß. asper, d. i. rauh, uneben, od. montuosus od.

montanus, d. i. gebirgig; verb. aequus et planus (3B. locus). - patens (sich offen hin erstreckend). - ebene Gegenden, loca patentia; campi (Ggf. montes). - ein Gebäude auf e. Erde bauen, aedificium plano pede instituere: e. machen, aequare; complanare (3B. mit Händen od. Füßen, manibus aut pedibus); solo adaequare (der Erde gleich machen); pavire (durch Schlagen ebenen, 3B. den Fußboden, die Tenne: ringsumher, circumpavire); vgl. „ebnen“. - Sprüchm., alle Berge e. zu machen wissen, curva corrigere (Plin. ep. 5, 21, 6).

2. **eben**, Adv., I) genau: diligenter, 3B. das kann ich so e. nicht wissen, hanc rem non ita diligenter tegeo.

II) gerade, a) um einen bestimmten Moment der Zeit zu bezeichnen; commodum, comode. - peropportune (3B. du kommst e. recht, peropp. venis). - tantum quod (so eben, Suet. Aug. 98; m. folg. quam = so eben, als zc., Cic. ad fam. 7, 23, 1. Vell. 2, 117, 1). - in praesentia (gegenwärtig, für jetzt, 3B. numeratam pecuniam non habere). - modo. proxime (kaum erst, fast od. neulich erst, von der zunächst verflohenen Zeit, 3B. fabula, quam proxime scripserat). - auch durch das Adject. recens mit folg. ab od. ex mit Ablat. od. mit bl. locat. Ablat. (eben erst kommend von zc., frischweg von zc., 3B. das so eben erst geborene Etsfüllen, pullus asinus recens a partu: der Vellejus, der so eben die Presse verlassen hatte. *recens a prelo Vellejus: eben erst aus der Provinz gekommen seyn, e. provincia recentem esse: die eben erst von Rom gekommenen Leute, homines Roma recentes. - Aber recens als Adverb. ist der class. Prosa fremd, dah. man nicht puer recens natus, ein so eben erst geborener Knabe [wie Plaut. cist. 1, 2, 16] sage, sondern puer recens a partu od. puer modo natus: noch weniger recens advena, ein so eben angekommener, sondern qui modo advenerat). - eben als, commodum quam. - b) = zufällig: forte; forte fortunā, 3B. damals e., tam forte: der König war e. da, rex forte aderat.

III) zur Bezeichnung einer Gleichheit, in Verbindungen wie. **eben so**, aequae; perinde; pariter; similiter; niem (u. dafür idem, eadem, idem, auf's Subject od. Object bezogen); itidem; juxta; eodem od. pari modo (auf dieselbe Art): e. so reden, in eandem sententiam disputare: e. so Znd. lieben, aequae amare alqm: e. so alt u. e. so stark, nec aetate nec viribus dispar: e. so alt u. e. so beliebt seyn, pari esse aetate et gratia. - **eben so od. eben so wohl** ... als od. wie, aequae ... ac (atque, et, ut); perinde ... ac (atque, ut, quasi); proinde ... ac (quasi); similiter ... ac (atque, et, ut); item ... ut (uti, quemadmodum, quasi); itidem ... et (quasi); juxta ... ac (atque, quasi, cum [mit Ablat. der Person, mit welcher man vergleicht]); non secus, ac; ut ... ita; non minus ... quam (dieses, wenn kein verneinendes Wort dabeisteht, s. Pl. ep. 5, 16, 9); talis ... qualis. is mit folg. qui wenn eben so ... wie = gerade so beschaffen ... wie, eben ein solcher ... wie, s. Cic. off. 1, 13, 44). Vgl. unten „eben derselbe wie“ die Beisp. - **eben so, als wenn od. als ob**, aequae (juxta, pariter, perinde), ac si; similiter, ut si od. ac si. - **eben so gut ... wie**, tam ... quam; item ... ut. - **eben so gut ... als irgend einer**, tam ... quam qui maxime (s. Cic. ad am. 5, 2, 6); auch ita, ut quam maxime (s. Cic. ad Qu. fr. 2, 6, 6). - **nicht od. kein ... eben so wenig**, non ... non magis; non ... nihilo plus (od. non plus). - **eben so wenig**, nihilo magis. - **eben so wenig** ... als, non magis ... quam (nicht mehr ... als, s. Nep. Att. 6, 1); non plus, quam (s. Cic. de sen. 9,

27; de amic. 13, 48); nec ... nec od. neque ... neque (weder ... noch, s. Liv. 3, 53, 9: nec inferendo injuriam, nec patiendo). - **eben so sehr ... als**, non magis ... quam (d. i. nicht mehr od. minder ... als, s. Nep. Cim. 1, 2; Dion. 3, 2); non mi us ... quam (nicht minder, s. Nep. Epam. 3, 1. Pl. ep. 7, 6, 7). - **eben so groß**, tantusdem; idem (3B. eadem impudentia). - **eben so viel**, tantidem. tantundem (... als, quantum; der Beschaffenheit nach); totidem (... als, atque, ac, od. das correlat. quot; der Menge nach): e. so viel Schiffe, totidem naves; par navium numerus: es heißt eben so viel (ist eben so gut), ob du ... oder ob du zc., nihil interest, utrum ... an etc. (Cic. Rosc. Am. 41, 119). - **eben so weit**, pari spatio. - **eben der (dieser, derselbe zc.)**, idem, hic idem, hic is, idem hic, idem ille, idem iste (wenn der Gegenstand schon bekannt, besprochen ist = derselbe auch, wofür idem etiam oder quoque unlat. ist); is ipse, hic ipse (wenn es zur nachrücklichen Hervorhebung eines Gegenstandes u. zur Ausschließung eines andern dient = gerade der, u. kein anderer, just eben der. Unlat. ist idem ipse, idem hic ipse, s. Benefe zur Cic. Cat. 2, 5, 9. p. 130 sq.), 3B. muß denn der Gebildete e. das loben, was der große Da fe lobt? num, quod probat multitudinem, hoc idem doctis probandum est? das war e. die Ursache zum Kriege, ea ipsa causa belli fuit: zu e. der Zeit, wo, eo ipso tempore (3B. venire), quo etc.: zu e. der Stunde, ea ipsa hora. - **eben derselbe mit od. wie (als)**, idem qui od. qui et (eben derselbe welcher od. welcher auch, zur Bezeichnung der Einerlichkeit [Identität] zweier Wörter zc.); idem alci od. cum alqo (zur Bezeichnung eines u. desselben Prädicats in Bezug auf zwei verschiedene Personen), 3B. dieses, obgleich es ähnlich ist, ist doch nicht dasselbe wie jenes, hoc, quamquam est simile, illi non idem est: wenn nicht vielleicht Pupienus eben derselbe mit dem Maximus ist, nisi forte idem est Pupienus qui et Maximus: die Behandlung dieser Wörter ist eben dieselbe (eben so) wie die der obigen, horum verborum tractatio est eadem, quae superiorum: man hält die Diana für eben dieselbe mit der Luna, Dianam et Lunam eandem esse putant: mit mir von eben demselben Vater gezeugt, von eben demselben Vater (gezeugt) wie ich, eodem mecum patre genitus: in eben demselben Africa (ebenso in A.) geboren, wie ich, in eadem mecum Africa genitus. - **eben darum (deshalb, daher, deswegen)**, eandem od. causam; eadem od. ea ipsa de causa; ob id ipsum. - **eben damals**, illo ipso tempore. - **eben jetzt**, nunc ipsum. - **eben da (daselbst)**, ibidem; eodem loci (an derselben St. e.); eadem (sc. viā, auf demselben Wege). - **eben daher**, indidem: eben daher gebürtig, stammend, indidem od. ex eodem loco ortus od. oriundus: e. d. gebürtig wie Znd., in eadem cum alqo terra genitus. - **eben dahin**, eodem.

IV) dient es übh., um den Begriff eines Wortes mit Nachdruck hervorzuheben oder genau einzuschränken: imprimis, potissimum, praesertim, maxime, praecipue (vorzugsweise, vornehmlich, s. „besonders no. III“ den Untersch.). - quidem (zwar, wenigstens). - utique, sane (allerdings). - scilicet, videlicet, versteht sich, natürlich, s. Nägelesb. Stil. S. 549). - Auch durch ipse (3B. das ist es ganz, was ich eben wünschte, plane istud ipsum desidero). - du hast die Redebübungen eben nicht vernachlässigt, aber doch die Philologie ihnen vorgezogen, oratorias exercitationes non tu quidem reliquisti, sed certa philosophiam illis anteposuisti: warum werde ich e. dazu ersehen? *cur ego potissimum desidero?: nun braucht e. nicht

reich zu seyn, *non utique divitem esse oportet: es ist mir e. recht, *sane placet. — **jetzt eben** (d. i. jetzt vornehmlich), nunc quum maxime; auch bl. quum maxime. — **damals eben**, tum quum maxime. — **dann eben**, tum maxime. — **nicht eben** od. **eben nicht**, haud ita. non ita. auch bl. haud od. non; parum. non nimis (nicht sonderlich). — e. nicht sehr groß, haud ita magnus: e. nicht in od. mit Ehren, parum od. non nimis honeste: es ist e. nicht nothwendig zc., non ita necesse est. — daß wohl nun eben nicht, aber zc., immo. immo vero. immo enimvero (s. Cic. ad Att. 9, 7, 4; Verr. 1, 32, 81).

Ebenbau, t. t. der Bauk., isododom (genus structurae). — der falsche E., pseudisododom

Ebenbaum, ebenus.

Ebenbild, imago effigies. simulacrum (im Allgem., s. „Bild“ den Unterfch.). — vera imago od. effigies (das wahre Abbild, Conterfei). — viva imago (das leibhaftige Abbild, Conterfei). — similis alcjs (Zmdm. ähnlich). — imitatio (Nachahmung). — mein E. (Conterfei), mei similis species; u. bl. mei similis: ein E. (Conterfei) von Zmd. machen, verum alcjs imaginem reddere. — sie nannte ihn das wahre (leibhaftige) E. des Vaters, verum paterni oris effigiem appellabat: die Tochter war von Charakter u. Aeußerem sein (des Vaters) vollkommener (leibhaftiges) E., filia non minus mores ejus, quam os vultumque referebat, totumque patrem mirā similitudine exscripsit: wer seinen Freund ansieht, sieht so zu sagen sein E. an, amicum qui intuetur, tamquam exemplar aliud intuetur sui: der Sohn, sein E. in Menschenliebe u. Redlichkeit, effigies et humanitatis et probitatis suae filius: der Mensch ist das E. der Gottheit, proximus deo genitus est homo.

ebenbürtig, par genere. hand impar genere (von gleichem Stande der Geburt nach). — par gradu dignitatis, im Fshg. auch bl. par gradu (von gleichem Stande der Stellung im bürgerl. Leben nach). — nobilissimo od. illustrissimo loco natus (von hohem Stande). — honestis parentibus natus (von ehrbaren Eltern erzeugt). — legitimus (in geschmäßiger Ehe erzeugt, Ggth. nothus). — nicht eb., impar; quicum connubium non est (mit dem man sich nicht verheirathen kann, weil er nicht einerlei Standes od. Herkunft mit uns ist, s. Cic. top. 4, 20; vgl. Liv. 4, 4. §. 5). — Zmdm. eb., genere od. gradu (dignitatis) par alci: von mütterlicher Seite nicht eb., materno genere impar. — eine eb. Heirath, Ehe, nuptiae pares gradu: eine nicht eb. Heirath, Ehe, nuptiae impares; matrimonium impar (Jct.). — sich eb. verheirathen, pari jungi; par connubium adipisci: sich nicht eb. verheirathen, impari od. cum impari jungi.

Ebenbürtigkeit, eadem generis nobilitas gleich edler Stand). — compar connubium (gleiche Möglichkeit in Hinsicht der Verheirathung dem Stande zc. nach).

eben da, der zc., s. „2. eben“.

Ebene, planities. locus aequus, planus. auch absol. aequum od. planum (die Ebene als hügellose zc. Fläche, die eine freie Aussicht u. freien Spielraum gewährt, im Gegensatz der Höhen u. Berge; aequum u. planum jedoch nur in den obliquen Casus mit vorhergeh. Präposition, zB. in aequum od. planum, per aequum od. planum. in aequo od. plano; s. „1. eben“ den Unterfch. von aequus u. planus). — campus mit u. ohne planus od. apertus (das Blachfeld im Ggth. der Gebirge). — aequor (jede ausgedehnte Fläche, häufig bei Dicht., doch auch bei Cic., zB. de div. 1, 42 in. §. 93). — aequata planities (ein eben gemachter Ort). — forma plana (die geometrische Fläche, Ebene als Figur, Ggth. forma so-

lida [der geom. Körper], s. Cic. de nat. deor. 2, 18, 47: b. Gell. 1, 20 in. auch area gen.). — eine glatte E., levitas: e. rauhe E., asperitas. — eine vollkommenere E., aequus et planus locus; aequata agri planities: eine kleine E., planities exigua. — die Ebenen, loca plana, u. bl. plana (Ggth. montes, ardua): große Ebenen, magna camporum spatia; planities magnitudoque regionum: unermessliche Ebenen, camporum in infinitum patentium planities. — von, in, auf der E., durch die E., campester. — in der E. gelegen, in plano situs; campester (beide zB. urbs: u. camp. vici agrigue): ein Weg durch die E., iter campestre. — die Aegyptier u. Babylonier wohnen in weit sich erstreckenden Ebenen, Aegyptii et Babylonii in camporum patentium aequoribus habitabant: in die Ebene (hinab), in aequum, in planum (zB. hinabsteigen, Truppen hinabführen zc.): zur E. machen, in eine E. verwandeln, s. ebnen.

ebenen, s. ebnen.

ebenfalls, s. gleichfalls.

Ebenholz, ebenum. — aus E., ebeninus (Spät.). **Ebenmaß**, proportio (von Vitr. 3, 1, 1 erklärt: est ratae partis membrorum in omni opere totiusque commodulatio). — consensus (das gehörige Maß, abgemessene Verhältnis, auch mit dem Zus. proportionis, s. Vitr. 3, 1, 2). — symmetria (συμμετρία, die Symmetrie, welche aus der gehörigen Proportion der Theile entsteht, von Vitr. 1, 2, 4 erklärt: ex ipsius operis membris conveniens consensus ex partibusque separatis ad universae figurae speciem ratae partis responsus; u. 3, 1, 3 umschrieben durch: ad universam totius magnitudinis summam ex partibus singulis convenientissimum consensus membrorum). Nach Pl. 34, 8 [19], 65 hatten die Lateiner kein entsprechendes Wort). — congruentia aequalitasque (die Uebereinstimmung u. Gleichheit der Theile im Verhältnis zum Ganzen, s. Pl. ep. 2, 5, 11). — das E. der Glieder, convenientia partium; apta membrorum compositio; membrorum commoditas et aequitas (Suet. Aug. 79): auch seine übrigen Glieder bis auf die Fußzehen herab hatten das gehörige E., ceteris quoque membris usque ad imos pedes fuit aequalis et congruens (Suet. Tib. 63 in.); vgl. „ebennmäßig (seyn)“: das E. der Satzglieder (in der Rhetorik), concinnitas verborum.

ebennmäßig. I) gleich zc.: par. — similis (ähnlich). — II) nach dem Ebenmaße, proportionis, symmetrisch: symmetros (σύμμετρος); rein lat. aequalis et congruens; aequalis. — Adv. proportionis; aequaliter et congruenter. — e. gebaut, proportionis constructus (von einem Körper): vollkommen e. gebaut, omnibus membris usque ad imos pedes aequalis et congruens (v. einem Menschen, s. Suet. Tib. 63 in.). e. (gemacht zc.) seyn, inter se cum quodam lepore consentire. suos habere consensus proportionis. proportionibus ad summam figurationem corporis respondere (von den Gliedern des Körpers, s. Cic. off. 1, 28, 98. Vitr. 3, 1, 2, 4): vollkommen e. seyn, ad universam totius magnitudinis summam ex partibus singulis convenientissimum habere consensus responsum (von den Theilen oder Gliedern eines Tempels, Vitr. 3, 1, 3).

ebenso, s. 2. eben no. III.

Eber, verres. — ein geschnittener E., verres castratus; majalis: was vom E. ist, verrinus: ein wilder E., aper: was vom W. E. ist, aprugnus.

ebnen, aequare. coaequare. exaequare (mit dem übrigen Boden gleich machen, wagerecht machen). — complanare (planiren, flach machen, zB. mit den Händen, Füßen, durch Graben zc.). — ad planitiem

redigere (zur Ebene machen, 3B. clivum Martis). — ad planitie aequalitatem redigere (der Ebene gleich machen, 3B. agrum). — sternere (gleich) hinbreiten, wie die Winde das Meer. — Berge e., montes coaequare; montium juga fossuris complanare; montes in planum ducere.

Echo, vocis imago, im 3Bgg. auch bl. imago (als Nachahmung der Stimme, des Tones). — vox reciproca od. resiliens od. repercussa (als Wiederhall). — **us** Das griech. echo, us (ἠχώ) findet sich in der Prosa nur Plin. 36, 15 [23], 99 in den Worten: nomenque huic miraculo Echo in Graecis datum. — die hellen Echo des Thales, vallis argutiae (Col. 9, 5, 6 *Schneid.*, mit dem Zusf.: quas Graeci ἠχοῦς vocant): ein E. geben, voci respondere; voci resonare; vocem reddere od. remittere: die Krümmung des Berges giebt ein E., montis anfractu vox repercutitur: wo die Echo wiederhallen, ubi resonant imagines: ein vielfaches E. geben, voces acceptas numero repercutu multiplicare od. multiplicato numero reddere: eingeschlossene Verter geben ein stärkeres E., ex inclusis locis soni referuntur ampliores: die Felsen geben ein E., saxa voci respondent; rupes resonant et respondent inter se: ein Ort, der ein E. giebt, locus clamoribus repercutus: ein Ort, der ein helles E. giebt, locus argutus (s. Virg. ecl. 8, 22): der ein sanftes E. giebt, locus, in quo leniter se applicat vox: der ein undeutliches E. giebt, locus, in quo vox repulsa resiliens incertas auribus refert significationes: der kein E. giebt, wo kein E. ist, locus, ubi non resonant imagines: daselbst ist ein siebenfaches E., ibi septiens eadem vox redditur: aus welcher Ursache an vielen Orten ein E. entsteht, quae causa voces multis in locis reciprocas facit: Trompetenshall verurthacht zwischen den Felsen ein vielfaches starkes E., tubarum sonus personantibus et respondentibus inter se rupibus multiplex audiri ampliorque quam editur resonare solet. — Uebr., der Ruhm ist gleichsam das E. der Tugend, gloria virtuti resonat tamquam imago.

echt *zc.* s. ächt *zc.*

Ecken, angellus.

Ecke, I) eig.: versura. — angulus (Winkel, auch Schlupfwinkel). — die Ecken der Eichel, fastigiorum versurae: was Ecken hat, angulatus; angularis: was drei Ecken hat, triangulus: was vier Ecken hat, quadrangulus: was viele Ecken hat, angulosus (dicht. multangulus): an der E. befindlich, stehend (wie Fenster, Pfeiler), angularis (eig., was Ecken hat; daher nur da zu setzen, wo das in od. an der Ecke Befindliche auch eine E. hat). — von E. zu E. angulatum (Spät.): an od. in allen Ecken, omnibus angulis. per omnes angulos (eig., dann auch uneig. = überall, s. Sen. nat. quaest. 3. proem. 6. Vell. 2, 102, 3); ubique (uneig., überall): von allen Ecken u. Orten her, undique: in keiner E. (d. i. nirgend), 3B. Smd. finden, nusquam gentium invenire alqm. Vgl. „Winkel“. — II) uneig.: a) übh. das Aeußere einer Sache. Hier gebrauchen die Lateiner das Adject. extremus im gleichen Genus u. Numerus mit dem dabei stehenden Substant., 3B. die E. des Tisches, extrema mensa. — eine E. Brot, crusta panis: die vier Ecken der Stadt, quatuor urbis regiones. — b) der Raum, die Strecke: spatium, 3B. es ist nur eine kleine E. bis dahin, non longe abest; *parvum iter est.

Eckensteher, als Pasträger, *bajulus in trivio prostrans. — als Bummler, subrostraneus (einer, der sich den ganzen Tag bei der Rednerbühne umhertreibt); od. subbasilicanus (der sich bei den basilicae umhertreibt). — im Plur. wohl auch innati triviis ac paene forenses (Hor. art. poet. 225).

Ecker, s. Eichel.

Eckfuge, 3B. die Eckfugen der Gebäude trennen sich, dissolvuntur angulorum in aedificiis juncturae.

Eckhaus, *domus prima plateae (als erstes Haus der Straße). — *domus ultima plateae (als letztes).

eckig, angularis. — angulatus (Cic. de nat. deor. 1, 24, 66). — angulosus (was viele Ecken hat). — eckig seyn in angulos exire.

Eckpfeiler, pila angularis.

Ecksäule, columna angularis.

Eckstein, lapis angularis.

Eckwandpfeiler, antae. — ein Tempel mit Eckwandpfeilern, aedes in antis.

Eckzahn, dens caninus.

eclatant, I) glänzend: splendidus; splendens. — II) = auffallend, ausgezeichnet, w. s. — III) bekant, offenbar: manifestus. — e. werden, percrescere (nachaug. notescere, enotescere, innotescere).

edel, I) Adj.: 1) einen höhern Werth als andere seiner Art besitzend, sich durch anerkannte Vorzüge vor andern auszeichnend, a) v. Menschen: generosus (edel von Geburt, Abstammung, Bestimmung u. Beschaffenheit). — nobilis (berühmt durch Geburt, Abstammung; bei den Römern einer, der von Vorfahren abstammt, die meist wenn auch Plebejer von Geburt, die höchsten Ehrenstellen bekleidet haben u. deren Bilder er vorzeigen kann). — splendidus (hochansehnlich, v. röm. Rittern). — honestus (in Ehre u. Ansehen stehend). — nobili genere natus (von edlem Geschlecht entsprossen). — loco splendido natus (von hochansehnlichem Stande). — honesto loco ortus od. natus. honeste genitus (von angesehenem Stande). — honestis parentibus natus (von angesehenen Eltern). — e. Geburt, nobilitas: eine nichts weniger als e. Abkunft, minime generosus ortus: ein e. Geschlecht, generosa stirps: aus e. Geschlecht entsprossen seyn, generosa ab stirpe profectum esse; nobili genere natum esse; honesto loco ortum esse; honestis parentibus natum esse. — die **Edlen**, bei den Germanen *zc.*, principes. — b) v. Thieren u. Leb.: nobilis. generosus (von edler Abstammung, Beschaffenheit). — egregius. excellens. praestans. praestabilis. praecularus (von vorzüglicher Beschaffenheit). — e. Holz, materia generosa (nach Col. 3, 2 *extr.*): auch wohl materia culta (nach Cic. de nat. deor. 2, 60, 151): der Krankheitsstoff wirkt sich auf einen andern edlern Theil des Körpers, id. quod nocet, in aliam partem magis necessariam vertitur: die e. Art (des Weins *zc.*), generositas; nobilitas. — 2) das gewöhnliche Maß des Sittlichen übersteigend: generosus (von Pers. u. deren Eigenschaften *zc.*; bei Cicero von Eigenschaften *zc.* nur mit einer gewissen Vorsicht durch quidam, ut ita dicam, quodam modo eingeführt, s. Cic. Tusc. 2, 6, 16; de amic. 9, 29; Brut. 75, 261; v. Pers. aber geradezu gesetzt, wie Cic. off. 3, 22, 86: rex generosus ac potens). — ingenuus. liberalis (einem freigebohrenen, freien Menschen anständig, seiner würdig, v. der Gesinnung, v. Eigenschaften *zc.*; lib. auch = edelgesinnt, v. Pers.). — honestus (ehrenvoll, ehrenwerth, ehrbar, anständig, Ggf. turpis). — bonus (gut, tüchtig, vortrefflich; beide v. Pers. u. Dingen). — humanus (des Menschen würdig, der Menschenwürde gemäß, 3B. voluptas humanissima: u. attulisti aliquid humanius [eine edlere Ansicht] horum recentiorum). — egregius. excellens. praecularus (auserlesen, ausgezeichnet, hervorstehend). — ein e. Gemüth, eine e. Seele, animus ingenuus, honestus: e. Denkungsart, Gesinnung, Charakter, mens liberalis; ingenium liberale; animus ingenuus, excellens; liberalitas; ingenuitas; praestans singularisque natura: ein e. Geist, animus bene a natura

informatus od. bene constitutus (εὐφυής): der einen solchen besitzt, homo paulo erectior; homo generosi spiritus. — edle Künste, artes ingenuae, liberales, bonae, praeclarissimae: ein e. u. würdevolles Ansehen, Aeußere, dignitas honesta: eine e. Gestalt, Gesichtsbildung, forma, facies liberalis: eine e. That, f. Edelthat: e. Bescheidenheit od. Schüchternheit, ingenua timiditas: eine e. Scham, ingenuus pudor: ein e. Troß, libera contumacia: eine e. Lüge, mendacium egregium. — das (moralisch) Edle, honestas; od. unschr. ea. quae honesta sunt. — das Gebiet des Edlen u. Schönen, liberalia studia atque optimae artes. — Vgl. übh. Nägelsb. Stil. S. 207 ff. — II) *Adv.* (= auf edle, anständige Art): generose (Hor. carm. 1, 37, 21, wo perire generosius). — gew. liberaliter; ingenue; honeste. — e. erzoget, ingenue od. liberaliter educatus: e. gebildet, liberaliter erudelt, **edelbürtig**, f. edelgeboren. [ditus.]

Edeldame, f. Edelfrau.

Edel denkend, liberalis; ingenuus.

Edelstafel, harpe.

Edelfräulein, puella nobilis (als Mädchen). — virgo generosa ac nobilis (als Jungfrau).

Edelfrau, mulier (femina) nobilis od. generosa ac nobilis; femina nobili genere nata.

edelgeboren, generosus, generosa ab stirpe profectus (von Geschlecht, von Adel, von adeliger Abstammung). — nobili loco natus (von nicht dunkler Abstammung). — splendido loco natus (von hochansehnlicher Abstammung, v. röm. Rittern). — honesto loco ortus od. natus, honestis parentibus natus, honeste genitus (von ehrbarer Abstammung).

Edelgestein, f. Edelstein.

edelherzig, f. edelmüthig.

Edelherzigkeit, f. Edelmut.

Edelhof, *praedium (rusticum) hominis nobilis; *edes hominis nobilis.

Edelknabe, puer nobilis (das, Edelknaben und Edeljüdlein, pueri puellaeque nobiles). — *St* es = Paqe, f. d.

Edelmann, homo nobilis od. generosus, homo nobili genere natus, homo honesto loco natus od. ortus (von edler Abstammung übh.). — homo equestri loco ortus (aus dem Ritterstande). — ein junger E., nobilis adolescens od. juvenis: ein alter (bejahrter) E., senex nobilis: ein E. von altem Adel, homo antiquo genere natus; homo veteris prosapiae et multarum imaginum: ein E. von altem u. gutem Adel, homo ex familia vetere et illustri natus: ein E. von neuem Adel, homo novus od. a se ortus; homo unā imagine nobilis: Zmb. zum E. machen, f. adeln. — die **Edelleute**, homines nobiles; auch bl. nobiles.

edelmännisch, I) einem Edelmann angehörnd, eigen: durch den Genit. hominis nobilis. — II) einem Edelmann geziemend: *quod hominem nobilem decet. — *Adv.* *more nobilium (nach Art der Edelleute). — ut hominem nobilem decet, ut homine nobili dignum est (wie es sich für einen Edelmann ziemt).

Edelmuth, animus generosus (auch des Löwen zc.). — annus ingenuus, mens liberalis, ingenium liberale, ingenutas, liberalitas (des Menschen).

edelmüthig, generosus (auch v. Thieren u. deren Betragen). — liberalis (v. Menschen u. dessen Gesinnung). — ingenuus (nur v. der Gesinnung). — animi generosi (von edler Gesinnung, v. Menschen u. Thieren). — animi ingenui, ingenii liberalis (von edler Gesinnung, v. Menschen). — *Adv.* generose (Hor. carm. 1, 37, 21, wo generosius perires); gew. liberaliter; ingenue.

edeln, f. adeln, veredeln.

Edelsinn, f. Edelmut.

edelsinnig, f. edelmüthig.

Edelstg, f. Edelhof.

Edelstein, gemma. — im 3ßg. lapis, lapillus (beide auch wohl mit dem Zufß. generosus, wie Col. 3, 2 *extr.* sagt: vitis generosa). — indische Edelsteine, lapilli Indici: einen E. in Gold fassen, gemmam includere auro: mit Edelsteinen besetzen, gemmis distinguere: mit E. besetzt, gemmatus; gemmis distinctus: aus E. gemacht, gemmeus; voller E., gemmosus (Apol. met. 5, 8 *extr.*): E. tragend od. hervorbringend, gemmifer: zum E. werden, gemmescere: wie Edelsteine glänzen, gemmare: das Geld für Edelsteine ins Ausland bringen, lapidum causā pecunias ad exteras gentes transferre.

Edelsteinhändler, gemmarius (Inscr.).

Edelsteinschmuck, ornamentum gemmarum; mundus gemmarum. [scalptor.]

Edelsteinschneider, =schleifer, gemmarum Edelstgff, f. Brocat.

Edelthat, facinus pulcherrimum od. praeclarum od. magnum et memorabile; res egregia.

Edict, edictum. — ein E. ergehen lassen, edictum scribere, edere, proponere; edicere: durch ein E. befehlen, edicere, ut etc.: durch ein E. verbieten, edicere, edicto sancire, ne etc.: ein E. aufheben, edictum propositum publicā sententiā irritum pronuciare.

edictmäßig, edictalis (Jct.). — *Adv.* ex edicto.

ediren, f. herausgeben.

Edition, f. Ausgabe.

Effect, f. Wirkung, Erfolg, Eindruck. — nicht auf Effecte ausgehen u. iudiren, nihil aut vehementius aut operosius moliri ad movendos animos (v. Red-
Effecten, f. Geräthschaften, Habe. [ner].

effectiv, re ipsā; reapse; reverā. — die Arme beträgt eff. 10,000 Mann, *ipsa decem milia militum sunt.

Ege, **Egge**, crates (ein Geschlecht von Ruthen od. Reihg, welches man auf dem Acker umherschleifte, od. von Dösch umherschleifen ließ, um denselben zu ebenen, noch jetzt in Italien üblich u. *strascino* genannt. Hatte dieses Geschlecht Zähne od. Zinken, wie unsere Ege, so hieß es crates dentata, f. Pl. 18, 18 [4-], 173). — irpex (eine Art großer Rehen mit eisernen Zinken, zu ähnlichem Gebrauche wie die Ege, welche noch jetzt von den Italienern *erpice* genannt wird). — *as* occa findet sich nur in den Gloss. des Isidor., wo es durch rastrum erklärt wird. — sie streuen den Samen aus u. ziehen die E. darüberhin, semen injiciunt, cratesque dentatas supertrahunt.

egen, **eggen**, occare (sonohl um die Erdschollen zu zermalmen, als den Acker zu ebenen u. nach der Saat den Samen in die Furchen einzuscharren). — cratire (um den Acker zu ebenen, Pl. 18, 28 [67], 258).

Egen, **Eggen**, das, occatio. — die Erdschollen durch das E. ebenen, glebas crate inductā coaequare: zum E. gehörig, occatorius.

Eger, occator.

Egoismus, f. Selbstsucht, Eigennuz. — **Egoist**, durch die Ausor. unter „selbstsüchtig eigennützig“.

egoistisch, f. selbstsüchtig eigennützig.

1. **ehe**, **ch**, 1) *Posit.* **ehe** od. **ehe als**, prius quam od. priusquam; ante quam od. antequam; antea quam od. anteaquam, alle mit folg. Indicat. od. Coniunct. — II) *Compar.* **eher**, v. i. 1) früher: prius. — citius (schneller). — ante (vorher). — viel e., multo ante: ein wenig e., paulo ante: ein Ziemliches e., aliquanto ante: vier Tage e., quatrindno ante: je eher, je lieber, quam primum; primo quoque tem-

pore od. die. — Auch läßt sich **eher** durch prior über-
setzen, zB. wer diesen Paß e. besetzt, qui prior has
angustias occupat etc. — 2) lieber: prius. — potius.
citius (vielmehr). — **eher** (lieber) **etwas wollen**,
malle, zB. e. will ich sterben als zc., mori malo,
quam etc. (Cic. Tusc. 2, 24, 58). — 3) eheben, ehe-
mals: olim. — III) **Superl. ehestens**, quam pri-
mum. primo quoque tempore od. die (sobald als
möglich). — ut primum occasio data est (bei der er-
sten Gelegenheit). — am ehesten, aufs ehefte, d. i. auf
das geschwindeste, citissime; celerrime.

2. **Ehe**, die, conjugium (die physische Verbindung
zwischen zwei Gatten od. zwischen Mann u. Frau
übh., dah. auch zwischen zwei Thieren). — matrimo-
nium (das eheliche Verhältniß zwischen zwei Gatten).
— nuptiae (die gesetzliche Verbindung zwischen einem
röm. Bürger u. einer röm. Bürgerin gleiches Stan-
des, die strengbürgerliche Ehe, so gen., weil bei dieser
allein das Verfüllen des Gesichtes der Braut [nubere]
stattfand). — concubium (eig. die Möglichkeit der
Ehe, welche theils absolut ist [auf Reife, Freiheit zc.
gegründet], theils relativ [daß auch der andere Theil
ein Römer od. dieses concubium habender Frem-
der, daß er gleiches Standes sei zc.]; dah. meton. =
das durch diese Möglichkeit bedingte Recht, sich mit
Zmd. zu verheirathen, u. die auf diese Möglichkeit
gegründete, streng bürgerliche Ehe selbst, also = nu-
ptiae). — concubinatus (eine Art Ehe zur linken
Hand zwischen solchen cives, zwischen denen die Ver-
heirathung als Mißheirath angesehen wurde, zB. zwi-
schen einem Senator u. einer Freigelassenen. Die
Frau, welche in solcher Ehe lebte, hieß concubina). —
contubernium (zunächst die wilde Ehe zwischen einem
Sklaven u. einer Sklavin, die bei den Alten nie förm-
lich heirathen durften; dann die wilde Ehe zwischen
einem Freien u. einer Sklavin od. Freigelassenen.
Der Sklav u. die Sklavin, so in solcher Ehe lebte,
hieß contubernalis). — Außerdem merke man noch
die drei Arten der Eingehung einer strengbürgerlichen
Ehe (wobei die Frau in die Gewalt des Mannes ge-
langte, convenire in manum): a) die Zusammenfau-
fung, d. i. wenn der Mann die Frau von deren El-
tern kaufte, coemptio. — b) die Erstigung, d. i. wenn
die Frau ein Jahr lang bei dem Manne zugebracht,
u. nicht wenigstens drei Nächte entfernt gewesen war,
usus. — c) die Confarreatio, d. i. mit gottes-
dienstlichen Gebräuchen, wobei ein Brot aus far ge-
braucht wurde, confarreatio. — aus einer solchen Ehe
erzeugt, confarreatis parentibus genitus, Tac. ann.
4, 16: die Aufhebung einer solchen Ehe, diffarrea-
tio, Paul. Diac. p. 74, 13.

eine gesetzmäßige Ehe, conjugium legitimum; ma-
trimonium iustum od. legitimum; nuptiae justae
od. legitimae: eine wilde E., matrimonium inju-
stum; contubernium (s. oben): eine heimliche E., s.
Winkelehe: eine standeswidrige, nicht ebenbürtige,
impares nuptiae (Ggß. eine ebenbürtige, nuptiae
pares gradu): eine E. wider Willen Zmds., invito
alqo contractum matrimonium. — in den Stand der
E. treten, sich begeben, zur E. schreiten, eine E. ein-
gehen, in matrimonium ire; matrimonium contra-
here, capessere; ducere uxorem (v. Manne): eine
Person zur E. begehren, sibi alqam in matrimonium
petere; auch bl. petere alqam: eine Person zur E.
nehmen, mit Zmd. eine E. eingehen, schließen, s. hei-
rathen: sich durch eine gesetzliche E. mit Zmd. ver-
binden, matrimonii jure alci jungi: eine Person zur
E. haben, alqm in matrimonio habere; alqm ma-
trimonio tenere: Zmdm. seine Tochter zur E. geben,
alci filiam in matrimonium dare od. nuptum dare;
alci filiam collocare: Zmdm. seine Tochter (Entelin

zc.) zur E. anbieten od. antragen, filiam (neptem etc.)
conditionem alci deferre: eine Person zur E. suchen,
conditionem quaerere od. circumspicere: Zmdm.
die E. versprechen, alci polliceri matrimonium suum
od. nuptias; alci nuptias od. conjugium suum pro-
mittere: Zmds. Ehe ist nicht fruchtbar, parum felix
matrimonium alqs experitur: eine E. stiften, schlie-
ßen, d. i. zwischen zwei Personen bewirken, nuptias
conciliare, efficere; matrimonium pacisci inter etc.:
ich bin zu der E. gezwungen worden, invito (invita)
me contractum est matrimonium: die E. trennen,
auflösen, matrimonium od. nuptias dirimere, sol-
vere: Zmdm. die E. auffindigen, nuncium alci re-
mittere, repudium alci dicere od. scribere (sowohl
v. Manne, als v. der Frau); repudium alci remi-
tere (v. Verlobten u. v. Manne); renuciare alci
repudium (v. Bräutigam). — mit Zmd. in der E. le-
ben, alcs matrimonium tenere: mit Zmd. in wil-
der E. leben, contubernio conjunctum esse cum
alqo od. cum alqa: sie leben in keiner festen E.,
nulli certa uxor est: nicht in der E. lebend, s. ehe-
los: eine Frau, welche nur in Einer Ehe lebt od. ge-
lebt hat, (mulier) univira (Spät.): die mehrmals in
der E. gelebt hat, mulier multarum nuptiarum;
multivira (Spät.): die erste E., matrimonium prius.
nuptiae priores (die erstere von zweien); matrimonium
primum. nuptiae primae (die erstere von mehreren):
eine zweite E., matrimonium novum; conjugium no-
vum: zu einer zweiten E. schreiten, ad secundas nu-
ptias transire, venire, pervenire; secundo nubere (v.
Weibe): zu keiner zweiten E. schreiten, abstinere a se-
cundis nuptiis: Kinder aus der ersten E., liberi ex pri-
ore matrimonio suscepti od. procreati (übh.); liberi
ex priore viri geniti, liberi, quos ex priore viro enixa
est (in Bezug auf die Mutter); liberi ex priore uxore
geniti (in Bezug auf den Vater): Kinder aus der zwei-
ten E., liberi ex secundo matrimonio suscepti: au-
ßer der E. (in wilder E.) erzeugt, nothus; spurius
(s. „unehentlich“ den Untersfch.): die E. betreffend,
conjugialis od. conjugalis; matrimonialis (Spät.).

Eheband, vinculum conjugale (Eccl.; poet. vin-
culum jugale).

Ehebett, lectus (mehr bei Dicht. torus) genialis;
lectulus matrimonialis od. conjugalis (Spät.). — der
heirathenden Tochter das E. bereiten, filiae nubenti
lectum geniale sternere.

ehebrechen, adulterare. — adulterium inire od.
committere od. facere. — conjugii fidem violare (die
eheliche Treue verletzen; alle in einem einzelnen Fall).
— adulteria exercere. matrimonia aliena corrum-
pere (das Ehebrechen gleich) als Geschäft betreiben).
— mit Zmds. Frau e. alcs uxorem adulterare; al-
cjs uxorem adulterio cognoscere.

Ehebrecher, moechus (μοιχός), rein lat. adulter
od. umfchr. matrimonii od. matrimonii alieni, ma-
trimonii alieni corruptor (Störer u. Schänder einer
fremden Ehe). — alienarum corruptor uxorum (Ver-
führer der Frauen Anderer). — Aegisthus (ein Aegi-
sthus, appellat. = ein Hintergeher des Chemannes als
Buhle seiner Frau, Suet. Caes. 50).

Ehebrecherin, adultera (μοιχός).

ehebrecherisch, adulter; adulterinus. — mit
Zmds. Gattin in e. Umgang gelebt haben, adulterio
cognovisse alcs uxorem: mit einem Manne in e.
Umgang leben, adulterari ab alqo. — Adv. *more
adulterorum.

Ehebruch, adulterium — E. begehen, treiben, s.
ehebrechen: eine Frau zum E. verführen, alqm ad-
ulterio pellicere: Zmd. im E. ertappen, alqm in ad-
ulterio deprehendere: im E. ertappt, in stupro com-
pertus: im E. erzeugt, adulterino sanguine natus.

Ehebund, foedus conjugiale (Ov. met. 11, 743).
- conjugalis societas (Quint. decl. 19, 7). - *Ist es = Ehe* (die), *f. d.*

Ehecontract, *f. Ehevertrag no. II.*

ehedem, **ehedessen**, *f. ehemals.*

Ehefeind, qui ab uxore ducenda abhorret; cujus animus abhorret a nuptiis.

Ehefrau, *f. Frau no. II, a.*

Ehefrüede, pax conjugii (zB. ich suchte den E. zu erhalten, pacis conjugii tuendae mihi cura fuit, Ov. met. 11, 297). - matrimonii concordia (zB. den E. stören, matrimonii concordiam turbare).

Ehegatte, *f. Mann no. III.*

Ehegattin, *f. Frau (no. II, a), Ehegenossin.*

Ehegeheimniß, secretum nuptiarum. - matrimonii reticenda, *n. pl.* (zB. verrathen, prodere).

Ehegemahl, *f. Mann (no. III), Ehegenosß.*

Ehegemahlin, *f. Frau (no. II, a), Ehegenossin.*

Ehegenosß, **nosßin**, conjux (als Verbundene). - socius, socia tori. consors tori (als Bettgenosß, -genossin). - socia (v. d. Gattin, als Lebensgefährtin u. Zehntnehmerin an Hab u. Gut, an den Familieniacra zc. des Gatten, *f. Sall. Jug. 70, 7).*

Ehegericht, *judicium conjugiale.

Ehegesetz, lex de maritalandis ordinibus. - lex marita (Hor. carm. saec. 20). - Bei den Römern, lex Julia et Papia Poppaea.

ehegestern, nudius tertius.

ehegestrig, zB. der e. Tag, dies, qui nudius tertius fuit.

Eheglück, zB. Störer des E., corruptor matrimonii: du kamst jetzt ein neues E. genießen, conjugio novo felix jam potes esse.

Ehegott, deus conjugalis. - Bei den Römern Hymen od. Hymenaeus.

Ehegüter, bona conjugum.

Ehehaften, causa sontica (Cato b. Fest. p. 344, 14). - legitimum aliquod impedimentum (Cic. agr. 2, 9, 24).

Ehehäfte, conjux. uxor (*f. Frau no. II, a).* - Streit mit der E., lis uxoria.

Eheherr, *f. Mann (no. III).*

Ehejoch, jugum. - ins E. spannen, jugo cogere: gepannt seyn, jugum ferre.

Eheleben, vita conjugalis.

eheliebtlich, justo matrimonio susceptus. de legitimo matrimonio procreatus (in rechtmäßiger Ehe erzeugt). - justa uxore natus. justa matre familias ortus. auch bl. legitimus (von einer rechtmäßigen Ehefrau gezeugt, rechtmäßig, Ggß. pellice ortus, nothus).

Eheleute, vir et uxor. maritus et uxor (Mann u. Frau). - mariti (die Verheirateten). - conjuges (die Gatten, Ehegenossen). - die jungen Eheleute, *f. Brautpaar.*

ehelich, conjugialis od. conjugalis connubialis. matrimonialis. nuptialis (die Ehe betreffend; matr. bei Spät.). - maritus, maritalis (die Eheleute betreffend). - uxorius (die Gattin betreffend). - v. Kindern, *f. eheliebtlich.* - die e. Verbindung, conjugium maritalis: eheliche Rechte, jura conjugalia od. connubialia: die e. Treue, conjugii fides; fides conjugialis (Eccl.); die e. Liebe, conjugialis amor: der e. Beischlaf, die e. Bewohnung, concubitus viri: die e. Pflicht, officium maritalis od. nuptiale; debitum conjugale (Eccl.); debitum corporis (Eccl.); die e. Pflicht sehr selten erfüllen, rarissime Venereum recolare: ein e. Zwist, *f. Ehezwist.* - *Adv.* conjugaliter. connubialiter (Spät.). - e. geboren, *f. eheliebtlich.* sich e. mit Jmd. verbinden (ein e. Bündniß mit Jmd. schließen), *f. heirathen* (Zmd.).

ehelichen, *f. heirathen.*

Eheliebste, der, die, conjux.

ehelos, caelebs. vidua (ersterees von einer Manns- person, letzteres von einem Frauenzimmer, die Personen mögen nun früher verheirathet gewesen seyn od. nicht, Ggß. maritus, marita, *f. Suet. gr. 5. Liv. 1, 46, 7).* - qui uxorem non habet (unverheirathet, v. Mann). - qui virum non habet (unverheirathet, v. Frauenzimmer). - matrimonii exors, in Plur. matrimoniorum exsortes (ohne alle Ehe, von einer Wölferschaft, *f. Pl. 5, 8 [8], 45).* - das e. Leben, der e. Stand, *f. Ehelosigkeit:* e. leben, caelibem (viduam) esse; caelibem vitam vivere; uxorem non habere (unverheirathet seyn, v. Mann); virum non habere (unverheirathet seyn, v. Frauenzimmer): sie leben e., nulli certa uxor est: e. bleiben, numquam viro nubere (niemals einen Mann heirathen); numquam uxorem ducere (niemals eine Frau heimführen; beide von ledigen Personen); remanere, permanere in caelibatu (v. ledigen Männern u. v. Wittwern); matrimonii exsortem od. matrimoniorum exsortes esse (v. einer Wölferschaft, *f. oben):* stets e. geliebet seyn, uxorem numquam habuisse.

Ehelosigkeit, eines Mannes, caelibatus (der ehelose Stand) - vita caelebs (das ehelose Leben). - lectulus liber (das freie Ehebett, zB. er erklärte, es gehe nichts über die E., libero lectulo negavit esse quicquam jucundius). - E. eines Frauenzimmers, viduitas. - in E., *f. ehelos.* - die E. geloben, *promittere se in caelibatu semper permansurum esse; *promittere se matrimonio abstinere velle.

ehelustig, *nuptiarum appetens. - e. seyn, nupturire (v. Frauenzimmer, Apul. de mag. 70). - conditionem quaerere od. circumspicere (sich nach einer Partie umsehen, v. Manne).

ehemalig, pristinus. - qui, quae, quod fuit (der zc. gewesene, zB. folgt mir, meine e. Kameraden, sequimini me manipulares mei qui fuitis: Qu. Mucius, sein e. Schwiegervater, socer ejus qui fuerat, Q. Mucius). - Auch drücken es die Lateiner durch die Adverbia olim, quondam, antea (*f. „ehemals“* den Unterfch.) aus, zB. ein e. Freund des Philipp, Philippi quondam amicus; amicus antea Philippi: ein e. König, quondam rex: ein e. Senator, senator quondam: die e. Gattin des Alexander, Alexandri olim uxor: es war e. Gebrauch, mos olim fuit. - u. bei Titeln durch ex mit Abl., zB. ehem. Consul, ex consule: e. Hofmarschall, ex magistro officiorum. - wieder in seine e. Lage kommen, in pristinum statum redire.

ehemals, olim (einft = einmal, in der Vorzeit, vor langer Zeit). - quondam (einft = vordem, sonst, Ggß. nunc). - antea. antehac (vorher, früher, vordem, u. zwar antea relativ = „vor jeder beliebigen Zeit“, antehac demonstrativ = „vor dieser gegenwärtigen Zeit“). - superioribus annis (in den frühern Jahren, zB. ejus opera fideli atque utili superioribus annis usus sum). - die Städte, welche e. in der schönsten Blüthe standen, oppida quodam tempore florentissima.

Ehemann, *f. Mann no. III.*

Eheordnung, *f. Ehegesetz.*

Ehepaar, *f. Eheleute.* - das junge E., *f. Braut-*

Ehepacten, *f. Ehevertrag no. II.* [paar.

ehern, *f. ehern no. II.*

Eheredht, I) das Recht, mit einer Person nach röm. Gesetzen eine E. eingehen zu dürfen: connubium (*f. „Ehe“* zu conn. das Nähere). - II) der Begriff aller Rechte u. Verpflichtungen von Eheleuten: jus matrimonii.

ehernu, aereus; aeneus. - *Umeig:* a) das eh. Zeit-

after, d. i. das dritte der Welt, welches auf das silberne folgte: aetas aenea. — b) = hart, fest: aeneus. aeratus (3B. murus). — eine e. Stirn, os durum; os ferreum (Licin. Crass. 6. Suet. Ner. 2): eine e. Stirn haben, esse ore duro; alci est os durum od. ferreum. — c) der eh. Donner (des Gesäßes), aereus sonitus (nach Virg. Aen. 6, 586 sgg.).

Ehesache, res uxoria. — als Klage: rei uxoriae actio.

Eheschänder, s. Ehebrecher.

Ehescheidung, s. Scheidung u. scheiden.

1. **ehescheu**, *matrimonium od. nuptias fastidians (übh.). — ab uxore ducendā abhorrens (von einer Mannsperſon). — e. seyn, ab uxore ducendā od. a re uxoria abhorrere.

2. **Ehescheu**, die, *matrimonii contrahendi fastidium (übh.). — animus ab uxore ducendā alienus (v. e. Mannsperſon).

Ehesegen, proles (Nachkommenschaft). — liberi (Kinder). — seine Verbindung blieb ohne E., parum felix matrimonium expertus est.

Ehestand, s. Ehe.

eheste, der, die, das, primus. — mit e. Gelegenheit, quam primum; ut primum occasio data est: e. Tage, primo quoque die od. tempore; propediem.

ehestens, s. ehe no. III.

Ehestener, dos.

Ehestifter, nuptiarum conciliator (Brautwerber 2c.). — auspex nuptiarum (der bei der Schließung der Ehe mit zugegen ist, den Ehecontract mit besiegelt 2c.). — den E. machen, nuptias conciliare.

Ehestifterin, *nuptiarum conciliatrix. — Juno, die E., Juno pronuba.

Ehestiftung, a) als Handlung, *nuptiarum conciliatio. — b) als Sache, s. Ehevertrag no. II.

Ehestreit, s. Ehezwist.

Eheverbindungs, s. Ehe, Heirath.

Ehevergleich, s. Ehevertrag no. I.

Eheverlöbniß, s. Verlobung.

Eheversprechen, *futura matrimonii promissio (als Handlung). — matrimonium od. conjugium promissum, nuptiae promissae (als versprochene Ehe). — Jmdm. das E. geben, alci matrimonium suum od. nuptias od. conjugium suum promittere od. polliceri: ein förmliches E. geben, dextrā datā fidem futuri matrimonii sancire (nach Liv. 1, 1 extr.).

Ehevertrag, I) ein Vertrag zwischen zwei Verlobten, ihr Eigenthum in u. nach der Ehe betreffend, pactio nuptialis. — pactio conjugalis (Eecl.). — einen E. machen, pactionem nuptialem facere. — II) Heirathsurkunde: tabulae nuptiales (im Allg.). — dotis tabellae (der Vertrag über die Mitgift der zukünftigen Frau). — den E. besiegeln (also auch vorher „unterzeichnen“ u. so „machen, schließen“), tabulas nuptiales signare; dotis tabellas consignare: den E. brechen, tabulas nuptiales rumpere.

Eheweib, s. Frau no. II, a.

Ehewerber, s. Freier.

Ehezwiſt, jurgium, quod inter virum et uxorem intercedit (der Zanf aus Nechthaberei). — lis (litigium) cum viro (Streit aus Uneinigkeit mit dem Manne). — lis uxoria. lis od. litigium cum uxore (der Streit aus Uneinigkeit mit der Frau). — bellum intestinum (häuslicher Unfrieden). — so oft ein E. entsteht, quotiens inter virum et uxorem aliquid jurgii intercedit; quotiens lis (litigium) nascitur cum uxore od. cum viro.

ehlich, s. ehelich.

ehmalig, 2c., s. ehemalig 2c.

ehrbar, I) Ehre verdienend, honestus; honorabilis. — aus einer e. Familie abstammend, honesto

loco ortus; od. honestis parentibus natus. — II) dem äußern Wohlstande, den Begriffen von Ehre gemäß: auch v. Persf. = den äußern Wohlstand beobachtend: honestus (v. pr. auch v. Persf., 3B. femina). — modestus (die seine Sitte, den Anstand nicht verletzend, gestittet, bescheiden; auch v. Persf.). — decorus (wohlständig, sich geziemend). — castus. pudicus (keusch, züchtig). — sanctus (sittentrein, moralisch). — frugi (sittsam). — probus (rechtschaffen, bieder: alle v. Persf.). — ein e. Leben, vita honesta: e. Sitten, mores modesti, sancti. — Adv. honeste; modeste. — sich sehr e. betragen, valde honeste se gerere.

Ehrbarkeit, I) die ehrbare Beschaffenheit einer Sache: honestas (3B. dictionum et factorum). — II) der äußere Wohlstand, die Uebereinstimmung des Betragens mit den Begriffen der Ehre: honestas. — modestia (gesittetes Wesen, Bescheidenheit). — decor. decorum (Anstand). — pudicitia (Züchtigkeit der Frauen). — sich der E. befeßigen, decorum sequi.

ehrbärllich, s. ehrbar.

Ehrbegierde, s. Ehrgeiz.

ehrbegierig, s. ehrgeizig.

Ehre, I) äußerer Vorzug, äußeres Ansehen: honos (fast in allen Beziehungen des deutschen Wortes, die Ehre bestehe nun im Vorzug vor Andern, im äußern Ansehen, in allgemeiner u. thätlicher Hochachtung; od. objectiv in Ehrenstellen). — dignitas (Würde, ehrenvolle Stellung). — auctoritas (äußeres Ansehen, welches auf Würdigung unserer Verdienste gegründet ist). — decus. ornamentum (einen Vorzug gebende Sache). — laus. gloria. verb. laus gloriaque fama (Ruf, Ruhm, verbreitete Anerkennung unserer Verdienste; s. „Ruhm“ das Nähere). — observantia (thätige Hochachtung). — cultus (thätige Verehrung, 3B. cultus meus = die mir angethane, erwiesene Ehre); verb. cultus quidam et honos. — die letzte E., die E. der Todten, honos supremus; officium supremum. — Jmdm. etw. zur E. anrechnen, daß er 2c., alci laudi ducere, in honore od. laude ponere m. Acc. od. m. Infinit.: es sich zur E. anrechnen, zu 2c., in gloria ducere m. folg. Infinit.: zur E. gereichen, E. machen, bringen, eine E. seyn, honori, laudi, decori od. ornamento esse: es gereicht mir zur größten Ehre, daß 2c., summo honori mihi est, quod etc.: es wird dir zur großen E. gereichen, daß 2c., magno tibi erit ornamento mit folg. Acc. u. Infinit. (3B. nobilissimum adolescentem beneficio tuo esse saluum): deine Freundschaft gereicht mir zur E., macht mir E., tua amicitia mihi ampla est: Jmdm. E. machen, alci honorificum esse: große, alci perhonorificum esse: keine E. machen, pudori esse: dem Hauße E. machen, domum honestare: dem Sohne macht dir E., dignus te est filius: dein Betragen macht dir keine E., non te dignum facis (Romik.): es wird dir größere E. machen, mehr E. für dich seyn, daß du siehst, als daß du gegen das Vaterland kämpfst, honestus fugeris, quam pugnaveris contra patriam: maß E. macht, zur E. gereicht, honestus; honorificus: E. einlegen, laudari; laudem merere; mit etw., laudem sibi parere od. sibi colligere alq̄ re: für eine E. halten, seine E. darein setzen, sich eine E. daraus machen, es sich zur E. anrechnen, honori od. laudi ducere; in gloria ducere; in honore od. laude ponere; pro magifico accipere, alle m. Acc. od. Infinit. — Gott die E. geben, deo justum ac debitum honorem habere: wenn mir der Wahrheit die E. geben wollen, verum si quaerimus: gieb uns bald die E. deines Besuches, fac ut quam primum ad nos venias; cura, ut te quam primum videamus: ich wünsche die E. deiner Gegenwart, optabilis mihi erit tui praesentis facultas: ich hatte die E. ihn kennen

zu lernen, mihi contigit, ut eum cognoscerem. - in E. stehen, in honore esse (v. Pers. u. Dingen); esse in aliquo numero et honore (v. Pers.); cum dignitate vivere (v. Pers.): bei Jmd. in Ansehen u. E. stehen, apud alqm esse in honore et in pretio: sehr, in großen E. stehen (v. Pers.), honoribus, dignitate, laudibus, gloria, honoribus et rerum gestarum gloria florere; magnā gloriā esse od. florere; dignitate excellere: ein Mann, der in großen E. steht, in quo est magna auctoritas: der eben nicht in E. steht, homo tenui auctoritate: Jmd. seiner E. berauben, honore alqm privare: Jmd. um die E. von etw. bringen od. zu bringen suchen (Jmdm. die E. von etw. streitig machen), alqm gloria alajs rei fraudare: in E. halten, in honore habere (e. Pers. u. Sache). colere. colere et observare, observare et colere (eine Person, col. auch eine personifizierte Sache, zB. urhem): es wird etwās in E. gehalten, honos est alci rei: etwās ebenjo in E. halten, alci rei eundem honorem tribuere: etw. nicht sonderlich in E. halten, parum honeste habere alqd: Jmd. sehr in E. halten, alqm magno in honore habere; alqm colere maxime od. summā observantiā: Jmd. immer vorzüglich in E. halten, alqm praecipuo semper honore habere. - Jmd. mit Recht in Werthschätzung u. E. gehalten wissen wollen, alqm carum et honestum esse atque haberi velle: er hat deiner immer in allen E. gedacht, numquam mentionem tui sine tua summa laude fecit. - dein Wort in E., salvo tuo sermone (unbeschadet deiner Rede); pace tuā dixerim u. bl. pace tuā (ohne dich beleidigen zu wollen). Ehre dem Ehre gebührt, *honos reddatur dignis. - Jmdm. od. einer Sache zu Ehren, honoris alajs causā (zB. alqd suscipere); u. (seit Liv.) ad honorem alajs od. alajs rei (zB. est grande convivium ad honorem victoriae: u. ad honorem alajs maximas summas contulisse); u. in honorem od. od. honorem alajs rei (zB. virtutis, Flor. 1, 3, 1. Justin. 12, 8, 7); zum. auch durch den bl. *Dat. pers.* (zB. dem M. Aemilius Lepidus zu E. drei Leichenpfeile geben, M. Aemilio Lepido tres ludos funebres dare). - Jmdm. E. anthun, erweisen, alci honorem dare, habere, tribuere, deferre, deferre et dare; honore alqm afficere, ornare, decorare, prosequi: vorzügliche, praecipuum honorem habere alci: alle mögliche, omnia, quibus honos haberi solet, facere; omni genere honoris alqm prosequi; omni honore colere alqm: nullum honorem praetermittere, qui alci haberi potest: Jmdm. auch nach seinem Tode die größten Ehren erweisen (anthun), alci etiam mortuo honores maximos tribuere: Jmd. mit E. gleichjam überhäufen, überschütten, effundere, si ita vis, honores in alqm: Jmdm. alle Liebe u. E. erweisen, anthun, alqm liberalissime atque honorificentissime tractare (ihn sieh- u. ehrenvoll behandeln): Jmdm. die schuldige u. gebührende E. erweisen, honorem justum ac debitum habere od. tribuere: der Senat erwieh ihm die so seltene Ehre und setzte ihm eine Statue auf dem Palatium, senatus honore rarissimo, status in Palatio posita, prosecutus est eum: Jmdm. königliche E. erweisen, alci cultum regium praestare: Jmdm. göttliche E. erweisen, deorum honores alci tribuere; alqm inter deos colere, pro deo venerari, in deorum numero venerari et colere: sich göttliche E. erweisen lassen, caelestes honores usurpare: göttliche E. genießen, deorum honoribus coli: Jmdm. die letzte E. erweisen, supremo in alqm officio fungi, supremum officium in alqm celebrare (letzteres von od. mit Mehreren); auch supra alci solvere; justa alci facere, praestare, persolvere: die letzte E. wird

Jmdm. nicht erwiehen, supremus humanae conditionis honos alci deest: Jmd. mit allen militärischen (kriegerischen) Ehren begraben, militari honesto funere alqm humare. - nach E. streben, famam quaerere (nach e. guten Ruf); honoribus inservire od. operam dare (nach Ehrenstellen); seine E. zu befördern suchen, honori suo velificari; honoris adjumenta sibi quaerere (Wege suchen, zu Ehren zu gelangen): zu Ehren (Ehrenstellen) gelangen, kommen, honores adipisci; honores assequi (zB. gradatim); ad honores ascendere, pervenire; honoribus augeri: zu größern E. gelangen, honoribus procedere longius; altiorem dignitatis gradum consequi; ascendere (ad) altiorem gradum: in ampliohem gradum promoveri; durch Jmd., per alqm dignitatis incrementa assequi: zu den größten od. höchsten E. gelangen, ad summos honores proveli; ad summum honorem pervenire; adipisci od. consequi amplissimos gradus dignitatis; ascendere in celsissimam sedem dignitatis atque honoris; stufenweise, efferrī per honorum gradus ad summum imperium: wieder zu den vorigen E. gelangen, in antiquum honoris locum restituī: etwās kommt (gelangt) zu E., alqd in honorem ascendit; alqd in honore esse coepit (zB. pecunia): zu E. bringen, cohonestare (im Allg., zB. alqm, alqd virtute); ornare, exornare (im Allg., zB. artem tu ornavisti, illa te ornavit: u. mors honesta saepe vitam quoque turpem exornat); in honorem adducere (eine Sache, zB. eine Speiße zc., Cic. ad fam. 7, 25, 2); ad dignitatem alqm perducere (eine Pers.): Jmdm. zu E. verhelfen, j. befördern *no. III*, b: Jmdm. zu Ehren u. Würden verhelfen, alci honori esse et dignitati: Jmd. zu den höchsten E. bringen, verhelfen, alqm ad amplissimos honores od. ad summam dignitatem perducere.

II) guter Name zc.: a) im Allg.: existimatio (vortheilhafte Meinung, welche Andere von uns hegen, auch mit dem Zuf. bona). - fama (unter Ruf, bef. auch der der Frauen, auch mit dem Zuf. bona). - dignitas (die durch ehrenhaftes, unserer Stellung entsprechendes Betragen erworbene gute Meinung, ehrenvoller Ruf, zB. militaris). - Jmds. E. fränken, alajs existimationem offendere; alajs dignitatem labefactare: Jmds. E. verlegen, alajs existimationem violare; de alajs fama detrudere: Jmds. E. anfechten, alajs existimationem oppugnare: Jmds. E. u. Ehrgefühl untergraben (durch Verführung zc.), alajs famam et pudorem atterere (Sall. Cat. 16, 2): Jmdm. die E. abschneiden, alajs existimationem od. famam lacerare: auf E. halten, sie in Acht nehmen, famae od. dignitati consulere; famae servire: nicht auf E. halten, dignitati od. modestiae od. famae non parcere (letzteres zB. Tac. ann. 13, 45 v. e. Frau): nur wenige sahen auf die E. des Vaterlandes, paucis decus publicum curae (Tac. ann. 12, 48): ein Mann, der sehr auf E. hält, homo summo pudore: seiner E. schaden, famam suam laedere: seine E. bewahren, existimationem conservare; collectam famam conservare: seine od. Jmds. E. retten, suam od. alajs famam incolumem tueri: die E. ist gerettet, existimatio est integra: seine E. verlieren, bonam famam perdere; dignitatem perdere; ignominiosum esse coepisse (unehrlich werden); an seiner E. verlieren, de existimatione suā aliquid perdere od. deperdere; existimationis detrimentum od. dignitatis jacturam facere: Jmd. seiner E. verlustig erklären, ignominia notare alqm (vom Censor); infamia notare alqm (übh. infam machen, Jct.): seiner E. verlustig gemacht, beraubt werden (durch entehrende Bestrafung), infamia notari (Jct.): seiner E.

beraubt seyn, in infamia esse; infamia laborare (Jct.): der seiner E. beraubt ist, infamia notatus; infamis: der sich (durch Freigheit) seiner E. verlustig gemacht hat, ignominiosus: Jmd. wieder zu E. bringen, f. ehrlich (machen): es gilt Jmds. E., Jmds. E. steht dabei auf dem Spiele, alajs existimatio od. fama od. gloria in ea re agitur; venit alqs in existimationis discrimen: bei meiner, auf meine E., d. i. so wahr ich ehrlich bin, bonā fide: auf seine E. etwas versprechen, bonā od. optimā fide polliceri; auch fide sua spondere (Pl. ep. 1, 14, 10). – unbeschadet der E., ohne der E. etwas zu vergeben, salvā famā; salvā dignitate (zB. salvā militari dignitate). – E. verloren, Alles verloren, nemo dignitati perditae pareit (Sen. clem. 1, 22, 1). – b) in engerer Bed. = jungfräuliche Unschuld, in sofern auf dieser der gute Ruf, die Ehre des Weibes beruht: decus muliebre (Liv. 1, 58, 5). – pudicitia. pudor (die Keuschheit). – Einer die E. rauben, decus muliebre expugnare; pudicitiam alci eripere od. expugnare; vitium afferre alajs pudicitiae; alqm vitare: die E. verlieren, pudicitiam amittere: einem Mädchen die Ehre bewahren, alci pudicitiam servare: seine Ehre preisgeben, pudicitiam prostituere.

III) Anstand, sittlicher Wohlstand: honos. – mit Ehre, mit Ehren, in Ehren, bei Subst. durch honestus (Ggsk. turpis, zB. ein Tod in E., mors honesta, Ggsk. vita turpis); bei Verben durch honeste (Ggsk. turpiter, zB. divitias habere: u. vivere, mori od. obire: u. honestissime [in allen Ehren] absolvi); egregie (gar trefflich, zB. freigesprochen werden, absolvi); bene (wohl = ehrenvoll, zB. bene mori. Ggsk. turpiter vivere; f. Gabri u. Weisb. zu Liv. 21, 42, 4); cum laude (rühmlich, zB. mori): anders weiß ich nicht mit E. davonzukommen, alio pacto honeste quomodo hinc abeam, nescio: dahin mit Schande zurückkehren, von wo man mit E. ausgegangen ist, unde cum honore decesseris, eodem cum ignominia reverti. – in allen E. Jmds. erwähnen, gedenken, mentionem alajs cum summo honore prosequi; multa de algo honorifice praedicare: in seinen Schriften, celebrare alajs nomen in scriptis: Jmds. immer nur in allen E. gedenken, numquam mentionem de algo nisi honorificam facere; numquam nisi honorificentissime alqm appellare. – Ehrenhaber, der E. wegen, honoris causā od. gratiā (zB. nominare alqm); honeste (mit Ehren, zB. minoris HS triens praetorium hominem honeste non posse damnari); officii causā (der Ehrenbeziehung wegen, zB. alqm prosequi): scheinbar Ehren halber, per simulationem officii (zB. legatis [von Gesandten] ad iungere praetorianos): was E. halber geschieht, honorarius: Ausgaben, welche man E. halber machen muß, sumptus liberales. – mit Ehren zu melden (vermelden), venia sit dicto; sit honos auribus; tuis honos sit habitus auribus; auch (ironisch) si diis placet (f. Ter. adelph. 3, 4, 30 [476]): man muß vorher sagen, mit E. zu melden, honos praefandus est: beim Gebrauch eines Wortes, vocabulum cum honoris praefatione ponendum.

IV) das Gefühl für Ehre, f. Ehrgefühl.

V) eine Person od. Sache, welche Andern zur E. gereicht: ornamentum; decus. – er war der Glanz u. die E. unferes Staates, lumen et ornamentum rei publicae fuit.

ehren, honorare. ornare. decorare. prosequi (durch Verleihung äußerer Auszeichnungen, durch etwas, alqā re, zB. durch Ehrensäulen, Triumphe, Gastmähler etc.). – revereri alqm. reverentiam adhibere adversus alqm. reverentiam praestare alci (durch Erweisung des gehörigen Respect). – observare. ob-

servantia colere. auch bl. colere, colere et observare. officii prosequi (durch äußerliche Beweise von Achtung übh., zB. durch Entgegengehen, Begleiten, Aufwartungmachen etc.). – magni facere. admirari. suspicere (hoch schätzen; adm. mit Bewunderung; susp. mit dem Gefühl unferes eigenen Minderwertes; vgl. Cic. off. 2, 10, 36). – vereri. venerari. veneratione prosequi (im Herzen u. mit Ehrfurcht); verb. vereri et colere. – es wird Jmd. od. etwas geehrt, alqs od. alqd in honore est; honos est od. tribuitur alci rei: mit Recht, justam venerationem habet alqs od. alqd: ich werde von Jmd. geehrt, in honore sum apud alqm: Griechenland ehrt Jmd., fama Graeci honorat alqm: Jmd. mit Thronen e., alqm lacrimis posequi (bes. Verstorbene): Jmd. vorzüglich e., alqm praecipuo honore habere: Jmd. vor Allen e. und lieben. alqm praeter ceteros et colere et observare et diligere: Jmd. im Leben sehr e., alci praecipua officia vivo praestare: auch im Tode, alci etiam mortuo honores maximos tribuere. – geehrt, honoratus; honestus. – hoch geehrt, honoratissimus; honore florentissimus. – Jmd. groß u. geehrt wünschen, alqm cupere magnum atque honestum esse (zB. in libera re publica): Jmd. genießt u. ehret wünschen (od. wissen wollen), und zwar mit Recht, alqm carum et honestum esse atque haberi velle.

Ehrenamt, f. Ehrenstelle. 2, 12, 42).

Ehrenaussage, sumptus liberalis (f. Cic. off.

Ehrenbahn, via laudis; honorum cursus. – die E., welche einer durchlaufen hat, decursus honorum (Cic. de or. 1, 1, 1).

Ehrenbeziehung, honos. – Jmdm. eine E. erteilen, honorem alci habere. [tulus.

Ehrenbenennung, honos; honoris nomen; ti-

Ehrenbesuch, salutatio; salutationis officium. – Jmdm. einen E. machen, salutandi causā ad alqm venire; ad alqm salutandum venire.

Ehrenbeziehung, observantia (äußerliche Bezeichnung seiner Achtung). – honos (einzelne angethane Ehre). – genus honoris (eine Art der angethanen Ehren, zB. nec tamen ullis tale genus honoris tributum est). – verborum honos. verborum laus (wenn diese in bloßen Worten besteht). – Jmdm. Ehrenbezeugungen zuerkennen, honores alci decernere: Jmdm. E. erweisen, f. Ehre (erweisen).

Ehrenbogen, arcus. – fornix (Schmüßbogen zu Jmds. Ehren errichtet). – einen E. errichten, arcum struere, extruere.

Ehrenbürger, *civitate honoris causā donatus.

Ehrenbürgerrecht, *civitas honoris causā data. – Jmdm. das E. erteilen, *alqm civitate honoris causā donare.

Ehrencavalier, officiorum comes (Espät.).

Ehrendame, *officiorum comes.

Ehrendank (im Turnier), brabum (Eecl).

Ehrendegen, f. Ehrensäbel.

Ehrendenkmal, monumentum laudis od. gloriae; im Zusgh. auch honos (f. Liv. 42, 12, 7). – Jmdm. in seinen Schriften ein E. setzen, nomen alajs celebrare scriptis: durch eine Schrift, libello memoriam alajs prosequi; vgl. „Denkmal“.

Ehrendieb, calumniator (Verleumder, bes. vor Gericht, falscher Ankläger). – obrectator (Verfleinerer). – stuprator. pudicitiae expugnator (der einem Mädchen die Unschuld raubt). – ein E. seyn, laudem honoremque alajs depeculari; gloriae od. laudibus alajs obrectare; de fama alajs detrahere.

Ehrendienst, officium; opera honoraria. Vgl. „Ehrenwache“. – Jmdm. den letzten E. erweisen, f. Ehre no. 1.

Chrendiplom, codicilli honorarii (Kaiszt.).
Chrenerklärung, satisfactio. – Jmdm. eine E. thun, alci satisfacere.

Chrenfall, officium. – bei Chrenfällen erscheinen, officis interesse.

Chrenfest, honestus (ehrenwerth). – probus (rechtshaffen). – strenuus (wacker). – ein e. Ritter, vir fortis ac strenuus.

Chrengabe, munus (zB. mun. regium). Vgl. „Chrengeschenk“.

Chrengarde, *satellites honorarii. *custodes honoris (im Allg.). – evocati, qui excubias circa principis cubiculum militum vice agunt (aufgehobene Bürger, die wie Soldaten Wache vor dem Zimmer des Fürsten halten).

Chrengardist, *satelles honorarius.

Chrengastmahl, s. Chrenmahl.

Chrengedächtniß, s. Chrendenkmal.

Chrengedicht, laus od. laudes. – ein E. auf Jmd. machen, laudes alci dicere od. canere.

Chrengesalt, honos. – Jmdm. einen E. aussetzen (von Seiten des Staates), de publico quotannis certam mercedem alci tribuere ad honorem: Jmdm. einen E. geben, honorem alci habere.

Chrengesag, epulae sollemnes.

Chrengesait, officium. – Jmdm. das E. geben, alqm officii causâ prosequi.

Chrengespränge, pompa. – eitles E., inania splendoris insignia (n. pl.): im E. aufziehen lassen, pompam ducere.

Chrengericht, *arbitri honorarii, qui controversias nobilium (od. civium academicorum) judicant.

Chrengeschenk, honos (s. Kriz zu Vell. 2, 115, 1). – als nachaug. t. t.: honorarium. – xenium (Ξένιον, E., welches der Gastfreund bei seinem Wegzuge erhielt; auch das, welches der Freund dem Freunde schickte). – munus (Gabe, um Jmd. zu ehren, zB. regium). – als E. gegeben, donaticus (zB. corona, hasta): ein E. erhalten, dono honorari: ein E. Jmdm. geben, dono honorare alqm: etw. Jmdm. als E. geben, alci honoris causâ dare alqd: Jmd. mit Belohnungen u. Chrengeschenken überhäufen, alqm praemiis atque honoribus amplissimis donare.

Chrenhaft, honestus (ehrbar, Gsg. turpis). – sanctus (sittenrein, moralisch). – pudicus. verecundus (von sittlichem Adel). – e. Conservativismus, otiosa dignitas. – das Chrenhafte, s. Chrenhaftigkeit. – Adv. honeste; sancte; pudice; verecunde.

Chrenhaftigkeit, honestas (Ehrbarkeit). – sanctitas. sancti mores (Sittenreinheit, sittenreiner Wandel). – pudor. verecundia (sittlicher Adel, u. zwar verec. aus natürlichem Zartgefühl).

Chrenhalber, s. Ehre no. III.

Chrenhüter, pudicitiae custos. – eines Mädchens, virginis custos.

Chrenkette, bei den Alten, torques aureus (zB. ob virtutem donare alci torquem aureum).

Chrenkleid, vestis forensis (Staatskleid). – vestis militaris (Soldatenkleid). – purpura (das mit Purpur verbrante Gewand hoher Staatsdiener: das. „mit dem E. angethan“, purpuratus).

Chrenkränker, injuriae auctor.

Chrenkränkung, existimatio offensa od. violata (gekränkte od. verletzte Ehre). – injuria (angethane Beleidigung). – Jmdm. eine E. zufügen, alci existimationem offendere od. violare; injuriam alci inferre.

Chrenkranz, honoris corona; corona ob honore data; auch corona insignis (Liv. 38, 47, 4 u. f.). – für den Sieger in den öffentl. Spielen, corona donatica.

Chrenkrenz, *honoris crux. – auch insigne honoris. – Jmdm. das E. verleihen, *honoris crucem

Chrenkrone, s. Chrenkranz. [alci dare.

Chrenlanze, hasta donatica.

Chrenlegion, *legio honoris causâ evocata.
Chrenleute, boni viri (brave Leute). – probi viri (rechtshaffene). – honesti viri (ehrbare).

Chrenlied, s. Chrengedicht.

Chrenlohn, virtutis od. laudis honos; praemium laudis; laudis insignia, ium, n.

Chrenmahl, convivium quod est ad alci honorem. – Im 3hgh. auch bl. convivium od. cena (s. Cic. II. Verr. 1, 19, 49). – ein E. Jmdm. geben, cenam alci dare.

Chrenmann, bonus, optimus vir (braver, sehr braver Mann). – probus vir (rechtshaffener). – honestus vir (ehrbarer). – egregius vir (ein trefflicher). – jeder E., optimus quisque: du E.! vir optime! virorum optime: he! du E. (ironisch), was sagst du nun? ehodum, bone vir, quid ais? (Konif.).

Chrenmitglied, *socius (od. sodalis) honorarius; *honoris causâ in societatem ascriptus od. receptus.

Chrenname, nomen honorificum; appellatio honorifica; titulus insignis. – als Beiname, cognomen virtute partum. – sich einen E. erwerben, verbienen, cognomen virtute parere.

Chrenpfad, via laudis.

Chrenplatz, s. Chrenst. – der E. an der Tafel der Römer, locus consularis.

Chrenpforte, ornatus portae, itineris (s. Hirt. b. G. 8, 51, 2); vgl. „Chrenbogen“.

Chrenposten, s. Chrenstelle, Chrenwache.

Chrenprädicat, s. Chrentitel.

Chrenpreis, ornamentum, praemium virtutis; vgl. „Chrengeschenk“. – Jmdm. eine goldene Kette als E. geben, ob virtutem donare alci torquem aureum.

Chrenpunkt, res, in qua existimatio od. fama od. gloria od. dignitas alci agitur; res, in qua existimatio alci in discrimen venit. – den E. vor Augen haben, dignitatis splendore duci.

Chrenrächer, s. Chrenretter.

Chrenräuber, s. Chrenlieb.

Chrenrechte, s. Chrenvorrechte.

Chrenrede, laudatio.

Chrenreich, honestus.

Chrenretter, *famae od. existimationis defensor (Verteidiger der Ehre). – ultor od. vindex injuriae (Rächer einer Beleidigung). – u. umschr., qui vim et contumeliam defendendo aut ulciscendo ab alqo propulsat (der Gewaltthat u. Schimpf abwehrt oder rächt).

Chrenrettung, propugnatio ac defensio dignitatis alci. – vindicatio (s. Cic. de inv. 2, 22, 66). – zur E. Jmds., ad (nachaug. in) honorem alci.

Chrenrichter, *arbitr honorarius, qui controversias nobilium (der Adeligen) od. civium academicorum (der Studenten) judicat.

Chrenroß, s. Chrenkleid.

Chrenrübrig, contumeliosus (voller Schmach, schmachvoll). – probrosus (voller die Ehre kränfender Schmachworte). – ignominiosus (voller Beschimpfung). – injuriosus (voller Beleidigungen, injuriös). – ein e. Brief, literae in alqm contumeliosae; epistola plena omnium in alqm probrorum: e. Worte, dicta ignominiosa; contumeliae verborum; auch maledicta (Schimpfreden): e. Schrift, Gedicht, s. Schmachschrift, =gedicht. – Adv. contumeliose; probrose; ignominiose. [causa ferro decernenda.

Chrensache, s. Chrenpunkt. – von einem Duell,

Ehrenfäbel, *ensis od. gladius donaticus (als Ehrengescheft). - *ensis od. gladius argenteo et auro politus (als kostbar mit Silber u. Gold ausgelegter Säbel). - Zmdm. einen E. verleihen, *ornare alqm argento et auro polito ense od. gladio.

Ehrensäule, statua. - feiner E. bedürfen, non egere statuae monumento: zum Andenken an dieses ruhmvolle Ereigniß setzte man dem Timotheus aus Staatsmitteln auf dem Markte eine E., cujus laudis ut memoria maneret, Timotheo publice statuum in foro posuerunt.

Ehrenschänder, f. Ehrenlieb.
ehrenschänderisch, qui, quae, quod alcjs existimationem violat; probrosus.

Ehrenschmauß, f. Ehrenmahl.

Ehrenschmuck, honoris insignia, ium, n.

Ehrensiß, honoris sedes. - sie wiesen ihn zwischen sich den Ehrensiß an, sedem ei inter ipsos honoratissimo loco dederunt.

Ehrensold, honos. - praemium (ehrenvolle Belohnung). - Zmdm. einen E. geben, auszahlen, honorem alci habere; praemio alqm afficere.

Ehrenspiegel, ad imitandum propositum exemplar. [aus.]

Ehrenstand, *locus honoris ac dignitatis ple-

Ehrenstelle, honos (ein öffentliches Amt, sofern es Würde u. Ansehen giebt). - ministerium honoratum (üb. ein Dienst, der mit Ehre u. Ansehen verbunden ist, ein Ehrenposten). - munus honorarium (ein Amt, ein Posten, welcher blos Ehre halber, nicht um Lohn, bekleidet wird). - eine hohe E., honos amplissimus; magnum et honoratum ministerium: die höchste E., summum honoris fastigium; auch imperium summum: zu einer E. berufen, ad honorem evocare: sich nach einer E. umsehen, honorem spectare: eine E. suchen, sich um eine E. bewerben, honorem petere: eifrig nach Ehrenstellen streben, honoribus inservire od. operam dare: eine E. erhalten, mit einer E. betraut werden, honorem accipere, adipisci: eine E. antreten, honorem capere, inire, inchoare: zu Ehrenstellen gelangen, f. Ehre (zu Ehren gelangen zc.): zu hohen Ehrenstellen befördert werden, ad magna et honorata ministeria produci: eine E. bekleiden, honorem sustinere: eine E. vor-trefflich verwalten, honorem egregie administrare: die höchsten E. bekleidet haben, amplissimis rebus perfunctum esse; summis honoribus functum esse: eine E. niederlegen, honorem deponere: von einer E. entfernt werden, honore summo: die Ehrenstellen kaufen, honores mercari.

Ehrenstrafe; zB. dieses gilt als eine E., hoc in delictis poenam honorat.

Ehrenstufe, honoris gradus. - gleiche Ehrenstufen, pares honorum gradus: eine E., eine höhere, die höchste E. ersteigen, f. Ehre (zu größeren zc. Ehren gelangen): auf der höchsten E. stehen, in altissimo dignitatis gradu collocatum esse; in summo esse fastigio.

Ehrentag, dies honestissimus. - dies festus od. sollempnis od. festus ac sollempnis (Festtag üb.). - Zmds. E., auch gratulatio alcjs (das Glückwünschwerden, dah. der Freuden- od. Ehrentag Zmds., f. Cic. Mur. 41, 88). - Znsäbel.: a) Hochzeittag: dies nuptialis. - seinen E. begehen, nuptiarum sollempnia celebrare. - b) Promotionstag: *dies adeptorum honorum.

Ehrentempel, *templum ad honorem alcjs exstructum.

ehrenthalben, f. Ehre no. III.

Ehrentitel, a) eig.: honos. - titulus insignis, nominis insigne (als auszeichnender Titel). - hono-

rifica appellatio (als ehrende Benennung). - cognomen honori datum (Ehren halber gegebener Beinamen). - *honoris praescriptio (ehrende Ueberschrift in Briefen). - bloße, leere Ehrentitel, honorum vocabula (Ggß. dignitatis insignia). - einen E. beilegen, cognomen honori dare: Zmdm. einen militärischen E. beilegen, alqm militari honore appellare: wir haben alle möglichen E. auf ihn gehäuft, ei quicquid potuimus titulorum congressimus: alle übrigen Beinamen sind Ehrentitel, cetera cognomina honori data sunt. - b) euphemist. = Schimpfname: concivium. - Zmdm. seine Ehrentitel aufgeben, alqm conscindere; alqm foedissimo concivio proscindere.

Ehrentod, mors honesta od. gloriosa. - den E. sterben, f. ehrenvoll (sterben).

Ehrentrank, *poculum honoris.

Ehrenverletzung, injuria.

ehrenvoll, honestus (mit Ehre verbunden, Ggß. turpis; zB. vita, mors, pax). - honoratus (viele Ehre habend, genießend, zB. militia). - honorificus (viel Ehre bringend). - decorus (anständig). - gloriosus (ruhmvoll). - praeclarus (besonders hervorstechend, u. dah. ehrenvoll, zB. facinus). - egregius (trefflich u. dah. ehrenvoll, nachaug. auch „für Zmd.“, alci). - Ist auch durch honos m. Genit. (zB. ehr. Titel, nominis honos: e. Gyl. exsillii honos: e. Ausdrücke, verborum honos). - ehr. für Zmd., ad famam alcjs pulcher (f. Tac. dial. 5). - e. Wunde, vulnus adversum (vorn auf der Brust): e. Erwähnung Zmds., alcjs cum honore illata mentio: eine e. Anerkennung, honos: Zmdm. in den ehrenvollsten Ausdrücken danken, alci gratias agere singularibus (od. amplissimis) verbis. - e. machen, coonestare (durch etw., alqm re): es ist e. für mich, daß zc., praeclarum est m. folg. Acc. u. Infinit. - Adv. honeste (Ggß. turpiter; zB. vivere). - honorifice (zB. alqm salutare). - cum honore (zB. dimitti = ehr. entlassen werden, eine e. Entlassung bekommen: alcjs mentionem inferre = ehr. Zmds. erwähnen); cum dignitate (mit Würde u. Anstand, zB. vivere); egregie (gar trefflich, zB. freigesprochen werden, absolvi). - auf das Ehrenvollste, honestissime (zB. absolvi [freigesprochen werden]: se intra munitiones recipere, d. i. sich auf das Ehr. zurückziehen, einen ganz ehr. Rückzug antreten); honorificentissime; summo cum honore (beide zB. Zmd. empfangen, alqm excipere). - e. sterben, honeste mori, obire; bene mori (f. Fabri u. Weißb. zu Liv. 21, 42, 4; alle im Ggß. v. turpiter vivere).

Ehrenvorrechte, honos. - E. eines Bürgers, f. Ehrenbürgerrecht. - Zmdm. die E. zugestehen, alci honorem habere.

Ehrenwache, im Zshg. excubiae (als Wache). - praesidium (als Schutz). - Zmdm. eine E. geben, praesidium alci constituere; begeben, milites alci officii causā adjungere; scheinbar, alci per simulationem officii milites adjungere. - die E. vor dem Zimmer eines Fürsten thun, excubias circa cubiculum principis agere.

Ehrenwächter, f. Ehrenhüter.

Ehrenwaffen, *arma donatica, n. pl. (als Ehrengescheft). - arma argenteo et auro polita (als mit Silber u. Gold ausgelegte Waffen). - Zmdm. E. verleihen, alqm ornare argento et auro politis armis.

ehrenwegen, f. Ehre no. III.

Ehrenwein, vinum honorarium.

ehrenwerth, honore dignus. - honestus (ehrb. - venerabilis (verehrungswert)). - e. Stellung, honestas.

Ehrenwort, I) Worte, welche nur um des Wohl-

standes willen gesprochen werden: verborum honos. — II) ein Bersprechen bei seiner Ehre: fides (s. „Wort no. II“ die Redensarten). — auf E., salvā dignitate (unbeschadet der Würde, Ehre; von Soldaten, salvā militari dignitate); bonā fide (mit gutem Gewissen): ich kann dir auf E. versichern, daß zc., juratus tibi possum dicere m. folg. Acc. u. Infinit.: ich entlasse einen Gefangenen auf sein E., nicht wieder gegen mich dienen zu wollen, captivum dimitto sub conditione, ut militare adversus me recuset.

Ehrenzeichen, honoris insigne. — * lemniscus (als Band, Ordensband, wo taenia od. fascia unpassend sind). — die Ehrenzeichen des Triumphes, insignia triumphali; ornamenta triumphalia: die Ehrenzeichen des Verdienstes sind auch vielen ohne Verdienst zu Theil geworden, insignia virtutis multi etiam sine virtute assecuti sunt.

Ehrenzüchter, s. Ehrenhüter.

ehrbietig, observans (gegen Jmd., alcs); venerabundus (s. „Ehriebietung“ die Synon. der Substf.). — e. gegen Jmd. seyn, s. Ehriebietung (Jmdm. bezeigen): ich hoffe, er wird immer e. gegen dich seyn, eum semper spero tui fore observantem. — Adv. cum veneratione. — sehr e., multa cum veneratione. — e. vor Jmd. aufsteigen, in veneratione alcs assurgere. — **als** Verschieden ist „ehrfurchtsvoll“, w. s.

Ehriebietung, -igkeit, observantia (die durch Aufmerksamkeit aller Art an den Tag gelegte Hochachtung, s. Cic. de inv. 2, 22, 65), s. veneration (die durch äußere Verehrung an den Tag gelegte Hochachtung). — seine E. gegen mich, observantia, quam me colit: mit E., in E. verharrend, venerabundus (s. B. templum in eo). — Jmdm. E. bezeigen, alqm observare: alqm colere et observare od. vereri et colere; alqm venerari (s. B. sancte deum): Jmdm. die größte E. erzeigen, alqm summa observantia colere; alqm colere et observare diligenter; perhonorificum esse in alqm; multa veneratione alqm prosequi. — **als** Verschieden ist **Ehrfurcht**, w. s.

Ehrfurcht, reverentia, gegen od. vor zc., alcs (Zucht u. Scheu aus Hochachtung). — verecundia, gegen od. vor zc., alcs (Zucht u. Scheu aus Zartgefühl, aus Demuth s. B. vor dem Alter, aetatis). — admiratio, gegen od. vor zc., alcs (Verwunderung des hohen Wertes). — pietas, gegen zc., erga od. in m. Acc. (die Ehrfurcht aus Pflichtgefühl, s. B. gegen Eltern, Lehrer). — religio (die heilige Scheu vor den Göttern u. allem Göttlichen, Heiligen). — E., nicht Zucht haben, suspicere, non timere: E. gegen Jmd. od. etw. hegen, alqm od. alqd vereri: E. gegen Jmd. od. etwas zeigen, an den Tag legen, alqm od. alqd revereri, admirari, suspicere (über adm u. susp. s. ehren). — Jmdm. seine E. bezeigen, beweisen, reverentiam adversus alqm (Jmdm. gegenüber) adhibere: reverentiam alci habere od. praestare: die den Eltern schuldige E. aus den Augen setzen, reverentiam alcs exuere: Jmdm. E. einflößen, alci admirationem sui injicere (s. B. ipso aspectu): Jmdm. E. abnötigen, alqm (s. B. hostes) ad reverentiam inclinare: von E. vor Jmd. erfüllt seyn, admiratione alcs teneri: ich werde deshalb von E. erfüllt, weil zc., mihi ex eo reverentia accedit, quod etc.

ehrfurchtgebietend, -heischend, cui debetur reverentia. — admirabilis (Verwunderung erregend). — sanctus (hochheilig u. daher ehrwürdig).

ehrfurchtsvoll, reverens, verecundus (s. „Ehrfurcht“ über rev. u. ver.). — pius (voll Ehrfurcht aus

Pflichtgefühl, s. B. gegen Eltern u. Lehrer). — e. An denken, memoria et reverentia. — Adv. reverentior od. (stärker) reverentissime (s. B. alqm alloqui). — verecunde (s. B. alci gratulari). — pie (s. B. alqm colere). — religiose (mit frommer Scheu, s. B. alqm adire). — sancte (mit heiliger Scheu); verb. pie sancteque (s. B. alqm colere).

Ehrgefühl, pudor, verecundia (Scham, zarte Scheu sich gegen die Moral zu vergehen, sittlicher Adel der Gesinnung; in einem einzelnen Falle auch pudor flagitii (Scheu vor Schande), wie Tac. ann. 2, 14; aber hier nicht famae od. existimationis pudor, s. Ehrliche). — ein Funke (Nest) von E., s. Funke no. II: ein Mann von E., homo pudens (Ggß. homo impudens): ein Mann von großem E., homo summo pudore: ohne E., sine pudore flagitii (s. B. fugere): ohne alles E. seyn, omnem verecundiam effudisse: das E. der Soldaten wecken, pudore animos militum accendere. — In andern Fällen ist jedoch unser „Ehrgefühl“ durch das objectivc dignitas (Würde) od. gloria (Ruhm) zu geben, s. B. sich vom E. leiten lassen, dignitate od. gloria duci: das E. verlegen, dignitatem laedere (von e. Sache).

Ehrgeiz, studium laudis, cupido honoris od. famae (Ehrbegierde). — cupiditas gloriae (Ruhmbegierde). — gloriae amor (Liebe zum Ruhm, Ehrliche). — aviditas od. avaritia gloriae, aestus quidam gloriae (Ruhm-, Ehrsucht). — ambitio, od. unischr. studium cupiditasque honorum, contentio honorum (das Streben nach Aemtern, Ehrenstellen). — crescendi cupiditas (Sucht zu steigen, s. B. infinita). — Zuw. ist es auch im 3sg. durch gloria zu geben, s. B. Jmds. E. fröhnen, alcs gloriae favere (Cic. Lig. 3, 8): vom E. getrieben, geleitet werden, gloria duci (Cic. Arch. 11, 26); od. durch honos (s. B. erunt quos ipse honos vexat, Sen. ep. 74, 2). — Ruhmsucht u. unerfülllicher E., avaritia gloriae et insatiabilis cupido famae: wüthender, rasender E., ambitionis furor: von E. geffelt seyn, studio laudis od. cupiditate gloriae od. ambitione teneri: großen, brennenden E. besitzen, cupiditate gloriae od. ambitione accensus esse od. flagrare: voll E. nach etwas streben, ambitiose petere alqd (s. B. regnum): auch er ließ sich von einem bei Zünglingen nicht ungewöhnlichen Ehrgeiz hinreißen, hunc quoque absorbit aestus quidam non insolitae adolescentibus gloriae.

ehrgeizig, laudis studiosus od. cupidus, laudis et honoris cupidus (ehrbegierig). — gloriae studiosus od. appetens (ruhmbegierig). — laudis od. gloriae avidus, dignitatis gloriaeque avidus (ehrbegierig); verb. appetens gloriae atque avidus laudis. — ambitiosus, od. unischr. cupidus honorum od. is quem vexat honos (nach Aemtern, nach Ehrenstellen strebend). — e. werden, laudis studiosum etc. esse corpisse: e. seyn, laudis studio trahi; gloria duci: nicht mehr e. seyn, laudis studiosum etc. esse desinere: er gab seine e. Pläne (als Oberer) auf, rebus, quas gessit, contentus erat. — Adv. ambitiose (s. B. nach etwas trachten, petere alqd).

Ehrgier, ehrgierig, s. Ehrgeiz, ehrgeizig. **ehrlieh**, I) Ehre od. äußere Vorzüge u. äußeres Ansehen habend: a) eig.: honestus; honoratus. — ehrliehe Leute, homines honesti. — b) uneig., ansehnlich: magnus. — etwas Ehrliehes aufgeben lassen, magnas impensas od. magnos sumptus facere: es hat mich etwas Ehrliehes gekostet, magno stetit od. constitit. — II) dem guten Namen u. der daraus folgenden öffentlichen Achtung gemäß, a) in Ansehung des angenommenen Begriffs von Ehre u.

Schande: honestus. — von e. Eltern geboren, parentibus honestis natus; honesto loco natus od. ortus: der e. Name, bona fama; bona existimatio: Jmdm. ein e. Begräbniß gewähren, communem sepulturae honorem alci tribuere: ein e. Begräbniß bekommen, honesto funere humari: ein e. Gewerbe, artificium liberale; quaestus liberalis. — ich habe mein e. Auskommen, *habeo, unde honeste vivere possim. — Jmd. (der unehrlich geworden ist) wieder e. machen, alci ignominiam od. ignominiae notam remittere; alci ignominiae notam demere; alqm ignominiae notae eximere: einen Ehrlosen wieder e. machen, ignominioso notam remittere od. demere; ignominiosum in pristinum statum restituere: wieder e. werden, ignominiosum esse desinere (aufhören ehrlos zu sein). — arm, aber e. leben, honeste pauperem vivere. — *Adv.* honeste; liberaliter. — b) den bürgerlichen Pflichten gemäß, bef. von allem Betrage entfernt, wahrheitsliebend u. zuverlässig: bonus. non malus (gut, brav). — probus (rechtchaffen; diese im Ggß. v. malus). — rectus (geradfönnig, offen, Ggß. perversus, pravus). — integer. sanctus (moralisch rein, fleckenlos). — bonae fidei (ganz zuverlässig, aufrichtig, zB. venditor). — ein e. Mann, vir bonus od. probus; non malus homo; homo integer od. innocens; homo od. vir sanctus; homo religiosus (ein gewissenhafter M.); homo sine fuco od. fallaciis (der ohne Falch ist, sich giebt, wie er ist); homo antiquus (ein zwar rechtchaffener, aber der nötigen Lebensflughet ermangelnder, s. Cic. Rosc. Am. 9, 26): wie ein e. Mann aussehen, speciem boni viri prae se ferre: den Namen eines e. Mannes verlieren, boni viri nomen amittere: ein e. Mann hält sein Wort, *boni viri est datam fidem servare; *non cadit in bonum virum fallere fidem: e. währt am längsten, *fides numquam erubescit: er hat ein e. Gesicht, *probatum ex ore ac fronte ejus perscrere potes. — *Adv.* probe; integre; sancte; recte; sine fraude; cum fide. bona fide (zuverlässig, aufrichtig). — sine fuco od. fallaciis (ohne Falch); candida (aufrichtig). — es e. mit Jmd. meinen, *sine fraude agere cum alqo; *ex animo consulere alqis rebus: er meint es nicht e., homini fides non habenda: ich glaube sicher, er meinte es e., confidebam me eo bono esse usurum: e. gestehen, aperte et ingenue confiteri: e bezahlen, recte solvere: Alles e. bezahlen, omnem cum fide persolvere pecuniam: es geht beim Losen nicht e. zu, sortitio non bona fide fit. — III) dem äußern Wohlstand, den guten Sitten angemessen: honestus (ehrbat). — decorus (anständig). — castus. sanctus. pudicus (moralisch rein, züchtig, keusch). — ein e. Mädchen, virgo pudica. — *Adv.* pudice; caste; sancte.

Ehrlichkeit, I) Ehrbarkeit: honestas. — II) Rechtschaffenheit: probitas. — integritas. sanctitas (moralische Reinheit). — innocentia (unschuldiger Wandel). — animus ingenuus. ingenuitas (edle Sinesart). — fides (Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit u. Treue); verb. integritas et fides; probitas et ingenuitas. — III) Züchtigkeit: castitas. — sanctitas (Reinheit). — pudicitia (Keuschheit).

Ehrlichmachung, = **Sprechung**, eines Ehrlosen, ignominiosi in pristinum statum restituito.

Ehrliche, a) nach äußerer Ehre: gloriae amor (s. „Ehrgeiz“ die Synon.). — b) nach einem guten Namen: honestatis studium od. appetentia (Trieb nach dem Ehrenhaften). — bonae existimationis studium (Streben nach einem guten Leumund). — famae od. existimationis pudor (Schau vor einem bösen Leumund, s. Cic. prov. cons. 6, 14; Verr. 2, 16, 40). — Ist es = Ehrgefühl, s. b.

ehrliebend, a) nach äußerer Ehre, s. ehrgeizig. — b) nach einem guten Namen: honestatis amans (die Ehrenhaftigkeit liebend). — famae studiosus. famae serviens (nach einem guten Leumund strebend).

ehrlös, infamis (v. pr. v. Perf. u. Dingen). — infamia opertus (v. Perf.). — famosus (berüchtigt). — ignominiosus (der durch eine entehrende Handlung [Zeigheit zc.] die Ehre als Mann vernichtet hat). — instabilis (der seiner Vorrechte als Bürger verlustig geworden ist; im gem. Leben jeder Ehrlose). — ein e. Leben, sine dignitate vita: Jmd. für e. erklären, alqm infamia notare (Jct.); alci infamiam irrogare (Jct.): e. werden, infamem od. ignominiosum esse coepisse: e. seyn, infamia notatum esse (Jct.); infamia laborare (Jct.); famosum, ignominiosum esse: nicht mehr e. seyn, famosum od. ignominiosum esse desinere.

Ehrlosigkeit, infamia.

Ehrsam, honestus (ehrbat). — pudicus (keusch, züchtig). — *Adv.* honeste; pudice.

Ehrsamkeit, honestas (Ehrbarkeit). — pudor (Keuschheit, Züchtigkeit).

Ehrsucht, ehrfüchtig, s. Ehrgeiz, ehrgeizig.

Ehrtrieb, honestatis appetentia; laudis studium.

ehrvorgessen, qui (quae) famae suae non parcat. — perfidus (treulos).

ehrwidrig, inhonestus. — ab honestate remotus. — turpis (häßlich, schändlich).

Ehrwürden, Em., tu, vir reverendus.

ehrwürdig, venerabilis. venerandus (hochzuverehrend) — reverendus (mit Ehrfurcht zu verehrend, zB. Alterthum, vetustas, nachaug.: dann als geistl. Titel, v. Perf., Spät.). — gravis (ehrw. durch sittlichen Ernst u. Charakter). — sanctus (hochheilig, unverleßlich und daher hohe Ehrfurcht gebietend). — amplissimus (ehrw. durch ausgebreitete Macht u. Wirkjamkeit, als Titel der höchsten Würden u. Stände). — sich durch etwas e. machen, se venerabilem alqā re facere: es macht etwas Jmd. sehr e., alqd alci piurimum venerationis acquirit (s. Pl. ep. 1, 10, 6): durch etw. e. werden, *aiqā re venerabilem fieri od. esse coepisse: durch die Länge der Zeit e. werden, *vetustatis sanctitate commendari.

Ehrowürdigkeit, gravitas (würdiger Ernst). — majestas (erhabene Würde). — religio (Heiligkeit, eines Ortes zc.). — sanctitas (Hochheiligkeit, Unverleßlichkeit und daher auch hohe Ehrowürdigkeit).

ei, *Interj.*, zur Bezeichnung verschiedener Empfindungen u. Gemüthsbewegungen, u. zwar: a) der Freude: euge; io (bei den Komik., wie fast alles Jolgende). — ei! das ist ja schön, euge strenue! — b) der Verwunderung: heu; ehem; hui; at at. — ei! was ist denn das? hem, quid hoc est?; ei ei! ist es das? at at! hoc illud est?; ei der Taufend! papae! bombax!; ei ja wohl! vel maxime!; ei, das wäre! ecce autem!; ei, meinst du? ain? — c) des Unwillens: eheu; at. — ei, wie schäme ich mich! eheu quam pudet!; ei ei! da habe ich mich doch wahrlich anführen lassen, at at! data hercle verba mihi sunt: ei bewahre! od. ei, warum nicht gar! minime; minime vero: ei, nur gnädig! bona verba quaeso. — d) des Berweises u. der Drohung: eia. — ei, das wäre nicht honnet, eia, hand sic decet. — e) des Spottes: vah. — ei nun, scilicet; videlicet; nimirum (alle drei in ironischer Rede). — f) der Ungeuld: quaeso. — ei, wo ist er denn? ubinam est? quaeso — ei so doch, quin mit folg. Indicat od. Imperat., zB. ei so trage es doch, quin fers: ei so laß mich gehen, quin omitte me: ei so haltet doch die Mäuler, quin continetis vocem.

Ei, ovum. — ein frisches Ei, ovum recens: ein altes, ovum vetustum od. requietum (daß schon eine Weile gelegen hat): ein rohes Ei, ovum crudum: ein taubes, ovum irritum od. urinum: die Eier sind taub, ova carent animalibus: ein Ei, in welchem das Küchlein vor der Zeit gebildet ist, ovum abortivum: ein hartes, hart gefotenes Ei, ovum durum: ein weiches, weich gefotenes Ei, ovum molle: so weich, daß man es trinken kann, ovum sorbile: (in Butter, Del zc.) ausgeschlagene Eier, ova assa; ova ex butyro od. ex oleo fricta. — Eier legen, bebrüten, ausbrüten, s. legen zc. — Sprüchw., er sieht ihm ähnlich, wie ein Ei dem andern, s. ähnlich: das Ei will flügger seyn als die Henne, sus Minervam, ut aiunt (vgl. τῆν Ἀθήνην, Cic. Ac. 1, 5, 18); malleus manubrio sapientior (Plaut. Epid. 3, 8, 87 [515] sq.): man muß mit ihm umgehen, wie mit einem rohen Ei, molli brachio tractari se vult (nach Cic. ad Att. 2, 1, 6): er geht wie auf Eiern, it suspenso gradu; pedem summis digitis suspendit: man muß durch einen dornigen Ort wie auf Eiern gehen, necesse est nos per spinosum locum ambulantes suspensos pedes habere.

eiartig, s. eiförmig.

Eibe, **Eibebaum**, taxus. — was von der E. ist, taxicus: taxeus.

Eibewald, taxea silva.

Eibisch, I) eine zur Familie der Malve gehörige Pflanze: *althaea (L.). — der gemeine Ei, hibiscum (*althaea officinalis, L.). — II) eine ostindische Pflanze mit baumartigem Stamme: *hibiscus (L.). — der chinesische Ei, *hibiscus rosa Sinensis (L.).

Eibischbaum, *sorbus aucuparia (L.).

Eichant, aequatores (die Eicher).

Eichapfel, galla.

Eichbaum, s. I. Eiche.

Eichberg, mons Querquetulanus (so hieß früher der mons Caelius in Rom, s. Tac. ann. 4, 65, 1).

1. **Eiche**, Eichbaum, quercus (die gemeine Waldeiche, Stieleiche). — cerrus (Zirneiche). — robur (Steineiche). — ilex (Stecheliche). — quercus esculus, auch hl. esculus (Speiseiche). — von Eichen, s. I. eichen.

2. **Eiche**, öffentlich vorgeschriebenes Maß od. Gewicht, mensura publice probata (als Maß). — pondus publice probatum (als Gewicht).

Eichel, I) die Frucht des Eichbaumes, auch die „Ecker“ gen.: glans. — die Ei. der Stieleiche, Sommerliche, glans quercus od. querna: der Stecheiche, acylus (ἀκυλος); rein lat. gl. ilignea od. iligna: der Zirneiche, gl. cerrea. — Eicheln tragend, glandifer. — II) der vordere Theil der männlichen Nuth: glans (penis).

Eichelfoß, genießen, glande vesci.

Eichelkrand, medicin. t. i., circulus glandis.

1. **eichen**, was von Eichen ist, quercus od. quercus. querecus (von der gemeinen Waldeiche, Stieleiche, Sommerliche). — robustus. robusteus. roboreus (von der Steineiche). — iligneus. ilignus (von der Stecheiche). — cerreus. cerrinus (von der Zirneiche). — esculus. esculinus (von der Speiseiche).

2. **eichen**, ein Maß od. Gewicht berichtigen, publice probare.

Eichenblatt, folium quernum.

Eichenhain, quercuum od. roborum lucus. — quernum nemus (s. „Hain“ über luc. u. nemus).

Eichenholz, lignum quernum. lignum quercus. — ligna roborea, materies roborea (von der Steineiche). — von Eichenholz, s. I. eichen.

Eichenkranz, corona quercus od. quercus.

Eichenlaub, als Blätter, folia querna. folia

quercus. — als Laubzweig, frons quercus; frons ilignea (von der Stecheiche). — Kränze aus E., coronae querceae od. quercusae.

Eichenrinde, cortex quercus. — cortex roboris (der Steineiche).

Eichenschatten, umbra quercuum.

Eichensüßholz, truncus quercus od. quercus.

Eichenwald, silva glandularia od. glandifera. — quercetum (von gemeinen Eichen). — ilicetum (von Stecheichen). — roborum lucus (Eichenhain von Steineichen).

Eicher, der das Eichen besorgt, aequator.

Eichgrund, *vallis od. convallis quercubus consita.

Eichhorn, **hörnchen**, sciurus. — das gemeine, *sciurus vulgaris (L.): das fliegende, *sciurus volans (L.).

Eid, jusjurandum, Genit. jurisjurandi, *n.* (der Schwur, der Eidschwur, Eid in Allg., wodurch man sich für od. gegen etwas erklärt; daher auch der abgenommene Unterthaneneid, wie Caes. b. G. 2, 13, 5 u. Liv. 32, 5, 4, und die von den Kriegstribunen vorgenommene förmliche Vereidung der Soldaten, wie Liv. 22, 38 in. Spätlat. ist juramentum). — sacramentum (der freiwillig abgelegte Schwur, wodurch man sich den rächenden Göttern unterwirft, wenn man sein Versprechen nicht halte; gew. der Eid der Treue, der Soldateneid, den die Soldaten bei der Enrollirung freiwillig unter sich ablegten, s. Liv. 22, 38 in.). — religio (eig. die Gewissenhaftigkeit; dah. meton., der Eid als auf Gewissenhaftigkeit gegründete Handlung, s. Cic. Sest. 1, 2. Nep. Dion 8, 5; Ages. 2, 5). — jurisjurandi verba. auch jusjurandum (die Eidesformel). — ein falscher Eid, falsum jusjurandum (üb.); perjurium (ein Meineid). — einen E. (eine Eidesformel) ablassen, formuliren, jusjurandum od. jurisjurandi verba concipere: von Jmd. einen E. verlangen, Jmdm. einen E. abverlangen, auflegen, jusjurandum ab alio exigere: Jmdm. einen Eid zuschieben, jusjurandum alicui deferre: den Eid zurückschreiben, jusjurandum alicui referre (JCl.): sich zu einem Eid erbieten, jusjurandum offerre: es kommt zum Eid, res venit ad jusjurandum: den E. (die Eidesformel) vorlegen, jusjurandum od. sacramentum praecire, Jmdm., alicui: Jmdm. den Eid nachsagen, nachsprechen, alio praecunte jurare; jurare in verba, quae aliq. concepit: einen Eid ablegen, leisten, schwören, jusjurandum dare od. jurare; u. hl. jurare; jurisjurandi verba concipere (die Eidesformel ablassen u. aussprechen); sacramentum od. sacramento dicere: einen falschen Eid schwören, falsum jurare (üb.); pejerare od. perjurare (einen Meineid schwören): den wahrsten, aufrichtigsten Eid schwören, jurare verissimum jusjurandum; ex animi sententia jurare: einen förmlichen od. förmlichen Eid schwören, verbis conceptis jurare; ihn falsch schwören, verbis conceptis pejerare: vor den Eid abgelegt hat, juratus: jurejurando astrictus: den Eid vor Gefährde schwören, calumniam jurare; auch de calumnia jurare (JCl.): den Eid der Treue leisten, schwören, in verba jurare: Jmdm., in Jmds. Hand, jurare in verba alcijs (von Bürgern, Beamten u. Soldaten); sacramentum dicere apud alqm. sacramento od. sacramentum dicere alicui (von Soldaten): sich den Eid der Treue schwören lassen, alqm in sua verba jusjurandum adigere: einen Eid ablegen wollen, paratum esse jurare: den (Soldaten-) Eid nicht leisten wollen, sacramentum detrectare: Jmd. in Eid nehmen, jurejurando od. jusjurandum od. ad jusjurandum alqm adigere; alqm sacramento rogare od.

adigere (Soldaten): Jmdm. einen Eid abnehmen, ablegen lassen, alqm jurare jubere (Jmd. schwören heißen); jusjurandum exigere ab alqo (Jmdm. den Eid abverlangen); jurejurando alqm astringere, obstringere, obligare (durch einen Eid verpflichten): Jmd. auf die Bibel (den Talmud, den Koran) in G. nehmen, einen E. ablegen lassen, *alqm tactis literis sanctis jurejurando adigere; *alqm tenentem literas sanctas jurare jubere; Jmd. den Eid abnehmen (ablegen lassen), daß zc., alqm jurejurando adigere m. folg. Acc. u. Infinit.; alqm jurare jubere (schwören heißen) m. folg. Acc. u. Infinit.: sich den Eid ablegen lassen, daß zc., jusjurandum accipere m. folg. Acc. u. Infinit.; Jmdm. den Eid erlassen, alci jurisjurandi gratiam facere; jusjurandum remittere (Jct.): Jmd. seines Eides entlassen, entbinden, alqm jurejurando liberare; religione exsolvere alqm; sacramento solvere alqm. - den Eid halten, jusjurandum servare, conservare; religionem conservare: den Eid nicht halten, brechen, jusjurandum non servare od. conservare; jusjurandum negligere, violare, migrare; sacramentum negligere, rumpere; sacramentum mutare (indem man zu einer andern Partei übergeht, f. Suet. Galb. 10). - sich durch einen Eid verpflichten, verbindlich machen, jurejurando se obstringere: gegenseitig od. untereinander, jurejurando ac fide inter se sancire mit folg. ne: etwas durch einen Eid bestätigen, jurejurando affirmare alqd (zB. societatem): durch einen Eid befeuern, adjurare.

Eidam, gener.

Eidbruch, **eidbrüchig**, f. Meineid, meineidig.

Eidhehle, lacerta.

Eidbunen, *plumae anserum (Islandicorum) mollissimae. - *plumae anserum (Islandicorum) subalares (unter den Flügel). - ein Kissen mit E., culcita plumea.

Eiderente, -gans, -vogel, *anser Islandicus. - *anas mollissima (L.).

Eidesablehnung, jurisjurandi recusatio.

Eidesabnahme, jurisjurandi adactio.

Eidesformel, jurisjurandi verba od. formula; jusjurandum. - eine E. abfassen zc., f. Eid: nach einer E. schwören, in certa verba jurare; verbis conceptis jurare.

Eidesleistung, jusjurandum datum. - Ist es = „Eid“, f. d.

Eidespflicht, jurisjurandi fides. - in E. (in Eid) nehmen, f. Eid: gegen E., contra religionem jurisjurandi.

Eidesicherheit, cautio juratoria (spät. Jct.).

Eideszuschreibung, jusjurandum delatum.

Eidgenos, foederatus; societate junctus.

Eidgenossenschaft, foedus (der Bund) - foederati (die Verbündeten zusammen).

eidlich, juratorius (spät. Jct.). - ei. Aussagen, jurata, n. pl. (f. Cic. part. or. 2, 6): ein ei. Versprechen geben, fidem et jusjurandum dare: Jmdm. eine ei. Versicherung geben, jurejurando alci fidem astringere. - Adv. jurejurando; jurejurando interposito. - etwas ei. aussagen, bekräftigen, erhärten, f. beschwören no. I: ein Versprechen ei. bestätigen, jurato promittere (Jct.): Jmd. ei. verpflichten, jurejurando alqm obstringere: sich gegenseitig ei. verpflichten, daß nicht zc., jurejurando ac fide inter se sancire, ne etc.: Jmd. od. etw. ei. ablehnen, von Jmd. od. etw. sich ei. lössagen, ejurare alqm od. alqd: ei. ableugnen, abjurare (zB. debitum): durch eure Stimmen, die ihr ei. abgibt, per sententias jusque jurandum.

Eidotter, f. Dotter.

Eid schwur, f. Eid.

Eierlegen, das, partus. - zum Ei. sehr taugliche Hühner, gallinae ad partum appositissimae.

eierlegend, ova pariens od. gignens.

Eierhale, ovi putamen od. testa.

Eierstock, *ovarium (t. t.).

Eifer, I) heftige Aufregung: a) im guten Sinne: calor. - der Redner gerät in E., calor oratorem producit. - b) im übeln Sinne: heftiger Unwille: indignatio. - ira (Unwille). - iracundia (großer E., heftiger Zorn). - in E. gerathen, indignatione exardescere; ira incendi: in großen Eifer gerathen, iracundiā ac stomacho exardescere; iracundiā efferri od. inflammari: Jmd. in E. bringen, stomachum alci movere od. facere; iram alajs concire. - II) lebhafteste Bemühung zc.: studium. - industria (unermüdete, rastlose Thätigkeit); verb. studium et industria (shätiger Eifer). - brennender, feuriger, glühender E., studium ardens; ardor; ardor studii; fervor: anhaltender E., studium acerrimum: von blindem E. befeelt, moleste sedulus (zB. amicus). - einer Sache seinen ganzen E. widmen, omne studium ad alqd conferre: E. für etwas haben, studio alajs rei teneri; alajs rei studiosum esse; alci rei studere: großen E. für etwas haben, vor E. brennen, von großem E. für etwas befeelt seyn, studio alajs rei flagrare, ardere, incensum esse: dem Arzte ein Geschenk geben, damit er von desto größerem E. befeelt sei (desto größern E. habe, zeige), medico aliquid dare, quo sit studiosior: keinen E. mehr für etw. haben, alci rei studere desissee: E. für etw. bekommen, alci rei studere coepisse: der E. wird angeregt, gereizt, studium incitatur, inflammatur, accenditur: bei Jmd. den E. für etwas rege machen, erwecken, alajs studium alqd faciendi commovere: Jmds. E. abkühlen, alajs studium tardare: im E. nachlassen, studium remittere. - mit E., studio; studiose; vehementer (stark, zB. colere studia; dah. „mit desto größerem Eifer“, eo vehementius, zB. laborare): mit großem E., summo studio; studiosissime: mit E. betreiben, f. betreiben.

Eiferer, gegen das Vaster, insectator vitiorum: für die Wahrheit, *acerrimus veri defensor: ein blinder E., zB. des (katholischen) Glaubens, *nimis in legibus pontificis Romani defendens.

eifern, für etw., *acri studio alqd defendere; alajs rei esse propugnatorem: gegen etwas, vehementius inveli in alqd; insectari alqd: gegen Jmd., declamare contra alqm. - **Eifern**, das, gegen zc., insectatio alajs od. alajs rei (zB. gegen das Vaster, vitiorum: gegen anders Denkende, aliorum).

Eiferucht, I) im Allg.: aemulatio, in, wegen etw., alajs rei (als Streben es dem Andern gleich zu thun, die Nacheiferung im guten u. übeln Sinne, griech. ζήλος u. ζηλοπνία, f. Cic. Tusc. 4, 8, 17; auch im Plur. = Eifersüchteleien, Cic. Tusc. 1, 19, 44. Speciell aemulatio gloriae, dignitatis, imperii u. dgl.). - obtrectatio, in, wegen etw., alajs rei (als Streben es dem Andern vorzuzuthun und denselben zu verkleinern, die mißgünstige Ansehung, Mißgunst, vgl. Cic. Tusc. 4, 8, 18. Oft geradezu im Ugsj. von aemulatio im guten Sinne, f. Nep. Att. 5, 4 u. 20, 5. Speciell obtr. gloriae, laudis). - invidia (als Neid auf die Vorzüge oder Bevorzugung des Andern, die Scheelsucht; auch im Plur. = Eifersüchteleien, Cic. de amic. 56, 153); verb. obtrectatio et invidia; invidia atque obtrectatio laudis; u. im Plur. obtrectationes et invidiae (= Eifersüchteleien, Vatin. bei Cic ad fam. 5, 9, 1). - simultas (als Streben nach gleichem Ziele, gleichen Vortheilen wie

ein Anderer, die Rivalität, die zu Reibereien führt). — es herrscht E. zwischen ihnen, inter eos intercedit *aemulatio*, *obtrectatio*, *simultas*; *aemulantur* od. *obtrectant* inter se; alter alteri *invidet*: es herrscht eine feindselige E. zwischen ihnen, inter eos infensa *aemulatio exercetur*: es war unter ihnen ein edler Wettstreit, herrschte aber keine E. zwischen ihnen, inter eos laudis erat *aemulatio*, nulla intercessit *obtrectatio*: bei Jmd. die E. wecken, rege machen, alci *movere invidiam*: keine E. haben, abesse ab *obtrectatione* et *invidia*: die E. zwischen zwei Männern unterdrücken, *dirimere aemulationem inter duos*. — II) insbes., in der Liebe: *aemulatio* (als Verfeinerung um eine geliebte Person, zB. *furiosa*). — *invidia* (als Neid über Bevorzugung). — *amoris stimuli* (als Stacheln, Qualen der Liebe, Liv. 30, 14, 1). — *sollicitudo suspicioque amantis* (Unruhe u. Argwohn). — *zelotypia* (*ζηλοτυπία*, als neidische Bestrebung, nur Plin. 25, 7 [37], 75, wo es heißt: *Nympha zelotypiā erga Herculem mortua*). — die E. der Geliebten rege machen, wecken, *amicae movere invidiam*.

Eiferjüchtelei, f. Eiferjucht.

eiferjüchtig, I) im Allg.: *aemulus*. qui *aemulatur* (als Nebenbuhler, der sich bestrebt, es dem Andern gleich zu thun). — *obtrectator*, wegen od. auf etw., alcijs rei (als mißgünstiger Anseiner, Widersacher, der sich bestrebt, es dem Andern zuvorzuthun und ihn zu verkleinern). — *invidus* (auf etw., alcijs rei), qui *invidet*, auf etw., alci rei (als Neidischer über Bevorzugung); im Plur. verb. *obtrectatores* et *invidi* alcijs. — e. seyn, *aemulari* od. *obtrectare* od. *invidere* alteri: e. seyn auf Jmd., *aemulari* alci od. *cum* alqo; *obtrectare*, *invidere* alci: auf Jmds. Vorzüge, *angi alieno bono*, *quod ipse non habeas*: auf einander, unter sich, *aemulari* od. *obtrectare* inter se: ich bin auf meinen Ruhm nicht so e., daß ich ihn nicht mit dir theilen sollte, *non ita gloriae meae faverim, ut tibi societatem ejus invidiam* (Pl. ep. 9, 13, 5): auf Jmd. e. werden, alci od. *cum* alqo *aemulari* coepisse; alci *obtrectare* od. *invidere* coepisse. — II) insbes., in der Liebe: *aemulus*, auf Jmd., alcijs (als Nebenbuhler, nebenbuhlerisch). — *anxius amoribus* (von Liebesangst gequält). — *amoris stimulus agitarus* (von Liebesqual gepinnt). — *zelotypus* (*ζηλότυπος*, neidisch um eine geliebte Person sich beeifernd, nachaug.). — *invidus*, auf Jmd., alcijs (neidisch, jüchtelechtig üh.). — e. werden, *timere amoris* od. (im übeln Sinne) *libidinis aemulum*; *zelotypum* esse *coepisse*; *invidere* (auf Jmd., alci) *coepisse*: Jmd. e. machen, **amantis animum in sollicitudinem suspicionemque adducere*. Jmd. (auf Einen) e. machen, alci *movere invidiam*: e. seyn, *amoris stimulus agitari*; *zelotypum* esse: auf Jmd. e. seyn, alci *invidere*: auf seine Gattin nicht e. seyn, *de uxoris pudicitia minus curiosum* esse: sei nicht e., *noli esse zelotypa*; *noli invidere*: deine Mutter pflegt bisweilen in Scherze zu sagen, sie sei wegen deiner so großen Liebe zu mir auf mich e., *solet mater tua interdum joco dicere se mihi, quod a te tanto opere diligar, invidere*: er wurde gerade deshalb nun wieder eiferjüchtig, *ob haec ipsa amantis animus in sollicitudinem suspicionemque revolvitur*. [rum species.

oiform, *ovata species* od. *figura*; *ovi* od. *ovo*. **eioformig**, *ovatus*. — *ovo* od. *ovis* similiis (dem Et. ähnlich). — es ist etw. ei., es hat etwas eine ei. Gestalt, *species est alci rei ovata*; *est alqd ovorum specie*: ei. machen, eine ei. Gestalt geben, *alqd in ovi formam redigere*.

eifrig, I) äußerst unwillig: *indignabundus*. —

iratus (erzürnt). — *iracundus*. *iracundia elatus* (sehr zornig). — *Adv.* *iracunde*; *irate*. — II) sich sehr bemühend, begierig; dann heftig: *studiosus* (voll Eifer für et., immer mit dem Genit. dessen, wofür man sich eifrig bemüht). — *acer* (gleich). *icharf*, *feurig* u. dgl.). — *ardens* (gleichs. brennend). — *vehemens* (heftig). — *multus* (mit viel Energie, wie Sall. Jug. 84, 1: *multus et ferox instare*). — sehr ei., auch *studio* alcijs rei (zB. *verandi*) *insignis*. — ein ei. Patriot, *civis acerrimus*: ei. Gebet, *precum constantia*: ein ei. Verlangen nach etwas haben, alcijs rei *desiderio incensum* esse od. *flagrare*. — *Adv.* *studio*; *studiose*; *acriter*; *ardenter*; *enixe* (mit Nachdruck); *intente* (mit Aufmerksamkeit u. Fleiß); *industrie* (mit fortgesetzter Anstrengung). — ei. streiten, *acriter pugiare*: ei. wünschen, *ardenter cupere*: Jmd. in etwas ei. unterstützen, *alqm enixe adjuvare* ad alqd (zB. *ad bellum*): etwas ei. thun, vollziehen, *alqd enixe facere* (zB. *alcijs imperata*): eifriger arbeiten, *intentius opus facere*: ei. betreiben, f. betreiben. — **sehr eifrig**, **eifrigst**, *omni* od. *summo studio*; *studiosissime*; *emississime*, zB. *sehr* ei. lernen, *summo studio discere*: sich eifrigst auf die Veredlung legen, *omni studio ad dicendum eniti*: Jmd. eifrigst unterstützen, *alqm enixissime juvare*: Jmdm. eifrigst ergeben seyn, *esse alcijs studio sissimum* od. *cupidissimum*.

eigen, I) zu unserm Wesen gehörig od. aus unserm ausschließlichen Wirken hervorgehend: *proprius*. — Gew. aber wird es durch die possessiven Pronomina *meus*, *tuus*, *suus* etc. od. durch *ipsius* od. *verstärkt* durch *meus* (*tuus* etc.) *ipsius* od. *bl.* durch *ipse* (vgl. Kägelssb. Etim. S. 245 f.), ohne persönl. Beziehung aber durch *suus* *enjusque* (eines Jeden seine) ausgedrückt, zB. er hatte es mit ei. Hand geschrieben, *ipsius* (od. *suā ipsius*) *manu scriptum erat*; *ipse scripsit*: ich habe es mit ei. Augen gesehen, *ipse vidi*; *praesens vidi*; *hiscie oculis egomet vidi* (Romik.): nicht mit ei. Augen sehen, *alienis oculis rem agere*: verneht dieses aus ihrem eigenen Munde, *haec ab ipsis cognoscite*: ich führe die ei. Worte des Fürsten an, *ipsius principis verba* od. *ipsa principis verba referam* od. *ponam*: durch meine ei. Schuld, *meā culpā*: aus ei. Antrieb, f. freiwillig: mit ei. Hilfe, *meo* (*suo* etc.) *Marte* (auch mit dem Zus. *ut* *alicui*, f. Cic. off. 3, 7, 34; Verr. 3, 4, 9): auf eigene Hand, mit ei. Mitteln, auf ei. Kosten, f. Hand, Mittel, Kosten: die ei. Erfahrung (eines Jeden), *suus* *cujusque* *usus*: meine ei. Erfahrung, *meus* *usus*: aus ei. Erfahrung, f. Erfahrung. — Sprüchw., ei. Lob stinkt, *deforme est de se ipsum praedicare* (Cic. off. 1, 38. S. 137).

II) was ausschließlich eine Person angeht, ihr angehört: *proprius* (Ggß. *communis* od. *alienus*, bei Cic. immer mit Genit., wogegen die Stelle *tria praedia Capitonii propria traduntur*, bei Cic. Rosc. Am. 8, 21 keineswegs spricht, da Cap. von trad. abhängig gedacht werden muß; bei Andern auch mit *Dativ.* — *peculiaris* (besonder, eigenthümlich), was sich Jmd. für seine Person und zu seinem Nutzen erworben hat) — *privatus* (als Privateigentum angehörend, Ggß. *publicus*). — *domesticus* (seine ei. Familie, seinen ei. Herd, daß. auch seine eigene Person betreffend, zB. *uterer exemplis domesticis*, Beisp. aus meinen eigenen Hden, Cic. or. 38, 131; vgl. Ripperd. zu Tac. ann. 3, 70); verb. *domesticus* et *privatus* (zB. *Angelegenheiten*, *dom. et priv. res*, Ggß. *publicae*). — *privus* (Jmdm. einzeln eigen). — Auch hier reichen oft die possessiven Pronomina hin, zu welchen zur Verjährlung noch *proprius* hinzugefügt werden kann, zB. *meine* ei. Arbeiten, *Ca-*

chen, mea (*n. pl.*): mit seinem ei. Siegelringe befestigen, suo anulo signare: über sein ei. Unglück klagen, calamitatem propriam suam queri. — ein ei. Haus, aedes peculiares (Jct.): eigene Leute, mancipia: meine, deine eigenen Leute, mei, tui etc. (f. Pl. ep. 1, 4, 3): aus ei. Beutel (ei. Caffé), f. Beutel: er hat uns Alles entrieffen, was unsrer ei. war, ademit nobis omnia, quae nostra erant propria: es ist mir etw. (als physisches od. geistiges Besitzthum) ei., utor alq̄a re; sum alq̄a re (es hastet etw. an mir, zB. es ist mir ein großer Muth) eigen, sum magno animo): sich etwas zu ei. machen, proprium sibi facere alqd (übh., um darüber disponiren zu können, f. Hor. sat. 2, 6, 5); übrig, f. aneignen (sich): sich Jmd. zu ei. machen, sibi asciscere alqm (f. Cic. de amic. 14, 50): sie haben keine eigenen und abgeforderten Acker, privati ac separati agri apud eos nihil est: was allentfallen die Sache ei. Berathung ist, quod privatorum consiliorum ubique est: der Reiche, der in der ei. Galeere fährt, dives, quem ducit priva trimeris: jedes Faß hat seinen ei. Deckel, opercula sunt doliis priva.

III) in weit. u. uneig. Bed., a) was in dem Wesen eines Dinges begründet ist: proprius. — von Natur ei., f. Natur. — es ist Jmdm. ei., est alcjs proprium od. hl. est alcjs (f. „Eigenschaft“ die Verpp.): dieses Gebrechen ist nicht dem Alter ei., id quidem non proprium senectutis est vitium: es ist dem Menschen ei., daß od. zu x., est natura sic generata hominis vis, ut etc. (f. Cic. fin. 5, 15, 43); ita comparata est natura hominum omnium, ut etc. (Ter. heaut. 3, 1, 94 [503]); cujusvis hominis est m. folg. Jnsinit. (zB. errare, Cic. Phil. 12, 2, 5). — es sind Jmdm. Fehler ei., laborat alqs vitiis. — b) beson- der, absichtlich zu etwas bestimmt: proprius. — die Sache erfordert eine ei. Zeit, res proprium tempus desiderat: ein ei. Bote, nuncius ad id missus: ein ei. Buch über etwas schreiben, singularem librum de alqa re scribere. — c) genau, pünktlich: diligens. — er ist in allem sehr ei., in omni re diligens est: Cicero war in der Wahl seiner Worte sehr ei., Cicero verborum diligentissimus fuit. — d) beson- der, ganz vom Gewöhnlichen abweichend zc.: singularis (als einzig in seiner Art dastehend, zB. impudentia). — mirus (auffallend, seltsam). — die Natur und das Wesen der Seele ist etwas ganz Eigenes, singularis est quaedam natura atque vis animi. — ein ei. Mensch, homo difficilis et morosus (der schwer zu befriedigen ist); *mirum caput (übh., ein sonderbarer M.).

Eigendünfel, f. Einbildung *no. II*, b.

eigenen, f. egnen.

Eigengut, praedium proprium. — ager immunis liberque (Freigut).

eigenhändig, manu mea (tua etc.) factus (mit eigener Hand gemacht) od. scriptus (mit eig. Hand geschrieben). — ipse (selbst, in eigener Person). — ein ei. Schreiben, epistola, quam mea manu scripsi; literae autographae (Suet. Aug. 87): sein ei. Schreiben, literae ipsius manu scriptae: ei. Schrift, chirographum (*χειρόγραφον*, Handchrift, Hand). — *Adv.* mea (tua etc. ipsius) manu, zB. ein von ihm ei. geschriebener Brief, literae ipsius manu scriptae: von ihm ei. geschriebene Verse, versus ipsius chirographo scripti: der Brief war von dir ei. geschrieben, literae erant a te ipso scriptae: ich will meinen Brief ei. schreiben, meo chirographo utar: du wirst nicht immer ei. Briefe von mir erwarten, non semper mea manu literas exspectabis: er hat den Tempel des Aesculap ei. erbaut, Aesculapium ipse sua manu fecit: du hast es ihm ei. eintragen lassen,

jussisti ipsum in tabulas referre: Jmd. ei. tödten, alqm manu sua od. suis manibus occidere: sich ei. tödten, manu sua occidere (fallen).

Eigenheit, proprium alcjs rei. — proprietas (eigenhümliche Beschaffenheit). — natura (natürliche Beschaffenheit). — der Wein hat unter allen Flüssigkeiten die Ei., daß er fahmig od. zu Gist wird, proprium inter liquores vino muccescere aut in acetum verti: die Ei. eines Menschen, *ingenii proprietas (Sonderbarkeit): die Eigenheiten einer Sprache, idiomata, um, n. (Gramm.).

Eigenliebe, amor sui od. nostri. — Ei. besitzen, se ipsum amare; se od. sese diligere: große Ei. besitzen, semet ipsum valde amare: alle Menschen besitzen Ei., omnes sibi esse melius quam alteri maluit: es verräth Ei., est se ipsum amantis.

Eigenlob, f. Selbstlob.

eigenmächtig, voluntarius (was aus eigenem Antriebe gethan zc. wird, zB. vol. senator, d. i. der sich eigenm. dazu gemacht hat). — superbus (sich stolz über Andere erhebend und gegen diese despotisch ver- fahrend, hochfahrend, despotisch). — *Adv.* arbitrato suo (nach eigenem Gutdünken). — mea (tua etc.) sponte (aus eigenem Antriebe). — per me (auf eigene Hand, ohne Erlaubniß zc., zB. sumo). — libidine od. ex libidine (nach Willkür). — ich that es ei., mea sponte od. per me feci: ei. handeln, verfahren, suo iudicio stare (f. Cic. off. 3, 30, 110): der Fürst ver- fährt in einem Staate ei., principis arbitrium pro legibus est od. libido regis pro legibus habetur (f. Justin. 1, 1, 2 u. 2, 7, 3): er schloß ei. Frieden, Ver- träge, Bündnisse und hob sie auf, ohne Gutheißen des Volks u. Senats, pacem, foedera, societates per se ipse cum quibus voluit injussu populi ac senatus fecit diremitque.

Eigenname, nomen proprium.

Eigennuß, utilitatis suae cura. auch hl. utilitas (Nützlichkeitsrückichten; vgl. über util. bef. Cic. de amic. 9, 32. Sen. ben. 4, 3, 2). — ambitio (selbst- sündliche Rückichtnahme, selbstnützte Nebenrückichten, zB. Cic. ad fam. 13, 17, 3). — avaritia (Habucht, Ggß. innocentia). — niedriger, schmutziger Ei., illi- beralitas; sordes: ohne Ei., innocenter; sine quae- stui; suorum commodorum oblitus: aus Ei., com- modi sui od. utilitatis suae causa (des eigenen Nu- zens wegen); respectu rerum privatarum (aus Rück- sicht auf persönl. Vortheil); pecuniae causa (des Geldes wegen, aus Gewinnucht); lucri sui causa (aus Gewinnucht); mea, tua, sua causa (aus persönl. Rückicht, zB. si quis sua causa nobis profuit): etwas aus Ei. thun, referre alqd ad utilitatem do- mesticam; pecuniae od. lucri sui causa facere alqd (zB. omnia): aus Ei. handeln, f. eigennützig: Jmd. aus Ei. lieben, alqm propter pecuniam amare: den Verdacht des Ei. von sich abwendend, removere se a suspitione alicujus sui commodi.

eigennützig, suo commodo od. privatae (dome- sticae) utilitati serviens. — qui omnia pecuniae od. lucri sui causa facit (der Alles des Geldes wegen od. aus Gewinnucht thut). — ambitiosus (selbstnüt- zige Absichten hegend, v. Pers., aus selbstnütztigen Nebenrückichten hervorgegangen, v. Lebl., zB. Gesu- che, rogationes). — avarus (habüchtig, Ggß. inno- cens). — praemiorum mercedibus evocatus (durch Vortheile von Belohnungen hervorgerufen [Ggß. gratuitus], zB. probitas). — ei. Freigebigkeit, largi- tio. — ei. seyn, ei. handeln, ei. verfahren, suo privato compendio od. privatae (domesticae) utilitati servire; ad suum fructum od. ad suam utilitatem referre omnia; omnia ad utilitates suas conver- tere; omnia ex proprio usu agere; in propriis usus

lucrum ducere; omnia pecuniae causā od. lucri sui causā facere (Alles des Geldes, der Gewinnsucht wegen thun); id potius intueri, quod sibi, quam quod universis utile sit (mehr auf seinen Nutzen sehen, als auf das allgemeine Beste); omnia commodis suis od. quaestu suo metiri (Alles nach seinem Vortheil, nach seinem Gewinn bemessen): immer ei. handeln, nihil alterius causā facere et metiri suis commodis omnia: bei etw. ei. handeln, ad suam utilitatem referre alqd; lucri sui od. pecuniae causā facere alqd.

Eigennützigkeit, f. Eigennutz.

Eigenrache, f. Selbsthache.

eigens, durch ipse, zB. ein ei. geschickter Bote, nuncius ad id ipsum missus: zwei ei. dazu innerhalb der Thore aufgestellte Cohorten, duae cohortes ad id ipsum instructae intus: ich habe es ihm ei. aufgetragen, haec proprie mandavi: er redete die einzelnen ei. an, singulos nominatim appellavit: jedes Faß hat seinen ei. für dasselbe gemachten Deckel, opercula sunt doliis priva.

Eigenschaft, proprietas, proprietas, proprium (Eigenthümlichkeit, eigenes Wesen). — natura (natürliches Wesen, nat. Beschaffenheit). — ratio, vis (Beschaffenheit). — qualitas (ποιότης, besondere Beschaffenheit, von Cic. neu geschaffenes philol. Kunstwort, f. Ac. 1, 6 u. 7; de nat. deor. 2, 37, 94). — res, quae est alejs rei propria (die einer Sache eigenthümliche Sache, Eigenschaft, f. Cic. de or. 1, 42, 189: est enim definitio earum rerum, quae sunt ejus rei propriae, quam definire volumus, brevis et circumscripta quaedam explicatio). — u. bl. res (wie Cic. Tusc. 3, 4, 9: his rebus vacua mens; u. Cic. de imp. Pomp. 10, 28: ego enim sic existimo in summo oportere quatuor has [folgende vier E.] inesse; u. Cic. Verr. 4, 37, 81: praecipue quod in his rebus pro mea parte versor [mit der Ei. befehligen], quarum ille princeps fuit [worin jener so hervorleuchtete], aequitate, industria etc.). — virtus (die Eigenschaft als Vorzug, wie Cic. de imp. Pomp. 13, 36: bellandi virtus [die Ei. eines Kriegers]). — ars (die Eigenschaft als Fertigkeit, wie Cic. de imp. Pomp. 13, 36: multae sunt artes eximiae [treffliche Ei.]: u. Curt. 3, 6 [16], 20: vel ingenii dotes vel animi artes [sittliche Ei.]). — vitium (als Fehler, Lafter, wie Cic. de or. 2, 14, 18: hoc vitium). — natura (als natürliche Beschaffenheit, wie Plin. 24, 1 [1], 3: pinguis esse naturae, die Ei. von etwas Zeitigen haben). — gute, löbliche, vortreffliche, ausgezeichnete, edle Eigenschaften, virtutes [Ggß. vitia, böse, schlimme Ei.]: bonae artes: bona indoles; animi bona, auch bl. bona, n. pl. (Ggß. mala, böse, schlimme Ei.): die wesentlichen Ei. der Dinge, naturae rerum, auch bl. naturae (wie Cic. fin. 5, 20, 57: in rebus quaerendis explicandisque naturis actates contere). — in der Ei. Zmds., in der Ei. als zc., nomine alejs (unter dem Namen, zB. fidejussoris nomine, Jct.). numero alejs (in der Kategorie Zmds., wie Nep. Epam. 7, 1: numero militis, in der Ei. eines gemeinen S.); tamquam alqs (als Zmd., wie Sen. ep. 85, 29: [ea res] non tamquam gubernatori, sed tamquam naviganti nocet); quā est alqs (wie er Zmd. ist, wie Sen. ep. 85, 30: navigo ista obsunt, non rectori ejus, quā rector est): in der Ei. als Beute erobert, in praeda captus (zB. pecunia, wie Liv. 9, 1, 5. Justin. 15, 1, 2). — Zwm. kann in der Verbindung mit esse im Latein. ein Subst. auf or od. ix (welche das Thun als bleibende Eigenschaft bezeichnen) gesetzt werden, zB. das Ehrgefühl hat die Ei., die Begierden im Zaume zu halten, est moderatrix cupiditatis pudor (nach Cic. fin. 2, 34, 113). — Oft gebrauchen die La-

teiner in Verbindung mit esse den bloßen Genit. des Nomens, an welchem die Ei. sich befindet, mit Auslassung von proprium (mit dem Untersch., daß proprium die Ei. als charakteristisch mehr hervorhebt, und daher auch dann steht, wenn der Sinn diese Hervorhebung verlangt), zB. es ist die Ei. eines guten Redners, est boni oratoris etc.: es ist die Ei. des Weisen, nichts zu thun, was ihn gereuen könnte, sapientis est proprium (d. i. es ist ihm eigen, man erkennt ihn bes. daran), nihil, quod poenitere possit, facere. — oder die Lateiner setzen statt des Nomens im Genit. das Neutrum eines ihm entsprechenden Adjectivs, zB. es ist die Ei. des Menschen, humanum est: es ist die Ei. eines Römers, Romanum est (wie Liv. 2, 12, 10: et facere et pati fortia, Romanum est). — Ebenso bezeichnen sie **von welcher Ei.** (bes. in Fragen) durch qualis, und **von solcher Ei.** durch talis oder auch durch sic comparatus, zB. was von solcher Ei. seyn, die Ei. haben muß, daß zc., quod tale debet esse, ut etc. — Oft wird im Lateinischen das Wort „Eigenschaft, Eigenschaften“ im Nominativ u. Accusativ bl. durch das Neutrum eines Pronomens od. Adjectivs angedeutet, zB. das ist die Ei., das sind die Ei. eines Weisen, illud est sapientis; sunt illa sapientis: er besitzt viele Ei., die so glänzend hervorleuchten, daß sie zc., multa in illo sic eminent et elucet, ut etc.: deine übrigen Ei. wird man, wenn er hinommt, sehr an ihm vermissen, cetera valde illius adventu tua requirentur: diejenigen Ei., welche gewöhnlich für unbedeutend gelten, nehmen meist im Soldatenstande den gemeinen Mann noch mehr ein, quae leviora haberi solent, plerumque in re militari gratiora vulgo sunt: die vorzüglichsten Ei. des Körpers nämlich sind „Schönheit zc.“, sunt enim in corpore praecipua „pulchritudo etc.“.

Eigenschaftswort, nomen adjectivum (Gramm.).

Eigensinn, I) störrisches Wesen: animus obstinatus, mens obstinata, obstinatio, bei etwas, alejs rei (das eigensinnige Beharren). — pervicacia, animus pervicax (Beharrlichkeit in dem Bestreben etwas durchzusetzen od. den Sieg zu gewinnen). — pertinacia (Hartnäckigkeit in einer Behauptung, bei einem Vorfat). — animus praefractus (Starrköpfigkeit). — contumacia (Widerpenigkeit). — Zmdm. den Ei. austreiben, obstinatum mentem alei excutere. — II) mürrisches Wesen: morositas. — III) willkürlicher Sinn: arbitrium. — libido (bloßes Gelüste). — fastidium (der wählerische Ekel bei der Auswahl zc.). — animi impetus (bloße Aufwallung, Aufregung des Gemüths, zB. impetu quodam animi potius quam cogitatione facere alqd). — aus Ei., ex libidine; ad libidinem (zB. Zmd. plagen, vexare alqm): der Ei. des Zufalls, inconstantia fortunae.

eigensinnig, I) störrisch: obstinatus, pervicax, pertinax, praefractus, contumax (f. „Eigensinn“ die Begriffsbest. der Subst.). — ein ei. Mensch, auch homo, quā nimium sui juris sententiaeque est. — Adv. obstinate; pertinaciter; praefracte (zB. nimis praefracte aerarium defendere, Cic. off. 3, 22, 88). — ei. bei etwas verfahren, obstinato animo agere alqd. — II) unleidlich, mürrisch zc.: difficilis (dem man nichts recht machen kann). — morosus (mürrisch); gew. verb. difficilis et morosus (bes. von alten Leuten). — superbus (streng im Urtheil, große Ansprüche machend, zB. iudicium aurium superbissimum, Cic. or. 44, 150). — Adv. morose. — III) willkürlich: libidinosus (ganz nach bloßem Gelüste verfahren). — fastidiosus (ekel in der Auswahl zc.). — Adv. libidinose; fastidiosus.

Eigensucht zc., f. Eigenliebe, Selbstsucht.

Eigenthum, dominium (das Ei. od. Eigenthumsrecht an etwas, im juristischen Sinne, wohl zu unterscheiden von possessio, d. i. der bloße Besitz). – patrimonium (das vom Vater ererbte Ei.); auch un- eig. mit vorgelegtem tamquam vom geistigen Ei.). – peculium (das kleine Ei., welches der Sohn vom Vater, der Sklave vom Herrn zur eigenen Benutzung bekam; dann das erworbene Geld davon). – possessiones. bona, orum, n. (liegende Gründe). – fortunae (Zmds. Habe). – proprietas (das Eigenthumsrecht, w. f.). – Auch bezeichnen es die Lateiner durch das allgemeine res (Sing. u. Plur.), zB. Sicherheit des (erworbenen) Ei., rerum partiarum secunda possessio: bewegliches Ei., res moventes; res, quae moveri possunt: Ei. besitzen, rem habere. – oder sie drücken es durch proprius, a, um, auch verb. mit dem possessiven Pronomen proprius meus (tuus etc.) aus, ja oft durch das possessive Pronomen allein, zB. das ist mein Ei., hoc meum od. meum proprium est: etwas als sein Ei. betrachten, suum alqd ducere: als sein ausschließliches Ei. betrachtet wissen wollen, alqd sicut proprium meum esse atque a me possideri volo: etw. für sein Ei. erklären, alqd suum dicere: etw. zu seinem Ei. machen, alqd suum facere: Zmdm. etwas als Ei. geben, alqd proprium alci tradere: Zmds. Ei. seyn, werden, alcjs esse (zB. quidquid Syphacis fuit, Alles was Ei. des S. war, alles Ei. des S.); alcjs fieri. – geistiges Ei. werden, in ingenium ire (Sen. ep. 84, 7): es ist etw. Ei. der Sprache, habet sermo alqd. est alqd in sermone (es findet sich etw. in ihr vor); est alqd sermonis proprium (es ist ihr charakteristisch eigen): Zmdm. sein Leben u. sein Ei. lassen, vitam et rerum suarum dominium alci concedere.

Eigenthümer, possessor (Besitzer). – dominus (Herr, Gebieter über etwas, zB. navis). – auctor (als Vertreter des Eigenthums, bes. bei Verkauf, zB. auct. fundi). – u. umschr. cuius est alqd (dem etw. gehört, zB. mag er den Ei. kennen od. nicht, sive scit cuius sit sive nescit: indem die Ei. folgten, sequentibus quorum erat). – ein rechtmäßiger Ei., dominus justus: Ei. von etwas seyn, possidere alqd: Ei. von einem Hause seyn, aedas peculiares habere (Jct.): keinen Ei. haben, liberum esse.

Eigenthümerin, possestrix (Besitzerin). – domina (Herrin, Gebieterin). – Uebrig. durch die Ausdrücke unter „Eigenthümer“.

eigenthümlich, proprius (sowohl von dem, was Zmdm. als äußeres Besitzthum angehört, als von dem, was ihm charakteristisch eigen ist, bei Cicero nur mit Genit., s. eigen no. II). – meus, tuus, suus (mein, dein, sein eigen, in denselben Beziehungen wie propr.); verb. proprius et meus; praecipuus et proprius (besonder u. eigentl.). – peculiaris (was Zmd. allein als Eigenthum hat, bes. durch Erwerb); verb. peculiaris et proprius. – privatus (was Zmdm. als Privateigenthum angehört, Ggß. publicus). – singularis (was Zmdm. oder einer Sache charakteristisch eigen ist). – sein (ihr) ei. Licht, suum lumen; suum propriumque lumen (zB. luna non habet): eine allen gemeine oder dir ganz ei. Gewohnheit, consuetudo communis vel tua solius et propria: was Zmds. Schreibart ei. ist, quod in oratione alcjs eximium inest: das Eigenthümliche der Freiheit ist, zu leben, wie man will, libertatis proprium est, vivere, ut velis: nichts ei. besitzen, nihil peculii habere: die Sache hat eine ihr ei. Beschaffenheit, rei est natura propria et sua: das ist mir ei., hic meus est mos; sum natura ita generatus: es ist dem Menschen ei., est natura sic generata hominis vis etc. (s. Cic. fin. 5, 15, 43): die Tugend hat das Eigenthümliche,

daß sie zc., habet hoc virtus, ut etc. — Adv. proprie; peculiariter.

Eigenthümlichkeit, proprietates (eigenthümliche Beschaffenheit, auch im Plur., zB. caeli terraeque proprietates). – natura (natürliche, charakteristische Beschaffenheit). – Auch durch eine Wendung mit proprius od. suus, zB. so viel Eigenthümlichkeiten, tam certae res cujusque propriae: diese Uebung gilt jetzt für eine Ei. zweier philosophischer Schulen, quae exercitatio nunc propria duarum philosophiarum putatur. – ein Jeder bewahrt am Besten seine Ei., id quemque maxime decet, quod est cujusque maxime suum. – seine Ei. einbüßen, proprietatem perdere: alle Ei. verlieren, *omnem suum ac sanguinem amittere (v. der Darstellung). – was eine Ei. seines Stiles ist, quod in oratione ejus eximium inest.

Eigenthumsherr, proprietatis dominus (Jct.); vgl. „Eigenthümer“.

Eigenthumsrecht, dominium (das Recht als Herr, Gebieter). – proprietas (als Zustand, da etw. mein eigen ist, das Eigenthum, zB. quaeritur de proprietate jumentis, Suet. Galb. 7: u. proprietatem loci sibi vindicare). – auctoritas. jus auctoritatis (das Recht u. die Pflicht eine gesetzmäßig erworbene Sache zu vertreten, zB. auctoritas fundi). – mancipium. jus mancipii (Ei. durch förmlichen Kauf, Kaufrecht). – Erlangung des Ei. durch langen Gebrauch od. Besitz, usucapio.

eigentlich, proprius (eigenthümlich, Ggß. communis). – verus (wahr, wirklich, Ggß. falsus); verb. verus atque proprius. – germanus (ächt); verb. verus et germanus. – justus (rechtmäßig, ordentlich, zB. der Lauf des ei. Stromes, justus cursus amnis). – solitus (gewohnt, zB. aus seinem ei. Flußbette verdrängt, solito alveo demotus, v. e. flusse). – vetus (alt, früher, zB. Flußbette, alvus). – Dient „eigentlich“ zur Hervorhebung des Nomens, so gebraucht man ipse (zB. Cic. Verr. 4, 43, 93: ipsi Agrigentini, die eig. Agr.) u. für „sein eigentl.“, suus od. suus ipsius (zB. der Po behält auch im Meere sein ei. Flußbette, Padus suum etiam in mari alveum servat). – das ei. Wort, verbum proprium (Ggß. verb. translatum): die ei. Bedeutung der Wörter, verborum proprietates; vera atque propria significatio verborum: etwas mit dem ei. Ausdruck bezeichnen, alqd verbo proprio declarare: etw. mit dem ei. Ausdruck so u. so bezeichnen, alqd proprie appellare m. Acc. (etw. eigentl. so u. so nennen, Ggß. alqd abusive appellare m. Acc.): der ei. Metellus, verus et germanus Metellus: das ei. Vaterland, patria germana: die ei. Gattin, uxor justa: der ei. Urheber, primus auctor: das ei. Uebel, summum malum: im eig. Sinne, proprie (zB. dici posse): in eigentl. fien S., ut verissime dicitur (s. Pl. ep. 7, 5, 1). — Adv. proprie. – tandem (denn doch, bes. in der Frage, zB. quorsum tandem aut cur ista quaeris?). – quidem (wenigstens, eigentl. doch). – ein Wort ei. (in ei. Bedeutung, im ei. Sinn) gebrauchen, verbum proprie dicere: ich habe es so ei. nicht gehört, non plane audivi: das kann ich so ei. nicht wissen, *hanc rem non ita diligenter teneo. – ei. . . aber, quidem . . . sed. – recht ei., vel maxime. – oder ei., vel potius (vgl. unten). – ei. mehr . . . als zc., verius . . . quam (zB. Ligures latrones verius quam justi hostes). – Oft wird „eigentlich“ im Lateinischen im Gegensatz nicht ausgedrückt, zB. zum Tode müßtest du ei. schon längst auf Befehl des Consul geführt werden, ad mortem te duci jussu consulis jam pridem oportebat: vor dem Gesetz gilt ei. keine Ausnahme, aber viele Ausnahmen verstehen sich von

selbst, in lege nihil excipitur; sed multa, quamvis non excipiantur, intelliguntur. — Ebenso steht für das verbessernde „oder eigentlich“ im Latein. oft bl. vel (statt vel potius), f. Cic. off. 1, 40, 145; ad Att. 11, 9, 3. Vgl. Nägelsb. Stil. S. 230.

Eigenwille, arbitrium (Gutdünken). — libido (Willführ); vgl. „Eigenjinn“.

eigenwillig, f. eigenfönnig.

eigen, f. f. geeignet (feyn).

Eigner, f. Eigentümmer.

Eiland, insula.

Eilbote, nuncius volucer. — nuncius expeditus (leichter Bote). — nuncius trepidus (zugleich in ängstlicher Verwirrung). — cursor (als Läufer, Schnellläufer). — eques citus od. citatus (Ei. zu Pferde, reitender Ei.). — nach allen Gegenden Eilboten schicken, in omnes partes nuncios dimittere.

Eile, festinatio, properatio, properantia (als Eigenschaft; f. „eilen“ die Begriffsbest. der Verba); verb. celeritas festinatioque. — maturatio Beileung, Beschleunigung einer Sache). — ängstliche Ei., trepidatio: die Ei., die mich treibt, daß ich zc., festinatio, ut etc. (f. Nep. praef. §. 8). — in der Ei., f. eilends. — mit möglichster Ei., quanta potest adhiberi festinatio: in der Ei. schreiben, properantem od. festinantem od. raptim od. subito scribere (daß „in Eile“ als Nachschrift eines Briefes, haec properantem od. festinantem od. raptim od. subito scripsimus; has literas subito dedi od. dedimus): ein in aller Eile auf der Reise geschriebener Brief, epistola plena festinationis et pulveris: was in der Ei. aufgebracht, gemacht wird, geschieht, tumultuarius (mit dem Nebenbegr. des Ungeregelten, zB. exercitus, castra, pugna): in der Ei. aufgebundene Soldaten, exercitus repentinus od. raptim conscriptus od. tumultuarius; milites subitarii: einen Ort in der Ei. besetzen, tumultuario opere alqm locum communiere: in der Ei. aus der Stadt treiben, ex urbe praecipiti agmine agere: entschuldige meine Ei., ignoscas velim festinationi meae (in einem Briefe zc.): es ist Ei. nöthig, properato od. maturato opus est; velocitate opus est (es ist Geschwindigkeit nöthig); Ei. haben, festinare (zB. sie versichern, sie hätten Ei., festinare se testantur). — Sprüchw. Eile hat Weile, omnis festinatio tarda est (nach Curt. 9, 9 [35], 12).

eilen, I) eilig gehen nach einem Orte zc.: alqo venire od. redire properare (streben und trachten wohin zu gelangen od. zurückzukehren). — alqo ire contendere, alqo tendere od. contendere (nach einem Orte hinstreben, einen Ort zum Ziel seines Marsches machen). — alqo ferri (im raschen Lauf wohin gehen, wie Liv. 7, 15. §. 5: cursu effuso ad castra ferebantur). — accurrere, advolare ad od. in alqm locum (herbeilaufen, herbeistiegen = herbeiteilen; advol. auch von Schiffen). — contento cursu petere alqm locum (eiliges Laufen nach einem Orte hinsteuern, v. Schiffen). — wieder nach der Stadt ei., oppidum repetere: wieder nach Rom ei., Romam redire properare: ich eile nach Hause, abeo festinans domum (von einem Orte hinweg); domum venire propero (üb.): über Hals u. Kopf ins Vaterland (nach Hause) ei., ventis remis in patriam omni festinatione properare (Cic. ad fam. 12, 25, 3): man eilt von allen Seiten, das Volk eilt an einen Ort, undique fit concursus, plebis fit concursus ad od. in alqm locum: zu den Waffen ei., ad arma concurrere od. (nach allen Seiten hin) ad arma discurrere: heimwärts eilt das Vieh, pecoribus velocior domum gradus est. — II) schnell seyn (in od. bei etwas): accelerare iter u. bl. accelerare (seinen Marsch

zc. beschleunigen, sich sputen, Ggß. iter tardare). — properare (vorwärts streben und trachten, einem Gedanken od. gesteckten Ziele näher zu kommen, sich tummeln, Ggß. cessare). — festinare (hastig, festig vorwärts zu kommen suchen); verb. festinare et properare od. properare et festinare. — maturare (sich bemühen, zeitig an das Ziel zu kommen; dann auch = sich übereilen, voreilig seyn). — festinationem oder celeritatem adhibere (Eile anwenden üb.). — celeritati studere (nur auf Schnelligkeit bedacht seyn). — nullam moram interponere (keinen Verzug machen, um etwas zu thun zc., entweder mit folg. quin od. mit dem Gerundio in -di, f. Cic. Phil. 10, 1, 1 u. 6, 1, 2). — mit od. in od. bei etw. ei., accelerare alqd; properare, festinare m. Infinit.; maturare alqd od. m. Infinit.; auch festinare ad alqd (zB. festinare ad vinum non oportet, man darf mit dem Weine [beim Kranken] nicht eilen). — über Hals u. Kopf ei., nihil ad celeritatem sibi reliqui facere: er glaubte ei. zu müssen, maturandum sibi existimavit; maturandum ratus: man muß ei., properato od. maturato opus est; velocitate opus est (es ist Geschwindigkeit nöthig); eile! move te ocius! hortare pedes! propra! fer pedem! confer gradum! (alle bei den Romik., u. = mache geschwind, laufe schnell, letztere drei auch zusammen); ita fac venias! (komme geschwind, als Aufforderung an einen Abwesenden). — Sprüchw., eile mit Weile! *festina lente! (σπεῖθε βραδέως, f. Suet. Aug. 25); sat celeriter fit, quidquid fit satis bene (ibid.).

eilends, festinanter (hastig, eifertig). — properare. properanter. properantius (schleunig). — maturate (beschleunigt, geschwind). — quam ocissime (so schnell als möglich). — ventis remis, remis velisque. remigio veloce (mit vollen Winden und vollen Segeln, sprüchw., bei den Romik., auch bei Cic. im Briefstil, wenn von einem Kommen od. Gehen, Reisen die Rede ist). — raptim (gleich, raschweise, reisend schnell). — subito (unvorbereitet). — Oft stehen auch mit Bezug auf die Person die Object. festinans, properans, maturans, zB. ei. schreiben, festinantem od. properantem od. raptim od. subito scribere: ei. kommen, maturantem venire. — od. man wählt properare, maturare m. Infinit., zB. er kehrte ei. ins Vaterland zurück, in patriam redire properavit: er reiste (ging) ei. nach Rom, Romam proficisci maturavit. — Auch liegt bei dem Lateiner der Begriff „eilends“ häufig schon im verbo intensivo, zB. ei. kommen, anrücken, adventare: ei. verfolgen, insectari. — ei. kommen, citato studio cursuque venire: ei. u. ja-gends zu Jmd. kommen, currere ad alqm et volare: ganz ei. fliehen, praecipitem fugae se mandare; remigio veloce quantum poteris festinare et fugere (Plaut. asin. 1, 3, 5 [157]): ei. ins Lager fliehen, cursu effuso ad castra ferri: ei. der Gefahr entrinnen, citato cursu periculo auferri.

eilf, undecim. — je (jeder od. jedem zc.) ei., undeni. — von ei. Jahren, f. eilfjährig.

eifertig, celeritati studens (nur auf Schnelligkeit bedacht). — festinans (hastig, v. Pers.). — properans (im gold. Zt. nur b. Dicht. properus, schleunig, v. Pers.). — citus (rasch, schnell, Ggß. tardus). — citatus (beschleunigt). — praecipens (über Hals und Kopf; alle v. Pers. u. Dingen). — festinationibus plenus (voll Spuren von Hast, Eifertigkeit, v. Dingen, zB. epistola). — zu eilf-, nimis festinans; praeproperus: zu ei. Eberbung um eine Gattin, uxoris petendae praematura festinatio: ei. seyn, thun, handeln, festinare, properare, in od. bei etwas, alqd facere (dicht. mit bl. Acc.); trepidare, in od. bei etw., in alqa re: zu ei. seyn, in festinationibus nimis susci-

pere celeritates. — *Adv.* properanter; festinanter; raptim (gleichf. raffweise, reißend schnell): zu ei., praepropere; nimis festinanter.

Eilfertigkeit, festinatio praepropera od. praematura; auch bl. festinatio. — aus *Ei.*, celeritati studens.

eilfjährig, undecim annorum (im Allg.). — undecim annos natus (eilsf Jahre alt, v. Pers.). — undecimum annum agens (im eilften Jahre stehend, v. Pers.). — höchstens ei., annos maxime undecim natus: eilsfjährige Knaben, pueri undenum annorum.

eilsfmal, undecies.

eilsfölsbig, hendecasyllabus. — ei. Verse, (versus) hendecasyllabi.

eilsfte, der, die, das, undecimus. — allemal der ei., undecimus quisque: allemal am ei. Tage, undecimo quoque die (an jedem eilften Tage); transactis denis diebus (nach Verlauf von allemal zehn Tagen): zum ei. Male, undecimum: der ei. Theil, pars undecima: einer von der ei. Legion, undecimanus: der ei. Monat, mensis November: im ei. Jahre stehend, undecimum annum agens.

eilsfthalb, *decem cum dimidio.

Eilsffel, pars undecima.

eilsfens, undecimo.

eilsig, f. eilsfertig u. eilsends. — es ist ei., maturato od. properato opus est; velocitate opus est (es ist Schnelligkeit nöthig). — er hatte nichts Eiligeres zu thun, als des Bocchus friebliche Verhältnisse zu studiren, id modo festinabat, Bocchi pacem imminuere.

Eilmarsch, iter magnum (großer Marsch). — iter continens (ununterbrochener Marsch). — im *Ei.* aufbrechen, citato agmine iter ingredi: Eilmärsche machen, iter maturare: in (Tag u. Nacht fortgesetzten) Eilmärschen wohin ziehen, algo magnis (diurnis nocturnisque) itineribus contendere: das Heer zieht in Eilmärschen, raptim agitur agmen: in Eilmärschen wohin gelangen, continentibus itineribus pervenire algo. [cissimis.

Eilsferd; zB. mit Eilsperden, cum equis velocibus. **Eilspost**, *reda cursualis publica (der Wagen). — celeris mutatio cursus publici (der schnelle Postwechsel, *Amm.* 21, 9, 4). — mit der *Ei.* fahren, celeritate mutatio cursus publici vehi (*ibid.*).

Eilsschritt, citatus gradus.

Eilswagen, a) übh.: carpentum velox. — b) = Eilspost, w. f.

Eimer, I) das Gefäß: situlus. situla (frugartiges Gefäß zu Brunnen u. Wasser). — modiolus (Art *Ei.* an der Schöpfmaschine der Alten). — hama (*Ei.* zum Schöpfen und Herbeibringen des Wassers, bes. Feuerreimer, f. *Plin.* ep. 10, 33 [42], 2). — II) als Maß: amphora.

Eimerchen, *situlus parvus. — *hama parvula (f. „Eimer“ über sit. u. ham.).

ein, eine, ein, u. einer, eine, eines (eins), I) im Allg.: A) als Artikel, und zwar: a) als unbestimmter. Hier steht es entweder vor einem Substantiv, das Apposition oder Prädicat ist, und bleibt im Latein. unübersetzt, zB. Crassus ein vortrefflicher Redner, Crassus orator fribles; Mithridates war im Haß gegen die Römer ein (zweiter) Hannibal, Mithridates odio in Romanos Hannibal: wegen etnes (überleiteten) Wortes Smd. angreifen, ob delictum oppugnare alqm. — od. es ist mit einem Subjecte od. Objecte verbunden, dessen Vorhandenseyn zwar angedeutet, aber durch keine bestimmenden Merkmale auf einen einzelnen Gegenstand bezogen werden soll. Hier steht im Latein. aliquis, zB. in der Erklärung einer Sache, in definitione alicujus rei (wogegen in def. rei heißen würde: des bereits besprochenen oder

noch zu besprechenden Gegenstandes). — Wird aber durch **ein** angedeutet, daß ein bestimmtes, obgleich nicht genanntes Individuum aus einer unbestimmten Menge genannt sei, dessen Namen man entweder als bekannt voraussetzt oder nicht angeben kann, so bezeichnen dieses die Lateiner durch quidam (ein gewisser), zB. ein College, collega quidam (verschieden von quidam de od. ex collegis, f. unten no. II, A). — Ebenso steht im Latein. quidam für **ein** bei Substantiven, welche einen Gegenstand in gewissen Lagen und Verhältnissen befindlich angeben, zB. im Hause eines Gastfreundes mit Namen Camelus, in hospitio cujusdam, nomine Cameli, domo: Fabius, ein Belgier, Fabius, Pelignus quidam. — Steht der unbestimmte Artikel **ein** bei einem Substant. im Genitiv, so wird oft statt des Genit. des Substantivs das dem Substant. entsprechende Adjectiv genommen, zB. die Würde eines Consuls, consularis dignitas: das Gefolge eines Prätors, praetoria turba: das leichtfertige Treiben eines Demagogen, popularis levitas. Vgl. Nägelsb. *Stil.* S. 61. *Ellendt* zu *Cic.* de or. 2, 22, 94, p. 211. — **ein jeder**, unus quisque. — b) als auszeichnender Artikel, zB. ein Plato zc. Hier setzen die Lateiner entweder das hervorhebende ille, zB. ein Epaminondas, ille Epaminondas: ein Alexander der Große, Magnus ille Alexander. — od. den Plural des dabeistehenden Subst., zB. wir wollen einen Paulus, Cato, Gallus hernenen, numeremus Paulos, Catoes, Gallos.

B) als Zahlwort: unus. — ein und (zwanzig, -fte), unus et od. unet (viginti, vigesimus). — Bei Zeit- und (wiewohl seltener) bei Maßbestimmungen wird, wenn **ein** nicht im Gegensatz einer Mehrheit gedacht wird, unus im Latein. gew. weggelassen, zB. ein Jahr vorher, nachher, anno ante, post: vor einem Jahre, ante annum: die Matronen betrauertem den Brutus ein Jahr, wie einen Vater, matronae annum, ut parentem, Brutum luxerunt: nicht mehr als ein Schesfel, non plus modio.

II) insbes.: A) zur Angabe eines unbestimmten Individuums aus einer bestimmten Menge = einiger zc., jemand zc.: aliquis. unus aliquis u. aliquis unus (dieses zur nachdrücklichere Bezeichnung, daß dieses unbestimmte Individuum wirklich nur **eins** gewesen sei), zB. einer von euch, aliquis ex vobis: einer von den frühern Königen, aliquis priorum regum: einer von den Deinen, unus aliquis ex tuis: einer von der Partei, vir factionis. — Ist **einer** = ein gewisser, bestimmter, den ich aber nicht nennen kann oder mag, so steht quidam, zB. einer von den Collegem, quidam de od. ex collegis: einer deiner Gastfreunde, hospes tuus quidam: einer seiner Freunde, quidam amicus suus: einer seiner Verwandten, quidam propinquus suus (f. *Halm* zu *Cic.* *Verr.* 4, 45, 100). — Ist dagegen **einer, einer oder der andere** = irgend einer, d. h. bezeichnet es aus einer unbestimmten Menge ein unbestimmtes Individuum, gleichviel welches, so steht aliquis (adjectiv. u. substantiv.) od. quispiam (substantiv.; f. „irgend“ den Unterfch.). zB. es möchte etwa Einer (Einer oder der Andere) sagen, dixerit hic aliquis: forsitan quispiam dixerit: es wird mich Einer (Einer oder der Andere) unbillig nennen, iniquum me esse quispiam dicet: es wird vielleicht Einer (Einer oder der Andere) sagen, dicet aliquis forte; dicet fortasse quispiam: wenn etwa zwischen uns die eine oder die andere Mißhelligkeit bestehen sollte, si inter nos esset aliqua forte dissensio. Vgl. auch *Halm* zu *Cic.* *Sest.* 50, 103 u. zu *Cic.* *Sull.* 14, 41 u. 30, 84. — Hat **einer** einen verallgemeinernden Sinn, so steht quisque (ein jeder), zB. von den Gesangenen wurde, je nachdem

einer Freier oder Sklave war, jeder seinem Stande gemäß hingerichtet, de captivis, ut quisque liber aut servus esset, suae fortunae a quoque supplicium sumptum est. — **165** a) Nach den Partikeln si, nisi, ne, num, quando, ubi, u. übh. in Bedingungs-sätzen auch ohne die Conjunction, muß quis statt aliquis oder quispiam stehen, zB. wenn einmal Einer falsch geschworen hat, dem darf man nachher nicht glauben, ubi semel quis pejeraverit, ei postea credi non oportet. — b) In negativen Sätzen, u. in solchen, in welchen ein negativer Sinn enthalten ist, wird (**irgend**) **einer** durch quisquam (substv.) und ullus (adjectv.) ausgedrückt, zB. ist Einer unter allen Sterblichen, über welchen du besser denkst? estne quisquam omnium mortalium, de quo melius existimes tu?: ist wohl eine Sache so viel werth, od. ein Vortheil so wünschenswerth, daß zc., an est ulla res tanti, aut commodum ullum tam expetendum, ut etc. — **eben so gut . . . wie (irgend) Einer, tam . . . quam qui maxime**, zB. ich bin ein Patriot, wie Einer, tam sum amicus rei publicae, quam qui maxime. — er admet (unser) einen für nichts, hominem prae se neminem putat.

B) zur Hervorhebung des Einen, im Gegensatz von Zweien od. Mehreren: unus (steht auch für unicus u. idem, u. muß nothwendig bei Substantiven stehen, welche nur im Plur. gebräuchlich sind). — unicus (nur Einer, ein einziger, Einer u. kein Zweiter). — idem (Einer zugleich), wenn auf dasselbe Subject mehrere Handlungen oder Zustände bezogen werden). — alter (der andere, wenn von Pers. od. Dingen die Rede ist, welche nur doppelt vorhanden sind, zB. an dem einen Fuße lahm, altero pede claudus). — singuli (je Einer, allemal Einer, zB. er wählte aus jeder Tribus Einen Aeger, ex singulis tribubus singulos cooptavit aegures). — continuus (in Einem [ohne Unterbrechung] fortlaufend, zB. procul intenti videbantur continua esse litora, schien es nur Ein U. zu seyn, Mela 2, 7, 15). — es vergehen ein, zwei, mehrere Tage, dies unus, alter, plures (verst. abeunt, s. Cic. Verr. 4, 29, 66): Eins werden aus mehreren, unum fieri ex pluribus: noch Eins will ich bemerken, unum illud addam: jezt das Eine, was noch übrig ist, jam quod unum reliquum est: das ist nicht Eines Menschen Sache, illud in unius hominis prudentiam cadere non potest: mich beunruhigt das Eine, daß zc., me una haec res torquet, quod etc.: die Götter haben Einem Manne nicht Alles verliehen, non omnia eisdem dii dederunt: Ein Feuer, Eine Flamme seyn, s. Feuer. — mit Einem Worte, uno verbo (wenn wirklich nur Ein Wort folgt, s. Cic. Phil. 2, 22, 54); ut paucis dicam (um es kurz zu sagen, wenn mehrere Wörter folgen; s. „kurz“ die Syn. u. das Nähere). — in Einem fort, s. fort. — nur Einer, s. nur no. I. — nicht Einer, ne unus quidem. non ullus. nemo unus (nicht ein Einziger); non unus. unus et alter item. non nemo (nicht Einer, sondern Mehrere, gar Mancher): nicht Einer von uns, nemo de nobis unus: nicht Einer von ihnen, ii nulli, zB. er fragte, ob die Fische Fieren hätten, da er nicht Einen von ihnen sähe, quaesivit, num feriae quaedam piscatorum essent, quod eos nullos videret. — niemals Einer (d. i. keiner je), numquam ullus. — der Eine von beiden, alter (bestimmt welcher, auch mit Genit., zB. alter consulum: u. habebat duos collegas, quorum alter erat Pelopidas): Einer von beiden, alteruter (unbestimmt welcher, auch mit Genit., zB. der Eine von uns beiden, alteruter nostrum: Einer von diesen beiden, alteruter horum). — der Eine, die Einen von mehreren, unus, uni mit Genit. (zB. Gallia est divisa in par-

tes tres, quarum unam incolunt Belgae, alteram Aquitani, tertiam qui etc.: u. tria Graecorum sunt genera, quorum uni sunt Athenienses). — Einer u. der Andere, unus et alter. unus alterque (zwei zusammen); non nemo. unus et item alter (Mehrere, gar Mancher). — Einer nach dem Andern, alius post alium. alius ex alio. alii super alios. alius atque alius. alius subinde (übh.); singuli deinceps (die Einzelnen der Reihe nach); alternis (von Zweien, abwechselnd, zB. singen, alternis [sc. versibus] dicere; alternis versibus contendere); primus quisque (allemal der erste, der sich darbietet, zB. primum quidque explicemus [Eines nach dem Andern]; vgl. Madvig zu Cic. fin. 2, 32, 105. p. 321 sq. Rägelsb. Stil. §. 92, 4 a. C. — einer (Einer) um den andern (Andern), alter quisque (jeder andere od. zweite, jedesmal der andere od. zweite); alterni. alternus quisque (abwechselnd bald der bald jener); tertius quisque (allemal der dritte, so daß einer zwischen dem ersten u. dritten ausfällt), zB. ein Jahr ums andere, alterno quoque anno; alternis annis (od. bei kurz vorhergehendem anni auch bl. alternis, wie Liv. 40, 44, 2); tertio quoque anno (bei Spät. auch tertius semper annis): mit einem Worte ums andere, alternis verbis od. tertio quoque verbo (zB. alejs factum laudare). — Einer wie der Andere, uterque od. utriusque pariter. ambo pariter (beide zugleich). — der Eine . . . der Andere, alter (selten unus) . . . alter; hic . . . ille (dieser . . . jener); prior . . . posterior (der frühere . . . der letztere od. spätere). — die Einen . . . die Andern, alii . . . alii; alii . . . pars (oder partim); pars . . . alii; quidam . . . alii. — die Einen . . . die Andern . . . wieder Andere, alii . . . alii (od. partim) . . . alii (u. so alii abwechselnd mit partim achtmal b. Cic. de nat. deor. 2, 47, 122). — Einer . . . dem od. den Andern, alter alteri od. alterum (von Zweien); alius alii od. alium (von Mehreren); zB. Einer hilft dem Andern, alter alterum od. alius alium adjuvat); inter se (unter sich, sich untereinander, zB. Einer fürchtet den Andern, timent inter se; f. „einander“ mehr Beispiele). — Wird aber **ander** auf ein Substantiv bezogen, so wird im Lateinischen dieses wiederholt, zB. aus einem Hause in das andere ziehen, ex domo in domum migrare: ein Bürger gebohrt dem andern, civis civi paret: eine Hand wäscht die andere, sprichw., manus manum lavat od. fricat. — von einem zum andern schicken, mittere circa m. Acc. Plur. (zB. legatos circa vicinas gentes). — das eine Mal (in dem einen Falle) glücklich, das andere Mal (in dem andern Falle) unglücklich, alias beatus, alias miser. — der Eine dieses . . . der Andere jenes, alius aliud; alii alia: der Eine so, der Andere anders, alius aliter; alii sic, alii secus (zB. illa, quae alii sic, alii secus nec isdem semper uno modo videntur): der Eine hier, der Andere dort, alius alibi: der Eine dahin, der Andere dorthin, alius alio: das eine Mal so, das andere Mal anders, aliud alias: dem Einen droht Gefahr von dieser Seite, dem Andern von jener Seite, alius aliunde periculum est: der Eine durch den, der Andere durch jenen Zufall, alius alio casu: Einer ist besser als der Andere, alter altero melior est (von Zweien); alius alio melior est (von Mehreren). — Wenn das deutsche **einer** auf ein vorhergenanntes Substantiv zurückweist, so ist es unus (im Gegensatz von Zweien od. Mehreren) od. aliquis (wenn es unbestimmt bleibt), zB. es waren mehrere Elephanten da; hasti du einen gesehen? plures aderant elephantum; num unum vidisti?: hier sind deine Bücher; hasti du eines davon gelesen? hic sunt tui libri; num aliquem ex his legisti? — Wird durch **einer** ein Individuum aus einer größern

Menge hervorgehoben, so steht unus ex ob. de m. Abl., 3B. Iustus, einer meiner vertrauten Freunde, Fufius, unus ex ob. de meis intimis. — od. unus mit Superlativ, 3B. Scävola, einer der talentvollsten und gerechtesten Männer in unserm Staate, Scaevola unus nostrae civitatis et ingenio et justitiâ praestantissimus. — od. durch inter mit Superf., 3B. der Anführer selbst, einer der tollkühnsten, dux ipse inter stolidissimos ferocissimosque. — od. durch quo est nemo fere mit Comparat., 3B. Cato, einer der ältesten u. klügsten Männer jener Zeit, Cato, quo erat nemo fere senior illis temporibus, nemo prudentior.

C) zur Angabe des Uebereinstimmenden, Zusammenstreichenden: a) übh., Einer, einer und derselbe, f. einerlei. — b) insbh., eins (= einerlei Meinung, Gesinnung) seyn, werden, f. einig, einträchtig.

einadern, inarare.

einander, untereinander, alius alii od. alium, oder, wenn von zweien die Rede ist, alter alteri od. alterum (d. i. einer dem oder den andern). — inter se (unter sich, sich unter sich, steht, wenn damit das Prädicat nur auf die Persönlichkeit eines in dem nämlichen Satze im Nominat. od. Acc., selten in einem andern Casus genannten Subjects dritter Person Plur. bezogen wird; unlat. wäre se inter se). — inter eos. inter ipsos (unter ihnen, unter ihnen selbst, wenn das Prädicat eines Satzes auf ein solches Subject ausschließlich und im Gegensatz aller Andern zu beziehen ist; das Subject ist dann entweder im nämlichen Satze im Genit., Dativ od. Abl. [versteht sich im Latein.], od. in dem nächst vorhergehenden Satze genannt). — mutuo (gegenseitig, wofür seit Liv. auch invicem, inter se invicem steht, f. Hand Turs. 3. p. 453 sqq.). — ultro et citro, ultro citroque (hin und her, hinüber u. herüber, beiderseitig; nicht bei Cic. asyndetisch ultro citro). — se umfassen sich e., complectitur alter alterum; complectuntur inter se: sie helfen (sich) unter einander, alter alterum adjuvat; alius alii subsidium ferunt: sie verschweigen ei. nichts, nihil quidquam secretum alter ab altero habet: sie (die zwei Heere) bemerken ei. nicht, neutri alteros cernebant: sie machen ei. Vorwürfe, alius alium increpabant: ei. heirathen (sich) unter ei. verheirathen), nuptiis inter se jungi: sich ei. ansehen, f. ansehen no. I: sich (unter) ei. lieben, f. lieben: ei. küssen, mutua dare oscula: sich ei. küssen u. umarmen, osculari et amplexari inter se: sich (unter) ei. Gefälligkeiten erzeigen, officiis mutuo respondere: sich (unter) ei. aufessen, mutua carne inter se vesci: ei. tödten, f. tödten: ei. begegnen, f. begegnen: (sich) unter ei. Wohlthaten erweisen, ultro citroque beneficia dare et accipere: sich (unter) ei. Bosen schicken, nuncios ultro citroque mittere. — etwas auf oder gegen ei. haben, mutuas inter se simulatas exercere. — bei ei. seyn, f. zusammenseyn. — aneinander, aufeinander, gegeneinander, f. bef. — aus= oder voneinander, f. auseinander. — miteinander, f. bef.

einarmig, *altero brachio orbus (der um den Einen Arm gefommene). — *cum uno brachio natus (der nur mit Einem Arme geborne).

Einächerer, ustor, 3B. der Curie, curiae (Cic. Mil. 33, 90).

einäschern, Haus, Stadt 2c., in cineres vertere (3B. Trojam, Ov. her. 1, 24). — in Prosa gem. igni concremare. incendio delere (durch Feuer vernichten); auch incendere (in Brand stecken). — Alles ei., omnia incendiis vastare. — **Einäschern**, 3B. Troja, Troja igni concremata od. incendio deleta.

einathembare, quod spiritu ducere possumus; auch spirabilis.

einathmen, spiritu (spirando) ducere od. trahere; (spiritu) haurire. — aus= und einathmen, ein= u. ausathmen, f. ausathmen. — dieselbe Luft ei., ex eodem caelo spiritum trahere; eodem frui caelo: freie, frische Luft ei., f. Luft.

Einathmen, das, der Luft, spiritus caeli oder animae; aspiratio aëris. — respiratus (nicht respiratus) ist = Ausathmen, w. f. — was zum Ei. dient, spirabilis (3B. viscera).

einätzen, in Erz 2c., incidere in aes. — Buchstaben in etw. ei., literarum formis od. notis alqd compungere.

einäugig, luscus. cocles (mit Einem Auge geboren). — altero oculo (oder lumine) captus oder orbus (der das eine Auge verloren hat). — unoculus (übh. ei., meist bei Romik. Man vermeide das spätere Zweitwort monoculus). — unum oculum in media fronte habens. uno oculo in media fronte insignis (Ein Auge mitten auf der Stirne habend, von den Cyclophen). — er malte den ei. König Antigonus, pinxit Antigoni regis imaginem altero lumine orbam: ei. seyn, unum habere oculum: sie sollen ei. seyn, iis singuli oculi esse dicuntur.

einballen, einballiren, involvere; involucro tegere; in fascas colligare.

einbalsamiren, die Todten, arte medicare mortuos; condire mortuos. — Imds. Körper ei., alcjs corpus mortuorum differtum condire; alcjs corpus medicare condimentis. — **Einbalsamiren**, das, -ung, die, der Todten, mortui condiendi od. conditi; mortui arte medicandi od. medicati.

Einband, eines Buches, *ligatura (als Art wie es gebunden ist, 3B. in Franz, Francica). — *tegumentum od. *involucrum libri (als Decke). — frons libri (als Außenseite).

einbauern, das Getreide, frumentum reponere in horrea.

einbauen, sich, f. Nest (bauen).

einbegeben, stipulari alqd.

einbegreifen, f. mitbegreifen, einschließen no. I, 4.

einbeinig, f. einfüßig.

einbeißen, sich, in etw., dentes od. morsum imprimere alci rei. — fest, morsu premere alqd.

einbeizen, mit Salz, Essig, sale, aceto macerare.

einbekommen, accipere.

einberichten, f. berichten.

einberufen, convocare (zusammenberufen, 3B. classarios: u. senatum). — cogere (zusammenholen lassen, 3B. senatum: u. senatorem). — evocare (zu neuem Dienste aufrufen, 3B. multi undique ex veteribus Pompeji exercitibus spe praemiorum atque ordinum evocantur). — wieder et., revocare (3B. milites).

einbetteln, sich, in etwas, precario venire in possessionem alcjs rei. — sich in das Consulat eingebettelt haben, *precario esse consulum.

einbeugen, -biegen, I) v. tr. inflectere. — sich ei., inflecti; se inflectere. — II) v. intr. 3B. rediis (in den Weg) einbiegen, *flectere iter dextrorsum: wo der Weg nach Arpinum einbiegt, in quo flexus est ad iter Arpinas.

einbezirkt seyn, dahin, in id forum convenire (Cic. Verr. 2, 15, 38).

Einbiegung, flexio (als Handlung u. Sache). — inflexio (als Handlung).

einbilden, sich, I) sich eine Vorstellung von etwas machen: opinari (meinen). — animo cogitare, concipere, complecti. auch bl. cogitare (sich denken). — animo fingere, effingere. cogitatione fingere oder depingere (sich im Geiste, im Gedanken ein Bild von etwas machen). — proponere sibi ante oculos ani-

mumque (sich deutlich vor Augen u. vor die Seele stellen). - conjecturā informare. auch bl. conjicere (vermuthen). - imaginari gehört der nachklass. Prosa an. — II) sich eine ungegründete Vorstellung von etwas machen: a) übh.: opinari in opinione esse (meinen, in der Meinung stehen). - putare (darüber mit sich im Reinen seyn, aus Einbildung annehmen). - credere (glauben, des festen Glaubens leben). - suspicari (die Vermuthung, die Idee haben). - sich fälschlich ei., falso opinari; induisse sibi falsam alajs rei persuasionem (eine falsche Ansicht von etwas haben, 3B. scientiae, vom Wissen = etwas zu wissen, Quint. 1, 1, 8). - er bildet sich ein, es sei ihm ein Unglück zugestoßen, opinatur malum sibi accidisse: er bildet sich ein, ein Sohn des Jupiter zu seyn, credit se Jovis filium (esse): ich bilde mir manchmal ein geschlafen zu haben, aliquando suspicor me dormisse. - es hat sich noch Niemand eingebildet, daß zc., nemo in opinionem venit, fore ut etc.: Niemand bildete sich ein, daß zc., nemini in opinionem veniebat mit folg. Acc. u. Infinit.: ich bilde mir ein, als ob zc., videor mihi mit folg. Nominat. u. Infinit.: sich fest ei., credere (s. vorh.); non dubitare m. folg. quin (nicht zweifeln); sibi persuadere m. folg. Acc. u. Infinit. (die Ueberzeugung gewinnen). - **eingebildet**, opinatus. opinabilis (blos in der Meinung, auf der Vorstellung beruhend, 3B. opinatum bonum, malum: u. opinabilis amor, Ggß. naturalis [wirkliche] amor). - falsus (falsch, fälschlich angenommen, Ggß. verus, 3B. magnitudo, paupertas). - falsa cogitatione formatus (durch falsche Vorstellung gebildet, s. „Einbildungskraft“ a. E.). - fictus. commenticius. verb. fictus et commenticius (erdichtet, ideal, 3B. dii). - Oft durch opinio mit Genit., 3B. eine ei. Tugend, opinio virtutis: ein ei. Verlust, opinio damni: ei. Schmerz, opinio doloris. - od. durch den Genit. opinionis, 3B. ein ei., nicht wirkliches Uebel seyn, opinionis esse, non naturae malum. - od. sonst durch e. Casus von opinio u. dgl., 3B. das ist nicht eine ei. Furcht, hoc non opinione timeo: der Werth des Goldes ist bei den Wildern ein ei., pretium auri persuasione gentium constat. — b) **sich etwas (zu seyn), sich viel, zu viel einbilden**, sibi aliquid esse videri. se aliquid esse putare (etwas zu seyn glauben, sich dünken). - sibi placere, stärker mirifice sibi placere (sich selbst gefallen, außerordentlich gefallen). - ipsum bene de se existimare (selbst über sich eine zu gute Meinung haben, sich selbst überhöhen). - superbire. arroganter de se sentire (stolz, hochmüthig seyn). - nimium (Adv.) amatorem ingenii sui esse (zu sehr von seinem eigenen Talente eingenommen seyn). - nimis se suspicere (sich zu hoch stellen). - magnam od. nimiam od. falsam de se opinionem habere (eine zu hohe od. eine falsche Vorstellung von sich haben). - weil sie zu einem Bißchen Gelde gekommen sind, so bilden sie sich etwas ein, quia paulum pecuniae eis accessit, sublatis animi sunt: sich viel auf etwas ei., superbire alqā re od. ob alqd. - **eingebildet**, sibi placens (sich selbst gefallend). - ipse bene de se existimans (sich selbst überhöhend). - opinionibus inflatus (durch seinen Wahn aufgeblasen). - nimium amator ingenii sui (zu sehr von seinem eigenen Talente, von sich eingenommen). - nimis se suspiciens (sich allzuhoch stellend). - ineptus (pedantisch). - gloriosus (rühmüchtig). - arrogans (anmaßend). - superbus (hochmüthig). - ei. werden, sibi placere coepisse; inani persuasione tumescere: ei. seyn, s. (oben) sich etwas (viel) einbilden.

Einbildung, I) Vorstellung: opinio. opinatio (das Meinen). - cogitatio (das Denken). - cogita-

tum (das Gedachte). - persuasio (der Glaube, den sich Jmd. von etw. gebildet hat). - rerum imago (ein Bild von den Dingen, welches man sich im Gedanken macht). - eine leere Ei., metus inanis; auch species inanis (Curt. 7, 1 [5], 36): eine starke Ei. von etw., opinatio vehementis de alqā re: die starke, tiefliegende u. festgewurzelte Ei., daß zc., opinio vehementis eaque inhaerens et penitus insita m. Acc. u. Infinit. - Jmds. Ei. zu Hülfe kommen, alajs persuasioni succurrere: Alles liegt in der Ei., omnia ex opinione suspensa sunt. — II) ungegründete Vorstellung: a) übh.: opinio vana od. falsa, im 3Bh. bl. opinio. - vana od. falsa persuasio, im 3Bh. bl. persuasio (leerer od. falscher Glaube von etw.). - cogitatio falsa (falscher Gedanke). - suspicio (bloße Vermuthung). - falsa imago rerum (ein falsches Bild, welches man sich von den Dingen in Gedanken macht). - metus inanis (leere Furcht). - in der Ei. stehen, s. einbilden (sich): in der Ei. bestehen, in opinione esse od. versari: in der Ei. bestehend, s. eingebildet (unter „einbilden no. II, a“): in der Ei., nicht in der Wirklichkeit bestehen, opinionis esse, non naturae: der Werth des Goldes besteht in der Ei., pretium auri persuasione gentium constat: meine Furcht besteht nicht (blos) in der Ei., hoc non opinione timeo: in der Ei. krank seyn, opinione aegrotare: an Einbildungen leiden, opinionibus laborare. — b) (zu) große Meinung von sich selbst: magna od. nimia de se opinio. - nimia opinio ingenii sui (allzuhohe Meinung von den eigenen Geistesgaben, nach Nep. Alc. 7, 3). - falsa de se opinio (falsche Meinung von sich selbst). - nimia aestimatio sui (Ueberhöhung seiner selbst). - inanis od. vana od. arrogans de se persuasio (Eigenbüffel). - arrogantia (Anmaßung). - superbia (Aufgeblasenheit, Hochmuth). - Ei. bekommen, s. eingebildet werden (unter „einbilden“ a. E.): (viel) E. haben, s. sich (viel) einbilden: voll Ei., s. eingebildet (unter „einbilden“ a. E.).

Einbildungskraft, cogitatio (das Denken als Kraft, die Denkraft). - mens (der Verstand als denkende Geisteskraft, das Denkvermögen); verb. cogitatio et mens (wie Cic. or. 2, 8). - inventio (die Gabe zu erfinden, die Erfindungsgabe, Cic. Tusc. 1, 26, 65); verb. inventio atque excoGITatio (das Vermögen des Erfindens u. Erdenkens, *ibid.* 1, 25, 61). - animus (die denkende Seelenkraft, der Geist). - sensus (die innere Sinne, Einbildungskraft, Fassungskraft zc.; verb. animus et sensus, wie Cic. de nat. deor. 2, 59, 147). - glühende Ei., fervidum ingenium; calor et impetus: eine schwärmende Ei., *cogitationis luxuria od. nimia quaedam ubertas: e. lebendige Ei., rerum, quasi gerantur, sub aspectum paene subjectio: Centauren, Giganten und alle andern richtigen Schöpfungen der Ei., Centauri, Gigantes et quicquid aliud falsa cogitatione formatum. - sich etwas mit der Ei. ausmalen, cogitatione sibi alqd. depingere: mit lebhafter Ei. sich etwas vergegenwärtigen, acri animo et intento intueri alqd.: so weit die Ei. reicht, quantum cogitatione permittitur: hat wohl Jemand so wenig Ei., daß er zc., an quisquam tam procul a concipiendis imaginibus rerum abest, ut etc. (s. Quint. 8, 3, 64).

einbinden, mit etwas, alqā re vestire (gleichf. bekleiden, umgeben, umhüllen, 3B. einen Baum mit Strohseilen, arborem intorto stramento). - vincire alqā re (gleichf. fesseln, 3B. ein geplagtes Gefäß mit Eisen draht, vas fissum ferro). - ein Buch ei., *librum ligare (t. t.); librum conglutinare (zusammenleimen, JCT.): ein Buch in Pergament ei., *librum membranā vestire.

einblasen, a) im Allg., s. blasen no. II, 2. — b)

ins Ohr, insurre (ins Ohr zischeln). — suggerere alci alqd. suggerere, si alqm memoria defect. sub-
jicere alci verba (Einem einhelfen, letzteres v. pr.
vom Souffleur od. dem, der seine Stelle vertritt):
sich ei. (Souffleuren) lassen, admoneri (v. Redner).

einblättrig, unius folii.

einbläuen, inculcare.

einbohren, 3B. in die Bäume bohren sich die
Würmer ein, arbores vermiculatur; vermes ex-
cavant arbores.

einbrechen, I) v. tr.: 1) zerbrechen: frangere.
— 2) = abbrechen no. I, B, 1, w. f. — 3) aufbre-
chen: effringere. — II) v. intr.: 1) brechend zusam-
menfallen: rumpi (v. Eis). — collabi. corruere (zu-
sammenstürzen, von einem Gerüste zc.). — das Eis
bricht unter Zmb. ein, rumpit alqd pondere glaciem
od. aquas frigore concretas. — 2) (plötzlich u. ge-
waltsam) eindringen: a) eig.: irrumpere. irruere. —
(in ein Haus) ei., wie der Dieb, domum perfringere:
er brach in ein fremdes Haus ein, fores effregit et
in aedes alienas irruit. — in die Feinde, in ein Land
ei., f. eindringen. — b) uneig., f. hereinbrechen no. b.

einbrennen, ein Zeichen, inurere signum od.
notam; als Schimpf, f. brandmarken.

einbringen, I) hinein- od. hereinbringen: in-
ferre (übh., Ggfs. auferre). — importare (einführen
in ein Land, bes. Waaren, Ggfs. exportare). — in-
vehere (einfahren, zu Wagen und zu Pferde zc., Ggfs.
avehere, evehere). — heimlich ei., f. schmuggeln. —
Getreide ei., frumentum importare (aus dem Aus-
lande zc.); in die Tenne, f. einfahren no. I, 1: einen
Gefangenen ei., captum alqd deducere (nach Liv.
21, 49, 3). — das Eingebrochte (einer Ehefrau), dos.
— als Eingebrochtes, dotalis (f. Justin. 39, 3, 3). —
— II) übrt.: 1) vor Gericht anbringen, 3B. eine Klage,
causam suam ad judicem deferre: gegen Zmb.,
nomen alci ad judicem deferre. — 2) Gewinn bring-
en, f. eintragen no. II, 2. — 3) nachholen, ersetzen:
pensare od. (bei Cic. zc.) compensare alqd alqā re
(gleichf. aufwägen, 3B. pens. moram velocitate: u.
senectutis vitia diligentia comp.: u. omnia operā
suā compensari putant posse). — reparare alqā re
(gleichf. wiederherstellen, 3B. tempus [versäumte
Zeit] celeritate). — consequi alqd alqā re (gleichf.
einholen, 3B. his diebus quae praeterita erunt su-
perioribus operā consequi oportebit). — Versäumtes
läßt sich nicht ei., praetermissa frustra revo-
cantur. — **Einbringen**, das, von Waaren, invectio.

einbrocken, Brot, zc., interere. — das Einge-
brockte, intrita. — Sprüchw., was du eingebrockt hast,
mußt du auch ausessen, quod intrivisti, tibi omne
exedendum est (Ter. Phorm. 2, 2, 4 [318]; vgl.
Anton. edyl. 6 extr. p. 167 ed. Bip.).

Einbruch, ruina (Einsturz). — irruptio (das Ein-
dringen der Feinde). — nox appetens od. imminens
(Ci. der Nacht; vgl. „Anbruch“) — beim Ci. des
Winters, hieme ineunte (wenn er eben eintritt); hieme
initā (wenn er schon eingetreten ist).

einbrühen, aquā fervente perfundere.

einbürgern, Zmb., alci civitatem dare (Zmbm.
das Bürgerrecht geben, auch übrt.). — alqm civitate
donare (Zmb. mit dem Bürgerrecht beschenken, auch
übrt.). — eingebürgert seyn, civem esse; in civitate
od. in civitate od. civitati ascriptum esse: einge-
bürgert werden, civem esse coepisse (3B. bei den
Römern, civis Romanus esse coepit). — ein Wort
ei., verbo civitatem dare; verbum civitate donare:
ein Wort in der latein. Sprache ei., vocabulum in
linguam Latinam traducere: das Wort ist im Latei-
nischen eingebürgert, hoc verbum civitate dona-
tum est et Latino sermoni non tamquam alienum

intervenit: das Wort ist schon im Lateinischen ein-
gebürgert, consuetudo jam verbo utitur pro Lati-
no; vocabulum jam tritum est pro Latino; voca-
bulo jam pro Latino utitur (wenn ein Lateiner
spricht); vocabulum perceptum est jam usu a no-
stris (ist schon durch den Gebrauch von unsern Lands-
leuten gefaßt u. begriffen, ebenf. wenn ein Lateiner
spricht). — Jdeen zc. ei., alqd ad civium cognitionem
transferre.

Einbürgerung, civitas mei populi alci data.
— es steht der Ci. Zmbd. nichts im Wege, alci ex
sua civitate est via in nostram; alci patet iter ad
nostram civitatem.

Einbuße, f. Verlust.

einbüßen, f. verlieren.

eincassiren, exigere (beitreiben, w. vgl.). — ac-
cipere (empfangen = sich geben lassen, 3B. pecuni-
am). — **Eincassirer**, f. Beitreiber.

eindämmen, f. dämmen.

eindecken, tegere (3B. stramento, terrā).

eindentig, Wort zc., * unam tantum significa-
tionem habens; * cui una tantum notio od. sententia
subjecta est.

eindorren, sole (durch die Sonne) od. igni (durch
Feuer) contrahi.

eindörren, siccare, an der Sonne, sole, im Rauch,
fumo (3B. carnem).

eindrängen, sich, ipsum se inferre (sich selbst
an e. Ort einführen; f. Jordan zu Cic. Caecin. 5,
13). — irrumpere ad invitum (zu Zmb. ohne dessen
Erlaubniß über Hals u. Kopf ins Haus, ins Land
kommen, f. Tac. ann. 11, 17). — alci recusanti od.
invito ingerere amicitiam suam (Zmbm. trotz seiner
Weigerung od. gegen seinen Willen die Freundschaft
aufnöthigen). — sich in ein Amt ei., se ingerere (sich
aufdringen, Ggfs. se subtrahere, f. Pl. pan. 86, 2);
ad honorem obrepere (sich in eine Ehrenstelle ein-
schleichen): sich in fremde Besitzungen ei., irruere te-
merē in alienas possessiones.

eindringen, penetrare. intrare (beide auch un-
eig., v. Eindringen in die Gemüther, v. Eindringen
mit dem Verstande in eine Sache; pen. auch v. Lebl.,
3B. telum alte [tief] penetravit: u. interest, vul-
nus in summa parte sit, an penitus [tief] penetra-
verit). — invadere (eig., sowohl in den Feind, als in
eine Stadt, einen Hafen zc.; auch uneig., v. Eindrin-
gen eines Uebels zc., f. Cic. off. 2, 21, 75), alle drei
mit bl. Acc. od. mit in u. Acc. — influere. infundi
(hineinströmen, von einer Menge). — se insinuare
(gleichf. sich einwinden = unvermerkt eindringen). —
irruere. irrumpere (einbrechen, mit Heftigkeit und
Gewalt eindringen). — perrumpere (mit Ueberwin-
dung aller Hindernisse bis zu einem Punkt durch-
dringen), alle diese mit folg. in u. Acc. — descendere
(gleichf. hinabsteigen, hinabbringen, von Dingen, 3B.
ferrum haud alte [tief] in corpus descendit: u. fer-
rum in illa descendit; dann übrt., vom Eindringen
in das Gemüth zc., 3B. hoc verbum in pectus ejus
alte descendit: u. metus deorum [Gottesfürcht] de-
scendit ad animos). — insidere (sich festsetzen, 3B. si
telum alte [tief] insedit et si in summa carne est).
— petere alqm (auf Zmb. losgehen übh., bes. mit
Waffen). — instare alci (Zmb. hart bedrängen, so-
wohl mit Worten, Bitten zc., als mit Waffen). — op-
pugnare alqm (mit Bitten auf Zmb. einwirken). —
— animo assequi od. percipere alqd, auch bl. asse-
qui od. percipere alqd (mit dem Verstande errei-
chen, auffassen, verstehen). — pertinere ad alqd (sich
erstrecken bis auf zc.). — ei. lassen, accipere (3B. om-
nibus compagibus [durch alle Jugen] aquam: u. ali-
quantum aquae; beide von e. Schiffe zc.): nicht ei.

lassen, excludere (3B. frigus). – in ein Land ei., terram invadere; in terram irruptionem facere (einen Einfall thun); in terram infundi od. influere (in ein Land sich ergießen, strömen, v. großen Haufen); mit dem Heere in ein Land ei., terram invadere cum copiis: in das Land der Feinde ei., copias in fines hostium introducere; impressionem facere in fines hostium: tiefer in das Land, in das Innere des Landes ei., interiora alcjs terrae adire; interiorum alcjs terrae partem petere: in den Feind ei., in hostem invadere; in hostes irrumpere, irruere, impressionem facere; in aciem hostium invehi: der Feind dringt von beiden Seiten ein, hostis utrimque invehitur: sie dringen ein, dant impressionem: sie drängen so hastig ein (in den Feind zc.), daß zc., adeo acriter invaserunt, ut etc.; adeo concitato impetu se intulerunt, ut etc. – kein Regen dringt tiefer als 10 Schuh ein, nulla pluvia est tam magna, quae terram ultra decem pedes in altitudinem madefaciat. – es dringt etwas bei Jmd. ein (es macht Eindruck auf ihn), ferit alqd alcjs animum: nichts dringt mehr (tiefer) in die Gemüther ein, nulla res magis penetrat in animos. – **eindringend**, f. bes.

Eindringen, das, irruptio. – impressio (mit dem Abhegr. des Nachgebens von Seiten der Feinde).

eindringend, acutus (scharfsinnig, v. Verstande). – subtilis (sehr unterscheidend, von einer Untersuchung). Vgl. „eindringlich“. – ein ei. Verstand, ingenium acutum; ingenii acumen: ei. Beweise, magna documenta.

eindringlich, gravis, vehemens (von der Rede u. v. Redner [von diesem auch mit dem Zus. in dicens]). – eine nicht ei. Rede, oratio hebes. – das Eindringliche der gerichtlichen Reden, aculei oratorii ac forensis (Cic. or. 19, 62).

Eindringlichkeit, gravitas (3B. sententiarum). – vis (3B. orationis).

Eindruck, pondus, vis (Gewicht, Kraft = nachdrückliche Wirkung). – momentum (δωπή, entscheidende Wirkung, Einfluß). – impressio (die Wirkung einer Vorstellung auf das Gemüth). – aculeus (der Stachel der Rede, meton. = der tiefe Eindruck der Rede). – sensus, visum (Wahrnehmung durch die Sinne, wie Cic. de nat. deor. 1, 25, 70; Ac. 2, 20, 66 u. 2, 32, 104). – animi motus od. motio od. commotio (Gemüthsbewegung, Ei. auf das Gemüth). – appulsus (die Einwirkung einer Sache auf uns, 3B. der Ei. der Kälte, app. frigoris). – auctoritas (der Einfluß, den Jmd. od. etw. hat, die Geltung, in der Jmd. od. etw. steht). – zuv. im 3Bh. durch res (3B. der Ei. solcher Thaten, ejusmodi res, f. Cic. Marc. 3, 9: für gleiche Ei. empfänglich seyn, iisdem rebus moveri, Cic. de amic. 18, 65). – der Ei. der Luft, ictus aëris (Sen. nat. quaest. 1, 3, 8): ein äußerer Ei., pulsus externus od. adventicius: Ei. der Objecte, impulsio oblata extrinsecus (Cic. Ac. 1, 11, 40): der erste Ei. (den man als Redner macht), prima aggressio (doch nur im 3Bh. wie Cic. or. 15, 50): ein übler Ei., offensio (physischer u. geistiger, 3B. minima radii solis: u. offensiones corporum, üble Ei., welche die Körper erleiden: u. off. hominum, bet den M.). guter Ei., delectatio (Ergözung; daß, alci majori offensionis quam delectationis esse, auf Jmd. mehr einen übeln als einen guten Ei. machen): Eindrücke auf den Sinn des Gesichts, quae aspectu percipiuntur: angenehme, quibus oculi jucunde moventur: angenehme Eindrücke, welche man durch den Sinn des Gesichts aus schönen Gestalten gewinnt, suaves motiones, quae ex formis percipiuntur oculis. – Eindrücke wie das Wachs empfangen, imprimi

quasi ceram (v. animus): leichte Ei. (von außen) annehmen, facile moveri: einen Ei. machen, pondus od. vim habere: auf etwas Ei. machen, den Ei. nicht verfehlen, alqd movere (auf die Augen, von Schönheit zc.): auf Jmd., alqm od. alcjs animum movere, commovere, permovere, pellere od. ferire: Ei. auf die Gemüther der Zuhörer machen, movere audientes od. animos audientium; animos audientium commovere od. permovere; in animos audientium penetrare: einen tiefen Ei. auf die Zuhörer machen, einen tiefen Ei. in den Gemüthern der Zuhörer zurücklassen, aculeos in animis eorum, a quibus sum auditus, relinquere; in eorum mentibus, qui audierunt, quasi aculeos quosdam relinquere; aculeum in audientium animis relinquere: auf die Sinne einen angenehmen Ei. machen, dulcedine aliquā sensus movere; sensus jucunde (et dulciter) movere; sensus movere et jucunditate quadam perfundere: einen starken Ei. auf Jmd. machen, alcjs animum vehementer commovere, magnopere movere, acriter percutere: einen sehr starken, alqm vehementissime permovere: einen tiefen Ei. machen, alte descendere (von Lehren): auf Jmds. Herz, alte descendere in alcjs pectus (von einer Aeußerung, f. Sall. Jug. 11, 7): es macht etw. großen Ei. auf mich, multum moveor alqā re: so großen, daß ich zc., alqā re tantum moveor, ut etc.: einen größern Ei. machte es auf ihn, daß zc., magis eo movebatur, quod etc.: es hat etw. einen tiefen u. bleibenden Ei. auf mich gemacht, haeret mihi alqd in visceribus (von Ermahnungen, f. Cic. ad Att. 6, 1, 8): auf Jmd. einen solchen Ei. machen, daß zc., alqm sic od. ita afficere, ut etc.: auf Jmd. fetnen Ei. machen, alqm nihil movere: seine Abmahnungen machen fetnen Ei. auf die Lasterhaften, improbos vetando non movet: dein Brief hat einen verschiednen Ei. auf mich gemacht, varie sum affectus literis tuis: das Gericht hier – von machte einen verschiednen Ei. auf die Leute, ejus rei fama varie homines affectit: das macht wenig Ei. auf mich, haec modice me tangunt: Tröstungen machen auf die Weissten fetnen günstigen Ei., plerique consolationibus nihil levantur: auf Jmd. einen übeln Ei. machen, alqm offendere (bei Jmd. Anstoß erregen); alqm commovere (Jmd. unangenehm erregen, 3B. commoti sunt animi tenuiorum, das hat auf die ärmere Classe einen übeln Ei. gemacht): auf Jmd. einen guten, delectare alqm (Jmd. anziehen, ergözen). – es macht ein Mädchen Ei. auf mich, commoveor in alqa Komif.; alcjs forma me pellit: durch den bescheidenen Ausdruck seines Gesichts macht er einen angenehmen Ei., ille commendatur verecundiā oris. – den Ei. der Wunder schwächen, vervischen, *auctoritatem miraculorum imminuere.

eindrücken, imprimere in alqa re (sowohl in eine Sache, als uneig. in die Seele). – moliri (gewaltsam von der Stelle rücken, 3B. fores, portam). – elidere (gedrücken, 3B. alci caput)

Eindrücken, das, impressio.

einengen, den Samen, innocare semen (vermitteltst der Ege; vgl. „Ege“ u. „egen“). – lirare (die Saat einfurchen beim dritten Pflügen, vermitteltst am Pfluge angebrachter Streichbretter, f. Varr. r. r. 1, 29, 2).

einengen, D eig.: a) sehl. Dbj.: coartare (Ggß. dilatare, laxare; 3B. ubi angustae fauces coartant iter: u. occurrentibus silvis coartatur via: u. coartata maceris itinera). – coangustare (Ggß. dilatare, 3B. aditum aedium). – cogere in artum, mehr, in artius, sehr, in artissimum (3B. regionem). – cogere in angustias (3B. terram). – comprimere (3B. commeantium in utramque partem caeteris com-

pressa itinera). – in artas fauces compellere (zB. terram, v. Meere). – in seinen Ufern etwas od. mehr eingeeignet werden, angustioribus ripis coerceri (von e. Fluße, Ggß. in latitudinem decem et trium stadiorum diffundi): zwischen zwei Meere feilförmig eingeeignet werden, angustius inter duo maria cuneari (v. e. Lande). — b) feb. Wesen: in artum compellere. – coangustare (zB. propter pontem coangustari). — II) übr., in der Thätigkeit beschränken: in angustias compellere (zB. orationem). – in angustum locum concludere (zB. jus civile). – in exiguum gymrum compellere (zB. oratorem). – den Redner in etw. ei., oratorem concludere in alqd (zB. in ea, quae sunt in usu civitatum vulgari ac forensi). – sich bei allen seinen Entschlüssen mehr oder weniger eingeeignet fühlen, minus liberis omnium rerum voluntates habere: in sein Schulamt eingeeignet seyn, *intra muneris scholastici angustias coactum esse.

einer, eine, eines (eins), f. ein.

einerlei, unus (Ein = ein und derselbe). – idem (eben derselbe). – unus et od. atque idem (nur einer und immer derselbe; über alle drei vgl. Cic. Caecin. 21, 59). – ejusdem generis (von derselben Gattung). – unus modi (von Einer Art u. Weise im Handeln, Auftreten, zB. noli putare horum insanias unius modi fore). – aequalis (von gleicher Beschaffenheit, gleichartig). – par (gleichkommend). – numquam mutatus (niemals geändert, zB. unis moribus et numquam mutatis legibus vivunt). – ei. mit od. wie 2c., idem qui et u. bl. idem (zur Bezeichnung der Identität der Gegenstände, zB. nisi forte idem est Pupienus qui et Maximus: u. Academici et Peripatetici quondam iidem erant); idem cum m. Abl. (zur Angabe, daß zwei Personen ein und dasselbe Prädikat zukommt, zB. eodem mecum patre genitus: u. juravit se eandem cum collega poenam exilii subiturum); par alci (zur Angabe, daß ein Gegenstand dem andern den Eigenschaften nach gleichkomme, zB. sit par forensis opera militari). – ei. (Eine, ein u. dieselbe) Wohnung, una domus: von ei. Farbe, unus od. ejusdem coloris: aus ei. Zeit, unus aetatis; aequalis: zu ei. Zeit, uno od. eodem tempore: auf ei. Weise, eodem modo. – ei. (Eins, ein u. dasselbe) seyn, unum esse (zB. re [der Sache nach], Ggß. verbo differre); idem od. parem esse; vgl. Cic. Mur. 19, 41: haec sane sint paria omnia: . . . sit idem magnificentissimos et nullos umquam fecisse ludos); nihil differre (nicht verschieden seyn); nihil interesse (keinen Unterschied machen, od. . . oder, utrum . . . an, f. Cic. Rosc. Am. 41, 120): ziemlich ei. seyn, ferre idem esse; non fere multum differre: die körperliche Anstrengung u. der Schmerz sind nicht ei., interest aliquid inter laborem et dolorem: Jungfrauen rauben u. mit Männern kämpfen ist nicht ei., aliud est virgines rapere, aliud pugnare cum viris (Liv. 1, 12, 9; vgl. Cic. Cael. 3, 6. Justin. 31, 7, 5): es ist mir ei., meā nihil interest (es ist für mich kein Unterschied); meā nihil refert (es trägt, macht für mich nichts aus): es ist gar nicht ei., od. . . oder, multum interest, utrum . . . an: für ei. halten, iuxta habere od. aestimare: immer ei. sagen, *eandem cantilenam canere (vgl. Cic. de or. 1, 23, 105). – das ewige Einerlei, etwa assiduitas quotidiana (die tägliche Wiederholung in Bezug auf den Anblick, f. Cic. de nat. deor. 2, 38. §. 96); quotidianus et semper eodem modo formatus sermo (die immer auf dieselbe Weise geführte Unterhaltung); continua, n. pl. (übh. das Ununterbrochene, zB. das ewige Ei. verursacht leicht Ueberdruß, continuus vicina est satietas): Ueberdruß über das ewige Ei., eadem faciendo videndique satietas:

das ewige Ei. dieses Geschäftes, *negotium semper istud idem (vgl. Liv. 10, 8, 9): ein ewiges Ei. schreiben, nihil nisi idem quod saepe scribere: ein ewiges Ei. hören, semper ista audire eadem: ein ewiges Ei. treiben, uno opere eandem incudem diem noctemque tundere.

Einerleiheit, unitas (zB. coloris, Ggß. varietas).

einernten, I) eig.: colligere (einsammeln). – percipere (einheimen). — II) übr., f. ernten *no. II*.

Einernten, das, der Früchte, perceptio frugum od. fructuum.

einerseits . . . andererseits, ex hac parte . . . illinc. hinc . . . illinc (von od. auf der Seite . . . von od. auf der andern, f. Cic. Cat. 2, 11, 25). – et . . . et (sowohl . . . als auch). – et . . . et rursus (sowohl . . . als auch wiederum). – pars . . . alii (der eine Theil . . . die Andern). – partim . . . partim (theils . . . theils). – ut od. sicut . . . ita (wie . . . so). – einerf. nicht . . . andererf. aber auch nicht, neque . . . nec (f. Hirt. b. G. 8, 1, 2): wie aber einerf. nicht . . . so andererf. auch nicht, nec vero . . . nec, od. neque . . . neque vero (f. Cic. de amic. 17, 61 u. 18, 65).

eingerceiren, f. exerciren.

einfach, simplex (ἀπλοῦς, im Allg.). – attenuatus. nudus (schlicht, nackt = schmucklos, v. d. Rede). – sincerus. candidus (ungefärbt, v. Ausdrücke). – rectus (gerade, schlicht, ohne Figuren, v. Ausdrücke). – verb. simplex rectusque (schlicht u. nicht präntendios, zB. loquendi genus). – horridus. incultus (rauh, ohne Politur, schmucklos, sowohl im Benehmen als in der Rede); verb. horridus incultusque (zB. vita). – rudis (roh), ohne gelehrte Bildung, Ggß. doctus, v. Perj.). – sanus. siccus (affect- u. glanzlos, v. Ausdrücke). – non difficilis (nicht schwierig, non impeditus (nicht behindert). – ei. Speise, ei. Kost, ei. Tisch, cibus simplex (d. i. reine, ungefärbte); mensa sobria (frugaler, nicht luxuriöser Tisch); cena quotidiana (der tägliche, gewöhnliche Tisch, Ggß. cena magnifica); ei. Lebensweise, tenuis victus; parvus ac parabilis victus; ei. Kleidung, vestis non pretiosa. – die ei. Thatsache, res ipsa: die Seele ist ein ei. Wesen, natura animi simplex est; nihil in animis est mixtum atque concretum: das Einfache, d. i. die einfache Summe, simplum. — Adv. zB. ganz einfach essen, patellā modicā cenare (Hor. ep. 1, 5, 2): höchst ei. leben, tenuissimo cultu vivere: ganz ei. gewöhnt seyn, deliciarum ignarum esse: ganz ei. erzogen werden, sine deliciis educari: ei. reden, attenuate dicere; horride, horride inculteque dicere.

Einfachheit, simplicitas (eig. u. uneig.). – sinceritas. sanitas. siccitas (des Ausdrucks, f. „einfach“ über die Abj.).

einführen, einen Faden, filum in acum conjicere od. inserere. – Uneig., eine Sache schlau ei., *astute (od. callide) alqd instituire (od. aggredi).

einfahren, I) v. tr.: 1) fahrend wohin bringen: invehere. – sub tectum congerere (unter Dach u. Dach einbringen, zB. fenum). – das Getreide in die Lemmen, frumenta in horrea invehere; frumentum ex agris convehere; frumentum condere. — 2) zum Fahren abrichten, zB. Pferde, *equos condocere, ut currum trahant od. vehant; im Zsfg. auch bl. equos condocere. — II) v. intr.: a) v. Perf.: invahi, mit u. ohne vehiculo, carpento, curru (zu Wagen), navi (zu Schiffe), in e. Ort, locum od. in locum (zB. Capitolium, urbem, in urbem). – vehiculo, curru, carpento ingredi, intrare (zu Wagen einen Ort betreten, zB. Capitolium, Ostiensem viam). – in den Hafen ei., invahi in portum; in

portum deferri (zufällig, gegen seinen Willen): in die Grube ei., in metallum descendere: in die Grube ei. lassen, in metallum demittere. — b) v. Fahrzeug: intrare, absol., od. in e. Ort, locum. — das Schiff kann nur von sanften Winden getragen in den Hafen ei., intrare portum navis nisi lenibus ventis vecta non potest.

Einfahrt, introitus (Eingang). — aditus (Zugang). — ostium (Mündung eines Hafens); verb. introitus atque ostium portus.

Einfall, I) das Zusammenfallen, der Einsturz: ruina (eines Gebäudes, Zimmers, der Erde). — labes, lapsus (das Niedergleiten, zB. lab. od. laps. terrae: u. lab. montis, agri Privernatis: u. coincidentis soli lapsus). — strages (das Niedergeworfenwerden, zB. aedificiorum). — den Ei. drohen, ruina minari: in ruina pronum esse: vor dem (drohenden) Ei. sichern, ab imminente ruina vindicare. — II) das plötzliche, gewaltsame Eindringen: 1) eig.: irruptio: incurso; incursum (auch von Flüssigkeiten). — einen Ei. thun, irruptionem od. incursionem facere in etc. — 2) übtr.: ein plötzlicher Gedanke: cogitatio (repentina). — cogitatum (das Gedachte). — inventum (Erfindung). — consilium (Plan zu etwas). — dictum (ausgesprochener Ei., Spruch, Bonmot zc.). — ein kluger Ei., callidum inventum: ein wunderlicher Ei., mirum inventum; mire dictum: ein gesuchter Ei., accessitum dictum: ein augenblicklicher Ei., f. augenblicklich; witzige Ei., facetiae. facete dicta (launige); argutiae. argute dicta (sinnige, kluge, pitante); sales. salse dicta (beißende); acute cogitata od. dicta (scharfsinnige): ich habe einen Ei., mihi alqd in mentem venit (s. einfallen no. III); auch excogito od. invenio alqd: du hättest niemals einen so schönen Ei. haben können, numquam ea res tibi tam belle in mentem venire potuisset: er hat folgenden sinnreichen Ei., hanc excogitat rationem: ich habe einen albernen Ei., ineptum aliquid mihi in mentem venit: ich habe einen witzigen Ei., acute moveor: Znd. auf einen Ei. bringen, ad cogitationem alqm deducere (darauf leiten); consilium alci impertire (einen Rath angeben). — Zuw. wird im Zshg. das deutsche „Einfall“ bei einem Pronomen od. Adjectivum im Lateinischen bl. durch das Neutrum des Pronomens od. Adjectivums angedeutet, zB. jener Ei. des Cato, illud Catonis: wenn Einer diesen Ei. in Bezug auf Nachs= oder Thonbilder hätte, si id in ceris fingeretur aut fictilibus figuris: wie geistreich sind alle Ei., quam acuta omnia.

einfallen, I) zusammenfallen: concidere. procidere. — collabi, prolabi, mit u. ohne ruina, ruinis (gleitend zusammensinken, bei. vor Alter [vetustate, aetate], verfallen). — sublabi (unter sich zusammensinken, v. Bergen, Gebäuden [zB. vetustate], nach=aug.). — procumbere, mit u. ohne in ruina (sich niederlegen, v. Gebäuden, zB. über den Köpfen der Einwohner, super habitantes). — ruere. corrucere. prorucere (zusammenstürzen, einstürzen, heftig u. mit Gepraßel zc. einfallen; die Zuisygg. mit pro... immer = nach vorn hin, vorwärts). — considerare. desidere (gleichf. sich setzend zusammensinken, einfallen, v. der Erde, cons. von der Höhe auf den flachen Boden, v. Bergen, v. der Erde; des. in die Tiefe, v. der Erde). — ei. wollen, einzufallen drohen, ruina minari: in ruina pronum esse: über Znd. (her) ei., procumbere super alqm; ruere in alqm. — der Himmel fällt ein, caelum in terram ruit (fällt auf die Erde) od. in me ruit (fällt über mich her): eine eingefallene Stelle (in einer Mauer zc.), stratus ruina locus. — die Backen, die Wangen

fallen ein, malae, genae labuntur (bei Sterbenden): eingefallene Backen, Wangen, malae labentes. genae lapsae (eines Sterbenden); malae macilentae (abgemagerte, eines Magern); genae concavae (hohle, eines Alten, eines Abgekehrten): eingefallene Augen, oculi sub fronte latentes. oculi intorsus conditi od. reducti. auch bl. oculi conditi od. abdito od. latentes (tiefliegende Augen); oculi concavi (hohle, eines Sterbenden, eines Alten, eines Abgekehrten); macie retracti intorsus oculi (tiefliegende eines Abgekehrten, eines lange im Kerker Schmachthenden): eingefallene Schläfe, tempora collapsa. — II) her= einkommen: 1) eig.: a) übh., f. hereinfallen. — b) insbes. = plötzlich herankommen: c) v. Pers., f. eindringen (in ein Land, in die Feinde). — β v. Lebl.: es fällt Kälte ein, frigus ingruit: stürmisches Wetter, tempestas cooritur: die Nacht fällt ein, nox appetit; tenebrae oboriuntur. — 2) übtr., in die Gedanken kommen: es fällt mir ein, in mentem mihi alqd venit. — mihi in opinionem alqd venit (als Vermuthung). — subito animum cogitatio. in mentem od. in cogitationem mihi incidit alqd (es kommt mir der Gedanke bei). — mihi od. memoriae od. animo od. in mentem occurrit alqd, auch bl. mihi occurrit od. bl. occurrit alqd od. alqs. mihi succurrit alqd (äuslich unsern: „mir fällt etwas bei“); verb. occurrit atque incidit alqd. — subito recordatio. recordor od. reminiscor alci rei. recur= sat alqd animo (ich erinnere mich wieder an etwas). — die Sache war mir eingefallen, tetigerat animum hujus rei memoria: u. dergleichen mehr, was mir jetzt nicht einfällt, et si qua sunt alia, quae nunc memoriam meam refugunt: es fällt mir allerlei ein, variae cogitationes animum meum commovet: schreiben, sprechen, was einem gerade einfällt, quod od. quicquid in buccam venerit, scribere, garrere, loqui (ein scherzhafter Ausbruch aus dem gemeinen Leben): was fällt dir ein? quid istuc in mentem tibi venit? was fällt dir ein? Unsinniger! quid tibi vis? insane! — sich einfallen lassen, consilium capere (den Entschluß, Plan fassen); decernere (beschließen); lubido me capit (mir kommt die Lust an): das darf ich mir nicht ei. lassen, ad hoc aspirare non possum. — III) = einstimmen, v. f. — **Einfallen**, das, f. Einfall no. I, Hereinfallen, das.

Einfalt, I) Einfachheit: simplicitas (= ungefein= stes Wesen, rechtschaffener Charakter eines Menschen; vgl. „Aufrichtigkeit“). — sanitas (Schlichtheit des Ausdrucks; vgl. „Einfachheit“). — die ländliche E., rusticitas: treuherzige Ei. im Ausdruck, purum quasi quoddam ac candidum dicendi genus. — II) Mangel an Verstand, f. Albernheit, Dummheit.

einfältig, I) schmucklos, zwanglos zc.: simplex (v. Dingen u. Pers.; vgl. „aufrichtig“). — Adv. simpliciter. — II) ohne Ueberlegung u. Verstand, f. albern, dumm.

Einfaltspinsel, f. Dummkopf.

Einfang, des Wassers, immissarium.

eingangen, excipere. — ein wildes Thier jung ei., feram excipere parvulam. — übtr., die Segel fangen den Wind ein, vela recipient in se ventum.

einfarbig, unius coloris; unicolor.

einfarbigkeit, unitas coloris (Gsg. varietas).

einpassen, cingere, circumdare alqā re (übh. mit etwas umgeben). — saepire alqā re (mit einem Gehege umgeben, zB. plagis). — coercere (durch etwas zusammenhalten, zB. fluvium molis crepidinibus). — marginare alqd (etwas in Rahmen fassen). — includere alqā re (mit etwas einschließen, zB. gemmam auro; u. ebur per artem buxo includum). — vincire alqā re (einbinden mit etw., zB.

capita [Schädel als Trinkgefäße] auro. — undique circumstruere (rings umschichten, 3B. lapide, ein Beet). — vestire alqā re (bekleiden, 3B. herbis). — amplecti alqā re (mit etwas gleichf. umfassen, 3B. die Hände mit Gold, margines auro: etwas mit einer Gallerie, alqd porticu). — alqd a labris circumcludere auro od. argento (ein Gefäß am Rande mit Gold od. Silber umgeben, 3B. ein Trinthorn, cornu). — einen Stein ei. (in den Rasten eines Ringes), funda claudere od. includere gemmam. — mit Buxbaum u. Rosmarin eingefast seyn (v. e. Orte), buxo et rore marino ambiri.

Einfassung, eines Gewandes, clavus (an der Loga der Männer); patagium (am Gewande der Frauen). — Ei. eines Ringes, funda anuli (der Rasten des R., σφενδόνν; nicht pala anuli, d. i. die Platte). — feste od. gemauerte Ei. eines Dammes 2c., crepido. — Ei. der Thüren u. Fenster, antepagmentum. — die Ei. um die Beete im Garten, herbae crepidines marginum assurgentium pulvinorum vestientes.

einfaulen, imputrescere.

einfeilen, 3B. Buchstaben in 2c., *limā incidere in alqa re.

einfeuchten, f. anfeuchten.

einfeuern, f. einheizen.

einfinden, sich, venire. advenire. convenire (kommen, letzteres auch = zusammenkommen, von Mehreren; bei Ang. wo? im Latein. alle drei immer m. Ang. wo hin? 3B. sich zu Rom einf., Romam venire, advenire, convenire; sich hier einf., huc venire, advenire, convenire; sich auf dem Markte einf., venire, advenire ad forum, convenire in forum; sich bei Jmd. einf., venire, advenire ad alqm: als Besucher 2c., convenire alqm). — consistere (sich hinstellen, 3B. tota in illa contione Italia constitit). — apparere (zum Vorschein kommen, auch v. Lebl.). — accedere (herbeikommen, 3B. vom Arzte). — occurrere (eintreffen, 3B. ad tempus, ad comitorum tempus: u. m. Ang. wo? durch Dat. od. durch ad m. Acc., 3B. prolio: u. ad id concilium). — apparere (zum Vorschein kommen, auch v. Lebl., 3B. app. domi: u. unde appares? a Socrate?). — adesse. praesto esse (da seyn, letzteres bei. mit dem Abgr. der Bereitwilligkeit zu Beistand u. Hülfe, wenn es gefordert wird, bei Jmd., alci). — sich vor Gericht e., se sistere. diem judici obire (als Beklagter); vadiumonium sistere od. obire (als Bürge). — sich zur rechten Zeit ei., tempore venire: zur gelegenen Zeit, opportune venire: am festgesetzten Orte, quo jussi sumus convenire: sich in großer Menge ei., frequentes adesse: bei etw., frequentia suā celebrare alqd (3B. bei einer Feierlichkeit 2c.).

einflechten, I) zusammenflechten, 3B. die Haare, crines in nodum colligere. — II) hinein flechten: innectere, implettere alqd alci rei (eig.). — intextere alqd alci rei od. in alqa re (eig. u. uneig.). — admiscere alqd alci rei (uneig., beimischen, 3B. versus orationi).

einfließen, Worte, infircire verba (3B. neque inficiens verba quasi rimas expleat). — inculcare verba (3B. Graeca verba: u. inania quaedam verba quasi complementa numerorum).

einfliegen; 3B. ein- u. ausfl., introire et exire. exire et introire (auch bei Jmd., ad alqm); ire et redire.

einfließen, influere in mit Acc. — etwas einfl. lassen, alqd immittere (3B. sed tamen hic corrector [Hofmeisterer] immittit imprudens senarium); alqd inferre (absichtlich, 3B. in re severa convivi dicta

aut delicatum [lockere] aliquem sermonem); injicere alqd od. de alqa re od. mit folg. Acc. u. Infinit. (beiläufig, gelegentlich, unter der Hand hinwerfen, 3B. quod nuper inject [als Parenthese]: u. mit Ang. gegen wen? durch Dativ, Bruto saepe de δουλοισι: u. ille mihi in sermone [gesprächsweise] inject se velle Asiam visere); mentionem inferre, ut etc. mentionem alcjs rei od. de alqa re injicere (etw. beiläufig erwähnen); mentionem alcjs rei inchoare (etw. vorläufig erwähnen, in Anregung bringen).

einflößen, I) eig.: in os alcjs injicere od. indere od. inserere (in Jmds. Mund thun). — instillare (einträufeln, tropfenweise einflößen, Miß 2c.). — II) uneig.: instillare alci alqd (gleichf. einträufeln, Lehren u. dgl., Hor. ep. 1, 8, 16. Sen. ben. 6, 16 extr.; vgl. Cic. ad Att. 9, 7, 1 auch: quae [literae] mihi quiddam quasi animulae stillarunt [d. i. haben mit wieder etwas Miß eingestößt]). — imbuerē alqm alqā re (gleichf. mit etwas tränken, gleichf. damit tränkend beibringen, Gelehrsamkeit, Meinungen; auch edlere Gemüthsbewegungen, 3B. alqm admiratione). — admovere. afferre. inferre. injicere. incutere (beibringen, in Jmd. hineinwerfen, Gemüthsbewegungen; inc. bei. heftige, wie Furcht, Schrecken 2c., aber auch Bewunderung, admirationem). — ingenerare (gleichf. anerzeugen, von der Natur, 3B. dem Menschen eine bes. Zuneigung zu seinen Kindern, f. Cic. off. 1, 4, 12). — implere alqm alqā re u. (selten) alqm alcjs rei (mit etwas erfüllen). — aspirare, inspirare, afflare alci alqd (gleichf. anhauchen, einhauchen, sanfte Leidenschaften, 3B. amore). — Vgl. „Furcht, Hoffnung, Miß, Kampflust“ u. f. w., die mit „einflößen“ verbundene Substantiva.

einflügelig, als t. t. der Bauk., v. Tempeln, monopteros (μονόπτερος). — peripteros (περίπτερος).

Einfluß, I) Mündung eines Flusses 2c.: os; ostium. — II) Einwirkung: a) einer Sache: vis (einwirkende Kraft, Macht, 3B. solis, stellarum ac lunae). — effectus (bewirkende Kraft, 3B. lunae). — efficiencia (Wirksamkeit, 3B. solis). — tactus (wirksame Berührung, 3B. solis, lunae). — appulsus (wirksame Annäherung, 3B. appulsus solis [Sonnwärme] et frigris sentire). — impetus (innerer Drang, Trieb, 3B. animi). — momentum (Entscheidung, entscheidende Wirkung, entscheidender, überwiegender Einfluß, ὄπη). — pondus (Gewicht, Nachdruck). — auctoritas (Seltung und Kraft von Verhältnissen, Einrichtungen, Vornahmen, Eigenschaften). — ein wohlthätiger, heilsamer Ei., vis et utilitas; auch bl. utilitas. — ein schädlicher Ei., vis noxia: äußere Einflüsse, res externae; u. bl. externa (n. pl.). — Ei. haben, von Ei. seyn, ad rem pertinere (sich auf die Sache erstrecken); aliquid momenti od. ponderis habere (eine entscheidende Wirkung, einiges Gewicht haben, 3B. von einer Empfehlung); aliquid conferre (etwas beitragen, nützen); mit Ei. haben, incurrere (mit einwirken, concurrere, mit in's Spiel kommen, f. Cic. de or. 2, 32, 139: nam etsi incurrit tempora et personae). — auf Jmd. od. etw. Ei. haben (üben, ausüben, äußern), von Ei. seyn, pertinere ad alqm od. ad alqd (sich erstrecken); valere ad alqd (für etw. Geltung, Bedeutung haben); conducere alci, alci rei od. ad alqd (Jmdm. od. einer Sache zuträglich seyn); movere alqm od. alcjs corpus u. alqm od. alcjs animum. commovere alqm od. alcjs animum (Jmd. physisch od. geistig erregen, auf Jmd. physisch od. geistig einwirken; comm. bl. geistig); aliquid con-

ferre ad alqd (etwas beitragen, nützen). – großen (wesentlichen) *ei*. haben, von großem (wesentlichem) *ei*. seyn, ad multos od. plurimos pertinere; magni (maximi) esse momenti od. momenti et ponderis; multum conferre. – auf *zmd.* od. etw. großen (wesentlichen) *ei*. haben (äußern, üben, ausüben), vehementer pertinere ad alqd od. ad alqd faciendum; magnam (majorem, maximam) vim habere od. afferre ad alqd od. ad alqd faciendum (auch magna vis est in alqa re ad alqd faciendum); multum (plus, plurimum) valere ad alqd faciendum (vermögen); multum (plus, plurimum) posse ad alqd faciendum od. apud alqm (zu bewirken im Stande seyn); multum (plus, plurimum) conferre ad alqd (beitragen zu *z.*); validissimum esse in alqa re (sehr stark seyn, sehr viel zum Gedeihen beitragen, *zB.* in novis coeptis, v. Auf [fama]); magnam momentum (plus momenti, maximum momentum) habere od. afferre ad alqd. magni (maximi) momenti od. magno (maximo) momento esse ad alqd (große Entscheidung = einen überwiegenden Einfluß bei etw. haben); multum (plurimum) interesse ad alqd (einen bedeutenden Unterschied machen bei etwas); multum moveor alqā re (ich lasse mich bedeutend durch etw. bestimmen in meiner Handlungsweise, *s.* Caes. b. c. 1, 44. 3. Nep. Dion 1, 3: so auch rex tantum auctoritate ejus motus est, ut etc., sein Ansehen [er mit seinem Ansf.] übte einen so großen *ei*. auf den König, daß er *z.*, Nep. Con. 4, 1). – etw. hat einen unberechenbaren *ei*. bei etw., nimium quantum valet alqd (*zB.* sales in dicendo): auf etw., mirum quantum prodest alqd ad alqd (*zB.* id ad concordiam civitatis jungendosque patribus plebis animos). – einigen *ei*. haben auf etw., aliquid pertinere ad alqd; aliquid momenti habere ad alqd; aliquid conferre ad alqd; auch alqā re aliquid interest ad alqd (durch etw. tritt einiger Unterschied ein in Bezug auf etw. = es hat etw. einigen Einfluß auf den höhern od. geringern Grad einer Sache, *s.* Cic. de nat. deor. 2, 16, 43). – keinen *ei*. auf etw. haben, nihil pertinere ad alqd; nihil momenti habere ad alqd; nihil conferre ad alqd. – einen wohlthätigen, heilsamen *ei*. haben (äußern, üben, ausüben), von wohlthätigem *ei*. seyn, absol. od. auf *zmd.* od. etw., juvare, adjuvare alqm od. alqd (wesentlich unterstützen); prodesse, absol. auf *zmd.*, auf etw., alci, alci rei od. ad alqd (nützen); proficere alci rei (anschlagen, *bej.* von Heilmitteln, *s.* Kühner zu Cic. Tusc. 4, 28, 60); conducere, absol., od. auf *z.*, alci, alci rei od. ad alqd (zuträglich seyn); salutarem esse, absol., od. auf *z.*, alci od. ad alqd (heilsam seyn); utilem esse, absol., od. auf *z.*, alci, alci rei od. ad alqd (nützlich seyn). – einen nachtheiligen, schädlichen *ei*. haben (äußern, üben, ausüben), von nachth., schädl. *ei*. seyn, nocere, absol., od. auf *z.*, alci, alci rei (schaden); noxium esse, absol., od. auf *z.*, alci rei (schädlich seyn); damnosum esse alci rei (mit großem Nachtheil verbunden seyn für etw., *zB.* famae); movere alqd (krankhaft erregen, *zB.* corpora, *zB.* von der Hitze): einen verderblichen *ei*. haben (äußern, üben, ausüben), pestiferum, perniciosum esse (bei od. in etw., in alqa re): keinen schädlichen *ei*. haben, vi noxiā carere. – einen schwächenden *ei*. auf etw. haben (äußern, üben, ausüben), alqd infirmare: einen verführenden *ei*, alqd corrumpere (*s.* Cic. Sull. 28, 78: illa tormenta. . . corrumpit spes, infirmat metus): einen conservativen *ei*. auf etw. haben (äußern, üben, ausüben), alqd conservare (vgl. auch ea, quae sunt conservantia ejus status, was einen consf. *ei*. auf diesen Zustand hat): einen unmerklichen, geheimen *ei*. auf

etw. haben (äußern, üben, ausüben), serpere per alqd (*s.* Cic. de amic. 23, 87): keinen geringen *ei*. haben, von keinem geringen *ei*. seyn auf etw., non minimo momento ad alqd esse; bei *zmd.*, non minimum auctoritatis habere apud alqm (*zB.* von *zmds.* Bitten): keinen *ei*. haben, nihil ad rem pertinere; nullius momenti esse: auf *zmd.* od. etw., nihil pertinere ad alqm od. ad alqd; nullius momenti esse ad alqd; nihil valere in alqa re: unter dem *ei*. von etw. stehen, alqā re regi, duci et regi (durch etw. gelenkt, geleitet u. gelenkt werden, von menschlichen Angelegenheiten *z.*): unter dem *ei*. der Himmelskörper stehen, caelestium rerum sensu atque ductu moveri: die griechische Philosophie bleibt nicht frei von den Einflüssen der jüdischen Religion, *Judaica religio non nihil pertinet ad philosophiam Graecam. – b) einer Person (od. personif. Sache): vis (einwirkende Kraft, Macht, *zB.* deorum). – momentum (Entscheidung, entscheidende Einwirkung = entscheidender, überwiegender Einfluß). – auctoritas (Geltung durch Geburt, Rang, Staatswürden *z.*, Ansehen). – amplitudo (ansehnliche Stellung und damit verbundenen Ansehen). – gratia (Gunft, in der man steht). – opes (Mittel etwas auszurichten, Einfluß durch Reichthum *z.*, *bej.* in politischer Beziehung). – potentia (Vielvermögenheit, politische Macht). – arbitrium (unbeschränkter Wille, unbeschränkte Verfügung, Macht über *zmd.*). – imperium (die Herrschaft, Hegemonie, die man ausübt). – validae propinquitates (vielvermögende, einflußreiche Verwandtschaften). – amicitiae eorum, qui apud aliquem potentem potentes sunt (Freundschaft mit solchen, die bei einem Mächtigen viel vermögen). – durch od. unter *zmds.* *ei*., alqo auctore; operā alqis (durch *zmds.* Bemühung, im guten u. übeln Sinne, *zB.* consulem fieri); beneficio alqis (durch *zmds.* od. einer personif. Sache gütige Vermittelung, *zB.* Gyges anuli beneficio rex exortus est). – mein persönlicher *ei*., auctoritas mea; gratia mea; opes meae od. nostrae; potentia mea; fremder *ei*., opes alienae; arbitrium alienum: *ei*. bei Mehreren, gratiae plures: *ei*. bei Verwandten, gratia affinitatis: *ei*. in der Stadt, gratia urbana: der *ei*. des Vaters, opes paterna: *ei*. als Senator, senatoria potentia. – von großem *ei*., *s.* einflußreich: von geringem *ei*., *s.* einflußlos. – *ei*. haben, gratia, opibus validum esse; opibus potentem esse; auctoritatem habere; auctoritate od. gratia od. opibus florere. – bei *zmd.* *ei*. haben, apud alqm potentem esse, auctoritatem habere: durch etw. *ei*. beim Volke haben, popularem esse alqā re (*zB.* malis artibus, bene imperando). – großen *ei*. haben, magnam auctoritatem, magnas opes habere; summā gratiā praeditum esse; in magna auctoritate od. potentia esse; apud plurimos plurimum posse: apud potentes potentem esse; multum valere (*zB.* in tribu Fabia): bei *zmd.*, in alqo magna auctoritas est apud alqm; multum (plus, plurimum) auctoritate od. gratiā valere od. posse apud alqm (od. domi [in der Heimath] od. in tota Gallia); largiter posse apud alqm: in ganz Gallien den größten *ei*. haben, totius Galliae plurimum posse: es hat *zmd.* im Amte großen *ei*. auf die Bürger, vis est in alqo imperii ingens in civis. – zu großen, überwiegenden *ei*. haben, nimis od. nimium valere (absol., od. bei *zmd.*, apud alqm: so auch in tribu Fabia u. dgl.). – einigen *ei*. haben bei *zmd.*, modicae esse auctoritatis apud alqm; nonnulla est alqis apud alqm gratia. – weniger *ei*. haben, minus valere. – einen geringen *ei*. haben, tenui auctoritate od. potentia esse; parvis opibus praeditum esse:

einen sehr geringen *Ci.* bei *Jmd.* haben, minimum auctoritate od. gratiā valere apud alqm. – keinen *Ci.* haben, sine auctoritate od. sine gratia od. sine potentia esse; bei *Jmd.*, nihil auctoritate od. gratiā valere od. posse apud alqm; nullius momenti esse apud alqm (zB. apud exercitum): in diesem Staate hat weder der Senat noch das Volk irgend einen *Ci.*, in ea re publica nec senatus nec populus vim habet ullam: die Götter haben keinen *Ci.* auf die menschlichen Angelegenheiten, non est quod ab diis ad hominum vitam permanere possit. – *Jmdm.* großen *Ci.* zuschreiben, *alqm multum valere dicere, bei *Jmd.*, apud alqm (u. so auch in tribu Fabia u. dgl.). – *Ci.* erlangen, gewinnen, gratiam, opes, potentiam consequi; auctoritate od. gratiā od. opibus florere coepisse: großen *Ci.* erlangen, sich verschaffen, ut apud plurimos plurimum possim consequor: bei *Jmd.* *Ci.* erlangen, gewinnen, gratiam inire ad od. apud alqm (bei Mehreren, gratias inire plures); apud alqm potentem esse coepisse: bei *Jmd.* großen, apud alqm multum (plus, plurimum) auctoritate od. gratiā valere od. posse coepisse; ut apud alqm plurimum possim consequor. – unter *Jmds.* *Ci.* stehen, alajs voluntati od. arbitrio parere (*Jmds.* Willen gehorchen); alajs numini parere (dem Wink u. Geheiß einer Gottheit gehorchen); alajs imperio parere (*Jmds.* Befehl, Hegemonie gehorchen, von e. Staate); ab alqo od. bl. alajs arbitrio regi, duci et regi (von *Jmd.* gelenkt, gelenkt u. geleitet werden); alajs numine regi (von einer Gottheit gelenkt werden, von der Natur zc.); unter fremdem *Ci.* stehen, alterius (*Cines.*) od. aliorum (mehrerer Andern) voluntati parere; alieno arbitrio regi, duci et regi; alieni arbitrii esse; alieno imperio parere (von e. Staate): nicht unter *Jmds.* *Ci.* stehen wollen, *Jmdm.* keinen *Ci.* bei sich gestatten, alajs arbitrio od. imperio parere nolle; alqm aliquid apud se posse nolle. – keinen *Ci.* zeigen, quid od. quantum possim, ostendo (durch etw., alqā re); vim suam od. opes exercere in alqo (seine Macht bei *Jmd.* geltend machen, zB. vom Schicksal): seinen *Ci.* (bei Schlichtung einer Sache zc.) geltend machen od. zu machen suchen, auctoritatem interponere (s. *Cic.* Phil. 13, 7, 15); den *Ci.* des Vaters erben, in paternas opes succedere. – *Jmds.* *Ci.* heben, vernehmen, alajs auctoritatem od. opes augere: *Jmds.* *Ci.* herabdrücken, schwächen, alajs auctoritatem levare; alajs auctoritatem od. opes imminuere; alajs auctoritatem od. potentiam infringere: *Jmds.* *Ci.* erschüttern, untergraben, alajs auctoritatem od. gratiam convellere; alajs opes evertere: *Jmds.* *Ci.* nimmt zu, alqs potentior esse coepit; alqs auctoritate augeatur; alajs auctoritas od. gratia od. potentia augeatur; alajs opes augeatur: *Jmds.* *Ci.* nimmt ab, alajs auctoritas levatur od. imminuitur; alajs opes imminuuntur: seines *Ci.* beraubt werden, sich seines *Ci.* beraubt sehen, um seinen *Ci.* kommen, spoliari opibus od. potentia: seinen *Ci.* behaupten od. zu behaupten wissen, auctoritatem suam tenere; opes suas retinere.

einflußlos, sine auctoritate. sine gratia. sine opibus. sine potentia (ohne Einfluß). – tenui auctoritate, parvis od. tenuibus opibus, parvā potentia mit u. ohne praeditus. cui tenuis auctoritas est. cui tenues opes sunt. cui parva gratia od. potentia est (von geringem Einfluß; s. „Einfluß“ über die Substf.).

Einflußlosigkeit, auctoritas nulla. gratia nulla. opes nullae. potentia nulla (kein Einfluß). – auctoritas tenuis. gratia parva. opes parvae od.

tenues. potentia parva (geringer Einfluß; s. „Einfluß“ über die Substf.).

einflußreich, potens (iüb., v. leb. u. lebfl. Subj.). – potens apud potentes (mächtig bei den Mächtigen, v. Pers.). – validus od. potens opibus, gratiā (stark durch polit. Mittel, Gunst, v. Pers.). – magnae auctoritatis. magnā od. (sehr) summā auctoritate, gratiā, potentia praeditus. magnis opibus praeditus. in quo est summa auctoritas atque amplitudo (mit großem Ansehen zc. begabt, v. Pers.; s. „Einfluß“ über die Substf.). – auctoritate gravis (gewichtvoll durch sein Ansehen, v. Pers.). – qui multum valet, potest (der viel vermag, v. Pers.). – opulentus (reich an Mitteln, v. Pers.). – gravis (gewichtvoll, bedeutend, v. Pers. u. v. Lebfl., zB. potentia, auctoritas). – salutaris (heilsam, abhol., zB. calor, u. für *Jmd.* od. etw., alci, ad alqd). – ziemlich ei. beim Könige, modicae apud regem auctoritatis: ei. beim Reden, potens in dicendo.

einflüster, insurreare alci alqd in aures od. ad aurem. – dicere alci alqd in aurem (ins Ohr sagen). – ad aurem admonere alqm, ut caveat, ne etc. (*Jmdm.* als Erinnerung, Warnung ins Ohr flüster, sich zu hüten, daß er nicht zc., s. *Cic.* fin. 2, 21, 69). – einhelfend (als Souffleur) ei., s. einhelfen.

Einflüsterungen, delentimenta, *n. pl.* (schöne Worte, um *Jmd.* zu füren). – consilia clandestina, *n. pl.* (geheime Ränke, um einen Dritten zu verderben zc.). – er hörte leicht auf *Ci.*, facile de amicis quicquid insurrebatur audivit: durch *Jmds.* *Ci.*, alajs operā (durch *Jmds.* Bemühung, Zuthun, zB. ille abiit a te).

Einfordere, exactor (der Eintreiber, Beitreiber von Abgaben zc.). – flagitator (der ungestüme Mahner an e. Schuld).

einfordern, exigere (eintreiben, beitreiben, zB. eine Schuld, debitum). – flagitare (ungestüm als Mahner fordern, zB. debitum).

Einforderung, exactio (Eintreibung, zB. pecuniae creditae: u. creditae).

einförmig, unius generis (aus Bestandtheilen von einerlei Gattung, s. *Liv.* 9, 19, 8: illa phalanx immobilis et unius generis: Romana acies distinctior et ex pluribus partibus constans). – semper eodem modo formatus (immer auf dieselbe Weise gebildet, gleichförmig, wie *Quint.* 9, 3, 3: quotidianus ac semper eodem modo formatus sermo, d. i. die einf. Sprache des alltäglichen Lebens). – similis atque idem. similis semper (ähnlich u. fast ein u. derselbe, nach *Plin.* 10, 35 [52], 106. *Cic.* de inv. 1, 41, 76). – aequalis (gleichmäßig, zB. loca aequalia et nuda, *Sall.* Jug. 79, 6). – auch durch unus (*Ciner.* zB. quasi quidam unus aspectus, ein ei. Anblick, *Quint.* 11, 3, 44: ager una specie, von ei. Ansehen, *Sall.* Jug. 79, 3). – eine ei. Stimme, vox uno pressu oris obducta: eine ei. Rede, *oratio neque condita neque conspersa quasi verborum sententiarumque floribus. — *Adv.* semper eodem modo (*Quint.* 9, 3, 3). – similiter semper (*Cic.* de inv. 1, 41, 76, wo sim. semper ingredi argumentationem). – alles ei. vortragen, omnia similiter atque uno modo dicere.

Einförmigkeit, similitudo (die Ähnlichkeit, s. *Cic.* de inv. 1, 41, 76: nam omnibus in rebus similitudo est satietatis mater; u. *Quint.* 9, 4, 60: orationis compositio offendit similitudine; u. *Tac.* ann. 16, 16 *in.*: similitudo casuum, die *Ci.* der Auftritte). – quasi quidam unus aspectus (gleich). nur *Cin.* Anblick, s. *Quint.* 11, 3, 44).

einpressen, perrodere (von ägenden Flüssigkeiten).

einfrieden, -friedigen, f. umzäunen.

Einfriedigung, f. Wehege.

einfrieren, I) = gefrieren, w. f. — II) fest frieren: in glacie ligatum haerere (von Fischen z.).

einfügen, I) eine Röhre in einen Stein, tubulum in lapide coagmentare.

einfügen, I) im Allg.: inserere alci rei od. in alqd. = indere alci rei od. in alqd. (hineintun, = machen). — infigere alci rei od. in alqd. defigere in alqd. od. in alqa re (einfachlag; def. in senkrechter Richtung). — immittere alci rei od. in alqd. demittere in alqd (einlassen, einsenken; dem. in senkrechter Richtung). — includere in alqa re (in etwas einlegen, zB. emblemata in scyphis). — II) insbesf. = einschalten, einschließen lassen, w. f.

Einfuhr, I) eig.: invectio (Ggfg. exportatio). — freie Ci. des Weins, potestas importandi vinum: die Ci. des Weins ist bei ihnen verboten, vinum ad se importari non sinunt. — II) meton., das Eingeführte, durch den Plur. der Ausdr. unter „Einfuhrartikel“.

Einfuhrartikel, res advecticia (Artikel, der eingeführt zu werden pflegt, wie Sall. Jug. 44, 5 vinum advecticiam). — res od. (als Waare) merx, quae importatur (Artikel, der eingeführt wird, Ggfg. res od. merx, quae exportatur). — res od. (als Waare) merx importata (bereits eingeführter Artikel, Ggfg. res od. merx exportata). — Wein nur als Ci. haben, vino non uti nisi importato.

einführen, I) eig.: invehere. importare (in e. Land hineinführen, = schaffen, zu Wagen od. zu Schiffe, zB. Waaren zc., Ggfg. evehere, exportare). — advehere (in ein Land herbeiführen, schaffen, Waaren zc.). — ducere, inducere, introducere in etc. (lebende Wesen wohin, wo hinein führen), = Einen bei Zmd. ei., alqm introducere ad alqm. alqm intrinthere in cubiculum alejs (zur Audienz); alqm deducere ad alqm (zu Zmd. hinführen, damit er dessen Bekanntheit mache zc., f. Cic. de amic. 1, 1); Zmd. in eine Gesellschaft ei., *alqm deducere ad conventum hominum: in den ersten Familien eingeführt seyn, principum familiaritates amplecti: Zmd. in ein Amt, in einen Besitz ei., f. einweisen. — II) übtr.: a) = einweihen (in eine Wissenschaft zc.), w. f. — b) auftreten lassen: inducere (zB. gravem personam: u. Tiresiam deplorantem caecitatem suam). — Zmd. redend ei., alqm loquentem od. disputantem inducere; alqm loquentem facere; alci sermonem tribuere od. orationem attribuere: mehrere Personen, inducere sermonem hominum; fictam orationem personis induere (wenn die Worte erdichtet sind, Quint. 4, 1, 28): eine erdichtete Person redend ei., personam introducere (f. Cic. Cael. 15, 35): er (Socrates) ist nämlich so ziemlich auf der letzten Seite des Phädrus mit folgenden eigenen Worten redend eingeführt, est enim quasi in extrema pagina Phaedri his ipsis verbis loquens Socrates. — c) in Gebrauch bringen: inducere (zB. hunc morem novorum iudiciorum in rem publicam: u. novum verbum in rem publicam). — introducere (zB. hanc consuetudinem). — instituire (einrichten, anordnen, zB. dies festos, census). — in nostros mores inducere (in unsere Sitten einführen, bei uns zur Sitte machen). — eine Religion (aus einem fremden Staate) ei., religionem advehere: fremde Gebräuche, peregrinos ritus asciscere: eingeführt seyn, usu receptum esse: wieder einführen, f. bef. unter „wieder...“.

Einführung, invectio (Einfuhr der Waaren zc., Ggfg. exportatio; vgl. „Einfuhr“). — inductio (das Hineingeleiten, =bringen, zB. die Ci. [das Auftreten=

lassen] von Bewaffneten [in den Circus], ind. armatorum: eines Redenden, wenn sie erdichtet ist, ficta personae inductio). — introductio (das Hineingeleiten, zB. adolescentulorum nobilium).

Einfuhrzoll, portorium.

einfüllen, infundere. — ingerere (einfloßen).

Einfüllung, infusio.

Einfürchen, den Saamen, imporcare semen. — lirare (ohne Zuf., beim dritten Pflügen, f. einengen).

einfühlig, cum pede uno (zB. natus). — altero pede orbus (wenn Zmd. den Einen Fuß verloren hat). — Ist es = einschuhig, f. d. — ein ei. Tischchen, monopodium (*μονοπόδιον*).

Eingabe, als Schrift, libellus; literae. — eine anonyme Ci., libellus sine auctore propositus; libellus sine auctore: eine Ci. machen über etw., libellum dare de alqa re; libello completi alqd: eine Ci. bei Zmd. machen, libello od. scripto adire alqm.

Eingang, I) eig. u. meton.: A) eig., Handlung des Eingehens, f. Eintritt, Zutritt. — Zmdm. den Ci. gestatten, vernehen, f. einlassen, nicht einlassen. — Bildl., Ci. finden, accipi. recipi. admitti (angenommen, aufgenommen, zugelassen werden; accipi = geneigtes Gehör finden, von e. Rede zc.; recipi u. admitti mit u. ohne in animum = zu Herzen genommen werden, v. Reden, Bitten, Vorstellungen, auch v. Redner, f. Spalding zu Quint. 6, 1, 10); probari (Billigung finden); valere (durchgehen, von e. Meinung, von e. Vorschlag); fidem habere (Glauben finden, zB. von neugebildeten Wörtern [nova fictaque verba]); persuadere (überreden, v. Redner). — bei Zmd. Ci. finden, movere alqm od. alejs animum (Zmd. bewegen, mit Vorstellungen, Abmahnungen, zB. vetando, von Menschen); in alejs pectus descendere (ins Herz dringen, von Worten, wohlgemeinten Äußerungen, f. Sall. Jug. 11, 7). — leichten Ci. finden, aequis od. secundis auribus accipi (von einer Rede zc.). — ich fand leichter Ci. in deinem Herzen, als in deinem Hause, animus tuus mihi magis patuit quam domus: eine Lüge findet Ci., mendacio constat fides: einer Lüge Ci. verschaffen, mendacio fidem praebere (von e. Sache): um der Lüge Ci. zu verschaffen, ut mendacio constet fides: ich Ci. bei den Reichen verschaffen, suū locum facere apud divites (v. Geschenken zc.). — B) meton., der Ort zum Eingehen: introitus (zB. portus). — aditus. accessus (Zugang). — limen (die Schwelle; alle im Ggfg. von exitus). — fauces (enger Ci.). — ostium (eig. die Thür als Öffnung; dann übh. Eingang, Mündung eines Hafens, Flusses zc.); verb. introitus atque ostium (zB. portus). — os (die Mündung, zB. einer Höhle, specus). — janua (Eingang zum Hause, Hausthür). — der Ci. des Gefängnisses, ostium limenque carceris: am Ci. des Hauses, in limine od. ad limen aedium: ein Nest mit doppeltem Ci., nidus duplici accessu: verbotener Ci. (als Aufschrift od. Ueberschrift einer Thüre), hic introire nefas esto!

II) übtr.: introitus. ingressio. ingressus (übh., einer Rede, eines Gedichtes zc.). — initium. principium (Anfang, eines Briefes, einer Rede, auch Plur., zB. dieser so weit ausholende Eingang [eines Briefes], haec tam longe repetita principia). — exordium (der Beginn, die Einleitung einer Rede, einer Schrift, als erster Theil derselben, nicht als Vorrede). — prooemium (*προοίμιον*, Einleitung einer Rede, einer Geschichte, eines Gedichtes, auch in der Musik, als erster Theil, nicht als Vorrede, zB. longum et alte petium). — praefatio (die einer Handlung vorausgeschickte Worte, die Vorformel,

zB. bei einer Schenkung, donationis; dann die einem mündlichen od. schriftlichen Vortrag vorausgeschickten Einleitungsworte, die Vorrede, das Vormort, f. Lat. dtsh. Handwörterb. unter praefatio no. III, b). — prologus (πρόλογος, Vorrede, Prolog eines dramatischen Stückes). — commissio (Anfang des Stückes selbst) — im Ci. der Rede, f. „im Anfang der Rede“ unter „Anfang“. — Eingangsgedacht, f. obenangeführt: etw. zum Ci. sagen, dicere alqd ante rem: den Ci. machen, proemiari: etnen schließlichen Ci. zu seiner Rede machen, apte proemiari: einen langen Ci. von etwas in seiner Rede machen, im Ci. seiner Rede lange bei etwas verweilen, multum praefari de alqa re: im Ci. sprechen über zc., praefari de alqa re: den Ci. der Rede so einrichten, daß man das Wohlwollen der Zuhörer gewinnt, exordiri ita, ut eum qui audiat benevolum nobis faciamus: den Ci. zur Sache selbst machen, aditum ad causam facere (v. gerichtlichen Redner): der Ci. zur Sache selbst, auch vestibulum (Cic. or. 15, 50; vgl. Quint. 9, 4, 10: velut quodam vestibulo, im Ci.): beim Ci. in die Sache, ingredientibus nobis in causam: nach einem zeitgemäßen Ci., congruentia temporis praefatus: nach einem kurzen Ci. über das Alter, pauca praefatus de senectute: ohne Ci., abrupte (zB. dicere).

Eingangsförmel, bei einer feierl. Handlung, praefatio (zB. donationis, sacrorum).

Eingangsgeld, zoll, portorium.

eingeben, I) hineingehen, a) eig., in den Mund: dare (zB. alci medicamentum: u. alci alqd in fico). — praebere (reichen, zB. alci medicamentum). — ministrare (bedienend darreichen, zB. iussa medicorum, Ov. her. 20, 133). — b) unetg., in den Sinn: suggerere, subjicere alci alqd (an die Hand geben). — monere alqm alqd od. alqm mit folg. ut (warnend raten, zB. vom Herzen, von Gott). — alci injicere (beitragen, einflößen). — aspirare, inspirare, afflare (gleichs. an= od. einhauchen, sanftere Leidenschaften, zB. Zmdm. Liebe, alci amore). — etw. im Traum ei., alqd demonstrare per quietem (zB. opem valetudini): Zmdm. den Gedanken ei., daß zc., mentem alci dare, ut etc.; in eam mentem alqm impellere, ut etc.: diesen Gedanken gab Gott dem Metellus ein, Metello divinitus hoc venit in mentem: eine Rede, Unterredung, wie sie Groß u. verhaltener Unwille eingiebt, sermo, qualem ira et dissimulatio gignit: ei., maß Zmd. sagen, antworten soll, subjicere, quid dicat alqs; admonere, quid respondeat alqs. — II) übergeben, zB. eine Klageschrift beim Richter: libellum dare judici, über Zmd., de alqo: eine Bittschrift bei Zmd., libello od. scripto adire alqm.

eingebildet, f. einbilden.

Eingebinde, *donum baptismale.

eingeboren, I) einig geboren: unicus. — der ei. Sohn, filius unigenitus (im kirchlichen Sinne, Ecl.). — II) im Lande geboren, ein Eingeborener, indigena, od. umschr. in ea od. illa terra natus (Ggsh. alienigena, advena, peregrinus). — incola (ein Einwohner, Ggsh. peregrinus). — die Eingeborenen, indigenae; incolae ejus loci; eodem innati solo, quod incolunt (Ggsh. advenae et passim collecta colluvies populi): die Ci. der Insel, in insula nati; incolae ejus insulae.

Eingebung, monitus (warnende Erinnerung). — instinctus divinus, instinctus divinus afflatusque (höhere, göttliche Ci., Begeisterung). — consilium (das Eingebene, der Rath zc., zB. suo consilio uti [seiner eigenen Ci. folgen]: aliorum consilia [fremder Ci.] sequi: u. aliorum consilia

Georges, dtsh.-lat. Handw. Bd. I. Aufl. VI.

aufferri [sich hinreißen lassen]). — cogitatio repentina (plötzlicher Gedanke; vgl. Einfall). — auf Zmds. Ci., algo momente; algo anctore: durch od. auf göttliche Ci., divinitus: auf göttliche Ci. hin dichten, Drafel ertheilen, caelesti quodam mentis instinctu carmina fundere; instinctu divino afflatusque oracula fundere. — sich Zmds. od. einer Leidenschaft Eingebungen gänzlich überlassen, parere mit Dat. (zB. den Ci. des Zornes u. der Rachgier, dolori et iracundiae).

eingedenk, memor, non od. haud immemor, einer Sache, als rei. — ei. seyn, auch meminisse (zB. mortis).

eingeleichter Bösewicht, ein, homo sceleratissimus; od. umschr. homo, qui peribit nequitiam et ita visceribus immiscuit, ut nisi cum ipsis exire non possit (Sen. de ira 1, 16, 2).

eingehen, I) hineingehen: a) v. Persf.: inire, intrare, intrare (f. „treten in zc.“ das Nähere). — auß der Finsterniß zum Lichte ei., ex his tenebris in illam lucem excedere: zum ewigen Leben, zur ewigen Ruhe ei., f. Leben, Ruhe. — b) v. Lebl., f. einbringen, Eingang (finden). — II) antkommen, einkommen: afferri (gebracht werden, v. Nachrichten, Briefen, od. Berichten [literae]; von Zmd., ab algo). — reddi (abgegeben werden, v. Briefen). — invehi, importari (eingeführt werden, v. Waaren). — solvi (gezahlt werden, von Geldern, wie Schuldposten zc.). — redire (einkommen, von Reuenien). — es geht die Nachricht ein, daß zc., f. Nachricht. — III) etwas od. auf etwas eingehen, d. i. in etw. sich einlassen zc.: inire alqd. — intrare in alqd (odch nur im Bilde, wie Cic. de or. 1, 47, 10: si in haec, quae patefecit oratione sua Crassus, intrare volueritis). — accipere alqd (annehmen, Ggsh. nicht ei., abnuere, repudiare, respuere). — probare alqd (gut heißen, Ggsh. nicht ei., improbare, abnuere). — etw. nicht ei., auch abstinere alqā re (zB. eine Verbindung mit Zmd., als societate). — Die Beispp. f. unter den bei „eingehen“ stehenden Substf., zB. Bedingung, Bündniß, Ehe u. f. w. — IV) in od. auf etw. ei., d. i. es genau untersuchen zc.: accuratius cognoscere alqd. — examinare alqd (prüfen). — introspicere alqd (genau betrachten, zB. auf den Sinn des Gesetzes, voluntatem legis). — ein tiefer eingehendes Gespräch, sermo altior: auf etw. nicht ei. (in der Erzählung, Rede), omittere alqd od. de alqa re: auf etw. nicht tief ei. (in der Rede, Erzählung), f. (leicht) berühren: bei seinen Fragen bis ins Kleinste ei., bis ins Kleinste eingehend fragen, minutatim interrogare: mir wollen jetzt tiefer eingehen, videamus nunc interiora. — V) zu Grunde gehen zc.: collabi (vor Alter verfallen, v. e. Gebäude). — intermori (absterben, v. Bäumen). — dimitti (entlassen werden, auseinandergehen, v. einer Schule). — omitteri, intermitti (eingestellt werden, om. ganz, interm. zeitweilig, von e. Belagerung zc.). — non amplius coli (nicht mehr bebaut werden, v. einem Garten). — exstingui (verlöschen, v. einem Geschlechte, Stamme). — sine successore deficere (ohne Nachfolge bleiben u. so aufhören, erlöschen, zB. itaque tot familiae philosophorum sine successore deficiunt, Sen. nat. quaest. 7, 32, 1). — nullum antistitem relinquere (keinen Vorsteher, kein Haupt zurücklassen, zB. Academici et veteres et minores [die Schule der alten u. neuen Ac.] nullum antistitem reliquerunt, *ibid.*). — obsolescere, evanescere (allmählich außer Gebrauch kommen, v. Gewohnheiten, Gebräuchen). — ei. wollen, in ruinam pronum esse (von einem Hause zc.): etwas ei. lassen, tollere (aufheben); oblivioni tradere od. dare (der Vergessenheit über=

geben; beide Gebräuche 2c.); omittere. intermittere (unterlassen, einstellen, om. ganz, interm. zeitweilig, f. „einstellen“ die Beispp. u. Synon.). — VI) sich zusammenziehen, kleiner 2c. werden: contrahi (wie Tuch). — minui (der Menge nach, wie Korn beim Mahlen 2c.).

Eingeschränktheit, f. Beschränktheit.

Eingeshult, bene institutus.

Eingeständig seyn, f. eingestehen.

Eingeständniß, confessio.

eingestehen, fateri (freiwillig gestehen). — confiteri (in Folge der Umstände 2c. bekennen). — nicht ei., non fateri; infitari. infitias ire (eine That- sache ablegnen): eingestandene Schuld, nomen confessum.

Eingeweide, intestina (Gebärme). — viscera (alle Theile des Leibes unter der Haut, außer den Knochen, Lunge, Leber, Herz, Magen, Gedärme; übtr. auch der Erde, f. Sil. 1, 232). — exta (edlere Ei., wie Herz, Lunge 2c., die bei der Opferschau beobachtet werden). — gegen seine eigenen Ei. wüthen, sibi partem viscerum suorum abrumpere (Curt. 6, 9 [34], 19).

Eingeweidewürmer, ventris animalia (n. pl.).

eingewohnen, a) v. Peri., assuescere alci loco. — schon in Alexandrien eingewohnt seyn, jam in consuetudinem Alexandrianae vitae venisse. — b) v. Lehl., f. einheimisch werden.

eingezogen, I) zurückgezogen: solitarius (ein- sam, v. Lehl. u. v. Peri.). — modestus (anspruchlos in Bezug auf Ehrenstellen). — ein ei. Leben (Einge- zogenheit), vita solitaria (ein einsames); vita privata et quieta (ein ruhiges Leben fern vom Staats- leben); vita modesta. vitae modestia (ein anspruchs- loses). — ei. (in Eingezogenheit) leben, vitam solitariam agere (in der Einsamkeit); remotum a tumultu civitatis aetatem agere (entfernt vom Geräusch der Welt leben); habere od. agere aetatem procul a re publica (fern vom Staatsleben); modeste vivere (ohne Ansprüche auf Ehrenstellen); latere (in stiller Verborgenheit leben): ei. im Innern des Hauses leben od. wohnen, sedere in interiore parte aedium (v. Frauen, f. Nep. praef. 7.). — II) sparfam: parvus. — restrictus. circumscriptus (beschränkt). — ei. leben, parce vivere; sumptibus parcere. — **Eingezogenheit**, f. eingezogen.

eingießen, infundere. — implumbare (mit Blei). — sich den Wein (im Uebermaß) ei., ingerere sibi vinum. — **Eingießen**, das, infusio.

eingittern, clathris circumdare.

eingraben, I) einscharren: infodere. — defodere (in die Tiefe hinabgraben, =scharren). — obruere (überschütten mit Erde 2c., 3B. vivum). — in etiv. ei., infodere, defodere in alqd (3B. in terram); obruere alqa re (mit etiv. überschütten, 3B. terrā, arenā: so auch obr. se arenā). — etiv. an od. auf e. Orte ei., defodere in alqo loco (3B. in agro). — II) mit dem Grabstichel 2c. einarbeiten 2c.: incidere in alqd, in alqa re u. alci rei (einschneiden, einhauen, 3B. legem, foedus in aes od. in aere: u. literas in fago recenti: u. arbori amores: u. tribus nunc locis cum Perseo foedus incisum literis esse). — insculpere alci rei od. in alqa re (mit dem Meißel einhauen, 3B. literas tabellae: u. nomina eorum in columnarum spiris insculpta sunt: u. sortes in robore insculptae priscarum literarum notis: u. übtr. = tief einprägen, 3B. alqd in mentibus). — scribere, bei Cic. 2c. inscribere in alqa re od. alci rei (ein- rigen mit einem Griffel, 3B. devotionem scr. in tripode: u. multa omnibus columnis, omnibus parietibus inscripta: u. inscr. auch übtr. = tief ein-

prägen, 3B. orationes in animo). — describere in alqa re (einschreiben, einzeichnen, 3B. carmina in foliis: u. carmina in viridi cortice fagi).

eingreifen, in etiv., convenire alci rei. — der Zahn des untern Rades greift in die Zähne des obern ein, superioris tympani denticuli conveniunt denticulo tympani inferioris; inferioris tympani dens impellit dentes superioris tympani (sofern er zugleich das Rad fortbewegt): die Zähne des Rades greifen in einander ein, tympani denticuli alius alium impellunt. — Uneig., in 3mds. Rechte ei., alqm interpellare in jure ipsius.

eingreifend; 3B. eingreifendere Maßregeln treffen od. anwenden, fortioribus remediis agere.

eingrenzen, f. „in Grenzen einschließen“ unter „Grenze“.

Eingriff, vis. violatio (als Handlung). — injuria illata (als Factum). — Eingriffe in 3mds. Rechte, jus alcijs violatum: Ei. in 3mds. Rechte thun, alqm interpellare in jure ipsius; aliquid de jure alcijs deminuere: Ei. in 3mds. Eigenthum thun, invadere, involare od. manus porrigere in alcijs possessiones: in fremdes Ei., manus afferre alienis bonis (Ggß. abstinere manum alieno, d. i. sich aller Ei. in fr. Ei. enthalten).

einhalten, sich, mit den Klauen, unguis infigere.

Einhalten thun, inhibere alqd (anhalten, hemmen). — cohibere alqd (gleichf. zusammenhalten, beschränken, verhindern). — comprimere, reprimere alqd (zusammendrängen, zurückdrängen = niederhalten, unterdrücken, 3B. compr. seditionem, motus: u. alcijs conatus nefarios: u. repr. foedissimas pactiones). — coércere alqd (in Schranken, im Zaum halten, bändigen, 3B. seditionem). — frenare alqd (im Zaume halten, 3B. furores ejus nullis legibus frenare posse: u. eas voluptates temperantia suā frenare ac domare). — obviam ire alci rei (Gegenmaßregeln treffen gegen etwas, 3B. multis plebis scitis obviam itum fraudibus, Tac. ann. 6, 16). — mederi alci rei (abhelfen, 3B. malo). — temperare alci od. ab alqa re (einer Sache Maß u. Ziel setzen, 3B. lacrimis od. ab lacrimis). — dem Kampfe, certamen dirimere: den Plünderungen der Feinde Ei. thun, hostem populationibus arcere.

einhalten, I) v. tr.: 1) anhalten no. I, 2, aufhalten no. I, 1, w. f. — 2) aufrecht halten, pünktlich beobachten: conservare (Ggß. turbare, violare; 3B. ordines [Rei] u. Glied), indutias: u. verba et casibus et temporibus et genere et numero [bei den Wörtern die rechte Construction in Bezug auf Casus 2c.]. — den militärischen Schritt im Marschiren ei., gradu militari iter facere: die Zeit richtig ei., recte ambulare (von e. Fußgänger); respondere ad tempus, ad diem solvere pecuniam (von e. Schuldner, den Termin der Zahlung ei.; wofür auch nominibus respondere bei Sen. ep. 87, 5). — II) v. intr.: mit etiv. inne halten: desistere ab od. de alqa re od. m. folg. Infinit. (abstehen). — desinere alqd od. m. folg. Infinit. (ablassen, aufhören). — omittere alqd od. m. folg. Infinit. (einstellen). — temperare alci rei od. ab alqa re (sich bei etiv. Maß u. Ziel setzen, 3B. lacrimis od. ab lacrimis). — halt' ein, Genfer, ich bin da, für den er gebürget, sustine, carnifex, adsum quem spondidit (Hygin. fab. 257). — III) v. refl. sich einh., im Zimmer, conclavi od. cubiculo se tenere: im Hause, f. „sich zu Hause halten“ unter „Haus“.

einhandeln, mercari. — emere (kaufen). — etwas mit ei., alqd unā emere.

einhändig, unimanus. — alterā manu orbis (der die eine Hand verloren hat).

einhängigen, in manus dare. – reddere (an seine Abtreffe abgeben). – tradere (zur Besorgung übergeben).

einhängen, imponere in alqd (einsetzen, hineinmachen, zB. fenestras, ostium in aedes). – sufflaminare (hemmen, mit dem Hemmschule, rotam).

einhauchen, inspirare.

einbauen, I) v. tr.: 1) durch Hauen hineinbringen, f. eingraden no. II. — 2) durch Hauen zer Sprengen: caedere (zB. caedunt securibus humida vna, Virg. Aen. 3, 364). – excidere (aufbauen, zB. portas). – comminere securi (mit dem Beil zertrümmern, zB. fores, portam). – das Eis ei, glaciem dolabra perfringere. — II) v. intr. caedere hostes. – aufeinander ei, inter se mutuis ictibus concurrere: von hinten (in den Feind) ei, terga hostium caedere: in den Nachtrab ei, postremos caedere: die Keiterei ei lassen, equitem od. equites od. equitum immittere.

Einbauen, das, caedes. – das Zeichen zum Ei geben, signum caedis dare militibus: durch das Ei der Keiterei das feindliche Vordertreffen in Unordnung bringen, equitibus immissis turbare prima signa hostium.

einheben, f. einhängen.

einheffeln, infibulare. – **einheften**, insuere.

einhegen, saepire; consaepire; saepio circumdare; cingere munimento saepis. – rings ei, circumsaepire. – einen Wald ei, silvam indagine cingere od. munire (einlapfen); silvam plagis saepire. plagas praetendere silvae (mit Garnen umgeben): das Wild (im Walde) ei, feras saltibus claudere od. includere.

einheimisch, intestinum (üb. im Innern des Landes befindlich, geschehen zc., Ggfs. externus). – domesticus (in der Heimath, im Staate befindlich zc., Ggfs. externus, alienigena); verb. intestinus ac domesticus. – vernaculus (inländisch, im Lande erzeugt, entstanden zc., Ggfs. peregrinus); verb. domesticus et vernaculus. – indigena (eingeboren, im Lande geboren, Ggfs. alienigena, peregrinus). – patrius (waterländisch, Ggfs. peregrinus). – qui, quae, quod apud nos nascitur od. gignitur (bei uns wachsend, Ggfs. transmarinus, zB. v. Pflanzen). – längst ei, vetus, bei zc., in m. Abl. (zB. sapientiae studium vetus id quidem est in nostris, sed tamen etc., Cic. Tusc. 4, 3, 5). – in einem Lande ei, familiaris m. Dat. (zB. Italiae, v. Pflanzen zc.: quibusdam regionibus, v. Wörtern). – ei. Götter, dii patrii: ei. Vögel, aves od. volucres vernaculae: ei. Wein, indigena vinum; patrium vinum (Ggfs. vinum alienigena): ei. Wörter, vocabula vernacula (Ggfs. peregrina): ein ei. Krieg, bellum domesticum od. intestinum; bellum intestinum ac domesticum; bellum civile (Bürgerkrieg): der Sieg über ei. Feinde, victoria domestica. – ei. werden, apud nos, in hac od. in nostra regione gigni od. nasci coepisse (v. Pflanzen zc.); huic od. nostrae regionis familiarium esse coepisse (v. Pflanzen, Wörtern zc.); inveterascere (sich einnisten, von e. Gewohnheit zc.): in einer Familie ei. werden, in familiaribus esse coepisse (v. Pers.); in alqa familia versari coepisse (im Schwange zu seyn anfangen, v. Zuständen, f. Cic. de or. 1, 10, 39): in einem Lande ei. seyn, in alqa regione nasci, gigni (wachsen, v. Pflanzen zc.): um Theben herum ei. seyn, circa Thebas nasci: in einer Familie ei. seyn, in familiaribus esse. mihi in domum familiarior aditus est (v. Pers.); versari in alqa familia (im Schwange seyn, v. Zuständen, f. Cic. de or. 1, 10, 39). – die Villa desselben war von der Art, daß ich mich daselbst ei. und wohl zu Ruche

fühlte, erat villa ejus, ut familiariter essem et libenter. – ein **Einheimischer**, indigena (Eingeborener, Ggfs. alienigena, advena, peregrinus); incolae (Einwohner, Ggfs. peregrinus); civis (ein Bürger, Ggfs. peregrinus). – das **Einheimische**, domesticae res; domestica, n. pl.

einheirathen, sich, in eine Familie, *connubium alcjs familiae adipisci (v. Manne u. Frauenzimmer). – nubere od. innubere in familiam, in domum (v. Frauenzimmer).

Einheit, monas, adis, f. (μονάς), rein lat. unitas; unitatis ratio. – aus der Vielheit entsteht die Ei, unum quiddam fit ex multis: die Zahl besteht aus Einheiten, numerus perficitur ex singularibus rebus, quae μονάδες apud Graecos dicuntur: etwas auf die Ei zurückbringen, alqd ad unitatis rationem reducere. – mit Ei. in der Provinz regieren, aequabiliter regere provinciam: in dem Gedichte herrsche Ei, carmen sit simplex et unum.

einheizen, calefacere (eig., in e. Orte, locum, zB. balineum; uneig., Zmdm., alqm, d. i. tüchtig zu setzen, f. Cael. bei Cic. ad fam. 8, 6, 4). – urgere (uneig., Zmdm., alqm, beim Disputiren zc.). – tüchtig ei., camino luculento uti (eig.); luculente calefacere (eig.; u. uneig., Zmdm., alqm, d. i. tüchtig zu setzen, Cic. ad Qu. fr. 3, 2, 1). – mit e. Brennmaterial in einem Zimmer ei., alqd incendere ad calefacendum conclave: ich werde (im Zimmer) einheizen lassen, *conclave calefieri iubebo.

Einheizer, *calefactor.

einheilsen, subjicere. suggerere (die nöthigen Worte zubringen). – admonere (dem Gedächtniß zu Hülfe kommen, v. Souffleur, überhörenden Lehrer zc.). – ich helfe ein, wenn er stockt, subvenio, si eum haerentem video: sich ei. lassen, admoneri.

Einheiser (Souffleur), monitor.

einhellig zc., f. einmüthig zc., einstimmig zc.

einhemmen, ein Rad zc., sufflaminare.

einhenkelig, *ansa unā.

einherbrausen, cum fragore labi (v. Wasser).

einherfahren, inveli (zu Wagen zc.). – decidere (herabfahren, vom Bick zc.).

einherfliegen, advolare (im Allg.). – cursu concitato ferri (v. Keiter).

einhergehen, -schreiten, incedere; ingredi: vor Zmd. ei., ante alqm ambulare: hinter Zmd. ei., comitari pone alqm. – stolz ei. f. einherstolzieren: schwebendes Drittes ei., f. einherstweben: anständig (geffhet) ei., honeste vestiri: geriffen ei., pannis obsitum esse: in Gold u. Purpur ei., insignem auro et purpura conspici: der Spondeus schreitet sicher u. nicht ohne Würde einher, spondeus stabilem quandam habet et non expertem dignitatis gradum.

Einhergehen, -schreiten, das, incessus.

einherjagen, -reiten, -rennen, -rauschen, f. daherjagen zc.

einherstleichen, lassum trahere vestigium (von e. Greife). – **einherstreiten**, f. einhergehen.

einherstweben, tenero et molli ingressu suspendere gradum.

einherstolzieren, elatum od. altum incedere (den Kopf, die Nase hoch tragend einherstreiten). – splendido cultu od. magnifice incedere (in prächtigen Aufzuge einherstreiten, zB. per ora hominum). – spatiosi (gravitatisch auf- u. abwandelnd, auch von der Krähe).

einherstürmen, f. daherstürmen.

einhertreten, -wandelnd, f. einhergehen. – stolz ei., f. einherstolzieren.

einherziehen, incedere; se inferre.

Einherzug, der, eines Heeres zc., incessus.

einhegen, einen Hund, *canem instituire feram persequi.

einholen, I) herbeiholen, a) eig., Jmd., bes. auf feierliche Art, entgegen gehen u. ihn begleiten: revertentem alqm prosequi (zB. mit Glückwünschen u. abgefungenen Liedern, faustis omnibus et modulatis carminibus). — alci obviam venienti procedere (zB. mit dem Heere in Paradestaat, ornato exercitu). — b) uneig., sich ertbeilen lassen zc.: petere (einen Dratselpruch, ein Urtheil, die Erlaubniß [veniam]). — Stimmen ei. über etwas, alqd suffragiis committere: Jmds. Befehle ei., consulere alqm, quid fieri jubeat; jussa alqjs exquirere: sich versammeln um die Befehle einzuholen (v. Offizieren zc.), convenire ad accipienda imperia: Jmds. Genehmigung ei., j. Genehmigung: Jmds. Gutachten über etw. ei., quid placeat alci de alqa re, exquirere: Kundtschaft ei., per speculatores cognoscere alqd: von Jmd. Kunde über etwas ei., de alqa re ex alqo cognoscere. — II) erreichen, a) eig., durch Laufen zc.: assequi; consequi. — Jmd. im Laufe ei., alqm currentem assequi; alqm cursu consequi; in cursu nancisci alqm: Jmd. auf der Flucht ei., ex fuga alqm reprehendere od. retrahere. — b) uneig., gleich kommen zc.: e) Jmd.: alqm consequi. — β) eine Sache, j. einbringen.

Einhorn, monoceros, rötis (*μονόκερως*, vierfüßiges Thier u. Gestirn). — *monodon, dontis (See-einhorn, Narwall, L.).

einhörnig, unicornis.

einhußig, solidipes; solidis unguis.

einhüllen, involvere (einwickeln, zB. alqm curiose vestimentis). — obvolvare (unwickeln, zB. caput togä). — obducere alqd alci rei (etw. vor etw. vorziehen, zB. vestis non tota Amazonum corpori obducitur, die H. hüllen sich nicht ganz in das Gewand ein: obducta nox caelo, der in Nacht eingehüllte Himmel: obductae nubes caelo, der in Wolken eingehüllte Himmel). — obducere alqa re (mit einer Hülle überziehen, zB. caput ferali amicta). — velare (mit einer Hülle versehen, zB. caput: u. velatus togä). — sich in seine Tugend ei., sua virtute se involvere: einen Fehler in schöne Worte ei., vitium obvolvare verbis decoris.

Einhüllung, obductio (zB. capitis).

einig, I) im Allg., übereinstimmend in Urtheil u. Ansicht: consentiens (Ggß. dissentiens). — einig (einverstandend) seyn, consentire, mit Jmd., cum alqo, über etwas, de alqa re (übereinstimmen in Meinung u. Ansicht, im guten u. übeln Sinne); idem existimare, eadem censere, mit Jmd., cum alqo, über etwas, de alqa re (dasselbe glauben, derselben Ansicht seyn); colludere cum alqo (mit Jmd. ein geheimes Einverständnis haben, zu eines Dritten Schaden mit Jmd. unter Einer Decke stecken, Cic. Verr. 2, 24, 58). — unter sich ei. seyn, consentire inter se. — mit sich selbst ei. seyn, sibi secum constare: mit sich selbst nicht ei. seyn, nihil certi habere: mit sich selbst nicht recht ei. seyn, sibi non satis constare (in Bezug auf Urtheil und Ansicht); sibimet displicere (nicht recht aufgelegt, über Laune seyn): ich bin mit mir selbst ei., was zu thun seyn dürfte, mihi constat, quid agam; statui mihi, quid faciendum putem: ich bin mit mir selbst nicht ei., was ich thun soll, mihi non satis constat, quid agam. — alle sind über diese Sache ei., ea de re omnes uno ore consentiant; inter omnes constat. — nicht ei. seyn (in der Ansicht), dissentire od. discrepare, mit Jmd., cum alqo, od. unter sich, inter se, od. über etwas, de alqa re. — der Sache nach ei., den Worten nach nicht ei. (untereinander) seyn, re consentire, voca-

balis differre. — man ist (die Schriftsteller zc. sind) darüber ei., daß zc., non discrepat, quin m. Conjunct. (zB. quin dictator eo anno Q. Cornelius fuerit); inter omnes constat m. folg. Acc. u. Infinit.: die Schriftsteller zc. sind darüber nicht ei., inter scriptores de hac re controversia est; inter auctores od. inter scriptores discrepat; parum od. nequaquam inter auctores constat; non omnes auctores sunt m. folg. Acc. u. Infinit. (nicht alle Schriftst. verbürgen es, zB. eum exanimatum esse). — ich werde mit Jmd. über etwas ei. (ich einige mich mit Jmd. über etw.), convenit mihi cum alqo res od. de alqa re: da man so ziemlich darüber ei. wurde (sich einigte), daß zc. quum haud ferme discreparet, quin m. Conjunct. (zB. quin, quae ubique regum fuissent, Romanorum essent): man konnte über die Bedingungen nicht ei. werden, conditiones non convenerunt: man wurde des Handel's ei., de pretio inter ementem et vendentem convenit: wie man ei. gemorden war, ut convenerat: wir sind darüber ei. (geworden), convenit inter nos (durch Uebereinkunft); haec pepigimus (durch Vertrag). — II) insbes. = einträchtig, w. j.

einigmal, aliquoties. — semel atque iterum, semel iterumque (einmal u. noch einmal).

einigen, j. vereinigen. — sich ei., j. einig werden, sich vereinigen, übereinkommen, sich versöhnen.

einiger, **einige**, **einiges**, aliquis (von irgend einer unbestimmten Beschaffenheit). — ullus (im Gegensatz von nullus, d. i. keiner, bes. nach Negationen). — modicus (mäßig, zB. murmur). — **Einige** (im Plur.), aliqui (deren Beschaffenheit unbestimmt ist, Ggß. omnes); nonnulli (der u. jener, einer u. der andere, manche, etliche, deren Wahl aus mehreren unbestimmt bleibt, Ggß. nulli); pauci (Einige, u. zwar Wenige, einige Wenige, Ggß. plures); aliquot (mehr als einer, irgend einige, deren Zahl unbestimmt bleibt, Ggß. multi); quidam (gewisse, ohne namentliche Bezeichnung); plerique (Einige, u. zwar Viele); complures (Einige, u. zwar Mehrere). — **Einige**... **Ander**, alii... alii; quidam... alii: Einige... Andere... noch Andere, quidam (alii)... alii... alii (u. so kann fünfmal und öfter alii nacheinander stehen, doch wechselt Cicero auch mit partim u. dgl. ab, j. Cic. de nat. deor. 2, 47 *extr.*: Einige dahin... Andere dorthin, alii alio etc.: Einige so... Andere anders, alii aliter etc.: an einigen Stellen (Orten)... an andern, alibi... alibi. Vgl. „in no. II, B“ oben S. 972. — Einiges (einiges Wenige), pauca (*n. pl.*): mehr als Einiges, plura (*n. pl.*). — einige Male, aliquoties: einige 20 Tage, aliqui viginti dies: einige fünfzig, quinquaginta ferme (ungefähr j.): wenn er nur einige Menschlichkeit besitzt, si quidquam in eo humani est: an einigen Stellen hörte man Bitten, an andern Drohungen, alibi preces, alibi minae audiebantur: Einige erzählen, daß zc., sunt qui tradant, mit folg. Acc. u. Infinit.

einigermaßen, aliquo modo (auf einige Weise, zB. confiteri). — aliqua ex parte (theilweise). — aliquantum (in ziemlichem Maße). — aliquid (d. i. in etwas, j. Caes. b. G. 1, 40, 5: quos tamen aliquid usus ac disciplina, quae a nobis accepissent, sublevarent). — utcumque (wie auch immer, zB. securitas esset utcumque tolerabilis). — nur ei., mediocriter.

Einigkeit, I) im Allg., Gleichheit des Urtheils u. der Ansicht: consensus; consensio. — innige Ei. der Brüder, fratrum consensus conspirans et paene conflatus. — II) insbes. = Eintracht, w. j.

einimpfen, Jmdm. die Blattern, *variolas alci inserere.

einjagen, I) *v. intr.* in e. Ort, j. hereinjagen;

– auf Zmd., f. heranbringen an Zmd. — II) v. tr. = beibringen: injicere. incutere (einschleßen; inc. das stärkere Wort). – admovere. afferre. inferre (zufügen, verursachen).

einfährig, annulus. unius anni (im Allg.; annic. jedoch mehr Ausdr. des gewöhnl. Lebens). – unum annum natus (Ein Jahr alt, v. Menschen). – im Anfang des Sommers verlor er seinen ei. Sohn, initio aestatis anno ante natum filium amisit.

einfauen, einem Kinde etwas, infanti mansum alqd in os inserere. – Uebtr., inculcare alci alqd.

Einkauf, emptio. – Ei. für die Küche, obsonatus (der Sklav, der ihn besorgte, obsonator): eine Mine zum Ei. für die Küche geben, dare minam in obsonatum: vom Ei. für die Küche zurückkehren, obsonatu redire: zum Ei. (von Waaren) reisen, ad merces comparandas proficisci.

einkaufen, emere (kaufen). – coemere (mehrere Gegenstände zusammenkaufen, aufkaufen). – mercari (einkaufeln, zB. alimenta in dies). – comparare (für Geld anschaffen, zB. theuer, care). – dagegen ei., invicem redimere u. bl. redimere. – für die Küche Gemüse zc. ei., obsonari (der Sklav, der dieses that, obsonator). – ich kaufe mich bei Zmd. ein, *mercede paciscor cum alqo, ut ad mortem usque sedem in aedibus suis mihi praebat.

Einkäufer, emptor. – coemptor (Aussäufer, Spät.). – Ei. für die Küche, obsonator.

Einfuhr, hospitium (gastliche Aufnahme u. Herberge). – deversorium. deverticulum (als Ort, Absteigequartier, Herberge). – ein Wirth, bei dem viel Ei. ist, homo multorum hospitum: bei meiner Ei., me devertente; deversus: bei Zmd. od. wo seine Ei. nehmen, f. einführen (bei Zmd., wo). – Uebtr., Ei. in sich selbst, in sein Inneres, animi in medium sese recessus.

einführen, devertere, bei Zmd., ad alqm, wo, ad od. in m. Acc. des Ortes (zB. ad hospitem, ad cauponem: u. ad alqm in Albanum: u. ad od. in villam suam). – od. medial deverti, bei Zmd., apud od. ad alqm; wo, durch Advv. od. durch in m. Acc. des Ortes (zB. apud hospitem: u. ad alqm in hospitium: u. huc in tabernam: u. in amici hospitium). – intrare apud alqm (bei Zmd. eintreten, bildl., zB. virtus ad alqm intrat). – in einer gewissen Aneipe heimlich ei., delitescere in quadam cauponula: eingeführt seyn, deversari, bei Zmd., apud alqm od. in alqis domo, in einer Wirthschaft, in taberna. – Uebtr., in sich ei., in se recedere; in secretum pectoris sui redire.

einführen, I) eig.: cuneare alqd in alqa re. – cuneo adigere alqd in alqd. — II) übtr.: artare; in artum compellere. – zwischen zwei Meere eingeführt seyn, sich ei. (von e. Lande), cuneari angustiis inter duo maria (Ggß. se pandere).

einführen, striare (mit Kerben versehen). – incidere (mit Einschnitten versehen, einschneiden, zB. einen Baum). – eingeferbte Blätter, folia striata.

Einführung, striatura (bes. Art, wie etwas eingeführt ist).

einführen, includere od. condere in carcerem od. in custodia, auch bl. includere (ins Gefängniß schließen, stecken). – in carcerem ducere, im Zshg. auch bl. ducere (ins Gefängniß führen).

Einführung, custodia. vincula, orum, n. (als Zustand). – Zmds. Ei. befehlen, alqm in carcerem duci od. bl. alqm duci jubere.

einflagen, petere (zB. das Capital, sortem: ein Grundstück, fundum).

einklammern, *uncis includere.

Einklang, concentus. concordia vocum (in der

Musik: Blur., Einlänge, homotōni, ομότονοι). – concentus. concordia. consensus. consensus conspirans. consensus concentusque. conspiratio (uneig., Uebereinstimmung). – im vollen Ei. mit sich selbst, constanter convenienterque sibi (zB. dicere). – im Ei. stehen, unum sonare (Ggß. inter se discrepare); concinere; concordare; consentire atque concinere; conspirare: mit etwas, convenire alci rei (zB. sententiae).

einkleiden, einen Soldaten, alci vestimentum militare dare (Zmdm. die militär. Kleidungsstücke geben); alci arma dare (Waffen geben). – eine Nonne ei., virginem Christiano ritu cultui divino sacrare. – etwas in Worte ei., literis mandare. literis consignare (d. i. es aufschreiben, zB. cogitationes suas): etwas in Worte zierlich ei., vestire atque ornare oratione. – **Einkleidung**, in Worte, oratio: zierliche E. der Rede, vestitus orationis: angenehme, suavitas orationis.

einkleiden, comprimere (zusammendrücken). – includere. recludere (einschließen). – deprehendere (festhalten). – zwischen zwei Felsen eingeklemmt seyn, inter binos scopulos deprehensum esse: die Hand ist eingeklemmt, manus retenta reclusaque est: feistförmig zwischen zwei Meere eingeklemmt seyn, cuneari angustiis inter duo maria (Ggß. se pandere, von e. Lande).

einkleiden, devertere in tabernam meritoriam od. ad cauponem (in einer Schenkewirthschaft od. bei einem Schenkewirth einführen). – delitescere in quadam cauponula (in einer elenden Schenke unterkriechen). – ei. bei Zmd. zc., f. einführen.

einkneten, condepsero.

einkneten, infringere.

einkochen, I) v. tr. coquere. decoquere (zB. bis auf ein Drittel, ad tertiam partem od. donec tertia pars remaneat od. supersit). – etwas mehr ei., validius coquere. — II) v. intr. decoqui. – den Wein ei. lassen, defrutare vinum (bis er zu einem dicken Saft wird).

einkommen, I) in einem Schreiben um etw. bitten: petere per literas alqd od. ut mit folg. Coniuncto. (wegen etwas bittend, um es zu erhalten). – *literis deprecari alqd (bittend, um etwas abzuwehren). – causam deferre per literas ad iudicem (klagend beim Richter). – bei Zmd. (bittend) ei., libello od. scripto adire alqm. – gegen etwas ei., reclamare alci rei (seine Abneigung gegen etwas zu erkennen geben): provocare adversus alqd (gegen etwas an einen höhern Richter appelliren, zB. adversus sententiam: u. adversus creationem, Jct.): gegen Zmd. (in einer Klageschrift), libellum dare de alqo, beim Richter, iudici. — II) eingehen, von Geldern zc.: solvi (bezahlt werden, übß., von Geldern, Schulden zc.). – redire (eingehen, von stehenden Einkünften). — III) = einfallen (in die Gedanken), m. f.

Einkommen, das, vectigal. redditus. fructus (f. „Einkünfte“ die Synon.). – quaestus (der Gewinn, welcher mir aus einer Speculation, aus Capitulation zc. wird). – er hat sein gutes Ei., habet unde utatur od. vivat: sein reichliches, *habet, unde commode vivat. – **Einkommensteuer**, f. Vermögensteuer.

einkreisen, eingere. – mit Jägern od. mit Bewaffneten, continenti agmine venatorum od. armatorum saepire.

Einkünfte, vectigal. vectigal (das, was an Zmd. entrichtet wird, sowohl Staats-einf., bestehend in Zollabgaben, Triftgeldern und Zehnten, als Privateinf., bestehend in Miethzins, Pachtgeldern zc., bei Cicero oft im letzteren Sinne, f. Cic. off. 2, 25, 83; parad. 6, 3. §. 49). – redditus im Singul. u.

Blur. (übh. das, was einfließt). – fructus (der Ertrag, den eine Sache abwirft, wie der Landgüter zc.). – pecunia, auch reditus pecuniae (Ei. an baarem Gelde). – öffentliche Ei. Ei. des Staates, s. Finanzgen no. II: Ei. aus Bergwerken, reditus metallorum; pecunia, quae redit ex metallis: Ei. von Landgütern, praediorum fructus; fructus, quem praedia reddunt. – baare Ei. haben od. ziehen aus etwas, pecunias facere od. capere ex alq re: Ei. gewähren, in reditu esse: feste, statum reditum praestare: die Ei. von etw. Zmdm. überweisen, alci alqd attribuere (zB. uxoris civitates, s. Cic. Verr. 3, 33, 76): alle seine Ei. beruhen auf dem Ertrag der Besitzungen in der Stadt, omnis ejus pecuniae reditus constat in urbanis possessionibus: der Aufwand (die Ausgabe) übersteigt die Ei., reditum impendia exsuperant: von meinen geringen Ei. wird nach Abzug der Kosten noch etwas als Ueberschuß bleiben, ex meo tenui vectigali, detractis sumptibus, aliquid etiam redundabit: ich halte alle meine kleinen Ei. zusammen, um mir dieses Trostmittel für mein Alter zu verschaffen, omnes meas vindemiolas eo reservo, ut illud subsidium senectuti parem.

einladen, I) eine Last in etwas laden: imponere in mit Acc. – II) Zmd. zu etwas erfordern, bes. zur Theilnahme an etwas: invitare alqm, zu etw., ad alqd (von jeder Art der Einladung u. Aufforderung, die man selbst thut, sowohl v. Personen als v. Dingen). – vocare alqm, zu etw., ad alqd, in e. Ort, in locum (rufen, laden lassen, zu Tischē durch einen Sklaven, vocator gen.; dann uneig. übh. von der Aufforderung zur Theilnahme an etwas, zB. ad bellum, ad quietem etc.). – accire alqm (kommen, holen lassen durch e. Sklaven; vgl. Cic. ad Att. 5, 1, 3: Pomponia, tu voca mulieres; ego accivero pueros [männliche Gesellschaft]). – alqm alqd venire jubere (Zmd. wohin kommen heißen, zB. alqm in Albanum mane, alqm Circejos). – Zmd. zum Frühstück ei., invitare od. vocare alqm ad prandium: Zmd. zu Tischē ei., alqm invitare od. vocare (mit od. ohne) ad cenam (zB. in hortos in postero die); rogare alqm ad convivium (zum Gastmahl bitten): ich lade Zmd. zuerst zu Tischē ein, alqm ad cenam prior invito (Gggh. alqs me revocat, es ladet mich Zmd. dagegen wieder ein): der Eine ladet diesen, der Andere jenen zum Gastmahl ein, alii alios epularum causā invitant: Zmd. zur Hochzeit ei., invitare alqm ad nuptias: Zmd. zu sich ei., alqm invitare od. vocare ad sese od. domum suam; rogare, ut veniat alqs: zum Logiren, invitare alqm tecto ac domo; invitare alqm hospitio: ich lade Zmd. schriftlich zu mir ein (daß er bei mir logire), alqm invito per literas, ut apud me deversetur: Zmd. (der gehen will) freundlich ei., zu bleiben, alqm invitatione familiari retinere: von Zmd. eingeladen bei ihm zu speisen, cenare apud alqm vocatu ipsius: sich bei Zmd. zu Tischē ei. (zu Gaste bitten), condicere ad cenam; condicere alci: sich gegenseitig (zu Tischē) ei., mutuis sese conviviis accipere: ich lade Zmd. (der mich zu Tischē eingeladen hat) wieder ein, alqm revoco; alqm revoco et vicem reddo: ich muß Zmd. (der mich eingeladen hat) wieder ei., alci debeo vicissitudinem od. vicem. – zum Genuße des Landlebens ei., ad fruendum agrum invitare (v. Alter zc.): durch eine gewisse Annuth zum Lesen ei., jucunditate quadam ad legendum invitare (von einer Schrift zc.).

Einlader, vocator (zu Tischē).

Einladung, invitatio. – auf deine Ei., invitatus od. vocatus a te; invitatu od. vocatu tuo: Zmdm.

(zu einem Andern zu Tischē) ohne Ei. folgen, umbram sequi alqm: die Ei. annehmen, promittere se venturum esse; im ZB. 61. promittere (s. Cic. off. 3, 14, 58): die Ei. zu Tischē annehmen, promittere (mit u. ohne) ad cenam; promittere ad alqm (ja nicht condicere ad cenam, d. i. sich bei Zmd. zu Gaste bitten): die Ei. ablehnen, nicht annehmen, abnuere: die Ei. zu Tischē ablehnen, nicht annehmen, invitatus ad cenam abnuo; convivium renuo: die Ei. Zmds., vocatus ab alqo ad cenam nego: die Ei. erwidern, revocare; revocare et vicem reddere: Zmdm. die Ei. (nachdem man eingeladen worden ist) schuldig seyn, alci debere vicissitudinem od. vicem: ich überlasse Zmdm. die Ei. der Gaste, rogo alqm, ut quos ei commodum sit invitare.

Einladungskarte, *codicillus, per quem alqm invito (an Zmd.) od. per quem ab alqo invitator (an mich). – eine Ei. erhalten von Zmd., *per codicillum invitari ab alqo: Einladungskarten herumschicken bei zc., *codicillos mittere circa m. Acc.

Einladungsschreiben, literae, per quas alqm invito (an Zmd.) od. per quas ab alqo invitator (an mich). – ein Ei. an Zmd. ergeben lassen, daß zc., invitare alqm per literas, ut etc. (zB. ut apud me deversetur). – ein Ei. von Zmd. erhalten, per literas invitari ab alqo.

Einladungsschrift, libellus (s. Tac. dial. 9, 3). – Einladungsschriften herumschicken, libellos dispergere (*ibid.*).

Einlage, I) das Eingeschlossene bei Briefen, s. Beischluß. – II) das erlegte Geld: eranus (milde Gabe zc.). – *sors (Lotteriegeld zc.).

Einlager, *obstadium.

einlassen, indagine includere alqm (das Wild). – indagine eingere od. munire alqd (den Wald).

Einlaß, aditus (sowohl die Erlaubniß einzutreten, der Zutritt, als der Ort, durch den man eintritt, der Zugang). – introitus (der Eingang als Ort). – bis 10 Uhr ist Ei., *ad decimam usque horam aditus patet: ich begehre Ei., *peto, ut intromittar od. recipiar: Ei. gewähren, nicht gewähren, s. einlassen, nicht einlassen.

einlassen, intromittere. intro admittere, u. 61. admittere (den Eingang gestatten, zulassen, zB. pseudothyro introm.: u. alqm intro adm.: u. per fenestram adm.: u. lucem od. diem adm.; u. adm. alqm auch = zur Audienz lassen). – accipere. recipere (aufnehmen, zB. alqm urbe od. in urbem acc. od. rec.: u. acc. auch = eindringen lassen, zB. lucem: u. navis aliquantum aquae accipit: u. navis aquam omnibus compagibus accipit: u. cubiculum patentibus fenestris favonios accipit). – alci aditum dare (Zmdm. Zutritt gestatten). – alci aditum conveniendi dare. alci copiam sui dare (Zmdm. Audienz gewähren, vor sich lassen). – intromitti alqm in cubiculum jubere (Zmd. ins Zimmer zu lassen befehlen). – infundere. ingerere (hineinfließen lassen). – immittere. demittere (einsenken, einen Balken zc.; dem. in senkrechter Lage, s. „einfügen“ die Synon.). – Zmd. zu e. Gefangenen ei., sermonis atque colloquii usum alci dare. – den Feind (in die Stadt) ei., hosti patefacere urbem; hostem in urbem accipere. – Zmd. nicht ei., alqm non intromittere, non admittere (im Allg.); alicui aditum negare (Zmdm. den Zutritt verjagen); alci aditum conveniendi negare od. non dare (Zmdm. keine Audienz gewähren, nicht vor sich lassen); alqm aditu od. ingressu arcere. alqm introitu prohibere. alci introitu pracludere. alqm introire prohibere (den Eingang verwehren od. versperren); alqm januā prohibere. alqm foribus arcere. alqm aditu januae arcere (Zmd.

an der Thür abweisen); alqm foribus repellere (Jmd. von der Thüre jagen, gewaltsam abweisen); excludere alqm (Jmd. ausschließen, ähnlich unserm „einem die Thüre vor der Nase zumerfen“; dah. auch von Mädchen, welche die Liebhaber nicht einlassen): es wird Niemand eingelassen, nemo admittitur; nemini aditus patet: von den Wächtern eingelassen werden, auch aditum impetrare a custodibus.

sich einlassen auf od. in etwas, descendere ad od. in alqd (zB. in certamen, ad causam). — se demittere in alqd (zB. in causam). — subire alqd (sich einer Sache unterziehen, zB. Prozesse, judicia). — suscipere (übernehmen, zB. sich auf nichts Größeres, nullum majus negotium). — ingredi alqd od. in alqd. aggredi alqd od. ad alqd (sich an etwas machen). — tentare alqd (etwas versuchen, zB. auf Versuche zum Frieden, pacis spem). — implicari alqā re (in etw. verwickelt werden, zB. molestis negotiis). — sich in od. auf etw. nicht ei., auch temperare alci rei od. ab alqā re (sich einer Sache enthalten, zB. urbibus oppugnandis od. ab oppugnatione urbium temperatum est); alqd fugere (etw. fliehen, zB. nuptias). — abstinere alqā re (sich von etw. fern halten, zB. alqis societate). — sich zu weit auf einen Gegenstand ei., longius progredi od. labi (beide vom Redner). — sich auf Bedingungen, Friedensbedingungen, sich in ein Gespräch, in einen Kampf (eine Schlacht, ein Treffen, eine offene Feldschlacht) ei., i. Bedingung, Friedensbedingung, Gespräch, Kampf u. i. v. die mit „einlassen“ verbundenen Substantiva. — sich mit Jmd. einlassen, contrahere cum alqo (in einen Handel). — se dare alci in consuetudinem (seinen Umgang suchen). — se conferre ad alqis amicitiam (Freundschaft mit Jmd. eingehen). — conferre se in societatem alqis (sich mit einer Handelsgesellschaft in Verbindung, bei. Geschäftsverbindung setzen, zB. in societates publicanorum). — res rationesque jungere cum alqo (geschäftliche Verbindungen mit Jmd. eingehen, s. Cic. Deiot. 9, 27: cum hominibus nostris consuetudines, amicitias, res rationesque jungat). — litem contestari cum alqo (sich in gerichtl. Klage einlassen). — inceptare cum alqo (Handel u. Streit anfangen, s. Ter. Phorm. 4, 3, 24 [629]). — sich mit dem Feinde ei., cum hoste manum conserere: sich mit Jmd. (in ein Liebesverhältnis) eingelassen haben, rem habere cum alqo; implicitum esse muliere.

Einlassung, zB. der Sonne, admissus solis. — Uebtr., Et. auf die Klage, lis contestata.

einlaufen, I) laufend wohin gelangen, und zwar: a) v. Schiffen u. Schiffenden: (in) alqm locum invehī. in alqm locum pervehi. alqm locum od. in alqm locum introire (v. Schiffenden, intr. auch in feindl. Absicht, zB. cum sexaginta lembis Corinthum sinum inv.: u. fretum inv. od. intr.). — locum intrare. in alqm locum venire od. pervenire. alqm locum capere (v. Schiffen u. Schiffenden; cap. = endlich mit Mühe u. Anstrengung erreichen, alle zB. in den Hafen, portum). — aus der hohen See im Hafen ei., ex alto in portum invehī; in portum decurrere: ein Schiff in den Hafen ei. lassen, navem in portum introducere: ein Schiff in den Hafen einzulaufen nötigen (v. Pers., v. Sturm zc.), navem in portum cogere od. concipere od. compellere: verhindert werden im Hafen einzulaufen, portum capere prohiberi. — Uneig., in den Hafen der Ruhe ei., portum otii capere: in den sichern Hafen (= in Sicherheit) ei., in portum et periculum pervehi. — b) v. Briefen und Nachrichten: afferri (herbeigebracht werden, anlangen). — perferri (bis an den Ort seiner Bestimmung gebracht werden, hin-, her-

gelangen). — es läuft die Nachricht ein, (nuncius) affertur; nunciatur: in Rom lief die Nachricht ein, Romam nunciatum est. — II) fürzer werden, eingehen von Tuch zc.: contrahi.

Einlaufen, das, eines Schiffes, aditus. — am Et. in den Hafen gehindert werden, portum capere prohiberi.

Einlaut, der Stimmen, concentus (vocum). **einläuten**, ein Fest zc., *campanarum sonitu indicare.

einleben, sich, wo, i. eingewohnen. — in Jmd., se conformare ad alqis voluntatem: sich ganz in Jmd., ad alqis arbitrium et nutum totum se fingere et accommodare.

einlegen, I) eig.; zB. Holz in den Ofen legen, ligna igni subjicere: einen Brief ei., i. beschließen *no. I.* — Soldaten, eine Besatzung ei., in oppido praesidium ponere, locare, collocare, constituere; urbi praesidium imponere. — dah.: a) die Lanze auf Jmd. ei. = mit eingelegter Lanze auf Jmd. losgehen, gegen Jmd. ansprengen, infesto spiculo petere alqm (iüb.); infesta cuspidē equum permittere in alqm (v. Reiter, Ritter): mit eingelegten Lanzen zusammentreffen, infestis cuspidibus concurrere. — b) zu künftigen Gebrauch wohin legen: condere. recondere (aufbewahren für die Zukunft). — condire (mit Salz zc. einmachen). — c) zur Fortpflanzung in die Erde legen, zB. Keimlinge, sarmēta in terram defigere. — d) in etw. Figuren anbringen: distinguere (zB. auro et argento). — eingelegte Arbeit, an Kunstwerken (Büchern zc.), emblema (ἔμβλημα): an Tischlerarbeiten, opus intestinum (Pl. 16, 42 [82]), 225: der dergl. macht, intestinarius, Cod. Th. 13, 4, 2); vgl. „Mosaik“. — II) uneig., i. Appellation, Ehrenwort, Ehre, Lob, Schande, Fürbitte (gutes Wort).

einleimen, *glutine inserere.

einleiten, instituere. adornare atque instruere (gleichl. vorrichten, alle drei eine Klage, einer Proceß, instit. auch ein Gespräch zc.). — inchoare (beginnen, Ggß. perficere, conficere; zB. rem magnam). — praeparare ad alqd (zu etw. vorbereiten, zB. animos ad concipiendam sapientiam). — es so heimlich ei. od. einzuleiten suchen, dah. id moliri clam atque struere, ut etc.: das will ich so einleiten, dah. zc., quod ego sic administro, ut etc.: jenes Gespräch wurde etwa so von mir eingeleitet, ad hunc modum sermo ille nobis institutus et a tali quodam ductus exordio.

Einleitung, I) das Einleiten: institutio. — II) meton., das Einleitende: a) einleitende Maßregel: consilium (zB. consilii magis quam armis bellum gerere). — b) = Anfang, Eingang (einer Rede zc.), i. d. — c) das Anleitende; zB. empirische Psychologie als Et. in das Studium der gesammten Philosophie, *psychologia empirica ad universum philosophiae studium praeparans.

einleuchten, mit den Pferden, flectere equos, mit dem Wagen, flectere currum (carpentum etc.), rechts nach dem Hügel, dextrā in clivum, vom Forum nach dem Capitolium, de foro in Capitolium. — Uneig., (in der Rede) einleuchten, redire ad rem propositam od. ad propositum: doch ich will wieder ei., sed unde huc digressa est, eodem redeat oratio; sed redeamus ad id, unde devertimus: um wieder (auf meinen eigentlichen Gegenstand) einzuleuchten, ut eo, unde egressa est, referat se oratio; ut eo revertar, unde sum egressus.

einlernen, i. einstudieren.

einlesen, i. einsammeln.

einleuchten, patēre. apparere (offenbar seyn).

- liquet (es ist klar, einleuchtend). - planum, clarum, perspicuum esse (deutlich seyn, s. „deutlich“ den Untersj. der Object.). - in promptu esse (gleichs. offen vorliegen, auf der Hand liegen). - das leuchtet mir nicht ein, hoc mihi non constat: die Sache leuchtet mir völlig ein, res solis luce mihi videtur clarior (nach Cic. de div. 1, 3, 6): wem leuchtet es nicht ein? cui non apparet?

einleuchtend, manifestus, perspicuus, evidens. planus, illustris (s. „deutlich“ den Untersj.). - einleuchtende Gründe, rationes illustres: et. seyn, s. einleuchten: ei. machen, planum reddere; explanare; lucem afferre alci rei: dieses will er dem Richter vorzüglich ei. machen, id maxime liquere judici vult.

einliefern, tradere, reddere (übergeben, s. „abgeben no. 1, a“ den Untersj.). - conferre (an einen bestimmten Ort zusammenbringen). - mittere (übersenden). - Jmd. ei., dedere alqm (übergeben); offerre alqm (zu Händen bringen, zB. desertorem, Jct.); vgl. „ausliefern“.

Einlieferung, einer Person, deditio.

einliegend, s. inliegend.

einlogieren, s. einquartieren.

einlösen, redimere. - ein Pfand ei., s. Pfand.

Einlösung, redemptio.

einlöthen, plumbo vincire. - coagmentare (mit etwas zusammenlöthen, zB. fistulam).

einlullen, s. einfangen.

Einmachbüchse, im Jßgh. bl. olla (zB. uvae ex olla, Ggß. uvae recentes).

einmachen, condire (anmachen, würzen, in e. Stoffe, in alqa re, zB. in aceto: ohne e. Stoff, sine alqa re, zB. sine aceto). - alqd conditum in hiemem od. in alios menses servare (würzen u. für den Winter od. andere Monate aufbewahren). - macerare (erweichen, den Kalk, calcem). - subigere (kneten, den Teig, farinam). - Oliven in Essig ei., olivas in aceto condire od. servare od. aceto intingere. - eingemachte Oliven, oleae in aceto conditae od. aceto intinctae; oleae ex aceto (wenn sie aus der Einmachbüchse herausgenommen sind; ebenso uvae ex olla = eingemachte Trauben, Ggß. uvae recentes). - Eingemachtes, condita, orum, n.: in Salzbrühe Eingemachtes, salgama, orum, n. (der Händler mit dergl., salgamarius).

Einmachen, das, -ung, die, conditio, conditus, conditura (das Anmachen, Würzen). - maceratio (das Erweichen, des Kalkes zc.). - zum Ei. bestimmt, ad condituram od. conditurae destinatus: Gefäß zum Ei., s. Einmachbüchse. - Oliven zum Ei. sammeln, olivas conditui legere (Col. 2, 24, 4).

einmal, I) Zahladverbium, einmal, richtiger **ein Mal**, semel (zB. semel in mense: u. semel die od. in die, anno od. in anno: u. semel in vita risit). - ein Mal eins ist eins, semel unum singulum est; unitas semel posita unitatem facit: ein od. zwei Mal, semel aut bis: nicht ein Mal, sondern zwei Mal, non semel sed bis: ein für alle Mal, s. Mal: noch ein Mal, iterum (zum andern Mal, wiederholt); denuo, de novo (von Neuem); ut ad propositum revertar (um noch einmal auf das Besprochene zu kommen, s. Caes. bei Cic. ad Att. 9, 6. lit. A. a. C.): schon ein Mal, semel jam: mehr als ein Mal, ein u. das andere Mal, semel atque iterum; semel iterumque; semel et saepius; non semel, sed saepe, u. bl. non semel (nicht Ein Mal, sondern oft, zB. pati alqd); non numquam (hin u. wieder): ein Mal od. wenigstens nicht oft, semel aut non saepe certe: nur ein Mal, semel tantum (zB. si semel tantum febris accessit, deinde desit); gew. bl. semel (zB.

nec semel audisse sit satis); non plus quam semel (nicht mehr als ein Mal, zB. eloqui alqd): den Tod nur ein Mal erleben, simpliciter morte defungi: ein Mal über das andere, subinde (oft hinter einander, zB. jactare alqd); identidem (zu wiederholten Malen, zB. interrogare): nicht ein Mal, non semel; non semel quidem: auf ein Mal, s. Mal: noch ein Mal so groß (so lang zc.), altero tanto major (longior etc.); duplo major: noch ein Mal so viel, alterum tantum; duplum: eine noch ein Mal so starke Flotte haben, duplici numero classem habere: sie sind noch ein Mal so gute Freunde als vorher, bis tanto sunt amici inter se quam prius. - ein Mal . . . dann, primum . . . iterum; primum . . . tum od. deinde (erstens . . . dann, bei. auch bei Aufzählung von Gründen zc.). - zwei Mal, u. zwar ein Mal . . . das zweite Mal, bis . . . semel . . . iterum (s. Caes. b. c. 1, 10, 1): drei Mal, u. zwar ein Mal . . . das zweite Mal . . . das dritte Mal, ter . . . semel . . . iterum . . . tertio (s. Liv. 23, 9, 11). - ein (das eine) Mal . . . ein ander (das andere) Mal, alias . . . alias (in dem einen . . . in dem andern Falle, zB. non potest quisquam alias beatus esse, alias miser). - ein Mal so, ein ander Mal anders, alias aliter. - wenn ein Mal, si semel u. semel si (zB. si semel datum veratrum parum profecerit, interposito tempore iterum dari debet, Cels. 3, 18. §. 69: u. semel si captae sunt, rem solvunt aucupi, Plaut. asin. 1, 3, 66 [218]; versch. von unten no. II).

II) als Zeitadverbium, **einmal**: aliquando u. (nach dem Wörtchen ne od. si) bloß quando (irgendwann, irgend einmal, in einer vergangenen od. zukünftigen Zeit, die man nicht näher angeben kann od. will, die nur in der Vorstellung als einmal unter mehreren anderen vorhanden gedacht wird, Ggß. numquam, zB. num ex eo audivisti aliquando?). - quandoque (je einmal, einmal, es sei, wann es wolle; u. auch = wann je einmal, zB. quandoque beneficii memor futurus est: u. quandoque hostis terrae Italiae bellum intulisset). - umquam (jemals, zu einem gewissen Zeitpunkt ohne Angabe der Stelle, die er in einer der drei Hauptzeiten einnimmt, Ggß. numquam; zB. wird es denn ei. dazu kommen, daß zc.? ein umquam futurum est, ut etc.). - quondam (einmal, einst, zu einer vergangenen Zeit, auf deren genaue Bestimmung nichts ankommt, Ggß. nunc, zB. fuit, fuit ista quondam in hac re publica virtus: u. stomachus, cuius tu similem quondam habebas [sein Xerger, wie du ihn schon einmal hattest]). - olim (einst, einmal in der Vorzeit od. in der Zukunft, also auf die Ferne hinweisend, Ggß. nunc, nuper, dah. das eig. Wort in Fabeln und Erzählungen). - semel (zur Bezeichnung der bloßen Unterbezug einer Handlung, zB. quod semel dixi haud mutabo). - quaeso, obsecro (zwischen die Rede eingeschoben, bei Bitten zc., wie unser „ich bitte, ich beschwöre dich“). - endlich ei., tandem aliquando: wenn ei., si quando, u. bl. quando, quandoque (auf den Fall, daß ei.); quum (dann, wann, s. Cic. de sen. 10, 34): weil od. da nun ei., quando od. quandoquidem od. quoniam semel; öfter bl. quando od. quandoquidem od. quoniam (s. „weil“ über den Untersj.): wenn ei., quum od. si semel (s. „wenn“ über quum u. si): wie od. sobald ei., ut semel (zB. gloriam consecutus sum). - nicht ei., ne . . . quidem (zwischen welche das Wort, auf welchem der Nachdruck liegt, eingeschoben wird); non . . . saltem (nicht . . . wenigstens, s. Curt. 3, 5 [12], 5: non in acie saltem, non ab hoste dejectum); minus quam od. bl. minus m. Nominat. od. Acc. (weniger als zc., zB. nicht ei. 2000 Menschen entflohen, minus duo milia hominum effugerunt) (auch

nicht ei., nec . . . quidem. — sag' einmal, dic aedum: höre ei., was machst du? heus tu! quid agis?: setz dich ei. an meine Stelle, fac, quaeso, qui ego sum, esse te: aber höre ei.! sed obsecro te!: seht ei., videte vobis.

Einmaleins, unum et unum duo, duo et duo quatuor (f. Augustin. conf. 1, 13 *extr.*: jam vero unum et unum duo, duo et duo quatuor, odiosa cantio [Herleiern.] mihi erat). — Epicur fann das Ei. nicht, Epicurus non didicit bis bina quot sint.

einmalig, semel factus. — nach einmaligem Lesen verstand er die Rede ganz wohl, semel perlectam orationem probe intellexit.

Einmarsch, introitus; ingressus. — adventus (die Ankunft). — den Ei. des Heres in das Land nicht gestatten, exercitum fines ingredi negare se passurum esse. — **einmarschiren**, f. einrücken no. II, 1.

Einmauer, *navis uno malo instructa.

einmauern, saxo od. saxo quadrato saepire (mit Stein, mit Quadersteinen umgeben, einschließen). — muro saepire, eingere (mit einer Mauer umgeben). — etwas in etwas ei., inserere alqd alci loco (zB. armarium parieti): Jmd. lebendig ei., alqm vivum parietibus includere et struere.

einmeißeln, incidere.

einmengen, den Teig, massam bene proculcare, permiscere: das Brot mit Eiern od. Milch, mit Butter ei., panem ex ovis aut lacte, ex butyro subigere. — Zit es = „einmischen“, f. d.

einmessen, admetiri (zumessen). — *metiendi deminueren (durch Messen verringern).

einmieten, sich, habitationem sibi conducere.

Einmietlingssteuer, pensio annua, quam inquilini privatarum aedium atque insularum fisco repraesentant.

einmischen, immiscere alqd alci rei. — intermiscere alqd alci rei (dazumischenmischen). — admiscere alqd alci rei (dazumischen). Bal. „heimischen, einfließen lassen, einschalten“. — sich ei., se interponere; iudicium suum interponere (bes. als Schiedsrichter): sich nicht ei., se nihil interponere. — sich in etw. ei., f. mischen in etw. — **Einmischen**, das, admixtio (das Dazumischen).

einmützig, f. einstimmig, einträchtig.

Einmützigkeit, f. Einstimmgkeit, Eintracht.

einnaßeln, *clavo (od. clavis) infigere.

einnähen, insuere in alqd.

Einnahe, I) das Einnehmen, a) eines Ortes: occupatio. — expugnatio (Erfürmung). — Auch durch capere od. occupare, zB. die Ei. der Stadt, urbs capta: die Ei. von Troja, Troja capta: die Urheber der Ei. der Stadt, auctores occupandae urbis. — b) Empfangnahme von Geldern: exactio. — II) das, was eingenommen wird: acceptum (Ggfs. datum od. expensum, die Ausgabe). — accepta, orum, n. (Ggfs. data od. expensa; dah. Einnahe u. Ausgabe, accepta et data od. et expensa). — Zit es = Einkünfte, f. d. — etwas in Ei. bringen, stellen, alqd acceptum referre (auch Jmdm., alci); alqd in acceptum referre; auch in codicem accepti referre: Einnahe u. Ausgabe stimmen, ratio acceptorum et datorum constat od. par est.

Einnahebuch, accepti od. acceptorum tabulae od. codex: Einnahe= u. Ausgabebuch, tabulae od. codex accepti et expensi (acceptorum et expensorum); u. liber, quo acceptae et expensae summae continentur; im Jshg. gew. bl. tabulae od. codex. — sich ein Ei. anlegen, codicem instituire; tabulas conficere (dah. Anfertigung eines Ei.= u. Ausg., tabularum confectio): sich ein Ei. halten, tabulas od. codicem accepti (ein Ei.= u. Ausg., accepti et

expensi) habere: ins Ei. eintragen, in tabulas od. in codicem referre: Einnahe= u. Ausgabebuch stimmen, ratio constat od. par est acceptorum et datorum.

einnehmen, I) hereinnehmen, zB. die Segel, vela subducere. — II) in den Mund nehmen: a) übh.: sumere (nehmen, Speise u. Getränke). — bibere (trinken). — haurire (schöpfen, in starken Zügen trinken; alle drei zB. medicamentum, remedium). — ei. lassen, potandum praebere: eine Maßzeit ei., cibum capere: eine leichte M. ei. (bestehend in kalter Küche), gustare (absol.): ein Frühstück ei., jentare (am Morgen); prandere (zu Mittag): die Hauptmahlzeit ei., cenare (gestrah gegen Abend, nach drei Uhr). — ein Pulver zc. in Wasser ei., alqd aquae indere et bibere. — b) prägn., v. Kranken = Arznei einnehmen: medicamentum od. remedium bibere od. sumere od. (hinnehmend) accipere. — gern ei., libenter accipere remedium: etw. mit Mehl ei., alqd cum farina sumere. — III) aufnehmen zc., a) bei sich, in seiner Behausung: accipere. expicere. recipere (f. „aufnehmen no. V“ das Nähere). — Befassung ei., praesidium accipere, recipere. — b) an Bord nehmen: in navem imponere od. bl. imponere alqd (eine Ladung). — tollere navi od. in navem od. bl. tollere alqm (eine Pers.). — eingenommen haben, portare. vehere (eine Pers. od. Sache, v. Schiffe); sustulisse mit u. ohne navi od. in navem (eine Pers., v. Schiffe). — das Schiff hat auf 45 Tage Wasser eingenommen, aqua dierum XLV in navi est. — IV) in Besitz nehmen, besetzen zc., a) eig.: capere. — occupare (indem man einem andern zuvorkommt). — expugnare (sowohl durch Belagerung, als mit Sturm, im letzteren Falle auch mit dem Fuß). — potiri alqd re (übh. sich bemächtigen). — tenere (inne haben, besetzt halten). — vorset, im voraus ei., praecipere; praecoccupare. — mit Sturm ei., vi capere od. expugnare: eine Stadt durch Capitulation ei., urbem in fidem accipere; traditum oppidum recipere: eine gleichsam verfallene u. herrenlose Besetzung schnell ei., in possessionem quasi caducam et vacuum involare. — In weit. Bed., einen Sitz ei., sedem od. subsellium occupare: den linken Fußel ei., sinistrum cornu tenere (v. Soldaten); u. bisbl., einen Platz, eine Stelle unter den Hebern ei., locum oratorum tenere: den u. den Rang ei., f. Rang. — b) un eig.: a) die Theile eines Raumes besetzen u. ausfüllen: occupare (zB. einen Platz mit Grundmauern, aream fundamentis). — der Kopf wird durch den Nies betäubenden Geruch eingenommen, vastitate odoris caput repletur od. (im Allg.) capita replentur: die Sumpflust nimmt den Kopf ein, caelum palustre caput od. (im Allg.) capita gravat: den Kopf einnehmende Weine, vina iniqua capiti: ein eingenommener Kopf (nach e. Raufsch), crapulae gravedo. — b) die Kräfte der Seele bestimmen, festsetzen: capere (gleichf. gefangen nehmen, fesseln, zB. alqm sua humanitate: u. captus adolescentis et humanitate et doctrina). — occupare (gleichf. in Beschlag nehmen, zB. oculos primo aspectu: u. magnitudine rei sic animos eorum, qui audiunt, ut difficilis aditus veritati relinquantur, v. Heber). — delenire, permulcere (etwas auf schmeichelnde Weise gleichf. gewinnen). — Furcht od. Bangigkeit hat die Gemüther eingenommen, pavor intravit animos: sich vom Zorn ei. lassen, irā agi; iracundia occupari. — Jmd. für sich ei., gratiam alcs consequi: Einen für Jmd. ei., animus alcs conciliare ad benevolentiam erga alqm: Jmd. gegen Einen ei., alqm od. alcs animum alienum reddere od. alienare ab alco: für Jmd. eingenommen seyn, favere alci (ihn begünstigen); bene

capere od. **velle** alci (ihm wohlwollen): zu sehr, nimis od. nimium amplecti alqm: ich bin ganz für Jmd. eingenommen, totum me tenet alqs; totum amplexor alqm: für Jmd. wegen etwas eingenommen seyn, opinionem habere (mit dem Genit. der Eigenschaft, welche unser Wohlwollen bestimmt, zB. virtutis alcs, wegen seiner Tapferkeit): für sich selbst eingenommen seyn, s. sich etwas (sich viel) einbilden. — gegen Jmd. eingenommen werden, ab algo alienari od. abalienari: gegen Jmd. eingenommen seyn, ab algo alienatum esse; ab algo animo esse alieno od. averso: alcs voluntas abhorret ab algo: sehr, ab algo animo esse aversissimo. — für etwas eingenommen seyn, favere alci rei (zB. so bin für diese Ansicht eingenommen, ita faveo isti sententiae); studio alcs rei teneri od. trahi; studio od. amore alcs rei captum esse; amore alcs rei teneri (zB. eorum, quae cogitavi): gegen etwas, abhorre ab alqa re (zB. gegen das Heirathen, ab uxore ducenda): sich ganz von Jmd. ei. lassen, totum se tradere alci: er läßt sich von Schmeichlern ei., assentatores recipit iisque delectatur: sich durch Verläumdungen ei. lassen, criminationibus aures praebere: der sich leicht ei. läßt, credulus (leichtgläubig); mobilis (schwankend, leicht von einer Meinung zur anderen übergehend). — V in Empfang nehmen, bes. Geld: accipere. recipere. — exigere (ein- od. betreiben, Steuern zc.). — Geld ei. aus etwas, pecuniam capere od. facere ex alqa re (von Einkünften, die man aus etwas zieht): aus diesen Gütern nimmt er je zwei Talente ein, ex iis praediis talenta bina capit. — **Einnahmen**, das, s. **Einnahme** no. I.

einnehmend, gratus (anmuthig, zB. facies). — suavis (einen angenehmen Eindruck machend, auch v. Pers.). — blandus, sehr, perblandus (gefällig, sich einschmeichelnd in Rede u. Benehmen, zB. conciliatrix [Fürsprecherin]: u. minime blanda frons [Neuherer]). — venustus (liebzeigend, zB. sein Gesicht war mehr schön, als ei., fuit vultu pulchro magis, quam venusto). — facundus. perfectus ad persuadendum (überredend). Vgl. „anziehend no. b“. — ei. Sitten, ei. Benehmen, mores suaves; morum suavitas.

Einnahmer, coactor (der Eincaßtr, Weitreiber der Gelder von Auctionen, Reventen zc.). — exactor (der Einforderer, der Eintreiber der Steuern u. sonstiger Staatsschulden). — portitor (Et. des Hafenzölles). — der oberste Et. der Weiden- u. Hafenzölle, magister scripturae et portus: die Verwalter u. Einnahmer der öffentlichen Abgaben, qui vectigalia exercent et exigunt.

einnesteln, infibulare.

einnethen, madefacere.

einnicken, connivere somno; conniventem consopiri somno.

einnisten, sich, I) eig.: nidum ponere od. facere od. construere od. fingere et construere alqo loco (sein Nest wo bauen). — congerere in alqm locum (wohin zu Nester tragen). — II) übtr.: sedem collocare od. figere in alqo loco (v. Menschen). — inverteracere (gleichf. wo alt werden, zB. in Gallia [v. c. Heere]: dann = überhand nehmen, sich einwurzeln, v. Dingen, zB. von einer Gewohnheit, einer Meinung, einem Uebel). — es hat sich ein Argwohn bei mir eingenistet, penitus mihi inhaeret suspicio.

einnöthigen, Jmdm etw., alqm invitum alqd (zB. remedium) accipere cogere. — sich etw. ei. lassen, invitum accipere alqd (Ggfg. libenter accipere, zB. remedium).

Einöde, locus desertus; regio deserta; locus vastus et desertus; solitudo vasta; solitudo avia. — Einöden, loca deserta; auch bl. deserta (v. pl.). —

eine gänzliche Ei., omnis humani cultus solitudo (Curt. 7, 3 [13], 12): sich in Einöden zurückziehen, secedere od. discedere in solitudines: sein Leben in Ei. hindringen, degere aetatem inter feras: ein Land zur Ei. machen, in eine Ei. verwandeln, vastas solitudines facere ex terra; vastitatem reddere in terra; tectis atque agris vastitatem inferre; terram (provinciam u. dgl.) ad solitudinem redigere: die Tempel sind beinahe zur Einöde geworden, prope jam desolata sunt templa.

eindhrig, s. einhenkelig.

eindölen, s. öfen.

einpacken, I) in etw. packen, s. packen no. I, 1, a. — II) zusammenpacken: colligere; componere. — seine Sachen ei. zur Reise, zum Marsche, sarcinas colligere; sarcinas aptare itineri; vasa colligere (im Lager, v. Soldaten): Waaren ei., merces in fasciculos colligere.

einpaschen, s. schmuggeln.

einpaffen, I) v. tr. aptare alci rei (zB. lapidem fundae). — imponere in alqd (einsetzen, zB. ostia, fenestras in aedes, Jct.). — II) intr. s. passen in zc.

einpässieren, a) v. Pers., s. einrücken (no. II, 1), einfahren (no. II, a), einlaufen, einziehen (no. II, a). — b) v. Fahrzeugen, s. einfahren (no. II, b), einlaufen. — c) v. Waaren: importari (Ggfg. exportari).

einpfählen, I) mit Pfählen umgeben: *saepire od. circumsaepire palis. — II) durch Pfähle befestigen: *munire palis. — mit Bastfäden ei., vallo munire.

einpfeffern, pipere condire. — eingepfeffert, pipperatus (auch un eig., zB. facundia).

einpferchen, die Schafe, pecus claudere textis cratibus.

einpflanzen, I) eig.: inserere, ponere alqd in mit Abl. — II) un eig.: ingenere. ingenerare (gleichf. anerkennen, bei der Geburt ei.). — inserere. animo infigere (übfl. Jmdm. beibringen). — eingepflanzt seyn, innatum esse; naturā insitum esse; a natura proficisci: das hat uns die Natur eingepflanzt, hoc natura ingenuit nobis; hoc natura est in animis; hoc in animis nostris insitum esse; hoc natura od. a natura nobis tributum est; hoc in ipsa natura positum est atque infixum; hoc innatum est et in animo quasi insculptum.

einpflügen, inarare. — die Saat c., tertiare agrum (indem man zum dritten Mal den Acker pflügt).

einpflöpfen, einen Zweig, inserere arbori (in arborem) sarmentum od. surculum: eingepflöpft, insitum od. insiticius. — Uneig., Jndm. etwas ei., inculcare alci alqd.

Einpflöpfen, das, = ung, die, insitio.

einpflündig, libralis; librarius.

einpfechen, picare.

einpöfeln, s. einpflügen.

einprägen, imprimere (eindrücken) od. insculpere (eingraben) od. inscribere (einrügen, einschreiben) alqd in alqa re (eig. u. un eig.). — affigere. infigere (uneig., fest haften machen, fest beibringen, zB. pueris aff. literas). — inculcare (gleichf. eintreten, uneig. = durch öftere Wiederholung einprägen, auch m. folg. ut, wie Cic. Vat. 11, 26). — dem Gedächtnisse ei., s. Gedächtniß: der Seele (dem Geiste), dem Herzen Jmds. ei., in animo od. (Mehreren) in animis insculpere od. inscribere: sich etw. in der Seele (im Geiste), im Herzen ei., alqd penitus animo suo mentique od. (Mehreren) animis suis mentibusque mandare; alqd demittere in pectus od. in pectus animumque od. (v. Mehreren) in pectora animosque: sich tief im Herzen ei., alte descendere (v. Mehreren zc.): der Seele (dem Geiste) eingepägt seyn, in

animo insculptum esse: es ist etw. meiner Seele eingepägt, alqd in animo insculptum habeo: angeboren u. gleichf. in die Seele eingepägt seyn, in-natum et in animo quasi insculptum esse: es ist etwas tief der Seele, dem Herzen eingepägt, alqd penitus inhaeret animo (in animis), in mente (in mentibus); alqd infixum haeret pectori meo; alqd mihi in visceribus haeret (von Ermahnungen zc., Cic. ad Att. 6, 1, 8): sich den Begriff, die Vorstellung von etwas ei., imprimere notionem alqis rei in animo suo: Begriffe, welche dem menschlichen Geiste gleichsam eingepägt sind, notionem in animis hominum quasi consignatae.

einpredigen, *Imdm.* etwas, inculcare alci alqd. — *fich* von Jugend auf ei., ab adolescentia suadere **einpressen**, comprimere. [sibi.]

einprügeln, inculcare. **einpuppen**, sich, nymphae formam capere. — eingepuppt seyn, in nymphā esse.

einquartieren, collocare in alqo loco od. apud alqm. — die Soldaten ei., milites per hospitia disponere od. in hospitia dividere od. in hospitia deducere (bei den Bürgern); milites per oppida dispartire. militibus hospitia in oppidis praestare (in die einzelnen Städte legen): die Truppen in die Winterquartiere ei., copias in hibernis collocare: bei den Aeduern, copias in Aeduis collocare: sich bei *Imd.* ei. (als Gast), devertere od. deverti ad alqm; alqis hospitio uti: das Geer in Häusern einquartiert haben, exercitum in tectis habere: in einer Stadt einquartiert werden, hospitium accipere m. Genit. od. Abl. loc. (zB. Pergami, Athenis).

Einquartierung, milites per hospitia dispositi od. in hospitia divisi (in Bezug auf die Soldaten). — milites tecto (tectis) od. ad se recepti (in Bezug auf den Wirtf). — ich habe Ei., *milites hospitio meo utuntur.

einquellen, macerare. **einquetschen**, comprimere. **einraffen**, corripere. **einrahmen**, ein Bild zc., in forma includere; tabula marginatā includere.

einrammeln, **einrammen**, fistucā adigere. fistucare. — fistucatione solidare (et. u. so fest machen).

Einrammen, das, fistucatio. **einrangiren**, locum dare, tribuere; in ordinem redigere.

einrathen, suadere alci alqd; alci auctorem esse alqis rei.

einräumen, I) hineinräumen: inferre. — imponere (hineinlegen). — reponere (wieder an seinen vorigen Platz legen, wenn es gebraucht ist zc.). — II) etwas Beiseites überlassen: vacuum facere (leer machen, ausräumen, eine Wohnung zc., damit ein Anderer hineinziehen kann). — concedere alci alqd od. de alqo re (abtretten). — man räumte ihm die Dachstube (zur Wohnung) ein, cenaculum super aedes datum est: *Imdm.* seinen Sitz ei., alci concedere sedes suas. — *Imdm.* den Vorrang ei., f. Vorrang: *Imdm.* vieles von seinem Rechte ei., multa de jure suo alci concedere: den Feinden den Sieg ei., hostibus de victoria concedere. — III) zugefiesen zc.: a) übhf.: dare (geben, zB. aliquid juris alci u. übtr. alci rei, zB. timori, tristitiae). — reddere (gleichf.) hergeben, *Ggfh.* adimere (abnehmen, abspreschen), f. Cic. Ac. 2, 12, 37). — concedere (sich fügen, sich bequemen). — largiri (freigebig gestatten, spenden). — agnoscere (anerkennen, zB. erimen). — *Imds.* Sorderung ei., alqis postulationi concedere: seht, wie viel ich euch ei., videte, quid vobis largiar: die vom Gesetz eingeräumte Berechtigung (Befugnif), jus

legis (Cic. rep. 1, 32, 49). — b) insbef.: beim Disputiren: concedere (übhf.). — confiteri (zugestehen, ohne überzeugt zu seyn). — assentiri (aus Ueberzeugung beistimmen). — vorläufig ei., dare alqd (f. über alle diese Cic. Tusc. 1, 8, 16 u. 11, 25).

Einräumung, concessio.

einraunen, f. einflüstern.

einrechnen, imputare (mit anrechnen). — rationibus inferre (in Rechnung bringen). — annumerare. addere (in der Summe mit einschließen). — es waren 1000 Soldaten, die Musif mit eingerechnet, erant mille milites, in his accensi cornicines tubicinesque: die und die nicht mit eingerechnet, si discedas (discesseris) ab m. Abl. (wenn man abfieht von zc.).

Einrede, interpellatio. interlatio (das Daqwischenreden). — recusatio (gerichtliche Ei., wenn etwas auf den Kläger zurückgeschoben wird, Cic. de inv. 1, 5, 7). — Ist es = Einspruch, Einwendung, Widerspruch, f. d.

einreden, I) v. tr.: a) durch Reden zu etwas bewegen: (hoc) persuadere alci, mit folg. ut od. (wenn es = überzeugen) mit folg. Acc. u. Infinit. — adducere, ut etc. (dazu bringen, daß zc.). — suadere alci mit folg. Acc. u. Infinit. — b) einen zum Glauben bereden: adducere alqm ad credendum. — daß lasse ich mir nicht ei., hoc quidem non adducor ut credam; non facile adducar ad credendum. — II) v. intr.: a) in die Rede fallen: interpellare od. interfari alqm; interloqui alci. — b) widersprechen: contra dicere.

einreiben, die Segel, vela subducere.

einregistriren, f. einschreiben *no.* II.

einreiben, I) in etw. reiben, I) = durch Reiben eindringen machen: infricare (zB. Del, Salben). — 2) = zerreibend zu etw. thun: interere. — eingeriebeneß Brot, intrita (*v. pl.*) panis. — II) reibend von etw. durchbringen lassen: confricare (zB. alqd sale trito: u. os suum unguento). — perfricare (zB. alqd butyro: u. faciem totam fuligine). — perungere (mit einer fettigen Substanz beschmieren, zB. corpus oleo: u. sibi pedes veneno).

einreichen, f. überreichen.

einreichen, inserere alci rei. — inserere numero m. Genit. (in eine Zahl von Menschen einfügen, zB. civium). — Ist es übhf. = einverleiben, f. d.

einreißen, I) v. intr.: I) einwärts reißen: findi (sich spalten). — scindi (zerreißen). — 2) überhand nehmen: increbrescere. percrebrescere (wie Gewohnheiten, Gebräuche zc.). — latus vagari od. serpere (sich weiter ausbreiten, wie ein Uebel, Meinungen zc.). — in morem venire (zur Sitte werden, v. Einrichtungen zc.). — eine Krankheit reißt ein, vis morbi latus vagatur: Krankheiten reißen unter den Menschen ein, morbi ingruunt hominibus od. in homines: an die Stelle der Genußsamkeit rissen Lustfertigkeit u. Uebermuth ein, pro contentia et aequitate lubido atque superbia invasere. — II) v. tr. destruere (auseinanderfügen, ab- od. einreißen, *Ggfh.* construere). — demoliri. deturbare (niederreißen, niederreißend zerstören). — intercidere (auseinanderhauen, vermittelt eines scharfen Werkzeugs abbrechen). — rescindere. interscindere (auseinander schneiden, = brechen, = reißen). — abrumper. interrumpere (los-, auseinanderbrechen; die Composita mit inter mit dem Abbegr. des geförzten Zusammenhangs). — diruere. proruer. subruere (stürzend auseinanderreißen, zertrümmern, zerstören [subr. von unten]). — evertere (über den Haufen werfen, umstürzen, zB. Tiberis evertit aedificia). — dissipare. disturbare (auseinanderwerfend zerstören, zertrümmern). — von Grund aus ei., a fundamentis disji-

cere od. prorueri; funditus evertere; ab imo subruere (von unten auf).

Einreißen, das, eines Gebäudes, destructio (Gegß. constructio). — demolitio (das Niederreißen, Zerstoßen). — disturbatio (das Zertrümmern, Cic. off. 3, 11, 46). — Auch durch die Verba unter „einreißen no. II“, zB. beim Ei. der Wand, in demoliendo pariete.

einreiten, I v. intr. equo invehi locum od. in locum (zB. in die Stadt, urbem od. in urbem). — equo vectum intrare locum (zu Pferde einen Ort betreten, zB. urbem, regiam). — durch das Thor ei., portā invehi. — II) v. tr.: 1) durch Reiten niederwerfen od. stoßen: *equo immisso consternere; *equo impetu efringere od. perfringere (zB. ein Thor). — 2) = zureiten (e. Pferd), m. j. — im Pass., gut eingeritten (v. Reiter), equo habilis.

einreissen, j. einrichten no. I.

einreissen, perfringere (durchbrechend, einbrechend, zB. aggerem: u. domos [die Thüren der Häuser]). — subruere (umstürzend, zB. murum arietibus); verb. perfringere ac subruere (zB. muros). — evertere (umwerfend, zB. una crebris ictibus eversa est turris).

einrichten, I) = einreissen: in sedem suam compellere od. reponere; in locum reponere; auch bl. reponere. — eine gebrochene Hüfte nicht gehörig ei., coxam fractam parum apte collocare. — II) in die gehörige Ordnung bringen: a) übh.: instituere (herichten). — constituere (ordnend, einrichtend feststellen, eine feste Einrichtung geben). — ordinare. componere (ordnen, ordentlich ei., bes. was nicht in der gehörigen Ordnung ist). — dispensare (sorgfältig einrichten, regulieren). — describere (gehörig eintheilen, zB. jura, rationem belli). — disponere (jedes Einzelne des Ganzen am gehörigen Orte anbringen, gehörig anordnen). — instruere (mit allem Nöthigen, zB. ein Haus mit dem nöthigen Inventarium, versehen, zB. agrum [Landgut], domum, aedes, hortos). — etwas zum öffentlichen Gebrauch ei., ad communem delectationem instituere (zur gemeinschaftlichen Ergözung einrichten, zB. eine Bibliothek, v. vgl.); publico usui od. publicis usibus destinare (zum öffentl. Gebrauch bestimmen, zB. einen Ort, ein Haus; nachaug. publicare alqd). — sein Hauswesen ei., rem familiarem constituere; res suas ordinare: einen Staat ei., instituere et temperare civitatem: ein wohl eingerichteter Staat, res publica constituta od. bene constituta: ein sehr gut eingerichteter, resp. praeclare fundata; auch resp. optima: eine völlig eingerichtete Haushaltung, *domus omnibus rebus instructa, quae ad victum cultumque pertinent. — etwas neu ei., in alqa re nova consilia sumere. — er richtete es so ein, daß zc., faciebat, ut etc. (f. Nep. Epam. 3, 6). — b) etwas nach einer Sache od. für eine Sache **einr.**, accommodare alqd alci rei od. ad alqd (anpassen, zB. annum ad cursum solis: u. sumptus peregrinationis ad mercedem: u. orationem auribus auditorum, ad vulgarem popularemque sensum: u. suum consilium ad consilium alterius). — accommodare usum alci rei ad alqd (den Gebrauch von etw. anpassen für zc., zB. die Pöhle für das bequeme Tragen, vallos ad commoditatem ferendi). — dirigere alqd ad alqd (richten, zB. vitam ad certam normam: u. sententiam suam ad voluntatem alterius). — alqd conferre ad alqd (nach od. für etw. bemessen, zB. ad naturae suae non vitiosae genus consilium vivendi omne). — seine Geschäfte nach der Zeit ei., negotia cum tempore commetiri: nach Zeit u. Umständen etwas ei., ex re et tempore constituere; ad tempus

componere: nach Jmäs. Gefallen, alcijs arbitrato componere. — c) **sich einr.**, a) absol.: pro re sua sumptus facere (im Verhältniß zum Vermögen die Ausgaben machen). — *sumptus accommodare ad reditum od. ad mercedem (die Ausgaben den Einnahmen od. dem Lohne anpassen). — instruere domum suam (sein Haus mit dem nöthigen Inventar versehen, zB. in provincia). — domum instituere. rem familiarem constituere (ein Hauswesen begründen). — β) sich auf etwas ei., se parare, se comparare ad etc.: sich darauf ei., se parare; se comparare; res necessarias parare; quibus opus est rebus providere. — γ) sich nach etwas ei., se accommodare, se fingere, se formare ad alqd. — sich nach seinem Beutel ei., pro re sua sumptus facere.

Einrichtung, I) das Ordnen, Gestalten: institutio. constitutio. descriptio. dispositio. ordinatio (f. „einrichten no. II, a“ die Begriffsbest. der Verba). — die passende Ei. nach etw., accommodatio ad alqd. — Ei. einer Bibliothek, designatio librorum: die Ei. des Staates, publicae rei constitutio: eines Testaments, digestio testamenti: eine Ei. treffen mit etwas, f. etw. einrichten (no. II). — II) bestehende Anordnung: instituta ratio, im Bfgh. bl. ratio. — ordo (Ordnung). — mos. consuetudo (Sitte, Gewohnheit). — institutum (herkömmlicher Gebrauch, herkömmliche Ei.). — lex (gesetzlich giltige Ei., Gesetz). — consilium (getroffene Maßregel, Vorsehrung). — eine nützliche Ei., utilitas (Cic. rep. 4, 2, 2: u. im Plur. f. unten). — die ganze häusliche Ei., cultus, verb. victus et (atque) cultus, victus cultusque (die Ei. in der Lebensweise); apparatus (die Ei. in Bezug auf Meubeln zc., der Fuß, auf dem man lebt); supellex (das Meublement); instrumentum et (ac) supellex (das Inventarium u. Meublement): einfache häusliche Ei., parsimonia victus atque cultus; parsimonia et victus atque cenarum tenuitas; parsimonia instrumenti et supellectilis: ärmliche, paupertas ac parsimonia: ein Haus mit der ganzen Ei., aedes instructae; domus instructa: eine föhnl. Ei. haben, apparatu regio uti. — die Ei. des röm. Heeres, instituta ratio et consuetudo exercitus Romani: die Einrichtungen des Staates, status rei publicae (die bestehende Verfassung); instituta et leges (die herkömmlichen u. gesetzlichen Anordnungen): die Einrichtungen des Lebens, mores et instituta vitae: die Ei. des Privatlebens, privatae vitae ratio. — eine neue Ei. einführen, novam rem introducere: einige neue Ei. machen, treffen, quaedam nova instituere: viele neue Ei. treffen, multa nova instituere; multa novare: neue Ei. treffen in etw., in alqa re nova consilia sumere: einige nützliche Ei. treffen, quaedam utilia instituere; auch quaedam utilitates constituere (f. Cic. de or. 1, 9, 36): dem Staate eine bessere Ei. geben, rem publicam melioribus temperare et institutis et legibus: für geistliche Ei. thätig wirken, *res sacras bene collocare: diese Ei. sind vortrefflich, haec optime instituta od. instructa sunt: es ist eine wohlthätige Ei. der Natur, daß zc., salubriter a natura institutum est, ut od. quod etc.: die Ei. war so, siebat ita. — Zum. wird auch unser „Einrichtung“ bl. durch das Neutrum eines Pronomens od. Objectivums angedeutet, zB. diese (genannte) Ei., hoc; id u. (am Anfang einer neuen Periode) quod (f. zB. Liv. 2, 1, 11. Cic. Rose. Am. 9, 24): es giebt viele herrliche Ei. in unserm Collegium, multa in nostro collegio praeclara sunt (Cic. de sen. 18, 63): einige abgefommene Ei. wieder einführen, quaedam exoleta revocare (Suet. Claud. 22).

einriegeln, sich, pessulum obdere foribus.

Eintritt; 3B. bei seinem Ei. in Rom, Romam invehens od. invecus: bei seinem Ei. durch das Thor, portā invehens od. invecus.

einbringen, f. eintragen.

einrollen, involvere. — **einrosten,** f. rosten.

einrücken, I) v. tr.: 1) hineinrücken od. -setzen: inserere alci rei (dazwischen einrücken, einschalten, einverleiben, 3B. nomen alcijs publicis actis: u. narrationes orationibus: u. alqd libro: u. alqm numero civium). — mandare alci rei (einverleiben, eintragen zur Kunde, 3B. annalibus, diurnis urbis actis). — etw. in die Zeitung ei., f. Zeitung: etwas auß einem Buche wörtlich in das feimige ei., totidem verbis transferre alqd in suum librum ex alio. —

2) einwärts rücken, beim Schreiben u. Setzen: *spatio interjecto incipere; *a margine revocare. — II) v. intr.: 1) einmarschieren: intrare, introire, ingredi m. Acc. des Ortes, in welchen man einrückt (3B. portam intrare: u. urbem intrare, introire, ingredi: u. fines ingredi); zum. im 3Bgh. auch bl. intrare, introire (Ggß. exire). — zu Pferde et., f. einreiten. — in ein Land, Gebiet et., terram intrare. in terram procedere. fines ingredi (von den Soldaten); cum exercitu, cum copiis in terram ingredi od. terram invadere. ducere od. introducere exercitum in fines alcijs populi. exercitum in alqm agrum inducere (vom Feldherrn, mit den Truppen einrücken). — als die Truppen in die Thore (in die Stadt) einrücken, legiones quom intravere portas. — er läßt das (fremde) Heer nicht (ins Land) ei., exercitum fines ingredi negat se passurum esse. — 2) an Jmnds. Stelle kommen, treten, rücken, nachrücken: succedere alci od. in alcijs locum (im Allg. Jmnds. Stelle einnehmen; also bei Soldaten die Stelle des Vordermanns u. des Abzulßenden, bei Regenten u. Beamten die Stelle des Vorgängers). — in vicem alci succedere (Jmnds. Stelle als Stellvertreter einnehmen). — in partes alcijs subire (Jmnds. Rolle, Amt übernehmen). — in locum alcijs od. pro alqo substitui (an Jmnds. Stelle gesetzt, gestellt werden). — in alcijs locum subrogari od. suffici (ei. im Amte, an die Stelle eines Geförbenen od. Verabshiedeten gewählt werden, ersteres durch den, der die Comitten dirigirte, letzteres durch das Volk selbst). — succedere in vicem imperii alcijs (Jmnds. Stelle als Befehls-haber einnehmen). — succedere vicarium muneris alcijs (in Jmnds. Amt als Stellvertreter treten). — in eine höhere Stelle ei., promoveri ad od. in ampliore gradum; ascendere altiore gradum; procedere honoribus (immer weiter aufrücken). — Jmnd. an die Stelle eines ei. lassen, alqm in locum alcijs substituere (im Allg.); alqm in locum alcijs subrogare od. sufficere (in e. Amt, f. vorh.). — als Nachfolger auf dem Throne ei., succedere regno (in locum alcijs): in die Rechte der Verwandtschaft, succedere in jura affinitatis: frische Truppen rücken statt der ermüdeten ein, recentes defatigatis succedunt.

Einrücken, das, -ung, die, introitus. ingressus (das Einziehen; vgl. Einmarsch). — successio in alcijs locum (das Folgen an Jmnds. Stelle).

einruderiges Schiff = Schiff mit einer Reihe Ruderbänke, monēris (μονήρης); rein lat. navis, quae simplici ordine agitur.

einrühren, 3B. einen Arznei-Trank in einem Becher, medicamentum in poculo diluere.

eins, f. ein, einig.

Eins, die, unitas. — unio (als Würfelzahl).

Einfaat, f. Ausfaat.

einsacken, einsäckeln, in saccum od. sacco condere. — 3ft es übß. = einstecken, f. d.

einsäen, ein Stück Feld, conserere agrum; semina inferre agro. [ob. (unten) succidere.

einsägen, serrā incidere; im 3Bgh. bl. incidere **einsalben,** inungere. perungere. — unguento perfricare (mit Salbe tüchtig einreiben, 3B. den Kopf).

einsalzen, salire. — sale conspergere od. aspergere. salem aspergere alci rei (mit Salz bestreuen). — sale condire (mit Salz mürzen od. einmachen). — sale macerare (mit Salz mürbe machen). — sale indurare (mit Salz haltbar machen, einpöfeln). — sale asservare (in Salz aufbewahren, einpöfeln). — in muria servare (in Salzwasser aufbewahren, einpöfeln). — tüchtig et., sale obruere.

Einsalzen, das, saluara.

einsam, solitarius. solivagus (ei. lebend, von Menschen u. Thieren). — solus. desertus (ohne Menschen, von Dertern, Ggß. celeber, frequens). — secretus (abgesondert, entlegen, abgehieden, v. Localitäten, Ggß. celeber, 3B. Weg, Pfad, Berge, Wald u. dgl.). — ein ei. Leben, vita solitaria (übß.); vita inculta et deserta ab amicis (ein ei. und freudloses); ein ei. Leben führen, ei. leben, vitam solitariam agere; in solitudine vivere; tempus solum in secreto terere; hominum conventus fugere (die Menschen fliehen od. scheuen); solitariā naturā esse (von Thieren, welche sich gern an einsamen Dertern aufhalten): die menschliche Natur ist eine Feindin alles ei. Lebens, natura (hominis) nihil solitarium amat: ein ei. Ort, locus solus od. desertus (wenig od. gar nicht od. nicht mehr von Menschen besucht, Ggß. locus frequens od. celeber); locus ab arbitris remotus (wo man ohne Zeugen zc. ist). — in ei. Nacht, sola sub nocte. — es wandert Jmnd. ei. (einen ei. Weg), alci devium quoddam iter est.

Einsamkeit, solitudo (als Zustand u. Ort). — orbitas (Rinderlosigkeit). — viduitas (Wittwenstand). — solitudo liberorum, viduarum (der Zustand der Kinder u. Wittwen, die keinen Vater, keinen Mann mehr haben). — locus solus od. desertus (einsamer Ort, wo keine Menschen sind, Ggß. locus celeber od. frequens). — locus secretus (ein abgehiedener, entlegener Ort, Ggß. locus celeber). — locus ab arbitris remotus (einsamer Ort, wo keine Zeugen sind). — in der Ei. leben, f. einsam (Leben): sich in die Ei. begeben od. zurückziehen, recedere od. se conferre od. se recipere in solitudinem. vitam solitudini mandare (übß. sich in die Abgehiedenheit begeben); a publicis negotiis se removere. de foro decedere. se ob omni parte rei publicae subtrahere (sich vom Staatsleben zurückziehen): die Ei. suchen, solitudinem captare: voll tiefer Betrübnis in der Ei. umherirren, in locis solis moestum errare.

einsammeln, colligere. — Früchte ei., percipere fruges od. fructus.

Einsammeln, das, -lung, die, collectio. — der Früchte, perceptio frugum fructuumque.

Einsasse, inquilinus.

Einsatz, quantum in medium confertur (übß. bei einem Spiele, f. Suet. Aug. 71). — *sors (in der Lotterie). — pignus (bei einer Wette). — den Ei. ziehen (im Spiele), nummos universos tollere (f. Suet. Aug. 71): wie hoch ist der Ei.? quantum in medium confertur?

einsäuern, das Brot, panem fermentare.

einsaugen, sugere (eig. u. uneig.). — imbibere (eintrinken, eig. od. uneig.). — die Farbe ei., colorem bibere, imbibere: Irthümer mit der Muttermilch, errores cum lacte nutricis sugere: eine Meinung ei., opinionem animo imbibere. — sich einsf. (v. Blutegel), adhaerescere.

einschalig, *unā testā munitus.

einschalten, intercalare (im Kalender einschieben, Tage, Monate zc.). – interjicere (üb. dazwischenlegen, zB. interjecit inter Novembrem et Decembrem menses duos alios). – inserere alci rei. includere alci rei od. in alqd (schriftlich als Epistole einfügen, zB. orationem epistolae od. in epistolam). – inculcare (einschieben, einfließen, zB. Graeca verba: u. versus). – indere alci rei (schriftlich hineinsetzen, einfügen, zB. Catonis verba huic commentario). – interponere (dazwischenlegen, zB. menses; dann = dazwischen anführen, = sagen). – supplere (ergänzen, was fehlte). – addere in mit Acc. (hinzufügen zu zc., zB. in orationem addidi quaedam). – ein eingeschalteter Tag (Monat zc.), dies (mensis etc.) intercalaris od. intercalarius: der erste Tag eines eingesch. Monats, kalendae intercalares: der erste Tag des ersten eingesch. Monats, kalendae intercalares priores.

Einschaltung, der Tage zc., intercalatio. – Sft es = „Einschiebel“, s. d.

einschaulen, circumvallare. – vallo circumdare.
einschärfen, alqm admonere, commonere, commonefacere (ans Herz legen, zu Gemüthe führen, daß er od. daß er nicht zc., ut od. ne etc.). – praedicere (zur Nachachtung befehlen, als Befehl einsch., προειπεῖν, daß od. daß nicht zc., ut od. ne etc., daß ja nicht zc., ut ne). – inculcare alci (einprägen, daß zc., ut etc., s. Cic. Vatin. 11, 26).

einscharrern, infodere. – defodere (in die Tiefe hinabscharrern). – terra obruere (mit Erde bedecken, zB. urinam, v. Hundem).

einschätzen, Zmd., alqm censere. – Zmd. höher ei., censum alcjs augere: niedriger, censum alcjs extenuare: so u. so hoch eingeschätzt werden, censi m. Abl. der Summe. – sich ei., profiteri od. deferre censum; patrimonium in censum deferre (absohl., od. so u. so hoch, durch den Genit. des allg. Preises od. durch den Abl. der bestimmten Summe, zB. tanti [so hoch]: decem milibus aeris).

Einschätzungskommission, eine, niederlegen, *dare arbitros, qui civis censeant.

einschenken, a) Flüssigkeiten, infundere (eingießen). – ministrare (cedenzen, als Mundschenk; beide zB. poculum, auch Zmdm., alci). – immer mehr (bei Tafel) ei. lassen, largius circumferri jubere vinum. – b) den Ball, pilam dare: der es thut, dator (s. 1. Ball).

Einschenger, pincerna (Mundschenk [n. vgl.], Ascon. in Cic. II. Verr. 1, 26, 66). – dator (Si. des Balles, s. 1. Ball).

einschneuen, =schneuern, condere in horreo; im Bhhg. auch bl. condere.

einschicken, mittlere. – transmittere (überschicken).

einschieben, I) = einfügen, einschalten, v. s. – II) untergeschoben: supponere (zB. Zmd. für einen andern, alqm in alcjs locum).

Einschiebung, s. Einschaltung.

Einschiebsel, quod inseritur. insertum. interpositum (üb., was eingeschoben wird od. ist, Einschaltung). – suppositum, suppositivum, subditivum (Untergeschobenes, Unächtes). – interpositio. interclusio (Zwischensatz, Parentese, παρενθεσις, s. Quint. 9, 3, 23). – mit vielen Einschieseln versehen, crebris locis inculcatus (zB. ἀρχέτυπον): durch Einschieseln alterirte (gefälschte) Rechnungen, rationes interpositae.

einschießen, I) in etwas schießen od. werfen, zB. beim Weben die Fäden: in stamine subtemen intexere (Hieron. ep. 65. no. 19). – II) durch Geschütz zerstören: tormentis perfringere ac subruere (zB. muros).

einschiffen, I) v. tr. imponere navem (naves) od. (auf der Flotte) in classem. – sich ei., conscendere navem od. (auf der Flotte) classem (ungew. escendere od. ascendere in navem. ascendere navem); gew. bl. conscendere (m. Ang. von wo? [deutsch bl. wo?] durch Advv., durch ab m. Abl., durch bl. Abl. loc., zB. inde, unde: u. ab Brundisio: u. Epheso: m. Ang. wo h in? durch conscendo, ut transmittam in alqm locum, zB. in Siciliam, s. Cic. Phil. 1, 3, 7; aber nicht in Siciliam conscendo, was Liv. 31, 29, 6 falsche Lesart ist): sich ei. bei gutem u. sicherm Wetter, bonā et certā tempestate conscendere. – II) v. intr. invehi in m. Acc. (v. Persf.). – intrare m. Acc. (sahrend betreten, zB. portum, v. Persf. u. von Schiffen). – aus der hohen See in den Hafen ei., ex alto invehi in portum od. portum tenere (v. Persf.).

Einschiffen, das, durch Verben, zB. beim Ei., quum in navem imponeretur od. imponerentur. – das Sich-Einsch., inscensio in navem.

einschirren, s. anschirren.

einschlafen, I) eig.: obdormire (zB. ad fornacem). – obdormiscere (auch = sanft sterben, entschlafen, v. s.). – dormitare (schläfrig seyn, Neigung zum Schläfe haben, dem Einschlafen nahe seyn). – dormire od. dormitare coepisse (ansfangen zu schlafen). – somnum capere (in Schlaf kommen). – in somnum labi (allmählich in Schlaf fallen, wenn man wachen soll, zB. von Soldaten auf der Wache). – somno opprimi (vom Schläfe ergriffen werden, bef. wider Willen). – somno sopiri od. consopiri (vom Schläfe betäubt werden). – ich schlafe ein, somnus me arripit (Schlaf ergreift mich wider Willen): ich schlafe fester ein, als gewöhnlich, artior, quam solet, somnus me complectitur: eingeschlafen seyn, somno sopitum od. consopitum esse: fest eingeschlafen seyn, arte et graviter dormitare coepisse: vom Weine eingeschlafen seyn, vino sopitum esse. – über die eingeschlafenen u. am Boden liegenden Wachen wegschreiten, transcendere vigillum strata somno corpora. – für immer ei., somno consopiri sempiterno: wieder ei., somnum repetere od. resumere: nicht wieder ei. können, somnum interruptum recuperare non posse: gegen Morgen wandelt mich eine große u. unüberwindliche Neigung an einzuschlafen, ad lucem arte et graviter dormitare coepi. – bei od. über etwas ei., indormire alci rei; obdormiscere in aliqua (zB. in mediis vitae laboribus, Cic. Tusc. 1, 49, 117, dort = einschlafen, sterben): bei dieser Stelle (einer Rede) beinahe ei., somnum isto loco vix tenere. – vor Müdigkeit ei., quietem lassitudine invenire. – er schlief nur so ein (v. einem Sterbenden), ejus continuata mors somno est. – II) unelig.: 1) auf eine Zeit das Gefühl verlieren, v. Gliedern, indormire (Veget. 3, 47, 3). – torpescere. torpore hebetari (erstarren, den Starrkrampf bekommen). – 2) nachlassen: elanguescere. oblanguescere (ermatten, zB. differendo deinde elanguit res: u. literalae meae sive nostrae [mein oder vielmehr unser Bißchen Schriftstellerei] tui desiderio oblanguerunt). – torpescere (gleichf. erstarren, erlahmen, v. Geist zc.). – refrigescere (erfalten). – senescere (gleichf. altern, v. Zuständen, s. Sall. Jug. 35, 3). – in oblivionem ire od. adduci (in Vergessenheit gerathen). – sein Fleiß schläft ein, industrium remittit (er läßt nach in seinem Fl.). – eingeschlafen (d. i. vergessen) seyn, jacere; in oblivione jacere; oblivione obrutum esse; obliteratum esse.

Einschlafen, das; zB. nahe am Ei. seyn, jam dormitare: eine große und unüberwindliche Neigung zum Ei. wandelt mich gegen Morgen an, findet sich

bei mir gegen Morgen ein, ad lucem arte et graviter dormire coepi.

einschläferig, Bett, *lectus uni homini accommodatus.

einschläferu, sopire, concopire. alci somnum afferre, parere, conciliare (eig.). – somnum allicere (eig., Schlaf herbeiführen, auch von c. Mittel). – securum od. lentum od. negligentem reddere od. facere (uneig., sorglos od. fahrlässig machen). – hätte nicht ihr Glück sie eingeschläfert, nisi felicitas in socium vertisset (Tac. Agr. 31): ungegründete Freude schläferete sie ein, falsum gaudium mentes in languorem vertit (Tac. hist. 2, 42, 1).

einschläfernd (od. was einschläfernde Kraft hat), soporifer. somnifer. somnificus (alle eig.).

Einschlag, subtemen (bei den Webern, Ggft. trama [der Aufschlag], s. Sen. ep. 90, 20). – *replicata vestis pars (an den Kleibern). – einen Brief in Ei. senden, epistolam alteri jungere od. adjungere; epistolam in eundem fasciculum, in quo altera est, addere.

einschlagen, I) v. tr.: 1) schlagend hineintreiben mit dem Hammer u. dgl.: a) eig., figere, in etwas, in alqa re od. in alqd. – infigere, in etwas, alci rei od. in alqd (hineinschlagen). – defigere, in etwas, alci rei od. in alqa re (senkrecht einschl.). – adigere, in etwas, alci rei od. in alqd (hineintreiben). – einen Nagel ei., clavum figere od. defigere: den Nagel wieder in die Wand ei., clavum parieti reddere: in einen Baum, clavum adigere in arborem: in ein Brett Stifte ei., tabulam configere aculeis: Pfähle ei., stipites demittere (senkrecht einlassen); sublicas agere (Brückenpfähle ei.). – b) übr., v. Thieren, die Klauen, Krallen ei., unguis imprimere, injicere, in etwas, alci rei: tief, unguis immergere, in etwas, in alqd: die Zähne, dentes od. morsum imprimere, in etwas, alci rei. – 2) durch Schlagen einstoßen: caedendo confringere (durch Schlagen zerbrechen, zB. fores). – excidere (aufhauen, zB. portas). – moliri (durch Gewalt weichen machen, zB. fores, portam). – comminuere (in kleine Stücke schlagen, zB. fores et portas securibus). – das Eis ei., glaciem securi caedere od. dolabrā perfringere: die Hausthüre mit Steinen ei., januam caedere saxis. – die Zähne ei., illidere dentes labellis; dentes excutere alci (sie ausschlagen): Jmdm. den Kopf ei., comminuere alci caput. diminuere alcjs caput od. cerebrum (Romik.). – 3) einwickeln zc.: involvere. – implicare (gleichf. einfallen). – inserere (beifügen). – tegere (mit etwas bedecken). – einen Brief in einen andern ei., s. beischließen no. I: Bäume ei., arbores tegumentis defendere a frigore: den Wein (in die Erde) ei., vites terrā tegere od. contegere. – 4) vom Weber, in den Aufschlag werfen, die Fäden: in stamen subtemen intexere (Hieron. ep. 65. no. 9). – 5) wählen zc., eine Richtung, f. Richtung, einen Weg, f. Weg: die aurelische Straße (bei der Abreise), Aureliā viā proficisci. – bildl., den Weg der Güte ei., f. Güte. – II) v. intr.: 1) in Jmds. Hand schlagen, zur Bekräftigung eines Vergleichs zc.: dextram dare; dextrā datā spondere. – 2) in einen Ort schlagen, a) v. Bergmann: fodere alqm locum. – b) v. Blitze: tangere, icere, percutere alqd. – es schlägt in etwas ein, fulmen decidit in alqd; alqd de caelo icitur od. tangitur od. percutitur; alqd fulmine icitur, tangitur od. percutitur: wenn es irgendwo eingeschlagen hat, si tactum aliquid erit de caelo: es hat an vielen Stellen (Orten) eingeschlagen, tacta sunt de caelo multa. – c) v. einer Kanonenkugel: percutere alqd. – 3) sich auf etwas beziehen: pertinere ad alqd (zB. quae pertinent ad

aliquam partem rei publicae). – spectare ad alqd (auf etw. hingielen, zB. ea non tam ad religionem spectant, quam ad jus sepulcrorum). – versari in alqa re (in einem wissenschaftlichen zc. Gebiete sich bewegen, zB. in philosophia). – 4) den Erwartung entsprechen: a) Lebl.: α) übh.: bene, prospere, feliciter cedere. bene, prospere, pulchre procedere. bene succedere. prägn. auch bl. cedere, procedere (gut von Statten gehen, guten Erfolg haben). – ad spem respondere. spei od. optatis od. votis respondere (den Wünschen, Hoffnungen entsprechen). – nicht ei., male cedere; non procedere od. succedere: nicht recht ei., parum cedere, procedere, minus prospere procedere; minus succedere: nach Wunsch ei., ex sententia procedere, succedere; ex voluntate respondere. – es schlägt gut ein, eventus ad spem respondet (auch Jmdm., alci): bewirken, daß es gut einschlägt, vota ad bonos exitus ducere. – β) in Bezug auf den Ertrag: votis respondere, auch bl. respondere (v. d. Saat). – magno fenore respondere colenti, colono (v. Boden [humus]). – plene respondere fodienti (v. Bergwerk). – nicht ei., non respondere. – b) v. Pers., bes. von jungen Leuten: alqs spem, quam ostendit, non fallit (übh. die erregten Erwartungen nicht täuschen). – patri od. parentibus respondere (den Hoffnungen des Vaters oder der Eltern entsprechen). – studioso discere (mit Eifer lernen). – so gut (im Lernen) ei., daß zc., tantum progressum facere, ut etc.; tantos progressus facere in suis studiis, ut etc.; tantos processus efficere, ut etc.; tantum proficere, ut etc.

Einschlagen, das, I) tr. das Ei. eines Nagels, unshr. durch clavum figere, defigere, zB. zum Ei. eines Nagels, clavi defigendi causa. – das Ei. der Krallen, Klauen, injectus unguium: das Ei. des Zahnes, adactus dentis. – II) intr.: 1) das Ei. des Blitzes: ictus fulminis. – 2) = der glückliche Erfolg: successus.

einschlägtig, qui, quae, quod in ea re od. in ea causa versatur. – qui, quae, quod ad eam rem od. ad eam causam pertinet.

einschleichen, sich, irrepere in alqd (eig. u. uneig.). – arrepere, in etwas, alci rei od. ad alqd. subrepere, obrepere, bei Jmd., alci (eig. u. uneig.; mit dem Abbeogr. des Unmäßlichen u. Unbemerkten; alle drei auch v. Zuständen zc.). – se insinuare, in od. zwischen zc., in od. inter etc. (durch Kriechmungen und Windungen wo eindringen, eig. u. uneig., zB. inter turmas equitum: u. in alcjs familiaritatem: u. ne futura mala se insinuent). – alci rei clam inseri od. bl. inseri (heimlich eingefügt werden, zB. numero civium [v. Sklaven]). – irrepere in alcjs mentem. arrepere alcjs animo. influere in alcjs animum. ad alcjs amicitiam arrepere (uneig., sich in Jmds. Herzen od. Gunst od. Freundschaft ei.). – das Laster schleicht sich bei uns unter dem Deckmantel der Tugend ein. vitia nobis sub virtutum nomine obrepunt.

einschleifen, I) schleifend einfügen: incidere alci rei od. in alqd. – II) = einschmuggeln, f. d.

einschleppen, eine Krankheit, importare contagium alcjs morbi (zB. ejus luis). – Waaren, f. schmuggeln.

einschließen, I) v. tr.: 1) unter Verschluss bringen: claudere, bei Eic. concludere, in etw., in locum od. (wenn der Ggft. schon darin ist) in alqo loco (zB. cl. alqm in curiam u. in curia: u. se concl. cum alqo in cellam). – includere, in etw., in locum u. (f. vorh.) in loco (zB. alqm in carcerem: u. alqm in cella concordiae; u. se domi); od. mit od. zwischen etw., alqā re (zB. se oppido). -- si

gnare, obsignare anulo (mit dem Siegelring versiegeln u. so unter Verschluss halten). — der Geist ist im Körper eingeschlossen, animus in corpore conclusus est; animus in corporis compagibus inclusus est: einen Fluß in seine Ufer ei., amnem coercere ripis: die Götter zwischen Wänden ei., parietibus includere deos: die Götter zwischen Wänden eingeschlossen halten, deos inclusos parietibus continere; deos parietibus cohibere. — 2) einlegen, f. beischließen *no. I.* — 3) umgeben (mit etwas): claudere (selten includere). — circumcludere (rings umschließen). — cingere. circumdare (umgeben). — saepire. consaepire (umhegen). — von etwas eingeschlossen seyn, alqā re ingi, circumdari, contineri. — mit einem Zaune ei., saepe cingere; saepire; consaepire: mit einer Mauer, muro (muris) saepire; moenibus circumcludere od. cingere: mit Befestigungswerken, operibus complecti (zB. collem): mit Wall u. Graben, circumdare od. saepire vallo et fossā: den Feind ei., hostem circumvenire: in Engpässen, locorum angustis claudere: eine Stadt ei., f. belagern. — rings von sehr hohen Bergen eingeschlossen seyn, altissimis montibus undique contineri (von e. Local). — 4) mit unter etwas begreifen: comprehendere; complecti; continere. — Zmb. mit einschließl. (mit dazu rechnen), conjungere alqm (f. Cic. ad Att. 7, 2, 6: dedecus est nostrum, nostrum inquam, te conjungens, dich mit einschließend od. eingeschlossen). — Zmb. in sein Gebet mit ei., alqm eidem deo (hisdem diis) commendare: eingeschlossen seyn, comprehendi, contineri alqā re (in etwas mit einbegriffen seyn); eo numero comprehendi (in dieser Zahl mit einbegriffen seyn); in eo numero esse od. haberi. accensum esse (mitgerechnet seyn): in demselben Bündniß eingeschlossen seyn, eodem foedere teneri; eidem foederi ascriptum esse. — dich mit eingeschlossen, te annumerato; tecum nicht, te excepto; praeter te: ihn nicht eingeschlossen, si discedas od. discesseris ab eo (wenn man von ihm absteht). — II) *v. intr.* in etwas einschließl. = gehörig passen: convenire in alqd.

einschließlich, f. „mit Einschluß“ unter „Einschluß *no. I.*“

Einschließung, inclusio (Einsperrung, zB. hominis). — conclusio (Befodde; vgl. „Belagerung“).

einschließen, die Neben, vites incidere.

einschlucken, glutire (eig., verschlucken). — absorbere. absorbere (abs. wegchlürfen, schlürfend weg- od. zu sich nehmen, obs. hinterzuschlucken od. schlürfen, Trockenheit und Flüssiges). — obducere (hinterziehen, zB. venenum sitiens obduxit). — vorare. devorare (hinterzuschlingen, Trockenheit, auch uneig., zB. Verdruß, molestiam: Merger, bilem ac dolorem). — demittere (in den Schlund hinterlassen, zB. cibos mansos). — bibere (eintrinken; zB. den Lampendampf beim Studieren, fuliginem lucubrationum). — exsorbere (uneig., in sich fressen, zB. Verdrießlichkeit, difficultatem).

einschlummern, f. einschlafen.

einschlürfen, subrepere.

einschlürfen, f. einschlucken.

Einschluß, I) Hinzuzählung: mit Ci. (einschließlich) der Sache, additā eā re. — Oft reicht auch die Präposit. cum od. in hin, zB. es waren 300 Soldaten mit Ci. (einschließlich) der Gefangenen, * milites erant trecenti cum captivis (od. captivis annumeratis): es waren 1000 Soldaten mit Ci. (einschließlich) der Muffen, mille erant milites; in his accensi cornicines tibicinesque. — II) die Beilage, Einlage eines Briefes zc., f. Beischluß.

einschmeicheln, sich, se insinuare. — sich ei. bei

Zmb., blanditiis et assentationibus alcjs amicitiam colligere od. in alcjs consuetudinem se immergere; blanditiis influere in aures alcjs; insinuare se in alcjs familiaritatem; gratiam sibi parere apud alqm (übh. sich bei Zmb. beliebt machen). — sich bei Zmb. einzuschmeicheln suchen, assentatiuncula aucupari alcjs gratiam; locum gratiae apud alqm quaerere. — einschmeichelnd, blandus (von Berf. u. von Lebl., zB. puer, verba; auch gegen Zmb., alci).

Einschmeicheln, das, blanditiae (Schmeichelleiten).

einschmelzen, I) *v. tr.* conflare (zB. vasa aurea). — II) *v. intr.* decoqui. — der eingeschmolzene Theil des Silbers, intertrimentum argenti.

Einschmelzen, das, = zung, die, conflatura.

einschmieden, einen Verdrößer zc., vincire alqm compedibus ferreis catenisque.

einschmieren, I) hineinschmieren, zB. einem Kinde etwas (wie Brei zc.), infanti in os ingerere alqd. — II) beschmieren: perungere, inungere alqd alqā re.

einschmuggeln, I) eig., f. schmuggeln. — II) übt., heimlich einfügen: clam inserere, im Zshg. auch bl. inserere (zB. alqm numero civium). — in etw. eingeschmuggelt werden, irrepere in alqd (sich einschleichen, zB. nomen alcjs irrepit in testamenta locupletium).

einschnutzen, I) *v. tr.* sordibus foedare; sordidum reddere. — II) *v. intr.* sordibus inquinari; obsordescere. — eingeschmutzt seyn, sordere; squalere. — eingeschmutzt, sordidus; squalidus; squalore obsitus; squaloris plenus.

einschneiden, I) *v. tr.*: 1) einen Schnitt in etwas machen: a) übh.: insecare (mit der Säge od. dem Messer einen Ritg machen). — incidere (mit einem Schneidwerkzeug einen Schnitt machen). — accidere (so anhaften, daß es bei der leinsten Berührung umfällt, zB. arborem). — b) prägn., durch einen Schnitt im Wachsthum zurückhalten, einen Baum: arborem praecidere (vorn abschneiden). — arboris ramos circumcidere (die Aeste des Baumes rings beschneiden). — arborem ferro coercere (den Baum mit dem Messer kurz halten). — 2) schneidend hineingraben zc., f. eingraben *no. II.* — 3) klein schneiden und in etwas thun, zB. Brot in die Suppe, * panem minute concidere in jus. — 4) abschneiden u. nach Hause bringen, zB. das Getreide, frumentum in horrea invehere. — II) *v. intr.* incidere (von den Zäunen einer Säge zc., Ov. met. 8, 245). — atterere, stringere cutem (verlezen, v. Stricken zc.). — in etwas ei., secare alqd (gleich). schneidend durchtreten, zB. nivem).

Einschneiden, das, incisio; incisura.

einschneiten, nivibus obrui (von Schnee überstüttet werden).

Einschnitt, incisio. incisura (ersteres nur als Handlung; letzteres auch als Sache, zB. Ci. in der Hand, in den Insecten, an Blättern zc.). — fissum jecoris od. jecorum (Ci. an der Leber des Opferthieres). — sulcus (der Ci., welchen das Wagenrad auf der Erde, das Schiff im Wasser macht zc.). — recessus angulosus (Ci. in der Meeresküste). — incisum (der Ci. in der Rinde). — Blätter, welche einen Ci. haben, folia incisa: einen Ci. in etwas machen, insecare, incidere alqd (zB. cutem).

einschnitzen, f. eingraben (*no. II.*), einschneiden (*no. I.*, 2).

einschnüren, astringere; constringere; vgl. „schnüren (sich)“. — etwas in dasselbe Bündel ei., alqd in eundem fasciculum addere: den Bauch mit Binden fest ei., ventrem fasciis strictissime circumligare.

einschöpfen, haurire. — ein Schiff schöpft Wasser ein, navis accipit ob. haurit aquam.

einschränken, I eig.: cancellis od. terminis circumscribere alqd; terminos statuere alci rei. — II uneig.: circumscribere. — moderari alqd (ermäßigend), auf ein gewisses Maß herabsetzen, zB. honores). — temperare alqd od. modum alci rei (etw. auf das gehörige Maß, in das gehörige Verhältniß setzen). — modum adhibere od. modum imponere od. modum facere od. modum aliquid et finem facere alci rei od. mit Genit. Gerund. (ein Maß, Maß u. Ziel setzen, eine Beschränkung eintreten lassen für etw.). — coercere (in Schranken halten, im Zaume halten, zB. luxuriam muliebrem). — reprimere (in die gehörigen Schranken zurückweisen); verb. coercere reprimereque. — restringere. constringere (gleichf. straff anziehen, kurz halten). — etw. in engere Grenzen ei., rem angustiore facere (zB. quae quoniam angustiora faciunt parietes, Cic. Deiot. 2, 7). — eine Sache auf etwas ei., temperare alqd alqa re: auf etwas eingeschränkt seyn, contineri alqa re; inclusum esse alqa loco (auf eine Localität, zB. Africae litoribus): die Begierden ei., appetitus contrahere; cupiditates moderari, coercere; cupiditatibus modum facere (auch v. den Gesezen): die Leidenschaften, perturbaciones in angustum deducere: etwas durch strenge Geseze, vincire alqd severis legibus: den Aufwand ei., s. Aufwand: zB. et. alqm coercere, continere, circumscribere (in seiner Freiheit, Lebensart zc.); alqm parce habere. alqm arte colere (im Unterhalt); in breve tempus concitare alqm (in seiner Zeit beschränken). — sich einschr., parce vivere. sumptus circumcidere od. restringere. modum facere sumptibus. sumptus minuire. impensas correre (hinichtlich des Aufwandes); modeste od. continenter od. sobrie vivere. se cohilere (in der Lebensart übh.). — sich nicht ei. lassen (indulgere; *alienae auctoritatis impatientem esse. — eingeschränkte Lage, Umstände, res contractae od. angustae. — eine eingeschränkte Partikel, *particula restringens.

Einschränkung, moderatio (Ermäßigung, zB. rei familiaris). — modus (Maß, auf welches etw. gesetzt wird); verb. modus quidam et finis (Maß u. Ziel). — modestia. continentia (Ei. seiner Begierden, Ggfs. luxuria). — impedimentum (einschränkendes Hinderniß). — mora (einschränkender Verzug). — parsimonia (Sparsamkeit). — cultus atque victus parsimonia (Sparsamkeit in der Einrichtung des häuslichen Lebens). — parsimonia et victus atque cenarum tenuitas (Sparsamkeit u. einfaches Leben u. Essen). — das Recht der Ei., coercitio (über zB., in alqm). — mit Ei., cum od. sub exceptione (mit Ausnahme, bedingt); parce (mit Sparsamkeit): mit der Ei., daß zc., ita, ut etc.: nur mit der Ei., daß zc., ita quidem, ut etc.: unter der Ei., daß zc., cum eo, ut etc. — ohne Ei., nullo adhibito modo (ohne ein Maß u. Ziel zu setzen); sine exceptione (ohne Ausnahme): ohne Ei. reden, libere loqui; discrimina personarum non servare (ohne Ansehen der Person): mit der Ei. ist es wahr, ita verum est.

Einschränkungsrecht, coercitio, über zB., in alqm.

einschrecken, s. einschüchtern.

einschreiben, I im Allg.: inscribere alqd in alqa re (zB. sit inscriptum in fronte uniuscujusque civis, quid de re publica sentiat). — ascribere alci rei od. in alqa re (beischreiben). — referre in m. Acc. (eintragen in zc., w. s.). — II insb., in eine Liste zc. eintragen, einregistriren: conscribere (verzeichnen, aufzeichnen, als Bürger, Colonist, bes. als Sol-

dat bei der Aushebung = enröfren, zB. unter die siebente Legion, inter septimanos). — ascribere albo od. in albo (in eine Liste beischreiben; auch ascr. foederatis civitatibus; u. urbanae militiae). — referre in tabulas, in album (in ein Verzeichniß eintragen). — einen Studenten ei., *alqm referre in album civium academicorum; *ascribere albo civium academicorum. — sich ei. lassen, nomen dare od. edere (zB. v. Soldaten, zum Seebienste, in classem): bei zB., (nomen) profiteri apud alqm.

einschreiten, intercedere; intervenire. — von Staatswegen bei etwas ei., auctoritatem publicam inserere alci rei: mit bewaffneter Gewalt bei etwas ei., *armorum vi dirimere alqd.

Einschreiten, das, -tung, die, intercessio. — ohne Ei. des Militärs, sine militum praesidio: ohne gewaltthames Ei. der Natur, naturā non cogente: die Werkze wirken bisweilen mehr durch Nichtsthun, als durch thätiges Ei., medici interdum plus quiete quam movendo atque agendo proficiunt.

einschrumpfen, s. zusammenschumpfen.

einschüchtern, metum alci offerre (Besorgniß beibringen). — exterrere alqm (zB. erschrecken, zB. equum crebris verberibus). — deterrere alqm (zB. abschrecken von einem Vorhaben, zB. alqm multis verbis, ne auctionetur). — sich ei. lassen, metuere coepisse (anfangen Besorgniß zu hegen); deterreri, ne etc. (sich abschrecken lassen): sich durch zB. Drohungen ei. lassen, alcijs minas pertimescere. — eingeschüchtert, metu perterritus; timefactus (zB. Freiheit). — **Einschüchterung**, metus oblatu, u. bl. metus. — durch Ei., metu oblatu; u. bl. metu (zB. vi metuque extorquere): durch Ei. Jemandes, metu cuidam illato (zB. extorquere).

einschuhig, pedalis (im Allg.). — pedem longus (Einen Schuh lang).

einschustern, unter zc., inserere numero m. Genit. Plur. (zB. servos manumissos numero civium).

einschütten, infundere (eingießen, Flüssigkeiten). — ingerere (hineintun, hineinlaufen lassen, Trockenes, zB. in saccum).

einschwärzen, I eig., s. schmuggeln. — II übtr., s. einschmuggeln no. II.

einschwärzen, s. einreden no. I.

einschwören, sich, zB. ins Armenrecht, bonam **einsiegeln**, s. einlaufen. [copiam ejurare.

einssegnen, consecrare (der Gottheit weihen, zB. Ehen). — auspicari (unter Segensprüchen etwas beginnen, zB. die Weinlese). — commendare deo (Gottes Güte u. Gnade empfehlen, zB. einen Kranken, Confirmanden zc.). — Sit es = (kirchlich) trauen, s. d.

einssehen, I eig.: inspicere. aspiciere (versch. wie „einsehen“ u. „ansehen“, insp. rationes suas: u. libros, leges: u. asp. tabulas [Rechnungsbücher]; alcijs orationes). — cognoscere (ἀναγινώσκειν, sich Einsicht von etwas verschaffen, etwas lesen, um sich mit dem Inhalt desselben genau bekannt zu machen, zB. einen Brief, literas). — die sibyllischen Bücher, libros Sibyllinos adire (hingehen, um sie zu Rathe zu ziehen). — II übtr., mit dem Geiste: intelligere, auch m. dem Zuf. animo ac ratione (vermittelt des Erkenntnißvermögens inne werden, s. begreifen no. I, B, 2“ die Synon.). — perspicere (durchschauen, deutlich einsehen, zB. die Billigkeit einer Sache, aequitatem alcijs rei: folgt „daß“, so steht der Acc. u. Infinit.). — agnoscere (anerkennen, daß etwas so ist, zB. erratum suum). — es ist nicht einzusehen, non apparet; non liquet; obscurum est: das sieht auch ein Blinder wohl ein, apparet id quidem etiam caeco.

Einssehen, I eig., inspectio (zB. plurium co-

dicum, Augustin. doctr. Chr. 2, 12. no. 17). — II) übtr.; zB. wie selten hat das Glück ein Ei., quam raro fortuna iudicat: die Postzeit sollte darin ein Ei. haben, *magistratus hoc non impune ferat necesse est.

einseifen, etwa saponem illinere. — Uebr. = bestrüen, alci os sублиnere (Römik.).

einseitig, I) nur Eine Seite habend: unum latus habens. — ein ei. Dach, *tectum fastigium unum habens. — II) nur von Einer Seite gemacht zc.; zB. ein ei. Angriff, *impetus ab una parte factus. — ei. Bildung, *doctrina uni generi dedita (objectiv, ei. Gelehrsamkeit); *ingenium uno genere excultum (subjectiv, ei. gebildeter Geist); *unius generis scientia (subjectiv, einseitige Kenntniße): eine ei., nicht allseitige Bildung haben, ei., nicht allseitig gebildet seyn, s. allseitig: ein ei. od. ei. gebildeter Mensch, homo uno genere excultus (nur in Einer Gattung des Wissens gebildet); homo leviter eruditus (nur oberflächlich gebildet): ei. Beschäftigung, assiduus usus uni rei deditus (Cic. Balb. 20, 45): ei. Vorliebe, etwa caecus amor: eine ei. Ansicht, quasi curta sententia (Ggß. perfecta et plena, Cic. ün. 4, 14, 36): eine ei. Erkenntniß u. Betrachtung der Natur, cognitio contemplatioque naturae manca quodammodo atque inchoata (Cic. off. 1, 43, 153); cognitio rerum solivaga et jejuna (Cic. off. 1, 44, 157): auf ei. Verhör Strafe verhängen, parte inaudita altera statuere aliquid (Sen. Med. 198): etw. ei., nicht allseitig bestimmen (definiren), alqd ex parte quadam, non ex omni genere definire (Cic. de inv. 1, 49, 91): etw. ei. untersuchen, prüfen, *alqd ex parte quadam pertentare: ei. über etw. urtheilen, *alqd non ab omni parte ponderare: ei. etwas abhandeln, *alqd ex parte quadam attingere: ei. einen Vertrag schließen, *socio inscio od. ignaro pactionem inire: auf diese Weise ist Jedes von Beiden ohne das Andere ei., ita est utraque res sine altera debilis (Cic. Tusc. 2, 5, 13); ita utrumque per se indigens alterum alterius auxilio indiget (Sall. Cat. 1, 7): ohne welches das Uebrige ei. und ohne Wirkung ist, sine quo cetera nuda, jejuna, infirma sunt (Quint. 6, 2, 7). Vgl. übß. Nägeßb. Stil. S. 212 fg.

Einseitigkeit, in der Bildung (in Kenntnissen), in der Beschäftigung, s. „einseitige Bildung, Beschäftigung“ unter „einseitig“. — alle Ei. ist fehlerhaft, vitiosum est ubique quod nimium est (Sen. tranq. 9, 6; vgl. Nägeßb. Stil. S. 213).

einsenden, s. einschiden.

Einsender, dieses (in Briefen zc.), qui has (sc. literas) miserat.

einsetzen, immittere, demittere (einlassen, dem. senkrecht, zB. Balken, tigna). — einen Todten in die Gruft ein-, corpus alcjs in sepulcro condere od. tumulo inferre: Neben ei., vites deprimere; vites deplantare in terram.

einsetzen, I) eig.: imponere in alqd (in zc. etwas setzen, zB. ostia, fenestras in aliena aedificia, Jct.). — inserere (einreihen, einfügen, zB. dentes: u. vitream quadraturam [viereckige Glascheibe], Spät.). — indere (einthun, einfügen, zB. oculos e smaragdjs). — ponere in alqa re (zB. pisces in piscina). — deponere, bei Jmd., apud alqm (niederlegen, zum Aufbewahren). — assuere (einnähen). — ponere, pangere, depangere, plantare, deplantare (setzen, einsetzen, Pflanzen). — injicere, imprimere, in etwas, alci rei (einsetzen, =schlagen, die Klauen, Zähne). — adjicere (daran-, hineinfügen, =setzen, zB. cuneum, Ggß. cuneum eximere od. detrahere). — eingefetzte (falsche) Zähne, s. falsch. — Jmd. ei. (ins Gefängniß), s. einstecken (no. II). — sich ei. (in den

Wagen), conscendere currum: Jmd. (in den Wagen unterwegs) ei. lassen, tollere alqm curru (redā) od. in currum (in redam); im Zßg. auch bl. tollere alqm. — Jmd. (beim Spielen) für sich ei. lassen, alci vicem suam demandare. — II) uneig.: 1) hinsetzen, preisgeben: ponere. — zum Pfand ei., pignori dare od. opponere: für jeden Würfel einen Denar ei. (beim Würfelspiel), in singulos talos singulos denarios in medium conferre: sein Leben ei., vitae od. capitis periculum adire; caput suum periculis offerre. — 2) geltend machen: interponere (zB. seinen Einfluß [seine Auctorität], auctoritatem suam: da- für sein Wort, in eam rem fidem suam). — 3) in den Besitz von etwas setzen; dann, wogu bestimmen zc.: constituere. — inaugurarē (unter Anstellung der Augurien einsetzen, s. Cic. Phil. 3, 43, 110: vide, qui te inauguret). — wieder einsetzen, s. wiedereinsetzen. — Jmd. in ein Amt ei., alqm constituere in munere; alqm praeficere muneri: an eines Andern Stelle, alqm substituere in alcjs locum (übß.); alqm in alcjs locum subrogare od. sufficere (durch Wahl in den Comitien, u. zwar erstes von dem, der die Comitien dirigitte und einen Candidaten vorschlug, letzteres vom Volke): einen König ei., regem constituere in civitate; regnum statuere (ein Königreich gründen); regem creare (einen König wählen): Jmd. zum König ei., alqm regem statuere od. constituere: interimittisch, alqm regem temporis gratia statuere: Einen in einem Lande zum Könige ei., alqm regem constituere in m. Abl. (zB. in civitate, in Macedonia); alqm regem imponere terrae alci (zB. Macedoniae): Jmd. in den Besitz eines Gutes (in ein Gut) ei., praedium alci proprium tradere (als Eigenthum übergeben): Jmd. in die Besitzung eines Eines (rechtlich od. widerrechtlich) ei., alqm in bona alcjs inducere od. mittere: das Volk in die Staatsäder ei., constituere plebem in agris publicis. — Jmd. zum Erben od. Vererber ei., s. Erbe.

Einsetzen, das, -ung, die, injectus (das Einschlagen, der Klauen, Zähne). — adjectio, adjectus (das Daran-, Hineinstecken, zB. eines Keils, cunei, Ggß. cunei exemptus od. detractio). — plantatio (das Pflanzen eines Gewächses). — die Ei. eines Erben, eines Afterschen (Vererben), s. Erbe.

Einsetzling, s. Abentfer.

Einsetzungsworte, des Abendmahls, *praefatio sollemnis sacrae cenae.

Einsicht, I) eig., zB. Ei. von etw. nehmen, s. etw. einsehen (no. I). — II) übtr.: intelligentia, nachaug. intellectus (Verstand, dadurch erlangter Ueberblick u. deutliche Kenntniß, in etwas, alcjs rei). — perspicentia (das Durchschauen, das deutliche Verständnis, veri, Cic. off. 1, 5, 14). — prudentia, sapientia (höhere Ei., und zwar unterscheidet sie Cicero in der Philosophie so, daß sap. die Einsicht ist in die Natur der Gottheit und der Menschen, und der Verhältnisse, in welchen diese zu einander stehen; prud. aber die Kenntniß desjenigen, was wir als gut zu wählen und als schädlich zu vermeiden haben; vgl. off. 1, 43, 153: in etwas, alcjs rei). — ingenium (geistige Begabung, zB. haec pro [nach] tuo ingenio considera, Cic. ad fam. 16, 1, 3). — consilium (die Ueberlegung, Besonnenheit u. die Eingebungen derselben). — iudicium (Urtheilskraft; dann das auf Kenntniß begründete Urtheil). — scientia (das Wissen, oft verb. scientia et copia, Eins. u. Kenntnisse). — cognitio (Erkenntniß, deutliche Kenntniß u. Einsicht, welche man sich in einer Sache erworben hat, in etwas, alcjs rei). — sanitas (Gesundheit des Geistes = Vernünftigkeit, vernünftige Einsicht, Vernunft). — tiefere Ei., altior intellectus od.

prudentia; **judicium subtile**: wissenschaftliche Ei. in etw. alcs rei ratio (wie Cic. Arch. 1. §. 1): wissenschaftliche Ei. oder praktische Geübtheit, aut ratio aut exercitatio (Cic. div. in Caecil. 11, 35). — **Mangel an Ei.**, **imprudentia**: ein Mann von vieler Ei., vir prudentissimus; vir multi od. magni consilii; vir consilii plenus: ein Mann von tiefer Ei., homo subtilis iudicii: Männer von Bildung u. Ei., viri docti et eruditi; seiner Ei. entgeht nichts, nihil est, quod non perspiciat: nach meiner Ei., f. Dastürhalten (das): nach bester Ei. (urtheilen zc.), ex animi sententia: mit Ei., intelligenter; sapienter; prudenter. — Ei. haben, besitzen, intelligentiā valere od. praestare (große); est alci sanitas (richtige): Verstand u. Ei. besitzen, rationis et intelligentiae participem esse: gründliche Einsichten besitzen, prudenter intelligere (zB. von einem Redner): tiefe Ei. besitzen, alta mente praeditum esse: mehr Ei. besitzen, als Zmd., plus, quam alqs, habere prudentiae; plus intelligere et sapere quam alqs: keine Ei. haben, ohne Ei. seyn, esse nullius consilii: zur Einsicht zurückkehren, ad sanitatem redire od. reverti; ad sanitatem se convertere: zur Ei. bringen, ad sanitatem perducere od. (wieder) reducere. — Ei. in etwas haben, intelligentiam alcs rei habere: tiefe Ei. in etw. haben, accuratam alcs rei cognitionem habere: eine deutliche Ei. von etwas haben, plane videre alqd. — Zmdm. seine Einsichten mittheilen, alci copiam scientiae suae facere.

einsichtsvoll, intelligens (eben so allgemein wie das deutsche Wort). — doctus (durch gelehrten Unterricht aufgeklärt, kenntnißreich). — peritus (der Kenntniß und Erfahrung hat). — prudens. prudentiae plenus (der Urtheil u. Besonnenheit besitzt). — sapiens (der mit höherer Einsicht begabt ist). — consilii plenus (der leicht Rath zu schaffen weiß). — acutus. perspicax. sollers (der viel Verstand hat, und zwar mit dem Untersch., daß ac. derjenige ist, welcher in das Innere, den Kern der Sache eindringt; persp., derjenige, der die ganze Sache überfiehet; soll., der Geschickte, Gewandte, der die Ideen zu verarbeiten weiß). — callidus (der Erfahrene, Kluge, Scharfsichtige). — ein sehr et. Mann, homo peracutus; vir sapiens et alta mente praeditus; homo subtilis iudicii (von tiefer Einsicht); vir multi od. magni consilii: er ist einsichtsvoller (aufgeklärter) als die übrigen, ille intelligit et sapit plus quam ceteri; plus quam ceteri habet prudentiae. — *Adv.* intelligenter; docte; perite; prudenter; sapienter; acute; sollerter.

einsickern; zB. es sickert etwas in die Erde ein, terra alqd. percolat et transmittit (zB. imbres). — alqd. percolatur per terrae venas (zB. nives liquatae). — **Einsickern**, das, percolatio (Vitr. 8, 1, 15).

Einsiedelei, socessus (stiller Aufenthaltsort üb.), mit dem Zuf. amoenus, wenn er angenehm). — *casa eremitae od. anachoretae (Hütte eines Einsiedlers).

einsieden, f. einfochen.

Einsiedler, homo solitarius (übh. einsam Lebender). — eremita (ἐρημίτης, der eig. Eremit, in so fern er in der Einöde lebt, Eccl.). — anachoreta (ἀναχωρητής, der eig. Eremit, in so fern er in Zurückgezogenheit lebt, Eccl.). — wie ein Ei. leben, vitam solitariam agere.

einsiedlerisch, solitarius (einsam übh.). — eremitae od. anachoretae. eremitarum od. anachoretarum (des Einsiedlers od. der Einsiedler). — ei. leben, vitam solitariam agere.

Einsiedlerleben, vita solitaria (einsames Leben übh.). — anachoresis (ἀναχώρησις, das Leben eines

Eremiten, Eccl.). — ein Ei. führen, vitam solitariam agere.

einsiegeln, obsignare. — Geld (in einem Briefe) ei., *epistolam pecuniā additā obsignare.

einsingen, *cantando sopire od. consopire (durch Singen einschläfern). — *cantando somnum alci allucere (durch Singen Zmdm. den Schlaf herbeilocken).

einsinken, f. einfallen no. I. — in den tiefen u. weichen Schnee et., altitudine et mollitia nivis hau-

Einsinken, das, f. Einfall no. I. [riri.]

einspannen, inserere, in etwas, alci rei (einfügen, zB. Zmds. Nadeln in eine Gabel et., alcs cervicem furcae). — *inserere alci rei et extendere (in etwas fügen u. ausspannen, zB. Leinwand in einen Rahmen et., linteum inserere formae et extendere). — Ist es = anspannen no. II, f. d.

einspännig; zB. ein et. Wagen, f. Einspänner. — ei. fahren, *in curru uno equo vehi.

Einspänner, *currus uni equo jungendus od. junctus; *currus ab uno equo vehendus od. vectus — in einem Ei. fahren, *in curru uno equo vehi.

einsperren, Zmd., concludere alqm (zB. artifices: u. bestias delectationis causā). — gefänglich et., f. einstecken no. II. — in einen Ort et., claudere alqm in locum (zB. senatores in curiam); bei Cic. zc. concludere od. includere alqm in locum (zB. in cubiculum, in caveam). — in einem Orte et. od. eingesperrt halten, alqm claudere od. bei Cic. zc. concludere, includere loco od. in loco (zB. stabulo, caveā, in curia); alqm loco clausum od. (bei Cic. zc.) inclusum tenere, continere (zB. stabulo, parietibus). — **Einspernung**, inclusio.

einspielen, ein Instrument, multā domare exercitatione et canere alqd (zB. tibias) edocere. — sich auf einem Instr. einspielen, discere mit Abl. des Instr. (zB. auf dem Saitenspiel, fidibus).

einspinnen, *nendo inserere alci rei. — sich ei., von Insekten, *filis suis involvi.

Einsprache, f. Einspruch.

einsprechen, I) v. tr. f. Hoffnung, Muth, Trost. — II) v. intr.: 1) = Einspruch thun, f. Einspruch. — 2) bei Zmd. od. in einem Orte einspr., f. einkehren.

einsprengen, I) v. tr.: 1) besprengen: conspergere. — 2) mit Gewalt öffnen: efringere; perfringere. — II) v. intr.: auf Zmd. et., equo concitato vehi od. advehi ad alqm.

einspringen, v. intr., insilire.

einsprizen, f. hinein sprizen.

Einspruch, interfactio (das unterbrechende Dazwischenreden). — interpellatio (übh. Unterbrechung eines Redenden). — intercessio (bei. Einrede von einer Behörde, zB. der Tribunen bei Verhandlungen zc.). — adversa alcs voluntas (die [gedrückte] Unzufriedenheit, zB. patris [des Vaters gegen eine Rath]: patrum [des Senates gegen eine Verhandlung]). — Ei. thun, intercedere; intercessionem facere: bei etwas, interpellare od. interpellatione impedire alqd; intercedere alci rei; interdicere, bei Zmd. gegen etw., alci alq. re, od. daß zc., ne m. Coniuncto. (unter)sagen, verbieten, zB. feminis purpurae usu: u. interdicto, ne extulisse extra aedes puerum usquam velis): bei einer Heirat Ei. thun, *nuptias alcs intercessione impedire od. turbare: Ei. gewähren (von den Tribunen), auxilio esse; auxilium ferre: Ei. verlangen von den Tribunen, appellare tribunos: einen Ei. versuchen, intercessionem tentare (v. Tribunen).

einspunden, ein Saß, cbuturare dolium operculo.

einst, olim (einst, in alten Zeiten, in der Vorzeit; oder einmal in der Zukunft, also in die Ferne

hinweisen, Ggfy. nunc. — quondam (einst, einmal, von einer vergangenen Zeit, auf deren nähere Bestimmung nichts ankommt, Ggfy. nunc). — aliquando od. (nach den Wörtern si u. ne) quando (irgendeinmal, irgendwann, in der Vergangenheit od. Zukunft, zur Angabe eines unbestimmten Zeitpunkts, den man nicht näher angeben will od. kann, Ggfy. numquam).

einfallen, stabulo (stabulis) claudere od. clausum tenere. — im Hause ei., *stabulo (stabulis) clausum od. inclusum domi continere. — wo ein-gefallt seyn, stabulari in alqo loco.

einstämmig, unistirpis.

einstampfen, inculcare. — allemal Einen Fuß (des Loches zc.) mit Erde ausfüllen und diese dann ei., singulos pedes terrā exculcare.

einstechen, infigere (fest stechen).

einstecken, I) in etwas stecken: condere in alqd (beithun, beistechen; im Partic. Perf. conditus in alqa re). — recondere in alqd (wieder beithun, wieder beistechen; im Partic. Perf. reconditus in alqa re). — servare in alqa re (aufbewahren in zc., zB. in lacinia [Spizel der Toga] ex mensa secunda semina [Obstkerne]). — einen Keil ei., cuneum adijcere, in etwas, alci rei: das Schwert (in die Scheide), gladium condere; wieder, gladium in vaginam recondere; gladium vaginae reddere: das Geld ei., pecuniam in crumenam condere (in den Beutel); nummos in loculos demittere (in die Cassen hinabfallen lassen, einwärts, Hor. ep. 2, 1, 175); pecuniam domum suam avertere od. convertere od. auferre, auch bl. pecuniam avertere od. auferre (unrechtmäßiger Weise für sich nehmen); pecuniam in rem suam convertere (zum eigenen Nutzen verwenden); pecuniam detergere (übhl. einstreichen = für sich nehmen, b. Cic. ad Att. 14, 10, 3): etwas als Gewinn e., lucrari alqd. — Uneig., etwas einst., d. i. geduldig hinnehmen: aequo animo ferre (zB. plagas, injurias). — devorare (hinunter schlucken, zB. hominum ineptias ac stultitias). — od. = ungestrast hinnehmen, f. ungestrast. — II) ins Gefängniß stecken: alqm in carcerem condere od. conjicere. — alqm includere in custodiam od. in carcerem (ins Gefängniß einschließen, einperren). — alqm concludere (beischließen, beisperren, beistechen). — alqm in custodiam dare (ins Gefängniß liefern). — alqm in carcerem od. in vincula ducere, in Fgsh. auch bl. alqm ducere (ins Gefängniß abführen). — Jmd. ei. lassen, alqm in carcerem includi jubere; alqm in carcerem duci jubere; alqm in custodiam tradere (ins Gefängniß abliefern od. abliefern lassen).

Einstecken, das, eines Keils, cunei adjectio (Ggfy. cunei detractio); cunei adjectus (Ggfy. cunei exemptus).

einstehen, für zc., f. stehen für zc.

einstehen, inscendere in m. Acc.: in den Wagen, conscendere currum: in das Schiff, f. (sich) einschiffen.

Einsteigen, das, inscensio (zB. in navem).

einstehlen, sich in zc., f. hineinstehlen (sich).

einstellen, I) v. tr.: 1) in einem Raum (Stall, Magazin zc.) unterbringen; zB. das Pferd zc., *equum collocare in stabulo (in einem Wirthshaus für Ausspannen) od. apud alqm (bei Jmd.). — die Waaren ei., *merces deponere in horreo (in einer Scheune, in einem Magazin) od. apud alqm (bei Jmd.). — 2) aufhören lassen: a) die eigene Thätigkeit: omittere alqd od. m. folg. Infinit. (ganz unterlassen, zB. obsidionem, oppugnationem: u. bellum: u. lugere [die Trauer]). — intermittere alqd od. (bes. non interm.) m. folg. Infinit. (auf einige Zeit unterlassen, aussetzen, zeitweilig einstellen, zB.

cultum agrorum [den Ackerbau, den Betrieb des Acker]: ob justitium solita munia: u. iter: u. intermissa metalla [Bergbau] recolare: u. sacra sollemnia diu intermissa repetere: u. interm. alci literas mittere [die Correspondenz mit Jmd.]. — desinere alqd od. mit folg. Infinit. (seyn lassen, nicht mehr betreiben, zB. artem: u. occidere [das Gemethel, Morden]). — desistere alqa re, ab od. de alqa re, od. m. folg. Infinit. (abstehen von etw., zB. obsidione: u. ab oppugnatione: od. urbem obsidere od. oppugnare: u. accusatione: u. de diutina contentione: u. fugā od. fugere: u. liceri [das Vieten]). — dimittere alqd (freiwillig fahren lassen, aufgeben, zB. oppugnationem, coeptum iter). — deponere, abjicere alqd (fallen lassen, zB. dep. u. abj. aedificationem: u. dep. contentionem, bellum). — deponere od. abjicere consilium alcis rei (den Plan zu etw. fallen lassen, zB. profectiois, aedificandi). — relinquere alqd (liegen lassen, zB. et armorum et agrorum cultum: u. obsidionem). — deserere, destituere alqd (ganz im Stiche lassen, zB. des. cultum agrorum [den Ackerbau, den Betrieb des Acker]: u. dest. metallum [den Betrieb einer Erzgrube]). — suppressere alqd (unterdrücken = hemmen, einhalten mit zc., zB. iter, fugam). — reprimere (gleich) zurückdrücken = hemmen, zB. fugam). — modum facere alci rei od. m. Genit. Gerund. (einer Sache Maß und Ziel setzen, zB. criminibus [Beschuldigungen]: u. lugendi [Trauer]). — finem facere od. imponere alci rei (ein Ende machen, setzen, zB. fin. fac. bello: u. fin. imp. bello, curis). — die Zahlung ei., f. Zahlung: während der ganzen Nacht die Arbeit nicht ei., nullam partem noctis ad laborem intermittere: auch nicht Einen Augenblick murben die Vergnügungen eingestellt, ne minimo quidem temporis momento voluptates intermissae sunt: auch nicht Einen Augenblick wurde die Belagerung eingestellt, ne punctum quidem temporis oppugnatio respiravit: das Schießen, Feuer, Feuer) ei., inhibere tela. — b) eines Andern Thätigkeit: vetare m. folg. Acc. u. Infinit. Activi od. Passivi (zB. verbieten, daß etw. geschehe, zB. durch ein Edict die religiösen Verbindungen, edicto haereticas esse: Gesellschaften u. Versammlungen, convivia coetusque fieri). — jubere omitti alqd (gebieten, daß etw. ganz ausgelegt werde, zB. voluptates). — Ist es = abstellen, abhassen, f. d. — das Schießen (Feuern, Feuer) ei., tela inhiberi jubere (v. Feldhern). — II) v. r. **sich einst.**, a) v. Pers., f. sich einfinden. — b) v. Zuständen, f. eintreten (no. I, 2).

Einstellung, u. missio. intermissio (Unterlassung, erstes gänzliche, letzteres auf einige Zeit). — Ei. der Zahlungen (auf dem Geldmarkt), solutio impedita.

einstenß, f. einst.?

einstenß, acu pingere in alqa re. — ein Kleid, in welches Gold eingestickt ist, palla inaurata.

einstig, a) = ehemalig, w. f. — b) = künstlich, w. f.

einstimmen, I) eig.: concinere; succinere. — in einen Ausruf mit ei., concinere alqa voce (f. Liv. 6, 35, 9: faxo ne juvet vox ista veto, qua nunc concinentes [in welchen sie einstimmen] collegas nostros tam laeti auditis). — alle Zusdauer stimmten (fielen) zugleich in den übrigen Theil des Monologs mit ein, cuncti simul spectatores concinente voce reliquam partem cantici retulerunt. — II) uneig., beipflichten: assentire od. ger. assentiri, in etwas, alci rei. — nicht mit ei. in den schlechten Ton der Uebrigen, ab reliquorum malis moribus dissentire.

einstimmig, I) von Einer od. für Eine Stimme, zB. ein ei. Gesang, *cantus simplex; *vox una. — II) übereinstimmend: concinens (harmonisch singend;

dann bildl., der Meinung nach harmonirend, Ggß. discrepans). — conspirans (bildl., übereinstimmend, sowohl übß., v. Dingen, als der Gesinnung nach, v. Pers.). — congruens (gleichförmig, harmonisch, Ggß. dissonus). — consentiens (übereinstimmend der Meinung u. Gesinnung nach, Ggß. dissentiens). — constans (mit sich übereinstimmend, sich gleichbleibend). — concors (von gleichem Sinne, einträchtig, einig, harmonirend, Ggß. discors, v. Pers. u. Dingen). — unanims (Cines Sinnes, einmützig) = einig, Ggß. discors, in Prosa b. Liv. 7, 21, 5). — das ei. Zeugniß, der ei. Beschluß, die ei. Verabredung, consensio od. consensus (s. Lat.-dtßß. Handwbch. u. d. W.W.): das ei. Lob, concentus laudantium (zB. quanto concentu laudantium excepti): jener ei. Zurschdes Theaterpublicums, consensus ille theatri: einstimmige, aber noch unverbürgte Gerüchte, rumores satis quidem constantes, sed adhuc sine auctore: durch ei. Wast des Volkes zum Consul erklärt werden, cunctis populi suffragiis consulem declarari: der Senat machte den ei. Beschluß, daß zc., senatus ita, ut ad unum omnes consentirent, decrevit m. folg. Acc. u. Infinit.: nach dem ei. Urtheil Aller ist zc., inter omnes constat m. folg. Acc. u. Infinit. (es steht bei Allen fest, daß zc.): ei. seyn, concinere; conspirare; consentire; congruere: über etw., consentientem esse de alqa re (zB. von fama omnium [allgemeiner Ruf]); uno ore od. unā et mente et voce consentire de alqa re (v. mehreren Pers.): mit Jmd., idem sentire in re od. de re, quod alius: alle sind darin einstimmig, hoc inter omnes convenit; in hoc omnes consentiunt od. omnes in ea re unum atque idem sentiunt: nicht ei. seyn, dissentire, discrepare, in etwas, de re. — Adv. unā voce, uno ore (wie aus Einem Munde). — consentiente voce (mit zusammen einfallender Stimme, zB. reliquam partem cantici referre = ei. einfallen in zc.). — clamore consentienti (mit einstimmigem Geschrei, zB. poscere pugnam). — uno consensu. omnium consensu. summo consensu. auch bl. consensu (nach allgemeiner Zustimmung). — omnium voluntate (nach allgemeinem Willen, einwillig). — unā mente (Cines Sinnes); verb. unā et mente et voce (zB. consentire de alqa re). — uno animo atque unā voce (einmützig u. einstimmig, zB. alqm defendere; u. proelium poscere). — omnibus sententiis. per omnium sententias (durch alle vor Gericht, im Senate zc. abgegebene Stimmen, zB. condemnari, absolvi: u. creari). — cunctis populi suffragiis (durch alle in den Comitien abgegebene Stimmen, zB. consulem declarari, regem creari). — sine ulla varietate. sine variatione ulla (ohne alle Abweichung, s. Cic. Cat. 3, 6, 13: dictae sunt a principibus acerrimae ac fortissimae sententiae, quas senatus sine ulla varietate est secutus, einst. beirat; u. Liv. 24, 9, 3: eosdem consules ceterae centuriae sine varietate ulla dixerunt). — constanter (sich gleichbleibend, s. Caes. b. G. 2, 2, 4: hi constanter omnes nunciaverunt manus cogi). — ei. etwas beschließen, communi sententiā statuere atq. sic beschließen et., ad unum omnes decernunt: der Senat beschließt ei., daß zc., ita ut ad unum omnes consentiant decernit senatus m. folg. Acc. u. Infinit.: man war ei. der Meinung, omnium in unum congruerunt sententiae: es wird etwas Jmdm. ei. gemeldet, hinterbracht, alqd ad alqm unā omnium voce perfertur.

Einstimmigkeit, consensio, consensus (Uebereinstimmung in Ansicht u. Urtheit). — concordia, unanimitas (Uebereinstimmung der Gesinnung, Eintracht, Einmützigkeit, Ggß. discordia [Zwietracht]; unan. b. Liv. 40, 8, 14). — consensio sententiarum

(Uebereinstimmung der abgegebenen Stimmen, beim Votiren zc.).

einstmalig, s. einstig. — **einstmals**, s. einst.

einstochig, *unius tabulationis. — ein ei. Haus, *domus, quae unum tabulationem habet.

einstopfen, inferere. inculcare (eig. u. bildl.). — einem kleinen Knaben etwas (eine Speiße) et., alqd infanti puero in os ingerere.

einstoßen, I) hineinstoßen: infingere in m. Acc. — defigere in m. Acc. (sentrecht). — II) durch Stoßen brechen: pulsando confringere od. (mit den Füßen) pulsando pedibus confringere (zB. fores). — tundendo frangere (zB. angulos turrium, v. Mauerebrecher). — moliri (durch Gewalt weichen machen, zB. fores, portam). — plagis dejicere (durch Stöße herab-, umwerfen, zB. murum). — subruere (umstürzen). — die Mauer mit dem Mauerbrecher et., murum ariete discutere od. ferire; murum ariete incusso subruere.

einstreichen, I) streichend hinein thun: ingerere (zB. einem Kinde etwas [eine Speiße] in den Mund: infanti alqd in os). — Geld et., s. einstecken no. I. — II) gehörig bestreichen: interlinere (zB. die Bausteine [mit Lehm], caementa).

einstreuen, interspergere; immiscere, in etwas, alci rei. — Berse in eine Rede et., versus admiscere orationi.

einströmen, ins Meer, s. (sich) ergießen. — auf Jmd. et., incurere in alqm. — **Einströmen**, das, der Atome, incurso atomorum (der Andrang der Atome, Cic. de nat. deor. 1, 41, 114).

einstudieren, discere. ediscere. memoriae mandare (auswendig lernen). — commentari. meditari (auf etw. studieren, zu etw. Vorstudien machen, zB. comm. orationem in alqm: u. med. carmen). — die Rollen eines Stückes et., docere fabulam (ein Stück den Schauspielern einlernen, vom Dichter od. Regisseur); fabulam discere (das Stück lernen, von den Schauspielern).

Einstudieren, das, meditatio alci rei.

einstürmen, auf Jmd., irruere od. concitato impetu se inferre in alqm (in feindlicher Absicht). — concurrere ad alqm (von einer Menge Fragender zc., s. Cic. Lig. 1, 3) u. concurrere cum alqo (in feindlicher Absicht zum Kampfe). — auf einander et., concurrere inter se. — mit Bitten auf Jmd. et., precibus fatigare alqm: mit Fragen, rogando obtundere alqm od. alcijs aures.

Einstürzen, s. Einfall no. I.

einstürzen, I) v. tr. proruerere (nach vorn). — subruere (von unten). — prosternere (niederstrecken zc.). — evertere (das Oberste einer Sache gleichsam zu unterst kehren). — II) v. intr.: a) v. Lebl., s. einfallen no. I. — b) v. Pers., auf Jmd., s. einstürmen.

einstweilen, interim (indefinit, vorläufig). — tantisper (unter der Zeit, so lange). — ad tempus (auf eine Zeit, für den Augenblick, zB. dux ad tempus lectus). — temporis causā od. gratiā (im Drange des Augenblicks, zB. alqm regem statuere).

einstweilig, gew. durch eine Wendung mit ad tempus (für den Augenblick), zB. eine ei. Verordnung, *edictum ad tempus propositum: ei. Anstellung, *munus ad tempus delatum: ein ei. Anführer, dux ad tempus lectus: ein ei. Commando, imperium fiduciarium (welches man nur interimistisch, auf kurze Zeit hat): einen ei. Richter wählen, ad tempus deligere qui jus dicat.

einsylbig, monosyllabus (*μονοσύλλαβος*), rein lat. syllabae unius. — einsylbige Wörter, voces, quae sunt syllabae unius. — Uebrig, ein ei. Menß, *homo verborum parcus: ei. reden, etwa abrupte loqui.

eintägig, unius diei (Ggfs. plurimum dierum). – ein ei. Zeit feiern, diem festum per unum diem agere: ein ei. Durchfall dient oft zur Gesundheit, uno die fluere alvum saepe pro valetudine est.

Eintragsfliege, -thierchen, bestiola, quae unum diem vivit. – volucre quadrupes, quod non ultra unum diem vivit, unde heremepion vocatur.

eintauchen, I) v. tr. intingere in alqa re (eintunken). – mergere in alqd (untertauchen). – die Feder ei., calamus intingere. – II) v. intr. mergi; immergi.

eintauschen, mutare, permutare, etwas gegen etwas, alqd alqr re (umtauschen). – commutare alqd alqr re od. cum alqa re (vertauschen). – etwas von Jmd. ei., permutare alqd cum alqo.

Eintauschen, das, -ung, die, permutatio (Umtausch übh., zB. eines Stück Landes gegen etwas zc., Cic. Pis. 21, 48: von Geld gegen etwas, Papin. dig. 30, 1, 51).

einteilen, partiri (theilen, ein Ganzes in kleinere Ganze übh., zB. id ipsum in ea quae decet membra). – dispertire (auseinanderteilen, ein Ganzes in zwei od. mehrere kleinere Ganze, zB. alqd in quatuor genera: u. orationem in sua membra: u. tempora voluptatis laborisque [seine Zeit zwischen Genuß u. Arbeit]). – dividere (in Theile scheiden, zerlegen, hebt den Begriff der Trennung mehr hervor, zB. populum unum in duas partes: u. civitatem Helvetiam in quatuor pagos); verb. partiri ac dividere (zB. genus universon in species certas). – tribuere, distribuere (ein Ganzes so vertheilen, daß ein jeder Theil sein gehöriges Quantum bekommt, zB. distr. od. [bei Cic.] tr. in partes, in duas partes: u. distr. populum in quinque classes). – describere (abgrenzend ab- u. einteilen, und zwar nach einem gewissen Verhältnisse, zB. annum in duodecim menses: u. terram in regiones: u. certos homines deligere ac describere [klassenweise eintl.]). – digerere (ungeordnete, verworren durcheinander liegende Theile gehörig sondern, ordnen, ab- und einteilen, zB. populum in quinque classes). – disponere (schon vorhandene Theile od. schon Geheiltes gehörig anordnen, zB. seine Tagesgeschäfte, den Tag, diem). – in Decuriis ei., decuriare: in Centuriis ei., centuriare. – seine Zeit nach den Geschäften ei., negotia cum tempore commetiri: euer Asten ist in Phrygien, Mysien, Carien u. Lydien eingetheilt, vestra Asia constat ex Phrygia, Mysia, Caria, Lydia.

Einteilung, partitio (die Theilung, die ein Ganzes zu kleineren Ganzen od. Theilen macht). – divisio (die Zerlegung, Trennung, die ein Ganzes in seine verschiedenen Abtheilungen [zB. ein Geschlecht in seine Gattungen] zerlegt). – distributio (die Theilung im Sinne von Vertheilung, wenn bei der Theilung eines Ganzen jeder Theil an einem bestimmten Ort gegeben od. gestellt wird; dah. auch = logische Cl.). – descriptio (die nach einem gewissen Verhältnisse gemachte Ab- und Einteilung, die Gliederung). – digestio (die Ordnung, Ab- und Einteilung, die nach ungeordnete Theile gehörig sondert u. ordnet, zB. der Jahre, annorum, f. Vell. 2, 53 extr.). – dispositio (die kunstmäßige Einteilung, Anordnung, in der Baukunst, Malerei, in der Rhetorik). – du fragst nach der Ei. meines Tages, quaeris, quemadmodum diem disponam: sich mit der Ei. u. Begriffsbestimmung der Leidenschaften beschäftigen, in animi perturbationibus partiendis et definiendis occupatum esse.

Einteilungsprincip; zB. das Ei. der servianischen Classen war der Censur, *classes Servianae, ut cujusque census erat, ita descriptae sunt.

eintönig, unisonus (eig., Einen Ton habend, Spät.). – *nulla varietate delectans. *omni varietate carens (uneig., ohne Abwechslung). – languens (schleppend, zB. vox). – deformis (unschön, zB. Monolog im Schauspiel, canticum). – es klingt etwas ei., lentius aequabilisque accidit alqd auribus. Vgl. „einförmig“.

Eintönigkeit, una quaedam spiritus ac soni intentio, quae Graece *μονοτορία* vocatur (Einerleiheit im Tone der Stimme). – quasi quidam unus aspectus (Einerleiheit in Bezug auf den Anblick, Einförmigkeit des Anblicks; vgl. über beide Quint. 11, 3, 44 sq.).

Eintracht, concordia (Ggfs. discordia). – consensus, conspiratio et consensus (Uebereinstimmung, Harmonie der Sinneart). – unanimitas (Einnütigkeit, brüderliche, fraterna, Liv. 40, 8, 14; Ggfs. discordia fraterna, *ibid.* §. 11). – Ei. stiften, concordiam constituere, facere; unter zc., pacem et concordiam conciliare inter etc.: zwischen dem u. dem, alqm in gratiam reconciliare cum alqo: im Staate, concordiam reconciliare civitati: die Ei. zwischen Andern wieder herstellen, alios rursus in pristinam concordiam reducere: die Ei. fördern unter Einigen, concordiam alquorum turbare od. disjungere; auch unanimos destinare (Liv. 7, 21, 5): auf Ei. sehen, halten, concordiae consulere: größere Ei. hervorbringen, erzeugen majorem (zB. ordinum) concordiam facere: sich zur Ei. neigen, in concordiam inclinari (von den Gemüthern): in Liebe u. Ei. leben, magnā amoris conspiratione consentire (v. Freunden): in bester Ei. leben, mirā concordia vivere (von zwei Eheleuten); mit Jmd., concordissime vivere cum alqo; conjunctissimo animo vivere cum alqo: das Band der Ei. um die Menschen schlingen, homines in quoddam vinculum concordiae redigere.

einträchtig, concors (Ggfs. discors). – concordia conjunctus, in Jhg. auch bl. conjunctus (durch Eintracht verbunden, Ggfs. discors). – unanimus (Eines Sinnes, einmützig = einig, Ggfs. discors, in Prosa b. Liv. 7, 21, 5). – ei. Freundschaft, amicitia concors; amicitia concordiaque: ei. Freunde, amici concordes od. concordia conjuncti: sehr ei. Freunde, amici concordia conjunctissimi; magnā amoris conspiratione consentientes amici. – Adv. concorditer (zB. vivere cum alqo). – sehr ei. leben, mirā concordia vivere (v. Zweien); concordissime vivere (mit Jmd., cum alqo); conjunctissimo animo vivere cum alqo: mit Jmd. sehr ei. zu leben wünschen, alci concordia conjunctissimum esse cupere: ei. mit dem Gatten gelebt haben, sine ulla querela vixisse cum conjuge (zB. viginti annos). – ei. werden, concordia conjungi; in concordiam inclinari (sich zur Eintracht neigen, von den Gemüthern): wieder ei. werden, in concordiam reduci; mit Jmd., in gratiam redire cum alqo (sich ausöhnen). – wieder ei. machen, in pristinam concordiam reducere.

Einträchtigkeit, f. Eintracht.

Eintrag, I) der Einschlag bei den Webern: subtemen (Ggfs. trama, d. i. der Auftrag, Aufschlag, f. Sen. ep. 90, 20). – II) Schaden: damnum, – detrimentum (Abbruch). – impedimentum (Hinderniß für eine Sache). – Ei. thun, alci rei officere (zueinander seyn u. so schaden, zB. libertati, gloriae alcis: u. ad speciem rotundi nihil off. [der Rundung feinen Ei. thun]); alci od. alci rei nocere (schaden, zB. apud me nocet puellae, quod dives est); alci od. alci rei fraudem facere od. afferre, alci fraudi esse, damnum contrahere (Nachtheil, Schaden bringen); impedire (etw. hemmen, ihm hemmend in den Weg treten, zB. den Ruhen, usum: u. navigationem); immi-

nuere alqd od. aliquid de alqa re (etwas verrin-
gern, 3B. voluptatem od. aliquid de voluptate: da-
her, einer Sache keinen Ei. thun, nihil imminuere
de alqa re, 3B. dem Ansehen eines Gebäudes, de
aspectu); decerpere aliquid de alqa re (gleichs. et-
was abpflücken von zc., 3B. daß der Scherz der Würde
nicht Ei. thue, ne quid jocus de gravitate decerpas):
sich selbst Ei. thun, sua vineta caedere (sprüchw.,
Hor. ep. 2, 1, 120); suas urere messes (sprüchw.,
Tibull. 1, 2, 98). — ohne Ei., sine damno; sine
fraude.

eintragen, I) eig., in einen bestimmten Raum
tragen: a) v. Menschen; 3B. Wasser ei., *aquam do-
mum ad se portare. — b) v. Thieren: congerere
(v. Vögeln, zu Neste tragen, wohin? in m. Acc.). —
congerere in alvearium (v. Bienen). — II) übtr.:
1) einschreiben in zc., referre in etc. (3B. in com-
mentarios, in tabulas [Register, Rechnungsbuch], in
album). — etwas als Einnahme, ins Einnahmebuch
ei., acceptum od. in acceptum referre alqd: als
Ausgabe, ins Ausgabebuch ei., in codicem expensi
referre; expensum ferre sumptui; u. hl. expensum
ferre: ins Ausgabebuch ei., daß man Jmdm. etwas
...ausgezahlt habe, alqd expensum ferre alci: etwas
unter der Rubrik „für Geschenke“ ei., expensum mu-
neribus ferre: Schulden in das Schuldbuch ei., no-
men reddere od. referre in codicem: Ausgaben u.
Einnahmen ei., expensa et accepta referre. — die
Güter sind nicht in die Rechnungen des Staates ein-
getragen, bona in tabulas publicas non redierunt.
— 2) Gewinn bringen, einbringen, abwerfen: fru-
ctum reddere; fructum edere ex se; reditum re-
ferre. — eine Sache trägt etwas ein, redit alqd ex
alqa re (3B. ex ea regione redeunt quotannis quin-
quaginta talenta); alqd affert alqd (3B. pecuniam,
voluptatem, potentiam): eine Sache trägt mir Geld
ein, pecunias facio od. capio ex alqa re: eine Sa-
che trägt sehr viel Geld ein, permagna pecunia ex
alqa re conficitur: das Geld, das die Bergwerke ei.,
pecunia, quae redit ex metallis; pecuniae, quas
facio ex metallis: mein Laurentinisches Landgut
trägt mir allein etwas ein, solum mihi Laurenti-
um meum in reditu est. — viel ei., fructuosum
(viel Ertrag gebend, sehr nutzbar) od. quaestuosum
(viel Profit bringend, vortheilhaft) od. lucrosum (ge-
winntreich) esse: mehr ei., esse fructuosorem, qua-
estuosorem, lucrosiorem: wenig ei., sterilem esse
(wenig Ertrag geben, unfruchtbar seyn, auch übtr.,
i. Cic. ad Qu. fr. 2, 12, 2): die Weinberge tragen
sehr viel ein, uberrimus est reditus vinearum: et-
was Gewisses ei., statum reditum praestare: das
Grundstück trägt mir dieses Jahr nichts ein, fundi
vectigal hoc anno nullum est: das Grundstück hat
mir viele Jahre nichts eingetragen, fundus multos
annos mihi fructum non tulit.

einträglich, fructuosus (viel Ertrag gebend, sehr
nutzbar). — quaestuosus (viel Profit bringend,
vortheilhaft). — lucrosus (gewinntreich). — eben nicht ei.,
sterilis (unfruchtbar, v. Boden zc.). — ein ei. Amt,
*munus luculentum: ei. seyn, fructum edere ex se:
die Weinberge sind sehr ei., uberrimus est reditus
vinearum. — ei. werden, fructuosum (quaestuosum,
lucrosum) esse coepisse.

Einträglichkeit, fructus. — utilitas (Nutzen).

Eintreffen, I) richtig ankommen: a) v. leb. Wesen:
occurrere (3B. ad tempus, ad comitiorum tem-
pus: u. ad praefinitum diem [von angekauften Thie-
ren]: u. ad id concilium: u. mit Dat., proelio). —
b) v. Vehl.: afferri, übh., bei Jmd., alci (3B. v. Brie-
fen, Nachrichten). — Bgl. „ankommen (no. I)“. — II)
zutreffen, a) mit der Berechnung übereinstimmen, f.

zutreffen no. I. — b) in Erfüllung gehen, f. zutref-
fen no. II, eintreten no. I, 2.

Eintreffen, das, adventus (Ankunft). — Ist es
= das Zutreffen, f. d.

eintreiben zc., f. beitreiben zc., eincassiren zc.

eintreten, I) v. intr.: 1) hinein- od. hereintreten:
introire. intrare. inire. ingredi (eig. u. bildl., f.
„treten in zc.“ den nähern Untersch.). — in ein Haus
ei., introire, inire, ingredi domum; tectum subire
(unter Dach treten): bei Jmd. (in Jmds. Zimmer)
ei., alci cubiculum intrare od. ingredi: Jmd. ins
Zimmer ei. lassen, alqm introduci od. intromitti in
cubiculum jubere: ins Haus, f. einlassen: Jmd.
nicht ei. lassen, f. nicht einlassen. — die Sonne tritt
ein in den Skorpion zc., f. treten in zc. — bildl., ins
Leben eintreten, introire vitam; ingredi in vitam:
ins öffentliche Leben ei., ad rem publicam accedere;
rem publicam capessere (ins Staatsleben einzugrei-
fen anfangen): in das zehnte Jahr ei., annum aeta-
tis decimum ingredi: in ein Amt ei., munus inire,
ingredi, capessere, suscipere: an Jmds. Stelle ei.,
ei. lassen, f. einrücken (no. II, 2): für Jmd. (in Be-
zug auf Verbindlichkeiten) bei Einem ei., intervenire
pro alqo apud alqm: Jmd. (in der Reihe als Red-
ner) für sich ei. lassen, locum dicendi cum alqo per-
mutare: er mag für mich (bei dem Gesäfte) ei., no-
strum negotium curet. — 2) sich einstellen: a) im
Allg.: apparere (erscheinen, sich zeigen). — appetere
(sich nähern, herannahen, wie Tag, Nacht zc.). — ve-
nire (kommen, v. Zeit u. Zuständen, f. Nipperd. zu
Tac. ann. 14, 43). — accedere (herbeikommen, v.
Fieber, Schmerz, Ggß. decedere). — incedere (gleichs.
angetreten, angeftiegen kommen, sich einstellen, ab-
sol., od. bei Jmd., alqm od. alci, v. phys. Zuständen,
wie Dämmerung, Sturm, Kälte, Trockenheit; u. von
moral. Zuständen, 3B. tanta commutatio [Umchwung
in der Stimmung] incessit, ut etc.: u. religio [from-
me Bedenken] incessit consules vitio esse creatos).
— ingruere (plötzlich einbrechen, wie Sommer zc.,
Kälte, Gefahr zc.). — cadere. accidere. contingere.
evenire (sich ereignen, f. das. die Synon.). — esse
coepisse (anfangen zu seyn, obzuwaken, 3B. quum
ver esse cooperat: u. inopia primum, deinde fames
esse coepit). — incipere (anfangen, 3B. ver incipit).
— existere (heraus-, hervortreten, entstehen, 3B. in-
tolerabilis aestus existit: ubi acrior flatus exsi-
stit: u. nulla res tanta existat, ut etc.). — inferri
(gleichsam hineingebracht werden, 3B. neque vero
Alexandrinis in gerendis negotiis cunctatio illa
aut mora inferebatur: u. mora hesternae velut deo-
rum quādam providentiā illata). — fieri (geschehen,
3B. facta sunt omnia: u. aposiopesis est factum
rupto sermone silentium). — Ist es = „dazwischen
kommen“, f. d. — wirklich ei., usu venire (3B. ante
quam hoc [die Anklage] usu venit, Cic. Verr. 5, 39,
101). — früher eintreten, maturiorem venire (3B. ut
taedio regum maturior veniret libertas; vgl. cali-
diora atque eo maturiora messibus Apuliae loca,
wo deßhalb die Ernte früher eintritt). — eintreten
lassen, inferre (gleichs. hineinbringen, 3B. neque vero
Pompejus, cognito consilio ejus, moram ullam ad
insequendum [in Absicht auf die Verfolgung] intu-
lit); interponere (gleichs. dazwischenstellen, dazwi-
schen eintreten lassen, 3B. ante supplicium, quam
judicium). — es tritt gelinde Witterung ein, frigus
frangitur od. se frangit: die Dämmerung tritt ein,
tenebrae incedunt od. oboriuntur; crepusculum
fit: als dieser Tag eintritt, ubi ea dies venit: es tre-
ten wohlfeilere Preise bei einer Waare ein, merx vi-
lior fit od. venit; pretium mercis imminuitur: es
treten wohlfeilere Getreidepreise ein, vilitas anno-

nae consequitur; annona laxat; beim Eintritt des Friedens, cum pace annona laxior reddit: mit der Hoffnung trat der Eifer zur Gegenwehr ein, cum spe studium propugnandi accessit: es tritt der Fall ein, daß zc., accidit, ut etc.: wenn der Fall eintreten sollte, si casus incidere; si res ita ferat: es treten oft Fälle ein, saepe causae ob. tempora incidunt: bei eingetretener Ursache, causā interpositā: jeder von nun an eintretende Augenblick, omne inde tempus: die eingetretene Gefahr, instans periculum: Eingetretenes, instantia, n. pl. (Ggß. futura). — b) Platz greifen, angewendet werden od. werden können: locum habere (zB. haec satisfactio autem locum habet, si etc., Jct.). — locus est alci rei (zB. legi Aquilae locus est adversus te, Jct.). — es tritt etw. bei etw. nicht ein, nihil loci est alci rei in m. Abl.: eine Strafe tritt nicht ein, poena cessat. — II) v. tr.: 1) durch Treten befestigen: inculcare. — allemal Einen Fuß (eines Loches) mit Erde ausfüllen und diesen dann eintreten, singulos pedes terrā exculcare. — die Wurzeln (um einen Baum) et., radices circumcalcare. — 2) durch Treten zerbrechen: conculcare. — eine Thüre ei., fores confringere pulsando pedibus.

Eintreten, das, f. Eintritt.

einrichten, per infundibulum immittere (eig.). — inculcare alci alqd (uneig., beibringen).

Eintritt, ingressus. introitus (das Hineintreten, letzteres auch Ei. der Sonne in das Zeichen des Krebses zc.). — aditus (das Recht einzutreten). — adventus (Ankunft, zB. mali [des Uebels]). — initium (Anfang, zB. veneris, menstruorum: u. initium nascendi [Ei. in die Welt]). — der rechtzeitige Ei. der Jahreszeiten, temporum maturitates. — Jmdm. den Ei. gestatten, verwehren, f. einlassen, nicht einlassen. — beim Eintritt des Frühling, primo vere (mit dem ersten Frühling); vere ineunte od. inito (ersteres, wenn er eben beginnt, letzteres, wenn er schon begonnen hat): beim Ei. in das öffentliche Leben, ineunte aetate (vgl. commendatio ineuntis aetatis, Empf. für den Ei. in das öff. Leben): mit dem Ei. in's vierte Jahr (Lebensjahr), quum quartum annum agere coepim (coepit).

Eintrittsgeld, pecunia, quae offertur (od. quam offero) ob introitum. — pecunia, quae datur (od. quam do) pro introitu. — ein bestimmtes Ei., certum aliquid, quod datur pro introitu.

Eintrittsfaric, tessera.

Eintrittsstufe, gradus.

eintrocknen, f. austrocknen.

eintropfeln, instillare.

Eintropfeln, das, -ung, die, instillatio.

eintauchen, f. eintauchen no. I.

einüben, I) geübt machen, eine Person: a) übh.: exercere alqm, in etwas, in alqa re. — sich ei., se exercere, in etwas, in alqa re. — b) insbes., Soldaten ei., f. exerciren. — II) = einstudieren, einspielen, w. f. — **Einüben**, das, -ung, die, f. das Exerciren, Einstudieren.

einverleiben, adungere, adicere mit Dativ (beifügen). — attribuere mit Dativ. contribuere mit Dativ, mit in u. Acc., mit cum u. Abl. (zutheilen, als Theil begeben). — admiscere, immiscere mit Dativ (beimischen, untersteden zc.). — inserere (eintrüden, zB. alqm familiae, numero civium: u. alqd libro). — einem Lande ei., terrae adungere, attribuere: ein Land dem Reiche ei., terram in provinciam redigere: einer Stadt, einem Gebiete einverleibt werden, contribui in urbem, agro: den Döscen fern einverleibt werden, contribui cum Oscensibus: den Plebejern einverleibt werden, transire a patri-

eis ad plebem (v. e. Patricier): einer Gesellschaft einverleibt werden, in societatem ascribi od. recipi: sich den Aetolern ei., contribuere se Aetolis: die jungen Soldaten den alten Truppen ei., tirones immiscere veteribus militibus: die Cohorten seinem Heere ei., cohortes exercitui suo adungere: einen Schriftsteller dem Kanon der Classiker ei., alqm in ordinem od. in numerum redigere (Ggß. numero eximere): eine Rede einem Briefe ei., epistolae orationem includere.

Einverleibung, adjectio (zB. adjectione populi Albani rem Romanam augere). [(das).

Einvernehmen, f. Einverständniß, Bernehmen **einverstanden** seyn, mit Jmd. od. etwas, a) der Ansicht nach: consentire cum alqo od. cum alqa re (im guten u. übeln Sinne, m. näherer Ang. in Betreff wessen? durch de m. Abl.; m. Ang. worin? durch in m. Abl.; m. Ang. wo zu? durch ad m. Acc., durch Infinit. od. Acc. m. Infinit., durch ut m. Coniunctiv.; vgl. „einig“ die Synon.). — nicht ei. mit Jmd. od. etw. seyn, dissentire ab alqo od. ab alqa re (zB. mit Jmds. Urtheile, ab alcijs iudicio). — b) der Geneigtheit des Willens nach: non nolle, zB. er erklärte sich damit ei., ille se non nolle dixit: und sie selbst sind ei., neque ipsi nolunt.

Einverständniß, consensio. consensus (Uebereinstimmung der Ansicht; auch im übeln Sinne = Complot). — conspiratio (wöllige Uebereinstimmung in Gefühl u. Ansicht; auch im übeln Sinne = Complot). — conscientia (das Mitwissen, zB. inter matrem et filium). — collusio (geheimes Einverständniß als Betrug zum Nachtheil eines Dritten, Cic. Verr. 3, 13, 33). — clandestina colloquia (heimliche Unterredungen, zB. cum hoste). — gutes Ei., f. Eintracht: Ei. Liebender, f. Liebesverhältniß. — der im Ei. (als Mitwiffer) ist, conscius (zB. facinoris, adulterii): im Ei. stehen, seyn (als Mitwiffer), conscius esse (zB. facinoris, adulterii: u. huic facinori): Jmd. ins Ei. ziehen, alqm assumere in conscientiam: ins Ei. gezogen werden, conscius esse coepisse: nicht ins Ei. gezogen werden, ab interioribus consilijs segregari. — mit Jmd. im Ei. stehen, cum alqo consentire (einverstanden seyn, w. f.); alcijs od. facinori alcijs conscius esse (Mitwiffer seyn); est conscientia inter m. Acc. (es besteht Mitwissenchaft, zB. inter matrem et filium); colludere cum alqo (zum Nachtheil eines Dritten einen Betrug spielen, Cic. Verr. 2, 24, 58): gar nicht im Ei. stehen, nullius rei conscius esse: sich in Ei. mit Jmd. sehen, consilia cum alqo inire coepisse.

einverfuchen, sich, f. einverstanden seyn, im „Einverständniß“ stehen.

einwachsen, innasci, inolescere (nur poet. in-crescere), in etwas, alci rei.

einwägen, appendere (zuwägen).

Einwand, f. Einwendung.

einwandern, accedere (f. Sall. Jug. 17, 7: qui mortales Africam initio habuerint, quique postea accesserunt, paucissimis absolvam). — ei. nach od. in zc., migrare, immigrare in m. Acc. — eingewanderte Bewohner Italiens, advenae Italiae cultores.

Einwanderung, adventus (Ankunft, zB. aliarum gentium).

einwärts, introrsus od. introrsum. — ei. gehend, gebogen, introrsus replicatus (zB. margo); incurvus (eingekrümmt, zB. statua senilis): ein an beiden Seiten ei. gekrümmtes Blatt, folium constrictius: ei. (nach der innern Hand zu) halten, ad palmam convertere (zB. palam anuli).

einwässern, I) bewässern: irrigare. — II) = einweichen, w. f.

Einwässern, das, -ung, die, I) Bewässerung: irrigatio. — II) = das Einweichen, v. j.

einweben, intexere (eig.). — admiscere, in etwas, alci rei (uneig., einmischen, 3B. versus orationi). — inserere (einreihen, einschalten, 3B. haec libello).

einwechseln, commutare. permutare (eintauschen, w. f.). — pretio redimere (einlösen, loskaufen). — Gold gegen Silber ei., *argenteos nummos aureis commutare.

Einwechselung, permutatio (s. Eintausch).

einwehen, v. Winde, disjicere; disturbare.

einweichen, macerare (ins Wasser etwas legen, einwässern, um es mürbe zu machen, 3B. Fisch, Fische). — aqua perfundere (tüchtig mit Wasser begießen, 3B. Getreide). — madefacere (ganz naß machen übh.). — eingeweicht werden, vom Regen, pluvia od. imbre madefieri: ohne die Gerste einzuweichen, sine perfusione: eingeweichte Gerste, hordeum madidum.

Einweichen, das, -ung, die, maceratio (die Einwässerung, des Fisches, der Fische zc.). — perfusio (das tüchtige Begießen mit Wasser).

einweihen, I) zum Gebrauche weihen: dedicare (weihen, kann man nur solche Dinge, welche sich unmittelbar auf den Cultus der Götter beziehen, wie Statuen, Bilder, Altäre, Tempel zc.). — inaugurare (weihen unter Befragung des Vogelsfluges). — consecrare (heiligen, kann man jede Sache, selbst Acker u. Thiere; auch kann dieses jede Person thun, dagegen das ded. nur einer Magistratsperson zukommt, welcher dann der Pontifex die dabei gewöhnlichen Formeln vorsetzte). — II) in eine Religion od. Wissenschaft zc. einführen: alqm initiare (3B. in diesen Gottesdienst [in diese Mysterien], sacris iis: in die Mysterien der pythagoreischen Philosophie, Pythagoricae sapientiae sacris: in die Mysterien der Ceres, des Bacchus, Cereri, Bacchis: in die religiösen Gebräuche, sacrorum sollempnibus: in die griech. Literatur, in dieselben Studien eingeweicht werden, initiari Graecis literis, iisdem studiis). — alqm admittere et recipere in sacra (in die Mysterien zulassen u. aufnehmen, auch übtr., einer Wissenschaft). — alqm inducere in alqd (einführen in etw., 3B. alqm in hanc nostram rationem consuetudinemque). — alqm imbuerere alqā re (mit etw. durch Angewöhnung, Unterricht zc. vertraut machen, 3B. servilibus vitii: u. his studiis). — alqm instituere alqā re od. alqd (in od. zu etw. unterweisen, anleiten, 3B. ad dicendum: u. Graecis disciplinis). — alqm erudire ad alqd od. ad scientiam alci rei (aufklären zu etw.); verb. instituere atque erudire (3B. ad instituta majorum et civitatis disciplinam: u. ad sua flagitia atque ad suas turpitudines). — alqm conscium alci rei facere (Jmd. zum Mitwiffer von etw. machen). — in etw. eingeweicht werden, auch cognoscere alqd (etw. kennen lernen). — Jmd. in die Staatsgeschäfte ei., alqm ad curam rei publicae admovere: in dieselben Geheimnisse der Staatskunst eingeweicht seyn, eisdem initiatum esse sacris: in das Verhältniß eingeweicht seyn, rem cognovisse: in die Dialektik eingeweicht werden wollen, in dialecticas disciplinas induci atque imbui velle: nicht in die Kläne eingeweicht werden, ab interioribus consiliis segregari: in Jmds. Kläne eingeweicht, consiliorum alci rei conscius od. particeps; interior, intimus (mit u. ohne consiliis alci: in den Plan nicht eingeweicht, consilii expers: in alle Geheimnisse Jmds. eingeweicht, omnium secretorum alci rei arbiter. — der **Eingeweichte**, sacris iis initiatus, im Plur. auch bl. initiati (in die Mysterien). — in ea sacra admissus et receptus (in die Mysterien, auch übtr., in die Myste-

rien der Philosophie zc.). — mysteriorum conscius (der Mitwiffer um die Geheimlehren). — homo eruditus, im Plur. auch bl. eruditi (der Aufgeklärte, Ggß. vulgus). — conscius facinoris, sceleris u. dgl., im 3Hh. bl. conscius, bes. im Plur. conscii (der Mitwiffer, Ggß. inscius, inscii). — qui rem cognovit (der das Verhältniß kennen gelernt hat, der in das Verh. Eingeweihte).

Einweihung, dedicatio. consecratio (s. „einweihen“ den Untersch. der Verba). — Fest, Tag der Ei., s. Einweihungsfest.

Einweihungsfest, -tag, dedicationis dies. — dies alci rei consecrandae sacer (s. „einweihen“ über dedic. u. cons.).

Einweihungsfestmann, einen, geben, dedicationis diem epulo celebrare.

einweisen, in etw., a) Jmd. durch Unterweisung zu etw. tüchtig machen, alqm instruere ad alqd (3B. in sein Amt, ad omne officii munus). — b) = einsetzen no. II, 2.

Einweisung, in die Güter Jmds. ertheilen, in bona alci mittere, Jmdm., alqm.

eintwenden, contra dicere, in contrariam partem afferre (dagegen sagen, vorbringen). — opponere alci, m. folg. Acc. u. Infinit. (entgegensetzen, s. Cic. Ac. 2, 40, 131). — occurrere, gegen etwas, alci rei (einwendend gleich). begegnen, entgegen treten, v. Pers.; u. = eingewendet werden können, v. Einwänden, s. Halm Cic. Mil. 18, 48). — respondere (antworten). — rogare. interrogare (fragen). — dicere (sagen übh.). — ei. vor Gericht, s. Einwendung (machen vor Gericht). — man wendet uns ein, nobis occurritur (s. Cic. off. 2, 7): gegen diesen Punkt pflegt ihr das einzuwenden, huic loco sic occurrere soletis: etwas gegen eine Sache einzuwenden haben (d. i. sie nicht billigen), alqd improbare: ich habe nichts dagegen einzuwenden, nihil impedit, non repugno (absol., od. „daß zc.“, quominus m. Conjunctiv.): es möchte aber Jemand ei., sed fortasse quispiam dixerit; dicat aliquis forte: aber man könnte ei., bl. at: es läßt sich kein Wort dagegen ei., contra dici nihil potest: ich wüßte nicht, was du dagegen ei. könntest, non invenio quid possis dicere: hier läßt sich von der Gegenpartei nichts ei., in hac re nihil ab altera parte responderi potest od. nihil ex adverso dici potest.

Einwendung, contradictio (nachaug. t. t.), od. umschr. id quod contra dicitur. ea quae contra dicuntur; od. (in Bezug auf die Pers.) ea quae alqs contra dicit. id quod opponitur od. objicitur; od. id quod opponi od. objici potest (Gegenbemerkung, Einwurf). — quod alqs reprehendit (anfechtender, tadelnder Einwurf). — altercatio (Ei. von einer Seite gemacht, von der andern beantwortet, s. Quint. 10, 1, 35: altercationes et interrogationes). — dubitatio (Anstand, Zweifel). — excusatio (Entschuldigung gegen Beschuldigungen u. Befehle). — exceptio (Einrede gegen die Wahrheit einer Behauptung, bes. vor Gericht). — die Einwendungen der Gegenpartei, proposita ex parte adversa: alle Einwendungen des Gegentheils (der Gegenpartei), quaecumque ab altera parte respondentur; quaecumque ex adverso dicuntur. — ohne Ei., sine mora; sine ulla dubitatione; haud cunctanter; non dubitanter: eine Ei. machen, quaedam contra dicere, occurrere, gegen etwas, alci rei (entgegennd); quaedam reprehendere (tabelnd); wegen etwas, excusare alqd; uti alci rei excusatione: eine nichtige Ei. machen, nihil afferre: man kann jetzt die Ei. nicht machen, daß zc., non jam potest dici m. folg. Acc. u. Infinit.: Jmdm. die Ei. machen, daß zc., alci occurrere m. folg. Acc. u. In-

finis. (Cic. Ac. 2, 40, 143): ich werde keine Ei. machen, daß zc., non recusabo, quominus etc. (s. Cic. Phil. 1, 11, 27). – Einwendungen machen (absol. = sich weigern), recusare. – viele Einwendungen machen, multa contra dicere (entgegnend); multa reprehendere (anfechtend, tadelnd). – eine Ei. vor Gericht machen, exceptione uti (Jct.), exceptionem opponere (Jct.); excipere adversus alqm (Jct.): wegen etwas, excipere de alqa re (Jct.). – Einwendungen (Einwürfen) begehen, contradictionibus occurrere: ich begegne als Kechner (im voraus) einer Ei., ante occupo, quod opponi video (videam); id quod objici potest occupo: Zmds. Einwendungen widerlegen, quae alqs contra dicit refellere: hier ist keine Ei. möglich, in hac re nihil contra od. ex adverso dici potest; in hac re nihil ab altera parte responderi potest: deine Ei. ist richtig, recte reprehendis: keine Ei.! nihil audio! (Komif.). – Zum. wird „Einwendung (Einwurf)“ bl. durch das Neutrum eines Pronomens angedeutet, zB. jene andere Ei., daß zc., alterum illud, quod etc. (Col. 4, 2, 1): jene Ei. will nichts heißen, daß wir zc., illud parvi refert m. folg. Acc. u. Infinit. (Cic. de imp. Pomp. 7, 18): denn es tritt die Ei. entgegen, nam occurrit illud m. folg. directer Rede (s. Cic. Mil. 18, 43); vgl. Cic. fin. 2, 33, 108: quid occurrit non videtis).

einwerfen, I) hineinwerfen u. zwar uneig. = einwenden, w. s. – II) durch Werfen zc. zerstören: moliri (mit Gewalt wanken machen, zB. fores, portam). – dissipare. disturbare (üb. zerstören, zB. diss. parietem, dist. tecta). – mit Steinen ei., saxis caedendo confringere od. bl. saxis caedere (zB. fores).

einwickeln, involvere, in etwas, in alqa re (zB. sal in linteolo). – in Papier ei., chartā amicare (Hor. ep. 2, 1, 270): ein Rind (in Windeln) ei., infantem in cunabulis colligare (Plaut. Amph. 5, 1, 52 [1104]).

einwiegen, *cunas movens sopio alqm (eig.). – alqm sopire, securum reddere (uneig., einschläfern = sorglos machen). – Einer, der die Kinder einwiegt, cunarum motor (Mart. 11, 39 in.): eine Frau, die dieses thut, cunaria (Inscr.).

einwilligen, omnium voluntate.

einwilligen, in etwas, consentire alci rei od. ad alqd (einem Antrag od. Vorschlag beistimmen, zB. ad iudicium). – assentiri od. (seltener) assentire alci, daß zc., ut (Zmds. Vorschlag beipflichten, s. Cic. ad Att. 9, 9 in.). – annuere alci rei (zunächst seine Beistimmung geben, = beipflichten, zB. in den Frieden, paci: u. absol. = ein Gesuch gewähren, Cic. Verr. 3, 91, 213). – probare, assensu suo comprobare alqd (etwas billigen, beifällig finden). – nach vielem Widerstande, langem Sträuben ei., cedere (nachgeben); vinci. expugnari (gleichf. überwältigt, überstimmt u. dgl. werden): nicht ei., adversari alci rei (gegen etwas seyn); renuere (ein Gesuch nicht gewähren, s. Hor. ep. 1, 16, 94: renuit negatque Sabellus); alqd improbare (etwas mißbilligen). – in die gethanen Vorschläge ei., condiciones accipere; ad condiciones accedere od. descendere (darauf, bes. nach langem Zögern, eingehen): in Zmds. Forderungen ei., facere alqs postulata. – die Weis(sage-) Vögel willigen ein, aves adducunt, admittunt: nicht, aves non adducunt: nicht in etwas, aves alqd adducunt.

Einwilligung, venia (Nachsicht). – consensio. consensus. assensus (Beistimmung). – voluntas (Beistimmung). – mit deiner Ei., te consentiente, probante: ohne deine Ei., te adversante, renuente, nolente; te invito (gegen deinen Willen); in jussu tuo (ohne dein Geheiß): ohne Ei. des Senates, ad-

versā patrum voluntate. – seine Ei. geben, s. einwilligen: seine Ei. versagen, renuere (es abschlagen); recusare (es unter Angabe von Gründen ablehnen); nolle (nicht wollen); zu etw., negare se passurum esse m. Acc. u. Infinit. (nicht dulden zu wollen erklären, daß zc., zB. exercitum fines ingredi); nolle m. Infinit. (nicht wollen, daß zc.); recusare de alqa re od. m. folg. Infinit. od. mit folg. ne od. bei vort. Negation (haud, non, nec rec.) m. folg. quin od. quominus m. Conjunctv.: seine Ei. nicht länger versagen, de alqa re recusare desinere. – mit vollkommener Ei. des Catulus, summā Catuli voluntate: man kann das nicht geben, wozu die Ei. Zweier gehört, non potest quisquam dare quod constat duorum voluntate. Vgl. üb. „Bevilligung, Zustimmung“.

einwinden, etwas in einen Kranz, alqd inserere od. intexere coronae. – etwas (mit einer Wunde) in das Schiff ei., *onus ergatā levatum navī imponere.

einwintern, I) = an den Winter gewöhnt werden, *hieme assuescere. – II) = Winter werden; unperj., es wintert ein, hiems venit.

einwirken, I) v. tr. durch Weben hinzufügen: intexere alqd alci rei. – II) v. intr. s. wirken auf zc., Eindruck machen auf zc. (unter „Eindruck“). Einfluß haben auf zc. (unter „Einfluß“). – m. ei., s. mitwirken. – **Einwirkung**, s. Einfluß (no. II), Wirkung, Eindruck.

einwohnen, inesse, insidere od. insitum esse in alqa re. – von Natur, innatum od. naturā insitum esse.

einwohnen, qui intus est; insitus. – von Natur ei., innatus; naturā insitus: der ei. Gott, deus qui intus est; spiritus sacer, qui intra nos sedet (beide Sen. ep. 41, 1).

Einwohner, incola (der ansässige Einwohner einer Stadt, eines Landes, ohne gerade Bürger zu seyn, der Injasse [s. Cic. off. 1, 34, 125], wofür nur Nep. Cim. 2, 5 auch sessor gebraucht). – habitator (der wo seinen Wohnsitz hat, der Bewohner eines Landes u. dgl.). – inquilinus (der in einem Hause zur Miete Wohnende, der Miethmann, Ggfs. dominus, d. i. der Hausbesitzer). – civis (der das Bürgerrecht besitzende Einwohner einer Stadt, Ggfs. peregrinus). – colonus (der Bewohner einer Pflanzstadt, Colonist, nur dicht. für Einwohner üb.). – homo, bes. im Plur. homines (wenn Einwohner = Mensch, Menschen üb.), zB. diese Gegend hat viele Einwohner, haec regio multos alit homines). – Ei. des Ortes, incola loci: Ei. einer Stadt, oppidi incola; oppidanus (bes. im Ggfs. des Dorfbewohners): Ei. eines Dorfes, incola vici; vicanus. paganus (bes. im Ggfs. des Stadtbewohners): Ei. einer Insel, s. Inselbewohner: Ei. einer Provinz, provincialis. – die Einwohner, die Einwohnerschaft (einer genannten Stadt, Insel, Gegend zc.), incolae ejus oppidi, ejus loci, ejus insulae, ejus regionis; qui incolunt id oppidum, eum locum, eam insulam, eam regionem; auch bl. incolae. incolentes (die Injassen); oppidani (die Städter); cives (die Bürger der Stadt; verb. cives et incolae); multitudo (die Volksmenge); auch ipsi (die Einwohner selbst, im Ggfs. zur Stadt, zB. Liv. 44, 7, 5: Agasam urbem tradentibus sese ipsis recipit; vgl. Weisßerb. zu Liv. 6, 30, 9): die Städte u. deren Einwohner, oppida, homines qui incolunt: alle Einwohner (die ganze Einwohnerschaft) dieser Staaten, omnes qui eorum civitatum fines incolunt: die ersten Einwohner Britanniens; qui initio Britanniam incolerunt.

Einwohnerin, incola. – civis (Bürgerin).

Einwohnerschaft, f. Einwohner (im Plur.).

Einwohnung, Gottes, *praesentia dei.

eintwählen, den Kopf in die Erde, mergere in effossam terram caput. — sich einw., infodi.

Einwurf, f. Einmündung.

einturzeln, radices agere (auch uneig. = festen Fuß fassen, f. Cic. off. 2, 12, 43). — radicari. radices capere od. mittere (nur eig.). — coalescere (mit dem Boden bekleiben, fest wurzeln, zB. palma coalescit: u. coalescit planta cum terra: u. übrt. = Festigkeit gewinnen, erstarren, quom Pisonis auctoritas nondum coaluisset). — insidère. inveterascere (uneig., sich festsetzen, einheimisch werden zc., ersteres zB. von einem Verdachte, letzteres von einer Gewohnheit, einem Uebel zc.). — et. lassen, fovere. alere (uneig., hegen u. pflegen, nähren). — ein Baum ist tief eingewurzelt, radices arboris altius descendunt: sehr tief eingewurzelt sein, altissimis radicibus defixum esse (auch uneig., f. Cic. Phil. 4, 5, 13); altissime sedere (uneig., zB. vom Haß).

eingewurzelt, radicatus, quod radices egit (eig.). — inveteratus. confirmatus (uneig.). — tief et., uneig., penitus defixus (zB. Fehler zc.); penitus insitus (zB. Meinung). — er stand da wie eingewurzelt, defixus stabat: vor Bestürzung u. Verwunderung standen die Gallier da wie eingewurzelt, pavor defixerat cum admiratione Gallos.

einzaufen, inspicere (Virg. georg. 1, 292).

Einzahl, f. Singular.

einzahlen, f. einrechnen.

einzapfen, einen Balken, tignum immittere: in ein Brett, tignum injungere in asserem.

einzäunen, f. umzäunen. — **Einzäunung**, f. Umzäunung.

einzeichnen, f. einschreiben, eintragen (no. II,

Einzelding, f. Individuum. [A].

Einzelhaft, f. Zellenhaft.

Einzelheit; zB. sich an Einzelheiten halten, circa singula haerere: auf alle Einzelheiten sich einlassen, f. „ins Einzelne gehen“ unter „einzel (no. II)“: ich übergehe eine Menge Einzelheiten, multa praetereo.

Einzelkampf, pugna singularis. — im Ci., vir unus cum viro congrediendo.

einzelst, unus (nur einer, Ggß. alter, plures, omnes, universi). — singularis (nur ein Mal vorhanden, nur ein Mal gesetzt, Ggß. conjunctus continuatusque, zB. vestigium [Spur]: u. Plur. singuli distributiv, je einer auf einmal, Ggß. bini, duo, plures, omnes, universi, zB. verba [Ggß. conjuncta continuataque od. plura]). — singularis (zur Gattung des Ein Mal Vorhandenen gehörig, zB. singularis homo privatus [ein einz. Privatmann]: singularis genus hoc [einzeln lebend]: u. aliqui singulares, einige einzelne Leute: u. imperium singulare, eines Einzelnen). — segregatus (getrennt, Ggß. junctus, zB. verba). — alius post alium (Einer nach dem Andern). — solus (allein, Ggß. alter, duo, omnes). — rarus (nicht dicht im Raume beisammen, Ggß. densus). — sparsus (hier u. da zerstreut, Ggß. conjunctus). — caelebs (ehelos, w. f.). — als Einzelner, viritum (zB. quid viritum mihi est, was mir als Ci. gehört). — jeder et., singuli (zB. sing. legiones); viritum (Mann für Mann). — fein et., nemo unus (subst. u. adj. v. Pers., zB. nemo unus civis); nullus unus (adj. v. Vehl. u. Abztr., zB. nulla una secta). — die et. Fälle, species (zB. scelerum): in et. Fällen, f. bisweilen: nur in et. Fällen, raro (selten). — von den andern Gegenständen, die man begehrt, dient jeder einzelne fast immer nur für einzelne Zwecke, die Freundschaft aber zc., ceterae res, quae expetuntur, opportunae sunt singulae rebus fere sin-

gulis; amicitia etc. — einzelne Feinde, quidam hostium od. ex hostibus. — einzelne Leute, singulares homines (einzeln gehende zc.); prägn. = einzelne Eheleute, *conjuges sine prole (wenn sie keine Kinder gezeugt haben); conjuges orbi (wenn ihnen die Kinder durch den Tod wieder entrisen worden): einzelne Häuser, *domus sparsae, disjectae (zerstreut liegende); domus singulae od. non continuatae (nicht aneinandergebaute, einzeln stehende): einzelne (einzeln stehende) Posten, laxatae custodiae: et. Geld, etwa nummuli; nummi. — et. lebende Thiere, bestiae solivagae (Ggß. congregatae): et. leben, solitariam vitam degere (allein, von aller Gesellschaft entfernt leben); vitam caelibem vivere (ohne Gatten). — et. dastehen, stehen, f. allein (stehen): et. (als tüchtig zc.) dastehen unter zc., solum numerari od. nominari in m. Abl. — ins Einzelne gehen, singula sequi od. persequi (im Allg.); agere de singulis (als Redner); scribere de singulis rebus (bei brieflichen Nachrichten); rem ordine, ut gesta est, narrare (einen Vorgang im Detail erzählen): im Einzelnen verkaufen, alqd divendere, distrahere. — **Adv** singulatim (zB. et. jedem antworten, sing. unicuique respondere). — separatim (Ggß. simul, zB. malle adversus singulos [gegen einen Einzelnen] separatim [einzeln], quam adversus duos simul rem gerere). — viritum (Mann für Mann). — raro (selten, zB. inveniri).

Einzelverkauf, durch divendere, distrahere, zB. beim Ci. der Waaren, in divendis od. distrahendis mercibus. — **Einzelweiden**, f. Individuum.

einziehen, I) v. tr.: 1) durch eine Öffnung ziehen: immittere; inserere. — einen Balken et., tignum immittere: in etwas, tignum injungere in etc. — 2) wegziehen: subducere (zB. die Posten, stationes: die Segel, vela). — demovere (für immer zurückziehen, zB. den gewöhnlich bei den Spielen aufgestellten Posten, stationem cohortis ludis assidère solitam, Tac. ann. 13, 34). — das, a) einen Verbrecher et., d. i. verhaften: comprehendere (aufgreifen); in custodiam dare. vinculis mandare (einstecken lassen). — b) ein Amt et., d. i. unbesetzt lassen: *vacuum relinquere: eine Stelle ist eingezogen, etwa locus vacat: eine eingelegene Stelle, etwa locus vacuus. — c) Gelder et., d. i. eincaffieren: redigere (zB. omnem idibus pecuniam, v. Banquier, Hor. epod. 2, 69). — exigere (eintreiben, zB. debitum, nomina sua [Außenstände]). — als Gewinn et., tollere. — d) Güter zc. et., f. confisciren. — 3) einwärts od. zusammenziehen: contrahere (zB. collum: u. digitos). — den Schwanz et., caudam sub alvum reflectere: der Wolf zieht den Schwanz ein, lupus caudam remulcens subjicit utero. — 4) in sich ziehen, in sich aufnehmen: Feuchtigheit et., bibulum esse (zB. v. Papier, Pl. ep. 8, 15, 2). — Luft et., spiritum ducere (v. Menschen): etw. mit der Nase et., haurire narius (zB. spiritum florum): mit beiden Nasenlöchern, totis naribus trahere (zB. odorem): mit dem Munde etw. et., ore excipere (zB. ejus herbae suffitum): etw. vermittelt eines Rohres et., per arundinem haurire (zB. alcijs rei fumum). — 5) an sich od. herbeiziehen, zB. Nachricht, Nachrichten, cognoscere, über Zmd. od. etwas, de alqd od. de alqa re, von Zmd., ab od. ex alqo (erfahren u. zu erfahren suchen, auskundschaften); explorare alqd od. de alqa re (auskundschaften); percontari, bei Zmd., ab od. ex alqo (folgt „od etwa zc.“, ecquid, quid, niemals si quid), bei Zmd. über etwas, alqd ex alqo od. alqm de alqa re (nachforschen). — genauere Nachrichten (Kundschaft) von Allem et., diligentius cuncta cognoscere: Nachricht od. Nachrichten (Kundschaft) et.

lassen, mittere, qui rem cognoscat (f. Caes. b. G. 1, 21): nach eingezogener Nachricht (Kundschaft), explorato: ohne Nachricht (Kundschaft) einzuziehen, inexplorato. — II) v. intr.: a) üb. in einen Ort ei.: introire, ingredi locum od. in alqm locum (zB. urbem). — inire alqm locum (in einen Ort hineingehen). — intrare alqm locum (einen Ort betreten, zB. Capitolium). — im Triumph (in die Stadt) ei., triumphantem urbem inire od. (zu Wagen od. zu Pferde) inveni; triumphum agere per urbem: als Sieger ei., victorem inveni in urbem (zu Wagen od. zu Pferde): zu Wagen in die Stadt ei., curru (carpentum) ingredi urbem; curru (carpentum) inveni in urbem. — zu Pferde ei., introire vehementer od. vectum equo. — b) in eine Wohnung ei.: migrare od. immigrare in domum; in domicilium immigrare. — in seine vorige, alte Wohnung ei., remigrare in veterem domum. — **Adv. eingezogen**, f. bef.

Einziehung, I) als Handlung, a) Wegziehung, =nehmung: comprehensio (Verhaftung eines Verbrechers) — exactio (Einzäufierung). — Jt es = Confiscation, f. d. — b) Zusammenziehung: contractio (zB. der Hand, digitorum). — II) als Sache, als t. t. der Bauk.: contractura (die Verjüngung an den Säulen). — die Ci. an den Basen der Säulen, trochilus (τροχιλος); scotia (σκοτία).

einzig, unicus (sowohl der Zahl nach, zB. filius; als üb. = sehr ausgezeichnet der Beschaffenheit nach). — singularis (einzeln, zB. singularis homo privatus; üb. einzig der Beschaffenheit nach). — unus (nur der Eine). — solus (alleinig); verb. unus et solus od. unus solus od. solus unus (f. unten). — einzig in seiner Art sein, suo genere singulare esse: kein ei., f. kein: ein ei. Mal, semel: nicht ein ei. Mal, ne semel quidem. — **Adv.** unice (ausschließlich nur). — solum. modo (nur). — nihil aliud nisi (nichts anderes wenn nicht = ausschließl. nur). — et. deswegen, hac una de causa: einzig u. allein, unus et solus od. unus solus od. (selten) solus unus (zB. dieser wird einz. u. allein gefürchtet [= er ist der einzige, der gefürchtet wird], hic unus et solus od. unus solus, qui metuitur; auch st. unus od. solus (zB. er einz. u. allein aus dem ganzen Collegium kam mir zu Hilfe, ille unus od. solus ex toto collegio od. ex omnibus collegis mihi auxilio fuit: einz. u. allein in der Kleidung bist du galant, unus od. solus vestimentis lautus es: die Ubrer, welche einz. u. allein von den Ueberrheinischen Gefandte geschickt hatten [welche die einzigen waren, die Gefandte geschickt hatten], baten x., Ubii, qui uni ex Transrhenanis legatos miserant, orabant etc.).

Einzigkeit; zB. bei der Ci. der Sache, quum res suo genere sit singularis.

einzigeln, f. einflüstern.

einziglich, uncialis (den zwölften Theil eines Fußes [as] enthaltend). — digitalis (fingerstark). — pollicaris (daumenstark).

Einzug, introitus. ingressus (der Eintritt in e. Ort). — adventus (die Ankunft). — Ci. des Siegers, triumphus. ovatio (letzteres die minder feierliche Art des Triumphs): Ci. in die Stadt, introitus in urbem: der siegreiche Ci. jenes Feldherrn, illius imperatoris victoria (Ogig. hujus praetoris adventus, Cic. Verr. 4, 52, 115). — den Ci. halten in die Stadt, f. einziehen (no. II, a).

einzwängen, vix inserere alci rei (mit Mühe hineinstecken, zB. die Hand in die klaffende Ciche, manum quercui fissae). — coartare in alqd (einengen, in einen engen Raum zusammendrängen, zB. gallinas in caveam [u. im Passiv, gallinae in ca-

vea ita coartatae, ut versari non possint]: u. schriftlich, omnia in unum librum. Vgl. „einengen, einfeilen“ die Synon.). — adigere alci rei od. in alqd (mit Gewalt in etw. hineintreiben, zB. cuneum). — inculcare (gleichf. hineintreten, in Rede u. Schrift, zB. Graeca verba: u. leviora).

einzwängen, Jmdm., invito alci inserere in os (Jmdm. gegen seinen Willen in den Mund stecken). — inculcare (aufnöthigen, gewaltsam beibringen, einbläuen durch Unterricht).

cirund, f. eisförmig.

Eis, a) natürliches: glacies. — nix od. Plur. nives (Schnee, Stücken Schnee, dergl. die Alten zur Erfrischung des Wassers zc. gebrauchten). — festes, dickes Eis, glacies durata et alte concreta: zu Eis (gefrieren) machen, glaciare (zB. nives): zu Eis werden od. gefrieren, congelare; congelare; congelascere; frigore concrecere; (frigoribus) durescere: mit Eis belegt werden, glacie astringi, durari: kalt wie Eis, f. eiskalt. — Wasser mit Eis, aqua nivata; aqua recens de nive: als Tranf, potio nivata: ein Becher (Wein) mit Eis, scyphus, in quem frusta nivis dejecta sunt. — Eis trinken, essen, nivem od. glaciem bibere, potare; nivem od. glaciem edere od. esse: etw. in einem Glase in Eis stellen, alqd in vitrum demissum in nives refrigerare od. ad nivalem rigorem perducere. — Sprüchw., Jmd. aufs Eis führen, alqm experiri, tentare (auf die Probe stellen, Gell. 7, 17, 1, wo verb. non experiundi vel tentandi gratiā); astute labefactare alqm (Jmd. listig berücken, ihm ein Bein stellen [f. „Bein“], Ter. eun. 3, 3, 3 [509]). — b) künstliches = Gefrorenes: *poma od. bacae et vinum mixta atque ad nivalem rigorem perducta (von Obst u. Wein). — *vanilla et lactis flos mixta atque ad nivalem rigorem perducta (aus Vanille u. Rahm).

Eisbahn, *planities glaciata.

Eisbär, *ursus maritimus (Erxl.).

Eisberg, glaciatae moles (als Eismasse). — die ewigen Eisberge, montes perpetuo nivium rigori damnatae (nach Anthol. Lat. 3, 10, 1 ed. Burm. od. no. 70, 1 ed. Meyer); montes, in quibus glaciem ne aestus quidem solvit (nach Sen. ep. 79, 4).

Eisbock, *sublicae contra impetum glaciei supra pontem defixae.

1. **eisen**, dolabris glaciem perfringere.

2. **Eisen**, ferrum (auch = eiserne Waffe, das Brenneisen zc.). — calamistrum (Brenneisen zc.). — gladius (eiserne Waffe, Schwert). — ferramentum (eisernes Werkzeug). — *solea ferrea (Hufeisen, w. f.). — compes (Fußeisen als Jessel). — catena, u. Plur. catenae (Ketten als Jessel). — vincula, n. pl. (Jesseln üb.). — was zum Ci. gehört, ferrarius: von Ci. gemacht, ferreus (eisern, w. f.): mit Eisen beschlagen zc., ferratus. — Jmd. in Eisen u. Banden legen, alqm in catenas od. in vincula conjicere; alqm compedibus catenisque vincire; alqm vinculis mandare; alqm vinculis astringere: viele Jahre in Eisen und Banden gelegen haben, multos annos ferro vinctum fuisse: Jmd. aus dem Ci. befreien, alqm vinculis exsolvere: im Ci., ferro od. compede od. catena (catenis) vinctus; in vinculis, in catenis (zB. alqm Romam mittere). — Sprüchw., man muß das Ci. schmieden, weil es warm ist, utendum est animis, dum spe calent (Curt. 4, 1 [5], 29); matura, dum libido manet (Ter. Phorm. 4, 5, 4 [716]); Noth bricht Ci., necessitati est parendum (Cic. off. 2, 21, 74); ultimum ac maximum telum est necessitas (Liv. 4, 28, 5).

Eisnader, vena ferri.

eisenartig, ferrugineus (zB. Geschmaç).

Eisenbahn, *via ferrata. - eine Ei. anlegen, *viam ferratam facere.

Eisenbahnnetz; zB. Deutschland ist mit einem Ei. überzogen, ein Ei. zieht sich über Deutschland hin, *Germania multis contexta est viis ferratis.

Eisenbahnschiene, *lamina viae ferratae.

Eisenbahnwärter, *custos viae ferratae.

Eisenbergwerk, metallum ferrarium od. ferri (die Bergwerkgrube als metallhaltiger Ort). - ferri fodina, ferraria (die Bergwerkgrube als Schacht). - Besteht das Bergwerk aus mehreren Gruben, durch den Fluß dieser Ausdrücke.

Eisenblech, lamina ferrea. - mit Ei. beschlagen, lamina ferratus.

Eisenbruch, lapidis ferrarii fodina.

Eisendraht, *filum ferreum. - auch bl. ferrum (zB. mit Ei. einbinden, ferro vincire).

Eisenerz, *ferrum rude.

Eisenfabrik, *fabrica ferraria.

Eisenfarbe, ferrugo.

eisensfarbig, ferrugineus.

Eisenfeil, ramentum ferri; scobis ferri deli-

Eisenfeile, *lima ferraria. [mata.]

eisenseft, ferreus, - adamantinus (hart wie Diamant). - perdurus (sehr hart übh.). - ein ei. Körper, corpus ferreum.

Eisenesser, f. Rodomontadenmacher, Zungen-

Eisengeschmack, sapor ferrugineus. [feld.]

Eisengrube, f. Eisenbergwerk.

eisenhaltig, ferratus (zB. Wasser, aquae). - ferruginei saporis (nach Eisenheilchen schmeckend, zB.

Eisenhandel, *negotium ferrarium. [fons.]

Eisenhändler, negotiator ferrarius (Inscr.). - ferramentarius (mit Eisenwerkzeugen Handelnder, Spät.).

Eisenhammer, officina ferraria.

eisenhart, perdurus (sehr hart). - adamantinus (hart wie Diamant). - ferreus (bildl., gefühllos). - du bist mehr als ei., duritiā ferrum superas adamantaque.

Eisenhütchen, aconitum (auch bei L.).

Eisenhütte, officina ferraria.

Eisenkraut, sideritis (*σιδηροτης*). - rein lat.

Eisenofen, fornax ferraria. [verbenaca.]

Eisenplatte, lamina ferrea. - mit einer Ei. beschlagen, lamina ferratus.

Eisenrost, ferrugo; ferri rubigo.

Eisenschlacke, scoria od. stercus ferri.

Eisenschmied, faber ferrarius.

Eisenschmiede, officina ferraria.

Eisenschmiedekunst, fabrica ferraria.

Eisenpäue, ramenta od. scobis ferri.

Eisenstab, **Eisenstange**, ferrum (zB. obtusioris ferri ictu percussus).

Eisenstein, *lapis ferrarius.

Eisenstückchen, minutum ferrum.

Eisenstufe, *frustum lapidis ferrarii.

Eisenteilchen, *particula ferri. - Eisenteilchen enthaltend, f. eisenhaltig.

Eisenwaare, ferramenta, orum, n.

Eisenwerk, I) Eisenhammer: officina ferraria.

— II) Eisenwaare: ferramenta, orum, n.

Eisenwerkzeug, ferramentum.

Eisenzeug, ferramenta, orum, n.

eisern, ferreus (eig. u. übtr.). - ein ei. Werkzeug, eine ei. Waare, ferramentum: ein ei. Blech, eine ei. Platte, f. Eisenblech, Eisenplatte: ein ei. Stab, eine ei. Stange, f. Eisenstab. - Uebtr., eine ei. Konsequenz, irrevocabilis constantia: ich müßte ein ei. Herz haben, ferreus essem: o du Mensch mit deinem ei. Herzen! o te ferreum!

Eisfahrt, **Eisgang**, *glacies mota od. comota. - beim Ei., quum glaciem flumina trudent.

Eisgegend, regio glacialis od. congelata, plaga glacialis mundi (Eisregion, eisfalte Zone, Ggß. regio od. plaga praefervida). - loca gelida od. nivalia, n. pl. (eisfalte, schneefalte Dertter übh.).

eisgrau, canus; incanus. - ei. Haare, cani capilli od. crines; u. bl. cani: ein ei. Haupt, canum caput.

Eisgrube, locus, quo stipantur moles glaciatae, ut aestatem evincant et contra anni fervorem defendantur frigore (nach Sen. nat. quaest. 4, 13, 2). - officina reponendae nivis (als Ort, wo Schnee aufbewahrt u. zum Genuß zubereitet wird, Sen. nat. quaest. 4, 13, 8).

eisig, *glacie adopertus (mit Eis bedeckt). - Ist es eisfalt, f. d.

eisfalt, glacialis. - gelidus, u. stärker Superl. gelidissimus (bis zum Gefrierpunkt kalt, zB. aqua). - perfrigidus (sehr kalt, sehr frostig, zB. tempestas, vinum). - eine ei. Quelle, fons gelidissimus aquas profundens. - Wasser ei. machen, aquam ad nivalem rigorem perducere; aquam in nives refrigerare. - es überläuft mich eisfalt, frigida gutta per meos artus fluit (Ov. am. 3, 14, 38); gelidus per ima currit ossa tremor (Virg. Aen. 2, 120); totum corpus percurrit frigidus pavor (Quint. decl. 9, 7); in Prosa gew. horror me perfundit; horror ingens me perstringit; perhorresco toto corpore: es überläuft mich ei. bei dem Gedanken an das, was mir vorhergesehen haben, horret animus cogitationem rei, quam ante vidimus (nach Curt. 9, 6 [24], 12).

- ein ei. Herz, frigidus glacie pectus (Ov. her. 1, 22): ei. sein (bildl., v. Menschen), totum frigere (Ter. Phorm. 5, 9, 5 [994]).

Eisfalte, frigus glaciatae. - rigor glacialis (zB. Caucasi montis). - rigor nivalis. rigor certans nivibus (Schneefalte; alle zB. aquae). - was die Ei. verloren hat, egelidus (zB. aqua).

Eisfeller, f. Eisgrube.

Eisflumpen, **Eismasse**, moles glaciata.

Eismeer, mare congelatum od. concretum; mare Cronium. - **Eisregion**, f. Eisgegend.

Eisohalle, *fragmentum ruptae glaciei.

Eisstück, moles glaciata (großer Eisflumpen). - frustum nivis glaciatae (kleiner Brocken).

Eisvogel, alcedo (dicht. alcyon).

Eiswasser, aqua ex nive resoluta. nix resoluta (aufgelöster Schnee). - aqua nivata. aqua recens de nive. potio nivata (Wasser mit Schnee vermischt; pot. niv. als Trank).

Eiszapfen, **zapfen**, stiria. - glacies pendens (Ov. met. 1, 120 mehr dicht).

eitel, I) an und für sich, nichts als zc.: merus (zB. panis, spes, mendacia). - Oft auch im 3ßg. durch nihil nisi, zB. ei. Brot zu verzehren haben, *nihil nisi panem habere. — II) ohne innern Gehalt, Nutzen und Dauer: inanis. - vanus (grundlos, dah. täuschend). - futilis (nichtig, unzuverlässig). - fragilis. caducus. verb. fragilis caducusque. fluxus atque fragilis (ohne Dauer, vergänglich). - eitle Bemühungen, Gedanken, contentiones, cogitationes inanes: ei. Freudens, laetitiae fuitiles: sich ei. Mühe geben, inanem operam sumere (Hor. art. poet. 444).

- menschliche Dinge sind ei., res humanae fragiles caducaeque sunt: unter dem Monde ist alles sterblich u. ei., infra lunam nihil est nisi mortale et caducum: es ist alles ei. u. vergänglich, breves et mutabiles rerum vices sunt. - das Eitle, res inanes etc.; auch inanitas (zB. nachdem er [der Weise] alles Eitle und Irthümliche abgestreift hat, amputatā

circumcisaeque inanitate omni et errore). — III) von Menschen u. deren Gesinnung = in äußern Dingen Ehre suchend: a) in Bezug auf Kleidung u. Körperpflege: vestitu ad munditiem curioso (in der Kleidung in Bezug auf schmuckes Aussehen überaus sorgsam). — in corporis cura morosior (zu eigen in der Körperpflege). — in vestitu et cultu ponens omnem decorem (der in Kleidung u. Körperpflege den ganzen Anstand sucht, nach Macr. sat. 2, 9, 4 [3, 13], 4). — ei. seyn, esse vestitu ad munditiem curioso; esse in corporis cura morosiore; in vestitu et cultu ponere omnem decorem. — b) in Bezug auf Vorzüge: inanis. jejunus (ohne innern Gehalt). — vanus (eitel prahlerisch). — ambitiosus (nach äußerer Ehre strebend, anspruchsvoll, auch v. weibl. Geschlecht). — laudis od. gloriae avidus (ehrgeizig, v. vgl.). — ein wenig ei., subinanis. — ei. seyn, rebus inanibus delectari (an nichtigen Dingen sein Wohlgefallen haben); sibi placere (sich selbst gefallen); volitare gloriae cupiditate (v. Ruhmjüchtigen, vor Ruhmjucht gleich). in den höhern Regionen schweben): zu ei. seyn (in Bezug auf Ruhm), avidiorem esse, quam satis est, gloriae: ei. auf sich selbst seyn, ipsum de se bene existimare: ich bin nicht ei., nihil est in me inane.

Eitelkeit, I) Gehaltlosigkeit u. Vergänglichkeit: inanitas. — fragilitas (Vergänglichkeit). Vgl. Eitel, das (unter „eitel“ no. II). — II) Liebe zu eitlen Dingen: a) in Bezug auf Kleidung zc.: cultus curiosus; vestitus ad munditiem curiosus. — aus Ei., decoris causa (des Anstandes wegen, um den Anstand nicht zu verletzen). — b) eitle Gesinnung zc.: animus inanis (eitle Gesinnung). — vanitas (geckenhafte Aufgeblasenheit u. Windbeutelerei). — ambitio mit u. ohne mala, inanis, perversa (ehrgeiziges Streben nach äußerer Ehre). — ostentatio (das Zur-Schau-Stellen seiner Vorzüge). — venditatio (das an den Mann zu bringen Suchen seiner Vorzüge); verb. venditatio atque ostentatio. — gloria (Ehrgeiz, s. das. die Synon.); verb. ostentatio et gloria. — arrogantia (anmaßende Zudringlichkeit). — aus Ei., ostentationis causa; ambitiose; gloria ductus. — es zeugt von Ei., es verrät Ei., zu zc., est animi inanis mit folg. Infinit.: est arrogans (es ist eine Anmaßung) od. est arrogantis (es ist das Zeichen eines Anmaßenden) mit folg. Infinit.: meine kleine Ei., mein Bißchen Ei., quod est subinane in nobis.

Eiter, sanies (der fließende, mithin eitelhafte Ei.). — pus (der um sich fressende, mithin schädliche Ei.). — voller Ei., purulentus: zu Ei. werden, in pus verti od. converti od. vergere: den Ei. zur Keife bringen, pus maturare.

Eiterabsonderung, die, ist stark, pus copiosius fertur. — **Eiterandrurf**, purulenta excreatio.

Eiterbeule, vomica. — eine fließende Ei., ulcus manans: eine Ei. haben, vomica laborare.

Eiterbildung, befördern, pus movere, maturare, citare: vor der Ei., antequam pus oriatur: während der Ei., jam pure oriente: nach der Ei., pure orto.

Eitergeschwulst, -geschwür, apostema, atis, n. (ἀπόστημα); rein lat. abscessus

eitericht, *puris similis. — **eiterig**, purulentus. **eitern**; es eitert etwas, pus exit, effluit, effunditur ex etc.

Eiterstocf, matrix puris (Spät.).

Eiterung, suppuratio. — purulentatio (spät. medic. t. t.). — die Ei. fördernde Mittel, suppuratoria medicamenta: die Ei. geht nach außen, suppuratione in exteriorem partem (od. ad exteriores partes) fertur: die Ei. geht nach innen, suppuratione in intus procedit: die Ei. heilen, purgare suppurationem:

etw. zur Ei. bringen, alqd ad supurationem perducere: es zur Ei. bringen, pus movere, citare.

Eitweiß, album od. albumen ovi; ovi candidum od. candor; albus ovi liquor.

efel, fastidiosus (voller Efel, efflig, apart thwend, empfindlich). — difficilis. morosus (unleichtlich, u. zwar diff. = schwer zu befriedigen, mor. = voll Eigenheiten, launisch); verb. difficilis et morosus. — mollis (äußern Eindrücken leicht unterworfen, leicht verletzbar, reizbar); verb. fastidiosus mollisque. — delicatus (zärtlich, nicht viel vertragend).

Efel, fastidium (der Efel als Folge der Satttheit, der Abscheu vor Gegenständen des Geschmacks, im phys. u. moral. Sinne). — satietas (das Sattseyn, der Ueberdruß, wenn man einer Sache genug u. sie keinen Reiz mehr für den Genuß hat, od. auch wenn man durch lange Beschäftigung mit ihr das Interesse daran verliert, im phys. u. moral. Sinne); verb. fastidium quoddam et satietas. — taedium (der Efel aus Ueberdruß, langer Weile, wenn man die Geduld zu etwas, was uns zu langwierig oder zu langweilig scheint, verliert). — nausea (vavoiā, der physische Efel in Folge eines verdorbenen Magens, die Uebelkeit; im moral. Sinne stärkerer Ausdr. für fast., doch nur bei Mart. 4, 37). — Efel erregen, verursachen, fastidium od. satietatem creare; fastidium movere alci (zB. stomacho); fastidium od. satietatem od. taedium afferre; taedio afficere alqm; nauseam facere: ich bekomme E. vor etwas, satietas od. taedium alcjs rei me capit; venit mihi alqd in taedium: E. (Uebelkeit) haben, nauseare (vavoiā); E. vor etwas haben, fastidire alqd; taedet me alcjs rei; satietas od. taedium alcjs rei me cepit od. tenet: es ist mir etwas (eine Speise zc.) zum E. geworden, fastidium est mihi alqd: die Sache ist jo oft erzählt worden, daß sie zum E. geworden ist, res ita multis prodita est, ut in fastidium sit adducta. — mit E., fastidiose; non sine nausea.

efelhaft, fastidium creans od. afferens (Efel erregend, v. Dingen). — fastidiendus (wovon man Efel haben muß, zB. odor). — foedus (schlecht, von Geruch, Geschmack und Ansehen, zB. odor, sapor, aspectus: u. foedus aspectu: u. foeda volucris: u. für das innere Gefühl, zB. adulatio). — teter (gastig von Geruch, Geschmack u. Ansehen, zB. sapor, odor, aqua etc.). — odiosus (verhaßt, widrig, lästig, ermüdend, langweilig anzuhören u. dgl., v. Pers. u. Dingen). — etnen e. Geruch od. Geschmack haben, e. riechen, schmecken, non sine odoribus od. saporis taedio esse. — Adv. foede; odiose. — e. aussehen, habitu aspectuque tetra esse (zB. von beschmutzten Büchern). **efeln**, I) Efel erregen, s. Efel. — II) Efel empfinden, impers.: mir efelt vor etwas, fastidio alqd; satietas od. taedium alcjs rei me cepit; taedet od. pertaesum est me od. taedium me tenet alcjs rei (vgl. „Efel“ über die Substantiva).

Efelstifer, qui plane est suus; qui semper est in disputando suus; qui in philosophia a multis eligit commodissimum nec sese uno alicui certo addicit; qui nullius in magistri verba jurat; nullis unius disciplinae legibus astrictus; qui libat ex omnibus disciplinis quodcumque eum maxime specie veritatis movet; qui e fontibus aliorum judicio arbitrioque suo, quantum quoque modo videtur, hauit (nach Cic. off. 1, 2, 6). — ich bin ein E., non me cuiquam emancipavi, nullius nomen fero; multum magnorum virorum virorum judicio credo, aliquid et meo vindico (Sen. ep. 45, 3).

efflig, s. efel. — es ist mir etw. efflig, s. „es efelt mich etw. an“ unter „anefeln“.

Ekliptik, f. Sonnenbahn.

Ekloge, carmen bucolicum; poëma bucolicum.

Ekstase, f. Entzückung.

Elasticität, *natura od. vis elastica. - E. der Luft, intensio aëris (Sen. nat. quaest. 2, 6 sqq.).

elastisch, *elasticus. - in Bezug auf äußere Ein-drücke, mollis (nachgebend, Ggß. durus [hart]). - cedens (nachgebend, nachgiebig, zB. aër naturā cedens est maxime). - prementi corpori cedens od. qui, quae, quod prementi corpori cedit (dem darauf drückenden Körper nachgebend). - prementi digito cedens od. qui, quae, quod prementi digito cedit (dem darauf drückenden Finger nachgebend). - el. seyn, prementi corpori od. digito cedere (Ggß. corpori od. digito resistere; alle zB. e. Kissen).

elegant, elegans (fein, geschmackvoll im Äußern). - lautus (sauber, anständig, zB. suppellex; u. v. Pers., zB. die el. Welt, lauti od. lautissimi). - urbanus (fein in der Lebensart, manierlich ꝛc.). - bellus, comptus (nett). - nitidus, nitens (schmuß [Ggß. horridus], sowohl im Äußern, zB. femina; als im Ausdruck, zB. oratio). - politus (geglättet, geölt im Ausdruck, zB. oratio). - ein el. Herrsch. (ein Elegant), qui studet cultui; homo nitidus; bellus hominulus; homo totus de capsula (wie aus dem Lädchen, Sen. ep. 115, 2).

Elegant, ein, f. elegant.

Eleganz, elegantia (Feinheit, Geschmack im Äußern). - urbanitas (Manierlichkeit). - cultus amoenior, im Zshg. bl. cultus (E. in der Kleidung). - nitor (die Nettigkeit der Schreibart). - der E. huldigen, cultui studere.

Elegie, elegia (ἔλεγεια). - carmen elegiacum (Gramm.). - Elegien, elegi (ἔλεγιοι).

Elegifer, elegiacus scriptor.

elegisch, elegiacus (Gramm.). - mollis (zart, empfindsam, zB. querellae, carmen, modi: u. *mollis quidam sonus, eleg. Ton). - e. Verse, elegi (ἔλεγιοι); rein lat. versus molles.

Electricität, *vis od. natura electrica.

electric, *electricus. - eine e. Batterie, *phialarum Leidensium complexus: e. werden, *vi electrica imbui. - **electriciren**, *vi electrica imbuiere.

Electricirmaschine, *machina electrica.

Element, I) Urstoff, Grundstoff: elementum; principium; auch natura (s. Kühner zu Cic. Tusc. 1, 10, 22). - die Elemente, principia rerum, e quibus omnia constant: das vierte E., das Wasser, quartum aquarum elementum: die vier Elemente, quatuor elementa; quatuor initia rerum; quatuor nota illa genera principiorum, e quibus omnia oriuntur; haec quatuor genera, ex quibus omnia constare dicuntur: ein fünftes E. annehmen, aufstellen, quintam quandam naturam esse censere; quintam quandam naturam inducere: wir bebienere, uns der wildesten Elemente zu unserm Vorteil, quas res violentissimas natura genuit, earum moderationem nos soli habemus. - das E. der Vögel ist die Luft, avium in aëre vita est: in beiden Elementen, im Wasser und auf der Erde, leben, aquam terramque incolere; humi et in humore vivere; in utraque sede vivere. - II) übt.: a) Bestandtheil ꝛc.: membrum (gleichf. Glied, zB. haec membra . . . religiones, auspicia, potestates magistratum etc., f. Cic. Sest. 46, 98). - particula (gleichf. Theilchen, zB. sine ulla particula iustitiae [ohne ein noch so geringes Gl. von Ger.] vivere non posse, f. Cic. off. 2, 11, 40). - genus (Gattung, Kategorie, zB. hoc genus totum, f. Cic. off. 3, 10, 43). - ratio (Verhältniß, zB. domestica ratio [das Gl. der innern Politik], f. Cic. off. 1, 22, 76). - res (Sache übh.,

zB. omnis ratio dicendi tribus ad persuadendum rebus est nixa. die ganze Redekunst beruht auf drei zur Ueberz. zusammenwirkenden Gl., f. Cic. de or. 2, 27, 115: u. duae res contrariae, zwei entgegengesetzte Elemente, Gell. 7, 11, 1). - Zum. wird Element auch bl. durch das Neutrum des Pronomens ausgebrückt, zB. dieses, jenes (genannte) E., hoc, illud: diese beiden entgegengesetzten Elemente, duo haec contraria. - die Elemente des Vergnügens angeben, voluptatem persequi. - Inßel., α) die Elemente, die Anfangsgründe des Unterrichts: prima discentium elementa, im Zshg. bl. prima elementa (im Allg.). - literae elementariae et calculus (im Lesen, Schreiben u. Rechnen). - primae literae (im Lesen u. Schreiben). - die Elemente lehren, prima elementa od. primas literas docere: die E. lernen, prima elementa od. primas literas discere; literis elementariis et calculo imbui: noch nicht über die E. hinaus seyn, *nondum ultra primas literas progressum esse: ein wenig über die E. hinauskommen, ultra primas literas paulum quid progredi. - β) die Anfangsgründe einer Wissenschaft, elementa (zB. loquendi). - principia (zB. grammatices). - b) der Lebensstoff, die Lebensbedingung: vita (zB. der Wein ist sein E., ejus in vino vita).

Elementarbuch, *liber elementorum; *initia doctrinae. - **Elementarclasse**, *classis, cui literarum elementa traduntur. - nachdem er die Elementarclassen durchlaufen hatte, literis elementariis et calculo imbutus.

Elementarfenutnisse, literae elementariae.

Elementarlehrer, magister literarius (spät. Kaiserz.) od. umßchr. magister, qui elementa od. initia literarum tradit; magister, qui pueros elementa od. primas literas docet (als Lehrer in den Elementen des Lesens u. Schreibens). - ludi magister (als Vorsteher einer Elementarschule).

Elementarschule, ludus literarius. - als er die E. hinter sich hatte, literis elementariis et calculo imbutus.

Elementarschüler, puer elementarius (s. Sen. ep. 36, 4). - od. umßchr., puer, qui literis elementariis et calculo imbutur (nach Capitol. Pertin. 1. §. 3).

Elementarunterricht, *institutio elementaria od. literaria. - E. geben, prima elementa tradere (absol., od. pueris u. dgl.); primas literas docere (absol., od. pueros u. dgl.): E. erhalten, literis elementariis et calculo imbui.

elen, I) schlecht, nicht versehen mit den gehörigen Eigenschaften: malus. - miser (erbärmlich). - ein e. Mensch, homo malus, improbus, nequam, improbus ac nefarius. - Auch mit dem dabeistehenden Subst. durch Ein Deminutivum, zB. e. el. Dieb, furunculus: el. Diebgefindel, furunculi: el. Raubgefindel, latrunculi: für ein paar el. Groschen, nummulus acceptis. - II) armelig, in schlechten Umständen befindlich: miser (zu bedauern, erbarmenswerth). - infelix (unglücklich). - afflictus (geplagt u. niedergebrückt). - aerumnosus (von vielem Kummer geplagt). - calamitosus (von vielen Leiden u. Widerwärtigkeiten geplagt). - infirmus. infirmā valetudine correptus (ungefunden).

Elen, miseria (zB. glänzendes, honesta). - res miserae od. afflictae (bedauernswerthe, gebrückte Lage). - calamitas (E., in welches man durch irgend einen Verlust geräth). - aerumnae (Drangsale). - egestas (bittere, drückende Armuth). - angustiae temporum (schlechte Zeiten). - tempora luctuosa (trauervolle Zeiten). - im E. seyn, in miseria esse od. versari; in summa infelicitate versari; iniquissimā

fortunā uti: zum E. geboren seyn, ad miseriam od. miserii ferendis natum esse: ins E. gerathen, in miseriam od. in calamitatem incidere: ins E. stürzen, in mala praecipitare: tief ins E. gestürzt, tief im Elend, cooperatus miseris: Jmd. aus dem Elend befreien, dem E. entreißen, alqm a miseria vindicare; alqm ex miseris eripere: Jmdm. das E. erleichtern, miseris alqm levare (ihn theilweise davon befreien): das E. ertragen, miseris ferre; aerumnas perpeti (gebüßig bis zu Ende): im E. vergehen, miseria od. in calamitate tabescere. — Jmd. ins E. (in die Verbannung) schicken, alqm in exilium mittere. — in diesen Zeiten ist der Aufenthalt zu Rom ein wahres E. für einen braven Mann, hoc tempore bono viro Romae esse miserimum est.

Elen, **Elenthier**, alces.

Elephant, elephas; elephantus. — der E. schreit, elephas barrit. — Sprüchw., s. Müde.

Elephantenführer, I) Führer eines Elephanten, Cornaff: elephantum magister od. rector. — Indus, qui elephantum regit (ein Jnder als E.). — II) Befehlshaber der Kriegselephanten: magister elephantorum.

Elephantengeschrei, barritus. — im Jßg. stridor.

Elephantenherde, elephantorum grex.

Elephantenkopf, caput elephantum. — ein mit einem E. geborener Knabe, cum elephantum capite natus puer.

Elephantenrüssel, proboscis (προβοσκίς); rein lat. manus elephantum.

Elephantenzahn, dens elephantum. — eburneus dens (sofern er zu Elfenbein verarbeitet wird).

Eleve, alumna, fem. alumna.

elf 2c., s. eilf 2c.

Elfenbein, ebur. — von E., eburneus (dicht, eburnus, nachaug., eboeus): mit E. überzogen, ausgelegt 2c., eburatus: weiß wie E., eburneus: ein Künstler in E., eborarius (Spät.).

elfenbeinern, eburneus (dicht, eburnus, nachaug., eboeus).

elidiren, einen Buchstaben, elidere (durch Syncope ausstoßen, literas). — deterere (gleichs. abreiben, 3B. e literam).

Elision, elisio (Prisc. 567 P.). — detractio (Isid. 1, 31, 6).

Elite, delecti (des Volks, der Soldaten; vgl. Psalm zu Cic. Sest. 49, 104). — delecta manus (der Soldaten, absol., od. mit Genit., 3B. funditorum et sagittariorum).

Elixir, potio medicata. — Neulat. elixirium.

Elbogen, s. Ellenbogen.

Elle, ulna (das Längenmaß, wonach man Luch 2c. mißt, s. Hor. epod. 4, 8). — cubitum (die ausgemeßene Länge od. Breite). — was eine E. hat, cubitalis: eine halbe, semicubitalis: was zwei E. hat, bicubitalis: zwei E. hoch, binorum cubitorum in altitudine: länger als zwei E., hina cubita longitudo excedens: höher als drei E., tribus cubitis altior. — Sprüchw., Alle mit Einer E. messen, omnes unā, ut dicitur, perticā tractare (Pl. ep. 8, 2, 8).

Ellenbogen, cubitum. — sich auf den E. stützen, in cubitum inniti; corpus in cubitum levare.

Ellenbogenröhre, radius (die obere, kürzere). — cubitus (die untere, längere u. stärkere, quem Graeci κροτίδα appellant; s. über beide Cels. 8, 1. §. 80 sq. p. 327, 12 sqq. ed. Darem.).

ellenbreit, -hoch, cubitalis.

ellenlang, cubitalis (eig., 3B. cornua). — cubitum longus (eig.; u. übrt. = sehr lang, 3B. literae).

— longissimus (übrt., übh. sehr lang). — übrt., sesquipedalis (ardertalsfüßig, übrt. = sehr lang, 3B. dentes, verba).

Ellenmaaren, *merces, quae ad ulnam veneunt.

Ellipse, I) in der Rhetorik: ellipsis (ἔλλειψις), rein lat. detractio (s. Quint. 1, 5, 40) od. defectio (Gell. 5, 8, 3). — II) in der Mathematik: *elliptis.

elliptisch, *ellipticus. — Adv. per ellipsis od. rein lat. per defectionem; praeciso od. omissione (in der Rhet.).

Elmsfeuer, St., auf dem Schiffe, quasi stellae velo insidentes, quae in magna tempestate apparere solent (Sen. nat. quaest. 1, 1, 11). — in derselben Nacht zeigte sich das St. E. auf den Speerspitzen der fünften Legion, eadem nocte quintae legionis pilorum cacumina suā sponte arserunt (Auct. b. Afr. 47, 6).

Eloge, s. Lobschrift, Lobrede. — Jmdm. E. machen, sagen, alqm mirifice laudare; honorificis verbis alqm prosequi.

Elrige, *cyprinus phoxinus (L.).

Esbeerbaum, arbutus. — **Esbeere**, arbutum.

Esler, pica.

elterlich, durch den Genit. parentum, 3B. e. Liebe, parentum amor. — Adv. parentum more od. modo (nach Art der Eltern). — ut parentes solent (wie Eltern pflegen). — ut parentes decet (wie es sich für Eltern ziemt).

Eltern, die, parentes (im Allg., Ggß. liberi). — parens uterque (beide Eltern, Ggß. alteruter parens, od. pater, mater). — pater et mater (Vater u. Mutter). — procreatores (die Erzeuger, Ggß. ii, qui procreati sunt); umschr., propter quos hanc suavissimam lucem asperimus (durch die wir das so liebliche Licht der Welt erblickt haben, Cic. Rosc. Am. 22, 63). — das Verhältnis der E. zu den Kindern, necessitas liberorum: ehrbarer E. Kind, honestis parentibus natus: noch E. haben, *utroque parente uti: keine E. mehr haben, parentibus carere; parentibus orbum od. orbatum esse: die E. verlieren, parentibus orbari.

Elternhaus, domus parentum.

Elternliebe, parentum amor; pietas.

elternlos, orbatus od. orbis parentibus; im Jßg. bl. orbis. — e. seyn, parentibus carere: e. werden, orbari parentibus.

Elternmord, parricidium; utriusque parentis nex od. caedes. — einen E. begehen, parentes (od. patrem et matrem) interficere od. necare.

Elternmörder, a) der Mörder der eigenen Eltern: parricida; intersector parentum; od. umschr. is, qui parentes (od. patrem et matrem) interfecit od. necavit. — ein E. seyn, parentes (od. patrem et matrem) interfecisse, necasse. — b) der Mörder der Eltern eines Andern: intersector parentum.

Elternstelle, bei Jmd. vertreten, alci in parentum loco esse; alqm in liberorum numero habere. — es vertritt Jmd. E. bei mir, omnia parentum beneficia ab alqo habeo.

Email, *vitrum metallicum (Schmelzglas). — *opus vitri metallici (Schmelzarbeit).

emailiren, *vitrum metallicum inducere alci rei.

Emancipation; 3B. die E. der Gattinnen verlangen, postulare, ut uxores eodem jure sint, quo viri: die E. der Juden verlangen, postulare, ut Judaei eodem jure sint, quo Christiani: die E. der Sklaven verlangen, postulare, ut servi liberi sint (alle nach Cic. rep. 1, 43, 67).

emancipiren, 3B. die Frauen, uxores eodem jure esse velle, quo viri sint: die Juden, Judaeos

eodem jure esse velle, quo Christiani sint: die Sklaven, servos liberos esse velle (alle nach Cic. rep. 1, 43, 67). - sich em., liberius se gerere (zB. von Sklaven).

Emballage, involucrum.

Embargo, *navium retentio. - ein E. auf Schiffe legen, naves retinere.

Emblem, f. Sinnbild.

Embryo, praeseminitio (Vitr. 2, 9, 1). - gem. im 3jg. partus.

Emigrant, patriā od. domo profugus (als Flüchtling). - patriā extorris (als Heimathlofer).

eminent, f. ausgezeichnet.

Eminenz, als Titel der Cardinäle, *Eminentia; *Eminentissimus. - Em. E.! *Tu, vir Eminentissimus.

Emir, phylarchus Arabum. [nentissime!]

Emissär, nunciū clandestinus (heimlich abgesandter Bote, um Nachrichten, Gerüchte auszustreuen). - emissarius (Spion).

Emmerling, *emberiza citrinella (L.).

empfehlen, f. empfangen.

Empfang, I) Empfangnahme: acceptio (Ggß. deditio, donatio; zB. Empfang, Empfangnahme von Getreide, acceptio frumenti). - od. umföhr. durch accipere, recipere, suscipere (deren Unterfö. f. im Folg.), zB. der E. einer Sache od. des Geldes, res od. pecuniā accipiēda, recipiēda, suscipiēda: nach E. des Geldes zc., pecuniā acceptā od. receptā od. susceptā: nach E. deines Briefes, literis tuis acceptis od. allatis. - Zmd. od. etwas in E. nehmen, accipere (an sich nehmen, Ueberföchtetes zc., zB. pecuniā, literas alqjs, obsides); recipere (entgegennehmen, Ausgefödigtes zc., zB. rem suam [sein Vermögen] a curatoribus); suscipere (in Verantwortung nehmen, zB. res donatas [die Geschenke für einen Dritten]); Zmd. od. etwas wieder in E. nehmen, recipere: den E. von etwas beschleunigen, testari se accepisse alqd: den E. von etwas ins Buch notiren, acceptum referre alqd. - II) Aufnahme: a) im Allg.: der E. war für ihn sehr ehrenvoll, honorificentissime exceptus est: einen guten, freundlichen E. finden, benigno vultu excipi; carum omnibus expectatumque venire. - b) insbes. = Audienz, v. f.

empfangen, I) erhalten: a) üßh.: accipere (f. „bekommen“ die Synon. u. Beispp.). - b) insbes., schwanger werden: concipere. - II) aufnehmen: accipere (üßh. zu sich heranlassen; auch üßtr. = behandeln, zB. alqm male). - excipere (Zutritt gestatten). - alqm intromitti in cubiculum jubere (Zmd. ins Zimmer zu lassen befehlen, zB. alqm primum, v. Fürsten; vgl. „Audienz geben“). - salutare (begrüßen). - appellare (ansprechen, mit einer Ansprache begrüßen, zB. legatos superbius). - Zmd. freundlich e., benigno vultu excipere: Zmd. mit offenen Armen e., f. Arm: einen Ankommenden e. (indem man ihm eine Strecke entgegengeht), alci obviam venienti procedere.

Empfänger, accipiens (Ggß. dans, tribuens).

empfindlich, capax, absol., od. für etw., alqjs rei (üßh. fähig etwas in sich aufzunehmen, zB. aures, Cic. or. 29, 104: u. non magis infans adhuc boni capax est quam arbor, Sen. ep. 124, 8). - idoneus (wohl geeignet etw. aufzunehmen, zB. ein e. Gemüth, einen e. Boden finden [von der Philosophie zc.], idoneam complecti naturam). - patibilis (der Empföndung fähig = für äußere Eindrücke empfindlich, natura [παθητικὴ δύναμις], Cic. de nat. deor. 3, 12, 29). - obnoxius alci rei (leicht unterworfen, zB. morbis pestilentibus, v. Körper). - docilis alqjs rei (in etwas geföhrig, wer leicht das, was er hört,

sieht zc., annimmt, zB. für das Berföhrte, pravi, Hor. sat. 2, 2, 52). - natus factusque ad alqd (mōzu geschöffen, zB. ein für Freundschaft e. Herz, *animus ad mutuae amicitiae cultum natus factusque). - mobilis ad alqd (beweglich, reizbar, f. Draß, zu Liv. 6, 6, 1). - inclinatus od. propensus ad alqd (sich gern hinneigend, zB. animus ad omnem suspicionem inclinatus: u. animus alius ad alia vitia propensior est). - ein für etwas leicht e. Herz, mollis animus ad accipiendum alqd (nach Cic. ad Att. 1, 17, 2): ein e. Herz für etw. haben, mit e. Herzen etw. in sich aufnehmen, aperto pectore od. (v. Mehreren) apertis pectoribus haurire alqd (zB. illa quae a sapientibus viris reperta sunt). - für etwas e. feyn (Empfönglichkeit haben), alqjs rei capax u. f. m. die obigen Ausdrücke verbunden mit esse; aber auch alqd capere (etw. fassen, begreifen können, zB. sapientiam); alqd admittere od. suscipere (zulassen, annehmen, zB. solatium); alqd sentire (etw. fühlen, zB. morbos non sent. [von den Fischen]: u. physisch od. geistig wahrnehmen können, zB. voluptatem et dolorem: u. nihil nisi voluptatem [nur für sinnliche Lust]: u. pulchritudinem, venustatem, convenientiam partium); alqā re moveri, sehr, multum (durch etw. einen Eindruck erleiden, zB. mov. iisdem rebus [für gleiche Eindrücke]: honestis rebus [für gute Eindrücke]: multum earum regionum consuetudine). - von Natur für etwas e. feyn, naturā duci ad alqd (zB. für Musik, ad modos). - für Freundschaft e. feyn, se facilem praebere amicis. - für etwas nicht e. feyn (keine Empfönglichkeit haben), alqā re non moveri od. non tangi; auch alqd me non attingit od. in me non cadit (zB. dolor: für etw. nicht recht e. feyn (keine rechte Empfönglichkeit haben), duriores esse ad alqd: nicht mehr für etw. e. feyn, alqjs rei sensum amisisse: nicht mehr e. feyn für den Schmerz, animus ad dolorem obduruit: für nichts mehr e. feyn, omni sensu carere; omnem sensum exuisse: Zmd. für etwas e. machen, alqm alqjs rei sensu imbuere.

Empfönglichkeit, für etwas, alqjs rei sensus od. gustatus (f. Cic. Verr. 1, 18, 47; Phil. 2, 45, 115). - E. für äußere Eindrücke, patibilis natura (παθητικὴ δύναμις, Cic. de nat. deor. 2, 12, 29). - Mangel an E., rudis et inconditus sensus. - E. für etwas haben, f. empfönglich (feyn für etwas).

Empfangnahme, f. Empfang no. I.

Empföngniß, conceptio; conceptus.

Empföngschein, *literae rei acceptae od. traditae testes.

empfehlen, a) üßh.: commendare alqm od. alqd, bei Zmd., alci (im Allg., von Pers. u. von lebl. Subj.). - commendationem esse ad alqm (eine Empföhlung feyn, zur Empf. dienen bei Zmd., v. lebl. Subj.). - Zmd. durch seine Stimme e. (bei einer Wahl zc.), alci suffragari: Zmd. von der besten, vortheilhaften Seite e., de meliore nota commendare alqm: Zmd. Einem angelegentlich, bestens, dringend, innig, aufs beste, bestens, aufs angelegentlichste, nachdrücklichste e., alqm alci majorem in modum, magno opere, majore studio, valde, intime, diligenter, diligentissime, quam diligentissime commendare; alqm alci ita commendare, ut neminem diligentius; alqm alci tanto studio commendo, ut majore non possim; alqm alci quantis possum precibus commendo: in einem Briefe, ad alqm de alqo scribere diligentissime: aufröchtig, ehrlich e., more Romano od. (als Deutscher) more Germano commendare: sich Zmdm. empfohlen od. sehr empfohlen feyn lassen, commendatum od. commendatissimum sibi alqm habere: laß dir die Ehre des Prötor

anglegentlich (bestens) empfohlen seyn, fac diligentiam adhibeas quod ad praetoris existimationem attinet: laß dir die Sache (zur eifrigen Betreibung) empfohlen seyn, incumbe in eam rem. — sich Jmds. Liebe und Schutz e., se commendare alcjs amori et fidei: sich bei Jmd. zu empfehlen suchen, quaerere sibi apud alqm commendationem. — sich empfehlen, gratum esse (angenehm seyn); placere (gefallen); probari (Billigung finden; alle v. Pers. u. Dingen), Jmdm., alci: sich durch etwaß e., se commendare alqre (v. Pers.); commendari alqre (v. Dingen): sich von selbst e., suapte naturā gratum esse. — empfohlen, commendatus: mehr empfohlen, commendator: sehr empfohlen, commendatissimus. — empfehlend, f. bef. — b) sich empfehlen, d. i. Abschied nehmen, salvere od. valere alqm jubere (Jmdm. Lebewohl sagen). — abire, discedere (iñh. weggehen). — ich empfehle mich Ihnen, vale! fac valeas! commendatum me tibi habeas velim: mein Freund läßt sich dir empfehlen, meus amicus te salutatur od. te salvere jussit.

empfehlend, commendabilis, bei Jmd., apud alqm (zur Empfehlung gereichend). — gratus, bei Jmd., alci (angenehm). — placens, bei Jmd., alci (gefallen). — graciosus, bei Jmd., apud alqm (beliebt machend). — favorabilis (Günst erzeugend, zB. eloquentia, nomen, bei Quint. u. A.). — etwas Empfehlendes haben, se commendare (von Pers., zB. in seinem Außern, habitu aspectuque); placere. probari (gefallen, Billigung finden, v. Dingen): etwas sehr E. haben, multum gratiae od. commendationis habere; valde placere: nichts E. haben, nulla re commendari od. placere.

empfehlenswerth, -würdig, commendandus; commendatione dignus; commendabilis.

Empfehlter, commendans; commendator.

Empfehlerin, commendans; commendatrix.

Empfehlung, I) das Empfehlen u. Empfohlen-seyn: commendatio. — suasio (das Anrathen einer Sache, zB. eines Gesehes). — suffragatio (das E. durch seine Stimme bei einer Wahl). — E. durch die Geburt (Abkunft), commendatio natalium: die E. beim Volke, commendatio in vulgus. — Jmdm. eine E. an Einen geben, alqm commendare alci; ad alqm de alqo scribere: Empfehlungen (in Briefen) haben an Jmd., *litteras commendaticias habere ad alqm: nachdrückliche E. von Jmd. an Einen erhalten, magno opere od. valde od. diligentissime ab alqo commendari alci: zu seiner E. sagen, in suam commendationem dicere: einer warmen E. würdig erscheinen, majoris commendationis indigere: für den Jüngling ist Bescheidenheit die größte E., prima commendatio proficiscitur adolescenti a modestia: du hast geglaubt, deine Abgeneigtheit gegen mich werde dir zur E. bei den schlechten Bürgern dienen, tuam a me alienationem commendationem tibi ad impios cives fore putasti. — II) Formel, welche man braucht, sich zu empfehlen: salus. — eine E. bringen, salutem nunciare: etne herzliche E. sagen, plurimam salutem impertire alci.

Empfehlungsgrund, ein vorzüglicher, firmanentum (Cic. Tusc. 4, 3, 7).

Empfehlungsbrede, oratio commendaticia (nach Cic. ad fam. 5, 5, 1). — suasio (sofern in derselben zu etwas gerathen wird, f. Cic. or. 11, 37 u. f.).

Empfehlungsschreiben, litterae commendaticiae (Schreiben, welches eine Empfehlung enthält). — commendantis litterae (Schreiben eines Empfehlers, Plur. commendantium litterae). — ich gebe Einem ein E. an Jmd., *trado alci litteras, in quibus de eo diligentissime ad alqm scripsi od. qui-

bus eum alci quam diligentissime commendavi: E. an Jmd. haben, *litteras commendaticias habere ad alqm.

empfehlungswerth, f. empfehlenswerth.

empfindbar, qui, quae, quod sentiri od. sensibus percipi potest. sensibilis (was empfunden werden kann, letzteres zuerst bei Vitr. 5, 3, 6: vox ... aëris ictu sensibilis auditu, dem Gehör e.). — patibilis (der Empfindung fähig, zB. natura [παθητικῆ] δὲνατος), Cic. de nat. deor. 2, 12, 29).

Empfindseli, *nimis molles animi sensus; *nimia animi mollitia.

empfindeln, *nimia animi mollitia laborare; *animi motibus praeter modum indulgere.

empfinden, sentire. sensibus percipere, im Jfgh. bl. percipere (durch die Sinne wahrnehmen u. auffassen). — alqre ad affici (in eine gemüthliche Stimmung gerathen, über etwaß, ex alqre re). — etw. vorher, im voraus e., praesumere (zB. praesumpta laetitia): nichts von etw. e., alcjs rei sensum non habere. — Uebelfeit e., nauseare: Freude, Schmerz, Vergnügen, Verdruß, Wohlwollen zc. e., f. Freude zc.: Liebe zu Jmd. e., f. lieben (Jmd.). — Ärger e., f. ärgern (sich). — übel e., aegre, moleste, graviter, iniquo animo ferre alqd od. (daß zc.) m. folg. Acc. u. Infinit. (zB. se pauperem esse) od. (daß = weil) m. folg. quod: etw. sehr übel e., magnam molestiam trahere ex alqre re; magna molestia affici ex alqre re; aegerrime, molestissime ferre alqd od. m. folg. Acc. u. Infinit. od. m. folg. quod (daß = weil): peinlich e., anxie ferre alqd od. (daß zc.) m. folg. Acc. u. Infinit. od. (daß = weil) m. folg. quod: schmerzlich e., f. schmerzlich: tief e., f. tief. — Jmd. seinen Zorn e. lassen, bilem effundere in alqm. stomachum in alqm erumpere (durch Worte); alqs iratum me sentit (durch die That): ich will es ihn schon e. lassen, hoc non impune fecerit; illud haud inultum od. haud impune feret; hoc non impunitum omittam.

Empfindler, -lerin, *qui, quae animi motibus nimis indulget.

empfindlich, I) leicht unangenehme Eindrücke aufnehmend: a) physische: mollis. — qui, quae, quod facile offenditur od. laeditur (leicht verletzbar). — e. gegen etw., alcjs rei non patiens, impatiens (etw. nicht ertragen könnend, zB. aestus, frigoris). — das Auge ist ein sehr e. Theil, oculi facillime laeduntur: lange Klarheit macht die Augen e. gegen den geringsten Eindruck eines Sonnenstrahls, difficiles faciunt oculos diutini morbi etiam ad minimam radii solis offensionem. — b) geistige: α) habituell: mollis ad accipiendam offensionem (leicht übelnehmend, zB. animus, Cic. ad Att. 1, 17, 2). — offensionis pronior (zum Uebelnehmen etwas geneigt, zB. aures, Tac. ann. 4, 29). — mollis (zartführend, dah. leicht durch Reden zc. verletzbar, zB. mollissimae aures, Pl. pan. 68, 7). — fastidiosus (eifel, unangenehme Eindrücke nicht gern aufnehmend, zB. aurium sensus); verb. fastidiosus mollisque (zB. mentes civium). — difficilis (schwer zu befriedigen und dah. auch leicht Alles übel nehmend, kritisch, grämlich). — stomachosus (leicht in Unmuth, in Unwillen gerathend). — ein auch für Kleinigkeiten e. Herz, animus parvis rebus mobilis (erregbares). — β) momentan: fastidiosus (eifel, f. oben). — stomachans (unwillig, darüber, ea). — subiratus (etwas erzürnt, böse, über Jmd., alci). — offensus (verleßt, mißgestimmt, über etw., alqre re). — stomachi plenus (voller Unmuth, v. Uebel, zB. epistola). — e. werden, stomachari coepisse; subirasci (absol. od. über etw., alqre re); alqre re offendi (durch etw. sich verleßt

föhlen: e. seyn, stomachari (absol., od. über Jmd., alci, über etw., ob alqd); subirasci (absol., über etw., alci rei, über Jmd., alci: od. daß, weil zc, quod etc.); iracunde ferre (absol., od. über etw., alqd od. m. folg. Acc. u. Infinit.); moleste ferre (absol., od. über etw., alqd od. m. folg. Acc. u. Infinit. od. m. folg. quod): nicht mehr e. seyn, stomachari desistere; subiratam esse omittere. — *Adv.* fastidiose; stomachose (zB. rescribere). — II lebhaft, bes. unangenehme Empfindung (wie Aerger, Unwille, Schmerz) erregend: acer. acerbus (scharf, herb, bildl. = heftig). — mordax. pungens (beißend, stechend = empfindlich kränkend, bes. von Worten, Briefen zc.). — e. Kälte, acris vis frigoris: e. Worte, voces mordaces (giftige, beißende); voces contumeliosae. contumeliarum aculei (beschimpfende, entehrende, leisteres auch zugleich beißende): ein e. Brief, literae aculeatae: Jmdm. einen recht e. Schmerz verursachen, recht e., auf das Empfindlichste kränken, quam acerbissimum dolorem inurere alci. — *Adv.* acerbe. acriter (Supelr. acerbissime u. acerrime auch = auf das Empfindlichste). — e. seyn, ictu quodam animum pellere: er ist e. berührt (getränkt) worden, saucius est ejus animus.

Empfindlichkeit, sensus fastidiosus, große, sensus fastidiosissimus (effer Sinn, zB. aurium). — animus mollis ad accipiendam offensionem (Gelegenheit, etwas übel zu nehmen, Cic. ad Att. 1, 17, 2). — offensio (das Sich Beleidigtfühlen). — offensus animus (verlehtes Gemüth, Mißstimmung). — stomachus (Unmuth, Unwille). — dolor (Aerger, Verdruß, den ich empfinde). — seine E. verrathen, offensionis manifestum fieri (Tac. ann. 4, 43): seine E. äußern, dolorem prae se ferre: gegen Jmd. schriftlich (in der Antwort), rescribere alci stomachosius: seine E. über etwas äußern, stomachose od. fastidiose dicere od. (schriftlich) scribere de alqa re: ich unterdrückte meine E., destitit stomachari: auch glaubte ich nicht, daß seine E. so groß sei, wie dein Brief es offen ausgesprochen hatte, nec tantum intelligebam ei esse offensionis, quantum literae tuae declarant.

empfindsam, mollis. — ein e. Gedicht, versus molles: ein e. Gemüth, animus moveri volens: e. Vorstellungen, tenerrimae cogitationes: e. seyn, animo esse molliore: in alqo est animus mollis.

Empfindsamkeit, animi od. naturae mollitia. — sich der E. überlassen, tenerrimis cogitationibus oblectare animum (nach Sen. ben. 4, 13, 2).

Empfindung, sensus (wie im Deutschen, vom Zustand, wo man empfindet; vom Vermögen zu empfinden u. von der gehaltenen E. selbst). — animus (Gefühl, Bewußtseyn). — cogitatio (Vorstellung). — animi motio (Gemüthsbewegung). — der E. fähig, patibilis (παθητικός, zB. natura, Cic. de nat. deor. 2, 12, 29). — die E. des Sterbens, sensus moriendi: die E. von Schmerz, sensus doloris; admonitio doloris (die Mahnung an einen gehaltenen Schmerz, zB. superest). — angenehme E., voluptas: eine solche haben, suaviter affici, bei etwas, alqa re. — eine unangenehme, schmerzliche E., dolor: eine solche bei etwas haben, dolore affici ex alqa re; dolere alqd; gleiche Empfindungen der Furcht, des Schmerzes, der Trauer haben, idem timere, idem od. aequo dolore, idem flere: angenehme Empfindungen gewähren, schmerzliche verschweigen, voluptates suppeditare, dolores depellere. — E. von etwas haben, sentire alqd; sensu alci rei commoveri; admonitionem alci rei sentire (eine Mahnung an etw. früher Gehabtes verspüren, zB. morborum [bei Witterungsveränderung]): keine E. haben, sensu carere; callus

sensu obductus esse; torpere (taub, ohne Leben seyn, zB. von einem Gliede); von etwas keine E. haben, alqa re non moveri: gar keine E. haben, omni sensu carere; omnes sensus exuisse: die E. verlieren, torpescere; obtorpescere; torpore hebetari (von Gliedern, einschlafen): die E. von etwas verlieren, sensum alci rei amittere: es ist keine E. mehr in dem Körper, nullus residet in corpore sensus: die E. hört auf, sensus abit: die E. kommt wieder, sensus redit: mit dem Leben, mit dem Tode hört alle E. auf, pariter cum vita sensus amittitur; post mortem sensus nullus est; mors omnes omnino sensus aufert: wenn die E. aufgehört hat, so zc., sensu perempto. — mit E. lesen, *sentire, quae legas. — die erhabensten Empfindungen u. Entschließungen, *sensa mentis divinae et consilia. — Zum. wird auch unser „Empfindung“ mit einem Pronomen od. Adjectivum im Lateinischen bloß durch das Neutrum des Pronomens od. Adjectivums ausgedrückt, zB. diese Empfindungen, haec (s. Cic. Brut. 50, 188: gaudet [multitudo], dolet, ridet, plorat... haec perinde accidit, ut etc.): diesen E. aber wünsche ich entgegenzuarbeiten, quibus ego mederi cupio (s. Cic. ad Att. 1, 17, 1): vielseitige Sorgen lassen das Herz von ganz entgegengelegten E. durchkreuzen, diversae curae vocant in contraria animum (s. Virg. Aen. 12, 487): Verdruß, Nachgier, Liebe und die übrigen Empfindungen ähnlicher Art, molestia, iracundia, amor et cetera, quae in simili genere versantur (Cic. de inv. 1, 27, 41).

empfindungsfähig, patibilis (zB. natura [παθητική δύναμις], Cic. de nat. deor. 3, 12, 29).

Empfindungslaut, interjectio.

empfindungslos zc., s. gefühllos zc.

Empfindungsvermögen, sensus. — natura patibilis (das Vermögen, äußere Eindrücke in sich aufzunehmen, παθητική δύναμις, Cic. de nat. deor. 3, 12, 29).

empfindungsvoll, s. gefühlvoll.

Empfindungswerkzeug, sensus.

Empfase, emphasis (ἐμφασίς, nachaug. t. t.); rein lat. vis in dicendo. — mit E., cum vi; gravior.

emphatisch, gravis. — *Adv.* graviter; cum vi.

Empiriker, qui se ab experientia ἐμπειρικόν nominat; experimenta tantum spectans.

empirisch, experimento collectus (zB. scientia). — auf e. Wege, experimento od. experimentis (durch Versuch, Versuche). — e. Wissenschaft, s. Erfahrungswissenschaft.

empor, sursum (aufwärts). — sursum versus (aufwärts gerichtet). — sublime (von unten auf nach dem Himmel gerichtet, erst nachaug. in sublime).

emporarbeiten, sich, se emergere u. bl. emergere, absol., od. m. ex etc. (aus einer Tiefe, bes. aus dem Wasser, übt., aus einer gedrückten Lage sich herausarbeiten, zB. ex undis, ex aquis u. übt., ex malis, ex vitibus). — eniti, absol., od. in m. Acc. conniti in m. Acc. (auf eine Höhe emporsteigen, zB. en. in verticem montis; u. conn. in summum jugum). — eluctari (sich emporringen, übt., mit Hindernissen ringend sich emporbringen, zB. per multa impedimenta; vgl. „emporbringen, sich“). — sich aus dem Roth e., evellere se e caeno.

emporblicken, s. aufblicken, hinaufblicken.

emporblühen, s. aufblühen no. II.

emporbringen, juvare (aufhelfen, unterstützen, zB. den Handel, den Staat). — fovere (hegen u. pflegen, zB. die Künste). — Jmd. e., alqm efferre (im Allg., erheben, erhörern); alqm provehere, promoveri (im Allg., vorwärts bringen); fortunam alcijs amplificare (Jmds. Wohlstand befördern); alqm pro-

veh ere in lucem famamque. alqm illustrare. alqm e ten ebriis et silentio proferre (ihn in der Welt bekannt machen, von einer Sache, Pl. ep. 9, 14 extr.); alqm ornare, augere atque ornare, augere et adjuvare, fovere ac tollere (Zmdm. zu Aemtern u. Ehren verhelfen; j. „befördern“ no. III, b“ die Synon.): Zmds. Familie e., alejs familiam e tenebris in lucem vocare. – sich selbst e., se ipsum proferre (Sen. ep. 52, 2, wo es = sich aus der Unwissenheit emporarbeiten); se ipsum promovere (zB. ex tenui principio, Sen. ep. 101, 1): eigene Anstrengung u. Thätigkeit bringt Zmd. empor, ipsius labor et industria alqm illustrat (Ggfg. alqm fortuna effert).

empordrängen, sich, ad altiora tendere.

empören, I) eig.: sollicitare; ad seditionem concitare, impellere, stimulare. – sich emp., seditionem movere (übh. einen Aufruhr erregen); imperium auspiciisque abnuere (den Gehorsam verweigern, v. Soldaten): rebellare. rebellionem facere (den Krieg erneuern, sich wieder auflehnen, von einem eben erst besiegten Volke): sich gegen Zmd. e., resistere alci (sich widersetzen); imperium alejs detrectare (Zmdm. den Gehorsam verweigern); desicere ab alqdo ab alejs imperio (von Zmd. sich losmachen = abfallen); desciscere ab algo (von Zmd. sich lossagen = abfallen); arma movere contra alqm (die Waffen rühren = mit den Waffen in der Hand auftreten gegen Zmd., zB. in Illyrico). – II) uneig., einen hohen Grad von Unwillen erwecken: movere od. commovere alqm od. alejs animum. – sich gegen etw. e., abhorre ab alqa re (dah. mein innerstes Gefühl empört sich gegen etw., totus animus adhorret od. toto animo abhorreo ab alqa re). – die Natur selbst empört sich gegen solchen Verdacht, reclamitat ejusmodi suspitionibus ipsa natura.

empörend, atrox (graus). – immanis (entsetzlich). – foeluis (scheußlich, abscheulich). – nefandus (gottilos). – horrendus (schauerhaft). – indignus (unwürdig, schmachvoll, zB. multa gravia indignaque, mancherlei drückende u. emp. Uebel). – ein e. Aufrüht, indignitas; man fand das in Wahrheit e., id vero indignum visum. – (es ist) empörend! quam indignum facinus! facinus indignum od. indignum facinus od. bl. indignum! (s. Weiserh. zu Ter. Phorm. 3, 2, 26. Dbarius zu Hor. ep. 1, 6, 22). – das **Empörende** einer Sache, atrocitas, indignitas rei.

Empörer, j. Aufrührer.

emporsliegen, j. aufliegen, aufschwingen (sich).

emporgelangen, j. hinaufkommen.

emporkhalten, sursum tenere; sustinere. – sich e., se sustinere (zB. a lapsu). – über dem Wasser (von den Wellen) emporkhalten werden, undae alqm sustinent: durch Zmd. emporkgehalten werden, stare per alqm (uneig.).

emporkheben, tollere. attollere. extollere (hebend emporkheben, in die Höhe heben). – levare (lühpend heben, zB. piscem arundine ex aqua). – allevare. sublevare (stützend aufheben, aufhelfen); alle alqm, alqd od. se, u. in od. zu zc., in od. ad alqd. – die Hände zc. e., j. aufheben no. I: das Wasser e., exprimere (von hydraulischen Maschinen): auf etwas e., j. heben auf etw.: von Zmd. auf den Schultern emporkgehoben werden, alejs humeris allevari.

Emporkheben, das, des Wassers in Röhren, expressus aquarum per fistulas.

Emporkirche, etwa podium.

emporklettern, -klimmen, j. hinaufklettern.

emporkommen, emergere, abfol., od. m. ex u. Abl. (eig. u. uneig.). – ad honores ascendere (zu Ehrenstellen gelangen). – existere (von ausgezeichneten Männern, welche auftreten, s. Cic. Arch. 7, 15;

de or. 1, 8, 31). – efflorescere. laeta incrementa capere (aufblühen, in einen blühenden Zustand kommen, von Künsten u. Wissenschaften zc.).

Emporkommen, das, Zmds., incrementa. – das plötzliche E., subita felicitas. – Zmds. E. befördern, j. (Zmd.) emporkbringen.

Emporkömmling, is quem fortuna extulit (Ggfg. is quem illustravit ipsius labor et industria). – od. is qui humili loco natus consurrexit ad summam dignitatem; mehr poet., humilis qui surrexit in altum (Claud. in Eutr. 1, 181). – ein E. im Abestande, homo novus: ein reicher E., novicius dives.

emporkriechen, prorepere, aus zc., ex m. Abl. (Hervorkriechen). – erepere (theils herauskriechen, aus zc., ex m. Abl.; theils hinaufkriechen, -klimmen, auf zc., in m. Acc.).

emporklobern, j. auflobern.

emporknechten, j. emporkheben.

emporkraffen, j. aufkraffen.

emporkragen, eminare (eig. u. bildl., zB. inter omnes, bildl. v. Pers.). – über etwas od. Zmd. e., imminere super alqd od. super alqm: über das Wasser e., exstare super aquam (zB. collo): bis zum Himmel e., contingere caelum: bis in die Wolken e., usque in nubes erigi. excedere in nubes (v. e. Berge).

emporkraufen, sich, j. hinaufkranzen.

emporkreihen, zB. das gestürzte Pferd, equum a lapsu colligere (nach Justin. 33, 2, 2).

emporkrichten, j. aufrichten.

emporkrufen, suclamare.

emporkriechen, j. aufkriechen no. II.

emporkschlagen, darüber, exsuperare (v. Flammen). – **emporkschreiten**, j. hinaufschreiten.

emporkschweben, j. aufschweben (sich).

emporkschwingen, sich, j. aufschwingen (sich), hinaufschwingen (sich). – aufs Pferd, se od. corpus subjicere in equum; insilire in equum (aufs Pferd darauffpringen).

emporksprießen, j. aufsprießen.

emporkspringen, prosilire (zB. ab sede).

emporksprudeln, j. aufsprudeln.

emporkstarren, I) starr emporkstehen: horrere. arrectum stare (zB. v. Haaren). – erectum esse (v. Längen, zB. quā nunc erectae micant hastae). – II) starr emporkstehen, zB. nach der Sonne, contueri solem immobilibus oculis: nach dem Himmel, supinus sursum in caelum conspicio immobilibus oculis.

emporkstehen, exstare (herausstehen, -ragen). – eminare (hervorkragen). – über etwas e., exstare, imminere super alqd: die Haare stehen e., capilli horrent od. arrecti stant.

emporksteigen, j. heraufsteigen. – zum Himmel e., in caelum ascendere (v. Menschen); in caelum volare (zum H. emporksteigen, v. Vögeln); ad caelum tolli (sich zum H. erheben, v. d. Flamme); sublimem abire. sublime ferri (sich hoch in die Luft bewegen, v. Menschen u. Dingen; vgl. „aufschwingen, sich“); caelum contingere (den Himmel berühren, v. Bergen); usque in nubes excedere (in die Wolken emporkragen, v. Bergen). – zu Ehrenstellen e., j. aufschwingen (sich).

emporkstreben, j. aufstreben.

emporkstrecken, die Hände, manus tollere (im Allg., als Beifallszeichen, beim Gebet, zB. ad caelum). – manus supplices ad caelum tendere (bei flehentlichem Gebet).

emporktauchen, j. auftauchen.

emporktreiben, exprimere sursum (zB. flam-

mas) od. exprimere in altum (zB. tela), u. bl. exprimere (zB. aquam, v. hydraulischen Maschinen). — erigere in eminentiora (zB. aquam).

Emportreiben, das, des Wassers in Röhren, expressus aquarum per fistulas.

Empörung, I) das Sich-Empören, s. Abfall (no. II, 3), Aufruhr. — II) das Empörtseyn, s. Ent-rüstung.

empörungsfüchtig, s. aufrührerisch.

empornachsen, s. aufwachsen. — an etw. e., s. hinaufcranken (sich).

emporzüngeln, lambentem exsuperare (zün-gelnd darüber emporschlagen, v. der Flamme). — zum Dache e., lambere summum tectum (v. der Flamme).

emfig, assiduus (anhaltend thätig). — sedulus (geschäftig, Ggsh. piger). — industrius (rastlos thätig, arbeitsam, Ggsh. segnis). — acer (voll Feuer u. Energie, feurig, eifrig; s. „thätig“ das Nähere über diese Synon.). — studiosus alcis rei. studio alcis rei insignis (einer Sache eifrig beflissen, zB. ein emf. Jäger, venandi studiosus; venandi studio insignis: ein emf. Schüler, discendi studiosus; discendi studio insignis). — e. seyn, calere (mit emfiger Haft et-was vornehmen); bei etwas, in alga re agenda a-crem et industrium esse: etwas e. betreiben, s. be-treiben (mit allem Eifer).

Emfigkeit, assiduitas. — sedulitas (Geschäftig-keit). — industria (rastlose Thätigkeit). — studium alcis rei (die Beflissenheit, der Eifer für etw., zB. discendi).

en Chef, General, s. Oberbefehlshaber. — en Ch. commanderen, s. Oberbefehl (den D. haben).

Enclave, qui, quae, quod agro alci insertum est (zB. die Enclaven meines Landgutes, praedia agris meis inserta: die Enclaven des Römischen Ge-bietes, *oppida et vici agro Romano inserta).

enchelischer Brief, s. Mundschreiben.

Encyclopädie, a) aller Wissenschaften: encyclos doctrinarum omnium disciplina; od. bl. encyclos disciplina (s. Vitr. 6. praef. 4; 1, 1, 12). — orbis doctrinae, quam Graeci ἐγκύκλιον παιδείαν vocant (Quint. 1, 10, 1). — b) Einer Wissenschaft: *doctrinae alcis adumbratio; *alcis doctrinae species et forma adumbrata; *alcis doctrinae encyclopaedia.

encyclopädisch, encyclos (ἐγκύκλιος). — *encyclopaedicus. — eine e. Bildung besitzen, magna varietate et copia esse in suis studiis (Cic. de or. 1, 3, 9).

Endabsicht, s. Endzweck, Zweck.

Endabscheid, s. Endurtheit.

Endbuchstabe, extrema od. ultima vocis litera (als letzter Buchstabe). — litera finalis (als Buchsta-be, der das Wort beendigt, spät. Gramm.).

Endconsonant, *extrema od. ultima conso-nans (als letzter Buchstabe). — *consonans finalis (als Buchstabe, der das Wort beendigt).

Endchen, particula (kleines Stück).

Ende, das, I) eig.: 1) im Allg.: finis (das Ende als die einem Dinge gesetzte Grenze in Raum u. Zeit, Ggsh. initium). — terminus (das Ende als der einem Dinge gesetzte Grenzstein, Markstein, in Raum u. Zeit). — pars extrema, od. bl. extremum u. Plur. extrema (das Ende als der objectiv letzte, äußerste Theil vom Anfangs- od. Mittelpunkt aus, Ggsh. pars media, summa, intima). — pars ultima, od. bl. ultimum u. Plur. ultima (das Ende als der sub-jectiv letzte, d. h. vom Standpunkte des Betrachters aus jenseitigste, entlegentste Theil, Ggsh. prima, me-dia pars). — postrema pars (das Ende als der hin-terste Theil, Ggsh. prima pars). — ima pars, od. bl.

imum u. Plur. ima (das Ende als unterster Theil, das untere Ende, das Stammende, Ggsh. pars me-dia, summa). — imus margo (der unterste Rand ei-ner Sache, einer Local. zc., Ggsh. summus margo).

— summa pars, od. bl. summum (das Ende als ober-ster Theil, das obere Ende, Ggsh. pars media, ima).

— caput (gleich). der Kopf = die äußerste Spitze, oben und unten, zB. capita funis: u. perangusta mittel-lae (Chirurg. Armbinde) capita). — exitus (das Ende als Ausgang, den etwas selbst in Raum od. Zeit

nimmt, Ggsh. initium, principium, zB. vocis, verbi, anni; dah. auch das Ende als Erfolg). — clausula (das Schlusstheilen, die Schluspartie eines Rede-stückes, zB. eines Satzes, Briefes zc.; u. als rhetor.

t. t. die Schluspartie der Rede, Ggsh. initium). — eventus (das Ende, als Erfolg, der sich mit der Zeit herausstellt, zB. consilio eventus non respondit). — interitus, exitium (das Ende als Untergang, u. zwar

inter. als Aufgehören des Daseyns, exitium als Ver-nichtung, tragisches Ende, zB. exercitus). — modus (Maß u. Ziel, welches man sich in einer Sache setzt, zB. des Werdens war kein E., nullus modus cae-dibus fuit).

— Häufig stehen statt pars extrema, ul-tima, postrema, ima die Objectiva partitiva extre-mus (der äußerste von zc.), ultimus (der letzte von zc.), postremus (der hinterste von zc.), infimus od.

imus (der unterste von zc.) in gleichen Genus, Ca-sus und Numerus mit dem Substantiv, dessen „En-de“ sie bezeichnen. — Anfang ... Ende, s. Anfang.

— das Ende der Welt, s. Westende: das E. der Straße, ultima platea: das E. der Kefle, extremum gulae (Ggsh. summum gulae); ima gula (Ggsh. summa

gula): das E. der Eiche, ima quercus (Ggsh. quercus media, summa; dah. ad imam quercum, am Ende der Ei.). — das E. des Balkens, tignum infim-

um od. imum (vgl. tignum paulum ab imo [am Ende] praeacutum). — das E. des Geschosses, telum extremum (vgl. hastile abiegnum et cetera teres, praeterquam ad extremum, am Ende). — die En-den des Geweißes, rami: ein Gemeiß mit vielen En-

den, cornua ramosa. — das E. des Berges, imus mons (das untere); extremus od. summus mons (das obere): am E. des Berges, ab od. sub infimo od. inno colle, ab infimis radicibus montis (am un-tern); in extremo od. summo montis (am obern):

am Ende der Brücke, in extremo ponte (zB. turrim constituit). — das E. einer Rede, eines Briefes zc., finis orationis, epistolae (der Punkt, wo die Rede, der Brief aufhört, die Worte, welche den Schluß des

Ganzen ausmachen; vgl. Pl. ep. 3, 9, 20; 9, 23, 4: u. in fine sententiae adject; Pl. ep. 2, 11, 19: in fine dixit petendum ab optimo principe, ut etc., Pl. ep. 5, 13, 7); extrema pars orationis od. epi-stolae. extrema oratio od. epistola (der letzte Theil);

extrema od. postrema pagina orationis od. epi-stolae (die letzte Seite); exitus orationis (der Ausgang, Ggsh. principium; vgl. exitus fuit orationis [das Ende der Rede war, lautete] sibi nullam cum his amicitiam esse posse); clausula orationis od. epi-stolae (die Schlüsselworte, Schluspartie): das E. der

Rede war, lautete, ultimum orationis fuit m. folg. Acc. u. Infinit. — am E. der Rede, in fine orationis; in extrema oratione, od. bl. in extremo: am E. des Briefes, in fine epistolae; in extrema epistola, od. bl. in extremo (zB. stant, erat) u. ad extremum

(zB. cognoscite quid ad extremum scribat Metel-lus): der Brief, an dessen E., epistola, in qua extre-ma. — am E. des Buches, in fine libri; in extre-mo od. postremo libro: am E. des Stückes, in exitu

fabulae; in postrema fabula (od. comoedia od. tra-goedia); in extremo actu fabulae (im letzten Acte

des St.); in clausula fabulae (in der Schlussscene). – das E. des Jahres, dieses Jahres, exitus anni, ejus anni: am E. des J., exitu anni: exeunte anno, extremo anno; extremo anni; das Jahr ist bald zu Ende, jam in exitu annus est. – am E. (des Monats) Juni, ultimo mense Junio od. mense Junio ultimo od. bl. ultimo Junio (s. Col. 11, 2, 56. Pallad. 4, 10. §. 6 u. §. 23): ich schreibe dir Ende Juni, Junius mensis est, quo tibi scribo, jam proclivus in Julium. – es war schon das Ende des Herbstes, jam autumni extremum erat: am Ende des Winters, extrema hieme; exeunte hieme: vor E. des Winters, hieme nondum confecta. – **am Ende** (zeitlich), ad ultimum. ad extremum (zuletzt, Ggk. ab initio); denique (bei Anbeutung derjenigen Dinge, welche man als Resultate der vorhergehenden ansieht, zB. Ter. Phorm. 2, 2, 11 [325]: vereor, ne istaec fortitudo in nervum erumpat denique, d. i. am Ende übel ablaufe); verb. ad extremum denique. – wie es am Ende noch dem Bibulus ergehen oder mit dem Bibulus gehen wird, weiß ich nicht, Bibuli qui sit exitus futurus, nescio: den Guten geht es bisweilen am Ende noch gut, nonnumquam bonos exitus habent boni. – am Ende gar, durch credo (als Parenthese, s. Cic. fin. 1, 3, 7: male, credo, mererer de meis civibus, si etc.). – Besondere Verbindungen: **an allen Orten und Enden**, ubique terrarum od. locorum: von allen Orten und Enden, undique. – **das Ende abwarten**, exitum od. ultima expectare. – **etw. zu Ende bringen od. führen**, mit etw. **zu Ende kommen**, finem alci rei afferre. alqd ad finem adducere od. perducere (zum Ziele bringen); alqd absolvere (etwas in allen seinen Theilen verwirklichen); alqd transigere (etwas abmachen); alqd profligare (eine Sache wie mit Einem Schlage beendigen); conficere. perficere (zu Stande bringen, beendigen, mit dem Abbehr. des Vollendens, durch welches Vollkommenheit mehr od. minder erreicht wird); persequi. exsequi (hinausführen, u. zwar pers. von Stufe zu Stufe, exs. bis zum Abschluß); peragere (in allen seinen Theilen durchführen, zB. fabulam, partes suas [seine Rolle]: comitia); expedire (erledigen, ins Reine bringen); componere (beilegen durch gütlichen Vergleich, zB. einen Streit): das Werk ist noch nicht zu E. gebracht (ge= od. beendigt), operi nondum accessit ultima manus: den Krieg zu E. bringen, s. Krieg: einen (unterbrochenen) Satz zu E. bringen, sententiam explere (s. Petr. 115, 4: sinite me sententiam explere). – man kann dabei zu keinem E. (Resultate) kommen, ad exitum perveniri non potest; aqua haeret, ut aiunt (Cic. off. 3, 33, 117): wir können aber demnach nicht zu einem E. kommen, nihilominus haeremus: ich kann in dieser Sache zu keinem E. kommen, in hac causa mihi aqua haeret (Cic. ad Qu. fr. 2, 6 [8], 2). – einer Sache **ein Ende machen**, finire alqd; alcijs rei od. (seltener) alci rei finem facere; alci rei finem od. exitum imponere; alci rei finem constituere; alcijs rei finem afferre alci (für Jmd. das Ende von etw. herbeiführen, zB. vitae finem alci); dirimere alqd (bestehende Handlungen, Zustände zc. durch sein Einschreiten gänzlich aufheben, zB. nox proelium dirimit). – Auch drücken die Lateiner „ein Ende machen“ in Zusammensetzungen mit de aus, zB. dem Krieg, dem Kampf ein E. machen, debellare, decertare. – **zu Ende gehn, sehn**, in exitu esse (am Ausgange seyn, zB. in exitu jam annus erat: u. in exitu est consulatus meus); ad finem od. ad exitum adduci (zu einem Ende od. Ausgang gebracht werden, zB. v. einem Gespräch, v. einer Untersuchung); exire (ablaufen, zB. der Waffenstill-

stand war zu E. gegangen, jam indutiae exierant; jam indutiarum dies exierat); confici od. confectum esse (zurückgelegt werden od. seyn, von Zeitläuften, zB. sic annuum tempus confici: u. biennio jam confecto: u. hieme nondum confecta); vgl. „ein Ende nehmen, ein Ende haben“. – wenn es mit unserm Staate zu E. geht, quod si jam fatum extremum rei publicae venit. – **zu Ende eifen**, ad finem od. exitum propro. – mit etw. zu E. eifen, alqā re defungi festino. – **seinem Ende zu eifen, sich schon zu Ende neigen**, jam praecipitare. jam praecipitem esse (v. Jahreszeiten, v. Tag u. Nacht, v. der Sonne zc., s. Kramer zu Caes. b. c. 3, 25, 1); jam praecipitem esse in occasum (v. der Sonne): als sich der Tag schon zu E. neigte, praecipiti jam die (ad vespertum). – **ein Ende nehmen, gewinnen**, finem habere od. capere; exitum habere (einen Ausgang, Erfolg haben); evenire (einen Erfolg haben, mit Ang. welchen? durch Abject., zB. bonum, faustum, prosperum, foedum: od. durch Advv., meist zugleich mit Ang. für wen? durch Dat., zB. alci bene, prospere, feliciter: u. alci male); desinere (aufhören); esse desinere (zu seyn aufhören); deleri (vernichtet werden); exstingui (vergehen). – es nimmt etw. ein E., auch finis fit alci rei (zB. quum finis lacrimis querelisque non fieret) od. alcijs rei finis fit (zB. laetor tandem longi erroris [irrtum] vobis finem factum esse). – das Hin= u. Herlaufen der Menschen nimmt kein E., homines cursare ultro et citro non desistunt: da die Seuche kein E. nahm, quum pestilentiae finis non fieret: das Morden nahm kein E. (des Mordens war kein E.), nullus modus caedibus fuit: ein merkwürdiges E. nehmen, notabili exitu concludi: ein trauriges, tristem exitum od. (v. Mehreren) tristes exitus habere: ein schlechtes, foedum evenire (s. oben); est alqd exitu foedum: ein besseres, meliorem exitum od. (v. Mehreren) meliores exitus habere: ein erwünschtes, optabilem exitum habere; alci rei contingit exitus, quam optamus: was es mit dem Bibulus für ein E. nehmen wird (= wie es ihm schliesslich noch ergehen wird), weiß ich nicht, Bibuli qui sit exitus futurus, nescio: mir ist bange, was das für ein E. nehmen wird, vereor, quorsum id casurum sit; timeo, quorsum hoc evadat: alles nimmt od. hat mit dem Tode ein E., omnia morte delentur: Gespräche, die kein E. nehmen wollen, sermones non invenientes exitum. – **ein Ende haben**, terminari (räumlich); finem od. exitum habere (bes. zeitlich); vgl. oben „ein Ende nehmen“. – der Kampf hatte ein E., nachdem zc., finis certaminis fuit, postquam etc.: der Krieg hat ein E., debellatum est: hat beinahe ganz ein E., bellum profligatum ac paene sublatum est: die Disputation hat ein E., disputari desitum est. – **noch nicht zu Ende gediehen sehn**, nondum finem invenisse. – **ein Ende finden**, tolli; vgl. „ein Ende nehmen“. – **kein Ende finden können**, exitum non invenire (zB. von Sprechenden u. vom Gespräch selbst). – bei etw. **kein Ende finden (können)** od. **sehen**, alcijs rei exitum evolvere non posse (das Ende nicht voraussehen können); non habere finem diligentiae in alqa re (kein Ende seines Fleißes haben, = machen, allzuflüchtig, allzuvorsorgfältig arbeiten an etwas): ich sehe bei dieser Materie kein Ende, wenn ich nicht selbst einstmals mache, video non futurum finem in ista materia ullum, nisi quem mihi fecero: ich würde (in der Rede) kein E. finden, wenn ich zc., finis non erit, si etc.: wir werden des Klagens, ja auch des Trauerns kein E. finden, non modo querendi, sed ne lugendi quidem finem repe-

riemus. — Sprüchw., Ende gut, Alles gut, od. das Ende fröhnet das Werk, exitus acta probat (Ov. her. 2, 85). — 2) insbes., das Ende des Lebens: ultima vitae dies (der letzte Lebenstag). — finis vitae (die Grenze, die dem Leben gesetzt wird). — exitus vitae (der Ausgang, den das Leben nimmt). — decessus. obitus (das Hinscheiden, der Hintritt). — interitus (der Untergang als Aufhören). — exitum vitae, auch bl. exitium (der Untergang als Vernichtung, das tragische, schmählische Ende). — mors (der Tod). — das E. des Cäsar, Caesaris mors, interitus: das war das E. des Hannibal, hic vitae exitus fuit Hannibalis: er nahm ein seinem Wandel und seinen Thaten würdiges E., ille dignum moribus factisque suis exitum vitae invenit: diese Standhaftigkeit begleitete ihn bis an das Ende (seiner Tage, seines Lebens), bis an sein seliges Ende, haec constantia eum ad ultimum vitae comitata est diem. — es geht mit ihm zu Ende, ille in ultimis est. ille animam agit (er liegt in den letzten Zügen); ille novissimā valetudine conflictatur (er ringt mit der letzten Krankheit): da ich schon meinem E. zueile (am Ende meiner Tage), aetate praecipitata: das E. fürchten, mortem timere: ein schlimmes E. nehmen, finden, foede interire od. (durch Mord) perimi u. interimi; exitiale exitum od. (v. Mehreren) exitiales exitus habere (ein schmählisches, tragisches durch Vernichtung): Jmōs. E. herbeiführen, vitae finem alci afferre (v. Umständen): wenn er so glücklich gewesen wäre, dich (noch einmal) vor seinem Ende zu sehen, si ei contigisset, ut te ante videret quam a vita discederet: kurz vor seinem E., quum adventare mortem videret (als er sein Ende, den Tod heranrücken sah); moriens (sterbend, im Sterben): am Tage vor seinem Ende, die ultimo vitae: eine Stunde vor seinem E., horā mortis; horā ultimā, quā esse desinit. — II) übr., Endweck, Zweck, in der Redensart: zu dem Ende, s. Zweck.

enden, endigen, I) v. intr. finem habere od. capere. — desinere (aufhören, zB. vom Krieg [Ggß. sumi]). — exitum habere, evenire (einen Ausgang od. Erfolg haben). — das Morden wollte gar nicht e., nullus modus caedibus fuit. Vgl. no. II, 1. — II) v. tr.: 1) machen, daß etwas aufhört: finire alqd. — terminare alqd (räumlich eine Grenze od. Schranken setzen, räumlich aufhören machen, = lassen). — finem facere alci rei od. Genit. Secundii od. (seltener) alci rei. finem imponere alci rei. finem statuere od. constituere alci rei (ein Ende machen, setzen, der Dauer nach). — conficere. perficere (gleichf. fertig machen, zB. bellum). — (eine Rede) endigen, finem facere orationis od. dicendi; desinere (aufhören zu sprechen): damit (mit den Worten) e., in fine addere, adjicere: mit der ersten Erinnerung e., * in fine haec gravissima addere (mit folg. directer Rede). — einen Brief e., epistolam concludere. — (das Leben) endigen, vitam finire. vitam deponere. mortem sibi consciscere (freiwillig sich das Leben nehmen); esse od. vivere desinere. occidere. interire. e od. a vita discedere. ex vita excedere. mori (durch Fügung des Himmels, sterben, s. das. die Synon.): so endete Hannibal (sein Leben), hic vitae exitus fuit Hannibalis. — einen Streit e., controversiam dirimere (durch sein Einschreiten); controversiam componere (durch gütlichen Vergleich): einen Krieg e., s. Krieg. — 2) zu Stande bringen, vollenden, s. „zu Ende bringen“ unter „Ende“. — III) v. r. finire. terminari (ein Ende haben). — finem habere od. capere (ein Ende nehmen). — desinere (aufhören, zB. tenuissimā caudā in piscem). — exire od. cadere od. excidere in etc. (ausgehen auf eine Sylbe

z., von Wörtern z.). — sich in eine Spitze e., mucrone deficere: sich auf eine lange Sylbe e., longā syllaba terminari; cadere od. excidere in longam syllabam: sich auf ein a od. e endigen, exitum habere in a aut in e: sich auf o u. n e., o et n literis finire: sich ebenso e., in easdem literas exire: Maecenas endigt sich im Genitiv auf die Sylbe tis, nomen Maecenas genitivo casu tis syllaba terminatur. **Endesgenannt, endesunterschieden**, * in extrema (od. in postrema) pagina subscriptus.

Endigung, s. Endung.

Endivic, intubus, intubum. — von E., intubaceus.

Endivienblatt, folium intubaceum.

Endfürzung, apocope (Gramm.).

endlich, I) Adj.: 1) ein Ende habend: finitus. circumscriptus (beschränkt). — non aeternus. interitus (nicht ewig). — wir Menschen sind endliche Wesen, nos homines morti obnoxii sumus. — 2) zuletzt zu Stande gebracht und deshalb beibehalten und unverändert: ultimus. extremus (s. „letzte“ den Unterschied). — immutabilis (unveränderlich, ἀμετάλλατος). — ein e. Befehl, * edictum peremptorium. — 3) am Ende eines Unternehmens od. nach geraumer Zeit geschehend: extremus, od. durch tandem, zB. nach e. Eroberung der Stadt wurde sie zerstört, * urbs tandem expugnata et diruta est. — od. durch ein synon. Substantiv, zB. der e. Ausgang od. Erfolg, eventus atque exitus rerum. — II) Adv.: 1) am Ende, zum Beschlusse: ad ultimum. ad extremum. — denique. postremo (bei Aufzählungen mehrerer Dinge, so daß die drei ersten bei Angabe des letzten u. vorletzten stehen, postremo nur bei Angabe des letzten); verb. ad extremum denique. — novissime (zuletzt, in Bezug auf andere vorhergehende Ereignisse). — quod superest. quod reliquum est. quod restat. quod extremum est (bei Anknüpfung eines Schlusssatzes zu mehreren vorausgegangenen Gliedern einer Rede). — 2) nach langer, geraumer Zeit: tandem (unser „endlich“, bei Dingen, welche man längst erwartet und gewünscht hat). — demum (unser „erst“, bei Dingen, welche später erfolgen, als geschehen sollte od. könnte). — endlich einmal, tandem aliquando od. aliquando tandem: nun od. jetzt endlich, tum demum (dann erst, wenn von Bergangenem die Rede); nunc demum. nunc jam (jetzt erst, wenn von Gegenwärtigem).

Endlichkeit, fines. — bei der Annäherung des Todes erhebt sich der Geist über die Schranken der E., appropinquante morte animus divinius est (Cic. de div. I, 30, 63).

endlos, sine fine (im Allg., in Raum u. Zeit). — infinitus (unbegrenzt, in Raum u. Zeit; u. unzählig der Menge nach). — nullis finibus circumscriptus (unbegrenzt in der Zeit). — sempiternus (immerwährend, ewig). — ein e. Gespräch, sermo exitum non inveniens: ein e. Kampf, dimicatio infinita: ein e. Krieg, bellum inexplicabile (Tac. ann. 3, 73, 1): von endlosen Kriegen heimgesucht werden, sempiternis armis urgeri. — e. seyn, sine carere.

Endpunkt, finis. — terminus (gleichf. Markstein). — exitus (Ausgangspunkt, zu allen Ggß. initium). — die beiden Endpunkte, confinium (wenn sie zusammenstoßen); summae extremitates (wenn sie auseinanderliegen): die Endpunkte der Nuten, capita linearum: die Endpunkte der Weltaxe, axis cardines extremi: der nördlichste, südlichste E. der Weltaxe, cardo axis septemtrionalis, meridiani.

Endreim, * exitus versus (versuum) extremis syllabis consonans.

Endschaft, finis. — exitus (Ausgang). — seine E. erreichen, s. „ein Ende nehmen u. haben“ unter „Ende“.

Endsylbe, syllaba ultima od. extrema. - syllaba finalis (spät. Gramm.).

Endung, finis (das Ende). - exitus (der Ausgang, eines Wortes). - die erste E. eines Nennwortes, prima positio: gleiche Endungen haben, similes casus habere in exitu; similiter cadere; in eadem literas exire (auf dieselben Buchstaben ausgehen): im Genitiv die E. *tis* haben, genitivo casu *tis* syllabâ terminari.

Endursache, finis; causa finalis (Spät.). - als Urgrund, principium (z. B. movendi, motus, Cic. Tusc. 1, 23, 53 u. de sen. 21, 78).

Endurtheil, *sententia, quâ omnis controversia dirimitur od. quâ lis dijudicatur. - Im spät. Juristenlat. sententia terminalis (Cod. Just. 4, 31, 14). - ein E. in einem Prozesse fällen, litem dijudicare (f. Hor. carn. 3, 5, 54).

Endvocal, *extrema od. ultima vocalis (als letzter Buchstabe). - *vocalis finalis (als Buchstabe der das Wort beendigt).

Endziel, finis. - extremum (das Äußerste).

Endzweck, finis (Endabsicht, Hauptsache, wie Cic. off. 1, 39, 133: domus finis est usus). - Ist es = Zweck übh., f. d.

Energie, vis (Kraft, Feuer, Nachdruck, z. B. vis ingens imperii [gewaltige E. im Commando]; vis ingenii consilique). - virtus (Tüchtigkeit); verb. vis ac virtus, vis virtusque (z. B. oratoris). - fortitudo (geistige Stärke, Bollkraft, energischer Muth [Ggß. ignavia, Mangel an Energie], z. B. in periculis). - vigor (Sehhaftigkeit, Regsamkeit, rege Kraft, z. B. ingenii, animi). - impigritas (unverdroffene Thätigkeit, Cic. rep. 3, 23, 40). - industria (nachhaltige Thätigkeit, nachhaltiger, reger Fleiß [Ggß. socordia, ignavia, Mangel an Energie], z. B. im Handeln, in agendo). - acrimonia (das Feuer, der Drang zum kräftigen Handeln); gev. verb. vis et acrimonia. - fortis et acer animus (ein kraftvoller u. feuriger Geist). - ingenium vegetum (ein feischer, regloser Geist). - ingenium impigrum atque acre (ein unverdroffener u. feuriger Geist). - consilia acerrima (sehr strenge Maßregeln, Ggß. consilia inertissima). - gravitas (die Bewichtigtheit, eindringliche Kraft, z. B. verborum et sententiarum, Cic. or. 9, 32). - voll E., mit E., f. energisch; ohne E., ignavus, Adv. ignave (ohne rege Thätigkeit); iners (ohne Thatkraft); socors (ohne geistige Regsamkeit); mollis (ohne Ausdauer). - er besitzt E., viget in illo vis ingenii consilique; ille est impigro atque acri ingenio: E. zeigen bei etw., f. „sich energisch zeigen“ unter „energisch“: Jmd. aller E. berauben, debilitare alqm od. aleqs animum: es fehlt ihnen an E. und Fähigkeit im Unglück, mollis ac minime resistens ad calamitates perferendas mens eorum est.

energieelos, iners. - **Energielosigkeit**, inertia.

energisch, fortis (kraftvoll im Handeln, z. B. vir, animus: u. consilia: u. fortioribus remediis agere [energischere Gegenmaßregeln ergreifen], Tac. ann. 1, 29). - impiger (unverdroffen im Handeln, absol., od. m. ad [in Bezug auf], z. B. ad belli labores). - industrius (nachhaltig thätig [Ggß. socors, ignavus], absol., od. m. in u. Abl., z. B. im Handeln, in agendo, in rebus gerendis). - strenuus (rasch zur That, rüchrig [Ggß. ignavus, iners], z. B. mercator: u. in alqre); verb. fortis ac strenuus, strenuus et fortis; impiger et strenuus. - acer (feurig, eifrig u. streng, z. B. rusticus: u. acerrimus tui defensor: u. acerrima consilia [Ggß. inertissima]; u. m. in u. Abl., z. B. im Handeln, in rebus gerendis); verb. acer et fortis (z. B. vir); od. fortis et acris animi (z. B. vir). - gravitatis plenus (voll eindringlicher Kraft in Aus-

druck u. Gedanken, v. der Rede). - sich e. zeigen bei etw., impigrum, industrium, strenuum, acrem se praebere in alqa re: sich nicht e. genug zeigen, rüchren, non satis impigre se movere. - Adv. fortiter (z. B. sich [vom Arzte] behandeln lassen, curari se pati: u. fort. atque audacter sententiam dicere). - impigre (z. B. se movere). - industrie (z. B. alqd administrare). - strenue (z. B. agere); verb. fortiter ac strenue (z. B. agere alqd); impigre et strenue (z. B. mandata sibi facere). - acriter (z. B. acriter od. accerrime agere, rem gerere).

eng, f. enge.

Engagement, I) Verbindlichkeit: fides, quâ me obstrinxi. - II) Anstellung: munus alci mandatum od. assignatum.

engagiren, obligare, obstringere alqm (übh. Jmd. verbindlich machen). - conducere mercede alqm (Jmd. wozu einladen, auffordern, z. B. ad saltandum). - sich bei Jmd. e., fidem alci dare (sich verbindlich machen); operam suam alci locare od. promittere (sich ihm verbingen): sich bei Jmd. zu einer Maßkeit e., condicere ad cenam (indem man sich selbst zu Gaste bittet): wenn man von Jmd. zu einer Maßkeit engagirt wird, zusagen, promittere ad cenam.

engbrüstig, *angusti pectoris (eine enge Brust habend). - spiritus angustioris. dyspnoicus. asthmaticus (schwer athmend, keuchend). - e. seyn, alci spiritus difficilis redditur.

Engbrüstigkeit, dyspnoea (*δύσπνοια*); rein lat. anhelatio; od. spiritus angustior; od. angustiae spiritus. - an E. leiden, dyspnoea laborare; gravem tardumque spiritum expedire.

enge, angustus (nicht breit, nicht geräumig, beengt, schmal, Ggß. latus, meist als Tadel). - artus, richtiger als arcus (eingeengt, nicht weit, knapp angezogen, Ggß. laxus, gev. als Lob; dah. auch uneig. [= eng verbindend] v. der Freundschaft u.). - contractus (zusammengezogen, steht dem ang. näher als dem art.; dah. verb. contractus et angustus, z. B. Nilus). - compressus (zusammengedrückt, gedrängt, Ggß. spatiosus, z. B. os [Mündung]: iter urinae). - brevis (kurz, verkürzt, schmal, Ggß. latus, plenus, z. B. orbis: u. confinium). - sehr e., perangustus: ein e. Weg, angustum iter; vgl. „Paß no. II“: ein e. Eingang, artior introitus: ein e. Sieb, cribrum tenue (d. i. welches feine Maschen hat): ein enges (d. i. knapp anliegendes) Kleid, vestis stricta et singulos artus exprimens; od. bl. vestis astricta: enge Schuhe, calcei urentes: das e. Schreiben (z. B. am Ende einer Seite), paginae contractio (Cic. ad Att. 5, 4 extr.): das e. Sitzen im Theater, hominum in angusto sedentium coartatio (nach Liv. 27, 46, 2, wo coartatio plurium in angusto tendentium, das enge Zusammenliegen der Campirenden). - e. Arrest, custodia arata: eine engere Verbindung, Gemeinschaft, Gesellschaft, societas interior od. propior (Ggß. soc. infinita od. quae latissime pateat, f. Cic. off. 1, 17, 53; 3, 17, 69): die engsten Bande der Freundschaft, artissima amicitiae vincula: in der engsten Freundschaft mit Jmd. stehen od. leben, artissimo amicitiae vinculo cum alqo conjunctum esse; familiarissime uti alqo: e. Bedeutung eines Wortes, *angustior vocis notio: eine engere Bedeutung haben, im engern Sinne stehen, proprie vereque dici: nur eine eng. Bedeutung haben, nur im eng. Sinne stehen, angustius valere (Ggß. latius patere; z. B. apud Graecos). - mit e. Gewissen (der ein e. Gewissen hat), religiosus; infirmus. - enger machen, contrahere (z. B. um die halbe

Breite, dimidiā latitudine); eine Local-, f. einengen: enger werden, in artius coire; cogi: die Welt würde dir zu klein seyn, orbis terrarum te non caperet (Curt. 7, 8 [34], 12). — *Adv.* anguste; arte. — e. schreiben, *arte scribere; *minutis literis scribere (klein schreiben); paginam contrahere (am Ende einer Seite, eines Blattes, um das Nöthige noch darzubringen, nach Cic. ad Att. 5, 4 *extr.*, wo paginae contractio: die Schiffe e. zusammenstellen, naves in arto stipare: die Truppen e. zusammenziehen, exercitum in unum locum contrahere; exercitum in unum locum ob. in unum cogere: die Campirenden e. zusammenlegen, tendentes in angusto coartare (nach Liv. 27, 46, 2): eine Stadt e. einschließen, urbem operibus undique cingere (rings mit Belagerungswerken umgeben); urbem obsidione premere (stark blokiren): Znd. so e. als möglich einschließen, alqm quam angustissime continere.

Enge, angustiae (auch uneig. = Verlegenheit, Noth); vgl. „Paß no. II.“ — etwas in die E. ziehen, angustare; coartare; contrahere; in angustum concludere. — Uneig., in die E. treiben, in angustias pellere ob. compellere (übh. in Noth, Verlegenheit bringen); urgere. premere (hart bebrängen, den Feind zc.); includere (so zusehen, daß er nicht wo aus und ein weiß, bes. bei Disputationen, f. Cic. Brut. 93, 322): in die E. getrieben seyn, in angustias adductum esse; in angustias esse ob. versari.

Engel, angelus (ἄγγελος), rein lat. minister ac nuncius dei (Eccl.). — ein rettender E. in Menschengestalt, divinus homo de caelo delapsus: ein E. des Friedens, *conciiliator (conciiliatrix) pacis de caelo missus ob. delapsus: du kommst wie ein E. vom Himmel, venis de caelo missus: er wird wie ein E. vom Himmel aufgenommen, velut dei (deorum) munus excipitur: wir sind keine E., homines sumus, non dei: er ist ein E. an Sanftmuth, nihil potest fieri illo mitius: ein E. an Sanftmuth, mitissimus et lenissimus (zB. homo, mulier). — mein E.! (als Liebesworte), meae deliciae! mea voluptas! mea festivitas! mea amoenitas! mea anima! mea vita! (alle bei Romik.).

Engelchen, mein, meum melliculum! (Romik.); vgl. „Engel (mein)“.

Engelgestalt, *forma angeli (eig.). — *forma humanae speciei augustior (übtr. übermenschliche Gestalt).

Engelrein, *angelo purior castiorque (eig.). — integer vitae scelerisque purus (unbescholten u. unsträflich im Wandel, v. Pers.). — purissimus et castissimus (ganz rein u. feuch, v. Less.). — integerimus (ganz unbescholten im Wandel, v. Pers. u. Less.). — ein e. Leben, vita purissima et castissima; vita integerrima; vita vitio carens et sine labe peracta (Ov. ex Pont. 2, 7, 49): ein e. Herz, mens ab omni labe pura et splendida: e. seyn, vitio ob. labe carere (von Sitten zc., f. Ov. ex Pont. 2, 7, 49 u. 8, 20).

Engelschön, supra humanum modum insignis pulchritudinis (zB. juvenis). — omnibus simulacris emendatior (zB. mulier).

Engerling, *vermis intercus.

enghaffig, oris angusti (zB. vasculum).

engerzig, minutus et angustus; tenuis animi; angusti animi et parvi; pusilli animi et contracti. — er hat ein e. Gemüth, ejus animus invidiae angustias continetur.

Engherzigkeit, angustus animus et parvus; pusillus animus et contractus; pectoris angustiae.

Engländer, *equus Britannicus (englisches Pferd). — equus curtus (ein gestuhtes Pferd, Prop. 4, 1, 20).

englisch, I) von Engeln: *angelicus. — caelestis, divinus (überirdisch, göttlich). — eximius. incomparabilis (uneig. vorzüglich, unvergleichlich). — II) von Engländern zc.: Britannicus. — ein e. Garten, j. Park. — die engl. Krankheit, *rhachitis; *cyrtonosis.

englistren, ein Pferd, *Britannorum more castrare cultro caudam equi summumque ejus articulum auferre sequenti nervo exempto. — englistretes Pferd, etwa equus curtus (ein gestuhtes Pferd, Prop. 4, 1, 20).

Engpaß, f. Paß no. II.

engsüchtig, f. engherzig.

Enkaustik, encaustica (ἐγκαυστική). — man weiß nicht, wer die E. (in Wachs, d. i. die Wachsmalerei) erfunden hat, ceris pingere ac picturam inurere quis excogitaverit, non constat (Plin. 35, 11 [39], §. 122). — Vgl. Harduin zu Plin. 35, 11 [41], 149 über die E. der Alten übh.

enkaustisch, encausticus (ἐγκαυστικός). — e. Gemälde verfertigen, encausto pingere (Pl. 35, 11 [41], 149 u. f.); tabulas urere coloribus (Ov. fast. 3, 831).

Enke, anculus.

Enkel, nepos (männlicher). — neptis (weiblicher). — kleiner E., parvulus nepos; weiblicher, parvula neptis (vgl. „Enkelchen“): der E. vom Sohn, von der Tochter, nepos ex filio, ex filia: der E. des Numma Pompilius von seiner Tochter, Numae Pompilii nepos filia ortus: der Gatte des (weibl.) E., progener; neptis vir.

Enkelchen, nepotulus (männliches, Plaut. mil. 5, 20 [1413]). — nepticula (weibliches, Symm. ep. 6, 33).

Enkelin, f. Enkel (weiblicher).

Enkelkind, ex nepote (nepte) natus ob. ortus.

enorm, enormis (nachaug.). Vgl. „übergroß, übertrieben, ungeheuer“. — en. Größe, enormitas (nachaug.).

enrosiren, f. einschreiben no. II.

entadeln, *nobilitatis honore privare (eig.). — dedecorare. dehonestare (uneig., entehren).

entarten, einer Sache, degenerare ab alqa re; vgl. „ausarten“. — corrumpi. depravari, verb. corrumpi ac depravari (moralisch verdorben werden).

Entartung, vitium (Fehlerhaftigkeit, physj. u. moral.). — depravatio animi (moralische Verschlechterung).

entäußern, sich, einer Sache, decedere alqa re ob. de alqa re (sich einer Sache begeben, zB. de suis bonis: u. jure suo ob. de suo jure). — alqd missum facere, mittere (etwas fahren lassen). — deponere alqd (abz. niederlegen, zB. omnes curas doloresque: u. imperium). — alienare alqd (etwas veräußern, verkaufen). — se subtrahere alci rei (sich einer Sache entziehen).

Entäußerung, alienatio (Veräußerung, Verkaufung). — **Entäußerungsrecht**, datio (das Recht zu geben, Liv. 39, 19, 5).

entbehren, carere alqa re. — egere alqa re (den Mangel von etw. Unentbehrlichem ertragen müssen u. ertragen). — vacare alqa re (frei seyn von etw. Bösem, zB. omni culpa). — supersedere alqa re (überhoben seyn). — etw. e. müssen, bl. carere alqa re (zB. patriā): etwas ob. Znd. leicht e. können, facile carere alqa re ob. alqs operā; non desiderare alqd (nicht vermissen): etwas nicht e. können, alqa re carere non posse; egere alqa re (nötig haben u. gern haben wollen); sine alqa re omnino esse non posse (ohne etwas gar nicht bestehen können): was man e., nicht e. kann, f. entbehrlich, unentbehrlich.

entbehrlich, quo facile caremus. — non neces-

sarius (nicht nothwendig). – supervacaneus (überflüssig, unnütz). – es ist mir od. für mich etw. e., alq̄ re facile careo: Homer macht uns die frühern Dichter e., *Homerum quum habeamus, superioribus facile caremus.

Entbehrlichkeit, *nulla necessitas. – inutilitas (Unbrauchbarkeit). – die E. dieser Sache leuchtet Jedem ein, *hanc rem non ita esse necessariam nemo non videt.

Entbehrung, inopia (Mangel u. Entbehrung). – die E. einer Sache, durch carere alq̄ re, zB. die E. dieser Sache ist mir schmerzlich, eā re aegre careo. – die E. dessen fällt nicht schwer, monach man kein Verlangen hat, nihil est molestum, quod non desideres.

entbieten, I) etwas als Befehl u. Jzmdm. zukommen lassen: imperare, edicere alci alqd. – Jzmdm. seinen Gruß e., salutem dicere, nunciare: er entbietet dir seinen besten (schönsten) Gruß, ille tibi plurimam salutem dicit. – II) zu sich rufen, s. berufen no. I.

entbinden, I) eig., losbinden: a) übh.: solvere, exsolvere. – sich entb., solvi, dissolvi (von chemischen Zerlegungen). – b) insbes., als medic. t. t. = von der Leibesfrucht befreien: alqm partu levare (Ov. met. 9, 698 [dort von der Geburtsgöttin Lucina]). – alqm obstetricare (einer Frau Geburtshilfe leisten, v. der Hebamme u. vom Geburtshelfer, Eccl.). – entbunden werden, partu levare; parere (gebären, s. „niederkommen“ die Synon. u. Beisp.). – II) unt. eig., von einer Leistung od. Verpflichtung befreien, dispensiren: liberare, solvere, exsolvere alqm alq̄ re (von etwas befreien, losmachen, erklären, daß Jzmd. nicht an etw. gebunden od. etw. zu leisten nicht verbunden sei, zB. solv. legibus, militia: u. exs. cura alcjs rei: u. exs. poenis: u. lege [durch e. G.] solvi, ut etc., Cic. ad Att. 1, 16 extr.). – veniam alcjs rei dare alci, gratiam alcjs rei facere alci (Einem etwas nachsehen, leq̄teres aus Gukst). – alqd remittere (etwas nachlassen, zB. alci multam, poenam: u. alci id, quod promiserat [seines Versprechens]). – vacationem alcjs rei od. ab alq̄ re alci dare (Jzmdm. Freiseyn von einer Leistung geben, zB. sumptus, laboris, muneris, omnium munerum, procurationis, militiae). – eximere de alq̄ re (von etw. frei machen, befreien, zB. agrum Campanum de vectigalibus). – Jzmd. seines Eides entb., alqm jurejurando liberare; alqm religione exsolvere; alqm solvere sacramento (des Militäreides). – von etw. entbunden werden, alq̄ re liberari, solvi, exsolvi (befreit, losgegeben werden, zB. solvi legibus [von den gesetzlichen Bestimmungen]); veniam od. gratiam alcjs rei impetrare (Nachsicht gegen etw. erhalten, zB. gratiam jurisjurandi); vacationem alcjs rei od. ab alq̄ re accipere (das Freiseyn von einem Amte u. erhalten, zB. militiae, omnium munerum: u. procurationis ultro a principe). – ich werde vom Cäsar von einer Senatsitzung, in der etwas gegen den En. Pompejus verhandelt wird, entbunden, Caesar concedit ut absim od. a Caesare impetro ut absim, quum aliquid in senatu contra Cn. Pompejum agatur.

Entbindung, I) = Niederkunft, w. s. – II) = Dispensation, w. s. – Ist es = Freiheit von einer Leistung, einem Amte, vacatio muneris (u. militiae, procurationis).

Entbindungsanstalt, *lechochium; *domus publica, ubi parturientibus opera praestatur.

Entbindungsanzeige, *nuncius qui affertur uxorem alcjs peperisse. – briefliche, *literae, quibus nunciatur uxorem alcjs peperisse; od. (ist die

Entbindung eine erfreuliche u. glückliche) *literae, quibus nunciatur alqm filiole od. filiolae auctum esse salvā uxore. – als Anzeige in einem öffentlichen Blatte, kal. Jan. (am 1. Januar) filiole me auctum scitote salvā uxore.

Entbindungskunst, s. Geburtshilfe no. II.

entblättern, foliis nudare, privare.

entblößen, sich, audere (sich erkönnen). – non dubitare (keinen Anstand nehmen). – non vereri. alci verecundiae non est (sich nicht scheuen); alle m. folg. Infinit.

entblößen, nudare (eig. u. uneig., Ggfs. velare). – denudare (eig., Ggfs. velare). – detegere. retegere (eig., aufdecken, Ggfs. tegere, contegere, velare). – aperire (eig., offen, sichtbar machen, Ggfs. operire, tegere; s. „aufdecken no. II, 2, a“ die Beisp. zu allen diesen Verben). – privare, spoliare, von etw., alq̄ re (berauben). – entblößt, auch nudus. – das Haupt e., caput aperire od. adaperire: mit entblößtem Haupte dastehen, capite aperto od. nudato esse: die Schulter e., humeros exserere: die Mauern von Verteidigern e., muros defensoribus nudare. – sich e., nudare tegenda. se nudare od. denudare (übh. sich bloß machen, die Schamtheile zeigen); sublata veste corporis obscuro ostendere, vor Jzmd., alci (das Kleid aufheben und die Schamtheile zeigen); rejicere vestem super clunes (sich hinten aufheben); omnes nummos erogare (alles Geld ausgeben) von Allem entblößt seyn, omnibus rebus nudatum esse; omniu rerum esse inopem (gleichf. nichts zu besitzen u. zu brechen haben): von Truppen entblößt seyn, vacuum esse ab exercitu (v. e. Lande u.). – aller Scham entblößt, omnis pudoris oblitus (nach Ov. her. 17, 13).

Entblößung, nudatio.

entbrechen, s. sich enthalten.

entbrennen, ardescere. exardescere. incendi. inflammari (von einer Leidenschaft entbr., zB. ira, amore, u. v. der Leidenschaft selbst; aber exard. auch v. Kampf, Krieg, Aufruhr u. dgl.). – alq̄ re flagrare od. ardere coepisse (zB. fl. coep. cupiditate atque amentia [von rasender Begierde]: u. fl. od. ard. coep. amore alcjs). – entbrannt seyn, alq̄ re ardere, flagrare, aestuare, incensum od. inflammatum esse: in Liebe gegen Jzmd. entbrannt seyn, ardere amore alcjs (zB. illius hospitae; bei Dicht. ardere alqo, in alqo u. alqm); flagrare amore alcjs. – der Schmerz, welcher nachgelassen hatte, entbrannte von Neuem, dolor soporatus recruduit (Curt. 7, 1, 7): in euch ist ganz von selbst die Begierde nach Wiedererlangung der Freiheit entbrannt, ipsi vestra sponte exarsistis ad libertatis recuperandae cupiditatem: ein mörderischer Kampf entbrannte von beiden Seiten, atrox pugna utrimque accensa est.

Entdecken, anatica.

entdecken, I) etwas Vorhandenes, aber noch Unbekanntes auffinden: invenire. reperire (sowohl Deter, als andere Dinge ausfindig machen, rep. gen. durch Forschung, inv. durch Zufall). – animadvertere (bemerken). – cognoscere (kennen lernen). – deprehendere (antreffen). – comprehendere (handgreiflich wahrnehmen). – viele Küsten sind entdeckt, multa litora explorata sunt: die heimlichen Anschläge e., ad intima consilia pervenire: noch nicht entdeckt, incomptus (v. Ländern u.). – II) Verborgenes kund thun, bekannt machen: aperire (eröffnen, offen darlegen, Ggfs. occultare, occultare, tegere). – patefacere (offenfundig machen, Ggfs. celare). – detegere. retegere (aufdecken; alle ein Verbrechen, eine Verschöpfung u.). – nudare. denudare (entdecken)

[w. vgl.], Ggß. celare). - indicare (anzeigen). - enunciare (bekannt machen, ausschwaßen, was geheim bleiben sollte, zB. sociorum . . . consilia adversariis). - deferre ad alqm (hinterbringen, zB. consilia alcijs ad adversarios: u. rem ad iudicem). - prodere (verrathen, zB. conjurationem). - fateri. confiteri (gestehen, eingestehen). - profiteri (frei heraus sagen). - entdeckt seyn, emanavisse (ausgekommen, bekannt geworden seyn, zB. consilia tua emanaverunt). - die Wahrheit (vor Gericht zc.) e., aperire, fateri verum: Jmdm. seine innigsten Gefühle e., detegere alci intimos suos affectus (Sen. ep. 96, 1). - ich entdecke mich Jmdm., aperio alci, qui sim (ich sage Jmdm. meinen Namen, Stand zc.); profiteor qui sim (ich sage frei heraus, wer ich bin); alci aperio cujus sim conditio (ich entdecke Jmdm. meinen Stand); alci denud meum consilium (ich lege Jmdm. meinen Plan, meine Absicht offen dar); alci verum fateor (ich gestehe Jmdm. die Wahrheit, zB. medico); aperio alci sensus meos, quod sentiam, alci aperio od. expromo (ich theile Jmdm. meine Gefühle, Gedanken mit).

Entdecker, inventor, qui invenit alqd (Erfinder, w. vgl.). - auctor (Urheber). - index (Angeber).

Entdeckerin, inventrix, quae invenit alqd (Erfinderin). - auctor (Urheberin). - index (Angeberin).

Entdeckung, I) das Auffinden: a) eig.: inventio. - die G. von America, *America repertienda od. (wenn es entdeckt ist) reperta: Lange vor G. Amerikas, *multo ante repertam Americam. - die G. machen, zu zc., invenire, reperire m. Infinit. (in Sachen der Kunst die Erfindung machen, zB. redoriri telas): die G. machen, daß zc., invenire (ermitteln), deprehendere (wahrnehmen), cognoscere (in Erfahrung bringen) m. folg. Acc. u. Infinit. - auf G. neuer Länder ausgehen, quaerere terras, quas homines nondum noverunt: wie schwer ist die G. jener Wahrheiten, *quae res quam sunt inventu difficiles. Vgl. übh. „Erfindung“. - b) meton., die entdeckte Sache: inventum; res inventa od. reperta; im Pl. bl. inventa, reperta. - sich mit den Entdeckungen der Alten genau bekannt machen, veterum inventa perdiscere. - Zuw. ist „Entdeckung“ mit einem Pronomen od. Adjectivum im Lateinischen bl. durch das Pronomen od. Adjectivum im Neutrum auszudrücken, zB. diese (gemachte) G., hoc, id, illud: viele neue G., multa nova: keine neue G., nihil novi. - II) Anzeige, Offenbarung: indicium. - enunciatio (Ausstragung dessen, was geheim bleiben sollte).

Entdeckungsreise, *iter terrarum, quas homines nondum noverunt, quaerendarum causa susceptum. - eine G. machen, terras, quas homines nondum noverunt, quaerere.

Ente, anas. - die wilde G., *anas fera; anas fluviatilis: was von der G. ist, Enten-, anatinus; od. Genit. anatis. - Uebr. = eine falsche Nachricht, nuncius falsus od. mendax (von etw., alcijs rei).

entehren, a) übh.: dedecore. dedecore afficere (um äußere Ehre u. Achtung bringen). - polluere (beflecken, was als unverleglich u. heilig gilt, e., wie den Adel einer Familie). - contaminare (besudeln, beflecken, durch eine unmoralische Handlung). - alcijs famam dehonestare (um seinen Ruf bringen). - alqm ignominia afficere od. notare. ignominiam alci injungere od. inurere. alci turpitudinis maculam inurere (Schimpf u. Schande zufügen). - infamem facere alq re (durch etw. berichtigt machen, zB. auf ewig, in perpetuum). - sich durch etw. e., se dedecorare alq re (zB. flagitiis); dedecus accipere alq re (zB. libidinum intemperantia); se contaminare alq re (zB. maleficio). - es entehrt mich

etwas, alqd mihi est dedecori od. maculae atque dedecori od. turpitudini: Armuth entehrt nicht, paupertas non est probro; paupertas tolerabilis est, si ignominia absit. - entehrt, j. ehrlos. - b) ein Mädchen (durch Unzucht) e., j. schänden no. II, b.

entehrend, inhonestus (unehrbar, Ggß. honestus). - turpis (moralisch häßlich, Ggß. decorus, honestus). - deformis (moralisch erniedrigend). - infamis (übel berichtigt). - ignominiosus, contumeliosus (Schimpf u. Schmach bringend; vgl. „Schimpf“ den Untersj. von ignom. u. contum.). - eine e. Handlung, factum dedecoris plenum; flagitium: nicht e. seyn, nullam habere infamiam.

Entehrung, ignominia. contumelia (Schimpf, Schmach, die Einem angethan wird od. die man Jmdm. anthut; j. „Schimpf“ den Untersj.). - G. eines Mädchens, j. Schändung. - eine G. der sittlichen Würde, labes aliqua decoris.

entteilen, j. dahineilen. - wohin e., accurere, advolare ad od. in alqm locum (adv. auch v. Schiffen).

Entenadler, aquila anataria. - **Entenblut**, anatis sanguis. - **Entenei**, ovum anatis od. anatinae. - **Entensang**, *captura anatum. - **Entenfeder**, *penna (die stärkere) od. pluma (die kleine u. weiche) anatina. - **Entenfleisch**, (caro) anatina. - **Entenhaut**, anatum stabulum. - **Entenherde**, anatum greg. - **Entenjagd**, venatio anatum.

- auf die G. gehen, *anates venatum ire od. proficisci: auf der G. seyn, *in anatum venatione esse od. versari. - **Entenstall**, anatum stabulum.

enterben, exheredare. hereditate excludere. exheredem facere od. scribere. - ab hereditate submovere (heimlich und auf eine unrechtmäßige Weise). - seinen Sohn e., filium exheredare (im Testamente, so daß die Enterbung erst nach dem Tode des Vaters stattfindet); filium abdicare (den Sohn bei Lebzeiten aus der Familie verstoßen, und ihn so der Erbschaft verlustig erklären).

Enterbung, exhereditatio (im Testamente). - abdicatio (Verstoßung des Sohnes aus der Familie u. die damit verbundene Enterbung).

Enterhafen, harpago (ἀρπάγη), rein lat. manus ferrea (ein Hafen, die Schiffe zu packen u. an das eigene Schiff zu ziehen, j. Curt. 4, 2 [9], 12: harp. b. Liv. 30, 10 extr. erklärt durch asser ferreo unco praefixus). - corvus (der Hake, eine ganze Maschine dieser Art).

Enterich, anas mas od. masculus.

entern, ein Schiff, ferreas manus od. harpagones in navem injicere. - in hostium navem transscendere (in das feindliche Schiff hinübersteigen).

entfahren, j. entfallen.

entfallen, excidere. - elabi (entgleiten; beide eig. u. uneig.); verb. excidere atque elabi. - es entfällt etwas meiner Hand, meinen Händen, alqd manu od. de manibus excidit, delabitur (entgleitet abwärts), fluit; alqd de manu od. e manibus elabatur (entgleitet); auch bl. alqd mihi excidit od. elabatur, verb. mihi excidit atque elabatur (alle zB. liber, gladius, arma). - ein Wort entfällt mir, verbum (od. vox) excidit od. elabatur (ex ore): laß dir kein Wort e., cave vocem mittas: der Muth ist ihm entfallen, animo cecidit, concidit; animum dimisit: es entfällt etwas dem Gedächtnisse, excidit od. effluit alqd ex animo; exit od. elabatur alqd memoria; exit res memoria: deine Bitte ist meinem Gedächtnisse od. mir nicht entfallen, memoriae nostrae preces tuae inhaerent: es ist mir nicht entfallen, daß ich zc., non excidit mihi m. folg. Acc. u. Infinit.: der Name ist mir entfallen, nomen perdidit.

entfalten, explicare (eig., 3B. ordines [die Glieder der Truppen], copias: u. uneig., 3B. causas novarum rerum). – aperire (öffnen; auch uneig. = darlegen). – explanare (uneig., klar darlegen mit Worten). – die ganze königl. Pracht vor Jmd. abichtlich e., omnem apparatus regiae magnificentiae alcijs oculis de industria ostendere. – Jmdm. sein Herz e., sensus suos alci aperire; sensa mentis explicare; intimos affectus suos alci detegere (Sen. ep. 96, 1): seine Fähigkeit (sein Talent) mehr u. mehr thätig e., magis ingenium in promptu habere coepisse (Sall. Cat. 7, 1). – **sich entf.**, explicari; se evolvere (sich entwickeln); se aperire (3B. vom Frühling). – sich od. seine Blüten e. (v. Blumen), florem aperire od. expandere; dehiscere ac sese pandere; florere incipere (aufangen zu blühen): die Aehre entfaltet sich, folliculo se exserit spica mollis (Sen. ep. 124, 11); frux latens, ruptis velamentis, quae folliculos agricolae vocant, adaperitur (Sen. nat. quaest. 5, 18, 2): bis sich der Frühling völlig entfaltetete, donec ver adolesceret (Tac. ann. 13, 36). – **Sit es = sich entwickeln**, s. d.

Entfaltung, durch die Verba unter „entfalten“, 3B. ein zur E. der Truppen günstiges Terrain, oportuna explicandis copiis regio.

entfärben, decolorare (3B. exteriorem cutem). – **sich entf.**, colorem mutare (iüb.); pallescere. expallescere (erblassen). – er entfärbt sich, color ei immutatur. – **Entfärben**, das, **ung**, die, coloris mutatio; decoloratio.

entfernen, I) eig.: a) *tr.*: amovere. remove. – auferre (wegtragen, weg schaffen). – abducere. deducere (wegführen, letzteres fast immer mit folg. ab od. de m. Abl. des Ortes von wo z.). – ablegare (wegschicken, um Jmd. los zu seyn, unter irgend einem Vorwande, unter Beauftragung eines Geschäftes z.). – amandare. relegare (aus seiner Nähe entfernen wegen eines Vergehens, letzteres aber an einen bestimmten Ort, beide mit dem Abbeogr. der Entehrung u. Schande des Entfernten). – amoliri (Jmd. od. etwas fort schaffen, so daß die Entfernung Anstrengung und Mühe kostet). – avertere (wegwenden, bei Seite schaffen, was den Sinnen unangenehm ist, s. Cic. de nat. deor. 2, 56 *extr.*). – submovere. subducere (allmählich wegrücken od. – führen, so daß man es gar nicht bemerkt). – depellere. repellere. propulsare (mit Gewalt verjagen: aus einem Orte, ex loco expellere, ejicere). – aus den Augen e., ab oculis od. a conspectu remove; e conspectu od. ab oculis auferre; ab oculis amoliri. – b) *refl.* **sich entfernen**, se movere. se amovere. – abire. discedere (weggehen). – ex (od. ab) oculis od. e conspectu abire, ab oculis od. e conspectu recedere (sich aus Jmds. Augen, Gesichtskreis entf.). – excedere. evadere. erumpere (aus einem Orte, u. zwar letzteres = herausbrechen, sich gewaltsam Bahn brechen zur Entfernung, s. Cic. Cat. 2, 1, 1: abiit, excessit, evasit, erupit). – se subducere (allmählich u. unvermerkt, auch mit dem Zusf. clam, 3B. de circulo). – sich eilig e., celerrime abire; e conspectu fugere od. evolare; se eripere od. proripere. – sich vom Wege e., s. abgehen (*no.* II, A): sich zu weit vom Lager e., a castris longius procedere: sich nie aus einem Orte entfernt haben, nunquam ex loco (urbe) afuisse. – Jmd. sich e. heißen, alqm abire jubere: alqm valere jubere (Jmd. verabschieden). – II) *übtr.*: a) *tr.*: remove. von sich, a se (3B. suspensionem). – avocare. revocare. abstrahere (von etwas abbringen, abziehen, wie von Geschäften, Plänen). – alienare, von sich, a se (sich entfremden, 3B. bonos, alcijs benevolentiam). – depellere. repellere. propellere.

propulsare (vertreiben, verschrecken, 3B. pericula). – declinare (abbeugen, leise entf., 3B. quae nocitura videantur). – von den öffentlichen Geschäften Jmd. e., a rebus gerendis avocare (wegen anderer Geschäfte z., mit Genehmigung des zu Entfernenden); a negotiis publicis od. a re publica remove. administratione rei publicae submovere (Jmdm. die Verwaltung der öffentlichen Geschäfte abnehmen, aus Reid z., od. wegen jenes Untauglichkeit, letzteres allmählich; aber a gubernaculo civitatis alqm repellere ist = gar nicht aus Staatsruder lassen, s. Cic. de or. 1, 11, 46). – b) *refl.* **sich entfernen**, degredi (von seinem Thema, vom Redner, s. „abgeschweifen“). – sich von öffentlichen Geschäften e., a re publica recedere od. se sevocare; a negotiis publicis se remove; de foro decedere; ganz, ab omni parte rei publicae se subtrahere (und zwar allmählich). – sich vom rechten Wege e., s. abweichen *no.* II, 1.

entfernt, I) *Adj.*: amotus. – disjunctus (getrennt, nicht in Verbindung stehend mit zc., 3B. procul a barbaris civibus). – remotus (fern liegend, abgethieden. Diese beiden auch bildl., 3B. disjunctus od. remotus a cupiditatibus: u. remotus a culpa). – longe positus (weithin gelegen, Ggf. vicinus; 3B. longe posita [das Entfernte] mirari). – longinquus. longius situs (in weiter Ferne befindlich, entlegen, auch übtr., 3B. similitudo). – extremus. ultimus (am äußersten Ende liegend, wohnend, u. zwar extr. als das objectiv vom Anfang od. Mittelpunkt aus Meeresferste, ult. als das subjectiv vom Standpunkte des Betrachters aus Ferneitigste, 3B. extremae terrae partes: u. ultimae terrae od. orae: u. verb. ultimae atque extremae gentes). – diversus (nach der entgegengeetzten Richtung hin liegend, 3B. diversissima Galliae pars: u. loca inter se maxime diversa). – **entfernt sehn**, **entfernt liegen**, distare, abesse ab etc. (mit dem Umstz., daß dist., auseinander seyn, den Zwischenraum denken läßt, welcher zwei Gegenstände von einander scheidet, ab. hingegen, weg seyn, fort seyn, setzt voraus, daß entweder der entfernte Gegenstand von einem andern weggegangen, od. daß die Entfernung von diesem her gemessen sei. Beide stehen von Pers. u. lebl. Ggstdn., u. räumlich mit Acc. der Strecke, der Weite, der Entfernung). – alienum esse, abhorrere ab etc. (bildl., einer Sache fremd seyn, sie nicht haben [abhl. mit dem Abbeogr. des Widerprechenden, Zuwidertlaufenden], 3B. Neigung, Tugend, Aehnlichkeit zc.). – dissentire, dissidere, discrepare ab alqo (von Jmds. Meinung e. seyn, nicht mit ihm übereinstimmen). – weit e. seyn von etw. od. Jmd., longe distare u. longo intervallo od. procul disjunctum esse ab etc.; longe recessisse ab alqa re (3B. ab eo vitio); longe od. procul abhorrere ab alqa re (3B. longe ab ista suspitione: u. temeritas tanta, ut non procul abhorreat ab insania): nicht weit, parvo spatio od. modico intervallo distare ab etc.: ziemlich weit, satis magno intervallo remotum esse ab alqo loco: gleich weit e. seyn, paribus intervallis distare. – er ist weit e., zu glauben, longe abest, ut credat: weit e., daß . . . , daß vielmehr, tantum abest ut . . . ut (ja nicht ut potius). – **entfernt halten** Jmd. von etw., alqm remove; ab alqa re (3B. ab hoc sermone). – etw. e. halten, alqd remove (3B. terrores). – sich von Jmd. e. halten, alcijs aditum sermonemque defugere. – sich von etw. e. halten, se remove ab alqa re (3B. ab amicitia alcijs: u. ab omni ejusmodi negotio: u. a re publica od. negotiis publicis); recedere ab alqa re (sich zurückziehen, zurückgezogen, entfernt leben: von zc., 3B. a re publica [von Staats=

geschäften); non attingere alqd (etw. gleich). nicht berühren, sich mit etw. nicht befassen, zB. negotium, nulla ex parte rem publicam). — *Adv.* longe; procul.

Entfernen, I als Handlung: aлегatio. amandatio (die Wegschickung einer Person, um ihrer Los zu werden zc., s. „entfernen no. I“ die Verba). — relegatio (Verbannung, v. f.). — amotio (die Wegschaffung, zB. omnis doloris). — depulsio (die Vertreibung, Versteuchung, zB. doloris). — remotio (die Ablehnung von sich, zB. criminis). — abitus. discessus (das Sich=Entfernen, das Weggehen, aus einer Gesellschaft zc.). — abscessus (die Scheidung, das Sich=Zerrennen, von Pers. bef. um sich anderswo aufzuhalten; dann auch v. Leib, zB. longinquus [weite] absce. solis). — die E. dessen, was den Ansichten des Redenden hinderlich seyn könnte, insinuatio (*εἰσοδος*, rhet. t. t.). — II) das Entferntseyn: distantia (Abstand). — intervallum (Zwischenraum). — spatium (der Raum übh.). — longinquitas (die Entlegenheit, weite Entfernung). — mittlere Entfernungen, intervalla media: große E., magna locorum distantia: auf Steinen angegebene Entfernungen, notata in scriptis lapidibus spatia: die (weite) E. täuscht, man täuscht sich in der E., longinquitas aciem fallit. — in einiger E., procul (nicht nahe); procul ab eo loco (etwas fern, in einiger Entfernung von dem Orte): in weiter E., longo spatio od. intervallo interjecto: in gleicher E., paribus spatiis: in geringer E., parvo spatio (zB. distare ab etc.): bei geringer E. nicht bestehen, exiguo spatio divisum non succurrere: in einer gewissen E., in vicinia. in vicino (in der Nachbarschaft, in der Nähe). — in einer E. von, durch ab m. Abl., zB. in einer E. von 5000 Schritten, a milibus passuum quinque; od. auch intermissis milibus passuum quinque: in einer ziemlich weiten E. von zc., satis magno intervallo ab etc.: er sah in eine E. von 1008 Stadien, mille et octo stadia quod abbeset videbat.

entfesseln, e vinculis eximere. vinculis solvere od. liberare (eig.). — solvere. liberare (bildl., befreien). — der entfesselte Geist, animus, qui ex corporis vinculis evolavit; animus corpore solutus; animus liber: die entfesselten Leidenschaften, cupiditates effrenatae: das Volk, dessen Leidenschaften entfesselt sind, populus solutus effrenatusque: die Leidenschaften der Menschen e., homines velut frenis exsolventes.

entflammen, inflammare; incendere, accendere, zu etwas, ad alqd. — Zwietracht, Aufruhr e., accendere discordiam, seditionem: Zmd. zur Wuth, accendere alqm in rabiem: Zmd. stärker zur Beredsamkeit e., als zc., alci acriores ad studia dicendi faces subdere, quam etc. (Quint. 1, 2, 25). — von etw. entflammt werden, s. entbrennen.

Entflammung, inflammatio (zB. animorum).

entflattern, evolare ex etc. (zB. e manu).

entfliegen, avolare (fortfliegen). — evolare ex etc. (herausfliegen aus zc., zB. e manu).

entfliehen, effugere (sowohl eig., fliehend sich entfernen, absol., od. von, aus zc., alqo loco, ab od. ex alqo loco, de alqo re, als uneig., einer Sache entgehen, alqd). — fugere (fliehen, von od. aus einem Orte, alqo loco, ab od. ex alqo loco). — profugere (davonfliehen, zB. ex od. ab urbe: u. domo [aus der Heimath]: absol., alqs socordius asservatus profugit, entflieht [entspringt], naml. aus der Haft). — aufugere (hinwegfliehen, bl. absol.). — defugere (*tr.* davonfliehend etwas vermeiden, einer Sache entfliehen, zB. patriam, proelium). — subterfugere (*tr.* unvermerkt entfliehen, durch die Flucht entgehen, zB.

periculum, poenam aut calamitatem). — ex fuga evadere. fugā se eripere (durch die Flucht entkommen). — evadere, absol., od. ex alqo re od. ab alqo (fliehend entgehen, entkommen, entrinnen, zB. e manibus hostium: e tanto periculo). — elabi (unvermerkt entweichen, entrinnen, zB. ex urbe: custodiae od. vinculis [aus dem Gefängnisse, aus der Haft]). — clandestinā fugā se subtrahere. clam se subducere (durch die Flucht, heimlich sich einer Verpflichtung od. Strafe entziehen, sich aus dem Staube machen). — fugā vitare, evitare (durch die Flucht vermeiden, zB. periculum, mortem). — effluere (entschwinden, von der Zeit, zB. ne aestas effluat). — nach verschiedenen Seiten hin e. (von Mehreren), diffugere: zu e. suchen, fugam meditari (auf Flucht sinnen); fugam parare, comparare (Anstalten treffen zur Flucht); fugam capessere (die Flucht vornehmen, sich auf die Flucht begeben, zB. nando). — Zmd. e. lassen, alqm effugere od. evadere pati. — aus der Schlacht e., ex od. de proelio effugere; ex proelio fugere od. (unvermerkt) elabi: wenn er auf die Straße hätte e. können, si effugium patuisset in publicum. — der Gefahr e., periculum effugere od. subterfugere; e periculo evadere: über Hals u. Kopf der Gefahr e., effuso cursu periculo auferr. — ein Entflohener, s. Flüchtling, Ueberläufer.

Entfliehen, das, fuga; effugium.

entfliehen, effluere (eig. u. bildl.).

entfremden, alienare; abalienare. — sich Zmd. e., alqm od. alajs voluntatem a se alienare; alienare sibi alajs animum: Zmd. den vaterländischen Sitten e., alqm in externos mores trajicere (Sen. ep. 83, 22).

Entfremdung, alienatio.

entführen, abducere (zB. uxorem marito od. a marito). — avehere (zu Wagen od. zu Schiffe, zB. Medeam). — mit Gewalt e., vi abducere (zB. virginem ab alqo); rapere. abripere (fortreißen, zB. virgines rap.: u. abr. filios e complexu parentum): heimlich u. gleichf. diebstahlicher Weise e., furto subducere: Zmd. die Braut e., occupare pactas alajs nuptias. — **Entführer**, raptor (gewaltthamer).

Entführung, gewaltthame, raptio. raptus (zB. eines Mädchens).

entgegen, obviam (in der Richtung nach einem Gegenstande hin). — contra (dagegen, zuwider). — e regione. contra (gegenüber). — ganz dem e., wie zc., contra quam etc. contra atque od. ac etc. (zB. factum est enim meā culpā, contra quam tu mecum et proficiscens et per literas egeras, Cic. ad Qu. fr. 1, 1, 1. §. 2: si denique aliquid non contra ac liceret factum diceretur, sed contra atque oporteret, Cic. Balb. 3, 7. Vgl. Weissenb. zu Liv. 30, 19, 9. Bünen. zu Lact. 3, 29, 13). — Häufig wird **entgegen** bei Verben zc. im Lateinischen durch ob. . . in Zusammenhängen ausgedrückt, oft auch eine Umschreibung mit einem Adjectiv, wie adversus etc. gewählt, s. zB. entgegenhaben, entgegenhiffen.

entgegenarbeiten, obviam ire. occurrere (entgegenwirken, einem Unternehmen zc., occ. bef. indem man zuvorkommt). — obtrectare (aus Mißgunst entgegenwirken, Abbruch zu thun suchen, zB. alci: u. alajs laudibus, gloriac: u. inter se). — obistere (feindlich entgegentreten); verb. occurrere atque obistere (zB. alajs consiliis). — officere (hinderlich in den Weg treten, zB. alci: u. multum alajs consiliis). — obniti, obluctari alci rei. niti contra alqd (gegen etwas sich auflehnen, ankämpfen, zB. obn. od. obl. difficultatibus: u. nit. contra verum). — facere od. stare adversus alqm (als polit. Gegner Zmdm. gegenüberstehen, Ggsg. facere od. stare cum alqo). —

inimicum esse alcis (feindlich entgegenfeyn od. handeln, zB. est autem temperantia libidinum inimica).

entgegenbauen, obmoliri. – den Fluthen e., molem opponere fluctibus; moles atque aggeres objicere fluctibus.

entgegenbellen, oblatrare (eig. u. uneig.).

entgegenbringen, obviam ferre; offerre.

entgegenduften, afflari. – der lieblichen Geruch, der uns aus den Blumen entgegenduftet, suavitas odorum, qui afflantur e floribus.

entgegenfeilen, obviam occurrere, gem. bl. occurrere (im guten u. im feindlichen Sinne, wie ἀναρτᾶν, zB. alci venienti: u. alci venienti de cubiculo [aus dem Zimmer, bis vor das Z.]: u. alci Heracleam [bis nach]). – obviam currere od. proferare (im guten Sinne). – seinem Untergange e., ruere ad interitum: rasch (mit rascher Schnelligkeit) seinem Untergange od. Verfall e., ire praecipitem coepisse (v. Sitten zc.).

entgegenfahren, obviam vehi (curru). – dem Winde e., adverso vento navigare.

entgegenfliegen, *obviam volare (eig. u. uneig.). – obviam proferare (uneig., entgegenfeilen). – *obviam ferri (von unbesetzten Gegenständen, entgegengeworfen zc. werden).

entgegenführen, obviam ducere. – das Heer dem Feinde e., adversus hostem exercitum ducere: das Heer in Schlachordnung dem Feinde e., acie ex adverso instructa hosti occurrere: Jmdm. der ankommt (zB. dem neuen Consul) das Heer e., obviam venienti cum exercitu procedere: welsch ein glückliches Ungefähr führte uns dich heute entgegen? quae fors fortuna est, quae nobis te hodie obtulit?

entgegengehen, obviam ire. – obviam procedere. obviam venienti procedere. obviam prodire od. progredi od. egredi od. exire (aus e. Orte heraus-, heraus- u. entgegengehen, entgegenrücken, alle aus Höflichkeit od. in feindl. Absicht). – obviam proficisci (entgegenreisen, u. feindl. entgegenmarschieren). – occurrere. occurrere (entgegenfeilen, rasch, eilig entgegengehen = entgegenmarschieren [auch feindlich]; vgl. „entgegenfeilen“). – obviam venire (entgegenkommen). – obviam contravenire (feindlich entgegenrücken). – obviam effundere (entgegenströmen aus den Thoren zc., v. einer Menge). – signa contra efferre (mit den Bannern aus der Stadt dem Feinde entgegenrücken). – iter habere ad alqm (auf dem Marsche seyn zu Jmd., zB. ad legiones). – adversum ire od. venire (als Pflicht, bef. vom Sklaven [adversitor gen.], der seinem Herrn entgegengeht). – se obviam ferre od. offerre (zufällig auf Jmd. stoßen). – von einem höhern Ort herab Jmdm. e., obviam descendere, bis an einen Ort, in alqm locum. – Jmdm. aus dem Zimmer (bis vor das Zimmer) e., alci venienti de cubiculo obviam ire od. (rasch) de cubiculo occurrere: Jmdm. bis vor das Thor e., alci venienti extra portam obviam ire od. (rasch) extra portam occurrere: mit dem Heere dem Feinde e., adversus hostem exercitum ducere; in Schlachordnung, acie ex adverso instructa hosti occurrere: der Gefahr e., periculo obviam ire, se offerre, se opponere, se committere: dem Tode e., mortem oppetere; morti se offerre od. se objicere; unverjagt, unerschrocken, acriter se morti offerre; prompte necem subire (einem gewaltsamen Tode, Tac. ann. 16, 10, 1): mit unerschütterlicher Standhaftigkeit, irrevocabili constantia ad mortem decurrere (von einem Selbstmörder, Pl. ep. 3, 7 in.); einem gewissen, augenscheinlichen Tode e., haud dubiam in mortem vadere (Virg. Aen. 2, 359): sich mitten in die Feinde stürzen und so einem augen-

scheinlichen Tode e., se in medios hostes ad perspicuam mortem injicere (zB. pro salute exercitus).

Entgegengehen, das, obviam itio. – occursatio (das Entgegenfeilen, auch aus Höflichkeit).

entgegengefeht, contrarius (eig. gegenüberstehend, -bezüglich; übtr., gerade entgegengefeht, widersprechend, zB. contr. causae: u. ex contraria parte [vom e. Standpunkte] defendere alqm). – adversus (eig. nach dem Beschauer zu gewendet, ihm gegenüber liegend; übtr. in der Rhetor., was in derselben Gattung sich entgegengefeht ist, das Gegenheil bezeichnet, wie sapientia u. stultitia, nach Cic. top. 11, 47; doch auch für contrarius übh., f. Cic. or. 19, 56 [vgl. mit 39, 135] u. Gell. 16, 8, §. 13). – contra od. ex adverso positus od. situs (gegenüber liegend, = stehend, = gelegen). – ex adverso constitutus (gegenüber errichtet, zB. castra). – diversus (nach ganz verschiedener Seite od. Richtung auseinandergehend, eig. u. übtr., zB. loca inter se maxime diversa: u. res diversissimae). – alter (der andere = entgegengefeht, zB. ripa, acies). – oppositus (entgegenstellt, -gefeht, von der Handlung, nicht vom Gegenüber od. vom Gegenteil). – disjunctus (logisch entgegengefeht, disjunctiv, Cic. Ac. 2, 30, 97). – disparatus (contradictorisch, f. Cic. de inv. 1, 28, 42). – einander e., contrarii od. diversi inter se. – nach entgegengefehten Richtungen, in diversa (zB. steuern [v. Schiffen], tendere). – entgegengefehter Meinung seyn, in diversa esse opinione; dissentire, dissidere ab alqo od. inter se: diese Meinung ist der vorigen e., haec sententia priori diversa est.

entgegenhaben, den Wind zur See, vento adverso navigare; ventus naviganti alci adversum tenet. – Jmd. e., adversarium od. adversantem habere alqm.

entgegenhalten, objicere (eig. u. uneig.). – objectare (eig.). – obtendere (eig., entgegen hinstricken). – obvertere (eig., entgegen hinwenden). – opponere (uneig., entgegenfehen, einmenden).

entgegenhandeln, contra od. secus facere (gegen eine Bestimmung od. einen Befehl handeln). – einer Sache e., alci rei repugnare (wider etw. seyn, zB. utilitati suae [seinem eigenen Interesse]); alqd negligere (nicht beachten, zB. legem: u. [Religionsgebräuchen] religiones); non servare (nicht beobachten, zB. legem: u. consuetudinem); alqd migrare (etwas übertreten, zB. jus civile). – einer Vorschrift e., extra praescriptum egredi: seinem Versprechen e., fidem non servare; fidem frangere: dem Wohlle [dem Besten] des Staates e., contra rem publicam facere (Gggh. e. re publica facere): Jmdm. in etwas e., alci adversari in alqa re: Jmdm. in Allem e., omnia facere adversus alqm.

entgegenheulen, opplorare.

entgegenhüpfen, vor Freude, *laetitiam elatum obviam ire. [pere alqm.]

entgegenjauchzen, Jmdm., clamoribus exci-

entgegenkämpfen, reluctari; oblutari.

entgegenkehren, obvertere.

entgegenkommen, obviam venire (absichtlich begegnen, mit dem Zus. contra auch feindl.; f. „entgegengehen“ die Synon.). – obvium dari od. se dare. obvium od. obviam esse. obvium od. obviam fieri. obviam se offerre, u. bl. se offerre, alle absol., od. alci (zufällig begegnen). – es kommt mir Jmd. e., obvium habeo alqm. – Uebtr., Jmdm. mit Artigkeit e., urbanum od. liberalem se praebere alci; alqm invitare (zuvoorkommend aufnehmen, f. Pl. ep. 7, 31, 7): ich komme Jmdm. mit Anerbietungen e., f. Anerbieten (das): ich komme Jmdm. mit Anerbietungen nicht weiter entgegen, finem facio offerendi mei:

das Glück ist meinen Wünschen entgegengekommen, meis optatis fortuna respondit.

Entgegenkommen, daß, occursatio (eig.). – obvia od. (dienstwilliges) officiosa alcijs voluntas (übtr., Zuverlässigkeit). – freundliches G., obvia comitas.

entgegenlaufen, obviam currere, Jmdm., alci (eig., Ter. Hec. 3, 2, 24 [359]). – adversari repugnare (uneig., zuwider seyn, widerstreiten).

entgegenleben, f. entgegenhandeln.

entgegenliegen, objacere; oppositum od. objectum esse.

entgegenmarschieren, f. entgegengehen.

entgegennehmen, accipere (annehmen). – audire (anhören, w. f.).

entgegenrauschen, obstreperare.

entgegenreden, obloqui.

entgegenreisen, obviam ire od. proficisci.

entgegenreiten, obviam vehi (equo).

entgegenrichten, obvertere (zB. seine Linie dem Feinde, signa in hostem).

entgegenrücken, f. entgegengehen.

entgegenrudern, feindlich, contra remigare.

entgegenrufen, Jmdm., inclamare contra alqm, so laut als möglich, voce quam maxima (auch im übeln Sinne = entgegenschreien, =schelten). – reclamare (als Widersacher, sich opponierend entgegenrufen, =schreien), absol., od. mit folg. Acc. u. Infinit. – inclamare alci, ut etc. (Jmdm. zurufen, daß er z.).

entgegenschallen, von Tönen z., exaudiri.

entgegenschicken, obviam mittere (zB. alci literas). – Truppen (bes. Reiterei) dem anrückenden Feinde, immittere.

entgegenschiffen, dem Strome, adverso flumine navigare; adverso flumine subvehi; contra aquam remigare (Sen. ep. 122 *extr.*): dem Winde, vento adverso navigare; dem Feinde, *hosti cum classe obviam proficisci.

entgegenschreien, f. entgegenrufen.

entgegenschwimmen, dem Strome, *adverso flumine natare; *contra aquam natare. – Jmdm. e., *alci obviam natare.

entgegensegeln, f. entgegenzuschiffen.

entgegensehen, expectare alqd (erwarten, zu erwarten haben, zB. patriae casum in dies). – spem alcijs rei propositam habere (die Hoffnung auf etw. vor Augen haben, zB. libertatis [v. Sklaven]). – sperare (hoffend erwarten, zB. sperabatur rursus pugna). – die Sklaven sahen im Geiste einer weit schrecklichern Knechtschaft entgegen, servis multo foedior servitus ante oculos obversabatur.

entgegensenden, f. entgegenzuschicken.

entgegensetzen, opponere (im Allg., auch ein Wort dem andern, u. bildl. = einwenden). – ponere contrarium (als Gegensatz hinstellen, e. Wort z.; u. entgegengesetzt werden, opponi contrario nomine). – objicere (entgegenwerfen, =stellen zc.). – sich e., f. entgegenseyn. – **entgegengesetzt**, f. bef.

entgegenseyn, obesse. – obstare. officere. verb. (= ganz e. seyn) officere et obstare (entgegenstehen, hinderlich seyn). – repugnare, absol., od. alci u. alci in alqa re, od. alci rei od. contra alqd (gegen etwas streiten, nicht im Einklang seyn, v. Lebl. u. v. Pers. [v. Pers. Ggsk. assentiri]; dann auch = hinderlich seyn, v. Lebl. u. v. Pers. [v. Pers. Ggsk. obsequi]). – oppugnare alqd (gleichs. als Feind bekämpfen, anfechten, Ggsk. defendere; zB. alcijs consilia). – adversari alci rei (sich als Widerpartner widersehen, zB. legi). – dissuadere alqd (etw. widerathen, zB. legem: dafür auch suadere alci, ne etc.; dazu rathen, daß zc., zB. seiner Verbindung mit dem

Antonius e. seyn, suadere, ne cum Antonio jungatur). – improbare alqd (etw. mißbilligen, zB. judicium). – reflare. adversum tenere (entgegenwehen, v. Winde). – **Zst es = entgegenarbeiten, entgegenhandeln**, f. d. – ich bin nicht e., per me licet; nihil impedit. non repugnabo (f. Kühner S. 143, 2. Krüger S. 573 f. Zumpt S. 543 f. die Construct. beider): willst du e. seyn (dich e. setzen) u. unsern Zweck vereiteln? id ne impetremus pugnabis?: einander e. seyn, repugnare inter se (sich widersprechen, von zwei Dingen); obtractare (sich se (einander entgegenarbeiten, von zwei Nebenbuhlern im Staate). – der Wind ist Jmdm. e., ventus reflat; ventus adversum tenet.

entgegensprenge, equo concitato vehi ad alqm (an Jmd. heransprenge, in freundlicher u. feindlicher Absicht).

entgegenstehen, oppositum esse (eig., entgegengestellt, =gesetzt seyn). – contrarium esse alci rei (eig., gegenüber befindlich seyn, gegenüber liegen; übtr., das Gegenteil bedeuten, widersprechen). – obesse. obstare. officere. verb. (ganz e.) officere et obstare (uneig., hinderlich seyn).

entgegenstellen, objicere (eig.). – opponere (eig. u. uneig., mit Worten zc., dah. auch mit folg. Acc. u. Infinit., f. „einwenden“ die Synon.). – daß Flußbett stellt (dem Flusse) keine Hindernisse entgegen, alveus (fluminis) nullas moras objicit. – sich e., f. entgegentreten.

entgegenstemmen, sich, contra niti, obniti. reniti. – obluctari (entgegentämpfen, zB. difficultatibus).

entgegensteuern, zB. dem Hafen, ex alto portum tenere. – Uneig. = Einhalt thun, f. steuern.

entgegenstrahlen, affulgere.

entgegenstreben, obniti. reniti. – repugnare (davider seyn).

entgegenströmen, v. einer Menge Menschen, obviam effundi (aus den Thoren zc.). – obviam fieri (übtr. begegnen).

entgegenstürmen, adversum tenere (v. Winde). – acri impetu invehi in alqm (gegen Jmd. anstürmen).

entgegenstürzen, sich, acri impetu invehi in alqm. – obviam effundi (aus einem Orte entgegenströmen).

entgegentaumeln, *titubante gradu obviam se offerre. – **entgegentönen**, obstreperare; offerri.

entgegentragen, obviam ferre; offerre.

entgegentreiben, obviam agere (zB. pecora hostibus). – das Schiff wird dem Hafen entgegengetrieben, navis in portum defertur: der Sand wird Jmdm. entgegengetrieben, *sabulum excitatum obviam fertur.

entgegentreten, obviam obistere (sich Jmdm. in den Weg entgegenstellen). – obviam prodire, procedere (entgegengehen aus e. Orte). – occurrere (in den Weg kommen, zB. eadem figura in litore occurrisse narratur: bildl. sich entgegenstellen, zB. occurrit illud, es tritt der Einwand entgegen). – offerri (sich darbieten, zB. offertur ei mulieris figura). – obistere. resistere (sich feindlich entgegenstellen einer Pers. od. Sache, u. zwar obs. offensiv, res. defensiv, zB. omnibus ejus consiliis: u. res. hostibus, factioni inimicorum, fortiter dolori ac fortunae). – se obviam objicere (sich abwehrend entgegenwerfen, zB. alci infesto venienti). – adversari (als Widersacher sich entgegenstellen, zB. alci, alcijs voluntati). – excipere (gleichs. empfangen, v. Ereignissen und Zuständen, zB. exceptit deinde eum lentius spe bellum: u. inopia, quae per hostium

agros euntem major in dies exceptit). - der thörichtesten Menge mit Festigkeit e., temeritati multitudinis constantiam suam objicere: wie Jurien, so treten dir die begangenen Uebelthaten entgegen, ut Furiae, sic tuae tibi occurrunt injuriae.

entgegenwehen, reflare. adversum tenere (beide intr. u. von Winden).

entgegenwerfen, *obviam mittere alqd in alqm. - sich e., se obviam objicere u. bl. se objicere; se opponere: sich dem Feinde e., se objicere hosti; impetum facere in hostem.

entgegenwirken, obviam ire, occurrere, obluctari alqd (einer Sache, zB. verderblichen Plänen, Schwärzereien, Betrügereien zc.). - Ist es entgegenarbeiten, s. d. - einer Krankheit durch Arznei e., morbo opponere medicinam.

entgegenziehen, s. entgegengehen.

entgegenz. s. antworten, erwidern. - einwendend e., s. einwenden.

entgehen, I) ich entgehe einer Sache: vito, evito, devito alqd (ich vermeide etw., zB. vito vituperationem, casum [Unfalle], periculum, mortem fugā: u. ev. periculum fugā: u. ev. impendentem tempestatem: u. dev. Catilinae scias: u. dev. malum, dolorem). - effugio ex alqa re (ich entfliehe aus zc., zB. ex incendio). - fugio, effugio alqd (ich entziehe mich gleichs. durch die Flucht einer Sache offen, zB. invidiam vulgi: u. periculum). - subterfugio alqd (ich entziehe mich gleichs. durch die Flucht unvernunft, zB. poenam, calamitatem). - evado ex alqa re, ab alqo (ich entkomme, entrinne, zB. e morbo, e periculo, ex insidiis). - evolo ex alqa re (gleichs. entfliehen, entschweben, zB. e poena). - elabor alci rei od. ex alqa re (ich entschleife unvernunft, zB. custodiae od. vinculis: u. prägn. absol. = dem Gerichte, der Bestrafung entgehen, s. zB. Cic. de sen. 12, 42). - alqd propulso, dissolvo (ich wehre von mir ab, ich mache zunichte, zB. eine Beschuldigung, crimen). - veniam alcjs rei impetro (ich erlange Verzeihung wegen etw., zB. poenae). - wenn er auf andere Weise der Ehre nicht hätte e. können, si alia fuga honoris non esset: der Verurtheilung kaum mit heiler Haut entgangen seyn, e damnatione sua prope ambustum evasisse: dem Volksgericht kaum mit heiler Haut entgangen seyn, populare incendium semustum effugisse. - II) es entgeht mir etwas, d. i. a) ich bemerke od. beachte es nicht: me praeterit od. me fugit alqd. - alcjs rei immemor od. haud memor sum (ich bin einer Sache nicht eingedenk). - es ist mir kein Wort deiner Liebe entgangen, praebui me tibi attentum auditorem: es entgeht etwas Zmds. Schatzsinn, fugit alqd aciem alcjs: es entgeht etw. der Aufmerksamkeit, transit alqd intentionem. - b) es wird mir nicht zu Theil: abit alqd a me (zB. in der Auction). - ich lasse mir eine Gelegenheit e., omitto (absichtlich) od. dimitto u. amitto (aus Leichtsinne) occasionem: ich lasse mir eine Gelegenheit nicht e., oblatam occasionem teneo.

Entgehen, das, vitatio. evitatio. devitatio (das Vermeiden). - fuga (die Flucht, zB. si alia fuga honoris non esset, wenn ein G. der Ehre auf andere Weise nicht möglich gewesen wäre, Liv. 3, 67, 2).

entgehn, einen Baum, castrare arborem.

Entgelt, ohne, gratuitus; Adv. gratis; gratuito; sine pretio; sine ullo munere.

entgelten, luere (büßen). - poenas alcjs rei dare od. luere od. persolvere (Strafe geben, abbüßen für etwas). - Zmd. etwas e. lassen, poenas alcjs rei ab alqo expetere: das will ich dich schon e. lassen, hoc non impunitum feceris; hoc tibi non sic abibit: Zmd. etwas nicht e. lassen, impunitum

alci alqd omittere (Sall. Jug. 31, 13); ignoscere alci alqd. veniam dare alci alcjs rei (ihm verzeihen): etw. e. müssen, plecti alqā re (gestraft werden wegen etw., zB. negligentiā in amicis deligendis: auch absol., zB. quiquid delirant reges, plectuntur Achivi, die A. müssen es e.).

entgelten, elabi. delabi. - Zmds. Händen e., e manibus elabi; de manibus delabi; alci elabi; verb. alci excidere atque elabi.

entglimmen, gliscere. - incendi (sich entzünden; beide auch bildl.).

entglühen, excandescere (auch uneig., zB. vor Zorn, ira). - von Wein, Liebe e., vino, amore in-

entgöttern, *privare divinitate. [callescere.

entgürten, discingere. - sich e., discingi.

enthaaren, depilare (sich, der Haare berauben). - pilos detrahare alci (die Haare wegnehmen, zB. durch Abbrühen, Abseigen). - tondere. radere (durch Schur, u. zwar tond. mit der Scheere, rad. mit dem Scheermesser). - vellere (die Haare austraufend, gleichs. berupfen, zB. crura, alas). - enthaart, tonsus. rasmus (geschoren); calvus (kahlköpfig durch Alter zc., Ggfs. comatus); calvatus (durch das Ausfallen der Haare haarlos geworden): enthaart seyn, calvere: enthaart werden, calvescere (beide von Menschen, welche das Haupthaar verloren haben od. verlieren).

enthalten, I) v. tr. **enth.** u. **in sich enth.**: continere in se u. bl. continere. - complexi. comprehendere (fassen, in sich begreifen). - habere (haben, zB. was enthielt denn jenes Buch, was zc.? quid tandem habuit liber iste, quod etc., s. Cic. Brut. 4, 14) - in etwas enthalten seyn, alqā re contineri; in alqa re esse od. inesse (zB. in den Gesetzen ist Vieles enthalten = die Gesetze enthalten Vieles, was zc., multa insunt in legibus, quae etc.).

- II) v. r. **sich enth.**, abstinere od. se abstinere alqā re u. ab alqa re. - se continere ab alqa re (sich zurückhalten von etwas). - temperare (sibi) ab alqa re u. temperare alci rei (sich von einer Sache od. für eine Sache mäßigen = das rechte Maß beobachtend, sich mäßigend einer Sache sich enthalten). - parcere alci rei (gleichs. schonen, sparen, wie Liv. 8, 7, 21: ut neque lamentis neque exsecrationibus parceretur; Quint. 3, 1, 21: parco nominibus viventium, d. i. ich enthalte mich, die Lebenden zu nennen). - sich der Speise e., se abstinere cibo: sich sehr vieler Speisen (bei Tafel) e., a plerisque cibis temperare: sich des Kampfes e., supersedere proelio od. pugnā: des Ausgehens, abstinere publico: sich der Thränen (des Weinens) e., lacrimas tenere; temperare a lacrimis (Virg. Aen. 2, 8); temperare lacrimis (zB. vix, bei Liv. 30, 20, 1): sich des Weinens (der Thränen) nicht e. können, lacrimas tenere non posse; lacrimas od. fletum cohibere non posse: ich kann mich kaum der Thränen e., vix lacrimis (me) abstineo; vix mihi tempero od. vix me continco, quin lacrimem: ich kann mich der Thränen nicht e., wenn ich an ihn denke, quom ejus reminiscor, nequeo quin lacrimem: sich des Lachens e., risum tenere od. continere; risu (Dat.) temperare: sich bei Einigen der Alten kaum des Lachens, bei andern aber kaum des Schlafens e. (können), in quibusdam antiquorum vix risum, in quibusdam autem vix somnum tenere: sich des Umgangs mit Zmd. e., alcjs aditum sermonemque defugere: sich aller Beleidigung und Kränkung e., ab injuria atque maleficio temperare od. se prohibere: sich des Krieges gegen ein unschuldiges Volk e., bellum ab innoxio populo abstinere. - sich nicht e., zu zc., se non tenere od. continere od. sibi non temperare,

quin etc.; facere non posse, quin etc.; nequire, quin etc.: ſich nicht e. können, zu *ic.*, teneri od. tenere se non posse, quin etc.; se continere non posse, quin etc.; sibi temperare nequire od. non posse od. non quire, quominus etc.: ſich faum e. können, zu *ic.*, vix se continere, quin etc.; vix temperare sibi od. animo (animis), quin etc.

enthaltſam, abstinens (uneigennützig, Ggſ. cupidus, avarus). – continens (unerlaubte Begierden bezähmend, Ggſ. libidinosus, luxuriosus). – innocens (ſtreng rechtlich, Ggſ. avarus). – moderatus. temperatus. temperans (gemäßigt, ſich mäßigend; ſ. „enthaltſamkeit“ den Unterſch. der Subſt.). – e. im Trinken, sobrius: e. im Genuß der Liebe, castus continensque. – *Adv.* abſtinenter; continenter. – e. ſeyn in etwas, modum tenere in alqa re.

enthaltſamkeit, abſtinentia (eig. übh. die Enth. von allem Unnötigen, Schädlichen u. geſetzlich Unerlaubten, claſſ. jedoch nur von der Enthaltung von dem, was einem nicht gehört, Uneigennützigkeit, Ggſ. cupiditas od. avaritia, d. i. Habſucht). – continentia (Zähmung der Begierden u. Wünſche, beſ. unerlaubter, Ggſ. libido od. lascivia od. luxuria). – innocentia (die Eigenschaft deſſen, der weder den Rechten, noch dem Eigentum eines Andern zu nahe tritt, ſtrengte Rechtlichkeit, Ggſ. avaritia). – moderatio. temperantia (die Mäßigkeit, erſteres in allem Thun u. Laſſen, letzteres beſ. in ſinnlichen Genüſſen, die Mäßigkeit, Ggſ. superbia). – castimonia (E. hinſichtlich des Umgangs mit dem andern Geſchlechte, als Eigenschaft). – mit ſtrenger E. etwas verſchmähen, severissime contemnere alqd: in od. von etw. E. üben, abſtinere od. se abſtinere alqā re od. ab alqa re; (sibi) temperare ab alqa re (ſ. „ſich enthalten“ den Unterſch.).

enthaupten, *ſmd.* caput alci amputare. caput alci od. cervices alci praecidere. cervices alci abscidere (im *Alg.* nachaug. decollare). – securi ferire od. percutere (mit dem Beile, als Amt deſſen Schafrichters *ic.*).

Enthaupten, das, **-ung**, die, amputatio capitis (Ulp. dig. 48, 19, 28 *pr.*).

enthalten, ſ. abbalgen.

entheben, den Augen, tollere ex oculis. – *Un-*eig., *ſmd.* einer Sache enth., alqm alqā re liberare (befreien), solvere (loſmachen, löſen). – *ſmd.* ſeines Amtes e., ſ. ſuspendere, abſtanen: aller Geſchäfte enthoben ſeyn, solum alq liberum esse ab omnimunere; omnis negotii expertem esse: der Reiſe enthoben ſeyn, supersedere posse labore itineris: wir ſind der Furcht enthoben, metus sublatuſt est.

Enthebung, deſ Amtes, ſ. Abdankung.

entheiligen *ic.*, ſ. entweihen *ic.*

enthirnen, *cerebrum eximere alci.

enthusen, exungulare, ſich, se.

enthüllen, revelare (eig., Ggſ. involvere). – detegere. retegere (aufdecken, eig. u. uneig.). – nudare. denudare (eig., entblößen; uneig., offenbaren verrathen, Ggſ. celare). – patefacere (uneig., offenbaren, offenſundig machen, Ggſ. celare). – aperire (uneig., offen darlegen, Ggſ. quasi involvere, oculare, occultare, tegere; vgl. „entdecken“). – enthüllt, nudus (eig.); apertus (eig. u. uneig.). – die Zukunft e., aperire futura: die Wahrheit e., aperire verum: ſeine Abſicht e., ſ. Abſicht.

Enthüllung, durch die Verba unter „enthüllen“, *ſB.* der E. deſ Denkmals beimohnen, *in revelando monumento interesse: ich werde durch etw. an der E. der Verſchönerung gehindert, *alqā re ad detegendam conjurationem impediore; alqā re impediore,

quin conjurationem detegam; alqd me impedit, quo minus conjurationem detegam.

enthüllen, ſ. aushüllen.

Enthuſiaſt, divino spiritu tactus. divino instinctu concitatus (Begeiſterter). – homo fanaticus (Schwärmer).

enthuſiaſtiſch, ſ. „begeiſtert“ unter „begeiſtern“. – ein ſo zu ſagen e. Ausdruck, verbum aliquod ardens, ut ita dicam (Cic. or. 8, 27): ein e. Verehrer *ſmd.* ſeyn, *ſmd.* e. verehren, admiratione alcjs ingenti imbutum esse od. teneri.

Entian, *gentiana (L.).

entjochen, ſ. ab-, auſspannen.

entjungfern, alqam devirginare. – alqam mulierem reddere (zum Weibe machen). – virginitatem alcjs violare (die Jungfraulichkeit Einer verlegen, ſ. „ſchänden“ die Synon.).

Entjungferung, devirginatio (Scrib. 18).

entkernen, ſ. aufſeimen.

entkernen, enucleare (im *Alg.*) – granis purgare (von den Kernen reinigen, Kernobſt, poma. *Boet.* ist semina pomis excernere).

entkleiden, spoliare veste (eig., bei einer Be- raubung; übrig. ſ. „auskleiden“). – nudare. detegere (uneig., Gedanken, die Wahrheit *ic.*) – (eine Dichtung) von dem Schmucke e., *ornatum detrahere, exuere.

entkommen, evadere, abſol., od. ex alqa re (*ſB.* e. manibus hostium: u. ex judicio: u. e tanto periculo). – elabi, abſol., od. ex alqa re, od. alci rei (entſchlüpfen, entwiſchen, *ſB.* ex alcjs manibus et ferro: u. ex urbe: u. ex proelio). – e manibus emitti (gleichſ. aus den Händen gelassen werden = entwiſchen, *ſB.* v. Feinde). – eſſugere, abſol., od. ab, ex, de m. Abl. (entſliegen, entgehen [durch die Flucht], v. vgl.). – aus einem Schiffbruche e., e naufragio enatare (durch Schwimmen); in terram od. in tutum evadere (übh. ans Land, in Sicherheit entf.): *ſmd.* e. laſſen, alqm evadere pati; alqm e manibus emittere (*ſB.* hostem): zu e. ſuchen, ſ. „zu entſiegen ſuchen“ unter „entſiegen“.

entkräften, infirmare (im *Alg.*, eig. u. uneig.). – infirmum od. imbecillum reddere (eig.). – enervare (entnerven, nur eig.). – ad languorem dare (ermatten, abſpannen, eig.). – debilitare. attenuare. minuere. comminuere. imminuere (uneig., ſchwächen, vermindern). – frangere (uneig., brechen, ſehr ſchwächen, ſehr entfr.). – labefactare (das Anſehen, in dem eine Sache ſteht, manſend machen od. ſchwächen, *ſB.* legem). – exhaurire (erſchöpfen, w. ſ.). – diluere (uneig., gleichſ. zerwaſchen = unhaltbar machen, *ſB.* crimen [eine Anſchuldigung]: u. confirmationem [die Behauptung] adversarii); verb. infirmare ac diluere. – rescindere (uneig., gleichſ. wieder auseinander reißen, was ſelt gemurzelt war, *ſB.* res judicatas, judicium). – refellere (als irrig, als falſch zurückweiſen, Ggſ. confirmare; *ſB.* dicta). – redarguere (durch Beweiſe widerlegen); verb. redarguere refellereque, refellere et redarguere (*ſB.* alcjs mendacium). – den Geiſt e., animum debilitare od. comminuere: den Feind e., hostes frangere; hostium res accidere: ein Land iſt entkräftet, alcjs terrae opes attritae sunt: durch ſehr große Kriege, durch Aufwand deſ Fürſten *ic.*, terra exhausta est maximis bellis, sumptu etc.: eine Meinung e., opinionem minuere. – **entkräftet**, durch die Participia der angegebenen Verba. Ferner: languens. languidus (abgeſpannt). – effectus (eig. durch vieles Gebären, dann auch übh. geſchwächt, v. Körper *ic.*) – enectus (abgemergelt durch Hunger u. andere körperliche Leiden). – exhaustus (ausgeſogen, arm an Mitteln,

v. Staat). - entkräftet seyn, auch languere (abge-spannt seyn): entkräftet werden, auch languere coe-pisse. languescere (abgespannt werden).

Entkräftung, infirmitas, debilitatio (als Hand-lung). - infirmitas, debilitas (als Zustand). - lan-guor (Abspannung als Zustand). - E. des Körpers, virium defectio; vires corporis affectae; languor corporis: E. des Staates, opes civitatis attritae od. comminutae.

entladen, I) eig.: exonerare (zB. plaustrum, navem: u. ventrem, vesicam). Vgl. „abladen, aus-laden“ - eine (elektrische) Flasche e., *vim electricam elicere ex lagoena: die Regenwolke hat sich entladen, nubes imbrem dedit: eine Gewitterwolke hat sich entladen, nubium conflictu ardor expressus se emisit: an einem Orte, tonans ac fulminans pro-cella magno imbri delata est in alqm locum (nach Justin. 29, 3, 1): die erste Gewitterwolke entlud sich mit gewaltigem Donner sogleich zwischen dem Po u. Ticinus, primi impetus turbo inter Padum atque Ticinum valido statim fragore detonavit (bildl., v. Kämpfe, f. Flor. 2, 6, 10). - II) übtr.: exonerare (zB. alqm od. se metu: u. alqm od. se magnā parte curae). - liberare (befreien, zB. alqm od. se magnā sollicitudine).

entlang, secundum (der Länge nach nicht an einem Gegenstande hin, zB. sec. mare). - praeter (bei einem Gegenstande vorbei, vorüber, zB. praeter ripam). - in longitudinem (der Länge nach, im Ggß. einer andern Dimension).

entlarven, Zmd., personam capiti alcjs detra-here (eig. u. bildl., f. Mart. 3, 43, 3). - animum alcjs nudare. evolvere alqm integumentis dissi-mulationis suae nudareque (bildl., Zmds. wahre Gesinnung aufdecken).

entlassen, a) übh.: dimittere (zB. alqm: u. alqm ex custodia: u. alqm ex matrimonio: u. uxorem: u. scholam = die Sch. aufgeben: u. milites in op-pida). - mittere (zB. senatum, praetorium, con-vivium [das Gastmahl = die Gäste]: u. alqm, eine Braut od. Gattin). - missum facere (zB. alqm: u. uxorem). - den Sohn aus der väterlichen Gewalt e., emancipare filium: Zmd. seines Eides e., f. ent-binden. - Ihr seid (Sie seid) entlassen (als Anrede an eine Versammlung, nihil amplius vos moramur. - b) insbes., Zmd. (des Dienstes) e., f. abandan no. II: entlassen werden, f. abandan no. I.

Entlassung, dimissio. - missio (zB. eines Ge-fangenen; beide auch = „Abschied“, w. f.). - auch durch dimittere (zB. fuit prora et puppis ... a me tui dimittendi [deiner E. von mir], ut rationes nostras explicares, Cic. ad fam. 16, 24, 1).

entlasten, exonerare (eig., ausladen; dann bildl. zB. conscientiam suam od. se). - onere levare od. liberare (von der Last [eig. u. bildl.] befreien). - ein Lastthier e., f. abladen.

Entlastungszeuge, testis, qui a reo surgit; qui testimonium dicit pro reo. - dein E., testis qui a te surgit; im Zßg. auch bl. tuus testis (f. Cic. Verr. 5, 51, 133).

entlauben, nudare foliis.

entlaufen, f. entfliehen.

entledigen, exonerare alqm re (ledig machen von einer Last, Beschwerde). - levare, liberare alqm alqm re (von etwas befreien); verb. liberare atque exonerare (zB. fidem suam [sein Gewissen]). - sol-vere, exsolvere alqm re (von etwas losmachen = befreien). - demere alci alqd (Zmdm. etwas beneh-men, wie Furcht etc.). - Zmd. der Fesseln e., e vin-culis alqm eximere; vinculis alqm exsolvere od. liberare: Zmd. der Furcht e., exonerare alqm metu;

metu alci demere: aller Furcht entledigt, omni metu liber. - sich der überflüssigen Feuchtigheit e., nimium humore egerere: sich des Urins e., exci-nanire urinam; exonerare vesicam: sich des genos-senen Weines (durch Erbrechen) e., rejicere vinum: sich der genossenen Speisen (durch Erbrechen) e., exonerare alvum, ventrem, stomachum (zB. pinna in os indita); vomere (speien): sich einer Last (eig. u. bildl.) e., onere se liberare; onus deponere: sich der Sorge e., defungi curā: sich der Sorgen e., de-ponere curas: sich des Kummer's e., aegritudinem exuere: sich seines Wortes, seines Versprechens e., fidem exsolvere: sich des Königs Befehls e., defungi regis imperio: sich eines Geschäftes e., negotium conficere: sich der Geschäfte e., exsolvere se occupationibus: sich seiner Aufträge e., mandata expo-nere (sie mündlich ausrichten); mandata conficere (sie vollziehen); vollkommen, mandata exhaurire (vollk. erledigen): er hat sich des Auftrags sorgfältig entledigt, id ab illo diligenter est actum: sich einer Pflicht e., officium exsequi; officio defungi; officii partes explere: vollkommen, officium cumulate reddere (Cic. ad fam. 5, 8, 2): sich einer nothwen-digen Pflicht e., fungi necessario officio.

entlegen, longinquus (Ggß. propinquus); f. „abgelegen, entfernt“ die Synon.

Entlegenheit, longinquitas (Ggß. propinquitas; zB. locorum, regionum).

entleihen, mutuari (eig. u. bildl., zB. lucem a sole [v. Monde]). - mutuum sumere (eig.). - sumere. assumere (bildl., nehmen, annehmen). - deponere (bildl., gleich). wie aus einem Bestätniß hervor-nehmen, zB. alqd a peritis vel de libris: u. orationem [Redestoff] ex jure civili). - petere ab etc. (bildl., herholen, zB. multa a philosophorum lectione). - transferre (bildl., übertragen, zB. versus: u. morem e Graecia). - libare, delibare alqd u. alqd ex etc. (bildl., gleich). abkosten, entnehmen, zB. non ea ut sua possedissee, sed ut aliena libasse, Cic. de or. 1, 50, 218: libare ex omni genere facietiarum quendam leporem, *ibid.* 1, 34, 159; vgl. Cic. de sen. 21, 71). - anderswoher e., aliunde mutuari; sumere aliunde mutuum od. (bildl.) ut mutuum: von außen entlehnt werden (v. Beneiken etc.), foris od. extrinsecus assumi (Ggß. sumi ab sua vi atque natura od. haerere in eo ipso, de quo agitur): einige aus meiner Erfahrung entlehnte Winke, usus nostri quasi quaedam monita.

Entleihen, das, -ung, die, mutuatio.

entleiben, Zmd. od. sich, f. tödten (Zmd., sich).

Entleibung, seiner selbst, mors quam alqs ipse sibi conscivit.

entlocken, elicere alci alqd u. alqd ab od. ex algo (im Allg., in Bezug auf eine Person, bes. durch List u. Bitten). - eblandiri alci alqd (abshmeicheln, durch Schmeicheln entl.). - evocare alci alqd (aus Zmd. gleich). hervorruufen) - Zmdm. ein Wort e., verbum elicere ex algo: dem Papagei, psittaco verbum expedire (geläufig machen): Thränen e., alci lacrimas elicere, evocare: ein Lächeln, alci risum elicere, evocare: den Saiten Töne e., sonos nervorum elicere.

entmannen, virilitatem alci adimere od. exci-dere od. exsecare. auch bl. alqm exsecare (v. Ca-striren der Menschen). - castrare (gem. als t. t. der Landv. u. Castriren der Thiere, seltener v. Castriren der Menschen). - evirare u. eunuchare gehören mehr der niedern Sprache an.

Entmannen, das, castratio.

entmannt, ademptae virilitatis; exsectus; eu-nuchus; spado.

entmaffen, *malo (od. malis) privare.
entmenschen, hominem ex homine exuere. — sich e., omnem humanitatem exuere od. abjicere.

entmensicht, humanitatis expers (ohne menschliches Gefühl). — immanis (dem Charakter nach ungeschlechtlich, thierisch gefühllos od. wild, Ggfg. humanus, mitis). — entm. Scharen, Horden der Barbaren, immanitas barbariae (s. Cic. Phil. 5, 13, 37).

entmoosen, emuscare (Col. 11, 2, 41).

entmuthigen, Smd., percellere (bestürzt betreten machen, für den Augenblick). — alqm frangere. animum alcjs frangere, infringere (niederbeugen, den Muth benehmen, Ggfg. alqm od. animum alcjs erigere, animum alcjs excitare). — spem alcjs eripere, auferre (die Hoffnung gänzlich benehmen, Ggfg. alcjs spem facere, injicere). — alqm od. animum od. spem alcjs debilitare (den Muth), die Hoffnung Smds. schwächen). — entmuthigt werden, entmuthigt, s. niedergeschlagen.

Entmuthigung, s. Niedergeschlagenheit.

entnehmen, s. nehmen, herausnehmen *no. I.* entnehmen, ersehen.

entnerven, enervare (zB. vires, corpus animaliumque). — emollire (verweichlichen, zB. exercitum). — effeminare (verweiblichen, verzärteln, zB. corpus animaliumque). — durch Wollustentnervt, ein entnervter Wollüstling, scortis confectus (durch Wollust ganz erschöpft); stupris debilitatus (durch Wollust gebrechlich). [stand].

Entnervung, languor effeminatus (als Zu-

Entomolog, *entomologus.

Entomologie, *entomologia.

entpressen, s. abnötigen.

entquellen, profluere, absol., od. ab u. ex m. Absl. (eig. u. bisol., zB. e. cujus ore sermo melle dulcior profluebat).

entrathen, sich einer Sache können, alqā re carere posse. — einer Sache sich leicht e., alqā re facile carere.

enträthseln, solvere; explicare. — sich etwas nicht e. können, alqd capere od. assequi non posse.

Entrée, s. Eintritt, Zutritt, Eintrittsgeld, Eingang (als Ort), Vorzimmer.

entreißen, eripere. — adimere. auferre (widerrechtlich wegnehmen). — avellere. divellere (lösen reißen). — extorquere (aus den Händen winden, eig. u. unweig., zB. alcī regnum). — Smds. Händen e., alcī eripere de od. e. manibus (eig. u. unweig.): Smd. den Armen der Mutter e., alqm de amplexu matris avellere od. de complexu matris abripere: Smd. dem Tode e., eripere a morte: Smd. der Sklaverei e., eripere alcī conditionem servilem: dem Untergange e., servare alqm ab interitu. — Smdm. den Sieg e., alqā victoriam e. manibus eripere: daß Vaterland den Feinden e., patriam ex hostium manibus eripere: e. Colonie den Feinden e., coloniam eripere ex hostibus. — Smdm. einen Irrthum e., errorem alcī eripere. — sich den Sorgen e., curas abjicere, deponere: sich der Welt e., se segregare a rebus humanis.

Entreißung, ereptio.

Entrepreneur, s. Uebernehmer.

Entrepreneuren, s. übernehmen *no. II.*

Entreprise, redemptio; redemptura. — in G. stehen, in publico esse (Liv. 23, 49, 2): in G. geben, locare (daß. der etwas in G. giebt, locator): in G. nehmen, conducere, redimere (daß. der etw. in G. nimmt, conductor, redemptor).

entrichten, conferre (beibringen, zusammenbringen, zB. tributū minus: u. ex censu quotannis tributa: u. sextantes in capita [à Person]). — sol-

vere. pendere (bezahlen, zB. solv. pecuniam: u. pend. vectigalia). — reddere (abgeben, Empfangenes). — Steuern zu e. pflegen, vectigalia pensitare, auch bl. pensitare (Ggfg. immunem esse): etw. zu e. haben, e. müssen, debere alqd (zB. decumas).

Entrichten, daß, -ung, die, solutio. — gegen G. von 8 Affen, *octo assibus solutis.

entriegeln, s. aufriegeln.

entriren, ein Geschäft, ad negotium accedere. — den Kampf, pugnam committere.

entrirennen, s. entfliehen, entgehen *no. I.*

entrollen, I. v. tr. evolvere. — explicare (entfalten, ausbreiten). — II) v. intr. devolvi. — effluere (von der Zeit). — Thränen entrollen seinen Wangen, *lacrimae per genas alcjs manant.

entrühen, amovere. remove (wegbewegen, zB. remouit in auras Tithonus). — auferre (forttragen, =schaffen). — tollere (wegheben, fortnehmen, zB. Ascanium in altos Idaliae lucos). — subducere (unter der Hand entziehen, zB. alqm pugnae, manibus Graecorum: u. cubiculum omnibus ventis). — eripere (fortraffen, zB. alqm populis et terrae). — den Augen, aus den Augen e., ab oculis od. a conspectu remove; ex oculis od. e conspectu auferre, tollere; raub, a conspectu abstrahere: Smd. den Blicken der Versammlung e., alcjs conspectum cationi auferre: den Augen der Welt, der Welt e., ab oculis mortaliū amoliri; remove ab oculis populi; tollere alqm ex hac hominum frequentia; alqm eripere populis et terrae: den Augen, aus den Augen entriickt werden, auch e conspectu od. ex oculis abire; ex oculis elabi (entschlüpfend, von e. Schlange zc.): den Augen entriickt seyn, e conspectu od. ex oculis abisse; ex oculis elapsum esse (entschlüpfen, von e. Schlange zc.); apparere desisse (unsichtbar geworden seyn, zB. vom Romulus): Smds. Augen entriickt seyn, abesse ab oculis alcjs (zB. fori et curiae): der Erde entriickt seyn, in terris non apparere (zB. von Romulus): der Welt, dem Irdischen entriickt seyn, rebus humanis exemptum esse: der Erde entriickt, terris semotus: den Leiden des Körpers entriickt, corporis malis exutus.

entrunzeln, erugare (zB. cutem in facie [von einem Heilmittel]). — die Stirn e., frontem explicare, remittere.

entrüsten, irritare (aufreizen). — exasperare (erbittern). — incendere (in Feuer u. Flammen setzen). — entriistet werden, sich entr., indignari od. indignari coepisse, über etw., alqd od. m. folg. Acc. u. Infinit. (unwillig seyn od. werden); exardescere (leidenenschaftlich erglühn, bes. vor Zorn); irritari, über etw., alqā re (in einen gereizten Zustand gerathen); iracunde ferre alqd od. m. folg. Acc. u. Infinit. (sich über etw. erboßen); indigne ferre alqd od. m. folg. Acc. u. Infinit. (über etw. unwillig, aufgebracht seyn); darüber sich e., daß zc., hoc iracunde od. indigne ferre, quod etc.

Entrüftung, indignatio (Unwille). — ira (Zorn). — das Geschrei der G., indignantium fremitus (zB. erscholl in der ganzen Curie, totā curiā erat): in G. ausbrechen darüber, daß zc., ad id indignatione exardescere, quod etc.: im Lager eine noch größere G. hervorruhen, in castris majorem indignationem movere (von e. Nachricht zc.).

entzagen, renunciare alcī rei, freiwillig, suā sponte (zB. publicis negotiis: u. vitae: u. ostreis in omnem vitam). — abdicare se alqā re od. (bei den Histor.) abdicare alqd (sich lösen von etwas, zB. se abd. munere; abd. munus). — abjicere alqd (fallen lassen, was man zu behaupten nicht mehr für gut findet, auf etw. verzichten, zB. einen Plan,

den Rufm; f. „aufgeben no. I“ die Synon.). - deponere (gleichf. ablegen, sich einer Sache entschlagen, zB. studium); verb. abjicere atque deponere (gänzlich entf., zB. totam gloriam). - decedere alq̄ re od. de alq̄ re (abgehen, ablassen, zB. jure suo od. de jure suo, de possessione). - abstinere se alq̄ re u. ab alq̄ re u. intr. abstinere alq̄ re (sich einer Sache enthalten, zB. ostreis: u. venere et vino). - cedere alci alqd (einem etwas einräumen, zu Zmds. Gunsten einer Sache entsagen, zB. alci regnum: u. possessionem). - eidlich e., ejurare alqd. - sich Alles e., negare sibi omnia.

Entsagung, I) Lösungsagung: renunciatio (das Aufgeben od. Aufkündigen eines Vertrages od. Versprechens, Jct.). - abdicatio alcis rei (das Entlassen von einem Amte, dictaturae). - cessio (C. zu Gunsten eines Andern). - II) Ergebung od. Resignation: rerum humanarum contemptio ac despicientia (Cic. Tusc. 1, 40, 95).

Entsatz, I) die Handlung des Entsetzens, durch e. Wendung mit obsidionem solvere u. obsidione liberare od. eximere, zB. sie hoffen auf C., *sperant fore, ut obsidione liberentur: zum C. kommen, solvendae obsidionis causa venire; auxilio od. subsidio venire (übh. zu Hülfe kommen); cum exercitu subsidio proficisci (mit dem Heere zu Hülfe ziehen, v. Feldherrn): zum C. der Bundesgenossen kommen, cum exercitu ad liberandos obsidione socios venire: zum C. der Verbündeten ein großes Heer aufbringen, magnum exercitum cogere ad eximendos obsidione socios: nach seinem C., obsidione liberatus od. exemptus. - II) die Truppen, welche zur Befreiung kommen: subsidium (Succurs). - auxilia, orum, n. (Hülfe an Truppen). - C. schicken, mittere, sub-mittere subsidium: einer Stadt die alten Cohorten als C. schicken, cohortes veteranas subsidio oppidanis mittere: es kommt C. aus einem Lande, veniunt auxilia ex etc.

entschaaren, sich, fugam late facere.

entschädigen, Zmd., damnum alci restituere, sarcire, resarcire, pensare. - Zmd. für etw. e., alci pretium solvere pro alq̄ re (durch Bezahlung, zB. pro fructibus). - Zmd. durch etw. e., alqm solari alq̄ re (gleichf. trösten, zB. dote, Tac. ann. 2, 86). - durch etwas für etwas e., compensare alqd alq̄ re (zB. reichlich, abunde): Zmd. durch eine Belohnung e., remunerari alqm praemio: man entschädigte ihn für dieses Amt mit einem andern, pro honore ei honos redditus est. - sich e., damnum suum levare: sich durch od. mit etwas für eine Sache e., solari alqd alq̄ re (gleichf. tröstend lindern, erträglich machen, f. Pl. ep. 8, 11, 3).

Entschädigung, *damni restitutio. - pretium. merces (der Preis, der für etw. gegeben wird). - C. für etw. zahlen, pretium solvere pro alq̄ re: C. in Geld für etw. erhalten, mercedem alcis rei accipere.

entscheidbar, qui, quae, quod judicari od. judicari potest.

entscheiden, disceptare alqd (nach Erörterung u. Prüfung der Gründe u. Gegengründe eine Rechts-sache entscheiden; übtr. = entscheiden übh., auch mit dem Schwerte, durch Kampf zc.). - decernere alqd od. de alq̄ re od. absol. (richterlich nach vorhergegangener Berathung einen Ausspruch thun; dann entscheiden übh., auch mit dem Schwerte). - adjudicare alqd (entscheidend über etwas urtheilen, ein entscheidendes Urtheil fällen, richterlich u. übh., auch mit dem Schwerte). - judicare alqd od. de alq̄ re (sein Urtheil abgeben als Richter od. übh.). - arbitri partes suscipere (absol. = als Schiedsrichter in einer

Streitsache auftreten). - decidere alqd od. de alq̄ re (eine streitige Sache abthun, zu Ende bringen, über sie sich vergleichen zc.). - statuere, constituere de alq̄ re (festsetzen, bestimmen über eine streitige Sache). - existimare de alq̄ re od. m. folg. Frag-satz (abzuschätzen urtheilen, zB. de facto alcis: u. qui utrum avarior an crudelior sit, vix existimari potest). - momentum facere alci rei od. in alq̄ re. momentum afferre ad alqd (den Ausschlag geben, von einer Sache). - in einer Sache e., affirmare de alq̄ re (sich bestimmt darüber erklären, darüber ab-sprechen). - Alles e. wollen, omnia sui arbitrii facere. - einen Streit e., controversiam disceptare, decernere, adjudicare (alle drei auch: mit dem Schwerte, ferro); de controversia decidere, statuere, constituere: eine Frage e., quaestionem solvere: einen Proceß, adjudicare litem; zu Gunsten des Angeklagten, secundum reum dare litem od. judicare (Ggfs. contra reum dare litem): Sachen, welche nicht nach bloßen Meinungen entschieden werden können, res ab opinionibus arbitrio sejunctae. - das Treffen (die Schlacht) e., pugnam decernere; proelium profligare: den Sieg e., momentum afferre ad victoriam: den Sieg mit e. helfen, inter momenta victoriae esse (auch von Pers.); der Sieg in Kriege hat anders entschieden, als die Meinung des Dejotarus war, contra ac Dejotarus sensit victoria belli adjudicavit: die Waffen müssen entscheiden, omnia armis agenda sunt: wenn es die Umstände erfordern, muß das Schwert e., quum tempus postulat, manu decertandum est: das Schwert hat entschieden, jam decretum est (Cic. ad fam. 10, 10, 2): in Einem Treffen wird das Schicksal des Staates entsch., in uno proelio omnis fortuna rei publicae disceptat (*ibid.*). - das Schicksal des Krieges ist schon entschieden, adjudicata jam belli fortuna: ein Augenblick entscheidet oft über die wichtigsten Dinge, puncto saepetemporis maximarum rerum momenta vertuntur: mit den Waffen (über etwas) unter sich e., ferro inter se decernere. - ich habe über etwas zu e., res penes me posita est: ganz allein, alcis rei potestas omnis in me est posita: über etwas nicht e., integrum od. in judicatum relinquere alqd: eine Sache, in der noch nichts entschieden ist, res integra: die Sache ist entschieden, res judicata est: die Sache ist noch nicht e., adhuc sub iudice lis est; adhuc de hac re apud iudicem lis est: sein Schicksal ist noch nicht e., non habet exploratam rationem salutis suae: ein entschiedener Proceß, finita causa. - **sich entsch.** über etwas, pronunciare, constituere de alq̄ re. - **sich entsch.** für etwas, decernere alqd faciendum (f. Sall. Cat. 4, 1): sich für Zmd., alcis partes sequi. - es wird sich bald klar e., ob ... oder zc., brevi apparebit atque exstabit, utrum ... an etc. - **entscheidend, entschieden**, f. bef.

entscheidend, decretorius (nachaug., zB. hora, Sen. ep. 102, 24). - qui, quae, quod habet od. facit momentum (was den Ausschlag giebt). - supremus. ultimus (was zuletzt ist, u. so den Ausschlag giebt, wie Kampf, Ursache zc.). - die e. Stunde, hora decretoria; ultimi discriminis tempus (naht, adventat): ein e. Augenblick, temporis discrimen: e. Beweisgründe, argumentorum momenta. - ein e. Treffen, ein e. Kampf (ein Entscheidungskampf), pugna decretoria (Quint. 6, 4, 6); certamen supremum; ultima dimicatio; universae rei dimicatio; proelium, in quo omnis fortuna rei publicae disceptat (auf dessen Ausgang das Geschick des Staates beruht): ein nicht e. Treffen, proelium anceps: ein e. Treffen (einen Entscheidungskampf) wagen, lie-

ferri, summis cum hoste copis contendere; de summa rerum decernere; rem fortunae committere; in eventum totius belli certare (Tac. hist. 2, 42); auch depugnare (dah. ad depugnandum cogi, zu einem e. Treffen sich genöthigt sehen): es kommt zu einem e. Treffen (Entscheidungskampf), venit res ad ultimum dimicationis od. ad universae rei dimicationem; venit in casum universae dimicationis: es kam nirgends zu einem e. Treffen (Entscheidungskampf), nusquam ad universae rei dimicationem ventum est: unbedeutende u. nichts entscheidende Gescheh. levia sine effectu certamina: dieses Gescheh. war für den Erfolg des Krieges sehr e., ea dimicatio ad belli eventum maximi momenti fuit.

Entscheider, disceptator.

Entscheidung, dijudicatio. disceptatio (als Handlung). - iudicium. sententia (das ausgesprochene Urtheil). - arbitrium (Auspruch des Schiedsrichters). - momentum (*δομή*), was die Entscheidung herbeiführt, der Ausschlag; vgl. Lat.-dtsh. Handwörterb.). - schnelle E., celeritas (s. Cic. Phil. 3, 1, 2). - Zmds. E. überlassen, alsq. arbitrio permittere: etw. der E. nahe bringen, alqd. in propinquum adducere discrimen: etw. zur E. bringen, momentum afferre ad alqd.; momentum facere alci rei od. in alqa re: zur E. kommen, in apertum discrimen evadere: wenn es zur E. gekommen ist, quom. in discrimen ventum est: in der Stunde der E., in summo discrimine; quom. ultimi discriminis tempus adventat: die E. durch ein Treffen herbeiführen, depugnare.

Entscheidungsgrund, causa ultima.

Entscheidungskampf, s. entscheidend.

Entscheidungs punkt, discrimen (zB. certissimum). - auf dem E. seyn, in discrimine esse.

entschieden, I) gewiß zc.: certus (zB. iudicium, spes). - haud dubius (unzweifelhaft). - exploratus (ausgemacht). - haud ambiguus (unzweideutig, nicht schwankend). - ein e. Sieg, explorata od. haud dubia victoria: für e. halten, exploratum habere alqd. Zmdm. als e. melden, pro certo perscribere alqd. ad alqm.: ich bin e., i. „ich bin fest entschlossen“ unter „entschließen“: sobald ich e. bin, simulatque constituero. — *Adv.* certe (zB. scire). - haud dubie (unzweifelhaft, zB. fliehen, tergum od. terga dare). - haud ambigue (unzweideutig, zB. levi momento nec ambigue vinci). - plane (durchaus, ganz u. gar, zB. nihil sapere). - e. frei von Furcht, exploratus a timore (zB. literae). — II) zuversichtlich: confidens. — *Adv.* confidenter.

Entschiedenheit, I) Gewißheit: explorata ratio. - mit E., explorate; haud ambigue. — II) Zuversicht: confidentia.

entschlafen, obdormiscere (auch bildl. = sanft sterben). - sanft e. (v. Sterbenden), leni genere mortis exstingui (Val. Max. 7, 1, 1); excedere miti obitu (Tac. ann. 3, 19): sehr sanft e., mollissime excedere et vitae elabi (Sen. ep. 77, 9). - für immer e., somno consopiri sempiterno: die Entschlafenen, mortui (nachaug. defuncti).

entschlagen, sich. einer Sache, animum abducere ab alqa re (den Geist, die Gedanken ablenken von etwäs). - se liberare, se expedire alqa re (sich von etwäs frei- od. losmachen). - se disjungere ab alqa re (sich von etw. gleichj. losbinden). - abjicere, deponere alqd. (etw. fallen lassen = aufgeben). - mittere, dimittere alqd. (sahren lassen). - fugere, vitare alqd. (etwäs fliehen, meiden). - memoriam alci rei deponere (etwäs der Vergessenheit übergeben). - consilium alci rei deponere od. abjicere (den Plan von etw. fallen lassen, gänzlich aufgeben, zB. pro-

fectionis, aedificandi). - aberrare ab alqa re (von etw. Unangenehmen im Geiste zeitweilig abkommen, sich zerstreuen, zB. a miseria quasi aberrare, Cic. ad Att. 12, 45, 1; vgl. 12, 38, 1: u. so das Sich=Entschlagen, aberratio ab alqa re, zB. a dolore, a molestiis, Cic. ad Att. 12, 38, 3; ad fam. 15, 18, 1). - alqd. negligere (etw. nicht weiter der Beachtung werth halten, zB. lectionem sine ulla delectatione). - desinere od. desistere m. Infinit. (aufhören, ablassen zu zc., zB. desinere amare, sich der Liebe e.: desistere stomachari, sich der Empfindlichkeit e.). - sich der Sorgen e., curas abjicere, mittere, dimittere, missas facere: sich des Kummer's e., a sollicitudine animum abducere: sich aller Betrübnis u. Sorge e., ab omnibus molestiis angoribusque abducere animum: sich ein wenig der Sorgen e., animum paulisper laxare: sich des peinlichen Gefühls der Einsamkeit e., a solitudine vestrali: entschlage dich solcher Gedanken, abducas velim animum ab his cogitationibus: sich der Geschäfte e., se disjungere a negotiis (nach Cic. ad fam. 1, 9, 23): sich der öffentlichen Geschäfte e., abjicere curam rei publicae; se remove a negotiis publicis (sich von ihnen zurückziehen).

Entschlagen, das, s. entschlagen (zu aberrare).
entschleichen, einer Gesellschaft, clam se subducere e circulo.

entschleiern, Zmd., develare alci os (s. Ov. met. 6, 604); revelare faciem (Ambros. de poenit. 2, 11. no. 110). - Uneig., ein Sache e., s. enthüllen.

entschließen, sich, statuere, constituere, decernere, zu etwäs, alqd. od. mit folg. Infinit. (festsetzen, sich bestimmen). - consilium capere mit folg. Infinit. od. mit folg. Venit. des Grund. (den Entschluß fassen). - inducere animum od. in animum m. folg. Infinit. od. m. folg. ut u. Conjunctv. (es über sich gewinnen, den festen Voratz fassen, sich fest vornehmen). - a se impetrare, ut od. ne etc. (es von sich erlangen). - descendere ad alqd. (sich, wenn auch ungern, auf etwas entlassen, vgl. timide et pedetentim istuc descendere, sich schwer zu diesem Schritt entschl.). - ich habe mich ungern, nicht ungern entschlossen, zu zc., invitus feci, non invitus feci, ut etc. - ich bin fest entschlossen, stat mihi sententia: ich bin fest entschlossen, zu zc., certum est mihi consilium; certa res est; certum est (mihi); certum est deliberatumque; certum atque decretum est; deliberatum mihi ac constitutum est; destinatum od. obstinatum est mihi; obstinavi animo; mihi fixum ac deliberatum est; mihi constat; stat mihi (sententia); statutum habeo cum animo et deliberatum; mihi iudicatum est, alle mit folg. Infinit.: er war zu nichts bestimmter entschlossen, als mich zu stürzen, non illi quidquam deliberatus fuit, quam me evertere: ich bin fest dazu e., fixum mihi istud ac deliberatum: hinstänglich entschlossen seyn über zc., satis habere consilium de etc. (Cic. ad Att. 12, 50 extr.). - entschlossen zu zc., durch das Partic. Fut. Act., zB. entschl. zu sterben, moriturus; periturus. - fest entschlossen zu zc., obstinatus m. folg. Infinit. (zB. mori: u. tollere potius consula-tum totum e re publica, quam promiscuum patribus ac plebi facere). - sich zu nichts e. können, animi od. animo pendere; varie od. in diversas partes distrahi; certum consilium capere non posse; certa aliqua in sententia consistere non posse; haereo, quid faciam; in incerto habeo, quidnam consilii capiam; non satis mihi constat, quid agam: sich zu festnem von beiden e., media sequi (s. Tac. hist. 3, 40): sich nicht e. können, zu zc., a se impetrare non posse, ut etc.: so entschlossen, daß zc., eo animo, ut etc.;

od. wie *ic.*, *eā mente, quam etc.* (f. Caes. b. G. 7, 28. Cic. ad fam. 6, 1, 4).

Entschließung, voluntas (das Wollen). - sententia (Willensmeinung). - decretum (der Ausspruch, die Entscheidung einer Beförderung). - consilium (der Entschluß, w. f.). - eine *£.* fassen, statuere (festsetzen); decernere (sich bestimmen): wir haben die *£.* gefaßt, placuit nobis.

entschlossen, 1) der leicht einen Entschluß fassen kann: numquam consilii inops. - e. seyn, in rebus excogitandis promptum esse; in ipso negotio od. ex tempore consilium capere posse. - II) mutzig; promptus (immer zur That bereit). - audaciae promptae (voll Kühnheit, die immer zum Handeln bereit ist). - fortis (voll Geistesstärke). - e. Strenge, severitas ac fortitudo. - Adv. prompte (bereitwillig). - fortiter (festes, mutiges Sinnes). - praesentia animo (unergründlich). - e. sterben, fortiter mori: e. dem Tode entgegengehen, fidenti animo ad mortem pergere; prompte necem subire (u. zwar einem gewaltthätigen, Tac. ann. 16, 10, 1); irrevocabili constantia ad mortem decurrere (v. e. Selbstmörder, Pl. ep. 3, 7, 2).

Entschlossenheit, animi praesentia, animus praesens (Unergründlichkeit). - audacia prompta (Kühnheit, die immer zum Handeln bereit ist). - animi fortitudo (Geistesstärke, starker Sinn).

entschlummern, f. entschlafen.

entschlüpfen, elabi (von belebten Wesen u. unbelebten Gegenständen, eig. u. uneig., auch v. Worten elabi ex ore). - effugere (entsfliehen, v. Menschen). - effluere (entfließen, entschwinden, v. der Zeit). - excidere (entfallen, v. Worten, dem Munde, ex ore). - den Händen e., e. od. de manibus elabi: den Händen e. lassen, emittere e manibus. - ein in der Leidenschaft entschlüpfes Wort, ab aliqua cupiditate prolapsum verbum: es ist ihm ein Senarius (in der Rede) entschlüpft, ille fudit senarium.

Entschluß, consilium (Vorfaß, Absicht). - sententia (die Willensmeinung). - ein rascher *£.*, repentina voluntas: ein fester *£.*, consilium certum; animi inductio od. inductio animi: ein auf vernünftige Beurtheilung der Sache gegründeter, freier *£.*, iudicium: einen *£.* fassen, consilium capere, inire: den *£.* fassen, zu *ic.*, f. (sich) entschließen: den *£.* gefaßt haben, in animo habere: für sich besonders einen *£.* fassen, sibi separatim a reliquis consilium capere: bald diesen bald jenen *£.* fassend, in consiliis capiendis mobilis: als ich zu einem festen *£.* gekommen war, quom constitit consilium: mein *£.* steht fest, ich bin zu dem festen *£.* gekommen, mein fester *£.* ist's, zu *ic.*, d. i. ich bin fest entschlossen, zu *ic.*, f. entschließen (sich): zu keinem festen *£.* gelangen können, d. i. sich zu nichts entschließen können, f. entschließen (sich): zu einem *£.* bringen, bewegen, ad sententiam deducere; ad consilium compellere; alqm (animos) permovere: zu einem festen *£.* kommen, certa aliqua in sententia consistere: bei keinem *£.* bleiben, beharren, in sententia manere, perstare; sibi constare; consilium tenere; consilium non mutare: in proposito susceptoque consilio permanere: seinen *£.* ändern, consilium mutare: seinen *£.* aufgeben, consilium abjicere; de sententia decedere; a sententia discedere: aus freiem *£.*, voluntate sua (aus freiem Willen); iudicio (aus freier Ueberlegung); sua sponte (von freier Etüden); verb. iudicio ac voluntate (zB. facere alqd): mehr nothgedrungen, als aus freiem *£.*, necessitate magis quam iudicio: mit dem festen *£.*, zu *ic.*, obstinatus m. Injunct. (zB. mori).

entschmeicheln, f. abschmeicheln.

entschubhen, f. ausziehen (die Schuhe).

entschuldigen, excusare, bei Jmd., alci od. apud alqm. - purgare, bei Jmd., alci od. apud alqm (rechtfertigen). - excusationem alcijs rei afferre (eine Entschuldigung wegen etwas vorbringen). - veniam alcijs rei dare (etwas nachsehen, verzeihen). - es entschuldigt mich etwas, dat mihi excusationem. - sich e., se excusare, se purgare, wegen etwas, de alqre re: sich mit etwas, zB. mit einer Krankheit, Unpäßlichkeit e., excusare morbum, valetudinem; excusatione valetudinis uti: etwas mit etwas e., alqd alcijs rei excusatione defendere: Jmd. mit Krankheit wegen seines Außenbleibens e., morbum causae esse, cur absit alqs, excusare: sich gegen Jmd. e., uti excusatione adversus alqm: sich gehörig, sich genügend bei Jmd. e., satisfacere alci (f. Caes. b. G. 1, 41): sich möglichst e., quam possum accurata excusatione utor: sich bei Jmd. wegen einer Sache e., excusare se alci in alqa re: sich zu e. suchen, sich e. wollen, excusationem od. excusationis verba quaerere; quaerere latebram (einen Behelf suchen): sich e. wollen od. zu e. suchen bei Jmd., parare excusationem ad alqm: sich auf alle Art u. Weise e., omnes excusationis causas colligere (Hirt. b. G. 8. praef. extr.): sich e. lassen, d. i. verzeihlich seyn, excusationem habere, durch etwas, alcijs rei: sich einigermaßen e. lassen, habere aliquid excusationis: schwer zu e. seyn, non facile esse expurgatu (Ter. Hec. 2, 3, 4 [277]).

Entschuldigung, excusatio (mit etwas, alcijs rei, zB. mit der Nothwendigkeit, necessitatis). - purgatio (Rechtfertigung). - satisfactio (*£.* durch genügende Entschuldigungsgründe). - causa latebra (Vorwand, Behelf, zu dem man seine Zuduldung nimmt). - patrocinium (Vertheidigung, Rechtfertigung, zB. nec se patrocinium mollitiae inertiaeque mandasse tribunis, Liv. 5, 6, 5; libidinibus suis patrocinium aliquid quaereret, Sen. de beat. vit. 12, 4: in paricidio nulla satis justa causa ad sceleris patrocinium praetexi potest, Justin. 16, 1, 4). - eine *£.* vorbringen, excusatione uti, excusationem afferre, wegen etwas, alcijs rei: eine gerechte *£.* beibringen, justam excusationem afferre: etwas als *£.* anführen, excusare alqd (zB. morbum); in excusationem dicere (zur *£.* sagen, zB. haec); deprecari mit folg. Acc. u. Injunct. (zur *£.* im bittenden Tone sagen, Sall. Jug. 104, 4): Einiges zur *£.* seines Vergehens sagen, pauca pro delicto suo verba facere: eine *£.* vorwenden, se conjicere in latebram: eine *£.* annehmen, gelten lassen, excusationem od. causam od. satisfactionem accipere: ich nehme deine *£.* an, lasse deine *£.* gelten, valet apud me excusatio tua: eine *£.* nicht annehmen, nicht gelten lassen, excusationem non accipere, non probare: keine *£.* annehmen, gelten lassen, nullam excusationem recipere: eine *£.* suchen, excusationem od. excusationis verba quaerere; latebram quaerere: *£.* finden (v. Lebl.), excusari, durch etw., alqā re; excusationem habere, durch etw., alcijs rei: einige *£.* finden (v. Lebl.), aliquid excusationis habere: wegen etwas um *£.* bitten, deprecari alqd excusatione: ich bitte um *£.*, ignoscas rogo.

Entschuldigungsgrund, excusatio (zB. excusationes allegare). - etwas als *£.* anführen, excusare alqd (zB. inopiam, morbum): alle Entschuldigungsgründe aufbringen, omnes excusationis causas colligere, um nicht. ne etc.

entschweben, elabi. - sublime ferri (aufschweben zum Himmel). - den Blicken e., ex od. ab oculis abire; e conspectu od. ex oculis auferri; e conspectu efferri (zB. von e. Vogel).

entschwimmen, nando evadere (zB. per ducentos passus ad proximam navem).

entschwinden, elabi (auch v. der Zeit). — ex ob. ab oculis abire (aus den Augen, aus dem Blicke sich entfernen). — e conspectu efferri (aufwärts dem Blicke entfliehen, zB. v. e. Vogel). — ex oculis elabi (unvermerkt aus den Augen entfliehen, zB. von e. Schlange). — e conspectu ob. ex oculis auferri (dem Anblick entzogen werden). — effluere (entfliehen, vergehen, v. Dingen, zB. ne aestas effluat: v. praeteritis voluptates effluere pati, entschw. lassen). — aus dem Gedächtniß e., elabi; ex animo effluere.

entseckelt, exanimatus, in Prosa seit Liv. auch exanimis od. exanimus (leblos). — mortuus (gestorben, nachaug. defunctus).

entsenden, mittere (abschicken). — dimittere (nach verschiedenen Richtungen ausschicken, herumgeschicken, zB. nuncios per agros, in omnes partes u. dgl.). — die Stimme e., vocem mittere, emittere: Wohlgerüche e., exhalaré odores (zB. vom Altar); die Blumen entsenden Wohlgerüche, odores afflantur e floribus.

entsehen, I) v. tr.: 1) eines Amtes berauben, s. „absetzen no. I“, u. „vom Throne stoßen“ unter „Thron“. — 2) von der Belagerung befreien: obsidione liberare od. solvere; (ex) obsidione eximere; obsidionem alcjs loci solvere; ex obsidione eripere. — Ist es = zum Entsatz kommen, s. Entsatz. — das Schloß (Castell) konnte nicht entsetzt werden, castrum subsidium habere non poterat. — II) v. r. **sich entf.**, stupescere, obstupescere, vor etwas, alqā re. — horrescere, exhorrescere, vor etwas, alqd, letzteres auch mit folg. Infinit. (sichauern). — metu od. pavore exanimari (vor Furcht, Schrecken fast außer sich geraten). — ich entsetze mich, horror me perfundit: ich entsetze mich sehr, toto corpore perhorresco: ich entsetze mich vor etwas, me alqd stupidum detinet (vgl. Cic. parad. 5, 2, 37); me alqd exanimat metu; metus alcjs rei me exanimat.

Entsetzen, das, stupor (Staunen). — horror (Schauern). — extremus pavor (äußerster Schrecken). — exanimatio (das Außer sichgerathen vor Furcht, Schrecken). — es überfällt, ergreift mich E., stupor me incessit; horror me perfundit: sie verbreiteten solches E., daß zc., adeo perterruerunt, ut etc.

entsetzlich, horrendus, horribilis, horrificus (Entsetzen erregend). — ingens, inamans (ungeheuer). — eine e. Stimme, vocis vastitas: eine e. Menge Geld, pecuniae immanes: ein e. Geschrei, clamor ingens od. incredibilis: o entsetzlich! facinus indignum! od. bl. indignum! — Adv. horrendum in modum. — valde. vehementer (stark, heftig = sehr).

Entsetzlichkeit, immanitas (das Ungeheure).

Entsetzung, s. Entsatz.

entriegeln, resignare alqd (einen Brief, ein Testament u. dgl.). — signum alcjs rei detrahere (das Siegel von etwas abnehmen, zB. epistolae).

entfallen, s. entfallen.

entfinnen, sich, s. erinuern (sich).

entspinnen, movere, commovere (erregen). — conflare (gleichf. anschiüren; alle zB. Krieg); vgl. „anspinnen“. — sich entsp., conflare (angefacht werden, v. Krieg zc.); moveri, concitari (erregt werden, v. Krieg, Kampf zc.); contrahē, zwischen, inter etc. (sich zusammenziehen, v. Kampf); nasci (entstehen, v. e. Gespräch); fieri, esse coepisse u. bl. coepisse (ins Daseyn treten, geschehen, beginnen, von e. Verschönerung zc.) — in dem Gespräch, welches sich über Tische entsponnen hatte, in sermone nato super cenam: aus jener kurzen Ruhe wird sich ein vielfacher Krieg e., ex otio illo brevi multiplex bellum redibit.

entsprechen, respondere alci rei od. ad alqd. — convenire alci rei (passend, angemessen seyn). — consentire, congruere alci rei od. cum alqā re, od. sich, inter se (übereinstimmen, im Einklange stehen). — dignum esse alqā re (einer Sache würdig seyn). — non fallere alqm od. alqd (der Hoffnung od. Erwartung entspr.). — die Worte entsprechen sich, verba verbis respondent: es giebt kein lat. Wort, das dem griech. ἴδιον so genau entspricht, als voluptas, nullum verbum inveniri potest quod magis idem declarat Latine, quod Graece ἴδιον, quam declarat voluptas. — der Erwartung e., nicht e., s. Erwartung: der Erfolg entspricht Zmäs. Hoffnung u. Erwartung nicht, eventus alci non respondet ad spem; eventus spem fefellit. — Zw. durch eine Wendung mit qualis... talis, zB. den Häuptern im Staate entsprechen gewöhnlich die übrigen Bürger, quales in re publica principes sunt, tales reliqui solent esse cives: die Consuln haben den öftern Schilderungen in meinen Briefen an dich entsprochen, quales tibi saepe scripsi consules, tales exstiterunt.

entsprechend, par alci rei (gleich). — aptus, idoneus alci rei (passend, geeignet). — dignus alqā re (würdig). — ein e. Ausdruck (für ein fremdes Wort), verbum quod idem declarat od. significat: etwas in den entsprechendsten Ausdrücken übersetzen, verbum ex verbo exprimere: dem Zwecke e., s. zweckdienlich, zweckmäßig.

entstieffen, enasci, emergere super od. extra terram (eig., der Erde entwachsen, hervorsprossen). — efflorescere ex etc. (uneig., erblühen, zB. utilitas efflorescit ex amicitia, etiamsi etc.). — nasci, oriri ex etc. (uneig., entstehen, s. das. die Synon.). — **entstrossen**, natus ab od. ex alqo, u. bl. alqo (von Zmd. geboren, =gezeugt); prognatus ab od. ex alqo, u. bl. alqo (von Zmd. als dem Vater od. Stammvater durch Zeugung hervorgegangen); ortus ab alqo (von Zmd. entspringen, abstammend); oriundus ab alqo (von Zmd. seinen Ursprung, seine Abstammung herleitend, gew. von fernerer Abstammung). — von Zmd. e. seyn, s. abstammen.

entspringen, I) = entstieffen, w. s. — II) den Ursprung haben: oriri (im Allg.). — scaturire, excurrere, an einem Orte, ex loco (hervorsprudeln, -laufen, von Quellen, über exc. s. Curt. 3, 1, 3). — originem habere (seinen Ursprung wo haben, von Flüssen). — profluere (hervorsfließen, von Quellen u. Flüssen). — fluere, manare, proficisci, nasci, gigni, existere ex alqā re (uneig., aus etw. hervorgehen = seinen Grund in etwas haben). — efflorescere ex alqā re (uneig., aus etw. gleichf. erblühen, zB. utilitas efflorescit ex amicitia, etiamsi etc.). — erumpere ex alqā re (uneig., aus etw. gleichf. hervorbrecen, in etw. ausbrecen, zB. ex luxuria existat luxuria necesse est, ex avaritia erumpat audacia). — redire ex etc. (gleichf. als Ertrag hervorgehen aus zc., zB. nec cernentes ex otio illo brevi multiplex bellum rediturum). — contingere (eintreten, zB. hinc illa contingit utilitas, ut etc.). — sequi alqd (die Folge von etw. seyn). — consequi alqd (die unmittelbare Folge von etw. seyn). — es entspringt etw. aus etw., auch causa od. initium alcjs rei proficiscitur ab alqā re (die Ursache od. der Anfang von etw. geht aus von etw., s. Cic. de amic. 9, 30; fin. 1, 12, 42); principium alcjs rei (zB. belli) oritur ab alqo od. ab alqā re (s. Liv. 32, 34, 7). — anderswoher e., gigni aliunde. — aus Habsucht entspringt Verwegenheit, ex avaritia erumpit audacia: aus jener Maßregel entspringen schädliche Folgen, inutiles res sequuntur illam viam consilii: Irr-

Thümer, die aus Verkehrtheit entspringen, pravitate erroris.

entstehen, oriri. exoriri. cooriri (zum Vorschein kommen, entspringen, ausbrechen). - nasci (geboren werden, aus Licht der Welt kommen, entstehen, werden). - enasci (heraus-, hervorwachsen). - gigni (gezeugt, hervorgebracht werden). - crescere (wachsen). - existere (heraus-, hervortreten, sich zeigen, auftreten). - fieri (ins Daseyn treten, werden üb.). - esse coepisse u. esse incipere (ansfangen zu seyn, Ggß. esse desinere, zB. si bellum esse coeperit: u. sed quum videamus singula quaeque animalia, quae ante non fuerant, *incipere esse et esse desinere*, necesse est totum genus aliquando *esse coepisse et aliquando desitutum esse*, quia coeperit). - erumpere (sich mit Gewalt Bahn brechen). - manare. fluere. proficisci (hervorgehen, entspringen aus etwas). - efflorescere (gleichf. erblühen), alle diese auch mit folg. ex etc. - initium ducere ex etc. (seinen Anfang herleiten von zc.). - effici alqā re (durch etw. zuwege gebracht werden). - es entsteht etw. aus etw. od. durch Jmd., auch causa od. initium alqjs rei proficiscitur u. causae od. initia alqjs rei proficiscuntur ab alqā re (s. Cic. de amic. 9, 30; fin. 1, 12, 42); principium alqjs rei (zB. belli) oritur ab alqo od. ab alqā re (s. Liv. 32, 34, 7). - anderswoher e., gigni aliunde: etw. e. lassen, alqd gignere (erzeugen); alqd efficere, durch etw., alqā re (zuwege bringen, s. Cic. Tusc. 1, 11, 22). - Irthümer, die aus Verkehrtheit entstehen, pravitate erroris: eine Einfamkeit, wie sie durch Entfernung aller Welt (aller Menschen) entsteht, discessus solitudo. - aus der Freundschaft entsteht Nutzen, ex amicitia efflorescit utilitas: entst. und vergehen, generari et recurrere; nasci et interire; oriri et recidere; nasci et mori: Alles entsteht, wächst, vergeht, omnia nascuntur, crescunt, exstinguuntur: es entsteht hier die Frage, hoc loco quaestio oritur, exoritur, nascitur, existit; quaeritur hic: was sollte daraus e., wenn nicht zc., quid porro fieret, si non etc.

Entstehen, das, -ung, die, ortus. - origo (Ursprung). - initium (Anfang). - exordium, primordium (erster Anfang, Uranfang). - die C. der Welt, mundi ortus od. origo od. exordium. - noch im C., gleich im od. beim C., in primo ortu; od. durch nascens, zB. nicht gleich beim C. Athens, sondern erst in seiner Blüthezeit leben, non nascentibus Athenis, sed jam adultis esse: noch im C. seyn, adhuc nascenti similem esse (von e. Schrift zc.): eine Verschönerung noch im C. unterdrücken, conjurationem comprimere priusquam invalescat. - ein Uebel wird in seiner C. (gleich im C.) am leichtesten unterdrückt, malum nascentis facillime opprimitur: die Leidenschaften bereiten schon in ihrem C. ein unbezweifeltes Verderben, perturbationes susceptae continuo in magna pestis parte versantur.

Entstehungsart, origo.

Entstehungsgrund, causa facienda (die Ursache der Erzeugung einer Sache, s. Plin. 36, 13 [19], 84). - quod cuique efficienter antecedit (Cic. fat. 15, 34) od. causa efficiens alqd (Cic. fat. 14, 33 u. f.; beide = die bewirkende Ursache). - wenn alles seinen C. hat, si causis antecedentibus omnia fiunt (*ibid.*).

entsteigen, s. aufsteigen. - seiner Brust entsteigen Seufzer, ab imo pectore suspiria duxit.

entstellen, deformare (verunstalten). - turpare (häßlich machen). - in pejus fingere (fragenhaft bilden, Hor. ep. 2, 1, 265). - in pravum detorquere (fragenhaft verzerrern, zB. corpora, vom Spiegel). - corrumpere (verderben, verhungern, zB. die Augen

durch Thänen, oculos lacrimis: einen Namen, nomen). - depravare (verdrehen, verzerrern, uneig. = falsch darlegen, absichtlich, industria). - in pejus mutare od. vertere (uneig., falsch darlegen).

entstellt, deformatus. deformatis. deformatate corruptus (verunstaltet). - depravatus (falsch dargelegt). - durch Fehler e., mendosus (wie ein Buch zc.). - körperlich e., deformatus corpore: sehr e. (häßlich), insignis ad deformatatem: ein e. Gesicht, deformatas oris.

Entstellung, deformatio. depravatio (als Handlung, u. zwar def. = Verunstaltung; depr. = Verdrehung, Verzerrung). - deformatas. turpitude (als Zustand, das Entstelltseyn). [etc.]

entströmen, profluere, excurrere, emanare ex

entstürzen, s. stürzen (aus zc.).

entfühnen, expiare.

Entfühnung, expiatio.

entsündigen, expiare (entfühnen). - culpa liberare (von der Schuld befreien).

Entsündigung, expiatio.

enttäuschen, alci errorem demere, eripere (Jmdm. den Irthum, das Vorurtheil benehmen). - spem alci adimere, eripere (Jmdm. die Hoffnung benehmen). - **Enttäuschung**, gewaltsame, error per vim deceptus.

entthronen, s. „vom Throne stoßen“ unter „Thron“.

entübrig seyn, einer Sache, supersedere posse alqā re (zB. labore itineris).

entvölkern, ein Land zc., terram vacuofacere; incolas terrā ejicere (s. Nep. Cim. 2, 5). - eine Stadt e., exhaurire urbem (zB. von der Pestluft).

entvölfert, desertus (von Menschen verlassen); vastus (öde, nicht bewohnt). [Dede.]

Entvölkerung, einer Stadt, vastitas urbis (die **entwachsen**, s. Kinderjahre, Nuth.

entwässern, exarmare (auch uneig. = unschädlich machen, zB. Jmds. Anlage, alqjs accusationem, Pl. ep. 3, 9, 29). - dearmare. armis exuere. arma adimere alci (nur eig.; dearm. bei Liv. 4, 10, 7). - pacare (uneig., einen Feind zur Ruhe bringen, zum Frieden nöthigen). - debilitare (uneig., in der Thätigkeit lähmen, der Energie berauben). - mitigare. lenire (uneig., bejähigen, Jmds. Zorn zc.).

entwässern, einen Acker, aquam de agro deducere od. depellere od. removere; aquam emittere; vgl. „drainiren“. - **Entwässerung**, eines Ackers, aquae deductio; vgl. „Drainage“.

entweder ... oder, s. oder.

Entweder Oder, das, s. Alternative.

entwerthen, vilitatem facere alci rei (machen, daß etwas einen geringeren Werth hat, zB. auro). - reprobare (für unthätig erklären, zB. pecuniam, s. Paul. sent. 5, 25, 1: daß entwerthet, reprobus, zB. pecunia, nummi, Ulp. dig. 13, 7, 24. §. 1). - in usu cujusquam versari vetare (außer Cours setzen, zB. die Hundertstücker, formas centenarias).

Entwerthung, vilitas.

entweichen, s. entfliehen.

Entweichung, fuga (auch im Plur.).

entweihen, profanare. profanum facere (class. nur = Göttliches dem Menschlichen, Heiliges dem Gemeinen gleichstellen, Ggß. sacrum esse velle; erst bei Spät. = verlegen üb.). - exaugurare (eine geweihte Sache dem gewöhnlichen Gebrauche wieder anheimstellen, Ggß. inaugurare, s. Liv. 1, 55, 2). - polluere. maculare. contaminare (Reines u. Heiliges verunehren durch eine schändliche That, zB. templa, sacra pol.: u. hujus montis lacus nemora finesque saepe omni nefario stupro et scelere ma-

culavisse: u. cont. veritatem aliquo mendacio: u. se scelere, sese maleficio). - violare (üb. verletzen, zB. templa: übr., virtutem suspicione: u. terram ipsam violari vestigiis consceleratae matris).

Entweihen, das, -ung, die, durch die Verba unter „entweihen“, zB. eine Untersuchung wegen E. des Gottesdienstes anordnen, quaestionem de pollutis sacris decernere.

entwenden, avertere (entwenden = unterjchlagen, stehlen, zB. aliquid de publico [aus dem Staatsvermögen, Staatsjchatz] quam occultissime). - clam tollere (insgeheim wegnehmen, zB. pecuniam ex thesauris Proserpinae). - auferre occulte (insgeheim wegtragen, wegnehmen, zB. aliquid a privato). - subducere furto (diebstöcher Weise entziehen). - fraude amovere (betrügerischer Weise bei Seite bringen, zB. claves portarum). - per dolum amovere (durch Hinterlist bei Seite bringen, zB. boves). - u. bl. amovere (bei Seite bringen, prägn. = stehlen, poculum, pyxidem veneni). - surripere (unter der Hand entreißen = stehlen). - Geld aus öffentlichen Cassen e., peculatum facere.

Entwendung, furtum (Diebstahl). - E. von Geldern aus öffentlichen Cassen, peculatus.

entwerfen, delineare. designare (im Abriß darstellen, abreißen, skizziren, Zeichnungen und Pläne, des. auch übr. durch Worte, verbis). - primis velut lineis designare (skizziren in der Rede, Quint. 4, 2, 120). - describere (im Abriße beschreiben, aufzeichnen, aufzeichnen, mit dem Griffel od. mit der Feder) = formare. deformare (abbilden, auch mit Worten = schildern). - adumbrare (in der gehörigen Mischung von Schatten u. Licht darstellen; übr., auf die gehörige Weise darstellen, dicendo). - instituere (anlegen, Ggß. absolvieren, perficere, zB. signum [v. Bildhauer]). - inchoare (beginnen, Ggß. absolvieren, zB. signum [v. Bildhauer]). - disponere (schriftlich in seinen Theilen anordnen, zB. carmen, orationem: u. male orationem). - exarare (auf der mit Wachs überzogenen Schreibtisch aufnotiren, flüchtig hinwerfen). - einen Riß von etwas e., f. Riß: ein Bild nach dem Leben, von Jmōs. Leben e., f. Leben: sich in Gedanken ein Bild von etwas e., f. Bild *no. II*, 1: ein Bühnensstück e., fabulam (tragoediam, comoediam) disponere; fabulae (tragoediae, comoediae) partes describere: einen Plan von etwas e., rationem alcjs rei describere od. designare (zB. für die Führung des Krieges, belli) einen Plan in der Stille (bei sich) e., consilium animo od. mente agitare: er entwarf es lateinisch u. ließ es von einem Andern übersetzen, formabat latine ventendumque alii dabat.

entwickeln, I) eig.: evolvere (aufwickeln). - explicare (entfalten). - die Glieder (der Soldaten in der Schlacht) e., ordines explicare: sich e. (v. Soldaten), explicari: sich schwadronenweise e. (von der Reiterei); se turmatim explicare. — II) uneig.: a) im Allg.: emittere coepisse (physisch aus sich herauszuwendend beginnen, zB. folia, v. Gewächsen). - procreare (physisch erzeugen, zB. hinc sensus omnes, von der Natur). - excolere (ausbilden, die geistigen Kräfte, animum mentemque). - educare (gleichf. groß ziehen). - confirmare (gleichf. stark machen); verb. educare et confirmare (kräftig entw., zB. unsere angeborenen Anlagen, ea quae sunt orta jam in nobis et procreata, v. der Beredsamkeit, Cic. de or. 2, 87, 356). - alqa re uti coepisse od. uti (etw. zu betätigen, zu üben beginnen, behätigen, üben, zB. summā industriā, incredibili patientiā). - alqd expromere (gleichf. aus seinem Vorrathe hervornehmen = zeigen, äußern, zB. vim eloquentiae in ea causa). - sein Talent mehr u. mehr e., ma-

gis ingenium in promptu habere coepisse (Sall. Cat. 7, 1): die Natur selbst entwickelt in der Jugend eine Menge Lüfte, ipsa natura profundit adolescentiae voluptates. - **sich entw.**, crescere (wachsen, aufwachsen, zunehmen, physisch u. geistig, zB. in alcjs domo [v. Berf.]: u. vitium in dies crescit: u. quod ex his studiis quoque crescit oratio et facultas). - adolescere (heranwachsen, erstarken, physisch, v. Menschen, Thieren, Pflanzen; u. politisch od. geistig, zB. populus adultus jam paene et pubes: u. nascens adhuc eloquentia nec satis adulta: u. haec tam adulta rei publicae pectus [Srankheitsstoff]). - se efferre (sich erheben, v. Berf., f. Cic. Brut. 7, 26). - pubescere (gleichf. mannbar werden, f. Cic. de nat. deor. 2, 15, 41: sol efficit, ut omnia floreat et in suo quaeque genere pubescant). - longius progredi (weiter fortschreiten, f. Cic. legg. 1, 9, 27: ipsam per se naturam longius progredi, sich selbstständig entwickeln). - describi (in seine Theile gesondert, entwickelt werden, f. Cic. Sest. 42, 91: neque naturali neque civili jure descripto). - se aperire (offenfundig werden, f. Nep. Paus. 3, 7: dum se ipsa res aperiret). - exitum habere. ad exitum venire (einen Ausgang gewinnen). - sich aus etim. e., proficisci ab od. ex alqa re (f. Cic. fin. 3, 19, 62; Tusc. 4, 15, 34). - Jmōs. Verstand entwickelt sich, alqs sapere coepit: das römische Volk hat sich nicht zufällig, sondern kräftig durch Klugheit u. weise Zeitung entwickelt, non fortuito populus Romanus, sed consilio et disciplina confirmatus est: Jmōs. Anlagen entwickeln sich täglich mehr u. mehr, * ejus ingenium in dies magis elucet: Jmōs. treffliche geistige u. körperliche Anlagen entwickelten sich mehr u. mehr auf glänzende Weise, corporis animique virtutes magis ac magis deinceps per aetatis gradus exsplenduerunt (nach Suet. Tit. 3): deine Tüchtigkeit wird sich immer mehr e., virtus tua semper in incremento erit. — b) durch Rede od. Schrift klar, deutlich machen: explicare (gleichf. entfalten, ausführlich darlegen). - explanare (Unverständliches, Dunkles deutlich darlegen, aufklären). - enodare (gleichf. von Knoten befreien, als klar darstellen, erläutern). - einen Begriff e., animi sui complicatam notionem evolvere: die Ursachen von etwas e., explicare alcjs rei causas: vortrefflich etwas e., praeclare alqd ante oculos ponere: gründlich, diligent explicare, explanare alqd; subtiliter versari in alqa re: sorgfältig, accurate dicere od. disputare de alqa re: in entwickelnder Abhandlung etw. umfassen, disserendi ratione comprehendere alqd.

Entwicklung, I) eig.: explicatio (zB. rudentis, Cic. de nat. deor. 1, 56, 127). - oder durch explicare, zB. zur E. der Schlachtreihe ist kein Platz da, ad explicandum aciem locus non est. — II) uneig.: a) übh.: educatio (gleichf. Großziehung, f. Tac. dial. 30). - progressio, progressus (der Fortgang, zB. omnium virtutum et originem et progressionem persequi, Cic. fin. 4, 7, 18; u. *ibid.* 4, 14, 37: mihi non satis videmini considerare, quod iter sit naturae quaeque progressio; u. rerum progressus, die E. der Begebenheiten, Cic. off. 1, 4, 11). - incrementum, od. Plur. incrementa (Wachsthum, Zunahme, zB. rerum Romanarum incrementum laetissimum: u. incrementa virum, egregiae indolis). - descriptio (die Anordnung nach einem Grundriß, die organische E., zB. civitatis, Cic. Sest. 65, 137). - exitus (Ausgang, Katastrophe, zB. eines Stückes, fabulae). - die E. der Rede, filum orationis (gleichf. der Faden, an dem sie fortläuft, Cic. de amic. 7, 25). - in fortschreitender E. zunehmen, sua progressionem usum od. (v. Mehreren) suis progressionibus

usos augeri (f. Cic. fin. 5, 21, 58): zur organischen E. von Sitte, Gesetz u. Recht das Seinige beitragen, mores, leges, jura describere (von der Beredtsamkeit, f. Cic. de or. 3, 20, 76): etw. in seiner ganzen E. (in der Rede) verfolgen, a quo initio alqd profectum persequi: Zmdm. die Entstehung u. E. unjeres Staates zeigen, alci nostram rem publicam et nascentem et crescentem et adultam ostendere: ich suche den Stufengang deiner rednerischen E. zu erkennen, gradus tuos et quasi processus dicendi studeo cognoscere (Cic. Brut. 65, 232). - der E. (dem Ausgange) nahe seyn, ad exitum venire. - b) Verdeutlichung: explicatio (Entfaltung = ausführliche Darstellung). - explanatio (Aufhellung, Aufklärung). - Kunst der E. (beim Redner), explicatio (zB. mira); vis explicandi: dialektische E., disserendi ratio. - bei E. der Gedanken Leichtigkeit besitzen, solutum esse in explicandis sententiis: wie dieses gefommen sei, bedarf keiner weitläufigen E., quod qui factum sit, non longa explicatione eget.

Entwicklungsgang, vernunftgemäßer, ratio. - natürlicher, naturgemäßer, natura (zB. rerum, f. Cic. Sest. 42, 91: omnium civitatum, Nep. Milt. 6, 1: u. rerum publicarum, Cic. rep. 2, 33, 57). - der E. einer Wissenschaft, cursus. gradus et aetates. aetates et tempora (zB. eloquentiae, f. Cic. Brut. 90, 307; 30, 123; 19, 74). - der E. einer Rede, via descriptionis atque ordinis. - den E. von etw. darlegen, a quo initio alqd profectum persequi: Zmdm. den E. unjeres Staates darlegen, alci nostram rem publicam et nascentem et crescentem et adultam ostendere. Vgl. „Entwicklungsstufe“.

Entwicklungsgeschichte, der Menschheit, im 3jhg. natura rerum (der natürliche Entwicklungsgang der Dinge, f. Cic. Sest. 42, 91). - die E. der menschlichen Gesellschaft darlegen, a quo initio profectam communem humani generis societatem persequi: in dem letzten Theile dieser Schrift giebt Cicero seine E. (als Redner), in cuius libri extrema parte Cicero sua initia, suos gradus, suae eloquentiae velut quamdam educationem refert.

Entwicklungsperiode, eines jungen Menschen, transitus a pueritia in adolescentiam (als Uebergang); aetas quae in robustiorem gradum transit (als Zeit des Uebergangs). - die E., in der ein Staat noch begriffen ist, aetas vix adulta (f. Cic. rep. 1, 37, 58).

Entwicklungsstufe, meine zc., gradus mei et quasi processus (zB. dicendi, f. Cic. Brut. 65, 232); im 3jhg. auch bl. gradus mei, tui etc. (f. Tac. dial.

entwildern, f. civilisiren. [30].

entwinden, extorquere, (aus) den Händen, e od. de manibus. - sich den Nezen e., se plagis extricare: sich dem Schlafe e., corpus ex somno moliri.

entwirren, expedire (eig., zB. capillum pectine: u. uneig., erledigen, zB. res). - explicare. verb. explicare et expedire (uneig., in Ordnung bringen, reguliren, zB. alcjs negotia).

entwischen, f. entkommen, entfallen.

entwöhnen, ein Kind, auferre uberibus fetum od. infantem; infantem a mamma disjungere; infantem lacte depellere - sich einer Sache e., desuescere alci rei; desuesieri ab alqa re; dediscere alqd (etw. verlernen, zB. du mußt dich deiner Körbchen mit fatter Küche e., dediscenda tibi sunt sportellae).

Entwöhnung, desuetudo (das Ungewohntwerden, zB. von den Waffen, armorum).

entwölken, den Himmel, nubes pellere; nubila caeli serenare: übtr., die Stirn e., nubem demere supercilio; frontem explicare. - entwölkt, purus (rein); serenus (heiter).

entwürdigen, dignitate suā privare od. spoliare. - polluere (entweihen, zB. consulatum). - violare (verlezen, zB. virtutem suspicionem). - **sich entw.**, se abjicere; dignitatis suae immemorem esse.

Entwurf, descriptio (gliedernde Anlage, sowohl eines Baues durch Zeichnung, als auch einer Rede zc.). - designatio. adumbratio. deformatio (die Abbildung). - forma. figura. species (Abriß). - imago (Schattenriß). - ichnographia (Bauriß, Grundriß). - commentatio. commentarium (schriftlicher Entwurf, Disposition, zB. ein etwas ausführlicher E. zu einer Rede, commentarium orationis paulo plenus, Cic. Brut. 44, 164). - cogitatio (Gedante, Entwurf als Resultat des Nachdenkens, zB. ich bringe dir meine Entwürfe u. Zeichnungen, ad te cogitationes et formas affero). - E. einer Rede, eines Gesprächs, oratio formata; sermo formatus: ein kurzer (schriftlicher) E., breviarium (Suet. gr. 10): der bloße E. einer Schrift, nuda membra, n. pl. (zB. proponere: der erste Theil des E. (einer Rede zc.), ea pars quae prima descripta est: der E. (die Disposition) eines Feldherrn, imperata, n. pl. ea quae alqs imperavit (zB. ausführen, facere): E. zu einem Frieden, pacis condiciones: E. einer Staatsverfassung, rei publicae forma: einen E. machen zu etwas, f. einmerken: große Entwürfe machen, magna meditari od. moliri: größere Entwürfe machen, altiora meditari: schnell in seinen Entwürfen, cogitatione celer.

entwurzeln, zB. der Sturm entwurzelt eine Eiche, tempestatis vi evertitur quercus.

entzaubern, *fascinatione exolvere alqm (den Zauber von Zmd. nehmen). - in pristinam formam mutare alqm (Zmdm. die frühere Gestalt wieder geben). - entzaubert werden, in pristinam faciem reverti.

entzäumen, ein Pferd, equo detrudere frenum. - entzäumt, effrenatus (v. Pferde zc.).

entziehen, detrudere. - subtrahere (unter der Hand wegnehmen, entreißen; beide mit dem Abbegr. der Gewalt). - subducere (unter der Hand wegthun, benehmen, ohne Gewalt). - adimere (nehmen, abnehmen, ohne Gewalt). - abstrahere ab etc. (mit Gewalt von etwas abziehen, entfernen; dann = von Zmd. wegschleppen, zB. a parentibus liberos). - eripere alqd alci od. alqd ab alqo (gewaltfam entreißen). - surripere alqd ab alqo od. alqm alci rei (heimlicher, verstoßener Weise, unermert entreißen, zB. Zmd. dem Tode, alqm morti, Hor. sat. 2, 3, 283). - fraudare alqm (alqd) alqā re (unrechtmäßiger Weise e., um etwas betrügen, zB. alqm cibo victuque: u. lucernam oleo). - privare alqm alqā re (einer Sache berauben, zB. patriam aspectu suo: u. alqm communi luce). - Zmdm. etwas e., de commodis alcjs aliquid detrudere: dem Staate seine Dienste e., rei publicae deesse: Zmdm. seine Gunft, seine Zuneigung e., abalienari ab alqo: Zmdm. den Schlaf e., somno prohibere alqm. - Zmd. der Strafe e., poenae eripere alqm; poenam ab alqo avertere: der Gefahr, periculo eripere alqm: Einen dem Blicke Zmds. e., alcjs conspectum auferre alci (zB. contioni); alqm a conspectu od. ab oculis alcjs removere; deckend, schüßend, alqm a conspectu alcjs tegere (Hirt. b. G. 8, 15 extr.): dem Blicke od. den Augen entzogen werden, ex oculis od. e conspectu auferri, eripi; e conspectu auferri od. tolli; ab oculis od. a conspectu removeri.

sich entziehen einer Sache, se removere, se abducere, recedere ab alqa re (sich von etwas zurückziehen). - vitare, evitare, devitare, defugere alqd

(sich mit etwas nicht befassen wollen, etwas vermeiden). — deesse alci rei (seine Hülfen od. Dienste entziehen). — alqd deprecari (sich etwas verbitten, zB. ein Amt). — alqd detrectare (verweigern, nicht thun wollen, zB. militiam, pugnam). — alqd subterfugere (heimlich zu entgehen suchen, zB. militiam). — sich dem nicht e. können, negandi non habere potestatem. — sich einer Gesellschaft e., se subducere de circulo: sich den öffentlichen Gesellschaften e., deesse rei publicae. abstinere administratione rei publicae (wenn man sie noch nicht geführt hat); a re publica recedere. a negotiis publicis se removere. a civilibus muneribus abscedere. de foro decedere (wenn man sie geführt hat); ganz, se subtrahere ab omni parte rei publicae; abducere se ab omni rei publicae cura. — sich Jmnds. Anblick od. Blicken (Augen) e., se removere ab alcjs conspectu od. oculis; recedere ab alcjs conspectu; fugere alcjs conspectum; vitare alcjs oculos od. aspectum: sich seinen Verfolgern e., se eripere sequentibus. — sich alle Lebensmittel e., suo se fraudare victu; defraudare genium suum (Komif.; vgl. das Lat. = dtfch. Handwörterb. unter genius).

Entziehung, detractio. — adeptum (das Abnehmen, zB. des Bürgerrechts, civitatis). — Jmd. durch E. des Schlafes tödten, alqm somno prohibitum vitā privare; alqm insomniis occidere.

entziffern, investigare et persequi (auf die Spur zu kommen suchen, geheime Schriftzeichen, notas, f. Suet. Caes. 56). — explicare (üb. entwickeln, deutlich machen, f. Cic. Verr. 4, 61, 137). — **Entzifferung**, explicatio (Entwicklung, Erklärung).

Entzifferungskunst, *ars investigandi et persequendi notas.

entzücken, capere. oblectare. voluptate perfundere. suavissime afficere (in einem höhern Grade ergötzen). — animum a corpore abstrahere. mentem a corpore sevocare. vim animi a corporis sensibus sejungere (in Ekstase, außer sich versetzen). — Homer entzückt mich, wenn er vom Hector singt, Hectorem canens Homerus me totum ad se convertit et rapit: entzückt seyn über etwas, unice laetari alqā re (sich einzig freuen).

Entzücken, das, -ung, die, summa voluptas. suavissimus voluptatis sensus (höchster Grad von angenehmer Empfindung). — secessus mentis atque animi a corpore. animus abstractus a corpore. mens sevocata a corpore (höchster Grad der Vegetierung, Ekstase, erst bei Spät. ecstasis). — furor (E. eines Dichters, Wahrsagers zc.). — Jst es üb. = Vegetierung (no. 1), f. d. = gleichf. in E., tamquam quodam secessu mentis atque animi facto a corpore: in der E. wahr- od. weissagen, per furorem vaticinari; furentem futura prospicere.

entzückend, suavissimus.

entzückt, vor Freude, quasi quodam gaudio elatus. — Jst es = begeistert, f. d.

entzündbar, facilis ad exardescendum; qui, quae, quod celeriter accenditur. — Vgl. „feuerfangend“.

Entzündbarkeit, *facilitas exardescendi.

entzünden, accendere. incendere. succendere (eig. u. uneig.). — inflammare (in Flammen setzen; übtr. bei Krankheiten, zu viel Hitze verursachen, zB. vulnera ac morbos). — exulcerare (schwürig machen, zB. ventrem). — urere. urendi vim habere (absol., Entzündung verursachen, v. Mitteln). — **sich entz.**, exardescere. accendi. incendi etc. (eig. u. uneig.); ardescere. ardere coepisse (eig. anfangen zu brennen); ignem od. flammam concipere. ignem comprehendere (Feuer fangen); flammis comprehendi

od. corripri (von den Flammen ergriffen werden; im Jshg. auch bl. comprehendi, wie Liv. 26, 27, 3). — sich von selbst e., sua sponte ardere coepisse od. ardescere: sich von selbst entzündet haben, sua sponte ardere. — die Wunden entzünden sich, vulnera inflammantur: die Schenkel entzünden sich durch's Reiten, femina equitatu aduruntur: es entzündet sich ein Krieg, bellum exardescit od. conflatur (zB. inter Aegyptios et Persas).

entzündlich zc., f. entzündbar.

Entzündung, incensio (Anzündung). — bei Krankheiten, inflammatio (zB. oculorum): E. des Unterleibes, venter exulceratus: die E. giebt sich, läßt nach, inflammatio se remittit: E. verursachen, erregen, bewirken, urendi vim habere. urere (v. Miteln zc.).

entzwei, in Zusammensetzung mit Verben oft durch dis... zB. entzwei brechen, frangere; diffringere: e. schlagen, discutere (vgl. „einschlagen, zerschlagen“): e. schneiden, dissecare: e. sprengen, disjicere: e. seyn, ruptum od. fractum esse; dehiscente. hiare (einen Spalt, Ritze haben). — Andere Zusammensetzungen siehe unter zer...

entzweien, discordes reddere (veruneinigen). — dissociare (das sociale Verhältnis zwischen Zweien od. Mehreren stören, sie der Gesinnung nach trennen, einander entfremden). — Jmd. mit Einem e., dissociare, distrahere alqm ab alqo; alqm disjungere ab alqo u. ab alcjs familiaritate od. amicitia. — sich entz., suscipere inimicitias inter se; ad inimicitias descendere: mit Jmd., distrahi cum alqo (Cic. Deiot. 1, 15); alci infestum od. infensum fieri. alci infestum od. infensum esse coepisse (Einem feind werden): sich entzweit haben, discordare, mit Jmd., cum alqo; disjunctum esse ab alqo u. ab alcjs amicitia od. familiaritate; similitates exercere cum alqo: sie haben sich entzweit, discordia inter eos orta est; discordant inter se; discordes inter se facti sunt: durch Schlechtigkeit der Menschen entzweite Freunde ausöhnen, distractos perfidia hominum amicos rursus in pristinam concordiam reducere: das entzweite Vaterland, patria discordans (Tac. ann. 1, 9, 2): der durch Parteyungen entzweite Staat, civitas aliorum alias partes foventium factionibus discors (Liv. 33, 48 extr.).

Entzweigung, discordia (Zwietracht). — discidium (Zwiefspalt; unlat. dissidium). — gratia immutata (Veränderung der Gunst). — rixa (Zank). — E. der Bürger, dissociati animi civium.

entzweit, f. entzweien.

Enzian, *gentiana (L.).

Epacten, epactae (επακται ημεραι), rein lat. adjectiones annuae lunares, quae per undenarium numerum in se revoluntur usque ad tricenarium (f. Isid. 6, 17, no. 29).

Epactentafel, *tabula epactarum.

Epemere, f. Eintagsfliege.

Epheu, hedera (*hedera helix, L.). — helix (der fruchtlose Kriechepheu). — von E., hederaceus: voll E., hederosus: mit E. bekränzt, geschmückt, verziert, hederatus. — **epheuarig**, hederaceus.

epheubeekränzt, hederatus.

Epheublatt, hederace folium; hederaceum folium. — **Epheufranz**, hederacea corona.

Epicureer, a) eig., Anhänger des Epicur: Epicureus. — b) uneig., ein mollüstiger Mensch: Epicureus; homo delicatus od. luxuriosus.

epicureisch, a) eig., die Secte des Epicur betreffend: Epicureus. — Adv. *more Epicureorum. — b) uneig., mollüstig: Epicureus; delicatus; luxuriosus. — Adv. delicate; luxuriose.

Epidemie, f. epidemisch.

epidemisch, qui (quae, quod) vulgo ingruit. — eine e. Krankheit (eine Epidemie), *morbus epidemicus (medic. t. t.); pestilentia (epidemische Seuche, f. „Zeit no. I“ die Hebensarten); epidemische Krankheiten brachen aus, ingruere morbi vulgo coeperunt. **epidictisch**, *epidicticus (ἐπιδικτικός), rein lat. demonstrativus (zB. genus dicendi; vgl. Cic. or. 11, 37. Quint. 3, 4, 13 sq.).

Epigramm, epigramma, ätis, n. (ἐπίγραμμα). **epigrammatisch**, epigrammaticus (ἐπιγραμματικός).

Epiker, poeta epicus, im Plur. auch bl. epici.

Epilepsie, epilepsia od. passio epileptica (ἐπιληψία, Spät.), rein lat. morbus comitialis od. major; vitium comitiale; u. (bei Spät.) morbus divinus od. sacra passio (griech. ἡ ἱερά νόσος). — die E. bekommen, von der E. befallen werden, comitialis morbo afflicti od. opprimi; morbo od. vitio comitiali corripi; mit der E. behaftet seyn, die E. haben, morbo comitiali laborare (mit der E. behaftet, f. epileptisch). — Jmd. von der E. befreien, alqm comitalis morbo liberare (zB. hoc medicamento).

epileptisch, epilepticus (ἐπιληπτικός). — epileptische Zufälle, f. Epilepsie. — der **Epileptische**, comitalis; od. umschr. qui morbo comitiali corripit solet (v. Pers.).

Epilog, epilōgos (ἐπιλόγος).

Epiphani, epiphania (n. pl.) od. epiphaniorum dies (spät. Jct. u. Ecl.). — umschr. feriarum dies, quem celebrant mense Januario Christiani epiphania dicitant (Amm. 21, 2. §. 4).

episch, epicus (ἐπικός, zB. carmen, poëma). — herōis. herōicus (ἡρώος, ἡρωικός, herōisch, zum herōischen Versmaß gehörig, zB. pes [Versfuß], versus, carmen). — in ep. Versmaß gebracht, herōicis compositus versibus: eui ep. Dichter, f. Epiker.

Episode, embolium (Cic. ad Qu. fr. 3, 1 extr. griechisch, aber Cic. Sest. 54, 116 lateinisch) od. rein lat. narratio orationi inserta od. inclusa (als der Rede eingefügte Erzählung). — excursus od. digressio od. digressus (als Abschweif vom Thema, f. Pl. ep. 5, 6, 43. Quint. 10, 1, 33 u. 49). — etwas seiner Rede als E. einfügen, alqd includere od. inserere orationi suae.

Epistel, I) Brief: epistola. — II) Abschnitt eines neutestamentl. Briefes: *lectio epistolica.

Epistolograph, epistolarum scriptor.

Epitaphium, f. Grabchrift.

Epitheton, f. Beimort.

Epitomator, qui in angustum od. in epitomen cogit mit Acc. einer Schrift.

Epoch, aera (als spätlat. t. t. b. Isidor. 5, 36. Neulat. ist epocha). — tempus. aetas (Zeitabschnitt, Zeitalter). — E. machen, *ad res od. ad homines insigniores hujus od. illius aetatis pertinere: Trebatius familiam ducit in jure civili.

Epöde, Epös, poema od. carmen epicum; carmen heroum od. heroicum; umschr. fortium virorum facta heroicis composita versibus.

Eppig, apium. oreoselinum. petroselinum (Berg= eppig, Peterstie). — heloselinum (Sumpfeppig, Sel= Equilibrist zc., f. Aequilibrist. (lerie).

Equipage, I) Gerät zc.: a) Feldgerät zc.: impedimentum (Heergepäck im Ganzen, Ggfy. sarcinae, Gepäck der einzelnen Soldaten). — militare instrumentum. supellex militaris (Feldgeräthe eines Kriegers). — vasa (Feldgeschirr). — equus tabernaculumque et omne aliud instrumentum militare (Pferd, Zelt u. alles übrige Feldgeräthe eines Kriegers). —

militare instrumentum redae equique (Pferde, Wagen u. das übrige Feldgeräthe eines höhern Offiziers). — Jmd. mit vollständiger E. versehen, alqm equo tabernaculoque et omni aliud instrumentum militare ornare: die E. zusammenpacken (einpacken), vasa colligere. — b) = Reisegeräthe, w. f. — c) Pferde u. Wagen, equi currusque; carpentum et equi; reda od. redae equique; vehiculum cum equis. — E. halten, equos alere: schöne Equipagen haben, munditiis vehiculorum se a ceteris distinguere: E. hat er nicht nöthig, jumento non opus est. — II) Schiffsmannschaft, f. Bemannung.

equipiren, f. ausrüsten, bemannen.

Equipirung, f. Ausrüstung.

er, sic, es, steigt im Lateinischen schon in der Form des Verbuns, u. wird in den meisten Fällen schon hinlänglich durch diese bezeichnet. — Liegt aber ein besonderer Nachdruck darauf, so stehen die Pronomina hic, haec, hoc; is, ea, id; ille, illa, illud od. (hinweisend auf einen Dritten) iste, ista, istud. — und ist „er“ = er selbst, der Herr zc., so bracht man ipse, zB. man sagt, die Pythagoreer pflegten zu antworten: er hat es gesagt, Pythagoreos ferunt responderi solitos: ipse dixit. — Ebenso wird „es“ als unbestimmtes Subject nicht besonders überlegt; ist es aber allgemeine Bezeichnung für „Umstand, Sache“, so steht res, zB. es kommt zum Kampfe, res venit ad pugnam: es steht schlimm, male se res habet: es verhält sich so, sic res se habet; ita res comparata est. — **IK** Das eben Gesagte bezieht sich jedoch nur auf **er, sic, es** im Nominativ; denn für die übrigen Casus muß jedesmal ein Pronomen demonstr. gesetzt werden; auch gebrauchen die Lateiner (bes. bei Gegenüberstellung von Andern) für **er, ihn zc.**, wenn es = der Mann (Mensch), homo, vir, zB. kennst du ihn? nosti hominem od. virum?: ich liebe ihn sehr, valde hominem diligo. — und für **sic**, wenn es = das Weib, mulier (f. zB. Nep. Dion 8, 5).

erachten, existimare. censere (dafür halten; f. „glauben“ den Unterj.). — judicare (urtheilen). — intelligere (einsehen). — ich habe für dienlich erachtet, mihi visum est utile; placitum est nobis (es hat mir beliebt): ich habe für nöthig erachtet, mihi faciendum putavi: es ist leicht zu e., in promptu est.

Erachten, das, in der Verbddg.: meines Erachtens, meinem E. nach, (ex od. de) meā sententiā; ut mea fert opinio; ut mihi quidem videtur; quantum equidem judicare possum; ut ego aestimo: meines E. thust du besser, wenn du zc., *rectius mihi facturus videris, si etc.

erangeln, *hamo adipisci. — Bildl., f. erfischen.

erarbeiten, quaerere alqd, sich, sibi.

Erbarcker, ager hereditarius. — ager avitus (von den Großeltern od. Ahnen her besessen).

Erbadel, generis antiquitas; vetus od. magna nobilitas. — als Personen, antiquo genere nati; generis antiquitate florentes.

Erbsamt, *munus, quod a patre ad filium defertur.

erbangen, animo angi coepisse. anxium esse coepisse (ängstlich werden). — timidum esse od. timere coepisse (surchtzaam werden).

Erbsprüche, an etw. machen, hereditario jure repetere alqd.

Erbsantheil, pars od. portio hereditatis (Jct.).

erbarmen, sich, Jmds., misereri, commisereri alejs. — wenn sich ein Gott nicht erbarmt, nisi qui nos deus respexerit.

Erbarmen, das, f. Mitleid.

erbarmenswerth, miserandus; miseratione dignus.

Erbarmer, misericors (der Mitleidige). — benignus, mitis (der Gütige, Gnädige).

erbärmlich, miser; misellus; miserandus; miserabilis. — Zum. durch ein Diminutivum, zB. ein e. Sertel, sextula. — *Adv.* misere; miserandum in modum. — **Erbärmlichkeit**, *miseranda conditio (erbärmlicher Zustand). — improbitas, nequitia (Schlechtigkeit, zB. der Menschen).

erbarmungslos, s. unbarmerherzig.

erbauen, I) = bauen (no. II, 1), w. f. — II) durch Feldbau erlangen: exarare. — III) das Gemüth erheben: a) übh.: alqm adjuvare (geistig aufhelfen, kräftigen, s. Cic. ad Att. 12, 14, 4: nihil quod me adjuvaret: dah. im Passiv adjuvari alqare = sich an etw. erb., s. Cic. Tusc. 2, 4, 10: dici non potest, quam sim hesternā disputatione tuā delectatus vel potius adjutus). — alqm delectare (Zmd. lebhaft anziehen, zB. quam illum epistolae illae delectantur!: u. im Passiv delectari alqare = sich an etw. erb.). — b) im kirchl. Sinne: *pius sensus in animo alqis excitare. — erbaut werden od. sich erbauen, *salubriter moneri.

Erbauer, aedificator. — conditor (Gründer).

erbaulich, pius (fromm). — bonus (gut). — utilis, saluber (nützlich, heilsam). — ein e. Leben führen, recte, honeste vivere. — *Adv.* pie; salubriter.

Erbauung, I) Aufbaung: aedificatio. — exstructio (Errichtung). — die Jahre seit der E. Roms, anni urbis od. (wenn ein Römer spricht) urbis nostrae: nach Roms E., post Romam conditam; ab urbe condita: im 608. Jahre nach E. Roms, anno DCVIII urbis od. (wenn ein Römer spricht) urbis nostrae; sexcentesimo octavo anno quam urbis condita est. — II) Erhebung des Gemüthes: *pietatis excitatio. — zur E., *sanctitatis alendae causa; *ut salubriter moneatur alqs: dieses Alles möge zu eurer E. dienen, *haec omnia in pietatis vestrae incrementum cedant.

Erbbegräbniß, monumentum hereditarium (übh. das durch Erbchaft an uns gekommen). — monumentum od. sepulcrum majorum, sepulcrum patrum (Begräbniß, in welchem unsere Vorfahren od. Väter beigesetzt sind). — monumentum gentile, tumulus gentilicium (Begräbniß eines Geschlechts, s. Suet. Ner. 50. Vell. 2, 119 extr.). — sepulcrum familiare (Familienbegräbniß, Jct.). — königl. E., monumentum commune regiae gentis. — in E. beigesetzt werden, sepulcro majorum inferri; als Ehre, gentilicium tumuli sepulturā honorari: in dem E. der Domitier, der Zulier, gentili Domitorum monumento condi: tumulo Juliorum inferri.

Erbe, der, heres (der in die Rechte u. Verbindlichkeiten des Verstorbenen eintritt, und zwar eig. nach dem Civilrecht; nach dem prätorischen Rechte heißt er possessor bonorum; uneig. = Nachfolger, zB. heres regni: u. heres artis). — successor (der Nachfolger, zB. successorem potentiae ejus futurum esse). — der erste E., d. i. der Haupterbe, Totalerbe, heres ex asse, heres ex libella (s. Pl. ep. 8, 18, 7. Cic. ad Att. 7, 2, 3); heres omnibus bonis institutus (Pl. 7, 36 [36], 122): der substituirt E., heres secundus; heres secundo loco scriptus; heres substitutus (Quint. 7, 6, 10 u. A.): der Zmdm. substituirt E., heres, qui est institutus secundum alqm: der E. des zweiten, dritten zc. Theils, heres ex dimidia parte, ex tertia parte od. ex tercio: deß ^{11/12}, heres ex deuce. — der rechtmäßige E., heres legitimus: der E. seiner Gattin, heres uxoris; uxoris hereditate actus: ein E., der lange hat warten müssen, heres diu tractus: ein lachender E., heres, qui morte meā gaudet. — Zmds. E. seyn, alqis od.

alci heredem esse: zu einem Theile E. seyn, werden, ex parte heredem esse, existere: Zmd. zum E. einsetzen, alqm heredem (bonis suis) instituere; alqm heredem (testamento) scribere, facere; alqm heredem nuncupare (dieses v. pr. wenn es laut vor Zeugen geschieht, auch mit dem Zusz. voce: das so gemachte Testament hieß nuncupatum testamentum): Zmd. als E. substituiren (als Veierben einsetzen), alqm heredem secundum instituere od. scribere; alqm heredem substituere (Quint. 7, 6, 10); Zmdm., alqm heredem instituere secundum alqm: Zmd. als E. zu gleichen Theilen mit den Söhnen einsetzen, testamento alqm pariter cum filiis heredem instituere: Zmd. mit als E. einsetzen, alqm inter heredes nuncupare: Zmd. als E. des Ganzen (d. i. zum Haupterben) einsetzen, alqm heredem ex asse instituere; alqm palam facere ex libella (Cic. ad Att. 7, 2, 3); alqm heredem omnibus bonis instituere (Pl. 7, 36 [36], 122): die Einsetzung eines Erben, heredis institutio (Jct.); heredis nuncupatio (laut u. vor Zeugen): die Substituirtung eines Erben (Einsetzung eines Veierben), heredis substitutio: Zmd. als E. hinterlassen, alqm heredem relinquere testamento: einen Sohn als E. hinterlassen, herede filio mori od. decedere: von Zmd. als E. großer Schätze hinterlassen werden, relinqui ab alqo in amplis opibus heredem: andere Erben (als die Verwandten) hinterlassen, alis heredibus mori: keine E. hinterlassen, sine liberis decedere: keine eigentlichen (leiblichen) Erben hinterlassen, alis mori heredibus: keine männlichen E. hinterlassen od. haben, virilem sexum non relinquere: sich mit den übrigen Erben setzen, conficere cum coheredibus (v. Haupterben, Cic. ad fam. 7, 2, 2): die wahren Erben verdrängen, movere veros heredes; veros heredes ejicere (gewalttham): sich für den rechtmäßigen E. Zmds. ausgeben, se legitimum alqis heredem esse dicere od. jactare.

Erbe, das, I) Erbgut: heredium. — II) Erbschaft: hereditas (auch übtr., zB. regni). — patrimonium (das vom Vater überkommene: dieses vergebend, durchbringen, patr. dissipare, diffundere).

erbeben, tremere; tremefieri; contremiscere (zB. omnibus artubus). — vor etwas e., tremere alqd (zB. virgas ac securas): die Erde erbebt, terra intremiscit. — **Erbeben**, das, tremor (zB. terrae).

Erbegeld, pecunia hereditaria (Jct.).

erbeigen, proprius. — peculiaris (s. eigen).

Erbeigenthum, *proprietas hereditaria.

Erbeigenthümer, = eigenthumsherr, proprietarius (Jct.).

Erbeinsetzung, heredis institutio (Jct.).

erbeissen, mordere.

erben, I) v. intr. heredem esse, von Zmd., alci (Erbe seyn). — hereditatem accipere. hereditatem consequi (eine Erbchaft empfangen, erlangen). — ich habe geerbt, hereditas venit ad me; hereditas mihi obvenit: ich habe von Zmd. geerbt, cessit od. venit mihi ab alqo hereditas; hereditate alqis actus sum: mit Zmd. e., alci coheredem esse: auch mit e., legatum in testamento habere: zum Theil e., in partem hereditatis vocari; in hereditate partem habere: beide erben zu gleichen Theilen, hereditas ad utrumque aequaliter veniebat: Andere (Fremde, nicht die Verwandten) e. lassen, alis heredibus mori: Zmd. nicht mit e. lassen, excludere alqm ab hereditate: nicht e. wollen, hereditatem omittere, repudiare (Jct.); hereditate se abstinere (Jct.): es fand sich Niemand, der von ihm e. wollte (weil er nichts hinterlassen hatte), heredem non invenit: auf Zmd. e., s. forterben. — II) v. tr. hereditate accipere. —

noch dazu (zu dem schon Besessenen) e., hereditate od. (wiederholt) hereditatibus acquirere (zB. externa regna). — etwas geerbt haben, hereditate mihi venit od. obvenit od. obtigit alqd; hereditate possidere alqd (durch Erbschaft, auf keine andere Weise besitzen): etw. noch dazu geerbt haben, hereditate od. (wiederholt) hereditatibus acquisitum possidere (zB. externa regna): etw. von Jmd. geerbt haben, alqd habere ab algo hereditarium (zB. cognomen): du hast mich vom Panja geerbt, testamento Pansae tibi relictus sum. — Alles e., heredem ex asse (od. ex libella) esse: ich habe viel geerbt, hereditas mihi obtigit magna atque luculenta: viel von Jmd. e., magna mihi venit ab algo hereditas: die Hälfte e., heredem esse ex dimidia parte: ein Sechstel e., in sextante esse: so viel e., als alle Erben zusammen, capere tantumdem, quantum omnes heredes. — das Reich (die Herrschaft) vom Vater e., imperium a patre accipere: den Einfluß des Vaters e., in paternas succedere opes. — geerbt, f. erblich: das geerbte (ererbte) Ritterthum, equestris hereditas.

Erben, das, hereditas (die Erbschaft). — aditio hereditatis (das Antreten der Erbschaft, Julian. dig. 29, 2, 45 in.).

erbetteln, precario rogare, petere, exigere alqd, von Jmd., ab algo (bittweise verlangen). — diuturnis precibus efflagitare alqd, von Jmd., ab algo (durch beständiges Bitten dringend fordern). — algo rogare pro alqa re (bei Jmd. für etw. bitten, zB. pro vita). — emendicare alqd ab algo (durch Betteln erwerben). — precibus alqd impetrare ab algo (durch Bitten erlangen, Ggfs. extorquere). — precibus exprimere, von Jmd., ab algo (durch Bitten abnötigen, zB. laudem). — durch Schmeicheln, schmückelnd e., f. ershmückelnd. — **erbettelt**, auch precarius (bittweise erlangt, zB. cibus, libertas, imperium, vita).

erbeuten, capere (wegnehmen, zB. multa militaria signa: u. pecuniam ex hostibus). — viel (im Kriege) e., magnas praedas agere (Menschen u. Vieh) od. facere (leibl. Gegenstände); magnas manubias facere: das feindliche Lager e., hostem castris exuere. — **erbeutet**, captus; captivus. — e. Geld, pecunia captiva od. ex hostibus capta: e. Schiffe, nave captivae.

erbfähig, *cui ex legibus licet hereditatem

Erbsfall, hereditas. [adire.

Erbsfehler, vitium avitum.

Erbsfeind, hostis velut natus. — quotidianus, ut sic dixerim, hostis. quotidianus et quasi domesticus hostis (gleichf. täglicher u. heimischer Feind). — hostis sempiternus (ewiger Feind übh.). — das Rhinoceros ist der E. des Elefanten, genitus hostis elephanto rhinoceros.

Erbsfeindschaft, odium velut hereditate relatum.

Erbsfolge, ordo successionis (die Ordnung der Nachfolge). — aetatis privilegium (das Vorrrecht der Geburt, Justin. 2, 10, 2). — nach der E., iure hereditatis (nach dem Erbrecht, zB. succedere, J Ct.). — das Reich kam nach der E. an den Mithyages, regnum per ordinem successionis ad Astryagem descendit: von diesen (Söhnen) nahm Artamenes als der älteste nach der E. den Thron ein, ex his Artamenes maximus natu aetatis privilegio regnum sibi vindicabat: das Reich Jmdm. durch E. hinterlassen, regnum alci per manus tradere.

Erbsfolgeart, successio (J Ct.).

Erbsfolgekrieg, *bellum propter ordinem successionis in regno confatum, gestum etc.

Erbsfolgeordnung, ordo successionis (die Ord-

nung der Nachfolge). — *lex de ordine successionis (das Gesetz darüber).

Erbsfolger, heres relictus testamento (durch das Testament). — ab intestato heres (ohne Testament, **Erbsfolgerecht**, jus successionis (J Ct.). [J Ct.).

Erbsfolgestreit, contentio de regno (Streit zwischen zwei Prätendenten um die Herrschaft). — *contentio de hereditate regni. *contentio, qui od. uter heres regni sit (Streit, wer die Erbschaft des Reichs antreten soll).

Erbsfürst, princeps genitus ut regnet.

Erbsgenos, coheres.

Erbsgrind, porrigo.

Erbsgruft, f. Erbsgräbnis.

Erbsgrund, -grundstück, *fundus hereditarius.

Erbsgut, heredium (das, was durch Erbschaft an uns kommt). — praedium hereditarium. agri hereditarii (was zur Erbschaft gehört, also geerbt wird od. ist). — patrimonium (E. vom Vater her). — avitus ager (E. vom Großvater her; das. Erbgüter, auch avita bona).

Erbherz, *dominus hereditarius; *dynasta.

Erbshofamt, *manus aulicum hereditarium.

erbieten, sich, zu etwas, polliceri alqd (etwas verheißen). — profiteri alqd (sich zu etwas bereit erklären). — profiteri operam suam ad alqd (seine Dienste zu etwas verheißen, anbieten). — sich zum Wegweiser e., se ducem itineris polliceri od. promittere: bei Jmd. sich zu Allem e., omnia alci ultro polliceri.

erbietig, f. erbötig.

Erbin, heres. — die E. ihres Gatten, heres viri; aucta hereditate viri. — **als** Die Redensarten zc., f. Erbe, der.

erbitten, I) durch Bitten zu erlangen suchen: precibus od. precibus petere, rogare, exigere alqd ab algo. — rogare alqm alqd od. alqd ab algo (übh. um etwas erjuden). — deprecari alqd (eine Fürbitte wegen etwas einlegen); verb. petere ac deprecari, mit folg. ne etc. (f. Caes. b. G. 2, 31). — precibus impetrare alqd ab algo (bittweise erlangen, Ggfs. extorquere). — II) durch Bitten bewegen: exorare. — precibus mollire (durch Bitten erweichen). — sich e. lassen, exorari: sich von Jmd. e. lassen, precibus alcijs aliquid dare; precibus alcijs vinci: in etwas sich e. lassen, a se alqd impetrari pati: sich endlich e. lassen, precibus cedere; precibus fatigari: laß dich e., sine te exorari: laß dich von mir e., sine te exorem.

erbittern, exacerbare. exasperare. — alqm iratum efficere. alcijs iram accendere (Jmd. zornig, Jmds. Zorn rege machen). — irritare (aufreizen übh.). — Jmd. gegen Einen e., infestum facere alqm alci: die Gemüther von Neuem e., recenti irā exacerbare animos: durch diese Kränkung erbittert, quo dolore incensus.

erbittert, (irā) exacerbatus od. exulceratus. irā accensus (im hohen Grade erzürnt). — iratus, absol., od. auf Jmd., alci (erzürnt übh.). — infensus, absol., od. auf Jmd., alci (im hohen Grade feindselig gesinnt). — infestus, absol., od. auf Jmd., alci (feindselig handelnd, zB. inimicas); verb. (= feindslich erb.) alci inimicus atque infestus, infestus inimicusque. — ein e. Gemüth, animus exulceratus (Cic. Deiot. 3, 8): ein e. Gegner von Jmd. seyn, acrem esse alci inimicum: e. werden, iratum, infensum, infestum (auf Jmd., alci) esse coepisse; excandescere; iracundia effervescente, exardescere: über etw., alqd iracunde ferre.

Erbitterung, I) als Handlung: irritatio (zB. animorum). — II) als Zustand: dolor (im Allg., als

Seelen Schmerz, f. Cic. legg. 1, 14, 40). - infestus animus (feindselige Gesinnung). - ira. iracundia (Zorn, Zähjorn). - invidia (Unwille). - odium (Haß); verb. invidia et odium (zB. populi). - E. der Gemüther, animi ira exacerbat. - mit der größten E., infestissimo animo od. (v. Mehreren) infestissimis animis (zB. pugnare).

erbittlich, exorabilis, absof., od. für Jmd., alci (Ggß. inexorabilis). - facilis (nachgiebig, Ggß. difficilis).

Erbkaiser, *princeps, ad quem imperium per ordinem successiones venit. [(Spät.).

Erbkaiserreich, imperium hereditarium

Erbkammerer, *Camerarius hereditarius.

Erbkönig, *rex, ad quem regnum per ordinem successiones venit. - princeps genitus ut regnet (geborener König).

Erbkönigreich, regnum hereditarium.

Erblande, *terrae hereditariae; *terrae hereditate acceptae.

erblaffen, pallescere. expallescere. - exalbescere (erbleichen). - languescere. hebescere (matt werden, = scheitern, v. Gestirnen).

Erblassen, das, pallor (als Zustand).

Erblasser, testator (Suet. Ner. 17 u. Jct.). - od. umsch. is, qui testamentum facit.

Erblasserin, testatrix (Jct.).

Erblohn, *feudum hereditarium.

Erb-, Lehn- u. Gerichtsherr, *dominus hereditarius; *dynasta.

erbleichen, f. erblaffen.

erblich, hereditarius (zB. regnum, imperium, cognomen). - avitus (schon von den Großeltern od. Vornen herrührend, zB. ager, malum). - patrius (von Vater herrührend, zB. morbus). - velut natus (gleichf. mit uns geboren, zB. hostis). - hereditarius relictus. velut hereditate relictus (durch Erbschaft od. gleichf. durch Erbsß. hinterlassen, erblich überkommen, zB. hereditarium a patre relictum bellum: u. domus ab avunculo hereditate relicta: u. velut hereditate relictum odium paternum erga Romanos). - per manus traditus (von Einem auf den Andern gekommen, zB. error). - acceptus jam a majoribus. a majoribus od. a parentibus majoribusque relictus (von den Vorfahren, von den Eltern u. Vorfahren überkommen). - antiquitus traditus (von Alters her überkommen, zB. vitium). - ein e. Fürst, König, f. Erbfürst, Erbkönig: Brevestamkeit, die bei einer Familie erblich ist, eloquentia gentile alcijs domus bonum: sehr oft sind auch Krankheiten, wie andere Dinge e., plerumque morbi per successiones quasdam, ut alia, traduntur: dieses als ein e. Recht sich anteqnen, jus per successiones id esse sibi vindicare. — Adv. hereditate od. hereditatibus (durch Erbschaft, zB. hereditate alqd possideo: u. hereditate mihi alqd obvenit: u. externa regna acquirere hereditatibus). - jure hereditario (durch Erbrecht, zB. succedere, Jct.). - testamento (durch Testament). - e. hinterlassen, hereditate od. testamento od. in hereditate relinquere; hereditarium relinquere.

erblicken, conspiciere. conspiciari (ansichtig werden). - aspiciere (ansehen). - ich erblicke Jmd., auch alqs venit in conspectum meum. - ich erblicke etw. vor mir (habe nach vorn die Aussicht auf etw.), prospicio, prospecto alqd (von wo aus, ev. alqd loco). - sich e. lassen, se in conspectum dare; in conspectum venire: sich nicht auf der Straße, an öffentlichen Plätzen zc. e. lassen, publico carere od. abstinere; hominum celebratam fugere. - das Licht der Welt e., hanc lucem aspiciere; in lucem edi.

Erblückung, conspectus.

erblinden, lumina oculorum od. bl. lumina amittere (das Augensicht verlieren). - aspectum amittere (die Sehkraft verlieren). - luminibus od. oculis capi (an dem Augensicht gelähmt werden). - desinere videre (aufhören zu sehen). - auf einem Auge e., altero oculo capi.

erblößen, sich nicht, f. entblößen (sich).

erbloß, I) ohne Erbtheit: exheres. - e. machen, f. enterben: er sei e. gemacht! exheres sit! — II) ohne Erben: ejus heredes non exstant. - sine liberis. sine prole (ohne Kinder, ohne Nachkommenschaft). - e. sein, alieno herede mori (ohne eigentliche Erben sterben); sine liberis decedere (ohne Kinder sterben); liberis non habere (keine Kinder haben). — III) ohne Besitzer: vacuus.

erblühen, bildl., efflorescere. - es erblüht dem Senate wiederum Hoffnung auf sein früheres Ansehen, senatus ad auctoritatis pristinae spem revirescit.

Erbmasse, f. Erbschaftsmasse.

Erbmonarchie, f. Erbreich.

Erbnehmer, f. Erbe.

erborgen, f. borgen. - **erborgt**, aliunde assumptus. sumptus aliunde ut mutuus (d. i. anderswoher entlehnt, wie Nedner'schmuck zc.). - alienus (fremd, nicht eigen, zB. Worte, voces, Glanz, fulgor). - extrinsecus veniens (von Außen kommend, zB. fulgor). - einen e. Glanz haben, alieno nitere (Ggß. suo lumine illustrem esse).

erboßen, f. erbittern. - sich erb., f. erbittert werden.

erbötig, promptus (bei der Hand), paratus (bereit) zu etwas, ad alqd faciendum (etwas zu thun) od. accipiendum (etwas zu empfangen).

Erbpacht, emphyteusis (εμphyτεύσις, spät. Jct.). - zum E. gehörig, emphyteuticus (spät. Jct.): etwas in E. geben, agrum in perpetuum locare (Jct.): dare rem per emphyteusin (spät. Jct.): das Gut, welches in E. gegeben wird, emphyteuma. praedium emphyteuticum (spät. Jct.): einen Acker in E. nehmen, conducere agrum in annos centum (auf 100 Jahre pachten); in perpetuum fundum fruendum conducere (auf immer zum Nießbrauch pachten).

Erbpachter, emphyteuta. emphyteuticarius (Cod. Just. 4, 66, 1).

Erbprinz, filius regis (principis) in spem imperii genitus. - filius regis (principis) genitus ut regnet. - filius regis successioni imperii destinatus (nach Val. Max. 1, 7. ext. 4). - filius regis tamquam haud dubius regni heres. - filius regis summa ad fastigium regis (nach Tac. ann. 13, 17, 3). - ohne E., sine certo regis herede: einen E. hinterlassen, herede filio mori od. decedere.

Erbprinzessin, *filia regis od. principis nata maxima (die älteste Tochter des Königs od. Fürsten). - *conjux heredis regni (die Gattin des Thronerben).

erbrechen, f. aufbrechen no. I. - sich erbr., f. speien no. I, 2. - **Erbrechen**, das, f. Speien (das).

Erbrecht, I) das Recht eine Erbschaft in Besitz zu nehmen: hereditas. - jus hereditarium (Jct.). — II) erbliches Recht; zB. sie eignen sich dieses als ein E. an, jus per successiones esse id sibi vindicant. — III) die Lehre von der Erbfolge: *doctrina de hereditatibus.

Erbreich, imperium hereditarium (im Allg.; bei Spät. insbes. = Erbkaiferreich). - regnum hereditarium (Erbkönigreich).

Erbschaft, hereditas (das Erbrecht und die Masse

der zur Erbſchaft gehörigen Gegenſtände; vgl. „Erbſchaftsmaffe“. — die E. durchs Teſtament, hereditas ex teſtamento; ohne ein Teſtament, hereditas ab in teſtato (dieſe heißt legitima, die geſetzliche, nothwendige, jene teſtamentaria; alles bei den J Ct.). — eine noch nicht angetretene E., hereditas jacens: eine gemeinſchaftliche E., hereditas communis: eine E. zu gleichen Theilen, communis hereditas, quae ad utrumque aequaliter lege venit (veniebat): die väterliche, mütterliche E., hereditas paterna, materna: eine unerloſſene E., hereditas superveniens (J Ct.): die ganze E., tota hereditas; corpora omnia hereditatis (J Ct.). — auf eine Erbſchaft warten, degierig ſeyn, oculos hereditati adjicere; hereditatem persequi: eine E. erhalten, bekommen, hereditatem consequi od. capere: ich bekomme eine E., ſie fällt mir zu, hereditas mihi venit, obtingit, obvenit; hereditas ad me venit od. pervenit od. redit: von Jmd., cedit mihi ab alqo hereditas: eine reiche, ſette E. bekommen, adipisci hereditatem effertissimam (Plaut. capt. 4, 1, 8 [775]); auch magna ac luculenta hereditas alicui obtingit: es fällt mir etwas durch E. zu, hereditate mihi alqd venit od. obvenit: Theil an einer E. haben, habere partem in hereditate; vocari in partem hereditatis. — etw. als E. od. gleichf. als E. hinterlaſſen, alqd hereditate od. velut hereditate relinquere; alqd in hereditate relinquere, Jmdm., alicui. — eine E. antreten, hereditatem adire, cernere, adire cernereque; cretionem capere (Pl. 2, 26, 24 §. 95 bildl.): die E. annehmen, hereditatem recipere: die E. ablehnen, ausſchlagen, se abstinere hereditate, hereditatem omittere, repudiare (J Ct.): die E. anerkennen, hereditatem agnoscere (J Ct.): ſich eine E. anmaßen (u. ſie antreten), hereditati se miscere od. se immiscere (J Ct.): eine E. erſchleichen od. zu erſchleichen ſuchen, hereditatem od. testamentum captare: Jmd. von einer E. ausſchließen, alqm excludere hereditate: vgl. „erben“.

erbſchaftlich, hereditarius.

Erbſchaftsangelegenheiten, res hereditariae (J Ct.). — hereditas (eine Erbſchaft). — in E., nomine hereditario: in E. wohn kommen, alqo procurandae hereditatis causa venire.

Erbſchaftsantritt, ſ. Antritt (der Erbſchaft).

Erbſchaftsgläubiger, creditor hereditarius (J Ct.).

Erbſchaftsklage, hereditatis petitio (J Ct.).

Erbſchaftsmaffe, als das Ganze der Erbſchaft, hereditas; im Jhrg. auch res (die Sache, das Object, ſ. Cic. Verr. II. Act. 1, 41, 105; 2, 14, 36). — als einzelne Stücke, corpora hereditatis od. (der betreffenden Erbſchaft) ejus hereditatis; corpora hereditaria; res hereditariae; res od. ea, quae in hereditate sunt (alle bei den J Ct.). — die ganze E., tota hereditas; corpora omnia hereditatis (J Ct.).

Erbſchaftsproceß, hereditaria lis.

Erbſchaftsſache, res hereditaria (J Ct.). [(J Ct.).

Erbſchaftſchuldner, debitor hereditarius

Erbſchaftstheilung, hereditatis divisio.

Erbſchleicher, testamentorum captator. — hereditaria (Ausdr. der Vulgärsprache).

Erbſchleicherei, captatio testamenti od. testamentorum. — E. treiben, hereditatem (in Einem Falle) od. hereditates (als Gewerbe) captare (J Ct.); testamentum (in Einem Falle) od. testamenta (als Gewerbe) captare; testamentorum captandorum artem profiteri (eine Art Gewerbe aus der Erſchleichung von Erbſchaften machen).

Erbſchulden, aes alienum hereditarium (die zur Erbſchaft gehören, J Ct.).

Erbſe, pisum. — cicer (Rücherebſe). — granum pisi, ciceris (ein Korn der Erbſe, der Rücherebſe). — wie eine E. groß, magnitudine pisi; ad pisi magnitudinem.

Erbſenfarbe, color orobinus.

erbſenfarbig, colore orobino.

Erbſenkorn, granum pisi. — granum ciceris (Korn der Rücherebſe).

Erbſenſtroh, *stramentum pisinum.

Erbſtaut, imperium hereditarium.

Erbſtatthalter, *gubernator hereditarius. — od. unſchr. *praeses provinciae, ad quem magistratus per ordinem successionis venit.

Erbſtreit, controversia hereditatis od. hereditaria (der Streit um die Erbſchaft an ſich). — lis hereditaria (der durch den Streit entſtandene Proceß). — einen E. mit Jmd. haben, controversiam habere cum alqo hereditariam.

Erbstück, a) als Sache, durch a patre et a majoribus relictus, a, um, mit dem Substantiv, welches das Erbſtück ausmacht, zB. vas a patre et a majoribus relictum. — b) als Perſon; zB. er iſt als läſtiges E. in meinem Hauſe verblieben, ille hereditarium onus in domo mea remansit.

Erbſünde, peccatum originale (Augustin. conf. 5, 9 in.).

Erbtheil, pars hereditatis (Theil der Erbſchaft). — hereditas (Großſchaft übh.). — patrimonium (E. vom Vater). — der Ruhm der Tugend und berühmter Thaten iſt das beſte E., welches ein Vater ſeinen Kindern hinterläßt, optima hereditas a patribus traditur liberis omnique patrimonio praestantior gloria virtutis rerumque gestarum.

Erbtheilung, hereditatis divisio.

Erbtochter, filia heres.

Erbtugend, virtus innata, insita.

Erbübel, malum avitum (vom Großvater her überkommenes Uebel). — vitium antiquitus traditum (von Alters her überkommener Fehler). — morbus patrius (vom Vater her überkommene Krankheit). — ein E. ſeyn, per successionem quandam od. (v. Weh'reren) per successiones quasdam tradi.

erbuhlen, *artibus amatoris sibi quaerere.

erbverbrüderete Fürſten, *principes pacto successionis mutuae juncti.

erbverbrüderung, *pactio de mutua successionem facta.

Erbvergleich, *transactio hereditaria.

erbvermächtniß, legatum.

erbverpachtung, ſ. Erbpacht.

erbvertrag, *pactio hereditaria.

Erbzins, *census emphyteuticus.

Erdachſe, terrae axis.

Erdabern, intervenia, orum, n.

Erdapfel, I) Kartoffel: *fructus solani tuberosi (die Frucht). — *solanum tuberosum (die Pflanze, L.). — II) Erdbirne: fructus helianthi tuberosi (die Frucht). — *helianthus tuberosus (die Pflanze, L.).

Erdarbei, agger terrenus od. terreus (Erd-damm). — murus terrenus (Erdmauer).

Erdarbeiter, fossor.

Erdart, terreni genus (in Bezug auf ihre Bearbeitung, zerfällt wieder in terreni species, d. i. Erdgattungen, Col. 2, 2, 1; 3, 12, 1). — terrenum principiorum genus (als Element od. Urbeſtandtheil, Cic. Tusc. 1, 18, 42). — terra (als Art des Erdbodens, Plur. terrae, ſ. Macr. sat. 5, 11, 19: major plerumque vis et potestas est aquarum et terrarum, quae alunt, quam ipsius quod jacitur seminis).

erdartig, terrosus (was erdige Theile hat). — terrae similis (der Erde ähnlich).

Erdausdünstung, terrae evaporatio, Plur. terrarum evaporationes.

Erdbahn, *linea ecliptica, quā terra cursum agit circum solem.

Erdball, terrae globus (Cic. Tusc. 1, 28, 68; ungew. terrae pila, Varr. sat. Men. 86, 2).

Erdbeben, terrae motus (im Allg.). – terrae tremor (das Erdzittern, Erdschwanken). – es ist ein E., terra movet od. movetur od. tremit; terrae intremiscent: es war ein starkes E., terra ingenti concussu mota est: durch E. erschütteret werden, terrae motibus convelli od. conquassari: durch ein E. einstürzen, terrae tremore prolabi; terrae motu considere.

Erdbeerbaum, arbutus. – die Frucht des E., arbutum.

Erdbeere, fragum (die Frucht). – *fragaria (das Kraut, L.). – Erdbeeren suchen, fraga legere.

Erdbeschreiber, f. Geograph.

Erdbeschreibung, f. Geographie.

Erdbewohner, terrae incola, od. umfchr. qui incolit terram. – mundi incola. mundanus (Weltbürger, beide als Uebers. von κόσμιος s. Cic. Tusc. 5, 37, 108).

Erdbirne, f. Erdapfel no. II.

Erdboden, terrae solum, im Jhgg. gew. bl. solum (im Allg.). – ager (der Ackerboden, bes. im Ggsh. des Ertrages). – terra (die Erde als Boden). – soli natura, ingenium (die natürliche Beschaffenheit des Bodens). – terrae. orbis terrarum (der Jnbe-griff aller Länder, der ganze Erdkreis); vgl. „Boden no. I“ u. „Erde“. – dem E. gleich machen, solo aequare od. adaequare.

ErdbRAND, *incendium subterraneum.

Erdbürger, civis mundi. mundanus (beide als Uebers. v. κόσμιος s. Cic. Tusc. 5, 37, 108).

Erddamm, agger terrenus od. terreus.

Erdecker, eine, über etw. ziehen, solum inducere alci rei.

Erde, tellus (in der Regel die E. als Ganzes, als Mittelpunkt der Welt, als Erdgöttin; im Gegensatz anderer Weltkörper od. Gottheiten). – terra (als Materie u. Element (Ggsh. aer, ignis, aqua od. humor), u. die Erde als Weltkörper u. als Göttin). – terrenum (die Erde als Materie u. Element, Ggsh. aer, ignis, aqua od. humor). – solum (als das feste Element, Ggsh. aqua, griech. ἔδαφος). – humus (als der tiefste Theil der sichtbaren Welt, bes. auch als schmutziger, aus tieferem Boden ausgegebener Stoff, mit dem man etwas bewirkt zc., χθών). – agger (die zur Ausfüllung von Gräben zc. od. Aufwerfung von Dämmen zc. herbeigeführte Erde, zB. cratibus atque aggere paludem explere). – pulvis (die feine Erde, Thonerde zc. zur Bereitung von Gefäßen zc.). – orbis terrae (die Erdscheibe, die ganze Erde, das Erdenrund). – terrae. terrarum orbis (der Jnbe-griff aller Länder). – terrae globus (die Erdkugel als Planet). – von E., terreus; terrenus: auf der E. (nicht im Wasser zc.) befindlich, terrestris: auf Erden (nicht im Himmel) befindlich, terrestris (Ggsh. caelestis; zB. Capitolium, hoc est terrestre domicilium Jovis); Leichen in der E., corpora sepulta. – der verruchteste Beseiwicht von allen, welche die E. trägt, homo omnium, quos terra sustinet, scelera-tissimus: auf der E. liegen, humi jacere, stratum esse: auf die E. fallen, in terram cadere; in terram decidere (herabfallen); humi procumbere (nieder-fallen): etw. von der E. aufheben, rem humi jacentem tollere: auf ebener E. fallen, super aequale solum cadere: 300 Stadien unter der Erde fortfließen, per CCC stadia conditum labi (von e. Fluße): der

Georges, dtsch.-lat. Handwb., Bd. I. Aufl. VI.

E. gleich machen (eine Stadt zc.), solo aequare od. adaequare: nieder zu E. werden, *in sua initia res-solvi: Jmd. unter die E. bringen, alqm humare od. sepelire (beerdigen, f. „begraben“ die Synon.); alci mortis causam esse. alci funeris auctorem esse (Ursache von Jmds. Tode seyn): sein Herz hängt an der E., humi defixa est mens: auf Erden (so lange wir auf E. weilen, dum erimus in terris: dir sei die E. leicht, sit tibi terra super ossa levis! (Tibull. 2, 4, 49).

Erdecker, *lacerta terrestris.

Erdelement, natura terrena.

Erdenbewohner, f. Erdbewohner.

Erdenfreude, voluptas humana.

Erdenge, isthmus (ισθμός).

Erden Glück, felicitas humana.

Erden gut, vitae jucunditas. – die Erdengüter, bona, quibus in hac vita fruimur: das höchste E., rerum humanarum maximum.

erdenken, f. ausdenken, erdichten.

Erdenkind, f. Erdensohn.

erdenkliche, jeder od. aller, quicumque od. quis-quis cogitari od. excogitari od. fingi od. fingi aut excogitari potest, zB. alle e. Schmeicheleien, blanditiae omnes, quaecumque fingi possunt; jeder e. Frevel, quidquid concipitur nefas: alles Erdenkliche dagegen anführen, proponere quidquid excogitari contra potest: hat er nicht jedes e. Unheil u. Verbrechen verübt? quidquid mali aut sceleris fingi aut excogitari potest, quod ille non conceperit? – Auch bl. durch quicumque, zB. auf alle e. Art, quacumque ratione. – od. durch quidquid mit folg. Genit., zB. jeder od. alle e. Mißthat, quidquid maloficii est: jede e. Trost, quidquid solatii afferri potest. – od. durch eine doppelte Negation, zB. jede e. Art, nullum non genus. Vgl. „aller möglich“ unter „möglich“.

Erdenkloß, gleba (terrae).

Erdenleben, vita humana. – Bei Cic. wird es häufig im Jhgg. durch haec vita ausgedrückt. – in diesem E., dum erimus in terris.

Erdenrund, orbis terrae (auch meton. v. den Bewohnern, f. Cic. ad fam. 5, 7 extr.).

Erdensohn, terrā editus od. ortus. humo natus (dicht. terrigena od. telluris alumnus). – terrae filius (ironisch, von einem unbekanntem Menschen). – homo (Mensch, irdisches Wesen). – homullus. homunculus (schwacher Mensch, schwaches irdisches Wesen, zB. wir armen, schwachen Erdensohne [Erdenfinder], nos homunculi). – ein E. seyn, de terra extitisse.

Erderhöhung, quod ex terra eminet. – Ist es = Erdhügel, f. d.

Erderschütterer, *terram quatiens.

Erderschütterung, f. Erdbeben.

erdsaff, luridus. – cadaverosus (leichenfarbig).

Erdsfall, terrae labes od. lapsus (als Einfall der Erde, Erdrutsch, Erdssturz). – terrae hiatus (als Klüft). – subita caverna considentis soli (als durch Einsinken des Bodens plötzlich entstandene Höhle). – es entsteht ein E., labes terrae facta est: es entsteht ein großer E., hiatus vastus aperitur: plötzlich, vasto ac repentino hiatu terra subsidit; ein tiefer, in infinitam altitudinem terra desidit: es entstand ein tiefer E. mitten auf dem Forum, forum medium specu vasto collapsum est in immensam altitudinem: im westlichen Gebiet entstanden sehr tiefe Erdsfälle, in Veliterno agro terra ingentibus cavernis consedit.

Erdfarbe, color terrae.

erdfarbig, colore terrae. – Ist es = erdsaff, f. d.

Erdferne, *apogēum (ἀπόγειον).

Erdflachs, f. Aßest.

Erdflöh, pulex (Col. 10, 321).

Erdfrüchte, terrae fruges (Ggfs. arborum baccae, die Baumfrüchte).

Erdgalle, f. Erbrauch.

Erdgang, cuniculus. - Erdgänge anlegen, cuniculos agere.

erdgeboren, humo natus; terra ortus od. edi-

erdgegend, terrae regio. [us.

Erdgeist, *pertinens per terram spiritus.

Erdgeschmack, terrae sapor.

Erdgestalt, *contignatio, quae plano pede est. - im E., plano pede; loco plano: Zimmer im E., conclavia, quae plano pede sunt: im E. wohnen, *plano pede habitare.

Erdgewächs, terrā natum od. editum (im Allg., Ggfs. animal). - herba (Kraut). - Erdgewächse, quae terra ipsa ex se generata stirpibus infixā continet; ea, quorum stirpes terrā continentur; quae a terra stirpibus continentur; res, quae gignuntur od. oriuntur e terra.

Erdglobus, f. Planiglobus.

Erdgrenze, terrarum finis.

Erdgürtel, zona (ζώνη); rein lat. cingulus [terrae, terrosus.

Erdharz, bitumen. - mit E. geschwängert, bituminatus. - **erdharzig**, bituminosus.

Erdhaufen, tumulus terreus, terrae congestio. - grumus, grumulus (von einem Maulwurf aufgeworfen).

Erdhöhle, terrae caverna (Höhle der Erde). - specus sub terra, specus subterraneus, locus vacuus sub terra, Plur. loca vacua sub terris (unterirdische Höhle).

Erdhügel, collis terreus od. terrenus. - tumulus terreus (natürlicher und von Menschenhand gemachter).

Erdhütte, *casa terrena; *casa e terra facta.

erdichten, fingere, confingere (etwas Unwahres zusammensetzen). - comminisci (etwas Unwahres ausfinden, ersinnen, ausheften). - mentiri, ementiri (erlügen). - gegen Smd. etwas e., affingere alci alqd (ihm etwas andichten): eine Beschuldigung e., crimen confingere, componere.

erdichtet, fictus, confictus. - commenticius (erfunden, aus der Luft gegriffen); verb. fictus et commenticius (zB. deus). - mentitus, ementitus (lügenrisch vorgegeben); verb. mentitus fictusque (zB. terrores). - falsus (vorgeblich, falsch, zB. nuncius); verb. ementitus et falsus. - ein e. Fall, fictio (nachaug. rhet. u. jurist. t. t.): kleine erdichtete Züge, mendatiuncula.

Erdichtung, I) das Erdichten: fictio (Quint. 9, 2, 29 u. ö.). - confictio (Cic. Rosc. Am. 13, 35). —

II) das Erdichtete: res ficta od. commenticia, res ficta et commenticia, commentum, mendacium, fictio, mendatiunculum (die Erdichtung als Unwahrscheinlichkeit, zB. poetarum). - fiktive u. abenteuerliche Erdichtungen, portenta; monstra: Erdichtungen, welche sich auf eiteln Wahn gründen, opinionum commenta: Wahrheit, fide, factum, non fabula: Wahrheit u. E. (Dichtung) aus meinem Leben, res ex vita vere narratae, quae mendatiunculis aspersae sunt (nach Cic. de or. 2, 59, 241): zu einer poetischen E. Veranlassung geben, poetarum mendacio locum facere. [relinquere.

erdig, terrosus. - e. Theile zurücklassen, terram

Erdarte, depictus orbis terrae in membrana.

Erdluft, terrae hiatus. - eine weite E., hiatus vastus, entsteht, aperitur.

Erdkörper, terrae corpus (der Körper der Erde, zB. universum). - corpus terrenum (der aus Erde bestehende Körper). - terrae globus (der Erdball). - die Masse des E., moles terrena.

Erdkreis, orbis terrae (die ganze Erde, das Erdendenrund, v. vgl.). - orbis terrarum (der Kreis, der Inbegriff der Länder, alle Länder). - Unclaff. bl.

Erdkröte, bufo terrester. [orbis.

Erdvogel, terrae globus. - orbis terrae (die ganze Erde, das Erdendenrund). - Ist es = „Planiglobus“, i. d.

Erdkunde, *cognitio orbis terrae (Kenntniß der Erde, Erdkunde im Ggfs. der Himmelskunde) - geographia (γεωγραφία, Länderkunde, Geographie als Wissenschaft).

Erdlage, corium terrae; stratum terrae.

Erdmauer, murus terreus. - maceria od. maceries (als Vermauerung um einen Garten, um ein Gehöft zc.).

Erdmesser, f. Feldmesser.

Erdmehrkunst, f. Feldmehrkunst.

Erdnähe, *perigaeum.

Erdnabel, *nebula terrestris.

Erdoberfläche, *summa terra; *terrae superficies.

Erdöl, terrae oleum. - bitumen liquidum (Bergöl, Steinöl). - naphtha (ein feines Bergöl).

erddolchen, pugione percutere. - sich e., pugione finire vitam.

Erdpech, bitumen. - pissaspaltus (E. mit Theer

Erdpol, polus terrae. [gemischt).

Erdprodukte, quae terra gignit od. parit; quae gignuntur in od. e terra.

Erdrauch, fel terrae (Erdgalle, unser „officinelles Erdrauch“, fumaria officinalis, L.).

Erdregen, terrae imber, fällt vom Himmel, defluit.

Erdreich, terra, solum, humus (f. „Erde“ den Unterich.). - fruchtbares, terra uber; solum fecundum: mit E. bedecken, humo tegere.

erdreisten, sich, f. erkühnen, sich.

Erdrinde, summa cutis terrae. - die harte E., callum summae cutis terrae. - es bildet sich eine E., *terrae summa cutis occallescit.

Erdriß, f. Erdluft.

erdröhnen, f. dröhnen.

erdrosseln, strangulare, auch mit dem Zufß. laqueo (wofß zu unterscheiden von jugulare, d. i. die Kehle od. den Hals abschneiden, und von suffocare, d. i. ersticken). - laqueo interimere (durch den Strick aus dem Wege räumen). - laqueo gulam frangere (durch den Strick die Kehle zudrücken).

Erdrosselung, strangulatio.

Erdrücken, complotendo necare (durch festes Umarmen [aus Liebe] todt drücken, zB. catulos, v. Affen). - elidere, oblidere (zerquetschen). - opprimere (niederdrücken, übermächtigen, zB. memoriam). - eine Last, welche Einen Mann erdrückt, majus onus, quam ut unus subire id possit (eig.); major moles, quam ut unus subire eam possit (bildl., Last der Regierung zc.): im Gedränge erdrückt (todt gedrückt) werden, prae turba elidi exanimarique: er wäre fast von der Menge der Begleitenden erdrückt (todt gedrückt) worden, prae turba prosequentium dis-crimen vitae adiit.

Erdruß, f. Erdfall.

Erdsalz, sal fossile.

Erdschatten, terrae umbra.

Erdschibe, terrae orbis.

Erdscheid, terrae corium; terrae stratum.

Erdchildkröte, chersina (χερσίνη); rein lat.

testudo terrestris (f. Pl. 9, 10 [12], 38; bei Mart. 14, 88, 1 auch chersos gen.).

Erdschlund, f. Erdluft. - **Erdschnecke**, cochlea terrestris. - **Erdscholle**, gleba. - **Erdschwamm**, fungus. - **Erdspeise**, promunturium.

Erdstoß, terrae pulsus.

Erdstreich, terrae tractus (als in die Ferne sich ausdehnende Strecke). - terrarum spatium (als Ausdehnung im Raume üb.). - regio (als einen festen Punkt umgebende Gegend). - durch einen engen G. getrennt werden, angusto terrarum spatio dirimi.

Erdsturz, f. Erdfall.

Erdscheil, pars orbis terrarum. - pars terrarum (zB. Africa tertia est pars terrarum).

erdulden *zc.*, f. ertragen *zc.*

Erdumschiffer, -**umsegler**, f. Weltumschiffer.

Erdwall, agger (terreus). - maceria od. maceries (Erdmauer als Umfriedigung).

Erdwand, latera tereno factus paries (aus Erdbachsteinen gemachte Wand). - maceria od. maceries (Zehnmauer als Umfriedigung).

Erdwärme, calor insitus in terris.

Erdwerk, opus terrenum.

Erdwurm, vermis terrenus.

Erdzittern, terrae tremor.

Erdzunge, lingua in altum excurrans; im Bfsg. auch bl. lingua od. lingua.

ereifern, sich, aestuare (vor Leidenschaft weder ein noch aus wissen). - animo incitari (geistig aufgeregt werden). - irā exardescere. irā incendi. exardescere (sich erzürnen). - sich heftig e., iracundia efferi: sich über etw. e., iracunde ferre alqd.

ereignen, sich, cadere. accidere (vorfallen, vorkommen, von dem, was der Zufall herbeiführt, ohne daß der Mensch aus freiem Willen etwas hinzuthun kann, meist von unglücklichen Ereignissen, doch auch von glücklichen, acc. zuw. noch zur genauern Bestimmung des Zufälligen mit dem Zuf. casu). - contingere (sich treffen, bes. vom erwünschten Zusammenreffen glücklicher Umstände). - evenire (erfolgen, als Erfolg eintreten, von Verbindung zwischen Ursache u. Wirkung). - usu venire (zur Erfahrung kommen, von Thatfachen, die man selbst erfährt, die sich einem selbst wirklich ereignen). - fieri (geschehen üb.), zB. er versicherte, daß dieses sich ereignen werde, id fore affirmabat: bei Allen, was sich ereignet, sagt er *zc.*, quidquid factum est, dicit etc.). - sich gewöhnlich e., vulgo evenire (Ggf. insolenter et raro evenire). - es ereignen sich Fälle, incidunt causae, tempora.

Ereigniß, casus (Fall, Vorkommniß, bes. zufälliger). - res (Sache, die sich ereignet, Begebenheit, Vorfall *zc.*). - eventus od. eventum (ein erfolgter Fall, ein durch vorhergegangene Ursachen od. Umstände bewirktes Ereigniß). - exemplum (ein Ereigniß als warnendes Beispiel, f. Caes. b. c. 1, 7, 5. Liv. 25, 33, 6). - glückliche Ereignisse, res secundae; casus secundi: unglückliche Ereignisse, res adversae, miserae; casus calamitosi, miseri: ein schreckliches, trauriges G., casus horribilis, tristis: ein unerwartetes G., casus improvisus, inopinatus: ein mögliches G., quod accidere potest: mannigfaltige Ereignisse, rerum vicissitudines: die weiten, spätern Ereignisse, reliquae res: die letzten G. aus der neuesten Zeit, haec extrema, quae nuper acciderunt: ein G. früherer Zeiten, ein altes G., vetus quaedam memoria (in einem Bfsg. wie Cic. de or. 1, 2, 4). - im Kriege treten oft durch geringe Veranlassungen wichtige Ereignisse als Zwischenfälle ein, saepe in bello parvis momentis magni casus intercedunt: es wurden mir von Kundigen die Ereignisse vorausgesagt,

wie sie nachmals wirklich eingetreten sind, mihi a peritis praedictum est fore eos eventus rerum, qui acciderunt: bei jedem G. sagt er *zc.*, quidquid factum, dicit etc. - Oft wird auch „Ereigniß“ bloß durch das Neutrum des dabeistehenden Pronomens od. Adjectivs angedeutet, zB. dieses G., id (f. Nep. Them. 4, 2: idque Eurybiadi . . . fore affirmabat): traurige u. freudige Ereignisse, tristia laetaque: die dazwischenliegenden Ereignisse übergehen, media praeterire. - Die Wendung „das Ereigniß, daß *zc.*“ wird bei den Histor. bl. durch das Neutrum des Partic. Perf. Pass. ausgebrückt, zB. wegen des G., daß es in diesem Jahre häufige Steine geregnet hatte, propter crebris eo anno de caelo lapidatum (Liv. 29, 10, 4; vgl. Nägeleb. Stil. S. 96 ff.

erreifen, assequi, consequi (erreichen). - deprehendere (gleichs. erfassen). - opprimere (wider Erwarten, wider Vermuthen, gleichs. überfallen). - obrepere (unvermerkt beschleichen).

Eremit *zc.*, f. Einsiedler *zc.*

ererbten, f. Erben.

1. **erfahren**, I) hören: audire. accipere (hören, vernehmen, f. „hören *no.* III“ das Nähere). - cognoscere alqd od. de alqa re (eine Sache in Erfahrung bringen, und zwar mit Acc. vollständig, mit de u. Abl. einzelne Umstände der Sache). - certior fieri alqs rei od. de alqa re (über eine Sache vergewissern werden). - fama ad me pervenit de alqa re (das Gerücht von etwas gelangt zu mir). - resciscere alqd (auf Erkundigung etwas erfahren, od. sich erst erkundigen und dann erfahren). - invenire, reperire, von Zmd., ex alqo (nach geschenehener Erkundigung od. Nachforschung herausbringen, ermitteln, f. zB. Caes. b. G. 2, 16, 1; 4, 20 *extr.*, u. dazu Feld; vgl. Caes. b. c. 1, 25, 2: neque certum inveniri poterat obtinendine Brundisii causā ibi remansisset . . . an inopia navium ibi restitisset, man konnte nicht sicher erfahren, ob er . . . oder *zc.*); alle diese Verba, wenn im Deutschen „daß“ folgt, mit folg. Acc. u. Infinit. - etw. sicher, von sicherer Hand e., alqd comperire, von Zmd., ab od. ex alqo (Ggf. audire, bloß hören); verb. audire et comperire. - Zmd. von etw. nichts e. lassen, celare alqm alqd od. de alqa re. - zu e. suchen, percunctari, von Zmd., ex alqo (nach Auskunft über ein Factum forschen); seiscitari, von Zmd., ex alqo (forscheln, gern wissen wollen); quaerere, exquirere, von Zmd., ex alqo. perquirere, von Zmd., ab alqo (nach etw. fragen, durch Nachfrage sich erkundigen). - ich wünsche zu e. (zu wissen), scire volo gen. m. folg. Relativsatz. - ich möchte gern e., ich bin neugierig zu erfahren, cupio od. volo audire od. discere (zB. quid non probes); concupisco scire (zB. quis aut quid faciat). - In der Verbindung „was das betrifft . . . so erfahre“ wird „so erfahre“ nicht überjegt, f. Cic. ad fam. 1, 7, 2: quod scire vis, quā quisque in te fide sit et voluntate, difficile dictu est de singulis, so erfahre, daß es schwierig ist *zc.* - Ebenso nach Absichtssätzen wie: „damit dir nicht unbekannt bleibt . . . so erfahre *zc.*“, f. Cic. de nat. deor. 1, 7, 17: sed ut hic qui intervenit ne ignoret quae res agatur: de natura agebamus deorum, so erfahre er, mir verhandeltsten über *zc.* - II) durch eigene Versuche kennen lernen: usu od. experientia discere; usu cognoscere; usu alqd mihi venit (im engern Sinne). - subire alqd (üb. einer Sache sich unterziehen, etw. ausfehen, zB. vim et injuriam: u. parem cum ceteris fortunae conditionem). - haurire (üb. etwas kosten lernen od. müssen, zB. luctum nos hausimus majorem, dolore ille animi non minore). - III) ich erfahre, d. i. es widerfährt mir: sentio, experior alqd.

- evenit mihi alqd (es stößt mir etwas zu). - sie soll es erfahren, was für ein Mann ich bin, sentiet, qui vir sim.

2. **erfahren**, usu peritus u. bl. peritus. - usu atque exercitatione praeditus (Erfahrung u. Übung habend). - callidus (flug., einfüchtig). - multarum rerum peritus in doctrina (in irgend einer Wissenschaft sehr erfahren, zB. in der Landwirthschaft). - sehr e., f. hochfahren. - in etwas e., peritus alqjs rei; gnarus alqjs rei (einer Sache kundig); exercitatus, versatus in alqa re (in etwas geübt, bewandert); instructus, eruditus in alqa re (in einer Sache unterwiesen). - im Kriegswesen e., rei militaris od. belli gerendi peritus; usu militari praeditus: im Griechischen u. Lateinischen e., Graece et Latine doctus; doctus Graecis et Latinis literis (bes. in der griech. od. lat. Literatur); in der Rechtswissenschaft e., eruditus disciplina juris: sehr e. in der ganzen Rechtswissenschaft, consultissimus omnis divini atque humani juris: ein sehr e. Mann, f. Erfahrung (ein Mann von vieler E.): ein sehr e. und einfüchtig Mann, vir usu sapientiaque praestans: sehr e. seyn, multarum rerum peritum esse; multarum rerum usum habere: in etwas, bene od. probe versatum esse in alqa re; magnum usum habere in alqa re (zB. in re militari, in re publica); multarum rerum peritum esse in alqa re (zB. in doctrina).

Erfahrenheit, peritia, in etwas, alqjs rei.

Erfahrung, I) Kenntniß: peritia, in etwas, alqjs rei. - cognitio, in etwas, alqjs rei (die Kenntniß von etwas). - in E. bringen, f. erfahren (no. I). — II) die an sich gemachte Wahrnehmung und dadurch erlangte Gewandtheit im Leben: usus. usus rerum (erworbene Praxis in etwas). - prudentia (Einsicht, Klugheit). - scientia experimento collecta, u. bl. experientia (die durch wiederholte Versuche erlangte Kenntniß). - die E. des Alters, usus, quem aetas affert. - die eigene E., suus cujusque usus: meine eigene E., meus usus: aus eigener E., expertus (zB. illa tibi expertus promitto: u. omnia, quae dico, dico expertus in nobis): meine häuslichen Erfahrungen, quae domi didici. - E. in der Staatskunst, in Staatsgeschäften, usus rei publicae; große, usus in re publica rerum maximarum: E. im Kriege, in castris usus: Kenntniß u. E. im Seewesen, disciplina navalis; scientia atque usus rerum nauticarum. - eine vielseitige, reiche E., multarum rerum usus od. experientia; plurimus rerum usus: (ein Mann zc.) von vieler, vielseitiger, reicher E., plurimo rerum usu od. magno usu praeditus; usu et prudentia praestans; multarum rerum experientia cognitus; multis experimentis eruditus; multarum rerum peritus in doctrina (in seiner Wissenschaft). - ohne E., nullius usus; ignarus. - E. sammeln, gewinnen aus etw., usum consequi ex alqa re (zB. ex causis, quas diximus, tot tantisque): E. haben, besitzen, usum habere; usu praeditum od. imbutum esse; aetate et usu doctum esse: in od. von etwas, usum alqjs rei percepisse: mehr E. haben, usu superiorem esse; usu rerum antecedere; plura nosse et vidisse: die reiche E. haben, usu rerum omnes antecedere: große E. in etwas haben, magnum usum habere in alqa re: vielseitige, reiche E. besitzen, multarum rerum usum habere: keine E. haben, besitzen, usu carere; nullius usus esse: aus (eigener) E. wissen, kennen, expertum od. ex facto scire; experiendo didicisse; usu cognitum habere: was ich aus (eigener) E. weiß, quod me docuit usus: aus der gewöhnlichen E. wissen, *observato rerum usu cognovisse: ich

weiß etw. aus (täglich) E., cognovi alqd od. cognitum est a me alqd diuturnā observatione: was jene aus Büchern, das habe ich durch E. im Dienste gelernt, quae illi literis, ea ego militando didici: ich spreche aus eigener E., omnia, quae dico, dico expertus in nobis; schriftlich, expertus scribo, quod scribo: diese Ordnung in der Bebauung halte ich aus (eigener) E. für gut, hunc ordinem culturae experti comprobavimus: ich gebe zur Antwort, was meine eigene Erfahrung darbietet, id respondeo, quod animadverti: durch eigene E. gehörig belehrt, usu ipso perdoctus: durch fremde E. belehrt, per aliena experimenta doctus: durch eine traurige E. belehrt, calamitate doctus: die E. hat es gelehrt, experimentis cognitum est: die E. hat gelehrt, daß zc., res docuit (zB. id verum esse): die E. lehrt Vieles, dies multa affert: es ist eine aus der E. genommene richtige Behauptung der Weisen, daß zc., verum est, quod observato rerum usu sapientes viri dixerunt. folg. Acc. u. Infinit.: die E. ist die beste Lehrmeisterin in allen Dingen, rerum omnium magister est usus; experimentis optime creditur: E. kommt erst mit od. nicht vor den Jahren, serus venit usus ab annis (Ov. met. 6, 29). - ich mache dieselben Erfahrungen, eadem usu mihi veniunt: ich mache eine unangenehme E., in ea incurro, quae nolo: ich mache die E., daß zc., cognosco, animadverto, sentio m. folg. Acc. u. Infinit.: ich mache an Jmd. die E., daß zc., sentio in alqo m. folg. Acc. u. Infinit.: ich habe die E. an mir selbst gemacht, daß zc., in me expertus sum m. folg. Acc. u. Infinit.: illud esse minus exorabilem: ich mache sehr oft an mir selbst die E., daß ich zc., in me ipso saepissime experior, ut etc. (zB. ut exallesciam in principiis dicendi): ich mache diese E. an mir, de me experior: ich habe eine bittere u. theure E. gemacht, daß ich den Befehl nicht nachkam, expertus sum non levi documento, quanti steterit mihi, quod imperata non feci. — Mit einem Pronomen od. Adjectiv verbunden wird „Erfahrung“ oft bloß durch das Neutrum des Pronomens od. Adjectivums ausgedrückt, zB. diese (genannte) E., id: es ist eine richtige E., daß zc., hoc od. illud verum est m. folg. Acc. u. Infinit.: Niemand hat wohl jemals in der Liebe so viele bittere Erfahrungen gemacht, als ich, nemini plura acerba credo esse ex amore homini umquam oblata, quam mihi.

Erfahrungsbeweis, experimentum (Cic. Tusc. 3, 30, 74).

Erfahrungsmäßig, observato rerum usu (nach Beobachtung der Erfahrung). - rerum usu, u. bl. usu (durch Erfahrung). - experientia, experimentis (durch Erprobung). - expertus in se, in nobis (nach an sich, an uns gemachter Erfahrung).

Erfahrungssatz, es ist ein E., daß zc., rerum usu observatum est m. folg. Acc. u. Infinit. - es ist ein richtiger E., den die Weisen aussprechen, daß zc., verum est, quod observato rerum usu sapientes viri dixerunt m. folg. Acc. u. Infinit. (zB. multis egere seum, qui multa habeat).

Erfahrungswissenschaft, *doctrina, quae experimentis tota constat; *doctrina, quae experimentis cognita est. - die Erfahrungswissenschaften, ea quae experimentis cognoscenda sunt.

erfassen, f. ergreifen, begreifen.

erfechten, einen Sieg, f. Sieg.

erfinden, I) = befinden (no. I, 1), m. f. — II) invenire (auf etwas kommen, drückt als der allgemeinerer Begriff das Finden üb. aus, εὑρεῖν). - reperire (setzt, so wie „auffinden“ und „entdecken“, eine frühere Verborgtheit des Gefundenen und mit-

hin eine angewandte Mühe des Suchens voraus, *ἀνευρεῖν*. – excogitare (ausdenken). – detegere (aufdecken, was verborgen war). – comminisci (erfinden, zB. serram; u. etw. Böses aushefen). – ementiri (gleichf. erlügen, in böser Absicht erf.). – eine Kunst e., artem invenire: die Kunst e., zu zc., bl. invenire ob. reperire m. folg. Infinit. (zB. redordiri telas bombycum); Wörter e., parere verba.

Erfinder, inventor, qui invenit alqd. repertor, qui reperit alqd (s. „erfinden“ über inv. u. rep.). – auctor (Urheber). – architectus (gleichf. der Baumeister); verb. architectus et princeps. – die Erfinder der Bildhauerkunst, fingendi conditores; der E. neuer Wörter, inventor novorum verborum; der Zufall, der E. sehr vieler Dinge im Leben, casus, qui plurima in vita invenit dens.

Erfinderin, inventrix, quae invenit alqd. – auctor (Urheberin).

erfinderisch, ingeniosus ad excogitandum (geistreich zum Ausdenken). – ad inveniendum sollers (gewandt, geschickt zum Erfinden, zB. animus). – ad excogitandum acutus (scharfsinnig zum Ausdenken, zB. ingenium). – ingeniosus (üb. geistreich). – sollers (üb. geistig gewandt, geschickt, schöpferisch); verb. ingeniosus et sollers (zB. in arte, v. e. Maler). – acutus (üb. scharfsichtig). – *Adv.* ingeniose; sollenter; acute.

Erfindsamkeit, animus ob. ingenium ad inveniendum sollers (ein zum Erfinden geschickter Geist, ein schöpferischer Geist). – ingenium ad excogitandum acutum (ein zum Ausdenken scharfsinniger Geist). – ingenium sollers (gewandter, schaffender Geist üb.). – sollertia (Gewandtheit im Schaffen, Schöpferkraft).

Erfindung, I) das Erfinden: inventio. – excogitatio (das Ausdenken). – lange vor E. der Künfte, multo ante inventas artes. – II) das Erfundene: inventum, res inventa ob. reperta (das Aufgefundene, Entdeckte; vgl. üb. „Entdeckung“). – ars nova (ein neuer Kunstgriff, Nep. Milt. 5, 3). – fraus. machinatio (boshafter Kunstgriff). – gute Erfindungen, bene inventa (*n. pl.*): nützliche Erfindungen, utiliter inventa ob. excogitata (*n. pl.*): Erfindungen des Zufalls, zufällige Erfindungen, reperta quae casus invenit; ea quae casu inventa ob. reperta sunt: Erfindungen zur Vertheidigung der Städte, tuendis urbibus excogitata (*n. pl.*): eine Zomb. eigenthümliche E., quod alqs per se invenit: eine E., welche die Menschen unglücklich macht, res malo vitae humanae reperta: in einer Sache mancherlei neue Erfindungen anbringen, in alqa re multa nova afferre: Zmds. Erfindungen benutzen, alqs inventis uti: keine E. ist sogleich vollkommen, nihil est simul et inventum et perfectum: die Zahl soll eine E. der Minerva seyn, numerus Minervae inventum esse dicitur: diese E. hat Horus gemacht, hoc Horus invenit: diese E. hat der Zufall gemacht, ist zufällig gemacht worden, hoc casus invenit; hoc casu inventum ob. repertum est: Archimedes hat viele bedeutenswürdigte Erfindungen gemacht, Archimedis multa miranda inventa fuerunt: die E. machen, zu zc., invenire ob. reperire m. Infinit. (zB. redordiri telas bombycum).

Erfindungsgabe, inventio (Cic. Tusc. 1, 26, 65. Quint. 10, 2, 12).

Erfindungsgeist, s. Erfindsamkeit.

Erfindungskraft, **vermögen**, inventio (s. Cic. Tusc. 1, 25, 61: illa vis, quae investigat occulta, quae inventio et excogitatio dicitur).

erfindungsreich, s. erfinderisch.

erfinden, bibl., expiscari, von Zmd., ex alqo. – etwas zu e. suchen, captare.

erflehen, exorare alqd. – exposcere alqd (dringend gleichf. fordern, zB. victoriam a diis).

Erfolg, eventus rei u. rerum, u. bl. eventus, bei Cäsar auch proventus (Erfolg, Ergebnis, Ggß. initium, principium, limen). – exitus rei ob. rerum u. bl. exitus (der Ausgang, das Resultat, Ggß. initium; vgl. Cic. de inv. 1, 28, 42); verb. eventus atque exitus; exitus eventusque. – emolumentum (was durch Anstrengung bewirkt wird, Vortheil, Nutzen). – ein guter E., eventus bonus: ein glücklicher E., successus rerum u. bl. successus; eventus rerum prosper: der glückliche E. der frühern Zeit, superioris temporis proventus: lauter glückliche Erfolge, omnes secundi rerum proventus (Caes. b. G. 7, 29, 3): ausgereichnete, erhebliche Erfolge, res egregiae (s. Cic. de imp. Pomp. 15, 44). – mit E., non frustra (nicht vergebens); prospere (glücklich): ohne E., frustra (ohne die erwartete Wirkung); neququam (umsonst, ohne etwas auszurichten); ohne E. seyn, irritum ob. frustra esse; ad irritum cadere; secus cadere: ohne guten, glücklichen E. seyn, successu carere: sich ohne E. (b. i. vergeblich) abmühen, s. abmühen: die Belagerung der Stadt ohne E. betreiben, nihil in oppugnatione urbis proficere: mit einigem, mit vielem E., ohne E. die Philosophie betreiben, aliquid, multum, nihil proficere in philosophia: ob ich das vergebens (ohne Erfolg) oder mit E. thue, liegt in euerer Hand, id frustra an ob rem faciam, in vestra manu situm est (Sall. Jug. 31, 5): mit solchem E. kämpfen, daß zc., tantum proficere, ut etc.: den Krieg mit ungleichem E. führen, vario eventu bellare. – guten, glücklichen E. haben, non gutem (glücklichem) E. seyn, succedere bene; felicem exitum habere; prospere, feliciter evenire: einen erwünschten E. haben, ex sententia evenire; optabilem exitum habere: feinen guten ob. erwünschten E. haben, haud bene, minus prospere evenire: keinen rechten E. haben, parum procedere ob. succedere: an dem guten E. einer Sache nicht zweifeln, alqd. confici posse non diffidere: den E. ahnen, de exitu divinare: den E. wissen, scire quos eventus res sit habitura: des E. deiner Bemerkung war ich immer gewiß, petitionis tuae ratio mihi semper fuit explorata: je nachdem der E. seyn wird, perinde ut eveniet res.

erfolgen, sequi, consequi. – evenire (sich ereignen, in Folge anderer, vorausgegangener Ereignisse eintreten).

erfolglos, cui eventus deest. – irritus (ohne Nutzen, ohne Wirkung, vergeblich). – e. seyn, successu carere: leichte e. Treffen, levia sine effectu certamina: seine Bitten blieben beim Volke ziemlich e., ad populum haud quaquam efficaces habebat preces. – *Adv.* frustra (ohne die erwartete Wirkung); neququam (umsonst, ohne etwas auszurichten).

erfolgreich, magnus eventu (bebeutend durch den Erfolg, zB. bellum). – efficax (wirksam, zB. preces). – e. seyn = guten, glücklichen Erfolg haben, s. Erfolg. – *Adv.* non frustra (nicht vergebens); prospere (glücklich).

erforderlich, necessarius (nothwendig). – idoneus (geeignet, zB. die zum Vollbringen e. Fähigkeit, idonea perficiendi facultas). – e. seyn, necessarium esse; opus esse (nöthig seyn); requiri. exigi (verlangt, erheischt werden); desiderari (wünschenswerth gemacht werden, als wünschenswerth erscheinen). – zu etw. e. seyn, auch pertinere ad alqd (zu etw. gehören, zB. quae ad victum pertinent).

erfordern, poscere, postulare. – requirere, exigere (verlangen, erheischen, nöthig machen, zB. magnam res diligentiam [Umsicht] requirit: u. si

communis utilitas exegerit). – desiderare (wünschenswerth machen, ungern vermissen lassen, 3B. haec longiorem orationem desiderant). – esse mit Genit. eines Substant. nebst Prädicat (3B. es erfordert viele Arbeit, multi laboris est). – erfordert werden, opus esse: die Zeit erfordert es, tempus ita fert: wenn es die Umstände erfordern, si res od. tempus postulat; quum res postulabit od. exiget; si res cogit (von dringenden Umständen): das Zweite, was erfordert wird, ist, daß zc., altera est res, ut etc. (s. Cic. off. 1, 20, 66). – wie es . . . erfordert, d. i. in Rücksicht auf, pro, 3B. wie es sein Ansehen erfordert, pro ejus dignitate.

Erfordern, das, s. Erforderniß.

Erforderniß, necessitas (Nothwendigkeit). – usus (Gebrauch). – res necessaria (nothwendige Sache). – ein hauptsächliches C. zu etw., res maxime necessaria ad alqd. – nach C. der Umstände, ubi res postulat od. postulabat: nach C. der Zeitumstände, der Zeit, ex usu temporis; si quid res feret; si tempus postulat; pro rerum statu od. conditione: nach C. des Kriegs, prout bello conducatur (conduceret). – Mit einem Pronomen od. Adject. zuw. bl. durch das Neutrum des Pronomens od. Adjectivs, 3B. jene Erfordernisse, illa (s. Cic. div. in Caecil. 11, 36). – es ist das erste C., daß zc., primum est, ut etc. (s. Quint. 10, 2, 18).

erforschen, exquirere. indagare. investigare (s. „ausforschen“ die Synon.). – tentare. experiri (auf die Probe stellen, 3B. tent. alcjs voluntatem od. animum: u. exp. alcjs mentem). – den wahren Grund von etwas e., veram rationem alcjs rei exsequi: die Wahrheit e., quid verum sit, exquirere: wir konnten darüber nichts weiter erforschen, nos nihil de eo percunctationibus reperiebamus.

Erforscher, investigator (vgl. „Ausforscher“).

Erforschung, indagatio. investigatio (Ausspürung). – spectatio. cognitio (Prüfung, Untersuchung). – C. der Wahrheit, investigatio veri; veri inquisitione atque investigatio (no inq. die Untersuchung, was an jeder Sache Wahres sei, inv. die Aufspürung und Verfolgung der oft dunkeln Spuren der Wahrheit, Cic. off. 1, 4, 13); cognitio veri (die Prüfung der W.): sich ganz der C. einer Sache hingeben, totum se in alqa re exquirenda collocare: schon lange mit der C. einer Sache beschäftigt seyn, jam diu in alqa re quaerenda esse.

erfragen, quaerere, von Zmd., ab od. ex alqo. exquirere, von Zmd., ex alqo. perquirere, von Zmd., ab alqo (im Wg.). – percunctatione od. percunctationibus reperire (durch Nachfrage erfahren, s. Caes. b. G. 5, 13). – investigare (ausspüren). – Zmd. (d. i. seine Wohnung) e., alqm requirere: mein Haus ist leicht von Jedermann zu erfragen, domum meam facile est undelibet invenire.

erfreuen, sich, s. erfreuen (sich).

erfreuen, Zmd. (Zmd. sehr, so sehr), alqm (magno, tanto) gaudio od. alqm (magnā, tantā) laetitiam afficere. alci (magnum, tantum) gaudium od. alci (magnam, tantam) laetitiam afferre (mit Freude erfüllen). – delectare, oblectare alqm, mit etw., alqā re (ergößen, u. s.). – sich über od. an etwas e., gaudere alqā re; laetari alqā re od. de alqa re; gaudium, laetitiam capere ex alqa re; delectari, oblectari alqā re (durch etwas ergötzt werden). – sich einer Sache erfreuen od. zu erfreuen haben, uti alqā re. esse mit Ablat. des Substantivs u. Prädicats (etwas haben, besitzen iüb., von Dingen, die uns zu Statten kommen, 3B. sich einer guten Gesundheit e., prosperā valetudine od. valetudinis prosperitate uti; integrā esse valetudine); frui alqā re (mit Mu-

hen u. Vergnügen genießen, 3B. des Friedens, pace); florere alqā re (in reichem Maße genießen, 3B. justitiae famā). – erfreut seyn, laetum od. hilarem esse: höchst e. seyn, maximā laetitiam perfusum esse; laetitiam exultare od. efferri. – erfreuend, s. erfreulich. **erfreulich**, laetus. laetabilis. – gratus (wohlthuend u. darum angenehm). – jucundus. dulcis (eine angenehme Empfindung zunächst auf die Sinne, dann auf die Seele verurachend). – exoptatus (erwünscht). – es ist mir e., gaudeo; gratum et acceptum mihi est: e. für Zmd. zu hören, auribus alcjs gratus (3B. sententia).

erfrieren, I) durch Kälte untergehen: frigore mori. frigere od. vi frigoris exanimari. vis algoris alqm exstinguit (v. lebenden Wesen). – frigore confici (von leb. u. leb. Subj.). – frigore od. gelu peruri, im 3Bh. auch bl. peruri (v. leb. Subj.), 3B. von Pflanzen). – algore interire (durch Kälte eingehen, v. Bäumen). – in diesem Winter sind alle Bäume erfroren, hiems arbores deussit cunctas: er ist im Schnee erfroren, eum exanimavit rigor insolitus nivis: viele erfroren die Glieder, die Füße, multorum artus vi frigoris ambusti sunt, multorum pedes adustus rigor nivis: die Hände waren ihm so erfroren, daß sie abfielen, praeriguerunt ita manus, ut truncis brachiis deciderent: erfrorene Glieder, membra gelu torrida; praeusta nive membra (abgefrorene): erfrorene Stellen, s. Frostschäden. – II) erfroren d. i. sehr vom Froste angegriffen seyn: *frigore rigere od. torpere.

erfrischen, refrigerare (abkühlen). – recreare. reficere (erquiden). – sich e., animum reparare, relaxare, integrare.

Erfrischung, refrigeratio (Abkühlung). – potio nivata (abgekühltes Getränk). – Erfrischungen einnehmen, *cibum, quo corpus recreetur, sumere (Speise einnehmen); *caldam sumere (ein warmes Getränk).

Erfrischungshaus, taberna deversoria.

erfüllen, I) voll machen, anfüllen: complere. explere. implere (eig. u. uneig.). – afficere alqā re (mit etw. gleichf. anthun, versehen). – es erfüllt mich etw., auch alqd me tenet (hat mich gleichf. inne, 3B. pernicioza lubido: u. mirum desiderium urbis): od. teneor alqā re (3B. magno desiderio alcjs rei). – ich werde von etw. erfüllt, auch accedit mihi alqd (es kommt mir etw. an, 3B. animus [Muth]: u. mihi ex eo reverentia [Ehrfurcht] accedit, quod etc.). – welcher liebliche Ton erfüllt mein Ohr? quis est, qui complet aures meas tam dulcis sonus?: die Welt mit seinem Rufme e., implere orbem terrarum nominis sui gloria. – mit Bewunderung, mit Freude, mit Hoffnung, mit Muth e., s. Bewunderung, Freude, Hoffnung, Muth: mit Schrecken e., terrorem alci offundere: Zmd. (Zmds. Brust) mit Besorgnissen e., pectus alcjs anxiiis curis implere: mit Schaudern erfüllt werden, perhorrescere. – erfüllt mit od. von zc., auch imbutus alqā re (3B. superstitione, admiratione); incensus alqā re (entflammt von etw., 3B. irā, odio). – II) Genüge thun: implere. explere. – exsequi (ausführen). – tueri (wahrnehmen); verb. exsequi et tueri (= vollkommen erfüllen, 3B. seine Berufspflicht, officii munus). – respondere, satisfacere alci rei (entsprechen, Genüge thun). – das Gesez e., legem servare: den Befehl e., s. vollziehen: den Vertrag e., pacto stare: sein Versprechen e., s. Versprechen (daß): seine Pflicht e., s. Pflicht: ein Gelübde e., votum solvere od. dissolvere: Zmds. Wünsche e., optata alcjs explere; alcjs optatis respondere: Zmds. Witten e., alci petenti satisfacere: Zmds. Willen, Wunsch, Ver-

langen e., voluntati alcjs obtemperare, obsequi; auch bl. alci obsequi, obtemperare, alci morem gerere: den Zweck e., f. Zweck: die Erwartung e., f. Erwartung: die Hoffnung e., spem implere od. explere: der Himmel erfülle deine Wünsche! tibi dent, quae optes! tibi dent, quae velis! deine Bitten, tibi dii, quaecumque preceris, commoda dent! - erfüllt werden, b. i. einen Ausgang haben, evenire; evadere, zB. Träume werden erfüllt, somnia od. quae somniavimus evadunt.

Erfüllung, conservatio (Beobachtung, zB. der Pflichten). - exitus. eventus (Ausgang, Erfolg, f. Ausgang no. III, a" das Nähere). - gewissenhafte C., religio (zB. officii). - zur C. eines Gelübdes, voti causa (zB. liberam legationem edicti: bei C. der Pflicht straucheln, in officio labi. - in C. gehen, exitum habere; evenire: nur allzusehr in C. gehen, nimis vero eventu comprobari: in C. gehen lassen, ad effectum dare: Träume gehen in C., somnia od. quae somniavimus evadunt: dieses Omen ging in C., quod omnia res consecuta est: möchte doch Jupiter meine Wünsche in Erfüllung gehen lassen, utinam Juppiter mea vota rata esse jubeat: spät in C. gehend, serus (zB. omnia).

ergänzen, I) im Allg.: adjicere aliquid alci rei (einen Zusatz hinzufügen, zB. primae legi). - supplere (das Fehlende hinzuthun). - complere. explere. replere (das Vorhandene vollständig machen). - reficere (das Vorhandene wieder ganz, wieder vollständig machen, auch der Zahl nach). - die Legionen e., legiones supplere, complere, replere; supplementum scribere legionibus: das Heer e., exercitum supplere, reficere, supplemento explere: die geschwänzten Truppen e., deminutas copias reficere, redintegrare: einen Verlust e., quod perit explere. - II) insbes., im Gedanken e., suppletire, f. verstehen no. I, A, 2, b.

Ergänzung, refectio (das Wiederganzmachen). - supplementum (was ergänzt, von Truppen).

Ergänzungsmannschaft, -truppen, supplementa, orum, n. - milites ad supplementum missi. - C. ausheben, milites scribere in supplementum: 4000 Mann als C. schicken, quatuor milia militum in supplementum mittere.

1. **ergeben**, sich, I) aufhören Widerstand zu leisten, der Willführ eines andern sich hingeben: manus dare (wüß. sich für besiegt erklären). - se dare, se dedere od. tradere (sich übergeben, von Besiegten, u. zwar mit dem Unterf., daß der se dedens od. se tradens noch nicht auf dem Aeußersten ist, und mit der Gegenpartei in Unterhandlungen treten kann, der se dans aber sich verloren findet und sich alles muß gefallen lassen); auch mit einem Zuf. wie: se dedere in alcjs fidem: in alcjs ditionem se dare, tradere, permittere. - sich auf Gnade u. Ungnade, auf Treu und Glauben e., se in fidem victoris permittere; se fidei victoris committere; se suaque omnia potestati (fidei) victoris od. in fidem atque potestatem victoris permittere; libero victoris arbitrio se permittere; u. bl. se arbitrio victoris permittere; arbitrium victoris expectare; armis positus ad victoris fidem confugere. - II) einer Person od. Sache seine Neigung, seinen Willen, seine Dienste widmen: se dare, se dedere, se tradere alci od. alci rei. se addicere alci (aus Neigung sich hingeben). - obsequi alci od. alci rei (einer Pers. od. Sache fügsam sich hingeben, zB. publicanis in omnibus rebus: u. studiis suis). - morem gerere alci (zu Willen seyn). - indulgere alci rei (einer Sache nachhängen). - studere alci rei (sich befehren für etwas, sich einer Sache fleißigen). - se con-

ferre ad studium alcjs rei. dedere se studio alcjs rei (seine Studien einer Sache widmen). - descendere ad alqd (sich bis zu etw. herab verfeigen, zB. zu aller möglichen Kürze u. Spielerei, ad omnem animi remissionem ludumque). - sich ganz Zmdm. e., totum se tradere alci; se alci addicere (ganz zu eigen hingeben, widmen): sich Zmdm. ganz ergeben haben, totum alcjs esse; alcjs esse proprium: Octavius hat sich mir ganz ergeben, Octavius mihi totus deditus. - einer Sache sich sehr e., multum (Mou.) esse in alqa re (zB. in venationibus): einer Sache sich ganz e., totum esse in alqa re (d. i. ganz damit beschäftigt seyn); f. auch „befleißigen (sich mit ganzem Eifer)“. - sich den Wissenschaften e., studiis od. studio literarum se dedere od. se tradere; ad literas incumbere; ad literarum studium od. ad doctrinae studia se conferre; literis studere: der Philosophie, ad studium philosophiae se conferre: einer Kunst, arti se dedere; artem amplecti: ganz der Musik, penitus se dedere musicis: sich der Tugend e., virtutem sequi od. amplectari: sich den Wollüsten e., voluptatibus se dedere od. se tradere: sich den Wollüsten ergeben haben, voluptatibus deditum esse; voluptatibus servire; voluptatibus astricium esse; aetatem in voluptatibus collocare; libidinibus se servum praestare. - III) sich in etwas ergeben: aequo animo od. humane (humaniter) ferre alqd; in se recipere alqd. - IV) als Ergebnis, Folge zeigen: docere (zB. hoc usus [die Erfahrung] docuit). - colligere (berechnend zusammen-, herausbringen, zB. zumal da die Zeitrechnung ergeben hat, daß von Cicero's Tode bis auf diesen Tag nur 120 Jahre herauskommen, quum praesertim centum et viginti annos ab interitu Ciceronis in hunc diem effici ratio temporum collegerit, Tac. dial. 24 extr.). - sich erg., durch Berechnung, fieri. effici (zB. fiunt od. efficiuntur pedes octo). - colligi (herausgebracht werden, herauskommen, zB. ad quos consules a regno Numae colliguntur anni DXXXV). - crescere (ermachen, steigend sich ergeben, zB. et deinceps eadem ratione quadrantibus diametro adjectis crescunt septenaria, octonaria, usque ad vicenariam, Frontin. aqu. 28). - durch Schlußfolge, sequi. consequi (folgen). - effici (herausgebracht werden). - colligi posse od. colligi (geschlossen werden können od. geschlossen werden). - intelligi posse od. intelligi (abgenommen werden können od. abgenommen werden). - als Resultat, nasci (zB. ex iis, quae dicta sunt, reliqua nascuntur omnia). - durch Zufall zc., incurrere (zB. subsiciva quaedam tempora incurunt [es ergeben sich zuweilen einige Mufestunden], quae ego perire non patior). - sich deutlich ergeben, patere (am Tage liegen, zB. ut procedente libro patebit). - daraus ergibt sich, daß zc., inde efficitur od. sequitur; sequitur igitur od. enim: ex quo colligitur od. colligi potest; ex quo intelligitur od. intelligi potest: es ergibt sich daraus leicht, quo facile apparet, alle m. folg. Acc. und Infinit. (vgl. „daraus folgt“ unter „folgen“).

2. **ergeben**, deditus alci od. alci rei. - addictus alci od. alci rei (gleichf. gewidmet, völlig hingeeben); verb. addictus et deditus. - devotus alci od. alci rei (gleichf. geweiht, treu anhängend, anhänglich, nachhäng.); verb. deditus devotusque. - studiosus alcjs od. alcjs rei (sich befehend, voll Vorliebe für Zmd. od. etw.). - cupidus alcjs (Zmdm. gemogen). - indulgens alci rei (einer Sache nachhängend, zB. dem Spiele, aleae). - Zmdm. in od. mit Liebe e., alcjs amans od. (ganz) amantissimus: treu e., fidelis, gegen Zmd., alci od. in alqm: ganz treu e., egregie fidelis: eine treu e. Stadt, urbs fidelis officii: ein

mir ganz e. Mensch, homo totus noster: Jndm. ganz (sehr, eifrigst) e. seyn, alci totum deditum esse; totum od. proprium esse alcijs; studiosissimum od. cupidissimum esse alcijs: treu e. bleiben, fidem non mutare: sich Jnd. ganz e. machen, alqm totum facere suum: Jnds. ergebenster Diener, observantissimus od. studiosissimus alcijs.

Ergebenheit, deditus od. (große) deditissimus alci animus (Jndm. ergäbener Sinn). — devotus od. (große) devotissimus alci animus (Jndm. gleichg. gemeihter, treu anhangender Sinn, nachaug.). — studium, gegen Jnd., erga alqm (Eifer, Vorliebe für einen Gegenstand). — obsequium, gegen Jnd., in alqm (das Nachgeben, die Ergebenheit, die sich nach Jnds. Willen richtet und das thut, was verlangt wird). — observantia (E. gepaart mit Achtung). — voluntas (geneigter Wille). — benevolentia (Wohlwollen). — pietas, gegen Jnd., erga alqm (pflichtgetreue E., gegen die Eltern, gegen den Fürsten zc.). — treue Jnd. gegen Jnd., fidelis in alqm animus. — Jndm. seine E. beweisen, *probare alci voluntatem suam: er versicherte ihm seine ganze E., se proprium ejus fore confirmavit: er erkannte die besondere E. desselben gegen sich, egregiam ejus in se voluntatem perspexit.

Ergebenheitsadresse, eine, überreichen, alqm publice salutare (Pl. ep. 10, 43 [52], 3).

Ergebnis, quod efficitur alqā re od. ex alqā re. — eventus (der Erfolg). — finis (das Endresultat).

Ergebung, 1) von Belagerten: deditio, an Jnd., ad alqm. — zur E. auffordern, zwingen, ad deditioem invitare, subigere. — II) Jüngung in harte Forderungen od. Zustände: patientia (Geduld). — animus aequus (Gleichmuth). — E. in Gottes Willen, obsequium. — mit E., aequo animo; toleranter (geduldig); humane od. humaniter (wie es sich für den Menschen geziemt, griech. ἀνθρωπίνως; alle zB. ferre alqd). — E. in sein Schicksal zeigen, *fortunam, quae nobis obvenit, patienter ferre.

ergehen, 1) v. intr.: 1) befannt (gemacht) werden: es ergeht der Befehl, daß od. daß nicht zc., edicatur, ut od. ne etc.; pronunciat, ut od. ne etc. (es wird der Befehl im Lager zc. ausgerufen). — den Befehl e. lassen, daß od. daß nicht zc., edicere, ut od. ne etc. (üb.); edictum proponere, ut od. ne etc. (durch öffentlichen Anschlag); pronunciare, ut od. ne etc. (den Befehl im Lager zc. ausrufen lassen): die Bitte an Jnd. e. lassen, zu zc. od. daß er zc., rogare coepisse, ut etc.; rogare od. orare alqm, ut etc.: schließlich an Jnd. noch die Bitte u. Ermahnung e. lassen, daß er zc., illud alqm ad extremum et orare et hortari, ut etc.: ein Urtheil e. lassen, decernere. statuere (beschließen, bestimmen); sententiam ferre (seine Stimme abgeben): zu scharfe Verordnungen, nimis severe statuere: einen Bescheid, rescribere (v. Fürsten); sententiam dicere (v. Richter): ein Schreiben e. lassen an Jnd., literas dare od. mittere ad alqm. — 2) es ergeht mir: agitur mecum, gut, herrlich, schlecht, bene, praeclare, male. — me habeo, gut, schlecht, bene, male (ich habe, befinde mich). — es erging seinem Freunde nicht besser, eadem amici fuit sors: den Siegern erging es schlimmer als den Besiegten, pejus victoribus quam victis accidit: wie wird es ihm ergehen? quid fiet de eo?: wie ist es dem Hecere ergangen? quae fortuna exercitus fuit?: er fragte, wie es ihnen in der Schlacht bei Cannā ergangen wäre, quaesivit, quae fortuna eis pugnae ad Cannas fuisset: sich? so ergeht es mir alle Tage, en, haec ego patior quotidie: wie es dem Bibulius schließlich noch e. wird, weiß ich nicht, Bibuli qui sit exitus futurus, nescio: den Guten

ergeht es schließlich noch gut; exitus bonos habent boni: möge es dir immer wohl e., perpetuā felicitate floreas: es ergeht ihm Alles nach Wunsch, omnia ex voto ei succedunt, ad voluntatem fluunt. — 3) über sich ergehen lassen od. lassen müssen, d. i. geduldig ertragen od. ertragen müssen: pati. patienter ferre. — perferre (gleichf. hinaus, d. i. bis ans Ende ertragen). — tolerare (aushalten). — subire (sich einer Sache unterziehen od. unterziehen müssen, zB. ex merito poenas). — perfuncti alqā re (durchmachen od. durchmachen müssen, zB. hoc misero fatalique bello). — eine gerichtliche Untersuchung über sich e. lassen, quaestionem pati. — II) v. r. sich ergehen: a) eig.: ambulare, deambulare, an einem Orte, in alqo loco. — inambulare, in einem Orte, in alqo loco, vor einem Orte, ante alqm locum. — b) übtr., sich in der Rebe in etw. erg., alqd persequi. — ein Stil, der sich in behaglicher Fülle u. Breite ergeht, genus orationis fusum atque tractum.

ergeizen, corrudere.

ergiebig, f. fruchtbar.

Ergiebigkeit, f. Fruchtbarkeit.

ergießen, sich, fundi (ausgefördert werden, zB. ingentibus procellis fusus imber). — sich erg. in zc., fundi in etc.; se effundere od. mecial effundi in etc.; edi in etc.; exire, cadere in etc.; permanere in od. ad etc. (zB. venenum in venas atque in omnes partes corporis permanat: sucus permanat ad jecur). — sich aus den Pyrenäen e., ex monte Pyrenaeo degredi, demitti, delabi (v. Flüßen). — sich aus zwei Mündungen e., exire per duo ostia: sich in sieben Mündungen e., in septem ora discurrere. — sich ins Meer e., in mare effundi od. se effundere; in mare fluere, influere; ad mare profluere; in mare erumpere (sich gewalttham Bahn brechend): sich in vielen Mündungen in den Ocean e., multis capitibus in Oceanum influere (v. Rhein): sich in mehreren Mündungen ins Meer e., pluribus ostiis in mare decurrere: sich über das Land e., super ripas redundare od. effundi. extra ripas disfluere (austreten, von Flüßen); se superfundere in terram (von einer Menge Menschen, welche in ein Land einfallen). — Wehr, sich in Klagen, Drohungen, Lobeserhebungen zc. e., f. Klage zc.

erglühn, incendi (von Zorn zc., irā etc.). — erglühn seyn, auch flagrare alqā re (zB. irā). — von Wein e., vino incallescere: von Zorn e., (irā) excalescere; irā flagrare coepisse. — für diese Studien e., his studiis flagrare coepisse: für diese Studien erglühn seyn, his studiis flagrare.

ergözen, delectare (anziehen, für sich einnehmen u. so körperlich od. geistig erquiden). — oblectare (anziehen, und dadurch die Langeweile, unangenehme Gefühle vertreiben, angenehm unterhalten). — voluptate afficere, perfundere (mit Wohlbehagen erfüllen). — permulcere (Jnds. Sinne angenehm afficiren, zB. aures). — die Augen an etwas e., f. Augenlust (haben an etwas): geistig u. körperlich ergötzt werden, non minus animo quam ventre delectari (bei einem Gastmahle). — sehr e., magnum delectationem habere (v. Weib.). in Einem fort e., sine satietate delectare: sich nicht genug e. können, satiari delectatione non posse: durch Erzählungen u. Spiele zu e. suchen, delectationem quaerere ex fabulis ludisque. — sich an etwas e., se delectare, se oblectare, delectari, oblectari alqā re; capi alqā re (von etw. gesehelt werden, sich hingezogen fühlen, zB. fabulis et ludis); voluptatem capere, percipere ex alqā re (Bergnügen schöpfen aus zc.); pascere animum od. bl. pasci alqā re (sich weiden am Anblick einer Sache, zB. eines Gemäldes, picturā); alcijs

rei voluptate animum explere (seinen Geist gleichf. fülligen, *zB.* an sehr angenehmer Lectüre, jucundissimae lectionis).

ergötzlich, laetus (erfreulich). — jucundus. suavis (angenehm, w. f.). — *Adv.* laete; jucunde; cum voluptate.

Ergöglichkeit, I) das Ergögen: delectatio. — oblectatio (angenehme Unterhaltung). — zur *E.*, deliciarum causā; deliciarum et voluptatis causā; animi causā; animi voluptatisque causā. — II) das, woran man sich ergötzt: delectamentum. deliciae (Ergögungsmittel). — oblectamentum (Mittel zu angenehmer Unterhaltung). — voluptas (Vergnügen). — sich eine *E.* machen, voluptatem sibi parare; relaxare animum et dare se jucunditati: sich zwischen der Arbeit eine *E.* machen, graviora opera lusbis jocisque distinguere.

ergrauen, canescere. canum fieri. canum esse coepisse. — senescere, bei *Cic.* 2c. gem. consenescere (alt werden). — unter den Waffen *e.*, sub (in) armis, in ferro consenescere. — in *etw.* ergraut, veterator in alqa re (*zB.* in causis privatis: u. in literis).

ergreifen, I) eig.: prehendere. apprehendere. comprehendere. — rapere. arripere (an sich raffen, hastig ergreifen). — *zmd.* beim Mantel *e.*, pallio apprehendere: *zmds.* Hand *e.*, alajs manum apprehendere (im Allg.); dextram alajs amplecti od. complecti (aus Herzlichkeit, als Bittender 2c.): *zmd.* bei der Hand *e.*, manu prehendere (übq.); manu reprehendere (um ihn zurückzuführen, *zB.* einen stehenden Soldaten). die Feder *e.*, f. Feder: die Waffen *e.*, f. Waffen. — *zmd.* *e.*, d. i. festnehmen, alqm prehendere, comprehendere; alqm arripere: *zmd.* über etwas *e.*, alqm deprehendere in alqa re (ertappen): bei einem Diebstahl ergriffen werden, in furto teneri. — II) uneig.: 1) plötzlich überfallen, v. lebl. Ggtdn.: arripere. corripere. — occupare (einnehmen, sich bemächtigen). — invadere. incescere (anfallen, befallen, bes. von Furcht, Schrecken 2c.). — movere od. commovere alqm od. alajs animum (auf *zmd.*, *zmds.* Gemüth Eindruck machen). — das Feuer ergreift etwas, f. Feuer: eine Krankheit ergreift mich, ich werde von einer Krankheit ergriffen, f. Krankheit: es ergreift mich Furcht, pavor me occupat; metus, pavor mihi incutitur: von Furcht ergriffen werden od. sich ergriffen fühlen, metu affici; in timore dari; timore percelli: von Mitleid ergriffen werden od. sich ergriffen fühlen, misericordia capi od. corripi od. commoveri: von *zmds.* Tod (im Gemüth) ergriffen werden od. sich ergriffen fühlen, alajs morte commoveri: Alle ergriff Bemunderung und Mitleiden mit dem Manne, admiratio miseratioque viri incescit omnes: Staunen, Bewunderung ergreift mich, stupor, admiratio me incescit: vom Zorn ergriffen werden, irā incendi; (irā) excandescere; irā exacui (vom heftigsten Zorn): von Schmerz u. Wuth ergriffen, plenus maeroris atque irae. — 2) annehmen u. gebrauchen (benutzen): capere. — arripere (hastig aufgreifen). — sequi (befolgen). — uti alqa re (gebrauchen). — einen Rath *e.*, consilio uti; consilium sequi: einen Vorschlag, conditionem capere, accipere, sequi: eine Gelegenheit *e.*, f. Gelegenheit. — 3) sich zu etwas wenden, se convertere ad alqd. — descendere ad alqd (sich zu *etw.* herab vertheilen). — *zmds.* Partei *e.*, f. Partei: die Flucht *e.*, f. fliehen: ein Mittel, eine Maßregel, eine Lebensart *e.*, f. Mittel 2c.: eine andere Beschäftigung *e.*, ad aliud studium se transferre.

ergreifend, gravis. animos perfringens (nachdrucksvoll, eindringlich, von der Rede und dem Redner). — miserabilis (Mitleid erregend, *zB.* exemplum;

dazu *Adv.* miserabiliter, *zB.* reden, dicere; [als Leidenrebnen] laudare).

Ergreifung, comprehensio (eig.). — prehensio (eig., u. im gerichtlichen Sinne, *zB.* das Recht der *E.* haben, jus prehensionis habere).

ergrimmen, exardescere iracundiā ac stomacho; (irā) excandescere; irā flagrare coepisse; irā exacui; furenter irasci. — über *etw.* *e.*, iracunde ferre alqd od. m. folg. Acc. u. Infinit. — ergrimmt seyn, irā flagrare: ergrimmt, plenus irae: ergrimmt gegen den Vater, percitus irā in patrem.

ergrübeln, f. ausforschen.

ergründen, uneig., scrutari. perscrutari (gleichf. durchwühlend, genau untersuchen). — scrutari causas alajs rei (die Ursachen von *etw.* genau untersuchen, *zB.* miraculi). — sciscitari causas alajs rei (die Ursachen von *etw.* gen. wissen wollen, zu erforschen suchen, *zB.* caelestium). — investigare. pervestigare, verb. indagare et pervestigare (einer Sache nachspüren). — perspicere (durchschauen, auf den Grund von etwas kommen). — die verborgenste Wahrheit, die Wahrheit in ihren Tiefen *e.*, in intimam veritatem penetrare.

Ergründung, uneig., investigatio; indagatio.

Erguß, a) eig., effusivum. — b) uneig.: der maßlose *E.* des Gemüths in der Fröhllichkeit, effusio animi in laetitia (Cic. Tusc. 4, 31, 66): der *E.* eines dankbaren Herzens, *ea, quae a grato animo profisciscuntur; *quae gratus animus dicere nos jubet; *ea, quibus gratissimis animis alajs nomen prosequimur (nach Cic. Phil. 4, 1, 3).

erhaben, altus. elatus. celsus. excelsus (eig. u. bildl., f. „hoch“ den Unterth.). — editus (hervorragend, über die Oberfläche erhaben, vom Orte, Ggltz. planus). — caelatus (mit Figuren, die auf der Oberfläche hervorstehen, erhaben gearbeitet). — sublimis (eig. was in der Höhe schwebt; dann = sich über das Gemöhnliche, Alltägliche erhebend). — erectus (erhaben denkend, von der Gesinnung). — augustus (hoch u. hehr, bes. von göttlichen Dingen). — grandis. magnificus (großartig, pathetisch, v. d. Rede). — über etwas *e.*, altior alqa re (höher stehend, *zB.* omni incommodo); major alqa re (größer als 2c., *zB.* über das Lob *zmds.*, laude alajs: über den Neid, invidia); ab alqa re alienissimus (einer Sache ganz fremd, *zB.* a fraude): über alles Lob erhaben, omnem laudem supergressus: er ist über alles Lob und über jeden Tadel erhaben, ea est ejus gloria, ut nullius laudibus crescat. nullius vituperatione minnatur. — ein *e.* Ausdrud, oratio grandis; orationis altitudo: der *e.* Schwung der Rede, elatio atque altitudo orationis: eine *e.* Schreibart, sublime od. magnificentum genus dicendi: *e.* Denkungsart, Gesinnungen, animus excelsus, erectus, elatus: ein Mann von *e.* Denkungsart, vir excelsus et altus: an Güte u. Menschenfreundlichkeit über *zmd.* *e.* seyn, alqo superiore esse facilitate et humanitate: das Talent des Socrates ist über eine Vergleichung mit den Neben des Lysias *e.*, Isocrates majore mihi videtur ingenio esse quam ut orationibus Lysiae comparetur: über alle menschliche Begegnisse *e.*, supra omnia, quae contingunt acciduntque, eminens: über alle menschliche Begegnisse sich *e.* dünken, omnia quae homini accidunt infra se esse judicare. — erhabenster Kaiser! Imperator sanctissime! — *Adv.* alte. elate. excelse. — sublime. sublimer. — *e.* denken, excelse sentire: *e.* reden, magnifice loqui.

Erhabenheit, altitudo. excelsitas (eig. u. uneig.). — eminentia (Erhöhung, hervorragender Theil; aber auch uneig. = Vortreflichkeit). — sublimitas

(uneig., das Erhabeneyn über das Alltägliche, so wohl der Gesinnung nach, als im Ausdruck zc.). — elatio (uneig., die Erhebung, der Aufschwung des Gemüths, der Rede). — granditas (Gropartigheit der Rede). — die *E.* in einem Gemälde, eminentia (eig., s. Cic. Ac. 2, 7, 20); sublimitas picturae (in Hinsicht auf Erfindung u. Ausführung, s. Pl. 35, 10 [36], 67: haec est in pictura summa sublimitas): *E.* der Gesinnungen, der Denkungsart, animi altitudo; animi excelsitas, elatio, eminentia: *E.* der Rede, des Ausdrucks, orationis elatio atque altitudo; orationis od. verborum granditas; verborum majestas od. splendor; magnificencia, mit u. ohne verborum (das Pathetische, μεγαλοπρεπεια): *E.* im Ausdruck, sublimitas in verbis: *E.* eines Gedichtes, sublimitas carminis.

erhalten, I) halten vom Fallen od. vom Fort-eilen: sustinere. — retinere (zurückhalten). — fulcire (stützen, durch eine Stütze vom Fallen halten). — die Pferde e., sustinere equos: einen Fallenden e., labentem excipere: sich e. (daß man nicht fällt), se sustinere (a lapsu). — II) machen, daß etwas fortbauert: sustinere, sustentare, durch etw., alq̄ re (übh. aufrächt erhalten, zB. die Welt, die Gesundheit). — servare. conservare (wahren, bewahren, zB. sein Vermögen, rem familiarem cous.; dann = erretten). — tueri (im Auge behalten, darauf sehen, daß etwas nicht untergehe, im Stande od. im baulichen Wesen erhalten; auch = unterhalten); verb. tueri et conservare. — alere (durch Wartung u. Pflege; dann auch übh. erhalten); verb. alere ac sustinere; alere et sustentare; sustentare et alere. — ich erhalte Zmd. auf meine Kosten, alqm pecuniā meā alo: ein Haus in gutem (baulichem) Stande, in Bau u. Besserung e., sarta tecta aedium tueri; domicilium sartum et tectum conservare: seine Gesundheit e., valetudinem tueri: sich bei etwas e., alqd tueri, obtinere: Zmdm. das Leben e., alqm (integrum) conservare. alci saluti esse. salutis auctorem esse alci (übh., ihm das Leben retten); alci sanitatem restituere (ihn wiederherstellen, als Arzt): seinen Credit e., fidem suam tueri, expedire. — Zmd. im Gehorsam e., in officio tenere: in treuer Ergebung, in fide continere: Zmd. beständig in den Waffen e., semper alqm in armis habere: Zmd. in Übung e., in exercitatione continere. — **sich erhalten**, a) v. Menschen: se servare, se conservare. salutem suam tueri (gesund u. am Leben). — ali alq̄ re (sich von etw. nähren). — sustineri, se sustentare, verb. ali ac sustineri alq̄ re (sein Leben fristen durch zc.); vgl. „ernähren“. — b) v. Dingen = dauern, währen: manere integrum, u. bl. manere od. (fort u. fort) permanere (unverleßt bleiben, fortbauern, von Monumenten zc.). — tenere. obtinere (sich behaupten, von einer Gewohnheit, einem Gerüchte). — valere (fort u. fort in Geltung bleiben). — sich e. bis zc., manere ad etc. — III) empfangen, a) im Allg.: accipere. — auferre (als Frucht seiner Thätigkeit, Bemühung davontragen, s. „bekommen“ die Synon. u. Redensarten). — accedere alci rei od. ad alqd (zu etw. hinzutreten, v. Abstr.). — ich erhalte Briefe, literae mihi afferuntur od. ad me perferuntur: eine Nachricht, eine Antwort, ein Amt, Verstärkung e., s. Nachricht zc. — b) erlangen, auswirken: assequi. consequi. adipisci. impetrare (s. „bekommen“ u. „erlangen“ den Untersch.). — exprimere (durch Gewalt e., erpressen, zB. nummulos ab alqo). — durch Bitten e., exorare, von Zmd.; ab alqo: zu e. suchen, quaerere: den Sieg e., victoriam consequi, adipisci.

Erhalter, servator. conservator. salutis auctor

(Erretter). — altor (Ernährer). — mein, dein, sein *E.*, servator mei, tui, sui: Gott ist der Lenker u. *E.* der Welt, deus est rector custosque universi.

Erhalterin, conservatrix (Erretterin). — altrix (Ernährerin).

Erhaltung, I) Errettung: conservatio. tuitio (als Handlung). — salus. incolomitas (unverletzter Zustand). — status (fester Bestand, zB. civitatis). — Auch durch die Verba unter „erhalten no. II“, zB. die nothwendige *E.* der Ufer, necessitas tuendarum riparum. — durch Zmds. *E.*, alqo incolomi. — II) Ernährung: sustentatio (Jct.). — Auch durch die Verba sustinere, sustentare, alere, verb. alere ac sustinere, zB. dieses dient zu unserer *E.*, hāc re alimur ac sustinemur.

Erhaltungstrieb, conservandi sui custodia (Cic. de nat. deor. 2, 48, 124). — permanens conservandique se insita voluntas (Sen. ep. 82, 14). — auch corporis nostri caritas (Sen. ep. 14, 1). — einem jeden Geschöpf ist der *E.* angeboren, omni animali primus ad omnem vitam tuendam appetitus a natura datus est, se ut conservet (Cic. fin. 5, 9, 24); omne animal se ipsum diligit ac simul ortum est id agit, ut se conservet (*ibid.*); generi animantium omni est a natura tributum, ut se, vitam corpusque tueatur, declinetque ea, quae nocitura videantur, omniaque, quae sunt ad vivendum necessaria, anquirat et paret (Cic. off. 1, 4, 11); omni animali insita est corporis sui caritas (Sen. ep. 14, 1); omnibus ingenuit animalibus conservandi sui natura custodiam (Cic. de nat. deor. 2, 48, 124).

erhandeln, I) durch Handel an sich bringen: mercari. — emere (kaufen). — *mercaturā quaerere (durch Handel erwerben, Vermögen zc.). — II) abbrechen im Handel: de pretio detrahere.

erhängen, s. hängen no. b.

erhärten, durescere. — solidescere. solidari (fest, massiv werden). — **erhärten**, s. beweisen, darthun. — eidlisch e., jurare.

erhaschen, arripere. — prehendere. comprehendere (ergreifen). — deprehendere (ertappen, bei etwas, in alq̄ re). — excipere. intercipere (auf-fangen, auf-lauernd zc. erh.).

Erhaschen, das, comprehensio.

erheben, I) in die Höhe heben: tollere. attollere (aufheben, in die Höhe heben, = richten). — efferre (emporheben, -bringen). — levare (lüpfend aufnehmen, = aufheben, auch Zmds. Leichnam aus dem Grabe, corpus alcjs). — die Hände gen Himmel e., manus tollere (als Dankender zc.); manus (supplices) ad caelum tendere (als Bittender): die Augen e., oculos tollere, attollere, erigere: den Blick zu etwas e., suspicere alqd (zB. astra). — Bildl., sein Herz, seine Gedanken zu Gott e., *animum convertere ad cogitationem dei: den Geist zum Ueberirdischen, *animum ad caelestia tollere. — In weit. Bed., die Stimme e., s. Stimme. — **sich erheben**, a) v. Menschen u. Thieren: se tollere (sich in die Höhe richten; dann auch = sich aufschwingen, s. Virg. Aen. 6, 202). — se attollere (sich in die Höhe richten, zB. von einem höhern Falle, a gravi casu). — surgere. assurgere. consurgere. exurgere (sich aufrichten u. so aufstehen). — se erigere (sich gerade in die Höhe richten); verb. exurgere et erigere se. — sich ein wenig e., paulum se erigere: sich vor Zmd. e. (aus Ehrfurcht), assurgere alci: sich wohin e. (d. i. begeben), von hohen Personen, alqo concedere, se conferre. — Uneig., α) auftreten: exsistere (von großen Männern, s. Cic. Arch. 7, 15; de or. 1, 8, 31). — se efferre (Cic. Brut. 7, 26). — sich zum Krieg

e., sich gegen Jmd. e., f. aufstehen (no. II, b). — sich mit Energie gegen etw. e., exardescere contra alqd (zB. contra commune incendium). — β) sich aufschwingen; zB. sich zu Jmds. Ruhme e., ad alcjs gloriam consurgere. — sich (im Stuge der Phantastie) e., assurgere. consurgere. insurgere (v. Dichter). — attolli. orationem attollere (v. Redner). — sich wieder zu einer Hoffnung e., revirescere ad spem alcjs rei (zB. auctoritatis pristinae); mit Kraft, exardescere ad spem alcjs rei (zB. libertatis). — b) v. Dingen, über der Oberfläche emporragen, wie Hügel, Berge zc.: se tollere. se attollere. — assurgere. consurgere. exurgere (gleichf. entstehend od. wachsend emporsteigen, v. Bergen, Local-, Bauten). — nasci (entstehen, beginnen, zB. ad eo flumine collis nascebatur). — ein sanft (allmählich) sich erhebender Hügel; clementer editus (assurgens) collis: ein wenig sich von der Ebene erhebend, paulum ex planitie editus: sich nicht hoch von der Erde erheben können, se tollere a terra altius non posse (von Pflanzen): sich zu den Wolken e., in nubila erigi (v. Bergen): sich bis zum Himmel e., caelum attingere: hier erhebt sich das Land schon mehr, hic terrae magis in altum eunt. — II) zum Vorschein bringen: tollere. — ein Geschrei, ein Gelächter, eine Klage, seine Stimme e., f. Geschrei zc. — **sich erheben**, consurgere (v. Luft, Wind zc.). — oriri. cooriri (entstehen, vom Winde, Sturm, Streit, Krieg). — emergere (aus der Tiefe emportauchen, zB. repente ex profundo cum calidis aquis insula emersit). — excitari (erregt werden, vom Krieg). — der Wind erhebt sich von Mitternacht, ventus ab septentrionibus oritur: als sich ungünstige Winde erheben, quum contrarii venti flare coepissent: es erhob sich ein Streit wegen der Sache, res in certamen venit. — III) in Empfang nehmen: tollere (weg-, an sich nehmen, zB. pecunia societatis sublata, f. Schneider zu Caes. b. G. 7, 15, 8). — auferre (forttragen, fortnehmen, zB. pecuniam). — percipere (für sich einnehmen, zB. 50000 Sesterzien, quinquaginta milia nummum). — exigere (beitreiben, Steuern, Gelder zc.). — eine Erbschaft e., hereditatem capere, adire. — IV) das Herz od. Gemüth erheben: efficere, ut exurgamus animis (machen, daß wir uns im Geiste, in der Gesinnung höher schwingen, nach Val. Max. 4, 4, 11). — alqm adjuvare (Jmd. erbauen, w. f.). — erhebende Worte, verba magnifica. — V) groß machen, Vorzüge u. Vortheil verleihen: augere. ornare (im Allg.). — producere ad dignitatem od. ad honores (zu Würden u. Ehren bringen; vgl. „befördern no. III, b“). — Jmd. hoch e., amplis honoribus ornare od. decorare: aus dem Staube e., f. Staub: zu den höchsten Würden e., ad amplissimos honores od. ad summam dignitatem perducere: zu den Göttern e., ad deos immortales tollere; in deorum numerum referre: Jmd. auf den Thron e., regnum et diadema alci deferre (Hor. carm. 2, 2, 22): in den Ritterstand e., donare anulo aureo (eig. = mit dem goldenen Ring [der Ritter] beschenken): in den Adelstand e., *nobilitatem ordini ascribere. — Daßer in weit. Bed., höher stellen, zB. die Vernunft erhebt uns über die Thiere, ratione bestii antecellimus. — **sich erheben** über Jmd., d. i. a) ihn übertreffen: anteire alci; antecellere alci, zB. sich durch Tugend über die Uebrigen e., virtute anteire ceteris: sich über sein Geschlecht e., sexum egredi: durch nichts erheben wir uns mehr über die wilden Thiere, nulla re longius absumus a natura ferarum. — b) in übler Bed., sich ungegründete Vorzüge beilegen: se efferre; efferri, wegen etwas, alqā re, zB. sich im Stüde e., secundā fortunā efferri; secundis

rebus intumescere: sich über Andere e., se praepondere alijs; alios prae se contemnere: über alle Menschen, hominem prae se neminem putare: sich nicht sowohl (über Andere) e., als die Andern erniedrigen, non tam se majorem quam minores ceteros facere. — VI) sehr rühmen, preisen: laudibus ferre, efferre, extollere; verbis efferre. — zu sehr e., in majus extollere; dicendo augere et tollere altius (vom Redner): bis in den Himmel e., laudes alcjs in astra tollere.

erheblich, gravis od. gravior (wichtig, zB. ratio, causa, argumentum). — magnus. grandis (groß, bedeutend, zB. vitium, emolumentum). — aliquantus, a, um, od. aliquantum mit Genit. (ziemlich groß, ziemlich viel, f. „erfledlich“ die Beispp.). — non mediocris (nichtmäßig, nicht unbedeutend, zB. praemium: u. nummi non mediocris summae). — magni od. maximi momenti (von bedeutendem Einfluß). — probabilis (billigenswerth, zB. ich sah keinen e. Grund dieses zu thun, hoc faciendi nulla mihi probabilis ratio occurrit). — justus (gehörig, hinlänglich, zB. causa parum justa [nicht e. genug] visa est). — dictu dignus (nennenswerth, zB. es geschah nichts Erhebliches, nihil dignum dictu actum). — qui, quae, quod ad rem od. ad causam pertinet (was auf die Sache od. den Fall Einfluß hat).

Erheblichkeit, gravitas. — er hat Dinge vorgebracht, deren G. für den gegenwärtigen Fall ich nicht zu begreifen vermag, ea dixit, quae quomodo ad hanc causam pertineant, non intelligo.

Erhebung, I) das Heben in die Höhe, uneig., zB. G. des Tones, sublatio soni: der Stimme, contentio vocis: des Geistes, elatio, sublatio animi (das Aufsteigen zu höhern Gedanken); ascensio (das Emporsteigen zu größerer Vollkommenheit, Cic. Brut. 36, 137). — II) Einnahme von Geldern: exactio. — III) das Großmachen: a) = Beförderung zu Ehren: honoris amplificatio (f. Cic. off. 2, 12, 42). — b) Selbsterhebung: superbia; animus elatus od. inflatus. — IV) das Rühmen: laudatio; laudes.

erheirathen, accipere ab uxore dotis nomine. — erheiratet, dotalis (zur Mitgift der Frau gehörig).

erheischen, f. erfordern.

erheitern, f. aufheitern, ergötzen.

Erheiternng, f. Aufheiternng, Ergötzung.

erheizen, calefacere; percalefacere.

Erheizung, calefactio.

erhellen, I) v. tr. illustrare. collustrare. — von der Sonne erhellt werden, sole illustrem esse. — Uneig., f. aufhellen. — II) v. intr. illucescere (auch bildl.). — es erhellt, patet; apparet; liquet; intelligitur: es erhellt leicht, facile est intellectu; in promptu est: daraus erhellt, inde patet; ex quo intelligitur od. intelligi potest: aus vielen Umständen erhellt, daß zc., multa declarant mit folg. Acc. u. Infinit. und daß ich es ungenügend thue, erhellt daraus, daß (weil) ich zc., id erit signi, me invitum facere, quod etc.

erheucheln, f. heucheln no. II.

erhizen, calefacere (eig. u. bildl.). — ferverefacere (eig., siedend heiß machen). — incendere. inflammare (entflammen, bildl.). — sehr erh., percalefacere (eig.). — **sich erhizen**, calefieri (eig., zB. durch Laufen). — concalescere (eig., hef. vom Getreide, Seu zc.). — exaestuarere (eig., vor Hitze aufwallen, v. Pers., f. Suet. Tib. 72). — gravis commoveri. incendi, inflammari, exardescere, exandescere, alle vier mit u. ohne ira (bildl., zornig werden); incallescere vino (vom Weine erhigt werden).

erhigt, calidus (eig., heiß). — fervidus. fervens (eig., siedend heiß). — cupiditate flagrans. cupidissimi

mus (sehr begierig). — ardens. vehemens (heftig). — concitatus (aufgeregt, zB. multitudo). — irā incensus, flagrans, ardens (sehr zornig). — e. seyn. calere. fervere (eig.); irā flagrare, ardere (bildl., sehr zornig seyn): vom Weine, vino ardere. — erhitzt werden, i. sich erhitzen. — *Adv.* calide; ardentur.

erhobene Arbeit, i. Bas-relief, Haut-relief.

erhöhen, I) in die Höhe bauen, aufrichten: excitare; erigere. — II) höher machen, = bauen: a) eig.: altiorum facere (zB. partem muri). — durch einen Damm erhöhen, exaggerare: so hoch wie den Thurm e., in altitudinem turris efferre. — b) uneig., vermehren an Umfang, Stärke, Ansehen und Gewicht: efferre (emporbringen, erheben). — augere (vermehreren, zB. stipendium: u. gloriam alqā re). — majorem reddere, facere (größer machen, vergrößern). — excitare (noch mehr beleben, zB. ignis fulgor e. claritas tenebris noctis excitatur). — exaggerare (hervorheben, vergrößern, verherrlichen). — den Preis einer Waare e. pretium alcjs rei carius facere. alqam rem cariorum facere (den Preis von etw. theurer machen); pretium alcjs rei efferre (den Preis in die Höhe bringen); carius vendere alqd (zu höherem Preis verkaufen). — den Muth e., majorem reddere animum; addere animum: seinen Muth erhöht auch das noch, id quoque ad gloriam ejus accedit: die Freundschaft erhöht das Glück, amicitia res secundas splendidiores facit: das Unrecht, welches du von den Menschen erleidest, wird den Glanz deiner Verdienste e., illustrabit tuam amplitudinem injuria hominum: die Quästur hat den Glanz beider Namen nicht erhöht, consedit utriusque nomen in quaestura. — Jmd. erh. (in Rücksicht des Standes), dignitatis alcjs aliquid adstruere; vgl. „befördern no. III, b“. — mit Worten, d. i. rühmen, preisen, verbis od. laudibus efferre, extollere.

Erhöhung, I) Vermehrung zc.; zB. E. der Contribution, Geldabgabe, adjectio (Liv. 38, 14, 13). — E. eines Menschen (hinsichtlich seines Standes), dignitatis accessio. — II) das Erhöhte: locus editus. collis (Anhöhe). — tumulus (Erdbügel). — tribunal. suggestus (Gerüst, Bühne des Richters, Redners). — tumor (Geschwulst).

erholen, I) v. tr. einholen, zB. sich Rath's bei Jmd., consilium petere ab alqo; consulere alqm, auch schriftlich, per literas (befragen, zB. den Arzt). — II) v. r. sich **erholen**: respirare (frischen Athem holen). — se remittere. remitti. animum remittere od. relaxare. requiescere curamque animi remittere (nach gehabter Anstrengung den Geist abspannen). — se reficere. se recreare. refici. recreari (neue Kräfte sammeln, nach einer Arbeit, Krankheit zc.). — quiescere. requiescere (sich Ruhe gönnen). — se od. animum colligere. se od. animum recipere, mit u. ohne den Zuf. ex (a) pavore. se recreare ex timore. respirare a metu. respirare et se recipere (sich von Schrecken, Furcht sammeln, wieder zu sich kommen). — se od. animum erigere (von Muthlosigkeit sich aufrichten). — a morbo recreari. e morbo convalescere. ex morbo refici. salubriorem esse incipere (von einer Krankheit genesen, erstere alle vom Menschen selbst, letzteres von dessen Körper). — vires, auctoritatem, opes recuperare. pristinam fortunam reparare (wieder zu Macht und Ansehen gelangen). — jacturam rei familiaris resarcire, restituere. lacunam rei familiaris explere (seine Vermögensumstände wieder verbessern). — se emergere. emergere, von etwas, ex alqā re (gleichf. wieder auftauchen, von einer unglücklichen Lage sich erh., zB. ex incommoda valetudine, ex aere alieno).

— sich an etwas erh., *damnum resarcire od. reficere per alqd: sich von den unaufhörlichen Strapazen e., a laborum continuatione conquiescere: sich e. lassen, reficere (zB. die Soldaten nach Mangel u. Strapazen, milites ex inopia et labore): der Staat erholt sich, civitas recreatur: damit sich diese Dörter nicht irgend einmal wieder erholen könnten, ne haec (loca, oppida) recreata exurgere atque erigere se possent: als hätten sie sich von ihrem tiefen Staunen erholt, velut emerso ab admiratione animo. — kaum von einer schweren Krankheit sich erholt habend, vixdum firmus a gravi valetudine: von der Krankheit sich noch nicht ganz erholt habend, nondum ex morbo satis validus.

Erholung, I) als Zustand: respiratio (das Athemholen; dann das Ausruhen). — refectio. recreatio (Erquickung, letzteres zB. eines Genesenden). — quies. requies (Ruhe, Ausruhen); verb. quies refectioque. — Erholungen, quietes; remissiones (zB. jucundissimae: u. honestae [anständige]; u. remissiones lususque puerorum). — E. des Geistes (nach Anstrengung, Sorgen zc.), animi remissio, relaxatio, requies: E. des Geistes u. Körpers, requies animi et corporis: E. von Strapazen, laborum remissio: zur E., animi laxandi od. relaxandi causa; laxandi levandique animi gratia; auch bl. animi causa. — in od. durch etw. E. finden, relaxari alqā re: E. suchen nach anstrengenden Geschäften, requiem quaerere ex magnis occupationibus: eine kleine E. gönnen, parvum intervallum ad respirandum dare: sich einige E. gönnen, aliquantulum sibi parcere (Komif.). — II) als Ort: deversorium otii.

Erholungsreise, i. Lustreise.

Erholungsstunde, =zeit, remissionis od. respirandi tempus. — otium (Muße). — die uns gerade von der Natur verliehenen Erholungsstunden, tempora ab ipsa rerum natura ad quietem refectio-nemque data.

erhören, audire. — Jmd. od. Jmds. Bitten e., audire alqm od. alcjs preces; alcjs precibus locum relinquere; alci petenti satisfacere od. non deesse; preces alcjs admittere: ein Gebet e., pre-cationem admittere (von den Göttern): Gott erhört seinen Wunsch, deus ejus voto adest. — Jmd. od. Jmds. Bitten nicht e., preces alcjs spernere od. aversari od. repudiare. — erhöre mich, sine te exorari (laß dich erbitten): sine te exorem (laß dich von mir erbitten); per-mitte te adorari (laß dich von mir anbeten, v. Liebenden).

Erhörung, durch Umschr., zB. Jmdm. E. zu-sagen, *promittere se facturum, quod alqs petierit: ich finde (bei Jmd.) E., (ab alqo) impetro, quod postulo; impetro ea, quae volo; im 3sg. auch bl. impetro (s. Plaut. mil. 4, 4, 62 [1199]. Sall. Jug. 14, 7).

Erinnerer, monitor. admonitor (doch stets mit dem Rbbegr. der Warnung, Ermahnung).

erinnerlich seyn, in memoria esse, haerere. — es ist mir etwas e., memoriam alcjs rei teneo, habeo; alcjs rei memini. — Jmdm. etwas e. machen, alci alqd in memoriam reducere.

erinnern, I) ins Gedächtniß zurückrufen: alqm admonere, commonefacere alcjs rei; alci alqd in memoriam redigere, reducere; alqm in memoriam alcjs rei reducere; alqm ad memoriam alcjs rei excitare. — das erinnert mich an Plato, haec res affert mihi memoriam Platonis: Jmd. an die alte Freundschaft e. (um ihn zu bewegen), alqm commonefacere veteris amicitiae: Jmd. an eine Schuld e., alqm appellare de nomine (ihn mahnen). — Alles vermeiden, was an den geliebten Gegenstand e. kann,

omnem admonitionem dilecti corporis evitare. — **ſich erinnern**, meminisse, commeminisse, reminisci, recordari (u. zwar mit dem Untersſch., daß mem. [μεμνήσθαι] = noch im Gedächtniſſe haben, rem. [ἀναμνήσκειν] = „ſich durch Nachdenken beſinnen“ auf das, was ſchon aus dem Gedächtniſſe verdrängt war, endlich record. [ἐνθυμείσθαι] = „gedenken“, mit Theilnahme des Herzens wieder an etwas denken. — **us** mem. u. record. ſtehen mit folg. Genit., Acc. u. mit de; rem. bloß mit folg. Genit. u. Acc., ſ. Krüger S. 351; mem. hat faſt immer den Inſinit. des Präſens, ſelten den des Präteriti nach ſich, ſ. Kühner S. 129, 1. Krüger S. 473. A. 3. Zumpt S. 589; verb. reminisci et recordari. — **ferner**: memoriam alcjs rei tenere od. habere. memorem od. haud immemorem esse alcjs rei (alle = meminisse); memoriam alcjs rei repetere, revocare, renovare, redintegrare. memoria repetere alqd. subito animum alcjs rei memoria. alqd mihi redit in memoriam. venit mihi in mentem alqd, alcjs rei, de alqa re (alle = reminisci). — **ſich Zind.** od. einer Sache nicht e., non meminisse, non recordari, non reminisci u. Genit.; immemorem od. non memorem esse m. Genit.: ich kann mich einer Sache, an etwas nicht mehr erinnern (nicht darauf beſinnen), alqd non venit in mentem; memoria alqd excessit, delapsus est; e memoria alqd mihi exiit, excidit; ex animo alqd effluxit; fugit od. refugit alqd meam memoriam: ſich einer Sache (abſichtlich) nicht e. wollen, nullam alcjs rei adhibere memoriam (Nep. Epam. 7, 2): ſich wohl, ſehr wohl (gut) e., bene, probe, praeclare meminisse: auch bl. meminisse; commeminisse m. Genit.: kannſt du dich ſeiner nicht e.? eum meminisse tu non potes?: kannſt du dich aus meinen früheren Briefen e., daß z., potes ex superioribus meis literis recordari m. folg. Acc. u. Inſinit.: du wirſt dich e., meministi (abſol. od. m. folg. Acc. u. Inſinit. od. m. folg. Relativſatz). — **ſich Zind.** gern u. oft e., alcjs memoriam frequenter sibi occurrere velle: auch deſſen wirſt du dich einſt gern e., et haec olim meminisse juvabit. — **ſich** mit Dankbarkeit an Zind., an etwas e., grato animo alcjs nomen prosequi; gratissimam alcjs memoriam retinere; grata memoria prosequi alqd: ſich mit Liebe u. Wohlwollen Zind. e., memoriam alcjs cum caritate et benevolentia usurpare: ſich mit Vergnügen an etwas e., recordatione alcjs rei frui: ich werde mich Zind. od. einer Sache immer erinnern, numquam ex animo alcjs od. alcjs rei discedet memoria; alcjs od. alcjs rei memoriam nulla umquam delebit oblivio; semper memoria alcjs rei meis erit infixae mentibus. — **ich** erinnere mich geſehen zu haben, memini me legere: jo viel ich mich erinnern, ut mea memoria est; quantum memini; nisi animus od. memoria me fallit: wie ihr euch vermuthlich (wohl) erinnert, sicut meminisse vos arbitror: ohne ſich einer Perſon od. Sache zu e., immemor od. non memor m. Genit. — **II** rathend, warnend zu bedenken geben: monere; admonere; commonere; commonefacere. — **Zind.** an etwas e., admonere, commonefacere alqm alcjs rei; wegen etwas, de alqa re; daß od. daß nicht z., ut od. ne etc.

Erinnerung, I) das Inſgedächtnißrufen: a) eig.: admonitio, an etw., alcjs rei. — memoria (Gedächtniß u. Andenken) — recordatio (Wiedererinnerung); verb. (= lebendige, lebhaft e.) recordatio et memoria; memoria ac recordatio. — eine dunkle E., recordatio non satis explicata: eine reiche E., memoria et copia: eine traurige E., tristitiae recordatio: dankbare E., an etw., grata memoria alcjs rei. — in E. bringen, in memoriam redigere, redu-

cere, revocare: in der E. feſthalten, recordatione comprehendere (zB. tempus illud): jede E. an etw. vermeiden, omnem admonitionem alcjs rei evitare: ſich Zind. in der E. ſtets vergegenwärtigen, assiduâ recordatione sibi alqm repraesentare: beſebet in eurer E. das Bild vergangener Schreckenstage, vestram memoriam ad timoris praeteriti cogitationem excitare! — b) meton., Zeichen der Erinnerung, ſ. Andenken no. II. — **II** Warnung, Ermahnung z.: admonitio, u. (als Handlung). — monitio. admonitio (als Handlung u. Sache). — praecipuum (als Sache, mahnende Vorſchrift). — **Im Plur.** auch monita, gew. verb. monita praecipua, praecipua monitaeque (bei Cic. de or. 2, 15, 64 auch einmal praecipua, admonita). — **Zindm.** eine wohlmeinende, freundliche E. geben, alqm monere recte, familiariter: Zind. Erinnerungen annehmen, beſolgen, alcjs praecipis parere; aures meae patent alcjs monitis od. praecipis: auf Erinnerungen hören, audire monentem; monenti obsequi: auf E. nicht hören, monentem negligere od. spernere: eine E. gut aufnehmen, aequo animo se moneri pati: auf Zind. E., alqo monente; alcjs admonitio: ohne Zind. E. (etwas thun z.), sua sponte, — ſeine Rede mit der ernſten E. endigen, am Ende die ernſte E. hinzufügen, noch ergehen laſſen, * in fine haec gravissima addere (mit folg. directer Rede).

Erinnerungskraft, memoria.

Erinnerungskunst, memoriae disciplina.

Erinnerungſchreiben, commotionum

Erinnerungſchwemgen, memoria. [(Spät.).

Erinnerungszeichen, monumentum (Zeichen der Erinnerung, daß, als E., monumenti causa od. monumento ut sit). — nota (Erkennungszeichen, Kennzeichen).

erjagen, venando nancisci (eig.). — *summo studio adipisci, consequi (uneig., durch angeſtrengte Bemühung erlangen). — zu e. ſuchen, captare (eig. u. uneig.; vgl. „angeln [uneig.]“ die Synon.).

erkälten, etwā refrigerare. — ſich erk., frigus aliquid experiri; perfrigerare: ſich auf dem Ertrichboden e., frigus recipere a pavimento.

Erkältung, perfrictio. — ſich vor E. hüten, frigus vitare.

erkalten, calorem amittere. calere desinere (eig.; cal. am. zB. v. Eiſen, cal. des. v. Feuer). — frigerare. refrigerare. refrigerari (eig. u. bildl.). — languescere. elanguescere (bildl., erinatten, nachlaſſen). — residere (bildl., gleichſ. ſich ſetzen). — mutari. immutari (ſich ändern, umſchlagen, v. Liebe, Freundschaft zc.). — der Meiß erkaltet, industria languescit: der Eiſer iſt erkaltet, ardor resedit: der Eiſer Zind. für etwas iſt erkaltet, languidiore studio est in alqa re: den Eiſer e. laſſen, studium alcjs rei depouere: die Freundschaft (allmählich) e. laſſen, amicitiam sensim dissuere. — **Erkalten**, daß, -ung, die, der Freundschaft, Gunſt, immutata amicitia, gratia: der Liebe, mutatus amor.

erkämpfen, armis parere od. acquirere (durch Waſſengewalt erwerben; vgl. „erobern“). — expugnare (mit Gewalt erzwingen). — den Sieg e., ſ. Sieg.

erfargen, comparcere (zuſammenſparen). — corradere (zuſammenſcharren).

erkaufen, emere. redimere (eig. u. bildl.; emere auch = beſtehen). — mercari. mercari (erſchaffen, oft mit gehäſſigem Abbegr., wie unſer „erſchachern“, eig. u. bildl.). — corrumpere (bildl., beſtehen); alle dieſe auch mit dem Zuſ. pretio. — etwas mit etwas e., bildl., compensare alqd cum alqa re (ſ. Cic. fin. 5, 18, 48; in Proſa nachaug. emere alqd alqā re,

zB. immortalitatem morte). — es ist etwas zu theuer erkauf, wenn zc., nimium est alci rei pretium, si etc. — den Frieden e., pacem redimere, durch, für od. um etwas, alq̄ re (zB. obsidibus, auro, parte regni); pacem mercari, durch od. für etwas, alq̄ re (zB. ingenti pecuniā): den Durchzug e., transitum pretio emercari: von Zmd. den Frieden e., pacem mercede ab alqo pacem redimere: mit der Sklaverei den Frieden e., pacem cum servitute accipere: etw. mit dem Leben e., alqd suo capite emere; alqd vitae damno parare: das Leben theuer e., spiritum care emere: den Sieg durch großen Verlust an Soldaten e., victoriam damno amissis militis pensare: der Sieg wurde mit vielem Verluste erkauf, multo sanguine ea victoria stetit. — die Soldaten e., voluntates militum redimere largitione: einen Mörder e., conducere alqm ad caedem faciendam; emere percussorem in alqm (gegen Zmd. dingen): Zmd. zum Loben e., largitione alqm trahere ad laudandum: zu einer schlechten That, pecuniam alci dare ad facinus: sich e. lassen, pecuniam accipere (zB. ob dicendum falsum testimonium).

Erfassung, emptio (eig. u. bildl.). — redemptio (Loskaufung).

erkennbar, qui, quae, quod cognosci potest od. cognitionem sui habet od. in humanam intelligentiam cadit. — durchs Gesicht und Gefühl e., visu tactuque manifestus (zB. corpus). — das Kriterium zwischen Nichterkennbarem und Erkennbarem, iudicium incogniti et cogniti: unschwer e. seyn, in perfacili cognitione versari: nicht e. seyn, oculos fugere.

erkennen. I) ein deutliches Bild von einer Sache bekommen durch Auffassung mit dem Auge od. mit dem Geiste: cognoscere. agnoscere (sowohl mit dem Auge, als mit dem Geiste, u. zwar mit dem Untersich., daß cogn. die Erkenntniß im Allgemeinen bezeichnet, „kennen lernen“, hingegen agn. diejenige, welche einer frühern Erkenntniß od. Vorstellung entspricht, etwas für wahr, bekannt, mir gehörig zc. erkennen, „wieder erkennen“). — percipere (geistig inne, sich bewußt werden). — sentire (geistig fühlen, merken, zB. wie man leicht erkennen kann, quod facile sentias). — intelligere (einsehen). — perspicere (genau, deutlich erk.). — etw. (mit Augen) e. können, alqd intueri (zB. tam certā acie luminum usus est, ut a Lilybaeo portu Carthaginiensium egredientes classes intueretur): etw. (mit den Augen) nicht e. können, mit den Augen nicht zu e. seyn, oculi alqd non possunt consequi; alqd fugit oculos. — an od. aus etwas e., cognoscere od. noscitare alq̄ re (zB. alqm facie); cognoscere, agnoscere, perspicere ex alq̄ re: Gott aus od. an seinen Werken e., deum ex operibus ejus agnoscere: die Buchstaben nicht e. können, literas non dignoscere: ein Mensch konnte den andern nicht e., homo hominem non agnovit; alter alterum non novit: der Nebel ließ die in unmittelbarer Nähe Stehenden nicht e., nebula conspectum in vicino stantium eripuit. — ich gebe mich zu e., qui sim detego: Zmdm., alci qui sim, aperio. — Zmdm. (mündlich od. schriftlich) zu e. geben, alci alqd declarare, significare; dicere m. Acc. u. Infinit. (mündlich, zB. seine Unruhe, commotum se esse dicere; seine Bereitwilligkeit, se non nolle dicere). — seine Freude durch Tanzen zu e. geben, laetitiam saltando profiteri: seine Bestürzung in den Mienen zu e. geben, vultu animi motum praeferre: Zmdm. schriftlich seine Gewogenheit zu e. geben, alci voluntatem suam per literas deferre: Zmdm. seine Gesinnung zu e. geben, alci animum suum aperire. — leicht od. leichter zu e. seyn, sich

leicht od. leichter e. lassen, facilem od. faciliorem habere cognitionem (v. Zehl.). — II) aus gewissen Merkmalen einen bekannten Gegenstand für das erklären, was er ist (vgl. „anerkennen“): agnoscere. — ein Kind als das seinige e. (es anerkennen), infantem agnoscere: da erkenne ich den Griechen, jam agnosco Graecum: seinen Irrthum e., agnoscere erratum: Zmd. an etwas e., noscitare alqm alq̄ re (zB. facie, voce); agnoscere alq̄ re (zB. voce): sich (gegenzeitig) an etw. e., se noscere alq̄ re (zB. occultis signis et insignibus). — für etwas e., habere pro etc. — ich erkenne in ihm einen Feind, hunc video hostem esse. — Zmd. für unschuldig e., vom Richter, absolvere: für unschuldig erkannt werden, liberatum discedere. — III) ein Urtheil fällen, vom Richter: sententiam dicere od. ferre (seine Meinung abgeben, dic. mündlich, ferre durch Stimmtäfelchen). — decernere, in einer Sache, alqd od. de alq̄ re (entscheiden).

Erkennen, daß, s. Erkenntniß.

erkennlich, s. erkennbar, dankbar.

Erkenntlichkeit, I) = Dank, Dankbarkeit, m. f. — II) Gabe des Dankes: honos (s. Galm zu Cic. Rosc. Am. 37, 108). — Zmdm. eine E. geben, alci honorem od. aliquid honoris habere; alci aliquid dare.

Erkenntniß, cognitio (im Allg.). — perceptio (das Auffassen); verb. cognitio et perceptio. — perspicentia (das Erkennen u. Auffassen von etwas, zB. veri). — notitia, scientia (die Vorstellung od. Kenntniß von etwas, als Folge des Erkennens). — intelligentia, nachaug. intellectus (E. als Vermögen der Seele, zB. deorum, boni et mali). — comprehensum, cognitum, perceptum, constitutum (das, was man erkannt hat). — expleta rerum comprehensio (vollkommene E. der Dinge). — *error agnitus (Anerkennung eines Irrthums). — sententia, decretum (gefälltes Urtheil, das Erkenntniß). — iudicium (das vom Richter u. dann übh. gefällte Urtheil). — *diagnōsis (Erkennung der Krankheit, medic. t. z.). — wissenschaftliche (theoretische, philosophische) E., rerum cognitio doctrinaque: die Beschränktheit der menschlichen E., angusti hominum sensus. — nach meiner E., (ex od. de) mea sententiā; quantum equidem iudicare possum; ut mihi quidem videtur. — von etw. weder eine praktische, noch eine theoretische E. besitzen, nec usu nec ratione habere cognitum alqd (zB. amicitiam): sich auf die E. (das Erkennen) oder auf das Handeln beziehen, aut ad cognoscendi aut ad agendi vim rationemque referri. — zur besfern E. gelangen, *meliora od. veriora cognoscere, perspicere: zur E. (seiner Sünden) Zmd. bringen, *facere, efficere, ut agnoscat (intelligat) alqs se peccavisse.

Erkenntnißgrund, *cognitionis fons.

Erkenntnißprincip, initium cognoscendi (Cic. Ac. 2, 9, 29). — **Erkenntnißvermögen**, intelligentia; intellectus (nachaug.).

Erkennung, cognitio (das Kennenlernen). — agnitio (das Wiedererkennen; dann die Erkenntniß übh.).

Erkennungszeichen, nota. — insigne (Abzeichen). — die Kunde ist für die Kenner das E., intellectus in cortice peritis. — sie haben geheime Erkennungszeichen, occultis se notis et insignibus noscunt.

Erfer, podium. — maenianum (am Circus). — solarium ist Terrasse.

erlesen, s. auswählen, ausersuchen.

erklärbar, qui, quae, quod explicari potest od. explanationem habet. — Ist es = „begreiflich“, s. d.

erklären, I) deutlich machen, auslegen: exponere (auseinandersehen, sich über etwas aussprechen, für jede Art der mündlichen od. schriftlichen Darstellung eines factums od. der Gedanken u. Gefühle), auch mit dem Zus. verbi. - expedire, enucleare, enodare, evolvere, explanare (verständlich, faßlich, begrifflich machen, wenn die Unverständlichkeit in dunkeln, verworrenen Begriffen zu suchen ist). - explicare (wenn die Unverständlichkeit in dem Mangel gehöriger Ausführlichkeit und in Unbestimmtheit der Begriffe ihren Grund hat). - interpretari (was dunkel od. unverständlich zc. ist, auslegen, zB. das Recht, Träume zc.; vgl. „auslegen no. III“). - definire (genau bestimmen, zB. einen Begriff). - enarrare (hermeneutisch auslegen, zB. poemata). - etwas aus etwas e., causam alcs rei repetere ex alqa re: die Beschaffenheit einer Sache e., naturam alcs rei evolvere: den Begriff einer dunkeln Sache e., notionem rei involutae aperire: schwer zu e. seyn, difficiles habere explicatus: um dieses durch ein ganz kurzes Beispiel zu e., id ut brevissimo pateat exemplo. - Daher: sich (od. seine Meinung) e., expono od. expromo, quid sentiam; sententiam suam aperire, dicere: sich deutlich (näher) e. über etwas, diligentius explicare alqd; accuratius exponere de alqa re; pluribus verbis disserere de alqa re: sich (bei der Erörterung) dahin e., daß zc., id disputare m. Acc. u. Infinit. (zB. paupertatem malum non esse). - II) deuten: accipere (aufnehmen). - intelligere (so u. so verstehen). - interpretari (ausdeuten). - die Zeichen natürlich e., signa ad naturam revocare. - III) etwas Gedachtes deutlich aussprechen, sagen, bekannt machen: dicere. - profiteri (laut u. öffentlich). - prae se ferre (ohne Hehl, geradezu). - clamare, clamitare (laut u. mit Nachdruck). - scribere (schriftlich). - respondere (mündlich od. schriftlich als Antwort). - rescribere (schriftlich als Antwort); alle gem. mit folg. Acc. u. Infinit. - prodere (den Ausspruch thun, vom Drasel). - indicare (ansagen, zB. alci bellum: u. indictum argento odium). - denunciare (nachdrücklich, ernstlich u. drohend ankündigen, zB. alci bellum). - ich erkläre hiernit schriftlich, daß zc., i. schriftlich. - erkl., daß nicht zc., negare (zB. offen, propalam) m. folg. Acc. u. Infinit. - einstimmig u. aufs lauteste (sich) e., daß nicht zc., unā voce reclamare, ne etc. (zB. daß er nicht in Eid genommen würde [= gegen seine Beidung], ne is iuraret). - Zmd. zu od. für etwas e., declarare, appellare, dicere mit folg. dopp. Acc. (zu einem Amte, einer Würde ernennen, zB. decl. od. app. alqm regem: u. decl. alqm consulem, ducem: u. dic. alqm consulem, dictatorem); judicare, mit folg. dopp. Acc. (Zmdm. eine Eigenschaft beilegen, zB. alqm hostem, proditorem patriae). - Zmd. zum Kaiser e., alqm imperatorem salutare (v. den Soldaten): Zmd. zum Erben e., heredem alqm scribere od. instituere: in die Acht e., proscribere alqm. - etw. für etw. erklären, judicare m. folg. Acc. u. Infinit. (zB. id recte fieri [für die rechte Handlungsweise] in altero). - etw. für gut e., alqd probare: etw. für beifallswert e., alqd laudare. - für null u. nichtig e., für ungültig e., i. ungültig: sich für besiegte e., victum se profiteri; manus dare. - sich für Zmd. e., alcs partes sequi. in alcs partes transire (zu Zmds. Partei treten); in sententiam alcs discedere (Zmds. Meinung beitreten): sich gegen Zmd. e., inimicum se alci ostendere: sich für etwas e., bene sentire de alqa re (eine gute Meinung haben von zc.); alqd accipere, probare (etwas annehmen, billigen): sich gegen etwas e., male sentire de alqa re; recusare od. detrectare alqd (verweigern, ablehnen); improbare (mißbilligen):

sich gegen die ausschließliche Bevorzugung eines Einzelnen e., ne unus omnes antecadat, recusare: sich gegen seine Beidung aufs lauteste e., ne is iuret, reclamare.

Erklärer zc., s. Ausleger zc.

erklärlich, s. erklärbar, begrifflich.

Erklärung, explicatio, explanatio, interpretatio (Deutlichmachung, Auslegung). - enarratio (fortlaufende Erklärung eines Schriftstellers, Quint. 1, 9, 1 u. ö.). - definitio (Bestimmung eines Begriffs). - declaratio (Darlegung, Anzeige, zB. amoris sui). - oratio (Rede, Aussage, zB. aut libera aut expressa). - responsum (Antwort, zB. certum responsum dare). - E. des Kriegs, s. Kriegserklärung: E. in die Acht, proscriptio. - die E. geben, daß zc., s. erklären no. III: nähere E. geben über etwas, diligentius explicare alqd; accuratius od. pluribus verbis exponere de alqa re: durch E. etwas deutlich machen, definiendo aperire alqd. - laut mit der E. hervortreten, clamare coepisse m. folg. Acc. u. Infinit.: mit der offenen E. hervortreten, daß nicht zc., propalam negare coepisse m. folg. Acc. u. Infinit. - seine E. ging darauf hinaus, daß zc., id disputavit m. folg. Acc. u. Infinit. (zB. paupertatem malum non esse).

Erklärungsart, explicatio; definitio (s. „erklären no. I“ über expl. u. def.). - interpretatio (Art der Deutung, Auslegung).

erflechtlich, aliquantus, a, um, od. aliquantum m. Genit. (ziemlich groß, ziemlich viel, zB. eine e. Strecke Weges, aliquantum iter; aliquantum itinervis: eine e. Summe Geldes, aliqua pecunia od. aliquantum pecuniae). - non mediocris (nicht maßig, nicht unbedeutend, zB. praemium: u. nummi non mediocris summae). - ein Erflechtliches erreicht haben, aliquantum adeptum esse (zB. et ad dicendum et ad iudicandum).

erfletern, erklimmen, niti, eniti in alqd (emporklimmen). - evadere in alqd (klimmend wo ankommen, ersteigen, zB. in verticem od. in jugum montis). - einen Baum e. wollen, zu e. suchen, ad cacumen arboris pervenire contendere.

erfingen, sonare (tönen). - increpare (rauschen). - die Ohren erfingen Zmdm. von etwas, personant aures alcs alqa re (zB. hujusmodi vocibus).

erflügeln, comminisci.

erforen, electus; delectus.

erkräftigen, s. erstarren.

erkranken, s. „krank werden“ unter „krank“.

erkrichen, aucupari.

erkriegen, ex hostibus capere (zB. agrum, pecuniam); vgl. „erobern“.

erkrummen, von der Kälte, rigere.

erfühnen, sich, audere mit folg. Infinit. (es wagen). - hoc sibi sumere, ut etc. (es sich herausnehmen). - **Erfühnen**, das, audacia.

erfundigen, sich, nach etwas, quaerere alqd od. de alqa re, bei Zmd., ab od. ex alqo (fragen übh.). - requirere, exquirere alqd od. de alqa re, bei Zmd., ex od. ab alqo. perquirere alqd, bei Zmd., ab alqo (genau nach etwas fragen, etwas erforschen). - sciscitari de alqa re (in Betreff einer Sache gern das Nähere wissen wollen, wegen etwas forschen). - percunctari alqd, bei Zmd., ex alqo (nach etwas genau forschen, bes. nach Neuigkeiten, laufenden Gerüchten zc.). - cognoscere de alqa re (sich in Kenntnis setzen hinsichtlich einer Sache). - sich schriftlich nach etwas e., sciscitari per literas de alqa re: sich nach dem Wege e., exquirere iter; perquirere vias: sich bei Zmd. e., ob er einen Auftrag (zu geben) habe, adire alqm, si quid velit.

Erfundigung, percunctatio (das genaue Forschen nach etwas). - E. einziehen über etwas, f. (sich) erkundigen (nach etwas): nach eingezogener genauer E., re diligenter cognita.

erkünsteln, per artem quaerere (durch Künstelei zu erlangen suchen). - Ist es = affectiren, f. d.

erlaben, f. erquiden, erholen.

erlahmen, debilem od. claudum fieri (lahm werden, f. „lahm“ über d. u. claud.). - torpescere (physisch u. geistig starr werden, alle Empfindung, Kraft, Energie verlieren, in Unthätigkeit erlahmen, zB. torpescunt dextrae in illa amentia?: u. ne per otium manus torpescerent aut animus). - fatigari, durch etw., alqā re (physisch u. geistig müde werden, zB. facundia assiduā contentationum asperitate fatigata). - senescere, bei Cic. zc. conescere (gleichf. alt u. schwach werden, von den Kräften des Körpers u. des Staates). - erlahmt seyn (in Unthätigkeit), torpere (zB. an torpente dextrae?: u. torp. animo, v. Pers.). - Jmd. nicht (in Unthätigkeit) e. lassen, alqm torpere non pati.

erlangen, I) bis an etwas langen od. gelangen: contingere (berührend fassen). - adipisci (bis zu einem Ziele gelangen, Jmd. erreichen). - consequi. assequi (einholen). - II) in Besitz einer Sache kommen: compositum fieri alqis rei. potiri alqā re (theilhaftig werden, zB. eines Wunsches). - adipisci (erlangen, was man gewünscht, wonach man sich gelehnt hat). - assequi. consequi (erreichen, wonach man geistert hat). - nancisci (durch Zufall od. Gelegenheit od. einen Umstand ohne unser Zutun bekommen). - impetrare (ermirken, auswirken, erlangen, worum man gebeten, was man gefordert hat). - obtinere (nach hartnäckigem Widerstand sich in den Besitz einer beanspruchten Sache setzen u. darin erhalten; dah. auch = durchsetzen, mit folg. ut). - auferre (als Frucht seiner Thätigkeit, seiner Bemühung davontragen). - etw. zu e. suchen, wünschen, quaerere (suchen); petere (ersuchen, zB. das Bürgerrecht, civitatem); cupere (wünschen, zB. illud autem, quod cupit Clodius, est legatio aliqua). - durch Bitten e., exorare, etwas von Jmd., alqd ab alqo: durch Schmeichelei e., f. abschmeicheln: durch Gewalt e., exprimere, extorquere, etwas von Jmd., alci alqd; expugnare, etwas von Jmd., alqd ab alqo: die höchste Gewalt e., rerum potiri: viel e. können bei Jmd., multum od. largiter posse apud alqm: hiermit hatte er viel erlangt, quibus ex rebus largiter erat consecutus: dies erlangt man ohne die geringste Mühe, haec quasi virgula divina, ut aiunt, suppeditantur (sprüchw., Cic. off. I, 44, 158): vor den Prätor gehen, um Recht zu erlangen, ad praetorem in jus adire. - leicht zu erlangen, impetrabilis (bittweise).

Erlangung, adeptio. - impetratio (die Erwirkung dessen, worum man gebeten hat). - consecutio (in dieser Bedeutung ist nur spätlat. - die E. des Eigentumsrechtes durch Verjährung, usucapio: auf E. des Bürgerrechtes denken, de petenda civitate cogitare: Jmdm. wegen E. des Consulates od. der Prätur beglückwünschen, gratulari alci consulatum praeturamve adeptio).

Erlaß, f. Erlassung.

erlassen, I) ergehen lassen, bekannt machen, zB. einen Befehl, edicere. edictum edere (sib.); edictum proponere (durch öffentlichen Anschlag): ein Schreiben, mittere od. dare literas: eine Bill e., legem ferre. - II) nachlassen: solvere, exsolvere, liberare alqā re (von einer Verbindlichkeit befreien). - remittere, condonare alci alqd. gratiam alqis rei facere alci (nachlassen, die Entrichtung von Sel-

bern, eine Strafe zc.). - ignoscere alci rei od. alci alqd. veniam alqis rei dare alci (Jmdm. für ein Vergehen Verzeihung angedeihen lassen). - Jmdm. einen Eid e., jusjurandum remittere (Jct.); jurisjurandi gratiam alci facere; solvere alqm sacramento (Jmd. von der Verbindlichkeit des geschworenen Eides befreien): Jmdm. eine Geldschuld e., pecuniam creditam condonare od. remittere, creditum condonare, debitum remittere alci: die Steuern (Abgaben) erlassen, vectigalia omittere; dem Volke auf drei Jahre, tributa populo per triennium remittere: einen Theil der Miete Jmdm. e., alqm parte mercedis relevare: Jmdm. etwas von einer Summe e., remittere alci de summa; ex summa pecuniae demere: neun Theile der Geldstrafe e., detrudere multae partes novem: Jmdm. einen Theil der Arbeit e., laxare alci aliquid laboris: Jmdm. einen Theil der Bedingungen e., remittere aliquid ex conditionibus: Jmdm. die Leistung einer Verpflichtung auf zwei, drei zc. Jahre e., alqis rei (zB. militiae) vacationem biennii, triennii (od. in biennium, triennium) dare, concedere: Jmdm. die Dienstobliegenheiten e., immunitatem numeris alci dare: die Strafe e., f. Strafe: Jmdm. seine Sünden e., f. Sünde.

Erlaßjahr, septimus requietionis annus (Hieron. adv. Jovin. 2, 12).

Erlassung, I) das Ergehenlassen; zB. vor E. der gabinischen Bill, ante legem Gabiniam. - II) das Nachlassen: remissio (Nachlassung der Zahlung einer Abgabe, einer Strafe). - E. der Abgaben, Steuern, f. Steuererlaß: E. der Strafe, f. Straferlaß: um E. bitten, remissionem petere: E. für Vergehungen (Sünden) erlangen, impunitatem peccatorum assequi.

erlauben, concedere alqd od. m. folg. Infinit. od. mit folg. ut etc. (zugestehen, meist auf geschehenes Bitten und Ansuchen, Ggß. negare, denegare). - permittere alqd od. m. folg. Infinit. od. m. folg. ut etc. (zulassen, geschehen lassen, Ggß. vetare; zB. Jmd. sich zu setzen, alci, ut considat). - dare (aus Gefälligkeit zugeben, einräumen). - largiri alqd od. m. folg. ut etc. (aus Güte u. Gefälligkeit gestatten). - facultatem dare od. potestatem facere alqis rei. permittere licentiam, ut etc. (die Möglichkeit, die Macht zu etwas geben). - alqis rei veniam dare. dare hanc veniam, ut etc. (in etwas Nachsicht haben). - habere (mit etw. als Möglichkeit verbunden seyn, etw. möglich machen, zB. quod dubitationem non habet, feinen Zweifel erlaubt: illud quaero, habeant ista praedia jus civile, erlauben diese L. die Anwendung des Privatrechtes auf sie; vgl. Geld zu Caes. b. c. 3, 42, 1. Nägeleib. Stil. S. 300 f.). - nicht e., vetare gew. m. folg. Acc. u. Infinit. (verbieten). - es ist erlaubt, concessum, permissum est (f. oben die Verba); licet od. licitum est (es ist vergönnt); verb. licitum concessumque est; jus fasque est (es ist nicht wider Recht u. Pflicht): es ist mir erlaubt zu zc., mihi locus est m. Genit. Gerund. (zB. Cic. Lig. 10, 31: an sperandi Ligario causa non sit, quum mihi apud te locus sit etiam pro altero deprecandi?): wenn es deine Gesundheit erlaubt, quod commodo valetudinis tuae fiat: so weit es die Gesetze des Anstandes erlauben, quod licitum est (f. Nep. Alc. 2, 3): so weit es die Gesetze erlauben, quoad per leges liceat: die öffentlichen Gesetze erlauben es nicht, leges publicae non patiuntur: ich bitte, du wollest gütigst erlauben, quaeso, ne molestae patiaris: bei großer Gefahr erlaubt die Furcht kein Mitleid, in magno periculo timor misericordiam non recipit. - sich etwas erl., sibi sumere

(sich anmaßen); sibi videri (vermeinen etw. thun zu können, zB. der Einwurf, den sich Cicero erlaubt hat, *quod obloqui sibi visus est Cicero). – sich Alles e., sibi indulgere (sich alle Freiheit nehmen): sich gegen Zmb. Schmähungen e., probra intentare alci: sich weiter keine Mißhandlungen gegen Zmb. e., vexatione intactum alci corpus relinquere. – sich auf erlaubte Art (Weise) bereichern, *rem suam honeste augere: erlaubte Vergnügen, voluptates permissae.

Erlaubniß, concessio (das Zugeständniß). – permissio (die Zulassung. Die Formen concessus u. permissus nur im Ablat.). – potestas, copia (die gegebene Macht, Befugniß; aber venia heißt nie an sich Erlaubniß, sondern „Nachsicht“ bei dem, was ein Anderer vornimmt). – arbitrium (der freie Wille, etwas thun zu können). – licentia (die Ungebundenheit im Handeln). – Zmbm. E. geben, potestatem, licentiam, veniam alci dare, zu etwas, alci rei ob. alqd faciendi; potestatem alci facere, concedere; licentiam alci concedere; licentiam alci permittere, ut etc.; permittere, concedere alci, zu etwas, alqd (s. „erlauben“ das Nähere): Kindern E. geben zu spielen, pueris ludendi licentiam dare: Zmbm. die E. geben, sich zu setzen, alci ut considat permittere: unumschränkte E. Zmb. geben, infinitam licentiam alci dare: E. einholen, um E. bitten, veniam petere: E. erhalten, bekommen, veniam accipere, impetrare; datur alci potestas, copia; fit alci potestas: ich bitte Zmb. um die E. und erhalte sie, daß ich zc., rogando impetro, ut patiar alqs m. folg. Acc. u. Zinfitt. (zB. me dicere): E. haben, habere potestatem, concessam licentiam; mihi licet, permissum, concessum est: mit deiner E., permissu ob. concessu tuo; si per te licitum erit; pace tuā; pace quod fiat tuā; bonā veniā tuā liceat; bonā veniā me audies (wenn man reden will): ohne meine E., me non concedente; me non consulto (ohne mich zu befragen); me ignorante (ohne mein Vorwissen): ohne Zmbs. E. (etwas thun zc.), injussu alci; alqo ignorante (ohne Zmbs. Vorwissen): wider meine E., me invito: mit E. zu sagen, bonā hoc tuā veniā dixerim, sit venia verbo od. dicto. sit honos auribus, tuis honos sit habitus auribus (ersteres bei freimüthiger, letzteres auch bei unanständiger Rede): diesen Wörtern muß man ein „mit Erlaubniß (zu sagen)“ vorsetzen, haec vocabula cum honoris praefatione ponenda sunt: „mit E.“ sagen, honorem dicere, praefari (bei unanständiger Rede); veniam praefari (bei freimüthiger): sage mir doch, mit E., melche zc., quaeso te, cum bona venia dicas, quae etc. [stis.]

Erlaubnißschein, *codicillus veniae datae te-
erlaubt, illustris (in die Augen fallend durch Ruhm, gleich. von Ruhm umleuchtet). – clarissimus (iüb. hellleuchtend durch Ruhm, Glanz um sich verbreitend = sehr berühmt). – altissimus (sehr ansehnlich, hochansehnlich, zB. Stand, ordo [v. Senat]: Familie, familia). – dein e. Vater, pater tuus, clarissimus vir.

erlauern, f. ablauern.

erlaufen, eine Strecke zc., cursu emetiri.

erlassen, excipere (auffangen). – arripere (auffchnappen).

erläutern, f. erklären.

Erläuterung, f. Erklärung.

Erläuterungsschrift, explanatorius liber (Cael. Aur. acut. 3, 1. §. 5).

Erle, alnus. – aus Erlen (Erlenholz), alneus.

erleben, in vita videre u. bl. videre (im Leben eine Zeit, ein Ereigniß sehen, mit ansehen od. sehen,

Georges, dtsch.-lat. Handw. Bd. I. Aufl. VI.

mitansehen müssen, zB. dies laetissimos: u. multas summorum imperatorum clarissimas victorias: u. multa in re publica bona: u. mala tanta: u. utinam eam diem videam, quum etc.: u. quam ibi miseriam vidi!). – capere, percipere (zu genießen bekommen, zB. cap. ex alqo magnas voluptates od. dolorem et contumeliam: u. perc. acerbissimos dolores miseriasque). – subire alqd (einer Sache sich aussetzen müssen, zB. parem cum ceteris fortunae conditionem). – contingit mihi alqd ob. ut etc. (es tritt in Folge von [bes. von glücklichen] Ereignissen für mich ein). – das sechzigste Jahr e., pervenire ad annum sexagesimum: ich wünsche, die Zeit der Republik zu e., opto, ut possim ad id tempus rei publicae spiritum ducere: ich hoffe etwas zu e., spero, alqd me vivo futurum esse: ich habe die Zeiten erlebt, incidit aetas mea in ea tempora: Freude an seinen Kindern e., speratos fructus habere e liberis: eben keine Freude an seinen Kindern e., haud speratos fructus e liberis habere: so etw. an Zmb. e., hos fructus ex alqo percipere: was man heute erlebt, quae hodie eveniunt: u. dieses habe ich selbst erlebt, hoc exemplum occurrit mihi: ich habe größern Jammer, er hat einen nicht minder großen Seelenschmerz erleben müssen, luctum nos hausimus majorem, dolorem ille animi non minorem.

erledigen, vacuefacere (ledig machen, zB. possessiones bello vacuefactae). – expedire (ins Reine bringen, zB. negotia). – liberare, solvere, exsolvere alqā re (von etwas befreien). – völlig e., exhaurire (zB. mandata: zum großen Theil e., profligare (zB. rem, bellum, quaestionem). – **erledigt**, vacuus (zB. vacua morte regis Cappadocia [E. = der Thron von E.]); liber (frei); orbis (gleich. vermaßt, zB. regnum): erledigt seyn, vacuum esse; vacare.

erlegen, I tödten: ferire (nieder schlagen, fällen, ein Thier, einen Menschen im Kampfe zc.). – sternere (niederstrecken). – dejicere (zu Boden werfen, ein Thier, einen Menschen). – caedere. occidere (niederhauen, Feinde zc.). – ferro necare (mit dem Schwerte tödten). – conficere (niedermachen, die wilden Thiere, feras, v. den Thierfesslern im Circus). – viel Feinde e., multos hostes concidere. – II) = bezahlen, entrichten, w. f.

Erleger, der wilden Thiere im Circus, confector ferarum.

Erlegung, I Tödtung: caedes; occisio. – unter E. vieler Feinde, multa cum hostium strage. – II) = Entrichtung, w. f.

erleichtern, exonerare (entladen, befreien). – levare, allevare (bildl., leichter machen). – sublevare (bildl., sowohl mildern, als unterstützen). – laxare (bildl., nachlassen, mildern, zB. alci aliquid laboris, die A. in etwas). – expedire. explicare (thunlichger machen). – minuire. deminuire (vermindern, Abgaben, onera). – die Zufuhr e., commeatum expedire; rem frumentariam explicare: um sich die Zufuhr zu e., quo expeditiores commeatu essent: die Schulden e., aes alienum levare: Zmbs. Flucht durch Geld e., sublevare alci fugam pecuniā: Zmbm. die Arbeit e., partem laboris alci minuire: Zmbm. die Erlerung einer Sache e., faciliorem reddere alci cognitionem alci rei. – Zmbs. Lage, Unglück e., sublevare alci statum, calamitatum od. res adversas. – sein Herz e., allevare sollicitudines: Zmbm. das Herz e., relevare alci animum.

Erleichterung, bildl., levatio. allevatio (die Erleichterung, Unterstützung, die geleistet wird). – levamen. levamentum. allevamentum (die Erleichte-

zung, Unterstützung, die man bekommt). – laxamentum (die Nachlassung, Milderung, die einem zu Theil wird). – deminutio (Verminderung der Abgaben, onerum). – E. der Schulden, levatum aes alienum. – E. geben, verschaffen, habere levationem alcjs rei (zB. im Kummer, aegritudinum); levationi od. levamento esse: E. sich verschaffen, suchen für etwas, levationem invenire alci rei (zB. doloribus).

Erleuchtungsmittel, levamen. levamentum. allevamentum. – delenimentum (Milderungs-, Linderungs-mittel).

erleiden, pati (erdulden, s. „ertragen no. II“ die Synon.). – accipere (über sich ergehen lassen müssen, zB. calamitatem, injuriam). – eine Niederlage e., s. Niederlage.

erleidlich, s. erträglich.

erlen, von der Erle, alneus.

erlernen, discere. – percipere (genau auffassen u. sich einprägen). – noch dazu (zum Gelernten) e., addiscere: gründlich e., perdiscere: begierig e., (avide) arripere: erlernt haben, didicisse; perceptum habere.

Erlernen, das, -ung, die; zB. bei E. schwieriger Künste, quum artes difficiles discamus od. discant: die E. der griech. Sprache ist nicht leicht, non facile est linguam Graecam discere.

erlesen zc., s. auserlesen zc.

erleuchten, collustrare (beleuchten, eig.). – luce complere (mit Licht erfüllen, eig.). – illustrare (sicht, hell machen, u. bildl. = ins Licht setzen). – illuminare (einer Sache Licht geben, u. bes. bildl. = mit Lichtpunkten versehen). – von etw. erleuchtet seyn, alqā re illustrem esse; alqā re collucere. – die Sonne erleuchtet Alles mit ihrem Lichte, sol omnia luce suā collustrat; sol omnem mundum luce suā complet; mit sehr hellem Lichte, sol omnia clarissimā luce collustrat: die Sonne erleuchtet die Erde reichlich, sol terras largā luce complet: von der Sonne erleuchtet werden, solis lumine collustrari; sole illustrem esse coepisse: von der Sonne erleuchtet seyn, sole illustrem esse. – eine Stadt e., in urbe pernoctantia lumina accendere (von gewöhnlicher Straßenbeleuchtung, nach Amm. 14, 1, §. 9); lumina suspendere funalibus ordine ductis (durch an Schnüren reihenweise aufgehängte Lichter festlich illuminiren, Claud. de nupt. Hon. et Mar. 206); accensas lucernas in fenestris ponere (durch Lichter die Fenster der Häuser festlich illuminiren, Schol. Pers. sat. 5, 180): ein Thurm ist des Nachts erleuchtet, turris collucet per noctem crebris luminibus (Tac. hist. 3, 38, 1): das Marsfeld war durch Fackeln erleuchtet, collucentes per campum Martis faces (Tac. ann. 3, 4, 1): das Zimmer ist schwach erleuchtet, cubiculo modicum lumen inest: das Haus ist in der Nacht stark erleuchtet, domus collucet per noctem crebris luminibus: Alles ist erleuchtet, omnia luminibus collucet: nur Witze erleuchten die Dunkelheit, fulminibus tantum dies redditur. – den Verstand e., mentem fingere: den Geist e., ab animo, tamquam ab oculis, caliginem dispellere. – ein erleuchteter Mann, *homo meliore rerum cognitione imbutus: ein erleuchteter Verstand, ingenii acumen od. acies (nicht gut ingenium subactum, was nur Cic. de or. 2, 30, 131 in der Vergleichung des Geistes mit einem Ader vorkommt): erleuchtete Zeiten, tempora erudita: ein e. Zeitalter, culta aetas: erleuchtete Zeiten u. Geister, cultiora tempora et ingenia.

Erleuchtung, einer Stadt, pernoctantia urbis lumina (gewöhnliche Straßenbeleuchtung, Amm. 14, 1, 5); lumina festa (festliche Illumination, nach Pl.

ep. 2, 17, 24). – die E. des Marsfeldes durch Fackeln, collucentes per campum Martis faces (Tac. ann. 3, 4, 1): eine E. (Illumination) anstellen, s. erleuchten (eine Stadt): mit od. unter Erleuchtung der ganzen Stadt, accensis totā urbe luminibus; quum omnia luminibus colluceant (collucent). – Bildl., die E. des Verstandes, intelligentia (als Zustand, Einsicht).

erlösen, s. unterliegen.

Erlös, pecunia parata. – lucrum (Gewinn). – E. der Beute, s. Beutegeld: E. von etwas Verkauften, venditio (Jct.).

erlöschen, exstingui. restingui (vom Feuer, aber auch, bes. exst., bildl.). – interire. deficere. perire (bildl., untergehen, zB. Familien, ein Geschlecht zc.). – mori. emori (bildl., gleichf. absterben, vergehen, verschwinden, zB. suavissimi hominis memoria [Andenken] moritur: u. spes emoritur aetate [mit den Jahren]). – exolescere. abolescere (vergehen, schwinden, zB. exoletum jam vetustate odium: u. ejus rei prope jam memoria aboleverat). – evanescere. fugere (bildl., unscheinbar werden, wie Buchstaben zc.). – tolli (wegfallen, v. einer Klage [actio], Jct.). – von selbst e., per se exstingui (zB. von den Flammen). – das Andenken an die Niederlage war noch nicht bei Allen erloschen, memoria cladis omnibus nondum aboleverat: das Andenken an den vorigen Krieg war noch nicht erloschen, nondum oblitterata erat memoria superioris belli.

Erlöschen, das, -ung, die, interitus (bildl., Untergang). – das Licht ist dem E. nahe, lucerna tenuet et extremum lumen spargit: dem E. nahe, interiturus. periturus (bildl., im Begriff unterzugehen).

erlösen, sortiri (zB. provincias).

erlösen, liberare alqā re (befreien von etwas, bes. aus eigenem Antrieb u. durch eigene Kraft). – vindicare ab alqā re (losmachen, bes. mit dem Ab-begr. des Rechts). – eripere ex alqā re (losreißen, herausreißen, zB. aus einer Gefahr). – redimere (loskaufen durch Lösegeld). – Zmd. aus der Sklaverei e., alqm in libertatem vindicare.

Erlöser, liberator (Befreier, zB. orbis terrarum). – vindex (Erretter, zB. aus Gefahr, periculi). – redemptor (durch Lösegeld; bei Spät. übtr. durch sein Blut, wie mundi redemptor [= der Erlöser der Welt] Christus). – servator (Erretter, w. s.). – Christus, unser E., *Christus, vindex periculi nostri.

Erlösung, liberatio (Befreiung). – redemptio (Loskaufung durch Lösegeld). – salus (Rettung, Wohlfahrt). – die E. durch Christum, *salus divinitus missa. – um baldige E. (bei Zmds. Sterben) bitten, labenti animae exitum precari.

erlögen, mentiri; ementiri. – **erlögen**, mentitus. ementitus. – fictus (erdichtet). – commenticius (aus der Luft gegriffen).

erlustigen, s. belustigen, ergöben.

ermächtigen, Zmd., alci potestatem dare od. facere, zu etwas, alcjs rei od. alqd faciendi. – zu etwas ermächtigt seyn, potestatem alcjs rei od. alqd faciendi habere: ich ermächtigte dich dazu, hanc potestatem do.

Ermächtigung, potestas (Befugniß). – auctoritas (ermächtigende Einwilligung).

ermahnen, monere, admonere, zu etwas, mit folg. Infinit. od. mit folg. ut od. ne u. Conjunctio., adm. bei Cic. de div. 2, 65, 134 auch m. ad u. Gerund., beide mit allg. Acc., id, illud u. dgl. = dazu (warnend an etwas erinnern, ermahnen durch Vorstellung des Nachtheils und zugleich antreiben; der monens od. admonens sucht auf die Vernunft und

Einſicht des Andern zu wirken). — hortari, adhortari, cohortari, zu etwas, alqm ad alqd, od. m. folg. ut od. ne (mit Nachdruck u. Ernst ermuntern, bei durch Vorſtellung des Vortheils ermuntern, mit dem Abbehr. der Theilnahme u. des wohlwollenden Zurebens, wenn von Perſonen, und der Aufforderung, wenn von Umſtänden die Rede iſt; der hortans richtet ſeine Ermahnung unmittelbar auf den Entſchluß und den Willen). — zur Eintracht ermahnen, concordiam suadere: fort u. fort zum Frieden e., ad pacem hortari non desinere.

Ermahner, monitor. admonitor. — hortator. adhortator (Ermunterer).

Ermahnung, monitio. admonitio. — hortatio. adhortatio (Ermunterung. ſ. „ermahnen“ den Unterſtch. der Verba) — monentis vox, Plur. monentium voces (Aeußerung des Ermahnenden). — auf Jmnds. Ermahnungen hören, Jmnds. Ermahnungen annehmen, alqm momentem audire: auf Jmnds. E. nicht hören, Jmnds. E. nicht annehmen, alcjs admonitionibus locum non relinquere; alqm momentem negligere od. spernere: auf meine E., me monente.

ermangeln, I) = fehlen no. III, w. ſ. — wir ermangeln Alle des Ruhmes, nemo nostrum sine culpa est. — II) = unterlaſſen, w. ſ.

Ermangelung, in der Verbind. in **Ermang.** einer Sache, durch Umſchr. mit den Verben unter „fehlen no. III“, zB. in E. anderer Dinge, si cetera defecerunt: in E. nicht allein der Kräfte, sondern auch der Geſchöpfe, quom non solum vires, sed etiam tela nostris deficerent: in E. eines Anklägers, accusatore non existente: in E. einer Anklage, quia nullum crimen erat: in E. des Hönigs, quod mel non habebant.

ermannen, ſich, in Anſum colligere, recipere (wieder Muth faſſen). — animum od. se confirmare (den Muth bei ſich befeſtigen). — se od. animum erigere (ſich muthig aufrichten). — se revocare (ſich geiſtig ſammeln, faſſen); verb. se commovere et ad se revocare (ſich geiſtig ermuntern u. ſammeln; v. Leidenschaftlichen, v. in Gedanken Vertieften zc.). — es ermannt ſich endlich Jmnd., expurgiscitur tandem alcjs virtus.

ermäßigigen, temperare (auf das gehörige Maß zurückführen, zB. quod quum durum videatur, ita temperandum est, ut etc.). — minuere, deminuere (mindern, zB. die Abgaben, onera min. od. dem.: den Aufwand, sumptum min.: den Preis des Getreides auf 3 Seſterzien, pretium frumenti ad ternos nummos min.). — minus pretium od. (mehreren Dingen) minima pretia constituere m. Dat. (für etw. einen geringern Preis ſeſtſetzen). — minus pretium od. (mehreren Dingen) minima pretia imponere m. Dat. (einer Sache einen geringern Preis geben).

ermatten, I) v. tr. fatigare (ermüden, auch v. Wege, ſ. Quint. 4, 2, 46). — defatigare (bis zum Hinſinken ermüden). — ad languorem dare, languorem alcj afferre (Jmnds. Kräfte erſchöpfen machen). — **ermattet**, fatigatus (matt gemacht durch Handeln, zB. durch Kampf). — fessus (matt gemacht durch Leiden, zB. durch Krankheit, Alter zc.). — erm. bis zum Hinſinken, defatigatus; defessus; lassus, lassitudine confectus (ganz abgepannt). — ein von der Arbeit e. Dchs, bos confectus vexatione operum. — II) v. intr. fatigari. defatigari (ermüden); def. bis zum Hinſinken). — languescere, elanguescere (erſchlaffen). — consensescere (abnehmen, von Kräften, vom Geiſt zc.). — ermattet ſeyn, languere (zB. vom Geiſt, mens).

Ermattung, a) tr. fatigatio. defatigatio (die Ermüdung, def. bis zum Hinſinken). — b) intr. lassitudo. — E. bis zur Ohnmacht, defectio virium.

Ermel, ſ. Aermel.

ermessen, I) eig.: emetiri. — II) uneig.: intelligere, nach etw., ex alqa re (einſehen). — judicare, nach etw., ex alqa re (beurtheilen). — dispicere m. folg. Relativ- od. Fragſatz (zu durchſchauen ſuchen, erwägen). Vgl. „abnehmen no. I, 2, c“. — du magſt ermeſſen, was zc. od. ob zc., tui consilii est, quid od. si etc. (ſ. Cic. ad fam. 3, 2, 2; 16, 1, 1).

Ermessen, das, arbitrium (freie Urtheil). — consilium (Ueberlegung). — nach dem E. Jmnds., arbitrio alcjs (zB. judicis): nach meinem E., ſ. nach meinem Daſürhalten (unter „Daſürhalten, das“): wir überlaſſen es dem E. eines Jeden, relinquimus cuique intelligendi arbitrium: ich überlaſſe es deinem E., ob es nöthig ſeyn möchte, daß zc., dispice, an necessarium putes m. folg. Acc. u. Infinit. (ſ. Pl. ep. 10, 17 [28], 4): es bleibet deinem E. überlaſſen, was du od. ob du zc., tui consilii est od. tuum consilium est, quid od. si etc. (ſ. Cic. ad fam. 3, 2, 2; 16, 1, 1).

ermitteln, invenire. reperire (durch Nachforſchung auffinden, auſündig machen). — explorare (erforſchen). — noscere (kennen lernen, zB. aes alienum). — expedire (auſmitteln zur Stelle ſchaffen, auſmitteln, zB. alcj vicarium). — dispicere (geiſtig gleichſ. zu erſpähen ſuchen, zB. jam aliquid dispiciam). — zu e. ſuchen, quaerere, exquirere, von Jmnd., ab od. ex alqo. perquirere, von Jmnd., ab alqo (erfragen).

Ermittelung; zB. zur E. der Schulden, aeris alieni noscendi causā: der nach meinen Ermittlungen nach Tarent gekommen iſt unter dem Conſulat des L. Camillus u. Appius Claudius, quem Tarentum venisse L. Camillo et Appio Claudio consulibus reperio.

ermöglichen, invenire (auch etw. gerathen = etw. erreichen, ſ. Cic. de imp. Pomp. 14, 40: unde illam tantam celeritatem et tam incredibilem cursum inventum putatis?). — habere (mit etw. als Möglichkeit verbunden ſeyn, v. Lebl., ſ. Caes. b. c. 2, 1, 2: reliqua [pars] quarta est, quae aditum a terra habet. Vgl. Held zu Caes. b. c. 3, 42, 1. Nägelsb. Stil. S. 300 ſ.).

ermorden, ſ. tödten.

Ermordung, ſ. Tödtung.

ermüden, I) v. tr. fatigare (eig. u. uneig., auch v. Wege, ſ. Quint. 4, 2, 46). — defatigare (eig. u. uneig., bis zum Hinſinken, bis zum Eſel erm., zB. ne lectorem defatigemus). — Jmnd. mit Bitten e., alqm precibus fatigare: mit Bitten vergebens e., frustra surdas aures fatigare. — ermüdend, justo longior (allzulang, zB. oratio). — ſich erm., se fatigare, durch etw., alqā re; se frangere. se frangere laboribus (durch Anſtrengungen zc.). — II) v. intr. fatigari; defatigari, über od. bei etwās, in alqa re. — nicht e. zu zc., non desistere m. Infinit. (nicht ablaſſen zc., zB. Pompejum hortari et orare, ut etc.); non gravari mit Infinit. (es ſich nicht verbrießen laſſen, zB. exaediticare id opus, quod institui: auch abſol., ermüde nicht, ne graverer).

ermüdet, ſ. „ermattet“ unter „ermatten no. I“.

Ermüdung, ſ. Ermattung.

ermuntern, ſ. aufwecken, aufmuntern (no. II, 2), aufheitern (uneig.). — ſich geiſtig erm. u. ſammeln, se commovere atque ad se revocare.

Ermunterung, ſ. Aufmuntern, das.

Ermunterungsmittel, ſ. Aufmuntern, das.

ermuthigen, Jmnd., animum alcj addere od. facere (Muth machen). — alqm od. alcjs animum erigere, excitare (Jmnds. Muth aufrichten). — alqm od. alcjs animum firmare od. confirmare (Jmnds. Muth befeſtigen, getroſt, beherzt, zuverſichtlich machen). —

alcjs animum accendere (Zmds. Muth anfeuern). - alqm adjuvare (Zmdm. geistig aufhelfen, zB. clamore militum). - alqm hortari, adhortari, cohortari, zu etw., ad alqd od. ut m. Coniunctv. (Zmd. haranguiren, aufmuntern, zB. Soldaten vor dem Kampfe). - einen Niedergeschlagenen e., animum alcjs afflictum recreare, confirmare, excitare: einen Verzagten e., spem anxiae menti viresque inducere: ernuthigt durch etw., alqā re fretus. - sich e., se od. animum suum erigere: sich gegenseitig e., cohortari inter se: nachdem sie sich gegenseitig ernuthigt, mutua adhortatione firmati.

Ernuthigung, animi confirmatio.

ernähren, nutrire alqm (nähren, d. i. füttern, Nahrung, Essen u. Trinken geben). - alere (ernähren, im weitern Sinne, d. i. erhalten, Alles, was zur Subsistenz dient, darreichen). - sustinere, sustentare alqm. victum alci praebere (Zmd. erhalten, für seinen Unterhalt sorgen). - sich durch etwas e., alere se alqā re (zB. se suosque latrociniiis); victum quaeritare alqā re (zB. lanā ac telā, Ter. Andr. 1, 1, 48): sich durch einen Kranzhandel ärmlisch e., coronas venditando sustentare pauperatum: sich kümmerlich e., victum sibi aegre quaerere: sich kümmerlich mit seiner Hände Arbeit e., manuum mercede tolerare inopiam: sich kümmerlich vom Tage-lohn ernähren, vix diurno quaestu propulsare famem. - meine Arbeit ernährt mich, *opera mea ea paro quae suppedient ad victum: meine viele Arbeit ernährt mich spärlich, *victus mihi aut vix aut ne vix quidem suppetit multo labore quaerenti: dieses Land kann seine Bewohner kaum e., haec terra vix ad tutelam incolentium fertilis est. - Sprüchw., Triebe ernährt, Untriebe verzehrt, concordia res parvae crescunt, discordia maxime dilabuntur (Sall. Jug. 10, 5). - **ernährend**, almus (bes. von der Erde).

Ernährer, nutritor (der Nahrer, Erzieher in phjs. Hinsicht, nachaug.). - altor (der Ernährer, Erhalter in Allem, was zur Subsistenz dient).

Ernährerin, nutrix, nutricula (die Nährerin, Amme u. dgl.). - altrix (die Ernährerin, Erhalterin). - **Ernährung**, sustentatio (die Erhaltung durch Sorge für den Unterhalt, Jct.).

Erndte, s. Ernte zc.

ernennen, dicere. nominare. appellare (den Titel beilegen, erheben das v. pr. von der Ernennung des Consul, Dictators; nom. von der des Luquurn, app. von der des Königs). - declarare (öffentlich erklären, zum König zc.). - nuncupare (mit Nennung seines Namens Zmd. wozu bestimmen, zB. alqm heredem, auch mit dem Zus. voce). - salutare. consalutare (öffentlich begrüßen, von der Ausrufung zum Kaiser durch die Soldaten). - designare (vorläufig wozu bestimmen in den Comitien, zB. alqm consulem). - facere (wozu machen, zB. alqm consulem). - prodere (angeben, zum Interz, Namen); alle diese Verba mit dopp. Acc. - durch Wahl e., s. ermählen. - Zmd. zum Rath e., *nomen consilarii alci indere. - **Ernennung**, nominatio, - designatio (vorläufige Bestimmung zu einem Amte, Tac. ann. 2, 36 extr.). - die E. eines Erben, indem man dessen Namen vor Zeugen laut ausspricht, (heredis nuncupatio (Suet. Cal. 28).

Ernennungsdecret, s. Anstellungsdecret.

erneuen, erneuern, I) wieder neu machen, wieder in den vorigen Stand setzen: novare. renovare. - reconcinnare. reficere (ausbessern, ref. bes. durch Bau). - II) von neuem anfangen, wiederholen: renovare. renovare et instaurare. instaurare de integro (von neuem anordnen, beginnen). - integrare.

redintegrare (wieder von neuem od. ganz von vorn anfangen). - repetere (wiederholen, wieder vornehmen). - iterare (zum zweiten Male vornehmen). - den Krieg e., bellum renovare, redintegrare, de integro instaurare; rebellare. rebellionem facere (beide nur von Seiten eines besiegten Volkes, ohne den geschäftigen Nebenbegriff, welchen „rebelliren“ hat): den Kampf (die Schlacht) e., s. Kampf. - die Freundschaft e., amicitiam renovare; mit Zmd., se restituere in alcjs amicitiam: das Andenken an etwas e., s. Andenken: eine Gewohnheit, Sitte, den Schmerz zc. e., s. Gewohnheit zc. - in Zmd. etw. e., animum alcjs ad alqd renovare (zB. ad odium). - **sich ern.**, recrudescere (von Schmerz, Aufruhr, Krieg zc.).

Erneuerung, eines Krieges von Seiten eines besiegten Volkes, rebellio; rebellium (Liv. 42, 21, 3).

erniedrigen, Zmd., alqm minorem facere (in den Augen der Leute kleiner machen, darstellen, Ggfs. se majorem facere). - alqm humilem facere (in Zmd. eine niedrige Denkungsart hervorbringen). - deminuere alcjs dignitatem (Zmds. Würde vermindern). - minuere, imminuere alcjs auctoritatem. elevare alqm od. alcjs auctoritatem (Zmds. Ansehen vermindern). - ich werde erniedrigt, amitto fortunam (in Bezug auf äußeres Glück); dignitatis jacturam facio (in Bezug auf die Würde). - ich werde (der Würde nach) durch etw. erniedrigt, dignitas mea inferior fit alqā re (zB. victoria). - **sich erniedrigen**, d. i. a) sich herablassen: se demittere. se submittere. - sich zu etwas e., prolabi ad alqd; se projicere in alqd (zu weibischen Sagen, in muliebres fletus); descendere ad alqd (zB. zu den ärgsten Schmähreden, ad gravissimas verborum contumelias). - sich zum Menschen e., humani habitus humilitatem suscipere (v. Christus, Eccl.). - b) seiner unwürdig handeln: minuere suam dignitatem. - se abjicere. se abjicere et prosternere (sich wegwerfen). - **erniedrigend**, indecorus. - dieses erniedrigende Benehmen, haec humilitas.

Erniedrigung, humilitas (der Zustand, da man niedrig dasteht, s. Cic. de inv. 1, 56, 109. Cic. de or. 1, 53, 228). - humiles blanditiae (niedrige Schmeichelei). - amissa fortuna (Verlust der äußern Glücksgüter).

1. Ernst, Vorname, *Ernestus.

2. **ernst**, Adj., severus. serius (unterscheiden sich, wie „ernst“ u. „ernsthaft“ von „ernstlich“, so daß sev. = der keinen Scherz macht, ser. = was kein Scherz ist. Nur ersteres sieht bei classischen Schriftstellern von Personen, u. dann unig. von Sachen, zB. wenn sie von Seiten des Eindrucks dargestellt werden, welchen sie machen, wie severa oratio, während seria oratio eine ernstlich gemeinte Rede bezeichnen würde. Auch bezeichnet sev. den Ernst, sofern er in der Gesinnung seinen Sitz hat). - gravis (würdevoll ernst, von dem, welcher od. welches durch seine feste u. ruhige Würde od. durch sein festes u. ruhiges Benehmen auf andere Menschen einen Eindruck macht, Ggfs. levis); verb. gravis seriusque (zB. res, Cic. off. 1, 29, 103). - austerus (streng, dem Weichen, Neppigen abgeneigt, sofern sich diese Strenge in Blick u. Mienen zeigt; auch mit dem Abgr. des Herben, Ggfs. jucundus); verb. austerus et gravis. - tristis (von trüber Gemüthsstimmung, finster, Ggfs. laetus, hilarus). - Ist es = ernstlich, s. d. - erste Dinge, res seriae (Ggfs. res jocosae); seria, n. pl. (Ggfs. joci od. joca, lusus, lusus et joci): ein e. Geschäft, majus negotium: etwas Ernsteres schreiben, gravius aliquid scribere: das Ernste mit dem Heitern wechseln lassen, severa jucundis mu-

tare. - e. Wesen, e. Charakter, e. Natur, severitas: gravitas; austeritas (s. vorher die Adject.): ein e. und trockenes Wesen, tristis severitas; tristitia; tristitia et severitas. - in eunum e. Zone mit Jmd. reden, severe sermonem cum alqo conferre. - *Adv.* severe. - serio. extra jocum (im Ernst, außer Spaß, zB. anhören, serio audire [Ggß. per ludibrium audire]). - ex animo (aus Herzens Grunde). - graviter (würdevoll ernst, mit Würde). - e. aussehn, s. aussehn: e. bleiben, vultum non mutare.

3. **Ernst**, der, I) im Gegensatz des Scherzes: serium. - asseveratio (ernstliche Versicherung). - E. mit Scherz verbinden, joca et seria agere: es ist mein E., credatis mihi velim non jocanti (glaubt es mir, ich scherze nicht); verissime loquor (ich spreche ganz wahr); ich glaube, es ist kein E. nicht, omnino puto nihil esse quod dixit: ich versichere dir in allem E., daß zc., omni tibi asseveratione affirmo m. folg. Acc. u. Infinit. E. machen aus etwas, rem in serium vertere: es wird E. mit der Krankheit, morbus gravior esse coepit; morbus ingravescit (Plaut. Amph. 3, 2, 39 [920] sq.). - im E., serio; extra jocum (vgl. „2. ernst *Adv.*“): im E.? bonane fide? Vgl. „Scherz“. - II) Eifer: studium; contentio. - mit E. betreiben, urgere alqd (zB. opus): mit allem E., omni cogitatione curaque in alqd incumbere; ponere totum animum atque diligentiam in alqa re; totum et mente et animo in alqd insistere: mit E. thun, animi impetu agere alqd: mit E. daran seyn, acrius anniti. - III) feste und ruhige Würde: severitas. - gravitas (würdevoller Ernst, würdevolles Benehmen). - finstere, trockener E., tristis severitas; tristitia et severitas: ein Mann von hohem E., vir gravis et severus; vir strenuus ac fortis (ein Mann von strengen Grundzügen): mit sittlichem E., severe atque honeste (streng sittlich, Cic. off. 2, 3, 10). - IV) Strenge: severitas (in sofern der E. seinen Sitz in der Bestimmung hat). - austeritas (in sofern er sich in Blick u. Mienen zeigt). - E. mit Freundlichkeit (Milde, Güte) verbinden, paaren, s. paaren.

ernsthast, severus. gravis (s. „2. ernst“). - e. reden, serio dicere; cum gravitate loqui: e. bleiben, vultum non mutare.

ernstlich, serius (im Ernst, nicht im Scherz gemeint, Ggß. jocosus; vgl. „2. ernst“). - verus (wahr, Ggß. fictus). - non simulatus (ungeheuchelt, zB. pietas). - acer od. acrior (heftig od. heftiger, Ggß. lenior, zB. proelium acre: u. dann = eifrig, energisch, zB. studium, preces). - accuratus od. accuratior (genau od. genauer, zB. accuratorem delectum habere: u. *accuratissima studiorum diligentia [sehr e. Fleiß]). - gravis od. gravior (schwer od. schwerer, Ggß. levis od. levior, zB. morbus; dann = nachdrücklich, zB. imperium). - *Adv.* serio. - ex animo (aus Herzensgrunde). - ex animi sententia (nach der aufrichtigen Meinung des Herzens). - vere (der Wahrheit gemäß). - accuratius (genauer, zB. agere cum alqo). - acriter od. acrius (energisch). - graviter (nachdrücklich). - intento studio (mit angestrengtem Eifer, zB. sich auf etw. legen, an etw. arbeiten, etw. betreiben, ad od. in alqd incumbere). - ich meine es e., s. „es ist mein Ernst“ unter „Ernst (der)“: mit dem Eid ist es nicht e. gemeint, jusjurandum jocosum est: ich dringe deshalb so e. in dich, weil ich die Sache für eine Lebensfrage für mich ansehe. Hoc a te ita contendo ut in eo fortunās meas positās putem: behandle ich die Sache so e., als wäre sie eine Lebensfrage für mich, sic veni intare, quasi in eo sint mihi omnia.

Ernte, messis eig. „die Zeit der E. und die

Früchte, die man erntet). - vindemia (eig. die Weinernte, Weinlese; übr. auch die Ernte ähnlicher, bes. traubenartiger Früchte, zB. olearium, turis, mellis). - quaestus. fructus (uneig., Gewinn, Nutzen). - eine gute, reichliche E., messis opima od. frugifera. ubertas in fructibus percipiendis (Reichlichkeit der Früchte beim Ernten): eine schlechte E., s. Mißernte, Mißwachs: eine gute E. liefern, messes opimam od. frugiferam reddere (v. Samen): E. halten, messes facere: von dem Ernten hängt der Marktpreis ab, ex tuis horreis populi annona pendet.

Erntearbeit, opera messoria.

Ernteferien, feriae messium. - feriae messivae (Spät.).

Erntefest, feriae messium (bei den Älten, die Zeit nach der Ernte, wo man von der Arbeit ausruhte u. gottesdienstliche Handlungen beging). - ambarvalia, um, n. (die Felsweide, wo man den Göttern für die Früchte ein Thier darbrachte, welches um den Acker geführt u. dann geopfert wurde).

Erntekranz, corona spica.

Erntemonat, *mensis messis od. (im Allg.) messium.

ernten, I) eig.: messes facere (*intr.* Ernte halten). - metere. demetere (mähen, abmähen). - demetere et percipere (abmähen u. einheimen, zB. fructus). - es war nicht geerntet, messis nulla fuerat: auf fremdem Acker e., alienos agros demetere: viele Früchte e., magnos tollere fructus. - Sprüchw., s. säen. - II) übr.: capere (gleich). als Ertrag einnehmen, beziehen, zB. gratiam [Dank] alcjs rei: u. maximam laudem ex alqa re). - ferre (davontragen, zB. gratiam et gloriam annonae levatae: u. maximam laudem inter suos). - colligere (einsammeln = sich erwerben, zB. odium: u. magnam gratiam [Gunft] magnamque dignitatem ex hoc labore). - consequi (erreichen, erzielen, zB. laudem egregiam: u. summam ingenii non laudem modo, sed etiam admirationem). - fructum alcjs rei percipere ex alqa re (gleich). die Frucht einer Sache ernten aus zc., zB. von minore gloriae fructum ex Graecis versibus perc. quam ex Latinis). - parere (sich verschaffen, erwerben, zB. gratiam ab alqo: gratiam ingentem apud eum ordinem). - großen Lohn von seiner Mühe e., magna operae pretia mereri: die Früchte, den Lohn für etw. e., fructum alcjs rei capere, percipere (von od. aus zc., ex alqa re); fructum alcjs rei ferre; ad fructus alcjs rei (zB. laborum suorum) pervenire: die ehrenvollsten Früchte (den ehrenv. Lohn) aus etw. e., amplissimum fructum capere ex alqa re.

Ernten, das, perceptio frugum od. fructuum - od. durch die Verba unter „ernten“, zB. diese Zeit ist zum E. (der Früchte) bestimmt, hoc tempus demetendis fructibus et percipiendis accommodatum est.

Erntzeit, messium tempus. - messis (die Ernte). - vindemiarum tempus. vindemiae (die Zeit der Weinlese). - zur E., messium tempore: während der E., per messes od. (in wiederholten Fällen) per messes.

Eroberer, expugnator (zB. urbis). - qui magnas terras expugnavit (abhol = der, große Eroberungen gemacht hat).

erobern, I) eig.: capere. occupare (nehmen, einnehmen, leeres bes. indem man Jmdm. zuvor kommt). - potiri alqa re (sich bemächtigen, s. d. über die Contr. - expugnare, durch Eroberung od. durch Bestiegung od. sonst eine militärische Operation einnehmen; daher auch mit dem Sul. vi. per

vim od. obsidione. Es steht sowohl von der Eroberung der Städte, als von der der Länder. — ex hostibus capere (von den Feinden erbeuten, zB. agrum, pecuniam). — armis od. bello parere, im Jhgh. bl. parere (durch Waffengewalt od. Krieg sich verschaffen). — armis quaerere sibi (durch Waffengewalt sich erwerben, zB. nova domicilia). — armis od. bello subigere (durch Waffengewalt unterjochen). — durch List od. Gewalt eine Stadt zu e. suchen, aut per vim aut dolis tentare urbem. — etw. eroberet haben, armis possidere alqd. — was erobert werden kann, expugnabilis. — **erobert**, auch captivus (zB. pecunia, naves). — II) uneig., für sich gewinnen, fesseln: capere. — Jmds. Herz durch Schönheit e., *formae lenocinii animum alajs pellicere.

Eroberung, occupatio (Einnahme). — expugnatio (die Erstürmung). — quae cepi, cepimus. quod (armis od. bello) partum est. quod od. quae armis od. bello subegi (das Eroberte; vgl. „erobern“ die Verba). — die E. von Ambracia, capta Ambracia (zB. als Bild): nach E. Trojas, post Trojam captam (bes. bei Zahlangaben); Troja captā (nachdem Tr. erobert war). — die Eroberungen, bello od. armis od. per gladios parta (n. pl.): die E. des Lucullus, parta a Lucullo: alle Eroberungen, quidquid (armis) partum est: große Eroberungen machen, magnas terras expugnare: seine Eroberungen sichern, firmo ea, quae bello subegi; behaupten, armis od. bello parta od. bl. parta retinere: die Eroberungen aufgeben, quae cepimus omittere (Vgsh. quae non habemus occupare = neue Eroberungen machen): auch dürfte die gemachte E. ohne triftige Ursache nicht aufgegeben werden, neque sine gravi causa eum locum, quem ceperunt, dimitti oportere: der Besitz, der sich auf E. gründet, possessio, in quam gladio inducimur. — Uneig., (viele) Eroberungen machen, von einem Mädchen, multos in amorem sui od. ad sese pellicere.

Eroberungskrieg, bellum cupidine profereudi imperii excitatum (nach Tac. ann. 1, 3).

Eroberungssucht, majoris imperii studium. — od. imperii profereudi (amplificandi) od. finium profereudorum cupido. — im Jhgh. auch bl. cupido imperii (Liv. 1, 23, 7). — unerzittliche E., cupido profunda imperii et divitiarum.

erobersüchtig, *imperii profereudi cupidus. — *imperii cupidus. — *majoris imperii studiosus.

eröffnen, I) eig.: a) offen machen (vgl. „öffnen, aufbrechen“): aperire. — resignare (entfesseln; beide zB. ein Testament). — Daher b) zugänglich machen: aperire (zB. asylum: u. ludum [eine Schule]). — II) uneig.: 1) den ersten Anfang einer Sache machen: initium alajs rei facere, capere, ducere, sumere, ponere, mit etw., ab alqa re (den Anfang machen mit etw., was Andere nachmachen). — incipere alqd (etw. anfangen). — coepisse od. incipere n. Infinit. (anfangen etw. zu thun). — alqd exordiri (den Eingang machen zu etwas, etwas einleiten). — auspicari alqd (mit etwas zu guter Vorbedeutung den Anfang machen, nachaug.). — es eröffnet Jmd. etw., ab alqo fit od. nascitur od. oritur initium alajs rei (zB. belli inferendi, s. Feld u. Kraner zu Caes. b. G. 5, 26, 1 u. zu b. c. 1, 35, 1); auch oritur alqd (zB. sermo) ab alqo. — den Tanz (Ball) e., *saltandi initium facere. — die Belagerung e., oppugnationem incipere; obsidere od. oppugnare urbem coepisse (u. so: ita ab duobus consulibus Casilinum oppugnari coepit, so wurde die B. von C. von beiden E. eröffnet): eine Feierlichkeit e., *sollemnia exordiri: eine Sitzung mit einer Rede e., *sollemni more contioni

praefari: ein Stück mit einem Prologe e., *fabulam prologo auspicari. — 2) bekannt machen: aperire. patefacere (offen an den Tag legen, zB. ap. sententiam suam: u. patef. cogitata). — demonstrare. significare (auf etwas aufmerksam machen). — expromere. in medium proferre (zum Vortheil u. Nutzen Anderer veröffentlichen). — proponere (vorgelegen, zB. Vorschläge, Bedingungen). — enunciare (austragen, was geheim bleiben soll). — nudare. denudare (enthusellen, was man bis jetzt geheim gehalten hat). — ostendere (zeigen). — dicere mit Acc. u. Infinit. (übh. sagen, daß zc.). — eröffnen, daß nicht, negare coepisse od. bl. negare n. folg. Acc. u. Infinit. — Jmdm. etwas e. communicare alqd cum alqo (ihm mittheilen übh.); alqm certiore facere alajs rei od. de alqa re (über etwas Gewißheit geben, davon benachrichtigen): er eröffnete mir seine Absicht, seinen Plan, quid sui consilii esset od. quid fieri vellet ostendit; nudavit quid vellet; denudavit mihi consilium suum; cogitata patefecit: Einnem Jmds. Aufträge e., mandata alajs exponere alci: des Herzens Geheimnisse e., animi arcana proferre; secreta pectoris aperire (Tac. Germ. 22, 7): Jmdm. seine innersten Gefühle, detegere alci intimos affectus suos (Sen. ep. 96, 1): seine Meinung geradezu e., quid sentiam aperte dico.

Eröffnung, initium (Anfang). — exordium (Eingang, Einleitung). — significatio. demonstratio (Bekanntmachung). — enunciatio (Kundmachung dessen, was geheim bleiben soll). — Jmdm. Eröffnungen machen über etwas, alci alqd demonstrare, significare, communicare alqd cum alqo (Jmdm. etwas mittheilen, um dessen Rath zu hören).

Eröffnungstede, *oratio sollemnis, qua initium alajs rei auspicatur alajs.

erörtern, cognoscere. inquirere (untersuchen, nachforschen, gerichtlich od. sonst, um sich über einen Gegenstand Auskunft zu verschaffen). — disceptare (verbis) alqd od. de alqa re. disserere de alqa re. disputare ad alqd od. de alqa re (etwas abhandeln, u. zwar mit dem Unterfch., daß disc. = über einen streitigen, auch rechtlich unentschiedenen Fall mündlich pro u. contra verhandeln, debattiren; diss. = über einen dargebotenen Gegenstand seine Gedanken auseinandersetzen, darlegen; disp. = ein gegebenes Thema untersuchend ausführen; vgl. Cic. Brut. 31, 118; de amic. 4, 14; fin. 1, 9, 31; Tusc. 1, 4, 7). — explicare alqd od. de alqa re (übh. entwickeln, in ein helles Licht setzen). — tractare alqd od. de alqa re (behandeln, besprechen, abhandeln zB. partem philosophiae: u. tr. de his plenius suo quidque loco). — agere de alqa re (über etw. [im Senate zc.] verhandeln, zB. sebhast, magna contentione). — eine Frage e., questionem excutere: etw. kurz e., brevier od. brevis et angustius disputare de alqra re: etw. ausführlich e., copiose od. pluribus disserere de alqa re; accurate od. copiose od. uberius atque fusius od. multis verbis disputare de alqa re; accurate od. pluribus verbis explicare alqd: etw. in erörternder Abhandlung umfassen: disserendi ratione alqd comprehendere.

Erörterung, cognitio (gerichtliche Untersuchung, alajs rei u. de alqa re). — inquisitio (Untersuchung, Forchung, zB. der Wahrheit, veri). — disputatio, unbedeutende zc., disputatiuncula (E. über ein gegebenes Thema, bes. aus der Philosophie). — explicatio (Erklärung übh.). — tractatio. tractatus (Behandlung, Besprechung, zB. magnam et tractatu dignam questionem movere). — eine speculative E., ratio et disputatio: eine streng philosophische E., disse-rendi elegantia: eine gehaltlose E., disputatiuncula

inanis: ohne lang ausgepönnene Erörterungen, sine ulla serie disputationum (zB. loqui): etw. einer E. unterwerfen, in disputationem deducere alqd: etw. zum Gegenstande spitzfindiger Erörterungen machen, argutis persequi alqd: doch wozu hier philosophische Erörterungen? quamquam quid opus est in hoc philosophari?: seine E. ging darauf hinaus, daß zc., id disputavit mit folg. Acc. u. Infinit. (zB. paupertatem malum non esse): es kam darüber im Senate zu lebhaften Erörterungen, de ea re magna contentione actum in senatu est.

erotisch, amatorius (auch v. erot. Dichter).

erpacken, arripere; corripere.

erpfliügen, exarare (zB. decem medimna ex jugero).

erpißt, auf zc., avidissimus od. cupidissimus alcjs rei (sehr begierig). - cupiens alcjs od. alcjs rei (nach Zmd. od. etw. großes Verlangen tragend, zB. tui [von e. Mädchen]: u. novarum rerum: u. pecuniae erogandae). - ad alqd intentus (alle seine Gedanken auf etwas richtend, auf etwas lauernd). - auf Gewinn e., quaestuosus. - auf etwas e. seyn, alqd cupide appetere. cupere, concupiscere alqd (begierig verlangen, wünschen); omni cogitatione ferri ad alqd (seine Gedanken nur auf die Errettung, Ausführung zc. einer Sache richten): auf den Besitz einer Sache e. seyn, grassari in possessionem alcjs rei (Liv. 6, 5, 4): auf Zmd. e. seyn, cupere alqm (nach Zmd. großes Verlangen tragen, zB. von e. Bußlerin); effusum esse in alqm (Zmdm. sehr geneigt seyn).

erpressen, exprimere alqd alci (od. alci invito) od. ab alqo od. ab alqo invito (Zmdm. od. Zmdm. gegen seinen Willen etw. abpressen). - extorquere alqd alci od. alci invito u. alqd per vim (Zmdm. od. Zmdm. gegen seinen Willen gleich, entwinden, zB. ingrata sunt, quae danti [dem Geber] extorquentur: u. ext. invito senatui consulatum: u. ext. suffragium populi per vim). - expugnare alqd, von Zmd., ab alqo (mit Gewalt nehmen, entreißen). - Geld e., pecuniam per vim capere: von Zmd., pecuniam alci od. nummulum aliquid ab alqo exprimere; aurum expugnare ab alqo: durch Gewalt u. Einschüchterung von Zmd. etwas e., vi et metu extorquere alci alqd: von Zmdm. ein Gefändniß, exprimere alci confessionem; exprimere od. extorquere, ut alqs fateatur.

Erpressung, von Geßern, etwa violenta exactio. - unerlaubte Erpressungen, exactiones illicitae et violentae factae: wegen Erpressungen (in der Provinz) Zmd. anfragen, postulare alqm repetundarum od. de repetundis: Zmd. wegen E. verdammen, damnare alqm de repetundis: wegen Erpressungen angeklagt, pecuniarum repetundarum reus.

erproben, periclitari (auf die Probe stellen, zB. Zmds. Charakter, alcjs mores). - experiri (durch Erfahrung kennen lernen, zB. animos [Muth] militum). - ein treuer Freund erprobt sich im Unglück, certus amicus in re incerta cernitur. - **erprobt**, experimento probatus (durch Versuche bewährt, zB. cultura); expertus (durch Erfahrung kennen gelernt, zB. equites expertae audaciae); ist es = bewährt, s. d.

erquicken, reficere (wiederherstellen, die verlorenen Kräfte wieder verschaffen). - recreare (wieder beleben, ermunthigen); verb. reficere et recreare; recreare et reficere. - adjuvare (geistig aufhelfen, erbauen, ermunthigen). - delectare (ergötzen, zB. quam illum epistolae illae delectarunt!). - levamento esse, Zmd., alci (ein Lindungsmittel ab-

geben, zur Lindung [des Schmerzes, Kummers] dienen, v. Lebl.). - Zmd. durch Speise e., cibo juvare alqm: durch Speise u. Trank, cibo ac potionibus firmare alqm. - **sich erq.**, corpus reficere; membra recreare; corpus curare (seinem Körper göttlich thun durch Speise u. Schlaf). - sich an od. durch etwas e., alqā re refici od. vires reficere (körperlich, zB. durch Speise u. Trank u. dgl.); alqā re corpus curare (dem Körper göttlich thun, zB. durch Speise u. Schlaf, cibo somnoque); alqā re delectari (sich an etwas ergötzen, sowohl an einer Speise, als an einem geistigen Vergnügen, zB. an Lectüre, lectione); alqā re recreari (durch etwas geistig belebt werden, neuen Muth schöpfen, zB. durch einen Brief, literis); corpus (corpora) firmare alqā re (den Körper stärken, zB. cibo, cibo et potionibus); alqā re pasci (sich an etw. gleichf. weiden); alqā re perfrui (an etw. seinen Genuß haben, sich laben, erlaben; vgl. Cic. Pison. 20, 45: his ego rebus pascor, his delector, his perfruor); alqā re adjuvari (durch etw. erbaut werden, zB. adjuvum esse hesternā disputatione): sich an einem Geruche e., odorem totis naribus trahere: sich durch (geistige) Erholung e., animo relaxari; animi remissionem quaerere.

erquickend, erquicklich, reficiens, recreans. - suavis, dulcis (angenehm, lieblich; wobei zu bemerken, daß ersteres zunächst auf den Geruch, dulce auf den Geschmack geht, beide aber häufig vertauscht, und überhaupt von jedem uns angenehmen Afficiten- den gesagt werden). - Adv. suaviter; dulce.

Erquickung, refectio (als Handlung). - id quod corpus reficit od. membra recreat (Labfal für den Körper als Sache). - delectatio (Ergötzung als Zustand) - levamentum (Linderungsmittel, zB. des Schmerzes, im Schmerz, doloris). - seine E. (sein Labfal) an etwas finden, s. sich erquicken an zc.: sein Name ist schon eine E. (ein Labfal) für mich, ejus nomine ipso recreor.

erraffen, rapere; arripere.

errathen, conicere, conjectare. conjecturā assequi od. consequi. conjecturā reperire (durch Muthmaßung auf etwas kommen, muthmaßen). - conjecturā colligere (muthmaßlich folgern). - suspicari. suspicione assequi (durch Vermuthung auf etw. kommen, vermuthen, zB. alcjs consilium). - praecipere (im Voraus vermuthen, ehe etwas zur Ausführung kommt, zB. alcjs consilia). - solvere. explicare (auflösen, zB. ein Räthsel zc.). - Zmds. Gefühle u. Meinung (Gedanken) e., ad sensum opinionemque alcjs penetrare: daß ist schwer zu errathen, horum difficilis est conjectura: wenn er es auch nicht offen (gerade) herausagen wird, so wird er es euch doch errathen und denken lassen, si palam non dicit ille, tamen ita dicit, ut vos id suspicari et cogitare possitis: du hast es errathen, rem ipsam putasti.

Errathen, daß, conjectio. conjectura (Muthmaßung). - suspicio (Vermuthung). - explicatio (Erklärung).

erregbar, qui (quae, quod) facile moveri, incitari potest. - **Erregbarkeit**, zB. der Nerven, *incitabilitas (t. t.).

erregen, excitare, concitare. (in Bewegung setzen, aufregen, zB. den Staub, das Meer zc.; bildl., Zmd. zu irgend einer Thätigkeit, Stimmung, Leidenschaft anregen, aufregen, aufweizen; und irgend eine Thätigkeit, eine Leidenschaft, ein Unheil erregen, erzeugen, zB. Lachen, Haß, Neid, Mitleid, Krieg). - excire, concire od. concire (in der class. Prosa) nur = im Gemüthe leidenschaftlich zu irgend einer Thätigkeit zc. aufregen, selten eine Leidenschaft, ein

Unheil erzeugen, hervorbringen, 3B. iram, seditio- nem conc.: u. terrorem exc.). - movere. commo- vere (Zmd. der Gemüthsstimmung nach aus dem Gleichgewicht bringen, bewegen, aufregen, beunruhi- gen, erschüttern; dann auch = eine leidenschaftliche Stimmung, ein Unheil u. dgl. erregen, erzeugen, 3B. misericordiam, seditioem, bellum mov. od. comm.: u. suspicionem, risum mov.). - conflare (ansetzen, entzündend = erzeugen, 3B. alci invidiam: u. bellum). - creare (erschaffen, erzeugen, 3B. fasti- dium, odium, seditioem). - facere. efficere (be- wirken übh.). - Schweiß durch starke Leibesbewe- gung e., sudorem exercitacione movere. - einen Streit e., controversiam inferre: Händel, Zank, eausam jurgii inferre: überall Krieg u. Aufruhr e., omnia arma tumultuque miscere: Verdacht e., f. Verdacht: Bewunderung e., admirationem facere, efficere; admirationem habere: bei Zmd., admira- tionem alqm imbueri (aber admiratione alqm affi- cere 2 Zmdm. B. zollen): Begierde e., cupiditatem afferre: bei Zmd. nach etwas, alci alcijs rei: Schmerz e., dolorem movere, commovere, facere, efficere: bei Zmd. ethen empfindlichen und bleibenden, dolo- rem alci murere: durch den Anblick unanständiger Dinge die Sinnlichkeit, wollüstige Gedanken e., aspe- ctu rerum turpium libidines excitare. - die Sinne ängstlich e., dulcem motum sensibus afferre.

Erreger, concitator; concitor. - **Erregerin**, concitatrix. - **Erregung**, concitatio. - commotio (Gemüthsbewegung).

erreichbar, qui, quae, quod manu prehendi, contingi potest (was man mit der Hand ergreifen, was man berühren kann). - quem, quam, quod adipisci queas (was man erlangen, bekommen kann). - qui, quae, quod obtineri potest (was man durch Mühe erlangen kann, 3B. quae sine certamine maximo obtineri non possunt). - impetrabilis (durch Bitten erreichbar).

erreichen, I) eiq., bis an etwas reichen, es er- greifen können: contingere, attingere (fassend berüh- ren), manu prehendere posse (mit der Hand er- greifen können). II) weig.: 1) etholen: assequi. consequi, adipisci (mit Anstrengung zu dem Ziele, nach dem man strebt hat, gelangen, endlich errei- chen, locum od. alqm). 2) gleichkommen: conse- qui, assequi (Zmd. in einer Eigenschaft erreichen, d. i. ihm gleichkommen): ass. = eine Eigenschaft selbst erreichen. - aequare. exaequare (eine Eigenschaft gleichkommend erreichen). - aequare (Zmd. in einer Eigenschaft, seltener eine Eigenschaft, gleichkommend erreichen). - die Häuser Wäffen erreichen: die Höhe der Mauer, muri altitudinem acervi armorum ad- aequabant. - Zmd. lange nicht e., multum abesse ab alqo: etro: vollständig, völlig e., alqd. implere (3B. vera bona, quae in virtutibus sita sunt. Tac. Agr. 44); complere (3B. octogesimum aetatis an- num); assequi et exaequare (3B. antistatorem [Zughaft] alcijs rei). - Zmd. od. etwas zu e. fassen, streben, sequi alqm od. alqd.; alqm od. alqd. imitari (durch Nachahmung, Nachsehung): Zmd. od. etro. (durch Nachahmung) nicht e. Wäffer, alqd. od. alqd. imitando, consequi non posse, alqm od. alqd. aemulari nequire (als Ebenbild nicht e. können). - mit Worten, in der Darstellung e., oratione asse- qui, verbis aequare, dicendo aequare (siehe Note der Größe der Sache würdig machen. Pl. ep. 4, 3): etwas (in der Darstellung) so gut als möglich zu erreichen fassen, alqd. exigere ut optime possumus (Quint. 12, 10, 38): die Wahrheit (Wirklichkeit) nicht fassen darf e., nondum satis ad veritatem adductum esse, von einem Kunstwerke in C. u. d. u. nicht

gelangen: pervenire ad od. in mit Acc. (im Allg., 3B. das freie Feld, in campum: den Hafen, portum). - attingere locum (berührend einen Ort betreten, sich nähernd ihn erreichen). - capere locum (an ei- nem Ort, nach dem man hinstrebte, anlangen, bes. von der See aus, wo anlanden, 3B. portum). - nan- cisci locum (e. Ort gewinnen, finden, 3B. jugum, planitiem, portum). - tenere locum (an e. Ort ge- langen, 3B. regionem: zu Schiffe, portum, Vulcani insulam). - in locum pervahi (zu Schiffe wo anlan- gen, 3B. in portum). - in locum eunti od. evadere (e. höher gelegenen Punkt ersteigen, auf ihm anlan- gen, 3B. den Gipfel des Berges, en. in verticem montis: das Ufer, in terram). - einen Ort zu errei- chen suchen, locum petere od. capessere (3B. continen- tem); ad locum tenere (auf e. Ort hinhalten, lossteuern, 3B. ad portum). - ein sehr hohes Alter e., ad summam senectutem pervenire: das 60. Jahr noch nicht erreicht haben, minore esse annis LX: dieselben Stufen der Ehre, wie ein Anderer e., eosdem honorum gradus quo alius assequi. - seine Absicht, seinen Zweck e., f. Absicht, Zweck. - es er- reichen, daß zc., f. durchsetzen no. II. - 4) = erlan- gen, bekommen, wo f. - einen Wunsch e., f. Wunsch.

erretten, servare. conservare. - salutem alci dare. salutis auctorem esse alci (Zmds. Leben od. bürgerliche Existenz retten, Zmds. Heilbringer seyn). - von od. aus etwas e., liberare alqo re (von etwas befreien, 3B. incendio, aere alieno); eripere ab od. ex alqo re (herausreißen, 3B. ex periculo, a morte): Zmd. aus den Händen der Feinde e., servare alqm ex hostibus; eripere alqm e manibus hostium: eine Stadt aus den Händen der Feinde e., urbem ab hostibus recuperare: Zmd. vom Untergange e., ab interitu vindicare od. retrahere; ab exitio ad salu- tem revocare: vom augenscheinlichen Tode errettet werden, a limine ipso mortis revocari. Vgl. „retten“.

Erretter, servator. conservator. - salutis auc- tor. is qui salutem dat. auch salus (Retter des Le- bens u. der bürgerl. Existenz, 3B. ut salus patriae). - natus ad salutem alcijs od. alcijs rei (zur Erret- tung einer Person zc. geboren, 3B. hujus imperii). - liberator. is qui liberat. auctor libertatis (Befreier). - vindex (der Freimacher, Erlöser, 3B. aus der Ge- fahr, periculi; vgl. „Erlöser“). - mein, dein, sein C., servator mei, tui, sui: mein C.! mea salus!: er nannte mich seinen C., me suam salutem appellavit.

Erretterin, servatrix; conservatrix. **Errettung**, conservatio. - liberatio (Befreiung von etwas). - vindicatio (die Freimachung, Erlös- sung). - salus (das Errettetwerden, das Heil).

errichten, statuere. constituere (hinstellen, auf- stellen, 3B. stat. statuum: u. tropaeum aliquid in finibus: u. columellam super terrae tumulum: u. const. turres, vineas ac testudines: u. tropaea in Pyrenaeis jugis: u. publice in foro statuas: u. const. tres legiones, legionem septimam ex veteranis: u. const. decemviralem potestatem in omnibus urbi- bus) - parare (bereiten, herrichten, 3B. ein Theater, scenam). - conscribere (aufschreibend ausbilden, aus- heben, 3B. centurias tres equitum: u. duas legiones civium Romanorum: u. legionem ex transalpinis). - bauen e., f. aufbauen, bauen (no. II, 1, a). - con- struiren e., f. construiren (no. II). - ein Bündniß mit Zmd. e., f. Bündniß.

Errufen, das, -ung, die, f. Aufbauen, das. **erringen**, labore quaerere (3B. pecuniam). - arripere (mit allem Eifer sich aneignen, 3B. simili- tudinem aliquid alcijs). - den Sieg e., f. Sieg: die Freiheit (wieder) e., libertatem recuperare: etwas zu e. fassen, f. ringen (nach etwas).

eröthten, rubere coepisse. rubescere (roth werden). - rubere (roth seyn). - vor Scham e., erubescere, über, bei etw., alq̄ re, in alq̄ re (nachaug. auch pudore confundi; pudore od. rubore suffundi; rubor mihi suffunditur od. affunditur, alle = von Scham od. Schamröthe übergossen werden). - von Scham eröthet seyn, rubere (Cic. Verr. 2, 76 extr.): über sein Lob e., pudore affici ei sua laude: über und über e. (vor Scham), totis genibus erubescere.

Eröthten, das, oris confusio (das Uebergießen werden des Gesichtes von Scham = od. Zornesröthe, nur Tac. hist. 4, 40: crebra oris confusio pro modestia accipiebatur). - rubor (die Schamröthe). - ohne E., non erubescens; sine pudore.

errufen, Zmd., exaudiri ab alqo (von Zmd. in der Ferne gehört werden).

Errungenschaft, des Krieges, Sieges, armis od. victoria parta, n. pl.: E. des Volkes, *quae concessa sunt populo od. populi libertati. - eine E. des Jahres 1848 seyn, *anno 1848. populo concessum esse. [gen^u über sat. u. satur.].

erfättigen, exsatiare; exsaturare (vgl. „fättigen“). **Erfaß**, res repetundae (Erfaß wegen Erpressungen der Statthalter etc.). - der einfache E., simplex: der doppelte E., duplum. - reichlichen E. geben, gewähren für etwas, compensare alqd (vgl. „ersetzen“): reichlichen (vollen) E. finden für etw., compensare alqd (zB. injuriarum omnium curam et molestiam): zum E. geben für etw., compensare alqd alq̄ re: von Zmd. (wegen Erpressungen) E. fordern, res repetere ab alqo: wegen E. gegen Zmd. klagen, alqm repetundam accusare.

Erfaßmann, f. Stellvertreter.

Erfaßmannschaft, supplementum, auch mit dem Fuß. copiarum, novorum militum.

erfaufen, erfäufen, f. ertrinken, ertränken.

erfchaffen, creare, procreare. - gignere (zeugen). - fingere (bilden, formen). - facere. efficere (machen, zumege bringen). Vgl. „schaffen no. I“. - die Welt, mundum condere, gignere, fingere, aedificare, fabricari; mundum construere atque aedificare. - **Erchaffter**, der Welt, f. Schöpfer.

Erchaffung, origo (Ursprung). - principium. exordium. initium (Anfang, f. das. den Untersch.). - die E. der Welt, mundi origo od. ortus; primum caeli atque mundi exordium: vor E. der Welt, *ante mundi ortum: seit E. der Welt, inde ab hominum memoria; post hominum memoriam; post homines natos; post genus hominum natum. - seit E. der Welt bis auf den heutigen Tag, a primo mundi ortu usque in hoc tempus: bei E. der Menschen, quum primum fingerentur homines.

erschallen, sonare (ertönen). - audiri (gehört werden). - canere (melodisch ertönen, spielen, von musicalischen Instrumenten). - von etwas e., consonare. resonare, personare alq̄ re, zB. die ganze Nachbarschaft erschallt von Gesang, Musik und nächtlichen Gelagen, cantu vocum et nervorum et tibiaurum nocturnisque conviviis tota vicinitas personat: das Gerücht erschallt, fama accidit: eine starke Stimme erscholl, vox ingens edita est (zB. ex silva): die Stimme unter die bunte Menge der Zuhörer e. lassen, vocem in coronam turbanque effundere: die in ganz Africa erschallende Kunde vom Tode Masinissas, tota Africa famā mortis Masinissae repleta (zB. varie animos affecti): der Ruf seines Namens erschallt durch die ganze Welt, non terras solum, sed mare etiam fama nominis sui implet.

erschallen, das, sonus; sonitus.

erscharren, corradere.

erschauen, f. erblicken.

erscheinen, I) sichtbar werden: apparere. comparere (zum Vorschein kommen, vor Augen seyn, φαίνεσθαι). - in conspectum venire. conspici (vor Augen treten, sich erblicken lassen). - videri (gesehen werden, mit Zmd., cum alqo, an e. Orte, in alqo loco, f. Cic. part. or. 33, 114). - se offerre. offerri. occurrere (zufällig entgegenreten, zB. offertur od. occurrit alci muliebris figura). - erumpere (plötzlich hervortreten). - existere (plötzlich auftreten, von berühmten Männern). - appellere navem ad etc. (wo landen, von Schiffenden). - advenire (herbeikommen übh.). - prodire (hervorgehen ins Publicum, zB. in contionem [in der Vers.], in scenam [auf der Bühne]; auch v. Lebl., zB. novae comediae prodeunt). - videri (irgendwie gesehen werden, aussehn, zB. simulacra in aqua majora veris videntur: u. ii, qui longiores quam sunt videri volunt: u. non est tam arduum, quam procul intuentibus videatur, als es von ferne erscheinen mag). - öffentlich e., in publicum prodire: nicht, f. (nicht) ausgehen: im Purpurgewande öffentlich e., cum purpurea veste procedere: nicht weiter, nicht mehr e., apparere desinare (zB. apud Capreae paludem, v. Romulus). - es erscheint mir etwas im Traume, in somno video alqd: speciem alejs rei per quietem oblatam video. - im Drucke e., f. herauskommen: eine Schrift e. lassen, f. herausgeben. - II) sich einstellen: adesse. - persönlich e., coram od. praesentem adesse: in einer Versammlung e., in contionem venire; in contione adesse: im Senate e., in senatum venire; in senatu adesse: vor Zmd. e., praesto esse alci (vor einem Höheren, um seine Befehle entgegenzunehmen); das. Zmd. vor sich e. lassen, sibi alqm esse praesto velle): vor Gericht e., f. Gericht.

Erscheinen, das, f. Erscheinung no. I.

Erscheinung, I) das Erscheinen: adventus (Ankunft). - praesentia (Gegenwart, bes. im Plur., zB. die oftmaligen Erscheinungen der Götter selbst, ipsorum deorum saepe praesentiae). - vadimonium (E. als Bürge vor Gericht). - die seltene E., raritas: seine E. mit einer verdächtigen Person und gerade an dem Orte, wo das Verbrechen begangen worden ist, ut cum aliquo visus sit, ex quo suspicio oritur, ut eo ipso in loco visus, in quo facinus (f. Cic. part. or. 33, 114): durch seine Schrecken erregende E., ejus (cujus) terrore. - zur E. bringen, concitare. excitare (erregen): vollkommen zur E. bringen, exprimere (zB. speciem): in die E. treten, habere imaginem aliquam coepisse. - II) meton.: A) die Art, wie etwas erscheint: visus. species (das äußere Ansehen). - habitus (das Sich=Gebende, das ganze Äußere, wie es sich dem Auge des Betrachters darstellt, zB. hab. haud indecorus). - B) das, was erscheint: res objecta (was sich dem Auge darstellt, Cic. Ac. 2, 12, 38 u. 14, 48). - visum (etwas Gesehenes, ein Gesicht, Traumbesicht). - species (eine Gestalt, die man gesehen zu haben glaubt, sowohl wachend, als im Traume). - simulacrum (ein Phantasiabild, das einem bestimmten Gegenstand ähnlich, dem Wachenden als Erscheinung od. als Gespenst vor die Augen tritt. Aber spectrum = εἶδωλον im Sinne der Stoiker, f. Cic. ad fam. 15, 16, 2). - ostentum. prodigium. portentum (merkwürdige Erscheinung in der Außenwelt, die man auf die Zukunft deutet, f. „Anzeichen“ das Nähere). - res (Sache, Vorfall etc. übh.). - eine plötzliche E., repentinum visum (stellt sich dar, objicitur, f. Nep. Hann. 5, 2 ed. Nipp.): eine schreckliche, objecta res terribilis: eine neue und ungewöhnliche E., species od. res nova atque insolita; auch facies insolita (Sall. Jug. 49, 4): eine sonderbare E., res mirabilis: eine nächtliche E., vi-

sum nocturnum; species nocturna: E. im Schlafe, f. Traumgeſicht: E. am Himmel, phaenomenon (Spät.): die Erſcheinungen auf dem Meere od. am Himmel, quae mari caelove fiunt: ähnliche, veränderte Erſcheinungen, similitudines: eine tägliche E. ſeyn, in consuetudinem abiisse od. venisse (v. Zuſtänden zc.): das Amtſitz der Richter iſt od. bietet für ihn keine neue E., non novi iudicium vultus: indem ich dem Grund dieſer E. nachforſche, fällt mir Folgendes ein, quā re id accidat quaerenti mihi illud occurrit. - Zuw. wird „Erſcheinung“ mit einem Pronomen od. Adjectiv im Lateiniſchen bl. durch das Neutrum des Pronomens od. Adjectivus ausgedrückt, zB. dieſe E., id (f. Cic. de sen. 11, 35: at id non proprium senectutis visum est, sed etc.): ſind das für dich neue Erſcheinungen? nova tibi haec sunt? (nach Cic. Verr. 2, 8, 24).

erſchießen, dejicere (durch einen Schuß zu Boden ſtrecken). - trajicere. transverberare. transigere (durch einen Schuß durchbohren). - *alqm telorum coniectu necare (durch die Schüſſe Mehrerer tödten, als Strafe). - ſich erſch., suā manu cadere: ſich einander e., mutuis vulneribus occidere.

erſchiffen, f. durchſchiffen.

erſchlaffen, I) v. tr. laxare. relaxare. remittere (eig. u. uncig.). - mollire. emollire (weich, ſchlapp machen, zB. jaculi amentum emoll.; dann uncig. = verweichlichen). - frangere. languorem afferre alci (geiſtig träge u. ſtumpf machen). - II) v. intr. laxari. relaxari. remitti. - languescere. elanguescere. relanguescere (abgeſumpft, matt zc. werden). - marcescere (gleichſ. welk werden, zB. otio situque marcescit civitas: u. senio marcescunt vires). - flaccescere (ſchlapp werden, von den Segeln; dann uncig. von der Rede). - senescere, bei Cic. zc. conescere (alt u. ſchwach werden, erſchlaffen, zB. vires dilatione belli senescere videbantur: u. pati conescere vires). - paulatim od. magis magisque labi (allmählich od. mehr u. mehr in Verfall gerathen, zB. von der öffentl. Zuſt [disciplina], von den Sitten [mores]). - erſchlafft u. erſchlaffend, languidus (zB. das erſchlaffte Alter, senectus languida: die erſchlaffenden Genüſſe, voluptates languidae): erſchlafft ſeyn, languere. - der Staat erſchlafft durch Ruhe u. Unthätigkeit, civitas marcescit otio situque: die Thätigkeit erſchlafft, languescit industria.

Erſchlaffung, solutio. resolutio (beſ. von Theilen des Körpers). - languor (der Kräfte u. des Geiſtes). - mit E. der öffentl. Zuſt, labente paulatim disciplina: mit E. der Sitten, labentibus magis magisque moribus.

erſchlagen, ferire (niederſchlagen, erlegen, zB. hostem). - caedere. occidere (niederhauend tödten, niederhauen, ermorden). - percutere (mit etwas ſo ſtark treffen, daß der Betroffene todt niederſtürzt). - mit dem Blige e., vom Blige erſchlagen werden, f. Bliz: er wurde mit der Keule erſchlagen, ictus clavae mortis occubuit: er wurde durch den Einſturz (des Gebäudes, der Zimmerdecke zc.) erſchlagen, ea ruina oppressus interiit: die durch Einſturz (eines Gebäudes zc.) Erſchlagenen, fracti ruina.

Erſchlagen, daß, caedes.

erſchleichen, obrepere ad alqd (zB. ad honorem). - furari alqd (diebiſcher Weiſe erwerben, zB. das Bürgerrecht, civitatem). - Zmnd's. Gunſt e., in alcis gratiam se insinuare: Zmnd's. Gunſt zu e. ſuchen, alcis gratiam aucupari (zB. assentatiunculā quādam): das Wohlwollen der Bürger durch Schmeichelei u. Gleißneret e., benevolentiam civium blanditiis et assentando colligere: von Zmnd. (den Beſehl) e., daß er zc., inducere alqm, ut etc.

Erſchleichen, von Ehrenſtellen, ambitus.

erſchleppen, trahere. - ſich od. die Glieder (od. den durch Laufen ermatteten Körper) faum e., fessum cursu corpus od. membra aegre trahere.

erſchmeicheln, eblandiri. - etw. von Zmnd. e., eblandiri alci alqd (Ggſ. vim flagitiis adhibere); blanditiis suis impetrare alqd ab alqo (durch Schmeicheleien etw. von Zmnd. erlangen); blanditiis elicere alci alqd (durch Schmeicheleien Zmnd. entlocken, Ggſ. convicio extorquere); blanditiis exprimere alqd ab alqo (durch Schmeicheleien von Zmnd. herauspreſſen, zB. nummulorum aliquid). - die Gunſt der Bürger e., civium benevolentiam blanditiis colligere: erſchmeichelt, eblanditus.

erſchnappen, oris hiatus capessere. ore hianti capture (eig.). - cupide arripere (biſd.). - zu e. ſuchen, captare (eig. u. biſd.).

erſchöpfen, fatigare, ſtärker defatigare (körperlich u. geiſtig ermüden; vgl. „abmüden“). - exhaurire (gleichſ. ausſchöpfen, zB. colorum vires: u. provinciam sumptibus et jacturis: u. socios commeatibus praebendis). - absumere. consumere (aufbrauchen, zB. abs. omnem pecuniam in scortis: u. omnem impetum cogitationis [Gedankenſchwung] in superiore opere absumpsisse: u. cons. opes: u. omnia remedia: u. consumptis precibus). - conficere (durch allmähliches Schwächen fertig machen, alqm [körperlich u. gemüthlich]: plures provincias). - erſchöpft werden, ſich erſch., auch deficere coepisse (zB. v. Körper); exanimari alqā re (zB. cursu); vgl. abmüden (ſich), ablaufen (ſich). - erſchöpft ſeyn, ſich erſchöpft fühlen, deficere (v. Per.), zB. von Kranken, v. Körper, v. Kräften). - Alles erſchöpfen, nihil relinquere (zB. quod humanis superesset malis, Liv. 5, 40, 3); in einer Rede, omnia accurate exponere; nihil intactum relinquere; in einer gerichtl. Rede, omnia exsequi, quae sunt in causa; nihil praetere eorum, quae pro causa dici possint. - über etwas gut u. erſchöpfend ſprechen, de alqā re copiose ornate dicere; alqd ab omni parte considerare: etw. erſchöpfend darſtellen, ſchildern, verbis consequi alqd: die ganze Unterſuchung iſt vollkommen erſchöpft, abunde satisfactum est huic toti quaestioni. - erſchöpft, fatigatus, ſtärker defatigatus (ermüdet, zB. cursu). - fessus (abgemattet, zB. vulneribus). - deficiens (von Kräften kommend, zB. equus deficiens procubuit). - confectus (ganz entkräftet, zB. vigiliis, vulneribus, frigore, fame, inopia); verb. fessus confectusque. - attritus (hart mitgenommen, zB. attrita bellis Africa: u. attr. opes [Macht]). - noch nicht e., integer. - ein durch vieles Tragen e. Baum, arbor fetu exinanita.

Erſchöpfung, defatigatio (Ermüdung). - defectio virium (Abnahme der Kräfte). - confectio (gänzliche Entkräftung). - nach E. aller Bitten, consumptis precibus.

erſchrecken, I) v. intr. terreri. exterreri. - terror mihi incidit (es befällt mich ein Schrecken). - vor etwas e., terreri alqā re; alqd expavescere, exhorrescere, perhorrescere (vor etwas erzittern, aufſchauern); auch commoveri, permoveri alqā re (in heftige Gemüthsbewegung gerathen): vor Zmnd. e., alcis aspectu conturbari; alcis conspectum horrere: sehr e., timore magno affici; terrore percuti; metu perterreri; u. bl. perterreri, vor etwas, alqā re: bei jedem Geräusch e., ad omnem strepitum terreri: man erſchrak ſo sehr, daß zc., tantum repente terror invasit, ut etc. - II) v. tr. alqm terrere, exterrere. - terrorem alci afferre, inferre, offerre, injicere, incutere (Zmnd. Schrecken einflößen, ein-

jagen). – alqm in terrorem conjicere (in Schrecken jagen). – terrore alqm complere (mit Schrecken erfüllen). – pavorem affundere alci (in Zittern u. Zagen versetzen). – heftig e., perterrere, perterrificare alqm; pavore percellere alcjs pectus: Zmd. aus jugendlichem Muthwillen e., alci per juvenilem licentiam inanem metum facere (Tac. ann. 13, 47). – erschreckend, terroris plenus (zB. nuncius).

Erschrecken, das, f. Schrecken.

erschrecklich, terribilis (Schrecken erregend). – horribilis. horrendus. horrificus (Schauer erregend). – ingens. immensus. immanis (ungeheuer groß). – Adv. horrendum in modum. – vehementer. valde (heftig, sehr).

erschreiben, seinen Unterhalt, *calamo od. (bei uns) pennā victum quaeritare.

erschrocken, territus. exterritus. – perterritus, auch mit dem Zus. metu (sehr erschreckt). – trepidus (vom Schreden verwirrt od. ängstlich gemacht).

Erschrockenheit, terror (Schrecken). – pavor (Zittern u. Zagen).

erschüttern, quater. quassare. concutere. conquassare (eig. u. bildl.). – labefacere. labefactare (dem Einsturz nahe bringen, eig. u. bildl.). – convellere (bildl., etwas gleichj. in seinen Grundfesten wankend machen); verb. labefactare convellereque. – percutere. percellere (bildl., einen heftigen Eindruck machen auf zc., ersteres wenn die Erschütterung löslich u. unerwartet geschieht, dagegen percellere von dem, was eine in seinen Folgen lange dauernde Erschütterung bewirkt). – die Erde wurde durch ein gewaltiges Erdbeben erschüttert, terra ingenti concussa motu est: eine durch Erdbeben erschütterte Gegend, regio terrae motu conquassata. – den Staat (die Republik) e., rem publicam quassare, concutere, convellere, labefactare, dilacerare (dieß = zerrütten): gewaltig, remp. atrociter agitare (Sall. Jug. 37, 1): das Reich e., regnum concutere, labefactare; imperium percutere: Zmds. Credit e., fidem alcjs moliri. – das Gemüth e., animum impellere, gravior afficere, commovere, permoveere, percutere: die Gemüth der Zuhörer e. (v. Redner), aculeum od. aculeos od. quasi aculeos quosdam relinquere in mentibus od. animis audientium od. eorum qui audierunt od. a quibus auditi sumus (einen tiefen Eindruck zurücklassen in den Gem. der Zuh.); er erschüttert (als Redner) die Gemüth der so, daß zc., ita peragrat per animos, ita sensus hominum mentesque pertractat, ut etc.: Zmd. e., alqm od. alcjs animum percutere (heftig, acriter); alcjs animum commovere (heftig, vehementer, graviter): sich durch Zmds. Tod erschüttert fühlen, morte alcjs commoveri.

Erschütterung, quassatio. conquassatio (eig., als Handlung). – labefactatio (das Wankendmachen, bildl., Quint. 8, 4, 14). – motus (Bewegung, das Erschütterwerden, zB. der Erde, des Staates). – E. des Gemüthes, animi perturbatio. – eine kleine E. der Eingeweide vornehmen, molli jactatione viscera concutere.

erschweren, alqd difficile od. difficilium facere, Zmdm. od. sich, alci od. sibi (schwierig, schwieriger machen; zB. omnia nobis difficilia fecimus). – alci alqd durius facere od. efficere (Zmdm. etw. härter, mißlicher, schwerer machen, zB. negotium). – alci alqd gravius facere (schwerer, drückender machen, zB. sibi malum). – impedire alqd (etw. durch ein Hinderniß beschwerlich machen, zB. aditum), od. Zmdm. etw., alqm ad alqd faciendum (Zmdm. bei der Ausführung von etw. behindern, zB. Zmdm. die Flucht, alqm ad capiendam fugam, v. lebl. Subj.).

– tardare alqd (durch herbeigeführte Verzögerung beschwerlich machen, zB. ascensum hostium, von e. Hinderniß), od. Zmdm. etw., alqm ad mit Acc. Gerund. (zB. Zmdm. die Verfolgung, alqm ad insequendum, von e. Stumpf). – Zmdm. den Zugang zu etwas e., difficilem aditum alci relinquere: der Zugang zu (die Erlangung von) etwas wird mir erschwert, difficiles aditus habeo ad alqd. – je steiler der Berg war, um so mehr erschwerte dies das Hin-aufsteigen, quo magis collis erat praeruptus, eo difficilior ascensus. – erschwerende Umstände, *res culpam augentes: unter erschwerten Umständen, culpa aucta: ein erschwender Verdacht, suspicio durior.

erschwingen, conficere. – die Steuern kaum e. können, *magnitudine onerum premi: es war unmöglich, daß sie mehr als zehn Medimnen vom Acker e. konnten, fieri non poterat, ut plus quam decem medimna ex jugero exararent.

erschwinglich, **erschwingbar**; zB. ich ver-mende alles e. Geld auf etw., *tantam pecuniam, quantam maximam possum, consumo in alqa re: Zmd. in fast nicht e. Unkosten setzen, alqm sumptu exhaurire: kaum e. Lasten (Abgaben), onera maxima.

ersehen, I) = „auserschen“, w. f. – Daßer = ab-passen: circumspectare. – captare. aucupari (er-lauern). – seine Zeit, den günstigen Zeitpunkt e., temporibus insidiari: die zur Empörung günstige Zeit e., tempus defectionis circumspectare: seinen Vortheil e., sibi od. rationibus suis consulere (prospicere). – II) mit dem Verstande gewahr werden: videre. – intelligere (einsehen). – cognoscere (erfahren, kennen lernen). – colligere (schließen). – daraus ersieht man, ex quo intelligitur od. intelligi potest; ex quo (od. ex his od. ex quibus) colligere possumus od. colligi potest; inde sequitur (daraus folgt); ex his efficitur (daraus geht hervor): aus einem Briefe nichts e. können, *ex literis nihil fieri certiorum: ich habe aus deinem Schreiben e., daß zc., ex literis tuis cognovi m. folg. Acc. u. Infinit. – III) sehen, ansehen, in der Verb.: Zmd. nicht e. können (aus Haß zc.), alci esse infensum atque inimicum.

ersehen, desiderio alcjs rei flagrare (von Sehnsucht nach etwas brennen). – optare. exoptare (erwünschen, zB. optata terra: u. exoptatus inimico nuncius). – expectare (ermarten, zB. lux [Tageslicht] expectata). – sich Zmd. wieder zurück e., votis

ersehbar, f. ersichtlich. [requirere alqm.

eressen, f. veressen.

ersehen, explere. supplere (ergänzen). – compensare, durch etwas, alqd alqā re od. cum alqā re (ausgleichen, vergüten). – sarcire. resarcire. reficere. reparare. restituere (wiederherstellen). – die Kosten e., f. Kosten: den Schaden, Verlust e., damnum explere, compensare, sarcire, resarcire, restituere; detrimentum sarcire, resarcire; quod amisi, reparo; quae amissa sunt, reficere: den Schaden aus seinen Mitteln e., jacturae patrimonii succurrere: den Verlust am Capital u. den (eingebüßten) Gewinn e., jacturam amissi capitis restituere et quaestum resarcire: den im vorigen Treffen erlittenen Verlust (an Mannschaft) e., numerum amissorum proxima pugna explere: einen im Kriege erlittenen Verlust (an Mannschaft) in kurzem nicht einfach, sondern mit Wucher e., detrimentum in bello acceptum non modo brevi tempore resarcire, sed etiam majoribus augere copiis: was an Einkünften abgeht, durch Sparsamkeit e., quod cessat ex reditu, frugalitate supplere: das Verschwendete e., con-

sumpta replere: Jmds. Stelle e., munia od. vicem alqjs explere: durch Jmd., alqm in alqjs locum subrogare, sufficere (s. „nachwählen“ das Nähere): Naturgaben erstehen ihm das, was ihm an Gelehrsamkeit abging, habebat a natura ipsa, quod a doctrina non facile posset.

erfänglich, reparabilis; qui, quae, quod compensari, resarciri potest. – nicht e., s. unerfänglich.

Ersetzung, compensatio (Ausgleichung, Vergütung).

erseufzen, ingemiscere, über etw., alci rei (aufseufzen). – gemere (seufzen übh., auch v. Lebl., zB. gubernacula gemunt). [manifestus (offenbar).

ersthilflich, qui, quae, quod sub oculos cadit. – **erfingen**, sich ein großes Vermögen, *cantando magnam pecuniam invenire.

erfennen, s. ausdenken, erdichten.

erfänglich, s. erdenklich.

erfassen, usucapere.

Erfügung, usucapio (Cic. Caecin. 26, 74; legg. 1, 21, 55). – usus et auctoritas (Cic. Caecin. 19, 50) od. usus auctoritas (Cic. top. 4, 23).

erfassen, speculari; speculando assequi; vgl. „erlauern“.

ersparen, alqjs rei compendium facere. alqd compendii facere (zu Rathe halten; auch uneig.). – comparcere, von etwas, de alqa re (zusammensparen, Ter. Phorm. 1, 1, 10). – corradere alqd (zusammenharrten, =getzen). – parcere alci rei (mit etwas zurückhalten, etwas sparen, zB. verbis, Sen. ep. 29, 1. Aber parce u. comparece mit folg. Infinit., statt noli, sind bloß dñcht.). – Zeit u. e. suchen, temporis compendium sequi (Col. 4, 22, 5): Zeit u. Mühe e., tempus et operas compendii facere (nach Plaut. Poen. 1, 2, 138 [220]): Kosten u. Mühe e., sumptus operasque compendii facere. – Jmdm. etwas (zB. eine Mühe zc. e., d. i. ihn dessen überheben, alci gratiam facere alqjs rei: sich etwas e., omittere alqd (unterlassen); supersedere alqra re od. mit folg. Infinit. (sich überheben, zB. ich hätte meine Rede e. können, supersedissem loqui): erspare deine Klagen! parce lamentis: du kannst dir die Sorgen e., curam compendii potes facere: erspare dir den Zweifel! hanc dubitationem mitte! noli dubitare: sich den Anblick von etwas e., fugere alqd (etwas meiden); consulere visui, ne coram fiat alqd (darauf bedacht sein, daß nicht vor meinen Augen etwas geschieht, s. Tac. ann. 12, 47, 3: visui tamen consuluit, ne coram interficerentur, er wollte sich den Anblick von ihrer Hinrichtung ersparen).

Ersparniß, compendium (Ersparrung). – quod alqs parsimonia collegit (das Ersparte übh.). – quod alqs de alqa re comparsit (was einer von etwas aufbehalten, erspart hat, zB. die E. eines Sklaven an Lebensmitteln, quod servus unciatim de demenso suo comparsit, Ter. Phorm. 1, 1, 9 sq.). – auf Ersparnisse sehen, *parsimoniae, frugalitati studere od. servire: im Haushalte, ad rem suam attentum esse: seine kleinen Ersparnisse zusammenhalten, omnes suas vindemiolas reservare.

erspinnen, seinen Unterhalt, *lanā ac trocho victum quaeritare.

ersprießen, s. aufsprießen.

erfprieglisch, fructuosus (einträglich). – utilis (zmedienlich). – salutaris (heilsam). – etwas für etw. sehr Erfprieglischs, magna utilitas ad alqd (s. Cic. de nat. deor. 1, 15, 35: a quibus magna utilitas ad vitae cultum [für die Civilisation] esset inventa). – für Jmd. e. seyn, alci od. alqjs saluti conducere; alci utilitati od. saluti esse (Jmdm. zum Nutzen, zu Jmds., auch einer Sache Wohlgehen seyn, *dein

Staate e. seyn, e re publica esse (Ggß. contra rem publicam esse).

Ersprieglischkeit, utilitas.

erst, primum (zuerst = zum ersten Male; u. = erstens, bei Aufzählungen, zur Angabe der Reihenfolge, mit folg. deinde, tum, postremo. – Soll angegeben werden, daß **einer vor allen erst** etwas that zc., so steht im Lat. primum auf das Subject des Satzes bezogen, und ist nur von zweien die Rede, prior mit folg. posterior). – primo (in der Erst, Ggß. post, nachmals, später). – principio (vom Beginn, vom ersten Augenblick an). – initio (anfänglich. Bei initio denkt man sich den Anfangspunkt einer Bahn, welche man zu durchlaufen hat; bei principio den Anfangsmoment, wo eine Handlung beginnt; bei primo eine Reihenfolge gleichartiger Dinge, welche anhebt). – antea, supra (vorher, im Vorigen, oben, zB. etwas erwähnt haben, alqd commemoravisse). – modo (eben erst, jetzt erst, im Augenblicke erst, zur Bezeichnung der kaum verfloffenen Zeit, zB. kommt du eben erst? advenis modo? Ter. Hec. 3, 5, 8 [458]). – demum (unser „erst“, wenn es angezeigt, daß ein Fall oder ein Verhältnis nur nach mehreren anderen Fällen od. Verhältnissen, viell. auch gegen Erwartung spät, eintritt). – denique (endlich einmal, unser „erst“, wenn es angezeigt, daß etw. gegen Erwartung spät eintritt). – Bei Zahlenbestimmungen ist „erst“ auszudrücken durch: non amplius, zB. er ist erst 20 Jahre alt, non amplius viginti annos natus est. – **erst gat**, vero (zB. Cic. Lig. 6, 19). – **nun erst**, entm. = **jetzt erst**, nunc primum; nunc demum; nunc denique; od. = **dann erst**, tum primum; tum demum; tum denique. – **da erst** (erst. u. zeitl.), ibi demum. – **so erst**, ita od. sic demum. – **kaum erst**, modo (eben erst, s. oben); vix demum (kaum endlich, zB. quartā vix demum horā exponimur). – **nur erst**, modo (bei Wünschen, s. Ter. adelph. 3, 4, 62 [507]: utinam hic sit modo defunctum); demum (um anzugeben, daß etwas nur unter gewissen Umständen geschehen sei, s. Plaut. Bacch. 2, 3, 36 [271] sq.: damnatus demum, vi coactus reddidit mille et ducentos Philippum, nur erst verurtheilt . . . gab er zc.). – **erst . . . dann** (zur Angabe, daß etwas zu einer Zeit so, zu einer andern anders gewesen sei), modo . . . tum (s. Cic. de nat. deor. 1, 12, 31: modo unum, tum autem plures deos; vgl. ib. 1, 13, 34. Suet. rhet. 6); modo . . . modo (s. Plin. 35, 10 [36], 87: quae modo regis [dilecta] fuisset, modo pictoris esset, erst des Königs, dann des Malers Gestebe gewesen). – **erst . . . dann . . . zuletzt**, primo . . . deinde . . . ad postremum (s. Aur. Vict. vir. ill. 71, 1: Viriathus od. paupertatem primo mercenarius, deinde alacritate vector, audaciā latro, ad postremum dux); od. primo . . . mox . . . postremo (s. Entr. 4, 16: [Viriathus] pastor primo fuit, mox latronum dux, postremo tantos ad bellum populos concitavit, ut etc.).

erstarben, firmum od. firmiorem esse coepisse. robustum fieri. robustum od. robustiorem esse coepisse (anfangen physisch fest od. kernfest zu seyn, v. Körper u. von Ver.). – firmari, confirmari, absol., od. durch etw. (gleichs.) fest, dauerhaft werden, vom Körper, zB. labore). – corroborari. se corroborare (stärker, kräftiger werden, v. Körper u. v. Geiste [v. Charakter]; auch von andern geistigen Dingen, wie von der Philosophie, der Tugend zc.). – erstarbt seyn, vigere (physisch u. geistig in voller Lebenskraft seyn, zB. vom Körper, Geist, von der Religion zc.): nicht gehörig erstarbt seyn (b. Ver.), nondum satis firmo corpore esse: die Kräfte sind erstarbt, perfectae constitutivaeque sunt vires: wenn der Charakter

mit den reiferen Jahren erstarrt ist, corroboratis jam confirmatisque et ingenii et aetatis: die Philosophie erstarrte durch Streitigkeiten u. Widersprüche der gelehrtesten Männer, philosophia doctissimorum contentione dissensionibus viguit. — physisch, körperlich erstarrt (v. Pers.), confirmatus (zB. plane); corroboratus; auch firmus.

erstarren, rigescere. obrigescere. rigere coepisse (starr, steif werden, vor Kälte, frigore). — torpescere. obtorpescere. torpere od. torpidum esse coepisse (starr, gefühllos werden; bildl., ganz unthätig werden). — stupescere. obstupescere. stupere od. stupidum esse coepisse (bildl., vor Staunen, Furcht zc. empfindungslos, sinnlos werden). — vorn e., praerigescere (von den Händen durch Kälte, Tac. ann. 13, 35): vor Furcht e., prae metu obtorpescere (von den Händen, Liv. 22, 3 extr.).

erstarrt, rigens (starr, steif vor Kälte zc., zB. frigore, gelu, nive). — torpens, torpidus (starr, gefühllos, vor Kälte, frigore, gelu). — stupidus. obstupefactus (bildl., betäubt durch plötzlichen Schrecken, durch Furcht zc.). — e. seyn, rigere; torpidum esse; torpere; stupere: vor Furcht, timore esse stupidum: ich stehe e. und ohne Leben da, stupidus sine animo adsto.

Erstarrung, rigor (das Starr-, Steifseyn vor Kälte zc.). — torpor (das Erstarr-, Gefühllosseyn, die Gefühllosigkeit als Zustand). — torpedo (die Erstarrung, die einen befällt, nur bildl. = der natürliche Gang zur Unthätigkeit). — stupor (bildl., das Betäubtseyn vor Schrecken, Furcht zc.).

erstatten, I vergütten: compensare (ausgleichend erlösen). — reddere. restituere (wiedergeben). — II abstrahen, zB. Jndm. Bericht, f. Bericht.

Erstattung, eines Berichtes, relatio.

erstaunen, stupere; stupescere; obstupescere. — ich erstaune, stupor me invadit: über etwas, me alqd stupidum tenet (f. Cic. parad. 5, 2, 37); miror od. admiror alqd (ich verwundere mich, bin befremdet über etwas). — **erstaunt**, stupens; obstupefactus; admirans. admiratus (befremdet).

Erstaunen, das, stupor. — admiratio (Verwunderung). — in E. setzen, in stuporem dare; obstupescere: in E. gerathen, obstupescere; stupefieri; obstupesceri: über etw. in E. gerathen, mirari alqd coepisse. — zum E., f. erstaunlich.

erstaunend, f. erstaunt, erstaunlich.

erstaunenswerth, f. erstaunlich.

erstaunlich, mirabilis. admirabilis (zum Verwundern, erstaunenswerth, zB. audacia). — ingens. immanis (sehr groß; zB. eine e. Menge Geld, immanes pecuniae). — Adv. mirabiliter. mirabilem in modum (zum Erstaunen). — valde (sehr). — vehementer (heftig).

erste, der, die, das, primus. princeps (wenn von Mehreren die Rede ist, u. zwar primus der erste der Zeit u. Reihenfolge nach, princeps der erste der Reihenfolge, dem Range, der Würde, der Wichtigkeit nach; beide im Ggß. von ultimus u. postremus). — Zu bemerken ist, daß die Lateiner die nähere Bestimmung, welche im Deutschen durch einen Relativsatz beigelegt wird, als Apposition betrachteten, zB. ich war der erste (von allen), der kam, primus veni: ich bin des Morgens der erste, der aufsteht (beim Aufstehen), des Abends der letzte, der zu Bette geht (beim Schlafengehen), primus cubito surgo, postremus cubitum eo: er war der erste, der in das Treffen ging, der letzte, der, wenn man handgemein geworden, das Treffen verließ, primus od. princeps in proelium ibat, ultimus od. postremus conserto proelio excedebat. — Ist nur von Zweien die Rede,

so heißt der **erste** prior (im Gegensatz des Zweiten, des posterior); od. wenn eine Zurückweisung auf zwei schon genannte Subjecte stattfindet, ille (wo dann der Zweite durch hic bezeichnet wird). — Ist der, die, das **erste** = „früheste, äußerste“, so steht ultimus, zB. von der ersten Kindheit, von dem ersten Anfang an, ab ultima pueritia; ab ultima origine. — der **Erste** nach Jmd., von Jmd. an gerechnet, proximus; secundus ab alqo (der Zweite von Jmd.). — Ist das **Erste** = „das Wichtigste“, so setzt man summum, caput, zB. das Erste zu einem glücklichen Leben ist, caput est ad bene vivendum: er hielt es für das Erste, nihil prius faciendum putavit. — der Erste in etwas seyn, principem esse in alqa re (im Allg.); initium alqis rei facere, capere, ducere (es zuerst thun, den Anfang machen); optimum, praestantissimum esse in alqo genere. alqis rei principatum obtinere (der Vorzüglichste seyn): wir wollen weder die Ersten, noch die Letzten seyn, nec duces sumus, nec agmen claudamus: da jeder wünschte auf dem Wege der Erste zu seyn, quum sibi quisque primum itineris locum peteret: sie waren die ersten, welche den Silius u. Velanias zurückhielten, ab his fit initium retinendi Silius atque Velanii: der Erste in der Classe seyn, classem ducere (Quint. 1, 2, 28): der Erste nach dem Könige seyn, secundum esse a rege; secundum imperii gradum tenere: von allen auswärtigen Nationen war Sicilien die erste, welche sich enger an das römische Volk angeschlossen, omnium nationum exterarum Sicilia princeps se ad amicitiam populi Romani applicavit: ich bin bei allen Gefahren gern der Erste, ad omnia pericula princeps esse non recuso. — fürs Erste, zum Ersten, primum. primo (f. „erst“). — der erste, der beste, primus quisque; proximus quisque; quicumque est (jeder, gleichviel welcher es ist); quivis. quilibet (jeder beliebige; quilibet auch im verächtl. Sinne, zB. apud majores adhibebatur peritus, nunc quilibet); quem, quam, quod alci fors offert (den [die, das], welchen [welche, welches] der Zufall darbietet, zB. nemo fuit, qui non . . . telum, quod cuique fors offerebat, arripuerit): wie der Erste Beste aus der Menge, ut unus homunculus e multis: dem Ersten Besten erzählen, obviis narrare: bei od. mit der ersten besten Gelegenheit, Schiffsgelegenheit, f. Gelegenheit, Schiffsgelegenheit: zum ersten . . . zweiten Male, primum . . . deinde: am ersten, primus, a, um (der Casus, in welchem dieses stehen muß, richtet sich nach der Construction des Satzes, in welchem dieser Ausdruck vorkommt, zB. die Eltern sahen es am ersten, parentes primi viderunt). — die ersten Tage des folgenden Jahres, insequentis anni principia: in den ersten Tagen des folgenden Jahres, initio od. principio insequentis anni: in den ersten Tagen des Frühlings, initio veris (am Anfang des Fr.); ineunte vere (wenn der Fr. beginnt); inito vere (wenn der Fr. begonnen hat). — so geht es noch am ersten an, *hoc modo ferri potest: vorzugsweise Leuten schenken, die selbst am ersten schenken können, iis potissimum donare, qui donare maxime possunt.

ersterhen, f. durchbohren.

ersterhen, I = auferstehen, v. f. — II) in der Auction kaufen: emere in auctione. — redimere (für eine bestimmte Summe übernehmen, zB. auf gewisse Zeit eine Pachtung zc. zu contractmäßiger Benutzung, einen Bau, eine Lieferung zur Beforgung u. dgl.). — ich habe etwas nicht erstanden, res abiit a me: die Zölle u. alle übrigen Abgaben auf mehrere Jahre um einen geringen Preis erstanden haben, complures annos portoria reliquaque omnia vectigalia parvo pretio redempta habere.

erſteigbar, leicht, facilis ad scandendum (von e. Baume); facilis aditu (von e. Höhe). — ſchwer e., difficilis ad scandendum (von e. Baume); aditu difficilis od. arduus (von e. Höhe). — für Zmb. leicht e. ſeyn, facilem se ad scandendum alci praebere (von e. Baume).

erſteigen, ascendere. escendere (erſteres unſer „beſteigen“; esc. unſer „erſteigen“; daher kann esc. auch nur, wie das deutſche Wort, da ſtehen, wo von einer gewiſſen Höhe u. Anſtrengung die Rede iſt; auch dachte man ſich bei esc. mehr die Verſetzung an einen Ort durch Steigen, bei asc. das Hinaufſteigen von ebener Erde, ſ. Caes. b. G. 7, 46: murus a planitie atque initio ascensus etc.). — evadere in mit Acc. (auf einen Ort hinaufſtreiten, ſowohl in friedlicher, als feindlicher Abſicht, zB. auf Leitern, ſcalis). — niti, eniti in mit Accus. (mit Anſtrengung u. Kampf, mit Schwierigkeiten zu erſt ſuchen, erſt klettern). — capere ſcalis (mit od. auf Sturmleitern einnehmen, zB. urbem). — ſcalis admotis occupare (vermittelt angelegter Leitern beſehen). — einen Berggipfel e., evadere in jugum montis; eniti in verticem montis: die Mauer e., murum od. in murum ascendere. in murum (muros), in moenia evadere (beide ſowohl von den Bewohnern der Stadt, als von den danortliegenden Feinden); ſcalis admotis murum od. muros occupare (v. den Feinden): eine Stadt mit Sturmleitern zu e. ſuchen, ſcalis admotis urbem invadere (vermittelt Sturm. die Stadt angreifen); ascensum od. (auf mehreren Punkten) ascensus tentare (das Hinaufſteigen auf die Mauer mittelt Sturm. verſuchen): leicht, ſchwer zu erſteigen, ſ. erſteigbar. — Bildl., eine Ehrenſtufe e., ascendere dignitatis gradum (eine höhere, altiorem).

Erſteigen, das, -ung, die, ascensio; ascensus. — **Asc.** ascensus nur bei Tac. ann. 13, 39 *cod. Med.*

erſtenſ, primum. — erſtenſ ... zweitenſ ... drit- tenſ (endlich), primum ... deinde ... tum (od. ad extremum od. accedit od. adde huc od. tertium est). — erſtenſ ... zweitenſ ... drittenſ ... endlich, primum ... deinde (tum) ... tum ... postremo; primum ... deinde ... praeterea ... denique. — erſtenſ ... zweitenſ ... drittenſ ... viertenſ ... endlich, primum ... deinde ... mox ... tum ... postremo (bei Aufzählung hiſtoriſcher Facta); primum ... deinde ... tum ... post ... ad extremum. — **Asc.** a) Die *Adverbia numeralia* primum ... secundo ... tertio od. tertium gebraucht man ſelten, und nur dann, wenn eine ſtrenge Reihenfolge der Zahlen nöthig iſt, ſ. Zumpt §. 123. — b) Oft ſteht primum ohne folg. deinde etc.; und umgekehrt deinde etc. ohne primum, ſ. Ruhnken zu Ter. Andr. 1, 3, 6.

erſterben, I) eig.: mori. — emori (gänzlich ſterben). — nicht e. können, emori non poſſe: Zmb. nicht e. laſſen, haud alqm sinere emori. — ich erſterbe (als ihr gehorſamſter Diener, in Briefen etc.), *usque ad finem vitae maneo; *usque ad extremum vitae halitum permaneo. — II) uneig., aufhören zu ſeyn: mori; emori; vgl. „abſterben“. — nemals e., semper vivere: das Wort erſtirbt ihm auf der Zunge, media in voce resistit (Virg. Aen. 4, 76): jedes Wort erſtarb ihm auf der Zunge, hiscere non poterat (zB. prae metu).

erſtere, der, die, das, von zweien, prior (prius) ... posterior (der letztere); auch superior (-us) ... posterior (-us) — ille . . hic (ſ. erſte, der).

erſtgeboren, **Erſtgeborener**, primus genitus (als der erſte geboren, v. Menſchen u. Thieren; bei den Eccl. u. Spät. übh. auch primogenitus, beſ. v. Chriſtus). — natu major od. maximus (der von Ge-

burt ältere [von zweien] od. älteſte [v. mehreren], v. Perſ.).

Erſtgeburt, primus nascendi locus. — das Recht der E. ſ. Erſtgeburtsrecht.

Erſtgeburtsrecht, aetatis privilegium (Vorrecht des Alters, ſ. Justin. 2, 10, 2: ex his Ari-aemenes maximus natu aetatis privilegio regnum sibi vindicabat). — primatus majoris od. maximi (Vorrang des Ältern von zweien oder mehreren, ſ. Augustin. civ. dei 16, 37: primatus majoris transfunditur [geht über] ad minorem ex pacto et placito inter illos).

erſticken, I) v. intr. suffocari; spiritu inter- cluso exstingui. — an etwas e., alqā re suffocari. — II) v. tr.: a) eig.: suffocare. animam od. spir- itum intercludere. — strangulare (vermittelt eines Strickes e., erdroffeln). — Zmb. durch auf ihn gewor- fene Kleider e., opprimere alqm injectu multae vestis: ſich mit dem Taſchentuche e., sudario coar- tatis ore et faucibus spiritum intercludere. — b) übtr.: suffocare. strangulare (zu feſt binden, u. dadurch die Nahrung entziehen; auch v. Unkraut; vgl. Quint. 8. proem. §. 23: quod velut laeto gramine sata strangulant, d. i. gleichſ. überwuchern und erſtickern). — necare, enecare, auch mit dem Zuf. complexu, se circumligando (töden durch Umſchling- gen etc., zB. segetem, von Wucherpflanzen). — ex- stinguere. restinguere (löſchen was brennt, Feuer etc.; dann, was gleichſ. brennt, zB. Aufruhr etc.). — comprimere (dämpfen, nicht zum Ausbruch kommen laſſen, zB. Verſchwörung, Aufruhr). — opprimere (das Emporſtrebende mit feindl. Gewalt niederdrücken u. ſo vernichten, gewaltſam erſtickern, zB. sine tumultu rem omnem). — auferre. tollere (benehmen, zB. das Ehrgefühl etc.). — in der Geburt, im Keime e., *in ipso ortu alqd opprimere: die Furcht erſtickt die Stimme, metus vocem praecludit od. consumit: bei Erwähnung Zmbs. erſtickern Thränen meine Stim- me, mentio alqis facta vocem meam fletu debilitat: Furcht erſtickte ſeine Sprache, metus consumpsit ejus vocem. [droffeln].

Erſtickung, suffocatio. — strangulatio (das Er- erſtick, primum. primo (ſ. „erſt“ den Unterſch.).

Erſtling; zB. Erſtlinge der Früchte, primitiae frugum: Erſtlinge der Thiere, primi geniti.

Erſtlingsverſuch, primitiae (zB. ducis).

erſtreben, sequi, consequi (zu erlangen ſuchen). — laborare, contendere et laborare, mit folg. ut od. ne (ſich es angelegen ſeyn laſſen, etwas zu er- zielen). — assequi (etwas, was man erſtrebt hat, erlangen).

erſtrecken, ſich, porrigi, bis zu, ad etc., od. über, per etc., od. von ... bis zu etc., ab ... ad od. in etc. (ſich vor dem Blicke des Beobachters in die Ferne hin ausdehnen, von Gegenden). — pertinere, bis zu od. bis an etc., usque ad od. vl. ad od. in mit Acc. (reichen, dem Raume od. Umfange nach; bildl., Ein- fluß, Beziehung haben; ſelten iſt pertingere). — pa- tere, bis zu etc., usque ad etc. (offen bis zu einem gewiſſen Punkte daſiegen, ſo daß man es überſehen kann, von Gegenden; bildl., eine ausgedehnte Be- ziehung, einen ausgedehnten Wirkungskreis u. dgl. haben). — excurrere, procurrere, bis zu, usque ad etc., od. bis an etc., in mit Acc. (bis wohin laufen, ſich in einer gewiſſen Richtung ausdehnen, beſ. von einer Gegend, einem Berge). — attingere alqm locum (einen Ort berühren = ſich erſtr. bis an etc., zB. bis an den Fluß, flumen). — eminere, prominere, bis in etc., in mit Acc. (hervorragern, v. höhern Punkten; prom. auch übtr. = der Zeit nach hinüberreichen, zB. in memoriam ac posteritatem, v. der Ruhmbegierde

[cupiditas gloriae], f. im Folg. Liv. 28, 43, 5). - extendi ad od in mit Acc. (der Zeit nach sich ausdehnen, f. Liv. 28, 43, 5: tamquam non longius, quam quantum vitae humanae spatium est [das menschl. Leben reicht, sich erstreckt], cupiditas gloriae extendatur maximeque pars ejus in memoria ac posteritatem promineat). Vgl. „hineinreichen no. II., hineinziehen (sich), hinziehen (sich)“. - sich bis zu einander e. (= sich einander berühren), contingere inter se. - sich weit e., late patere (auch bildl., eine ausgedehnte Beziehung haben): sich weit ins Land hinein e., longe introrsus pertinere: sich zu weit e., longius excurrere (auch bildl. von der Rede, wenn sie vom Thema abschweift): die Ebene erstreckt sich 3000 Schritte in die Länge, planities tria milia passuum in longitudinem patet: der Hafen erstreckt sich bis ins Herz der Stadt, influit in urbis sinum portus. - sich bis ans Meer e., excurrere usque ad mare. patere usque ad mare (beide von e. Gegend, einem Lande): sich bis ins Meer e., excurrere od. eminare in mare (von e. Lande, e. Vorgebirge): sich bis ins Land e., excurrere in terram (von e. Berggründen zc.). - sein Alter erstreckt sich bis zum achtzigsten Jahre, aetas ad octogesimum annum processit: die Herrschaft des Königs erstreckt sich nicht bis über Italien hinaus, *fines imperii regis terminantur Italiā: die Macht der Cäsarer erstreckte sich weit über Meer u. Land, opes Tuscorum late terrā marique patere: der Ruf seines Ruhmes erstreckt sich vom Rhein bis zum Euphrat, admirationis ejus fama Rhenum Euphratemque conjunxit. - sich (auch) mit auf etw. od. Jmd. e., una complecti od. comprehendere alqd (etw. mit sich begreifen); redundare ad alqm (gleichf. auf Jmd. überfließen, zB. ad amicos redundat infamia). - eine Vorchrift, ein Gesetz erstreckt sich weit, praeceptum, lex late patet: eine Verordnung erstreckt sich auf Alle, edictum ad omnes pertinet: ein Gesetz, das sich auf alle erstreckt, lex diffusa in omnes: sein Vermögen, seine Macht erstreckt sich nicht weit, haud multum valet opibus.

erstreiten, expugnare (mit Waffen, f. „erkämpfen“ Mehres). - *litigando obtinere (durch Zanken od. Processiren).

erstürmbar, expugnabilis. - nicht e., inexpugnabilis.

erstürmen, vi od. impetu capere. vi od. per vim expugnare. auch bl. expugnare (mit Gewalt nehmen, einnehmen). - scalis capere (vermittelst Sturmleitern einnehmen; vgl. „ersteigen“ die Synon.). - vermittelt Leitern zu e. suchen, scalis ad motis invadere (auf Leitern angreifen); ascensum od. (auf mehreren Seiten) ascensus scalis tentare (das Hinaufsteigen auf die Mauern versuchen).

Erstürmung, expugnatio.

Erstürmungswerkzeuge, res od. machinae ad expugnandas urbes utiles (f. Tac. hist. 2, 20).

ersuchen, Jmd. um etwas, rogare alqm alqd. orare alqm alqd (bittweise angehen). - petere alqd ab algo (bittweise fordern). - agere alqd cum algo (bei Jmd. wegen etw. einen Antrag stellen, zB. id ipsum quum tecum agere conarer [als ich dich gerade darum ersuchen wollte], Fannius antevertit). - Jmd. dringend e., daß er zc. od. daß er nicht zc., f. „in Jmd. dringen, daß er od. daß er nicht zc.“ unter „dringen no. II, a.“

Ersuchen, das, rogatio. - auf mein E., rogatu meo; a me rogatus: auf mein E. erlange ich etwas von Jmd., impetro alqd ab algo.

ertappen, Jmd. bei od. über etwas, deprehendere alqm in alqa re (zB. in furto, in flagitio, in adulterio: u. in ipso delicto, in manifesto facinore

od. scelere [auf frischer That]: so auch in ipsa culpa deprehensum teneri). - die beim Ehebruch ertappte Gattin, uxor in stupro comperita: über einer offenbaren Bosheit ertappt werden, in aperto maleficio teneri. - **Ertrappung**, deprehensio.

ertheilen, dare (geben). - tribuere (zusommen lassen, zB. alci testimonium). - deferre (darbringen, verleihen, übertragen, zB. alci praemium dignitatis: u. alci honorem, consulatum, regnum, imperium). - Befehl e., f. befehlen: Befehle e., f. Befehl: Antwort e., f. antworten: Nachricht e., f. benachrichtigen: Jmdm. Unterrichts e., instituire alqm: Jmdm. einen Titel e., titulum imponere alci: nur selten ertheilte Ehren, honores rari (Ggfs. honores effusi).

Ertheiler, auctor (der Urheber, Geber einer Wohlthat zc.; uncl. dator). - der E. u. Empfänger, dans et accipiens. - **Ertheilung**, datio (auch = das Recht zu ertheilen).

ertöden, comprimere (unterdrücken, beschwichtigen). - restinguere (gleichf. auslöschen); verb. comprimere atque restinguere. - funditus tollere (gänzlich ausrotten; alle zB. eine Leidenschaft). - alles menschliche Gefühl in Jmd. e., omnem humanitatem ex animo extirpare.

ertönen, sonare; vgl. „erschallen“. - zugleich od. mit e., consonare: ringsherum e., circumsonare, von etwas, alqā re (zB. ululatus): die Stimme des Volkstrübens ertönte in donnernden Worten, vox tribuni plebis intonuit: der Markt ertönt von solchen Reden, his vocibus forum personat. - die Glocke e. lassen, *campanas pulsare: seine Stimme e. lassen, vocem mittere: Worte, verba facere, proferre. - **Er tönen**, das, sonitus.

Ertrag, fetus, proventus (der E. der Erde u. Bäume an Getreide u. Früchten). - fructus (übh. was eine Sache abwirft an Früchten, Geld zc.). - quaestus (der Gewinn, welchen man von etwas hat). - reditus, vectigal (die Einkünfte, welche eine Sache gewährt, f. „Einkünfte“ das Nähere). - merces (das Mieth- od. Pachtgeld, welches ein Haus, ein Landgut einbringt). - der reiche E. einer Sache, uberrimus alqis rei reditus; alqis rei ubertas. - E. eines Grundstückes, fructus, quem praedium reddit. agri od. agelli reditus, praedii mercedula (an Pachtgeld); praedii proventus od. uncl. quod agri segetesque efferunt (an Feldfrüchten): großer E. an Früchten, fructuum magnitudo: einiger reiner E., puri atque reliqui aliquid, kommt noch an den Eigentümer des Landes (nämlich nach Abzug der Zehnten zc.), ad dominum pervenit: der E. an Feld- u. Baumfrüchten war in diesem Jahre reichlich, *magnum frugum fructuumque proventus annus hic attulit; *hic annus copiam frugum fructuumque effudit: E. geben, gewähren, liefern, fetum edere; fructum ferre od. reddere; fructum edere ex se: die Weinberge geben (gewähren) einen reichen E., uberrimus est vinearum reditus: dieses Gut liefert (gewährt) einen reichen E., hic fundus est fructuosissimus; hic ager efficit plurimum: die Wäldungen geben zwar einen mäßigen, aber sichern E., silvae reditum sicut modicum, ita statum praestant: ein Volk, dem die Beute von gestrandeten Schiffen reichlich E. gewährt, gens navigiorum spoliis quaestuosa.

ertragen, I) Kraft haben zu tragen: ferre. - sustinere (aufrecht halten, nicht fallen lassen). - II) erdulden: ferre (tragen, stellt das Leiden nur als Last dar, also ganz objectiv, nur als äußeren Zustand). - tolerare (ertragen, stellt das Leiden zugleich als Probität der Kraft u. Ausdauer dar,

u. subjectiv als Seelenzustand, als das Gefühl der Beschwerde u. die Nichtachtung derselben. – sustinere (aushalten, ausharren, sich nicht entziehen, zB. poenam). – pati (dulden, bezeichnen den Willen u. die Neigung etwas zu ertragen). – perferre. perpeti (bringen zu ferre u. pati noch den Abbeqr. hinzu, daß das Leiden mit Standhaftigkeit getragen, gebildet wird, so lange es sein muß; das. auch = extr. müssen, zB. perf. omnes indignitates contumeliasque: u. perp. alcjs vitia: u. decem annorum legitimam poenam non perf.). – exanclare (bis ans Ende aushalten, gleich). den Becher des Leidens bis auf die Hefen austrinken, zB. labores); verb. ferre et perpeti; pati ac ferre; pati et perferre; perpeti ac perferre. – so heiß man es e. kann, quam maxime calidum quis pati potest (zB. aes admovere); quum jam homo pati potest calefactum (zB. aqua). – muthig e., fortiter ferre: mit großem Unmuth, asperime ferre: mit Ingrimme e., iracunde ferre: gebulbig, gelassen e., tolerantiam pati od. ferre; animo aequo od. moderato ferre; moderate, sapienter ferre; auch patientem ferre: mit Sanftmuth e., clementer ferre: ein Uebel od. Unglück standhaft e., malum pati fortiter: ein Unglück nicht standhaft e., calamitati od. ad calamitatem animum submittere (d. i. in demselben den Muth sinken lassen). – im Stillen etw. e., tacitus fero alqd. – etw. e. können, alqd ferre od. sustinere (zB. inedia: u. famem facilius fert adolescens quam puer): etw. nicht e. können, alqd ferre (od. tolerare od. sustinere od. pati) non posse; od. bl. alqd non ferre, non tolerare u. f. w. (zB. den Blick nicht e. können, conjectum oculorum ferre non posse od. bl. non ferre: du müdest diesen Anblick nicht e. können, non ferres ista, si videres: der sein Glück nicht e. kann, intolerans secundarum rerum).

Ertragen, das, -ung, die, toleratio (das Ertragen als Handlung, Cic. fin. 2, 29, 94). – tolerantia (als Vermögen, etwas gebulbig zu ertragen, Cic. parad. 4, 1, 27 u. 2.). – perpassio (das standhafte Erleiden, Erdulden, als Handlung); verb. perpassio et tolerantia. – was die E. einer langwierigen Belagerung möglich macht, quae diutinae obsidionis tolerandae sunt.

erträglich, I) was sich ertragen od. erdulden läßt: tolerabilis. tolerandus (Gglt. intolerabilis). – patibilis (erduldbar, philof. t. t. bei Cic. Tusc. 4, 23, 51). – e. machen, lenire, mitigare (sindern, mildern); levare (erleichtern): Gemüthlichkeit macht Strapaze erträglich, consuetudine levior fit labor. – II) ziemlich: tolerabilis. – mediocris (noch ziemlich glimpflich, leidlich, wie Cic. off. 1, 24, 84: Atque haec quidem Lacedaemoniis plaga mediocris, illa pestifera). – quem, quam, quod aequo animo spectare, audire possis (wen od. was man mit Gleichmuth sehen od. hören kann, vom Schauspieler u. Bühnenstücke, vom Redner u. von der Rede, f. Cic. de or. 1, 5, 18). – Adv. tolerabiliter; mediator. – e. reden, *ita dicere, ut aequo animo ferri possit; *orationem habere, quam aequo animo audire possint (auditores etc.).

Erträglichkeit, tolerabilis conditio. – mediocritas (das Leidliche).

erträglich werden, tempestivum fieri edendis fructibus (v. jungen Bäumen).

Erträglichkeit, eines Landes, vis frugifera. – die E. verlieren, vim frugiferam perdere.

Ertragung, f. Ertragen, das.

ertränken, demergere in aqua. mergere aqua. immergere aquae od. in aquam (unter das Wasser tauchen, so daß er ertrinken muß). – aqua suffo-

care (durch Wasser ersticken). – in aquas praecipitare (kopfüber ins Wasser stürzen). – in etwas e., mergere algo loco (zB. mari, amni). – sich e., se abicere od. praecipitare in aquam od. (in einem Brunnen) in puteum: ein Gewächs durch zu starkes Gießen e., inebriare radices.

erträumen, somnari. – fingere. confingere (erfinden, erdichten). – comminisci (ausdenken, ausheften). – **erträumt**, fictus (erdichtet); vanus (eitel, eingebildet); inanis (ohne Gehalt); falsus (falsch, Gglt. verus).

ertréten, obterere.

ertrinken, aquis hauriri; aquis od. fluctibus submergi; fluctibus obrui. – im tiefen Sumpfe, im Strudel e., profundo limo, gurgitibus hauriri: mitten im Flusse, medio in flumine submergi.

ertrözen, eripere alqd (ein Zugeständniß mit Gewalt entreißen, f. Liv. 6, 17, 6: remisso, id quod erepturi erant). – etw. von Jmd. e., f. abtrözen (Jmdm. etw.).

erübrigen, superest mihi alqd (ich behalte etwas als Ueberfluß, während relinquatur mihi alqd od. reliquum habeo alqd, ich erhalte etwas als Rest). – lucrari. lucrifacere (gewinnen). – acquirere (dazu erwerben, zB. sich nichts, sibi nihil: einen kleinen Theil der Nacht [für die Studien], de nocte parvulum). – was sich der Sklave von seiner Portion erübrigt hat, quod servus de demenso suo paravit.

erwachen, expergisci. expergescieri (eig. u. bildl.). – somno solvi. somno excitari (etg.). – excitari (bildl., erregt werden, von lebt. Subjj. zB. vom Schmerz u.). – emergere (bildl., auftauchen, zB. nunc emergit amor [die alte Liebe]). – plötzlich e., somno excuti: von selbst e., sua sponte expergisci: bei der ersten Morgenröthe erwacht, ad primam auroram excitus: er ist vom Schlafe erwacht, somnus eum reliquit: vom Tode e., ad od. in vitam redire: durch etwas aus einer langen schmerzlichen Krankheit gleichsam zu einem neuen Leben e., alqare ex diuturna perturbatione totius valetudinis tamquam ad aspiciendam lucem revocari: sein Gewissen ist erwacht, ille conscientia mordetur: in mir erwacht der Geist meiner Väter, der Heldenmuth meiner Ahnherren, me ad patrium illum animum majorumque virtutem excito.

1. **erwachsen**, adolescere (heran-, aufwachsen, von Menschen, Thieren, Pflanzen). – aus etw. e., nasci, oriri ex alqa re (entstehen); evenire ex alqa re (als Folge eintreten, zB. omnes animorum morbi ex aspersione rationis eveniunt); auch est alqd ex alqa re (zB. etiamsi nulla sit utilitas ex amicitia, tamen etc.): aus etw. für Jmd. e., ex alqa re alci venire (zB. majus commodum ex otio meo quam ex aliorum negotiis rei publicae veniet); ex alqa re redundare in alqm (zB. si ex hoc tanto in omnes mortales beneficio nullum in me periculum redundarit). – es erwächst Jmdm. aus etw. ein Nutzen od. Vortheil, alqd alci utilitati od. emolumento est: so viel Unheil ist daraus erwachsen, tantum malum inde excitatum est: daraus erwuchs dem Hannibal eine doppelte Freude, duplex inde Hannibali gaudium fuit: die aus etw. erwachsene üble Nachrede, infamia alcjs rei (f. Caes. b. c. 1, 4, 5).

2. **erwachsen**, adultus. adulta aetate. adultae aetatis. – grandis (groß an Jahren, zB. puer, filius). – eine erwachsene Mannsperson, pubes: erwachsene Jünglinge, robusti juvenes: erwachsene Kinder, liberi in adolescentiam proveci. – in den Stand der Erwachsenden treten, in viros transscribi: unter die Erwachsenden zählen, in viros transscribere.

erwägen, deliberare. - expendere. perpendere. pensitare. ponderare. examinare (prüfend die Gründe u. Gegengründe für etwas abwägen). - considerare, besf. mit dem Zusf. cum animo od. in animo od. secum (eine Sache in Betrachtung ziehen; betrachten, ob man etwas wählen od. nicht wählen, so od. anders entscheiden müsse). - putare. reputare (gleichf. im Geiste überrechnen, überlegen, was für ein Resultat eine Sache mit sich bringen wird; rep. besf. mit dem Zusf. secum, animo od. cum animo). - agitare mente od. animo od. in mente od. cum animo (in seinem Geiste betreiben, durchdenken, überlegen). - volutare, bei sich, secum, secum animo, in animo, od. mit Jmd., cum alqo, volvere animo od. secum, versare secum in animo (hin u. her überlegen, bei den Hiftor. seit Sallust). - rationem habere od. ducere alcjs rei. auch rationem habere, ut od. quid etc. (in Anschlag bringen). - mit seinen Freunden e., cum amicis volutare: reiffisch e., multa secum reputare de alqa re; etiam atque etiam reputare, quid etc.; videre etiam atque etiam et considerare, quid etc. (zB. was zu thun sei, quid agendum): alles genau, reiffisch e., von allen Seiten e., omnia diligenter circumspicere; omnia ratione animoque lustrare; secum in animo versare unamquamque rem: nachdem ich alles erwogen und das Resultat gezogen, circumspicis rebus omnibus rationibusque subductis: die Gründe auf beiden Seiten e., omnes in utraque parte calculos ponere: die Sache muß erwogen (in Erwägung gezogen) werden, res est consilii; res cadit in deliberationem od. habet deliberationem. - auch dieses ist bei der Wahl einer Partie (einer Frau) zu erwägen, hic quoque in conditionibus deligendis ponendus est calculus. - etw. mit dem erwogensten Urtheil prüfen, exactissimo judicio examinare alqd.

Erwägung, consideratio (Betrachtung). - reputatio (Ueberrechnung im Geiste; f. „ermägen“ die Verba). - deliberatio (genaue, reiffische Ueberlegung, was zu thun sei, welchen Entschluß man fassen müsse, f. Cic. off. 1, 3, 9; ad Att. 8, 15, 2). - etw. in E. ziehen, f. erwägen: etwas nicht in E. bringen, rationem alcjs rei nullam habere: in E. dessen, ejus rei ratione habitā. ejus rei respectu (d. i. mit Berücksichtigung); eo quod (deshalb weil).

erwählen, creare (gleichf. schaffen, v. pr. von der gesetzlichen Wahl jeder bürgerlichen Magistratsperson, selbst eines Königs und Kaisers). - capere (nehmen, wenn die zu einem Amte ersiehene Person selbst wider ihren Willen dazu aus ihrem Familienkreise weggenommen wird, was bei den Bestatinnen u. dem Plamen Dialis geschah). - legere (sich erlesen, mit Rücksicht auf die zum Amte erforderlichen Eigenschaften wählen). - eligere (unter mehreren Personen und Dingen, bei welchen man die Wahl hat, herauslesen, nicht den ersten besten nehmen); verb. eligere et creare. - deligere (zu einem bestimmten Zweck auswählen, unter mehreren Personen od. Dingen diejenige od. dasjenige herausnehmen, was zur vorliegenden Bestimmung am tauglichsten ist). - coopartare (zum Collegen od. zum Mitgliebereiner Amtsgesellschaft wählen; von den Mitgliedern der Gesellschaft selbst). - designare (Jmd. durch bereits geschehene Wahl zu einem Amte bestimmen). - declarare (Jmd. als Gewählten öffentlich erklären; somofl von der die Comitien dirigirenden Magistratsperson, als von dem wählenden Volke selbst). - Verschieden ist „ernennen“ (wobei keine Wahl stattfindet), w. f. - dazu e., allegere (zB. patricios); bei Ang. wozu? mit in od. inter mit Acc. (zB. all. peregrinos in senatum: u. allectus inter praetorios). - Jmd. zum

Senator e., alqm legere od. coopartare in senatum: Jmd. zum Consul, alqm consulem creare: Jmd. zum König, alqm regem creare: zum Kaiser, alqm imperatorem eligere et creare: einen Schiedsrichter e., capere arbitrum: sich einen Verteidiger e., patronum sibi adoptare: sich Jmd. zum Verteidiger, adoptare alqm sui juris defensorem. - Jmd. an Eines Stelle e., f. nachwählen. - von allen Uebeln das kleinste e., ex malis minimum eligere: eine Lebensart e., vitae rationem inire: ein süßes Leben e., tranquillam vitam sequi: der Tochter einen Mann e., maritum filiae prospicere.

Erwähler, elector.

Erwählung, zu einem Amte, creatio.

erwähnen, memorare, bei Cic. ac. commemorare alqd od. de alqa re (einer Sache gedenken machen, eine Sache in Erinnerung bringend anführen). - meminisse (unser „gedenken“, d. i. durch seine Worte beweisen, daß man etwas nicht vergessen habe, auch = in einer Schrift erw.); verb. meminisse et commemorare. - mentionem habere alcjs rei, de alqa re (die Erwählung von etw. vornehmen, eintreten lassen). - mentionem facere, bei Jmd., apud alqm, Jmds. od. einer Sache, alcjs rei, alcjs rei, de alqo od. de alqa re od. m. folg. Acc. u. Infinit. (einer Sache Erwählung thun). - mentionem alcjs rei movere. mentionem inferre de alqa re od. mit folg. Acc. u. Infinit. (die Erwählung von etw. in Anregung bringen, einfließen lassen). - in commemoratione alcjs versari (bei Erwählung Jmds. verweilen, Cic. Brut. 49, 181). - agitare alqd od. de alqa re (etw. zur Erörterung, Besprechung vorbringen, auch in gefäßfiger Absicht od. tadelnd, zB. res in senatu agitari coepta est: u. Romae per omnes locos et conventus de facto consulis agitari). - dicere (sagen, bemerken, nennen, zB. die erwähnten Grundsätze, illa, quae dixi, Cic. off. 1, 25, 86: wie ich schon erwähnt habe, ut coepi dicere, Cic. Rose. Am. 32, 91: ich erwähnte schon, es könnte jenes Beides zweierlei und doch Beides ein Gut seyn, coeperam dicere posse ista duo esse et tamen utraque bona, Sen. ep. 117, 15). - zufällig e., (casu) in mentionem alcjs rei incidere: beiläufig e., injicere mentionem de alqa re u. bl. injicere de alqa re od. mit folg. Acc. u. Infinit., gegen Jmd., alci (einwerfen, einfließen lassen, zB. in sermone): vorläufig e., mentionem alcjs rei inchoare (Liv. 29, 23, 3): häufig, mentionem alcjs rei agitare; crebro od. crebris sermonibus alqd usurpare: nicht e., f. übergehen (no. II, a): es wird etw. erwähnt, man erwähnt etw. (es geschieht einer Sache Erwählung), auch mentio fit alcjs rei od. m. folg. Acc. u. Infinit.: es wird etw. nicht erwähnt, man erwähnt etw. nicht (es geschieht einer Sache keine Erwählung), alcjs rei nulla fit mentio: es wird eine Sache in einer Schrift erwähnt (Erwählung gethan), mentio alcjs rei continetur alqo libro (zB. testamento): es wird etw. unter Mehreren erwähnt (es geschieht einer Sache unter Mehreren Erwählung), alcjs rei mentio inter alqos versatur: es wird häufig etw. (unter Mehreren) erwähnt (einer Sache Erwählung gethan), crebris sermonibus usurpatur alqd: es wird Jmd. immer vor Allen erwähnt (Erwählung gethan), alqs in assidua commemoratione omnibus est. - den (die) od. wie ich oben erwähnt habe, quem (quam, quod) od. de quo (de qua) supra commemoravimus; ejus supra meminimus od. mentionem habuimus; de quo (de qua) supra feci mentionem: den (die) ich absichtlich vorher gegen euch nicht erwähnt habe, de quo (de qua) ego consulto apud vos ante non feci mentionem: selbst die Rede des Gracchus er-

wähnt weder die Petillier als Ankläger des Africanus, noch auch eine Anklage des Africanus im Mindesten, ne Gracchi quidem oratio ut Petilliorum accusatorum Africanus aut diei dictae Africanum ullam mentionem habet. — nicht zu erwähnen, daß zc., ut omniam, quod etc.; ne dicam, quod etc.: aller dieser Umstände nicht zu erwähnen, omissis his rebus omnibus. — oben od. vorher erwähnt, s. obangeführt.

erwähnenswerth, s. denkwürdig.

Erwähnung, commemoratio (setzt ein schon früheres Vorhandenseyn einer Vorstellung voraus). — mentio (bezeichnet im Allg. die Vorstellung, gleichviel ob neu oder erneut). — beiläufige C., interjectio verborum (Cornif. rhet. 1, 6, 9): Jmds. od. einer Sache C. thun, es geschieht einer Sache C., es wird Jmds. od. einer Sache C. gethan, s. erwähnen: durch C. der Heldenthaten ihrer Vorfahren glauben sie berühmter zu seyn, majorum fortia facta memorando se clariores esse putant.

erwärmen, calefieri. calescere. incallescere. — tepescere (lauwarm werden).

erwärmen, tepescere (lauwarm machen, von der Sonne). — calefacere (heiß machen, Hitze mittheilen, sowohl von brennbaren Stoffen, welche Wärme verbreiten, als von Bähmitteln, Rissen zc., welche erwärmen). — fovere (durch innere od. thierische Wärme bähnen, zB. von der Henne, welche über den Eiern sitzt u. sie wärmt). — den Körper e., corpus calefacere: sich am Feuer e., igni admoto artus refovere: erwärmende Mittel, fomenta, orum, n. (Bähmittel).

Erwärmung, calor (Wärme, zB. gleichmäßige C., calor, qui ima simul et summa fovet aequaliter). — das Holz mittelst des Feuers zur C. des Körpers gebrauchen, materia ad calefaciendum corpus igni adhibito uti.

erwarten, I) warten, bis Jmd. kommt, od. bis etwas geschieht: expectare alqm od. alqd (etwas Bevorstehendem entgegensehen, dessen Erfolg zwar noch ungewiß ist, den aber als gewiß anzunehmen man hinlängliche Gründe hat; erwarten). — opperiri alqm od. alqd (so lange an einem Orte bleiben und warten, bis Jmd. kommt od. etw. erfolgt; abwarten, bes. um dann zu handeln). — praestolari alci (bereit stehen, um Jmd. zu empfangen, der Ankunft Jmds. gewärtig seyn, bes. vom Diener, der seinen Herrn erwartet). — manere alqm od. dum alqs adveniat (bleiben, bis Jmd. kommt; nicht fortgehen). — es wird Jmd. (Jmds. Ankunft, Besuch) erwartet, man erwartet Jmd., alqs adventus in expectatione est: du wirst von Allen sehnlichst erwartet, carus omnibus exspectatusque venies: den Feind e., hostis adventum manere; hostem opperiri: unbewaffnet erwartet er den Feind, nudus et inermis hostem manet: den Ausgang e., exitum od. eventum alqs rei expectare: die Zeit kaum e. können, bis daß zc., nihil alci longius videtur, quam ut od. quam dum etc.: den Tod ruhig e., mortem negligere: sie können den Tod des Vaters nicht e., in dies infestior patris senectus iis est. — II) aus Gründen vermuthen, daß Jmd. kommen od. etwas geschehen werde: expectare alqm od. alqd (hoffend u. fürchtend). — sperare, auch mit folg. fore ut. spem habere ad alqd od. alqs rei od. mit folg. Acc. u. Infinit. (hoffend). — timere alqd (fürchtend, zB. das Aergste, ultima). — optare (wünschend, gew. mit folg. ut, auch von Jmd., ab alqo, zB. optare a diis immortalibus, ut etc.). — etw. e. lassen, portendere alqd (gleichf. in Aussicht stellen, f. Sall. Jug. 3, 2: quum praesertim omnes rerum mutationes caedem,

fugam, aliaque hostilia portendant). — du erwartest vielleicht, daß er sagen werde, exspectas fortasse, dum dicat (nicht eum diciturum esse, was unlat. ist, f. Cic. Tusc. 2, 7, 17): ich ermarte sicher, daß zc. (d. i. ich habe die sichere Hoffnung zc.), magnam spem habeo mit folg. Acc. u. Infinit.: es ist od. steht zu e., daß zc., spero od. speramus fore, ut etc.; opto od. optamus, ut etc.; timeo od. timeamus, ne etc.: es ist od. steht kaum zu e., daß zc., vix sperari potest od. vix sperare possumus fore, ut etc.; vix optandum est, ut etc.: es ist od. steht wohl kaum zu e., daß zc., vix sperari posse videtur fore, ut etc.; vix optandum nobis videtur, ut etc.: es stand sicher zu e., daß zc., satis apparebat (es zeigte sich deutlich) m. folg. Acc. u. Infinit. (f. Liv. 22, 3, 5): was nicht zu e. ist od. steht (als Parenthese), id quod non spero. — von Jmd. sein Heil, Rettung e., in algo spem salutis ponere: man erwartet von der Billigkeit mehr, als von den Waffen, in aequitate plus quam in armis reponitur spei: was ich nicht erwarte, id quod non spero: wie man von einem Manne, der die Kunst zu definiren versteht, e. konnte, ut ab homine perito definiendi. — **größer, fleiner zc., als man nach einem Umstande erwarten sollte**, drücken die Histor. seit Liv. durch das einfache quam pro etc. aus, zB. das Blutbad war nicht so groß, als man nach einem solchen (so großen) Siege hätte erwarten sollen, minor clades quam pro tanta victoria fuit; vgl. Kühner §. 157, 7. Zumpt §. 484 extr. — III) Jmd. erwarten = Jmdm. bevorstehen, v. Zuständen zc.: manere alqm (zB. sin autem aliud me fatum manet: u. at te poena manet, ni desinis esse superba: u. longius aut propius mors sua quemque manet; hingegen manere alci = Jmdm. vorbehalten bleiben, sicher beschieden seyn, zB. cujus tibi fatum, sicut C. Curioni, manet; vgl. Bernsd. zu Cic. Phil. 1, 5, 11. p. 179 sq.). — impendere alci (gleichf. über Jmds. Haupt herübertragen, v. nahen, drohenden Uebeln, zB. inexpiabiles poenae impendent iis, qui etc.: u. quid sibi impenderet, coepit suspicari).

Erwarten, das, f. Erwartung.

Erwartung, expectatio. — spes. opinio (Hoffnung, Vermuthung, daß etwas geschehen zc. werde). — die gespannteste C., summa rerum expectatio: sehnliche C., desiderium: die C. einer besseren Zukunft, expectatio meliorum rerum. — C. erregen, expectationem movere, commovere, facere, concitare: Jmds. C. spannen, f. spannen no. I: die C. erfüllen, befriedigen, expectationem explere, complere, tueri: der C. Jmds. entsprechen, nicht entsprechen, alqs expectationi respondere, non respondere (zB. von e. Schrift): nicht ganz der C. entsprechen, nicht ganz nach C. ausgefallen seyn, non totum ad animum alci respondere (zB. von e. Bau [opus]): Jmds. C. nicht alsbald entspr., alqs spem morari (v. Perf.): die C. täufchen, expectationem decipere, destituere, frustrari: die C. übertreffen, vincere alqs expectationem od. opinionem: große C. von Jmd. hegen, magnam spem in algo ponere od. collocare: man hegt große Erwartungen von Jmd., non parvam alqs sustinet expectationem: in C. seyn, stehen, in expectatione esse: gegenwärtig stehen wir in einer doppelten C., einmal ... sodann zc., nunc has expectationes habemus duas, unam... alteram (f. Cic. ad Att. 7, 16, 2): in banger C. seyn wegen etwas, animo (od. animi) pendere alqs rei: Jmd. in banger C. lassen, alqm suspendere expectatione: in peinlicher C. seyn, expectatione torqueri od. cruciari: vor C. vergehen, expectando exedi (Plaut. Epid. 3, 1, 1 [313]): voll C., erectus

expectatione od. in expectationem; erectā expectatione; im 3ßg. auch bl. erectus: voll banger E., erectus suspensusque (f. Liv. 1, 25, 2): voller E. seyn, expectatione plenum esse; pendere expectatione od. spe animi. – wider E., praeter (od. contra) expectationem od. opinionem; praeter spem alcs: wider Aller E., praeter (od. contra) omnium expectationem od. spem od. opinionem; nec opinantibus omnibus: wider alle E. (alles Erwarten) groß, lang, schnell, opinione omnium major (3ß. dolor); omnium spe longior (3ß. oppugnation); omnium opinione celerior (3ß. reditus ejus fuit); u. (Adv.) celerius omnium opinione (3ß. redire): wider alles E. spät, omnium spe serius: es fällt etwas wider E. aus (kauft wider E. schlecht ab), alqd praeter opinionem cecidit; aliter cecidit alqd ac putabam; evenit alqd praeter spem; alqd aliter ac ratus eram evenit: Zmd. über E. beschenken, donis alqm supra vota colere.

erwartungsvoll, f. „voll Erwartung“ unter „Erwartung“.

erwecken, I) = aufwecken, aufwecken, aufmuntern, m. f. – II) verursachen: excitare (f. „erregen“ die Synon. u. Redensarten). – Zmdm. durch etwas Haß (Weid) e., alqā re alqm vocare in invidiam: in Zmd. etwas e., in animo alcs excitare alqd (3ß. eum motum [Gemüthsstimmung]: u. magnum motum); od. alqm excitare ad alqd (3ß. ad spem): eine Liebe zu etwas e., alcs rei amorem alci injicere.

erwehren, sich, einer Sache, arcere, repellere, propulsare alqd a se. se defendere ab alqa re (etwas von sich abhalten, 3ß. Hunger, Durst etc.). – vincere, domare alqd (besiegen, bändigen). – gegen etw. ankämpfen, f. ankämpfen. – sich der Thränen, des Achzens etc. e., f. enthalten (sich).

erweichen, mollire (weich machen, eig. u. un-eig., 3ß. alqm precibus). – emollire (weich machen, eig.). – mitigare (eig., mild machen, 3ß. die Speisen durch Verdauung). – mitigare (mild machen, eig., wie Speisen durch Kochen; dann un-eig.). – concocquere (zur Peise bringen, 3ß. durities [Verhärtungen], v. Heilmitteln). – lenire (beruhigen, besänftigen). – frangere (Zmds. harten Sinn beugen, rühren). – movere alqm od. alcs animum (Zmd. bewegen, rühren, durch Vorstellungen, Bitten etc.). – der Regen erweicht das Land, imbres solvunt terram. – ganz erweicht werden, un-eig., animo flecti atque frangi: sich erweichen lassen, molliri; mitigari; leniri; se molliri, mitigari, moveri pati: durch etw., vinci alqā re (gleich). besiegt werden, 3ß. patris precibus lacrimisque; inflecti alqā re (ungebittet werden, 3ß. precibus alcs): laß dich e.! precibus inflectere nostris; sine te exorari (laß dich erbitten); sine te exorem (laß dich von mir erbitten).

Erweichungsmittel, malagma, ātis, n. (μάλαγμα, medic. t. t.).

erweisen, f. Beweis.

erweisen, I) durch die That zeigen: praestare alci alqd (leisten, Bethätigen). – conferre alqd in alqm (zuwenden, angedeihen lassen). – Zmdm. Wohlthaten e., beneficia in alqm conferre; beneficia alci dare, tribuere; beneficia ponere od. collocare apud alqm; beneficiis alqm afficere, ornare, complecti: Zmdm. viele Wohlthaten e., beneficiis alqm cumulare: eine längst versprochene Wohlthat Zmdm. durch die That (od. wirklich) e., beneficium verbis dudum inquit rem comprobare: Zmdm. eine Gefälligkeit e., f. Gefälligkeit: Zmdm. eine Gefälligkeit versprechen und e., officium alci et polliceri et deferre: Zmdm. sehr viele Gefälligkeiten u. Aufmerk-

samkeiten e., quam plurimum officii et studii alci deferre: Zmdm. Ehre e., honorem alci habere od. tribuere (bes. die gebührende Ehre erm.); honore alqm afficere, ornare (durch Ehre auszeichnen, bes. von einem Oberrn): Zmdm. Achtung, Wohlwollen e., f. Achtung, Wohlwollen. – **sich erweisen**, se praestare alqm (3ß. dankbar, gratum): Zmdm., se praestare alci alqm (3ß. gefällig, officiosum). – es erweist (zeigt) sich, daß ich, f. zeigen no. II a. E. – II) beweisen (w. vgl.): probare, approbare alqd od. m. folg. Acc. u. Infinit. (als wahr darstellen). – docere m. folg. Acc. u. Infinit. (belehrend zeigen). – efficere m. folg. Acc. u. Infinit. od. (gew.) m. folg. ut u. Coniuncto. (durch logisch strenge Beweisführung herausbringen, darthun; f. Kühner zu Cic. Tusc. 1, 31, 77). – unwiderleglich (bis zu evidenten Ueberzeugung) e., coarguere alqd od. m. folg. Acc. u. Infinit. – deutlich e., illustrare (in sein volles, rechtes Licht setzen, wie 3ß. Cic. Cat. 3, 1, 3). – erwiesen seyn, effectum esse: etw. für erwiesen halten, ansehen, rem pro approbata accipere; alqd habere pro re comperta: erwiesener Meineid, perjurium approbatum (Jct.).

erweislich, probabilis; qui, quae, quod probari od. approbari od. doceri potest. – faum e., vix probandum od. approbandum. – Adv. probabiliter. – woran e. nicht gedacht worden ist, de quo non cogitatum docetur. – **Erweislichkeit**, probabilitas.

erweitern, amplificare (durch Erweiterung des Umfangs vergrößern, 3ß. urbem, rem publicam: bildl., alcs auctoritatem apud Belgas). – dilatare (eine größere Ausdehnung geben, ausdehnen, ausdehnend vergrößern, Gßß. coartare, 3ß. castra: u. aciem: u. im Vortrag = in erweiterter Form geben, abhandeln, Gßß. premere [zusammendrängen], Cic. de nat. deor. 1, 7, 20). – spatium alcs loci producere (den Raum von etw. vorschieben, verlängern, 3ß. spatium circi ab utraque parte). – proferre. propagare (vorrücken, weiter hinaussetzen, 3ß. prof. imperii fines od. imperium: u. prop. imperii terminos od. imperium). – laxare (weiter machen, was vorher enge war, Gßß. coartare, 3ß. manipulos: u. forum). – augere (uneig., vermehren, vergrößern, 3ß. opes alcs). – die Nüstern e., nares inflare (aufblasen) od. diducere (auseinanderziehen). – eine Wunde e., vulnus latius patefacere; vulnus scapello latius aperire; vulnus secundo augere. – ein Haus e., domum multiplicare; accessionem adjungere aedibus: eine Zelle (des Tempels) durch etwas sehr e., alqā re efficere amplum laxamentum cellae (Vitr. 4, 8, 6): die Stadt durch Hinzufügung zweier Hügel e., urbi addere duos colles. – seine Kenntnisse e., f. Kenntniß: seine Geschäfte e., *plura negotia suscipere: den Ausdruc e., enunciare rem vel pluribus (durch Zerlegung in seine Merkmale) vel per ambitum (durch Umschreibung). – **sich erweitern**, se dilatare. se laxare (3ß. vom Meere, mäsig, modice). – dilatari. laxari (3ß. von der Schlachtreihe, von den Manipeln). – patescere (sich in die Weite erstrecken, von e. Wege, von e. Ebene). – in spatium exire (in den weiten Raum gleich). herausgehen, 3ß. von e. Gegend). – se pandere (sich in die Breite ausdehnen, von e. Gegend, 3ß. paulatim). – diffundi (auseinanderströmen, 3ß. in latitudinem decem et trium stadiorum, von e. Flusse). – durch etw. sich (sein Herz) erweiteri fühlen, diffundi alqā re (Gßß. contrahi alqā re [sich beengt fühlen], f. Cic. de amic. 13, 43).

Erweiterung, amplificatio (E. dem Umfang nach, 3ß. eines Hauses, eines Begriffes; in der Rhetorik auch eines Satzes durch Einschlebung mehrerer

Säße). - propagatio. prolatio (Vorrückung, zB. finium imperii Romani). - laxatio. laxamentum (die Weite, in Hinsicht auf den Raum, zB. in e. Hause, Zimmer, f. Vitr. 4, 7, 4 u. 4, 8, 6). - incrementum (iüb. Wachsthum, Zunahme, zB. einer Stadt, Liv. 1, 44 extr.).

Erwerb, comparatio (die Beschaffung, das Erwerben). - quaestus (das Erworbene, der Verdienst, Gewinn). - auf E. bedacht, quaestuosus: ein ehrlicher E., quaestus honestus; bene od. honeste parta, n. pl.: ein unehrlicher E., improbe parta, n. pl.: E. durch Schifanen, calumniae quaestus: aller E., quidquid partum od. quaesitum od. (dazu) acquisitum est: E. suchen, quaerere opus (Arbeit suchen).

erwerben, parere (mit Liebe u. Anstrengung selbstthätig gewinnen u. erwerben). - parare. comparare (sich bereiten, zur Stelle schaffen, durch eigene Mittel anschaffen). - quaerere (sich etwas schaffen, verschaffen, verdienen, zB. victum: u. gratiam ad populum: u. sibi gloriam; absol. prägn. = sich etwas [d. i. ein Vermögen] e.). - acquirere (zum Vorhandenen hinzuverschaffen; bes. zum Vermögen hinzu erwerben [auch absol.]; in der nachaug. Prosa = erwerben iüb.). - colligere (sich sammeln, sich erwerben, zB. famam benevolentiae); - conciliare (zuwege bringen, zB. magnam laudem, favorem ad vulgum [siehe v. lebl. Subj.]; u. sibi amorem ab omnibus); verb. conciliare et colligere (zB. istorum benevolentiam). - invenire (zu etw. kommen, zB. laudem, gloriam). - sich etwas mit oder durch etwas e., parere alqd alqā re (zB. armis); parare, comparare alqd alqā re od. ex alqā re; colligere alqd alqā re (zB. benevolentiam civium blanditiis) od. ex alqā re (zB. ex hoc labore magnam gratiam [Gunft] magnamque dignitatem); quaerere alqd alqā re (zB. manu [durch Handarbeit]: u. mercaturā); quaerere alqd alqā re (zB. durch Wollspinnen, lanā ac telā, Ter. Andr. 1, 1, 48 [75]); sich durch Waffengewalt e., f. erobern. - das wohl od. ehrlich Erworbene, bene od. honeste parta (n. pl.): das wohl erworbene Eigentum, honeste parta bona: die unehrlich erworbene Beute, praeda improbe parta: alles Erworbene, quidquid partum est. - sich Geld e., pecuniam sibi facere: sich viel Geld (ein großes Vermögen) auf rechtliche Art e., pecuniam magnam bono modo invenire: sich viel Geld aus den Bergwerken e., magnas pecunias ex metallis facere: sich etwas (sich Vermögen) e., bona sibi parare od. sibi colligere: sich viel (Vermögen) e., divitias sibi parare; divitiis se augere: sich etwas (Vermögen) erworben haben, rem habere: sich Zmds. Freundschaft e., alqjs amicitiam sibi comparare od. conciliare: sich großes Ansehen e., magnam auctoritatem sibi constituere: sich große Macht und großen Namen e., magnas opes sibi magnumque nomen facere: sich Anerkennung e., laudem consequi, mere, invenire (sich Lob erwerben); assensu omnium comprobari od. approbati: die Zustimmung, den Beifall Aller erhalten, auch von e. Rede etc.): sich die einhellige Anerkennung der Gebildeten erwerben, consensu eruditorum comprobati: sich etwas zu erwerben suchen, quaerere alqd; captare alqd (nach etw. haschen, zB. Beifall, Günst u. dgl.).

Erwerblich, *quaestus facienda studium.

erwerblos, *sine quaestu.

Erwerblosigkeit, inopia quaestus.

Erwerbsart, f. Erwerbssweig.

Erwerbsquelle, quaestus. - res, ex qua aliquid acquiritur (das, woraus etwas zum Bestiz hinzu erworben wird [zB. Ackerbau], Cic. off. 1, 42,

151). - eine sehr reichliche E., quaestus uberrimus: eine E. auffinden, sich eröffnen, quaestus viam invenire: sich Erwerbsquellen eröffnen, quaestus sibi constituere: etwas zu einer E. machen, als E. benutzen, alqd in quaestum conferre (zB. vocem): etwas als E. ansehen, alqd quaestui habere (zB. rem publicam): Zmd. nach seinen Erwerbsquellen fragen, inquirere, quo quaestu alqs sustentetur: alle andern Erwerbsquellen abschneiden, facultatem aliter acquirendi recidere (von e. Geschäft).

Erwerbstand, opifices.

Erwerbsthätigkeit, opus et quaestus (f. Cic. Cat. 4, 8, 17: operis et quaestus quotidiani locus).

Erwerbssucht, *quaerendi studium od. cupiditas.

erwerbssüchtig, quaestuosus.

Erwerbssweig, genus quaestus. auch bl. quaestus (im Allg.). - artificium meritorium (ein Handwerk, das auf Verdienst ausgeht, f. Sen. ep. 88, 1). - zu e. E. machen, in quaestum conferre (zB. vocem); cibum quaestumque captare ex aliqua re (zB. ex mendaciis).

Erwerbung, I) das Erwerben: comparatio (auch durch Kauf). - E. der Günst, conciliatio gratiae. - II) meton., das Erworbene; zB. alle Erwerbungen, quidquid partum est (im Kriege, armis).

Erwerbungsart, comparatio (Art der Beschaffung). - acquisitio (Art der Dazuerwerbung, Jct.). - quaerendi od. acquirendi ratio (Art, wie man erwirbt, dazu erwirbt, f. Quint. 12, 7, 10).

Erwerbungsrecht, durch Kauf, emendi jus.

erwidern, I) das, was ein Anderer gegen uns thut, auch gegen ihn thun: referre alqd. - respondere alci rei (in gleichem Grade entsprechen, vergelten). - remunerari alqd (gleichf. als Gegendienst wieder erweisen). - Gleiches mit Gleichem e., pari referre od. respondere; parem gratiam referre alci: den Gruß erwidern, f. „wieder grüßen“ unter „grüßen“: Zmds. Liebe, alqm redamare: Liebe mit Liebe, respondere amori amore: Wohlthaten e. f. Wohlthat: Zmds. Geschenk durch ein ganz ähnliches e., alqm remunerari quam simillimo munere: ich werde es (diese Gefälligkeit) e., wenn du es verlangst, ja auch ohne dein Verlangen, reddam vicem, si reposes; reddam et si non reposes (Pl. ep. 2, 9, 6). - II) antworten: respondere, auf etwas, alci rei. - referre (versehen = auf einen Einwand e., einwenden, v. ugl.). - subjicere (sogleich darauf sagen, sogleich erw.). - schriftlich e., rescribere: das Geschrei wurde von Andern erwidert, clamor exceptus est ab aliis. - ich aber erwidere, bl. ego autem od. ego vero (f. Cic. off. 2, 1, 2. Cic. Planc. 24, 59).

Erwidern, I) das Wiedererweisen: remuneratio (absol., Cic. off. 2, 20, 69: od. m. Genit., benevolentiae, Cic. de amic. 14, 49). - od. durch Umsicht. mit referre (denn relatio hat nur Sen. ep. 74, 13 u. ben. 5, 11, 1 sq. in der Verb. relatio gratiae, d. i. Dankerstattung durch die That). - II) die Antwort: responsio; responsum. - auf meine E., daß ich aus meiner Provinz komme, sagte er, cui quum respondissem memē provincia decedere, inquit etc.

erwirken, f. auswirken no. 1, 1.

erwischen, nancisci alqm od. alqd (zB. morbum); vgl. „ergreifen, ertappen“.

erwiesenermaßen, durch constat m. folg. Acc. u. Infinit., zB. von welchem e. die Gallier zuerst dem Gabinus zugeführt worden waren, a quo primum Gallos ad Gabinium perductos esse constat (Cic. Cat. 3, 6, 14).

erwuchern, Reichthümer, *positis in fenore

nummis divitem fieri. - pecunias fenore auctitare (Tac. ann. 6, 16).

erwünschten, optare; exoptare.

erwünscht, optatus. exoptatus - exspectatus (erwartet, erhofft). - den e. Erfolg haben, fauste, feliciter prospereque evenire. - Erwünschtes (erwünschte Nachricht, Auskunft u. dgl.), ea quae velim od. vellem (s. Cic. ad Att. 7, 1, 1: quod Acastus ea quae vellem de allevato corpore tuo nunciaret). - Jmdm. Erwünschtes, alci volentia, *n. pl.* (Jmdm. Günstiges = Jmdm. Ungenehmes u. Willkürmehes, Sall. hist. fr. 4, 31 od. 56 [u. dazu Krüg.]. Tac. hist. 3, 52; vgl. Tac. ann. 15, 36). - *Adv.* optato; exspectantia. - du kommst erwünscht, optato advenis; mihi exspectatus venis: es kommt mir e., mihi haud ingratum accidit, mit folg. Acc. u. Infinit.

erwürgen, alci elidere spiritum od. fauces od. collum (wohl zu unterscheiden von suffocare, d. i. ersticken, u. von strangulare u. laqueo gulam alci frangere, d. i. erdrosseln, und von jugulare, d. i. die Kehle od. den Hals abschneiden). - trucidare (wie ein Vieh hinschlachten, tödten, im Kampfe zc.).

1. **Erz.** I) im Allgem.: metallum (*μέταλλον*). - lapis aerarius od. aëreus (Kupfererzhaltiger Stein). - II) eine besondere Mischung mehrerer Metalle: aëris metallum (*χαλκός*). - corinthisches E., aëris Corinthium: Erz in Stüden, rudera, um, *n. pl.* - von, aus E. (gemacht), aëneus; aereus: von, aus corinthischem E., Corinthium (zB. supellex: u. signa [Statuen]: u. opus: u. vasa: Kunstfachen von cor. E., Corinthia, *n. pl.* [zB. ächte, vera]: ein Arbeiter in cor. E., Corintharius). - mit E. beschlagen, aeratus (zB. Betten, deren Füße mit E. beschlagen sind, lecti aerati): E. gießen, aë fundere: aus E. gießen, ex aere ducere; ex aere fingere (plastisch bilden üb.).

2. **Erz.**, als Vorsehlsylbe, um den Begriff des Wortes zu steigern, drücken die Lateiner aus: a) bei Würden u. Titeln, durch archi . . . (Spät.), zB. Erzbischof, archiepiscopus. - b) übh. entweder durch summus od. maximus od. postremus, od. übh. durch einen Superlat. mit und ohne den Zus. omnium od. in primis, f. Erzdieb, Erzbösewicht, erzduum, Erzfeind, Erzschuft u. a. - oder durch caput od. princeps mit dem Genit. dessen, worin einer der erste, ärgste ist, f. Erzbösewicht, Erzdieb. - od. durch qui totus ex alqa re factus est od. constat, f. Erzbe-träger, Erzlügner. - oder durch versatus in omni genere alqis rei, f. Erzdieb. - od. endlich durch die von den Griechen entlehnte Vorsehlsylbe tri . . . , zB. ein Erzdieb, trisur (doch finden sich diese Zusammen-setzungen mit tri . . . nur bei Plautus, und der classische Terentius scheint sie verschmähzt zu haben. Später findet sich bei Juven. 8, 190 noch: triscur-ria, Erznarrenstreiche).

Erzader, aëris vena.

erzählbar, qui, quae, quod narrari potest. - narrabilis (Ov. ex Pont. 2, 61).

erzählen, narrare alci alqd od. de alqa re (erzählen, den Verlauf von etwas Geschehenem in Worten darstellen, beschreiben, und so einen Andern davon in Kenntniß setzen). - referre (mittheilen, berichten, was man von Andern erfahren hat, sei es in Rede od. Schrift; dah. *v. pr.* von der Erzählung in Chroniken, Annalen zc.). - memorare, bei Cic. zc. commemorare alqd od. de alqa re (erwähnen zc.). - prodere, mit und ohne den Zus. memoriae. posteris tradere. scriptum relinquere (der Nachwelt überliefern, von Geschichtschreibern). - alqis rei auctorem esse (angeben, und das Erzählte als Gewährsmann verbürgen, von jedem Referenten). - ex-

ponere (einfach den Hergang darlegen). - narrando explicare od. bl. explicare (im Detail entwickeln, Ggsh. summas tantum res attingere). - enarrare (nach der Ordnung und mit allen Umständen erz.). - persequi (etwas durchführen, durch alle Stufen bis in die einzelnen Momente ausführen). - garrere (von etwas plaudern, im traulichen Gespräch erzählen, zB. Märchen, fabellas). - etw. weiter e., alqd aliis narrare (übh. Andern erz.); enunciare (aus-melden, was geheim bleiben soll, ausplaudern, aus-tragen, w. vgl.): erzähle es nicht weiter, d. i. behalte das für dich, f. behalten. - ausführlich e., pluribus verbis exponere: weitläufig, rem paulo altius re-petere: in der gehörigen Ordnung, rem ordine enarrare: in gehörigem Zusammenhang e., non in-terrupte narrare: den Hergang der Sache e., f. Her-gang: die Begebenheiten mehrerer Jahre nach der Zeitfolge e., *res gestas plurium annorum, obser-vato cujusque anni ordine, deinceps exponere. - man erzählt etwas auf zweierlei Art, de alqa re duplex memoria est (in Ueberlieferungen) od. du-plex fama est (im Munde des Volkes, auch von einem neuern Vorfall): man erzählt (in Ueberliefe-rungen) den Vorfall auf verschiedene Art, variatur memoria actae rei: ältere Geschichtschreiber erzäh-len nichts davon, nulla apud vetustiores scriptores ejus rei mentio: so erzählt er (als Parenthese), ita narrat: so erzählen Einige, ita quidam narrant od. auctores sunt: so erzählen die Meisten, ita pars major auctores sunt: wie Einige erzählen, quod quidam narrant od. auctores sunt: man erzählt sich (als Sage), traditur, fertur: sich haben e. lassen, audivisse: ich mag etw. nicht e. hören, abhorret alqd ab aurium approbatione.

erzählenswert, memorandus; memoratu dignus.

Erzähler, narrator. - auctor. rerum gesta-rum pronunciator (bes. von Geschichtschreibern, ersteres in sofern der E. als Gewährsmann dient). - fabulator (E. zum Zeitvertreib der Zuhörer, dgl. sich die Großen Roms hielten, s. Suet. Aug. 78: fab. elegans, Sen. ep. 122, 15).

Erzählung, narratio (als Handlung u. Sache). - relatio (die Mittheilung, der Bericht in Chroniken zc., s. lib. 3t.). - memoria (Nachricht von etwas, in sofern sie uns überliefert worden). - expositio (die Auseinandersetzung, Darstellung, eine gedrängte, circumcisa: eine kurze, brevis). - fabella (Märchen). - die E. des Vorfalls lautet verschieden, variatur memoria actae rei.

Erzaristokrat, optimatium studiosissimus. - od. als Fremdwort: ἀριστοκρατικώτατος (s. Cic. ad Att. 2, 15 extr.).

erzartig, aeri similis.

Erzbergwerk. a) im Allg., metallum, od. (in sofern es aus mehreren Eruben besteht) Plur. metalla. - b) insbes., von Kupfererz, als metallhaltiger Ort, aeris od. acrarium metallum od. (in so-fern es aus mehreren Eruben besteht) Plur. aeris od. aeraria metalla. - als metallhaltige Erube, *aëris fodina od. (in sofern es aus mehreren Eruben besteht) *aëris fodinae. - ein E. betreiben, *aëris fodinam od. fodinas exercere.

Erzbetrüger, qui totus ex fraude factus est od. constat. fraude praecipuus (im Allg.). - homo omnium quadruplatorum deterrimus (der aus Ei-gennutz, zu seinem Vortheil handelt, entsetzt zc., nach Cic. Verr. 2, 8, 22 u. Liv. 3, 72, 4).

Erzbischof, archiepiscopus (Kaiszt.).

erzbischöflich, *archiepiscopalis.

Erzbisthum, *archiepiscopatus.

erzböſe, omnium pessimus, improbissimus. Vgl. „Erzböſewicht“.

Erzböſewicht, scelerum caput. — hominum omnium, quos terra sustinet, sceleratissimus. — homo omnium sceleratorum postremus. — princeps flagitiorum. — homo, qui maleficio et scelere pascitur. — er iſt ein E., ſingi maleficio nullum potest, quo iste se non contaminarit (Cic. Rosc. Am. 40, 116).

Erzbruch, *aeris od. aeraria fodina.

Erzeuon, f. Erzböſewicht, Erzſchelm, Erzſchurke.

Erzdemokrat, homo maxime popularis.

Erzdieb, trifur (ältere Romit., f. „2. Erz“). — homo furacissimus. — ein Erzdieb u. Erzräuber, versatus in omni genere furandi atque praedandi: er iſt ein E., nihil furacius illo.

Erzdumm, omnium stolidissimus od. stultissimus, u. bl. stolidissimus. stultissimus (f. „dumm“ die Synon.). — du e. Menſch! homo hominum stultissime: er iſt e., nullum hoc stolidius saxum: du biſt e. gemeſen, daß du zc., stultior stulto fuisti, qui m. Coniuncto: ſei nicht e.! ne sis stultior stultissimo. Vgl. „ſtockdumm“. — Adv. stulte bis terque; stultissime.

Erzdummkopf, f. erzdumm.

erzeigen, f. erweisen.

erzen, f. ehern.

Erzengel, archangelus (Eccl.).

erzerren, f. erziehen no. I.

erzeugen, gignere (etwas aus ſich ſelbſt hervorbringen, zeugen). — generare (etwas gezeugt machen, als gezeugt darſtellen, erzeugen, als Folge od. Wirkung von gignere). — creare. procreare (ſchaffen, erſchaffen; etwas außer ſich, was vorher noch nicht da war, hervorbringen); verb. creare et gignere; gignere et procreare. — parere (eig., gebären, heſen, von weiblichen Geſchöpfen; dann übh. = aus ſich hervorbringen, v. der Erde zc.). — efferre, auch aus ſich, ex sese (hervorbringen, zB. uberores fruges, v. Acker). — exarare (erackern, als Landmann gewinnen, zB. plus quam decem medimna ex jugero). — excitare (bildl., erregen, zB. risus, plausum). — conflare (bildl., gleichſ. zuſammenſchmelzen, zB. hinc conflata egestas rei familiaris). — erzeugt werden, auch nasci (zB. in toto orbe terrarum: u. apud eos, v. Früchten zc.); u. oriri (zB. calidioribus terris, v. Früchten zc.). — von Jmd. erzeugt werden, ſich erzeugen aus etwas, gigni, nasci ex od. (aber ſelten) ab etc.: von Jmd. erzeugt, genitus ex algo; natus ex algo u. (ſeltener) bl. algo. — Kinder e., liberos procreare: Kinder e. wollen, liberos operam dare: Kinder mit einer Frau e., liberos ex (nicht ab) alga gignere: Kinder mit einer Frau erzeugt haben, liberos ex alga genuisse; liberos ex (nicht ab) alga sustulisse od. suscepisse (d. i. erzeugt u. nach der Geburt als rechtmäßig anerkannt haben): Kinder mit einem Manne erzeugt haben, liberos ex (nicht ab) algo habere: Nachahmer e., imitatores creare: eine Schandthat e., flagitium excitare: eine Veränderung e., mutationem facere.

Erzeugen, das, f. Erzeugung.

Erzeuger, genitor. procreator (beide in Proſa = Schöpfer, zB. mundi). — generator (Stammvater). — parens (Vater, in ſofern er unſer Erzeuger iſt; auch übh. = Urheber). — die Erzeuger, f. Eltern.

Erzeugerin, genetrix. parens (beide = Urheberin).

Erzeugniß, opus (Werk). — ein E. der Erde, terrā editum (Vgſh. animal): Erzeugniſſe der Erde, eae res, quas terra procreat. quae terra gignit od. parit od. edit. ea quae gignuntur e terra. quae

terrā nascuntur od. nata sunt. terrā nata od. edita, n. pl. (übh. Erzeugniſſe des Bodens); terrae fruges. umſchr. id quod agri efferunt (Feldfrüchte): Erzeugniſſe aller Länder, res in toto orbe terrarum nascentes: Erzeugniſſe zu Waſſer u. zu Lande, res terrestres maritimaeque: alle möglichen Erzeugniſſe Siciliens, quidquid Sicilia ex sese potest (possit, posset) efferre: Del u. Wein u. die übrigen ſüdlichen Erzeugniſſe, olea vitisque et cetera calidioribus terris oriri sueta (n. pl.): meine Erzeugniſſe (durch Ackerbau), mei fructus (f. Cic. Verr. 3, 98, 227) fremde, ausländiſche Erzeugniſſe, peregrina, n. pl. (übh.); merces peregrinae (ausländiſche Waaren): einheimiſche Erzeugniſſe, domestica (n. pl.): meine, deine, ſeine Erzeugniſſe, mea, tua, sua, n. pl. (f. Plin. 35, 10 [36], 88: sordebat suis ut plerumque domestica): die Erzeugniſſe der Dichter, poetarum opera: Erzeugniſſe der Induſtrie u. Kunſt, opera et artificia: entweder iſt dieſ ein E. der Natur od. der Kunſt, sive est naturae hoc sive artis: es giebt zwei Arten des Gedächtniſſes, das eine ein E. der Natur, das andere der Kunſt, duae sunt memoriae, una naturalis, altera artificiosa. — Erzeugniſſe des Fleiſſes, manu quaesita, n. pl. (f. Cic. de nat. deor. 2, 60, 151).

Erzeugung, generatio. — procreatio (Hervorbringung, zB. liberorum). — auf E. von Kindern denken, cogitare de liberis procreandis.

erzfarbig, aeri similis.

erzfaul, totus desidiae deditus; qui inertissimae segnitiei est. — du biſt erzf., es inertior inertissimo (nach Plaut. Amph. 3, 2, 25 [907]).

Erzfeind, Jmbs., natus adversus alqm hostis (gegen eine Nation geborener Staatsfeind, zB. adversus Romanos, v. Hannibal). — alci od. alcjs infestissimus (Jmdm. perhöhnlich ſehr feind, zB. Romano nomini = aller Römer: ordinis equestris).

erzfühlig, aenipes. aeripes (χαλκόπους).

Erzgang, aeris vena.

Erzgauer, f. Erz betrüger, Erz lügner, Erzſchelm, Erzſchurke.

Erzgebirge, *montes metalliferi.

Erzgießen, das, durch aes fundere, zB. ſich mit E. beleiſtigen, aere fundendo oblectari. — **Erzgießer**, aeris fusor (im Allg.). — faber aearius, im Plur., auch bl. aearii (Bildgießer). — **Erzgießerei**, a) als Beſchäftigung, f. Erzgießen, das. — b) als Werkſtätte: officina fabri aearii, im Plur. auch aeariorum officinae.

Erzgräber, metallorum fossor; im 3ſhg. auch bl. fossor.

Erzgrube, *aeris fodina.

Erzhaltig, aerosus.

Erzherzog, -herzogin, *Archidux.

Erzherzoglich, *Archiducalis.

Erzherzogthum, *Archiducatus.

Erzhuchler, als gemeiner Sünder, inter summam vitiorum dissimulationem vitiosissimus.

Erzhexe, trivenefica (f. 2. Erz).

Erzhütte, officina aeraria.

erziehen, I) von der Stelle ziehen (vulg. „erzieren“); zB. die Augen kaum e. können, palpebras vix sustinere posse. — II) aufziehen, groß ziehen: educere oder (gen.) educare (die Bildung des Körpers u. Geiſtes bei einem Kinde beſorgen, es körperlich u. moralisch heranbilden). — nutrire (phyſiſch nähren, Nahrung reichen, während aufziehen, beſ. von der ſäugenden Mutter od. Amme). — alere (ernähren, erhalten, Alles was zur Subſiſtenz dient, darreichen, zB. vom Menſchenfreund, der ein Kind aufnimmt und erzieht). — tollere. suscipere (ein Kind in die Höhe

ziehen, nicht aussetzen lassen, groß ziehen). – ad adolescentiam perducere (bis ins Jünglingsalter aufbringen, groß ziehen, zB. Jmd. wohl u. munter, alqm incolumem). – erudire (gleich). entziehen, geistig erziehen, auch „zu etw.“, ad alqd). – instituere (unterweisen, zB. alqm bene); verb. instituere atque erudire (zB. filios ad majorum instituta atque civitatis disciplinam). – von klein auf in Jmds. Hause erzogen werden, a parvo ob. a prima infantia in domo alcjs educi ob. apud alqm educari: an Kindes Statt e., adoptare et educere; educere pro filio (filia): auf niedrigem Fuße Jmd. e., humili cultu educere: strenge e., severa disciplinā educere: hart e., s. hart no. II, e u. f: Jmd. gut e., alqm bene ob. honeste (anständig) ob. liberaliter ob. ingenue (edel) educare: gut erzogen seyn. bene ob. honeste (anständig) ob. liberaliter ob. ingenue (edel) educatum esse; bene doctum et educatum esse; institutum esse liberaliter educatione doctrināque puerili: einfach erzogen werden, sine deliciis educari: bei (unter) etwas erzogen werden, nutrirī in alqa re (zB. in armis); innutrirī alci rei (zB. amplis opibus, nachaug.); nasci in alqa re (geboren werden, zB. in [unter] bello et latrocinis): für etw. erzogen werden, ali in alqd (zB. fortunae, in quam alebatur, capax).

Erzieher, educator (der E. in physischer u. moralischer Hinsicht, urspr. von Eltern u. Pflegeeltern, später auch von Pädagogen). – nutricius (der für die physische Erziehung sorgt, Caes. b. c. 3, 108 u. 112). – praeceptor (Lehrer als sittlicher Bildner); verb. educator praeceptorque. – formator morum et magister (sittlicher Bildner u. Aufseher, Hofmeister, s. Pl. ep. 8, 23, 2). – paedagogus (παδαγωγός, ißh. Aufseher u. Führer eines Knaben, in Rom ein Sklav). – Jmds. E., auch is qui alqm educat; is, a quo alqs educatur. – E. der Prinzen, s. Prinzen-erzieher: E. der Jugend seyn, *formare vitam juventutis et mores: Jmd. als seinen E. betrachten, alqo formatore morum uti.

Erzieherin, educatrix. – magistra, rectrix, gubernatrix (Aufseherin, Leiterin, Gouvernante). – die E. Jmds., auch ea, quae alqm educat; ea, a qua alqs educatur: die E. Jmds. seyn, alcjs educationi praesse.

Erziehung, educatio. – disciplina (Zucht und Unterricht, so man Jmdm. giebt u. erhält, zB. domestica). – disciplina puerilis (Kindererziehung, w. vgl.). – eine zärtliche E., educatio mollis: eine verfeinerte E., educationis deliciae: ein Mann von guter E., homo bene educatus ob. verb. bene doctus et educatus; homo honeste educatus (von anständiger E.); homo liberaliter ob. ingenue educatus (von edler E.); homo institutus liberaliter educatione doctrināque puerili (ein Mann, der auf eine eines Edlen würdige Weise unterwiesen u. erzogen worden ist): ein Mann von edler Geburt u. E., homo ingenuus liberaliterque educatus: ohne E., politioris humanitatis expers; humanitatis inops: von gemeiner E., humili cultu educatus: seinen Kindern eine gute (edle) E. geben, liberos bene ob. honeste ob. liberaliter ob. ingenue educare: eine gute (edle) E. genießen, bene ob. honeste ob. liberaliter ob. ingenue educari: in einem ehrbaren Hause, honesta in familia institui et educari ingenue: seinen Sohn wohin in E. (in eine Erziehungsanstalt) schicken, filium educandum ob. in disciplinam mittere alqo: einen Knaben Jmdm. in E. (in Jmds. Erziehungsanstalt) geben, puerum alci in disciplinam ob. alci educandum tradere: zur E. wohin kommen, alqo in disciplinam venire ob. (von Mehreren) convenire:

Jmds. E. leiten, educationi alcjs praesse: die Leitung von Jmds. E. übernehmen, alcjs educationi praesse coeppse.

Erziehungsanstalt, etwa παιδευτήριον (als Ort). – ob. umsch. locus ille ubi altus atque doctus sum (Ort, wo ich erzogen u. unterrichtet worden bin, nach Cic. Planc. 33, 80). – die Druiden haben eine stark besuchte E., ad Druides multi in disciplinam conveniunt et a parentibus propinquisque mittuntur: in die E. schicken, geben u. dgl., s. Erziehung (a. E.): ein Jahr in der E. zugebracht haben, annum in disciplina permansisse.

Erziehungsort, educatio (Ort, wie Jmd. groß gezogen wird). – disciplina (Ort der Zucht u. des Unterrichts).

Erziehungsgeschäft, studia erudiendis pueris ob. juvenibus impensa (n. pl.).

Erziehungskunst, ars educandi. – als Titel einer Schrift, de liberis educandis.

Erziehungstheorie, s. Erziehungskunst.

Erziehungsort, locus ille, ubi altus sum.

Erzielen, operam dare alci rei ob. mit folg. ut (Mühe auf etwas verwenden, um etwas zu erlangen, zB. Kinder in der Ehe, liberis). – sequi alqd (etwas verfolgen, etner Sache nachgehen, zB. alcjs commodum). – spectare alqd ob. ad alqd (etwas zur Absicht haben, worauf ausgehen u. dgl., zB. utriusque consilia ad concordiam spectaverunt). – quaerere alqd (zu etw. zu gelangen suchen, zB. Kinder in der Ehe, liberos). – Ist es = erlangen, s. d. – mit Einer Kinder erzielt haben, ex alqa liberos habere.

Erzielen, das, -ung, die; zB. des E. (der E.) von Kindern wegen, liberorum quaerendorum causa (zB. alci uxorem dare: u. uxorem ducere).

erzittern, s. erbeben.

Erzkomödiant, maxime ludius (s. Cic. Sest. 54, 116, u. dazu Hofm).

Erzlager, metallorum venae.

Erzflüge, mendacium impudens.

Erzflügler, homo, qui totus ex mendaciis factus est ob. constat (ein Mensch, der ganz aus Lügen zusammengesetzt ist). – homo convictus vulgo in mendaciis (ein Mensch, den man allenthalben der Lüge überführt hat).

Erzmenne, homo ignavissimus.

Erzmischung, temperatio aeris. – als Sache, s. Composition no. II, a.

Erzuarr, homo in primis stultissimus; homo stultior stultissimo; stultus bis terque.

Erzuarrenstreiche, triscurria (Juven. 8, 190; vgl. „2. Erz“ a. E.).

Erzpuscher, homo ob. (als Arzt) medicus inscius imperitusque. – im Plur. auch bl. inscii imperitusque.

Erzprahler, *merus ostentator. [peritique.

Erzpriester, archisacerdos. archipresbyter (Eccl.).

erzreich, s. metallreich.

Erzreichthum, s. Metallreichthum.

Erzschacht, *aeris fodina.

Erzschachmeister, archithesaurarius (Spät.).

Erzschäum, aeris palea.

Erzschelm, veterator (ein Erzschlaufopf). – homo nequissimus (Erzschandentz, =gaurer). – Ist es = Erz betrüger, Erzbösewicht, Erzschuft, Erzschurke, s. d.

Erzschentf, *archipincerna.

Erzschlacken, metalli scoria (n. pl.); aeris stercus.

Erzschlaufopf, veterator.

Erzschmieden, das, durch aes procudere, zB. sich mit E. belustigen, aere procudendo oblectari.

Erzſchuſt, homo in primis improbiſſimus.

Erzſchurfe, trifurcifer (ätere Komik., ſ. „2. Erz“). — homo plenus perſidiarum et fraudum (ein Menſch voller Treuloſigkeiten u. Vetrügereien). — homo improbiſſimus (höchſt ruchloſer Menſch). — Bgl. Erzböſewicht.

Erzſchwäher, homo omnium loquaciſſimus.

Erzſchwelger, gurgis atque helluo.

Erzſpibube, ſ. Erzdieb, Erzſchurfe.

Erzſtufe, lapis aeruus od. (gen.) aerarius. — rohe Erzſtufen, metallorum primitiae, nullis formacibus victae, sed ut gignuntur (Tac. hiſt. 4, 53).

Erztauchenichtſ, homo nequiſſimus.

Erztruchſe, *archidapifer.

erzürnen, Zmb., irritare alqm (aufbringen). — alqm iratum reddere. iram alciſ concire (erzürnt, zornig machen). — bilem od. stomachum alci movere, commovere (Zmbä. Galle reißen). — ſich erzürnen, irasci; iratum eſſe coepiſſe; irā incendi: ſich über etw. e., irasci od. alqd (zB. darüber, ob eam rem); alqd iracunde ferre: er erzürnt ſich unſerem wegen, noſtram vicem irascitur. — ſich über etwas nicht e., alqd ferre animo aequo: erzürnt ſeyn, iratum eſſe; im hohen Grade, saevire: erzürnt, iratus; irā accensus od. incensus; im hohen Grade, saevus: darüber erzürnt, ob eam rem od. ob ea iratus.

Erzürnen, das, irritatio. — ira (Zorn).

Erzwater, patriarcha (Ecll.).

erzwäterlich, durch den Genit. patriarchae od. patriarcharum (Ecll.).

Erzverbrecher, homo nocentiſſimus; im Plur. auch ſi. nocentiſſimi.

Erzverſchwender, perditus od. profusus nepos; homo profuſiſſimus.

Erzwäſche, aeraria (Varr. LL. 8, 33 §. 62, wo er ſagt, daß man aerilavina nicht gebildet, ſondern aeraria gebraucht habe).

erzwingbar, ſ. erſtürmbar.

erzwingen, a) im Allg.: cogere vi u. ſi. cogere alqd u. (etw. von Zmb.) alqm ad alqd u. alqm vi, ut etc. (mit Gewalt u. üb. dringlich nöthigen zu etw., zB. aliquid persuadere, non omnia vi et minis cogere: u. multa homines voluntate remittunt, quae bello et armis cogi non poſſunt: u. nullam cujuſquam accusationem ab eo [durch ihn] coactam eſſe: u. cogere alqm ad confessionem [von Zmb. ein Geſt. e.]: u. vi cogere, ut redeat [Zmbä. Rückſehr e.]). — exprimere. extorquere. expugnare (erpreſſen, w. ſ.). — vi auferre (durch Gewalt bekommen). — etw. e. wollen, alci rei vim auferre (gleichf. Gewalt anthun, ſ. Liv. 45, 19, 12: daß inexpectabilibus vim auferre, das Unmöglichſe e. wollen, Liv. 38, 20, 8). — erzwingen, coactus (zB. deditio, lacrimae); coactus et expressus (zB. auspicium). — erzwingene Freude, necessitas gaudendi (Gyſſ. gaudii fides, Pl. pan. 23, 6). — Zuw. kann man auch „erzwingen“ durch invitus (gegen ſeinen Willen) geben, zB. erzwingene Echoriam leiſten, invitum parere. — b) als milit. t. t., ſ. forciren.

Erzwucherer, fenerator avariſſimus atque acerbiſſimus.

Erzwüſting, jener, luxuriſſima illa pestis.

Erzzänter, *homo pugnaciſſimus.

Erzzauberin, trivenefica (ſ. „2. Erz“). — famosissima maga (Ecll.).

Escadre, classis.

Escadron, turma equitum.

Escadronchef, qui praestet turmae equitum.

Escadronſchreiber, scriba equitum.

Escharpe, miſt. t. t., latus interius.

Eſche, I) Baum: fraxinus. — von Eſchen, fraxineus. — II) Zifſch: *thymallus (L.).

Escorte, praesidium (als Schutz). — custodia (als Waſche); verb. custodia ac praesidium. — unter E., cum praesidio; cum custodibus: unter E. von Macedonern, prosequentibus Macedonibus: zur E. dienen, praesidio od. custodiae eſſe alci: Zmbd. eine E. geben, praesidium alci dare: zur E. überlaſſen, custodiae ac praesidio relinquere.

escortiren, Zmb., praesidio eſſe alci. custodiae eſſe alci (Zmbd. zum Schutz, als Waſche dienen) — prosequi alqm (als Ehrenbegleitung). — Zmbd. wohin e. laſſen, praesidio dato od. cum custodibus alqm mittere alqo.

Escurial, *palatium scoriale.

Eſel, asinus. — ein kleiner (niebliſcher, hübscher) E., asellus: ein junger E., pullus asininus: ein wilder E., onager: der E. ſchreit, asinus rudit. — Als Schimpfwort gebrauchen die Lateiner asinus nur von einem einfältigen Menſchen (= Einfaltſpinſel), zB. ein wahrer E. ſeyn, germanum asinum eſſe. — Sprüchw., ſich vom Pferde auf den Eſel ſetzen, etwa *cantherio vectum post mulum conscendere (cf. Cic. ad fam. 9, 18 extr.): er ſchickt ſich dazu wie der E. zum Lautſchlagen, asinus ad lyram (nach Varr. 5. Gell. 3, 16): was von mir ein E. ſpricht, das achte ich nicht, aequo animo audienda sunt imperitorum convicia (Sen. ep. 76, 4).

Eſelchen, asellus. — **Eſelei**, rusticitas.

eſelhaft, rusticus. — **Eſelin**, asina.

Eſelſbrücke, *inertiae desidiaequae adjumentum; *infeliciſ ingenii ſubſidium.

Eſelſfüllen, pullus asininus; pullus asinae.

Eſelſhaat, pilus asininus.

Eſelſhaut, pellis asinina. asini corium (eig., ſ. „Haut“ über pell. u. cor.). — charta pergamena (eine Art Pergament, Spät.).

Eſelmilch, lac asinum.

Eſelſöhren, aures asini od. aselli (im Allg.). — asininae aures (Ohren, wie die eines Eſels). — aures longae, quae sic moventur, ut solent asellorum (eines Menſchen lange u. bewegliche Ohren wie die der Eſel). — E. bekommen, indui aures aselli: E. haben, asininas aures habere (beide zB. vom Midas). **Eſelſrüſten**, in der Steinſchneidekunſt, adamas ferro inclusus (Pl. 37, 4 [15], 60).

Eſeltreiber, asinarius. — agitator aselli (Virg. georg. 1, 273).

Eſeriker, die, intrinsecus auscultantes (nach Sen. ep. 33, 6).

Eſparſette, *hedysarum onobrychis (L.).

Eſpe, Eſpenbaum, populus (Pappel). — *populus tremula (Zitterpappel). — von Eſpen, populæus.

Eſpenlaub, *frons populea. — zittern wie E., toto corpore od. artubus omnibus contremiscere.

Eſylanade, etwa area.

eſſbar, esculentum. edulis (im Allg.). — ad vescendum hominibus aptus (für die Menſchen zum Eſſen geeignet). — cibo maturus (zum Verſpeißen reif, v. Früchten). — e. ſeyn, in usu cibi eſſe (gewöhnlich geſſen werden).

Eſſe, fumarium (Rauchfang). — caminus (Schmiebeeſſe).

eſſen, I) v. tr. edere (v. pr. durch Beißen als Nahrung zu ſich nehmen). — manducare (kauen, kauen eſſen, zB. duas buceas). — comedere (ganz eſſen, aufeſſen). — vesci alqā re (als Nahrungsmittel genießen, verzehren, um ſich zu nähren). — vorare (hinunterſchluden, verſchlucken, ohne eſſen erſt zu kauen). — gustare. degustare (von etwas nur koſtend eſſen,

etwas Weniges essen, *zB.* etwas Weniges an Brot u. Datteln, panem et palmulas. – ich esse von etw., gusto, degusto de alga re (ich koste, esse etwas Weniges von etw.); mihi cibum est ex alga re (ich habe etwas zur Speise, *zB.* confestim exspiraverunt, quibus ex his piscibus cibum fuerat). – ich esse davon, inde degusto. – zu etw. (als Zusatz) e., edere cum alga re (*zB.* cum pulte, cum pane); adhibere ad alqd (*zB.* ad panem). – etwas sehr gern e., delectari alga re; alqd maxime appetere; alci rei indulgere (*zB.* pomis); est alci alqd gratissimum cibus: etw. leidenschaftlich gern e., avidissimum esse alcis rei (*zB.* uvarum); teneri magno alcis rei studio (*zB.* passerum): die Partier essen die Heuschrecken gern, locustae Parthis in cibo gratae. – sich essen lassen, in usu cibi esse (gewöhnlich gegeben werden); jucunde sapere (gut schmecken). – Jmdm. etw. zu essen geben, alci alqd edendum dare. – II) *v. intr.:* 1) übh. Speiße zu sich nehmen: edere; vesci; cibum capere, capessere, sumere. – nicht e., cibo se abstinere (sich der Speiße enthalten, auch als Cur); cibum non sumere (keine Speiße nehmen, aus Nummer 2c., *zB.* multis diebus); nicht e. wollen, edere od. esse nolle (im Allg.); cibum non accipere. cibum capere od. accipere nolle (keine Speiße annehmen, *zB.* von e. Kranken). – viel e., largiter se invitare (in einem einzelnen Fall, bei einem Gastmahl 2c.); multi od. plurimi cibi esse. edacem esse (gewöhnlich, viel Speiße zur Sättigung bedürfen): sehr viel e. u. trinken können, cibi vinique capacissimum esse: wenig e., paululum cibi tantum sumere (in einem einzelnen Fall); non multi esse cibi (gewöhnlich): sehr wenig, minimi esse cibi: mit großem Appetit e., largiter se invitare; libenter cenare: weder e. noch schlafen können, cibi somnique inopem esse (Ov. met. 14, 424): die Götter essen weder, noch trinken sie, dii nec escis nec potionibus vescuntur: gut e., opipare et apparate edere: (mit Jmd.) an demselben Tische e., ex eadem mensa vesci: er aß auch vor der Hauptmahlzeit, vescebatur et ante cenam. – Jmdm. zu e. geben, alqm cibo juvare (ihn durch Speiße erquicken); alqm cibare manu sua (ihn mit eigener Hand füttern): ich habe nichts zu e., nihil mihi est, quo famem tolerem: in zwei Tagen nichts zu e. bekommen, biduum cibo prohiberi: man muß so e. u. trinken, daß 2c., tantum cibi et potionis adhibendum est, ut etc. – Jmd. arm e., alqm excedere od. comedere od. devorare (komif.). – 2) bei Tische sitzen u. Mahlzeit halten: jentare (einen Imbiß nehmen, bald nach dem Aufstehen, nach unserer Sitte „frühstücken“). – prandere. prandium comedere (bei den Alten gegen zwölf Uhr frühstücken, nach unserer Sitte: „zu Mittag speisen“, wofür auch dem Deutschen ganz entsprechend nach Suet. Aug. 78 gesagt werden kann, cibum meridianum sumere). – gustare (einen Imbiß von kalter Küche nehmen, zwischen dem prandium u. der cena). – cenare. cenitare (die Hauptmahlzeit zu sich nehmen, diniren; u. zwar cenitare = gewöhnlich essen, zu essen pfelegen). – epulari (ein förmliches Gastmahl halten, speisen, schmausen, diniren). – liegend e., cubantem cenare. – mit Jmd. (in Jmds. Gesellschaft) e., cenare cum alqo (*zB.* in cubiculo); cenitare cum alqo (mit Jmd. zu e. pfelegen, *zB.* cenit. cum paucis). – bei Jmd. e., cenare od. (gewöhnlich, oft) cenitare apud alqm; accubare apud alqm od. in alcis epulo (im Sinne der Alten, bei Jmd. zu Tische liegen): auswärts (außer dem Hause) e., foris cenare (in Einem Falle); foris cenitare (gewöhnlich, oft): nicht mehr auswärts e., ad cenas itare desisse: seinen Sohn auswärts (außer dem Hause) e. lassen bei Jmd., fi-

lium foras ad alqm ad cenam mittere. – aus einer hölzernen Schüssel e., ligneo catillo cenare: auf Silber e. (zu speisen pfelegen), argento cenitare. – der noch nicht geessen hat, impransus; incenatus (s. vorher zu prandere u. cenare). – III) *v. refl.* sich satt essen, s. sati: sich die u. voll von etw. e., se complere alga re (*zB.* conchis).

Essen, das, I) das Speißen u. die Speiße: cibum od. (von mehreren Speißen) Plur. cibi. – esca (die schon zubereitete Speiße, in sofern sie geessen werden kann, das Essen). – Essen u. Trinken, cibum potusque; cibum et potio; cibum vinumque; victus (übh. der ganze Lebensunterhalt): mäßiges Essen u. Trinken, temperatae escae modicaeque potiones: etwas zum E. u. Trinken Bereitetes, aliquid edendi bibendique causa paratum: das E. schmeckt ihm, libenter cenat: Jmd. zum E. nötigen, cogere alqm ad edendum: nur an E. u. Trinken denken, de solo victu cogitare: sich zum E. niederlegen, cibi capendi causa recumbere. – II) die Mahlzeit: jentaculum (das Frühstück, bald nach dem Aufstehen). – prandium (das Spätfrühstück, gegen die Mittagzeit genossen). – gustatio (eine leichte Mahlzeit von kalter Küche, kurz vor der Hauptmahlzeit genommen). – cena (die Hauptmahlzeit der Römer, gegen 3 Uhr Nachmittags genossen). – convivium (jedes gesellschaftliche Mahl, Gastmahl, welches unter Freunden gehalten wird, wobei es nicht gerade auf Essen u. Trinken, sondern auf die Unterhaltung ankommt). – epulum (ein öffentliches Gastmahl, welches den Göttern, den Volke, an Festen, bei Triumphen u. dgl. gegeben wurde). – epulae (ein großes mit prächtigen Zurechtungen angefertigtes Privatgastmahl, wobei es vorzüglich auf die Menge u. Vorzüglichkeit der Speißen ankam). – daps (ein prächtiges Festmahl zu religiösem Zwecke, ein Opfermahl; nur dicht. u. nachaug. für prächtiges Privatgastmahl). – ein kleines E. (Mahl), cenula. – ein ordentliches E. (Mahl), cena recta (Ggß. sportula, d. i. bloße kalte Küche, dgl. die Klienten der vornehmen Römer Nachmittags statt der cena erhielten, wenn sie am Morgen ihre Aufwartung gemacht hatten, s. Mart. 8, 50, 10. Suet. Ner. 16). – ein ärmliches, schlechtes E. (Gastmahl, Diner), convivium inopiä sordens: ein schwelgerisches E. (Gastmahl, Diner), convivium luxuriosum; convivium luxusque. – ein mit einem E. (Festmahl) verbundenes Opfer, sacrificium epulare. – ein Freund guter Essen (Diners), bonarum cenarum assecutor. – ein Essen (Mahl, Gastmahl) bereiten od. bereiten lassen, anordnen, veranstalten, halten, cenam parare, instruere; cenam od. cenulam facere; convivium instruere, apparare, comparare, ornare, exornare, ornare et apparare; convivium habere, agere: ein großes E. (Mahl, Gastmahl) veranstalten, halten, convivium opipare apparare; convivium magnifice et ornate comparare; convivium magnifice splendideque ornare; pleno convivio cenare: Jmdm. (zu Ehren) ein E. (Gastmahl) geben, cenam od. epulum alci dare; cenam od. cenulam alci facere; convivium alci comparare; Jmdm. an dessen Geburtstage, alci natalicium dare (Cic. Phil. 2, 6, 15): zum E. (Mahl, Gastmahl) gehen, ad cenam ire; cenam obire; convivium inire: sich wieder zum E. (Gastmahl) begeben (von dem man sich entfernt hatte), se convivio reddere: Jmd. zum E. einladen, alqm ad cenam invitare od. vocare (s. „einladen“ den Unterschw.); alqm adhibere cenae od. convivio od. in convivium (Jmd. zur Tafel ziehen, sowohl indem man ihn einladen läßt, als indem man ihn, wenn er schon anwesend ist, zu Tische behält): sich bei Jmd. zum E. einladen, condicere alci ad cenam:

bei einem C. (Gastmahl) seyn, in convivio interesse: zum C. (zur Tafel, zum Gastmahl) zusagen, das C. annehmen, promittere ad cenam u. (bei Jmd.) ad alqm: bei Jmd. zum C. (zu Tische, zur Tafel) seyn, cenare apud alqm; accubare apud alqm od. in alcjs epulo (im Sinne der Alten, bei Jmd. zu Tische liegen): auswärts zum C. (zu Tische, zur Tafel, zum Diner) seyn, s. „auswärts essen“ unter „essen no. II“: nicht mehr auswärts zum C. (zu Tische, zu Tafel) seyn, keine Diners mehr besuchen, ad cenas itare desisse: seinen Sohn auswärts zum C. bei Jmd. schicken, filium foras ad alqm ad cenam mittere: vom C. (Tische, von der Tafel, vom Diner) aufstehen, surgere a cena: vom C. (vom Tische, von der Tafel, vom Diner) aufstehen wollen, calcos poscere (die Schuhe fordern, die man bei Tische ablegt, s. Pl. ep. 9, 17, 3): während des C. (bei Tische, Tafel), inter cenam oder epulas; super cenam; super mensam; cenans (speisend): nach dem C., post cibum (mit dem Fuß meridiamum, nach dem Mittagessen); post cenam; a cena (vom Tische hinweg, zB. in lectulam lucubratoriam se recipiebat); cenatus (nachdem er abgeheißt, zB. dormit).

Essenszeit, tempus edendi, tempus, quo sumitur cibus (Zeit Speise zu nehmen übh.). — hora cibi (die Stunde, wo man speist). — tempus cenandi od. cenae (Zeit, das Hauptmahl zu nehmen, Tischzeit). — 5 Uhr ist die C., *hora quinta cenatur.

Essenz, *essentia, ae, f.; *liquor tenuissimus.

Esser, edens. — ein starker C., homo multi cibi; homo edax: ein starker C. seyn, capere multum cibi od. hl. multum: ein sehr starker C. seyn, esse cibi plurimi: ein sehr starker C. und Trinker, cibi vinique capacissimus: kein starker C., homo non multi cibi; homo minime edax: ein schlechter C. seyn, minimi esse cibi: viele Esser an seinem Tische haben, multos alere.

Esgeschirr, a einzelnes Geschirr, vas escarium. — Eß- u. Trinngeschirre, vasa quae aliquid in se recipiant edendi bibendique causā paratum (Ulp. dig. 34, 2, 19, §. 10). — b) = „Tafelgeräth“, w. f.

Eßig, acetum. — scharfer C., acetum acris saporis; acetum acidissimum: etwas in C. legen, aceto intingere (in Eßig tauchen); aceto condire (mit C. einmachen): mit C. ausmachen, aceto diluere (zB. vulnus): zu C. werden (vom Wein zc.), acetum fieri; in acetum verti: in C. eingeweicht, acidus.

Eßigflasche, große gläserne, ampulla vitrea effigiana, acidissimus. [aceti.]

Eßigsäure, aciditas (Spät.).

Eßlöffel, *cochlear cibarium.

Eßlust, f. Appetit. — **Eßsaal**, f. Speiseaal.

Eßstunde, hora cibi; vgl. „Essenszeit“.

Eßtisch, mensa escaria.

Eßwaren, edulia, ium, n. (alles was eßbar ist, außer Brot). — cibi cibaria (Speisen übh.).

Eßzimmer, f. Speiseaal.

Eßzafette, f. Stafette.

Estrich, pavimentum (im Allg.). — pavimentum testaceum, opus testaceum (der aus ganzen Tafeln zusammengesetzte Estrichfußboden). — rudus, eris, n. opus ruderatum. ruderatio (rudus eig. die aus gestoßenen Steinen od. aus Mörtel mit Ralf vermischt bestehende Estrichmasse; dann, wie opus ruderatum u. ruderatio, der davon gegoffene Estrich selbst). — die Unterlage des C., statumen (die Unterlage des C. fertig, statuminare): die Fertigstellung od. Gießung des C., ruderatio: C. gießen, ruderare: C. schlagen, pavimentum facere, struere: mit C. belegen, rudus inducere alci rei (zB. solo): mit C. versehen, pavimentatus.

Estrichmasse, rudus, eris, n. ruderatio (f. Estrich). — schon einmal gebrauchte C., rudus redivivum: die C. auf etw. auftragen, rudus inducere alci rei (zB. solo).

Estrichverfertiger, pavimentarius (Inscr.).

etabliren, condere; constituere. — sich e., domiciliu alicubi collocare: als Kaufmann, *mercaturam instituere.

Etage, f. Stockwerk. — Bel-Etage, f. bel.

Etape, mansio. — **Etapenort**, vicus militaris

Etapenstraße, via militaris.

Etat, status (der Zustand). — accepti expensique ratio (Bestand der Einnahme u. Ausgabe). — rationes (die Bestände, Rechnungen, zB. civitatis rationes inspicere, legere). — sumptus annuus (jährlicher Aufwand, Ausgabe, f. Cic. ad Att. 6, 3, 2: sumptum annum decernere). — C. für das Militär, f. Milit.

Ethik, f. Moralphilosophie. [tätetät.]

ethisch, f. moralisch.

Ethnograph, descriptor gentium.

Ethnographic, *descriptio gentium.

ethnographisch, qui, quae, quod ad descriptionem gentium pertinet.

Etikette, **Etiquette**, f) in Bezug auf das Benehmen: mos (Sitte). — mos et usus (Sitte u. Brauch). — morum elegantia (Zehheit im Betragen). — disciplina (Hauszucht). — die strenge u. steife C., *astrictiores angustioresque rigidae, ut ita dicam, et delicatulae urbanitatis leges. — nur nach der strengsten C. handeln, nihil umquam nisi severissime ac gravissime facere. — II) Zettelchen mit Aufschrift (an einer Flasche zc.): pittacium (πιττάκιον), rein lat. charta alligata (als angeklebtes Zettelchen mit Aufschrift). — nota (als Marke, Kennzeichen).

etliche, f. „einige“ unter „einiger“.

etlichemal, f. einigemal.

Etui, theca.

etwa, **etwan**, aliquando (irgend einmal. Bei vorausgehendem si od. ne steht quando). — circiter. fere od. ferme (bei ungefähren Zahlen- u. Zeitbestimmungen, f. „beinahe“ u. „ungefähr“ das Nähere; fere u. ferme auch übh. bei unbestimmten Angaben, zB. er redete etwa folgender Maßen, in hanc fere sententiam locutus est). — fortasse. forsitan (vielleicht; erstes auch bei Zahlen = ungefähr; uncl. fortassis, dicht. forsitan). — Nach si, nisi, ne, num setzen die Lateiner nicht fortasse, sondern forte, zB. **wenn etwa**, nisi forte; nisi si: **wenn etwa**, si forte; si qua. — Nach den Verben „fragen (quaerere), forschen (percunctari) zc.“ wird **ob etwa einer**, **eine**, **eines** durch equus (od. equi), ecquae (od. ecquae), equid (od. ecquod), und **ob etwa** allein durch equid (nie durch si quid) ausgedrückt, zB. du fragst, ob etwa eine Hoffnung sei, quaeris, ecqua spes sit?: laß mich wissen, ob ihr etwa kommen werdet, fac sciam, equid venturi estis. — nicht etwa bloß Klünderungen zc., non populatio, neque etc. — **etwa weil zc.** an quod od. an quia? — **etwa nicht?** (am Anfange eines Hauptsatzes, in directer Frage, die zugleich als Antwort dient), an (f. Cic. off. 1, 15, 48). — **nicht etwa . . . sondern** od. **aber doch**, non . . . quidem, sed (zB. Cic. Muren. 31, 64); non dico . . . sed (zB. Liv. 5, 3, 9) od. non dicam . . . sed (zB. Macr. sat. 2, 9 [3, 13], 4); auch non modo . . . sed (od. verum) etiam (zB. Cic. ad fam. 15, 6, 1). — **etwa Einer**, **eine**, **ein** **Jmd.**, forsitan quispiam; aliquis forte (f. **ein no. II**, A am N.). — Wenn bei Angabe mehrerer Zahlen **etwa** = „auf und ab“ ist, so drücken es die Lateiner durch aliqui aus, zB. schicke mir etwa drei od. fünf Bücher, mitte mihi tres aliquos aut quinque libros.

etwaig, etwanig, kann im Lateinischen durch fortasse, auch zu einem Substantiv gesetzt, aber durch seine Stellung hervorgehoben, ausgedrückt werden, zB. ich bin nicht abgeneigt, die Rede herauszugeben, wenn du anders meinem etwaigen Irrthume beistimmen solltest, ab editione non abhorreo, si modo tu fortasse errori nostro album calculum addeceris (Pl. ep. 1, 2, 5). – ebenso durch eine Wendung mit si od. nisi forte, zB. und (der Arme) vergrößert seinen etwaigen Gegendienst nicht durch seine Reden, sondern verringert ihn vielmehr, neque vero verbis auget suum munus, si quo forte fungitur, sed etiam extenuat (Cic. off. 2, 20, 70): wenn nicht eine so große Ergiebigkeit an Früchten einen etwaigen Zweifel erregt, daß zc., nisi forte tanta ubertas pomorum dubitationem affert, quin etc. (Cic. de nat. deor. 2, 63, 158).

etwas, I) im Gegensatz von **nichts**: aliquid (wird gew. mit dem Genitiv des dabei stehenden Substantivs verbunden, zB. etwas Geld, aliquid nummularum. Nach den Partikeln si, ne, quo, ut, num tritt ft. aliquid das Pronom. indefinit. quid ein, wenn nicht auf jenem ein besonderer Nachdruck ruht. Mit bes. Nachdruck steht aliquid, wie im Griech. τι, statt res magni momenti, res egregia. Zw. auch Plur. aliqua, zB. Viele, die etwas schreiben, multi, qui aliqua componunt). – paulum aliquid (etwas Weniges, eine Kleinigkeit, zB. Zmdm. geben, alci dare). – nonnihil (irgend etwas, ein wenig, auch mit folg. Genitiv; steht als leise Andeutung bes. dann, wenn man bescheiden reden will). – quidquam (irgend etwas, in negativen Sätzen). – quidam, quaedam, quoddam (etwas gewisses, was ich nicht nennen kann od. mag, zB. etwas Lebloses, inanimatum quoddam: die Natur u. das Wesen der Seele ist etwas ganz Eigenes, singularis est quaedam natura atque vis animi). – numquid. ecquid (in Fragen, etwa oder wohl etwas; vgl. „etwa“ über ecquid). – ein gewisses Etwas, nescio quid (etwas ich weiß nicht was); natura quaedam (etwas von Natur Eigenes, s. Cic. de div. 1, 9, 15). – von Zmd. etwas halten, alqm magni facere. – das will etwas (d. i. viel) sagen, est aliquid; res est non contemnenda: das ist zwar etwas, aber bei weitem noch nicht alles, est istuc quidem aliquid, sed nequaquam in isto sunt omnia: das hat etwas zu bedeuten, *res habet omen (ist ein gutes od. böses Zeichen); *non est temere. subest aliquid (es ist nicht von ungefähr; es steckt etwas dahinter): habe ich noch etwas (zu sagen, zu schreiben)? aliud quid? ja! etiam. – sich für etwas halten, sich etwas einbilden, putare se esse aliquid: er scheint etwas zu seyn, aliquid esse videtur. – II) im Gegensatz von **nicht**: paulum, beim Comparativ paulo (ein wenig). – nonnihil, aliquid (einiger Maßen, in etwas, zB. es tröstet mich etwas od. in etwas, wenn ich daran denke, nonnihil me consolatur, quum recorder: sich in etwas unterscheiden, aliquid differre). – ~~Ita~~ aliquantum, aliquanto, aliquantum heißt immer „ziemlich viel, um ein gut Theil“. – die Schwester befindet sich (in) etwas besessor, soror meliuscula est. – Bei Adjektiven wird **etwas** gewöhnlich durch den Comparativ ausgedrückt, mit u. ohne vorgesehtes paulo (ja nicht aliquanto, s. vorher), zB. etwas furchtsam, timidior: etwas länger, paulo longior (dem Maße nach); paulo diutius (der Zeit nach). – Häufig drücken es auch in diesem Falle die Lateiner durch eine mit der Präposit. sub zusammengeetzte Form des Wortes aus, welches durch das beigeetzte **etwas** modificirt wird, zB. etwas zornig, subiratus: etwas häßlich, subturpis: etwas dunkel, subobscurus: etwas zürnen, subirasci.

Etymolog. *etymologus (ἐτυμολόγος). – rein lat. umschr. durch qui in enodandis nominibus laborat (Cic. de nat. deor. 3, 24, 62). – od. qui studioso exquirat, unde verba sint ducta (Cic. off. 1, 7, 23). – ein guter E. seyn, vocum origines rationesque perculluisse.

Etymologie, origo (Abstammung eines Wortes; von mehreren auch Plur. origines vocum, verborum, nominum). – etymon (ἐτυμον, die wahre Erklärung und Bedeutung eines Wortes vermöge seiner Abstammung, Varr. r. r. 1, 48, 2. Gell. 18, 4 extr., mo etyma vocum et origines). – vis verbi (die wörtliche, d. i. etymologische Bedeutung eines Wortes, zB. totum igitur id, quid et quale sit, vis verbi ipsa declarat, drückt schon die E. des Wortes aus, Cic. Tusc. 3, 5, 11: verbi vim solam intuentes, lediglich mit Rücksicht auf die E., Liv. 1, 44, 4). – etymologia (ἐτυμολογία, Ableitung und Erklärung eines Wortes aus seinem Stamme, von Cic. top. 8, 35 wörtlich übersetzt durch veriloquium: u. da! dem Sinne gemäß durch notatio, von Quint. 1, 6, 28 durch originatio). – enodatio nominum (die Entwicklung, Erläuterung der Nomina, Cic. top. 7, 31; de nat. deor. 3, 24, 62). – etymologicę (die E. als Wissenschaft, Varr. LL. 7, 1. §. 4). – in der E. gut bewandert seyn, vocum origines rationesque perculluisse.

etymologisch, etymologicus (ἐτυμολογικός, Gell. 1, 8, 1). – die e. Bedeutung eines Wortes, vis verbi (s. Etymologie): einen Begriff e. deuten, nomen als rei interpretari.

etymologifiren, in enodandis nominibus laborare. studioso exquirere, unde verba sint ducta. scrutari origines verborum od. nominum. inquirere originem verborum (die Abstammung der Wörter untersuchen). – vocabulorum, cur quaeque res sit ita appellata, causas explicare (die Bedeutungen der Wörter erklären). – etymologifirende Erklärungsweise, consuetudo vocabulorum, cur quaeque res sit ita appellata, causas explicandi (nach Cic. de nat. deor. 3, 24, 63).

euch, vobis (Dativ); vos (Accus.). – keiner von euch, nullus (adj. u. substv.) od. nemo (substv.) vestrum.

euer, eure, eures, vester, vestra, vestrum (eurig, v. vgl.). – vestri (eurer, euer, als Genitiv von „ihr“, zB. er wird sich eurer erbarmen, vestri miserabitur). – vestrum (unter euch). – tuus, a, um (in Anreden an einzelne Personen, zB. Eure Majestät, Tua Majestas). – Dst steht im Deutschen der Genit., wo im Lateinischen der Nominativ vos eintreten muß, da vestrum nur partitive Bedeutung hat, zB. euer sind zehn an der Zahl, vos estis decem numero: wie viel sind euer? quot estis? (im Ganzen genommen); quot sunt vestrum? (wieviel von den eurigen sind da?): zählt, wieviel euer sind, und wieviel Gegner ihr habt, numerate quot ipsi sitis, quot adversarios habeatis. – dieser euer zc., iste, ista, istud.

Eule, ulula. noctua (beide das Käuzchen). – von der E., wie die E., nocturnus (zB. oculi).

Eulenaugen, noctuini oculi.

Eulengeschrei, noctuae od. (mehrerer Eulen) noctuarum cantus.

Eunuch, s. Castrat.

Euphemismus, einen, gebrauchen, s. euphemistisch (reden).

euphemistisch reden, lenitate verbi rei tristitiam mitigare; tristia dicere melioribus verbis.

Euphorbie, euphorbium; euphorbia.

euret wegen, -wollen, -haben, vestra causa propter vos (wegen eurer). – vestra gratia (mit We-

rücksichtigung eurer, euch zu Gunsten). – vestro nomine (in eurem Namen = für euere Person, für euch; vgl. Galn zu Cic. Sest. 29, 63). – per vos (vor euch, in Ansehung eurer, mit eurer Bewilligung od. [in negativen Sätzen] von euch gehindert, zB. licet, non licet).

eurig, vester, a, um. – ich bin der eurige, u. ihr seid die meinigen, ego vester sum, et vos mei: ihr habt sein Schicksal zu dem eurigen gemacht, ejus fortunam cum vestra conjunxistis; res adversas communicastis. – die Eurigen (euere Familie, Leute), vestri; vgl. „euer“. – das Eurige, vestrum; vestra, n. pl. (von mehreren Dingen).

Europa, Europa. – **Europäer**, Europaeus; *Europae incola (als Bewohner Europas). – *in Europa natus (in Europa Geborner). – die Europäer, *qui Europam incolunt. – **europäisch**, Europaeus. – die eur. Scythen, Scythae, quos Europaeos vocant; Scythae, qui in Europa sunt: ein eur. Krieg, *bellum inter omnes Europae reges gestum (zwischen allen eur. Fürsten); bellum cum omnibus Europae regibus gestum (gegen alle eur. Fürsten, nach Justin. 29, 2, 2).

europäisiren, ein Volk, mores Europaeorum alicui genti dare (nach Tac. hist. 5, 8). – ein indisches Regiment (Soldaten) eur., legionem ex genere Indorum ad Europaeorum od. (wenn ein Europäer erzählet) ad nostrae disciplinae formam redigere (nach Vell. 2, 109, 1): ein europäisirtes indisches Regiment, legio ex genere Indorum armaturā disciplināque Europaeorum od. (wenn ein Europäer erzählet) armaturā disciplināque nostrā constituta (nach Auct. b. Alex. 68, 4).

Euter, uber. – sumen (E. eines Schweines). – ein volles, strotzendes E., uber lacte distentum.

evangelisch, evangelicus (Eecl.). – die evangelische Kirche (Gemeinde), *ecclesia evangelica: die ev.-reformirte Kirche, *ecclesia evangelico-reformata: die ev.-lutherische, *ecl. evangelico-lutherana. – *Adv.* *evangelice. – ev. werden, *ecclesiam evangelicam amplecti: ev. seyn, *ecclesiam evangelicam sequi.

Evangelist, evangelista, rein lat. praedicator (Eecl.).

Evangelium, I) die ganze christliche Lehre: evangelium (Eecl.). Vgl. „Christenthum“. – das E. predigen, verkündigen, evangelizare (Eecl.); evangelium praedicare (Eecl.): das E. fremden Völkern predigen, verkündigen, *evangelium transferre ad exteros populos: der Prediger des E., evangelizator, rein lat. praedicator (Eecl.). – II) Erzählung eines Apostels vom Leben u. den Schicksalen Jesu als Schrift, zB. des Matthäus, liber evangelii secundum Matthaeum scriptus (Ambros. in psalm. 118. serm. 10. §. 21). – III) Abschnitt aus einer solchen Erzählung, als Predigttext: *lecto evangelica.

Eventualität, eventus rei; od. umsch. id quod potest evenire. – auf jede E. gefaßt, in eventum rei intentus: sich auf alle Eventualitäten gefaßt machen, animum adversus ea, quae possunt evenire, firmare.

eventuell; zB. ein ev. Fall, s. Eventualität: auf deine ev. Antwort, si responderis: bei deiner ev. Ankunft, si adveneris.

evident, perspicuus.

Evidenz, perspicuitas. – zur E. bringen, daß zc., persuadere m. folg. Acc. u. Infinit.

Evolution, decursus. – Evolutionen machen, decurrere in armis.

ewig, aeternus (ewig, von dem, was ohne Anfang und Ende über die Zeit hinausreicht). – sem-

piternus (immerwährend, immer und ewig, von dem, was so lange, als die Zeit dauert, ist, zB. hostis, laus). – immortalis (unsterblich, unvergänglich, von dem, was einen Anfang, aber kein Ende hat). – perpetuus (ununterbrochen, in Einem fort während, eig. von dem, was bis zu einem gewissen Endpunkte fort-dauert; u. prägn. v. dem, was bis zum Endpunkt aller Zeiten dauert); verb. perpetuus et aeternus; perpetuus et sempiternus. – assiduus (unablässig, immer wieder vorgenommen, vorgebracht zc., zB. adversus finitimos bella: u. commemoratio: u. obtestationes). – e. Schnee (auf hohen Gebirgen zc.), nix aeterna od. perennis; nives, quas ne aestas quidem solvit: der e. Jude, s. Jude: e. Leben, s. Leben: e. Andenken, e. Freundschaft, firma et perpetua amicitia: e. Feindschaft, odium inexpiabile, gegen Jnd., in alqm: e. Schwierigkeiten, *difficultates vix removendae: einer Sache e. Dauer geben, aeternitate alqd donare: eine e. Zeit, d. i. sehr lange, aetatem (s. Ter. eun. 4, 5, 8 [734]). – das **EWIGE**, aeterna (n. pl.); aeternitas (die Ewigkeit); vis aeterna (das ewige Wesen, v. Gott). – *Adv.* perpetuo (in Einem fort während). – semper (immer, von je her). – numquam non (niemals nicht). – immer u. ewig, ex omni aeternitate (von Ewigkeit her); ab aeterno tempore in aeternum (von Ewigkeit zu Ewigkeit); semper (immer sich). – auf od. für e., in aeternum; in perpetuum; in omne tempus, zB. leb' auf ewig wohl, in perpetuum have atque vale! (zu einem Verstorbeneu gesagt, Catull. 100, 10): e. leben, in aeternum vivere. aeternum esse. sempiterna frui vitā. perpetuā vitā perfrui. aevo sempiterno frui (alle von der Fortdauer nach dem Tode); vigere memoriā saeculorum omnium. per omnium saeculorum memoriam vivere. manere in animis hominum, in aeternitate temporum, fama rerum (ewig im Andenken der Menschen fortleben). – es ist e. Schade, s. Schade.

Ewigkeit, aeternitas. vis aeterna (beide von Gott, als Eigenschaft; aeternitas dann auch = ewige Dauer, zB. temporum: u. dempta aeternitate [ohne E.] nihilo beator est Juppiter quam Epicurus). – tempus infinitum. aevum sempiternum (ewige Dauer). – vita aeterna (der Zustand nach diesem Leben). – aeterna, n. pl. (das Ewige, zB. an die E. denken, aeterna cogitare). – seinen Blick nur auf die E. richten, nihil nisi sempiternum spectare: diese Welt ist das ewige Bild einer E., hic, quem cernimus, mundus simulacrum est aeternum alicujus aeterni. – von E. her, d. i. schon lange, ex aeternitate; ex aeterno tempore; ab infinito tempore: von aller E. her, ex omni aeternitate: von E. zu E., ex aeterno tempore in aeternum: eine E., d. i. sehr lange, aetatem (s. Ter. eun. 4, 5, 8 [734]): für die E., in perpetuum; in omne tempus; in aeternum (für ewige Zeiten, wie Liv. 4, 4. §. 4: in aet. urbem condere): in E. nicht, numquam (niemals, zB. fiet).

exact, s. genau, pünktlich.

Examen, s. Prüfung. – **examiniren**, s. prüfen.

Excellenz, als Titel, etwa vier excellentissimus.

excenirische Kreise, orbes majores circumducti minoribus. – ein exc. Kopf, homo temerarius.

Exception, id quod propositum est ex diversa parte; im Plur. auch bl. proposita ex diversa parte. Vgl. „Einwendung“.

Erceß, rixa (der Zank mit Worten, bei dem es leicht zu Thätlichkeiten kommt). – scelus (schlimmer Unfug, Verbrechen). – es kommt zum E., committitur rixa: oft kam es auch zu Ercessen, saepe etiam res ad manus atque ad pugnam veniebat: viele E. wurden begangen, multa scelera fiebant.

exercipiren, f. ausziehen *no.* I, 2.

Excerpt, f. Auszug.

exclusite, f. außer *no.* II.

Excommunication, *interdictiosacrificiorum. — excommunicatio (Eccl.).

excommuniciren, sacrificiis interdicere alicui; excommunicare aliquem (Eccl.); ecclesiae foribus excludere aliquem (Eccl.).

Excremente, excrementa, orum, *n.* (nachaug.). — stercus (Koth), Mist als natürlicher Auswurf der Menschen u. Thiere; — ciborum onera (als Last, von sich geben, reddere).

Exkurs, f. Abschweif. — als bes. Unterfuchung hinter einer Schrift, quaestio. — als Zugabe, additamentum.

Execution, I) Leib- u. Lebensstrafe: supplicium, an Jmd. vollziehen, sumere de aliquo. — II) gewaltsame Beitreibung der Steuern *zc.*: acerbissima exactio vectigalium.

executio; *zB.* die e. Gewalt, f. Executivgewalt.

Executivgewalt, imperium. — die *E.* haben, imperium habere; cum imperio esse: die *E.* anwenden, imperio uti.

Executor, I) = Vollzieher, *v.* f. — II) = Beitreiber der Steuern: exactor vectigalium.

executorisch, etwa publice (auf Befehl des Staates, *zB.* betreiben, exigere).

Exegese, f. Auslegung.

Exempel, f. Beispiel.

Exemplar, eines Buches, exemplar; exemplum. — mehrere Exemplare von derselben Art Thiere, exempla (f. *Ov.* met. 1, 366).

exemplarisch, I) = musterhaft, *v.* f. — II) abschreckend streng; *zB.* eine e. Strafe, supplicii exemplum. — Jmd. e. bestrafen, f. bestrafen.

exerciren, I) *v. tr.* exercere (einüben übh.). — exercere in armis (in den Waffen einüben). — armis erudire (im Gebrauch der Waffen unterrichten). — docere equo armisque (im Reiten und Fechten unterrichten, einen Reiter). — die Soldaten tüchtig e., milites perpetuis exercitiis ad Romanae disciplinae formam redigere (sie mit röm. Kriegszucht und -kunst bekannt machen); milites omni disciplina militari erudire (den Soldaten in allen Zweigen der Kriegskunst Schule beibringen); milites frequentibus exercitiis ad proelia praeparare (sie zum Kampfe tüchtig machen); die Soldaten im Exercirhaus e., milites sub tecto armis erudire: in freier Felde, milites in campo exercere: in allen Waffengattungen, milites ad omne genus armorum exercere. — gut exercirt seyn, armis eruditum esse (in Bezug auf Gebrauch der Waffen); omni disciplina militari eruditum esse (in Bezug auf alle Zweige der Kriegskunst). — II) *v. intr.* exerceri. — exerceri armis (in den Waffen geübt werden). — als die Reiterei exercirt, quum exerceretur inter equites: in Exercirhaus e., sub tecto armis erudiri: in freier Felde e. od. e. müssen, in campo exerceri od. exerceri cogi.

Exerciren, das, der Soldaten, exercitio (*tr.*, f. *Fest.* in *v.*). — exercitium (*intr.* das Exercirtwerden). — armorum tractandorum meditatio (*intr.* als Studium in der Behandlung der Waffen, Fectübung). — prolium (*intr.* das *E.* als Vorspiel zum Kampf, Spät.). — das tägliche *E.*, quotidiana armorum exercitia; quotidiana prolia exercitus: zum *E.* ausrücken, *ad armorum exercitia educi (*v.* Soldaten); *milites ad armorum exercitia educere (*v.* Offizier).

Exercirhaus, *basilica, in qua milites exercentur. — im *E.*, sub tecto (*zB.* armis erudiri, Ggfg. in campo, *zB.* exerceri).

Exercirmeister, magister rei militaris (Lehrer im Kriegswesen). — armorum doctor (Lehrer im Gebrauch der Waffen). — doctor od. magister gladiatorum (Fechtmeister). — campi doctor (Lehrer des Gebrauchs der Waffen gegen den Feind im freien Felde, so wie der Schwenkungen *zc.*). — die *E.*, auch milites ad tradendam disciplinam immixti manipulis (Tac. Agr. 28, 2).

Exercirplatz, *campus, in quo milites exercentur, im *zB.* bl. campus (*zB.* in campo exercere).

Exercitienmeister, f. Exercirmeister. [cere].

Exercitium, I) Waffenübung *zc.*: exercitium (im *Alg.*). — armatura (die Übung im Gebrauch der Waffen gegen den Feind). — dieses *E.*, hoc genus exercitii: jedes *E.* durchmachen, ad omne genus armorum exerceri: in seinem Heere das röm. *E.* einführen, exercitium ad Romanae disciplinae formam redigere (f. *Vell.* 2, 109 *in.*). — II) Aufgabe zur Übung: *pensum latine (oder graece) convertendum (Aufgabe zum Uebersetzen ins Lateinische *zc.*).

Exil, f. Verbannung. — **exiliren**, f. verbannen.

Existenz, vita (das Leben, Fortbestehen, *zB.* alcijs: u. populi Romani). — salus (das Wohlbehaltenseyn, das Heil, *zB.* unum communis salutis auxilium [das einzige Mittel die *E.* Aller zu retten] in celeritate ponebat). — fortunae alcijs (die Umstände Jmds., f. *Cic.* *Clu.* 66, 186). — meine, unsere *E.*, f. *Daseyn* (das): die ganze *E.*, ratio atque institutio vitae: die *E.* einer Verschwörung einsehen, videre conjurationem esse factam: die *E.* einer Person od. Sache behaupten, aliquem od. alqd esse dicere: die *E.* einer Person od. Sache leugnen, aliquem od. alqd esse negare; nullum esse aliquem od. alqd putare: an die *E.* von Jmd. od. etw. glauben, aliquem od. alqd esse credere: die *E.* eines Orpheus in Zweifel ziehen, *Orpheus an ullus fuerit dubitare: ein Volk verbant sein *E.* unserer Gnade, gens a nobis servata od. conservata esse: es handelt sich in diesem Kriege nur um unsere *E.*, non quidquam aliud decernitur hoc bello nisi utrum simus necne.

Existenzmittel; *zB.* ich habe *E.*, habeo, unde utar. — ich habe nicht genug *E.*, egeo.

existiren, esse (seyn, *zB.* postquam [seitdem] natus sum: u. Orpheum poetam docet Aristoteles numquam fuisse). — natum od. generatum esse (geboren od. gezeugt seyn, *zB.* non nobis [für uns] solum nati sumus: u. homines hominum causä generati sunt). — vivere (leben, auch *v.* *Lebl.* = fortbestehen, f. *Cic.* *de or.* 2, 23, 94). — vigere (im Schwange sein, f. *Cic.* *de or.* 2, 23, 95). — exstare (noch vorhanden seyn, *zB.* exstat libellus: u. exstant ejus complura monumenta). — nicht mehr e., esse desisse; interisse (untergegangen seyn). — seit Menschen existiren, post homines natos; post genus hominum natum.

Exotischer, die, extrinsecus auscultantes.

exotisch; *zB.* ex. Pflanzen, herbae in externis (als südliche) calidioribus terris oriri suetae (nach Tac. Agr. 12); herbae sub alio caelo natae (nach Sen. *de brev.* vit. 13, 7).

expecto, sich, totum animum sumo aperire od. profundere (sein Herz öffnen). — aperte dicere, quid ipsi de aliquo od. de aliqua re sentiamus (offen seine Meinung sagen).

expediren, absolvere (abfertigen, eine Sache u. Person). — dimittere (entlassen, eine Person). — expedire (erledigen, ein Geschäft).

Expedition, f. Feldzug.

Experiment, experimentum. — Experimente machen, experimenta agere.

experimentiren, in der Physik, *physica in-

strumentorum auxilio illustrare. - Uebr., tentare (zB. quae est ista defensio? utrum asseveratur in hoc an tentatur? d. i. meint man es ernstlich damit oder experimentirt man bloß?).

Experimentalphysik, *physica experimentalis. - als Vorlesung: *physica acroasis instrumentorum auxilio illustrata.

Explosion, von Pulver, *fulmen pulveris pyrii. - durch eine E. erschüttert u. zerstört werden, *concuti vastarique fulmine pulveris pyrii.

exponiren, f. aussetzen (bes. sich, sein Leben).

express, f. ausdrücklich. - ein e. Vote, f. Expresser.

Expreser, tabellarius datā operā od. deditā operā missus; cursor datā operā dimissus. - einen E. schicken, deditā operā od. datā operā mittere tabellarium.

Expropriation, vindicatio alcijs rei ex rei publicae utilitate facta (nach Frontin. aqu. 123).

expropriiren, ex rei publicae utilitate vindicare (Frontin. aqu. 128). - gewaltsam, extorquere possessori (zB. domum, Suet. Aug. 56). - einen Acker e. u. den Soldaten zuweisen, agrum assignare militibus modico pretio honoris gratia possessori dato (f. Ulp. dig. 6, 1, 15. §. 2).

extemporiren, a) v. tr. ex tempore fundere alqd. - b) v. intr. ex tempore dicere, über etw., de alqa re.

extensiv, extensivus (Jct.).

Extraausgabe, *sumptus extra ordinem fa-

ctus (außerordentliche Ausgabe). - *sumptus supervacaneus (überflüssige Ausgabe).

Extract, f. Auszug. - aus Pflanzen: *extractum.

Extraction, zB. Leute von geringerem od. besserem E., vilioris od. generosioris notae homines.

extradiren, tradere (Cic. Verr. 4, 63, 140).

extrascin, praestantissimus.

Extrapost, *reda cursualis extraordinaria. - mit E. fahren, vehi mutatione celeri cursus publici (spät. Kaiserz.): Einige jagen durch die weite Stadt als ginge es mit E., quidam per ampla spatia urbis equos velut publicos signatis, quod dicitur, calceis agitant (Amm. 14, 6, 14).

Extrem, res diversissima. - die Extreme, res diversissimae; ea quae in diversum discedunt; in seipsum sie einander widerstreiten, pugnantia se cum (zB. zusammenstellen, componere). - in E. verfallen, gerathen, ad nimium pervenire; nimis vehementem esse in utramque partem; plus minusve facere: er verfällt immer in E., in ejus consiliis atque factis omne aut nimium aut parum est (nach Cic. Phil. 10, 11, 23). - die E. berühren sich, plerumque altis et excelsis adjacent abrupta: das Glück liebt die E., fortuna immoderata est in bono aequae atque in malo.

Extremitäten, partes membrorum extremae - die E. erkalten, calor summa deserit.

Exulant, f. Verbannter.



F, f, F, f. - vollst. F. litera. - als Schriftzug, F. literae ductus. - das doppelte f, f duo; litera f gemina.

Fabel, fabula. fabella (jede erdichtete Erzählung, jedes Märchen [auch mit dem Zus. ficta, commenticia, composita, poetica]; dah. mythologische und äsopische Fabel und Fabel eines Bühnenstückes). - apologus (ἀπόλογος, eine Fabel moralisch lehrreichen Inhalts, mit der Bestimmung, eine Nutzenwendung auf die Wirklichkeit zu seyn, wie die des Aesop, Phädrus zc.). - imago (die Fabel als Gleichniß). - commentum. res commenticia. mendacium (erdichtete, aus der Luft gegriffene Sache, Unwahrheit). - historia fabularis (der ganze Mythenkreis). - wie die Fabel sagt, ut est in fabulis; ut ferunt fabulae: unter der Einkleidung von Fabeln ist oft die Wahrheit verborgen, sub fabulis velut involucris saepe veritas latet: Vergnügen an Fabeln finden, fabulis duci od. delectari: etwas für Fabel halten, falsum alqd existimare: mehr der F. als Geschichte angehören, mehr F. als Geschichte seyn, propiorem esse fabulae quam historiae: das hat Veranlassung zu der F. gegeben, daher ist die F. entstanden, daß zc., unde locus fabulae factus est m. folg. Rec. u. Zinsint.: diese F. geht (bezieht sich) auf diejenigen Menschen, welche zc., haec fabula propter illos scripta est, qui etc.

Fabelbuch, *fabularum liber.

Fabeldichter, fabularum od. apologorum scriptor. - fabulator ist mehr = Anekdotenzerzähler, -jäger.

Fabelgeschichte, historia fabularis (die Mythen- u. Heroengeschichte, Suet. Tib. 70). - fabulae (die Fabeln zusf. übh., zB. in fabulis).

fabelhaft, fabulosus (einer Sage od. Fabel ähnlich, μυθώδης; aber auch der Fabel od. der Mythe

angehörig, zB. Götter). - fabularum similis (den Sagen od. Fabeln ähnlich). - fabularis (zur Fabel, Sage, Mythologie gehörig, sie betreffend, μυθικός, zB. historia). - fictus. commenticius. falsus (erdichtet, aus der Luft gegriffen, unwahr); verb. fictus et commenticius. - mehr f. als geschichtlich, fabulae propior quam historiae. - es ist f.! fabulae! (f. Ter. Andr. 1, 3, 19 [224]). - Adv. fabulose (auf fabelhafte Art).

Fabelhaftigkeit, fabulositas.

Fabelhaus, *merus fabulator.

Fabelland, *terra fabulae (das Land in der Fabel). - *terra fabulosa (das der Mythe, Sage angehörige Land).

Fabellehre, mythologia (μυθολογία, Spät.) od. rein lat. historia fabularis (Mythen- u. Heroengeschichte).

fabeln, von etwas, fabulose narrare alqd. - fingere, comminisci alqd (etwas erdichten, aushecken).

Fabelwelt, fabulae; res fabulosae. - in der F., in fabulis: mehr der F. als der Geschichte angehören, propiorem esse fabulae quam historiae.

Fabricant, opifex. - fabricator (immer mit folg. Genit., Werkmeister, Verfertiger von etwas). - artifex (Verfertiger künstlicher Sachen). - textor (Weber). - *magister opificum (Vorsteher einer Fabrik).

Fabricat, opus quod arte od. manu factum est.

fabriciren, conficere (übh. verfertigen). - fabricari (als faber, d. i. als Arbeiter in Holz od. Metall [Zimmermann, Schmied zc.] verfertigen). - texere (als Weber verfertigen).

Fabriciren, das, -ung, die, fabrica.

Fabrik, officina (Werkstätte übh.). - fabrica (Werkstätte eines faber, d. i. Schmieds, Zimmer-

manns u. dergl. Handwerker). — *textrina*, *textrinum* (Weberei). — die Fabriken liegen darnieder, *opera fabrilis jacet*.

Fabrikarbeit, I) das Arbeiten: *opera fabrilis*, liegt darnieder, *jacet*. — II) das Gearbeitete, **officinae opus*. — die Fabrikarbeiten, **officinae* (Ciemer Fabrik) od. *officinae* (der Fabriken) *opera*, *n. pl.* — **Fabrikgebäude**, *fabricae sedes*.

Fabrikort, *-stadt*, *urbs officinis nobilis* (durch Fabriken bekannter Ort). — *confecturae locus* (Ort der Verfertigung, zB. eine Waare hat ihren Namen vom F., *nomen alci rei datum est a confecturae loco*). [jacet.]

Fabrikwesen, *opera fabrilis*, liegt darnieder, *jacet*, *adversus facie*. — **Façade**, *frons*.

Fach, I) eig.: *loculus*, *loculamentum* (jedes Fach, d. i. Unterschied in Kästen, Schränken zc.: solche Fächer habend, *loculatus*, zB. *arcula*). — *foruli* (die Fächer, um Bücher hinein zu legen od. zu stellen). — **membrum* (das F. an einem Hause, welches mit Lehm od. Steinen ausgefüllt wird). — *Dach* u. *Fach* zc., f. *Dach*. — II) *unetig*, *Gebiet*, in dem sich Jmd. od. etw. bewegt: *professio* (die Kunst, das Gewerbe, zu dem sich Jmd. bekennt, zB. das F. der Keilkunst, *prof. salutaris*: das F. der Medekunst, *prof. dicendi*). — *studia*, *orum*, *n.* (Fach der Gelehrten, Studien). — *ars*, *artificium* (Kunst, Kunstbetrieb jedes Künstlers, zB. des praktischen Arztes, des Musikers, Schauspielers zc.). — *genus* (Gatung einer Wissenschaft, Kunst). — *ratio* (die Kategorie, das Gebiet, in die etw. gehört; vgl. *Nägelsb. Stil. S. 163*). — das Fach der Grammatik, *professio grammaticae*; — *ars grammatica* u. *bl. grammatica*: das F. der Musik, *ars musica* u. *bl. musica*: ein bestimmtes F. der Wissenschaften, *certum aliquod literarum genus*: die gesammten Fächer der Wissenschaften, *omne literarum genus*: alle Fächer der Philosophie, *omnes philosophiae loci*: Leute, deren F. dieses ist, Leute von F., *periti ejus artis*; *ii qui ista profitentur od. didicerunt*: Leute von gleichem F., *ejusdem artis periti*; *ii qui eadem od. paria profitentur od. didicerunt*. — was hast du für ein F.? *quid artium facis?*: ein gleiches F. haben, *ejusdem professionis esse* (Jct.); *ejusdem artis peritum esse*; *eadem od. paria profiteri od. didicisse*: bei seinem Fache bleiben, *a suo artificio non recedere*: sein F. aufgeben, *artem desinere*; *a suo artificio recedere*; *studia omittere*: in einem F. unterrichten, *docere* alqd (zB. im F. der Grammatik [Philologie], *grammaticam*): Jmd., *docere* alqm alqd (zB. alqm *grammaticam*): das schlägt nicht in mein F., **hoc alienum est a meis studiis* (a mea arte): das gehört in mein F., *haec est mea ars*: bewundernswert ist in seinem F. Theocrit, *admirabilis in suo genere Theocritus*: ein in seinem F. tüchtiger Arzt, *medicus dignus sua arte*: er ist seinem F. nach ein Komöde, *ars ejus et quasi inscriptio comoedus* (von e. Sklaven, *Pl. ep. 5, 19, 3*): er wählte als Schriftsteller dieses F., *in id genus scripturae incubuit*: sich einem F. der Wissenschaften gewidmet haben, in alqo genere *literarum versari*; *profiteri* alqd (zB. *jus*, *medicinam*) od. *se alqm* (zB. *se grammaticum*): ausschließlich sich dem F. der Philosophie gewidmet haben, in una *philosophia quasi tabernaculum vitae suae collocasse*: sich in mancherlei Fächern der Gelehrsamkeit versuchen, *varius se studiosorum generibus experiri*: in ein F. gehören, *versari in aliqua* (zB. in das F. des Privatrechts, in *re forensi et civili* od. in *forensibus rebus civilibusque*): mögen die Gegenstände der philosophischen Vorträge anderer Fächern angehören, *der Vortrag selbst gehört*

sicher ausschließlich in das Fach, von dem wir reden, *sint haec res, de quibus philosophi disputant, in aliis quibusdam studiis; oratio quidem ipsa propria et hujus rationis, de qua loquimur*.

fächeln, Jmd. *Rührung*, f. *zufächeln*.

Fächer, *flabellum* (um *Rührung* zuzubewelen). — *vasculum* (das Fruchtgefäß, Samengehäufe der Weizen u. anderer Gewächse der Art).

Fächerchen, *flabellulum*.

Fächerträgerin, *flabellifera*.

Fachgenosse, *ejusdem artis peritus*; *is qui eadem od. paria profitetur od. didicit*.

Fächler, *malleolus* (ohne Wurzel). — *virivradix* (mit Wurzel).

Fachwerk, **crates parietum luto illita* (das Fachwerk in den Wänden an sich). — *parietes craticii* (die Wände mit dem Fachwerk).

Facit, *summa* (sowohl als *mathem. t. t.*, als übtr. = Hauptergebnis übh, zB. *sed tamen haec summa est conclusionis meae*). — das F. ziehen, *summam od. rationem subducere*; *computare*: das F. herausbringen, *summam facere*, *conficere*.

Fackel, *fax* (aus Holz, welches mit einer dicken brennbaren Materie, zB. Fett, Del, Wachs, überstrichen wurde, zubereitet; bef. brennende Fackel: *bibl.*, *Fackel der Zwietracht* zc.). — *taeda* (ein Stück Kien od. anderes harziges Holz, welches statt der Fackel zum Leuchten diente). — *funalis cereus*, *funale* (aus Berg, mit brennbarem Stoff, bei den Meten mit Wachs, überzogen, eine Wachsackel). — eine kleine F., *facula*: brennende Fackeln, *faces* od. *taedae ardentis*: *faces collucentes* (in sofern sie eine große Helligung machen): die F. klopfen, *facem concutere*: die Fackeln am Feuer anzünden, *faces ex ignibus inflammare*: die Fackel vortragen, *facem praeferre* (eig.); *praeferre lumen* (*bibl.*, die F. der Erleuchtung, *Aufführung*, f. *Cic. Sull. 14, 40*).

Fackelaufzug, *pompa collucentibus facibus ducta* (vgl. *Tac. ann. 3, 4, 1*).

fackeln, I) eig., von der Flamme, f. *flackern*. — II) *unetig*, *zandern*: *cessare*.

Fackelschein, *collucentes faces*. — beim F., *collucentibus facibus*; *ad funale od. ad funale cereum* (beim Schein einer Wachsackel). — *ad lumina* (beim Schein von Lichtern übh.): er kehrt beim F. vom Gastmahl nach Hause, *revertenti a cena funale praefertur*.

Fackelträger, *qui facem praefert*. — *taedifer* ist dicht. — **Fackelstern**, *lampadias* (*λαμπάδιες*).

Facon, *facies* (Gestalt, zB. *vehiculi*). — ein Mensch ohne F. (ein *sans facon*), *homo omnis politioris humanitatis expers*.

Facsimile, *descriptio imagoque literarum* (*Cic. Verr. 2, 77, 190*). — *exemplum* (als Muster, zB. *lithographice*, **lapidi inscriptum*). — ein F. anfertigen, *literas scripturae assimilare et exprimere* (*ibid.* §. 189).

Facta, f. *Thatfachen*, *Ereignisse*.

factisch, *certus* (gewiß, Ggß. *incertus*). — *verus* (wahr, wirklich, Ggß. *falsus*, *fictus*). — f. Beispiele, *rerum exempla*: dieser Dinge f., nicht bloß mündliche Durchführung, *earum rerum reapse non oratione perfectio*: die f. Regierung, *imperium* od. *potentia praesens* (die augenblickliche Regierungsgewalt); *ii qui tenent rem publicam od. summam imperii*. *ii qui rerum potentiuntur*. auch *bl. ii qui tenent*, *qui potentiuntur* (die gegenwärtigen Gewalthaber im Staate). — wenn es f. ist, daß zc., *si verum est*, *ut etc.* (f. *Nep. Hann. 1, 1*). — *Adv. vere*; *reapse*; *re ipsa*; *re od. rebus* (zB. f. *billigen*, *anerkennen*, *re probare*: f. *beweisen*, *rebus ostendere*).

Factor, I) in der Rechenkunst: * numerus multiplicans. — Bibl., die ganze Rechenkunst beruht auf drei zur Ueberzeugung zusammenwirkenden Factoren, omnis ratio dicendi tribus ad persuadendum rebus esse nixa (Cic. de or. 2, 27, 115). — II) Verwalter zc.: qui procurat alcs rationes et negotia (Geschäftsführer übh.). — *actor rerum typographicarum (F. in einer Druckerei). — *magister societatis alcs (F. einer Handelsgesellschaft). — die Factoren einer Handelsgesellschaft, operae (f. Cic. ad fam. 13, 9, 4).

Factorei, I) Waarenlager: mercium horreum. — II) Colonie: colonia. — eine F. wo anlegen, coloniam ob. colonos deducere algo.

Factotum, das, Zmds., ad omnia alcs negotia paratus. — Zmds. F. seyn, alcs τὰ πάντα esse (Petron. 37); ob. rein lat. alci unum omnia esse ob. alci omnia solum esse; ob. omnium rerum alcs transactorem et ministrum esse; in omnibus rebus alcs operā consilioque uti; alqs nihil putat agi callide posse, ubi non adsim; alqs sine me nihil putat satis caute, nihil satis callide posse agi. — er war dabei ihr F., eum in omni procuratione rei actorem auctoremque habebant.

Facultät, ordo. — die juristische F., *illustris juris consultorum ordo: die theologische, *venerandus theologorum ordo.

Facultist, *ordini alci ascriptus.

Fädchen, filum tenue. — Sprüchw., f. spinnen.

fade, I) eig., ohne Geschmack: iners (zB. caro). — II) übr., ohne Geist (vgl. „abgeschmackt, läppisch“): insulsus. infacetus ob. inficetus (ohne Geist u. Witz). — frigidus (ohne Geist u. Leben, zB. negotia). — inanis (leer, gehaltlos, zB. reprehensio); verb. frigidus et inanis. — fads Zeug, res insulsa, infacetae ob. inficetae; insulsa (n. pl.); infaceta ob. inficeta (n. pl.); frigida (n. pl.); inania (n. pl.); frigida et inania (n. pl.). — Adv. infacete ob. inficete; frigide.

fäden, sich, *praetenuia fila mittere.

Faden, I) langgezogene Faser des Flachses zc. zum Nähen zc.: filum (auch uneig. = zusammenhängende Folge, Lauf einer Erzählung zc.). — linum. linea (dicker, aus mehreren Fasern zusammengedrehter Faden, Schnur). — licium (Weberfaden u. Faden eines aufgethanen Gewebes, Dröselfaden). — tenor (uneig., fortlaufende, ununterbrochene Folge der Rede, der Erzählung). — einen F. ziehen, filum ducere, trahere: an etnen F. reihen, lino inserere (zB. margaritas). — Sprüchw., an einem seidenen Faden hängen, d. i. in großer Gefahr schweben, admodum tenui filo suspensum esse (Val. Max. 6, 4, 1); in summum discrimen deductum esse; in summo discrimine versari: alles hängt an einem seidenen F., omnia hominum tenui pendent filo (vgl. Ov. ex Pont. 4, 3, 35); omnia levi momento pendent (nach Liv. 2, 7, 10): unsere Existenz hängt an e. dünnen F., salus nostra spe exigua extremaque pendet (Cic. Flacc. 2, 4): keinen trockenen Faden an sich haben, imbre (pluvia) ob. sudore madidum (madefactum) esse (vom Regen, durch Schwitzen ganz durchnäßt seyn; vgl. Col. 6, 13, 2). — Uneig., den Faden (in der Rede) verlieren, longius labi: um den F. nicht zu verlieren, ne longius abeam: um den Faden der Erzählung zc. wieder aufzunehmen, anzuknüpfen, ut ad propositum revertar; ut redeamus ad id, unde devertimus; ut revertamur ad id, unde digressi sumus; ut eo revertar, unde sum digressus: doch ich nehme jetzt den F. der Erzählung, der Rede, wieder auf, sed jam, unde huc digressa est, eo redeat narratio; sed jam redeat oratio illuc,

unde deflexit; sed eo jam, unde huc digressi sumus, revertamur; sed jam ad id, unde digressi sumus, revertamur; sed jam, unde exorsa est oratio, eo revertatur; auch bl. sed illuc redeo ob. redeamus; sed illuc revertor ob. revertamur: ich nehme den F. der Geschichte wieder auf, ad temporum ordinem redeo ob. revertamur: zu weit vom F. der Geschichte ablenken, plus justo ab ordine rerum declinare: einen neuen F. der Rede anknüpfen, ab alio principio exordiri dicere: den F. (der Rede) abreißen, zerreißen, orationem praecidere ob. incidere. — II) ein Längenmaß, 6—8 Fuß: etwa ulna (gr. βόρνα).

fadenackt, plane nudus.

fadenrecht, ad perpendiculum.

fadenstichtig, usu detritus (durch den Gebrauch abgenutzt, zB. vestis). — obsoletus (oft gebraucht und daher unscheinbar gemorden, zB. vestis).

fadenweise, filatim; per fila.

Fagot, *fagotus. — **Fagotbläser**, **Fagotist**, *fagotista.

fahen, f. fangen.

fähig, ingeniosus (erstinderisch, von dem, welcher immer neue Ideen hat). — sollers (geschickt, gewandt, von dem, der die Ideen zu verarbeiten weiß). — indolis bonae (von guten Geistesanlagen, zB. adolescens). — docilis (gelehrig, von dem, der geschickt ist, sich neue Kenntnisse anzueignen). — idoneus alci rei ob. ad alqd (tauglich, von dem, der ob. das von Natur zu etw. geeignet ist, zB. sensus ad res percipiendas idonei). — aptus alci rei ob. ad alqd (üb. passend, von dem, der ob. das durch seine Beschaffenheit zc. zu etw. geschickt ist, zB. urbanitas apta ad delectandos movendosque homines: u. homo minime aptus ad docendum [von e. Lehrer]). — promptus ad alqd (gleich bei der Hand zu etw., zB. homo, mens). — alcs rei compos (einer Sache völlig theilhaftig, von dem, der etw. in vollem Maße besitzt, zB. rationis et consilii). — ein f. Kopf, ingenium docile (ein gelehriger); ingenium aptum ad artes optimas (der sich leicht die vorzüglichsten Kenntnisse aneignet); homo bonae indolis (ein Mensch von guten Geistesanlagen): der Freundschaft f., idoneus ad amicitiam: einer Sache fähig sein, auch alqd haben (die Möglichkeit von etwas an sich tragen, v. Leibl., zB. keiner quantitativen Vermehrung f. seyn, crescenti accessionem nullam habere, Cic. fin. 3, 14, 45. Vgl. Nägelesb. Stif. S. 301); alqd accipere posse (etw. annehmen können, zB. natura dedit talem mentem, quae omnem virtutem accipere posset, Cic. fin. 5, 21, 59): einer Sache nicht f. seyn, auch ab alqa re alienum esse ob. abhorrere: nicht mehr fähig seyn, zu zc., desinere posse mit Infinit. (aufhören zu können, zB. facere); ob. bl. desinere m. Infinit. (aufhören zu zc., zB. nocere): zu Allem f. seyn, ad omnem audaciam promptum esse: Zmd. zu etw. f. machen, dare alci facultatem m. Genit. Gerund. (zB. pariendi, dicendi) ob. ad m. Gerund. (zB. ad dicendum); alci facultatem facere m. Genit. Gerund. (zB. vobis si facultatem vere atque honeste iudicandi fide ac diligentia mea fecero). — fähig werden zu zc., coepisse (ansetzen, zB. den Verstand zu gebrauchen, sapere). — ich halte ihn zu Allem fähig, eum nihil non efficere posse duco (üb., ich glaube, daß er Alles durchsetzen kann); ab eo nulla fraus abest, nullum facinus (er ist jeder Betrügerei, jeder schlechten That fähig).

Fähigkeit, ingenium (die angeborene Geistesbeschaffenheit, Geisteskraft, Talent, Genie, Kopf; insbes. die Fähigkeit zu immer neuen Ideen, der Erfindungsgeist); verb. animus ingeniumque (ge-

stige *f.*) - sollertia (Geschicklichkeit, Gewandtheit in Verarbeitung der Ideen). - docilitas (Gelehrigkeit, Geschicklichkeit in der Aneignung von Kenntnissen). - ingenii facultas (ein einzelnes geistiges Vermögen, *f.* Cic. de or. 2, 80, 343). - die *f.* zu etw., facultas mit Genit. od. Adj. zc. (die Kraft und das Geschick zu etwas, zB. *f.* zu reden, fac. dicendi, loquendi: *f.* zu dichten, poetica fac.); ingenium aptum ad alqd (das zu etw. geschickte geistige Talent, zB. ad optimas artes): die *f.* zu etwas von der Natur haben, alejs rei gerendae a natura ad-jumenta habere: viele (geistige) Fähigkeiten besitzen, ingeniosum esse; ingenio abundare: ich spreche *f.* zmdm. die Fähigkeiten zu etwas ab, *alqm alqd efficiere non posse duco.

fahl, gilvus (berggelb, fahl). - luridus. cadaverosus (blaß wie eine Leiche, leichengelb).

Fähnlein, *f.* Fähnlein.

fahnden, nach *f.* consecrari alqm (zB. praedones). - nach Mehreren, conquerere m. Acc. Plur. (Tac. ann. 1, 30).

Fähnrich, *f.* Fahnenträger.

Fähne, *f.* eig., Feldzeichen: signum militare, im *f.* bl. signum (jedes Feldzeichen, bestehend aus einer Lanze, an welche oben ein Bildwerk od. ein Stück farbiges Zeug [*f.* im Folg. zu vexillum] befestigt war; auch der Adler [speciell aquila], obgleich er als Hauptfeldzeichen der Legionen oft neben den signa mil. auch bei. genannt wird, zB. Caes. b. c. 3, 99, §. 4). - vexillum (ein Stück farbiges Zeug an einem Fahnensockel [auch an den röm. Feldzeichen; daß, wie unsere Fahnen bei Flor. 3, 11, 8 signa auro sericisque vexillis vibrantia], zB. bei den Legionen rosenfarben, in welches in spätern Zeiten der Name des Kaisers eingenäht wurde, *f.* Suet. Vesp. 6. Die signa u. vexilla kommen sowohl bei großen, als bei kleinen Heeresabtheilungen vor; u. namentlich findet man das vex. bei den Triariern, bei den Bundesgenossen, bei der Reiterei zc.). - die *f.* in den Boden stoßen, signum infingere (Ggß. signum evellere, herausreißen aus dem Boden): die *f.* aufpflanzen, aufstecken, signum od. vexillum proponere. vexillum tollere (als ein Zeichen); signum constituere (beim Haltmachen): die *f.* der Empörung aufpflanzen, seditionem concitare, conflare: eine *f.* ist auf dem Schiffe aufgesteckt, navis vexillo insignis est: die *f.* entfalten, vexillum pandere: die *f.* senken, vexillum submittere, vor *f.* zmdm., alci (Stat. silv. 4, 2, 43): mit fliegenden Fahnen in die Stadt einziehen, sub signis intrare urbem: mit fliegenden Fahnen einherziehen, sub rectis (al. sub-rectis) signis ire (Sen. nat. quaest. 1. prol. §. 8): unter seine Fahnen sammeln, sub signis ordinare (Flor. 3, 19, 9): zur *f.* schwören, sacramentum od. sacramento dicere: zu *f.* zmdm. *f.* schwören, sacramentum od. sacramento dicere alci. sacramentum dicere apud alqm (eig.); in alejs verba jurare. se alci emancipare. in alejs partes transire (uneig.): zur *f.* schwören lassen, sacramento adigere od. rogare: nicht zur *f.* schwören wollen, sacramentum detrectare: den Fahnen folgen, signa sequi, sub-sequi: *f.* zmdm. *f.* folgen, castra alejs sequi: unter *f.* zmdm. *f.* dienen, sub alejs signis od. in alejs castris militare: sub algo militare: die Fahnen verlassen, signa relinquere; a signis discedere: sich zu den Fahnen zurückbegeben (zurückziehen), ad signa se recipere: die Fahnen sind gerettet, salva sunt signa. - II) übr.: a) Wetterfahne; *vexillum ventorum index. - b) der weiche, flaumige Theil an beiden Seiten des Federfels: penna. - mit der *f.* der Feder etwas rein machen, penna mundare alqd.

Fahneneid, *f.* Soldateneid.

Fahnenträger, *f.* Fahnenträger.

Fahnenstecher, *faber militaris.

Fahnenstange, cuspis signi.

Fahnenstange, hastile vexilli.

Fahnenträger, signifer. vexillarius (vgl. „Fahne“ den Unterj. von signum u. vexillum). - aquilifer (der Adlerträger).

Fahnentreue, signorum amor.

Fahnentuch, etwa armilustrum.

Fähnlein, I) kleine Fahne: vexillum parvum.

- II) meton., zu Einer Fahne gehörige Mannschaft: vexillum. - milites sub vexillo (na missi (unter Einer Fahne abgedenete Mannschaft). - ein *f.* Reiter, turma equitum: er schlägt ein *f.* Soldaten, etwa 300 Mann stark, ab, circiter CCC sub vexillo uno mittuntur.

fahrbar, pervius (gangbar, vom Wege, Meere).

- navigabilis (schiffbar [n. vgl.], v. Flüsse zc.). - ein *f.* Weg, via pervia; via non invia; via munita; iter expeditum. - der Frühling macht die Meere *f.*, ver aperit navigantibus maria.

Fähre, scapha major. - ponto (Caes. b. c. 3, 29, 3). - ratis ad trajiciendum comparata (Floß zum Uebersetzen).

fahren, *v.* intr.: 1) in weit. Bed., sich bewegen, bef. mit dem Abggen. der Schnelligkeit: a) übh.: ferri. - nach etwas fahren, arripere alqd (zB. nach dem Schwerte, gladium): aus der Hand fahren, excidere manu; de manibus delabi (den Händen entgleiten): *f.* zmdm. in die Haare, in die Augen *f.*, involare alci in capillum, in oculos: *f.* zmdm. mit Schnabel u. Krallen in die Augen u. das Gesicht *f.*, os oculosque alejs rostro et unguibus appetere: in den Bart, alci barbam invadere: mit der Hand in die Schüssel *f.*, *manum inserere patinae: in die Bäume *f.*, illidi arboribus (u. Geschossen): an etwas *f.*, offendere ad alqd (anstoßen); impingi alci rei (so an od. auf etwas geworfen, gestoßen werden, daß das Anstoßende heftig auffällt); illidi ad alqd (so, daß das Anstoßende beschädigt wird): mit etw. an etw. *f.*, alqd impingere alci rei: mit der Hand über die Augen *f.*, tollere manum supra oculos (Ggß. demittere manum infra pectus): mit den Augen überall herum *f.*, oculos circumferre: *f.* zmdm. übers Maul *f.*, d. i. barsch antworten, aspere respondere alci: in den Kopf, in die Zähne *f.* (v. Schmerz zc.), invadere caput etc.: ins Herz *f.*, commovere animum: daß fuhr mir ins Herz, percussit (commovit) animum meum; incommotus sum hac re: *f.* zmdm. in den Sinn fahren (seine Halsstarrigkeit brechen), pertinaciam mitigare. - **fahren lassen**, *α* eig., aus der Hand, omittere (zB. arma, habenas); manu emittere (fallen lassen, wegwerfen, zB. scutum): aus den Händen, de (ex) manibus demittere, emittere. - aus dem Schnabel, aus der Kralle, amittere (zB. den Fang, captum). - *β*) uneig., *f.* ablegen (no. I, B, a), aufgeben (no. I), einfielen (no. I, 2, a); vgl. auch mit „fahren lassen“ verb. Subst. u. w. „Furcht, Hoffnung, Gedanke, Stolz“ u. dgl. - b) sich wohin begeben, *f.* Grube, Himmel, Hölle. - 2) in engerer u. gew. Bed.: a) v. Fahrzeuge, sich fortbewegen; zB. der Wagen fährt aus der Stadt, plaustrum ex urbe exit: der Wagen fährt in die Stadt, plaustrum in urbem init. - das Schiff fährt mit sanften Winden, navis lenibus ventis vehitur: das Schiff kann nur mit sanften Winden in den Hafen *f.*, intrare portum navis nisi lenibus ventis vecta non potest. - b) v. Pers.: *α*) auf einem Fahrzeuge sich fortbewegen: vehi (entweder abfol., od. mit dem Abl. dessen, worauf man fährt, zB. auf dem Schlitten, *trahēa:

auf der Post, *vehiculo publico). - proficisci (zu Lande od. zur See reifen, zB. zu den Olympifchen Spielen, ad Olympia). - zu Wagen fahren, vehi, invehit curru; vehi in reda; alqm currus vehit; ascendere vehiculum (einen Wagen beftiegen, Ggfh. pedibus iter facere od. conficere): auf einen Biergefpann f., curru quadrigarum vehi: auf's Capitolium f., Capitolium curru invehit, ingredi: zur Curie, vehi curru ad curiam: auf's Forum, carpento in forum invehit; ins Lager f., plastro advehi in castra: zum Vergnügen auf's Land f., rus excurrere: durch die Lüfte f., subvehi per aëra curru: Zmd. f. laffen, alqm curru vehi jubere; assignare jumenta, quae alqm vehant (Pferde zur Führe anweifen): fich f. laffen, ascendere vehiculum (einen Wagen beftiegen, Ggfh. pedibus iter facere od. conficere): mit Zmd. f., alqm in vehiculo secum habere. - zu Schiffe fahren, navi od. in nave vehi; navigare: über das Meer f., mare trajicere, transire: über den Fluß f., flumen od. trans flumen trajicere, (nave) transire: nahe am Lande, an der Küfte hin f., legere oram (litus): von der hohen See nach dem Hafen hin f., ex alto portum tenere: aus der hohen See in den Hafen f., ex alto in portum invehit: ans Land f., navem appellere ad litus; navem applicare ad terram: mit dem Schiffe vom Lande f., navem solvere. - β den Roffelenker machen: jumenta agere (vom Kutfcher übh.). - curriculum regere. curriculo insistere (von Zmd., der selbst zum Vergnügen den Wagen lenkt). - aurigare (v. Wagenlenker, v. Wettfahrer, der selbst lenkt). - vecturam facere (v. Fuhrmann, der das Fortschaffen von Waaren als Geschäft treibt). - γ) übtr., feiner Lage eine Richtung geben: ich bin wohl, übel bei etwas gefahren, res mihi bene, male cessit: er wird wohl dabei fahren, feliciter ei succedet res. - II) v. tr. vehere (zu Wagen u. zu Schiffe). - vehiculo portare (zu Wagen). - nach Rom f., plastro Romam deportare: zu Wagen aus einer Gegend in die andere f., plastro transvehere alqd: über den Fluß f., alqm od. alqd trajicere (trans) fluvium: über den Fluß f. laffen, transmittere.

Fahren, das, vectio (als Handlung). - vectura (die Führe). - vectatio (das Sich=Fahren=Laffen). - cursus (Lauf des Schiffes).

fahrend, plastro vehens od. vectus. - die fahr. Post, reda cursualis (spät. Katfjt.). - fahrende Habe, res moventes; res, quae moveri possunt od. quae ferri agique possunt; ruta caesa. ruta et caesa (was nicht wand-, niet= u. nagelfest ift).

Fahrgeld, pretium vehendi. - portorium (Brückengeld). - das F. bezahlen, pro vectura solvere: ich fragte nach dem F., quanti veheret, interrogavi.

Fahrgeld, portorium.

Fahrgelageheit, a) zu Lande, f. Fuhrgelegenheit. - b) zur See, f. Schiffsgelegenheit.

Fahrgelcise, orbita.

Fahrgerechtigkeit, *jus pontonis.

fahrig, vehemens. - f. Wesen, vehementia.

Fahrfnecht, qui jumentum (jumenta) agit (übh.). - bubulcus (Ochsenfnecht).

fahrlässig, dissolutus. - Adv. dissolute.

Fahrlässigkeit, animus dissolutus (fahrlässiger Sinn). - consuetudo dissoluta (fahrlässige Gewohnheit). - mores dissoluti (fahrlässige Sitten, fahrlässiges Benehmen). - aus F., dissolute.

Fährlichkeit, f. Gefahr.

Fahrlohn, f. Fahrgehalt.

Fuhrmann, portitor.

Fahrstraße, via publica. - im Bfhg. auch bl.

via (Ggfh. semita). - eine von Fuhrwerk sehr belebte F., frequentissimum rotis iter.

Fahrt, vectio. vectura (das Fahren, die Führe). - navigatio (F. zu Schiffe). - cursus (Lauf, den das Schiff auf dem Meer nimmt). - eine sehr glückliche F. haben, secundissimum cursum tenere: nach einer glücklichen F., prosperā navigatione usque eine gefahrvolle F. haben, periculose navigare.

Fährte, f. Spur.

Fahrwasser, iter, quā meant navigia (zB. ift klein, in tenuem alveum cogitur).

Fahrweg, f. Fahrstraße.

Fahrwind, ventus ferens. - ventus secundus (günstiger Wind); verb. ventus secundus et ferens. - idonea ad navigandum tempestas (übh. zur Fahrt günstiges Wetter: solchen bekommen, nancisci: nicht unbenutzt vorüberlassen wollen, praetermittere nolle). - F. abwarten, ventum expectare ferentem.

Fahrzeug, a) zu Lande, f. Wagen. - b) zu Wasser: navis (jedes Schiff, f. „Schiff“ die verschiedenen Arten bei den Römern). - navigium (jedes Fahrzeug kleinerer Art, selbst Floß od. Flöße, πλοῖον). - navicula. navigiolum (kleines Fahrzeug, πλοῖάκιον). - scapha (jeder vertiefte Kahn, bef. das zu einem Schiffe gehörige „Boot“ zum Aus- u. Einschiffen). - cymba (ein kleinerer Kahn zum Befahren eines Sees, zum Fischen zc.). - alveus. lembus (ein flacher Kahn, Nachen). - linter (ein F. aus einem ausgehöhlten Baumstamm bestehend, ein Canot). - ratis (aus Balken zusammengesetztes F., ein Floß).

Fait accompli, f. Thatsache.

fahl, leucophaeus (λευκόφαιος). - der ein f. Kleid anhat, leucophaetus. - Fst es = fahl, f. d.

Falbe, equus flavus od. glaucus.

Falbel, am Kleide eines Frauenzimmers, instita.

Falke, falco (bei Serv. Virg. Aen. 10, 145 u. bei Linné). - accipiter (der gemeine Habicht od. Taubenföper, *falco palumbarius L.). - Augen wie ein Falke haben, lynceum esse.

Falkenaugen, haben, lynceum esse; vgl. „Wid-lerauge“.

Falkenbeize, -jagd, *venatio falconum ope instituta.

Falkenier, Falkner, *falconarius.

Falkenierkunst, *ars falconaria.

Falkonet, *tormentum bellicum, quod falco vocatur; im Bfhg. bl. *falco.

Fall, I) das Niederfallen, od. der Zustand, da eine Person od. Sache fällt: A) eig.: casus (im Allg., auch vom Einsturz eines Thurmes od. sonst hohen Gebäudes: u. vom Herabfallen einer Sache, zB. nixis, stillicidii). - lapsus (das Hingleiten, bef. das Fallen durch einen Fehltritt [zB. der F. od. das Fallen von der Leiter, lapsus scalarum]); dann auch vom Erdfall, terrae lapsus). - ruina (Einsturz einer großen Masse, eines Zimmers, eines Thurmes zc.). - labes (der allmähliche Einsturz, bef. der Erde, terrae). - der F. (das Fallen) einer Sternschnuppe, trajectio stellae (Nur. trajectiones stellarum). - sich vom F. aufrecht erbalten, sich vor dem F. bewahren, a lapsu se sustinere: Zmd. vom F. aufrichten, alqm extollere jacentem: einen F. thun, cadere; labi (aus= od. herabgleiten): einen Garten Fall thun, graviter cadere od. concidere: den F. drohen (einflüzen wollen), ruina minari; in ruina pronum esse. - B) un eig.: a) Eroberung einer Stadt zc.: expugnatio. - nach dem Fall der Stadt, expugnata urbe. - b) Untergang: ruina (jowohl eines Staates, als eines Handelshauses [ruinae fortunarum mercatoris alcs, nach Cic. Cat. 1, 6, 14]). - excidium (Untergang eines Staates, zB. Carthago).

est ejus, qui etc.: das ist gerade der *ſ.*, haec eadem causa est: das ist nicht der *ſ.*, alia res est; aliud est: aber das ist mein *ſ.* nicht, nos autem (in einem *ſ.*h. wie Cic. off. 2, 2, 7 u. 8; vgl. Nagesb. Stil. S. 523): das ist der *ſ.*, derselbe *ſ.* bei *ſ.*md., bei etwas (od. der, derselbe *ſ.* tritt ein bei *z.*), hoc contingit alci od. alci rei; idem (eadem rei) accidit in algo od. in alqa re: ist dies nicht der *ſ.* bei jedem Volke? an hoc non ita fit in omni populo? wie es der *ſ.* zu sein pflegt, quod evenire solet: es ist ein ganz gewöhnlicher *ſ.*, daß *z.*, hoc fere sic fieri solet, ut etc.: du bist noch nicht in dem *ſ.*, daß eine Wiedereinsetzung in den vorigen Stand bei dir eintreten müßte, non es in ea fortuna, ut restituendus sis. — **in dem Falle, wenn od. daß z.**, si (ſ. Cic. Ac. 2, 44, 135. Liv. 1, 7, 6); ita ... si od. tum ... si (bergestalt od. dann wenn = unter der Bedingung, wenn *z.*; ſ. Cic. off. 1, 9, 28. Cic. Tusc. 3, 22, 52); quum (so oft als; ſ. Cic. or. 53, 177; 67, 225. Cic. Ac. 2, 30, 97); si est, ut etc. (wenn es der *ſ.* ist, daß *z.*, Ter. adelp. 3, 5, 4 [314] u. ö., ſ. Westph. zur St.). — auch od. selbst in dem *ſ.*, daß *z.*, *ſ.* ut (= gesetzt den Fall, daß *z.*, Liv. 38, 17, 7, ſ. unten): wie denn selbst in dem *ſ.*, daß *z.*, ut etiam si (Cic. de amic. 17, 61). — im Falle daß etwa *z.*, si forte. — ja selbst in dem *ſ.*, wenn *z.*, etiam si (*καὶ εἰ*, verschieden von etiamsi [als Ein Wort geschrieben], *εἰ καὶ*, Cic. Planc. 4, 9). — doch nur in dem *ſ.*, wenn *z.*, ita tamen, si (ſ. Cic. de div. 1, 6, 10). — **den Fall setzen od. annehmen**, fingere; facere (aber hier niemals ponere, ſ. Jordan zu Cic. Caecin. 11, 32 p. 195), *z.* wir wollen den *ſ.* setzen (nämlich: daß sich die Sache so verhalte), fingamus (faciamus etc.) rem ita esse: wir wollen den Fall setzen, die Sache sei wahr, fingamus (faciamus etc.) rem esse veram. — gesetzt den Fall, daß od. daß nicht *z.* (den Fall angenommen, daß od. daß nicht *z.*), *ſ.* ut ut od. ne (*z.* ut fueris dignior, quam Plancius, Cic. Planc. 4, 10: molles animos sol pulvis sitis, ut ferrum non admoveas [gesetzt den Fall, daß mit ihm, od. auch in dem *ſ.*, wenn man nicht mit dem Schmerze auf sie eindringt], prosternunt, Liv. 38, 17, 7; ne sit summum malum dolor, Cic. Tusc. 2, 5, 14). — ich rede nicht von einem angenommenen *ſ.*, non haec a me fingitur oratio. — h) insbes., der Rechtsfall: *conditio* (der Umstand, daß sich einer vergeht od. vergangen hat). — *causa* (die vor Gericht angängliche Sache, auch als Gegenstand rhetor. Behandlung). — *species* (ein einzelner bestimmter Fall, nachaug. gerichtl. t. t.). — den *ſ.* sich vortragen lassen, *causam discere* (v. Rechtsgelehrten): *ſ.*mdm. (als Rechtsgelehrten) den *ſ.* vortragen, *causam alqm docere*: sich in gleichem *ſ.* betreten lassen, in simili conditione inveniri: dieser *ſ.* ist mir zur Unterjuchung vorgekommen, haec species incidit in cognitionem meam.

Fallbeil, ſ. Guiltotine.

Fallbrücke, pons, qui descendit ad murum (nach Veget. mil. 4, 21). — sambuca (Sturmbrücke).

Falle, I) eig.: muscipula (die Mäusefalle). — laqueus (Fallstrick, Schlinge). — eine *ſ.* legen, laqueum ponere (auch mit dem Zuf. *venandi causā*): in die *ſ.* gerathen, in laqueum (laqueos) cadere: in der *ſ.* fressen, in laqueis haerere (alle drei auch uneig.). — II) uneig.: insidiae (Nachstellungen). — laquei (Fallstricke, Schlingen). — eine *ſ.* legen, stellen, insidiari: *ſ.*mdm., alci insidiari; insidias alci facere, tendere, ponere; insidiis petere alqm; dolum alci nectere (einen Betrug spielen): in die *ſ.* *ſ.*md.

locken, in fraudem pellicere alqm: in die *ſ.* gerathen, in insidias incidere: durch eine versängliche Frage in die *ſ.* gehen, se laqueis insidiosae interrogationis involvere: ich gerathe in dieselbe *ſ.*, eadem capior viā, quā alios captabam: in die *ſ.* gerathen sein, laqueis irretitum teneri: gleichſ. in einer Falle fangen, velut inlagine capere.

fallen, I) herabfallen, auf den Boden fallen, *πίπτειν*, A) im Allg.: cadere (im Allg., *z.* vom Fallen des Menschen, des Regens, des Schnees, des Würfels *z.*). — *decidere* (herabfallen, von etwas, de od. ex alqa re). — *excidere* (herausfallen, aus etwas, ex od. de alqa re). — *incidere*. *illabi* (hineinfallen, hineingleiten, in etwas, in alqd, *z.* *incid.* in foveam, *illabi mari*: incidere aber auch = auf etwas *ſ.*, *z.* *ſ.*mdm. auf die Beine, von einem Steine *z.*, *inc.* in alcijs crura, u. super alqm od. alqd). — *labi*, von *z.*, de od. ex alqa re (gleiten, ausgleiten, bezeichnet den Anfangspunkt des Fallens, sagt also weniger als *cadere*, ſ. Cic. Phil. 2, 21 *m.*: *labentem* et *paene cadentem* rem publicam fulcire). — *delabi*, von *z.*, de alqa re (herabgleiten, *z.* *anulus* sua sponte de digito delapsus est). — *defluere* (eig., herabfließen, *z.* vom Himmel, wie Regen: dann = unvermerkt herabgleiten auf die Erde, ensinken, wie ein Kranz von *ſ.*mds. Haupte). — ein schlüpfriger Weg, auf welchem man kaum stehen od. gehen kann ohne zu fallen od. auszugleiten, via lubrica, quā insistere aut ingredi sine casu aliquo aut prolapsione vix possis. — zwischen etw. *ſ.*, *intercidere* inter *m.* *Acc.* (bes. v. Geschossen). — auf *ſ.*md. *ſ.*, *cadere* in alqm; *ruinā suā opprimere alqm* (stürzend *ſ.*md. unter sich begraben): in etw. fallen, *cadere* in alqd (v. Leib.); *induere* se in alqd od. se alqā re (in etw. sich verstricken, v. Leib. Weisen, *z.* in Schlingen, se in laqueos: in die Spere, se hastis): ins Meer *z.* fallen, von Flüssen, *cadere* in *m.* *Acc.*; vgl. *ergieszen* (sich): vorwärts *ſ.*, *prolabi*. — auf einen guten, auf einen empfänglichen Boden *ſ.*, *ſ.* Boden. — das Licht fällt gerade od. schief auf etw., alqd *lucem* rectam vel obliquam recipit. — die Früchte fallen von den Bäumen, *fructus* defluit; *poma* cadunt, decidunt: das Laub, der Nebel, der Schnee fällt, *ſ.* Laub *z.*. — die fallende Sucht, *ſ.* Epilepsie. — **fallen lassen**, a) eig., aus den Händen, Krallen *z.*: *amittere* (von sich lassen, fahren lassen, absichtlich od. aus Versehen, *ſ.* *ſ.* *retinere*, *z.* *captum* [den Fang aus dem Schnabel, aus den Krallen], v. Vögeln: *ſ.*mdm., v. Bäumen). — *omittere* (absichtlich loslassen, *z.* *scutum*, *arma*). — *effundere* (nach allen Seiten hin fallen lassen, mehrere Gegenstände, die man in der Hand, auf der Schulter hat). — aus der Hand, aus den Händen *ſ.* lassen, *excidit* alci alqd mit u. ohne manu od. de (ex) *manibus*. *delabitur* alci alqd de *manibus*. *alqd* e manu od. e *manibus* *elabitur*. *alqd* de *manibus* *fluit* (unvorsetzlich); *dimittere* de *manibus* (mit Willen fahren lassen, wegwerfen, *z.* *scutum*, *arma*): die Toga von der Schulter *ſ.* lassen, *togam* de humero *dejicere*. — aus dem Munde *ſ.* lassen = äußern, *mittere* (*z.* *ſ.* *aus Freiheit* athmende Aeußerung, *memorem libertatis vocem*); *jacere*, *jactare* (gleichſ. hinwerfen, *z.* *jacere* contumelias in alqm: u. *jactare* *jocosa dicta* in alqm: u. *probra* in alqm: u. *minas*, auch in alqm); *inferre*, *injicere* (in der Rede einfließen lassen, *ſ.* „einfließen“ das Nähere). — *ſ.* *uneig.*, fallen lassen = aufgeben (*no. I.*), einstellen (*no. I.*, 2, a). — *ſ.* *ſ.*mdm., *ſ.* Brunnen, Kopf, Würfel.

B) insbes.: 1) unkommen: a) v. Menschen, durch Menschenhand, bes. im Kampfe, Kriege: *cadere*. *occidere*. — *interfici*. *occidi* (getödtet werden). — *inter-*

ire. perire (umkommen). — mori (sterben). — im Kampfe f., cadere proelio ob. in proelio, acie ob. in acie, bello; concidere in proelio; occidere in bello. — von Jmds. Hand f., cadere ob. occidere ob. interire ob. perire ab alqo: mit den Waffen in der Hand f., in armis mori; pugnans cadere (kämpfend fallen): durch Mordmörder f., per insidias interfici: für das Vaterland f., pro patria cadere; in acie ob rem publicam interfici: Eudemus fiel im Treffen bei Syracus, Eudemus proelians ad Syracusas occidit. — die Gefallenen, occisi (die Getödeten); jacentes (die todt Daliegenden). — b) von Thieren: perire (umkommen). — mori (sterben, zB. gefallenes Vieh, pecus mortuum). — 2) erobert werden, expugnari. — deleri (von Grund aus zerstört werden). — 3) Wohlstand, Ansehen u. Macht, Unschuld verlieren: cadere. corruiere (hinichtlich des Wohlstandes u. der Macht: anfangen zu f., labi, Cic. Rab. Post. 16, 43: labentem excepit . . . nec amicum pendentem corruiere patitur. Vgl. „banferott“ [werden]). — auctoritatem suam amittere (hinichtlich des Ansehens). — in odium alci venire (in Hinsicht der Gunst beim Fürsten zc.; vgl. „Ungnade“). — pudicitiam amittere. vitari (hinichtlich der Unschuld, geschändet werden, von e. Mädchen). — stehen u. fallen, f. stehen. — 4) erzeugt, geboren werden, von Thieren: generari, nasci, von zc., ex etc. — 5) zur Bezeichnung einer heftigen u. plötzlichen Bewegung: invadere. irruere, involare in mit Acc. (in etwas eindringen, über etwas her fallen, zB. in ein Land, über Jmds. Besitzungen; vgl. „eindringen“). — dem Pferde in die Zügel f., *habenas arripere: Jmdm. in die Haare f., involare alci in capillum: Jmdm. in den Arm, in die Arme f., f. Arm: Jmdm. um den Hals f., f. Hals: Jmdm. in die Hand f., f. Hand: in den Rücken, in die Flanke f., f. Rücken, Flanke: dem Henker ins Amt (ins Handwerk) f., detestabile carnificis ministerium occupare: Jmdm. in die Rede, ins Wort f., interpellare alqm; obloqui alci (darein reden um zu widersprechen). — auf etwas f., attingere alqd (zB. auf die Nerven u. Glieder, nervos et artus, v. Wasser, welches man trinkt). — der Krankheitsstoff fällt auf andere edlere Theile des Körpers, id quod nocet in aliam magis necessariam partem vertitur. — 6) zur Bezeichnung des unerwarteten u. zufälligen Gelangens zu einer Sache: es fällt mir etwas (zB. ein Buch zc.) in die Hände, alqd incidit in manus (τυχῶν τινας): Jmdm. in die Hände (in Jmds. Gewalt) f., in manus alci incidere, venire: seinen Verfolgern, *ab insequentibus hostibus deprehendi: unter die Räuber, Seeräuber f., *inter latronum globum incidere; a praedonibus capi: in einen Hinterhalt f., in insidias incidere, intrare; insidiis circumveniri. — in eine Krankheit f., f. krank (werden): in Ohnmacht, in Schlaf, in Strafe, in Ungnade f., f. Ohnmacht u. f. w. — in Verdacht f. bei Jmd., cadere in suspitionem alci: (mit dem Verdachte) auf Jmd. f., suspicari alqd de alqo: ich falle auf etwas (es kommt mir etwas in den Sinn), in mentem mihi alqd incidit (vgl. „einfallen no. II, 2“): auf die man zuerst gefallen war, qui primi memoriae occurrerant. — Dah. ist **fallen** a) übh. wohin kommen; zB. die Lichtstrahlen fallen wohin, lumen penetrat alqo: das Licht fällt von oben her in das Haus, *lumen superne domus accipit: in die Augen, ins Gehör f., f. Auge (no. C, c), Gehör. — b) treffen, betreffen, f. Loos, Schuld, Verdacht, Wahl. — das Loos fällt auf mich, sors contingit me: die Wahl fällt auf Jmd., eligitur ob. creatur alqs: die Wahl Aller, cunctis suffragiis alqs crea-

tur. — c) eintreten, von einer Zeit, einem Feste zc.: cadere, incidere, incurere in mit Acc., zB. das Zeitalter des Romulus fällt in das Säculum, wo zc., in id saeculum Romuli cadit aetas, quum etc.: der Zahlungstermin des Geldes fällt auf den Tag, nummi cadunt in eum diem: auf welchen Tag dein Fieberparoxysmus fällt, weiß ich nicht, tua ἀγνικ quum in diem incurrat nescio: das Weitere fällt in das Jahr, in welchem zc., insequentia excedunt in eum annum, quo etc.: unser Leben fällt in eine cultivirtere Zeit, tempora et ingenia cultiora sortiti sumus: der (die, das) unmittelbar in unsere Zeit fällt, hujus ipsius temporis (zB. Verdienste Jmds., alcijs laudes). — d) = seyn, in den Redensarten: Jmdm. zur Last od. beschwerlich (käftig) fallen, f. beschwerlich: es fällt mir etwas schwer, f. schwer. — es fällt mir etwas zur Last, f. Last. — 7) sich wohin neigen, mehr Aehnlichkeit haben, a) v. Farben: vergere in alqd (zB. ins Weiße, in candidum, v. e. Farbe). — od. durch paene esse m. Ang. der Farbe, zB. ins Braune f., paene fuscum esse (so auch „ins Br. fallend“, paene fuscus). — Auch bilden die Lateiner eigene Wörter, zB. ins Schwarze fallend, nigricans: ins Grüne f., viridans. — od. Zusammenfügungen mit sub, zB. ins Braune fallend, subfuscus: etwas ins Braune fallend, subfuscus: ins Rothe fallend, subrutilus. — b) übh., zB. ins Lächerliche, ins Komische f., ridiculum esse; scurrilem esse (beide zB. v. Scherz, f. Cic. de or. 2, 59, 239): ins Gemeine, Böbelhafte f., illiberalem esse (v. Scherz zc.).

II) sinken, vermindert werden, an Höhe abnehmen: A) eig.: decedere. recedere (weggehen, ablaufen, Ggß. accedere). — desidere (sich zu Boden setzen). — minui (sich mindern, Ggß. augeri, augescere). — das Wasser fällt, aqua decedit; undae recedunt; aestus minuit: das Wasser, die Fluth steigt u. fällt, aestus accedunt et recedunt: das Wasser der Quelle steigt u. fällt des Tages dreimal, hic fons ter in die crescit decrescitque: der Fluß fällt im Sommer, amnis aestate submititur.

B) uneig.: a) dem Tone nach sinken: cadere. — die Stimme f. lassen, vocem submittere (beim Vortrag u. beim Gesang Ggß. vocem attollere od. augere). — b) dem Werthe nach vermindert werden: minui. deminui, imminui (Ggß. augeri, augescere). — der Preis, Getreidepreis fällt, f. Preis zc.: die Zinsen fallen, fenus deminuitur. — sein Ansehen ist gefallen, auctoritas ejus imminuta est. — ich bin nicht nur von Kräften, sondern sogar vom Fleische gefallen, et vires et corpus amisi.

Fallen, das, f. Fall no. I.

Fällen, I) eig.: caedere (im Allg., auch einen Feind). — succidere (unten abhauen, Holz). — ferire (darniederstrecken, den Feind). — Bauholz, Werthholz f., materiam caedere; materiari (Caes. b. G. 7, 73): Brennholz f., lignari (fällen u. nach Hause, ins Lager zc. schaffen): der Soldat, der ausgeht um Holz zu f., lignator: ein Wald, in welchem Holz gefällt werden kann, silva caedua (Ggß. incaedua). — II) uneig., 1) senken: demittere (übh., auch als mathem. t. t. = senkrecht ziehen, zB. lineam). — praetendere. projicere (vorstrecken, zB. das Bajonet, praet. cuspidem Bajonensem: die Lanze, proj. hastam). — das Fangen f. (v. Jäger), venabulum ferae objicere; feram venabulo excipere; subsidere ferae. — mit gefällter Lanze, projecta hasta (mit zur Abwehr vorgestreckter Lanze, zB. impetum excipere): infesta hasta od. infesto spiculo (mit zum Angriff gefenster Lanze, petere alqm). — 2) aussprechen, f. Urtheil, Todesurtheil.

Fällen, das, -ung, die, I) eig., das F. der Baumc. caesura: des Brennholzes, lignatio (das Fällen u. Herbeischaffen). — II) uneig.; zB. nach Fällung des Urtheils, post rem iudicatam.

fällende Sucht, f. Epilepsie.

Fällform, f. Casus.

Fällgatter, cataracta.

fällibel, f. trüglich.

fällig, praestandus (was zu leisten, zu zahlen ist, zB. fällig. Zinsen, usurae praestandae, nach Ulp. dig. 17, 1, 2, §. 9). — auf diesen Tag ist die Summe fällig, welche mir Quintus schuldig ist, in eam diem cadunt nummi, qui a Quinto debentur (Cic. ad Att. 15, 20, 4): ihm kann das Geld aus den Zinsen der Grundstücke, so wie sie fällig sind, bezahlt werden, ei ex praediis, ut cadet, ita solvetur (*ibid.*): das Geld ist eher eingeklagt worden, als es fällig geworden ist, ante petita est pecunia, quam est coepta deberi (Cic. de or. 1, 37, 168): das Geschenk an die Soldaten ist nächstens fällig, aber das Geld fehlt, instat donativum et deest pecunia (Tac. hist. 2, 94).

Fälliment, f. Bankerott.

fälliren, f. Bankerott machen.

fälls, d. i. im Falle, f. Fall a. C.

Fällstrick, laqueus; vgl. „Falle“.

Fällsucht, f. Epilepsie.

Fällthür, *janua pensilis in solo descensum praebens ad ea, quae infra sunt.

Fällung, f. Fällen (das).

Fällwunde, *vulnus ex lapsu acceptum.

Fällvarius, f. Fällcher.

falsch, I) *Adj.* u. *Adv.*: 1) unächt: a) v. lebl. Subj.: adulterinus (nachgemacht, Ggß. verus, bonus, zB. clavis, nummus, signum [Siegel], statera). — falsus (verfälscht, Ggß. verus); verb. falsus et corruptus (zB. Documente, literae). — subditus, suppositus (untergeschoben, zB. testamentum). — alienus (was uns nicht gehört, fremd, Ggß. meus, tuus, suus, noster, vester, zB. libellos sub alieno nomine edere). — simulatus (erheuchelt, verstellt, Ggß. verus, zB. lacrimae, gaudium, amicitia, pietas); — fucatus, fucosus (nur den äußerlichen guten Schein habend, Ggß. sincerus, probus, zB. merx, amicitia). — fallax (betrügerlich, täuschend, zB. spes: u. fallaces literas [Berichte] mittere); verb. fallax et fucosus (zB. merx). — mendax (Lügenhaft = erlogen, nachgemacht, zB. nuncius; bei Cic. verb. falsa et mendacia visa). — adumbratus (im Geiste entworfen, nur in der Phantasie bestehend, Ggß. verus, zB. laetitia, opinio). — f. Gewicht, f. Haare, f. Steine, f. Zähne, f. Gewicht zc. — *Adv.* simulate; fallaciter. — b) v. Pers.: a) in Bezug auf äußere Verhältnisse: insitivus (untergeschoben, zB. Gracchus). — qui se simulat alqm od. esse alqm (der sich für Jmd. ausgibt, zB. Ti. Gracchi filium). — ein f. Prinz, regiae stirpis originem mentiens. — ß) in Bezug auf den Charakter: falsus (übh. der nicht das ist, was er zu seyn scheint, nicht offenherzig). — fallax u. täuschen u. zu betrügen gewohnt ist, betrügerisch). — fraudulentus (der Neigung zum Betrug hat u. diesen auch übt). — dolosus (der gewissenlos u. hinterlistig verfährt). — ein f. Spieler (mit Würfeln), qui nequiore talo ludit. — wie falsch ist er im Herzen, ut falsus animi est (Ter. eun. 2, 2, 43 [274]). — 2) unwahr: falsus (zB. nuncius, crimen, suspicio, spes, testimonium, testis). — fictus (erdichtet). — commenticius (aus der Luft gegriffen); verb. fictus et commenticius (zB. dii). — ein f. Eid, perjurium: einen f. Eid schwören, perjurare. pejurare (mit Willen falsch schwören, wohl zu unterscheiden von falsum jurare, d. i. nicht mit Vorsatz f.

schwören, indem man glaubt, die Sache verhalte sich wirklich so, f. Cic. off. 2, 29, 108): der einen f. Eid geschworen hat, perjurus. — f. Gedanken hegen, falsum sentire: etwas Falsches glauben, falsum putare. — 3) nicht recht, nicht so, wie es seyn sollte: falsus. — perversus (verkehrt, zB. recti verecundia). — malus (leidig, unzeitig, zB. pudor, ambitio). — eine f. Anwendung von etw. machen, perverse uti alqm re (zB. beneficio deorum). — *Adv.* falso (fälschlich, an sich nicht so, wie es der Schein erwarten läßt, nicht der Wahrheit der Sache selbst gemäß, Ggß. vere od. vero). — perperam (verkehrt, nicht recht, nicht dem Grunde der Sache gemäß, Ggß. recte). — perverse (verkehrt, nicht so wie es seyn soll, unächt, Ggß. recte). — vitiosus (fehlerhaft, Ggß. recte, zB. schließen, concludere). — falsch! (d. i. er zc. irrte), falso! (f. Cic. off. 3, 18, 75. Nep. Alc. 9, 1): du bist falsch, d. i. du irrst dich, falsus es (Ter. Andr. 4, 1, 23 [647]). — falsch singen od. spielen, dissonum quiddam canere (Mißtöne singen); *perperam canere (nicht so, wie es die Regel verlangt): f. aussprechen, perperam pronunciare: hat man richtig od. falsch abgeurtheilt? utrum recte, an perperam iudicatum est? f. erklären, perperam od. perverse interpretari (wogegen male interpr. = ungünstig erkl.): ein Wort f. gebrauchen, f. gebrauchen. — II) *Subst.*: a) das Falsche, falsa, orum, n. (Ggß. vera; zB. falsa pro veris narrare). — b) das Falsch, falsum. — ohne F., sine fuco et fallacii; sincere: ein Mensch ohne Falsch, homo simplex, candidus; homo simplicis ingenii; simulationum nescius, ne scia etc. (der, die keine Verstellung kennt, Tac. ann. 4, 64; vgl. „aufrichtig“).

falsch, zc., f. verfälschen.

Falscher, falsarius (der falsche Unterschriften zc. macht, f. Suet. Tit. 3). — F. der Testamente, f. Testamentenverfälscher: F. der Münzen, f. Falschmünzer: F. der Wahrheit, adulter veritatis (Ter. praescr. haer. 30 *extr.*).

Falscherei, falsum (als That). — crimen falsi (als zur Last gelegte That). — causa falsi (Proceß wegen Falscherei, J Ct.). — Vgl. „Fälschung“.

Falschheit, I) Unwahrheit: falsum (spätlat. falsitas). — II) Mangel an Aufrichtigkeit: fraus (Betrug) — fallacia (Betrügerei, Ränkefucherei; dah. auch Lügenhaftigkeit). — dolus (tückische List). — perfidia (Treulosigkeit). — ohne F., f. falsch no. II.

fälschlich, f. falsch no. I, 3. — f. annehmen, fingere: f. beschuldigen, falso insimulare.

Falschmünze, monetae furtivae officina (Spät.).

Falschmünzer, paracharactas (παράχαράκτης), rein lat. adulter nummorum od. adulterator monetae (spät. J Ct.). — falsa monetae reus (als Angeklagter, spät. J Ct.). — den F. machen, monetam adulterinam exercere (J Ct.); nummos adulterinos od. aes adulterinum percutere.

Falschmünzerei, moneta adulterina od. falsa (J Ct.). — moneta furtiva (Spät.). — F. treiben, monetam adulterinam exercere (J Ct.); nummos adulterinos od. aes adulterinum percutere.

Fälschung, falsae et corruptae literae (absichtlich verfälschte Documente). — commutatum indicium (veränderte, verfälschte Anzeige im Protokoll, F. des Protokolls). — Zst es = „Falscherei“, f. d. — F. der Testamente, f. Testamentenfälschung: F. des Geldes, f. Falschmünzerei.

Falsch, **Falschstimme**, -ton, falsa vocula (Cic. de or. 3, 25, 98).

Falsum, f. Fälschung, Betrug.

Fältchen, *sinus exiguus, *ruga exigua (vgl. „Falte“ den Untersch. v. sinus u. ruga).

Falte, ruga (eig. die Runzel in der Haut; dann die kleine runzelartige Erhöhung in Kleidern zc., die Falte als kleine Erhöhung). – sinus (der große Wausch im Gewande zwischen den Falten, die Falte als Vertiefung, die tiefe Falte, wie sie bei den Alten beim Aufpassen der Toga mit dem linken Arme entstand, s. Macr. sat. 2, 9 [3, 13], 4: togam corpori sic applicabat, ut rugas non forte sed de industria locatas artifex nodus astringeret, et sinus ex composito defluens modum lateris ambiret; dah. Pl. 35, 8 [34], 56: Cimon... in veste rugas et sinus invenit, d. i. den ganzen Faltenwurf). – ein Kleid mit Falten, vestis sinuosa: in Falten legen, f. falten. – alle Falten des menschlichen Herzens kennen, omnes animorum motus, quos hominum generi rerum natura tribuit, penitus pernosce: ich öffne Indm. alle Falten meines Herzens, omnes meas cogitationes cum algo communico.

falten, complicare alqd (zusammenfalten, =legen, einen Brief, ein Buch zc.). – artare in rugas alqd. rugas locare in alqa re (ein Gewand zc. in Falten legen, nach Pl. 8, 10 [10], 30. Macr. sat. 2, 9 [3, 13], 4). – sich falten, replicari in rugas (sich in Falten legen, Pl. 17, 14, 24. §. 107). – die Stirn f., frontem contrahere (nie corrugare); vultum adducere: deine Stirne faltet sich, vultus tuus colligit rugas et attrahit frontem: eine etwas gefaltete Stirn, frons attractior. – die Hände f., digitos inter se pectine nectere; digitos pectinatum inter se implectere; beim Beten, manus in supplicem habitum conformare (Eccl.): die Hände auf dem Knie f., palmas in alternas digitorum vicissitudines super genua connectere.

Falten, das, der Stirne, contractio frontis. – das sich Falten des Kleides zc., vestis plicatura od. (wenn es viele Falten) plicaturae (Pl. 7, 51 [52], 171). – das F. der Hände, alternae digitorum vicissitudines.

faltenreich, rugosus; sinuosus (s. „Falte“ über rug. u. sin.).

Faltenwurf, des Gewandes, rugae et sinus. – der Toga, Chlamys den gehörigen F. geben, den F. der Toga, der Chlamys ordnen, togam componere; collocare chlamydem, ut apte pendeat.

Falter, papilio.

faltig, rugosus (runzelig, von Haut u. Gewand). – sinuosus (vom Gewand; s. „Falte“ über ruga u. sinus). – eine f. Stirn, auch frons attractior (Sen. ben. 4, 31, 3).

1. **Falz**, der, **Falze**, die, stria (Hohlflehe an Säulen). – *sinus (an Büchern zc.).

2. **Falz**, die, Balz, coitus.

falzen, Papiet, complicare.

Familie, I) im engern Sinne, die Eltern mit ihren Kindern, nebst dem Gefinde: familia. – domus (Haus = Hausbesitzer u. die übrigen Einwohner als Familienglieder). – od. die Kinder allein: liberi. – proles, progenies (die Nachkommenschaft). – stirps (Stammhalter). – der Vater einer zahlreichen Familie, multorum liberorum parens: hast du Familie? num liberis auctus es?

II) im weitern Sinn, ein ganzes Geschlecht mit allen dazu gehörigen Anverwandten: gens, auch genus (das ganze Geschlecht, zB. das cornelische). – familia (Theil, Zweig einer gens. So umfaßte zB. die gens Cornelia die Familie der Scipionen, Lentuler zc.). – stirps (der Stamm einer gens, familia, d. i. die Stammeltern, von welchen diese entsprossen, zB. de Priami stirpe). – propinqui, cognati (Verwandte übh.). – domus (das Haus als Sitz der Fa-

milie). – von guter F., bono genere natus (im Allg.); nobilis, nobili genere od. nobili loco natus. haud obscuro loco natus (von edler, adeliger); honesto loco od. honesta domo natus. honeste natus (von ehrbarer): von alter F., antiquo genere natus: von sehr guter (vornehmer) F., summā in familia natus: von sehr alter F., antiquissimā familiā natus: von F. seyn, gentem habere: aus einer vorzüglichen F. seyn, egregiis majoribus ortum esse: ein Mann, der nicht von (edler) F. ist, homo sine gente. – in eine plebejische F. (durch Adoption) bringen, ad plebem traducere. – zur F. gehören, in familia esse (Jct.): nicht zur F. gehören, extra familiam esse (Jct.). – zur F. gehörig, gentilis (v. Pers. u. Dingen); gentilicium (v. Dingen); avitus (vom Großvater oder von den Ahnen her zur Familie gehörig, v. Dingen). – die F. betreffend, sie angehend, in der F. sich ereignend zc., gentilicium; familiaris; domesticus (häuslich); privatus (Privat-; beide im Ggß. von publicus); verb. domesticus et privatus; intestinus (im Innern der Familien, Ggß. externus), mit welchen Adject. auch die meisten Zusammenfügungen mit Familie im Lateinischen zu geben sind; von welchen ich die gewöhnlichsten hier sogleich anreihe, denen die übrigen leicht nachgebildet werden können. Also: Familienadel, alter, vetus in familia nobilitas. – Familienähnlichkeit, lineamentorum (zB. mit der Tochter, filiae) similitudo. idem habitus oris lineamentaque (in Bezug auf die Gesichtszüge); generis similitudo (hinichtlich des Charakters). – F. zwischen Mutter u. Sohn, lineamentorum qualitas matri ac filio similis. – Familienabhängigkeit, pietas erga propinquos; im Ggß. bl. pietas. – Familienangelegenheiten, domesticae res et privatae. – Familienbegräbnis, s. Erdbegräbnis. – Familienbrief, literae domesticae. – Familienbund, foedus domesticum. – Familienchre, laus domestica; decus domesticum. – Familieneigenthum, res, quae in familia semper fuit. – etw. eine Wissenschaft zc.) zum F. machen, alqd in familias propagare (Tac. ann. 11, 15). Vgl. „Familienerbtheil“. – Familienerbtheil, hereditas gentis od. gentilicia (eig.); gentile bonum (uneig., was von jeher in der Familie heimisch war, s. Tac. ann. 2, 37, 5). – welches ein F. an ihm zu seyn schien, quod gentile in illo videbatur (Suet. Tibi. 68): dieses sein Talent ist ein F., gentilicium hoc illi (s. Plin. ep. 6, 15, 1). – Familienfehler, vitium avitum. – Familienfeier, fest, domestica celebratas. – etw. als F. begehen, alqd festo coitu propinquorum od. familiarium celebrare (zB. funera parentum). – Familienfeind, hostis domesticus. – Familienfrevler, scelus intestinum. – Familiengeheimniß, arcana domus, ausschwaßen, vulgare. – Familiengemälde, *imago gentilicia. – Familiengeschäfte, negotia familiaria. – Familiengeschichten, domestica, orum. n. pl. (s. Tac. ann. 1, 10). – Familienglieder, domestici (die Glieder eines Hauses); gentiles (die Glieder einer röm. gens, d. i. eines röm. Geschlechts); propinqui (die Verwandten). – alle F., totius cognationis grex. – Familienglück, privata fortuna (Ggß. publica felicitas). – Familiengotttheit, numen gentile. – Familiengötter, dii penates. – Familiengruft, s. Erdbegräbnis. – Familiengut, ager od. fundus avitus. – agellus avitus (kleines F.). – Familienhaupt, pater familias. – Familienkreis, *coetus propinquorum (Versammlung, Gesellschaft der Verwandten). – convivium propinquorum (gesellschaftliches Zusammenleben der Verwandten beim großen Mahle). – in den F.

ziehen, in convivium propinquorum adhibere: im F. feiern, * festo coetu propinquorum celebrare. — **Familienkrieg**, bellum familiare (den die Familie führt gegen einen Feind); * discordia familiae, domesticorum. discordiae, quibus domus evertitur. discordia intestina. dissensio gentilium etc. (Krieg, Zwist in der Familie, s. über letzteres Sall. Jug. 12, 1). — **Familienleben**, I) das Leben u. Weben einer ganzen Familie: totius familiae praecepta et instituta et disciplina (s. Cic. Verr. 3, 68, 157). — II) das Leben der Familien in einer Stadt unter sich: * usus familiarum domesticus et consuetudo. — III) das Leben eines Einzelnen im Hause u. in seiner Familie: interior ac familiaris vita. — **Familienloos**, fatum familiare. — **Familienmal**, nota generis naturalis. — **Familienmord**, intestina caedes (in der Familie). — **Familienname**, nomen gentile od. gentilicium; gew. bl. nomen (Ggsh. cognomen). — **Familienoberhaupt**, pater familias. — **Familienopfer**, sacra (sacrificia) gentilicia, n. pl. — **Familienrath**, consilium familiare; consilium propinquorum od. necessariorum (Rath der Verwandten). — einen F. zuziehen, consilium propinquorum adhibere. — **Familienrecht**, jus gentium; jura familiaria (n. pl.); vgl. „Erbrecht“. — **Familienruhm**, gloria domestica. — **Familienfachen**, res domesticae et privatae. — **Familienstrimpf**, nota gentilicia; commune familiae dedecus. — **Familienstempel**, * signum gentis. — **Familien sorgen**, domesticae curae. — Jmd. von F. befreien, domesticis curis levare alqm. — **Familienstolz**, *superbia ingenta ac domestica (als angeborener u. der Familie eigener Stolz). — *spiritus gentilicii (als einer röm. gens eigener Stolz). — F. der Adelligen, s. Adelsstolz. — **Familienstreitigkeiten**, rei familiaris controversiae. — **Familienstück**, res, quae in familia semper fuit. Vgl. „Erbschaft“. — **Familientalent**, zB. dieses ist ein F., gentilicium hoc illi (s. Pl. ep. 6, 15, 1). — **Familientisch**, =tafel, cena familiaris (als gewöhnliche Mahlzeit). — convivium familiare (als geselliges Mahl unter Hausfreunden). — convivium propinquorum (als geselliges Mahl der Verwandten). — Jmd. zum F., zur F. ziehen, alqm cenae familiari adhibere; alqm in convivium familiare (mit Hausfreunden) od. in convivium propinquorum (mit Verwandten) adhibere. — **Familientrauer**, luctus domesticus od. familiaris; funus familiare. — eine Familie, die F. hat, familia funesta: kein Haus war ohne F., nullius penates expertes maeroris erant. — **Familienurkunden**, *tabulae gentiliciae. — der Ort, wo die F. aufbewahrt wurden, tablinum. — **Familienvater**, pater familias (als Oberhaupt der Familie). — F. seyn (d. i. Kinder haben), liberos habere; liberis auctum esse. — **Familienverbindung**, =verhältniß, privata necessitudo, im Zshg. auch bl. necessitudo (im Allg., Band der Verwandtschaft). — affinitas (verwandtschaftliche Verbindung durch Verchwägung). — domesticus usus et consuetudo (häuslicher Verkehr u. Umgang mit Jmd.). — sich mit seinen einflussreichen Familienverbindungen brüsten, affinitatis gratiam jactare: auf seine einflussreichen Familienverbindungen bauen multis et validis propinquitatibus subniti. — **Familienverlust**, clades domestica. — **Familienvermächtniß**; zB. dieses ist ein F., familiare od. gentilicium hoc. — ich bringe von Hause einen alten Rath, ein F., vetus ac familiare consilium domo affero. — **Familienvermögen**, vitae opes. — **Familienverwandtschaft**, communio familiae od. sanguinis (im Allg.).

— affinitas (Schwägerchaft); vgl. „Familienverbindung“. — **Familienwappen**, *insigne gentilicium. — **Familienzirkel**, s. Familienkreis. — **Familienzug**, zB. zwischen Mutter u. Sohn, *lineamentum matri ac filio simile. — dieses ist ein F. (des Charakters) an ihm, gentilicium hoc illi (nach Pl. ep. 6, 15, 1).

famös, s. berüchtigt.

Fanatiker, fanaticus.

fanatisch, fanaticus (gottbegeistert). — furens. furibundus (iibh. wüthend, rasend in seinem Beginnen, auch v. Gottbegeisterten). — Adv. fanatice; furenter; furente modo.

Fanatismus, furor fanaticus (die Wuth der Gottbegeisterten). — error fanaticus (der wüthende Irrsinn des Gottbegeisterten). — furor u. (v. Mehreeren) Blur. furores (die Wuth, Raserei iibh., auch die der Gottbegeisterten, griech. *μαρία*). — die Wuth des ohnmächtigen F. vertoben lassen, *dare spatium ira sine viribus furentium.

Fanfaronnade, =faronnerie, s. Gasconnade, Admontade.

fanfaronniren, s. gasconniren, rodomontiren.

Fang, I) das Fangen: captura. — F. der Fische, s. Fischfang. — II) meton.: I) das Gefangene: captum, od. umfchr. quod capit od. cepit alqs (zB. captum amittere [den F. fahren, fallen lassen, v. einem Vogel]: u. captum aliquid afferre: u. pro se quisque, quod ceperat, afferbat). — captura (nachaug.). — captura piscium. piscatus (Fang an Fischen; s. „Fischzug“ ein Mehreres). — aucupium (der Fang an Vögeln). — praeda (Beute, Raub). — capta venatio u. bl. venatio (auf der Jagd gefangenes Wild). — auf den F. ausgehen, *praedatum ire; capture (von feilen Dirnen zc., Suet. Ca. 1. 40): du hast heute einen guten F. gethan, piscatus tibi hodie evenit bonus (zu einer Buhlerin gesagt, Plaut. Bacch. 1, 1, 69 [102]). — 2) Werkzeug zum Fangen, an Thieren: dens (Hauer des Ebers). — unguis (Kralle des Raubvogels).

Fangball, s. Ball.

Fangcissen, venabulum (Jagdspiess). — pedica (Fußstiefen zum Fangen). — das F. fallen (v. Jäger), f. fallen.

fangen, capere (auch bildl. = durch List, Lockungen berücken). — comprehendere (fassen, ergreifen, einen Dieb). — assequi (einholend erreichen, zB. murem). — opprimere (mit der Hand bewältigen, zB. muscam). — venari (als Jäger fangen, zB. feras foveis). — legere (auflesen, Austern zc.). — accipere. excipere (auffangen, zB. den Ball; exc. bef. wenn er in die Höhe geworfen worden). — decipere. circumvenire (täuschend fangen, täuschen, berücken). — zu f. suchen, capture (zB. Fliegen, den Ball: auch Männer, von feilen Dirnen, Suet. Cal. 40): bei etwas f., deprehendere in alqa re (ertappen). — Feuer f., s. Feuer. — seinen Gegner f., adversarium capere (durch verfangliche Fragen zc.): durch verfangliche Fragen f., captiosis interrogationibus circumscribere et decipere: von allen Seiten gefangen seyn od. sich gefangen sehen, undique teneri. — **gefangen**, Gefangener, s. bef.

Fangen, das, captura. — lectio (das Auflesen der Auiern zc.).

Fanggrube, fovea.

Fangmeißer, culter venatorius.

Fangstreck, laqueus. — **Fangzahn**, dens.

Fant, bellus homunculus.

Farbe, I) eig.: a) als Eigenschaft eines Körpers: α) im Allg.: color. — eine natürliche F., color nativus od. verus. — die F. verlieren, colorem amittere:

die *F.* fahren lassen, *colorem remittere*: was die *F.* verloren hat, *decolor*: eine andere *F.* bekommen, *colorem alienum accipere*: *F.* halten, **colorem servare* od. *retinere* (eig.); *fidem servare* (bildl., treu, beständig seyn): seine *F.* ändern, *colorem mutare* (eig.); *mutare subinde personam et contrariam ei sumere quam exueris* (bildl., in polit. Beziehung seine Rolle ändern): er ändert seine *F.* nicht (bleibt sich in seiner Handlungsweise gleich), *unus est omnium ejus actionum color*: *F.* annehmen, *colorem ducere* (eine Farbe bekommen, zB. vom Obst, Virg. ecl. 9, 49): eine rothe *F.* annehmen, *rubrum colorem trahere*: die vorige (frühere) *F.* wieder annehmen (erhalten, bekommen), in *colorem pristinum restitui*. — *β*) insbes. die Hautfarbe, bes. die Gesichtsfarbe: *color* (zB. bonus, malus: u. egregius: u. exsanguis: u. niger). — eine gesunde *F.*, *color validus*; *vigor* (Frische des Körpers): der eine gesunde *F.* hat, *coloratus*, — viel *F.* haben, *multo sanguine et rubore alci facies suffusa est*: die *F.* verändern, *vescheln*, *colorem mutare* od. *immutare* (vgl. „erblassen, erröthen“): die *F.* nicht verändern, *consistere ore*; *constat alci color et vultus*: die *F.* verlieren, *colorem amittere*: es bekommt *Imd.* eine muntere *F.*, *color hominis exhilaratur*: er hat eine gesündere *F.* bekommen, *colorator ille factus est*. — *h*) als Färbemittel: *color* (im Allg.; auch bildl. von der Farbe, Färbung der Rede). — pigmentum (eig., die Farbe zum Malen, Anstreichen). — eine hohe, stark aufgetragene *F.*, *color satur*: eine matte, gleichl. verwachsene *F.*, *color diluor*. — *F.* annehmen, *colorem bibere*, *ducere*: etwas mit *F.* überstreichen, *F.* auf etw. auftragen, *colorem inducere alci rei*: die *F.* verküsst sich, geht aus, *color evanescit*: die *F.* hält sich nicht auf etw., *color non manet alci rei*. — Glanz u. Schimmer der Farben, *pigmentorum flos et color* (Cic. Brut. 87, 298; dort uneig. in Hinsicht auf den Ausdruck der Rede). — e. Beschuldigung mit recht schwarzen Farben vortragen, *crimen atrociter deferre* (Tac. ann. 13, 19): Alles mit den schwärzesten Farben ausmalen (bildl.), *omnia tristissimis verbis agere*: die Farben zu stark auftragen (bildl., v. Redner), *f.* überstreichen: einer häßlichen Sache eine schöne *F.* geben, *rei deformi dare colorem*; *honestā praescriptione rem turpem tegere* (beide = beschönigen, *f.* bemänteln). — *II*) meton. = Färberei, *v.* *f.*

Färbholz, **lignum infectivum*. — mit *F.* färben, **infectore lignorum suco inficere*.

Färbekunst, **ars tingendi vestes*.

Färbemittel, *f.* Färbestoff.

Färben, tingere, mit etwas, *alqā re* (indem man den Stoff in die Farbe eintaucht, mit ihr tränkt, zB. ting. capillos [um sich jung zu machen]). — *inficere*, mit etwas, *alqā re* (mit etwas anmachen, so daß der Stoff seine natürliche Beschaffenheit wo nicht verliert, doch verändert). — *imbuere alqā re* (mit etwas tränken übh.). — *colorare* alqd. *inducere colorem alci rei* (einer Sache eine Farbe geben, mit einer Farbe überstreichen). — *It* „färben“ = eine Farbe hervorbringen, so steht ebenf. tingere mit dem Accusat. der Farbe, zB. wasserblau *f.*, *caeruleum tingere*: purpurn *f.*, *purpuram tingere*: mit diesem Purpur wird dunkelroth gefärbt, *hoc fuce hisginum tingitur*: Waid färbt wasserblau, *vitrum caeruleum efficit colorem*. — etwas roth *f.*, *f.* roth: gelb, blond *f.*, *flavum facere* (zB. capillum): schwarz *f.*, *f.* schwärzen *no. I*: etwas wasserblau *f.*, *colore caeruleo tingere*: so gefärbt, *caeruleatus*. — mit Blut *f.*, *cruentare*; *sanguine inficere* (zB. einen Ort): mit *Imd.* Blut gefärbt seyn, *alcijs sanguine imbutum*

esse (von der Straße). — **sich färben**, *colorari*. — *se colorare*. *colorem ducere* (übh., auch vom Obste). — *se variare*. *variari*. *varium fieri coepisse* (nur vom Obste). — *sich mit etwas f.*, *se inficere alqā re* (zB. mit Waid, vitro): *sich nicht f. lassen*, *colorem non bibere* od. *non ducere*.

Färben, das, *f.* Färbung.

Färbengebung, *colores*. Vgl. „Farbenmischung“. — **Färbenhändler**, *pigmentarius*. — **Färbenkasten**, *loculata arcula*, *ubi diversi sunt colores*. — **Färbemischung**, eine, aus Blau u. Gelb, *color ex caeruleo fulvoque varius* (Sen. nat. quaest. 1, 10). Vgl. „Färbetöne“.

Färbepracht, *colorum pulchritudo* (im Allg.). — pigmentorum *flos et color* (künstliche eines Gemäldes, *f.* Cic. Brut. 87, 298).

Färbereiber, *tritior colorum*; *puer, qui colores terit*.

Färbereich, *coloribus variis* (bunt). — *distinctus vario colore* (in bunten Farben prangend). — ein *f.* u. geglätteter Stil, *orationis genus pictum et expolitum*.

Färbenspiel, *colorum varietas*. — *colores varii*.

Färbenstrich, *lineamentum colorum*.

Färbetöne, *temperamenta colorum* (die gehörige Mischung der Farben, richtig treffen, recte conciliare, Tert de pudic. 8 in.). — *colorum commissurae et transitus* (das Zueinanderlaufen u. Uebergehen der Farben in einander, Pl. 35, 5 [11], 29).

Färbetopf, *λίχνος* (Cic. ad Att. 1, 14, 3).

Färbenunterschied, **verschiedenheit**, *colorum discrimen*. — das Auge erkennt die Farbenunterschiede, *colorum proprietates oculus intelligit*.

Färbeweschel, *colorum mutatio* (das Wescheln der Farbe). — *colorum varietas*. *colores varii* (die bunte Abwechslung der Farben).

Färber, *tingens*, *infector* (im Allg., *f.* „färben“ den Unterj. der Verba). — *infector lanarum* (der Wollfärber). — *infector sericorum* (der Seidenfärber). — *infector purpurarius* (der Purpurfärber, Inscr.). — *blattarius* (der die Seide mit Purpur färbt, Spät.). — *molochinarius* (der malvenfarbig färbt).

Färberei, *infectorium* (Gloss.) od. *tingentis* (*tingentium officina* [Ort, wo gefärbt wird]). — **ars tingendi vestes* (Färbekunst).

Färbestoff, *infector succus*. — die Blüthe des Granatapfels ist ein *F.*, *flos Punicis mali tingendis vesribus est idoneus*.

farbig, *coloratus* (gefärbt; insbes. „röthlich gefärbt, gebräunt“; dah. auch von den farbigen Orientalen, wie colorati Seres). — *pictus* (gemalt). — *versicolor* (von schillernden Farben).

farblos, *sine colore* (auch vor Schrecken *zc. farb.*). — *f.* seyn, *colore non differre* (v. Wasser).

Färbung, *tinctus*, *infectus* (das Färben, *f.* „färben“ den Unterj. der Verba). — *tinctura* (die Art, wie etw. gefärbt ist). — *Bildl.*, die *F.* der Gedanken, *colores sententiarum*.

Farce, *etna fabula Atellana*.

Farin, **Farinzucker**, **saccharum farinosum*.

Farinkraut, *filix*.

Farr, *buculus* (als noch kleiner Döhs). — *juvencus* (als junger Döhs).

Färse, *bucula* (als noch kleine Kuh). — *juvenca* (als junge Kuh).

Fasan, *phasianus*; (*avis phasiana*. — vom *F.*, *phasianus*).

Fasanehaus, *aviarium phasianorum*.

Fasaneväcker, *phasianarius* (J Ct.).

Fasanevic, **vivarium phasianorum*.

Fäsces, *f.* Ruthenbündel.

Faschine, crates; fasciculus ex virgis alligatus. — Holz zu Faschinen hauen, caedere materiam cratibus faciendis.

Fasching, f. Carneval, Fastnacht.

Faselle, phaseolus.

Fasellei, ineptiae (Unschicklichkeiten, Albernheiten). — nugae (leere, nichtige Dinge, leeres Geschwätz, Pöffen). — mores fatui (albernes Betragen). — alucinatio (gedankenlose Träumerei). — Faselleien treiben, nugari; *ineptiis indulgere.

Faseler, homo ineptissimus (im Benehmen gegen alle Convenienz verstoßend). — nugator (leerer Schwätzer, Pöffenmacher). — alucinator (gedankenloser Träumer).

faselhaft, ineptus (unschicklich, albern). — nugatorius (leer u. läppisch). — *Adv.* inepte.

Faselhans, f. Fäsel.

faselu, ineptire (Dinge reden u. thun, die gegen die Convenienz verstoßen, die man nicht gut zusammenreimen kann). — hariolari (tolles, verrücktes Zeug reden). — nugari (leeres od. läppisches Zeug, Geschwätz machen, Pöffen treiben). — alucinari (gedankenlos träumen u. schwärzen). — mentiri (Erdichtetes vorbringen, sich gegen die Wahrheit veründigen, Quint. 6, 3, 100: u. v. poet. Fiction, ita mentitur [Homerus], Hor. art. poet. 151).

Faseln, filum praetenua.

faseln, sich, praetenuia fila mittere.

Faser, fibra (in Körpern u. Pflanzen). — filum praetenua (dünner Faden von Lein, Wolle, u. übr. von andern Dingen). — pecten (Quersäfer an Bäumen). — capillamentum (die Fasern an den Bäumen zus.). — floccus (auf den Kleidern).

faserig, fasig, fibratus. — das Faserige, an einem Edelstein, capillamentum.

faserig, sich, praetenuia fila mittere.

Faß, dolium. — cupa (Tonne, längerlich als das dolium u. oben offen). — mulctra (Welffaß). — ein kleines F., doliolum. — inwendig mit spitzigen Stiften versehenes F. (in welchem Verurtheilte zc. langsam zu Tode gemartert werden), machina, in qua undique praecuti stimuli eminent (Val. Max. 9, 2, ext. 1). — so dick wie ein F., doliaris (zB. Alte, anus). — Wein vom F., vinum de dolio od. de cupa: Wein vom F. nehmen, de dolio haurire: den Wein auf Fässer bringen, vinum in dolia conicere: ein F. aufschlagen, aufspunden, excutere obturamentum. — Sprüchw., dem F. den Boden ausstoßen, plastrum percellerere (Plaut. Epid. 4, 2, 22 [582]).

Faßbinder, cuparius (Küper, Inscr.).

Faßbinderer, doliaris officina (Inscr.).

Faßboden, fundus dolii.

Faßdaube, *dolii lamina.

Faßdeckel, operculum dolii.

fassen, 1) v. tr.: 1) ergreifen: a) eig.: α) übh.: prehendere, apprehendere, comprehendere, an etwas, alqā re (anfassen, w. f.). — capere (nehmen). — tenere (halten, zB. den Dieb). — continere (fest halten, zB. eine Flüssigkeit in den Mund, alqd ore). — arripere (haftig ergreifen, zB. Zmd. bei den Haaren, alqm capillo). — occupare (anfassen, zB. morsu, vom Hunde; dann = Zmd. ergreifen, von Furcht zc.). — Zmd. bei der Hand f., alqjs manum apprehendere (im Allg., zB. um sie zu küssen, osculandi causā); dextram alqjs amplecti (aus Herzlichkeit); alqm prensare (als Bittender); manu reprehendere (an der Hand zurückhalten, zB. einen stehenden Soldaten); prensam alqjs dextram vi attingere (Zmds. Rechte fassen u. mit Gewalt festhalten, so daß sie den Streich nicht führen kann, Tac. ann. 1, 35): Zmdm. in den Bart f., barbam

invadere alci. — die Zange faßt den Zahn, forfex comprehendit dentem: der Anker faßt nicht, ancora non sidit. — wo Poſto f., f. Poſto. — etwas ins Auge f., attente intueri. — β) sich geben (liefern) lassen, zB. Proviant f., frumentum accipere (vgl. Sall. Jug. 29, 4: cujus species erat acceptio frumenti, quod etc., unter dem Vorwande Getreide zu fassen, welches zc.). — b) uneig., α) in sich entstehen lassen: capere. concipere. — einen Entschluß f., f. Entschluß: Hoffnung, Muth, Vertrauen f., f. Hoffnung zc. — β) mit dem Verstande erreichen: capere mit u. ohne animo (mit dem Verstande fassen, begreifen). — intelligere (geistig durchdringen, einsehen, verstehen). — percipere mit u. ohne mente (mit dem Verstande auffassen, deutlich einsehen). — assequi mit u. ohne animo, cogitatione (mit dem Verstande erreichen, begreifen). — 2) einfügen, einfassen, α) eig.: claudere; includere. — einen Edelstein (in den Ring) f., gemmam fundā claudere od. includere: einen Edelstein in Gold f., gemmam auro claudere od. cludere: ein in Gold gefaßter Spiegel, inditum auro speculum. — eine Quelle f., fontem concipere: brunnenartig, fontem includere in putei modum: in enge Röhren, fontem colligere angustis fistulis. — β) uneig., etw. in Worte fassen, concipere (zB. jus jurandum): etw. in bestimmte, gemessene Worte f., alqd verbis finire od. definire (zB. die Gedanken, sententias). — seine Meinung kurz f., paucis sententiam absolvere. — 3) Raum haben für etwas, in sich aufnehmen können: capere. — eine so große Menge nicht f. können (v. einem Orte), capere tantam multitudinem non posse. — der Erdkreis faßt Zmd. nicht (= ist zu eng für seine Gelüste), alqjs cupiditati nimium angustus est orbis terrarum. — dab. a) in sich fassen od. zusammenfassen, complecti; continere. — b) im Gedächtnisse f., d. i. behalten: memoria comprehendere, complecti: der viel f. kann, capax.

II) v. refl.: 1) sich fassen, d. i. sich von einer Unruhe zc. erholen, sich sammeln: se od. animum (animos) colligere. se od. animum od. pristinum animum recipere. animum componere. se revocare. se ad se revocare. ad se redire (zur Besinnung kommen vom gehabten Schreck zc.). — se cohibere. iram reprimere (im Zorne sich mäßigen). — sich nicht f. können, sui od. mentis od. animi non compotem esse; minus compotem esse sui; mente vix constare; non apud se esse (außer sich, nicht bei sich seyn, f. „bei no. II, A, 5'"): sich vor großer Betrübnis nicht f. können, doloris magnitudinem capere non posse: sich in Geduld, in Ergebung bei etwas f. od. zu fassen wissen, aequo animo od. toleranter od. patienter ferre alqd; humane od. humaniter ferre alqd; verb. toleranter et humane ferre alqd (zB. morbos): sich auf etwas gefaßt machen, se parare od. praeparare ad alqd: auf alle Fälle, ad omnes casus se comparare (durch äußere Zurücktun-gen); animum componere ad omnes casus (im Gemüthe): sich auf etwas gefaßt halten, auf etwas gefaßt seyn, paratum esse od. se parasse od. se praeparasse ad alqd od. mit folg. Infin.: auf beides gefaßt, in utrumque paratus: gefaßt sterben, animo parato mori. — 2) sich kurz fassen, im Reden, Schreiben, d. i. sich der Kürze befleißigen, f. kurz no. I (Adv.).

faßlich, planus, perspicuus — apertus (deutlich, offen vor Augen liegend). — facilis ad intelligendum (leicht einzusehen). — eine kurze u. f. Regel, praecceptum breve et non difficile: f. seyn, planum, perspicuum esse. patēre (deutlich seyn); cognosci ac percipi posse (begreiflich seyn): es ist etwas nicht

f., alqd in sensum et in mentem intrare non potest. — *Adv.* plane; perspicue; aperte. — f. reden, perspicue, plane et aperte dicere; plane et dilucide loqui.

Fäßlichkeit, perspicuitas.

Fäßpech, *pix doliaris.

Fäßreiß, *circulus doliaris.

Fäßung, I) das Fassen; zB. die F. (Empfangnahme) von Proviant, acceptio frumenti. — die F. eines Eides (in Worte), conceptio juris iurandi: die F. der Sache im Wortausdruck, conceptio rei. — II) das Gefäßseyn: a) die Art, wie etw. in Worten abgefaßt ist: formula (zB. des neuern Vortrags, nostrae consuetudinis). — in kurzer F., brevis; scripturā brevi (adverb.). — b) des Gemüths, *animus bene compositus. — mentis od. animi status (die F., in welcher sich das Gemüth befindet, s. Cic. parad. 1, 3 extr.). — tranquillitas consilii (ruhige Ueberlegung). — animus aequus (Gleichmuth). — constantia (die sich gleich bleibende Haltung). — Zmd. aus der od. außer F. bringen, alqm od. alcs animum confundere; animum alcs commovere; alqm perturbare, perterrere; animum alcs perterritum loco et certo de statu demovere: das Gemüth, mentem e sede sua et statu demovere: Zmd. durch die Schnelligkeit des Entschlusses außer F. bringen, alqm consilio opprimere: außer F. kommen, die F. verlieren, de gradu (od. de statu suo) dejici; de statu suo discedere, demigrare; mente concidere; confundi; perturbari, durch od. über etwas, alqā re; auch alqd ferre graviter od. immoderatus: außer F. seyn, sui od. mentis od. animi non compositum esse; minus compositum esse sui; mente vix constare: in seiner F. bleiben, die F. behalten, sich nicht aus der F. bringen lassen, die F. nicht verlieren, non dejici se de gradu pati; mente consistere; se continere: bei od. über etw., nihil moveri alqā re; non perturbari in alqa re nec de gradu dejici, ut dicitur, sed praesenti animo uti et constanti; constantiam servare in alqa re (zB. in omni re gerenda consilioque capiendo); auch (= mit Fäßung ertragen) aequo animo od. sedate od. humane (humaniter) ferre alqd; non turbulente pati alqd (s. im Folg. zu „mit F.“ über diese Averbä): außer aller F., deficiente consilio: mit F., aequo animo (mit Gleichmuth, zB. ferre alqd); sedate (beruhigt, zB. dolorem ferre); non turbulente (nicht bestürzt, zB. menschliche Zufälle ertragen, humana pati); humane od. humaniter (mit Ergebung, wie es dem Menschen zukommt, gr. ἀνθρωπίνως, zB. alqd ferre); verb. toleranter (mit Geduld) od. humane (zB. ferre morbos); constanter (mit Festigkeit); verb. constanter et sedate (mit Festigkeit u. Ruhe, zB. ferre dolorem).

Fäßungsgabe, **Fäßt. Vermögen**, vis percipiendi (das Vermögen etwas Dargestelltes durch die Vorstellung aufzufassen, das Auffassungsvermögen). — intelligentia (das Vermögen, etwas zu begreifen, zu verstehen, der Verstand, die Einsicht, nachaug. intellextus). — intelligentia prudentia, od. bl. prudentia (die Verstandeskräfte als Vermögen, etwas richtig aufzufassen, u. die durch dieselben erlangte deutliche Einsicht in das Wesen der Dinge, s. Cic. de or. 1, 20, 90 u. part. or. 8, 29). — ingenium (die geistigen Vermögen, Geisteskräfte übh., die Fähigkeiten, der Kopf). — schnelle F., celeritas percipiendi (schnelles Auffassungsvermögen); celeritas ingenii (schneller Ueberblick): langsame F., tarditas ingenii. — der gemeinen od. gewöhnlichen F. angemessen, ad commune iudicium popularemque sententiam accommodatus (*Adv.* accommodate,

zB. definire alqd): sich zur F. des großen Haufens herablassen, sensum ad communem vulgaremque se accommodare: der Zuhörer, ad intelligentiam audientium descendere: der Schüler, ad intelligentiam discipulorum descendere; se submittere ad mensuram discipulorum (s. Quint. 2, 3, 7): nicht über die F. des großen Haufens gehen, intelligentia a vulgari non remotum esse: der Schüler, ab intelligentia discipulorum non remotum esse: über unsere F. gehen, fugere intelligentiae nostrae vim: die F. schärfen, ingenium od. intelligendi prudentiam acere.

Fäßweise, in singula dolia.

faßt, s. beinahe.

fasten, jejunium servare (freiwillig für einige Zeit sich der Speise enthalten, Fasttag halten, bes. aus Religiosität). — cibo se abstinere (sich der Speise enthalten, bes. als Cur.). — Sit es übh. = hungern, s. d. — in jedem Monat Einen Tag f., inedia unius diei per singulos menses interponere: am Sabbath gewöhnlich f., sabbatis jejunium servare.

Fasten, das, jejunium (die freiwillige Enthaltung der Speise auf einige Zeit, das Fasten; dann gleichsch. scherzh. übtr. = Hunger). — inedia (das Nichtessen, die freiwillige od. gezwungene od. durch den Körperzustand verursachte Enthaltung der Speisen, erst nachcl. abstinentia). Vgl. „Hungercur“. — ein F. anstellen, anordnen, jejunium instituere: ansagen, jejunium indicere: das F. halten, jejunium servare: das F. brechen, *jejunium solvere: er übertricht das F., tam parvus et continens est, ut necessitates valetudinibus restringat.

Fasten, die, **Fastenzeit**, die, *jejunium paschale (Osterfasten). — jejunia annua (jährliche Fasten, zB. beobachten, celebrare, Claud. ad christ. 45, 21). — feriae esuriales (scherzh., Hungerferien, Plaut. capt. 3, 1, 8 [468]).

Fastnacht, quadragesima (als 40ster Tag vor Ostern, Hieron. ep. 41, 3).

Fasttag, jejunii dies (der Tag der Fasten). — jejunium (das Fasten). — F. halten, jejunium servare: F. ansagen, jejunium indicere. — Magen u. Röhre haben F., venter gutturque resident esuriales ferias (scherzh., Plaut. capt. 3, 1, 8 [468]).

fatal, I) Unglück bringend: fatalis (verhängnißvoll). — perniciosus (Verderben bringend). — es ist mir ein f. Streich passiert, adversi aliquid mihi accidit od. evenit. — II) unangenehm: molestus. — odiosus (was uns zuwider ist, v. Pers. u. Dingen). — invisus (verhaßt, Einem, alci, v. Pers. u. Dingen). — **Fatalismus**, persuasio omnia fato regi (die Ueberzeugung, daß Alles vom Schicksal geleitet werde). — *misera necessitas mali (die leidige Nothwendigkeit des Bösen). — dem F. hulbigen, persuasionis plenum esse omnia fato regi.

Fatalist, persuasionis plenus omnia fato regi.

Fatalität, I) unvermeidliche Nothwendigkeit: necessitas. — II) unglücklicher Zufall: casus adversus. res adversa. — res incommoda. incommodum (Widerwärtigkeit). — malum (Unglück). — es ist mir eine F. passiert, adversi aliquid mihi accidit od. evenit: er fürchtet, daß thut, wenn er dieses nicht thue, eine F. passire, timet, ne, nisi id fecerit, ipse aliquid afficiatur incommodo.

Fata Morgana, *fata morgana, ae, f. — auf der See, *regionum et urbium species, quae in mari obviae subinde fiunt momentoque evanescent. — in der Wüste, hominum species, quae in solitudinibus obviae subinde fiunt momentoque evanescent (Pl. 7, 1 [2], 32).

faul, I) in Fäulniß übergegangen: putidus (v.

Fleisch, Obst zc.). - putridus (verfault, morsch, angegangen, v. Zähnen, einem Hause zc.). - cariosus (morsch). - vitiatius (angegangen, vom Fleisch u. Obst). - f. von Geschmack, sapore corruptior (zB. v. Wasser). - f. werden (faulen), putrescere od. putrescere; putrescere; putrefieri; vitari; fracescere (zu Teig werden, vom Obst, bes. von Oliven); tabescere coepisse u. bl. tabescere (sich zersetzen, verwesfen): leicht f. werden, facilem esse in cariem od. in tabem: nicht f. werden, immunem servari a carie. - Sprüchw., das sind faule Fische, dolo malo haec fiunt omnia (Ter. eun. 3, 3, 9 [515]). - II) übtr.: 1) mißlich zc.: ein f. Friede, pax infida: die Sache ist f., male se res habet (es steht schlecht mit der Sache): die ganze Sache ist f., tota res vacillat et claudicat (steht auf schwachen Füßen): was du auch von diesen Punkten anrühren magst, Alles ist f., quidquid horum attigeris, ulcus est (Cic. de nat. deor. 1, 37, 104). - 2) unthätig zc.: a) v. Verj.: ignavus. piger. iners. segnis. deses. desidiosus (f. „Faulheit“ den Untersch. der Substf.). - laboris fugiens (arbeitscheu). - faul seyn, ignavum etc. esse; laboris fugientem esse: sehr, inertissimae esse segnitiei: faul werden, socordiae se atque ignaviae tradere; languori se desidiaque dedere: sei nicht f., alle Neugierkeiten zu schreiben, quidquid novi scribere ne pigre (Cic. ad Att. 14, 1, 2). - Adv. ignave; pigre; segniter. - β) v. Lebl.; zB. faule Berge, pigri montes (nach Hor. carm. 1, 22, 17).

Faulbett, f. Bette.

Fäule, f. Fäulniß.

faulen, d. i. faul werden, f. faul. - die Tunika fault (Zimdm.) vom Leibe, tunica diurna carie in pannulos defrutata defluit.

faulenzu, segne otium terere; socordia atque desidia bonum otium contere: propter desidiam in otio vivere. - während wir zu Hause faulenzu, dum desides sedemus domi.

faulenzu, das, desidia; vgl. „Faulheit“.

faulenzu, homo languori et desidiae deditus; homo deses od. desidiosus.

Faulfieber, *febris putrida.

Faulheit, ignavia (die Lässigkeit, der Mangel an Energie, Ggß. alacritas); verb. tarditas et ignavia (Langsamkeit u. F.); socordia atque ignavia (Gedankenlosigkeit u. F.). - pigritia (die Verdrossenheit; wenn man mit innerem Verdruf u. Unlust an ein Geschäft geht od. es betreibt). - inertia (die Unfähigkeit, etwas Ersprießliches zu leisten). - segnitias (die Langsamkeit, Schläfrigkeit im Handeln). - desidia (die herrschende Neigung zum Sitzen auf einem Flecke, der Mangel an Mäßigkeit, Ggß. industria); verb. desidia ignaviaque od. segnitiasque; languor (Schlaffheit) et desidia. - fuga laboris (Arbeitscheu). - vor F. vergehen, stinend werden, desidia marcescere; marcescere otio et inertia sopiri.

Fäulniß, putor. - putredo (das Verfault-, Angegangenseyn). - caries (F. in den Knochen, Weisfraß; dann übh. = Morschheit, zB. des Holzes). - in F. gerathen, übergehen, f. faul (werden).

Faulthier, *bradypus, odis (L.).

Faust, pugnus. - manus (die Hand übh., wo von Körperstärke die Rede ist). - die geballte F., compressa in pugnam manus: die F. ballen, eine F. machen, pugnum facere; comprimere in pugnum manum (Ggß. manum explicare); digitos comprimere pugnumque facere (Ggß. digitos diducere et manum dilatare): Zimdm. eine F. machen, mit der F. drohen, *minaci similem od. minaciter tollere pugnum: mit Fäusten schlagen, pugnus cadere; tüchtig, pugnus onerare (Romif.): Zmd. mit Fäusten

schlagen u. mit Füßen treten, alqm pugnus ac calcibus contondere od. (übel zurechtend) conscindere; alqm calcibus incensere et pugnus: Zmd. mit der F. ins Gesicht schlagen, colaphum alci impingere. - tapfer mit der F., manu fortis: mit dem Schwert in der F., gladiis districtis (den Feind angreifen zc.); pugnans (kämpfend, zB. concidit): wo die F. (das Schwert) entscheidet, ubi manu agitur: es paßt, wie die F. auf's Auge, *haec in quaevis potius quam in ista conveniunt: auf eigene F., f. Hand.

Faustbirne, pirus volemum; im Plur. pira volemata od. bl. volemata.

Fäustchen, pugillus. - Sprüchw., ins Fäustchen lachen, in sinu od. in sinu tacito gaudere (Cic. Tusc. 3, 21, 51. Tibull. 4, 13, 8).

Faustdegen, sica.

faustdum, *crassitudine pugillari.

Faustfechter, f. Faustkämpfer.

faustfertig, manu promptus; manu fortis.

faustgroß, pugillaris.

Faustkampf, pugillatio; pugillatus. - im F. auftreten, in pugillatu certare.

Faustkämpfer, pugil. - als F. auftreten, in pugillatu certare.

Faustrecht, jus, quod in armis est (das Recht, welches auf Wassengewalt beruht). - impunitas gladiatorum (Ungestraftheit in Bezug auf den Gebrauch des Schwertes). - hier gilt das F., jus od. omne jus in armis est; vi res geritur: jus vi obruitur potentiorque habetur prior: bei ihnen gilt das F., iis omne jus in viribus est; jus in viribus habent; non ex jure, sed ferro rem expetunt; non metuunt leges, sed cedit viribus aequum: noch galt das F. nicht, nondum valentior infirmiori imposuerat manum.

Faustschlag, pugni ictus. colaphus (F. ins Gesicht od. auf den Kopf). - einen F. bekommen, pugno icti od. caedi: von Zmd. Faustschläge bekommen, ab alqo colaphis vapulare: Zimdm. einen F. geben, pugno cadere alqm; pugnum od. colaphum alci impingere: Zmd. mit F. mißhandeln, pugnus conscindere alqm: tractire, pugno hospiti accipere alqm (Romif.): Zimdm. mit einem F. die Zähne aus schlagen, alci pugni ictu dentes excutere: Zimdm. mit Einem F. alle Zähne ausschlagen, alci uno pugno omnes dentes excutere: durch einen F. Zmds. todt hinstürzen, pugno ictum ab alqo cadere.

Favorit, f. Günstling, Liebling.

Favorite, **Favoritin**, ea mulier, quam maxime diligo od. quam ex pluribus plurimum diligo. ea mulier, quae mihi praecipue dilecta est (im Allg.). - quae ex pallacis od. feminis mihi praecipue dilecta est. quam ex pallacis od. feminis maxime diligo (Favorite aus den Liebweibern, Favoritflavin, Favoritjulianin).

Favoritflavin, **Julianin**, f. Favorite.

Fahenze, *opus Faventinum. - Gefäße aus F., *vasa Faventina, u. bl. *Faventina.

Februar, Februarius (mensis). - der 1. Febr., kalendae Februariarum: der 5. Febr., nonae Februariarum: der 13. Febr., idus Februariarum: der letzte Febr., pridie kalendas Martias.

Fechtboden, ludus gladiatorum.

fechten, 1) das Schwert zc. zum Kampf gebrauchen: armis uti (Waffen gebrauchen übh.). - armis exerceri (sich im Gebrauch der Waffen üben). - vitare atque inferre ictus (Liebe, Stöße pariren u. beibringen). - batuere (zur Übung mit Klappieren kämpfen, rappieren). - pugnare (ernstlich mit Waffen streiten, f. „kämpfen“ die Synon.). - mit dem Wajonet f., f. Wajonet: auf Stich u. Lieb f., punctim

et caesim ferire: fechten lernen, armis discere (so auch: gladiatores gravioribus armis discunt quam pugnanti): auf Stich u. Hieb, punctim et caesim ferire discere: Jmd. f. lehren, alqm armis docere: auf Stich u. Hieb, punctim et caesim ferire docere alqm: Jmd. reiten u. f. lehren, alqm docere equo armisque: sehr gut f. können, armis optime uti; armorum peritissimum esse: nicht f. können, armorum inscium esse: in der Schlacht an Jmds. Seite f., proximum lateri alejs in acie stare. — Uebr., mit Worten f., digladiari, mit Jmd. od. untereinander, cum algo od. inter se, über etw., de alqa re. — II) von Haus zu Haus betteln: stipem ostiatim colligere.

Fechten, das, als Kunst, f. Fechtkunst. — das F. lernen, lehren, f. „fechten lernen, lehren“ unter „fechten“.

Fechter, pugnator (im Kriege). — gladiator (Sklav, der in öffentlichen Spielen z. fechten mußte). — pugil (Faustfechter). — armorum peritus (der die Fechtkunst versteht). — ein F. (Gladiator) in der Thracischen Rüstung, Threx: ein F. (Gladiator) mit dem Netz, retiarius. — ein guter F., armorum peritissimus: ein guter F. seyn, armis optime uti.

Fechterkunst, f. Fechtkunst.

Fechterlohn, gladiatorium.

Fechterfalbe, cerōma, ātis (ζήρωμα).

Fechterschule, ludus gladiatorius. — der Vorsteher einer F., lanista.

Fechterspiel, munus gladiatorium, auch bl. munus (als Leistung ans Volk). — ludus gladiatorius (als Kurzweil). — certamen gladiatorium (als Kampf). — spectaculum gladiatorium od. gladiatorum (als Schauspiel). — ein F. anstellen, munus od. gladiatorium spectaculum od. gladiatores edere; od. gladiatorium munus dare; ludum gladiatorium facere: der Ansteller eines F., dominus (Cic. ad Att. 2, 19, 3): in einem F. auftreten, in circum induci; in circo produci.

Fechterstreich, petitio.

Fechtkunst, ars pugnandi (im Allg.). — ars gladii (Kunst, mit dem Schwerte umzugehen, f. Sen. ep. 7, 3: no gladii artes, d. i. die Fechterkünste). — ars gladiatoria (die Fechtkunst der Gladiatoren, die Fechterkunst). — ars armorum, studium armorum (Kunst die Waffen zu führen üb., stud. als Neigung). — vitandi atque inferendi ictus subtilior ratio (das Fechten als feinere Kunsttheorie). — in der F. geübt, wohl geübt, armorum peritus, peritissimus: in der F. ungeübt, armorum inscius: die F. sehr gut verstehen, armis optime uti; armorum peritissimum esse: Regeln der F., dictata et leges (Suet. Caes. 26. Juven. 11, 8).

Fechtlehrer, armorum doctor (Lehrer im Gebrauch der Waffen üb.). — gladiatorum magister (Lehrer im Gebrauch des Schwertes). — batuendi magister (Lehrer im Gebrauch des Rappieres, auf Universtitäten zc.). — armorum peritus (im Gebrauch der Waffen nicht unerfahren). — ein F. der Gladiatoren, lanista; doctor gladiatorum: ein guter F., armorum peritissimus: ein guter F. seyn, armis optime uti; armorum peritissimum esse.

Fechtplatz, ludus gladiatorius.

Fechtschule, I) Fechtplatz: ludus gladiatorius. — II) Regeln über die Fechtkunst: *vitandi atque inferendi ictus leges. — vitandi atque inferendi ictus subtilior ratio (die feinere Theorie des Variens u. Ausfallens beim Fechten).

Fechtübung, armorum tractandorum meditatio.

Feder, I) am thierischen Körper, I) im Allg.: penna. — pluma (die Schaumfeder). — mit Federn ver-

sehen, damit angefüllt, plumosus: mit F. bedeckt, plumā tectus: voller F., plumosus: Federn habend, tragend (befiedert), pennatus; plumatus; plumis obductus (penniger u. plumiger sind dicht.): ohne Federn, deplumis; implumis: F. bekommen (flügge werden), plumescere: F. haben (flügge seyn), pennas habere: die Federn verlieren, plumam od. pennas amittere; plumas mittiere: auf Federn schlafen, in pluma dormire. — Sprüchw., sich mit fremden Federn schmücken, alienis coloribus se adornare (Hieron. praef. in Didym. de spir. secto); alienis fontibus hortulos suos irrigare (nach Cic. de nat. deor. 1, 43, 120); aliorum scripta furantem pro suis praedicare (Anderer Schriften stehlen u. für die feinen ausgeben, f. Verr. 7. praef. §. 3); ab illis inventa od. bl. aliena pro suis praedicare (Anderer Erfindungen für die feinen ausgeben, f. Vitr. 9, 7, 7); alienis gloriari bonis (sich fremder Vorzüge rühmen, Phaedr. 1, 3, 1); alterius ingenio uti (sich der Fähigkeit eines Andern bedienen, nach Tac. hist. 1, 90); alienis sententiis pro suis uti (fremde Ansichten statt der feinen gebrauchen, nach Cic. de fin. 5, 25, 74); Jmdm. die Federn beschneiden, pinnas alci incidere (Cic. ad Att. 4, 2, 5): den Vogel erkennt man an feinen Federn, hominis mores naturaque ex corpore, oculis, vultu, fronte pernoscuntur (Cic. fat. 5, 10). — 2) insbes.: a) Schreibfeder: α) eig.: penna scriptoria, im 3Jh. bl. penna (erst im achten Jahrhundert gebräuchlich, Isid. 6, 14, 5). — calamus scriptorius, im 3Jh. bl. calamus (aus Rohr od. Schilf). — stilus (Griffel, aus Metall). — Gewandtheit mit der F. (im Aufschreiben, Nachschreiben), celeritas scribendi: die F. spalten, *pennam od. calamum findere: die F. zurecht schneiden, *pennam temperare; calamum temperare: die F. abtippen, *calamum od. pennam exacnere: die F. eintauchen, *pennam intingere; calamum intingere: die F. ergreifen, calamum (pennam) sumere; stilum prehendere; ad scribendum se conferre (üb.), schreiben wollen: ich kam mit jeder F. schreiben, quicumque calamus in manus meas venerit, eo utor tanquam bono: die F. führen, *pennam regere: Jmdm. die F. (die Hand) führen, scribens manum manu superimpositā regere: die F. giebt keine Tinte von sich, *crassum atramentum pendet calamo: keine F. anrühren, ansetzen, literam nullam facere od. scribere: keine F. angerührt od. angesetzt haben, literam nullam fecisse od. scripsisse; literam nullam reliquisse (feinen Buchstaben als Schriftsteller hinterlassen haben): nur als Sachwalter noch eine F. anrühren, ne literam quidem ullam facere nisi forenssem: Jmdm. etwas in die F. sagen, dictare alci alqd: was einem Jmd. in die F. sagt, aufschreiben, dictata calamo excipere: das Buch ist unter der F., liber mihi est in manibus; opus in manibus habeo: schreiben, was vor die F. kommt (d. i. was mir gerade einfällt), scribere quidquid in buccam venerit: die F. mit dem Schwert vertauschen, stilum (od. pennam) gladio mutare: den Krieg mit der F. führen, *bellum od. rem calamo et atramento gerere; bellum epistolis gerere: da mußte ich freilich meine Feder als Sachwalter u. Senator niederlegen, illae scilicet litterae conticuerunt forenses et senatoriae. — β) meton., Schreibart, Manier: stilus (zB. orationes Attico stilo scriptae). — b) Feder auf dem Hute: *penna. — crista (Federbusch). — II) ein gebogenes Stück Metall, welches Druck u. Hebung verursacht: *elater (ελατήρ). — *spira (gewundene Feder, σπειρα). — ein in Federn hängender Wagen, currus pensilis.

Federball, paganica (der mit Federn angefüllt

ist, f. „1. Ball“). — *pila pennata (der oben mit Federn besetzt ist und mit einem Netze fortgeschlagen wird).

Federbette, pluma (Staub, collectio). — culcita plumea (Staubkissen). — in F. schlafen, in pluma **Federbüsche**, theca calamaria. [dormire.]

Federbusch, crista (im Allg.). — juba (der F. des Hähns u. die Helmsraupe). — mit einem F. geziert, cristatus. [schen.]

Federchen, pennula. — plumula (Staubfeder). **Federfahne**, penna (s. Fahne no. II, b).

Federfichter, **Federheld**, qui calamo et atramento militat; *qui bellum od. rem calamo et atramento gerit; qui bellum epistolis gerit.

federig, plumeus; plumosus.

Federkiel, caulis pennae. — penna (Feder übh.). — einen F. ziehen, *pennae caulem durare.

Federkissen, culcita plumea.

Federkneid, avium plumae in vestis usum consertae. [od. quod epistolis geritur.]

Federkrieg, bellum, quod calamo et atramento **Federklappen**, als Vogelscheuche, linea pennis distincta; auch bl. pennae.

federleicht, plumā levior (leichter als eine Feder). — levissimus (übh. sehr leicht).

Federlesen, ohne vieles, haud cunctanter. — kein F. machen, non cunctari.

Federlos, deplumis; implumis.

Federmesser, scalprum librarium.

federn, sich, pennas od. plumam amittere; plumas mittere.

Federnesse, *dianthus plumarius (L.).

Feder Spitze, mucro (des Schreibgriffels).

Feder Spule, s. Federlein.

Federstrich; zB. mit einem F., unā significatione literarum (zB. alqm necandum denotare, Cic. de imp. Pomp. 3, 7).

Federwech, pecus volatile. — aves cohortales (auf dem Viehhof gehaltene Vögel). — altilis, ium, f. (gemästetes F., bes. Hühner).

federweich, plumā mollior. — plumeus (federartig).

Federzeichnung, pictura linearis.

Fec, diva quaedam.

Fecnmährchen, *fabula, quae de diva quaedam narratur.

Fegeseuer, ignis purgatorius (Augustin. enchir. 23 extr.). — als Strafe, purgatoriae poenae (Augustin. civ. dei 21, 16 extr.).

fegen, tergere, detergere (wischend reinigen, zB. terg. fossam: u. det. cloacas: u. fossas omnes vestustate oblimatas). — verrere (fehren, zB. die Straffen, das Haus). — purgare, expurgare (reinigen übh., zB. cloacam). — das Zimmer f., verrere pavimentum (sc. cubiculi).

Fegepfyer, sacrificium lustrale; piaculum.

Fehde, inimicitiae (Mißbilligkeiten, Feindschaft). — rixa (Wader bis zu Thätlichkeiten). — bellum (offene F., Krieg). — blutige F., sanguis (s. Sall. Jug. 14, 9). — sie leben in F., inimicitiae sunt inter eos; rixantur inter se: in offener F. mit Jmd. leben, bellum gerere cum alqo (auch v. einer Frau mit dem Manne): wenn es zu offener F. kommen sollte, si pugnandum erit: Jmdm. F. ankündigen, inimicitias od. bellum alci indicere.

Fehdebrief, *literae inimicitias od. bellum indicentes.

Fehdehandschuh; zB. Jmdm. den F. vorwerfen, ad certamen alqm provocare.

1. **fehl**, s. Fehler.

2. **fehl**, nur in Verbddg. wie: **fehl gehen**: a

via aberrare (falsch gehen). — *frustra venire (umsonst kommen): das Geschöß (der Schuß) geht fehl, s. fehlen no. I. — **fehl schießen**, s. fehlen no. I.: fehl geschossen, d. i. du irrst dich, falsus es! — **fehl schlagen**, von der Hoffnung zc., ad (in) irritum cadere; ad irritum redigi: die Hoffnung ist mir f. geschlagen, spes me fefellit, delusit, frustrata est; spe deceptus sum; a spe destitutus sum. — die Erwartung ist fehl geschlagen, exspectatio destituta est: die Weinernte schlägt fehl, vinea fallit: die Dolernte schlägt fehl, olea decipit. — **fehl treten**, vestigio falli: s. treten u. fallen, vestigio fallente cadere: auf der Treppe, per gradus labi.

Fehlbitte, repulsa. — eine F. thun, repulsam ferre; repulsam abire; repelli. — Jmdm. eine F. thun lassen, petenti alci deesse; alcis precibus non satisfacere: in nichts bei Jmd. eine F. thun, nullius rei repulsam ferre ab alqo. — du sollst keine F. thun, haud repulsam abibis; quod oravisti, impetrabis.

fehlen, I) nicht treffen: non ferire. — ictus alcis errat od. deerrat (der Hieb od. Schuß fehlt). — kein Geschöß (kein Schuß, Wurf) fehlt, nullum telum frustra emittitur (kein G. wird vergeblich abgeschossen); nullum telum frustra accidit (kein G. trifft ohne Wirkung auf); nullum telum vanum intercidit (kein G. geht ohne Wirkung verloren). — ohne zu f., sine frustratione: machen, bewirken, daß ein Hieb, Schuß fehlt, frustrari ictum. — daß, uneig., a) **weit gefehlt**, d. i. du irrst, keineswegs, falsus es! minime gentium: weit gefehlt, daß zc., . . . vielmehr, tantum abest, ut . . . (ja nicht ut potius), zB. weit gefehlt, daß er mich lieben sollte, er haßt mich vielmehr, tantum abest, ut me amet, ut me oderit. — b) **fehl schlagen**: ad (in) irritum cadere. — daß soll mir nicht f., non fallar. — es kann (wird) nicht f., d. i. ω es ist zuverlässig: certum est. — β) es wird gewiß geschehen: certe fiet od. eveniet. — II) einen Fehler begehen: errare (irren, einen Irrthum begehen). — labi (unvorsätzlich vom Wege des Rechts abkommen, zB. per errorem, propter imprudentiam: u. imprudentiā, imperitiā: u. consilio (absichtlich), Ggls. casu). — peccare, peccatum admittere (nicht recht handeln; peccare auch von Sprachfehlern, s. Quint. 1, 5, 47). — delinquere (vom Wege des Rechts abweichen [zB. wissenschaftl., scientem]; auch von Sprachfehlern, s. Quint. 1, 5, 49). — culpam committere, auch bl. committere (eine Schuld, etwas Strafbares begehen, zB. gegen das Gesetz f., committere contra legem). — culpam in se admittere (eine Schuld auf sich laden). — aus Nachlässigkeit f., cessare: doppelt f., dupliciter peccare: in etwas f., peccare in aliqua re; offendere in aliqua re (einen Anstoß mit etwas geben, es in etwas versehen): er hatte darin gefehlt, daß er zc., in eo offenderat, quod etc.: gegen Jmd. f., peccare in alqm; offendere apud alqm: wider den Sprachgebrauch f., communi consuetudine sermonis abuti. — III) von der Zahl abgehen, mangeln, a) in eng. Ved.: deesse (fehlen, von dem, was da seyn sollte, vermißt werden). — abesse (abwesend, nicht da seyn, ohne gerade vermißt zu werden, s. Cic. Brut. 80, 276: hoc unum illi, si nihil utilitatis habebat, *absuit*; si opus erat, *desuit*). — deficere (ausgehen, aufhören, nicht mehr vorhanden seyn). — desiderari (ungern vermißt werden). — restare (noch im Rückstande seyn). — es fehlt mir an etwas, non habeo alqd (ich habe etw. nicht, zB. quod mel non habebant); deest mihi alqd (es geht mir etw. ab, zB. verba mihi desunt); careo aliqua re (ich habe es nicht); egeo aliqua re (ich hätte es gern); deficit mihi alqd (es geht mir etwas aus, hört auf) od. deficit me alqd (es verläßt mich etwas, geht mir ab, ge-

bricht mir; alqd non suppetit (es ist nicht hinlänglich vorhanden, reicht nicht aus): es fehlt mir an nichts mehr, nihil ultra flagito: woran fehlt es dir noch? quid ultra tendis? es kann nicht daran f., abundare iis oportet. - es an nichts f. lassen, nihil deesse pati (nichts vermiffen lassen); nihil omittere. nihil reliqui od. reliquum facere (übh. nichts unterlassen); sumptibus non parcere (keine Kosten schonen, bei einer feierlichen Gelegenheit zc.): ich habe es dir in keiner Hinsicht an Dankbarkeit f. lassen, tibi nullum a me pietatis officium desuit: es an Fleiß f. lassen, non insistere studiis (in seinen Studien): es nicht an der Sorgfalt f. lassen, nihil de diligentia relinquere: es an sich f. lassen, (sibi) deesse; non adesse: an mir soll es nicht f., non deero (ich werde meinen Bestand nicht entziehen); in me non erit mora (ich werde keinen Verzug machen): es fehlt nicht an Leuten, welche sagen zc., sunt, qui dicant; non desunt, qui dicant: ja wahrhaftig, das fehlt noch! hercle etiam hoc restat! das fehlt noch zu meinem Unglück! id mihi restat mali! das fehlt noch, daß zc., illud restat, ut etc.; exspecto jam, ut etc.: das fehlt noch zu aller Schande unseres Freundes, daß er zc., unum restat amico nostro ad omne dedecus, ut etc. - es fehlt viel, multum abest: es fehlt wenig od. nicht viel, daß zc., paulum, haud multum, non longe, non procul abest, quin etc.; non multum abest ab eo, quin etc.; prope factum est, ut etc. (s. „beinahe“ a. G.): es fehlte sehr wenig daran, daß zc., propius nihil est factum, quam ut etc. - b) in weit. Bed., es fehlt mir etwas, d. i. ich empfinde Mangel eines körperlichen (u. geistigen) Wohlfeyns: minus bene me habeo (ich bin unwohl); minus valeo (ich bin weniger stark an Kräften): was fehlt dir? quid tristis es? (vom Traurigen): *quo morbo laboras? (von einem Kranken): ihm hat nichts gefehlt, d. i. er ist nicht krank gewesen, bene se habuit: was hat ihm (dem Verstorbenen) gefehlt, quo morbo periit?

Fehler, vitium (*vaxia*, sowohl jede physische u. moralische Unvollkommenheit als Eigenschaft, die Fehlerhaftigkeit, nicht straf-, sondern tadelnswürdig [daher auch von unverschuldeten, natürlichen Gebrechen, zB. des Körpers, des Leibes, des Sprachorgans, d. i. oris: ja selbst von Sinn verpsüßenden Sprachfehlern, Barbarismen u. Solöcismen, s. Quint. 1, 5, 5 sqq.]; als auch der intellektuelle Irrthum, das vitia hostium, Tac. Agr. 32 = Fehlergriffe aller Art, auch taktische). - mendum (Verstoß gegen die zu beobachtende Regel oder Form, bes. Schreib- u. Rechnungsfehler). - error. erratum (einmal begangener Fehler aus Irrthum oder Versehen, in physischer u. moralischer Beziehung, das auch von Fehlern in wissenschaftlichen od. artistischen Sachen, s. Cic. ad Att. 6, 1, 17: erratum fabrilis, u. von Sprachfehlern, wie error b. Quint. 1, 5, 47. - Dem erratum steht das recte factum entgegen, so wie das vitium als Eigenschaft, s. Cic. Clu. 43, 133: non dicam vitium, sed erratum). - peccatum. delictum (bezeichnen sowohl Verstöße od. Vergehen gegen die Klugheit, als gegen die Sittlichkeit, sowohl Irrthümer, als Sünden, und werden von Cicero als Wechselbegriffe gebraucht; beide übtr. auch von Verstößen gegen die Sprache, wie Cic. Tusc. 3, 20, 47: paucis verbis tria magna peccata, d. i. in wenig Worten sind drei große Fehler; vgl. Quint. 1, 5, 47 u. 49, mo peccare u. delinquere von Sprachfehlern gebraucht werden). - laches (der Jmdm. anhaftende moralische Schandfleck; erst nachaug. v. Körperfehlern, wie Suet. Aug. 38: aliqua corporis labe insignes [equites]). - culpa (die Schuld, bezeichnet den strafwürdigen Zustand

des Fehlenden bei und nach der Handlung). - e. verderblicher F., pestis. - Fehler des Verstandes, opinionum errores: Fehler des Herzens, animi vitia: Fehler, die Tugenden ähnlch sehen, an Tugenden grenzen, vitia virtutes imitantia. - zum F. werden, transire in vitium. - Jndm. etwas als F. anrechnen, auslegen, alci alqd vitio dare, ducere, vertere: als F. ausgelegt werden, vitio esse: einen F. verbessern, mendum corrigere: einen F. tilgen, mendum tollere: die Jden des März entfallen einen derben F., Idus Martii magnum mendum continent: voller F., mendosus: ohne F., f. fehlerfrei. - einen F. machen, begehen, f. fehlen no. II: denselben F. machen, idem peccare: einen doppelten F. machen, dupliciter peccare: Fehler auf Fehler machen, begehen, aliud ex alio peccare: in entgegengesetzte Fehler verfallen, in contraria vitia converti: um nicht in denselben F. zu verfallen, den ich table, ne faciam quod reprehendo: einen F. wieder gut machen, errorem, peccatum corrigere: eines Andern Fehler schärfer sehen, acrius videre vitium in alio: eines Andern Fehler leichter sehen, als seine eigenen, s. „Walfen“ a. G. die Sprüchwörter: einen F. an sich haben, an einem F. leiden, vitium habere; vitio obnoxium esse: mit diesem F. in vollem Maße befaßt seyn, an diesem F. in vollem Maße leiden, hoc vitio cumulatum esse: unbedeutende Fehler haben, mediocribus vitiis teneri: viele Fehler haben, vitiis excellere, abundare: der viele Fehler hat, vitiosus: keine Fehler haben, f. fehlerfrei (seyn): alle Sänger haben den F., omnibus hoc vitium esse cantoribus: bei der Wahl des Dictators schien ein F. vorgefallen zu seyn, dictator vitio creatus videbatur. - ich gesiehe meinen F., daß ich zc., fateor peccatum, quod etc. (s. Liv. 42, 60, 5) od. quum etc. (Hor. sat. 2, 4, 4).

fehlerfrei, vitio od. vitiis carens. vitio purus (frei, rein von physischen u. moralischen Fehlern, von Pers. u. Dingen). - purus (moral. rein, fleckenlos, v. Pers.; u. sprachlich rein, correct, zB. oratio, genus dicendi: u. v. Redner, Dichter, zB. Horatius). - emendatus (von Fehlern gereinigt, von Schriften). - emendate descriptus (fehlerfrei abgeschrieben, abgedruckt, v. Büchern). - integer (moralisch rein, fehlerfrei von Charakter). - ganz f., ab omni vitio vacuus od. remotus; ab omnibus vitiis liber: fast ganz f., paene omnium vitiorum experts. - ein f. Wort, verbum, in quo nullum esse neque mendum neque vitium: ein f. Leben, vita vitio carens et sine labe peracta; vita integerrima; integritas vitae: f. seyn, sine vitiis esse. vitiis carere. vitio od. vitiis vacare (v. Pers. u. Dingen); vitio od. labe carere (v. Sitten od. Ausführung); purum, emendatum esse (v. Schriften u. Schriftstellern): ganz f. seyn, vitio ab omni remotum esse. omnibus humanis vitiis immunem esse (moralisch, v. Pers.); emendatissimum esse (v. Schriften u. Schriftstellern): es ist Jmd. fast ganz f., alqm fere nulla vitiorum labe maculat: kein Mensch ist f., nemo sine vitiis est od. nascitur: fast kein Mensch ist f., nemo paene sine vitio est. - Adv. sine vitio od. sine vitiis. - emendate (zB. describere). - pure (zB. pure et Latine sächst Lateinisch loqui).

fehlerhaft, vitiosus. mendosus (s. „Fehler“ die Subst.). - pravus (verfehrt, verderbt). - sehr f., v. Schriften, in quo multa vitia insunt (in Bezug auf Sprachfehler, wie Barbarismen, Solöcismen, nach Quint. 1, 5, 36); in quo multa perperam dicta sunt (in Bezug auf den Inhalt); mendosissime descriptus (in Bezug auf die Arbeit des Abschreibers od. Setzers). - ein f. Organ, oris incommodum: sich in ei-

nem f. Zustande befinden, f. seyn, vitiose se habere; in vitio esse. — *Adv.* vitiose (zB. handeln, verfahren [facere], sprechen, schließen). — vitio (durch einen Fehler, zB. creari). — mendose (zB. schreiben). — perperam (verkehrt, falsch, Ggfg. recte, zB. ein Wort gebrauchen, verbum dicere). — der Brief ist f. geschrieben, epistola parum emendata est.

Fehlerhaftigkeit, mendosa alcijs rei natura (nach Hor. sat. 1, 6, 66). — pravitas (Verkehrtheit). — vitium (der Fehler, zB. die F. des Hafens zeigen, vitium portus ostendere).

fehlerlos, f. fehlerfrei.

Fehlerlosigkeit; zB. sich durch F. auszeichnen, emendatissimum esse (v. Schriften u. Schriftsteller).

Fehlgeburt, abortus; abortio. — eine F. verursachen, abortum od. abortus facere (eine fruchtbar-treibende Kraft haben, von Gebärfen, Früchten zc.); abortus inferre, zmdm., alci (dahin wirken, daß die Frucht abgeht, v. Bliz zc.): eine F. thun, abortum facere.

Fehlgriff, f. Mißgriff.

Fehltrieb, =schlag, ictus irritus (ein vergeblicher Nieß od. Schlag). — ictus frustratus (ein vereitelter Nieß od. Schlag). — ohne einen F. zu thun, sine frustratione: ich thue einen F., manus mea in vanum labitur; ictus errat, mihi deerrat: auf etwas, alqd frustratus ictum.

fehlschlagen, f. 2. fehl.

Fehlschluß, =conclusio vitiosa. — einen F. machen, vitiose concludere.

Fehlschuß, =stosß, irritus ictus. — error (*ἀναο-
τημα*, Ov. met. 5, 90). — einen F. thun, f. fehlen no. I: ohne einen F. sine frustratione.

Fehltritt, I) eig.: *vestigii lapsus. — einen F. thun, vestigio falli: einen F. thun u. fallen, vestigio fallente cadere. — II) uneig.: lapsus (Abkommen vom Rechten). — error (zrrthum). — peccatum (Verstoß gegen die Klugheit u. Sittlichkeit). — delictum (Abweichung vom Wege des Rechten). — einen F. thun, labi. peccare, delinquere (im Allg. f. „fehlen no. II“ den Unters. dieser Verba); ab religione officii declinare (von der gewissenhaften Pflichterfüllung abweichen): menschliche Fehltritte verzeihen, veniam errori humano dare: zmd. zu einem F. verleiten, alqm in fraudem impellere, illicere.

Fehlzug, *ductus pravus.

Fehm, **Fehmgericht**, *iudicium capitis, quod equites Westphalici in secreto exercebant. — vor die F. laden, *in iudicium capitis vocare.

Fehmer, *qui capitis iudicium in secreto exercet.

Fehmstätte, *supplicii secreti locus.

Feier, I) das Feiern: celebratio (zB. der Spiele, ludorum). — II) feierliche Handlung, f. Feierlichkeit no. II.

Feierabend, *cessatio operis (vespertina). — F. machen, *ab opere cessare: zmdm. F. geben, alci ferias facere (nicht mehr arbeiten lassen, von e. Handwerksmeister).

Feierkleid, f. Festkleid.

feierlich, festus (festlich). — sollemnis (an gewissen Tagen des Jahres, u. zwar mit gewissen Formalitäten u. Feierlichkeiten geschehend); festus atque sollemnis od. sollemnis ac festus (zB. Tage, dies). — sanctus (sehr u. heilig). — gravis (ernst, zB. inceptum). — amplus (in seiner äußern Erscheinung sich groß zeigend, zB. funus, oratio). — grandis (großartig im Ausdruck, zB. oratio). — grandiloquus (hoch-tönend, v. der Rede, Musik u. dem Redner selbst). — ein f. Vortrag, oratio sancta: ein f. Redner, gran-

diloquus orator cum ampla sententiarum gravitate et majestate verborum. — *Adv.* sollemniter; sancte; magnā caerimonia; auch rite (feierlich u. förmlich, zB. von etwas Besitz nehmen). — einen feierlichen Tag f. begehren, diem festum sollemniter celebrare: f. schweben, sancte jurare; conceptis verbis (nach vorgeschriebener Cidesformel) jurare: sehr f. verehren, summā caerimonia colere (zB. sacrum): zmd. f. begraben od. begraben lassen, alqm amplo od. ampliore funere efferre.

Feierlichkeit, I) das Feierliche, Erhabene, als Eigenschaft eines Gegenstandes: sanctitas (in Bezug auf das Erhabene). — sanctimonia (heilige F.). — gravitas (in Bez. auf den damit verbundenen Ernst). — splendor (in Bez. auf den Glanz). — celebritas (in Bezug auf die starke Theilnahme von Seiten der Menschen, und des Ruhmens, welches davon gemacht wird). — II) feierliche Veranstaltung, Feier (vgl. „Fest“); sollemne (nachcl. sollemnitas). — caerimonia (feierlicher Religionsgebrauch). — pompa (feierlicher Aufzug). — diese (genannte) F., bl. id (f. Nep. Alc. 3, 6). — einen feierlichen Tag mit großen Feierlichkeiten begehren, *diem festum magno cum apparatu celebrare: nicht mit öffentlichen Feierlichkeiten begehren, silentio transigere (zB. zmds. Geburtstag, Verlobung): alle kirchlichen Feierlichkeiten hören auf, *omittuntur caerimoniae, cessant religiones.

feiern, I) v. intr. cessare. — otiosi (Muße haben, genießen). — nihil agere (nichts thun). — feriari (Feiertag haben, nichts arbeiten). — beständig f., *perpetuas agere ferias. — II) v. tr.: 1) begehren: agere. agitare (zB. Feste, seinen Geburtstag, die Ferien zc.). — celebrare (etwas gedäusßvoll, feierlicher machen durch seine Gegenwart, zB. zmds. Geburtstag, Hochzeit, w. f.). — sollemniter celebrare (in feierlicher Feier begehren, zB. diem festum). — einen Tag als Festtag f., diem festum habere od. agere; diem prosequi (f. Nep. Att. 4 extr.): ein Fest, f. Fest: den Geburtstag f., f. Geburtstag: das Säcularfest nicht wie gewöhnlich f., annum centesimum nullis, uti solet, sollemnibus frequentare: festsetzen, daß der Siegestag immer gefeiert werde, decernere, ut inter dies festos referatur (dies), quo victoria patrata sit. — 2) preisen, verherrlichen (w. vgl.): celebrare. — alle Dichter feiern den, welcher zc., nobilitatur carminibus omnium, qui etc. — gefeiert, celebratus; celesber: hoch gefeiert, celebratissimus; celeberrimus; magnis od. maximis od. summis laudibus celebratus: von den Dichtern (in der Dichtermelt) gefeiert od. hoch gefeiert, celebratus od. celebratissimus poetis od. carminibus (zB. fons Arethusae): unsere (von uns) hoch gefeierten Vorfahren, majores nostri, quos magnis laudibus celebramus.

Feiertag, dies feriatas (Ruhetag, Ggfg. dies profestus). — feriae (Ferien). — dies festus (Festtag [w. f.], Ggfg. dies profestus). — otium (Muße üb.). — Feiertage ansetzen, ferias indicare: Feiertage haben, ferias habere, agere: F. machen, feriari; otiosi sich F. machen, nihil agere; domi desiderium sedere (zu Hause müßig sitzen): der folgende Monat hat mehrere Feiertage, sequens mensis complures dies feriatos habet.

feiertäglich, per dies festos.

Feiertagskleid, f. Festkleid.

Feisel, glanduia.

feig, ignavus (träge aus Mangel an Muth, an Tapferkeit, bes. von Kriegern, Ggfg. fortis, strenuus). — iners (träge aus Mangel an Thatkraft, an Energie); verb. iners atque ignavus. — imbellis (kriegs-untüchtig, Ggfg. strenuus, fortis); verb. ignavus et imbellis; iners atque imbellis. — timidus (sücht-

jam, verzagt, Ggß. fortis, audax); verb. ignavus ac timidus; timidus atque ignavus. — meticolosus (voller Furcht, Ausdr. der Umgangssprache). — f. Furcht, metus ac timor: ich bin nicht so f., daß ich mich vor dem Tode mehr fürchte, als ihr, non is sum, qui gravissime ex vobis mortis periculo terrear. — *Adv.* ignave; timide.

Feigbohne, lupinus.

Feige, ficus. — kleine F., ficula: die unreife F., grossus: die getrocknete, carica: gute (caunische) Feigen, cauneae: die Feigen betreffend, ficarius.

Feigenbaum, arbor fici, ficus (συκή). — caprificus (ἐκρινός, der wilde F., dessen Früchte nicht reif werden). — sycomorus (συκόμορος, der ägyptische F., Maulbeer- od. Adamsfeige). — ein mit Feigenbäumen besetzter Ort, ficetum: vom F., ficulnus od. ficulneus.

Feigenblatt, folium ficulneum (eig.). — subligaculum (übr., Schürze zur Bedeckung der Schamtheile).

Feigendrossel, -schneipe, ficedula.

Feigenfarbiger Edelstein, sycitis, idis, f. (συχίτις, Pl. 37, 11 [73], 191).

Feigengarten, ficetum.

Feigenholz, lignum ficulneum.

Feigenfern, granum fici.

Feigenmusk, sycatum.

Feigenwein, sycites (συχίτης), rein lat. vinum e fico factum od. expressum (f. Pl. 14, 16 [19], 102).

Feigheit, ignavia (Trägheit aus Mangel an Muth, an Tapferkeit, Ggß. fortitudo). — inertia (Trägheit aus Mangel an Thatskraft, an Energie). — timiditas (Furchtsamkeit, Verzagttheit, Ggß. audacia); verb. timiditas et ignavia.

feigherzig, f. feig.

Feigherzigkeit, f. Feigheit.

Feigling, homo ignavus; homo iners atque ignavus, ignavus et imbellis, iners atque imbellis; homo inertior atque ignavior (f. „feig“ über die Wj.). — ein arger F., homo ignavissimus od. inertissimus: mit Mülse von Feiglingen, per ignaviam (f. Sall. Cat. 20, 2): hältst du mich für einen solchen F.? adeone me ignavum putas?

Feigwarg, ficus (Mart. 1, 60). — condyloma, atis, n. (κονδύλωμα, jede Geschwulst an den Schamtheilen).

feil, venalis. — promercalis (womit gehandelt wird, käuflich, verkäuflich, nachaug.). — feile Waare, res venales; res promerciales: f. haben, f. ausstehen *no.* I, 1: etwas f. haben od. bieten, alqd venale habere, venum dare, vendere, venditare (im Allg.); alqd venale proponere (zum Verkauf ausstellen); praedicare, clamitare (ausrufen, erstes v. Ausrufern in der Auction, letzteres v. Verkäufern auf der Straße, zB. clam. cauneas [caunische Feigen]); alqd proscribere (übß. durch öffentlichen Anschlag zum Verkauf od. zur Vermietung ausbieten, zB. villam: u. domum, seu quis emere seu quis conducere velit); proscribere tabulam se venditurum esse alqd (durch einen öffentlichen Anschlag auf einem Brett anzeigen, daß man etw. verkaufen wolle, zB. familiam [Sklaven] Catonianam); alqd venale inscribere literis, auch bl. alqd inscribere (durch ein an den verkäuflichen Gegenstand mit Inschrift angehängenes Brettchen anzeigen, daß er verkauft werden solle, zB. ein Haus u.; daher: feil geboten werden, venalem pendere); alqm venalem producere, alqm producere ac vendere (einen Sklaven zum Verkauf vorführen): sich f. bieten (v. Buhldirnen), se venditare; pudicitiam in propatulo habere; pudicitiam suam prostituere: etwas durch den Aus-

ruf f. bieten lassen, alqd praeconis voci subjicere: in den Provinzen etwas f. bieten lassen, per provincias promerciale dividere alqd: den Frieden für Geld f. bieten, pacem pretio venditare. — f. seyn, venalem esse; venum ire; venalem pendere (f. vorh.); licere (für einen gewissen Preis tagirt u. ausgedoten seyn, zB. tanti: u. non unius assis pretio pluris licuisse); se vendere (übr., v. Pers. = sich bestechen lassen): es ist ihm Alles f., omnia quaestui ei sunt. — f. werden, venalem esse coepisse. — ich mache Jmdm. etw. f., contendo ab alqo, ut alqd vendat. — eine f. Dirne, quaestuarina (sc. mulier, Sen. bea. 6, 32, 1); vgl. „Buhldirne“: die um's Geld f. Menge, venalis pretio multitudo: eine f. Seele, venalis anima (Sen. ben. 4, 37 *in.*): ein f. Mensch, homo venalis animae (*üb.*); homo venalis.

Feilbieten, daß, -ung, die, proscriptio (durch öffentlichen Anschlag). — im Allg. durch Umschr. mit venditare, zB. durch F. von Kränzen sich ärmllich hinbringen, coronas venditando paupertatem sustentare.

Feile, lima (auch uneig.). — unter die F. bringen, nehmen, limā persequi. perpolire (eig. u. uneig.): der F. bedürfen, limā egere (auch uneig.): die letzte F. anlegen, extremum perpolendi operis laborem adhibere: an eine Rede, extrema lineamenta orationi afferre: die letzte F. in Ausbildung ihrer Geisteswerke, extrema in excolendis operibus manus: die letzte F. fehlt, ultima lima deest; vgl. „Hand (die letzte u.)“.

feilen, limare. limā polire. limā persequi (eig. u. uneig.). — polire. expolire. perpolire (glätten, eig. u. uneig.). — **gefeilt**, limatus; politus; perpolitus, zB. eine gef. Rede, limata oratio: eine gehörig gef. Rede, oratio expolitioe distincta: ein gef. Stil, eine gef. Schreibart, limatius dicendi genus, lieben, consecrari: zu wenig gef., horridus od. horridulus (v. Schriften u. v. Schriftstellern): in den Worten gefeilter (v. Redner), in verbis magis elaboratus.

Feilen, daß, politio. expolitio. perpolitio (daß Glätten, eig. u. uneig.).

feilenartig, lima similis.

feilschen, um etwas, liceri alqd.

Feilspäne, -stanz, scobis elimata, delimitata; auch bl. scobis. — reliquiae limae (als Ueberbleibsel).

fein, I eig.: a) übß.: subtilis (fein gewebt, gemacht, nicht grob, Ggß. crassus, zB. filum, corium, farina, succus: u. acies gladii). — tenuis (dünn, nicht dick, Ggß. crassus, zB. lana, acus, vestis: u. pluvia: u. toga filo tenuissima, von sehr feinem Tuch). — exilis (schwach, nicht stark, mehr als Tadel, bes. von der Stimme, f. Quint. 11, 3, 15). — sehr f., auch pertenuis od. (nachaug.) praetenuis (zB. sonus). — etw. ganz f. zerstoßen, alqd in pollinem usque contundere. — b) gefäutert: purus (zB. aurum, argentum, saccharum). — obryzus (was die Feuerprobe ausgehalten hat, probefestig, ὀβρυζος, vom Gold, Spät.). — II) übr.: I) übß.: a) von sehr guter Beschaffenheit: primae notae (von der ersten Sorte, Ggß. secundae notae; zB. vinum). — bonus (gut, von guter Sorte, Ggß. secundus; zB. oleum). — b) von gutem äußeren Ansehen, artig, hübsch: bel-lus. — eine f. Gestalt, forma liberalis: ein Mann von f. Neuzern, ein f. Herrchen, homo ad unguem factus (Hor. sat. 1, 5, 32); juvenis barbā et comā nitidus, totus de capsula (Sen. ep. 115, 2). — c) von sehr gutem Benehmen u. artig, wohlhändig: elegans (gewöhnl. geschmackvoll). — urbanus (fein u. gewandt im Benehmen, wie ein Städter, Ggß. rusticus). — liberalis (etner Freien würdig). — lepidus (artig, gefällig und einnehmend in Rede, Scherz u.

dgL). — ein f. Scherz, lepidum dictum: eine f. Erziehung, *educatio liberalis: eine f. Bildung, morum od. vitae elegantia (ein f. Betragen, Benehmen); ingenii elegantia (ein f. gebildeter Geist): ein Mann von f. Bildung, homo politus; licmo omni vita atque victu excultus atque expolitus: ein Mann ohne alle seine Bildung, homo politioris humanitatis expers: die f. Welt, Leute von f. Ton, lautissimi. — Adv. belle; eleganter: f. sehen, decorum esse: f. erzogen, institutus liberaliter educatione doctrinaque puerili. — 2) scharf in Bezug auf die äußeren Sinne u. auf den Verstand: a) im guten Sinne, elegans (sein unterscheidend, in Bezug auf den Geschmack, mit welchem die Begriffe geschieden werden). — subtilis (sein unterscheidend, scharfsinnig, in Bezug auf die Schärfe des Verstandes, mit welchem die Dinge deutlich u. klar aufgefaßt u. unterschieden werden, zB. Denker, Beurtheiler, Gedanke zc.). — argutus (spitzfindig). — perspicax (scharfsichtig, durchdringend). — sagax (von seinem Geruch od. Geschmack; dann scharfsehend). — ein f. Ohr, aures elegantes, eruditaе, teretes: ein sehr f. Saumen, palatum in gustu sagacissimum: f. Geschmack, elegantia: f. Dialektik, disserendi elegantia od. subtilitas: ein f. (sein unterscheidendes) Urtheil, subtile iudicium: ein sehr f. Urtheil besitzen, iudicio eruditissimum esse. — eine f. Unterscheidung, subtilis distinctio: ein f. Unterschieb, discrimen tenue. — Adv. eleganter; argute; sagaciter (zB. sagacius odorari). — b) im üblen Sinne, listig, schlau: calidus. — versutus (verschlagen). — Adv. callide; versute.

1. **feind**, inimicus alicui (vgl. „feindselig“). — alienus, aversus ab aliquo (Jndm. abgeneigt). — Jndm. f. feyn, averso animo esse ab aliquo; odisse aliquem (Jndm. hassen): sie sind einander f., inimicitiae sunt inter eos; intercedunt inimicitiae alteri cum altero: sich selbst f. feyn, sibi esse inimicum atque hostem (d. i. sich selbst hassen u. gleichl. den Krieg ankündigen, Cic. fin. 5, 10, 29): Gott u. Menschen f., diis hominibusque hostis (Cic. Phil. 2, 26, 64): Jndm. f. werden, odium in aliquo concipere; aliquis odisse coepisse: Einen od. sich Jndm. f. machen, f. auffäßig (machen).

2. **feind**, der, hostis (der, welcher offen feindselig handelt, bes. der F. im Felde od. der offene F. des Vaterlandes, πολέμιος, Ggsk. civis. Auch steht der Singul. hostis ebenso collectiv, wie im Deutschen „der Feind“ = die Feinde). — inimicus (der, welcher ungünstig und feindselig gesinnt ist, der F. im Herzen und in Privatverhältnissen, ἐχθρός, Ggsk. amicus; verb. inimicus atque hostis; hostis et inimicus. — adversarius (der Widersacher u. Gegner, welcher sich widersetzt, sowohl im Kriege, als vor Gericht zc., ἀνταγωνιστής). — ein F. zur See, hostis maritimus, navalis. — ein gefährlicher F., inimicus infestus: ein erbitterter, hostis (inimicus) infensus: ein abgefaßter F., hostis (inimicus, adversarius) capitalis: ein sehr heftiger F., acerrimus hostis; acerrimus als adversarius. — Feindes Land, Gebiet, f. feindlich. — es kommt Jndm. als Feind, hostilis est als adventus: sich als F. benehmen, hostiliter facere: Einen Jndm. zum F. machen, aliquem hostem od. inimicum reddere alicui (f. Nep. Hann. 2, 1): sich Jndm. zum F. machen, aliquem sibi hostem, inimicum reddere, facere; inimicitias als suscipere: sich die ganze Welt zum F. machen, omnes homines sibi capere inimicos (Ter. Andr. 4, 2, 12 [695]): F. feyn mit Jndm., f. Feindschaft (in F. leben): Jndm. erklärter F. feyn, aperte alicui inimicum esse: sein eigener F. feyn, sibi esse inimicum atque hostem

(sich selbst hassen und gleichl. den Krieg ankündigen, Cic. fin. 5, 10, 29); suis rationibus esse inimicum (seinem eigenen Vortheil entgegen handeln): der Mensch ist selbst sein größter F., nihil inimicium homini, quam sibi ipse. — an Jndm. einen tapfern F. haben, aliquem fortem inimicum expertum esse. — viele Feinde haben, plenum inimicorum esse: ich habe Jndm. zum F., aliquid mihi est inimicum: er hat keinen F., nemo inimicus ei inventus est: wer hatte mehr Feinde als C. Marius? quis plenior inimicorum fuit C. Mario?

Feindin, hostis. inimica. adversaria (f. „2. Feind“ den Unterfch.).

feindlich, durch den Genit. hostium (wenn es = des Feindes, der Feinde, dem Feinde angehörend). — hostilis (class. nur = mit feindlicher Gesinnung verfahren, zu Feindseligkeiten geneigt od. Feindseligkeiten verübend, eine Bedeutung, die es auch in Verbindung mit terra, regio u. dgl. behält, f. unten die Beispiele. Nur bei Dicht. u. nachaug. Prosaikern steht es für hostium süh.). — inimicus (ungünstig u. feindlich gesinnt). — infestus (dessen feindliche Gesinnung sich zu äußern droht, feindselig); verb. inimicus atque infestus; infestus atque inimicus. — f. Land, hostium terra. hostium loca (das Land der Feinde, Feindes Land, Gebiet, Liv. 22, 20 in.; 32, 18, 4); hostilis terra od. regio (das feindselig gesinnte od. verfahren Land, Cic. de inv. 1, 55, 108. Liv. 22, 39, §. 13. Sen. ep. 74, 3): in f. Lande (Feindes Land, Gebiet), in hostico (Ggsk. in pacato). — die f. Leichname, hostium cadavera (die der Feinde, Sall. Cat. 61, 14); hostilia cadavera (derer, die gegen die Andern Feindseligkeiten ausgeübt, gekämpft hatten, im Ggsk. der Leichname Befreundeter, Sall. Cat. 61, 8: volentes hostilia cadavera amicis alii, pars hospitum aut cognatum reperiebant). — Adv. hostiliter; inimice; infeste. — f. handeln, hostiliter facere; hostilia agere: gegen Jndm. f. verfahren, eine f. Stellung annehmen, adversus aliquem hostilia induere (Tac. ann. 12, 40): in das Gebiet eines Volkes f. einbrechen, gentem infesto exercitu invadere.

Feindsart, nach, hostilem in modum.

Feindesland, f. feindlich (f. Land).

Feindschaft, inimicitiae (so in der class. Prosa immer im Plur., wie unser „Mißhelligkeiten“; im Sing. nur b. Cic. Tusc. 4, 9, 21 als Uebersetzung von μῦρις = „unerfönlischer Groll“ als philos. Begriff). — odium (Abneigung, Haß, im Gegensatz der Zuneigung, des Wohlwollens). — simultas (anhaltende Spannung, bes. Rivalität Zweier, welche im Staate nach Einem Ziele streben). — Feindschaften sich zuziehen, inimicitias (simultates) suscipere: in F. mit Jndm. gerathen, inimicitias cum aliquo suscipere: in F. mit Jndm. leben, inimicitias (simultates) cum aliquo habere, gerere, exercere; intercedunt mihi inimicitiae cum aliquo; esse in simultate cum aliquo: in heftiger, graves inimicitias cum aliquo exercere: in alter, veteres inimicitias cum aliquo gerere: es herrscht eine alte F. zwischen ihnen, sunt veteres inter eos inimicitiae (simultates): die F. fahren lassen, inimicitias ponere, deponere: sich aus Jndm. F. nichts machen, aliquem inimicum non respicere.

feindselig, infestus (v. pr. dessen feindliche Gesinnung in Gewaltthätigkeiten überzugehen droht, der dem Andern zu schaden sucht). — infensus (aufgebracht, erbittert). — inimicus (ungünstig u. feindlich gesinnt). — hostilis (mit feindlicher Gesinnung verfahren, zu Gewaltthätigkeiten geneigt); verb. inimicus atque infestus; infestus atque inimicus; infensus atque inimicus; inimicus infensusque. — eine f. Gesinnung, animus infestus, inimicus; in-

fensus animus atque inimicus; animus hostilis; animus alienatus (Abneigung): eine f. Gesinnung gegen Jmd. hegen, in feno animo esse in alqm; inimicum esse alci: eine höchst f. Gesinnung gegen Jmd. hegen, aversissimo animo esse ab alqo: eine f. Stimmung annehmen, spiritus hostiles induere (Tac. hist. 4, 57). — Adv. infeste; infense; inimice; hostiliter.

Feindseligkeit, I) feindselige Gesinnung zc.: animus infestus, inimicus, infensus atque inimicus; animus hostilis (s. „feindselig“ die Synon. der Adjektiv.). — inimicitia (Mißhelligkeiten, nicht inimicitia, s. Feindschaft). — odium (Abneigung, Haß). — f. der Verhältnisse, asperitas rerum. — II) feindselige Handlung: infesti aliquid (zB. oritur). — im Plur., hostilia, ium, n. — f. anfangen, unternehmen, initium facere armorum; hostilia coeptare, facere, andere: die f. wieder aufnehmen, wieder anfangen, hostilia resumere: f. erdulden, hostilia pati: die f. einfallen, ab armis recedere. armis abistere (vom Kampfe im Kriege ablassen); finem facere injuriis (den Beleidigungen ein Ende machen); odia ponere (den Haß, das gehässige Verfahren ruhen lassen): alle f. (im Kriege) werden eingestellt, hören auf, omnis administratio belli consistit.

Feinheit, subtilitas (Zartheit; bildl., Scharfsinn im Denken und Unterscheiden). — tenuitas (Dünnheit, zB. der Seele, Cic. Tusc. 1, 22, 50). — praestantia (innere Güte u. Vortrefflichkeit). — elegantia (f. im Sprechen, Unterscheiden zc., in sofern sie Geschmack verräth). — argutia (Scharfsinnigkeit, Spitzfindigkeit einer Rede). — elegantia morum, urbanitas, comitas (f. im Benehmen, Artigkeit). — ingenii elegantia (seine Bildung des Geistes). — calliditas, versutia (Schlauheit, Verschlagenheit). — f. der Stimme, exilitas (mehr als Fehler, Quint. 11, 3, 19): unendliche f., ad infinitum coacta subtilitas. — dialektische f., disserendi subtilitas od. elegantia.

Feinschmecker, homo subtilis palati. homo gulae subtilioris (der einen feinen Geschmack in Bezug auf Essen u. Trinken hat). — homo judiciorum et palati peritissimus (der in Bezug auf Essen u. Trinken ein Urtheil u. Erfahrung hat). — homo, cujus summum bonum saporibus constat (Mensch, dessen höchstes Vergnügen in den Genüssen des Gaumens besteht). — homo elegans (ein in Bezug auf Essen u. Trinken wählerischer Mensch; im Plur. auch bl. elegantes). — gulo. homo gulosus. gulae parens (ein Bauchdiener, Leckermaul). — ganeo (Schlemmer, Schwelger). — cenarum bonarum assessor (der Liebhaber u. Aufsucher guter Mahlzeiten). — die Feinschmecker, auch proceres gulae (die Matador's in der Leckerei); praefecti popinae atque luxuriae (die Zonangeber im Gaumengenuss und in der Schwelgerei). — er ist ein f., sapit ei palatum.

Feinschmeckerei, palatum subtile. gula subtilior (feiner Gaumen, feinschmeckende Kehle). — gulae voluptas (das Vergnügen der Kehle). — cura deliciarum (Sorge für üppige Speisen u. dgl.).

feist, f. fett.

Feld, I) eig.: 1) Ebene, Fläche übh.: campus. — das offene, freie f., campus apertus (aber „im fr. f.“ auch bl. in aperto: u. „ins fr. f.“ in apertum: u. „aus dem fr. f.“, ex aperto, bei den Histor. seit Liv.): den Feind in das offene f. locken, hostem in campum deducere. — 2) insbes.: a) Acker, Land; ager, od. der Plur. agri (Gebiet, Flur, im Gegensatz zu Ortschaft; auch wird ager, kel. agri, als Dorf im Ggsk. zur Stadt gesetzt; s. „Acker“ die Beiwörter zc.). — arvum, od. der Plur. arva (Ackerland, geackertes f., Saat-, Fruchtfeld). — seges, od. der Plur. sege-

tes (Saaten auf den Fluren, grüne Saaten). — fundus, od. der Plur. fundi (Grundstücke, Feldgut od. -güter). — praedium (Landgut, mit dem dazu gehörigen Grundstücken). — rus (das Land im Gegensatz zur Hauptstadt, das Dorf mit seinem Zubehör; u. rura meton. = die Fluren). — das f. betreffend, agrarius: auf dem f. befindlich, agrestis: der viel f. beist, agrosus: über f. gehen, peregre exire od. proficisci; rus excurrere (zum Vergnügen). — das ist noch im weiten f., *res admodum dubia est. — b) in Bezug auf ein Kriegsheer: im f., in castris; bello: zu Hause u. im f., d. i. im Krieg u. Frieden, f. Krieg: das Leben zu f., *usus militiae: im f. stehen, im f. seyn, in castris esse; militare (Kriegsdienste thun); bellum gerere (Krieg führen); zugleich (miteinander) im f. stehen, simul militare: mit Jmd. im f. stehen, bello una esse cum alqo in castris; cum alqo perfungi militia; cum alqo militare; cum alqo apud exercitum esse: niemals zu f. gewesen seyn, numquam in acie stetisse; numquam castra vidisse: zu f. ziehen, ins f. rücken, ad bellum od. in castra proficisci (v. Soldaten u. v. Feldhern); bellum capessere (an den Begebenheiten eines Krieges Theil nehmen, von Soldaten, von e. Volksmasse etc.); abire militatum, militiam capessere (Kriegsdienste nehmen, v. Soldaten); exercitum od. milites in expeditionem educere (v. Feldhern): aus den Winterquartieren ins f. rücken, copias extrahere ex hibernaculis (v. Feldhern); hiberna relinquere (v. Soldaten): Miltiades allein bestand darauf, daß man je eher, je lieber ins f. rücke, unus Miltiades nitabatur, ut primo quoque tempore castra fierent: gegen Jmd. zu f. ziehen, proficisci contra alqm (eig., gegen Jmd. ausziehen); arma capere oder ferre adversus alqm (eig., gegen Jmd. die Waffen ergreifen od. tragen); bellum inferre alci (eig., Jmd. mit Krieg überziehen, zB. patriae); oppugnare alqm (bildl., Jmds. Meinung bekämpfen): mit aller Macht gegen Jmd. zu f. ziehen, viris equisque cum alqo decertare: nicht zu f. ziehen wollen, militiam detrectare: gegen Jmd. im f. stehen, castra habere contra alqm: den Feind aus dem f. schlagen, hostes od. hostium copias fundere (werfen), fugare (in die Flucht schlagen), dispicere (zerstreuen); verb. (= gänzlich) hostes od. hostium copias fundere atque fugare, fugare atque fundere, fundere superareque: das f. behaupten, superiorem discedere. vincere (eig. u. bildl.): das f. räumen müssen, inferiorem discedere. vinci (eig. u. bildl.). — auf dem f. der Ehren fallen (sterben), in pugna acceptis a forti adversario vulneribus honeste cadere. — 3) übr., einzelne Abtheilung eines Ganzen, welche durch Einfassungen abgegrenzt ist: area (bei Neuern auch das f. in der Wappenkunst). — lacuna (vertieftes f.). — intertignum, intercolumnium (der leere Raum zwischen zwei Balken, zwei Säulen). — scriptum (f. im Damenbrette; vgl. Cic. de or. 1, 50, 217). — abacus (viereckiges f., dergl. an den Wänden der Zimmer zur Verzierung angebracht werden). — eine Decke mit vertieften Feldern, f. Decke (ausgelegte). — II) bildl., das Gebiet, in dessen Grenzen sich ein Gegenstand befindet: campus (doch nur dann, wenn campus im bildl. Sinn = Tummelplatz), zB. das [weite] f. der Billigkeit, aequitatis campus: Allen ist das f. der Ehre u. des Ruhmes geöffnet, omnibus patet honoris et gloriae campus: ein f., auf welchem sich die Rede zeigen kann, campus, in quo oratio exsultare possit: beim Reichthum hat die Freigebigkeit ein weites f., ist der Freigebigkeit ein weites f. geöffnet, in divitiis liberalitas patentem campum habet). — Uebrig. s. Gebiet no. II.

Feldapothek, *pharmacothea castrensis.

Feldarbeit, opus rusticum od. agraste (die einzelne Arbeit als körperliche Anstrengung; dah. auch im Plur. opera rustica od. agrastia). — agri od. agrorum cultura (üb. Beschäftigung mit dem Landbau). — *F.*: thun, verrichten, opus (rusticum) facere; operari in agro: gar keine *F.* verrichten, glebam non movere: an *F.* gewöhnt seyn, operari in agro consuevisse: gerade mit der *F.* beschäftigt, operi agresti intentus.

Feldart, terrae genus.

Feldartillerie, tormenta bellica, *n. pl.*

Feldarzt, medicus castrensis (Inscr.).

Feldbäcker, *pistor castrensis.

Feldbau, *f.* Ackerbau.

Feldbauer, agri cultor; cultor agri; agricola.

Feldbeere, bacca od. (kleine) bacula, quae in arvo nascitur. — als wild wachsend, bacula agrestis.

Feldbeet, *f.* Ackerbeet.

Feldbett, lectus militaris. — als zusammenlegbar, lectus flexilis (Espät.). — als Tragbette, lectica militaris.

Feldbiene, apis rustica (Ggsh. apis silvestris).

Feldbinde, *fascia militaris.

Feldbirne, pirum silvestre.

Feldblume, flos, qui in arvo nascitur od. internascitur.

Feldchirurgus, *chirurgus castrensis.

Felddieb, -*dicus*, *fur frugum pomorumque.

Felddienst, castrensia stipendia; im *F*shg. bl. castra. — den *F.* lernen, castrensisbus stipendiis imbui: damit alle den *F.* versuchten, ne quis expertus castrorum esset.

Feldequipage, *f.* Equipage *no. I, a.*

Felddecke, *f.* Dede.

Feldesel (Walbesel), onager.

Feldfieber, *febris castrensis.

Feldfrüchte, terrae fruges, auch bl. fruges (das Getreide, Ggsh. arborum bacae). — campi od. agri (agrorum) fructus (die Früchte, welche üb. im Felde wachsen). — segetes (die grünenden Saaten). — sata, *n. pl.* (die Saaten üb.); dah. verb. sata fructusque arborum, Feld- u. Baumfrüchte. — id quod efferunt agri mei (der Ertrag, die Erzeugnisse meiner Felder). — roye *F.* (als Speise), cibus agrestis.

Feldgepäck, *f.* Gepäck.

Feldgeräth, -*geräth*, I) Feldequipage, *f.* Equipage *no. I, a.* — II) Ackergeräth: instrumentum rusticum; instrumenta ruris.

Feldgeschrei, *f.* Schlachtgeschrei, Parole.

Feldgöttheit, numen rusticum.

Feldgrenze, limes.

Feldgut *zc.*, *f.* Landgut *zc.*

Feldhauptmann, militiae magister. Vgl. „Feldherr“.

Feldherr, dux belli od. exercitus, im *F*shg. bl. dux u. (in höherer Prosa) ductor (jeder Heerführer). — imperator (Oberbefehlshaber, *w. f.*). — praetor (*F.* der nicht-römischen Völker, bes. ihrer Landtruppen, als Uebers. von *στρατηγός*). — militiae magister (Heermeister, Feldhauptmann). — des *F*herrn, den *F*dherrn eigen *zc.*, imperatorius (*zB.* ars, nomen, appellatio, edictum, decus): ein guter *F.*, tuendi regendique exercitus peritus. — *F.* seyn, exercitui praesse: zum *F.* gewählt werden, ducem deligi ad bellum gerendum: er gilt für einen *F.* ohne alle Erfahrung und Übung (für einen ganz unerfahrenen *F.*), ille nullius usus imperator existimatur: er zeigte sich (in der Schlacht) als besonnenen *F.* u. als tapfern Soldaten, nullum constantis ducis et fortissimi militis officium omisit: gleich als ob ein gu-

ter Soldat auch ein guter *F.* wäre, tamquam eadem militares et imperatoriae artes essent.

Feldherrlich, imperatorius (*zB.* majestas). — od. durch den Genit. imperatoris (= des *F*dherrn, *zB.* tabernaculum). — *Adv.* imperatorie.

Feldherrnbühne, im Lager, tribunal.

Feldherrngaben, imperatoriae artes.

Feldherrngeschäfte, ducis munia (*zB.* implere).

Feldherrngröße, rei militaris peritia (durch Kenntniß des Kriegswesens). — virtus imperatoria (durch Tapferkeit u. andere männliche Tugenden, *zB.* Anlage zu künftiger *F.*, indoles imperatoriae virtutis). [ludatus.

Feldherrnkleid, paludamentum. — im *F.*, pa-

Feldherrnkunst, ars imperatoria.

Feldherrnmantel, paludamentum. — im *F.*, paludatus.

Feldherrnrühm, *imperatoriae laudes.

Feldherrnschmuck, decus imperatorum. — insignia imperatoria (*n. pl.* die Abzeichen des *F*dherrn).

Feldherrnstelle, (sumum) imperium. — eine *F.* übernehmen, exercitui praesse coepisse.

Feldherrntalent, indoles imperatoriae virtutis (Anlage zum großen *F*dherrn). — imperatoria virtus od. Plur. imperatoriae virtutes (alle Tugenden, welche den großen *F*dherrn machen).

Feldherrntitel, appellatio imperatoria; nomen imperatorum. — den *F.* sich verdienen, appellationem imp. merere: darnach streben, nomen imp. captare.

Feldherrnwürde, imperium (als Amt). — imperatoria majestas (als moralische Eigenschaft).

Feldherrnzelt, tabernaculum ducis (im *U*shg.). — praetorium (das Zelt des *F*dherrn im römischen Lager und der vierfache Raum um dasselbe, in welchem sich die Diener, Pferde *zc.* der *F*dherrn befanden). — augurale, *is, n.* (das *F.* als Ort, wo der *F*dherr sich mit den Augurien befindet). — *Indm.* ein zweites *F.* aufschlagen lassen, alterum alci iubere praetorium tendi: auf dem Hauptplatze des Lagers hatten Albius u. Atrius ihre *F*dherrnzelte aufgeschlagen, in praetorio tetenderant Albius et Atrius.

Feldhorn, bucinum.

Feldhubn, perdix.

Feldhüter, *f.* Feldwächter.

Feldjäger, als *Vote*, stratioticus nuncius (Plaut. Pseud. 2, 2, 9 [603]).

Feldkessel, cortina.

Feldkoch, coquus castrensis.

Feldlager, *f.* Lager (*no. II, 2, b.*)

Feldlazareth, *f.* Lazareth.

Feldmark, terminus (Grenzmark üb.). — confinium (Grenze zwischen zwei Gebieten). — ager. agri (die *F*sur).

Feldmarschall, *f.* Oberbefehlshaber. — als Titel wohlverdienter *F*dherrn: imperator.

Feldmaß, agri mensura.

Feldmaus, mus rusticus od. agrestis.

Feldmessen, das, agrorum mensura.

Feldmesser, mensor (üb.). — agri mensor (Landmesser). — decempedator (der ein Stück Land mit der Meßruthe abmißt, Cic. Phil. 13, 18, 37). — finitor (der die Grenzen anweist u. bestimmt, *zB.* bei einer Ackervertheilung). — metator (der etwas abmißt u. an die Grenzen Zeichen [metas] steckt, *zB.* den Ort zu einem Lager, zu einer Stadt, *f.* Cic. Phil. 14, 4, 10). — geometres (*γεωμέτρως*, der Landmesser, Geometer, der ein Land, Wäldungen *zc.* ausmißt, um den Flächeninhalt kennen zu lernen).

Feldmefskunft, mensurarum ratio. — geometria (*γεωμετρία*, Landmefskunft, Kunst des Geometers). — zur *F.* gehörig, geometricus (*γεωμετρικός*): *F.* verstehen, mensuratum rationem nosse.

Feldmusik, musica militaris (die militär. Musik als Kunst, Theorie). — tubae (die Tubä, Trommeten). — cornua (die Hörner); verb. cornua tubaeque. — tubarum cantus (das Blafen der Trommeten). — *militares musici (die Feldmusikanten im Allg.). — tubicines (die Tubabläfer). — cornicines (die Hornbläfer); verb. cornicines tubicinesque. — die *F.* ertönt, tubae, tubae cornuaque canunt, concinunt, occinunt: sobald die *F.* ertönte, simul ac tubarum est auditus cantus: er zog mit *F.* (unter dem Schall der *F.*) in die Stadt, urbem ad classicum introit.

Feldmusikant, *musicus militaris. Vgl. „Feldmefknachbar, confinis. [mujit“.

Feldoberster, tribunus militum.

Feldobst, campi od. agri (agrorum) fructus (als Feldfrüchte). — poma agestria, *n. pl.* (als wildwachsendes Obst).

Feldordnung, etwa lex agraria.

Feldpolci, serpyllum.

Feldpost, *cursus publicus castrensis.

Feldposten, statio (Posten übh.). — agraria (sc. statio, Posten im Felde außer dem Lager, zum Untersch. von statio castrensis, Veget. mil. 3, 8). — excubitor (der auf dem Posten steht).

Feldprediger, *orator rerum divinarum militaris. — **Feldpredigt**, *oratio de rebus divinis pro contione militum habita.

Feldrain, *f. Rain*.

Feldschaden, calamitas fundi.

Feldscherer, *chirurgus castrensis.

Feldschlacht, *f. Kampf*.

Feldschlange, *colubrinum (sc. tormentum, eine Art Geschütz).

Feldschoppen, *f. Schoppen*.

Feldseite, pars in agrum (agros) versa od. vergens. — nach der *F.* hin, *f. felwärts*.

Feldstein, saxum. — silex (jeder harte *F.*).

Feldstuhl, sella castrensis (als Soldatenstuhl). — sella loris intenta (als mit Riemen beschnittener Stuhl). — *sella plicatilis od. flexilis (als zusammenlegbarer Stuhl).

Feldtaube, columba agrestis.

Feldthymian, serpyllum.

Feldumwandlung, *umzug*, ambarvalia, um, *n.* (ein Fest der Römer). — das Opfer dabei, hostia ambarvalis (Fest).

Feldwache, statio (vgl. „Feldposten“). — excubiae, excubitores (die Soldaten).

Feldwächter, *custos in agris impositus fruges fructusque servandi causa.

Feldwachtmeister, etwa tesserarius (in sofern er die Parole austheilt).

Feldwage, ciconia.

felwärts, in agrum. — *f. liegend*, in agrum (agros) versus; in agrum vergens: *f. liegen*, in agrum vergere; praebere prospectum ad agros; prospicere agros.

Feldweibel, optio (als Gehülfe des Centurio). — campi doctor (in sofern er die Soldaten die Kunst der Schmutungen in Sectionen lehrt).

Feldweg, I) Weg durch od. über die Acker: via agraria (J.C.). — via, quae de publica devertitur in agros (ein Weg, der von der öffentlichen Straße auf die Acker ablenkt). — limes (ein Querweg über den Acker, ein Rain, bes. als Grenze). — ein gemeinschaftlicher *F.*, via vicinalis. — II) als Längenmaß: stadium.

Feldweiche, *f. Feldumwandlung*.

Feldwirth *cc.*, *f. Landwirth*.

Feldzeichen, decumae.

Feldzeichen, signum. — die Feldzeichen und Adler, signa et aquilae.

Feldzug, instrumentum militare (im Allg.). — tormenta, orum, *n.* (das schwere Geschütz).

Feldzugmeister, praefectus fabrum (im röm. Sinne, als Vorsteher der Werkleute beim Heere). — praefectus castrorum (im röm. Sinne, als Vorsteher der Lagerarbeiten u. Lagerordnung). — *rei tormentariae magister (in unserm Sinne).

Feldzug, bellum (Krieg, Unternehmung zu Felde in Bezug auf Dauer und Erfolg, Vgl. latrocinium, Raubzug). — expeditio (Kriegszug, einzelner Zug gegen den Feind, um entweder einen Platz zu überumpeln, od. den Feind zu verjagen, od. sonst einen Coup auszuführen, entspricht also unserm Begriff „Feldzug“ keineswegs). — militia (Kriegsdienst des Soldaten). — stipendium (eig. Sold; dann in Verbindung mit Zahlbegriffen = Dienstjahr, und in sofern sich bei den Alten mit jedem Jahre ein „Feldzug“ schloß, auch für diesen). — aes (Erz = Sold, Soldbezug, meton. = Feldzug; zB. seine alten Feldzüge, aera illa vetera). — einem *F.* beiwohnen, ihn mitmachen, bello (expeditioni) interesse: mit Zmb., bello unä esse cum alqo in castris; in castra proficisci cum alqo; militia cum alqo perfungi; cum alqo militare; cum alqo apud exercitum esse: miteinander, simul militare: unter Zmb., alqo imperatore, alqo imperante, sub alqo merere; sub alqo od. sub alcjs signis militare; alcjs castra sequi: den ersten *F.* thun, militiam auspicari; im siebzehnten Jahre, primum stipendium merere annorum decem septemque: ich werde gen diesen u. jeden andern *F.* mitmachen, libenter hoc et omne militabitur bellum (Hor. epod. 1, 23): er hat manchen *F.* mitgemacht, in bello multum versatus est: viele Feldzüge mitgemacht haben, multa stipendia habere: 40 Feldzüge gethan, mitgemacht haben, quadraginta stipendia explevisse: der keinen *F.* mitgemacht hat, homo nullius stipendii; qui numquam castra vidit. — den *F.* wieder eröffnen, copias ex hibernaculis extrahere (die Truppen aus dem Winterlager führen): einen *F.* gegen Zmb. unternehmen, proficisci contra alqm (*πορεύεσθαι προς τινα*).

Felge, curvatura rotae (Ov. met. 2, 103).

felgen, iterare; offringere terram.

felgenartig, in apside curvatus (d. i. bogenartig, elliptisch, Pl. ep. 2, 17, 8).

Fell, pellis (abgezogen od. nicht). — cutis (*f. am Leibe*). — corium (Haut der Thiere, bes. als Leder). — vellus, eris, *n.* (Fell mit der Wolle, Bließ). — pterygium (*f. auf dem Auge*, als Krankheit: ist es weiß, unguis). — mit *f.* bedeckt, pellitus: das Fett zwischen *f.* u. Fleisch, pingue, quod est inter carnem et cutem. — Sprüchw., er hat ein dickes *f.*, elephanti corio circumtentus est (Plaut. mil. 2, 2, 80 [235]): Zmbm. das *f.* geben (voll hauen), alci corium concidere (Plaut. Amph. prol. 85).

Fellen, pellicula.

Felleisen, bulga; rein lat. saccus scorteus.

Felleisenreiter, *tabellarius publicus equo vectus.

Felonie, *clientelae perfidia.

Fels, **Felsen**, petra (*πέτρα*), rein lat. saxum (jeder *f.* und übh. jede größere Steinmasse). — rupes (der steile, schroffe *f.*, sowohl auf dem Lande, wie im Meere). — scopulus (der spitze, gefährliche *f.* am od. im Wasser, die Klippe). — cautes (lange, schmale Sand- od. Felsenbank im Meere, das Riff; verb.

saxa et cautes, d. i. Felsen u. Riffe). – mons saxeus (felsichter Berg). – mons praeruptus (steiler B.). – was sich zwischen Felsen aufhält, was zwischen F. geschieht, petraeus (πετραίος, 3B. brassica); rein lat. saxatilis (3B. piscis, piscatus): aus Felsen bestehend, petraeus (πετραίος); rein lat. saxeus: vulger Felsen, saxosus. – Bildl., arx (gleichf. die Burg, die Feste, 3B. das ist der F. unserer Hoffnung u. unserer Heils, arx est illa spei salutisque nostrae).

Felsblock, saxum.

Felsenburg, arx in monte saxeo sita; arx in excelso loco et praerupto undique sita; arx rupibus od. saxis imposita; vgl. „Felsenfestung“.

Felsenfest, adamantinus (ἀδαμάντινος). – der einen f. Sinn hat, cedere nescius; contumax (trotzig).

Felsenfestung, castellum in rupe od. in monte saxeo situm; castellum in excelso loco et praerupto undique situm; castellum rupibus od. saxis impositum.

Felsengegend, loca praerupta (*n. pl.*).

Felsengeklüft, cava saxa (Virg. Aen. 3, 566).

Felsengebölge, fornix petraeus.

Felsengrab, sepulcrum saxeam; monumentum de saxo od. petra excisum.

Felsenrotte, specus saxis penitus exesis montem suspendens.

Felsengruppe, *rupes continenter et quasi de industria in ordinem expositae; *montes saxei continenter et quasi de industria in ordinem expositi.

Felsenhart, saxeus (auch uneig.).

Felsenherz, ferreum od. durum pectus. – es hat Smd. ein F., alqs rupis instar sensum non admittit; alci robor et aes triplex circa pectus est (Hor. carm. 1, 3, 9).

Felsenhöhle, cava petra; cavum od. concavum saxum; cava rupes. – tiefe Felsenhöhlen, spelunca-rum concavae altitudines.

Felseninsel, *insula saxea. – in 3fig. scopuli (bes. als Verbannungsort, f. Tac. hist. 1, 2).

Felsenkeller, *cella petraea od. saxea; od. umchr. *cella, quae tota est e saxo in altitudinem depresso et penitus exciso; *cella e saxo in altitudinem excisa. [rie cohaerentes.

Felsenkette, continuae rupes; rupes velut se-

Felsenklüfte, commissurae saxorum.

Felsenkuppe, rupis culmen; rupes summa.

Felsenkett, als Stadt, urbs rupibus od. saxis imposita. – als Burg, f. Felsenburg. – als Festung, f. Felsenfestung.

Felsenriff, cautes.

Felsenriff, rupis foramen. – die in Felsenriffen gewachsenen Kräuter, internatae saxis herbae.

Felsenriss, f. Felsenburg, -festung.

Felsenriss, *fauces petrae od. rupis. – fauces scopuli (am Meere). – von zwei Seiten senkt sich eine tiefe F. hinab, *ab utraque parte fauces praeruptarum rupium patent.

Felsenstück, saxum.

Felsenwand, rupes praerupta (im Plur. auch bl. praerupta, orum, *n.*). – cautes abrupta (im Meere). – gerade stehende Felsenwände, recta saxa: Felsenwände, von denen man nicht ohne Schwindel herabsehen kann, rupes ita abscaisae, ut despicit vix sine vertigine quadam oculorum possit.

Felsenweg, fauces.

Felsgegend, loca praerupta (*n. pl.*). – **Fels-**
gruppe, f. Felsengruppe.

felsicht, saxeus. – confragosus (holperig, klippicht, Ggß. levis).

felsig, saxosus (Felsen habend). – saxeus (aus Felsen bestehend).

Felsklippe, scopulus. – **Felskluft**, f. Felsenklüft.

Felsstein, saxum. – **Felswand**, f. Felsenwand. – **Felsweg**, fauces.

Felucke, cercurus.

Femininum, genus femininum (das weibliche gramm. Geschlecht). – vocabulum generis feminini (ein Wort weibliches Geschlechts). – im F. stehend, gebraucht, femininus, Adv. feminine (Gramm.): ein F. seyn, generis feminini esse: *frons* ist ein F., *frons* est generis feminini; *frontem* feminine od. feminino genere dicimus: *amnis* war bei den Altclassikern ein F., *ammem* feminine antiqui enunciant: *pistrinum* ist ein Neutrum, aber *Lucilius* gebrauchte auch das F. (pistrina), *pistrinum* neutraliter dicitur, sed *Lucilius* feminine extulit.

Fench, Fuchsschwanz, panicum.

Fenchel, feniculum. – den F. betreffend, fenicularius. – **Fenchelsaft**, feniculi sucus.

Fenchelsamen, feniculi semen.

Fenster, fenestra (urspr. = die Fensteröffnung, durch welche sowohl Licht als Luft in das Gemach eindringen soll; dann auch die Verwahrung der Fensteröffnung, das Fenster, f. bes. Julian. dig. 6, 1, 59). – lumen (eig. das Licht; meton. = Oeffnung, durch welche Licht und Luft dringen kann). – Fenster von Glas, vitrae (im Allg., Hieron. in Ezech. 40, 16; vgl. „Fensterheibe“); specularia, ium, *n.* (von Talf. od. Trauenglas, bes. als Treibhausfenster). – ein blindes F., fenestrae imago: breite, weite F., lumina lata: enge F., fenestrae angustae; fenestrarum angustiae: Fenster mit zwei Flügeln (Läden), bifores fenestrae: mit Fenstern versehen, fenestratus: ohne Fenster seyn, keine Fenster haben, fenestris carere: F. anbringen, anlegen, luminum spatia relinquere; lumen od. fenestras immittere (Jct.): die Fenster auf der Mittagsseite anbringen, anlegen, lumina capere a meridie: in fremden Gebäuden Fenster u. Thüren einsehen, anbringen, anlegen, in aliena aedificia fenestras et ostia imponere (Jct.): die (eingesetzten) Fenster u. Thüren (wieder) wegnehmen, fenestras et ostia demere. – ein F. öffnen, fenestram aperire, patefacere: ein F. schließen, claudere, adoperire fenestram. – es vermehrt sich Smd. gegen Zugluft hinter Fenstern, alqm specularia ab afflatu vindicant: etw. zum F. hinauswerfen, jacere od. projicere per fenestram; per fenestram mittere od. (hinab) demittere: ich werfe etw. zum F. hinunter, damit es ein Anderer auffange, per fenestram demitto alqd excepturo alteri (Jct.): ich lasse einen Vogel zum F. hinaus (fliegen), avem mitto per fenestram. – Sprüchw., etw. zum F. hinauswerfen, alqd in puteum conjicere (Petr. 42, 7): das Geld (verschwenderisch) zum F. hinauswerfen, pecuniam spargere (Sen. ep. 120, 22).

fensterartige Oeffnung, fenestra.

Fensterbeschlag, cardines (die Bänder an den Fenstern). – **Fensterbrüstung**, *crepido fenestrae.

Fensterchen, fenestella.

Fensterflügel, etnaa foris.

Fenstergarten, *fenestrarum viridula, iam, *n.* – Daß die Alten dgl. hatten, f. Pl. 19, 4 [19], 59: jam in fenestris suis plebs urbana in imagine hortorum quotidiana oculis rura praebabant; so auch Mart. 11, 18.

Fenstergeld, f. Fenstersteuer.

Fenstergitter, *clathri fenestrae inserti. – fenestra reticulata (in Ställen, um das Einstiegen zc. zu hindern).

Fensterglas, vitrum (f. Fenster).

Fensterladen, fornicula (Varr. r. r. 1, 59, 1: fenestrae, neque tamen sine forniculis). — luminar (im Plur. b. Cato r. r. 14, 2. Cic. ad Att. 15, 26, [4].

Fensterloch, f. Fensteröffnung. [4].

Fensterlos seyn, fenestris carere.

Fensteröffnung, fenestrae foramen (als Loch). — fenestrae spatium (als offen gelassener Raum, durch den man sehen kann). — enge Fensteröffnungen, fenestrae angustae; fenestrarum angustiae: weite, lata lumina: Fensteröffnungen anbringen, luminum spatia relinquere.

Fensterparade machen, *obambulare fenestris.

Fensterrahm, *margo ligneus fenestrae.

Fensterrecht, jus luminis immittendi (Jct.).

Fensterseibe, *orbis vitreus (runde). — vitrea quadratura (viereckige, Spät.). — eine F. einsetzen, vitream quadraturam (od. orbem vitreum) inserere.

Fensterstener, *tributum in singulas fenestras impositum; *exactio fenestrarum.

Fenstervertiefung, *fenestra prominens.

Ferien, feriae (im Allg.). — dies feriat (Ferien-tage, im Allg.). — otium (von Berufsgeschäften freie Zeit). — F. im Sommer, feriae aestivae: F. vor Gericht, f. Gerichtsferien: F. in der Schule, auf der Univerſität, f. Schulferien. — in den F., per ferias; per feriarum tempus. — F. ansetzen, ferias indicere: F. geben, gestatten, ferias dare: F. haben, ferias habere, agere: F. machen, feriarum; otiarum: die F. zu etw. anwenden, verwenden, ferias conferre: d. alqd (zB. ad utilissimos rei publicae sermones).

Ferientag, dies feriatas.

Ferienzeit, feriarum tempus; vgl. „Ferien“.

Ferfel, **Ferfelsen**, porculus, porcellus. — porcus lactens (Saugferfel). — ein abgeſehtes F., porcus depulsus a mamma.

Ferfelmutter, porcaria.

Ferfeln, parère; fetum edere.

fern, I) *Adj.* f. entfernt. — II) *Adv.* procul (dem Blick entlegen, fern, von dem, was den jedesmaligen Verhältnissen u. Umständen nach als fern von etwas erscheint, u. zwar = aus der Ferne, in der Ferne, in die Ferne [Ggß. prope, propter], jaculari, abire, a patria procul relegatum esse: u. procul intuenti videbantur continua esse litora, von fern od. aus der Ferne besehen [von fern, in der Ferne] schien es einem Ein Ufer zu seyn: u. non est tam arduum [schwierig], quam procul intuentibus fortasse videatur, als es einem von fern [aus der F.] besehen vielleicht vorkommen mag). — longe (weit, von dem, was wirklich durch einen großen Zwischenraum von einander getrennt wird, in die Ferne, weithin, zB. videre, prospicere). — e od. ex longinquo (aus weiter Ferne, in weiter Ferne, ebenf. von wirklich großer Entfernung, zB. ex long. suadere). — eminus (von fern, aus der Ferne, wenn es = in der Entfernung von Schussesweite, Ggß. communis). — peregre (außer Landes = in die Fremde und aus der Fremde). — absens (in Abwesenheit, zB. Zmdm. von fern, aus der Ferne bekannt seyn, alci absentis notum esse). — f. longin, procul od. longe abesse: von f. kommen, e longinquo venire: von f. folgen, magno od. longo intervallo sequi: f. halten, ab alqa re cohibere alqd (zB. oculos, manus): er ist f. von aller Schuld, er ist aller Schuld f. geblieben, culpa ab eo procul est: er scheint einer solchen Schuld nicht f. geblieben zu seyn, a tali culpa non videtur abhorruisse: einer Sache f. liegen, sejunctum od. disjunctum esse ab alqa re (von etw. getrennt seyn, zB. dem Thema, a re proposita); abhorrere ab alqa re (zu etw. nicht passen, mit etw. unvereinbar seyn, zB. a meis moribus): etwas liegt

der Einsicht und dem Gefühle (Geschmacke) Zmds. sehr fern, alqd longissime ab alcjs intelligentia sensuque disjunctum est: das sei fern! dii meliora! ne id deus siverit! (das möge Gott verjüten); longe absit propositum illud! (nach Quint. 6, 3, 28). haec absint velim! (das möge von uns nicht geschehen, vollführt werden): das sei f. von mir! id a me procul aberit: das sei fern, daß ich zc., haud nos id deceat m. folg. Infinit. (zB. fugitivos imitari, Plaut. capt. 2, 1, 15 [208]). — es sei f., daß ich zc., . . . vielmehr, tantum abest, ut . . . ut. — fern stehen, f. stehen. — fern von Mißgunst, amota invidia. — so fern, insofern, f. sofern.

Fernambukholz, *lignum Brasilianum.

Ferne, longinquitas (die Entlegenheit, weite Ferne von Ort u. Zeit). — intervallum (der Zwischenraum zwischen zwei Punkten im Raum u. Zeit). — aus der F., in der F., in die F., f. fern (no. II). — in einiger, weiter F. zc., f. Entfernung (no. II). — in die F. schmeifen (bildl.), longinqua sectari.

Fernus, ulterior. — *Adv.* a) weiter od. länger: ulterius; amplius. — „ferner nicht od. kein“ bei Verben, durch desisto od. desino m. Infinit., zB. ich führe f. keine Prozesse, desisto causas agere: sie belästigten mich ferner nicht mehr, exhibere mihi molestiam destiterunt: er leistete den Rutilern ferner keinen Widerstand, Rutilis obsistere desit: klage ferner nicht, desine queri. — b) in Zukunft, künftighin: porro; post; posthac. — c) noch mehr, zunächst, um anzudeuten, daß zu dem Gesagten noch etwas hinzugefügt werden soll: praeterea. ad hoc (außerdem). — jam. autem (wenn die Rede theilweise fortsetzt, f. Cic. de nat. deor. 2, 56, 141). — deinde (alsdann, ein neues Ereignis, einen neuen Grund anknüpfend, f. Cic. ad fam. 9, 24, 2; de or. 2, 11, 45 sq.). — accedit. accedit, quod. huc accedit, quod. addendum eodem est, quod. adijce, quod (dazu kommt noch, bei Aufzählung od. bei Anreihung neuer Facta, wo auch das angehängte que zum. für „ferner“ gebraucht wird, f. Cic. de nat. deor. 2, 57, 142. Nep. Dion 3, 2). — age od. age vero (als Aufmunterung zum Uebergang zu einem neuen Gegenstande, bes. auch beim Plur., f. Cic. Mil. 21, 55: de imp. Pomp. 14, 39. Vgl. Seyffert Schol. Lat. 1. §. 26). — quid? (wie steht es ferner damit? bei Uebergängen zu einem neuen Gegenstande in Frageform, f. Cic. Cat. 1, 7, 16; de imp. Pomp. 5, 12. Vgl. Seyffert Schol. Lat. 1. §. 27). — porro (nun weiter, in Aufforderungen einer zusammenhängenden Reihe von Argumenten u. Thatfachen zu folgen, f. Ter. eun. 1, 2, 87 [167]. Cic. Rosc. Am. 40, 116. Vgl. Seyffert Schol. Lat. 1. §. 25). — er ferner, idem (ebenderjelbe, zB. dicit).

fernerhin, f. ferne (Adv.) no. a u. b.

Fernglas, -rohr, *telescopium.

Fernschreiber, f. Telegraph.

Ferse, calx. — Zmdm. auf der F. nachfolgen, alqm vestigiis sequi; dicht, instare od. insistere alcjs vestigiis: ich werde ihm immer an den Fersen seyn, me sibi ille affixum habebit: der Tod ist schon auf der F., mors ad latus est.

Fersengeld geben, in pedes se dare od. se conijcere (sich auf die Weine machen). — a pedibus auxilium petere (von den Füßen Hülfe suchen, sich auf seine Füße verlassen). — omne praesidium in pedibus habere (allen Schutz in den Füßen haben). — in fuga sibi praesidium ponere (in der Flucht sein Heil suchen). — se dare od. se conijcere in fugam (sich auf die Flucht begeben). — terga dare (den Rücken kehren, kehrt machen, bes. v. Soldaten).

Fersentritt, f. Fußtritt.

fertig, I) versehen mit allen zu irgend einem Beginnen erforderlichen Bedürfnissen: instructus. - paratus (bereit). - expeditus (von dem, was einen hindern konnte, befreit). - ein allezeit f. Redner, orator semper ad dicendum expeditus: sich fertig machen zu etwas, se parare, se expedire ad alqd; parare, comparare, instruere alqd: sich zur Reise f. machen, parare iter; parare proficisci; se comparare ad iter, auf den folgenden Tag, in diem posterum: zum Schießen, *sclopetum ad ictum instruere. - Daher: a) fähig, etwas leicht und schnell zu vollbringen: paratus (immer bereit). - promptus (gleich bei der Hand). - f. mit der Faust, manu promptus; manu fortis: ein f. Redner, disertus (f. beredt): ein f. und geübter Sprecher seyn, in promptis et non inexercitatis ad dicendum esse: eine f. Zunge, linguae solutio (f. Cic. de or. 1, 25, 114); facundia (Beredtheit): der eine f. Zunge hat, promptus linguā; facundus (f. beredt). - *Adv.* parate (zB. dicere). - eine Sprache f. reden (sprechen), commode uti alqā linguā (nach Nep. Them. 10, 1); expedite loqui (zB. Latine, Graece, f. Suet. Aug. 89); loqui ad perfectum modum (zB. Aegyptiaca, Treb. Poll. trig. tyr. 30. S. 21): die griechische Sprache redet (spricht) er so f., wie ein geborener Athener, sic Graece loquitur, ut Athenis natus videatur: die persische Sprache fertiger reden (sprechen), als die Eingeborenen selbst, in Persarum lingua commodius verba facere od. Persarum linguā commodius uti, quam hi possunt, qui in Perside sunt nati (f. Nep. Them. 10, 1). - b) willig, bereit: paratus, promptus ad alqd. - II) vollendet, zu Stande gebracht: perfectus; absolutus. - etwas f. (gar) fochen, percoquere: f. bauen (ausbauen), peraedificare: etwas f. machen, mit etwas f. werden, f. vollenden. - ich bin f. damit, rem absolvi (ich habe es vollendet); librum perlegi (ich habe es, das Buch, ganz durchgelesen): das aufzugebene Pensum f. haben, peregisse laboris sui pensum: machen, daß man f. wird, magis proparare; festinare: mit etwas f. werden können, *alci rei perficiendae parem esse: nicht f. werden können, non habere finem diligentiae: mit etwas nicht recht f. werden können, alqd minus commode persequi posse: mit ihnen werde ich f. werden, eos sustinebo (sie werden mich nicht besiegen, beim Disputiren zc.); conveniet res (convenient conditions) inter nos (ich werde mit ihnen des Handels zc. einig werden).

fertigen, f. verfertigen.

Fertigkeit, facultas (übh. das Vermögen, die Kraft etwas zu thun, Geschicklichkeit, Kunstfertigkeit). - exercitatio (Geübtheit, zB. dicendi: u. egregia exerc. in dialecticis). - usus (Uebung und Erfahrung in einer Sache). - **Fertigkeiten**, facultates; artes: z. im Schreiben, facultas od. usus scribendi: z. im Lesen u. Schreiben, legendi scribendique facultas: z. in einer Sprache, scientia alcijs linguae (d. i. gehörige Kenntniß derselben, Caes. b. c. 1, 47): z. im Lateinsprechen, *prompta atque expedita Latine loquendi facultas: z. im guten mündlichen und schriftlichen Ausdruck, *bene dicendi et scribendi facultas: der z. in etwas bestbt, versatus, exercitatus in alga re: eine gewisse z. in etwas erlangen, quandam facultatem in alga re consequi od. adipisci: z. im Reden haben, expeditum esse ad dicendum (vermöge der erlangten Uebung); promptum esse linguā (vermöge der natürlichen Beredtheit); commode verba facere (vermöge der erlangten Kenntniß einer Sprache, Nep. Them. 10, 1): in beiderlei Arten des Vortrags eine gleiche z. besitzen, in utriusque orationis facultate parem esse.

Ferulstande, ferula.

Fessel, vinculum (Alles was zum Binden dient, das Band, die Fessel, der Strick; im Plur. die Bande eines Mißethäters; bildl. = Hemmungsmittel, Einschränkungsmittel). - catena (die Kette, Fessel, als metallenes Werkzeug). - nervus (die Sehne; das. meton. = die aus Sehnen verfertigte Schnur). - numella (eine Maschine, in welcher Hals u. Füße eines Sklaven festgehalten wurden). - collare (eine Fessel, die um den Hals gelegt wurde, Halsband, Halsseifen). - manica (ein Handseifen, eine Handfessel). - compes (die den Unterschenkel umgebende dicke und schwere Fessel, um das Gehen [Entlaufen zc.] des Gefesselten zu erschweren, bei den Alten meist von Holz, doch auch von Eisen, Fußfessel, Fußseifen; bildl., wie vinculum = Hemmungsmittel, f. Cic. Tusc. 1, 31, 75 vincula u. compedes corporis, d. i. der die Seele in Fesseln haltende Leib). - pedica (die Schlinge od. Fessel, worin der Fuß festgehalten wird, zB. der eines Sklaven, eines Kindes od. Pferdes auf der Weide zc.). - in Fesseln, vinculis od. compedibus astrictus; catenis, compedibus, catenis compedibusque vinctus: in schweren Fesseln, catenis oneratus. - Zmdm. Fesseln schmieden, alci vincula, catenas, compedes nectere: Zmdm. Fesseln anlegen, Zmd. in Fesseln legen, schlagen, werfen, vincula od. catenas od. manicas alci injicere od. imponere; alqm vinculis colligare, catenis od. ferro od. catenis compedibusque vincire; alci compedes indere od. imponere; alqm in vincula od. in catenas conjicere; alqm vinculis od. catenā constringere: Zmd. in schwere z. legen, alqm catenis onerare: Zmd. in z. legen lassen, alqm vinculis mandare, in vincula mittere; alqm in vincula duci jubere: in z. liegen, in vinculis od. in compedibus esse; esse in catena od. in catenis; verb. esse in vinculis et catenis; catenis od. ferro vinctum esse; vinculis (compedibus) astrictum esse: Zmdm. die z. abnehmen, alqm vinculis levare, liberare, exsolvere; alqm catenis od. ex catenis solvere; alci manicas et vincula levare; alci compedes demere; exuere manus vinculis: sich, exuere sibi vincula. - die z. sprengen, zerreißen, rumpere vincula od. catenas; perfringere catenas od. compedes. - einen Jüngling in angenehmen Fesseln halten, juvenem grata compede tenere vinctum (von einem Mädchen): in Zmds. z. (der Liebe) liegen, alcijs amore captum esse: der Geist läßt sich nicht in z. legen, animo vincula injici non possunt: frei von den z. der Geseße, liber exsolutusque legum vinculis.

fessellos, vinculis solutus od. exsolutus od. liberatus od. liber. catenis od. ex catenis solutus (eig.). - liber (frei, eig. u. uneig.). - solutus, verb. solutus et liber (uneig.). - der f. Geist, animus corpore solutus.

fesseln, I) eig.: vincire (zB. alqm aureis catenis, aureis compedibus catenisque). - devincire (fest schnürend fesseln, zB. manus pedesque: u. alqm aureā catenā). - alligare (fest bindend fesseln, binden, zB. alqm furem: das. alligati, bei der Arbeit gefesselte Sklaven, Ggfs. soluti). - constringere (fest schnüren, zB. alqm, alci manus: bildl., fesseln = in seiner Thätigkeit hemmen). Vgl. „Zmdm. Fesseln anlegen zc.“ unter „Fessel“. - an od. auf etw. f., devincire ad etc. (fest aufbinden, zB. alqm ad taurum); revincire ad etc. (nach hinten an= od. aufbinden, zB. alqm ad saxa); alligare od. deligare ad etc. (anbinden, w. f.). - Bildl., zB. vom Schlafe gefesselt, somno vinctus: der Geist läßt sich nicht f., animo vincula injici non possunt. - II) uneig.: 1) einnehmen, das Gemüth an sich ziehen: tenere. deti-

nerē. – capere (einnehmen, alqm, von e. Mädchen zc.: ingenium, von e. Ggtsb.). – rapere (hinreißen, von Schönheit zc.). – das Gemälde des Enchion festest dich in sprachlosem Erstaunen, Enchionis tabula te stupidum detinet: ein Gemälde festest die Augen od. Zmd. beim ersten Anblick, alqd primo aspectu oculus occupat: ein Buch festest mich, liber me dulcedine suā tenet et trahit: Zmds. Umgang festest mich sehr, alcs consuetudo graviter me tenet: Schreden und Staunen festeste die Menge, defixerat pavor cum admiratione multitudinem. — 2) an etwas festeln, a) gleichf. an etw. fetten zc.: affigere alci rei (zB. lecto, lectulo v. Alter, v. Krankheit); vgl. fastigio tuo (an deine hohe Stellung) affixus es). — es festeln mit viele Bande (es festelt mich Vieles) an das Leben, sunt multa retinacula vitae: es festelt mich nichts an das Leben, causam vitae non habeo. — b) innig mit etw. verbinden: conjungere cum etc. — Zmd. an sich festeln, alqm sibi adjungere; alqm sibi devincire, durch etwas, alqā re: Zmd. durch Geschenke an sich f., donis sibi obstringere alqm; praemiis sibi devincire alqm.

1. fest, I) nicht wankend, feststehend, dauernd: firmus (was äußere Eindrücke, der Auflösung, Zerstörung widerstehen kann). — stabilis (der fest stehen kann od. auf dem man fest stehen kann); verb. stabilis et firmus; firmus stabilisque. — constans (in gleicher Gestalt verbleibend, sich gleich bleibend, sich nicht verändernd, wie der Lauf der Gestirne zc. Alle drei auch bildl. = unveränderlich, standhaft). — immobilis (unbeweglich, eig.). — ratus (fest bestimmt, fest stehend, zB. decretum); verb. ratus atque firmus; constans et ratus (zB. motus stellarum). — status (der Zeit nach fest bestimmt, periodisch wiederkehrend, zB. dies, tempus, sacra, cursus siderum). — certus (entschieden: dah. auch bestimmt, zB. Preis, pretium od. aes). — offirmatus (hartnäckig, steif und fest auf etwas bestehend). — e. feste Hand, manus stabilis nec umquam intremiscens; manus constans (zB. mit f. Hand rasch den Becher ergreifen, constanti dextra arripere poculum). — ein f. Schritt u. Schritt, constans vultus gradusque. — Sprossen einer Leiter, die nicht f. sind, gradus scalarum male haerentes. — f. Schlaf, somnus artus od. plenus: f. Freundschaft, amicitia firma, firma et perpetua: f. Fuß fassen, ich kann nicht f. Fuß fassen, f. Fuß no. I: an einem Orte f. Fuß fassen, f. unten „sich fest setzen“. — f. Bestiz, agri fundique. — f. Sinn, firmus constansque animus; certus animus; firma solidaque mens; animus obstinatus (hartnäckiger); animus invictus (unbeugsamer, w. vgl.): ein Mann von f. Grundsätzen, homo constans: eine f. Ueberzeugung von etwas haben, de alqa re sibi persuasisse. — Adv. firme; firmiter; constanter. — fest schlafen, arte et graviter dormire. — fest binden, vincire; devincire, an etwas, ad alqd; constringere, mit etwas, alqā re (zusammenbinden; dah. festbind zusammenbinden, festeln); vgl. „anbinden“. — fest bannen, f. bannen no. I. — fest beharren, bei etw., perseverare in alqa re. — fest bleiben, sibi constare. — bei etwas, permanere in alqa re; perseverare in re (fest beharren); sibi constare in alqa re (sich consequent bleiben). — fest halten, f. halten. — fest halten, tenere (eig., zB. furem). — retinere (zurückhalten, eig., zB. furem; u. uneig., zB. diligenter alqd). — mordicus tenere (mit den Zähnen halten, auch uneig. = fest bei etwas bleiben). — prehendere, deprehendere, comprehendere (ergreifen u. festnehmen, zB. furem). — arripere (packen u. festhalten; auch bildl., zB. tam breve est tempus,

ut arripi non possit). — alcs rei tenacem esse (etw. fest zu halten fähig sein, zB. quo tenaciores armorum in proelio essent [damit sie ihre W. desto fester hielten]; bildl., fest bei etw. bleiben, zB. disciplinae suae). — bene tenere animo (fest im Gedächtnisse behalten). — tueri (fest im Auge behalten). — sibi constare (consequent bleiben). — fest an etwas halten, stare alqā re (d. i. gehörig nachkommen, zB. pacto, jurejurando); permanere in alqa re (fest bleiben bei etw.); perseverare in alqa re (fest beharren bei etw.); sibi constare in alqa re (consequent bleiben). — Vieles hält mich am Leben fest, sunt multa retinacula vitae: es hält mich nichts am Leben fest, causam vitae non habeo. — fest kleben, adhaerere, an zc., alci rei od. ad alqd; inhaerere, an zc., alci rei od. ad alqd, od. in zc., in alqa re. — fest machen, firmare; stabilire; ist es = bannen (no. I), f. d. — fest nehmen, prehendere; deprehendere; comprehendere. — fest rennen, sich, adhaerescere ad alqd. inhaerescere in alqa re (eig. u. bildl.). — fest gerannt sein, adhaerere alci rei. inhaerere alci rei od. in alqa re (eig. u. bildl.). — in einer Lehre zc. fest gerannt, *alci rei unice deditus et quasi infixus. — fest setzen, a) eig.: α) einen Stein im Brettspiel, f. setz ziehen. — β) eine Person in custodiam dare, in vincula conicere, in vincula ducere, vinculis mandare (in Gewahrsam bringen). — Zmd. f. setzen lassen, alqm in vincula duci od. bl. duci jubere. — ich mo fest setzen, certam sedem ac domicilium collocare alqo loco, domicilium sibi constituere alqo loco (seinem Wohnsitz wo aufsitzen); alqo loco obsidēre, alqm locum capere, praesidium ponere, constituere in alqo loco (wo Posto fassen, von Soldaten); inveterascere (bildl., sich einmisten, zB. Haß ist Born, der sich festgesetzt hat, odium est ira inveterata); se fixere (fest halten, sich fixieren, zB. adeo penitus [tief] se hoc malum fixit). — sich in Zmds. Gunst fest setzen, fest zu setzen suchen, f. Gunst. — b) übr., bestimmend fest setzen, f. bestimmen no. I, 1. — ein Gesetz unverbrüchlich f. setzen, legem sancire: durch ein G. unverbrüchlich f. setzen, dah. od. daß nicht zc., lege sancire ut od. ne etc. — festgesetzt, f. bestimmt no. I. — fest sitzen, haerere in vado (in einer Untiefe fest hängen, v. Schiffe). — haerere in urbe (in einer Stadt gleichf. kleben bleiben, nicht fort können). — haerere in equo (fest auf dem Pferde sitzen). — longius progredi non posse (nicht weiter können; alle v. Pers.). — in etw. f. sitzen, f. „fest haften“ unter „haften“. — fest stehen, a) eig.: stare (Ggts. cadere od. corruiere). — nicht mehr f. stehen, in ruinam pronum esse (von einem Hause). — b) uneig.: α) es steht bei mir fest, d. i. ich bin fest entschlossen, zu zc., f. entschließen (sich). — β) es steht fest, d. i. es ist gewiß, daß zc.: constat (gem. mit alci od. inter alqos) mit folg. Acc. u. Infinit. — es steht bei Allen fest, constat inter omnes u. bl. constat de alqa re od. n. folg. Acc. u. Infinit. — fest stehend, ratus, status, certus (s. oben). — fest stellen, bildl. ponere (als feststehend annehmen, f. Jordan zu Cic. Caecim. 11, 32, p. 195); bestimmend, f. bestimmen (no. I, 1). — fest treten, bene occulare. — ich bin fest überzeugt, persuasissimum mihi est: sei fest überzeugt, daß ich zc., cave dubites, quin etc. — fest versprechen, firmiter promittere (Plant. Pseud. 3, 2, 111 [901]). — fest werden, solidescere (von e. Mauer zc.). — fester werden, durch lautes Lesen (u. d. Stimme), clare et intente legendo firmari. — fest wurzeln, f. wurzeln. — fest zaubern, defigere (Sen. ben. 6, 35, 1). — fest ziehen, astringere (straff anzie=

hen, zB. vincula, nodum, laqueum). — einen Stein im Brettspiel f. z. ligare, alligare, obligare calculum: Jmds. Steine alle f. ziehen, alqm ad incitas redigere: fest gegogene Steine, calculi inciti (vgl. Beder's Gallus Bd. 3. S. 263). — II) dicht, eng verbunden und schwer zu trennen in seinen Theilen: solidus (aus fester Masse bestehend, gedrungen u. consistient, compact, gediegen, massiv, Ggsh. pervius). — densus (aus nahe aneinander gedrängten Theilen bestehend, dicht, Ggsh. rarus). — spissus (undurchdringlich, undurchsichtig, Ggsh. solutus, locker). — astrictus (fest angezogen, zB. nodus). — ein f. Helm, *galea solida ad ferendos ictus: f. Holz, robur (eig. Holz von der Steinzeit): f. Boden, solum spissum; ager spissus: das f. Land, (terra) continens. — Adv. solide; dense; spisse. — f. werden, solidescere; spissescere. — III) befestigt: a) v. Local: munitus. — tutus (vor Gefahr gesichert). — validus (stark durch Besatzung, zB. oppidum). — von Natur fest, natura loci munitus; naturaliter munitus: durch Kunst od. Menschenhand f. gemacht, opere od. manu munitus. — ein fester Ort, Platz, f. Festung. — b) v. Pers.: tutus a ferro (gesichert gegen das Eisen, gegen Dieb u. Stich). — tutus ad omnes ictus (gesichert gegen alle Hiebe u. Stiche). — invictus ferro (durch Eisen [Hieb u. Stich] unbefieghar). — invictus contra omnes ictus (gegen alle Hiebe u. Stiche unbefieghar, undurchdringlich, zB. cutis). — inviolabilis (unverleglich). — fest gegen Gift, tutus adversus venenorum pericula (zB. corpus). — sich fest machen (gegen Dieb u. Stich), corpus suum tutum reddere ad omnes ictus: sich fest gegen Gift machen, adversus venenorum pericula corpus suum tutum reddere: Jmd. für fest halten, alqm credere tutum ad omnes ictus; alqm veri tutum a ferro; alqm inviolabilem (esse) credere; alqm violari non posse credere.

2. **Fest**, das, dies festus od. (mehrätigeg) dies festi (Ggsh. dies profestus, dies profesti). — festa tempora (festliche Zeiten, Festtage). — dies sollemnis, festus ac sollemnis od. (mehrätigeg) dies sollemnes, festi ac sollemnes (ein jährlich feierlich begangenes Fest). — sollemne. sacrum anniversarium (jährlich festlich begangenes Dpfer). — dies feriatas (ein Feiertag, Ggsh. dies profestus). — ludi, festi dies ludorum (öffentliche Belustigungen, Spiele zc. für das Volk). — ludi sollemnes (jährlich angeordnete feierliche Spiele zc.). — ein dreitägiges F., dies festus per triduum actus: ein stehendes (jährlich wiederkehrendes) F., dies festi anniversarii: ein hohes F., dies festissimus od. (mehrätigeg) dies festissimi. — ein F. anordnen, festum diem (festos dies) instituere: Jmdm. bei seinem Besuch ein großes F. geben, alcjs adventum celeberrimo hominum conventu epulisco celebrare (nach Cic. Flacc. 33, 95). — ein F. feiern, diem festum agere (drei Tage, per triduum); dies festos od. sacrum anniversarium celebrare: das F. des Saturni feiern, festos dies Saturni agere: ein stehendes, von Männern u. Frauen zahlreich besuchtes F. an einem Orte feiern, in alqo loco festos dies anniversarios agere celeberrimo virorum mulierumque conventu: ein F. nicht f., festum diem nullis sollemnibus frequentare: einen Siegestag zum stehenden F. ergeben, inter festos dies referre (diem), quo victoria patrata est.

Festanzug, pompa. — **Feste**, f. Festung.

Festessen, festae od. sollemnes epulae; convivium sollemne. — etw. durch ein F. feiern, alqd celebrare epulo od. epulis; cenam dare amicis celebrandae alcjs rei causä.

Festgedicht, *carmen, quo dies festus celebratur. — **Festgelag**, f. Festessen.

Festhalten, starres, an seiner Ansicht zc., nimia constantiae cupiditas.

Festigkeit, I) Dauer, Bestand: firmitas (die F. als wahrnehmbare Eigenschaft, zB. des Bauholzes, Körpers zc.; dann uneig. von der F. des Charakters, die ihn fähig macht Verwundungen zu widerstehen). — firmitudo (als angeborene u. bleibende Eigenschaft, zB. F. der Stimme zc.; dann uneig. von der F. des Geistes). — constantia (uneig., sich gleich bleibende Haltung, das consequente Beharren, die Beständigkeit, Consequenz). — perseverantia (uneig., die Beharrlichkeit, welche der besitzt, der sich durch nichts von seinen Bestimmungen und Entschlüssen abdringen läßt). — firmus constansque animus. firma solidaque mens (fester, unerschütterlicher Sinn). — eine edle F., libera contumacia (ein edler Troß: eine solche zeigen, mit einer solchen zu Werke gehen, liberam cont. adhibere): eine unbegleimte F., irrevocabilis constantia (Pl. ep. 3, 7, 2): allzutarre F., nimia constantiae cupiditas. — mit F., firme zu od. firmiter od. (mit großer) firmissime (zB. asseverare); constanter (ohne die Fassung zu verlieren, zB. constanter et sedate ferre dolorem); fortiter (mit festem Muthe, zB. dolori ac fortunae obsistere); verb. constanter et fortiter (zB. omnia dicere). — mit F. bei etw. verfahren, constantiam adhibere alci rei: einer Sache F. geben, alqd firmare, confirmare: viel F. bei Führung eines Processes zeigen, fortissimum esse in causa suscepta (v. Sachwalter): der Charakter erlangt eine gewisse Reife u. F., ingenium corroboratur et confirmatur. — II) Dichtigkeit, Gedrungenheit: soliditas.

Festiu, f. Festessen.

Festkleid, *dierum festorum od. sollemnium vestis. — vestis seposita (eig., das Kleid, welches man sorgsam aufhebt, Tibull. 2, 5, 8). Vgl. „Feststaat“. — im F., candido vestitus, albatas (im Freudenbewande, Ggsh. atratus). — das F. anlegen, dierum festorum causa vestem mutare.

Festland, (terra) continens.

festlich, festus. — sollemnis (feierlich, zu gewissen Zeiten des Jahres begangen zc.); verb. festus ac sollemnis. — Adv. sollemniter. — f. begehen, f. feiern.

Festlichkeit, sollemne. — **Festmahl**, f. Festessen.

Festons, encarpa, orum, n. (ἐγκαρπία).

Festordner, sacrorum magister (Vorsteher eines relig. Festes). — ludorum editor (Veranstalter öffentl. Vergnügungen). — cenae od. convivii magister (Veranstalter u. Vorsteher eines Gastmahles).

Festpokal, poculum, quo alqs potat sollemnibus ac festis diebus; poculum, quo alqs uti solet ad festos dies.

Festschmaus, f. Festessen.

Festschmuck, f. Feststaat.

festsehen, f. 1. fest no. I.

Feststaat, sollemnis habitus (im Allg.). — mundus muliebris, qui ad dies festos comparatur (der Weiber). — virilis ornatus dierum sollemnium (der Männer).

Festtag, dies festus (Ggsh. dies profestus). — dies sollemnis (zu gewissen Zeiten festlich begangener Tag). — dies sacer (geheiliger Tag, Ggsh. dies negotiosus). — Feiertage, auch festa tempora (n. pl.). — ein frühlicher Fest- u. Feiertag, dies feriatas ac sollemnis et hilaritati dicatus.

festtreten, f. 1. fest no. I.

Festung, locus munitus (jeder besetzte Ort). — urbs munita, oppidum munitum (besetzte Stadt). — arx (Burg). — castellum, castrum (auf einem höhern Orte, der die umliegende Gegend beherrscht,

gelegene Feste, Fort 2c.). – eine natürliche F., locus naturæ od. naturaliter munitus; castellum naturæ munitum: eine starke F., oppidum munitissimum od. maximis operibus munitum; von Natur und durch Kunst, opere et naturæ egregie munitus locus; oppidum operibus et naturæ munitum: eine Stadt zur F. machen, communicare urbem: eine F. erobern, urbem munitam od. castellum capere: eine F. schleifen, f. schleifen: sich auf die Festungen zurückziehen, ad urbes munitas recedere.

Festungsbau, munitio; communicatio. – zum F. verdammen, *in od. ad munitionem damnare.

Festungsbaukunst, *ars muniendorum oppidorum. [praesidiique praefectus.

Festungscommandant, arci praefectus; arcis **Festungswerke**, castelli od. oppidi munimenta (n. pl.) od. munitiones; auch hl. opera. – an schieflichen Orten F. anlegen, idoneis locis munitiones imponere: sich innerhalb der F. halten, se intra munimenta od. intra muros continere: sich hinter den F. vertheidigen, munimentis se defendere: die F. schleifen, f. schleifen.

Festversammlung, conventus.

Festzeit, tempora festa, n. pl.

Festzug, pompa (feierlicher Aufzug übh.). – com-mota sacra, orum, n. (der Priester mit dem Opfer). – einen F. anordnen, pompam parare.

Fete, f. Essen no. II, Festeßen.

Fetisch, *res, quam pro deo colunt Afri (als Götze). – *res, cui naturam divinam tribuunt Afri (als Zaubermittel).

1. **fett**, pinguis, etwas f., subpinguis (fett, feist, eig. von Menschen und Thieren; dann von dem, was fettähnliche Theile hat, wie Butter, Wein 2c.; od. was viel Nahrungsäfte enthält, wie Acker, Saat, Futter 2c., Ggsh. macer). – opimus (strotzend von Nahrungsäften, dick und fett, v. Menschen, Thieren u. deren Gliedern, Ggsh. gracilis; dann übr. = fett hinsichtlich des Ertrages, wohlnehmend, v. Acker 2c., Ggsh. sterilis; dah. verb. agri opimi et fertiles: dann bildl. = viel einbringend, reichlich, wie Anlage [die dem Advocaten viel einbringt], Beute). – obesus (der sich rund gegeben hat, wohlgenährt, Ggsh. gracilis, v. Menschen; u. Ggsh. strigosus, v. Thieren). – nitidus (glänzend, strotzend vor Fettigkeit, in sofern kein hervorstehender Knochen der Glätte des Körpers Eintrag thut, λιπαρός, f. Nep. Eum. 5, 6). – pastus (gefüttert, zB. anser). – perpastus (gehörig, gut gefüttert, feist, zB. canis, Phaedr. 3, 6, 2). – saginatus (gemästet). – unctus (mit Del, Fett versehen, v. Speisen: übr. = reichlich, zB. cena). – luculentus (beträchtlich, wie ein Amt 2c.). – eine f. Farbe, color pinguis lentus: f. machen, pinguem facere od. reddere; pinguescere cogere (fett zu werden nöthigen, durch Aufnöthigen von Futter); opimare (dick u. fett machen); obesare. saginare (mästen); farcire (stopfen, schoppen, mit Schoppnadeln mästen, Federvieh); ungere (eine Speise mit Del, Fett versehen, zB. caules oleo meliore: u. caules impensius). – f. werden, pinguescere; pinguem esse coepisse; nitescere: f. seyn, pinguem etc. esse; nitere (f. oben zu nitidus): zu f. seyn, nimia pinguitudine laborare.

2. **Fett**, das, pingue (die fetten Theile des Körpers). – adeps (das flüssige Fett, das Schmalz, Schmeer). – sebum (Talge). – caro pinguis (fettes Fleisch). – mit F. an gemacht, verlegt, adipatus (zB. puls); unctus (zB. caules). – in seinem F. fast erstickend, saginam suam vix continere (von e. Per!): vor allzuviel F. sterben, nimio adipe interire. – Bgl. „Fettigkeit“.

fettähnlich, f. fetticht.

Fettbauch, abdomen; adeps.

Fettdarm, intestinum rectum.

Fette, am Dache, templum.

Fettfleck, macula.

Fetthaut, *membrana pinguis.

fetticht, pinguis. – pinguis lentus (von der Farbe). – die f. Beschaffenheit einer Sache, pinguedo: einen f. Glanz bekommen, bei der Politur, pinguescere.

fettig, pinguis. – ein rother und f. Samen, semen colore rufum nec sine pingui: f. feucht, ex humido pinguis.

Fettigkeit, pinguitudo (von jeder Art von F., sowohl der thierischen Geschöpfe, als des Bodens 2c.). – obesitas (die Wohlgenährtheit eines Menschen od. Thieres, Ggsh. gracilitas). – pinguedo (die fettichte Beschaffenheit, die fettähnliche Dichtigkeit od. Zähheit einer Sache). – pingue (die fetten Theile des Körpers). – an F. zunehmen, pinguescere.

Fettmagen, *stomachus quartus.

Fettsucht, adeps nimius. – an der F. sterben, adipe nimio interire.

Fettwanst, adeps; abdomen.

Fetzen, pannus; pannulus; panniculus. – in Fetzen reißen, conscindere (zB. epistolam, vestem): die durch die Länge der Zeit verfaulte Tunica fiel in Fetzen vom Leibe, tunica diuturnæ carie in pannulos defrutata defluxit (Amm. 31, 2, 5).

feucht, humidus (sowohl von dem, was von Wassertheilen durchdrungen ist, als von dem, was Feuchtigkeit mit sich führt, wie Wind 2c., Ggsh. aridus u. siccus). – humectus (bes. von dem, was Feuchtigkeit bei od. mit sich führt, zB. Witterung od. Klima, caelum hum.; caeli qualitas hum.). – f. seyn, humidum esse; humere: f. werden, humescere; humidum esse od. humere coepisse: f. machen, humectare; conspergere (besprengen, zB. das Land 2c., Ggsh. rigare, d. i. bewässern).

feuchten, f. anfeuchten.

Feuchtigkeit, natura humida alcis rei (feuchte Beschaffenheit einer Sache). – humor (das Feuchte, die Nässe). – triefen vor F., madere.

Feudal . . . , f. die Zusammensetzungen mit Lehn . . .

Feuer, I) eig.: ignis (jedes F., πῦρ, als Element, im thierischen Körper; auch Wachtfeuer, Feuerbrunst). – flamma (jedes auflodernde F., das helle Feuer, die Flamme, φλόξ). – ardor (die Gluth, der Brand, das Feuer, die Flamme, am Himmel 2c.). – scintillae (die aufsprühenden Funken, welche aus einem Steine springen 2c.). – incendium (das entzündete Feuer, der Brand, die Feuerbrunst, πυροκαϊά). – ein großes, sehr großes F., ignis magnus, ignis: eine große Masse F., multus ignis: das ewige F. der Vesta, aeterni Vestae ignes. – im F., flammā circumfusus (von der Flamme umgeben, umwoht). – f. schlagen, anschlagen, aufschlagen, anpicken, machen, ignem elicere e silice. ignem silici excudere. ignem excitare lapide percusso (mit Stahl u. Stein; vgl. „Feuerstahl“); lapidum conflictu od. tritu elicere ignem. collisis lapidibus ignem excutere (durch Zusammenschlagen od. Reiben zweier Steine F. erzeugen, τὰ πρῶτα συντριβειν): das F. wieder anmachen, ignem reficere: Feuer anmachen, anzünden, ignem facere, accendere: ein großes od. sehr großes F. anmachen lassen, ignem magnum od. ingentem fieri iubere: Feuer (Wachtfeuer 2c.) anmachen, ignes facere (zB. in castris). – das F. anblasen mit einem Blasebalg, admoto folle ignem flatu accendere: das F. unter-

halten, ignem alere; igni alimenta dare: *ſ.* an od. unter etwas legen, an od. in etw. anlegen, in etw. werfen, ignem admovere, subdere, subjicere alci rei; ignem injicere alci rei (*ſ.* B. vico, operibus); alqd incendere (anzünden, *ſ.* B. domum alci: u. aedificia vicosque). – Feuer (eine Feuersbrunst) anlegen, incendium facere od. conflare od. excitare od. exsuscitare: das Feuer anlegen, initium incendii facere (eine Stadt zc. zuerst anzünden): das Feuer ist angelegt, incendium humanā fraude factum est; domus ardet non casu aliquo, sed injectis ignibus (in e. Hause). – ans *ſ.* setzen, ad ignem apponere od. (ans *ſ.* auf dem Herde) apponere foco (*Ggſ.* vom *ſ.* nehmen, tollere, *ſ.* B. den Topf, ollam): sich ans Feuer setzen, um sich zu wärmen, admoto igne refovere artus: in einem Zimmer ist immer *ſ.*, est in conclavi continuus ignis: bei gelindem *ſ.* etw. zur Dicke des Honigs einföchen, leni vapore alqd ad mellis crassitudinem redigere: bei gelindem *ſ.* etw. kochen, ad lenem ignem coquere: bei hellem *ſ.*, sich salben lassen, ad flammam ungi. – Feuer speien, eructare flammam; ignes od. flammam evomere: in Feuer stehen, flammis correptum esse. igni occupatum esse (vom Feuer ergriffen seyn); ardere (brennen); flagrare (in hellen Flammen stehen, lichterloh brennen); beide mit incendio, wenn das Feuer angelegt ist: der Himmel stand fast ganz in *ſ.*, caeli magna pars arsit: der Himmel schien ganz in *ſ.* zu stehen, caelum plurimo igne ardere visum est; caelum omne flagrare videbatur; caeli fulgor ardenti similis erat: es schien Alles in Einem *ſ.* zu stehen, es schien Alles Ein *ſ.* zu seyn, omnia velut continenti flammā ardere visa: mit *ſ.* u. Schwert verwüsten, ferro atque igni, ferro ignique (selten igni ferroque), ferro incendiisque, caede atque incendio vastare od. (ganz) pervastare: durch *ſ.* u. Schwert verwüestet werden od. umkommen, ferro ignique od. flammā ferroque absumi: mit *ſ.* u. Schwert drohen, ferro flammāque od. ferro ignique od. igni ferroque minitari alci (*ſ.* B. huic urbi). – *ſ.* setzen, lignis succensis saxa putrefacere (nach Liv. 21, 37, 2). – *ſ.* rufen, conclamare ignem od. incendium. – es bricht od. fommt *ſ.* (eine Feuersbrunst) aus, es entsteht *ſ.* (eine Feuersbrunst), suā sponte incendium oritur: es ist *ſ.* (ausgebrochen, ausgekommen, entstanden), ignis ortus od. coortus est (*ſ.* B. diversis locis); incendium ortum od. factum est: es ist *ſ.* bei Jmd. (ausgekommen od. ausgebrochen), domus alci ardet; in alci fortuna incendium excitatum est (man hat Jmds. Hab u. Gut in Brand gesteckt): das *ſ.* ist bei Jmd. ausgebrochen, incendium ortum est ex aedibus alci: es bricht (fommt) an mehreren und ganz entgegengeſetzten Theilen einer Stadt zugleich *ſ.* aus, pluribus simul locis et iis diversis ignes cooriuntur. – zu Rom ist beständig *ſ.*, assidue domus Romae ardent: es ist *ſ.* auf dem palatin. Berge, domus ardet in Palatio. – nachlässig mit dem *ſ.* umgehen, negligenter ignes apud se habere. – *ſ.* fangen, v. Schwamm zc., scintillas excipere; v. Funken, ignem trahere; v. Gebäuden = in *ſ.* gerathen, aufgehen, igni od. flammis comprehendi. flammis corripri. igni occupari (vom *ſ.* ergriffen werden; im *ſ.* auch bl. comprehendi, wie Liv. 26, 27, 3); ignem od. flammam concipere. ignem comprehendere (Feuer fangen, angehen); ardere od. flagrare coepisse (anfangen in Flammen, in hellen Flammen zu stehen, mit dem *ſ.* incendio, wenn das Feuer angelegt ist); deflagrare od. conflagrare flammis od. incendio (verbrennen, abbrennen, mit inc., wenn das *ſ.* angelegt ist); flammis absumi (von den Flam-

men verzehret werden): leicht *ſ.* fangen, ignis esse capacissimum; facilem esse ad exardescendum: Feuer fangen, *ſ.* feuerfangend. – das *ſ.* ergreift etw., ignis od. flamma comprehendit, corripit alqd. – ein *ſ.* dämpfen, ignem reprimere; flammam opprimere; incendium compescere: ein *ſ.* löschen, auslöschen, ignem extinguere (auch v. leb. Subj.); incendium restinguere, extinguere (v. Pers.): das *ſ.* erlöschet, erstickt, ignis od. flamma od. incendium extinguitur (von selbst, per se od. suā sponte). – das *ſ.* lodert (flammt) auf od. empor, ignis convalescit (es erstarzt); ignis od. incendium oritur (es entsteht eine Feuersbrunst): das Feuer lodert zum Himmel empor, flamma ad caelum tollitur. – das *ſ.* nimmt zu, incendium crescit (*Ggſ.* nimmt ab, inc. decrescit). – dem *ſ.* (den Flammen) entgegen, effugere ex incendio; vi ignium elabi; involatum manere (unverlezt bleiben). – ins *ſ.* werfen, injicere flammis (*ſ.* B. opus); in ignem od. (ins Ofenfeuer) in furnum dimittere (aus der Hand in das *ſ.* fallen lassen): sich ins *ſ.* stürzen, se in ignem injicere: durchs *ſ.* laufen, currere per flammam: für Jmd. durchs *ſ.* laufen, maxima pericula subire pro alqo: durchs *ſ.* zu Jmd. eilen (um ihn zu retten zc.), per ignes tendere ad alqm. – zum *ſ.* verdammen, *damnare ad rogam (zum Scheiterhaufen verurtheilen); igni necare (den Tod durchs Feuer erleiden lassen). – Daher von Soldaten: *ſ.* geben, *tormentum od. tormenta mittere, emittere (aus dem großen Geschütz); *tela mittere (aus dem Gewehr): *ſ.* auf Jmd. geben, *ictum sclopeto mittere in alqm; von Mehreren, tela conjicere in alqm: auf etwas (mit großem Geschütz) *ſ.* geben, tormenta in alqd adigere: dem *ſ.* aussetzen, sub ictum dare: dem *ſ.* ausgesetzt seyn, in *ſ.* stehen, ad omnes expositum ictus stare; sub ictu esse: dem *ſ.* nicht ausgesetzt seyn, extra teli jactum od. coniectum esse; extra teli jactum stare; jactu teli procul abesse: ins *ſ.* kommen, sub ictum dari; ad teli coniectum venire: sie befanden sich zwischen zwei Feuer, iniceps hostis et a fronte et a tergo urgebat: das *ſ.* (Feuern) einstellen, *ſ.* Feuern, das. – Sprüchw., zwischen zwei Feuer gerathen, lupum auribus tenere (Suet. Tiber. 25); iniceps malum urget (Liv. 3, 28, 9); poni inter duo pericula (ſ. Sen. contr. 1, 1. §. 6: positus inter duo pericula, quid faciam?). – ein gebranntes Kind scheut das Feuer, cui dolet meminit (Cic. Mur. 20, 42). – Del ins *ſ.* gießen, das *ſ.* schüren, *ſ.* Del.

II) uneig. 1) das Funkeln, der Glanz; ignis (*ſ.* B. der Augen; auch von der brennenden Röthe der Haut, *ſ.* B. das heilige *ſ.*, ignis sacer). – ardor (die Gluth, das Blitzen, der feurige Blick, der Augen, des Mienenspiels, oculatorum, vultuum). – vis (das Kräftige, der kräftige Blick der Augen). – vigor (das Lebhaftige, der lebhaftige Ausdruck der Augen, des Mienenspiels, *ſ.* B. acerrimus vigor oculorum: u. verb. eundem vigorem in vultu vimque in oculis ... intueri). – den Blick und das *ſ.* der Augen (*ſ.* B. nicht ertragen können, vultum et oculorum aciem ferre non posse: *ſ.* der Farben, colorum flamma: das *ſ.* eines Edelsteins, gemmae ignis od. fulgor.

2) Hitze, Heftigkeit: ardor (*ſ.* B. des Krieges, der Leidenschaft, der Liebe zc.). – incendium (der Leidenschaft, auch des Krieges, immer aber mit dem Nebenbegr. des Verderbens). – animi (der feurige Muth); verb. alci animi atque impetus (*ſ.* B. Feuer u. Ungestüm). – in *ſ.* u. Flammen setzen, vehementius incendere alci animum; incensum dare alqm: die Gemüther, die ohnehin schon aufgeregert sind, in *ſ.* u. Flammen setzen, animos jam commo-

tos vehementius incendere: in *F.* und *Flammen* geräth, iracundiā inflammari, exardescere; über etw., iracunde ferre alqd od. m. folg. Acc. u. Infinit.: er geräth leicht in *F.*, fängt leicht *F.*, natura ejus est praecipuus in iram (er wird leicht zornig); *amore facie capitur (er wird leicht verliebt): vom *F.* der Liebe verzehrt werden, amoris flammā conflagrare: Jmds. *F.* u. Ungestüm dämpfen, alcijs animos atque impetus retardare.

3) geistige Kraft und Lebhaftigkeit: vis. - vigor (die Frische, Lebhaftigkeit). - spiritus (das einer Sache inwohnende Leben, zB. der Rede). - impetus (innerer Drang). - calor (die Wärme, der Eifer, der uns einwohnt, od. mit dem man etwas thut, od. mit dem etwas geschieht). - ardor (große Lebhaftigkeit, Gluth, bes. des Geistes). - das *F.* des Geistes, vigor, ardor, fervor animi od. mentis: das *F.* der Jugend, juvenilis ardor; ardor aetatis: natürliches *F.* und Munterkeit, quaedam animi incitatio atque alacritas naturaliter innata: das dichterische *F.*, impetus divinus; calor poëticus: das *F.* des Redners, vis, calor, concitatio dicentis; calor et vehementia; oratoris impetus: die Kraft und das *F.* des Redners erstirbt, illa vis et quasi flamma oratoris exstinguitur: das *F.* der Rede, ardor oris; vis, impetus, incitatio orationis; oratio fervidior: der Nachdruck u. das *F.* der Rede, des Vortrags, vis ardorque dicendi: im *F.* der Rede, calore dicendi: *F.* in der Rede zeigen, acrem esse in dicendo: das *F.* der Einbildungskraft ersticken, calorem cogitationis exstinguere: in *F.* gerathen, v. Dichter, assurgere (Quint. 10, 1, 52): in *F.* gerathen seyn, mente incensum, inflammatum esse: das *F.* ist verfliegen, consedit ardor animi: ohne *F.* seyn, kein *F.* haben, tepere (gleichf. lau seyn, v. Affecten); languere. frigere (matt seyn, kalt seyn u. lassen, v. Affecten u. v. Pers.): das *F.* verlieren, tepere coepisse. tepescere (v. Affecten); languescere. frigescere. languere od. frigere coepisse (v. Affecten u. v. Pers.): alles *F.* verlieren, impetum omnem caloremque perdere: ohne *F.*, languidus (matt); frigidus (frostig, kalt).

Feueranbeter, seyn, *ignem pro deo venerari. - in ihrer Gottesverehrung sind sie vorzüglich *F.*, *in superstitionibus atque cura deorum praecipua igni veneratio est.

Feueranstalt, *incendiorum cura.

Feuerassicuranz, s. Assuranz.

Feueranschlagen, zum, ad excudendum ignem (zB. non semper lapidis occasio est).

Feueraugen, oculi ignei (wie Feuer glühende Augen einiger Thiere). - oculi ardentes (wie Feuer brennende). - oculi fulgentes u. glauci (funkelnde).

Feuerbaafe, s. Leuchthurm.

Feuerbach, ignium rivus (Pl. 2, 106 [119], 236). - Feuerbäche von sich ausströmen lassen, flammis egerere (ibid. S. 238).

Feuerbalken, Art feuriger Lusterscheinung, trabes, quam Graeci *δοξόν* vocant (Pl. 2, 26 [26], 36).

Feuerbecken, focus.

Feuerbeständig, s. feuerfest.

Feuerbewährt, igne perspectus.

Feuerblick, oculi ardentes; oculorum ardor.

Feuerbrand, titio (der Feuerbrand auf dem oder von dem Herde, wo er zum Wärmen, Hizen u. Leuchten diente). - torris (das brennende Scheit Holz vom Herde, bes. aber vom Scheiterhaufen oder Altar, wo es zum Kösten, Verbrennen des Leichnams, der Dpferstücke diente). - ein brennender *F.*, titio ardens; torris vivus: ein bloß noch glimmender (nicht mehr hell flammender) *F.*, titio und torris exstinctus.

Feuerchen, igniculus.

Feuercommiffär, *praefectus vigilum adversus incendia institutorum.

Feuerceifer, studium ardens od. acerrimum; studium et ardor quidam.

Feuerceimer, hama (nach Salmasius hauchförmig wie ein Nachen, s. Pl. ep. 10, 33 [42], 2).

Feueresse, s. Rauchfang.

Feuerfangend, concipiendi igni aptus. concipiendis ignibus idoneus (zum Feuerfangen geeignet). - quo flamma alitur (wodurch die Flamme genährt wird). - quo ignis excitari potest (womit man Feuer anmachen kann). - leicht f., ignis capacissimus (eig.); facilis ad exardescendum (eig., leicht sich entzündend; bisol., leicht zornig werdend).

Feuerfarbe, color igneus.

Feuerfarbig, s. feuerroth.

Feuerfest, ignibus impervius (vom Feuer nicht zu durchdringen, zB. Stein). - ignibus incorruptus (vom Feuer nicht zerstörbar, zB. Wände). - flammis inviolabilis (durch Flammen unverleßbar, zB. materies). - minime ignem sentiens. qui, quae, quod ab igni non laeditur. cui ne ignis quidem nocet. ab igni od. ab ignis periculo tutus (was vom Feuer nicht beschädigt werden kann, vom Steinen, Holz, v. Gebäuden und dgl.). - igni resistens (dem Feuer widerstehend, v. Steinen zc.). - qui, quae, quod ignibus non absumitur (was vom Feuer nicht verzehrt wird, v. Geweben zc.). - nihil igni deperdens (durchs Feuer nichts verlierend, v. Steinen zc.). - sie (die Steine) sind f., neque tactus ignis potest nocere.

Feuerflamme, flamma.

Feuerfunke, s. Funke no. I.

Feuergeist, ardor animi.

Feuergeräthe, instrumenta ad incendia compescenda. - subsidia ad reprimendos ignes parata (nach Tac. ann. 15, 43). - Zum Feuergeräthe der Alten gehörten: siphon, d. i. Spritze: hama, Feuer-eimer: harpago, Feuerhafen: dolabra, Piste: cento, Lappen: scalae, Leiter: scopae, Besen: acetum, Essig, mit welchem die Lappen befeuchtet wurden.

Feuergeruch, foedus quidam nidor ex combustis oder austus rebus (häßlicher Geruch nach verbrannten od. versengten Dingen, s. Liv. 38, 7 extr.).

Feuergeschrei, conelamatum incendium. - ein *F.* erheben, incendium od. ignem conelamare.

Feuergevehr, a) übh.: *igniferum telum; *pyrobolum. - b) insbes.: *sclopetum (Flinte). - *bombarda (Büchse).

Feuerglut, flammaram ardor; flammæ fervidus ardor.

Feuergeist, deus ignis (übh.). - Vulcanus (bei den Römern).

Feuerhafen, harpago. - **Feuerherd**, focus.

Feuerklumpen, globus ignis; Plur. globi ignium od. flammaram.

Feuerkrücke, rutabulum.

Feuerkugel, globus (als kugelförmiger Feuerklumpen am Himmel). - orbis igneus od. flammæus (als kreisrunde Erscheinung am Himmel). - Ist es = Brandkugel, s. d.

Feuerkunst, *pyrotechnia.

Feuerlärm, s. Feuergeschrei.

Feuerleiter, *scalae incendiorum causā paratae; im Fhg. bl. scalae.

Feuerluft, anima inflammata (Cic. Tusc. 1, 18, 42; dort als Weltseele des Demofrit).

Feuermal, *macula genuina rubri coloris (nattürliches). - nota inusta (eingebrenntes).

Feuermasse, f. Feuermeer.

Feuermauer, f. Brandmauer.

Feuermeer, ardor caeli. caeli magna pars ardens (am Himmel). – vastum incendium (weit verbreitete Feuersbrunst). – fast der ganze Himmel war Ein F., caeli magna pars ardebat: der ganze Himmel schien ein F. zu seyn, caelum plurimo igne ardere visum est: die Flamme ist Ein F., ignes una flammā ardent; flamma incendio similis effulget: alle benachbarten Häuser waren od. bildeten schon Ein F., propinqua jam omnia flagrabant vasto incendio.

feuern, I) das Feuer anmachen od. unterhalten: ignem facere (Feuer anmachen) – ignem alere (das Feuer unterhalten, 3B. carbonibus). – stat f. lassen, ignem ingentem fieri jubere: in einem Zimmer wird beständig gefeuert, in conclavi continuus ignis est. – II) loschießen, abfeuern, f. Feuer (geben).

Feuern, das, der Soldaten; 3B. das F. einstellen, tela inhibere (v. den Soldaten); tela inhiberi jubere (v. Anführer der Soldaten).

Feuerofen, fornax od. caminus ignis ardentis.

Feuerpfel, f. Brandpfel.

Feuerpolizei, *cura incendiorum. *custodiendorum ignum cura (als Amtsverrichtung). – als Wache, Wächter, f. Feuermehr.

Feuerprobe, obrussa (F. des Goldes, die Capelle). – was die F. gehalten hat, obruzus (eig., aurum, ὄβρουρον χρυόλον, Spät.); igni spectatus. igni perspectus (beide uneig., 3B. von e. Pers., v. d. Freundschaft z.): etw. der F. unterwerfen, alqd ad obruzum exigere (auch bildl., 3B. omnia argumenta, Sen. nat. quaest. 4, 5, 1).

Feuerquell, fons igneus.

Feuerrod, *rota ignea.

Feuerregen, imber igneus; nimbus igneus.

Feuerrohr, f. Feuerqwehrl.

Feuerrose, *adonis (L.).

feuerroth, igneo colore. igneus (feuerfarbig üb.). – flammeus. flammeolus (glühend roth). – rutilus (roth wie helles Feuer). – rubicundus (hochroth). – rufus. ruseus od. russeus (süßroth). – ganz f., ruboris acerrimi. – f. werden (im Gesicht), f. erröthen.

Feuerrof, f. Feuerschrei.

Feuersäule, columna ignea od. ignis. – eine ungeheurere F., columna ignis immensis: Rauch- u. Feuersäulen, fumi et flammaram volumina (emporwirbelnde eines Vulcanus).

Feuersbrunst, incendium. – ignis (Feuer = Feuersbrunst). – incendium commune (wenn es an vielen Orten zugleich brennt, f. Cic. Phil. 10, 10, 21. Liv. 28, 42, 10). – es bricht eine F. aus, incendium fit od. oritur od. (in sofern der Brand von selbst entsteht) sua sponte oritur: die F. ist bei Jmd. ausgebrochen, incendium ortum est ex aedibus alcis: es bricht an mehreren u. ganz entgegengesetzten Theilen zugleich eine F. aus, plurimus simul locis et iis diversis ignes cooriantur: es brechen beständig in Rom Feuersbrünste aus, assidue domus Romae ardent: rings um mich lodern Feuersbrünste, circum me flagrant incendia: eine F. erregen, f. anlegen (Feuer): die F. nimmt zu, incendium crescit (Golg. decrescit): die F. wüthete Tag u. Nacht in Einem fort, nocte ac die continuatum incendium est: die F. wird gedämpft od. gelöscht, incendium restringitur od. exstinguitur: eine F. sucht eine Stadt heim, incendium urbem vexat: dasselbe Jahr suchte die Stadt mit einer schweren F. heim, idem annus gravi igne urbem affecit: eine F. hat sich schon über die ganze Nachbarschaft ausgebreitet, propinqua omnia

flagrant vasto incendio: es sind beständig Feuersbrünste in einer Stadt, assidue domus ardent in urbe: eine F. verlitgt eine Stadt ganz, incendium urbem aufert: bei einer F. zu Hülfe kommen, incendio intervenire.

Feuerschaden, *damnum incendio factum, ex incendio acceptum. – **Feuerschein**, f. Feuerzeichen.

Feuerschiff, f. Branber.

Feuerschlange, quasi quidam igneus anguis.

Feuerschlund, eines feuerpeienden Berges, caminus.

Feuerschwamm, fungus aridus (f. Pl. 36, 19 [30], 138). – *boletus ignarius (L.).

Feuersgefahr, ignis periculum. – incendii periculum (Gefahr von Feuersbrunst). – incendii casus, im Fhgh. auch bl. incendium (Brandunglüd). – um F. abzuwehren, ad arcendos incendiorum casus; od. bl. adversus incendia: sicher vor F., ab ignis periculo tutus: vor F. sicher seyn, ohne F. seyn, carere ignis od. incendii periculo.

Feuersignal, ignium significatio. – e. F. geben, ignibus facere significationem.

Feuersnoth, *incendii calamitas.

feuerspeiend, flammās eructans; ignes od. flammās evomens. – ein f. Berg, f. Vulkan.

Feuerspihre, siphō (f. Pl. ep. 10, 33 [42], 2).

Feuerstahl, chalybs (Stahl üb.). – Zum Feuererschlagen bedienten sich die Alten entweder eines großen Nagels, clavus genant, od. eines zweiten Steines, f. Pl. 36, 19 (30), 138.

Feuerstätte, focus (Feuerherd, u. meton. = Haus, Familie, f. Hor. ep. 1, 14, 2: agellus quinque focus habitatus). – exustarum aedium area (leerer Platz eines abgebrannten Hauses).

Feuerstein, lapis, qui clavo vel altero lapide percussus scintillam edit (Pl. 36, 19 [70], 138). – lapis, ex quo ignis excitatur. lapis elicendis ignibus idoneus (bei u. nach Sen. nat. quaest. 2, 22, 1). – pyrites (der F. als Steinart, dessen besondere Art zum Feuererschlagen lapis vivus hieß, f. Pl. 36, 19 [30], 138. Gratii cyn. 404).

Feuerstoff, ignium materia (Stoff an Feuer). – ignis alimentum od. nutrimentum. res ignem (ignes) aleas od. nutriens (Stoff, der Feuer giebt u. das Feuer unterhält). – res, qua ignis excitari potest (Stoff [Holz u. dgl.], um Feuersbrunst zu erregen). – ein Stein enthält sehr viel F., lapis plurimum habet ignis; plurimus ignis est lapidi.

Feuerstrafe, f. Feuertod.

Feuerstrahl, fulmen. fulminis ictus (Wetterstrahl, Blitz, sofern er trifft). – ignea rima (Blitzstrahl, in sofern er die Wolken spaltet, f. Virg. Aen. 8, 392: ignea rima micans, der leuchtende F.). – longa flammae figura fulguri similis (üb.), f. Pl. ep. 6, 20, 9).

Feuerstreifen, am Himmel, fax (f. Cic. de div. 1, 43, 97: Cat. 3, 8, 18); vgl. „Feuerbalken“.

Feuerstrom, f. Feuerbad. [347].

Feuertheilchen, flammae semen (Ov. met. 15,

Feuerturm, pharus.

Feuertod, poena, qua alqs igni crematur (als Strafe). – mors igni od. flammā alci illata (das Unkommen in den Flammen bei Feuersbrünsten zc.). – Dst reicht auch im Fhgh. schon rogus (der Scheiterhaufen, als Strafe) hin. – zum F. verurtheilen, *ad rogum damnare (zum Scheiterhaufen); igni necare (den Verurtheilten durch Feuer tödten); den F. sterben, igni cremari; igni necari; rogum ascendere (den Scheiterhaufen bestigen [u. dort verbrannt werden], f. vorh.); freiwillig, flammis circumventum exanimari: den F. sterben lassen, igni necare:

der Beurtheilte muß den F. sterben, damnatum poenam sequi oportet, ut igni cremetur: die Ueberläufer müssen den F. sterben, transfugae eā poenā afficiuntur, ut igni exurantur (Jct.).

Feuerung, I) das Feuern; zB. Kohlen zur F. anschaffen, carbones ad ignem alendum emere. — II) Stoff zum Feuern: ignis alimentum od. nutrimentum; res ignem (ignes) alentes od. nutriendes.

Feuerversicherung, f. Affecuranz. [schaft.

Feuerversicherungsbank, f. Affecuranzgesell-

Feuertwache, -wächter, f. Feuerwehr. [(Ecl.).

Feuertwager, des Elias zc., quadrigae igneae
Feuerwehr, vigiles. — Augustus führte eine F. ein, Augustus adversus incendia excubias nocturnas vigilesque commentus est: er verlegte einzelne Cohorten nach Puteoli und Ostia als F., Puteolis et Ostiae singulas cohortes ad arcendos incendiorum casus collocavit.

Feuertwerk, * ignes artificiosi; * ignes festi. — ein F. abbrennen, ignes festos succendere (nach Stat. silv. 4, 8, 37).

Feuerwerker, * pyrotechnus.

Feuerwerkerkunst, * ars pyrobolaria.

Feuerwolke, * nubes ignei spiritus.

Feuerwürmchen, f. Johanniswürmchen.

Feuerzange, forpex.

Feuerzeichen, I) Zeichen eines Feuers: ignis indicium. — longinqui ignis species (der Schein eines fernern Feuers, der Feuererschein). — flamma ex incendio longinquo (die Flamme, die sich von einer fernern Feuersbrunst sehen läßt). — am glühend gerötheten westlichen Himmel sichtbare Feuerzeichen, visae ab occidente faces ardorque caeli. — II) = Feuermal, w. f.

Feuerzeug, igniarius (πυροτολ).

feurig, I) eig. voll Feuer: igneus. — ardens (glühend). — der f. Ofen, f. Feuerofen. — II) uneig.: a) funkelnd: igneus (glühend wie Feuer). — ardens (brennend wie Feuer). — fulgens (funkelnd, leuchtend wie Feuer; alle drei zB. von den Augen). — f. Wagen des Elias zc., quadrigae igneae (Ecl.). — f. Farbe, coloris flamma. — b) stark, zB. Wein, vinum validum (Gstß. imbecillum); vinum fervidum (hitziger). — c) voll geistiger Kraft, lebhaft, leidenschaftlich: ardens (gleichsam im Feuer stehend, v. Geist, v. Dichter zc.). — flagrans (gleichf. in Feuer u. Flammen stehend, zB. amor, oscula). — fervidus (gleichsam kochend vor innerer Kraft, sprudelnd vor Lebhaftigkeit oder Leidenschaftlichkeit, zB. Jüngling, Rede zc.). — vehemens. acer (heftig, stark zc., v. Redner, von der Rede zc.). — calidus (voll Wärme, Lebhaftigkeit, zB. Jmds. Blut; auch vom Menschen selbst). — etne f. Rede, oratio ardens, fervida; orationis incitatio: ein f. Redner seyn, acrem esse in dicendo: feurige Köpfe, ingenia fervida: f. Liebe, amor flagrans; ardor quidam amoris; accensa in alqm studia, orum, n. (große Neigung zu Jmd.): f. Liebe gegen Jmd. hegen, amore alcjs ardere, flagrare: von f. Liebe zu Jmd. besest werden, alcjs amore ardere od. flagrare coepisse.

Fiaker, f. Miethfuhrer.

Fiasco machen, corruiere (zu Falle kommen = banquerott werden, v. Kaufmann, u. = durchfallen, v. Schachspieler). — decidere (aus Mangel an Erfolg durchfallen, v. Redner, f. Sen. contr. 3 [7]. praef. §. 5).

Fibel, f. ABC-Buch.

Fiber, fibra. — jede Fiber im Körper wird ange-
gespannt, omne corpus intenditur.

Fichte, pinus. — die wilde, * pinus silvestris (L.): die zahme, * pinus pinēa (L.). — Fichten tragen, pinifer u. piniger.

fichten, pinēus.

Fichtenhain, pinetum.

Fichtenharz, * resina pinēa.

Fichtenholz, lignum pinēum.

Fichtenkern, nux pinēa; auch bl. pinēa.

Fichtenkranz, corona pinēa.

Fichtenrinde, pini cortex.

Fichtenwald, pinēa silva. — pinetum (übß. Ort, wo Fichten stehen).

Fichtenzweig, frons pinēa.

Fideicommiß, * bona, quae caput stirpis sequuntur.

Fieber, febris. — die Fieber (Fieberkrankheiten), febrium valetudines. — ein kleines, leichtes F., ein Anfall von F., ein Bißchen F., febricula: ein Anfall des Fiebers, f. Fieberanfall. — das drei-, vier-, tägige F., febris tertiana, quartana; gem. bl. tertiana, quartana; auch febris tertius (quartus) diebus decurrens (f. Gell. 17, 12 in.); ein hitziges, kaltes, schleidendes, febris ardens, frigida, lenta: das faule F., * febris putrida (t. t.): das gelbe F., febris flava (t. t.). — ein F. bekommen (sich zuziehen), in ein F. verfallen, von e. F. ergriffen werden, febrim nancisci; in febrim incidere; febrim corripri; febrim coepisse: sich in Folge der Anfirengung ein leichtes F. zuziehen, ex labore incidere in febriculam: wieder F. bekommen, febrim repeti: F. haben, febrim habere, pati, affectum esse febrim (am F. darniederliegen); febrire. aestu febrique jactari (im F. liegen, von Fieberhitze geschüttelt werden); febricitare (wiederholt im F. liegen): ein Bißchen F., ein kleines F. haben, febriculam habere: kein F. haben, f. fieberfrei (seyn) no. a: vom F. frei, f. fieberfrei. — vom viertägigen F. völlig genesen, quartanam passum, convalescere viresque integras recuperare. — das F. kommt, bricht aus, febris accedit, incipit: das F. geht, hört auf, legt sich, febris decedit, desinit, finitur, quiescit: das F. kommt wieder, febris redit: nimmt zu, febris augetur, increscit: das F. nimmt ab, febris levatur, conquiescit: das F. hält an, febris ita ut coepit continuat: das F. vertreiben, febrim abigere, discutere: die Rückkehr des F. veranlassen, febrim reducerē: das F. verursachen, herbeiführen, febrim afferre.

Fieberanfall, febris accessio, tentatio (der Anfall eines Fiebers). — febricula (ein kleines Fieber, ein Bißchen Fieber). — ein heftiger F., febris impetus. — einen F. bekommen, febrim corripri; febriculam nancisci; in febriculam incidere (zB. ex labore): wieder Fieberanfalle bekommen, febrim repeti: einen F. haben, febrim jactari (vom Fieber geschüttelt werden); febriculam habere (ein Bißchen Fieber haben).

fieberartig, febriculosus.

fieberfrei, a) v. Pers.: febrim carens (fieberlos, ohne Fieber). — febre liberatus (vom Fieber wieder befreit). — a febre relictus (vom Fieber verlassen). — f. seyn, febrim carere od. vacare (kein Fieber haben); febre liberatum esse. a febre relictum esse (vom Fieber wieder befreit, verlassen seyn). — ganz f. seyn (gar kein Fieber haben), plane febrim carere; ex toto febre vacare: zwar krank, aber f. seyn, sine febrim aegrum esse: wenn der Kranke f. ist, si febris abest: während der Kranke f. ist, dum febris abest. — b) v. der Zeit, im Bißg. integer od. vacuus. — f. Zeit, quietum tempus: in der f. Zeit, in intermissione; vacuo tempore. — f. Tage, medii dies: zwei f. Tage, bidduum integrum: heute ist ein f. Tag, hic dies vacat.

Fieberfroft, febrium frigus; frigus et febris (nach aestus et febris, d. i. Fieberhitze, bei Cic. Cat. 1, 13, 31). — im Bißg. bloß frigus, zB. einen F. be-

kommen, corpus frigore tentatur: *ſ.* haſen, von *ſ.* geſchüttelt werden, vor *ſ.* zittern, *frigore et febris jactari.

Fiebergluth, *f.* Fieberhitze (große).

Fieberhitze, aestus febrisque; febris ardor. — große *ſ.*, ardentissima febris: in der größten *ſ.*, perustus ardentissima febris: *ſ.* haben, febrile; febre aestuare: von *ſ.* geſchüttelt werden, aestu febrigue jactari.

Fieberkrank, febricitans. — cum febris (mit einem Fieber beſetzt, *ſ.* Romam venisse).

Fieberkrankheit, *f.* Fieber.

Fieberloß, *f.* fieberfrei.

Fiebermaterie, *febris semina, um, *n.*

Fieberparoxyſmus, *f.* Paroxyſmus.

Fieberrinde, *cortex Peruvianus.

Fieberschauer, februm horror, auch *bl.* horror (der Schauer im Fieber). — febris cum horrore veniens (Fieber mit Schauer ſich einſtellend). — ein kalter *ſ.*, horror frigidus: es beſällt mich ein *ſ.*, es wandelt mich ein *ſ.* an, horror febris me init.

Fiebertag, dies, quo febris redit.

Fiebertrauf, *potio medicata danda in febris; pouo medicata febris utilis.

Fieberträume, aegri somnia (auch unei^{g.}, *f.* Hor. art. poet. 7). — das ſind *ſ.*, portenta haec sunt: es ſind leere *ſ.*, et falsa et inania sunt.

Fiedel, *f.* Geige.

Fiedern, *f.* beſiedern.

Figur, I) die Geſtalt: figura. forma. species (*f.* „Geſtalt“ den Unterſch.). — Daſer unei^{g.}, v. Menſchen — Weſen *z.*: negotium, *ſ.* jene Teucris, eine in der That langſame *ſ.*, Teucris illa, lentum sane negotium (Cic. ad Att. 1, 12 *in.*): eine ſprachloſe, langſame, unfreundliche *ſ.*, elingue, tardum, inhumanum negotium (Cic. post red. in sen. 6, 14): eine ganz ſchlechte *ſ.* bei etwas ſpielen, *parum honestae sunt meae partes in alqa re: er ſpielte keine ſonderlich glänzende *ſ.*, *minus splendide se gessit. — II) Abbildung: 1) eig.: schema, ätis, *n.* (σχήμα); rein lat. figura od. forma. imago. simulacrum (Ebenbild, Abbild, *f.* „Bild“ das Nähere). — signum. Bruf- od. Standbild aus bildſamer Maſſe). — statua (Statue, Standbild). — kleine *ſ.*, *f.* Figürchen. — mit vielen Figuren, numerosus (*ſ.* Gemälde, tabula). — geometriſche Figuren, formae geometricae; schemata geometrica; im *ſ.* auch descriptiones (Cic. Tusc. 1, 17, 33): die *ſ.* eines Kreiſes, schema rotundationis: die *ſ.* eines Dreiecks, schema trigoni od. figura triquetra: die *ſ.* eines Vierecks, quadrata designatio. — geometriſche Figuren zeichnen, schemata geometrica od. formas geometricas describere: der Kreis iſt unter den ebenen Figuren die vollkommenſte, orbis forma est in planis maxime perfecta. — 2) übt^{r.}, Redefigur, forma. orationis lumen od. insigne od. ornamentum (mit dieſen ſucht ſich noch Cic. zu behelfen, weshalb das ſpäter techniſch gewordene figura dieſen vorzuziehen iſt, zumal da Cic. ſelbſt den Gebrauch deſſelben vorbereitet, de opt. gen. orat. 5, 14: sententiae et earum formae, tamquam figurae). — tropus (τροπος), rein lat. translatio (die Metapher, der Tropus, von Quint. 9, 1, 4 genau von der „Figur“ [figura] unterſchieden). — reberriſche Figuren, orationis ornamenta; verborum exornationes (Conif. rhet. 4, 31 *in.*).

Figurant, *persona obscura.

Figürchen, imagnacula (kleines Abbild). — sigillum. icuncula (kleines Bild in bildſamer Maſſe). — statua parva (kleine Statue). — ganz kleine Figürchen, sigilla perparvula: mit Figürchen (in bildſamer Maſſe, in erhobener od. halberhobener Arbeit)

verſehen, sigillatus. — ein *ſ.* zeigt die Stunden mit einer Ruthe, sigillum horas virgula significat od. ostendit.

figuriren, *personam obscuram tueri.

figürlich, figuratus (*f.* „Figur“ *no.* II, 2 über figura). — translatus (tropiſch, metaphoriſch). — *Adv.* *figurata oratione; per translationem (metaphoriſch, tropiſch).

Filet, *opus reticulatum acu factum.

Filial, ecclesiae parochialis filia (Ecll.).

Filon, *f.* Betrüger, Gauner, Fuchſ (trop.).

filtriren, saccare.

Filtribbeutel, -ſack, saccus.

Filz, I) eig. u. meton.: a) eig.: coacta, orum, *n.* — vestis coacta. — Dinge, die aus *ſ.* gemacht ſind, wie Decken *z.*, coactilia, ium, *n.* (Jct.). — b) meton. = „Filzhut“, =tapp“ *f.* d. — II) bildl., ſchmußig geiziger Menſch: homo immo- dice parcus; homo sordidus od. illiberalis (*f.* „filzig“ über die Adj.).

Filzdecke, *tegmentum (Bedeckung übh.) od. opertorium (Bettedecke) ex coactis factum. — Filzdecken, coactilia, ium, *n.* (Jct.).

Filzhut, *f.* Hut.

Filzig, immodice parcus (unmäßig ſparſam). — sordidus. illiberalis (ſchmußig geizig. Ugh. perlaustus, liberalis). — tenax (zäh, der nicht gern Geld ausgiebt). — *f.* Weſen, *f.* Filzigkeit. — *Adv.* sordide; illiberaliter.

Filzigkeit, illiberalitas. sordes, ium, *f.* (unedler, ſchmußiger Geiz). — tenacitas (Zähheit im Ausgeben des Geldes, Liv. 34, 7, 4).

Filzſappe, pileus (*f.* „Hut“ das Nähere).

Filzſaus, *morpio (nach dem Franzöſl.).

Filzmantel, lacerna. — *pallium ex coactis factum. — Filzſchuh, udo (Jct.).

Filzſocken, *socci ex coactis facti.

Filzſtiefel, impilia, ium, *n.* (Jct.).

Finanzcollegium, *collegium virorum, qui sunt a rebus publicis od. a rebus imperii od. a rebus civitatis. — das *ſ.* in Rom bildeten die tribuni aerarii.

Finanzen, I) eines Privatmannes: res familiaris (Vermögen). — reditus. vectigal, od. der Plur. vectigalia (Einkünfte). — zerrüttete *ſ.*, res familiaris perturbata: es ſteht ſchlecht mit Jnd. *ſ.*, comminutus est alqs re familiari: ſeine *ſ.* ſind in der größten Zerrüttung, in re familiari valde est perturbatus. — II) des Staates od. Fürſten: reditus od. fructus publici. reditus civitatis. reditus imperii (übh. öffentl. Einkünfte, Staatseinkünfte). — vectigalia. pecuniae vectigales (Einkünfte aus Gefällen u. Zöllen); verb. pecuniae vectigales, cetera publicorum fructuum. — aerarium (Casse des Staates). — fiscus (Casse des Fürſten, Kaiſerzt.). — res publica (das ganze Finanzweſen, *f.* Pl. ep. 9, 33, 10: modica res publica novis sumptibus atterebatur, die ſchlechten Finanzen wurden durch neue Koſten noch mehr geſchwächt). — die *ſ.* reguliren, reditus publicos (od. reditus imperii od. civitatis) ordinare; rem publicam ordinare: die *ſ.* für etw. ver- geuden, reditus publicos od. aerarium effundere in alqd (*ſ.* in dies festos apparatusque ludorum): die Finanzen ſind in Ordnung (ſtimmen), ratio reddituum publicorum et necessitas erogationum inter se congruunt (nach Tac. ann. 13, 50).

finanziell, a) in Bezug auf den Privatmann: ad rem familiarem pertinens. — *f.* Verlegenheit, *f.* Geldmangel. — *Adv.* quod ad rem familiarem attinet. — er iſt *f.* ruiniert, ille comminutus est re familiari. — b) in Bezug auf den Staat: *ad reditus publicos od. ad aerarium pertinens (die öffentl. Finanzen)

Einkünfte od. die Staatscasse betreffend). — f. Noth, f. Finanznoth. — *Adv.* *quod ad reditus publicos od. ad aerarium attinet.

Finanzminister, *redituum publicorum summus praefectus.

Finanznoth, aerarii fisciue inopia (als Mangel in der Casse des Staates u. des Fürsten). — paupertas publica (als Armuth des Staates). — Ist es = Geldmangel, s. d.

Finanzrath, *a consiliis ad reditus publicos pertinentibus.

Finanzverwaltung, *cura redituum publicorum (Verwaltung der öffentlichen Einkünfte). — cura aerarii (Verwaltung der Staatscasse).

Finanzwesen, *res ad reditus publicos pertinentes. — res publica (bei den Römern, wie im Griech. πολιτεία, s. Pl. ep. 9, 33, 10).

Finanzwirtschaft, ratio (zB. gute, bona, zerüttete, perditā, Cic. Cat. 2, 11, 25).

Finanzwissenschaft, *doctrina rerum ad reditus publicos pertinentium.

Findelhaus, brephotropheum (βρεφωτοφειον, spät. Jct.). — der Wärter, Ernährer der Kinder im Z., brephotrophus (spät. Jct.).

Findelkind, infans expositus. — Findelkinder, qui libere nati, expositi, deinde sublati a quibusdam et educati sunt; ii, quos vocant θρηπτοῦς.

finden, I) antreffen, wahrnehmen zc.: invenire (auf od. zu etwas kommen, finden, ohne absichtlich oder mit Anstrengung zu suchen, εὐρίσκειν). — reperire (auffinden, nach langem absichtlichen Suchen finden, ἀνευρίσκειν. Sowohl invenire als reperire auch = nachfragend, nachforschend erfahren). —

offendere (auf etwas stoßen, etwas antreffen, ἐντυγχάνειν). — nancisci (durch Zufall zc. erlangen, vorfinden, zB. idoneum portum: m. dopp. Acc., zB. castra Gallorum intuta). — deprehendere in aliqua re (zmd. bei od. über einer Beschäftigung, die meist unehrbarer Art, finden, ertappen, erwischen, ἐγκαταλαμβάνειν τινά τινα). — occurrere alci rei (begegnen, absichtlich u. unvermuthet auf eine Sache stoßen, zB. aliis occurrisse rebus viderat, Caes. b. G. 3, 6, 4; vgl. 4, 6, 1). — animadvertere (wahrnehmen, bes. bei Andern). — etw. auf der Straße

(auf dem Wege) gefunden haben, alqd abjectum sustulisse. — zmd. ist gewöhnlich an einem Orte zu f., alqs frequentat locum. — ich finde bei den Schriftstellern (Gewährsmännern), daß zc., apud auctores invenio etc.: nur sehr wenige fanden Käthe und so ein Mittel zu ihrer Rettung, perpauci hincibus inventis sibi salutem repererunt: Worte f., f. Wort: sie fanden den Tempel noch nicht vollendet, non perfectum templum offenderunt. — dergleichen (Männer) man genug im Senate finden konnte, cuius generis erat in senatu facultas maxima. — **sich finden**, inventiri. reperiri (gefunden, angetroffen werden, anzutreffen sein); gigni. nasci (wo erzeugt werden, entstehen, von Naturzeugnissen); se invenire (prägn., sich geistig zurecht finden, Sen. ben. 5, 12, 6. Petr. 47, 2). — sich häufig zu finden, alqā re alqd abundat (etwas hat Ueberfluß an etwas) od. referendum est (ist ganz voll von etwas), zB. der geistreiche und seine Scherz findet sich häufig in den Büchern der Socraticer, ingenioso et facetio genere jocandi philosophorum Socraticorum libri referti sunt: nur (allein) bei zmd. sich f. od. zu f. sein, in algo esse solo (d. i. ihm als Eigenschaft inwohnen, zB. Cic. off. 3, 3, 13). — es fanden sich Leute, welche zc., erant, qui etc. (es gab Leute); non deerant, qui etc. (es fehlte nicht an Leuten). — ein paar Herzen trennen, die sich schon lange gefunden haben, copulatos

jam diu animos diducere. — **sich in etwas finden**, d. i. a) verstehen, begreifen: intelligere (einsehen, zB. fortunam suam non int.). — capere (fassen, zB. tantam fortunam). — sich nicht in etwas f. können, haerere in alqa re: er fand sich in das Geschäft, *quotidiano negotii usu callebat: er weiß sich in Alles zu finden, est ei versatile ingenium pariter ad omnia: die Sache ist zu groß, um sich sogleich darein (in dieselbe) f. zu können, res major est, quam ut eam statim capere animo possim: sich in sein Glück f., f. Glück. — b) sich in zmd. oder etwas fügen: ferre (etw. ertragen, gem. mit Ang. wie? durch die Adverb. moderate od. modice [mit Mäßigung], sedate od. placate [beruhigt]), humane od. humaniter [mit Ergebung], toleranter [mit Geduld], verb. toleranter et humane [mit Geduld u. Ergebung], aequo animo [mit Gleichmuth] u. dgl.); cedere alci rei (sich nach etwas bequemen). — wenn es anders kommt, wollen wir uns geduldig darein f., sin aliter acciderit, humaniter feremus: sich in das Glück f., rebus secundis recte uti; rebus secundis modeste ac moderate uti. fortunā sapienter uti: sich in das drückende Alter f., urgentem senectutem modice ferre: sich in die Zeitumstände f., cedere temporibus: sich in zmd. (in zmds. Launen) f., se componere ad alqs delicias (Sen. contr. 1. praef. §. 5): sich in zmd. nicht f. können, alqm ferre non posse.

II) bekommen, erhalten: invenire (εὐρίσκειν = sich erwerben, verschaffen, zB. laudem, gloriam, f. Ruhnten zu Ter. Andr. 1, 1, 39). — habere (etw. an sich haben, v. Lebl. zB. habere admirationem, Bewund. finden: u. habet autem venerationem justam quidquid excellit, alles Ausgezeichnete findet mit Recht Verehrung). — er fand Bemunderer, erant (non deerant), qui eum admirarentur. — seinen Tod f., perire: in der Schlacht, pugnantem cadere; proeliantem occidere. — Erholung f., relaxari: Entschuldigung f., excusari: Beifall, Eingang, Güte, Gehör, Gerechtigkeit, Glauben, Gnade, Mitleid, Aufheiterung, Trost zc. f., f. Beifall zc.

III) fühlen: sentire. — ich finde keinen Veruß dazu, *non meum esse puto hoc facere: Vergnügen, Wohlgefallen, Geschmack an etwas f., delectari, oblectari alqā re. — sich bewegen finden, zu zc., in animum inducere m. folg. Infinit. od. m. folg. ut etc.; adduci, ut etc.: sich nicht bewegen finden, in animum inducere non posse, ut etc.; non adduci od. non posse adduci, ut etc.

IV) erkennen: a) übh.: videre. reperire (der Erfahrung gemäß u. so befinden). — invenire. intelligere (sehen, einsehen). — cognoscere (nach angestellter Prüfung erkennen, als etw. od. einen kennen lernen), zB. ich finde es unmöglich, video id fieri non posse: du wirst einen gefälligen Mann an ihm finden, hominem officiosum cognosces. — sich undankbar f. lassen, ingratum se praebere: sich bereitwillig f. lassen, promptum paratumque esse ad alqd. — etw. schön f., alqd laudare (zB. brachia): etw. gut f., alqd probare, approbare, comprobare (Ggß. improbare; zB. prob. u. aprr. consilium: u. compr. factum). — b) dafür halten, glauben: habere; putare; videtur mihi, zB. ich finde deinen Rath nicht klug, haud sapienter mihi consulere videris: ich finde für gut, videtur mihi. placet mihi, mit folg. Infinit. od. mit ut (wenn etwas geschehen soll): ich fand für gut, dir dieses zu schreiben, haec ad te scribenda putavi: etwas bebenflich f., alqd in religionem trahere (s. Liv. 5, 23, 6): sich beleidigt f., injuriam sibi factam putare: durch etwas, in od. ad contumeliam accipere alqd.

finden, das, **finder**, der, nur durch Umschrei-

bung mit invenire, reperire u. f. w. (f. „finden no. I“ die Verba); denn inventio, inventor sind nur = Erfindung, Erfinder.

Fingling, f. Findexkind.

Finger, digitus (auch als Maß, 3B. vier Finger lang, breit, dick, quatuor digitos longus, latus, crassus). — pollex (der Daumen, auch als Maß). — der nächste Finger nach dem Daumen (der Zeigefinger), digitus pollicis od. a pollice proximus; index digitus; digitus salutaris. — der mittlere F., digitus medius; digitus famosus od. infamis; digitus impudicus. — der nächste F. nach dem kleinen (der Goldfinger), digitus medicus od. medicinalis; digitus minimo proximus; digitus minimo vicinus. — der kleine (kleinste) F., digitus minimus; digitus brevissimus. — die Zwischenräume zwischen den Fingern, intervalla digitorum (wie Suet. Dom. 19: tantā arte sagittas direxit, ut omnes per intervalla digitorum [zwischen den Fingern] innocue evaderent). — einen F. breit, dick 2c., f. fingerbreit, = dick 2c.: 10 F. breit seyn, alsjs rei latitudo digitorum decem est: nicht über zwei F. breit seyn, duorum digitorum latitudinem non excedere: keinen F. breit seyn, *unius digiti latitudinem non aequare: zwei F. dick, crassitudine binum digitorum: drei F. Crocus, croci quantum tribus digitis comprehendi potest. — mit dem F. etwas hinter das Ohr bringen od. streichen, post aurem digito referre (3B. salivam): den F. auf einen Vers, eine Zeile legen (wenn man vom Buche aufsieht), *versum digito premere: den F. an den Mund legen (als Zeichen, daß man schweigen solle), digito suadere silentium (Ov. met. 9, 691): den mittlern F. ausstrecken, digitum medium porrigere: den F. aufheben (beim Vieten, Stimmen 2c.), digitum tollere: mit dem F. auf etwas od. auf Jmd. weisen (zeigen), f. weisen: an den F. abzählen, herzählen, in digitos digerere; digitis od. per digitos numerare; digitis computare (an den F. überrechnen): jeden Abschnitt der Verhandlungen an den F. herzählen, in digitis suis singulas partes causae constituere: Jmds. Fehler an den F. herzählen, alsjs peccata enumerare; multa vitia in alqm colligere: ängstlich an den F. nachrechnen, sollicitis articulis supputare (Ov. ex Pont. 2, 3, 18): keinen F. breit vorwärts kommen können, digitum progredi non posse: keinen F. breit von Jmd. weggehen, non ungue latus ab alqo discedere od. digredi (Apol. met. 2, 18 u. 10, 26): man darf nicht einen F. breit (kein Haar breit) von etw. abgehen od. abweichen (sprüchw.), ab alqa re non licet transversum, ut aiunt, digitum discedere; ab alqa re transversum unguem non oportet discedere: keinen F. breit von dem, was Pflicht u. Ehre fordern, abgehen od. abweichen, ab honestissima sententia digitum nusquam discedere: ich kann ihn um den F. wickeln, perducere eum possum, quo volo; nihil est tractabilius illo; auricula infimā mollior est: Jmdm. durch die F. sehen, alci indulgere; bei etwas, alci indulgere, connivere in alqa re: Jmdm. auf die F. sehen, alqm custodire (beobachten bei dem, was er thut, f. Cic. Cat. 1, 2, 6); alqm severius adhibere od. continere (es streng mit Jmd. nehmen, Cic. ad Att. 10, 12, 3. Justin. 3, 3, 8): etwas für den Finger Gottes ansehen, *divinitus od. manifesto quodam numine alqd accidisse putare: keinen F. rühren, non aspirare (nicht den geringsten Widerstand leisten, wie Cic. ad Att. 2, 1, 8: aspiravit nemo); quiescere (sich ruhig verhalten, wie Cic. ad Q. fr. 3, 9, 1: testis vehemens fui, praeterca quievi): wegen etw. keinen F. rühren, alsjs rei causā ne digitum quidem porrigere od.

ne manum quidem vertere: nach etw. keinen F. rühren, alqd ne digitalis quidem attingere: mit allen zehn F. nach etw. greifen, cupide accipere alqd: er läßt gern die F. klieben, macht gern lange Finger, ejus manus est piceata: er ist nur am kleinen F. lieber als du, ejus pluris unguis, quam tu totus es.

fingerartig, in modum digitorum fissus (wie Finger gespalten). — *in formam digiti redactus (fingerförmig gestaltet). — Adv. in modum digitorum; in formam digiti.

fingerbreit, digitalis; latitudine digitali od. unius digiti. — halb f., semidigitalis. [giti.]

Fingerbreite, latitudo digitalis od. unius digiti. **Fingerchen**, digitulus. — digitus minimus od. brevissimus (der kleine Finger).

fingerdick, crassitudine digitali; crassitudine digiti. — **Fingerdicke**, crassitudo digitalis; crassitudo digiti.

fingerfertig, manibus artificibus.

Fingerfertigkeit, manus artifices.

fingerförmig, f. fingerartig.

Fingerfuge, commissurae digitorum.

Fingergeschwür, *ulcus digiti.

Fingerhandschuh, digitale od. digitabulum (Gloss.).

fingerhoch, *altitudine digitali.

Fingerhut, *digiti munimentum (eig.). — *flos digitalis (eine Blume, L.).

Fingerkuppe, digitus extremus.

fingerlang, longitudine digitali.

Fingerlang, eiv. v. einem Knaben, frustum pueri. — v. einem Manne, f. Duodezmännchen.

Fingerlänge, longitudo digitalis.

Fingernagel, unguis. — **Fingerreif**, -ring, anulus.

Fingersehung, f. Applicatur.

Fingerspiel, a) als Begleitung der Rede: digitorum gestus (Quint. 1, 10, 35). — mollis digitorum gesticulatio (Suet. Tib. 68). — digiti vocem gubernantes (Petr. 127, 1). — das tändelnde od. gezierte F., argutiae digitorum (Cic. or. 18, 59). — b) ein Spiel, bei welchem einer errathen mußte, wieviel Finger man von der zugeschlossenen Hand öffne, noch jetzt in Italien unter dem Namen *la Mora* üblich: dieses F. spielen, micare (f. die Auslsg. zu Suet. Aug. 13 u. W. Müllers Rom u. Römer, Bd. 2, S. 214).

Fingerspitze, digitus extremus. — mit den F. etwas berühren, digitis extremis attingere. — **als** digiti primores u. digitus primus bezeichnen den vordern Theil des Fingers, das erste Gelenk.

Fingersprache, *digitorum signa, orum, n.; *digiti nostram voluntatem declarantes. — die F. reden, digitis loqui; per digitos arcana loqui (bei Offenbarung von Geheimnissen): durch die F. etwas andeuten, bezeichnen, *per digitos significare, declarare: es bedarf der F. nicht, nihil opus est digitis, per quos arcana loquaris.

Fingerzeig, significatio. — ein F. Gottes, manifestum quoddam nomen. — Jmdm. nicht selbst zum Führer dienen, sondern ihm nur einen F. geben (nämlich wo die Quellen zu finden sind, aus welchen er als Redner schöpfen kann), non ipsum ducem esse, sed commonstrare viam et, ut dici solet, digitum ad fontes intendere: die Natur selbst hat uns einen klugen und verständlichen F. gegeben, habemus a natura ipsa sollertem et expeditam monstrationem: einen kurzen F. geben, daß 2c., breviter od. digito demonstrare m. folg. Acc. u. Infinit.: kurze Fingerzeige geben, brevia quaedam mon-

strare vestigia: ein F. ist genug, rem ostendisse od. brevitur demonstrasse satis est: mit diesem F. mich begnügend, haec brevitur demonstrasse od. rem ostendisse satis habens: etw. für einen F. Gottes halten, *divinitus od. manifesto numine alqd accidisse putare.

fingiren, f. erdichten.

Fink, fringilla. — **Finkler**, auceps.

Finne, I) im Gesichte: *varus; *ionthus. — II) bei Schweinen: *hydätis finna. — III) Floßfeder: pinna.

fünig, *varis obsitus (von Menschen). — *granosus (vom Fleisch).

fünster, caliginosus. — caecus (wo man nicht sehen kann, wie Nacht, Haus). — obscurus. tenebri-cosus („dunkel“, f. daß die Synon. u. vieles auch hierher Gehörige, wenn „fünster“ = „dunkel“ ist). — ater (schwarz, rabenschwarz, wie Nacht, mehr dicht). — maestus. tristis. tetricus (traurig, düster, mürrisch, von Menschen und deren Mienen). — f. Wesen, tristitia: f. u. ernstes Wesen, f. Ernst, tristitia et severitas; austeritas tristis: f. Blick u. Miene, supercilium (in sofern man die Augenbraunen dabei zusammenzieht, f. Cic. Sest. 8, 19. Mart. 11, 2, 1); oculi truces. vultus trux (fünster u. grimmig). — in Finstern leben, f. Dunkelheit (in D. leben): im F. tappen, herumtappen, f. herumtappen: Smd. aus der F. ans Licht führen, alqm e tenebris ereptum perducere illo, unde lucet (bildl.): ein Mensch, der gern im Finstern ist, homo lucifugus (lichtscheu, eig. u. bildl.); tenebrio (lichtscheu u. schlecht).

Finsterting, *homo rationis et intelligentiae expers.

Finsterniß, caligo. — nox (Nacht; dah. = Finsterniß, eig. u. bildl.). — ignorantia. error (Unwissenheit, Irrthum, F. im biblischen Sinne). Vgl. „Dunkel“ u. „Dunkelheit“. — die tiefste F., spississima nox: F. der Sonne, des Mondes, f. Sonnen-, Mondfinsterniß.

Finte, I) eig., in der Rechtskunst: captatio (der listig geführte Dieb selbst, Quint. 5, 13, 54). — astus (die List und Verschlagenheit, die Smd. bei Führung eines Diebes od. Stoßes anwendet, Liv. 28, 21 extr.). — eine F. machen, conatum simulare; aliud ostendere quam petere. — II) uneig., Kunstgriff, um zu täuschen, od. um auf listige Art zu seinem Ziele zu gelangen: astus (f. vorher). — strophä (listiger Vorwand, listige Entschuldigung, f. Pl. ep. 1, 18, 6). — fabrica (listiger Kunstgriff, Romif.). — fallacia (Täuschung übh.). — eine F. machen, stropham invenire: Smdm. eine F. machen, fabricam fingere ad alqm (Romif.); fallaciam intendere in alqm; fallacia agredi alqm. [machinator.]

Fintmacher, *fallaciarum architectus et **Firma**, nomen (der Name des Kaufmanns zc., f. Cic. Rosc. 43, 124: sub quo nomine tota societas latuit).

Firmament, caelum; dicht. caeli palatum (Enn. 6. Cic. de nat. deor. 2, 18, 49).

firmeln, **fürmen**, manum od. manus alci imponere ad dandum spiritum sanctum (EccI.); spiritum sanctum tradere alci (EccI.); in sofern die Salbung damit verbunden ist, chrismate spiritum sanctum superfundere (EccI.). — gefirmt werden, *manibus episcopi impositis spiritum sanctum accipere; in Bthg. auch chrisma od. unctionem accipere (EccI.).

Firmelung, **Firmung**, sacramentum chris-matis (EccI.).

firn, a) vorjährig: prioris anni. — b) übh. alt: vetustus.

Firnwein, vinum vetustum.

Firnif, *vernix. — atramentum tenue (ein F. von dunkler Farbe zum Ueberziehen der Gemälde, Pl. 35, 10 [36], 97). — mit F. überstreichen, f. firnissen.

firnissen, *vernice illinere. — ein Gemälde dunkel f., atramento tenui tabulam illinere: Kupfermünzen mit Gold od. Silber f., nummos tingere **Firte**, culmen domus od. aedium. [(Jct.).]

Fiscal, procurator principis od. Caesaris (der die Einnahmen u. Ausgaben des Fiscus besorgt, Kaißt.). — advocatus fisci (Rechtsbeistand des Fiscus in gerichtlichen Angelegenheiten, spät. Kaißt.). — cognitor (ἑκδικος, Staatsanwalt übh., bes. aber in Sachen des Fiscus = der die unbekanntem Staats-schuldner ausspürt u. vor Gericht zieht).

fiscalis, fiscalis (Kaißt.). — der f. Ankläger, Anwalt, advocatus fisci (spät. Kaißt.).

Fisch, piscis (auch collectiv, wie im Deutschen, zB. die vom F. Lebenden, pisce viventes). — ein F. aus dem Meere, piscis maritimus: aus dem Flusse, piscis fluviatilis: ein gewöhnlicher (ordinärer) F., plebejæ cenæ piscis: ein kleiner F., pisciculus: ganz kleine Fische, minuti pisciculi: gefangene Fische, piscatus: Fische in Gläsern, pisces vitreæ ollis inclusi: F. in ein Glas thun, pisces vitreâ ollâ includere. — die Fische, als Sternbild, pisces. — die Fische müssen schwimmen (d. i. man muß zu F. brav trinken), pisces natare oportet (Petr. 39 mit.); stumm seyn wie ein F., taciturniorem esse statua (nach Hor. ep. 2, 2, 83): das sind faule Fische, dolo malo haec fiunt omnia (Ter. Andr. 3, 3, 9 [515]): es seien faule Fische, daß zc., fraude fieri, quod etc. (Liv. 3, 24, 1).

Fischhaar, **adler**, *falco ossifragus (L.).

Fischangel, f. Angel.

fischartig, *pisci similis.

fischbar, f. fischreich.

Fischbehälter, f. Fischhälter, *kastn.

Fischbein, *maxilla balaenae.

Fischblase, vesica piscis.

Fischbrühe, piscium jus (im Allg.). — garum (aus den Eingeweiden kostbarer Fische mit Seewasser bereitet: eine minder kostbare Art dieser Brühe hieß allec od. alex). — Ist es = Fischblase, f. d.

Fischbrut, *fetus piscium.

Fischchen, pisciculus. — kleine Fischchen, minuti pisciculi.

Fischei, piscis ovum. — Blur, f. Fischlaich.

fischen, I) v. intr.: piscari (mit der Angel, hamo). — pisces capere (Fische fangen, mit der Angel, hamo). — Sprüchw., im Trüben f., ex alieno incommodo suam petere occasionem (Liv. 4, 58. §. 2); ex incommo-dis alterius sua commoda comparare (Ter. Andr. 4, 1, 3 [627] sq.); perplexe agere (Petr. 134, 11): bei Bemerkung u. Ehrenstellen, occasionibus potius, quam virtute petere honores (Liv. 6, 41 in.). — Uneig., nach etw. f., f. angeln. — II) v. tr. einen Teich f., pisces omnes excipere de piscina (nach Cic. parad. 5, 2, 38).

Fischen, das, f. Fischerei.

Fischer, piscator. — is quem piscatus alit (der, den die Fischerei nährt). — die Fischer, auch piscantes. — seinem Gewerbe nach ein F. seyn, piscatorio artificio quaestum facere.

Fischerei, piscatio (das Fischen als Handlung u. als Beschäftigung). — piscatus (das Fischen als Beschäftigung). — piscationis voluptas (als Vergnügen; der Blur. piscationum voluptates, wenn das mannigfaltige Vergnügen der Fischerei dargestellt werden soll). — piscatorium artificium. piscatoria,

ae, f. (das Fischen als Handwerk). - piscinae (Fischbehälter, F. als Sache). - F. betreiben, piscationem od. piscatorium exercere (im Allg.); piscatorio artificio quaestum facere (als Handwerk und Erwerbsquelle): die F. (das Fischen) lieben, piscandi studio teneri: bei der F. (beim Fischen), in piscando: der F. megen, piscium capendorum causa.

Fischergarn, rete piscatoris, im Fshg. bl. rete (Garn, Netz zum Fischen übh.). - funda. jaculum (Wurfnetz). - sagena (σαγήνη), rein lat. everriculum (Zuggarn od. Wate). - Lein (leinene Fäden) zu Fischergarnen, lina piscatoria (n. pl.).

Fischergeräth, instrumentum piscatorium.

Fischerhütte, casa piscatoria.

Fischerin, piscatrix (die Fischende). - ea quam piscatus alit (eine Frau, welche die Fischerei nährt). - uxor piscatoris (Frau des Fischers).

Fischerkahn, piscatoria navis od. scapha (größere). - piscatoria cymba (kleinerer).

Fischerkorb, fiscella.

Fischerwachen, piscatoria cymba.

Fischernetz, f. Fischergarn.

Fischerrotte, arundo piscatoria.

Fischer Schiff, navis piscatoria.

Fischer Schnur, linea piscatoria.

Fischerstange, *contus piscatoris.

Fischerstechen, ludi piscatorii (Fest. p. 210, 33 u. p. 238, 23 od. Muell.; dichterisch ausgeführt bei Ov. fast. 6, 239).

Fischeßer, -fresser, pisce viventes.

Fischfang, f. Fischerei. - **Fischfeder**, pinna. - **Fischfleisch**, caro piscis od. piscium. - **Fischflöße**, pinna. - **Fischfutter**, esca, quae datur piscibus. - **Fischgeier**, *falco haliaetus (L.)

Fischgräte, spina piscis. - die F. ausnehmen, piscem exossare (t. i. der Kochkunst).

Fischhafen, *harpago piscatoris.

Fischhälter, piscina (im Allg.). - piscium custodia (zum Aufbewahren der Fische bis zum Gebrauch für die Tafel). - piscium vivarium (in dem man Fische zur Zucht u. zum Vergnügen hält). - F. auf dem Lande, piscina dulcis: am od. im Meere, piscina salsa od. amara od. maritima (übh.); cetarium. cetarya (F., der in Verbindung mit dem Meere stand, von wo die großen Meerfische in denselben kamen u. so gefangen wurden): ein F. mit Unterschieden für verschiedene Fischsorten, piscina localata: einen F. bauen, piscinam aedificare: einen Fisch aus dem F. herausnehmen, piscem de piscina excipere.

Fischhandel, treifen, *piscis vendere od. venditare. - **Fischhändler**, *qui pisces vendit od. venditat (übh.). - cetarius (der mit großen Meerfischen handelt). - salsamentarius (der mit Salzischen handelt).

Fischhaus, piscina (Fischhälter). - *domus od. casa piscatoris (Wohnung des Fischers).

Fischhaut, piscis od. piscium cutis (dünnere); piscis od. piscium corium (dicke).

Fischkasten, piscina lignea.

Fischkiefer, -kiebe, branchia.

Fischköder, esca. [eier].

Fischlauch, piscium fetura. - piscium ova (Fisch-

Fischlake, salsamentum (Salzwasser zum Einmachen der Fische). - eliquamen salsamentorum (Lafe od. Brühe von zugefügten Fischen). - muria (die Salzlake, in welcher Thunfische u. andere geringe Fische eingemacht u. gegessen wurden).

Fischlein, *ichthyocolla (ιχθυόζόλλα).

Fischlein, f. Fischchen.

Fischmarkt, forum piscarium od. piscatorium.

Fischmeister, *magister piscatorum.

Fischnetz, f. Fischernetz.

Fischohren, branchiae.

Fischotter, lutra od. lytra.

Fischpudding, tyrotarichos (τυροτάριχος, aus Salzischen u. Käse). - als Gericht auf der Tafel, patina tyrotarichi.

Fischrecht, jus piscandi.

Fischreich, piscosus, od. umshr. plenus piscium (voller Fische). - pisculentus (viel Fische ernährend).

Fischreißer, *ardëa major (L.).

Fischreufe, nassa. - der herunterhängende Theil an der F., excipula.

Fischrogen, ova piscium (Fischeier).

Fischschwanz, squama piscis.

Fischschwanz, cauda piscis (piscium).

Fischspeisen, pisces (f. Fischwaare). - als Zucht, obsonia (ὄψα, f. Hor. sat. 2, 2, 41).

Fischstechen, f. Fischerstechen.

Fischteich, f. Fischhälter.

Fischthran, *adeps piscium.

Fischtrug, f. Fischkasten.

Fischwaare, pisces (zB. er pflegte nach Puteoli zu schicken, um F. für seinen Tisch einkaufen zu lassen, semper in cenam pisces Puteolos mittere emptum solebat). - gefalzene F., salsamenta, orum, n.

Fischwärter, is cui piscina in cura est. - piscator (Fischer, welcher die Wartung der Fische zugleich besorgte, f. Varr. r. r. 3, 17, 6).

Fischwate, Zugnetz, sagena (σαγήνη); rein lat. everriculum. - die F. ziehen, everriculum trahere.

- **Fischweiber**, f. Fischhälter. - **Fischwerk**, f. Fischwaare.

Fischzahn, dens piscis. - Fischzähne von großen Seethieren, dentes mari nantium beluarum.

Fischzeug, instrumentum piscatorium.

Fischzug, tractum (das Heraufziehen des Netzes, nachaug). - bolus (βόλος), rein lat. jactus (das Auswerfen des Netzes; meton. = das auf Einmal im Netze Gefangene, der Wurf, Zug, nachaug.). - piscium captura. piscatus (das Fangen der Fische; meton. = das Gefangene). - einen F. kaufen, piscium jactum od. capturam emere; fortunam tractus emere (auf's Gerathewohl). - Uneig., du hast heute einen guten F. gethan, piscatus tibi hodie eventit bonus (zu einem Mädchen gesagt, Plaut. Bacch. 1, 1, 69 [102]).

Fiscus, fiscus. - zum F. gehörig, fiscalis (nachaug.): falsche Anklagen wegen Defraudation des F., fiscales calumniae: Anwalt des F., f. Fiscal.

Fistel, I) Höhrgehwür: fistula. - II) erzwungene hohe Stimme: vox in acutum fracta; vox attenuata. - durch die F. sprechen, singen, vocem in acutum frangere; vocem attenuare.

Fistelton, f. Halbton.

Fittig, pinnae (Flügel der Vögel). - Iacinia (Zipfel eines Kleides). - Imd. beim F. nehmen, alqm comprehendere; alqm manu reprehendere (ihn zurückhalten, daß er nicht entlaufe).

Fischfaden, forago.

fix, I) fest, beständig, zB. eine f. Besoldung, f. Jahrgehalt. - II) hurtig, geschwind: celer (schnell, rasch). - velox (flüchtig, schnell im Laufen). - alacer (gelentig, rührig, im Springen zc.). - fix u. fertig, paratus; expeditus; pransus ac paratus, od. pransus paratus (zunächst v. marschbereiten Soldaten; dann sprüchw. im Allg.); curatus et pransus (v. marschbereiten Soldaten): ein Gesetz fix u. fertig haben, legem habere scriptam paratamque. - Adv. cito; celeriter. - fig! d. i. rühre dich zc., move te ocius!

fixiren, *Fixid.*, d. i. einen bestimmten Jahrgehalt geben, f. Jahrgehalt. — etwas od. *Fixid.* mit den Augen f., obtutum in alga re od. in alga defigere; defixis oculis intueri alqd od. alqm. — so tief hat sich das Nebel fixirt, adeo penitus se hoc malum fixit.

Fixstern, stella inerrans (*Ggfs.* stella errans); stella stata (*Ggfs.* stella vaga); sidus certā sede infixum; sidus caelo adhaerens. — *Fixsterne*, sidera, quae certis locis infixa sunt.

flach, planus (plan, platt, flach), ohne merkliche Hervorragungen, *Ggfs.* asper, d. i. rauh, uneben, od. montuosus od. montanus, d. i. gebirgig; verschieden non aequus, „wagerecht, eben“, welches nicht hierher gehört). — non fastigatus (nicht abgedacht, nicht schräg, *zB.* Dach, tectum). — non profundus (keine Tiefe habend). — vadosus (voll seichter Stellen, wo man leicht durchwaten kann, seicht, *zB.* ostium, portus). — flache Schiffskiele, carinae planae: flache Schiffe, naves planis carinis (die flache Schiffskiele haben); naves plano alveo (die einen flachen Bauch haben); naves paulo humiliores (deren Bord niedriger ist als gewöhnlich). — die f. Hand, palma (die natürliche); plana manus (die flach gemachte, *Ggfs.* pugnis): mit dem f. Degen schlagen, *lamina gladii percudere: eine f. Nase, nasus simus: das f. Land, campus (*zB.* alles ist f. Land, omnia sunt campi): ein f. Ufer, litus planum (dessen Boden nicht steil ist); litus brevis (wo das Wasser seicht, nicht tief ist): eine f. Stelle im Wasser, vadum; locus vadosus. — ein f. Mensch, homo leviter eruditus: flache Kenntnisse haben, *litteris vix imbutum esse; in etwas, primoribus, ut dicitur, labris gustasse alqd; primoribus labris gustasse alqd et extremis, ut dicitur, digitis attingisse.

Fläche, I) = Ebene, w. f. — die *Fl.*, auf welcher ein Haus steht, area domus. — II) = Oberfläche, w. f.

Flächeninhalt, a) übh.: modus (das Maß, *zB.* agr.). — area (die mathem. Fläche). — ein Quadrat, welches 9 Fuß *Fl.* begreift, quadratum quod areae pedes habet novem: 19 Quadratfuß *Fl.* haben, undeviginti pedes quadratos intus habere. — b) *Fl.* eines Landes, durch patere mit Hinzufügung der Länge u. Breite eines Landes, *zB.* das Land der Helvetier hatte einen *Fl.* von 240 (Röm.) Meilen, Helvetiorum fines in longitudinem milia passuum CCXL, in latitudinem CLXXX patebant: einen großen *Fl.* haben, late patere.

Flächenmaß, mensura, quae agitur per latitudinem et altitudinem. — modus (*Flächeninhalt*, *zB.* agr.). — **Flächenraum**, f. *Flächeninhalt*.

Flächenzahl, *numerus planus.
Flachheit, planities (eig.). — levitas (uneig.). — *Fl.* der Kenntnisse, *parum accurata eruditio.
Flachland, campi; campi patentes. — alles ist *Fl.*, omnia sunt campi.

Flachs, linum. — der Abgang vom gesponnenen Flachs (d. i. Werg, Heede), stupa: den *Fl.* austrauen, linum evellere: den *Fl.* rösten, lini virgas in aquam evellere; linum macerare: den *Fl.* hecheln, linum ferreis hamis pectere: gehechelter *Fl.*, linum factum: ungehechelter, linum crudum, infectum: von *Fl.*, lineus. — Ueber die Zubereitung des *Fl.* bei den Ältern s. Pl. 19, 1 [3], 16 sqq.

Flachsbart, lanugo. — **Flachsbau**, *lini cul-
Flachsbäluel, malleus stuparius. [tura.
Flachsbündel, fasciculus lini manualis.
Flachsgarn, linum netum.
Flachshechel, hami ferrei; pecten.
Flachshecheln, das, ars lini depectendi.
Flachsklopper, malleus stuparius.

Flachbrüste, aqua, in quam lini virgae merguntur. — **Flachstengel**, lini virga.

Flachziegel, *tegula plana.
flachen, **flachern**, tremulā flammā ardere. — das Licht flachert, flexuose volitat flamma luminis.

Flagge, vexillum navale, im *3Sg.* bl. vexillum (als Fahne). — insigne (als Abzeichen, *zB.* eines Admiralschiffes). — mappa (als Tuch, um damit ein Zeichen zu geben, *zB.* zum Abfahren der Wettrenner im Circus). — die *Fl.* aufstecken, wehen lassen, vexillum proponere, tollere: die *Fl.* streichen, vexillum demittere, deducere: die *Fl.* (zum Zeichen, daß das Wettrennen beginnen soll) wehen lassen, mappam mittere.

flaggen, vexillum od. (von mehreren) vexilla sustulisse, proposuisse (eine Flagge aufgesteckt haben, bes. auch als Zeichen). — vexillo insignem esse (sich durch eine Flagge auszeichnen, *zB.* vom Admiralschiff). — vexillo signum dare (mit einer Flagge ein Zeichen geben).

Flaggenschiff, navis praetoria vexillo insignis (Admiralschiff, welches sich durch eine Flagge auszeichnet).

Flamingo, phoenicopterus (*φαινικόπτερος*).
Flamme, flamma (eig. u. bildl.). — ardor (Gluth des Feuers, Flammengluth, eig. u. bildl., auch wie unfer „Flamme“ = der heiß geliebte Gegenstand, s. *Ov.* met. 14, 688). — ignis (Feuer, eig. u. bildl.). — in *Fl.* (Feuer) gerathen, stehen, die *Fl.* erlischt, lobert zum Himmel empor u. dgl., f. Feuer. — in *Fl.* setzen, inflammare, incendere (eig. u. bildl.); verb. (= in volle *Fl.* setzen) inflammare incendereque. — die *Fl.* (des Ehrgeizes) wächst, flamma crescit (Sall. Jug. 4, 4): die *Fl.* des Krieges lobert in Africa a, Africa ardet bello: so gleich in den ersten Tagen des folgenden Jahres brach die Flamme einer heftigen Empörung aus, insequentis anni principia statim seditione ingenti arsere.

flammen, ardere (brennen). — flagrare (sichersich brennen). — flammende Farbe, color flammens; coloris flamma. — f. Augen, oculi ardentes (im Allg.); lumina flammā ardentia (eines Zornigen): f. Gesicht, ardor vultus: f. Nase, ultrix flamma (dicht, wie der deutsche Ausdr.). [vinum.]

Flammenschwert, des Cherubs, *ferrum di-

Flammenstrom, flammaram flumen od. (reisender) torrens.
Flammenstrudel, flammaram vortex.
Flammentod, f. Feuertod.

Flammenwirbel, flammaram turbo.
Flammenzüge, *litterae aeternae. — mit *Fl.* eingegraben seyn, *litteris aeternis inustum esse alici

Flanke, f. Seite no. II. [rei.]

Flankemarsch, iter obliquum.
flankiren, vagari. discurrere (umherstreifen übh.). — ab utroque latere hosti instare (den Feind auf den Flanken beunruhigen). — die Reiterei f. lassen, equitatum ostentare omnibus locis; equites quoquo versus dimittere.

Fläschchen, f. Flasche (kleine).
Flasche, lagoena od. lagoena. — ampulla (große bauchige *Fl.*). — trochlea (der Kolben am Flaschenzuge; dah: die erste *Fl.*, trochlea superior; rechamus). — eine kleine *Fl.*, laguncula; ampullula (Spät.): eine irdene *Fl.*, lagoena fictilis: eine *Fl.* mit einem sehr weiten Mundloche, Balje, lagoena patentissimi oris: eine *Fl.* austreten, austreten, lagoenam exsiccare, heimlich, furtim: wenn der Wein in der *Fl.* nicht ausgegangen wäre (wenn die *Fl.* nicht alle geworden wäre), nisi lagoena defecisset. [Flasche].

flaschenförmig, ampullaceus (bauchig wie eine

Flaschenfutter, *theca ampullarum.

Flaschenhals, *lagoenae collum.

Flaschenkorb, corbis lagoenarum collocandarium causā paratus (nach Javolen. dig. 32, 1, 100. §. 3). Vgl. Veter's Gallus Bd. 3. S. 226.

Flaschenmacher, ampullarius.

Flascheweise, in singulas lagoenas od. amphoras (s. „Flasche“ über lag. u. amph.).

Flaschenzug, machina tractoria. — ein \mathcal{F} ., der in drei, in fünf Rollen läuft, trispastos (τρίσπαστος); pentaspastos (πεντάσπαστος).

Flattergeist, homo levis (ein leichtsinniger Mensch). — homo mobilis, inconstans, volaticus (ein veränderlicher, unbefändiger). — desultor amoris (unbeständiger in der Liebe, Ov. art. am. 1, 3, 15).

Flatterhaft, levis (leichtsinig). — mobilis, inconstans, volaticus (veränderlich, unbefändig in Meinungen u. Gesinnungen). — ein f. Mensch, s. Flattergeist. — **Flatterhaftigkeit**, levitas (Leichtsinn). — ingenii mobilitas (Veränderlichkeit). — inconstantia (Unbeständigkeit, Inconsequenz).

Flatterjahre, aetas lubrica atque incerta.

Flattermine, *cuniculus levior.

Flattern, volitare (v. Wögeln). — fluitare (v. Dingen, wie Segel zc., s. Ov. met. 11, 470).

Flatterstirn, s. Flatterhaftigkeit.

Flaum, I) die Flaumfedern: plumae. — \mathcal{F} . bekommen, plumescere: weicher als \mathcal{F} ., mollior plumā: mit \mathcal{F} . versehen, gestopft, plumeus (zB. culcita). — II) das erste Barthaar: lanugo.

Flaumfeder, pluma. — weicher als Flaumfedern, mollior plumā: auf Flaumfedern schlafen, in pluma dormire.

flaumicht, plumeus. — **flaumig**, plumosus.

flaumrock, etwa lacerna.

flaumsch, vellus lanae.

flausen, nugae. — \mathcal{F} . machen, nugari: das sind \mathcal{F} ., nugae istaec sunt (Komif.); nugas garris (Klo-
flausenmacher, nugator. [mit].)

flauche, nervus. — die Flauchen zerschneiden, nervos incidere: die Flauchen der Pferde zerhauen, nervos equorum succidere.

fluchte, I) etwas Geflochtenes: crates (von Ruthen od. Heißig; vgl. „Ege“). — storea od. storia (von Stroh, Winsen u. dgl., eine Matte zc.). — gradus (die einzelne Haarflechte, dgl. mehrere zu einem Kopf geflochten werden). — II) auf der Haut: lichen (λεχύν) od. rein lat. mentagra (f. Pl. 26, 1[2], 2). — III) eine Art Aftermooß: lichen (auch bei L.).

fluchten, texere (wie der Weber aneinanderreichend zusammenschlechten, künstlich zusammenfügen). — nectere (ineinanderSchlingen, winden; beide Kränze, Körbchen zc. aus Blumen, Winsen zc.). — Quirlenden aus Blumen f., sarta e floribus facere. — Epheu in die Haare f., hederā religare crines: sich um etwas f., alci rei se circumvolvare: die Rebe flücht sich um die Ulme, ulmi vitibus maritantur: ineinander geflochtene Zweige, immissi alii in alios rami. — das Haar f., comam in gradus formare od. frangere; comere caput in gradus. — Smd. außs Rad f., s. Rad.

fluchtreis, vimen; vimentum. — Ort, wo \mathcal{F} . wächst, viminetum.

fluchtweide, *salix viminalis (L.).

fluchtwerk, crates storea (s. „fluchte no. I“ den Unterf.). — vimina, um, zc. vimenta, orum, n. (fluchtweiser).

fluch, I) Stelle, Platz: locus. — auf dem rechten \mathcal{F} ., suo loco: sich nicht vom \mathcal{F} . bewegen, nusquam se vestigio movere: auf keinem \mathcal{F} . stehen bleiben, nusquam insistere: immer auf Einem \mathcal{F} . stehen,

*semper eadem contueri. — Uneig., der faule \mathcal{F} . einer Rechtsfache, malum vitiumque causae: den Kopf auf dem rechten \mathcal{F} . haben, catum esse: auf dem alten \mathcal{F} . seyn, in eodem luto haesitare (Ter. Phorm. 5, 2, 15 [780]: nicht vom \mathcal{F} . kommen, nihil promovere: er ist auf dem rechten \mathcal{F} ., hat den rechten \mathcal{F} . getroffen, acu tetigit rem; rem bene intelligit: geh' vom \mathcal{F} ., d. i. eile, move te ocus! — II) Stüch: lacinia (auch = ein kleiner Theil der Erdoberfläche). — ein \mathcal{F} . Acker, agellus: einen \mathcal{F} . auf den Schuh setzen, laciniam assuere calceo. — Vgl. „fluchen no. II“.

flucken, I) Marktflecken: forum. — vicus (Dorf übh.). — ein kleiner \mathcal{F} ., viculus; parvus vicus. — II) eine kleine Fläche auf einem Gegenstand, von anderer Farbe als der Gegenstand selbst, auch Fleck genannt: macula (\mathcal{F} ., der das Einfarbige bunt macht, uneig. = labes, Schandfleck). — labes (\mathcal{F} ., der das Reine unrein macht, in Prosa meist uneig. = Schandfleck). — nota (ein \mathcal{F} ., der eine Stelle kenntlich machen soll od. will). — naevus (angeborener \mathcal{F} . auf der Haut, Naal). — aerugo (Rostfleck). — atramenti litura (Tintenfleck). — rubor (rother \mathcal{F} .). — livor. sugillatio (blauer \mathcal{F} . am Körper, erstes übh., letzteres durch Stoßen od. Schlagen). — glaucoma, ätis, n. (γλαυκωμα, blauer od. grauer \mathcal{F} . im Auge, s. d. lat.-d. WB.). — sarcion (σαρκιον, fleischichte Wucher am Edelstein, s. Fleischfleck). — vitium (uneig., der Fehler, Makel). — blaue flucken bekommen, livescere: Smd. so schlagen, daß er sie bekommt, aliqui sugillare: blaue flucken haben, livere: einen \mathcal{F} . in etwas bringen, maculam facere in alga re: einen \mathcal{F} . wegbringen, ausmachen, maculam tollere, delere, auferre, aus etwas, ex od. de alga re (übh.); maculam (atramenti lituram) abluere od. eluere, aus etwas, ex alga re, mit etwas, alga re (auswaschen); maculam extrahere (herausheizen zc.): einen \mathcal{F} . am Körper wegbringen, maculae corporis mederi: aus dem Gesichte, maculam e facie tollere: — Uneig., einen \mathcal{F} . (am Rufe) austilgen, maculam delere: den Glanz seines Ruhmes durch \mathcal{F} . entstellen, splendorem gloriae maculis aspergere: ohne einen \mathcal{F} . seyn, omni vitio carere. Vgl. „Schandfleck“.

flucken, I) v. intr.: 1) fleckig werden: maculis spargi. — 2) vom Flecke kommen; zB. es fleck mir, negotium mihi sub manus succedit (recht schön, lepid, Komif.); succedit inceptum od. succedit incepto: es fleck nicht bei mir, nihil promovere: es hat mir nicht oft im Schreiben mehr gefleckt (als dieses Mal), non saepe in scribendo magis succedit mihi. — II) v. tr. = beflucken, w. f. — **gefleckt**, f. bef.

fluckenlos, uneig., integer castusque; castus et nullis contactus vitii (zB. pectora); vgl. „engelrein“.

fluckfieber, *febris petechialis.

fluckig, maculosus; maculis sparsus. — f. machen, maculas facere in alga re.

fluckermaus, vespertilio.

fluckermisch, zum Abfehren, pennae; pennae rigentes.

fluckel, a) eig., s. Dreschfluckel. — b) uneig., ungeschliffener Mensch: homo agrestis (hingegen homo rusticus = der Tölpel). [hominis.]

fluckelci; zB. das ist eine \mathcal{F} ., *hoc est agrestis

fluckelhaft, agrestis; agrestis et inhumanus.

fluchen, zu Smd., alci supplicare, für od. um etw., pro alga re. — zu Smd. f., daß er zc., alqm supplicibus verbis orare (demüthig bitten) od. ab alqo precibus infimis petere (in den unterwürfigsten Ausdrücken bitten), ut etc.; alqm obsecrare (bei Allem was einem heilig ist bitten) od. obtestari (un-

ter Anrufung der Götter zu Zeugen bitten), ut etc. Vgl. „beten, anflehen“.

Flehen, das, obsecratio. obtestatio (das Bitten um Gottes willen, bei Allem, was einem theuer ist). — preces supplices (fußfällige, demüthige Bitten). — inständiges F., precum constantia; preces infimae (Bitten in den unterwürfigsten Ausdrücken).

flechtlich, supplex (fußfällig, demüthig). — Adv. suppliciter. supplicibus verbis (demüthig, mit demüthigen Worten, zB. bitten, daß zc., orare, ut etc.). — precibus infimis (mit Bitten in den unterwürfigsten Ausdrücken, zB. bitten, daß zc., petere, ut etc.; vgl. „anflehen“ u. „bitten“).

Fleisch, I) eig.: caro (sowohl am Körper, als ge-
kocht; dann auch von den weichen Theilen der Früchte). — viscera, um, n. (übh. alles, was unter der Haut des thierischen Körpers ist, das Fleisch u. die Knochen zc., f. Cic. de nat. deor. 2, 63, 159: boum visceribus vesci scelus habebatur; u. Cic. Tusc. 4, 36, 77: eorum viscera apponit). — corpus (der Körper als Fleischmasse, im Ggß. zu den Knochen, zB. die Knochen müssen mit F. bedeckt werden, ossa corpore operienda sunt: die unter dem F. liegenden Knochen, ossa subjecta corpori). — vivum. vivae partes (das lebendige Fleisch, im Ggß. zu der Haut zc., zB. etw. bis aufs F. schneiden, alqd ad vivum rescicare, ad vivas partes recidere: die aufs F. dringende Hitze, calor ad vivum adveniens). — ein Stückchen F., caruncula: auf dem Rost gebratenes F., caro assa: gefotenes od. geschmortes F., caro elixa: gefochtes, caro cocta: eingefahrenes od. eingepöckeltes, caro sale conspersa od. conditanea: geräuchertes, saftiges, caro fumo durata, jurulenta. — Bei Angabe des Fleisches von Thieren lassen die Lateiner im Fhlg. oft caro weg und sagen blos vitulina (Fleisch vom Kalbe), canina (Fleisch vom Hunde) u. dgl. — das über eine Wunde her wachsende (d. i. das wilde) F. wegheizen, carnem superrescenscentem exedere. — F. ansetzen, in corpus ire od. abire (ins Fleisch gehen, von Nahrungsmitteln); corpus facere (dick werden, von Menschen): vom F. fallen (mager werden), corpus amittere. — dem Volke F. austheilen, populo viscerationem dare. — Gemüse u. F. wird (auf dem Markte) Feuer, annona in macello carior fit. — in F. u. Blut übergehen (v. Lehren zc.), penitus percipi; alqd pars mei fit. — F. u. Wein wieder bekommen, ad solida viventis membra revocari (von zu Staub u. Asche gewordenen Todten): er ist von demselben F. u. Wein, ex iisdem seminibus ortus est. — in sein eigenes F. schneiden, gegen sein eigenes F. wüthen (= sich selbst schaden), sua vineta caedere (Hor. ep. 2, 1, 220): ich würde glauben gegen mein eigenes F. (= gegen mich selbst) zu wüthen, wenn ich zc., videbar mihi partem viscerum meorum abrumpere, si etc. — den Weg alles Fleisches gehen, morte damnatum esse (dem Tode bestimmt seyn); perire. interire (zu Grunde gehen, v. Geld = gänzlich verausgabt werden). — II) meton.: a) mein Fleisch u. Blut, d. i. meine Kinder, Verwandte, viscera mea, n.; sanguis meus. — gegen sein eigenes F. u. Blut wüthen, in suum sanguinem saevire. — b) im bildl. Sinne, d. i. sinnliche Begierden, car (f. Sen. ep. 74, 16: summa felicitatis nostrae non in carne ponenda est). — libido et cupiditas (Gefüste u. Begierde od. Leidenschaft, zB. dem F. leben, libidini et cupiditati parere).

Fleischader, *vena muscula.

Fleischausheilung, visceratio.

Fleischauswuchs, caro excrescens.

Fleischbauf, laniæna; mensa od. taberna lanii; taberna macellaria.

Fleischbansen, laniarium. — macellum (der Speisemarkt übh., wo man Fleisch, Geflügel, Gemüse u. andere Lebensmittel verkaufte).

Fleischbruch, caro inter tunicas increscens (Cels. 8, 18 extr., wo er hinzufügt, daß der F. bei den Griechen σαροκοξίλη heißte).

Fleischbrühe, sorbitio carnis. — F. von Rindfleisch, jus bubulae; jus ex bubula factum; caro bubula cocta od. decocta: F. von Hühner-, Lämmerfleisch, jus gallinaceum, agninum: F. von Kalbfleisch, jus vituli; jus ex carne vituli decocta; caro vituli cocta od. decocta.

Fleischer, lanianus (nachaug. lanio). — macellarius (der Fleisch feil hat).

Fleischerheil, dolabra lanii.

Fleischerbude, f. Fleischbant.

Fleischergewicht, lanii pondera, um, n.

Fleischerhandwerk, ars lanii.

Fleischerhund, lanii canis.

Fleischerknecht, *lanii administer. — od. untschr. quo lanianus in servilia ministeria suae artis utitur. — **Fleischerlehrling**, *macellariae tabernae alumnus.

Fleischermesser, culter lanii. — die Fleischermesser, ferramenta laniandae carnis causa praeparata. — **Fleischerwaare**, merx lanii.

Fleischerwage, trutina lanii.

Fleischerwerkzeug, lanii instrumentum.

Fleischessen, carnum esus (Hieron. ep. 100. no. 6); od. durch Umschr., zB. sich des F. enthalten, se abstinere carne od. carne edenda (übh., als Fasten, als Cur zc.); sine carne cenare (bei Tische kein Fleisch essen): wenn die Fasten angegangen, wird das F. für eine große Sünde gehalten, *jejunio indicto carnisbus vesci nefas habetur: Jmdm. das F. verbieten, alqm carne vesci vetare.

Fleischfarbe, candor carnosus (die durchsichtige Weiße des Fleisches). — color (die Hautfarbe, der Teint übh.). — Lieblichkeit der F. (des Incarnats), suavitas coloris.

Fleischfarbig, carnosus (übh.). — candore carnosus (durchsichtig wie die Hautfarbe).

Fleischfaser, *fibra carnis.

Fleischflecken, an einem Gesteine, sarcion (Pl. 37, 5 [18], 73, von ihm daselbst erklärt: quaedam gemmae caro).

Fleischfreißend, carne (carnibus) vescens (sich von Fleisch nährend). — carnivorus (Fleisch verschlingend, nachaug. t. t. von größeren wilden Thieren u. von wilden Menschen). — ein f. Thier seyn, carne vesci.

Fleischgabel, furca.

Fleischgeschwulst, *sarcoma, atis, n. (σαρκωμα).

Fleischgewächs, caro excrescens (Fleischauswuchs). — polypus (πόλυπος, Gewächs, Polyp in der Blase; damit behaftet, polyposus, f. Mart. 12, 37, 2).

Fleischgewölbe, *kammer, carnarium.

Fleischhaken, carnarium.

Fleischhauer, f. Fleischer.

fleischicht, carni similis; auch carnosus.

fleischig, carnosus (auch von Früchten). — mehr f. als kraftvoll seyn, carnis plus habere, quam laertorum (auch im Bilde vom Stil eines Schriftstellers, f. Quint. 10, 1, 77).

Fleischklumpen, f. Fleischmasse.

fleischlich, I) körperlich, durch den Genit. corporis od. corporum, zB. fleischl. Umarmung, corporum complexus: f. Verfehr, libidinis commercium (zB. habere cum alqa): f. Vermischung, coi-

tus: sich f. mit Jmd. vermischen, corpus miscere cum alqo. — II) = sinnlich (no. II), w. f.

Fleischlos, sine carne.

Fleischmade, tarmes (nicht termes).

Fleischmarkt, f. Fleischbant.

Fleischmasse, caro (auch verächtlich v. menschlichen Körper, Sen. ep. 65, 22). — corpus (der Körper als Fleischmasse, zB. die unter der F. liegenden Knochen, ossa subjecta corpori). — sagina ventris non homini sed beluae similis. saginati corporis inutilis belua (dick u. unförmlich wie ein Mastschwein, verächtl. von e. Menschen, ein Fleischklumpen). — eine ungeheure F., immensa caro; ingens vasti corporis moles (uneig., von einem stark beleibten Menschen, Curt. 8, 13 [45], 10): die Löwen sollen Anfangs unförmliche kleine F. seyn, leones informes minimaque carnes initio traduntur: eine F. ohne menschlichen Verstand seyn (verächtl. von e. Menschen), sensu hominis nimia sagina carere.

Fleischpastete, etwa artocreas (ἀροτροεας, Pers. 6, 50).

Fleischspeise, caro; bes. Plur. carnes. — F. genießen, carne (carnibus) vesci: keine F. genießen, se abstinere carne od. carne edenda: bei Tische keine Fleischspeisen genießen, sine carne cenare.

Fleischspende, visceratio. — eine F. unter das Volk austheilen, populo viscerationem dare.

Fleischsteuer, macelli vectigal.

Fleischstück, frustum carnis (ein größeres Stück, wie es zB. bei Tische vorgelegt wird). — offa (ein Mundbissen). — Ist es = Fleischmasse, f. d.

Fleischstückchen, caruncula.

Fleischsuppe, cibus jurulentus.

Fleischstaxe, *aestimatio carnis vendendae (Zaxirung des zu verkaufenden Fleisches). — *pretium certum carnis (bestimmter Preis des Fleisches). — pretium justum carnis (gesetzlicher Preis des Fleisches). — eine F. aufstellen, *carni vendendae certum pretium constituere: jährlich eine mäßige F. aufstellen, festsetzen, quotannis temperare annonam macelli: die F. ermäßigen, *carni vendendae minus pretium constituere od. imponere: etw. nach der F. verabreichen, verkaufen, justo pretio praebere: die Aufrechthaltung der F. liegt dem Stadtvorsteheramte od. ut caro justo pretio praebatur, ad curam praefecturae urbis pertinet.

Fleischtopf, olla carnis. — sie hatten sich an seinen Fleischtopfen gefättigt, liberaliter ex ejus cibariis tractati erant.

Fleischwage, libra. — trutina lanii (Fleischerwaage). — **Fleischwaare**, carnes.

Fleischwarze, *sarcoma, ätis, n. (σάρκωμα).

Fleischwasser, aqua, in qua caro recens lota est.

Fleischwunde, vulnus, quod est in summa carne.

Fleisch, industria (thätige Arbeitslust, Thätigkeit, Ggß. segnitia). — navitas (Müßigkeit, rühriges Wesen, Ggß. ignavia). — labor (sich.bare Kraftäußerung, Anstrengung, sofern sie durch eine Arbeit herbeigeführt wird); verb. industria et labor. — opera (die mit der geistigen u. körperlichen Thätigkeit verbundene Mühe, welche man auf etwas wendet. — assiduitas (Beharrlichkeit, Ausdauer bei einem Geschäfte). — sedulitas (Emsigkeit, Geschäftigkeit). — impigritas (Unverdroffenheit, Cic. de rep. 3, 28, 40). — diligentia (Sorgfalt u. Aufmerksamkeit bei der Arbeit); verb. industria et diligentia. — studium (innerer Trieb, Neigung zu einer Beschäftigung). — natürliche Anlage u. Fleiß, ingenium et diligentia. — es zeigt sich in einer Schrift viel F. u. Sorgfalt, viel Gelehrsamkeit, in libro multa industria et diligentia comparet, multa doctrina: es zeigt

Jmd. ausgezeichneten F. bei etwas, alqs in alqa re singulari est industria: Jmds. F. u. Sorgfalt vermessen, desiderare alcjs industriam et diligentiam: F. bei etwas anwenden, aufwenden, auf etwas verwenden, industriam locare, diligentiam adhibere, studium collocare in alqa re; industriam ponere, exponere in alqa re; operam in alqa re locare, ponere, in alqd conferre; operam alci rei tribuere; operam (laborem) ad od. in alqd impendere: allen F. anwenden, aufwenden, omnes industriae nervos intendere: um einen Zweck zu erreichen, omni contentione elaborare, summā ope niti, eniti et contendere, operam dare, alle mit folg. ut: allen Fleiß bei etwas anwenden, aufwenden, auf etwas verwenden, omnem industriam od. diligentiam ponere in alqa re; omne studium conferre ad alqd; omni cogitatione et curā incumbere in alqd: seinen ganzen F. auf etwas wenden, verwenden, bei etwas aufwenden, totum animum atque diligentiam ponere in alqa re; totum se conferre ad studium alcjs rei; totum et mente et animo insistere in alqd: viel F. auf etw. wenden, verwenden, bei etwas aufwenden, multum studii adhibere ad alqd; operae plurimum studique in alqa re consumere; magnum studium et multam operam conferre ad alqd; multum operae laborisque in alqa re consumere; multo sudore et labore facere alqd; desudare et laborare in alqa re: den F. erhöhen, industriam acuere: an meinem F. soll es dabei nicht fehlen, mea industria in ea re non deerit. — **mit Fleiß**, d. i. α) mit Thätigkeit u. Eifer: industrie; sedulo; strenue; studiose; non sine studio (f. „fleißig“ die Adject. dieser Adv.). — β) mit Sorgfalt u. Genauigkeit: diligenter; cum diligentia; accurare: mit F. gemacht, geschrieben, accuratus: der etwas mit F. macht zc., diligens. — γ) mit Vorsatz u. Absicht: de industria; sedulo; consulto; consilio; data od. dedita operā; studio (geistlich). — ich thue etwas mit F., prudens ac sciens facio alqd: es geschieht etwas mit F., consulto et cogitatum fit alqd.

fleißig, industrius (rastlos thätig, arbeitsam, ist der, welcher in der Arbeit lebt u. webt, Ggß. iners, segnis). — navus (rührig, regsam, der, welcher rasch ans Werk geht und dabei keine Zeit verliert, Ggß. ignavus); verb. navus et industrius; industrius et acer. — assiduus (beharrlich, der, welcher bei einer Arbeit, einem Geschäfte ausdauert). — sedulus (emsig, geschäftig, der, welcher jeden Augenblick mit Bedacht zu einem nützlichen Zwecke verwendet, Ggß. piger). — strenuus (hurtig zur Arbeit, rüstig, der sich bei einem Geschäfte nicht treiben läßt, Ggß. ignavus, iners). — diligens (derjenige, welcher einen Gegenstand seiner Thätigkeit mit Sorgfalt u. Genauigkeit behandelt, Ggß. negligens). — studiosus alcjs rei (der, welcher mit Eifer, Vorliebe, oft mit Leidenschaft eine Arbeit, bes. eine geistige verfolgt, kann nie ohne nähere Angabe des Objects des Eifers stehen, zB. ein sehr f. Schüler, discipulus studiosissimus literarum, bonarum artium u. dgl.). — curiosus (der, welcher auf alle, auch die geringfügigsten Dinge seine anflinglichste grenzende Sorgfalt verwendet). — impiger (unverdroffen, der, welcher auch bei einer langen, beschwerlichen Arbeit seinen Ueberdruß empfindet, zB. wer ist so f. im Briefschreiben (sein so f. Briefschreiber), als ich? quis tam in scribendo impiger, quam ego?). — sehr f., qui singulari est industria: f. gemacht, ausgearbeitet, accuratus. — f. seyn, urgere opus (fleißig hinter der Arbeit her seyn, v. Landmann zc.); studioso discere (mit Eifer lernen, v. Knaben zc.); studiis insistere (seine Studien fleißig

ſig betreiben, v. Studenten 2c.): f. ſeyn in etwas, diligenter eſſe in alga re: ich bin ein f. Zuhörer Zmōs., frequens auditor sum alajs; frequens audio alqm. - f. werden, urgere opus coepisse (anfangen fleißig hinter der Arbeit her zu ſeyn, v. Landmann 2c.); studiose discere coepisse (mit Eifer zu lernen anfangen, v. Knaben); studiis insistere coepisse (ſeine Studien eifrig zu betreiben anfangen, v. Studenten 2c.). — Adv. industrie; assidue; sedulo; strenue; diligenter; studiose. - die Collegia f. beſuchen, circa scholas et auditoria professorum assiduum esse: f. lernen, studiose discere: ſeine Studien f. betreiben, insistere studiis: an einem Hause f. bauen, domum strenue aedificare: er fand ſich fleißig bei den Schanzarbeiten, bei den einzelnen Truppenabtheilungen auf dem Marsche und bei den Wachpoſten ein, in operibus, in agmine atque ad vigiliis multus aderat (f. Sall. Jug. 96, 3). - Oft drücken die Lateiner auch fleißig bei Verben durch ein Verbum frequentat. aus, zB. f. leſen, lectitare alqd: f. beſuchen, frequentare locum.

fletſchen, die Zähne, ringi (v. pr.). - od. restringere dentes.

flicken, sarcire, resarcire (Schadhafteſ, Zerriffenes ausbessern, zB. ein Dach, Kleid u. dgl.). - reconcinnare (vorher Ganzes wieder in den vorigen Zustand bringen, wieder gehörig zusammenfügen, zurecht machen, zB. ein Kleid).

flicken, das, sartura (Col. 4, 26, 2).

flickschneider, sartor.

flickschuster, veteramentarius sutor.

flickwerk, cento (ein zusammengeſtickter Rock; bei Neuern auch eine zusammengeſtoppelte Schrift).

flickwort, verbum supplendi numeri causā additum. - leere (nichtſagende) flickwörter, inania quaedam verba, quasi complementa numerorum (zB. einfügen, inculcare).

flieder, f. Solanum.

fliege, musca. - die ſpaniſche F., cantharis: Fliegen fangen, weggagen, verſchicken, muscas captare, abigere, fugare. Vgl. „Klappe“ (ſprüchw.).

fliegenſiſch, ex aqua evolans piscis.

fliegen, volare (auch uneig. v. Dingen, welche durch die Luft od. in die Höhe fliegen, wie Rauch, Geſchoſſe 2c.; und v. Menſchen, welche ſchnell laufen, reiten 2c.). - volitare (hin u. her fliegen). - fluitare (in der Luft fliegen, wehen, wie Segel, Fahne 2c.). - avolare (fortfliegen, auch uneig., zB. nach Rom, Romam, d. i. dahineilen). - advolare (nach Jmd. od. etwas hin fliegen, ad alqm od. ad alqd, auch uneig., zB. zu r Reiteret, ad equites, d. i. ſchnell hinreiten) - devolare (von einem Orte herabfl., -eilen). - pennis se levare (in die Höhe f., nur eig. von Vögeln; übrig. f. auffliegen). - evolare ex etc. (aus etwas f., d. i. ſchnell hervoreilen, zB. ex silvis). - involare in etc. (in etwas hineinfl., zB. in villam, eig. von Vögeln; dann uneig., ſchnell in etwas fahren, zB. alci in capillos). - praevolare (voranfliegen). - provolare (hervorfliegen, -eilen, zB. in die erſten Reihen, in primum). - revolare (wieder zu Jmd. zurückfliegen, -eilen, ad alqm, uneig.). - transvolare in etc. (hinüberfliegen, -eilen, zB. in aliam partem). - hoch f., sublime petere: höher f., evolare altius: nicht ſo hoch f., volare demissius: nach Futter f., volando ad pastum accedere (im Ggſ. von serpendo, nando): hoch über die Alpen f., pinnis sublimē elatum Alpes transgredi: auf einen Baum f., arborem (volando) petere. - geflogen kommen, venire volantem: fliegen laſſen, mittiere, dimittere (loſlaſſen); emittere e manibus (aus der Hand laſſen); ventis dare od. permittere (den Winden preis-

geben): aus etw. fliegen laſſen, ex alga re emittere (zB. ex sinu ciconiam). - man möchte ſagen, er reiſe nicht, ſondern er fliege, volare eum, non iter facere diceres: Jmdm. an den Hals f., invadere in cololum. - der fliegende Fiſch, ex aqua evolans piscis: der fliegende Sommer, *filamenta Mariae (l. t.): f. Fahne, f. Fahne: fliegendes Haar, f. Haar no. II: ein f. Corps, agmen expeditum: fliegende Blätter, *ephemerides: ein f. Gerücht, vagus rumor. - Sprüchw., fliegen wollen, ehe die Federn gewachſen ſind, plus quam possis audere (Quint. 1, 1, 32).

fliegen, das, volatus.

fliegen garn, conopeum (κωνωπετον).

fliegen gift, venenum, quo muscae necantur.

fliegenklappe, f. Klappe.

fliegen netz, conopeum (κωνωπετον).

fliegen schimmel, equus guttatus.

fliegen schwarm, muscarum vis.

fliegen webel, cauda (Mart. 14, 67 u. 71, wo er in der Ueberſchr. muscarum heißt).

fliehen, I) v. intr. fugere, abſol., od. ab, ex loco. - profugere, abſol., od. ex loco, in locum (fortfliehen, fliehen, ſich fortbegeben). - fugam petere, capere, capessere (die Flucht ergreifen). - fugae se mandare, se committere, in fugam se dare, se conferre od. (eilig) in fugam se conjicere (ſich auf die Flucht begeben). - terga vertere (den Rücken wenden, beſ. von Soldaten). - in fugam effundi od. se effundere (ſich in die Flucht ergießen, von e. großer Menge). - in fuga esse (auf der Flucht begriffen ſeyn). - diffugere (der Eine dahin, der Andere dorthin fliehen, auseinanderſtieben, von Mehreren). - die königlichen Bedienten fliehen, fit fuga regis apparatus: ſogleich flieht man (flieht Alles), statim fuga fit: man floh an allen Orten, fuga passim fieri coepta est. - zuerst f., initium fugae facere: über Hals u. Kopf f., praecipitem sese mandare fugae: aus Furcht f., metu perterritum profugere: wohin f., fugā petere alqd (zB. auf e. Baum, arborem); confugere od. fugam capessere alqo: in völliger Unordnung in das Lager f., fugā effusā castra petere: nach einer andern Seite hin f., fugam petere in aliam partem: zu Jmd. f., confugere od. profugere ad alqm (um Schutz zu ſuchen); transfugere ad alqm (als Ueberläufer): vor Jmd. f., fugere alqm: vor etwas, fugere, refugere alqd: von Ort zu Ort f., crebro mutare loca. Vgl. „entfliehen“. - II) v. tr. fugere, defugere (dent, was schon gegenwärtig iſt, zu entrinnen ſuchen). - vitare, devitare, evitare (meiden, dem, was kommen will, aus dem Wege gehen). - Jmd. fliehen, alci decedere (Jmdm. aus dem Wege gehen, wenn man ihn von ferne kommen ſieht); alajs aditum sermonemque defugere (jeden näheren Umgang mit Jmd. meiden): den Umgang mit Menſchen f., congressus hominum fugere: die Blicke (den Anblick) der Bürger f., conspectum civium fugere od. vitare.

fliehen, das, fuga (Flucht, auch uneig., Sucht zu vermeiden, zB. das F. aller Anſtrengung, f. laboris). - vitatio, devitatio (das Vermeiden).

fliesen, die, figlinum opus. - mit F. belegen, figlinum opus injicere alci rei.

fließ, f. Blic.

fließen, I) eig.: fluere (ſich weiter fortbewegen, weiter fortfließen). - labi (sanft dahinfließen). - ferri (raſch dahinfließen, ſtrömen, f. Kraner zu Hirt. b. G. 8, 40, 3). - manare (von etwas ab-, od. aus etwas herausrinnen, de od. ex alga re, v. Fließen concreterer Flüssigkeiten, als das Wasser iſt, zB. von Thronen, von Schweiß 2c.). - liquescere, liqueſieri (flüſſig werden, auseinander fließen, vom Wachs 2c.

Ggſſ. concreſcere). — aus etwas f., effluere ex etc.; profluere ex etc. (aus etwas fortfl., von jeder Flüſſigkeit): in etwas f., influere in alqd (zB. in den Ocean); profluere in alqd (fortfl., zB. ins Meer); deferri in alqd (raſch von einem höhern Ort nach etwas hin fl., herabſtrömen, zB. in einen Fluß); e-fundi in alqd (ſich ergießen, ins Meer zc.): durch etwas f., fluere per alqd (nicht perfluere): mitten durch einen Ort (eine Stadt zc.) f., medium per alqm locum fluere; medium alqm locum interfluere; medio alqo loco fluere (mitten im Orte fl.): ganz unten am Berge (hin) f., in imis radicibus montis ferri: unter etwas hin, untereinander hin f., f. hin-fließen. — eine Waſſerleitung fängt an zu fließen, aqua reſpondet: die Quelle hat aufgehört zu fließen, ſons profluere deſiit. — hier iſt das Land, wo Honig fließt, hic mella frondibus deſcunt. — das unter dem Herzen fließende Blut, cordi ſuffusus ſanguis. — II) übr.: 1) im Allg.: aus ſeinem Munde floß die Rede ſanfter als Honig, ex ejus lingua fluebat melle dulcior oratio; ejus ore ſermo melle dulcior profluerebat. — er od. ſein Körper floß von Schweiß, multo sudore manavit; manabat ei toto de corpore sudor (dagegen iſt membra fluunt sudore et lassitudine, Liv. 33, 17, 7 = ſie löſen ſich auf zc.). — es fließt, es floß Blut, f. Blut: es floß Bürgerblut, f. Bürgerblut. — 2) insbeſ.: a) auseinandergehen: die Buchſtaben fließen auf dem Papier, litera se fundit; charta transmittit literas. charta est bibula (das Papier ſchlägt durch). — b) fließen, d. i. ſich ſanft und gleichmäßig bewegen: fluere (zB. die Loſten fließen um den Hals, comae per colla fluunt, Prop. 2, 2, 23). — die Rede fließt, oratio proclivi currit; expedita est et perfacile currit oratio; oratio continua fluit; oratio aequaliter conſtanterque ingreditur (Ggſſ. oratio claudicat): die Rede fließt ſindm., *est in alqo verborum expedita ac profluens quadammodo celeritas (vermöge der ihm eigenen Zungenfertigkeit); commode verba facit (vermöge der Kenntniß der Sprache). — c) aus etwas fließen, d. i. a) entſtehen, herrühren: fluere (aber nicht profluere) ab od. ex etc. — manare ab od. ex etc. (entſtehen und ſich verbreiten). — aus den Fehlern fließen die Sünden, peccata ex vitis manant: aus derſelben Quelle f., ex eodem fonte fluere: die Entſchuldigung, welche aus meiner Stellung und aus meinem Alter fließt, et honoris et aetatis excusatio. — b) folgen, ſich ergeben: fieri, effici ex etc. — daraus fließt, ex eo ſit od. conficitur od. efficitur od. cogitur. — d) in etwas fließen, d. i. hingebracht werden: deferri, ferri in alqd (und zwar deſ. aus freiem Antrieb ab-, hergegeben werden, ref. ſchuldiger Maßen, aus Verbindlichkeit, als Tribut zc.; beide zB. in die Staatscaſſe, in aerarium). — es fließt eine bedeutende Einnahme in die Staatscaſſe, haud parvum vectigal aerario additur. — fließend, f. bef.

Fließen, das, fluctio (beſ. das krankhafte, zB. ſanguinis e naribus: u. oculorum). — das beſtändige F. (etnes Brunnens zc.), perennitas.

fließend, I) eig.: fluens, manans (f. „fließen“ den Unterſch.). — perennis, jugis (immer fl., vom Waſſer, von einem Brunnen, Bach zc.). — f. Waſſer, f. Fließwaſſer: f. Bämorrhoiden, profluviū ſanguinis per nates. — II) uneig., von der Rede: perfacilecurrens, aequaliter conſtanterque ingrediens (v. d. Rede, Ggſſ. claudicans). — volubilis (ſchnell dahinrollend, vom Redner u. der Rede, beſ. dann, wenn die Rede aus lauter kurzen Sätzen beſteht, f. Cic. Brut. 28, 108; or. 56, 187, wo die orat. stabilis entgegengeſetzt wird). — der leichte u. f. Aus-

druck des Redners, expedita et perfacile currens oratio; tractus orationis lenis et aequabilis; auch verborum expedita ac profluens quadammodo celeritas: f. Schreibart, f. Stil, genus orationis profluens; *genus dicendi sponte sua fusum; *oratio leniter profluens: fließende Verſe, versus sponte sua ad numeros aptos venientes (Ov. tr. 4, 10, 25): ihm fehlt die f. Rede, infacundior est. — Adv. facile; commode. — f. ſprechen, verba volvere, volubilem esse oratorem (vermöge der Geſchwindigkeit der Zunge); commode verba facere (in Folge der Kenntniß einer Sprache): f. erzählen, *facundum et lingua promptum esse narratorem: etwas f. erzählen, alqd non interrupte narrare.

Fließpapier, f. Löſchpapier.

Fließwaſſer, aqua fluens (übſ. fließendes Waſſer, Ggſſ. fons putealis). — aqua, quae profluit (Waſſer, welches fortfließt, Ggſſ. stagnans, pigra). — aqua viva. aqua fluvialis (Flußwaſſer, w. f.). — aqua ex vivo amne hausta (aus e. fließenden Strom geſchöpftes Waſſer). — amnis vivus. flumen vivum (ein fließender Strom).

Fliege, Aderlaſepfeife, scalpellum.

flimmern, micare. — scintillare (kleine Funken werfen, auch v. den Augen). — tremere (zittern, vom Lichte). — **flimmern**, das, des Lichtes, tremor. — der Augen, oculorum scintillatio od. (als gewöhnliche Erſcheinung) scintillationes.

flink, pernix (behende, ſtark auf den Beinen, Ggſſ. gravis [ſchwerfällig]). — agilis (beweglich, Ggſſ. tardus, ignavus). — strenuus (raſch ans Werk gehend u. dabei nicht läſſig, Ggſſ. ignavus, iners). — promptus (gleich bei der Hand). — eine f. Hand, manus agilis, strenua. — Adv. perniciter; strenue; prompte. — flink (als Aufmunterung), age! movē te ocus!

flinkheit, pernicitas (Ggſſ. gravitas [Schwerfälligkeit]). — agilitas (Beweglichkeit, Gelenkigkeit, Ggſſ. tarditas).

flinfern, coruscare (v. pr.).

flinte, *sclopetum (wird unterſchieden von *bombarda, d. i. Büchſe). — eine F. abſeuern, f. Feuer (geben). — Sprüchw., die F. ins Korn werfen, hastas abjicere (Cic. Mur. 21, 45).

flintenfolke, etwa *sclopeti manubrium.

flintenfingel, *glans.

flintenlauf, *sclopeti tubus.

flintenschaf, *sclopeti lignum.

flintenschloß, etwa *sclopeti igniarium.

flintenschuß, *ictus sclopeti.

flintenstein, *pyrites.

flitter, bractea; bracteola.

flittergold, bractea; bracteolae. — Uneig., etwas ſcheinbar Leichtes, species. Vgl. „flitterſtaat“.

flitterſtaat, -werk, bractea (auch bildl., zB. eloquentiae). — ſich mit F. ſchmücken, *mani splendore decorari: ein Glück, welches nur F. iſt, bracteata felicitas.

flitterwochen, *primi post factas nuptias od. post initum matrimonium dies. — er verlebte vergnügte F., *laetissimos primos nuptiis factis dies tranſegit.

flocke, floccus; flocculus. — **flocken** des Schnees, f. Schneeflocken: flocken ſehen, floccos legere.

flockenſtein, das, *carphologia (medic. t. t.).

flockicht, flocco (floccis) similis.

flockig, floccosus (App. herb. 62).

floh, pulex (auch der Erdfloh). — voller Flöhe, pulicosus. — Sprüchw., ſindm. einen F. ins Ohr ſetzen, scrupulum alci injicere (Sap. adelph. 2, 2, 20 [228]): er hört einen F. huſten, perit nimio plus quam Thales (Plaut. Bacch. 1, 2, 15 [122]).

flöhen, *pulicibus liberare.

flöhig, pulicosus.

Flöhkraut, **Flöhsame**, psyllion (*ψύλλιον*) bei Pl. 25, 11, 90 §. 140 erklärt: pulici non dissimile semen). — *plantago psyllion (L.).

1. **Flor**, flos (Blüte); dann unei. von Menschen, welche sich durch Würde u. Glanz auszeichnen, zB. der F. des Adels u. der jungen Männer, flos nobilitatis ac juventutis, Cic. Phil. 2, 15, 37. Aber „der F. der Künste“ ist nicht flos artium, sondern artes florentes, s. „Blüte“ mehr auch hierher Gehöriges). — fastigium (uneig., höchster Gipfel der Ehre zc., zB. zum höchsten F. im Privatleben gelangt seyn, summum fastigium privati hominis implere, Pl. ep. 2, 1, 2).

2. **Flor**, ein Zeug, pannus Cous. — Uebr., F. vor den Augen, caligo oculorum.

Flora, einer Gegend, eines Landes, *herbae od. herbarum genera, quae nascuntur od. gignuntur in m. Abl.

Florfeld, vestis Coa.

Flöß, ratis. — Zst es = Blockschiff, s. d.

Flößbrücke, *pons e ratibus factus.

Flöße, pinna.

Flöße, I = Flöß, m. f. — II) das Flößen des Holzes: *lignorum per aquas decursus. — III) Flößort: *locus, ubi ligna excipiuntur, quae fluvius defert.

Flößen, Holz, *ligna flumine secundo demittere (v. Personen). — *ligna deferre (v. Flusse).

Flößholz, *ligna flumine secundo demissa od. delata.

Flöte, tibia (bei den Alten gem. tibiae, d. i. die Doppelflöte). — die F. ansehn, tibiam ad labia referre: die F. blasen (spielen), tibia canere: die F. geschickt blasen (spielen), scienter cantare tibia: die F. lernen, *tibia od. tibiis discere. — zu Flöten dienlich, passend, tibialis (zB. Rohr, calamus).

flöten, tibia od. tibiis canere.

Flötenbegleitung, f. Begleitung (der Flöte).

Flötenblasen, das, tibiae od. tibiarium cantus. — tibiarium ars (als Kunst). — der Unterricht im F., disciplina tibia od. tibiis canendi: das F. lernen, *tibia od. tibiis discere: das F. lehren, tibia od. tibiis canere docere: im F. unterrichtet seyn, das F. verstehen, canere tibiis doctum esse.

Flötenbläser, tibicen. — ein berühmter F., clarus in arte tibiarium: ein geschickter F., canere tibiis doctus: ein geschickter F. seyn, scienter cantare tibia od. tibiis. — **Flötenbläserin**, tibiaena.

Flötenhändler, *qui tibiae venditat.

Flötenrohr, calamus tibialis.

Flötenspiel, f. Flötenblasen.

Flötenspieler, f. Flötenbläser.

Flöten-ton, tibiae od. tibiarium sonus.

flott, expeditus (zB. arma). — ein Schiff f. machen, navem deducere (vom Stapel lassen); navem scopulo detrudere (wenn es auf einen Felsen gerathen ist): ein Wrack f. machen, reliquias navis ad cursum aptare: von diesem Wucherer keinen Dreier unter 1 Procent (monatlich = 12 Procent jährlich) f. machen können, ab hoc feneratoris minoris centesimis nummum movere non posse. — f. leben, sibi indulgere; bei Tisch, largiter se invitare.

Flotte, classis. — eine F. erbauen, classem aedificare, facere: die F. ausbeuern, classem reficere: eine F. schnell auf die Beine bringen, classem celeriter efficere: eine F. ausristen (u. bemannen), classem ornare, instruere atque ornare: die F. besetzen od. bemannen, f. bemannen: die F. vermehren, classem augere: die F. bestiegen, sich auf der F. ein-

schiffen, classem conscendere, ascendere: die F. läuft aus, classis exit, proficiscitur, e portu proficiscitur: mit der F. auslaufen, classem solvere; classe proficisci; naves e portu educere: die F. od. mit der F. überall kreuzen lassen, classem quoquo versus dimittere: mit der F. vor Anker gehen, classem constituere: mit der F. wo landen, classem in od. ad alqm locum appellere: den Befehl über die F. übernehmen, classi praeesse coepisse: die F. besetzigen, praeesse classi: eine starke F. haben, valere classe; classe magna navigare (zur See haben): eine schwächere F. als früher (zur See) haben, classe minore quam ante navigare: Meere mit Flotten bedecken, maria classibus consternere.

Flottencapitän, centurio classarius.

Flottenführer, dux classis; praefectus classis; verb. dux praefectusque classis.

Flottenhauptmann, centurio classarius.

Flottenmatrose, socius navalis. — remex de classe (als Ruderer). — die Flottenmatrosen, classarii.

Flotten Soldat, socius navalis (Ggß. miles legionarius). — die Flotten Soldaten, classarii.

Flottille, classis parva; classicula. — eine kleine F. an der Küste halten, aliquid navicularum habere in ora maritima.

Flöh, im Bergbau, *vena dilatata. [tes.]

Flöhsgeirge, *montes venis dilatatis constantibus, execratio (die Vermünsung, die Zmd. der Rache der Götter weicht). — devotio (die Zmd. von allem Religiösen ausschließt und ihn verflößt). — imprecatio (die Zmd. die Rache der Götter u. übh. alles Böse anmünscht). — preces (ein strafseuchendes Gebet an die Götter, zB. omnibus precibus detestari alqm). — dira vox (schreckliche, gottlose Neuerung). — religio (das Unheilige, welches auf etw. ruht, zB. in semet ipsum religionem recipere: u. alqd inexpiablem religione sancire [verpönen]: contactus religione dies Alliensis, mit F. beladene, auf dem ein F. ruht). — der F. der Götter (in sofern er auf Zmd. lastet), irae caelestes (s. Liv. 9, 1, 3): im F. der Götter werdet ihr umherirren, invisi diis errabitis.

fluchen, I) Böses anmünschen: *execratione uti. — Zmdm. f., execrari alqm od. in alqm; devovere alqm; male precari alci; diras (poenas) imprecari alci (s. „fluch“ den Unterf. der Substf.). — II) gotteslästerliche Worte ausstoßen: *impias voces jacitare, emittere. — dazu f., diras voces addere.

fluchen, das, f. fluch.

fluchenswerth, f. fluchwürdig.

flucht, I) das fliehen: fuga. — wilde F., fuga praiceps: auf der F., fugiens od. (v. mehreren) fugientes. — die F. ergreifen, sich auf die F. begeben, f. fliehen: in die F. schlagen, fugare; in fugam dare, vertere, convertere, conjicere; profligare (den Feind so in die F. schlagen, daß er sich nicht wieder sammeln kann): auf der F. (begriffen) seyn, in fuga esse: auf wider F. begriffen seyn, in composite fugere (v. Soldaten): auf die F. bedacht seyn, fugam quaerere: sich durch die F. zu retten suchen, fuga (sibi) salutem petere: durch die F. entkommen, ex fuga evadere; fuga se eripere: auf der F. eingeholt werden, ex fuga retrahi: die F. einstellen, fugā od. fugere desistere; fugam reprimere, supprimere: Zmd. auf der flucht mit Gese unterfügen u. ihm so die F. erleichtern, fugam alci pecunia allevare: die F. wurde allgemein, fuga passim fieri coepa est: Wälder decken seine, ihre F., silvae tegunt fugientem, fugientes: es steht mit ein Weg zur F. offen, patet mihi eflugium. — in der F. (in Furcht) seyn, in ti-

more esse. — II) die Reihe; zB. die drei Häuser haben Eine F., sind in Einer F. gebaut, *ternarum aedium paria sunt fastigia (in Bezug auf die Höhe der Bedachung); *ternae aedes perpetuum parietis ambitum habent (in Bezug auf die gleichmäßige fortlaufenden Wände).

flüchten, I) v. intr. f. fliehen, entfliehen. — II) v. tr. in tuto collocare. — Im 3Bh. oft bl. appor-tare od. conferre algo.

Fluchtgefährte, fugae comes.

flüchtig, I) eig.: fugiens, od. umschr. is qui fugit. — fugitivus (entlaufener Sklave; vgl. „Flüchtling“). — f. werden, f. entfliehen: f. geworden seyn, fugitivum esse (v. Sklaven). — II) uneig.: 1) der zc. leicht u. schnell flieht: fugax (wie der Fuchs zc.; dann von dem, was schnell vergeht). — velox (schnell auf den Füßen). — fluxus, caducus (schnell vergehend, vergänglich). — fragilis (gleich), zerbrechlich, hinfällig, zB. fortuna populi; verb. fragilis et caducus; fragilis caducusque; fluxus atque fragilis. — volucer (unbeständig, nicht bleibend, zB. fortuna, spes, cogitatio, gaudium). — negligens (nachlässig, zB. discipulus). — parum accuratus (nicht mit Genauigkeit gearbeitet, zB. opus). — brevis (kurz, zB. osculum). — Adv. brevisiter (kurz). — leviter (leicht). — cursim (gleich im Laufe). — negligenter. parum diligenter (nachlässig, ungenau, Ggß. diligenter, zB. etwas arbeiten, schreiben zc.). — etwas f. durchlesen, durchlaufen, percurrere, auch mit dem Fuß. oculo veloci; vgl. „durchblättern, durchgehen“; die Bücher (bei einem Buchhändler) f. ansehen, libros cursim transire (Gell. 9, 4, 5): f. studieren, studia leviter attingere; primoribus, ut dicitur, labris gustare literas. — 2) leicht, v. Menschen: levis (leichtsinzig, flatterhaft dem Charakter nach, Ggß. gravis). — inconstans (der sich in Betragen u. Gesinnung nicht gleich bleibt, unbeständig, Ggß. constans). — volaticus. mobilis (Ansichten u. Meinung leicht ändernd, wankelmützig).

Flüchtigkeit, I) Schnelligkeit; dann Vergänglich-keit: velocitas. — brevitās (Vergänglichkeit). — II) Leichtf. levisitas. — ingenium mobile. mobilitas (Veränderlichkeit); verb. mobilitas et levisitas animi.

Flüchtling, I) der flüchtig geworden ist: domo od. patriā profugus (φυγάς, ein Bürger, der Haus u. Hof verläßt, um einer ihm drohenden Gefahr aus dem Wege zu gehen). — fugitivus (δοραπετής, ein Sklav, der seinem Herrn entlaufen ist). — extorris (ein Verbannter, sofern er heimathslos umherirt). — Ist es = Ueberläufer, f. d. — II) ein leichtsinziger Mensch: homo levis.

Fluchtversuch, einen F. machen, fugam tentare (auch „mit Jmd.“, cum algo). — einen F. verhindern, vereitern, alcjs fugam reprimere.

Fluchtweg, effugium (zB. patet mihi).

Fluchwürdig, execrandus; execratus. — eine f. That, facinus detestandum hominibus.

Flug, der Vögel, avium volatus. — im F., volans (eig., fliegend, zB. einen Vogel im F. schießen, avem volantem decipere); volando (eig., durch Fliegen, zB. seine Speiße suchen, accedere ad pastum); cursim, festinanter, transitu, transeuntem (übr., in der Eile, im Vorbeigehen). — F. des Geistes, der Phantasie, animi cursus (zB. animi cursum tardare); vgl. „Gedankenflug“: einen höhern F. nehmen, ad altiora tendere.

Flugblatt, f. Flugschrift.

Flügel, I) eig.: ala. — die Flügel, alae (im Allg., auch der Insecten); pennae, pinnae (die Fittige der Vögel, übr. auch von den fieberartigen Flügeln der

Bienen, Heuschrecken, Mücken, Schmetterlinge). — F. haben, alatum esse (eig., von Vögeln u. Göttern); volare (bildl., v. der Zeit): die F. beschneiden, pinnae alci incidere (eig. u. bildl., Cic. ad Att. 4, 2, 5): die Flügel sind ihm (dem Volke) beschritten, accisae res sunt: die F. wachsen wieder, pinnae renascuntur (eig. u. bildl.): die F. hangen, sinken lassen, alas demittere (eig.); languere (bildl., etw. flau betreiben); concidere (bildl., den Muth sinken lassen): die Hoffnung sat F., velocissima est spes (nach Curt. 7, 4 [16], 15): auf den Flügeln der Hoffnung mit seinen Gedanken in die Ferne eilen, volueri spe et cogitatione rapi a domo longius. — II) übr.: a) eines Heeres: cornu (einer der Flügel des Hauptheeres, der Röm. Legionen). — ala (einer der Flügel der das Haupttheer umgebenden Reiterei u. Bundesgenossen, f. Gell. 16, 4 extr.). — die Soldaten, die auf den Flügeln stehen, die Flügel bilden, milites, qui in cornibus locantur (übh.); alarii, alariae cohortes (v. Hülfstruppen): auf dem rechten F. stehen, ism bilden, dextrum cornu tenere; in dextro cornu consistere. — b) Seitengebäude eines Hauses: tectum, quod est viae junctum (eines der vom Haupt- od. Mittelgebäude nach der Straße vorstehenden Seitengebäude). — ala (einer der links u. rechts im Hofe des röm. Hauses befindlichen Seitengänge, Seitenhallen). — noch einen F. anbauen (an ein Gebäude), accessionem adjungere aedibus. — c) einer Thür: foris. — valva (der Flügel, der sich wieder zusammenlegen läßt; beide gew. im Plur.). — d) musikalisches Instrument: *clavicymbalum in alae formam reductum. [breviculae.

Flügelchen, die, pinnulae. — kurze F., pennae **flügel förmig**, *similis alae. — *in alae formam reductus.

Flügelhut, des Mercur, petasus.

Flügelkleid, etwa vestis fluitans. — im F., d. i. im Kindesalter, aetate puerili.

Flügelmann, qui in cornu locatur.

Flügel Schlag, alae ictus; pennarum ictus.

Flügel schnell, volucer. — velocissimus (sehr schnell; beide zB. spes).

Flügelthür, fores. — fores valvatae, valvae (wenn sich die Flügel wieder zusammenlegen lassen).

Flugfeuer, *scintillae vagae (eig.). — *ignis volaticus (eine Krankheit, t. t.).

flügge, volandi potens (fliegen könnend). — adultus (groß geworden). — confirmatus (kräftig geworden). — noch nicht f., infirmus. — f. seyn, pennas habere; pennulis uti posse: das Junge wird f., pennae nascuntur pullo.

Flughafer, avena sterilis.

Flughaut, ala pellita (Macr. sat. 7, 16, 7).

Flugloch, am Taubenhaufe, os, quo introire et exire possunt columbae. — am Bienenstoch, foramen, quo exitus et introitus datur apibus.

flugmatt seyn, v. Bienen, torpere.

flugs, actutum (f. „sogleich“ die Synon.).

Flugsand, *arena volatica; auch bl. arena.

Flugschrift, libellus. — libellus memorialis (Denkschrift, nachaug.). — Flugschriften ausgeben, libellos dispergere.

Fluidum, das, magnetische, aestus lapidis (f. Lucr. 6, 1001).

Flur, I) ebenes Feld: campus (Gefilde, ohne Rücksicht auf Anbau). — ager (der Acker od. collectio die Acker, das Gebiet). — arum. aratio (das Ackerfeld, Artfeld). — rus (das Land, Dorf, bef. im Ggß. der Stadt). — II) Hausflur: etwa introitus. — ~~is~~ fauces bezeichnet „e. schmalen Corridor“ neben dem Tablinum.

Flurbuch, agrorum divisio et commentarii.
Flurgang, I) = Feldumwandlung, m. f. — II) langer Gang: a) vor der Hauptthür: vestibulum (unbedeckt, griech. πρόθυρα, Vitr. 6, 7 [10], 5). — b) vor den Zimmern: prothyra, orum, n. (bei den Griechen διάθυρα gen., f. Vitr. a. a. D.).

Flurprieſter, arvorum sacerdos; frater arvalis.
Flurkarte, **Flurplan**, agrorum forma; scaritus civitatis (vgl. Kudorff zu Gromat. vet. ed. Lachm. vol. 2, p. 405).

Flurſchütze, *custos agrorum. — *custos in agris impositus fruges fructuosae servandi gratia.

Flurzug, f. Feldumwandlung.
Fluß, I) der Zuſtand, da ein Körper fließt, A) eig., von flüſſigen Körpern: fluctio (das Fließen, bef. das krankhafte, zB. sanguinis e naribus). — fluxura (das Vorſichgeben der Flüſſigkeit, zB. bei Weintrauben). — flumen (das Vormärtsſtrömen). — Daſer: a) von feſten Körpern, wenn ſie durch die Hitze ſchmelzen: liquor (Spät.). — in z. bringen, liquare: in z. kommen, liqueſcieri; colliqueſcieri; liqueſcere coepisse u. bl. liqueſcere; colliqueſcere. — b) als Krankheit im Körper: fluctio. rheumatismus (erſtere jede Art des Fluſſes, letztere [δευματισμός] der im Körper herumziehende Krankheitsſtoff, von uns vorzugeweife „Fluß“ gen., f. Pl. 28, 8 [24], 87: *fluxiones omnes, quas rheumatismos vocant*). — destillatio (das Herab- od. Herausſträufeln der Flüſſigkeit, zB. beim Schnupfen, naris: beim Bauchfluß, ventris). — gravado (Schnupfen). — ich leide an Flüſſen, *rheumatismus laboro; destillationes male me habent (an Schnupfen, Catarrh). Vgl. „Bauchfluß, Blutfluß“. — B) unteig., der Fluß der Rede, cursus dicendi (der Fortgang der Rede). — oratio volubilis, expedita et perfacile currens oratio. verborum expedita ac profluens quodammodo celeritas (das Fließende, der raſche Gang der Rede, als Eigenſchaft des Redners, der ſie beſitzt). — ein Redner, der z. beſitzt, orator volubilis: gleichförmiger z. der Rede, oratio aequabiliter profluens: ſanfter u. gleichförmiger, orationis genus cum quadam lenitate aequabili profluens. — z. der Berebſamkeit, copia dicendi (als Eigenſchaft des Redners). — damit die Rede deſto beſſern Fall oder z. habe, quo melius cadat aut volvatur oratio: den z. der Rede hemmen, cursum dicendi refrenare: der z. der Rede wird durch etwas gehemmt, cursus dicendi tenetur alqa re. — II) der fließende Körper ſelbſt, a) fließendes Waſſer: fluvius (der z. als fließendes Waſſer, das ſich in einem breiten Canale fortbewegt, ohne zu verſiegen). — flumen (der fließende Stoff, der das Fließen als beſtchenden Zuſtand darſtellt, in Proſa meiſt von größeren Flüſſen, bei Dicht. auch von Bächen). — amnis (der z. als Gewäſſer, bef. von größeren od. Hauptflüſſen, der Strom). — rivus (der Bach; übh. jedes kleine fließende Waſſer). — torrens (ein wilder Bach, Regenbach, Gießbach, Sturzbach, der ſchnell angelaufen iſt und jählings herabſchießt, ſpäter wieder vertrocknet, *χελυκόροος*). — der z. läuft ſchnell, fluvius citatus (od. incitator) fertur: iſt reiſend, fluvius violentus invehitur: läuft langſam, fluvius placide manat od. leni tractu labitur: der z. verſiegt, fluvius exarescit: wächſt, accrescit: der z. ſteht niedrig, amnis tenui fluit aqua: der z. treibt Eis, fluvius glaciem trudit. — einen z. ableiten, flumen avertere: einem z. einen andern Lauf geben, amnem in alium cursum deflectere: über einen z. ſetzen, flumen transire, trajicere. — in od. am z., zum z. gehörig, fluviatricus; fluviatilis; fluvialis. — b) geſchmolzenes Metall: aes liquatum.

Flußanbeter, *deorum annium cultor. — ſie

ſind beſonders Flußanbeter, in ſuperſtitione atque cura deorum praecipua annibus veneratio est.

fluſkartig, rheumaticus (δευματικός, t. t.).
Flußbad, ein z. nehmen, lavari in flumine; flumine corpus ablueri.

Flußbette, alveus. — das eigentliche z., suus od. vetus od. solitus alveus; justus amnis: in ſei-nem eigentlichen z. bleiben, suum alveum servare: das z. verändern, alveum mutare: das z. verlaſſen, alveum relinquere: aus ſeinem eigentlichen z. verdrängt werden, solito alveo demoveri: das z. reinigen, alveum oblitumatum longa vetustate detergere.

Flußbewohner, accola fluvii, im zſhg. bl. accola. — umſchr., qui fluvium accolit.

Flußchen, amniculus; flumen parvum.

Flußſieber, *febris catarrhalis.

Flußfiſch, piscis fluviatilis (Ggſh. piscis marinus).

Flußfiſcherei, *piscatio in fluvio od. in fluvii.
Flußgebiet, *terrae, quas amnis permeat. — zum z. des Bo gehören (von e. Fluſſe), *in Padum permeare.

Flußgott, Amnis. — *fluminis numen.

flüſſig, I) was fließt u. fließen kann: fluens (vorwärts fließend, nicht gehemmt, Ggſh. haerens, stans). — liquidus (auſeinander fließend, nicht feſt geworden, Ggſh. concretus, rigens). — ein f. Leib, alvus liquida; profluvium alvi (in ſofern er ſich entladet): f. Hämorrhoiden, profluvium sanguinis per nates. — f. werden, liqueſcere coepisse, u. bl. liqueſcere; colliqueſcere; liqueſcieri; colliqueſcieri: f. machen, liquidum facere; liquefacere; colliquefacere; liquare. — leſtern, Geld f. machen, movere. commovere (ſtolt machen, ſowohl durch Sorgen als durch Luſtfindigen, f. Sen. ep. 118, 2. Tac. ann. 6, 17); expedire (verſchaffen, f. Cic. ad Att. 12, 29, 2). — f. Geld, pecunia expedita. — II) mit Flüſſen beſetzt: *rheumaticus (δευματικός).

Flüſſigkeit, liquor (die Flüſſigkeit als Subſtanz, deren Theile ohne Zuthun auſeinander gehen). — humor (die Feuchtigheit, Mäſſe, im Ggſh. des Trocknen; dah. auch wie unſer „Flüſſigkeit, Naß“ für „Getränke, Löſchmittel“ u. dgl., f. Cels. 4, 2. no. 4 extr. Tac. ann. 13, 57). — aqua (Waſſer, die gewöhnlichſte Flüſſigkeit). [in medio alveo enata.

Flußinſel, insula in medio amni sita; insula

Flußkrebs, cancer fluviatilis (Ggſh. cancer

Flußluft, aura fluminis. [marinus).

Flußneß; zB. Gallien iſt mit einem z. überzogen, Gallia multis contexta est fluminibus.

Flußnymphe, Nais, idis, f. (Nais). — Naias, ädis, f. (Naiäs). — die Flußnympfen, puellae (sorores) Naiades.

Flußpferd, hippopotamus (ἵπποπόταμος); equus fluvialis, quem hippopotamon vocant (Ambros. hexaem. 5, 1, 4).

Flußregister, alphabetiſches, annium in literas digesta nomina.

Flußrohr, arundo fluvialis.

Flußsand, arena fluviatia od. fluvialis. — glarea (Steis). [ritima.

Flußſchiff, navis fluviatilis (Ggſh. navis ma-

Flußſchildkröte, testudo fluviatilis.

Flußthier, animal fluvaticum.

Flußübergang, transitus fluvii, Plur. transitus fluviorum.

Flußufer, ripa fluminis od. amnis; im zſhg. gew. bl. ripa (Ggſh. litus, Meeresufer).

Flußwaſſer, aqua fluvialis (das Waſſer in od. aus dem Fluſſe). — aqua fluminis (das Waſſer im

flusse. — aqua ex flumine hausta od. bl. aqua ex flumine (das Wasser aus dem Flusse). — aqua profuens. flumen vivum (fließendes Wasser, Ggß. fons putealis).

flüstern, I) v. intr. susurrare, mit Jmd., cum alqo. — II) v. tr. Jmdm. etw. ins Ohr f., insurreare alci alqd ad aurem od. in aures.

flüstern, das, susurrus. — das F. der Leute von etwas, rumusculi hominum.

fluth, accessus maris. aestus commutatio (wenn vorher von der Ebbe die Rede war, s. Caes. b. G. 5, 8). — aestus maritimi (die wallende Bewegung des Meeres übhl.). — Ebbe u. F., s. Ebbe: die F. fommt, steigt, aestus crescit; aestus ex alto se incitat; mare intumescit; mare exaestuat: die F. fällt, aestus minuit od. decedit: die F. steigt 80 Ellen über Britannien, aestus intumescit octogenis cubitis supra Britanniam: der Brunnen, der mit der F. fällt u. mit der Ebbe steigt, puteus, qui crescente aestu minuitur, descendente crescit. — eine F. von Thranen, magna vis lacrimarum: sich von der F. verderblicher Meinungen fortreißen lassen, *pestiferarum opinionum aestu abripi se pati.

fluthbette, fossa (zB. Rheni).

fluthen, aestuare (eig. u. bildl.). — exaestuare (eig.). Vgl. „ebben“.

fluthzeit, zur, aestu crescente; quum ex alto aestus se incitat.

fockmast, *malus anterior.

focksegel, *velum anterior.

foderer, s. Forberer.

foderu zc., s. fordern zc.

fohlen, pullus equinus.

fohlen, von der Stute, fetum edere; parere.

fohre zc., s. Fichte zc.

folge, I) der Zustand, da eine Person od. Sache auf die andere folgt: ordo. — nach der F., ordine. — II) der Zustand, da eine Sache aus der andern folgt: consecutio; consequentia — die logische F. der Wörter, consecutio verborum. — dah. „in Folge“, zur Angabe der Ursache, causa mit Genit. (aus Ursache von etwas, zB. in F. der Furcht, timoris causa); ex (zur Angabe der Veranlassung, zB. in F. der Reichthümer ergriffen Schwelgerei u. Nabjudt die Jugend, ex divitiis juventem luxuria atque avavitia invasere); propter (zur Angabe der bewegend. Ursache, zB. propter senectutem). — III) der Zustand, da man einer Person od. Sache als Gesetz od. Regel folgt; zB. zu Folge deines Befehles, te jubente; jussu tuo: zu F. des Gesetzes, lege jubente; ex lege: Jmdm. F. leisten, alci obsequi (Ggß. repugnare), in etwas, in alqa re (s. „gehörchen“ die Synon.). — dem zu F., quae quum ita sint; res quum ita se habeat. — IV) was ununterbrochen auf einander folgt und ein Ganzes ausmacht: series. — V) die folgende, künftige Zeit: posteritas; tempus posterum. — in der F., postero tempore. posthaec. postea (in der folgenden Zeit, nachher); tempore procedente (mit der Zeit): in die F. od. für die F., in posteritatem; in posterum; in reliquum tempus. — VI) von Begebenheiten, die als Ursachen und Wirkungen mit einander verbunden sind: a) übhl., consecutio (die F. als Wirkung, philosoph. t. t.). — exitus (Ausgang). — eventus (Erfolg). — conditio alci rei (die Stellung, in welche uns etw. versetzt, zB. est uno loco conditio melior externae victoriae quam domesticae, die Folgen eines Sieges über auswärtige Feinde als über einheimische, Cic. Cat. 4, 10, 22; vgl. Nägelsb. Stil. S. 173). — exemplum (das Beispiel, das an etwas genommen wird). — die Folgen, eventus, qui sequuntur: die

Folgen davon, eae res, quae ex ipsis eveniunt: die Folgen der Schlacht, quae post pugnam acciderunt: die schrecklichen Folgen von Bruderzwist, discordiarum fraternalium horrendi eventus. — die Folgen oder die gegenwärtigen Umstände, res consequentes aut circumstantes (Cornif. rhet. 4, 55, 63). — dann ist die F., daß zc., ita fit, ut etc. (s. Kühner zu Cic. de nat. deor. 1, 31, 88): dann ist noch nicht die F., s. „daraus folgt noch nicht“ unter „folgen no. II“. — es ist die leidige (üble) F. von zc., culpa est in alqa re; vitium est alci rei (zB. du behauptest, es sei die leidige F. der menschlichen Fehler, in hominum vitiis ais esse culpam, Cic. de nat. deor. 3, 31, 76: es ist die leidige F. allzugroßer Fülle, copiae vitium est, Quint. 10, 1, 62): etwas zur F. haben, die F. von etw. seyn, sequitur alqd alqam rem (es folgt etwas auf etwas, zB. ejus exsilium ruina urbis secuta est); manat alqd ex re (es fließt etwas aus etwas, es geht unmittelbar daraus hervor, zB. Fehler haben Sünden zur F., peccata ex vitiis manant); oritur alqd ex alqa re (zB. turpes actiones, quae oriuntur e vitiis): etw. zur unmittelbaren, positiven F. haben, afferre consecutionem alci rei (zB. detractio molestiae consecutionem affert voluptatis); consequitur alqd alqam rem (zB. quam eorum opinionem magni errores consecuti sunt). — was hat die Vertauschung des Lagers anders zur F., als zc., castrorum mutatio quid habet, nisi etc. (Caes. b. c. 2, 31, 3). — dieß hatte die natürliche F., daß er zc., id hujusmodi erat, ut etc.: die Folge davon war, daß zc., quo factum est, ut etc. — es ist etw. von Folgen, alqd pertinet ad exemplum: von langwierigen Folgen seyn, longius serpere: wichtige Folgen haben, magni esse momenti: keine (wichtigen) Folgen haben, nullius esse momenti: schlimme Folgen haben, von schlimmen Folgen seyn, male evenire; secus cadit res, ac speraverat alqs; mali esse exempli: von sehr schlimmen F. seyn, pessimi esse exempli: gute Folgen haben, bene evenire: für Jmd., alci evenire ex sententia: möge es für dich die glücklichsten Folgen haben, von den gl. F. seyn, sit tibi felix: keine Folgen hinterlassen, fugato morbo non sentiri (von e. Heilmittel): an den Folgen der Folterqualen sterben, tormentis confectum mori: einen Krieg mit seinen Ursachen u. Folgen beschreiben, bellum cum causis et eventibus memorare: die Folgen von etwas dauern durch das ganze Leben hindurch, omnis vita perturbatur alqa re (zB. errore, inscientia, s. Cic. fin. 1, 14, 46): die Maßregeln nach den Folgen beurtheilen, consilia eventis ponderare: wegen der Folgen (des Erfolgs) in Furcht seyn, quorsum alqd casurum od. evasurum od. erupturum sit, vereri: vor den Folgen schaudern, quorsum res eruptura sit, horrere: die Folgen von etwas berechnen, rationem habere alci rei (zB. periculi sui, Caes. b. c. 1, 13, §. 1): die Folgen der Verbrechen werden uns treffen, scelerum exitus ad nos pertinebunt: die F. wird es lehren, docebit post exitus: die F. wird lehren, daß er wohl daran gethan habe, documento sequentia erunt, eum bene fecisse: bedenket die Folgen wohl, videte et prospicite animis, quid futurum sit. — b) die logische Folge, s. Folgerung no. II.

folgen, I) nachfolgen: sequi. — insequi. subsequi (gleich darauf od. in der Nähe folgen). — consequi (unmittelbar folgen). — prosequi (eine Strecke weit folgen, wird vorzugsweise von dem Begleitenden aus Höflichkeit gebraucht, zB. einem Leichenzuge f., funeris exsequias prosequi). — persequi (ein verstärktes sequi, mit Anstrengung, fortwährend bis

zu einem gewissen Ziele einem Gegenstande nachgehen, alle mit folg. Acc. – comitari alqm (Zmd. begleiten, zB. in exsilium). – inter comites alcjs aspici (unter Zmds. Gefolge sich befinden). – es folgte ihm (begleitete ihn) eine ungewöhnlich große Menschenmasse, stipatus est non usitata frequentia. – folge mir (in Gedanken) auf das Marsfeld, sequere me in campum. – dem Lauf der Flüsse f. (bei einer Aufzählung), cursum riparum servare. — II) nach Zmd. oder etwas kommen, a) der Reihe, dem Range, der Würde, der Zeit nach: succedere alicui und alicui rei. – excipere alqm u. alqd (gleichf. Zmd. od. etwas aufnehmen, d. i. unmittelbar, gleich darauf folgen; auch absol., wie Caes. b. G. 7, 88, 2; b. c. 2, 7, 3. Liv. 2, 61, 1 u. daqu Weisgeb.). – continuari alicui rei (im unmittelbaren Zusammenhang an etwas sich anreihen, auf etwas folgen, zB. auf den Frieden von außen folgte sogleich ein Zwist im Innern, paci externaefestim continuatur discordia domi). – subsequi (gleich darauf, unmittelbar der Zeit nach folgen). – Zmdm. zunächst (dem Range nach) f., proximum esse ab alqo. – Zmdm. als Nachfolger f., succedere in alcjs locum od. (in der Regierung) alicui in regno; in alcjs locum suffici (in den Comitien als Zmds. Nachfolger gewählt werden): in der Regierung f. sollen, imperii successioni destinatum esse: als Stellvertreter einem Beamten f., succedere vicarium muneris alcjs: bei Andern (Geschichtschreibern) folgen die Coniuncti anders auf einander, aliter apud alios consules ordinati sunt. – auf den Winter folgt der Sommer, hiemem aestas excipit: der Tag folgt auf die Nacht, noctem dies subsequitur: auf die Freiheit folgte der Friede, libertatem pax consequuta est: ein Alter folgt auf das andere, aetas succedit aetati: ein Unglück folgt auf das andere, *malum malum excipit: ein Betrug folgt auf den andern, fallacia alia aliam trudit (Ter. Andr. 4, 4, 39 [778 sg.]): auf den Entschluß die That folgen lassen, consultis facta jungere: auf das Wort die That f. lassen, dictis facta conjungere. — b) unmittelbar aus etwas hervorgehen: sequi, consequi alqd (zB. auf das Verbrechen folgt die Strafe, poena scelus sequitur: auf den Schrecken folgt Blässe, terrorem pallor consequitur: von der logischen Folge, zB. docent enim dialectici, si ea, quae rem aliquam sequantur [der Folgefaß], falsa sint, falsam illam ipsam esse, quam sequantur [auch der Satz falsch seyn muß, aus dem er folgt]: u. sed ita falsa sunt, quae consequuntur, ut illa, e quibus haec nata sunt, vera esse non possint). – manare ex alqa re (aus etwas fließen, zB. auf Fehler folgen Sünden, peccata ex vitiis manant). – effici, confici ex alqa re (als philof. t. z., logisch dargethan werden, zB. aus den Vorderfaßen, ex propositis eff.: aus einem Vernunftschluß, ex ratiocinatione conf.). – cogi, colligi ex alqa re (logisch geschlossen werden); verb. cogi et effici; cogi efficiue. – daraus folgt, sequitur, sequitur igitur od. enim (nicht inde od. ex quo sequitur); ex quo efficitur od. conficitur; ex quibus cogitur od. efficitur et cogitur od. efficitur cogiturque: was folgt also daraus? quid igitur? quid ergo est? quid postea? quid tum?: es folgt daraus, daß zc., sequitur od. efficitur, ut etc. od. m. folg. Acc. u. Infinit. (f. Zumpt §. 618 mit Anmfg. Kühner §. 142, 6. Kühner zu Cic. Tusc. 1, 31, 77); consequens est m. folg. Acc. u. Infinit. (Cic. Tusc. 5, 7, 18); ex quo conficitur, ut etc. (Cic. de inv. 1, 49, 145): daraus folgt nicht allein daß zc. . . , sondern auch daß zc., quibus rebus non illud solum conficitur, ut . . . verum etiam, ut etc. (Cic. de inv. 1, 56, 169).

– so folgt (daraus), so würde hieraus folgen, daß zc., ita fit, ut etc. (f. Kühner zu Cic. Tusc. 2, 7, 16. Schönmann zu Cic. de nat. deor. 1, 31, 88). – daraus daß . . . folgt noch gar nicht, daß zc., non (nec) si . . . sequitur illico m. folg. Acc. u. Infinit. (Cic. fat. 12, 28); nec si . . . sequitur, ut etc. (Quint. 12, 11, 20); oft bl. non (nec) si . . . idcirco non (f. Cic. de nat. deor. 3, 28, 70; fin. 4, 5, 13); non (nec) si . . . ideo (Quint. 1, 1, 20); non, si . . . eo (Cic. de or. 2, 11, 47); non (nec) si . . . ob eam causam (Cic. de or. 1, 50, 216); non (nec) si . . . propterea (Cic. top. 16, 60); non continuo, si . . . sum etc. (Cic. Rosc. Am. 33, 94); non, si . . . eodem pacto (f. Cic. Mur. 3, 8); non quia . . . idcirco (Cic. de nat. deor. 2, 4, 12): u. ungefehrnt non idcirco . . . quod (Cic. de nat. deor. 3, 28, 70); auch ohne idcirco u. dgl., non si . . . sunt (Cic. de nat. deor. 1, 9, 21; Planc. 3, 8); vgl. übh. Nägelsb. Stil. S. 521 f. Hand Tursell. vol. 4. p. 100 u. p. 281. – eins folgt aus dem andern, alterum alteri consequens est. — III) sich nach etwas od. Zmdm. richten: sequi alqm od. alqd (übh.). – auctoritate alcjs moveri (sich durch Zmds. Ansehen zc. bewegen lassen, dessen Rath zc. zu folgen). – alqm audire (auf Zmd. hören). – alicui obtemperare (seine eigenen Wünsche zc. denen eines Zweiten, bes. eines Höheren, unterordnen). – parere alicui od. alicui rei (gehorden, sich gehorsam unterwerfen, gehorsam annehmen, zB. alcjs praeceptis, alcjs consiliis). – dicto alcjs audiendem esse (Zmdm. aufs Wort folgen, bezeichnet die Willigkeit und Schnelligkeit des Gehorsams). – Zmds. Lehren u. Rathschläge (= Zmdm.) f., alcjs praeceptis et consiliis obtemperare: Zmds. Meinung, Ansicht f., sententiam alcjs sequi; sententiam alcjs probare (für billigen und ihr f.): seinem Kopfe f., suo ingenio od. suo consilio uti: folge mir! mihi crede! od. crede mihi! (d. i. laß dich überzeugen, daß das Nämliche, wie ich, zu thun, das Beste sei; f. Cic. Tusc. 1, 31, 75): wenn du mir f. willst, si me quidem velis audire.

folgend, sequens od. bei Cic. zc. gem. insequens, consequens, subsequens, auch secutus od. (bei Cic. zc.) insecutus, consecutus. od. is qui sequitur od. (bei Cic. zc.) insequitur, consequitur, subsequitur (werden da gesetzt, wo von einer wirklichen Aufeinanderfolge die Rede ist, immer in Bezug auf etwas Vorangegangenes, welches auch oft vorher genannt ist, zB. auf das f. Jahr Tribunen erwählen, in insequentem annum tribunos creare, Liv. 5, 36, 10: der f. Monat hat mehrere Feiertage, sequens mensis complures dies feriatos habet, Pl. ep. 10, 8 [24], 3 [wo vorher der September genannt ist]: mit welchem Bilde auch die folgenden Kaiser siegelten, qua imagine insecuti quoque principes signarunt, Suet. Aug. 50). – proximum (der nächste in der Zeitfolge [Ggß. superior, der vorhergehende], zB. dies). – alicui proximus. secundus ab alqo (der auf Zmd. in der Reihe f., v. Herf.). – adjacentes (das an etwas liegende, von Sachen). – posterus (von der Folge in der Zeit). – auch inde (von da an, in der Zeit, zB. die ganze f. Lebenszeit, per omne inde vitae tempus, Gell. 5, 9, 6). – der (darauf) f. Tag, dies posterus (im Gegensatz des heutigen od. gestrigen); dies proximus (der nächste Tag, Ggß. superior, f. vorh.); dies sequens od. (bei Cic. zc.) insequens od. consequens od. consecutus (der Tag, der auf eine Begebenheit zc. überh. folgt; vgl. Cic. Phil. 1, 13, 32: proximo, altero [zweitnächsten], tertio, deinde reliquis consecutis diebus): im f. Jahre, insequente od. consequente anno: am f. Tage (that er das u. das zc.), postero die; postridie (ejus diei): das folgende u. jedes weiter folgende Zeitalter, aetas se-

quens ac deinde semper ulterior: die ganze f. Zeit, omnis perpetuitas consequentis temporis: für folgende (künftige) Jahre, in posteritatem. - Wird in der Erzählung auf einen Punkt hingedeutet, welcher in den nächsten Wörtern erörtert wird, so ist „folgend“ zu überlegen durch ein Demonstrativ, bes. durch hic, haec, hoc, zum. durch ille, illa, illud, zB. er sprach folgendes, haec locutus est: er ge=brauchte ungefähr folgende Worte, sprach ungefähr folgender Maßen, his ferme verbis usus est: er soll f. Maßen gesprochen haben, in hunc modum locutus fertur: Jmd. f. Maßen anreden, adhibere ad alqm orationem hujusmodi; alqm sic alloqui: auf f. Art, hoc modo; in hunc modum: indem ich dem Grunde dieser Erscheinung nachforsche, fällt mir folgendes ein, quā re id accidat quaerenti mihi illud occurrit. - Eben so müssen hoc . . . illud da stehen, wo es im Deutschen heißt: dieses od. das Vorhergehende (geht darauf), das Folgende (darauf), zB. diese Verrichtungen beziehen sich auf das Vernügen, folgende betreffen die Bedürfnisse des Lebens, haec oblectationis, illa necessitatis.

folgenlos, irritus (vergeblich, zB. senatus consultum). - **folgerreich**, qui, quae, quod est magni momenti.

folgerecht, -**richtig**, consequens, consecrarius (was auf etwas folgt, philos. t. t.). - ex necessaria consecutione confectus (durch die natürliche und nothwendige Folge herausgebracht, zB. ein einfacher Schluß, Cic. de inv. 1, 29, 45). - sibi constans (consequent). - ein f. Benehmen, constantia morum. - was kann weniger f. seyn, als x., quid autem est inscitius, quam etc. (Cic. de nat. deor. 2, 13, 36). - *Adv.* consequenter, - recte (nach richtiger Schlußfolge, f. Cic. de div. 2, 17, 40).

Folgerreihe, continuatio (zB. causaram).

folgerichtig, f. folgerecht.

folgern, efficere, conficere, aus x., ex etc. (darthun). - cogere, colligere, aus x., ex etc. (schließen). - daraus wird gefolgert (folgt), f. folgen (no. II, b): hieraus kann gefolgert werden, ex quo effici cogique potest.

Folgerung. I) das Folgern: argumentatio (die Beweisführung). - in Folgerungen sehr stark seyn, in colligendo plurimum valere. - II) das logisch Gefolgerte, die Folge, der Folgesatz: consecutio, consequens, consecrarium. - conclusio (der Schluß im Syllogismus, die Conclusion). - interrogatiuncula (f. in Frageform, u. zwar im verächtl. Sinne, interrogatiunculae angustae = elende Consequenz=madherien, Cic. fin. 4, 3, 7). - die Folgerungen, der Folgesatz, auch ea quae consequuntur; ea quae rem aliquam sequuntur: so fallen, wenn eure Folgerungen megfallen, auch die Vordersätze weg, sic consequentibus vestris sublatis prima tolluntur. - ist dies nicht eine richtige f.? satisne hoc conclusum videtur? - eine f. ziehen, f. folgern.

Folgesatz, f. Folgerung no. II.

folgewidrig, minime consecrarius od. consequens (was gar nicht aus etwas folgt, philos. t. t.). - sibi non constans (inconsequent). - was kann folgewidriger seyn, als x., quid autem est inscitius, quam etc. (Cic. de nat. deor. 2, 13, 36). - *Adv.* minus recte (nach nicht richtiger Schlußfolge).

Folgezeit, tempus posterum, posteritas (die folgende, künftige Zeit). - tempus reliquum (die noch übrige Zeit). - die ganze f., omnis perpetuitas consequentis temporis; aetas sequens ac deinde semper ulterior: in der f., subsecente tempore: für die f., in posteritatem; in posterum.

folglich, ex quo efficitur od. conficitur (woraus

dargethan wird). - ex quibus cogitur, colligitur (woraus geschlossen wird). - igitur, ergo, ideo (daher, also, w. vgl.). - quae quum ita sint (da sich dieses nun so verhält, nach einer Reihe von Bemerkungen). - Ist die Schlußfolge weniger streng, so daß „folglich“ nur = „aus diesem Grunde, in dieser Hinsicht“, so steht atque ita; auch ut (so daß also, f. Cic. de amic. 19, 70; de legg. 1, 18, 49). - und f., et igitur; et ergo; et ideo: f. auch, ergo etiam: f. gerade, atque adeo.

folgsam, obsequens, obsequiosus (der gern Folge leistet, sich in den Wunsch od. Rath Anderer fügt, Plaut. merc. 1, 2, 46 [158] u. capt. 2, 3, 58 [418], gegen Jmd., alci). - oboediens, gew. mit folg. Dativ dessen, dem man folgt (der gehorsam ist den Winken Anderer nach Art der Kinder u. Sklaven). - modestus, ganz f., permodestus (die Schranken des Gehorsams nicht übertretend, gefügig, f. Galm zu Cic. Cat. 2, 6, 12). - facilis (willfährig, gutmüthig üb.). - f. Unterthanen, in obsequium regentis parati. - *Adv.* obsequenter; oboedienter. - etwas f. annehmen, alci rei parere (zB. alcjs consiliis, alcjs praeceptis).

Folgsamkeit, obsequium. - oboedientia (Gehorsam). - modestia (Fügsamkeit unter den Befehlenden, Regierenden, Subordination, f. Galm zu Cic. Cat. 2, 6, 12).

Foliant, *liber formae maximae.

Folie, bractea. - einem rothen Edelsteine eine silberne f. unterlegen, gemmam rubram argenteā bractea sublinere. [(auf Papier in Querfolio).

Folio, in, formā maximā. - transversā chartā

Folter, tormenta, orum, n. (die Tortur od. Martern, welche angewendet werden, um von Jmd. ein Geständniß zu erpressen; dann = die Werkzeuge zusammen, welche man dabei gebrauchte, als da sind: equuleus, die Folterbank; fideiulae, die Folterstricke; talares, die Knöchelschrauben [ποδοστράβα], erstere beiden dienten zum Ausspannen der Glieder, die tal. zum Zusammenpressen; ignis, ignes, Feuer, laminae ardentis, heiße Platten, mit welchen man die zu Foltern den brannte x.; f. Sen. de ira 3, 19, 1. Cic. Verr. 5, 63, 163). - carnificina (das Foltern, als Handlung; dann auch der Ort, wo gefoltert wurde, Liv. 2, 23, 6). - carnificinae locus (der Ort, wo gefoltert wird, Suet. Tib. 62). - cruciatus (die Pein, welche der Gefolterte aussteht; auch uneig. = Marter üb.). zB. des Gewissens). - die peinliche Untersuchung durch die f., quaestio ac tormenta: eine solche anstellen, tormentis quaerere od. quaestionem habere: mit Jmd., tormentis quaerere od. fideiulis exquirere de algo; tormentis interrogare alqm: Jmd. auf die f. bringen, alqm dare in tormenta od. in cruciatum; dedere alqm tormentis; tormenta alci admovere (sie bei ihm anwenden); vgl. „Folterbank“: die f. ausstehen müssen, auf die f. kommen, carnificinam subire; tormentis excruciarı; in equuleum conjici od. imponi od. ire: die f. aus=halten, ertragen, vim tormentorum perferre: auf der f. sterben, extortum mori: selbst auf der f. der Wahrheit getreu bleiben, vi tormentorum adductum in veritate manere.

Folterbank, equuleus. - catasta (Marterbühne, Schaffot, Spät.). - auf die f. Jmd. bringen, legen, spannen, in equuleum imponere, injicere, conjicere alqm; equuleo torquere alqm: auf die f. kon=men, gelegt werden, in equuleum ire, imponi, injici. - *Its* fideiulae sind „Folterseile“.

Folterker, tortor.

Folterkammer, carnificina. - carnificinae locus.

foltern, *3md.*, torquere (eig. u. bildl.). - extorquere. excarnificare. in equale imponere, injicere, concitare (eig.). - cruciare. excruciare. urere (bildl., peinigen). - *3md.* bei einer gerichtlichen Untersuchung *f.*, tormentis quaerere de alqo; tormentis interrogare alqm; fiducialis exquirere de alqo: *3md.* heftig *f.*, alqm tormentis lacerare: auf alle mögliche Art *f.*, nullam vim tormentorum praetermittere. - vom Gewissen gefoltert werden, conscientia morderi; conscientia animi excruciari; cruciari conscientia scelerum suorum; agitari conscientia angore fraudisque cruciatio (wegen Betrug *z.*): mich foltert mein Gewissen, conscientia animi me stimulat od. terret; me stimulant conscientiae maleficiorum meorum.

Foltern, das, -*ung*, die, carnificina. - tormenta, orum, *n.* (die angewendeten Martern).

Folterqualen, cruciatus.

Folterseil, -*strick*, fideicula.

Folterwerkzeuge, instrumenta excarnificandi (im Allg.). - machinamenta, quibus extorqueantur articuli, *gew.* bl. tormenta, orum, *n.* (zur Verdrehung der Glieder). - cruciatus (die Folterqualen = die Folterwerkzeuge, *f.* Cic. Verr. 5, 63, 163: quum ignes ardentisque laminae ceterique cruciatus admovebantur). Vgl. „Folter“ die einzelnen Werkzeuge. - die *f.* anlegen, articulis singulis singula machinamenta quibus extorqueantur aptare; alci tormenta advovere.

Fond, *caput*, sors, vivum (das Grundvermögen, von dessen Interesse etwas bestritten wird, *f.* „Capital“ den Unterfch.). - subsidium (die Geldquelle, aus welcher eine Cassa *z.* die nöthigen Gelder schöpft; auch übrt., subsidia industriae, Cic. Cat. 2, 5, 9). - copiae (Geldvorräthe, Geldmittel). - instrumenta, *n. pl.* (bildl., gleichf. die Werkzeuge, *f.* Cic. Cat. 2, 5, 9: industriae subsidia atque instrumenta virtutis in libidine audaciaque consumere). - den Fond angreifen, de vivo detrahere: die Kriegscasse habe dies zum *f.*, stütze sich auf diesen *f.*, militare aerarium eo subsidio niti: seine Speculationen und Fonds in jener Provinz anlegen, suas rationes et copias in illam provinciam conferre: aus dem gemeinsamen *f.* entnehmen, ex medio ferre alqd (Jct.).

Fontaine, *f.* Springbrunnen.

Fontanell, *fonticulus. - ein *f.* setzen, *fonticulum aperire, quo corruptus humor exeat; od. fonticulo aperto evocare corruptum humorem (corr. hum. evocare bei Cels. 2, 17 *p. in.*).

foppen, ludere; ludificari; illudere; ludibrio habere; pro irridiculo habere. - *3md.* mit etwas *f.*, per ludibrium exprobrare alci alqd; jocari in alqd (scherzweise auf etwas anspielen, Liv. 32, 34 *in.*). - **Foppen**, das, ludificatio.

Force, *f.* Stärke, Gewalt.

Forcerolle, eines Schauspielers, partes alci accommodatissima.

Forcestück, eines Schauspielers, alci accommodatissima fabula.

forciren, *a*) im Allg., *f.* erzwingen, zwingen. - *b*) als milit. *t. z.*, *zB.* die Defileen (den Engpaß, Paß) *f.*, vim per angustias facere: eine Stadt *f.*, vi oppugnato urbem capere; urbem vi od. per vim expugnare: einen Fluß *f.*, per vim navibus flumen transire: den Marsch durch die Provinz zu *f.* suchen, iter per provinciam per vim tentare: wenn sie den Fluß *f.* wollten, si se invito transire conarentur. - einen forcirten Marsch machen, duplicare diei iter (einen doppelten Tagesmarsch machen); festinanter et raptim conficere iter (in Eile u. Hast den Marsch zurücklegen): in forcirten Mär-

schcn wohin ziehen, magnis itineribus alqo contendere.

Forderer, postulator. - flagitator (der zubringende, ungefüme).

Förderer, *f.* Beförderer.

förderlich, utilis. - *f.* seyn, ex usu esse (dem Nutzen gemäß seyn): expedire (gleichf. heraus- od. vorwärts helfen); adjuvare aliquid u. bl. adjuvare (zur Unterstützung der Sache beitragen). - einer Sache *f.* seyn, facere ad alqd (für etw. gut thun, v. Lebl.); conducere in od. ad alqd (zu etw. beitragen, v. Lebl.); juvare alqd. adjuvare alqd od. ad alqd (zur Unterstützung von etw. beitragen, v. Lebl. u. v. Pers.); adjutorem, *f.*emin. adjutricem esse alci rei od. ad alqd od. in alqa re (Unterstützer von od. bei etw. seyn, v. Pers.; *f.*emin. auch v. Lebl.); pertinere ad alqd (auf etw. Einfluß haben, v. Lebl.): nicht wenig *f.* seyn, magnum adjumentum afferre, einer Sache, alci rei: einer Sache sehr *f.* seyn, continere uberrimos fontes alci rei (*zB.* virtutis et scientiae): einer Sache am förderlichsten seyn, potissimum facere ad alqd; maxime conducere alci rei. - *3mdm.* *f.* seyn, alci conducere (zutraglich seyn, v. Lebl.); adjuvare alqm. adjutorem (*f.*emin. adjutricem) esse alci, bei etw., in alqa re od. ad alqd (unterstützen, v. Pers.); expedire alci (*3mdm.* gleichf. heraus- od. vorwärts helfen, v. Lebl.). - dazu *f.* seyn wollen, se ad eam rem profiteri adjutorem.

fordern, *I*) verlangen: poscere (fordern, in der Erwartung, daß es zugestanden werde). - deprecere. exposcere. roscere (dringend etwas fordern, abfordern, inständig verlangen). - postulare. expostulare (fordern, wenn man dazu berechtigt ist, was zu leisten Schuldigkeit u. Nothwendigkeit ist, etwas begehren, heißen, auf etwas antragen; exp. dringend, ernstlich). - flagitare. efflagitare (zubringlich u. mit Ungefüm fordern, bef. auch wenn man ein vermeintliches Recht dazu zu haben scheint. Somo! poscere u. postulare, als flagitare stehen auch von lebl. Subjecten, wenn „fordern“ = nothwendig machen); verb. poscere et flagitare. - petere. expetere (haben wollen, zu erhalten suchen, mehr auf dem Wege der Bitte, als der eigentlichen Forderung); verb. (= dringend *f.*) deprecere atque expetere (*zB.* *3md.* zum Feldherrn, alqm imperatorem). - exigere (verlangen, wozu *3md.* rechtlich verbunden ist; dah. beitreiben, eincassiren, Abgaben, Lohn *z.*; geschieht es gerichtlich, persequi pecuniam etc.). - contendere (auf etw. bestehen, dringen, *m.* allg. Acc., *zB.* nihil ab ipso invito: *m.* de u. Abl., ab alqo valde de reitu in gratiam: *m.* ut od. ne u. Conjuncto, *zB.* ab alqo cont. ac petere, ut etc.: u. a militibus cont., ne etc.). - eloqui. pretium facere. indicare (vom Verkäufer, den Preis einer Waare bestimmen, Ggß. promittere, d. i. bieten, *f.* Cic. off. 3, 15, 61 sq. Plaut. Pers. 4, 4, 37 [586]). Der geforderte Preis steht bei indic. im Ablat., *zB.* 100 Sesterze *f.*, indicare centum nummis: für einen Smaragd 6 Golddenare *f.*, indicare smaragdum sex aureis denariis). - requirere (verlangen, erfordern, für nöthig halten). - mit Geschrei, laut *f.*, daß *z.*, clamare et poscere, ut etc.: schriftlich *f.*, per literas flagitare: etwas mit Recht *f.* können, jure quodam suo postulare posse; justam postulandi causam habere: du hättest es nicht fordern sollen, ne poposcisses. - ich habe an *3md.* etwas (eine Summe Geld *z.*) zu fordern, alqs debet mihi alqd (ist mir schuldig). - zu viel (in Bezug auf die Leistungen) *f.*, nimis dura praecipere (von e. Lehrer). - die Sache, Zeit (die Umstände) fordert es, causa (res), tempus poscit; tempus ita fert: wenn es die

Umstände fordern, si res od. tempus postulat; quum res postulabit od. exiget; si res cogit (v. dringenden Umständen): wenn der Gegenstand es fordert, quum res postulabit: was die Zeit u. die Noth fordern, quae tempus et necessitas flagitat: die Wahrheit fordert laut, veritas clamat. — Auch drücken die Lateiner „fordern“ von Sachen (= erforschen, notwendig machen) häufig durch eine Wendung mit esse und dem Genitiv der in ein Nomen verwandelten Sache, welche fordert, aus, zB. die Klugheit fordert, est prudentis: die Freundschaft fordert, est amici. — II) verlangen, daß Jmd. an einem Orte sich einfinde: postulare. citare (erstes vor Gericht f., letzteres von jedem mündlichen Auftruf zu persönlicher Erscheinung), wegen etwas, als rei od. de alqa re. — die Väter zur Curie f. lassen, patres in curiam citari iubere.

Fordern, daß, postulare. — zudringliches, ungestümes F., flagitatio; eflagitatio: ungezeitiges F., eflagitatio intempestiva.

fordern, maturare (beschleunigen). — alci rei insistere (hinter etw. her seyn, zB. studii). — urgere (eifrig betreiben, zB. opus). — alere (unterhalten u. unterstützen, zB. honos alit artes). — adjuvare (unterstützen, gedeihen machen od. lassen). — augere (vermehrten erhöhen, zB. auctoritatem alsjs). — fulcire (stützen, aufrecht erhalten, zB. causam alsjs). — suffragari alci rei (besürwortend begünstigen, zB. alsjs dignitati, laudi). — Schriften aus dem Dunkel ans Licht f. *libros e tenebris in lucem vocare: Erz zc. zu Tage f., effodere (ausgraben). — Jmd. f. (d. i. abfertigen), alqm absolvere.

Forderung, I) als Handlung, f. das Fordern. — II) das zu Fordernde od. Geforderte: postulatium. — conditio (Bedingung, Vorschlag). — die F. an sich, res ipsa: die ganze F., tantum quantum postulamus: eine unerträgliche F., postulatium intolerabile: eine unverächtliche F., postulatium impudens: übertriebene, übermüthige u. unbillige Forderungen (Präeritionen) der Ritter, deliciae equitum (Cic. ad Att. I, 17, 9): sehr mächtige, gelinde Forderungen, postulata lenissima: die äußersten Forderungen, das äußerste Maß der Forderungen an Jmd. od. an Jeden, quo non amplius ab alqo od. ab quoque est postulandum: die Forderungen des Geistes, jussa legis: Forderungen haben, postulare posse: keine F. aneinander haben, pares rationes inter se habere: eine F. thun, stellen, postulare, in Betreff einer Sache, de alqa re; indicare (einen Preis verlangen, zB. von 100 Sesterzen, centum sestertiis; vgl. „fordern“ zu indicare): eine billige, unbillige F. thun, stellen, aequum, iniquum postulare: billige, unbillige Forderungen thun, stellen, aequa, iniqua postulare: die F. thun, stellen, mit der F. auftreten, daß zc., postulare od. flagitare coepisse, ut etc.: ich gewähre eine F., gestehe sie Jmdm. zu, quod alqs postulat, concedo: von einer F. absehen, postulationem alsjs rei abdicere: er bat, sie möchten ihre anderweitigen (sonstigen) Forderungen schriftlich abgeben, aliud si quid postulant, scriptum ut ederent, petiit: thut man e. annehmliche F., so lasse ich es (das Landgut) so leicht nicht aus den Händen, si conditio valde bona fuerit, fortassis non omittam. — strengen Forderungen (Anforderungen) gar nicht genügen, duris iudiciis parum probari: billigen Forderungen (Anforderungen) genügen, aequis iudiciis probari. — **Als** Zw. wird „Forderung“ mit einem Pronomen zc. bloß durch das Neutrum des Pronomens zc. ausgedrückt, zB. nach Zurückweisung dieser Forderungen, quibus spretis (Justin. 31, 1, 3): damit du schneller zu

deiner F. kommst, ut ocius ad tuum pervenias (Cic. Quint. 13, 43).

Förderung, auxilium; adjumentum.

Forelle, trutta (Gloss.). — *salmo fario (L.). — fario (vermüthlich die Zachsforelle, Auson. Mos. 130). — aurata (die Goldforelle, *sparus aurata, L.).

Form, I) abstr.: forma (im Allg., sowohl = Gestalt [f. das. die Synon.], als = Wortform, als = Gestaltung, Art u. Weise). — species (die äußere Erscheinung). — modus (das Maß = die Art u. Weise; u. gramm. t. t. = die Form des Verbums). — consuetudo, mos alsjs rei (die Gewohnheit, Sitte = herkömmliche F.). — perscriptio (die Art der Abfassung einer Schrift, f. Cic. fin. 5, 2, 4: illud senatus consultum eā perscriptione est [hat eine solche F.], ut etc.). Vgl. über alle diese Nagesb. Stif. S. 37 f. — die schöne, gefällige F., formositas. — in der F. eines Liedes, carmine conceptus (Plur. carminibus concepti): in poetischer F., in poeticos numeros redactus. — diese gesetzmäßige F., hoc jus (zB. rogandi populum). — ein Brief von ungewöhnlicher F., literae inusitatae scriptae. — bloß der F. wegen, consuetudinis od. moris causa (der herkömmlichen od. conventiellen Form wegen); dicis causa (nur zum Scheine, Ggß. revera): nicht einmal der (täuschenden) F. wegen, ne simulandi quidem causa. — in der F. Rechtens, in gesetzlicher F., jure (zB. rogare populum); ex lege (zB. agere cum alqo). — in F. von zc., durch bl. Abl. Gerundii, zB. in F. einer Beschuldigung od. Widerlegung gesagt werden, dici aut arguendo aut refellendo: in F. eines Vorwurfs, increpando. — od. durch in Abl. des Wortes, welches die in Rede stehende Form giebt, zB. die Beschlüsse in F. von schriftlichen Belobungen schicken, in libellis laudationum decreta mittere. — II) concr.: forma (üb. Modell, Leisten). — formella (Küchenform).

Formalie, Formalität, f. Förmlichkeit.

Format, forma. — in kleinerem F., minore charta (auf kleinerem Papier); minore tabella (auf kleinerer Tafel, von Bildern, f. Plin. 35, 10, 36. §. 72: pinxit et minoribus tabellis libidines). — nach dem F. eines Denkbuchs, ad paginas et formam memorialis libelli.

Formel, formula (in bestimmten Ausdrücken abgefaßte F., in dergl. ein Vertrag abgeschlossen werden mußte zc., um allen Zweideutigkeiten vorzubeugen, f. Cic. off. 3, 14, 60). — carmen (in melodische Form gebrachte, zu gewissem Zwecke bestimmte Rede, zB. Zauberformel, Lehre, Eidesformel). — verba, orum, n. (die Worte, zB. des Eides, jurissjurandi: die eingeführte F. herjagen, verba legitima nuncupare). — exemplum (der Wortlaut, Inhalt, zB. ejus devotionis, f. Nep. Alc. 4, 5); vgl. „Eidesformel, Gebetsformel, Zauberformel“.

formell; zB. eine f. Wissenschaft, ars, quae multum confert mentibus nostris; ars, quae prodest, dum discitur. — es gewährt eine Kunst f. Nutzen, ars prodest, dum discitur: dies gehört nur zur f. Bildung, haec exercendi tantum ingenii causa discuntur.

formen, f. bilden no. I.

Formenlehre, lat. od. griech., etwa grammaticae Latinae od. Graecae elementa (n. pl.).

Formenschneder, formam sculptor.

formiren, constituere (aufstellen, zB. Legionem). — sich, von Soldaten, se explicare. — die Truppen, die Reiterei sich f. lassen, copias, turmas equitum explicare: das Treffen f., ordinare aciem.

förmlich, sollemnis (feierlich). — verus (wahr, wirklich). — justus (gehörig, so, wie es seyn muß). —

legitimus (dem natürlichen Gesetze gemäß, schicklich). — continuus (zusammenhängend, zB. oratio). — quidam. quasi quidam. tamquam quidam (ein gewisser, gleich). ein gewisser, in seinem weitesten Umfang, zB. ein f. willkommenes Verbrechen, gratum quoddam scelus: durch eine f. Vermandtschaft verbunden seyn, quasi cognatione quadam contineri [von d. Römern]: f. Sterne, tamquam stellae quaedam. Vgl. Nägelsb. Stif. S. 226. Kühner zu Cic. Tusc. 2, 4, 11). — ein f. Testament, testamentum nuncupatum (das vor Zeugen gemacht ist, f. Erbe): eine f. Schlacht, justum proelium od. certamen: eine f. Schlacht liefern, justo proelio od. signis collatis congregati cum algo; signis collatis pugnare cum algo; acie concurrere, congregi, configere, decernere, dimicare: eine f. Niederlage, clades justa. — Adv. sollemniter; vere; juste; legitime; plane (entschieden, gerade heraus, zB. disertissime planissimeque in eo [decreto] scriptum est); paene (ganz u. gar, geradezu, zB. quis enim tam inimicus paene nomini Romano, qui etc.). — Ist „förmlich“ bei Verben = vöthig u. dgl., so drücken es die Lateiner oft durch ein Synonymum des dabeistehenden Verbums aus, zB. förmlich schenken, dare et donare od. (ajyndetisch) dare donare: f. weihen, dicare et consecrare od. (ajyndetisch) dicare consecrare: f. versprechen, promittere in seque recipere: f. ausplündern, spoliare expilareque. Vgl. Nägelsb. Stif. S. 220 f.

Förmlichkeit, ritus (religiöser Gebrauch). — Förmlichkeiten, sollemnia, *n. pl.* (übliche feierliche Vornahmen). — einige gesetzliche Förmlichkeiten, legitima quaedam (*n. pl.*): alle Förmlichkeiten werden beobachtet, omnia justa fiunt. — mit den gehörigen Förmlichkeiten, rite (nach religiösem Brauch); sollemniter (feierlich). — Förmlichkeiten im Betragen Smds., etwa *molesta urbanitas.

formlos *z.*, f. gestaltlos *z.*, unförmlich *z.*

Formschnitt, *proplasma, ätis, *n.*

Formular, forma; exemplum. — ein F. zu einem Briefe dictiren, formalem epistolam dictare (Suet. Dom. 13): ein gerichtliches F. aufsetzen (bei einer Bürgschaft), vadimonium concipere (Cic. ad Qu. fr. 2, 15, 2).

formuliren, *in (carminis) formam redigere (zB. einen Gesetzworschlag, rogationem).

Forschbegierde, veri videndi cupiditas.

forschbegierig, veri videndi cupidus.

forschen, nach etw., quaerere alqd od. de alq. re. exquirere od. requirere alqd (im Allg.). — sciscitari, perscrutari alqd ex alqo (durch Fragen zu erfahren suchen). — inquirere in alqd (mit Nachdenken untersuchen). Vgl. „erforschen, erkundigen“. — nach den Ursachen f., welche *z.*, causas exquirere, quae etc. — forschende Augen, curiosi oculi: ein forschender Blick, requirens vultus.

Forscher, auf dem Gebiete der Literatur, is qui interiores scrutatur et reconditas literas (zB. vom Rhythmforscher). — auf dem Gebiete des Alterthums, investigator antiquitatis. — der F. nach Wahrheit, veri videndi cupidus: ein tiefer F., vir in cognoscendis rebus multi studii: ein scharfsinniger F., vir in cognitione rerum indaganda sagax. — könnte irgend ein Weg den F. auf die Wahrheit leiten, so würde ich es an meinem Fleiße nicht fehlen lassen, cura non deesset, si qua ad verum via inquirentem ferret.

Forscherblick, mentis od. ingenii acies; acumen.

Forschung, a) übh.: quaestio; f. übrtg. „Erforschung“. — vielfache Forschungen über etwas anstellen, multa quaerere de alq. re. — b) im wissen-

schaftlichen Sinne, studium. — gelehrte, wissenschaftliche F., scientiae pervestigatio: eigene vernünftige F., ratio ac disputatio.

Forschungsgeist, f. Forscherblick.

Forst, saltus (der Wald, das Waldgebirge mit seinen Wiesen u. Triften). — silva (der Wald, das Holz, wo Bäume dicht stehen).

Forstamt, *praefectura saltus.

Forstbeamter, -bedienter, saltuarius.

Forsten, f. Forst.

Forster, saltuarius.

Forsterin, *saltuarii uxor.

Forstfrevler, *damnum silvae illatum.

Forstgerechtigkeit, *dominium saltus.

Forsthaus, *domus saltuarii.

Forstmann, saltuarius.

Forstmeister, *rei saltuariae praefectus od. magister. — **Forstrath**, *a consilii rei saltuariae.

Forstwesen, *res saltuaria.

Forstwirtschaft, *silvarum cura od. administratio. [rum ratio.]

Forstwissenschaft, *silvarum administranda-
1. **Forst**, das, castellum.

2. **fort**, Adv. I) vorwärts: prorsum; prorsus. — weiter fort, protinus: es will mit Smd. nicht fort, parum prospere res alci procedunt; non bono loco res alqis sunt: es will nicht fort, aqua haeret, ut aiunt: es will mit der Sache nicht f., res non procedit; res parum procedit; res haeret. — fort! (beim Untreiben), age! move te ocius! — II) weg, nicht mehr da: fort! fort mit *z.*! tolle. tollite. aufer. aufer te (nim, nehmt hinweg! f. Virg. Aen. 8, 439: tollite cuncta, inquit, coeptos auferite labores, d. i. Alles fort [od. hinweg], spricht er, fort [hinweg] mit der begonnenen Arbeit); abi! apage te! (geh! hinweg!); — fort mit dir! abi hinc! amove te hinc! abi hinc ab oculis! abi e conspectu meo! (im Allg.); abi in malam rem! (geh! zum Fenster! komiß.); fort mit ihm! ultra istum a me! ultra istunc! (Romif.): fort mit euch, ihr Uneingeweihten! procul este profani!; f. mit jenen Ueberseuten! pellantur istae ineptiae! contemnamus istas ineptias!; f. mit dieser Art Berathschlagung! hoc quidem genius deliberantium tollat e medio! — willst du gleich fort! etiam tu hinc abis? — also fort von hier, abeamus igitur hinc. — **fort fliegen**, = gehen u. f. w., f. bef. — III) fernerhin: porro. — fort u. fort, in Cinem fort, f. immerdar, immerfort. — und so fort (weiter), f. weiter. — IV) künftigt: in posterum; posthac.

fortan, postea; posthac; in posterum. — f. nicht mehr, non amplius.

fortarbeiten, opus non omittere; operi instare od. insistere. — ohne Unterbrechung f., opus continuare; opus non intermittere.

fortbauen, die Häuser bis an die Mauern, continuare aedificia moenibus: den Damm bis zur Stadt f., promovere aggerem ad urbem. — nicht fortb. (einen Bau aufgeben), aedificationem deponere od. abjicere.

fortbestehen, manere, permanere, von Smd. an, ab alqo, bis zu *z.*, usque ad etc.

fortbewegen, promovere. — sich f., promoveri; procedere (vorwärtschreiten, zB. nur langsam, aegre, v. e. Wagen).

fortbezichen; zB. er bezieht seinen Sold fort, procedunt ei aera. — weber aus dem Hafenzoll, noch aus den Zehnten können die Revenüen fortbezogen werden, neque ex portu neque ex decumis vectigal conservari potest.

fortbilden, sich, a) v. Pers.: semper aliquid

addiscere (immer etwas hinzulernen). — sich in e. Kunst f., *artem accuratius discere. — b) v. Lebl.: in incremento esse (im Wachstum begriffen seyn). — magis magisque excoli (sich mehr u. mehr ver= vollkommen, zB. von der Redekunst [oratio]).

Fortbildung, incrementum, od. plur. incrementa (Wachstum). — in der F. begriffen seyn, in incremento esse.

fortbrauchen, eine Arznei, *medicamento uti non desinere.

fortbrennen, *ardere non desinere. — das Feuer brannte zwei Tage und eine Nacht fort, incendium tenuit per duos dies et noctem unam.

fortbringen, I) von einem Orte wegbringen: moliri (in Bewegung setzen). — amovere (weiter schaffen). — avehere (wegfahren, -führen, zu Wagen, Schiffe, Pferde u. dgl.). — abducere (ab-, wegführen, lebende Wesen). — asportare (forttransportiren, sowohl mit den Händen, als zu Wagen, zu Schiffe, Dinge u. Personen). — demovere. removere. submovere (bei Seite schaffen, Dinge u. Pers.). — tollere. auferre (wegnehmen, -tragen, Dinge; toll. auch, wie „wegbringen“ = tilgen, zB. Flecken, maculas). — eluere (mit Wasser herausbringen, auswaschen, zB. maculas). — aus einem Orte f., deportare ex algo loco: heimlich f., clam remove; subtrahere: schwer fortzubringen seyn, difficile migratu esse. — II) durch Pflege vorwärts bringen od. erhalten: alere (ernähren). — sustentare (erhalten). — sich f., se sustinere od. sustentare, sustineri od. sustentari, durch etw., alqa re: vitam tolerare, durch etwas, alqa re: sich mit Wollspinnen u. Weben f., lanā ac tela victum quaeritare: durch Feilbieten von Kränzen sich ärmtlich f., coronas venditando pauperatē sustentare.

Fortbringen, das, asportatio.

Fortdauer, continuatio (das Nichtunterbrochenwerden, zB. imbrium). — perpetuitas (fortwährendes Bestehen, zB. memoriae). — die F. der Seele nach dem Tode, animi immortalitas od. aeternitas: die F. der Seele leugnet, animos semper mansuros esse negare.

fortdauern, manere. permanere. — continuare od. continuari (nicht unterbrochen werden, vom Regen zc.). — non remittere (nicht nachlassen, vom Regen zc.). — tenere (anhalten, f. d. no. II, 2). — die Seele dauert fort, animus post mortem manet, remanet; animus semper manet, permanet; animus est sempiternus, immortalis.

fortdauernd, f. beständig. ewig.

fortdrängen, moliri; loco suo movere. — von einem Orte f., demovere algo loco od. de algo loco; depellere ab algo loco (wegstoßen, -treiben).

fortdrücken, sich, f. fortgleich (sich).

Fortse, in der Musik, sonus inflatus (Ggß. sonus extenuatus, nach Cic. de or. 3, 26, 102, wo a quibus utrisque [von den Dichtern u. Componisten] summittitur aliquid, deinde angetur [setzt ein Decrescendo, dann wieder ein Crescendo angebracht], extenuatur, inflatur [bald ein Piano, bald ein Forte angebracht wird], variatur, distinguitur).

fortseilen, se proripere. hinc prope facessere (sich schnell formachen). — avolare (gleichf. fortfliegen). — aufugere (fortfliehen). — in fugam se dare od. conjicere (sich auf die Flucht begeben). — aus einem Orte f., evolare ex loco (gleichf. fortfliegen aus zc., zB. ex senatu); facessere prope ex loco (sich eilig formachen, zB. ex urbe); se proripere loco od. ex loco (hervor-, fortstürzen, zB. domo: u. portā foras: u. ex curia, ex colloquio). — nach e. Orte f., hinc facessere prope algo (zB.

Romam); se proripere algo (zB. ex curia domum). — im vollen Rennen über Hals u. Kopf f., cursu od. citato gradu od. praecipitem se proripere.

Fortsepiano, *polychordum, cujus soni extenuantur, deinde inflantur.

fortsetzen, a patribus tradi liberis (von den Vätern auf die Kinder übergeben). — per successionem tradi (durch Nachfolge übergeben). — per manus tradi (von Einem auf den Andern kommen übh.). — hereditate relinqui (erblich hinterlassen werden). — sehr oft erben Krankheiten wie andere Dinge auf die Nachkommen fort, plerumque morbi per successiones quasdam, ut alia, traduntur: die Kunst des Praxiteles erbt auch auf seinen Sohn fort, Praxitelis filius et artis heres fuit: die Stärke der Eltern erbt auf die Kinder fort, robora parentum liberi referunt: der Einfluß seines Vaters erbt auf ihn fort, ille in paternis successit opes.

fortsfahren, I) v. intr.: 1) eig., f. abfahren no. II, 1, a u. b. — 2) eine Handlung ferner vollbringen: pergere mit folg. Infinit. — exsequi, persequi alqd (bis zu einem bestimmten Ziele mit etwas fort). — perseverare, mit etwas, in alqa re od. mit folg. Infinit. (dabei beharren, beharrlich fort). — continuare alqd (ununterbrochen fortsetzen, zB. scelera). — nicht weiter fort. mit etwas, f. einstellen (no. I, 2, a): fahre fort (wie du begonnen hast), perge, ut instituisti; perge, ut coepisti; od. uti coepisti, perge: fort. zu fragen, quaerentem od. quaerendo (od. percontando) exsequi od. persequi: fort. zu forschen, seiscitando (od. inquirendo) exsequi. — II) v. tr. avehere; provehere.

fortsfliegen, avolare (eig. u. uneig.). — pennis se levare (eig., in die Höhe fliegen). — aus einem Orte f., evolare ex loco (eig. u. uneig.). — einen Vogel f. lassen, avem mittere, dimittere; aus der Hand, avem emittere e manibus.

fortsfliehen, aufugere. — profugere (bes. heimlich). — se dare od. se conjicere in pedes (fliehend sich auf die Beine machen, sich formachen). — se dare od. se conjicere in fugam (sich auf die Flucht begeben). — nach allen Seiten f., diffugere: heimlich f., clandestinā fugā se subtrahere. — aus e. Orte f., effugere ex loco.

fortsfließen, I) wegfließen: effluere. — profluere (weiter hinfl.). — ganz unten am Berge f., in imis radicibus montis ferri (von e. Flusse). — 300 Stadien unter der Erde f., per CCC stadia conditum labi (von e. Flusse). — Uebtr., die Rede fließt ohne Anstand fort, proclivi currit oratio. — II) nicht aufhören zu fließen: *fluere non desinere. — was beständig fortsfließt, perennis. jugis (wie Wasser, Brunnen zc.).

fortsflüchten, f. fortsfliehen. — mit einem Theile seiner Thätigkeiten f., ita fugimus, ut multa de nostris rebus nobiscum asportemus.

fortstreuen, continuare scelera (zB. noch viele Jahre nachher, multos post annos).

fortführen, I) wegführen: abducere. deducere. — avehere. devehere (zu Wagen od. zu Schiffe; beide Composita mit de . . . gem. mit Angabe des Zieles wohin). — asportare. deportare (forttransportiren, zu Wagen od. zu Schiffe, Dinge u. Menschen, zB. asp. pecuniam: u. dep. exercitum). — educere (ausführen aus einem Lande, zB. Pferde). — abigere (wegtreiben, Vieh zc.). — mit sich f., secum asportare; tollere (hinwegnehmen, zB. Hennā [von G.] simulacrum): mit Gewalt, gewaltfam, vi abducere; vi abstrahere (gewaltfam wegschleppen); rapere. abripere (fortreißen, auch von Winden): heimlich u. diebischer Weise fort. furto subducere (zB. obsides).

- als Beute von Carthago mit sich f., Carthagine capere (zB. signum). — II) weiterführen zc.: *porro ducere. — bis zu etwas fort. = fortbauen, w. f. — Daher uneig. = fortfahren etwas zu thun, f. fortsetzen.

Fortgang, I) Abgang: abitus; discessus. — II) das Weitergehen, A) eig.: progressio; processus. — der F. der Gestirne auf ihrer Bahn, stellarum progressiones. — B) uneig.: a) Fortdauer, Fortsetzung: progressus. — tenor (das Fortbestehen in einerlei Zustand). — eine Sache hat keinen F., res omittitur, abjicitur; res non permanet (hat keinen Bestand): eine Sache hat ihren F., res exitum habet; ad exitum pervenit; ad effectum perducitur (wird verwirklicht): den F. einer Sache unterbrechen, tenorem alci rei interrompere: im F. des Streites, Kampfes, procedente certamine: im F. der Rede, procedente od. progrediente oratione: im F. des Werkes, procedente libro (zB. patebit): den F. eines Werkes, einer Arbeit hemmen, *progressum operis retardare. — mit dem F. der Zeit, tempore progrediente: ununterbrochener F. der Zeit, temporis perpetuitas. — b) insbes., glücklicher Erfolg, Wachsthum: successus; proventus; auch progressus. — einen guten, glücklichen F. haben, bene, prospere, pulchre procedere: einen schlechten F. haben, parum procedere: die Sache gewinnt einen bessern F., res incipit melius ire: den Staat in seinem F. sehen, rem publicam progredientem videre.

fortgeben, aus einer Hand in die andere, de manu in manum od. e manibus in manus od. bloß per manus tradere.

fortgehen, I) = abgehen (no. I), weggehen (no. I), abgehen, (sich) entfernen, w. f. — geh fort! abi hinc!: willst du gleich f.! etiam tu hinc abis? — II) weitergehen: A) eig.: procedere. progredi (weiter schreiten). — pergere iter. pergere ire (seinen Weg fortsetzen). — weiter fortg., ulterius progredi; pergere porro od. protenus; iter reliquum conficere pergere (sich aufmachen, um den noch übrigen Weg zurückzulegen). — Uebr., allmählich von den nothwendigen zu den schönen Künsten f., a necessariis ad elegantia artificia desfluere. — B) uneig.: a) = erstrecken (sich bis zc.), w. f. — ins Unendliche f., in immensum serpere. — b) fortgesetzt werden: procedere. — stare (bestehen). — manere (bleiben). — continuari (ununterbrochen fortgesetzt werden). — immer so f., aequali tenore esse. — nicht f., mitti. omitti (ganz unterlassen werden); intermitti (auf einige Zeit). — f. lassen, f. fortsetzen: nicht f. lassen, f. einstellen (no. I, 2). — sein Sold geht fort, procedunt ei aera. — der Aufruhr ging noch fort, *tumulus nondum sedati erant: das kann nicht so fortgehen, enim vero hoc amplius ferendum non est (ich werde es nicht länger dulden); *harum rerum aliquis finis esse debet (es muß ein Ende damit haben). — c) Fortgang haben, von Stellen gehen: procedere; succedere. — glücklich f., prospere od. pulchre procedere: nicht besonders f., parum procedere. — **Fortgehen**, das, f. Fortgang.

fortgehend, continuus. perpetuus (von Raum u. Zeit, den Unterf. f. fortläufend). — procedens (von der Zeit).

fortglimmen; zB. das Feuer glimmt unter der Asche fort, latet cinere obrutus ignis.

fortheben, eine Sache, alqd tollere; alqd alio transferre.

forthelfen, Zmdm., alci manus dare (Zmdm. die Hände reichen, um ihn beim Gehen zu unterstützen). — adminiculo corporis sui alqm excipere (Zmd. beim Gehen mit seinem Körper stützen). —

scribentis manum manu superimposita regere (Zmdm. die Hand beim Schreiben führen). — dare alci facultatem fugae (Gelegenheit zur Flucht geben). — juvare, adjuvare alqm, bei etwas, in aliqua re (übq. Zmd. unterstützen). — succurrere, subvenire, optulari alci (einem Nothleidenden beistehen). — consulere, prospicere alci od. alcijs rebus (Sorge tragen für Zmds. Angelegenheiten). — augere et adjuvare alqm. augere atque ornare alqm (Zmd. befördern, in Bezug auf Amt u. Würde, f. „befördern“ Mehreres). — Zmdm. auf der Flucht f., fugam alcijs juvare, adjuvare; durch Unterstützung mit Geld, fugam alcijs pecunia sublevare.

forthin, f. fortan.

forthinken, *claudicantem abire.

forthüpfen, auf Einem Beine, singulis cruribus saltatim currere.

Fortification, I) Befestigung: munitio; munimenta, orum, n. — II) Befestigungskunst: *ars muniendi; *architectura militaris.

fortificiren, munitre.

fortjagen, I) v. tr. abigere (forttreiben). — pellere. depellere. propellere. proturbare (gewalttham fortreiben). — deterrere. abstergere. protergere (fortscheuchen, zB. ictu fustium od. verberibus). — expellere. extrudere. deturbare. exturbare (von einem Orte vertreiben). — exterminare urbe od. ex urbe, de civitate (über die Grenze der Stadt, des Staates jagen). — dimittere (entlassen, Diener zc.). Vgl. „jagen no. II, 1“. — Zmd. über Hals u. Kopf f., praecipitem agere. — II) v. intr. f. fortrennen, fortsprennen.

Fortjagung, expulsio.

fortkämpfen, f. fortsetzen (den Kampf).

fortkaufen, in einer Bibliothek, supplere bibliothecam.

fortkommen, I) von einem Orte wegkommen: abire. discedere (weggehen). — evadere. elabi (entkommen). — von Zmd. nicht fort. können, retineri od. detineri ab alqo: mache daß du fortkommst! tandem discede! od. abi hinc! od. fac abeas! — II) vorwärts kommen: progredi (eig.). — procedere (auch uneig., von Stellen gehen). — proficere. progressus facere (uneig., Fortschritte machen). — man kann auf dem Wege nicht fort., iter impeditum est. — nicht gut (mit den Füßen) f., f. fortkönnen (nicht gut). — mit etwas nicht f., f. (in etw. nicht) fortkönnen: mit etwas bei Zmd. nicht fort., alqd alci non probare: damit kommst du nicht f., ita nihil efficies. — daß, a) gebehren (w. vgl.): provenire. crescere (von Thieren u. Pflanzen). — adulescere. propagari (von Thieren). — nicht f., mori (v. Thieren u. Pflanzen); intermori (von Pflanzen). — ein Baum kommt an e. Orte fort, locus patitur arborem (zB. laurum): das Getreide kommt in einer Gegend kümmerlich fort, eorum quae seruntur regio maligne patiens est. — b) seinen Unterhalt finden: victum invenire alq re (zB. kümmerlich, sordide); victum sibi parare, vitam tolerare, durch etwas, alq re. — fortzukommen suchen durch etw., victum sibi (ärmlich, aegre) quaerere alq re (zB. comparandis mulis et vehiculis, quae etc.); rem quaerere alq re (zB. mercatura faciendā).

Fortkommen, das, I) eig.: abitus; discessus. — an das F. denken, iter parare; de itinere cogitare. — II) uneig.: a) das Gebehren der Gewächse: proventus. — b) das Fortleben der Menschen in Ansehung ihrer Umstände; zB. gutes F., *honeste vivendi copia: sein F. finden, *habeo, unde me sustentem: er findet langsam sein F., res ejus crescut lentis incrementis: sein F. suchen mit etwas,

victum quaerere alqā re (zB. comparandis mulis et vehiculis, quae etc.); rem quaerere alqā re (zB. mercaturā faciendā); zum F. dienen, vitam sublevare: darin wird er genug Mittel zu seinem F. (in Bezug auf Ehren u. Würden) finden, hoc ei satis erit praesidii ad dignitatem.

fortkönnen, egressu non prohiberi. — nicht fortk., haerere. avelli non posse (wenn man selbst verweilt); ab algo retineri. detineri (wenn man von Jmd. zurückgehalten wird); egressu prohiberi (wenn man am Fortgehen aus e. Orte gehindert wird). — nicht gut (mit den Füßen) f., pedibus non valere (zB. propter aetatem); ad ingrediendum invalidum esse: gar nicht mehr (zu Fuß) f., usum pedum amisisse. — im Gedränge nicht recht f., aegre procedere in conferta multitudine (auch v. e. Wagen). — ich kann wegen etwas nicht (weiter) fort, impedit alqd progressum meum (zB. wegen eines Baches zc.). — mit etwas nicht fortk., haerere od. haesitare in alqā re; laborare de alqā re; in alqā re mihi aqua haeret (Cic. ad Qu. fr. 2, 8 extr.): mit der Sprache nicht fortk., non promptum esse linguā (aus Mangel an Zungenfertigkeit); minus commode verba facere (aus Mangel an Kenntniz der Sprache): ich kann nicht f. (in einer Erörterung), aqua haeret, ut aiunt (J. Cic. off. 3, 33, 117).

fortkrichen, prorepere. — auf dem Wege f., repere per viam.

fortkrigen, persevero bellare.

fortlassen, mittere, dimittere alqm (auch = fliegen lassen, zB. avem). — e manibus emittere (aus den Händen lassen, fliegen lassen, zB. avem). — Jmd. nicht f., detinere, egressu prohibere alqm; invitatione familiari retinere alqm (indem man ihn freundlich ersucht zu bleiben).

fortlaufen, fugere (fliehen, w. vgl.). — aufzuges. prolugere (entfliehen, letzteres bes. heimlich; vgl. „entlaufen“). — procurrare (weiterlaufen). — Ist es = fortteilen, fortrennen, fortfliehen, f. d. — Alles läuft gleich fort, statim fuga fit: laufe fort u. bringe zc., curriculo eas et afferas. curriculo affer od. afferas (Komif.). laufe fort u. hole ihn, curra, arcesse eum. — Uebtr., mehrere Metaphern laufen ununterbrochen fort, fluunt continuae plures translationes: der Sold läuft für Jmd. fort, procedunt alci aera: die Zinrenten laufen fort (d. i. werden nicht bezahlt, sondern wieder verzinst), centesimae fenore perpetuo ducuntur.

fortlaufend, continuus. continens (ohne Unterbrechung zusammenhängend). — perpetuus (in einem Zuge bis ans Ende fortlaufend, sich hinziehend). — f. Berge, montes continui od. continentes; montes perpetui; continua od. perpetua montium juga: f. Stimpfe u. Wälder, perpetuae paludes silvaeque (fortlaufende Zinrenten, centesimae perpetuae (Ggk. centesimae quotannis renovatae): eine f. Rede, ein f. Vortrag, oratio continua od. continens od. perpetua (im Ggk. des durch Fragen u. Antworten unterbrochenen Vortrags): f. Geschichte, perpetua rerum gestarum historia.

fortleben, im Jhgg. vivere (provivere nur Tac. ann. 6, 25 m.). — nach dem Tode fortleben, non interire; immortalē esse (vgl. „fortdauern“): man lebt durch den Geist (durch seine geistigen Erzeugnisse) fort, ingenio vivitur. — sein Andenken wird immer fortleben, memoriam ejus nulla umquam debilit oblivio; numquam ulla de eo obmutescet vetustas: immer u. überall, is in omnium gentium sermonibus ac mentibus semper haerebit; is vivit vivetque semper atque in memoria hominum et sermone versabitur: er wird stets in dankbarem An-

denken fortleben, numquam gratissimus sermo de eo conticescet.

Fortleben, das, der Todten im Andenken der Menschen, vita mortuorum. — das F. der Seele, animi immortalitas.

fortlehren, *docere pergere.

fortlesen, *legere pergere.

fortmachen, I v. intr. festinare; properare. — mache fort! age! move te ocius! — II v. r. sich fortm., facessere hinc. — se auferre ex oculis od. e conspectu. auch bl. se auferre (sich hinweggehen aus den Augen). — se ducere (sich abführen, sich drücken, Ausdr. der Umgangsspr.). — se amoliri hinc u. bl. se amoliri (sich fortziehen, Komif.). — evolare (gleichf. ausfliegen, zB. impune, Cic. Deiot. 11, 30). — sich aus der Stadt f., excedere urbe: sich wohin f., facessere hinc alqo (zB. Tarquinios aut Corinthum); se conjicere alqo (sich eilig wohin begeben, zB. in ultimam provinciam Tarsum usque). — sich eilig f., f. fortteilen, fortlaufen, fortrennen. — sich fliehend f., f. fortfliehen. — sich heimlich f., f. fort-schleichen (sich).

fortmarschieren, I) = aufbrechen, abziehen (v. intr.), w. f. — II) weitermarschieren, den Marsch nicht unterbrechen, continenter ire (zB. totā nocte); od. continuare iter (zB. die et nocte). — die ganze Nacht f., nocturnum iter non intermittere.

formorden, caedibus insistere.

fortnehmen, etwas mit sich, alqd secum asportare od. deportare.

fortpacken, sich, f. packen no. II.

fortpeitschen, *verberibus abigere. — verberibus deterrere (durch Schläge fortjuchen).

fortpflanzen, I) eig.: transferre, transponere — durch Abfener fortpl., propagare. — II) übr.: a) durch Zeugung weiter verbreiten: propagare (zB. genus, stirpem). — die Race f., servare indolem. — b) übh., Andern überliefern: per manus tradere (von Hand zu Hand geben, zB. errorem). — tradere (übh. überliefern). — alere (nähen, hegen u. pflegen, zB. errorem). — auf die Nachwelt f., propagare posteritati; prodere posteritati od. ad memoriam posteritatemque (der Nachwelt überliefern). — **sich fortpl.**, per manus tradi (zB. von einem Irrthum): von einem Nachfolger od. Nachkommen auf den andern, f. forterben. — der Ton pflanzt sich auf geradem Wege fort, sonus penetrat rectis meatibus.

Fortpflanzung, I) eig.: translatio. — durch Abfener, propagatio. — II) übr., zB. zur F. der Race dienen, ad servandam indolem valere.

Fortpflanzungstrieb, procreandi libido od. appetitus od. voluptas.

fortprügeln, fustibus abigere. — ictu fustium od. verberibus deterrere od. abstertere od. proterere (mit Stock od. Peitschenschlägen fortjuchen, von etw. abhalten).

fortreden, *loqui pergere. — sermonem producere (ein Gespräch weiterführen). — verba continuare (seine Worte ununterbrochen fortgehen lassen).

fortregieren, noch viele Jahre (hernach), multos post annos imperium continuare.

fortregnen; zB. es regnet die ganze Nacht fort, imber continens tenuit per totam noctem.

Fortreise, f. Abreise.

fortreisen, I) abire: abire; discedere; proficisci; vgl. „abgehen no. I, A, 1“. — II) weiterreisen: pergere iter (seinen Weg fortsetzen). — iter reliquum conficere pergere (sich aufmachen, um den übrigen Theil des Weges zurückzulegen). — Tag u. Nacht zc., f. formarschieren.

fortreifen, I) eig.: abripere. — abstrahere (weg-

schleppen). - avellere (lösreißten). - auferre (gleichsch. forttragen, reich mit fortnehmen, auch v. Lebl., zB. ruinae recentes pontis, quem vis aquae absolute rat). - mit sich f., secum rapere od. abripere. - auf der Flucht von der Masse mit fortgerissen werden, turbā auferri. - von den Fluten zc. fortgerissen werden, auferri impetu amnis (v. Verf.); auferri fluctibus, im Bsgg. bl. auferri (v. Lebl., zB. von Gärten, Häusern zc.). - das Schiff wird mit fortgerissen, navigium non stat. - II) übr., f. hinreißten.

fortreiten, avehi, absol., od. ex u. ab m. Abl. (zB. ex proelio, ab suis). - abequitare (zu Pferde sich aus dem Staube machen, zB. Syracusan, Liv. 24, 31, 10). - schnell fortr., avolare: wohin im scharfen Trab f., citato equo avolare od. contendere alqo (zB. Romam).

fortrennen, cursu od. citato gradu se proripere (absol., od. ex loco). - über Hals u. Kopf f., praecipitem se proripere; effuso cursu auferri. - renne fort u. bringe, hole, f. „laufe fort zc.“ unter „fortlaufen“.

fortrollen, I) v. intr. provolvi. - II) v. tr. provolvere. - auf Walzen, subjectis rotis propellere.

fortrücken, I) v. intr. abire. discedere (weggehen, f. „abgehen no. I, A, 1“ die Synon.). - procedere. progredi. pergere iter (weitergehen). - mit etwas fortr., od. etwas fortr. lassen, promovere alqd (zB. mit den Belagerungsmaschinen fortr., die Soldaten fortr. lassen zc.): mit dem Heere fortr., cum exercitu proficisci; castra movere, promovere, proferre (das Lager abbrechen u. weiter marschieren). - II) v. tr. amovere loco (von seiner Stelle wegrücken). - amoliri (mit Mühe od. mit Gewalt wegrücken). - sede suā commovere (von seiner Stelle verrücken). - promovere (vorwärtsrücken, einen Stein im Brettspiel zc., f. Quint. 11, 2, 38).

fortrücken, das, progressus (das Weitergehen). **fortrudern**, I) v. intr. porro incumbere remis. - vom Ufer f., f. abrudern. - II) v. tr. remis agere od. incitare od. propellere (zB. navem).

fortrufen, f. abrufen.

fortrutschen, genibus prorepere (absichtlich auf den Knien fortziehen). - prolabi (unabsichtlich vorwärtsgleiten). - auf der Straße od. über die Straße f., genibus per viam repere.

fortschaffen, a) Dinge: amovere. demovere. - removere (bei Seite schaffen). - promovere (weitschaffen). - auferre (wegtragen, = nehmen, auch diebstahlweise). - portare. asportare. deportare (transportieren, forttransportieren, wie Getreide, Haufeliegen zc.). - amoliri (eine ruhende Masse mit Gewalt fortbewegen; u. eine Verf. entfernen, zB. uxorem). - avehere (vermittelst eines Fahrzeuges od. zu Pferde fortbringen). - egerere (herauschaffen, zB. tanta rudera: u. ex mari lapides: u. tantum nivis). - perferendum curare (an den Ort seiner Bestimmung besorgen, wie Briefe zc.). - tollere (wegnehmen, f. Virg. Aen. 8, 439 unter „fort no. II“). - depellere (vertreiben, wie eine Krankheit, Schmerz zc.). - heimlich f., subportare; clam removere (heimlich bei Seite schaffen); subtrahere (heimlich fortschleppen, zB. das Herzgepäck, impedimenta). - b) lebende Wesen: amovere. - loco movere (von der Stelle schaffen, zB. alqm catenatum). - abducere (wegführen, zB. vi). - deportare (forttransportieren, zB. gefangene Panther; dann insbes. = einen Verwiesenen unter Militärbegleitung an seinen Verbannungsort schicken); vgl. „fortjagen, fortschicken“.

Fortschaffung, deportatio (sowohl übh., Cato r. r. 144, 3, als insbes. die F. eines Verbannten

an den Ort seiner Bestimmung, Jct.). - amolitio (Entfernung, infantis ex oculis, Gell. 12, 1, 22). - egestio (die Herausjaffung, zB. cadaverum et rudera [aus der Stadt], Suet. Ner. 33). - depulsio (uneig., die Vertreibung des Schmerzes zc.).

fortschuchen, proterere od. deterere od. abs- terrere alqm (zB. fustibus, verberibus, ardentibus facibus).

fortschicken, mittere. dimittere. missum facere (entlassen). - ablegare. amandare (Zmd. unter irgend einem Vorwande, unter Auftragung eines Geschäftes zc. entfernen, damit er bei etwas nicht gegenwärtig sei, od. weil man ihn nicht mehr mag). - amovere (aus seiner Nähe entfernen, als Strafe, verweisen; was deportare? f. „fortschaffen no. b“). - extrudere (fortjagen, bes. mit dem Zuf. foras, aus dem Hause). - mittere. transmittere (wegschicken, Sachen, wie Briefe zc.).

Fortschicken, das, -ung, die, missio. dimissio (Entlassung). - amandatio (Entfernung Zmds. unter einem Vorwande, um ihn los zu werden).

fortschieben, f. forttrücken no. II, fortrollen no. II. - **sich fortsch.**, se amoliri (Komif.); vgl. „sich fortschleichen“.

fortschicken, f. fortrennen.

fortschiffen, I) = absegeln, w. f. - II) weiter- schiffen: provehi.

fortschlafen, e somno non excitari, non expergiscere. - bis um 6 Uhr fortschl., *usque ad horam sextam somnum continuare: nicht fortschl. können (nachdem man einmal aufgewacht ist), somnum interruptum recuperare non posse.

fortschlagen, propellere. - den Ball mit dem Netze f., pilam reticulo fundere.

fortschleichen, sich, se ducere (übh. sich drücken, Ausdr. der Umgangspr.). - clam se subducere (sich heimlich fortbegeben, zB. de circulo). - furtim digredi (verschleener Weise weggehen, sich fortziehen, zB. durch das Hinterhaus, per aversam domus partem). - clam egredi (heimlich herausgehen, zB. durch das Hinterhaus, domo postica).

fortschleifen, *trahere avehere (auf der Schleiße wegbringen). - vi abstrahere (wegschleppen).

fortschlendern, se amoliri (sich fortschieben, Komif.). - ire alqā viā (auf einer Straße immer fortgehen, zB. ibam forte via sacra, Hor. sat. 1, 9, 1).

fortschleppen, I) wegschleppen: trahere. abstrahere. - vi abducere. rapere (mit Gewalt fortziehen). - abripere (fortreißen). - heimlich f., subtrahere (zB. impedimenta): heimlich u. diebstahlweise, furto subducere (zB. obsides). - II) weiter schleppen: trahere. - pertrahere (bis an den Ort seiner Bestimmung). - den ermatteten Körper f., corpus fessum trahere: die ermatteten Glieder faum f., fessa aegre trahere membra: dieses Zimmerleben f., hanc miserrimam vitam sustentare.

fortschleudern, jaculari (mit der Schleuder od. sonst einer Wurfmastchine). - projicere (übh. fern hin, von sich werfen).

fortschlüpfen, f. entschlüpfen.

fortschnellen, etwa propellere.

fortschrecken, proterere; deterere.

fortschreiben, I) v. intr. nicht aufhören zu schreiben, weiter schreiben: *scribere pergere. - in Einem f., *uno tenore scribere: ich kann nicht f., non queo plura jam scribere. - II) v. tr. überschriften: transscribere (sowohl Zmdm. zuschreiben, zB. eine Schuldpost auf Zmd., nomen in alqm; als Zmd. wohin schreiben, zB. die Keiterei zu den Schleudern, d. i. darunter versetzen, equitum turmas in funditorum alas).

fortschreiten, I eig.: progredi; procedere. — II uneig.: a) übergehen zu etwas: gradum facere ad alqd. — defluere ad alqd (allmählich, nach u. nach). — immer von dem ältesten Schriftsteller zu dem nächsten f., *a veterrimo quoque scriptore gradum facere ad eum, qui proximus est aetate: nach u. nach von den nothwendigen zu den schönen Künsten f., a necessariis ad elegantia artificia defluere. — b) wachsen, zunehmen in etwas: procedere, progredi, procedere et progredi, proficere, in etw., in alqa re; progressus facere in alqa re; incrementa facere alqs rei. — nicht recht f. mit od. in etw., parum proficere in alqa re (zB. in oppugnatione urbis). — in der Tugend f., procedere et progredi in virtute; progressionem facere ad virtutem. — **Fortstücken**, das, f. Fortschritt.

Fortschritt, progressus. progressio (eig. u. un- eig.). — processus (uneig., zB. f. zum Höhern, höherer f., proc. ad altiora tendentium). — Fortschritte machen in etwas, f. fortschreiten no. II, b: nur geringe f. machen in etwas, parum proficere in alqa re: einige f. machen in etw., aliquid proficere in alqa re (zB. in literis Graecis); non nullum processum habere in alqa re (zB. in literis Latinis): glückliche, multum proficere in alqa re (zB. in literis Graecis); magnum processum habere in alqa re (zB. in literis Graecis); er machte so außerordentliche f., daß er zc., tantum progressum od. tantos progressus (in suis studiis) faciebat, ut etc.; tantos processus efficiebat, ut etc.: ich bin mit meinen f. zufrieden, me, quantum profecerim, non poenitet: die Fortschritte hängen vorzüglich vom Fleiße ab, profectus praecipue diligentia constat: an Fortschritten überlegen seyn, praecedere profectus **fortschrittlich**, docilis. [ctu.]

fortschwimmen, abluere. subluere (wegschwimmen; subl., von unten). — proluere (ab= u. weiter= schwimmen).

fortschwimmen, abnatare (v. Pers., Stat. Ach. 1, 353). — undis auferri (von Dingen).

fortschwimmen, emicare (von c. Geschosse).

fortsetzen, f. absetzen.

fortsetzen, f. abschicken, fortschicken.

fortsetzen, I an einen andern Platz setzen: transferre. transponere (beide auch = verpflanzen, versetzen; erst bei ganz Spät. transplantare). — II vorwärtssetzen: promovere (zB. den Fuß, einen Stein auf dem Damenbrett zc., f. Quint. 11, 2, 33. — III) fortsetzen etwas zu thun zc.: facere alqd pergo. — persequi, exsequi alqd (ausführen, u. zwar pers. durch alle Stufen, exs. bis zum Abschluß, zB. incepta exs. od. pers.: u inimicitias pers.). — alci rei instare od. insistere (mit Hast u. Eifer an etwas seyn, zB. operi). — perseverare in alqa re, od. mit folg. Infinit. (mit Beharrlichkeit u. Ausdauer, zB. den Krieg f., pers. in bello od. pers. bellare: die Belagerung, pers. in obsidione). — continuare alqd (seine Unterbrechung bei etwas eintreten lassen, zB. opus diem noctemque: u. consulatum: u. multos post annos imperium). — non intermittere alqd od. mit folg. Infinit. (etw. nicht einstellen, zB. opus: u. obsides dare). — eine Kunst nicht fortz., artem desinere: etwas weiter f., alqd longius prosequi. — die Reise f., iter pergere; iter continuare, non intermittere; iter reliquum conficere pergere (sich aufmachen, um die noch übrige Strecke Weges zurückzulegen); iter persequi (die Reise ausführen): die Reise Tag u. Nacht f., f. fortnarischieren: die Reise eilig f., iter maturare pergere: den Kampf f., f. Kampf: eine Bekanntschaft, einen Umgang f., consuetudinem alqs non intermittere; usum alqs retinere. — wir

setzten das Gespräch bis tief in die Nacht fort, sermone in multam noctem produximus. — seine Studien f., f. fortstudieren: seine Lebensart f., institutum suum tenere. — bei fortgesetzter Anstrengung, si porro annitatis (annitantes).

Fortsetzung, I Versetzung: translatio (zB. der Pflanzen). — II) das Fortfahren in od. Beharren bei etwas, a) übh.: tenor (die Fortdauer in einer Haltung, zB. des Kampfes). — perseveratio (das Beharren bei etwas, in alqa re). — continuatio. perpetuitas (das Fortdauern ohne Unterbrechung). — Uferwälder bilden die f. der Berge, nemora riparum continuata videntur montibus. — Zmd. um die Fortsetzung seines Wohlwollens bitten, ab alqo petere, ut voluntatem, quam habuit erga me, retineat. — b) die weitere Entwicklung, Erzählung zc. von etwas, reliqua pars; quod reliquum est. — als Ueberschrift pars altera, tertia u. f. w. (zweiter, dritter Abschnitt, Ggjt. pars extrema, der Schluß). — die f. folgt, reliqua deinceps persequemur (von dem, der die f. verspricht, f. Cic. off. 2, 25, 90).

fortsehn, abisse (fortgegangen seyn, v. Pers.; u. vergangen seyn, v. Krankheiten). — abesse (nicht mehr da seyn, Ggjt. adesse). — perisse (dahinseyn, v. Geld zc.). — das Geld ist fort, argentum *olherai* (ist perdu). Plaut. trin. 2, 4, 17 [419]); rein lat. argentum perit.

fortspringen, *pergo canere.

fortspringen, citato equo avolare. — nach Rom f., citato equo avolare od. contendere Romam.

fortspringen, absilire, mit, procul (Lucr. 6, 1216). — prosilire (hervor-, heraus= od. aufspringen, zB. vom Gastmahl, e convivio). — Ist es = fortrennen, entfliehen, f. d.

fortspülen, f. fortschwimmen.

fortstechen, sich, f. fortschicken (sich).

fortstoßen, propellere (zB. alqm: u. navem remis). — proturbare (mit Gewalt fortjagen, zB. alqm de domo). — **Fortstoßen**, das, propulsus (zB. des Windes, Sen. nat. quaest. 5, 14, 3).

fortstreichen, a) im Kampf: perseverare in pugna (in bello); vgl. „den Kampf fortsetzen“ unter „Kampf“. — b) vor Gericht: ultra contendere.

fortströmen, ferri; profluere. — ein ununterbrochen fortströmender Vortrag, oratio fusa latus ac perpetua.

fortstudieren, *literarum studia non intermittere. — eifrig f., studii insistere.

fortstürmen, aus e. Orte, prorumpere; vgl. „fortstürzen“.

fortstürzen, se proripere (absol., od. loco, ex loco). — über Hals u. Kopf f., praecipitem se proripere: praecipitem ferri.

forttappen, *abeo pedibus praetentans iter. — an der Wand f., *abeo explorans manu parietes.

forttaumeln, *titubante gradu abire.

forttoben, perfurere; desaevire. — nicht f., furere desinere.

forttraben, avehi (absol., od. mit ex od. ab, zB. ex proelio, ab suis: u. domum ex castris).

forttragen, I) = wegtragen, w. f. — II) weiter eintragen, in einer Liste, f. fortschreiben no. II.

forttreiben, I) eig.: 1) wegtreiben: abigere (wie Vieh zc.). — depellere. propulsare (fortjagen einen Andringenden). — proturbare. deturbare (mit Gewalt fortjagen, bes. von einem Orte weg). — 2) weiter treiben: porro agere (zB. das Vieh). — propellere (vornwärtsstreiben, zB. pecus: u. navem remis). — II) übtr., fortfahren etwas zu thun, f. fortsetzen no. III. — **Forttreiben**, das, propulsus (zB. des Windes, Sen. nat. quaest. 5, 14, 3).

forttreten, etwas, *pedibus amoliri.
fortwachsen, crescere; incrementa capere.
fortwähren, s. fortbauern.
fortwährend, s. beständig.
fortwälzen, I) wegwälzen: amoliri. — II) weiterwälzen: provolvere.
fortwandeln, I) weggehen: abire; discedere. — II) auf einem Wege fortgehen: ire alq̄ viā (eig., s. Hor. sat. 1, 9, 1: ibam forte via sacra). — auf der einmal betretenen Bahn f., institutum suum tenere (uneig.).
fortwandern, s. fortziehen, fortwandeln.
fortwanken, *titubante gradu abire.
fortwehen, I) wegwehen: rapere (vom Winde). — II) fortwehen: non cessare (sich nicht legen, v. Winde).
fortweisen, von e. Plage, alqm amovere, removere, submovere. — *Sit es* = abweisen, ausweisen (no. I), s. d.
fortwirken, *pari se vi praebere (von Arzneimitteln). — *in rebus gerendis non cessare (von Menschen, ferner thätig sein).
fortwollen, I) weggehen wollen: *de abitu cogitare; abiturum, profecturum esse. — als er eben fort (reisen) wollte, sub ipsa profectioe. — II) weiter gehen wollen; bef. uneig. in der Redensart: es will nicht mit mir fort (geht nicht von Statten), aequa haeret, ut aiunt (s. Cic. off. 3, 33, 117).
fortwürgen, caedibus insistere.
fortwurzeln, *radices extendere.
fortwüthen, s. forttoben.
fortzählen, I) v. intr. *pergo numerare. — II) v. tr. *iterum numerare.
fortzerren, vi abstrahere.
fortziehen, I) v. intr.: 1) wegziehen: abire. discedere. excedere (übh. sich von einem Orte entfernen). — proficisci (sich auf den Weg machen, abreisen); v. Soldaten, abmarschieren). — castra movere, promovere, proferre (mit dem Lager aufbrechen, v. Soldaten). — exercitum abducere. exercitum educere ex alio loco (mit dem Heere abziehen, v. Feldherrn, letzteres aus einem Orte). — migrare, emigrare, von wo, von ex etc., wohin, in etc. demigrare, von wo, de od. ex etc. (von einem Orte hinwegwandern). — transmigrare in od. bl. (bei Städtenamen) mit Acc. (nach einem Orte hinwandern). — emigrare domo od. e domo (aus einem Hause fort- od. ausziehen). — secedere in locum (aufrührerischer Weise sich von der Obrigkeit trennen und aus der Stadt ziehen, wie die Römer auf den heiligen Berg, Liv. 2, 32 sqq.). — aus einem Lande f., e terra excedere; aliud domicilium, alias sedes petere; solum mutare (aus dem Vaterlande, bef. v. einem Verbanneten): *Smd.* aus e. Orte nicht f. lassen, alqm egressu prohibere. — 2) sich vorwärts- od. weiter begeben: procedere; progredi; longius progredi. — II) v. tr.: 1) wegziehen: abstrahere, mit Gewalt, vi. — 2) weiter ziehen: trahere (zB. navem remulco). — Uneig., sich fortz., f. hinziehen (sich).
Fortziehen, das, **Fortzug**, der, abitus. discessus profectio (Weggang, Abmarsch). — migratio. demigratio (die Auswanderung, Liv. 5, 53, 4. Nep. Mil. 1, 2). — emigratio (der Auszug aus einem Hause, der Mietzleute, inquilinorum, J Ct.). — secessus (Zerrennung des Volks von seiner Obrigkeit u. Auszug aus der Stadt, bei Unruhen etc., Liv. 2, 32 sq.). — processio (das Weitergehen, zB. der Soldaten).
fortzürnen, perseverare irasci. — inimicitias persequi (fort feind bleiben). — nicht f., iratum esse desinare. [Gerichtsbarkeit, s. d.
Forum, forum (Marktplatz). — *Sit es* = Gericht,

Fossilien, *res fossiles; *fossilia, um, n. (t. t.).
Fourage, s. Futter, Getreide, Lebensmittel, Ration.
Fouragelieferung für durchmarschierende Truppen, id quod ob transitum exercitus conferitur ex frugibus (J Ct.).
fouragieren, pabulari (Futter holen für das Vieh). — frumentari (Getreide für die Menschen).
Fouragierer, pabulator.
Fourier, beim Fußvolk, scriba legionis. — bei der Reiterei, scriba equitum. [nis].
Fournierschütze, antecursor, antecessor agminum.
Fournir, lamina sectilis; auch bl. lamina. — ein dünnes F., bractea ligni. — aus etw. Fournire schneiden, secare alqd in laminas.
fourniren, sectilibus laminis operire od. vestire; laminae operimento vestire.
Fracht, I) Ladung eines Fahrzeuges: onus (die Last, Ladung übh.). — merces plastro impositae, im Bsg. bl. merces (die aufgeladenen Waaren). — II) der Lohn für den Transport der Waaren: vectura. — portorium (das Fährgeld, w. f.). — die F. bezahlen, pro vectura solvere: ich fragte, wie theuer die F. (auf dem Schiffe) sei, interrogavi, quanti verheret (sc. navis).
Frachtbrief, *literae mercium vehendarum (od. mercium vecturam) ac vecturae pretii indices.
Frachtfuhrmann, qui merces vehendas conducit (J Ct.).
Frachtgeld, **Frachtlohn**, s. Fracht no. II.
Frachtschiff, navigium vectorium. — navis oneraria (Lastschiff). — ein kleines F., navicula vectoria.
Frachtschiffer, navicularius.
Frachtschiffahrt, res navicularis (J Ct.); navicularia. — F. betreiben, naviculariam facere.
Frachtwagen, plastrum.
Fractur, literae quadratae.
Frage, interrogatio (bezeichnet wie interrogare das Fragen, um die Antwort od. Meinung eines Andern zu vernehmen, übh. jeden im Ton der Frage ausgesprochenen Gedanken; daher auch die Fr. als Redefigur). — quaestio (hat, wie quaerere, mehr den Nebenbegriff des genau u. zusammenhängenden Fragens od. Erörterns, steht daher vorzugsweise von der wissenschaftlichen u. richterlichen Unternehmung, gr. *ἑρώω*). — percontatio (bezeichnet, wie percontari, das Sich-Erfundigen nach den Einzelheiten, um über ein Factum Auskunft zu erhalten). — disceptatio (eine Streitfrage, Debatte, um die Wahrheit zu erforschen, zu prüfen od. genauer zu bestimmen). — dubitatio (noch unentschiedene, zu untersuchende Frage, s. Cic. de or. 2, 31, 134; 33, 142). — eine kleine F., interrogatiuncula; rogatiuncula (Cic. de fin. 1, 11, 39, wo es = eine in Form einer Frage vorgetragene Schlussfolgerung, in welcher Bed. auch interrogatio od. interrogatiuncula gebraucht wird); quaestiuuncula; disceptatiuncula: eine wichtige bedeutende F., magna quaestio: eine der Besprechung (Erörterung) würdige F., quaestio tractatu digna: principielle Fragen, s. principiell: als eine offene F., tanquam integrum (s. Cic. Cat. 4, 3, 6): eine verhängliche F., s. verhänglich: eine F. nicht lösen können, interrogationem dissolvere non posse: *Smdm.* mit Fragen zusetzen, alqm interrogando urgere: *Smd.* mit Fragen betäuben, rogitando alqm obtundere, enecare: *Smd.* mit seinen Fragen ermüden, quälten, interrogationibus suis alqm fatigare: sich mit einer F. an *Smd.* wenden, eine F. an *Smd.* thun, richten, stellen, *Smdm.* eine F. vorlegen, gegen *Smd.* die F. aufwerfen, alqm interrogare od. percontari coepisse; alqm interrogare od. percontari

tari: ich stelle (richte) an mich selbst die *Fr.*, interrogare me ipse coepi; od. *bl.* interrogo me ipse: ich stelle oft an mich die *Fr.*, saepe ipse mecum (s. Pl. ep. 1, 8, 7): er stellt gute Fragen, bene interrogat. — ich habe noch eine kleine *Fr.* zu thun, habeo paulum quod requiram: keine Fragen mehr thun, interrogare desinere. — eine wichtige *Fr.* auf das Tapet (in Anre- zung) bringen, magnam quaestionem movere. — eine *Fr.* beantwortet, auf eine *Fr.* antworten, ad rogatum od. ad interrogata od. ad rogata od. ad ea quae interrogatus sum respondere; ad ea quae quaesita sunt respondere: *Jmdm.* auf seine *Fr.* antworten, *Jmds.* Fragen beantworten, interroganti alci respondere; alci ad rogatum responde- re: auf diese *Fr.* antworten, diese *Fr.* beantwor- ten, huic percontationi respondere: eine *Fr.* auf- stellen, stellen, aufwerfen, vorlegen, quaestionem ponere, proponere, afferre; de quo disceptetur, ponere; auch *bl.* quaerere, ponere (*τιθέναι*) od. afferre: bisweilen ist auch noch dabei eine andere *Fr.* aufzuwerfen (zu stellen), nonnumquam inferenda est alia quaestio: sich eine *Fr.* vorlegen (stellen) lassen, poscere quaestionem (von Cic. de fin. 2, 1, 1 er- klärt durch: jubere dicere, qua de re quis vellet audire). — seine erste Frage war, prima percontatio fuit. — es entsteht hier die *Fr.*, hoc loco quaestio oritur, exoritur, nascitur, existit; quaeritur hic: es entsteht aber hier die etwas schwierige Frage, ob *z.*, existit autem hoc loco quaestio subdifficilis, num etc.: hier könnte vielleicht die *Fr.* entstehen, hic fortasse quaerendum sit. — es ist jetzt die *Fr.*, nunc id agitur: nur das war die *Fr.*, ea modo consulta- tio fuit: es ist eine große *Fr.* (d. i. weitläufige Un- tersuchung), magna est quaestio (s. Cic. Tusc. 1, 11, 23): das ist eine andere *Fr.*, alia ista quaestio est: das ist keine *Fr.*, hoc non dubium est (das ist nicht zweifelhaft); de hac re non dubitatur, dubi- tatio non oritur (dabei entsteht kein Bedenken): es ist noch die *Fr.*, res in quaestionem venit od. voca- tur; res in disceptationem vocari potest: etw. in *Fr.* stellen (= unsicher machen), ad incertum revo- care (zB. allen Besitz, bona): es steht etw. in *Fr.*, agitur alqd (es handelt sich um etw., prägn. = es steht etw. auf dem Spiele). — das ist eine gelehrtere *Fr.*, illud eruditius quaeritur. — oft u. verschiedig habe ich die *Fr.* ermogen, ob ... oder *z.*, saepe et multum hoc mecum cogitavi, ne (enflit.) ... an etc. (s. Cic. de inv. 1, 1, §. 1). — eine *Fr.* ist keine Klage, inter- rogatio in litem non evocat (nach Sen. de ira 3, 10, 1). — die peinliche *Fr.*, quaestio ac tormenta; quaestio tormentis habita: eine peinliche *Fr.* anstel- len, tormentis quaerere od. quaestionem habere: mit *Jmd.*, tormentis quaerere de alqo; tormentis interrogare alqm.

fragen, *Jmd.*, interrogare, rogare alqm od. (seltener) de alqo; *Jmd.* um etwas, alqm alqd od. (seltener) de alqo re (beide übh. um die Antwort od. Meinung eines Andern zu vernehmen). — scisci- tati ex alqo (bei *Jmd.* forschen, d. i. durch versted- tetes Fragen von ihm zu erfahren suchen, zB. sie frag- ten, mer er wäre, sciscitabantur, quis esset). — qua- rere, exquirere, requirere alqd ex od. ab alqo (ge- nau u. im Zusammenhang nach etwas fragen, bes. um Gewißheit über etwas zu erlangen; daher auch quaerere das eig. Wort vom Fragen des Richters, um den Schuldigten zum Geständniß zu bringen). — percontari alqd ab od. ex alqo, alqm de alqo re u. alqm alqd (alles aufs Genaueste von *Jmd.* wis- sen wollen) daher das v. *pr.* des Fragens nach dem Preise einer Waare, s. Gell. 9, 4, §. 5). Folgt **ob**, num: **ob etwas**, numquid, eequid: **ob ... oder**,

utrum ... an). — geschieht *fr.*, bene interrogare: ver- fänglich *fr.*, captiose interrogare; captioso inter- rogationis genere uti: *Jmd.* um Rath *fr.*, s. Rath: ich will (dich) nur ein paar Worte *fr.*, tribus verbis te volo: es mag sich jeder selbst *fr.*, se quisque in- terroget: ich frage mich oft selbst, saepe ipse me- cum (s. Pl. ep. 1, 8, 7). — nach dem Wege *fr.*, rogare viam; exquirere iter. — es fragt sich, quaeritur: darnach hatte ich nicht zu *fr.*, hoc mihi non fuit quaerendum. — nach *Jmd.* fragen, quaerere, requi- rere alqm (suchend nach *Jmd.* *fr.*, fragen, ob er zu Hause ist, wo er wohnt *z.*; dah. im Pass.: es wird nach mir gefragt, ego quaeror, requiror). — nach et- was *fr.*, rogare alqd (zB. nach Gefäßen, vasa): nach dem Namen dessen *fr.*, der nach seiner Aussage den Herrn habe besuchen wollen, interrogare a quo quaesitum (dominum) diceret: nach *Jmds.* Handwerk (Gewerbe, Fach) *fr.*, interrogare, quo artificio se tueatur od. quam artem faciat alqs; percontari, quid artificii noverit alqs; er fragte: „was hast du für ein Handwerk (Gewerbe, Fach)?“ interrogabat „quid artium facis?“: Jedem nach seiner Heimath (= wo er her sei) *fr.*, unde domo quisque sit qua- rere. — nach *Jmd.* od. etwas nicht *fr.* (d. i. sich nicht um *Jmd.* od. etwas kümmern), alqm od. alqd nihil curare; alqm od. alqd negligere (seiner Beach- tung nicht werth halten, zB. pecuniam: u. suam vitam); contemnere (nicht fürchten); despiciere (nicht schätzen); alqm od. alqd non desiderare (nach etw. nicht verlangen, zB. nostras sententias): wenig nach etwas *fr.*, non magnopere laborare de alqo re. — er fragt viel (= wenig) darnach, nihil curat. — Theo- dorus fragt viel (wenig) darnach, ob er ... oder ob er *z.*, Theodori nihil interest, ne (enflit.) ... an etc. — was hast du darnach zu fragen? quid id ad te attinet? quid hoc ad te? (was hat das für Be- zug auf dich?); quid tibi cum illa re? (was hast du damit zu schaffen?); quid id tua interest od. refert? (was für ein Interesse hat das für dich?); darnach hast du nichts zu *fr.*, nihil hoc ad te attinet: ich habe darnach zu *fr.*, haec ad me attinet et mea referunt.

Fragen, das, rogatio; interrogatio; sciscita- tio; percontatio (s. „fragen“ den Unters. der Ver- ba). — *Jmdm.* mit *Fr.* zusehen, betäuben, ermüden, s. Frage.

fragend, in Fragen bestehend, interrogatorius (Jct.). — interrogativus (Gramm.). — *Adv.* inter- rogative (Gramm.).

fragenswerth, quaerendus. dignus, de quo quaeratur (im Allg.). — tractatu dignus (der Grör- terang werth).

Fragepunkt, quaestio (*ῥέσις*); id, quod quaeritur; de quo disceptatur.

Fragewort, particula interrogativa (Gramm.).

Fragezeichen, *signum interrogationis.

fraglich, is, de quo (od. ea, de qua, od. id, de quo) quaeritur od. quaestio est. — dies gehört nicht zu dem *f.* Punkte, non pertinet ad id, de quo quaeritur.

Fragment, s. Bruchstück.

Fragmentensammlung, s. Bruchstücksam- mung.

Fragemethode, mos ita interrogandi, ut gra- datim respondens eo perveniat, quo velis (nach Cic. Tusc. 1, 24, 57). — dialogorum altercatio (der Wortwechsel in Dialogen, Sen. ben. 5, 19, 8). — die *Fr.* anwenden, more Socratis percontando et inter- rogando elicere discipulorum (od. audientium) opi- niones, et ad haec, quae hi respondeant, si quid videatur, dicere (Cic. fin. 2, 1, 2).

fragweise, interrogative (Gramm.).

Franciscaner (-Mönch), *Franciscanus; *monachus ordini St. Francisci ascriptus.

Franciscaner-Kloster, *coenobium Franciscanorum.

franco, f. postfrei.

frankiren, einen Brief, *epistolam mercede solutā immunem mittere; *epistolam mercede liberam mittere.

Franzen od. **Franzen**, fimbriae. - cirri (in so fern sie kraus sind). - mit F. versehen, fimbriatus; cirratus (Spät.).

Franzband, *involutum libri Francicum.

Franzobst, *poma Francica, orum, n.

Franzose, *Francogallus; *Francus.

französisch, *Francogallicus; *Francicus. - etz was ins Französische übersezen, *Francogallice redere alqd. - *Adv.* *Francogallice. - F. verstehen, *Francogallice scire; sehr gut, *linguae Francogallicae intelligentissimum esse: f. sprechen, *Francogallica lingua loqui; *Francogallice loqui: sehr zierlich, *Francogallice elegantissime loqui.

Fraß, pabulum; pastus. - als F. der Motten, tinearum epulae.

fräßig, f. gefräßig.

Frage, **Fragegesicht**, vultus distortus (ein verzerrtes Mienenpiel). - vultus foedus (ein durch Leidenschaft entstelltes Gesicht). - vultus in pejus fictus (ein als Caricatur aus Wachs, Thon zc. gebildetes Gesicht). - ein F. machen, ein F. schneiden, os od. vultum ducere (Gesichter ziehen); os exquisitis modis ducere (auffallende Gesichter ziehen); os torquere od. distortere (das Gesicht verzerren). - Bildl., Fragen, d. i. Bissen, nugae.

frähenhaft, distortus (verzerrt). - in pejus fictus (als Caricatur in Wachs, Thon gebildet). - foedus (durch Leidenschaft entstellt; alle zB. vultus). - f. entstellen, in pravum detorquere (zB. corpora, v. Spiegel).

Frau, I) Weib übh., f. Frauenzimmer. - II) in engerer Bed.: a) = Ehefrau: mulier nupta (verheirathetes Frauenzimmer, Ggß. virgo). - marita (Frauenzimmer, welches einen Mann hat, Ggß. vidua [ledige Person od. Wittwe]). - conjux (die Gattin, als Ehegenossin). - uxor (die unter den üblichen Ceremonien anvermählte Frau, die Gemahlin). - pелlex (Nebenfrau, Keßweib). - die junge F., f. Braut: die F. eines Andern, aliena uxor: die letzte F. des Königs Dezales, quae proxime Oezalci regi nupta fuerat: Cäcilia, die F. des Metellus, Caecilia uxor Metelli; od. bl. Caecilia Metelli: Tanaquil, eine F. von hohem Stande, Tanaquil summo loco nata. - Frau (Weib) u. Kind, conjux od. uxor ac liberi od. (= Frauen od. Weiber u. Kinder) conjuges od. uxores ac liberi (zB. cum conjugibus ac liberis profugere: od. cum uxoribus ac liberis in arcem refugere). - Jmdm. Eine zur Frau antragen, alqam alci conditionem deferre. - eine F. nehmen, uxorem ducere: Eine zur F. nehmen, assumere alqam conjugem od. uxorem; assumere alqam in matrimonium; alqam in matrimonium ducere; alqam ducere uxorem; auch bl. alqam ducere: sich zwei Frauen nehmen, duas od. (v. Mehreren) binas uxores sibi adjungere. - eine, keine F. haben, uxorem habere, non habere: zwei Frauen haben, duas (simul) od. (v. Mehreren) binas uxores habere: Eine zur F. haben, alqam uxorem habere; alqam in matrimonio habere: mit einer Freigelassenen fast wie mit einer ordentlichen F. leben, libertam habere paene justae uxoris loco: Jmdm. eine zur F. geben, alqam alci uxorem od. nuptum od. in matrimonium dare; alqam alci in matrimonium od. in

matrimonio collocare; alqam alci nuptum collocare: auch bl. dare alci alqam (f. Ter. Andr. 1, 1, 121 [148] sq. u. 2, 3, 18 [392]): ein Mädchen einem Andern zur F. geben, tradere alqam alii: Jmds. F. werden, nubere alci: was hast du da für ein Weib zur F.? quid mulieris uxorem habes?: sich nicht mit Frauen (Ehefrauen) abgeben, *uxoribus se abstinere: Jmds. F. für die seinige ansehen, alci uxorem suam existimare. - b) = Hausfrau: materfamilias (im Gegensatz der concubina). - hera (im Gegensatz der Dienerschaft, die Frau vom Hause, auch hera major genannt, im Gegensatz der hera minor, d. i. der Tochter vom Hause, f. Plaut. truci. 4, 3, 22 [759]). - matrona (die Frau in Rücksicht auf ihre Ehrwürdigkeit als Familienmutter, dah. bes. v. Frauen vom Stande). - domina (die Gebieterin, sowohl vom Gemahl, als der Dienerschaft aus Ehrerbietung so genannt; vgl. „Dame“).

frauenartig, f. frauenhaft.

Frauenchor, *chorus feminarum vocibus constans.

Frauenchre, fama feminarum u. im Jßgh. auch bl. fama (der Ruf der Frauen). - pudor feminarum (die Züchtigkeit der Frauen). - sanctitas feminarum od. matronarum (die höhere Sittlichkeit der Frauen); verb. pudor sanctitasque feminarum. - decus muliebri od. matronale (die weibliche Würde u. Unschuld als Zierde der Frauen). - nicht auf seine F. halten, famae non parcere.

frauenkreis, -glas, lapis specularis.

Frauengeellschaft, coetus feminarum od. matronarum.

Frauengestalt, eina, mulieris figura (als Weisererkenntnis, f. Pl. ep. 7, 27, 2: offertur ei mulieris figura).

Frauenhaar, I) eig.: capillus muliebris. - II) übtr., als Pflanze: adiantum (*Adiantum*); rein lat. capillus Veneris.

frauenhaft, muliebriter. - in muliebrem modum (nach der Frauen Art u. Weise, zB. ornatus). - sich f. kleiden, muliebrem vestem induere.

Frauenherrschafft, f. Frauenregiment.

frauenkleid, vestimentum muliebre.

frauenkleider, -kleidung, vestis muliebris; vestimenta muliebria. - in F., cum veste muliebri; veste muliebri indutus; in muliebrem modum ornatus (frauenhaft gepuht).

frauenkrankheiten, feminarum mala (*n. pl.*).

frauenliebe, amor muliebris (im Allg., im Ggß. der Männerliebe). - caritas uxoria (Liebe der Ehefrau zum Gatten).

Frauenmantel, amiculum muliebre.

Frauenmilch, lac muliebre; lac mulieris od. mulierum; lac humanum.

Frauenpuß, cultus od. ornatus od. mundus muliebris. auch bl. mundus (Ggß. ornatus virilis; vgl. „Schmuck“ über cultus, orn. u. mund.). - in F., in muliebrem modum ornatus (frauenhaft gepuht, von einer Mannsperson).

Frauenrath, muliebre consilium (zB. anhören, admittere).

Frauenregiment, imperium uxorium (im Hause). - *imperium sexus muliebris (über ein Reich; auch umschr., zB. bei den Medern ist F., Medis imperat muliebris sexus).

Frauenfache; zB. sich um eine F. bekümmern, rem feminarum tangere (f. Phaedr. 3, 8, 11).

Frauenfächer, qui uxoribus struprum offert qui uxores stuprat.

Frauenfchmuck, mundus muliebris.

Frauenfchneider, *qui vestes muliebres facit.

Frauenschuß, calceus muliebris od. femineus (Ggß. calceus virilis). - calceamentum muliebri sexui conveniens (collectiv, Schußwerk, wie es dem Frauenzimmer paßt). - in Frauenschuhen, indutus calceis femineis od. muliebribus; cum calceis femineis od. muliebribus.

Frauenschußmacher, =schuster, calceolarius. - *F.* seyn, *calceos femineos od. muliebris facere.

Frauenschwächen, vitia feminarum; vitia muliebria.

Frauensleute, sexus muliebris (das weibliche Geschlecht). - mulieres (die Frauenzimmer von ständigem Alter). - feminae (die Weibspersonen, Ggß. viri, die Mannsleute). - junge Frauen- u. Mannsleute, juvenes utriusque sexus.

Frauensperson, f. Frauenzimmer no. II.

Frauenspiegel, speculum feminarum (eig.). - *exemplar vitae morumque mulieribus propositum (uneig., Muster im Wandel; vgl. Hor. art. poet. 317). - quae omni virtute, quae in feminas cadit, fungitur, od. (wenn sie nicht mehr lebt) omni virtute, quae in feminas cadit, functa (uneig., Ausbund von Frauentugend). - sie ist ein wahrer *F.*, *in ejus vitam tamquam in speculum feminae (mulieris) inspiciunt (vgl. Ter. adelph. 3, 3, 61 [415]).

Frauensstand, matrimonium.

Frauentugend, virtus feminarum; virtus, quae in feminas cadit.

Frauenverein, in unserer Stadt, *feminae, quae sustentandis in nostra urbe egenis liberalem societatem inierunt. [rum.]

Frauenverführer, corruptor alienarum uxorum.

Frauenwürde, matronalis gravitas. - *Ist* es = Frauenehre, f. d.

Frauenzimmer, I) Wohnzimmer der Frauen: gynaeceum (γυναικείον). - gynaeconitis (γυναικονίτις). - II) Frauensperson: femina (in Bezug auf das Geschlecht, Ggß. vir). - mulier (sofern das *F.* ein ständiges Alter erreicht hat). - mulieris figura (eine Frauengestalt, f. d.). - sexus muliebris (das *F.* als Collectiv, das weibliche Geschlecht). - ein junges *F.*, puella (Mädchen); virgo (Jungfrau); adolescentula. juvenis (erstes eine junge Person bis 20, auch 30 Jahren, letzteres von 30 bis 50 Jahren, steht auch zw. für das erstere): ein altes *F.*, anus: ein mehrmals verheirathet gewesenes *F.*, mulier multarum nuptiarum: anständige Frauenzimmer, f. anständig. - sich als *F.* verkleiden, muliebrem vestem induere: sich wie ein *F.* putzen, in muliebrem modum ornari.

Frauenzimmerchen, muliercula. - ein junges, adolescentula: ein altes, anicula.

Frauenzimmerkleidung, f. Frauenkleidung.

Fraulein, puella. virgo (Mädchen, Jungfrau, mit dem Zusß. generosa, generosa et nobilis, wenn sie von adeliger Geburt). - als Ehrenbenennung, f. Demoiselle. - ein junges *F.*, adolescentula: ein altes *F.*, anicula.

Frauenzucht, *institutum, quo puellae nobiles aluntur educanturque.

frech, procax (sehr begehrlisch, zudringlich im Fordern u. Neben). - protervus (rücksichtslos in Worten u. Handlungen). - contumax (trotzig, widerspenstig). - impudens. impudicus (unverschäm, unzüchtig). - inverecundus (ohne Zartgefühl für das Anständige, unbescheiden, schamlos). - insolens (übermüthig). - audax (kühn im übeln Sinne, dreist, verzegen). - eine freche Stirn, f. Stirn: f. Bestrebungen, audaciae: f. Aeußerungen, petulantiae dictorum (Gell. 3, 3 extr.): eine f. Sprache, verborum licentia: freche Neben, die zwischen mehreren geführt werden,

sermo procax od. procaciter ortus: f. im Neben, freche Neben führend, procax lingua: f. Unbill Smds., als libido iniquitasque. - *Adv.* procaciter; proterve; impudenter; inverecunde; licenter. - sich etw. f. bei etwas beschmen, procacius in alqa re se gerere.

Frechheit, procacitas. contumacia. impudentia. audacia (f. „frech“ den Untersch. der Adject.). - libido (freche Willführ). - licentia (Zügellosigkeit, Ausgelassenheit, zB. in der Sprache, verborum). - zügellose *F.*, effrenata audacia: *F.* u. Hochmuth im Blick, oris oculorumque contumacia ac superbia.

Freigate, *navis bellica minor.

frei, I) nicht belastet von irgend einer Beschränkung: liber. - solutus (von etwas uns Befehlendes erlöst, ungebunden); verb. liber et solutus; liber solutusque; solutus ac liber. - ein fr. Gut (Landgut), f. Freigut. - frei v. etwas, liber, liberatus alqa re od. ab alqa re; vacuus alqa re od. ab alqa re (einer Sache, bes. einer lästigen, ledig); expers als rei (nicht Theil habend an od. nicht behaftet mit etwas, zB. tributum [von e. Volke]; bes. von der Freiheit von Gemüthsbewegungen u. Leidenschaften; vgl. Cic. Verr. 4, 10, 23: vacui, expertes, soluti ac liberi fuerunt ab omni sumptu, molestia, munere); intactus alqa re (noch nicht berührt, noch nicht ergriffen von etwas, zB. von Aberglauben, von Begierden od. Leidenschaften). - Auch bilden die Lateiner Adjectiven mit der negirenden Präposition in, um den Begriff „frei von etwas“ auszudrücken, zB. frei von Abgaben u. sonstigen Leistungen, immunitus: fr. von Schuld, innocens: fr. von Vermischung, immixtus u. f. w. - fr. von Beschäften, f. geschäftsfrei. - fr. vom Kriegsdienste, immunitus militia: fr. vom Kr. seyn, militiae vacationem habere: fr. vom Kr. u. allen Lasten seyn, militiae vacationem omniumque rerum habere immunitatem. - frei von Gefahr, tutus: der sich fr. von Gefahr dünkt, securus: fr. Abzug, fr. Geleit, f. Abzug, Geleit. - fr. von Sorgen, f. sorgenfrei. - fr. von Schuld, vacuus a culpa; liber culpa; innocens (unschuldig): fr. von aller Schuld, omni culpa carens. - fr. von Verbrechen, liber a delictis. - fr. von Leidenschaften, solutus od. remotus a cupiditatibus; cupiditatum expers. - **frei geben**, den Schülern die Stunden, dimittere scholam. - Smd. (vom Kriegsdienste), alci vacationem militiae dare. - **frei seyn**, zB. es ist frei (keine Schule), *a magistro (od. a magistris) et scholis otium est. - frei seyn von etwas, vacationem, immunitatem habere als rei (erstes von jedem Drückenden u. Beschwerclichen, bes. aber wie letzteres von Lasten u. drückenden bürgerlichen Leistungen, wie Kriegsdienste, Steuern, Frohnen z.); abesse, abhorrere ab alqa re (von etwas weit entfernt seyn, zB. vom Verdachte); carere alqa re (etwas nicht haben, zB. Krankheit, Gemüthsbewegungen, wie Furcht zc.). - von etwas nicht frei seyn od. bleiben (seyn od. bleiben können), alqa re non carere. - Smd. **frei machen**, sich **frei machen** von etwas, f. befreien von od. aus etwas. - Smd. **frei sprechen**, d. i. a) dispensiren, f. entbinden. - *β*) frei sprechen von einer Schuld, alqm absolvere (loßsprechen, Ggß. damnare). - alqm extra culpam esse judicare (außer Schuld erklären). - von etw. fr. sprechen, solvere, absolvere als rei od. alqa re od. de alqa re (vgl. Krüger S. 354). - alqm exsolvere alqa re (loßmachen non zc.). - alqm liberare alqa re od. als rei (befreien von zc.). - Smd. von der Strafe für eine begangene Missethat zc. fr. sprechen, alci gratiam facere als rei (f. Liv. 3, 56 in.): Smd. einer dritten

Person zu Liebe von der Strafe (bes. von der Todesstrafe) fr. sprechen, dare od. concedere alqm alci: vor Gericht fr. gesprochen werden, liberatum discedere; innocentem od. innocium absolvi; ex iudicio emergere; periculo liberari (wenn man in Gefahr, verdammt zu werden, schwebte); elabi (entkommen, nur mit Mühe der Verdammung entgehen): einstimmig frei gesprochen werden, omnibus sententiis absolvi.

II) nicht dem Befehle od. der Herrschaft Anderer, dann übh. keinem bürgerlichen Zwange unterworfen: liber. — ingenuus (frei geboren, od., wie liberalis, eines Freigeborenen würdig); verb. liber et ingenuus. — ein fr. Mensch, homo liber, ingenuus; corpus liberum. — die **Freien**, als Stand, plebs (im Gegensatz der Sklaven u. des Adels, 3B. bei den Germanen). — die freien Künfte, artes ingenuae, liberales; studia liberalia. — Jmd. fr. machen, f. befreien (aus der Sklaverei zc.): einen Sklaven fr. lassen, =geben, servum manu mittere: die Sklaven in einem Hause fr. lassen, familiam liberare: einen Verhafteten frei geben, alqm e custodia emittere: Jmd. für fr. erklären, alqm liberum esse iubere.

III) keiner Einschränkung übh. unterworfen, a) v. Orte = unbeschränkt im Raum: patens. apertus (was nach allen Seiten hin eine freie Aussicht gewährt). — purus (καθαρός, nicht mit Bäumen od. andern Gegenständen besetzt); verb. purus et patens (3B. campus). — fr. Himmel, Horizont, Luft, caelum patens, apertum, liberum: im 3Bh. auch gew. bl. caelum (3B. unter Gottes fr. Himmel hast du es gethan, sub caelo fecisti): fr. (freiere) Luft atmen, libero (liberare) frui caelo: freie Aussicht, f. Aussicht: fr. (d. i. öffentliche) Straße, via publica. — das Freie, propatulum; apertum; aperta, orum, n., 3B. das F. suchen (aufsuchen), apertum petere: ins F. gehen, in aperta prodire. — im Freien, in propatulo (Ggß. sub tecto, domi sub tecto, 3B. statuas abjicere; od. Ggß. in curia, 3B. orationem habere); in aperto (in freiem, offenem Felde, 3B. vagari, castra locare); sub divo (unter freiem Himmel, 3B. esse, interire: u. melior ambulatio est sub divo, quam in porticu); in publico (auf öffentlicher Straße, 3B. convivari); inter vicos vicisque (zwischen den Quartieren u. Hauptstraßen der Stadt, 3B. manere [von einer Volksmenge]): ein Spaziergang im F., ambulatio sub divo facta (als Ggß.); ambulatio hypaethros od. subdialis od. aperta (als Ort): im F. zubringen, sub divo esse: ohne Nahrung im F. zubringen müssen, cibo tectoque prohiberi. — b) v. Körpern: fr. liegen, stehen (v. Gebäuden, Gefäßen u. dgl.), in omne latus patere (nach jeder Seite hin freie Aussicht gewähren); nullum parietem tangere (keine Wand berühren); circa locum vacuum habere (rings einen leeren Raum haben): freie (frei liegende od. stehende) Häuser, domicilia non conjuncta; domicilia, quorum tecta non conjuncta sunt. — fr. hinstellen, in medio ponere. — fr. in der Luft hangen (schweben), pendere sine aliquo vinculo in aere. — fr. Hand, fr. Fuß, fr. Lauf, f. Hand zc. — fr. Bewegung, motus solutus et liber (ungehinderte Bew.); motus voluntarius (Bew. nach freiem Willen): sich fr. bewegen, solute moveri; sua sponte moveri: sich fr. bewegen können, motum voluntarium habere (3B. vom Körper). — den Rücken fr. haben u. dgl., f. Rücken. — ich habe einen fr. Athem, spiritus libere meat: jetzt kann ich wieder fr. atmen (unweig. = jetzt habe ich keine dringenden Geschäfte mehr), *nunc molestis negotiis expeditus sum. — ich habe fr. Zutritt in Jmds. Haus, ich darf frei bei Jmd. ein- u. ausgehen, patet mihi aditus

ad alqm; est mihi aditus familiaris in alejs domum. — fr. herumgehen können (von e. Gefangenen), liberam vagandi potestatem habere. — frei ausgehen (d. i. ohne Strafe davonkommen), poenas non dare: bei etwas, alqd impune facere (fecisse). — das soll dir nicht so fr. hingehen, hoc tibi non sic abibit; hoc non impune feceris; haud od. non impune feres; hoc non impunum omitam. — c) v. Willen des Menschen: liber. — solutus (ungebunden; beide v. Willen selbst); verb. liber atque solutus. — fr. seyn, sui juris od. suae potestatis od. in sua potestate esse, integrae ac solidae libertatis esse (sein eigener Herr seyn); nulla necessitate strictum esse (durch nichts gebunden seyn): nicht fr. seyn, ex alterius arbitrio pendere. — nicht mehr fr. seyn (von der Liebe), amore captum esse. — der fr. Wille, voluntas libera od. soluta: potestas libera; arbitrium: aus fr. Willen, d. i. freiwillig. — von fr. Stücken, d. i. α) = freiwillig (Adv.), w. f. β) von selbst: durch ipse, 3B. die Thüren öffneten sich von fr. St., valvae se ipsae aperuerunt. — fr. Wahl, f. Wahl. — der Wucher hat fr. Spiel, liberum fenus est. — es steht frei, ist frei gestellt, liberum est; licet. licitum est (man darf): es steht mir fr., ist mir fr. gestellt, liberum est mihi (auch m. folg. Infinit., Ggß. necesse est); meum arbitrium est: es steht mir noch fr., (mihi) integrum est; res mihi integra est: es steht mir nicht mehr fr., id integrum jam non est: es steht mir nicht mehr fr., zu zc., non jam mihi licet neque integrum est, ut etc.: die Wahl steht mir fr., soluta mihi est eligendi optio. — es steht mir etwas (offen u.) frei, d. i. ich kann es erlangen, patet mihi alqd (3B. eine Ehrenstelle, die königl. Krone zc., f. Caes. b. c. 1, 32, 2). — sich fr. Gewalt (Hand) lassen (od. vorbehalten) in etwas od. in Betreff einer Sache, de alqa re (de alqo) integrum sibi reservare: es Jmdm. fr. stellen, liberum arbitrium, liberam potestatem, optionem alci dare: wenn man fr. Gewalt (Hand) hätte, wenn es fr. gestellt würde, si integrum daretur (Cic. part. or. 33, 132): er stellte es mir frei, ob ich mitkommen wollte, mihi, si venire una vellem, fecit copiam: es wird euch fr. gestellt, od. ihr zc. . . od. ob ihr zc., optio vobis datur, utrum . . . an etc.

IV) umsonst, ohne Bezahlung, a) übh.: gratuitus (3B. hospitium, habitatio). — fr. Wohnung haben, gratis habitare: Jmdm. fr. Wohnung anbieten, *habitationem gratuitam alci offerre: die Einwohner jener Gegend haben fr. Holz in der Waldung, promiscua ligna incolis ejus loci sunt in silvis (nach Pl. 12, 44 [30], 54). — Jmd. fr. halten (d. i. für ihn bezahlen), solvere pro alqo. — b) = polifreit, w. f.

V) sich nicht bindend an die Schranken der gewöhnlichen Denk- u. Handlungsweise: liber. — solutus (ungebunden); verb. liber atque solutus. — die fr. Rede, Sprache, das freie Wort, libertas loquendi, sermonis, im 3Bh. auch bl. libertas (die Freiheit des Redens, in der Unterhaltung); libera lingua (die freie, ungebundene Zunge); libertas vocis. libera vox (die Freiheit der Aeußerung, die freie Aeußerung): das fr. Wort, die fr. Sprache Jmds. nicht ertragen können, liberam vocem alejs ferre non posse: das freie Wort, die freie Sprache Jmds. zu hören sich scheuen, liberam vocem alejs audire metuere. — so fr. seyn (wagen, sich unterstehen), 3B. zu reden, andere; sibi sumere. — fr. gestehen, ingenue confiteri: fr. heraussagen, libere profiteri (frei u. offen äußern); audacter dicere (es mit Kühnheit sagen). — fr. sprechen, libere dicere, loqui, vociferari; libero ore loqui: fr. (tabelnd) über Jmd. sprechen, vocis libertate perstringere alqm: zu fr. gegen Jmd.

sprechen, libertate intemperantius inveni in alqm: in den Gesellschaften wird freier gesprochen, liberior est in circulis sermo: in einem freien Staate müsse man frei sprechen u. denken können, in civitate libera linguam mentesque liberas esse debere: Jmd. frei denken u. sprechen lassen, concedere, ut liceat alci dicere ac sentire quae velit. - ein fr. Blick, vultus liber (Cic. ad fam. 10, 1 in.). - eine fr. (d. i. ungebundene) Nachahmung, *imitatio soluta ac libera. - eine fr. Uebersetzung, *verba scriptoris non totidem verbis translata. - ein fr. (ungenirtes) Leben, licentia: ein zu fr. Leben, vita licentior; süßren, licentius vivere. - ein fr. Betragen, procacitas; protervitas: zu fr. im Betragen, procaax. protervus (s. „froh“ den Unterfch.): sich zu fr. betragen, procacius se gerere, bei etwas, in alqa re.

Freiacker, ager immunis liberque. - ein Stück Land zum F. machen, agrum de vectigalibus eximere.

Freibataillon, voluntariorum manus. - ein F. sammeln, voluntariorum manum cogere.

Freibauer, qui agrum immunem liberumque arat.

Freibenter, latro (als Soldat; dann Räuber übh.). - praedator (als Soldat). - praedo (als Räuber). - pirata (πειρατής), rein lat. praedo maritimus, im Fshg. gew. bl. praedo (Seeräuber).

Freibenterrei, praedatio. - auf F. ausgehend ac., praedatorius (zB. manus, navis).

freibenterisch, praedatorius.

Freibillet, tessera (zB. ein F. zu Getreide, t. frumentaria: zu Geld, t. nummaria).

Freicorps, s. Freibataillon.

Freidenker, s. Freigeist.

Freie, das, s. frei (no. III, a).

freiegen, immunis liberque (auf dem keine Lasten, wie Abgaben, Frohnen zc. haften, zB. ager). - proprius, suum cuiusque (Jmdn., Jedem allein angehörig, Ggsh. communis; vgl. die Auslgg. zu Cic. off. 1, 7, 21).

freien, um Eine, alqam petere od. expetere; alqam sibi poscere od. deponere uxorem; alcijs matrimonium petere; alcijs nuptias optare.

Freien, das, s. Freierei.

Freier, procijs. - Freiers Gedanken haben, animum ad uxorem appulsijs: auf Freiers Füßen gehen, uxorem sibi expetere; dare operam matrimonio.

Freierei, uxor ducenda. - auf die F. gehen, dare operam matrimonio: von der F. nichts wissen wollen, ab uxore ducenda abhorrere.

Freiersmann, s. Ehefistler.

freigebig, largus (der, welcher reichlich von dem Seinen giebt). - largitor (ist der largus, wenn er beim Geben den unedlen Zweck hat, Vortheile zu erlangen, der Spendirende). - liberalis (ist der largus, wenn er beim Geben edle Beweggründe u. Zwecke hat, im Gegensatz des prodigus, des Verschwendertischen, s. Cic. off. 2, 16, 55). - beneficus, benignus (erstes gültig durch die That; letzteres gültig der Gesinnung nach, aber häufig für benef. gesetzt. Vgl. Cic. Deiot. 9, 26: largus, beneficus, liberalis). - munificus (der Andern Geschenke macht, ohne auf Gegengeschenke zu rechnen od. rechnen zu können); häufig verb. largus et liberalis; liberalis et munificus; liberalissimus munificentissimusque; beneficus liberalisque; liberalissimus et beneficentissimus. - nicht fr., restrictus (Cic. off. 2, 18, 62; ad fam. 3, 8, 8): zu fr., prodigus, effusus, profusus (der kein vernünftiges Maß im Geben zu haften weiß): fr. mit dem Gelde, liberalis pecuniae. - fr. seyn, sich

fr. erweisen gegen Jmd., largum, liberalem, beneficum esse in alqm: gegen Jedermann, liberalitatem omnibus exhibere: sehr fr. seyn, magnā esse liberalitate: fr. seyn mit etwas, largam alcijs rei copiam concedere: fr. seyn von od. mit fremdem Gute, largiri ex od. de alieno: fr. seyn bei etwas, sumptibus non parcere in alqa re: zu fr. seyn in Zuerkennung von Ehren, in decernendis honoribus nimium esse et tamquam prodigum: nicht mehr fr. seyn, largum, liberalem etc. esse desinere. - fr. werden, largum, liberalem, beneficum (benignum), munificum esse coepisse: der Senat wurde von freien Stücken fr., largitor voluntarius senatus factus est. - Adv. large; liberaliter; large liberaliterque; benigne; munifice; munifice et large. - zu fr., nimis (zB. laudare).

Freigebigkeit, largitas, largitio (erstes als Eigenschaft des largus, letzteres des largitor; vgl. Cic. de or. 2, 25, 105). - liberalitas. - beneficentia, benignitas, munificentia (s. „freigebig“ den Unterfch. der Adject.). - verschwendertische Fr., effusio od. effusiones, gegen Jmd., in alqm: durch übertriebene Fr. sein Vermögen vergeuden, inconsulte largiendo patrimonio effundere.

freigeboren, ingenuus; ante tributa genitus. - der Stand eines Fr., ingenuitas.

Freigeist, contemptor dei od. numinis divini (Gottesverächter). - atheus (ἄθεος), od. rein lat. umfchr. qui deum esse negat u. qui nullum esse omnino deum putat (Gottesleugner). - religionis negligens od. contemnens, religionum od. sacrorum contemptor (der gleichgiltig gegen die religiösen Gebräuche ist, Religionsverächter, Ggsh. religiosus). - negligens deorum ac religionum (Gottes- u. Religionsverächter). - qui res divinas deridet (Religionsspötter). - *homo liberioris de rebus divinis iudicii (der über Gott u. göttliche Dinge freier denkt). - philosophus (Philosoph als Freigeist, zB. ad philosophos animum adjungere, sich Fr. hingeben). - e. Fr. seyn, deos negligere (gleichgiltig seyn gegen die Götter); deos spernere (die Götter verachten); vgl. „dem Atheismus huldigen“ unter „Atheismus“.

Freigeisterei, deorum immortalium contemptio (Gottesverachtung). - deorum od. divini cultus negligentia (Gleichgiltigkeit gegen Gott od. die göttliche Verehrung). - lascivia (Ueberhebung in göttlichen Dingen). - *liberius de rebus divinis iudicium (freies Urtheil über göttliche Dinge). - Fr. lehren, deos negligere edocere: sich der Fr. hingeben, ad philosophos animum adjungere (s. Freigeist a. C.): haltet F. von euch fern, lasciviam a vobis prohibetote.

freigeisterei, lascivus (sich in göttlichen Dingen überhebend). - od. durch den Genit. philosophorum (der Philosophen als Freigeister). - fr. Reden, verba lasciva. - Adv. lascive. - philosophorum more (nach Art der Philosophen).

Freigefassene, der, die, manumissus, -a (im Allg., der kein Sklav, die keine Sklavin mehr ist). - libertus, -a (in Rücksicht auf den gewesenen Herrn). - libertinus, -a (in Beziehung auf den Stand). - der Stand eines Fr., libertinitas (Jct.).

Freigut, praedium liberum (auf dem keine Servitut [keine Frohne zc.] haftet, Ggsh. praedium servitum). - praedium immune (auf welchem keine Abgaben haften, Ggsh. praedium, quod pensitat). - praedium immune liberumque (auf welchem keine Abgaben u. keine Servitut haftet). - praedium solutum (auf dem keine Schulden od. Hypotheken haften, Ggsh. praedium obligatum).

Freihafen, *portus de vectigalibus exemptus.

Freihaus, *domus immunis liberaque.

Freiheit, I) das Freiseyn von Zwang, Beschränkung u. Last übh.: vacuitas. — vacatio (das Freiseyn von Abgaben u. sonstigen Leistungen, zB sumptus, militiae, laboris, s. Cic. Verr. 4, 10, 23). — Fr. von Beschwerden, Schmerz, vacuitas molestiarum, doloris: Fr. von Geschäften, otium: Fr. von Abgaben, vacatio tributorum; immunitas: Fr. vom Kriegsdienste, vacatio militiae; Fr. von Strafe, impunitas (vgl. „Amnestie“). — II) Unabhängigkeit: libertas (von Cic. parad. 5, 1, 24 erklärt durch: potestas vivendi, ut velis, sowohl eines einzelnen Menschen, als eines Staates, in letzterem Sinne auch libertas communis genannt). — die Fr. liebend, s. freiheitliebend: die Fr. geben, in Fr. setzen, libertatem alci dare, largiri, concedere. alqm in libertatem vocare, vindicare. alqm liberare (übh.; vgl. „befreien“); alqm manu mittere. alqm manu asserere in libertatem (einen Sklaven frei lassen, letzteres einen früher freien Mann öffentlich vor dem Prätor); e custodia emittere od. (gewaltsam) eripere (einen Gefangenen der Haft entlassen, entreißen): die Fr. wiedergeben, libertatem alci reddere; alqm in libertatem restituere: sich (als Gefangener) in Fr. setzen, e vinculis se expedire: die Fr. erhalten, libertatem accipere: die Fr. wieder erhalten, libertatem recuperare: die Fr. verlieren, lib. perdere, amittere: die Fr. Zndm. entreißen, lib. alci eripere: die Fr. genießen, libertatem habere; in libertate esse; liberum et sui juris esse: hier herrscht allgemeine Freiheit, Fr. u. Gleichheit, hic omnibus est aequa libertas. — III) moralische Freiheit, Freiheit des Willens, a) übh.: libertas. — arbitrium liberum od. bl. arbitrium (der freie Wille, die Willkühr, zu handeln, wie man will). — potestas libera od. bl. potestas (die Fr., die Zndm. eingeräumt ist, die Befugniß, sei es durch das Naturgesetz od. durch bürgerliche Gesetze, od. durch die Willkühr eines Einzelnen, gem. mit dem Genit. dessen, worin man Fr. hat). — licentia (Ungebundenheit). — optio (freie Wahl). — die Fr. des Willens, voluntas libera: in jeder Hinsicht weniger Fr. des Willens haben, minus liberas omnium rerum voluntates habere: die Fr. zu leben, wie man will, potestas vivendi, ut velis: die Fr. zu thun, was man will, libertas faciendi, quod velis: die Fr. im Reden, s. Redefreiheit, Freimüthigkeit. — die dichterische Fr., licentia poetarum; jus poeticum (als Recht). — Zndm. Fr. geben, lassen, zu zc., liberum arbitrium, potestatem, optionem alci dare od. facere; alci licentiam dare, alle m. Genit. Gerundii: er ließ mir Fr., ob ich mitkommen wollte, mihi, si venire una vellem, fecit copiam: Zndm. die Fr. zu etwas nehmen, alci adimere potestatem alci rei: Zndm. alle Fr. geben, zu handeln, zu verfahren, wie er will, permittere liberum arbitrium; alci dare eam libertatem, ut faciat, quod velit: den Soldaten zu viel Fr. (d. i. freien Willen) lassen, laxiore imperio milites habere: in einem freien Staate müsse Fr im Denken u. Reden (Fr. der Gedanken u. Rede) seyn, in civitate libera linguam mentemque liberas esse debere: Zndm. Fr. im Reden u. Denken gestatten, concedere, ut liceat alci dicere ac sentire quae velit. — Fr. haben, habere suae vitae modum (zB von jungen Leuten). — Fr. haben, zu zc., habere potestatem mit Genit. Gerundii: ihr habt Fr., ob ihr zc. . . oder ob ihr zc., optio vobis datur, utrum . . . an etc. — b) Recht, Vorrecht: jus (Recht übh.). — jus praecipuum (ausgeschießliches Recht, Cic. de imp. Pomp. 19, 58). — privilegium, beneficium (Privile-

gium, u. zwar priv. als durch besondere Verordnung erteiltes Vorrecht, ben. als Einer Person bes. zu Gute kommende Vergünstigung, beide nachaug. t. t.). — Zndm. eine Fr. geben, nehmen, alci rei priv. od. benef. alci dare, adimere. — IV) ungebunden, an gewöhnliche Form nicht gefesseltes Wesen: libertas. — licentia (Ungebundenheit); verb. libertas et licentia; licentia libertasque (zB. vivendi). — allzugroße Fr., arrogantia (Ummäßigung); procacitas, protervitas (Frechheit; vgl. „froh“ über proc. u. prot.). — sich die Fr. nehmen, zu zc., licentiam sibi sumere od. assumere; auch bl. sibi sumere mit folg. Infinit.; andere m. folg. Infinit. (es wagen): sich viele Freiheiten herausnehmen, multa sibi sumere; sibi indulgere: sich allzugroße Freiheiten herausnehmen, multa facere proterve; bei etwas, procacius se in alga re gerere.

Freiheitathmend, libertatis memor (zB. vox).

freiheitliebend, libertatis amans. — impatiens alieni arbitrii (fremde Willkührherrschafft nicht ertragen föhrend). — fr. seyn, libertati studere: sehr fr. seyn, libertatis amore incensum esse od. ardere.

Freiheitsapostel, libertatis semper laudator.

Freiheitsbräutigam, *literae beneficii alci testes.

Freiheitsdrang, inclinatio animi (animorum) ad libertatem (Neigung zur Freiheit). — desiderium libertatis (Sehnsucht nach Freiheit). — von einem heißen Fr. erfüllt werden, desiderio libertatis exardescere; desiderio libertatis flagrare od. ardere coepisse: erfüllt seyn, desiderio libertatis exarsisse od. flagrare od. ardere.

Freiheitsfeind, libertati inimicus. — ein heimlicher Fr., insidiator libertatis.

Freiheitsgefühl, s. Freiheitsinn.

Freiheitskampf, *pugna pro libertate tuenda (um die Freiheit nicht zu verlieren) od. recuperanda (um die verlorne wieder zu erhalten) inita. — Ist es = „Freiheitskrieg“, s. d.

Freiheitskämpfer, vindex publicae libertatis. — für die Freiheit Griechenlands, vindex libertatis Graeciae.

Freiheitskrieg, *bellum susceptum pro libertate tuenda (um die Freiheit zu wahren) od. pro libertate recuperanda (um die verlorne Freiheit wieder zu erlangen).

Freiheitsliebe, libertatis amor. — von Fr. erfüllt seyn, libertatis amore teneri: von heißer Fr. erfüllt seyn, libertatis amore incensum esse od. ardere: von heißer Fr. erfüllt werden, libertatis amore incensum esse od. ardere coepisse.

Freiheitsrecht, -rechte, libertatis jus; auch bl. libertas. — Znds. Fr. schmälern, minuire libertatis jus.

Freiheitschwindel, libertatis immaturae cupido. — der Fr. des Volcks, licentia plebis sine modo libertatem exercentis.

Freiheitsstium, libertatis studium (Neigung zur Freiheit). — libertatis recuperandae cupiditas (Begierde nach Wiedererlangung der Freiheit). — libertas (die Freiheit subjectiv = der Sinn, das Gefühl für Freiheit, zB. angeborener Fr., innata libertas: der eingeschüchterte Fr., timefacta libertas). — von einem glühenden Fr. erfüllt werden, exardescere ad libertatis recuperandae cupiditatem. — Fr. haben, libertati studere: keinen Fr. mehr haben, libertati studere desinere.

freiheitstüchtig, bl. liber (s. Pl. ep. 6, 27, 2).

Freiheitsstifter, libertatis auctor (übh.). — liberator: is qui liberavit. libertatis vindex, restitutor (Befreier, Wiederhersteller der Freiheit).

Freiheitswuth, *effrenatae licentiae cupiditas.

freiheraus sagen, libere profiteri; audacter

Freiherr, *baro; vgl. „Baron“. [dicere.

freiherrlich, *baronicus. — Etw. fr. Gnaden,
*Tu, Baro perillustris.

Freiherrnstand, *dignitas baronis.

freilassen, I) = die Freiheit geben, f. Freiheit
no. II. — II) = die Freiheit lassen (zu wählen u.),
f. Freiheit no. III.

Freilasser, des Sklaven, manumissor (Jct.).

Freilassung, missio (üb.). — manumissio (eines
Sklaven). — Auch durch manu mittere u. liberare,
zB. der Fr. (der Sklaven) Schranken setzen, manu
mittendi modum terminare: wegen der nothwendig
geordneten Fr. der Sklaven sei unbefürmtert, de
familia liberata nihil est quod te moveat.

Freilehn, *feudum liberum od. immune et li-
berum.

freilich, sane, vero (bestätigend u. bekräftigend,
einräumend mit Behauptung = allerdings, in der
That; ersteres bef. bei einzelnen Ausdrücken, letzteres
nur zu Anfang eines ganzen Satzes; beide auch als
Antworten = allerdings, ja wohl, ja freilich, wofür
auch sane quidem u. ita sane stehen). — quidem.
enim (einräumend = zwar, allerdings, f. Weier zu
Cic. off. 1, 38, 139 mit.: bef. oft ille quidem, is
quidem, f. Zumpt S. 744). — credo. opinor. ut opi-
nor (einräumend, bejahend mit Zurückhaltung =
glaube ich, meine ich, zwischen die Rede eingeschaltet).
— atqui (gebraucht der, welcher einen Satz einräumt
od. einzuräumen scheint, u. dann mit einer Art von
Zuversicht etwas Stärkeres, Gewisseres, Unerwartetes
gegenüberstellt). — quamquam (wiewohl, einräu-
mend). — nempe. nimirum. scilicet. videlicet (haben
alle vier den Begriff des vertraulichen Zugeständnis-
ses, mit dem Unerw., daß nempe eine halbfragende
Versicherungspartikel = ja wohl, doch wohl, nim.,
dem griech. *δηλονότι* entspr., andeutet, daß der Re-
dende etwas Vorhandenes ohne allen Zweifel zugiebt
= offenbar, in der That, allerdings, freilich; scil. u.
videl. bezeichnen, daß man etwas als leicht denkbar,
von selbst einleuchtend, erklärlich ansieht od. ange-
sehen wissen will = natürlich, versteht sich, freilich das.

Alle vier stehen auch ironisch, wenn man anders re-
det, als man die Sache gedacht wissen will). — quippe
(wie denn nicht? = natürlich, begreiflicher Weise, be-
stätigt einräumend eine vorhergehende Behauptung
mit Anführung des Grundes bef. vor enim, qui,
quum, quia, quando; auch ironisch). — Beispiele:
sane (freilich) difficilis (Cic. de or. 2, 66, 264):
nempe ergo vis, quae restant, me loqui. *DAV.*
sane quidem (ja freilich, Ter. Andr. 1, 2, 24 [195]).
— *Ego vero*, Servi, vellem (freilich, ja wohl wollte
ich), ut scribis, in meo gravissimo casu adfuisses
(Cic. ad fam. 4, 6 in.); verum hoc idem saepe fa-
ciamus. *Nos vero* (ja freilich), inquit ille (Cic. fin.
4, 28, 80). — Male, *credo* (freilich), mererer de meis
civibus (Cic. fin. 1, 3, 7). — Sed, *ut opinor* (aber
freilich), licet ei minus valere, quod etc. (Cic. Phil.
1, 7, 16: u. so Verum, ut opinor, Cic. Rosc. Am.
17, 49). — Tum ut me Cotta vidit, peropportune,
inquit, venis. *Atqui* (ja freilich) mihi quoque videor,
inquam, venisse oportune (Cic. de nat. deor. 1,
7, 16): *D. tibi lubens bene faxim. SYR.* gratiam
habeo. *D. atqui* (du spottest freilich, und doch) hoc
verum est (Ter. adelph. 5, 5, 6 [837] sq.). — *Quam-*
quam (freilich) confirmatur amor et beneficio ac-
cepto et etc. (Cic. de amic. 9, 29). — Sed tu omnia consi-
lia differebas in id tempus, quum sciremus, quae
Brundusii acta essent: scimus *nempe*, haeremus
nihilominus (d. i. das wissen wir nun freilich, kön-
nen aber dennoch nicht zu einem Ende kommen, Cic.

Att. 9, 15, 3). — Sed ego *nimirum* (freilich), dum
omnes excusationis causas colligo, ne cum Cae-
sare conferar, hoc ipsum crimen arrogantiae sub-
eo (Hirt. b. G. 8. praefat. §. 9). — *GN.* rex ergo
te in oculis? *THR.* scilicet (freilich) das, Ter. eun. 3,
1, 11; vgl. Hor. sat. 1, 10, 27; 2, 2, 106). — Quid
enim horum se negat fecisse? *Illud videlicet* (frei-
lich) unum, quod necesse, pecuniam accepisse (Cic.
Verr. 2, 2, 23). — Leve nomen habet utraque res!
quippe (freilich) kein Wunder; leve enim est totum
hoc risum movere (Cic. de or. 2, 54, 218). — **und**
freilich, et sane. — **freilich doch**, immo vero (f.
Cic. off. 3, 12, 53). — **freilich . . . aber doch**, etsi
. . . tamen (zB. der Staat war fr. nicht einträchtig,
aber doch u., civitas etsi non concors, tamen fuit
etc.); od. durch ille quidem, is quidem . . . sed od.
sed tamen (f. Cic. Tusc. 1, 3, 6; 4, 3, 5; 4, 28, 60).
— **freilich nicht**, neque (zu Anfang eines Satzes,
f. Cic. de amic. 5, 18. Nep. Ages. 1, 4: m. folg. sed,
Cic. Tusc. 1, 24, 58); nequamquam (vor einem ein-
zelnen Ausdruck, zB. eine andere, fr. nicht so wich-
tige Stadt, aliud oppidum, nequamquam opulentum).
— **dann freilich**, tum vero. — **damals freilich**,
tumque (f. Cic. de or. 1, 21, 94).

freiliegend, f. frei no. III, b.

Freiloos, etwa sors gratuita.

Freimann, f. Freibauer.

Freimaurer, *latomus (*λατόμος*, t. t.).

Freimaurerrei, *disciplina et instituta lato-
morum.

Freimaurergeheimnisse, *latomorum arcana.
— in die Fr. eingeweiht seyn, *latomorum prudentia
sacris initiatum esse.

Freimaurerloge, I) Versammlungsort: *por-
ticus, in quam latomi conveniunt. — II) = Frei-
maurerorden, w. f.

Freimaurerorden, *societas latomorum. —
in den Fr. aufnehmen, *latomorum prudentiae sacris
initiare; *in latomorum sacra admittere atque
recipere.

Freimüthig, f. Freimüthigkeit.

freimüthig, liber (frei heraus, ohne Rücksicht
redend, handelnd u.; einen Schritt weiter wird der
liber ein maledicus, f. Quint. 2, 12, 4). — ingenuus
(offen, ehrlich u., wie es einem Freigebornen ge-
ziemt). — fortis (unerfurcht). — ein fr. Brief, epi-
stola liberior: eine fr. Aeußerung thun, liberam
vocem mittere; memorem libertatis vocem mittere.
— *Adv.* libere; ingenue; fortiter. — fr. sprechen,
libere dicere u. f. w., f. frei (no. V).

Freimüthigkeit, libertas. — liberi hominis ani-
mus. — Fr. in der Sprache, libertas loquendi; lin-
gua libera: allzu große Fr. in der Sprache, lingua
immodice libera; verborum licentia: Fr. im Ge-
spräch (Mehrerer), libertas sermonis; sermo libe-
rior: es zeigt Zmd. Fr. in seiner Rede, est in al-
quo umma libertas in oratione: mit Fr., libere; inge-
nue (f. frei no. V): mit der größten Fr. äußern, li-
berrime profiteri: mit vieler Fr. Zmd. tabeln, multa
cum libertate notare aliam.

Freiplat, locus gratuitus. — Fr. für den Han-
del, *emporium de vectigalibus exemptum.

Freisatz, f. Freibauer.

Freischaar, f. Freibataillon.

Freischule, *scholae gratuita.

Freischn, das, f. Freiheit (no. II).

freisinnig, libere sentiens de alqa re (zB. de
re publica, d. i. ein fr. Republicaner). — in einem
freien Staat müsse man fr. denken u. sprechen kön-
nen, in civitate libera linguam mentemque liberas
esse debere.

freisprechen, f. frei no. I.

Freisprechung, absolutio (einer Person, als: von einem Verbrechen, als: rei, zB. majestatis). — liberatio (die Befreiung, von zc., als: rei, zB. culpae). — Auch durch die Verba absolvere, liberare, zB. nach seiner Fr., quo absoluto; quo liberato.

Freisprechungstäfchen, tabella absolutoria (Ggß. tabella damnatoria).

Freistaat, f. Republik.

Freistaatlich, f. demokratisch, republikanisch.

Freistadt, civitas libera, libera et immunis (eine Stadt mit ihrem Gebiet als für sich bestehender Freistaat, u. zwar libera, in sofern sie keinem Herrscher unterworfen ist, immunis, in sofern sie keine Abgaben zu leisten hat). — municipium (eine Stadt, welche ihre eigenen Gesetze u. Obrigkeit hatte, und deren Einwohner das römische Bürgerrecht, und somit auch das Recht, Ehrenstellen in Rom zu bekleiden, hatten). — eine Fr. seyn, habere privilegium et vetustissimum morem arbitrio suo rem publicam administrare.

Freistadt, -stätte, asylum (ἄσυλον). — rein lat. periculum inviolabile (unverletzlicher Zufluchtsort). — periculum periculum (Zuflucht gegen Gefahr). — periculum et praesidium salutis (Zuflucht u. Schutz der Existenz). — periculum (Zuflucht übh., m. vgl.). — arx tuta periculumque. arx tuta et velut sancta (bildl., gleichf. sicherer, sicherer u. unverletzlicher Berge- u. Zufluchtsort). — castellum (bildl., bergender, schützender Sicherheitsort, zB. forensis latrocinii: u. omnium scelerum). — eine Fr. für Zmds. Alter, arx tuta et velut sancta, ubi inviolata sanctitas als Fr. dienen, periculum periculum esse (zB. von e. Kapelle): in eine Fr. fliehen, in asylum confugere: politische Flüchtlinge finden bei Zmd. eine Fr., hominibus a rege suo descendentibus esse periculum apud alqm. — Zmd. gewährt uns eine Fr., wo wir uns vor dem GeföÙe des Forum erholen können, als suppeditat nobis, ubi animus ex forensi strepitu reficiatur.

Freistehen, f. frei (no. III, b u. c).

Freistelle, ist auszudrücken durch gratuitum in Verbindung mit einem Subst., welches der Bshg. an die Hand geben muß, zB. eine Fr. in einer Erziehungsanstalt, disciplina gratuita: Fr. im Convict (Freistich), victus gratuitus: es erhält Zmd. eine Fr. im Convict (eines Gymnasiums zc.), *inter eos alumnos, qui publice (od. regio sumpta) aluntur, locus alci assignatur: Zmdm. eine Fr. (einen Freistich) ausmachen, *gratuitum victum alci providere.

Freistellen, I) eig., frei hinstellen: in medio ponere. — II) uneig., f. frei no. III, b (a. C.).

Freistunde, tempus ab opere od. negotiis vacuum. — die Freistunden, otium (MuÙe übh.); tempora subsiciva (Nebenstunden, wo man nicht mit seinem eigentlichen Hauptgeschäfte beschäftigt ist: die Arbeiten in solchen Fr., operae subsicivae): seine Fr. zu etwas anwenden, otium consumere in aliqua re; otium conferre ad alqd.

Freitag, I) sechste Tag der Woche: *dies Veneris. — II) freier Tag: *dies negotiis vacuus.

Freitisch, f. Freistelle.

Freitrepp, *scalae non tectae (zB. nach der Straße führende, in publicum ferentes).

Freitruppe, f. Freibataillon.

Freiwerber, f. Brautwerber.

Freiwillig, voluntarius (ἐθελούσιος, ἐθελούτης, nach eigenem Entschluß, eigener Wahl, zB. Sklave, Tod). — volens (aus eigenem Willen, Ggß.

coactus). — non coactus. non invitus (ohne Zwang u. äußern Antrieb, ἐκόν, ἐκούσιος). — liber (frei, Ggß. expressus [abgenöthigt], zB. Erklärung, oratio). — eine fr. Bewegung, motus voluntarius; motus sua sponte factus: eine freiwillige gezwungene Anleihe, *pecuniae mutuae coacta libertate exactae. — Adv. voluntate (aus eigener Willensmeinung, nach eigenem Entschluß, ἐθελούτι, Ggß. imperio [auf Commando] od. Ggß. vi od. vi ac necessitate [zB. alqm sequi] od. Ggß. invitus et coactus); verb. judicio et voluntate. — ex voluntate (in Folge eigener Willensmeinung, Ggß. ex imperio). — mea (tua, sua etc.) sponte, erst nachaug. bl. sponte (ohne Veranlassung, durch innern zufälligen Trieb, freiwillig, ἐκούσιως); verb. sua sponte et voluntate. — ultro (ohne Geßeiß u. Aufforderung, von freien Stücken, ἀντομάτως, Ggß. jussu als od. [ab alqm] jussus); verb. sua sponte et ultro (ganz freiwillig). — Oft im Latein. auch durch ipse, ipse mea (tua etc.) sponte, ipse per se, zB. erehrte fr. zurüd, ipse rediit, ipse sua sponte rediit (Ggß. senatus consulto accitus rediit u. dgl.): er erhebt fr. Klage, ipse per se queritur (Ggß. productus a vobis): fr. etwas thun, voluntate facere alqd (Ggß. invitum et coactum facere, f. Liv. 39, 37, 19): fr. (eines fr. Todes) sterben, voluntariam mortem sibi consciscere: fr. (in die Stadt) aufgenommen werden, *recipi a volentibus.

Freiwilliger, voluntarius miles; auch bl. voluntarius. — die Freiwilligen, milites voluntarii. voluntariam extra ordinem professi militiam. qui voluntarios milites se offerunt (die sich freiwillig zum Militärdienst gestellt haben); qui voluntariam sequuntur militiam (die als Freiwillige mit zu Felde ziehen): evocati (die Veteranen, welche nach ergangenem Ausruf noch einmal als Fr. dienen): das Heer der Fr., exercitus voluntarius. — sich als Fr. stellen, voluntarium militem se offerre; voluntariam extra ordinem profiteri militiam: Fr. aufbieten, voluntarios milites conscribere: ein Corps Fr. sammeln, manum voluntariorum cogere: als Fr. mit zu Felde ziehen, voluntariam sequi militiam; unter Zmds. Fahnen, castra als sequi.

Freiwilligkeit, voluntas libera (freier Wille). — animus promptus ad alqd (Bereitswilligkeit zu etwas).

fremd, I) ausländisch, auswärtig, I) eig.: peregrinus (von peregre, in fremden Landen seinen eigentlichen Sitz habend, und von dort erst, sei es auf kurze od. längere Zeit, zu uns gekommen). — externus. exterus (auswärtig, u. zwar mit dem Unterschied, daß externus, v. Pers. u. Sachen, den Gegenstand bezeichnet, der übh. außer den Grenzen eines Landes ist u. von dorthier kommt, Ggß. intestinus; exterus aber, nur v. Pers., bef. v. Collectiven, den Gegenstand, der nichts mit unserm Staate gemein hat, ihm nichts angeht, zu demselben im Verhältnis eines Fremden steht. Es ist bef. das Beiwort von gentes u. nationes, sofern sie als Auswärtige in politischer Beziehung gedacht werden, im Ggß. der socii etc.; wogegen der algem. Ausdr. externi populi eine bloÙ geographische Bezeichnung enthält). — adventicius (was aus dem Auslande zu uns kommt, wie Waaren, Vögel zc., Ggß. vernaculus). — advecticius (aus dem Auslande eingeführt, zB. vinum, Sall. Jug. 44, 5). — importatus (übh. durch Einfuhr eingebracht). — barbarus (nicht römisch, bef. in Bezug auf Sprache, Sitten u. Wesen). — sub alieno caelo natus (unter einem andern Himmelsstrich geboren, zB. beluae). — eine fr. Sprache, sermo externus; lingua peregrina: ein fr. Wort, verbum externum, peregrinum, bef. verb. verbum peregrinum et externum: fr. (aus-

ländisches) Wesen, fr. Sitte, barbarum (το βάρβαρον, Tac. ann. 6, 42): fr. (ausländische) Sprache, fr. (ausl.) Dialekt, peregrinitas (Quint. 11, 3, 30): fr. Sitten, mores externi: fr. Sitten annehmen, externis moribus se oblinere (tabelnd gesprochen): fr. (auswärtige) Angelegenheiten, res externae: das von jeder fr. Herrschaft befreite Vaterland, patria soluta ab omni externo imperio: fr. (auswärtige) Hilfe, externa auxilia: vaterländische u. fremde (ausländische, auswärtige) Geschichte, domestica peregrinaue historia. — ein **Fremder** (ein Fremdling, Ausländer), eine **Fremde** (eine Ausländerin), externus, externa (sofern er ein Ausbürger, sie eine Ausbürgerin ist, Ggß. civis, popularis). — alienigena (hinsichtlich seiner Geburt im Auslande, Ggß. indigena). — advena, ae, c. (sofern er od. sie ins Land gekommen, nicht darin geboren ist, Ggß. indigena: doch ist der eig. Gegensatz von advenae, die Ankömmlinge, aborigines, ἀυτόθρονες, d. i. die Ur-einwohner). — peregrinus od. (Femin.) peregrina. homo od. (Femin.) mulier peregrinae conditionis (eig. der Ausländer, der sich als Reisender, die Ausländerin, die sich als Reisende eine kürzere od. längere Zeit bei uns aufhält, und als Ausbürger des Bürger- u. Einwohner-Rechts entbehrt; dann übh. der im röm. Reiche wohnende Nicht-Römer, Ggß. civis). — hospes od. (Femin.) hospita (der peregrinus, die peregrina, sofern er od. sie das Gastrecht entweder des Staates od. eines einzelnen Bürgers genießt). — barbarus od. (Femin.) barbara (ein Nicht-Römer, eine Nicht-Römerin, bes. in sofern er od. sie nicht-römische Sprache, Sitten, Wesen hat). — Alle diese Ausdrücke werden auch adjectivisch gesetzt, und häufig verbunden, zB. externus et advena (zB. rex); alienigena et externus; peregrinus et externus; peregrinus atque hospes. — ein Fr. seyn (dem Stande nach), peregrinae conditionis esse: ich bin hier ein Fr. od. eine Fr. (ich bin hier fremd), ego sum hic hospes od. hospita. — das **Fremde** (ausländische), externa, n. pl. (nicht nach dem Fr. greifen, non quaerere externa); peregrina, n. pl. (laß alles Fr. od. Ausl., peregrina omnia relinque): übertriebene Vorliebe zum Fr. od. Ausl., peregrinitas (s. Cic. ad fam. 9, 15, 5). — *Adv.* fr. (ausländisch) reden lernen, peregrinam linguam discere.

2) übr.: a) unbekannt in od. mit etwas, in der Redensart: fremd (ein Fremdling) seyn in etwas, in alqa re peregrinum, hospitem, non versatum esse; in alqa re peregrinum atque hospitem esse; alienum esse in alqa re (nicht vertraut seyn mit etwas); rudem esse in alqa re (ganz unbewandert seyn in etwas, fast gar keine Kenntniß von etwas haben): fr. in dieser Stadt, ignarus hujus urbis: bist du so fr. in dieser Stadt? adeone hospes es hujus urbis? — b) ungewöhnlich: insolitus. insolens. — novus (neu). — mirus (auffallend, wunderbar). — es kommt mir etwas fr. vor, mirum alqd mihi videtur; miror, admiror alqd: es ist mir etwas fr., d. i. neu, unbekannt, alqd mihi est ignotum; alqd nondum audivi, vidi.

II) nicht meine Person od. meine Familie angehend, nicht mir zc. angehörend: I) eig.: extrarius. extraneus (erstes von dem, der meine Person nichts angeht, zB. extrar. canis, d. i. ein fr. Hund, Suet. Vit. 4; letzteres von der Person od. Sache, die nicht zu meiner Familie gehört, sie nichts angeht, Ggß. domesticus, s. Col. 12, praef. §. 4. Suet. Cl. 4). — alienus (wer od. was nicht übh. nichts angeht, v. Pers. bes. in Bezug auf Verwandtschaft od. Freundschaft, von Sachen bes. in Bezug auf den Besitz, Ggß. meus od. noster, amicus, propinquus). — fremde

Personen, alieni; extranei: ganz fr. Leute, alienissimi. — fr. Sachen, fr. Gut, res alienae: fr. Besitzungen, alienae possessiones: fr. Gedanken, alienae sententiae: in fr. Hände kommen, in alienas manus incidere: auf fr. Boden Krieg führen, alieno in agro bellare: fr. Hilfe bedürfen, egere acquisitae extrinsecus opis.

2) übr.: a) einer Person od. Sache fremd seyn, d. i. ihr nicht angemessen: alienum esse od. abhorre ab etc. — einer Sache ganz fr. seyn, longe od. procul abhorre ab alqa re; maxime disjunctum esse ab alqa re. — b) fr. gegen Jmd. seyn od. thun, d. i. abgeneigt: averso od. alieno esse in alqm animo.

fremdartig, peregrinus (aus der Fremde). — alienus (von fremder, d. i. anderer Beschaffenheit). — extrinsecus additus (von außen hinzugefügt, zB. veritas ornamento extr. additis fucata, Lact. 3, 1, 3). — adventicius (von außen hinzukommend, zB. Elemente, res). — Dichter, in deren Sprache etwas Fremdartiges ist, poetae peregrinum quiddam sonantes: ganz fr. Dinge, res sibi repugnantes (einander widersprechende).

Fremdartigkeit, der Aussprache, peregrinitas. **fremdbürtig**, alienigena (Ggß. indigena); od. unfr. peregrina stirpe oriundus. — ein fr. Bürger Roms, civis inquilinus urbis Romae (Sall. Cat.

Fremde, der, s. fremd no. I, 1. [31, 7].

Fremde, die, I) = fremde Person, s. fremd no. I, 1. — II) = das Ausland: terrae externae. loca externa. — terrae remotiores od. longinquiores (entferntere Länder). — gentes externae od. exterae (die auswärtigen Völker). — Ist es = „die Fremden“, der Plur. der Ausdr. zu „Fremder“ unter „fremd no. I, 1.“ — in der Fr., peregre; foris (draußen, Ggß. domi): der Tod in der Fr., mors peregrina. — in die Fr., peregre; foras (nach auswärts). — aus der Fr., peregre: aus der Fr. gekommen, angenommen zc., adventicius (zB. vitium). — in die Fremde (ins Ausland) gehen, reisen, peregre abire od. proficisci; solum vertere od. mutare (bei Cicero milderer Ausdr. für „ins Exil gehen“, dah. auch mit dem Zuf. exilii causā): in der Fr. [als Verbannter] aufgenommen werden, recipi in exsilium (Cic. Caec. 34, 100 erklärt: in aliam civitatem recipi): in der Fr. (im Ausl.) wohnen, peregre habitare: in der Fr. sich aufhalten, peregrinari: in der Fr. hilflos dastehen, in aliena gente destitutum esse: aus der Fr. zurückkommen, peregre redire: Jmd. aus der Fr. auf den Thron rufen, alqm peregre accire in regnum: in der Fr. sterben, inter gentes externas mori.

Fremdenführer, s. Cicerone. **Fremdenlegion**, peregrini milites, gew. hl. peregrini. — die deutsche, Germani pedites mercede conducti. — eine deutsche Fr. von 3000 Mann, ex Germania conductorum tria milia.

Fremdenpolizei, *peregrinorum recognitio. — die Fr. über, peregrinos recognoscere.

Fremdenstube, zimmer, hospitium. **fremdher, von**, aliunde (zB. discere).

Fremdherrschaft, externum imperium (die Herrschaft eines Fremden). — servitus (das von einem fremden König od. Volk auferlegte Joch, unter dem ein Volk seufzt). — von der Fr. befreiten, externo imperio solvere; servitute liberare.

Fremdling, s. fremd no. I, 1 u. 2, a. **Fremdlingrecht**, *jus albinagii.

fremdnamig, peregrinus; peregrini nominis. **Fremdwort**, vocabulum od. verbum externum (ausländisches Wort übh.). — vocabulum od. verbum barbarum (nicht-griechisches, nicht-römisches).

frequent, f. „besucht“ unter „besuchen“.

frequentiren, f. besuchen.

Frequenz, a) = Besuchtheit, w. f. — b) = Anzahl, w. f.

Fresco, af. fr. malen, udo colores illinere (Pl. 35, 7 [31], 49). — colores udo tectorio inducere (Ggß. colores in arido inducere, a Tempera malen, Vitr. 7, 6, 7 sq.). — etwas af. fr. ausmalen, opere tectorio exornare alqd.

Frescomaler, tector. — als Wandmaler, pictor parietarius (Edict. Diocl. 7. §. 8).

Frescomalerei, opus tectorium (als Sache).

Fressbegierde, f. Gefräßigkeit, Fressucht.

fressbegierig, f. gefräßig, fressüchtig.

fressen, I) v. tr.: A) eig.: vesci alqā re (mit etwas das Leben fristen, von Thieren und Menschen). — pasci alqā re (an etwas sein Futter finden od. haben, von Thieren, namentlich von zahmen). — vorare, devorare alqd (etwas gierig verschlingen, ohne es erst gehörig zu kauen, von reißenden Thieren und gefräßigen Menschen). — radere alqd (an etwas od. etwas nagen, etwas benagend verzehren, von Nagethieren, wie Mäusen zc.). — etwas gern fr., delectari alqā re; est alci alqd cibus gratissimus: etw. gewöhnlich fr., alqā re vesci solere. — B) unetg.: a) verzehren, vertilgen: absumere. — rodere. corrodere (benagen). — eine Menge Menschen fraß das Schwert u. das Feuer, multi mortales ferro ignique absumpti sunt: diejenigen, welche das Feuer nicht verzehrt hatte, fraß das Schwert, quos non oppresserat ignis, ferro absumpti (sunt): der Hoft frist das Eisen, roditur rubigine ferrum (Ov. ex Pont. 1, 1, 71). — b) etwas in sich fressen, d. i. nicht äußern: devorare (gleich) verschlucken, zB. den Verdruß, molestias). — sorbere (gleich), hinterzürfen, zB. den Groll, odia).

— II) v. intr.: A) eig.: cibum capere. — edere (essen, bes. auch im Ggß. von bibere, f. Cic. de nat. deor. 2, 3, 7). — einem Thiere zu fr. geben, alci cibum dare. alci pabulum od. cibum praebere (ihm sein Futter geben od. reichen); alci cibum obicere (ihm sein Futter vorwerfen); einem Thiere etw. zu fr. geben, alci alqd edendum dare; alqm pascere alqā re (mit etw. füttern); alere alqā re (mit etwas ernähren); den Pferden Tags zuvor nichts zu fr. geben (damit sie auf der Reise ausdauern), inedia pridie equos praeparare: aus der Hand fr., f. Hand (mit „aus“): gut fr., libenter cibo uti: nicht fr. wollen, cibum capere nolle. edere od. esse nolle (im Allg.); fastidio non pasci (kürzlich thun in Bezug auf das Fressen); non pasci (übh. nicht fressen, sich nicht äßen, zB. v. Weissagehühnern). — nicht mehr fr., edere od. esse desinere od. desisse. — B) unetg., um sich fressen, d. i. sich weiter ausbreiten: serpere. — die Flamme frist um sich, flamma serpit: das Geschwür frist (weiter) um sich, latus atque altius serpit ulcus: freßende Uebel, Geschwüre, mala corporis, ulcera, quae serpunt. — III) v. refl. sich voll fr. von zc., se complere alqā re (zB. conchis).

Fressen, das, I) als Handlung; zB. Fressen u. Saufen lieben, abdomini natum esse. — der Verprascher seines Vermögens durch Saufen u. Fr., gurgas ac vorago patrimonii. — II) als Sache: cibus (Speise). — pabulum (Futter).

Fresser, homo edax, gulosus, vorax (f. „gefäßig“ den Untersf.). — homo profundae et intempestivae gulae (ein Rimmerjatt). — helluo (ein Schlemmer). — abdomini suo natus (der nur seinem Bauche fröhnt).

Fresserin, f. Gefräßigkeit.

Fresserin, estrix (Plaut. Cas. 4, 1, 20[640]). — mulier edax, gulosa, vorax (f. „gefäßig“ den Untersf.).

— mulier profundae et intempestivae gulae (eine Rimmerjatt). — mulier abdomini suo nata (die nur ihrem Bauche fröhnt).

fressig, fressig, f. gefräßig.

Fressucht, als Krankheit, phagedaena (παγέδαινα). — an der Fr. leiden, sine modo esurire.

fressüchtig, sine modo esuriens. — fr. seyn, sine modo esurire.

Frettchen, viverra. — *mustela furo (L.).

Freude, gaudium (die Freude, od. diejenige Gemüthsstimmung, welche aus dem lebhaften Vergnügen über ein wirklich od. in der Einbildungskraft gegenwärtiges Gut entsteht; in Bezug auf die Person aber durch gaudens, gaudentes, zB. in der ersten Wallung der Fr., primo gaudentium impetu, Tac. hist. 1, 4). — laetitia (die Fröhlichkeit od. der Zustand, wenn die Freude sich äußerlich offenbart; vgl. Cic. Tusc. 4, 6, 13 u. 31, 66); verb. gaudium atque laetitia. — alacritas (die fröhliche Aufgeregtheit). — voluptas (das körperliche od. geistige Wohlbehagen, welches die Empfindung der Freude in uns herbeiführt; dann bes. die sinnliche Freude mit Genuß; vgl. Cic. fin. 2, 4, 13); verb. laetitia ac voluptas. — gratulatio (Beglückwünschung, Freude über eigenes Glück, f. Kramer zu Caes. b. G. 1, 53, 6). — deliciae (der Gegenstand der Freude, bei Dicht. auch gaudium u. voluptas). — die lebhafteste Fr., sofern sich solche in Mienen u. Geberden äußert, laetitia gestiens: eine unerwartete, unverhoffte Fr., gaudium inopinatum, insperatum: eine große, aber kurze Fr., magnum gaudium, quod tempore exiguo ac brevi capitur: gewöhnliche Freuden, vulgo nota gaudia: das war eine kurze Fr., breve id gaudium erat. — zu meiner Fr. ist das u. das geschehen, durch laetor m. folg. Acc. u. Infinit. (f. Liv. 5, 3, 3: laetor tandem longi erroris vobis finem factum, zu meiner Fr. hat der lange Irrthum endlich einmal ein Ende genommen). — Zmbm. eine Fr. machen, gaudium od. laetitia alci afferre; gratificari alci (durch eine Gabe, eine Leistung): du hast mir damit eine große Fr. gemacht, daß du zc., magnum mihi gaudium attulisti, quod etc.: er will von seinem Ueberfluß auch Andern eine Fr. machen, de suo, quod ei superat, aliis gratificari vult. — es macht mir Zmb. (zB. ein Kind), ich habe an Zmb. meine Fr., alqs mihi voluptati est od. in deliciis est; alqs me delectat (zB. in jeder Beziehung, in omni genere); delector alqo: Fr. an seinen Kindern erleben, f. erleben. — es macht mir etwas Fr., es erfüllt mich etw. mit Fr., ich habe od. finde an etw. meine Fr., ich empfinde Fr. über etw., alqd mihi gaudium, laetitiae, voluptati est; alqd mihi gaudium od. laetitia affert (es bereitet mir etw. Fr., erfüllt mich etw. mit Fr.); gaudeo, laetor alqā re (ich freue mich über etw.); delector alqā re. alqd mihi pro deliciis est (ich ergötze mich, sehe meine Fr. an etwas, zB. alteri a puero pro deliciis crudelitas fuit); pasco oculos alqā re (ich weide meine Augen an etwas, auch an einem gräßlichen Schauspiel); alqd mihi jucundum est. alqd me juvat (etw. macht mir angenehme Laune, stimmt mich zum Frohsinn): es macht mir etwas große Fr., erfüllt mich etw. mit großer Fr., magna laetitia, magno gaudio me afficit alqd (es erregt etw. das Gefühl großer Fr. in mir); alqd summae mihi voluptati est. magnum gaudium, magnam laetitia voluptatemque capio (percipio) ex alqā re (es genährt mir etw. den Genuß großer Fr.); es macht mir etw. keine Fr., ich habe an etwas keine Fr., nihil voluptatis capio ex alqā re (zB. ex re publica). — die Nachricht, daß du Consul geworden bist, hat mir große Fr. gemacht (hat mich mit großer Fr. er-

jūllt), maximā sum laetitīā affectus, quum audi-
 ve consulem factum esse. — von Fr. durchdrungen
 werden, perfundi laetitīā (magnā etc.); perfundi
 gaudio (zB. vano). — wenn ich schon eine sehr große
 Fr. über das Schreiben meines theuersten Vaters
 empfand, so setze nun gar dein mir sehr angenehmer
 Brief derselben die Krone auf, quum maximam ce-
 pissimam laetitiam ex carissimī patris epistola, tum
 vero tuae jucundissimae literae cumulum mihi
 gaudii attulerunt: obgleich mir dein Ruhm schon
 ziemlich große Fr. machte, so kann ich doch nicht um-
 hin zu gestehen, daß ihr dadurch die Krone aufgesetzt
 wurde, daß zc., etsi satis ex gloria tua magnam
 laetitiam voluptatemque capiebam, tamen non
 possum non confiteri, cumulari me maximo gau-
 dio, quod etc. (Cic. ad fam. 9, 14 in.); daran habe
 ich meine Fr., mein Wohlgefallen, meinen Genuß,
 his rebus pascor, his delector, his perfruor: sie
 haben nur ihre Fr. am Besten, sola gaudia sunt in
 possidendo. — eine heimliche Fr. haben (ins Häusliche
 lachen), in sinu gaudere: eine vergebliche Fr. haben,
 usurā falsi gaudii frui: sein Gemüth zur Fr. stim-
 men, animum ad laetitiam excitare: Smd. vergeb-
 lich, ohne Ursache zur Fr. stimmen, frustra alqm
 conjicere in laetitiam: Smds. Fr. theilen, alqjs lae-
 titiā laetari aequae ac suā: Freud' und Leid mit
 Smd. theilen, alqjs laetitīā laetari aequae ac suā et
 pariter dolere angoribus (sich mit freuen und mit
 betrüben); omnium tristium laetorumque socium
 esse. omnia (od. omnia tristia laetaque) alci cum
 alqo consociata sunt (Smds. Gefährte in freudigen
 u. trüben Ereignissen seyn); omnis fortunae socie-
 tatem inire (sich zur Ertragung jedes Geschicks ver-
 binden). — seine Fr. bezeigen, zu erkennen geben, gra-
 tulari, Smdm., alci, über etwas, de alqo re od.
 alqd; bei etw., in alqo re. — seine Fr. (in Worten)
 äußern, laut werden lassen, gaudium verbis pro-
 dere: die Fr. laut ausbrechen lassen, rumpere gau-
 dium: die große Fr. nicht laut werden lassen, sum-
 mum gaudium intra se continere: die Fr. verbit-
 tern durch Mergel, gaudium contaminare aegritu-
 dine: vor Fr. singen, laetitīā excitari ad canen-
 dum: vor Freuden (über das Gelingen einer Sache,
 über eine frohe Nachricht) springen, aufspringen, lae-
 titiā se efferre; gaudio exsilire, exsultare: vor Fr.
 ganz entzückt seyn, laetum esse omnibus laetitīs
 (aus einer Komödie des Cäcilius, aber von Cicero
 oft angewendet, s. Cic. fin. 2, 4, 13; ad fam. 2, 9,
 2): vor lauter Fr. fast von Sinnen kommen, nimio
 gaudio paene aecipere: vor Fr. außer sich seyn, s.
 außer: vor Fr. sterben, s. sterben. — ich weiß vor Fr.
 nicht, wo ich bin, prae gaudio, ubi sim, nescio: et-
 was mit Freuden annehmen, lubenter alqd acci-
 pere: Alle empfangen ihn bei seiner Ankunft mit
 Freuden, eum advenientem laeti omnes accipere.
 — die Freuden des Weins u. der Tafel, voluptates
 vini et epularum: die Fr. der Liebe genießen, vene-
 reis voluptatibus frui; rebus venereis uti. [pers.]

freudenarm, voluptate carens; voluptatis ex-

Freudenbezeugung, laetitia. — gratulatio (Zu-
 bel der Glückwünschenden beim Empfang zc., auch
 im Plur.). — acclamatio secunda, auch bl. acclama-
 tio (freudiger Zuruf). — plausus (Beifallsklatschen);
 verb. plausus et acclamatio secunda; non solum ac-
 clamatio, sed etiam plausus. — Smd. mit Freuden-
 bezeugungen empfangen, plausu et acclamatione od.
 non solum acclamatione, sed etiam plausu alqm
 excipere: Alle empfangen ihn bei seiner Ankunft mit
 Fr., eum advenientem laeti omnes accipere.

Freudenblick, oculi laeti. — vultus laetus (freu-
 dige Miene).

Freudenbringer, *laetitiae auctor.

Freudenfest, hilaria, ium, n. (ein Fest der Cy-
 bele zu Ehren). — dies laeti (fröhliche Tage übh.). —
 gratulatio (Freudenbezeugung als Fest). — Einer, der
 zur Unzeit Freudenfeste feiert, male feriatus (Hor.
 carm. 4, 6, 14). — dem Fr. der Mörder beiwohnen,
 an dem Fr. der Mörder Theil nehmen, versari in
 gratulatione parricidarum; interesse gratulationi-
 bus parricidarum.

Freudenfeuer, ignes festi.

Freudengeber, *laetitiae auctor (dicht. laeti-
 tiae dator, zB. vom Bacchus).

Freudengefühl, s. Frohgefühl.

Freudenschrei, clamor et gaudium. clamor
 laetus (Geschrei vor Freude). — clamor alacer. cla-
 moris alacritas (Geschrei in Folge fröhlicher Aufge-
 regtheit, Jubel). — acclamatio secunda u. bl. acclama-
 tio (freudiger Zuruf, zB. acclamatio publica pro-
 sequitur alqm). — Fr. über das vollbrachte Werk,
 clamor alacritate perfecti operis sublatus: e. Fr.
 erheben, clamore magno exsultare: den Himmel mit
 einem so großen Fr. erfüllen, daß zc., tantā caelum
 clamoris alacritate completere, ut etc. — Smd. mit
 Fr. empfangen, clamore laeto od. acclamatione alqm
 excipere; faustis vocibus alqm excipere (Smd. mit
 Jubelruf empfangen, Tac. ann. 12, 69).

Freudenhaser, homo tristis.

Freudenhaus, 1) Haus, in dem Freude herrscht;
 zB. aus dem Fr. wurde (durch den Tod der Braut,
 des Bräutigams) ein Trauerhaus, versae sunt in
 exsequias nuptiae mutatusque genialis lectus in
 funebrem. — II) = Bordell, w. f.

Freudenleben, vita jucundissima. — vita vo-
 luptatum omnium varietate conferta.

freudenleer, voluptate carens; voluptatis ex-
 pers. — ein fr. Leben, *vita sine laetitīa ac volu-
 ptate peracta (daß einer gelebt hat).

Freudenlied, carmen laetum.

freudenlos, s. freudenleer.

Freudenmädchen, s. Wuhldirne.

Freudenmaß, epulae, quae fiunt ex laetitīa.

Freudenrausch, s. Freudetaumel.

Freudenreich, das, *sedes beatae.

freudenreich, laetitiae plenus. — voluptatis od.
 jucunditatis plenus (voll Vergnügen od. Annehm-
 lichkeit). — laetus (fröhlich übh.). — jucundus (ange-
 nehm, herzerfreuend).

Freudenruf, s. Freudengeschrei.

Freudentag, dies laetus (freudiger Tag). — dies
 laetitiae destinatus. dies hilaritati dicatus (der
 Freude, der Heiterkeit gemibeter Tag). — das war
 ein Fr. für den Staat, laetissimus ille dies civitati

Freudentaumel, s. Freudetaumel. [illuxit.

Freudenthränen, manantes gaudio od. laeti-
 tiā lacrimae; effusae gaudio lacrimae; elicited
 gaudio lacrimae. — ich weine od. vergieße Fr., gau-
 dio fleo od. lacrimo; gaudio lacrimas effundō od.
 profundo; gaudio od. laetitīā lacrimae mihi man-
 ant; gaudio lacrimae mihi cadunt od. eliciuntur.

freudenvoll, s. freudenreich.

Freudenzähren, s. Freudenthränen.

Freudenzeichen, *significatio gaudii. — endlich
 ein Fr. geben (nachdem man sich lange im Stillen
 gefreut hat), rumpere gaudium.

freudestrahlend; zB. mit fr. Gesichte, renidens.

Freudetaumel, inanis alacritas (eitle Freudig-
 keit). — laetitia exsultans. laetitia gestiens. laetitia
 elata (ausgelassene Fröhlichkeit). — voluptates con-
 tinuae (fortwährende Vergnügungen). — im Fr., s.
 freubetrunknen: den Fr. mäßigen, hemmen, laetitiam
 exsultantem comprimere.

freudetrunkfen, laetitia gestiens, elatus (vor Fröhlichkeit ausgelassen). – in gaudium effusus (sich ausgelassener Freude hingebend). – laetus omnibus laetitias (hochgefrenut). – fr. seyn, prae gaudio vix sui esse compotem. – Adv. resoluta in gaudia mente.

freudig, I) Freude empfindend u. zeigend: laetus (froh, fröhlich). – hilaris od. hilarus (heiter, froh ge-launt, zur Freude gestimmt, lustig). – alacer gaudio (durch Freude munter gestimmt). – lubens (gern). – fr. Zuruf, acclamatio: fr. Ereigniffe, laeta (Ggfg. tristia). – Adv. laete; hilare; alacriter; lubenter (gern, zB. tribuere alqd; dafür auch non nolle, zB. fr. gehorchen, non parere nolle). – II) Freude er-mechend: laetus; jucundus.

Freudigkeit, laetitia (Fröhlichkeit). – hilaritas (Heiterkeit, frohe Laune). – alacritas (fröhliche Auf-geregtheit). – jucunditas animi (angenehme Laune, Fröhlichkeit). – mit Fr., laete; hilare; alacriter: mit Fr. etwas ertragen, cum laetitia ferre alqd ac voluntate.

freuen, sich, gaudere. laetari (fröhlich seyn; vgl. „Freude“ über gaud. u. laet.); verb. gaudere laetariue. – gestire (seine Freude durch Tienen u. Gebarden äußern, ist der stärkste Ausdruck der Freu-de). – subridere (den Mund sanft zum Lächeln ver-ziehen, als Zeichen der Freude). – gratulari sibi (über eigenes Glück sich seine Freude bezeigen). – sich fr. über etwas, gaudere, laetari alqā re, de alqā re, in alqā re (legtere Const., wenn die Freude über etw. als dauernd bezeichnet werden soll. Die Const. mit dem Accusat. beschränkt sich fast nur auf die Pro-nomina im Neutr.); delectari alqā re (sich an etwas ergötzen); voluptatum capere ex alqā re (Bergnügen genießen aus etw.); gratulari de alqā re od. bl. alqd (Jmdm. über etw. seine Freude zu erkennen geben). – sich sehr fr., gaudere vehementerque laetari; non mediocrem voluptatum animo capere: sich sehr über etwas fr., magnam laetitiam voluptatemque capere (od. percipere) ex alqā re; magnae laetitiae mihi est alqd; alqā re gaudio exultare (äbnlich unferm „vor Freude über etwas Decken hoch springen, über etwas sich königlich freuen“ u. dgl.): sich im Gedan-ken über etw. fr., solā mente voluptatum capere ex etc.: sich im Stillen fr., secum tacitum gaudere: sich heimlich, innerlich fr., in sinu gaudere (vom Schadenfrohen): sich von ganzem Herzen fr., toto pe-ctore laetari: sich ausgelassen fr., laetitia efferrī: sich unaussprechlich fr., incredibiliter gaudere; lae-tum esse omnibus laetitias: sich vergeblich fr., usurā falsi gaudii frui: das Herz im Leibe freut sich mir, impendio mihi animus gaudet (Ter. eun. 3, 5, 39 [597]): ich kann mich daran nicht satt fr., satiari de-lectatione non possum: sich mit Jmd. fr., unā gau-dere; laetari alcjs laetitia; gaudium od. gaudia alcjs gaudere: sich des Lebens fr., vitae jucundita-tibus frui. – du kannst dich fr., du hast Ursache dich zu fr., wenn zc., est quod gaudeas, si etc. – es freut mich, daß zc., gaudeo mit folg. Acc. u. Infinit. (zB. gaudeo tibi jucundas esse meas literas); capio volu-ptatem tam ornatum virum fuisse in nostra re publica).

Freund, amicus (jeder, der uns wohl will u. in freundschaftlicher Beziehung mit uns steht [Ggfg. inimicus]; dann auch amicus alcjs rei od. alci rei, ein Liebhaber von etwas). – sodalis (Gefährte, Kamerad, mit dem man viel umgeht; auch der Fr. od. Cicis-beo einer Dame). – necessarius (jeder, der in Um-gang u. Verbindung mit uns steht, Anverwandter, Geschäftsfreund zc.; f. „verwandt“ die übrigen Syn.,

wenn „Freund“ = „Verwandter“). – familiaris (ver-trauter Fr., der gleich. als ein Glied der Familie betrachtet wird). – homo popularis (Landmann, Ggfg. hostis, zB. quae res indicabat populares esse). – hospes (Gastfreund). – studiosus, amator, amans alcjs od. alcjs rei (der seine Neigung Jmdm. od. einer Sache zugewendet hat). – cultor alcjs rei (ein Verehrer, großer Liebhaber von etwas, zB. des kalten Bades, frigidae: der Natur, naturae). – con-nectator alcjs rei (der einer Sache mit Leidenschaft nachhängt, großer Fr.). – diligens alcjs rei (der es genau mit etwas nimmt, zB. veritatis). – fautor alcjs rei (ein eifriger Fr., Gönner). – patronus (Ver-treter, zB. otii et concordiae). – pacatus (in Freude mit uns lebend, Ggfg. hostis; dah. „Freundes Haus“, pacata domus, Ggfg. hostilis domus). – mein Freund! guter Freund! lieber Freund! (in der Anrede, bes. an einen gemeinen Mann), o bone! sodes! – e. guter Fr., amicus bonus: mein guter Fr., ein guter Fr. von mir, mihi amicus; amicus meus: meine werthen Freunde, amicissimi homines. – ein sehr inniger, zärtlicher Fr., homo amicissimus: ein ver-trauter Fr., f. vertraut: ein treuer Fr., amicus fi-delis; amicus sincerus fidei: ein zuverlässiger Fr., amicus firmus; amicus fidus (dem man vertrauen kann, Ggfg. amicus infidus): ein wahrer Fr., ami-cus verus: ein wahrer Fr. u. Gönner, ex animo amicus vereque benevolus: ein werther, theurer Fr., amicus carus: Präraspes, einer seiner werthe-ften (theuersten, liebsten) Freunde, Praexaspes, unus ex carissimis: der noch einzige Fr. (Jmds.), unicus relictus amicus: ein trügerischer Fr.), amicus ad fallendum accommodatus: ein mächtiger Fr., ami-cus magnus. – wir sind alte Freunde, vetustate amicitiae cum eo conjunctus sum: alle diese sind alte Freunde von mir, veteres mihi necessitudines cum his omnibus intercedunt: wir sind die besten Freun-de, nihil potest esse conjunctius, quam nos inter nos sumus; nihil est nostrā familiaritate conjunctius: er ist mein liebster Fr., mihi nemo est nec amior nec jucundior nec carior eo: das Pferd war sein Fr., equus pro amico erat. – Jmd. zum Fr. haben, alqm amicum habere; uti algo amico: zum vertrauten Fr., uti algo familiariter od. intime (vertrauten Umgang mit Jmd. haben): an Jmd. e-guten (braven, treuen) Freund h., habere alqm bonum amicum: er hat Niemand zum Fr., neminem tenet voluntate: unter Jmds. Freunde, vertraute Freunde gehören, in amicis alcjs esse; ex familiaribus alcjs esse: er gehört schon lange unter meine guten (vertrauten) Freunde, eo jam pridem utor familiarissime: er gehört seit vielen Jahren unter meine guten (vertrauten) Freunde, eo multos annos utor valde familiariter. – ein Lehrer wird Jmds. (seines Schülers) Fr., alqs ex praeceptore in ami-cum transit. – ich sehe mich bei Jmd. wie ein Fr. aufgenommen, alci me gratum et acceptum in mo-dum amici video. – sich Jmd. zum Fr. machen, alqm sibi facere od. reddere amicum; animus alcjs sibi conciliare et ad usus suos adjungere; alcjs amicitiam sibi parere, comparare, conciliare: sich Viele zu Freunden machen, multos amicitia comprehendere: Jmd. zu seinem vertrauten Fr. machen, sibi conjungere alqm familiari amicitia; Nachgiebigkeit macht Freunde, obsequium amicos parit. – ein Feind der Person, ein Fr. der Sache seyn, inimicum esse homini, amicum esse rei (zB. rei publicae). – ein Fr. (Gönner) von Jmd. seyn, alcjs fautorem esse; alci favere, bene velle: ein Fr. des Adels, f. Adels-freund: die Freunde der Verfassung, boni: Jmds. (politische) Freunde, d. i. Anhänger, qui faciunt cum

alqo; qui stant ab od. cum alqo. — Fr. u. Feind, hostis et civis: als Fr. u. Feind, aut amicus aut inimicus (f. Liv. 45, 8, 3): Fr. u. Feind unterſcheiden (können), hostem civemque distinguere: den Fr. vom Feinde nicht unterſcheiden (können), non civem dignoscere hoste (Hor. ep. 1, 15, 29); pacatus an hostis sit discernere ac judicare non posse (Cic. de rep. 2, 3, 6); den Feind ſchonern, als wenn er mein Fr. wäre, hosti tamquam suo parcere. — Freunde u. Feinde, aequi atque iniqui (die gegen uns Gut- u. Uebelgeſinnten); cives hostesque. hostes et cives (Bürger, Mitbürger u. Feinde); socii atque hostes (Bundesgenossen u. Feinde). — Freundes Land, pacata, orum, n. (Ggſ. hostilia). — in Freundes Land, in pacato (Ggſ. in hostico). — ein Fr. von etwas ſeyn, alejs rei esse studiosum, amantem, amatorem; alqā re gaudere, delectari (ſeine Freude, ſeine Luſt an etwas haben): kein Fr. von etwas ſeyn, non esse amicum alejs od. alci rei (zB. populi potentiae); inimicum esse alci rei (zB. sumptuosus cenis); abhorrere, alienum esse ab alqā re; displicet mihi alqd: ein Fr. der Wiſſenſchaften ſeyn, studiosum esse literarum od. doctrinarum; literis studere, deditum esse: ein Fr. der Sparſamkeit ſeyn, delectari parsimonia.

Freundſchen, amicus.

Freundin, amica (im guten Sinne von der Freundin eines Frauenzimmers; häufiger, wie auch unſer „Freundin“, der edlere Ausdr. für pelex, mere trix, Kebsweib, Maitreſſe, Geliebte). — puella familiaris (ein mit einer Andern im vertrauten Verhältniſſe ſiehendes Mädchen). — Ist es = Verwandte, ſ. verwandt. — eine Fr. von etwas, alejs od. alci rei amica; alejs rei cultrix; alejs rei consecratix; alejs rei diligens (f. „Freund“ den Unterſch. der Masculina).

Freundesgabe, amici munus.

Freundesliebe, amicitia. — Viele mit Fr. umfaſſen, multos amicitia comprehendere.

Freundespaar, par amicorum.

Freundestreu, amicorum fides.

freundlich, comis (zuorkommend, gefällig). — humanus (lieblich, leutlich); verb. comis et humanus. — urbanus (manierlich, artig, höflich). — officiosus (dienſtfertig). — benignus (gütig, freundlich geſinnt). — liberalis (zuorkommend, von freundlicher Geſinnung zeugend, zB. Antwort, Einladung). — amicus. familiaris (freundſchaftlich, traulich). — amans (liebend = liebevoll, wohlwollend, zB. sehr fr. Rathſchläge, amantissima consilia: ich hätte nicht freundlicher handeln können, nihil potuit fieri amantius). — blandus (artig in Worten u. einnehmend im Betragen). — affabilis (freundlich, herablaſſend im Geſpräch). — mansuetus (umgänglich üb.). — ein fr. Zimmer, conclave cultius: fr. Betragen, comitas; liberalitas: ein fr. Geſicht, vultus hilaris, benignus, familiaris: Zmdm. ein fr. Geſicht machen, vultu hilari (familiari) alqm excipere; alqm benigno vultu accipere: fr. Einladung, invitatio benigna, familiaris: fr. Theilnahme, humanitas et misericordia: fr. Weſen, ſ. Freundlichkeit no. a. — Adv. comiter; humane od. humaniter; officiose; benigne; liberaliter; amice; familiariter; blande. — Zmd. fr. grüßen, benigne alqm salutare: Zmd. fr. anreden, alqm comiter, blande appellare: fr. zureden, liberaliter oratione prosequi (abſol. od. alqm): Zmdm. fr. antworten, alci respondere liberaliter: fr. bitten, blande rogare: Zmd. fr. einladen, benigne alqm invitare: fr. Zmd. einladen zu bleiben (wenn er fortgehen will), familiari invitatione alqm retinere: fr. zuſammenkommen, amicis animis coire: Zmd. fr.

aufnehmen, alqm benigno vultu accipere. alqm vultu hilari od. familiari excipere (im Allgem.); alqm comi hospitio accipere (als Gaſt): auch die geringſten Dienſtleiſtungen fr. aufnehmen, benignum levissimorum officiorum aestimatorum esse: gegen Jedermann fr. ſeyn, erga omnes se affabilem praestare; unumquemque comiter appellare (in der Anrede): gegen Zmd. (obgleich man auf ihn erzürnt iſt) fr. thun, dissimulatā irā alqm comiter alloqui. — es iſt fr. von dir, daß du zc., facis amice, quod m. Zndicat. — wenn du ſo fr. ſeyn wiſt, si videtur; si videbitur.

Freundlichkeit, a) als Eigenſchaft: comitas; humanitas; urbanitas; benignitas; liberalitas; affabilitas (f. „freundlich“ die Adject.). — Fr. des Sinnes, *animi mansuetudo: Fr. in der Unterhaltung, im Geſpräch, comitas affabilitasque sermonis: Fr. mit Ernst verbinden, comitatem cum severitate conjungere: mit Fr., comiter u. f. w. die Adverbia unter „freundlich“. — er iſt die Fr. ſelbſt, non humanus homo est, sed humanitas (nach Mart. 11, 92). — b) als Handlung: beneficium. — wer mit eine Fr. erwiesen hat, qui aliquid benigne adversus me fecit, aliquid liberaliter.

freundlos, sine amicis (ohne Freunde; verb. sine amicis, sine hospitibus, ohne Freunde, ohne Gaſtſreunde). — inops amicorum (arm an Freunden). — desertus ab amicis (verlaſſen von Freunden, zB. vita).

Freundſchaft, amicitia. — necessitudo (freundſchaftliche Verbindung zwischen Geſchäftsfreunden, Anverwandten zc.). — usus. consuetudo (Umgang üb.). — Ist es = Verwandſchaft, ſ. d. — eine gewöhnliche Fr., amicitia mediocris: nähere, engere Fr., conjunctio: vertraute Fr., familiaris amicitia; familiaritas: eine durch die Zeit gereifte Fr., inveterata amicitia. — Fr. mit Zmd. ſchließen, amicitiam cum alqo facere, jungere, instituire, conciliare, inire, sibi parare; ad amicitiam alejs se conferre, se applicare: se adjungere; amicitia alqm sibi conjungere: vertraute Fr. mit Zmd. ſchließen, in familiaritatem alejs venire: engere Fr. mit Zmd. ſchließen, amicorem alqm sibi conciliare: mit Vielen Fr. ſchließen, multos amicitia comprehendere: eine Fr. mit Zmd. anknüpfen, amicitiam od. (eine vertraute) familiaritatem contrahere cum alqo: Zmds. Fr. erlangen, gewinnen, in amicitiam alejs recipi: Zmds. vertraute Fr. erlangen, gewinnen, in alejs familiaritatem venire, intrare; in alejs intimam amicitiam pervenire: ſich in Zmds. Fr. einſchleichen, in alejs amicitiam se insinuare: Zmds. Fr. ſich weihen, Zmdm. Fr. geloben, amicitiae alejs se devovere: Fr. gegen Zmd. hegen, amore suo alqm amplecti, prosequi: ich ſtehe od. lebe in Fr. mit Zmd., est od. intercedit mihi amicitia (familiaritas) cum alqo; utor alqo familiariter: in der engſten (vertrauteſten) Fr. mit Zmd. ſtehen, leben, artissimo amicitiae vinculo cum alqo conjunctum esse; artā familiaritate complecti alqm; summā familiaritate conjunctum esse cum alqo; familiarissime od. intime uti alqo; conjunctissime atque amantissime cum alqo vivere: Zmdm. die Fr. auffagen, aufſündigen, renunciare alci amicitiam; denunciare alci inimicitias (Feindſchaft ankündigen): die Fr. aufheben, amicitiam dimittere: die Fr. brechen, amicitiam violare, dirumpere, dissolvere: die Fr. allmählich lockern, abbrechen, amicitiam sensim diluere (Ggſ. repente praecidere, d. i. ſie plötzlich abbrechen); amicitiam eluere od. dissuere (Ggſ. discindere, zerreißen, plötzlich abbrechen): ſich Zmds. Fr. entziehen, se remove ab alejs amicitia: die Fr. wieder

anknüpfen, amicitiam de integro reconciliare: neue Freundschaften pflegen, novis amicitias indulgere: sich um Freundschaften bewerben, amicitias petere: die Fr. entsteht, nimmt zu od. wird größer, besteht, vergeht, amicitia oritur, crescit (accrescit), manet, cadit: unsere Fr. ist die innigste, vertraueste, nihil est nostrae familiaritate conjunctius; nihil esse potest conjunctius, quam nos inter nos sumus. — Zmdm. viel Fr. erweisen, erzeigen, multa officia in alqm conferre od. alci praestare; officiosum esse in alqm: ich erweise (erzeige) Zmdm. alle mögliche Fr., omnibus, quibus possum, officiis alqm colo od. prosequor: du thust mir eine große Fr., wenn zc., gratissimum mihi feceris; magnum beneficium mihi dederis: zu viel Fr.! das ist zu viel Fr.! (als Höflichkeitsformel, wenn man Zmdm. für etwas verbindlich dankt), facis amice! ist aus Fr. zu Zmd. thun, gestatten, dare, concedere, largiri alci alqd.

freundschaftlich, amicus, gegen Zmd., alci (als Freund gefinnt). — benevolus, gegen Zmd., alci od. erga alqm (wohlwollend gegen Zmd. gefinnt). — amans, gegen Zmd., alcis (liebevoll gefinnt, u. was von einer solchen Gesinnung zeugt, zB. Rathschläge, consilia: ich hätte nicht freundschaftlicher handeln können, nihil potuit fieri amantius). — familiaris (traulich, vertraulich, zB. Einladung). — benignus (gütig v. Pers. u. Dingen, zB. Einladung). — officiosus, officii et amoris plenus (voller Gefälligkeit, voller Gef. u. liebevoller Gesinnung, zB. ein Brief). — benevolentiae plenus (voller Wohlwollen, zB. ein Brief). — fidelis (ehrlich, aufrichtig, zB. Rath). — ein fr. Verhältnis (Freundschaftsverhältnis), amicitia od. (vertrautes, inniges) familiaritas: in fr. Verhältnissen (Freundschaftsverhältnissen) mit Zmd. leben, stehen, amice vivere cum alqo; familiariter uti alqo: in sehr fr. Verhältnissen (in engen, innigen Freundschaftsverhältnissen) mit Zmd. leben, stehen, arta familiaritate comlecti alqm; summa familiaritate conjunctum esse cum alqo; intime uti alqo: mit dem ich in fr. Beziehungen (Verhältnissen) aller Art stehe, quocum mihi omnes sunt amicitiae necessitudines: das s. Anfinnen an Zmd. stellen, zu zc., ab alqo familiariter postulare, ut etc. — Adv. amice; benevole; amanter; familiariter. — fr. gegen Zmd. handeln, amice facere erga alqm (vgl. facis amice, quod etc., du handelst fr., daß du zc.): sich sehr fr. gegen Zmd. beweisen, amicissime amplecti alqm: fr. mit Zmd. reden, amice, familiariter loqui cum alqo: sich bei Zmd. fr. aufgenommen sehen, alci se gratum et acceptum in modum amici videre.

Freundschaftsbund, amicitiae od. amoris vinculum; auch bl. amicitia. — das Fr. allmählich lockern, amicitiam sensim diluere: das Fr. durch Verminderung des Umfangs lockern, amicitiam remissione usus eluere: das Fr. auflösen, amicitiam dissuere: das Fr. zerreißen, amicitiam discindere, praecidere.

Freundschaftsbezeugung, *amicitiae significatio.

Freundschaftsbund, -bündniß, foedus amicitiae (übh.). — amicitia et societas (zwischen zwei Völkern, einem Volke u. einem fremden Fürsten, s. Liv. 34, 31 in.). — einen Fr. stiften, dextra data fidem futurae amicitiae sancire: mit Zmd., amicitiam et societatem instituere cum alqo (von einem Volke zc.): einen Fr. mit Zmd. errichten, s. „Freundschaft mit Zmd. schließen“ unter „Freundschaft“: im innigsten Fr. mit Zmd. leben, s. „in der engsten Freundschaft mit Zmd. stehen“ unter „Freundschaft“: Zmd. als den Dritten in den Fr. aufnehmen, alqm

tertium in amicitiam ascribere: ein Fr. aufheben, amicitiam dimittere.

Freundschaftsbeneficium, officium. — beneficium (bes. in Beziehung auf die Folgen, welche er für den Empfänger hat). — Zmdm. einen Fr. erweisen, officium alci praestare; alqm beneficio afficere: einen Fr. nicht annehmen, beneficio uti nolle.

Freundschaftsgefühl, officium (Cic. ad fam. 10, 1 extr.). (Gebrauch machen, uti jure amicitiae.

Freundschaftsrecht, jus amicitiae. — vom Fr.

Freundschaftsstück, *amicitiae documentum.

Freundschaftsverhältnis, s. freundschaftlich (Verhältnis).

Frevel, injuria (übh. was gegen das Recht geschieht, eine Unbill). — nefas od. (bes. für die Casus obliqui) facinus nefarium (was das unveränderliche in der Weltordnung bestehende Gesetz der Gottheit nicht gestattet, eine unnatürliche, ruchlose That, ein Frevel, bes. gegen Heiliges). — scelus (ein mit Verachtung der Gesetze, der Religion u. der eigenen Schande unternommenes Verbrechen); das scelus und nefas faßt Cicero zusammen in sceleratum ac nefarium facinus od. scelus nefarium (d. i. ein abscheulicher zc. Fr.). — impietas (eine mit Hintansetzung aller schuldigen Ehrfurcht, Liebe u. Dankbarkeit gegen die Gottheit, das Vaterland, den Fürsten u. andere Menschen begangene That, Gewissenlosigkeit, Gottlosigkeit). — protervitas (eine aus frevelhaftem Muthwillen u. übermüthiger Rücksichtslosigkeit unternommene Verletzung der Bescheidenheit). — einen Fr. begehen, verüben, s. freveln.

frevelhaft, nefarius (ruchlos). — sceleratus (durch Verbrechen befleckt). — sceleratus (verbrecherische Absichten hegend, verbrecherisch). — impius (gewissenlos, gottlos). — protervus (schd; vgl. „Frevel“ die Synon. der Subst.). — fr. That, s. Frevel: deine fr. Gesinnung, scelus et mens tua. — Adv. nefarie; scelerate; scelestē; impie; verb. impie nefarieque; proterve. — fr. handeln, s. freveln.

Frevelhaftigkeit, =muth, scelus.

freveln, aliquid nefarie facere od. committere, aliquid scelestē od. impie od. impie nefarieque od. proterve agere od. facere (frevelhaft handeln; s. „frevelhaft“ die Bedeutung v. nef., scel. etc.). — scelus facere, committere, edere, perficere (ein Verbrechen begehen). — wissenlich fr., scientem se contaminare scelere: gegen die Götter fr., impium esse adversus deos: vielfach gegen Götter u. Menschen fr., multa impie nefarieque in deos hominesque committere.

Frevelthat, s. Frevel.

frevellich, s. frevelhaft.

Freveler, homo nefarius od. sceleratus od. scelestus od. impius (s. „frevelhaft“ die Bedeutung der Adject.). — homo impius erga deos (gegen die Götter).

Frevelerin, mulier nefaria od. scelerata od. scelestā od. impia (s. „frevelhaft“ die Bedeutung der Adject.). — mulier impia erga deos (gegen die Götter).

Fricassé, *carnes in frustula concisae et frixae.

fricassiren, *carnes in frustula concisas friggere.

friden, eine Gans, alci infulcire cibum per vim ore diducto.

Friction, attritio (das Reiben an etw.). — percussus (das Anschlagen an etw.). — duorum inter se corporum conflictio (das Anschlagen zweier Körper aneinander).

Friede, pax (im Allg. bes. im Ggß. von bellum; aber auch pax animi, mentis, Fr. im Herzen). — pacis tempus (Friedenszeit). — quies (Ruhe, bes.

Waffenruhe). - otium (die äußere Ruhe, sowohl Einzelner, als ganzer Staaten). - concordia (die Eintracht, Einigkeit, auch ganzer Staaten, Ggsk. discordia). - tranquillitas (eingetretene Stille). - animi tranquillitas (Ruhe u. Friede im Innern des Menschen). - toga (das Übergewand des röm. Bürgers in Friedenszeiten, Ggsk. arma, zB. cedant arma togae: u. nec vero in armis praestantior quam in toga; od. Ggsk. castra, zB. vir nescias utilior in castris, an melior in toga). - ein Mann des Fr., f. Friedensapostel: ein langer Fr., pax longa; quies diuturna: sicherer Fr., pax fida: ein fauler Fr., pax infida: ewiger Fr., pax sempiterna: tiefer Fr., summa pax; placidissima pax; summa tranquillitas pacis atque otii: ein bewaffneter Fr., pax similis belli: ein blutiger Fr., pax cruenta (Ggsk. pax incrementa). - im Fr., (in) pace; pacis temporibus (in Friedenszeiten); im tiefen (tiefsten) Fr., in summa pace; remotis procul bellis; in intimo sinu pacis (f. Pl. pan. 56, 4: gestus consulatus non in hoc urbis otio et intimo sinu pacis, sed juxta barbaras gentes): wie im tiefen Frieden, ut in multa pace (Tac. hist. 1, 77; 3, 71): im tiefsten Frieden leben, placidissimā pace uti od. frui: im tiefsten Frieden befindlich, pacatissimus (gänzlich beruhigt, zB. Staat. Provinz). - im Krieg u. Fr., f. Krieg. - sich zum Fr. neigen, hinneigen, non abhorre a consiliis pacis (von Pers. u. deren Gemüth); ad pacem inclinare (von Pers. u. von e. Meinung, zB. von der sententia senatus): sich mehr zum Fr. neigen, hinneigen, inclinatioem esse ad pacem. - den Fr. einleiten, inchoare pacis conditiones. - auf den Fr. antragen, petere pacem (zB. aequam). - um den Fr. unterhandeln, agere de pacis conditionibus. tractare pacis conditiones (um die Friedensbedingungen unterhandeln); colloqui de pacis legibus, durch einen Unterhändler, per internuncium (sich wegen der Friedensbedingungen besprechen); pacificare (unterhandeln) Fr. machen, wie Liv. 5, 23 *extr.*: legati venerunt pacificatum): sie unterhandelten mit einander um den Fr., colloquium fuit inter ipsos de pacis legibus. - Zwdm. den Frieden antragen, alci ultro pacis conditiones ferre: dem Feinde den Fr. anbieten, pacem deferre hostibus: zum Fr. ermahnen, ad pacem hortari; fort u. fort, ad pacem hortari non desinere: den Fr. eingehen, pacem inire (mit Zwdm., cum algo); pacem accipere (den Fr. annehmen, Ggsk. pacem abnuere): Fr. schließen oder machen, stiften, zu Stande bringen, pacem facere od. pacificare (mit Zwdm., cum algo); pacem conficere, componere, constituere, conjungere, coagmentare, conciliare; pacem parare (Fr. schaffen): unter allen Umständen, um jeden Preis Fr. schließen, pacem qualemcumque componere: ohne den Fr. zu Stande gebracht zu haben, infecta pace. - den Fr. halten, aufrecht erhalten, pacem od. pacis fidem servare: den Fr. stören, pacem (concordiam) turbare: den Fr. brechen, pacem frangere (poet. rumpere); pacem dirimere; fidem pacis non servare: in Fr. leben, in pace esse, vivere (keinen Krieg haben); concordia vivere (in Eintracht leben): im tiefen Fr. leben, tranquillam pacem agere: du mußt in bewaffnetem Fr. leben, tibi in tua pace armato vivendum est: mit Zwdm. in Fr. leben, concorditer vivere cum algo; pacem servare cum algo (mit Zwdm. Fr. halten): mit den Nachbarn in Fr. leben, Fr. halten, pacem cum finitimis colere: ich lebe beständig mit ihm in Fr. u. Freundschaft, mihi perpetua gratia atque amicitia cum eo est: Fr. haben, pacem habere: mit Allen Fr. haben, pax est cum omnibus; vor Zwdm. keinen Fr. haben, ab algo sollicitari,

vexari, turbari: vor etwas, male habet me alqd: Zwdm. in Fr. lassen, alqm non turbare, non vexare: in Fr. gelassen, pacatissimus (zB. gens): laß mich in Fr.! noli me turbare; omite me! quid mihi tecum?: Zwdm. in Fr. ziehen lassen, alqm cum pace dimittere: besitzender Friede wohnt Zwdm. im Herzen, in animo alci est pax placidissima: er hat keinen Fr. (im Herzen), agitur angore conscientiae; conscientia mordetur: den Gemüthern Fr. bringen, pacem animis afferre: sich den innern Fr. bewahren, servare pacem mentis: er ging zum ewigen Fr. ein (= er starb), exceptit illum magna et aeterna pax (Sen. ad Marc. 19, 5). - Sprüchw., Fr. ernährt, Unfriede verzehrt, concordia res parvae crescut, discordia maximae dilabuntur (Sall. Jug. 10, 6).

Friedensapostel, pacis auctor. otii et concordiae patronus (Vertreter des Friedens, Ggsk. belli vindex). - pacifica persona (ein Mann, der die Rolle des Friedensvermittlers übernimmt, Ggsk. bellator, Cic. ad Att. 8, 12, 4). - pacis laudator (Lobredner des Fr.). - pacis semper auctor. pacis semper laudator (wenn Zwdm. nicht als einmaliger, sondern als beständiger Vertreter od. Lobredner des Friedens bezeichnet werden soll). - als Fr. auftreten, pacem suadere coepisse: ich mache fort u. fort den Fr., ad pacem hortari non desino.

Friedensartikel, pacis lex.

Friedensbedingungen, pacis conditiones, leges. - Fr. vorschlagen, pacis conditiones ferre: Fr. angeben, vorschreiben, pacis conditiones od. leges dicere od. dare, Zwdm., alci: Zwdm. Fr. antragen, alci ultro pacis conditiones ferre: die Fr. annehmen, sich auf Fr. einlassen, pacis conditiones accipere; omnem pacis conditionem accipere: die Fr. nicht annehmen, pacis conditiones dimittere; pacis conditionibus uti nolle.

Friedensbote, pacis nuncius (der die Nachricht des Friedens wohin bringt). - Ist es = Friedensapostel, Friedensgesandter, Friedensunterhändler, Friedensvermittler, f. d.

Friedensbotschaft, f. Friedensnachricht.

Friedensbruch, I) als Handlung: publica violatio fidei (Wortbrüchigkeit von Seiten eines Staates). - perfidia (Treulosigkeit übh.). - II) als Sache: pax violata; fides pacis non servata. - es ist ein Fr. zu befürchten, *verendum est, ut pacis fides servetur.

Friedensbündniß, f. Friedensvertrag.

Friedensdauer, lange, pax longa (zB. refovet cuncta).

Friedensfest, supplicatio et gratulatio (ein Bei- u. Dankfest, nach eben geschlossenem Frieden). - *sollemnia pacis restitutae (Fest bei Wiederkehr des Friedensstaates). [pacator.

Friedensfürst, princeps terrarum marisque

Friedensgedanken, consilia pacis. - Zwdm. von Fr. zurückbringen, alqm avertere a consiliis pacis: Fr. nicht abhold, non abhorrens a consiliis pacis.

Friedensgericht, arbitrium (Schiedsgericht). - als Personen, arbitri: Fr. einer Landschaft, f. Friedensrichter.

Friedensgesandter, orator pacis od. pacis petendae. - legatus pacificatum od. ad pacificandum missus. - legatus de pace missus.

Friedensgesandtin, pacis oratrix (Cic. rep. 2, 8, 14).

Friedensgesandtschaft, legatio pacificatoria (Cic. Phil. 12, 1 *extr.*); od. der Blut. der Ausdrücke unter „Friedensgesandte, -in“.

Friedensgewand, vestimenta, *n. pl.* (3B. etiam in vestimentis vir fortis apparet). – toga (das Obergewand des röm. Bürgerd in Friedenszeiten; vgl. „Friede“ die Beisp. zu toga). – im Fr., togatus (Eggh. armatus).

Friedensgöttin, Pax.

Friedenshoffnung, spes pacis (3B. haec nova injuria exturbavit [machte zunichte] omnem spem pacis).

Friedenskünste, pacis artes.

Friedensnachricht, pacis nuncius. – Fr. bringen, pacem nunciare.

Friedenspfand, pignus pacis (v. Pers. u. Lebl.). – futurae pacis obses (Geißel als Bürge des zukünftigen Friedens).

Friedenspräliminarien, initia pacis; inchoatae conditiones pacis; inchoata initia pacis; u. bl. conditiones pacis. – die Fr. eröffnen, inchoare conditiones pacis.

Friedensprediger, s. Friedensapostel.

Friedensrichter, irenarches (ειρηναρχης, Jct.). – arbiter litis, gem. bl. arbiter (Schiedsrichter übh., m. vgl.). – die Friedensrichter (das Friedensgericht) einer Landschaft, principes regionum, qui inter suos jus dicunt controversiasque minuunt.

Friedenschluß, pax facta, composita, constituta.

Friedensstab, caduceus (der ihn trug, hieß caduceator).

Friedensstifter *zc.*, s. Friedensvermittler *zc.*

Friedensstörer, pacis turbator (eig.). – rei publicae turbo. turbo ac tempestas pacis atque otii (bildl., der die Ruhe im Innern eines Staates untergräbt). – homo turbulentus. turbarum auctor (ein Unruhestifter übh.).

Friedensstörung, pax turbata.

Friedensstempel, pacis templum.

Friedenstractat, s. Friedensvertrag.

Friedensunterhändler, pacis interpres (in sofern er als Mittelsperson die Unterhandlungen betreibt). – pacis internuncius (sofern er den Zwischenträger macht). – sie schicken Friedensunterhändler nach Rom, pacem petitum oratores Romam mittunt.

Friedensunterhandlung, colloquium de pacis legibus (Besprechung zweier Feldherrn *zc.* über die Friedensbedingungen). – actio de pace (Verhandlung, Berathung, wie man den Frieden aufrecht erhalten wolle). – sich in Friedensunterhandlungen durch Gesandte einlassen, pacificatoria legatione implicari: Friedensunterhandlungen anknüpfen, pacis conditiones postulare: Fr. pflegen, agere de pacis conditionibus (um die Friedensbedingungen unterhandeln); colloqui de pacis legibus (sich wegen der Friedensbedingungen besprechen, mit Jnd., cum alqo): sie pflegen Fr., colloquium fuit inter ipsos de pacis legibus: die Fr. beginnen, motae sunt pacis conditiones: die Fr. abbrechen, infecta pace dimittere legatos; pacis conditiones dimittere; dimittere pacis internuncium: die Fr. kommen zu Stande, pacis conditiones conveniunt: etw. durch Fr. erreichen, alqd legatos utroque de pace mittendo consequi.

Friedensunterpfand, s. Friedenspfand.

Friedensvermittlung, pacificatio; pacis arbitrium. – eine Gesandtschaft zur Fr., legatio pacificatoria: sich auf eine Fr. durch Gesandte einlassen, legatione pacificatoria implicari.

Friedensvermittler, pacificator. pacis auctor. pacis arbiter. reconciliator pacis. verb. reconciliator pacis et disceptator de iis, quae in contro-

versia sunt (zwischen zwei kriegführenden Feinden). – interpres arbiterque concordiae civium. arbiter civilis discordiae (zwischen den uneinigten Bürgern). – pacifica persona (ein Mann, der die Rolle des Fr. übernimmt, Eggh. bellator, Cic. ad Att. 8, 12, 4). – als Unterhändler, s. Friedensunterhändler.

Friedensvermittlerin, *pacis auctor; reconciliatrix.

Friedensvertrag, pacis foedus, im 3B. bl. foedus (das Friedensbündniß). – tabulae foederis pacis, im 3B. bl. tabulae foederis (die Urkunde des Friedensbündnisses). – den Fr. unterzeichnen, tabulas foederis signare: den Fr. bestätigen, foederis fidem firmare.

Friedensvorschlag, pacis conditio. – Friedensvorschläge Jndm. thun, pacis condiciones ultro ferre alci: den Fr. annehmen, pacis subire conditionem: die Fr. werden angenommen, pacis condiciones conveniunt: die Fr. verwerfen, pacis conditionibus uti nolle; pacis condiciones dimittere.

Friedenswerk, opus pacis (ein Unternehmen, was den Frieden erhält). – actio de pace (die Verhandlung wegen Aufrechthaltung des Friedens). – zum allergrößten Fr. schreiten, aggredi ad pacis longe maximum opus.

Friedenszeichen, pacis signum; vgl. „Friedensstab“. – der Vorbeer, der zum Fr. diente, laurus pacifica.

Friedenszeit, pacis tempus. – in Friedenszeiten, pacis temporibus: eine Ehre, welche in Fr. vor mir Niemandem widerfahren ist, qui honos togato habitus ante me est nemini.

Friedenszustand, pax. – glücklicher Fr., tranquillus beatae pacis status: im Fr. leben, in pace esse, vivere: ich muß in bewaffneten Fr. leben, mihi in pace armato vivendum est.

friedfertig, pacis amans od. amator. pacis cupidus (friedliebend). – placidus (ruhig u. friedsam, 3B. Charakter, mores). – placabilis (leicht zu besänftigen). – concors (einträchtig). – minime litigiosus (gar nicht streitsüchtig). – fr. Gesinnungen, pacis amor: fr. seyn, pacem colere cum mit dem Ablat. derer, mit denen man Frieden hält. Vgl. übh. „friedlich“.

Friedfertigkeit, pacis amor; animus a quietis consiliis non abhorrens.

Friedhof, s. Gottesacker.

friedlich, pacis amans od. amator (friedliebend). – pacatus (zum Frieden gebracht, von einer bereits eroberten Provinz; dann übh. nicht mehr feindlich, 3B. Antwort). – quietus. tranquillus (ruhig, ersteres von der äußern Ruhe, von dem, der sich vom Krieg u. von Parteiucht frei hält; letzteres eig. von der gemüthlichen Ruhe, aber auch für quietus). – friedliche Bürger, quieti animi cives: nicht als fr. Bürger leben können, non posse aequo animo sub legibus vivere (s. Justin. 31, 1, 8). – fr. Gesinnung, animus quietus; animus non abhorrens a consiliis pacis; amor pacis: fr. Gesinnungen gegen Jnd. (angenommen) haben, alci esse pacatum: Jndm. eine fr. Antwort geben, pacatum responsum alci dare: in fr. Vernehmen bleiben, in pacato manere: aus Gallien kommen fr. Nachrichten, e Gallia otium nunciatur. – Adv. quiete; tranquille. – sich fr. verhalten, quiescere; *nullas turbas movere: es ging alles fr. zu, *sine turbis, sine tumultu transacta sunt omnia.

Friedlichkeit, der Gesinnung, s. „friedliche Gesinnung“ unter „friedlich“.

friedliebend, s. friedfertig, friedlich.

Friedrich, *Fridericus.

Friedrichsd'or, *Fridericus aureus (wie Plaut. Bacch. 2, 2, 52 [230] Philippus aureus). - od. bl. Fridericus (wie Hor. ep. 2, 1, 23 Philippus).

friedsam, f. friedsfertig.

frieren, I) Frost empfinden: frigere (eig. bloß kalt seyn, Ggß. calere, warm seyn). - algere (Kälte empfinden, seiden, Ggß. aestuare, Hitze empfinden). - sehr fr., frigoribus horrere: ich friere an den Füßen, pedes frigent: anfangen zu fr., (frigore) frigescere. - II) zu Eis werden: gelari od. congelari; gelare od. congelare; vgl. „gefrieren“. - es friert, gelascit: es hat gefroren, gelavit.

Fricren, das, algor (die Kälte, sofern sie empfunden wird).

Fries, I) ein Zeug: *pannus Frisius. - II) eine Verzierung: zophorus (Ζωφόρος, an den Säulen). - hyperthyrum (ἑπερθύρον, Fr. u. Kranz über der Thür).

Frießel, *purpura (t. t.).

frisch, I) kühl, was einen Kältechauer verursacht: frigidus. - ein fr. Trank, potio frigida: fr. Wasser, aqua recentis rigoris: fr. Luft schöpfen, refrigerationem aerae captare; libero aere redintegrari: fr. werden, refrigerescere. - II) erst vor kurzem entstanden, gewachsen, geschehen z.: recens. - fr. Brot, panis recens: eine fr. Wunde, vulnus recens, crudum: fr. Spuren von Schlägen, recentia vestigia plagarum: die noch frischen Spuren der Flucht, recentia vestigia fugae. - auf fr. Thät, j. Thät. - von Frischem, d. i. von Neuem, denuo; de integro (von vorne). - dah. a) noch nicht verdorben, unverkelt z.: recens (wie Aulstern, Heringe z.). - viridis (noch grün, zB. lignum, Ggß. lignum aridum: u. ficus, Ggß. ficus arida: u. nuces, Ggß. nuces siccae). - fr. Nasen, cespes vivus: Aulstern recht fr. haben, recenti usu ostrearum frui. - b) noch nicht geod. verbraucht; dann munter, lebhaft: recens. integer. verb. recens integerque (noch nicht gebraucht, noch nicht ermüdet, Ggß. defatigatus, saucius, zB. Truppen, Pferde z.). - vegetus, hilaris od. hilarus (lebhaft, munter, zB. Farbe z.). - alacer, alacer et promptus (aufgeweckt, lebhaft u. zum Handeln aufgelegt, zB. Muth). - fr. Wind, ventus secundus: der Wind wird frisch, ventus increbrescit. - fr. Alter, aetas viridis: fr. Gesichtsfarbe, nitidus color: das fr. Aussehen eines Baumes, arboris hilaritas. - noch im fr. Andenken haben, in recenti memoria habere: das Andenken an etwas ist noch fr., es ruht etwas in fr. Andenken, recens est alci rei memoria. - Sprüchw., frisch gewagt ist halb gewonnen, dimidium facti, qui bene coepit, habet (Hor. ep. 1, 2, 40); fortes fortuna adjuvat, wie ein altes Sprüchwort sagt, ut est in vetere proverbio (Cic. Tusc. 2, 4, 11). - fr. bekennen, strenue fateri: frisch auf! age (agite)! age (agite) vero! agedum (agitedum)!

frischbacken, vom Brot, recens.

frische, frigus (Kälte). - hilaritas (munteres Aussehen). - vigor (physische u. geistige Regsamkeit, zB. corporis animique).

frischling, porcellus (Phaedr. 2, 4, 15).

frischweg, lügen, libero mendacio abuti.

friseur, caput et capillorum concinnator (der Haarschmücker, Col. 1. praef. 5). - tonsor (der den Männern das Haar verschnitt u. auch zurecht machte). - ornatrix (die Sklavin, welche ihrer Herrin das Haar schmückte).

frisieren, zmd., comere capillos, crines (übß. schmücken). - crines calamistro ornare. capillum crispare. comam calamistrare (das Haar brennen, kräuteln). - frangere comam in gradus. comere

caput in gradus et anulos (das Haar in Flechten, in Flechten u. Ringel od. Locken ordnen). - capillos colligere in nodum. crines in nodum cogere od. torquere (das Haar in eine Wulst aufstecken, f. „Haarwulst“).

Friskamm, *pecten capillis comendis destinatus.

Frift, temporis spatium (Zeitraum übß.). - temporis intervallum, im Zshg. bl. intervallum (Zwischenzeit). - dies certa. dies praestituta. dies finita. auch bl. dies. tempus finitum, definitum. auch bl. tempus (festgesetzte Zeit, anberaumter Termin). - eine mäßige Fr., tempus modicum: die Fr. eines Jahres, f. Jahresfrist: eine Fr. von zwei Tagen, eine zweitägige Fr., biddum: in drei Fristen zählen, tribus pensionibus solvere: eine Frift bestimmen, diem statuere, constituere, praefinire: eine ziemlich lange Fr. bestimmen, diem statuere satis laxam (zB. vor deren Ablauf zmd. zahlen soll, quam ante etc., f. Cic. ad Att. 6, 1, 16): Fr. geben, gestatten, spatium dare alci (auch übtr., zB. irae suae); tempus dare (zB. tempora a iudice data); comprehendingem largiri (Vertagung des Termins vor Gericht zugelassen); debitori intervallum dare (dem Schuldner eine Zahlungsfrist gewähren, Jct.): dem Verklagten die Fr. verlängern, reum comprehendingem (den Termin vor Gericht vertagen): wenige Tage Fr. fordern, petere paucorum dierum interjectum (von etnem Angeklagten, Tac. ann. 3, 67): um Fr. (bei Zahlungen) bitten, rogare de integro: um mehr als jährige Fr. bitten, plus annua die postulare: um Fr. zur Ueberlegung (d. i. Bedenkzeit) bitten, Fr. zur Ueberlegung (d. i. Bedenkzeit) fordern, f. Bedenkzeit: eine sehr geringe Fr. zur Untersuchung verlangen, perexiguam inquirendi diem postulare. - zmdm., der zahlen soll, die Fr. einige Tage verlängern, alci paucos ad solvendum dies prorogare: eine kurze Fr. für etwas, was man abgeben soll, von zmd. fordern, ab algo parvam exigui temporis usuram alci rei postulare (f. Cic. agr. 3, 1, 2). - die Fr. läuft, verstreicht, exit dies (zB. indutiarum): eine festgesetzte Fr. tritt ein, dies venit (Jct.).

fristen, differre. proferre (aufschieben, w. f.). - prolatare (hinausschieben, verzögern). - prorogare (verlängern, hinhalten). - zmdm. die Zahlung einige Tage fr., prorogare alci paucos dies ad solvendum. - zmdm. das Leben fr., vitam alci prorogare, propagare, producere: mit od. durch etw., alqm sustentare alqä re (zB. frumento): auf jedw. Weise, quoquo modo spiritum alci prorogare: sein Leben kümmerlich fr., vitam inopem colere: mit oder durch etwas, vitam tolerare alqä re (sowohl mit einer Nahrung, als durch ein Gewerbe); vitam propagare alqä re (durch e. Gewerbe, zB. auctupio): sein Leben durch den Genuß von rohen Feldfrüchten fr., cibo agresti vescendo vitam exigere.

Fristen, das, prolatio.

fristungsweise, bezahlen, certis pensionibus solvere.

frisur, f. Haarsfrisur.

frivol, frivolus (albern, abgeschmackt, zB. sermo). - levis (leichtsinig). - deorum od. deorum ac religionum negligens (der die Götter u. religiösen Gebrauche seiner Beachtung nicht werth hält, Freigeist z.).

frivolität, levitas (Leichtsin). - negligentia deum (Vernachlässigung der Götter, Fr. in religiöser Hinsicht). - frivolitäten, frivola, orum, n. (Abgeschmacktheiten).

froß, I) Frohsinn empfindend oder denselben zeigend: hilarus od. hilaris (heiter gesinnt, frohge-

launt). - laetus (momentan freudig aufgereggt, fröhlich; zu allen Ggß tristis, maestus). - fr. Muth, animus laetus, hilaris, bonus: ein fr. Blick, oculi laeti od. hilari: ein fr. Gesicht, vultus laetus: ein fr. Leben, vita hilara: fr. Tag, dies hilaris, laetus. - froh sein, laetum, hilarum esse: über etwas fr. seyn, alqā re gaudere (sich freuen) od. laetari (fröhlich seyn): froh (d. i. zufrieden) seyn, „daß“ zc., satis habere (mit folg. Acc. u. Infinit.; od. „wenn“ zc., si mit folg. Coniunct.): wir sind fr. (damit zufrieden, darüber vergnügt), daß zc., bene nobiscum actum esse putamus, quod etc.: einer Sache fr. werden, alqā re frui: seines Lebens fr. werden, vivere atque frui animā: der Geizige wird seines Geldes nicht fr., avarus semper eget (Hor. ep. 1, 2, 56). — *Adv.* laete; hilare od. hilariter; animo laeto od. hilari. — II) was Fröhlichkeit weckt, fröhlich macht, wie Nachrichten, Botschaft, Begebenheit: laetus. - jucundus (herzerfreud, angenehm).

Frohgefühl, voluptas (reicht in den meisten Fällen schon hin und entspricht seiner Grundbedeutung nach dem deutschen Fr., s. Cic. fin. 2, 3, 8, wo er es durch motus jucundus, quo sensus hilaratur erklärt).

fröhlich, laetus (v. *pp.* freudig aufgereggt). - hilarus, hilaris (heiter gestimmt, froh gelaut, lustig; beide vom Menschen u. dessen Gemüth; übtr. von Dingen, wie Miene, Gesicht, Tag). - alacer gaudio (durch Freude lebhaft aufgereggt). - alacer (munter, lebhaft, voll Lust zu einem Unternehmen). - fröhlich mit den Fröhlichen, laetus inter laetos. - fr. seyn, laetum, alacrem et laetum, hilarum esse; über etwas, laetari alqā re: sehr fr. seyn, laetitia se efferre; gaudio persumus esse, über etwas, ab alqā re: fr. machen, hilarum facere alqm (im Allg.); alqm od. alejs animum exhilarare, ad laetitiam excitare (von Dingen): Jmb., der vorher ernst war, fr. machen, alqm a severitate ad hilaritatem traducere: Einen, der traurig ist, alqm ex maerore eximere: sei nur heute fr., hodie modo hilarum te fac: sei fr. u. wohlgemuth, hilarum fac te ac lubentem. — *Adv.* laete; hilare od. hilariter; animo laeto od. hilari.

Fröhlichkeit, laetitia, a. hilaritas (Heiterkeit, Lustigkeit). - animus laetus od. hilaris (fröhliches, heiteres Gemüth). - alacritas, animus alacer (bes. der fröhliche Muth, den man bei etwas zeigt). - die Fr. wecken, zur Fr. stimmen, hilaritatem excitare.

frohlocken, laetari; laetitia od. gaudio exsultare; laetitia od. alacritate gestire; auch bl. gestire; exsultare et gestire; laetitia se efferre; laetitia efferrī ac gestire. - über etwas fr., gaudio perfundi ab alqā re: sehr übermüthig fr., ingenti laetitia od. incredibili gaudio efferrī; laetitia inflatum esse; insolenti alacritate gestire. - frohlockend, laetus (fröhlich, w. f.). - alacer gaudio (durch Freude lebhaft aufgereggt); verb. laetus et alacer.

Frohlocken, das, laetatio (das Fröhlichseyn, Caes. b. G. 5, 52 *extr.*). - exsultatio (das Springen vor Freude).

Frohn, Gerichtsdiener, etwa apparitor.

Frohnacker, ager od. fundus servus (Ggß. ager od. fundus liber). - ein Fr. seyn, servire.

Frohnarbeit, f. Frohne.

frohbar, servus (Ggß. liber, s. Cic. agr. 3, 2, 9).

Frohnbauer, bastagarius (spät. Jct.).

Frohndienst, f. Frohne.

Frohne, angaria (eig. ein persisches, aber schon zu Cicero's Zeiten gebräuchliches Wort, s. Nigidii r. b. Gell. 19, 14 *extr.*; häufig bei den Jct.). - an-

gariarum praestatio (das Leisten der Frohne, Jct.). - *opera serva (die Frohnarbeit selbst). - Ist es = Frohndienst, s. d. - Frohndienste thun, *angaria od. operam servam praestare: etwas als Fr. verlangen, angaria alqd. - Lycurg ließ die Acker der Reichen vom niedern Volke zur Fr. bauen, Lycurgus agros locupletium plebi ut servitio colendos dedit.

fröhnen, I) eig.: *angariam oder operam servam praestare (s. „Frohne“ über die Subst.). — II) uneig., einer Sache fröhnen, d. i. sich ihr hingeben: alci rei servire, (totum) se dedere. - den Lüsten fr., libidinibus se dare; voluptatibus servire, se tradere; corporis voluptatibus (totum) se dedere: dem Wauche fr., ventri obediare: der nur seinem Wauche fröhnt, abdomini suo natus: dem Ruhme fr., famae servire.

fröhnen, das, f. Frohne.

Fröhner, f. Frohnbauer.

Frohneite, carcer publicus.

frohnelei, immunis liberque.

Frohndienst, bastagia od. bastagia (Cod. Just. 12, 58, 3, wo alqm ad sollicitudinem bastagae devocare, d. i. Jmb. zur Fr. fordern). - im Jßg. auch bl. vectura (Fuhre üb.), zB. Frohndienste ausschreiben, vecturas imperare, Caes. b. c. 3, 32, 2: die Frohndienste zu Getreide unter die einzelnen Staaten vertheilen, den einzelnen Staaten auferlegen, vecturas frumenti civitatibus describere, Caes. b. c. 3, 42, 4). - od. vehiculum (Transportwagen, zB. Frohndienste beordern, vehicula exigere, Pl. pan. 20, 3).

Frohndienstmann, bastagarius (spät. Jct.).

Frohngut, praedium servum (Ggß. praed. liberum). - fundus servus (Ggß. fundus liber).

Frohnherz, dominus (vgl. Hor. sat. 2, 7, 66).

Frohneleichenam, corpus sanctum Domini (Eecl.).

Frohneleichenamsfest, *dies per corpus Christi mortuum sacra.

Frohntag, *dies angariarum.

Frohinn, hilaritas (Heiterkeit). - jucunditas animi, u. bl. jucunditas (fröhliche Stimmung des Gemüthes, fröhliche Laune). - voluptas (vergnügter Sinn, Lust). - aller Fr. ist mir geraubt, omnis hilaritas mihi erepta est: den Fr. auf immer verlieren, hilaritatem in perpetuum amittere.

frohinnig, hilarus od. hilaris. — *Adv.* hilare od. hilariter.

fromm, I) tugendhaft, gottesfürchtig, religiös: pius (nach röm. Begriff der, welcher die Ehrfurcht u. Liebe gegen Gott, Vaterland, Eltern und Alle, die ihm nahe stehen, nicht aus den Augen setzt; daher auch, wo es sich nicht nothwendig aus dem Zusammenhang ergibt, mit dem Zus. erga deum, erga patriam etc.). - sanctus (gottgefällig, ist der, den die Götter wegen seines tugendhaften Wandels unter ihren unmittelbaren Schutz genommen haben); verb. sanctus piusque. - religiosus (religiös, gewissenhaft, der Heiliges und Unantastbares zu verlegen sich ein Gewissen macht, die Religion und ihre Vorschriften heilig hält); verb. religiosus sanctusque; sanctus et religiosus. - religionum colens, diligens religionum cultor (der die Vorschriften für äußere Religion eifrig befolgt). - deos verens (gottesfürchtig). - castus (keusch u. rein, der, dessen Seele von Natur fleckenlos ist). - integer (an dessen Lebenswandel kein Makel haftet; dicht. integer vitae); verb. integer castusque. - probus (brav, rechtschaffen). - zu fr., superstitiosus. - das fr. Gefühl, der fr. Sinn, religio: voll fr. Gefühle seyn, from-

mes Sinnes seyn, religionis moveri: kann wohl diesem Munde ein fr. Wort entfallen oder entschlipfen? ex isto ore religionis verbum excidere aut elabi potest? eine fr. Pflicht erfüllen, fungi pio munere. - fr. seyn, pie deum (od. deos) colere; pietatem erga deum (od. deos) colere: sehr fr. seyn, deum (od. deos) summa religione colere; omnia, quae ad cultum dei (od. deorum) pertinent, diligenter tractare. — II) sanftmüthig: placidus (ruhig u. friedsam). - mitis (sanft, der ohne Murren auch etwas Hartes über sich ergehen läßt). - patiens (geduldig, gelassen, der sich von Andern etwas gefallen läßt). - mansuetus (an die Hand gewöhnt, zahm, auch von Thieren). - fr. seyn, placidum esse; placidus esse moribus.

Frömmelci, nimia superstitiosa religio (übertriebene u. abergläubische Gottesverehrung). - *pietas erga deum simulata (religiöse Heuchelei).

frömmeln, *se pium erga deum simulare.

frommen, prodesse (gut seyn, helfen zc.). - utilem esse (zweckdienlich seyn). - opus est (es wird etwas damit ausgerichtet). - es frommt mir, nobis expedit: soviel als frommt, quanto od. quantum opus est: so lange es frommt, quam diu opus fuit: dieses zu wissen frommt nicht, id scire non opus est.

frommen, das, utilitas.

Frömmigkeit, pietas erga deum. animus pius erga deum. mens pia erga deum. im Zshg. auch bl. pietas, animus pius, mens pia (Gehörcht u. Liebe zu Gott). - religio (religiöses Gefühl, frommer Sinn, zB. Numae Pompilii). - sanctitas (gottgefälliger Wandel); verb. pietas et sanctitas. - sanctimonia (tugendhafte Gefinnung, Unschuld). - Fr. gegen die Götter haben, deos pie colere: im Ruße großer Fr. stehen, *magna pietatis ac sanctitatis laude florere.

Frömmler, *pietatis erga deum simulator; *qui se pium erga deum simulat.

Fronte, frons. - die dem Feinde zugekehrte Fr., frons adversa: vor der Fr. des Lagers, pro castris: die Soldaten in Fr. aufstellen, copias in fronte statuere, constituere; copias explicare (sich formiren lassen): Fr. machen gegen den Feind, in hostem obverti: die Fr. ändern, signa convertere: den Feind in der Fr. angreifen, hostes adversos aggredi: den Feind hinter der Fr. angreifen, hosti averso instare.

Fronton, tympanum (*τύμπανον*, dreieckiges Stiebelfeld). - fastigium (Stiebeldach).

Frontschirm, pluteus (mitl. t. t.).

Frontveränderung, signa conversa, n. pl. - die Fr. machen, signa convertere.

Frosch, rana (auch als Krankheit des Rindviehs). - ein kleiner Fr., ranunculus: der Fr. quakt, rana coaxat. - **Fröschen**, **Fröschenlein**, ranunculus.

Frost, frigus (in der Temperatur der Luft, die Kälte, in sofern sie Frost verursacht, Ggß. calor; dah. auch der „Fieberfrost“, f. d.). - algor (die Kälte, in sofern sie empfunden wird, das Frieren). - gelu (die Kälte, in sofern sie gerinnen, gefrieren macht, der Frost im eig. Sinne; es kommt nur noch im Ablat. vor). - gelatio (das Gefrierenmachen, der Frost, in sofern er in die Erde zc. eindringt). - gelicidium (der Fr., in sofern er zu Eis gefrieren macht, gew. im Plur.). - starke Fröste, magnitudo frigorum: von Fr. leiden, ab gelicidiis laborare (v. Mörkel u. dgl.); gelicidiis infestari od. peruri (v. Gewächsen): Fr. ertragen können, algoris patientem esse: weder Fr. noch Hitze ertragen können, neque frigora neque aestus facile tolerare: von Fr. starren, frigore rigere (von einem Lande); gelu torpere (vom Fr. erstarrt seyn, von Menschen): star von Fr., rigidus: es treten Fröste ein, oriuntur frigora: es folgte ein

starker Fr., magna gelatio consecuta est: vor den Frösten, nondum ortis frigoribus.

Frostbeule, ulcus, quod fit ex frigore hiberno (Geschwür, durch Winterfalte entstanden). - vitium frigroris (Frostschaden üb.). - Fr. an den Füßen, pernio.

frösteln, frigore tentari; aliquid quasi frigus sentire.

Frösteln, ein, sensus alicujus quasi frigroris.

Frostfieber, *febris frigusque. - ein Fr. haben, *febris frigrorae jactari.

fröstig, frigidus (kalt, auch uneig. = ohne Wärme, Feuer, zB. Redner [fr. in dicendo], Scherz, Brief). - frigroris impatiens. algoris non patiens. asiosus (der keine Kälte vertragen kann; vgl. „Frost“ die Subst.). - nach einer fr. Umarmung sich trennen, post breve osculum digredi: fr. seyn, frigidum esse (kalt seyn, f. oben); frigora non facile tolerare (die Kälte nicht vertragen können). — Adv. frigrade. - die Rede wurde fr. angehört, oratio frigebat.

Frostschaden, a) am thierischen Körper: vitium frigroris; vgl. „Frostbeule“. - Frostschäden, auch adusta nivibus; ambusta frigrade od. nive. — b) an den Früchten: fruges frigrade adustae (an Feldfrüchten). - poma frigrade adusta (an Baumfrüchten).

Frostwetter, gelicidium tempestas. - frigoram, n. (anbaltende Kälte). - das Fr. schadet einer Sache, gelicidium tempestas nocet alci rei.

frostiren, fricare. - confricare (tüchtig fr.). - perfricare (über u. über fr.).

frostiren, das, frictio.

Frucht, I) eig.: a) üb.: fructus (nur im Plur., bezeichnet als das genus alle Arten Früchte, sofern sie als Nutzen u. Vortheil gewärender Ertrag der Aecker, Gärten u. Ländereien üb. angesehen werden, und steht überall da für unser „Frucht, Früchte“, wo die besondern Arten nicht angegeben werden sollen od. nicht angegeben zu werden brauchen, f. Cic. off. 2, 4, 12: frugum fructuumque reliquorum perceptio et conservatio, d. i. der Feldfrüchte u. übrigen Fruchtarten; vgl. Cic. de sen. 7, 24; 19, 70. Caes. b. G. 1, 28. Liv. 2, 5, 3 u. 45, 13, 16 [campi u. agri fr.]: vorzugsn. bezeichnet fructus aber die Garten- u. Baumfrüchte). - fruges (die Frucht als Collectiv, bezeichnet die Früchte als Erzeugnisse der Erde, welche den Menschen Nahrung gewähren, vorzugsweise aber, und in Prosa gewöhnlich, die Feldfrüchte, sowohl die Mehrenfrüchte, frumentum, als die Hülsenfrüchte, legumina. f. Pl. 18 [7], 9, 43; zuw. auch die Mehrenfrüchte allein, indem dann die Hülsenfrüchte noch bes. genannt werden, f. Cic. de nat. deor. 2, 62, 156: terra feta frugibus et vario leguminum genere; bes. häufig steht es bei Cicero im Ggß. der bacae arborum, f. unten. Zu bemerken ist noch, daß der Singul. frux nur collectiv u. bildlich vorkommt). - segetes (grünende Saaten, heißen die fruges, wenn sie noch nicht für den Schmitter reif sind, zB. die Fr. steht schön, laetae sunt segetes). - fetus (die Fr., als etwas durch Zeugung Hervorgebrachtes, sowohl von der Fr. der Aecker u. Büume, als, und zwar vorzugsweise, von der Leibesfrucht lebendiger Geschöpfe). - pomum (jede Baumfrucht, eben so allgemein wie das deutsche Wort „Obst“). - baca (jede kleine runde Fr., Beere; wird von Cicero häufig im Plur. in der Ved. „Baumfrüchte üb.“. den fruges terrae entgegengesetzt, f. Cic. de sen. 2, 5; de div. 1, 51, 116). - Früchte tragen, fructus ferre, reddere: reichlichere Fr. tragen, uberiores efferre fruges (vom Aecker): zehnfache Fr. tragen, efferre od. efficere cum decimo (v. Aecker);

redire cum decimo ex eodem semine (von der Pflanze, zB. von der Bohne): keine Fr. tragen, sterile esse (unfruchtbar sein, v. Acker 2c.): Fr. ernten, beziehen aus od. von 2c, fructus capere od. percipere ex etc. — b) = Leibesfrucht, w. f. — II) un-
 eiq., die guten und bösen Folgen einer Sache, a) die guten: frux. fructus (mit dem Unterschl., daß frux das Erzeugniß od. die gute Sache selbst ist, welche durch etwas bewirkt wird, fructus aber der aus dieser wieder entspringende Nutzen od. Vortheil, f. Cic. Cael. 31, 76. Liv. 2, 1. §. 6 u. Cic. Philic. 38, 92; Pis. 24, 57). — commoda, orum, n. utilitas (Vortheile, Nutzen üb.). — merces, pretium (Lohn, Belohnung). — die Früchte des Friedens, pacis bona (auch wohl fruges): Früchte bringen, tragen, fructum ferre, reddere; utilitatem afferre: die Früchte von etwas genießen, ernten, einernen, fructum capere od. percipere, utilitatem capere ex alq. rei; fructum alq. rei capere; ad fructum od. fructus alq. rei pervenire: goldene Fr. tragen, bonam frugem ferre (Liv. 2, 1. §. 6): er genießt die Fr. seiner Anstrengungen, laborum suorum fructum capit; ad suorum laborum fructus pervenit: Niemand genießt weniger als ich die Fr. meines Fleißes, laboris mei fructus ad neminem minus quam ad me pertinet: sind das die Fr. meiner Wohlthaten, daß 2c.? hucine beneficia mea evaserunt, ut etc. (f. Sall. Jug. 14, 9): ohne Fr., gratuitus. — Zum. ist „Frucht, Früchte“ bl. durch e. Pronomen zu geben, zB. davon ist auch das die Fr., daß ich 2c., ex quo etiam illud assequor, ut etc. (vgl. Cic. de or. 2, 75, 106). — b) böse Folgen: mala (Uebel). — incommoda (Nachtheile). — merces (Lohn). — poena (Strafe). — es ist etw. die Frucht von etw., alqd ex alq. re manat, oritur, nascitur, gignitur, existit (zB. peccata manant ex vitiiis: u. ex luxuria existit avaritia): das sind die Fr. deiner Bosheit, huc evasit improbitas tua (nach Sall. Jug. 14, 9). — jener freche Uebermuth wird (uns) üble Früchte tragen, nimia illa licentia evadet in aliquod magnum malum (Ter. adelph. 3, 4, 64 [509]).

fruchtabtreibend, abortus faciens. — ein fr. Mittel, abortivum.

Fruchtauge, f. Auge no. II, a.

Fruchtbalg, f. Balg.

fruchtbar, I) reichliche Frucht od. Früchte bringend, A) eig., a) in eng. Bed.: ferax (v. pr. fruchtbar, ist der Boden, Acker 2c., welcher einen starken Trieb hat oft u. viel zu tragen od. hervorzubringen). — fecundus (εὐτοκος, erzeugungsfähig, fruchtbar in Ansehung der Zeugungskraft, viel befruchtenden Stoff zum Zeugen in sich enthaltend und daher viel hervorbringend, steht gew. von der Fruchtbarkeit lebender und gebärender Wesen, und dann durch Personifikation auch vom Boden, von einem Lande, einer Provinz, Ggß. infecundus). — fertilis (tragbar, εἶφορος, bezeichnet die Fähigkeit des Bodens, Ackerers, eines Landes 2c. leicht u. in reichem Maße hervorzubringen, Ggß. sterilis). — opimus (fett, hinsichtlich des Getreides u. Ertrages üb.); verb. opimus et fertilis (Ggß. sterilis). — uber (reichlich, in reichem Maße hervorbringend, strogend von produzierender Kraft, ergiebig); verb. uber et fertilis; fecundus et uber. — fructuosus. frugifer. fructifer (fruchtbringend, mit dem Unterschl., daß fructuosus, voller Früchte, einen reichlichen Ertrag liefernd, vom Boden u. Baume, frug., Frucht tragend, bes. vom Boden [seltener, wie Tac. Germ. 5, 2 u. Suet. Galb. 4 v. Baume], und fructif., Früchte tragend, nur vom Baume gesagt wird). — pomifer (Obst tragend). — fr. an etwas, ferax, fecundus, fertilis alq. rei (zB.

terra est frumenti praecipue ac pabuli ferax: u. fecunda annonae provincia: u. fertilis hominum frugumque Gallia). — eine fr. Gegend, regio fertilis: sehr fr. Gegenden, agri uberrimi maximeque fertiles; agri omni copia rerum abundantes: die fruchtbarste Gegend Italiens, ager Italiae uberrimus. — fr. machen, feraciorum reddere; fecundare; laetificare: die Erde durch etwas, alq. re terris dare fecunditatem: an etwas sehr fr. seyn, copiam alq. rei effundere; alq. rei copia abundare: fr. werden, feracem, fecundum, fertilem esse coepisse. — b) in weit. Bed.: ein fr. Jahr, annus fertilis (Ggß. annus sterilis): dieses Jahr war sehr fr., *magnum proventum frugum fructuumque annus hic attulit. — B) unetq., 1) im Allg.: ferax, an 2c., alq. rei. — ein fr. Schriftsteller, multorum librorum scriptor: keine Zeit war fruchtbarer an großen Männern, haud ulla aetas virtutum feracior fuit: seine Zeit war fruchtbarer an Rednern, nullā aetate uberior oratorum fetus erat: dieses Zeitalter war sehr fr. an Rednern, haec aetas effudit copiam oratorum: dieses Jahr war sehr fr. an Dichtern, magnum proventum poetarum annus hic attulit. — 2) insbes., reichhaltig, reich an Erzeugung von neuen Begriffen 2c.: ferax; fecundus; uber. — fr. an Gedanken, creber sententias: ein fr. Geist, ein fr. Genie, ingenium ferax od. fecundum; ingenium ex se fertile; indoles laeta: eine fr. Einbildungskraft, ingenii ubertas: fr. Geisteskraft, ingenii vis; auch bl. ingenium (f. Fabri zu Liv. 22, 29, 9): e. fr. Stoff, benigna materia: kein Capitel der Philosophie ist fruchtbarer und reichhaltiger, als das von den menschlichen Obliegenheiten, nullus in philosophia locus est feracior neque uberior quam de officiis. — II) Fruchtbarkeit mit sich führend oder die Fruchtbarkeit befördernd: fecundus; fecundans; laetus. — ein fr. Regen, imber fecundus: fr. Witterung, *caelum bonum frugibus; *laeta, fecunda tempestas.

Fruchtbarkeit, fertilitas (Tragbarkeit). — ubertas (Ergiebigkeit). — fecunditas (Erzeugungsfähigkeit, auch von der Fr. des Geistes. Vgl. den Unterschl. der Adject. unter „fruchtbar“). — vis frugifera (fruchtbringende Kraft, Ertragsfähigkeit, zB. terra vim frugiferam perdidit). — copia (die Menge, Fülle). — vis (bestimmende Kraft üb., zB. ingenii). — Fr. der Witterung, *caelum bonum frugibus; *laeta, fecunda tempestas. — die Fr. der Gegend an etw., natura regionis ferax alq. rei. — Fr. eines Schriftstellers, *magna scriptorum copia et varietas.

Fruchtbaum, arbor fructifera (selten frugifera) — arbor pomifera (Obstbaum).

Fruchtboden, granarium (Speicher zu Kornfrüchten). — horreum (Scheune, Magazin).

fruchtbringend, f. fruchtbar no. I.

Fruchtcapsel, f. Fruchthöhle.

Früchtchen, ironisch v. Menschen, zB. ein schönes Fr.! bellum pomum! (Petr. 57, 5).

fruchten, f. helfen. nützen. — ein Baum, an dem kein Ob fruchtet, arbor non recipiens ictum.

Fruchtfeld, f. Getreidefeld.

Fruchtgehänge, encarpa, orum, n. (εγκάρπια, Fruchtähre, Festschnur, in der Baukunst). — sarta, orum, n. (Blumenzweigen mit Früchten).

Fruchtgehäuse, *pericarpium (περικάρπιον, im Allg., L.). — folliculus (Balg der Getreidekörner). — cucurbita (das Gehäuse, die Kapfel der Baumfrüchte).

Fruchtgesetz, lex frumentaria. [wolle].

Fruchtgöttin, dea frugum (die Göttin der Feldfrüchte; bei den Römern Ceres). — dea pomorum (die Göttin der Baumfrüchte; bei den Römern Pomona).

Fruchthalm, culmus.

Fruchthandel, f. Getreidehandel.

Fruchthändler, (negotiator) frumentarius.

Fruchthausen, frumenti acervus.

Fruchthorn, f. Zülhorn.

Fruchthülse, gluma; tunica.

Fruchtknospe, gemma, - oculus (das Frucht-
auge, bei Pl. 17, 21 [35], 153 von gemma unter-
schieden). - die Fr. der Palme, palmes.

Fruchtkorb, corbis (zum Ein sammeln der Fruch-
te). - canistrum (zum Aufsetzen auf die Tafel). -

als calathus ist ein „Woll- oder Blumenkörbchen“.

Fruchtlieferung, f. Getreidelieferung.

Fruchtlös, inutilis (nicht nützend). - irritus (er-
folglos, zB. inceptum). - Adv. frustra.

Fruchtlosigkeit, inutilitas.

Fruchtmagazin, f. Fruchtboden.

Fruchtmangel, inopia frugum. egestas fru-
gum (im Allg.; i. „Mangel“ über inop. u. eg.). -
inopia frumentaria od. rei frumentariae (Getreide-
mangel, w. f.).

Fruchtmart, *forum frumentarium.

Fruchtmass, modius.

Fruchtmesser, mensor frumentarius (Inser.).

Fruchtnutzung, f. Meßbrauch.

Fruchtpreis, f. Getreidepreis.

Fruchtsack, saccus frumentarius.

Fruchtschiff, navis frumentaria; navis frumento

Fruchtschnüre, f. Fruchtgehänge. [onusta.

Fruchtschwer, gravis fructu (zB. vitis).

Fruchtsperre, *commeatus od. rei frumenta-
riae interclusio.

Fruchtbüch, *pictura fructuum oder pomorum
(die Malerei). - *tabula picta fructuum od. pomorum.
tabula, in qua sunt fructus od. poma (die
Tafel mit dem Gemälde). - er malte nur Frucht-
stücke, *nihil pinxit nisi fructus (od. poma).

Fruchttrogend, frugifer. fructifer (f. „frucht-
bar“). - frumentarius (vom Acker, auf dem Getreide
steht, im Gegensatz des Kartoffelfeldes zc.).

Fruchtwagen, vehiculum frumento onustum.

Fruchtzins, *frumenti vectigal. - Acker, von
denen ein jährlicher Zr. gegeben werden muß, agri

frugal, f. einfach, genügsam. [fructuarii.

Frugalität, f. Einfachheit, Genügsamkeit.

früh, 1) *Posit.*: A) am Morgen: matutinus. —
Adv. (= am frühen Morgen), mane; tempore od.
die matutino: sehr fr. (= am sehr frühen Morgen),
bene (od. multo) mane; primā luce; sub lucem
(gegen Tagesanbruch); primo diluculo. horā diei
primā et adhuc dubio die (in der Morgendämme-
rung); sub galli cantum (um die Zeit, wo früh der
Hahn kräht, Hor. sat. 1, 1, 10). - so fr., tanto ma-
ne: was willst du so fr.? quid tu tam mane?: heute
fr., hodie mane; hodierno die mane: morgen fr.,
cras mane: übermorgen fr., postridie mane: ge-
stern fr., hesterno die mane: von fr. an, mane; a
primo mane: von früh bis auf den Abend, a mane
usque ad vesperum. — B) frühzeitig, der Jahres-
zeit u. übh. der Zeit nach: maturus (übh. früh der
Zeit nach, früh eintretend; dah. von Erdfrüchten,
welche fr. gelegt, gesät, geerntet werden und daher
auch fr. kommen, Ggß. serotinus, f. Col. 2, 10, 9).
- praematurus (frühzeitig, frühreif, nothreif, von
Früchten, welche vor der gewöhnlichen Zeit reif wer-
den; übtr., wie „frühzeitig“, von dem, was vor der
gewöhnlichen Zeit eintritt, Ggß. serus). - praecox
(vor der Zeit reifend, von Früchten, die früher als
andere von derselben Gattung zur Reife gelangen,
unser „Früh-“ in „Frühobst, Frühbirne“ zc.; übtr.,
wie „frühreif“, von menschlichen Geistesanlagen, f.

Quint. 1, 3, 3). - immaturus (unzeitig, unreif, von
Früchten, welche zu zeitig anfangen zu reifen und
daher gar nicht reif werden; bildl., wie „unzeitig“,
von dem, was zu früh, was nicht zur gehörigen Zeit,
was zur Unzeit eintritt, Ggß. maturus). - ein fr.
Winter, matura hiems (der früh übh. eintritt, wie
in den nördlichen Gegenden); praematura hiems
(der vor der gewöhnlichen Zeit in einer Gegend ein-
tritt). - ein fr. Tod, praematura mors (der vor der
gewöhnlichen Zeit, im Jugendalter, nicht im Grei-
senalter, eintritt, ein frühzeitiger, f. Pl. 7, 51 [52],
171: senilem juventam praematurae mortis esse
signum; vgl. Tac. ann. 2, 71, 1: quod [dii] me pa-
rentibus, liberis, patriae intra juventam praema-
turo exitu raperent); immatura mors (ein unzei-
tiger, ein zu früher Tod, der, bevor der Mensch seine
Bestimmung erfüllt hat, erfolgt, f. Cic. Phil. 2, 46,
118: negavi posse mortem immaturam esse con-
sulari, weil nämlich ein vir consularis die höchsten
Ehrenstufen erreicht, also seine Laufbahn gleich voll-
endet hat; Ggß. matura mors, ein später Tod,
wenn man seine Bestimmung erfüllt, genug gelebt
hat, wie Liv. 7, 1 extr.: vgl. Cic. de div. 1, 18, 36).
- eine zu fr. (frühzeitige) Geburt, abortus. - fr. Zu-
gend, fr. Alter, f. Jugend, Alter. - Adv. mature
(zeitig, früher als gewöhnlich, d. i. bei Zeiten, zB.
aufstehen, surgere: dann = bald, schnell, zB. ab-
reisen, proficisci: endlich = zu bald, vor der Zeit,
zB. senem fieri). - praemature (vor der gewöhn-
lichen Zeit, zu bald, zu zeitig). - immature (unzei-
tig). - ante tempus (vor der Zeit). - fr. sterben, ma-
ture decedere (zu bald, vor der Zeit, ehe ein Ereig-
niß eintrat, wie Nep. Att. 2, 1 vom Vater, der zu
früh für den Atticus, d. i. ehe er erwachsen war,
starb); praematura morte absumi (frühzeitig, d. i.
im Jugend-, nicht im Greisenalter; vgl. oben zu
praem. mors); immatura morte absumi (od. mul-
tari (zur Unzeit, ehe man seine Bestimmung erreicht,
genug gelebt hat, mult. gleichs. zur Strafe, f. Lact.
opif. dei 4. §. 1 sqq.; vgl. oben zu immat. mors):
fr. sterben müssen (v. der Menschheit), immature
morti subjectum esse (einem frühen Tode unter-
worfen seyn). - zu früh etw. thun, maturare m. In-
finit., zB. das Zeichen zu fr. geben, maturare si-
gnum dare.

II) *Comparat.* **früher**, A) frühzeitiger: matu-
rior. - Adv. maturius (zB. maturius venire non
potui). - citius (zB. nicht eine Stunde fr., non horā
citius). - fr. eintretend, maturus; maturior: Gegen-
den, wo die Ernte fr. eintritt, loca maturiora mes-
sibus. — B) vor dieser Zeit geschehend, lebend zc.:
prior superior (wer od. was eher, vorher war, ge-
schah zc., früher, älter, Ggß. posterior). - proximus
(wer od. was kurz, zunächst vorher war). - vetus
(wie unser „alt“, für wer od. was schon da war,
Ggß. novus, d. i. wer od. was neu hinzukommt, f.
Liv. 22, 61, 3). - pristinus. vetustus (was vor die-
ser Zeit, in der Vorzeit schon bestanden hat). - er
starb fr. als sein Vater, prior quam pater morie-
batur: in meinem fr. Schreiben, superioribus liti-
ris: das fr. Leben, vita superior: die welche früher
lebten, die Früheren, priores; superiores: der fr.
König, die fr. Regierung, proximus rex; proximum
regnum: Junds f. Geliebte, dilecta quondam alci:
die fr. Gemohnheit, Freundschaft, pristina consue-
tudo, amicitia: fr. Vorgänge, vetera (n. pl.): wider
alle Beispiele der fr. Zeit (d. i. Vorzeit), contra
omnia vetustatis exempla. — Adv. prius, antea
(eher, vorher). - viel fr., multo ante: drei Jahre fr.,
tertio anno ante: fr. manchmal, alias (sonst wohl,
Ggß. nunc, f. Liv. 3, 6. §. 5).

III) *Superl. früheste*, der, die, das, ultimus (äußerster). – vetustissimus (ältester, beide zB. tempora). – fr. Jugend, f. Jugend.

Frühapfel, malum praecox. – ein Fr. seyn, primum (adj.) od. celerius maturescere.

Früharbeit, opera matutina. – bei Licht, lucubratio (vom Studierenden).

Frühaufgang, der Gestirne, exortus matutinus.

Frühbeet, f. Mistbeet.

Frühbirne, pirus praecox. pirus ocissimum. – eine Fr. seyn, primum (adj.) od. celerius maturescere.

Frühbohne, faba matura od. praematura od. praecox (mit dem Untersch. der Adject. unter „früh no. I, B“). – eine Fr. seyn, primam od. celerius maturescere.

Frühe, die, tempus matutinum, antelucanum; mane. – in der Fr., mane; primā luce: in aller Fr., bene (od. multo) mane.

früher, f. früh no. II.

Frühherbse, pisum maturum od. praematurum od. praecox (mit dem Untersch. der Adject. unter „früh no. I, B“). – eine Fr. seyn, primum (adj.) od. celerius maturescere.

Frühgebet, preces matutinae.

Frühgeburt, abortus.

Frühgerste, hordeum maturum od. praematurum od. praecox (mit dem Untersch. der Adject. unter „früh no. I, B“). – eine Fr. seyn, primum (adj.) od. celerius maturescere.

Frühgottesdienst, sacra matutina, orum, n. – sacrificium matutinum (Frühopfer, zB. sacrificio matutino peracto, d. i. nach dem Fr.).

Frühherbst, autumnus novus (Ggß. adultus, der Mittelherbst, u. praecipuus, der Spätherbst, f. Serv. Virg. georg. 1, 43).

Frühjahr, f. Frühling.

Frühjahrs..., f. Frühlings...

Frühfische, f. Frühgottesdienst.

Frühfische, cerasum praecox. – eine Fr. seyn, primum (adj.) od. celerius maturescere.

Frühflug, v. Menschen, velut praecox (Quint. 1, 3, 3). – anili prudentia (an Klugheit eine bejahrte Frau, von e. jungen Mädchen).

Frühling, ver. – tempus vernum (Frühlingszeit). – im Fr., während des Fr., vere: an Anfang, beim Eintritt des Fr., primo vere; principio veris; ineunte u. inito vere (das erstere wenn er beginnt, das letztere wenn er begonnen hat): der Fr. beginnt, tritt ein, es wird Fr., ver incept; ver esse coepit; ver se aperit: der volle Fr. tritt ein, ver adolescit od. adolescere coepit: der Fr. tritt plötzlich ein, ver ingruit: der Fr. tritt zeitig ein, es ist od. wird zeitig Fr., ver celeriter ingruit; praevernat (Pl. 18, 26 [65], 239): der Fr. tritt spät ein, ver tarde ingruit: der Fr. neigt sich zum Sommer (neigt sich zu Ende), ver inclinatur in aestatem: sich zur Zeit des Fr. verzüngen, von Bäumen, Schlangen x., vernare (nachaug.): was im Fr. geschieht, besondlich ist, vernus. – der Fr. des Lebens, flos primus aetatis (d. i. die erste Blütze des Lebens, f. Blütze; dicit. ist ver aetatis).

Frühlingseingang, veris principium; ver pri-

Frühlingsearbeit, opus vernum. [mum.]

Frühlingssaue, vernum pratium.

Frühlingsblume, flos vernus. – flos ver nunciatus (die den Frühling ankündigt).

Frühlingseur, *medendi ratio veris tempore. – eine Fr. gebrauchen, *circa ver medicamentis uti.

Frühlingse Duft, *odores florum vernorum; *odores, qui afflantur e floribus vernis.

Frühlingsefest, der Feldweibe, f. Feldumzug.

Frühlingsegesang, der Vögel, cantus avium vernus.

Frühlingsekind, ein, seyn, vere natum esse.

Frühlingsekrankheit, morbus vere proveniens.

Frühlingseluft, aura verna. – es ist immer Fr., aër semper quodammodo vernat (Pl. 2, 50 [51], 136).

Frühlingse milde, des Wetters, f. Frühlingsewetter (warmes).

Frühlingse monat, *mensis vernus (im Allg.). – mensis Martius (der dritte Monat im Jahre, der März). [Fr., *verno die mane.

Frühlingse morgen, *vernum mane. – an einem

Frühlingse nachtgleiche, aequinoctium ver-

Frühlingse opfer, ver sacrum. [num.]

Frühlingse regen, imber vernus.

Frühlingse rose, rosa verna.

Frühlingse saat, satio verna.

Frühlingse sonne, sol vernus.

Frühlingse speiseaal, triclinium vernum.

Frühlingse stag, dies vernus (Fronto ad M. Caes. 4, 2 *ectr.*).

Frühlingse sthan, *ros vernus.

Frühlingse svogel, avis verna.

Frühlingse witter, -witterung, *tempestas verna; *caelum vernum. – es ist Fr., caelum (od. aër) quodammodo vernat (f. Pl. 2, 50 [51], 136): warmes Fr., vernus tepor; veris clemens tepor: unbeständiges Fr., verna intemperies.

Frühlingse wiese, pratium vernum.

Frühlingse wind, vernus ventus.

Frühlingse wonne, verni temporis suavitas.

Frühlingse zeit, tempus vernum. – angenehme Fr., verni temporis suavitas.

Frühlingse zimmer, conclave vernum. – triclinium vernum (Speisezimmer im Frühling).

Frühlingse messe, *missa matutina.

Frühlingse metze, sacra antelucana, orum, n.

Frühlingse morgen, f. früh no. I, A.

Frühlingse nefel, f. Morgennebel.

Frühlingse obst, poma praecoquia (n. pl.). – ein Fr. seyn, primum (adj.) od. celerius maturescere.

Frühlingse opfer, f. Frühgottesdienst.

Frühlingse frei, praematurus. praecox (f. „früh no. I, B“ den wesentlichen Untersch.). – Uneig., zB. jene frühreifen Geister kommen selten zur vollen Ausbildung, illud ingeniorum velut praecox genus non temere umquam pervenit ad frugem (Quint. 1, 3, 3): ein so allzu fr. Geist lebt nicht lange, tam immature magnum ingenium non vitale est (Sen. contr. 1, 1, §. 22).

Frühlingse reife, maturitas praecox (Col. 1, 6, 20). – maturitas festinata (als Tadel, Ggß. maturitas tempesta, Quint. 6. prooem. 10). – die Fr. bekommen, von Lehren, ante messem flavescere.

Frühlingse rose, rosa praecox.

Frühlingse saat, satio matura.

Frühlingse sommer, aestas nova (Ggß. aestas adulta, der Mittelsommer, u. aest. praecipuus, der Spätsommer, f. Serv. Virg. georg. 1, 43).

Frühlingse sonne, sol matutinus.

Frühlingse storte, zB. Trauben, uva praecox; od. uva, quae prima od. celerius maturescit. – eine Fr. seyn, primum (adj.) od. celerius maturescere.

Frühlingse stück, jentaculum. prandium (erstes früh nach dem Aufstehen; pr. etwa um 12 Uhr, cibis meridians bei Suet. Aug. 78). – zum Fr. gehörig, beim Fr. gebraucht, pransorius (zB. candelabrum, Quint. 6, 3, 99). – nach dem Fr., post prandium; pransus (nachdem man das Fr. genommen hat). – zum Fr. bitten od. einladen, rogare od. vocare ad

prandium: ein Fr. geben, praebere prandium (zB. largissimum): Jmdm. ein Fr. geben, alci prandium dare: Jmdm. ein artiges Fr. geben, alqm lepide in prandio excipere (Komik.): ein Fr. nehmen, einnehmen, jentare; prandere; cibum meridianum sumere: das Fr. ist für Jmd. aufgetragen, servirt, alci prandendi gratia mensa posita est.

Frühstücken, I) *v. intr.* jentare; prandere od. cibum meridianum sumere (s. „Frühstück“ über jent. u. prand.). – gefrühstückt habend, pransus: zu fr. pflegen, gewöhnlich fr., pransitare solere od. bl. pransitare. – II) *v. tr.* alqd prandere. – etw. zu fr. pflegen, gewöhnlich fr., pransitare alqd.

Frühstückstafel, die, ist für Jmd. servirt, alci prandendi gratia mensa posita est.

Frühstunde, hora matutina (Eine Stunde). – tempus matutinum (die Morgenzeit übh.), zB. seine Frühstunden mit etwas zubringen, tempus matutinum (in einem einzelnen Falle) od. tempora matutina (gewöhnlich) consumere alqd re.

Frühthau, ros recens (Lucr. 2, 319).

Frühtrunk, s. Morgentrunf.

Frühzeitig, s. früh *no.* I, B.

Fuchs, I) eig. u. übtr.: 1) eig.: vulpes. – was vom F. ist, Fuchs-, vulpinus. – den F. spielen, schlau (listig) wie ein F. seyn, vulpinari (*ἀλωπεκίζεω*). – 2) übtr.: a) ein schlauer Mensch: vulpes. – ein schlauer F., homo versutus: ein feiner F., homo callidus: ein alter (verschlagener) F., veterator. – b) ein angehender Schüler od. Student: *recens a puerili od. a scholastica institutione tiro. – II) meton.: 1) = Fuchspelz, w. s. – 2) = rothe Haare wie der Fuchs habend: a) v. Menschen: homo rufus (fuchsröthe, lichtrothe). – homo rutilus (gelbrothe). – b) v. Pferde: equus russeus od. russeo colore (der lichtrothe). – equus aureus od. aureo colore (der Goldfuchs). – 3) = Goldstück, w. s.

Fuchshalb, pellis vulpina.

Fuchsbau, vulpis specus (Höhle). – vulpis cubile (Lager, Kessel).

Fuchseisen, *pedica vulpina.

Fuchsen, vulpinus.

Fuchsgestalt, species vulpina. – **Fuchsgarbe**, vulpis lovea. – **Fuchsjagd**, *venatio vulpium.

fuchsig, rufus; russeus.

Fuchskessel, vulpis cubile.

Fuchslotz, als Eingang, vulpis aditus, Plur., vulpium aditus. – als Bau, Grube, f. Fuchsbau. **Fuchspelz**, I) Fuchshalb; pellis vulpina. – II) ein mit Fuchshalb gefüttertes und verbräuntes Kleid: *amiculum ex pellibus vulpinis consutis factum: einen F. anhaben, tragen, tergis vulpium indutum esse.

fuchsröth, rufus; russeus.

Fuchschwanz, I) eig.: cauda vulpina. – den F. streichen (bitol. = schmeicheln), adulari. – II) übtr., eine Pflanzenart: alopecurus.

fuchschwänzen, adulari, abjol., od. bei Jmd., alqm od. (nicht bei Cic.) alci.

Fuchschwänzen, das, adulatio.

Fuchschwänzer, adulator.

Fuchschwänzerin, adulatrix.

Fuchssucht, alopecia (*ἀλωπεκία*).

Fuchsel, gladius. – Jmdm. die F. geben, alqm gladio (od. ense) verberare. [rare.]

fuchseln, Jmd., alqm gladio (od. ense) verberare.

Fuder, Pen, Mist, feni, fimi vehes.

fuderweise, *per vehes.

Fug; mit F. u. Recht, meo (tuo, suo) jure; vere et jure; jure vereque; merito ac jure; jure meritoque: mit allem F., optimo jure.

Fuge, coagmentum. coagmentatio. commissura. compages. compactura (als Zusammenfügung). – junctura (als Verbindung). – der curul. Stuhl geht od. löst sich aus seinen Fugen, sellae curulis compages laxantur: das ganze Werk geht od. löst sich aus seinen Fugen, tota operis colligatio solvitur: das morsche Haus geht od. löst sich aus seinen Fugen, omnis junctura in putri aedificio diducitur: bitol., die sich aus ihren Fugen lösenden Sitten, desidentes mores: der Staat geht aus seinen Fugen, res publica deletur et evertitur funditus.

fügen, I) *v. tr.*: 1) eng u. passend verbinden, in den Nedenarten: zusammen, ineinander f., conjungere; committere; coagmentare (zusammenstecken, =leimen, =leben zc.). – in etwas f., f. einfügen, einlassen. – 2) anordnen, einrichten, von der Gottheit: constituere; instituere. – Gott hat es wohl so gefügt, hoc divinitus mihi accidisse videtur: Gott hat es gefügt, daß zc., hoc tantum divinitus gestum est, quod etc.: das Schicksal hat es so gefügt, haec fato facta sunt. – II) *v. r.* **sich fügen**, I) sich richten nach Jmd. od. etwas: a) *v. Perj.*: se accommodare ad alqm od. ad alqd (sich bequemen nach zc.). – se fingere ad alqd (sich, sein Benehmen nach etw. einrichten). – obtemperare, obsequi alci od. alci rei (Jmdm., Jmds. Willen, Befehl, Neigungen zc. nachkommen). – alci morem gerere (Jmdm. zu Willen seyn; vgl. „gehörchen“). – alci rei cedere (weichen, nachgeben). – alci rei servire (einer Sache sich unterwerfen, unterthänig seyn). – aequo animo, patienter, toleranter, sapienter, humane od. humaniter ferre alqd (etwas mit Gleichmuth, geduldig, mit Ergebung ertragen, zB. res adversas). – manus dare (gleichl. als Besiegter die Hände reichen, nachgeben). – sich in Jmds. Anordnungen (Befehle) f., nihil detrectare quod alqs imperat. – sich in Jmds. Willen f., obtemperare, obsequi alcijs voluntati (ihm gehorchen); se conformare od. se fingere od. se accommodare ad alcijs voluntatem (sich u. sein Benehmen nach ihm richten, sich in Jmd. schicken, zu schicken wissen); in alcijs auctoritate od. potestate esse (sich der Macht, Gewalt einer Behörde unterwerfen); sich in die Zeit, in die Zeitumstände f., temporari cedere od. servire. necessitati parere od. servire (ihrem Zwange sich unterwerfen, sich in die Nothwendigkeit fügen); temporibus assentiri (sich ihnen anshmiegen, Cic. ad fam. 1, 9, 21); versare suam naturam et regere ad tempus (sich nach den Zeitumständen drehen u. wenden): sich in sein Schicksal f., cedere fortunae. – b) *v. Verbl.*; zB. etw. (was bearbeitet wird) fügt sich, alqd (zB. ein Balken, trabs) in id fingitur quod usus noster exigit. – 2) sich treffen: evenire. usu venire. casu accidere (s. „ereignen“ das Nähere). – es fügte sich gerade, zufällig, forte evenit: forte ita incidit, ut etc.: es mußte sich unglücklicher Weise fügen, daß zc., accidit perincommode, quod etc.: je nachdem es sich fügt, ut res sese dant.

füglich, s. passend. – *Adv.* in weit. Bed.: facile (gar wohl, ohne Zweifel zc.); omnino (ganz u. gar, zB. dieses kann ich f. entbehren, hoc omnino non desidero). Vgl. „Fug“.

Füglichkeit, facultas (die Thunlichkeit). – oportunitas (passende Gelegenheit, das Passende, zB. temporis). – wenn die F. eintreten sollte, si res facultatem habitura videatur (Cic. ad fam. 1, 7, 4).

fügsam, facilis (umgänglich, willfährig). – modestus (sich bescheiden fügend, sich unterordnend). – obtemperans, obsequens, mit folg. Dativ dessen, morein man sich fügt (gehörjam, Folge leistend, zB. voluntati patris, von einem f. Sohn). – wie f. habe

er sich nicht gegen sie gezeigt? quod a se non praebitum illis obsequium?

Fügbarkeit, *facilitas animus facilis* (Umgänglichkeit, Willfährlichkeit). – obtemperatio, in etwas, alci rei (das Sich-Bequemen in etwas, zB. legibus institutisque). – obsequium, obsequentia (die Fügbarkeit, Nachgiebigkeit, letzteres Caes. b. G. 7, 29, 4). – mit F. u. Ruhe ertragen, apte et quiete ferre.

Fügung, I) das Gefügtseyn: 1) Zusammenfügung: junctio, conjunctio. – junctura (Art, wie etwas zusammengefügt ist). – 2) Anordnung zc., bef. von Gott: numen divinum (Wille Gottes). – consilium divinum (Rathschluß Gottes). – dei od. deorum judicium (Gottes Urtheil = Rathschluß). – dei jussum (Befehl Gottes). – casus (einzelnes unvorhergesehenes Ereigniß, Schickung, die uns trifft). – die Fügungen Gottes, auch umschr. ea quae divinitus acciderunt: die Fügungen des Verhängnisses (Schicksals), fata (f. Cic. Dest. 21, 47). – durch Gottes F., consilio divino; dei od. deorum od. caelestium judicio (zB. destinatus); juvante deo od. (bei den Alten) diis juvantibus (mit Gottes Hülfe); *jussu divino (auf Gottes Befehl); numine interposito dei od. deorum (durch das Dazwischentreten, durch Vermittelung Gottes od. der Götter); divinitus (übh. vom Himmel, von Gott her): durch offenbare F. Gottes, plane manifeste quodam numine: durch Gottes gütige F., deorum voluntate et studio erga me (durch die Gnade u. das Wohlwollen der Götter gegen mich). – unter der höhern F. der unsterblichen Götter stehen, deorum immortalium nutu ac potestate administrari (v. Staate): ich halte etwas für eine göttliche F., alqd divinitus accidisse mihi videtur: ich sehe dieses als eine F. des Schicksals an, haec fato facta (esse) puto: es war göttliche F., daß zc., hoc tantum divinitus gestum est, quod etc. (zB. quod pervenit tutus in portum): die göttlichen Fügungen (Schickungen) ruhig ertragen, quocumque casum fortuna invenirerit, quiete ferre. – II) das Sich-Fügen; zB. mit F. und ohne Murren etw. tragen, apte et quiete ferre alqd.

fühlbar, I) was man fühlt od. fühlen kann: tactu sentiendus (durch Berührung wahrnehmbar, Macr. sat. 7, 14, 6). – gravis (drückend, lästig, zB. populatio). – Zmd. f. bestrafen, graviter in alqm vindicare, animadvertere: ich mache Zmdm. meinen Zorn f., iratum me vertite alqs: meinen Ubel haben euch Verdienste um euch, nicht Beleidigungen f. gemacht, meam vos nobilitatem beneficis erga vos, non injuriis sensitis: damit dem Aemilius der Vorwurf darüber desto fühlbarer gemacht würde, quo insignitum omnia res Aemilio exprobraretur. – II) zartfühlend, zB. Herz, animus mollior.

Fühlbarkeit, *sensus; sentiendi vis*.

fühlen, I) an od. nach etwas fühlen, f. befühlen. – an den Puls f., f. Puls. – II) etwas fühlen, I) im Allg.: sentire, auch mit einem folg. Particp. als Ergänzung (gewahr werden, empfinden, wahrnehmen, durch die äußeren und inneren Sinne; dah. auch = zu seinem Nachtheile gewahr werden. Aber für unser „fühlen“ = durch die innere Empfindung der Seele sich bewußt werden, in Beziehungen wie „etwas schmerzlich fühlen“, „über etwas sich unglücklich fühlen“, „Schmerz, Trauer über etwas fühlen“ zc., kann sentire nicht angewendet werden, sondern es müssen andere Wendungen gebraucht werden, f. unten die Beispiele). – intelligere (vermittelst der inneren Erkenntniß wahrnehmen). – affici alqre (von einem Körper- od. Seelenschmerz befallen werden). – Schmerz f. in od. an einem Körpertheil in der Seite, an den Füßen zc.), sentire alqis rei

dolorem; dolore alqis rei affici od. affectum esse; dolet alqd. – Schmerz über etwas f., etwas schmerzlich f., dolere alqd od. ex alqra re (sich über etwas betrüben, zB. Zmds. Tod, alqis mortem, ex alqis interitu); laborare alqra re (durch etwas im Herzen leiden, zB. alienis malis); acerbere ferre alqd (mit bitterem Gefühl im Herzen ertragen, zB. die Trennung von Zmd., discidium): etwas sehr schmerzlich f., magnam molestiam trahere ex alqra re. magnā molestiā affici ex alqra re (ein unangenehmes Gefühl haben, unangenehm berührt werden von etwas); magnum capere od. accipere dolorem ex alqra re (großen Seelenschmerz erleiden durch etwas); graviter od. gravissime dolere alqd (sich heftig, sehr heftig über etwas betrüben); acerbissime ferre alqd (mit sehr bitterem Gefühl im Herzen ertragen): das Nichtvorhandenseyn von etwas schmerzlich f., desiderio alci rei ang; magna molestiā desiderare alqd: etwas peinlich f., anxie ferre alqd. – Liebe f. zu Zmd., f. lieben (Zmd.): Mitleid, Wohlwollen (u. dgl.) f., f. Wohlwollen zc.: einen Trieb zu etwas f., f. Trieb: die Schönheiten einer Rede f., orationis virtutes intelligere od. introspicere: es läßt sich etwas leichter fühlen, als beschreiben, alqd facilius intelligi quam explanari potest. – sich müde u. hungrig f., simul lassitudine et fame deficere: ich fühle mich durch etwas beleidigt, offendit me alqd; ich fühle mich sehr beleidigt, magnam injuriam mihi illatam esse puto: ich fühle mich unglücklich mit meiner Lage, meae me fortunae poenitet: ich fühle mich verpflichtet, debeo: ich fühle mich bewogen, adducor: ich fühle mich ergriffen, commoveor: ich fühle mich durch etw. hingezogen, delector alqra re. – er soll es fühlen, daß in dieser Stadt machsamen Consuln sind, sentiet in hac urbe esse consules vigilantes: Zmd. seine Rache, seinen Zorn fühlen lassen, f. Rache, Zorn: er soll es fühlen! curabo sentiat! od. (= er soll meine Rache fühlen), hoc haud inultum feret! haud od. non impune feret! – 2) prägn., **sich fühlen**, d. i. sich gewisser Vorzüge od. Mängel bewußt werden: sibi confidere (Vertrauen auf sich und seine Kräfte haben). – viribus confidere (seiner Stärke, Körperkraft vertrauen). – arte suā confidere (auf seine Kunst vertrauen). – ingenium in promptu habere coepisse (seine Fähigkeiten geltend zu machen anfangen). – minimum in se esse arbitrari (fühlen, daß man gar wenig vermag, sich ohnmächtig fühlen, Ggts. plurimum sibi confidere, d. i. sich stark fühlen, Cic. de amic. 9, 29). – diffidere ingenio suo (seine geistige Schwäche fühlen, seinen Kenntnissen mißtrauen). – confiteri multa se ignorare (seine Unkenntniß in vielen Dingen eingestehen). – minus commodā valetudine uti. minus valere. minus belle se habere (sich unwohl, krank fühlen). – ich fühle mich wieder, mihi meliuscule est (ich befinde mich besser); vires recepi (ich bin wieder bei Kräften).

Fühlen, das, *sensus* (Gefühl).

Fühlfäden, **Fühlhörner**, der Insecten, *cornicula*, quibus insecta praetantant iter; im Bißg. gew. bl. *cornicula*.

Fühlkraft, *natura patibilis* (παθητική δύναμις, Cic. de nat. deor. 3, 12, 29).

fühlos, f. gefühllos.

Fühllosigkeit, f. Gefühllosigkeit.

führbar, *habilis* (zB. arma habilia magis quam decora).

Fuhre, I) das Fahren: vectura. – Fuhren aus-schreiben, auflegen, vecturas imperare; den einzelnen Staaten, vecturas (zB. frumenti) civitatibus describere: Fuhren beordern, vehicula (Transport-

wagen) exigere (vgl. „Trohnfuhr“): die F. bezah-
len, pro vectura solvere. — II) meton.: a) das Fuhr-
werk, s. Wagen. — b) das Fuder: vehes. — ein F.
Seu, Mist, vehes feni, fimi.

führen, I) den Gang od. übh. die Bewegung einer Person od. Sache leiten od. bestimmen, a) ohne nähere Bestimmung des Ortes von wo zc.: ducere. — agere (übh. in Bewegung setzen, forttreiben). — an der Hand f., manu ducere: Zmdm. die Hand reichen, um ihn zu führen, alci manus dare: sich (einander) f., manibus in vicem apprehensis gradum firmare. — das Vieh f., pecus agere, zur Tränke, potum: ein Heer (als Anführer) f., exercitum ducere (altertüümlich ducere, s. Quint. 8, 3, 44); exercitui praesse: einen Reiben f., choros ducere: einen feierlichen Zug, Aufzug f., pompam ducere; pompae ducem esse: ein Schiff, einen Wagen f., d. i. lenken zc., navem regere; currum (carpentum) regere, agere: Zmdm. die Hand (die Feder) beim Schreiben f., scribens manum manu superimposita regere: beim Unterschreiben, ad subscribendum manum tenere. — mit sich führen, secum ducere (Personen); secum portare (Dinge; auch Personen auf einem Fahrzeug, zB. copias in Hispaniam); secum ferre (bei sich tragen, führen, zB. eine ansehnliche Baarschaft, aliquantum nummorum); vehere (Dinge auf einem Fahrzeuge; auch von Flüssen, welche zB. Gold führen). — Uebr., etwas bei od. mit sich f., alqd secum afferre (als Nachtheil mit sich bringen, s. Hor. sat. 2, 2, 70). — alqd afferre, auch für Zmd., alci (herbeibringen, als Vortheil od. Nachtheil bringen, zB. pecuniam [Geld-Gewinn], voluptatem, potentiam, von einer Handlung: unum hoc vitium hominibus, v. Greifenalter). — alqd habere (an sich haben, in sich, zB. avaritia omnia vitia habet: u. nunc demum intelligo, quae laudaram, quantum luctus habuerint). — b) mit näherer Bestimmung des Ortes von wo, wohin, wodurch zc.: a) v. Pers.: ducere. — abducere (wegführen). — deducere (von einem Orte herab od. hinweg wohin führen). — educere (herausführen), aus einem Orte, Lande, ex etc., od. wohin, in etc. (zB. die Truppen in die Schlacht). — adducere ad od. in etc. (mit sich wohin führen; dann auch übh. wohin führen, bringen, schaffen). — perducere ad od. in etc. (an den Ort seiner Bestimmung führen, bringen). — inducere in etc. (wo hineinführen, zB. die Truppen in die Schlacht). — producere ad od. in etc. (hervorführen, herausführen nach einem Orte hin, zB. das Vieh aus der Stadt, jumenta, equos u. dgl.: die Truppen zur Schlacht, vor das Lager, copias in aciem, copias pro castris). — portare ad od. in etc. (tragend od. fahrend wohin schaffen, zB. Proviant zum Heere, commeatum ad exercitum). — deportare in od. per mit Acc. od. (die Städtenamen) mit bl. Acc. (fortschaffen, zu Wagen, zu Schiffe, Pers. u. Dinge). — importare in etc. (hineinschaffen, einführen, Waaren, Proviant, in ein Land, in eine Stadt). — exportare ex etc. od. mit bl. Abl. loci (ausführen, fahrend, zu Wagen, zu Schiffe, Waaren, Getreide, aus einer Stadt, einem Lande). — vehere ad od. in od. per etc. (fahren, zu Wagen, zu Schiffe). — devehere ex etc., wohin, in od. ad etc. (wegfahren, -tragen). — evehere ex etc., wohin, in etc. (herausfahren, -tragen, -schaffen). — advovere alci rei od. ad alqd (zu etw. hinbewegen, = hinbringen). — Zmd. an der Hand f., alqm manu ducere: Zmd. zu Pferde (von einem Orte weg) wohin f., alqm equo devehere alqd. — durch einen Wald f., traducere silvam: durch od. über einen Fluß f., traducere trans flumen (übh.); trajicere flumen od. trans flumen (zu

Schiffe). — zu Einem f., alqm deducere ad alqm (damit er dessen Bekanntschaft mache, vgl. Cic. de amic. 1, 1); alqm perducere ad alqm (Einem zu führen, zB. einen Gefangenen, um ihn an Zmd. zu übergeben, s. Caes. b. G. 7, 13); alqm introducere ad alqm (aus dem Vorzimmer zc. in Zmds. Zimmer zur Audienz, s. Curt. 6, 7 [26], 17). — Zmd. nach Hause f., ducere domum (übh. von einem einzelnen Führer od. Begleiter); ducere domum (bes. vom Forum herab, von der die Großen Roms begleitenden Klienten- od. Volksjhaare): ins Gefängniß, zum Richtplatz (od. zum Tode) f., ducere in carcerem (in vincula), ad mortem; in beiden Fällen auch bl. ducere (s. Cic. Verr. 2, 12. §. 31. Suet. Cal. 27): vor Gericht, vor den Richter f., alqm reum agere; alqm in jus rapere (mit Gewalt; beide vom Kläger): vor den König (als Richter) f., ante tribunal regis destituere. — auf den rechten Weg f., ducere in viam; wieder, reducere in viam; erranti alci monstrare viam (beide eig. u. bildl.: irre führen, s. irreführen). — Speiße zum Munde f., cibum ad os ferre, advovere: die Hand zum Munde, zu den Lippen f., s. Hand. — β) v. lebl. Subj.: ducere. — ein Weg führt wohin, via fert alqo (er bringt dahin, hat die Richtung dahin); via ducit alqo (er leitet dahin, führt sicher dahin): eine Deffnung führt zu zc., foramen patet ad etc.: zu dem Felsen führen 100 Stufen, rupes centum gradibus aditur: meine Füße führen mich unwillkürlich zu deinem Zimmer, ad diaetam tuam ipsi me pedes ducunt: die Wege, die Spuren führen wohin, itinera, vestigia ferunt alqo. — Uebr., von abstr. Subj., zu etwas führen, fontem esse alcijs rei (gleich): die Quelle von etw. seyn, zB. qui [error] fons est fraudium, maleficiorum, scelerum omnium). — valere ad alqd (zu etw. das Vermögen haben, zB. hoc quidem praecceptum ad tollendam amicitiam valet). — pertinere ad alqd (sich erstrecken bis zu zc. = zu etw. beitragen, dienen, zB. ea quae ad effeminandos animos pertinent, important). — auch alqd existit, gignitur od. nascitur, erumpit ex alqa re (etw. entsteht aus einer Sache, s. Cic. Rosc. Am. 27, 75); od. alqd gignitur in alqa re (etwas entsteht in od. bei etw., s. Cic. Rosc. Am. 27, 75). — wohin das führt, quo serpat (s. Cic. de nat. deor. 1, 35, 98): wie weit das führt, quam longe serpat (s. Cic. de nat. deor. 3, 20, 51).

II) nach einer gewissen Richtung hin, in einer gewissen Ausdehnung verfertigen: ducere. — einen Graben f., s. Graben.

III) mit etwas umgehen, etwas als Gewerbe zc. betreiben: a) übh.: tractare, zB. das Schwert, die Waffen f., ferrum, arma od. tela tractare: die Waffen zu f. verstehen, arma tractare didicisse; armorum peritum esse: sehr gut, optime armis uti; armorum peritissimum esse: die Feder (den Pinzel zc.) gut f., calamo bene uti: Waaren f. (d. i. damit handeln), merces venditare. — b) verwalten, mit Ausübung einer Sache beschäftigt seyn: a) übh.: alqd administrare, gerere (alles was zur Leitung einer Sache gehört, besorgen). — alqd regere (etwas lenken, leiten). — alci rei praesse (einer Sache vorstehen). — die Haushaltung f., domum regere, domesticam agere curam (im Allg.); res domesticas dispensare (in Bezug auf Einnahme u. Ausgabe): die Regierung f., rem publicam administrare; summae rerum praesse: Krieg f., s. Krieg: Zmds. Sache (vor Gericht) f., causam alcijs defendere, orare, perorare; alcijs patronum esse: ein Amt f., munere fungi: das Wort f., oratoris partes agere: das Wort für Zmd. f., pro alqo loqui, verba facere (statt

Jm̄ds. reden); pro algo dicere. alcijs causam defendere (Jm̄d. verteidigen). — *f*) als Schreiber, s. Kladder, Protokoll.

IV) im Gebrauch haben: uti alq̄ re. — gerere alqd (bei od. an sich haben). — Schwert und Schild im Kampf f., *gladio et scuto in pugna uti: Helme f., galeas in capite gerere. — einen Namen f., s. Name: me: eine stolze Sprache f., superbe loqui: gute Reden f., bona verba facere; orationem honorum imitari (nach Art der Guten reden).

Alle übrigen unter „führen“ fehlende Redensarten suche man unter den damit verbundenen

Führen, das, s. Führung. [Substantiven.

Führer, dux (Leiter u. Anführer). — agitator (Treiber, zB. eines Oseles). — rector (der Lenker, eines Schiffes, eines Pferdes, eines Elephanten, einer Herde). — magister (der Anführer, Befehlshaber einer ganzen Schaar, zB. der röm. Heiterei sequitum), der Elephanten, eines Singchores [chori canentium], u. der Aufseher u. Lenker eines Einzelnen, zB. eines Elephanten, eines Oseles; u. der *f*. u. Lehrer eines jungen Menschen, verb. formator morum et magister, Hofmeister, Erzähler [w. vgl.], Pl. ep. 8, 23, 2). — comes (der Begleiter u. Führer eines jungen Fürsten z. auf Reisen, s. Suet. Vit. 2). — princeps (der zuerst etwas thut und dem dann Andere folgen); verb. dux et princeps. — ductor (der kundige Anführer, Heerführer; in der volleren, feierlichen Darstellung der Redner, nicht in der schlichten Prosa der Historiker zc.). — der *f*. eines röm. Knaben, paedagogus (παδαγωγός, ein Sklav, der den jungen Römer den ganzen Tag unter Aufsicht hatte, ihn zur Schule führte und von dort wieder abholte zc.). — ein *f*. von 100 Mann (Soldaten), einer Centurie od. Compagnie, centurio: ein *f*. von 10 Mann (Soldaten), decurio: die Führer der ersten Compagnien, centuriones primorum ordinum; auch bl. primi ordines (s. Caes. b. G. 5, 30, 1; 6, 7, 1. Liv. 30, 4, 1).

Führerin, dux. — sich die Vernunft zur *f*. des Lebens nehmen, rationi vitam regendam dare.

Führgelegenheit, *ocasio vecturae (Gelegenheit, etwas durch Führe weiter zu schaffen). — *ocasio vehiculi (Gelegenheit zu fahren, für einen Reisenden). — casus navigandi (Gelegenheit zur See zu fahren). — ich hatte bis jetzt noch keine *f*., *me ad huc vecturae occasio frustrata est.

Führkosten, s. Führolohn.

Führolohn, vectura. — das *f*. bezahlen, pro vectura solvere. Vgl. „Fährgehd“.

Führmann, I) eig.: auriga (der Wagenlenker). — agitator (der auriga als Wettrenner). — qui iumenta agit (der das Zugvieh lenkt, auf dem Wagen sitzend od. neben demselben herschreitend). — qui equos regit (der die Pferde zu Wagen lenkt). — qui merces vehendas conducit (als Frachtführer, Jct.). — ohne *f*., nullo regente. — II) übr., als Sternbild: auriga. — heniochus (ἡνιοχος) gebrauchten nur gräcifirende Römer des silb. Zt.

Führmannspferd, equus vecturarius. — das giebt ein gutes *f*., hic equus ad vecturam idoneus

Führt, s. Führt.

Führung, I) die Leitung: ductio. ductus (die Leitung, Fortleitung, zB. des Wassers, ersteres als Handlung, letzteres als Zustand u. auch in der Beh. Anführung, Commando). — deductio (das Wegführen wohin, zB. nach Hause, domum, s. „führen“ das Verbum). — administratio (Beforgung, Verwaltung, zB. des Kriegs). — cura (Beforgung, einer Sache, Aufsicht darüber, zB. *f*. des Hauswesens, rei domesticae cura). — unter Jm̄ds. *f*., algo duce; algo ducta. — Oft ist es auch durch die unter „füh-

ren“ aufgeführten Verba zu umschreiben, zB. Jm̄d. zur *f*. eines Kriegs wählen, ducem alqm creare bello gerendo. — Jm̄dm. die *f*. des Kriegs anvertrauen, alci belli summam committere: die *f*. von etw. übernehmen, alci rei praesae coepisse (zB. exercitui, rebus regis, fabricae). — die Führer Gottes, s. Führung (Gottes). — II) die Handhabung; zB. der *f*. der Waffen sehr viel Fleiß, armorum peritus: auf *f*. der Waffen sehr viel Fleiß verwenden, in armis plurimum studii consumere.

Führtweg, via.

Führtwerk, s. Wagen. — das *f*. eines Heeres, impedimenta, orum, n. — ein Weg, auf welchem viel *f*. geht, frequentissimum rotis iter.

Führoesen, res vehicularia.

Fülle, I) das Vollseyn: plenitas (die Vollheit, die Eigenschaft, da etwas voll ist; wogegen plenitudo die dauernde Beschaffenheit des Vollseyns, zB. des Körpers zc., d. i. die Dicke). — Uneig., zB. aus der *f*. des Herzens beten, *ex animo precari ad deum. — II) Menge, Ueberfluß: ubertas (das reichliche Vorhandenseyn ohne Rücksicht auf Gebrauch, die Fülle, Ggß. tenuitas, inopia). — copia (der Vorrath von etwas, in sofern dasselbe zu einem gewissen Gebrauche in reichlicher Menge vorhanden ist, Ggß. inopia, s. Cic. de sen. 3, 8). — abundantia (wenn man von etwas mehr hat, als man braucht, der Ueberfluß, Ggß. inopia). — vis (die Masse in ihrer ganzen Kraft u. Ausdehnung, die gewaltige Menge, zB. auri: u. exemplorum). Vgl. „Reichthum“. — reiche *f*., ubertas ac divitiae (zB. verborum); magna vis (zB. auri argentique). — etwas in *f*. haben, abundare alq̄ re: die *f*. geben, affatim dare: die Fülle u. Fülle haben, circumfluere omnibus copiis atque in omnium rerum abundantia vivere (Cic. de amic. 15, 52). — Uneig., *f*. der Beredsamkeit, ubertas in dicendo; copia dicendi; verb. alcijs ubertas in dicendo et copia (Ggß. exilitas): *f*. der Gelehrsamkeit, scientia summa. — *f*. des Ausdrucks, ubertas orationis: mit *f*. reden, in dicendo copiosum esse; copiose dicere (Ggß. jejune dicere).

füllen, complere. implere. replere (anfüllen, w. s.). — farcire (voll stopfen, zB. ein Kissen mit Rosen; bes. auch als *t. t.* der Kochkunst, zB. Tauben zc. s.). — effarcire (ausstopfen, zB. intervalla saxi). — transfundere od. trajicere in etc. (aus einem Gefäße in ein anderes s.). — esse mit Genit. (ausmachen, zB. 50 Jahre f., esse quinquaginta annorum). — den Wein auf Glaschen f., vinum diffundere mit u. ohne de dolio (während vinum defundere = von einem Fasse auf ein anderes füllen). — das Haus füllt sich mit Menschen (mit Besuchern), domus celebratur. — gefüllte Blumen, *fiores pleniore. — gefüllt mit etw., s. „angefüllt mit etw.“ unter „anfüllen“.

Füllen, das, pullus equi. pullus equinus (als das Junge eines Pferdes). — equuleus od. euleus (als kleines Pferdchen, zB. ad Sinuessam bos euleum peperit).

Füllerde, agger (bei Dammarbeit). — fartura (bei Mauerarbeit, Mauerthut zc.).

Füllhorn, cornu copiae; cornu abundans. — die Glücksgöttin mit dem *f*., Fortuna cornu abundante copiosa: das goldene *f*. goß seine Früchte über Italien aus, aurea fruges Italiae pleno defudit cornu.

Füllmund, fundamentum.

Füllsel, impensa (die Ingebranzien dazu, Apic. 8, 7. §. 372 u. 375). — farcimen (das Gefüllte selbst).

Füllsteine, caementa, orum, n.

Füllung, an einem Thorflügel, tympanum (τύμπανον); rein lat. pagina valvae.

Füllwort, f. Füllwort.

Function, f. Verrichtung, Dienst no. II.

Fund, inventum. - einen F. thun, aliquid invenire: etwas für einen F. ausgeben, pro invento alqd praedicare.

Fundament, f. Grund, Grundlage. - Fundamente, f. Anfangsgründe.

Fundation, f. Stiftung, Vermächtniß.

Fundgrube, *caput fodinarum (t. t.). - Uneig., *fons uberrimus, e quo haurire possimus (Quelle, aus der man schöpfen kann, zB die Chroniken sind wahre Fundgruben für den Geschichtsforscher, *anales sunt uberrimi fontes, e quibus historici haurire possunt). - od. durch thesaurus (Schatz) u. dgl.

fundiren, f. gründen, stiften.

Fundort, einer Pflanze, locus, ubi nascitur od. gignitur alqd.

Fundrecht, *jus inventoris.

Fundstätte, locus (f. Cic. de or. 2, 34, 146). - dieselben Fundstätten haben, ex iisdem locis suppeditari (Cic. de or. 2, 53, 215).

fünf, quinque. - quini, quinae, quina (je, jeder od. jedem fünf, bei Eintheilungen, zB. es wurden Gräben gegogen, jeder f. Fuß tief, fossae quinos pedes altae ducebantur: dann = fünf auf einmal, bef. von Substantiven, welche nur im Plur. gebräuchlich sind, zB. quinae literae, fünf Briefe, während quinque literae = fünf Buchstaben). - f. Aße, quinqueis: ein Geldstück, f. Aße an Werth, nummus quinarius: eine Münze, deren Platte, ehe sie gekrümmt wird, f. Zoll breit ist, fistula quinaria: ein Instrument von f. Fuß Länge, quincunx: die f. Augen auf dem Würfel, quincunx (':): die f. Vornehmsten der Stadt od. des Stadtrathes, quinque primi (πεντάπρωτοι): ein Zeitraum v. f. Jahren, quinquennium; lustrum (eine bestimmte Periode, zB. Finanzperiode von 4 bis 5 Jahren): alle f. Jahre, quinto quoque anno: f. Jahre alt, f. fünfjährig: über f. Jahre alt (älter als f. Jahre), noch nicht f. Jahre alt (jünger als f. Jahre), f. alt no. III: eine Maßzeit von f. Schüsseln, pentapharmacum (πενταφαρμάκων, Spät.): f. Stiel enthaltend, aus fünf Theilen bestehend, quintarius; quincuplex (fünffältig, w. l.): in f. Theile getheilt, quinquepartitus: f. Sechstel, dextans; numerus quintarius (als Zahl): f. Zwölftel eines Aß, Zucherts, Pfundes zc., quincunx: solche enthaltend, quincuncialis: im Jahre fünf, anno quinto: Numero fünf, quinto. - Sprüchw., ich will f. gerade seyn lassen, per me equidem sint omnia protinus alba (Pers. 1, 110).

Fünf, die, numerus quinarius (die Zahl fünf). - quinio (die fünf als Würfelzahl). - nota numeri quinarii (das Zeichen für die Zahl fünf).

fünfbeinig, cum quinque pedibus. - es wurde zu Reate ein f. Maulesel geboren, Reate mulus cum quinque pedibus natus.

Fünfblatt, ein Kraut, quinquefolium.

fünfblättrig, quinquefolius; quinque foliis.

Fünfeck, pentagonum (πεντάγωνον, Spät.); rein lat. *quinquangulum.

fünfeckig, pentagonus (πεντάγωνος); rein lat. *quinquangularis.

Fünfer, f. Fünfmänner.

fünferlei, quinque generum.

fünffach, quincuplus (fünffmal so viel, fünfmal so groß, Boëth. inst. arithm. 1, 23). - quincuplex (fünffmal auf einmal gegeben, gerechnet, genommen, zB. salarium). - das „Fünffache“, in der class. Prosa immer durch quinques tantum, zB. er schrieb das Fünffache mehr aus, als ihm für das Magazin

zu nehmen erlaubt war, quinques tanto amplius, quam quantum ei in cellam sumere licitum sit, civitatibus imperavit (Cic. Verr. 3, 97, 225); vgl. die Beisp. unter „sechsfach“ u. „zehnfach“. - f. machen, quinquiplicare (ja nicht quinquopl., Tac. ann. 2, 36 extr.): f. tragen, efferre od. efficere cum quinto (v. Ader); redire cum quinto (zB. ex eodem semine, von der Pflanze).

fünffältig, quincuplex (aus fünf Theilen od. Arten bestehend, Mart. 14, 4 u. Spät.). - quini (fünf auf einmal). - quinquepartitus (in fünf Theile getheilt). - Adv. quinquepartito.

fünffingerig, quinis digitis (von der Hand). - cui digiti in manibus quini (von Menschen od. Thie-

Fünffingerkraut, quinquefolium. [re].

fünffüßig, f. fünfbeinig, fünffußig.

Fünfgroschenbrod, *panis quinque grossis venalis.

Fünfherrn, f. Fünfmänner.

fünfhundert, quingenti. - quingeni (je, jeder od. jedem f., bei Eintheilungen). - je od. jedesmal aus f. bestehend, quingenarius.

fünfhundertmal, quingentes. [a, um.

fünfhundertste, der, die, das, quingentesimus,

fünffährig, quinquennis. quinque annorum (übh. von fünf Jahren). - quinum annorum (von je fünf Jahren, jeder fünfjährig, von mehreren, zB. pueri). - quinque annos natus (fünf Jahre alt). - quintum annum agens (im fünften Jahre stehend). - quinquennalis (alle fünf Jahre geschehend u. daher auch = auf fünf Jahre geltend, zB. censura). - noch nicht f. = noch nicht fünf Jahre alt, f. alt no. III: mehr als f. = über fünf Jahre alt, f. alt no. III: höchstens f., annos maxime quinque natus. - ein f. Zeitraum, quinquennium; lustrum (eine bestimmte Periode von 4 bis 5 Jahren, zB. eine Finanzperiode).

fünffährlich, quinquennalis.

fünffmal, quinques. - f. so viel, quinques tantum: f. mehr, als zc., quinques tanto amplius, quam quantum (f. fünfmal): f. fünf zählen, quinques quinque numerare: f. fünf macht 25, quinque in se multiplicatum fiet quinque et viginti: wissen wieviel f. fünf ist, quinques quina quot sint didicisse.

fünffmal, durch quinques mit einem Particip, welches dem bei „fünffmalig“ im Deutschen stehenden Substantiv entspricht, zB. nach f. Erinnerung bezahlte er endlich, quinques admonitus solvit tandem.

Fünfmänner, die, quinqueviri. - deren Amt u. Würde, quinqueviratus: dieselben betreffend, *quinqueviralis (f. Fünfzehner).

fünfmouatlich, quinquemestris. quinque mensium (im Allg.). - quinque menses natus. quinque menses qui est natus (fünf Monate alt, v. leb. Wesen). - quintum mensem agens (im fünften Monat stehend, v. Kindern). - von f. Dauer seyn, per quinque menses durare: die Stadt wurde nach f. Belagerung eingenommen, urbs quinto mense, quam oppugnari coepta est, capta est.

fünfspündig, quinculibralis; quinque librarum; quinque pondo (sc. libras valens).

Fünfruderer, fünftrudriges Schiff, quinqueremis (navis).

fünffüßig, quinquepedalis; quinque pedum (von mehreren quinum pedum); quinque (v. mehreren quinones) pedes longus; quinque pedes in longitudinem.

fünfstöckig, quinque tabularum. - ein f. Haus, *domus, quae quinque tabulationes habet.

fünftägig, quinque dierum (zB. disputatio).

fünftausend, quinque od. quina milia (f. Tau= sende). — Nur bei Dicht. u. Spät. quinquies mille. — je f., quina milia (zB. vier Legionen jede von f. Mann Fußvolk, quatuor legiones quinis milibus peditum). — **fünftausendmal**, quinquies millies.

fünfte, der, die, das, quintus, a, um. — allemal der Fünfte, quintus quisque: allemal am f. Tage, quinto quoque die; transactis quaternis diebus: allemal den f. Monat (verreißt er zc.), quinto quoque mense: der f. Tag nach den Fden, quinquatrus: Einer vom f. Rang, quintarius: Einer aus der f. Legion, quintanus: zum f. Male, quintum: was den f. Tag eintritt, quintanus (den f. Tag des Monats, wie die Nonen): allemal am f. Pfahle, quintanis (sc. vicibus): das f. Buch Mojes, Deuteronomium (Ecel.).

fünftehalb, quatuor et dimidius.

Fünftel, das, pars quinta. — quincunx ist = $\frac{1}{2}$. — drei Fünftel, zB. einer Stunde, quintae partes horae tres: um ein F. länger, cui superest pars

fünftens, quinto. [quinta.]

Fünftheil, f. Fünftel.

fünftheilig, quinquupartitus. — quincuplex (fünftältig, v. f.). — Adv. quinquepartito.

fünftödig, pentachordos, on (πεντάχορδος, ov. Spät.).

Fünzfahl, f. Fünf, die.

fünfehn, quindecim; decem quinque. — je (je= der, jedem) f., quini deni; quindenari. — f. Jahre, über f. Jahre, noch nicht f. J. alt, f. alt no. III.

Fünfehner, die, quindecimviri. — Amt u. Würde der F., quindecimviratus: die F. betreffend, quindecimviralis.

fünfehnfach, quindecies tantum (f., „fünffach“). — der Acker trägt f., ager effert od. efficit cum quinto decimo: die Bohne trägt f. Frucht, faba ex eodem semine redit cum quinto decimo.

fünfehnfältig, quini deni (fünfehn auf einmal). — **fünfehnfüßig**, f. fünfzehnfüßig.

fünfehnjährig, quindecim od. decem quinque annorum (im Allg.). — quinum denum annorum (von je fünfzehn Jahren, von mehreren, zB. pueri). — quindecim od. decem quinque annos natus (fünfehn Jahre alt, v. Per.). — quintum decimum annum agens (im fünfzehnten Jahre stehend). — mehr als f., noch nicht f., f. alt no. III (über ... Jahre, noch nicht ... Jahre alt): höchstens f., annos maxime quindecim natus.

fünfehnmal, quindecies.

fünfehnpfündig, librarum quindecim; quindecim pondo (sc. libras valens).

fünfehnte, der, die, das, quintus decimus, a, um (erst bei Spät. quindecimus). — Einer von der f. Legion, quintadecimanus: zum f. Male, quintum decimum: der f. März, Mai, Julius, October, idus Martiae, Maiae, Juliae, Octobres.

fünfehnfüßig, quindecim (v. mehreren quinos denos) pedes longus; quindecim (v. mehreren quinos denos) pedes in longitudinem.

fünfzig, quinquaginta. — je (jeder, jedem) f., quinquageni (auch = fünfzig auf einmal, bef. von Subst., die nur im Plur. gebräuchlich sind, zB. quinquagenae literae, fünfzig Briefe, während quinquaginta literae = fünfzig Buchstaben). — f. enthaltend, aus f. bestehend, f. Jahre alt, quinquagenarius: eine Röhre, deren Platte, ehe sie gefürnnt wird, f. Zoll breit ist, fistula quinquagenaria.

fünfzigjährig, quinquaginta annorum (im Allg.; von mehreren quinquagenis annorum). — quinquaginta annos natus (fünfzig Jahre alt). —

quinquagesimum annum agens (im fünfzigsten Jahre stehend). — ein f. Mann, quinquagenarius homo.

fünfzigmal, quinquagies.

fünfzigste, der, die, das, quinquagesimus, a, um. — Einer, der in seinem f. Jahre steht, homo quinquagenarius.

Fünfzigstel, Fünfzigtheil, ein, quinquagesima pars.

fünfzigzollig, quinquaginta digitorum. — quinquagemum digitorum (von je fünfzig Zoll, v. mehreren Dingen). — eine Röhre aus f. Platten, fistula quinquagenaria.

fünfzollig, quinque digitorum. — quinum digitorum (von je fünf Zoll, v. mehreren Dingen). — eine Röhre aus f. Platten, fistula quinaria.

fungieren, munus obire (den Dienst thun). — administrare munus (sein Amt verwalten). — für Zmd. f., vice alcjs fungi: als Zmd. f., tueri personam alcjs; obtinere partes alcjs: als Richter f., iudicem sedere (zB. in alqm): als Priester f., operam dare rebus divinis; operari sacris.

Fünfschen, scintilla (kleiner Funke). — scintilla levis (schwacher Funke). — Bildl., f. Funke.

Funke, I eig.: scintilla. — ein kleiner F., scintilla: ein schwacher, nur glimmernder F., scintilla levis: Funken von sich geben, sprühen, scintillas emittere (v. Feuer); scintillas edere (v. einem Steine). — II) bildl.: scintilla (der kleinste Theil von etwas, welcher sich eben erst zeigt od. noch übrig ist, zB. F. des natürlichen Verstandes, der sich beim Knaben zeigt; F. des Krieges, der noch übrig bleibt, f. Cic. rep. 2, 21; ad fam. 10, 14 extr.). — igniculi (die ersten Funken, der erste Anfang, zB. vom Verstand zc., f. Quint. 6. prooem. 7; vgl. Cic. ad Att. 15, 26, 2: reliqua pars epistolae. . . nonnullos interdum jactit igniculos viriles, spricht od. zeigt einige Funken männlicher Entschlossenheit). — aliqua significatio alcjs rei (irgend eine Andeutung, irgend ein Zeichen von etwas, wie Cic. off. 1, 15, 46: puto neminem omnino esse neglegendum, in quo aliqua significatio virtutis appareat, in dem sich noch irgend ein Funke von Tugend zeigt). — Funken von Tugenden, igniculi virtutum; virtutum quasi scintillulae: ein F. Hoffnung, spes exigua: jeder F. von Hoffnung ist verschwunden, omnis spes mihi erepta, praecisa est: es zeigt sich kein F. von Hoffnung, daß es besser werden wird, ne spes quidem ulla ostenditur fore melius: wenn du noch einen F. Liebe für mich hast, si quid in te residet amoris erga me: wenn in euch noch ein F., ich will nicht etwa sagen von Bürgerinn, aber doch von Menschlichkeit wäre, si quidquam in vobis non dico civilis sed humani animi esset: er erstickte den F. natürlicher Lebhaftigkeit, der etwa noch in ihm war, si quid in eo exiguum naturalis vigoris erat, id exstinguebat: wenn du nur einen F. Gefühl hast, si ullam partem habes sensus: in dir regte sich niemals ein F. menschliches Gefühl, in te nullus umquam humanitatis sensus fuit: wenn du noch einen F. Scham (Ehrgefühl) hast, si quid modo reliquum in pectore verecundiae est: er hat keinen F. Scham (Ehrgefühl) mehr im Leibe, omnem verecundiam effudit; in ejus pudore nihil superest nisi quod pereat (Sen. ben. 5, 21, 3): hast du noch einen F. Scheu vor den Göttern (noch einen F. Religion)? ecquae religio est?: hast du keinen F. Scheu vor den Göttern (keine Religion)? keinen Funken Scheu vor einem bösen Leumund? tibi nulla religio est? nullus existimationis pudor?

funfeln, micare. fulgere. nitere (f., „blinzen“ den Untersj.). — seine Augen funfeln, oculi ardent

(seine Augen stehen gleich in Feuer u. Flammen); od. vultus ejus ardore animi micat (sein Blick funkt vor Wuth). - funkelnde Augen, f. Feueraugen: funkelnde Augen des Zornigen, oculi flammā ardentes.

Funkeln, das, ardor (das in Feuer u. Flammen stehen, zB. der Sterne zc.). - das F. der Edelsteine, igniculi gemmarum: das F. der Augen, ardor oculorum; vultus ardore animi micans (der vor Wuth funkelnde Blick).

Fünklein, f. Fünklein, Funke.

für. I) zur Angabe des Eintretens einer Person od. Sache statt einer andern: pro mit Abl. (steht im Lat. allenthalben da, wo eine Person od. Sache als für eine andere, scheinbar od. wirklich, eintretend angegeben wird, bes. auch wenn „für“ mit „so gut als, wie zc.“ vertauscht werden kann, zB. für Jmd. sterben, mori pro alqo: zwei Minen für etwas geben, duas minas dare pro alqo re: Jmd. für todt wegtreten, alqm pro mortuo auferre: für gewiß annehmen, versichern zc., pro certo habere, affirmare etc.: es gilt mir Jmd. allein für hundert Tausende [d. i. ist mir so viel werth, als zc.], alqs mihi est unus pro centum milibus; f. die verschiedenen Verba mit „für“). - loco alqis (an der Stelle Jmds., zB. calonium loco). - Bei den Verben „halten, ansetzen, nehmen, ausgeben“ u. s. w. wird „für“ gew. gar nicht durch eine Präposit. ausgedrückt, sondern es wird den activen Verben der Accusat., den passiven der Nominat. beigefügt, zB. Jmd. für einen braven Mann halten, alqm virum bonum habere: er wird gehalten (gilt) für einen br. M., vir bonus habetur; vgl. Krüger §. 311. Kühner §. 113. I. Zumpt §. 394. A. 3. u. die einzelnen Verba. - Bei denjenigen Verben des „Dafürhaltens“ zc., welche die Constr. mit dem Acc. u. Infinit. zulassen, kann dem Prädicat auch noch der Infinit. esse beigefügt werden, zB. etwas für heilig halten, alqd sanctius esse ducere. - Bei Angaben des Wertes od. Preises setzen die Lateiner bei allgemeinen Angaben, wie „für hoch, für gering“ zc., „für einen hohen, geringen Preis“, die Genitive magni, maximi, plurimi, parvi, minoris, minimi, tanti etc., u. nach aestimare auch, nach den Verben des „Kaufens u. Verkaufens“, nur die Ablative magno, permagno, plurimo, parvo, nihilo; hingegen bei bestimmten Angaben (zB. für zwanzig Talente etwas kaufen) nur den Ablat., f. Krüger §. 346, 2 u. 394. Kühner §. 115. A. 12. Zumpt §. 444 f. - Nur in der Redensart „für nichts achten“ gebraucht man pro, als: pro nihilo putare, habere, ducere, aestimare; doch auch nihilo u. nihil aestimare. - für Geld, f. Geld.

II) zum Besten, für das Bedürfnis Jmds.: pro mit Abl. (doch nur in dem Falle, wenn sich contra od. adversus als Gegensatz denken läßt, da immer die Grundbedeutung „an Jmds. Stelle“ vorherrscht). secundum mit Acc. (in Uebereinstimmung mit, gemäß, drückt aber nie, wie ex, zugleich Ursächlichkeit aus). - in usum od. gratiam alqis (für Jmds. Nutzen, Vorteil, Gunsten). - ab alqo (von, auf der Seite Jmds., zB. testis a reo, Ggß. testis in reum). - das Terrain war für den Feind, loca pro hoste fuerunt: für Jmd. bitten (Fürbitte einlegen), deprecari pro alqo: für Jmd. (den Proceß) entscheiden, secundum alqm litem dare, decernere, judicare: er brachte vielerlei für unsere Sache vor, multa secundum causam nostram disputavit: für u. gegen (wider) eine Sache sprechen, de alqo re in utramque partem od. in contrarias partes disputare: man kann für u. gegen (wider) deinen Pächter sprechen, entweder dafür, es sei zu loben zc. . . , oder da-

gegen, man müsse zc., de officio tuo in utramque partem disputari potest, vel in eam . . . vel in eam (f. Cic. ad fam. 11, 27, 8): ich spreche weder für noch gegen die Sache, neque ullam in partem disputo. - für Jmd. od. etw. seyn, alci od. alci rei favere (Jmd. od. etw. begünstigen, Ggß. adversari); alci od. alci rei suffragari (durch seine Empfehlung unterstützen, beschwören, Ggß. oppugnare alqm od. alqd); probare alqd (etw. billigen, Ggß. improbare); suadere alqd (zu etw. rathen, Ggß. dissuadere); facere cum alqo. stare cum alqo u. ab alqo od. (übtr.) ab alqo re (auf Jmds. Seite, Partei seyn, es mit Jmd. halten, Ggß. facere, stare contra alqm). - für u. gegen ein Gesetz seyn (von zwei Parteien), favere adversarie legi (es begünstigen u. sich ihm widersetzen); suadere dissuadereque legem (dazu rathen u. es widerrathen): es ist od. spricht etwas für den Gegner, alqd facit (stat) ab adversario; alqd stat cum adversario. - Häufig drücken auch die Lateiner diese Beziehung durch den bloßen Dativ aus, zB. für Jmd. etwas von Einem verlangen, ab alqo petere alci alqd: für Jmd. sorgen, alci consulere, prospicere: wir lernen nicht für die Schule, sondern für das Leben, non scholae, sed vitae discimus.

III) zu dem u. dem Endzweck: in m. Acc. (zB. nullam pecuniam alci, nisi in rem militare dare: u. alqm in id certamen legere). - ad m. Acc., bes. mit Acc. Gerund. (zB. ea, quae ad proficiscendum pertinerent, comparare: u. utilis, idoneus ad etc.).

IV) auf den u. den Zeitpunkt: in m. Acc. (zB. indutias in decem annos facere: u. solis defectio in multos annos praedicere). - Auch durch den Genit., zB. für 20 Tage Getreide von Herda mitnehmen, dierum XX frumentum ab Herda efferre: für 3 Monate Mehl mitnehmen, trium mensium molita cibaria sibi domo efferre. Vgl. Krüger zu Caes. b. G. 1, 5, 3.

V) in Bezug auf, gegen: in u. adversus mit Acc. (im freundlichen u. feindlichen Sinne). - erga mit Acc. (im freundlichen Sinne). - ad mit Acc. (im feindlichen Sinne). - Liebe für Jmd., amor in od. erga alqm: ein Mittel für etwas, remedium adversus (alqd) alqd: für etwas helfen, f. helfen. - In vielen Fällen reicht jedoch nach der Grundbedeutung des Wortes, von welchem „für“ abhängig ist, ein bloßer Casus zur Bezeichnung von für in dieser Beziehung hin, u. zwar der Genit. bes. bei Substantiven, zB. Liebe für Jmd., amor alqis: Sorge für euch, vestri cura: ein Mittel für die Furcht, remedium timoris (auch timori). Doch stehen dergleichen Genitive nur da, wo keine Zweideutigkeit statt finden kann. - Ferner steht ein bloßer Casus nach Objectiven, häufig der Dativ, wie nach „passend, tauglich“ zc.; od. der Genit., wie „eifrig für etwas“, studiosus alqis rei. - Endlich nach Verben, zB. es schickt, geizt sich für Jmd., decet alqm; f. die einzelnen Verba.

VI) nach Verhältniß, Maßgabe: pro (ist verschieden von secundum, welches Uebereinstimmung, u. von ex, welches Veranlassung bezeichnet; vgl. Krüger §. 379. S. 504, 2, d). - für meinen Theil, pro mea parte (d. i. nach Maßgabe meiner Kräfte zc.): jeder für seinen Theil, pro sua quisque parte. - Hier tritt jedoch oft eine eigenthümliche Wendung mit dem Pronom. relat. ein, zB. für deine Einsicht, quae tua est prudentia od. quae est prudentia (den Unterj. beider Constr. f. „Bei no. II, A, 4, a“). - Eine eben so der lat. Sprache eigenthümliche Wendung ist die mit ut (wie) mit esse u. elliptisch ohne esse, zB. Alexander, ein für einen Aetoler berebter

Mann, Alexander, vir ut inter Aetolos facundus: er mar für jene Zeiten gelehrt, erat ut temporibus illis eruditus: besonders für die jetzigen Sitten, praesertim ut nunc sunt mores. Vgl. Krüger S. 582. A. 2. S. 796. Krieg zu Sall. Jug. 107, 6. Fabri zu Liv. 21, 34, 1. - Auch sagt Cicero für „für jene Zeiten“ bl. temporibus illis (s. Cic. Brut. 7, 28; Tusc. 4, 3, 5). - Beim Comparativ steht jeit Cinius elliptisch quam pro, 3B. es wird ein für die Zahl der Streitenden zu heftiges Treffen geliefert, proelium atrocious quam pro numero pugnantium editur (Liv. 21, 29, 2); wofür aber Cicero die volle Form wählt, 3B. eine Lehre, welche, weil sie für das Erzeugniß eines Menschen zu wichtig zu seyn schien, deshalb einer Gottheit zugeschrieben worden ist, quod praecipuum quia majus erat, quam ut ab homine esse videretur, idcirco assignatum est deo (Cic. fin. 5, 16, 44).

VII) Besondere Wendungen: was für, f. was: fürs Erste . . . fürs Andere zc., primum . . . deinde etc. (s. erstens): Jahr für Jahr, Monat für Monat, Tag für Tag, quot annis, quot mensibus, quot diebus; omnibus annis etc.: Mann für Mann, Dorf für Dorf zc., f. Mann, Dorf zc.: für jetzt, in praesens (tempus); in praesenti; in praesentia: für (auf) einige Zeit, ad tempus. - ich für meinen Theil, ich für meine Person, d. i. was mich betrifft, equidem (bei Cic. u. Virg. immer nur mit der ersten Person verbunden, s. Krüger S. 508. A. 6). - **für sich**, d. i. a) ohne äußere Veranlassung: mea (tuā, suā etc.) sponte. ultro (den Untersch. f. „freiwillig Adv.“). - b) ohne Auftrag von Seiten Jnds. od. des Staates: mea (tuā, suā etc.) sponte; auctoritate suā; privato suo consilio. - γ) ohne fremde Hülfe: per se; auch per se ipse; per se solus; meo (tuo, suo etc.) Marte (doch immer mit Rücksicht auf das Bild des Musdr.); suo nomine (auf eigenen Namen zc. = auf eigene Faust od. Hand, für seine Person, aus Privatrücksichten, s. Caes. b. G. 1, 18, 8; verb. suo nomine atque arbitrio, Caes. b. G. 7, 75, 5); vgl. „auf eigene Hand“ unter „Hand“. - d) allein: solus; separatim (besonders, apart, 3B. Spiele gab er theils mit seinem Collegen, theils für sich, ludos et cum collega et separatim edidit). - für sich leben, secum vivere. - an u. für sich, f. „an“ (S. 148).

Als außer den angegebenen Verben giebt es noch eine bedeutende Anzahl anderer, bei welchen die Präposition „für“ durch einen bloßen Casus od. durch sonst eine Wendung ausgedrückt werden muß. Die besondere Constructionsart dieser Verben kann nicht hier entwickelt werden, sondern wird bei jedem einzelnen Verbum besonders angegeben.

Für, das; 3B. das Für und Wider, utraque pars; contrariae partes od. rationes. - das Für u. Wider erörtern, in utramque partem disputare: das Für u. Wider wird in einem fortlaufenden Vortrag entwickelt, in utramque partem perpetua explicatur oratio.

fürbaf, protinus (3B. pergere, proficisci, volare).

Fürbitte, preces alcjs (Bitten). - deprecatio (Abwendung eines drohenden Uebels durch Bitten), wegen etwas, alcjs rei. - auf od. durch Jnds. F. precibus alcjs (3B. precibus soceri sui senatorium ordinem recipere); alqo deprecatore (3B. veniam impetrare): F. einlegen für Jnd., rogare pro alqo (für Jnd. etwas erbitten); deprecari pro alqo (durch Bitten eine Strafe zc. von Jnd. abzumenden suchen): wegen etwas, alcj adesse ad alqd deprecandum: bei Einem, deprecari alqm (3B. senatum) pro alqo;

deprecatorem alcj adesse apud alqm; alcj supplicare pro alqo (bei Jnd. süßfällig für Einem bitten).

Fürbitter, deprecator. - nicht allein die Belovacen, sondern auch die Häduer als ihre Fürbitter bitten, daß zc., petere non solum Bellovacos sed etiam pro his Haeduos, ut etc.

Fürbitterin, deprecatrix.

Furcht, sulcus. - eine F. in die Länge (von Mittag nach Nitternacht), striga: in die Breite (von Morgen nach Abend), scamnum (s. Gromat. vet. p. 206, 11 ed. Lachm.): ein in Furchen abgetheilter Acker, porculetum: eine F. machen, ziehen, sulcum facere, agere, ducere (vom Menschen); sulcum imprimere (vom Pfluge). - **Als** Was porca u. lira? f. Ackerbeet.

furchen, sulcos facere, agere, ducere (intr. Furchen ziehen). - sulcare (tr. durchfurchen). - Was lirare? f. etnegen.

Furcht, metus (die Furcht als Gedanke, daß uns ein selbst noch fernes Uebel treffen könne, die Furcht des Vorsichtigen, Bedachtsamen, Besorgten, die Besorgniß (Gef. spes, confidentialia); vgl. Cic. Tusc. 4, 7, 13 u. 37, 80; 5, 18, 52. Im philof. Sinne ist metus der allgemeinste Begriff, dem alle hier folgenden untergeordnet sind, f. Cic. Tusc. 4, 7, 16: in jurist. Sinne oft prägn. = metus justus, die begründete Furcht, bef. in Verbindungen wie metu coactus, perterritus u. dgl., s. Klotz zu Cicero's Reden Bd. 1. S. 469 ff.). - timor (die F. als banges Gefühl, welches uns ein nahendes Uebel verursacht, die Furcht des Bangen, Verzagten, Feigen zc., die Bangigkeit, Angst und Bangigkeit (Gef. fortitudo, audacia, fiducia, spes u. dgl.), vgl. Cic. Tusc. 4, 8, 19); verb. metus ac timor (= feige F.). - verecundia (die Scheu aus Furcht vor etwas, 3B. vor der Schande, turpitudinis). - terror (die plötzliche F., welche uns durch etwas eingejagt wird, welche sich in Blässe des Gesichtes, Zittern des ganzen Körpers u. Klappern der Zähne zeigt, der Schrecken; vgl. Cic. Tusc. 4, 8, 19); verb. metus et terror od. terror ac metus. - pavor (das Bangen u. Zagen des Furchtsamen, Feigen u. Bestürzten, welchen Etwas, oft Unerfessliches, aus der Fassung gebracht hat, s. Liv. 6, 12, 10: terrorem equestrem occupatis alio povere infer; vgl. Cic. Tusc. 4, 8, 19); verb. pavor terrorque, terror pavorque, terror ac pavor. - trepidatio (die Furcht, in sofern sie sich in äußerer Unruhe, wie Hin- u. Herlaufen zc. zeigt); verb. pavor et trepidatio. - horror. formido (bezeichnen beide den höchsten Grad der Furcht, wenn es einen eiskalt überläuft u. die Haare sich emporsträuben, mit dem Untersch., daß horror, das Schaudern, das äußere Sinnbild dieser Furcht, form., das Grausen, das graufige Bangen des Verzagten, der innere Seelenzustand ist; daher verb. horror formidoque, schaurige Furcht). - timiditas (die Furchtsamkeit, das sich Fürchten als Eigenschaft). - ignavia (die Furchtsamkeit des Feigen, die Feigheit). - religio (die Furcht vor den Göttern, heilige Scheu in religiösen Dingen). - gegründete F., timor verus; metus justus; prägn. auch bl. metus (s. oben): ungegründete, timor falsus, inanis; metus vanus: die Furcht vor zc., metus, timor alcjs (alcjs rei) od. ab alqo (ab alqa re): die beständige Furcht vor zc., timor assiduus ab etc.: in F. vor etwas, metuens alcjs rei: die F. vor den Königen, von dem Consul, vor den Feinden, vor den Buntiern, metus regius, consularis, hostilis, Punicus: aus F. vor Strafe, metu poenae: aus F. vor einem Dritten, 3B. etwas thun, alieno metu facere alqd: aus F., der Feind möchte einbrechen, prae metu, ne hostis irrumperet:

die *F.* für *Zmd.*, wegen *Zmds.*, metus pro alqo: die *F.* wegen des häuslichen Wohlstandes, timor domesticus: voll *F.*, metu (timore) perterritus; timore percussus. metu fractus et debilitatus (von *F.* aus aller Fassung gebracht, ganz darniederbeugt): ohne *F.*, *f.* fürchtlos: in *F.* seyn, leben, schweben, in metu (timore) esse; metuere, timere (sich fürchten, *Furcht* haben); metuentem vivere (fürchtend = in *Furcht* leben): in großer *Furcht* seyn, in magno metu (timore) esse, versari; auch pavere; trepidare, bes. mit dem *Zuf.* metu, formidine: im Stillen in *F.* seyn, die *F.* hegen, daß *z.*, subtimere, subvereri, ne etc.: um *Zmds.* willen in *F.* seyn, in metu esse propter alqm; alci metuere, timere: wegen etw. in *F.* seyn, versari in timore alqis rei (zB. wegen des Einfurzes, ruinae): ohne *Noth* in *F.* seyn, umbras timere: vor etw. in *F.* seyn, *F.* haben, metuere, timere alqd: vor etwas voll *F.* seyn, perterritum esse metu alqis rei: ich bin um demetwillen in einiger *F.*, de te timeo aliquid: ich bin um demetwillen in großer *F.*, ich habe demetwegen große *F.*, praecipuum metum, quod ad te atinet, habeo: nicht mehr in *F.* seyn, die *F.* fahren lassen, timere desinere; omittere, abjicere timorem: nicht mehr vor etw. in *F.* seyn, keine *F.* mehr vor etw. haben, alqd timere desinere od. desisse (etw. zu fürchten aufhören od. aufgehört haben): eine eingeblidete *F.* vor etwas haben, opinione timere alqd. - zwischen *F.* u. Hoffnung schweben, *f.* schweben. - *Zmdm.* *F.* einflößen, einjagen, *Zmd.* in *F.* setzen, alci metum admovere; metum (timorem, terrorem, pavorem, formidinem) alci injicere, incutere; metum (timorem, terrorem) alci afferre, inferre, offerre; alqm in metum compellere, conijcere; alci religionem incutere (heilige *F.* einflößen): es jagt etwas *F.* ein, timor incutitur ex alqa re: es setzt mich etwas in *F.*, facit mihi alqd timorem: es setzt mich etw. in große *F.*, alqd me summo timore afficit: die Freunde sind meinetwegen in große *F.* gesetzt, maximo de nobis timore affecti sunt amici nostri: es erfüllt etwas die Gemüther mit der größten *F.*, alqd animos ad summum timorem traducit: die größere *F.* vor den Römern besiegte die *F.* vor den Ersten des Staates, major a Romanis motus timorem a principibus suis vicit. - *Zmdm.* die *F.* benehmen, *Zmd.* von der *F.* befreien, metum alci tollere, abstergere; metum alqm levare, liberare; timorem alci eripere: *Zmdm.* e. leere, grundlose *F.* benehmen, inanem timorem alci dejicere. - ich gerathe in *F.*, es ergreift mich *F.*, *F.* bemächtigt sich meiner, timere coepi; metus od. (heilige) religio me invadit; animo metus objicitur: timor od. pavor me occupat, me incessit; extimesco; pavor mihi incutitur: von *F.* ergriffen werden od. sich ergriffen fühlen, metu affici; in timorem dari; timore percelli: ich gerathe in große *F.*, pertimesco (absol., od. vor etw., alqd; wegen etw., de alqa re od. ob alqd): Alle gerieten in große *F.*, timor omnium incessit magnus; timor incessit omnes magnus: man geriet in große *F.* vor *z.*, timor magnus alqis rei incessit: ich gerathe plötzlich in *F.*, subito me timor occupat; auch timore opprimor: ich gerathe ohne allen Grund vor etw. in *F.*, alqd frustra timeo: ich kann vor *F.* nicht reden, mihi lingua metu haeret: vor *F.* u. Grausen steigen mir die Haare zu Berge, formidine horreo: ich zittere u. bebe vor *F.*, timore perterritus tremo; vor etwas, paveo alqd, ad alqd, od. „daß“ *z.*, ne etc.: ich bin vor *F.* fast außer mir, vix sum apud me, ita commotus est animus metu: außer sich vor *F.*, amens metu: ich lenne keine *F.*, numquam extimesco.

furchtbar, *f.* fürchterlich. - sich *f.* machen, metuendum se praebere: sich mehr *f.* als mächtig machen, plus timoribus quam potentia sibi addere.

fürchten, a) etwas, sich vor etwas, metuere, timere alqd (erstes unser „etwas befürchten“, letzteres „Fürcht vor etwas haben“; beide im *Gsg.* von contemnere. Vgl. die Subst. unter „Fürcht“, auch für die folg. Ausdrücke); verb. metuere ac timere. - in metu ponere, habere alqd (= metuer e). - extimescere, pertimescere alqd (stärker als timere). - vereri alqm od. de alqa re (steht dem metuere am nächsten u. bezeichnet das Befürchten aus einer gewissen Scheu vor der Wichtigkeit, Größe *z.* des Gegenstandes, den man fürchtet). - pavere alqd od. ad alqd (bängen u. zagen vor etwas). - horrere alqd (vor etwas schaudern, Schauder empfinden, zB. vor der Macht der Götter, numen divinum); verb. metuere atque horrere (= in hohem Grade *f.*, zB. supplicia). - formidare, reformidare alqd (vor etwas ein Grausen empfinden, zB. mortem). - expectare (zu gewärtigen, zu befürchten haben, zB. excidium urbis). - Krankheit *f.* (befürchten) in Folge *z.*, morbos metuere ex etc.: wir fürchten nichts, sine timore sumus: es sind keine Feinde in der Nähe, die man fürchtet, nullus in propinquo est hostium metus: Alles von *Zmd.* *f.*, omnia ab od. ex alqo timere: du hast nichts von mir zu *f.*, nihil tibi est a me periculi: man hat nichts von ihm zu *f.*, periculum ab eo nullum est: unsere Zeit hat nicht so viel von bewaffneten Feinden, als von den sich überall anbietenden Gelegenheiten zu Genüssen zu fürchten, non tantum ab hostibus armatis aetati nostrae periculum est, quam ab circumfusis undique voluptatibus: *Zmd.* od. sich vor *Zmd.* *f.*, timere alqm (übh.); timere alqis occursum (das Begegnen *Zmds.* auf der Straße *z.* fürchten): sich vor seinem eigenen Schatten *f.*, umbram suam metuere: einen leeren Schatten, Gespenster *f.* (= sich ohne *Noth* *f.*), umbras timere: sich vor *Zmd.* od. etwas nicht *f.*, satis animi habere adversus alqd (genug *Muth* haben einem Uebel gegenüber, bei einem Uebel, zB. ad solida mala, nedum ad umbras malorum); contemnere alqm od. alqd (*Zmdm.* od. einer Sache trotz der Stirne bieten, zB. judicia poenamque): *Zmds.* *Zorn* od. sich vor *Zmds.* *Zorn* nicht *f.*, alqm iratum non vereri: sich vor dem Tode *f.*, mortis appropinquatione angi: mortis metu perterritum esse; mortem reformidare: sich vor dem Tode nicht *f.*, contemnere mortem: so wenig sich vor dem Tode fürchtend, daß er *z.*, ita non timidus ad mortem, ut etc.: davor fürchte ich mich in nicht geringem Grade, id non mediocriter pertimesco: ich fürchte mich vor nichts so sehr, als vor dem Leben, nihil timeo nisi vivere: wenn du dich davor fürchtest, si ad haec parum est animi (wenn du dazu nicht *Muth* genug hast): sich ohne allen Grund vor etw. *f.*, alqd frustra timere. - *Zmd.* fürchtend machen, *f.* „Fürcht einjagen“ unter „Fürcht“: er machte sich so gefürchtet *z.*, tantum sui timorem iniecit: was ich nicht fürchte (d. i. nicht hoffe, daß es geschehen werde), id quod non spero (als Parentese, *f.* Cic. Rosc. Am. 4, 10): das Aeußerste *f.*, ultima timere. - b) **ich fürchte** (d. i. ich befürchte besorge) wegen etwas od. für *Zmd.*, metuo, timeo alci (rei) u. de alqo (alqa re); extimesco, pertimesco de alqa re; vereor alci rei: ich fürchte sehr, magno timore sum (*Gsg.* bene spero): für sein Leben u. sein Vermögen *f.*, de capitale fortunisque extimescere: anfangen zu *f.*, ad timorem se convertere. - ich fürchte (befürchte, besorge), daß *z.*, metuo, timeo, vereor, extimesco, pertimesco, auch horreo, ne etc., od. daß nicht *z.*, ne non

od. ut etc.): ich fürchte im Stillen, daß zc., subtimeo, ne etc.; subvereor, ne etc.: Jmd. dahin bringen, daß er fürchtet, es möge zc., alqm in eum metum adducere, ut pertimescat, ne etc. (Cic. Mur. 24, 48): sie fangen an zu f., daß zc., in timorem perveniunt, ne etc.: es ist od. steht zu f. (zu befürchten, zu besorgen), timendum est, verendum, periculum est, ne etc.: nichts f., numquam extimescere (niemals in Furcht gerathen); bono esse animo. bonum habere animum (guten Muth haben); securum esse (sich sicher dünken, ohne es gerade zu seyn, sorglos seyn): nichts zu f. haben, tutum esse, von Jmd. od. etw., ab algo od. ab alqa re (wirklich sicher seyn, auch da, wo man fürchtet): er versichert, vom Nicht-Beil habe er nichts (keine Gefahr) zu f., a securi negat esse ei periculum: fürchte (befürchte) nichts! bono sis animo; bonum habe animum; noli timere od. laborare; omittite timorem; timere desine. — c) Gott fürchten, deum vereri; deum vereri et colere. — d) sich fürchten (absol.), metuere; timere; in metu od. in timore esse (in Furcht seyn). — sich ohne Noth f., umbras timere: sich nicht mehr f., timere desinere od. desisse; metum od. timorem omittere: fürchte dich nicht, omittite timorem.

fürchterlich, metuendus, timendus (wovor man sich fürchten muß). — terribilis (schrecklich). — horrendus (wovor man zurückschauern muß od. sollte). — horribilis. formidolosus (Schauer, Grausen erregend, zB. id erat formidolosissimum hosti, dies war dem Feinde das Fürchterlichste). — trux. truculentus (schrecklich anzusehen od. anzuhören, zB. Augen, Blick, Worte zc.). — atrox (sich schwarz; d. i. unheilvoll zc. zeigend, gräßlich, zB. nuncius [Nachricht], pugna, seditio militum: u. tempestas [Sturm], hiems). — immanis (ungeheuer groß; dah. entsetzlich). — ingens (gewaltig). — eine f. Stimme, vox horrenda: ein f. Krieg, bellum formidolosum, atrox: einen f. Anblick gewähren, horribilem speciem praebere: mit f. Geschrei angreifen, truci clamore aggredi. — Jmdm. f. seyn, alci terrori esse: es wird mir Jmd. f., alqm timere coepi (sich fange an Jmd. zu fürchten): etwas als f. schildern, ad timorem alqd proponere (Cic. ad fam. 2, 16, 5); als sehr f., ad maximum timorem alqd proponere (*ibid.* 6, 3, 3). — *Adv.* terribilem od. horrendum in modum. — auf Jmd. f. loschreien, inclamare contra alqm voce quam maximā.

furchtlos, metu vacuus od. solutus. — impavidus. intrepidus (ohne Bangigkeit, ohne Zittern u. Zagen). — audax (kühn, unerfrocken). — f. wegen etwas, securus de alqa re (zB. de bello, von dem, der sorglos u. ohne F. auch da ist, wo er fürchten sollte). — f. seyn, sine metu od. sine timore esse; metu vacare; bono animo esse. bonum habere animum (gutes Muthes seyn). — *Adv.* sine metu; sine timore; impavide; intrepide; audacter.

Furchtlosigkeit, metus nullus (keine Furcht). — audacia (Kühnheit, Unerfrockenheit, Ggth. timiditas). — fortitudo (die Seelenstärke des Tapfern, der muthig ausharrt, Ggth. ignavia). — securitas (die Sorglosigkeit, die Furchtlosigkeit dessen, der eig. Ursache hätte zu fürchten, zB. F. vor dem Tode, securitas mortis).

furchtsam, meticolosus (voller Besorgniß vor Gefahr zc., schüchtern, zB. homo, lepus). — timidus (zaghaft, angst und bange, Ggth. fortis, audax). — pavidus. trepidus (betroffen, voll Zittern u. Zagen in einem einzelnen Falle). — formidinis plenus (voller Furcht u. Grausen, in einem einzelnen Falle, v. Pers., Cic. ad Att. 9, 10, 2). — pronus ad formidinem (zur graufenden Furcht geneigt). — ignavus

(feig. Vgl. die Subst. dieser Object. unter „Furcht“). — f. seyn, timidum etc. esse; metuere; timere: nicht mehr f. seyn, timere desinere od. desisse: f. werden, timere coepisse: ad timorem se convertere: Jmd. f. machen, f. „Furcht einjagen“ unter „Furcht“: sich f. stellen, metum (timorem, pavorem) simulare: sei nicht f., omittite timorem! timere desine! — *Adv.* timide; timido animo; pavide; trepide.

Furchtsamkeit, timiditas; pavor; formido; trepidatio; ignavia (Feigheit; f. „Furcht“ den Unterfch. aller).

Furie, I als Göttin, Furia. — die Furien, Furiae (von den Griechen entlehnt die Dichter Eumenides, Erinyes): die Furien, welche an Jmd. verübten Frevel (zB. Mord) rächen, Furiae alajs: von den Furien getrieben, gepöniat werden, Furias agitari, vexari: die F. lassen Jmd. nirgend ruhen, Furiae nusquam consistere alqm patiuntur: rege die F. auf, daß sie das Verbrechen des Bruders strafen, Furias fraternal concita. — II übtr., ein wüthender Mensch, furia (zB. vom Esobius). — mulier furore incensa od. abrepta (ein wüthendes Weib, in welchem Sinne furia nicht vorkommt).

Furier zc., f. Jourier zc.

fürsich nehmen, mit etwas, mihi gratum est alqd (zB. mit Jmds. gutem Willen, alajs voluntas). — Ist es = bequillig (sich), f. d.

Furnier, f. Fourrier.

Furore machen, omnibus probari od. placere (allgemein gefallen). — plausus ferre (Beifallstafchen davontragen). — clamores facere (Beifallgeschrei erregen). — in den Städten F. machen, studiis delectationibusque urbium florere (v. e. Künstler, Gell. 16, 19, 20).

Fürsorge, f. Vorsorge.

Fürsprache, I = Fürbitte, v. f. — II Verteidigung durch den gerichtlichen Beistand: defensio. — patrocinium (Vertretung).

Fürsprecher, I = Fürbitter, v. f. — II Verteidiger: defensor. — patronus (Vertreter). — Jmds. F. seyn, machen, causam alajs agere (zB. ad Caesarem).

Fürst, princeps (als der Bornehmste eines Volkes; zB. princeps gentis: zur Kaiserzt. bef. = Kaiser). — rex (König, souverainer Fürst). — regulus (kleiner König). — tetrarcha (τετραρχος, bei den Römern jeder kleine souveraine Fürst Afiens, der zwar königl. Würde u. Macht hatte, aber von den Römern nicht als König betrachtet wurde; daher gew. nebeneinander: reges atque tetrarchae; tetrarchae regesque). — tyrannus (τύραννος, rein lat. dominus (der Gebieter, der F., sofern er sich in einem freien Staate wider den Willen des Volkes die Herrschaft angemaßt hat). — den od. die Fürsten betreffend, von ihm zc. herrührend, principalis (Kaiserzt.). — ein geborener F., genitus ut regnet: der künftige F., imperii successioni destinatus (zur Nachfolae auf dem Throne bestimmt).

Fürstenberuf, *munera principalia, n. pl. (als Leistungen, zB. obliegen, obire). — *onera principalia, n. pl. (als Lasten, zB. obliegen, suscipere).

Fürstenbund, *principes foederati.

Fürstendicner, regiae potentiae minister (Diener der königl. Macht). — Ist es = Hofbedienter, =beamter, f. d.

Fürstendienst, ministeria principi od. regi praestanda od. praestita. — in F. treten, *in principis od. regis ministerio esse coepisse.

Fürstenehe, matrimonium principale.

Fürstengnade, clementia principis (als gnädige Gesinnung). — beneficium principale od. principis (als erwiesene Wohlthat).

Fürstengruft, monumentum commune regiae gentis.

Fürstengunst, principis od. principum inclinatione in alqm. - gratia, quā alqs apud principem viget, gratia apud principem od. regem u. apud principes od. reges (die Gunst, das Wohlwollen des Fürsten od. der Fürsten). Vgl. „Fürstengnade“.

Fürstenhaß, I Haß des od. der Fürsten gegen Zmd.; principis od. principum offensio in alqm. - II Haß gegen die Fürsten; odium in principes od. reges.

Fürstenhaus, I eig.: domus principis. - aula (der Hof). - palatium (kaiserliche Burg in Rom). - II uneig., die fürstliche Familie: domus principalis. - domus regnatricis (die Herrscherfamilie). - principes (die Fürsten, Brüder einer Familie). - reges (die königl. Familie, zB. es regiert das F. der Herakliden, ex progenie Herculis reges sunt; ex Hercule prognati reges sunt: nach Vertreibung des F. post reges exactos). - ein altes F., domus (principalis) fundata longo imperio.

Fürstenhof, aula.

Fürstenhut, etwa *tiara principalis.

Fürstenkinder, principis (principum) liberi, filii.

Fürstenknecht, regiae potentiae minister. - Fürstentnechte sein, parere principibus od. regibus.

Fürstenkrone, s. Krone.

Fürstenmacht, vis principatus; u. bl. principatus (Tac. Agr. 3).

Fürstenmantel, amiculum principale.

Fürstenmäßig, *principis dignitati conveniens.

- Ade. ut principem deceat.

Fürstenmord, caedes principis.

Fürstenmörder, interfector principis (Mörder des Fürsten). - die Fürstenmörder (als Verschwo-rene), qui consenserunt in caedem principis.

Fürstenpaar, dominus et domina (Gebieterr u. Gebieterin).

Fürstentrang, *locus od. dignitas principalis.

Fürstentath, *collegium principum.

Fürstenrecht, *jus principale.

Fürstensaal, *oecus, in quem principes convenire solent.

Fürstenschule, *schola provincialis.

Fürstenschüler, *scholae provincialis alumnus.

Fürstensitte, mos principum, regum; mos regius. - es ist F., regalis ingenii mos est.

Fürstensohn, filius principis od. regis.

Fürstenspiegel, s. Regentenspiegel.

Fürstenstand, principatus (Kaiserzt.).

Fürstentag, *conventus principum.

Fürstenthum, *terrae principis imperio subjectae; *terrae principales.

Fürstentitel, nomen od. appellatio principis. - nomen regium od. regis. - principatus vocabulum (Titel der Herrschaft, wie Caesar, Augustus).

Fürstenwort, fides principum od. regum. - dem F. nicht trauen, auf F. nicht bauen, fidei principum od. regum non confidere.

Fürstentwürde, majestas principalis. - *dignitas principalis od. regia.

Fürstin, princeps femina (fürstliche Person).

- conjux od. uxor principis (Gattin des Fürsten). - regina (Königin).

fürstlich, principalis; od. durch den Genit. principis (-um). - regalis. regius (königlich, w. f.). - aulicus od. Genit. aulae (zum fürstlichen Hof gehörig, zB. histrio aulicus od. aulae). - principe od. rege dignus (einem Fürsten entsprechend, zB. forma). - qui, quae, quod deceat principem od. regem (den

Fürsten zierend, zB. eloquentia). - ein f. Neußere haben, visu prae se ferre principem. - Adv. principaliter. - ut deceat principem od. regem (wie es für den Fürsten sich schickt).

Fürth, vadum. - durch eine F. gehen lassen (die Soldaten zc.), vado transmittere: nirgends eine F. haben (vom Flusse), nusquam vada aperire.

fürwahr, a) versichernd: profecto (zuverlässig, in der That, zB. non est ita, judices, non est profecto). - sane (wohl = wirklich, wahrhaftig, zB. sane vellem potuisset obsequi voluntati tuae). - nae od. (richtiger) ne (ja, in der mustergiltigen Prosa nur vor Pronominibus und in der Regel mit vorausgegangenen od. nachfolgendem, angedeutetem od. bestimmt ausgesprochenem Conditionalsatze, zB. ne ego fortunatus homo sum: u. ne illi vehementer errant, si etc.). - enim, verstärkt enim vero (ja wahrhaftig, denn fürwahr; zugleich begründend; enim in der mustergiltigen Prosa gen. in der zweiten zc. Stelle des Satzes, zB. o praeclearum sapientiam! Solem enim e mundo tollere videntur, qui etc.: u. in his est enim aliqua obscuritas: u. enim vero satis mirari non queo). - b) einräumend: equidem (freilich, allerdings, bei Cicero nur bei der ersten Person des Verbum, zB. equidem non video, cur etc.).

Fürwort, I) = Fürbitte, w. f. - II) Pronomen: pronomen (Gramm.).

Füßelster, miles armaturae levis.

füßelieren, *glandis plumbeae ictu percutere.

Fuß, I) Glied der Menschen u. Thiere, eig. u. bildl.: pes. - calx (die Ferse, als der Theil des Fußes, mit dem man gew. tritt, stößt zc.). - ein kleiner, zarter F., pes exiguus: der F. ist sehr klein (zart), pedis artissima forma est: ein langer, großer F., pes longus. - der vordere, der hintere F., i. Vorderfuß, Hinterfuß: auf zwei Füßen (Beinen) gehen, tanzen, i. Bein. - zu F., pedibus (mit den Füßen, Ggß. equo, zu Pferde); pedes, ditis (als Fußgänger, Ggß. eques, als Reiter, od. Ggß. equo, zu Pferde); pedester (was zu Fuße ist, geschieht, Ggß. equester; zB. eine Statue zu F., statua equestris: der Kampf zu F., pugna pedestris: der Schild eines Soldaten zu F., scutum pedestre): ein Soldat zu F., pedes (Ggß. eques, ein Soldat zu Pferd; dah. Leute, Soldaten zu Fuß u. zu Ross, pedites equitesque). - zu F. gehen, i. gehen: zu F. kommen, pedibus venire: zu Fuß reisen, pedibus iter facere; pedibus suis iter conficere (die Reise zu Fuße bis zu Ende fortsetzen, Ggß. ascendere vehiculum). - zu F. dienen, pedibus merere; pedibus stipendia facere od. mereri; stipendia pedestria facere: zu F. kämpfen (von der Reiterei), pedibus proelari; vgl. „abßigen“: die Reiter kämpfen zu F., pugna it ad pedes: zu F. den Feind angreifen, pedestri pugna invadere hostem. - Zmdm. etwas vor die Füße werfen, alqd ante pedes alcjs abjicere. - Zmdm. zu F., zu Füßen fallen, sich Zmdm. zu Füßen legen od. werfen, ad pedes alcjs od. ad pedes alcjs se abjicere, projicere, prosternere, provolvare; ad pedes alcjs se demittere od. submittere; ad pedes alcjs od. ad genua alcjs procumbere; ad pedes alcjs procidere; ad pedes alcjs, ad genua alcjs accidere; genibus alcjs advoivi; prosternere se et supplicare alcjs (als demüthig Hieher): um für Zmd. zu bitten, se alcjs pro alqo supplicem abjicere; supplicare alcjs pro alqo: Zmdm. zu Füßen liegen, ad pedes alcjs jacere, stratum esse, stratum jacere (im Allg.); ad genua alcjs jacere (v. Liebhabern); supplicem esse alcjs (v. Bittenden): übel od. nicht gut zu F. seyn, pedibus non valere; ad ingredien-

dum invalidum esse (schwach auf den Füßen seyn, zB. propter aetatem); pedibus captum esse (an den Füßen gefähmt seyn): nicht gut zu F., male pedatus (im Allg., Suet. Oth. 12); pedibus captus (an den Füßen gefähmt); pedibus aeger (an den Füßen leidend): gar nicht mehr zu F. fortkönnen, usum pedum amisisse. – sich auf die Füße stellen, in pedes consistere. – auf keinem F. mehr stehen, sich nicht mehr auf den Füßen erhalten können, defessum esse ambulando (sich müde gelaufen haben); vacillare ex vino (in Folge des Weintrinkens hin und her wanken); pedes non sufficiunt in ministerium corporis (die Füße können den Körper nicht mehr halten, thun ihre Dienste nicht mehr). – auf eigenen Füßen stehen (bildl.), non egere consilio cujusquam (Niemandes Rath bedürfen); suis stare viribus, non ex alieno arbitrio pendere (durch eigene Kraft bestehen, nicht von fremder Willführ abhängen, nicht von fremder Willführ abhängig seyn, v. der Freiheit, f. Liv. 35, 32, 11): auf schwachen Füßen stehen (bildl.), quasi claudicare (zB. tota amicitia quasi claudicat); vacillare et claudicare (zB. tota res vacillat et claudicat). – mit Einem F. schon im Grabe stehen. f. „am Rande des Grabes stehen“ unter „Rand“. – sich da auf den Füßen erhalten, wo Alle gefallen sind, ibi stare, ubi omnes jacent (eig. u. bildl.). – die Füße schlecht setzen, pedes male ponere (v. Kindern): den F. wohin setzen, pedem ponere in alqm locum od. in alqo loco: keinen F. weiter fort setzen, nusquam longius vestigium movere: Zmdm. den F. auf den Nacken setzen, pedem super cervicem alcjs imponere: keinen F. aus dem Hause setzen, mit keinem F. aus dem Hause kommen, pedem e domo non efferre (eben so porta, e villa); pedem e domo non egredi (keinen F. weit aus dem Hause gehen; eben so e villa, e porta): Zmdm. auf dem F. folgen, vestigijs alqm sequi, consequi; dicht, vestigijs alcjs instare od. insistere: die Strafe folgt dem Verbrechen auf dem Fuße, poena sequitur scelus; poena est praesens; scelera statim puniuntur quum facta sunt, imo dum fiunt. – Fuß für Fuß (= allmählich), pedetentim; gradatim (Schritt für Schritt). – stehenden Fußes, d. i. sogleich, e vestigio; illico. – Zmdm. auf den F. treten, pede suo pedem alcj premere: Zmd. mit Füßen treten, pedibus alqm conculcare, proculcare (eig., u. ohne pedibus auch uneig., f. das lat.-dtsh. Hwb.): Zmd. mit Häuften schlagen und mit Füßen treten, alqm calcibus inessere et pugnisi; alqm pugnisi ac calcibus contundere, conscindere (consc. = übel zureichten mit Häuften u. Füßen): alle Rechte des Volks mit F. treten, omnia jura populi obterere: alle göttlichen u. menschlichen Rechte, Alles, was vor Gott u. Menschen recht ist, mit F. treten, omnia divina humanaque jura permiscere; jus ac fas omne delere (zB. um schändes Geld, nummulis acceptis); durch einen rucklosen Trevel, omnia divina humanaque jura scelere nefario polluere. – Zmd. auf freien F. setzen od. stellen, alqm e custodia emittere (der Haft entlassen); alqm poenā liberare (von der Strafe freisprechen); gewaltiam, alqm e custodia eripere; sich selbst, e vinculis se expedire: auf freien F. kommen, e custodia emitti (der Haft entlassen werden); liberatum discedere (vom Gericht freigesprochen weggehen). – F. fassen, imiti. insistere (eig.); consistere (eig. u. bildl.): festen F. fassen, firmiter insistere. firmo gradu consistere (eig.); consistere (bildl., zB. in virtutis regno consistere non posse); inveterascere (bildl., sich einmisten, von e. Gewohnheit): an e. Orte festen F. fassen, d. i. sich fest setzen, f. „fest setzen (sich)“ unter fest no. I (S.

1266): ich kann nicht festen F. fassen, non sistere possum (eig. u. bildl.); gradus instabilis me fallit. vestigium fallit (eig., ich gleite aus); locus est ad gradum instabilis, procedentibus lubricus (eig., der Ort, Boden ist beim Auftreten unhaltbar, beim Fortschreiten schlüpfrig). – Zmdm. etwas unter den F. geben, suppeditare alcj alqd.

II) übtr.: 1) der unterste Theil einer Sache: pes (zB. des Tisches, der Bank). – der F. eines Mastbaums, calx mali. – der F. einer Säule, basis (βάσις, deren unterstes vieredriges Glied wieder plinthis od. plinthus hieß). – der F. eines Berges, radices montis: am F. des Berges, Gebirges, in radicibus montis; in infimo monte; sub jugo montis: ganz unten am F. des Berges hinfließen, in imis montis radicibus ferri (von einem Flusse): die Stadt liegt am F. des Berges, oppidum monti subjectum est.

2) als Maß: a) übh.: pes (auch mit dem Fuß. porrectus, wenn er in Einer Länge fortläuft; mit dem Fuß. contractus, wenn er aus zwei Linien besteht, die einen Winkel geben, f. Ritsch Beschreibung des häusl. zc. Zustandes der Römer, Th. 1. S. 525). – zwei F., duo pedes; dupondius. – einen F. groß, pedalis, der Deutlichkeit wegen mit dem Fuß. in longitudinem, in altitudinem (übh. einen F. lang, hoch zc., auch einen F. breit im Durchmesser, von der Sonne, Cic. Ac. 2, 26, 88); pedem longus (einen F. lang): zwei F. groß, = lang, = breit, = dick, bipedalis: einen halben, semipedalis: anderthalb, sesquipedalis: drei F. lang zc., tripedalis: fünf F. hoch, quinque pedes altus: fünf F. hohe Gräben, fossae quinque pedes altae: einen F. breit Landes, vestigium soli: ich sehe keinen F. breit Land in Stalien, der zc., pedem in Italia video nullum esse, qui etc.: nicht einen F. breit von Zmd. weichen, ne vestigio quidem abire ab alqo; ne vestigium quidem abscedere od. deflectere ab alqo; non pede, quod aiunt, uno ab alqo discedere; numquam a latere alcjs discedere: keinen F. breit Raum haben, consistere non posse: sich nicht einen F. breit aus seiner Ehrenstellung verdrängen lassen, ne tantillum quidem de dignitatis gradu demoveri. – b) Versgröße: pes. – der F. scheint nicht über drei Sylben hinauszugehen, pes tres syllabas non videtur excedere.

3) Art u. Weise: modus (gleichf. der Maßstab, wonach etwas geschehen soll, das Maß, was bei etwas nicht überschritten werden soll). – ratio (das Verfahren, die Art u. Weise, wie etwas geschieht). – mos (die Sitte, Art u. Weise, wie man etwas gewöhnlich thut). – apparatus (die Einrichtung im Hause, bei Hofe zc.). – pretium nummorum (der Münzfuß). – etwas auf einen gewissen F. setzen, d. i. einrichten, *certum alcjs rei modum constituere: das Heer auf römischen F. einrichten, organiziren, exercitum Romano od. (wenn ein Römer spricht) nostro more instituire. exercitum ad Romanae od. (wenn ein Römer spricht) nostrae disciplinae formam redigere. ordinare exercitum proxime morem Romanum (beide in Bezug auf die ganze Taktik); dare exercitui armaturam Romanam od. (wenn ein Römer spricht) nostram (in Bezug auf die Bewaffnung, nach Cic. ad Att. 6, 1, 14, non habet cohortes quadringenarias nostrae armaturae, d. i. auf römischen Fuß); exercitum armaturae disciplinaeque Romanae od. (wenn ein Römer spricht) nostrae constituere (in Bezug auf Bewaffnung u. Taktik): auf den alten F. setzen, in pristinum restituere; ad antiquum morem revocare: Zmd. auf den alten F. in Zmds. Freundschaft setzen, alqm restituere in alcjs veterem gratiam; restituere alqm alcj: ich hoffe zuversichtlich, daß Alles wieder auf dem guten alten F. ist,

confido ita esse omnia ut oporteat: eine Provinz auf gleichen *ſ*. mit den übrigen ſetzen, provinciam in eandem conditionem quam ceteras vocare: ich lebe auf einerlei Fuß, est mihi idem cultus idemque victus: auf glänzendem *ſ*. leben, splendide vivere (der auf gl. *ſ*. lebt, splendidus: der gl. Fuß, auf dem *ſ*nd. lebt, splendor alcjs); laute vivere (der auf gl. *ſ*. lebt, lautus): auf königlichem, more regio vivere; apparatus regio uti: auf gleichem *ſ*. mit *ſ*nd. leben, ex pari od. ex aequo vivere cum alqo; aequo jure vivere cum alqo: mit *ſ*nd. auf vertrauten *ſ*. ſtehen, leben, familiariter alqo uti od. cum alqo vivere: auf ſehr vertrauten, familiarissime od. valde familiariter uti alqo od. vivere cum alqo; valde alci esse familiarem: ſich auf vertrauten *ſ*. mit *ſ*nd. ſetzen, penitus intrare in alcjs familiaritatem: wir ſtehen auf gutem *ſ*. mit einander, bene inter nos convenit.

Fußangel, stimulus (Caes. b. G. 7, 73, 9, wo es erklärt wird, talea, pedem longa, ferreis hamis infixis, quae tota in terram infodiebatur etc. Dasselbe iſt stilus caecus b. Auct. b. Afr. 31, 5). — murex ferreus (ein eiſernes viereckiges Werkzeug, welches überall, man mochte es merken, wie man wollte, die Spitzen emporkehrte, Curt. 4, 13 [51], 36). — Fußangeln, auch tabula habens clavorum acumina (ein mit spitzen Nägeln beschlagenes Brett). — Fußangeln legen, stimulus in terram infodere; murices ferreos in terram fodere: überall Fußangeln legen an e. Orte, locum conſternere tabulis habentibus clavorum acumina; überall um einen Ort, circa locum ferreos murices spargere: in eine *ſ*. treten, stimulo se induere.

Fußbad, *lavatio pedum (das Baden der Füße). — pelluviae, od. unſchr. aqua, quā pedes lavantur od. quā pedes sunt lauti od. loti (das Wasser, womit die Füße gebadet werden od. gebadet worden ſind, Fußwasser). — vor dem *ſ*., *ante pedes lotos: nach dem *ſ*., *lotis pedibus: zum *ſ*., *lavandis pedibus destinatus od. idoneus (zum Baden der Füße beſtimmt od. geeignet, zB. aqua). — ein *ſ*. nehmen, lavare pedes.

Fußbank, scamnum (um die Füße darauf zu ſtellen od. darauf zu ſitzen). — semita. crepido semitae (Fußweg an der Seite einer Straße, trottoir).

Fußbedeckung, -bekleidung, pedum tegmen.

— eine gewiſſe *ſ*. tragen, alqo tegmine pedum indui.

Fußbinde, fascia pedalis; pedis vinculum.

Fußblatt, vola.

Fußboden, solum (Erdboden übh.). — coaxatio (*ſ*. aus starken Brettern: einen dgl. *ſ*. machen, legen, coaxationem facere; coaxare). — pavimentum (*ſ*. aus Eſtrich, Stein, u. andern künstlichen Zusammenſetzungen; vgl. „Eſtrich“). — *ſ*. aus größern Stücken verschiedenfarbigen Marmors, pavimentum sectile: aus kleineren Stücken zu allerlei Figuren zusammengeſetzt (od. *ſ*. von Moſaik), pavimentum tessellatum od. vermiculatum: ein ſchwebender *ſ*., strabensura: auf dem bloßen *ſ*. (von Balken), nuda trabe.

Fußbote, *nuncius od. (als Briefbote) tabellarius, qui pedibus it et redit. — ein *ſ*. von Ostia nach Rom u. zurück, *nuncius od. tabellarius, qui ab Ostia Romam pedibus per vices commeat.

fußbreit, pedalis in latitudinem, od. im *ſ*hg. bl. pedalis. — pedem latus.

fußbreite, latitudo pedis od. pedalis.

Fußchen, pediculus. — pes exiguus (kleiner u. ſchmäler Fuß).

fußdie, pedalis.

Fußdicke, crassitudo pedis od. pedalis.

Fußdienſt, militia pedestris. — *ſ*. thun, pedibus merere od. stipendia facere; pedestria stipendia facere.

Fußdienen, I) Fußschelle: compes. — II) = Fußangel. w. ſ.

füßen, consistere; insistere. — feſt *f*., firmiter insistere; firmo gradu insistere: man kann auf dem Boden od. auf dem Eiſe zc. nicht *f*., locus od. glacies vestigium fallit od. non recipit; locus est ad gradum instabilis, precedentibus lubricus (der Boden iſt beim Auftreten unhaltbar, beim Fortſchreiten ſchlüpfrig): diejenigen, welche nicht *f*. konnten, ii, quos gradus instabilis fecellit. — Bildl., auf etwas *f*., niti alqā re od. in alqā re. submiti alqā re (auf etwas ſich gleichf. ſtüßen): confidere alci rei (auf etwas vertrauen, ſich verlaſſen).

Fußfall, einen *ſ*. thun, humi sterni; submittere se ad pedes: vor *ſ*nd., *f*., „*ſ*ndm. zu Füßen fallen“, unter „Fuß no. I“. — ich rühre *ſ*nd. durch einen *ſ*., humi stratus alqm moveo.

fußfällig, nisus genibus (auf die Kniee geſtüzt). — supplex (demüthig auf den Knieen bittend). — Adv. suppliciter. — *f*. bitten, precari et orare: *f*. *ſ*nd. bitten, prosternere se et supplicare alci: *f*. *ſ*nd. für Einen bitten, alci supplicare pro alqo; se alci pro alqo supplicem abjicere: *f*. bitten, daß zc., nisum genibus petere ab alqo, ut etc.; supplicem petere, ut etc.: *f*. *ſ*ndm. danken, supplicem alci gratias agere.

Fußgänger, pedes.

Fußgäuger, partus ejus, qui in pedes procedit nascens. partus ejus, cujus in nascendo non caput, sed pedes primi existunt (das Gebären). — is, qui in pedes procedit nascens. is, cujus in nascendo non caput, sed pedes primi existunt (das Geborene). — eine *ſ*. iſt wibernatürlich, in pedes procedere nascentem contra naturam est.

Fußgefäß, spira.

Fußgeſtell, einer Säule zc., basis (βάσις). — stylobates (στυλοβάτης), fortlaufendes Postament, Säulenfußh.). — eiſernes *ſ*. eines Instrumentes, feramentum.

Fußgicht, *f*. Podagra.

fußhoch, pedalis in altitudinem. — pedem altus.

fußhöhe, altitudo pedis od. pedalis.

fußhoch, *f*. Fußhohd.

fußkrankheit, pedum vitium.

fußkuß, *mos pedes osculandi (als Sitte). — *ſ*nd. zum *ſ*. laſſen, alci porrigere osculandum sinistrum pedem; alqm pedes mihi osculari patior.

fußlahm, claudus. claudicans (hinkend). — pedibus captus (an den Füßen geſähmt). — pedibus aeger (an den Füßen leidend).

fußlang, pedalis in longitudinem. — pedem longus.

fußlänge, longitudo pedis od. pedalis.

fußloß, sine pedibus.

fußmaß, I) das Maß eines Fußes: *mensura pedalis. — II) das Maß nach Füßen: pedatura (Gromat. vet. p. 216, 1 ed. Lachm.).

fußpad, iter pedestre (im Allg., *f*. Curt. 4, 2 [8], 9). — semita (Fußweg in den Straßen, Trottoir). — callis (Bergpad, Holzweg).

fußreise, iter pedestre. — eine *ſ*. antreten, iter pedibus ingredi: eine *ſ*. machen, iter pedibus facere, conficere.

Fußschelle, compes.

Fußschmel, scabellum.

Fußsohle, planta. — vola (das Fußblatt). — vestigium (der auf tretende u. ſich in den weichen Boden eindrückende unterſte Theil des Fußes). — was

zur *F.* gehört *z.*, *plantaris*: bis auf die Fußsohlen, usque ad imos pedes: von der *F.* bis zum Scheitel, a vestigio pedis usque ad verticem. Vgl. „Zehe“.

Fußsoldat, pedes, itis. – als *F.* dienen, *F.* seyn, pedibus merere (Ggsh. equo merere); pedibus stipendia facere od. mereri; pedestria stipendia facere: *F.* werden, pedibus stipendia facere od. mereri coepisse.

Fußspitze, pes ultimus (äußerster Theil des Fußes). – digiti (pedis) summi (äußerster Theil der Fußzehen). – auf die *F.* treten, sich stellen, summis digitis insistere: auf den Fußspitzen gehen, digitis summis ire od. incidere od. ambulare (im Allg., bes. aber, um größer auszu sehen, als man ist); gradu suspensio ire (schwebenden Schrittes gehen): bis auf die *F.*, i. Zehe.

Fußspur, f. Fußstapfe.

Fußstapfe, vestigium. – in *Zmds.* Fußstapfen treten, vestigijs alcjs ingredi od. insistere. vestigia alcjs sequi (eig. u. bildl.); ab algo proficisci (bildl., von *Zmd.* als seinem Lehrer ausgehen): ganz in *Zmds.* *F.* treten, vestigia alcjs implere, persequi. alqm ipsius vestigijs persequi (eig. u. bildl.): in Anderer *F.* treten (bildl.), per priorem vestigia ire; alienis vestigijs insistere. – in *Zmds.* *F.*, vestigia alcjs premens (eig. u. bildl.).

Fußsteig, f. Fußpfad.

Fußtritt, pedica.

Fußteppich, tapete, is, n. (τάπητος), rein lat. vestis stragula u. in *Fhg.* bl. vestis.

Fußtritt, gradus (der gethane Schritt). – crepitus pedis, Plur. crepitus pedum (das hörbare Auftreten des Fußes). – vestigium (Fußstapfe). – pedis od. calcis ictus (Schritt mit dem Fuße od. mit der Ferse). – *Zmdm.* einen *F.* geben, calci calcem impingere; calce alqm percutere; pedis verbere alqm castigare (um *Zmd.* zu strafen mit dem Fuße schlagen od. stoßen): dem Hunde einen *F.* geben, damit er sich lege (couche mache), admonere canem calce, ut cubet: von *Zmd.* einen *F.* erhalten, so daß man zu Boden fällt, ab algo ictu calcis affligi: sich einander mit Fußritten empfangen, Fußritte geben, pedibus se excipere: *Zmd.* durch einen *F.* tödten, ictu calcis alqm occidere.

Fußvolk, peditatus (Ggsh. equitatus). – pedites (Ggsh. equites). – peditum od. pedestres copiae. exercitus pedester (Ggsh. equitatus, equestres copiae). – Das Fußvolk wird, wenn im Gegensatz die Reiterei genannt wird, gew. von den Historikern bl. bezeichnet: durch exercitus, cohortes, milites, legio, auch viri, homines; daher häufig verb. milites equitesque, exercitus equitatusque, exercitus cumequitatu, equites virique, homines equitesque. – leichtes *F.*, pedites levis armaturae; levis armatura: schweres *F.*, pedites gravis armaturae; gravis armatura; gravius peditum agmen (auf dem Marsche); legiones (die Legionen, die immer schwer bewaffnet sind, Ggsh. levis armatura, f. Cic. Phil. 10, 6, 14). – unter dem *F.* (= als Fußsoldat) dienen, f. Fußsoldat. – was vom *F.* geliefert *z.* wird, des *F.*, pedestes, tris, tre (Ggsh. equester; *zB.* pugna, proelium, militia).

Fußwasser, f. Fußbad.

Fußweg, f. Fußpfad.

Fußwurzel, *tarsus (ταρσός, medic. t. t.).

Fußzehe, f. Zehe.

Fütter, 1) eig.: pabulum (auch Fourage im Felde). – pastus (Viehfutter üb.). – cibus (die Speise der Thiere). – cibaria, n. pl. (die Lebensmittel der Thiere). – cibatus (die Nahrung, Nahrung der Thiere). – das gewöhnliche *F.* (eines Thieres), ea, quibus vesci

solet: geschrotenes *F.*, farrago: *F.* suchen (von den Thieren), dem *F.* nachgehen, cibum quaerere; pabulum petere od. anquirere: kriechend, fliegend dem *F.* nachgehen, serpendo, volando ad pastum accedere: bei Nacht dem *F.* nachgehen, noctu procedere ad pabulum (ad pabula): *F.* geben, f. füttern: *F.* (auf dem Felde) schneiden, pabulum secare: *F.* (Fourage) holen, pabulari: die Soldaten auf *F.* (Four.) ausschicken, pabulatum (pabulandi causa) milites mittere: auf *F.* (Four.) ausgehen, pabulatum ire od. proficisci; pabulatum egredi (aus dem Lager): nicht genug *F.* (Four.) haben, daran Mangel leiden, premi inopia pabuli: es giebt *F.* (Four.) genug, magna copia pabuli suppetit: dem Feinde das *F.* (die Four.) abschneiden, hostem pabulatione intercludere: das ist gutes *F.*, hoc pecudes probe alit. — II) übtr., Unterlage unter Kleider: *pannus insutus.

Futterral, theca (Gehäuse über einen Wecker *z.*). – capsula (Kapsel zu Schriften).

Futterboden, farrarium.

Futtergeld, aes hordearium (welches die Ritter für ihre Pferde empfangen).

Futtergetreide, farrago.

Futtergras, *gramen pabulare.

Futterhohlen (Fouragiren), das, pabulatio. – auf *s F.* ausgehen, i. Füttern.

Futterkasten, etwa arca pabuli.

Futterkorb, corbis pabulatoria.

Futterkräuter, *herbae pabulares.

Futtermangel, pabuli od. cibi inopia. – pabuli od. ciborum egestas (Fütternoth). – dem *F.* abhelfen, mederi inopiae pabuli: es tritt *F.* ein, pabulum deficere coepit; bei mir, copia pabuli deficior: es ist *F.*, pabulum deficit; bei mir, pabuli inopia premor: es war sehr großer *F.*, erat summa inopia pabuli.

Futtermanern, frontes (als Stirn-, Seitenwände). – parietes intergerivi (als Zwischenwände).

Futtermanerstein, lapis frontatus.

füttern, 1) eig.: 1) Füttern, Speise geben: cibum praebere alci. cibare alqm (bes. Fiedervieh u. Kinder). – pabulum dare alci. pascere alqm (bes. größere Thiere, wie Pferde, Ochsen, das Wild). – alere alqm (ernähren üb.). – alci cibum in os ingerere (einem, der nicht selbst essen kann, *zB.* einem kleinen Kinde [infanti], die Speise in den Mund einflößen). – manu sua cibum ad os alcjs afferre (*Zmd.*, der nicht selbst essen kann, einem Kranken, die Speise zum Munde führen). – mit eigener Hand *f.*, cibare manu sua: aus der Hand *f.* u. tränken, de manu cibos et aquam praebere: von Menschenhänden gefüttert werden, manibus humanis ali. – gut *f.*, largo pastu sustentare: gut gefüttert, bene pastus; perpastus (Ggsh. macie confectus, f. Phaedr. 3, 7, 2): die Vögel *f.* die noch nicht flüggen Jungen, aves infirmis fetibus cibos ore suo collatos partiantur: sie füttern ihre Jungen eins ums andere, alternatim in fetu cibum. — 2) (mit) etwas füttern, d. i. als Nahrung geben: pascere, alere alqm re. – edendum dare alci alqd (in einem Falle zu freffen geben). – die Pferde mit Streiflaub *f.*, equos alere folijs ex arboribus strictis. — II) übtr., inwendig überziehen mit Leinwand *z.* ein Kleid *z.*: alci rei insuere alqd (einer Sache etw. einnähen, *zB.* mit weichem Pelz, pellem mollem). – consternere alqd alqm re (mit etw. belegen (*zB.* nidum mollibus plumis floccisque).

Füttern, das, f. Fütterung no. II.

Fütternoth, f. Futtermangel.

Fütterplatz, locus, ubi pascuntur bestiae od. ferae.

Futterraufe, f. Raufe.

futtermreich, pabuli fertilis. - f. seyn, pabula large ferre.

Futtermreichthum, an einem Orte, magna copia pabuli. - pabuli laetitia (üppiger Futtermuch).

Futtermack, *saccus pabuli.

Futtermachneider, *sector pabuli.

Futtermachwinge, vannus. [laetitia.]

Futtermachstand, üppiger, auf dem Felde, pabuli

Futtermach, I) das Futterm: pastio. - die F. im

Stalle, zu Hause, pastio villatica (auf dem Vorwerke). - II) = Futter, w. f.

Futtermachplatz, locus, ubi pascuntur bestiae ob. ferae.

Futtermachvorrath, pabuli copia. - es waren große Futtermachvorräthe vorhanden, magna copia pabuli sup-

Futtermachwiese, vicia pabularis. [petebat.]

Futtermachwuch, üppiger, pabuli laetitia.

Futtermach, tempus futurum (Gramm.).

G.

G, g, G, g. - vollst. g od. G litera. - als Schriftzug, B literae ductus. - das griechische G, G Graeca; gamma (γάμμα): das doppelte G, litera g gemina; g duo.

Gabe, I) = Abgabe, w. f. - II) Geschenk: I) eig.: donum, munus (Geschenk, w. f.). - stips (eine Gabe an Arme, eine milde Gabe, zB. Zmd. um eine [milde] G. bitten, stipem emendicare ab algo: einem Armen eine [milde] G. geben, egenti stipem dare). - G. an Geld, pecunia (zB. liberis suis [für seine Kinder] pecunias petere). - 2) übr.: donum, munus (mit u. ohne quasi, gleichf. Geschenk der Natur, des Glücks zc.). - ingenium (angeborene Anlage, Talent). - bonum (verliehenes Gut). - dos, bef. plur. dotes (die Mitgift = die von der Natur od. vom Glück verliehenen Eigenschaften; doch nicht bei Cic. zc.). - facultas, abfol. od. mit Genit. Gerund. (die uns inwohnende Fertigkeit zu etw.). - exercitatio m. Genit. Gerundi (Geübtheit, durch Übung erlangte Fertigkeit). - ars abfol. od. m. Genit. Gerundi u. dgl. (die aus Übung u. Gewohnheit hervorgegangene Fertigkeit, zB. Gaben des Feldherrn, des Redners, artes imperatoriae, oratoriae). - virtus (die Zmdm. inwohnende Tüchtigkeit zu etw.). - Gaben der Natur, naturae munera (d. i. natürliche Anlagen: solche besitzen, nat. muneribus ornatum esse): Gaben der Natur u. des Glückes: naturae fortunaequae bona; od. bona, quae alci natura et fortuna data sunt: natürliche Gaben, naturale quoddam bonum: Gaben des Geistes, f. Geistesgaben: alle Gaben des Feldherrn u. Staatsmannes in ausgezeichneter Grade besitzen, omnibus belli ac togae virtutibus eminentissimum esse: die Gabe, sich bei Jedermann beliebt zu machen, für sich Jedermann einzunehmen, besitzen, ars ad conciliandos animos alci est od. in algo inest; im reichlichen Maße, ingenium od. ars ad promerendam omnium voluntatem alci superest (Suet. Tit. 1 in.): Zmd. besitzt die G., sich in Alles leicht zu finden, in algo inest ad omnia naturalis ingenii dexteritas: die G. des Vortrags, ars, facultas, exercitatio dicendi: die G. des Vortrags besitzen, bene dicere: die G. der Beredtheit, Beredsamkeit, facundiae virtus: die G. der Deutlichkeit (seine Gedanken deutlich zu entwickeln), explicandi vis; u. bl. explicatio (zB. in disserendo mira expl.): die G. der Weisung, divinatio.

Gabel, furca, furcilla (sowohl Heugabel zc., als auch Stütze. Als Gabel zum Essen nirgends, da die Alten bekanntlich die Speisen mit den Fingern zum Munde führten). - merga (Art Gabel von uns unbekannter Gestalt, um das Getreide auf einen Haufen zusammenzutragen). - ancon (ἀγκών) od. rein lat. ames (Gabelstange zum Ausspannen der Netze). - capreolus (Stütze; auch = clavicula). - clavicula (das Gabelchen an den Weinreben).

Gabelbeichsel, temo bifurcus.

Gabelförmig, furcillatus. - furcae similis.

Gabelfrühstück, prandium (f. „Frühstück“ die Redensarten mit prandium).

Gabelkreuz, furca.

Gabelfrei, immunis.

Gach, f. jäh.

Gackern, gracillare (von Hühnern, Auct. carn. de Philom. 25). Vgl. „schnattern“.

Gaffel, f. Gabel.

Gaffen, hiare (mit aufgesperrem Munde voll Verwunderung Alles ansehen, f. Hor. sat. 1, 2, 88). - omnia stupere (über Alles voll Verwunderung stehen, Petr. 29, 1). - nach etwas g., f. begaffen.

Gaffer, *spectator stupore quodam defixus.

Gagatkohle, gagates, ae, m. (γαγάτης).

Gage, salarium (zB. tribuni militum); vgl. „Besoldung“.

gähnen, oscitare; oscitari. - laut g., clare oscitare: gähnend, oscitans (Adv. oscitanter).

Gähnen, das, oscitatio. - **Gähnsucht**, oscedo.

gähren, a) eig.: fermentari, fermentescere. - fervere. effervescescere (v. Wein). - gähren lassen, sinere fermentari od. fervere: nicht g. lassen, fervere prohibere: g. machen, fermentare, durch etwas, alqā re. - b) uneig.: tumere; moveri. - sehr gähren, ardere; flagrare (f., „Gähnung no. II“ die Beisp.).

Gähren, das, **Gähnung**, die, I) eig.: fermentatio (Spät.). - fervor (das Gähren des Weins). - in G. kommen, gerathen, f. gähren. - II) uneig., unruhige Bewegung: motus (im Allg.). - motus rerum (unruhige Bewegung im Staate, zB. maximi). - turbae (die tobende Bewegung des Volks, der Soldaten zc., wenn Alles in Unordnung durcheinander geht). - tumor rerum (drohende Umwälzung der Dinge, f. Cic. ad Att. 14, 5, 2: sie dämpfen zc., mederi mit Dat.). - das Volk in G. bringen, animos plebis sollicitare: das Lager, turbas efficere in castris: in G. gerathen, tumere, moveri coepisse; ardere, flagrare (zB. bello) coepisse (f. im Folg.): in G. seyn, tumere (zB. tumet Gallia: u. tument negotia, Alles ist in G.); moveri (in aufrührerischer Bewegung seyn, zB. movetur aliquot locis servitium): in voller G. seyn, ardere (zB. ardet Syria bello: u. quum acerrime arderet conjuratio); flagrare (zB. flagrat bello Italia).

Gähnungsmittel, fermentum.

Gähnungstoff, fermentum (eig.). - materia seditiosis (bildl., Stoff zum Aufruhr).

Gala, ornatus. - große G., ornatus magnus.

Galafleid, f. Festsleid.

Galant, f. Buhle.

galant, elegans, urbanus, officiosus (g. im Besonderen, u. zwar eleg. u. urb. = fein, artig, höflich, offic. = dienstfertig, zuvorkommend). - delicatus (fei-

neren Genüssen sich hingebend, 3B. femina; dann durch Zartheit u. Eleganz einen feinem Genuß genährend, 3B. versus). - mundus (g. in Bezug auf Kleidung u. Eleganz in der Pflege des Körpers übh., καθάριος; v. Dingen, wie Versen, Worten zc. = nicht gemein, fein). - lautus (in Bezug auf Eleganz u. Pracht der Gastmähler zc., die man giebt). - amori deditus. amatorius (verliebt, erst. von Personen, legt. von Dingen). - ein g. Mann, homo elegans etc. (in Hinsicht auf das Betragen); homo punicatus. juvenis totus de capsula (in Bezug auf Kleidung, ähnlich unserm „wie geleckt, wie aus dem Lädchen“, Pl. ep. 2, 11, 23. Sen. ep. 115, 2): welche galante Männer! quā elegantia homines, quā munditia!: ein gar nicht g. Mann, homo intonsus et incultus: galante Reden, sermones amatorii (verliebte Gespräche zwischen Zweien od. Mehreren). - galant sein gegen Jmd., *elegantem (etc.) se praebere alci. - Adv. elegant-ter; urbane; officiose. - laute. - amatorie.

Galanterie, elegantia, urbanitas (in Bezug auf Betragen). - deliciae (feinere Genüsse). - munditiae urbanae (in Bezug auf Hausrath, Putz zc.). - cultus amoenior od. mundior (in Bezug auf das Aeußere, auf Putz zc., bes. bei Frauen; dah. mundior justo cultus = zu große G.). - galbani mores (ärztliches Wesen, Mart. 1, 97, 9). - amores (Liebeshandel). - G. gegen die Damen, sexus honor: sich in Galanterieen üben, exercere se in urbanis munditiis.

Galanteriehändler, institor delicatarum mercium. [dus muliebris (Frauenputz).

Galanteriewaaren, merces delicatae. - **mun-Galatag**, *dies aulae sollemnis.

Galban, **Galbanjas**, galbanum.

Galeasse, *navis actuaria maximae formae.

Galeere, navis actuaria (Kuderschiff übh.). - triremis publica (Dreiruderer des Staates). - Jmd. zur G. verdammen, alqm dare ad remum publicae triremis: an die G. schmieden, affigere alqm remo publicae triremis.

Galeercusflave, als Sträfling, *noxius remo publicae triremis affixus.

Galeotte, actuariola.

Galgen, *catata ad supplicium extracta (in unserm Sinne, auf dem eine Todesstrafe vollzogen wird). - patibulum (bei den Alten, ein gabelförmiges Stück Holz; an welchem Missethäter aufgehängt wurden). - crux (bei den Alten ein Kreuz, in Gestalt eines T od. †, sowohl zum Hängen, als zum Kreuzigen). - am G. aufhängen, in crucem tollere (auch imaginem alcs); an den G. schlagen, cruci od. patibulo affigere: vom G. abnehmen, ex cruce deträhere. Vgl. übh. „Kreuz“ u. „Nichtplatz no. II“.

Galgendieb, -schwengel, -strick, -vogel, als Schimpfwort, kureifer; crux; patibulum. - der ärgste G., cruce dignissimus.

Galgenfrist; 3B. das ist nur eine G., mora est allata rei (3B. bello), non causa sublata (f. Cic. Phil. 6, 1, 1): gieb mir wenigstens eine G., bis ich zc., saltem aliquot dies profer, dum etc. (Ter. Andr. 2, 1, 28 [328] sq.).

Galimathias, f. Galimathias.

Galla, f. Galla.

Gallapfel, galla.

gallartig, -ähnlich, felleus (χολοειδής).

Galle, fel (nach Isidor. 11, 1 §. 128 eig. die Gallenblase, bezeichnet die Galle, sofern sie sich in der Gallenblase befindet, od. die Gallenblase mit der Galle; dah. als Sinnbild der Bitterkeit, Gehässigkeit, 3B. das Herz ist voll G., cor in felle est situm, bei Plant. truc. 1, 2, 76 [176]). - bilis (die G., sofern sie sich außerhalb der Blase in Därmen u. im Magen befind-

det, und im Uebermaß vorhänden Krankheit erzeugt, f. Cic. Tusc. 4, 10, 23; es steht daher auch in bildl. Redensarten, wie: Jmdm. die G. reizen, bilem alci movere, commovere). - stomachus (eig. der Magen, und da bei Empfindlichkeit und Zorn die Galle in den Magen überfließt, als Sitz der Empfindlichkeit u. des Zorns, daher in bildlichen Beziehungen für diese Affecte, 3B. Jmdm. die G. reizen, rege machen, stomachum alci movere, commovere; doch auch bl. alqm commovere: die G. lies ihm über, exarsit iracundiā ac stomacho). - voller G., biliosus (etg.; bei Spät. fellus); stomachosus. stomachi plenus (bildl., 3B. epistola). - ohne G., sine ullo stomacho (bildl.): nicht ohne einige G. von meiner Seite, non sine aliquo meo stomacho (bildl.). - die G. gegen Jmd. auslassen, virus acerbitalis apud alqm evomere; bilem effundere od. stomachum erumpere in alqm: sie glauben, ich hätte nicht nur keinen Muth, sondern kaum die Probe von Galle im Leibe, non tam animum me quam vix stomachum habere arbitratur.

gallenbitter, *felle amarior.

Gallenblase, vesica fellis; fel (f. Galle).

Gallenfieber, *febris ex bile redundante nata.

Gallenfluß, cholera. - **Gallenruhr**, cholera.

Gallenjucht, f. Gelsjucht. [sich, stomachosus.

gallenjüchtig, f. gelsjüchtig. - unetg. = ärger-

Gallenüberfluß, biles, ium, f.

Gallerie, porticus (f. „Gang no. IV“ die Synon.). - pinacotheca (πινακοθήκη, Bilderkaal). - superior locus (höher gelegener Platz, Sitz zc., im Theater, Circus zc., 3B. von der G. zusehen, ex superiore loco spectare). - cavea summa od. ultima (letzte Rang im Theater, 3B. Speise für die G., verba ad summam caveam spectantia; f. „Parterre“ ein Meheres).

Gallerte, *jus gelatum. - einen Knochen zu G. kochen, os donec resolvatur in liquorem decoquere.

gallicht, felleus.

Gallicismus, *Gallicismus. - *locutio Gallica (eine Redensart). - einen G. begehen, *Gallorum consuetudinem loquendi imitari.

gallig, biliosus (nur bei Spät. fellus).

Gallimathias, merae nugae (wahre Poffen = wahres leeres Geschwätz). - deliramenta, orum, n. (verrücktes Zeug).

Gallinsect, *cynips, iphis (L.).

Gallmei, -erde, cadmia (καδμεία, καδμια). - Arten desselben waren: botryitis (βοτρύτις); placitis (πλακίτις); ostracitis (οστρακίτις).

Gallomanie, *nimium Francogallorum mores imitandi studium.

Galljucht zc., f. Gallenjucht zc.

galonirt, von d. Dienerschaft, spectabilis cultu.

Galop, im, quadrupedo cursu (Fronto de or. 1); od. equo admisso od. laxatis habenis, 3B. zu Jmd. reiten, vehi, currere ad alqm: den Feind im G. angreifen, laxatis habenis invehi in hostem. - im vollen G. den Feind angreifen, libero cursu invehi, calcaribus subditis ferri in hostem (zuf.); effusus habenis invadere hostem: im gestreckten G., effusissimis habenis invadere hostem.

galopiren, a) v. Reiter: equo admisso od. laxatis habenis vehi od. currere. - anfangen zu g., equum admittere. - b) v. Pferde: quadrupedo currere (Ggß. tolitum currere, traben, Fronto ad Marc. Caes. 2, 1).

Gamaschen, scortea, orum, n. (aus Leder). - lintea, orum, n. (aus Leinwand). - ocreae (eine bis über das Schienbein reichende lederne Beinbedeckung der Soldaten, Jäger zc.).

Gamafchendienft, gregaria militia (Dienst eines gemeinen Soldaten). – caliga (Stiefel eines gemeinen Soldaten; meton. = Dienst eines gem. Soldaten, zB. Marius caliga dimisit, Marius ist den G. los).

Ganerbe, f. Miterbe.

Gang, I) die Handlung des Gehens, und der Zustand, da Jmd. od. etwas geht, a) lebender Wesen: itio (die Handlung). – incessus. ingressus (das Einhergehen, im Ggß. des Liegens, Stehens zc., als Zustand). — b) der Dinge = Bewegung, als Zustand, in welchem sich ein Körper befindet: ineatus. – motus (Bewegung). – cursus (Lauf). – in G. kommen, im G. seyn, moveri, agitari: in G. bringen, movere; commovere; alci rei motum dare od. afferre. — c) übr., Fortsetzung u. Erfolg einer Unternehmung, eines Ereignisses: processus. progressus (Fortgang). – eventus (Erfolg). – etwas in G. bringen, alqd. introducere (einführen, eine Gewohnheit zc.); alqd. movere, commovere (in Anregung bringen, anregen, zB. historias, cantum mov.: u. nova quaedam comm.); initium alcjs rei facere od. pellere (den Anfang mit etwas machen, es einleiten, zB. ein Gespräch, sermonis init. pell., Cic. Brut. 87, 297); mentionem alcjs rei movere (die Erwähnung u. Berathung von etwas veranlassen, f. Liv. 28, 11, 10). – in G. kommen, more od. usu recipi (zur Sitte werden, in Gebrauch kommen); außerdem durch das Passiv der oben zu „in Gang bringen“ angeführten Verba. – in G. seyn, valere (im Schwunge seyn, gelten, f. Cic. Verr. 3, 83, 193); receptum esse, observari (angenommen seyn, beobachtet werden, von Sitten, Gewohnheiten u. dgl.); in usu esse (gebräuchlich seyn): wo im G. seyn, in alqo loco versari (f. Cic. de imp. Pomp. 7, 19). – die Sache hat ihren G., ist im G., res prorsus it (Cic. ad Att. 14, 20); res est in cursu (zB. dum dolor in cursu est, Ov. ex Pont. 4, 11, 18): ist im vollen G., res procedit: ist wieder im vollen G., res de integro celebratur (Liv. 6, 32, 1): einer Sache ihren G. nehmen lassen, alci rei non obsistere (sich nicht entgegenstellen); alqd. non impedire (nicht hindern): die Sache gemann od. nahm einen andern G., ea res aliter accidit od. evenit: diese Sache nahm einen ganz andern G., als er gedacht hatte, ea res longe aliter ac ratus erat evenit: er sagte voraus, die Ereignisse würden einen solchen G. nehmen, wie sie ihn wirklich genommen haben, praedixit fore eos eventus rerum, qui acciderunt: Jmdm. den langsamen G. des Krieges zuschreiben, alci imputare moras belli (Tac. Agr. 34, 3).

II) die Art u. Weise des Ganges u. Gehens, a) der Menschen u. Thiere: incessus; ingressus. – ein schneller, langsamer G., incessus citus, tardus: ein aufrechter (gerader) G., incessus erectus; ingressus celsus: ein unmäßlicher G., incessus fractus: einen etwas weislichen G. haben, molliorem esse in incessu (Ov. art. am. 3, 306): einen stolzen G., magnifice incedere: einen sicheren u. würdevollen, habere stabilem quandam et non expertem dignitatis gradum (dieses auch v. Bersarten, zB. v. einem Spondeus): seinen (raschen) G. mäßigen, gradum minuire. — b) der Dinge, a) eig.: progressio (der Fortgang, das Fortschreiten, zB. der G. der Gestirne, stellarum progressiones). — β) uneig., die Art, wie etw. regelmäßig, von Glied zu Glied zc. fortschreitet: via. iter. – cursus (rascherer G., Lauf, zB. mundi, argumentationis). – tenor (regelmäßiger u. ununterbrochener Fortgang). – series (die Reihenfolge, zB. der Dinge, rerum). – ratio (die Art, wie bei etwas verfahren zc. wird, zB. comitorum: u. mutata est

belli ratio, der G. des Kr. hat sich geändert). – ordo (die Ordnung, zB. servare ordinem disputationis). – derselbe G. der Maßregeln, idem tenor consiliorum: den G. der Staatsgeschäfte beobachten, itinera rerum publicarum videre (Cic. rep. 2, 25. §. 45): das ist der natürliche G. fast aller Dinge, id natura fert in omnibus fere rebus: nach dem natürlichen G. der Dinge, ut fieri solet: der bisherige G. des Lebens, vita ante acta: der gemeine u. gewöhnliche Gang des Lebens, vitae communis cultus atque usus (in Bezug auf die Lebensweise). – der G. eines Gespräches, iter sermonis (Cic. legg. 1, 13, 37): der G. einer Rede, orationis ingressus, ingressio, cursus (alle drei in Bezug auf Darstellung u. Ausdruck, f. Cic. or. 59, 201: interdum cursus est in oratione incitator, interdum moderata ingressio; vgl. de or. 1, 35, 161; 2, 10, 39; prägn. auch = „rascher Gang“, Ggß. tarditas, langsamer, ruhiger Gang, Cic. or. 63, 212); orationis dispositio oder oeconomia (in Bezug auf den inneren Zusammenhang, letzteres Wort schon bei Cic. ad Att. 6, 1 griech., *oikonomia*, bei Quint. aber lat., f. 1, 8, 9 u. 17; 3, 3, 9, wo ihm ordo untergeordnet ist): die Rede hat einen planmäßigen (od. geregelten) G., oratio ratione et via procedit (Cic. fin. 1, 9 in.): der G. eines Briefes, Theaterstückes, oeconomia epistolae, fabulae: der G. einer Melodie, moduli; modulatio.

III) das Gehen bis zu einem gewissen Ziele: a) eig.; zB. einen G. wohin thun, alqo ire, se conferre; alqo iter facere: einen G. zu Jmd. thun, viam facere ad alqm: seinen G. wohin nehmen, iter, cursum suum alqo dirigere: Jmd. einen Gang wohin thun lassen, alqm alqo mittere: Jmds. Gänge und Wege beobachten od. ausforschen, alcjs itinera egressusque explorare: Jmds. heimliche Gänge und Wege beobachten, alcjs occultos exitus asservare. — b) meton.: a) der Gang beim Fechten: missus (v. pr. der Gladiatoren, der Wettfahrer im Circus zc., zB. die einzelnen Gänge [beim Wettrennen] setzte er von sieben auf fünf herab, singulos missus a septenis spatiis ad quina corripuit). – petitio (die Angriffsweise, auch im Wrr.). – congressus (das Zusammentreffen im Kampf, auch im Plur.). – hundert Gänge machen, centum missus peragere: zwei Gänge mit Jmd. machen, bis cum alqo congressi (= nach Liv. 8, 7. §. 7, wo visne congressi mecum? = hast du Lust einen Gang mit mir zu machen?): bei jedem G. des Gefechtes, quotiescumque certamen initum erat. — β) der Gang von Speßen, d. i. die Anzahl Verichte, welche auf einmal aufgetragen werden: fericulum. – auch cena (zB. prima, tertia, f. Mart. 11, 31, 5 sq.). – eine Mahlzeit von drei Gängen geben, cenam tribus ferulis praebere (vgl. Suet. Aug. 74).

IV) der Weg, Ort, wo Jmd. od. etw. geht: via. iter (Weg übß.). – ambulatio (Spaziergang, zB. bedeckter, tecta). – porticus (offene Gallerie mit Säulen besetzt). – cryptoporticus (gewölbter Gang, aus Mauern bestehend, welche mit einigen Fenstern versehen waren). – xystus (Laubengang, Art von Allee). – pomoeium (der leere Platz außerhalb u. innerhalb der Stadtmauer, der Maueranger, Zwinger). – forus, bef. Plur. fori (Gang, Gänge, im Schiff). – canalis. fossa (Canal, Graben, in welchem etwas hinfließt zc.). – aquaeductus (Wasserleitung). – cloaca (Graben in der Straße für Unreinlichkeiten). – cuniculus (Mine, bedeckter G. unter der Erde: einen solchen G. leiten, führen, machen, cuniculum agere). – specus (Höhlangang unter der Erde, unterirdischer G., zB. specum facere). – vena (erzhaltige Grube, in Bergwerken). – *rota (G. einer Mühle). – ein G. umher, circuitio.

gangbar, I eig.: I wo man gehen kann: per-vius (wo man durchgehen kann). – für einen Men-schen g., humani vestigii patiens. – ein g. Weg. via munita od. silice strata (ein gepflasterter): g. ma-chen, einen Weg zc., munire (fest, betretbar machen übh., zB. rupem); silice sternere (mit harten Stei-nen pflastern, chauffiren); repurgare (wieder reini-gen): auf g. u. ungangbaren Wegen, per vias invia-que: der Fußsteig ist in dieser Jahreszeit nicht ein-mal für einen einzelnen Menschen g., ne singulari quidem homini eo tempore anni semita patet. – 2) wo viel gegangen wird: tritus (vielbetreten). – fre-quens (häufig besucht). – celeser (zahlreich besucht; alle drei von Wegen u. dgl.). – eine sehr g. Straße, via tritissima od. celeberrima (im Allg.); frequen-tissimum rotis iter (ein vom Fuhrwerk viel befah-rer Weg). – II übtr., was im Gebrauche ist: tri-tus (viel gebraucht, dah. abgenutzt). – vulgaris. usi-tatus (gewöhnlich). – more od. usu receptus (zur Sitte geworden). – gangbare Wörter, verba usitata; verba usu obvia; verba publica (im öffentlichen, all-gemeinen Gebrauche befindliche): g. Waaren, merces vendibiles. – g. seyn, in usu esse od. versari (ge-bräuchlich seyn); in usu omnium esse od. versari (allgemein gebräuchlich seyn, auch v. Münzen); va-lere (gelten, zB. von einer Münze, einem Gesetze); facile venire (leicht verkauft werden, v. Waaren): an einem Orte g. seyn, in alio loco versari (zB. haec fides atque haec ratio pecuniarum [das hie-sige Credit- u. Geldwesen], quae Romae, quae in foro versatur): g. werden, in usu esse od. versari coepisse (anfangen gebräuchlich zu werden); in usu omnium esse od. versari coepisse (anfangen allge-mein gebräuchlich zu werden); more od. usu recipi (zur Sitte werden, in Gebrauch kommen); vendibili-orem fieri. vendibiliorem esse coepisse (sich leicht-er verkaufen, von Waaren): an einem Orte g. wer-den, in alio loco versari coepisse (vgl. vorh.).

Gangbarkeit, einer Straße, celebritas viae (so-fern sie häufig besucht wird).

Gangbarmachung, einer Straße zc., munitio.

gänge und gäbe, f. gangbar no. II.

Gängelband. *fascia, qua infantis gradus in-stabiles adjuvantur; *fascia, qua infantis gradus firmo poplite sustentantur. – Bildl., Zmb. am G. führen, f. gängeln.

gänglich, ein Kind, *infantem nondum firmo poplite fascia sustentare; *infanti, quem gradus instabiles fallunt, manus dare. – Ueig., Zmb. od. etw. gängeln, temperare alqm (nach Willen lenken u. leiten, f. Hor. sat. 2, 5, 71). – regere, moderari, gubernare alqd. moderatorem od. (femin.) mode-ratricem esse alcjs od. alcjs rei (lenken u. leiten); verb. regere et moderari, gubernare et regere, re-gere ac gubernare; alqd. potiri (Zmb. in seiner Ge-walt haben, beherrschen, f. Tac. ann. 6, 43: qui tum aula et novo rege potiebatur): sich von einem An-dern g. lassen, ad alienum ambulare gradum (Sen. brev. vit. 19, 2).

Gangericht, arbitrium. – inspectio agrorum (spät. Kaijzt.).

Gangerichter, arbor finium. – inspector agro-rum (spät. Kaijzt.).

Gans, anser. – anserculus (kleine G.). – eine junge G., pullus anseris od. anserinus: die weibliche G., anser femina: die männliche, anser mas od. masculus: eine fette G., anser pinguis (im Allg.); anser pastus (eine gefüllte G., Ggß. anser non pastus): eine gut gestopfte G., anser bene sagina-tus: was von der G. kommt, anserinus. – Sprichw., es flog eine G. wohl über den Rhein, als Giskaf

kam sie wieder heim, caelum, non animum mutant, qui trans mare currunt (Hor. ep. 1, 11, 17).

Gänsehen, anserculus (kleine Gans). – pullus anseris od. anserinus (junge Gans, Küchlein einer Gans).

Gänsebein, pes anseris od. anserinus.

Gänseblume, *bellis perennis (L.).

Gänseblut, sanguis anserinus; sanguis anse-ris od. anserum.

Gänsebraten, *assum anserinum.

Gänsebrust, *pectus anseris.

Gänsebisel, sonchus.

Gänsecci, ovum anserinum.

Gänsefeder, pluma anseris (die Flaumfeder). – penna anserina (die größere).

Gänsefett, adeps anserinus.

Gänsefleisch, *caro anserina.

Gänsefuß, pes anseris od. anserinus (eig.). – chenopūs, ödüs, m. (ein Kraut, *chenopodium, L.).

Gänsefüßchen, *signa adunca, quibus aliorum verba distinguimus.

Gänsegeschlecht, genus anserinum.

Gänsegeschnatter, =geschrei, f. Schnattern, dah.

Gänsehaut, cutis anseris (eig.). – horror (un-eig., wenn es einem eiskalt überläuft und die Haut rauh wird). – ich bekomme G., horror me perfun-dit; cohorrescit corpus meum.

Gänseherde, grex anserum.

Gänsehirt, pastor od. custos anserum.

Gänsejunge, *puer anserum pastor od. custos.

Gänsekief, penna anserina.

Gänsekorb, saginarium.

Gänseleber, jecur anseris. – die G. von einer mit fetigen gemähten Gans, ficis pastum jecur anseris (ἡπαρ σκωτόν).

Gänsewidel, turunda.

Gänsepappel, malva.

Gänsepfote, palma pedis anserini.

Gänserich, anser mas od. masculus (Ggß. an-ser femina). [rein lat. cella anserum.

Gänsestall, chenoboscion (χηνοβοσκείον);

Gant, f. Auction.

ganz, integer (unverletzt, unverstümmelt, unver-fürzt, Ggß. truncus, laesus etc.). – plenus (voll, was keine leere Stelle hat, vollständig, vollzählig); verb. plenus atque integer. – solidus (was keine Lücke hat, ein vollständiges Ganze ausmacht, voll-kommen, vollständig). – totus (ganz = ungetheilt, be-zeichnet das ursprünglich Ganze, im Gegensatz ein-zelner Theile [zB. im Gegensatz von divulsus, dis-cerptus]; dann = völlig, vollkommen). – non fresus (nicht zermalmt, Ggß. fresus; zB. fabae). – non fractus (nicht zerstoßen, Ggß. fractus; zB. nucis, pisa). – omnis. universus. cunctus (alle Theile einer Sache, so viele ihrer sind, aber mit dem Untersäh., daß omnis alle Theile meint, sie mögen seyn, wo sie wollen, univ., alle in Eins zusammengedacht ohne Ausnahme, cunctus, all- wirklich vereinigt, od. wirk-lich vereinigt gedacht; dah. cunctus auch nur von Ländern, Provinzen zc., welche meton. für deren Ein-wohner stehen, gesagt werden kann). – omnis pars alcjs rei (jeder Theil einer Sache, zB. mit der Hand im ganzen Kopfe herumfahren, per omnem partem ollae circumagere manum). – ipse (eig. = eben, ge-rade, wirklich, bes. bei Zahlwörtern, zB. Cic. ad fam. 2, 8, 3: quum Athenis decem ipsos dies fuisssem). – einen g. Eber od. einen Eber g. auftragen lassen, solidum aprum in epulis apponere: etwas ganz (ungefaut) verschlingen, alqd in mandendo solidum vorare: Frost u. Reif lassen einen Fußboden unter

freiem Himmel nicht g., gelicidia et pruinae non patiuntur integra permanere pavimenta sub divo: der untere Theil der Brücke war noch g. geblieben, pontis pars inferior integra remanebat: ein frischer u. ganzer Apfel, recens et integrum malum: das Siegel war noch g., signum integrum erat: die Geschichtsbücher des Livius sind nicht g. auf uns gekommen, *Livii historiae non integrae ad nos pervenerunt: dieses ist kein g. Name (in Bezug auf Vornamen u. Zunamen), his omnibus nominibus appellatus est. - g. Geld, *nummi notae majoris Münzen von größerem Gepräge; nicht solidi, welches goldene Münzen waren, s. d. lat.-dtsh. Handw.): das ganze Heer rückt aus dem Lager, universus exercitus castris egreditur: eine g. Zahl, *numerus plenus; *plenus numerus atque integer (im Ggß. des Bruchtheils). - die g. (volle) Schule, solidum: die ganzen (vollen) Interessen, usura solida: ein g. Consulat (d. i. ein ganzes Jahr dauerndes), consulatus solidus: ein g. (volles) Jahr, annus integer (von dem kein Tag weggenommen ist oder weggenommen werden darf); annus plenus (das seine volle Tagezahl hat); verb. plenus annus atque integer; annus solidus (in dem keine Lücke ist, ein Jahr genau nach der Zeitrechnung, s. Liv. 1, 19, 6: desuntque dies solido anno); annus totus (ein ganzes Jahr, nicht bloß einige Monate): sechs ganze (volle) Monate, totos sex menses: ganze (volle) drei Tage, totum ob. universum triduum; totos tres dies; tres ipsos dies (s. oben zu ipse): (mehrere) ganze Tage hintereinander, dies continuos complures (zB. in litore jacere): er war ganze (volle) drei Jahre aus seinem Vaterlande entfernt, triennio continuo patria abfuit: ganze (volle) fünfzig Jahre gelebt haben, quinquaginta annos confecisse od. complevisse od. implevisse: jeder einzelne Punkt bietet so viel Stoff, daß du mit jedem einen ganzen Tag hinbringen könntest, in singulis rebus ejusmodi materies est, ut dies singulos possis consumere. - die g. Welt, mundus hic omnis od. totus (diese ganze sichtbare Welt); universitas rerum (das g. Weltall). - die g. Gesellschaft findet sich im Parag ein, bl. venit in silvam: das ganze Volk wandert nach Beji, migratur Vejos (vgl. Nägelsb. Etim. S. 312 f.). - eine g. (d. i. vollkommene) Freude, gaudium solidum: die g. Freiheit, libertas solida. - von g. Herzen, toto pectore: mit g. Seele, toto animo; totus ex mente et animo. - ein g. (d. i. vorzüglichster) Mann, ein g. Pferd, durch egregius, eximius.

Adv. ex toto (völlig, vollkommen, zB. tutum esse, rudem esse). - *ex integro* (von Frischem, ganz von Frischem, zB. alqd efficere novum). - *ex omni parte* (von allen Seiten, in jeder Hinsicht, zB. beatum esse). - *omni numero. omnibus numeris. omnibus numeris et partibus* (in allen seinen Theilen, zB. ein ganz geschmackvolles Gedicht, poema omni numero elegans: ganz vollkommen, omnibus numeris absolutus; perfectus expletusque omnibus numeris et partibus: ganz vollkommen seyn, omnes numeros habere od. continere). - *omni ratione* (auf jede Art, zB. alqm exinanire). - *toto animo* (mit ganzer Seele, zB. scholasticus erat). - *plene* (vollständig, völlig, zB. perficere alqd). - *plane. omnino. prorsus* (gänzlich, ganz u. gar, s. „durchaus“ das Nähere). - *longe. multo* (bei weitem, vor alius und aliter). - *valde. maxime. summe* (sehr, äußerst, um das dabei stehende Wort zu verstärken). - das ist g. falsch, falsum est id totum (d. i. dieses Ganze ist f.): ich bin ganz der Deinige, totus tuus sum; totus tibi deditus sum: ich bin g. verliebt, totus in amore sum: er ist ganz unglücklich, prorsus nihil abest,

quin miserimus sit: er ist g. ungebildet, omnino omnis eruditionis expers est: ein ganz berebter Mann, homo summe disertus: Marius, ein Mann von ländlicher Einfalt, aber g. ein Mann, Marius, rusticanus vir, sed plane vir: ein g. guter Knabe, satis bonus puer: er ist g. aus Betrug u. Lügen zusammengesetzt, totus ex fraude et mendaciis factus est oder constat: g. (geradezu) abschlagen, praecise negare: g. leugnen, praefracte negare; ejurare: ich bin g. anderer Meinung, longe aliter sentio; tota sententia dissideo: das ist g. meine Meinung, ita prorsus existimo od. sentio: dieser Meinung kann ich nicht g. beitreten, huic opinioni non omnino accedo: ich stimme keineswegs g. bei, nullo modo prorsus assentior: ich kann nicht g. schweigen, prorsus tacere nequeo: die Sache verhält sich g. anders, res longe secus est; res longe aliter se habet. - *zB.* häufig drücken aber die Lateiner „ganz“ durch ein dem Wort vorgefügtes per aus, zB. ganz arm, perpauper: g. gut, perbonus: das gefällt mir g. gut, hoc mihi perplacet: g. leugnen, pernegare; - oder durch Verbindung zweier Synonyme (vgl. „gänzlich“), zB. ganz gleich, par atque idem, par idemque (s. gleich); - oder durch den Superlativ, zB. g. neulich, nuperime (od. nuper admodum): g. groß, maximus: g. klein, minimus; minutissimus: g. lang, longissimus: g. wenige, paucissimi: ein g. verdorbener Mensch, homo perditissimus; aber auch homo ad extremum perditus; - oder (wenn „ganz“ = gewissermaßen, wahrhaft, so recht eine Art von zc.) durch quidam, quaedam, quoddam (griech. τις) od. durch nescio quid, zB. eine g. neue Art des Vortrags, novum quoddam genus dicendi: g. unzähllich viele, innumerabiles quidam: g. wie eine Mauer, quasi quidam murus: jenes ganz Herrliche u. Einzige, illud nescio quid praeclarum ac singulare. - g. derselbe (dieselbe zc.), idem ille; idem hic; idem iste. - ganz recht, ganz richtig, s. recht, richtig. - ganz gewiß, s. gewiß no. II. - ganz u. gar, s. durch aus no. I u. II. - nicht ganz, minus (d. i. weniger, zB. nicht g. gut gekleidet, minus bene vestitus: nicht g. viele, minus multi: etw. nicht g. erreichen, alqd minus consequi); paulo minus (zB. er starb noch nicht g. achtzig Jahre alt, paulo minus octogesimo anno decessit); parum (zu wenig, nicht sonderlich, zB. Sndm. glauben, alci credere: nicht g. viele, parum multi); non omnino (nicht in jeglicher Hinsicht, zB. credere haec): doch ist er nicht g. ohne Kenntnisse, nec tamen scit nihil. - g. als wenn, g. so wie, juxta ac si (zB. juxta ac si meus frater esset, Cic. post red. in sen. 8, 20; vgl. Liv. 22, 31, 3). - so g., s. so (no. I).

ganzbeinig, integer (unverstümmelt). - incolumis (unversehrt).

Ganze, das, totum. tota res (das G. an u. für sich, im Gegensatz der einzelnen Theile). - unum (in sofern eine Einheit im Ganzen ist, Hor. art. poet. 23). - omnia, ium, n. (Alles, alle Theile, sie mögen seyn, wo sie wollen, zB. neu gestalten, novare). - universum. universa res, universitas (als Inbegriff der einzelnen Theile, alle einzelnen Theile zusammen genommen). - universum genus od. bl. genus (die ganze Gattung, Ggß. species). - corpus (in sofern das Ganze einen für sich bestehenden Körper ausmacht, Ggß. pars; zB. corpus juris, omnis Romani juris [der röm. Gesefsammlung]: u. totum corpus orationis: u. omnia corpora maternae hereditatis: u. disciplinae corpus: u. membra sumus magni corporis). - summa (etw. die ganze Summe, das Facit einer Rechnung; dann übr. = die Gesamtheit, der Inbegriff, im Ggß. der Theile, zB. das G. des

Heeres, summa exercitus [Ggff. singuli milites]; endlich = die Hauptsache, das Wichtigste bei einer Sache). - as (das zwölftheilige Ganze, zB. einer Erbschaft; dah. heres ex asse, der Erbe des Ganzen). - ipsa res (die Sache selbst, die eigentliche Sache). - solidum (die ganze Schuld, im Ggff. kleinerer Summen). - res publica (der Staat, im Ggff. einzelner Bürger). - aus dem G. arbeiten, *e solido fingere: aus dem G. gearbeitet seyn (zB. von einer Arbeit in Stein), *ex uno saxo confectum esse: nicht aus dem G. gearbeitete Säulen, columnae structiles (d. i. aus einzelnen Steinen gemauerte): in ein G. ordnen, in corpus redigere: das G. beruht darauf, daß zc., totum in eo est, ut etc.: das G. ist dies, summa haec est.

im Ganzen (genommen), in summa (gleichf. um das Facit zu ziehen, zB. absolvi in summa quatuor sententiis). - omnino (um eine Mehrzahl von Einzeldingen zusammenzufassen, od. um eine Mehrheit einem Einzelbdinge entgegenzusetzen, zB. quinque omnino erant). - omni numero (alle der Zahl nach, zB. Padus omni numero triginta flumina in mare Adriaticum defert). - Soll aber durch diesen adverbialen Zusatz angebeutet werden, daß ein Subject od. Object in seiner Totalität aufgefaßt werden soll, so ist es durch univcrsus zu geben, zB. eine Sache im G. behandeln zc.), res universa: die Colonieen im G., coloniae universae (zB. civium sunt optimorum). - die Sache im G. genommen, re in univcrsum consideratā; si rem omnem spectas.

ganzhufig, solidā unguia.

gänzlich, muß als Adjectiv durch verschiedene, dem Zusammenhang angemessene Wendungen wiedergegeben werden, zB. eine g. Finsterniß (des Mondes, der Sonne), defectio perfecta (mehr f. Mond-, Sonnenfinsterniß): eine g. Unwissenheit zeigen in etwas, plane hospitem esse in alga re. - od. durch zwei Synonyma, zB. er hielt ihn in der g. Abhängigkeit von sich, istum in sua potestate ac ditione tenuit. - Adv. plane. omnino. prorsus (f. „durchaus“ den Untersch. u. „ganz [Adv.]“ die Beisp.). - penitus. funditus. radicitus (durch u. durch, von Grund, von der Wurzel aus). - ähnlich ab stirpe (d. i. vom Stamme aus). - Jmdm. etwas g. benehmen (zB. eine Nebenlichsheit, Meinung zc.), radicitus excutere alci alqd; radicitus extrahere alqd ex animo alcjs: Carthago ging g. unter, Carthago ab stirpe interit: g. der Hoffnung beraubt, spe dejectus. - Auch drücken die Lateiner „gänzlich“ häufig durch de in Zusammenfügungen mit Verben aus, zB. gänzl. bestiegen, vermüßten, berauben, devincere, devastare, despoliare: den Krieg g. beendigen, debellare. - od. durch per, zB. g. ändern, permutare: g. heilen, persanare: g. leugnen, pernegare: g. zu Grunde richten, pervertere. - od. durch com (con), zB. gänzl. ändern, commutare. - od. durch zwei Synonymen, zB. gänzlich gleich, par atque idem, par idemque: in g. Unordnung, inordinatus atque incompotitus: g. unvorbereitet, imparatus imprudensque: g. schlagen (als milit. t. t.), fundere et fugare, fundere fugareque: g. verbraucht werden, consumi et exhauriri: sich g. einrichten, instruere et ornare se: daß Lampenlicht wird durch das Sonnenlicht g. verbunfelt, obscuratur et offunditur luce solis lumen lucernae.

gar, I) Adj.: 1) fertig geodcht, percoctus. - gar kochen, f. kochen no. II. - das Essen ist gar, cena cocta est. - 2) gehörig gegerbt: *probe subactus. - g. machen, *probe subigere. - II) Adv. gänzlich, ganz u. gar: plane. omnino. prorsus (f. „durchaus“ den Untersch.). - valde. admodum (sehr, zur Ver-

stärkung des dabeistehenden Wortes). - longe (bei weitem, den vorigen ähnlich im Gebrauch). - Oft kann „gar“ bei Adjectiven durch deren Superlativ ausgedrückt werden, zB. ein gar gelehrter Mann, ein gar sehr gel. Mann, homo doctissimus. - gar keine Kenntnisse haben, omnium rerum rudem esse. - **gar sehr**, perquam (recht sehr, zB. perqu. modica civium merita); magno opere od. maximo opere (überaus sehr, angelegentlich, höchlich, zB. a te peto, ut etc.: u. magno opere miror); vehementer (heftig, in hohem Grade, zB. hoc te vehementer rogo: u. hoc vehementer displicet). - **gar gern**, **gar zu gern**, perquam (zB. perqu. velim scire, quid etc.; aber auch pervelim scire, quid etc.). - **gar nicht**, omnino non (durchaus nicht, zB. irasci); minime (am allerwenigsten, keineswegs, zB. displicere); nullo modo (auf keine Weise, zB. etwas billigen, alqd probare); auch durch nullus (gar kein, zB. glauben, daß Jmd. nirgends od. gar nicht mehr seyn werde, arbitrari alqm nusquam aut nullum fore: sich gar kein Leben ohne Vergnügen denken können, sine voluptatibus vitam nullam putare); non od. hand ita (nicht so, zB. gar nicht lange darauf, non ita multo post: gar nicht groß, hand ita magnus). - gar viele, nicht gar wenige, non parum multi. - **gar nichts**, nihil sane (denn so wird sane in der Verbindung von non u. nihil statt valde gebraucht). - **ganz und gar** (nicht, nichts zc.), f. durchaus. - **also** (wohl nun) **gar noch**, etiam (f. Cic. Tusc. 2, 7, 17: in Phalaridis tauro si erit, dicet, quam suave est! quam hoc non curo! - Suave etiam?). - **gar noch**, **erst od. vollends gar**, vero: nun erst (voll.) gar, jam vero; auch bl. jam. - **so gar**, **nicht so gar**, f. so (no. I). - **gar wohl**, quidem (zB. est vero notum quidem signum, ein gar wohl bekanntes). - **gar zu groß**, nimius: gar zu sehr, gar zu viel, nimis: gar zu lange, nimis diu (zB. absens es). - In dieser Beziehung wird auch häufig der bloße Comparativ angewendet, zB. wenn die Begierde gar zu groß u. gar zu anhaltend ist, so vernichtet sie die ganze geistige Kraft, voluptas quum major est atque longior, omne animi lumen exstinguit.

Garant, auctor (zB. für das Grundstück, fundi).

Garantie, f. Gewährleistung.

garantiren, auctorem esse alcjs rei od. (daß zc.) m. folg. Acc. u. Infinit. Fut. (Gewährsmann seyn für etw.). - praestare alqd od. de alga re, Jmdm., alci (für etw. einstehen). - alqd fore recipere (es auf sich nehmen, daß etwas geschehen werde, f. zB. Caes. b. c. 3, 17 beide). - alqd probare (etw. erprobt finden lassen, in hac causa snum officium ac diligentiam). - die garantirten Verträge, fides foederum: der garantirte Friede, pacis fides (zB. rupta est).

Garauß, daß, Jmdm. machen, alqm conficere (vollends abthun, vollends tödten). - alqm interimere. alqm e medio tollere od. bl. tollere (aus dem Wege räumen). - alqm interficere (abthun, tödten übh.). - dem Feinde, f. aufreiben (gänzlich).

Garbe, manipulus. - Garben binden, manipulos colligere.

gärben, **Gärber zc.**, f. gerben, Gerber zc.

Garçon, f. Junggefell.

Garde, eines Feldherrn, cohors praetoria. - eines Königs, cohors regia od. (wenn sie aus mehreren Compagnien besteht) cohortes regiae. - eines Kaisers, cohors praetoriana od. cohortes praetorianae; praetoriani; exercitus praetorianus. Vgl. „Leibwache“. - **Garde du corps**, f. Garbe, Gardist.

Gardeoberst, cohortis regiae od. praetorianae praefectus (f. „Garde“ über coh. regia u. praet.).

Garderegiment, cohors praetoria od. regia od. praetoriana (s. Garde).

Garderobe, vestiarius (der Ort u. die Kleider zus.). - vestis scenica (die Kleider für das Theater, die Theatergarderobe, Inscr.). - choragium (*χοράγιον*, Garderobe, Kleider für den Theaterchor). - vestis. vestimenta, orum, n. (Kleider übh., zB. magnifica). - ornatus. cultus (der äußerliche Schmuck übh., Pug.). - eine schöne G., cultus amoenus: viel auf G. halten, vestitu cultissimum esse: eine feine G. haben, in vestitu nitidissimum esse: eine geringe G. haben, exiguis vestibus uti: die Garderobe, in welcher die Kaiserinnen gegläntzt hatten (also = die glänzende G. der Kaiserinnen), ornatus, quo principum conjuges effulserant.

Garderoberauffseherin, -mädchen, vestispica (Plaut. trin. 2, 1, 21 [252]). [nica (Inscr.).

Garderober Schneider, vestificus a veste scenica. **Gardine**, velum (Vorhang übh.). - aulaeum (ein großer u. prächtig gestickter Vorhang, bes. über das Bett, Baldachin).

Gardinbett, *lectus aulaeis obductus. **Gardinpredigt**, im Jhrg. conquestio (vgl. Hier. adv. Jov. 1, 48). - eine G. halten, convicium facere marito.

Gardiring, velaris anulus. **Gardist**, cohortis praetoriae od. regiae od. praetorianae miles. praetorianus miles (s. „Garde“ über coh. praet. u. s. w.). Vgl. „Zeitwächter“.

Garc, die G. haben, bei den Gerbern, *probe subactum esse.

Garcz, aes igni perfectum. **Garcod**, qui cibum coctum venditat od. venalem proponit. - popinariis (Spät.).

Garfüche, bei uns, *taberna od. domus, in qua cibum coctus venalis proponitur. - bei den Ästen, popina. ganeum. ganea (mit dem Abbgr. eines tierischen Ortes). - Einer, der in der G. ist, popino (ein Schlemmer): kostbare Speisen aus der G., deliciae popinales.

Garleder, *corium perfectum, probe subactum. **Garn**, I) Fäden aus Flachz zc.: linum netum (feinere Garn, J Ct.). - lana neta (wollenes Garn, J Ct.). - Spindel u. Garn, fusus cum stamine. - ein Knäuel leinenes, wollenes G., glomus lini, lanae: ein Faden leinenes G., filum lini od. linteum: ein Faden wollenes G., filum lanae od. laneum: die Spinde ist von wollestem G., filum lanae velamen est (Liv. 1, 32, 6). — II) meton. = Netz no. II, b, w. s.

Garnbleiche, *locus, ubi linum netum insolat. [del übh., bes. im Großen, J Ct.).

Garnhandel, negotiatio lintearia (Zinnenhan- **Garnhändler**, lintearius (Zinnenhändler übh., J Ct.).

garuiren, adornare, mit etwas, alqā re (aus Schmücken, zB. eine Schüssel, patinam). - circumdare od. ambire alqā re (mit etwas umgeben, zB. ein Kleid mit Worten, vestem limbo circumd.: u. amb. oras [clipei] auro: u. amb. vallum armis). - distinguere alqā re (durch mannigfaltige Verzierungen hervorstechend machen, zB. vestem auro gemisque: u. ostrea intervenientibus echinis).

Garnison, praesidium stativum (die Soldaten im Standquartier). - cohortes urbanae (die in der Stadt liegenden Truppen). - stativa, orum, n. (das Standquartier). Vgl. „Besatzung“. - wo in G. stehen, stativa habere alqo loco: in Nicomedia in G. stehen, in statione Nicomedensi esse: sie hatten nur in G. gestanden. militia iis expleta erat per oppida (Tac. ann. 13, 35).

garnisoniren, s. in Garnison stehen.

Garnisontruppen, s. Garnison.

Garnisonregiment, cohors urbana.

Garnitur, eines Kleides zc., s. Besatz. - eine G. Perlen, s. Perlenchnur.

Garnknäuel, glomus lini (von leinenem Garn) - glomus lanae (von wollestem Garn).

Garnreufe, reticulum.

Garnspinner, -spinnerin, linum od. lanam nens (der od. die Flachz od. Wolle spinnt übh.). - *lini nendi od. lanae nendae opifex (der od. die das Garnspinnen als Handwerk betreibt).

Garnstange, s. Reststange.

Garnweber, linteo.

garstig zc., s. häßlich zc.

Gärtchen, hortulus.

Garten, hortus. horti (im Allg., mit dem Unterschied, daß der Singul. gew. von einem einfachen Garten, wie Gemüse-, Obst- zc. Garten steht, der Plur. von einem weitläufigen Lust- od. Ziergarten). - viridarium (ein kleiner Hausgarten, Lustgarten). - pomarium (ein Obstgarten). - ein kleiner G., hortulus: ein englischer Garten, s. Park: was im G. ist, den G. betrifft, hortensis: was im G. wächst, hortensius; in hortis nascens: ein schon gehörig angelegter od. eingerichteter G., hortus institutus: einen G. anlegen, hortum aedificare: seine Gärten dem Publicum öffnen, populam in hortis suis admittere.

Garteanemone, anemōna hortensis (L.).

Garteananlage, horti cohaerentes (Inscr.); auch **Gartenarbeit**, hortorum cultus. [bl. horti.

Gartenarbeiter, hortulanus (Spät.).

Gartenauffseher, supra hortos positus. - horti (hortorum) custos. - custos horto fructus servandi gratiā impositus (Hüter der Gartenfrüchte).

Gartenbank, sedile (zB. aus Marmor, e marmore (s. Pl. ep. 5, 6, 40). - stibadium (*στιβάδιον*, in halbrunder Form. ib. s. 36).

Gartenbau, hortorum cultura od. cultus od.

Gartenbeere, *baca hortorum. [cura.

Gartenbeet, area. areola (als abgetheilte Platz). - pulvinus (als erhabenes Feldstück). - hortus (als eingezäunter Platz). - erhabene Gartenbeete, assurgentium pulvinorum tori.

Gartenbeethen, areola.

Gartenblume, *flos hortorum.

Gartenbohne, *faba in hortis nascens.

Gartenbuch, liber cepuricon (Plin. 19, 10 [57], 177). - ein G. schreiben, *de cultu hortorum scribere.

Gartenerbse, *pisum in hortis nascens.

Gartenerde, *terra hortensis.

Gartenfreuden; zB. die G. genießen, hortorum amenitatis inservire. [pomum (Obstart).

Gartenfrucht, fructus horti od. hortorum. -

Gartengeräth, *instrumentum hortense. - zum Gemüßebau, *instrumentum olitorum.

Gartengewächs, herba in hortis nascens od. nata (übh.). - olus od. (kleiner Art) olusculum (eine Gemüßart). - Gartengewächse, hortensia, orum, n.; in hortis nascentia, n. pl. - ein G. seyn, in hortis nasci.

Gartengott, deus hortensis. numen hortorum (im Allg.). - Priapus (bei den Römern).

Gartenhake, sarcolum.

Gartenhaus, tectum horti, kleines, casa horti (Haus im Garten). - villa (Landhaus, Villa).

Gartenhippe, falx lunata.

Gartenhüter, s. Gartenauffseher.

Gartenkraut, s. Gartengewächs.

Gartentresse, *lepidium sativum (L.).

Gartenkunst, cultus hortorum. — als Ziergärtnererei, topiaria.

Gartenland, hortus.

Gartenlaube, pergula.

Gartenlust, *hortorum oblectamenta, orum, n. Vgl. „Gartenfreuden“.

Gartenmauer, maceria horti.

Gartenmelde, *atriplex in hortis nascens. — *atriplex hortensis (L.).

Gartenmesser, falx (sichelartiges G., Hippe, dient es zum Beschneiden der Bäume, mit dem Zuspulatoria od. arborea, s. Pall. 1, 43, 2). — scalprum (mit gerader Schneide, dah. Col. 4, 25, 1 der gerade Theil der Schneide an der falx auch scalprum heißt).

Gartenpacht, = pachtgeld, merces hortorum.

Gartenplanke, *horti saepimentum parietis instar.

Gartenrose, rosa urbana. — *rosa centifolia

Gartenaal, =salon, diaeta. [L.]

Gartenalat, lactuca sativa (L.).

Gartenschere, falx (die Hippe, das Gartenmesser, welches die Alten an der Stelle jener gebrauchten). [*Uimax (die nackte, L.).

Gartenschnecke, *helix (mit dem Haus, L.). —

Gartentür, als Eingang u. Vermählung, ostium horti od. hortorum: zum Gemüsegarten, ostiolum olitorium. — als Thürflügel, foris od. (hat sie zwei Flügel) fores hortorum. — als Thor, porta horti od. hortorum.

Gartenvergnügen, s. Gartenfreuden, =lust.

Gartenwalze, cylindrus (κύλινδρος).

Gartenzahn, *saepes horti.

Gartenzimmer, s. Gartenaal.

Gärtner, hortulanus (Spät.). — olitor (in einem Gemüsegarten). — arborator (in einem Baumgarten). — topiarius (der die Bäume künstlich beschneidet u. zieht). — Ist es = Gartenaufseher, s. d.

Gärtnerburche, *hortulani operarius.

Gärtnerci, hortorum cultus od. cultura (Gartenbau). — topiaria (Ziergärtnererei).

Gärtnerkunst, s. Gartenkunst.

Gas, **Gasart**, spiritus naturalis (Vitr. 9, 9, 2). — tödtliches G. ausströmen lassen, mortiferum spiritum exhalare.

Gasbeleuchtung, *lumina, quae dant spiritus naturales per tubos circumfusis.

Gasröhre, *tubus, per quem circumfunduntur spiritus naturales.

gätschen, spumare. — **Gätscht**, Gisch, spuma.

Gasconaden. *Vasconiana, n. pl. Vgl. „Rodemontaden“. — **gasconniren**. *Vasconum more rebus a me gestis glorior; *Vascones gloriosos imitor. Vgl. „rodomontiren“.

Gätschen, angiportus.

Gasse, I) doppelte Reihe Häuser, s. Straße. — II) Reihe übh.: ordo. — Gassen bilden (beim Löschen der Feuersbrunst zc.), *ordines instituere: Gassen (Speihruthen) laufen, *per militum ordines actum virgis caedi.

Gassenaufseher, s. Straßenaufseher no. b.

Gassenbube, *puer, qui toto die per urbem (ob. per vias vicosque) vagatur od. discurret.

Gassenhauer, versus a pueris urbe tota cantati. — ein zotiger G., cantio obscena.

Gassenhund, *canis e trivio.

Gassenjunge, s. Gassenbube.

Gassenkoth, lntum.

Gassenlaufen, das, durch Umschreibung mit *per militum ordines actum virgis caedi.

Gassenmeister, s. Straßenaufseher no. b.

Gast, I) bei einem Mahle (σύνδειπνος): conviva.

— ein G., den Jmd. uneingeladen mitbringt, umbra (σικά, v. pr. s. Plaut. Pers. 2, 4, 27 [298]). Hor. sat. 2, 8, 21): Jmd. zu G. bitten, alqm ad cenam vocare, invitare (vgl. „einladen no. I“ den Untersch.); rogare alqm ad convivium (Jmd. zu e. Gesellschaft, wo auch gegessen u. getrunken wird, einladen): sich bei Jmd. zu G. bitten, condicere alci (mit u. ohne) ad cenam: sich gegenseitig zu G. bitten, mutuis se conviviis accipere: wenn man gebeten wird, sich als G. zuzagen, promittere ad cenam: Jmd. als G. mit nach Hause nehmen, alqm convivam sibi abducere: Jmd. als G. bei sich behalten, alqm cenae od. convivio od. in convivium adhibere: zu G. gehen, ad cenam ire; convivium inire: zu G. seyn, foras cenare: bei Jmd. zu G. seyn, Jmds. G. seyn, apud alqm od. cum alqo cenare; alqis convivio interesse; esse convivam alci promissum: wenn du heute mein Gast bist, si cenas hodie mecum: sei mein Gast, apud me sis volo: Jmd. zu Gast haben, cenat alqs apud me: täglich zahlreiche Gäste aus der Umgegend bei sich sehen, convivium vicinorum quotidie complere (Cic. de sen. 14, 46): sich nach den Gästen (die am Gastmahl Theil nehmen werden) erkundigen, quaerere, quoniam ei convivio sint interfuturi. — II) fremde Person, welche in einem Hause aufgenommen und mit Unterhalt versehen wird (ξένος): hospes, Jemin. hospita. — Gast in einer Ausspanne od. in einem Wirthshause, hospes (Jemin. hospita) stabularii od. cauponis. — Jmd. als G. aufnehmen od. bewirthen, alqm hospitio excipere; alqm invitare tecto ac domo: ich bin hier G., ego sum hic hospes od. (Jemin.) hospita.

Gastbett, *lectus hospitii (Bett im Gastzimmer). — *lectus, in quo hospites dormitant (Bett für die Gastfreunde).

Gastbitter, vocator. — invitor (Inscr.).

Gasterei, s. Essen no. II.

gastfrei, hospitalis (gern Fremde aufnehmend). — liberalis in hospites, im 3sg. bl. liberalis (wohlwollend u. freigiebig gegen Gastfreunde). — largus epulis (gern bewirthend). — Adv. hospitaliter; liberaliter.

Gastfreiheit, hospitalitas. — in hospites liberalitas, im 3sg. bl. liberalitas (Wohlwollen u. Freigebigkeit gegen die Gastfreunde).

Gastfreund, hospes. — ich bin Jmds. G., hospitio alqis utor; hospitium cum alqo mihi intercedit, cum alqo habeo: ich bin hier bloß G., ego sum hic hospes. — den G. betreffend zc., des G., hospitalis (zB. Ermordung des G., caedes hospitalis: Wohlthaten des G., beneficia hospitalia: Gefälligkeiten, wie man sie vom G. erwarten kann, justa hospitalia).

Gastfreundin, hospita. — ich bin hier bloß G., ego sum hic hospita.

gastfreundlich, hospitalis. — ein g. Haus, domus hospitalis; domus, quae hospitibus patet; vom g. (gastlichen) Tische aufstehen, ab hospitali mensa surgere. — Adv. hospitaliter. — Ist es = gastfrei, s. d.

Gastfreundschaft, hospitium. — G. mit Jmd. schließen, hospitium cum alqo facere, jungere, conjugere: mit Jmd. G. haben, in G. stehen, hospitio alqis uti; hospitium cum alqo habere; hospitium mihi intercedit cum alqo: G. mit einander haben, in G. mit einander stehen, hospitio contineri: die G. Jmds. anrufen, in Anspruch nehmen, hospitium alqis invocare: G. üben, hospitium colere.

gastfreundschaftlich, s. gastfreundlich.

Gastgeber, I) der ein Gastmahl veranstaltet: dominus cenae od. epuli (eig. u. gev. Wort). — sel-

tener: convivator; conditor instructorque convivii; dans epulum. — II) = Gastwirth, w. f.

Gastgebot, f. Essen no. II. — **Gastgemach**, f. Gaststube. — **Gastgeschenk**, xenium.

Gasthaus, deversorium. taberna deversoria (Einfahrtst. üb., Absteigequartier). — stabulum (Haus, wo Fuhrleute einfahren, Ausspanne); verb. stabulum ac deversorium. — caupona (Wirthshaus an der Straße). — popina (Schenke). — taberna meritoria u. bl. taberna (Schenkstube). — ein kleines elendes G., deversorium parvum od. sordidum; cauponula: ein ansehnliches G., amplioris fortunae deversorium od. (im 3Hgh.) domus. — das G. zum Bären, caupona ad ursum; als Schildinschrift, bl. ab urso. — immer im G. leben, vivere in caupona: in einem G. einfahren, devertere in cauponem od. in tabernam meritoriam (Ggsh. se conferre ad hospitem); devertere ad od. apud cauponem: in einem G. logiren, deversari in caupona od. in taberna (meritoria): in einem elenden G. unterfrießen, delitescere in cauponula: die Gasthäuser besuchen, *frequentare cauponas.

Gasthausbesuch, den G. verbieten, *cauponas frequentari vetare. [pona.

Gasthausleben, ein G. führen, vivere in caupona. **Gasthauspolizei**, coërcitio popinarum (f. Suet. Claud. 38: etiam coërcitionem popinarum aedilibus ademit).

Gasthausschulden, aes alienum contractum in caupona od. popina (f. Cic. Cat. 2, 2, 4).

Gasthof, f. Gasthaus.

Gastkammer, cubiculum hospitale.

Gastkeid, synthesis (συνθεσις); rein lat. vestis convivalis od. cenatoria.

gastlich, f. gastfreundlich, gastfrei.

Gastmahl, f. Essen (das) no. II. — das G. des Plato (Titel einer Schrift), Platonis symposium (συμπόσιον).

Gastrecht, hospitii jus; hospitium.

Gaststube, hospitium. cubiculum hospitale. cubiculum, quod hospites accipit od. accipere potest (in einem Privathause; im Plur. auch bl. hospitacula, ium, n.). — *conclave deversorii od. cauponae (in einem Wirthshause). — deversorium (Absteigequartier üb.). — eine kleine G., modicum hospitium: in die G. geführt werden, in cubiculum hospitale deduci.

Gasttafel, mensa hospitalis. — von der G. aufstehen, ab hospitali mensa surgere.

Gasttag, dies convivii (epularum). — dies epularis.

Gastverbindung, necessitudo hospitalis.

Gastwirth, caupo (Schenkwirth). — stabularius (der Ausspanne hält). — dominus stabuli od. cauponae (der Eigenthümer der Ausspanne od. Schenke, Ggsh. stabuli od. cauponae minister, der Hausknecht, Kellner). — G. seyn, cauponam exercere.

Gastwirthin, caupona. cauponam exercens (die Schenkstube Treibende). — domina cauponae od. tabernae (Eigenthümerin des Gasthauses, Ggsh. ministra cauponae, Kellnerin).

Gastwirthschaft, ars cauponia (Schenkwirthschaft, als Metier). — caupona (Schenke, f. „Gasthaus“ die Synon.). — G. treiben, cauponam exercere.

Gastzimmer, f. Gaststube. [cere.

gäten, herbas persequi (im Allg.). — manu eligere herbas. runcare (mit der Hand). — sarrire (mit der Hacke). Vgl. „ausgäten“.

Gäten, das, runcatio. eligendae od. electae manu herbae (mit der Hand). — sarritio. sarritura (mit der Hacke).

Gäter, qui herbas persequitur (im Allg.). — runcator (mit der Hand). — sarritor (mit der Hacke).

Gätthacke, f. „Hacke“.

gätlich, f. bequem, mittelmäßig.

Gatte, f. Mann no. III.

gatten, sich, f. (sich) begatten.

Gattenliebe, conjugalis amor (Liebe zwischen den Gatten). — uxoria caritas (Liebe der Gattin gegen den Gatten).

gattenlos, orba marito; sine marito. — sie ist schon lange g., jam diu sine marito vixit.

Gattenmörder, parricida uxoris (Mörder der Gattin). — parricida mariti (Mörder des Gatten).

Gatter, clathri.

Gattin, f. Frau no. II, a.

Gattung, I) Vereinigung einartiger Dinge: genus (Classe üb., Ggsh. species, d. i. die einzelne Art). — modus (Gattung als besonders von andern sich unterscheidende Art, zB. tot homines ejusque modi). — opus (für sich bestehendes Werk, zB. Schriftsteller in derselben G., auctores ejusdem operis: der Janbe wurde von den Römern nicht gerade als eine eigenthümliche G. bearbeitet, iambus non sane a Romanis celebratus est ut proprium opus, f. Quint. 10, 1, 72 u. 96). — die höchste G., genus ultimum; generum caput: nach Gattungen, generatim: mehr der Art, als der G. nach verschiednen seyn, specie magis quam genere differre: Znd. zu einer höchst seltenen G. von Menschen rechnen (zählen), alqm ex maxime raro genere hominum judicare. — II) Art, Sorte: pars (Unterabtheilung üb.). — forma. species (bes. die Species in der Logik, als Unterabtheilung des genus; vgl. Cic. top. 7, 31).

Gattungsbegriff, commune vinculum, quod species complectitur et sub se habet (abstr.). — genus (concret, die Gattung, Ggsh. species; zB. animal od. homo genus est). — den G. bilden, superiorem locum tenere: einen G. zerlegen, genus in species dividere od. secare.

Gattungsname, *nomen commune (Gramm.).

Gau, pagus (sowohl die Landschaft, als deren Bewohner zusammen).

Gauche, I) verdorbene Säfte im Körper: humor corruptus. — II) = Mißgauche, w. f.

Gauchheil, anagallis.

Gandieb, f. Erzdieb.

Gaugraf, princeps pagi, qui inter suos jus dicit controversasque minuit; princeps, qui jura per pagos reddit.

Gaukelbild, im 3Hgh. bl. imago.

Gaukelei, praestigiae (Blendwerk). — circulatoriae praestigiae (Blendwerk eines Gauflers). — fallacia (Betrügerei üb.). — portentum (gegen den Lauf der Natur gehende Zauberkünste, wie Hor. ep. 2, 2, 209: portenta Thessala rides?). — vana miracula (nichtige Wunder, Liv. 7, 17, 4).

gaukelhaft, fallax (betrügerisch).

gaukeln, praestigias agere.

Gaukelpoffen, -spiel, praestigiae (Blendwerk). — circulatoriae praestigiae (Blendwerk eines Gauflers). — fabula (gleichf. Komödie, die einer spielt, um zu täuschen, zB. Cornicinus trieb sein altes G. wieder, Cornicinus ad suam veterem fabulam rediit [nämlich, daß er seinem Schwiegersohne zu Füßen fiel, Cic. ad Att. 4, 2, 4).

Gaufler, praestigiator (der Gaufler im Allg., in sofern er den Leuten Blendwerk vortrahet). — circulator od. planus (der herumziehende Gaufler, der sich mit allerhand Taschenspielen, Gaukeleien u. Poffen sein Brot verdiente. Namentlich kommt circul. oft als Schlangenkünstler vor, f. Cels. 5, 27. no. 3.

Paul. dig. 47, 11, 11). - Besondere Arten „Gaul-
ler“ bei den Alten waren: pilarius (der Becherkünf-
ler und Kugelwerfer, Jongleur). - ventilator (der
Tafchenpieler, der Steinchen, Würfel u. dgl. Dinge
vor den Augen der Zuschauer verschwinden läßt od.
sie unbemerkt aus der einen Hand in die andere bringt,
griech. ψηφοπαίκτης od. ψηφοκλέπτης).

Gaullerin, praestigiatrix.

gaulterisch, circulatorius (einem Gauler eigen).
- praestigiosus (voller Blendwerk, Spät.). - fallax
(betrügerisch übh.).

Gaul, equus (Pferd übh.). - caballus (Pferd, in
isern es zu gemeiner Arbeit gebraucht wird). -
Sprüchw., einem geschenkten G. sieht man nicht ins
Maul, equi donati dentes non inspiciuntur (Hie-
ron. ep. ad Ephes. proem.).

Gaumbuchstabe, *litera palati.

Gaum, **Gaumen**, palatum. - ein feiner G.,
subtile palatum; doctum et eruditum palatum: ein
sehr feiner G., palatum in gustatu sagacissimum:
er hat einen feinen G., sapit ei palatum (Cic. fin.
2, 8, 24). - ein abgestumpfter G., palatum torpens:
er hat einen abgestumpften G., palatum ei torpet.

Gaumenkiesel, faucium dulcedo.

Gauner, fur (Dieb). - circumscriptor (Betrüger
von Profession). - ein elender G., furunculus: ein
arger G., homo plenus perfidiarum et fraudum.

Gaunerei, furtum. - **Gaunergefindel**,

-handwerk, **-kniff**, **-schule**, **-sprache**, f. Diebs...

Gaunerstreich, **-stück**, furtum.

Gaurichter, iudex, qui jura per pagos reddit;
judex, qui jus per pagos dicit controversiasque
minuit.

Gaze, *textum tenuissimo lino, minutis macu-

gazelle, *antilope (L.).

Gazeneß, reticulum tenuissimo lino, minutis
maculis.

geachtet, f. achten a. G.

Geäder, venae.

geartet, f. 2. arten.

Gebäck, **Gebäckenes**, opus pistorium. - fei-
nes G., crustula, orum, n.; bellaria, orum, n.

Gebälk, tignatio; contignatio; trabes (pl.).

Gebälksträger, telamon (τελαμών).

Gebärde zc. f. Gebärde zc.

gebaren, sich, se jactare (zB. in insperatis pe-
cuniis sumptuosius insolentiusque). - sich keß u.
trogig o., voltitare.

Gebaren, leidenschaftliches, begehrlisches, cupi-
ditas; habüchtiges, avaritia; diebisches, furtum; ke-
des, audacia; unsinniges, amentia; rasendes, furor.

gebären, parère (tr. u. intr.). - partum edere
(intr.). - partu edere u. bl. edere (tr. durch Gebä-
ren zur Welt bringen). - eniti (tr. u. intr. mit An-
strennung u. Schmerz). - Zum. reichen auch gignere,
generare, procreare (erzeugen, w. f.) hin, f. Cic.
Tusc. 1, 42, 102; de nat. deor. 2, 22, 57. - zugleich
g., uno partu edere: mit Zmd. zugleich geboren seyn,
cum algo uno partu editum esse: Kinder von Ei-
nem gebären, liberos ex algo parère od. eniti:
Zmdm. mehrere Kinder g., apud alqm plures eniti
partus: gebären wollen, parturire (kreißen); non
longe abesse a partu (der Niederkunft nahe seyn):
zum ersten, zum fünften Mal g., primum, quintum
parère: im zehnten Monate g., parère mense deci-
mo: zu früh g., abortum facere: leicht g., facile
eniti: ohne Hülfe der Hebamme, ohne Schmerzen (=
leicht) g., sine obstetricis opera, sine doloribus pa-
rère: gewöhnlich leicht g., facili utero uti: schwer
g., difficiliter eniti; difficulter partum edere: le-
bendige Zunge g., animal parère; formatos pullos

parère (ausgebildete Junge g.). - geboren werden,
nasci, gigni (von Einet, ex alqa, seltener ab alqa);
in lucem edi, lucem aspiciere. in vitam venire, in-
gredi (das Licht der Welt erblicken, zur Welt kom-
men): mit den Füßen voran geboren werden, pedi-
bus gigni; in pedes procedere: sie hat geboren (ab-
sol.), enixa est: es ist mir ein Söhnchen geboren
worden, filiolo auctus sum. - nicht als Consul ge-
boren seyn, non in cunabulis consulatum factum esse:
es wird Zmd. in dürftigen Umständen geboren,
paupertas et angustiae rerum nascentem alqm cir-
cumstant: jebes Geborene, quiddid oritur; quod-
cumque est. - ein geborener Fürst, genitus ut re-
gnet: ein geborener Grieche, in Graecia natus; ortu
od. natione Graecus; in Graecis genitus: Caroline
Georges, geborene Hunnius, *Carolina Georges e
gente Hunnia orta od. bl. e gente Hunnia. - Un-
eig., Reichthum gebiert Uebermuth, divitiae super-
biam pariunt. - zu etwas **geboren** (d. i. von Na-
tur bestimmt), alic rei od. ad alqd natus; ad alqd
factus; ad alqd natus aptusque. - er ist ein gebo-
rener Philosoph, inest naturā philosophia in hujus
viri mente quaedam: er ist ein g. Wiederemann, est
naturā bonus: Hannibal ein g. Feind der Römer,
Hannibal natus adversus Romanos hostis: ein g.
Soldat, vir ad arma natus; vir natus milititiae.

Gebären, daß, partio (als Thätigkeit an u. für
sich). - partus, partura (als Zustand, in dem sich die
Gebärende befindet, letzteres sichere Lesart bei Varr.
r. r. 2, 1, 26 u. 27).

Gebärcin, puerpera. ¶

Gebärmutter, uterus (bei Menschen; nachaug.
matrix). - vulva (bei Menschen und Thieren).

Gebärstuhl, *sella obstetrica.

Gebärzeit, partus od. pariendi tempus; par-
tus hora; auch bl. partus. - die jährliche G. (eines
Thieres), genitalis anni hora (Pl. 9, 35 [54], 107):
die G. naht, partus od. pariendi tempus venit, ad-
venit, adventat; partus hora appropinquat: als
schon die G. ganz nahe war, adventante jam partus
tempore; appropinquante hora partus ejus; jam
ad pariendum temporibus exactis; expletis jam
fere ad pariendum mensibus.

Gebäu, **Gebäude**, aedificium, aedes, ium, f.
domus (Haus, w. f.). - opus (Bauwerk übh., auch
v. Weltgebäude). - munus (öffentliches Bauwerk,
von einem Einzelnen aus eigenen Mitteln für das
Volk erbaut, zB. ein Theater; auch vom Weltgebäu-
de); verb. opus minusque (vom Weltgebäude). -
monumentum (ein öffentliches Gebäude, welches als
Denkmal der Vorzeit od. für die Nachwelt dasteht,
zB. ein Tempel). - die Gebäude einer Stadt, auch
moenia, ium, n. (f. Galm zu Cic. Verr. 5, 36, 95).
- öffentliche Gebäude, aedes publice factae: stätt-
liche G., aedificia od. opera ampla; aedes amplae;
bibl. auch amplitudines quaedam (f. Cic. fin. 4,
7, 18). - die Berebbarkeit reißt nicht ihr eigenes
G. wieder ein, non evertit opus rhetorice, quod
efficit.

Gebefall, casus datus od. dandi (Gramm.).

Gebcin, os, ossis, n. - Gebeine u. Asche der
Seinigen, reliquiae suorum: die Gebeine Zmds.
sammeln, ossa legere.

Gebesser, gannitio (Fest. p. 177, 21 [a]). - gan-
nitus (auch übtr. v. Bessern eines Zänktischen).

Gebelle, latratus.

geben, dare (unser „geben“ im weitesten Um-
fange des Wortes, daher nach den verschiedensten
Beziehungen in die Bedeutungen seiner Composita,
Derivata u. Synonyma übergehend, also „gewäh-
ren, verstatten, überlassen, verleihen, schenken, dar-

bieten, von sich geben“ u. dgl. [Ggß. adimere, nehmen, accipere, empfangen, u. dgl.]; auch als mathem. *t. t.* eine gegebene Linie, *data linea*, Quint. 1, 10, 3). – reddere (zurückgeben, abgeben, hergeben, von sich geben). – tradere (übergeben, überreichen, überliefern, in die Hand u. in den Besitz geben). – offerre (anbieten, unaufgefordert geben, zB. *pro suis facultatibus*). – porrigere (darreichen, damit es der Empfangende abnehme). – praeberere (hinhalten, hinreichen). Beide bezeichnen die unvollendete Handlung des Gebens). – tribuere (zutheilen, als das Ende dieser Handlung). – impertire (Theil nehmen lassen, mittheilen). – donare. dono dare (schenken). – solvere. persolvere. pendere (bezahlen, entrichten). – ponere. apponere (auftragen auf die Tafel, ein Gericht, Wein u. dgl., zB. *alqd primum*). – addere (hinzuthun, Ggß. auferen (nehmen), zB. *casus* [der Zufall, das Glück] *tantum addere ei non potest, quantum auferre*). – afferre (theils = beibringen, zB. *alci mortem*; theils = hinzubringen, zB. *ornatum orationi*). – affingere (anbilden, Ggß. *limare de etc.*, f. Cic. de or. 3, 9, 36). – fundere (gleichf. ausgießen = nach allen Seiten spenden, zB. *beneficia sine intermissione diebus ac noctibus*, v. der Gottheit, Sen. ben. 4, 3, 2: u. *bestiis ex sese varios pastus*, v. der Erde, f. Cic. fin. 2, 34, 111). – distribuere (nach allen Seiten hin austheilen, zB. *beneficia*, v. Reichen *et c.*). – inserere (gleichf. einfügen, einpflanzen, Ggß. *evellere*, zB. *haec eloquentia inserit novas opiniones, evellit insitas*, Cic. or. 28, 97). – conferre (beitragen, zB. *amplius conferre non posse*). – efficere (hervorbringen, zB. *achtfachen Ertrag* [vom Acker], *ager efficit cum octavo*: dann als *t. t.* der Arithmetik, unser „machen“). – esse fieri (betragen, als arithmet. *t. t.*, f. „machen *no. II, b*“ Weisp. für *effic.*, *esse u. fieri*). – sich g. lassen, accipere, von Jmd., ab algo (zB. Geld, Geißeln). – zuerst (bei e. Gastmahl) g., *alqum rem primum ponere od. apponere*: am Schlusse eines Mahles gegeben werden, *claudere cenam* (zB. von Etern); *gemöthlich*, *claudere cenam solere* (zB. von Eiern). – ein Schauspiel *et c.* g., edere (veranstaltend geben, zB. *spectaculum, ludos u. dgl.*); agere (agierend geben, v. Schauspieler, zB. eine Komödie, *fabulam*: die Rolle Jmds., *alcjs partes*).

wie viel hast du dafür gegeben, *quanti rem emisti?*: wie viel giebst du für den Tisch, das Logis, den Unterricht, *quanti cenam, habitas, doceris?* – Jmdm. ein Mädchen (zur Frau) g., f. Frau *no. II, a*.

von sich geben, edere. mittere. emittere (zB. einen Laut, Geruch *et c.*); reddere (zurückgeben, einen Ton, von einer Saite, die berührt wird); remittere (von sich gehen lassen, sowohl einen Ton, von einer Saite, die berührt wird, als Saft und dgl., von einer Frucht *et c.*, die gedrückt od. gepreßt wird); alienis tradere (fremden Leuten übergeben, zB. infan-tem). – (durch Speien) wieder von sich g., vomere; vomitu od. vomitione reddere.

es ist dem Menschen nicht gegeben, *homini non datum, non concessum est*: was man sich nicht selbst geben kann, *res, quae non est nostri arbitrii: gieb (verleihe mir), daß ich *et c.*, da mihi mit folg. Acc. u. Infinit. (od. nach griech. Weise, mit Dativ u. Infinit., f. Schmid zu Hor. ep. 1, 16, 61): fac, ut etc. (mache, daß ich): geben die Götter, daß *et c.*, dii faciant, ut etc.: die Götter mögen es geben, dii approbent.

auf Jmd. etwas geben, *multum alci tribuere* (viel auf Jmd. halten); *alcjs auctoritate moveri* (durch Jmds. Rath sich bestimmen lassen): wenig auf etwas g., *alqd negligere, parum curare*: nichts g.

auf etwas, *alqd contemnere, spernere, nihili putare* (für nichts achten); *nihil moveri alqā re* (sich in keiner Weise durch etw. bestimmen lassen): viel auf etw. g., *admodum moveri alqā re* (zB. ostentis): etwas auf das Gerüde der Leute g., *dare aliquid famae*: so viel gab er auf das Volk, *tantum ille populo dabat*: wieviel auf Gewohnheit u. öffentliche Meinung zu geben ist, *quantum consuetudini et famae dandum sit* (zB. *id curent vivi*): ich gebe nichts auf den Vortrag, *quemadmodum dico, non laboro*: quidnam darem: Alles ich geben, *alqd quantivis facere, aestimare; quovis pretio alqd redimere velle*.

sich geben (nicht mehr Widerstand leisten), *se dare* (Cic. de or. 2, 44, 187); *manus dare* (sich für besiegt erklären, nachgeben, f. Caes. b. G. 5, 31. Nep. Ham. 1, 4. Cic. de amic. 26, 99); edere (weischen); concedere (einräumen). – die Kraft giebt sich (läßt nach), *morbus remittit*: das Geschwür giebt sich, *ulcus residit*: das wird sich schon geben, *adversus hanc rem remedium parabitur*. *haec sanabuntur, nach deiner Ankunft, quum veneris* (dagegen wird sich ein Mittel ausfindig machen lassen); *de hac re alias od. alio tempore* (davon ein and. Mal): es wird sich Alles geben, *erunt omnia facilia* (es wird Alles leicht gehen). – er giebt sich ganz wie er ist, *induit sibi animi sui vultum* (sein Inneres drückt sich in seiner Miene aus, Sen. ben. 2, 2, 2); *quod loquitur sentit, quod sentit loquitur* (er denkt, wie er spricht, und spricht, wie er denkt, Sen. ep. 75, 2); *lingua et pectore verus est* (er ist mit der Zunge u. im Herzen aufrichtig, Mart. 4, 5, 1): er giebt sich nicht, wie er ist, *aliud clausum in pectore, aliud in lingua promptum habet* (Sall. Cat. 10, 5).

ein Wort durch ein anderes g., *verbo alqd exprimere*: wörtlich g., *exprimere verbum de verbo*: lateinisch g., *Latine reddere*; in Latinum transferre: das kann man nicht gut lateinisch g., *haec non satis commode Latine exprimi possunt*. – **gegeben** (b. i. ausgefertigt), *datum; scriptum*; auch *haec scripsi ad te* (zB. gegeben am Tage des Abmarsches von Astura, *haec scripsi ad te proficiscens Astura*, b. Cic. ad Att. 14, 5 *extr.*).

was giebt es? (d. i. was geht vor), *quid od. quidnam est? quid rei est? quid accidit?*: was giebt es Neues? *ecquid novi est?*: giebt es etwas Neues? *num quidnam novi?*

es giebt, *est od. (v. mehreren) sunt* (es ist, es sind). – sit od. (v. mehreren) *fiunt* (es kommt zur Erscheinung, es kommt vor). – *invenitur od. (v. mehreren) inveniuntur* (es wird, es werden angetroffen), zB. es giebt keinen rechtshaffenen Menschen, *prohior homo nemo est*: es giebt nichts Zweifelhafteres, *nihil est magis dubium*: es giebt kein Drittes, *nihil tertium est* (es ist kein Dr. vorhanden, hingegen tertium non datur, es wird kein Drittes eingeräumt): es giebt kein glückliches Leben ohne Tugend, *vita beata sine virtute nulla est*: es giebt wenig (viel) Quellen in dieser Gegend, *fontes in hac regione rari* (frequentes) *sunt*: es giebt sehr viel gelehrte Leute, *ingens est hominum literatorum copia*: es kann nichts Unerträglicheres geben, als einen dummen Glückspilz, *quidquam insipiente fortunato intolerabilis fieri non potest*: kaum giebt es in Einem Zeitalter Einen erträglichen Redner, *vis singulis aetatibus singuli tolerabiles oratores inveniuntur*: für viele Fälle giebt es kein Geseg. u. keine rechtliche Klage, *multa legem non habent nec actio-*

nem. – es giebt dieses Jahr viel Früchte, hic annus fecundissimus est; magnum proventum frugum fructuumque annus hic attulit: in dieser Zeit gab es sehr viele Hedner, haec aetas effudit copiam oratorum: zu keiner Zeit hat es mehr Dichter gegeben, nullā aetate uberior oratorum fetus fuit: zu keiner Zeit gab es größere Männer, haud ulla aetas virtutum feracior fuit. – es giebt in einem Flusse, Lande (als Erzeugniß) das u. das, nascitur ob. nascuntur, gignitur od. gignuntur in flumine alqo od. in terra alqa; od. flumen, terra gignit alqd, ꝥB. im Nil giebt es große Thiere, in Nilo nascuntur od. gignuntur beluae; Nilus gignit beluas: an diesem Flusse giebt es allenthalben Schlangen, circa hoc flumen passim angues gignuntur: daselbst od. in dieser Gegend giebt es Erdpech, ibi od. in ea regione gignitur bitumen: bei ihnen giebt es Elephanten, apud hos nascuntur od. gignuntur elephanti. – das giebt (läßt erkennen) schon die Vernunft, hoc ipsa ratio ostendit.

es giebt... welcher, welche ꝥ., est, im Plur. sunt, non desunt (es fehlt nicht an ꝥ.), inveniuntur, reperiuntur (man findet ꝥ.), qui etc. (nach welchem qui der Indicativ steht, wenn die Beziehung des Prädicats auf das Subject als wirklich, hingegen der Coniunctiv, wenn dieselbe als nothwendig oder möglich vorgestellt werden soll), ꝥB. es giebt einen Gott, welcher verbietet, daß ꝥ., est deus, qui vetat: es giebt Philosophen, welche behaupten, sunt philosophi, qui dicunt: es giebt Leute, welche behaupten, sunt, qui dicant (d. i. welche behaupten wollen, hingegen dicunt, ihre Behauptung ist factisch gewiß). – es giebt Fälle, wo ꝥ., est, ubi mit folg. Coni.: es giebt keinen Grund, warum, non est (causa), cur m. folg. Coni.: non est, ut etc.: es giebt einen Punkt, bis zu welchem ꝥ., est, quatenus m. folg. Coniunct.

IS Alle hier fehlenden Verbindungen von „geben“ mit Substf., Advverb., Infinitiven u. Participien, suche man unter diesen Substf. ꝥ.

gebenedeit, beatus; fortunatus.

Geber, Geberin, auctor alajs rei (im Allg.). – largitor (Spender, ꝥB. freiwilliger, voluntarius). – auctor muneris, qui dat od. dedit munus (der Geber eines Geschenks). – dans epulum (der Gastgeber, s. das, die Synon.). – ludos edens, bei Spät. ludorum exhibitor (der Ansteller der Spiele, des Festes, ꝥB. magistratus). – actor (Akteur, Aufführer, ꝥB. fabulae, suorum carminum). – Geber (-erin) und Empfänger (= erin), dans et accipiens; tribuens (Verleiher) accipiensque.

Geberde, gestus (die Stellung, Haltung des Körpers od. einzelner Theile desselben). – motus (die Bewegung des ganzen Körpers); daher verb. gestus motusque; motus gestusque. – Geberden machen (= gesticuliren), gestum agere, facere; gestu uti; gestum componere (nach den Regeln der Kunst); saltare (pantomimische Bewegungen machen); allerhand künstlerische, pantomimische Geberden, welche Jnd. zu etwas macht, gesticulatio: solche machen, gesticulari: der sie macht, gesticulator (alle drei nachaug.); keine Geberden zu machen wissen, gestum nescire: falsche G. machen, peccare in gestu: G. zu jedem Worte machen, gestu verba exprimere: eine G. mit der Hand nach der u. jener Seite hin machen, huc illuc manum porrigere: er machte mächtige G. zu jedem seiner Worte, exiguo signet gestu quaecumque loquetur: die G. muß der Stimme angemessen seyn, gestus ad vocem accommodetur.

geberden, sich, freudig, laetitia gestire: mild, violenter se gerere: wie ein Wahnsinniger, wie ein Rasender, insanire; furere.

Geberdenkunst, *ars mimica. – chironomia (χειρονομία, der Theil der Orchestik der Alten, welcher blos in malarischen und mimischen Bewegungen bestand).

Geberdenpiel, gestus. – actus. actio (die den Vortrag begleitende Bewegung des Körpers). – motus (Körperbewegung übh.). – das G. des Pantomimen, saltatio; saltatus. – ein den Gedanken angemessenes G., gestus sententia congruens: einem Monolog mit größerer Lebhaftigkeit des G. darzustellen, canticum agere aliquanto magis vigente motu: er begleite seine Worte mit mäßigem G., exiguo signet gestu quaecumque loquetur: das G. muß der Stimme angemessen seyn, gestus ad vocem accommodetur.

Geberdensprache, s. Zeichensprache.

Geberin, s. Geber.

Gebet, precatio. – imploratio deum (das Ansehen der Götter). – supplicatio (demüthiges Bitten). – preces (die Worte des Gebetes). – carmen sacrum u. bl. carmen (ein formulirtes Gebet; vgl. Gebetformel). – votorum nuncupatio (das gelobende Beten, ꝥB. bei Krankheit des Fürsten ꝥ.). – votum (das gelobende Gebet, Gelübde); verb. vota aut imploratio deum. – precantis od. vota facientis vox (die Stimme des Bittenden, Gelobenden, ꝥB. non exaudit [läßt nicht zu seinem Ohre dringen] precantium voces et sublatis in caelum manibus vota facientium). – ein G. verrichten, ein G. an Gott richten, s. beten *no. I.*: sein G. vollenden, precationem peragere: das G. erhören, precationem admittere (v. Gott): etw. mit G. anfangen, a precationibus ducere initium alajs rei (ꝥB. rerum agendarum): alle großen Dinge mit G. (zu Gott) anfangen u. beschließen, omnium rerum magnarum initia a deo (a diis) exordiri et finem statuere: seine Rede mit G. (zu Gott) anfangen, dicendi primordia capere a deo; incipere od. coepisse a deo.

Gebetbuch, *liber precationum.

Gebetformel, precatio sollemnis, verba sollemnia, *n. pl.* carmen sacrum od. sollemne precationis carmen, im Jshg. auch bl. carmen (im Allg.). – praefatio (die vor einer Handlung, bes. vor dem Opfer, gesprochenen Formel). – das Herlesen der G., nuncupatio verborum sollemnium: die G. vorlesen, carmen praefari; verba (sollemnia) praecire, Jndm., alci.

Gebetlied, carmen sacrum u. bl. carmen. – ein G. an Gott richten, carmen dicere deo.

Gebiet, I eig.: territorium (das zu einer Stadt gehörige Feld). – Ist es in weit. Bed. übh. = Land, Landstrich, Grenzen ꝥ., so stehen ager, terra, regio, fines, ꝥB. das Gebiet der Helvetier, ager Helvetius: das trojanische G., ager Troas: das römische G., fines Romani: im G. der Grenzer, in Hernico: im G. des Feindes, in hostico (Gäst. in pacato, in Freundes Land). – Jndm. Gebiet betreten, intra fines alajs ingredi: Jndm. G. mit einem Landstrich vergrößern, alajs finibus regionem adjicere. – II) uneig.: genus (Gattung). – pars (Theil, ꝥB. philosophiae, literarum). – ratio (Verhältniß, Art u. Weise, s. Cic. Cat. 2, 5, 9). – das ganze G. der Philosophie, omnes philosophiae loci: das fast unüberschaubare G. dieser Künste, harum artium paene infinita vis et materia: das ganze so reich u. mannigfaltige G. der Dialectik, omnis vis varietasque disserendi. – er hat ein sehr weites G. für seine Thätigkeit, latissime manat ejus industria: er (der Geschichtschreiber) hat ein freies G., libero egressu memorare potest: die Beredsamkeit hat kein abgeschlossenes G., ars dicendi non habet definitam regionem:

meine Bemühung hat sich rein u. uneigennützig auf das G. der Privatproceſſe beſchränkt, meus labor in privatorum periculis caste integreque versatus est: in das G. der Künſte gehören, artibus contineri: in das G. der Philoſophie gehören, in philosophia versari od. disseri: in das G. der Staatsverwaltung gehören, in re publica versari: in das G. der Mathematik gehören, esse mathematicorum: in das G. des Privatproceſſes gehören, in forensibus rebus civilibusque od. in re civili et forensi versari: er pflęte zu fragen, was denn Alles in das G. der Divination gehöre, ille quaerere solebat, quarumnam rerum divinatio esset: einen Namen in das unhistorische G. der Mythe verſetzen, nomen alcjs ad errorem fabulae traducere: das ganze G. der Philoſophie kennen u. ſich darin zurecht finden, habere omnes philosophiae notos et tractatos locos: ein ſo großes G. von Sachkenntniſſen umfaſſen, tantam vim rerum cognitionemque comprehendere: in welches Feld od. G. der Erörterung die Beredsamkeit auch gerathen mag, ſie bleibt immer dieſelbe, una est eloquentia, quascumque in oras disputationis regionese delata est. — das G. der Philoſophie, der Geſchichte zc., auch bl. philosophia, historia, zB. ein Gegenſtand, welcher in das G. der Philoſophie gehört, locus philosophiae proprius: er iſt auf dem G. der Philoſophie, des bürgerlichen Rechts, der Geſchichte mehr bemanbert, ille a philosophia, a iure civili, ab historia instructor est: das G. der Geſchichte iſt bei uns noch nicht angebaut, abest historia literis nostris. — das G. der Literatur, bl. literae, zB. unbewandert auf dem G. der griech. Literatur, expers literarum Graecarum: noch nicht gehörig bemanbert auf dem G. der griech. Literatur, rudis literarum Graecarum. — das G. der Phyſik, bl. physica, orum, n.. zB. jene Erörterung ſtreift (greift) in das G. der Phyſik hinüber, disceptatio illa habet aliquantum a physicis.

gebieten, imperare (eig. u. bildl. = mäßigen), alci alqd od. mit folg. ut. — jubere, immer mit folg. Acc. und Infinit. (beſehlen). — praecipere mit folg. ut (vorſchreiben; ſ. „beſehlen“ den Unterſch. dieſer WB.). — die Armuth und das Elend des Staates hat dieſes Geſetz geboten, inopia et miseria civitatis scripsit hanc legem: die Umſtände haben die Geſetze geboten, tempora desiderarunt leges: ein Geſetz gebietet entweder etwas od. es verbietet, lex aut jubet aut vetat. — Stillſchweigen g., silentium imperare; silentium fieri jubere: mit der Hand, silentium poscere manu: über etwas g. od. zu g. haben, alcjs rei potestate habere; esse alqd penes me od. in mea potestate; alci rei moderari, alcjs rei moderatorem od. (Femin.) moderatricem esse (über etw. walten, zu beſtimmen haben, auch v. lebl. Subj.). — du ſollſt über mich zu g. haben, in tua ero potestate: ſeinen Leidenschaften od. über ſeine L. g., cupiditatibus imperare: ihr habt über unſere Geſühle nicht zu g., ihr könnt über unſere G. nicht g., affectus nostri vobis non serviunt. — wenn Gott über mich gebieten ſollte, si quid mihi acciderit. — gebietender Herr, i. Gebieter: das gebietende Schickſal, imperitans fortuna.

Gebieten, -erin, dominus, domina (im Allg.). — arbiter, arbitra (der, die nach Gutdünken über etw. verfügen kann, zB. maris, aëris, v. einer Gotttheit). — imperator (Herrſcher, zB. imperatores omnium gentium [v. d. Römern]). — G. (Herr) über Leben u. Tod ſeyn, ſ. Herr.

gebietenriſch, imperiosus (auch v. lebl., zB. necessitas). — superbus (hochſahrend). — insolens (übermüthig im Benehmen gegen Andere). — arrogans

(anmaßend). — Adv. imperiose; pro imperio (zB. alqm discedere jubere); superbe; insolenter; arroganter.

Gebietsverweiterung, -vergrößerung, propagatio od. prolatio finium (abſtr.); fines imperii prolati od. termini imperii propagati (concr.). — eine bedeutende G. (als Sache), magna regio finibus adjecta. — eine G. erhalten, augeri agris (eine Ländereiternehmung erhalten); iure amplioris imperii donari (mit dem Rechte erweiterter Herrſchaft beſchenkt werden); auch fines imperii proferre od. terminos imperii propagare, abſol., od. bis zu zc., usque ad etc. (die Grenzen ſeines Reichs erweitern): das Land erhielt eine bedeutende G., magna regio finibus adjecta est.

Gebietsſchmälerung, ohne, integris finibus. **Gebilde**, opus (Wert übh.). — compages (Geſüge, zuſammengefügt Bau, zB. corporis). — imago (Bildwerk, zB. imago ficta, G. der Papiſt, imago picta, G. der Malerei). — G. der Einbildung, Phantastie, commentum.

gebildet, humanus. humanitate od. humanitatis artibus politus (menſchlich veredelt übh.). — eruditus (durch Erziehung, durch die Schule des Lebens und durch Unterricht aufgeklärt, Ggſ. ineruditus, stultus, zB. populi, saeculum, tempora: u. aures: u. ingenium: u. Plur. auch ſubſt. bl. eruditi). — doctus (durch Unterricht aufgeklärt, wohl unterrichtet in Wiſſenſchaften, beſ. in der Philoſophie; verb. gens humana atque docta [Ggſ. gens immanis et barbarata]: u. vox docta: u. Plur. auch ſubſt. bl. docti); verb. doctus atque eruditus. — cultus. excultus (cultivirt, civiliſirt, aufgeklärt, zB. aetas exculta: u. et tempora et ingenia: u. Plur. auch ſubſt. bl. culti od. cultiores). — haud absurdus. non absurdus (nicht ungerecht, nicht alſern, zB. ingenium; aber subactum ingenium ſagt Cic. de or. 2, 30, 131 nur in einer Vergleichung mit subactus ager). — intelligens (einſichtsvooll, ein gebildeter Kenner). — ingenuus (frei- od. edelgeboren u. daher nicht ohne Feinheit u. Bildung, zB. plebs). — urbanus. elegans (ſein im Betragen u. dem ganzen Aeußeren). — wiſſenſchaftlich g., literatus; literis tinctus; studiis excultus; optimarum artium studii eruditus; liberaliter institutus doctrinā; liberali doctrinā politus: ſehr, äußerſt, hoch g., omnibus artibus, quae libero dignae sunt, perpolitus. omni vitā atque victu excultus atque expolitus. summā eruditione praeditus. auch bl. eruditissimus (im Allg.); omni doctrinā eruditus. doctrinā atque optimarum artium studii eruditus. auch bl. doctissimus (ſehr wiſſenſchaftlich gebildet): etwas, ein wenig g., aliquā humanitate imbutus; a literis non alienus (wiſſenſchaftlich nicht ganz ungebildet): oberflächlich g., leviter eruditus; literis leviter imbutus: nicht ſein g., politioris humanitatis expers: gar nicht g., ab omni politiore humanitate abhorrens; a literis alienissimus (wiſſenſchaftlich ganz ungebildet). — durch u. durch (wiſſenſchaftl.) g. ſeyn, artes optimas od. pulcherrimas penitus mente complexum esse: für nicht ſehr g. (aufgeklärt) gelten, non satis excultum putari: g. werden, eruditum esse coepisse.

Gebinde, a) übh., von Rohr, alligatio. — b) inſbef., eine Anzahl von 20 Jäten: * viginti fila.

Gebirge, mons; montis jugum; montes. Wgl. „Bergkette“. — das G. des Caucasus, Caucasus mons.

gebirgig, montuosus (Ggſ. planus). — g. **gebirgiſch**, montanus. **Gebirgsart**, saxum.

Gebirgsbewohner, homo montanus: Plur. subst. auch bl. montani. — dicit. monticola.

Gebirgsformation, *montium formationes (hinsichtl. der innern Bildung). — montium formae (hinsichtl. der äußern Gestalt).

Gebirgsgegend, regio montuosa. — Gebirgsgegenden, regiones montuosae; loca montuosa; auch bl. montuosa, orum, n.: rauhe G. (ein rauhes Gebirgsland), loca aspera et montuosa.

Gebirgsjäger, f. Bergjäger.

Gebirgsfamm, dorsum montis. — der G. des Apennin, dorsum Apennini.

Gebirgsfemmer, *oreolögus (**ορεόλογος*).

Gebirgsfette, f. Bergfette.

Gebirgsfrieg, *bellum, quod per montes geritur od. gestum est; *bellum per montes gerendum od. gestum.

Gebirgsfunde, *oreologia (**ορεολογία*).

Gebirgsland, f. Gebirgsgegend.

Gebirgspaß, als Engpaß, angustiae saltus (Plur. angustiae saltuum); angustus saltus. — als Durchgang, transitus saltus (zB. transitum saltus insidere [besetzen]).

Gebirgsrüden, f. Gebirgsfamm.

Gebirgsvolk, gens montana; auch bl. montani (zB. die Liguier, ein G., Ligures montani).

Gebirgszug, f. Bergkette.

Gebirgszweig, brachium montis.

Gebiß, I) am Zaume: oreae. — lupus (ein scharfes G., ein Brechzaum). — frenum (Zaum). — ein Zaum mit einem scharfen G., frenum lupatum: ein G. anlegen, oreas alci od. indere (eig.); frenum injicere (einen Zaum anlegen, eig. u. bildl.). — II) Zähne: dentes. — tela, orum, n. (als Waffe, zB. leonis). — ein gutes Gebiß haben, dentibus valere.

Gebürt, f. Blut. — ein Prinz von G., princeps regiae stirpe genitus od. regio genere ortus: die Prinzen vom G., reges; regis filii (die Söhne des Königs); regis fratres (die Brüder); regis propinqui (die Verwandten des Königs): der erste Prinz von G., qui regis proximus est propinquitate: er stammt aus königlichem G., regium illi genus; regiae stirpe genitus est; regio genere ortus est.

geboren, f. gebären.

Geborenwerden, das, ortus (Ggß. mors).

Gebot, I) imperium, imperatum (Befehl, Befehlens). — jussum (Geheiß). — praeceptum (Vor-schrift). — mandatum (Auftrag; f. „Befehl“ die Redensarten mit diesen Substf.). — lex (Gesetz, zB. transcendere dei legem, Lact. 2, 12, 18). — die zehn Gebote, decalogus (*δεκάλογος*, Eccl.). od. unjchr. *praecepta divina od. leges divinae decem tabularum: das zehnte G., decima legum divinarum tabula (nach Cic. legg. 2, 25, 64). — Gottes Gebote beachten, hintanfsehen, dei praecepta contemnere: Gottes Gebote halten, Gottes Geboten nachkommen, dei mandata servare; dei praeceptis obtemperare. — es steht mir etwas zu Gebote, alqd mihi in manu (in manibus) est. alqd mihi praesto est, promptum et paratum est (es steht zu meiner Verfügung). — habeo alqd (ich habe etw. [zu meiner Verfügung]), zB. omnibus facultatibus, quas habemus, utimur. — alqd mihi paret (es ist mir gleichf. unterthan, zB. dem Reichthum steht Alles zu G., omnia divitiis parent: so verschiedene Gegenstände stehen ihm zugleich zu G., tam diversa parent simul). — alqd mihi subjectum est (es ist mir etw. gleichf. unterworfen, f. Cic. de or. 1, 46, 20). — alqd mihi suppetit (ich bin gehörig damit versehen, zB. verba et sententiae). — alqd mihi adest (es ist für mich [zu meiner Verfügung] da, zB. ce-

tera principibus statim adesse, unum parandum). — es steht mir etwas in großem Maße, überreichlich zu G., abundo alqd re (zB. ingenio): die Sprache muß dabei auch zu G. stehen, accedere debet verborum facilis copia: den Griechen steht das rechte Wort nicht zu G., Graeci parum valent verbo. — II) das Bieten, u. was man bei einem Handel, in der Auction bietet: licitatio (das Bieten in der Auction). — adjectio (das Gebot auf ein Angebot, zB. prima, secunda: u. illiberalis). — pretium (beim Handel, der Preis). — das höchste G., licitatio maxima: ein G. thun, f. bieten no. II: ein höheres G. thun, *plus promittere (iñh. mehr geben wollen); contra liceri (in Auctionen): immer ein höheres G. thun, als Zmd., alqd licente contra liceri: zu hohe Gebote thun auf etw., immoderatus liceri in alqa re: das höchste G. thun, licitatione vincere: kein G. mehr thun, liceri desistere: jener that (beim Kauf) das erste G., ille pollicitus est prior.

Gebürne, etna clavus.

Gebratenes, assum; caro assa.

Gebrauch, I) Anwendung einer Sache zu seinem Bedarf: usus (der Zustand, da man etwas gebraucht). — usurpatio (das in Anspruch Nehmen, das sich Bedienen einer Sache in einem einzelnen Falle). — ein anständiger G., honestus usus: ein kurzer G., usus brevis: häufiger G., frequentatio; frequens usus: der harte G. der Tropen, abusio (*κατάχρησις*; dagegen abusus nur = Verbrauch, Ggß. usus, Gebrauch). — „der G. eines Wortes“ nur durch Umschreibung mit den hierher gehörigen Verben unter „gebrauchen“ zu geben; denn positio dictionis ist völlig unlat. — durch den G. geheiligt, sollempnis (zB. nostrum illud sollempne servemus, jene durch den G. geheiligte Gemohnheit). — eine Bibliothek zum öffentlichen G. anlegen, bibliothecam in usum populi instituire (nachaug. bibliothecam publicare): G. von etwas machen, alqd re uti, abuti. usurpare alqd. adhibere alqd (f. „gebrauchen“ den Untersf.); tractare alqd (in Behandlung nehmen, in Anwendung bringen, zB. nullum est horum generum, quod non arte et moderatione tractetur, von dem nicht durch kunst- und sachgemäße Verwendung G. gemacht werden könnte; vgl. Nägelsb. Stif. S. 302 f.); exercere alqd (handhaben, ausüben, zB. jus ab alqd datum parcissime). — vollständigen G. von etw. machen, alqd re abuti: er machte gleich beim ersten Angriff vollständigen G. von seinen gesammten Streitkräften, quantumcumque virium habuit certamine primo effudit. — keinen G. von etwas machen, alqd re non uti, non abuti; alqd non usurpare (zB. jus datum); alqd non adhibere (f. „gebrauchen“ den Untersf.); alqis rei (zB. vocis) usurpatione se abstinere; alci-rei parcere (gleichf. schonen, nicht in Anwendung bringen, zB. von der angebotenen Hülfe, auxilio); alqd re carere (aus eigenem Willen entbehren, zB. amicorum facultatibus); alqd non accipere (etw. nicht annehmen, zB. ein Geschenk); dimittere, amittere alqd (unbenutzt lassen, zB. occasionem; f. „unbenutzt“ die Synon.): für etw. keinen G. machen von etw., ex re nihil conferre ad alqd: den nicht ganz rechten, einen übeln G. von etwas machen, alqd re perverse abuti: einen unmäßigen G., intemperanter abuti alqd re: einen weisen G. von etwas machen, sapienter uti alqd re: einen wohlthätigen G. vom Gelde machen, pecuniam conferre ad beneficentiam: ich darf von etwas G. machen, mihi alqis rei potestas facta od. data est: seine Zuflucht zum G. einer Sache (zB. des Wassers) nehmen, alqis rei perflugio uti. — für den öffentlichen G. bestimmen, publico usui od. publicis usibus de-

stinare. – im *G.* haben, in usu habere (z^{B.} vas argenteum). – etwas zu etwas in *G.* nehmen, alqd in alejs rei usum vertere. – im *G.* seyn, in usu esse od. versari. in usum venisse (gebraucht werden); in usu od. more esse. moris esse (üblich, gebräuchlich seyn): häufig im *G.* seyn (gebraucht werden), in frequentem usum venisse: stark im *G.* (d. i. sehr üblich) seyn, vigere: allgemein im *G.* seyn, in omnium usu esse od. versari: nicht im *G.* seyn, in usu non esse (im Allg.); non dici (nicht gesagt werden, v. Wörtern, z^{B.} *carere* in morte non dicitur): nicht mehr im *G.* seyn, in usu esse od. versari desisse; ab usu remotum esse (außer Gebrauch gesetzt seyn, beide auch v. Wörtern): gar nicht im *G.* seyn, nullum usum habere (z^{B.} in medicina): in *G.* bringen (gebrauchlich machen), in morem perducere (als Sitte aufbringen); celebrare (in vollen Gang bringen): mehr in *G.* bringen, usitatus od. tritius facere alqd: in *G.* kommen, usitatum esse coepisse. in usu esse od. versari coepisse (im Allg.); in usum venire (benutzt werden); usu od. in usum recipi (gebrauchlich werden); in consuetudinem od. morem venire (zur Gewohnheit, zur Sitte werden): mehr in *G.* kommen, usitatiorem esse coepisse: allgemein in *G.* kommen, usitatissimum esse coepisse. in omnium usu esse od. versari coepisse (im Allg.); ab omnibus recipi (von Allen angenommen werden, von Sitten zc.); inveterascere (sich allmählich einnisten, von einer Gewohnheit zc.): damals kam zuerst beim röm. Volke das Silber in *G.*, tum primum populus Romanus argento uti coepit: ein Name wird im Gebrauche vorherrschend, evalescit nomen. – außer *G.* kommen, in usu esse desinere (aufhören im Gebr. zu seyn); ab usu removeri (außer Gebr. gesetzt seyn, z^{B.} v. Wörtern); exolescere. obsolescere (veralten, auch v. Wörtern): ein Wort kommt außer *G.*, verbi usus amittitur: in gewöhnlichen Leben, verbum ab usu quotidiani sermonis intermittitur: im Laufe der Zeit, verbum intercidit temporibus. – außer Gebrauch setzen, ab usu remove: abolere (aufheben, s. da^r. *no.* IV, b); durch Verbot, interdicare usum alejs rei (z^{B.} vehiculorum); alqd in usu cujusquam esse od. versari vetare (z^{B.} denarius). – den rechten *G.* des Geldes kennen, usum pecuniae intelligere. – II) bestehende Gewohnheit: ritus (als Regel bei feierlichen u. profanen Handlungen). – mos. consuetudo (Sitte, Gewohnheit, v. vgl.). – ein heiliger, religiöser *G.*, religio: heilige Gebräuche u. Einrichtungen, religiones: fremde Gebräuche annehmen, peregrinos ritus asciscere. – es ist *G.* (Sitte) u. dgl., s. Sitte.

gebrauchen, etwas, uti alqd re, zu etwas, ad alqd (im Allg., zu seinem Nutzen u. Bedürfnis verwenden). – abuti alqd re, zu etwas, ad alqd od. in alqd re (ganz nach eigener Willkühr od. gehörig verwenden, vollständigen Gebrauch machen von etw., s. die Auslegg. zu Cic. ad fam. 9, 6 *extr.*; dann = verbrauchen, Ggfy. uti, d. i. bloß gebrauchen, Cic. top. 3, 17). – usurpare alqd (etwas in Anspruch nehmen, sich einer Sache in einem vorkommenden Falle bedienen, etwas vorbringen, erwähnen). – adhibere alqd, zu od. in etwas, alci rei od. ad alqd od. in alqa re (in bestimmten Fällen, zu gewissen anzugebenden od. zu denkenden Zwecken in Anwendung bringen, dazunehmen, also mit Absicht u. Ueberlegung anwenden). – exercere (handhaben, ausüben, z^{B.} jus ab alqo datum parcissime). – conferre ad od. in alqd (zu etwas anwenden, Gebrauch zu etwas machen). – in usum alejs rei vertere (als etwas in Gebrauch nehmen, z^{B.} die Schiffe als Lastschiffe, naves in onerariarum usum). – gebraucht werden, in usu

esse od. versari; in usum venisse: gebraucht werden können, usui esse (abfol., od. zu etw., ad alqd faciendum): nicht mehr gebraucht werden, in usu esse od. versari desisse: gar nicht gebraucht werden, nullum usum habere (z^{B.} in medicina, von e. Pflanze): häufig gebraucht werden, in maximo usu esse; in frequentem usum venisse: zu etw. nicht zu *G.* seyn, inutilem esse ad alqd (auch v. Verf.); mehrere, als man eigentlich gebraucht, plures, quam satis in usum sunt (z^{B.} plures, quam satis in usum sunt, ignes accendere) – einen Arzt *G.*, medico uti; medicum adhibere (*sc.* morbo, in einem einzelnen Krankheitsfalle, vom Kranken selbst); medicum adhibere aegro (für den Kranken einen Arzt zuziehen, von dessen Umgebungen): nichts (keine Medicin in einer Krankheit) *G.*, nullam medicinam adhibere: ein Stiefel allmählich wieder *G.*, membrum paulatim ad antiquos usus reducere: ein Wort *G.*, verbo uti; verbum dicere od. nominare (s. unten): ein Wort passen u. richtig *G.*, verbum opportune proprieque collocare: ein Wort falsch *G.*, perperam od. non recte dicere verbum; verbum defectere ac depravare a ratione recta et consuetudine; vocis significationem vertere et corrumpere: ein Wort richtig *G.*, verbum recte dicere: ein Wort in einer gewissen Bedeutung *G.*, subjicere sententiam vocabulo; vocabulo alqd significare, declarare: ein Wort in etwas geuchter Bedeutung *G.*, verbum doctiuscule ponere: dabai das Wort „Gewalt“ *G.*, in his rebus vim nominare: dieses Wort wird ganz eigentlich gebraucht, wenn von Pflichtleistung die Rede ist, huic verbo domicilium est proprium in officio: *deprecor* wird von Catull in der Bedeutung von *detestor* gebraucht, sic *deprecor* a Catullo dictum est, quasi *detestor*: ebenjo gebraucht Cicero dieses Wort in einer ähnlichen Bedeutung, item consimiliter Cicero verbo isto nititur: in entgegengesetzter Bedeutung gebraucht dieses Wort Cicero in der Rede für den Cäcina, wenn er so schreibt, contra valet, quum Cicero pro Caecina ita dicit. – für diese beiden Begriffe gebrauchen die Griechen Einen Ausdruck, haec duo Graeci uno nomine appellant: diesen Ausdruck fast du gebraucht, sic enim dixisti: um diesen Ausdruck zu *G.*, ut levissime dicam: ein Ausdruck wird von (über) etw. od. Jmd. gebraucht, verbum dicitur in alqa re (z^{B.} Cic. Tusc. 1, 36, 88: *carere* in morte non dicitur, das Wort Entbehren wird nicht vom Tode gebraucht): Ausdrücke *G.*, welche der Größe der Thaten gleich kommen, facta dictis aequare od. exaequare: härtere, gefin-dere Ausdrücke *G.*, als zc., gravioribus, levioribus verbis uti, quam etc.: die härtesten Ausdrücke über Jmd. *G.*, asperrime loqui de alqo. – um einen Ausspruch Solons zu *G.*, ut Solonis verbo utar; ut Solonis dictum usurpam. – Jmd. *G.*, alejs operā uti (seines Bestandes); alejs consilio uti (seines Rathes): Jmd. nicht mehr *G.*, alejs operā od. consilio uti desinere od. desisse: Jmd. gut *G.* können, alejs optimā operā uti: zu etw. *G.*, alejs operā uti od. abuti ad alqd od. in alqa re; alqo adjutore uti in alqa re: sich *G.* lassen, sui potestatem facere: zu etwas, operā suā adjuvare alqd: sich von Jmd. zu Allem, esse alci obnoxium in omnia: sich bei einer Schandthat *G.* lassen, sceleris ministrum esse: zu Allem zu *G.*, utilis ad omnia; idoneus arti cui libet: zu Nichts zu *G.*, inutilis ad omnia; neque bonus neque utilis.

gebrauchlich, usitatus. – usu od. in usum receptus (zur Sitte gemorden). – sermone tritus u. bl. tritus (oft im Munde der Leute umhergeboten u.

daßer gebräuchlich geworden, *zB.* proverbium). – vulgaris (gewöhnlich, vulgär). – quotidianus (alltäglich). – nicht g. oder nicht mehr g., *f.* ungebräuchlich. – g. werden, g. machen, *f.* „in Gebrauch kommen, bringen“ unter „Gebrauch *no. I.*“: g. seyn, *f.* „im Gebrauch seyn“ unter „Gebrauch *no. I.*“: es ist g., *zu* *zc.* od. daß *zc.*, usitatum est od. mos est od. moris est *m.* folg. *Infinit.* od. *Acc. u. Infinit.*, od. *m.* folg. *ut u. Coniunctiv.*

gebraucht, *f.* „abgenutzt“ unter „abnutzen“.

gebräunt, *f.* bräunen.

Gebräu, *f.* fremitus.

gebrecchen; es gebrechht an etwas, deest alqd, *Zmdm.*, *alci* (es geht etw. ab; *f.* „fehlen *no. III.*“ das Nähere). – opus est alqre rei, *Zmdm.*, *alci* (es thut Noth an etw.), *zB.* es gebrechht sehr an Raum, loco valde opus est). – wenn es dir dazu an Kraft gebrechht, ad quod si vires corporis od. ingenii non sufficient (sufficerent): wenn es dazu (dir, euch) an Muth gebrechht, si ad haec parum est animi.

Gebrecchen, das, vitium (*zB.* vitium corporis: u. senectutis, rei publicae vitia). – die *G.* einer Verfassung, incommoda: das größte *G.* seyn, vitiosissimum esse, *an* *zc.*, *in* *m.* *Abf.*

gebrechlich, imbecillus (dem es an Kräften fehlt; spät. Form ist imbecillis). – infirmus (der keine Festigkeit u. Dauer besitzt). – debilis (unbrauchbar durch Gebrecchen). – fragilis (hinfällig, vergänglich).

Gebrechlichkeit, des Körpers, leibliche, corporis imbecillitas, infirmitas, debilitas, fragilitas (*f.* „gebrechlich“ die *Object.*). – menschliche *G.*, humana fragilitas; humani generis imbecillitas fragilitasque; imbecillitas corporum nostrorum.

gebrecchen, *f.* brechen *no. II.*, *4.*

Gebrüder, fratres.

Gebrüll, mugitus (des Stieres; *übtr.*, des Donners). – rugitus (des Löwen, Spät.). – fremitus (*übtr.*, des Donners). – similis mugitibus sonus. assimilis quidam mugitus sonus (*e.* dem Gebrüll ähnlicher Ton, *e.* Art Gebrüll).

gebügelt, *f.* schnegein.

Gebühr, *I.* Pflicht u. Verbindlichkeit: officium. – nach *G.*, ut dignus od. dignum est (wie er od. die Sache es würdig ist); ut decet (wie es sich ziemt); ut convenit (wie es zukommt); ut debui (wie ich mußte, *zB.* respondi homini, ut debui); ex ob. pro merito, od. *bl.* merito (nach Verdienst). – wider die *G.*, contra ob. praeter officium (gegen die Pflicht); immerito (wider Verdienst); contra jus fasque (gegen Recht u. Pflicht): über *G.*, plus aequo (mehr als billig); supra modum (über das rechte Maß, *zB.* saevire in alqm). – *II.* die Gebühren (Kosten) eines Processes, *f.* Processkosten: die *G.* für den Advocaten, *f.* Advocatengebühren: die *G.* für die Denunciation, *f.* Denunciationsgebühren: die *G.* für die Leiche, *f.* Leichengebühren.

gebühren, decere alqm (sich für *Zmd.* schicken). – deberi *alci* od. *alci* rei (*Zmdm.* od. einer Sache schuldigermaßen zukommen). – *alci*tribuendum esse (*Zmdm.* zuertheilt werden müssen, nicht versagt werden dürfen). – es gebührt sich, decet od. convenit, daß *zc.*, durch den *Acc. u. Infinit.* (es schickt sich, paßt sich); debeo mit *Infinit.* (ich bin schuldig, ich muß aus Schuldigkeit); oportet mit folg. *Acc. u. Infinit.* (es muß, ist notwendig aus Gründen der Vernunft u. nach den Gesetzen des Rechts u. der Billigkeit): ich antwortete dem Manne, wie es sich gebührte, respondi homini, ut debui.

gebührend, debitus od. *umschr.* qui, quae, quod debetur (was schuldigermaßen zukommt, *zB.* debita dignitas: u. reverentia, quae parentibus

debetur). – justus (gehörig, wie es recht ist, *zB.* Ehrenbezeugungen, honores). – idoneus (geeignet). – meritus (verdient). – dignus (würdig). – mir, dir *zc.* g., meus, tuus (*zB.* Jeder hat die ihm g. Ehre u. Würde nieder erhalten, suus cuique honos et gradus redditus est). – g. Maßen, *f.* „nach Gebühr“ unter „Gebühr *no. I.*“.

Geburt, *I.* act. = das Gebären, die Niederkunft, *m.* *f.* – Stunde der *G.*, *f.* Gebärezeit: Schmerzen bei der *G.*, *f.* Geburtschmerzen. – *II.* pass. = das Geborenwerden, *A)* eig. u. *übtr.*: *I)* eig.: ortus (das Entstehen, *Eggs.* mors; *in* *Plur.* auch vollst. ortus nascentium, *zB.* luna moderatur ortus nasc.). – initium nascendi (das Geborenwerden als Anfang, als Eintritt in die Welt). – nascendi conditio (die durch das Geborenwerden gegebene Bestimmung, das Loos bei der Geburt, *zB.* istud dat casus, conditio nascendi: u. salutis certa laetitia est, nascendi incerta conditio; u. ea res publica, cui nos ascripsit conditio nascendi). – genus (Geschlecht, in welches man durch die Geburt gehört). – eine zu frühe *G.*, abortus: eine *G.* mit den Füßen voran, *f.* Fußgeburt. – die Stunde der *G.*, *f.* Geburtsstunde: Tag der *G.*, *f.* Geburtstag: Jahr der *G.*, *f.* Geburtsjahr: Ort der *G.*, *f.* Geburtsort: Vater durch die *G.*, pater naturā: von *G.* an, a primo natali die (vom ersten Tage der Geburt an); in cunabulis (in der Wiege, *zB.* non in cunabulis consulem factum esse); inde ab incunabulis (von der Wiege an): vor *Zmds.* *G.*, ante alqm natum; ante quam alqs natus est: nach *Zmds.* *G.*, post alqm natum; postquam alqs natus est; alqo nato; u. *bl.* natus (*zB.* amisisti matrem statim natus, sogleich nach deiner *G.*); bei der (bei meiner, deiner, seiner *G.*, in nascendi initio; nascens; dum nascor (*zB.* matrem amisit). – vornehme, hohe *G.*, claritas nascendi; dignitas majorum (hoher Stand der Vorfahren): von vornehmer *G.*, nobili genere natus; nobili od. haut obscuro loco natus; honesto loco natus; splendide natus: von niedriger (geringer) *G.*, ignobili, humili, obscuro loco natus; obscurus ortus majoribus. – der *G.* nach (od. von *G.*) ein Zuschauer, dem Bürgerrechte nach ein Römer, ortu Tusculanus, civitate Romanus: von *G.* ein Macebonier, natione Macedo; *vgl.* „gebürtig“. – *II.* *übtr.*, Ursprung, Beginn, ortus, origo. – initium (Anfang, Beginn). – in der *G.*, nascens; exoriens; recens (noch neu). – *B)* meton., das, was geboren werden soll od. wird: partus (das Kind im Mutterleibe u. das geborene). – infans editus (das geborene Kind). – eine verkehrte *G.*, eine *G.* mit den Füßen voran, infans in pedes procedens: eine zu frühe *G.*, abortus: eine zu frühe *G.* zur Welt bringen, abortum facere.

gebürtig, aus einem Orte, einem Lande, natus alqo loco od. in alqa terra. ortus alqo loco od. ex alqo loco. genitus in alqa terra (beziehen sich auf den Ort, von dem wir selbst herkommen). – oriundus alqo loco (gehst gem. auf den Ort, von welchem unsere Eltern abstammen, herstammend), *zB.* aus Rom g., natus od. ortus Romae; ortu Romanus; natus od. genitus in Romanis: Hippocrates und Epicypdes sind g. aus Carthago, der Herkunft nach aber Syracusaner, Hippocrates et Epicypdes nati Carthagine, sed oriundi ab Syracusanis. – aus einem andern Lande g., alienigena (*Eggs.* indigena; *f.* „fremd *no. I.*“ die *Synon.*): aus demselben Lande g., ebendaher g., *f.* Landsmann: aus einer Provinz g., provincialis: woher bist du g.? cujas est? Athen, woher ich g. bin, Athenae, unde nos sumus.

Geburtsadel, *ex genere quae est nobilitas: Mangel des *G.*, novitas.

Geburtsboden, patriae solum.

Geburtsfehler, *vitium partus.

Geburtsfest, dies natalis festus. Vgl. „Geburtsstag“. – **Geburtslieder**, f. Geburtstheile.

Geburtsgöttin, Juno Lucina; u. bl. Lucina.

– bei Dichtern Ilithyia u. Juno Natalis.

Geburtshaus, *domus, in qua alqs natus od. genitus est. – domicilium genitale (Spät.).

Geburtsshelfer, *medicus, qui artem obstetriciam profitetur; *medicus, qui opem fert parturientibus.

Geburtsshelferbeistand, f. Hebammendienste.

Geburtsshelferin, f. Hebamme.

Geburtschülfe, I) = Hebammendienste, u. f. – II) = Geburtsshelferkunst: *ars obstetricandi (objectiv, die Kunst, die Wissenschaft des Accouchirens). – scientia obstetricandi (subjectiv, die Kenntniß im Accouchiren, Vulg. exod. 1, 19).

Geburtsjahr, annus, quo alqs genitus est.

Geburtsland, terra, in qua alqs natus od. genitus est. – terra, quae genuit alqm. – solum, in quo alqs ortus et procreatus est, od. (bei Spät.) solum genitale. – patria, in qua alqs natus est; gen. bl. patria (Vaterland). – Griechenland, mein G., Graecia, unde nos sumus: sein G. ist Griechenland, natus (od. ortus od. genitus) est in Graecia: das G. der Liguier, sedes, in qua geniti sunt Ligures.

Geburtsliste, *tabulae natorum. [gures.

Geburtsmonat, mensis, quo alqs genitus est.

Geburtsort, locus, in quo alqs natus od. genitus est. – solum, in quo alqs ortus et procreatus est. – locus incunabulorum (Wiegenort). – incunabula, n. pl. (gleichf. die Wiege der Kindheit = der früheste Aufenthalt, Wohnort, f. Cic. legg. 2, 2, 4). – patria, in qua alqs natus est. urbs patria, u. bl. patria (Vaterstadt). – Athen, mein G., Athenae, unde nos sumus: sein G. ist Athen, natus est Athenis.

Geburtsrang, ordo nascendi.

Geburtschmerzen, dolores puerperae. – dolor, quem in puerperio alqa perperit. – dolores, quos in enitendo alqa fert. – im 3ßg. bl. dolores (vgl. Ter. adelph. 3, 4, 40 [486]; Hec. 3, 2, 14 [349]). – G. haben, ex partu laborare: da sie G. hatte, quum partus premeret.

Geburtsstadt, f. Geburtsort.

Geburtsstunde, hora, qua alqs gignitur (genitus est etc.); prima nascendi hora. – 3ßt es = Gebärzeit, f. d.

Geburtsstag, dies natalis, auch bl. natalis (im Allg.). – dies, quo alqs nascitur od. gignitur (Tag, an dem Jmd. geboren wird). – dies, quo alqs natus od. genitus est (Tag, an dem Jmd. geboren ist). – mein G., natalis meus od. noster; auch bl. dies meus (f. Cic. ad Att. 13, 42, 2: diem meum scis esse III. non. Jan.): an meinem G., natali meo: den G. feiern, diem natalem agere od. festum habere: Jmds. G. feierlich begehen, diem alqs natalem od. bl. alqs natalem celebrare (vgl. auch debemus natales tuos perinde ac nostros celebrare, wir müssen allemal deinen G. ebenso feiern, wie den meinigen): durch einen Schmaus, alci natalicium dare (Cic. Phil. 2, 6, 15): Jmds. G. nicht feiern, alqs natalem silentio transigere: ich wünsche, daß du diesen G. und noch recht viele folgende im Genuß des höchsten Glückes feiern mögest, opto et hunc natalem et plurimos alios quam felicissimos agas.

Geburtsstagsgedicht, *carmen natalicium.

Geburtsstagsgeschenk, munus natalicium. – u. bl. natalicium.

Geburtsstagskuchen, *libum, quo celebratur natalis dies.

Geburtsstagschmaus, natalicia, ae, f. (sc. cena, Cic. Phil. 2, 6, 15). – convivium natalicium (Symm. ep. 6, 81 in.). – einen G. geben, natalicium dare, Jmdm., alci; u. cenam dare celebrandi diei natalis causâ; natali suo convivium habere.

Geburtsstheile, f. Geschlechtsheile.

Geburtswehen, f. Geburtschmerzen.

Geburtszange, uncus (eine Art Haken bei den Alten, Cels. 7, 29). – *forceps (bei uns; reicht im 3ßg. schon aus). – ein Kind mit der G. holen, infantem unco educere; infantem unco (forcepe) extrahere, protrahere.

Geburtszeit, f. Gebärzeit.

Gebüsch, frutices. virgulta, n. pl. (mehrere Sträucher und Büsche nebeneinander). – fruticetum. frutetum (ein mit Strauchwerk bewachsener Ort). – viminetum (mit Binde- oder Flechtreis). – ein G. aus Dornen, f. Dorngebüsch: ein G. von Rosen, rosetum. – sich in das G. verstecken, virgulta subire.

Gef, homo ineptus. – ein alter verklebter G., cana culex (als Schimpfwort b. Plaut. Cas. 2, 3, 22 [132]).

geckenhaft, sich betragen, *inepte se gerere.

Gedächtniß, I) das geistige Vermögen: memoria. – das natürliche G., naturalis memoria (Ggß. artificiosa memoria, das kunstgerechte, künstliche, f. Cornif. rhet. 3, 16, 29): ein gutes, treues G., memoria bona od. bonae fidei; memoria tenax; memoria firma od. firma et diuturna; memoriae firmitas od. diurnitas: ein glückliches G., memoria felix: ein schlechtes G., memoria mala: ein schwaches G., memoria infirma; infirmitas memoriae: ein vorzügliches, ungewöhnliches G., memoria singularis: ich habe ein gutes G., memoriae bonae fidei mihi est (mein G. ist treu); memoria vigeo od. plurimum valeo (ich habe ein starkes G.): ein Lügner muß ein gutes G. haben, mendacem memorem esse oportet (Quint. 4, 2, 91. Apul. de mag. 69); mendaces memores esse debent (Hieron. adv. Rufin. 3, 13): ein G. von großem Umfang für etwas haben, habere memoriam infinitam alqs rei (3ß. rerum innumerabilium): kein gutes G. haben, *minus valere memoriae: es hat Jmd. von Natur ein glückliches G., naturalis memoriae felicitas est in alqo: ich habe nur für Beleidigungen kein G., oblivisci nihil soleo nisi injurias: das G. wird mir untreu, verläßt mich, läßt mich im Stich, memoria mihi non constat; memoria labat; memoria labor; memoria me deficit; memoria deficior: das G. läßt mich niemals im Stich, numquam me memoria decipit: das G. versagt mir etwas, alqd mihi non suppetit (es fällt mir etwas nicht ein). – das G. üben, memoriam exercere, agitare: das G. stärken, memoriam firmare: die Ausbildung des G. vernachlässigen, memoriae minus studere. – im G. haben, alqd in memoria habere; alqd memoriae tenere; alqs rei od. alqs memoriam tenere: im G. behalten, memoriae custodire; memoriam alqs rei servare, conservare, retinere: mit dem G. faßten (u. behalten), memoriae complecti, comprehendere: dem G. anvertrauen, einprägen, memoriae tradere, mandare, committere: dem G. fest od. tief einprägen, memoriae infigere; memoriae od. animo suo affigere: dem G. fest od. tief eingepägt seyn, im G. haften, haerere od. penitus insesidisse in memoria; fixum esse in animo; animo infixum esse; sempiternum, stabilem esse ad diuturnitatem memoriae: etwas ins G. (der Leute) zurückrufen, wieder ins G. bringen, memoriam alqs rei

renovare, redintegrare, repraesentare, refricare: *Zndm. etw., alqd reducere od. redigere in memoriam alajs; alajs animum revocare ad memoriam alajs rei; recognoscere alqd cum algo: sich etw., memoriam alajs rei repetere; in memoriam alajs rei revocari; alqd reminiscendo recognoscere; vgl. „(sich) erinnern“: durch fremdliche Worte dem G. (Znds.) aufhelfen, familiaribus verbis memoriam revocare: aus dem G. vernünftig, verbanne, ver- tilgen, alqd ex memoria deponere; memoriam alajs rei tollere od. deponere od. abjicere od. expellere od. delere; evellere alqd e memoria od. ex animo; alqd memoria eximere: dem G. entfallen, entschwinden, excidere de memoria od. ex animo; auch bl. excidere; dilabi de memoria nostra; excedere e memoria; effluere ex animo; discedit ex animo memoria alajs od. alajs rei; excidit memoria alajs rei; oblitio alajs rei me capit: dieses ist meinem G. entfallen, hoc fugit memoriam meam: der Name ist meinem G. entfallen, entschwinden, nomen perdidit. - aus dem G., ex memoria (zB. exponere); memoriter (bes. = aus treuem G., zB. exponere, narrare). - II) Andenken, Erinnerung: memoria. - monumentum (Erinnerungszeichen, Denkmal). - zum G., j. „zum Andenken“ unter „Andenken“ (welches übh. zur vergleihe ist): seines Namens G. stiftet, memoriam sui relinquere.*

Gedächtnisbuch, libellus memorialis; vgl. „Ammerfebuch“.

Gedächtnisfehler, memoriae vitium. - einen G. begehen, memoria labi: absichtlich od. durch G. etwas falsch bekannt machen, consulto vel memoria lapsum perperam edere alqd.

Gedächtnisfeier, einer Begebenheit, dies alajs rei celebratus (s. Trajan. bei Pl. ep. 10, 103).

Gedächtnisidee, intelligentia inchoata, adumbrata; intelligentia communis.

Gedächtniskraft, vis memoriae.

Gedächtniskunst, ars od. artificium od. disciplina memoriae.

Gedächtniskünstler, *memoriae artifex.

Gedächtnismünze, *nummus cusus, ut monumento sit. - G. auf Zndm. od. etw., nummus ad memoriam alajs od. alajs rei cusus; nummus cusus, ut memoria alajs rei maneat.

Gedächtnisrede, *oratio ad memoriam alajs habita. - laudatio (Lobrede auf einen Verstorbenen).

Gedächtnisruhe; zB. bloß G. seyn, memoria sola constare; in memoria ire, non in ingenium.

Gedächtnisäule, *statua monumenti causā posita. - cippus (Spitzsäule als G.). - G. auf etw., statua posita, ut alajs rei memoria maneat: *Zndm.* eine G. setzen, ut rerum gestarum memoria maneat, alci statuam ponere (zB. in foro).

Gedächtnisschrift, s. Denkschrift.

Gedächtnisstein, s. Denkstein.

Gedächtnistag, s. Jahrestag no. II, b.

Gedächtnistafel, eherne, aenea tabula affixa monumenti causā od. monumento ut sit od. (auf etw.) ut alajs rei memoria maneat. - eine eherne G. zu Rom im Tempel des Castor aufhängen, monumento ut sit od. (auf etw.) ut alajs rei memoria maneat, aeneam tabulam in aede Castoris Romae figere.

Gedächtnisübungen anstellen, exercere memoriam. - um G. anzustellen, exercendae memoriae gratia.

Gedächtnisvermögen, vis memoriae.

Gedächtnisvers, *versus memorialis.

Gedächtniswerk, s. Gedächtnisruhe.

Gedanke, cogitatio (der Act des Denkens, und

concr. = das Gedachte). - cogitatum (das Gedachte). - mens (Sinn, Gesinnung; dann = Meinung, Ansicht, zB. in diesem G., hanc mente). - memoria alajs rei (das Andenken an etwas, macht mir Kummer, aliquid parit aegritudinis). - sententia (Meinung, sowohl sofern ich sie für mich behalte, als auch sofern ich sie ausspreche, bes. die auf Gründen beruhende; dann = denkwürdiger Gedanke, Sentenz, zB. erhabene G., sententiae magnificae: reichhaltige, tiefe G., sententiae uberes: etw. durch passende G. beleben, aptis sententiis excitare alqd). - opinio (Meinung, sofern sie auf Vermuthung beruht). - suspicio (Vermuthung als Verdacht). - consilium (Ansicht, Plan, Entwurf, zB. hoc infelix consilium). - dictum (ausgesprochener Gedanke, Ausspruch, Bonmot zc., zB. kurz u. treffend hingeworfene G., breviter et commode dicta). - locus (Sauptstück, Punkt, Materie, in philos. Erörterungen, wie Cic. Tusc. 1, 24, 57: quem locum multo etiam accuratius explicat [d. i. diesen Gedanken oder Punkt hat er weiter ausgeführt] in eo sermone, quem habuit eo ipso die, quod excessit e vita; so auch Cic. de amic. 13, 46 u. ö.). - die Gedanken, cogitata mentis; sensa mentis od. animi (die Herzengedanken, inneren Gefühle); auch umchr. quae mente concipimus; quae animo cogitamus, sentimus, versamus; u. bl. quae sentio od. sentimus (zB. quae velim quaeque sentiam exprobo, ich leide meinen Wünschen u. Gedanken Worte). - der leitende G. bei etw., quod sequor in alqa (s. Cic. ad Att. 4, 2, 4). - Oft wird auch „Gedanke“ bei einem Pronomen od. Objectiv od. vor „daß“ bloß durch das Neutrum des Pronomens od. Objectivs angedeutet, zB. jener G. (Ausspruch) des Solon, illud Solonis (Cic. de sen. 14, 50); jener herrliche G. des Plato, praeclarum illud Platonis (Cic. off. 1, 19, 63); diese deine G., ista tua (s. Cic. de or. 2, 18, 74): ein und derselbe G. zeigt sich gerade in beiden Ausdrücken, unum atque id ipsum utroque in verbo ostenditur (Gell. 7, 21, 2): ich erwarte von dir gründlichere G., a te elegantiora desidero (Cic. fin. 4, 10, 24). - den G. werde ich festhalten, daß zc., illud tenebo m. folg. Acc. u. Infinit. (Cic. de or. 1, 15, 65). - Zum. kann sogar das Pronomen wegfallen, zB. der G., daß einmal ein Ende eintritt, setzte sie in Schrecken, illos venturus aliquando finis exterruit (Sen. de brev. vit. 16, 4). - ich komme, stoße, gerathe auf den G., es kommt mir der G. bei, es fällt mir der G. bei, es drängt sich mir der G. auf, es steigt der G. in mir auf, daß etw. so u. so sei, venio od. incido in eam cogitationem; hoc mihi venit in mentem; cogitatio animum subit: illud succurrit mihi, alle m. folg. Acc. u. Infinit.; reor m. folg. Acc. u. Infinit. (ich vermeine, zB. es sei M., Metellum esse): ich komme auf den G. zc., etw. zu thun, venit mihi in mentem m. folg. ut etc.; induco animum (ich komme auf den Einfall mit folg. Infinit. od. mit folg. ut; consilium capio m. folg. Genit. Gerund., m. folg. Infinit., m. folg. ut in etc.); induco animum (ich komme auf den Einfall mit folg. Infinit. od. mit folg. ut; incipio cogitare de alqa re (ich fange an an etw. zu denken, zB. zu fliehen, de fuga). - es stieg folgender G. in mir auf, coepi ego mecum sic cogitare od. bl. sic cogitabam (m. folg. directer od. indirecter Rede, s. Sulpic. bei Cic. ad fam. 4, 5, 4. Cic. Quint. 24, 77): o daß mir doch nie der G. beigekommen wäre, jenem dieses zu rathen! utinam ne illi id suadere in mentem incidisset! - von einem G. auf den andern kommen, cogitare aliam rem ex alia re: wie kommst du auf den G.,? qui istaec tibi incidit suspicio? - ich habe, bes. den G., etw. zu thun, cogito m. folg. Infinit.; induxi animum m. folg. Infinit.

finit. od. m. folg. ut etc.; consilium cepi m. folg. Genit. Gerund. od. m. folg. Infinit. od. m. folg. ut (s. vorher); ich habe od. hege gar nicht den G., zu z., nullam habeo cogitationem alqd faciendi (zB. consulatam petendi): falsche G. hegen, falsum sentire: schlechte G. haben, hegen, mala consilia agitare: große G. von sich haben, magnam de se habere opinionem (s. „einbilden [sich etwas]“ die Synon.): ich habe (hege) ganz andere G. (eine ganz andere Meinung), longe mihi alia meus est: ich habe tausenderlei G., infinita animo complector: ohne einen G. an einen zukünftigen Krieg zu haben, remotus a suspicione omnis futuri belli: der Plan, den Hannibal zu schicken, der einzige zweckmäßige (glückliche) G., den man am Anfange des Krieges gehabt hatte, wurde abgeworfen, consilium mittendi Hannibalis, quod unum in principio belli utiliter cogitatum erat, abjectum est. – alle seine G. auf etwas richten, cogitationes omnes od. animum totum ad alqd intendere; cogitationes omnes conferre in alqd; toto animo cogitare de alqa re. omnem suam mentem et cogitationem ad alqd incitare. omni cogitatione ferri ad alqd. totum et mente et animo in alqd insistere (alle = sich einer Sache ganz befeßigen, sein ganzes Dichten und Trachten auf etwas richten): alle seine G. auf eine niedrige Sache richten, abjicere omnes suas cogitationes in rem humilem: sich mit einem G. beschäftigen, versari in cogitatione alcjs rei: die G. nicht beisammen, andere G. haben, aliud od. alias res agere; non attendere: in tiefen G. (in tiefe G. versunken) seyn, in cogitatione defixum esse: seinen G. hingeben, in G. versunken, cogitationibus suis traditus. – ich habe es in G. gethan, *aliud agens illud feci. – Jmds. Gedanken (von einem Gegenstande) zu etwas anderem ablenken, in cogitationem alcjs rei alqm avertere: Jmdm. den G. von etwas eingeben, auf den G. von etwas bringen, alci cogitationem de alqa re injicere: Jmd. auf den G. bringen, daß zc., alqm ad eam cogitationem deducere od. in eam cogitationem adducere, ut etc. (von e. Sache): Jmd. auf andere G. bringen, alqm od. alcjs animum flectere (seinen Sinn anderswohin lenken); ad meliorem mentem alcjs abducere (auf bessere, vernünftige G. lenken, zB. einen Wahnsinnigen); alqm a vitiiis aetatis abducere (Jmd. von den Lastern, von lasterhaften G. der Jugend abbringen); alqm abducere ab institutis suis (Jmd. von seinen Grundsätzen abbringen); ad sanitatem alqm revocare. alcjs mentem sanare (machen, daß er vernünftiger wird, handelt. ihn auf vernünftigere Gedanken bringen): auf vernünftigere G. kommen, ad sanitatem reverti (vernünftiger werden, handeln): den niedergeschlagenen Freund aufrichten u. auf andere (bessere) G. bringen, amici jacentem animum excitare inducereque in spem cogitationemque meliorem. – Jmdm. etwas aus den G. bringen, abducere alcjs animum ab alqa re: sich etwas aus den G. schlagen, den G. an etw. aufgeben, fahren lassen, cogitationem de alqa re abjicere; non amplius cogitare de alqa re; consilium alcjs rei deponere od. abjicere (den Plan zu etw. aufgeben); alqd facere velle desistere (abstehen etw. thun zu wollen): sich gar nicht mehr mit Gedanken über Staatsangelegenheiten befassen, nihil cogitare de re publica: das wird mir nie aus den G. kommen, hoc numquam ex animo meo effluet: entschlage dich dieser G., abducas velim animum ab his cogitationibus: die Gedanken gingen ihnen aus, iis obtorpuerunt animi (s. Liv. 32, 20, 2): ich mache mir darüber allerlei Gedanken (Sorgen), multiplicem

curam hoc mihi injicit: was machst du dir für G.? quas cogitationes volvis?: jeder macht sich im Stillen seine G., secretas cogitationes intra se quisque volvit: das ist mein einziger G., nihil cogito nisi hoc: sie haben mit keinem G. aus Habucht an das Geld gedacht, nullam cogitationem habuere argenti ad avaritiam (Cic. parad. 1, 2, 10): der G. überzusetzen war keinem vorher in die Seele gekommen, mens ipsa trajiciendi nulli ante tentata erat: er hatte das Haus in G. schon ausgemessen u. aufgebaut, domum jam dimensam et exadificatam animo habebat: versetze dich in G. nach Athen, puta venisse te Athenas; puta esse te Athenis: etwas in G. ergänzen (ein Wort zc.), intelligere od. (v. Schriftsteller selbst) intelligi velle. – Jmds. Gefühle u. G. erraten, et in sensum et in mentem alcjs intrare (Cic. de or. 2, 25, 109); ad sensum opinionemque alcjs penetrare (Cic. part. or. 36, 123): Jmds. G. wissen, kennen, quid alqs cogitet scire; gnarum esse cogitationum alcjs: nach meinen G., mea sententiā; ut mea fert opinio; ut mihi quidem videtur; quantum equidem judicare possum; sicut ego aestimo: Jmd. um seine G. fragen, quae alqs de alqa re sentiat, quaerere: das sind ganz auch meine G., du hast ganz meine G., ita prorsus existimo od. sentio: das sind meine G. über diese Sache, haec habui, quae de ea re dicerem (das hatte ich darüber zu sagen): das sind meine G. über die öffentlichen Angelegenheiten, forensium rerum haec nostra consilia sunt: vernimm meine übrigen G., de reliqua nostra cogitatione cognosce: in Gedanken stehen (d. i. glauben, wägen), putare, opinari, reri (s. „glauben“ den Unterfch.). – einen G. fassen, consilium capere alcjs rei faciendae (einen Plan zu etwas fassen); alqd animo od. mente comprehendere, complecti. alqd intelligere (eine Sache einsehen): den G. des Schriftstellers richtig fassen, mentem scriptoris assequi.

Gedankenblige, sententiae vibrantes (Quint. 10, 1, 60).

Gedankenflug, velocitas cogitationum animique celeritas; celeris et velox cogitatio. – jener unvergleichliche G. des Salustius, immortalis illa velocitas Sallustii: einen G. wagen, omne immensum peragrare mente animoque; celeri et veloci cogitatione perlustrare omnia.

Gedankenfolge, sententiarum ordo.

Gedankenfreiheit, s. Denkfreiheit.

Gedankenfülle, s. Gedankenreichtum.

Gedankengang, sententiarum ordo. – cogitatio (das Denken, zB. langjames Schreiben verzögert den G., tardior stilus cogitationem moratur).

Gedankenleer, inanis sententiis (zB. verborum volubilitas). – ein G. Wort, vox inanis: g. Perioden, frigida periodi: ein g. Gedicht, carmen frigidum, jejunum: ein g. Mensch, homo ingenii sterilis.

Gedankenleere, sententiarum inopia (nach Sen. ben. 2, 27, 1).

Gedankenlos, socors (der zu denken verjäumt). – stupidus (stumpfsinnig, als Folge der Dummheit). – temerarius (unbedachtam, unüberlegt, zB. vox, Wort, welches man unüberlegt herausstößt: homo, Mensch, der ohne Ueberlegung, gedankenlos handelt). – g. Nichtsthun, socordia atque desidia: der Leichtsinngedankenloser Zustimmung, levitas temere assentientium (der g. Zustimmungen): g. in den Tag hineinleben, in diem vivere.

Gedankenlosigkeit, socordia (die Trägheit im Denken). – stupor, stupiditas (Dummheit, Bornirtheit, eristeres als temporärer Zustand, letzteres als habituelle Eigenschaft).

gedankenreich, sententiosus. sententiis frequentatus (von Schriften oder von der Schreibmanier Jmbs.). — sententiis creber. sententiis densus. sententiis abundans. sententiarum varietate abundans (erstere = gebrängt voll von Gedanken, letztere = reich in der Mannigfaltigkeit der Gedanken; alle drei vom Schriftsteller, sofern er für sein Werk steht). — Adv. sententiose.

Gedankenreichthum, sententiarum copia; sententiarum frequentia, crebritas, densitas. — G. beim Schreiben, copia in scribendo. — einen großen G. besitzen, sententiarum varietate abundantissimum esse: Thucydides ist gebrängt wegen seines G., Thucydides creber est rerum frequentia.

Gedankenreihe, sententiarum ordo.

Gedankenschönheit, sententiarum ornamenta.

gedankenschwer, *sententiis gravis.

Gedankenschwere, sententiarum gravitas.

Gedankenschwung, motus celer cogitationis (schnelle Beweglichkeit im Denken). — impetus cogitationis (der Drang u. Trieb im Denken, zB. pictor omnem impetum cogitationis in superiore opere absumpsit [hat erschöpft]).

Gedankenstoff, silva rerum ac sententiarum (Menge von Sachen u. Gedanken). — copia rerum (Vorrath an Sachen).

Gedankenstrich, *signum orationis praecisae.

Gedankentausch, loquendi audiendique commercium. — durch G., communicando.

Gedankenverbindung, *sententiarum nexus.

gedankenvoll, I) = gedankenreich, w. j. — II) seinen Gedanken nachhängend: cogitabundus; cogitationibus suis traditus; in cogitatione defixus.

Gedankenvorrath, s. Gedankenstoff.

Gedärme, s. Eingeweide, Darm.

Gedeck, s. Couvert no. II.

gedehnt, dilatatus (gedehnt ausgesprochen, als Fehler). — productus (lang ausgesprochen, kein Fehler; beide von Buchstaben u.). — supinus (gedehnt in der Schreibart, vom Schriftsteller, s. Quint. 10, 2, 17). — Adv. zB. gedehnt aussprechen, s. dehnen no. II, a.

gedeihen, ali (groß u. stark werden, durch Nahrung im Gedeihen gefördert werden, eig. u. bildl.). — crescere. augescere. augeri (wachsen, an Wachstum zunehmen, eig. u. bildl.); verb. (= tüchtig g.) ali augescereque, augescere atque ali, ali atque augeri. — provenire (fortkommen, gerathen, von Bäumen, Staaten u.; auch bildl., wie Pl. ep. 8, 19 eactr. von den Studien). — convalescere (bildl., erstarben, s. Cic. rep. 2, 14 in.). — an e. Orte g., locus (regio) patitur od. profert alqd (zB. nitidissimam laurum) = an einem Orte nicht g., locus (regio) negat alqd (zB. poma): das Getreide gedeiht in einer Gegend überall, fruges passim nascuntur: nur spärlich, eorum quae seruntur regio maligne patiens est. — durch od. bei etw. g., auch alqā re juvari od. adjuvari (zB. temperie caeli corpus animusque juvantur). — gut g., bene, feliciter provenire (eig.); *laeta incrementa capere (bildl., einen erfreulichen Aufschwung nehmen, zB. von der Pflanzosophtie). — g. machen, lassen, alqd laetum facere (eig., zB. die Saat); alqm od. alqd alere (eig., zB. corpus u. bildl., hegen u. pflegend fördern, zB. honos od. laus alit artes); alqd juvare, auch durch etw., alqā re (unterstützend fördern, zB. corpus: u. omnia bene, v. der Gottheit); alqd augere. incrementum afferre alci rei (machen, daß etwas zunimmt an Größe, Wachstum u.). — bis zu einem Punkte u. g., pervenire ad etc. (eig., zB. porticum Catali ad tectum paene pervenerat, d. i. war fast bis zum

Dache gediehen); perduci ad etc. (bis wohin gebracht, geführt werden): zur Vollendung gediehen sein, perfectum esse (Ggk. inchoatum od. imperfectum esse): das Spiel gediebt allmählich zu einer Kunst, ludus in artem paulatim vertit: zu solcher Höhe waren sie (die Saguntiner) in kurzem gediehen, opes in tantis brevi creverant: die Sache ist dahin gediehen, daß u., res eo processit, deducta est, ut etc.; eo ventum est, ut etc.; ist bis auf den äußersten Punkt gediehen, ad extrema perventum est; res est ad extremum deducta casum. — Sprichw., unrecht Gut gedeiht nicht, male parva male dilabuntur (Poëta bei Cic. Phil. 2, 27, 65); male parum male disperit (Plaut. Poen. 4, 2, 22 [715]).

Gedeihen, das, proventus (das Auf- od. Fortkommen, auch mit dem Zus. secundus, eig. u. bildl.). — auctus (das Sich-Vermehrern, -Vergrößern). — incrementum (das Wachsthum). — successus (guter Fortgang). — G. geben, incrementum dare; vgl. gedeihen (machen): das beste G. haben, maximis auctibus crescere: Jmdm. alles G. wünschen, *alci successura omnia esse ex sententia cupere; alci proventum cupere (Apol. de mag. 98): sehr viel zum G. von etw. beitragen, validissimum esse in alqa re (zB. in novis coeptis, v. Auf [sama]).

gedeihsich, utilis (zuträglich, nützlich, v. Speisen u. dgl., zB. homini cibus utilissimus simplex). — pros: er (glücklich, erwünscht, wie Fortgang, Ausgang einer Sache; Wohlgehen od. Gesundheit, valetudo, eines Menschen). — einen g. Fortgang (Ausgang) haben, bene od. prospere procedere (evenire).

gedenk, s. eingedenk. — **gedenkbar**, s. denkbar.

gedenken, I) = (sich) erinnern, u. = denken (no. II, 3), w. j. — Daher: a) Jmdm. etwas ged., d. i. es nicht ungestrast lassen, alqd non impunitum omittre: ich will es dir schon gedenken, hoc tibi non sic abibit; laud od. non impune feres. — b) einer Sache gedenken, d. i. erwägen an sie denken: cogitare de alqa re. — II) erwägen (vgl. d. A.): meminisse mit Genit. = Jmbs. denkbar u. liebevoll g., alqm grate pieque prosequi. — oben od. vorher gedacht, cujussupra meminimus (vgl. „obangeführt“): einer Sache nicht g., nicht zu gedenken, daß u., s. übergehen no. II, a: um anderer Dinge nicht zu g., ut alia obliviscar. — III) hoffen: sperare. spem habere. — expectare (ermarten, w. j.). — IV) vorhaben: cogitare. — velle (wollen). — in animo est (ich bin gesonnen, zB. Pompeio in animo est urbem relinquere). — peto animo locum (ich gehe in Gedanken wohin = ich beabsichtige wohin zu gehen, ohne gerade wirklich hinzugehen, zB. Siciliam petivi animo). — moliri mit folg. Infinit. (im Werke haben, bes. große u. wichtige Dinge, s. Cic. univ. 4. §. 11: mundum efficere moliens deus). — wo gedenkst du hin? quo tendis? : ich gedente nach Rom zu reisen, volo od. cogito Romam (nämlich ire od. proficisci, welches aber gewöhnlich weggelassen wird). — Zum. auch blos durch das Imperfectum, zB. Cic. Mil. 16, 43: ad illa augusta centuriarum auspicia veniebat (gedachte zu kommen zu u.); vgl. Halm zu Cic. Mil. 12, 32.

Gedenken, das, s. Erinnerung. — seit Menschen G., post hominum memoriam; hominum memoria; post homines natos; post genus hominum natum.

Gedicht, versus (Verse übh.). — carmen (ein kleines, bes. lyrisches, metrisch abgesetztes G., dergl. die Oden des Horaz; unclaff. ist oda). — poema, ätis, n. (ποίημα, ein größeres G., wie Virgils Aeneide; dieses kann auch in ungebundener Rede ge-

schrieben seyn). — ein G. machen, verfertigen, carmen (poëma) facere, pangere, fingere, scribere (üb.); carmen (poëma) condere (ein G. anlegen, die Anlage dazu machen); carmen (poëma) componere (mit Kunst u. Sorgsamkeit zusammenstellen); carmen fundere (mit Leichtigkeit u. Fertigkeit dem Munde entströmen lassen): ein G. auf Smd. machen, versus in alqm facere; carmen scribere in alqm: ein sehr schönes G. auf etw. machen, ornatissimis atque optimis versibus dicere de alqa re (zB. de caelo stellisque): ich versehe Gedächtnen zu machen, possum versus facere.

Gedächtnen, poematum (ποίημάτων) od. rein lat. versiculi (s. Pl. ep. 4, 14, wo er seine Gedächtnen aus Bescheidenheit auch ineptiae, nugae nennt).

Gedächtnenform, in, poeticiis numeris (inclusus).
gediegen, solidus (eig. von Metallen; dann auch im Wbde = verfürpert, wirksam, wie Cic. Tusc. 3, 2, 3: est enim gloria solida quaedam res et expressa [der Ruhm ist etwas Gediegenes u. Ausdrucksvolles]; Quint. 10, 1, 2: neque solida atque robusta fuerit umquam eloquentia, nisi etc.). — purus putus. pustulatus (rein von allen unächten Bestandtheilen, vom Gold u. Silber). — g. Gold, aurum quod ex obrussa est (das feinste Gold, was die Feuerprobe gehalten hat, nach Petr. 67, 6; vgl. Suet. Ner. 44: exegit aurum ad obrussam, d. i. er verlangte das Gold nach der Feuerprobe, reines gediegenes Gold); aurum obryzum (ebenf. Gold, was die Feuerprobe gehalten hat, Vulg. 2 chron. 3, 5): aus g. Golde, auro solidus. — g. Gesehrsamkeit, doctrina exquisita: ein g. Werk, liber accurate od. diligenter perscriptus.

Gediegenheit, des Körpers, corporis siccitas.

Gedinge, s. Vertrag.

gedoppelt, s. doppelt. — **gedränge**, s. enge.

Gedränge, I) eig.: turba (Gewühl des Volks zc. üb.). — turba conferta, multitudo conferta (dichtes Gewühl, dicke Menge). — turba undique confluentis fluctuantisque populi (das Gewühl der von allen Seiten zusammenströmenden u. hin u. her wogenden Volksmenge). — dichtes G., turba od. multitudo confertissima: das G. der Glückwünschenden, multus gratulantium concursus. — es ist ein G. im Volke, ipse se populus premit: es war ein solches G., daß kein Kommender mehr Platz fand, omnes ita se coartaverunt, ut venientem non reciperent: ins G. kommen, gerathen, in turbam implicari: noch mehr ins G. kommen, artius pressiusque conflictari: sich ins G. mischen, turbae se inserere; in turbam se implicare: ins G. gekommen, gerathen seyn, turbā premi od. elidi (in sofern man gedrückt wird); in turbā vexari, turbā undique confluentis fluctuantisque populi jactari (in sofern man hin u. her gestoßen od. geworfen wird): im dichten G. stehen bleiben, in confertissima turba consistere: im G. erdrückt od. todt gedrückt werden, prae turba elidi exanimarique: im G. Smd. mit der Lanze verwunden, impulsu turbae alqm lanceā vulnerare. — II) bildl.: angustiae (Verlegenheit). — discrimen (Noth u. Gefahr). — ins G. kommen, in angustias venire, adduci, compelli (im Allg.); implicari (vom Gegner im Krieg umgarnt werden); causā premi (im Proceffe in die Enge getrieben werden, v. Verflagen): ins äußerste G. gerathen, in summam angustias adduci; in summum discrimen vocari: im G. seyn, in angustias esse, versari; in angusto esse; auch laborare (in Noth seyn): sehr im G. seyn, angustias urgeri, non mediocriter laborare: Smd. ins G. bringen, alqm in angustias adducere, compellere (im Allg.); alqm implicare (den Gegner im

Kriege umgarnen, zB. omnibus copiis conductis): im G. dieser Schwierigkeiten, circumventus his difficultatibus.

gedrängt, confertus (eig., zB. von der Schlachtordnung), — pressus (bildl., v. Schriftsteller, Redner zc., u. dessen Schreibart). — brevis (kurz, ebenfalls vom Redner u. dessen Gedanken zc.). — g. Gedanken, sententiae concisae. — Adv. presse (bildl.). — ein g. volles Theater, theatrum celebritate refertissimum: g. voll von Gedanken, s. gedankenreich: Thucydides ist gedrängt wegen seines Reichthums an Gedanken, Thucydides creber rerum frequentia.

Gedrängtheit, brevitās. — G. in der Rede, breviloloquentia.

gedritt, ternarius; triplex. — der g. Schein, s. Gedrittschein.

Gedrittschein (in der Astron.), trigonum (τριγωνον), rein lat. figura triquetra (Gell. 2, 21 extr., wo er ersteres durch letzteres erklärt), od. triangulum (Cic. de div. 2, 42, 89), od. triquetrum (Pl. 2, 15 [12], 59), od. triangulus solis radius (Pl. 2, 16 [13], 69).

gedrückt, afflictus (herabgedrückt, sowohl in Bezug auf die äußere Lage (zB. res [Lage] afflictāe: u. fides [Credit] affl.; als in Bezug auf das Gemüth, niedergedrückt, mit u. ohne aegritudine, maerore, luctu, zB. homo, animus). — sich durch etw. g. fühlen, alqd moleste ferre: sehr, ex alqā re magnam animo molestiam capere.

Gedrücktheit, molestia (das Sichbeschwertfühlen von Kummer). — Außerdem durch afflictus, zB. Gedr. der Lage, res afflictāe: G. des Credits, fides afflictā.

gedrungen, I) zusammengedrückt zc.: solidus (gedrungen u. consistent; vgl. „dicht“). — compactus. compactilis (untersezt, von gedrungenem Bau [nachaug.], ersteres v. Stiebern u. Thieren, letzteres v. Thieren, zB. ein g. u. starker Körper, compactum corpus et robustum: gedrungene u. feste Stiere, compacta firmaque corpora: Stiere von g. Körperbau, boves compacti: ein Löwe von g. Kürze, leo compactilis et brevis). — pressus (bildl.; vgl. „gedrängt“). — II) genöthigt: coactus. — von der Noth g., s. nothgedrungen: ich fühle mich g., cogor mit folg. Infinit.; non possum a me impetrare, quin etc.; non possum facere, quin etc.

Gedrungenheit, im Ausdrude, oratio pressa.

gedückt, capite demisso. — capite obstipo (zB. stare, s. Hor. sat. 2, 5, 92).

Gedüft, s. Duft no. II.

Geduld, patientia (der Wille und die Neigung, etwas, wie Widerwärtigkeiten, Leiden zc., ohne Sträuben zu dulden; vgl. Cic. de inv. 2, 54, 163). — tolerantia (die Kraft u. Ausdauer bei Ertragung von Leiden zc., verbunden mit dem Gefühl der Beschwerde u. der Nichtachtung derselben; gew. verb. mit dem Genit. dessen, wobei man G. zeigt, zB. tol. doloris, G. beim Schmerz). — perseverantia (Beharrlichkeit, wenn man sich bei Verfolgung eines Zieles durch kein Hinderniß abschrecken läßt; vgl. Cic. de inv. 2, 54, 164). — aequus animus. aequitas animi (der Gleichmuth, wenn man sich durch nichts aus der Fassung bringen läßt). — die größte, äußerste G., patientia ultima: G. beim Zuhören, aures patientes: mit Smd. G. haben, alqm u. alcjs mores od. naturam patienter ferre; auch bl. alqm ferre: mit G., s. geduldig (Adv.): sich in G. fassen, patientiā uti: G. zeigen bei etw., patientiam adhibere alci rei: Smds. G. auf die Probe stellen, patientiam alcjs tentare: Smds. G. erwidern, erschöpfer durch etw., alqm defatigare alqā re: die G. bricht,

reißt mir, ist erschöpft, ich verliere die *G.*, *patientia vincitur*; *patientiam rumpo* od. *abrumpo*: über etw. die *G.* verlieren, *defatigari* alq̄ re (s. im Folg.); auch alq̄ aegre ferre: über etw. die *G.* verlierend, *fessus, fatigatus* alq̄ re (durch etw. ermüdet, *zB.* *interrogando expectandoque responsum fessus*: u. *fessa longā standi morā puella*: u. *stando et nequiquam exspectando defatigatus*). – Geduld! d. i. warte (wartet)! *expecta* (-ate)! *mane* (-ete)!

gedulden, sich, expectare. manere (warten). – *quiescere* (ruhig seyn).

geduldig, *patiens* (absol., od. in einem einzelnen Falle mit *Ang.* wobei? durch *Genit.*, *zB.* *patiens injuriae ovis* = das g. Schaf: *pat. sessoris equus* = das g. Pferd). – *placidus* (gutmüthig). – ein g. Gläubiger, *creditor lentus*. – *Adv.* *patienter. toleranter. moderate* (mit Mäßigkeit in der Gesinnung). – *aequo animo* (mit Gleichmuth; alle *zB.* etwas ertragen). – g. mit ansehen, *aequo animo spectare* alqd: g. ertragen, hinnehmen, *patienter* od. *toleranter* od. *aequo animo ferre* alqd; *toleranter* od. *aequo animo pati* alqd; *patienter* atque *aequo animo ferre*; u. durch die Verbindg. *pati ac ferre, pati et perferre, perferre ac pati, perferre patique* alqd.

geehrt, *honoratus*; *honestus*.

geeignet, *idoneus*, für od. zu etwas, *alci rei* od. *ad alqd* (zu einem Besufe genügend, tüchtig). – *aptus alci rei* od. *ad alqd* (passend, tauglich). – *accommodatus ad alqd* (angepaßt, einer Sache gemäß eingerichet). – *utilis alci rei* od. *ad alqd* (zu etw. brauchbar, Ggß. *inutilis*). – *factus ad alqd* (gemacht für od. zu etw.). – *natus alci rei* od. *ad alqd* (gleichß. wozu von Natur geschaffen; alle v. *Perf.* u. v. *Lebl.*). – *opportunus* (günstig der Zeit nach gelegen, *zB.* *nox opportuna est eruptioni*). – zum Kriegsdienst g., s. dienstfähig: zum Redner ganz vorzüglich vor Allen g., *unus ex omnibus ad dicendum maxime aptus natusque*: ein Ort ganz von Natur wozu g., *locus ad alqd opportunus atque idoneus*: ein zur Defung den Hinterbaltes von Natur g. Ort, *locus tependis insidiis natus*: ein zur Aufstellung eines Hinterhaltes nicht g. Ort, *locus inutilis insidiatori*: eine zum Kriege ganz g. Veranlassung, *satis matura causa belli*. – **geeignet seyn** (sich eignen) für od. zu etw., *idoneum esse alci rei* od. *ad alqd* (u. s. w. oben durch die *Subjunctiva* mit *esse*); *convenire in alqd* (zu etw. stimmen, für etw. schicklich seyn, *zB.* *vites non in quemvis agrum conveniunt*); *pertinere ad alqd* (sich auf etw. erstrecken, zu etw. führen, *zB.* *ea, quae ad effeminandos animos pertinent, important*: u. *quae res nihil ad levandas injurias pertinere videbatur*); *valere ad alqd* (zu etw. das Vermögen haben, etw. können, *zB.* *ad tollendam amicitiam*). – nicht geeignet seyn (sich nicht eignen) für etw., auch abesse ab alq̄ re (*zB.* für die gerichtl. Debatte, a forensi contentione); *abhorre* ab alq̄ re (*zB.* a vulgi auribus): Dinge, die nicht g. sind, um damit zu glängen, *res procul ab ostentatione positae*.

Gefahr, *periculum* (Gefahr, gefährliche Lage übß.). – *discrimen* (der Augenblick der Entscheidung, der entscheidende Punkt in der Gefahr; daher auch dem *periculum* entgegengesetzt, wie *Cic. Phil.* 7, 1. §. 1: *adducta est res in maximum periculum et in extremum paene discrimen*; ähnlich *Liv.* 8, 24. §. 12: *quid in discrimine periculi cunctaretur, interrogans*; noch häufiger aber damit verb., wie *allatum est periculum discrimenque patriae, Cic. off.* 1, 43, 154: *discrimina periculaque, Cic. de nat. deor.* 2, 66, 166). – *dimitatio fortunae* (for-

tarum), *vitae* od. *capitis* (die *G.*, in welcher unsere zeitlichen Glücksgüter sind, unser Leben schwebt). – die höchste *G.* des Staates, *summa res publica* (*zB.* *consului, de summa re publica quid fieri placeret*: u. *summae rei publicae a consulibus auxilium petere*. Vgl. *Salin* zu *Cic. Cat.* 1, 6, 14). – *Gefahren* u. *Mühseligkeiten*, *pericula ac labores* (sich unterziehen, obire): *Gefahren* u. *Mühseligkeiten* des Lebens, *vitae pericula laboresque*: *G.* u. *Noth*, *periculum negotiaque*. – die *G.* gern aufsuchen, *avidum esse periculi*: sich in eine *G.* begeben, *periculum adire, ingredi*: sich in eine augenscheinliche *G.* begeben, *manifesto periculo corpus obijcere*; *manifesto periculo corpus* od. *caput offerre*; *ad pestem ante oculos positam proficisci* (in aug. *Lebensgefah*): von einer unsicheren Hoffnung getrieben sich in eine gewisse *G.* begeben, *dubia spe impulsum certum in periculum se committere*: begieb dich nicht muthwillig in *G.*, *minime sis canterium in fossam* (sprüchw., *Liv.* 23, 47, 6; vgl. die *Leg. in v. canterius*): sich einer *G.* unterziehen, eine *G.* bestehen, *periculum adire, obire, subire, suscipere*: ein *G.* überstehen, glücklich bestehen, *periculo perfungi*: sich in *G.* stürzen, einer *G.* aussetzen, in *periculum se offerre, se inferre*; in *discrimen* se conferre, se inferre, se obijcere: blindlings, ohne *Noth*, *periculo temere* od. *sine causa* se offerre: sich vielen *Gefahren* aussetzen, *multa pericula adire*: sich für *Zmd.* einer *G.* unterziehen, eine *G.* bestehen, *subire pro algo periculum*: sich für *Zmd.* in *G.* (*Lebensgefah*) stürzen, *inferre* se in *periculum capitis atque vitae discrimen pro alci salute*: jeder *G.* kühn entgegengehen, *promptae esse ad omne discrimen audaciae*. – *Zydm.* in *G.* bringen, setzen, stürzen, *alqm in periculum, in discrimen adducere, deducere, vocare*: in große *G.* *Zmd.* bringen, *multum periculi alci inferre*; *magnum in periculum alqm adducere*: in die äußerste *G.* stürzen, *alqm* od. *alqd in praecipites dare* (*zB.* *rempublicam*): *Zmd.* in *G.* zu bringen, zu stürzen suchen, mit *G.* bedrohen, *periculum alci intendere, moliri*: jene Zeit hatte auch *Unschuldige* mit *G.* bedroht, *etiam ad innocentium periculum tempus illud exarserat*: *Zmd.* aus einer ruhigen Lage in die größte *G.* versetzen, *alqm ad scopulum e tranquillo auferre, alqm ad scopulum (e tranquillo) inferre* (s. *Ter. Phorm.* 4, 4, 8 [689] *Liv.* 33, 10 *extr.*): etwas außer *G.* setzen, *alqd servare, tutum praestare, in tuto collocare*: in *G.* kommen, gerathen, *G.* laufen, in *periculo esse coepisse* (Ggß. in *tuto esse coepisse*); in *periculum* od. in *discrimen venire*; *periculum subire* (von Dingen, *zB.* einem Landgute): in doppelte *G.* gerathen, *incipiti periculo circumveniri*: in die größte (äußerste) *G.* kommen, *ad ultimum periculi pervenire*; *extremum discrimen adire*. – in *G.* seyn, schweben, in *periculo* (od. in *discrimine*) esse, *versari*; *periclitari* (*zB.* vom Leben); in *dubio esse* (vom Leben); in sehr großer, in *summo* (*ingenti*) *periculo esse*; in *maximum periculum et extremum paene discrimen adductum esse* (von Dingen); in der äußersten, in *praecipiti esse*; in *extremo situ esse* (von Dingen); sprüchw., *inter sacrum saxumque stare* (sich zwischen dem Opfer und dem Opfermesser befinden, d. i. in der äußersten *Noth* seyn, *Plaut. capt.* 3, 4, 84 [617]): *Zmd.* ist in *G.* das Leben zu verlieren, *alcijs vita periclitatur*: du bist in derselben *G.*, in eadem es *navi* (sprüchw., *Cic. ad fam.* 2, 5, 1): es schwebt etwas in *G.*, *agitur alqd* (d. i. steht auf dem Spiele); auch verb. *res agitur in discrimenque ventum est* (s. *Cic. off.* 2, 9, 33): in einer doppelten *G.* sich befinden, *periculo incipiti*

premi (von dopp. G. bedrängt werden); ancipiti periculo circumventum esse (von dopp. G. umringt seyn). — es droht G., periculum instat (eine G. ist nahe); es droht Jmdm. G., periculum intenditur in alqm od. intentatur alicui: Pompejus versichert, es habe keine G., es drohe keine G., Pompejus affirmat periculum non esse: er versichert, von Seiten des Nichtbeiles drohe ihm keine G., habe es keine G., a securi negat esse ei periculum: es droht mir keine G., a periculo tutus sum: es droht mir keine G. von etw., tutus sum ab alqa re. — ich befinde mich, schwebe in vielfacher G., undique imminent discrimina; lupum, id quod aiunt, auribus teneo (sprüchw., f. Ter. Phorm. 3, 2, 21 [506]. Suet. Tib. 21). — mit großer G. verknüpft, verbunden seyn, periculi plenum esse; periculosum esse. — außer G. seyn, extra periculum esse; a periculo tutum esse; in tuto esse; a periculo abesse, vacare; periculo vacuum esse; in portu navigare (sprüchw., im Hafen, d. i. im Sichern, segeln, von Verf., f. Ter. Andr. 3, 1, 22 [480]). — in der ersten G. (im ersten Augenblicke der G.) erhielt er sich eine kleine Weile aufrecht, primam periculi procellam parumper sustinuit: eine G. abwenden, abwehren, periculum depellere, propulsare, von Jmd., ab alqo; die Aller Häupter bedroht, periculum, quod in omnes intenditur, propulsare: zur Abwendung einer möglichen G., contra suspicionem periculi (z. B. colonias idoneis in locis collocare). — von Gefahren befreien, periculis liberare. — der G. entreißen, eripere ex periculo: sich der G. entreißen, eripi od. se eripere ex periculo; auferri periculo. — auf meine, auf eigene G., meo periculo (auf mein persönliches Risiko hin); meis viribus, meo Marte (auf eigene Hand): ausschließlich auf meine (persönliche) G., praecipuo meo periculo: mit eigener G. (thät ich das u. das), meis propriis periculis: mit (unter) großer persönlicher G., magno sui cum periculo: du spielst ein sicheres Spiel auf fremde G. (auf fr. Risiko), ludis de alieno corio (sprüchw., Apul. met. 7, 11). — ohne G., sine periculo; recte (dreiht, ohne Trug u. Hinterlist zu besorgen zu haben, z. B. se alicui committere, Caes. b. c. 1, 74, 2); ohne alle G., ohne die mindeste G., sine ullo periculo; rectissime (ganz dreist, ganz fest, z. B. quicum quidvis rectissime facere possent, ohne die mindeste G. ein Unrecht zu thun, Cic. Phil. 2, 19, 48): ohne G. vor etw., tutus ab alqa re.

Gefährde, in den Verbindg.: sondern G., ex bona fide: den Eid für die G. ablegen (schwören), calumniam od. de calumnia jurare; jurare non calumniae causā id se postulare (Jct.); die G. gegen Jmd. abschwören, calumniam in alqm jurare.

gefährden, in periculum (in discrimen) adducere, vocare. — gefährdet seyn, in periculo (in discrimine) esse od. versari; periclitari: gleich g. seyn, pari periculo esse: nicht g. seyn, in tuto esse; a periculo tutum esse: von Seiten einer Sache nicht g. seyn, ab alqa re tutus sum od. periculum non est: gefährdet werden, in periculo esse coepisse: sein Leben ist in etwas gefährdet, salus ejus infestior est (Cic. Planc. 1, 1). — **gefährdet**, infestus (feindlich bedroht, z. B. mare, iter). — nicht gefährdet, f. gefahrlos.

Gefährdung, periculum (z. B. periculo rei publicae: u. pericula rerum suarum [ihrer Interessen]).

gefährlich, periculosus (im Allg.). — periculi plenus (gefährvoll; d. h. alqm plenus). — insidiosus (voller Nachstellungen, von Menschen u. Localitäten). — infestus (sowohl activ = feindlich bedrohend, z. B. ejus regionis venti; als passiv = feindlich bedroht,

z. B. mare, iter). — **anceps**, dubius (unentschieden, zweifelhaft); verb. periculosus et anceps. — **perniciosus** (verderblich, zum Untergang führend od. den Untergang bereitend). — **lubricus** (gleich schlüpfrig, unsicher, z. B. defensionis ratio); verb. anceps et lubricus (z. B. locus). — **capitalis** (für das Leben u. zeitliche Wohl gefährlich). — **gravis** (nichts weniger als unbedeutend, z. B. Krieg, Gegner: dann = der Gesundheit zc. nachtheilig); verb. gravis et periculosus (z. B. Krieg). — ein g. Mensch, homo periculosus, perniciosus, capitalis: eine sehr g. Sache, res magni periculi: eine g. Lage, res dubiae, angustiae (mißliche Lage); discrimen (entscheidender Punkt in der Gefahr): in dieser g. Lage, hoc in tempore: sich in einer g. Lage befinden, in discrimine (in angustis) esse od. versari: in einer sehr g., in maximum periculum et extremum paene discrimen adductum esse (vom Staate zc.): das Vaterland befindet sich in einer g. Lage, allatum est periculum discrimenque patriae: Jmd. in eine sehr g. Lage (wo er Leben od. seine Glücksgüter verlieren kann) bringen, alqm in summum capitis periculum arcescere; alqm in discrimen omnium fortunarum vocare: gefährliche Zeiten, tempora periculosa, periculi plena (sich.); tempora dubia (mißliche, in welchen man über die Zukunft nicht entscheiden kann); tempora saeva et infesta virtutibus (in welchen die Schlechten die Oberhand haben, Tac. Agr. 1, 4): g. Ort, Gegend, locus gravis, regio gravis (schädlich für die Gesundheit); locus insidiosus, loca insidiosa, locus infestus, loca infesta (in Bezug auf persönliche Sicherheit): eine g. Jahreszeit, anni tempus grave: eine (den Schiffen) g. Stelle in od. am Meere, locus navigis fallax; locus insidiosus naufragiis (wo man leicht Schiffbruch leidet): das Heer auf g. Wegen führen, exercitum per insidiosa od. infesta itinera ducere; Jmd. zu einem g. Gegner (im Kampfe) machen, alqm ferocem in certamen dare (v. Umständen, f. Liv. 1, 25, 11). — etwas g. machen, periculosum reddere alqd (in eine gefährliche Lage bringen); infestum reddere od. facere (unsicher machen, z. B. mare, iter); *periculum alcjs rei verbis augere od. exaggerare (mit Worten vergrößern): g. seyn, periculosum (u. f. m. oben die Adj.) esse: nicht mehr g. seyn, periculosum esse desisse: je weniger g. (gefährlich) der Krieg war, desto milder war auch der Sieg, quanto bellum minoris periculi, tanto mitior et victoria fuit. — es ist g. im Winter zu schiffen, periculose navigatur hieme. — g. werden, periculosum, infestum, perniciosum esse coepisse. — **Adv.** periculose (z. B. aegrotare). — es sieht g. aus, imminente undique pericula.

Gefährlichkeit, f. Gefahr.

gefährlos, periculo vacuus, periculi expers (frei von Gefahr). — tutus a periculo, u. bl. tutus (sicher vor Gefahr). — je gefährloser der Krieg gewesen war, desto milder war auch der Sieg, quanto bellum minoris periculi, tanto mitior et victoria fuit.

Gefahrlosigkeit, periculum nullum. — größere G., periculum minus.

Gefährte, comes (Begleiter). — socius (Genoß). — consors (Schicksalsgenoß). — die Gefährten, qui unā sunt; qui comitantur alqm; qui faciunt cum alqo (die auf Jmds. Partei sind): einer der Gefährten Jmds. seyn, inter comites alcjs aspicere: G. auf der Reise, comes itineris: G. in Gefahr u. Noth, comes discriminum periculorumque: G. in Leid u. Freud', omnium tristium laetorumque socius. Vgl. „Camerad“.

Gefährtin, comes (Begleiterin). — socia (Ge-

noſſin, zB. auf dem Lebenswege, vitae, Cic. Font. 17, 39 von der Tugend: von der Gattin im Zfhg. auch socia allein, Sall. Jug. 80, 7).

gefährlich, f. gefährlich.

1. **Gefälle**, das, a) des Fußbodens: fastigium. — ein Fußboden, der ein G. hat, pavimentum fastigatum: ein G. haben, fastigium habere. — b) des Wassers, aquae libramentum. — das schräge G. des Baches, rivi libramenta fastigata: G. haben, deferr.

2. **Gefälle**, die, f. Abgabe.

gefallen, placere, abſol., od. Zndm., alicui, u. in etw., in alqa re (auch vom Schauspieler, Sänger zc., zB. populo [dem Publicum]: u. primo actu [im ersten Act]: u. in comedia). — satis facere, abſol., od. Zndm., alicui, u. in einer Sache, in alqa re (in seinen Leistungen befriedigen, v. Schauspieler, in dissimillumis personis: u. in gestu: v. Gladiator, zB. domino aut populo [dem Publicum]). — probari, abſol., od. Zndm., alicui Billigung u. Beifall finden, zB. das Standbild gefiel sogleich auf den ersten Blick, signum simul aspectum et probatum est). — clamores facere (Beifallruf erregen, v. Redner zc.). — plausus ferre (Beifallkräusen davontragen = Beifall finden beim Volke zc., v. Schauspieler zc.). — gar wohl g., sehr g., admodum placere; perplacere: außerordentlich g., mire placere. — zu g. suchen (dem Publicum zc.), clamores captare; plausus captare, quaerere, petere: dem Volke zu g. suchen, plausum popularem quaerere: diejes Weib such zu sehr, legt es zu sehr darauf an, den Männern zu g., haec mulier nimis operam dat, ut placeat viris. — dir zu gefallen puße ich mich, tibi me exorno ut placeam. — es gefällt mir etwas od. Znd., gratum, jucundum est mihi alqd (es ist mir angenehm); probatur mihi alqd od. alqs. arridet mihi alqd (es hat etwas meinen Beifall, es behagt mir etwas); delector od. me delecto alqa re (ich ergöze mich daran); est alqd od. alqs in deliciis meis (es ist etwas eine Lieblingsache od. Znd. ein Liebling von mir); est alqd stomachicis (in der Umgangsspr., wie unser „es ist etwas nach meinem Magen“ d. i. Geschmack): es gefällt mir etwas nicht, alqd mihi displicet, mihi improbat od. non probatur: es gefällt mir etwas ausnehmend, sehr gut, alqd valde mihi arridet: es gefällt mir etwas gar nicht, vehementer mihi displicet alqd; ab alqa re abhorreo (es widerstrebt meinem Sinne, zB. ein Plan): der Redner gefällt dem Volke nicht, orator populo non probatur; orator apud populum friget: ein Schauspieler hat nicht gefallen, histrio ejectus est, sibilis explosus est: ein Bühnenstück hat nicht gefallen, fabula exacta est (vgl. „durchfallen“): eine Rede gefällt nicht, oratio friget: eine Rede gefällt allgemein, ungeheuer, omnium ingenti assensu auditur oratio: es gefällt mir etwas nicht recht, minus placet mihi alqd: nicht übel, non displicet mihi alqd: es gefällt mir hier, *hic locus mihi arridet: ausnehmend, ganz vorzüglich, hic mihi praeter omnes locus arridet (nach Hor. carm. 2, 6, 13). — **sich gefallen**, sibi placere; se amare (für sich selbst einengenommen sein). — sich in od. bei etwas g., libidinem habere in alqa re (seine Lust an etwas haben, Sall. Cat. 7, 4); delectari in alqa re (sich bei etw. ergözen, zB. in hac rogatiuncula, Cic. fin. 1, 11, 39, f. dazu Madvig); gloriari alqa re, de alqa re u. in alqa re (sich etwas zu Gute thun auf eine Sache, u. zwar mit dem Untersj., daß es mit bl. Ablat. od. mit de ein wichtiges Brüten bezeichnet, mit in einen wirklichen Besitz des Vorzuges, f. Cic. or. 50, 169; fin. 3, 8, 28; 1, 21, 48). — **sich etwas gefallen lassen**,

alqd sibi imponi sinere (zulassen, daß einem etw. aufgehaßt werde, zB. contumeliam, injuriam). — alqd pati, ferre. alqd patienter ferre. alqd pati ac ferre. alqd aequo animo pati od. ferre (dulden, geduldig ertragen, zB. alqs injurias, alqs imperium: u. aut mortem aut servitutum pati: u. nullam dilationem pati: u. hominum ineptias ac stultitias non ferre). — alqd non insectari, non ulcisci (etw. nicht verfolgen, nicht rächen, zB. alqs injuriam). — alqd inultum impunitumque dimittere (etw. ungerächt u. ungestraft hingehen lassen, zB. alqs injuriam). alqd impunitum ferre (etw. ungestraft ertragen, zB. alqs scelus). — alqd non abnuere (etwas nicht ablehnen, zB. cognomen [der einem beigelegt wird]). — alqd accipere (etw. annehmen, an od. auf sich nehmen, zB. donum: u. frena, jugum). — alqd recipere (etw. auf sich nehmen = zulassen, gestatten [Ggsh. respuer], zB. antiquitas recepit fabulas, haec aetas autem respuit). — alqd agnoscere (still-schweigend hinnehmen, ohne sich zu weigern, zB. Lob, Ehrenbezeugungen zc.). — alci rei obtemperare (einer Sache sich fügen, zB. alqs institutis). — alqd devorare (etw. gleichg. geduldsig hintergeschlucken, zB. hominum ineptias ac stultitias: u. molestiam [die Uebelstände] paucorum dierum). — non recusare, quin od. quominus m. Coniunctio. (sich nicht weigern, zu zc., zB. Caes. b. c. 3, 45, 6; b. G. 1, 31, 7). — sich Alles g. lassen, quidvis pati, petiti: von Znd. sich Alles g. lassen, quidquid alicui placet sibi ferendum putare: sich nichts g. lassen, alienas contumelias non aequo animo ferre: das lasse ich mir nicht g., non feram; non patiar; hoc mihi imponi non sinam (f. oben): das lasse ich mir non dir nicht g., haud od. non impune ferere: ich muß es mir g. lassen, daß zc., non possum recusare, quin etc. (zB. quin alii a me dissentiant). — ich lasse es mir g., est tanti (um den Preis hin mag es geschehen, f. Cic. Verr. 4, 20, 48): das lasse ich mir g., audio (das läßt sich hören, f. Cic. Rosc. Am. 18, 52 u. 21, 58). — **es gefällt mir** (ist mir gefällig), zu zc., placet mihi mit folg. Infinit. od. mit ut (ich finde für gut, als Folge der Ueberzeugung); libet od. collibet mihi mit folg. Infinit. (es beliebt mir, als Folge der Laune od. himlicher Antriebe); iuvat mit folg. Infinit. (es macht Vergnügen, als Folge der Laune u. äußerer Antriebe); mihi commodum est mit folg. Infinit. (es ist mir bequem, gelegen, als Folge der Lust u. des Belieben). — **wenn es gefällt** (gefällig ist), si placet, libet, commodum est; quum od. quando od. dum commodum est: wie es (dir) gefällt, ut placet, libet, commodum est: wenn es dir gefällt (wenn es dir gefällig ist, wenn du so gefällig seyn willst), quod tuo commodo fiat; nisi tibi molestum est; si (tibi) videtur od. si (tibi) videbitur (f. Cic. ad fam. 14, 7, 3); wenn es dir gefalle (wenn es dir gefällig ist, wenn du so gefällig seyn wollest), si tibi videatur (f. Cic. Verr. 4, 29, 66; 4, 61, 137).

Gefallen, der, I) Lust, Wille zc.: libido (die Lust). — arbitrium (Belieben, Gutdünken, Wille). — G. an etwas od. an Znd. finden, libidinem habere in alqa re (seine Lust an etwas haben, Sall. Cat. 7, 4); gaudere alqa re (seine Freude, f. Hor. art. poet. 162 u. f.); delectari alqa re od. algo. voluptatem od. oblectationem capere ex alqa re (sich an etwas ergözen, mit etwas vergnügen); amare alqd (lieben aus Wohlwollen u. Zuneigung); adamare alqd (lieb gewinnen): keinen G. an etwas finden, rem nolle, improbare; ab alqa re abhorreere; vgl. „es gefällt mir etwas“ u. „es gefällt mir nicht“ unter „gefallen“: Zndm. zu G. seyn, gratificari, morem gerere

alci (zu Willen seyn, willfahren); obsequi alci od. alcjs voluntati (Zmdm. od. Zmds. Willen Folge leisten aus Zuneigung): Zmdm. zu G. leben, alci se dare; ad alcjs arbitrium se fingere; ganz, in allen Stücken, totum se fingere et accommodare ad alcjs arbitrium et nutum; se totum ad alcjs nutum et voluntatem convertere: Zmdm. zu G. reden, alcjs auribus servire od. blandiri (Zmds. Ohren schmeicheln = Zmdm. nach dem Munde reden); alci assentari (zu Allem, was Zmd. spricht, Ja sagen): glaube nicht, daß ich dir hier zu G. rede, noli putare, me hoc auribus tuis dare: immer auf Kosten der Wahrheit zu G. reden, ad voluntatem loqui omnia, nihil ad veritatem: Zmdm. etwas zu G. thun, alci alqd gratificari (in etwas zu Willen seyn). - Zmdm. od. einer Sache zu G., alcjs od. alcjs rei causā od. gratiā, od. mir, dir, uns zu G., meā, tuā, nostrā causā od. gratiā (zB. mentior tuā causā); in gratiam alcjs (zB. in gr. ducis se pugnatoris); alcjs honoris causā (aus persönlicher ehrender Rücksicht für Zmd., zB. honoris Divitiaci causā Bellovacos in fidem recipere); od. durch den bl. Dativ (zB. Zmdm. od. einer Sache zu G. etwas thun, dare, tribuere alci alqd [ein Opfer bringen], s. Cic. ad fam. 4, 5, 6; 4, 11, 2; Caes. b. G. 6, 1: Einem Zmdm. zu G. das Leben schenken, dare, concedere alqm alci: ich thue es ihm zu G., ei hoc do, tribuo). - mir zu G., d. i. meinethwegen mag es geschehen, per me licet; nihil impedio; nihil moror. - **nach G.**, suo commodo, per commodum (nach seiner Bequemlichkeit, zB. Zmd. besuchen, suo comm. convenire alqm: Alles ausforschen, per comm. omnia explorare); ad libidinem, ex libidine (nach Lust u. Belieben); arbitrio suo, ad arbitrium suum (nach Güttdünken; unsat. sind: ad placitum; ad bene placitum; ad voluntatem): nach meinem G., ad arbitrium nostrum libidinemque: nach G. leben, sibi indulgere (sich geben lassen); in diem vivere (planlos in den Tag hinein leben). - II) das was geschieht, um Zmdm. zu gefallen: officium (Dienst). - beneficium (Dienst od. Gefälligkeit, zu welcher man nicht verpflichtet war). - obsequium (das Nachgeben, Zu-Gefallen-Leben, zB. obsequium amicos, veritas odium parit). - Zmdm. einen od. den Gefallen thun, erweisen, erzeugen, gratum alci facere; alci veniam dare (sich willfährig zeigen); alci morem gerere (Zmdm. zu Willen seyn): einen sehr großen, admodum gratum, gratissimum, pergratum, percommode alci facere; optatissimum alci beneficium offerre (unaufgefordert, Caes. b. G. 6, 42 extr.): daran hast du mir einen sehr großen G. gethan, gratissimum illud mihi fecisti: du kannst mir keinen größeren G. thun, nihil est, quod gratius mihi facere possis; hoc mihi gratius nihil facere potes: wenn du mir einen G. thun willst, si me amas (als Bittformel im gewöhnl. Leben, s. Cic. ad Qu. fr. 2, 10 extr. Hor. sat. 1, 9, 38): es geschieht mir damit ein G., hoc mihi gratum erit: thue mir den G., da veniam hanc mihi: man that ihm den G., gestus est ei mos: thut uns den G., daß ihr zc. = thut uns den G. und macht das und das, date nobis hanc veniam, ut etc. (zB. ut ea, quae sentitis de omni genere dicendi, subtiliter persequamini). - du thust mir einen G., wenn du zc., gratum mihi feceris, si etc.: du thust mir einen großen G., wenn du zc., magnum beneficium mihi dederis, si etc.; admodum gratum, pergratum, gratissimum mihi feceris, si etc.

gefällig, I) Gefallen erweckend: gratus, jucundus (angenehm, w. s.). - speciosus (gut aussehend, durch seine Außenseite schon ins Auge fallend). - nitidus (nett, durch Nettigkeit in die Sinne fallend). -

venustus (anmuthig, reizend). - commodus (bequem, anständig). - ein g. Außere, species; forma venusta: eine g. Schreibart, nitidum scribendi genus (u. der sie hat, scriptor nitidus, s. Quint. 10, 1, 44 u. 79). - das Gefällige (in Werken der Kunst), gratia. - Adv. jucunde; speciose; nitide; venuste; commode. - sehr g. den Wurfspieß schwingen, hastam speciosissime contorquere: g. tanzen, lesen, commode saltare, legere. - II) Gefallen empfindend, in der Verb.: „es ist gefällig (= es gefällt mir, dir zc.)“, s. gefallen a. E. - III) bemüht, Andern zu Gefallen zu seyn od. Dienste zu erweisen: commodus (sich nach Andern bequemend, sich nach ihren Launen fügend u. richtend, ungänglich, v. Pers. u. deren Charakter od. Wesen). - facilis (sich leicht behandeln lassend, sich leicht zu etwas verstehend, willfährig, v. Pers. u. deren Wesen). - benignus (gütig von Gemüth u. in der That). - comis (der durch Freundschaft, Willfährigkeit u. Dienstfertigkeit den Wünschen Anderer entgegenkommt und ihnen dadurch zu gefallen sucht, zuvorkommend). - humanus (der im Umgange mit Andern ihnen seine Herzengüte u. sein Wohlwollen zu erkennen giebt, freundlich, liebreich, leutselig). - officiosus, absol. od. gegen Zmd., in alqm (der voll Eifer ist, Andern zu dienen u. sich g. zu erweisen, dienstwillig, dienstfertig). - ein sehr g. Mensch, homo summo officio praeditus: g. Wesen, g. Charakter, mores commodi, faciles, facilitas, comitas (s. oben den Untersch. der Adject.). g. Benehmen, obsequium (wobei man sich hütet, den Launen Anderer zu nahe zu treten); humanitas (ein freundliches, liebreiches Wesen u. Benehmen). - g. seyn, sich g. erweisen, bezeigen, facilem esse; facilem se praebere: gegen Zmd., in alqm officiosum esse; officia conferre in alqm; gratum facere, gratificari alci (Zmdm. zu Danke verfahren); alci tribuere (verst. operam, commendationes, in Hinsicht auf Hülfe, Empfehlungen zc., s. Cic. ad fam. 13, 9, 2; 13, 70, 1): in od. bei etwas Zmdm. g. seyn, sich g. erweisen, alci commodare (es Zmdm. annehmlich machen, s. Cic. fin. 2, 33, 117; vgl. ad publice commodasti, du hast dich dem Staate g. erwiesen, Cic. Verr. 4, 9, 20); gratum facere, gratificari alci alqd; dare, tribuere alci alqd; accommodare alci de alqa re (hinsichtlich einer Sache Zmdm. dienen, s. Cic. ad fam. 13, 2, 3): in allen Stücken sich Zmdm. g. erweisen, omnibus in rebus commodare alci (s. Cic. ad fam. 13, 32, 2): Zmdm. g. zu seyn suchen, alcjs esse studiosum: sich Zmdm. g. machen wollen, se venditare alci (sich bei ihm beliebt zu machen suchen): sei so g., da mihi (nobis) hanc veniam; auch bl. da veniam: sei so gut und zc., da mihi (nobis) hanc veniam, ut etc. (s. Gefallen no. II, wo noch mehreres auch hierher Gehörige): wenn du so g. seyn willst, si (tibi) videtur, videbitur, videatur (s. „gefallen a. E.“ die Citate). - Adv. commode; benigne; comiter; humaniter; officiose. - Zmd. g. anhören, alqm benigne audire: er zeigte sich g., daß er zc., humaniter fecit, quod etc.

Gefälligkeit, officium (gefällige Gesinnung u. Handlung dessen, der sich Zmdm. durch Aufmerksamkeit u. Dienstleistungen irgend einer Art verbindlich machen zu müssen glaubt). - munus (jede Außerung von Ergebenheit, Liebe, Vertrauen zc.). - beneficium (jede G. u. Dienstleistung, zu der man nicht eigentlich verpflichtet ist, sofern sie für den Empfänger ersprießlich ist). - obsequium (das Zu-Wil-len-Seyn, auch v. Aufhörern, zB. dem Aufhören seine Gefälligkeiten verkaufen, obsequium amatori venditare). - voluntas officiosa (dienstwillige Gesinnung, Dienstwilligkeit). - Ist „Gefälligkeit“ = gefäl-

liges Wesen, Benehmen, f. „gefällig“ diese Ausdrücke. – deine mir in der Provinz erwiesenen Gefälligkeiten, tuam provinciale officium. – Jmdm. eine G. erweisen, erzeigen, alci officium tribuere od. praestare; beneficium alqm afficere; gratum alci facere; alci gratificari: Jmdm. viele u. große Gefälligkeiten erweisen (erzeigen), in alqm multa et magna officia (od. beneficia) conferre: sich einander Gefälligkeiten erweisen (erzeigen), officis mutuo respondere: mit etw. Jmdm. eine G. erweisen (erzeigen), f. „in etwas gefällig seyn“ unter „gefällig“: habe die G. u. schickte mir zc., gratum mihi feceris, si etc.: du erweistest (erzeigst) mir eine große G., wenn du zc., magnum beneficium mihi dederis, pergratum od. admodum gratum od. gratissimum mihi feceris, si etc.: du kannst mir keine größere G. erweisen (erzeigen), hoc mihi gratius facere nihil potes.

gefälligst, *Adv.*, si (tibi) videtur od. videbitur od. videatur (f. „gefallen a. G.“ die Citate).

Gefallsucht, placendi cupidus. placendi studium (übh.). – ostentatio sui od. virtutum suarum (das zur Schau Tragen eingebildeter Vorzüge, sowohl von der G. des Mannes, als der des Weibes). – ambitio (die G. des Staatsmannes, der aus politischem Interesse nach der Gunst Anderer, bef. der des Volkes, strebt, f. Cic. off. 1, 30, 108).

gefällsüchtig, placendi studiosus od. studiosa (übh. der zu gefallen sucht, f. Or. art. am. 3, 423). – immodicus sui ostentator (vom Manne) od. immodica sui ostentatrix (vom Frauenzimmer, beide von denen, die eingebildete Vorzüge zur Schau tragen, Apul. de mag. 76; vgl. „coquet“ die Synon.). – ambitiosus (vom Staatsmanne, der aus politischem Interesse nach der Gunst Anderer, bef. der des Volkes, strebt) – dieses Weib ist g., haec mulier nimis operam dat, ut placeat viris; haec mulier vult bella videri.

gefangen, captus. – im Kriege g., (bello) captus; captivus: die gefangenen Menschen u. Thiere, corpora captiva (Ggfs. urbs capta, Liv. 31, 46 extr.). – g. setzen, in custodiam dare, tradere, injicere; custodiae od. vinculis mandare; custodire (gefänglich verwahren, gef. halten): g. seyn, sitzen, in custodia esse od. haberi; in carcere od. in vinculis esse; auch bl. custodiri: die, welche Schulden halber g. saßen, nexi od. aes alienum: g. nehmen, capere alqm; prehendere, comprehendere alqm (ergreifen u. so gef. nehmen): sich gef. geben, se tradere, se dedere, Jmdm., alci (letzteres mit dem Nbbegr., daß man sich ganz in Jmds. Gewalt giebt); manus dare, Jmdm., alci (sich für besiegt erklären, auch beim Disputiren zc.); hastas abjicere (sprüchw., wie unser „die Flinten ins Korn werfen“ = sich jeder weithin Gegenwehr begeben, Cic. Mur. 21, 45).

Gefangener, **Gefangene**, captus, a (im Allg.). – captivus, a, od. captus hostis, capta hostis (Kriegsgefangener, = gefangene). – comprehensus, a (von der Polizei Aufgegriffener, = gegriffene). – custodiae traditus (gefangen Gesezter). – das Verzeichniß der G., ratio carceris.

Gefangenhüter, f. Gefangenwärter.]

Gefangenkost, carceris alimenta (*n. pl.*).

Gefangennehmung, Jmds. von Seiten der Polizei, comprehensio. – Sonst durch capere, zB. die G. des Feldherrn machte die Schlacht berühmte, claram pugnam fecit imperator captus: ihm werde die Besiegung des Hannibal, ihm die G. des Syphax zum Ruhm angerechnet, huic imputari victum Hannibalem, huic captum Syphacem.

Gefangenschaft, captivitas. – servitus (die Sklaverei, sofern bei den Alten die Gefangenen zu

Sklaven gemacht wurden). – in Jmds. G. gerathen, capi ab alqo.

Gefangenwärter, carceris custos; im Plgg. bl. custos (f. Nep. Eum. 11, 1).

gefänglich; zB. gef. Haft, custodia; vincula, orum, *n.* (f. Gefängniß): g. einziehen, comprehendere (aufgreifen); in custodiam dare, tradere, includere. vinculis od. custodiae mandare. in vincula tradere (ins Gefängniß setzen): g. verwahren, custodire.

Gefangenenverzeichnis, ratio carceris.

Gefängniß, custodia (eig. Hut, Bewachung; dann auch in Beziehung auf den Ort, wo man unter Bewachung u. in Verwahrung ist, der Bewahrsam). – carcer (ein öffentliches Gefängniß, wo Missethäter eingesperrt werden). – ergastulum (das Arbeitshaus od. das Gefängniß, worin Sklaven eingesperrt u. in Ketten zu harter Arbeit angehalten werden). – vincula, orum, *n.* (eig. Ketten u. Bänder; dann auch in Beziehung auf den Ort, wo man in diesen liegt). – cella (die einzelne Zelle eines Gefangenen). – das öffentliche G., custodia publica; carcer publicus; vincula publica (*n. pl.*): ein ganz gutes u. sicheres G., optima tutissimaque custodia. – ins G. setzen, stecken, werfen, stoßen, in custodiam od. in carcerem od. in vincula condere; in custodiam od. in vincula od. in ergastulum mittere; in custodiam (od. in vincula) tradere, conjicere; in custodiam (od. in carcerem) dare, includere; custodiae od. vinculis mandare, in carcerem conjicere, detrudere: auf ewig in das finstere G. werfen, aeternis tenebris vinculisque mandare: ins tiefste G. werfen, stoßen, in inferiorem carcerem demittere: ins tiefste G. gestoßen, clausus in tenebris: ins G. setzen od. stecken lassen, in carcerem includi jubere. – ins G. führen, abführen, in custodiam od. in vincula ducere, deducere; auch bl. ducere: ins G. schleppen, fortzuschleppen, in vincula abripere: zu ewigem G. verdammen, vinculis aeternis mandare: im G. stecken, sitzen, in custodia esse od. servari; custodia teneri; in carcere od. in vinculis esse: ins G. kommen, in custodiam od. in carcerem od. in vincula condi u. f. w. die Passiva der oben zu „ins G. setzen“ angeführten Verba: in das G. für gemeine Verbrecher kommen, turpior custodia includi: Jmd. aus dem G. führen, alqm e carcere producere; alqm de vinculis educere: Jmd. aus dem G. entlassen, alqm e carcere od. ex custodia dimittere: aus dem G. brechen, vincula carceris rumpere: Jmd. mit G. auf Lebenszeit bestrafen, alqm aeternis vinculis punire: im tiefsten u. finstern G. sein Leben aushauchen, in robore et tenebris expireare.

Gefängnißaufseher, is qui praeest custodiae. – der oberste G., praefectus custodum.

Gefängnißjournal, ratio carceris.

Gefängnißluft, aër carceris.

Gefängnißstrafe, durch carcer, vincula, orum, *n.* (f. Gefängniß). – unter Androhung von G., cum vinculorum minis (zB. bekannt machen, daß zc., edicere, ut etc.). – Jmd. mit G. belegen, alqm vinculis (auf Lebenszeit, aeternis) punire.

Gefängnißthür, janua od. ostium carceris.

Gefängnißwärter, f. Gefangenwärter.

Gefäß, I) Behälter, Geschirr: vas, Genit. vasis (bei Neuern auch in der Anatomie = G. des Blutes zc.). – Plur.: vasa, vasorum, *n.* – II) Striif: capu-

Gefäßchen, vasculum. [us.]

gefäßt, f. fassen *no. II.* 1.

Gefecht, f. Kampf. – leichtes G., f. Schärmügel.

gefeyert, f. feiern *no. II.*

Gefieder, pennae. – **gefiedert**, f. befiedert.

Gefilde, campus. campi. - agri. arva, n. pl. rura, n. pl. (die Felder, Ähren, s. „Feld“ den genaueren Unterfch.). - die Gefilde der Seligen, piorum sedes et locus; loca caelestia (n. pl.): in den G. der Seligen, illic (dort in jener Welt, s. Prop. 1, 19, 11 sqq.).

gefammt (franz. *moiré*), undatus; inundatus.

Geflecht, s. *flchte* no. I.

gefleckt, maculatus. maculosus. maculis sparsus. - varius (buntfchwarz). - ein g. Pferd, equus maculosus coloris.

gefiffen, s. *beiffen*. - **Gefiffenheit**, studium. - mit G., studio; studioso; vgl. „abfichtlich (*Adv.*)“ u. „mit Fleiß“ unter „Fleiß“. - **gefiffentlich**, s. *abfichtlich*.

Geflügel, bestiae volatiles. volucres. aves (die Vögel, im Ggß. zu den übrigen Thieren). - pecus volatile. aves cohortales (des zahme Gefierich im Hause, auf dem Hofe, wie Hühner, Gänse u., im Ggß. zu den übrigen Hausthieren). - G. als Speise, avis (zB. Gefl. jeder Art, omnis avis); aucupium (auf dem Vogelherd zc. gefangenes). - gemästetes G., altiles, ium, f. altilia, ium, n. (bef. Hühner).

geflogelt, ales. volucrer (von Thieren, welche von Natur Flügel haben). - alatus (wenn die Flügel künstlich angelegt find). - pennatus (befiedert, in beiden Beziehungen).

Geflüster, susurrus. susurri. - rumusculi (gehende Gerüchte der Leute, hominum). - G. in der Dämmerstunde, lenes sub noctem susurri (Hor. *carm.* 1, 9, 19).

Gefolge, comitatus. comites (Begleiter, Gefährten üb.). - cohors. asseclae. Suite eines Großen, ersteres bef. des in die Provinz abgehenden Statthalters). - delecti (Auserwählte, zB. principum atque amicorum, v. Gefolge eines Fürsten). - stipatio. stipatores corporis (G., welches Zind. umgibt der Sicherheit wegen). - Auch kann man zuweilen Umschreibungen gebrauchen, wie: qui eunt od. proficiscuntur cum alqo; qui sunt cum alqo; quos alqs secum ducit; qui alqm sequuntur, sectantur, comitantur; qui alqm comitari solent; qui faciunt cum alqo (Zinds. Partei). - das G. eines Prätors, asseclae praetoris; cohors praetoris od. praetoria; turba praetoria. - im G. Zinds. seyn, alqm comitari, sequi, sectari; inter comites alqs aspici; alqs (zB. praetoris) asseclam esse: sich unter das G. Zinds. mischen, sich demselben beigesellen, se comitem alci adjungere: Einer aus dem G. Zinds., assecla alqs.

gefkräftig, edax. cibi avidus. cibi plurimi (der viel ißt, der schwer zu sättigen ist). - gulosus (der seine Nefte immer zu befriedigen sucht, gefkräftig, lesterhaft). - vorax (gierig u. in Menge verschlingend, ein Fresser).

Gefkräftigkeit, edacitas; aviditas cibi; voracitas (Spät.: s. „gefkräftig“ den Unterfch. der *Abject.*); vgl. „Völlerei no. a“.

Gefreiter, qui munero vacationem habet (sofern er frei von den gewöhnlichen Dienstleistungen des Soldaten ist). - beneficiarius (ein auf Veranlassung eines höhern Offiziers vom gemeinen Dienst beförderter und zum besonderen Dienst diesem Offizier zugeordneter Soldat). - *qui militas ad stationum vices permutandas ductat (sofern er die Wachen aufführt).

gefrieren, gelari; congelari; gelare; congelare; frigore od. nive concrecere; frigoribus congelare; gelu consistere (v. *flisse* u.); gelu constringi et consistere (zB. v. Meere); brumali rigore durari. auch bl. *durescere* (zB. v. *flüssen*). - gefroren

ner Wein, vinum frigore concretum. - **Gefroren** (als Speise), s. *Eis* no. I.

Gefrieren, das, congelatio. - das Wasser wird durch G. gemindert, aqua gelanda minuitur.

Gefrierpunkt, *momentum frigoris. - auf dem G., gerade auf dem G. stehen (v. Wetterglase), *frigus, ipsum frigus indicare.

gefügig, **gefügigam**, s. *fügigam*.

Gefühl, sensus (das Fühlen, Gefühl, die Empfindung am od. im Körper, als Stan. u. als subjective, momentane Affection). - id quod sentio od. sentimus (das, was ich im Herzen fühle, zB. ea quae sensit, prae se tulit: er ließ die Gefühle seines Herzens laut werden: sentit, quae scribit, er schreibt mit G.: quid deceat, sentit, er hat G. für das Schicksal). - sentiendi ratio (die Möglichkeit zu fühlen, zB. nachdem der Mensch [bei seiner Erschaffung] Leben u. G. erhalten hatte, accepta vivendi sentiendiue ratione). - tactus (das Berühren, als Sinn. der Tastsinn). - gustatus (der Geschmack, die Empfindung von etwas, s. *Cic. Phil.* 2, 45, 115: libidinosi, avari, facinorosi verae laudis gustatum non habent, d. i. haben kein G. für wahre Tugend). - iudicium (das Vermögen über etwas zu urtheilen, s. *Cic. or.* 8, 25; de opt. gen. 4, 11). - conscientia (das Benutzsich einer Sache, alqs rei, s. *Liv.* 8, 4, 10: conscientia virum nostrarum; vgl. 3, 60, 6: conscientia, quid abesset virum). - animus (die Seele als Gefühlsvermögen, das Gemüth, das Herz). - affectus (der momentane Zustand des Gemüthes, die Stimmung, Gefinnung). - humanitas (Menschlichkeit = menschliches Fühlen, menschliche Theilnahme u. dgl., zB. *Cic. de amic.* 2, 8). - dolor (Schmerz über etw., zB. das G. ersten Unrechts, injuriae dolor). - Zuw. bl. res (zB. Haß und Liebe werden anbefohlen, Gefühle, über die doch Jeder ganz frei verfügen sollte, amare et odisse, res omnium liberimae, iubentur). - ein dunkles G., s. *dunkel* no. II, B. - ein feines G., iudicium subtile; iudicii subtilitas; iudicium elegans; iudicii elegantia: ein richtiges u. feines G., sincerum iudicium et subtile: das feine G. eines Kenners, iudicium intelligens; auch intelligentia: das (momentane) G. von Liebe, sensus amoris; quidam sensus amandi (s. *Cic. de amic.* 8, 27): das (momentane) G. von Menschlichkeit, sensus humanitatis (*Cic. II. Verr.* 1, 18, 47). - Aber unjer „Gefühl, Gefühl für etwas“, als allgemeine Seelenerregung, nicht als einmalige Seelenstimmung, muß im Lateinischen mehr concreter aufgefaßt u. bezeichnet werden, zB. tiefes, tief erregtes G. (der Nahrung), multae lacrimae, magnus fletus (so zB. multis cum lacrimis Caesarem obsecrare coepit, ne etc., *Caes. b. G.* 1, 20, 1; quanto cum fletu de illis nostris incendiis ac ruinis, sic egit [Roscius], ut etc., *Cic. Sest.* 57, 121): das natürliche G., natura (s. zB. *Cic. Tusc.* 1, 11, 36: deos esse naturā opinamur): das bessere natürliche G., naturae bonitas (s. *Cic. off.* 1, 2, 5: si non interdum naturae bonitate vincatur, d. i. wenn nicht bisweilen das b. u. G. die Oberhand behält): zartes moralisches G., richtiges G. (für das moralische Schicksal), pudor (*Cic. fin.* 3, 2, 9): dankbares G., gratus animus; pietas: menschliches, edles G., humanitas: sittliches G., verecundia: religiöses G., G. für Religion, religio (dagegen ratio religionis = momentanes G. für Nel., *Cic. II. Verr.* 1, 18, 47): banges G., angor: schmerzliches, peinliches G., dolor; animi dolor (moralisches): unangenehmes G., molestia: inniges G. (für eine mich nahe angehende Person), pietas: das G. der Freude, laetitia: das G. der Pflicht, officium: das G. der Scham, s. *Scham*

gefühl: G. der Annehmlichkeit (beim Genusse einer Sache), iucunditas: das G. der Liebe, amor: G. des Mitleids, misericordia: G. des Wohlstandes, felicitas: G. für Wahrheit, veritas; veritatis studium (Wahrheitsliebe): G. für Tugend, honestas: G. für Ehre, f. Ehrgefühl: G. für Billigkeit, aequitas: G. für Freiheit, libertas: G. für das Schöne (ästhetisches G.), elegantia (feiner Geschmack, 3B. von feinem G. für das Schöne seyn, esse excultae cujusdam elegantiae); venustas (Nunmuth, Liebreiz, der sich bei Jmd. zeigt, f. Pl. 35, 10 [36], 79): ein Mann von ästhet. Gefühl, homo elegans: ein Mann von sehr ästhet. G., homo in omni iudicio elegantissimus. - G. haben, sensu praeditum esse: G. von etwas haben, sentire alqd; alajs rei sensu moveri: kein G. haben, f. gefühlos (seyn): ein wichtiges G. haben, recte sentire; quae recta sint sentire: ich folge meinem eigenen richtigen G., ea defendo, quae ipse recta esse sentio: von einem peinlichen G. durchdrungen werden, animi dolore torqueri: sich des peinlichen G. der Einsamkeit durch etw. entschlagen, a solitudine abstrahi alqä re: je mehr einer G. von eigener Kraft, von eigener Schwäche hat, ut quisque sibi plurimum confidit (Cic. de amic. 9, 30); ut quisque minimum in se esse arbitrat (ibid. 9, 29): das G. verlieren, sensum amittere (eig.); Animus obdurescit, occallescit (uneig., hart, ohne Theilnahme werden): verschiedene Gefühle in den Gemüthern hervorruufen, animos varie afficere: es erregt etwas verschiedene Gefühle in mir, varie afficitur alqä re: es erregt etw. tief ergreifende u. wehmüthige Gefühle u. Gedanken in mir, alqd ad sensum cogitationemque acerbum et lugubre est: es beschleicht (überkommt) mich das G. der Furcht, timore afficitur: es beschleicht (überkommt) mich ein banges G., angor: den übrigen ist gerade das Mitleid ein angenehmes G., ceteris ipsa misericordia iucunda est: Jmdm. seine Gefühle eröffnen, entdecken, alci sensus suos aperire (seine Gedanken): Jmdm. seine innigsten Gefühle entdecken, alci intimos suos sensus detegere (seine Gefinnungen, Sen. ep. 96, 1): seine G. (auf e. Kunstwerf) ausdrücken, animi sensus exprimere: an Jmds. G. appelliren, appellare sensus alajs. - es iraubt sich mein G., es widerstrebt meinem G., es ist od. geht gegen mein G., zu schildern zc., refugit animus et dicere reformidat; horreo dicere; in commemoratione non solum animo commoveor, verum etiam corpore perhorresco. - im G. seiner Schwäche, conscientia, quid abesset virium. - nach meinem G., ad meum sensum (nach meinem Empfinden, f. Cic. ad fam. 15, 6, 1); meo quidem animo (nach meines Herzens Empfindung, f. Cic. Sest. 22, 49); ad meum iudicium. meo quidem iudicio. ut nos iudicamus. quantum equidem iudicare possum (nach meinem Urtheile); ut mihi quidem videtur (wie es mir wenigstens scheint): nach jenem richtigen (wahren) u. feinen G., ad illud sincerum ac subtile iudicium: nach meinem innigsten G., ex mei animi sensu (= meinem inn. G. gemäß, Cic. Rose. Am. 44, 129). - nicht nach einer Theorie, sondern nach einem gewissen natürlichen G. etwas beurtheilen, non arte aliqua, sed naturali quodam sensu iudicare alqd: nach seinem G. urtheilen, de suo sensu iudicare.

geföhlos, sensus expertus, a sensu od. a sensibus alienatus. nihil sentiens (eig.). - nullum sensum admittens (eig., v. Lebl., 3B. rupes). - durus. ferus. ferreus. verb. saxeus ferreusque, inhumanus (uneig., hart, theinahnlos, ohne Menschlichkeit). - crudelis (grausam). - g. seyn, sensu carere. nihil sentire. nullius rei sensu moveri, a sensu abesse

od. alienatum esse (eig.); nullum sensum admittere (eig., v. Lebl., 3B. von e. Felsen); durum, ferreum, inhumanum esse. inhumano esse ingenio (uneig.): ganz g. seyn, tactu sensuque omni carere, auch mit dem Fuß. sine quo nihil sentitur (eig.); omnem humanitatem exuisse, abjecisse. obduruisse et omnem humanitatem exuisse. omnem humanitatis sensum amisisse (uneig.): g. gegen od. für etwas seyn, alqd sentire non posse (eig., 3B. gegen den Schmerz, dolorem); obduruisse ad od. contra alqd (mehr uneig., für etwas, 3B. für den Schmerz zc. abgestumpft seyn, f. Cic. ad fam. 2, 16, 1; Tusc. 3, 28, 67): ich bin nicht so g., daß ich nicht zc., non sum ille ferreus, qui etc.: g. machen, auferre sensum alajs rei (eig.); *ferreum, inhumanum reddere (uneig.): ganz, auferre alci omnem sensum (eig.); obducere callum alajs animo. omnem humanitatem alci extorquere (uneig., seßeres gleichf. mit Gewalt alles menschl. Gefühles berauben): Jmd. gegen etwas g. machen, *hebetare atque indurare alqm ad alqd: g. werden, nihil sentire od. sensu carere coepisse (eig.); abjicere humanitatem suam (uneig.).

Geföhlosigkeit, duritia quaedam contra sensum (eig., ein Abgehärtetseyn gegen das Empfinden äußerer Eindrücke, die föhlosigkeit, wie bei uns 3B. durch Chloroformiren herbeigeföhrt wird). - torpor (eig., die Erstarrung, der Zustand, wo man erstarrt u. geföhlos ist). - indolentia (die Unempfindlichkeit gegen den Schmerz, als philof. Ausdr., bei Cicero oft durch eine Wendung mit nihil od. non dolere od. durch nihil sentire verneiden, 3B. Cic. Tusc. 3, 6, 12: istud nihil dolere; u. Cic. Tusc. 1, 43, 102: quae de nihil sentiendo paulo ante dicta sunt; f. „Schmerzlosigkeit“ das Weitere). - alienatus a sensu animus (f. allem körperlichen Gefühl abgezogener Geist, i. Liv. 2, 12, §. 13). - stupiditas (uneig., Dummheit, als bleibende Eigenschaft). - socordia (Stumpfseyn; Gefühl, sofern sich dieselbe beim Denken u. Entschließen äußert). - animus durus. ingenium inhumanum (Härte, Unfreundlichkeit, als Charakter). - inhumanitas. immanitas. atrocitas (G. gepaart mit Unmenschlichkeit u. Grausamkeit). - crudelitas (Grausamkeit). - nullus humanitatis sensus (kein monumentales Gefühl für Menschlichkeit, menschliche Leiden zc., f. Cic. II. Verr. 1, 18, 47). - gänzliche G., immanitas omnem humanitatem repellens.

Geföhlsindrücke, sensus.

Geföhlsinn, sensus (im Allg.). - tactus (der Tastsinn).

Geföhlsingend, *commoti animi virtus.

Geföhlswerkzeuge, sensus od. tactus membra, orum, n. (nach Pl. 10, 70 [59], 193).

geföhsvoll, humanus, humanitatis plenus. multum humanitatis habens. humanitatis sensu praeditus (von Menschen). - mansuetus (gelassen, ungänglich, von Menschen; dann auch von dessen Herz od. Gemüth zc., Ggyl. ferus). - mollis (sanft, liebevoll, rührend, von Menschen u. Dingen, 3B. Gedicht zc.). - misericors (mitleidig, v. vgl.); verb. misericors et mansuetus. - ein g. Gemüth, animus mansuetus, mollis, misericors; humanitas: ein g. Vortrag, oratio apta ad misericordiam commovendam (ein zu rühren geeignet): ein g. Vortrag hat die Wirkung, daß zc., tantum efficitur sensu quodam ac ratione dicendi, ut etc. - sehr g. seyn, animo esse mollissimo.

geföhrt, *ägnitate principali insignis.

gegen, bezeichnet im Deutschen jede unbestimmte Richtung nach einem Gegenstande hin, I) übh. die Richtung eines Gegenstandes nach einem andern hin,

jomohl in seiner Lage, als in seiner Bewegung: a) in seiner Lage: ad. in mit Acc. - versus (=wärts, nach einer Gegend hin, wird gew. seinem Ortsnamen nachgesetzt, und ist dieser kein Städtename, so steht auch noch ad od. in dabei). - gegen Morgen (Osten), ad orientem: g. Mittag (Süden), ad meridiem versus: gegen Abend (Westen), ad occidentem: gegen Mitternacht (Norden), ad od. in septemtriones: g. Mitternacht u. Morgen liegen, spectare in septemtriones et occidentem solem: g. Rom hin, Romam versus: g. den Ocean hin, in Oceanum versus: g. Athen über, ex adversum Athenas. - b) in seiner Bewegung: in mit Acc.; adversus. - gegen den Berg an, adversus montem: g. die Stadt, gegen den Feind vorrücken, adversus urbem, adversus hostem castra movere. - c) übh. von der Richtung, welche eine Neigung od. Handlung nach einer Person od. einem personificirten Gegenstand hin nimmt = in Bezug auf, in Betreff: erga (fast immer mit dem Abbgr. der Gewogenheit). - adversus (von Neigung u. Abneigung). - in mit Acc. u. Abl. (u. zwar mit dem Untersch., daß der Acc. die gegenseitige Beziehung auf eine Person hin denken läßt, der Ablat. hingegen mehr anzeigt, daß die Handlung absolut, aber in Bezug auf Jmd., in Betreff Jmds. dargestellt werden soll; gewöhnlich ist die Constr. mit in u. Ablat. nach den Ausdrücken: Haß, Grausamkeit, Wuth zc. gegen Jmd.). - freigebig g. die Soldaten, liberalis erga milites: treu g. Freunde, fidelis in amicos u. in amicis: Milde zeigen g. Jmd., clementia uti in alqm: das Volk hegte einen solchen Haß g. ihn, in hoc tantum fuit odium multitudinis: seine Wuth auslassen gegen Jmd., saevitiam exercere in alqo: Gewalt gebrauchen g. Jmd., vim adhibere in alqo: von Liebe entbrannt seyn g. ein Mädchen, ardere in alqa. - die Güte Gottes g. die Menschen, divina bonitas erga homines: die Liebe g. das Vaterland, amor in patriam. - Wo es jedoch nicht Unbedeutlichkeit veranlaßt, bezeichnet der Lateiner die Richtung einer Neigung od. Abneigung zc. oft durch den bl. Genit., zB. Liebe g. das Vaterland, caritas patriae: Haß gegen Sklaverei, gegen die Könige, odium servitutis, odium regum: Verstoß g. Jmd., offensio alcjs: von Mitleid g. Jmd. ergriffen werden, misericordia alcjs capi; vgl. Krüger §. 334. c. S. 445 f. Kühner §. 111, 9. S. 196. Zumpt §. 423. - Häufig ist auch nach Verben „gegen“ sonst noch durch einen bloßen Casus, den das jedesmalige Verbum bestimmen muß, auszudrücken, zB. Drohungen g. Jmd. ausstoßen, minis insequi alqm: von Liebe g. Jmd. besetzt seyn, alqm amare, diligere (Jmd. lieben, u. j.): von Liebe gegen ein Mädchen entbrannt seyn, perire alqa.

II) die Richtung mit dem Abbgr. des Entgegenstrebens, a) als Abweichung, Hinausgehen über ein Maß: contra (gleichf. im Widerspruch mit zc.). - praeter (abweichend von zc.). - gegen die Erwartung, contra od. praeter opinionem (zB. omnium): g. die Hoffnung, contra od. praeter spem (zB. omnium); secus ac speraveram (d. i. schlechter, schlimmer, als ich erwartet hatte): g. Recht u. Pflicht, praeter jus fasque: g. das Gesetz, g. Jmds. Willen, praeter legem, praeter alcjs voluntatem (das G., den W. aus den Augen sehend; aber contra legem, contra alcjs voluntatem, demselben gerade entgegen handelnd, sich dagegen gleichsam auflehrend): g. das Gesetz handeln, legem violare od. migrare: es ereignet sich etwas g. meinen Wunsch, alqd accidit praeter optatum meum. - b) als feindseltiger Widerstand = wider: contra; adversus; in mit Acc. - gegen den Strom, j. stromaufwärts: ein Mittel (Gegenmittel)

gegen etwas, remedium adversus alqd (welches einem anderen entgegenwirkt, zB. adv. venenum); remedium alcjs rei od. ad alqd (welches für etwas, bei einer Krankheit gut ist, zB. morbi, timoris, ad oculorum morbos): g. etwas helfen, j. helfen. - ganz gegen das, was (dem entgegen, wie), j. entgegen. - Häufig kann aber „gegen“ im Latein. nicht durch die Präposition allein ausgedrückt, sondern muß mit einem passenden Particip verbunden od. in einem Relativsatz gegeben werden, zB. die Rede gegen den Socrates, oratio contra Socratem habita; oratio, quae habita est contra Socratem: der Krieg g. die Perser, bellum contra Persas gestum; bellum, quod contra Persas gestum est. - das Volk aufreizen g. Jmd., populum inflammare in alqm: g. Jmd. seyn, adversari alcj (als Widerpartner sich widersetzen, Ggfs. alcj favere, assentari); alcj repugnare (gleichf. als Feind entgegenreten); facere od. stare contra od. adversus alqm (auf der anderen Partei seyn od. stehen, Ggfs. facere cum alqo, stare ab od. cum alqo); dissidere ab od. cum alqo (verschiedener Meinung seyn, Ggfs. consentire cum alqo). - gegen etw. seyn, alcj rei adversari (als Widerpartner sich widersetzen, Ggfs. favere, zB. legi); oppugnare alqd (gleichf. als Feind bekämpfen, ansetzen, Ggfs. defendere; zB. alcjs consilia); dissuadere (widerrathen, Ggfs. suadere, zB. legem); improbare alqd (mißbilligen, zB. ego ista studia non improbo, moderata modo sint). - g. Jmd. kämpfen, pugnare contra alqm (versch. von pugnare ex adversus alqm, d. i. ihm gegenüber, in den feindlichen Reihen stehen u. kämpfen, j. Nep. Thras. 2, 7): auf Leben u. Tod, dimicare adversus alqm. - Oft bezeichnen die Lateiner auch unser „gegen“ durch cum (mit), um die Wechselwirkung anzudeuten, zB. gegen Jmd. kämpfen, pugnare cum alqo (ganz so von pugnare contra alqm versch., wie „mit Jmd.“ von „gegen Jmd. kämpfen“, so daß cum alqo das Begriffen seyn zweier Personen zc. im Kampfe, contra alqm den feindlichen Widerstand einer Person gegen die andere bezeichnet): Beschwerden g. Jmd., querelae cum alqo: Beschwerden g. Jmd. führen, queri cum alqo: dem Schwächeren bleibt kein Menschenrecht g. den Mächtigeren, nihil cum potentiore juris humani relinquatur inopi. - Bei den Verben, welche ein „Bewahren, Schützen, Vertheidigen“ u. dgl. (wie tegere, munire, defendere, tutum esse etc.) ausdrücken, bezeichnen die Lateiner gewöhnl. den Begr. „gegen“ durch ab (von Seiten, von einem Gegenstande herwärts), weil sie gemeinlich von dem Gegenstande ausgehen, während der Deutsche von sich ausgeht, zB. sicher, gesichert seyn g. etwas, tutum esse ab alqa re (stellen ad alqd [eig. bei etwas] u. adversus alqd): die Gefäße g. die Kälte bewahren od. schützen, vasa a frigoribus munire: das Forum g. den Clodius verteidigen, forum defendere a Clodio. Vgl. Kühner §. 118, 1. Zumpt §. 305 u. 469. - Doch setzen die Lateiner auch nach diesen Verben adversus od. contra, wenn sie ein wirkliches Entgegenstreben andeuten wollen, zB. munire adversus od. contra alqd; alqm od. se defendere contra alqm od. contra alqd. - In andern Fällen muß eine Wendung mit ne, quin od. quominus gewählt werden, zB. Jmdm. gegen jede gerichtliche Verfolgung seinen Bestand setzen, alcj auxilio esse, ne causam dicat: ich kann Nichts gegen andere Ansichten haben, non possumus, quin alii a nobis dissentiant, recusare.

III) eine Richtung mit dem Abbgr. der Entgeltung = für: pro. - Nach den Verben des „Kaufens“ u. „Verkaufens“ wird das, gegen welches od. wofür man etwas kauft, bl. durch den Abl. ausgedrückt (j.

Krüger §. 394. Kühner §. 115, 5, c. Zumpt §. 444), **zB.** g. baare Bezahlung etwas kaufen, verkaufen, praesenti pecunia alqd emere, vendere. - Hingegen steht nach den Verben des „Zaufchens“ (mutare, commutare) gew. das, was man empfängt, im Abl., das, was man weggiebt, im Acc., **zB.** die Lust, Krieg zu führen, gegen den Ackerbau vertauschen, oder den Ackerbau gegen (d. i. für) die Lust zc. eintauschen, studium belli gerendi agricultura commutare; - seltener ist die Constr. mit dem Abl. od. mit cum u. dem Abl. dessen, was man weggiebt, **zB.** das Leben gegen den Tod vertauschen, mortem cum vita commutare; vgl. Zumpt §. 469.

IV) die Richtung mit dem Abbgr. der Vergleichung: ad (im Verhältniß zu zc.). - prae (im Vergleich mit zc.). - gegen uns ist er glücklich, prae nobis beatus est: Andere g. sich für Nichts halten, prae se alios pro nihilo ducere: Decimus ist nichts gegen den Persius, Decimus nihil ad Persium: die Erde ist g. den ganzen Himmel gleichsam nur ein Punkt, terra ad universi caeli complexum quasi puncti instar obtinet: was war sein zweites Consulat gegen sein erstes? quid ad primum consulatum secundus? - Zum. kann man auch die Umschr. si comparaveris cum etc. anwenden, **zB.** ich bin g. ihn ein Kind, si me cum illo comparaveris, infans sum.

V) eine Richtung mit dem Abbgr. der Annäherung, bei Zeit- u. Zahlenbestimmungen: circiter (gegen, ungefähr, ungefähr um, wobei immer eine ungefähre Zeit od. Zahl angenommen wird). - ad (beinahe, an die zc., wobei immer die höchste Zeit od. Zahl angegeben wird). - sub (gegen. . . hin, zur Angabe der ungefähren Zeit, wie im Griech. εἰς mit Acc.; mit dem Ablativ bezeichnet es, wie εἰς mit Genit. u. Dat., die Zeit, in od. während welcher etwas eintritt oder geschieht; s. die Auslsg. zu Hirt. b. G. 8, 49. zu Nep. Attic. 12, 3). - ferme. fere (auf u. ab, im Ganzen genommen, bei Zahlenbestimmungen nach einem allgemeinen Ueberschlage). - g. Mittag (die Mittagszeit), ad meridiem: g. Abend, ad (sub) vesperum: g. Anbruch der Nacht, sub (ad) noctem. - es waren ihrer gegen 200, erant ad ducentos: gegen 16000 Mann an der Zahl, circiter hominum numero XVI milia: gegen 6000 Schritte, sex milia ferme passuum.

VI) mit dem Nebenbegr. der Gegenwart = vor: coram. - g. Zmd. etwas behaupten, coram algo affirmare alqd. [alqm utitur.]

Gegenabsicht, *consilium, quo alqs adversus **Gegenangriff**, *impetus contra factus. - einen G. machen, *impetum contra facere.

Gegenanklage, accusatio mutua (d. i. Klage u. G., wenn zwei einander anklagen). - *accusatio contra intenta (des Verklagten gegen den Kläger).

Gegenanstalt, *quae contra parantur, instruntur. - remedium (Gegenmittel, Gegenmaßregel). - Gegenanstalten (zur Vertheidigung, Abwehr zc.) treffen, parare. comparare. apparare (verst. copias u. dgl.); gegen etwas, se munire contra alqd.

Gegenantwort, quae alqs contra dicit od. respondet. [lata.]

Gegenbedingung, *conditio ab altera parte

Gegenbefehl, contrarium imperium (Cels. dig. 42, 1, 14). - G. geben, aliter od. contra praecipere; kurz darauf, alqs contrarium imperat ac paulo ante imperavit: den Soldaten G. geben, milites revocare: er giebt immer Gegenbefehle, ille quae iussit vetat, quae vetuit jubet: G. erhalten, alqs mitti (von Soldaten auf dem Marsche): durch einen G. etwas aufheben, contrario imperio tollere alqd.

Gegenbeslagter, *a reo petitus.

Gegenbeleidigung, *injuria contra illata.

Gegenbemerkung, f. Einwendung.

Gegenbemühungen, **zB.** ungeachtet der G. des Adels, adversa nobilitate.

Gegenbericht, Zmds., *quae ab algo contra renunciantur. - betrachten wir den G. des Livius, *videamus, quae diversa ab his narrat Livius.

Gegenbescheid, *responsum contrarium.

Gegenbeschluß, **zB.** er faßte kurz darauf einen G. (gegen seinen eigenen Beschluß), contrarium decernebat ac paulo ante decreverat. [Klage.]

Gegenbeuldigung, vor Gericht, f. Gegen**Gegenbesuch**, vicissitudo (**zB.** ist man Zmdm. schuldig, alci debetur). - Zmdm. einen G. machen, revisere alqm.

Gegenbeweis, *probatio contra facta. - einen G. führen, probationes excutere (den Beweis des Gegners prüfen, nach Traj. b. Pl. ep. 10, 97 [98], 1): Beweis u. Gegenbew., argumenta in utramque partem.

Gegenbewohner, f. Gegenfüßler. [tem. gegenbieten, contra liceri.]

Gegenbild, das, **zB.** ganz das G. von Zmd. (d. i. ihm sehr unähnlich) sein, alci esse dissimillimum.

Gegenblicke, sich zumeifen, inter se aspicere (verstohlen, furtim).

Gegencompliment, f. Gegengruß.

Gegend, regio (im Allg.). - tractus (in Bezug auf die Ausdehnung in die Ferne, Landstrecke, Landstrich). - plaga (in Bezug auf die Ausdehnung ins Weite, gew. nur von den Gegenden des Himmels, auch mit dem Zuf. caeli). - ora (eig. Küstengegend; dann = die entlegenste Gegend auf Erden u. am Himmel). - pars (Theil, District, auch des Himmels). - locus. loca (bestimmter Ort, bestimmte Dexter, **zB.** loca explorare: gewöhnl. mit einem Pronomen verb., **zB.** ea loca incolere: od. mit einem Adjectivo verb., um die physische Beschaffenheit eines Ortes anzugeben, **zB.** waldige G., locus silvestris, loca silvestria). - Oft wird aber „Gegend“ mit einem Adjectivo im Latcin. (bei den Histor. seit Livius) bl. durch das Neutrum des Adjectivus, und zwar gew. im Plur. (im Singul. gew. nur mit Präpositionen) ausgedrückt, **zB.** in feindlicher G., in hostico (Gegß. in pacato): waldige Gegenden, silvestria: die abgelegenen Gegenden der Stadt, aversa urbis: durch lauter friedlich gesinnte Gegenden, per omnia pacata (**zB.** pervenisse Arpos). - eine anmuthige G., loca amoenae; loci od. locorum amoenitas: ebene G. od. Gegenden, loca patentia; campi (Gegß. montes): nach allen Gegenden hin, quoquoversus: in der G. von zc., regione mit Genit.; in mit dem Ablat. eines Städtenamens (bei, um. . . herum, **zB.** in der G. von Philippis, in Philippis): in die G. von zc., ad (**zB.** Marius gelangte in die G. von Zama, Marius ad Zamam pervenit: in dieser G. (da herum), hac regione).

Gegendant, erweisen, contra gratiam referre.

Gegendienst, mutuuum officium. - vicissitudo (gegenseitige Leistung, **zB.** alci debetur). - Zmdm. einen G. erweisen, mutuuum officium alci praestare: sich einander Gegendienste erweisen, mutua officia praestare; officii mutuo respondere: feinen G. erweisen, nihil invicem praestare: Zmdm. Gegendienste schuldig seyn, alci mutua officia debere.

Gegendruck, repercussus. - der G. des Meeres drängt das Wasser in die Flüsse zurück, repercussus maris reprimat aquam fluminis: es übt etw. einen od. feinen G. aus, alqd prementi renititur od. nihil renititur: es findet Druck u. Gegendr. Statt, *vis altera alteri prementi renititur.

gegendweise, regionatim.

gegeneinander, durch mutuus, zB. Liebe g., amor mutuus; oder bei Verben durch mutuo (gegenseitig) oder durch inter se (sich einander, v. i.). - In Zusammenhangungen mit Verben drücken es die Lateiner häufig durch con . . . aus. - g. anlaufen, concurrere inter se: g. aufgehen, *pensari inter se: g. aufheben, paria facere inter se: g. auswechseln, permutare alqd cum alqo: g. dienen, als Soldaten, *diversa sequi castra: g. fedten, manus conserere: etwas g. haben, dissentire od. discrepare inter se: g. halten, conferre; componere; comparare: g. richten, opponere alqd alci rei: g. stehen, stellen, j. gegenüber: g. streiten, inter se certare, pugnare (auch = einander widerstreiten); repugnare inter se (einander widerstreiten): g. vertauschen, *inter se, alterum cum altero commutare.

Gegenerinnerung, quod contra dicitur. - quod reprehenditur (tabelnde). - eine G. machen, contra dicere quaedam; reprehendere quaedam.

Gegenerklärung, responsum. - eine G. geben, respondere ad alqd.

Gegeneinladung, eine, Zmdm. schuldig seyn, vicissitudinem od. vicem alci debere. - eine G. an Zmd. ergehen lassen, alqm revocare; alqm revocare et vicem reddere.

Gegenessen, ein, vicissitudo (zB. ist man Zmdm. schuldig, alci debetur).

Gegenfall, contrarium. - im G., contra; aliter si res se habet.

gegenfalls, j. (im) Gegenfall.

Gegenforderung, *postulatio contra facta. - eine G. thun, *contra postulare.

Gegenfrage, zB. eine G. thun, *contra interrogare.

Gegenfüßler, qui conversi inter se pedibus stant od. bl. contra siti (im Verhältnis zu einander, beides bl. Pl. 2, 65 [65], 161). - unsere G., qui adversi vestigiis stant contra nostra vestigia, quos *ἀντιπόδες* vocant (Cic. Ac. 2, 39, 123); qui adversa nobis urgent vestigia (Cic. rep. 6, 20, 21); qui sunt contrarii vestigiis nostris (Laet. 3, 24, 1). - Zu nachaug. Zeit u. später wurden auch die griech. Ausdrücke antichthones (*ἀντιχθονες*) u. antipodes (*ἀντιπόδες*) gewöhnlich.

Gegengabe, j. Gegendienst.

Gegengefälligkeit, j. Gegengeschenk.

Gegengeschenk, remuneratio (als Handlung). - munus, quod alqm remuneror (als Geschenk selbst). - ein G. machen, munus munere pensare: Zmdm. ein ganz gleiches G. machen, remunerari alqm quam simillimo munere: Zmdm. wenn nicht ein gleiches, doch wenigstens ein dankenswerthes G. machen, alqm remunerari si non pari, at grato tamen munere: wenn du wüßtest, was für ein G. er machen will, si scias, quod donum huic dono comparet: etwas durch ein G. gleich machen, parem calculum ponere cum alqa re (Pl. ep. 5, 2 in.); Zmd. zu Gegengeschenken verpflichtet, alqm ad remunerandum obligare.

Gegengeschrei, reclamatio (Cic. Phil. 4, 2, 5).

Gegengewicht, sacoma, atis, n. (*σίζωμα*), das Gewicht, welches an den andern Theil des Wagebalkens gehängt wird, Vitr. 9, praef. 9.: sac. saburrale, G. von Sand, Vitr. 9, 3 [9], 8). - aequipondium (dieses Gewicht, in sofern es etner andern Last das Gleichgewicht hält, Vitr. 10, 3, 4). - Zmdm. das G. halten (uneig.), contra niti (ihm entgegenstreben); alci parem esse (ihm gewachsen seyn).

Gegengift, antidotus u. antidotum (*ἀντιδοτος*, *ἀντιδοτον*). - alexipharmacum (*ἀλεξιφάρμακον*,

μαζον, Arznei als Präservativmittel gegen das Gift, Pl. 21, 20 [84], 145). - rein lat. remedium contra od. adversus venenum. - ein G. gegen Schlangengift, remedium contra serpentium venena: ein G. gegen eine Vergiftung entdecken, veneficio venenum invenire: sich durch Gegengifte schützen, antidotis praemuniri: ein G. nehmen, remedio uti (adversus venenum).

Gegengrund; zB. Gründe u. Gegen Gründe anführen, in utramque partem disputare, dicere; in contrarias partes disserere, disputare: bei etw., pro alqa re dicere et contra.

Gegenruß, resalutatio (Suet. Ner. 37). - Gruß u. G., salutatio mutua. - Zmdm. den G. abstaten, bieten, resalutare alqm. - nachdem sie einander den G. od. Gruß u. Gegengr. geboten u. abgestattet, salutatio mutua facta; salute datā in vicem redditaque; salute accepta redditaque: zum nöthigen G., in necessariam resalutandi vicem.

Gegenkunft; zB. Günst u. Gegeng., *gratia mutua.

Gegenhass, j. Widerhass.

Gegenhöflichkeit, j. Gegendienst, Gegengruß.

Gegenhilfe, *auxilium pro auxilio latum. - Hilfe u. G., *auxilium mutuum.

Gegenkaiser, *imperator ab adversaria factione creatus (sofern er von der andern Partei gewählt worden). - imperii aemulus (als Nebenbuhler des Kaisers; vgl. Justin. 11, 2, 3). - Im Zshg. werden die Gegenkaiser von den Schriftstellern über die Kaiserzeit durch imperator, imperatores schlechtthin bezeichnet, j. Aur. Vict. epit. 30, 3; 34, 4. - Zmd. zum G. wählen, *alqm imperatorem alci opponere.

Gegenkampf; zB. ohne G., nullo adversante od. repugnante.

Gegenklage, mutua accusatio (im Criminalproceß, als Ueberj. v. *ἀντικατηγορία*, Quint. 3, 10, 4). - mutua actio od. petitio (im Civilproceß). - Klage u. G. (als Rede), utrimque habitae actiones. - eine G. anstellen gegen Zmd., crimen invicem intentare alci (im Criminalproceß); invicem petere (im Civilproceß).

Gegenkläger, *qui contra petentem agit.

Gegenkraft, *vis renitens alteri.

Gegenliebe, amor mutuus. - Liebe od. G. hegen können, der Liebe od. G. fähig seyn, vel amare vel ut ita dicam redamare posse (Cic. de amic. 14, 49): G. gegen Zmd. hegen, Zmdm. G. erweisen, alqm contra amare od. diligere (j. „lieben“ über am. u. dil.); amori alcijs respondere: G. finden, contra amari; amari ab altero (ab altera) u. im Zshg. bl. amari.

Gegenlist, gebrauchen, *fraudem fraude repellere.

Gegenmann, j. Gegner.

Gegenmarsch; zB. das Jher täglich Märsche u. Gegenmärsche machen lassen, transversis itineribus quotidie castra movere (Sall. Jug. 45, 3).

Gegenmaßregel, remedium; vgl. „Gegenanstalt“. - **Gegenmeinung**; zB. ich bin ganz der G., plane alia mihi mens est.

Gegenmine, cuniculus transversus. - Gegenminen anlegen, transversis cuniculis hostium cuniculos excipere.

Gegennittel, remedium. - ein G. gegen etw., remedium ad od. contra od. adversus alqd; remedium alcijs rei; ein spezifisches G. gegen etwas, remedium proprium adversus alqd: ein G. gegen Gift, j. Gegengift: ein G. anwenden, remedio uti: ein G. gegen etw. anwenden, remedium ad od. adversus alqd adhibere.

Gegenneigung, voluntas erga alqm par atque mutua. - Ist es = Gegenliebe, f. d.

Gegenpapst, *antipapa.

Gegenpart = der zweite zu einem Paare gehörige, compar. - auch durch similis, simillimus alqjs.

Gegenpartei, pars adversa od. altera (üb.). - factio adversa od. adversaria od. altera (bei Unruhen im Staate). - factio od. pars diversa (ebenf. bei Unruhen im Staate, aber als Partei, die nach entgegengesetztem Ziele strebt, während pars u. factio adv. gegen eine andere Partei als Gegner gerichtet ist). - adversarius (der Gegner vor Gericht etc.). - In gerichtlichen Reden deutet der Redner die G. durch iste, isti an, f. Krüger S. 419. A. 3. Kühner S. 123, 2. - der Anwalt, der es auch mit der G. hält, provocator: die G. übernehmen, beim Disputiren, *contrarias partes sumere.

Gegenpand, contrarium pignus (Frontin. strat. 1, 8, 6).

Gegenpfeiler, anteris.

Gegenquittung, f. Gegensein no. II.

Gegenrechnung; zB. durch G. ausgleichen, paria facere: durch G. ausgleichnen! etna par est ratio acceptorum et datorum.

Gegenrede, responsio (die Antwort). - contradictio (die Widerrede, der Widerspruch, nachaug. t. t., f. „Einwendung“ die Synon.). - Rede und G. vor Gericht, utrimque habitae actiones.

Gegenredner, qui contra dicit (als Gegner). - qui respondet (als Antwortender). - mein G., qui contra me dicit: Jmds. G. seyn, contra alqm dicere; alci respondere: als G. auftreten, ad dissuadendum procedere (um von etwas abzurathen).

Gegensatz, res opposita (das Entgegengesetzte). - res contraria (das Gegenteil von etwas). - der G. von etw. seyn, im G. von etw. stehen, opponi od. (logisch u. grammatisch) contrario nomine opponi alci rei; contrarium esse alqjs rei od. alci rei, zB. der G. der Weisheit ist die Thorheit, sapientiae opponitur od. contrario nomine opponitur stultitia: was ist der G. der Milde? quid opponitur clementiae: der G. von dieser Tugend ist die sitiliche Verdorbenheit, hujus virtutis contraria est vitiositas: die Laster im G. der Tugenden, vitia, quae sunt virtutum contraria: die Feinheit der Stäbter im G. von der Dorfmanier, urbanitas, cui contraria est rusticitas. - Gegensätze, contraria inter se: Gegensätze bilden, in contraria abire: die Tugenden in G. der Laster setzen, virtutibus vitia ponere contraria.

Gegensein, I) Widerschein des Lichtes: repercussus. - II) der Schein des Schuldners, worin er bezeugt, daß er die Schuld abgetragen, um Verzögerung zu verhindern: antapocha (ἀνταποχή, spät. Jct.). - einen G. ausstellen, antapocham conscribere: sich einen G. ausstellen lassen, *antapocham exigere.

Gegenschuld, ein, vicissitudo (zB. ist man Jmdm. schuldig, alci debetur).

Gegenreiber, f. Controleur.

Gegenschrift, defensio adversus alqd (zB. Ciceronis def. adv. Asinii Galli libros). - gegen den Brutus über den Cato, rescripta (n. pl.) Bruto de Catone. - eine G. im entgegengesetzten monarchischen Sinne (gegen eine Schrift über die Demokratie) abfassen, opponere contra conscribereque diversum regiae administrationis genus: eine G. gegen Jmd. abfassen, contra alqm scribere.

Gegenseite, pars adversa (die in gerader Richtung gegenüber befindliche). - pars aversa (die umgekehrte, die Rückseite, zB. domus). - auf die G., in adversum.

gegenseitig, mutuus (wechselseitig, zB. amor, metus). - alternus (abwechslend, zB. metus). - Zum. auch durch in vicem, zB. gegenf. Dienstleistungen, ministeria in vicem (Liv. 3, 6, 3); od. durch inter se, zB. ihre g. Achtung, inter se opinio (Liv. 21, 39, 8 u. dazu Weissenb.). - g. Austausch, f. Gegenseitigkeit: unsere g. traulichen Unterhaltungen, sermo familiaris meus tecum et item mecum tuus. - Adv. in vicem. - inter se (f. „einander“ die Beisp.).

Gegenseitigkeit, vicissitudo (gegenseitiger Wechsel, zB. studiorum officiorumque). - commercium (gegenseitiger Austausch in etw., zB. der Liebe, amoris: der Wohlthaten, dandi et accipiendi beneficii). - Auch durch mutuus, zB. G. der Liebe, amor mutuus. - Wohlthat u. Dank müssen auf G. beruhen; bei Einem Menschen giebt es keine G., beneficium et gratiae relatio ultro citroque ire debent; intra unum hominem non est vicissitudo: das Wesen der Freundschaft in die G. der Leistungen u. Bestimmungen setzen, definire amicitiam paribus officiis ac voluntatibus.

gegenwärts, f. einander.

Gegenwonne, f. Nebenwonne.

Gegenspiel, f. Gegenheil.

Gegenstand, res (jede Sache außer uns). - argumentum (die Grundlage zur weitem Ausführung in Rede u. Schrift, der zum Grunde liegende Stoff, Inhalt, der abzuhandelnde Gegenst., die Fabel eines dramatischen Stückes etc., griech. ὑπόθεσις). - causa (der bestimmte vorliegende Fall, um den sich eine Verhandlung dreht, sowohl vor Gericht, als bei Disputationen). - genus causae (die Gattung eines Falles, zB. si humile erit genus causae [ist der G. niedrig]... sin honestum causae genus erit... sin turpe causae genus erit, f. Cornif. rhet. 1, 4, 6). - locus (einzelner Punkt, Hauptstück, bes. eines philosoph. Systems, welches den Inhalt einer Verhandlung ausmacht, zB. alle Gegenstände der Philosophie, omnes philosophiae loci, Cic. or. 33, 118: dieser G. ist von Zeno behandelt worden, hic locus a Zenone tractatus est, Cic. de nat. deor. 2, 24, 63). - quaestio. id, quod quaerimus. id, quod positum od. propositum est. auch bl. propositum (die aufgestellte Frage, der Vorwurf, die Vorlage einer rhetor. od. philos. Erörterung; als rhetor. t. t. von Quint. 2, 10, 15 u. 7, 4, 40 auch positio gen.). - ein G. von Bedeutung, res magna; res magni momenti: die Gegenstände, welche wir (in der Welt) außer uns bemerken, res externae. - etw. als G. der Untersuchung aufstellen, alqd ponere, proponere.

„Gegenstand“ im Nomin. od. Acc. mit einem Pronomen od. Nominativ ist im Latein. oft bl. durch das Neutrum des Pron. od. Nominativ zu geben, zB. der G., weshalb ich angeklagt bin, id, propter quod reus sum (Curt. 7, 1 [3], 26): solche G., ea (Cic. de or. 2, 1, 2): die G., welche, ea, quae etc.; auch bl. quae: Gegenstände der Außenwelt, externa (Ggk. interiora, Cic. Ac. 2, 2, 4): die wirklichen Gegenstände, vera (Ggk. simulacra, Macr. sat. 7, 14, 1).

Gegenstand einer Sache seyn drücken die Lateiner aus: a) durch das Verbum esse, u. zwar: *est* durch esse in Verbindung mit Genitiv (wie im Gr. εἶναι mit Genitiv), wo dann esse bedeutet „gehören für etc., gehören od. gerechnet werden unter etc.“, zB. diese Dinge sind G. der Mathematik, ea sunt mathematicorum: diese Dörter sind ein G. des göttlichen Schutzes, deorum tutelae ea loca sunt: die Gesandten des Ariarathes haben die Römer, daß sie den Sohn des Königs einen G. der öffentlichen Aufsicht seyn lassen (od. als einen G. der öffentlichen Aufsicht betrachten) möchten, legati Ariarathis pe-

tierunt a Romanis, ut filium regis publicae curae ac velut tutelae vellent esse. Vgl. Krüger §. 343. *ß*) durch esse in Verbindung mit Dativ, wo es dann bedeutet „wozu dienen“ zc., *ß* für *zmd.* ein *G.* der Sorge, des Hasses, der Betrachtung seyn, alci esse curae, odio, contemptui. Vgl. Zumpt §. 422. *γ*) durch esse in Verbindung mit in u. Abl., *ß* ein *G.* des Streitens seyn, in contentione esse: *G.* des Leutegesprächs seyn, esse in fabulis; esse in omnium ore: *zmdm.* ein *G.* der Liebe u. des innigen Wohlgefallens seyn, alci esse in amore et deliciis: *zmdm.* ein *G.* des Hasses seyn, in odio esse apud alqm. — b) durch die Verba, welche „zu etw. gehören“ bezeichnen, wie pertinere ad alqd (sich beziehen auf zc.), spectare alqd od. ad alqd (hinschauen auf zc.), versari in alqa re (in einem Gebiete sich bewegen), *ß* *G.* unserer Glückseligkeit seyn, ad felicitatem nostram pertinere: *G.* der Politik seyn, in re publica versari: *G.* der Untersuchung seyn, in quaestione versari: der *G.* aller Religion ist Gott, *omnis religio deum spectat. — c) durch opus est, *ß* es ist ein *G.* der höchsten Vorsicht, maximā cautione opus est. — d) durch ein Verbum, welches den Begriff der Sache enthält, deren Gegenstand etwas ist; *ß* der allgemeine *G.* des Gesprächs seyn, famā celebrari (*ß* totā Graecia): *G.* der Liebe *zmds.* seyn, ab alqo amari, diligi: *G.* der Furcht *zmds.* seyn, ab alqo timeri: für *zmd.* ein *G.* frommer, kindlicher Verehrung seyn, pie coli ab alqo: *G.* der Untersuchung seyn, quaeri: die Römer sind mir und ich bin den Römern ein *G.* des Hasses, odi odioque sum Romanis: *zmd.* od. etw. ist der *G.* meiner frommen kindlichen Verehrung, alqm od. alqd pie colo: etw. ist der *G.* meiner innigsten Bewunderung, alqd vehementer admiror: was der gewöhnliche *G.* eures hohlen Declamirens ist, in quo consuevit jactare vestra se oratio.

zum Gegenstand haben, drücken die Lateiner ebenfalls durch die Verba, die „zu etw. gehören“ (s. oben) bezeichnen, aus, *ß* alle diese Kenntnisse haben die Erforschung der Wahrheit zum *G.*, quae omnes artes in veri investigatione versantur: alle Religion hat Gott zum *G.*, *omnis religio spectat deum.

Gegenstand einer Sache werden, drücken die Lateiner durch coepi mit esse u. Genit. od. Dat. od. in u. Abl. od. durch coepi mit versari in alqa re u. dgl. (s. oben) aus, *ß* diese Dertter wurden ein *G.* des göttlichen Schutzes, deorum tutelae ea loca esse coeperunt: er wurde ein *G.* seines Hasses, ille ei odio esse coepit; ille ei invidiosus esse coepit: die Sache wurde ein *G.* des Streitens, ea res in contentione esse coepit: diese Dinge wurden *G.* der Untersuchung, eae res in quaestione versari coeperunt. — Zuw. auch sicut venire, pervenire in m. Acc., *ß* er wurde *G.* des allgemeinen Hasses, in omnium odium od. invidiam venit, pervenit.

zum Gegenstande einer Sache machen od. nehmen, drücken die Lateiner gew. durch ein Verbum aus, welches den Begriff der Sache enthält, *ß* *zmd.* zum *G.* seiner innigen Verehrung u. Liebe machen, alqm mirifice colere et amare: *zmd.* zum *G.* seiner Anklage machen od. nehmen, alqm accusare: sich zum *G.* des allgemeinen Spottes machen od. hergeben, se deridendum praebere hominibus.

Endlich muß auch „**Gegenstand einer Sache**“ im Latein. gew. durch eine Wendung mit Verben umschrieben werden, *ß* der *G.* der gegen mich erhobenen Anklage, id, propter quod reus sum (s. oben): der *G.* deiner Anklage od. Beschwerde gegen mich, id, propter quod me accusas: der *G.* meines Haf-

ses, is, quem odi (*ß* der *G.* meines Hasses ist nicht mehr, ist gestorben, desit esse quem odi); is qui mihi odio est; is qui apud me in odio est: der *G.* meiner Liebe, is quem amo; auch dilectam corpus: der *G.* seiner Rede, ea, de quibus dicit od. (wenn er erst sprechen will) dicit: die Gegenstände ihrer Vorträge, eae res, de quibus disputant: der *G.* der Debatte, res ipsa, de qua agitur; res, quae agitur: der *G.* des Streitens, res, de qua od. ob quam disputatur; res, quae in contentione est: die Gegenstände des Wissens, eae res, quae sciuntur: die Gegenstände der Philosophie, eae res od. ea, quae in philosophia versantur: die Gegenstände philosophischer Erörterung, eae res, quae in philosophia disseruntur: die Gegenstände des Luxus, eae res, quae ad luxuriam pertinent; res ad luxuriam pertinentes (vgl. „Luxusartikel“): über Gegenstände aus dem gemeinen Leben sich unterhalten, de rebus ad communem vitae usum pertinentibus confabulari. — In einzelnen Fällen bezeichnen die Lateiner durch Metonymie „den Gegenstand einer Sache“ durch die Sache selbst, *ß* der *G.* der Untersuchung, quaestio: Titus, der *G.* der Liebe u. des Wohlgefallens des Menschenengeschlechts, Titus, amor ac deliciae generis humani: L. Antonius, der *G.* des auffallenden Hasses aller Menschen u. Götter, L. Antonius, insigne odium omnium hominum et deorum: du bist der öffentliche *G.* des Volkshasses, tu es odium publicum populi: lebt wohl, ihr Gegenstände meiner Sehnsucht, lebt wohl, valete mea desideria, valete: er war der *G.* des Leutegesprächs (Stadtgesprächs), fabula fuit: er hatte ihn zum *G.* des allgemeinen Gespöttes unter seinen Gespielen gemacht, eum ludibrium omnium inter aequales reddiderat: du hast ihm den *G.* seiner schändlichen Geflüste aus dem unfauberen Nachen gerissen, ejus tu ex impurissimis faucibus inhonestissimam cupiditatem eripuisti: auf dem andern Bilde ist *G.* der Bewunderung, daß der junge Sohn dem alten Vater ähnlich sieht, ohne daß der Unterschied im Alter aus den Augen gelassen ist, alterius tabulae admiratio est puerem filium patri seni similem esse salvā aetatis differentia. Vgl. Nägelsb. Stil. S. 49 u. S. 55 f.

Gegenstoß, repercussus.

Gegenstück, s. Seitenstück.

Gegenheil, contrarium; pars contraria; contraria, orum, n. (was dem andern entgegensteht). — pars adversa od. altera (die Gegenpartei, der od. die Gegner [vor Gericht zc.], m. vgl.). — im *G.*, ex od. e contrario. contra ea od. (bei Cic. immer) bl. contra (umgekehrt, im umgekehrten Falle [s. „da-gegen no. IV“ die Synon.]: und im *G.*, et contra; contraque: aber im *G.*, at contra; auch bl. at od. attamen [aber doch]: im *G.* aber, contra vero: sondern im *G.*, sed contra: ebenso im *G.*, item contra: wie . . . so im *G.*, ut . . . ita contra: weder . . . noch im *G.*, neque . . . nec contra). — Zum. wird im Latein. unser „im *G.*“ bloß durch apudetische Anreihung des Gegenfages angedeutet, *ß* miles aegre teneri; clamare et poscere (im *G.*, er forderte laut), ut etc., Liv. 2, 65, 2; vgl. Nägelsb. Stil. S. 555 (551). — weit entfernt daß . . . im *G.*, tantum abest, ut . . . ut. — nein im *G.*, s. nein. — bei etwas zum *G.* rathen, dissuadere alqd: das *G.* thun, contra facere: daß *G.* erfolgt, contra evenit: ein Beispiel ganz vom *G.* anführen, ex diverso ponere exemplum: ins *G.* umschlagen, in contrarium ver-

gegenheils, s. (im) Gegenteil.

gegenüber, contra, adversus, exadversus, exadversum, alle mit Acc. ex adverso od. exadversum adverb. (einer Sache od. Person gegenüber be-

sindlich, wie zwei Seiten od. Punkte, die einander gegenüberstehen). - e regione, mit Genit. des Ortes u. Davu der Personen (in gleicher Richtung gegenüber, wie zwei Linien, die einander parallel laufen hingegen regione allein = in der Gegend von, s. die Beisp. bei Bremi zu Suet. Caes. 39). - in conspectu alcjs od. alcjs loci (im Angesicht Jmds. od. eines Ortes). - in m. Abl. (bei etw. = da, obgleich etw. besteht, zB. periculosum esse in tot humanis erroribus [so vielen menschlichen Irrthümern gegenüber] solā innocentia vivere, Liv. 2, 3, 4; u. so auch Liv. 1, 17, 3). - g. liegend, g. gelegen, g. befindlich, g. stehend, contrarius; contra od. ex adverso situs od. positus; ex adverso constitutus (zB. castra); alter (der andere = entgegengesetzte, zB. altera ripa: u. altera acies): einem Orte zc. g. liegend, g. gelegen, g. befindlich, g. stehend, alci loco adversus et contrarius; qui contra alqm locum est od. positus est; ex adverso alcjs loci situs; in conspectu alcjs loci situs (zB. insula sita in conspectu litoris): einander g. liegend (gelegen, befindlich, stehend), contrarii inter se (zB. contrariae inter se urbes: u. contrariae inter se acies). - g. liegen, ex adverso situm od. positum esse od. jacere: einem Orte g. liegen, contra alqm locum esse od. positum esse; in conspectu alcjs loci situm esse. - einen Fechter einem anderen g. stellen, comparare alqm alci; od. componere, committere alqm cum alqo: zwei Fechter einander g. stellen, componere od. committere inter se: einen Verbrecher (bei der Unternehmung) Jmdm. g. stellen, componere alqm cum alqo (Tac. ann. 15, 51, 4): etw. vergleichend g., s. vergleichen: sich g. stellen, contra consistere: sich Jmdm. g. stellen, assistere contra alqm (Jmdm. g. sich hinstellen); consistere in conspectu alcjs (Angeichts Jmds. sich hinstellen); consistere contra alqm (Jmdm. g. als Freund od. bef. als Feind sich hinstellen); alci obviam obsistere (sich Jmdm. in den Weg stellen); alci obsistere, resistere (Jmdm. sich feindlich entgegenstellen, obs. offeniv, res. defensiv): die Schiffe stellten sich den unsrigen g., naves nostris adversae constiterunt. - g. stehen, contra stare (übh., v. Pers.); ex adverso positum esse (übh., v. Dingen); ex adverso constitutum esse (g. aufgestellt, aufgeschlagen seyn, v. Schiffen, v. einem Lager): Jmdm. g. stehen, contra alqm stare od. astare (übh., v. Pers.); ex adversus alqm pugnare (in den feindlichen Schlachtreihen stehen, v. Pers., s. Nep. Thras. 2, 7): dem Feinde g. stehen, castra castris hostium contulisse (im Lager); in acie stare (in Schlachordnung, s. Planc. 5. Cic. ad fam. 10, 23, 6): der Regenbogen steht allemal der Sonne g., arcus nisi sole adverso non fiunt.

Gegenüberstellung, vergleichende, contentio; contentio et comparatio.

Gegenverbindung, *societas adversa. - factio adversa od. adversaria (Gegenpartei). - eine G. eingehen, *societatem alteram inire.

Gegenverordnung; zB. er ließ eine G. ergehen, contrarium edixit ac antea edixerat. Vgl. „Gegenbefehl“. - **Gegenverschwörung**, *conjuratio od. conspiratio altera. - **Gegenversicherung**; zB. die G. geben, repromittere.

Gegenversprechen, repromissio. - restipulatio (bei. ein förmliches, vor Gericht zc.). - das G. thun, repromittere; restipulari.

Gegenvisit, s. Gegenbesuch.

Gegenverstellungen, ea quae contra dicuntur (Gegenrinnerungen). - G. machen od. thun, contra dicere (dagegen sprechen); contra oder adversus tendere (gegen etwas seyn); dissuadere (ab-

rathen); deprecari (etwas durch Bitten abzuwenden suchen). - **Gegenwortwurf**; zB. den G. machen, *contra objicere.

Gegewart, I) Anwesenheit: praesentia. - assiduitas (häufige G. an einem Orte). - frequentia (zahlreiche G. von Vielen). - in Jmds. G., alqo praesente; coram alqo (unter Jmds. Augen, ohne daß die Handlung an ihn gerichtet zu seyn braucht); apud alqm (nicht bloß in seiner G., sondern auch an ihn gerichtet, bei. in den Redensarten: dicere, loqui, verba facere apud alqm): ohne deine G., sine te arbitro (als Augen= u. Ohrenzeuge): nicht in anderer Leute G., sine arbitris (ohne Augenzeugen, Zuhörer); remotis arbitris (nach Entfernung der Augenzeugen, Zuhörer, Anwesenden). - G. des Geistes, s. Geistesgegenwart. - II) die gegenwärtige Zeit, a) übh.: praesentia, ium, n. od. umschr. id quod adest quodque praesens est (die schon gegenwärtige Zeit, Zeitlage, Ggß. praeterita, Vergangenheit, u. futura, Zukunft). - instantia, ium, n. (die schon vor der Thür ist, Ggß. venientia). - nostra tempora, n. pl. (die Jetztzeit, auch in Bezug auf die dar- in Lebenden, zB. nostrorum temporum studia, Ggß. vetera et antiqua [subst.]). - praesens aetas (das gegenwärtige Zeitalter, meton. = die gegenwärtig lebenden Menschen, die Mitwelt [v. vgl.], Ggß. posteritas, poster). - eine schlimme G., eine noch viel härtere Zukunft, res mala, spes multo asperior (Sall. Cat. 20, 13): die G. genießen u. nicht auf die Zukunft denken, praesentibus frui, nec in longius consultare (Tac. hist. 2, 95, 3): ein sehr richtiges Urtheil über die G. haben, de instantibus verissime judicare (Nep. Them. 1, 4). - b) als gramm. t. t.: tempus praesens od. iustans.

gegenwärtig, I) zugegen seind, im Ggß. von „abwesend“: praesens; od. qui adest. - Auch durch das Pronom. demonstr. hic od. iste (namentlich in gerichtlichen Reden, wo dann hic auf die Partei des Redners, iste auf die Gegenpartei geht). - g. seyn, adesse (übh. daselbst); verb. adesse praesentemque esse; praesentem adesse. praesto esse od. adesse (mit dem Nbbgr. der Gegewart zur Hilfe, zur Zeit der Noth); ante od. ob oculos versari (uneig. vor Augen schweben, v. Lebl.): bei etwas g. seyn, s. beiwohnen, dabei seyn (bei etw.). - II) jetzt vorhanden, jetzt geschehend: praesens (s. „jetzig“ die Synon. u. Verbindungen). - die g. Zeit, Lage, f. Gegewart no. II, a. - Adv. f. jetzt.

Gegenwehr, defensio, absol., od. gegen etw., alcjs rei (die G. gegen od. die Abwehr von Beschuldigungen). - pugna (der Kampf, in dem man Widerstand leistet). - eine G. (gegen Beschuldigungen) aufstellen, defensionem parare. - G. versuchen, vim parare: nicht Flucht noch G. versuchen, nec fugam tentare nec capessere arma contra. - G. thun, se defendere (defensiv verfahren, sich vertheidigen); resistere (defensiven Widerstand leisten, sich zur Wehr setzen); hartnäckige, acriter, fortiter resistere: zur G. nicht stark genug seyn, ad pugnam non parem esse viribus: ohne G. erobert werden, sine ulla dimicatione in manus victoris t. adi: ohne G. sich ergeben, sine certamine se dedere: sich jeder weitem G. begeben, hastas abjicere (wie unser „die Flinten ins Korn werfen“, auch übtr. von der Gegenwehr vor Gericht zc., Cic. Mur. 21, 45); manus dare (die Hände reichen = sich für besieg erklärt, auch übtr. beim Disputiren zc.).

Gegenwind, ventus adversus. - im 3ßg. auch reflatus (s. Cic. ad Att. 12, 2 in.). - G. haben, vento adverso uti. - der Subsolanus ist ein G. des Favonius, Favonio contrarius est Subsolanus.

Gegenwirkung, *vis contraria.

gegittert, clathratus (mit Gitterwerk versehen, zB fenestra). – cancellatus (wie mit Gittern versehen, zB pellis). – cancellatim reticulatus (mit gitterförmigen Maschen versehen wie ein Netz). – scutillatus (rautenförmig, gewürfelt, zB pavimentum). – Adv. cancellatim.

Gegner, adversarius (im Allg.). – is quocum alqs bellum gerit (der Gegner im Kriege). – par (als gewachsener Gegenmann im Kampfe, wie Liv. 7. 33, 2). – qui contra dicit (der Gegenredner, der gegen etwas spricht, Einwendungen macht, wie vor Gericht, beim Disputiren zc.). – qui contra disputat (der Gegenredner in einem gelehrten Streite). – is od. ille, qui dissentit (der Gegner, in sofern er anderer Meinung mit uns ist). – qui alci od. alci rei adversatur. adversans alci od. alci rei (der übh. wider Jmd. od. etw. ist, ihm widerspricht zc., Ggsh. qui alci od. alci rei favet, od. alci od. alci rei favens; zB die Gegner des Gesetzes, adversantes legi, Ggsh. faventes legi). – homo iniquus (als gegen mich gehässiger Mensch, zB meine Gegner, iniqui mei). – Ist „der od. die Gegner“ = die Gegenpartei, f. d. – Im 3shg. ist „Gegner“ zum. bl. ille, f. Sall. Jug. 84, 1: sese consulatum ex victis illis (in Folge des Sieges über seine Gegner) spolia cepisse. – In gerichtlichen Reden bezeichnet der Redner gewöhnlich den Gegner durch iste, f. Zumpt zu Cic. Verr. 1, 6, 16; 2, 51, 127. Heinrich zu Cic. pro Tullio p. 79. – als G. auftreten, adversari (im Allg.); contra dicere od. disputare (als Gegenredner, f. oben): als G. auftreten gegen zc., adversari alci od. alci rei (im Allg., Ggsh. favere); dicere od. disputare contra alqm od. alqd. dicere ad alqd (als Gegenredner): als G. (im Kampfe) nicht gewachsen seyn, ad pugnam non parem esse viribus.

Gegnerin, durch das Feminin. der Ausdrücke unter „Gegner“.

gegnerisch, adversarius (zB factio). – adversus (zB pars [Partei], factio). – alter (der andere = der entgegengesetzte, zB Partei, pars). – auf der g. Seite stehen, ex adversa parte stare.

Gegrüßte, f. Geschrei.

gegründet, certus (gewiß, an dessen Wahrheit man nicht mehr zweifeln darf, Ggsh. incertus). – verus (wahr, nicht erlogen, Ggsh. fictus, falsus). – justus (gerecht, zB querela, timor, metus). – eine g. Nachricht, nuncius verus: ein Brief, der gegründete Nachrichten enthält, literae firmae: eine noch nicht g. Nachricht, adhuc sine capite, sine auctore rumor, nuncius (Cic. ad fam. 12, 10, 1): dein Tadel ist g., bene reprehendis: g. Hoffnung haben, recte sperare.

gehaben, sich; zB. gehab' dich wohl! vale! fac valeas! cura ut valeas!

Gehähe, f. Gehege.

Gehalt, I Werth v. Münzen u. Erz: pretium (äußerer Werth). – bonitas (innere Güte). – eine Münze von gutem G., nummus bonus: von schlechtem, nummus adulterinus: an G. zunehmen, proficere ad bonitatem (von edlen Metallen): von nicht besserem G. seyn, als zc., non plus valere, non pluris esse, quam etc.: von sehr geringem G. seyn, minimo valere: es ist etw. von so feinem G., daß zc., alci rei tanta et tenuitas, ut etc. – ohne G., voll G., f. gehaltleer, gehaltreich. – II = Befohlung, Jahrgehalt, w. f.

gehalten, v. Ausdruck, pressus.

gehalten seyn, etwas zu thun, durch debere od. oportere (müssen, w. f.). – alcijs partes sunt, od. minus est alcijs (es ist Jmds. Amt, Geschäft zc.). – er

ist g., dieses uns zu leisten, id habet operis ac muneris, ut hoc nobis efficiat: da wir gehalten sind, die Gastfreunde aufzunehmen, quum nostrae partes sint hospitum recipiendorum: ich bin nicht g. dieses zu thun, minus meum hoc non est.

gehaltleer, -los, nullius pretii (werthlos, von Metallen zc.). – rerum inops od. inanis od. vacuus (leer an Sachen, an Daten, von Schriften). – inanis (übh. leer, sowohl an Sachen, Daten, als an Gedanken, v. Schriften). – g. seyn, auch nihili esse (f. Cic. ad Qu. fr. 1, 2, 4).

gehaltreich, -voll, pretii magni (von großem Werthe, von Metallen zc.). – rerum plenus. rebus refertus (reich an Sachen, an Daten, v. Schriften). – argumentosus (reich an Stoff od. Materie, zB opus, Quint. 5, 10, 10). – gravis (bedeutungsvoll, zB sententia); verb. gravis et rerum plenus (zB Brief, Cic. ad Att. 4, 16 in.). – g. Gedanken, sententiae graves; sententiarum gravitas: je gehaltvoller ein Redner ist, desto mehr Schüchternheit zeigt er, ut in quoque oratore plurimum est, ita maxime is pertimescit.

Gehänge, foramen (der Ring, Hafen, eines Klobens od. Flaschenzuges). – balteus (Degengehänge). – inaurae (Ohrgehänge). – intestina, orum, n. (die Eingeweide).

geharnischt, f. harnisch

gehässig, iniquus (ungünstig gegen Jmd. gestimmt, abhold). – infensus. infestus (feindselig, w. f.). – odiosus. invidiosus (verhaßt). – g. Nachrede, fama atque invidia: g. Beschuldigung, invidiae crimen: g. Aeußerungen, odia (n. pl.): g. Anklagen gegen den Hannibal, odia accusationesque Hannibalis. – das Gehässige der That, invidia facti: das Gehässige eines Wortes, vocis invidia; vox invidiosa: das G. eines Vorwurfs, criminis invidia: das G. einer Sache durch eine sanftere Benennung mildern, rei tristitiam mitigare lenitate verbi. – Jmdm. g. (verhaßt) seyn, werden, Jmd. g. (verhaßt) machen, f. verhaßt.

Gehässigkeit, invidia; auch tristitia (f. „gehässig“ die Beisp.). – die G. Jmds., alcijs odia (n. pl.).

gehäuft, cumulus (zB Maß, mensura). – das Gehäufte bei einem Maß, cumulus.

Gehäuse, loculamentum. – theca (Futteral). – das G. einer Schnecke, testa: das G. des Ringes, funda anuli: das G. der Baumwolle, cucurbita: des Granatapfels, alvus (zB granata albo continentur, sitzen in einem G.).

Gehege, saepes. saepimentum (jede Art von Zaun od. Verzäunung). – munimentum saepis (die Verwahrung vermittelt eines Zaunes). – indago (die Wand, welche um ein Stück Wald gezogen wird). – saeptum (der Zaun od. der eingehäuete Ort, zB für die Jagd, venationis). – ein G. um etwas machen, f. unzáden, venationis). – ein G. um etwas indagare eingere, munire: durch ein G. scheiden, discernere alqd. Jmdm. ins Gehege gehen, in alcijs agro venari (eig.); alcijs partes sibi sumere (bildl. in dessen Wirkungskreis eingreifen, f. Caes. b. c. 3, 51, §. 5); alcijs ministerium occupare (Jmdm. ins Handwerk greifen, zB carnificis).

geheim, arcanus (wovon man, als einem Geheimniß an sich, fremde Menschen fern hält; was Andern ein Geheimniß bleiben muß). – secretus (was man aus Besorgniß od. Furcht vor Lauschern zc. von andern Menschen fern hält, von ihnen fern unternimmt; auch übh. was auf eine besondere u. geheime Art geschieht). – additus. tectus. occultus (verborgen, den Blicken entzogen, u. zwar abd., sofern es aus den Augen entfernt wurde, tect., sofern

es durch eine Decke, occ., sofern es durch Umhüllung unsichtbar gemacht wurde). – ab arbitris liber (frei von Augenzeugen, 3B. locus). – reconditus, absconditus, abstrusus (tief verborgen, versteckt; auch einen versteckten Sinn habend, u. zwar rec., sofern es schwer zu entdecken, absce. u. abstr., sofern es gar nicht bekannt ist). – interior (nicht der Deffentlichkeit preisgegeben). – latens (im Dunkeln liegend, nicht leicht zu ergründen, Ggß. perspicuus, 3B. Ursache, causa, f. Cic. top. 17 in.). – clandestinus heimlich u. ohne des Anderen Wissen geschehend 2c.). – tacitus (in der Stille, ohne Aufsehen zu machen, handelnd, geschehend, wirkend). – furtivus (verstoßener Weise geschehend). – häufig verb.: arcanus et secretus; secretus et arcanus; occultus et abditus; occultus et quasi involutus; reconditus atque abditus; interior et reconditus; abditus et ab arbitris liber (3B. locus).

g. Kraft, tacita vis (die im Stillen wirkt, f. Quint. 3, 5, 9 u. 9, 4, 13); occulta vis (die verborgene, unsichtbare, die man nicht bemerkt u. nicht kennt, f. Quint. 1, 10, 7: g. Kraft einer Quelle, occultae vires fontis, Juven. 14, 42). – ein g. Rath, f. Geheimrath. – g. (heimliche) Unterredungen (Unterhandlungen), Berathungen, occulta colloquia; clandestina colloquia, mit Jmd., cum algo: eineg. (heimliche) Berathung mit Jmd. halten, sich ins Geheim (od. heimlich) mit Jmd. bereden od. beraten, cum algo colloqui arcano (in sofern der Gegenstand der Berathung als ein Geheimniß an sich betrachtet wird) od. secreto (sofern sich die Berathenden von den übrigen absondern, so daß sie niemand hören kann) od. in occulto (sofern die Berathung im Verborgenen gehalten wird): eine g. u. vertrauliche Unterredung mit Jmd. haben od. halten, familiariter et sine arbitris loqui cum algo: g. (heimliche, od. ins Geheim) Anschläge machen, schmieden, consilia occulta inire; secreto consilia coquere. – g. Thüre, pseudothyrum (ψευδοθύρον); rein lat. obscurus aedium aditus (3B. per obscurum aedium aditum profugere): g. Abstimmung, tacita suffragia (n. pl.): g. Staatskasse, aerarium sanctius. – ein g. Vertrag, pactum occultum: g. Gedanken, secretae cogitationes: g. Freude, tacita voluptas: g. Freuden, gaudia secretiora (Ggß. imperitorium quoque oculis exposita): g. Nachstellungen, insidiae occultae, abstrusae: g. Wissenschaften, literae interiores quaedam et reconditae: ein g. Brief, g. Schrift, f. Geheimbrief, Geheimschrift: g. Künste (bes. g. Zauberkünste), artes secretae: er giebt vor g. Künste od. Zauberkünste zu kennen, zu besitzen, secretiora quaedam se nosse confingit.

ins Geheim, im Geheimen (od. heimlich als Adv.), arcano (unser „ins Geheim“, so daß das, was arcano geschieht, ein Geheimniß bleiben muß). – secreto (im Geheimen, nicht im Beiseyn Unberechtigter, handelt 2c. der, welcher die größere Menge nicht als Zeugen u. Mitwisser haben will, Ggß. palam). – sine arbitris od. arbitris remotis (ohne Augen- u. Ohrenzeugen, fast = secreto, doch mit dem Unterschied, daß man bei secreto sich von den Zeugen 2c. entfernt, bei sine arbitris kein Zeuge 2c. da ist, bei arbitris remotis die Zeugen entfernt worden sind, 3B. loqui cum algo). – sine teste (ohne Zeugen = ohne Jmd., der gegen uns zeugen könnte, 3B. libidini parere). – occulte (verborgen u. umgesehen, treibt der sein Wesen, welcher Entdeckung scheut, Ggß. aperte; aber in occulto, an einem verborgenen Orte, od. ex occulto, von einem verb. Orte aus, u. ex insidiis, von einem Hinterhalte aus). – tecte (versteckt, auf versteckte, geheime Art, verfährt der,

welcher es nicht von Andern bemerkt wissen will). – latenter (im Verborgenen, geschieht etwas, so daß wir nicht wahrnehmen, wie es wird). – clam (heimlich u. ohne Wissen des Andern, thut der etwas, welcher es offen zu thun sich scheut, Ggß. palam od. ante oculos alqjs od. coram algo). – obscure (im Dunkeln, im Finstern, handelt der, welcher das Licht scheut). – tacite. silentio (im Stillen, ohne Geräusch, verfährt der, welchem Aufsehenmachen u. viele Worte Schaden bringen könnten; sil. immer nur subject. = ohne davon zu reden). – furtim (verstoßener Weise, handelt 2c. der, welcher nicht ertrappt werden will, Ggß. palam et libere, f. Cic. de nat. deor. 2, 63, 157). – furtive (unvermerkt, thut 2c. der etwas, der es nicht von Andern gesehen wissen will). – Auch drücken die Lateiner „ins Geheim (heimlich)“ häufig durch sub in Zusammensetzungen mit Verben aus, denen sie jedoch zum. zur Verstärkung clam beifügen; 3B. ins G. (heimlich) weg schaffen, supportare, von wo, ex algo loco, wohin, algo (dagegen clam removere übñ. heimlich entfernen, bei Seite schaffen): ins G. (heimlich) wegführen, subducere; clam subducere od. abducere; furto subducere (3B. obsides): sich ins G. (heimlich) entfernen, se subducere, mit Jmd., cum algo: aus einer Gesellschaft, clam se subducere de circulo. – ins G. (heimlich) mit Jmd. über etwas unterhandeln, secreto in occulto de alqa re agere cum algo: sich einander ins G. (heimlich) Blicke zuwerfen, furtim inter se aspicere: im G. (heimlich) etwas unternehmen, obscure moliri alqd: sich ins G. (heimlich) freuen, in sinu gaudere (ins Häußchen lachen). – ins G. (heimlich) beobachten, überwachen lassen, * alqm tacitis custodiis observari jubere: ins G. (heimlich) beobachtet, überwacht werden, tacitā custodiā haberi; * tacitis custodiis observari.

geheim bleiben, tacitum teneri (geheim gehalten werden); in vulgus od. in turbam non exire. in vulgus non emanare. in vulgus non efferri (nicht ins Publicum kommen, nicht ausgeplaudert werden): ganz g. bleiben, alto silentio tegi.

geheim halten, tacitum tenere, habere. tacite habere (über etwas nicht sprechen, Stillschweigen beobachten). – clam habere od. ferre. secum habere (für sich behalten, keinem Andern sagen). – tacere alqd. reticere alqd u. de alqa re (etwas, ein Geheimniß 2c., verschweigen). – continere (etwas bei sich behalten, nicht ausplaudern, Ggß. proferre, enunciare, f. Cic. de or. 1, 47, 206). – silentio tegere (mit Stillschweigen bedecken, ein Stillschweigen über etwas malten lassen, verschweigen, nicht ausplaudern, einen Plan u. dgl.). – celare (etwas verhehlen, was man Jmdm. sagen sollte, Ggß. palam facere: Jmdm. od. gegen Jmd. etwas g. halten, ein Geheimniß aus etwas machen, celare alqm alqd od. de alqa re; wobei zu bemerken, daß „es wird mir od. gegen mich etwas g. gehalten“ heißt: celor de alqa re, nicht celatur mihi alqd, wenn letzteres auch noch falsch bei Nep. Alc. 5, 2 in einigen Ausgaben steht). – occultare (etwas verbergen, was man zeigen sollte, Ggß. aperire; u. im Passiv oculi, Ggß. apparere). – occultare. occulte od. occultum ferre (verhehlen, verbergen, nicht bekannt werden lassen, Ggß. palam facere). – etwas nicht g. halten, alqd haud occultum habere od. tenere; alqd non obscure ferre; alqd proferre, enunciare (etwas austragen); alqd prae se ferre (etwas offen an den Tag legen, es offenkundig machen): etwas sehr g. halten, alqd silentio tegere: so g., wie ein Mysterium (eine Geheimlehre), tacitum tamquam mysterium tenere, alqd velut mysterium occultare: halte dies g., ich

sage dir dies ins Geheim, als Geheimniß (unter dem Siegel des Geheimnisses), hoc tibi soli dictum puta. haec tu tecum habeto. hoc tibi in aurem dixerim. arcano tibi ego hoc dixi. hoc lapidi dixerim (alle = ich sage dir dies als Geheimniß); ich sage es dir ins G. (heimlich), besalte es also für dich, secreto hoc audi tecumque habeto: ich kann nichts g. halten, plenus rimarum sum, haec atque illac perfluo (scherzh. b. Ter. eun. 1, 2, 25 [105]). - sie halten auch nichts vor einander g., nec quicquam secretum alter ab altero habent.

Geheimarchiv, sanctuarium.

Geheimbefehl, clandestinus nuncius (im Allg.). - nuncius per notas secretiores scriptus (der mit Chiffren geschrieben ist).

Geheimbote, nuncius clandestinus (ins Geheim abgeschickter Bote). - *nuncius de rebus arcanis missus (der geheime Aufträge hat).

Geheimbrief, a) ein mit Chiffren geschriebener Brief; *epistola secretioribus notis scripta. - b) ein Brief, der heimlich abgeschickt wird: literae clandestinae. - od. ein Brief, der Geheimnisse enthält, epistola secreta; literae secretiores; epistola de rebus arcanis scripta.

Geheimcultus, = dienst, = gottesdienst, f. Mytherien. - **Geheimhaltung**, occultatio; od. durch Umschr. mit den Verben, die „geheim halten“ bedeuten, f. geheim. - **Geheimkünste**, artes arcanae. - er giebt vor G. zu kennen, zu besitzen, secretiora quaedam se nosse confingit.

Geheimlehre, doctrina secretior (im Allg.). - Ist es = „Mysterium“ f. d.

Geheimmittel, remedium arcanum; im Plur. auch bl. arcana, orum, n. - er hat ein G. gegen die Krankheit, solus est, qui scit emendare morbum.

Geheimniß, res arcana, secreta, occulta, recondita (f. „geheim“ den Untersch. der Object.). - res silenda (worüber man nicht laut werden darf). - mysterium, bef. im Plur. mysteria (τὰ μυστήρια, die bekantnen griech. Mytherien od. Geheimlehren; übtr. mysteria = die Geheimnisse übh., zB. rhetorum: u. epistolae nostrae tantum habent mysteriorum, ut etc.: u. im Sing. in Beziehungen wie: tacitum tamquam mysterium tenent: u. quod veluti mysterium occultarunt magi). - die Geheimnisse, arcana. secreta. occulta. recondita (alle n. pl. f. „geheim“ die Adject.); commissa, n. pl. (ins Geheim anvertraute Dinge); silenda, n. pl. (über die man schweigen soll, zB. einer geheimen Gesellschaft etc.); verb. arcana et silenda. - Geheimnisse des Herzens, animi secreta; occulta pectoris: die Geheimnisse der Cabinette, *arcana aulicorum consilia (zB. durchschauen, callide assequi): die Geheimnisse einer Verschwörung, occulta conjurationis (zB. aufdecken, retegere). - die Geheimnisse der Natur erforschen, scrutari rerum naturae latebras. - Jmdm. Geheimnisse anvertrauen, arcana committere: die G. austragen, verrathen, arcana, secreta prodere; silenda enunciare; mysteria aperire od. enunciare: ein G. bewahren, fidem secreti servare: Jmds. G. herauslösen, alajs arcana elicere. - es ist mir etwas ein G., alqd mihi ignotum est: die Sache ist eben kein großes G., haec res sane non est recondita: das ist ein öffentliches G., haec palam secreto narrantur (Cacl. b. Cic. ad fam. 8, 1, 4): das ist kein G. mehr, hoc in vulgus exiit od. emanavit: es ist etwas für mich kein G., alqd me non praeterit od. me non fugit (es entgeht meiner Kenntniß nicht): ein, kein G. aus etwas machen, f. „geheim halten, nicht halten“ unter „geheim“: ich sage dir das als G. (unter dem Siegel des G.), hoc tibi soli dictum

puta u. f. w., f. „geheim“ a. G.: sie haben auch kein G. vor einander, nec quicquam secretum alter ab altero habent.

Geheimnißvoll, arcanus. - Auch durch eine Wendung mit nescio qui, quae, quod od. quid. - eine g. Sache, res arcana: g. Dinge, res arcanae: u. bl. arcana, orum, n.: g. Lehre, mysterium: jene g. Gefühllosigkeit, ista nescio quae indolentia: es hatte sich ein g. Gerücht vernehmen lassen, rumoris nescio quid afflaverat. - ein g. (d. i. verstedter) Mensch, homo occultus; homo tectus et occultus.

Geheimrath, a) = geheime Berathungen: consilia arcana od. interiora (n. pl.). - b) Ort der g. Berathungen: consistorium principis (Kaiszt.). - c) Geheimrathscollegium: comites consistoriani (Kaiszt.). - consilium od. collegium sanctius (als engerer Ausschuß der fürstl. Rätze). - d) ein einzelnes Mitglied des Geheimrathscollegiums: comes consistorianus (Kaiszt.). - *a consilio sanctiore (neuerer t. t.).

Geheimrathscollegium, f. Geheimrath no. c. **Geheimschreibekunst**, *ars per notas scribendi.

Geheimschreiber, eines Königs, scriba regis: des Kaisers, magister scrinii epistolarum (ipät. Kaiszt.); qui epistolas imperatorias curat (Kaiszt.).

Geheimschrift, f. Chiffreschrift.

Geheimvertrag, occultum pactum.

Geheiß, f. Befehl no. I.

gehen, I) im Allg.: 1) v. lebenden Wesen: ire (der allgemeinste Ausdruck von jeder Art des von der Stelle Rückens, ohne allen Nebenbegr., zB. ibam forte via sacrâ). - gradi. ingredi (schreiten, einerschreiten). - incedere (einbertreten). - vadere (fortgehen, wandern, od. als Synon. von gradi etc., festen Schrittes einherwandeln, von den vorhergehenden so verschieden, daß der gradiens gleichmäßige, männliche Schritte macht, durch die er seine Seelenruhe u. seine menschliche Natur bewahrt, f. Cic. Tusc. 1, 46, 110: der incedens abgemessene, wohlbedachte Schritte macht, weil er sich bewußt ist, gesehen u. beobachtet zu werden, daher vom affectirten Gang des Eitlen, Gefallsüchtigen incedere das v. pr. ist, f. Sen. nat. quaest. 7, 31, 5: der vadens wohlgemuth u. raschen Schrittes geht, wodurch er Seelenstärke u. Berachtung der ihn umgebenden u. erwartenden Gefahr beurkundet, f. Cic. Tusc. 1, 40, 97. Liv. 2, 10, 5. Der Soldat beim Angriff in die Schlacht vadit; der kräftige auf Anstand bedachte Mann graditur od. ingreditur [zB. ingrediente per publicum principe]; der Soldat, wenn er marschirt, der Consul oder Fürst, wenn er repräsentirt, der Eitle, der gern repräsentiren möchte, incedit). - ambulare (wandeln, bezeichnet das natürliche u. ungelehrte Gehen, das Auf- u. Abwandeln [= gehen], im Ggß. von incedere, f. Sen. nat. quaest. 7, 31, 5, od. im Ggß. von salire, wie Pl. 10, 38 [54], 111 von Vögeln; zB. du gehst unter uns, ambulas inter nos: vorsichtig g., prudenter amb.: u. auf eigenen Füßen g., per se ambulare [Ggß. alienis pedibus amb.]; m. Acc. des Raumes, amb. mille passus). - deambulare (auf- u. abwandeln, bis man müde ist; inambulare (in einem bestimmten Raume wandeln, zB. domi: u. ante tabernaculum). - obambulare alci loco od. ante locum (einen Ort od. Raum entlang einherwandeln, auf- u. abgehen, zB. gymnasium: u. ante vallum: u. in herbis [im Grünen]). - perambulare (von einem zum Andern gehend durchwandeln, durchwandern, zB. rura, aedes oppidi). - spatari (gehend sich einen Raum machen, spazieren, spazierend auf- u. abgehen, zB. in porticu, in um-

bra; vgl. uno aut altero spatio facto, nachdem man einigemal auf- u. abgegangen war). - commeare ad alqm, in locum (aus= u. eingehen, hin= u. wiedergehen bei Jmd., od. in einem Orte). - cedere (bei Dicht. noch = gehen übh., bezeichnet in der Prosa ein Gehen, sofern man dadurch einen bisherigen Platz verläßt, aufgibt u. räumt; daher verb. cedere atque abire). - abire. abscedere. discedere. decedere. digredi (weggehen, sich entfernen von zc. [s. „abgehen no. I“ das Nähere]; discedere auch = nach verschiedenen Richtungen auseinandergehen, v. Mehreren, zB. geht in eure Wohnungen, in vestra tecta discedite). - redire (zurückkehren dahin, von wo man kam). - procedere (hervortreten, -gehen, zB. [aus der Stadt] vor das Thor [um mit Jmd. dort zusammenzutreffen], ante portam: aus der Thür auf die Straße, foribus foras: auf die Straße, in publicum: aus dem Zelte in die Sonne, e tabernaculo in solem: [aus dem Zimmer, dem Zelte] in die Versammlung, in contionem). - adire ad od. in m. Acc. u. m. bl. Acc. (hingehen zu, in, nach zc., zB. ad alqm: u. ad fundum: u. in conventum judicum: u. curiam: u. Romam: bef. in bestimmter Absicht, zB. ad arbitrum: u. in jus: u. ad praetorem in jus: u. magistratus). - prodire (hervorgehen, zB. auf die Straße, in publicum: in die Versammlung, in contionem: aus dem Hafen, ex portu: aus der Thür, foribus). - exire. excedere. egressi (aus einem Orte herausgehen, -treten, -schreiten). - excurrere (auslaufen, eilig aus der Stadt zc. gehen, zB. excurrat aliquis, qui hoc tantum domesticum mali filio nunciet, es solle einer gehen u. dem S... melden). - inire. introire. intrare. ingredi (hineintreten, betreten, f. „treten“ den genaueren Unterschl.). - transire. praeterire locum (an einem Orte vorbeigehen). - ascendere. descendere. evadere in locum (besteigen, ersteigen, s. d., wo der Unterschl.). - descendere (von einem höher gelegenen Orte nach einem tiefer gelegenen hinabgehen od. -steigen, das Umgekehrte von ascendere, zB. vom Capitol aufs Forum zc.). - anteire, antegredi mit Acc. (hergehen vor zc.). - transire, transgredi, trajicere mit bl. Acc. od. mit folg. trans u. Acc. (gehen über, durch einen Ort zc., zB. über den Apennin g., transgredi Apenninum). - proficisci (übh. sich von wo u. wohin auf den Weg machen, reisen, marschiren, zu Fuße, Pferde zc.). - conferre se alqo (sich wohin begeben). - tendere, contendere alqo (nach einem Orte hinstreben, schleunig wohin aufbrechen, marschiren). - petere alqm locum (einen Ort zu erreichen, wohin zu gelangen suchen). - concedere alqo (sich nach einem Orte zurückziehen, zB. aufs Land, rus). - emetiri alqm locum (einen Raum durchmessen = durchwandeln, durchreisen zc.). - mitti, dimitti alqo (wohin geschickt werden, dim. bef. v. Mehreren). - nicht g. können, ingredi non quire; ad ingrediendum invalidum esse (zu schwach seyn zum Gehen, v. Kranken zc.); usum pedum amisisse (den Gebrauch der Füße verloren, das Gehen verlernt haben, nicht mehr gehen können): vor Müdigkeit nicht (mehr) gehen können, defessum esse ambulando: ich kann (nach einer Krankheit zc.) wieder g., ingredi incipio (ich fange wieder an zu gehen); usum pedum recepi (ich habe den Gebrauch der Füße wieder bekommen): die jungen Thiere können sogleich (nach der Geburt) g., beluorum fetibus est statim ingressus: ich kann allein g., iturus aliena ope non indigeo: ein Mensch kann auf etw. nicht g., alqd humani vestigii non est patiens. - ein Kind lernt g., infans incedit od. ingredi incipit. - gehen u. kommen, kommen u. gehen, d. i. ab u. zu, hin u. wieder gehen, ire et redire; venire et

redire; ultro citroque commeare: an e. Orte auf u. ab, hin u. wieder g., ambulare u. seine Composita; spatari (s. oben). - ich gehe fleißig (oft, häufig) wohin, frequens venio alqo (zB. in senatum); frequento locum (zB. domum alajs, scholam alajs): ich gehe fleißig zc. zu Jmd., frequens sum cum alqo. - zu Fuße g. (auch bl. „gehen“), pedibus ire, incedere, ingredi (Ggsk. equo od. curru vehi, reiten od. fahren): zu Fuße durch die Stadt g., ambulare pedibus per urbem; pedibus emetiri spatium urbis. - auf zwei Beinen (auf den Hinterfüßen) g., binis pedibus gradi; sublati primoribus pedibus incedere. - gegangen (nicht gefahren zc.) kommen, pedibus, peditem venire: es ist Zeit zu gehen, jam tempus est abire od. abeundi. - wohin willst du g., quo tendis? quo cogitas? quo vis? - geh' (weg)! abi! (bei Jorn, auch Verwunderung zc.); abi hinc! apage sis! (beim Jorn): willst du gleich g.? etiam tu hinc abis?: geh' mir mit deinen Befehlsvorschlügen! abi hinc cum rogationibus tuis! - du kannst g.! illicet! - Jmd. **gehen lassen**, sinere ut abeat alqs (zulassen, daß er geht); alqm dimittere (entlassen übh., auch m. einem Zuf. wie impunitum u. dg.); alqm omittere (zufrieden, ungehört zc. lassen): laß mich (nur) gehen! omitte me! (laß mich zufrieden!); rem ipse conficere possum (ich kann es selbst machen, hilf mir nicht!); sine tu! sine me! (laß mich! = störe mich nicht!). - Jmd. wohin g. lassen, alqm mittere alqo (übh. wohin schicken); alqm dimittere alqo (von sich entlassen, zB. domum) od. dimittere alqos alqo (nach allen Seiten ausenden, zB. nuncios in omnes partes: u. pueros [Diener] circum amicos). - Jmd. g. (= nach seiner Laune leben) lassen, permittere alicui ingenio suo. - sich g. lassen, sibi od. ingenio suo indulgere (nach seiner Laune handeln, auch v. Schriftsteller, Ggsk. sibi od. ingenio suo temperare: dah. auch sic sibi indulg. [sich so g. lassen = sich so viel erlauben], ut etc.); se remittere (sich Erfolge gönnen); se justo plus negligere (zu wenig auf sich sehen in Bezug auf den Ausdruck, v. Schriftsteller; Ggsk. se justo plus colere); irac indulgere. irae suae morem gerere (seinem Jorn freien Lauf lassen); liberius vivere (ein ziemlich freies, lockeres Leben führen); luxuriari copisse (anfangen ein lockeres Leben zu führen): sich bald zusammennehmen, bald g. lassen (in Bezug auf Sinnenbefriedigung), se in aliqua libidine continere, in aliqua effundere: er ließ sich in seinen Reden etwas gehen, dicta ejus quamdam sui negligentiam prae se ferebant: dort ließ er sich immer gehen, ibi animo semper soluto liberoque erat (war immer unbekümmert u. freien Muthes). - **an** etwas **gehen**, inniti alqā re. artus sustinere alqā re (sich auf etwas beim Gehen stützen, zB. auf einen Stab); accedere ad alqd. aggredi alqd (sich an etwas machen, Hand an etw. legen); alqd tractare coepisse (einen wissenschaftl. Stoff zc. zu behandeln anfangen). - an Jmd. g., adire alqm (sich mit einem Gesuch an Jmd. wenden, schriftlich, scripto). - **in** sich **gehen**, descendere in se. se excutere (sich u. seinen Wandel prüfen); ad sanitatem reverti (wieder zur Vernunft kommen); mores suos mutare, in viam redire. se corrigere (übh. sich bessern); vitiis suis commoveri (durch das Bewußtseyn seiner Laster erschüttert werden). - **nach** etwas **gehen**, petere alqd (um es zu holen); alqd spectatum ire (um es zu sehen). - nach Jmd. gehen, alqm arcessere, arcessitum ire (um ihn zu holen); alqm visere, visitare (um ihn zu besuchen, zu sehen): nach od. zu seinen Kranken g. (v. Arzt), aegrotos visere, visitare, perambulare. - der Hund geht auf den Ober

(= ist zu dessen Verfolgung geschickt), canis ad aprum fact.

2) von Dingen: ire (zB. aut stant omnes aquae aut eunt). - moveri (sich bewegen, zB. die Luft geht immer, semper aër spiritu aliquo movetur). - ferri (sich rasch vorwärts od. in raschem Umschwunge bewegen, zB. der Fluß geht schnell, fluvius citatus fertur: u. uneig. = umhergetragen, = geboten werden, daß Buch geht unter meinem Namen, sub nomine meo liber fertur). - empor u. hernieder, auf u. ab g., sursum ac deorsum ire. - durch etw. g., transire alqd (zB. sol signum cancri transit) od. per alqd (zB. ova aceto macerata ita emolliuntur, ut per anulos transeant): der Faden geht nicht durch od. in die Nadel, filium per acum non transit od. trajici non potest. - in etwas g., d. i. c) fließen, transire in m. Acc., f. fließen no. I. β) in etwas eindringen, descendere in alqd (zB. ferrum descendit in ilia), γ) in etw. geraten, ire in m. Acc. (zB. in semen, in succos: u. in corpus, ins Fleisch g. = Fl. ansetzen). - nicht ins Blut g. (v. Wein), celerius per urinam transire. - unter die Erde g., subire terram (v. Flüssen, Ggfl. rursus reddi, wieder zum Vorschein kommen). - den Schaden über sich g. lassen, damnum in se recipere: sich etw. zu Ohren ... zu Herzen g. lassen, auribus suis ... animis accipere. - Gewalt geht über Alles, contra vim nihil fieri potest: Günst geht hier vor Recht, gratia apud eum vim aequi habet.

II) insbes.: A) zur Bezeichnung des Fortgangs, a) von dem Fortgang u. Erfolg der Begebenheiten u. Unternehmungen: ire (im Allg.). - agi (betrieben werden = vor sich gehen). - fieri (geschehen). - esse mit einem Advb. (seyn = geschehen, vor sich gehen). - succedere. procedere (von Statten gehen). - gut g., bene, prospere, feliciter procedere: nach Wünsche g., f. Wunsch: es ging anders, als ich erwartet hatte, secus accidit ac speraveram: die Sache fängt an besser zu g., als ich glaubte, incipit res melius ire quam putaram (Cic. ad Att. 14, 15, 3): die Sache geht ganz gut, res prorsus it (*ibid.* 14, 20, 4): es wird immer gut g., recte semper erunt res: so gut es geht (= es sich thun läßt), quoquo modo (s. Pl. ep. 10, 39 [48], 6: quoquo modo consummare opera, quae inchoata sunt): es mag gehen, wie es will, ich zc., utcumque res ceciderit od. casura est od. cessura est: nichts geht nach Plan u. Befehl, nihil consilio neque imperio agitur: nur mit seinem Vortrage wollte es nicht recht g., actio paulum claudicabat: ich weiß, wie es zu gehen pflegt, scio quid fieri soleat: das Stimmen über die Felsen würde leichter g., nisus per saxa facilis foret. - Sprüchw., wie man's treibt, so geht's, ut sementem feceris, ita metes (Cic. de or. 2, 65, 261). - b) von dem Ergehen, den Schicksalen, dem Befinden eines Menschen zc., es geht mir od. mit mir zc.: it apud me, de me. - est mihi. - me habeo. se habet alqd, alle mit dem Advb. Zuf. der Art des Befindens, wie bene, recte, male u. dgl. - es ist mir ebenſo gegangen, idem mihi accidit: sieh', so geht es mir alle Tage, sagte er zu mir, en, inquit mihi, haec ego patior quotidie: wie wird es dir g.! quid tibi fiet: es ist niemals Einem schlechter gegangen, nulli umquam fuit pejus: wie es mir auch g. mag, utcumque res ceciderit od. cessura od. casura est; quicumque eventus me exceperit: so gehe es jeder Römern, welche zc., sic eat, quaecumque Romana etc. (Liv. 1, 26, 4): wie geht es? quomodo valet? (hinsichtlich des Befindens); quid agis? quid agitur? quid fit? (hinsichtlich des Lebens u. Treibens; verb. quid fit? quid agitur? wie geht's? wie steht's? Gut!

recte!); satin' salve? (steht Alles wohl? hinsichtlich der Angelegenheiten, s. Liv. 40, 8, 2): es geht mir gut, valeo (hinsichtlich des Befindens); bene mecum agitur (hinsichtlich des Lebens u. Treibens): es geht mir nicht ganz gut, minus valeo (hinsichtlich des Befindens): es geht mir sehr wohl, praeclare mecum agitur; res mihi sunt maxime secundae: schlechten Menschen geht es gut, mali sunt felices: mit der Mutter geht es gut, mater od. apud matrem recte est: mit der Attica geht es sehr gut, de Attica optime it: es geht mit der Gesundheit zms. besser, valetudo alcsj it in melius (Tac. ann. 12, 68 *extr.*): wenn es mit dir (deiner Gesundheit) etwas besser ginge, si meliuscule tibi esset: wie es mit dem Bibulus am Ende noch gehen wird, weiß ich nicht, Bibuli qui sit exitus futurus nescio: in Folge dessen fürchte ich, daß es mit meinem Briefe eben so geht, ex quo vereor, ne idem eveniat in literas meas: so geht es in der Welt! ita vita est hominum. sic vita hominum est! (so ist das Leben der Menschen); sic est vulgus (so ist der große Haufe).

B) zur Bezeichnung der Ausdehnung auf Raum u. Maß: a) es geht etwas in od. auf etwas dem Raume nach = es fann ein Raum zc. etwas fassen: alqd capit mit Acc. (zB. die Gefangenen gehen nicht alle in das Gefängniß, carcer omnes captivos non capit: sehr wenige Sklaven, die alle auf Einem Wagen gehen, paucissimi servi, quos unum vehiculum capere potest). - fünf Scheffel Saamen gehen auf einen Morgen Landes, occupant (od. implent) jugerum seminis modii quinque; satisfaciunt jugero seminis modii quinque. - b) es geht etw. auf etw. dem Maße, Werthe nach: facit. efficit (es macht aus). - aequat. exaequat (es kommt gleich), alle vier mit Acc. des Maßes zc. - auf ein Stadium gehen 625 Fuß, sexcenti viginti quinque pedes efficiunt od. exaequant stadium: die Römer nannten den vierten Theil eines Denars einen Sestertius, weil drittelhalb Asses auf Einem solchen gehen, Romani quartam denarii partem, quod effieciatur ex duobus assibus et tertio semisse, sestertium nominaverunt: auf ein Ganzes g., integrum exaequare.

C) zur Bezeichnung der Richtung, a) bis wohin, d. i. sich erstrecken, reichen: pertinere ad od. ad ... usque (von Dingen u. Dertzen). - excurrere. procurrere (wohin seinen Lauf od. seine Richtung nehmen, von Flüssen u. Bergen, f. „sich erstrecken“ das Nähere). - attingere alqd (bis an etwas gehen, es berühren, einen Ort, Fluß zc.). - aequare alqd (einer Sache gleich kommen, bis an etwas reichen, zB. altitudo fluminum summa equorum pectora aequabat, d. i. ging bis oben an die Brust: u. Scytharum nemo adeo humilis erat, ut humeri ejus non posset Macedonius militis verticem aequare, bis an den Scheitel gingen). - defluere ad alqd (bis auf etwas herabfallen, von einem Kleide, f. Virg. Aen. 1, 404: pedes vestis defluxit ad imos). - esse tenuis m. Abl. (seyn, gestiegen seyn bis an, f. im Folg. aus Liv. 26, 45 *extr.*). - superare alqd (über etwas hin gehen, zB. das Wasser ging an einer Stelle bis an den Nabel, an einer andern kaum bis über die Kniee, alibi umbilico tenuis aqua erat, alibi genua vix superavit, Liv. 26, 45 *extr.*). - excedere alqd (bis über etw. hinausgehen, zB. stagnum altitudine genua non excedens. - Uebtr., v. Abstr., zB. Nutzen geht über das Bergnüden, priores partes agit quod utile est, quam quod delectat: die Tugend geht über Alles, es geht nichts über die Tugend, virtus omnibus rebus anteit: diese That geht

über die eines Cocks u. Mucius, supra Coclites Muciosus id facinus est: die Einsamkeit geht mir über Alles, nihil est mihi amicus solitudine: es geht nichts über deine mir in der Provinz erwiesenen Gefälligkeiten, nihil ad tuum provinciale officium addi potest: es geht nichts über das Göttliche, nihil est divino divinius. — b) nach etwas g., d. i. nach etwas hin liegen: versum esse in alqd (nach etwas hin gerichtet seyn, liegen). — spectare alqd od. gem. ad od. in alqd (nach etwas gleichs. hinsehen). — vergere ad od. in alqd (nach etwas sich gleichsam hinneigen). — prospicere, prospectare, despiciere alqm locum. praebere prospectum ad alqm locum (nach einem Orte hin die Aussicht haben od. gewähren, und zwar prosp. in die Ferne hin, desp. von oben herab). — Fenster, die nach der Straße gehen, versae in viam fenestrae: das Fenster geht auf den Garten, nach dem Garten zu, *est a fenestra despectus in hortos: dieses Zimmer geht theils nach dem Garten, theils nach der Straße, *cubiculum aliis fenestris hortum, aliis despicit plateam: dieses Zimmer geht nach dem Meere zu, hoc cubiculum prospicit mare od. prospectum praebet ad mare. — ein Weg geht (führt) wohin, f. führen no. I, b, β. — um etwas g., cingere, circumdare alqd, zB. es geht ein tiefer Graben um die Stadt, urbem fossa cingit alta. — Daher steht „gehen“ auch von der Richtung oder Neigung nach einer Zeit hin, zB. es geht auf den Abend hin, advesperascit; inclinatur ad vespem; dies jam proclinata est: es geht schon gegen den Tag, nox jam vergit ad lucem; jam dilucescit: er geht ins zehnte Jahr, annum decimum agit; annum nonum excessit, egressus est (er hat das neunte Jahr überschritten): es geht ins zehnte Jahr, seitdem zc., agitur annus decimus, ex quo etc. — Uneig., auf etwas gehen, d. i. zum Ziele haben, absehen auf zc., spectare alqd od. ad alqd (zB. das ging darauf, daß zc., hoc eo spectabat, ut etc.): eine Rede geht (zielt) auf Jmd., oratione designatur alqs (s. Caes. b. G. 1, 18 in.). das geht auf (ist gesagt für od. über od. gegen) die, welche zc., hoc illis od. de illis od. in illos dictum est, qui etc.: diese Fabel geht auf diejenigen, welche zc., haec fabula propter illos scripta est homines, qui etc.

Gehen, das, itio (als Handlung). — ambulatio (das Wandeln, als Handlung). — reditio. reditus (das Weg- od. Zurückgehen, ersteres als Handlung, letzteres als Zustand). — incensus u. ingressus bezeichnen die Art des Gehens, den „Gang“, f. d. — das G. u. Kommen, itus et reditus. — im G., quum irem. ambulans. incedens (als ich ging), sub ipso reditu (als ich gerade weggehen wollte): dies sagte er im Gehen (beim Weggange), cum his verbis abiit, rediit. — das Kind lernt das G., infans incedit od. ingredi incipit: das G. verlernen, usum pedum

Gehense, f. Gehänge.

gehenfelt, ansatus. [amittere.

Gehul, f. Geulen, das.

Gehirn, **Gehirnbedeckung** u. f. w., f. Hirn, Hirnbedeckung u. f. w.

Gehöfte, villa (das Landgut mit seinen Gebäuden). — aedificium agreste (ein einzelnes Gebäude desselben, s. Pall. 1, 13, 1).

Gehölz, silvestris locus (mit Holz bewachsener Ort). — silva (Wald, w. f.).

Gehör, I Fähigkeit zu hören, Hörfraft: auditus. — sensus audiendi od. aurium (Gehörinn). — facultas audiendi (die Möglichkeit, Fähigkeit zu hören). — auditus membra, orum, n. (Gehörwerkzeuge). — aurium iudicium od. mensura (in sofern man darnach urtheilt, s. Cic. de nat. deor. 2, 58, 146; de

or. 3, 47). — ein schwaches G., auditus imbecillitas: ein schweres Gehör, auditus gravior; auditus od. aurium od. audiendi gravitas; aurium od. auditus tarditas (sofern man nur langsam hört): ein schweres G. haben, gravior audire; surdastrium esse. aure surdiorem esse (übh. etwas taub seyn): ein schweres G. bekommen, gravior audire coepisse; aure surdiorem esse coepisse. — ein feines, scharfes G., auditus acutus (eig., zB. des Fuchses); aures teretes od. eruditae (uneig., ein geübtes Ohr): ein sehr scharfes G. haben, acutissime audire. — das G. verlieren, usum aurium amittere; obsurdescere (taub werden): das G. verloren haben, aurium usum amisisse; auribus captum esse: kein G. haben, sensu audiendi carere: das G. nimmt ab, aurium sensus hebetatur: das G. nimmt bei mir ab, gravior audire coepi: ihm fehlt das G., auditus ei negatus est. — ins G. fallen, graviter sonare (stark, heftig tönen): angenehm ins G. fallen, dulce sonare: nicht gut ins G. fallen, abhorrere ab aurium approbatione: etwas nach dem G. beurtheilen, alqd aurium iudicio od. alqd auribus iudicare; alqd aurium iudicio ponderare. alqd auribus metiri (die Ebenmäßigkeit der Theile eines Ganzen abwägen): nur nach dem G. schreiben, solum aures sequi. — II) das Anhören dessen (od. die Geneigtheit, das anzuhören), was ein Anderer vorträgt: audientia (die Aufmerksamkeit auf den Redenden, geneigtes Gehör, bes. sofern es in öffentlicher Versammlung vom Herold durch Rufgebieten dem Redner verschafft worden, s. Liv. 43, 16, 8). — geneigtes G., secundae od. pronaes aures (öfß. adversae aures). — Jmdm. G. verschaffen, alci aures impetrare (übh. beirken, daß man auf Jmd. hört); alci audientiam facere (bes. dem Redner in öffentlicher Versammlung, vom Herold): sich G. verschaffen, facere sibi audientiam (v. Personen u. v. der Rede); aditum sibi ad aures facere (v. Redner): G. finden, bekommen, audiri (angehört werden, zB. von Gesandten); amari (Gegenliebe finden, v. Geliebten); (ab alqo) impetro quod postulo. impetro ea quae volo. im Fßg. auch bl. impetro (ich finde bei Jmd. Erhörung meiner Bitte): absol. bei Plaut. mil. 4, 4, 62 [1199]. Sall. Jug. 14, 7): günstiges, gütiges (williges, geneigtes) G. finden, secundis (od. pronis) auribus od. placide accipi (v. Dingen, zB. einer Rede); benigne audiri (v. Menschen); cum silentio audiri (ruhig angehört werden): kein G. finden, non audiri (übh. v. Menschen); non probari (von Dingen); adversis auribus accipi (mit Ungunst angehört, vernommen werden, v. Bitten zc.); nihil impetrare posse (nichts erlangen); non admitti (nicht vorgelassen werden; beide v. Menschen): seine Bitte fand G., gestus est ei mos (d. i. man that ihm den Gefallen): G. geben, schenken, audire alqm (übh. Jmd. anhören); dann = auf Jmd. hören, um zu folgen; aures praebere alci u. alci rei (Jmdm. od. einer Sache sein Ohr leihen); alqm amittere (Jmd. vor sich lassen); auscultare alci (auf Jmd. hören, d. i. ihm gehorchen, folgen); alci obaedire (auf Jmd. hinhören; übr. = Jmdm. zu Willen seyn); alci morem gerere. alci morigerari. alci obtemperare (Jmdm. zu Willen seyn, s. „gehörchen“ die Synon.). den Schweiflern G. geben, schenken, assentatoribus aures patefacere: den Verläumdern, obtreactionem pronis auribus accipere: der Vernunft kein G. schenken, rationi non obtemperare: kein G. verdienen, non audiendum esse.

gehörchen, parere (v. pr. thun, was ein Anderer befehlt, od. wozu ein Anderer verpflichtet, bildet einen Gehorsam mit imperare, und hat immer den

Abbgr. der strengen Nothwendigkeit des Gehorjams, f. Cic. legg. 3, 2, 5. Caes. b. c. 3, 81). — oboedire. dicto audientum esse (gehörjam seyn, nach Art der Kinder und Sklaven die Winke Anderer buchstäblich erfüllen, nur mit dem Untersch., daß dicto aud. esse, wie unser „aufs Wort od. auf den ersten Wink folgen“, den jederzeitigen, schnellen u. willigen Gehorjam bezeichnet). — obtemperare (seine Wünsche nach denen eines Zweiten, bes. Höheren, einrichten, sich nach Jmd. zc. bequemen, in Folge der Ueberlegung u. Rücksicht auf die Würde der Person od. die Wichtigkeit der Sache). — obsequi (Folge leisten, sich in den Wunsch, Rath Anderer fügen, im Gegensatz von repugnare, f. Cic. Tusc. 5, 20, 60. Pl. ep. 8, 6, 6). — audire alqm. auscultare alci (auf Jmd. hören, Jmdm. Gehör geben, auf Jmds. Vorstellungen hören). — morem gerere. morigerari (willfahren, den Forderungen, Launen Anderer nachgeben, im Gegensatz eines entgegengesetzten Rechtes od. Entschlusses). — in officio esse (in Untertänigkeit seyn, unterthänigen Gehorjam leisten, von e. Volke zc.). — Häufig zur Verstärkung des Begriffs verb.: parere et oboedire; oboedire et parere; obtemperare et oboedire; obsequi et oboedire; dicto audientem atque obedientem esse. — Jmds. Willen g., alajs voluntati obsequi; alajs voluntati oboedire et parere: Jmds. Vorschriften, alajs praecipis parere od. oboedire: Jmds. Befehlen, alci parere atque imperata facere; alajs jussis od. alajs imperio dicto audientem esse: Jmdm., Jmds. Befehlen nicht g., alci od. alajs imperio non parere; oboedientiam relinquere et abjicere nec alci parere (f. Cic. off. 1, 29, 102): der Vernunft nicht g., rationi non obtemperare: Jmdm., Jmds. Befehlen nicht g. wollen, alajs imperium recusare (im Allg.); alajs imperium detrectare. alajs imperium auspiciumque abnuere (von Soldaten): gezwungen g., vi parere cogi: willig u. gern g., aequo animo libenterque parere alci; modestissime parere; oboedienter imperata facere. — Jmdm. sklavisch g. (sklavischen Gehorjam leisten), alci in modum servorum oboedire: nicht mehr g., parere desinere; in officio non manere (von e. Volke): man muß nicht immer g., non omnibus imperiis parendum est.

Gehorchen, das, f. Gehorjam.

Gehörcindruße, demissa per aurem (Hor. art. poet. 180).

gehören, I) es gehört etwas Jmdm., d. i. a) es ist sein Eigenthum: est alqd alajs (aber hier nicht alci). — alqs possidet alqd (er besitzt etwas). — das Buch gehört mir, hic liber est meus (und so immer „mir, dir, ihm zc.“ durch den Nominativ eines possessiven Pronomens, ja nicht etwa mihi, tibi etc.). — Jmdm. nicht mehr g., alajs esse desisse (zB. quia servus semel domini esse desiderat). — wem gehört das Vieh? cujum pecus? es gehört dem Meliböus, est Meliboei. — ich gehöre mir selbst (an), ego mei juris sum; ego meus sum: du gehörst dir selbst (an), tu tui juris es; tu tuus es: er gehört sich selbst an, ille sui juris est; ille suus est: ich werde euch mit Leib u. Seele g. (angehören), neque animus neque corpus a vobis aberit. — b) es kommt Jmdm. zu, gebührt ihm: alqd alci debetur. — das Lob gehört dir, haec laus tibi debetur (es kommt dir zu); haec laus tibi tribuenda est (es muß dir zuertheilt, darf dir nicht vorenthalten werden). — es gehört sich, decet. convenit (f. gebühren): wie es sich gehört u. gebührt, ut decet et par est: anders als es sich gehört u. gebührt (zB. handelt zc.), contra jus fasque; contra jus ac fas. — II) gehören wo zu? d. i. a) in Beziehung stehen mit etwas: pertinere ad alqd ob.

ad alqm (sich erstrecken auf, können gerechnet werden zu etwas, etwas betreffen; ut virgo pertinet ad patrem, tamen nupta pertinet ad maritum). — spectare alqd od. ad alqd (etwas betreffen). — referri, referendum esse ad alqd (zu etw. Beziehung haben). — participem esse alajs rei (Theilnehmer einer Sache seyn, zB. societatis ejusdem). — teneri, contineri alqā re (in etw. inbegriffen seyn, zB. zum röm. Reich g., imperio Romano teneri: zu den Künften g., artibus contineri). — versari in alqa re (in e. Sache, e. Felde, Gebiete der Wissenschaften sich bewegen; vgl. „Fach, Feld, Gebiet“). — teneri eadem re (durch die nämliche Sache gehalten, gebunden seyn, zB. eadem societate). — alajs juris esse, in alajs ditione esse. sub imperio alajs esse. imperio alajs subjectum esse (unter Jmds. Botmäßigkeit, Herrschaft stehen, gehören). — esse etc. (aus einer Anzahl seyn, darunter gehören, zB. er gehört zu meinen Freunden, est ex meis domesticis). — esse alajs rei (wozu gerechnet werden, zB. ich frage, zu welcher Partei ihr gehöret, ejus partis sitis vos, rogo: die Kunst gehört zu den Gegenständen des Wissens, ars est earum rerum, quae sciuntur). — esse in alqo numero od. esse inter m. Acc. Plur. (zu einer Zahl, Menge gehören, zB. zu ihnen, dazu g., in eo numero esse: u. inter clarissimos sui temporis oratores fuit). — referri in numero m. Genit. Plur. numerari in m. Abl. Plur. od. inter m. Acc. Plur. numerari m. Dat. Plur. od. m. in u. Abl. (unter einer Zahl mitgerechnet, gezählt werden, zB. ref. in numero deorum: u. num. in bonis [Güter]: u. ann. neque bonis neque malis: u. num. od. ann. in grege). — zu Jmds. Geschlechte g., ortum esse ex alajs stirpe: es gehört zu ihrer Natur, pars eorum naturae est: Einer der zum Volke gehört, aliquis de populo: Einer der zu demselben Volke wie ich gehört, f. Landsmann. — b) nöthig seyn, opus esse. — requiri. desiderari (verlangt werden, erforderlich seyn). — Oft bl. durch esse mit dem Genit. der Eigenschaft, zB. es gehört ein großer Geist zum abstracten Denken, magni est ingenii sevocare mentem a sensibus: es gehört keine Kunst dazu, nullius est artis: es gehört nicht bloß Nachdenken, sondern auch Uebung dazu, non rationis modo, sed usus quoque est: es gehört mehr dazu, majora ista erunt. — III) gehören wohin? d. i. a) seinen Platz haben; zB. das (zu sagen, zu erörtern zc.) gehört nicht hierher, hoc non hujus loci est; es re nihil hoc loco utimur; haec in rem non sunt; hoc alienum od. hoc sejunctum est a re proposita. — b) von Jmd. od. etwas abhängen, ihm zukommen: pertinere ad alqm (zB. vor einen anderen Richter, ad alium judicem). — Auch durch eine Wendung mit esse und den Genit., zB. das gehört nicht vor mein Forum, hoc non est mei muneris od. mei arbitrii.

Gehörgänge, aurium cavernae (Bet Spät. auditoriae cavernae).

gehörig, I) angehörend, eigen: proprius (f. „eigen no. II“ die Bemerkung). — privatus (als Privateigenthum Jmdm. angehörend, Ggsk. publicus, d. i. dem Staate gehörig). — mir, dir, ihm, uns, euch g., meus, tuus, suus, noster, vester (Ggsk. alienus, d. i. einem Anderen, Fremden gehörig): dem Vater, der Mutter g., paternus, maternus: dem Großvater, der Großmutter g., avitus: dem Bruder, der Schwester g., fraternus, sororius: dem Staate g., publicus (Ggsk. privatus, einem Privatmanne g.). — Jmdm. g. seyn, f. gehören no. I. — II) worauf sich beziehend: qui, quae, quod pertinet, refertur (referendus, a, um est) ad alqd. — accommodatus ad

alqd (einer Sache angepaßt, zu ihr in gehörigem Verhältniß stehend, ihr entsprechend, zB. ad eam ipsam rem, de qua agitur). — III) geziemend, passend, schicklich, gebührend: justus (im Allg.). — idoneus (geeignet). — rectus (so wie etwas seyn soll od. muß, gehörig beschaffen). — debitus (was zukommt). — dignus (würdig). — meritus (verdient). — legitimus (der Vorchrift, den Gesetzen gemäß). — suus (sein, ihr, = zukommend, festgesetzt, bestimmt, bes. v. Ort u. Zeit). — g. Orts, suo loco (zB. sicut suo loco dicam): zu g. Zeit, tempore suo: auf den g. Tag, die constituta (d. i. den bestimmten Termin): mit g. Ueberzeugung etwas thun, hono consilio facere alqd. — Adv. (= in od. auf geh. Weise) ut decet. ut convenit (wie es sich schickt, paßt). — ut par est (wie es angemessen ist); verb. ut decet et par est. — ut justum est. juste (wie recht ist). — legitime (nach Gesetz u. Vorchrift). — recte (richtig in Bezug auf das innere Wesen der Handlung). — recta viā (auf richtigem Wege, zB. alqd reperire). — rite (mit den gehörigen Formalitäten). — satis (hinlänglich). — in numerum (gleich). nach dem Tacte, zB. alci procedere [von Statten gehen]. — Auch durch per in Compositis, zB. geh. glätten, ausfeilen, perpolire.

Gehörigkeit, ratio (zB. mei facti, Cic. Sull.

Gehörkunst, -lehre, *acustica. [1, 2].

Gehörlos, auribus captus; surdus.

Gehörlosigkeit, surditas.

Gehörn, f. Gemeth.

Gehörnerbe, *nervus aurium. ¶

gehört, cornutus (v. Thieren, Egst. mutilus). — in cuius capite cornua emergerunt (v. Menschen, wie vom Siegfried).

Gehörgang, auditus membra (n. pl.). ¶

gehorsam, parens. oboediens. dicto audiens. dicto audiens atque oboediens. obtemperans (f. „gehörchen“ den Untersch. der Verba), alle mit dem Dativ dessen, gegen den man gehorsam ist. — gehorsamer Heere, parentiores exercitus: Einen Zmdm. gehorsamer machen, alqm alci oboedientiore facere (von einer Sache, f. Liv. 8, 8 in.): g. seyn, f. gehörchen. — Dero od. Ihr gehorsamster Diener (bei Neueren in Briefen zc.), *Tibi ad quaeque praestanda paratissimus. — gehorsamer od. -samster Diener! vale! (beim Weggehen); absit! (wenn man etwas ablehnt): ich danke gehorsamst! benigne facis (du bist sehr gütig, wenn man eine Einladung zc. ablehnt).

Gehorsam, obtemperatio, gegen etwas, alci rei (als Handlung, das sich Bequemen nach etwas). — oboedientia (die Unterwürfigkeit nach Art der Sklaven u. Kinder). — obsequium (absol., od. gegen Zmd., in alqm u. bl. alcsj). obsequentia (die Nachgiebigkeit, Selgsamkeit, letzteres Caes. b. G. 7, 29, 4; vgl. „gehörchen“ die Verba). — officium (der G., in sofern er auf Verbindlichkeit gegen Höhere beruht, der schuldige G. unterjochter Staaten). — modestia (das Sich Bescheiden, die sich bescheidende Unterwerfung unter Zmds. Befehle, die Subordination, bes. auch der Soldaten). — findlicher G., pietas: durch den willigsten G., modestissime parendo: zum G. geboren, ad obsequendum natus (Egst. imperio natus, zum Befehlen geboren). — G. leisten, f. gehörchen: im G. erhalten, in officio retinere od. continere: zum G. zurückführen, ad obsequium redigere; ad officium reducere; ad officium redire cogere: den G. aus den Augen setzen, in officio non manere; oboedientiam relinquere et abjicere: den G. verweigern, f. „Zmdm. (Zmds. Befehlen) nicht gehorchen, nicht gehorchen wollen“ unter „gehörchen“: den G. brechen, obsequium rumpere.

Gehörsinn, sensus audiendi od. aurium. — auditus (das Gehör, die Gehörkraft). — auditus membra, orum, n. (die Gehörwerkzeuge). — der G. wird stumpf, schwach, aurium sensus hebetatur: ihm fehlt der G., sensu audiendi caret; auditus ei negatus est: den Fischen fehlt der G., pisces auditus membra non habent.

Gehörwerkzeuge, auditus membra (n. pl.).

Gehülfe, adjutor (im Allg., auch als Lehrer; zB. Geh. in öffentlichen Geschäften, adj. negotiorum publicorum: im Kriege, adj. belli). — socius (Genoß, der an etwas Theil nimmt und die Arbeit, Mühe u. Gefahren theilt, zB. Geh. eines Handwerkers, soc. opificis: beim Landbau, soc. in opere rustico: bei Diebereien, soc. furtorum); verb. socius et particeps alcsj rei. — minister. administer (der bei etwas in untergeordneter Rolle an die Hand geht, zB. Assistent eines Arztes: im übeln Sinne = Helfershelfer); auch verb. minister et adjutor; servus et minister alcsj rei. — collega (Geh. in einem Amte). — hypodidascalus (ἡποδιδάσκαλος, Geh. eines Lehrers, Unterlehrer). — Zmds. G. seyn, bei etwas, alcsj socium esse in alqa re; vgl. „helfen“: der G. bei einem Verbrechen gewesen seyn, sceleris affinem esse: Zmd. zum G. nehmen, alqm socium sibi adjungere: bei etwas, alqm socium adhibere in alqa re: Zmdm. einen G. zu etwas geben, alci dare alqm adiutorem alcsj rei od. ad alqd.

Gehülfin, adjutrix. socia. ministra (f. „Gehülfe“ den Untersch. der Masculina).

Geier, vultur od. vulturius. — miluus (Weiße, Art Raubvogel; bildl. von einem räuberischen Menschen, wie pulvis miluius, vom Sohne eines Raubgierigen, Cic. ad Qu. fr. 1, 2, §. 6). — gehz zum G.! abi in malam rem od. in malam crucem (Romif.): der G.! malum! (Ausruf des Unwillens): papae! engel! atak! (Ausruf der Verwunderung).

Geieradler, *vultur pernopterus (L.).

Geiergeschlecht, genus miluinum.

Geifer, a) eig.: saliva pinguis, od. im 3ßhg. bl. saliva. — spuma (Schaum vor dem Munde). — b) unreig, v. böshaftern Reden: pus et venenum (Hor. sat. 1, 7, 1).

geiferig, salivosus.

geifernd, salivam fluere pati. — ein geifernder Mund, os fluidum salivis: geifernd von sich gehend, salivare alqd (Pl. 9, 36, 60. §. 125).

Geifern, das, salivatio (Spät.).

Geige, *violina, etwa mit dem Zuf. quae dicitur. — G. spielen, *violinā canere, gut, scite.

geigen, *violinā canere, gut, scite.

Geigenspieler, **Geiger**, *violinista (analog dem citharista. κίθαριστής).

Geigenspielerin, **Geigerin**, *violinistria (analog der citharistria, κίθαριστρια).

geil, I) zu fruchtbar: luxurians; luxuriosus. — die Erde ist g., luxuriat humus: die Erde wird g., humus luxuriari coepit. — II) wollüstig, unzüchtig: furens in libidinem (eig., von Menschen u. Thieren). — salax (eig., von männlichen Thieren). — avidus Veneris. avidus coitus (gierig nach Begattung, ersteres v. Menschen, letzteres v. Menschen u. Thieren). — impudicus (froh, die Schranken der Züchtigkeit überschreitend, von Menschen u. Dingen, wie Verse zc.). — libidinosus (voller Sinnlichkeit, wollüstig, auch v. Thieren, zB. Boef, caper). — intemperans (unmäßig in Befriedigung grober Sinnenlust u. Begierden, v. Menschen). — rebus veneris deditus (den Freuden der Liebe ergeben; von Menschen). — g. seyn, g. machen, f. „Begattungstrieb führen, erregen“ unter „Begattungstrieb“.

Geilheit, I) überreiche Fruchtbarkeit: luxuria. — II) Begierde, den Geschlechtstrieb zu befriedigen: coitus aviditas od. libido. impetus ad Venerem (von Menschen u. Thieren) — salacitas (von männlichen Thieren); vgl. „Begattungstrieb“.

Geiß, f. Gemse, Ziege.

Geißblatt, *lonicera caprifolium (L.).

Geißbock, hircus.

1. **Geißel**, als Unterpfand dienende Person, obseques. — Geißeln geben, stelles dare, absol., od. Jmdm., alci: von Jmd. sich geben lassen, verlangen, empfangen, obsides exigere ab alqo; obsides alci imperare; obsides accipere ab alqo: als G. Jmd. behalten, alqm obsidem retinere.

2. **Geißel**, Strafwerkzeug, flagrum, flagellum (aus einzelnen Riemen bestehend). — lora, orum, n. (die Riemen = die Peitsche, Geißel). — scorpio (sofern die G. mit Stacheln versehen war, s. Isidor. 5, 27. no. 18). — Uneig., die G. der Kritik über Jmd. schwingen, *acerbe od. severe reprehendere alqm: die G. der Kritik erfahren, *acerbe reprehendi. — v. Persj., pestis (zB. rei publicae od. patriae). — Nero, die G. seines Zeitalters, Nero saeculum suum puniens: Helena, die G. von Troja u. Griechenland, Helena, Trojae et patriae communis Erinys (Virg. Aen. 2, 573).

Geißelhieb, ictus flagelli. — verber (Schlag, Hieb übh., dah. auch = Geißelhieb, s. „Hieb“ den Untersj. v. ict. u. verb.). — Jmdm. Geißelhiebe geben, s. geißeln no. a.

geißeln, a) eig.: flagris od. flagellis caedere od. verberare; loris caedere. — sich g., se (flagris) caedere: Jmd. zu Tode g. od. g. lassen, alqm verberibus examinare od. necare; alqm usque ad necem operire loris. — gepeißelt werden, auch flagris od. loris vapulare: zu Tode gepeißelt werden, auch verberibus mori. — b) uneig. = mit Worten züchtigen: insectari (gleichj. verfolgen, zB. vitia). — carpere (durchziehen, Menschen, Laster u. dgl., s. „durchheßeln no. II“ die Synon.). — objugare (scheltend tadeln, zB. morum vitia).

Geißeln, das, =ung, die, flagellatio (Tert. ad marty. 4 extr.).

Geißfell zc., f. Ziegenfell zc.

Geißfuß, I) ein Instrument, um Zahnwurzeln, Splitter zc. herauszunehmen: forceps (ad radices dentium eximendas facta), quam ἰσχυράν Graeci vocant (s. Cels. 7, 12, 1). — II) eine Pflanze: aeopodium (L.).

Geißflee, cytisus (auch bei L.).

Geist, I) flüchtige Substanz, Spiritus: etwa spiritus (als t. t. beizubehalten). — Dah. in weit. Bed.: a) die Quintessenz dieses Spiritus: etwa flos. — Uneig. das Beste, Wesentliche, der Kern aus einer Schrift zc., flores, zB. Geist aus Luthers Werken, flores e Lutheri scriptis decerpiti (nach Pl. 14. praef. §. 7). — b) Lebenskraft: spiritus. — Uneig., Lebhaftigkeit, Wärme, welche in Jmds. Schriften sich zeigt: spiritus. — sanguis (Lebensfrische). — von den Dichtern die Kunst, einem Stoffe Geist u. Leben zu verleihen, entlehnen, a poetis in rebus spiritum petere: im Archilochus findet sich ungemein viel G. u. Leben, in Archilocho plurimum sanguinis atque nervorum.

II) die Seele, Seelenkräfte des Menschen: animus (zunächst die Lebenskraft, das Empfindende, Begehrende, τὸ ἐπιθυμητικόν, ὁ θυμός; dann das Ganze der Seele, die ganze geistige Natur der Menschen, Ggfy. corpus, zB. mit dem Körper blüht u. verblüht auch der G., cum corporibus vigent et aestrorescunt animi). — mens (der Geist od. die Seele

als ein mit Denkkraft, Verstand begabtes Wesen; dann dieses Denk- od. Combinationsvermögen selbst, ὁ νοῦς). — vis mentis (die Kraft der Seele). — anima (das Lebensprincip, das hauchbare Leben = spiritus, πνεῦμα, in Redensarten wie: animam deponere, edere, efflare [sinein Geist aufgeben]: anima reliquit eum [er gab seinen G. auf]). — spiritus (fast gleichbedeutend mit anima = Athem, Lebenskraft; bezeichnet dann auch die Eigenschaften des Geistes, welche unsern „höher Geist od. Sinn, Energie, Begeistung, Muth, Stolz“ zc. entsprechen). — ingenium (die natürlichen, intellectuellen Anlagen, bes. die schaffende, erfindende Geisteskraft). — humanitas (menschlich edle Geistesbildung). — im Geiste (d. i. in der Einbildung zc.), spe et opinione od. spe atque animo (s. Cic. Ver. 1, 51, 153; Clu. 26, 72). — Herz u. Geist, animus et mens: G. u. Bildung, ingenium et doctrina: ein großer, erhabener G., animus magnus, excelsus, altus; ingenium magnum, excelsum; u. auf die Person übertragen = ein Mann von großem zc. Geiste, animus magnus; vir magni ingenii: herrliche, große Geister, clarissima ingenia: gemeine, gewöhnliche Geister, plebeja ingenia: Aristoteles, ein ganz außerordentlicher G., Aristoteles, vir singulari et paene divino ingenio. — ein gewaltiger, ingens vis ingenii; ingentis ingenii od. spiritus vir (von der Pers.): ein so gewaltiger G., tanta vis ingenii. — ein kleiner G., ingenium parvum, pusillum; homo parvi ingenii (v. der Pers.). — ein schöner u. feingebildeter G., vir ingenii jucundi et elegantis. — ein philosophischer G., subtilitas (in disputando); vir subtilis, sagax (v. der Pers.): Socrates, ein großer philosophischer G., Socrates clarus sapientiā. — viel G. haben, magno ingenio esse; ingenio abundare: G. verrathen, signa dare ingenii. — Daher in engerer Bed.: a) die herrschende Geminnung od. Gemüthsverfassung, auch die, welche die Handlungen vorzüglich leitet: animus, mens. — studium alcijs rei (Hinneigung zu etwas). — frechtiger Geist, animus servilis: findlicher G. (gegen Gott), pietas erga deum; pius in deum animus. — G. des Widerspruches, *obloquendi studium: G. der Neuerung, rerum novarum od. novandarum studium: der G. des Aufruhrs, *mobilia ad seditiones ingenia: der G. der Anarchie, effrenata licentia: der G. der Frechheit, effrenata audacia: der G. des Eigenmuthes, *privatae utilitatis studium: ein kriegerischer G., gloriae bellicae studium; studium bellicum. — b) eigenthümliche Denk- u. Handlungsweise: ingenium (angeborene und also eigenthümliche Geistesbeschaffenheit). — animus (die Jndm. imwohnende Denkweise). — natura (die natürliche Beschaffenheit, das natürliche Wesen, die Natur). — mos, mores (die Sitte, die Sitten, Sittenrichtung, zB. saeculi od. temporum; vgl. „Zeitgeist“). — proprietas (die Eigenthümlichkeit übh.). — ratio (die eigenthümliche Art und Weise, das eigenthümliche Verfahren zc., zB. der G. des Staates hat sich durchaus geändert, commutata tota ratio est rei publicae); verb. natura atque ratio (zB. temporum civilium). — mens (die eigenthümliche Denkweise). — voluntas (der Wille, die Tendenz, die man bei etw. hat, zB. naturis differant, voluntate similes sunt et inter se et etc.; bes. auch im Ggfy. von scriptum od. literae, d. i. dem buchstäblichen Ausdruck, Buchstaben, s. Cic. Caecin. 23, 65; de inv. 2, 44, 128); verb. ratio voluntasque. — sententia (der Gedanke, der einer Sache unterliegt, Ggfy. verbum ac litera, s. Cic. Caecin. 27, 77). — consilium od. Plur. consilia (der leitende Grundsat, die leitenden Grundsätze, die Tendenz od. die

Tendenzen, die man verfolgt). - artes (die Eigenschaften, die Einer zeigt). - institutum od. Plur. instituta (das Verfahren, welches Einer einschlägt). - exemplum (das Verfahren Jmnds. als Muster, Vorbild; vgl. Liv. 22, 61, 1). Vgl. übh. Nageßb. Stil. S. 182 f. - ein neuer G., ingenium novum (zB. quod vir induerat [angenommen hatte]): der werberbliche G., labes (zB. saeculi). - G. (Sinn u. G.) des Geistes, voluntas et sententia legis: der G. (Sinn, Tendenz u. Gedanke) des Interdicts, voluntas et consilium et sententia interdicti: der ganze G. des Staates, mens et animus et consilium et sententia civitatis (zB. posita est in legibus): G. u. Verfassung des Vaterlandes, patriae mens, mos, disciplina (zB. nobis nota esse debet): der G. deiner bisherigen Amtsführung, institutum consulatus tui (zB. hoc postulat): G. u. Richtung (od. Stimmung) der Zeitumstände, ratio atque inclinatio temporum: der ganz verschiedene G. der latein. Sprache, diversa Latini sermonis ratio. - der G. des Homer od. der homerischen Poesie, *poësis Homericæ natura: der G. der griechischen Sprache, *Graecæ linguae natura: den G. der Beredsamkeit eines jeden Zeitalters (bei den Griechen) aus den Schriften der Griechen kennen lernen können, ex Graecorum scriptis, cujuscumque aetatis quae dicendi ratio voluntasque fuerit, intelligere posse: den G. eines Schriftstellers auffassen, f. auffassen: der G. des Lätius scheint auch in seinen Schriften zu wehen, videtur Laelii mens etiam spirare in scriptis. - der G. des abwesenden Kollegen wirkte bei der Ausführung aller Maßregeln mit, absentis collegae consilia omnibus gerendis intererant rebus: er verwallte die Aemter in demselben G., den er bei der Bewerbung an den Tag gelegt hatte, quibus artibus petierat magistratus, iisdem gerebat. - im G. der Vorfahren, more majorum: im G. rechthaffner Männer, virorum bonorum instituto (zB. vivere): im G. eines Siegers, victoris animo: im G. eines alten Spartaners, memor nominis Spartani: im G. des Friedens, non abhorrens a quietis consiliis: mehr im G. des Friedens, placidus (zB. mit dem niederen Volke verkehren, tractare plebem): ein Brief ganz im G. deiner Verordnung, literae simillimae edicti tui: bei diesem Geiste der Provinzialverwaltung, his institutis provinciae: das ist nicht in meinem Sinne u. G., ab ea re mea longissime ratio voluntasque abhorret.

III) ein einfaches, unförperliches Wesen mit Denk- u. Willenskraft: etwa spiritus (wie Sen. ep. 41 in. sagt: sacer intra nos spiritus sedet, der Theil der Weltseele, welcher nach der stoischen Philosophie dem Menschen inwohnt). - anima, quae relicto corpore errare solet (ein nach dem Tode umgehender Geist, nach Pl. 7, 52 [53], 174). - der heilige Geist, spiritus sanctus; auch deus (zB. der h. Geist ist mit dir, in dir, deus tecum est, intus est, mit Sen. ep. 41 in.). - ein böser G., nocens spiritus (Lact. 4, 27, 17); animula noxia (Amm. 28, 1, 7); daemon (Lact. 2, 14 sqq.). - Gott ist ein Geist, deus est mens soluta quaedam et libera, segregata ab omni concretionem mortali (mit Cic. Tusc. 1, 27, 66). - die Geister der Verstorbenen, animae (im Allg.); manes (die mit heiliger Scheu betrachteten Seelen der Todten, die, weil sie keine Körpermasse mehr umgiebt, nur Schatten ähnlich sind; auch von den Geistern, welche einem Menschen angehören, zB. der G. dieses Mannes kann keine Ruhe halten, non manes ejus conquiescent viri, Liv. 21, 10, 3; vgl. Liv. 3, 58 extr.); lares (die guten Geister, welche als Hausgötter verehrt wurden); larvae. maniae. lemures (die böse-

artigen, welche als Nachtgeister od. Gespenster unstät umherirren); pii (die seligen Geister, f. Cic. Phil. 14, 12, 33); umbrae, bei. mit dem Zuf. infernae (die Schatten der Verstorbenen in der Unterwelt, welche sich auch wieder auf der Erde zeigen, f. Suet. Cal. 59 [umbris inquietari] od. von Geisterbeschwörern citirt werden können, f. Tac. ann. 2, 28, 2).

Geisterbanner, qui daemones adjuratione divini nominis expellit ac fugat (Lact. 2, 17, 11). - qui dei nomine, ut nocens spiritus ex homine excedat, jubet (Lact. 4, 27, 12).

Geisterbeschwörer, **citirer**, exorcista (ἐξορκιστής, Spät.). - is, cui peritia est ciere ab inferis animas (im Allg., Lact. 4, 27, 18). - revocator animarum (Lebendigmacher der Seelen, Quint. decl. 10, 19). - qui jubet manes exire ex sepulcris (der die Manen aus den Gräbern hervorkommen läßt, Todtenbeschwörer, nach Ov. met. 7, 206). - qui infernas umbras carminibus elicit. is, cui peritia est certis carminibus ciere ab inferis animas (Einer, der durch Zaubersprüche Geister citirt, f. Tac. ann. 2, 28, 2. Lact. 7, 13, 7; bei Spät. theurgus, θεουργός). - eliciendi animulas noxias et praesagia sollicitare larvarum gnarus (der böse Geister zu citiren u. ihnen die Zukunft voraussagen zu lassen versteht, Amm. 28, 1, §. 7).

Geisterbeschwörung, exorcismus (ἐξορκισμός, Spät.). - als Citiren der Geister durch Zaubersprüche, theurgia (θεουργία, Spät.). - als Hervorrufung u. Befragung der Todten, necromantea (νεκρομαντεία) od. necyomantea (νεκρομαντεία; beide bei Spät.).

Geistererscheinung, umbra. - die Gartenhüter wurden durch Geistererscheinungen beunruhigt, hortorum custodes umbris inquietati sunt.

Geistererzählung, fabula mostellaria (nach dem Titel des plautinischen Stückes „Mostellaria“). - fabula nutricularum (Nunnenmärchen übh.).

Geisterlehre, *pneumatologia.

Geisterreich, f. Geisterwelt.

Geisterseher, theurgus (Spät.).

Geisterseherei, theurgia (Spät.).

Geisterwelt, *quidquid sine corpore viget (alles Körperlose) - caelestia, ium, n. (das im Himmel Befindliche). - piorum sedes et locus (die Wohnung der Seligen). - in die G. eingehen, piorum sedem et locum consequi.

Geistesabwesenheit, alienata mens; alienatio od. deminutio mentis.

Geistesanlagen, f. Anlage no. II, 3, b.

Geistesanmuth, *ingenii suavitas.

Geistesanstrengung, ingenii od. animi congeistesarn, ingenii sterilis. [tentio.]

Geistesarmuth, egestas animi (im Allg., Cic. Pis. 11, 24). - tenuis et angusta ingenii vena (beschränkte geistige Anlagen).

Geistesart, Jmnd. eigenthümliche, quod exitium in algo inest (vgl. Pl. ep. 2, 11, 17).

Geistesbeschäftigung, negotium, quod ingenio exercetur (ein Geschäft, welches mit dem Geiste betrieben wird, Sall. Jug. 4, 1). - animi adversio (die Richtung des Geistes auf einen Gegenstand, f. Cic. Arch. 7, 16). - die Geistesbeschäftigungen, studia literarum (wissenschaftliche Studien übh.).

Geistesbeschränktheit, ingenii tarditas. ingenium tardum (Langsamkeit des Geistes). - mentis acies obtusior (Stumpfheit des Geistes).

Geistesbildung, f. Bildung no. II, b.

Geistesentwicklung, *animi conformatio.

Geisteserhabenheit, animi altitudo od. excelitas od. eminentia.

Geisteserholung, f. Erholung (des Geistes).

Geistesfähigkeiten, f. Geistesgaben.

Geistesfreiheit, beschützen, nicht beschränken, *nihil imperii in ingenia exercere. Vgl. „Denkfreiheit“.

Geistesgaben, ingenii facultates (geistige Takte). - ingenium (die natürlichen, intellektuellen Anlagen). - geringe G., ingenii infirmitas od. imbecillitas: vorzügliche G., excellens ingenii bonitas: vorzügliche G. besitzen, ingenio valere; ingenio abundare (sehr reich seyn an G.); praestantissimo ingenio praeditum esse (mit einem sehr ausgezeichneten Geiste begabt seyn): ganz geringe G. zeigen, extremi ingenii esse.

Geistesgegenwart, animi praesentia. animus praesens (Entschlossenheit). - constantia. animus constans (sich gleichbleibender Charakter). - animus fortis (starker Geist, Muth); verb. fortis animus et constans. - aequus animus (Gleichmuth). - mit G., animo praesenti; constanter; fortiter od. fortius; aequo animo: G. besitzen, animo esse praesenti; animo adesse: sehr viel, magnā animi praesentia esse: G. zeigen, animo praesenti uti: die G. behafter, a ratione non discedere.

Geistesgenossen, meine, deine, seine, mei, tui, sui similes; od. bl. mei, tui, sui (f. Cic. Tusc. 1, 3, 6).

Geistesgewandtheit, ingenium (Cic. div. in Caecil. 14, 44). - voll G., ingeniosus (*ibid.*).

Geistesgröße, ingenii magnitudo. - **ist** animi magnitudo, animus magnus sind Tüchtigkeit der Gesinnung, hochherzige Gesinnung, hoher Muth; dah. Cic. Ac. 2, 23, 73: quem cum eo (Democrito) conferre possumus non modo *ingenii magnitudine* sed etiam *animi*?

Geisteshöhe, f. Geisteserhabenheit, =größe.

Geisteskind, f. Geistesverk.

Geisteskraft, animi vis, virtus. - animi vigor (Lebendigkeit des Geistes, Ggß. corporis vigor). - vis ingenii, auch bl. ingenium (productive G.; über ingenium f. Hor. sat. 1, 4, 43). - die regen Geisteskräfte des Menschen zusammen, hominis sollertia (f. Cic. de Nat. deor. 2, 6, 18): die Geisteskräfte entwickeln, animum mentemque excolere: Jnd. an Geisteskräften übertreffen, praestare alqm ingenio.

Geisteskrank, aeger animi od. animo. - miser ex animo. animi vitio miser (geistig elend). - **Ist es** = wahnsinnig, f. d.

Geisteskrankheit, morbus animi od. mentis. - aegritudo animi (wie Kummer u.). - **Ist es** = Wahnsinn, f. d.

Geistesleer, ingenii sterilis.

Geistesleerheit, *ingenii sterilitas.

Geistesnahrung, verb. „Herzens- u. Geistesnahrung“, animi ingenique quasi pabulum.

Geistesproduct, f. Geistesmerk.

Geistesrichtung, voluntas; ratio atque voluntas. - G. der Zeit, ratio atque voluntas od. inclinatio temporum.

Geistesruhe, animi tranquillitas. animus quietus (die innere Seelenruhe). - animi remissio et dissolutio (Gelassenheit bei etwas, in alqa re).

Geistesstärke, acies ingenii.

Geistes schlaffheit, socors ingenium (geistige Theilnahmlosigkeit). - ignavia (geistige Lässigkeit).

Geistes schwach, imbecillus. - tardus (langsam od. schwer von Begriffen).

Geistes schwäche, imbecillitas od. remissio animi (Mangel an Geistesstärke). - ingenii infirmitas od. imbecillitas. ingenium imbecillum. mens imbecilla (Mangel an Fähigkeiten).

Geistesstärke, robor animi. - animi vis (Geisteskraft). - magnum, quo alqs valet, ingenium. ingenii praestantia (hohe Bildung des Geistes). - Mangel an G., imbecillitas od. remissio animi.

Geistes thätigkeit, mentis agitatio od. motus animi od. cogitationis motus (ag. sofern der Geist in Thätigkeit gesetzt wird, mot. in sofern er sich im Zustande der Thätigkeit befindet). - eine stete, beständige G., mentis agitatio, quae numquam acquiescit: gespannte G., intentus animus: G. erfordernd, acutus (zB. studia).

Geistesübung, ingenii exercitatio. - mentis exercitatio (Uebung im Denken, als formelle Bildung des Geistes). - zur G., in exercitacionem ingenii (zB. inventum esse): nur der G. wegen, exercendi tantum ingenii causā (zB. stellt man manche Fragen auf, quaedam quaeruntur).

Geistesverwirrung, mentis error.

Geistesverwandter, ein, Jnds., animo conjunctus cum alqo.

Geistesverwirrung, mentis error (in einem einzelnen Falle, Geistesverwirrung). - mentis alienatio. mens alienata (förmliche Abwesenheit des Geistes).

Geisteswerk, humani ingenii opus, im Jshg. bl. opus (f. Quint. 10, 1, 91). - ingenii monumentum (als Denkmal der geistigen Bestrebungen Jnds.). - ingenii partus (als Geburt des Geistes, Geisteskind, in einem Jshg. wie Gell. 17, 10, 3). - meine Geisteswerke, auch ea quae excogitavi: in alle seine G. verliebt seyn, omnia sua amare. [alienata.

Geisteszerüttung, mentis alienatio; mens **geistig**, I) was Geist und Kraft hat, wie Wein u.: fervidus. - II) nicht körperlich, a) was bloß aus Geist besteht: incorporeus. incorporalis (nach aug. philof. t. t.). - bei Cic. u. corpore carens; in quo nihil est mixtum atque concretum aut quod ex terra natum atque fictum esse videatur; od. ab omni concretionem mortali segregatus (f. Cic. Tusc. 1, 27, 66). - rein geistige Wesen, animi per se ipsos viventes (Cic. Tusc. 1, 16, 37). - b) was bloß den Geist betrifft, nicht sinnlich: durch die Genitive animi, ingenii zu geben, zB. ein g. Genuß, animi voluptas: geistige Vergnügungen, animi delectationes: g. Freuden, animi voluptates: g. Güter, animi bona: g. Vorzüge, animi virtutes: mit g. Augen etwas betrachten, animi oculis intueri alqd: nur ein g. Leben od. das Leben nur g. genießen, animo tantum vitā frui: g. Armuth, g. Beschäftigung u. dgl., f. Geistesarmuth u. f. w. die Zusammenstellungen mit „Geistes...“. - das „Geistige“ im Menschen, mens. - Adv. durch die Ablat. animo; ingenio; mente od. cogitatione (Ggß. sensu). - g. stark, ingenio validus: g. krank, f. geisteskrank: nicht sinnlich, sondern g. etwas erkennen, non sensu, sed mente cernere alqd: g. nicht sinnlich aufgefasset werden können (wahrnehmbar seyn), percipi cogitatione, non sensu: g. thätig seyn, vigere; ingenium exercere: Jnd. körperlich u. geistig entnerven, corpus animumque enervare: g. besitzen, animo possidere (zB. amicum): sich g. aufrecht erhalten, animi vigore se sustinere.

geistlich, I) was den Geist betrifft, f. geistig *no.* II, b. - II) kirchlich: ecclesiasticus (Eecl.). - sacer (heilig). - das g. Recht, *jus canonicum (t. t.): g. Stand, *ordo clericorum: in den g. Stand treten, *ordini clericorum ascribi: g. Stellen zur Erhöhung des Cultus schaffen, cultum dei novis sacerdotiis augere: die g. u. weltliche Herrschaft ist in dem Könige vereinigt, populus eundem regem et sacerdotem habet.

Geistlicher, sacerdos (Priester übh.). - clericus. ecclesiasticus. sacrorum antistes (zum Clerus gehörig, Eccl.).

Geistlichkeit, clerus. clerici. ecclesiastici (Eccl.). - die hohe G. zu Rom, collegium pontificum.

geistlos, nullius ingenii. - imbecillus. imbecilli ingenii (schwach an geistigen Fähigkeiten). - tardus. tardi od. pinguis ingenii (von schwachen Begriffen, geistig beschränkt). - frigidus. inanis. verb. frigidus et inanis (ohne Kraft u. Leben, frostig u. ohne schöne Gedanken, zB. Rede, Gedicht).

Geistlosigkeit, ingenium nullum. - ingenii infirmitas, imbecillitas. ingenium imbecillum (Schwäche der geistigen Fähigkeiten). - ingenii tarditas. ingenium tardum od. pingue. acies animi obtusior (Beschränktheit, Stumpfheit des Geistes).

geistreich, -voll, ingeniosus (geist- und ideenreich). - facetus (voll treffender u. witziger Gedanken; dann übh. = fein gebildet). - subtilis (scharfsinnig; alle von Pers. u. Dingen, wie Rede, Brief zc.). - ingenio praestans. ingenio summo. elati ingenii (voll ausgezeichneter, hoher Geistesgaben, von Personen). - g. Einfälle, facetiae; belle et literate dicta; bona dicta: ein g. Vortrag, actio plena animi (Pl. ep. 2, 17 extr.). - g. seyn, ingenio valere, abundare: sehr, longe plurimum ingenio valere; beatissima ingenii ubertate esse: wie g. sind alle Einfälle, quam acuta omnia. - Adv. ingeniose; facete.

Geiz, tenacitas (Liv. 34, 7, 4). - avaritia (habsucht, s. das. die Synon.). - sordes (Fitzigkeit, s. „geizig“ den Untersch. der Object.). - sitis alcjs rei. nimius alcjs rei amor (uneig., heftige Begierde nach etwas). - Sprüchw., s. Wurzel.

geizen, mit etwas, parce dare alqd (etw. sparsam, selten geben). - parcum od. (im üblen Sinne) nimium parcum esse in alqa re (sparsam, allzusparsam in etw. seyn). - parce uti alqā re (etw. sparsam gebrauchen, zB. tempore). - alcjs rei parcere (sparsam mit etwas seyn od. umgehen, zB. sumptu ne parcas ulla in re). - sehr mit der Ertheilung des römischen Bürgerrechts g., civitatem Romanam parcissime dare; allzusehr, nimium parcum esse in largienda civitate Romana: mit feinen Stunden (seiner Zeit) sehr g., horas suas avarissime servare: so geizte er mit der Zeit, tanta ei erat parsimonia temporis. - nach etwas g., alcjs rei esse studiosum, cupidum, avidum (eig. u. uneig.); sitire od. cupide appetere alqd (uneig., eifrig nach etw. streben).

Geizhals, homo tenax; homo avarus, avaritia ardens (letzteres im hohen Grade, s. „geizig“ die Object.). - ein ganz schmutziger G., homo turpissimarum sordium: der G. hat nie genug, avarus animus nullo satiatur lucro; avarus semper eget.

geizig, tenax (der das Erwerbene immer zu behalten u. nichts auszugeben strebt, Ggß. profusus). - avarus (habüchtig, von dem, der alle Mittel gebraucht, um sich zu bereichern, Ggß. liberalis; s. „habüchtig“ die Synon.). - sordidus (schmutzig geizig, filzig, v. dem, der durch seinen Geiz gegen die Befehle der Ehre und des Anstandes verstößt, Ggß. lautus). - parce utens alqā re. alcjs est parsimonia alcjs rei (der sparsam mit etwas umgeht, zB. mit der Zeit, f. geizen). - parcus od. (im üblen Sinne) nimium parcus in alqa re (sparsam, allzusparsam bei Gewährung von etw., zB. in largienda civitate). - avidus alcjs rei (übh. der gierig nach etwas strebt, zB. nach Lob, laudis). - g. seyn, avarus esse: im hohen Grade, stinkend g. seyn, avaritia ardere: mit etw. g. seyn, f. geizen (mit etw.). - g. werden, avarum esse coepisse.

Geflapper, s. das Klappern.

Geflingel, s. das Klingeln, Wortgefingel.

Geflirre, **Geflopf**, **Gefnac**, **Gefrach**, **Gefrächze**, **Gefreisch**, s. das Klirren, Klopfen, Knacken, Krachen, Krächzen, Kreischen.

Gefirchel, *scriptio mala.

Gefrös, *mesenterium (t. t.).

Gelache, cachinnatio.

Gelächter, risus. cachinnus (die Lache, letzteres laute u. gellende, beide als Zustand). - cachinnatio (das laute u. gellende Lachen, Gelache, als Handlung). - ein G. erheben, aufschlagen, in ein G. ausbrechen, risum edere, tollere: ein ganz eigenes, miros edere risus: ein lautes u. gellendes, cachinnum tollere od. edere; cachinnare (nicht cachinnari): in ein un-aufhörliches G. ausbrechen, in risum od. in cachinnos effundi: es entsteht ein G., risus fit: es entsteht ein allgemeines G., risus omnium cooritur: Jmdm. zum G. seyn, risui esse alci: werden, risum dare od. praebere alci: wie wurdest du da zum allgemeinen G., qui risus hominum de te erat: du warst den Pergamern zum G., Pergameni te deriserunt (die B. verachten, verspotteten dich): sich durch etwas zum G. machen, movere risum alqā re: Jmd. dem G. Anderer aussetzen, preisgeben, traducere alqm (zB. seinen Mitspieler, collusorem, Sen. ben. 2, 17, 5): G. zu erregen suchen, risum captare.

Gelag, convivium (zB. nocturnum). - Die Wörter compositio u. concenatio sind bei Cic. de sen. 13, 45 u. Cic. ad fam. 9, 24, 3 nur wörtliche Uebersetzungen der griechischen συνάδειον u. σύνδειπνον u. nie im allgemeinen Gebrauch gewesen, deshalb gänzlich zu vermeiden. Cicero selbst gibt a. a. D. convivium als den richtigen Ausdruck an. - Uneig., ins G. hinein, temere: ins Gelag hinein reden, quidquid in buccam venerit, garrare od. loqui (reden, was einem vor den Mund kommt); multa temere effutire (vielerlei ohne Ueberlegung schwätzen).

Geländer, pluteus. - G. an Weinstöcken, adminicula, orum, n. pl.: G. an der Treppe, epimedion (Orelli inscr. no. 3301).

gelangen, I) wohin kommen: pervenire in od. ad mit Acc. (v. Pers. u. Dingen). - perferri, deferri ad alqm (wohin getragen, gebracht werden, v. Dingen). - adigi ad od. in mit Acc. conjici in mit Acc. (wohin getrieben, geworfen werden, v. Geschossen). - sicher wohin g., tuto alqo pervenire: mit Mühe u. Anstrengung auf eine Höhe g., eniti, evadere in m. Acc. - an e. Ort zu g. suchen, petere locum. - an Jmd. etwas g. lassen, ad alqm alqd perferre od. ad alqm alqd perferendum curare (an ihn besorgen, zB. literas [Brief], preces alcjs); alqd referre ad alqm (an ihn berichten, an ihn über etwas einen Bericht abstellen). - zu Jmds. Ohren g., ad alcjs aures pervenire; ab alqo audiri od. (aus der Ferne) exaudiri (von Jmd. gehört werden). - II) zu etwas od. in Besitz von etw. kommen: pervenire ad alqd (übh. bis an einen Punkt kommen, den Zweck seiner Bemühungen erreichen). - compotem fieri alcjs rei. potiri alqā re (einer Sache theilhaftig werden, bei. eines Wunsches zc.). - nancisci, adipisci, consequi, assequi alqd (bestimmen, erlangen, wofelbst die Synon. u. Weisp.). - wieder zu etwas g., recuperare alqd (zB. jus suum: u. fortunam et dignitatem suam): auf die bequemste Weise zu etwas g., mollissima viā alqd consequi: zu etwas zu g. suchen, f. streben nach zc.

Gelast, I) Raum: spatium. - laxitas (Geräumigkeit, zB. in einem Hause, aedium). - commoditas (Bequemlichkeit, bequeme Beschaffenheit, zB. aedium). - ein Haus von vielem G., spatiosa et capax do-

mus: G. haben, in einem Hause, laxe habitare. — II) Ort, Wohnraum: locus. — der erste, vorderste G. des Hauses, primus locus aedium: einen G. unter der Erde herstellen, einrichten, locum facere sub terra.

gelassen, lentus (von gelassenem Gemüthe, ohne Affecte, selbst bis zur Unempfindlichkeit). — ab animi perturbatione liber (üb. ohne Leidenschaft). — tranquillus (in ruhiger Stimmung des Gemüthes). — quietus. sedatus (beruhigt, ruhig, gefaßt). — placidus (voll ruhigen u. friedlichen Sinnes). — patiens (geduldig, von dem, der sich von Andern gern etwas gefallen läßt, oft mit Zul. dessen, worin man sich geduldig zeigt, im Genit., zB. injuriae, morae). — temperatus. submissus (gleichsam herabgestimmt, zB. vox, oratio); verb. quietus placidusque; sedatus et quietus; sedatus placidusque; placidus et sedatus. — *Adv.* lente; tranquille; quiete; sedate; sedato animo; placide; sedate placideque; placide et sedate; patienter; aequo animo. modice (mit gehörigem Gleichmuth). — g. bleiben, de statu animi sui non dejici; aequabilitatem animi retinere: bei etwas g. bleiben, etwas g. extragen, sedate et placide, aequo animo etc. ferre alqd. g. Znds. Rede anhören, verba alcs aequis auribus accipere.

Gelassenheit, lēntitudo (Unempfindlichkeit gegen Beleidigungen). — animus ab omni perturbatione liber (Leidenschaftslosigkeit). — animi aequitas, aequabilitas. animus aequus (Gleichmuth). — animus sedatus (Zassung). — patientia (Geduld). — mit G., f. gelassen (*Adv.*).

geläufig, promptus (gewandt, um etwas auszufragen, ad alqd faciendum). — celer. volubilis (was sich schnell bewegt). — exercitatus (geübt). — expeditus (was mit Leichtigkeit, ohne Schwierigkeiten von der Hand geht; auch f. v. a. gleich bei der Hand). — tritus (häufig gebraucht zc., zB. proverbium). — eine g. Zunge, lingua celeris et exercitata; linguae celeritas od. volubilitas; um etwas auszurichten, lingua prompta ad alqd faciendum (f. Liv. 31, 44. §. 3: damit die Zunge geläufiger werde, quo sit absolutius os: ein Mann) von g. Zunge, lingua promptus; facundus (beredt: die g. Sprache Znds., oratio volubilis od. expedita; ein Redner von g. Sprache, orator volubilis; facilis et expeditus ad dicendum: g. Zungendrescherei, circulatoria volubilitas. — es ist mir etwas g., alcs rei usu exercitatus sum: ein Wort durch den Gebrauch geläufiger machen, tractando facere usitatus verbum et tritius; verbum usu mollire: nichts ist so schwierig, was nicht beständige Übung g. machen könnte, nihil est tam difficile et arduum, quod non ad familiaritatem perducatur assidua meditatio. — g. reden (in einer Sprache), *cum orationis volubilitate loqui (in Folge des schnellen Organs); comode verba facere (in Folge der Kenntniß einer Sprache); firmam facilitatem assecutum esse (in Hinsicht der Leichtigkeit und Sicherheit im Ausdruck): eine Sprache g. (fertig) reden, f. fertig *no.* I, a (*Adv.*).

Geläufigkeit, der Zunge, linguae volubilitas od. mobilitas; orationis celeritas. — G. im Ausdruck, facilitas (zB. eine sichere G. im Ausdr. erlangen, assequi firmam facilitatem). — G. einer Sache, *familiaritas cum alqa re contracta (Vertrautheit mit zc.).

gelaunt, gut, bene affectus. — übel g., male affectus; morosus (mürrisch). — heiter g., hilarus od. hilaris.

Geläute, tinnitus (das Geklingel der Schellen). — *sonitus campanarum (das Getön der Glocken). — tintinnabula, orum, n. (die Schellen selbst).

gelb, gilbus. gilvus. helvus (honiggelb, isabell). — flavus. flavens (goldgelb, aus grün, roth u. weiß zusammengesetzt, wie die reifen Aehren, wie Haare zc., griech. *ξανθός*, wofür man auch aureus findet). — fulvus (rothgelb, braungelb, dunkler als goldgelb). — luteus (orangengelb, schwefelgelb, blasser als rufus, d. i. gelbroth). Sowohl flavus, als fulvus, als luteus bezeichnen ein Gelb, welches ins Rothe übergeht, und werden deshalb Gell. 2, 26 mit unter den rothen Farben aufgezählt). — luridus (schmutzig gelb, gelblich grün, wie Galle, zB. Zähne, dentes). — galbanus (hellgrün wie die junge Saat und die ersten Frühlingsteime, grünlich gelb, gelblich, *χλωρός*: dah. galbana, ein grünlich gelbes Kleid, Juven. 2, 97: galbanatus [= galbana indutus], grünlich gelb gefleidet, Mart. 3, 82, 5). — cadaverosus (leichen gelb). — rarus (graugelb, dunkelgelb). — Außerdem nehmen die Lateiner, wie die Deutschen, viele Bezeichnungen für „gelb“ von Dingen selbst her, als da sind: aureus (goldgelb). — cereus. cerinus (wachs gelb). — croceus (saffrang gelb). — sulphureus (schwefelgelb). — silaceus (ochergelb). — buxens (gelbgrün wie Buchsbaum). — *citri colore (citronengelb). — gelb seyn, flavere: g. werden, flavescere; flavere coepisse (f. oben flavus).

Gelbes, im Ei, luteum ovi. — vitellus (die Eidotter).

gelbgrün, e viridi pallens. — buxens (gelbgrün wie Buchsbaum, zB. Farbe). — **gelbhaarig**, flavus.

gelblich, helvolus. sufflavus. colore flavescente (vgl. „gelb“ die Adject.). — g. werden, flavescere od. coepisse flavere (zB. von den reisenden Aehren).

gelblichgrün, e viridi pallens. — luridus (gelb wie Galle). — galbanus (hellgrün wie die junge Saat **gelbroth**, rufus. [zc., f. gelb].

Gelbsucht, icterus (*ἰκτερός*, als *t. t.* der neueren Medicin; vgl. Pl. 30, 11 [28], 94). — rein lat. morbus regius od. arquatus; fellis suffusio; suffusio bilis luridae; bilis suffusa. — die weiße G., *icterus albus: die schwarze, *icterus niger.

gelbsüchtig, ictericus (*ἰκτερικός*). — rein lat. argutus od. felle (od. bile) suffusus.

Gelbwurz, *cucuma (L.).

Geld, pecunia (das Geld als Masse, im Ggß. des übrigen Vermögens; dann jede kleinere od. größere Geldmasse, Geldsumme als Ein Ganzes, nie = einzelne Geldstücke; daher da, wo von der Größe der Geldsumme die Rede ist [so wir „wenig, viel, sehr viel G.“] sagen), es auch nur mit Adject., welche eine Masse bezeichnen, wie magna, parva, grandis, permagna, pergrandis, ingens, innumerabilis, verbunden werden darf; dagegen auch una, altera pecunia [Cic. de inv. 2, 61, 64] u. multae pecuniae [Cic. Verr. 6, 19, 48; Phil. 2, 16, 41], wenn von Einer u. einer zweiten oder von vielen einzelnen Geldsummen, Geldposten, Vermögenscomplexen die Rede ist). — argentum. aes (das aus Silber, aus Kupfer geprägte Geld, Silbergeld, Kupfergeld, und da diese bei den Römern die gangbarste Münze waren, für Geld üb. Aber argentum signatum u. aes signatum, d. i. gemünztes Silber u. Kupfer, nur im Ggß. von argentum od. aes infectum od. factum, d. i. unverarbeitetes od. verarbeitetes Silber). — nummus (das einzelne Geldstück, die Münze, f. „Geldstück“ die Beinörter). — nummi, Demin. nummuli (mehrere Geldstücke, u. zwar nummuli oft verächtl. = elendes, schändes Geld). — res nummaria (das Geldwesen, das baare Geld im Umlauf, zB. copia nummariae rei, Ueberfluß an circulirendem baarem Gelde, Ggß. inopia rei nummariae, eine Geldflemme). — res familiaris. opes. fortunae (Vermögen, Hab u. Gut

übh.). — pretium (der Geldpreis, für welchen man etwas kauft, etwas thut zc., zB. in der Erwartung er werde inzwischen mit G. od. Gunst etwas zu Rom ausrichten können, existimans sese aliquid interim Romae pretio aut gratia effecturum). — illyrisches G., G. von illyrischer Prägung, pecunia Illyriorum signo signata: unser G., nummus nostras (zB. das macht nach unserm G. so u. so viel, hoc facit nummi nostratis m. Acc. der Summe, f. Gell. 1, 8, 5). — G. für Strafen, pecunia multatitia; argentum multaticium: schmerzes Geld, aes grave. — ganzes G., *nummi notae majoris: großes (ganzes) u. kleines G., nummi omnis notae: neues, noch nicht abgegriffenes G., nummus asper: gutes G., nummi boni (Ggfg. nummi adulterini); nummi probi (probestaltiges, Ggfg. [de]valvirtes, entwerthetes, [schlechtes] nummi improbi); nummi veri (ächttes G., Ggfg. [nachgemachtes, falsches, schlechtes] nummi falsi od. adulterini). — baares G., f. baar: austretendes G., pecunia, quae in nominibus sunt: verloren gegebenes G., pecuniae desperatae: unbenutzt liegendes G., pecunia otiosa. — das G. betreffend, pecuniaris; nummarius; argentarius: für G. zu haben, für G. feil, venalis; pretio venalis (auch von Menschen) für G., argenteo; pretio; pretio motus, adductus (durch eine Belohnung bewegt, zB. etwas thun zc.); mercede (gegen Lohn, gegen Honorar, zB. docere); pecuniae causa (bes. Geldes wegen, zB. omnia facere) für wenig, parvo pretio; auch bl. parvo (bes. bei vendere, emere) für vieles (schmerzes) G., magno, impenso pretio; auch bl. magno (bes. bei emere, vendere etc.) für elendes, schändes G., acceptis nummulis (zB. jus ac fas omne delere) für G. u. gute Worte, pretio et precibus. — eine kleine Summe G., raudusculum; paululum pecunia. aliquid nummolorum (ein wenig, ein Bißchen G.): mein Bißchen G., nummuli nostri: ein hübsch od. ziemlich Bißchen G., eine bedeutende Summe G., ziemlich viel G., aliquantum nummorum od. pecuniae; aliquanta pecunia: alles G. (was) in der Welt (ist), pecunia tanta, quanta est in terris: öffentliche Gelder, pecunia publica: königliche Gelder, pecunia regia: Belohnung in G., f. Geldbelohnung. — G. bei sich haben, nummos habere: kein G. bei sich haben, sine nummis esse: kein G. bei der Hand haben, pecuniam od. nummos ad manum od. prae manu non habere (JCL.): G. haben, besitzen, bei G. seyn, pecuniam habere: kein G. haben, nicht bei G. seyn, pecuniam non habere: mehr G. haben wollen, plus pecuniae od. majorem pecuniam habere velle: viel G. haben, gut (wohl) bei G. seyn, bene nummatum esse; pecuniam abundare; amplissimam possidere pecuniam; opibus od. divitiis florere (übh. sehr reich seyn): viel eigenes G. haben, in suis nummis multum esse (Ggfg. in aere alieno esse): (ein Mann) von vielem Geld, pecuniosus: G. bedürfen, pecuniae od. pecuniam indigere: sich viel, recht viel G. machen, erwerben, magnam, maximam pecuniam facere, aus zc., ex alga re (zB. ex metallis): G. aus etwas ziehen, lösen, pecuniam facere od. redigere ex alga re: etwas zu G. machen, ins G. setzen, in G. umsetzen, in nummos od. in pecuniam redigere (übh., zB. patrimonium: u. omnia); aere mutare (zB. feras, Col. 9, 1, 7); vendere alqd (verkaufen): seine Kenntniß in etw. zu G. machen, scientiam in alga re habere quaestuosam: G. einbringen, eintragen, pecuniam afferre; quaestuosum esse: G. nehmen (d. i. sich besterhen lassen), pecuniam accipere: kein G. nehmen, pecuniae resistere: zu G. kommen, ad nummos pervenire: wenn ich einmal zu vielem G. komme (viel G. bekomme), quando

pecunia abundare coepero: das Geld zu etwas herbeischaffen, die nöthigen Gelder aufreiben, pecuniam expedire: Zmdm. G. schaffen, pecuniam alci curare: das G. geben, auszahlen, nummos od. pecuniam dare, Zmdm., alci: Zmdm. sehr viel G. geben, alci innumerabilem pecuniam dare: das G. geben zu etwas, sumptum suggerere alci rei: Zmdm. von Staatswegen, sumptum alci dare de publico: das G. am rechten Orte nicht ansetzen (nicht schonen, nicht sparen), pecuniam in loco negligere: nach G. gehen (heirathen), auf G. sehen (beim Heirathen), dote moveri: man sieht (beim Heirathen) nicht auf das G., uxor eligitur, non pecunia: er hat nicht nach G. geheiratet, *indotata duxit: vieles, weniges G. kosten, in magno, parvo stare od. constare: nicht mit G. zu bezahlen seyn, extra ulla pretia esse (wegen seiner Kostbarkeit gar keinen Preis haben); omni pecuniam majorem esse (größer seyn, mehr beitragen, als alles Geld, v. einem Preise, Ggfg. parvo-esse): er ist nicht mit G. zu bezahlen, non carus est auro contra (Romif.): wenn man G. hat, kann man sich Alles wünschen, quidvis praesentibus nummis opta, et veniet: es ist Alles mit G. zu machen, omnia pecuniam effici possunt: für mein G. brauche ich mich nicht zu bedanken, quod emi non debeo: es ist mir Alles eins, ob ich G. hab' od. keins, de paupertate securus sum. — Sprüchw., G. schreit die Welt, circa pecuniam plurimum vociferationis est (Sen. de ira 3, 32, 3); in cunctis, quae humanam continent vitam, domina pecunia est (Quint. decl. 252); omnia possunt opes (ibid.): G. macht den Mann, in pretio pretium nunc est; dat census honores, census amicitias, pauper ubique jacet (Ov. fast. 1, 217 sq.); auch wohl pecunia omnium dignitatem exaequat (Cic. ad Att. 4, 15, 7). Vgl. auch Hor. ep. 1, 6, 36—38.

Geldanerbieten, -antrag, conditio pecuniae.

Geldangelegenheit, f. Geldsache.

Geldanweisung, f. Anweisung no. I.

geldarm, pecuniae inops, im Zsh. bl. inops (vgl. Cic. Verr. 3, 70, 164, von Perj. u. personif. Ggfdm.). — es sind geldarme Zeiten, tempora sunt difficillima solutionis; creditae pecuniae non solvuntur.

Geldarmuth, f. Geldmangel.

Geldauflage, pecuniae imperatae. — bei den Privaten eine G. aus schreiben, privatis pecunias per epistolas imperare.

Geldaufwand, sumptus. — unmäßiger G., pecuniarum effusiones. — unser Besuch hat Niemandem auch nur den geringsten G. verursacht, adventus noster nemini ne minimo quidem sumptui fuit.

Geldausgabe, impensa pecuniae.

Geldausleiher, -leiherin, f. Ausleiher zc.

Geldbedarf, *pecunia necessaria; quantum pecuniae opus est. — wie hoch beläuft sich dein G.? quantum argenti tibi opus est?

geldbedürftig, ich bin, argentum mihi opus est.

Geldbegierde, pecuniae studium od. cupiditas. — pecuniae aviditas (Gefgier). — avaritia (Habsucht übh.). — unerfättliche G., immensa pecuniae cupiditas.

geldbegierig, pecuniae studiosus od. cupidus. — pecuniae avidus, im Zshg. auch bl. cupidus od. avidus (Gefgierig). — avarus (habfüchtig übh., v. vgl.).

Geldbelohnung, praemium pecuniae od. rei pecuniariae. — große Geldbelohnungen geben, praemia rei pecuniariae magna tribuere.

Geldbeute, pecunia capta od. captiva.

Geldbeutel, f. Beutel.

Geldbillet, tessera nummaria.
Geldbüchse, theca nummaria.
Geldbusse, f. Geldstrafe.
Geldcasse, arca. - aerarium (Staatscasse).
Geldchatouille, scrinium. Vgl. „Beutel, Caffe“.
Geldcourß, f. Cours no. II, 2.
Gelddarlehn, f. Darlehn.
Geldeinnahme, pecuniae exactio (das Eintreiben des Geldes, als Handlung). - pecuniae reditus (die Einkünfte an Geld). - quaestus pecuniae (Geld-) **einnehmer**, f. Einnehmer. [erwerb].
Gelderpressung, f. Erpressung.
Gelderverb, pecuniae quaestus. - pecuniae via (Art u. Weise des Gelderwerbs). - einen G. aus etw. machen, habere alqd quaestuosum: einen bedeutenden G. haben durch etwas, magnas pecunias facere ex alqa re.
Geldeswerth, der, f. Geldwerth no. II.
geldeswerth seyn, pecunia compensari.
Geldforderung, pecunia credita (das Zumd. geliehene Geld, zB. non solvitur). - Ist es = Geld-
flage, Geldsumme, f. d.
Geldgehalt, f. Befoldung, Fahrgehalt.
Geldgeiz, f. Geldbegierde.
geldgeizig, f. geldbegierig.
Geldgeschäft, pecuniae negotium (einzelnes Geschäft, Jct.). - negotiatio, auch wohl mit dem Zufß, nummaria (die Uebnahme von Entreprisen, das Ausleihen großer Geldsummen; v. pr. vom Großhandel, welchen die Ritter zur Zeit der Republik trieben, f. *Ernesti cl. Cic. in v.*). - argentaria (Wechselgeschäft, Geldhandel übß.). - ein G. treiben, Geldgeschäfte machen, argentariam facere, nicht unbedeutende, non ignobilem: Zmds. Geldgeschäfte abwickeln, erledigen, alqs rationes explicare, expedire.
Geldgeschenk, munus pecuniae. - praemium pecuniae od. rei pecuniariae (Geldbelohnung). - pretium (ein Preis = eine Gabe, ein Geschenk in Geld). - jactura (G., als Aufopferung von Seiten des Gebers betrachtet). - congiarium (G. an das Volk oder die Soldaten; auch für Gelehrte u. Künstler, f. Suet. Vesp. 18). - corollarium nummorum (das Douceur, welches der Einnehmer der Abgaben in der Provinz sich für seine Person geben ließ, f. Cic. Verr. 3, 50, 118). - collatio (G. an die Kaiser, zu welchem jeder einzelne Bürger beisteuerte, f. Suet. Cal. 41). - Zumd. große (ansehnliche od. bedeutende) Geldgeschenke machen, munera pecuniae magnae alci dare; praemia rei pecuniariae magna alci tribuere. E
Geldgewinn, quaestus pecuniae. E
Geldgier etc., f. Geldbegierde etc.
Geldgürtel, zona (ζώνη); rein lat. cingulum.
Geldhandel, f. Geldgeschäft a. G.
Geldhaufe, pecuniae od. aeris acervus.
Geldheirath; zB. ich thue eine G., *dote motus in matrimonium duco virginem. - er hat eben keine G. gethan, *indotatam duxit.
Geldhülfe, auxilium argentarium (Plaut. Pseud. I, 1, 103).
Geldhunger, f. Geldbegierde.
geldhungrig, f. geldbegierig.
Geldinteresse, das, cogitata avara.
Geldinteressen, die, pecuniae usurae.
Geldkästchen, loculi; arcula.
Geldkasten, arca (Kasten übß., daß. auch Geld-
kasten, mit Eisen beschlagen, ferrata). - theca nummaria (Geldkasten insbes.). - scrinium (Chatouille, daß. auch Geldchatouille).
Geldkette, zona (ζώνη); rein lat. cingulum. -

eine mit Goldstücken gefüllte G. sich umschalten, zona aureorum plenā se circumdare.

Geldklage, actio pecuniaria (Jct.). Vgl. „Geldproceß“. - e. G. gegen Zmd. anstellen, pecuniam petere (übß.); pecuniam creditam petere (wegen geliehenen Geldes).

Geldklemme, f. Geldmangel.

Geldkorb, fiscus.

Geldkörbchen, fiscella; fiscellus.

Geldliebe, argenti amor (Hor. sat. 2, 3, 78).

Geldsferungen ausßchreiben, pecunias imperare populo.

Geldmäßer, nummularius.

Geldmangel, =noth, =verlegenheit, inopia pecuniae od. rei pecuniariae. inopia argenti od. argentaria. inopia nummaria. penuria argenti (Mangel an Geld). - inopia rei nummariae (Geldklemme = Mangel an baarem cursirenden Gelde). - caritas nummorum (Geldklemme = hoher Cours od. Seltenheit des Geldes). - difficultas pecuniaria. difficultas rei nummariae (Geldklemme = Schwierigkeit im Aufstreiben des Geldes). - angustiae pecuniae (Geldklemme = bebrängte Lage hinsichtlich des Geldes, Geldverlegenheit). - inopia rei familiaris (Mangel an Vermögen). - Geldmangel (=noth, =verlegenheit) des Staates, angustiae pecuniae publicae; angustiae aerarii (der Staatscasse): in Geldnoth (=verlegenheit) seyn, de pecunia laborare; pecuniae od. pecuniae indigere (des Geldes bedürfen): in der größten, in summa difficultate nummaria esse: in die größte Geldnoth (=verlegenheit) kommen, in summas angustias adduci: Zmd. aus seiner Geldnoth (=verlegenheit) ziehen od. reifen, alqm difficultate pecuniaria eruere: Zeiten, in denen allgemeiner Geldmangel (alqs. Geldnoth) herrscht, tempora difficillima solutionis: da G. herrschte, quom creditae pecuniae non solverentur: es trat G. ein, pecunia deesse coepit.

Geldmann, homo pecuniosus od. bene nummatus; homo magnae pecuniae.

Geldmarkt, in 3ßg. bl. forum (zB. haec ratio pecuniarum, quae Romae, quae in foro versatur, diese Geldverhältnisse, wie sie zu Rom auf dem Geldmarkt gänge u. gäbe sind). - durch etw. so viel Geld auf den G. bringen, daß ic., alqā re tantam copiam nummariae rei efficere, ut etc.

Geldmittel, copiae. - seine G. auf etw. verwenden, in etw. stecken, copias suas conferre in alqd.

Geldnehmen, daß. umßchr. mit pecuniam od. pecunias capere (wie Cic. Verr. 2, 58, 142: a pecuniis capiendis homines abstertere und genera quaedam pecuniarum capiendarum). - od. mit pecuniam avertere (Geld unterschlagen, wie Cic. Verr. 2, 58, 143: averti pecuniam domum non placere; u. *ibid.* 2, 59, 144: de avertenda pecunia, quaero abs te, utrum etc.). Vgl. „Unterschleiß“.

Geldnoth, f. Geldmangel.

Geldpöffer, jactura.

Geldpäckel, als Säckchen mit Geld, sacculus nummorum. - ein ziemliches G., aliquantum nummorum: ein kleines G., paululum nummorum.

Geldposten, f. Posten no. II, 2. - als Schuld, f. Schuldposten.

Geldpresserei, argenti circumductio (Plaut. capt. 1031 (=cat. v. 3); umßchr. durch pecuniam cogere (wie Cic. Verr. 3, 74, 172: dubiumne est, quin ista omnis improbatio cogendae pecuniae causa nata sit?).

Geldproceß, lis pecuniaria. lis pecuniae (Quint. 6, 1, 50. Quint. decl. 294). - actio pecuniaria (Geldklage [w. vgl.], Jct.). - einen G. gegen Zmd. anstel-

len, lite pecuniaria adversus alqm agere; cum alqo ob rem pecuniariam disceptare.

Geldquelle, pecunia via (Weg, Art u. Weise, Geld zu erwerben). – facultas nummorum (Geldgenheit, Geld zu bekommen). – pecuniae quaestus (Erwerb von Geld). – die Geldquellen kennen, pecuniae vias nosse.

Geldrechnung, ratio pecuniarum.

geldreich, pecuniosus; bene nummatus; magna pecunia (zB. homo). – g. seyn, f. „viel Geld haben“ unter „Geld“.

Geldreichthum, copia nummariae rei. – G. besitzen, f. „viel Geld haben“ unter „Geld“.

Geldrente, f. Rente.

Geldsache, res pecuniaria od. nummaria (Geldangelegenheit, Vermögen). – causa pecuniaria (Geldsache vor Gericht, J Ct.). – weil wir einmal auf Geldsachen gekommen sind, quoniam nummorum mentio facta est.

Geldsack, saccus nummorum. [pium.

Geldsäcken, sacculus nummorum; marsu-

Geldschein, tessera nummaria.

Geldschneiderei, f. Geldprellerei.

Geldschuld, f. Schuld no. I.

Geldsendung; zB. eine G. wohin machen, pecunias alqo mittere.

Geldsorge, cura argentaria (Ter. Phorm. 5, 7, 3 [886]). – Geldsorgen haben, de pecunia laborare: die G. Zmbm. benehmen, curam argentariam alci adimere.

Geldsorte, genus nummorum. – allerlei Geldsorten, nummi omnis notae: einerlei Geldsorten, *nummi unā formā percussi. – die Germanen kennen einige von unseren Geldsorten, Germani formas quasdam nostrae pecuniae agnoscunt: Alle bedienen sich Einer G., omnes utuntur uno nummorum genere.

Geldspende, largitio (daß reichliche Spenden von Geld in schlechter Absicht).

Geldspender, divisor pecuniarum (der Geld austheilt übh.). – largitor (der reichlich u. in schlechter Absicht Geld spendet).

Geldspiel, bei den Alten, alea.

Geldspieler, bei den Alten, aleator.

Geldstolz, pecuniae confidens (auf sein Geld pochend). – pecuniā superbus (durch Geldbesitz hochmüthig). – g. seyn, pecuniae confidere; pecuniā superbire. [rum fiducia.

Geldstolz, der, pecuniae suae od. opum sua-

Geldstrafe, poena pecuniaria od. nummaria (übh., J Ct.). – damnus. multa (die Geldbuße, die Zmbm. auferlegt wird, u. zwar damn. als Einbuße, die dem Bestraften auferlegt wird, multa als Verluft für den Bestraften u. zugleich als Ersatz für den Gefräftten). – Verurtheilung zu einer G., condemnatio pecuniaria (J Ct.). – Zmb. mit einer G. belegen, Zmbm. eine G. auferlegen, über Zmb. eine G. verhängen, poenā pecuniariā (od. multā et poenā od. pecuniā) multare alqm: den einzelnen Staaten e. haare G. von 500,000 Mffen auferlegen, multam praesentem quingentum millium aeris in singulas civitates imponere: e. G. (nach Beendigung des Proceßes) festsetzen, litem aestimare poenamque constituere: Zmbm. eine G. zuerkennen, multam alci dicere od. irrogare (irr. durch e. Antrag an's Volk): eine persönliche Strafe mit einer G. verbinden, poenam capitis cum pecunia conjungere: eine G. verwirken, multam committere: die G. nicht bezahlen können, multam sufferre non posse: eine G. erlegen müssen, pecuniā multari.

Geldstreit, -streitigkeit, f. Geldproceß. ¶

Geldstück, nummus (zB. gutes, ächtes, probus, verus: schlechtes, falsches, improbus, adulterinus, falsus: ganz kleines, ganz großes, minimus, maximum). [mus].

Geldsucht, f. Geldbegierde.

Geldsummen, summula pecuniae, im Zshg. bl. summula od. parvula summa. – parva pecunia. paululum pecuniae (wenig Geld, f. Geldsumme). – kleines G., minuta summa; minuta summula: für ein elendes G., nummulus acceptis.

Geldsumme, pecuniae summa, im Zshg. bl. summa (die Summe Geldes, der Geldposten). – pecunia (Geld übh., u. zwar als Masse mit Adjectiven der Größe, als einzelner Geldposten mit Adjectiven der Zahl u. Menge, f. im Folg.). – aliquid nummorum (etwas an Geldstücken, etwas Geld in einzelnen Münzen). – eine doppelte G., dupla pecunia; duplum: eine kleine G., parva (pecuniae) summa; summula; paululum pecuniae: eine ganz kleine G., minuta (pecuniae) summa od. summula: eine hübsche G., aliquid nummorum: eine ziemlich große, eine nicht unbedeutende, eine erkleckliche G., ali-quanta pecunia; aliquantum nummorum od. pecuniae; nummi non mediocris summae: eine große G., magna pecuniae summa; pecunia magna od. grandis: eine eben so große G., tantadem summa; tantadem pecunia; tantundem argenti m. folg. quantum (wie): eine sehr große G., pecunia permagna od. pergrandis; pecunia maxima; plurimum pecuniae: eine überaus große, eine ungeheuer große G., incredibilis pecuniae summa; pecunia ingens, innumerabilis: eine sehr große G. Goldes, auri pondus ingens. – die eine, die andere G. (der eine, der andere Geldposten), una, altera pecunia (Cic. de inv. 2, 21, 64): viele Geldsummen (Geldposten), multae pecuniae (Cic. Verr. 5, 19, 48; Phil. 2, 16, 41). – für eine elende G., nummulus acceptis (zB. jus ac fas omne delere): eine G. bezahlen, pecuniae summam pendere.

Geldtag, dies pecuniae.

Geldtasche, sacculus nummorum.

Geldtrich, mensa argentaria (Wechseltisch).

Geldtopf, urna pecuniae od. argenti.

Geldüberfluß, copia nummariae rei (Ggß. inopia nummariae rei). – G. haben, pecuniā abundare: einen so großen G. bewirken, daß zc., tantam copiam nummariae rei efficere, ut etc.: wenn einmal G. bei mir eintritt, quando pecuniā abundare coepere. [der, f. Unter-schleif.

Geldunter-schlagen, das, **Geldunter-schleif**,

Geldunter-sückung, durch eine, pecuniam tri-buendo. – eine G. Zmbm. gewähren, zukommen lassen, alcs tenuitatem pecuniā sublevare.

Geldverfälscher, f. Falschmünzer.

Geldverhältnisse, ratio pecuniarum (zB. haec ratio pecuniarum, quae Romae, quae in foro versatur).

Geldverkehr, pecuniae commercium. – dieser G. zu Rom auf dem Marke, haec ratio pecuniarum, quae Romae, quae in foro versatur.

Geldverlegenheit, f. Geldmangel.

Geldverleiher, -verleiherin, f. Ausleiher, -leiherin.

Geldverlust, pecunia amissa (daß verlorene Geld). – damnus (die Einbuße an Geld, auch im Spiel, Ggß. lucrum).

Geldvermögen, pecunia. – sehr großes G. haben, amplissimam possidere pecuniam.

Geldverschreibung, cautio pecuniae.

Geldverschwender, prodigus nummorum od. aeris. – **Geldverschwendung**, pecuniae effusio. – große u. häufige, effusiones pecuniarum.

Geldvorrath, kleiner, pusilla pecunia. — ich vertheile meinen G. unter 2c., quod mecum habeo pecuniae distribuo m. Dat. Plur.

Geldverschuß, mutua pecunia. — Zmdm. einen G. wechseln, mutuam pecuniam alci dare.

Geldwechsel, collybus.

Geldwechsler, f. Wechsler.

Geldwerth, I) der Werth des Geldes: potestas pecuniarum (Jct.). — II) der Werth nach Geld bestimmt: pretium. — von großem G., magni pretii; pretiosus: von geringem, sehr geringem G., parvi, minimi pretii: Landgüter von so großem G., praedia tantae pecuniae: nach G. anschlagen, pecuniā aestimare.

Geldwesen, res nummaria od. pecuniaria. — ratio pecuniarum (die Geldverhältnisse, zB. haec ratio pecuniarum, quae Romae, quae in foro versatur [gänge u. gäbe ist]).

Geldwucherer, f. Ausleiher.

Geldzahlung, solutio pecuniae (das Zahlen des Geldes). — pensio (die gezahlte Rate, zB. prima, altera, tertia). — der Termin der G. sei der 13. November, diem pecuniae Idus Novembres esse.

Geldzins, fenus.

Geldzulage, -zuschuß, accessio nummorum (der Zuschuß an Geld, den die Provinzialbewohner außer dem Zehnten zc. geben mußten, f. Cic. Verr. 3, 49, 117). — corollarium nummorum (ein Zuschuß an Geld als Douceur für den Einnehmer der Abgaben in der Provinz, f. Cic. Verr. 3, 50, 118). — stipendium auctum (vermehrter Sold). — *annua aucta, orum, n. (vermehrter Jahresgehalt).

Gelce, *gelatae cupidiae (Gefrörentes). — *coagulum (Gallerte).

gelegen, I) eig., liegend: situs, positus in alqo loco. — gegenüber g., f. gegenüber: nahe gel., f. angrenzend. — II) übtr.: 1) bequem in Bezug auf Ort, Zeit zc.: opportunus (v. pr.). — commodus (eben recht, passend). — idoneus (geeignet, f. d.; v. Ort u. Zeit). — appositus ad alqd (geschickt, geeignet zu etwas, v. Orte). — sehr g., peropportunus; percommodus; peridoneus; perappositus. — eine g. Zeit, tempus opportunum, commodum; idonea opportunitas; auch bl. opportunitas (temporis, ἐνκαιρία); tempus. — Adv. opportune; commode; bene. — recht g., peropportune; percommode; optime, zB. du kommst mir recht g., peropportune venis; optime te mihi offers (dieses von Einem, der mir eben begegnet, da ich ihn suche). — wenn es dir g. ist, si tibi commodum est si tibi placet od. bl. si placet. si tibi videtur od. videbitur (wenn es dir eben recht ist, gefällt); si tibi operae est (wenn es dir frommt, f. Liv. 5, 15, §. 6); quod commodo tuo fiat (sofern es dir keine Beschwerde macht); es ist mir viel gelegener, est mihi multo commodius. — 2) der Gelegenheit gemäß, in der Redensart: **es ist an etw. (daran) gelegen**: interest. refert (mit dem Untersch., daß int. mehr mit dem Genit. der Person das Interesse bezeichnet, das Zmd. bei etwas hat, = es ist von Interesse, es ist nöthig für zc., ref. den reellen Vortheil, den ich erwarte, das Gewicht, das ich der Sache beilege, = es macht etwas aus, es kommt darauf an). — Doch sind hier noch folgende Regeln zu beachten (vgl. Krüger §. 348. Zumpt §. 449 f. u. Lat.-dtsh. Handwbch. unter intersum no. II u. unter refert): a) die Person, der an etwas gelegen ist, steht im Genitiv: ist diese aber ein Personalpronomen, so stehen dafür die Ablative meā, tuā, nostrā, vestrā, zB. es ist mir daran g., meā interest od. refert. — Häufig jedoch stehen interest u. refert absolut nur mit Angabe dessen, wieviel Einem an etw.

gelegen ist. — b) das, woran Einem gelegen ist, kann nie durch ein Substantiv, wie im Deutschen, ausgedrückt, sondern muß durch eine Construction mit dem Acc. u. Infinitiv, od. durch einen Satz mit ut, ne (wie auch im Deutschen oft „daß, daß nicht“ folgt), od. durch ein Fragewort, od., falls kein neues Subject eintritt, durch den bloßen Infinitiv (der ebenfalls oft schon im Deutschen folgt) umschrieben werden. — c) **wieviel?** an einer Sache gelegen ist, wird bald durch die Adverbia magno opere od. magnopere, magis, maxime, minime, multum, permultum, plurimum, nihil u. f. w., bald durch einen Genitiv des Werthes, wie magni, permagni, parvi, pluris, tanti, quanti u. f. w. ausgedrückt, zB. es ist mir sehr viel an deiner Gegenwart g., maxime nostrā interest te esse nobiscum: an deiner Gegenwart zu Rom, permagni nostrā interest te esse Romae: es ist mir viel, sehr viel daran g., dich zu sehen, illud magni meā interest, te ut videam: nicht sowohl mir, als dem Staate ist an meiner Erhaltung g., non tam meā quam rei publicae interest, ut salvus sim: De. was ist dir daran g.? quid tuā id refert? Oh. sehr viel? magni!: daran ist mir Alles gelegen, in eo mihi sunt omnia: an dieser Sache ist mir mehr gelegen als an jener, haec res potior est illa.

Gelegenheit, opportunitas (der Zeitpunkt, welcher glücklichen Erfolg verspricht). — occasio (die Möglichkeit etwas zu unternehmen od. auszuführen. Die oport. ist schon vorhanden, ehe mir handeln, weshalb auch nie von einem „Geben“ od. „Darbieten“ der oport. bei den Alten die Rede ist; die occ. bietet sich uns oft erst dar, wenn wir schon zu handeln begonnen haben, u. hilft dann einen besseren Erfolg herbeiführen; daher auch occ. bef. von der sich augenblicklich anbietenden Gelegenheit im Kriege, einen glücklichen Coup auszuführen, f. Seld zu Caes. b. G. 7, 45 *estr.*). — locus (Ort, übtr. auch Zeit u. Verhältnisse, die sich als Gelegenheit darbieten). — casus (die sich darbietende zufällige Gelegenheit, der sich darbietende Fall zu etwas, f. Cic. ad Att. 6, 1, 9. Sall. Jug. 25, 9). — potestas. facultas. copia (alle drei = die Fügigkeit zur Unternehmung od. Ausföhrung von etwas, aber mit dem Untersch., daß pot. = die Erlaubniß, Macht zc. etwas zu thun, fac. u. copia = die gebotene Möglichkeit, Thunlichkeit). — aditus (eig. der Zutritt zu Zmd. od. etwas, dann die Gelegenheit, sich denselben zu verschaffen, zu erlangen, f. die Auslsg. zu Caes. b. G. 1, 43, 5). — ansa (eig. die Handhabe; bildl. = der Anhalt, Anhaltspunkt, um zu etw. Gelegenheit, Veranlassung zu nehmen, in der Verbindung ansam dare od. praebere alcis rei od. ad alqd). — causa (die Ursache, Veranlassung, die man zu etwas hat od. findet). — Alle die angegebenen Wörter nehmen zur Ergänzung den Genit. eines Substantivs od. Gerundiums zu sich, occasio, opportunitas, aditus u. ansa aber auch ad mit einem Gerundium od. dem Particip. Fut. Passivi. — eine gute, günstige G., locus opportunus. loci opportunitas (dem Orte nach); opportunitas idonea. occasio commoda et idonea. occasio bona, optata. temporis opportunitas. tempus opportunum. auch bl. occasio. opportunitas. tempus (der Zeit nach); auf tempus est folgt gewöhnlich, aber nicht durchaus nothwendig, der Infinitiv): eine günstige G. zur See zu entkommen, fuga et maritima opportunitas. — bei od. mit G., per occasionem; occasione datā od. oblata; si occasio fuerit od. tulerit: bei dieser G., hoc loco: bei drei G., tribus locis: bei vielen G., multis locis: bei jeder G., bei allen Gelegenheiten, omni occasione; quotiescumque potestas od. occasio data est; in omni sermone (bei jedem Ge-

ipräch, *zB.* alqm appellare sapientem): Jndm. bei jeder *G.* dienen, alci nullo loco deesse. – bei od. mit erster bester *G.*, ut primum occasio od. potestas data est od. erit; primā quaque occasione; primo quoque tempore (in der ersten Zeit, die nur möglich ist, sobald als möglich): bei der ersten günstigen *G.*, ubi primum opportunum est od. fuit od. erit: mit erster bester *G.* zur See zu gehen, quae prima navigandi facultas data erit: bei der ersten besten *G.* zur See gehen, abire quilibet navigatione. – bei *G.* einer Sache, in m. Abl. (bei etw., *zB.* in secessionem populi; in morte matris). – bei *G.* eines nächtlichen Ausfalls aus der Stadt, ex oppido noctu eruptione factā (*zB.* in tabernaculo interfectus est). – durch *G.*! (als Aufschrift eines Briefes), nactus occasionem haec scripsi. – auf eine *G.* zu etw. finnen, cogitare tempus alcs rei: eine *G.* suchen, erwarten, occasionem quaerere od. circumspicere; occasionem captare. imminere in occasionem (auf e. *G.* lauern): nicht erst eine *G.* erwarten, non occasionis tarditatem expectare: die *G.* beobachten, in Acht nehmen, tempus od. occasionem observare: eine (günstige) *G.* zu erspähen, zu ersehen suchen, tempori insidiari: *G.* zu etwas suchen, alqd quaerere (üb. etwas zu erhalten, zu bewirken suchen, *zB.* bellum): *G.* finden, occasionem reperire (*zB.* non facile postea): *G.* zu etwas finden, alcs rei od. alqd faciendi causam reperire (Ursache, Veranlassung zu etwas finden, *zB.* bellandi): eine *G.* ergreifen, occasionem amplecti (*zB.* avidissime): mit beiden Händen, occasionem arripere: jede *G.* mit beiden Händen ergreifen, arripere facultatem alqd faciendi, quaecumque datur: die sich anbietende *G.* festhalten, ergreifen, occasionem oblatam tenere: ich halte die erwünschte *G.* fest, teneo quam optabam occasionem: etner *G.* sich bedienen, eine *G.* benutzen, nicht veräumen, opportunitate od. occasione uti; occasione non deesse: eine *G.* eifrig benutzen, occasionem urgere (s. unten): eine *G.* nicht benutzen, unbenutzt (vorbet-) lassen, veräumen, occasionei deesse; occasionem amittere, omittere, praetermittere, dimittere; tempus amittere (s. „unbenutzt lassen“ ben Untersj. der Verba): *G.* nehmen, zu *z.*, coepisse m. Infinit. (*zB.* wie ich oben zu bemerken *G.* genommen habe, ut coepi dicere): Jndm. eine *G.* geben, verschaffen, alci occasionem dare, praebere, zu etwas, alcs rei od. ad alqd faciendum; casum alcs rei od. alcs rei faciendae praebere; alci potestatem od. copiam dare od. facere alcs rei; alci facultatem dare alcs rei; alci causam dare od. praebere alcs rei od. ad alqd faciendum (*zB.* reprehensionis od. ad reprehendum): *G.* zum Verdacht geben, locum dare suspicioni (d. i. ihm Raum verschaffen): Jndm. *G.* geben sich zu rächen, alqm occasione armare ulciscendi (Liv. 5, 11 *extr.*): *G.* haben, occasionem od. opportunitatem habere: es bietet sich *G.* dar, es tritt die *G.* ein, ich habe *G.* zu etwas, occasio mihi est od. occasio data est alqd faciendi; occasio offertur ad alqd faciendum; potestas od. facultas od. copia alcs rei mihi data od. facta est; aditum habeo alcs rei od. faciendi alqd (*zB.* wenn ich eine *G.* haben werde, mit ihm zu reden, si qui mihi erit aditus cum eo agendi): er glaubt gute *G.* zu haben, er glaubt, es biete sich gute *G.* dar, um *z.*, casum alqd faciendi obviesse ratus est; oblatam sibi facultatem putat, ut etc.: zum Ankauf von Landgütern (Landgüter zu kaufen) bietet sich niemals oder sehr selten *G.* dar, praediorum comparandorum aut nulla aut rarissima occasio est: sobald sich *G.* darbietet, ut primum occasio od. potestas datur; primā quaque occasione (mit jeder ersten *G.* = sobald als

möglich). – die *G.* kommt nicht wieder, non facile occasionem postea reperiemus (wir werden nicht leicht später *G.* finden); nullum erit tempus hoc amisso (es wird kein günstiger Zeitpunkt wieder kommen, wenn man diesen veräumt): benutze doch ja recht eifrig diese sich anbietende *G.*; eine günstigere kommt niemals wieder, quin tu urges istam occasionem et facultatem, quā melior numquam reperietur: die günstige *G.* trat umsonst ein, neququam opportuna res cecidit. – In vielen Fällen, wo „Gelegenheit“ nur = „Umstand, zufällige Veranlassung“, bezeichnen es die Lateiner durch das allgemeine res, *zB.* bei dieser *G.* bewährte er seine Klugheit, hac in re prudentiam suam probavit. – Zum. wird „Gelegenheit“ im Latein. gar nicht übersetzt, *zB.* die überall sich anbietenden Gelegenheiten zu Gemüßen, circumfusae undique voluptates: der *G.* zur Ausübung seiner Tapferkeit verlustig gehen, exercitationem virtutis perdere: auch das hatten wir oft *G.* zu bemerken, wenn wir in seinem Hause waren, daß er *z.*, etiam illud saepe intelleximus, quom essemus ejus domi. m. folg. Acc. u. Infinit.

Gelegenheitsgedicht, *carmen, quale quibusdam rebus aut personis componi solet (im Allg., nach Quint. 11, 2, 11). – carmen sollemne (bei einer feierlichen Gelegenheit gedichtet, s. Stat. silv. 4, 6, 99). – epigramma, ätis, n. (*ἐπιγραμμα*, ein kleines Stimmgedicht üb.).

Gelegenheitsmacher, es qui occasionem praestat (im Allg., der eine Gelegenheit verschafft, Jct.). – internuncius (der Zwischenträger, Kuppler).

Gelegenheitschrift, *libellus, qualis quibusdam rebus aut personis componi od. scribi solet (im Allg., nach Quint. 11, 2, 11). – libellus sollemnis (bei einer feierlichen Gelegenheit geschrieben, nach Stat. silv. 4, 6, 99, wo carmen sollemne). – academische *G.*, *libellus academicus.

gelegentlich, muß ebenso als *Adj.* wie als *Adv.* durch occasione data od. oblatā, od. durch si occasio fuerit od. tulerit, od. durch per occasionem umschrieben werden.

gelehrig, docilis (leicht unterrichtbar). – qui cito alqd discit (schnell lernend). – ad percipiendum facilis (leicht aufzufassend). – ad discendum capax (von guter Fassungskraft zum Lernen; letztere beide bei Lact. epit. 70, 8). – sich bei od. zu etw. g. zeigen, docilem se praebere ad alqd.

Gelehrigkeit, docilitas (ingenii). – discentis ingenium (die gute Naturanlage, wie sie ein Lernender hat od. haben muß). – celeritas ad discendum (Schnelligkeit im Lernen, Auffassen).

Gelehrsamkeit, literae (die Wissenschaften, sowohl objectiv, als auch subjectiv = die wissenschaftlichen Kenntnisse, die Jnd. besitzt). – doctrina (im Allg., sowohl der Zuegriff vielfacher und gründlicher Kenntnisse, als die Eigenschaft eines wissenschaftlich gebildeten Menschen). – eruditio (als Eigenschaft eines Menschen, darin von doct. verschieden, daß dieses durch Unterricht erlangte wissenschaftliche Kenntnisse, erud. hingegen mehr eine allgemeine, durch Erziehung u. Unterricht erlangte höhere Bildung bezeichnet). – disciplinae (die einzelnen Zweige der Gelehrs., die Wissenschaften). – literae (die Gel., sofern sie auf schriftlichen Urkunden beruht). – scientia literarum od. honestarum artium (die Kenntn. der schriftlichen Urkunden, der schönen Wissenschaften, die Belesenheit, Bewandertheit in denselben, also nur subjectiv, von der *G.*, die Jnd. besitzt, *zB.* vir praestanti literarum scientiā). – literarum od. doctrinae studia, im Bshg. auch bl. studia (die gelehrten Studien); verb. studia ac literae. – huma-

nitas (die rein menschliche Bildung, sofern sie durch Beschäftigung mit den Wissenschaften herbeigeführt u. befördert wird). — eine für einen Römer große G., multae, ut in homine Romano, literae: tiefe G., summa od. praeclara eruditio; literae non vulgares, sed quaedam interiores et reconditae; auch bl. literae interiores et reconditae: gründliche G., elegantia doctrinae: Studien, welche mannigfaltige G. voraussetzen, vielseitige G., studia, quae in quadam varietate literarum versantur: er hat G. erlangt, didicit (s. Cic. Brut. 71, 249): sich eine gründliche G. erwerben, accuratam doctrinam sibi comparare: ohne alle G., omnis omnino eruditionis expertus et ignarus: er war berühmter durch seine G., als durch seine Würden, clarior fuit studiis quam dignitate.

gelehrt, I) *Adj.*: 1) von Personen: literatus (der, welcher mit der Literatur, bes. der philosophischen u. historischen, sich beschäftigt u. vertraut ist, also das eigentliche Wort für unser „gelehrt“, während die folgenden mehr unser „gebildet“ bezeichnen). — doctus. doctrinā instructus (übh., der Schule, Unterricht genossen hat, bes. vom durch Schule gebildeten Denker u. Kenner). — eruditus. literis eruditus. eruditione ornatus (durch Schule u. Studien wissenschaftlich gebildet); verb. doctus atque eruditus. — literis tinctus (übh. durch Lectüre gebildet). — sehr g., literatissimus; perdoctus; pereruditus; doctus atque imprimis eruditus; mire od. doctissime eruditus; exquisita doctrinā pereruditus; praeclara eruditione atque doctrinā ornatus; in quo sunt plurimae literae; praestanti literarum scientiā: sehr g. jezt, multa doctrinā esse: ziemlich g., satis literatus: nicht eben sehr g., mediocriter a doctrina instructus: gar nicht g., a literis alienissimus. — ein **Gelehrter**, literatus homo (s. oben zu literatus); homo studiis ac literis deditus (ein wissenschaftlicher Studien Beflissener); studiosus alicujus doctrinae (ein irgend einer Wissenschaft Beflissener). — ein gründlicher G., vir perfectā eruditione; vir perfecte planeque eruditus: ein ausgezeichnete G., vir praestanti literarum scientiā: ein einseitiger G., *homo uni generi studiorum ac literarum deditus: ein vielseitiger G., homo omni liberali doctrinā politus; homo omni doctrinā eruditus: der erste, vornehmste G., vir doctrinae princeps; vir doctrinae studiis princeps: der erste G. u. Staatsmann, vir et doctrinae studiis et regendā civitate princeps: der erste G. seiner Zeit, studiis literarum cunctos suae aetatis praestans: ein braver Mann u. tüchtiger G., vir egregius et vitā et scientiā. — ein G. werden wollen, *vitam literatam sequi: ein G. werden, doctrinae alicui se dedere; alicujus doctrinae studiosum esse coepisse: kein G. jezt, nescire literas: als G. auftreten, studia sua proferre. — die g. **Welt**, die **Gelehrten**, literati homines; homines studiosi literarum; ii, qui rerum cognitione doctrinaque delectantur (im Ggß. der Staatsmänner, Privatleute etc.). — das Leben eines G., vita literata. — 2) v. Dingen: literatus. — auch doctus (doch nur wenn es = eines Gelehrten, zB. doctae voces Pythagorae, Quint. 10, 1, 95: docta carmina, Tibull. 2, 3, 20. Mart. 6, 60). — eine g. Schule, s. Schule: g. Kenntnisse, res, quae doctrinā continentur (s. auch „Gelehrsamkeit“): ein g. Stoff, materia studiorum: ein g. Gespräch, sermo, qui de artium studiis atque doctrina habetur: g. Fragen aufwerfen über etwas, *subtilius quaerere de alqa re: g. Nuße, otium literatum: die g. Sprachen, linguae veterum: das g. Alterthum, s. Alterthum: g. Werke,

variae eruditionis od. doctrinae volumina: g. Forschung, scientiae pervestigatio. — II) *Adv.* docte; erudite.

Gelehrter, s. gelehrt no. I, 1.

Gelehrtengeschichte, *vitae hominum literatorum. — als Wert, *liber de vitis hominum literatorum scriptus. — eine G. schreiben, herausgeben, *librum de vitis hominum literatorum scribere, edere.

Gelehrtenhorizont; zB. Cicero, der zweite Lichtpunkt am G., Cicero, lux doctrinarum altera.

Gelehrtenlexicon, *lexicon, in quo eruditorum vitae literarum ordine explicantur.

Gelehrtenrath, *hominum literatorum consilium.

Gelehrtenrepublik, s. Gelehrtenstaat.

Gelehrtenschule, s. (gelehrte) Schule.

Gelehrtensprache, *communis hominum literatorum lingua. — dieses Wort gehört der G. an, hoc verbum est ex hominum literatorum od. doctorum sermonibus.

Gelehrtenstaat, -**welt**, homines literati; homines docti u. bl. docti (s. „gelehrt“ über lit. u. doct.). [gium.]

Gelehrtenverein, *hominum doctorum collegium.

Geleise, orbita. — Uneig., wieder ins G. kommen, in viam redire; in suam rationem reverti.

Geleit, I) Begleitung, als Zustand u. als begleitende Personen: comitatus (in beiden Beziehungen). — praesidium (Schutzwehr, ebens. in beiden Beziehungen). — officium (als Zustand, u. zwar das Ehrengelcit, welches die Klienten zc. dem Patron aufs Forum, Capitolium zc. gaben: ein feierliches G., off. sollempne). — comites (als Zustand, u. Zndm. das G. geben, alqm comitari (übh. Zndm. begleiten); alqm prosequi. alqm deducere (Zndm. das Ehrengelcit geben, s. „begleiten“ das Nähere); *alqm praesidii causā comitari (als Bebedung Zndm. begleiten): Zndm. sicheres G. mitgeben, firmo praesidio alqm munire: unter G. zu etw. kommen, ad alqd cum praesidio venire. — II) das von einer Person od. dem Staate gegebene Versprechen, daß eine Person ungeschädigt hin- u. zurückreisen solle, sicheres od. freies Geleit (*ἀδεία*): fides. — fides publica (von Seiten des Staates). — um sicheres od. freies G. nachsuchen, fidem (publicam) postulare: (für Zndm.) um sicheres od. freies G. in das Lager zum Gracchus bitten, nachsuchen, fidem venienti in castra ad Gracchum petere: sicheres od. freies G. erhalten, fidem (publicam) accipere: sicheres od. freies G. Zndm. geben, fidem (publicam) alci dare; fidem alci dare, impune venturum od. abiturum (versprechen, daß er sicher kommen od. gehen werde): unter sicherem G., fide publica od. bl. fide interposita: unter Zndm. sicherem G., fidem alcijs secutus. — III) Geleitsgeld: portorium.

geleiten, s. begleiten, Geleit (geben).

Geleitsbrief, syngraphus (*συγγραφος*, Plaut. capt. 3, 2, 6 [506]). — sich einen G. geben lassen, syngraphum rogare sibi.

Geleitschiff, *navis, quae classem praesidii causā comitatur.

Geleitsannahme, portorii exactio. — die G. besorgen, portoria exigere.

Geleitsannahmer, portitor.

Geleitsgeld, portorium. — das G. einnehmen, portorium exigere.

1. **gelenk**, habilis. — agilis (beweglich, rührig). — mollis (biegsam).

2. **Gelenk**, das, commissura (jede Art der Zusammenfügung, auch der menschlichen Glieder). — ar-

tus. articulus (besonderer Ausdruck für die Art, wie die Gliedmaßen mit dem übrigen Körper od. untereinander zusammenhängen, wobei zu bemerken, daß artus im Singular zuerst bei spät. Dichtern des silb. Zts. vorkommt, s. Schneider's Elementarl. Th. 1. S. 404); verb. commissurae et artus. - vertebra (das G., durch dessen Hülfe sich die Glieder bewegen, das Wirbelbein, bes. das des Rückgrates, von Pl. 11, 46 [106], §. 255 genau von articulus unterschieden). - spondylus (σπόνδυλος, das Wirbelbein des Rückgrates u. Halses). - annulus (G. an einer Kette). - colligatio. verticula (G. an Maschinen, in der Bauk., u. zwar coll., in sofern es zwei Dinge verbindet, vert., sofern es zur Bewegung beiträgt, s. Vitr. 10, 1, 2 u. 10, 8, 1). - mit Gelenken versehen, verticulatus.

Gelenkgeschwulst, tumor articularum.

Gelenkigkeit, -samkeit, habilitas. - agilitas (Beweglichkeit, Rührigkeit). - mollitia (Biegsamkeit, zB. cervicis).

Gelenkpuppe, s. Gliederpuppe.

Gelichter, im verächtlichen Sinne von Menschen, in der Verbögg.: meines, meines G. Gelichters, mei, tui etc. similis, zB. Gaffreunde meines G., tui similes hospites: Sklaven ihres G., sui similes servi: Leute seines G., similes ejus. - solches G., talis (ein solcher).

Geliebte, mulier amata od. adamata, auch bl. amata, dilecta (übh.). - amica (Freundin, bes. im unehrbaren Sinne = Maitresse). - amor noster. deliciae meae. voluptas nostra (in der Anrede zc. an geliebte Personen). - Zmbs. G., dilecta alci; amica alcis; od. umschr., ea quam alqs amat od. diligit; mulier od. (im unehrbaren Sinne) muliercula, cujus amore alqs tenetur: Zmbs. frühere G., dilecta quondam alci: eine G. haben, amare: viele Geliebten haben, multas amare.

Geliebter, amatus. dilectus. od. umschr. is quem amo od. diligo (übh.). - amator (Liebhaber, w. s.). - amor noster. deliciae nostrae. voluptas mea (in der Anrede zc. an geliebte Personen).

gelinde, lenis (nicht heftig, von Dingen, zB. Wind, Bewegung, Abführung [purgatio], Strafe, Meinung, Ggfs. asper, vehemens; dann leise auf-tretend, v. Pers., Ggfs. vehemens, asper, acer). - mitis (nicht herbe, nicht rauh, sanft, v. Dingen, zB. Winter, Sommer, Klima, Worte, Hebe, Ggfs. asper; dann nicht hart, nicht streng, sanft von Gemüth, v. Pers., Ggfs. asper). - mollis (was leicht Eindrücke erleidet, ihnen nicht Widerstand leistet; dah. gelinde, gefügig, sanft in diesem Sinne, zB. gelinde Speise, die leicht zu verdauen ist, cibus mollis: g. Leib, alvus mollis: g. Meinung, sententia mollis; v. Pers. = nicht hartberzig, weichmüthig, Ggfs. acer). - clemens (glimpflich gegen Strafbare u. schonend mit Unglücklichen u. Unschuldigen verfahren, von Personen, Ggfs. severus, crudelis; dann [nachaugt.] übtr. = nicht rauh, nicht stürmisch, zB. Winter, Ggfs. atrox). - indulgens, gegen Zmb., alci (nach-sichtig, v. Pers.). - humanus (menschlich, mild, zB. die gelindere Meinung, humanior sententia). - eine g. Kälte, frigus remissum (die nach strenger Kälte eintritt): gelindere Saiten, s. Saite: etwas von der g. Seite nehmen, mollius interpretari alqd. - etw. gelinder ausdrücken, alqd. molliore verbo lenire: gelind gesprochen (als Parenthese), nihil dicam gravius; graviore enim verbo uti non libet: um mich des gelindesten (minder schmer wiegenden) Ausdrucks zu bedienen, auf das Gelindeste gesprochen, ut levis-sime (nicht lenissime) dicam; ut parcissime dicam (um mich ganz schonend auszudrücken). - g. machen,

mollire; emollire; mollem facere: g. werden, molliri; mitescere: sich g. gegen Zmb. zeigen, leni ingenio esse in alqm. - Adv. leniter; molliter; clementer; humane.

Gelindigkeit, lenitas (gelinde Beschaffenheit, von Dingen; u. gelinde Sinnesart von Pers., Ggfs. asperitas). - animus lenis od. mitis. ingenium lenē (gelinde Sinnesart einer Person). - clementia (die Glimpflichkeith, das schonende Benehmen einer Person, Ggfs. crudelitas). - indulgentia (Nachsicht). - humanitas (menschliche Milde, zB. sententiae). - die G. des Winters, modestia hiemis. - hier ist G. nicht am rechten Orte; die Sache fordert Strenge, non est jam lenitati locus; severitatem res postulat.

gelingen, cedere bene, prospere, feliciter, fauste (glücklich von Statten gehen). - succedere, procedere, absol. od. mit dem Zusf. bene, prospere (einen guten Fortgang haben; bei Livius auch unpersönl., succedit alci rei = es gelingt etw., s. unten die Beisp.). - feliciter od. prospere evenire (einen glücklichen Fort- u. Ausgang nehmen). - ad spem eventus respondere (den gehofften Ausgang nehmen). - contingere (glücken, zB. si contingit: u. Demostheni non displicuerunt joci, sed non contigerunt: u. m. folg. ut u. Conjugit., od. mit folg. Infinit., zB. contingit ei ut triumpharet, od. contingit ei ter triumphare). - nicht recht g., minus od. parum od. non satis succedere od. procedere: nach Wunsch g., ex sententia succedere, procedere. - das Unternehmen gelingt nicht, inceptum od. incepto non succedit: gelingt gar nicht besonders, haud quaquam prospere coepit succedit: wenn ihr Verbrechen gelingt, so kannst du zc., si facinori eorum successerit, poteris etc.: es wäre der Verrath gelungen, wenn nicht zc., successisset fraudi, ni etc.: nichts war gelungen, res nulla successerat: den ausgezeichnetesten Rednern gelingt ihre Rede bisweilen nicht ganz nach Wunsch, nonnumquam summis oratoribus non satis ex sententia eventus dicendi procedit. - **Gelingen**, daß, successus (zB. facilis). - prosperitas (glücklicher Fortgang, glückliches G., zB. consultorum).

Gelispel, susurrus.

gellen, von den Ohren, tinnire. - die Ohren gellen von etwas, strepunt aures alqre re (zB. clamoribus plorantium sociorum). - **gellend** (von der Stimme), acutus.

Gellen, daß, der Ohren, tinnitus aurium.

geloben, spondere. despondere (förmlich u. feierlich versprechen mit gerichtlich bindender Kraft, bezeichnet das Geloben in juridischer Beziehung als Folge einer stipulatio). - promittere (verheissen, aus freiem Antriebe versprechen). - vovere. devovere (einer Gottheit widmen, weihen, bezeichnet das Geloben in religiöser Beziehung, als ausgesprochenes Gelübde: dah. „gelobt“, votivus, zB. Spiele, ludi). - sich (vor Gericht) von Zmb. etwas g. lassen, stipulari ab alqo.

Gelöbniß, sponsio. - votum (Gelübde).

Gelobungstafel, votiva tabula.

Gelobungstäfelchen, votiva tabella.

gelt, von Kühen zc., sine lacte.

Gelte, alveolus ligneus (kleines Holzgefäß übh.). - mulctra (G. zum Melken).

gelten, I im Allg., gültig seyn: valere (übh. in Kraft seyn, von Gesetzen, von Wörtern). - vigere (im Schwanze seyn, fort u. fort bestehen, von Gesetzen, Aussprüchen, Meinungen, Gebrauchen, an denen man fortwährend festhält). - in usu esse od. versari (im Gebrauche seyn, v. Gelde). - ratum esse (fest begründet seyn, v. Gesetzen, Beschlüssen, Verträ-

gen). – exerceri (gehandhabt werden, v. Gefeszen, Liv. 4, 51, 4). – esse (Statt haben, in Anwendung kommen zc., zB. es gilt aber bloß das letztere, est autem tantum hoc: es galt keine Verufung an eine höhere Instanz, non provocatio erat). – etw. gilt an einem Orte, alqd versatur in alqo loco od. n. folg. Genit. od. Ablat. der Städten. (zB. ratio pecuniarum, quae Romae, quae in foro versatur). – etw. gilt bei Jmd., alqs utitur alqā re (zB. leges, quibus hodie quoque utuntur, die noch heute bei ihnen gelten). – etw. gilt bei etw. (in Betreff einer Sache), alqd valet in alqa re (v. Abstr.). – für beide Begriffe, in beiden Beziehungen g., valere in utramque partem: allgemein g., in omnes od. in omnia od. in omnes partes valere; auch ad omnes pertinere (auf alle Bezug haben); in omnium usu esse od. versari (allgemein im Gebrauche seyn, von e. Geldsorte zc.). – nicht mehr g., valere desinere od. desisse (in Kraft zu seyn aufhören od. aufgehört haben, v. Gefeszen zc.); non exerceri (nicht gehandhabt werden, v. Gefeszen); in usu esse od. versari desisse (aufgehört haben im Gebrauche zu seyn, von e. Geldsorte zc.): es gilt etw. bei Jmd. nicht mehr, alqs alqā re uti desitit (Jmd. gebraucht, übt etw. nicht mehr, zB. his legibus uti desierunt, diese G. gelten bei ihnen nicht mehr): es gilt etw. im Staate nicht mehr, alqd de civitate sublatum est. – von Jmd. od. etw. gelten, pertinere ad m. Acc. (Bezug haben auf zc.); cadere in m. Acc. (Anwendung finden auf zc.); dici debere od. posse de etc. (gesagt werden müssen od. können über zc.). – etwas g. lassen, alqd ratum habere od. ducere. alqd ratum esse velle od. jubere (genehmigen, m. f.); alqd probare, approbare, comprobare (es billigen); alqd accipere, admittere (annehmen, zulassen, zB. excusationem acc.); alqd tolerare (etwas ertragen, hinnehmen, zB. alejs defensionem); fateri alqd (etw. zugestehen, einräumen): nur fünf Bücher Moses g. lassen, quinque tantum libros Moses recipere. – es nicht g. lassen wollen, daß zc., nolle m. Infinit. Pass. (zB. qui dici a nobis Attico more nolunt). – hier gilt kein Zaudern, kein Säumen u. Zögern, non est locus ad tergiversandum; hic nihil est loci segnitiae atque socordiae: das gilt nicht! non patiar (ich bin nicht gewillt, das zu dulden); non sinam (ich bin nicht geneigt, das zuzulassen); verb. non patiar, non sinam (= das gilt durchaus nicht). – wenn mein Wort bei euch gelten soll, wenn ihr mein Wort gelten lassen wollt, si me audiatis (wenn ihr auf mich hören wollt): dann siehe ich es gelten, tum id audirem (f. Cic. Marc. 8, 25): was du g. lässest bei Gabinus, das willst du bei mir nicht g. lassen, quod fateris in Gabinio, id in me infirmas (f. Cic. de domo 48, 126): was man vom Ganzen gelten läßt, muß man auch vom Theile g. lassen (was vom Ganzen gilt, muß nothwendig auch vom Theile g.), quod in universo est probatum, id in parte probari est necesse.

II) insbes.: A) einen Werth haben; zB. etwas, in pretio esse; pretium habere. – so u. so viel g., valere m. Acc. od. n. pro u. Abl. (den u. den Geldwerth haben, v. Münzen); pretii esse, in Verbindung mit dem Genit. magni, parvi, pluris u. f. m. (den u. den Preis haben, v. Waaren). – emi, venire m. Genit. des allgem., od. m. Ablat. des bestimmten Preises (um einen gewissen Preis gekauft, verkauft werden, v. Waaren). – er verkaufe das Del, wenn es etwas gilt, vendat oleum, si in pretio est od. si pretium habet: das Getreide gilt nichts, annona pretium non habet: gilt wieder etwas mehr, annona carior fit: die Landgüter gelten jetzt nichts mehr, nunc jacent pretia praediorum: ein Sestertius gilt

drittheilß Afes, sestertius valet duos asses et tertium semissem od. valet pro duobus assibus et tertio semisse; sestertius efficitur ex duobus assibus et tertio semisse; sestertius exaequat duos asses et tertium semissem: Pfaueneier gelten 5 Afse das Stück, ova pavonum quinis assibus veneunt: weniger g., minoris valere; minoris od. vilius venire: sehr wenig g., minimo valere; minimi venire: nichts mehr g., in pretio esse od. pretium habere desisse: im Verkehre als baares Geld g., usum numeratae pecuniae habere. – es gilt gleichviel, idem est (es ist dasselbe); nihil refert (es macht nichts aus): es gilt mir gleichviel, perinde est mihi: das gilt mir Alles gleich, hoc nihil meā interest: es gilt mir etwas mehr, als eine andere Sache, potior mihi res est: Cato gilt mir für sich allein so viel, als viele Tausende, Cato ille nostris mihi unus est pro centum milibus. – Daher a) in Ansehen stehen, Einfluß haben: valere. pollere. posse (vermögen, f. das. die Synon.). – etwas g., aliquid valere; aliquo esse numero atque honore (in einigem Rang u. in einigen Ehren stehen): viel g., multum valere (zB. in Fabia tribu); auctoritate florere od. vigere; magnā auctoritate esse; magnam auctoritatem habere; grave est nomen alejs rei (der Name von etw. fällt schwer ins Gewicht, zB. imperii): mehr g., plus valere: viel bei Jmd. g., auctoritate od. gratiā multum posse od. valere apud alqm (durch sein Ansehen, seinen Einfluß viel über ihn vermögen); gratiosum esse apud alqm (bei ihm wegen guter Eigenschaften sehr wohl gelitten seyn): bei Jmd. etwas g., numerum habere od. obtinere, aliquo loco ac numero esse apud alqm (bei einer Menge, zB. bei od. unter den Rednern zc.): er gilt viel bei mir, multum valet alejs auctoritas apud me; multum tribuo alei od. alejs auctoritati; magni ponderis est alqs apud me: Jmds. Rath gilt viel bei mir, multum moveor alejs auctoritate. – wenig g., tenui esse auctoritate: nichts od. nichts mehr g., nullum esse (so gut wie nichts seyn); nullius momenti esse, bei Jmd., apud alqm (ohne allen Einfluß seyn); jacere (in Ungunst darniederliegen); frigere. refrixisse (falt, ohne Beifall im Publicum aufgenommen werden; alle diese v. Pers. u. Dingen); nullo numero esse (in keinem Range u. Ansehen, in keiner Stellung stehen, v. Pers.); concidisse (tief gesunken seyn, v. Abstr., zB. von der Religion, v. Künsten zc.). – Alles gelten, omnia esse, bei Jmd., u. Rom's Rechte galten weit u. breit, jura Romana late pollebant: in Lacedaemon gilt die Gesehrsamkeit weniger, als in Athen, minus Lacedaemone studia literarum quam Athenis honoris merentur: er wollte lieber im Frieden nichts, als im Kriege viel g., in pace jacere quam in bello vigere maluit: Antonius gilt als Patron nichts mehr, friget patronus Antonius. — b) es gilt Jmd. od. etw. für Einen od. etw., als Jmd. od. etw., α) in der Wirklichkeit: alqs od. alqd habetur pro alqo (er wird gehalten, angesehen ganz wie zc., zB. alqs pro hoste: u. audacia pro muro). – est alqs od. alqd pro etc. (es ist od. dient als zc., zB. alqs est pro victo). – alqs habetur loco mit Genit. Singul. od. (v. mehreren) Plur. alqs habetur numero od. in numero m. Genit. Plur. (Jmd. wird gehalten an der Stelle, unter der Zahl, im Range wie zc., zB. plebes servorum habetur loco: u. alqd portenti loco habetur: u. quibus ita est interdictum, hi numero impiorum habentur: u. alqs habetur hostium numero od. in hostium numero). – alqs refertur in numero m.

Genit. Plur. (Zmd. wird gezählt, gerechnet unter 2c., 3B. in numero deorum). – alqs numeratur m. Prädic.=Nomin. (Zmd. wird gezählt als 2c., 3B. Thucydides nunquam est numeratus orator). – alqd numeratur in m. Abl. Plur. od. inter m. Acc. Plur. (3B. alqd num. in bonis: u. haec jactura inter damna numerata non est): sehr viel Wein getrunken zu haben, gilt als Bravour, plurimum meri cepisse virtus est (Sen. ben. 1, 10, 3). – es gilt Zmd. od. etw. in meinen Augen für 2c., ich lasse Zmd. od. etw. gelten für 2c., habeo alqm od. alqd pro etc. od. loco od. in numero m. Genit. (s. oben); alqs mihi est pro etc. (3B. Cato ille noster mihi unus est pro centum milibus); alqs mihi est loco od. numero alcjs (3B. parentis); alqm refero in numero m. Genit. Plur. (s. oben); alqm numero in m. Abl. od. inter m. Acc. Plur. (s. oben): welchen Feldherrn können wir irgend als solchen gelten lassen, welcher 2c.? quem imperatorem possumus ullo in numero habere, qui etc.? – β) in der Meinung: alqs od. alqd habetur m. Prädic.=Nomin. (wird gehalten in der Meinung u. Idee für 2c., 3B. ille probus vir od. ille clarus et magnus habetur). – od. alqd habetur m. Dat. wofür? (3B. paupertas probro haberi coepit). – alqs od. alqd putatur m. Prädic.=Nominat. mit u. ohne esse (wird gleich). veranschlagt, wird aus wahrscheinlichen Gründen mit voller Ueberzeugung angesehen für 2c., ille prudens esse in jure civili putatur: u. huic pauci pares putantur). – alqs existimatur m. Infinit. (er wird angesehen nach sorgfältiger Erwägung, 3B. er gilt für ungelehrt, ille nescire literas existimatur). – alqd creditur m. Infinit. (etw. wird aus Ueberzeugung geglaubt, 3B. fontes salubritatem aegris corporibus afferre creduntur, gelten als heilbringend für kranke Körper). – alqd censetur esse m. Genit. (etw. wird Zmdm. angehörig erachtet nach Abwägung aller Umstände, 3B. haec fabula omnium consensu Plauti esse censetur, dieses Lustspiel gilt allgemein als ein Stück des Plautus). – es gilt Zmd. od. etw. bei mir, in meinen Augen für od. als 2c., habeo m. dopp. Acc. (ich halte für 2c., 3B. alqm parentem: u. aliquid non dubium). – alqd puto (esse) m. Prädic.=Acc. (3B. eas divitias). – arbitrator m. folg. dopp. Acc. u. Infinit. (3B. eum homines successorem potentiae ejus arbitrabantur futurum, er galt bei den Leuten für den zukünftigen Erben seiner Macht). – volo m. dopp. Acc. u. mit Infinit. (ich will, daß Zmd. etw. sei, 3B. eum volo esse eloquentem). – er gilt in meinen Augen für ungelehrt, eum nescire literas existimo: es giebt Leute, in deren Augen es als ein Vorwurf für mich gilt, daß ich lebe, sunt qui criminis loco putent esse, quod vivam: ich lasse etw. für gewiß g., habeo od. puto pro certo.

B) unpersönl.: a) es gilt Zmdm. od. einer Sache, j. i. es betrifft 2c.: pertinere ad alqm od. alqd. – petitur alqs (man zieht auf ihn los). – alqd alci dicitur. alqs oratione designatur (die Worte 2c. gehen auf Zmd.). – dies gilt ihm allein, unus ille petitur: er merkte, daß es ihm gelte, se peti sensit: dies gilt den Vätern, haec dicta sunt patribus. — b) es gilt etw., es gilt zu 2c. = es handelt sich um etw., es handelt sich darum, zu 2c., s. handeln no. II, b. – prägn., wenn es gilt (d. i. wenn der entscheidende Augenblick da ist), quom res agatur in discrimenque ventum sit.

geltend machen, exercere (ausüben, handhaben, 3B. ein Gesetz, legem, Liv. 4, 51, 4: was wir sind, quod sumus, Plin. ep. 8, 14, 10: u. seinen Einfluß bei etw., opes suas in alqa re, v. Glücke, Liv. 9, 22, 5: u. seine Macht an Zmd., vim suam in alqo,

Nep. Dion 6, 2). – obtinere. retinere (festhalten, 3B. legem u. dgl., s. Cic. Tusc. 5, 41, 118 [u. dazu Kühner]; part. or. 37, 130). – interponere (dabei anwenden, vorbringen, 3B. sein Ansehen, d. i. sich, auctoritatem, Cic. Phil. 13, 7, 15: seinen Einfluß [d. i. sich] auf dem Forum, so nachdrücklich, daß 2c., gratiam suam foro interponere tam efficaciter, ut etc., Sen. de brev. vit. 6, 1: als Grund, causam, m. folg. Acc. u. Infinit., s. Nep. Them. 7, 1). – interserere (dazwischenfügen, 3B. als Grund, causam, m. folg. Acc. u. Infinit., Nep. Milt. 4, 1). – in promptu habere coepisse (ansfangen thätig zu entfalten, 3B. seine Fähigkeiten, ingenium, Sall. Cat. 7, 1). – etw. gegen Zmd. g. machen, alqd congerere in alqm (Cic. Planc. 34, 83). – etw. bei Zmd. g. m., alqā re uti apud alqm (s. Cic. de imp. Pomp. 1, 2: si quid auctoritatis in me est, apud eos utar). – sein Recht, jus suum exsequi; bei Zmd., jus suum in alqo retinere: seine Ansprüche auf etwas g. machen, alqd sibi vindicare. – sich bei Zmd. g. zu machen suchen, se alci venditare. – sich g. machen als 2c., obtinere pro etc. (s. Sall. Jug. 80, 7: nulla [uxor] pro socia obtinet).

Geltung, potestas (Kraft, Gültigkeit, 3B. testamentorum). – numerus (Rang). – gratia (Einfluß durch Gunst 2c.). – auctoritas (Ansehen). – ein Mann von keiner G., ohne alle G., homo nullo numero: ein Mann von geringer G., homo tenui auctoritate. – G. gewinnen, valere coepisse (v. Gesezen); multum gratiā od. auctoritate valere coepisse (v. Pers.): G. haben, in G. stehen, valere (v. Gesezen 2c.); multum gratiā od. auctoritate valere (v. Pers.): G. haben als 2c., obtinere pro m. Abl. (v. Pers., Sall. Jug. 80, 7): eine ausgedehnte G. haben, late polere (weithin gelten, v. Rechten 2c.); late patere (weithin sich erstrecken, 3B. v. einer Kunst): eine ausgedehnte G. gewinnen, latius manare (v. Abstr.). – in einiger G. u. Ehre stehen, aliquo esse numero atque honore: in geringer, in keiner G. stehen, s. „wenig od. nichts gelten“ unter „gelten no. II, A, a“: in solcher G. stehen beim Volke, daß 2c., talem a populo putari, ut etc. (v. Pers.): einer Sache einige G. beimessen, aliquid tribuere alci rei: wie können wir einem Feldherrn nur einige G. beimessen, der 2c., quem imperatorem possumus ullo in numero putare, qui etc.: sich G. verschaffen, interponere auctoritatem od. gratiam suam (s. geltend machen): einem Gesetze G. verschaffen, ut valeat lex, efficere: seine G. verlieren, valere desinere (v. Gesezen 2c.); alqd gratiā od. auctoritate valere desinere (v. Pers.): alle G. verlieren, concidere (gänzlich sinken, v. Abstr., 3B. von der Religion, von berühmten Namen): die Testamenten haben alle G. verloren, omnis potestas testamentorum interit.

Gelübde, votum (der mit einem Gelübde verbundene Wunsch selbst). – voti sponsio od. nuncupatio (das Aussprechen dieses Gelübdes, u. zwar in gehöriger Form u. vor Zeugen). – devotio alcjs rei (das Gelöbniß etwas thun zu wollen mit dem Absehr. der Aufopferung von Seiten des Gelobenden, 3B. G. sein Leben den unterirdischen Göttern zu weihen, devotio vitae). – heilige Gelübde (welche Zmd. an etwas hindern), religiones: ein G. thun, votum facere, suscipere (üb.); votum nuncupare (laut vor Zeugen aussprechen): für Zmd. ein G. thun, votum facere de od. pro alqo: Gelübde für das Wohl des Regenten thun, vota suscipere od. nuncupare pro incolumitate principis: ein G. erfüllen, lösen, votum solvere od. exsolvere od. persolvere od. reddere: durch ein G. gebunden seyn, religiose voti obstrictum esse; voti sponsione obligatum esse:

durch heilige G. verhindert werden, religionibus impediri, etwas zu thun, quo minus alqd facire: sich durch ein G. gebunden halten, se voto teneri putare: Jmd. eines G. entlassen, liberare alqm voto.

Geflüfte, libido (das heftige Verlangen, absol., od. mit Genit., 3B. moriendi, ulciscendi). — spes (das hoffende Verlangen, 3B. nefaria). — consilium (der gemachte Plan, 3B. nach Herrschaft, consilia regni; consilia inita de regno). — ich habe ein G. nach etw., s. „es gelüftet mich nach etw.“ unter „gelüften“.

gelüften; es gelüftet mich nach etwas, tenet me libido (es beherrscht mich das heftige Verlangen zu zc.). — mihi libet u. bl. libet (ich habe Lust, es beliebt zu zc.). — cupio (ich bin geneigt, habe Lust zu zc.). — concupisco (ich verlange, begehre). — appeto (ich strebe ob. trachte); alle mit folg. Infinit. — alcjs rei desiderio capior (ich sehne mich nach etwas). — sich g. lassen, audere (wagen): laß dich nicht gelüsten zc., cave ne cupias mit folg. Infinit.

1. **gemach**, leniter. clementer. placide. placide leniterque (ruhig, langsam, langsam u. ruhig, 3B. procedere). — sedate (gelassen u. langsam); verb. sedate placideque. — paulatim. pedetentim (allmählich, s. d.). — nur gemach! clementer quaeso! od. moderatim, oro, curre, rem age! etc. (s. Ov. met. 1, 510).

2. **Gemach**, das, conclave. — cubiculum (bes. Schlafgemach). — das heimliche G., s. Abtritt no. II: die inneren Gemächer des Hauses, interior pars aedium (Ggß. prima pars aedium); secreta domus pars (als dem gewöhnlichen Publicum nicht zugänglicher Theil): die geheimen u. unzugänglichen G. des Tempels, templi occulta et recondita (n. pl.).

gemächlich, commodus (bequem). — bonus (von gehöriger Beschaffenheit, so wie es seyn soll, wie man es liebt). — mollis (Bequemlichkeit liebend, dieselbe befördernd). — eine g. Wohnung, domicilium bonum: ein g. Leben, vita tranquilla (ein ruhiges); vita mollis et pinguis (ein sanftes u. sowohl Körper als Geist zuträgliches Leben). — Adv. commode; placide. quieto et placido gradu (ganz ruhig u. langsam, 3B. procedere, sequi). — g. wohnen, bene habitare.

Gemächlichkeit, commoditas (Bequemlichkeit). — otium (Muße u. Muße, 3B. cibum capere per otium [in aller G.]; bes. das geschäftslose Leben). — otium iners od. desidiosum (Muße u. Muße in Unthätigkeit verlebt; dah. verb. inertissimum ac desidiosissimum otium, die größte G.). — vita mitior (ein sanfteres, ruhigeres Leben).

Gemächt, Machwerk, opus.

Gemächte, obscœna, orum, n. (Schamtheile übh.). — genitalia, ium, n. (die Geschlechtstheile übh.). — virilia, ium, n. (die des Mannes insbes.). — (Zm-dm.) durch das G. stoßen, per obscœna ferrum adigere.

Gemahl, s. Mann no. III.

Gemahlin, s. Frau no. II, a.

gemahnen, Jmd. an etw., alqm commonefacere alcjs rei (3B. veteris amicitiae). — es gemahnt mich, als ob ich zc., videor mihi mit folg. Infinit.: es gemahnt mich ebenso, als wenn es zc., idem mihi videtur ac si etc.

Gemälde, pictura (die Malerei selbst ohne Rücksicht des Materials, auf dem sich dieselbe befindet; auch uneig. von einer Schilderung mit Worten, s. Val. Max. 5, 4. ext. 1). — tabula od. (kleineres) tabella picta, im Bshg. auch tabula, tabella (als bemalte Tafel). — imago picta, im Bshg. auch bl. imago (als gemalte Nachbildung eines Menschen, einer Handlung [3B. hujus facti]); dah. imago auch uneig. von einem durch die Rede entworfenen Gemälde, s. „Bild“ die Synon.). — ein einfarbiges G., mono-

chromatos (μονοχρόματος) pictura; im Plur. bl. monochromata, orum, n. — ein sehr schönes G., tabula pulcherrime picta: ein G. vom Aurelian, Aurelianus pictus (ein gemalter Aur.). — ein G. Jmds. haben, alqm pictum habere: ein G. von etwas entwerfen, depingere alqd. imaginem alcjs rei exprimere (etg. u. bibl.); alqd. describere (bibl., schriftlich darstellen): ein G. im gehörigen Lichte, gut aufstellen, tabulam in bono lumine collocare. — Griechenland bot ein finstres G. innerer Zerrüttung dar, *Graecia miseram domesticæ perturbationis speciem præbuit (wo man nicht gut imaginem sagen dürfte); od. (ohne Bild) *Graecia domesticæ perturbatione misere vexata est.

gemäldeartig, in picturæ modum.

Gemäldeausstellung, *tabulæ pictæ ad spectandum expositæ. [larum amore flagrare.

Gemäldeliebhaber, ein großer G. seyn, tabulæ Gemälde Liebhaberei, -sucht, tabularum amor.

Gemäldeausmlung, pinacotheca (πινακοθήκη). — tabulæ pictæ.

Gemangforn, *hordeum et secale mixta (n. pl.).

1. **gemäß**, einer Sache, consentaneus alcjs rei (angemessen). — conveniens od. congruus alcjs rei (übereinstimmend). — accommodatus ad alqd (einer Sache angepaßt, darnach eingerichtet). — aptus alcjs rei od. ad alqd (passend, schicklich für etwas); verb. aptus consentaneusque alcjs rei. — dem g., s. demnach. — g. seyn einer Sache, congruere, convenire, convenientem, aptum consentaneumque esse alcjs rei: dem allgemeinen Besten g. seyn, publice utilem esse. — Auch häufig durch esse mit folg. Genit. der Eigenschaft, 3B. es ist der gallischen Sitte gemäß, dah. zc., est hoc Gallicæ consuetudinis, ut etc.: er behauptete, es sei nicht der griech. Sitte g., negavit moris esse Græcorum etc. — nicht gemäß seyn einer Sache, alienum esse alqā re od. ab alqā re: der Rolle, die man eben spielt, und den Umständen g. seyn, decere. quasi aptum esse consentaneumque personæ et temporibus (letzteres Erklärung des ersteren bei Cic. or. 22, 74): etwas den Umständen Gemäßes sagen, dicere alqd ad tempus apte. — Adv. convenienter, congruenter alcjs rei; apte ad alqd. — der Natur g. leben, naturæ convenienter od. congruenter vivere. — Häufiger noch ist jedoch „gemäß“ entweder α) durch gewisse Präpositionen ausgedrückt, als: ad secundum. in mit Acc. (in Übereinstimmung mit, nach). — ex (zufolge). — pro (im Verhältniß, im Maßstabe zu), 3B. der Wahrheit g., ad veritatem: der Natur g., secundum naturam (3B. vivere): den Gesetzen g., secundum leges (d. i. in Übereinstimmung mit ihnen, Ggß. contra leges): dem Interesse, der Sache g. seyn, in rem esse (s. die Auslgg. zu Liv. 22, 3, 2 u. zu Sall. Cat. 20, 1): es wurde ein Senatsbeschluß meiner Meinung g. gemacht, factum est senatus consultum in meam sententiam. — dem Geseß g., ex lege (d. i. in Folge des G., Ggß. contra legem): der Zeit u. den Umständen g., pro tempore et pro re; ex re et ex tempore. — od. β) auch durch den bloßen Ablat., wenn es = nach dem Erforderniß, 3B. seiner Gemohnheit g., instituto suo: der Gemohnheit der Römer g., consuetudine Romanorum. — od. γ) durch ut od. uti (so wie) mit einem Verbum, 3B. der Weisung g., uti doctus sum od. eram.

2. **Gemäß**, das, j. Maß.

Gemäßheit, convenientia. — in G., s. 1. gemäß (Adv.).

gemäßigt, temperatus; moderatus. — a. Kli-Gemäuer. a) = Mauerwerk, w. s. — b) = Mauer

zc. murus od. Plur. muri. – maceries (Vermachung von Stein, Lehm zc.). – altes G., parietinae.

gemein, I) gemeinsam: communis (von dem, an welchem Alle Theil haben oder haben können, Ggß. proprius). – publicus (von dem, was dem ganzen Volke, dem Staate gehört, dieselben betrifft, Ggß. privatus). – der g. Menschenverstand, sensus communis: nach der g. Vorstellung der Menschen reden, ex communi hominum opinione dicere. – das g. Beste, bonum publicum; salus communis od. publica (das g. Wohl); res publica (der Staat übß.): das g. Wesen, publica res od. res publica: die g. Casse, aerarium (auch mit dem Zuf. publicum od. commune): auf g. Kosten, pecuniâ publicâ; sumptu publico; publice: auf g. Kosten veranstaltet zc., publicus. – etwas mit Jmd. g. haben, est mihi alqd commune cum alqo: sie haben Alles mit einander g., omnium rerum est inter eos communitas: das ist den freien Völkern g., hoc commune est liberorum populorum: g. Sache mit Jmd. haben, in eadem cum alqo causa esse: g. Sache mit Jmd. machen, f. gemeinschaftlich.

II) was unter dem größeren Haufen des Volkes od. allgemein üblich, gebräuchlich ist; dann übß. = gewöhnlich, gering, schlecht: communis (übß. überall gebräuchlich, übß.). – popularis (dem Volke gewöhnlich, eigen: daher von geringer Beschaffenheit zc. übß.). – publicus (unter dem gewöhnlichen Publicum üblich, gänge u. gäbe). – vulgaris. pervulgaris (dem großen u. gemeinen Haufen angehörig, überall befindlich; dann übß. niedrig, schlecht). – vulgatus. pervulgatus, pervagatus. verb. communis et pervagatus (allgemein verbreitet, besamt). – usitatus (gebräuchlich, gewöhnlich). – quotidianus (alltäglich). – plebejus (zum gemeinen Volke, zur plebs gehörig, oder derselben eigen, ungebildet, niedrig). – usu plebejo tritus (durch den Gebrauch, Genuß des gemeinen Volkes gewöhnlich geworden, zß. voluptas). – tritus (übß. durch den Gebrauch gewöhnlich geworden); verb. tritus et usitatus. – humilis (niedrig dem Stande u. dem moral. Wesen nach). – vilis (wertlos). – nequam (nichtsnußig). – sordidus (schmutzig, gemein, sowohl dem moral. Wesen, als dem Range, dem Stande nach). – obscœnus (unzüchtig, unanständig, zotig). – ein g. Ausdruck, ein g. Wort, verbum publicum, sordidum, obscœnum: nicht g. Worte, voces a plebe submotae: sich gemeiner Ausdrücke bedienen, verbis publicis, sordidis, obscœnis uti; verba de foro arripere. – ein g. Sprichwort, proverbium vulgare od. contritum od. sermone tritum; proverbium, quod in omnium ore est od. versatur: das g. Leben, vita quotidiana: Sprache des g. Lebens, genus sermonis usitatum: die Berechnung nimmt ihren Stoff aus dem g. Leben, dicendi ratio in communis quodam usu versatur: Dinge des g. Lebens, humilia et ex medio petita (zß. erzählen, narrare): im g. Leben (beim g. Manne) üblich, popularis (zß. Wage, trutina); publicus (zß. verbum, vinum): wie man sich im g. Leben ausdrückt, secundum communem loquendi consuetudinem. – eine g. Schönheit, forma vulgaris od. quotidiana: g. Salz, sal popularis: eine g. Herberge, sordidum deversorium: keine g. Fähigkeiten, haud mediocri ingenium. – ein g. Soldat, ein Gemeiner, f. Soldat. – der g. Haufe, der g. Mann (collectiv), multitudo (die große Menge übß.); plebs (das gemeine Volk, die gemeinen Bürger, im Ggß. der patricii u. equites); vulgus (von niedrigem Stand und Gewerbe, steht von jeder gemeinen u. niedrigen Menge, zß. des Volkes, der Soldaten zc., zß. das ist für den ganz g. Haufen, ganz g. Mann geschrieben, humili vulgo scripta sunt); faex

populi (die Hefe des Volks, die ganz gemeine Volksklasse). – ein g. Mann oder Mensch, homo vulgaris. unus e od. de multis (einer aus der großen Menge übß.); homo od. aliquis de od. e plebe. unus od. aliquis e populo. plebejus (einer aus der plebs, aus dem populus, ein g. Bürger); homo infimo od. sordido loco natus. homo sordidus. homo obsœurus (von niedriger, dunkler Geburt); homo rudis (ein ungebildeter); homo inhonestus (ein unehrbarer, schändlicher): ein ganz g. Mann od. Mensch, homo ultimae sortis (in Bezug auf den Stand); humilimus homo de plebe. homo ex ultima plebe. homo ultimae plebis (in Bezug auf die Classe, ein ganz g. Bürger); homo inhonestissimus (in Bezug auf den Charakter): er wurde wie ein g. Mann begraben, haud pretiosius sepultus est, quam si fuisset ex plebe. – eine g. Buhldiener, puella od. mulier vulgaris; puella obscœna; mulier, quae domum suam omnium libidinibus patefecit; prostibulum: von einer g. Buhldiener erzeugt, ex vulgato corpore genitus. – sich g. machen, se vilem facere: sich mit Jmd. g. machen, etwa se abjicere ad alqis usum ac consuetudinem (vgl. Cic. parad. I, 3, 14; legg. I, 9, 26): sich nicht mit Jmd. g. machen, alqis aditum sermonemque defugere (Jmds. Annäherung u. Gespräch fliehen); alqis contactum fugere (Jmds. aufsteigende Berührung fliehen): in das Gemeine verfallen, in sordes incidere: sich über das Gemeine erheben, plus sapere quam ceteri: weit, longe ab imperitorem intelligentia sensuque sejunctum esse.

Gemeinde, **Gemeine**, commune. res publica (das Gemeinwesen, der Staat, τὸ κοινόν). – populus (die Gesamtheit der Geschlechter eines Volkes, zß. saltus populi, pecunia populi). – plebs (die plebejischen Geschlechter in Rom, Ggß. patricii). – cives (die Bürger, Gemeindeglieder). – conventus (die Gesamtheit der in einer Provinz wohnenden, zu Einer Gerichtsstadt, wohin sie an Gerichtstagen zusammenkommen, gehörigen römischen zc. Bürger, eine abgeschlossene Gemeinde; dah. auch das passende Wort von den verschiedenen christlichen Gemeinden eines Staates, zß. lutherische G., *conventus Lutheranus). – die G. eines Dorfes, pagus: die G. einer Stadt, civitas (als Bürgerschaft); res publica (als öffentliches Wesen): die G. einer Municipalsstadt, municipium; municipes (die Gemeindeglieder): auf Kosten, im Namen der G., publice. – die christliche G., Christiani.

Gemeindebeschuß, consilium commune (als gemeinschaftlicher Beschluß Aller). – consilium urbanum (als Beschluß der städtischen Obrigkeit). – populi od. plebis scitum (als Verordnung der Gesamtheit der Geschlechter od. der plebejischen Geschlechter). – man faßte den G., daß zc., placuit publice, ut etc.

Gemeindecasse, aerarium publicum, im Zßg. bl. aerarium od. bl. publicum (als Staatscasse). – mensa publica (als Staatsbank). – aus der G., de publico (zß. die Kosten bestreiten, impensam praestare); u. bl. publice (zß. begraben werden, efferrî).

Gemeindeglied, civis. – einer Municipalsstadt, municeps.

Gemeindegut, commune (τὸ κοινόν, Hor. carm. 2, 15, 14). – ager publicus. agri publici (das Gemeineland).

Gemeindehaus, domus publica (als Eigenthum der Gemeinde). – curia (als Versammlungshaus des Gemeinderathes).

Gemeindeholz, f. Gemeinewald.

Gemeindekosten, auf, de publico (zß. convivari). – publice (zß. efferrî).

Gemeindelant, ager publicus; agri publici.
Gemeindelieben, congregatio hominum. — das
 G. einführen, dispersos homines in unum locum
 congregare.

Gemeindeplatz, welcher ausschließlich einer Co-
 lonie angehört, territorium.

Gemeinderath, a) collectiv: senatus (als Col-
 legium). — senatores (die einzelnen Mitglieder). —
 decuriones (die einzelnen Mitglieder des G. in ei-
 ner Municipaltadt). — b) einzelne Person: senator.
 — decurio (in einer Municipaltadt).

Gemeindetrift, ager compascuus (im Plur.
 auch compascua publica, orum, n. od. unisfr. pas-
 cuae, quae in communi depascuntur). — in: Walde,
 populi saltus.

Gemeindevermögen, pecunia populi. — aera-
 rium publicum, im 3sg. bl. aerarium (die Gemein-
 dekasse). — aus dem G., de publico; u. bl. publicae.

Gemeindevorstand, tribunus plebis (der Ein-
 zelne). — tribuni plebis (die ganze Behörde).

Gemeindewald, -waldung, silva publica. —
 saltus publicus od. populi (der Triftwald der G.).

1. **Gemeine**, die, f. Gemeinde. [meinde].
 2. **Gemeine**, der, wenn es = der gemeine od.
 ein gemeiner Mann, f. gemein no. II. — wenn es
 = ein gemeiner Soldat, f. Soldat. — **Gemeine**,
 das, f. gemein no. II.

gemeinfaßlich, f. populär no. II.

Gemeinfaßlichkeit, f. Popularität no. II.

Gemeingefühl, conscientia communis.

Gemeingeist, consensus omnium (Ueberein-
 stimmung Aller üb.). — communitas (Sinn für Ge-
 meinschaft, Trieb nach Gemeinschaft, Gemeinfinn, f.
 Unger u. Heine zu Cic. off. 1, 43, 152). — amor ad
 communem salutem defendendam a natura datus
 (von der Natur verliehene Liebe zur Erhaltung des
 gemeinschaftlichen Wohles, Cic. rep. 1, 1 *extr.*). —
 woher jene Handlungen des G. rühren, ex quo sunt
 illa communia (Cic. off. 1, 16, 52): in Gallien
 herrschte ein solcher G. in Bezug auf die Wiederer-
 werbung der Freiheit, daß zc., tanta universae Gal-
 liae consensus fuit libertatis vindicandae, ut etc.
 (Caes. b. G. 7, 76, 2): G. haben, in publicum vi-
 vere od. consulere (für das Gemeinwohl leben od.
 sorgen).

Gemeingut, res communis; res publica. — ein
 G. seyn, rem communem od. rem publicam esse
 (zB. pictor res communis terrarum erat: u. in-
 genia hominum sunt res publica); u. bl. publicum
 esse (zB. hae voces [Wörter] publicae sunt); od.
 pervulgatum esse (allgemein verbreitet seyn, zB.
 haec praecepta rhetorum jam pervulgata sunt);
 od. omnibus nasci (für Alle geboren werden, wach-
 sen, v. den Thieren, Früchten zc.): gleichf. G. seyn,
 velut in medio positum esse: zum G. machen,
 in medium afferre od. conferre; alqd rem publicam
 facere (zB. ingenia hominum): G. werden, omnium
 commune od. (v. mehreren) omnium communia fieri
 (Gell. 20, 5, 8); od. bl. omnium fieri (Quint. 5, 11,
 41); in medium cedere: etw. für ein G. halten,
 alqd publicum esse putare (zB. alcijs voces).

Gemeinheit, I) = Gemeinde, v. f. — II) ge-
 meines Benehmen zc.: nequitia (nichtswürdiges Be-
 nehmen). — sordes, iam, f. (schmutziges Benehmen). —
 in Gemeinheiten verfallen, in sordes incidere: sich
 aus seiner erbsämlichen G. nicht erheben, ex miser-
 rimae naturae suae sordibus non emergere.

Gemeinhererschaft, von drei Regenten zc., tri-
 umviratus; von 30 Tyrannen, triginta tyranno-
 rum dominatio.

gemeiniglich, plerumque (meistentheils). — vul-

go (gewöhnlich, im gemeinen Leben). — Wenn von
 Sitte u. Gewohnheit die Rede ist, so ist es durch
 solere od. consuevisse zu geben, zB. des Morgens
 geht er g. spazieren, mane ambulare solet od. con-
 suevit.

gemeinnützig, civilis (üb.). was aus der Liebe
 zu den Mitbürgern hervorgeht, sich darauf bezieht.
 — qui (quae, quod) in commune prodest od. con-
 ducit, omnibus fructuosus (wovon alle Nutzen haben).
 — ein g. Bürger, communibus rationibus utilissi-
 mus civis: g. Thätigkeit, studia civilia, n. pl. (Tac.
 ann. 3, 75, 1). — *Adv.* e re publica (dem Vortheil
 des Gemeinwefens gemäß). — g. wirken, e re publica
 rem agere; omnium commodis od. utilitati com-
 muni prospicere: etwas g. machen, alqd ad omni-
 um usum accommodare. alqd in usum populi od.
 omnium instituire (zum allgemeinen od. öffentlichen
 Gebrauch einrichten); alqd publico usui destinare
 (zum öffentlichen Gebrauch bestimmen; nachaug. alqd
 publicare); alqd rem publicam facere (zum Ge-
 meingut machen, zB. ingenia hominum).

Gemeinnützigkeit, utilitas. — eines Menschen,
 studia civilia, n. pl. (Tac. ann. 3, 75, 1).

Gemeinplatz, locus vulgaris et omnibus no-
 tus; locus communis; auch bl. locus (gr. τόπος,
 f. Wyttensb. zu Cic. de nat. deor. 2, 24, p. 753 *ed.*
 Creuz.). — ein G. der Dichter, sollemnis omnibus
 poetis locus: sich in Gemeinplätzen herumtreiben,
 communes locos volvere.

gemeinsam, f. gemeinschaftlich.

Gemeinsamkeit, f. Gemeinschaft.

Gemeinschaft, communio (die gesellige Verbin-
 dung, die es macht, daß etwas mehreren Subjecten
 gemeinschaftlich ist). — communitas (die Gemein-
 schaftlichkeit, als die Eigenschaft desjenigen, was gemein-
 schaftlich ist) — consortio, consortium (gemein-
 schaftliche Theilnahme an etwas; dann gesellschaftliche
 Verbindung unter sich, zB. alqā re omnis dissol-
 vitur humana consortio). — conjunctio, societas
 (Verbindung üb., bes. zur Erreichung von Absichten
 u. Zwecken). — commercium (gegenseitiger Austausch,
 Verkehr). — usus, consuetudo (Umgang, Bekann-
 schaft). — convictus (gemeinschaftliches Zusammen-
 leben). — familiaritas (vertraute Bekanntschaft). —
 nexus (Zusammenhang mehrerer Dinge unterein-
 ander). — in G., f. gemeinschaftlich (*Adv.*). — G. der
 Wände, communitio parietum. — G. des Blutes,
 communio sanguinis: G. der Sprache, commercium
 linguae (zB. commercio linguae cohaerere cum
 etc.); G. der Studien, societas studiorum. — in G.
 etwas haben, commune od. in promiscuo habere
 alqd. — G. haben mit Jmd., usu ac consuetudine
 conjunctum esse cum alqo. domesticus usus et
 consuetudo est mihi cum alqo (Umgang haben mit
 ihm); commercium habere cum alqo. commercium
 est mihi cum alqo (Verkehr üb. haben); utilitatis
 communitio sociatum esse (durch gemeinschaftlichen
 Nutzen verbunden seyn); alci junctum esse (üb.
 mit ihm verbunden seyn): keine G. mit Jmd. haben,
 nullus usus od. nullum commercium est mihi cum
 alqo (keinen Umgang od. Verkehr): ich habe keine G.
 mit dir, nihil mihi tecum consociatum est: keine
 G. (keinen Umgang) mit Jmd. haben wollen, Jmds.
 G. fliehen, alcijs aditum sermonemque defugere
 (Jmds. Annäherung u. Gespräch fliehen); alcijs con-
 tactam fugere (Jmds. moralisch ansetzende Berüh-
 rung fliehen): Jmdm. verbieten, G. mit Einem zu
 haben, vetare alci quiddam rei cum alqo esse:
 nicht in der geringsten G. mit etwāz stehen, ne mi-
 nimā quidem societate contingi alqā re. — G. mit
 Jmd. machen, f. gemeinschaftlich.

gemeinschaftlich, communis (woran Alle Theil haben od. nehmen, Ggß. proprius). – promiscuus (woran jeder ohne Unterschied Theil nimmt). – publicus (den gemeinen Wesen, dem Staate gehörig, Ggß. privatus). – socius. foederatus. foedere junctus (durch ein Bündniß verbunden). – socialis (den Bundesgenossen, zwei zc. verbündeten Völkern zugleich gehörig, zB. dii). – unus (ein, ein u. dasselbe, zB. una domus: u. una omnium disciplina puerilis). – idem (ebenberseibe, zB. esse ejusdem civitatis, einem g. St. angehören). – ein g. Bittschreiben, epistola communiter scripta: g. Vorthheil, utilitatis communio: einen g. Gebrauch von etw. machen, alq̄ re communiter uti: g. Sache (Gemeinschaft) mit Jnd. machen, causam suam od. consilia od. rationem communicare cum alqo; consilia jungere od. sociare cum alqo; consiliis alqis interesse; bellum conjungere (den Krieg gemeinschaftl. führen, von zwei Königen): nicht g. Sache machen, causam suam dissociare. – g. Sache mit Jnd. haben, utilitatis communione sociatum esse. – durch g. Sprache zusammenhangen mit zc., commercio linguae cohaerere cum etc. – *Adv.* communiter; conjunctim (Ggß. separatim); in promiscuo; promiscue; publice. – etwas g. machen, in commune vocare (zB. honores; vgl. „gemeinnützig [machen]“): g. regieren, pariter rem publicam regere: g. sich beraten, consulere in medium: ein alle Völker g. angehender Krieg. commune omnium gentium bellum.

Gemeinschreiber, *scriba publicus.

Gemeinsinn, f. Gemeingeist.

Gemeintrift, f. Gemeindefrist.

Gemeinüblich, communis.

Gemeinüblichkeit, von etwas, communis mos alqis rei.

gemeinverständlich, f. populär no. II.

Gemeinwesen, res publica; publica res; res communes; commune.

Gemeinwohl, salus publica od. communis. omnium salus. rei publicae salus (öffentlicher od. Aller Heil). – felicitas publica (Glückseligkeit des Staates). – utilitas publica od. communis. omnium utilitas (öffentlicher od. Aller Vorthheil). – omnium fortunae (Aller Glücksumstände, Hab u. Gut). – res publica (der Staat übß.). – bonum publicum (das gemeine Beste). – für das G. leben, in publicum vivere: für das G. sorgen, in publicum consulere.

Gemenge, Gemengsel, f. Gemisch.

gemessen, finitus. definitus (bestimmt). – accuratus. diligens (genau, sorgfältig). – compositus (regelrecht, zB. Schreibart, scribendi genus; auch vom Rechner zc. selbst). – custoditus (in den gehörigen Schranken gehalten, zB. oratio). – die Gedanken in g. Worte kleiden, sententias verbis finire: einen g. Befehl geben, definite praecipere od. diligenter mandare alq̄: auf das Gemessene Jzmd. verbieten, daß er zc., alci interdicare atque imperare, ne etc. – *Adv.* definite; accurate; diligenter; custodite.

Gemessenheit, im Betragen, decor. – im Ausdruck, oratio custodita.

Gemetz, caedes. – trucidatio (ein Schlachten, wie das des Viehes). – ein schreckliches G., caedes atrox: es war mehr ein G., als ein Gefecht, caedes magis quam pugna fuit: es war kein Kampf, sondern ein G., non pugna erat, sed trucidatio velut pecorum: das G. ist allgemein, caedes omnia obtinet: ein G. anrichten, caedem od. stragem edere od. facere.

Gemisch, mixtura (eig. u. uneig., zB. mixt. vitorum et virtutum). – farrago (verschiedenes

Getreide zusammengemengt, Gemenge, Gemengsel; bildl., v. vernünftigem Inhalt, farr. libelli. Juven. 1, 86). – colluvio. colluvies (uneig., Zusammenfluß verschiedener Dinge, zB. das Heer, ein G. von allen Völkern, exercitus mixtus ex colluvione omnium gentium: dieses G. von Nationen, colluvies illa nationum). – societas (uneig., eine Verbindung, zB. von Verschwendung u. Geiz, luxuria et sortidum). – consortium (uneig., gleich). Genossenschaft zu gleichen Theilen, zB. von Tugenden u. Lasten, honestorum turpiumque). – varietas (ein buntes Allerlei, ein buntes G., zB. von Reden u. Meinungen, sermonum opinioumque). – Hüfziger wird es jedoch durch misce od. permiscere ausgedrückt, zB. ein G. von Werkstei u. Kupfererz, stannum et aes mixta: ein G. von Gutem u. Bösem, bona mixta malis; inter bona malaque mixtus (von e. Pers., Tac. ann. 6, 51): ein G. von Furcht u. Scham, mixtus timori pudor: ein G. von Erbitterung u. Gram, ira et aegritudo permixta: ein G. von Empfindungen, varius, quo pectus miscetur. motus; od. variil animi motus: ein G. von Hoffnung u. Furcht beunruhigte ihre Gemüther, anceps spes et metus miscabant animos.

gemischt, f. mischen a. G.

Gemme, gemma.

Gemmenhändler, gemmarius (Inscr.).

Gemmenschnaider, gemmarum sculptor.

Gemse, rupicapra (*capra rupicapra, L.). – dama (wahrß. allgem. Name für Thiere aus dem Rehgeschlecht, wie unser „Geiß“; dah. auch = Gemse, wie Hor. carm. 1, 2, 12. Virg. ecl. 8, 28).

Gemsenjagd, *venatio rupicaprarum.

Gemsenjäger, *venator rupicaprarum.

Gemüll, rudus; od. Plur. rudera, um, n.

gemünzt, signatus (wie Gold, Silber zc., Ggß. infectus, d. i. unverarbeitet, u. factus, d. i. verarbeitet).

Gemurmel, murmur; fremitus (bes. einer unruhigen Menge). – ein G. hören lassen, fremere.

Gemüs, Gemüse, olus; od. Plur. olera, um, n. – olus agreste (das auf dem Felde wächst).

Gemüsebau, *cultus olerum. – G. treiben, *olera colere: viel G. treiben, *in oleribus colendis operosissimum esse.

Gemüsegarten, hortus olitorius. – die Thür eines G., ostium olitorium.

Gemüsegärtner, olitor.

Gemüsehändler, =erin, qui, quae olus (od. olus agreste) vendit od. venditat. – eine alte G., anicula quaedam, quae olus agreste vendit od. venditat.

Gemüsekammer oder =keller, olitoria (sc. cella).

Gemüsekraut, olus silvestre (Ggß. ol. agreste, d. i. Felsgemüse).

Gemüsemarkt, forum olitorium.

gemusfert, impluviatus (zB. vestis).

gemüthigt, coactus. – sich g. sehen, zu zc., f. „sich genöthigt sehen, zu zc.“ unter „nöthigen“.

Gemüth, animus. – affectus, m. pl. (die Gemüthszustände, -stimmungen, das Gemüth in seiner momentanen Stimmung, wie Quint. 9, 4, 10). – mens (die Denk- od. Sinnesart; dann auch = animus die Empfindungsart, das Herz, die Seele). – natura. ingenium (Inbegriff der Neigungen u. Gemüthungen Jnds.). – pectus (die Brust als Sitz der Empfindungen). – die Gefühle, Neigungen, Empfindungen unferes G., animi, qui nostrae mentis sunt: ein mit sich zerfallenes G., animus a se ipso dissidens secumque discordans: ein beruhigtes G., ani-

mus tranquillatus: ein ruhiges G., animus tranquillus od. vacuus (vac. = frei von Sorgen u. dgl.): ein edles G., animus ingenuus: ein gutes G. (sanfter Charakter, ingenium mite et tractabile: offene, ehrliche Gemüther, ingenia recta (Ggß. ingenia perversa). - mit ganzem G., toto animo (zB. hoc agamus): mit offenem G., aperto pectore od. (v. Mehrern) totis pectoribus (zB. haurire alqd). - gerade auf das G. einwirken, affectus ipsos tangere (v. Worten zc.): auf Zmds. G. einwirken, Eindruck machen, f. Eindruck. - sein G. (d. i. seine Sinnlichkeit zc.) bändigen, animum vincere: Zmdm. etwas zu G. führen, alci alqd ad animum revocare; alqm monere, admonere, commovere, commonefacere alajs rei od. (warnend) de alqa re, od. m. folg. ut od. (warnend) ne m. Coniunctv. (an etw. mahnend od. warnend erinnern): sich etwas zu G. führen, recordari alqd (vor die Erinnerung führen): sich öfter etwas zu G. führen, crebro animum referre ad alqd: wenn er sich seine Verbrechen zu G. führt, in recollectione scelerum suorum: sich etw. zu G. ziehen, alqā re moveri od. commoveri (von etw. innig erregt, ergriffen werden); acerbē ferre alqd (mit Schmerz tragen): tief, acerbissime ferre alqd (zB. unsere Trennung, discidium nostrum): das ziehe ich mir nicht zu G., hāc re nihil moveor (ich lasse es mich nicht anfechten); hoc non pertinet ad meum pudorem (ich mache mir keine Unehre daraus).

gemüthlich, gratus, iucundus (angenehm, w. f.). - placidus (ruhig, zB. homo, vita, senectus). - mollis (mild, zB. senectus); verb. mollis et iucundus (zB. senectus). - animi mitis et hilaris (von sanfter und heiterer Gemüthsart, v. Pers.). - es ist mir g., me juvat. - *Adv.* grate; iucunde; placide; molliter.

gemüthlos, humanitatis expers (ohne Menschlichkeit). - ferus (wild; daher roh, gefühllos).

Gemüthsart, indoles animi (die natürliche Beschaffenheit des Gemüths). - animus (Gemüth, empfindende, begehrende u. denkende Seelenkraft). - natura. ingenium (Neigungen und Bestimmungen Zmds.). - mens (Denk-, Sinnesart). - mores (Sitten, Charakter). - eine mürrische G., animus tristis, morosus: eine heftige, ingenium violentum: eine sanfte, ingenium mite: die beiden Brüder sind von ganz verschiedener G., duo fratres longe dispares moribus: er hat eine solche G., eo est ingenio.

Gemüthsbeschaffenheit, animi habitus; animus quodam modo affectus; vgl. „Gemüthsart“.

- er hat eine solche G., ita animo affectus est.

Gemüthsbefferung, *animi emendatio; *animus emendatus od. emendandus.

Gemüthsbeziehung, f. Affect, Stimmung.

Gemüthsbeziehung, animi aequitas; animus aequus. - **Gemüthsfehler**, morum vitium (Charakterfehler). - **Gemüthsfreund**, Zmds., summum inter amicos alajs locum tenens congruentiā morum (f. Suet. Oth. 2). - **Gemüthsfreundschaft**, *amicitia congruentiā morum conciliata.

Gemüthsfrankheit, animi vis.

gemüthsfrank, aeger animi u. animo. - sehr, miser ex animo.

Gemüthsfrankheit, animi morbus od. umsch. morbus ex aegritudine animi od. ex dolore contractus (als physische Krankheit, Ggß. corporis morbus). - animi aegritudo (als krankhafter Seelenzustand, große Gemüthsunruhe, wie Kummer zc.). - conturbatio mentis (Gemüthsverwirrung).

Gemüthsruhe, animi tranquillitas. - animus tranquillus (die Zmdm. eigene Ruhe der Seele). -

animi aequitas. animus aequus (Fassung des Gemüthes). - vacuus animus (ein sorgenfreies Gemüth). - mens constans (feste Haltung des Geistes). - mit vollkommener G., aequissimo animo: ein lafterhafter Mensch hat keine G., cuius in animo improbitas versatur, numquam sinit eum respirare, numquam acquiescere.

Gemüthsforge, animi cura.

Gemüthsstimmung, f. Stimmung.

Gemüthsunruhe, animi cura od. sollicitudo. (im höhern Grade) animi aegritudo (als Kummer). - perturbatio animi (als Bestürzung). - er schien mir in der größten G. zu seyn, visus est mihi vehementer esse perturbatus.

Gemüthsveränderung, animi commotio. - commutata mens (Sinnesänderung).

Gemüthsverfassung, f. Stimmung.

Gemüthsverwirrung, conturbatio mentis.

Gemüthszerriüttung, turbata mens.

Gemüthszustand, affectus. - ein veränderter G., mens commutata.

gemüthvoll, alto animo praeditus.

gen, versus (seinem Substiv. nachgesetzt). - in mit Accus. (nach). - gen Himmel fahren, sublimem abire od. ferri: rasch, sublime rapi: gen Abend sehn, spectare ad vespertinum caeli regionem.

Genage, das, rosio.

genau, diligens, absol., od. in etw., in alqa re (der alles genau nimmt, um in keinem Punkte zu fehlen, pünktlich, gewissenhaft; auch genau im Hauswesen, wirthschaftlich, sparsam; übr. v. Dingen, die mit solcher Genauigkeit gemacht sind). - accuratus (mit Genauigkeit gemacht, nur v. Dingen). - exactus (vollkommen so, wie es seyn soll, von Dingen, zB. numerus). - exquisitus (ausgesucht, vorzüglich, außerordentlich, zB. doctrina u. dgl.). - subtilis (fein, scharfsinnig, bes. vom Redner zc., der mit Scharfsinn u. Feinheit die passendsten Ausdrücke, Bilder zc. wählt; auch von den Dingen selbst, die von solchem Scharfsinn zeugen, fein, präcis, genau, zB. von der Rede). - acer (scharf, scharfsinnig, umsichtig, zB. Urtheil, Gedächtnis). - limatus. politus (gefeilt, vom Redner u. dessen Rede, Ausdruck zc.); verb. limatus et politus; accuratus et politus. - restrictus. attentus ad rem, im Zshg. auch bl. attentus. diligens rei familiaris, im Zshg. auch bl. diligens (sparsam, genau, wirthschaftlich: zu od. allzu genau, f. geizig). - parcus (knickerig). - ein g. (intimer) Freund, homo amicissimus; amicus conjunctissimus; amicus intimus: der genaueste Preis, pretium minimum. - eine g. Schreiberart, limatus dicendi genus; oratio accurata et polita, limata et polita; oratio subtilis (aber scriptura diligens ist die genaue schriftliche Abarbeitung, f. Cic. de or. 1, 33, 150): eine g. Kenntniß von etwas, *alajs rei interior scientia (nach Cic. ad fam. 7, 33, 2, wo interiores literae d. i. genaue wissenschaftliche Kenntnisse): ein g. Urtheil, iudicium subtile od. limatum et politum: eine g. Untersuchung über etwas anstellen, diligenter exquirere, subtilius quaerere alqd: eine g. Beschreibung von etwas geben, accurate od. diligenter describere alqd: Zmdm. g. Nachricht geben von etwas, diligenter scribere de alqa re ad alqm: g. seyn in etwas, diligentem et attentum esse in alqa re. diligenter, accurate versari in alqa re (in einem einzelnen Falle genau u. mit Aufmerksamkeit verfahren); diligentem esse alajs rei (g. in der Ausführung zc. einer Sache seyn, als Eigenschaft): bei Zmd. g. seyn (es bei Zmd. g. nehmen), diligentem esse in alqo (Cic. de imp. Pomp. 19, 58). - mit g. Noth, vix (taum);

aegre (nur mit Mühe). — *Adv.* diligenter. accurate. rate. verb. diligenter et accurate. accurate et exacte. subtiliter (s. oben die Adject.). — acriter (scharf, mit Umsicht, zB. einsehen, intelligere: beobachten, contemplari). — restricte (sparsam, streng). — parce (müde). — bene. optime (gut, sehr gut). — penitus (durch u. durch, gründlich). — plane (deutlich; dann gänzlich, völlig, in jeder Hinsicht). — zum. auch zur Hervorhebung des Gegenstandes durch ipse (= gerade, just, zB. was g. in unsere Zeit fällt, hucus ipsius temporis: g. zehn Tage in Athen gewesen sein, Athenis decem ipsos dies fuisse). — g. sprechen, accurate od. proprie dicere (in Bezug auf den Ausdruck); plane et articulate eloqui (in Bezug auf die Aussprache, Gell. 5, 9, 2): g. sehen, acriter videre: g. kennen od. wissen, penitus nosse alqd; tamquam unguis suos digitosque nosse rem (sprüchw. Juven. 7, 232): alles g. wissen, omnem rem od. omnia nosse: zmd. g., sehr g. kennen, alqm penitus nosse; bene od. optime nosse alqm: nicht g. genug über etwas an zmd. schreiben, de alqa re parum plane ad alqm scribere: mit zmd. über Eines g. sprechen, accurate de alqo loqui cum alqo: etwas od. es mit (bei) etwas od. zmd. g. nehmen, examinare alqd (gleichsam auf die Waagschale legen, zB. verba); diligenter attendere alqd (genau auf etw. aufmerken); diligenter inquirere de alqa re (genau nachforschen in Betreff einer Sache); diligenter od. restricte observare alqd (genau beobachten, auf etw. halten; auch mit folg. ne u. Conjunctiv.); vgl. oben „genau sein in od. bei zc.“: mit zmd. es zu g. (zu strenge) nehmen, iniquiorem esse in alqm; iniquum od. acerbum iudicem esse in alqm; nimium inquirere in alqm, zB. in se (einer allzustrengen Kritik unterwerfen): mit etw. es zu g. nehmen, nimis exigue et subtiliter ad calculos vocare (einer allzu feinfachen Berechnung unterwerfen, zB. amicitiam, d. i. die Dienste u. Gegenbenfte der Freunde); nimis diligenter attendere alqd (s. oben); nimium inquirere de alqa re (s. oben); fastidiosum esse in alqa re (zu wählerisch sein, zB. in causis recipiendis, Ggfs. facilem esse): es nicht g. nehmen mit od. bei zc., negligentius attendere alqd (s. oben); negligentius od. parum diligenter inquirere de alqa re (s. oben); facilem esse in alqa re (sich leicht fügen, zB. in commutanda [beim Tausch]: in causis recipiendis; Ggfs. fastidiosum esse, s. oben): es damit nicht so g. nehmen, id non ad vivum re secare (gleichf. nicht mit dem Secirmesser zerlegen, nicht allzu buchstäblich nehmen, verstehen, Cic. ad amic. 5, 18): mit diesen wollen wir es nicht so g. nehmen, cum his non magnopere pugnemus: ich nehme das bei ihm nicht so g., haec non nimis exquiro ab eo: g. genommen, proprie. — g. darauf sehen, daß nicht zc., restricte observare, ne etc. — g. angeben, s. angeben. — g. leben, sich g. behelfen, paululo contentum esse. — g. so viel ... als, tantundem ... quantum. — *Dst* wird das *Adverb.* „genau“ im Latein. durch Verbindung zweier Synonyma mit ausgedrückt, zB. genau betrachten, contemplari et considerare. — od. durch per in Zusammenfügung mit Verben, zB. genau kennen lernen, pernoscere, auch verstärkt (= ganz genau) penitus pernoscere.

Genauigkeit, diligentia. — cura (Sorgfalt); verb. cura et diligentia. — subtilitas (Feinheit u. Scharfsinn, zB. mit mathematischer G. etwas lehren, geometrica subtilitate docere alqd). — parsimonia (Sparsamkeit: allzugroße, s. „Geiz“). — eine ungenügend große, fast ins Kleinliche ausartende G. in etwas, accuratio in alqa re (Cic. Brut. 67, 238: mira acc. in componendis rebus): kleinliche

u. ängstliche G., *minuta et anxia diligentia: allzugroße, ängstliche G. in der Wahl der Wörter zc., nimia morositas (Suet. Tib. 70): mit der größten G., diligentissime; accuratissime. — er zeigte eine solche G., daß er zc., ille tantä fuit diligentia, ut etc.

Sendarm, stipator corporis (als Garbist). — *miles od. (als Reiter) eques rei publicae custos (als Polizeimann). — miles stationarius (als stationierter Soldat, bei den Alten, zur Zeit Augusts zur Unterdrückung der grassatores im ganzen röm. Reich verbreitet).

Sendarmerie, durch den Plur. der Ausdrücke unter „Sendarm“.

Gene (gène), ohne, sine offensa (zB. corporis animique).

Genealogie, I) Geschlechtsfolge: genealogia (γενεαλογία, Messal. Corv. de prop. Aug. 22). — propagines (die Zweige od. Abstammlinge einer Familie, s. Nep. Att. 18, 2). — *liber, in quo familiae a stirpe ad hanc aetatem enarrantur (Echrift über die Geschlechtsfolge). — stemma (der Stammbaum) u. prosapia (die Stipperschaft) gehören nicht hierher. — die G. der Familien erforschen, familiarum originem sic subtexere, ut ex eo propagines possimum cognoscere: die G. der jüdischen Familie herzführen, Juliam familiam a stirpe ad hanc aetatem ordine enarrare. — II) Geschlechterkunde: *genealogia (γενεαλογία). — od. umfchr. *doctrina, quae in familiarum origine subtexenda sic elaborat, ut ex eo propagines possimum cognoscere.

genealogisch, propaginum ordine descriptus od. dispositus. — genealogische Tafeln, Tabellen, *tabulae, in quibus familiae a stirpe ad hanc aetatem enarrantur; od. *propagines ordine descriptae. — *Adv.* propaginum ordine; auch bl. ordine.

Genealogist, genealogus (γενεαλόγος, übh., Cic. de nat. deor. 3, 17, 44). — *qui in propaginibus cognoscendis elaborat. od. *qui familiarum originem sic persequitur, ut ex eo clarorum virorum propagines possimum cognoscere (der ein Studium aus der Genealogie gemacht hat). — *qui familias a stirpe ad hanc aetatem enarrat (der eine Genealogie schreibt).

genehm; g. halten, s. genehmigen. — es ist mir g., mihi commodum est: wenn es dir g. ist, si tibi commodum est od. erit. quum erit tuum commodum. quod commodum tuo fit (wenn es dir bequem ist, dich nicht genirt); si (tibi) placet (wenn es dir gefällig ist); si (tibi) videtur od. videbitur (wenn es dir gut scheint): so lange es mir g. ist, dum erit commodum. — es ist mir nicht g., gravor (absol., od. m. folg. Infinit.).

Genehmhaltung, s. Genehmigung.

genehmigen, alqd probare, approbare, comprobare (billigen [Ggfs. improbare], zB. von Seiten des Staates, publice). — alqd accipere (etwas annehmen [Ggfs. abnuere, repudiare], zB. eine Meinung, sententiam: einen Gesetzesvorschlag, rogationem od. legem, v. Volke). — alqs rei auctorem fieri (zu etw. seine bestimmende Meinung geben, beipflichten, bes. vom Senate od. den Senatoren). — alqd jubere (seinen Willen zu erkennen geben, daß etwas geschehen dürfe [Ggfs. vetare]; zB. Krieg, Frieden, bellum, pacem, v. Senate u. Volke). — alqd ratum habere, ducere, facere, alqd ratum esse jubere. alqd ratum esse velle (für gültig halten, erklären, Ggfs. alqd irritum facere u. alqd irritum esse jubere).

Genehmigung, probatio. comprobatio (Billigung). — auctoritas (bestimmende Meinung, bes. vom Senate, von den Vätern od. Senatoren). Vgl. „Ein-

willigung“. – mit *G.* *Zmds.*, alqo auctore; alqis auctoritate; permissu alqis (mit Zulassung, Erlaubniß *Zmds.*): mit deiner *G.*, pace tua (d. i. mit deiner Erlaubniß): ohne *Zmds.* *G.*, alqis injussu; sine alqis auctoritate. – *Zmds.* *G.* einholen, alqm auctorem facere alqis rei: *Zmds.* *G.* ist nicht eingeholt worden, fehlt bei etw., alqs alqis rei auctor factus non est.

geneigt, inclinatus ad alqd (hingeneigt zu etwas, *zB.* inclinati ad pacem animi). – propensus ad alqd (überwiegenden Hang zu etw. habend, *zB.* zum Verzeihen, zu Vergnügungen zc.). – proclivis ad alqd. pronus in alqd od. ad alqd (leicht zu etw. hinneigend, *zB.* zu Krankheiten, Zorn, Affecten). – princeps ad od. in alqd (leicht hingewiesen, sich hinreißen lassend, alzu od. nur zu geneigt, *zB.* pr. ad deteriora credenda: u. pr. ingenio in iram erat). – opportunus alci rei (zu einer Krankheit disponirt, *zB.* gravedini). – alqis rei od. alqis studiosus (der nach etwas strebt, und der nach *Zmds.* Wunsch zc. strebt). – alci amicus (*Zmdm.* befreundet). – propitius (gütig gesinnt, bef. von den Göttern, selten von Menschen). – benevolus (wohlwollend, von Menschen). – g., Beschwerden u. Mühseligkeiten zu übernehmen, laboriosus: g. Gesinnung gegen *Zmd.*, propensa in alqm voluntas: g. Ohr od. Gehör, aures secundae (*Gsgf.* aures adversae); studium et aures; aures pronae (im tabeluden Sinne): g. Leser! lector amice!: alqige Zuhörer! benevoli auditores!: er gab mir eine sehr g. Antwort, mihi perbenigne respondit. – *Zmdm.* g. seyn, alci favere (gewogen seyn); inclinatione voluntatis propendere in alqm (mit überwiegender Neigung für *Zmd.*, für eine Partei seyn, *zB.* v. Richter). – g. seyn zu etwas, propensum etc. esse ad alqd; alci rei studere (nach etwas streben, *zB.* zum Aufruhr, rebus novis); cupere od. velle mit folg. *Znsfinit.* (etwas gern thun wollen, Lust haben zu zc.); animus inclinatus, ut etc. (ich habe Lust und Neigung): ich erkläre mich dazu g., me non nolle dico: ich bin geneigter zu glauben, daß zc., magis inclinatus animus, ut arbitror mit folg. *Acc.* u. *Znsfinit.*: desto mehr bin ich g. zu glauben, eo magis adducor, ut credam mit folg. *Acc.* u. *Znsfinit.* – nicht g. seyn zu etwas, ab alqa re alienum esse od. (mit dem Nebenbegr. des Widerwillens) abhorrere. – sich *Zmd.* g. machen, alqm ad studium sui perducere; alqm od. alqis voluntatem (sibi) conciliare; alqm benevolum facere; alqm placare (versöhnen, eine Gottheit): sich zu etwas g. zeigen, alqd non aspernari (*zB.* pacem): sich zu etw. nicht g. zeigen, aspernari, abnuere, repudiare, respuere alqd (s. „verschmähen“ den Untersz.): *Zmd.* zu etwas g. machen, alqis animum inclinare ad alqd (*zB.* ad pacem): *Zmd.* wieder zu etw. g. machen, voluntatem alqis revocare ad studium alqis rei: dies macht mich g., zu glauben, daß zc., haec animum inclinatus, ut credam mit folg. *Accus.* u. *Znsfinit.*

Geneigtheit, proclivitas ad alqd (überwiegenden Hang, *zB.* zum Zorn, ad iram). – propensa in alqm voluntas. propensum in alqm studium (geneigte, günstige Gesinnung gegen *Zmd.*). – amicitia (freundliche Gesinnung, *zB.* regis).

General, dux belli od. exercitus summus. – praetor (*G.* der nicht-römischen Völker, bef. ihrer *Zndruppen*, στρατηγός). – imperator (*General en chef*, Oberbefehlshaber, w. f.). – *G.* der Reiterei (Cavallerie), copiarum equestrium rector (nachaug.); magister equitum (im röm. Heere). – *G.* der Infanterie, copiarum pedestrium rector (nachaug.): es ist *Zmd.* *G.* der Reiterei, der Infanterie, penes alqm summa equestris od. pedestris imperii est.

Generaladjutant, *adjutor castrorum summus.

Generalat, summa imperii; imperium exercens.

Generalsak, omnis canora ratio. [citus.]

Generalsfeldmarschall, f. Oberbefehlshaber. – als Titel verdienter Feldherren: imperator.

Generalsfeldzeugmeister, *praefectus rei tormentariae summus.

Generalin, *uxor ducis.

Generalintendant, praefectus fabrum.

Generallicutenant, legatus.

Generalissimus, imperator; od. umschr. administrator belli gerendi. – *Zmd.* zum *G.* machen, constituere alqm administratorem belli gerendi; alci permittere summam imperii bellique administrandi. – **Generalität**, exercitus duces summi.

Generalsmarsch schlagen, *signum tympano od. tympanis dare, ut milites armati in unum locum

Generalpächter, publicanus. [convenient.]

Generalvarden, f. Amnestie.

Generalstaaten, *Hollandiae Ordines (als Stände). – *conventus Batavus (als Versammlung; beide oft in Rubrikens Briefen zc.).

Generalstab, praetorium zc.

Generalstatthalter, qui provinciam cum imperio obtinet. – **Generalsuperintendent**, *summus rerum sacrarum antistes.

Generation, hominum genus (Menschengeschlecht). – suboles (Nachkommenchaft). – saeculum (Zeitalter, Menschenalter). – haec od. praesens aetas; hujus aetatis homines; qui nunc vivunt homines: bis auf die jetzige *G.*, (usque ad hanc aetatem. – die späteren Generationen, posteritas; posteri. – er herrschte schon in der siebenten *G.*, ille jam septimam subole regnabat.

generell, universus (*Gsgf.* proprius). – eine generelle od. die generellste Bedeutung haben, late od. latissime patere (von e. Sage zc., f. Cic. fin. 2, 16,

generös zc., f. freigebig zc. [52.]

genesen, convalescere; sanescere; sanitatem recipere od. recuperare; restitui in sanitatem; ad sanitatem pervenire. – von einer Krankheit g., convalescere e morbo; recreari e od. a morbo; evadere e morbo (aufkommen); sanum fieri e morbo (gesund werden); von einer Krankheit völlig g., morbum (*zB.* quartanam) passum convalescere viresque integras recuperare: von einer langwierigen Krankheit g., ex longinqua valetudine se recolligere: von einer langwierigen u. sehr gefährlichen Krankheit g., ex longinquitate gravissimi morbi recreari: von einer Wunde g., de vulnere convalescere: schnell g., extemplo convalescere: er hatte keine große Hoffnung zu g., exigua cum spe trahebat animam: es jäugt *Zmd.* an zu g., melius alci sit: kaum genesen (noch Reconvalescent), vixtum validus: kaum von einer schweren Krankheit genesen, vixtum firmus a gravi valetudine: noch nicht ganz genesen (noch Reconvalescent), nondum satis firmo corpore; von einer schweren Krankheit, infirmus ex gravi morbo; von einer langen und schweren Krankheit, nondum ex longinquitate gravissimi morbi recreatus. – eines Kindes g., partum edere u. dgl., f. gebären.

Geneßung, sanitas restituta od. reddita; valetudo confirmata; auch bl. salus; sanitas aegri. – die *G.* eines Kranken zu bewerkstelligen suchen, petere sanitatem aegri: keine Hoffnung zu *Zmds.* *G.* haben, alqm od. alqis salutem desperare: alle Aerzte zweifeln an seiner *G.*, omnes medici diffidunt; a medicis desertus od. relictus est (die Aerzte haben ihn aufgegeben): er hatte keine Hoffnung zur *G.*, exi-

gum cum spe trahebat animam: es zeigt sich Hoffnung zur G., spes ostenditur sanitatis: die G. erfolgt leicht, facilis ad bonam valetudinem recursus est: Jndm. seine baldige G. ankündigen, dicere alicui fore, ut per brevi convalescat: in der G. begriffen seyn, seiner G. entgegengehen, convalescere od. sanescere coepisse; sanum esse coepisse: noch in der G. begriffen seyn, nondum satis firmo corpore esse: noch in der G. von einer schmerzlichen u. langen Krankheit begriffen seyn, nondum ex longinquitate gravissimi morbi recreatum esse: zur G. gelangen, s. genesen: zur G. führen, initium secundae **Genetiv**, s. Genitiv. [valetudinis facere.

genial, ingeniosus.

Genialität, vis ingenii; im 3ßg. auch bl. vis, zB. G. des Ausdrucks und der Erfindung, vis dicendi et inventionis: sie erreichen, vim dic. et inv. assequi.

Geniß, cervices. - Jndm. das G. brechen, cervices alejs frangere: er brach sich selbst das G., suas cervices ipse perfrigit. [abfangen no. II.

Genißfang, obtruncatio. - den G. geben, s.

Genie, I) Geist: 1) im Allg.: ingenium; vgl. „Anlage, Fähigkeit, Geist“. - 2) prägn. = ein großer Geist: praestantissimum ingenium vis (ausgezeichnete Geistesanlagen, nach Cic. de or. I, 4, 15). - vir magni od. elati ingenii, vir ingenio praestans. magno ingenio praeditus homo (ein Mann von großen, ausgezeichneten Geistesanlagen). - fein (großes) G. besitzen, non maximi esse ingenii. - II) = das Geniecorps: * architecti militares (höheren Ranges). - * fabri militares od. castrenses (niederen Ranges); dah. verb. *architecti et fabri militares.

Geniecorps, s. Genie no. II.

Geniestreich, inconsulte ac temere factum; temeritas. - einen G. machen, inconsulte ac temere agere: was machst du für Geniestreiche? quid augere vis?

genießbar, esculentus (von Speifen). [des G.

genießen, frui, perfrui alqā re (mit Wohlgefallen, Interesse, Genuß gebrauchen; perfr. = fort u. fort, tüchtig, gehörig, bis ans Ende). - uti alqā re (zum Nutzen, zum Vorteil haben, zB. prosperimā valetudine). - habere alqd (etw. an sich haben, v. Lebt., zB. eloquentiam, quae admirationem non habet, nullam judicio: u. habet enim venerationem justam quidquid excellit). - florere alqā re (gleich). durch etw. blühen, d. i. etw. Erfreulichem in reichem Maße besitzen, zB. justitia fama). - voluptatem capere od. percipere ex alqā re (Freude, Vergnügen haben von od. durch etwas; perc. = ganz, gehörig). - edere alqd (durch Beißen als Nahrung zu sich nehmen, essen). - vesci alqā re (als Nahrungsmittel verzehren, genießen, um sich zu nähren, so wohl trockne als flüssige Speifen, zB. caseo, lacte). - ali alqā re (genährt werden, sich nähren von etw., = gewöhnlich genießen, zB. nec cibo nec potu). - pasci alqā re (sich füttern mit etw., zB. validioribus cibis; übr. sich an etw. weiden, bibliotheca alejs). - gustare alqd (etwas Weniges von einer Speife genießen; daher absol. = einen kleinen Nuziß nehmen). - sehr viele Speifen (bei Tafel) nicht g., a plerisque cibis temperare. - etw. vollauf, reichlich zu genießen haben, abundare alqā re (zB. voluptate): beinahe alles Gute genossen haben, omnibus bonis prope perfunctum esse: Glück u. Unglück in reichlichem Maße genossen haben, prosperis adversisque rebus satiatum esse: Vorteile g., commodis frui: große Ehre, Auszeichnung g., magna gloria esse; gloria florere: die Freuden, Früchte von etwas g., s. Freude, Frucht. - Unterrichts g., s. Unterricht. - Wohlthaten von Jnd. g., s. Wohlthat. - Jnd. nicht

g. können, alqo od. alejs consuetudine frui non posse (weil es die Umstände verhindern); alqm ferre non posse (weil wir ihn nicht leiden können).

Genießen, das, s. Genuß.

geniren, Jnd., alicui molestum esse (Jndm. beschwerlich seyn). - alqm offendere (bei Jnd. Anstoß erregen, Jndm. Unbequemlichkeit verursachen, zB. in alqā re, von Pers. u. von Lebt., zB. polydion offendit stomachum; aber auch offendere alqā re = es genirt mich etw., zB. matutina vigilia). - inquietare alqm (Jnd. beunruhigen, zB. neminem officii causa). - wenn es dich nicht genirt, nisi molestum est; si commodum est od. erit; quum erit tuum commodum; quod commodum tuo fiat: ich werde unter der Bedingung kommen, daß es dich nicht genirt od. daß ich dich nicht genire, veniam eā conditione, ne quid contra commodum tuum facias. - sich geniren, se coercere; se in ordinem cogere: nach anderen Leuten sich g., alieno more vivere: nach Jnd. sich g., ad alejs voluntatem se accommodare: nach Jnd. ganz, in allen Stücken sich g., totum se fingere et accommodare ad alejs arbitrium et nutum; totum se ad alejs nutum et voluntatem convertere: sich nicht g., ingenio suo od. more suo vivere: er genierte sich so wenig, daß er etc., sic sibi indulisit, ut etc.

Genitte, *genista (L.).

Genitiv, casus genitivus u. bl. genitivus (Gramm.); casus patrius (Gramm.); casus interrogandi, auch m. dem Zuf. quem genitivum grammatici vocant.

Geniüs, genius (Schutzgeist; nie in uneig. Bed. für Geist, zB. der Sprache, der Zeit, wo man proprietates sermonis, ingenium saeculi u. dgl. sagen muß, s. „Geist no. II, b“ u. „Zeitgeist“). - daemonium (*δαίμωνιον*) od. rein lat. divinum illud (Gottheit, Geist überh.). - der ganz verschiedene G. der latein. Sprache, diversa latini sermonis ratio.

Genoß, socius (Theilnehmer an unsern Unternehmungen u. den dabei obwaltenden Leiden u. Freuden). - consors (der gleiches Schicksal mit uns hat, Schicksalsgefährte); verb. socius et consors, bei etwas, alejs rei. - particeps alejs rei (der übh. an etwas Theil nimmt, Theilnehmer); verb. particeps et socius alejs rei. - affinis alejs rei od. alejs rei (in etwas verwickelt, an etwas Theil nehmend, zB. einer Sachübernahme, conductionis: einer Schandthat, facinori); verb. socius aut affinis alejs rei. - sodalis (Schul-, Spiel-, Tischgenoß). - comes alejs rei (der Begleiter bei etw., zB. amantiae alejs). - collega (Amtsgenoß, dann auch Standesgenoß). Vgl. „Camerad“. - G. bei Diebereten, s. Diebsgenoß: die Genossen einer Verschwörung, conjurationis particeps; conjurationis globus: die Genossen einer Schandthat, socii sceleris; sceleris conscii: Jnd. zum G. seiner Schandthaten machen, alqm in societatem sceleris asciscere: der G. einer Schandthat seyn, sceleris affinem esse.

Genossenschaft, societas. - sodalitas (Schul-, Spiel-, Tischgenossenschaft).

Genossin, socia. - G. in der Ehe, s. Ehegenossin. - G. bei etwas, particeps et socia alejs rei.

Genre-Gemälde, pictura minor (ein Gemälde von kleinem Format). - pictura od. res humilis, im Nom. u. Acc. Plur. auch bl. humilia (ein Gemälde mit Sujets aus dem gemeinen Leben; über beide s. Pl. 35, 10 [37], 112). - lascivia. pictura petulans (ein Gemälde, welches einen scherzhaften, oft auch obscönen Gegenstand darstellt, s. Pl. 35, 10 [36], 110 u. 35, 11 [40], 140).

Genre-Maler, picturas minores pingens (Ma-

ler kleiner Gemälde). – pictor humilium rerum (Maler von Gegenständen aus dem gemeinen Leben; beide nach Pl. 35, 11 [38], 112). – lascivias pingens (ber scherzhafte u. obscöne Gegenstände malt, nach Pl. 35, 10 [36], 110). – als G. bekannt seyn, picturā petulantī innotuisse (Pl. 35, 11 [40], 140).

Genre=Malerei, I) als Kunst: pictura minor (die kleine Gemälde malt). – pictura humilis (die Gegenstände aus dem gemeinen Leben malt; s. über beide Pl. 35, 11 [37], 112). – pictura petulans (sofern sie einen scherzhaften, fast obscönen Gegenstand zum Vorwurf hat, s. Pl. 35, 11 [40], 140). – II) als Gemälde, s. Genre=Gemälde.

Genēsbarnes, Plur. von „Gendarm“, w. s.

Genleman, vir nobilis.

genug, sat. satis (genug, so daß man nicht mehr braucht, haben als Partitiva den Genit. bei sich; oft stehen sie aber im Lateinischen bei Verben absolut, u. es richtet sich dann der Casus des Substantivs nach dem Verbum, so daß sie gleichsam die Stelle eines Adjektivs vertreten, müssen aber immer im Lat. vor dem Subst. stehen, zB. Klugheit g. od. g. Klugheit besitzen, satis consilii od. satis consilium habere. – Noch ist zu bemerken, daß sat gern vor mehrsyllbigen, satis vor zweisyllbigen Wörtern steht). – affatim (genug, so daß man nicht mehr mag; aff. bezeichnet die Genüge in subjectiver, satis in objectiver Hinsicht). – non parum (nicht zu wenig [= satis], zB. liberalis, liberaliter: u. non parum res erat clara, der Vorfall war ruckbar genug). – mehr als g., abunde; satis superque: nicht g., non satis; parum (zu wenig, Ueßl. nimis, d. i. zu viel): vollauf g., abunde (ebenf. mit Genit, zB. potentiae, gloriae que abunde adeptum esse). – oft g., s. oft. – genug seyn, satis esse. sufficere (s. „genügen“ den Untersch.): das ist mir g., satis habeo: dein Wunsch allein ist mir g., mihi vel sola voluntas tua sufficit: dies wird Zeugniß g. seyn, hoc satis testimonium erit: es war ihm nicht g., neque vero id satis habuit: die Tugend ist sich selbst g., virtus sese contenta est (zB. ad beate vivendum): möge es damit g. seyn! utinam hactenus! – g. haben, satis habere (üb.).; satiatum esse (gesättigt seyn): g. an etwas haben, alqd satis habere. sufficit mihi alqd (es reicht hin für mich); contentum esse alqd re. acquiescere in re (zufrieden seyn, sich begnügen lassen moinit): er hat sein ganzes Leben g. daran, in totam vitam ei satis est (Cael. b. Cic. ad fam. 8, 2, 1): die niemals g. haben, die niemals g. verbrauchen können, quibus ad habendum, quibus ad consumendum nihil satis esse videatur. – g. zu thun (seine Noth) haben, satis agere: jeder hat mit sich selbst g. zu thun, satis superque est suarum cuique rerum. – nicht g. bekommen können, satiari non posse: sich daran nicht g. weiden (ergötzen) können, satiari delectatione non posse. – doch genug hiervon! sed satis de hoc; sed satis jam verborum est; sed haec hactenus; sed finis sit; nolo plura dicere: doch davon g., und vielleicht, wie ich fürchte, übergenuß in deinen Augen, sed de hoc satis, metuoque, ne tu nimium putes: doch nun g., oder richtiger, mehr als nötig war, sed haec satis multa, vel plura potius, quam necesse fuit: doch g. davon, das Uebrige mündlich, sed haec hactenus, reliqua coram: über die Malerei mehr als g. (verst.: habe ich gesprochen), de pictura satis superque. – doch g. des Scherzes, de joco satis est. – „genug“, d. i. mit Einem Worte, kurz, ne longum fiat; ne longum faciam; ut paucis dicam; denique. – höre du, es ist genug! (d. i. höre auf), heus tu, manum de tabula (Cic. ad fam. 7, 25, 2).

Genüge, satiētas (Sättigung). – volle G., abundantia: zur G., satis. non parum. affatim (s. „genug“ den Untersch.): zur vollen G., abunde; auch cumulate od. auf das Substiv. bezogen cumulatius (in reichlich vollem Maße): zur G. haben, satis habere: ich habe zur G., jam satis est: volle G. haben, affatim od. abunde habere: an etwas, abunde sufficit mihi, mit folg. quod (s. Pl. ep. 4, 12, 5): zur vollsten G. noch zu etw. hinzukommen, ad alqd velut cumulum accedere: Zmbn. od. einer Sache G. leisten, alci od. alci rei satisfacere (zB. seiner Pflicht, officio suo satisfacere; aber auch officii sui partes implere, Pl. ep. 10, 47 [56] extr.); fungi alqd re (sich einer Sache entledigen, sie erfüllen, zB. omnibus in deos hominesque officis): vollkommen, perfungi alqd re (zB. rei publicae muneribus): Zmbn. in etwas G. leisten, alqm alqd re (zB. scribendo) explere: Zmbn. vollkommen G. leisten, alci cumulatissime satisfacere.

genügen, I) genug seyn: satis esse. sufficere (mit dem Untersch., daß ersteres absolut ausbrückt, daß etwas hinreichend sei, hingegen suff., daß etwas für das relative Erforderniß des handelnden Subj. zur Genüge gesehen zc. sei, daß, auch bei suff. immer die Person, der genügt, od. die Sache, wozu genügt, ad alqd, dabei steht). – es genügt mir, daß zc., mihi satis est, mihi sufficit, quod etc.: es genügt mir vollauf, hinlänglich, daß zc., mihi abunde sufficit, quod etc.: wenn zc., mihi abunde est, si etc.: es mag dir genügen, daß ich zc., satis habebas mit folg. Acc. u. Infinit. – sich mit od. an etw. g. lassen, contentum esse alqd re (zufrieden seyn); nihil ultra appetere, requirere, desiderare (nichts weiter verlangen). – das mag genügen = doch genug hiervon, s. genug: dieses mag als Beispiel genügen, haec exempli gratia sufficient. – **genügend**, idoneus (ganz geeignet). – justus (ganz wie es seyn muß, gehörig). – eine g. Kenntniß des Lateinischen, *satis idonea Latinarum literarum scientia: ein g. Genüßsmann, idoneus auctor: keine g. Antwort geben, ad rogatum non respondere: eine g., ad interrogata respondere; ad ea quae quaesita od. interrogata sunt respondere; ad ea quae interrogati sumus respondere. – II) = Genüge leisten, s. Genüge.

genügsam, quantum satis est. – justus (gehörig). – Adv. sat; satis.

genügsam, parvo od. paululo contentus (mit Wenigem zufrieden). – parvo beatus (bei Wenigem glücklich, vergnügt). – suo contentus (mit dem Seinigen zufrieden). – continens (seine Begierden u. Wünsche einschränkend). – parco vivere assuetus (enthaltfam zu leben gewohnt). – solitus parco ac parabili victu ad implenda naturae desideria defungi (gewohnt mit weniger u. leicht anschaubarer Nahrung seine Bedürfnisse zu befriedigen). – parcus cibi (enthaltfam im Essen). – parcus vini (enthaltfam im Weintrinken). – sobrius (nüchtern, maßig, nicht luxuriös, frugal, zB. Tisch, Maßigkeit, mensa). – ein g. Gemüth macht reich, animus est, qui divites facit: Zmbn. durch etw. zeigen, wie g. er seyn müsse, alci alqd re ostendere, quantum contentus esse debeat (f. Curt. 8, 4 [16], 28). – Adv. parce, continenter, sobrie (zB. vivere).

Genügsamkeit, *animus parvo od. paululo contentus (der sich mit Wenigem begnügende Sinn). – continentia (Einschränkung seiner Begierden u. Wünsche). – animi aequitas (Gleichmuth) in Bezug auf Wünsche u. Verlangen). – G. macht reich, animus est, qui divites facit.

genugthun, s. Genüge (leisten).

Genugthuung, satisfactio (sofern durch dieselbe der Beleidigte befriedigt wird). — expiatio (sofern durch dieselbe das begangene Verbrechen gesühnt wird, immer mit dem Genit. dessen, wofür man G. giebt, zB. sceleris, rupti foederis). — Zmdm. G. geben, satisfacere alicui (nicht satisdare, d. i. Caution stellen); res reddere (Schädenersatz geben [vor dem Kriege], von einem Volke): G. geben für etwas, expiare alqd, durch etwas, alqā re: etwas als G. geben für Zmd., expiare alqm alqā re (d. i. Zmd. entschuldigen durch etwas): G. erhalten, satisfit mihi: G. für etwas annehmen, satisfacionem recipere pro alqa re: Zmdm. od. sich G. verschaffen, illatam (alci od. sibi) injuriam ulcisci: sich G. verschaffen von Zmd., poenam ab alqo expetere: G. verlangen, res repetere (sowohl vom Gettalis, der vom Feinde, als vom Käufer, der vom Verkäufer für eine mangelhafte Waare zc. Schadenersatz verlangt, s. Veier zu Cic. off. 1, 11, 36).

Genuß, II das Genießen: fructus. — usus (Anwendung einer Sache zu unserm Bedarf, zB. usus urbis). — usura (Nutznießung, G. ohne eigentlichen Besitz, zB. natura dedit usuram vitae tamquam pecuniae [einer Summe Geldes]). — zu reichlicher G. des Weines, vini nimietas. — Auch durch die Verba frui od. vesci, zB. des G. wegen, fruenti causa; vescendi causa (um sich mit Speise zu füllen, zB. terra marique omnia exquirere): was zu unserm G. wächst, quae nobis ad fruentum gignuntur: sich durch den G. von Krehen in Krankheiten heilen, sibi mederi in morbis caneros vescendo: durch den G. von rohen Feldfrüchten sich das Leben fristen, cibo agresti vescendo vitam exigere. — II das, was man genießt, od. wodurch man angenehm afficirt wird: fructus (eig. der Vortheil, Nutzen, den wir aus etwas ziehen; dann zugleich auch das Vergnügen, welches wir über diesen Vortheil empfinden). — fruenti voluptas (das Vergnügen des Genießens). — suavitas (das Angenehme, was eine Sache hat; od. das, was unsere Sinne angenehm afficirt). — oblectatio. delectatio (die Ergözung, u. zwar obl. = die angenehme Unterhaltung, die wir uns verschaffen, die uns etwas gewährt; del. = das Vergnügen u. die Befriedigung, die uns etwas gewährt). — voluptas (körperliche sowohl, als geistige Lust, Ggß. dolor). — auch res jucunda, im Nom. u. Acc. Plur. auch bl. jucunda (Sinne od. Geist angenehm afficirende, erfreuliche u. erbauende Sache, zB. mihi omnia, quae jucunda ex humanitate alterius et moribus homini accidere possunt [so viel Genuß immer einem Menschen erwachsen kann aus zc.], ex illo acciderunt). — sinnlicher G., voluptas corporis; voluptas obscuro (großsinnlicher): geistiger G., delectatio od. voluptas animi: angenehme Genüsse (des Lebens), suavitates; vitae jucunditates: feine Genüsse, deliciae: sinnliche Genüsse, voluptaria, *n. pl.* (suchen, quærere): gemeine Genüsse, usu plebejo trita voluptas: die Genüsse des Weines u. der Tafel, voluptates vini et epularum: ein innewührender G. von Gütern, suppedatio honorum (Cic. de nat. deor. 1, 40, 111): der lockende G. des Augenblicks, blanditiae praesentium voluptatum. — diese Genüsse, im Zshg. bl. haec (s. Cic. de sen. 16, 56). — G. haben von etwas, alqā re frui. fructum capere ex alqa re (sowohl Vortheil, als Vergnügen); voluptatem capere ex alqa re (Lust, Vergnügen): ich habe davon keinen G., hoc nihil ad me pertinet: ich überlasse mich dem frohen G. des Friedens, laetus agito pacem: alles auf sinnlichen G. berechnen, omnia ventre od. voluptate corporis metiri: es war sein größter G., daß er zc., summa ejus oblectatio fuit, ut etc.

Genußmensch, homo voluptarius; od. unscr. is qui ad voluptatem omnia refert.

genußreich, oblectationis plenus (voll heiterer Unterhaltung). — delectationis plenus (voll anziehender Ergözung). — voluptatum plenus (voll Lust, Vergnügen). — suavis. jucundus (angenehm, w. f.). — ein sehr g. Leben, vita conferta voluptatum omnium varietate.

Genußsucht, luxuria; voluptatum cupiditas; animus voluptatum cupidus.

genußsüchtig, voluptatum cupidus; luxuriosus. — ein Heer aus g. Landwirthen, exercitus collectus

Geognosie, *geognosia. [ex agrestri luxuria.

Geograph, *geographus (γεωγράφος); rein lat. *terrarum od. regionum descriptor.

Geographie, geographia (γεωγραφία); rein lat. terrarum od. regionum descriptio.

geographisch, geographicus (γεωγραφικός, Spät.). — die g. Breite, altitudo caeli; declinatio caeli. — eine g. Skizze von Africa geben, Africae situm paucis exponere: in g. Ordnung etw. behandeln, terrarum ordine dicere de alqa re.

Geometer, geometres (γεωμέτρης); vgl. „Feldmesser“.

Geometric, geometria (γεωμετρία) od. metricae (γεωμετρική) od. geometrica, orum, *n.* (im Allg.). — ratio geometrica (als Theorie, als Wissenschaft, Macr. somn. Scip. 1, 10, §. 32. Amm. 20, 3, 2). — ratio linearis (als Theorie, Wissenschaft der Linien, Quint. 1, 10, 36). — die G. verstehen, geometricen novisse; geometriā od. geometricae eruditum esse: die G. erlernen, geometrica discere: den Lehrer in der G. machen, geometricae munus tueri.

geometrisch, geometricus. — g. Beweise, lineares probationes (Quint. 1, 10, 49): dieses kann nur durch einen g. Beweis dargethan werden, hoc probari, nisi geometricae adjuverint, non potest. — Adv. geometricae.

Gepäck, sarcinae, impedimenta, orum, *n.* (beide auch von dem G., der Bagage eines Heeres, u. zwar mit dem Untersch., daß sarc. das G. der einzelnen Soldaten bezeichnet, hingegen imp. das G. des ganzen Heeres, bes. sofern es auf Wagen od. durch Lastthiere fortgeschafft wird). — das mitgebrachte G. Zmds., ea quae alqs secum attulatur: ich trage mein ganzes G. bei mir, omnia mea mecum porto. — das G. auf Einen Haufen werfen, sarcinas in acervum conjacere: das G. plündern, impedimenta diripere: das G. erbeuten, impedimenta capere; impedimentis potiri: dem Feinde das ganze G. abnehmen, omnibus impedimentis hostem exuere: das G. verlieren, impedimenta amittere; impedimentis exui: mit dem G. belastet kämpfen, sub onere confligere: den Feind, ehe er das G. abgelegt hat, angreifen, hostes sub sarcinis adoriri: die Soldaten, welche kein G. tragen, milites expediti.

gepanzert, f. „geharnischt“ uuter „harnischen“.

Gepflänel, **Gepflänker**, proelium leve od.

Geplapper, blateratus (Spät.). [parvulum.

Gepflär; zB. ein G. machen (im Singen), inconditum quoddam carmen canere (Curt. 4, 7 [31, 24]; od. canere inconditum et abhorrens a peregrinis auribus carmen (Curt. 6, 2 [5, 5]; beide von Weibern).

Gepflätscher, des Wassers, strepitus.

Geplauder, garritus (Spät.).

Gepolter, fragor (zB. rumentum tectorum). — strepitus (übß. lautes, wildes Geräusch, auch in Worten). — ein G. machen, fragorem dare; strepitum edere.

Gepräge, I) eig.: signum nummi. nota nummi od. nummularia (das Bild od. Zeichen auf dem Münzstempel od. den Münzen selbst). — forma publica, im 3ßg. bl. forma (der Staatsstempel, mit welchem die Münzen geprägt sind od. werden). — eine Münze mit ächten G., nummus, cui publica forma est; nummus publicā formā percussus: Münzen mit deutlichem, wohlausgedrücktem G., nummi asperi (Suet. Ner. 44): Münzen von einerlei G., *nummi unā formā percussi; *nummi unius notae: Münzen von jedem G., nummi omnis notae: Geld von illyrischem G., pecunia Illyriorum signo signata. — II) uneig., eigenthümliches Kennzeichen, 3ß. seine Handlungen u. Reden haben das G. seines Charakters, *in factis dicitisq. ut in speculis natura ingeniumque ejus cernitur: sich darauf, daß alle deine Handlungen u. Reden mit einander harmoniren u. einerlei G. haben, id age, ut omnia facta dictaque tua inter se congruant ac respondeant sibi et unā formā percussa sint (Sen ep. 34 extr.): allen seinen Handlungen das G. der Uneigentlichkeit geben, *omnibus in rebus cum specie quadam innocentiae agere.

Gepränge, pompa. — apparatus magnifici (große Zurüstungen bei öffentlichen Aufzügen zc.). — venditatio. venditatio atque ostentatio (Brahler u. Aufschneiden mit Worten). — eitles G., inania, ium, n.: leeres G., bl. pompa: G. im Aeußern, cultus jactatio: G. mit Worten, s. Wortgepränge. — mit G. sprechen, in dicendo adhibere quandam speciem atque pompam: ohne G., sine venditione.

Gepraßel, strepitus (im Allg.). — fragor (das Krachen, Knachen u. dgl., 3ß. ruentium tectorum). — ein G. machen, strepitum edere; fragorem dare.

geprüft, s. bewährt.

geprüft, ornatus. — ein fein gep. Herrchen, juvenis totus de capsula (ganz wie aus dem Lädchen, Sen. ep. 115, 2).

Gequafte, der Frösche, ranarum voces (s. Pl. 32, 7 [24], 74). — ein G. machen, coaxare (quafen, als Naturlaut).

Gequäke, der Kinder, vagitus. — ein G. machen, vagitum edere.

geradaderig, venā directā.

gerade, I) eig.: 1) nicht frumm, nicht schief: rectus (nicht frumm, nicht verkehrt, Ggß. curvus, pravus). — directus (in gerader Richtung fortlaufend, geradeaus gehend, geradlinig). — libratus (wagerecht, horizontal). — erectus (aufrecht, 3ß. Gang, incessus). — aequus. planus (eben, s. das. den Unterfch.). — eine g. Linie, linea directa: in g. Linie, directus; in directo (Ggß. in anfractu): ein g. Winkel, angulus rectus: ein g. Weg, s. Weg: mit g. Adern, venā directā: ein g. Wuchs (eines Baumes, eines Menschen), proceritas: von g. Wuchs (gerade in die Höhe gewachsen), procerus. — geradeß Weges (od. bl. „gerade“), auf g. Wege, auf g. Bahn (bildl.), s. Weg. — etwas g. machen, bringen (was vorher frumm war), corrigere (3ß. pampinus teneros: u. pedem: u. alqm [Smds. Glieder durch Heilung]); in rectum revocare (3ß. arborem quamvis flexam). — gerade ansehen, rectis oculis intueri: g. in die Sonne sehen, in solem adversum intueri. — das Gerade frumm machen, recta prava facere: g. werden, se corrigere (von einer Krümmung zc.). — 2) gleich, von Zahlengrößen: par. — Gerade od. Ungerade (ein Spiel), par impar, spielen, ludere (griech. ἀγριαυός, ἀγρίαζεν, s. Hor. sat. 2, 248. Suet. Aug. 71): ich will fünf (od. Dreizehn) g. seyn lassen, per me equidem sint omnia protinus alba (Pers. 1, 110). — II) uneig.: 1) im engeren Sinne =

ohne Betrug, Umschweife: directus (der geradezu geht, keine Umschweife macht). — sincerus. verus (aufrichtig, w. f.). — ingenuus (naiv, natürlich, einfach, 3ß. Sinn, animus). — simplex. simplicis ingenii. minime fallax (ohne Falsch, ohne Lug u. Trug). — apertus (offen, 3ß. Sinn, animus). — Adv. sincere; sine fraude; aperte (alle 3ß. reden, handeln). — Smdm. gerade heraus sagen, apud alqm liberrime profiteri (s. Nep. Them. 7, 4): um es gerade heraus zu sagen, ut aperte dicam; ne mentiar; si verum scire vis; ut verum dicam: sage mir g. heraus, ob entweder ... oder zc., dic mihi verum, utrum aut ... ut etc.: ich will es g. heraussagen, utrum dicam. — 2) im weiteren Sinne (nur als Adv.): a) zur Bezeichnung eines bestimmten Zeitpunktes, com modum (s. 2. eben no. II, a u. b). — forte (zufällig, 3ß. damals g., tum forte). — b) zur Bezeichnung einer Gleichheit, a) übß., s. 2. eben no. III. — β) bei Zahlen = nicht mehr, noch minder: ipse, 3ß. es sind g. 30 Tage, triginta dies sunt ipsi. — c) zur Hervorhebung od. Beschränkung eines Begriffes (vgl. „2. eben no. IV“): quidem (z. e. schränkt den Gegenstand, auf den es sich bezieht, auf den gegenwärtigen Fall ein, und hebt ihn betragend hervor, steht aber demselben immer nach, 3ß. aber gerade dies wird für gottlos gehalten, at id quidem nefas habetur). — maxime. quum maxime (am meisten, 3ß. was er g. sagen wollte, quod maxime dicere voluit: bes. zur Hervorhebung eines Zeitpunktes, 3ß. ich bin g. mit der Weisheit beschäftigt, ipse quum maxime vindemias colligo: jetzt g., nunc maxime od. nunc quum maxime: damals g., eo maxime tempore; tum quum maxime). — potissimum (hauptsächlich). — praecipue (vorzüglich, am meisten u. ersten, 3ß. das g. Nothwendige, praec. necessarium). — praesertim (zumal, 3ß. wer kommt zu mir? und gerade in dieser Stunde? qui convenit? id praesertim temporis?). — sane (allerdings, 3ß. das wäre g., was ich wünschte, sane ita cadebat ut vellem). — Oft muß „gerade“ im Latein. durch ipse gegeben werden, 3ß. gerade im entscheidenden Augenblicke jener kritischen Lage, ad ipsum discrimen ejus temporis: das ist es ganz, was ich g. wünsche, plane istud ipsum desidero: g. am letzten Tage des zehnten Monats, ipso complemte mensem decimum die: er g., is ipse; auch bl. is (betont, wie Cic. Rose. Am. 14, 41). — Beim Superlativ ist es durch quisque auszubrüden, 3ß. g. der Beste, optimus quisque (s. Zumpt s. 708. Krüger s. 429, 2). — nicht g., g. nicht, non ita od. haud ita (3ß. non ita antiquus: u. haud ita magnus); parum od. non nimis (3ß. honeste); minus (3ß. causa peccandi in praesens minus suppetit, bietet sich g. nicht dar). — das will ich g. nicht, aber zc., hoc quidem nolo, sed etc.: ich weigere mich g. nicht, aber zc., non equidem recuso, sed etc.: das wohl nun g. nicht, aber zc., immo; immo vero; immo enim vero (s. Cic. ad Att. 9, 7, 4; Verr. II. act. 1, 32, 81). — d) zur Bezeichnung der Unmittelbarkeit: ipse, 3ß. der Regen schlug ihnen g. ins Gesicht, imber ferebatur in ipsa ora: er fiel g. vor seinen Füßen nieder, procidit ad ipsos ejus pedes.

geradeaus, in rectum. in directum (in gerader Richtung hin, 3ß. reiten, in rect. agere equum: fallen, cadere in dir.). — in directo, u. bl. directo (in gerader Linie, Ggß. in anfractu u. bl. anfractu, 3ß. in dir. VIII pedes esse: u. dir. deorsus ferri). — in adversum (nach der gegenüber befindlichen Seite hin, 3ß. contueri).

geradehin, s. geradeaus, geradezu.

geradezu, rectā viā. directo (ohne Umschweife,

zB. Zmdm. etwas g. erzählen, *rectā viā narrare* alci alqd: g. verlangen, dir. *petere*. — plane (gleichf. auf ebenem Wege = rund heraus, zB. plane et latine loqui: u. = entschieden, ausdrücklich, zB. dicere: u. planissime vetat lex: u. planissime in eo decreto scriptum est). — temere (leichtfin, auf Gerathewohl, zB. etwas glauben, credere alqd: nicht g. Zmdm. glauben, non temere alci credere). — aperte sine fuco (offen, ohne Bemäntelung); verb. aperte ac propalam (ger. u. unverböhlen, zB. *repscere* alqd); sine fuco et fallaciis (ger. u. ohne Hinterhalt, zB. *negare*). — utique (auf jeden Fall, zB. etwas verwerfen, damnare alqd). — paene (ganz u. gar, förmlich, zB. *quis enim est tam inimicus paene nomini Romano, qui etc.*). — Zyt „geradezu“ = unmittelbar, zu fest im Latein. ipse (zB. sich g. an den König wenden, ipsum regem adire). — etwas g. leugnen, infitari, infitias ire alqd: Zmdm. etwas geradezu ab- od. ausschlagen, alci praecise negare; alci plane sine ulla exceptione praecidere (beide absol.).

Geradheit, I eig.: *proceritas* (gerader, schlanker Wuchs, eines Menschen, Baumes). — II uneig., Offenheit zc.: *simplicitas, ingenuitas* (im Handel). — *animus ingenuus, animi candor* (G. des Sinnes); vgl. „gerade no. II, B“ die Begriffsbest. der Adj.).

geradlinig, *directus*. — geradlinige Bewegungen, *motus porrecti*. [f. gerade no. II, 1.

Geradstirn, f. Geradheit no. II. — **geradstirnig, geradwinkelig**, *angulis rectis*.

Geräffel, f. Kaffeln, das.

Geräth, *utensilia, ium, n.* (alles, was man zum Gebrauch, zB. in der Wirtschaft, hat). — *supellex* (alles, was zur Ausmeubelung u. Verschönerung eines Hauses zc. gehört). — *vasa, orum, n.* (alle Arten von Geschirre, auch das Feldgeräth des Soldaten). — *instrumentum* (das G., die Geräthschaften, welche man bei einem Geschäft gebraucht, zB. *rusticum, d. i. Acker- od. Feldgeräth: venatorium, d. i. Jagdg.: piscatorium, d. i. Fischerg.: balnearium, d. i. Badeg.). — arma* (das Rüstzeug, Arbeitszeug, zB. von Baugeräthschaften, Cic. Mil. 27, 74: v. Jagdgeräthe, *arma venatoria*, Sen. ben. 1, 11, 6: v. Schiffgeräthschaften [Tafelwerk zc.], Caes. b. G. 3, 14, 2: v. Ackergeräth, Virg. georg. I, 160). — *armamenta, orum, n.* (ebenf. = Rüstzeug, zB. von Wörser u. Keule; gew. aber u. insbes. = das Tafelwerk eines Schiffes, als Taue, Mast zc.).

1. **Gerathen** (von *rathen*), zB. es ist gerathener (für mich, für dich zc.), ich halte es für gerathener (für mich, für dich zc.), man hält es für gerathener, zu zc., *consultus est m. Infinit.* (es ist rathesamer, Paul. dig. 2, 15, 15). — *satius est, satius esse duco od. credo, satius videtur, m. folg. Infinit.*, ohne od. mit folg. „als“, *quam* (es ist genügender, ich halte es od. man hält es für genügender, zB. *mori me satius est: u. terga impugnare hostium satius visum est: u. cum altero vinci satius est, quam cum altero vincere: u. satius esse duxit amittere exercitum quam impedimenta: u. pudore et liberalitate liberos retinere satius esse credo quam metu: u. tibi perdere talentum hoc pacto satius est quam illi minam*). — *praestat m. folg. Infinit.* u. *quam* (es hat den Vorzug, zB. *mori praestat quam haec pati*). — es ist am Gerathesten, *optimum est m. folg. Infinit. od. m. folg. ut u. Coniunctiv.* (Callistr. dig. 4, 2, 13). — es für das Gerathenste halten, erachten, zu zc., *maxime probare mit folg. Infinit.* (f. Caes. b. c. 1, 29, 1); *hoc optimum factu iudicare m. folg. Infinit.* (Cic. Cat. 1, 12, 29).

George, dtsch.-lat. Handwb. Bd. I. Kapf. VI.

2. **gerathen**, I) von *Statten* gehen, *gelingen*: a) v. Lebl.: *cadere* (ausfallen, von Unternehmungen), mit dem Zuf. *bene, prospere, perquam venuste* [gut, glücklich, sehr schön] od. *male* [übel] od. *praeter opinionem od. secus ac speraveram* [wider Erwarten] [schlecht] od. *melius ac putaveram* [wider Erwarten gut]. — *evenire, ebenf. mit dem Zuf. bene od. feliciter od. male* (einen Ausgang nehmen). — *procedere, succedere*, auch mit dem Zuf. *bene, feliciter etc.* (einen Fortgang haben, bes. einen guten). — *respondere*, auch mit dem Zuf. *bene od. ad spem od. votis od. male* (entsprechen, der Hoffnung, Erwartung, auch v. Früchten). — *provenire mit dem Zuf. prospere, laetus od. (nicht recht, schlecht) parum prospere od. (färglich) augustius* (auffommen u. gerathen, von Pflanzen u. Feldfrüchten). — *übel g., i. vorher; auch spem destituere* (die Hoffnung täuschen). — b) v. Kindern: *patri od. parentibus respondere*. — man weiß nicht, ob die Kinder gerathen, *incertus liberorum eventus*. — II) kommen, zu etwas gelangen, bes. mit dem Abbegr. des Zufälligen u. Unerwarteten: *venire od. pervenire in mit Acc.* (üb. kommen an einen Ort od. in einen Zustand [zB. *venire in oblivionem*]; *perv.* mit dem Abbegr. des Kommens bis ans Ziel). — *immergi in alqd* (ein sinken, versinken, zB. in einen Sumpf, in paludem). — *devenire in alqd* (in ein übles Verhältniß, in einen übeln Zustand herabkommen, zB. in alcijs manus od. potestatem: u. in alienas manus) od. *ad alqm* (an Zmd. kommen, ohne daß man es eigentlich will, f. Cic. Sull. 33, 93). — *incidere in alqd* (in etwas fallen, gerathen, bes. zufällig u. gegen unsern Willen, zB. in [unter] quos homines incidi!: u. inc. in errorem). — *incurrere in alqd* (gleichf. in etwas rennen, in einen übeln Zustand g., bes. durch eigene Schuld). — *occurrere alci rei* (auf etwas stoßen, unerwartet in einen Zustand g., den man nicht umgehen kann, zB. *graviori bello: u. aliis rebus*). — *decidere in alqd* (herabsinken in einen übeln Zustand, zB. in traurige Vermögensumstände, in *angustias rei familiaris*). — *delabi in od. ad alqd* (unvermerkt u. allmählich, unwillkürlich in etwas g., zB. in sermone: u. in morbum: u. sed nescio quo pacto ad praecipitanti rationem [in den Lehren, in das Theoretisiren] *delapsa est oratio mea*). — *adduci in alqd* (üb. durch die Umstände mo. hincingebracht werden, zB. in Noth, Gefahr zc.). — *conijci in m. Acc.* (gleichf. hincingeworfen werden, hincingerathen, wie: *naves in noctem coniectae*, Caes. b. c. 3, 28, 1: *nisi in noctem proelium esset coniectum*, Auct. b. Afr. 52, 4). — *zum. auch coepisse m. Infinit.* (anfassen zu zc., zB. in Wuth g., *coepisse saevire*). — *wieder in etwas g., recidere in alqd* (zB. in *graviorum morbum: u. in antiquam servitutem: u. in eandem fortunam*); *revolvi in od. ad alqd* (zB. in *eandem vitam denuo: u. in luxuriam: u. ad vitia*). — *außer sich g., commoveri, durch etw., alq. re* (heftig erregt werden); *obstupescere* (in heftiges Staunen gerathen); *conturbari, perturbari* (bestürzt werden); *exanimari* (beinahe entseelt werden, zB. vor Furcht, zB. metu). — in Feindschaft mit Zmd. g., *inimicitias cum alqo suscipere*.

Gerathewohl, aufs, *temere* (zB. *inire vallem: u. in acie versari* [Krieg führen]). — *od. verb. forte temere; fortuito ac temere; temere ac fortuito* (zB. *agere*). — aufs G. gehen, reisen, *conjectare iter: aufs G. eine Reise antreten, fortuitum iter incipere: es aufs G. ankommen lassen, f. ankommen* (Bd. I. S. 202).

Geräthschaft, f. Geräth.

geraum, a) v. Ort, f. geräumig. — b) von der

Zeit: laxus (zB. diem [Termin] statuo satis laxam: u. tempus sibi et quidem laxius postulavit). — in g. Zeit, propediem (heftens): g. Zeit vorher, aliquanto ante: g. Zeit nachher, aliquanto post; post aliquanto: seit g. Zeit, jam diu: es ist schon g. Zeit her, seitdem od. daß zc., jam diu factum est, quum od. postquam; jam dudum est, quum: seit sehr g. Zeit, perdiu.

geräumig, spatiosus (einen großen Raum habend, einnehmend, Ggß. parvus). — amplus (von großem Umfang, Ggß. parvus). — laxus (nicht eng, viel Gefäß habend, Ggß. artus, angustus). — capax (was viel fassen kann); verb. spatiosus et capax. — die Erde durch gegenseitiges Worden geräumiger machen, mutuis caedibus laxiorem facere terram. — *Adv.* laxe (zB. habitare).

Geräumigkeit, amplitudo. laxitas. capacitas (s. „geräumig“ die Adjunct.).

Geräusch, strepitus (das laute G., welches leblose Dinge hervorbringen, zB. Gefäße, Waffen, wenn solche aneinander geschlagen werden; Räder, wenn sie knarren zc.; dann vom Lärm, welchen Menschen machen, zB. str. urbis). — fremitus (das dumpfe G., welches bef. lebende Wesen verursachen, zB. das Murren und Summen einer Volkmenge, das Summen der Bienen, das Sprudeln der Pferde und das Knappern mit dem Gebiß; dann auch das dumpfe Geräusch der Waffen, das Dröhnen der Erde, das Murmeln der Wogen). — crepitus (das klatschende, knatternde od. knarrende Geräusch, zB. der Flügel eines Vogels beim Fluge, einer Thür, wenn sie geöffnet wird, zweier aneinander geschlagener Schilde zc.). — sonitus. sonus od. Plur. soni (helles u. lautes Getöse, zB. einer Trompete, der rasselnden Ketten, auch das Brausen der Flammen, das laute Klatschen des Waffers zc.). — stridor (der schwirrende Ton, zB. einer Säge). — fragor (das Getöse od. Geknack, zB. eines einfallenden Hufes, dürrer Holz, das man zerbricht zc.). — murmur (das murmelnde G. des Waffers). — tumultus (der Lärm der Menschen auf den Straßen, zB. remotus a tumultu urbis). — ohne G., sine strepitu; sine sonitu (vgl. „geräuschlos“). — beim geringsten G., ad levissimos sonos (zB. pavidum esse): bei jedem (auch dem geringsten) G., ad omnes strepitus (zB. terreri): ad omnem crepitum (zB. expavescere); quidquid increpuit od. si quid increpuit (zB. pertimescit) od. (in indir. Rede) quidquid increpauerit (zB. timeri Caesarem): bei jedem G. zwischen euren Gemälden, inter picturas vestras si quid increpuit (zB. fugitis attoniti). — ein G. machen, strepere; strepitum edere; fremere; conrepere: ein Zimmer, in welches kein Tageslicht u. kein G. dringt, cubiculum, quod diem, clamorem, sonum excludit.

geräuschlos, qui, quae, quod clamorem, sonum excludit (wohin kein Geräusch dringt, zB. cubiculum). — quietus (ruhig). — tacitus (schweigend, in der Stille). — ein g. Leben, vita quietata et otiosa: hinbringen, vitam quietam et otiosam traducere. — *Adv.* quiete. tacite. — silentio. cum silentio (ohne laut zu werden, s. „still“ *Adv.* die Beisp.).

Geräuschlosigkeit, silentium (zB. der Nacht, noctis). — in G., silentio; cum silentio.

geräuschvoll, strepens. fremens (s. „Geräusch“ die Subst.). — tumultuosus (voller Lärm u. Aufbruch, zB. contio).

gerben, Pelle zc., subigere. deperere (tüchtig durcharbeiten, fneten). — conficere. perficere (zu recht machen). — dünn od. fein gegerbtes Leder, aluta tenuiter confecta.

Gerben, daß; zB. die Blätter dieses Baumes

werden zum G. gebraucht, foliis ejus arboris coria perficiuntur: diese Rinde wird zum G. gebraucht, hujus corticis usus ad perficienda coria.

Gerber, coriarius; coriorum confector.

Gerberbaum, *rhus coriaria (L.).

Gerberei, coriarii officina.

Gerberstrauch, frutex coriarius.

Gerberwerkstätte, coriarii officina.

Gerbestoff, res, qua coria perficiuntur; res, cujus usus ad perficienda coria.

gerecht, I) dem Gegenstande genau angemessen: aptus ad alqd. — das Kleid ist mir g., vestis bene sedet: die Schuhe sind mir g., apti ad pedes sunt calcei. — II) nicht gegen Recht, Pfllicht od. Billigkeit: justus (von Pers. u. Dingen [Ggß. injustus], zB. Richter, Klage, Lehren, Strafe zc.). — rectus (recht, pflichtgemäß, v. Dingen, Ggß. pravus). — aequus (billig, von Pers., Ggß. iniquus). — legitimus (den Gesetzen u. dem Recht gemäß, von Dingen, zB. poena). — streng g., severus. — gerechte Ansprüche auf etwas machen, jure suo (auch recte) postulare alqd. — *Adv.* juste; jure; legitime; jure et legitime; recte (gehörig). — streng g., severe.

Gerechtigkeit, justitia (an sich, u. als Eigenschaft eines Menschen, wo es = Gerechtigkeitssiebe). — aequitas (Billigkeit, bef. als Eigenschaft einer Person od. Sache). — jus (das Recht, der Inbegriff dessen, was für recht gehalten wird). — rectum et aequum (das was recht u. billig ist). — beneficium. privilegium (Vorrecht, welches Jzmdm. exteilt worden, nachaug. t. t., s. „Privilegium“ den Unterf.). — die G. erfordert, daß zc., aequum est mit folg. Infinit. od. Acc. u. Infinit. (es ist billig): G. üben, justitiam exercere od. colere; leges sequi et colere: G. zeigen od. üben in wie außer dem Hause, im Kleinen wie im Großen, in seinen eigenen wie in fremden Angelegenheiten, ut foris ita domi, ut in magnis ita in parvis, ut in alienis ita suis, agitare justitiam (Pl. ep. 8, 2, 2): die G. handhaben, promere et exercere justitiam: unparteiisch u. mit Billigkeit die G. handhaben, juris aequalitatem tenere rationem: Jzmdm. G. widerfahren lassen, alci jus dare od. reddere (vor Gericht); ea, quae alci debentur, tribuere (üb. im Leben); alci non detrachere laudem suam (Jzmdm. das ihm gebührende Lob nicht entziehen): Jzmds. Verdiensten G. widerfahren lassen, alci fructum, quem meruit, retribuere: er läßt seinen Verdiensten volle G. widerfahren, haud sane est obtrectator laudum suarum: G. genießen, jünden, justitiā frui (zB. um G. zu finden, justitiae fruendae causā): mehr G. (gerechte Beurtheilung) bei der Nachwelt als bei seinen Zeitgenossen finden, justiora posterorum quam suae aetatis judicia consequi. — Jzmd. der G. (d. i. dem Gericht od. den Richtern) übergeben, *alqm judicibus tradere.

Gerechtigkeitssiebe, justitia. — recti et aequi reverentia (Achtung vor dem, was recht u. billig ist). — im Rufe großer G. stehen, justitiae famā florere.

gerechtigkeitsliebend, justitiae plenus (bei welchem Gerechtigkeit in vollem Maße herrscht, zB. gens). — justitiā praestans (durch Gerechtigkeitssiebe sich auszeichnend, zB. vir).

Gerechtfame, jus od. Plur. jura. — quae alci debentur (was Jzmdm. zukommt üb.). — die G. der Landgüter, jura praediorum (Jct.): Jzmds. G. kennen lernen, alci justa noscere: Jzmds. G. ungefränkt lassen, alci praebere justa: unbeschadet deines G., salvo jure tuo: Jzmd. in seine alten G. (als Bürger) wieder einsetzen, alqm restituere.

Gerede, sermo (Rede, Gespräch Mehrerer über einen Gegenstand üb.). — voces (lautes Gerede). —

fabula (das Gespräch der Leute in der Stadt zc., das Leutegespräch; meton. = Gegenstand des Geredes, bes. v. Personen). — fama. rumor (Gerücht, m. f.). — es geht das G., ein G. verbreiten, unterdrücken, f. Gerücht: ins G. kommen, in sermonem hominum venire; in ora hominum (od. vulgi) abire od. pervenire: in das G. mißgünstiger Leute kommen, incurrare in voculas malevolorum: in der ganzen Stadt, bei allen Leuten ins G. kommen, fabulam fieri: ins G. bringen, in sermonem abducere; traducere per ora hominum (öffentlich durchziehen, = hefteln): in der ganzen Stadt ins G. bringen, per totam urbem rumoribus differre: im G. seyn, esse in ore hominum (od. vulgi); in fabulis esse: allgemein im G. seyn, esse in ore et sermone omnium; omnium sermonibus vapulare (von Allen durchgehelt werden): in der ganzen Stadt im G. seyn, fabulam in toto urbe jactari: zu vielerlei G. Veranlassung geben, vielerlei G. veranlassen, praebere sermones aliis; sermonibus locum dare: ein G. nimmt ab, läßt nach, sermo refrigeratur: es geht das G., daß zc., loquuntur (homines) od. fama loquitur m. folg. Acc. u. Infinit.: zu Puteoli geht stark das G., daß zc., Puteolis magnus est rumor m. folg. Acc. u. Infinit.: es geht allgemein das G., daß zc., vulgo loquuntur m. folg. Acc. u. Infinit.: es geht hier im Stillen das G., daß zc., serpit hic rumor m. folg. Acc. u. Infinit.: was geht mich das G. der Leute an? quid pertinet ad me, quid loquantur homines?

geregelt, pressus, compositus (beide vom Ausdruck, der oratio). — ein (durch Zucht, Lehre u. Grundzüge) g. Wille, mores.

gereichen, Jmdm. zu etwas, esse mit dopp. Dativ (wozu dienen, zB. dieses gereicht dir zur Ehre u. zum Vortheile, es res tibi dignitati atque emolumento est. Selten steht statt des Dativs ein Nominativ, der Apposition, zB. es gereicht uns zur Schande, est dedecus nostrum). — alci verti od. vertere ad alqd. alci converti ad alqd. alci cedere in alqd (für Jmd. aus schlagen zum zc., zB. zum Ruhme, zum Wohle, während man anfangs das Gegenteil glaubte). — verti alci in etc. (Jmdm. ausgelegt werden, zB. zum od. als Tafel). — afferre alci alqd (für Jmd. etwas herbeiführen, zB. Nutzen, Wohl, Verderben zc.). — valere ad etc. (zu etwas hinwirken, zB. Jmdm. zum Ruhme, alci ad gloriam).

gereift, f. reif.

gereuen, f. reuen.

1. **Gericht**, das, cibus (Speise übh.). — ein G. Gemüse, ein G. Bohnen, bl. olus, fabae: ein G. Linsen, edulium lentis (Vulg. gen. 25, 34); olla lentis (ein Topf Linsen, Gell. 17, 8, 2): das vorzüglichste G., f. Hauptgericht: die ersten Gerichte (der Tafel), ea quae prima apponuntur; ea quae advenientibus dantur: die letzten Gerichte (der Tafel), ea quae exeuntibus dantur; ea quae claudunt cenam: etw. als erstes G. geben, alqd primum ponere od. apponere; alqd dare advenientibus: etw. als letztes G. geben, cenam claudere alq. re; alqd dare exeuntibus: ein Gastmahl von letzteren G. geben, cenam lautiore apponere: das Schwein liefert zahlreichere leftere G., ex sue numerosa materia est ganeae: auch das gehört unter die feinen (lefteren) Gerichte, est haec quoque res inter opera ganeae: Jmbn. ein G. von der Tafel schießen, mittere alci de mensa (absol.).

2. **Gericht**, das, I) die gerichtliche Untersuchung: judicium (zB. in Privatangelegenheiten, über Einzelse, privatum). — zu G. sitzen, sedere (v. Richter, zB. sedebant centum et octoginta iudices: u. ge-

gen [über] Jmd., sedere in alqm). — G. halten, judicium facere (eine richterliche Untersuchung anstellen, in einem einzelnen Falle); jus dicere, agere (Recht sprechen übh.); judicium exercere (die richterlichen Untersuchungen leiten, vom präsidirenden Richter); quaerere et judicia exercere. conventum agere (als bestallter Richter, zu gewissen Zeiten an gewissen Orten, zB. vom Statthalter in einer Provinz): über Jmd. G. halten, judicium facere de alqo: über etwas G. halten, jus dicere de alq. re; cognoscere de alq. re (eine Untersuchung anstellen). — das letzte G. (Gottes auf dieser Welt), summum judicium, quod deus faciet in hac terra. — II) die Befugniß, Recht zu sprechen: jurisdictio. — III) der Ort, wo Recht gesprochen wird, u. die Gesamtheit der Richter, welche sich dort befinden: judicium (der Ort u. die Richter). — iudices (die Richter, zB. das ganze G., omnes iudices). — arbitri (die Schiedsrichter). — consilium (das Gericht als beratendes Collegium). — tribunal (das Tribunal, auf welchem der Richter mit seinen Gehülften, zB. in Rom der Prätor, saßen). — subsellia, orum, n. (die Bänke, auf welchen die Richter und Sachwalter saßen). — forum (der Ort, öffentliche Platz, Markt, wo die gerichtliche Untersuchung gehalten wird). — auditorium (der Verhörsaal, Gerichtshof, Jct.). — das königliche G., regis tribunal. — Gerichte nach den Sitten der Vorfahren einsetzen über diejenigen, welche zc., judicia more majorum comparare de iis, qui etc.: Geschäfte vor G. betreiben, in opera forensi versari: ins G. od. vor G. gehen, in jus ire od. adire, adire ad judicium; adire ad arbitros: vor G. erscheinen, sich stellen, in judicium venire, im Jshg. auch bl. venire (vor Gericht kommen, zB. ad causam dicendam, v. Beklagten); ad judicium od. in judicio adesse, im Jshg. auch bl. adesse (vor Gericht gegenwärtig seyn, v. Beklagten u. vom Kläger, zB. [v. Beklagten] adesse ad causam dicendam): zur bestimmten Zeit, in judicio sisti od. se sistere, im Jshg. auch bl. se sistere (sich stellen, vom Beklagten u. Bürgen); vadimonium sistere (vom Bürgen, Ggsh. vadimonium deserere); in Folge einer mündlichen od. schriftlichen Ladung, ad diem certam od. ad tempus respondere (oft mit der Negation: vor G. nicht ersch., non respondere, citatum non respondere, v. Beklagten u. v. Richter): mit Jnd. vor G. erscheinen, alci adesse in judicio (als Anwalt, um ihn zu vertheidigen): oft in Privatfachen vor G. erscheinen (als Anwalt), multum in iudiciis privatis versari: Jnd. vor G. fordern, laden, ziehen, führen, bringen (gerichtlich belangen), alqm in jus vocare od. ducere od. educere. auch bl. alqm educere. alqm (reum) in judicium adducere (übh., jene beziehen sich meyr auf den Civil-, in jud. add. auf den Criminal-Proceß); alqm citare (mündlich durch den Präco aufrufen, vorladen lassen, sowohl die Richter, als den Proceßführer, Ankläger u. Beklagten; letztern auch mit Ang. w es wegen? durch Genit., zB. capitis); diem dicere alci (einen bestimmten Termin anberaumen, wo er erscheinen soll: wegen etwas Jnd. vor Gericht fordern zc., Jnd. vor G. verklagen, f. anklagen: vor Gericht schleppen, alqm in jus rapere: wegen etw., crimine alq. rei arripere alqm: im G. sitzen, sedere iudicem: Jmd. den Gerichten übergeben, *tradere alqm iudicibus: etwas vor G. bringen, alqd deferre ad iudices: etwas vor ein strengeres G. ziehen (uneig.), alqd revocare ad severiora iudicia: das G. aufheben, entlassen, consilium dimittere. — IV) der Ort, wo man Verbrecher hinrichtet: locus supplicii.

gerichtlich, judicialis (vor Gericht gehörig, zB.

Sache, causa). – judiciarius (den od. die Richter betreffend, richterlich). – forensis (was auf das Forum gehört, dort verhandelt wird, zB. contentiones, causa); verb. judicialis et forensis (zB. oratio). – g. Vereinfachtheit, judicialia dicendi genus; eloquentia od. rhetorice forensis: g. Schreibart, forense dicendi genus: Streitfragen g. Natur, civium disceptationes (privatrechtliche Streitigkeiten): g. Ausspruch, sententia: eine g. Untersuchung, f. Unternehmung: eine g. Verordnung, edictum, machen, constituere, ergehen lassen, edere od. proponere (prop. = öffentlich anschlagen): g. Verbot, interdictionem (ein Verbot des Prätors, bis die Sache gerichtlich entschieden war): g. Abtretung, in jure cessio: g. Testament, testamentum jure perfectum; auch wohl testamentum nuncupatum (d. i. ein vor Zeugen gemachtes, wobei der Testator die Erben laut mit Namen nennt, Pl. ep. 8, 18, 5): g. Verschiebung, *syngrapha iudicis auctoritate confirmata et comprobata: g. Aussage, *professio apud iudicem (od. coram iudice) edita: ein g. Zeugniß zu Gunsten des Angeklagten ablegen, laudationem iudicalem dare. — Adv. jure. lege (dem Recht, Gesetz gemäß, zB. g. verfahren gegen Jmd., lege agere cum alqo; jure od. lege experiiri cum alqo). – Jmd. g. belangen, f. anklagen: g. aussagen, profiteri apud iudicem od. coram iudice: g. niederlegen, publice deponere

Gerichtsacten, acta fori (Inscr.). [(Jct.).

Gerichtsactuar, ab actis fori (Inscr.).

Gerichtsamt, f. Amt no. II, A u. B.

Gerichtsmann, f. Amtmann.

Gerichtsbank, subsellia, orum, n.; tribunal (f. 2. Gericht no. III).

Gerichtsbareit, jurisdiction; jurisdictionis potestas. – sie haben keine G., non sunt fora litesque: Jmds. G. unterworfen seyn, sub alcjs jus et jurisdictionem subjunctum esse: es gehört vor meine G., jurisdictioni mea esse: dieß gehört unter meine G., hoc meum est; hujus rei potestas penes me est.

Gerichtsbefizzer, f. Befizzer.

Gerichtsbezirk, conventus juridicus; im 3ßg. auch bl. conventus. – zu diesem G. gehören, in id forum convenire: die Gerichtsbezirke bereisen, jure dicundo conventus circumire; circa fora proficisci ibique quaerere et judicia exercere.

Gerichtsbote, viator.

Gerichtsdienner, apparitor (als Aufwartender). – minister publicus (als öffentlicher Diener). – die Gerichtsdienner, auch ministeria publica.

Gerichtsfeier, f. Gerichtsstillstand.

Gerichtsferien, feriae forenses. – tempus, quo lites interquiescunt. Vgl. „Gerichtsstillstand“. – der Monat Juli, wo G. sind, Julius mensis, quo lites interquiescunt: G. gestatten, geben, ferias forenses dare.

Gerichtsform, consuetudo iudiciorum.

Gerichtsgebühren, f. Gerichtskosten.

Gerichtshalter, juridicus (Jct.). – Jmd. zum G. machen, alci liberam jurisdictionem concedere.

Gerichtsherr, *dynasta (neujurist. t. t.).

Gerichtshof, f. 2. Gericht no. III.

Gerichtskosten, f. Proceßkosten.

Gerichtsordnung, *formula od. leges iudiciorum. [bezirf].

Gerichtsort, forum. – conventus (Gerichts-

Gerichtsperson, forensis. – iudex (Richter).

Gerichtspflge, jus dicendum.

Gerichtssache, causa judicialis od. forensis.

Gerichtschöppe, * qui iudiciis interest.

Gerichtsschreiber, ab actis fori (Inscr.).

Gerichtsschulze, *pagi iudex.

Gerichtssiegel, signum iudicis. – ein Document mit dem G. siegeln, literas iudicis signo ob-signare. – **Gerichtssprache**, genus dicendi aptum iudicis. – **Gerichtssprengel**, f. Gerichtsbezirk.

Gerichtsstadt, f. Gerichtsort.

Gerichtstand, iudicium. – forum (f. „2. Gericht no. III“). – den G. verändern, iudicium mutare (Jct.).

Gerichtstillstand, justitium (zB. einen G. verordnen, edicere: ankündigen, indicere: aufheben, remittere).

Gerichtstube, auditorium (Jct.).

Gerichtstag, iudicii dies. – G. halten, jus dicere (Recht sprechen übh.); forum agere (auf dem Forum); conventum agere (in einer Kreisstadt, wohin die streitigen Parteien zusammenkommen, vom Statthalter einer Provinz). – in der ganzen Provinz die Gerichtstage gehalten haben, conventus peragisse. – der anberaumte G., an dem Jmd. erscheinen soll, f. Termin.

Gerichtstermin, f. Termin.

Gerichtunterthan, Jmds., sub alcjs jus et jurisdictionem subjunctus.

Gerichtsverhandlung, iudicium.

Gerichtsversammlung, consensus iudicium (die Versammlung der Richter). – conventus (die Versammlung der streitigen Parteien, bes. in einer Provinz: eine solche halten, conventum agere; bis zu Ende, peragere).

Gerichtswesen, res forenses; iudicia, orum, n.

Geriesel, murmur.

gering, tenuis (eig. dünn; dann un eig. = klein, unbedeutend, sowohl der Beschaffenheit, als der Wichtigkeit, dah. auch dem Stande nach). – exilis (nicht stark, schwach, zB. Macht [res], Großkraft zc.). – parvus. non magnus (klein, nicht groß, Ggß. magnus, zB. ger. Geldsumme, pecunia parva od. non magna: g. Beweise von etwas, non magna signa alcjs rei). – exiguus (dürftig, geringfügig im Vergleich zu etwas Anderem). – levis (leicht, ohne innern Gehalt, zB. Gehalt, munus). – vilis (feiner Beschaffenheit nach ohne Werth, meist im verächtlichen Sinne). – humilis. obscurus (niedrig, ersteres dem Stande, letzteres dem Herkommen od. der Geburt nach). – nullus (oddeic, so gut als kein = gering, f. Cic. ad fam. 7, 3, 2. Nep. Phoc. 1, 1). – nicht g., non nullus (einer nicht unbedeutend, zB. non nulla pars militum, tabularum pictarum: u. non nullum periculum est, ne etc.). – so g., tantus. tantulus (zB. die Besatzung ist so g., daß nicht einmal die Mauer rings besetzt werden kann, praesidii tantum est, ut ne murus quidem cingi possit). – wie g., quantus. quantulus (zB. wie g. ist das! quantulum istud est!). – geringer (dem Geschlechte, Stande, der Macht zc. nach). inferior, zB. an Würde, dignitate. – eine g. Anzahl, numerus exiguus, parvus; pauci: die g. Anzahl, paucitas: g. Dinge, Speisen, bl. vilia, ium, n.: mit g. Mühe, sine negotio; nullo negotio (un-gew. parvo negotio): um einen g. Preis (um ein Geringes), parvo: um einen sehr g. Preis (um ein sehr Geringes), minimo: in geringer Gung stehen, inferiorum gratia esse. – ein Mann von g. Stande od. Herkommen, homo tenuis od. tenuioris ordinis; homo humili od. obscuro od. ignobili loco natus: ein ganz g. Mann, homo tenuissimus (dem Stande nach); homo ex ultima plebe (dem Herkommen nach); homo ex infima fortuna. homo infimae sortis (dem Vermögen nach). – geringe Leute (Geringe), homines inferiores, humiles, tenuiores od. tenuioris or-

dinis (dem Stande nach); homines ex ultima plebe (dem Herkommen nach); homines ex infima fortuna. homines infimae sortis (dem Vermögen nach). – nicht der geringste Zweifel, ne minima quidem dubitatio: es ist nicht das geringste (d. i. nicht das schlechteste od. ein großes) Lob, non ultima od. infima laus est: wenn auch nur der geringste Fehler vorhanden wäre, si aliquid modo esset vitii: Einer der Geringsten seyn, esse in postremis: nicht Einer der G. seyn, esse aliquem od. aliquid (s. Cic. ad Att. 3, 15 extr.; Tusc. 5, 36, 104); esse aliquo numero atque honore: nicht im Geringsten, nihil (in keiner Hinsicht, zB. das Gesicht verändern, vultum mutare); ne minima quidem re (auch nicht mit der geringsten Kleinigkeit, zB. Jmd. beleidigen, offendere alqm): im Geringsten nicht, minime (d. i. keineswegs, zB. woran er im G. nicht dachte, quod minime putabat): nichts Geringeres als zc., nihil aliud quam etc. (s. Cic. Rab. perd. 2, 4: hier nicht nihil aliud nisi, d. i. einzig nur, ausschließlich, nichts als zc., wie Cic. de amic. 6, 20; de imp. Pomp. 22, 64). – g. gesagt, ut parissime dicam. – **g. schätzen, achten**, parvum od. parvi ducere; parvi aestimare; contemnere. despiciere (verachten, w. f.); verb. contemnere (od. despiciere) et pro nihilo ducere; vile habere (für geringfügig halten); leve habere (für leicht nehmen, für unbedeutend, geringfügig halten). – **g. machen**, elevare, Jmd. od. etwas, alqm od. alqd (durch Worte herabsetzen, seines Ansehens zc. berauben).

gering achten, f. gering.

geringfügig, exiguus, levis, vilis (s. „gering“ den Unterjch.). – abjectus (niedrig, gemein, zB. negotium). – dictu parvus (für die Erzählung unbedeutend, zB. Vorfall, res). – so g., tantulus (zB. tantulae res): für g. halten, alqd leve od. vile habere: etw. für verächtlich u. ger. halten, alqd contemptum et abjectum putare (zB. causam publicae pecuniae).

geringfügigkeit, exiguitas, levitas, vilitas (s. „gering“ die Synon. der Abjectt.).

geringhaltig, levis, vilis (s. „gering“ den Unterjch.).

gering machen, f. gering.

gering schätzen, f. gering.

gering schätzig, contemptum (verächtlich, s. Rätselb. Stil. S. 191). – Adv. contemptim (verächtlich). – male (übel, schlecht). – g. von Jmd. sprechen, contemptim od. male de alqo loqui: g. von Jmd. denken (und diese Gedanken auch äußern), male de alqo opinari: so g. von sich denken (urtheilen), daß zc., tantum sibi derogare, ut etc.: Jmd. g. behandeln, alqm contemnere: g. auf Jmd. od. etwas herabsehen, alqm od. alqd despiciere od. despiciatui habere od. despiciatui habere.

geringschätzigkeit, contemptio.

geringschätzung, contemptio (Verachtung). – despicientia (das geringschätziges Herabsehen auf Jmd. od. etwas); verb. contemptio et despicientia. – stolze G. Anderer, bes. Niederer, fastidium. – G. zu verdienem glauben, contemnendum se arbitrari.

Gerinne, rivus (einer Wasserleitung). – fusorium (die Goffe).

gerinnen, coire (zusammengehen, -laufen, und sich so verdichten). – concrecere (gleich. zusammenwachsend sich verdichten). – spissari (sich verdichten üb.); verb. spissari et in densitatem coire. – congelari. se congelare (gefrieren, durch Kaltwerden gerinnen; alle diese von jeder flüssigen Masse). – coagulari (eig. durch Lab gerinnen gemacht werden, von der Milch u. dgl.; dann gerinnen üb., von jeder flüssigen Masse). – gerinnen machen, congelare (durch Kaltwerdenlassen); coagulare (durch Lab u. üb.). –

geronnene Milch, lac gelatum, concretum: ein Saft von gerinnender Beschaffenheit, ein gerinnender Saft, succus coaguli naturae similis.

Gerinnen, das, coagulation.

Gerippe, das, corpus nudis ossibus cohaerens (ein bloß mit den Knochen zusammenhängender Körper, im Plur. auch bl. nudis ossibus cohaerentia). – ossa, ium, n. (die Knochen, zB. beluae: u. lacertarum et serpentium). – reliquiae (die Knochen als Ueberbleibsel, nachdem Haut u. Fleisch entfernt ist, zB. beluae: u. humanorum corporum). – Uebrtr., v. sehr dünnen Menschen u. Thieren, ein G. von einem Greis, senex macie confectus: er ist ein wahres G., vix ossa ejus inter se cohaerent (nach Serv. Virg. ecl. 3, 102; poet. vix ossibus haeret, Virg. ecl. 3, 102); ossa et pellis totus est (Plaut. aul. 3, 6, 28 [566]).

geriren, sich, se gerere (so u. so sich vor den Leuten zeigen, sich benehmen, zB. parum splendide: u. contumacius). – agere (so u. so handeln, verfahren, zB. lenius. acerbius; u. hostium more). – sich g. als od. wie Jmd., agere alqm od. pro alqo (zB. aurigam: u. pro equite Romano); gerere od. sustinere alqis personam (zB. principis). – Jmd. gerirt sich bei einigen Handlungen als Freier, alqs facit aliqua tamquam liber.

Germanifiren, ein Volk, mores Germanorum dare alci.

Germanismus, *Germanismus. – *locutio Germanica (eine Redensart). – einen G. begehren, *Germanorum consuetudinem loquendi imitari.

Germanist, als Lehrer, *qui de moribus legibusque Germanorum praecipit od. tradit. – als Schriftsteller, *scriptor, qui de moribus legibusque Germanorum memoriam condidit.

gern, I) mit Lust u. Vergnügen, willig zc.: cupide (gierig, geht auf den innern Antrieb). – libenter. animo libenti. animo libenti proclivogue. non invito animo (willig; gehen, wie auch die folgenden, auf die Willfährigkeit); verb. cupide et libenter. – animo prompto paratoque (bereitwillig). – animo aequo od. (sehr gern) aequissimo (mit Gleichmuth, zB. pati). – non moleste (ohne sich beschwert zu fühlen, zB. pati alqd). – haud gravate (ohne Schwierigkeiten zu machen, zB. kommen). – sine recusatione. non repugnanter (ohne sich zu weigern). – facile (leicht, ohne Schwierigkeit, zB. hören, audire: zugeben, concedere: sich etwas gefallen lassen, pati alqd). – vero (in nachdrücklich bekräftigenden Antworten, wie Cic. Brut. 5, 12: Ego vero, inquam, si potuero, faciam vobis satis, gern, versetzte ich, will ich euch Genüge thun, wenn ich kann). – Oft gebrauchen die Lateiner statt des Adverbs auch ein Adjectiv in Bezug auf die Person, die etwas gern thut, wie: volens, lubens, non invitus. – Oder sie umschreiben es durch velle (Ggf. nolle) od. durch non ... nolle (zB. die Lehrer geben den Knaben Zuckerwerf, damit sie das ABC gern lernen, doctores pueris dant crustula, ut prima elementa velint discere, Hor. sat. 1, 1, 25: er geforderte gern u. willig, non parere noluit, Nep. Alc. 4, 3). – od. durch juvenat (zB. auch dessen wirst du dich einst gern erinnern, et haec olim meminisse juvabit, Virg. Aen. 1, 203). – od. durch delectari alqā re (zB. gern Beschuldigungen vorbringen, del. criminibus inferendis, Cic. de amic. 18, 65), od. [mehr poet.] mit folg. Infinit. (zB. gern Menschenblut trinken, del. bibere humanum sanguinem, Phaedr. 5, 3, 9: ich u. du hören uns gern einen braven Mann nennen, vir bonus dici delector ego et tu, Hor. ep. 1, 16, 32). – od. durch non recusare m. folg. Infinit. (zB. er war

bei allen Gefahren gern der Erste, ad omnia pericula principem esse non recusabat, Planc. bei Cic. ad fam. 10, 17, 2). — od. durch non od. haud gravari m. Infinit. (zB. sich gern um die dritte Stunde auf dem Marsfelde einfinden, non gravari prodire horā tertiā in campum Martium, Cic. Mur. 33, 69). — od. durch Verbindung zweier Synon., zB. Zündm. gern gestatten, daß er zc., remittere atque concedere, ut etc. (f. Cic. Planc. 30, 73). — nicht g., invito animo; gravate od. nolens; invitus; od. ebenf. durch Umschreibung mit recusare m. folg. Infinit. (zB. nicht gern auf guten Rath hören, sequi bene momentem recusare, Liv. 22, 60, 17); od. mit gravari m. folg. Infinit. (zB. valde jam lautus es, qui gravare literas ad me dare, da du nicht gern an mich schreibst, Cic. ad fam. 7, 41, 1). — jeßr g., libentissime; libentissimo animo; summā meā voluntate (zB. id facio). — gar gern, gar zu gern, für mein Leben gerne (= gar sehr), perquam (zB. perquam velim scire, esse phantasmata, an etc., Pl. ep. 7, 27, 1); od. durch Umschreibung mit pervelle m. folg. Infinit. (zB. te expecto, quem videre, si ullo modo potest, pervelim, gar zu gern sehen möchte, Cic. ad Att. 11, 14, 3). — g. gehorchen, libenti animo parere (vgl. vorher): der Mensch glaubt g., was er wünscht, libenter id homines, quod volunt, credunt: ich glaube es recht g., prorsus credo: das Volk glaubt g. das Schlimmste, vulgus ad deteriora promptum. — In vielen Fällen haben aber die Lateiner besondere Verben od. andere Wendungen, in denen der Begr. „gern“ schon liegt, zB. etwas g. haben, g. mögen, se delectare od. oblectare, delectari od. oblectari alqā re (sich an etwas ergötzen u. zwar del. in sofern wir uns von etw. angezogen fühlen, obl. in sofern etw. uns Unterhaltung gewährt, zB. obl. pulis gallinarum; Beisp. m. delect. f. oben); alqā re gaudere (seine Freude an etwas haben); alqs od. alqd mihi cordi est (Zmd. od. etw. liegt mir am Herzen; u. fo: „wie du es gern hast od. haben willst“, utcumque tibi cordi est): g. haben od. mögen, alcjs od. alcjs rei esse cupidissimum (zB. avicularum); avidissimum esse alcjs rei (zB. uvarum); studio alcjs rei teneri (zB. perdicum): etwas g. haben wollen, alqd consecrari, alqd captare (nach der Erlangung von etwas streben); alqā re egere (etwas nicht haben u. es daher wünschen): seine Pflicht g. thun, gaudere officio: Zmd. od. etw. sehr g. sehen, alcjs rei videndae delectatione duci: amare alqd (etwas liebgewonnen haben, zB. Alexidis manum non amabam, d. i. die Handschrift des A. sah ich nicht gern, Cic. ad Att. 7, 2, §. 3): g. sehen od. hören wollen, videndi od. audiendi cupiditate flagrare: ich sähe es gern, sehr gern, möchte gern, sehr gern, velim. vellem. pervelim. pervellem (und zwar bezeichnet das Präsens mehr eine innere Dringlichkeit u. Nöthigung, das Imperf. eine Bedingtheit = „wenn es doch geschehen könnte“; vgl. Krüger S. 461. A. 1. Zumpt S. 609 u. 624). — II) gemeinlich: plerumque (meistentheils). — fere (in der Regel, fast immer, bes. mit hinzugefügtem od. hinzugeadachtem omnes). — Gew. umschreiben es jedoch die Lateiner durch solere (f. Zumpt S. 720), od. im erzählenden Ton durch das bloße Imperfectum (f. Krüger S. 446, 2 a. S. 594. Zumpt S. 502), zB. nach dem Mittagessen ruhte er gern ein wenig, post cibum meridianum paulisper conquirere solebat od. bl. conquirerebat. — III) mit Vorfat: consulto (mit Ueberlegung, mit Bedacht). — datā od. deditā operā (mit aller Aufmerksamkeit). — de industria (mit Fleiß). — Auch hier gebrauchen die Lateiner oft statt des Noverbs das Adjectiv in Bezug auf die Person, die etwas gern thut,

wie prudens, sciens, prudens et sciens, sciens prudensque (zB. facio alqd), od. in Bezug auf die Sache, die gern geschieht, wie cogitatum, consulto et cogitatum (zB. fit alqd). — nicht gern, per imprudens.

Gerugroß, der, qui longos imitatur (in Bezug auf Körpergröße, f. Hor. sat. 2, 3, 308). — vulpes imitata leonem (in Bezug auf Ansehen u. Würde, nach Hor. sat. 2, 3, 186).

Gerühr, Gerührich, arundinetum.

Gerölle, rudus, eris, n. (Mauerschutt). — saxa, quae volvunt amnes (Steine, welche der Fluß fortreibt).

Gerste, hordeum. — von od. aus G., hordeaceus. **gersten**, hordeaceus.

Gerstenbrot, panis hordeaceus; panis ex hordeaceis.

Gerstenernte, hordeacea messis. [deod.]

Gerstenfeld, *ager hordeo consitus.

Gerstengraupe, polenta (τὸ ἀλφίτων).

Gerstengröße, ptisana, auch mit dem Zusz. elota (πιτόδη). — ein Decoct von G., f. Gersten-

Gerstenkies, *furfur hordeaceus. [transf.]

Gerstenkorn, granum hordei (eig.). — *crithe (ζοιθή), übr., als Geschwür am Augenside, f. Cels. 7, 7 no. 2: tuberculum parvum, quod a similitudine hordei a Graecis ζοιθή nominatur.

Gerstemehl, farina hordeacea; farina hordei.

Gerstenjaft, hordei succus (eig., natürl. Saft der Gerste). — *ptisanæ chylus (künstlich aus Gerstengröße bereiteter Saft).

Gerstenschleim, ptisanæ cremor.

Gerstestroh, *stramentum hordeaceum.

Gerstentrank, a) Trank aus Gerste: hordeum in potum resolutum (f. Pl. 18, 7 [12], 68). — b) Decoct aus Gerstengröße: ptisana, auch mit dem Zusz. quae ex hordeo fit (Pl. 22, 25 [66], 136). — ptisanarium (Hor. sat. 2, 3, 155).

Gerstenzucker, *alphanicum.

Gerste, virga (als Baumzweig). — ferula (als Stengel des Priemenkrautes, ζαρόνηξ; diene zur Züchtigung der Knaben).

Geruch, I) das Riechen zc.: odoratio (das Riechen als Empfindung u. Wahrnehmung durch die Geruchsnerven). — odoratus (der Geruch als Sinn, der Gerüche empfindet u. unterscheidet). — II) die Ausdünstung einer Sache: odor (im Allg., guter u. übler G.). — nidor (zvtia, G. von gebratenem Fleische u. fetten Speisen, welche auf dem Feuer bereitet sind, der Brodem). — spiritus (der Duft, den eine Sache gleichj. aushaucht, zB. vom G. der Blumen leben, spiritu florum naribus hausto vitetare). — anhelitus (der Duft von geistigen Dingen, zB. des Weines, vini). — ein übler G., oder malus od. teter; odor foedus. foetor (Gestank): der üble G. des Mundes, oder oris: ein angenehmer, lieblicher G., oder jucundus; odor non injucundus; odor suavis; suavis odoris: ein unangenehmer G., oder injucundus, non jucundus: ein starker G., oder potens od. (sehr starker) potentissimus; odor vehemens; vehementia odoris; odor gravis (ein penetranter, die Nerven angreifender): ein angenehmer, aber penetranter G., oder jucunde od. suaviter gravis. — einen G. annehmen, odore imbuī (f. Hor. ep. 1, 2, 69). — den G. von etw. annehmen, auram odoris alcjs rei concipere: den G. des Ortes annehmen, odorem loci secum ferre: sich an einem G. laben, odorem totis naribus trahere: einen G. haben, von sich geben, odorem habere, praestare, reddere, emittere (dicht, spargere, spirare, diffundere): keinen G. haben, f. geruchlos seyn: keinen G. mehr haben, olere desinere od. desisere: einen guten, angenehmen G. haben od. von sich geben, bene od. jucunde olere:

einen schlichten, male olere; foetere (stinken): weniger G. haben, *minus odoris habere od. (v. Blumen) afflare: einen starken G. haben, von sich geben, f. riechen (stark): einen unbedeutenden G. haben, exiguum spirare: den G. der Rose haben, odoris rosei esse: der angenehme G., welchen die Blumen von sich geben, suavitas odorum, qui afflantur e floribus: den G. von od. nach etwas haben, olere od. redolere alqd: es verströmt etwas den G., *aleis rei odor non permanet integer.

geruchlos, *odoratu od. odoris sensu carens (dem der Geruchssinn mangelt). — odore carens. odore nullo, cui nullus odor est, qui sine odore est (was keinen Geruch von sich giebt). — g. seyn, sine odore esse; nihil olere (nach nichts riechen).

Geruchserbe, *nervus odoratum.

Geruchssinn, odoratus.

Gerücht, 1) eine sich mündlich verbreitende, noch ungewisse Nachricht: rumor (die unklare, dunkle, oft heimliche Fortpflanzung einer Nachricht). — fama (die offene, laute, allgemeine Verbreitung einer Nachricht, zB. das G. hiervon, ejus rei fama: das G. von der Ermordung des Königs, fama interfecti regis: das in ganz Afrika verbreitete G. vom Tode des Masinissa, Africa fama mortis Masinissae repleta). — fabula sine auctore sparsa (ein unverbürgtes Leutegespräch). — sermo (das Gespräch Einzelner von etwas unter einander). — opinio (die unter der Menge verbreitete Meinung von etwas, sofern sie sich auch äußert, f. die Auslgg. zu Caes. b. G. 2, 35). — auditio (übh. das, was man nur durch Hörensagen, nicht durch eigene Ansicht kennt zc.); verb. rumor (od. fama) et auditio. — ein falsches, erdichtetes G., rumor falsus: im Plur. auditiones falsae: ein ausgepregnetes G., disseminatus dispersusque sermo: ein grundloses G., rumor temere ortus: ein unsicheres G., rumor incertus, dubius: ein flüchtiges G., auditio levis: ein unverbürgtes G., f. unverbürgt: ein weiter gesprochenes G., ex sermone rumor: es entsteht das G., es taucht das G. auf, rumor oritur od. existit od. exit od. venit: es geht (läuft) das G., man trägt sich mit dem G., es ist das G. im Umlauf, daß zc., rumor od. fama od. sermo est; fama fert; sermo datur, durch den ganzen Staat, per totam civitatem (Liv. 2, 2. §. 4; aber hier nicht rumor od. fama obtinet, d. i. das Gerücht behält die Oberhand, es bleibt allgemeine Sage u. dgl., f. Liv. 21, 46 *extr.*); fama loquitur; loquuntur mit u. ohne homines (die Leute sagen, es geht bei den Leuten das Gerücht): es geht im Stillen das G., serpit fama (zB. in der Stadt, per urbem): es geht im Stillen folgendes G., serpit hic rumor; alle m. folg. Acc. u. Infinit.: es geht stark das G. von etwas, de alqa re rumor calet (Cael. b. Cic. ad fam. 8, 1, 5): zu Puteoli: geht stark das G., daß zc., Puteolis magnus est rumor m. folg. Acc. u. Infinit.: es geht allgemein das G., daß zc., vulgo loquuntur m. folg. Acc. u. Infinit.: es verbreitet sich (allenthalben) das G., rumor dissipatur od. differtur; fama differt (Suet. Caes. 33): es geht, verbreitet sich das G. in der ganzen Stadt, manat tota urbe rumor; fama tota urbe discurrit: da sich schnell das G. verbreitete, daß Dion ermordet sei, celeri rumore dilato Dionii vim allatam: es nimmt das G. überhand, es wird das G. allgemein, increbrescit rumor: ein Gerücht kommt, dringt zu meinen Ohren, zu mir, rumor (fama) affertur od. perforatur ad me (über etwas, de alqa re); rumor me invadit: wiederholt, crebri rumores referuntur ad me: dunkle Gerüchte über etw. kommen zu Ohren, dubii rumores afferuntur de alqa re: das G. sagt, daß zc., fama nunciat:

nur durch Gerüchte Kenntniß von etwas haben, fama et auditione accepisse alqd: ein dunkles G. von etwas vernehmen, quasi per nebulam audire alqd (f. Plaut. capt. 5, 4, 26 u. Pseud. 1, 5, 48): es hatte sich ein dunkles G. vernehmen lassen, rumoris nescio quid afflaverat: ein G. aussprenge, verbreiten, rumorem spargere; famam diffundere: allenthalben falsche Gerüchte, falsos rumores dispergere od. differre od. dissipare: über Jmd. verschiedenartige Gerüchte austreuen, verbreiten, variis rumoribus alqm differre: über Jmd. in der ganzen Stadt üble Gerüchte austreuen, verbreiten, alqm per totam urbem rumoribus differre: jedes flüchtige G. für eine ausgemachte Sache halten, levem auditionem habere pro re comperta: der Krieg in Hispania war bei weitem nicht so bedeutend als ihn übertreibende Gerüchte gemacht hatten, in Hispania nequaquam tantum belli fuit, quantum auxerat fama: ein G. unterdrücken, rumorem extinguere: ein G. erlöscht, rumor evanescit; rumor exstinguitur (zB. extinctis rumoribus de auxiliis legionum): das bloße G. von der Ankunft des andern Consul u. des andern Heeres werde, verbreitet im Heere, den Sieg entscheiden, auditum modo in acie alterum consul em alterum exercitum advenisse haud dubiam victoriam facturum (Liv. 27, 45, 4). — II) der Ruf, in dem Jmd. steht, f. Ruf.

geruhen, velle. — dignari (es der Mühe werth halten zu zc., oft in der Hofsprache der Kaiserzt., zB. geruhen Sie zu zc., te rogo, ut digneris mit folg. Infinit., f. Pl. ep. 10, 28, 8; 10, 53, 3). — er hat geruht, ipsi placuit od. collibuit od. visum est.

gerühig, f. ruhig.

Gerülle, 1) Gerümpel: scruta, orum, n. — II) Abgang, ramentum.

Gerümpel, scruta, orum, n.

gerundet, f. abgerundet.

Gerüst, tabulatum (jedes von Brettern stoffwerkartig aufgebaute G., zB. der Bauleute zc.). — machina. machinatio (jedes G. künstlicher Art). — pulpitum. catasta (eine aus Brettern aufgebaute Erhöhung, um auf derselben eine Handlung vorzunehmen, pulp. bef. als Schaupl. u. Rednerbühne, cat. als Bühne, auf der die Sklaven vom Verkauf ausbezogen wurden: cat. b. Prudent. *περὶ στερ.* 1, 56 u. ö. auch = Schaupl.). — gradus, uum, m. (stufenförmig aufgeführtes Gerüst als Sitzplatz für Zuschauer, vollf. gradus spectulorum [= Schaugeriße], f. Tac. ann. 14, 13. Suet. Cal. 35). — ein G. bereiten, errichten, aufbauen, machinam comparare; machinationem praeparare, instruere; gradus exstruere: ein G. an etw. errichten, machinam apponere ad alqd: ein G. nachlässig zusammenbinden (zusammenmachen), machinam negligenter colligare. — Uneig., das G. der Republik, forma rei publicae.

Gerüttel, das, durch Umschr. mit den Verben unter „rütteln“.

Gesamte, semina, um, n.

gesammt, universus. cunctus. totus. omnis (f. „gan“ das Nähere u. den Unterf.). — quantuscumque (so viel nur, zB. seine g. Streitkräfte, quantumcumque virium habet). — ins g., f. insgesammt.

Gesammtansicht, tota sententia. — in der G. abweichen, tota sententia dissidere.

Gesamtbetrag, summa.

Gesamtbild, tota rei imago.

Gesamterbe, heres ex asse.

Gesamttgut, *praedium commune.

Gesamtheit, universitas (das Ganze zusammengekommen, Gsgf. pars, singuli [die einzelnen Individuen], singulae res). — summa (die ganze

Summe, der Inbegriff, die Hauptmacht, 3B. exercitus, Ggfg. pars exercitus, singuli milites). – Häufig ist es jedoch durch die Object. unter „gesammt“ zu geben, 3B. die G. des Senates, senatus universus: die G. der Bürger, cives omnes od. cuncti; auch civitas: die G. seiner Streitkräfte, quantumcumque virium habet: die G. u. die Individuen, omnes singulique: die G. des röm. Volks, populus Romanus universus; im Ggfg. zu den einzelnen Ständen (patricii u. plebs) auch bl. populus: ich bin ein Theil der G., ego pars universorum sum: das Volk ist die G. des Staates, in populo omnis pars civitatis continetur: wenn die Provinz in ihrer G. reden (auftreten) könnte, si universa provincia loqui posset si provincia illa unā voce loqueretur.

Gesamtkraft, *vis tota.

Gesamtleben, vitae quasi communitas.

Gesamtleitung, s. Oberleitung.

Gesamtmacht, v. Truppen, vires totae. – copiae totae. – summa exercitus (Ggfg. pars exercitus, singuli milites). – seine G., quantumcumque virium habet.

Gesamtmasse, einer Erbschaft, s. Erbschaftsmasse.

Gesamtpreis, unum pretium (3B. zu einem G. verkauft werden, uno pretio venire).

Gesamtstimme, tota sententia.

Gesamtsumme, summa universitatis od. universi numeri (3B. stimmt nicht, discrepat). – numeri universitas (3B. stimmt, consonat).

Gesamtverfassung, instituta et leges.

Gesamtvolk, universum nomen (3B. der Römer, Griechen, Romanorum, Graecorum). – das röm. G., populus Romanus universus; u. (im Ggfg. zu den einzelnen Ständen der patricii u. der plebs) bl. populus.

Gesamtzahl, universus numerus. universitas. – als Summe, summa universi numeri od. summa universitatis. summa (Ggfg. pars, singuli).

Gesandte, der, is qui mittitur od. qui missus est (im Allg.). – legatus (als Abgeordneter in Staatsverhältnissen; falsch ist allegatus, da jetzt Cic. Clu. 13, 39 u. ad Qu. fr. 2, 3, 5 alligatus [ein in Schuld Bewirkelter] gelesen wird). – nuncius (als Aebbringer einer Nachricht). – orator (als Staats-Abgeordneter mit mündlichen Aufträgen, bef. als Friedensgesandter). – die Gesandten, auch legatio od. legationes (die Gesandtschaft od. -schaften): G. wegen Unterhandlungen eines Friedens, s. Friedensgesandter, -unterhändler. – ein G. an Jmd., is qui mittitur od. missus est ad alqm; legatus iens od. missus ad alqm. – G. seyn, esse legatum; legationem gerere, administrare: legatione od. legationis officio fungi: Gesandte schicken, legatos od. legationem mittere (absol., od. an Jmd., ad alqm); auch bl. mittere (absol., od. ad alqm) mit folg. qui (s. „schicken“ das Räubere): Jmd. als Gesandten an Jmd. wegen etwas schicken, alqm legatum mittere od. alqm legare ad alqm de alqa re.

Gesandtenmord, caedes legati od. legatorum (Todsschlag des od. der Gesandten). – scelus legati interfecti od. legatorum interfactorum (an dem od. an den Gesandten durch ihre Ermordung begangenes Verbrechen). – der Anstifter des G., auctor legati interficiendi: der Zorn gegen die Römer wegen des neulichen G., ira in Romanos propter nuper interfectos legatos: einen G. begehren, legatum od. legatos interficere.

Gesandtenmörder, auctor impiae caedis legatorum.

Gesandtin, quae missa est. oratrix (als Abge-

sendete, den Untersch. f. „Gesandte“). – uxor legati (Gattin des Gesandten).

Gesandtschaft, I) Amt od. Posten eines Gesandten: legatio: legationis munus od. officium. – eine G. ohne Auftrag, libera legatio. – eine G. anordnen, legationem constituere: eine G. abgehen lassen, legationem mittere: eine G. übernehmen, legationem suscipere od. obire: eine G. ausschlagen, legationis munus recusare: eine G. abwarten, befehlen, legationem gerere od. administrare; legatione od. legationis officio fungi, bei Jmd., apud alqm: es wird Jmd. zu wichtigeren Gesandtschaften gebraucht, verwendet, legationes, quae sunt illustriores, per alqm administrantur: über seine G. Bericht abstatten, legationem renunciare. – II) die Gesandten selbst: legatio; legati; qui missi sunt.

gesandtschaftlich, durch die Genitive legationis od. legationum (der Gesandtschaft, -schaften) od. legati od. legatorum (des Gesandten, der Gesandten), 3B. ein g. Posten, legationis od. legati munus od. officium).

Gesandtschaftsbericht; 3B. den G. abstatten, legationem renunciare.

Gesandtschaftsposten, s. Gesandtschaft no. I.

Gesandtschaftsrecht, jus legationis; jus legatorum. [teris legationum.

Gesandtschaftssecretär, *scriba legati; *a li-

Gesang, cantus (das Singen u. das Gesungene in seiner Art u. Weise, als Product natürlicher Anlagen od. der Kunst). – canticum (der Gesang als Text, der gesungen wird od. gesungen werden kann, das Lied). – cantilena (der Gesang, das Lied, in sofern es nach einer bekannten Melodie geht). – modus (die Melodie). – vox (die Stimme; 3B. citharā sine voce canere: u. cum tibiis canere voce, das Flötenspiel mit G. begleiten; j. „begleiten no. II, 2, b“ die übrigen Ausdr.). – G. u. Musik, vocum et fidium cantus: der G. muntert die Mäurer auf, remigem cantus hortatur: e. G. anstimmen, canere coepisse: Gesänge anstimmen, cantus movere (Virg. Aen. 10, 163).

Gesangbegleitung, vox, 3B. mit G., cum voce: ohne G., sine voce. Uebrigg. s. Begleitung no. I (uneig.).

Gesangbuch, *liber carminum, quae deo dicuntur.

Gesangdroffel, *turdus musicus (L.).

gesanglos, sine voce. – **gesangreich**, vocalis.

Gesangweise, modus; modi.

Gesäß, sedes. – nates (die Hinterbacken).

Gesäusel, susurrus.

Geschäft, I) im Allg.: res (jede Sache, mit der man sich abgiebt, beschäftigt, die man verhandelt etc., wobei der Zshg. od. ein Zshg. deutlich machen müssen, was für ein Geschäft gemeint sei). – opus (die Arbeit, das Werk, mit dem ich mich beschäftige). – negotium (aus nec u. otium, eig. die Unmuße, Unruhe, welche mit der Verrichtung eines Geschäftes verbunden ist, dann die Verrichtung, das Geschäft, bef. die od. das unruhige, mühevolle, selbst. Im engeren Sinne bedeuten negotia die Geschäfte, welche reiche Römer, namentlich die Ritter, mit Ausleihung von Geldern u. Aufkauf von Getreide u. Vertrieb desselben in andere Länder machten, s. Cic. ad fam. 1, 3. §. 1: A. Trebonius, qui in tua provincia magna negotia et ampla et expedita habet). – occupatio (das Geschäftshaben, Beschäftigtseyn, u. zwar so, daß wir an andere, wohl ebenfalls nöthige Verrichtungen nicht denken können). – ministerium (das Jmdm. übertragene einzelne u. bestimmte G., eine Dienstleistung). – officium (jedes Berufsgeschäft). –

munus (übertragenes Amt, Posten). – provincia (der Geschäftskreis, den Jmd. zu besorgen hat, die Amtsverrichtung, zunächst einer Magistratsperson, dann auch jedes Andern). – quaestus (Metier als Erwerbszweig). – cura (die Besorgung, Leitung eines Staatsgeschäftes, das Amt). – ratio (geschäftliches Verhältnis, Geschäftsangelegenheit); verb. res ac ratio; res rationesque (= Geschäfte). – opera (eig. Mühwaltung, zB. distentus opera, von Geschäften: opera fabrili jacet, die G. der Handwerker liegen darüber). – In der Redensart: „es ist das G. Jmds.“, wird das deutsche Wort im Latein. selten übersetzt, zB. es ist das G. des Richters, iudicis officium est (Ov. trist. 1, 1, 37); gew. bl. iudicis est; s. Krüger §. 344. Zumpt §. 446. – ein öffentliches G., negotium publicum; munus publicum: öffentliche Geschäfte (eines Anwaltes vor Gericht), toga negotiaque (Pl. ep. 1, 22, 6); toga et forum (Liv. 22, 26, 1 u. dazu Fabri): öffentliche u. Privatgeschäfte, publicae privataeque rationes: gute Geschäfte in der Provinz u. in Rom, aut provincialia aut urbana commoda (n. pl.). – voll lästiger Geschäfte, mit Geschäften überhäuft, negotiosus (v. Pers. u. Dingen); negotii plenus (viel beschäftigt, πολυπρόγυων, v. Pers.); vehementer occupatus (sehr von Geschäften in Beschlag genommen, v. Pers.); laboriosus (mit Arbeit geplagt, v. Pers., Ggfs. otiosus, d. i. ohne Geschäfte, s. Cic. Cael. 1, 1); opera distentus (durch Mühwaltung nach allen Seiten in Anspruch genommen). – Geschäfte halber, negotii obcaudi od. bl. negotii causa: an seine G. gehen, accedere od. pergere ad negotium: in seinen G. moßin gehen od. kommen, ad suum negotium alqo venire: zu den gewohnten G. zurückkehren, ad negotiorum consuetudinem redire. – ein G. besorgen, negotium obire (sich einem G. unterziehen); negotium od. (irgend ein G.) aliquid exsequi, mandatum exsequi (ein G. vollziehen); negotium conficere, expedire, explicare (ein G. abmachen, erledigen, abwickeln); negotium gerere od. administrare (ein G. führen, leiten); Jmds. Geschäfte besorgen, vicem alcis implere (als Stellvertreter im Amte zc., Pl. ep. 6, 6, 16); alcis negotium (nicht negotia) gerere. alcis negotia od. alcis rationes negotiaque procurare (als Geschäftsführer od. Commissionsär); alcis rationes explicare (als Beauftragter abwickeln); Jmds. Geschäfte mit gewohnter Energie besorgen, betreiben, alcis res rationesque sua sollertia tueri: seine G. besorgen, betreiben, negotium (nicht negotia) gerere: seine G. gut betreiben, besorgen, sui negotii bene gerentem esse: seine G. selbst besorgen, ipse meum negotium gero: seine G. zu gehöriger Zeit besorgen, suo tempore conficere officia: fast alle G. übernehmen, recipere ad se prope omnium officiorum curam: ein G. haben, in negotio versari; negotio implicatum esse; aliquid agendo occupatum esse: nur Ein G. haben, nur Einem G. leben, uni rei vivere: ein anderweitiges G. haben, in alio negotio occupatum esse: viele Geschäfte haben, occupatissimum esse; multis negotiis (occupationibus) implicatum esse; auch valde negotiosum esse (sehr mit Geschäften überhäuft sein, s. Fall. Cat. 8, 5, wo maxime neg. esse = am meisten beschäftigt sein); nothwendige G. haben, agendi necessitatem habere: vor vielen G. nicht aus noch ein wissen, plurimis od. maximis occupationibus distincti; multarum rerum varietas alqm dstringit: keine Geschäfte haben, negotiis vacare, vacuum esse; otiosum esse: die Geschäfte unter sich vertheilen (von zwei Consuln, zwei od. mehreren Legaten), officia od. provincias inter se partiri; curas inter se dividere: sich von den G. zurückziehen, se

ad otium convertere; se remove a publicis negotiis (von den öffentlichen G.): sein G. aufgeben, artem desinere (v. Künstler, Handwerker); mercaturam facere desinere (v. Kaufmann). – Geschäfte machen, rem gerere, verb. rem gerere et facere lucrum (übh. durch Handel Gewinn suchen, s. Cic. off. 1, 4, 13 u. 2, 11, 40. Plaut. Pers. 4, 3, 34 [503]); negotiari (als Geschäftsführer u. Kornaufläufer, s. Cic. de imp. Pomp. 7, 18); mercaturam facere. mercaturis rem quaerere (als Kaufmann im Großen); gute G. machen, bene negotium gerere (im Allg., auch v. Kaufmann); opportunum invenire mercis exactum (v. Kaufmann, s. Quint. decl. 12, 19): bedeutende G. machen, mercaturam facere non ignobilem (v. Kaufmann): sich in Geschäfte einlassen, negotiis contrahendis implicari (s. oben zu negotia). – nur öffentliche Geschäfte (als Anwalt zc.) betreiben, sich nur in öff. Geschäfte einlassen, in toga negotiisque od. in toga et foro versari (bei u. nach Pl. ep. 1, 22, 6): sich in kein G. einlassen, omne negotium fugere; nulli negotio interesse: sich mit Jmd. in G. einlassen, res rationesque jungere cum alqo: mit Jmd. sich in G. einlassen haben, in G. stehen, Geschäfte machen, cum alqo re ac ratione conjunctum esse; cum alqo res rationesque junxisse. – ein G. aus etwas machen, facitare od. exercere alqd (zB. aus dem Anklagen, accusationem od. accusationibus): sich ein G. aus etwas machen, alqd sibi studio habere (seine Sorgfalt auf etwas wenden, s. Ter. adelph. 3, 3, 28 [382]); mihi propositum est (auf etwas ausgehen): sich ein besonderes G. daraus machen, zu zc., id agere, ut etc.: sich etwas zum angelegentlichen G. machen, omne studium conferre ad alqd; omni cogitatione et cura incumbere in alqd; omni contentione elaborare od. summā ope niti od. eniti et contendere, ut etc.: dies wurde den neuen Consuln zum wichtigsten G. gemacht, coacti novi consules omnibus eam rem praeverti: der es sich zum G. macht, mich zu Hofmeistern, emendator et corrector noster. – manchmal mag es besser sein, Handtschaft treiben, wenn's nur kein so gefährliches G. wäre, und ebenso auf Wucher laßen, wenn es nur ein ehrliches G. wäre, est interdum praestare mercaturis rem quaerere, ni tam periculosum sit, et item fenerari, si tam honestum sit. – II) insbes., das Geschäft eines Krämers, s. „Krämergeschäft“ u. (meton.) „Kramladen“.

Geschäftchen, negotiolium.

geschäftig, sedulus (emßig, geschäftig). – industrius (raslos thätig). – navus (rührig, regsam; s. „fleißig“ u. „thätig“ die Synon.). – laboriosus (der seine Kräfte gehörig anstrengt, arbeitjam). – plenus negotii (viel geschäftig, πολυπρόγυων). – g. Mühiggang, Mühiggänger, s. Mühiggang, -gänger: ein g. Leben, *vita negotiosa: geschäftige Hände, festinatae manus. – g. sein, multa agere; calere mit u. ohne den Zuß. in agendo: g. sein in etwas, sedulo facere alqd; naviter agere alqd; s. auch „fleißig“ (wenden auf zc.): g. thun, sedulum agere (sich g. zeigen, den Geschäftigen spielen); multa agendo nihil agere (den Geschäftigen spielen, ohne eben etwas zu thun); laborantem imitari (einen Arbeitenden nachmachen, thun als ob man arbeite); trepide concurrere occupatum in otio (geschäftig thugend hin- u. herlaufen, ohne etwas zu thun zu haben); officium jactare (mit seinen Geschäften prahlen). – Adv. sedulo; naviter.

Geschäftigkeit, sedulitas (Emßigkeit). – industria (raslose Thätigkeit). – navitas (Rührigkeit, Regsamkeit). – ängstliche G., trepidatio. geschäftfrei, s. geschäftlos.

geschäftliche Beziehungen, Verbindungen, f. Geschäftsverbindungen.

geschäftlos, negotiis vacuus (übh. frei von Geschäften). - otiosus (der gehörige freie Muße hat, um seinen Lieblingsneigungen nachzuhängen; beide von Personen u. Dingen). - nullis occupationibus implicatus (in keine Geschäfte verwickelt). - munerum publicorum expers (kein öffentliches Amt bekleidend). - liberatus muneribus (von Aemtern befreit). - ab omni munere solutus ac liber (der ohne irgend ein Amt ist). - qui domi deses sedet (der ohne Geschäft od. Arbeit seine Zeit müßig hinbringt). - nihil agens (der übh. nichts thut). - ein g. Leben, otium: g. seyn, vacare negotiis; otiosum esse; otiosi; sedere; nihil habeo, in quo laborem (ich bin unbeschäftigt). — Adv. otiose (zB. inambulare in foro).

Geschäftlosigkeit, munerum vacatio (wenn Jmd. ohne Amt ist). - otium (freie Zeit von Geschäft). - desidia (Müßiggang).

Geschäftsbetrieb, negotium obeundum od. gerendum, zB. des G. wegen, negotii obeundi causa: durch schlechten G., male gerendo negotio. - jeder G., jedes Gewerke u. Gewerbe wird durch den zahlreichen Verkehr der Bürger in Schwung erhalten, omne instrumentum, omnis opera atque quaestus frequentia civium sustentatur (Cic. Cat. 4, 8, 17).

Geschäftsbrief, *literae negotii gratia scriptae.

Geschäftsdrang, negotiorum multitudo - in G., multis negotiis distentus; operā distentus.

Geschäftseifer, industria.

Geschäftserfahrenheit, usus rerum. - Mangel an G., negotii gerendi inscitia: G. zeigen, se parem ostendere negotiis.

Geschäftsfreund, mein, mecum re ac ratione conjunctus.

Geschäftsführung, negotium gerendum od. gestum (im Allg., zB. negotii gerendi inscitia [Anerkennung in der G.]: u. male gerendo negotio: u. negotii gesti od. negotiorum gestorum actio, Klage wegen G.). - procuratio (Führung der Geschäfte eines Andern). - schlechte G., negotium male gestum; procuratio male gesta: durch schlechte G., male gerendo negotio.

Geschäftsführer, negotium gerens (im Allg.). - negotiorum curator, procurator (der Führer der Geschäfte eines Andern). - confector negotiorum (der Abmacher der Geschäfte für Jmd., der Geschäftsträger, der *chargé d'affaires*). - Jmds. G. seyn, curare res alicj (in seiner Abwesenheit, absentis); alicj negotia od. rationes negotiaque procurare; alicj rem od. negotia gerere.

Geschäftsgang, im Jhrg. gew. durch ratio, zB. der G. bei einer Anklage, ratio accusationis: G. vor Gericht, ratio forensis: der G. in den Comitien, ratio comitorum. - ein langsamer G., mora rerum, quam ea, quae consuluntur, ad exitum non perveniunt. [dere negotiis.

Geschäftsgewandtheit zeigen, se parem ostendere negotiis. - Mangel an G., negotii gerendi inscitia.

Geschäftskreis, munus (Posten übh.). - provincia (Amtsverrichtung). - munia, ium, n. (Geschäfte eines Beamten). - es gehört in meinen G., est mei muneris: das gehört nicht in meinen G., munus meum hoc non est.

Geschäftskunde, f. Geschäftserfahrenheit, Geschäftskennniß.

Geschäftsleben, *vita negotiosa; vita occupata. - das öffentliche G., vita forensis (Ggß. umbratilis); auch durch eine passende Umschr. mit rem publicam gerere: ins öffentliche G. treten, ad rem

publicam accedere; rem publicam capessere; rei publicae operam dare (in Bezug auf den Eifer); in re publica versari (in Bezug auf die Lage): ein durch das alltägliche G. auf dem Forum abgestumpfter Geist, velut attritum quotidiano actu forensi ingenium.

Geschäftsleute, Plur. von „Geschäftsmann“, **geschäftlos** zc., f. geschäftlos zc. [m. f.

Geschäftsmann, negotii gerens. qui rem gerit (übh. der ein Geschäft des Gewinns halber betreibt). - qui suum negotium gerit otiosus (der ohne Staatsgeschäft seine eigenen Geschäfte betreibt). - togatus (der ein öffentliches u. friedliches Geschäft treibt, weil man im Frieden u. im öffentlichen Leben eine toga trug, f. Pl. ep. 6, 30, 4. Sall. Jug. 21, 2, an welcher St. tog. = negotiator). - negotiator, negotiis contrahendis implicatus (Einer, der sich mit Geldverleihen u. Getreidehandel beschäftigt). - qui rem publicam gerit, qui togatus rei publicae praeest (ein Staatsdiener, letzteres ein hoher u. bef. im Ggß. des Kriegers, f. Cic. off. 1, 23, 79). - ein guter G., negotii sui bene gerens; in agendis causis exercitatus (von e. Anwalt): ein vielbeschäftigter G., homo occupatus: bloß G. seyn, in toga negotiisque versari (von e. Anwalt, Pl. ep. 1, 22, 6): für einen ziemlich geschickten G. gelten, satis acutum ad res civiles haberi.

Geschäftsreise, *iter obeundi negotii causā susceptum. - viele Geschäftsreisen machen, *obeundi negotii causā multa loca adire.

Geschäftsroutine, f. Geschäftserfahrenheit, = gewandtheit. [rei publicae pertinet.

Geschäfts Sache, res, quae ad aliquam partem

Geschäftsprache, sermo forensis.

Geschäftsstube, tractorium (Spät.).

Geschäftstag, dies negotiosus od. unschr. dies, quo providetur negotiis (Ggß. dies sacer). - ein bedeutender G., dies in multa negotia discurrens.

Geschäftsträger, f. Geschäftsführer, Advocat.

Geschäftsunkenntniß, -unkunde, negotii gerendi inscitia.

Geschäftsverbindungen, mit Jmd. eingehen, res rationeque jungere cum alqo. - in G. mit Jmd. sehn, re ac ratione conjunctum esse cum alqo.

Geschäfttreibende, negotii gerentes. - qui suum negotium gerunt otiosi.

geschäftsvoll, negotiosus, negotiis implicatus. - occupatus (viel beschäftigt, v. Pers.). - ein g. Amt, districtum (negotiis) officium. - ein g. Tag, dies in multa negotia discurrens.

Geschäftszimmer, tractorium (Spät.).

Gescharr, strepitus.

geschehen, fieri. - accidere. contingere. evenire. usu venire (sich zutragen, f. „sich ereignen“ den Unterth.). - effici. perfici. peragi (geschn. vollbracht werden). - wie es zu geschehen pflegt, ut fit. - was wird g. mit zc., quid fiet de etc. - etwas g. lassen, f. zulassen: es geschieht in unserer Zeit viel für die Wissenschaften u. Künste, *aetas haec fovet literas et artes: wenig, *hac aetate literae et artes jacent: der Sommer zieht sich hin, ohne daß irgend etwas geschieht, aestas sine ullo effectu extrahitur: Alles soll so gut als nicht geschehen seyn, omnia pro infecto sint: ohne daß etwas geschehen ist, re infecta (unverrichteter Sache, zB. abire): als wäre nichts geschehen, re integrā. - **es geschieht mir**, d. i. es widerfährt mir, fit mihi, zB. ein Unrecht, injuria. - od. sonst durch eine Umschr., zB. es geschieht Jmdm. kein Leid, alci non nocetur: es geschieht mir ein Gefallen, wenn zc., gratum mihi erit, si etc.: es geschieht dir recht, f. recht. - **es ist um Jmd.** od. **um** etwas

geschehen, d. i. er od. es ist verloren zc., actum est de algo od. de alga re (zB. um die Herrschaft, de imperio). – es ist um mich geschehen, perii; occidi; nullus sum. – **für geschehen annehmen**, factum putare: für nicht geschehen ansehen, pro infecto habere. – **geschehen** (d. i. geschrieben, gegeben zc.), haec (ad te) scripsi od. scripsimus (zB. haec scripsi ad te proficiscens Astura, geschehen am Tage meines Abmarsches von Astura, Cic. ad Att. 14, 5 extr.). – das **Geschehene**, ea quae facta sunt (zB. probare); od. factum (zB. factum infectum fieri non potest).

geschlecht, scitus (von Pers. u. Dingen). – sapiens (einsichtig, einsichtsvoll, Ggß. stultus, demens). – prudens (klug, der mit Urtheil u. Besonnenheit zu Werke geht; auch von Dingen). – callidus (gewandt, geschickt, bes. in Erfindung von Anschlägen zc.); auch verb. scitus et prudens; scitus et callidus. – sanus (bei gesundem Verstande, vernünftig). – acutus (scharfsinnig, einsichtsvoll, Ggß. insipiens; zB. satis acutus ad res civiles habetur). – Vgl. „geschickt“. – eine g. Frage, interrogatio scita: ein g. Einfall, bonum dictum: g. ist jener Einfall des Cato, scitum est illud Catonis: es ist g., scitum est mit folg. Infinit.: du bist g.! hand stulte sapis!: bist du g.? sanusne es? satin' sanus es?: du bist in der That nicht g., nihil profecto sapis: er ist nicht so g., daß nicht zc., non tantum valet ingenio, ut non etc. (zB. ut non appareat quid cupiat). – nichts Geschicktes unternehmen, nihil pro sano facere. – Adv. scite; sapienter; prudenter; callide.

Geschenk, donum (das Geschenk als freiwillige, aus freiem Entschlusse dargebrachte Gabe, bes. um Freude zu machen sijnshr. durch res donata, geschenkte Sache); auch die für die Götter bestimmte Gabe, δῶρον). – munus (das Geschenk als Leistung, zu der man sich auf irgend eine Art verpflichtet fühlt, bes. um Liebe od. Gnade zu bezeigen, γέρας. Sowohl munus, als donum steht auch von dem, was uns die Gottheit, das Glück zc. verleihet, häufig mit vorgesehitem quasi); verb. donum munusque, munus ac donum. – praemium (der Ehrentpreis, das G., um zu belohnen, mit Rücksicht auf das Verdienst des Empfängers, ἀγλον). – honos (ein aus persönlicher Rücksicht gegebenes Geschenk, ein Ehrengeschenk, eine Erkenntlichkeit, ein Douceur, s. Palm zu Cic. Rose. Am. 37, 108). – jactura (Geschenk zu gewissen Zwecken, sofern es für den Geber mit Aufopferungen verknüpft ist). – donarium (die einem Gotte geweihte Gabe, das Weihgeschenk). – corollarium (urjpr. ein aus vergoldeten od. versilberten Blumen bestehender Kranz als Geschenk an Virtuosen, gute Schauspieler u. dgl., s. Cic. Verr. 3, 79, 184 u. 4, 22, 49; dann übtr., ein Douceur an Geld, zB. für einen Steuereinnnehmer, Cic. Verr. 3, 50, 118). – strena (G., welches an einem Feste, bes. am Neujahrstage, der guten Vorbedeutung wegen gegeben wurde). – xenium (ξένιον, G., welches man einem Gastfreunde gab, Gastgeschenk; zu Plinius d. J. Zeiten auch ein G., welches man guten Freunden, auch seinen Sachwaltern u. Patronen schickte, meist in Gewaren bestehend). – apophoretum (ἀποφόρητον, G., welches man an den Saturnalien, später auch bei anderen Gelegenheiten, nach beendigter Mahlzeit dem Gaste mit nach Hause gab, meist Galanteriesachen). – donativum (ein Geldgeschenk, welches bei außerordentlichen Veranlassungen, bei Triumphzügen, unter den Kaisern bei Thronbestätigungen an das ganze Heer Mann für Mann vertheilt wurde). – congiarium (ein Maß Del, Wein, Getreide, Salz in Natura od. in Gelde, welches den Kernern im Volke Mann für

Mann vom Magistrat od. einzelnen Großen, später von den Kaisern als Geschenk gegeben wurde; bisweilen bekamen auch die Soldaten, einzelne Günstlinge od. Künstler als Belohnung ein ähnliches Geschenk). – viaticum (ein G. an Geld als Zehrpfennig, für Reisende, zB. reisende Handwerksburschen). – Austheilung von Getreide, Fleisch an das Volk, als G., frumentatio; visceratio: Freigebigkeit mit Geschenken aus eigennütigen Absichten, largitio (meist in Staatsverhältnissen u. zu politischen Zwecken). – ein großes G., munus magnum: ein reiches G., munus locuples: ein kleines G., munusculum; munus parvum: ein geringes G., munus exiguum, leve: ein G. an Geld, s. Geldgeschenk: ein G. zum Geburtstage, zur Hochzeit, s. Geburtstags-, Hochzeitgeschenk: ein G. Gottes, s. Gottesgabe: Geschenke an Geld u. Geldeswerth, pretia ac munera. – Zmd. zu einem G. veranlassen, alci dandi causam afferre. – Zmdm. ein G. geben, machen, alci donum (munus) dare; alci aliquid donare od. dare; alqm dono donare; alci donum impertire; munus alci deferre; alci honorem habere: Zmd. mit einem kleinen G. anbinden, munusculum alci concinnare (Trebun. b. Cic. ad fam. 12, 16, 3): Zmdm. ansehnliche Geschenke machen, alqm magnis od. maximis muneribus afficere (große Geschenke); insignibus donis alqm donare (ausgezeichnet): Zmdm. etwas als od. zum G. geben, dare alci alqd dono od. muneri; alci alqd od. alqm alga re donare (Zmdm. etwas schenken od. Zmd. mit etwas beschenken): Zmd. etw. zum G. schicken, alci alqd dono od. muneri mittere: sich einander Geschenke um die Wette geben od. schicken, inter se certare donis: Zmdm. etw. zum G. kaufen, dono emere alci alqd od. alqm (zB. virginem). – etwas zum G. erhalten, dono od. muneri accipere alqd: Zmds. Wohlwollen od. Gunst durch reichliche Geschenke zu erwerben suchen, largitione alqis benevolentiam consecrari: durch große Geschenke u. Versprechungen Zmd. auf seine Seite bringen, magnis jacturis pollicitationibusque ad se perducere alqm: ob er dir dieses umsonst od. gegen ein G. von 100000 Sesterzen gethan habe, id gratis an accepto centies sestertio fecerit. – die Philosphie ist das erspriesslichste, das glänzendste, das kostbarste Geschenk, welches die Götter dem Menschen für sein Daseyn gemacht haben, philosophia nihil a diis immortalibus uberius, nihil florentius, nihil praestabilius hominum vitae datum est.

Geschenken, munusculum; munus parvum. – ein plumpes G., munusculum crasso filo: ein geringfügiges, munusculum leve.

Geschichtbuch, *liber de historia scriptus; auch wohl historia. – die Geschichtbücher, historiae; annales (Chroniken).

Geschichtchen, narratiuncula (Erzählung übß.). – fabella (keine Mähr, im Munde der Leute umgehende Geschichte, Anekdote).

Geschichte, I) eine Geschichte, d. i. etwas Geschehens u. die Erzählung davon: res (das Geschehene, der Vorfall, zB. diese G. erzählt Cornelius Balbus, hujus rei auctor est Cornelius Balbus). – narratio (die Darstellung des Geschehens, des Vorfalls od. Ereignisses, die Erzählung). – narratiuncula (eine kleine Erzählung, eine Anekdote, ein Schwank). – historia (ιστορία, eine geschichtlich beglaubigte Erzählung). – fabula, kleine, fabella (eine Mähr, eine im Munde der Leute umgehende Geschichte, sie sei wahr od. nicht, eine Sage, ein Mährchen, eine Mythe). – memoria alqis rei od. de alga re (die uns überlieferte Erzählung von etw., zB. die G. von Myron wird auf doppelte Art erzählt, de

Myrone memoria duplex prodita est. — eine alte G., historia vetus od. vetus et antiqua; fabula vetus: eine erdichtete G., fabula ficta; fabula ficta et commenticia: mancherlei Geschichten kennen, historias plures od. complures novisse: Geschichten vortragen, historias exponere: Znd. auf eine alte G. bringen, alqm ad veterem fabulam adducere: auf die G. von etw. zurückgehen, memoriam alejs rei repetere. — Zw. ist „Geschichte“ mit einem Pronomen od. Abjektiv im Nomin. od. im Acc. im Latein. bl. durch das Neutrum des Pronomens od. Abjektivs auszudrücken, zB. folgende wahre G. will ich euch erzählen, verum hoc dicam: ein Seitenstück bildet die folgende G., consentaneum (est) quod sequitur: es ist eine alte G., die ich euch erzählen will, vetus est quod dicam. — II) die Geschichte, d. i. die Zusammenstellung u. Erzählung der Weltbegebenheiten: res gestae, im Zshg. oft bl. res (die Thatfachen u. Ereignisse, welche die Geschichte ausmachen). — res veteres. res antiquae. antiquitas. aus antiqua, orum, n. (sofern sich diese Thatfachen vor unserer Zeit eignen haben, bes. „alte Geschichte“, u. zwar res vet. in sofern sie seit Jahrhunderten od. Jahrtausenden besteht, res ant. u. ant. in sofern sie der grauen Vorzeit angehört, s. Cic. Brut. 67, 234; 59, 214 u. f.). — antiquitas memoria (die aus grauer Vorzeit überlieferte Geschichte, alte Geschichte). — memoria rerum gestarum, im Zshg. auch bl. memoria (die Gesch., sofern sie auf mündlicher Ueberlieferung beruht). — memoria annalium (sofern sie auf Ueberlieferung der Geschichtsbücher beruht). — historia, auch mit dem Zusf. rerum gestarum (*ιστορία*, die schriftliche Darstellung der Thatfachen u. Ereignisse eines Volkes, Landes od. mehrerer in ihrem Zusammenhange, mit dem Abz. einer wissenschaftlichen u. gründlichen Behandlung der Gegenstände; dah. auch = Geschichtsforschung, -kunde). — historiae (Geschichten = die Geschichte als Complex einzelner Vorfälle). — cursus. gradus et aetates. aetates et tempora (der Entwicklungsgang einer Wissenschaft, zB. eloquentiae, s. Cic. Brut. 90, 307; 30, 123; 19, 74). — die G. der Mythenzeit, historia fabularis: die römische G., res populi Romani; memoria rerum Romanarum; historia populi Romani; historia Romana: alte G., res gestae et memoria vetus: gleichzeitige, jetzige G., G. unserer Z., s. Zeitgeschichte: vaterländische u. auswärtige G., domestica peregrinaeque historia: G. der Erfindungen (als Werk), *liber, quo indicantur quae ejusque inventa sint. — G. schreiben (sich mit Geschichtschreibung beschäftigen), historiam od. historias scribere; historiam componere od. instituire; rerum gestarum historiam complecti; res gestas scribere: die G. seiner Zeit schreiben, scribere historiam earum rerum, quae sunt ipsius aetate gestae: römische G. schreiben, res Romanas od. res populi Romani historia comprehendere, perscribere; res Romanas in historiam conferre: der G. getreu Znd. schildern, ad historiae fidem scribere alqm (zB. Cyrum): G. vortragen, historias exponere: G. machen, res gerere. — sich auf die G. (Geschichtskunde) legen, historiae se dare: G. (Geschichtskunde) treiben, historiam tractare: keine (Geschichtskunde) getrieben haben, nullam memoriam antiquitatis collegisse: in der G. (Geschichtskunde) bewandert seyn, historias plures od. complures novisse (Vitr. 1, 1. §. 3 u. 5); mit der römischen G. befannt seyn, memoriam rerum Romanarum tenere: über die G. hinausgehen, ultra memoriam jacere (zB. von Znds. Ursprung): aus der G. streichen, austreichen, f. austreichen: so weit die G. reicht, ab ineunte memoria.

Geschichtsforscher, historicus (*ιστορικός*). — ein sorgfältiger G., homo in historia diligens: ein eifriger G. seyn (in Bezug auf die Vorzeit), diligentissimum esse antiquitatis investigatorem.

Geschichtsforschung, historia. — sich auf G. legen, historiae se dare.

Geschichtskenner, -kundiger, historicus. — omnis antiquitatis peritissimus (der alten Geschichte sehr kundiger). — scriptorum veterum literate peritus (gelehrter Kenner der alten Geschichte). — ein G. seyn, rerum memoriam tenere; antiquitatis memoriam collegisse.

Geschichtskentniß, *rerum gestarum scientia od. cognitio. — Geschichtskentnisse haben, historias plures od. complures novisse (Vitr. 1, 1. §. 3 u. 5).

Geschichtskunde, s. Geschichte no. II.
geschichtlich, historicus (*ιστορικός*), zB. der gesch. Stil, genus historicum [Ggsh. oratorium u. dgl.]; sermo historicus [Ggsh. quotidianus u. dgl.]. — Häufig ist es jedoch auch durch die Genitive historiae, rerum, od. durch eine andere Wendung zu geben, zB. mehr mythisch als gesch., propior fabulae quam historiae: g. Wahrheit, Treue, rerum od. historiae fides (zB. Znd. mit g. Treue schildern, alqm ad historiae fidem scribere): g. Thatfache, res gesta: g. Mäner, Personen, homines veteres: g. Schriften, *libri ad historiam pertinentes; *libri historiam continentes: gesch. Unwissenheit, ignorantia (*αριστοροσια*, zB. der Leser, lectorum, s. Nep. Pel. 1. §. 1): ein g. Gemälde (Stück), *pictura od. tabula picta rerum gestarum, *res gestae in tabula pictae: g. Beispiele erzählen über etwas, *ex annalibus deprompta referre de etc.: fleißig g. Beispiele (aus der Vorzeit) sammeln, studiosae antiqua persequi: mehrfache g. Kenntnisse haben, historias plures od. complures novisse (Vitr. 1, 1. §. 3 u. 5): sich auf g. Studien legen, s. Geschichte no. II a. G.: um von der mythischen Zeit auf die geschichtliche zu kommen, ut jam a fabulis ad facta veniamus: bei jedem Schritte in dieser Stadt stehen wir auf g. Boden, jeder Platz in dieser Stadt hat eine g. Bedeutung (ein g. Interesse), quocumque ingredimur in hac urbe, in aliqua historia vestigium ponimus. — es in allem Geschichtlichen sehr genau nehmen, curiosum esse in omni historia. — Adv. historice. — gesch. getreu, ad historiae fidem: seine Worte als g. wahr verbürgen, obligare verba sua historiae fide: die topographischen Beschreibungen nicht bloß g., sondern fast dichterisch behandelnd, descriptiones locorum non historice tantum, sed prope poetice prosequi.

Geschichtsmaler, *qui res gestas od. res ex annalibus depromptas pingit.

Geschichtsmalerei, *res gestas pingendi ars. — die große Geschichte- (od. Historien-) Malerei, megalographia (*μεγαλογραφία*, wenn die Personen zc. größer dargestellt werden, als sie an sich sind).

Geschichtschreiber, historiarum scriptor. rerum od. rerum gestarum scriptor. im Zshg. auch bl. scriptor. rerum explicator. rerum gestarum pronunciator (sofern er die Thatfachen u. Ereignisse ordnet u. aufzeichnet od. erzählt; seit Plin. dem Älter. u. Quintil. auch historiae od. rerum conditor; im Zshg. bei Liv. zuw. auch scribens u. Plur. scribentes, s. Liv. praef. §. 5 u. Liv. 21, 57, 4). — rerum antiquarum scriptor (in sofern er die Vorzeit beschreibet). — rerum od. rerum gestarum auctor. historiae auctor, im Zshg. auch bl. auctor (sofern man ihn als Quelle od. Gewährsmann gebraucht od. nennt). — historicus (*ιστορικός*, der Mann, der sich mit historischen Studien abgiebt, der Geschichtsfors-

scher, u. in sofern auch Geschichte schreibt, der Geschichtschreiber; (spätlat. historiographus). — ein G. der Kaiserzeit, Caesarianorum temporum scriptor: ein röm. G., Romanarum rerum scriptor; Romanae historiae auctor: ein G. von großem Ansehen, ein sehr glaubwürdiger G., auctor gravissimus: ein unzuverlässiger G., auctor levis nec satis fidus: die zukünftigen Geschichtschreiber, historiarnum futuri scriptores: die früheren G., priores (s. Walch zu Tac. Agr. 10, 1. S. 178): die alten G., scriptores veteres od. antiqui, im 3sg. auch bl. veteres od. antiqui (u. zwar vet. in sofern sie in ihren Werken seit Jahrtausenden existiren, ant. sofern sie der grauen Vorzeit angehören).

Geschichtschreibung, historia. — sich auf G. legen, ad historiam scribendam se applicare od. se conferre.

Geschichtstil, sermo historicus (Ggfs. quotidianus u. dgl.). — genus historicum (Ggfs. oratorium u. dgl.). — lingua historica (die Sprache der Geschichtschreiber, zB. ut lingua historica utar, Sen. nat. quaest. 1, 13, 1).

Geschichtswerk, historia, od. sofern es aus einzelnen Geschichten besteht, historiae; annales (Annalen, Chroniken). — das G. des L. Livius, *libri historiarnum T. Livii. — ein G. schreiben, historiam od. historiae scribere.

Geschichtswissenschaft, historia.

Geschick, 1) das Verhängniß: fatum. — die Geschichte, fata; fortunae: mein herbés G., acerbitas mei casus: ein feindseliges G. wollte, daß zc., casus infestus tulit, ut etc.: ein feindseliges G. hat es mir versagt, mihi fortunae malignitas deneqavit: durch ein höheres G., divinitus. — II) Beschaffenheit eines Dinges od. Geschöpfes, da es zu etwas brauchbar, tüchtig, fähig ist, zB. es hat weder Art noch G., nec caput nec pedes (sc. habet, j. Cic. ad fam. 7, 31, 2): etwas ins G. bringen, alqd componere od. concinnare: G. eines Menschen, s. Geschicklichkeit: ein Mensch, der G. hat, homo concinnus et habilis (Ggfs. inconcinnus et ineptus): zu Allen G. haben, ad omnia habilem od. aptum esse: zu allen andern Dingen mehr als zur gerichtlichen Bersamkeit G. haben, ad alia quam ad forum sagacis ingenii esse. — mit G., j. geschickt (Adv.).

Geschicklichkeit, habilitas (bes. körperliche Gewandtheit). — habitus (diejenige G., da man in einer Kunst, einer Tugend zc. gleichsam zu Hause ist, j. Cic. de inv. 1, 25, 86). — ars (G. in einer Kunst, zB. im Schießen). — artificium (Kunsthfertigkeit, zB. opus summo artificio factum: u. aliquid artificii habere). — usus alejs rei (die Übung u. Erfahrung in einer Sache). — exercitatio (durch Übung erlangte G., Geübtheit, zB. im Reden, dicendi). — facultas (das Vermögen, die Kraft etwas zu thun, Kunstfertigkeit). — artifex ingenium (kunstfertige geistige Anlagen). — sagax ingenium (scharfsichtige Anlagen). — ingenium ad alqd aptum od. habile (die geistigen Anlagen, Gewandtheit des Geistes zu etwas). — ingenii dexteritas, auch bl. dexteritas, zu etwas, ad alqd (die Gewandtheit u. Beholfenheit im Benehmen gegen Andere, die Weltklugheit, s. Liv. 28, 18 u. 26, 7 extr. Gell. 13, 16). — sollertia (die Gewandtheit, Geschicklichkeit, eine Idee zu verwirklichen, zB. doch hatten sie keine G. dazu [zum Bauen von Wurfschiffen], nec ulla ipsis sollertia, Tac. hist. 4, 23). — docilitas. ingenium docile (G., etwas zu lernen, Gelehrigkeit). — peritia alejs rei (praktische Einsicht in eine Sache). — scientia alejs rei (die Kenntniß, die man von etwas hat). — eruditio. doctrina (die wissenschaftliche Bildung u. Kenntnisse, s. „Gelehr-

samkeit“ den Untersch.). — seine G. (im Schießen zc.) zeigen, artem ostentare: G. zu etwas haben, besitzen, habilem od. aptum esse ad alqd: eine natürliche, natum esse ad alqd: mit G., j. geschickt (Adv.).

geschickt, 1) zu etwas tauglich, passend: habilis, aptus, idoneus, appositus, conveniens, zu etwas, ad alqd, seltener (nach appos. gar nicht) bl. alei rei (s. Krüger S. 362, 1. Zumpt S. 409. Folgt nach diesen WW. ein Verbalstz, so steht das Pronom. relat. mit Coniunct., j. Krüger S. 594. Zumpt S. 563). — opportunus ad alqd (gehörig gelegen, von Dertem zc.; vgl. über alle diese Wörter „geeignet“ u. „passend“, wo deren Untersch. zu finden ist). — zu etwas g. machen, aptare ad alqd: sich g. machen zu etwas, se parare od. aptare ad alqd. — Adv. apte; idonee; apposite; convenienter. — II) der die gehörige Geschicklichkeit u. Fertigkeit in etwas besitzt: bonus (ganz so, wie Zind. seyn soll). — qui alqd commode facit (der etwas dem Maße des Gegenstandes angemessen thut, zB. er ist ein g. Tänzer, commode saltat). — qui alqd scienter facit (der etwas mit Einsicht, mit Kunstverstand thut, zB. er ist ein g. Flötenbläser, scienter tibiis cantat). — arte insignis (von jedem, der sich vor seinen Genossen in einer Kunst auszeichnet, zB. ein g. Arzt, medicus arte ins.). — artificis ingenii (von kunstfertigen Anlagen, zB. vir). — artifex alejs rei (Kunstfertigkeit besitzend, kunstfertig, saltationis: u. talis negotii: v. Zehl., manus artifices). — peritus alejs rei (der praktische Einsicht in eine Sache hat, mit dem Genit., dessen, worin man g. ist; im 3sg. auch absol., wie peritus dux, Caes. b. G. 3, 73: u. doctor peritus, Quint. 1. proem. 27). — exercitatus in alqa re (der Übung u. Erfahrung in etwas hat, immer mit in u. dem Abfat. dessen, worin man g. ist, zB. geschickte Seelente, homines in rebus maritimis exercitati). — eruditus (der die gehörige Bildung in seinem Fache erlangt hat, auch v. Zehl., zB. die geschickte Hand eines Arztes, erudita manus). — dexter (der die gehörige Gewandtheit u. Beholfenheit zur Ausführung eines Geschäftes zc. besitzt). — ingeniosus (übh. der Erfindertische, der immer neue Ideen hat). — sollers (der Geschichte, Gewandte, der eine Idee zu verwirklichen versteht). — sagax, zu etw., ad alqd (der Scharfsinnige, der die Mittel u. Wege klug zu berechnen u. aufzufinden versteht, zB. ad alia quam ad forum [gerichtliche Bersamkeit] sagacis ingenii). — eine g. Kellnerin, puella scintle ministrans: der geschickteste Arzt, medicus praestantissimus: einen g. u. rätigen Wurf (Wief, Stoß) thun, arte ac viribus adjuvare ictum. — Adv. commode (zB. saltare, s. oben); scienter (zB. tibiis canere, s. oben); perite; ingeniose; docte (zB. psallere); bene (zB. interrogare).

Geschirr, 1) allerlei Werkzeu u. Geräth, a) Kämme der Weber: licia (s. Schneid. Ind. ad Script. R. R. p. 371). — b) Adergeschirr: instrumentum, auch mit dem Zuf. rusticum. — c) Pferdegeschirr: ornatus. — helcinm (das Halsjoch, Apul. met. 9, 12 u. 22). — jugum (das Joch für Ochsen). — e. Thiere das G. auflegen, alqm ornatu instruere; alqm ornare. — Sprüchw., j. Herr. — II) Gefäß: vas (im Plur. vasa, orum, n.); vgl. „Geräth, Tafelgeräth“.

Geschlecht, genus (in allen Beziehungen des deutschen Wortes, außer in der von Generation; über genus = gens, bes. in der Bedeut. Geschlecht eines Volksstammes, s. Benecke zu Justin. 2, 3, 16). — gens (im weiteren Sinne alle die, welche zu einem Volksstamme gehören, im strengeren Sinne alle, welche einerlei Geschlechtsnamen [nomina] führen, im Ggfs. von familia, womit die Unterabtheilungen

einer gens, welche sich durch ihre cognomina, d. i. Familiennamen, unterscheiden, bezeichnet wurden). — stirpis (der Stamm einer aus einer gens entsprossenen Familie). — progenies (eig. die Abstammung, der Stamm; dann auch = die Nachkommen). — homines, qui aetate alq̄a vivunt (die zu Einer Zeit lebenden Menschen, zB. das jetzige G., hujus aetatis homines; qui nunc vivunt homines: bis auf das jetzige G., usque ad hanc aetatem). — sexus (das natürliche G., das männliche, virilis: das weibliche, schone, muliebris: Kinder, junge Leute beiderlei G., liberi, juvenes utriusque sexus: das schwächere G., sexus naturā invalidus; sexus imbecillus et impar laboribus; infirmior femininarum sexus: das stärkere G., sexus fortior: nicht G., nicht Alter erregte Mitleid, non sexus, non aetas miseracionem movit). — ein altes G., genus antiquum; gens antiqua: von altem G. seyn, generis antiquitate florere: ein Mann von altabelligem G., homo veteris prosapiae et multarum imaginum; ex familia veteri natus: bis auf das dritte G. (einer gens) kommen, descendere ad tertiam stirpem (von der Herrschaft): das G. der Cäsaren starb mit Nero aus, progenies Caesarum in Nerone defecit. — Vgl. für diesen Artikel u. die folg. die Zusammenstellungen unter „Familie“.

Geschlechterkunde, s. Genealogie.

geschlechtlich, generalis (die Gattung betreffend). — gentilicium (ein Geschlecht, eine gens betreffend, zB. nomen). — eine Pflanze g. untersuchen, *herbae genus examinare.

geschlechtslos, neutrius od. neutri generis; is cui neutrum genus est. — diese Thiere sind g., iis neutrum genus est; iis non est genus masculinum femininumve.

Geschlechtsart, species generis.

Geschlechtsendung, eines Wortes, syllaba, in qua sexus vocabuli od. nominis apparet (nach Quint. 1, 4, 23).

Geschlechtsfolge, generationum ordo (die Reihenfolge der Generationen, Ambros. in Luc. 3 S. 4). — successio per gentes (die Nachfolge von Geschlecht zu Geschlecht, J Ct.).

Geschlechtsform, genus (Gramm.).

Geschlechtsglied, membrum genitale. — im Plur. s. Geschlechtstheile.

Geschlechtskunde, s. Genealogie.

Geschlechtsname, nomen gentilicium; auch bl. nomen (im Ggsh. des cognomen, d. i. des Familiennamens).

Geschlechtsregister, -tafel, s. Stammbaum.

Geschlechtstheile, partes naturales. naturalia loca, od. bl. naturalia, ium, n. — partes obsoecnae. obsoecnae, orum, n. (mit Inbegriff des Uterus). — partes genitales. membra od. loca genitalia, gew. bl. genitalia, ium, n. (als Geburtstheile). — partes verendae od. pudendae, u. bl. verenda od. pudenda, orum, n. (als Schamtheile). — die männlichen G., virilia (n. pl.); virilis naturae membra: die weiblichen G., muliebria (n. pl.).

Geschlechtstrieb, desiderium naturale: conjunctionis appetitus procreandi causā. Vgl. „Begattungstrieb“.

Geschlechtsunterschied, differentia generum (zB. in diis nulla est).

Geschlechtswort, articulus (Gramm.).

Geschlinge, intestina, orum, n.

Geschmack, I) objectiv, A) eig., als Eigenschaft der Dinge: sapor. — einen angenehmen G. haben, jucundo sapore esse; jucunde sapere: dem Fleische einen angenehmen G. geben, suavitatem afferre carnibus: es verliert etwas seinen G., alq̄s rei

sapor non permanet integer: einen fremden G. annehmen, alieno sapore infici: einen bitteren G. haben, amarum saporem habere; sapore amaro esse. — saurer G., acor; acidus sapor: einen sauren G. haben, acidum saporem habere; sapore acido esse: einen sauren G. bekommen, in acorem corrumpi (in Säure umschlagen, zB. vom Wein). — süßer G., dulcis sapor; dulcedo: einen süßen G. haben, dulcem saporem habere; sapore dulci esse: einen lieblich süßen G. haben, sapore grato dulcem esse. — B) un eig., zB. ein guter G., elegantia (zB. in einem Gedichte): der schlechte G. insulsitas (zB. eines Landhauſes, villae). — einer Sache keinen G. abgewinnen können, abhorrere ab alq̄a re. — II) subjectiv, A) eig., das Vermögen zu schmecken: gustatus. gustus (doch gebraucht Cicero nur gustatus, s. Diſcet zu Cic. Phil. 2, 45. p. 640 ed. Wernsd.). — B) un eig., 1) Borgeſchmack; Bröckchen: gustus (s. Sen. ep. 114, 17: gustum tibi dare volui, d. i. ich wollte dir nur einen G. [ein Bröckchen] von der Schreibung des Sallustius geben). — 2) das Gefühl des Schönen u. das damit verbundene Wohlgefallen oder das damit verbundene Vermögen, das Schöne und Häßliche zu beurtheilen: a) übh.: sensus, für etwas, alq̄s rei (das Wahrnehmen durch die Sinne, aber nicht vom innern Gefühl, s. Gefühl). — stomachus (eig. der Magen; dann wie das deutsche Magen = Geschmack in Bezug auf Dinge des Begehrens, zB. non rationem [Gründe], sed stomachum tibi narro). — voluntas alq̄s rei (die Neigung zu u. der Sinn für u. zB. recti generis, für das Classische in der Kunst, Quint. 10, 1, 89). — ingenium (die angeborene Geistesrichtung, zB. malum et inconstans). — elegantia (die Feinheit, der Sinn für das Feine u. Schöne, sofern es sich nach außen zeigt). — venustas (die Anmuth, der Liebreiz, der sich bei Jmd. zeigt, s. Pl. 35, 10, 36. §. 97). — iudicium (das Urtheil in Sachen des Geschmacks, wenn er auf den Augen od. auf dem Gehör beruht, mit dem Zus. oculorum, aurium). — intelligentia (die tiefe Einsicht bei Sachen des Geschmacks, der Kunstverstand). — auch aures, u. verb. aures et iudicium alq̄s (das auf dem Gehör beruhende Urtheil, zB. dem Geschmack Jmbs. od. einer Zeit angemessen, alq̄s od. temporis auribus accommodatus: sich nach dem G. Jmbs. richten, auribus et iudicio alq̄s obtemperare. Vgl. die Ausſgg. zu Tac. dial. 19, 2). — ein guter, richtiger, feiner G., elegantia (im Allg.); elegans od. subtile od. exquisitum od. politum iudicium (feines Urtheil); iudicium intelligens (Kennerurtheil): gebildeter, geläuteter, reiner G., ex-culta quaedam elegantia; urbanitas (in Rede u. Benehmen); tritae aures. teretes aures intelligens-que iudicium (im Urtheil durchs Gehör: gesunder G., sanitas: ein unsicherer G., iudicium minus firmum: ekler G., fastidium: ein überbildeter G., fastidium delicatissimum. — ein Mann von feinem G., homo politus od. elegans; homo intelligens (ein Kunstverständiger): ein Mann vom feinsten G., homo in omni iudicio elegantissimus; homo iudicii elegantissimi. — ein Mann ohne G., homo exiguum sapiens; homo sine iudicio; homo parum elegans. — Mangel an G., s. Geschmacklosigkeit. — den G. bilden, elegantiam excolere; iudicium acuere, exacuere (das Urtheil schärfen). — G. an etwas finden, gewinnen, einer Sache abgewinnen, in alq̄a re sensum habere (Sinn haben für etw.); alq̄a re delectari (von etw. sich angezogen fühlen); alq̄a re gaudere (an etw. seine Freude haben); keinen G. an etwas finden od. gewinnen können, einer Sache keinen G. abgewinnen können, abhorrere ab alq̄a re;

suo sensu non gustare alqd. — **G.** an etwas bekommen, als rei sensu quodam imbui: **Zmbm.** **G.** beibringen, *efficere, ut alqs rectius sentiat et sapiat, in etw., in alqa re: es ist etwas nach meinem **G.**, alqd meae elegantiae esse videtur: es ist nicht nach meinem **G.**, ich kann einer Sache keinen **G.** abgeminnen, non est alqd mei stomachi (im Briefstil, s. Cic. ad fam. 7, 1, 2): der hat meinen **G.** nicht, iste haud necum sentit: ein Mann, zwar von jeder nach meinem **G.**, jezt auch nach meinem Herzen, homo semper ille quidem mihi aptus, nunc vero etiam suavis: der **G.** ist verschieden, non omnibus unum est quod placet. — **Zmds.** (feinen) **G.** besitzen, als ei elegantia tinctum esse: **G.** haben von od. in einer Sache, in alqa re sensum aliquem habere; elegantem als rei esse spectatorem (s. Ter. eun. 3, 5, 18): einen **G.** bekommen von etwas, alqd gustare: wenig **G.** haben, exiguum sapere: einen guten **G.** haben, recte sapere: feinen **G.** an niedrigen Dingen haben od. finden, nihil parvum sapere: feinen **G.** mehr an etw. haben, *alqa re delectari desinere od. desisse. — mit **G.**, seite (fein, galant, zB. sich kleiden, coli: ein Gastmahl anordnen, convivium exornare): commode (dem Maße des Gegenstandes angemessen, zB. tanzen, saltare); scienter (mit Einsicht, kunstverständig, zB. die Flüte blasen, tibiis cantare); manu eleganti (mit geschmackvoller Hand, zB. effingere scenam). — nach meinem **G.**, quantum ego sapio; pro mea sapientia (s. Ter. adelph. 3, 3, 73); quantum equidem iudicare possum; meo iudicio (zB. hoc rectius est). — b) die auf Empfindung des Schönen gegründete Art zu denken u. zu handeln: α) übh.: ratio. — ingenium (eigenthümliche intellectuelle Beschaffenheit). — ritus. mos (herkömmliche Art, Sitte). — der gotische **G.**, *ingenium Gothicum: im griechischen **G.**, more Graeco: im neuen **G.**, novo ritu: der falsche **G.** hat über den athen die Oberhand bekommen, vicit veritatem ratio falsa. — β) in Hinsicht auf Arbeiten mit dem Griffel zc. = Manier: stilus („Griffel“ für „eigenthümliche Schreibart eines Volkes“). — manus („Hand“ für „Arbeit der Hand eines Künstlers“). — Reden in attischem **G.**, orationes Attico stilo scriptae: ein Gemälde in Rembrandts **G.**, *tabula Rembrandianā quasi manu picta.

geschmacklos, I) eig.: nihil sapiens. — es ist etwas g., als rei sapor nullus est; als rei sapor non sentitur; alqd sapore non differt: es wird etwas g., als rei sapor non permanet integer. — II) uneig.: ineptus. inficetus. insulsus (abgeschmackt, fade, ungeremt, v. Pers. u. Dingen, s. „abgeschmackt“ den Unterschl.). — impolitus (gleich). ungefeilt, ungehobelt). — illepidus (ungefällig, ohne Grazie u. Witz, v. Dingen). — inelegans (ohne Feinheit u. Wahl, bes. vom Stil, v. der Rede); verb. illepidus atque inelegans. — ein g. Gedicht, carmen illepede compositum: g. Kleidung, cultus parum amoenus: g. Anlage eines Landhauses, insulitas villae: g. Zeitalter, *aetas inficeta. — *Adv.* inepte; inficete; insulse; inelegranter.

Geschmacklosigkeit, I) eig.: *sapor als rei nullus. — II) uneig.: insulitas (in Hinsicht auf äußere Ordnung u. Schönheit, zB. villae). — inscitia (Mangel an Beurtheilungskraft und Ueberlegung). — **G.** der Kleidung, cultus parum amoenus.

Geschmacksbildung, cultus (s. Quint. 10, 2, **Geschmacksbildung**, j. Aesthetik. [17].

geschmackvoll, politus (nett und mit Geschmack eingerichtet, zB. Zimmer, Haus; dann = verfeinert, fein gebildet, von Bildung und Geschmack zeigend, zB. Urtheil, Brief, Mann). — elegans (der mit Wahl

verfährt; auch von Dingen = gemäht, zB. Ausdruck). — non inficetus (nicht abgeschmackt od. fade). — venustus (voll Anmuth u. Grazie; beide v. Personen u. Dingen). — g. Kleidung, cultus amoenus: g. in der Wahl der Worte, elegans verbis: g. Wahl der Worte, elegans verborum delectus: g. Ausdruck, elegans loquendi genus: er ist g. u. reich im Ausdruck, lectis utitur verbis et frequentibus: g. Vortrag, disserendi elegantia. — *Adv.* polite; eleganter; venuste; j. auch „(mit) Geschmack“.

Geschmeide, s. Schmucl.

Geschmeidekästchen, j. Schmuclkästchen.

geschmeidig, mollis (weich u. biegsam, auch von der Stimme). — flexibilis (biegsam; auch von der Stimme, vom Ausdruck; aber von Menschen ist es = zu geschm., veränderlich). — facilis (fügsam, umgänglich, von Menschen u. deren Charakter od. mores). — simplex (demüthig bittend, unterwürfig). — levis (glatt, v. Ausdruck, Gsgl. asper). — g. machen, mollire (eig., zB. oleo artus: u. unetig., zB. alqm verbis).

Geschmeidigkeit, der Gelenke und Glieder, molles commissurae et artus: der Stimme, vocis mollitudo: **G.** eines Menschen od. seines Charakters, iacilitas; mores faciles.

Geschmeiß, muscae (Mücken, Fliegen zc., auch bildl. von Leuten, die einem wie die Fliegen lästig und zuwider sind). — vermes (Madern, Würmer, zB. nascuntur in carne mollis).

Geschmetter, der Trompeten, s. Trompetenklang.

Geschnarr, s. Schnarren, das.

Geschnatter, s. Schnattern, das: e. **G.** erheben, j. schnattern.

geschmiegelt, j. schmiegeln.

Geschmurr, fremitus.

Geschöpf, res procreata, im 3sg. bl. res (jeder Gegenstand, der geschaffen, vorhanden ist). — natura (entstandenes Wesen, Plur. volsti. naturae rerum). — animal (belebtes und auf der Erde lebendes Wesen, Mensch, Thier; oft auch im Gsgl. des Menschen = unvernünftiges Thier od. Geschöpf u. wieder vom Menschen im verächtlichen Sinne). — animans (von Cic. in den philos. Schriften zum. für animal gesetzt, bezeichnet eig. jedes Wesen, das durch eigene Kraft besteht, dah. auch von der Gottheit zc.). — homo (Mensch, bes. dann zu setzen, wenn wir „Geschöpf“ im mittelidigen od. verächtlichen Tone gebrauchen). — negotium (Wesen, Ding, im verächtlichen Sinne für Mensch, Mann, Mädchen zc., zB. jene Teucris, ein langames **G.**, Teucris illa lentum negotium, Cic. ad Att. 1, 12 in.; vgl. Cic. post redit. in sen. 6, 14). — ein vernünftiges **G.**, animal intelligens od. rationis particeps od. ratione praeditum: ein unvernünftiges **G.**, animal brutum (im Plur. auch bl. bruta): es giebt kein abscheulicheres **G.**, als ein Despot ist, tyranno neque tetrius neque foedius animal ullum cogitari potest: Clodius, jenes unheilbringende **G.**, Clodius illud funestum animal. — Bism. steht „Geschöpf“ auch im zärtlichen Sinne für „Mädchen, Weib“, wo es dann durch puella, mulier zu geben, zB. die Teucris ist ein liebenswürdiges **G.**, Teucris illa suavissima puella (virgo, mulier). — od. durch anima (Seele), zB. o du theueres **G.**! o tu carissima anima!

1. **Geschloß**, = Wurfmaschine, telum (größeres **G.**, welches entweder mit der Hand geworfen, od. vermittelst einer Wurfmaschine fortgeschleudert wird). — jaculum (sc. telum, **G.**, welches mit der Hand geworfen wird, Wurfspieß). — sagitta (Pfeil, der mit dem Bogen abgeschossen wird). — die Geschosse, auch tela missilia u. bl. missilia.

2. **Geschloß** = Stodwerk, w. f.

3. **Geschloß** = Abgabe, w. f.

geschraubt, von der Rede, f. hochtrabend.

Geschrei, 1) eig.: clamor od. (Mehrerer) clamores. – vociferatio. vociferatus (das laute, heftige Schreien, vor Unwillen, Schmerz, im Zorn). – quiritatio. quiritatus (das klägliche, ängstliche Geschrei in Gefahr zc.). – convicium (das schimpfende, tobende G. Mehrerer od. einer Volksmenge); verb. clamor conviciumque; clamor atque convicium. – voces (die lauten Stimmen, die sich hören lassen, von dem mit Rufen verbundenen G. einer unruhigen Menge); auch von dem G. der Vögel, zB. der Gänse, anserum). – acclamatio (das Zurufen, Zuschreien, bes. das beifällige od. mißbilligende). – clangor (das kurz abgestoßene, unartikulirte Geschrei größerer Vögel, zB. des Adlers, Habichts, des Bläßhuhns, der Gans). – cantus (das gewissen Vögeln statt des Gesanges von Natur eigene G., zB. des Hahnes). – das G. des Elephanten, barritus: das G. des Raben, crocitus: das G. des Esels, ruditus: das G. der Gänse, gingritus. – ein verworrenes G., clamor inconditus; clamor dissonus; clamores dissoni; voces dissonae (Ggg. clamor congruus); clamor dissonus in diversa vocantium (wenn Einer dahin, der Andere dorthin schreit): ein gewaltiges G., clamor ingens, entsteht, fit od. oritur od. exoritur: ein G. erheben, ausstoßen, machen, clamorem tollere od. edere (f. „schreien“ die Synon.); ein gewaltiges G. erheben, maximā voce clamare: bei od. nach etwas, bei Jmnds. Ankunft ein G. erheben, etwas oder Jmd. mit G. aufnehmen od. empfangen, clamoribus excipere alqd. od. alqm: mit od. unter G., cum clamore: cum vociferatu: unter G. etwas ausrufen od. feilbieten, clamare alqd: mit od. unter G. fordern, daß zc., clamare et poscere, ut etc. – II) uneig.: a) Prahlerei: jactatio. – ein G. von etwas machen, jactare alqd: von sich, magnifice se jactare; gloriosius de se ipso praedicare. – b) = Gerede (über Ruf), w. f.

Geschreibe, scriptio (als Handlung, das Schreiben). – scriptum (als Sache, das Geschriebene). – was hilft das viele G. (in Briefen), *quid crebris literis opus est?

Geschüt. großes, bellica tormenta, im Fhgg. bl. tormenta, orum, n. – machinae bellicae bezeichnen die übrigen Kriegsmaschinen, als Mauerbrecher zc. – das G. aufpflanzen, tormenta disponere, auf den Batterien, in aggere od. per aggerem: mit großem G. einschleifen, *tormentorum ictu od. tormentis diruere.

Geschützkunst, *ars tormentaria.

Geschwader, a) v. Reitern: turma. – zu Einem G. gehörig, turmalis. – in Geschwadern, turmatim. – b) v. Schiffen: classis; od. (kleines) classicula (Flotte). – navium agmen, im Fhgg. bl. agmen (Zug von Schiffen, auf der Fahrt befindliche Schiffe, zB. minus opulentiore agmine (etwas schwächerem G.), quam profectus erat, Seleuciam rediit).

geschwaderweise, turmatim.

geschwänzt, is, cui cauda est. – g. feyn, caudam habere.

Geschwät. sermo. sermones (Nede, Unterhandlung Zmeier v. Mehrerer übh.). – declamatio (das gehaltlose W. emachen in einer Rede, f. Tac. dial. 35, 4). – gerrae. nugae (leeres, gehaltlose Worte selbst, mit dem Unterfch., daß gerrae, überdies nur bei Komik, sich auf die Faselrei der Person, welche Dinge ohne Werth producirt, weil sie selbst ohne Werth ist, bezieht, nugae auf die Nichtigkeit der Sache selbst, die keinen Inhalt hat). – fabulae (nich-

tiges Gerede, das sich auf keine Thatfachen gründet). – ineptiae (Abernheiten, albernes G.). – das G. unwillender Leute, rumusculi imperitorum hominum (das Geschwät, welches unter diesen unhergeboten wird): leeres G. in einem Briefe, inanis sermo literarum: o über das gehaltlose (nichtsagende) G.! o plumbeum pugionem! (von einer leeren Behauptung, Cic. fin. 4, 18 in.).: G. verursachen, locum dare sermonibus: das ist G.! fabulae!: hierdurch schlug er das G. der Leute nieder, quo facto retudit sermones.

geschwätzig, garrulus (der seine Freude am Sprechen hat, ohne Rücksicht auf den Inhalt dessen, was er sagt; auch von Vögeln, u. bei Dicht. von anderen Gegenständen, zB. von dem plätschernden Bache zc.). – loquax (der Redselige, der aus Unfähigkeit, sich kurz zu fassen, mehr Worte macht, als nothwendig sind; übr. auch v. Dingen: der loquax wird oft langweilig, der garrulus leicht fade und gedehnt). – scurrus (der gesprächige Lustigmacher, der in jedem Augenblick einen neuen Einfall hat). – verbosus (wortreich, breit und weitgeschweifig, bes. von Dingen, als Producten des loquax).

Geschwätzigkeit, garrulitas. – loquacitas (Redseligkeit). – abundantia loquendi (Wortschwall, zB. alter Leute).

geschweige denn od. (**denn**) **daß**, non dicam (vor einem Nomen, zB. würde er es wohl gewagt haben, diesen Gesetzesvorschlag zu erwähnen, so lange Milo lebte, geschweige denn, wenn er Consul gewesen wäre, an hujus ille legis mentionem facere ausus esset vivo Milone, non dicam consule). – nedum, auch mit folg. ut. Conjunctiv (vor einem Verbal Satz, zB. man konnte in den besten Zeiten nicht gegen die Tribunengegalt aufkommen, g. in diesen Zeiten, bei diesen Sitten zc., optimis temporibus non potuerunt vim tribuniciam sustinere, nedum his temporibus, his moribus etc.: ein Satrap könnte nie seinen Aufwand bestreiten, g. denn, daß du es vermöchtest, satrapes numquam ejus sumptus efficeret queat, nedum [ut] tu possis). – ne, mit folg. Conjunctiv (= nedum, f. Cic. ad fam. 9, 26, 2. Sall. Cat. 11, 8. Liv. 3, 52, 9). – multo minus (um so weniger, vor einem Nomen, zB. keinem Freunde, g. einem Feinde etwas schenken, nulli amico, multo minus alicui inimico alqd. donare). – Für das deutsche **nicht** . . . **geschweige denn**, kann man im Latein. auch mit Umstellung der Sätze non modo non od. (wenn beide Sätze Ein gemeinschaftliches Verbum haben) auch bl. non modo (nicht nur nicht) . . . sed ne quidem (sondern auch nicht einmal) gebrauchen, zB. ein solcher Mann wird etwas Unrechtes nicht zu denken, g. denn zu thun wagen (d. i. nicht nur nicht thun, sondern auch nicht einmal denken), talis vir non modo facere, sed ne cogitare quidem quidquam audebit, quod non honestum sit (vgl. Zumpt S. 726). – od. umgekehrt nullus . . . non modo (f. Cic. ad fam. 1, 9, 21 od. 62). – od. ne quidem . . . non modo (f. Cic. de div. 2, 55, 113). – Endlich kann auch die Wendung mit tantum abest, ut (weit entfernt, daß) angewendet werden, u. zwar so, daß entweder der mit „geschweige denn“ gebildete Satz im Latein. mit tantum abest ut vorausgeht u. der Gegensatz mit einem zweiten ut (daß vielmehr) nachfolgt, zB. selbst Demosthenes genügt mir nicht einmal, g. daß ich meine Schriften bewundern sollte, tantum abest, ut nostra miremur, ut nobis non satisfaciatur Demosthenes. – od. daß der Vorder Satz im Latein. als ein eigener Satz nachfolgt, zB. kaum konnten wir den Schlaf überwinden, g. daß du uns begeistert hättest, tantum absuit, ut in-

flammares nostros animos; somnum vix tenebamus. — zu geschweigen des, der, des zc. ut omittam m. Acc. (zB. Cic. Phil. 7, 5, 15). — zu geschweigen daß zc., ut taceam, quod etc.; ut nihil dicam, quod etc.; mitto, quod etc.

Geschwolge, heluatio.

geschwind, f. schnell.

Geschwindigkeit, f. Schnelligkeit.

Geschwindschreibekunst, *ars dicta od. dictata velocissime excipiendi. — *tachygraphia (t. t.).

Geschwindschreiber, notarius (ein Schreiber, der eine Rede zc. dem Redner vermittelt gewisser Abkürzungen [notae] nachschreibt, von Manil. 4, 160 dicht. scriptor velox genannt. Vgl. Mart. 14, 208. Anson. epigr. 146, 1 sqq. die Ausssg. zu Pl. ep. 3, 5, 15 u. Gesn. Chrestom. Plin. p. 11 sq.). — actarius (ein G., der die gerichtlichen Reden nachschreibt, f. Suet. Cas. 55).

Geschwindigkeit, citatus od. citatior gradus (der beschleunigte Schritt). — plenus gradus (der volle, starke Schritt). — im G., citato od. pleno gradu; citatus: im G. marschieren, pleno gradu ingredi; im G. sich zurückziehen, gradu citato recedere (Ggß. sensim rec.); im G. möhin eilen, pleno gradu tendere alqo (zB. ad hostium castra).

Geschwitz, stridor.

Geschwister, consanguinei (als Blutsverwandte üb.). — germani (sofern sie von Einem Vater u. Einer Mutter, od. wenigstens von Einem Vater sind; sind bloß Brüder od. Schwestern gemeint, so sagt man fratres germani, sorores germanae). — uterini (sofern sie von Einer Mutter, aber von verschiedenen Vätern sind; sind bloß Brüder od. Schwestern gemeint, so sagt man fratres uterini, sorores uterinae, spät. Jct.). — frater et soror, fratres sororesque (Bruder u. Schwester, Brüder u. Schwestern üb.); wofür man auch bl. fratres, wie *ἀδελφοί*, sagte). — sorores (Schwestern üb.). — fratres (Brüder üb.).

Geschwisterkind, a) Vaters Bruderskind: patruelis. — patrum filius. gew. frater patruelis (wenn es ein Sohn, zuweilen auch bloß frater, wie Cic. ad Att. 1, 6, 2. Ov. met. 13, 31). — patrum filia, gem. soror patruelis (wenn es eine Tochter, zum. auch bl. soror, wie Ov. met. 1, 351). — b) Vaters Schwesterkind od. Mutter Bruderskind: amitinus. — amitae filius, gew. frater amitinus (Sohn). — amitae filia, gem. soror amitina (Tochter). — sie waren Geschwisterkinder, ex fratre et sorore erant nati. — c) Mutter Bruderskind: avunculi filius od. filia. — d) Mutter Schwesterkind: consobrinus. — frater consobrinus (Sohn, b. Cic. post red. in sen. 10, 25 bl. frater gen.). — soror consobrina (Tochter). — **Zs.** Von diesen Wörtern, welche theils bei Classikern, theils in den alten Rechtsbüchern vorkommen, wird auch der Plur. gebildet: patruales, amitini (-ae), consobrini (-ae) mit u. im Zshg. ohne den Zsh. fratres (sorores).

geschwisterlich, consanguineus (üb., in Bezug auf die Blutsverwandtschaft der Geschwister). — fraternus (brüderlich). — sororius (schwesterlich). — g. Verwandtschaft, germanitas. — Adv. fraterne (brüderlich, auch übtr. = innig, zB. ab alqo amari). — fraterno more (nach Art von Brüdern, wie Brüder).

Geschwisterlichkeit, germanitas (geschwisterliche Verwandtschaft). — Ist es = Geschwisterliebe, f. d.

Geschwisterliebe, amor fraternus (sororius). — caritas fraterna od. sororia (innige G.). — pietas erga fratres, erga sorores, im Zshg. auch bl. pietas (als pflichtmäßige Anhänglichkeit).

Geschwisterpaar, frater et soror.

Georges, dtsch-lat. Handb. Bd. I. Auf. VI.

Geschwisterchaft, consanguinitas (Jct.).

geschworen, juratus. — ein g. Richter, iudex juratus.

Geschworene, d. i. a) als Richter, ein Gericht von Geschw. für Criminalsachen, wie in England die Jury zc.: iudices jurati. — iudices selecti od. turba selectorum (als aus einer Zahl Ausgewählte, in Rom aus Senatoren, Rittern u. den tribuni aorarii). — ihr Geschwornen, iudices, qui ex lege jurati judicatis. — eine Sache der Entscheidung eines Gerichtes von G. übergeben, ad alqd sumere iudices ex turba selectorum. — b) als Angeber eines Gutachtens, als Cenforen: juratores (Plaut. Poen. prol. 58).

Geschwornengericht, iudicium juratorum. — das G. des Senates, iudicium jurati senatus. — Ist es = Geschworene, f. d.

Geschwulst, tumor (üb.). — tuber (hervorragende G., Beule zc.). — panus (G., Entzündung der Drüsen am Hals, unter den Achseln, in den Weichen). — inguen (G. in den Weichen). — G. am den Beinen, tumor crurum: eine harte, schmerzlose (aber gefährliche) G., scirrroma, atis, n. (*σκιρρώμα*); scirrhus (*σκιρρός*): die G. wird hart, tumor ocalleseit: fest sich, tumor residit.

Geschwür, ulcus (üb.). — suppuratio (daß Schwären). — fistula (ein G., welches in Gestalt einer Röhre herauswächst, Zißel, Röhre-, Hohlgeschwür). — apostema, atis, n. (*ἀπόστημα*) od. rein lat. abscessus (Eitergeschwür). — vomica (geschlossenes G., Blutgeschw.). — carbunculus (ein pestartiges G., roth mit schwarzen od. blaßgelben Punkten, f. Cels. 5, 28. no. 1). — carcinoma, atis, n. (*καρκίνωμα*) od. rein lat. cancer (Krebschaden, von den Alten für unheilbar durch Mittel gehalten: eine heilbare Art desselben hieß carcoethes, f. Cels. 5, 28. no. 10). — condyloma, atis, n. (*κωνδύλωμα*, hartes Knochengeschw., bef. am After). — epinyctis od. syce (*ἐπινυκτις*, *σική*, ein gewisses, immer triefendes G. im Augenwinkel). — aegilopium, aegilops (*αἰγίλωψ*, Thränenfistel). — *critehe (*κρίθη*), Gerstenkorn am Auge, f. Cels. 7, 7. no. 2: tuberculum parvum, quod a similitudine hordei a Graecis *κρίθη* nominatur). — voller Geschwür, ulcerosus: ich bekomme ein G. unter der Zunge, sub lingua aliquid abscedit.

Geschwürchen, ulcusculum.

geschwister Schein, *sextilis (t. t.).

geschwistet, beatus; fortunatus. — in g. Leibesumständen seyn, gravidam od. praegnantem esse; ventrem ferre. — g. Maßzeit! *cena bene vertat!

Geselle, I) = Camerad, Gefährte, Genöß, w. f. — im verächtl. Sinne = Mensch, homo (I) ein wüster G., homo dissolutus). — ein lochter G. seyn, liberius od. luxuriosius vivere; luxuriari: ein lochter G. werden, luxuriari coepisse. — II) Gehülfe eines Meisters: opifex (als Handwerker üb.). — opificis socius (als Gehülfe eines Handwerkers). — opifici operas suas locaus (als Lohnarbeiter). — opifici operas praebens (als Handlanger). — opificis od. fabri famulus (als Diener, f. Hor. carm. 3, 1, 36). — die Gesellen, operae fabrorum, im Zshg. bl. operae (auch in weit. Bed. = Helfershelfer).

gefellen, sich dazu, a) v. Persf.: comitem od. socium se adjungere, zu Znd., alci (sich als Begleiter od. Genöß an Znd. anschließen): auf der Reise, itineris comitem se adjungere (auch „zu Znd.“, alci); in via comitem se addere. — sich wieder zu Znd. g., se reddere alci. — Sprüchw. f. gleich. — b) v. Lebl.: accedere, zu etw., ad alqd (hinzukommen zu etw., zB. ad haec mala hoc mihi accedit etiam).

- admisceri, zu etw., alci (beigemischt werden, zB. nulla admiscetur opinio). - zur Unwissenheit gefellte sich die Unverschämtheit, implicata inscientia impudentia est.

Gesellenlohn, operarum merces.

gesellig, socialis (der Beschaffenheit nach, zur Gesellschaft u. Verbindung mit Anderen geeignet). - sociabilis (der Fähigkeit nach, zur Gesellschaft, zum Umgange mit Anderen geneigt, verträglich, umgänglich). - congregabilis (ebenf. der Fähigkeit nach, leicht zu einer Gesellschaft od. Herde zu vereinigen). - facilis (verträglich, umgänglich, als Eigenschaft des Charakters). - das g. Leben, die g. Verbindung der Menschen, vitae societas; societas caritatis; caritas atque societas humana; societas conjunctionis humanae; conjunctio hominum et societas: die Menschen zu einem g. Leben vereinigen, homines dissipatos congregare et ad (od. in) vitae societatem convocare: sich zu einem g. Leben vereinigen mit den Seinigen, societatem caritatis coire cum suis: dem g. Leben nicht zuwider seyn, a caritate atque societate humana non abhorrere: der Mensch ist ein g. Wesen, homo est animal sociale; homo est hominum appetens; natura nos sociabiles fecit: ich stehe in g. Verbindung, in g. Beziehungen zu Jmd., est mihi cum alqo consuetudo victus. - der g. Ton, der wo herrscht, socialitas (Pl. pan. 49, 4). - Adv. socialiter.

Geselligkeit, socialitas (sofern sie in einer Gesellschaft herrscht, Pl. pan. 49, 4). - mores faciles (Umgänglichkeit, als Eigenschaft eines Menschen). - der Mensch ist zur G. geboren (od. dem Menschen ist der Gesellschaftstrieb angeboren), homines natura sunt congregabiles; natura nos sociabiles fecit; natura hominem conciliat homini et ad orationis et ad vitae societatem (d. i. verbindet die Menschen zu Geselligkeit in Sprache u. Leben); natura impellit hominem, ut hominum coetus et celebrationes et esse et a se obiri velit (die Natur macht den Menschen geneigt, gesellschaftliche Verbindungen zu wünschen u. daran Theil zu nehmen).

Geselligkeitstrieb, applicatio animi (Cic. de amic. 8, 27). - conjunctionis appetitus (Cic. off. 1, 4, 10). - vis rationis, qua natura hominem conciliat homini et ad orationis et ad vitae societatem (Cic. off. 1, 4, 12). - naturalis quaedam hominum quasi congregatio (der Trieb der Menschen zum geselligen Zusammenleben, f. Cic. rep. 1, 25, 39). - dem Menschen ist der G. angeboren, f. Geselligkeit.

Gesellschaft, I) Verbindung: a) übh.: societas, - mit einander in G. leben, congregatos esse (bes. von Thieren, Ggsh. solivagos esse); societatem caritatis coisse inter se (eine Vereinigung zu gegenseitiger Liebe eingegangen haben, v. Menschen). - b) Begleitung, Umgang x.: convictus (das Zusammenleben). - in G. von Jmd., in Jmds. G., cum alqo (im Zusammenseyn mit Jmd.); comitante od. comite alqo (in Jmds. Begleitung, Geleit). - Jmdm. G. leisten, esse cum alqo (bei ihm seyn); alqm comitari. alci comitem se addere od. adjungere (Jmd. begleiten, sich zu seinem Begleiter machen): Jmdm. bei Tische G. leisten, in Jmds. G. speisen, cenare cum alqo: Jmds. G. fliehen, alci aditum sermonemque defugere: Jmds. G. suchen, alqm assectari. - gute G., honestiorum convictus; honesti. honestiores (meton. = die ehrbaren Leute). homines eruditi (meton. = gebildete Leute); homines docti, auch bl. docti (meton. = wissenschaftlich gebildete Leute); verb. docti et eruditi: schlechte G., malorum convictus; mali (meton. = die Schlechten) in guter G. speisen, inter honestos cenare: gute G. lieben,

uti familiaribus et quotidianis victoribus hominibus doctis: daß du meinen Trebatius in diese G. bringst, das ist nichts (das laß nur bleiben), quod Trebatium meum isto admisceas nihil est. - Sprüchw., böse G. verdirbt gute Sitten, malos faciunt malorum falsa contubernia (Anthol. Lat. 3. no. 313 ed. Burn. od. no. 217 ed. Meyer); malignus comes quamvis candido et simplici robiginem suam affricat (Sen. ep. 7, 6). - II) Verbindung Mehrerer zu einem gemeinsamen Zweck: a) in eng. Ved.: a) eig.: societas (bes. um etwas gemeinschaftlich zu betreiben, von Gelehrten-, Handels- u. Actien-Gesellschaften). - sodalitas (Brüderschaft, od. Verbindung von Genossen, zB. in Rom von gewissen Priestern, f. unten sodalicium; dann übh. von jeder G., wo etwas Geheimtes getrieben wird, wie bei uns die G. der Freimaurer). - factio (eine G., die eine Partei für sich bildet, bes. in schlechter Absicht, f. Trajan. b. Pl. ep. 10, 34 [43], 1). - collegium (eine Corporation, zB. der Kaufleute, Handwerker, Priester x.). - mit Jmdm. in G. treten, societatem cum alqo facere, inire, coire (übh.); rationem communicare cum alqo (mit Jmd. gemeinschaftliche Sache machen); res rationesque jungere cum alqo (in Geschäfterverbindung treten); societatem contrahere cum alqo (eine Handelsverbindung mit Jmd. eingehen): in G. (Compagnie) mit Jmd. getreten seyn, re ac ratione cum alqo conjunctum esse: Jmd. in eine G. aufnehmen, alqm in societatem assumere od. ascribere (übh.); alqm in collegium cooptare (in eine Corporation durch Wahl): eine G. auflösen, societatem dirimere. - eine gelehrte G., *societas litteratorum hominum. - β) meton., für die verbundenen Personen selbst: socii (Handelsgenossen). - grex (Bande, zB. Schauspieler). - b) in weit. Ved., die menschliche G., societas humana od. hominum od. generis humani: die bürgerliche G., societas civilis; civitas (die Bürgerschaft, der Staat). - III) die Gesamtheit der zu einem Zwecke versammelten Personen: coetus. conventus (Versammlung von Leuten übh., zB. von Damen, matronarum: von Männern u. Frauen, virorum feminarumque od. mulierumque). - circulus (gesellschaftlicher Kreis, der auf der Straße od. in den Häusern zusammentritt, zB. jezt wird in Gesellschaften freier gesprochen, als jemals, sermo in circulis liberior est, quam fuit). - consessus (Versammlung, die zu einem Zwecke zusammensteht). - sessiuncula (Sizung, um etwas zu verhandeln, Cic. fin. 5, 20, 56, wo verb. circuli et sessiunculae). - acroasis (ἀκροασις, Versammlung gebildeter Leute, in der etwas vorgelesen wird). - sodalicium (Versammlung von Genossen, f. Cornif. rhet. 4, 51, 64: venit in aedes quasdam, in quibus sodalicium erat eodem die futurum; bes. aber die Versammlung gewisser Priester u. anderer Personen, um einen geheimen, mit Schmausereien verbundenen Gottesdienst zu begehen, gr. εταροετα, welches Trajan. b. Pl. ep. 10, 34 [43], 1 auch Latein. gebraucht). - convivium (wörtl. ein Zusammenleben = eine G., in der geessen u. getrunken wird). - cena, od. eine kleine, cenula (ein gesellschaftliches Mahl übh.). - eine trauliche G., congressio familiarium: zahlreiche G., frequentia. celebritas (sofern sie sich an einem Orte befindet): eine sehr zahlreiche G. von Männern u. Frauen, celeberrimus virorum mulierumque conventus: in G. kommen, in circulum venire: in keine G. gehen, alle G. meiden, vitare coetus; hominum conventus (od. bl. homines) fugere; se abstinere congressu hominum; se a congressu hominum segregare (sich von aller menschlichen G. zurückziehen):

in keine Gesellschaften mehr gehen, *in circulos venire desinare od. desisse; ad cenas itare desisse (zu keinen Mahlzeiten, Diners mehr gehen): immer in zahlreicher G. seyn, in celebritate versari: dahin gehen, wo zahlreiche G. sind, hominum coetus et celebrationes obire: Gesellschaften u. Zusammenkünfte begierig aufsuchen, circulos et sessiunculas consecretari: sich in irgend einer G. die Zeit vertreiben, tempus in aliquo circulo terere: in allen Gesellschaften erzählen, omnibus circulis narrare: die Gesellschaften verbieten, convivia coetusque (z. B. ingenuorum) fieri vetare: Jmdm. (zu Ehren) eine G. geben, alci convivium comparare; alci cenam od. cenulam facere: Jmd. in G. bitten, rogare alqm ad convivium: etm. zu Gesellschaften anschaffen, alqd ad invitationes amicorum comparare: sich nach der G. (nach den Gästen in der G.) erkundigen, quaerere, quoniam convivio interfuturi sint.

Gesellschaftler, socius (Theilnehmer an etwas, z. B. auf der Reise, itineris). – comes (Begleiter übh.). – sodalis (Camerad, s. das. die Synon.). – victor (der immer mit Jmd. zusammen ist, mit ihm isst und trinkt). – conviva (der Gast bei Tische, der bei dem Anderen speist, od. zu Tische eingeladen ist). – ein guter G., homo jucundus et delectationi natus (der Talent zu angenehmer Unterhaltung besitzt); homo facilis od. morum facilitum (übh. ein umgänglicher, verträglicher Mensch): meine gewöhnlichen und täglichen Gesellschaftler sind wissenschaftlich gebildete Leute, utor familiaribus et quotidianis convivoribus hominibus doctis: er ist fast mein täglicher G., ille mecum prope quotidie est unaque vivit.

Gesellschaftlerin, socia (Theilnehmerin an etwas, z. B. auf der Reise, itineris). – comes (Begleiterin). – sodalis (Gespelkin).

gesellschaftlich; z. B. ges. Leben, societas vitae: g. Mahl, convivium (unter munteren Genossen); cena (unter Freunden): g. Vergnügen, *circulorum jucunditates. – Ist es = gefellig, s. d.

Gesellschaftscontract, societas. – in einem G. mit einander stehen, socios esse.

Gesellschaftsbame, Jmds., quae cum alqo (alqa) quotidie est unaque vivit.

Gesellschaftshaus, *domus, in quam homines animi relaxandi causā conveniunt.

Gesellschaftsprache, *sermo, qui versatur in circulis. – Ist es = Umgangssprache übh., s. d.

Gesellschaftston, *ingenium circuli od. circulum. – feiner G., urbanitas.

Gesellschaftszimmer, exedra (ἔξεδρα, bei den Römern = ein bedeckter, rings mit Sitzen umgebener Salon). – saluatorium cubiculum (Audienzszimmer, j. Pl. 15, 11, 10. §. 33). – atrium (das Atrium im röm. Hause, wo die Vornehmen ihre Besuche empfingen).

Gesetz, s. Absenker.

Gesetz, 1) übh. feststehende Regel, nach der etwas bestimmt u. eingerichtet ist od. wird: lex. – regula, für etwas, alajs rei od. ad quam alqd dirigitur (die Richtschnur, Regel für etwas, nie ohne den Zuf. dessen, für den od. für welche Sache die Richtschnur besteht). Spätlat. ist der Plur. regulae). – norma (die festgesetzte Norm, von der man nicht abgehen darf); verb. norma et regula, für Jmd., alajs. – ein bestimmtes G., certa, rata lex: das G. der Natur, lex od. norma naturae; die ewigen Gesetze der Natur, leges aeternae, quibus a deo reguntur omnia: es ist den göttlichen (natürlichen) u. menschlichen Gesetzen gemäß, est fas et jus; est jus fasque: es ist den göttlichen u. Naturgesetzen zuwider, non

fas est: das G. der Vernunft, norma rationis: das G. unseres Verhaltens, lex vitae od. vivendi: das G. der Menschlichkeit, humanitas. – Demosthenes wurde für den rednerischen Vortrag fast G., Demosthenes paene lex orandi fuit: Demosthenes ist für den Redner G., Demosthenes norma oratoris et regula: sich zum G. machen, sibi legem statuere, scribere; sibi imperare: einem bestimmten G. unterworfen seyn, certa lege constringi. – II) insbes., die allgemeine, jedoch bestimmte Vorschrift eines Oberen: lex (von der Staatsgewalt förmlich ausgesprochene Verordnung, selten, wie unser „Gesetz“, auch prägn. für den Inbegriff aller Gesetze, wofür im Latein. geh. der Plur. leges od. [als der auf dem Gesetz beruhende Inbegriff des Rechtes] jus steht). – praeceptum (Vorschrift eines Obern zc.). – edictum (Verordnung, welche eine höhere Magistratsperson od. der Fürst vermöge seines Amtes, seiner Würde bekannt macht). – institutum (eine Einrichtung, welche entweder durch förmliche Verabredung od. stillschweigende Uebereinkunft als allgemein geltend betrachtet wird). – ein hartes G., lex dura: ein strenges G., lex morosa: ein billiges, gerechtes G., lex aequa: ein sehr billiges od. gerechtes, lex acquirissima scripta: ein ganz unbilliges G., welches eigentlich gar kein G. ist, lex iniquissima dissimilimaque legis: ein deutliches G., lex manifesta: ein undeutliches G., lex nonsatis significanter scripta et multa obscura in se habens: ein mit vielem Scharfsinn u. vieler Umsicht abgefaßtes G., lex acutissima ac diligentissime scripta. – ein G. gegen die Gistmischerei, lex, quae venena coercet. – die bestehenden Gesetze, leges et instituta: der Vorschlag eines G., der dem Volke gemacht wird, rogatio legis. – ein G. durch öffentlichen Anschlag (während dreier Wochenmärkte) zur vorläufigen Kenntniß des Volkes bringen, legem od. rogationem promulgare: ein G. öffentlich auf dem Forum vorschlagen, legem ferre; über oder wegen etwas, legem ferre od. bl. ferre de alqa re (alle diese vom Verfasser des Gesetzes): ein G. dem Volke in einer Rede plausibel u. annehmbar zu machen suchen, legem suadere (von einem Redner, der deshalb auftritt, Ggß. legem dissuadere, ein G. widerathen): ein G. dem Volke (in den Comitien) förmlich antragen, legem rogare (ein solches in gehöriger Form, mit Beobachtung der üblichen Gebräuche, Auspicien zc. angetragenes G. hieß lex jure rogata): das Volk nimmt das G. an, accipit legem: das Volk verwirft das G., legem od. rogationem antiquat: das Volk giebt dem G. seine gesetzliche Gültigkeit, sancit od. sciscit legem: das Gesetz geht durch, erhält Gültigkeit, lex perfertur; lex valet (mit dieser Reihenfolge von Redensarten ist die Art, wie in Rom bei Gesetzesbestimmungen verfahren wurde, angegeben; die Belege s. Schuetz. Lex. Cic. in v. Lex): ich gebe die erste Stimme (in den Comitien) für ein G., primus scisco legem. – ein G. (in Gedanken) entwerfen, legem meditari: ein G. verfassen, abfassen, geben (= verfassen), legem condere, scribere, conscribere: Jmdm. zu Gunsten, alci od. alajs causa legem scribere: an den Gesetzen arbeiten, legibus condendis operam dare: etwas zum G. erheben, sub legis vincula concitare alqd: ein G. geben über etwas, legem jubere od. sciscere de re (vom Volke); legem od. lege sancire de re (vom Volke u. Senate): das G. geben, daß oder daß nicht, durch ein G. gebieten, verbieten, daß zc., ferre legem, ut od. ne; lege sancire, ut od. ne; sciscere et jubere, ut od. ne (vom Volke): für Jmd. das G. geben, od. es Jmdm. zum G. machen, daß er zc., legem alci constituere, ut etc.: Gesetze machen,

feststellen, bestimmen für ein Land, einem Lande wirklich G. geben, leges dare, constituere alci civitati (dare bef. von einem Machthaber zc.): Zmdm. Gesetze aufbürden, leges alci (populo, civitati etc.) imponere (von einem Tyrannen): Zmdm. Gesetze vorschreiben, leges alci dicere od. scribere; praecepta componere alci (zB. saeculo): sich von Zmd. Gesetze vorschreiben lassen, leges accipere ab alqo: seine eigenen Gesetze haben, legibus suis uti: ein G. abschaffen, aufheben, f. aufheben *no.* IV, b: ein G. od. an einem G. ändern, es abändern, legem emendare (verbessern); de lege aliquid derogare (durch einen Antrag aus Volk): ein G. umändern, ganz anders machen, legem commutare, permutare; legem novare (dem G. eine neue Gestalt geben): ein G. theilweise ändern, abändern, legem aliquā ex parte commutare: ein G. ausüben, handhaben, legem exercere (Liv. 4, 51, 4): die Gesetze umstürzen, zerstören, leges evterere od. pervertere od. perfringere od. perumpere: ein G. nicht beachten, verletzen, legem negligere, violare: das G. listig umgehen, legi fraudem facere: das G. läßt es in soweit zu, lege (legibus) sic praefinitum est: es läßt etwas wider das G., alqd legibus non conceditur: er steht über dem G. (den Gesetzen), liber exsolutusque legum vinculis est; legibus solutus est. — nach dem G., lege, legibus, ex lege, ex legibus (in Folge des G.); per legem (auf dem Wege des G.); legis permissu mit Erlaubniß des G.). — alle Bürger sind vor dem G. gleich, omnes cives legibus tenentur omnibus.

Gesetzartikel, caput legis. [tatio.]

Gesetzesauslegung, legis od. legum interpretatio.

Gesetzbuch, leges (scriptae). — auch etwa codex, corpus juris (zB. römisches, juris Romani).

Gesetzcommission, von zehn Mitgliedern, decemviri legibus scribendis.

gesetzgebend, legisfer (Beiwort der Ceres b. Virg. Aen. 4, 58). — g. Gewalt (von zehn Mitgliedern), decemviri legibus scribendis.

Gesetzeswurf, der schriftliche, scriptum legis; im Zshg. auch bl. scriptum.

Gesetzgeber, legis od. legum lator (sofern er das Gesetz od. die Gesetze dem Volke vorschlägt: ist er zugleich Urheber desselben u. sucht durch sein Ansehen dem Vorschlag Gewicht zu geben, so heißt er legis od. legum auctor). — legis od. legum inventor od. conditor od. constitutor od. scriptor, od. unschr. qui legem od. leges condit od. scribit od. componit (sofern er das Gesetz od. die Gesetze abfaßt). — sanctor legum (der Bevordner von Gesetzen, Tac. ann. 3, 26). — qui disciplinam alcijs populi astringit legibus, qui civitatem legibus devincit. qui civitati leges dat od. constituit (der einem Volke, Staate eine gesetzmäßige Verfassung giebt). — Zaleucus mar der G. der Locrer, Zaleucus leges Locris scripsit.

Gesetzgebung, legis latio (das Vorschlagen eines Gesetzes durch öffentliche Bekanntmachung). — legum datio (das wirkliche Geben von Gesetzen in einem einzelnen Falle durch einen Machthaber, zB. Statthalter, f. Cic. agr. 2, 22, 60). — leges (der Inbegriff der Gesetze). — leges et disciplina (der Inbegriff der Gesetze u. die darauf begründete Verfassung, zB. Lycurgi). — Uebrig. durch Umschr. mit leges condere oder scribere, zB. sich mit der G. beschäftigen, legibus condendis operam dare.

Gesetzkrämer, legulejus (ein Anwalt, der fest an den Formen des Gesetzes hängt und dadurch seine Gegner ärcanirt, Cic. de or. 1, 55, 236; vgl. Quint. 12, 3, 11).

Gesetzkunde, legum peritia od. scientia (subj., Kenntniß der Gesetze). — doctrina legalis (obj., die Lehre von den Gesetzen, Spart. Sev. 21, 8). — sich mit G. beschäftigen, legibus cognoscendis studere.

gesetzkundig, legum peritus. — g. seyn, leges nosse: nicht g. seyn, *leges nescire.

gesetzlich, **gesetzmäßig**, legitimus (im Allg.). — legibus constitutus (durch die Gesetze bestimmt). — justus (rechtmäßig, nach den Gesetzen erlaubt). — od. durch den Genit. legis od. legum. — g. Leistung (Pflicht), legis munus: die g. Zeit, legis dies (zB. transit): eine g. Strafe, poena legitima od. legibus constituta: die g. Belohnung, praemium legibus constitutum (aber praemium lege datur alci, es wird Zmdm. die g. Bel. gegeben): eine g. Schuld, creditum justum (die Einer nach den Gesetzen bezahlen muß): g. Tage, dies justi (b. Cic. legg. 2, 9, 22 solche, an denen man betteln durfte): g. Kraft haben, pro lege valere: einer Sache g. Kraft geben, sub legis vincula conjicere alqd: ohne g. Ordnung, sine legibus; legibus carens: eine g. Ehe, nuptiae legitimae od. justae: Kinder aus g. Ehe, liberi legitimi od. justa uxore nati od. matre familias orti (Ggsh. nothi, pellice orti). — eine g. Regierung, imperium legitimus; *imperium legibus sanctum. — ein g. Betragen, modestia. — dieje g. Form, hoc jus (zB. eines Gesetzesvorschlags, rogandi): in g. Form, jure (zB. rogare populum). — es ist bei einem Volke noch kein g. Zustand eingetreten, natio nondum legibus, nondum jure certo devincta est: sich nicht in die g. Ordnung der Dinge finden können, non posse aequo animo sub legibus vivere: auf g. Wege Beschwerde führen, more legitimo queri. — Adv. lege od. legibus. ex lege od. ex legibus (nach dem Gesetz, in Folge des Gesetzes). — jure (in Form Rechtsens). — g. verboten, legibus vetitus: es ist g. erlaubt, lege licet: es ist g. vorgeschrieben, lex jubet; lege cautum est (es ist g. vorgehoben): g. verfahren, lege agere: g. handeln, legibus parere. leges sequi (etg.); officii praecepta moribus ac vitā exprimere (in moral. Hinsicht, den Gesetzen der Pflicht in seinem Wandel nachkommen): sich g. betragen, gerere se modeste.

Gesetzlichkeit, einer Handlung, ex lege factum. **gesetzlos**, I) an kein Gesetz gebunden (od. sich binden): exlex; legibus solutus od. resolutus; legum vinculis exsolutus. — g. handeln, leges perfringere od. perumpere. — II) keine Gesetze habend: lege carens (zB. civitas). — sine legibus (zB. populus).

Gesetzlosigkeit, leges nullae (f. Cic. ad fam. 10, 1, 1). — effrenata licentia, auch bl. licentia (Zügellosigkeit).

gesetzmäßig, f. gesetzlich. [destia.]

Gesetzmäßigkeit, im Betragen u. Handels, modestia. **Gesetzsammlung**, *corpus legum. — corpus juris (als Titel der röm. Gesetzsammlung). — eine G. anlegen, *corpus legum od. juris conficere.

gesetz, gravis. non levis (würdevoll ernst, von dem, welcher od. welches durch eine feste u. ruhige Würde u. durch sein festes Benehmen auf die Menschen Eindruck macht, Ggsh. levis). — constans (nach festen Grundsätzen verfahren, consequent im Benehmen, Ggsh. mobilis, varius). — ein g. Alter, aetas composita et moderata (in dem man ruhiger u. leidenschaftloser ist); aetas constans (in dem man Charakterfestigkeit hat): ein g. Charakter, eiu g. Wesen (= die Gesetztheit), gravitas. constantia (in Bezug auf die Gesinnung); constantia morum. mores temperati moderatique (in Bezug auf Sitten und Benehmen, ein gesetztes Benehmen, Betragen).

Gesetztafel, legis od. legum tabula. — er hat dieses Gesetz auf der zehnten T. aufgenommen, legem hanc in decimam tabulam coniecit.

Gesetztheit, f. gesetz.

Gesetzvorschlag, legis latio. rogatio (ersteres geht auf die vorläufige Befanntmachung des Gesetzes, letzteres auf den förmlichen Antrag an das Volk in den Comitien; oft auch = lex selbst, f. Gell. 10, 20. §. 1 sqq.). — lex (das vorgeschlagene Gesetz selbst). — einen T. aufstellen, thun, legem od. rogationem ferre; legem rogare: einen T. durchsetzen, legem perferre: einen T. empfehlen, legem suadere (Ggfs. legem dissuadere).

gesetzwidrig, non legitimus (nicht gesetzmäßig). — nemini lege concessus (Niemand durch das Gesetz erlaubt, zB. facinus). — legibus vetitus (durch die Gesetze verboten). — g. seyn, non licere per leges; legibus vetitum esse. — Adv. contra leges (zB. HS quadringenties abstulisse).

Gesetzwidrigkeit; zB. er erlaubt sich mancherlei Gesetzwidrigkeiten, agebat quaedam vetita legibus.

Geseufze, das, gemitus.

gesichert, f. sicher.

Gesicht, I) Sehkraft u. Augen in Bezug auf die Sehkraft: visus (die Kraft des Sehens, das Sehen als Sinn). — sensus videndi, cernendi. sensus oculorum (der Sinn des Sehens). — aspectus (die Kraft etw. anzusehen). — oculi. oculorum lumina (die Augen, das Augenlicht). — oculorum acies, im Pfig. auch bl. acies (die Schärfe der Augen). — ein gutes G., oculi non longe conspectum ferentes: ein gutes G., oculi acres atque acuti (welches scharf u. hell sieht); acies incolimus (was noch nicht geschwächt, noch unversehrt ist): ein gutes G. haben, bene videre; acriter videre; oculos acres atque acutos habere. — ein schwaches G., visus infirmior; acies (oculorum) imbecilla: ein schwaches G. haben, minus bene videre. — ein blödes G., obtusior od. hebes oculorum acies; oculi hebetiores. — das G. verlieren, aspectum od. oculos od. oculorum lumina amittere; oculos perdere; oculis capi: zBdm. das G. rauben, alci lumina adimere: zBdm. das G. wiedergeben, alci adempta lumina reddere; alci visum od. oculos restituere: es bekommt zBdm. das G. wieder, alqs caecitate liberatur (im Allg.); alqs oculos recipit (durch Zufall, durch ein Wunder zc.); alci visus restituitur. oculi oculi restituantur (durch Heilung): das G. legt ab, visus od. oculorum acies hebescit. Vgl. „Auge“. — II) das Sehen als Empfindung, der Anblick: conspectus. — einander im G. sehen, in conspectu esse (v. zwei Heeren zc.): etwas zu G. bekommen, alqd conspiciere; cadit od. datur mihi alqd in conspectum; in conspectum alcjs terrae vehi (ein Land, v. Schiffenden, nach einer glücklichen Fahrt, prospero cursu). — zBdm. aus dem G. (aus den Augen) gehen, f. Auge: aus dem G. verlitern, f. verlitern: im G. (Ange)sicht) zBds., f. Ange)sicht. — III) das Antlitz, Ange)sicht: a) eig.: facies (die Vorderseite des menschlichen Hauptes, die natürliche Physiognomie, das Gesicht und Antlitz, πρόσωπον). — vultus (die Gesichtszüge, Mienen, durch welche sich die jedesmalige Gemüthsstimmung ausdrückt, die ethische Physiognomie). — os (eig. der Mund, u. weil von der Bewegung der Mundmuskeln die der übrigen Gesichtstheile abhängt, das Ange)sicht, Antlitz, sofern durch die Mienen desselben Gedanken u. Empfindungen ausgedrückt werden); verb. facies vultusque; os vultusque od. os et vultus (d. i. Gesicht u. Mienen, Gesichtsbildung). — frons (eig. die Stirn, u. in sofern sich auf ihr gewisse Ge-

müthsstimmungen, zB. Freude, Traurigkeit, Ernst, Scham, ausdrücken, das Gesicht, zB. frons alcjs od. alcjs rei non satis honesta est, es hat zBdm. od. etw. kein ehrliches G.). — auf dem G. liegen, in os pronum jacere (im Allg.); in faciem cubare (auf dem Lager ruhend, Ggfs. supinum cubare, d. i. auf dem Rücken liegend ruhen): auf das G. fallen, procumbere pronum in os; pronum concidere: ins G. hauen, faciem ferire: zBdm. mit etwas gerade ins G. verwunden, alqm alqā re vulnerare in os adversum: zBdm. etw. ins G. werfen, mittlere alqd in faciem alcjs; mittlere alqd in os alcjs adversum (vorn, gerade ins G.): der Regen schlägt gerade ins G., imber fertur in ipsa ora: Wind u. scharfe Kälte geht (kommt) gerade ins G., afflatus et vis rigoris in os occurrit. — er ist dem Vater wie aus dem G. geschnitten, totum patrem mirā similitudine exscriptis: zBdm. von G. kennen, de facie nosse alqm: zBdm. nicht vor G. kennen, alcjs faciem ignorare: zBdm. am G. erkennen, facie noscitare alqm: zBdm. ins G. sehen, alqm contra intueri od. aspicere; os alcjs aspicere; os od. vultum alcjs intueri; od. (ins G. u. in die Augen) alcjs os et oculos intueri: es nicht magen den Nüstern ins G. zu sehen oder sich vom röm. Volke ins G. sehen zu lassen, ora iudicum aspicere aut os suum populo Romano ostendere non audere. — zBdm. etw. am G. ansehen (etw. auf zBds. G. sehen), f. ansehen no. II, 3. — zBdm. ins G. sagen, liberrime profiteri apud alqm: zBdm. Wahrheiten ins G. sagen, voces veras coram ingerere: zBdm. gerade ins G. loben, laudare alqm coram in os (Ter. adelph. 2, 4, 5 [269]); auch wohl praesentem alqm laudare: sich etwas Unangenehmes ins Gesicht sagen lassen, alci os ad male audiendum praebere. — ein edles G., facies liberalis: ein hübsches G., facies pulchra: ein angenehmes, einnehmendes G., facies grata: ein unverkämtes G., os durum: ein ernstes G., vultus (frons) gravis; vultus severus: ein heiteres G., vultus hilarus od. laetus od. serenus: ein trauriges G., vultus tristis, maestus: ein ernstes G. machen, vultum componere: ein finstres, verdrießliches, frontem contrahere: wieder ein freundliches G. machen, frontem remittere od. exporrigere: zBdm. ein böses G. machen, alqm inimico vultu intueri: das G. verstellen, vultum fingere: das G. verändern, vultum immutare: man konnte verschiedene od. allerlei Gesichter (Mienen) sehen, varios vultus cerneret (f. Liv. 32, 48 extr.): Gesichter schneiden, ziehen, os ducere; vultum ducere od. trahere; os torquere od. distorquere (das G. verzerren): auffallende Gesichter schneiden od. ziehen, ducere os exquisitis modis. — b) meton. = Person, zB. ein fremdes G., homo alienigena: ein hübsches G., mulier lepidā specie od. venustā facie. — IV) Erscheinung: visum. species (im Allg.). — spectrum (Erscheinung in der Vorstellung). Vgl. „Traumgesicht“.

Gesichtchen, ein hübsches, schönes (meton. von einem Mädchen zc.), puella (mulier) specie lepidā od. facie venustā.

Gesichtsbildung, similitudo oris.

Gesichtsbildung, oris habitus. — lineamentorum qualitas (die Beschaffenheit der Gesichtszüge). — lineamenta, orum, n. (die Gesichtszüge); verb. habitus oris lineamentaue. — oris et vultus ingenium (die natürliche Beschaffenheit des Gesichts und der Mienen). — os vultusque. os et vultus (Gesicht u. Mienen). — facies (Antlitz, in Bezug auf seine Bildung, die natürliche Physiognomie, zB. eine edle G., f. liberalis: eine angenehme, einnehmende G., f. gra-

ta: vergleicht nur Beider G., *considerate utriusque faciem*. — eine auffallend häßliche G., *notabilis foeditas vultus*.

Gesichtsdeuter, *metoposcopus* (*μετωποσκόπος*). — od. *physiognomon* (*φυσιογνωμων*). — rein lat. umfchr. durch: qui se profitetur hominum mores naturasque ex corpore, oculis, vultu, fronte pernoscere. — u. durch: qui se naturam cujusque ex forma perspicere profitetur.

Gesichtsdeuterei, -ung, -funde, als Wissenschaft, *physiognomonía* (*φυσιογνωμονία*). — rein lat. umfchr. durch: *ars hominum mores naturasque ex corpore, oculis, vultu, fronte pernoscenti. — od. durch: *ars naturam cujusque ex forma perspicendi. — G. treiben, mores naturasque hominum conjectatione quādam de oris et vultus ingenio deque totius corporis filo atque habitu sciscitari (Gell. 1, 9 in. als Erklärung des griech. *φυσιογνωμονεῖν*).

Gesichtsfarbe, color oris; im 3fhg. bl. color. — eine gesunde G., color verus; eine schöne G., color suavis; coloris suavitas: eine gute G., coloris bonitas: eine sehr gute G., color egregius: eine ganz bleiche G., color exsanguis. — öfterer Wechsel der G., crebra coloris in facie mutatio.

Gesichtsfehler, vitium oculorum.

Gesichtskreis, Horizont, I) eig. u. übtr.: 1) eig.: horizon, ontis, *m.* (*ὄριζων*), od. rein lat. finiens circulus od. bl. finiens, seltener finitor (s. Cic. de div. 2, 44, 92. Sen. nat. quaest. 5, 17, 2 u. 3, wo im Fortgang der Rede das griech. horizon der Deutlichkeit wegen beibehalten wird). — od. quaedam caeli conclusio (Maer. sat. 7, 14, 15). — od. velut quodam circo designatus terminus caeli quod super terram videtur (Maer. somn. Scip. 1, 15, 17, wo im Fortgang der Rede ebenf. das griech. horizon beibehalten wird). — die Sonne tritt über den G. (Horizont), kommt über den G. (Horizont), sol emergit de subterranea parte; sol emergit supra terram. — 2) übtr.: a) für Himmel übh.: caelum, zB. ein freier Gesichtskr. (od. Horizont), caelum vacuum (Tac. ann. 15, 40 in.). — b) Blick zc.: aspectus (Aussicht). — conspectus (Anblick). — es beschränkt etwas unsern G., alqd aspectum nostrum definit: etwas aus dem G. zmds. entfernen, alqd e conspectu alcsj removere: sich aus dem G. entfernen, e conspectu abire, auferri; e conspectu terrae auferri (v. Schiffenden): etw. aus dem G. verlieren, alqd e conspectu amittere. — II) bildl., Grenze des menschlichen Verstandes, zB. es liegt etwas außer meinem G. (geht über meinen Horizont), alqd procul est a mea cognitione: etw. liegt nicht außer meinem G., alqd infra me positum est: ein Gedanke, der über unsern G. hinausgeht, cogitatio altior animo nostro.

Gesichtsfunde, s. Gesichtsduterei.

Gesichtslinie, I) Linie, die man sich mit dem Gesichte in Gedanken zieht: visus linea. — II) Gesichtszug, w. s.

Gesichtsnähe, conspectus. — in die G. kommen, in conspectum venire: sich aus der G. entfernen, aus der G. verschwinden, e conspectu abire, auferri; e conspectu terrae auferri (v. Schiffenden).

Gesichtsnerv, *nervus oculorum.

Gesichtspunkt, I) eig., der Ort, von wo man etwas betrachtet: locus, unde prospectus (in die Ferne) od. despectus (in die tiefere Gegend) est. — II) übtr., Standpunkt, von dem aus man etwas beurteilt: ratio (s. Cic. off. 2, 3, 9: quinque igitur rationibus propositis officii persequendi). — etwas aus dem richtigen G. betrachten, vere od. recte ju-

dicare de alqa re: etw. aus einem falschen G. betrachten, alqd fallaci judicio (od. fallacibus judiciis) videre: unter den G. des Nutzens fallen, in rationem utilitatis cadere: einen bedeutend höhern G. einnehmen, aliquanto majorem locum occupare: das ist mein G., sic hoc mihi videtur: dem Redner die Gesichtspunkte beim Anordnen des Einzelnen und Festhalten der Hauptsache angeben, commonere oratorem, quo quidque referat et quo intuens ab eo, quodcumque sibi proposuerit, minus aberret.

Gesichtschmerzen, *oris dolores. — ich habe G., *os mihi dolet.

Gesichtsfium, s. Gesicht no. I.

Gesichtswerte, s. Schweite.

Gesichtswunde, oris vulnus. — zmdm. eine G. beibringen, vulnerare alqm in os adversum (mit etw. alqā re).

Gesichtszug, lineamentum oris (einzelner Zug im Gesicht, während ductus oris bei Cic. fin. 5, 17, 47 die Art der Züge um den Mund zmds. zusammen bezeichnet, im Ggß. von vultus, d. i. die übrigen Gesichtszüge od. Mienen). — nota oris (der ausgeprägte Gesichtszug, s. Curt. 8, 3 [12], 13: confuderat oris exsanguis notas pallor). — Gesichtszüge, die, auch os od. vultus, os vultusque od. os et vultus (Gesicht u. Mienen): Mutter u. Sohn hatten ähnliche Gesichtszüge, lineamentorum qualitas matris ac filio similis.

Gesims, cymatium (*ζυμάτιον*, die Wulst an Säulen). — antepagmentum (die Einfassung an der Oeffnung der Thüren u. Fenster). — corona (die Einfassung, die in den Zimmern zu oberst an den Wänden umherläuft). — ein glattes G., corona pura: ein G. mit erhobener Arbeit, corona caelata: Gesimse unter den Gewölben hinzusehen, coronas subjicere sub cameras.

Gesinde, familia (übh.). — servitium. servi et servae (die Sklaven u. Sklavinnen). — famuli et famulae (die Diener u. Dienerrinnen, Aufwärter u. Aufwärterinnen). — ancillae (die Mägde, die das Hauswesen zc. besorgen). — mein, dein, sein, unser, euer G., mei, tui, sui, nostri, vestri.

Gesindebrot, panis cibarius.

Gesindel, mali homines (schlechte Menschen). — perditii homines (verderbte Menschen). — colluvies u. colluvio (zusammengelassene, gemürselte Masse Volks, zB. coll. Drusi, das dem Dr. anhängende G.). — räuberisches G., latrunculi; latrones od. (eifend) perditii homines latronesque: diebisches G., furunculi: allenthalben zusammengerafftes G., G. aus aller Herren Ländern, passim collecta colluvies populi: ein aus dem G. aller Nationen (aller Herren Länder) bestehendes Heer, exercitus mixtus colluvione omnium gentium. — die Provinz ist rein von G., provincia malis hominibus caret.

Gesindeordnung, *lex de familiis.

Gesindestube, -wohnung, cella familiarica. — zur G. dienen, famulorum od. servorum usibus destinatum esse: zur G. genommen werden, famulorum od. servorum usibus destinari.

Gefinge, das, cantus; cantiuunculae.

gefinnt, animatus; affectus (animo). — gut g., bene animatus od. affectus; bonus od. optimus (von der guten od. besten Partei im Staate, patriotisch gef., zB. vir): die gut, patriotisch Gefinnten (im Staate), boni viri; cives boni; auch bl. boni; melior pars civium; optimi viri; optimates. — schlecht g., male animatus: übel g. gegen zmd. (aus Reid zc.), malevolus: die übel Gefinnten (im Staate), mali cives u. bl. mali. deterior pars civium (übh.);

qui contra rem publicam sentiunt (die eine feindselige Gesinnung gegen den Staat hegen); rerum novarum studiosi. rerum novarum cupidi. evertendarum rerum ob. commutandarum rerum ob. rerum mutationis cupidi (die mit der bestehenden Verfassung Unzufriedenen); inimici regis (die Feinde des Königs). — an Smd. erforschen, wie er g. sei, alcjs animum tentare: so g. seyn, sic animo affectum esse; eo animo od. eā mente esse: ebenso g. seyn, eodem animo od. eādem mente esse; in eadem sententia esse: in Bezug auf etwas, idem sentire de alqa re (dasselbe denken od. urtheilen von etwas): ebenso g. seyn, wie Smd., consentire cum alqo: anders g. seyn, in alia voluntate esse; aliter animo affectum esse: anders g. seyn als Smd., cum alqo dissentire od. dissidere od. discrepare: ebenso gegen seinen Freund, wie gegen sich selbst g. seyn, quemadmodum in se, sic in amicum animatum esse; eodem modo erga amicum affectum esse, quo in semet ipsum: bald so bald anders g. seyn, sibi non constare: freundschaftlich gegen Smd. g. seyn, amico erga alqm animo affectum esse; amice cogitare de alqo: feindlich, inimico od. infesto in alqm esse animo; alei inimicum, infestum esse; alqm odio habere; ab alqo alienum esse: feindlich gegen den Staat g. seyn, contra rem publicam sentire. — Persisch g. seyn (d. i. die Partei der Perser begünstigen), Persarum esse studiosum od. fautorum; cum Persis facere; Persarum rebus od. Persis favere.

Gesinnung, animus. mens (erstes als Gemüthsart, letzteres als Denkungsart u. Meinung). — sensus (als Empfindung u. Gefühl). — voluntas (als Wille u. Neigung, zB. gens dubiae voluntatis). — ingenium. natura (als angeborene Denkungsart, als Charakter). — sententia (Meinung, Ansicht). — meine G., quae quae animo volvo, cogito (was ich denke) od. quae sentio (was ich empfinde) od. quae cupio (was ich zu errriden nünfsche). — die Gesinnungen der Menschen, mentes hominum et cogitationes (ihre Denkungsart); voluntates hominum (ihre Stimmung, Neigung für etw.). — gute G., bona mens (tüchtige G.); recta voluntas (gute Absicht); animus benignus, benevolus, amicus, gegen Smd., in alqm. auch studium alcjs. benevolentia erga alqm (gütige, freundliche Gesinnung, Wohlwollen gegen Smd.): pflichtmäßige (fromme, religiöse gegen Gott, liebevolle, zärtliche gegen Eltern od. Kinder od. Geschwister), pietas, animus pius, mens pia (absol., od. gegen Smd., erga alqm): religiöse Gesinnungen (Denkweise), religiones: üble G., malevolentia (zB. heminum in me): feindselige G., animus infestus, gegen Smd., alei od. in alqm; odium, gegen Smd., alcjs od. in alqm (Abneigung, Haß zc.): edle G., mens liberalis; humanitas: unedle G., mens illiberalis; illiberalitas: niedrige, gemeine G., humilitas: ein Mensch von unedelr, gemeiner, niedriger G., homo illiberalis, humilis: schlechte G., mens mala; improbitas; ingenium malum pravumque: ein Mensch von schlechter G., homo voluntate perditus: deine ruchlose G., scelus et mens tua: mit dieser trefflichen G., isto animo atque virtute: von einer solchen G. besetzt, wie wir sie alle hätten haben sollen, talis, quales omnes esse oportebat. — große u. erhabene Gesinnungen haben, magnum atque amplum cogitare: eine stolze, übermüthige G. annehmen, spiritus sibi sumere: eine freundschaftliche, feindselige zc. Gesinnung haben, f. (freundschaftlich, feindl.) gesinnt seyn: Smds. G. erforschen, in alcjs sensum intrare; Smds. G. ganz durchschauen, in alcjs sensum penetrare: alcjs voluntatem intraspicere: Smds. G. zu erforschen suchen, alcjs ani-

imum tentare: die herrschende G. des Publicums zu erforschen suchen, voluntates hominum periclitari: Smdm. seine Gesinnungen entdecken, alei sensus suos aperire: seine G. tief verbergen, sensus suos penitus abdere. — bei seiner G. (Meinung) bleiben, in sententia sua permanere; sententiam suam non mutare; de sententia sua non decedere: seine G. ändern, mentem et voluntatem (Denkart u. Willen) od. animi iudicium (sein Urtheit) od. consilium (seinen Entschluß) od. sententiam (seine Meinung) mutare; novum sibi induere ingenium (eine neue Sinesart annehmen); abalienari (abgeteilt werden, gegen Smd., ab alqo): seine Gesinnungen ändern (sich seinem Charakter nach bessern), se corrigere; ad virtutem redire: Smdm. eine andere G. (Meinung) beibringen, alqm a pristina sententia revocare od. abducere: das ist unsere G., haec mens nostra est.

Gesinnungsgenossen, ii qui sunt in eadem sententia.

gesinnungslos, f. charakterlos.

Gesinnungslosigkeit, f. charakterlosigkeit.

gesinnungsstüchtig, magni animi. — bene de re publica sentiens (wohlgesinnt in Bezug auf den Staat); vgl. „gut gesinnt, die Outgesinnten“ unter „gesinnt“. — g. seyn, magni animi esse; bene de re publica sentire, im Zsg. auch bl. bene sentire (in Bezug auf den Staat): ganz g. seyn, omnia de re publica praeclara atque egregia sentire.

Gesinnungsstüchtigkeit, animi magnitudo.

gesittet, moratus. — gut g., bene moratus; modestus (der im Betragen u. Handeln das rechte Maß nie überschreitet); humanus (der die gehörige Bildung besitzt); urbanus (dessen Manieren gehörig abgeschliffen sind, manierlich, artig). — vollkommen g., optime moratus. — schlecht g., rudis (roh); agrestis (bäuerisch); incultus (ungebildet). — Smd. g. machen, alqm ad humanitatem informare (vgl. „civilisiren“).

Gesittung, mores. — menschliche G., humanitas: größere G. annehmen, mitiore ingenio od. (v. Mehreren) mitioribus ingenijs imbu.

gefunden seyn, f. gedenken no. IV. — ich bin nicht gef. zu (behaupten) zc., non is sum, qui m. Coniuncto.

gefotten, f. fieden.

Gespau, jugum. — Pferde, die zu cinem G. gehören, equi iugales.

gespannt, f. spannen no. I, b.

Gespenst, species (jede Erscheinung, zB. mortui). — simulacrum (Phantasiebild, Schattenbild, wie es im Traume erscheint; vgl. Cic. de div. 1, 47, 105: religionis simulacra fingere, den Leuten in der Religion Gespenster vormachen). — simulacrum vanum (Trugbild). — simulacrum invisitatum (noch nicht gesehenes Phantasiebild, Schattenbild, zB. invisitata simulacra, non homines videbantur, Curt. 5, 5 [17, 7]). — umbra (Schattenbild, zB. eines Verstorbenen, welches umgeht: u. übtr., zB. umbrae malorum, bloße G. von Uebeln). — larva (abgeschiedene Seele eines Menschen, die als böser Geist des Nachts die Menschen beunruhigt). — Mostellaria (als Name einer Komödie). — Gespenster fürchten, umbras od. simulacra vana timere: von Gespenstern beunruhigt werden, umbris inquietari: ich sehe Gespenster, obviae mihi sunt species mortuorum: mit Todten kämpfen nur Gespenster, cum mortuis nonnisi larvae luctantur.

gespensterartig, larvalis (zB. habitus). — g. Erscheinung, f. Gespenst.

Gespenstererscheinung, f. Gespenst.

Gespenstergeschichte, narrata od. audita si-

mulacra, *n. pl.* (Gespenstererscheinungen, von denen erzählt worden od. von denen man gehört hat, *f. Plin. ep. 7, 27. §. 7 u. 8.*)

Gespensterschrecken, umbrarum terror.

Gespensterstunde, *tempus, quo species mortuorum obviae fiunt hominibus. - *tempus, quo umbrae homines inquietant. - *tempus, quo larvae homines exagitant.

Gespiele, =in, cum quo od. cum qua ludo (mit dem od. mit der man spielt). - sodalis (Schul- u. Spielgenosse, =genossin). - aequalis (Altersgenosse, Altersgenossin üb.). - puer, puella familiaris (befreundeter Knabe, befreundetes Mädchen).

Gespinnst, fila, orum, *n.* (Faden). - lana neta (gesponnene Wolle). - linum netum (gesponnenes Gewölk, *f. Spott.* [Lein].)

Gespräch, sermo (im Allg.). - colloquium. collocutio (ein meistens verabredetes G. zu einem bestimmten Zwecke, eine Unterredung, bes. zwischen Staatsmännern). - dialogus (*δίαλογος*, G. redend eingeführter Personen in einer Schrift zc.). - divertium (Dialog im Schauspiel; *f. Liv. 7, 2. §. 10.*) - disputatio (die dialogische Erörterung über wissenschaftliche Gegenstände). - ein G. zwischen Freunden, colloquium amicorum; colloquium inter amicos habitum; amici inter se colloquentes: ein G. unter vier Augen, sermonis cum alqo communicatio: ein gemeinschaftliches G., sermo communis: solche Gespräche untereinander, hae inter se colloquentium voces. - ein G. anknüpfen, sich in ein G. einlassen, dare se in sermonem: mit Jmd., cum alqo colloqui coepisse (ansprechen sich mit Jmd. zu unterreden); alqm ad sermonem admittere (einen Heringern zum G. mit uns zulassen); se immiscere colloquiis m. Genit. Plur. (sich in die Gespräche mischen, zB. montanorum): ein G. miteinander anknüpfen; zB. ohne Dolmetscher konnte kein G. angeknüpft (angestellt) werden, sine interprete non poterat conseri sermo: ein G. anstellen, sermonem instituere, mit Jmd., cum alqo: ein G. anfangen, sermonem incipere, ordiri; in sermonem ingredi (zum G. schreiten): das G. auf etw. bringen, sermonem inferre de m. Abl. (zB. de Aebutio: u. de studio dicendi): ein G. führen, halten, sermonem conferre, exsequi; mit Jmd., sermonem conferre cum alqo; sermocinari, colloqui cum alqo (der Untersch. derselbe, wie zwischen sermo u. colloquium); confabulari, sermones caedere od. serere cum alqo (in dem Abbeogr. des behaglichen und traulichen Plauderns, wie unser „schwätzen“, serm. caed. bes. bei den Komik.): im G. mit Jmd. seyn, sermonem habere cum alqo; est mihi sermo cum alqo, über etwas, de alqo re: auf ein G. kommen, fallen, in sermonem delabi od. incidere: das G. fällt auf Jmd., man kommt im G. auf Jmd., incidit sermo de alqo (zB. de Catullo Messalino); incidit mentio de alqo (zB. de Philippo et Romano); u. incidit mentio alcjs (zB. M. Catonis): worauf war denn das G. gefallen? quae res tandem inciderat?: das G. auf einen andern Gegenstand lenken, sermonem alio transferre: das G. kommt ins Stocken, sermo friget: das G. nicht ins Stocken gerathen lassen (indem man allerlet, was zur Unterhaltung des G. dienen kann, hervorruft), sermonem quaerere; fabulas accessere: das G. fallen lassen, abbrechen, *f. abbrechen no. I, B, 1, b: mitten im G. abbrechen, f. abbrechen no. I, A, b, β.* - der gewöhnliche Gegenstand des G. ist zc., sermo plerumque habetur de etc.: Gegenstand des allgemeinen G. od. das allgemeine G. (in der Stadt, unter den Leuten) seyn, in ore omnium esse; in fabulis esse: in der gan-

zen Stadt, fabulam tota in urbe esse od. jactari; in ganz Griechenland, tota Graecia fama celebrari: der Gegenstand des allgen. G. (in der Stadt, unter den Leuten) werden, fabulam fieri; in fabulis ire: nicht bei den Leuten ins G. kommen, in nullam fabulam incidere: sich zum G. der Leute machen, sermonibus dare locum. - es geht das G., es geht stark das G., sermo est, multus sermo est m. folg. Acc. u. Infinit.: es geht das G. in der ganzen Stadt, sermo datur per totam urbem m. folg. Acc. u. Infinit.; vgl. „Gerücht“.

gesprächig, affabilis (der gern mit sich reden läßt, leutselig, herablassend). - lingua od. sermone promptus (der gleich mit der Zunge, mit Worten bei der Hand ist). - loquax. garrulus (geschwätzig, *f. das. den Untersch.*) - g. seyn, affabilem etc. esse: der Wein macht g., vinum verba ministrat.

Gesprächigkeit, affabilitas. - loquacitas. garrulitas (Geschwätzigkeit; *f. „geschwätzig“ den Untersch. der Adject.*)

Gesprächsform, in, in disputatione ac dialogo (zB. scripsi tres libros de oratore). - in G. darstellend, inducere sermonem hominum (vgl. Cic. ad Att. 13, 49, 4).

Gesprächston, vox sermoni proxima (der Stimme nach). - sermo quotidianus od. bf. sermo (dem Inhalte nach). - in den G. übergehen, sermonem imitari.

- **gesprächsweise**, in sermone. - g. (oft) sagen, dicitare in sermone: g. etwas erwähnen, mentionem alcjs rei inchoare (Liv. 29, 23. §. 3): gegen Jmd. g. erwähnen, alcj in sermone injicere mit folg. Acc. u. Infinit. (Cic. ad fam. 12, 16, 2): es wird etwas g. erwähnt, incidit mentio de alqo re.

gesprenkelt, *f. sprenkeln.*

Gestade, *f. Ufer.*

Gestalt, figura (die Art u. Weise, wie etwas zu einem gewissen Zweck äußerlich gestaltet ist; die Gestalt eines Gegenstandes, in sofern sie ankündigt, was derselbe vorstellen soll und wozu er bestimmt ist). - forma (die Form, die bestimmte G., unter welcher etwas wahrgenommen wird, die Gestalt in Bezug auf Farbe und Schönheit, μορφή; dah. im engeren Sinne = Wohlgestalt, Schönheit, bes. die mädchenhafte, zB. schöner Sklaven zc.). - species (*εἶδος*, die G., wie sie dem Beobachtenden vorkommt; daher auch G., die einem des Nachts im Traume zc. erscheint). - facies (die natürliche Beschaffenheit, in welcher sich etwas körperliches darstellt, das ganze Aeußere eines Körpers, die ganze Gestalt). - statura (die G. in Bezug auf Länge, Breite u. Dicke, wobei aber die beiden letzteren untergeordnet sind). - habitus, mit u. ohne corporis (*σχήμα*, die von der Natur mitgetheilte und eigenthümliche Haltung, Form u. Constitution des Körpers, Gylh. cultus; nicht zu verwechseln mit habitu, d. i. die äußere Beschaffenheit [*εἶδος*] in Rücksicht auf Gestalt; dah. Apul. met. 9. p. 235, 35 sq. [p. 667 *Outd.*] sagt: quidam procerus, et, ut indicabat habitus atque habitudo, miles e legione etc.). - Zur genaueren Bezeichnung findet man auch häufig verb.: figura et forma; forma ac figura; forma figuraque; figura et species; forma atque species; species atque figura (od. forma); figura atque habitus; ja Cicero (fin. 5, 12, 35) sagt: corporis nostri figura et forma et statura; aber oft auch formae figura (wie Cic. de nat. deor. 1, 32, 90). - äußere G. eines Menschen, humana species et figura; figura et lineamenta hominis (Gestalt u. Gesichtszüge); die schöne u. würdevolle G. des Mannes, dignitas corporis; forma ac decor corporis: die schöne u. liebriegernde G. des Weibes,

venustas: die schöne G. einer Sache, pulchritudo ac species alcius rei: eine anständige u. edle G., forma honesta et liberalis: eine schöne u. edle G., ingenua corporis pulchritudo: von schöner G., formosus (s. oben zu forma); dignitate corporis praeditus od. (in hohem Grade) insignis: jugendliche G., species juvenilis: majestätische, imposante G., corporis majestas; forma imperatoria: menschliche G., species humana: in menschlicher G., forma hominis indutus od. (v. Mehreren) forma hominum induti; specie humanā indutus: menschl. G. haben, humano visu esse: Minerva in Mentors G., Minerva simulata Mentori: von der G. eines D., in similitudinem D literae circumactus (zB. von einer porticus): von der G. eines liegenden Rades, in similitudinem rotae jacentis circumscriptus (zB. von einem See). – die drohende G. jener Zeitläufte, illius temporis atrocitas. – einer Sache eine G. geben, figurare, formare, fingere et formare alqd (eig. u. uneig., erstere beiden zB. den Ausdruck, die Rede; s. „gestalten“ die Synon.): die G. von etwas geben, alqd in formam alcius rei redigere: eine G. annehmen, formam capere coeppisse: die G. von etwas annehmen, speciem alcius rei induere (so daß man wie etwas aussieht); mutari in alqm od. alqd (so daß man in Zmd. od. etwas verandelt wird): eine G. bekommen, formari; tingi; confingi; fingi et formari; formam induere: eine andere G. annehmen oder bekommen, mutari (eig. u. uneig.): die Lage der Dinge hat eine ganz andere G. bekommen od. gewonnen, magna rerum commutatio facta est; versa sunt omnia: die Sachen haben eine erfreulichere G. bekommen, melior od. laetior facta est rerum conditio: Zmd. in seiner wahren Gestalt erblicken (d. i. ohne Verstellung), alqm evolutum integumentis dissimulationis nudatumque perspicere: sich in seiner wahren G. zeigen, se aperire; animum nudare: etwas seiner wahren G. nach betrachten, revocare alcius rei rationem ad veritatem. – folgender G., hoc modo; hāc ratione: solcher G., sic. ita (so, also); itaque (dennoch). – In weit. Bed. steht „Gestalt“ auch für „Mensch“ selbst, wofür man auch im Latein., bes. bei den Komikern u. Erotikern, zuw. figura od. forma (für puella), aber immer mit einem Zusatz findet, zB. eine weibliche G., mulieris figura (zB. Plin. ep. 7, 27, 3 als Geistererscheinung): eine gewöhnliche G., forma quoditiana (s. Ter. eun. 2, 3, 6); gew. aber steht homo (Mensch, Mann) od. mulier (Frauenzimmer), zB. eine artige G., mulier specie lepida: eine lange G., homo procerus.

gestalten, etwas, formare (einer Sache diejenige Gestalt geben, die sie haben muß, um für das erkannt zu werden, was sie vorstellen soll). – conformare (etwas in seinen Theilen harmonisch g., gehörig einrichten). – figurare (eine Sache so gestalten, wie es ihre Bestimmung erfordert). – fingere. confingere (etwas bilden, einem unförmlichen Stoffe eine bestimmte Gestalt geben); verb. fingere et formare. – eine Sache zu etwas g., alqd in formam alcius rei redigere. – sich g., formam capere coeppisse. formam induere (eig.); oriri et confingi (entstehen u. sich bilden); effici. perfici (zunewe gebracht werden); sich anders g., mutari (eig. u. uneig.): es gestaltete sich die Lage der Dinge ganz anders, magna rerum commutatio facta est. – schön gestaltet, formosus; corporis dignitate praeditus oder (in hohem Grade) insignis (s. Gestalt).

gestaltlos, figurā carens. sine ulla specie (keine Gestalt habend). – informis (keine bestimmte Gestalt habend). – horridus. inconditus (eine ungeschönte Gestalt habend).

Gestaltlosigkeit, informitas (Eecl.).

Gestaltung, harmonische, conformatio. – die letzte G. der Dinge, ultima illa facies rerum.

geständig, confessus (im Allg.). – indicium professus (eine offene Aussage vor Gericht thugend). – g. werden, seyn, s. gestehen: als g. angesehen werden, pro confesso haberi.

Geständniß, confessio (das Eingeständniß, zB. inscitiae suae). – professio (das offene, freie Bekenntniß, zB. stultitiae suae). – indicium (die Anzeige, Aussage eines Vergehens vor Gericht auf Befragen des Richters). – ein offenes G., aperta confessio (Ggß. dissimulatio) der Wahrheit, simplex veritatis od. veri erroris confessio: das G. der eigenen Schwäche, turpis confessio infirmitatis. – ein G. vor Gericht verlangen, indicium postulare. – Zmd. zum G. von etw. bringen, bewegen, alqm adducere ad confessionem alcius rei (gütlich); alci od. ab algo exprimere confessionem alcius rei, od. exprimere, ut alqs confiteatur alqd (mit Gewalt, = Zmdm. ein G. abpressen, von Zmd. ein G. erpressen): Zmdm. das G. entlocken, zu dem G. bewegen, daß zc., elicere comiter sciscitando, ut fateatur m. folg. Acc. u. Infinit.: Zmdm. das G. abnötigen od. abpressen (von Zmd. das G. erpressen), zu dem G. bewegen, bringen, daß zc., exprimere confessionem mit folg. Acc. u. Infinit.; exprimere od. extorquere, ut fateatur etc. cogere, ut confiteatur od. ut concedat m. folg. Acc. u. Infinit. (Zmd. nöthigen, daß er ein- od. zugestehet, es sei etwas so od. so): zum G. gebracht, s. geständig: ein G. od. das G. ablegen, s. gestehen.

Gestank, foetor. – odor malus (übler Geruch; im Zßg. auch bl. odor). – G. des Mundes, foeditas oris. – e. Ort mit G. erfüllen, an od. in einem Orte G. verbreiten, odore implere (zB. viam): vor G. od. wegen des G. kann kein Mensch vor einer Mühle vorbeigehen, odore praeterire pistrinum nemo potest. [test.]

Gestalt, s. Besezt.

gestehen, fateri (bekennen, nicht leugnen). – confiteri (eingestehen, was man nicht mehr verheimlichen kann, ein Verbrechen, eine Schuld zc.). – profiteri (von freien Stücken äußern, bekennen, offen, ohne Scheu sagen zc.; daher häufig mit prae se ferre verbunden. Vgl. Cic. Caecin. 9, 24: *confiteatur*, atque ita libenter *confiteatur*, ut non solum *fateri*, sed etiam *profiteri* videatur; Rab. Perd. 5, 17: *fateor* atque etiam *profiteor* et *prae me fero*). – confessionem facere, absol., od. m. folg. Acc. u. Infinit. (ein Geständniß ablegen). – indicium profiteri (eine offene Aussage vor Gericht thun). – halb u. halb g., aliquo modo confiteri: nicht g., celare (verheimlichen); negare (verneinen); infitias ire. infititari (eine Thatfache in Abrede stellen): frei, offen, aufrichtig g., aperte, ingenuae, aperte et ingenuae confiteri od. profiteri; libere confiteri: ich muß g., bl. fateor, confiteor, profiteor; non infitias eo.

Gestein, saxum (auch = steiniger Boden, Ggß. pingues terrenique colles u. dgl.). – saxa, orum, n. (Steine).

Gestell, spouda (G. eines Bettes, Kanapees zc.). – rotae et axes (die Räder u. Axen = das Wagengestell, Ggß. capsus, d. i. der Wagenkasten). – basis. stylobata (ersteres [βάσις] der Säulenfuß, das Schaftgestirn einer Säule, letzteres [στυλοβάτης] das fortlaufende Postament, Fußgestelle einer Säule, der Säulenstuhl od. Piedestal, welcher wieder aus der Base nebst der Plinthe, dem Kranz, u. dem mittleren Körper od. dem Würfel besteht).

gestempelt, signatus (üb. mit einem Zeichen

versehen). - publice probatus (von Seiten des Staates, von der Drigkeit für richtig erklärt, zB. Maß u. Gewicht, mensura, pondus, Jct.).

gestern, heri, hesterno die. - pridie (Tag vorher, an dem vorigen d. i. in der Vergangenheit gestrigen Tage). - In Briefen bezeichnete es der schreibende Römer durch: pridie ejus diei, quo haec scribebam. - g. Abend's, heri vesperi: g. früh, heri mane: erst von g. her, erst g., nuper (zB. novus factusque nuper).

Gestichel, cavillatio.

gestickt, pictus.

Gesticulation, f. Geberdenspiel.

gesticuliren, f. „Geberden machen“ unter „Geberde“.

gestielt, pedunculatus.

gestimmt, animatus. (animo) affectus (gestimmt, von der Stimmung der Seele). - gut g., bene animatus od. affectus: übel g., male animatus od. affectus: fröhlich g., hilarus od. hilaris: traurig g., tristis: fröhlich od. traurig g. seyn, animo esse hilari od. tristi.

Gestirn, astrum (jeder große leuchtende Himmelskörper, wie Sonne, Mond od. Hauptstern mit eigenem Namen). - sidus (das aus mehreren Sternen zusammengesetzte Sternbild; oft auch = astrum, wobei noch zu bemerken, daß letzteres mehr der poetischen u. wissenschaftlichen Sprache eigen ist, die gewöhnliche Prosa aber, auch die der Historiker, mit sidus ausreicht). - signum (das Himmelszeichen = Sternbild). - stella (ἀστὴρ) bezeichnet jeden der zahllosen einzelnen „Sterne“. - Kunde der G., f. Sternkunde: unter die Gestirne versehen, in astris ponere (Hygin. fab. 194 extr.); astris inferre (Ov. met. 9, 272. Schol. ad Caes. Germ. 347. p. 417, 5 ed. Byssenh.): der unter die Gestirne versetzte Cepheus, stellatus Cepheus (Cic. Tusc. 5, 3, 8): unter einem glücklichen G. geboren, dextro sidere editus od. natus: unter einem unglücklichen G. geboren, malo astro natus.

Gestirnsstand, f. Constellation.

gestirnt, astris distinctus et ornatus (dicht. sind stellifer u. stellatus).

Gestöber, des Schnees, nives.

Gestotter, haesitantia linguae.

Gesträuch, f. Gebüsch. - G. von Dornen, f. Dorngebüsch,

gestreift, f. streifig.

gestreng, f. streng.

gestrig, hesternus (gestern, vom gegenwärtigen, heutigen Tage an zurückgerechnet, gesehen zc., Ggß. hodiernus, crastinus). - pristinus. auch umsch. qui, quae, quod pridie factus, a, um est (vorig, übh. vor dem genannten Tage in der Gegenwart od. in der Erzählung der Vergangenheit gesehen zc., Ggß. instans, futurus u. dgl., f. Cic. Cat. 2, 3, 6 u. Caes. b. c. 1, 74, 6 mea u. sua pristina lenitas; u. Caes. b. G. 4, 14, 3 diei pristini perfidia). - am g. Tage, f. gestern: seine g. Aeußerungen (seine Aeußerungen von gestern) meist wiederholen, pleraque eadem quae pridie dicere.

Gestrüpp, virgulta, orum, n.

Gestüs, f. Geberde.

Gestüte, f. Stuterei.

Gestüthengst, (equus) admissarius.

Gestütknecht, equiso.

Gesuch, petitio (das Nachsuchen um etwas, alcs rei). - quae alqs petit (das, worum man nachsucht). - rogatio (Bittgesuch). - postulatio (das Beausprechen, Beantragen). - postulatum. quae alqs postulat (das Beanspruchte, der Antrag). - quae alqs

rogat (die gestellte Bitte). - libellus (das schriftliche G., f. Bittschreiben). - das G. stellen, daß zc., petere, postulare (bei Jmd., ab algo), ut etc.: mit einem G. bei Jmd. einkommen, adire alqm: schriftlich, scripto od. libello adire alqm; libellum alci dare: Jmds. G. bewilligen, gewähren, f. gewähren: Jmdm. ein G. abschlagen, alci petenti deesse: auf dein G., te petente: auch te auctore: was ist dein G.? quid petis? quid postulas?

gesucht, I) gewählt: a) im guten Sinne: lectus (v. Ausbruch, zB. lectis verbis uti). - b) im üblen Sinne: arcessitus (gleichf. mit den Haaren herbeigezogen, zB. verba optima sunt minime arcessita). - quaesitus (affectirt). - curiosus. in cura verborum nimius (übtr., pedantisch im Ausdruck, v. Schriftsteller, Quint. 8, 3, 55; 10, 1, 118). - communium verborum respuens nimis et fastidiens (übtr., gewöhnliche Ausdrücke pedantisch verschmähend, v. Schriftsteller, Gell. 16, 15, 2). - eine nicht g. Feinheit, sine molestia diligens elegantia: g. sprechen, im Ausdruck g. seyn, curiose loqui (Quint. 8, 1, 2); se justo plus colere (Ggß. se justo plus negligere, Sen. ep. 114, 14). - II) beliebt: vendibilis (leicht Absatz findend, v. Waaren; übtr. auch = beliebt, zB. orator, oratio, f. Jahn zu Cic. Brut. 47, 174). - a multis expetitus (weit u. breit, überall verlangt, von Waaren). - eine g. Waare seyn, facile emptorem reperire.

Gesumme, f. Summe, das.

gesund, sanus (sowohl vom körperlichen Wohlfinden, als vom gefunden Zustande der Seele). - salvus (wohlerhalten, vom guten Zustande des Körpers u. seiner Theile). - integer (noch unverfehrt, frisch, im Besitz der vollen Kraft). - valens. validus (kräftig u. fähig zum Handeln). - firmus (von fester, dauerhafter Gesundheit). - robustus (ferngesund, stark, um etwas zu ertragen); verb. robustus et valens od. firmus et valens (d. i. stark u. gesund). - incorruptus (der Zerstörung nicht ausgesetzt, wie zB. Holz zc.). - saluber od. salubris. salutaris (Gesundheit bringend, gemägend, ersteres auch von Dertern u. Gegenden, Ggß. pestilens). - g. u. wohl, sanus et salvus; salvus et sanus. - ein g. Mensch, ein Gesunder, homo sanus; oft auch bl. sanus; integer: in gefunden Tagen, bonā od. integrā valetudine; quum valeamus. - g. Zustand, f. Gesundheit: g. Luft, aër saluber (die g. Luft eines Ortes zc., Ggß. aër pestilens); caelum salubre (das gesunde Klima einer Gegend übh., Ggß. caelum pestilens): ein g. Wind, ventus saluber: ein g. Jahr, annus saluber: eine g. Wohnung, habitatio salubris; aedes salubres. - g. Sinne, integri sensus: die g. Vernunft, f. Vernunft. - gesund (bei guter Gesundheit) seyn, bonā prosperā od. integrā od. firmā valetudine esse od. uti; prosperitate valetudinis uti; sanitate esse incorruptā; valetudine esse firmum; valere (auch mit dem Zus. bene, commode, recte); belle se habere: ganz g. seyn, optimā valetudine uti od. affectum esse; optime valere; plane belle se habere: fast immer (fast sein ganzes Leben hindurch) g. seyn, omnia vitae suae tempora integrā valetudine vivere: nicht g. seyn, minus commoda od. minus bonā valetudine uti; aegrotare (den Kranken machen, krank seyn): ist bei dir Alles g.? f. aller no. e, β. S. 120. - g. werden, f. genesen: gesünder werden, commodioris valetudinis fieri. - Jmd. g. machen, alqm sanum facere (bef. v. Heilmitteln); alqm sanare. alqm ad sanitatem perducere (v. Pers., bef. v. Arzte); vgl. „aufbringen no. I“: g. bleiben salvum atque incolumem conservari: bleibe g.! (als Abschiedswunsch), vale! fac valeas!: ich will nicht

g. seyn od. dastehen od. bleiben, wenn zc. (als Be-
theuerung), ne valeam, si etc.; ne sim salvus, si
etc.; ita vivam, ut etc. - g. aussehen, *valetudi-
nem ore prodere: voller u. gesünder aussehen (als
früher), pleniorum et speciosiorum et coloratiorem
factum esse.

Gesundbrunnen, fons medicae salubritatis;
fons medicatus; aquae medicatae od. medicamen-
tosae; aquae salubres; im 3ßg. auch bloß aquae.
- ein warmer G., calidus fons medicae salubritatis:
alle warmen Quellen sind Gesundbrunnen, omnino
aqua calida est medicamentosa. Vgl. „Heilquelle“.

Gesundheit, sanitas, - bona, commoda, firma,
prospera valetudo (alle diese = gesunder Zustand,
wobei zu bemerken, daß valetudo allein die „Ge-
sundheitsumstände übh.“ bezeichnet, u. daher ohne
einen Zus. wie bona etc. nur im 3ßg. für „Wohlf-
befinden, Gesundheit“ gesetzt werden kann). - salus
(das Wohlfeyn, das feste Bestehen der Gesundheit);
dann vorzugsweise das Leben u. seine Rettung). -
integritas (die unverfälschte, unversehrte Beschaffen-
heit, 3ß. des Körpers). - salubritas, salubris na-
tura (die gesunde Beschaffenheit, 3ß. eines Ortes,
loci, nämlich sofern er auf die Gesundheit vorteil-
haft einwirkt, Ggß. pestilens natura loci; aber
auch salubritatem aegris corporibus afferre, v.
Quellen, Frontin. aqu. 4). - zarte G., tenuis va-
letudo: feste G., firma valetudo (fester gesünder Zu-
stand); firma corporis constitutio. corpus bene con-
stitutum (feste Körperl. Verfassung): ungestörte G.,
integra valetudo. - in gesunden Tagen, sanus (3ß.
neque id facere sanus solet); valens (3ß. consu-
tudo valentis, 3ß. Lebensweise in ges. Z.). - bei
guter G. seyn, sich einer guten G., sich einer festen
G. erfreuen, bona, prospera, integrā, firmā va-
letudine uti: die G. verlieren, valetudinem amittere:
die G. schonen, nach der G. leben, valetudini par-
cere; valetudinem curare. valetudini suae consu-
lere od. servire od. indulgere. valetudini aliquid
tribuere. valetudinis rationem habere (übh. für
seine G. sorgen, sie berücksichtigen); continentem
esse in victu cultuque corporis tuendi causā (ent-
haltam seyn im Lebensgenuß, um den Körper ge-
sund zu erhalten, nach Cic. off. 2, 24, 86): die G.
sorgfältig schonen, seiner G. sorgfältig nachleben,
valetudini suae diligentissime consulere od. servire;
magnam curam in valetudine tuenda adhibere:
seine G. nicht schonen, nicht nach der G. leben, seiner
G. nicht nachleben, valetudinem negligere; parum
parcere valetudini; valetudini suae non satis con-
sulere od. servire: seine G. ruiniren, zu Grunde
richten, valetudinem profligare: seine G. bei etwas
zusetzen, valetudinem perdere. - auf 3ß. (eines
Freundes) G. trinken, 3ß. G. ausbringen, salu-
tem alci propinare (Plaut. Stich. 3, 2, 16 [468];
bibere pro alci salute od. sanitate (Ambros. de
Helia et jejun. 17. no. 62); bibens alqm nomina-
tim voco (f. Ascon. ad Cic. II. Verr. 1, 26. §. 66):
auf deine G.! bene te! bene tibi (f. Plaut. Stich.
5, 4, 27 [708]: bene vos, bene nos, bene me, bene,
bene nostram etiam Stephanium; u. Plaut. Pers.
5, 1, 20 [773]: bene mihi, bene amicae meae): ein
Jeder trinke auf die G. des Messala! bene Messa-
lam! sua quisque ad pocula dicat (Tibull. 2, 1,
31): G. wünsch (beim Niesen), sternumento salu-
tare; 3ß. (u. salu-tem alci imprecare; salvere
alqm jubere: Gesundheit! (als Wunsch beim Nie-
sen, wie: Gott helf!) bene vertat! od. salvere te
jubeo! od. salu-tem tibi (sc. imprecor, nach Apul.
met. 9, 25). - wenn es deine G. erlaubt (gestattet),
quod commodo valetudinis tuae fiat.

Gesundheitscordon, milites limitanei (Spät.).

Gesundheitlehre, f. Diätetik. [dinis.]

Gesundheitspflege, curatio od. cura valetu-

Gesundheitsrath, triumviri valetudinis (sc.
tuendae).

Gesundheitsregel, *praeceptum de valetu-
dine tuenda.

Gesundheitsumstände, =zustand, valetudo
(3ß. tenuis [zarte], bona od. prospera od. firma;
mala). - in schwächlichen G., infirmissimus valetu-
dine. - in guten G. seyn, bona, prospera, firma va-

Gesundmachung, sanatio. [letudine uti.]

Getäfel, tabulatio. - **Getändel**, nugae.

getigert, tigrinus. - od. umsch. varius tigrinum
maculis.

Getön, sonitus. - **Getös**, f. Geräusch.

Getränk, potus; potio. - irgend ein G., aliquid
bibendi causā paratum. - süße Getränke, potu dul-
cia (n. pl.): das Gift in einem G. geben, venenum
in poculo dare (Ggß. in pane dare): das Gift konnte
schneller in einer Speise als in einem Getränke in
die Adern dringen, celerius potuit comestum quam
epotum venenum in venas permanere.

Getrappel, der Pferde, quadrupedans sonitus
(Virg. Aen. 8, 596).

getrauen, sich, audere (magen, unternehmen). -
confidere (gewiß hoffen). - ich getraue mich etwas
zu thun, videor alqd facere posse. - sich in das Zim-
mer, vor das Volk g., committere se in conclave,
se populo: sich nicht in das Haus g., domum in-
trare non audere: wenn du dich nicht getraust (die-
ses zu thun), si ad haec parum est animi (wenn es
dir dazu an Muth gebricht); ad quod si vires cor-
poris od. ingenii non sufficiant (wenn dazu die
Kräfte des Körpers od. des Geistes nicht hinreichen).

Getreide, frumentum (übh.). - fruges (sofern
es reif auf dem Felde steht od. eingeerntet wird,
Frucht, m. f.). - annona (sofern es auf den Markt
gebracht u. verkauft wird). - heuriges G. (d. i. von
diesem Jahr), frumentum hornotinum: G. holen,
frumentari (von Solaten): das G. (der Getreide-
preis) steigt od. schlägt auf, fällt od. schlägt ab, f.
Getreidepreis: das G. ist nicht im Preise, annona
pretium non habet: das G. zurückhalten (nicht ver-
kaufen, aus Wucher), frumentum (od. annonam)
comprimere.

Getreideacker, ager frumentarius. - solum
frumentarium (zum Getreidebau geeigneter, benutz-
ter Boden, Getreideboden).

Getreideähre, spica frumentaria.

Getreideankauf, frumenti emptio.

Getreideanweisung, tessera frumentaria.

Getreideart, frumenti species.

Getreideaufkauf, *frumenti coemptio. - den
G. verbieten, *frumentum coemi vetare.

Getreideausfuhr, *frumenti exportatio. - die
G. verbieten, *frumentum exportari vetare.

Getreideaustheilung, frumentatio. - largitio
frumentaria. largitio frumenti (bes. um zu bestechen
zc.). - annonae divisio. cura frumenti populo divi-
dundi (die G. an das Volk als Obliegenheit).

Getreidebau, *frumenti cultura.

Getreidebillet, tessera frumentaria.

Getreideboden, I) Erdboden, der sich zum An-
bau des Getreides schickt: solum frumentarium. —
II) = Kornboden (no. II), m. f.

Getreidefeld, ager frumentarius (ein einzelner
Acker) - campus frumentarius (eine ganze Flur).

Getreidefuhr, vectura frumentii.

Getreidegesetz, lex frumentaria.

Getreidehandel, quaestus frumentarius (übh.)

- negotiatio frumentaria (das Handeltreiben mit Getreide im Großen, bes. vom Kornhandel, aus den Provinzen nach Rom). - G. treiben, quaestum frumentarium facere; als Großhändler, negotiari.

Getreidehändler, negotiator frumentarius; gew. bl. frumentarius.

Getreidehofen, frumenti acervus.

Getreidehofen, das, frumentatio (der Soldaten im Felde). - die Soldaten auf G. in die Felder ziehen lassen, frumentatum per agros militem ducere.

Getreidejahr, *annus frumenti ferax. - dieses war ein gutes G., *magnum proventum frumenti annus hic attulit.

Getreidekammer, f. Kornboden no. II.

Getreidekasten, arca frumentaria.

Getreidekauf, frumenti emptio.

Getreidekorb, frumenti cumera (als Behälter für den täglichen Bedarf). - corbis messorius (als landwirthschaftliches Gerath beim Einern des Getreides, Schnitterkorb).

Getreidekorn, ein, frumenti granum. - Getreidekörner, auch bl. frumenta (Virg. Aen. 4, 406).

Getreidelieferung, frumenti collatio (das Einliefern des Getreides). - frumenti exactio (das Eintreiben des zu liefernden Getreides). - tributum frumentarium (der Tribut an Getreide selbst). - frumentum imperatum (das als Tribut zu liefern angeordnete Getreide). - frumentum (das Getreide übh., in sofern es geliefert wird, zB. diese einzige Art der G., istud solum genus frumenti: eine G. ausschreiben, frumentum imperare civitatibus: mit der G. unzufrieden seyn, frumentum improbare).

Getreideland, f. Kornland. [II.]

Getreidemagazin, f. Magazin, Kornboden no.

Getreidemangel, frumenti od. frugum inopia. rei frumentariae inopia. frumenti od. frugum penuria (f. „Mangel“ über inop. u. pen.). - frugum egestas. rei frumentariae angustiae od. difficultas (Getreidenoth); auch verb. annonae difficultas et rei frumentariae inopia. - ein gänzlicher G., omnium frugum inopia od. penuria. - es tritt G. ein bei Jhd., alqs annonā od. re frumentariā laborare coepit: es ist G., annonā laboratur: G. haben, an G. leiden, re frumentariā angustā uti; re frumentariā angustius uti; re frumentariā laborare: dem G. abhelfen, rei frumentariae mederi; rem frumentariā expedire.

Getreidemarkt, *forum frumentarium.

Getreidemafz, modius.

Getreidemehl, farina frumentacea.

Getreidemesser, mensor frumentarius (Jct.).

Getreidemühle, *molae frumentariae.

Getreidenoth, f. Getreidemangel.

Getreidepreis, pretium frumenti. - frugum pretium od. pretia (der Fruchtpreis übh.). - annona (der Marktpreis der Früchte). - der jetzige (heutige), der alte G., haec, vetus annona: hoher G., annona cara; annonae caritas; annona gravior od. durior (etwas drückender): niederer G., annona vilis; annonae vilitas: der mittlere G., annona media: ein etwas mäßiger G., annona moderatior: das abwechselnde Steigen u. Fallen (Auf- u. Abschlagen) des G., der steigende u. fallende (auf- u. abschlagende) G., annona varia; annonae varietas. - der G. hat sich geändert, annona commutata est: der G. hat sich nicht geändert (ist nicht gestiegen od. nicht gefallen, ist nicht auf- od. ist nicht abgeschlagen), annona nihil mutavit: der G. steigt (schlägt auf), annona crescit, augetur, ingravescit, ingravescere coepit; annonae caritas increbrescit; annona carior od.

gravior od. durior fit (der G. wird theurer, drückender): der G. ist auf 50 Denare der Scheffel aufgeschlagen (gestiegen), ad denarios quinquaginta in singulos modios annona pervenit: der G. fällt (geht herab, schlägt ab, sinkt), annona vilior fit; frumentum vilius venit; vilitas annonae consequitur; annona laxat: der G. sinkt (fällt) sehr, schlägt sehr ab, geht sehr herab, magna annonae vilitas consequitur: beim Eintritt des Friedens ist der G. gefallen (gesunken, abgeschlagen, herabgegangen), cum pace annona laxior rediit: den G. vermindern, herabsetzen, herabdrücken, machen (bewirken), daß der G. sinkt (fällt, abschlägt, herabgeht), pretium frumenti minuere (zB. bis auf drei Sesterzien, usque ad ternos nummos); frugum pretia levare (zB. durch Deffnung der Magazine, apertis horreis); annonam levare od. laxare: den G. in die Höhe bringen, hinaufreiben, machen (bewirken), daß der G. steigt (aufschlägt, höher kömmt), annonae caritatem inferre (v. Hagelschlag zc.); annonam incendere, excandefacere, excandefacere et incendere. annonam flagellare (v. Verj.).

getreiderich, copiosus a frumento (viel G. habend, von e. Gegend, von e. Lande). - frumentarius (viel Getreide hervorbringend, wo das Getreide reichlich wächst). - frumenti od. frugum od. annonae secundus, frumentis ferax (fruchtbar an Getreide; alle von e. Acker, von e. Gegend zc.). - sehr g. Genden, loca maxime frumentaria.

Getreidesack, saccus frumentarius.

Getreideschiff, navis frumentaria; navis frumento onusta.

Getreidespeicher, f. Magazin, Kornkammer no.

Getreidepende, f. Getreideausztheilung. [II.]

Getreidesperre, umschr. durch vetare frumentum exportari od. importari (verbieten, daß Getreide aus- od. eingeführt werde).

Getreidetheuerung, annonae difficultas od. caritas od. gravitas; annona artior od. durior od. gravis. - G. bewirken, annonae caritatem inferre (v. Hagelschlag zc.): G. zu bewirken suchen, annonam excandefacere od. incendere od. excandefacere et incendere; annonam flagellare.

Getreidevorrath, copia rei frumentariae. - einen großen G. anschaffen, maximam frumenti vim comparare: Jnds. G. geht zur Neige, re frumentariā alqs angustā utitur; re frumentariā alqs angustius utitur; res frumentaria alqm deficere coepit.

Getreidewagen, vehiculum frumento onustum.

Getreidewesen, res frumentaria. [stum.]

Getreidezehnt, decuma frumenti.

Getreidezufuhr, f. Zufuhr.

getreu, f. treu. - meine, deine, seine Getreuen, mei, tui, sui. - liebe Getreue, amici.

getreulich, fideliter; ex fide. - g. gestehen, ingenue confiteri.

getroft, fidens (voll Selbstvertrauen, besetzt). - securus (jorglos). - bene sperans (gute Hoffnung habend). - g. Muth, animus bonus od. fortis od. fidens od. erectus: ich lebe der getrosten Hoffnung, daß zc., confido m. folg. Acc. u. Infinit.; confido fore, ut etc. - g. seyn, g. Muth haben, animo bono od. forti od. fidenti esse; bene sperare (gute Hoffnung haben); sine cura esse (ohne Sorge seyn). - getroft! sey getroft! bono sis animo! bonum habe animum! getroft, meine Freunde, bene speremus, amici. - Ade. fidenti animo (mit Selbstvertrauen). - sine cura (ohne Sorge).

getrösten, sich. f. getroft seyn, hoffen, warten.

Getümmel, tumultus (das Geräusch, Toben einer ungestüm durcheinander laufenden Menge). -

turba (der Trubel, wirre Haufen, welcher durch eine in Unordnung gerathene Menschenmasse entsteht). — tumultuosa turba (der lärmende wirre Haufen). — das *G.* auf dem Forum, concursus hominum forique strepitus: das *G.* der Schlacht, des Kampfes, f. Kampfgetümmel: im *G.*, inter tumultum (zB. elabi): aus dem *G.* der Welt scheiden, ex hac turba et colluvione discedere (d. i. sterben); in solitudine se conferre od. se recipere (sich in die Einsamkeit zurückziehen): dem *G.* der Stadt entfliehen, *fugere tumultum urbis: entfernt vom *G.* der Stadt, remotus a tumultu urbis.

getüncht, albarius.

geübt, in etwas, exercitatus in alqa re. — versatus in alqa re (der sich viel in einer Sache beschäftigt hat). — peritus als rei (in einer Sache erfahren). — in etwas g. seyn, auch magnum als rei usum habere (große praktische Erfahrung haben).

Geübtheit, exercitatio (zB. im Reden, dicendi). — eine ziemliche *G.* besitzen, exercitationem modicam consecutum esse.

Gevatter, sponsor fidei (Eccl.). — *testis baptismi. — *G.* stehen, *infanti sacris initiando testem assistere: Zmd. zu *G.* bitten, *alqm rogare, ut infanti sacris initiando testis assistat.

Gevatterbrief, *litterae testes baptismi quasi citantes.

Gevattergespräche, otiosi sermones.

Gevatterschaft, *testimonium baptismi (als heiligcr Act). — *testes infantis (die Gevattern selbst). **geviert**, quadripartitus (in vier Theile getheilt). — quaternarius (aus vier Einheiten bestehend). — quadratus (aus vier Seiten u. Winkeln bestehend, zB. Fuß, pes: od. vier Seiten habend, zB. Säle, oeci). — das Gevierte, i. Quadrat.

Gebiertfuß, f. Quadratusfuß.

Gebiertstein, quadratum (Cic. de div. 2, 42, 89). — od. figura quadrata (nach Gell. 2, 21 extr.). — der Mond steht im *G.* mit der Sonne, luna in quadrato solis est.

Gewügel, f. Geflügel.

Gewächs, I) = Pflanze, w. f. — II) Auswuchs am Leibe: caro excrescens. — die Gewächse, carnes excrescentes; excrescentia, ium, n.: ein fleischiges *G.* an der Nase, polypus (πολύπους): der solche *G.* hat, polyposus (f. Mart. 12, 37, 2): er hatte ein *G.* in der Seite (bekommen), caro excreverat in latere ejus: Arsenit tilgt jedes *G.*, arsenicum tollit quidquid excrescit. — III) Frucht: fructus. — Wein vom besten *G.*, vinum optimae notae od. optimi generis; vini optima nota: Wein vom diesjährigen *G.*, vinum horum.

gewachsen, Zmdm. od. einer Sache, par alci od. alci rei (an Kräften zc. gleich, Ggß. impar). — dignus alqā re (einer Sache entsprechend, zB. medicus suā arte dignus). — Zmdm. g. seyn, alci parem esse (zB. im Kriege, bello); non inferiorum esse alqo: Zmdm. nicht g. seyn, alci imparem esse; inferiorum esse alqo; alqm sustinere non posse: dem Feinde nicht g. seyn, vim hostis sustinere non posse: einer Sache g. seyn, alci rei parem esse (zB. Geschäften, negotiis); alqd sustinere (zB. einer Last, molem): Zmdm. od. einer Sache nicht g. seyn, alci od. alci rei non parem esse od. parem esse non posse; alqd sustinere non posse; non sufficient vires (corporis od. ingenii) ad alqd (die Kräfte des Körpers od. Geistes reichen nicht hin zu zc.): einem ordentlichen Kriege keineswegs g. seyn, ad justum bellum hauquaquam parem esse: Zmd. ist einem Amte nicht mehr g., non sufficient jam vires ad munus obeundum.

Gewächsfenster, specularia, ium, n. (f. Mart. 8, 14 u. f.).

Gewächshaus, specularium munimenta, orum, n. (f. Plin. 19, 5 [23], 64). — specularia objecta frigori et ventis hibernis (nach Mart. 8, 14). Vgl. Becker's Gallus Bd. 3. S. 33 f.

gewählt, elegans, Adv. eleganter (sein übß., auch vom Ausdruck u. Schriftsteller). — lectus (gesucht im guten Sinne, vom Ausdruck, zB. einen g. Ausdruck haben, verbis lectis uti). — zu g., f. gesucht no. I, b.

gewahrt werden, conspicerere (erblicken). — sentire. observare (bemerken, dahinter kommen). — intelligere (einsehen). — die Feinde wurden ihn gewahrt, in conspectum hostium venit.

Gewähr, fides (Sicherheit, das versichernde Wort). — auctoritas (die durch sein persönliches Ansehen gegebene Beglaubigung, Garantie, gegebenes Zeugniß zc.). — tamquam als rei custodia (gleichf. die Hut für etw., f. Cic. Tusc. 2, 23, 55). — auf seine *G.*, isto auctore, intercessore (f. „Gewährleistcr“ über auct. u. interc.). — *G.* leisten, fidem praestare. — für Zmd. *G.* leisten, alqm praestare (für Zmd. stehen); als rei periculum praestare (für Zmds. Gefahr od. Sicherheit stehen). — für etw. *G.* leisten (etw. gewährleisten), praestare alqd od. de alqa re, Zmdm., alci (für etwas stehen); alqd ad od. in se recipere. auch alqd fore recipere, Zmdm., alci. auch bl. alqd recipere (etwas auf sich nehmen); pro od. de alqa re cavere (Bürgschaft leisten, Caution leisten, Zmdm., alci); auctorem esse als rei od. m. folg. Acc. u. Infinit. (Gewährsmann seyn); probare alqd (etw. erprobt finden lassen, zB. in hac causa suum officium ac diligentiam): Zmdm. für etwas *G.* leisten, alci praestare ab alqa re: Zmdm. schriftliche *G.* für etwas leisten, apud alqm fidem subsignare pro alqa re: es erhält etw. durch Zmd. *G.*, alqs probat **gewähren**, f. gewahrt werden. [alqd.]

gewähren, I) versprechen, versichern: spondere alci alqd. — II) für etwas stehen, f. „Gewähr leisten“ unter „Gewähr“. — III) bewilligen, erfüllen: praestare (leisten, was man zu thun übernommen hat od. schuldig ist, zB. jus hospitii). — concedere (zugestehen aus Gefälligkeit, zB. Zmdm. etwas ohne sein Nachsuchen und Bitten, alqd alci non petenti ac sine precatone). — alci alqd tribuere (zufommen lassen, zu Gute halten); verb. tribuere ac concedere (= gern gew.). — alqd faciendi potestatem facere (Zmdm. die Möglichkeit, Erlaubniß zu etwas geben, gestatten, zB. eine Unterredung g., colloquendi secum pot. fac.). — die Bitte (das Gesuch) g., praestare quod rogatur; annuere (gewährend nicken, absol.): Zmdm. seine Bitte (sein Gesuch) g., alci petenti satisfacere od. non deesse; praestare od. dare od. tribuere od. facere, quod od. quae alqs petit; auch als precibus indulgere: nicht gewähren, als preces repudiare; alci petenti deesse od. non satisfacere: der Himmel möge deine Bitten g.! deus tibi quaecumque preceris commoda det! dii tibi quaecumque preceris commoda dent! — Zmdm. seinen Wunsch g., f. Wunsch. — dah. a) verschaffen: afferre (bringen, verschaffen). — facere. efficere (bemirken, verursachen). — habere (an sich tragen, mit sich bringen, f. Held zu Caes. b. c. 1, 63, 2). — esse (übß. reichen). — Nutzen od. Vergnügen g., utilitatem od. voluptatem afferre; usui od. voluptati esse: dauerndes Vergnügen g., stabilitatem voluptatis habere: der Ort gewährt den Schiffen einen so ziemlichen Zugang, locus aditum habet navibus medio-crem. — b) Zmdm. gewähren (ihm seinen Willen) lassen, alci indulgere.

gewährleisten, f. garantiren, Gewähr (leisten).

Gewährleister, auctor (der durch sein persönl. Ansehen für etw. einsteht). — intercessor (der für die Sicherleistung eintritt; verb. isto auctore, intercessore). — confirmator (der Bewahrheiter, Bestätiger, 3B. pecuniae, Cic. Clu. 26, 72).

Gewährleistung, auctoritas. — satisfactio (das sich Verbürgen bes. durch Stellung der Caution). — fidejussio (das Aufsetzen). — Gewährleistungen, welche durch bloßes Versprechen geschehen, satisfactioes secundum mancipium (Cic. ad Att. 5, 1, 2); ohne meine G., sine me auctore: mit meiner G., me auctore: Jmd. zur G. aufrufen, alqm auctorem citare.

Gewährsam, f. Gefängniß, Haft.

Gewährschaft, f. Gewähr.

Gewährsmann, auctor. — testis (Zeuge, auch uneig.). Vgl. „Gewährleister“. — ein zuverlässiger, vollgiltiger G., auctor od. testis locuples (eig.); auctor certus od. gravis od. gravissimus (eig. u. uneig.): der G. verdient seinen Glauben, vanus auctor est: Jmd. als G. anführen, alqm auctore uti; alqo teste uti (auch contra alqm); alqm auctorem profiteri (mündlich vorbringen): Jmd. als G. (mündlich) aufrufen, alqm auctorem citare.

Gewalt, I) überwiegende Macht; dann = Gewalttätigkeit, —thätigkeit: vis. — violentia (Gewalttätigkeit, Heftigkeit). — die G. der Götter, deum numen: die G. der Berechtigung, vis eloquentiae od. dicendi; im 3B. zuw. bl. eloquentia (3B. Sall. Cat. 5, 4). — mit G., vi (durch G.); per vim (auf dem Wege der Gewalt): sich mit G. einen Weg bahnen durch zc., vim facere per m. Acc. (3B. per angustias, per castra): sich mit offener G. einen Weg bahnen durch zc., ex aperto vim facere per m. Acc. (3B. per angustias): man ging von allen Seiten nicht mehr verstoßen, sondern mit offener G. zu Werke, jam undique non furtim, sed vi aperte gerebatur res. — mit aller G., omni vi; summa vi; omnium virium contentione. — mit G. oder in Güte, aut vi aut voluntate (3B. gentem adjungere). — die Wirkung der Rede trifft Jmd. mit voller G., alci incumbit oratio (in e. 3B. wie Cic. de or. 2, 79, 324). — G. anwenden, gebrauchen, vi agere; vi contendere; vim facere; vi grassari: bei etwas, per vim facere alqd; extorquere alqd: nicht G., sondern Bitten anwenden, non vi agere, sed precibus: Jmdm. od. einer Sache G. anthun, alci vim facere; vim adhibere od. afferre alci und alci rei (3B. vim adh. veritati: u. vim aff. naturae); vim et manus inferre alci (Hand an Jmd. legen); violare alqm od. alqd (eine Rechtsverletzung begehen gegen zc.); einem Mädchen G. anthun, corpori alcjs vim facere; vim od. stuprum afferre alci; stuprum inferre alci; per vim stuprare alqm; pudicitiam od. decus muliebri expugnare (ihr die Ehre rauben): sich G. anthun, manum od. mortem sibi inferre. suapte manu se interficere (sich ermorden); naturae suae repugnare (gegen seine Natur u. Gewohnheit handeln); imperare sibi od. animo od. cupiditatibus suis (sich od. seinen Leidenschaftern Zwang auflegen): bei etwas, frango ipse me cogoque alqd ferre toleranter (etwas mit Selbstüberwindung u. geduldig ertragen): sich G. anthun, um zc., sibi imperare m. folg. Infinit. od. m. folg. ut etc. (sich den Zwang auflegen, zu zc., f. Ter. eun. 2, 2, 21 [252]. Curt. 5, 7 [23], 10): um nicht zc., tormentum sibi injungere, ne (mit Selbstüberwindung sich bestreben zc., f. Pl. pan. 86 in.); der Sprache G. anthun beim Uebersetzen der Worte, violentius transferre verba quasi invita et recusantia. — G. mit G. vertreiben,

vi vim illatam defendere. vim vi vincere. vim vi repellere (üb.); arma armis propulsare (Waffen gegen Waffen): G. muß mit G. vertrieben werden, vi opus est, ut vim repellamus. — für G. kann ich nicht stehen, praestare tibi a vi nihil possum. — G. geht vor Recht, jus vi obruitur potentiorque habetur prior; valentior infirmiori imponit manum; silent leges inter arma: bei ihnen geht G. vor Recht, iis omne jus in viribus est; jus in viribus habent; non ex jure, sed ferro rem expetunt; non metuunt leges, sed cedit viribus aequum. — II) Macht etw. auszuüben, a) üb.: potestas. — arbitrium. liberum arbitrium (freier Wille). — jus (Recht). — es steht etwas (zu thun) in meiner G., in mea manu od. in mea potestate est od. positum est; in mea potestate od. in me situm est: es steht nicht in unserer G., non est in potestate nostra: es steht nicht mehr in meiner G., mihi non est integrum. — G. über Leben u. Tod, potestas vitae necisque; vitae mortisque arbitrium; gladii potestas (J Ct.); capitis animadversio (J Ct.): G. über Leben u. Tod haben, potestatem vitae necisque habere; vitae mortisque arbitrium alci datum est: Alle, über deren Leben ein Anderer G. hat, deren Leben in eines Anderen G. steht, omnes, quorum in alterius manu vita posita est. — Jmdm. die G. nehmen, alci potestatem adimere. — b) freie Verfügung über Jmd. od. etwas, Herrschaft: potestas (im Allg., und insbes. die Macht, Gewalt, die von einer mit der Jurisdiction bekleideten od. die Geschäfte eines Civilamtes verwaltenden Magistratsperson gehandhabt wird, die ausübende Gewalt in der bürgerlichen Verfassung). — arbitrium (die freie Verfügung, über zc., alcjs). — imperium (die Macht, die ein Befehlshaber eines Heeres als solcher ausübt, die ausübende Gewalt in der militär. Verfassung. Der Dictator, die Consuln u. Prätores hatten potestatem u. imperium zugleich; die aediles curules, quaestores u. tribuni plebis nur potestatem). — Ist es = Botmäßigkeit, f. d., von wo Vieles auch hieher gehört. — in Jmds. G. kommen, fallen, gerathen, in alcjs (3B. adversariorum) potestatem devenire; in alcjs arbitrium venire; in alcjs (3B. hostis) manus incidere: in die G. des Mannes kommen, viro in manum convenire (v. der Ehefrau): Jmd. in seine G. bekommen, alqo potiri (sich seiner bemächtigen): Jmd. unter seiner G. haben, alqm in potestatem suam suscepisse (wie der Vater einen Sohn): Jmd. aus seiner G. entlassen, alqm ex potestate sua dimittere (üb.); alqm emancipare (aus der väterlichen G., einen Sohn, eine Tochter): aus der väterlichen G. entlassen werden, manu patris emitti: aus der väterlichen G. herausgehen, exire de potestate patris: das Volk war jetzt in der G. eines einzigen Menschen, plebes jam unius hominis erat. — unumschränkte G., potestas infinita; dominatio (f. Despotie): die höchste G. bekommen, potiri rerum coepisse; summae imperii praesesse coepisse: die höchste G. haben, potiri rerum; summum imperium habere od. tenere; summam imperii tenere. summae imperii praesesse (bes. im Kriege als Oberbefehlshaber); auch summa potestas od. summa rerum est penes alqm: ausübende G. haben, cum imperio od. cum potestate od. cum imperio et potestate esse (von wem? f. oben zu pot. u. imp.); jus omnis imperii est apud alqm: im Staate, versari cum imperio et potestate in re publica: mit ausübender G. (begabt zc.), cum imperio od. cum potestate od. cum imperio et potestate (3B. in die Provinz als Statthalter gehen): die königliche G. ein Jahr lang haben, regiam potestatem annum habere. — Uneig., et-

was in seiner G. haben, alqd in potestate sua habere (zB. die Sprache, verba: die Affectus, affectus); imperare alci rei (mäßigen, im Zaume halten, zB. seinen Leidenschaften, cupiditatibus): seine Stimme in der G. haben, vocem suam moderari posse: die griechische Sprache in der G. haben, Graece luculenter scire. - sich in seiner G. haben, se habere in potestate. animum suum continere. sibi ob. animo od. cupiditatibus suis imperare (moralisch); ingenium in sua potestate habere (geistig): sich ganz in seiner G. haben, versare suam naturam et regere ad tempus atque huc et illuc torquere et flectere (sich ganz nach den Zeitumständen zu drehen und zu wenden wissen); quae patiar incredibilis dissimulatione transmitti (ich lasse Alles, was ich auszustehen habe, mit ungläublicher Selbstverleugnung an mir vorübergehen): der Körper hat sich beim Stürzen nicht in seiner G., in praeceptis datis corporibus nullum sui arbitrium est.

Gewalthaber, dominus; od. umsch. penes quem est omnis ob. summa potestas; qui summam imperii tenet. - die Gewalthaber (Mächtigen im Staate), dynastae (δυνασταί); rein lat. potentio-

Gewalthaberin, domina. [res; principes.

Gewaltherrschaft, f. Despotie, Tyrannie.

Gewaltherrscher, f. Despot, Tyrann.

gewaltig, validus. valens. viribus pollens. robustus (erstere = stark, um etwas auszurichten, rob., um etwas auszuhalten). - magnarum virium (von großen Kräften, zB. animalia). - magnus (groß, der Menge, dem Umfange u. der Stärke nach). - ingens (ungeheuer groß, = viel). - vehemens (heftig, auch v. Redner). - violentus (mit Ungeheuer u. Heftigkeit). - potens (mächtig). - eine g. Menge, ingens ob. incredibilis multitudo; magna vis (ein großer Schwarm); ein g. Mensch, homo corpore validissimus (in Hinsicht auf Lebenskraft); homo corporis magnitudine insignis (in Hins. auf Körpergröße); homo potentissimus (in Hins. auf Macht): mit g. Stimme, magna voce (zB. in clamare alqm): seine Hoffnungen u. Unternehmungen wurden so g., daß er zc., tantum spe conatuque invaluit, ut etc. - *Adv.* vehementer. valde (heftig, sehr). - g. schreien, magna voce clamare: g. irren, vehementer errare; procul errare. [Heftigkeit].

Gewaltigkeit, vis (Kraft). - vehementia (Gewaltmaßregel, vis (Gewalt, Gewaltstreich). - imperium saevum (grausamer Befehl eines Regierenden). - willkürliche Gewaltmaßregeln fürchten, *licentiam vi grassantium pertimescere.

Gewaltrecht, vis.

gewaltiam, violentia factus (zB. exactiones illicitae et violentia factae). - ein g. Angriff, vis et impressio: ein g. Tod, quae sita od. accessita mors: eines g. Todes sterben, manum sibi inferre (von eigener Hand); vis alci affertur (durch fremde) der eines g. Todes stirbt, quem accessita mors affert (Ggfs. qui morbo finitur): eine g. Erklärung, etiam interpretatio contorta; von einer Stelle geben, *verba dure interpretari: gewaltiam Mittel gebrauchen, g. verfahren, vim facere; vi agere; vi grassari (auch gegen Jmd., in alqm): rechtliche, nicht g. Mittel gebrauchen, jure grassari, non vi. - sich über die g. Vertreibung des Milo beschweren, queri de Milone per vim expulso. - *Adv.* vi; per vim. - etwas g. ausführen, vi manque conficere alqd: nicht g., sondern bittweise verfahren, non vi agere, sed precibus. - etwas (ein Fest zc.) g. aufheben, alqd (sollemnaria etc.) dirimere: g. trennen, divellere ac distrahere: Jmds. Thränen g. unterbrechen, in alcijs fletum irrumpere.

Gewaltiamkeit, vis. - violentia (Heftigkeit,

Gewaltschlag, vis. [Ungeheuer].

Gewaltsthrift, vis.

Gewaltstreich, vis (Gewaltthat übh.). - vis potentioris. quae per vim potentioris eveniunt (Gewaltthat eines Mächtigen). - injuria potentioris (Unbilde eines Mächtigen). - dieser (erwähnte) G.,

Gewaltthat, f. Gewaltthätigkeit. [s. id.

gewaltthätig, superbus (bespotisch geümt u. handelnd, von Menschen; wogegen homo violentus = ein Mensch von ungeheuerem Charakter). - eine g. Handlung, f. Gewaltstreich, Gewaltthätigkeit. - *Adv.* vi; per vim. - g. verfahren, vi agere; vim facere.

Gewaltthätigkeit, vis (Gewaltthat, Gewalt übh., zB. eines Mächtigen, potentioris). - injuria (ungerechte Handlung, welche begangen wird, zB. eines Mächtigen, potentioris). - superbia (bespotischer Geist, der sich in Gewaltthätigkeiten aller Art äußert). - G. gegen Jmd., vis alci allata od. illata; injuria alci illata. - G. begehen, vim facere; vi agere; vi grassari; an Jmd., alci vim facere, afferre; vi grassari in alqm: grausame Gewaltthätigkeiten an Jmd. begehen, superbia saevitiaque grassari adversus alqm. - man würde sich Gewaltthätigkeiten erlauben haben, wenn nicht zc., non temperatum manibus foret, nisi etc.

Gewand, vestimentum (f. „Kleid“ die Synon. u. Redensarten). - Gewänder (als Gewebe), auch textilia, ium, n. - Uneig., dem Alten ein neues G. geben, vetustis novitatem dare: sich in das G. der Tugend hüllen, virtute se involvere (Hor. Carm. 3, 29, 55).

gewandt, agilis (bewegsam, hurtig, von Menschen, deren Körper und Geiste). - velox (schnell in den Bewegungen, gewandt im Laufe, zB. vom Jäger). - facilis (dem es leicht von der Hand geht, geläufig, v. Redner zc. u. dessen Talent [ingenium]). - mobilis (mit Leichtigkeit sich bewegend, zB. ingenium). - versatilis ad omnia (leicht sich in jede Lage bequemen, zB. ingenium). - callidus (flug, einsehtsvoll, schlau in Folge gemachter Erfahrung). - sollers (geschickt, gewandt in Verarbeitung von Ideen, die man in einer Wissenschaft od. Kunst hat). - scitule ministrans. non incerto ministerio (geschickt im Aufwarten, v. Dienern, Kellnern zc.). - g. in etwas, exercitatus in alqa re (geübt); peritus alcijs rei (erfahren): g. mit der Zunge u. Feder, *promptus lingua calamoque: g. im Umgange mit Anderen, dexter: eine g. Schreibart, ein g. Stil, ein g. Ausdruck, oratio expedita et facile currens (an sich); oratoris facilitas (in sofern sie der Redner besitzt): ein g. Redner, orator verbis expeditus: ein g. Redner seyn, facile dicere; commodè dicere (der Sachlage angemessen reden). - *Adv.* callide.

Gewandtheit, agilitas (die Bewegsamkeit, Hurtigkeit, v. Pers. u. Dingen). - velocitas (Schnelligkeit in den Bewegungen, zB. venatoris). - versatilis ad omnia ingenium (ein leicht sich in jede Lage bequemen Charakter). - ingenium mobile (ein beweglicher Geist). - ingenium velox (ein in seinen Entschlüssen rascher Geist). - ingenium facile (ein Talent, dem es leicht von der Hand geht). - sollertia (die ganze od. vollkommene Fertigkeit, Gewandtheit in einer Kunst); verb. ingenium mobile sollertiae. - exercitatio (Geübtheit). - calliditas (Klugheit, Einseht, Schlaueit in Folge der Erfahrung). - ars artificium (die Kunstgeschicklichkeit, die sich bei etw. zeigt). - G. im Umgange mit Anderen, dexteritas (die Geschicklichkeit, sich leicht in Andere zu finden u. sie für sich einzunehmen); humanitas (die

Zmdm. eigene Leutfeligkeit übh., durch die er Anderer Herzen gewinnt): *G.* des Vortrags, eloquendi facultas (als Fertigkeit des Redners): *G.* im Stil, facultas dicendi: leichte u. angenehme *G.* des Vortrags, im Ausdruck, facilitas (im Ggß. der celeritas, d. i. der stürmischen u. ungezügelm Hastigkeit, od. der loquendi tarditas, der Schläfrigkeit im Vortrag): leichte u. sichere *G.* im Vortrag, im Ausdruck, firma facultas: eine leichte u. angenehme *G.* im Vortrag haben, facile dicere.

gewarten, f. erwarten.

gewärtig, a) erwartend od. zu erwarten habend: paratus ad alqd (bereit für zc., zB. ad omnem eventum). - einer Sache nicht g. (sich nicht versehend), imprudens alsjs rei. - etwas od. einer Sache gew. seyn (etw. gewarten, gewärtigen, zu gewarten, zu gewärtigen haben), expectare alqd (erwarten od. zu erwarten haben übh.); sperare alqd (zu hoffen haben); timere alqd (zu befürchten haben). - man ist einer Sache gew. (man hat etw. od. es steht zu gewarten, zu gewärtigen), alqd in expectatione est (es steht zu erwarten); alqd instat od. imminet (es droht zu kommen); alqd futurum videtur (es scheint eintreten zu wollen, zB. man war alle Augenblicke des Angriffs auf die Stadt gew. [man gewärtigte od. hatte zu gew. alle Aug. den Angr. auf die Stadt], identidem jam in urbem futurus videbatur impetius). - so großes Ruhms g. seyn (so großen Ruhm zu gewärtigen haben), daß zc., in tanta gloria insistere, ut etc. (Cic. Sest. 67, 141). - b) als Dienender bereit stehend: paratus ad alqd (bereit stehend). - intentus ad alqd (gespannt wartend auf zc.); verb. paratus et intentus ad alqd. - des Zeichens u. Winkes des Fesbherrn g., ad signum et nutum ducis intentus (zB. agmen): jedes Befehles g., paratus et intentus ad omne imperium: des Befehles, Winkes g. seyn, praesto esse; paratum et intentum esse (zB. in jedem Augenblick, omnibus momentis): des Befehles, Winkes Zmds. g. seyn, ad nutum alsjs intentum esse; alci praestolari; praesto esse, si quid imperet; ad omnia, quae velit, praesto esse: eine Dienerin ist nur des Befehles (Winkes) ihrer Herrin g., ancillula nihil aliud agit, nullum suum officium ducit, nisi ut dominae ministret.

gewärtigen, f. gewärtig (seyn).

Gewäsch zc., f. Geschwäg zc.

Gewässer, aquae. - undae (Wellen). - fluctus (Fluthen). - amnis (Strom). - ein wildes *G.*, torrens. [undatus; interundatus.

gewässert (franz. *moiré ondée*), v. Stoffen, **Gewebe**, textura (Art, wie etw. gewebt ist). - textum (das Gewebe; Nur. texta, auch textilia, ium, n.). - tela (die Fäden des Gewebes, das Gewebe auf dem Webstuhle; übtr., der Spinnen, araneorum). - pictura textilis (*G.* als Gemälde). - An eig., ein *G.* von Lügen, mera mendacia, orum, n.: mein Leben ist ein *G.* von Unglücksfällen, *vita mea omnia mala habet.

gewekkt, f. aufgewekkt.

Gewehr, a) Waffe übh.: arma, orum, n. (Waffen übh. u. insbesondere Schußwaffen). - tela, orum, n. (Waffen zum Angriff, Trußwaffen). - Gewehre, ferra-menta, orum, n. (als eiserne Waffen). - mit dem *G.* umgehen, arma tractare: ins *G.*! ad arma: unter das *G.* treten, arma capere (zB. raptim); se armare coepisse; ad arma concurrere (von Mchretern): die Soldaten unter das *G.* treten lassen, milites arma capere jubere; milites ad arma vocare; ad arma conclamare (indem man Alarm blasen läßt): unter dem *G.* stehen, in armis esse: aus dem *G.* treten, ab armis abscedere: die Soldaten unter dem *G.* bleiben

lassen, milites in armis tenere: das *G.* firecken (in Folge einer Capitulation zc.), arma projicere; arma tradere (die Waffen übergeben); arma ponere (übh. die Waffen niederlegen. Ganz falsch wäre hier arma demittere, d. i. das *G.* od. die Waffen senken, als militär. Ehrenbezeigung, f. Auct. b. Afr. 85): das *G.* wegwerfen, arma abjicere. - b) Schießgewehr, Flinte: *sclopetum. - das *G.* abfeuern, *plumbum e sclopeto emittere: das *G.* geht los, wird abgefeuert, *plumbum emittitur. - *G.* auf! = schültere od. schültert das *G.*! *sclopetum erige! *sclopeta erigite!: das *G.* über, *sclopetum supinum (sc. esto)! *sclopeta supina (sc. sunt)!

Gewehrfabrik, f. Waffenfabrik.

Gewehrkammer, armamentarium.

Geweibe, cornua, uum, n. - ein *G.* mit vielen Enden, cornua ramosa: das *G.* abwerfen, cornua

Geweine, das, ploratus. [jacere.

Gewende, eines Aders, versus.

Gewerbe, ars, artificium (als Betrieb einer Kunst, eines Handwerkes). - ars sordida, artificium sordidum (als niedriges Handwerk, im Ggß. zu einer ars liberalis, einer edlen, freien Kunst). - quaestus (als Erwerb). - professio (als Fach, Metier, was Zmd. betreibt). Vgl. übh. „Handwerk“. - ein *G.* treiben, in sordida arte versari; quaestum colere: ein *G.* mit etwas treiben, quaestum facere od. rem quaerere alqā re (übh. mit etwas Gewinn zu machen suchen); vendere od. venditare alqd (einen Handel treiben mit etwas); exercere od. factitare alqd (sich mit etwas als Erwerbszweig beschäftigen): das *G.* als Gastwirth treiben, cauponam exercere; als Schiffer, navem exercere: aus dem Anflagen ein *G.* machen, accusationem exercere; accusationes od. delationes factitare: aus dem Lügen ein *G.* machen, cibum quaestumque ex mendaciis captare: der aus dem Würfelspiel ein *G.* macht, aleator: der aus der Kriecherei ein *G.* macht, adulator.

Gewerbleiß, industria.

gewerbleißig, industrius.

gewerblos, *sine mercede et quaestu.

Gewerblosigkeit, *nulla merces, nullus quaestus (zuf.).

Gewerbschule, *schola, quā artes quaestuosae docentur.

Gewerbsmann, qui in arte sordida versatur (im Ggß. des Gelehrten zc.). - qui quaestum colit (der ein Geschäft treibt, um Profit zu machen).

Gewerbssteuer, auraria (spätes Wort für einen späten Begr., f. „Hegemisch“ über die röm. Finanzen S. 306 f.).

Gewerbthätigkeit, industria.

gewerbtreibend, opifex. - der Gewerbtreibende, f. Handwerker.

Gewerbzweig, quaestus (zB. Cic. Cat. 4, 8, 17). - industria (zB. Symm. laud. in Valent. 23: nullae artes silent, nulla friget [liegt darnieder] industria).

Gewerk, zB. jedes *G.* u. Gewerbe, omnis opera atque quaestus (Cic. Cat. 4, 8, 17). - Ist es = „Zunft“, f. d.

gewesen, f. ehemalig. - v. verheiratheten Frauenzimmern = geborene, f. gebären.

Gewicht, 1) Maß od. Verhältnis der Schwere, auch die Schwere selbst, a) eig.: pondus. - Alles fällt wegen seines *G.* auf die Erde, omnia pondere suo in terram feruntur: von *G.*, gravis (Ggß. levis): von schwerem *G.*, grandi pondere: ein Pfund an *G.* (habend), libram pondo (sc. valens, f. Liv. 3, 29. §. 3): 1000 Pfund Gold an *G.*, mille (sc. libras)

pondo auri (Liv. 5, 48 *extr.*): Teufelsäpfel einen Silberdenar an G., laſer ad pondus argentei denarii pensum. — b) uneig., Wichtigkeit, Erheblichkeit: pondus. — momentum (was den Ausſchlag giebt, *ζωνη*). — auctoritas (persönliches Ansehen, persönlicher Einfluß). — vis. gravitas Wichtigkeit, Macht u. Stärke). — das G. der Worte, pondus verborum (in einer Schrift zc., ſ. Quint. 10, 1, 97): ein Mann von großem G., homo, in quo summa auctoritas est atque amplitudo (als Staatsmann); homo gravis (auf den man übh. viel giebt): Worte ohne Gewicht, verba sine pondere: G. haben, gravem esse (v. Dingen u. Pers.); aliquo numero atque honore esse (in ziemlichem Range u. Ansehen stehen, v. Pers.): die Sache hat G., res habet gravitatem: bei Jmd. G. haben, pondus od. aliquid ponderis habere apud alqm (v. Dingen); aliquo ioco et numero esse apud alqm. numerum obtinere apud alqm (v. Pers.): großes G. haben bei Jmd., magnum pondus habere od. maximi ponderis esse apud alqm (v. Dingen); multum auctoritate valere od. posse apud alqm (v. Pers.): mehr G. hat bei mir Cicero's Meinung, potior est apud me Ciceronis sententia: alte Worte haben mehr G., antiqua verba plus auctoritatis habent: kein G. haben, nullius ponderis od. momenti esse. ponderis nihil habere (v. Dingen); tenui od. nulla auctoritate esse (v. Pers.): G. auf etwas legen, vim tribuere alicui rei: einer Sache G. geben, alicui rei pondus afferre: Jmds. Sache ein großes G. geben, rebus alicui grande momentum addere. — II) ein Körper von gewisser Schwere: pondus (übh. und bes. daß in die Waagschale gelegte). — sacoma, ätis, n. (*σάκωμα*, τό, das G., welches an die andere Seite des Waagebalkens gehängt wird, Vitr. 9, praef. §. 9 u. 10). — aequipondium (sofern es dem schweren Körper das Gleichgewicht hält, das Gegengewicht, Vitr. 10, 3, 4). — libramentum plumbi (ein Bleigewicht an einer Wanduhr zc.). — römisches G., Romana pondera, n. pl. (ſ. Liv. 38, 38 *extr.*: talentum ne minus pondo octoginta Romanis ponderibus pendat, d. i. nicht weniger als 80 Pfund nach röm. Gewicht): falsches G., pondera falsa (als gefälschtes G.); pondera iniqua (als unredhtes, zu schweres od. zu leichtes G.); nehmen, adhibere): gestempeltes, richtiges G., pondus publice probatum (Jct.): Gewichte in die Waage legen, pondera in libram imponere: nach dem G. kaufen od. verkaufen, pondere emere od. vendere: nach dem G. zumägen od. geben, ad sacoma appendere (zB. das Gold zu einer Krone, aurum): etwas nach dem G. eines Silberdenars abwägen, geben od. nehmen, alqd ad pondus argentei denarii pendere (zB. eine Medicin zc.): etwas nach dem G. liefern, ad sacoma pondus alicui rei praestare (ſ. Vitr. 9, praef. 9 u. 10). — es wird ein G. (zur Beschwerung) eingenäht, pondus insuitur.

Gewichtſchen, pondusculum.

gewichtig, gravis (eig. u. uneig., Ggß. levis). — non parvae auctoritatis (von nicht geringem Ansehen, zB. alte Schriftsteller). — g. Beispiel Jmds., auctoritas: g. Persönlichkeit, gravitas: g. Worte u. Gedanken, gravitas verborum sententiarumque: g. Stätte, auctoritas loci.

Gewichtigſeit, gravitas. — auctoritas (persönliches Ansehen, persönl. Gewicht).

gewichtslos, sine pondere (eig. u. uncig.). — g. seyn, ſ. „kein Gewicht haben“ unter „Gewicht no. 1, b“.

Gewichtſtein, *libramentum saxi.

gewichtigvoll, ſ. gewichtig.

gewiegt, ſ. geübt, routinirt.

gewillet seyn, ſ. gedenken no. IV.

Gewimmel, turba (unordentlicher, wirrer Haufe). — multitudo (Menge übh.). — vis (Schwarm Thiere zc.).

Gewimmer, vagitus (kleiner Kinder od. sehr kranker Personen). — quiritatus (klägliches Geschrei, Gewinsel). — gemitus (das seufzende G., zB. caesorum).

Gewinde, involutio (die Windung einer schneckenförmig gebauten Schöpfinmaschine, concret, ſ. Vitr. 10, 6 [11], 3). — glomus (von Garn). — *spira (einer Feder). — *helix (*ελix*, einer Schraube). — G. von Blumen, ſ. Blumengehänge.

Gewinn, lucrum (im Allg., jeder Gewinn, sowohl der vorausberechnete, als der unerwartet zufließende [Ggß. darnach]; im übeln Sinne = elender, schöner Gewinn). — quaestus (der bei jedem Geschäft beabsichtigte Profit; oft mit dem Abbeogr. des gemeinen Schatzerns u. Wucherns = elender, schöner Gewinn). — commodum (jeder Vortheil, er bestehe, worin er wolle, Ggß. incommodum). — emolumentum (derjenige Vortheil, der als Folge irgend einer freiwilligen od. verlangten Leistung betrachtet wird, Ggß. detrimentum, d. i. Abbruch, Einbuße). — compendium (der Vortheil, der in einer Erparung, Erübrigung besteht, zB. Gew. im Würfelspiel, ex lusu aleae compendium, Suet. Cal. 10). — fructus (eig. der Ertrag, den etwas, zB. ein Grundstück, abwirft, als Belohnung auf dasselbe verwendeter Mühe; dann übh. jeder Nutzen, jede Frucht unserer Bestrebungen, auch wissenschaftlicher). — praeda, praedae (eig. der im Kriege erworbene Beute u. Gewinn, die Beute; dann übh. jeder Gewinn od. Vortheil, den man als eine Art von Beute betrachten kann; der Plur. praedae, wenn von G. vielfacher Art die Rede ist, wie Nep. Chabr. 2, 3). — pecunia (Geld als Gewinn, der Geldgewinn). — praemium (der G. als Ehrenpreis u. Belohnung). — Oft auch verb. quaestus et lucrum; quaestus et commodum; lucrum et emolumentum; fructus et emolumentum; quaestus et compendium; quaestus praedaeque. — ein kleiner G., lucellum; od. aliquid lucelli (zB. dare alicui): reichlicher G. aus etw., fructus uberimus ex alqa re. — des G. wegen (halber), luci causa od. gratia; luci faciendi causa; quaestus causa; sui quaestus et commodi causa; pecuniae causa (zB. omnia facere): um schöneren G., nummulis acceptis (gegen ein paar elende Großgen.). — G. haben od. ziehen, lucrum od. quaestum facere: keinen G. haben bei etw., nullum quaestum facere in alqa re: großen G. haben od. ziehen, magnos quaestus praedaeque facere; von Jmd., magnas praedas facere ab alqo: G. ziehen von etwas, quaestui habere alqd: es ist ein großer G. bei etwas (zu ziehen), mit etwas zu machen, esse magnum lucrum in alqa re: an Jmd. einen G. machen od. bekommen, quaestum facere in alqo: nicht genug G. machen od. ziehen können, nullo satiari lucro: alles nach G. berechnen, omnia ad lucrum revocare; omnia quaestu metiri: G. bringen, lucrum ferre od. apportare; pecuniam afferre: Jmdm. G. bringen, alicui esse quaestui: wenig G. bringen, parum luci ferre od. apportare: viel G. bringen, multum luci ferre od. apportare; lucrosum, quaestuosum, fructuosum esse (ſ. „gewinnbringend“ über die Adj.): vom G. leben, de lucro vivere: dem G. nachgehen, auf G. sehen, quaestui servire od. deditum esse: auf seinen G. bedacht seyn, suum quaestum colere: sich auf seinen G. verstehen, ad suum quaestum callere: G. nehmen, lucrum facere, an etwas, ex alqa re: etwas für G. halten, achten, in lucro ponere; putare esse de lucro; deputare esse in lucro; lucro apponere (Hor. carm.

1, 9, 14). — einen G. (Preis) aussetzen, praemium proponere: den G. erhalten, praemium auferre. — er vertritt seinen G. im Würfelspiel, quantum alea quaeserit, tantum bibit.

gewinnbringend, lucrosus (vorteilhaft übh.). — quaestuosus. qui, quae, quod quaestui est (was Profit gemährt, zB. ein Handel, mercatura). — fructuosus (was unsere Mühe nicht unbelohnt läßt, nicht ohne Frucht bleibt, zB. Ackerbau, aratio, s. Cic. Tusc. 5, 31 m.).

gewinnen, lucrari, lucrificare alqd (übh., etwas profitieren, Ggß. perdere, erstere auch im Würfelspiele, Tac. Germ. 24, 3. Suet. Cal. 41; beide in weit. Verb. = erlangen übh.). — proficere alqd (vor sich bringen, sowohl in mercantiler, als anderer Hinsicht). — invenire (zu etw. kommen, zB. magnam pecuniam bono modo [auf rechtliche Weise]: victum sordide comparandis mulis et vehiculis, quae etc.: u. laudem). — reperire (ausfindig machen, finden, zB. salutem sibi: u. nomen ex inventore). — parare. comparare (herbeischaflen). — consequi, assequi alqd (erlangen übh.). — habere incipere (ansetzen zu haben, zB. vires). — fieri m. Genit. eines Subst. u. Adject. (zu etw. kommen, zB. größere Tüchtigkeit gem., fieri majoris virtutis). — vincere alqd od. absol. (siegen, den Sieg davontragen, die Oberhand gewinnen, sowohl im Wettspiel, Wettlauf, als im Spiele [Ggß. perdere], im Proceße u. dgl., sowohl mit Accus., als mit Abl. od. mit in und Abl. dessen, worin, und mit Accus. dessen, wie viel man gewinnt, s. unten die Beisp.). — tollere (wegnehmen, bekommen, im Spiele). — nichts g., nihil proficere: viel g., multum lucrī auferre; magnum lucrum od. quaestum facere; sehr viel, maximos quaestus praedasque facere: niemals habe er mehr im Spiele (Würfelspiele) gewonnen, numquam se prosperiore alea usum esse: 50000 Sesterzien (im Würfelspiele) gewonnen haben, vicisse L milia nummum: diese (Denare) alle gewann er, melius den Venuswurf geworfen hatte, quos tollebat universos, qui Venerem jecerat. — Sprüchw., wie gewonnen, so zerronnen, male parata male dilabuntur (Poëta bei Cic. Phil. 2, 27, 65); male paratum male disperit (Plaut. Poen. 4, 2, 22).

10 Medimen Getreide gewinnen von einem Morgen Landes, decem medimna arare ex jugero: so viel Getreide gewannen sie durch angestrengte Arbeit, tantum labore suo frumenti exarabant: Erz g., aes effodere: das Eisen aus den Tiefen der Erde g., ferrum e terrae cavernis elicere.

an etw. gewinnen, a) Profit machen: quaestum facere in alqa re. — nichts an etw. g., nullum quaestum facere in alqa re. — b) zunehmen: acquirere alqd od. ad alqd (hinzuerwerben zu zc.). — crescere, augeri alqā re (wachsen, zunehmen an zc., zB. gratia, dignitate, honore, fortuna). — du hast mehr an Würde gewonnen, als du an Vermögen verloren hast, plus acquisisti dignitatis, quam amisisti rei familiaris: du bedenkst dich an den Besitzungen eine Einbuße zu machen, dagegen an Credit zu gewinnen, tu dubitas de possessione detrahere, acquirere ad fidem?

einen Ort zc. gewinnen, a) eines Ortes sich bemächtigen, loco potiri, — locum capere (einnehmen). — b) einen Ort erreichen, s. erreichen no. II, 3.

die Schlacht, ein Treffen, den Sieg gewinnen, superiorem discedere; in proelio od. in pugna vincere: über den Feind, hostem vincere proelio; victoriam ex hoste ferre od. ex hoste adipisci: der Feind hat (die Schlacht zc.) gewonnen, hostis vicit od. victor evasit. — eine Wette, einen Proceß g., s. Wette, Proceß: eine Sache (Rechtssache) gewonnen

geben, causā cedere: den Preis (Siegespreis) g., praemium auferre.

es über sich gewinnen, zu zc. od. daß zc., animum inducere od. in animum inducere m. folg. Infinit. od. m. folg. ut u. Coniunctv. (es übers Herz bringen); andere mit folg. Infinit. (τολμαῖν, den Muth haben zu zc.). — ich geminne es gern über mich, zu zc. od. daß ich zc., libenter facio, ut etc.: ich geminne es ungeru über mich, zu zc. od. daß ich zc., invitus facio, ut etc.; gravor m. Infinit. — es nicht über sich gewinnen können, zu zc. od. daß zc., a se od. ab animo impetrare non posse, ut etc.; non sustinere inducere in animum, quo minus m. Coniunctv. (es nicht von sich erlangen können); animum od. in animum inducere non posse, ut etc. non inducere in animum, ut etc. (es nicht übers Herz bringen können); sibi imperare non posse, ut etc. (sich den Zwang nicht anthun können); non sustinere m. Infinit. (es nicht auf sich nehmen); facere non possem, ut etc. (nicht umhin können, zu zc., zB. Cic. ad Att. 8, 14, 1); pati non posse, ut etc. (es nicht dulden können). — doch ich will es über mich g., sed vincam animum mihiq; imperabo: er konnte Alles über sich g., quodcumq; sibi imperavit animus, obtinuit.

Zmds. Freundschaft gewinnen, in amicitiam alqis recipi: vertraute, in alqis familiaritatem venire od. intrare; in alqis amicitiam pervenire: auf nicht eben rechtl. Wege, in alqis amicitiam se insinuare.

die Herzen gewinnen, animos sibi conciliare: die Herzen durch etwas für sich zu g. suchen, alqā re hominum (plebis etc.) animos ad benevolentiam allicere: die Herzen für Zmd. g., animos (hominum, plebis etc.) conciliare ad benevolentiam erga alqm: dadurch gewinnt man am sichersten die Herzen des Volks, eo nihil popularius est.

Zmd. (für sich) gewinnen, alqm od. alqis animum conciliare (sich Zmd. verbinden, sich u. seiner Sache geneigt machen, zB. durch Geld, Geschenke, Versprechungen, pecunia, donis, pollicitationibus: sich den Richter, conc. sibi iudicem od. sibi iudicis animum). — alqm od. alqis animum od. mentem allicere (gleich). anlocken, an sich ziehen [Ggß. alienare], zB. dicendo mentes). — alqm in suas partes ducere od. trahere (auf seine Partei ziehen). — alqm ad studium sui perducere (Zmd. sich ergeben machen). — alqis gratiam consequi (Zmds. Wohlwollen u. Günst. erlangen). — alqm ad causam suam perducere (Zmd. zu seiner Sache hinüberziehen, durch Geschenke, donis). — alqm ad sententiam suam perducere (Zmd. zu seiner Meinung hinüberziehen, für seine Meinung gewinnen). — Zmd. durch Geld g., daß er etwas thut od. unterläßt, s. bestechen: Zmd. (durch Unterredung) dafür g., daß er zc., alci id persuadere, ut etc.: Zmd. zu g. suchen, alqm od. alqis animum tentare, zu etwas, ad alqd (gleich) versuchsweise einen Angriff auf Zmds. Gemüth machen, durch Geld, Versprechungen und Drohungen, pecunia, promissis et minis); alqm od. alqis animum sollicitare, zu etwas, ad alqd (aufregen, zu reizen suchen, zB. durch Geld, pecunia od. pretio: durch Hoffnung auf die Freiheit, spe libertatis); alqm aggredi (sich an Zmd. machen u. für sich zu g. suchen, zB. durch allerlei Künste od. Mittel, variis artibus). — Zmd. für das Christenthum g., *perducere alqm ad doctrinam Christianam. — Zmd. lieb g., alqm adamare. — gewinnen (die Gemüther), s. anziehend no. b.

Alle hier fehlende Nebenarten suche man unter den bei „gewinnen“ stehenden Substantiven zc., s. zB. Vorsprung, Zeit, Ansehen, Antheil, Geschmach, Ende u. s. m. [nende Voos: *sors victrix.

Gewinner, I) Sieger: victor. — II) das gewin-

gewinnlos, non quaestuosus (profitlos, zB. mercatura). – non fructuosus. infructuosus (fruchtlos, zB. militia non fr. od. [nachaug.] infr.).

gewinnreich, f. gewinnbringend.

Gewinnst. f. Gewinn.

Gewinnucht, *lucri* od. *quaestus studium* (*φιλοζωροδεια*). – *cupido* augendi *pecuniam* (Begierde sein Geld zu vermehren). – *avaritia* (Habucht, *πλεονεξία*). – Im Zfhg. auch *aviditas* (d. i. übh. die Gier nach etwas). – niedrige G., *sordes* (*αίσχροκερδεια*): aus G., *lucri causa* od. *gratia*; *lucri faciendi causa*; *quaestus causa*; *pecuniae causa* (des Geldes wegen); *aviditate inflammatus* (aus Gier nach Geld zc.); *spe mercedis adductus* (von der Hoffnung auf einen Lohn geleitet): etwas aus G. thun, alqd gerere *quaestus* aut *commodi causa*: alles aus G. thun, omnia ad *lucrum* *revocare*; omnia *pecuniae causa* *facere*: der G. fröhnen, f. gewinnüchtig (seyn).

gewinnüchtig, *captator lucri* (der nach Gewinn angelt). – *quaestuosus*. *qui quaestui servit* (erwerbüchtig, *φιλοκερδής*). – *avarus* (habüchtig, *πλεονεξής*). – *sordidus* (von niedriger Gewinnucht u. schmutzigem Geiz besetzt, *αίσχροκερδής*). – im Zfhg. auch *avidus* u. *cupidus*, zB. allzu g., paulo *cupidor*. – g. seyn, *quaestui servire* od. *deditum esse* (übh.); *emendi* aut *vendendi quaestu* et *lucro duci* (Handel u. Wandel treiben des Gewinnes wegen): etwas zu g. Absichten (Zwecken) gebrauchen, mißbrauchen, ad *quaestum uti* alqā *re* (zB. *potestate sua*).

Gewinsel, f. Winseln (das).

Gewirr, *turba* (der wirre Haufen, Trubel, welcher durch eine in Unordnung gerathene Menschenmenge entsteht; übr. auch wirrer Haufen von Dingen). – *tricae* (verworrne Verhältnisse).

gewiß, I) *Adj.*: 1) fest, sicher, zuverlässig: *certus* (gewiß, bestimmt, zuverlässig). – *firmus* (fest, zuverlässig). – *stabilis* (wer od. was nicht wankt od. weicht; dann = unwandelbar, standhaft; alle v. Dingen u. Pers.). – *fidus* (worauf man sich verlassen kann, zuverlässig, sicher, v. Pers. u. Dingen, zB. *Romanis pax fida cum Porsenna fuit*, Liv. 2, 15 *extr.*). – *praesens* (schnell wirkend, schnell erfolgend, zB. *Arz-nemittel*, *Tod* zc.). – *exploratus* (ausgemacht, keinen Zweifel mehr unterworfen, zB. *Sieg*). – *status* (festgesetzt, keiner Veränderung unterworfen, zB. *Lauf der Gestirne* zc.). – ein g. Schritt od. Tritt, f. Tritt. – ein g. (bestimmtes) Einkommen, *reditus status*: ein g. (zuverlässiger) Zeuge, *testis certus* od. *locuples*: ein g. (zuverl.) Freund, *amicus certus*, *fidus*, *firmus* et *stabilis*: ein g. *Tod*, *mors praesens*: uns allen ist der *Tod* g. (bestimmt), *mors nos omnes manet*: es ist bei mir g. (d. i. fest beschloffen), *certum est mihi*; *certum est deliberatumque*; *stat* od. *est sententia*; *stat mihi*; auch *hl. stat*; *statutum habeo*, alle m. folg. *Infin.*: ist dies ganz gewiß? *satin hoc certum est?* *Ge.* es ist gewiß, *certum* (Ter. *adelph.* 3, 2, 31 [329]): der g. Hoffnung leben, *certo sperare*; *non dubiam spem habere*: keiner Sache g. seyn, *rem exploratam habere* (etwas g. wissen): *explicitam* et *exploratam habere rationem* als *rei* (gleichf. mit der Berechnung von etw. völlig im Reinen seyn, zB. *salutis*; vgl. *petitionis tuae ratio mihi semper fuit explorata*, des Erfolges deiner Bewerbung war ich immer gewiß); *artem bene scire* (seine Kunst gehörig verstehen): um *seiner Sache* gewiß zu seyn, *sciebat* er einen *Kundschafter* ab zc., *ut hac de re certior fieret* etc.: ohne seiner Sache g. zu seyn, *sine certā re* (Caes. b. G. 5, 29, 5): ich bin völlig g., daß zc., *exploratum est mihi* mit folg. *Acc.* u. *Infin.* – etw. Gewisses für den Eintritt (in eine Gesellschaft) bezahlen, *certum pro introitu dare*.

2) irgend einer, wenn man im Allgemeinen eine Bestimmung angeben will, welche nicht näher bezeichnet wird: *quidam* (τις, steht überall da, wo man einen bestimmten Gegenstand im Allgemeinen andeuten will, dessen Namen zc. man nicht angeben kann od. will, entweder weil die Ausführung gleichgiltig ist, od. weil man aus Schüchternheit ihn nicht genauer zu bezeichnen wagt, od. weil man mit Absicht denselben unbestimmt lassen will, weil er ohnedies thatsam bekannt ist, wo dann oft *quidam* den Nebenbegr. des Berächtlichen bekommt, wie wenn Cic. ad fam. 1, 9, 14 u. 15 u. 6. seine fattsam bekannten Begner *homines quidam* [gewisse Individuen] nennf. – Weit stärker als *quidam* ist *certus*, welches unferem „namhaft“ entspricht und da steht, wo der Redende od. Schreibende den bestimmten Gegenstand aus erheblichen Gründen nicht näher bezeichnen will. So heißt *quibusdam de causis*, „aus gewissen Gründen“, die sich der Hörer od. Leser selbst denken mag od. nicht, die aber der Redende zu nennen nicht für nöthig hält, aber *certis de causis*, „aus namhaften Gründen“, die der Hörer zc. nicht kennen kann, der Redende aber zu nennen nicht für erspriehlich hält; vgl. Cic. ad fam. 1, 9, 10: *certi homines*, quos jam *debes suspicari*. – *nescio qui* od. *nescio quis* (ein gewisser, ich weiß selbst nicht welcher, deutet an, daß der Redende den damit bezeichneten Gegenstand selbst nicht genau bestimmen kann, oft auch mit verächtlichem Nebenbegr.). – g. Individuen, *quidam*; *quidam homines* (f. oben): g. Individuen unter den Menschen, *quidam ex hominibus*.

II) *Adv.*: 1) bestimmt, ohne Zweifel: *certo*. *certe* (mit dem Untersch., daß *certo*, mit Entschiedenheit, mit Bestimmtheit, angeht, daß der Redende mit seinem Urtheil völlig im Reinen ist, also das Prädicat versichert; hingegen *certe*, sicherlich, gewißlich, doch gewiß, bezeichnet, daß der ausgesprochene Satz im Ernste gemeint sei, also den ganzen Gedanken versichert). – *liquido* (klar, bezeichnet, daß das, was man behauptet zc. als völlig ausgemacht gilt, vor Augen liegt = mit völliger Gewißheit, ohne Bedenken). – *haud dubie*. *sine ulla dubitatione* (ohne Zweifel, ganz gewiß, um die Behauptung, daß Urtheil des Redenden als keinem Zweifel unterworfen zu bezeichnen). – *perfecto* (fürwahr, in der That, dient zur Bethuerung einer Thatfache; f. „fürwahr“ die Synon.). – *vero* (in Wahrheit, bekräftigt den ausgesprochenen Gedanken). – *sane* (gewiß, weil es bei gesundem Verstande nicht anders gedacht werden kann; dah. *sane* non = gewiß keineswegs, zB. *res sane non recondita*, gewiß sehr klare). – *utique* (schlechterdings, gewiß, um jede beliebige Aussage mit Zuersehen zu bekräftigen, zB. *res utique inexpertis horrenda*). – *nimirum* (laß dich nicht wundern, natürlich, gewiß, um eine Aussage als offenbar keines Beweises bedürftig darzustellen, zB. *nimirum recte*, d. i. gewiß richtig, nämlich: ist diese Behauptung). – *saltem* (wenigstens, wenn man von dem Höheren zu dem Geringeren herabsteigt, zur Beschränkung eines einzelnen Begriffes). – *ferme* (gewiß, ich wollte wetten zc., bei Zahlen, wie wenn wir sagen: es waren gewiß dreißig). – Wenn „gewiß“ in einem Satze steht, der eine Ansicht, ein Urtheil enthält, so kann man es auch durch eine Wendung mit *non dubito*, *quin* etc. geben, zB. *dies* wird g. gesehen können, *non dubito*, *quin hoc fieri possit*. – auch g., *nec vero* non: und g. (auch) nicht, *nec vero*: aber doch g., *at vero*: gewiß freilich, doch wohl gewiß, *equidem* (bei Cic. jedoch nur in der ersten Person des Verbuns, zB. *equidem ego sic existimo*: wenn nicht ... doch gewiß (d. i. doch wenigstens), *si non ... at saltem* (f. Cic. ad

fam. 9, 8, 2); si non . . . certe (f. Cic. Font. 4, 8). — etwas g. wissen, certo (pro certo) scire; pro explorato habere alqd; exploratum habeo alqd od. mihi est alqd: ganz g. wissen, satis pro certo scire: man weiß g., inter omnes constat od. bl. constat (es steht als ausgemachte Sache fest): das Gerücht meldete, daß zc. . . . Niemand mußte es g., fama nunciabat . . . auctor erat nemo. — für g. von Jmd. erfahren, liquido discere ab alqo: man glaubt gewiß, pro certo creditur: ich glaube g., daß zc., persuasum est mihi od. persuasi mihi: für g. behaupten, pro certo affirmare; liquido dicere; liquido confirmare alqd od. de alqo re.

2) restringierend bekräftigend (= sicher, auf jeden Fall): a) übh. (auch als Antwort): certe. — ganz g., certe quidem od. quidem certe: ei g., ei ganz g., enim (f. Ter. Hec. 2, 1, 41 [238]; Plurm. 4, 4, 13 [694]). — b) ironisch, um anzudeuten, daß man an etwas zweifelt: certe; quidem certe, zB. diesem gewiß vertraust du dein Leben an? huic quidem certe vitam tuam committis?

Gewissen, a) eig.: conscientia virtutis et vitiorum, conscientia factorum, conscientia animi od. mentis (daß Bewußtseyn recht od. unrecht gehandelt zu haben, wofür in der classischen Prosa conscientia allein nur dann steht, wenn der Zshg. diese Bed. von selbst giebt). — religio (Bedenklichkeit, Gewissensscrupel; auch Gewissenhaftigkeit, f. d.). — sollicitudo (peinliche Unruhe des Gemüthes, zB. Sen. ep. 27, 2). — fides (die Gewissenhaftigkeit; vgl. Cic. Verr. 5, 72, 189: utique res publica meaque fides unā hac accusatione meā contenta sit). — ein gutes G., conscientia bona (Sen. ep. 23, 6. Cels. b. Quint. 2, 15, 32. Quint. 6, 1, 33 u. 9, 2, 93. Tac. Agr. 1, 2); conscientia recta (Cic. ad Att. 12, 28, 2): ein sehr gutes G., conscientia optima (Pl. ep. 1, 12, 3; aber conscientia egregia saepe repetiti regni = „edles Bewußtseyn“, Liv. 29, 33, 9): ein gutes G. haben, nullius culpaē sibi conscium esse: sich mit seinem guten G. trösten, optimaē mentis conscientia se consolari; optimorum consiliorum conscientia se sustentare; praeclarā conscientia suā sustentari: ein Mensch, der ein gutes G. hat, homo integer et bonus. — ein böses G., conscientia mala (Sall. Jug. 62, 8. Quint. 12, 1, 13); gewöhnlicher aber conscientia delicti od. peccati od. sceleris; conscientia delictorum od. peccatorum od. malefactorum od. scelerum; auch mens male sibi conscia; animus sibi conscius; im Zshg. auch bl. conscientia: ein böses G. haben, conscientia morderi, f. Gewissensangst, =biße (fühlen): Jzmdm. das böse G. anfehlen, conscientiae notas in ipso ore alqis deprehendere. — mit gutem G., pie (ohne das Pflichtgefühl zu verletzen, zB. bellum indicere posse); sine sollicitudine religionis (ohne Bedenken, ohne sich ein Gewissen daraus zu machen, Trajan. b. Plin. ep. 10, 50 [59] in.); salvā fide; salvo officio; salvis legibus; bonā mente od. bono animo (salvā conscientia erbt bei Sen. ep. 117, 1); auch liquido (mit völliger Gewißheit, ohne Bedenken, zB. sagen, versichern, schwören, dicere, affirmare, jurare, f. Ruhnken zu Ter. Andr. 4, 3, 14 [729]): ich schwöre mit gutem G., ex animi sententia juro: ich kann es mit gutem G. beschwören, liquet mihi dejerare (Ter. eun. 2,

3, 40 [331]); od. liquido possum jurare: so weit es dein G. gestattet, quantum fides tua patietur: dazu läßt mich mein G. nicht schweigen, daß zc., illud me tacere conscientia mea non patitur, quod etc. (f. Liv. 5, 25, 6): er konnte es mit gutem G. thun, sinebat fides: ich kann dieses nicht mit gutem G. thun, hoc sine scelere fieri nullo pacto potest: etwas dem bösen G. zuschreiben, etwas als böses G. auslegen, alqd in conscientiam ducere (f. Sall. Jug. 85, 26): das G. schlägt od. folttert Jzmd., conscientia morderetur alqis; conscientia animi stimulat od. terret alqm; alqis angore od. facibus conscientiae agitur; alqm conscientiae malefactorum suorum stimulant: das nagende G., angor conscientiae fraudisque cruciatus: die Stimme des G. spricht laut, magna est vis conscientiae: nach bestem Wissen u. Gewissen, optima fide; ex animi sententia: Jzmd. mit Wissen u. Gewissen täuschen, sciens fallo alqm: Jzmd. zwingen, zumuthen, wider G. das zu widerrufen, was er beschworen hat, alqm religione obstringere irrita ea, quae jurejurando sanxit, faciendi. — ein Mensch ohne G., homo sine ulla religione ac fide: kein G. haben, sine ulla religione ac fide esse; nihil religioni sibi habere (nach Cic. de div. 1, 35 in.): ich mache mir ein G. aus etwas, religio mihi est; subit animum religio, beide mit folg. Infinit.: er macht sich kein G. daraus (zB. Jzmd. zu tödten zc.), religio ei non est mit folg. quo minus; non habet religioni mit folg. Infinit.: das Volk machte sich ein G. daraus, res illa in religionem venit populo: ich mache mir kein G. daraus (als Antwort auf die Frage, ob man etwas thun wolle), nulla mihi religio est (Hor. sat. 1, 9, 70): es nicht über sein G. bringen können, d. i. es nicht über sich gewinnen können, f. gewinnen: ich will es auf mein G. nehmen, culpam in me transferas od. transferatis (nach Ter. Andr. 2, 3, 5 [379]): das G. erfordern, recognoscere conscientiam. — bei meinem G., salvā fide; salvā religione: ich frage dich auf dein G., hast du eine Frau? ex tui animi sententia tu uxorem habes? (f. Cic. de or. 2, 64, 260). — b) meton.: zB. ängstliche Gewissen (= Leute von ängstl. G.), religiosiores homines od. animi.

gewissenhaft, religiosus, sanctus et religiosus, severus, justus (f. den Unterschied, der Subst. unter „Gewissenhaftigkeit“). — castus (moralisch rein, fromm). — pius (nach Pflichtgefühl handelnd od. gethan, Superf. maxime pius). — verus (wahrhaft, redlich, zB. verissimus judex). — diligens (sorgfältig, genau, pünktlich, zB. Lehrer, Maler, Arzt). — g. Treue, sancta, casta fides; religio et fides (zB. testimoniorum): g. Erfüllung der Pflicht, religio officii: auf das Gewissenhafte, summā fide (zB. omnia praebere); optima fide (zB. alci alqd annumerare); sanctissime (zB. tueri religiones publicas); castissime od. religiosissime (mit größter Keuschheit, Frömmigkeit, zB. deos colere). — bei etw. od. Jzmd. g. seyn, verfahren, diligentem esse in alqo re od. in alqo; religionem adhibere alci rei. — Adv. religiose; sancte; severe; caste; pie; diligenter (genau, pünktlich).

Gewissenhaftigkeit, religio (G. gegen Gott u. die Götter u. gegen alles, was dieselben betrifft, zB. des Richters, der seinem Eide getreu richtet zc.). — sanctitas (strenge, untadelhafte Rechtlichkeit, als Eigenschaft dessen, der aus Achtung gegen göttliche u. menschliche Rechte von Lastern u. Verbrechen, namentlich von Habsucht, Raubgier u. Bedrückungen sich rein hält). — severitas (strenge Gewissenhaftigkeit, als Eigensch. dessen, der Recht u. Gerechtigkeit ohne Ansehen der Person handhabt). — justitia (Ge-

rechtheits (siehe u. Billigkeit). - fides (Treue u. Ehrlichkeit übh., mit denen Jmd. zu Werke geht); verb. religio ac fides. - pudor (moralisches Gefühl, strenge Moralität). - pietas (Pflichtgefühl). - veritas (Wahrhaftigkeit, Redlichkeit). - diligentia (Genauigkeit, Pünktlichkeit übh., zB. des Lehrers). - G. beim Rathgeben, religio in consilio dando.

gewissenlos, minime religiosus, in etw., in alqra re (zB. natio in testimoniis dicendis). - a religione remotus (zB. testis). - sine religione. - ein g. Mensch, homo sine ulla religione ac fide; homo perfidus (ein treulofer). - Jmd. g. machen, deducere alqm ab religione; g. seyn, sine ulla religione ac fide esse; nihil religioni sibi habere (sich aus nichts ein Gewissen machen, nach Cic. de div. 1, 35, 77): g. handeln, fidem exuere; perfidiose facere; bei etwas, perfide gerere alqd.

Gewissenlosigkeit, nulla religio (s. Liv. 21, 4, 9). - peridia (Treulosigkeit). - perfidiose factum (treulose Handlung).

Gewissensangst, conscientiae angor od. sollicitudo. - G. fühlen, empfinden, angore conscientiae et sollicitudine agitari, vexari; conscientia animi excruciari (im hohen Grade); auch conscientia animi terret alqm: es bekommt Jmd. G., peccatorum ex conscientia timor alci exoritur.

Gewissensbedenken, religio.

Gewissensbisse, angor conscientiae fraudisque cruciatus. - peccati dolor (schmerzvolles Gefühl der Sünde). - G. fühlen, conscientia (peccatorum) morderi; conscientia animi excruciari; cruciari conscientia scelerum suorum; agitari angore conscientiae fraudisque cruciati; malae conscientiae facibus agitari; ich fühle G., conscientia animi me stimulat od. terret; conscientiae maleficiorum meorum me stimulant: vor G. nicht schlafen können, conscientia obstrepente dormire non posse.

Gewissensfälle, entscheiden, etwa religionis interpretari (s. Caes. b. G. 6, 13).

Gewissensfrage, zB. die G. thun, *quaerere, quid alqs vere sentiat.

Gewissensfreiheit, s. Religionsfreiheit.

Gewissensfriede, animi pax od. tranquillitas.

Gewissenspflicht, religio. - etw. zur G. machen, alqd in religionem trahere.

Gewissensrath, consiliorum auctor od. moderator. - **Gewissensruhe**, s. Gewissensfriede.

Gewissenssache, religio, zB. man hält es für eine G., zu et., religio est m. folg. Infinit.: etwas zur G. machen, alqd in religionem trahere.

Gewissensscrupel, religio. - sich aus etw. einen G. machen, alqd religioni habere; alqd in religionem trahere.

Gewissenszwang, *sublata iudicandi de rebus divinis libertas (im Urtheilen). - *jus sacra libere exercendi ademptum (im Gottesdienst).

gewissermaßen, i. Maße.

Gewisheit, firmitas (Festigkeit, Zuverlässigkeit). - stabilitas (Unwandelbarkeit). - certa fides (entschiedene Glaubwürdigkeit). - fides (Glaubwürdigkeit, Zuverlässigkeit, zB. tuendae pacis, die objective G. der Erhaltung des Friedens). - veritas (Wahrheit, zB. einer Aussage). - res certa (gewisse, bestimmte Sache, zB. pro re certa spem falsam domum referre, Cic. Rosc. Am. 38, 110). - die sichere, volle G., certa fides; veritas ad liquidum explorata: mit G., certo: G. haben, certum od. exploratum od. compertum habere: ich habe volle G., mihi exploratissimum od. persuasissimum est: keine G. haben, certum nescire: mit G. wissen, certo scire: Niemand kann mit G. wissen (sagen), was

kommen wird, wenn et., nemini exploratum est, quid futurum sit, quum etc.: etwas zur G. bringen, ad certum redigere alqd; ad liquidum confessumque perducere alqd (Quint. 5, 14, 18); vincere m. folg. Acc. u. Infinit. (schlagend beweisen, bis zur Gewisheit erweisen): Jmdm. G. von etwas geben, alqm certiore facere de alqra re; G. über etwas erhalten, certiore fieri alqis rei od. de alqra re: für G. ausgeben, pro certo dicere.

gewislich, s. gewiß no. II.

Gewitter, bezeichneten die Alten durch tonitrua ac od. et fulgura, n. pl. (Donner u. Blitze) od. tempestas cum magno fragore tonitribusque coorta od. caelo dejecta (Unwetter mit Donner u. Blitzen); auch bl. tonitrua (n. pl. Donner) od. tempestas (Unwetter). - es entsteht ein G., zieht sich ein G. zusammen, nubilare coepit. nubilatur (d. i. es thürmen sich Wolken auf); cooritur tempestas cum magno fragore tonitribusque (es entsteht ein Unwetter mit Krachen u. Donnern): es entstand plötzlich ein großes G., magna subito tempestas coorta est: ein schreckliches G. mit Hagel verbunden verhinderte es, prohibuit foeda tempestas cum grandine ac tonitribus caelo dejecta. - sich vorm G. fürchten, tonitrua ac fulgura expavescere: beim geringsten G. die Augen (aus Furcht) schließen, ad minima tonitrua et fulgura conivere: ein G. hat wo eingeschlagen, fulmen tetigit locum: das G. vorübergehen lassen, transitum tempestatis exspectare (auch bildl., s. Cic. ad Att. 2, 21, 2).

Gewitterfurcht, haben, tonitrua ac fulgura expavescere.

gewitterhaft; zB. es sieht g. aus, nubilare coepit. nubilatur (es thürmen sich Wolken auf).

Gewitterregen, *pluvia, quae cum tonitribus decidunt. - **Gewitterschaden**, calamitas.

Gewitterwolke, nubes (auch im Bilde, s. Justin. 29, 3, 1: videre se ait consurgentem in Italia nubem illam crucis et cruenti belli).

gewizigt, s. wizigen.

Gewoge, s. Wogen, das.

gewogen, Jmdm. seyn, alci esse propitium (u. Göttern, selten von Menschen, u. zwar dann v. Höheren gegen Niedere). - alci favere (alqd. begünstigen, bei. im politischen Sinne). - alci tribuere (Jmdm. Vortheil leisten, sich thätig für Jmd. interessieren, s. Korte zu Cic. ad fam. 13, 9, 2). - alci cupere od. bene cupere. alci bene velle (Jmdm. wohlwollen). - alqis esse studiosum (sich zu Jmd. od. Jmds. Partei hinneigen). - alqm amare, diligere (Jmd. lieben, gern haben; dab. „dein wohlgewogener“, amantissimus tui). - Jmdm. nicht gewogen seyn, alci male velle. alci nolle (Jmdm. nicht wohlwollen, s. Cic. ad fam. 1, 1, 3); ad alqm animo esse averso od. alieno (Jmdm. abgeneigt seyn). - Jmdm. herzlich g. seyn, ex animo bene velle alci: es ist mir Jmd. sehr g., multum gratia valeo apud alqm: es wird mir Jmd. g., alqis gratiam consequor: sich Jmd. g. machen, alqm propitium sibi facere (eine Gottheit, od. einen Höheren, s. oben); alqis benevolentiam sibi conciliare od. sibi colligere; alqm ad studium sui perducere: es macht uns etwas Jmdm. g., alqd alci nos facit amicos: das Volk et. Jmdm. g. machen, animos plebis conciliare ad benevolentiam erga alqm.

Gewogenheit, benevolentia (Wohlwollen). - favor (Günst). - studium (Neigung zu Jmd.). - propensa erga alqm benignitas (Güte, die Einer für Jmd. an den Tag legt). - Jmds. G. sich erwerben, alqis benevolentiam sibi conciliare od. sibi colligere: Jmdm. seine G. bezeigen, alci benevolentiam

praestare: seine G. spricht sich in etwas sehr aus, *alqd (zB. liber) habet declarationem magnam benevolentiae suae.

gewohnen, f. „gewohnt werden“ unter „gewohnt“.

gewöhnen, *zmd.*, a) übh.: *zmd.* (**daran**) **gewöhnen**, zu *z.* od. daß er *z.*, daß er nicht *z.*, consuefacere alqm mit folg. *zmfinit.* od. mit folg. ut od. *ne* u. *Coniunctiv*; alqm assuefacere m. *zmfinit.* - *zmd.* **an** etw. **gewöhnen**, alqm assuefacere alqā re od. (seit der august. Zeit) alci rei od. ad alqd. - alci afferre consuetudinem mit *Genit.* *Gerundii* (zB. attulerat jam liberae civitati partim metu partim patientia consuetudinem serviendi). - alqm imbuerē alqā re (*zmd.* gleich). in etw. einweihen, an etw. Geschmack feibringen, zB. milites levioribus proeliis: u. alqm quibusdam vitiis). - an etw. gewohnt seyn, durch die Perfecta consuevisse, assuevisse, didicisse m. *zmfinit.* (f. im *zfolg.*). - **sich gewöhnen**, consuescere od. assuescere, entweder mit folg. *zmfinit.* (bes. wenn im Deutschen „zu *z.*“ folgt), od. mit *Abt.*, seit der august. Periode auch mit *Dativ* od. mit *ad* alqd, ass. auch mit in alqd (wenn „an *z.*“ folgt). - se assuefacere alqā re. - assuescere pati od. tolerare alqd (gewohnt werden etw. zu ertragen, zB. ass. pat. claram lucem: u. ass. tol. frigora atque inediam). - discere alqd od. mit folg. *zmfinit.* (lernen, zB. deteriora: u. mori [an den Tod]: u. didici esse infelix, ich habe mich od. ich bin an das Unglück gewöhnt). - sich durch lange Übung an etw. g., magna exercitatione animi durare, ut patiatur alqd (durch lange Übung das Gemüth abhärten, damit es etw. ertragen lerne, zB. Consuetum accessumque mortis). - sich an die Menschen g., assuescere ad homines; assuescere non reformidare homines: sich aneinander gewöhnt haben, consuesse esse unā (auch v. Thieren): sich daran g., sich so g., daß man *z.*, in eam se consuetudinem adducere, ut etc.: sich schon an die Lebensart zu Alexandria gewöhnt haben, jam in consuetudinem Alexandrinae vitae venisse: ein Pferd reiten, an das man gewöhnt ist, equo, quo consuevi, utor. - **an** etwas **gewöhnt**, assuefactus od. assuetus alqā re. - an etw. nicht gewöhnt, f. (einer Sache) ungewöhnt. - b) prägn., ein Kind g., f. entwöhnen.

Gewohnheit, consuetudo. - mos. institutum (*Sitte*, *Herkommen*). - eine üble G., consuetudo mala; mos pravus. - die G. zu sündigen, consuetudo peccandi. - nach G., (ex) consuetudine; (ex) more; ut est consuetudo: nach meiner G., pro mea consuetudine; (ex) instituto meo; ut facere consuevi; ut institui: gegen od. wider (meine *z.*) G., praeter od. contra consuetudinem; contra morem consuetudinemque; insuetus (ungewöhnt, zB. laboro): gegen (wider) *zmds.* G., praeter od. contra consuetudinem alqis: nach Anderer Beispiel u. G., aliorum exemplo institutoque; aliorum more et exemplo: aus G., quod ita assueverat od. consueverat: aus verkehrter G., propter depravationem consuetudinis: es ist G. der Griechen *z.*, est consuetudo od. mos Graecorum, „zu *z.*“ od. „daß *z.*“, mit folg. *zmfinit.* od. mit ut etc.: est Graecae consuetudinis od. moris Graeci, „daß *z.*“, ut etc.: es ist nicht meine G., zu *z.*, non est meae consuetudinis mit folg. *zmfinit.*: es ist bei uns G., est usu receptum; est institutum: wie es die G. mit sich bringt, ut consuetudo fert: eine G. haben, consuetudinem habere (in Beziehungen wie *Cic. Phil.* 1, 11, 27: sin consuetudinem meam, quam in re publica semper habui, tenereo): die G. od. es in der G. haben,

zu *z.*, mihi est mos m. folg. *Genit.* *Gerundii* (zB. quibus peractis mos iis descendendi fuit); od. m. folg. *zmfinit.* (zB. in recentem equum ex fessis armatis transulare mos erat); assuevisse (sich gewöhnt haben) od. solere (pflegen) mit folg. *zmfinit.*: eine G. annehmen, consuetudinem asciscere: die frühere, alte G. wieder annehmen, in pristinam consuetudinem redire: *zmd.* dahin bringen, daß er meine G. annimmt, induco alqm in meam consuetudinem: zur G. werden, in consuetudinem od. in morem venire: es wird mir etwas zur G., in consuetudinem alqis rei venio; mihi alqd in consuetudinem vertit: es wird *zmdm.* zur G., zu *z.*, alqis in eam consuetudinem venit od. in eam se consuetudinem adducit, ut etc.: es nistet sich od. reißt eine G. ein, consuetudo inveterascit: eine G. hält sich, behauptet sich, consuetudo tenet: eine G. rührt von *zmd.* (aus der Vergangenheit) her, tradita est consuetudo ab alqo: ein G. aufbringen od. einführen, consuetudinem introducere: etwas als G. aufbringen, alqd in morem inducere od. perducere: eine G. beibehalten, bei einer G. bleiben, consuetudinem tenere od. retinere od. servare: seine Gewohnheiten beibehalten, bei seinen G. bleiben, consuetudinem suam od. institutum suum tenere; nihil mutare de consuetudine sua: von einer G. (*Sitte*) abgehen, a consuetudine recedere: von seiner vorigen G. abgehen, a pristina consuetudine deflectere: eine G. ablegen, aufgeben, von einer G. lassen, *consuetudine uti desinere; consuetudine se abstinere: eine G. (*Sitte*) allmählich abnehmen lassen, allmählich aufgeben, consuetudinem sensim minuere: eine G. (*Sitte*) gänzlich verloren gehen lassen, gänzlich aufgeben, consuetudinem amittere: *zmd.* von einer G. abbringen, alci consuetudinem alqis rei (zB. obtrectandi) adimere, detrahere: zur alten G. zurückzubringen suchen, revocare ad pristinam consuetudinem: eine alte G. wieder einführen, veterem consuetudinem referre. - ich bin aus der G. gekommen, id dedidici (ich habe dieses verlernt): eine Sache kommt aus der G. (spricht ab), res obsolescit. - *Sprichw.*, G. wird zur anderen Natur, consuetudine quasi altera quaedam natura efficitur (*Cic. fin.* 5, 25, 74); vetus consuetudo obtinet vim naturae (*Cic. de inv.* 1, 2, 3): die G. recht zu handeln ist mir zur andern Natur geworden, mihi bene facere ex consuetudine in naturam vertit (*Sall. Jug.* 85, 4).

Gewohnheitsfehler, *vitium consuetudinis. **gewohnheitsmäßig**, consuetudinem sequens. - *Adv.* (ex) consuetudine; pro mea consuetudine; (ex) instituto meo.

Gewohnheitsrecht, jus consuetudinis (das Recht, welches durch Gewohnheit entstanden ist). - consuetudo (die Gewohnheit als giftiges Recht). - mos. mores (die *Sitte*, der eingeführte Gebrauch übh.)

Gewohnheitsünde, *delictum consuetudinis. **gewöhnlich**, tralaticius (hergebracht; dann hergebracht u. deshalb gewöhnlich). - usitatus (üßlich). - solitus (was man zu thun pflegt, zB. exercitationes: u. labor). - tritus (durch öfteren Gebrauch Jedem geläufig od. bekannt). - pervulgatus (allgemein verbreitet); auch verb. usitatus et tritus; tritus et usitatus; usitatus et pervulgatus. - vulgaris. quotidianus (gemein, alltäglich, von usitatus u. tritus so verschieden, daß diese das Gebräuchliche als Lob bezeichnen, sofern es nichts Aufstößiges mehr hat, hingegen vulg. u. quot. mehr als Tadel, sofern das Gewöhnliche den Reiz der Neuheit u. den Werth der Originalität verloren hat; weshalb auch quotid. dem

usit. zum. geradezu entgegensteht). — communis (allgemein üblich zc. u. deshalb ohne sonderlichen Werth). — mediocris (von gewöhnlicher Art, nicht sonderlich, mittelmäßig in Bezug auf die Qualität). — auch durch ut soletat, zB. ohne seine g. Begleitung von Griechen, nullis Graecis comitibus, ut soletat (Cic. Mil. 10, 28). — od. bl. durch hic angebeut, zB. aus diesem g. Gewühle u. Gewirre scheiden, ex hac turba et colluvione discedere (Cic. de sen. 13, 84). — mein, dein, sein g., bl. meus, tuus, suus (zB. mit seiner g. Tapferkeit und seinem g. Glück, usus virtute fortunaque sua). — der g. Weg nach Griechenland, iter, quod tritum in Graeciam est: ein g. Wort, ein g. Ausdruck, verbum usitatum et tritum (allgemein übliches); verbum vulgare od. vulgi. verbum quotidianum. verbum de medio sumptum. verbum, quod versatur in sermone et consuetudine quotidiana (ein Wort aus dem gemeinen Leben); verbum in usu positum (ein gebräuchliches): dieses ist kein g., sondern ein philosophisches Wort, hoc non est vulgi verbum, sed philosophorum: einen Brief in g. Ausdrücken abfassen, epistolam quotidianis verbis texere: die g. Redeweise, vulgare genus orationis: die g. Denkungsweise, vulgaris sensus; sensus hominum communis. — das g. Leben, vita quotidiana: Sprache des g. Lebens, genus sermonis usitatum: die Beredsamkeit nimmt (entlehnt) ihren Stoff aus dem g. Leben, dicendi ratio in communi quodam usu versatur. — eine g. Freundschaft, amicitia mediocris: ein mehr als g. Lob, laus excellens. — ein g. Mensch, homo plebeus od. bl. plebejus (ein gewöhnlicher Bürger ohne Amt u. Würde); unus e od. de multis (Einer aus dem großen Haufen, Einer, wie es Viele giebt); homo mediocris. ingenium mediocre (ein g. Kopf, ein Mensch von gewöhnlichen Anlagen): ein ganz g. Mensch, homunculus unus e multis: ein nicht g. Student, non ex vulgari genere studiosus literarum. — auf g. Art, nach g. Weise, usitato more; solito more; tralatico more; more suo; moribus suis; (ex) consuetudine (der Gewohnheit gemäß): g. werden, tritum fieri; usitatum od. tritum esse coepisse: gewöhnlich werden, usitatioem esse coepisse: g. machen, tritum facere. — das Gewöhnliche verschmähen, fastidire quae ex more sunt. — Außerdem muß „gewöhnlich“, wenn es = was in den meisten Fällen zu geschehen zc. pflegt, als *Adj.* u. *Adv.* umschrieben werden durch solere od. solitum esse (pflegen, von leb. Wesen u. von Lebl.) od. durch consuevisse od. assuevisse (gewohnt seyn, nur von leb. Wesen) mit folg. Infinit., zB. die gewöhnlichen Anzeigen u. Spuren von Vergiftung, quae indicia et vestigia esse solent veneni: was in Athen das g. Schicksal aller Trefflichen gewesen ist, id quod optimo cuique Athenis accidere solitum est: es ist eine g. Frage, od. man fragt g., quaei solet: er siegt g., vincere solet: g. an einem bestimmten Tage vor Tagesanbruch zusammenkommen, solitum esse stato die ante lucem convenire; etw. g. gebrauchen, alq̄ re uti consuevisse: dieses Meer g. besahren, eo mari uti consuevisse: schneller als g., citius quam solet; celerius solito: wie g., ut solet, ut assolet (d. i. wie er zu thun pflegt, aber ut consuetudo fert, wie es die Gewohnheit mit sich bringt); ut instituit od. instituerat. ut facere consuevit od. consuevit (wie er zu thun gewohnt ist od. war): wie g. alle Jahre, ut quotannis facere consuevit. — Zum. kann „gewöhnlich“ als *Adj.* auch durch consuetudo ausgedrückt werden, zB. seine g. Artigkeit, ejus humanitas consuetudinis: außer der g. Zeit (Zahreszeit), contra temporis consuetudinem (zB. Kälte verspüren, frigus intelligere). —

od. als *Adv.* auch durch fere (= „in der Regel, beinahe immer“), zB. wie g. die Wohnungen der Gallier sind, ut sunt fere domicilia Gallorum. — Ja zum. wird das *Adv.* „gewöhnlich“ in der Erzählung bl. durch das Imperfectum angedeutet, zB. nach dem Mittagessen machte er gew. ein Schläfchen, post cibum meridianum paulisper conqueescebat (Suet. Aug. 78).

gewohnt, einer Sache, assuefactus od. assuetus od. consuetus alq̄ re od. (seit der aug. Zeit) auch alci rei od. ad alqd (consuetus in der Prosa selten). — captus alci rei cupidine (einmal ergriffen von Begierde nach etwas, zB. des Herrschens einmal g., captus imperii cupidine). — Ist es = „gewöhnlich“, s. d. — nicht g., s. ungewohnt. — g. seyn einer Sache, assuevisse od. consuevisse alq̄ re od. (seit der aug. Zeit) auch alci rei od. ad alqd (assuevisse auch in alqd: g. seyn zu zc., assuevisse od. consuevisse mit folg. Infinit.; assuevisse pati alqd (sich gewohnt haben etw. zu ertragen, zB. claram lucem); solere od. solitum esse (pflegen) mit folg. Infinit. (zB. stato die convenire); didicisse m. Infinit. (gelernt haben, zB. mori). — g. werden, s. (sich) gewöhnen. — wie er (zu thun) g. ist, ut solet, assolet; ut instituit; ut facere consuevit: wie er jährlich (zu thun) g. war, ut quotannis facere consuevit. — ich bin es so g., sic est meus mos: ich bin es von ihm g., ita facere solet; hic est ejus mos. — Sprüchm., Jung gewohnt, alt gethan, *a teneris assuescere multum est. [zB. incommodorum].

Gewöhnung, consuetudo, ant. etw., alci rei
Gewölbe, I) gewölbte Decke: camera. concameratio. — fornix (eig. einzelner Schwibbogen, dann das ganze Gewölbe). — II) gewölbter Ort: a) eig.: concameratio. locus concameratus (im Allg.). — horreum camera cunctum (gewölbttes Waarenlager zc.). — G. unter der Erde, hypogaeum (πρόγειον, auch als Todtenkammer); rein lat. umschr. locus sub terra saxo consaeptus. — b) übtr., Ort zum Aufbewahren übh.: cella (Vorrathskammer). — horreum (Waarenlager). — taberna (Laden, zB. eines Buchhändlers). — Ist es = Grabgewölbe, s. d.

gewölbt, s. wölben.

Gewölft, nubes; nebula (n. pl.). — es steigt G. auf (am Himmel), nubilaris coepit; nubilatur.

Gewühl, a) übh.: turba. — b) insbes., das G. der Menschen (vgl. „Getümmel“): coetus hominum frequentiaque (in Bezug auf das zahlreiche Beisammenseyn von Menschen). — turba hominum, im Zfsg. bl. turba (in Bezug auf die ungeordnete Menge). — das lärmende, tobende G., tumultuosa turba: das G. des Kampfes (der Schlacht), s. Kampfgetümmel: ein G. von Menschen, die übereinander herztürzen, coacervatio aliorum super alios ruentium: er stand im dichtesten G., in confertissima turba stetit.

gewürfelt, tessellatus (mit Würfeln von Marmor belegt, v. Fußboden [pavimentum]). — scutulatus (carirt, v. Gemeben).

Gewürm, vermes (Würmer). — kriechendes G., serpentes (zB. Laceratum reliquarumque serpentium ossa).

Gewürz, condimentum (übh. Alles, wodurch eine Speise schmackhaft gemacht wird; auch bildl., zB. die Würze der Freundschaft, cond. amicitiae). — aroma, atis, n. (ἄρωμα. ausländisches G., wie Zimmt, Ingwer). — odores Wohlgerüche, dah. auch wohlriechende G.). — odores Arabici (arabische Wohlgerüche). — merces odorum (als Handelsartikel). — mit G. (Würze) anmachen, condire: zum G. gehörig, condimentarius: aus G. bestehend, aromaticus (ἀρωματικός, zB. munera, Spät.).

Gewürzbüchse, *pyxidis condimenti.

Gewürzernte, messis aromatica.

gewürzhaft, *aromatis similis. — ein g. Geruch, odor medicatus: g. Gewächse, ea quae odorum gratia proveniunt.

Gewürzhandel, *mercatura aromatum od. odorum (s. „Gewürz“ zu ar. u. od.). — einen G. treiben, *aromata vendere od. venditare: G. wohin treiben, merces odorum (aromatum) algo deferre.

Gewürzhändler, -krämer, *qui aromata vendit od. venditat (als Krämer). — mercator odorum Arabicorum (als Großhändler).

Gewürzinseln, insulae odoriferae.

Gewürzladen, *taberna aromatum.

Gewürznägelein, -nelke, caryophyllum (*καρυόφυλλον*, Pl. 12, 7 [15], 30, nach Vincent; aber nach Sprengel „der dreiblättrige Mäulen“ [vixit trifolia, L.]). — *caryophyllus aromaticus (L.).

Gewürzwaaren, merces aromatum od. odorum.

Gewürzwein, aromatites (*ἀρωματιστής*).

gezack, s. zackig.

Gezänk, s. Zanf.

Gezander, cunctatio.

Gezelt, s. Zelt.

geziemen, sich, decere, absol., od. mit Acc. der Person zc., für die sich etwas geziemt. — es geziemt sich zu zc., aequum est, par est mit folg. Infinit. (es gehört sich): es geziemt sich, daß zc., convenit mit folg. Acc. u. Infinit. (auch bei Cicero, s. Benecke zu Cic. Cat. 1, 2, 4): es geziemt sich nicht für zc., non decet: gar nicht, minime decet, beide mit folg. Acc. u. Infinit., zB. es geziemt sich gar nicht für einen Redner, zu zürnen, oratorem irasci minime decet. — Häufig kann man „es geziemt sich für zc.“ durch est mit dem Genit. der Eigenschaft übersetzen, zB. es gez. sich für einen Jüngling, est juvenis. — Ist aber das Object ein Personalpronomen, so steht statt dessen im Latein. das Possessivum, zB. es geziemt sich für dich, tuum est.

geziemend, s. gebührend.

geziert, s. zieren.

Gezisch, sibila, orum, n.

Gezischel, susurrus. — es läßt sich ein G. hören, strident susurri. — **Gezitscher**, clangor.

gezwungen, I) Partic., s. zwingen. — II) Adj. = nicht natürlich, coactus (zB. interpretatio). — durus (hart). — ein g. Stil, oratio contorta; oratio quasi exaggerata altius (ein zu geschraubter): dies könnte zu g. erscheinen, hoc videatur cuiquam durius: die Worte g. übersetzen, verba quasi invita ac recusantia violentius transferre.

Gezwungenheit, im Stile, morositas.

Gicht, arthritis (*ἀρθριτις*, medicin. t. t. der Alten u. Neueren). — rein lat. morbus articularis od. articularius (Schwungung in den Gelenken, Gliederkrankheit). — od. dolor (dolores) artuum od. articulum (Schmerz in den Gliedern od. Gelenken, Glieder Schmerz). — die G. in den Händen, chiragra (*χειράγρα*): G. in den Füßen, podagra (*ποδάγρα*, s. Podagra): G. in den Knien, *gonagra (t. t.) od. rein lat. *dolor genuum: mit der G. behaftet, s. gichtig: es hat zmd. die G., artus alcjs laborant.

gichtbrüchig, s. gichtig.

Gichtfluß, *rheuma arthriticum.

gichtig, arthriticus (*ἀρθριτικός*). — g. an den Händen, chiragricus (*χειραγρικός*): g. an den Füßen, podagricus (*ποδαγρικός*).

Gichtkolik, *colica arthritica (t. t.).

Gichtschmerzen, dolores articularum; dolor artuum. — große G. haben, magnos articularum dolores habere.

Giebel, fastigium (wohl zu unterscheiden von culmen = First). — ein halber G., semifastigium: die Vorderseite des G., frons: die Grundlinie des G., stratum fastigii: ein Gebäude bis zum G. auführen, opus ad fastigium od. ad culmen perducere: fast bis zum G. gediehen, aufgebaut sein, *paene ad fastigium pervenisse (v. einem Hauje).

Giebelbach, fastigium.

Giebeldecke, fastigii versura.

Giebelfeld, tympanum fastigii (*τύμπανον*).

Giebelssäule, columen (s. Vitr. 4, 2, 1: columen in summo fastigio culminis positum).

Giebelspitze, -zinne, acroterium (*ἀκρωτήριον*). — culmen aedis (der First).

Gienmuschel, chama (*χάμη*). — die große G., peloris (*πελωρίς*).

Gier, aviditas (zB. nach Beute, praedae). — hiatus (gleichf. das Mundaußsperrn, das Schnappen, zB. nach Belohnungen, praemiorum, Tac. hist. 4, 42, 7).

gieren, nach etwas, cupide appetere alqd. — alci rei inhiare (zB. nach Zmd. Reichthümern, Gärten, alcjs opibus, hortis).

gierig, avidus, nach etwas, alcjs rei. — Adv. avide. — g. verschlingen, vorare; devorare.

Gießbach, torrens.

Gießbecken, pelvis.

gießen, I) schütten: fundere. — an etwas g., aufundere alci rei: in etwas g., infundere in alqd.: auf od. über etwas g., superfundere alci rei: aus etwas g., effundere ex alqa re: den Wein (aus der Flasche) in Gläser g., vinum defundere (nicht diffundere, s. „abfüllen“). — es gießt wie mit Mäulen vom Himmel, ureatim pluit. — II) = begießen, w. s. — III) durch Gießen formen: fundere, aus etwas, ex etc. (zB. Köhren, fistulas: Kugeln, glandes). — fingere (plastisch bilden, formen übh.). — ex aere ducere (aus Erz bilden, alqm, opus). — gegossen, fusus: ein gegossenes Bild, signum; imago ficta.

Gießen, das, des Erzes, s. Erzgießen, das.

Gießer, fusor. — Ist es = Bildgießer, s. b.

Gießerrei, officina fabri aerarii, im Plur. aerioriorum officinae (Pl. 16, 6 [8], 23).

Gießkanne, situla (krugartiges Gefäß, aus dem man die Pflanzen begoß). — guttus (Kanne mit enger Oeffnung, aus der man die Flüssigkeit tröpfeln ließ, beim Baden zum Del, beim Lübbren zum Wein gebraucht). — Beim Löschen des Staubes hat der Sklav bei Phaedr. 2, 5, 14 einen alveolus ligneus (ein Gießchen).

Gift, venenum (jedes Gift aus Thieren, Pflanzen, Mineralien, in Natura od. als süßes u. dah. verführerisches Mittel, griech. *δός*; meton. = „Giftrant“; u. übrt. u. bildl. von Allem, was für zmd. od. etwas zwar oft süß u. verführerisch, aber schädlich ist). — virus (vegetabilische od. thierische Säfte od. Feuchtigkeith, in Natura od. durch Mischung als schädlicher u. widriger Giftrant [*φάρμακον*]; vgl. Tac. ann. 13, 15 extr.: decoquitur virus cognitis antea venenis rapidum, es wird ein Säftchen [Giftrant] gekocht, der durch vorher erprobte Gifte schnell wirken mußte. Suet. Aug. 17: Cleopatrae psyllus admovit, qui venenum ac virus exsugerent, quod perisse morsu aspidis putabatur). — toxicum (womit die Spitze des Pfeiles bestrichen wird, *τοξικόν*, von Plinius auch venenum cervarium genannt; dicit = jedes Gift). — cicuta (Schierlingstrant, *κώρειον*, s. Pers. 4, 2.). — pestis (uneig., verderbliche Sache). — mit G. angemacht, bestrichen, in G. getaucht, venenatus; veneno illitus (mit G. bestrichen); veneno infectus, tinctus (in G. getaucht). —

animalisches (thierisches) G., venenum, quod ex animalibus mortiferis reservatur: vegetabilisches G., venenum, quod ex radicibus herbarum contrahitur. - schnelltes, schnell wirkendes od. -tödtendes G., venenum praesens od. velox od. repentinum (Ggfs. venenum lentum): langsam wirkendes, =tödtendes G., venenum lentum; od. umfchr. quod mortem in diem profert: ein gelindes langsam wirkendes G., lene venenum. - G. (einen Giftrank) kochen, über dem Feuer bereiten, venenum coquere; virus decoquere: G. bereiten, mischen, venenum parare: einen Becher mit G. (einen Giftrank) mischen, bereiten, poculum veneno miscere: für Jmd. G. (einen Giftrank) mischen, bereiten, alsjcs occidendi causā venenum parare; alsjcs necandi causā venenum conficere; od. bl. alci venenum parare; venenum in alqm comparare: G. (einen Giftrank) nehmen, trinken, f. sich vergiften: Jzmd. G. (einen Giftrank) geben, Jmd. mit G. vergeben, f. vergiften: G. in Brote, im Getränke geben, venenum dare in pane, in poculo: Jmd. mit G. zu vergeben, zu tödten suchen, veneno alqm tentare od. aggredi: durch G. umkommen, veneno absumi od. occidi od. interimi: an G. sterben, veneno potō od. bl. veneno mori: von Jmd. G. bekommen (d. i. vergiftet werden), venenum accipere ab alqo: es erhält Jmd. G. im Brot, alqs in pane venenum accipit: es erhält Jmd. G. im Brot durch Einen, alci venenum datur in pane per alqm: G. in die Speisen, in die Getränke thun, venenum cibus od. potionibus indere: das Gift konnte schneller in einer Speise, als in einem Getränke in die Adern und in alle Theile des Körpers dringen, celerius potuit comestum quam epotum venenum in venas atque in omnes partes corporis permanere: jene Schwämme, das süße G., illi boleti, venenum voluptarium: das süße G. der Trägheit, blandum venenum desidiae: die Zwietracht der Stände ist ein G. für diese Stadt, discordia ordinum est venenum urbis hujus: das ist G., hoc pro veneno est: G. u. Galle speien, spumare ex ore scelus, anhelare ex intimo pectore crudelitatem (Cornif. rhet. 4, 55, 63. Etwas Anderes sagt virum acerbitalis suae evomere apud alqm, d. i. seine Galle an Jmd. auslassen, bei Cic. de amic. 23, 87).

giftartig, venenosus (ὀδῶδης).

Giftarznei, f. Gegengift.

Giftbecher, poculum od. scyphus veneni; poculum veneno mixtum; calix venenatus. - bei Cicero im Jshg. immer durch: poculum illud mortis (wie Clu. 11, 31), od. durch poculum illud mortiferum (wie Tu. 1, 31, 71). - cicutā (der Schierlingstrank, κόκκιον, das gewöhnliche Gift der Alten). - den G. mischen, poculum veneno miscere: den G. leeren, poculum veneno mixtum haurire; exhaurire illud mortis poculum; cicutam sorbere (vgl. Pers. 4, 2, mo sorbitio cicutae).

Giftbüchse, pyxis veneni.

Gifthauch, spiritus venenatus (auch = vergifteter, giftiger Athem).

giftig, I) eig.: venenatus (iüb.). - veneno imbutus od. infectus od. tinctus (in Gift getaucht). - veneno illitus (mit Gift bestrichen). - venenis accommodatus (zu Vergiftungen geeignet). - mortifer. pestifer (tödtbringend, tödtlich). - nocens. noxius (schädlich). - g. Schlangen, serpentes venenati; serpentes veneni praesentis: g. Thiere, animalia, in quibus mortifera vis inest; animalia mortifera; pestifera animalia: g. Schwamm, f. Giftschwamm: g. Pflanze, f. Giftpflanze. - alle giftigen Eigenschaften verloren haben, omni noxā vacare (zB. von Schwämmen). - II) uneig.: acerbus (kränfend bit-

ter). - acidus (scharf, beißend in Worten, zB. homo acidae linguae = ein giftiger Mensch, Sen. contr. 5 [10], 34. §. 22). - g. feyn, acerbā esse naturā: gegen Jmd. g. werden, acerbē invehi in alqm.

Giftmehl, arsenicum (ἀρσενικόν, Arsenik). - Ist es = Hüttenrauch, f. d.

Giftmischer, veneficus (bei Spät. auch venenarius). - ein berüchtigter G., homo veneficiis infamis: als G. verurtheilt werden, veneficii damnari.

Giftmischerin, veneficium (als Handwerk u. Verbrechen). - scelus veneni (als Verbrechen). - Ist auch bi. durch venenum od. (als wiederholte Handlung od. als Handlung Mehrerer) venena, zB. Giftm. u. Verwandtenmord, venena intestinaeque caedes. - G. treiben, venena facere od. temperare (als Handwerk); hominis necandi causā venenum conficere (einmal Gift mischen, um Jmd. zu tödten): wegen G. eine gerichtl. Untersuchung halten, de veneficio (veneficiis) quaerere: Jmd. der G. ansuldigen, fingere crimen veneni: sich wegen G. (vor Gericht) vertheidigen, causam veneficii dicere: wegen G. verurtheilt werden, veneficii damnari.

Giftmischerin, venefica. - eine berüchtigte G., mulier veneficiis infamis. - als G. verurtheilt werden, veneficii damnari.

Giftmittel, f. Gegengift.

Giftpflanze, herba veneni od. (bei Spät.) herba venenosa (im Allg.). - herba noxia od. nocens (schädliche Pflanze). - herba mortifera od. pestifera (Tod-, Verderben bringende). - herba inutilis (nicht eßbare).

Giftschwamm, fungus noxius (als schädlicher). - fungus inutilis (als nicht eßbarer). - fungus venenis accommodatus od. accommodatissimus (als zu Vergiftungen geeigneter, sehr geeignet).

Giftstein, arsenicum (ἀρσενικόν).

Giftstoff, vis pestifera (als tödtlich wirkende Kraft).

Giftrank, potio mortis causā data; im Jshg. auch bl. potio (wie Cic. Clu. 14, 40: unā potione mulierem sustulit). - G. im Becher, f. Giftbecher. - G. als Gift, f. Gift, wo die auch hierher gehörigen Redensarten.

Giftzahn, dens venenatus.

gilbig, gilblich, f. gelb, gelblich.

Gilde, f. Zunft.

giltig, bonus (von guter Beschaffenheit, zB. Zeuge, Münze, Ggfs. malus, adulterinus). - justus (gehört, so wie es seyn soll od. muß, zB. Zeuge, Entschuldigung). - idoneus (geeignet, tüchtig, tauglich, zB. Zeuge, Entschuldigung). - ratus (bestätigt, als Geßet angenommen); verb. ratus ac firmus (giltig u. fest, zB. jussum). - nicht giltig, f. ungiltig. - g. seyn, g. seyn lassen zc., f. gelten (gelten lassen zc.). - g. machen, ratum facere alqd. ratum esse alqd. velle od. jubere (für giltig erklären); perferre (in den Comitien durchbringen, zB. rogationem): etwas für g. halten, anerkennen, ratum habere od. docere alqd.; alqd. probare, comprobare (für gut erklären u. dah. für giltig anerkennen, zB. alqd. publice: u. prob. pecuniam veterem et diu notam).

Giltigkeit, eines Zeugen zc., fides (Glaubwürdigkeit, Zuverlässigkeit). - auctoritas (Gewicht u. Bedeutung, Vollkraft). - einem Geßete G. verschaffen, efficere, ut lex valeat.

Gimpel, loxia pyrrhula (L.). - Nebr. = einfältiger Mensch, homo fatuus. - ein wahrer G. seyn, plane fatuum esse.

gimpelhaft, fatuus. - höchst g., plane fatuus.

Gipfel, cacumen. culmen (erstes in sofern der G. in eine Spitze ausläuft, daher von dem G. einer

Pyramide, eines Baumes zc., culmen in sofern er den höchsten Standpunkt bildet; beide auch vom G. eines Berges). – fastigium (eig. der Giebel des Daches, bezeichnet den G. als den vornehmsten u. imposantesten Standpunkt, u. steht daher auch vorzugsweise bildl. vom höchsten Gipfel menschlicher Größe, nie aber in der Prosa vom G. eines Berges). – vertex (der Scheitel, Scheitelpunkt, zB. eines Berges). – summus gradus (bildl., die höchste Stufe, zB. claritatis). – Hüpfel wird auch das deutsche „Gipfel“ im Latein. durch summus (eig. u. uneig.) umschrieben, zB. der G. des Berges, summum jugum montis; od. hl. mons summus; od. (bei den Histor. seit Liv.) auf summum montis od. collis, Plur. summa montium, collium. – Bildl., der höchste G. des Glückes, summum culmen fortunae od. beatæ vitæ; der G. des Ruhmes, gloria summa: sich auf den höchsten G. (menschlicher Größe od. der Herrschergewalt) emporzuschwingen, in summum fastigium emergere et attolli: auf den (höchsten) G. (der Herrschaft zc.) gelangen, den (höchsten) G. erreichen, in id exehi, super quod ascendi non potest; pervenire ad summa: den G. des Ruhmes erreichen, ad summum gradum claritatis pervenire: auf dem G. des Ruhmes stehen, florere gloriâ: auf dem G. der Beredsamkeit stehen, stare in fastigio eloquentiæ: auf dem G. seiner Macht sein od. stehen, in flore virium esse: vom höchsten G. zurückzusinken pflegen, ex summo retro volvi consuesse (v. Glück).

Straffe, camelopardalis (καμηλοπάδαλις).

gurren, von Vögeln, gemere (gleichf. seufzend; vgl. Virg. ecl. 1, 58). – queri (gleichf. klagend). – stridere (ängstlich, wie wenn der Vogel seine Jungen nicht mehr im Neste findet). – minurrere (als Naturlaut der Holztaube u. anderer kleinerer Vögel).

Gurren, das, gemitus (das seufzende). – questus (das klagende). – stridor (das ängstliche). – miaurritio (als Naturlaut der Holztaube u. anderer kleiner Vögel).

Gischt, spuma.

Gitter, cancelli. clathri (mit dem Unterfch., daß die canc. aus gerade od. schräg in die Höhe gehenden u. aus schräg über diese gelegten Latten od. Eisenstangen bestanden, hingegen die clath. aus gerade in die Höhe gehenden u. wieder gerade über dieselben gelegten Holz- od. Eisenstäben. Die Deffnungen der canc. waren größer und hatten die Gestalt eines verschobenen Vierecks $\begin{smallmatrix} \times \\ \times \end{smallmatrix}$ od. $\begin{smallmatrix} \times \\ \times \end{smallmatrix}$, s. Varr. r. r. 3, 3; die der clath. waren kleiner und hatten die Gestalt eines rechtwinkligen Vierecks $\begin{smallmatrix} \text{H} \\ \text{H} \end{smallmatrix}$; die canc. dienten als größere Vermauerung, wie unsere „Gatter“, zB. im Circus als Schranken, die clath. als kleinere, wie unsere „Gitter“, zB. in Fensteröffnungen, u. waren entweder an Zapfen beweglich od. in der Mauer befestigt). – reticulum (das netzartige Gitter aus Darmfäden od. Draht). – transenna (eine Art Vergitterung von Draht zc., ein Gitterfenster, um etw. vor der Zudringlichkeit der Beschauer zu schützen, f. Cic. de or. 1, 35, 163: illa copia ornamentorum suorum, quam constructam uno in loco quasi per transennam praetereuntes strictum aspeximus). – mit einem G. versehen, clathratus.

Gitterfenster, fenestra clathrata od. reticulata (s. „Gitter“ über clath. u. ret.). – transenna (s. Gitter).

gitterförmig, ad cancellorum od. clathrorum speciem factus (nach Art eines Gitters gemacht, s. Varr. r. r. 3, 5, 4). – cancellatus (mit Gittern od. gegitterten Strichen versehen, zB. cutis). – cancel-

latim reticulatus (mit gitterförmigen Maschen versehen wie ein Netz, zB. distinctio concharum). – Adv. cancellatim; ad cancellorum speciem.

gitterig, s. gegittert.

Gitterschrank, * armarium foribus clathratis instructum.

Gitterthor, cancelli.

Gitterthür, fores clathratae.

Gitterwand, * paries cancellatus od. reticulatus (s. „Gitter“ über can. u. ret.).

Gitterwerk, s. Gitter.

Glacchandschuh; zB. diese jungen Herren in Glacchandschuhen, hi, qui nitent unguentis, qui fulgent purpura (Cic. Cat. 2, 3, 5; vgl. „Revolutionär“ a. G.).

Glacis, * declivitas valli exterior.

Gladiator zc., s. Fechter zc.

Glanz, I eig.: splendor (der schimmernde, strahlende u. prachtvolle Glanz von jeder Farbe). – fulgor (der blühende, starke u. blendende Lichtglanz, bes. der Feuerfarbe od. einer ähnlichen, deren Glanz dem grellen und blendenden Lichte vergleichbar ist). – nitor (der gleißende od. milde Glanz einer reinen, glatten, blanken [blank geputzten] od. fettigen Oberfläche; dah. auch bei Justin. 38, 2, 2 von dem milden G. der Sonne, im Ggts. gegen den feurigen eines Kometen, in den Worten: stella cometes . . . fulgore suo solis nitorem vicerat: ebenso vom G. des Gefieders eines Raben zc.). – candor (reiner, heiterer Glanz, bes. des Himmels, der Sonne). – jubar (das strahlende Licht, der Glanz eines Himmelskörpers). – claritas (die Helligkeit, der helle Glanz, zB. solis). – einen G. von sich geben, versen, s. glänzen: einer Sache einen G. geben, splendidum (od. nitidum) facere alqd; in splendorem dare alqd; nitorem induere alci rei: den G. verlieren, *splendorem, nitorem amittere; alqd od. splendor alci rei obsolescit (unschimmer werden); alqd od. fulgor alci rei hebetatur (matt von Glanz, blind werden, zB. v. Spiegel): den G. wieder bekommen, splendorem od. nitorem recipere; splendori od. nitori suo reddi. – II) uneig.: splendor (in Bezug auf die Erhabenheit, auf das Imposante, zB. natalium [der Geburt], familiae). – fulgor (in Bezug auf Größe u. Berühmtheit, die gleichf. weithin strahlt). – claritas (Berühmtheit, zB. antiquorum regum). – nitor (der Schmuck, der verschönernde Glanz, im Aeußern u. in der Lebensart, in cultu victuque: in der Rede, orationis: der Rede einigen G. geben, in oratione admiscere aliquid nitoris). – flos (der blühende Zustand, der Flor, in dem etw. steht, zB. Graeciae. vitæ). – amplitudo (die Größe u. Bedeutung, Großartigkeit, zB. rerum gestarum: u. opum). – magnificentia (die prachtvolle Zurüstung, der kostbare Aufwand, zB. epularum, funeris, villae). – äußerer G. in der Lebensweise zc., nitor in cultu victuque; vitæ cultus: der G. des Ruhmes (der Ehre), gloriae fulgor: der G. der Worte, splendor vorborum: der G. des Namens, splendor et nomen: der G. seiner Würde blendete die Augen des Vatinius, ejus dignitas et splendor praestringebat oculos Vatini: zmd. durch den G. seines Ruhmes verbunkeln, alci fulgore quodam suae claritatis tenebras obducere: im G. seines Ruhmes stehen, gloriâ florere (dah. im G. seines Ruhmes, gloriâ florens): noch im G. seines Ruhmes stehen, recenti gloriâ nitere: im G. der Würden und des Thatenruhmes stehen, honoribus et rerum gestarum gloriâ florere: zmd. einen Zuwachs an G. (u. Ansehen) verleihen, augere alqm, durch etwas, alqd re: einer Sache wieder G. verleihen, ad splendorem revocare alqd: der G.

einer Sache erlischt, etwas verliert seinen G., alcjs rei splendor obsolescit od. (ganz) deletur; od. bl. alqd obsolescit od. obsolescere coepit: sich in seinem G. zeigen, fulgere, mit Abl. dessen, womit od. worin man glänzt (v. Pers.); totum splendere (v. Dingen); auch enitere (v. Dingen, wie Tapferkeit zc., welche hervorleuchten).

glänzen, I) eig.: splendere. fulgere. nitere (mit demselben Untersch., wie die Subst. unter „Glanz“). — micare (funkeln, flimmern, von solchen glänzenden Oberflächen, die mit plötzlichem Wechsel Strahlen hervorstoßen u. wieder verschwinden lassen). — rutilare (goldfarbig glänzen). — radiare (strahlen, Strahlen werfen), coruscare (blinzen, vom Zucken des Blitzes, der Flamme zc.) u. candere (hell glänzen) sind nur dichterische Ausdrücke; die classische Prosa reichte mit den vorher angeführten fünf aus. — von Eisenstein u. Gold g., ebone et auro fulgere (3B. v. Säulen od. tecta): die von Salben u. die von Purpur glänzen, qui nitent unguentis, qui fulgent purpura. — II) uneig.: splendere (in seiner Erhabenheit prangen). — fulgere (hervorglänzen, schimmern, an Jmd., in algo; beide von Tugenden). — nitere (in seiner Glorie dastehen, 3B. recenti gloria, von Pers.). — enitere od. elucere (hervorleuchten, sich in seinem Glanze zeigen, 3B. in bello, in foro; beide von Personen u. Dingen, wie Tugenden zc.), durch etwas, alqā re. — anfangen zu g., enitescere (von Tugenden zc.). — mit etwas zu g. suchen, ostentare alqd: nicht geeignet seyn, um damit zu glänzen, procul ab ostentatione positum esse: g. wollen, se ostentare (bes. im Aeußeren u. in der Rede); honoris gloriaeque cupidum esse (nach Ehre u. Ruhm streben): vor Jmd. zu g. suchen (um ihn für sich einzunehmen), se venditare alci: der mit seinen Thaten zu g. sucht, ostentator factorum. — die Hoffnung glänzte ihm zuerst, als zc., prima ei spes affulsit, quum etc. (s. Liv. 27, 28, 14).

glänzend, splendidus (eig. u. uneig.). — splendens. fulgens. nitens. nitidus. micans (eig., mit dems. Untersch., wie die Subst. und Verba unter „Glanz“ u. „glänzen“). — insignis. illustris. clarus (uneig., vor Vielen hervorleuchtend, 3B. That, Sieg). — amplus (uneig., groß u. bedeutend in seiner äußeren Erscheinung, 3B. funus, donum). — magnificus (uneig., großartig durch prächtige Zurückung, durch Aufwand von Kosten u. Mühe, 3B. villa, apparatus, funus: u. res gestae [L. Marcii] magnificae senatus visae). — pulcherrimus (uneig., sehr schön, glorreich, 3B. Sieg, That). — die g. Partien in einem Dichter, eminentia, lumen, n. (s. Quint. 10, 1, 86): die g. Seite von etwas, lumen alcjs rei; quasi quoddam lumen alcjs rei; illustris et insignis species alcjs rei (s. Cic. ed. p. 201 f.): einen g. Sieg davontragen, magnifice od. pulcherrime vincere: ein g. Name, nomen illustre: der g. Name eines tugendhaften Mannes, boni viri splendor et nomen: g. Glend, honesta miseria: g. Lage, Verhältnisse, res florentes od. florentissimae: in g. Lage befindlich, florens: in g. Lage, in g. Verhältnissen leben, florere opibus, divitiis: in g. Verhältnissen kommen, florere opibus od. divitiis coepisse; auch bl. florescere od. florere coepisse. — Adv. splendide; nitide; magnifice (3B. habitare, vivere); pulcherrime (3B. vincere).

glanzlos, non refulgens (keinen Glanz von sich gebend). — obsoletus (unschimmer geworden, 3B. color).

Glanzpartien, in einem Dichter, eminentia, lumen, n. (s. Quint. 10, 1, 86).

Glanzpunkt, lumen (3B. Corinthus totius Grae-

ciae lumen: u. illorum praediorum scito mihi vicinum Marium esse: u. lumina dicendi od. orationis). — Glanzpunkte in einem Dichter, eminentia, lumen, n. (s. Quint. 10, 1, 86).

Glanzstein, phengites mit u. ohne lapis (φρυγίτης).

glanzvoll, s. glänzend.

Glas, I) Glasmasse: vitrum (über dessen Entstehung u. Bearbeitung bei den Alten s. Pl. 36, 26, 65 sqq. S. 191 sqq.). — helles u. reines G., vitrum purum: weißes G., vitrum candidum: durchsichtiges G., vitrum translucens: durchsichtig wie G., vitri modo translucidus: aussehend wie G., s. glasartig: zerbrechlich wie G., vitri modo fragilis. — G. schmelzen, vitrum solvere: G. gießen, vitrum fundere: daß G. blasen, vitrum confiare; vitrum solvere formareque; vitrum flatu figurare; vitrum spiritu formare in plurimos habitus: daß G. schleifen, vitrum torno terere (auf der Drehbank abbrehen); vitrum caelare (halberhobene Figuren zc. hinein schneiden): G. färben, vitrum tingere: auf G. malen, *vitrum coloribus pingere ac picturam inurere. — unter G. u. Rahmen bringen, *tabulā marginatā et vitro includere: unter G. u. Rahmen seyn, *tabulā marginatā et vitro includere: unter G. (dem Beschauer gegenüber) inclusum spectari: unter G. u. Rahmen (befindlich), *tabulā marginatā et vitro inclusus. — aus G. (d. i. aus einem gläsernen, nicht einem porcellanen zc. Gefäße) trinken, vitrum potare (Mart. 5, 86). — Sprüchz. s. Gluck. — II) aus einer Glasmasse gefertigte Dinge, u. zwar: a) Gefäßz.: vas vitreum, auch bl. vitreum (jedes Glasgefäß). — olla vitrea (Glasopf, oben mit weiter Öffnung, 3B. als Aufenthaltort lebendiger Fischchen, als Einmachglas u. dgl.). — poculum vitreum, calix vitreus. scyphus vitreus (Xringgefäß von Glas, u. zwar poc. übh., cal. kleineres mit einer Schneppe, scyph. größeres ohne Henkel, Glasbecher, Glaspfaf). — Gläser, auch bl. vitrea, orum, n. (3B. vitrea fracta, zerbrochene Gläser). — ein kleines G. (Gläschen), vasculum vitreum; caliculus vitreus (Glasbecherchen). — ein G. mit halberhobener Schleiherei, vitri toreuma, atis, n. (Mart. 14, 94). — ein G. Wein trinken, aliquid vini od. villi bibere: bei einem G. (Gläschen) Wein, inter scyphos od. pecula; ad od. per vinum: ein G. (Gläschen) zu viel trinken, paulo plus adhibere (Romif.): ein G. (Gläschen) im Kopfe haben, = zu viel getrunken haben, paulo plus adhibisse (Romif.); vino gravem esse (vom Weine schwer im Kopfe seyn); ex vino vacillare (vom W. wanken): der Wein wird in Gläsern servirt, vili singulae potiones dantur. — in einem verschlossenen G. (befindlich), vitro inclusus. — b) Augenglas: *vitrum opticum. — durch ein Glas, vermitteltst eines G., per vitrum (3B. aspicere); *oculus armato od. oculis armatis (d. i. mit bewaffnetem Auge, mit bew. Augen, 3B. aspicere). — c) Brennglas: *vitrum causticum.

Glasarbeit, eine, opus vitri. — vitri toreuma, atis, n. (wenn sie halberhoben geschnitten od. geschnitten ist, s. Mart. 14, 94).

glasartig, vitreus (3B. color). — vitri od. vitro similis (dem Glase ähnlich). — colore similis vitri (von Farbe dem Glase ähnlich). — vitrea specie (aussehend wie Glas, 3B. gemma). — vitri modo translucidus (durchsichtig wie Glas, 3B. Stein, lapis). — g. seyn, vitri esse similitudine. — Adv. vitri modo.

Glasauge, *oculus vitreus (Auge aus Glas). — oculus natans (das trübem Glase ähnliche matte Auge des Betrunknen, Schläfrigen zc.).

Glasbecher, s. Glas no. II, a.

Glasbecherchen, caliculus vitreus.

Glasbereitung, f. Glasfabrication.

Glasbläser, vitrearius od. vitrarius. — od. umsch. qui vitrum solvendum formandumque curat (f. Macr. sat. 7, 16, §. 23). — G. seyn, vitrum conflare; vitrum flatu figurare; spiritu vitrum in habitus plurimos formare; vitrum solvere forma-reqne.

Glasbouteille, f. Glasflasche.

Gläschen, f. Glas no. II, a.

Glasdeckel, *operculum vitreum.

Glasler, *qui fenestris vitreas quadraturas inserit.

gläsern, vitreus (aus Glas und dem Glase ähnl.) — g. Auge, f. Glasaug: g. Flasche zc., f. Glasflasche zc.

Glasfabricant, f. Glasbläser, =macher.

Glasfabrication, conditura vitrorum od. vitreorum (f. Petr. 51, 5. Isid. 16, 16, 6). — ars vitri (Glasmacherkunst). — zur G., in vitrum.

Glasfabrik, officina vitri.

Glasfarbe, color vitreus.

Glasfärberci, ars vitrum tingendi (als Kunst). — vitri tinctura (Art, wie das Glas gefärbt ist od. wird).

glasfarbig, colore similis vitri; colore vitreo.

Glasfäßchen, doliolum vitreum.

Glasfenster, vitrea, orum, n. (schon in der ersten Kaiserzt. üblich, wenn auch erst d. Hieron. in Ezech. 14, 16 genannt). — specularia, ium, n. (Frau-englasfenster, Mart. 8, 14, 3). — Auch durch den Plur. der Ntsdr. unter „Glasfcheibe“. — mit einem G. verwahren, vitrea od. specularia objicere alci loco.

Glasflasche, lagona (lagoena) vitrea. — ampulla vitrea (große bauchige). — doliolum vitreum (faßartig geformte).

Glasgeschirr, f. Glas no. II, a.

Glasglöckchen, längliches, virgula vitrea (zu Behängen, wie an unjern Kronleuchtern).

Glasglocke, über Käse zc., *testu vitreum. — unter einer G., vitro inclusus.

glasgrün, vitreus; vitreo colore.

Glashandel; zB. einen G. treiben, *vitrum (üb. mit Glas) od. vitrea (mit Glasgeschirr) vendere od. venditare.

Glashändler, *qui vitrea vendit od. venditat.

Glashaus, I) im Allg.: domus vitreis quadraturis bitumine insertis inducta (mit Glasfcheiben ausgefäßeltes Haus, f. Vopisc. Firm. 3, §. 2). — *domus vitreis quadraturis insertis perspicua (ein durch eingefügte Glasfcheiben durchsichtiges Haus). — II) für Gemächse, f. Gemächshaus.

Glashütte, officina vitri; vitrarium (βαλουργετον, Gloss.).

gläßig, f. gläserartig.

glätzen, *spuma argenti alqd obducere (äußerlich). — *spumam argenti illinere alci rei (inwendig). — ein nicht glätzter Topf, olla rudis.

Glasfitt, id quod glutinat vitri fragmenta.

Glasfugel, pila vitrea od. (größere) orbis vitreus (wurde auch bei den Älten mit Wasser gefüllt, um durch dieselbe die Lichtstrahlen auf Einen Punkt zu vereinigen; über pil. vitr. f. Pl. 36, 25 [67], 199 u. Sen. nat. quaest. 1, 6, 5; über orb. vitr. f. Lact. de ira dei c. 10). — eine mit Wasser gefüllte G., pila aquae plena; orbis vitreus plenus aquae.

Glaslaterne, lanterna ex vitro.

Glasmacher, vitri artifex; opifex artis vitreae (Inscr.). Vgl. „Glasbläser“.

Glasmacherkunst, ars vitri; ars vitrea (Inscr.).

Glasmalcr, *vitrum coloribus pingendi ac picturam inuendi artifex.

Glasmalerci, *ars vitrum coloribus pingendi ac picturam inuendi (die Kunst auf Glas zu malen; aber ars vitrum tingendi = „Glasfärberci“). — *vitri pictura (ein Gemälde auf Glas).

Glasofen, fornax, qua vitri materia coquitur et liquatur. — **Glaspaste**, gemma vitrea. — als besondere Art imago vitri Obsidiano expressa od. bl. imago Obsidiana. — **Glasperle**, margarita vitrea. — als nagelgemachte Perle, *margarita vitro adulterata. — **Glaspokal**, f. Glas no. II, a.

Glasphale, phiala vitrea (im Allg.). — catinus vitreus (vertiefte), Glasteller. — vitreum vas potorium (Trinkphale). — vitreum vas escarium (Speisephale).

Glasfcheibe, vitreus orbis (eine runde, f. Sen. ep. 86, 5). — vitrea quadratura (eine viereckige, Vopisc. Firm. 3, §. 2). — eine G. einsetzen, *vitreum orbem od. vitream quadraturam inserere.

Glasfcherbe, vitri fragmentum. — Glasfcherben, vitri fragmenta (n. pl.); vitrea fracta (n. pl.).

Glasfchleifen, **schleiferci**, als Kunst, *ars vitrum torno terendi od. vitrum caelandi (f. Glas no. II den Unterfch. von vitrum torno terere u. vitrum caelare). — **Glasfchleifer**, vitri torno terendi artifex; vitri caelator.

Glasfchrank, *armarium vitreis quadraturis insertis perspicuum (ein Schrank, der durch eingefügte Glasfcheiben durchsichtig ist). — *armarium, cujus foribus vitreae quadraturae insertae sunt (ein Schrank mit Glasfcheiben). — *armarium vitreorum (Schrank für Glasgeschirr).

Glasfiegel, *speculum vitreum (vgl. Plin. 36, 26 [66], 193).

Glasstein, lapis specularis (unser Talk). — Ist es = Glassteinchen, f. d.

Glassteinchen, zu eingeflegter Arbeit, calculus vitreus. abaculus (ersteres als Erklärung des letzteren bei Pl. 36, 26 [67], 199).

Glasstafel, f. Glasfcheibe.

Glasfthür, *fores, quibus vitreae quadraturae insertae sunt (eine mit Glasfcheiben ausgefäßelte Thür). — *fores vitreis quadraturis insertis perspicuae (eine durch eingefügte Glasfcheiben durchsichtige Thür).

Glasftrichter, *infundibulum vitreum.

Glasur, *spuma argenti obducta (die äußere). — *spuma argenti illita (die innere). — ein Topf ohne G., olla rudis.

Glaswaarc, *merces vitreorum vasorum. — auch bl. vasa vitrea od. bl. vitrea, orum, n.

Glaswerk, vasa od. vascula vitrea; auch bl. vitrea, orum, n. — vitri toreuma, atis, n. (mit halberhöbener Arbeit, Mart. 14, 94).

glatt, I) eig.: 1) nicht rauh; levis (üb. Gg. asp.) — levigatus. politus (geglättet). — glaber (eig. von Natur glatt, ohne Haare, ohne Wolle zc., wie der Bauch einiger Thiere, üb. auch von Pflanzen, Früchten u. andern Dingen, Gg. pilosus; dann durch Abschaben und Ausreizen der Haare glatt gemacht, als gew. Beiwort der Liebungsflaven röm. Wüstlinge, welche jenen dadurch ein mädchenhaftes Ansehen geben wollten, f. Sen. ep. 47, 5). — purus (ohne Verzierungen, Gg. caelatus, zB. Gefümse, coroneae). — g. machen, levigare. polire (glätten, w. f.); glabrum facere (haarlos machen, f. vorher). — 2) schlüpfrig; lubricus. — qui (quae, quod) vestigium fallit od. non recipit (worau man ausgleitet). — das Eis ist g., glacies vestigium non recipit: die steilen Felsen sind g., praerupta saxa

vestigium fallunt. — II) uneig., von Worten z.: blandus (schmeichelnd, aber nicht aufrichtig, zB. Worte, Rede, Zunge). — mendax (lügenreich), zB. Worte zc.). Vgl. „gleichneig“.

Glätte, levor (als Beschaffenheit, zB. chartae). — levitas (als Eigenschaft, auch von der G. des Ausdrucks). — die G. des Eises, die G. der steilen Felsen gestattete nicht fest aufzutreten od. zu stehen, glacies vestigium non recepit; praerupta saxa vestigium tefellerunt.

Glätteis; zB. es ist G. (hat geglatteit), glacies vestigium non recipit. — wir wollen uns nicht auf's G. begeben (bildl.), quantum possumus a lubrico recedamus.

glätteisen, f. Glätteis.

glätten, levare. allevare. levigare (üb). das Rauhe von etw. verschwinden machen). — polire (glatt u. eben machen, so daß das Geglättete ein besseres Aeußere bekommt, auch von Glätten der Rede, des Ausdrucks, f. „feilen“). Sowohl lev. als pol. stehen von jeder Art des Glattmachens mit dem Messer, der Feile, durch Reiben mit Bimsstein, durch Ueberföhrung mit Ralf zc.). — limare (feilen, auch den Ausdruck). — runcinare (hobeln). — fricare (durch Reiben gl.). frottiren, zB. pavementum). — radere (schaben, kraßen u. dadurch glätten, zB. mit Bimsstein, f. Mart. 1, 118). — mit Bimsstein g., f. abbinfen: mit einem Zahne g., dente levigare alqd (zB. scabritiam chartae): mit einem Zahne geglättet, dentatus (zB. charta).

Glätten, des, levigatio (als Handlung). — politura (bes. die Art u. Weise, wie etwas geglättet wird).

Glättzahn, dens, quo levigatur scabritia alcjs rei (zB. chartae); im 3Jhg. bl. dens (vgl. Pl. 13, 12 [25], 81).

Glaze, calvitium (die kahle Stelle des Kopfes, der Glazkopf; versch. von calvities, d. i. die Kahtheit des Kopfes zc.). — nudus capillo vertex (vom Haar entblößter Scheitel). — eine G. bekommen, calvescere: eine G. haben, calvere. calvo capite esse (ein Glazkopf seyn); capillus alcj nullus est circa verticem (am Scheitel keine Haare haben). — der eine G. hat, f. Glazkopf.

Glazkopf, a) die kahle Stelle des Kopfes, f. Glaze. — b) der eine Glaze hat: calvus (üb). Ggk. comatus). — calvatus (durch Ausfallen der Haare). — pilis defectus (kahlköpfig durch Alter). — calvitio deformis (durch eine Glaze entstellt). — ein G. mit einer Haartour, calvus comatus (Mart. 10, 83, 12).

Glaube, I) im Allg.: opinio (Meinung, Ansicht, von jeder ungenüßigen Vermuthung, auch von einem Wahn, an etw., alcjs rei od. de alqa re). — persuasio (feste Ueberzeugung von etwas, fester G. an etwas, alcjs rei od. de alqa re, zB. veneni ab alqo accepti, d. i. an eine Vergiftung durch Jmd.). — fiducia (sicheres Vertrauen, Zuversicht auf etw., zuversichtlicher Glaube an etw., alcjs rei, zB. magna pacis fiducia). — spes (die Hoffnung, der hoffende Glaube, zB. voll G. an Gott u. Menschen, simul divinae humanaeque spei plenus). — fides (Glaubwürdigkeit, Credit, Zutrauen). — der G. an Gott, opinio dei od. (bei den Alten) deorum: der G. an Unsterblichkeit, *persuasio non intirere animas; zum. bl. immortalitas (wie Cic. Tusc. 1, 32, 77: nemo me de immortalitate depellet, Niemand wird mir den G. an Unsterblichkeit entreißen): der G. an die U. des Romulus, fides immortalitatis Romuli (f. Liv. 1, 16, 8: facta fide immortalitatis). — ein alter G., opinio vetus; opinio vetusta. opinionis vetustas (ein alter ehrwürdiger). — allgemei-

ner G. (an od. in Bezug auf etwas), omnium opinio de alqa re: der allgemeine, weit verbreitete G., daß zc., vulgata opinio, qua creditur etc.: eingemurzelt ist schon der G., daß zc., inveteravit jam opinio mit folg. Acc. u. Infinit.: nach meinem Glauben, ut ego existimo; mea quidem opinione; ut mihi quidem videtur: in dem G., daß zc., credens m. folg. Acc. u. Infinit.: für den G. an das Daseyn der Götter scheint damit der unumstößlichste Grund angeführt zu werden, daß zc., firmissimum hoc afferri videtur cur deos esse credamus, quod etc. — G. haben an etwas, alqd esse credere (eine Sache für wahr od. wirklich halten, Ggk. negare esse alqd); *alci rei vim salutarem tribuere (einer Sache Wirkiamkeit zuschreiben, zB. einem Heilmittel): G. schenken, beimeßen, alci (od. alci rei) fidem habere, tribuere; alci rei fidem adjungere; alci od. alci rei credere (glauben); alci rei servire (sich nach etwas richten, zB. incertis rumoribus, f. Caes. b. G. 4, 5 extr.): Jmdm. keinen G. beimeßen, den G. versagen, fidem alci abrogare od. denegare: einer Sache G. verschaffen, alci rei fidem facere od. afferre od. addere: einer Sache mehr G. verschaffen, alci rei fidem augere: sich G. verschaffen, fidem sibi conciliare: es findet etwas G., creditur alqd (es wird geglaubt); fides habetur od. tribuitur alci rei. fides est alci rei (ihm wird Glauben geschenkt): es findet keinen G., daß zc., fides abiit mit folg. Acc. u. Infinit. (f. Liv. 3, 10, §. 11): es findet Jmd. G., creditur alci (ihm wird geglaubt); alqs fidem facit (es bewirkt Jmd., daß man ihm Glauben schenkt; folgt „daß zc.“, m. folg. Acc. u. Infinit.); alci fides habetur od. tribuitur (ihm wird Glauben geschenkt): es findet Einer wenig G. bei Jmd., parva alci est apud alqm fides (es hat Jmd. wenig Zutrauen bei Einem); parvam alci habet alqs fidem (es hat Jmd. wenig Zutr. zu Einem): bei Niemand G. finden, daß zc., fidem non facere m. folg. Acc. u. Infinit. (v. Pers., zB. von einem Boten, der eine fast ungläubliche Nachricht bringt): deshalb G. finden, weil zc., fidem ex eo trahere, quod etc. (von einem Umstand): kaum G. verdienen, vix mereri fidem (v. e. Sache, f. Vell. 2, 104 extr.). — einen falschen Glauben haben in Bezug auf etwas, recte non credere de alqa re (f. Cic. ad Att. 9, 9, 2): G., keinen G. verdienen (von einer Sache, wie Brief zc.), fidem od. nullam fidem habere: des G. leben, daß zc., credere m. folg. Acc. u. Infinit.: du magst des sicheren G. leben, daß zc., te tibi persuadere volo od. tibi persuadeas velim mit folg. Acc. u. Infinit. — auf Treu' u. G., f. Treue. — II) im kirchlichen Sinne: fiducia (Zuversicht auf Christus zc. = Glaube im subjectiven Sinne, nach Nögelsh. Stif. S. 31). — fides (Zutrauen zu Christus zc. = Glaube im subjectiven Sinn, zB. Christiana fides bei spät. Jct. u. den Eccl.; vgl. auch Virg. Aen. 4, 12: credo equidem, nec vana fides, genus esse deorum). — doctrina. formula. lex (im objectiven Sinne, Glaubenslehre, Glaubensbekenntniß, Glaubensgesetz, zB. lex Christiana, Amm. 25, 10, 15). — religio (die Religion üb), auch die christliche, f. Lact. 5, 2, 8: religio Christiana, Eutr. 10, 16 extr. Arnob. 3. no. 7). — religiones (die religiösen Gefinnungen, die Confession, f. Cic. Font. 9, 20). — sacra, orum, n. od. cultus (äußerer Cultus, zB. cultus Christianus, Amm. 21, 2, 4). — Daß übriges zu den angeführten Ausdrücken, je nachdem der christliche od. ein anderer Glaube gemeint ist, ein Zu. wie Christi, od. Christianus (a, um) od. Christianorum (u. so Muhammedi etc.) gesetzt werden muß, wenn nicht der 3Jhg. die Auslassung desselben erlaubt, versteht sich von selbst. — sich zum

christlichen G. (Christenthum) bekennen, den christlichen G. (das Christenthum) annehmen, s. Christenthum: seinen G. ändern, einen andern G. annehmen, *mutare sacrorum formulam: für seinen G. streiten, pro religionibus suis od. pro sacris suis bellum (bella) suscipere (sich für den G. einem Kriege od. mehreren unterziehen); *pro religionibus suis od. pro sacris suis pugnare (für den G. kämpfen, ihn mit dem Schwerte vertheidigen): den G. der Menschen erschüttern, *religionem in animis hominum labefactare; auch wohl religionem affligere.

glauben, credere (etwas aus Ueberzeugung od. weil man es für wahr, für gewiß hält, glauben; u. Smdm. od. einer Sache glauben = trauen). - putare (meinen aus Einbildung, d. i. etwas aus voller Ueberzeugung für wahr halten, ohne das Unzureichende der Gründe einzusehen; daher oft = wähnen). - arbitrari (meinen zufolge nicht ganz sicherer Wahrnehmung). - videri (sich ein, ist nur specieller; „es kommt mir etwas so vor, es hat für mich das Ansehen“, entweder [mih] videtur [alqs od. alqd] od. videor mit folg. Infinit., zB ich glaube, du redest wahr, videris vera loqui: ich glaube viele Freunde zu haben, ego videor habere multos amicos: wenn ich deine Briefe lese, glaube ich dich zu hören, und wenn ich an dich schreibe, mit dir zu reden, quum tua lego, te audire, et quum ad te scribo, tecum loqui videor). - opinari. in opinione esse (meinen aus Einbildung, d. i. etwas für wahrscheinlich halten, weil man sich es möglich denkt, vermuthen; daher oft = wähnen). - animum od. in animum inducere (auf den Einfall kommen, sich einbilden, mit folg. Infinit., zB inducit animum sibi licere, d. i. er glaubt, es stehe ihm frei, Cic. ad Att. 14, 13 *extr.*). - reri (meinen aus vernünftigen Gründen, aus Berechnungen od. Schlüssen; nach Cic. de or. 3, 38, 153 ein mehr poet. Wort, das aber, an rechter Stelle gesetzt, der Rede ein erhabenes u. antikes Colorit gebe; dah. von ihm selbst, bes. in den philos. Schriften, nicht selten gebraucht. Die am meisten vorkommenden Formen sind die des Präj. u. Imperf. in Indic.). - existimare. ducere (errachten, d. i. sich ein Urtheil bilden nach vorangegangener Abschätzung der zu berücksichtigenden Verhältnisse. Dieses Abschätzen bezeichnet aestimare, d. i. schätzen, würdigen, nie = glauben). - censere (eig. sein Urtheil od. Gutachten über etwas abgeben; dann wie „errachten“ = etwas für gut u. nützlich halten, übh. der Meinung seyn). - judicare (nach gebildetem Urtheil der Meinung seyn). - sentire (gемinnt seyn, denken, d. i. aus überzeugenden Gründen so od. anders urtheilen, zB Cic. ad Brut. 1, 15 *extr.*: de ceteris rebus quid senserim quidque censorim audisse te arbitror). - adducor; ut credam od. putem mit folg. Acc. u. Infinit., od. bl. adducor m. folg. Acc. u. Infinit. od. m. folg. ut u. Conjunctv. (zum Glauben bewegen, überzeugt werden, daß zc., bes. in Wendungen, wie: eo magis adducor, ut credam etc.; od. pluribus auctoribus magis adducor, ut credam etc.; od. numquam sum adductus, ut credere etc.; od. non possum adduci, ut putem etc.; u. adducti iudices sunt m. folg. Acc. u. Infinit.; od. non posse adduci, ut etc.). - ich glaube fast, ich möchte fast glauben, nescio an. haud scio an (zB. constantiam dico? nescio an melius patientiam possim dicere: u. huic uni contigit, quod nescio an nulli: u. sed ea res haud scio an pluris mihi fuerit [mir mehr genügt hat], quam si etc.).

leidt g., facile adduci ad credendum; facile ad credendum impelli. - ich glaube fest, mihi persuasi od. persuasum est. persuasum habeo (ich bin zu

der Ueberzeugung gelangt, bin überzeugt, alle mit folg. Acc. u. Infinit. Nur ein Pronomen kann als Objectisaccusat. dabeistehen, zB. hoc mihi persuasi etc., davon bin ich überzeugt, daß zc. Die Verbindung mihi persuasum habeo nur bei Caes. b. G. 3, 2 *extr.*). - Smdm. glauben machen, persuadere alci od. hoc persuadere alci mit folg. Acc. u. Infinit. (Smdm. die Ueberzeugung beibringen): das lasse ich nicht g. machen, fann ich nicht od. faum glauben, hoc quidem non adducor, ut credam; non facile adducar ad credendum: ich lasse mich es nicht g. machen, daß zc., non adducor od. non adducor od. non possum adduci, ut credam od. putem mit folg. Acc. u. Infinit.; od. bl. non adducor od. non adducar m. folg. Acc. u. Infinit. od. m. folg. ut u. Conjunctv.: ich kann mich fast nicht g. machen lassen, ich kann faum glauben, daß zc., illud adduci vix possum, ut etc.: sie suchten (hinsichtlich der Sache) den Leuten g. zu machen, als wenn es Pompejus wünsche, in eam opinionem rem adducebant, ut Pompejus cupere videretur. - ich kann nicht g. (d. i. mir nicht vorstellen), wie nicht zc., non possum in animum inducere, quin etc. (s. Liv. 3, 71, 8): man glaubt (od. du glaubst) gar nicht, wie zc., mirum est, ut etc. (s. Pl. ep. 1, 6, 2): ich bin mehr geneigt, zu glauben, daß zc., inclinat animus, ut arbitror mit folg. Acc. u. Infinit. (s. Liv. 7, 9, §. 5). - was faum zu glauben ist od. seyn sollte, quod vix credendum est (als Parenthese): es ist od. steht faum zu g., daß zc., vix credendum est m. folg. Acc. u. Infinit. - man sollte od. könnte g., credas. putes (in Bezug auf die Gegenwart); crederes. putares (in Bezug auf die Vergangenheit = man hätte glauben sollen od. können); vgl. Kühner §. 108, 6, a, Zumpt. §. 528. Anm. 2. - das habe (hätte) ich nicht geglaubt, non putavi; non putaram: wer hätte das geglaubt, quis putarat; quis expectaverat (wer hätte so etwas erwartet). - so glaubt man (als Parenthese), sic creditur: wie Athenäus glaubt, ut Athenaeus credit. - ich glaube es gern, libenter me praebeo credulum: was man wünscht, glaubt man gern, quod homines cupiant libenter credunt. - Alles von Smd. g., omnia de alqo credere. - gern das Schlegste g., praecipitem esse ad deteriora credenda: nicht gern das Schlegste g., invitum deteriora credere. - ich glaube, weil zc., credo quia od. quod od. quoniam etc. ich glaube, damit od. damit nicht zc., credo ut od. ne m. Conjunctv.

an etwas glauben, alqd esse arbitrari od. credere od. putare (an die Existenz von etwas g., s. oben den Unterscj. zwischen arb. u. credere; zB. an eine Gottheit, einen Gott g., deum esse credere; auch bl. deum putare od. credere; vim et naturam esse divinam arbitrari). - credere de alqo re (hinsichtlich einer Sache seiner vorgefaßten Meinung Glauben schenken, zB. Tac. hist. 1, 34, 1: et facilius de odio creditur, d. i. man glaubt nur zu gern an Haß). - comprobare alqd (etwas billigen, dem Glauben an etwas seinen Beifall geben, zB. an den Einfluß der Götter g., numen deorum comprobare). - sperare de alqo re (hoffend glauben, zB. ich glaube an keinen Frieden mehr, non de otio nostro spero). - an Gespenfter g., *credere de umbris; *homines umbris inquietari credere.

einer Sache od. Smdm. **glauben**, alci rei od. alci credere (glauben u. trauen). - alci od. alci rei fidem habere, tribuere. alci rei fidem adjungere (Glauben schenken). - Träumen (od. an die Erfüllung derselben g., somniis credere od. fidem adjungere. - mehr seinen Augen als seinen Ohren g. (trauen), oculis magis quam auribus credere.

glaube mir (als Zwischenfak), quod mihi credas velim; hoc mihi velim credas; credas mihi velim; mihi crede od. crede mihi (εἰσὶ πισθῶν u. πισθῶ μοι, wobei zu bemerken, daß das eine od. das andere gesagt werden muß, je nachdem die Person od. der Glaube hervorgehoben werden soll).

glaube ich (als Zwischenfak), credo. opinor. puto (wobei zu bemerken, daß credo häufig in Latein. ironisch gesagt wird, wie unser „ich glaube es wohl, glaube es gern“, oder „sollt' ich glauben“). — **wie ich glaube**, mea quidem opinione; ut ego existimo (nach meinem Dafürhalten); ut mihi visus sum (wie es mir vorkam); quomodo mihi persuadeo (wie ich gewiß glaube, wie ich mir schmeichle zc., als Zwischenfak, s. Cic. Rosc. Am. 2, 6).

ich glaube (d. i. ich denke, ich vermthe es, als Antwort auf die Frage), arbitror (s. Ter. eun. 1, 2, 30 [110]). — **ich glaube es, ich glaube es schon**, credo. satis credo (als Zeichen der Zustimmung, s. Ter. Andr. 5, 4, 36 [939]; eun. 5, 8, 21 [1051]). — **glaube sicherlich, daß zc.**, hoc velim tibi penitus persuadeas od. persuadeas hoc tibi vere mit folg. Acc. u. Infinit.

Im weit. u. kirchl. Sinne ist **glauben** = sich zu einer Lehre bekennen zc., zB. an Christum g., *Christum od. veram Christi doctrinam sequi; Christianae legis studiosum esse (Amm. 25, 10, 15); Christiano cultui adhaerere (Amm. 21, 2, 4).

Glaubensänderung, *mutata sacrorum formula.

Glaubensartikel, *caput doctrinae sacrae.

Glaubensbekenntniß, confessio fidei, im 3Hh. bl. confessio (das abgelegte G., Eccl.). — lex Christiana (das abgefaßte G., Glaubensgesetz, nach dem der Christ sich richten soll, Amm. 25, 10, 15). — das G. ablegen, *quid sentias de rebus divinis profiteri: das G. ändern, formulam mutare.

Glaubensbuch, *liber formulae Christianae; od. *liber, qui est de formula Christiana.

Glaubensfreiheit, libera potestas ad credendum (im Allg.). — *religiones liberae (freie Religionsübung). — de rebus divinis sentiendi quae velis libertas (Denkfreiheit in Religionsfachen).

Glaubensgenosß, eadem sacra colens. — etwa auch popularis (nach Sen. de vit. beat. 13 in., wo die Anhänger einer philos. Secte populares genannt werden). — v. Christen, *eundem Christum colens od. sequens.

Glaubensgesetz, christliches, lex Christiana (Amm. 25, 10, 15). [susceptum.]

Glaubenskampf, bellum pro religionibus suis

Glaubenslehre, I) eine einzelne: *locus doctrinae sacrae; dogma, atis, n. — die **Glaubenslehren** (u. alle mit der ganzen religiösen Uebersetzung zusammenhängenden möglichen Erscheinungen), religiones, auslegen, interpretari (zB. v. den Druiden). — die G. betreffend, dogmaticus (Spät.). — II) der Inbegriff von Lehren: *praeceptio od. doctrina eorum, quae credenda divinitus nobiscum sunt communicata.

Glaubensregel, regula fidei (Tert. de praescr. haer. 12 extr. u. 26 extr.).

Glaubenssache, res fidei (Tert. de praescr. haer. 14 extr.).

Glaubensstreitigkeit, *controversia, quae est de rebus dogmaticis.

Glaubenszwang, *de rebus divinis sentiendi, quae velis, libertas nulla. — in einem freien Staate darf kein G. herrschen, in civitate libera religiones liberae esse debent.

Glauberfak, *sal mirabile Glauberi (t. t.).

glaubhaft, s. glaublich, glaubwürdig.

1. **gläubig**, **Gläubiger**, I) im Allg. = der gern glaubt: credulus. — ich zeige mich gern g., libenter me praeeo credulum: g. anhören, libenti animo od. facile audire. — II) im kirchlichen Sinne: *veram Christi od. (v. Muhamedaner) Muhamedi doctrinam sequens (der wahren Lehre Christi zc. anhängend). — pius erga deum u. bl. pius (fromm); zB. ein g. Gebet, preces piae). — haud intacta religione animi (für religiöse Gefühle nicht unempfänglich, v. Pers.). — die Gläubigen, *veram Christi (Muhamedi) doctrinam sequentes; Christianae (Muhamedanae) legis studiosi (Amm. 25, 10, 15).

2. **Gläubiger** = Creditor, creditor (eig. u. uneig., Ggß. debitor, der Schuldner). — ein lästiger G., creditor molestus: ein harter G., creditor acerbus: ein geduldiger u. vernünftiger G., creditor lentus et sapiens: von seinen Gläubigern gemahnt werden, a creditoribus appellari.

Gläubigerin, creditrix (J.Ct.).

glaublich, credibilis, facilis ad credendum (leicht zu glauben). — probabilis (was Billigung, Beifall verdient). — verisimilis (wahrscheinlich). — etwas g. machen, alci alqd credibile facere; probabile facere alqd. probare alqd (ihm Billigung verschaffen); alqd confirmare (durch Beweise darthun); fidem facere od. addere alci rei (einer Sache Glauben verschaffen): etwas glaublicher machen, alci rei fidem augere: mehr als g., supra quam cuiquam credibile est (Sall. Cat. 5, 3): es ist kaum g., daß zc., vix credendum est m. folg. Acc. u. Infinit.: es ist mir kaum g. (sonnt mir kaum g. vor), vix accredo (absol.): es ist kaum g., vix mereri fidem potest (Vell. 2, 104 extr.): es ist mir kaum g., daß zc., illud vix adduci possum, ut etc.: es ist mir glaublicher, magis adducor, ut credam: das ist glaublicher, id propius fidem est: nicht g. seyn, a fide abhorrere; fidem excedere: mir wird es nicht g., mihi quidem non fit veri simile: ist es wohl g.? an credi potest?: dadurch g. werden, daß zc., fidem ex eo trahere, quod etc. — Adv. credibiliter.

Glaublichkeit, fides.

glaubwillig, inclinatus ad credendum. — 3ft es = leichtgläubig, s. d.

Glaubwürdigkeit, inclinatus ad credendum animus.

glaubwürdig, dignus, cui credatur. — fide dignus (des Vertrauens wert). — fidus, certus. non incertus (guverfäßig). — bonus (gut, so wie es seyn soll). — locuples (vollgiltig). — luculentus (wer od. was sich sehen od. hören lassen kann, ansehnlich). — gravis (gewichtvoll). — non vanus (nichts Leeres bezeichnend, nicht lügnertisch). — verus (wahrhaftig; alle zB. testis, auctor u. dgl.). — 3ft es = glaublich, s. d. — eben nicht g., levis nec satis fidus (zB. auctor): ein sehr g. Mann, homo fide multa et gravis (zB. in literis atque vita). — ich habe mich an glaubwürdigere Gewährsmänner gehalten, auctoribus hoc dedi, quibus dignus credi potest.

Glaubwürdigkeit, fides (das Vertrauen, der Credit einer Person u. die Zuverlässigkeit einer Sache, zB. einer Erzählung). — auctoritas (Gewährschaft, Vollgiltigkeit); auch verb. auctoritas et fides. — veritas (Wahrhaftigkeit). — G. haben, fidem od. auctoritatem et fidem habere: es hat ein Zeugniß G., est in testimonio auctoritas; auf G. in der Eigenschaft von etw. Ansprüche machen, auctoritatem alci rei obtinere (zB. publicarum tabularum, s. Cic. Arch. 4. §. 9): einer Sache G. (Glauben) verschaffen, s. Glaube: einer Pers. od. Sache G. beimesen, s. (Smdm. oder einer Sache) glauben: es

gewinnt etwas an G., additur alci rei fides: die G. nicht überschreiten in etwas, veritatis fidem servare in alqa re: die G. verlieren, fidem amittere (zB. von Worten zc.): Jndm. die G. absprechen, benehmen, alci fidem abrogare od. derogare: eine Sache benimmt Jndm. in etwas die G., res leviorum auctorem facit alqm.

gleich, I) *Adj.*: 1) gerade, eben, senkrecht od. wagerecht: rectus (gerade, nicht krumm). — planus. aequus („eben“, s. das. den Unterfch. u. die Redensarten). — 2) von einerlei Weisen, Beschaffenheit, Stand zc.: aequus (von Dingen u. Personen, welche mit einander gleichsam wagerecht, wie auf einer geraden Linie stehen, einander das Gleichgewicht halten). — aequalis (gleich der inneren Beschaffenheit nach, gleich an Alter, Größe, Werth u. Würde, nicht zu verwechseln mit aequalibus, d. i. gleichförmig, sich gleichbleibend, gleich gut; auch activ aequalibus in alqm, d. i. gleich sanft gegen Jmd., s. Tac. ann. 6, 31 in.). — par (gleich in Ansehung des Verhältnisses gewisser Eigenschaften [wie Kräfte, Fähigkeiten, Vermögen, Rang zc.], in sofern es sich aus einer Vergleichen ergibt, Ggß. inferior od. superior, während aequus u. aequalis völlige Uebereinstimmung an sich od. wesentliche Gleichheit bezeichnen. So sind intervalla aequalia an sich od. untereinander selber gleiche, paria verhältnismäßig gleiche, die zu einander in gleichem Verhältnis stehen, s. Auct. b. Afr. 59, 3. Caes. b. G. 1, 51, 2; 7, 23, 1). — similis (ähnlich, zuw., wie Liv. 45, 43, 2, dem par sogar entgegengesetzt [s. „ähnlich“ die Construct.], zB. denkt euch die Götter nicht den Menschen g., similes ne fingite deos hominibus). — idem (derselbe, völlig übereinstimmend hinsichtlich des Wesens, der Beschaffenheit u. Umstände). — geminus (gleichs. das Seiten- od. Gegenstück von etwas; die letzteren vier in gleicher Reihenfolge bei Cic. Rose. Am. 40, 118 in der Stelle: par est avaritia, similis improbitas, eadem impudentia, gemina audacia). — ganz g., durch die Verbindung zweier Synonymen, wie aequus et par; aequalis et par; par et aequalis; par et similis; par atque idem; par idemque; par atque unus (d. i. gleich u. eins); od. durch den Superlativ aequissimus, simillimus. — od. sprüchw., idem Acci quod Titi (zB. Accio idem quod Titio jus esto apud me, Varr. bei Gell. 3, 16, 13; vgl. Gell. *ibid.* §. 14). — od. durch nihil inter se distantes (in nichts untereinander verschieden, v. zwei zc. Dingen). — untereinander g., compar (von einer Sache, an der zwei Parteien zc. gleiche Rechte zc. haben, zB. connubium); inter se aequales (von mehreren Gegenständen, die eine gleiche Beschaffenheit haben). — nicht g., dispar. impar (erstes da, wo von einer qualitativen Ungleichheit die Rede ist, ohne Bestimmung, auf welcher Seite der Vortheil bleibe, im Ggß. von par u. compar; letzteres immer von einer quantitativen Ungleichheit, entweder eine arithmetische, bei ungeraden Zahlen, od. mit dem Abgß., daß die Ungleichheit zugleich eine relative Schwäche sei, im Ggß. von par); dissimilis (unähnlich, ebenfalls, wie dispar, in Bezug auf die Beschaffenheit). — gar nicht g., minime par; minime similis. — nicht ganz g., disparilis (zB. aspiratio terrarum, Cic. de div. 1, 36, 79). — in zwölf gleiche Theile theilen, in duodecim partes aequaliter dividere. — gleiche Tage u. Nächte, aequales dies noctesque. — ein g. Verhältniß, aequalis tributio (*Зорувале*): Alles steht in g. Verhältniß, omnia omnibus paribus paria respondent: eine g. Forderung, compar postulatio. — gleiche Rechte, jura paria; jus aequum et par: jus par idemque (aber jus aequabile ist das Recht,

sofern es gegen Jeden gleichförmig gehandhabt wird, s. Cic. de inv. 2, 22, 68: par est jus, quod in omnes aequabile constitutum est): g. Rechte haben, jure pari eodemque esse: gleiche Rechte mit den Bürgern haben, aequo et pari jure cum civibus vivere: in g. Gunft stehen wie Jnd. bei Einem, alqm adaequare apud alqm gratiā: alle Bürger sind vor dem Gesetze g., omnes cives legibus tenentur omnibus: alle Bürger sollen g. Rechte haben, aequum inter omnes cives jus sit. — von g. Alter, Jahren, s. gleichalt: von g. Kräften mit Jmd., par alci; non inferior alqo: an Muth u. Kräften g., et animis et viribus pares (zB. hostes): zu g. Zeit (lebend zc.), s. gleichzeitig: in g. Weise, in g. Maße, Verhältnisse, s. unten no. II, 1. — Sprüchw., Gleich u. Gleich gesellt sich gern, pares cum paribus facillime od. maxime congregantur (Cic. de sen. 3, 7 u. Cic. bei Quint. 5, 11, 41); solent pares facile congregari cum paribus (Amm. 28, 1, 53); contrahit celeriter similitudo eos, ut fere fit malum malo aptissimum (im übeln Sinne, Liv. 1, 46, 7).

Gleiches mit Gleichem vertreiben, clavum clavo ejicere (Cic. Tusc. 4, 35, 75): Gleiches mit Gleichem vergelten, mit gleicher Münze bezahlen, par pari respondere (sowohl eig., gleich viel Geld wiederbezahlen, wie Cic. ad Att. 16, 7, 6; als bildl., Gleiches mit Gleichem vergelten, im übeln Sinne b. Ter. Phorm. 1, 4, 34 [213]); par pari referre (Ter. eun. 3, 1, 55 [446] od. parem gratiam referre alci (*ib.* 4, 4, 51 [719]; beide bildl., im guten u. übeln Sinne); paria paribus respondere (Cic. ad Att. 6, 1, 22 mit Worten, im guten Sinne = ebensoviel auf den Brief des Atticus antworten); eadem re me ulcisor, quā lacessitus sum (im übeln Sinne, ich räche mich auf dieselbe Weise, wie ich gereizt worden bin): du zahlst mir hübsch mit gleicher Münze, lepide meo ludo lambeas (Plaut. Psend. 2, 4, 53 [743]). — meines Gleichem, mei generis homo od. homines (von gleicher Abkunft); aequi et pares (dem Range u. Eigenschaften, Kräften zc. nach); homines mei similes (uns ähnliche dem Charakter nach, Leute meines Geschlechts, Schlages); omnes ordo. homines mei ordinis (dem Range od. Stande nach); unus e nobis (Einer von meiner od. unserer Partei): ein Mensch, der gegen seines Gleichem wüthet, homo in hominem furens od. saeviens: ein Thier, welches gegen seines G. wüthet, belua in beluam saeviens: in etwas seines Gleichem nicht haben, alqā re parem od. sui similem habere neminem: eine Schlacht, die an Denwürdigkeit nur wenige ihres G. hat, inter paucas memorata od. memorabilis pugna: eine Stadt, die an Befestigung nur wenige ihres G. hat, urbs inter paucas munita: Menander, ein von Haus aus gründlicher Gelehrter, der seines Gleichem sucht (nicht hat), Menander literarum subtilitati sine aemulo genitus. — feinen Gleichem neben sich dulden, neminem secum dignitate exaequari velle. — etwas ins Gleiche (ins Reine) bringen, rem (negotium) conficere, transigere, expedire, explicare, profligare (abmachen, v. vgl.). rem componere (etwas in der Güte beilegen, abmachen): es ist zwischen uns Alles wieder ins G. gekommen, omnia placata sunt inter nos.

II) *Adv.*: 1) um Uebereinstimmung in Rücksicht des Wesens u. der Beschaffenheit anzuzeigen: aequē (gleich, Einer eben so, wie der Andere). — aequaliter (gleich, gleichmäßig, in gleicher Weise). — aequalibiter (gleichförmig, sich gleichbleibend). — pariter (in gleichem Verhältniß, in gleichem Maße); verb. pariter aequaliterque (zB. respondere alci rei). — similiter (auf ähnliche Weise). — eodem modo (auf dieselbe

Art u. Weise). – g. groß, aequā od. pari magnitudine (zB. zwei g. große Brote machen, duos panes pari magnitudine facere): g. lang, aequē longus; aequā longitudinē: g. hoch, aequā altitudine; im Zfhg. bl. aequalis (zB. turres): g. hoch mit etwas, aequā altitudine atque . . . est (f. Caes. b. c. 2, 15): gleich viel, gleich weit, f. bei: g. gut, aequē bene (zB. hoc dici potest). – In einer Vergleichung bei folg. Substantiv ist „gleich als, gleich wie“ auszudrücken durch ut. sicut. sicuti. velut. veluti (gleichwie, auf die Art wie, wo sich der Casus der Vergleichung nach dem vorhergehenden Subject od. Object, auf den sie sich bezieht, richtet); od. durch instar mit Genit. (so groß, so viel wie, ganz so wie), welcher vor od. nach demselben steht; od. durch pro m. Ablat. (für, anstatt), zB. er adhtet auf mich gleich seinem zweiten Vater, me sicut alterum parentem observat: die Pyramiden sind g. Bergen aufgerichtet, pyramides instar montium eductae sunt: dies galt dem Volke g. einem großen Sieg, pro ingenti victoria id fuit plebi. – gleich als = eben so als, f. eben (*Adv.*). – gleich als wenn, gleich als ob, ut si. velut si. tamquam si. ac si (gleichwie wenn, gleichsam als wenn); aequē (pariter, perinde), ac si. similiter, ut si od. ac si. juxta, ac si (eben so, als wenn). – 2) von der Zeit, f. sogleich. – 3) im gemeinen Leben = eben, gerade, w. f. – 4) vom Orte, um unmittelbare Nähe auszudrücken; zB. gleich gegenüber, e regione: g. dabei, juxta: g. dabei liegen, proxime adjacere.

gleichächten, parem putare od. judicare; vgl. „gleichschätzen, -stellen“.

gleich als, f. gleich *no.* II, 1.

gleichalt, **gleichalterig**, aequalis, mit Zmd., alci od. alci (mit dem Zuf. ejus aetatis od. mit annis nur da, wo auch noch von anderer Gleichheit die Rede ist, wie Vell. 1, 16, 3: *aequalis* ejus aetatis non magis, quam operis; u. Ov. met. 1, 750: *animis aequalis* et annis). – od. ejusdem aetatis (von demselben Alter). – g. mit mir, meus aequalis: mit Zmd. g. seyn, aequalem esse alci od. alci: mit Zmd. fast g. seyn, aetate proximum esse alci.

gleichartig, ejusdem generis. eodem genere. sui generis (nach der Dualität, zB. gl. Körner, ejusdem generis od. sui generis grana). – par (nach der Quantität, gleichviel u. gleich stark; vgl. Caes. b. G. 7, 74, 1: pares ejusdem generis munitiones). – g. unter sich, aequales.

Gleichartigkeit, ratio par. – G. der Theile einer Sache unter sich, aequalitas.

gleichbedeutig, **gleichdentig**, idem declarans. idem faciens. idem od. eandem rem significans. qui, quae, quod idem declarat od. significat od. valet. quo idem significatur. quo idem intelligi potest (griech. *συναρμωος* [bei Spät. auch lat. synonymus]; alle zB. von Wörtern). – beide Wörter sind g., utrumque verbum idem od. eandem rem declarat, significat, idem valet od. facit; utroque verbo idem significatur od. intelligi potest; utrumque verbum unam et eandem vim in sese habet: es giebt einige Ausdrücke von solcher Eigenthümlichkeit, daß sie mit mehreren Wörtern g. sind, sunt alia hujus naturae, ut idem pluribus vocibus declarant.

gleich bleiben, sich, semper eundem esse (immer derselbe seyn, v. Lebl., u. v. Pers. in Bezug auf das Benehmen ic.). – semper sui similem esse. sui similem permanere (sich immer ähnlich seyn od. bleiben, v. Lebl., u. v. Pers. in Bezug auf Charakter u. Benehmen). – is sum, qui semper fui (ich bin der, der ich immer gewesen bin, in Bezug auf Gesin-

nung u. Benehmen, v. Pers.). – non mutari (sich nicht ändern, v. Lebl., u. v. Pers. in Bezug auf Charakter u. Benehmen). – constantem esse (in unveränderter Stellung, Haltung verbleiben, zB. vom motus lunae; dann = consequent bleiben, v. Pers. ic. [in Bezug auf Aeußerungen, Ansichten ic.] u. v. Angaben, Gerüchten, zB. hujus anni parum constans memoria est). – constantem reperiri (consequent befunden werden, v. der Handlungsweise ic., zB. mea ratio [Weise, Maxime] in tota amicitia nostra constans reperietur). – constare, an Zmd., alci (in unveränderter Haltung verbleiben, zB. von der Gesichtsfarbe u. den Mienen, f. Liv. 39, 34, 7: adeo perturbavit ea vox regem, ut non color, non vultus ei constaret, u. Liv. 9, 2, 3: ut idem omnibus sermo constet, Alle sich in ihrer Rede gleich bleiben). – constare sibi (in seinen Aeußerungen, Ansichten, Grundsätzen consequent bleiben, v. Pers., Ggfs. [in Bezug auf die Ansichten ic.] a se desciscere, se deserere). – statum suum tenere. statum vitae obtinere (der Lebens- u. Handlungsweise, die man sich fürs Leben vorgeschrieben hat, getreu bleiben, zB. usque ad senectutem; Ggfs. [sich nicht g. bleiben] de statu suo declinare od. de vitae statu deduci). – mores suos non mutare (seine Sitten, seinen Charakter nicht ändern, v. Pers.). – aequali tenore esse (von gleicher, unveränderter Haltung seyn, v. Lebl., zB. sinceram ejus fidem [seine ungeheuchelte Treue] aequali tenore fuisse). – sich bei od. in einer Sache g. bleiben, aequalem esse in alqa re; sibi od. sibi met ipsi constare in alqa re; eundem se praestare (zB. in jeder Lage, in allen Verhältnissen, in omni statu). – das Glück bleibt sich bei diesem Manne nicht g., in hoc viro a se discordat fortuna.

gleichbleibend, sich, aequalis, in etwas, alqā re (gleichförmig, von Lebl. u. Pers.). – aequalis sibi u. bl. aequalis, in etw., in alqa re (vor immer gleicher Beschaffenheit, gleichmäßig handelnd, v. Pers.). – semper idem (immer dieselbe, v. Lebl. u. v. Pers., zB. vultus semper idem: u. idem semper vultus eademque frons). – constans mit u. ohne sibi (eig. von Dingen = unveränderlich; dann von Pers. charakterfest, Ggfs. levis, mobilis). – stabilis (unwandelbar, von Dingen u. Pers.). – eine sich g. Sprache, aequabile orationis genus: ein sich g. Gerücht, fama od. rumor constans; constantia et fama: sich in allen Lagen des Lebens g., omnibus vitae officis aequalis. – *Adv.* constanter.

gleichdentig, f. gleichbedeutend.

gleichem, einer Sache od. Zmdm., f. ähnlich seyn od. sehen (unter „ähnlich“), gleichkommen. – etwas gleichen (*tr.*), f. gleichmachen.

Gleicher, aequinoctialis circulus.

gleichergestalt, **-maßen**, pariter, pari (od. eodem) modo. – similiter (ähnlich). – non aliter (nicht anders).

gleichfalls, item, itidem. – quoque, etiam (auch). – et ipse, bei Cic. gem. etiam ipse od. ipse quoque (auch selbst, um einem neuen Subjecte dasselbe Prädicat od. einem neuen Nomen dasselbe Attribut beizulegen, welches einem früheren zutram). – idem. hic idem (derselbe auch, entweder in Bezug auf das, was gleichfalls geschieht, od. in Bezug auf die Person, die etwas gleichfalls thut, in welchem letzteren Falle von item dadurch unterschieden, daß dieses die Aehnlichkeit im Verhältniß eines spätern Prädicats zu dem eines früheren bezeichnet, während das Pron. idem dem Subject die Identität zu verschiedenen Prädicaten beilegt). – das behauptet er g., idem hoc ille contendit. id ille quoque ipse contendit (d. i. er behauptet dasselbe, was ein Anderer): g. behauptet

er, item ille contendit (d. i. außer den angegebenen Behauptungen macht er auch noch die): g. er behauptet, hic idem contendit (d. i. derselbe auch, kein Anderer behauptet).

gleichfarbig, concolor (gleichfarb. untereinander, Ggß. discolor). – ejusdem coloris. eodem colore (von derselben Farbe, wie eine andere Sache).

gleichförmig, aequalis (was einmal wie das andermal geschieht, sich gleichbleibend, zB. motus). – eine g. Abrundung, cura aequalitate quadam rotunditas (zB. pilae). – Adv. aequaliter. Vgl. „gleichmäßig“.

Gleichförmigkeit, aequalitas. Vgl. „Gleichmäßigkeit“. – G. des Wesens od. Charakters, constantia (Charakterfestigkeit).

gleichgesinnt, a) im Allg.: unanims. concors (von einerlei Gesinnung u. Denkart, un. in Prosa jedoch nur Liv. 7, 21, 5). – consentiens. idem sentiens. qui consentit od. qui idem sentit (übereinstimmend in Urtheil u. Ansicht). – qui voluntate eadem est. voluntate similis (übereinstimmend, ähnlich im Wollen u. Streben). – qui in eadem sententia est (übereinstimmend in der Meinung). – die (mit mir, dir, ihm) Gleichgesinnten, mei, tui, sui similes; od. bl. mei, tui, sui (s. Cic. Tusc. 1, 3, 6). – g. seyn, concordare; idem sentire; consentire inter se (von Mehreren, Ggß. inter se dissidere od. discordare, verb. dissidere atque discordare); voluntate eadem esse; in eadem esse sententia: mit Zmb. g. seyn, consentire cum alqo (Ggß. dissentire od. dissidere od. discordare cum alqo). – b) in posit. Bezeichnung: qui idem de re publica sentit, im Zshg. bl. qui idem sentit (der eben dasselbe in Bezug auf den Staat denkt). – qui eadem consilia sequitur (der dieselben Pläne verfolgt). – meine, deine, seine Gleichgesinnten, mei, tui, sui (s. Cic. ad Att. 14, 12, 2). – mit Zmb. g. seyn, idem sentire cum alqo; alcjs consilia sequi.

gleichgesinnt, s. gleichgesinnt.

Gleichgewicht, I) eig.: momentum par (ισοδυναία, s. Col. 3, 12, 4). – examen aequum (das G. an der Wage, Suet. Vesp. 25). – im G., aequa utrimque libra (zB. deportare alqd alqo): im G. stehend, pari momento od. suis ponderibus libratus; paribus examinatus ponderibus; aequis ac paribus momentis suspensus. positus examine aequo (v. der Wage): im G. stehen, ein G. hervorbringen, pari pondere parem pensionem perficere: im G. erhalten, librare (zB. corpus): das G. halten, sich im G. erhalten, suā vi et suo nutu teneri; pari momento od. suis ponderibus librari: eine Sache ins G. setzen, alqd velut in ponderibus constitutum examinare (Sen. nat. quaest. 3, 10, 3): das G. von etwas wird gestört, portioem aequitas turbatur (s. Sen. nat. quaest. 3, 10, 3). – das G. verlieren (s. labi (ausgleiten). – II) unetg.: aequitas (die Gleichheit übh.). – das moralische G. im Staate, aequalis in civitate compensatio et juris et officii et muneris: das politische G., *aequa civitatum conditio: das politische G. erhalten, *providere, ne aequa civitatum conditio turbetur: Zmbn. das G. halten (können), alci parem esse; alci respondere; non inferiorem esse alqo: sich (einander) das G. halten, quādam vice pensari (einigmaßen gegen einander ausgeglichen werden, zB. v. den transmarinae res, s. Liv. 26, 37, 5): eine Schlacht im G. erhalten, tenorem pugnae servare: dies gab dem Geseht ein G., id aequavit pugnam. – das G. der Seele stören, aequitatem animi turbare (nach Sen. nat. quaest. 3, 10, 3): das G. der Seele wiederherstellen, se colligere (von Cic. Tusc. 4, 36, 78 erklärt

durch: dissipatas animi partes rursus in suum locum cogere): das moralische G. verlieren (= an Allem verzweifeln), se abjicere (Cic. Tusc. 2, 23, 54).

gleichgiltig, idem valens. ejusdem pretii (von einerlei Werth). – nec bonus nec malus. indifferens (weder gut, noch böse, beide bei Cic. fin. 3, 16, 53, letzteres als von Cic. selbst versuchte Uebersetzung des griech. ἰδιάφορον). – medius. qui (quae, quod) neque laudari per se neque vituperari potest (die Mitte haltend, weder Lob noch Tadel verdienend, s. Quint. 2, 20, 1: mediae artes, quae neque laudari per se neque vituperari possunt). – levis. vilis (unerheblich, geringfügig). – aequus (sich gleichbleibend, bef. vom animus). – securus (sorglos, auch da, wo man besorgt seyn sollte). – dissolutus (sich ganz gehen lassen, phlegmatisch, ohne alle Achtbarkeit u. Theilnahme für etwas, s. Cic. Rosc. Am. 11, 32: quis tam dissoluto animo est, qui, haec quum videat, tacere ac negligere possit). – lentus (ohne lebhafteste Empfindung für etwas, unempfindlich gegen Beleidigungen, ohne Theilnahme für eigenes od. fremdes Leid, phlegmatisch, kaltblütig im übeln Sinne; Adv. lente). – frigidus (inhaltlos, nichts sagend, zB. quot dies quam frigidus rebus absumpsi: u. ipse multum distringebat plerumque frigidis negotiis). – negligens, absol., od. gegen zc., alcjs od. alcjs rei od. in alqm od. alqd, od. bei zc., in alqa re (lässig, zB. legum, officii, amicorum: u. deorum ac religionum: u. in amicos: u. in cetera: u. in amicis eligendis). – contemptor, fem. contemptrix, gegen zc., alcjs od. alcjs rei (der Geringschätzer, die Geringschätzerin, zB. divitiarum: u. dei od. numinis divini, religionum: u. omnis periculi). – nicht g., non negligendus (nicht unberücksichtigt zu lassend, zB. nuncius); non contemnendus (nicht gering zu schätzend, nicht unbedeutend, zB. oratio). – eine g. Miene, vultus non mutatus: eine g. Miene machen, vultum non mutare: etw. mit g. Augen, g. ansehen, mit ansehen, aequis oculis aspicere (gelassen, ruhig, zB. paupertatem): siccis oculis videre od. spectare (mit trocknen Augen, ungerührt, zB. vulnera nostra): negligentem esse in alqa re (in etw. lässig seyn, etw. unbeachtet hingehen lassen, zB. non potui in illo sumpto non necessario negligens esse): sich vor einer g. Sache ohne Grund fürchten, rem nullam frustra timere. – es ist mir g., od zc., nihil meā interest od. refert, utrum... an (s. Zumpt S. 449). – ich bin g. gegen etwas od. Zmb., od. es ist mir etwas zc. g., alqd od. alqm non (od. nihil) curo. alqd od. alqs mihi non curae od. cordi est. alqd ad curam meam non pertinet. alqd od. alqm negligo. de alqa re non laboro (ich besinnere mich nicht um etwas, trage keine Sorge darum); alqd od. alqm contemno, despicio (ich halte etwas meiner Beachtung nicht werth, verachte es); alqd ad me nihil attinet (etwas berührt mich nicht, ist für mich nicht von Belang): er ist gegen das Urtheil Anderer g., negligit od. nihil curat, quid de se quisque sentiat: es ist mir etwas nicht g., ich bin gegen etwas nicht g., alqd mihi curae od. non sine cura est; alqd ad curam meam pertinet; alqd a me non alienum puto: es ist mir nicht g., daß das Bündniß gebrochen werde, non pro nihilo est mihi foedus rumpi: ich bin gegen jeden neuen Schmerz g. gemorden, obduruo animus ad dolorem novum, durch etw., alqā re (Cic. ad fam. 2, 16, 1): gleichsam an das Unglück gewöhnt waren sie gegen ihre Lage g. gemorden, velut assueti malis abalienaverant ab sensu rerum suarum animos (Liv. 5, 42, 8). – g. bleiben, in neutram partem moveri (philos. Kunstausdr. s. Cic. Ac. 2, 42, 130): ganz g.

seyen od. bleiben, nihil omnino curare (auch in polit. Hinsicht): g. bleiben bei etwas, etwas g. ertragen, etwas g. aufnehmen, hinnehmen, aequo animo ferre od. pati alqd; lente (s. oben) ferre alqd; aequis auribus accipere alqd (gelaufen mit anhören, 3B. alcis verba): ich bleibe g. gegen die Bergnügungen eines Ortes, alcis loci voluptates inoffensus transmitto.

Gleichgiltigkeit, levitas. vilitas (Unerheblichkeit) - negligentia alcis od. alcis rei. neglectio, contemptio, despicientia, gegen Jmd. od. etwas, alcis od. alcis rei (das Sich-Nicht-Bekümmern, das Nicht-Beachten von etwas, immer mit dem Genit. dessen, wogegen man G. zeigt). - irreverentia, gegen etwas, alcis rei (Mangel an Achtung gegen das, was man achten sollte, 3B. gegen Gott, gegen die Studien; vgl. Tac. ann. 3, 31, 2: irrev. studiorum, Pl. ep. 6, 2, 5). - aequus animus. aequitas animi (Gefassenheit). - dissolutus animus (das Sich-Gehören-Lassen, s. Cic. Rosc. Am. 11, 32 [unter „gleichgiltig“]; vgl. auch Cic. ep. ad Brut. 1, 3, 3: illud consideres, ne tua liberalitas dissolutior videatur, daß dein Edelmuth nicht den Charakter der G. bekomme). - lentitudo (phlegmatische Unempfindlichkeit, Theilnahmlosigkeit, Kaltzinn, mit dem man ein uns od. Anderen zugefügtes Unrecht mit ansieht zc., s. Cic. ad Qu. fr. 1, 1, 13. S. 38). - animus durus (Gefühllosigkeit, Hartherzigkeit). - frigus. animus alienatus ab algo (Kälte, die man gegen Jmd., wie gegen einen Freund zc. zeigt). - es zeugt von G., zu zc. od. nicht zu zc., est securi od. dissoluti od. lenti od. negligentis mit folg. Infinit.: er lehrte G. gegen die Götter, deos negligere docuit.

Gleichheit, aequitas. - aequalitas (Gleichmäßigkeit). - aequalitas (Gleichförmigkeit). - aequatio (die Gleichmachung, daher immer mit dem Genit. dessen, worin G. werden soll). - similitudo (Ähnlichkeit, auch die des Sinnes, Charakters Zweier, s. Liv. 1, 46, 7). - G. der Tage u. Nächte, aequinoctium (im Herbst, aequ. autumnale: im Frühling, aequ. vernum). - G. des Vermögens, aequatio honorum: G. des Vermögens einführen, pecunias aequare. - G. des Rechtes, aequalitas juris. jus aequabile (sofern es unter Mehreren besteht, sofern es unter Mehrere gleichförmig vertheilt ist, bes. Rechtsgleichheit im Staate, *ισοτιμία*); aequum inter omnes cives jus (Rechtsgleichheit im Staate, *ισονομία*); aequatio juris (sofern die G. des R. erst hergestellt werden soll): G. des Gesetzes, aequale jus legis; leges aequae: G. der Mühen u. Gefahren, labor par ac periculum: G. der Neigungen u. Gesinnungen, eadem studia, eadem voluntates; voluntatum, studiorum, sententiarum consensus: G. des Charakters, congruentia morum: mit dem wir G. des Charakters haben, ejus cum moribus et natura congruimus maxime. - überall G. einführen, omnia aequare.

Gleichklang, s. Consonanz.

Gleichklingen, s. zusammenstimmen.

Gleichkommen, I) eig., einem Gegenstande an Höhe, Größe zc.: aequare od. adaequare alci rei od. alqd (mit Acc. wenn es = gleichkommend erreichen). - od. medial aequari od. adaequari alci rei. - od. alci rei adaequare posse. - an etwas g. kommen, aequare alqm od. alqd alqā re (3B. equos velocitate: u. hostem numero). - II) uneig., einer Sache od. Person an Vorzügen, wie Schönheit zc.: aequare od. adaequare alqm. aequari od. adaequari cum algo. - parem esse alci. non inferiorem esse algo (Jmdm. gemachten seyn). - Jmdm. od. einer Sache in od. an etwas g. kommen, aequare od. adaequare

mit dem Acc. dessen, worin, u. mit dem Genit. dessen, dem man gleichkommt (3B. alcis virtutem [Zapferheit]: alcis gloriam). - alqā re se adaequare alci (3B. Jmdm. an Zapferheit, alci virtute: Jmdm. an Werken u. Würden, alci operibus et dignitate). - alqm od. alqd alqā re aequare od. adaequare od. aequiparare (3B. Jmdm. an Körperkräften, Thaten, an Kunst, Ruhm, einer Stadt an Schönheit). - respondere mit dem Dativ dessen, worin man, u. dem Genit. dessen, dem man g. kommt (3B. den Vorfahren an Ehren u. Würden, honoribus majorum). - es kommt dir Niemand g. (es thut es dir Niemand g.) in etw., alqā re habes parem neminem. - Jmdm. g. zu kommen suchen, aspirare ad alqm; aemulari alqm (nachstreben).

Gleichlaufend, parallelus (*παράλληλος*, t. t.); rein lat. (bei Spät.) aequidistans. - g. Balken, trabes paribus intervallis distantes inter se.

Gleichlaut, consonantia; concentus.

Gleichlauten, mit etwas, congruere cum alqā re.

Gleichlautend, consonus. concinens. concors (ganz eig., was einen gleichen Ton hat). - congruens (übereinstimmend, eig. v. Ton, verb. concors et congruens; übtr. mit dem Ablat. dessen, worin etwas übereinstimmt, 3B. den Worten u. Gedanken nach g., congr. verbis et sententiis; vgl. Cic. legg. 1, 10, 30, wo oratio congruens sententiis, discrepans verbis). - iisdem verbis (hinsichtlich der Worte, 3B. epistola). - uno exemplo. eodem exemplo (gleiches Inhalts, von Briefen; auch: von Abschriften eines Testaments, s. Caes. b. c. 3, 108. Suet. Tib. 76). - eine g. Abschrift, 3B. eines Briefes (Testamentes zc.), literae (testamentum) uno od. eodem exemplo; od. auch bl. exemplum literarum (testamenti): etwas fast g. Inhalts vorlesen, alqd recitare in eandem fere sententiam: fast g. war die Meinung des Sempronius, in eandem fere sententiam disputavit Sempronius.

Gleichmachen, I) = eben machen, s. eben, ebenen. - II) von gleicher Höhe zc. machen wie etwas Anderes: aequare, adaequare alqd cum alqā re od. (bei den Histr.) alqd alci rei (3B. Häuser; eine Stadt dem Erdboden, tecta, urbem solo od. cum solo). - Dah. uneig., a) in ein gleiches Verhältniß bringen (vgl. „gleichstellen“): aequare; exaequare. - der Tod macht Alle g., aequat omnes cinis; aequo mendicus atque ille opulentissimus censetur censu ad Acheruntem mortuus (Plaut. trin. 2, 4, 92 [493] sq.). Geld macht alle Menschen g., pecunia omnium dignitatem exaequat. - b) vergelten: alci rei respondere. - ein Geschn. Jmds. durch ein ganz ähnliches g. machen, remunerari quam simillimo munere.

Gleichmachen, das, -ung, die, exaequatio (uneig.). Vgl. „Gleichstellung“.

Gleichmäßig, aequalis. - aequalis (gleichförmig). - congruens (übereinstimmend); verb. aequalis et congruens. - constans (in gleicher Stellung, Richtung, Haltung zc. verbleibend). - g. Wärme (Erwärmung), calor, qui ima simul et summa fovet aequaliter: g. Vertheilung der Rechte, juris aequalitas; jus aequabile. - Adv. aequaliter; aequaliter; constanter; uno atque eodem modo (auf eine u. dieselbe Weise). Vgl. „ebenmäßig no. II“. - g. trocken, uno tenore siccescere.

Gleichmäßigkeit, aequalitas. - aequalitas (Gleichförmigkeit, gleichförmige Vertheilung zc.). - constantia (gleiche Stellung, Richtung, Haltung zc.). - G. der Theile (einer Statue zc.), s. Ebenmaß.

Gleichmuth, aequus animus. aequitas animi. aequa mens (aber nicht das uncl. aequanimitas). - constantia (in Folge der Charakterfestigkeit). - der G., den man im Leben beobachtet, immer beibehält,

aequalitas in omni vita et idem semper vultus eademque frons, auch bl. aequalitas universae vitae (f. Cic. off. 1, 26, 90 u. 31, 111): den G. erhalten, servare aequam mentem: mit dem größten G. dulden, aequissimo animo pati.

gleichmüthig, aequo animo praeditus. — sibi constans (Charakterfest, consequent im Denken und Handeln). — Adv. aequo animo. — patienter (geduldig).

gleichnamig, eodem nomine. is cui idem nomen est (von gleichem Namen übh. u. von gleichem Geschlechtsnamen insbes.). — eodem cognomine. is cui idem cognomen est (von gleichem Familien- od. Beinamen). — is cui eadem appellatio est (von gleicher Benennung, *δμωνυμος*, zB. res aut homines, quibus eadem appellatio est). — g. mit Zmd., nomine cum algo conjunctus (dem Namen nach mit Zmd. verbunden, Namensverwandter, Cic. Tull. §. 4). — g. Wörter, verba cognominata (*δμωνυμα*, Cic. part. or. 15, 53): g. jeyn, eodem nomine od. cognomine appellari.

Gleichnamigkeit, idem nomen (im Allg.). — idem cognomen (gleicher Familien- od. Beiname). — eadem appellatio (gleiche Benennung, *δμωνυμια*).

Gleichniß, similitudo. simile (übh. jede nähere od. entferntere Vergleichung, wohl zu unterscheiden von exemplum [d. i. das Beispiel], mit welchem es oft verbunden wird, wie Cic. de or. 3, 53, 204 u. Cornif. rhet. 2, 29, 46). — parabole (*παραβολή*), od. rein lat. collatio (die Parabel, welche ihre Vergleichung weiter herholt, f. Quint. 5, 11, 23). — imago (das Wortbild, die bildliche Vergleichung, die Parabel, Fabel, f. Cornif. rhet. 4, 49, 62). — sich eines G. bedienen, similitudine od. simili quodam od. imagine uti: Gleichnisse machen, aufstellen, similitudines comparare: um bei demselben G. zu bleiben, um dieselben G. weiter zu verfolgen, ut in eodem simili verter; ut similitudinem istam prosequar.

Gleichnißrede, f. Gleichniß.

gleichnißweise, per similitudinem; collatione; imagine (f. „Gleichniß“ den Untersch. der Substf.). — um g. zu reden, ut similitudine utar.

gleichsam, **gleichsam wie**, quasi („gleichsam, wie wenn, als wenn“, deutet bloß auf das Gleichniß, die Metapher od. Metabole, gleichviel, wie sich die verglichenen Dinge zu einander verhalten). — velut („gleichwie, wie“, stellt die Vergleichung als eine ähnliche od. ungefähre auf). — tamquam („eben so od. gerade so wie“, erhebt die Vergleichung bis auf einen gewissen Grad zur Identität, und ist immer aufzulösen in tam . . . quam, so daß es immer zwei Sätze vergleicht, in deren einem jedoch gem. das Verbum aus dem andern ergänzt werden muß. So ist zB. der Satz ex vita discedo tamquam ex hospitio aufzulösen in tam ex v. d., quam ex hosp.; falsch würde daher tamquam ft. quasi stehen in einem Sätze wie: qui sint in amicitia fines et quasi termini). — Soll die Vergleichung weniger stark hervorgehoben werden, so braucht man entweder ut ita dicam (d. i. so zu sagen), od. quidam (d. i. eine Art von), welches dann mit dem Worte, welches die Vergleichung bildet, in gleichem Genus, Numerus u. Casus steht. Oft folgen auch quidam u. quasi auf einander, wie Cic. de or. 1, 3, §. 9, od. werden verb. in quasi quidam (d. i. gleichsam eine Art von), wie Cic. Tusc. 2, 26, 64.

— **gleichsam als ob** od. **als wenn**, quasi, velut si, tamquam si (als Vergleichung überh.); quasi vero (vom Anfang eines Satzes, welcher einen Einwurf enthält, u. im Tone der Ironie gesprochen wird, f. Caes. b. G. 7, 38). — In manchen Beziehungen, in denen im Deutschen „gleichsam“ gesetzt wird, fällt es

im Latein. hinweg, zB. gleichf. ein zweiter Nero, alter Nero: gleichf. umgewandelt werden, immutari.

gleichsätzen, juxta aestimare mit Acc. (zwei Dinge parallel stellen, f. Sall. Cat. 2, 8). — etwas einer Sache, Zmd. Einem g. sätzen, f. gleichstellen.

gleichschiefelig, aequis cruribus od. (spätlat. t. t.) aequicrurius (Mart. Cap. 6. §. 712) od. das griech. isosceles (*ἰσοσκελής*, Auson. praef. ad edyll.

Gleichschritt, gradus certus (mitt. t. t.). [13].

gleichseitig, aequis od. paribus lateribus (zB. Dreieck, Viereck etc.). — Spätere mathemat. t. t. sind: isopleuros (*ἰσόπλευρος*, Auson. praef. ad edyll. 13), aequalateralis (Censorin. de die nat. 8), weniger gut aequalateralis (Mart. Cap. 6. §. 712. Firmic. math. 2, 11) u. aequalatus, eris (Auson. edyll. 11,

gleichsetzen etc., f. gleichstellen etc. [50].

gleichsichten, Zmdm., alci parem esse.

gleichstellen, etwas einer Sache, Zmd. einer Person, alqd alci rei od. cum alga re u. alqm alci od. cum algo aequare. alqd alci rei u. alqm alci in aequo od. parem ponere. alqd alci rei par facere (gleichf. auf gleiche Linie stellen; vgl. „gleich“ über aequus u. par). — alqm cum algo eodem loco od. eodem loco et numero habere (auf gleiche Stufe stellen, gleichachten). — alqm in eodem genere ponere (unter gleiche Classe zählen). — sich Zmdm., aequare se od. (wöslg) exaequare se alci od. se cum algo: in etwas, se cum algo alqā re comparare: sich Zmdm. g. lassen, alci sese exaequari sinere: sich Zmdm. nicht g. lassen wollen, alqm secum exaequari nolle: sich Niemand g. lassen wollen, neminem secum dignitate exaequari velle: gleichgestellt werden (v. Zwoien etc.), pares esse coepisse.

Gleichstellung, aequatio, exaequatio (als Handlung, zB. ein Bund beruht auf G. der Rechte, societas est aequatio juris). — aequa jura (als Sache, gleiche Rechte). — Auch durch aequari od. exaequari, zB. die G. der Weiber mit den Männern gestatten, mulieres aequari viris pati: nach G. der Rechte Ueher, aequato jure omnium: durch G. der Gefahr, exaequato periculo.

gleichstimmig, consonus (zusammenstimmend, eig. u. un eig.). Vgl. „einstimmig no. II“.

gleichthun, es Zmd., f. gleichkommen no. II.

Gleichung, aequatio; exaequatio. — arithmetische, geometrische G., *aequatio arithmetica, geometrica.

gleichviel, I) gleich an Menge: totidem. — II) gleich an Werthe: tantidem; tantundem. — nimm dir g., sume tibi tantundem: g. achten, juxta aestimare (f. Sall. Cat. 2, 8). — III) gleichgiltig, in Redensarten wie: es ist g., nihil interest od. refert: es gilt mir g., nihil mea interest od. refert (die Construct. f. Krüger §. 343. Kühner §. 111, 3. Zumpt §. 449). — gleichviel! quid refert? (wie Cic. Tusc. 1, 31, 76).

gleichweit, pari intervallo. — g. von einander stehend od. entfernt: tantum od. mehreren Gegenständen, aequis od. paribus intervallis distantes inter se (f. „gleich“ den Untersch. von aequ. u. par. interv.). — zur Unterwelt hat man von allen Orten g., undique ad inferos tantundem viae est.

gleichwie, ut, sicut, sicuti, velut, veluti (um die Beziehung auszudrücken; alle auch mit folg. sic od. ita im Nachsatz). — quemadmodum, quomodo (um die Art u. Weise eines Verhaltens od. einer Handlung zu bezeichnen). — instar alejs rei (ganz nach Art von etwas).

gleichwinkelig, angulis aequis od. paribus.

gleichwohl, quamquam (wiewohl). — tamen (doch, dennoch). — attamen (aber doch). — nihilominus

(nichts desto weniger). – g. aber, atqui. – g. was haben wir verschuldet, daß ihr so auf uns zürnt? quamquam quod ob meritum nostrum succensetis?

gleichzeitig, ejusdem temporis od. aetatis (derselben Zeit, desselben Zeitalters). – ejus temporis. ejus aetatis (dieser genannten Zeit, dieses gen. Zeitalters). – eorundem od. eorum temporum (aus od. zu denselben Zeitaläufen). – mei (nostri), tui (vestri), sui temporis. meae (nostrae), tuae (vestrae), suae aetatis (meiner [unserer], deiner [eurer], seiner Zeit, meines u. Zeitalters; alle 3B. Schriftsteller, scriptores). – qui (quae, quod) uno od. uno et eodem tempore est od. fit (was zu derselben Zeit ist od. geschieht). – aequalis alicui od. alcjs. aetati alcjs ad junctus od. conjunctus (zu gleicher Zeit mit Jmd. lebend). – aequalis temporibus alcjs rei (zu gleicher Zeit mit etw. lebend, 3B. hujusce belli). Vgl. „Zeitgenosse“. – Zum. auch durch simul (3B. duo simul bella). – g. Geschichte, f. Zeitgeschichte: ziemlich g. Redner, non multum inter se distantes oratores: man hat aus jener Zeit keinen einzigen g. Schriftsteller, haud quisquam aequalis illis temporibus scriptor exstat. – Adv. uno tempore (zu Einer Zeit). – simul (zugleich). – eodem tempore. eodem illo tempore (um dieselbe Zeit, weshalb es nur dann für „gleich“ stehen kann, wenn als Gegensatz zwei od. mehrere gleichzeitige Begebenheiten aufgeführt werden). – g. mit etw. seyn od. fallen, eodem tempore, quo aliud, esse od. fieri (3B. der Völkische Krieg fiel fast g. mit dem Persischen, bellum Volsorum eodem fere tempore quo Persarum bellum fuit): g. geboren seyn (v. Mehreren), eodem illo tempore natos esse: g. wurde an allen Orten gekämpft, pugnatur uno tempore omnibus locis: g. blühte Protogenes, simul Protogenes floruit.

gleichzu, f. geradezu.

Gleich, f. Geleise.

[Uneig, f. gleichnerisch.

gleichen, nitere. – **gleichend**, nitens; nitidus. –

Gleichner, simulator, mit dem Genit. der Tugend, die Jmd. erheuchelt. – homo fictus et astutus (mit dem Abbegr. der Verschmitztheit, Hor. sat. 1, 3, 62).

Gleichneri, simulatio, mit dem Genit. der Tugend, die Jmd. erheuchelt (wie aequitatis bei Cic. Phil. 7, 8, 26). – ficta simulatio (im Allg., Cic. de nat. deor. 1, 2, 3). – mendacia blandae linguae (G. in Worten, wie Ov. her. 15, 55: neu vos decipiant mendacia blandae linguae). – bei der Freundschaft findet keine G. statt, in amicitia nihil est fictum, nihil simulatum: in der G. unbewandert od. nicht geübt, non eruditus artificio simulationis.

gleichnerisch, fucatus, fucosus (durch äußeren Schein täuschend, Ggß. sincerus). – simulatus (erheuchelt, Ggß. verus; diese drei 3B. von der Freundschaft, letzteres auch von Worten, 3B. von einer Lobrede, laudatio). – fictus (versteilt, 3B. Miene, vultus); verb. fictus et simulatus. – blandus (schmeichlerisch, freundlich, aber nicht aufrichtig, Ggß. verus, 3B. Worte, Rede, Zunge, Freund). – Adv. fucata specie (von äußerem Schein). – vultu ficto (mit verstellter Miene).

gleiten, f. dahin-, ausgleiten.

Gleichen, mons perpetuis obitus nivibus, quas frigoris vis gelu adstrinxit (nach Curt. 5, 6 [21], 13).

Glied, 1) als Bestandtheil des thierischen Körpers: articulus (Gelenk, welches die einzelnen Glieder verbindet). – artus (eig. Gelenke, od. auch einzelne Theile eines Gliedes; dann meton. = die Gliedmaßen, sofern sie durch Gelenke u. Flechten mit dem eigentlichen Körper, d. i. mit dem Kopf u. Rumpfe verbunden sind. Der Singular kommt erst bei spät. Dichtern

der nachaugust. Zt. vor, f. Schneider's Element. Th. I. S. 404). – membrum. pars corporis (jeder Theil des menschlichen Körpers, mit Einschluß des Kopfes u. Rumpfes; vgl. Virg. Aen. 9, 490: quae nunc artus avolsaque membra et funus lacerum tellus habet; u. Sen. ep. 121, 7: ideo partes suas animalia apte movent, quia, si aliter moverint, dolorem sensura sunt). – das männliche G., pars virilis; natura (euphemistisch): mit unmäßig großem G., improbius natus. – II) Theil eines Ganzen übß., a) einer Kette: anulus. – die Glieder der Kette rosten, anuli catenae robigne infestantur. – b) einer Pflanze: internodium (eig. der Raum zwischen zwei Gelenken). – lange, kurze Glieder, longa, brevia internodia. – c) Glied der Verwandtschaft, f. Grad. – d) eines Satzes, einer Periode: articulus, incisio, incisum (kleineres Satzglied, κόμμα). – membrum (größeres, κόλον). – e) Mitglied einer Vereinigung von Menschen. In dieser Beziehung muß das deutsche „Glieb“ im Latein. durch andere Wendungen angedeutet werden; denn membrum kann nur da stehen, wo das Ganze bildl. durch corpus ausgedrückt wird, wie bei Sen. ep. 95, 52: membra sumus corporis magni [wir sind Glieder eines großen Ganzen]; und pars nur v. Mehreren, wie bei Tac. Germ. 13, 2: ante hoc pars domus videntur, mox rei publicae. – G. des Rathes, Gemeinderathes, vir od. homo senatorius; senator: G. einer Gemeinde, civis: G. eines Geschlechtes, gentilis: G. einer Familie, homo de alcjs stirpe: die Glieder einer Familie, domus (das Haus): G. einer Partei, vir factionis: die G. seiner Partei, sui (Cic. ad Att. 14, 12, 2): G. einer Gesellschaft, socius (bes. einer Ges. zu ernstn Zwecken); sodalis (bes. einer Schmaus- od. Spielgesellschaft); homo ejusdem corporis (Mitglied derselben Corporation, Junkt u. dgl., f. Liv. 4, 9, 4; so auch „die Glieder unserer, ihrer Corporation“, nostri od. sui corporis homines, f. Liv. 6, 34, 5; od. h. nostri, sui, f. Liv. 4, 57, 10): G. (Mitglied) einer Academie werden, *academiae socium ascribi: G. des Achaïschen Bundes werden, in Achaicum concilium contribui (von einem Volke u.). – f) eine Reihe Soldaten: ordo. – das erste G. der Schlachtordnung, acies prima; frons (die vordere Linie, Front): das zweite G. der Schlachtordnung, acies media: das dritte G. der Schlachtordnung, extrema acies; triarii (weil bei den Römern die Triarier das dritte Glied bildeten): in geordneten Gliedern, in Reih' u. Glied, ordinati (v. Truppen, 3B. consistunt, Ggß. inordinati); ordinatim (3B. marschiren, ire, Ggß. passim ire, f. Brut. 5. Cic. ad fam. 11, 13, 2): in geschlossenen u. gebeckten Gliedern, munito agmine (3B. marschiren, incedere): nicht in Reih' u. Glied, nicht in geordneten Gliedern, inordinati atque inpositi (v. Soldaten): im ersten G. stehen, primam frontem tenere: im dritten G. stehen, inter triarios positum esse: ins dritte G. stellen, inter triarios ponere: aus dem G. treten, herausstreten, procedere (um zu kämpfen); ordine egreßi (von Einem u. Mehreren); ordines deserere od. relinquere (von Mehreren; alle diese auf dem Marsche u.): die Glieder ordnen, copias ordinare (übß.); ordines od. aciem instruere (zur Schlacht): außer dem G. kämpfen, extra ordinem pugnare.

Gliederbau, compositio membrorum (die Zusammensetzung der Glieder). – fabrica membrorum (die Bildung der Glieder = die Art, wie die Glieder gebaut sind, 3B. admirabilis). – conformatio membrorum (die entsprechende, harmonische Gestaltung der Glieder). – membrorum forma (die Gestalt der Glieder); vgl. „Körperbau“.

Gliederbildung, f. Gliederbau.

Gliederhaut, membrana.

Gliederkrankheit, articularius od. articularis morbus; articularum morbus (Plur. morbi); vgl. „Gicht“.

Gliederlahm, f. contract, gichtisch.

gliedern, describere.

Gliederpuppe, *lignea hominis figura, cuspis articuli vertebraeque laxatae in omnes partes flectuntur. — *lignea hominis figura nudis quasi ossibus cohaerens od. articulis vertebraeque cohaerens.

Gliederreißer, =schmerz, I) im Allg.: membrorum od. articularum dolor. — es hat Jmd. G., alsjcs membra od. artus laborant od. dolent. — II) = Gicht, w. f.

Glieder schlagen, das, palpitiatio corporis sine intermissione vibrantis od. (Mehrerer) corporum sine intermissione vibrantium.

Gliederschütteln, das, membrorum quassatio.

Gliederung, descriptio (zB. civitatis: u. subtilis partium). — logisch G., *ordo et dispositio argumentorum.

gliederweise, I) ein Glied nach dem andern, stückweise: articulatim. membratim. — per singulos artus (von Glied zu Glied, zB. absterben, exspirare; vgl. „Gied no. I“ über artus u. membrum). — II) reihenweise: ordinatim (aber ord. ire, vom Heere, = in geschlossenen Gliedern, Ggfg. passim, f. Glied no. II, f).

Gliederzittern, das, tremor membrorum (zB. eines Trunkenen).

Gliedmaßen, membra, orum, n. — artus (f. „Gied no. I“ den Unters.).

Gliedschwamm, *fungus articularis.

Gliedwasser, *liquor articularis.

Gliedwasserfucht, *hydrarthrus.

gliedweise, f. gliederweise.

glimmen, gliscere (eig. u. uneig.). — nur noch glimmend, paene extinctus (Ggfg. ardens, d. i. hell brennend, zB. Feuerbrand). — ein nur glimmender Funke, scintilla levis mit u. ohne Genit. ignis: ein Stückchen glimmender Zunder von Flaum, scintilla levis ignis indita plumae.

Glimmer, phengites lapis, auch bl. phengites (φεγγίτης, f. Pl. 36, 22 [46], 163, w. pheng. candidus = der weiße G. od. das Raupenfilber, pheng. flavus = der gelbe G. od. das Raupengold). — *mica (bei Neuren).

glimmern, micare.

Glimpf, mit, f. glimpflich (Adv.).

glimpflich, clemens (in Bestrafung von Schuldigen u. Strafbaren, gnädig, Ggfg. severus). — lenis. mollis (mild, der alles harte aus Zartgefühl vermeidet, Ggfg. vehemens, asper, acer; lenis auch von der g. Strafe selbst). — Adv. clementer; leniter; molliter. — g. verschämen, molliter facere: gegen Jmd., clementer agere cum alqo: Jmd. g. behandeln, commode tractare alqm: g. etwas auslegen, mollius interpretari alqd. — nur glimpflich! bona verba quaeso!

glitschen, labi; vgl. „ausgleiten“.

glitschig, =erig, lubricus. — auf dem Eis ist es g., glacies vestigium non recipit od. vestigium fallit.

Globus, globus.

Glocke, campana (Spät.). — tintinnabulum (die Klingel od. Schelle, κρόνον, an der Thür befestigt, um das Geseinde zu rufen; auch in den Bädern, um die Badestunde anzuzeigen). — In vielen Fällen kann man auch den allgem. Ausdr. aes gebrauchen, zB. die

G. ruft zum Bade, sonat aes thermarum (Mart. 14, 163): die G. ruft zur Kirche, *sonat aes sacrae. — die G. hat Zwölf geschlagen, *hora duodecima audita est: mit der G. läuten, *campanam pulsare. — Bildl., nun weiß ich, was die G. geschlagen hat, nunc dubitatio exempta est (nun ist mir der Zweifel benommen).

Glockenblume, *campanula (L.).

Glockencerz, *cuprum caldarium (t. t.).

glockenförmig, *in formam campanae redactus (in Gestalt einer Glocke gemacht). — *campanae similis (einer Glocke ähnlich). — Adv. *ad speciem campanae.

Glockengießer, *campanarum fusor.

Glockengießeri, *campanarum officina.

Glockengut, *cuprum caldarium (t. t.).

Glockenschlag, auf den, ad tempus (zu gehöriger Zeit, zB. venire).

Glockenpeise, *cuprum caldarium (t. t.).

Glockenspiel, *tintinnabulorum concertus.

Glockner, aedituus (Eecl.).

Glocknerin, aeditua (Eecl.).

Glorie, I) = Herrlichkeit, Hoheit, Glanz, w. f. — II) = Heiligenschein, w. f.

glorreich, i. rühmlich.

glorwürdig, honestissimus (zB. exemplum).

Glossarium, glossarium.

Glossator, qui glossas scribit od. scripsit.

Glosse, glossa, glossema, atis, n. (γλωσσα, γλωσσημα, ein veraltetes, fremdartiges Wort, welches der Erklärung durch ein bekanntes bedarf) — scholion (σχόλιον, Erklärung, Randbemerkung, Scholion, dergl. zu den Schriftstellern für die Lernenden gemacht wurden, griech. b. Cic. ad Att. 16, 7, 3). — Uneig., über Jmd. Glossen machen, f. durchhechten no. II.

Glossograph, qui glossas scribit od. scripsit.

Glück, fortuna (das Glück, der Glücksfall, den das Ungefähr, die fors, ohne Zuthun des Menschen herbeiführt; auch das Glück als personificirtes Wesen, als Gottheit; u. der Plur. fortunae = Glücksgüter). — felicitas (das Glück, der glückliche Zustand, sofern er durch Einsicht, Klugheit u. Geschicklichkeit, also durch Mitwirken des Menschen, herbeigeführt wird). — prosperitas (der erwünschte glückliche Zustand, das glückliche Gedeihen). — salus (Heil, Wohl u. Wehe, Wohlfahrt Jnds.). — fors. sors casus (das Ungefähr, der Zufall, mit dem Unters., daß fors das Ungefähr, das unbekannte Zufällige, durch welches eine Begebenheit zc. herbeigeführt wird, bezeichnet, sors das Loos od. Geschid eines Menschen, sofern es entweder von der fors herbeigeführt od. von dem Menschen sich selbst bereitet wird, casus einen einzelnen Fall od. Zufall, der dem Einzelnen begegnet u. zu seinem Glück od. Unglück sich wenden kann; auch ihn führt die fors herbei; f. Hor. sat. 1, 1, 1; 1, 6, 53). — bonum (Glücksz.). — fortuna secunda od. prospera. casus secundus (glücklicher Zufall, = Umstand, Ggfg. fortuna adversa, casus adversus). — fortuna florens. res secundae od. prosperae od. florentes (glückliche Umstände, = Lage, bes. in Rücksicht des Vermögens, bürgerlicher Verhältnisse, Ggfg. spoliata fortuna, res adversae). — successus (glücklicher Fortgang, von Unternehmungen). — eventus prosper (glücklicher Erfolg). — exitus prosper, felix, fortunatus (glücklicher Ausgang). — utilitas (Vorthheil, der aus etw. hervorgeht zc., zB. etiamsi nulla est [erwächst] utilitas ex amicitia, tamen etc.). — alea (das Ungewisse, Gewagte, das Nisico bei einer Unternehmung, das blinde G., auf welches man es bei etwas ankommen läßt). — G. im Kriege, f. Kriegsglück. —

dieses G. aber, bl. id autem (f. Cic. de sen. 3, 8). – blinder od. dummes G., fortuna caeca; casus caecus (ein blinder Zufall); temeritas fortunae (zB. temeritate fortunae tantas opes adeptus est): fort-dauerndes, anhaltendes G., perpetua od. continua felicitas (an sich); successus continuatae felicitatis (in seinem Fortgang): allzu anhaltendes G., nimia prosperitatis continuatio: wahres u. ungetrübtes G., solida et sincera felicitas: ein vollkommenes G., felicitas solida: das höchste G., fortuna summa; felicitas summa; summum bonum. finis honorum (das höchste Gut): es giebt kein vollkommenes G., nulla est solida felicitas: Zmds. G. wird vollkommen, felicitati alcijs accedit cumulus: sein ganzes G. in sich selbst finden, omnia sua in se posita ducere. – zum guten G., zu meinem G., forte fortunā (durch ein glückliches Ungefahr, zB. adiuvi meus amicus); opportune (zu gelegener, eben rechter Zeit, zB. venit). – mit seinem gewöhnlichen G., usus fortunā suā. – auf gut G., d. i. α) auf Gerathewohl, f. Gerathewohl. β) als Wunsch = Glück zu! Glück auf! bene eveniat od. vertat! quod approbet deus od. approbent dii! hanc rem tibi volo bene et feliciter evenire; feliciter quod agis! auch bl. feliciter! – wenn das G. gut ist, si diis placet. – viel G. auf den Weg, auf die Reise! vade feliciter! od. bene ambula! viel G. zur väterlichen Erbschaft! tibi patrimonium dii fortunent! (d. i. die Götter mögen sie dir gebeihen lassen): viel G. zum Schmaufe! opimam sane praedam rapuisti (sagt die Krähe zum Adler bei Phaedr. 2, 6, 8): ich gönne dir dein G., haud invidio tibi: das G. begleite dich stets auf allen deinen Wegen, perpetua felicitate floreas. = G. wünschen, gratulationem facere, absol. od. alci. gratulationem habere. gratulatione fungi (den Glückwunsch abtatten; so auch mutua gratulatione fungi, d. i. sich gegenseitig Glück wünschen); gratulari, zu etwas, alci rei od. alqd od. de alqra, Zmdm., alci, Zmdm. zu etw., alci alqd od. de alqra re, od. daß zc., ein folg. Acc. u. Infinit. od. (= weiß) m. folg. quod m. Indicativ. od. Coniunctiv. (daß etwas glücklich ausgefallen sei, zB. virtuti, felicitati alcijs: u. alcijs adventum od. alci de adventu: u. alci victoriam od. de victoria: u. gratulantes salvos victoresque redisse equites: u. tamen, quod abes, gratulor); optimis omnibus (ja nicht votis) alqm prosequi (Zmd. mit guten Wünschen begleiten); cupere, ut res bene eveniat (wünschen, daß etwas gut ausfalle, ablaufe): Zmdm. zum neuen Jahre G. wünschen, optare alci et ominari in proximum annum laeta (nach Pl. ep. 4, 15, 5): sich gegenseitig, primum incipientis anni diem laetis precationibus invicem faustum ominari (Pl. 28, 2 [5], 22; vgl. Ov. fast. 1, 175: cur laeta tuis dicuntur verba calendis): Zmdm. alles G. anwünschen, fausta omina in alqm congerere. – er hat G., fortuna ei favet. fortuna blanditur coeptis suis (das Glück lächelt ihm od. seinen Unternehmungen); fortunā prosperā (secundā) od. prospero flatu fortunae utitur (in einem einzelnen Falle, bei einer Unternehmung, letzteres Cic. off. 2, 6, 19 im Ggß. von fortuna reflat); in omnibus rebus utitur felicitate. res ei semper succedunt od. semper prospere eveniunt (in allen Fällen): G. haben in od. bei etwas, fortunā uti in alqra re: er hat G. in der Liebe, secundae res ei de amore sunt: G. im Spiele haben, prosperā aleā uti (Suet. Cal. 41): ich habe kein G. (im Spiele) gehabt, nihil lucratus sum (vgl. die a. St.): G. in einem Kriege, Kampfe haben, mit G. kämpfen, rem bene gerere; prospere pugnare; secundo proelio uti (nicht secundo Marte): dabei G. haben, prospero eventu de-

fungi: er hat dabei großes G., qua in re summa felicitas eum consequitur: er hat beständig G., das G. ist ihm beständig zur Seite (im Kriege zc.), fortuna ei ubique praesto est: mit abwechselndem G. kämpfen, variā fortunā od. vario Marte pugnare: mit dem gewöhnlichen G. kämpfen, suā fortunā od. suo Marte pugnare: mit gleichem G. kämpfen (von zwei sich gegenüber stehenden Heeren), aequo Marte contendere: er hatte Anfangs G., prima prospere evenerunt (im Kriege u. sonst): das G. begünstigt Zmds. genommene Maßregeln, comprobat alcijs consilium fortuna. – kein G. haben, a fortuna desertum od. derelictum esse. rem male gerere (schlechte Geschäfte machen, auch im Kampfe); nihil prospere agere (nichts mit Glück vollführen, auch im Kriege): kein G. in einem Kriege, Kampfe haben, nicht mit G. kämpfen, rem male gerere; adverso Marte pugnare: kein G. im Spiel haben, nihil lucrari: weder G. noch Stern haben, ab omni fortuna derelictum esse: ein beständiges G. genießen, perpetuā felicitate uti: mehr G. als Verstand haben, *felicetorem quam prudentiorem esse: ich habe das G., zu zc., contigit mihi, ut etc. (zB. non contigit mihi, ut eum cognoscerem [seine Bekanntschaft zu machen]): das G. in den Händen haben, fortunam in manibus tenere: das G. in seiner Gewalt haben, in potestate habere fortunam. – dem G. im Schooße sitzen, f. Schooß: vom G. verwöhnt werden, felicitate corrumpi: du kannst vom G. sagen (d. i. die Sache ging gut), peropportune tibi accidit; pulchre processisti: es war ein od. sein G., daß zc., saluti fuit, quod m. Indicativ: es ist dein G., du hast von G. zu sagen, daß zc., bene tecum agitur, quod etc.: du hast von G. zu sagen, daß du lebst, de lucro est, quod vivis; de lucro vivis: es war ein großes G., daß er dem Tode entging, magnae fuit fortunae ipsum effugere mortem: er hatte es größtentheils dem G. zu danken, daß zc., multum fortunā valuit ad etc.: das ist ein G.! meine est! bonum factum! sich in sein G. finden, f. sich in etw. finden *no. a. u. b.*: im G. übermüthig werden, rebus secundis od. felicitate efferrī: es für ein G. halten, daß zc., felicem se dicere hoc, quod etc.: etw. für das höchste G. halten, sein höchstes G. in etw. finden od. suchen, summam fortunam in alqra re esse reri (zB. in luxu): ich finde darin mein höchstes G., wenn zc., f. „ich bin ganz glücklich, wenn zc.“ unter „glücklich“: sein G. verfolgen, successus suos urgere; fortunae suae instare: sein G. wo gründen, *fortunam suam stabilire alqo loco: sein G. machen, rebus suis consulere: sein G. durch sich selbst machen, fortunam sibi ipsum facere: Zmds. G. machen, alqm gratiā et auctoritate suā sustentare (Zmdm. durch seinen Einfluß emporheben); alcijs fortunae auctorem esse (übß. der Urheber von Zmds. glücklichen Umständen seyn): sein G. in Zmds. Hände legen, committere alci fortunam suam: Zmdm. G. bringen, felicitatem alci afferre (von e. Sache); alqm felicem od. beatum reddere. alqm fortunatum facere (Zmd. glücklich machen, von e. Pers.): dem Staate G. u. Heil bringen, lucem afferre rei publicae (von e. Sache): Zmd. wieder zu G. bringen, salutem alci resituere: wieder zu G. kommen, salutem recuperare: es auf das G. ankommen lassen (es dem G. überlassen), f. ankommen (*no. V. a.*): sein G. versuchen, fortunam tentare od. periclitari; fortunam sibi quaerere (eine gute Laufbahn zu machen suchen): das ungewisse G. versuchen, incertam fortunam experiri: sein G. anderswo versuchen, novam fortunam tentare: es auf das G. ankommen lassen, fortunae se committere; experiri quidquid deinde fors tulerit: dem

©. nicht trauen, praesenti fortunae non credere: das Glück wird nicht müde, Zmd. zu begünstigen, fortuna indulgens alicui non fatigatur: das ©. bleibt sich gegen Zmd. gleich, aequali in alqm indulgentia fortuna perseverat: das ©. ändert sich, fortuna mutatur (zB. subito); fortuna od. rota Fortunae vertitur; fortuna se inclinat. – es tritt zum ©. für mich etw. ein, nanciscor alqd (zB. noctem subnubilam): das ©. führt mir Zmd. zu, nanciscor alqm. – ich bitte um das ©. deiner Gegenwart, optabilis mihi erit tui praesentis facultas (nach Planc. 5. Cic. ad fam. 10, 4, 3). – Sprüchw., wer das ©. hat, führt die Braut heim, cui fortuna favet, Phyllida solus habebit (nach Virg. ecl. 3, 107); fors domina campi (Cic. Pis. 2 in.): Glück u. Glas, wie bald zerbricht das, fortuna vitrea est; tum, quum splendet, frangitur (P. Syri sent. 171 ed. Ribb. od. 267 ed. Zell.); Irus est subito, qui modo Croesus erat (Ov. trist. 3, 7, 42); quivis beatus versa rota Fortunae ante vesperum potest esse miserrimus (Amm. 26, 8, 13); versatur celeri Fors levis orbe rotae (Tibull. 1, 5, 70); fragilis et caduca felicitas est et omnis blandientis fortunae speciosus cum periculo nitior (Sen. contr. 2, 9. §. 1).

Glücke. f. Glückhenne.

glücken, glücken, singultire (von der Henne, wenn sie ihre Jungen führt, Col. 8, 11, 15; übr. von Wasser zc.). – glocire (von der Henne, die brüten will od. brüet, Col. 8, 5, 4). – Uebr., die Flasche gluckt, ampulla crebris singultibus sistit, quod effundit (Pl. ep. 4, 30, 6).

Glücken, das, singultus (auch einer Flasche).

glücken, f. gelingen.

Glückhenne, gallina singultiens od. glociens (die glückende Henne, f. „glücken“ über sing. u. gloc.). – gallina incubans, gallina quae incubat ova. matrix incubans, u. bl. matrix (die Bruthenne).

glücklich, felix (glücklich, *δελος*), sowohl Glück bringend, wie Tag, Kampf, Ausgang eines Unternehmens, als Glück habend, v. Pers., und zwar bezeichnet es in letzterer Beziehung den, der fortwährend u. bes. in Bezug auf innere Güter in seinem Handeln u. Daseyn vom Glück begünstigt wird, zB. Sulla felix, weil ihm alle Unternehmungen glücken, u. Lysias felix, weil er stets eine Menge Verehrer hatte). – fortunatus (beglückt, vom Glück begünstigt, *εὐδαμων*, bezeichnet, von Personen gesagt, den, der sich in einzelnen u. besonderen Zufällen, od. auch in Hinsicht äußerer Güter der Gunst des Glückes zu erfreuen hat; so hält sich Menedemus bei Ter. beaut. 4, 8, 1 [842] in dem Augenblick für einen omnium fortunatissimum, d. i. für den allerglücklichsten Menschen, wo er die Sinnesänderung des Sohnes bemerkt). – beatus (glückselig, *μακάριος*, steht von einer Person, der zur innern Zufriedenheit, od. von einem Zustand, in dem zum Daseyn kein moralisches u. physisches Gut fehlt, zB. homo beatus, vita beata). – faustus (von günstiger Vorbedeutung, steht nur von Dingen, zB. Tag, Dnen zc.); verb. faustus et felix (zB. Tag). – dexter (eig. zur Rechten befindlich; daher von glücklicher Vorbedeutung, bes. von Vögeln, auch vom Dnen zc., Ggfs. sinister). – secundus (begünstigend, günstig, v. pr. vom Winde; dann überh. = nach Wunsch gehend, zB. Schlaf, Umstände, Ausgang eines Unternehmens). – prosper (der Hoffnung u. Erwartung entsprechend, gut von Statten gehend, erwünscht, zB. Fortgang, Ausgang. Erfolg eines Unternehmens zc., Rückkehr, Umstände). – bonus (von guter, erwünschter Beschaffenheit, zB. Zeiten, Tag, Dnen zc.). – opportunus (gelegen, passend, günstig nach Zeit u. Umständen). – utilis (zutraglich, zum

Heile gereichend). – ganz, vollkommen g., ab omni parte beatus. – ein g. Wurf, f. Glückswurf: dieser g. Umstand, haec opportunitas: der Plan, den Hannibal zu schicken, der einjige g. Gedanke (Einsfall), den man am Anfange des Krieges gehabt hatte, wurde abgeworfen, consilium mittendi Hannibalis, quod unum in principio belli utiliter cogitatum erat, abjectum est. – g. seyn, felicem (fortunatum etc.) esse; übrig. f. „Glück haben“ unter „Glück“: ebenso g. seyn, eadem uti fortunā: glücklicher seyn, meliore uti fortunā. – ich bin so glücklich zu zc., contingit mihi, ut etc. – ich bin ganz g., in caelo sum (bin wie im Himmel, f. Cic. ad Att. 2, 19, 1 u. 2, 20, 4): ich bin ganz g., wenn zc., digito me caelum puto attingere, si (Cic. ad Att. 2, 1, 7); deus sum, si (Ter. Hee. 5, 4, 3 [843]); immortalitas mihi data od. parata est, si (Plaut. merc. 3, 4, 18 [603]. Ter. Andr. 5, 5, 4 [960]). – geh' zur g. Stunde! i secundo omine (Hor. carm. 3, 11, 50): g. Reize! g. Reize wünschen, f. Reize. – Zmd. g. machen, alqm felicem (beatum) reddere; alqm fortunatum facere; alci felicitatem afferre; auch alqm perducere ad vitam beatam (Zmd. der Glückseligkeit theilhaftig machen; letztere beiden von einer Sache): Zmd. od. sich g. preisen, alqm od. se felicem dicere; alqm od. se beatum praedicare: ich kann mich deshalb nicht g. preisen, daß ich zc., felicem dicere, me hoc non possum, quod etc.: diese in ihrem Unglück glücklicher preisen, als jene in ihrer Macht, horum calamitatem dominationi illorum antepone: ich schätze mich g., weil zc., beatus mihi videor, quod etc.: ich halte mich nun für den glücklichsten aller Menschen, da ich zc., multo omnium me nunc fortunatissimum factum puto esse, quum etc. – es möge gut u. glückl.ich seyn! (als Eingangswort), quod bonum, faustum, felix fortunatumque sit! wie g. werde ich gewesen, wenn ich (im Kampfe) gefallen wäre! quam feliciter occidissem! – in g. Verhältnissen, Tagen, secundā fortunā. – „glücklicher Weise“, durch e. Wendung mit contigit m. folg. ut (es traf sich glücklich, daß zc.). – Adv. feliciter; fortunate; beate; fauste; prospere; bene (wohl); ex sententia (nach Wunsch). – immer, ganz od. durchaus g., semper feliciter, absolute, fortunate (zB. vivere, Cic. fin. 3, 7, 26). – g. leben, feliciter od. beate vivere. recte vivere (Ggfs. male vivere): tugendhaft und g. leben, bene beateque vivere: es geht etwas g. (es gelingt), f. gelingen: g. kämpfen, bene pugnare cum hoste; proelium secundum facere (ein glückliches Treffen steuern); vgl. „Glück haben (im Kampfe)“ unter „Glück“: reise g.! bene ambula! vade feliciter! – Oft wird „glücklich“ durch per in Zusammensetzungen mit Verben ausgedrückt, zB. glücklich ankommen, pervenire (selten prospere pervenire): g. überbringen, perferre (selten prospere perferre): g. hinführen, perducere od. (zu Wagen, zu Schiffe) pervehere.

Glückball, f. Ball a. G.

Glücksbude, *taberna alectoris.

glückselig, beatus (*μακάριος*). – felix (*δελος*, f. „glücklich“ den Unterjch.). – Adv. beate; feliciter.

Glückseligkeit, felicitas (glücklicher Zustand, zB. summa). – in Bezug auf das glückliche Leben, vita beata od. beatum (f. beide abwechselnd bei Cic. Tusc. 3, 15, 45) od. durch eine Umschreibung mit beate vivere, zB. die ©. des Lebens beruht nur in der Tugend, beate vivere est una positum in virtute; od. omnia, quae ad beatam vitam pertinent, in una virtute sunt posita: diese ganze ©. in die Tugend setzen, totum hoc beate vivere in virtute ponere; vgl. Cic. fin. 2, 27 (wo mehrere dgl. Umschreibungen u. Rügeisb. Stil. S. 104. – Die von Cic. de nat.

deor. 1, 34, 95 zuerst gebrauchten Wörter beatitas u. beatitudo, die er selbst für etwas hart hält (vgl. Quint. 8, 3, 32), kommen zwar bei Spät. häufiger vor, als die Lexika angeben, sind aber doch nur in der Noth u. in streng philosoph. Stil zuzulassen. — die ewige G. genießen, beatum sempiterno aevo frui: in G. schwimmen, felicitate plenum esse.

Glücksfall, I) Zufall: fors; fortuna. — II) ein glücklicher Zufall: fortuna; casus secundus.

Glücksfund, *ἔρμαιον*, τδ, rein lat. umschr. id quod forte inveni od. invenimus. — einen G. thun, aliquid forte invenire; od. bl. aliquid invenire.

Glücksgabe, donum od. munus fortunae, mit u. ohne vorgesehtes quasi. — Plur. f. Glücksgüter.

Glücksgöttin, Fortuna.

Glücksgünstling, beatus homo. Vgl. „Glücksfind“.

Glücksgüter, fortunae. — dona od. munera od. praemia fortunae. verb. praemia donaque fortunae. bona fortunae beneficio tributa (Gaben des Glückes). — opes. divitiae (Schätze, Reichthum übh.). — alle Glücksgüter im Ueberfluß besitzen, omnibus praemiis donisque fortunae refertum esse.

Glücksfind, homo multo omnium fortunatissimus (Ter. heaut. 4, 3, 1 [842]). — homo cumulatissimus et maximis bonis (nach Cic. fin. 2, 19, 63). — fortunae filius (gleichf. Sohn des Glückes, Hor. sat. 2, 6, 49). — is quem fortuna complexa est od. in deliciis habet (Schooßkind, Liebling des Glückes, Cic. de amic. 15, 54. Sen. ep. 96, 3). — gallinae filius albae (sprüchw., Sohn einer weißen Henne, Juven. 13, 141). — is quem immunem malorum omnium fortuna fecit (durch das Glück von allen Leiden Befreier, Quint. decl. 9, 8). — sich für ein wahres G. halten, se non alumnum fortunae existimare, sed partum (Plin. 7, 7 [5], 43).

Glücksblage, fortunae.

Glücksbilz, terrae filius (ein Mensch von unbekanntem Herkommen, der durch sich u. sein Glück emporgekommen ist, Cic. ad fam. 7, 9 extr.). — is quem fortuna extulit (den das Glück emporgebracht hat, Ggfh. quem ipsius illustravit labor et industria, Cic. Balb. 7, 18). — subita felicitas (das plötzliche Glück, meton. = der plötzlich in glückliche Verhältnisse Gefommene, Tac. ann. 13, 42 extr.). — fortunatus (mit Glücksgütern Besegneter übh., zB. ein thörichter G., insipiens fort.).

Glücksrad, Fortunae rota (zB. dreht sich, vertit). — **Glücksritter**, f. Abenteuer.

Glücksfache; zB. das ist reine G., haec fors od. fortuna viderit: jeder Blant ist reine G., omne consilium in fortuna positum est.

Glücksfenne, fortuna prospera od. secunda. — die G. scheint zmdm., fortuna alci arridet, affulget; fortuna blanditur coeptis alcis.

Glücksfpiel, * ludus, in quo fortuna dominatur (im Allg.). — alea (Würfelspiel, m. f.).

Glücksspieler, f. Würfelspieler.

Glücksstand, felicitas. — res secundae, florentes. — fortunae (f. „Glück“ den Unterfch.). — die Wiederherstellung seines vorigen G. hoffen, spem habere recuperandae salutis.

Glücksstern, sidus felix od. dextrum (ein Stern, der Glück bringt, von guter Vorbedeutung ist). — perpetua od. constans felicitas, im Zshg. auch bl. felicitas alcis od. rerum alcis (das fortdauernde, anhaltende Glück zmdm.). — fortuna prospera od. secunda, im Zshg. auch bl. fortuna (Glück, Glücksfall übh.). — der sich neigende G., inclinatio fortunae. — es geht zmdm. ein neuer G. auf, novum sidus alci illucescit (f. Curt. 10, 9 [28], 3): der G. leuchtet

zmdm., fortuna blanditur coeptis alcis: auch mir ging einst ein solcher G. auf, et mihi talis aliquando fortuna affulsit: zmdm. G. weicht nicht von ihm, fortuna indulgendo alci numquam fatigatur: zmdm. G. verläßt ihn nicht, weicht nicht von ihm in misslichen Lagen, non deest ei perpetua in dubiis rebus felicitas: zmdm. G. verunfelt sich, continuae felicitati rerum alcis labes imponitur: ob er dieses einem besondern G. verdanke, oder zc., utrum felicitate id quādam ejus accidat, an etc.

Glücksstunde, Fortunae hora. — wenn deine G. schlägt, quando tibi fortuna ariserit.

Glücksstag, dies felix od. faustus od. felix et faustus; dies bonus (f. „glücklich“ über die Bdtg. der

Glücksstopp, urna. [Adjectt].

Glückszustand, casus mirificus (wunderbarer Zufall). — durch einen hinzukommenden G., propitiae fortunae interventu. — **Glücksstände**, casus secundi (glückliche Fälle); fortuna (Glück übh.); fortunae (Glückslage, Vermögen).

Glücksverhältnisse, fortunae.

Glückswechsel, fortunae commutatio. fortuna mutata od. commutata (die Aenderung des Glückes, wenn es in Unglück umschlägt). — fortunae vicissitudo od. varietas. fortuna varia (der Wechsel des Glückes, der Zustand, da man bald glücklich, bald unglücklich ist: in Hinsicht des Krieges auch Mars varius, f. Glück). — inclinatio fortunae (die Neigung des Glückes zum Unglück). — ein plötzlicher G., mutata subito fortuna: ein unbedeutender G., leve fortunae momentum od. Plur. levia fortunae momenta: häufiger G., crebra fortunae varietas. — ein so großer G. sei eingetreten, daß zc., tantum fortunam mutasse, ut etc.

Glückswurf, tesseraum prosper jactus. — im Würfelspiel der Römer, jactus veneris. Venus (Ggfh. canis, f. die Ausg. zu Suet. Aug. 71). — den G. thun, Venerem jacere.

Glückwunsch, gratulatio. — congratulatio (Mehrerer). — fausta acclamatio (beglückwünschender Zuruf). — G. zum neuen Jahr, f. Neujahrwunsch. — sich in Glückwünschen ergehend, unter Glückwünschen, gratulabundus: mit Glückwünschen, gratulationibus habendis: seinen G. abtatten, f. „Glück wünsch“ unter „Glück“.

glückwünschen, f. Glück.

glückwünschend, gratulans. — gratulabundus (sich in Glückwünschen ergehend).

Glückwünscher, gratulans. — ~~is~~ gratulator nur in einer unächten Stelle b. Cic. fin. 2, 33, 108.

Glückwünscherin, gratulans.

Glückwünschung, die, f. Glückwunsch.

Glückwünschungsschreiben, epistola gratulatoria (Capitol. Max. et Balb. 17. §. 1). — Im Zshg. auch gratulatio. — zmdm. ein G. senden, per literas gratulari alci, wegen etwas, alqd od. de aliqua re (zB. wegen Befiegung der Feinde, devictos hostes od. victoriam od. de victoria).

glühen, I) v. intr.: 1) eig.: candere (von Feuerhige sich röthen). — ardere (in Feuer stehen). — fervere (siedend heiß seyn, von Hige zischen u. brausen). — aestuare (stärker als ferv., vor Gluth wallen u. brausen). — 2) uneig., in Feuer u. Flammen stehen: ardere (von der Gluth der Augen; dann auch von der Gluth der Leidenschaften). — flagrare (stärker als ard., vom wilden Ausbruch heftiger Leidenschaften). — vor Zorn g., irā ardere od. flagrare. — vom Wein g., calere mero: für zmd. g. (d. i. heftige Liebe empfinden), ardere amore alcis (dicht. ardere alqd od. alqm): für diese Studien g., his studiis flagrare. — II) v. tr. candefacere alqd.

glühend, candens (zB. carbo). – ardens (zB. tito). – fervens. fervidus (zB. globi). – aestuans (zB. humus). – flagrans (zB. genae; den Unterſch. dieſer WB. ſ. glühen). – g. roth, rutilus. – g. machen, percaudfacere: g. werden, excandescere; exardescere; candere od. ardere od. fervere od. aestuare coepisse: g. leyn, ſ. glühen. – Uneig., ein g. Haß, praefervida ira: eine g. Sprache, oratio fervidior: ein glühendes Verlangen nach Jmd. od. etwas haben, ardere (od. stärker) flagrare desiderio alcjs od. alcjs rei: ein g. Verlangen bekommen nach zc., ardere od. flagrare coepisse desiderio alcjs od. alcjs rei: von g. Liebe zu Jmd. erfüllt werden, amore alcjs ardere od. flagrare coepisse. [vidum.]

Glühofen, fornax. – **Glühwein**, *vinum fer-
Gluth, ardor (die brennende Hitze, die Gluth eines feurigen od. in Feuer stehenden Körpers, auch das Feuer selbst; uneig. auch von der G. der Augen). – fervor (Hitze, in noch höherem Grade bis dahin, wo sie sich durch Zischen und Brausen kund thut, wie des glühenden Metalles, stehender Flüssigkeiten). – aestus (der höchste Grad der Hitze, welche sich durch Wallen u. Brausen kund thut; dah. vorzugsw. von der G. der Sonne. Alle drei auch uneig. von der G. der Leidenschaften, ſ. Lat.=Dtsch. Handwbch.); verb. fervor atque aestus (Gluthhitze, w. vgl.). – vis flammae (die Macht, Gewalt der Flamme). – temperatura similis incendio (der der Gluth einer Feuersbrunst ähnliche Hitze, zB. balneorum). – die G. der Liebe, calores. – in G. gerathen, ardescere. exardescere. excandescere (alle drei bes. uneig. = entbrennen von einer Leidenschaft, ſ. Lat.=Dtsch. Handwbch.).

gluthartig, similis incendio.

Gluthhauch, halitus flammeus (nachaug.). – igneus spiritus.

Gluthhitze, aestus fervidus od. torrens. fervor atque aestus (im Allg.). – temperatura similis incendio (der der Gluth einer Feuersbrunst ähnliche Hitze, zB. balneorum).

Gnade, gratia (die Gnade = gnädige Gefinnung u. = Gnadenbeziehung). – favor (Gewogenheit, ſ. „Günst“ den Unterſch. von grat. u. fav.). – lenitas (die Milde, als Eigenschaft dessen, der aus Zartgefühl, ſcheinbarem od. wirklichem, alles Harte vermeidet). – clementia (die Gnade als Eigenschaft des Gütigen, Gnädigen, der die erwartete Strenge bis zu einem gewissen Grade mildert, der Gnade für Recht ergehen läßt, Ggß. crudelitas). – indulgentia (die besondere Günst, Nachsicht u. Schonung, die man Jmdm. angedeihen läßt, wie Suet. Vit. 5 von der Günst u. Gnade des Fürsten gegen seinen Günstling). – benignitas (die Gutmüthigkeit, Güte dessen, der mehr thut, als ihm nach strengem Rechte zugemuthet werden kann). – amicitia (die freundschaftliche Gefinnung, zB. principis, Ggß. frigus). – misericordia (Barmherzigkeit, Mitleid). – venia (Verzeihung, Nachsicht). – impunitas (Straflosigkeit, die man erlangt od. angedeihen läßt, ſ. Amnestie). – pax (der Friede = die Gnade, Günst der Götter). – beneficium (die Gutthat = die Vergünstigung, gütige Vermittelung, günstige Einwirkung, Gnadenbeziehung, Wohlthat). – arbitrium (freier Wille, Willkühr). – durch Jmds. G., alcjs beneficio od. misericordia (zB. leben, vivere, salvum esse). – durch göttliche G., von Gottes Gnaden, dei od. (bei den Alten) deorum immortalium benignitate; dei od. (bei den Alten) deum misericordia; divina misericordia; dei od. (bei den Alten) deorum beneficio; juvante deo od. (bei den Alten) juvantibus diis (mit Gottes Hilfe): von Gottes Gnaden König, is cui debetur di-

vinitus imperium: Gott gebe seine G. dazu! quod approbet deus!: Gott gab G. zu seinem Beginnen, *annuebat deus nutum numenque suum conatui ejus. – Jmdm. G. erweisen, erzeigen, angedeihen lassen, in gratia habere alqm (gnädige Gefinnung zeigen gegen Jmd.); alci favere (übß. Jmdm. gewogen sein); alci indulgere (Jmd. mit besonderer Günst, Nachsicht u. Schonung behandeln); Jmdm. eine G. erzeigen, erweisen, angedeihen lassen, beneficium alci deferre; beneficium in alqm conferre; beneficium alqm afficere: Jmdm. die G. erzeigen, ihn zu zc., dignari alqm m. Infinit. (ſ. begnadigen no. I): erzeige mir diese G., da mihi hanc gratiam: bei Jmd. in G. stehen, gratiosus esse apud alqm; tenere gratiam alcjs; sehr, gratia multum valere apud alqm: Jmds. G. verlieren, ſ. „in Ungnade fallen“ unter „Ungnade“: es wird Jmd. wieder vom Könige zu G. angenommen: idem alci amicitiae gradus patet apud regem. – um eine G. bitten, beneficium petere: sich etwas von Jmd. als eine G. ausbitten, petere ab alqo alqd in beneficii loco: sich die G. ausbitten, daß zc., petere in beneficii loco et gratiae, ut etc.: bitte dir von ihm diese G. aus, ab hoc petito gratiam istam: Jmd. eine G. sich ausbitten lassen, rogare alqm, ut dicat, si quid opus sit: Jmd. in Gnaden entlassen, etiam cum bona gratia dimittere alqm: G. für Recht ergehen lassen, clementia uti (übß.); clementer agere cum alqo (in Bezug auf die Person); gratiam facere delicti (in Bezug auf das Vergehen): laß als Richter nicht G. für Recht ergehen, summa in jure dicundo severitas ne varietur gratia, sed conservetur aequalitas. – um G. bitten, stehen, clementiam expetere (im Allg.); veniam delicti precari (für ein Vergehen); veniam praeritorum precari (übß. wegen alles Geschehenen, von Aufzählern zc.); suum periculum deprecari (eine drohende Gefahr, wie Tod zc., von sich abzumenden suchen durch Bitten): um G. stehen, supplere. – die G. der Götter erflehen, pacem deorum exposcere. – für Jmd. (der zum Tode verurtheilt ist) um G. bitten, petere veniam nocenti (für einen Missethäter); deprecari mortem alcjs (übß. für Jmd., auch für einen Unschuldigen, ſ. Cic. Verr. 5, 47, 124: deprecari sanguinem et mortem innocentissimi civis): G. erlangen, (vor Jmds. Augen) finden, impetrare veniam, in Bezug auf etwas, alcjs rei (Verzeihung finden); alci placere (Jmdm. gefallen): G. beim Feinde finden, veniam invenire ab hoste; beneficium alcjs servari (durch die Gnade eines Siegers erhalten werden): keine G. finden, nullum misericordiae locum habere: Lieder, die vor Jmds. Augen u. Ohren G. finden, carmina, quae morantur oculos auresque alcjs (Hor. ep. 1, 13, 17): G. ertheilen, angedeihen lassen, veniam et impunitatem dare. impunitatem largiri (ſ. Amnestie); Jmdm., ſ. begnadigen no. II: es ist keine G. mehr zu hoffen, sublata est spes veniae: Jmd. wieder zu G. annehmen, alqm in gratiam recipere (einen Einzelnen); alqm in fidem recipere (ein abtrünnig gewordenes Volk zc.): die G. des Siegers erwarten, victoris arbitrium expectare: sich auf G. u. Ungnade ergehen, ſ. ergehen no. II. – von Jmds. G. leben, alcjs misericordia vivere; alcjs liberalitate se sustentare: von fremder G. leben, aliena misericordia vivere: es hat Jmd. von Eines G. nichts zu hoffen, in alcjs clementia alci nulla spes sita od. posita est. – Ev. Gnaden! (als Ehrentitel), *tu, vir generosissime! Ev. fürsichtige Gnaden! clementissime od. indulgentissime princeps (imperator)! clementia vestra! (bei den Alten als Anrede an den Kaiser).

Gnadenbelohnung, praemium alcijs beneficio tributum.

Gnadenbezeugung, lenitas (Ausprägung einer milden Gesinnung, wie Suet. Dom. 11). – beneficium (als Sache, Gnadengeschenk). – praemium alcijs beneficio tributum (als Sache, Gnadenbelohnung). – sparsam mit Gnadenbezeugungen (Gnadengeschenken) seyn, parce beneficia od. praemia tribuere: die von Jmd. ertheilten G. bestätigen, beneficia ab alqo data confirmare: den Betrag wirst du in der Rechnung auf meine Gnadenbezeugungen (Gnadengeschenke) stellen, summam expensam liberalitati meae feres. [trix.]

Gnadenbild, *imago gratiae divinae concilia-
Gnadenblick, vultus gratiae plenus. – vultus benignus (ein gültiger Blick üb.).

Gnadenbrief, literae alci salutare (Jmdm. zum Heil, zur Rettung gereichender Brief). – *literae impunitatis (durch den Empfänger Amnestie erlangt). – diploma, atis, n. (δίπλωμα, durch den ihm gewisse Freiheiten ertheilt werden). – ein für Jmd. vergeblich geschriebener G., literae alci nequiquam salutare.

Gnadenbrot, victus precarius (Bettelbrot, w. f.). – das G. bei Jmd. essen, alcijs liberalitate sustentari od. se sustentare: Jmdm. das G. geben, *misericiordiā commotus alqm alo et sustento: vom G. leben, alienā misericiordiā vivere.

Gnadenervreißung, f. Gnadenbezeugung.
Gnadengabe, munus gratiae (Geschenk der Gnade, Plur. munera gratiarum, Ambros. in psalm. 118. serm. 10. §. 31). – beneficium (Wohlthat üb.).

Gnadengehalt, -geld, beneficia tributa, orum, n. (üb.; vgl. „Jahrgelt“). – commodum emeritae militiae (bei den Jct. bloß emeritum, für ausgediente Soldaten).

Gnadengeschenk, f. Gnadenbezeugung.
Gnadenreich, gratosus.
Gnadenfache, res beneficiaria (eine als Gnade od. Wohlthat anzusehende Sache, Sen. ep. 90, 2). – beneficium (Gnade od. Wohlthat selbst).

Gnadenvoll, gratiae plenus.
Gnadenwahl, electio gratiae (Vulg. ep. Pauli ad Rom. 11, 15).

Gnadenweg, deprecatio (zB. quae deprecatio est igitur ei reliqua, qui etc., Cic. Verr. 4, 50, 112).

gnädig, propitius (günstig, gewogen, von den Göttern, und, wiewohl seltener, von Höheren gegen Untergebene). – comis. humanus (freundlich, leutselig gegen Niedere, Ggfs. severus, inhumanus); verb. comis et humanus. – clemens (glimpflich, gnädig, von dem, der die erwartete Strenge gegen Schuldige u. Strafmwürdige bis zu einem gewissen Grade mildert, Ggfs. severus, crudelis). – lenis (mild, von dem, der aus wirklichem od. scheinbarem Zartgefühl alles Harte vermeidet, Ggfs. vehemens, asper, acer; dann auch f. v. a. gelind, von Strafen zc.). – indulgens (nachsichtig, von dem, der Anderen gern etwas zu Gute hält, auch wenn er es mißbilligt, Ggfs. acerbus et severus). – misericors (mitleidig, Ggfs. durus); verb. clemens et misericors (Ggfs. crudelis et durus). – gnädiger Herr! *vir generosissime!: gnädigster Kaiser! clementissime od. indulgentissime imperator! (Kaiszt.). – unter Gottes diis bene juvantibus. – um gnädigste Verwandelung einer Naturabgabe in Geld bitten, petere in beneficii loco et gratiae, ut sibi pro frumento quanti frumentum sit dare liceat. – Adv. comiter; humane; clementer; leniter. – nur gnädig! bona verba quaeso: g. u. mild gegen Jmd. verfahren,

suā clementiā ac mansuetudine uti in alqm: Jmd. g. antreden, miti sermone alloqui alqm.

Gnom, *terrenus quidam daemon.
Gnome, f. Denkpruch.
Gnomifer, *poëta gnomicus (ποιητής γνομικός). – im Plur. bl. *gnomici.
gnomisch, *gnomicus (γνομικός). – g. Gedicht, praecepta carmini intexta, n. pl.

Gnomonif, gnomonica (γνομονική). – der G. kundig, gnomonicus (γνομονικός, Spät.).

Gnostiker, die, gnostici (γνωστικοί, Eccl.).
Gnüge, f. Genüge.

Gold, aurum (als Erz). – aurei (Goldmünzen, zB. eine Summe G., summa aureorum). – rohē, unbearbeitetes G., aurum rude, infectum: be- od. verarbeitetes G., aurum factum: gesponnenes G., aurum netum: gemünztes G., aurum signatum: gediegenes G., aurum solidum: reines G., aurum purum: von od. aus G. gemacht, ex auro factus od. fabricatus; aureus (golden): mit G. überziehen, auro inducere; inaurare: mit G. überzogen, auratus: mit G. verziert, auro distinctus: mit G. ausgelegt, auro caelatus: mit G. gewirkt, auro intextus. – in (baaren) G., in auro (zB. 1000000 Sesterzien in G. mit sich wegführen, decies sestertium in auro secum efferre). – Füße sind Goldes werth, pedibus compensatur pecunia: er weiß Alles zu G. zu machen, in manu illius plumbum fit aurum: im G. sitzen (d. i. sehr reich seyn), divitiis abundare; stärker superare Crassum divitiis (Cic. ad Att. 1, 4 extr.). – Sprüchw., ein treuer Freund ist Goldes werth, pauci amici rebus adversis probantur (nach Auson. sapient. p. 148 ed. Bip.).

Goldader, vena auri.
Goldadler, *falco chrysaëtes (L.).
Goldammer, *emberiza citrinella (L.).
Goldarbeit, opus aureum.
Goldarbeiter, f. Goldschmied.
Goldbarre, later aureus.
Goldbegierde zc., f. Goldgier zc.
goldbelaubt, poet., auricomus (poet.).

Goldberg, mons auri (eig.). – auri cumulus immanis (übr., ungeheurer Haufen Goldes). – Gold- u. Silberberge aufhäufen, aurum argentumque cumulare: Goldberge versprechen, montes auri polliceri.
Goldbergwerk, metallum auri od. aurarium (die Bergwerksgrube als metallhaltiger Ort; sind es mehrere Gruben Plur. metalla auri od. auraria od. bl. auraria). – auri fodina (die Bergwerksgrube als Schacht; sind es mehrere Schächte, Plur. auri fodinae od. bl. aurariae).

Goldberyll, chrysoberyllus (χρυσόβήρυλλος).
Goldblättchen, bractea od. bracteola auri; bractea aurea. – mit Goldblättchen überziehen, bracteis aureas inducere alci rei; bracteis inaurare alqd; bracteis aureis sublinere alqd (mit G. als Folie belegen). – **Goldblech**, lamina auri. – mit G. überziehen, lamina inaurare. – **Goldblume**, *chrysanthemum (die natürliche, L.). – *flos ex auro factus (eine künstliche).

goldblumig, *floribus aureis distinctus atque ornatus.

Goldbrassen, aurata. – *sparus aurata (L.).
Golddraht, filum aureum (ein einzelner Faden). – *aurum in fila ductum (zu Draht gezogenes Gold üb.). – **Golddroffel**, *orolus galbula (L.).
golddurchwirft, auro intextus.
Golddurst, -durstig, f. Goldgier, =gierig.
golden, aureus (eig. u. uneig.). – ex auro factus od. fabricatus (nur eig., aus Gold gemacht, zB. simulacrum). – aureolus (meist uneig. = exi-

mius, egregius, d. i. vortrefflich, 3B. Rede, Schrift). — eine g. Münze, f. Goldmünze: ein g. Gefäß, vas aureum; auch bl. aurum (3B. auro alqd excipere): g. Gefäße, g. Hausrath, auch bl. aurum (3B. domus auro fulget: u. abacos complures ornavit auro argenteoque caelato, mit ciselirten goldenen u. silbernen Trinkgefäßen): das g. Zeitalter, aetas aurea; saeculum aureum: goldene Berge zc., f. Berg: die g. Mittelstraße, aurea mediocritas: goldene Früchte tragen (uneig.), bonam frugem ferre: goldene Tage erleben, jucundissime vivere: goldene Worte geben, rogare blande et concinne (d. i. höflich u. mit guter Miene bitten): die goldenen Worte beim Platon, „wie zc.“, quae sunt apud Platonem nostrum scripta divinitus „quales etc.“

Goldberz, aurum rude.

Goldfaden, filum aureum. — Goldfaden (Plur.), aurum netum (gesponnenes Gold). — ein aus Goldfäden gewirkter Felsderrnmantel, paludamentum aureum textile.

Goldfarbe, auri color (die Farbe des Goldes). — aureus color. color ad aurum inclinatus (goldähnliche Farbe).

Goldfarben, -farbig, auri colore (von der Farbe des Goldes). — aurei coloris. colore ad aurum inclinato (von goldähnlicher Farbe). — auratus. aureus. aureolus (wie mit Gold überzogen aussehend).

Goldfasan, * phasianus pictus (L.).

Goldfinger, f. Finger.

Goldfüß, * pyrrhula (L.).

Goldfrüß, * vernix auri coloris.

Goldfisch, aurei coloris piscis. — bef. = Goldbrassen, w. f. — **Goldfluß**, flumen quod aurum vehit; auro fertile flumen. — poet., aurifer amnis.

Goldfolie, bractea aurea. — mit einer G. belegen, eine G. unterlegen, bractea aurea sublinere alqd. — **Goldforelle**, f. Goldbrassen. — **Goldfuchs**, I) als Pferd: equus aureus. — II) scherzh. als Münze, f. Goldstück.

goldführend, aurum vehens (von Flüssen). — auro fertilis (an Gold ergiebig, v. Flüssen).

Goldgang, auri vena.

goldgelb, ex auro flavus. — **goldgelockt**, flavus.

Goldgeschirre, vas aureum. — auch bl. aurum (bef. = Goldgeschirre, 3B. auro alqd excipere).

goldgeschmückt, auro distinctus.

Goldgier, auri cupiditas (dicht. auri sitis od. fames). — eine unerfüllte G. haben, immensā auri cupiditate flagrare: eine unerf. G. bekommen, immensā auri cupiditate flagrare coepisse.

goldgierig, auri cupidus. — sehr g. seyn, immensā auri cupiditate flagrare: sehr g. werden, immensā auri cupiditate flagrare coepisse.

Goldglanz, auri splendor od. nitor (f. „Glanz“ den Unterfch. von spl. u. nit.). — einen G. haben, auro nitere.

Goldgrube, auri od. aurarium metallum (als goldhaltiger Ort). — auri fodina od. bl. auraria, ae, f. (als Schacht).

Goldgulden, -gülden, * Florenus aureus.

Goldhaar, coma (der Frauen) od. caesaries (der Männer) flava.

goldhaarig, flavus. — dicht. auricomus.

goldhaltig, aurosus (von Metallen zc.). — aurum vehens (Gold führend, von Flüssen). — auri fertilis (ergiebig an Gold, v. der Erde, v. Flüssen).

Goldkäfer, * scarabaeus auratus (L.).

Goldkarpfen, cyprinus auratus (L.).

Goldkind, Jnds., f. Augapfel, Liebling.

Goldklumpen, auri massa. — den man aus der Erde gräbt, gleba od. (kleiner) glebula auri od. aurea.

Goldforn, auri mica.

Goldfüße, ora auro od. auri fertilis.

Goldflact, eine Blume, * cheiranthus cheiri (L.).

Goldflahn, aurum textile.

Goldland, regio auro od. auri fertilis; regio auri metallis referta.

Goldlein, chrysocolla.

Goldmacher, * alchymista.

Goldmacherfunft, * alchymia.

Goldmännchen, scherzh., etwa aureolus.

Goldmine, auri vena; vgl. „Goldbergwerk“ = grube“. — **Goldmünze**, f. Goldstück.

Goldpapier, * charta aurata.

Goldplatte, lamina auri.

Goldprobe, obrussa auri (die Capelle).

Goldpulver, f. Goldstaub.

Goldregen, imber aureus (eig.). — largitio auri (uneig., reichliche Gabe). — es fällt ein G., * auro pluit.

goldreich, auro abundans (v. Menschen u. Ländern). — auri fertilis (v. der Erde, v. Flüssen zc.). — aurosus (v. Metallen zc.). — g. seyn, auro abundare (v. Menschen u. Ländern).

goldrein, lacteus (milchrein, mit einem andern Bilde, 3B. illa Livii lactea ubertas, d. i. jene g. Wortfülle des L., Quint. 10, 1, 32).

Goldring, anulus aureus.

Goldsammler, aurilegulus (Spät.).

Goldsand, ballux, bei Spät. balluca (χρυσάμυρος). — auri micas (Goldkörnchen). — arena aurora (Sand stark mit Gold vermischt). — arena aurifera (Gold mit sich führender Sand). — pulvis aureus (Goldstaub, feiner Goldsand). — die Flüsse führen G., aurum flumina vehunt.

Goldscheider, auri coctor (Inscr.).

Goldschlacke, scoria auri.

Goldschläger, bractearior. bractearius (Spät.).

Goldschlägerin, bractearia (Inscr.).

Goldschmelzer, auri coctor (Inscr.).

Goldschmied, aurifex. — aurarius (sc. artifex, in Inscr.). — vascularius (der goldene Gefäße, wie Becher zc., macht).

Goldschnitt, eines Buches, * frons aurata. — Bücher mit G., libri frontibus auratis.

Goldspäne, auri scobis (gröbere). — auriamenta, orum, n. (feinere).

Goldspinnen, -erei, als Kunst, * ars aurum nendi lanae modo. — **Goldspinner**, -erin, * qui, quae aurum lanae modo net.

Goldstange, later aureus.

Goldstaub, pulvis aureus (von Gold u. goldähnlicher). — pulvis aurosus (goldähnlicher).

Goldstein, chrysolithus (χρυσόλιθος, der Topas der Griechen u. Neueren).

Goldsticker, * qui auro pingit vestes. — bei den Aken auch phrygio.

Goldstickerei, I) als Kunst: * ars auro pingendi. — II) = Goldstoff, m. f.

Goldstickerin, * quae auro pingit vestes.

Goldstoff, vestis auro distincta. vestis auro intexta (Stoff, Zeug, in welches Gold eingestickt od. eingewebt ist). — vestis phrygionia (in welches Gold eingestickt ist).

Goldstück, nummus aureus u. bl. aureus (im Allg.). — nummus aureolus u. bl. aureolus (kleineres). — Goldstücke, scherzh. auch flavi (Goldstücke, 3B. decem flavi, Mart. 12, 65, 6).

Goldstube, f. Goldklumpen.

Goldwage, statera auraria; statera aurificis. — In Bilde, etw. nicht auf der G., sondern auf einer gewöhnlichen prüfen, alqd non aurificis statera sed

populari quadam trutina examinare (Cic. de or. 2, 38, 159): etw. auf die G. legen, ad obrussam exigere alqd (gleichs. der Feuerprobe unterwerfen, zB. omnia argumenta. Sen. nat. quaest. 4, 5, 1): doch ich will diese Worte nicht auf die G. legen, neque id ad vivum resoco (Cic. de amic. 5, 18): er legt seine Worte auf die G., cautius loquitur ob. dicit (er spricht vorsichtig).

Goldwache, *aurilegium (Cathol.).

Goldwacher, aurilegulus (Spät.).

Goldwirker, *qui vestes auro intexit. Vgl. „Brocatwirker“.

Goldwirkerei, a) als Kunst: *ars aurum texendi lanae modo (Weberer aus bloßem Gold). – *ars vestes auro intexendi (Weberer aus Seide u. Gold). Vgl. „Brocatwirkerei“. – die G. hat der König Attalus erfunden, aurum intexere invenit Attalus rex. – b) als Stoff: vestis auro intexta; vestis Attalica.

Goldzieher, f. Goldschlager.

Golf, sinus.

Gondel, navis thalamegos (θαλαμηγός). – rein lat. navis cubicalata. – **Gondelier**, magister navis cubicalatae od. thalamegi.

gönnen, zmdm. etwas, non invidere alci rei (zmd. nicht ungern im Besitz einer Sache sehen). – una gaudere de alqa re (Mitfreude empfinden über etwas). – gaudere alqa re (über etw. Schabenfreude empfinden, zB. alcijs dolore [die zmdm. widerfahrene Kränkung], nach Cael. bei Cic. ad fam. 8, 14, 1). – concedere od. permittere alci alqd (zmdm. etwas zugestehen, gestatten). – servare, relinquere alci alqd (aufbewahren, übrig lassen, in Redensarten, wie: das Schicksal hat uns nur einen Theil dieser Schrift gegönnt zc.). – tribuere alci alqd (zmdm. etwas erweisen, widerfahren lassen). – zmdm. seine Ehren g., alcijs honoribus non invidere (sic nicht beneiden); alcijs honoribus favere od. inservire (sic begünstigen): ich gönne es ihm, ich will es ihm gönnen, per me habeat; non moleste patiar: gönne es mir doch! noli mihi invidere!: er gönnt von seinem Ueberflusse auch Andern etwas, de suo, quod ei superat, alijs gratificari vult. – sich nicht einmal die Nacht zum Schlafen g., ne nocturnum quidem tempus ad quietem sibi relinquere: seinen Augen ein herrliches Schauspiel g., egregium spectaculum capessere oculis.

Gönner, fautor. – studiosus alcijs (f. „Gunst“ den Unters. von favor u. studium). – zmds. G. seyn, alci favere; alcijs esse studiosum: zmds. G. werden, alci favere coepisse; alcijs studiosum esse coepisse. – Bei Plautus nennt der Schmarozer seinen „Gönner“ genius.

Gönnerin, fautrix. – **Gonnerschaft**, f. Gunst.

Gosse, fusorium.

Gott, deus (G. als höchstes Wesen; ein bestimmter G.; und ein vorzüglich ausgezeichnete, Gott ähnlicher Mensch). – divinum illud (jenes göttliche Wesen, δαιμόνιον, τὸ). – numen divinum, im Zfhg. auch bl. numen (eig. der Wink, der mächtige Wille, die Macht Gottes; dann auch die Gottheit selbst, in sofern sie ihre Majestät u. Macht wirksam zeigt). – *divina vis ac natura (das göttliche Wirken u. Wesen). – divus für deus war im gold. Zt. u. nur noch in alten Gebetformeln üblich, wie Liv. 7, 26, 4. – die **Götter**, dii. divi (ubh.). – caelestes (dicht. caelites u. caelicolae, die Himmelschen). – dii superi, auch bl. superi (die oberen Götter, Ggls. inferi, die unteren od. die der Unterwelt; daher oft verb. dii superi inferique). – die Götter vom ersten Rang, dii majorum gentium: vom zweiten, dii minorum gen-

tium: die Götter des Hauses, lares (als Beschützer des häuslichen Herdes); penates (als Privatgotter, Schutzgötter der einzelnen Familien): die nationalen (in einem ganzen Lande verehrten) Götter, dii publici: die heimatischen Götter, dii patrii: altheimische Götter, dii indigetes: neu aufgenommene Götter, dii novensiles: die gemeinschaftlichen Götter zweier verbundeter Völker, sociales dii: der G. des Feldes zc., f. Feldgott zc. – Gott u. alle Welt, dii hominesque (zB. G. u. aller W. zum Aegerer, diis hominibusque invitis: vor G. u. aller W., audientibus od. spectantibus diis hominibusque [indem Götter u. Menschen es sehen u. hören]: Gott u. aller W. verhast, diis hominibusque invisus): was vor G. u. Menschen recht ist, jus fasque. – mit dem G. ist, f. gottgefällig. – du bist ein wahrer Gott! dignus es, qui diis proximus habearis: zmd. zu einem G. erheben, zmd. unter die Götter versetzen, alqm ad deos immortales benevolentia famaque tollere. alqm in caelum fama ac voluntate tollere. alqm beneficiorum memor in concilio caelestium colloco (von einzelnen Menschen, welche einen verdienten Mann als unter die Götter versetzt sich denken); alqm in deorum numerum referre. alqm inter deos referre. auch alqm consecrare (zmd. durch einen Staatsbeschluss heilig sprechen od. zur Gottheit machen); vgl. „vergöttern“. – G. zum Zeugen anrufen, deum testari: um Gottes willen! behüte Gott! (als Ausruf der Verwunderung), pro deum fidem!: bei den Göttern, per deos: bei Gott! ita me deus juvet od. adjuvet od. amet! bei den Alten ita me dii juvent od. adjuvent od. ament! (so wahr mir Gott helfe od. gnädig sei!); pro dei od. (bei den Alten) pro deum fidem! hercule. mehercule. mehercule est mehercule vir optimus: bei Gott! er verdient geliebt zu werden, hercule, is est, quem diligere deceat). – ach Gott! *pro deus optime! – G. strafe mich! deus me perdat! bei den Alten dii me perdat! – großer, allmächtiger Gott! (als Ausruf der Verwunderung od. des empörten Gefuhs), deus bone! bei den Alten dii boni! dii immortales! od. maxime Juppiter! pro Juppiter! – G. sei mir gnädig! (als Ausruf der Angst, Furcht), faveas mihi! (f. Ov. met. 6, 327). – die Götter mögen’s mir verzeihen! dii propitii sint! – in Gottes Namen! als Wunsch, f. unten „Gott gebe seinen Segen“; als Einwilligung, nihil impedio (ich hindere es nicht); te nihil moror od. bl. nihil moror (ich habe nichts dagegen); auch „daß zc.“ mit folg. Acc. u. Infinit., zB. nihil moror eos salvos esse). – mit Gott, deo annuente. si deus annuit nutum numenque suum (wenn Gott es gestattet); deo approbante od. diis approbantibus (wenn Gott seinen Segen dazu giebt); si deus adjuvabit. si dii adjuvabunt. deo juvante od. bene juvante. diis juvantibus od. bene juvantibus (mit Gottes Hilfe od. Beistand, gnadigem Beistand); non sine ope divina (nicht ohne gottliches Mitwirken); deuce deo (unter Gottes Leitung u. Schutz); vgl. unten „wenn G. will“: mit G. (mit seiner Hilfe) etwas anfangen, ope divina alqd agredi. – G. ist mit uns, deus stat pro parte nostra; od. (bei den Alten) dii immortales stant pro parte nostra. – G. gebe es! faxit deus! utinam dii ita faxint! utinam deus ratum esse jubeat!: G. gebe seinen Segen! deus approbet! dii approbent!: G. gebe seinen Segen (gebe Gnade) fave (zu deinem zc.) Beginnen, in Gottes Namen, tu quod egeris, id velim dii approbent; annuat mihi (tibi), nobis, vobis) deus nutum numenque suum; quod bonum, faustum, felix fortunatumque sit! quod dii bene

vertant! quod bene vertat! (als wünschende Eingangformel). – wenn uns ein Gott nicht hilft, nisi quis nos deus respererit (f. Cic. ad Att. 1, 16. S. 6). – wenn od. so G. will, mit G., si dii volunt (wenn die Götter wollen); si diis (deo) placet (wenn es Gott gefällt, auch ironisch); nisi si quid incidit od. intervenerit (wenn nichts dazwischenkommt, zB. navigabo); nisi si quid obstiterit (wenn kein Hinderniß entgegentritt, zB. navigabo); vgl. oben „mit Gott!“. – wollte G., daß zc., utinam... (f. „ach“ die Construct.). – dafür wollen wir G. sorgen lassen, haec deus (bei den Alten deus aliquis) gubernabit. – ich danke G., wenn es so wie ich wünsche ist, est deo od. diis gratia, quum ita ut volo est (Ter. adelph. 1, 2, 58 [138]) sq.). – da sei G. vor! daß wolle G. nicht! behüte G.! quod deus prohibeat! quod omen deus avertat! ne id deus sinat od. siverit! dii meliora! (erst im Spätlat. absit! procul absit). – G. bewahre! (als starke Verneinung), minime vero! nihil minus! – Gott sei Dank! deo od. diis sit gratia! od. hl. deo od. diis gratia! (als Parenthese). – Gott helf! (als Ausruf, wenn Zmb. nießt), salvere te jubeo! (vgl. „Gesundheit“).

göttähnlich, dei od. deo similis (ein Ebenbild Gottes). – vicinus deo (Gott nahe kommende). – proximus deo (Gott am nächsten stehend); verb. vicinus proximusque deo. – divinus (göttlich = übermenschlich, herrlich, zB. vir). – ein g. Geschlecht, proximum divino genus.

gottbegeistert, numine contactus; haud intacti religione animi; divino spiritu inflatus od. tactus.

Götterbescheid, responsum dei od. deorum, einholen, petere.

Götterbild, -bildniß, simulacrum dei (Plur. simulacra deorum). – dei imago (Plur. deum imagines; f. „Bild“ den Unterfch. von simul. u. im.).

Götterbote, deorum nuncius (übh.). – Mercurius (Mercur als solcher).

Götterbrot, ambrosia. – **Götterdienst**, deorum cultus. – **Götterfest**, dies festus omnium deorum.

gottersfüllt, plenus deo (zB. poësis).

Götterfunke, *divinae naturae quasi igniculus.

gottergeben; zB. gotterg. Sinn, animus, qui se deo tradidit. – sich g. in seinen Tod fügen, nihil recusare de fine od. exitu vitae, si fata poscunt.

Göttergeschichte, historia fabularis (Mythen- u. Heroengeschichte).

Göttergestalt, *species divina. – G. haben, *visu esse divino. – in G., *specie divina indutus.

göttergleich, f. göttähnlich.

Götterkind, deo natus (od. nata); dei filius (od. filia). – **Götterkost**, f. Götterpeiße.

Götterleben, *vita caelestium. – Uneig., ein G. leben, jucundissime vivere.

Götterlehre, fabulae (die Mythen). – historia fabularis (die Mythen- u. Heroengeschichte).

Götterlust, deorum voluptas (die Lust der Götter). – voluptas quaedam divina. voluptas incredibilis (übermenschliche, ungläubliche Lust eines Menschen). – ich empfinde od. es ergreift mich G., voluptas quaedam divina me percipit, über etwas, aliqua re; capio incredibilem voluptatem ex aliqua re.

Göttermacht, numen deorum. – Bildl., die G. der Beredsamkeit, numen eloquentiae.

Göttermahl, deum cena od. (feierliches) epulae (welches die Götter selbst veranstalten). – lectisternium (welches den Göttern als Zeichen der Verehrung von den Menschen dargebracht wird, feiern, habere). – **Götterrath**, deorum consilium.

Göttersitz, -wohnung, deorum sedes. – Olympus (als gewöhnlicher G.).

Göttersohn, f. Götterkind.

Götterspeiße, ambrosia (*ἀμβροσία*); rein lat. deorum cibus.

Götterspruch, oraculum. – responsum dei od. deorum (Götterbescheid, einholen, petere).

Göttersimme, vox divina.

Götterthum, divinitas (das göttliche Wesen, die göttliche Natur). – deorum cultus (der Götterdienst).

Göttertrank, nectar (*νέκταρ*).

Götterversammlung, concilium deorum.

Götterwagen, tensa (Wagen, auf welchem die Bilder der Gottheiten an den Circensischen Spielen zu ihrem Postler geführt wurden).

Götterweisz, dii omnes.

Götterwohnung, f. Göttersitz.

Gottesacker, locus publicus funeribus destinatus (zur Leichenbestattung bestimmter öffentlicher Platz). – sepulcretum (allgemeiner Begräbnißort, Catull. 59, 2). – coemeterium u. polyandrium (*κοιμητήριον, πολυάνδριον*, allgemeiner Begräbnißplatz zur christlichen Zeit, Eccl.).

Gottesbewußtsein, conscientia dei (Tert. adv. Marc. 1, 10).

Gottesdienst, dei od. (bei den Alten) deorum cultus. divinus cultus (die Verehrung Gottes, der Götter übh.). – deus colendus. dii colendi (der zu verehrende Gott, die zu verehrenden Götter). – res divinae (Alles was sich auf die Gottheit bezieht). – sollemnia religionum (gottesdienstliche Feierlichkeiten). – religiones (gottesdienstliche Handlungen, Cultus, zB. instituere: u. negligere aut prave colere). – sacra, orum, n. (Alles was den äußern G. betrifft, Opfer zc.). – der öffentliche G., sacra publica, n. pl.: geheimer G., f. Mysterien. – die Besorgung des G., sacerorum curatio: während des G., inter sollemnia religionum (zB. alqm interficere). – den G. abwarten, begehren, verrichten, halten, sacra facere; sacra procurare; sacris operari; res divinas rite perpetrare: den öffentlichen, den häuslichen G. versehen, verrichten, halten, facere sacra publica, sacra privata: dem G. bewohnen, rebus divinis interesse (v. Priester); sacris adesse (v. Laien): Zmb. dem G. nicht bewohnen lassen, beim G. nicht zulassen, alqm sacris arce: Zmb. für immer vom G. ausschließen, sacrificiis interdicere (absol.): den G. der Römer od. eines fremden Volkes einführen, annehmen, sacra Romana od. peregrina suscipere: den G. der Ceres von Griechenland annehmen, sacra Cereris assumere de Graecia: einem Volke seinen G. wieder frei geben, sacra sua reddere populo: den (öffentlichen) G. stören, sacra publica turbare.

gottesdienstlich, *ad dei od. deorum cultum od. ad deum colendum (ad deos colendos) od. ad res divinas od. ad sacra (f. Gottesdienst) pertinens. – religiosus (dem Gottesdienste angemessen, zB. vestis). – ein g. Gebrauch, ritus deorum; caerimonia: g. Handlungen, res divinae; religiones: heilige g. Handlungen, sanctitates religionum: feierliche g. Handlungen, g. Feierlichkeiten, sollemnia religionum: g. Geräthschaften, ea, quibus ad res divinas uti solemus.

Gottesfriede, eines Tempels, sanctitas templi: einer Burg, f. Burgfriede.

Gottesfurcht, dei od. deorum metus (Furcht, Scheu vor der Gottheit). – pietas erga od. adversus deum (Frömmigkeit). – religio (Religion, zB. durch Bewahrung der G., conservata religione: die G. hantarsen, religionem minuere).

gottesfürchtig, f. fromm.

Gottesgabe, dei donum od. munus. divinum donum od. munus od. munus ac donum (als Ge-

ſchent, f. „Geſchenk“ über don. u. mun.). – dei beneficium. beneficium divinitus ad nos delatum (als Wohlthat). – die Freiheit, dieſe G., dono deum concessa libertas.

Gottesgelahrtheit, -gelehrsamkeit, *theologia (θεολογία); *divinarum rerum doctrina.

Gottesgelehrter, *theologus (θεολόγος); *rerum divinarum od. sacrarum interpres.

Gottesgericht, iudicium dei (Lact. de mort. pers. 24. 1).

Gotteshaus, aedes sacra, mit dem Genit. eines Gottes auch ſt. aedes. – templum (ſ. Tempel). – die Gotteshäuser, aedes sacrae; deorum aedes.

Gotteslamm, agnus dei (Eccl.).

Gottesläſterer, *maledicus in deum od. in Christum. – blasphemus (βλάσφημος, Eccl.). – ein G. ſeyn, deo od. diis maledicere. deum od. deos infamare.

gottesläſterlich, *maledicus in deum od. Christum (zB. lingua). – blasphemus (βλάσφημος, Eccl.). – g. Worte ausſtoßen, maledicere deo od. Christo: g. Reden führen über Zmb., alci maledicere (Zmb. läſtern, zB. Christo; bei den Kirchenſchriftſt. blasphemare Christum); infamare alqm (in übeln Ruf bringen, beſchimpfen, zB. deos).

Gottesläſterung, blasphemia (βλασφημία, Eccl.). – *maledictum in deum od. in Christum coniectum (Läſterwort gegen Gott od. Chriſtus aus-geſtoßen). – *maledicta in deum od. in Christum coniecta od. congesta od. collata (Läſterworte gegen Gott u. Chriſtus ausgeſtoßen).

Gotteslengner zc., ſ. Atheiſt zc.

Gotteslohn; zB. um G. Zmbm. dienen (d. i. umſonſt), *gratis operas facere apud alqm.

Gottesorakel, oraculum dei.

Gottesſohn, dei od. summi dei filius.

Gottesſtadt, terrestre domicilium dei (als Wohnort Gottes auf Erden, nach Cic. Verr. 4, 58, 129). – *urbs deo gratissima (als Gott ſehr wohl-geſällige Stadt). – **Gottesurtheil**, divinum testimonium. – im Mittelalter, *ordalium.

Gottesverächter, -erin, contemptor od. (He-min.). contemptrix dei od. numinis divini od. (bei den Alten) deorum. – religionum contemptor od. contemptrix (Religionsverächter, -erin).

Gottesverachtung, dei od. (bei den Alten) deorum immortalium contemptio.

Gottesverehrer, dei od. deorum od. religionum cultor. – ein eifriger G., diligentissimus religionum cultor.

Gottesverehrung, dei od. deorum cultus (die Verehrung Gottes, der Götter). – dii colendi (die zu verehrenden Götter, zB. scientia deorum colendorum). – religiones (die gottesdienſtlichen Handlungen, zB. instituere: u. negligere aut prave colere). – eine reine G. haben, deum od. (bei den Alten) deos semper purā, integrā, incorruptā et mente et voce venerari.

gottesvergeſſen, dei od. deorum negligens. deorum ac religionum negligens (der Gott u. Religion ſeiner Beachtung nicht werth hält). – impius (gottlos). – Adv. impie.

Gottesvergeſſenheit, dei od. deum negligentia. divini cultus negligentia (Gleichgültigkeit gegen Gott u. Religion). – impietas (Gottloſigkeit). – aus G. etwas nicht beachten, deorum negligentia alqd praetermittere.

Gottfried, *Godofredus.

gottgefällig, deo od. diis gratus od. gratissimus (Gott od. den Göttern wohlgefällig). – qui curae est deo od. diis (der von Gott, von den Göt-

tern der Beachtung werth gehalten wird). – sanctus (den die Götter wegen ſeines tugendhaften Wandels unter ihren unmittelbaren Schutz genommen haben). – ein g. Leben, einen g. Lebenswandel führen, honeste justaque vivere.

Gotthard, *Gotthardus; *Godardus.

Gottheit, deus (Gott). – numen divinum (göttliche Macht zc., ſ. Gott). – divinitas. natura divina (die Göttlichkeit, das göttliche Weſen). – die G. zugeben, deum od. deos esse concedere: die G. leugnen, deum od. deos esse negare.

Göttin, dea (veraltet diva).

göttlich, divinus (eig. u. uneig.). – aureus. aureolus (golden, uneig. = herrlich, zB. libellus, oratiuncula, fabula). – unſer Geiſt iſt g. Urſprung, a deo animos haustos et libatos habemus; ex divinitate animos haustos et acceptos habemus. – g. Ehrenbezeugungen, divini od. diis aequi honores: durch g. Eingebung, Schickung, divinitus: ein g. ſchöner Ausſpruch, divinitus dictum: ein g. schöner Jüngling, juvenis supra humanum modum insignis pulchritudinis: ein g. ſchönes Mädchen, eximiae pulchritudinis puella. – Zmb. g. verehren, deorum ritu od. numinum vice alqm colere (wie die Götter verehren); alqm divino honore colere. alci divinos honores habere (Zmbm. göttliche Ehre erweiſen): ſich g. freuen, immortaliter gaudere. – das **Göttliche**, divinum illud; divina natura (das göttliche Weſen).

Göttlichkeit, divinitas. – natura divina (göttliche Natur). – vis divina (göttliche Kraft). – immortalitas (Unſterblichkeit).

Gottlieb, *Theophilus.

Gottlob, *Theaenus; *Aenotheus.

gottlos, impius (außer dem Zusammenhange immer mit dem Zuf. erga deum, erga patriam, erga parentes etc., ohne Ehrfurcht u. Liebe gegen Gott, Vaterland, Eltern zc.). – nefarius (frevelhaft gegen Gott u. Natur, von Menſchen, deren Handlungen u. Gefinnungen). – nefandus (verſucht, abſcheulich, von einer That). – scelestus. scleratus (verbrecheriſch, erſteres in Bezug auf die Gefinnung, letzteres auf die Handlung). – Adv. impie; nefarie; verb. impie nefarieque; nefande; sceleste; sclerate.

Gottloſigkeit, nullus deum metus (keine Furcht, Scheu vor der Gottheit). – impietas (Mangel an Ehrfurcht u. Liebe gegen Gott zc.). – nefas. scelus. res scelestas od. nefarias (gottloſe That; ſ. „gottlos“ den Unterſch. der Object.). – res etiam deo impropria (auch Gott mißfällige Sache, That). – eine G. wagen, rem etiam deo improbam audere. – er hat viele Gottloſigkeiten u. Unſchuldigkeiten gegen Götter u. Menſchen begangen, multa et in deos et in homines impie nefarieque commisit.

Gottmenſch, homo deo mixtus (Tert. apol. 21). – homo miscens in semetipso hominem et deum (Tert. adv. Marc. 2, 27). – Zmb. als einen G. anſtaunen, *intueor alqm ita, ut divinum hominem de caelo delapsum esse putem.

Gottſchalk, *Godoschalcus.

gottſelig, ſ. fromm.

gottvergeſſen, ſ. gottesvergeſſen.

Gottvergeſſenheit, ſ. Gottesvergeſſenheit.

Göze, Gözenbild, ſ. Abgott.

Gözendienner, idololatra (ειδωλολάτρης, Eccl.). – idololatriae affinis (Eccl.). – cultor od. venerator idolorum (Eccl.).

Gözendiennerin, idololatrix (Eccl.).

Gözendienſt, ſ. Abgötterei.

Göhenopfer, idolothytum (ειδωλόθυτον,

Göhenprieſter, *sacerdos idoli. [Eccl.]

Gögentempel, idoleum od. idolium (εἰδωλεῖον, Ort wo ein Gözenbild ſteht übh., Eccl.).

Gourmand, f. Feinſchmecker.

Gourmandiſe, f. Feinſchmeckerei, Wöllerei.

Gouvernante, dux. Vgl. „Erzieherin“. - Zmds. G. ſeyn, alcjs educationi praeesse.

Gouvernement, administratio regni, provinciae (Verwaltung des Reiches, der Provinz). - regens (der Regierende, zB. obsequium regentis, gegen das G.). - praetor (der Statthalter, w. f.).

Gouvernementsgebäude, =haus, =wohnung, f. Statthalterei.

Gouverneur, a) = Statthalter, w. f. - b) = Hofmeiſter, w. f.

Grab, sepulcrum (jeder Ort, wo Einer begraben liegt). - bustum (Ort, wo ein Todter verbrannt u. beerdigt wurde; dann Grab, Grabstätte übh.; auch bildl., wie pestis od. pestis ac perniciis, von einer Person od. Sache, die einer anderen zum Verderben gereicht, zB. Piso, bustum rei publicae, bustum legum, f. Cic. Pis. 4 §. 9. u. 5 §. 11). - tumulus (Grabhügel); vgl. „Grabgewölbe“. - die Kirche des heiligen G. (zu Jerusalem), *aedes sacra Christi sepulti memoriae dicata: Zmd. zu G. tragen, alqm efferre, auch mit dem Zuf. funere (auch bildl., zB. rem publicam); alqm sepelire (beſtatten; auch bildl., wie Liv. 2, 55 §. 2: cum Genucio una mortuam ac sepultam tribuniciam potestatem; u. Cic. Tusc. 2, 13, 32: sep. dolorem): Zmd. zu G. begleiten, exsequias alcjs comitari; exsequias alcjs funeris prosequi: Zmd. ins G. legen, corpus alcjs sepulcro od. tumulo inferre. - ins G. ſinken, recidere in terras (nach Cic. de nat. deor. 2, 26, 66; vgl. Ov. met. 10, 17 sq.); iſt es übh. = ſterben, f. d. - aus dem G. aufſtehen, ſteigen, f. auferſtehen. - am Rande des G. ſtehen (ſchon mit Einem Fuße im G. ſtehen, ſchon Einem Fuß im G. haben), f. Rand (bildl.). - jenſeit des G., post mortem. - die Schmach im G., ignominia mortis: es geht etw. mit Zmd. zu G., cum alqo moritur alqd: er nahm die Hoffnung mit ins G., moriens ferebat secum spem: Zmd. noch im G. lieben, alqm mortuum diligere. - etwas zu G. ſingen (bildl.), nenia dicere de alqa re (Plaut. truc. 2, 1, 3[208]: Geliebter iſt das G. der Freundſchaft, pestis in amicitia pecuniae cupiditas).

Grabeland, *ager, qui foditur.

Graben, 1) v. intr. fodere. - nach etw. graben, alqd rimari (grabend nach etwas ſuchen, zB. radices arborum: u. auri argenteque venas); suscitare et elicere alqd (zB. fontem); e terrae cavernis elicere alqd (zB. ferrum; letztere beide = aus der Tiefe der Erde heraufzubringen ſuchen u. heraufbringen).

— II) v. tr.: 1) mit dem Grabſcheit: a) = ausgraben: fodere. effodere (wie Gold, Silber). — b) = hineingraben: fodere (zB. eine Grube drei Fuß tief, scrobem trium in altitudinem pedum). — c) = grabend umarbeiten: fodere (zB. hortum: u. terram altius). — d) = durch Graben machen: fodere. effodere (zB. puteum, lacum). - im Voraus g., praefodere. — 2) mit dem Grabſtichel, f. eingraben no. II.

Graben, das, fossio (als Handlung). - fossura (Act u. Weiße des Grabens; beide zB. putei).

Graben, der, fossa (übh.). - fossa incilis. incile (Abzugsgraben für das Wasser, zB. auf dem Felde). - cloaca (in der Stadt für den Unrath, von Liv. 1, 56, 2 erklärt durch receptaculum purgamentorum). - ein kleiner G., fossula: ein blinder G., fossa caeca (Ggſſ. fossa patens): die Gräben blind machen, fossas occaecare; fossas cratibus integere et aggere explere: einen G. machen, ziehen, führen, fossam facere, ducere, perducere (nachaug. auch fossam

premere, deprimere, percutere): einen G. vorziehen, fossam praeducere: einen G. um etwas ziehen, führen, fossa eingere od. circumdare alqd: einen G. durch e. Ort führen, locum fossa secare: die Gräben füllen, fossas complere. - Sprüchw., über den G. (d. i. außer Gefahr) ſeyn, in portu esse od. navigare: er iſt noch nicht über den G., omni periculo nondum evasit.

Gräber, fossor.

Gräbenacht, tenebrae et caligo.

Gräbenrand, f. Rand (des Grabes).

Gräbenſtille, uneg, silentium altissimum.

Grabgedanken, haben, meminisse mortis.

Grabgläute, *sonitus campanarum funus indicans. - **Grabgebränge**, honores sepulcri.

Grabgeſang, carmen ferale. - der Uhu heult ſeinen G. (als Verfündiger des Todes einer Person), bubo ferali carmine queritur.

Grabgewölbe, conditorium. conditivum (übh.). - hypogeum (unterirdiſches). Vgl. „Grabmal“. - ſich ein G. bauen, sibi conditorium exstruere.

Grabhügel, tumulus. - Zmdm. zu Ehren errichteter G., cenotaphium (κενотаφιον), rein lat. honorarius tumulus (f. „Grabmal“ das Nähere).

Grablampe, *lucerna sepulcralis.

Grablied, f. Grabgeſang. - übt., dieſes war das G. der Freude, nenia ludo id fuit (Plaut. Pseud. 5, 1, 34 (1278)).

Grabmal, monumentum. sepulcrum (mit dem Unterſch., daß mon. jedes un. das Andenken eines Todten zu ehren geſetzte Denkmal bezeichnet, es ſei nun über dem Grabe od. an einem andern Orte; es beſtehe aus einem Hauſe, Gemölde, od. einem Steine zc.; dagegen sepulcrum die Stätte, wo Einer begraben liegt, welche dann mit einem Gehege umgeben u. mit einem monum., einem cippus u. dgl. verziert wurde, f. Cic. Sest. 67, 140: L. Opimius, cujus monumentum celeberrimum in foro, sepulcrum desertissimum in litore Dyrrachino relictum est. Vgl. „Erdbegräbniß“). - Mausoleum (das prächtige G., welches Octavian erbaute u. das zum Begräbniß dieſes u. der folgenden Kaiſer bis auf Hadrian diente, f. Suet. Aug. 100 extr.; auch ironiſch v. e. einfachen Grabſtein, Suet. Vit. 10 extr.). - cenotaphium (κενотаφιον), rein lat. honorarius tumulus (zu Ehren eines Verſtorbenen errichtetes Denkmal, deſſen Gebeine aber nicht darunter ruhen, beſtehend in einem Grabhügel mit einem Altar daneben, hon. tum. bei Suet. Claud. 1, cen. bei Spät.; vgl. Lampr. Alex. Sev. 63. §. 3: cenotaphium in Gallia, Romae sepulcrum amplissimum meruit). - ein G. errichten, monumentum exstruere (daß. vetuit monumentum extrui, er verbat ſich die Errichtung eines G.): Zmdm. ein G. ſetzen, facere alci monumentum; alci monumentum exstruere (zB. ex lapidibus templo Capitolini Jovis destinatis).

Grabniſche, cupa (Inscr.). - eine G. errichten, cupam aedificare.

Grabrede, f. Leichenrede.

Grabſäule, cippus. - **Grabſcheit**, pala.

Grabſchrift, supremus titulus, gen. bl. titulus (einfache Aufſchrift, den Namen, das Gewerbe zc. des Todten enthaltend). - elogium monumenti od. sepulcri od. tumuli (die Inſchrift auf Grabmälern u. Leichenſteinen, in Proſa od. in Verſen, lobend, taſelnd od. gleichgiltig, f. Cic. de sen. 17, 61. Suet. Claud. 1). - carmen in sepulcro incisum (G., welche in einem Steine die Trauer um den Verſtorbenen ausdrückt, eine Nenie, f. Cic. de sen. 17, 61). - Zmdm. eine G. ſetzen, inscribere sepulcro alcjs: ſich die G. ſetzen laſſen, jubere inscribi sepulcro suo:

Zmdm. einen Stein mit einer G. setzen, lapidem alcjs memoriae inscribere: Zmdm. eine G. in selbstverfertigten Versen setzen, elogium tumulo alcjs versus a se compositis exculpere: den Ruhm seines Namens durch eine G. verewigen, nominis famam supremo titulo prorogare.

Grabstätte, locus funeri od. funeribus destinatus (der für eine Leiche od. für Leichen übh. bestimmte Platz). – locus sepulturae (der Ort, wo Einer bestattet ist). – *St es* = Grabmal, Gottesacker, s. d.

Grabstein, I) Gedächtnißstein auf Zmds. Grabe, lapis alcjs memoriae inscriptus. – II) Stein aus einem Grabmale: lapis e sepulcro.

Grabstelle, s. Grabstätte.

Grabstichel, caelum (γλῦφανον, meißelartiger). – tornus (τόρονος, dreiseitenartiger). – scalprum (schneimeißelartiger zum Ausschöhlen, ζολε). – cestrum (κέστρον, Griffel bei der eukaustischen Materie).

graciös, s. anmuthig.

gracivren, I) v. tr. – ein Volk g., alci genti Graecorum mores dare. – II) v. intr., *Graecorum loquendi consuetudinem imitari.

Gracismus, *Graecismus. – *Locutio Graeca. – einen G. begehren, *Graecorum loquendi consuetudinem imitari. – **Gracität**, lingua Graeca od. Graecorum (die griechische Sprache).

Grad, gradus (kann jedoch nur bei Dingen gesetzt werden, welche eine Vergleichung mit Stufen, Abstufungen zulassen, wie: Gr. der Verwandtschaft, der Würde u. Ehren, Pflichten zc., s. Cic. off. 1, 45, 160: auch vom G. der Vollkommenheit, s. Cic. de opt. gen. 1. §. 4). – pars (der Grad eines Circuls, als geom. t. t., s. Pl. 2, 8 [6], 35 sqq.; 2, 17 [14], 72 sqq.). – mensura (das Maß, s. d. der Wärme, caloris, s. Macr. sat. 7, 16, 20). – ascensus (bildl., die Abstufung, s. Cic. Planc. 25, 60: in virtute multi sunt ascensus). – sors (das uns vom Geschick zugemessene Theil an Fähigkeiten, s. Liv. 22, 29, 8: nobis quoniam prima animi ingenique negata sors est, secundam ac mediam teneamus). – locus (die Stelle, der Rang, den Zmd. einnimmt, s. B. in minoribus locis adhuc militans, noch eine Offizierstelle niederen Grades besitzend). – ordo (die Compagnie, welche der Offizier führt u. die ihm den Rang giebt, s. B. omnium ordinum centurionis [die Centurionen jedes Grades]: L. Popilius primi pili centurio, qui hunc eundem ordinem in exercitu Pompeji antea duxerat [denselben G. gehabt hatte in zc.]). – G. der Verwandtschaft, gradus cognationis (s. Sen. contr. 1, 1. §. 12: perinde habeo ac si gradu cognationis attingat): verbotene G. der Verwandtschaft, gradus a consortio conjugii exceptus (Ambros. ep. 60. no. 3). – in der menschlichen Gesellschaft giebt es mehrere Grade (Abstufungen), gradus plures sunt societatis hominum: er hat verschiedene Grade von Freunden, gradatim amicos habet. – mit Zmd. in seinem G. verwandt seyn, nullo gradu contingere alcjs domum (wonach „im zweiten, dritten zc. Grade“ zu bilden): in einem nahen G. der Verwandtschaft mit Zmd. stehen, arto propinquitatis vinculo cum alqo conjunctum esse: von mütterlicher Seite in einem sehr nahen G. mit Zmd. verwandt seyn, a matre arctissimo gradu contingere alqm: im vierten G. mit Zmd. verwandt seyn, quarto gradu alci sociari (Ambros. ep. 60. no. 3): die Erben im dritten G., heredes tertio gradu scripti. – einen hohen Grad (der Vollkommenheit) erreichen, ad altum gradum pervenire: noch nicht diesen G. von Weisheit erreicht haben, nondum pervenisse ad istum gradum sapientiae: einem Werke den höchsten G. der Vollkom-

menheit geben, operi fastigium imponere. – Häufig muß aber das deutsche „Grad“, wenn es = Maß der Beschaffenheit, durch andere Wendungen im Latein. angedeutet werden, s. B. ein geringer Grad von Kälte, frigus leve: ein hoher G. von Kälte, frigus immodicus; magnitudo frigorum: ein höherer, geringerer G. von Kälte, frigus majus, minus: ein sehr hoher, frigus intolerabile: ein höherer G. der Wärme, calor major (Ggß. calor minor ac temperatus, ein niederer u. gemäßigter G. der Wärme): ein hoher G. von Beredsamkeit, magna eloquentia: ein höherer G. von Beredsamkeit, quaedam eloquentia major: ein solcher G. von Muth, tantum animorum: einen höheren G. von Ansehen haben, plus auctoritatis habere: er merkte, welsch hohen Grad von Ansehen die Feinde bei ihnen durch das eine Kreffen erlangt hätten, quantum jam apud eos hostes uno proelio auctoritatis essent consecuti, sentiebat: den höchsten G. erreicht haben, venisse ad summum (s. B. von Zmds. Ruhm): etwas im höchsten, in einem sehr hohen G. besitzen, alqä re cumulatam esse (s. B. vitio, s. Cic. de or. 2, 4, 18): etw. in einem nur mäßigen G. besitzen, mediocriter versatum esse in alga re (s. B. in exercitatione dicendi): etw. im mäßigen G. sich aneignen, mediocriter adipisci alqd (s. B. vocem tragoedorum): in einem unbedeutenden G. vorhanden seyn, exiguum esse (s. B. vom ingenium): im hohen G. (d. i. sehr), valde; magnopere od. magno opere; vehementer (s. „sehr“ den Unterssch. dieser WW. u. die Beisp.); zum. auch durch Hendiadynon, s. B. etw. in einem hohen G. von Zmd. beschürften, ab alqo alqd meture atque horrere: Zmd. im hohen G. lieben, alqm amare et diligere: sich selbst im hohen G. gram seyn, sibi invivere et infestum vivere. – in einem höheren G., magis, od. durch major, s. B. etwas in einem höheren G. besitzen, alqm rem majorem habere (s. Cic. de nat. deor. 2, 31, 79). – im höchsten G., maximore od. maximo opere; summopere od. summo opere. – in nicht geringem G., non mediocriter. – in gleichem G., aequo. pariter (s. gleich): in gleichem G. einander lieben, pares in amore esse et aequales: in welchem G. immer, qualiscumque (s. B. in welchem G. ich immer diese Fähigkeiten besitzen mag, quae qualicumque in me sunt): in eben dem G. ... wie od. in welchem, ita ... ut (s. Cic. off. 1, 15 extr.); quantum ... tantum (s. Pl. ep. 2, 1, 7): bis zu dem G., tantum (so weit, s. Liv. 22, 27, 4): bis zu dem G. von Kühnheit zc., eo od. huc audaciae: in dem G. verwandt, daß zc., ita propinquus, ut etc.: dieses mindert den Schmerz in keinem G., hoc nihil minuit doloris.

Gradation, s. Steigerung.

gradiren, das Salz, *aquam salsam sarmen-tis aridis per gradus positis infundere.

Gradirhaus, *aedificium salinarum, in qua aqua salsa sarmen-tis aridis per gradus positis infunditur. – **Gradirwerk**, salinae. – *aedificia salinarum, in quibus aqua salsa sarmen-tis aridis per gradus positis infunditur (die Gradirhäuser).

gradweise, gradatim (stufenweise).

Graf, *comes.

Grafenbau, *comitum subsellia, n. pl.

Grafensitz, *sedes od. domicilium comitis.

Grafenstand, *comitis dignitas.

Grafentitel, *nomen comitis. – Zmdm. den G. geben, verleihen, *alqm comitis nomine et dignitate ornare.

Gräfin, *comes (geborene). – *comitis uxor (durch Heirath gewordene).

gräflich, a) dem Grafen gehörig; durch den Ge-

nit. * comitis. — b) eines Grafen würdig: * comite dignus.

Graffchaft, * comitatus.

gram, Jmdm., inimicus alci (Jmdm. feind). — infensus alci (gegen Jmd. aufgebracht, erbittert); verb. infensus atque inimicus. — alci od. alci rei iratus (auf Jmd. od. etw. erjürrt, böse). — alienus od. alienatus ab alqo (Jmdm. abgeneigt). — Jmdm. g. feyn, averso animo esse ab alqo; odisse alqm (ihn hassen); alci od. alci rei iratum esse (zB. pecuniae suae): sich selbst im hohen Grade g. feyn, sibi invisum et infestum vivere: Jmdm. gar nicht g. feyn, alqm utique non odisse. — Jmdm. g. werden, odium suscipere in alqm; alqm odisse coepisse. — Jmdm. nicht mehr g. feyn, odium in alqm deposuisse; alqm odisse desisse: ich bin ihm weder gegen, noch gram, neque amore neque odio eum persequor.

Gram, der, aegritudo (allg. Ausdr. für jede Störung der Seelenruhe, u. faßt Kummer, Harm, Gram, Schwermuth zc. in sich). — sollicitudo (Besümmerniß, die Sorge, sofern sie mit innerer Unruhe zc. verbunden ist). — dolor (der Seelenschmerz). — maeror (der Harm, od. der tiefe, stumme, mit Ergebung getragene Schmerz über das Unglück od. den Verlust eines geliebten Gegenstandes, bes. über Todesfälle). — luctus (Trauer, bes. äußere). — in G. versunken, maestus (abfol., od. über etw., alqā re): in tiefen G. versunken, maerore afflictus: in G. versinken, in maerore esse coepisse; maerore od. maestum esse coepisse (abfol., od. über etw., alqā re); aegritudinem suscipere ex alqā re (über etw.): in G. versunken feyn, in maerore esse od. jacere; maerere (abfol., od. über etw., alqā re): vom G. gebeugt, gedrückt werden, maerore affici, urgeri: vom G. verzehrt od. aufgerieben werden, vor G. sterben, aegritudine od. maerore confici; maeroris tabe confici: Jmdm. G. verursachen, sollicitudine od. maerore afficere alqm; aegritudinem oder maerorem afferre alci: sich dem G. hingeben, aegritudini se dedere; maerori animum dare: sich in G. verzehren, f. abgrämen (sich): vor G., prae aegritudine od. maerore.

grämen, Jmd., sollicitudine od. maerore afficere alqm; aegritudinem od. maerorem afferre alci (f. „Gram“ über die Subst.). — sich grämen, maerere; in maerore esse od. jacere; vgl. „abgrämen (sich)“: sich wegen etwās g., aegritudinem suscipere ex alqā re; maerere alqd od. alqā re: sich zu Tode g., maerore se conficere; maerore oder maeroris tabe confici.

Grämen, das, maeror (als Zustand).

grämlich, morosus (eigensinnig, launisch, mürrisch, mit sich und Andern nie zufrieden). — difficilis (dem nichts recht zu machen ist); gew. verb. difficilis et morosus. — acerbus (sauertöpfig, abstoßend). — tristis (in trüber Gemüthsstimmung, finstler). — querulus (der seiner übeln Laune durch Klagen Luft zu machen sucht). — g. Eigensinn, morositas.

Grämlichkeit, morositas (das eigensinnige, mürrische, launische Wesen). — tristitia (trübe Gemüthsstimmung, finstlerer Ernst).

gramlos, aegritudine od. maerore vacuus. — tranquillus (voll Seelenruhe).

Grammatik, ars grammatica od. bl. grammatica (wie Cic. fin. 3, 2, 5) od. grammatica (wie Quint. 1, 4, 4) od. gem. grammatica, orum, n. (die G. als Kunst u. Wissenschaft). — res grammatica (die G. als Wissenschaft). — lex grammatica (das grammatische Gesetz, der Inbegriff der grammat. Regeln, zB. secundum legem grammaticam, nach der G.). — praecepta od. leges grammaticorum (die einzelnen gram-

matischen Regeln). — grammaticorum instituta, n. pl. (die von den Grammatikern als Norm aufgestellten Grundsätze, zB. grammaticorum nova instituta ut τεμενων ισρα observare). — *liber grammaticus od. ad rem grammaticam pertinens (G. als Schrift). — die G. kennen, rei grammaticae peritum esse: die G. lehren, grammaticam docere: sehr sorgfältig über lateinische G. (Sprachlehre) schreiben, de ratione Latine loquendi accuratissime scribere: das gehört in die G., ist Gegenstand der G., ea sunt grammaticorum.

Grammatiker, grammaticus (γραμματικός). — unischr. qui grammaticam profitetur. — als Lehrer, magister grammaticus. — ein G. feyn, grammaticam profiteri (die Grammatik für sein Fach ausgeben); rei grammaticae peritum esse (der Grammatik kundig feyn); grammaticam docere (die Grammatik lehren).

grammatisch, grammaticus (γραμματικός). — g. Regeln, praecepta od. leges grammaticorum. — Adv. grammaticae (auch = g. richtig, zB. loqui, f. Quat. 1, 6, 27, wo es von Latine loqui, d. i. dem Geniis der latein. Sprache übh. gemäß, unterschieden wird).

gramvoll, maerore afflictus.

Gran, ein Gewicht, * granum.

Granat, carbunculus. — der orientalische, carbunculus Carchedonius.

Granatapfel, malum granatum od. Punicum. Ist es = „Granatapfelbaum“, f. d. — die Schale des G. (die Granatapfelschale) malicorium.

Granatapfelbaum, arbor Punica. — die Blüthe des G., balaustium.

Granate, I) = „Granatapfel“, w. f. — II) = „Granatstein“, w. f. — III) Glasfugel, deren mehrere an eine Schnur gereiht zum Frauenschmuck dienen, *pilula vitrea; *globulus vitreus. — IV) zum Werfen im Kriege: *pila rebus, quae sunt ad incendia, completa. — *pila pulvere nitrato completa. — Granaten werfen, * pilas etc. mittere.

1. **Grand**, grober Sand, glareae.

2. **Grand**, Großer in Spanien, princeps. — die Grands, principes; proceres.

grandios, f. großartig.

Granit, *granites lapis (t. t.). — der rothe G., lapis Syenites. — **Granitblock**, *granites saxum.

Granne, an den Nerven zc., arista.

Gränze zc., f. Grenze zc.

Gras, gramen (im Allg. u. bes. das zum Futter des Viehes dienende). — herba (das junge, zarte G., die aus der Erde hervorkeimenden Sprossen des Grases; daher oft graminis herba, d. i. junger u. frischer Grasalm, f. Liv. 1, 24, §. 5. Ov. met. 10, 87). — fenum (Heu, abgemähetes u. getrocknetes Wiesengras). — cespes (der Rasen als Rasenplatz, und als ein Stück mit der Erde ausgestochenen od. ausgehobenen Grases, Gras mit den Wurzeln). — aus oder von G., gramineus: fruchtbar an G., wo das G. gut gedeiht, graminosus; herbosus: mit G. bewachsen, gramineus; herbidus; viridis (grün übh.): wie G. aussehend (Farbe zc.), herbaceus: sich ins G. legen, strecken, in herba recumbere; se abscicere in herba (sich ins G. werfen, niederwerfen): ins G. heissen, cadere; occidere; occumbere (dicht, mordere humum): es wächst G. über etw. (bildl.), alqd diuturnitate in oblivionem adducitur.

Grasanger, campus gramineus od. herbosus od. herbidus.

Grasart, herbae od. herbarum genus.

grasartig, gramineus.

Grasban, f. Rasenban.

Grasboden, solum graminosum; ager graminosus.

Graschen, herbula; herba parva. [nosus.]
grasen, a) vom Vieh, das Gras abfressen: carpere gramen; depascere herbas; gew. bl. pasci (zB. boves et retro ambulantes pascuntur). — b) von Menschen, das Gras abmähen: gramen secare.

Grasfarbe, color herbaceus od. herbidus.

Grasfels, ager graminosus od. herbosus, gramineus od. herbidus (s. „Gras“ den Untersch. der Object.).

Grasfleck, locus herbidus. — jeder G. außerhalb der Mauer, quidquid herbidi terreni erat extra murum. — **Grasfrosch**, rana terrestris.

Grasgarten, hortus graminosus od. gramineus od. herbidus (s. „Gras“ den Untersch. der Object.).

grasgrün, herbaceus. herbidus (grün wie Gras, zB. Farbe). — herbaei coloris (von grasgrüner Farbe). — herbidi coloris (von sehr grasgrüner Farbe, ganz grasgrün). — etw. giebt eine sehr schöne g. Farbe, alqd colorem in herba segetis laete virentis similime reddit.

Grashaln, graminis herba (grüner u. junger). — festuca (hürer, *záφος*).

Grashüpfer, gryllus.

grasicht, gramineus; herbidus. [reich].

grasig, herbidus. — graminosus. herbosus (gras=

Grasfraz, graminea corona.

Grasland, s. Grafsader.

graslos, sine gramine.

Grasmäher, feniseca; qui fenum secat.

Grasmücke, *motacilla curruca (L.). — die singende G., *motacilla modularis (L.).

Grasferdchen, cicada.

Grasflax, s. Grasfleck.

grasreich, graminosus; herbosus.

Grasrohr, calamus.

grasfiven, von einer Krankheit, late vagari. — die Krankheit grassirt unter den gemeinen Leuten, vis morbi vagatur per ignota capita: dieselbe Krankheit grassirt unter dem größten Theil der Menschen, maxima pars hominum jactatur morbo eodem.

gras, **gräglich**, dirus (Grausen erregend, zB. exsecratio). — atrox (auf Auge und Phantasie einen entsetzlichen Eindruck machend, entsetzlich, zB. facinus, mendacium, tempora). — teter (Furcht u. Schauder erregend, zB. discordia). — foedus (Ekel u. Abscheu erregend, scheußlich, zB. trucidatio, strages u. consilium). — trux (grausenvoll, bes. oculi, vultus). — g. anzusehen, foedus visu. — das Gräßliche, s. Gräßlichkeit.

Gräßlichkeit, atrocitas (Entsetzlichkeit, zB. rei, facinoris, sceleris). — foeditas (Scheußlichkeit, zB. cicatricis).

Grasfengel, graminis herba.

Graswuchs, herba. — reichlicher G., multa herba: ein Ort, der üppigen G. hat, locus multae prodigus herbae.

Gräte, spina piscis. — die Gräten, auch ossa (zB. Fische ohne Gräten, pisces, quibus ossa non sunt): die Gräten aus den Fischen nehmen, exossare pisces.

Gratial, s. Belohnung, Geschenk.

Gratification, beneficium. — *viaticum honestum (anständige Vergütung der Reisekosten).

grätig, spinosus.

grätichelnd, varus.

Grätichelbeine, crura vara. — G. habend, varus.

Gratulant, gratulans. — die Gratulanten, gratulantes; gratulantium coetus (an Einem Orte versammelt). — **Gratulation**, s. Glückwunsch.

Gratulationskur, gratulantium coetus.

gratuliren, s. „Glück wünschen“ unter „Glück“.

grau, canus (ins Weißes fallend, wie die Haare alter Leute zc.). — raven (ins Dunkle, Gelbliche, Grünliche fallend, wie das Meer, die Augen des Wolfes zc.). — cineraceus (aschfarbig, aschgrau). — ferrugineus (eisenfarbig). — caesius (blaugrau, bes. von den Augen). — glaucus (lichtgrau, grauschillernd, fahb). — ganz g., incanus: vor der Zeit g., praecanus: g. Farbe, color canus; canities: graue Haare, capilli cani; auch bl. cani (dicht. canities): (ein Mensch) mit g. Haaren, canus: das g. Alterthum (bildl.), quasi opaca vetustas (Gell. 10, 3, 15); antiquitas ultima (die entfernteste Vorzeit, Cic. fin. 1, 20, 65): sich ins g. Alterthum verlierend, vetustate obrutus. — grau seyn, canere (auch = graue Haare haben): g. werden, canescere (auch = g. Haare bekommen; vgl. capillus repente toto capite canescit, das Haar od. er wird mit Einem Male an ganzen Kopfe grau); senescere. senem fieri. senem esse coepisse (alt, ein Greis werden): g. (alt) werden in od. bei od. unter etwas, canescere in od. sub alqa re (zB. in od. sub armis); senem fieri in alqa re (zB. unter den Waffen od. im Krieg, in acie et in castris). — sich seine grauen Haare wachsen lassen wegen etwas, non magnopere laborare od. angere alqa re.

Grau, das, color canus (raven etc.); canities.

Graubart, barba cana. — Ist es = „Graufopf“, s. d. — **graubärtig**, barbā canā.

Gräuel, horror (Schäuder). — atrocitas. foeditas (Gräßlichkeit, w. vgl.). — res nefanda od. infanda. res atrox od. nefaria (eine gräßliche Sache od. That; vgl. „Gräueltat“). — scelus (ruchlose Sache, ruchloser Mensch). — die Gräuel des Kriegs, belli vastatio: unerhörte Gräuel treiben u. dulden, facere et pati infanda: in einem Lande alle G. des Krieges ausüben, agrum omni clade belli vastare: es ist mir etw. ein G., abhorreo od. animus abhorret longissime od. procul od. prorsus ab alqa re: es ist mir ein G., zu zc., mihi detestabile est m. Infinit.

gräuelhaft, s. gras.

Gräuelhaftigkeit, s. Gräßlichkeit.

Gräuelseene, facinus atrox.

Gräueltat, scelus nefandum; nefas atrox; res od. facinus atrox; facinus saevum atque atrox.

gräuelvoll, atrox (zB. tempora).

1. **grauen**; der Tag od. der Morgen graut, luccescit; dilucescit; illucescit; dies appetit: als od. sobald der Tag graute, ubi primum illuxit; albente caelo: als der Tag od. der Morgen zu g. anfang, primo diluculo; cum diluculo; primā luce; primo mane: trinten bis der morgende Tag graut, usque ad diurnam stellam crastinam potare.

2. **grauen**; es graut mir vor etwas, d. i. a) ich erschrecke davor: horreo od. horresco alqd. — b) es ist mir zuwider: piget me alqis rei.

3. **Grauen**, das, horror. — es kommt mir ein G. an, horror subit animum meum. — das G. (der Widerwille) vor der Arbeit, pigritia (als Eigenschaft Jmbs.): vor Anstrengungen, fuga laboris.

grauenhaft, -voll, atrox (vgl. „gras“). — trux (v. Augen u. Gesicht). — horrificus (Grauen erregend). — portentosus (unnatürlich, scheußlich).

graugelb, raven. — g. Farbe, color, qui inter flavum et caesium est.

grauhaarig, canus.

Graufopf, **grauföpfig**, cano capite; canus. — cana culex (verächtlich von einem alten verklebten Gese, s. Plaut. Cas. 4, 3, 12 [132]).

Gräuel, s. Gräuel.

graulich, albidus. albens (weißlich).

gräulich, atrox. foedus (gräßlich; f. „graß“ die Synon.). – nefarius. nefandus (abſcheulich, zB. That zc.). – g. That, f. Gräuel, Gräuelthat.

Graumeiſe, *parus paluster (L.).

Gräupchen, *polenta tenuior.

Graupe, polenta (Gerſtengraupe; verſchieden von ptisana, d. i. Gerſtengrüße). – alica (aus Spelt).

Graupeln, **Gruppen** = Schloßen, grandines.

graupelt, es, grandinat.

Graupenſchleim, etwa ptisanae cremor Schleim von Gerſtengrüße).

graus, f. gräßlich, gräulich.

Graus, formido. – Schäuder u. Graus, horror formidose.

grausam, crudelis (von rohem Charakter, grausam gefinnt u. handelnd, Ggß. clemens). – saevus (wüthig, grimmig, der leißt in seinem Zorn u. Grimm zu weit geht, Ggß. clemens, lenis). – ferus (wild von Natur u. Charakter, Ggß. mitis; verſchieden von ferox, d. i. unbändig, muthig, übermüthig zc.). – immanis (durch seine Unnatur Grausen erregend; daher mild, grausam, Ggß. mansuetus. Diese vier auch von dem, was von Grausamkeit zeugt); verb. dirus (gräßlich) et immanis; ferus et immanis; immanis et crudelis. – durus (hartherzig, unbittlich, von Menschen u. deren Sinn, Ggß. misericors). – atrox (was auf Mitleid u. Phantasia einen grauenhaften Eindruck macht, entſeylich, von Dingen, zB. That); verb. saevus et atrox. – das Grausame, f. Grausamkeit. – Adv. crudeliter; dure; atrociter.

Grausamkeit, crudelitas; saevitia; feritas; immanitas; duritas; atrocitas (eben so verſchieden wie die Adject. unter „grausam“); auch verb. diritas (Gräßlichkeit) et immanitas; feritas et immanitas; immanitas et crudelitas. – die äußerſte, ärgſte G., crudelitas ultima: G. gegen Jmd. ausüben, verüben, begehen, crudelitatem suam in alqo exercere; crudelitatem adhibere in alqm (gegen Jmd. anwenden, wenn andere Mittel nicht helfen, zB. vom Herrn gegen den Sklaven: jede Art von G. verüben, ausüben, begehen, in omne genus crudelitatis erumpere: die größten od. ärgſten Grausamkeiten verüben, ausüben, begehen, ingenti od. ultimā crudelitate saevire (gegen Jmd., in od. adversus alqm): seine G. an Jmd. auslassen, crudelitatem suam in alqo expromere.

Grauschimmel, equus canus (mausefahles Pferd). – equus cinereus (schwarzgraues Pferd).

grausen, f. 2. grauen.

Grauen, das, f. 3. Grauen.

Graupſecht, *picus arborarius (L.).

Grauwerk, pelles murinae; pelles murium

Graveur, scalptor. [silvestrium.]

1. **graviren**, = mit dem Grabſtiel ſtechen, scalpere. – in etw. g., f. eingraben no. II. – gravirte Zeichnungen auf Erzarbeiten: operum lineamenta (n. pl.).

2. **graviren** = als Beſchuldigung zur Laſt fallen, crimini esse. – den Angeklagten gravirt das Eine, daß er zc., premit reum crimen unum, quod (weil od. daß er zc.): ein gravirender Verdacht, suspicio durior.

Gravität, f. Ernst, Würde.

gravitätſch; zB. einen g. Gang haben, magnifice incedere: ich nehme einen g. Gang an, incessum frango, quo gravior videar.

Gratie, I) Huldgöttin: Charis (Χαρίς). – rein lat. Gratia. – II) = Anmuth, w. f.

graziös, f. anmuthig.

Greif, gryps; gryphus.

greifen, etwas od. nach zc. etwas, capere (neh-

men, d. i. faſſen, ergreifen, ſich einer Sache bemächtigen, um ſie zu haben). – sumere (nehmen, d. i. von ſeinem Ruhepunkte etwas auf= od. wegnehmen, um es zu gebrauchen). – prehendere (etwas faſſen u. greifen, um es zu halten oder feſtzuhalten); alle mit Acc. – tangere alqd (etwas berühren). – manum od. manus admoveere od. referre ad alqd (die Hand, die Hände nach etw. hinführen, zB. ad os = ſich ins Geſicht g.). – manus adhibere alci rei. manus afferre alci rei (uneig., die Hände nach etwas ausſtrecken, etwas in ſeinen Beſitz zu bekommen ſuchen, zB. vectigalibus, alienis bonis). – descendere ad alqd (zu etwas ſeine Zuflucht nehmen, wenn andere Mittel u. Wege nicht zum Zwecke führen). – in etw. greifen f. hinabgreifen. – bei Jmd. nach etwas greifen (d. i. ſeine Zuflucht nehmen), adhibere alqd in alqm (zB. poenam in servum). – feſtig, begierig nach etwas g., rapere, arripere alqd (etwas mit Haſt ergreifen u. an ſich reißen); involare in alqd (uneig., etwas ſchnell in Beſitz zu bekommen ſuchen, zB. in alienas possessiones). – eine Saite g., in die Saiten g., f. Saite. in die Steine, zu den Waffen g., f. Stein, Waſſe. – (gleichf.) mit Händen g., f. Hand: Jmdm. unter die Arme g., f. Arm. – (weiter) um ſich g., latius vagari. latius serpere (ſich weiter verbreiten, zB. von Krankheiten, vom Feuer zc., serp. gleichf. ſchleichend, unvermerkt); evagari (ſich weiter verbreiten, zB. v. Feuer); latius spargi (weiter geſtreut werden = ſich weiter ausbreiten, v. Feuerbrunſt); latius et altius serpere (ſich weiter u. tiefer verbreiten, von einem Geſchwür); opes suas od. potentiam suam augere (uneig., ſeine Macht vergrößern); gliscere (gleichf. unvermerkt entglimmen = unvermerkt an Stärke gewinnen, überhand nehmen, v. Zuſtänden, wie: Zwiertacht, Verderben zc.). – aus der Luſt g., f. Luſt: aus dem Leben g., f. Leben.

greinen, f. grinzten, weinen.

greis, senex (alt.). – senio gravis (vom Alter ſchwer gebeugt, zB. parentes). – aetate confectus (durch Alter mürbe geworden, abgelebt). – canus (vom Alter ergraut, zB. capilli, caput). – der g. Triumphator, triumphalis senex: der g. Conſular, conſularis senex: der g. Wäſſler, contionalis senex: daß g. Alter, f. Alter no. II, B.

Greis, senex (Ggß. infans, puer, adolescens). – ein junger G., in adolescentia senescens: ein hochbetagter G., vir exacta aetate od. exactae aetatis; vir extremae senectutis: ein abgelebter G., senex decrepitus; vir aetate od. ſtärker summa senectute confectus (ein alterſchwacher): eines G., wie ein G., senilis (zB. prudentia): ein G. werden, senem fieri; senem esse coepisse: früh od. ſchnell ein G. werden, mature od. cito senem fieri: ein G. werden in od. bei etwas, senem fieri in alqa re; consenescere in od. sub alqa re (zB. in od. sub armis): er ſtarb als G. von achtzig Jahren, mortuus est octoginta annorum.

Greifenalter, f. Alter no. II, B.

Greifin, anus. – einer G., wie eine G., anilis (zB. prudentia).

greif, horridus (zurückstoßend, v. Farben, Tönen u. der Fede). – pinguis (dicke aufgetragen, v. Farben u. Tönen). – acer (ſtechend, blendend, v. der Farbe). – acerbus (zu ſcharf klingend, v. Töne). – incompſitus (plump, von der Darſtellung, dem Ausdrück, zB. des Neſchylus, Quint. 10, 1, 66).

Grenadier, *qui pilas pulvere nitrato completas mittit; auch bl. *grenadarius.

Grendel od. **Grengel**, Flugbaum, temo.

Grenzacker, ager, in quo termini statuti sunt. – ager extremus (der äußerſte Acker üb.).

Grenzbalken, die, trabes liminares (welche die Decke eines Zimmers ausmachen).

Grenzbaum, arbor terminalis (wenn er absichtlich hingeplant ist). — *arbor in confinio nata (der auf dem Rain zwischen zwei Aedern gewachsen ist).

Grenzbesichtigung, *munitiones in finibus exstructae. — **Grenzberichtigung**, fines regundi (Jct.). — eine G. vornehmen, fines regere. — **Grenzbesichtigung**, f. Grenzwehr. — **Grenzbesichtigung**, eine G. vornehmen, *fines obire.

Grenzbestimmung, cancellatio (Ausmessung der Aeder, Gromat. vet. p. 154, 17 u. a.). — Grenzbestimmungen machen, fines od. limites constituere (die Grenzen festsetzen); fines dirimere inter alqos (die Grenzen auseinandersetzen zwischen zc.).

Grenzbewohner, *utrumque sub finem habitans (an der Grenze von zwei Ländern Wohnender). — *in primo finium aditu habitans (am Eingang in ein Land Wohnender). — *in ultimis finibus habitans (an den äußersten Grenzen eines Landes wohnender). — ein G. seyn, *utrumque sub finem habitare; *in primo finium aditu habitare; *in extremis finibus habitare.

Grenzbild, Terminus.

Grenzbrücke, *pons in confinio constitutus.

Grenz, finis (die Grenze in ihrer trennenden Natur, der Punkt od. die Linie, wo etwas in Raum u. Zeit aufhört, das Ende; im Plur. fines, die Grenzen eines Gebietes u. das Gebiet selbst). — confinium (die Grenze von ihrer verbindenden Seite, der Ort, der Rain, die Feldmark, wo zwei Aeder, Gebiete zc. aneinander grenzen; auch bildl., zB. die schmale G. des Lebens u. Todes, breve confinium vitae et mortis). — terminus (das Grenzzeichen für das äußerste Ende eines räumlichen Gegenstandes in Rücksicht des Jenseitigen, der Grenzstein, der von seiner Stelle nicht weiter fortgerückt werden darf; dann bildl., wie auch finis, das Ziel, über welches man bei einer Sache nicht hinausgehen darf, mit dem Untersch., daß term. die Grenzlinie genau, finis sie nur im Allg. bestimmt; daher immer fines et termini; fines et quasi termini). — limes (eig. ein Quersweg od. Rain als Grenze; dann übh. jedes Maal, ein Stein, Baum zc., zur Bezeichnung der Grenzlinie, wodurch ein Stück Land von einem anderen abgefordert wird). — modus (das Maß, durch welches ein Gegenstand dem Raume, der Zeit u. dem Grade nach beschränkt wird; bildl., Maß u. Ziel, über welches man nicht hinausgehen soll). — cancelli (die Schranken; bildl. = das Ziel, die Grenze, die man nicht überschreiten soll). — die G. als Eingang, aditus finium; primi fines: als Ausgang, Ende, ultimi fines. — an der G. seines Gebietes (Reiches) Jndm. entgegenen, in primo suorum finium aditu occurrere alci: an der Grenze von zwei Ländern wohnen, *finem sub utrumque habitare: die Grenzen verrücken, limites commovere. — die G. von etw. bilden, finire, definire alqd (zB. Lyciam finit urbs Telmessos: u. loca quae regione orbem terrarum, rebus illius gestis imperium populi Romani definiunt). — in Grenzen einschließen, terminare (eig. u. bildl.); limitare (eig., zB. einen Acker); terminis od. cancellis circumscribere (bildl.): in enge Grenzen einschließen, anguste coercere (bildl., eine Wissenschaft zc.): eine G. bis zu Jnd. ziehen, terminum usque ad alqm facere. — die Grenzen bestimmen, terminare; fines constituere: für etw., terminos od. modum ponere alci rei (eig. u. bildl.): die Grenzen von etwas angeben od. bestimmen, finire od. (genau) definire alqd (eig. u. bildl.): einer Sache Grenzen setzen (bildl.), finem facere alci rei u. alci rei; modum

facere alci rei; auch finem imponere alci rei; temperare alci rei (etwas auf das rechte Maß bringen): sich bestimmte Grenzen setzen, certos fines terminosque sibi constituere: die Grenzen überschreiten, fines transire (eig. u. bildl.); extra fines od. cancellos egredi. modum excedere (bildl.): sich in den Grenzen der Bescheidenheit halten, fines verecundiae non transire: Jnd. in seinen Grenzen halten, in seine G. zurückweisen, coercere od. continere od. constringere alqm: die römische Literatur ist auf ihre, in der That engen Grenzen beschränkt, Latina suis finibus, exiguis sane, continentur: er scheint an der Grenze der Maseret eines wilden Menschen angelangt zu seyn, ille pervenisse videtur quoad progređi potuerit feri hominis amentia: seine Wuth kannte seine G., furori od. irae temperare non potuit.

grenzen, an zc., finitimum esse alci rei (eig. u. uneig., f. „angrenzen“ die Synon.). — nahe an etwas g., non longe esse od. abesse ab alqa re (nicht weit entfernt seyn von zc., eig. u. uneig., zB. Dienste, die nahe an Strafe grenzen, ministeria, quae non longe a poena sunt): an das Abenteuerliche g., monstro propiora posse videri (v. einer Erzählung zc.): an Tyranneiweise grenzender Zorn, prope regia ira: ein an Herrschaft grenzender Einfluß, *potentia ac paene dominatus.

grenzenlos, I eig.: non finitus; interminatus. — Adv. sine finibus. — II) uneig.: infinitus. — immoderatus, immodicus (unmäßig). — insatiabilis (unersättlich; alle vier zB. habendi cupiditas). — g. in Begierden, animi immodicus. — ins Grenzenlose schweifen (geistig), in infinitatem omnem peregrinari. — Adv. infinite; immoderate; praeter modum.

Grenzenlosigkeit, infinitas (Unendlichkeit, unendliche Weite zc.). — immoderatio alci rei (Unmäßigkeit in etwas). — G. der Zeit, nulla circumscriptio temporum: G. der Macht, potentia infinita.

Grenzer, als Soldaten, milites limitanei (Spät.).

Grenzfest, Terminalia, ium, n.

Grenzfestung, *castellum finem sub utrumque structum od. positum.

Grenzfluß, *flumen, quod utrumque sub finem fertur; *flumen, quod in utriusque confinio fertur. — es war kein G. da, non erat flumen, quod fines eorum discerneret (f. Sall. Jug. 79, 3): der Rhein bildet den G. zwischen dem helvetischen Gebiet u. Germanien, Rhenus agrum Helvetium a Germanis dividit (Caes. b. G. 1, 2, 3).

Grenzgang, als Fest, Terminalia, ium, n.

Grenzgebiet, ager confinis (als das Nachbarland verbindendes Gebiet). — fines extremi (als das äußerste Gebiet eines Landes, Reiches).

Grenzbirge, *montes, qui utrumque finem attingunt.

Grenzgott, custos finium deus (Lact. 1, 20, 41). — bei den Römern, Terminus (f. Ov. fast. 2, 639 sq.). — das Fest desselben, Terminalia, ium, n.

Grenzgraben, *fossa finem sub utrumque ducta.

Grenzland, f. Grenzgebiet.

Grenzlinie, terminus. limes. confinium (f. „Grenze“ das Nähere). — Bildl., die schmale G. des Lebens u. Todes, breve confinium vitae et mortis: die Erde bildet die G. für unsere Thaten, eae res, quas gessimus, orbis terrae regionibus definiuntur.

Grenzmark, terminus. confinium. limites (f. „Grenze“ das Nähere). — die G. verrücken, limites commovere.

Grenznachbar, confinis (mit dem ich eine ge-

meinschaftliche Grenze habe). – finitimus (der an der Grenze wohnt). – accola (der Anwohner üb.).

Grenzort, *locus utrumque sub finem situs (an beiden Grenzen liegender Ort). – locus extremus od. umfchr. locus in finibus extremis positus (an der äußersten Grenze eines Landes liegender Ort). – als Stadt, f. Grenzstadt.

Grenzpfahl, stipes od. palus terminalis; palus ligneus pro termino positus. – Grenzpfähle einschlagen, palos terminales figere.

Grenzpunkt, terminus. – Auch durch extremus, zB. es muß im Menschenleben einen G. geben, *necesse est esse in vita humana aliquid extremum: mit dem Princip der Erkenntniß oder mit dem G. unseres Strebens unbekannt seyn, ad cognoscendi esse initium ignorare aut extremum expetendi. – **Grenzrecht**, *jus finale.

Grenzsäule, *pila pro termino posita.

Grenzscheide, f. Grenzlinie.

Grenzschut Gott, f. Grenzgott.

Grenzsoldat, miles limitaneus (Spät.). – die Grenzsoldaten, f. Grenzwache.

Grenzstadt, *oppidum (kleine, parvum) utrumque sub finem situm (an den Grenzen zweier Länder liegende Stadt). – oppidum extremum, od. umfchr. oppidum (kleine, parvum) in finibus extremis positum (an der äußersten Grenze eines Landes gelegene Stadt). – Phaselis ist die G. Lyciens u. Pamphyliens, in confinio Lyciae et Pamphyliae Phaselis est.

Grenzstädtchen, f. Grenzstadt (kleine).

Grenzstein, lapis od. terminus finalis; lapis termini. – lapis terminalis (Spät.).

Grenzstreitigkeit, controversia finium. – controversia finalis, iurgium finale (Gromat. vet. p. 267, 7 u. 269, 3). – eine kleine G., exigua contentio de modo finium. – mit Jmd. eine G. haben, de parte finium cum alquo ambigere od. litigare: es finden Grenzstreitigkeiten statt, de finibus controversia est.

Grenzstrom, f. Grenzfluß.

Grenzuntersuchungen, anstellen, de finibus cognoscere.

Grenzvolk, *gens, quae utrumque sub finem habitat (ein Volk, welches an den Grenzen zweier Länder wohnt). – gens extrema. *gens in extremis finibus sita (ein Volk, welches an der äußersten Grenze eines Gebietes wohnt).

Grenzwache, *praesidia armata in finibus extremis disposita. – *praesidia armata tutandis imperii finibus disposita. – milites limitanei (die Bewacher des Grenzmales, Spät.). – eine G. aufgestellt haben od. halten, praesidia armata in finibus extremis habere.

Grenzwächter, miles limitaneus (Spät.). – Plur., f. Grenzwache.

Grenzwall, limes.

Grenzweg, limes. confinium (f. Grenze).

Grenzzeichen, terminus.

Grenzzug, f. Feldumwandlung.

Gruel zc., f. Gräucl zc.

griechisch, f. kritisch.

Griebs, volva pomorum (das Kerngehäuse des Obstes). – grana, orum, n. (die Kerne im Obst).

Griech, Graecus (auch collectiv; alterthümlich Grajus). – homo Graecus (im Ggß. eines Römers).

Griechenfeind, =freund, nach „Römerfeind, =freund“. – **Griechenland**, Graecia. – **Griechenthum**, Graecitas (Spät.). – nomen Graecum (Alles was Griechisch heißt).

Griechin, Graeca.

griechisch, Graecus (alterthümlich ist Grajus). – Adv. Graece. – Alle hierher gehörigen Verbindungen u. Nebenarten können leicht nach denen unter „Latein“ gebildet werden, f. d. A.

Gries, polentae minutissimae (sehr feine Gerstengraupen). – sabulo (grobförniger Sand).

Griesgram, homo difficilis ac morosus; homo p^lanus morositatis.

Griesgrämig, plenus morositatis; difficilis et morosus (f. grämlich).

grieffig, arenosus (sandartig, sandig, zB. urina). – sabulosus (fiesartig, zB. lutum).

Griff, I) die Handlung des Greifens, zB. einen G. thun, manus porrigere, nach etwas, ad od. in alqd (die Hände reichen nach zc.); manus tendere ad alqd (die Hände ausstrecken): auf einem Instrument einen G. thun, chordam tangere (Eine Saite berühren); chordas tangere. fides pulsare (alle Saiten rühren, einer Veier zc.): einen falschen G. thun (auf einem Instrument), *dissoum quiddam canere. – etwas am G. haben, etwa facile expedire alqd. – ich habe einen glücklichen G. gethan, ex sententia successit; successit coeptis od. inceptis: immer einen führen G. thun, audacissime incipere omnia. – II) das, woran man einen Gegenstand faßt: capulus (v. pr. der Griff üb.), zB. eines Messers, Schwertes, Scepters, einer Sichel zc.). – manubrium (die Handhabe, der Stiel, das Heft, der ftielartige Griff, zB. an einem Fasse, an einem Messer, Beil zc.). – ansa (der Henkel, henkelartige Griff, eines Gefäßes, einer Thür zc.). – die Hand an den G. des Schwertes legen, manum ad capulum referre.

Griffel, stilus (im nachaug. Zt. auch das griech. graphium [*γραφιον*]).

I. **Grille**, gryllus. – cicada (Baumgrille). – locusta (Heuschrecke).

2. **Grille**, I) sonderbarer Einfall: commentum mirum. – II) Sorge u. Besümmerniß ohne Grund: cura inanis. – sich Grillen machen, Grillen fangen, inanes curas animo volvere (nach Catull. 64, 250); sollicitudines sibi struere: laß die Grillen! omitte tristitiam tuam!: die Grillen verschrecken, vertreiben, curas pellere, mit Wein, vino.

Grillenfänger, homo morosus. – unnütze Grillenfänger, inepti inertesque.

grillenhaft, morosus.

Grimasse, I) eig.: os distortum. – sanna (die verspottende, nachäffende Grimasse des Possenreißers). – Grimassen machen, schneiden, ziehen (= grimassiren), os ducere; os distortuere: auffallende G. schneiden, os exquisitis modis ducere. – II) übr.: ostentatio doloris (Affectation von Schmerz). – imago industriae (Scheinhätigkeit). – gravitatis imitatio (verstellte Festigkeit). – simulatio concordiae (Scheineintracht). – Grimassen machen, ostentare dolorem (Schmerz affectiren); industriam imitari (den Thätigen spielen); simulare concordiam (Eintracht erheucheln).

Grimassenmacher, **Grimassier**, os exquisitis modis ducens. – sannio (der durch Grimassen nachäffende, verspottende Possenreißer).

grimassenhaft, vultuosus (f. Cic. or. 18, 60: ne quid sit vultuosum, d. i. nicht in das Grimassenhafte verfallen).

grimassiren, f. Grimasse. – grimassirt, f. grimassirt, ira saeva (wüthiger Zorn). – saevitia (die Wuth des Grimmigen); vgl. „Ingrimmt“. – in G. gerathen, excandescere irā; irā flagrare coepisse: seinen G. an Jmd. auslassen, iram in alqm evomere; saevitiam exercere in alqm.

Grimmdarm, colum.

Grimmen, f. Bauchgrimmen.

grimmig, torvus. trux. truculentus (von dem gräßlichen, grauenvollen Blick des Ergrimmten; dann von der Person selbst, die solchen Blick hat). - saevus (wüthig, von dem Ergrimmten, der sich vor Wuth gleichl. selbst nicht kennt, übr., v. Lebl.). - ferox (wild, unbändig von Natur u. Charakter). - die g. Löwin, leaena torva: ein g. Gesicht, vultus torvus, trux: ein g. Blick, oculi truces od. truculenti: Jmd. g. (od. mit g. Blick, mit g. Miene) ansehen, alqm truculenter aspicere; alqm oculis torvis od. truculento vultu intueri: grimmige u. drohende Blicke werfen od. schießen auf zc., circumferre truces minaciter oculos ad etc.: g. aussehn, truculentum esse aspectu. - ein g. Winter, hiems saeva: eine g. Kälte, frigus intolerabile: ein g. Schmerz, dolor acerbissimus od. gravissimus: es geht ein g. Nordwind, saevit boreas.

Grimmigheit, torvitas (gräßliche Wildheit, zB. der Mienen). - saevitia (Wüthigkeit, zB. hostium: übr., zB. hiemis).

Grind, ulceris crusta (Schorf an einer Wunde). - furfures (Ausschlag der Kinder auf dem Kopfe). - porrigo (bösarziger Aus Schlag auf dem Kopfe).

gründig, crusta obductus (mit Schorf überzogen, von Wunden zc.). - porriginosus (mit einem bösarigen Aus Schlag behaftet, vom Kopf, Spät.).

Gründkopf, caput porriginosum (Spät.).

grinsen, grinzen, ringi.

grob, I) eig.: crassus. - pinguis (dick für das Gefühl, zB. toga). - g. Mehl, *farina crassa: g. Mengform, farrago crassa: g. Brot, panis secundus od. secundarius: g. Speiße, victus asper: g. Sand, sabulo; saburra (als Schiffsballast): g. Arbeit, opus servile: g. Geschütz, tormenta (n. pl.): der Stein hat einen gröbern Glanz, gemma crassius nitet: etwas aus dem Größten arbeiten, ausarbeiten, alqd dolare, edolare (Ggß. perpolire, f. Cic. de or. 2, 13, 54. Cic. ad Att. 13, 47, 1). - die Weisheit steckt auch oft in einem g. Kittel, saepe est etiam sub palliolo sordido sapientia (Caecil. com. fr. bei Cic. Tusc. 3, 23, 56). - *Adv.* crasse. - II) übr.: 1) in die Augen fallend, stark, von schändlichen Dingen: gravis (gleichf. ins Gewicht fallend, dersh. - turpis (schmählich, zB. error). - impudens (unverschämt, zB. Lüge, mendacium). - indecorus (unschicklich). - vernilis (kriechend nach Art der Hausflaven). - ein g. Verbrechen, scelus (gegen die Menschen u. ihre Rechte, zB. Raub, Mord); nefas (gegen Gott u. die Natur, zB. Watermord): grobe Lügen sagen, impudenter mentiri: sich die größten Schmähungen erlauben, ad gravissimas verborum contumelias descendere: von den größten Lastern frei seyn, abesse ab ultimis vitiis. - II) unhöflich, plump, ungefügt: inhumanus (unhöflich, ungefügt). - inurbanus (gegen die Feinheit des Städters verstoßend). - agrestis (tölpelhaft). - rusticus (flegelhaft). - ein g. Scherz, jocus illiberalis; jocus invidiosus (der uns Andere zu Feinden macht): grobe Sitten, mores inculti od. rustici: ein g. Betragen, rusticitas. - Jmdm. g. kommen, aspere od. contumeliose (dieses auf ehrenrührige Art) invehi in alqm; probris et maledictis vexare alqm (Schmähungen u. Schimpfreden ausstoßen gegen Jmd.); maledictis respondere (mit Schimpfreden antworten).

grobaderig, venis crassis; crassivenius.

Grobdrähtig, -fädig, filo crasso.

Grobheit, I) eig.: crassitudo. - II) übr., Unhöflichkeit: inhumanitas. inurbanitas. rusticitas (f. grob no. II, 2 die Adjektiv.). - mores inculti od. rustici (grobe Sitten). - Grobheiten, d. i. grobe Re-

den, verba rustica (flegelhafte Worte); maledicta. probra. probra et maledicta (Schimpfreden); contumelias (ehrenrührige Neben): sehr derbe Grobheiten, gravissimae verborum contumelias: Grobheiten gegen Jmd. ausstoßen, f. „Jmdm. grob kommen“ unter „grob no. II, 2“.

Grobian, homo rusticus. - ein ächter G., merum rus.

grobförnig, crassus (zB. farrago). - g. Sand, sabulo; saburra (als Schiffsballast).

gröblich, *Adv.*; zB. Jmd. g. beleidigen, sich g. vergehen an Jmd., gravem od. insignem injuriam alci inferre: sich g. irren, f. irren.

Gröbß, f. Gröbß.

Grobhüch, faber ferrarius.

grobfünnlich, libidini od. rebus venereis deditus (in Bezug auf Ausschweifungen in der Liebe). - ventri deditus (in Bezug auf Schwelgereien). - voluptatibus nimis deditus (in Bezug auf sinnliche Vergnügungen übh.). - sie behaupten, die Liebe sei nicht immer g., amorem negant stupri esse.

Grog, *potio calida, quae grog dicitur.

grölen zc., f. schreien zc.

Groß, odium occultum od. inclusum (übh. verflehter, zurückgehaltener Haß). - simultas obscura (versteckte, zurückgehaltene Feindschaft, heimliche Spannung zwischen zwei Personen od. Parteien, bei. in politischer Beziehung). - dolor (das schmerzliche Gefühl wegen erlittener Kränkung). - ein gerechter G., dolor justus: einen G. gegen Jmd. fassen, *alqm occulte odisse coepisse; alci succensere coepisse: einen G. hegen gegen Jmd., f. gröllen (mit od. auf Jmd.): seinen G. an Jmd. auslassen, odium effundere u. profundere in alqm: seinen G. verbeißen, odium susceptum continere; odium dissimulare.

größen, mit od. auf Jmd., succensere alci (auf Jmd. böse seyn). - *alqm occulte odisse. *odium occultum gerere adversum alqm (versteckten Haß hegen gegen Jmd.). - auf Jmd. ein wenig g. (gegen Jmd. einigen Groß hegen), alci succensere aliquid: auf Jmd. nicht wenig g. (gegen Jmd. nicht geringen Groß hegen), daß er zc., alci non mediocriter succensere, quod etc.: sie Größen auf einander (hegen Groß gegen einander), simultas obscura inter eos intercedit.

Groß, das Heeres, exercitus; omnes copiae: auf dem Marsche, agmen legionum. - Handel = Händler en Groß, f. Großhandel, -händler.

Groschen, *grossus. - Jmdm. ein paar G. geben, aliquid nummulum alci dare: keinen G. im Vermögen, imbeutel haben, ne nummum quidem unum in numerato habere: für ein paar Groschen Alles, was vor Gott u. Menschen recht ist, mit Füßen treten, nummulis acceptis jus ac fas omne delere: Niemand horcht ihm auch nur einen G., nemo ei nummum ullum credit.

Groschenausgabe, *editio grosso venalis. - verächtl., *dupondiarum editio.

Groschenbrot, *panis grosso venalis.

groschenweise, *singulis grossis (immer einen Groschen auf einmal). - minutatim (übh. in kleinen Portionen). - γλωσσος (färglich, spärlich, zB. praebere pecuniam, im Briefstil bei Cic. ad Att. 16, 1 extr.).

groß, magnus (im Allg., sowohl dem Raume, als dem Grade nach, Ggß. parvus, brevis; das Neutrum magnum auch substiv., zB. Großes leisten, magnum facere). - grandis (groß dem Wachsthum od. dem körperlichen [substischen] Inhalt od. dem numerischen Inhalt nach, Ggß. minutus; u. übr.,

groß dem Gewicht u. der innern Fülle nach, gewichtig, bedeutend, ebenf. Ggß. minutus. — amplus (groß dem äußern Umfange u. dem innern Raume nach, umfangreich, getäumt, Ggß. parvus, exiguus; u. groß dem numerischen Umfange nach, Ggß. parvus; übtr., übh. groß, umfangreich, hochansehnlich dem extensiven u. intensiven Umfange, der Geltung, dem Ansehen nach, Ggß. parvus, humilis); verb. amplus et grandis. — vastus, immanis (groß dem ungeheuren Umfange nach, u. zwar vast. = die gewöhnliche Form, Höhe, Breite zc. weit übersteigend, kolossal, mit dem Nbbgr. des Plumpen, imm., als Steigerung von magnus, in das Unnatürliche, Ungeheure hinüberstreichend; zB. canis vasti corporis ist ein großer, plump gebauter Hund, belua immanis figura ist ein riesenmäßiges, unnatürlich großes Thier, wie der Elefant); verb. vastus et immanis. — spatiosus (groß der räumlichen Ausdehnung nach, sowohl in die Länge, als in die Breite, Ggß. parvus, brevis). — procerus (groß dem Wachstum nach, hochgewachsen, schlank, Ggß. brevis). — altus, celsus, excelsus (hoch, s. das Nähere). — longus, latus (ersteres „lang“, letzteres „breit“, bezeichnen die Ausdehnung im Raume, longus der Länge, latus der Breite nach). — haud mediocri spatii (von nicht geringem Umfang, bezeichnet die Ausdehnung im Raume der Länge u. Breite nach, zB. pictura). — frequens, celeser (ersteres „häufig und in großer Zahl besucht“, letzteres „in Menge besucht“, zB. gr. Senat, senatus frequens: gr. Versammlung, Gesellschaft, conventus celeser). — vehementis, gravis (ersteres „heftig, stark“, letzteres „beschwerlich, drückend“, bezeichnen die Größe intensiv (zB. vom Schmerz zc.). — clarus, stärker illustris (hervorstechend durch Talente zc.). — nobilis, stärker inclutus (berühmt; letztere vier bezeichnen bildlich das als ein Großes Aufgefaßte). — Deutet „groß“ auf den hohen Grad einer Eigenschaft hin, so kann es im Latein. häufig durch den Superlativ bezeichnet werden, zB. ein großer Staatsmann, rei publicae gerendae scientissimus: ein g. Adelsfreund, nobilitatis studiosissimus: u. dgl. — od. auch durch primus, zB. groß als Krieger u. Feldherr, primus bellator duxque. — Bei Bestimmungen des Maßes drücken es die Lateiner durch magnitudine mit dem Genit. aus, zB. 10 Fuß groß, magnitudine decem pedum. — Auch haben die Lateiner für Personen zc., welche ein Glied des Körpers von großer Beschaffenheit an sich haben, besondere Wörter, zB. der einen großen Kopf, eine g. Nase hat, capito; naso: der große Backen hat, bucco: der große (lange) Ohren, eine g. (lange) Nase hat, auritus; nasutus. — gar groß, sehr groß, ganz groß, maximus; permagnus; pergrandis; praeclarus: außerordentlich, ungewöhnlich, gewaltig g., ingens: übermäßig g., praegrans: ungeheuer g., vastus; immanis (s. oben diese W.). — incredibilis (unglaublich); innumabilis (unzählbar): alisu g., nimius; nimia magnitudine; immodicus (un= od. übermäßig, zB. gaudium, clamor).

der größte, maximus (in Bezug auf Umfang, Quantität, Rang und Verdienst); summus (in Bezug auf Rang od. Vorzüge, der höchste, größte, vollendetste, in Bezug auf höhere); supremus (der höchste, oberste, dem Range, Grade nach, in Bezug auf niedrigerer); oft durch den Superl., zB. der größte Feind Jmds., alajs od. alci inimicissimus: der g. Schmätzer, homo loquacissimus, od. (verstärkt) omnium loquacissimus.

so groß, tantus: wie groß, quantus: wie g. auch nur, wie g. aber immer, quantuscumque (von jeder Größe, sie sei so bedeutend od. so unbedeutend sie wolle); quantusvis (von jeder Größe ohne Unter-

schied, auch noch so groß); quantuslibet (von jeder beliebigen Größe). — eben so groß, gleich g., aequā magnitudine. aequus. par (s. gleich). — noch einmal so groß, altero tanto major; duplo major; duplus (doppelt so viel). — so groß wie, instar mit Genit. (zB. so g. wie ein Berg, instar montis); par mit Dat. (gleich), zB. ein Spiegel so groß wie der ganze Körper des Menschen, speculum par toti corpori, Plur. specula totis paria corporibus). — wie g. die Perle selbst gewesen sei, konnte daraus abgenommen werden, daß zc., ipse unio ejus fuerit magnitudinis inde colligi poterat, quod etc.

ein großer Buchstabe, litera grandis (Ggß. litera minuta). — der g. Platz, campus maximus (im Freien); *area urbis maxima (in der Stadt). — ein g. Haus, domus ampla, spatiosa: eine g. Stadt, urbs magna od. ampla: ein g. und mächtiger Staat, ampla et potens civitas: eine g. Insel, insula magna od. spatiosa: ein g. Brief, epistola magna, grandis: ein g. Buch, liber grandis: eine g. Geldsumme, s. Geloßumme: ein g., sehr g. Geschrei, clamor magnus, ingens: die Sonne ist größer als die Erde, sol major est quam terra: es war in dem Jahre g. od. sehr g. Wasser, aquae magnae od. aquae ingentes eo anno fuerunt.

ein großer Mann, homo od. vir magnus (sowohl ein körperlich großer, als ein wichtiger, verdienstvoller Mann); homo magni corporis. homo grandis. homo statura procerā od. celsā. homo procerus od. celsus. homo longus (ein körperlich großer); vir clarus od. laude insignis (von großem Ruhme); magni ingenii vir (von großem Geiste); magni nominis vir (der einen großen Namen hat, berühmt ist): ein vornehmer und g. Mann, vir clarus genere et factis. — ein sehr g. Mann, homo magnitudine insignis. homo corporis proceritate elatus et excelsus. homo proceritatis eximiae, homo praelongus od. longissimus. homo vastus (körperlich; letzteres = ein Koloss von einem Menschen); vir summus (durch Vorzüge). — ein g. Soldat, miles grandis: ein g. Mädchen, virgo grandis (ein groß u. schön gemachenes); virgo adulta (üb. ein erwachsenes); virgo matura od. nubilis (ein reifes, heirathsfähiges); verb. virgo grandis et nubilis. — ein g. Gelehrter, homo od. vir literatissimus, doctissimus (üb. ein sehr gelehrter Mann, vgl. „gelehrt“ über lit. u. doct.); homo nobilis et clarus ex doctrina (ein Mann, der durch Gelehrsamkeit vor Anderen hervortrat u. sich durch dieselbe einen Namen erworben hat, wie bei uns ein F. M. Wolf, B. G. Niebuhr u. A.). — ein g. Redner, orator magnus (üb.); orator amplus et grandis (in Bezug auf Fülle u. Erhabenheit seines Ausdrucks): Socrates, ein g. Philosoph, Socrates clarus sapientia: Hippocrates, ein g. Arzt, Hippocrates clarus arte medicina. — der Große, als Beinamen, Magnus, zB. Alexander der G., Alexander Magnus; Alexander, cui Magno cognomine facta indiderunt. — die Großen, adulti (die Erwachsenen); principes, proceres, primores civitatis (die Vornehmen im Staate). — der größere von zwei Brüdern, natu major (Ggß. natu minor): der größte von den Geschwistern, maximus natu. — das Große u. Schöne, virtutes: das Große, was in ihm liegt, quantum praecleari in eo est. — g. Macht, potentia magna. opes magnae (das Vermögen, die Mittel, etwas zu bewirken); exercitus magnus. copiae magnae. vires magnae (großes Heer, große Streitkräfte). — der g. Haufe (des Volkes), die g. Welt, g. Verstand zc., s. Haufe, Welt, Verstand zc.

groß seyn od. dastehen in etwas, magnum esse in alqa re; clarum esse alqa re (zB. in der Philosophie, als Philosoph, philosophia: in der Medicin,

als Arzt, arte medicina); excellere alq̄ re od. in alq̄ re (herausragen vor Andern); florere alq̄ re (in der Blüthe des Ruhmes stehen durch etwas); valere alq̄ re (etwas ausrichten können, zB. in der Beredsamkeit, als Redner, dicendo). – es will Zmd. größer (von Statur) scheinen, als er ist, alq̄ longior quam est videri vult. – größer seyn als Zmd., proceriorem esse alq̄. proceritate corporis elatiorem et erectiorem esse alq̄ (an Körpergröße); superiorem esse alq̄, in etwas, alq̄ re (an geistigen Vorzügen); vgl. „übertreffen (Zmd. in etwas)“: die Bilder sehen im Wasser größer aus (erscheinen im Wasser größer), als in der Wirklichkeit, simulacra in aqua majora veris videntur.

groß od. größer werden, crescere (wachsen, von jeder Art des Zunehmens u. Wachsens, auch an Macht; zB. im Näherkommen immer größer werden, accedendo crescere). – incrementum capere (an Wachstum zunehmen, zB. vom Monde). – adolescere (heranwachsen, von Allen, was an Größe zunehmen kann, von Menschen, Thieren, Pflanzen; u. bildl., zunehmen, v. Staaten, v. Leidenschaften). – augescere (an Wachstum zunehmen der Größe nach, von Thieren u. Pflanzen). – acerescere. intumescere (anwachsen, anschwellen, v. Flüssigkeiten). – gravescere. ingravescere. aggravescere (sich verschlimmern, von übeln Zuständen, zB. von einer Krankheit). – sehr bedeutend größer werden, ingenti incremento augeri: immer größer werden, semper in incremento esse. – in Zmds. Haus groß werden (heranwachsen), in alcjs domo crescere: unter den Waffen g. werden, nutrirī in armis; innutrirī armis od. castris et armis: unter Krieg u. Raub g. geworden, in bellis et latrocinis natus (wörtlich = unter K. u. R. geboren). – durch etwas od. Zmd. g. (angesehener, mächtiger) werden, per alqm magnum fieri (s. Justin. 14, 2, 9: per eos Alexandrum magnum factum); crescere alq̄ re od. ex alq̄ re, ex od. de alq̄ (s. Liv. 35, 19, 5. Cic. Clu. 28, 77; Verr. 5, 67, 173). – allzu groß werden, excedere in nimiam magnitudinem (eig., zB. von Flüssigkeiten u. Büchern); supra modum crescere (über die Maßen zunehmen, auch an Macht, wie Liv. 36, 34 extr. vom Philippus).

g. machen, magnum facere alqd (eig.) oder alqm (uneig., s. vorher Justin. 14, 2, 9); augere alqm (bildl., Zmdm. zu Ehren verhelfen, s. „befördern“ Mehreres). – sich g. machen (sich rühmen), se efferre; se jactare; gloriari: sich mit etwas g. machen, mit etwas g. thun, jactare alqd (zB. mit seinen Geschäften, officia). – größer machen, s. vergrößern: ich mache mich größer (an Statur) als ich bin, mendacio staturam adjuvo et longior quam sum videri volo: etw. (auf welches ich mich stelle) macht mich größer (an Statur), alqd staturam altitudinem adjicit: die Größe hat kein bestimmtes Maß; das relative Verhältniß macht sie größer oder kleiner, magnitudo non habet certum modum; comparatio illam aut tollit aut deprimit. – g. denken, animo esse erecto od. alto et excelso. erecte sentire (eine erhabene Denkungsart haben): sich etwas größer (schlummer) denken, als es ist, alqd in majus credere. – g. ziehen, educere od. (gen.) educare (zB. pullos hordeo); alqm incolumem ad adolescentiam perducere (Zmd. unverfehrt ins Jünglingsalter hinüberbringen).

großachtbar, als Titel, amplissimus.

großaderig, *venis majoribus.

Großadmiral, toti officio maritimo praepositi.

großälterlich, s. großväterlich.

Großältermutter, avavia (Jct.).

Großältern, s. Großeltern.

Großältervater, abavus (nicht atavus).

großartig, magnificus (im großen Stile, in großer Art eingerichtet zc., zB. opus: u. oratio: u. genus dicendi). – magnus (groß in seiner Art. zB. res, opus, ingenium); verb. magnus et magnificus). – grandis (durch seine Größe u. Bedeutung in die Augen, ins Gehör, ins Gewicht fallend, zB. convivium, vox: u. ingenium: u. oratio, orator). – eine g. Stadt, oppidum magnificum; urbs majestate mirabilis: g. Thaten, res magnae; res magnitudine praestabiles: g. Mänc haben, rebus magnis intentum esse. – es hat etw. einen g. Charakter, alqd admiratione dignum et magni ingenii est.

Großartigkeit, magnitudo (Größe). – granditas (Erhabenheit, zB. verborum). – majestas (würdevolle Pracht, zB. urbis: u. quanta in oratione majestas).

großäugig, *oculis magnis.

großbäufig, bucculentus. – g. Mensch, bucco.

Großbäse, s. Großtante.

großbäuchig, ventriosus.

Großbotschafter, *legatus, qui cum mandatis venit. [cellarius.

Großkanzler, des Reiches, *magnus regni cancellarius.

Größe, magnitudo (im Allg., eig. u. bildl.). – amplitudo (bedeutender Umfang, Ausdehnung, auch bildl. = Wichtigkeit einer Sache u. hohes Ansehen einer Person). – proceritas (durch Wachstum erlangte gehörige G.; übrigg. vgl. „groß“ die Object.). – amplitudo (Höhe). – longitudo (Länge). – ambitus. spatium (Umfang, Ausdehnung üßl., er od. sie sei klein od. groß). – dignitas. majestas (Würde, Hoheit). – vis (Kraft, Macht, zB. sittliche G. u. Tüchtigkeit, *animi vis virtusque; *honestatis ac virtutis vis). – virtus (Tüchtigkeit). – mensura (das Maß, welches eine Sache hat od. haben soll). – *quantitas (Größe in der Arithmetik). – claritas (Berühmtheit). – die volle G. (im Wachstum), summa magnitudo (zB. noch nicht die volle G. erreicht haben, nondum summam magnitudinem implevisse, v. einem Thiere). – ein Mann von mehr als menschlicher G. (Körpergröße), vir major quam pro humano habitu: die G. der Sonne u. der Erde berechnen, mensuras solis ac terrae colligere. – ein Stern erster, zweiter G., stella prima, secunda ac magnitudinis: der ärgste Schuft erster G., homo in primis improbissimus: eine höchst schwierige Aufgabe erster G., quod difficillimum in primis est. – der höchste Gipfel od. Punkt menschlicher Größe, fastigium summum: auf den höchsten Gipfel menschl. G. erhoben werden, in summum fastigium emergere et attoli. – G. des Namens, magnitudo od. amplitudo od. claritas nominis: G. des Geistes, der Seele, s. Geistesgröße, Seelengröße. – eine gefallene G., dignitas perdita.

großelterlich, s. großväterlich.

Großeltern, avi; avus et avia.

Großkanfel, pronepos.

Großkanfelin, proneptis.

Großenlehre, s. Mathematik.

großentheils, magnam partem. – plerumque (in den meisten Fällen, in zeitlicher Beziehung).

Großfeldherr, summus belli dux.

Großfürst, *magnus princeps.

Großfürstenthum, *magnus principatus.

Großfürstin, *magna princeps.

großgehuut, s. großherzig.

großgliedrig, membris grandibus od. (sehr) praegrandibus.

Großhandel, mercatura magna. mercatura magna et copiosa, multa undique apportans (eines

Kaufmanns). — negotiatio (eines Entrepreneurs großer Geschäfte). — G. treiben, facere mercaturam magnam od. magnam et copiosam (als Kaufmann); negotiari (als Entrepreneur großer Geschäfte).

Großhändler, mercator, od. umsch. qui mercaturam magnam facit (als Kaufmann). — negotiator magnarius (Spät.) od. bl. negotiator (als Entrepreneur großer Geschäfte üb.). — den G. machen, f. Großhandel (treiben).

Großherr, *imperator Turcicus.

großherzig, magnanimus; animo magno praeditus. — Adv. animo magno.

Großherzigkeit, magnanimitas, magnitudo animi, animus magnus od. magnus et excelsus. — animi altitudo (Erhabenheit der Seele).

Großherzog, *magnus dux.

großherzoglich, *magni ducis.

Großherzogthum, *magnus ducatus.

Großist, f. Großhändler.

Großknecht, etna magister stabuli.

Großkopf, capito.

großköpfig, magno capite; magni capitis (zB. magni capitis facere porrum).

großkörnig, amplius grano (zB. milium).

Großkreuz, eines Ordens, *majora insignia od. (der Deutlichkeit wegen) *crux magna (als Orden). — *decurio majoribus turmalis classis insignibus decoratus, od. der Deutlichkeit wegen *decurio turmalis classis magnæ cruce insignitæ (der Ritter).

großmächtig, praepotens (überaus mächtig). — potentissimus (sehr mächtig). — maximus (sehr groß der Macht nach).

Großmarschall, cui permissa est summa imperii bellicae administrandi.

Großmeister, *magnus od. maximus magister (eines Ritterordens, zB. der Tempelritter, equitum Melitensium). — G. einer Universität, *toti officio academico praepositus.

großmögend, f. großmächtig.

Großmuth, magnitudo od. altitudo animi (Großherzigkeit, f. d.). — clementia (gnädige Gesinnung, f. Gnade). — liberalitas (Edelmuth). — G. gegen Jmd. zeigen, Jmd. mit G. behandeln, clementius agere cum alqo; liberalitate uti cum alqo: sich der G. des Siegers unterwerfen, parere victori.

großmüthig, magnanimus, magno animo praeditus (großherzig). — clemens (gnädig, glimpflich). — liberalis (edelmüthig). — Philipp der Großmüthige, *Philippus, cui Magnanimo cognomen facta indiderunt. — Adv. magno od. alto animo; clementer; liberaliter.

Großmutter, avia. — die G. von väterlicher, von mütterlicher Seite, paterna, materna avia: die G. der Gattin Jmds., prosocrus (Jct.).

großmütterlich, avitus. — od. durch den Genit. aviae.

Großnase, naso. — **großnäsig**, nasutus.

Großoheim, I) von väterlicher Seite: patruus magnus (Bruder des Großvaters, Jct.). — patruus major (Bruder des Vettervaters, Tac. ann. 12, 22, 2 u. Jct.; bei den Jct. auch propatruus gen.). — patruus maximus od. abpatruus (Bruder des Großvateraters, Jct.). — patruus patris (der Vatersbruder des Vaters). — avunculus patris (der Mutterbruder des Vaters). — II) von mütterlicher Seite: avunculus magnus (der Großmutter Bruder, Cic. Brut. 62, 222 u. Jct.; bei Tac. ann. 4, 75 extr. bl. avunculus genannt). — avunculus major. proavunculus (der Vettermutter Bruder, Jct. Bei Vell. 2, 59, 2 u. Suet. Aug. 7 u. Claud. 3 ist jedoch avunculus major = av. magnus). — avunculus maximus

(der Uroßmutter od. Großältermutter Bruder, Jct.). — patruus matris (der Vatersbruder der Mutter). — avunculus matris (der Mutterbruder der Mutter).

großohrig, auritus.

großprahlen, f. prahlen.

Großprahler, f. Prahler.

Großprahlerci, f. Prahlerei.

großprahlerisch, f. prahlerisch.

Großschwäher, prosocer.

großsprechen, f. prahlen.

Großsprecher, f. Prahler.

großsprecherisch, f. prahlerisch.

großstädtisch, perurbanus.

Großsultan, *imperator Turcicus.

Großtante, I) von Seiten des Vaters: amita magna (Schwester des Großvaters, Jct.). — amita major. proamita (Schwester des Vettervaters, Jct.). — amita maxima (Schwester des Großvateraters, Jct.). — II) von Seiten der Mutter: matertera magna (Schwester der Großmutter, Jct.). — matertera major. promatertera (Schwester der Vettermutter, Jct.). — matertera maxima (Schwester der Großältermutter, Jct.).

größtentheils, maximam partem. — plerumque (in den meisten Fällen, in zeitlicher Beziehung).

Großthat, facinus magnum od. insigne; opus magnum. — bes. im Plur., die Großthaten, illustria facta; amplae res gestae; magnae res; magna facinora.

Großthuer, mit seinem Gelde, ostentator pecuniae. — Ist es üb. = Prahler, f. d.

großthuerisch, mit dem Gelde, ostentans pecuniam; ostentator pecuniae. — Ist es üb. = prahlerisch, f. d.

großthun, mit dem Gelde, ostentare pecuniam. — Ist es üb. = prahlen, f. d.

Großurenkel, abnepos.

Großurenkelin, abneptis.

Großvater, avus, zum Untersch. auch mit dem Zusz. paternus (von väterlicher Seite) od. maternus (von mütterlicher). — der G. der Gattin Jmds., prosocer: der Bruder, die Schwester des G., f. Großoheim, Großtante: Jmd. zum G. machen, alqm avum facere.

großväterlich, avi (des Großvaters, ihm gehörig). — avitus (vom Großvater herrührend, sich hersehreibend, zB. hospitium, fortitudo). — dem g. Hause wiedergegeben werden, in das g. Haus zurückkommen, penatibus avi reddi.

Großvaterstuhl, solium paternum od. avitum (f. Cic. de or. 2, 55, 226. Virg. Aen. 7, 169). — Ist es üb. = „Sohnstuhl“, f. d.

Großvezier, bei den Parthern, surena. — bei den Türken, *is cui (apud Turcos) permissa est summa imperii bellicae administrandi. — *is qui (apud Turcos) secundum gradum imperii tenet.

Großwürdenenträger, purpuratus.

grotesk, immanis.

[114].

Grottesken, grylli (γρύλλοι, Pl. 35, 10 [37]).

Grotte, antrum (άντρον, Felsgrotte). — specus (σπέος, Höhle, höhlenartige Grotte, zB. natus: u. aestivus [für den Aufenthalt im Sommer]). — museum (künstlich den Felsgrotten nachgemachtes Grottenzimmer in den Palästen der röm. Großen). — eine G. anlegen, specum fodere.

Grübchen, scrobiculus (kleine Grube). — lacuna parva od. modica (kleine Vertiefung im Kinn, in den Wangen). — im Kinn ist ein G., modica lacuna est mento.

Grube, I) im Allg.: fovea (eine tiefe, oben offene Grube, vorzüglich zum Fangen wilder Thie-

re; daher auch, wie Grube, bildl. von einer Gefahr, Nachstellung, die man Zmdm. bereitet zc.). - scrobis od. (kleine) scrobiculum (eine fesselförmig aufgeworfene Grube, um einen Baum hineinzusetzen od. einen Leichnam zu begraben). - fossa (ein langgezogener Graben, um einen Platz zu sichern od. Wasser abzuleiten). - receptaculum (die Grube als Aufnahmeort für Unreinlichkeiten, zB. purgamentorum; vgl. „Mistgrube“). - eine G. zum Bärenfang, f. Bärengrube: eine G. graben, facere foveam (fossam); fodere scrobem; specus sub terra fodere: Zmdm. eine G. graben (bildl.), insidias alci parare od. instruere od. ponere; perniciem alci moliri; alqm decipere foveā (Plaut. Poen. 1, 1, 59): in eine G. gerathen, fallen, in foveam delabi, decidere (eig.); in foveam incidere (eig. u. bildl., f. Cic. Phil. 4, 5, 12); in insidias incidere (bildl.): wilde Thiere in Gruben fangen, feras foveis venari. - Sprüchw., in seine eigene G. fallen, ipsum suā fraude impediri (Liv. 9, 31, 16); arte perire suā (Ov. art. am. 1, 656). - wer Andern eine G. gräbt, fällt selbst hinein, qui fodit foveam, ipse incidit in eam (f. Vulg. prov. 26, 27); qui alteri exitium parat, eum scire oportet sibi paratam pestem (Poëta b. Cic. Tusc. 2, 17, 39); od. compedes quas ipse fecit, ipse gestabit faber (Auson. edyll. 7 in fine epist. dedicat.); malum consilium consultori pessimum est (in Bezug auf hinterlistige Rathschläge, Gell. 4, 5, 5). - II) insbef.: 1) Höhle eines wilden Thieres: cavum (zB. eines Löwen, leoninum). - 2) Schacht im Bergwerk: fodina. specus. puteus (im Allg.). - metallum (als metallhaltiger Ort). - in die G. fahren, in metallum descendere: in die G. fahren lassen, in metallum demittere. - 3) Grab; zB. auf der G. gehen, f. Hand (am R. des Grabes stehen). - in die G. fahren, d. i. sterben, u. f.

Grübele, subtilitas (unnütze, perversa).

grübeln, in der Nase, nares digito inquietare. - Uebtr., über etwas g., nimis diligenter inquirere in alqd.

Grubenarbeiter, metallorum fossor, im Plg. bl. fossor. - die Grubenarbeiter, auch qui in metallo aeris morantur.

Grubebau, *opus metallicum (Grubenarbeit). - metalla, orum, n. (Gruben übh.). - zum G. Zmd. verurtheilen, ad metalla condemnare alqm.

Grubencompaß, *gnomon metallicus.

Grubenkleid, *amiculum metallici.

Grubenlampe, *lucerna, ad cuius lumen montes cavantur. - **Grubenmann**, **Grubenteute**, f. Grubenarbeiter. - **Grubensand**, arena fossicia.

Grubenwasser, *aqua metallorum.

Grubenwerk, fodinae (als Schächte). - metalla, orum, n. (als metallhaltige Dertter).

Gruft, f. Grab, Grabgewölbe.

Grummet, fennum autumnale od. chordum, hauen, secare.

grün, viridis (im Allg., von jeder grünen Farbe u. Beschaffenheit). - virens (noch grün, noch nicht dürr). - frondens (belaubt, grünend, von Bäumen). - subviridis. e viridi pallens (bläßgrün). - acriter viridis. perviridis. *e viridi nigricans (dunkelgrün, letzteres ins Schwärzliche gehend). - hyalinus (δαλινος, glasgrün, mattgrün, Spät.). - herbaceus. herbacei od. herbidi coloris (grasgrün). - prasinus (lauchgrün). - glaucus (γλαυκός, meergrün, bei Dicht. thalassinus). - psittacinus (sittig-, papageigrün). - recens. vivus (frisch, zB. Rasen). - gramine vestitus. herbis convestitus (mit Gras od. Kräutern bekleidet, v. Wiesen, Wern zc.). - messibus vestitus (mit Saaten bekleidet, v. Acker). - crudus (noch nicht

reif, zB. Früchte). - häßlich g., ingrata viridis: üppig g. laete virens. - g. werden, virescere od. virere coepisse; frondescere. frondere coepisse (Laub bekommen, von Bäumen); gramine vestiri. herbis convestiri (mit Gras od. Kräutern bekleidet werden, von Wiesen): wieder od. von Neuem g. werden, revirescere. g. seyn, virere; viridem (u. f. f. oben die übrigen Ausdrücke) esse; frondere (belaubt seyn): g. bleiben, non marcescere (nicht welken): lange g. bleiben, diutissime non marcescere: nicht lange g. bleiben, celeriter od. celerrime marcescere. - ein g. Platz, pratulum: grüne Waaren, viridia, ium, n.; olus od. Plur. olera (Gemüse): g. Holz, ligna viridia od. virentia, n. pl.; materia viridis (g. Bauholz). - Zmd. mit g. Holze verbrennen, fumo alqm comburere. - Sprüchw., f. Zweig.

Grün, **Grüne**, daß, I) eig.: viriditas (grüne Beschaffenheit, zB. pratorum). - color viridis (grüne Farbe). - lebendiges G., color perviridis (sehr lebhaft grüne Farbe). - sanftes, mildes G., viridis lenitas: ich sah die Gefilde u. Berge im üppigsten G., campos collesque nitidissimos viridissimosque videbam. - II) meton.: locus od. campus viridis (grüner Ort, grünes Gefilde). - locus od. campus herbidos (grasiger Ort, grasiges Gefilde). - viridia, ium, n. (grüne Gartenanlagen, zB. im G. des Gartens spazieren gehen, viridia perambulare).

Grund, I) als unterste Fläche, unterster Raum von etwas, der Boden, I) eines hohlen Körpers, wie eines Fasses, des Meeres zc.: fundus. - der G. des Meeres, mare imum (Ggß. mare summum): der Unter fast G., ancora subsistit od. sidit: G. finden für den Unter, *invenire locum, ubi ancora subsistere od. sidere potest (possit), guten, egregium: eine unermeßliche Tiefe des Meeres, wo man niemals hat G. finden können, immensa altitudo maris vadis numquam repertis: das Meer ist hier so tief, daß kein Unter G. fassen kann (das Meer ist hier ohne G.), mare ita profundum est, ut nullae anchorae sidant: ich verliere (im Wasser) den G. unter den Füßen, vadium destituit me: auf dem G. sitzen bleiben, sidere (von Fahrzeugen, wie Liv. 26, 45, 7. Tac. ann. 1, 70): ein Schiff in den G. segeln, navem obruere: ein Schiff in den G. bohren, navem perforare ac demergere; gew. bl. navem mergere, demergere, deprimere, supprimere (gew. im Ggß. v. navem capere, d. i. das Schiff nehmen): das Sch. wird in den G. gehohrt, navis rostris icta suppressitur. - zu G. gehen, ad vadium labi (eig.); sidere. pessum ire (eig. u. bildl.); perire. interire (untergehen); dilabi (in seinen Theilen zerfallen, vom Staate, Hauswesen, Vermögen zc.); ruere. corruere (zusammenstürzen, letzteres bef. vom Kaufmann, der Banquerott macht, Ggß. stare): Zmd. zu G. gehen lassen, alqm ruere od. corruere pati. - **zu G. richten**, pessum dare (eig. u. bildl.); perdere (verderben); ad interitum vocare alqm (Zmds. Untergang herbeiführen, von einer Sache); alqm od. alqd praecipitare (jählings ins Verderben stürzen, zB. den Staat); conficere (unser „fertig machen, gänzlich erschöpfen“, zB. partem plebis tributo); trucidare (gleichsam todt machen, gänzlich fertig machen, zB. alqm fenore); prosternere alqm od. alqd (vor sich niederwerfen, in den Staub treten, zB. den Feind); affligere (zu Boden schmettern, verderben, zB. den Staat zc.); profligare (gänzlich über den Haufen werfen, gänzlich zu G. richten, eine Person, den Staat, seine Gesundheit zc.); auch verb. affligere et perdere. affligere et prosternere. prosternere affligereque. affligere et profligare (alle = funditus perdere od. evertere, d. i. gänzlich zu Grunde richten): Zmd. zu

§. zu richten suchen, alsjcs interitum quaerere. — Daher in weit. Verb., auf den §. gehen bei etwas, accuratus od. subtilius investigare alqd; investigare et perscrutari alqd; pertractare alqd: einer Sache auf den §. kommen, alqd totum perspicere: einer Sache auf den §. zu kommen suchen, explorare alqd od. de alqa re, od. m. folg. Relativsatz od. m. folg. indir. Fragsatz (einer Sache nachforschen, zB. genauer, diligentius); quaerere de alqa re (über etw. nachfragen, zB. de tanta re, Nep. Pel. 3, 2). — im Grunde, d. i. eigentlich, genau betrachtet, si veram rei rationem exigit; vere (in Wahrheit). — 2) des Erdbodens: solum. — fetter §., solum pingue: thoniger §., solum argillosum: steiniger, solum calculosum: sandiger, kiefiger, griesiger, solum arenosum, glareosum, sabulosum. — auf festen §. kommen, gelangen, §. finden (bei der Grundlegung eines Gebäudes), pervenire ad solidum. — **Grund u. Boden**, solum (der Erdboden einer Stadt, urbis: eines Acker's, agri); sedes (der Boden als Sitz des Bewohners, wie Cic. off. 2, 22, 78: ut possessores pellantur sedibus suis); verb. solum et sedes, sedes ac solum (wie Liv. 22, 39, 11: in Italia bellum gerimus, in sede ac solo nostro). — auf §. u. Boden des Feindes, in hostico (Gast, in pacato): auf §. u. B. der Herniker, in Hernico. — **liegende Gründe**, solum; agri fundus (Grundstücke). — auf liegenden §. Geld anlegen od. ausleihen, in solo collocare. — 3) Thalgrund: convallis. — die Flüsse stürzen durch felsige Gründe herab, decurrunt flumina inter saxosas valles. — 4) die Grundfläche eines Hüfels: solum (Liv. 30, 26, 5). — fundus (Liv. 37, 7).

II) als Basis od. Grundlage einer Sache, 1) eines Gebäudes zc., eig. u. bildl.: fundamentum, gew. der Plur. fundamenta. — den §. legen, fundamenta ponere, jacere, agere: den §. zu etwas legen, fundamenta als rei jacere, ponere (eig. u. bildl.); initia als rei ponere, prima initia als rei inchoare od. ponere (bildl.): den §. zu etwas graben, ausgraben (aufgraben), fundamenta alci rei fodere; fundamentum als rei fodere: fundamenta als rei aperire: der §. weicht, giebt nach, fundamenta cedunt. — etwas zum §. legen, alqd pro fundamenta ponere (bildl.); *alqd quasi ducem sequi (bildl., gleichf. als Führer folgen, zB. ein Buch, librum). — von §. aus, a fundamentis (eig., zB. domum inchoare [aufbauen]; u. alqd diruere od. prouere od. disjicere); funditus (eig. u. bildl., zB. destruire templum, u. domum [v. Zwietracht], u. amicitias [v. Lehren]; u. delere rem publicam: u. perire [v. Städten]); ab stirpe (bildl., gleichf. von der Wurzel aus, zB. interire [von einer Stadt]); natura (bildl., von Natur, zB. optimus, v. einer Pers.). — auf §. (= in Folge) einer Sache, ex m. Abl. od. bl. Abl. (zB. auf §. des Gesetzes, ex lege od. bl. lege). — 2) eines Gemäldes, Wappens zc., f. Grundfarbe.

III) als Entstehungsgrund, a) erster Anfang einer Sache: principium, initium. — fons (gleichf. Quelle, d. i. Ursprung) — parens, mater (gleichf. Urheber, Urheberin). — causa (die Ursache, die etwas bewirkt); verb. causa et semen (zB. zum Kriege, belli). — ratio (der Grund als Folge). — was es für einen §. habe, sehe ich nicht recht ein, rationem quam habeat, non satis perspicio: es liegt einer Sache etwas zum §., alqd subest alci rei (es dient gleichf. als Grundlage, zB. eis orationibus, quae in exempla sumimus, subest natura et vera vis, Quint. 10, 2, 11); alqd habet alqd (es trägt etw. das u. das an sich als Ursache, zB. profectio non voluntatem habuit

turpem, seiner Abreise lag eine keineswegs schimpfliche Absicht zu Grunde, Cic. Lig. 2, 4): seinen §. in etwas haben, oriri, nasci, gigni ex alqa re (aus etw. entstehen, zB. profectio nata ab timore); proficisci ab alqa re (von etw. ausgehen); manare ex alqa re (aus etw. gleichf. wie aus einer Quelle herfließen); contineri alqz re (durch etw. wesentlich bedingt seyn); consistere in alqa re (auf etw. beruhen): seinen §. in etwas Anderem haben, aliunde gigni: die Sache hat einen doppelten §., ejus rei duplex causa est: seine Angaben scheinen §. zu haben, haud vana afferre videtur: den §. von etw. haben, alsjcs rei causam tollere. — b) Beweggrund: causa (zu etw., alsjcs rei). — ratio (Vernunftgrund). — rechtmäßiger §., causa justa: e. zwingender, überzeugender §., causa necessaria: ganz allgemeine Gründe, causae admodum vagae: ganz artige Gründe, ratiunculae. — einen §. anführen, angeben, beibringen, causam reddere; argumento uti; rationem (argumentum) od. causam afferre; auch häufig bl. afferre (mit Auslassung von rationem od. argumentum, zB. warum ich es glaube, davon kann ich den §. anführen, cur credam, afferre possum): einen §. für sich anführen, aliquid pro se dicere: sich von etnem §. vornehmlich leiten lassen, einen guten §. haben, aliquid od. nonnihil sequi, bei etwas, in alqa re (s. Cic. off. 1, 11, 35; Rosc. Am. 3, 8; vgl. Cic. ad Att. 4, 2, 4: quaesivit, quid essent in decernendo secuti): ich habe wichtige Gründe zu etwas, non sine gravi causa facio alqd; graves causae me impellunt, ut faciam alqd: das hat seine guten Gründe, suas ista causas habent: ich lasse keine Gründe gelten, causam accipio: er sieht den §. seiner Handlungsweise nicht ein, nescit, quare faciat: ich forsche dem §. dieser Erscheinung nach, quā re id accidat, quaero. — nicht ohne (guten) §., non sine causa: aus guten Gründen, cum causa; justis de causis (aus rechtmäßigen §.): aus dem §., weil zc., propterea, quod etc.: ohne triftigen §., nullā probabili causā: ohne bestimmten, tatsächlichen §., sine certa re: ohne allen vernünftigen §., nullā ratione: ohne allen §., temere (aufs Gerathwohl, ohne Absicht zc.); frustra (umsonst, zB. alqd timere): ich sage nichts ohne hinreichenden §., nihil temere dico: mit §. hoffen, recte sperare. — der §. zu etw. seyn, causam esse alsjcs rei: der §. od. ein §. seyn, warum zc., causam esse, cur etc.; auch valere, cur etc. (darauf von Einfluß seyn, zB. haec quoque vox valet, cur Hostilia damnaretur, Liv. 40, 37, 7): das war der §., daß zc., inde factum est, ut etc. — es ist kein §. vorhanden, ich habe keinen §., mit folg. „zu“ u. Inftnit., od. mit folg. „warum“ od. „weßhalb“ zc., non est (mihi) causa, quam od. rem od. cur etc.; non est, nihil est, quod od. cur; non habeo, nihil habeo, quod od. cur etc.; zB. du hast keinen §., dich zu beunruhigen, nihil est quod te moveat. — ich habe §. zu zc., est quod, zB. ich habe §. mich zu schämen, est quod me pudeat: was hat er für einen §. (zu sagen zc.). quid est, quod etc.: was hat es für einen §., daß nicht zc., quid causae est, quin etc.: ich habe mehr §., dir Glück zu wünschen, als dich zu bitten, magis est, quod tibi gratuler, quam quod te rogem: er hat mehr §. sich zu freuen, als sich zu betrüben, plus habet quod gaudeat, quam quod doleat. Vgl. Krüger §. 615. A. 6. (S. 838 f.). Zumpt §. 562. — Auch wird „Grund“ mit einem Pronomen od. Adjectivo im Latein. bl. durch das Neutrum des Pronomens od. Adjectivs ausgebrückt, zB. der §. indeß, warum ich dieses anführe, ist der, daß ich zc., verum illud est, quam od. rem haec commovet, quod etc. (Cic.

Verr. 4, 60, 135): gar manche Gründe fallen mir ein (mehr als Ein G. fällt mir ein), warum *ic.*, mihi multa occurrunt, cur etc. (Cic. Tusc. 4, 1, 2): wenn du etwas ausrichten willst, mußt du neue Gründe auffuchen, si quid es facturus, nova aliqua conquiras oportet (Cic. Tusc. 5, 5, 13). — Oder der Lateiner setzt das, was den Grund abgiebt, für den Grund, zB. der G. der Verzögerung ihrer sofortigen Vernehmung (der G., warum sie nicht alsbald berannt wurden) war der, daß *ic.*, mora cur non extemplo oppugnantur ea fuit, quod etc. (Liv. 32, 32, 5; vgl. Tiberii Claudii cupiditatem fuisse in mora, quominus etc., sei der G. gewesen, daß nicht *ic.*, Liv. 30, 44, 3): in der Beschuldigung selbst liegt kein G. zum Verdachte, in crimine ipso nulla suspicio est (Cic. Cael. 22, 55). — c) Beweisgrund (vgl. „Beweis no. II, b'“): ratio (als Vernunftgrund). — argumentum (Beweis nach Thatfachen). — res (Thatfache selbst, factischer Grund, gew. im Plur., Ggß. verba). — mit Gründen streiten, argumentis od. rebus agere: keinen G. stellen lassen, auf keinen G. hören, rationem non pati.

Grundanschlag, s. Bauanschlag.

Grundbau, substructio (Unterbau, Grundbau). — fundamenta, orum, *n.* (der Grund in der Erde).

Grundbedeutung, eines Wortes, ea verbi significatio, in qua natum est. naturalis et principalis significatio verbi (die ursprüngliche Bedeutung). — vera atque propria significatio verbi (die eigentliche Bedeutung üb.). — dieses ist die G. dieses Wortes, huic verbo domicilium esse proprium in hoc: von der G. abweichen, ab ea verbi significatione, in qua natum est, decedere.

Grundbedingung, conditio prima. — lex prima (Cic. de or. 2, 15, 62: prima est historiae lex, ne etc.).

Grundbegriff, notio in animis informata. notio animis impressa (angeborener Begriff, s. „Begriff no. III“ die übrigen Ausdrücke). — die Grundbegriffe, principia rerum omnium (als Grundlage alles Wissens üb.); necessariae intelligentiae, quasi fundamenta quaedam scientiae. inchoatae intelligentiae, quae in omnibus imprimuntur. od. bl. adumbratae intelligentiae (Grundbegriffe, als Grundlage alles Wissens, welche noch dunkel, bloß entworfen, als Umrisse in der Seele liegen, s. Cic. legg. 1, 9, 28; 1, 10, 30; 1, 22, 59); initia (die Anfänge, zB. der Wissenschaften, studiorum). — der G. eines Wortes, s. Grundbedeutung. — der Staat ruht seinem G. nach auf dem Geseße, mens et animus et consilium et sententia civitatis posita est in legibus.

Grundbesitz, possessiones (die Besitzungen an Grund u. Boden, zB. pretia possessionum deminuta sunt [ist gesunken]). — agri (Acker, zB. plurimum agrorum pretiis accessit, der G. stieg sehr im Preise). — ohne gänzliche Veränderung des G., sine possidentium eversione.

Grundbesitzer, possessor soli (Besitzer eines einzelnen Stück Erdboden). — possessor agrorum (Besitzer von Grundstücken, Ländereien; im Jßg. auch bl. possessor, s. Cic. off. 2, 22, 78, od. possidentes, s. Flor. 3, 13, 7). — die Grundbesitzer in Sicilien (die Landwirthe, im Ggß. der übrigen Stände), qui in Sicilia arant.

Grundblei, s. Senfblei.

grundböse, pessimus. — in primis improbissimus (ein Erzschurke erster Größe).

Grundcapital, quantum in solo est positum (das Capital, welches man auf den Ankauf eines Grundstücks verwendet hat; vgl. Cic. ad Att. 9, 9

extr.). — caput, sors (der Stock eines Capitals, u. zwar caput als Grundvermögen, woraus die Zinsen erwachsen, sors als Hauptsumme, im Ggß. der Zinsen).

Grundcharakter, nota ac formula (s. Cic. or. 23, 75: sequitur, ut cujusque generis nota quaeratur ac formula).

gründehrlich, fidei plenus. — od. (im engeren Sinne, in Bezug auf Mein u. Dein) sprüchig, dignus, quicum in tenebris micet (Cic. off. 3, 19, 77).

Grundeigentum, s. Grundbesitz.

Grundeigentümer, s. Grundbesitzer.

Grundeigentumsrecht, proprietates loci. — das G. sich aneignen, proprietatem loci sibi vindicare.

Grundeis, *glacies ima. — die Flüsse treiben mit G., flumina trudunt glaciem.

Grundeisen, Sonde, specillum.

gründen, fundamenta alcs rei jacere od. ponere (den Grund zu etwas legen, eig. u. bildl.). — condere. instituere (in weit. Beziehung, stiften, errichten, einrichten). — constituere (begründen, hat immer den Abgr. der Dauer u. Regelmäßigkeit od. Ordnung, die man zugleich dem Begründeten giebt).

— ein Reich g., imperium constituere od. condere: einen Staat g., civitatem od. rem publicam constituere: einen neuen Staat g., novas res condere: eine Stadt g., urbem condere od. constituere. —

etw. auf etw. **gründen**, alqd fundamentum esse velle (etw. die Grundlage von etw. seyn lassen, zB. den Staat auf die Freiheit g., *libertatem rei publicae fundamentum esse velle). — ducere od. repetere initium alcs rei ab od. ex alqa re (den Anfang von etw. herleiten von *ic.*).

— **sich auf** etw. **gründen**, auf od. in etwas gegründet seyn, niti alqā re od. in alqa re. auch niti fundamento alcs rei (sich worauf stützen). — teneri od. contineri alqā re (durch etwas seinen Halt haben, wesentlich bedingt seyn). — consistere od. positum esse in alqa re (auf etwas beruhen). — duci, repeti ab alqa re (von etw. hergeleitet, hergeholt werden). — originem trahere ex alqa re (seinen Ursprung von etw. herleiten = in etw. haben). — **tief** in etw. **gegründet seyn**, in alqa re infixum esse, positum atque infixum esse.

— **gegründet**, s. bes.

Gründen, das, s. Gründung.

Gründer, conditor (Stifter einer Stadt, urbis: eines neuen Cultus, einer Religion, sacri alcs). — creator (der Erschaffer, zB. hujus urbis). — auctor. parens (Urheber üb., letzteres, wie unser „Vater“, nur im erhabenen Stil, wie wenn Cic. sagt: Romulus, hujus urbis parens; od. philosophiae parens Socrate jure dici potest). — durch Geseßgebung gleichf. der G. eines neuen Staates seyn, legibus quasi novam civitatem condere.

grundfalsch, falsissimus. — vitiosissimus (sehr fehlerhaft, zB. das ist g., id est vitiosissimum). — grundfalsch! vehementer od. valde erras! totā viā od. toto caelo erras!

Grundfarbe, I) natürliche Farbe: color natus. — II) die Farbe, welche der Grund einer andern ist: color, quo sublinitur od. sublatus est alter color (s. Pl. 33, 5 [27], 90).

grundfest, firmus et stabilis; firmissimus. — etwas g. machen, fundare alqd.

Grundfeste, fundamenta, orum, *n.* (die Grundlage, eig. u. bildl.). — sedes (der Grund u. Boden, auf dem etwas seinen Stand hat). — ars (bildl., gleichf. die Schanze, die Schutzmauer). — ein Haus aus seinen G. heben od. reißen, domum convellere sedibus suis; tecta emovere sedibus suis: einen Berg, montem convellere sede: Berge aus ihren

©. heben, montes moliri sede sua. – Bildl., die ©. der Republik zerstören, fundamenta rei publicae evertere: der Beistand der Tribunen u. das Recht der Berufung, beide die ©. der Freiheit, tribunicium auxilium et provocatio, duae arces libertatis tuendae.

Grundfläche, area (die Fläche, worauf etwas steht). – basis (βάσις, die Linie, das Postament, worauf etwas ruht, zB. eines Dreiecks, einer Säule). – fundus. solum (der Boden, im Ggß. des obern Theiles, zB. eines Hügel, s. Liv. 37, 27, 7: ipse collis est in modum metae in acutum acumen a fundo satis lato fastigatus; u. Liv. 30, 26, 5: clivus Publicius ad solum exustus est: einer Pyramide, s. Pl. 36, 12 [17], 80: amplissima pyramis octo jugera obtinet soli: eines Hauses, s. Gromat. vet. p. 97, 7: aedificiorum sola: einer Stadt, s. Sen. contr. 5, 5 §. 2: urbium solo aedificatae domus).

Grundform, principium.

Grundgedanke, *summa sententia (Hauptgedanke). – argumentum (Sujet eines Gedichtes zc.).

grundgelehrt, literatissimus (sehr schriftgelehrt, mit der Literatur sehr vertraut). – impense doctus. doctissimus (durch wissenschaftlichen Unterricht sehr gebildet). – doctrinā abundans (an wissenschaftlicher Bildung sehr reich). – summus in omni doctrina (am höchsten stehend an wissenschaftlicher Bildung in jeder Beziehung).

Grundgerechtigkeit, *dominium directum, quod vocant.

Grundgesetz, lex prima od. princeps. – das ©. der Natur, fundamenta naturae (zerstören, aufheben, pervertieren): das ©. des Staates, s. Staatsgrundgesetz.

grundgütig, benignissimus.

grundhäßlich, insignis ad deformitatem; deformissimus (Ggß. pulcherrimus).

Grundherr, *dominus directus (Jct.).

Grundherlichkeit, *jus fundi (Jct.).

grundiren, eine Farbe mit einer andern Farbe, sublinere alqd alqā re (zB. chrysolleam atramento, Pl. 33, 5 [27], 90).

Grundirrethum, *error gravissimus.

Grundkenntnisse, elementa, orum, n.

Grundkraft, principatus (τὸ ἡγεμονικόν, in der Philos., das leitende Princip der Handlungen, Cic. de nat. deor. 2, 11, 29).

Grundlage, fundamenta, orum, n. (eig. u. bildl., von einer größern ©., zB. eines Gebäudes zc., einer Wissenschaft [s. Cic. de or. 2, 15, 63], immer im Plur.). – fundatio (eig., die Grundlegung, zB. der Tempel, aedium sacrarum). – stirps (bildl., die Wurzel = der Ursprung zc.). – principium (der Ursprung, zB. principia juris). – eine Constitution auf der breitesten ©., *civitas liberrime constituta: die festen Grundlagen eines Friedensschlusses zc., certae conditiones. – die ©. von etwas seyn, fundamenta esse alqjs rei; teneri od. contineri alqā re (worin hauptsächlich bestehen): es macht etwas die ©. aus von einer Sache, die ©. einer Sache beruht auf etwas, fundamenta alqjs rei posita sunt in alqa re: es dient mir etw. zur ©. (bildl.), alqd potissimum sequor: die Grundlagen erschüttern, fundamenta subducere od. evertere (bildl.).

Grundlaut, vocalis (Cic. or. 23, 77 u. f.).

Grundlehre, lex prima od. princeps. – praeceptum firmum et stabile (eine feststehende Regel od. Lehre, nach Cic. off. 1, 2, 6). – Sit es = Grundgesetz, s. d. – die Grundlehren (Elemente) einer Wissenschaft, principia, orum, n.

gründlich, subtilis (v. einer Person, die mit

Feinheit, Genauigkeit u. Präcision bei etw. verfährt, und von einer Sache, die mit solcher Feinheit gemacht ist, betrieben wird). – acutus, in etwas, alqā re od. ad alqd faciendum (v. einer Person, welche in den Kern einer Sache eindringt, zB. von Philosophen, u. eben so von einer Sache, welche mit solcher Gründlichkeit gemacht ist, zB. ein Schluß, conclusio). – gravis (tief eingehend in den Gegenstand und durch Haltbarkeit der Gründe überzeugend, v. Pers. u. Dingen). – accuratus (mit Sorgfalt u. Genauigkeit gemacht zc., nur v. Dingen). – exquisitus. verb. exquisitus et minime vulgaris. reconditus et exquisitus (sich über das Gewöhnliche erhebend, v. Pers. u. Dingen). – perpetuum (für immer wirkend, zB. ab literis non perpetuum medicinam [eine g. Arznei = g. Heilung], sed exiguum oblivionem doloris petere). – ein g. Gelehrter, exquisita doctrinā homo (der eine mehr als gewöhnliche Gelehrsamkeit besitzt; vir omnibus artibus perpolitus (der vielseitige Bildung hat): ein g. Philosoph, philosophus subtilis (der mit Feinheit u. Präcision beim Philosophiren verfährt); philosophus acutus (der in den Kern der Ideen eindringt): eine g. Gelehrsamkeit, Bildung, doctrina subtilis; doctrina exquisita; literae interiores; altissima eruditio: eine g. od. sehr g. Kenntniß der latein. Sprache haben, bene od. optime Latine scire: eine g. Kenntniß der latein. Literatur haben, in Latinis literis multum versatum esse. — Adv. subtiliter; accurate; exquisite; verb. accurate et exquisite; penitus (durch u. durch, durchaus). – ein g. geschriebenes Buch, liber accurate perscriptus; über etwas, liber accurate scriptus de alqa re: g. über etwas abhandeln, subtiliter od. accurate od. accurate atque exquisite disputare od. disserere de alqa re: etwas g. untersuchen, alqd penitus pernoscere; scientiae pervestigatione alqd comprehendere: etwas g. fennen, alqd penitus percipisse: g. wissen, alqd perspexisse planeque cognovisse: etw. g. fennen, alqd perdiscere: etw. g. heilen, alqd persanare: g. widerlegen, redarguere refellereque, refellere et redarguere (zB. mendacium, alqm).

Gründlichkeit, subtilitas (Feinheit u. Präcision). – cura ac diligentia (Sorgfalt u. Genauigkeit). – gravitas (die Tiefe der Studien, Cic. fin. 5, 5, 13: gravitas in eo non fuit). – eine fast ins Kleinliche gehende ©. in etwas, accuratio in alqa re (Cic. Brut. 67, 238). – ©. eines Vemeises, argumentum exquisitum: mit ©., s. gründlich (Adv.).

Gründling, gobius od. gobio.

Grundlinie, basis (βάσις, eines Dreiecks zc.). – die ©. des Diebels, stratum fastigii. – Bildl., die Grundlinien von etw. entwerfen, velut primis lineis alqd designare (Quint. 4, 2, 120).

grundlos, I) eig.: fundo carens. sine fundo (ohne Grund u. Boden). – voraginosus (voller Löcher od. Tiefen, vom Wege zc.). – invidius (unwegsam übh.). – II) uneig.: temere ortus (aufs Gerathewohl entstanden, zB. rumor). – injustus. non justus (nicht im Recht begründet, zB. querela). – falsus (nicht in der Wahrheit begründet, Ggß. verus; zB. suspicio). – vanus (nur scheinbar, täuschend, Ggß. verus). – futilis (was in seiner Art nichts taugt, eitel). – fictus (erdichtet). – commenticius (aus der Luft gegriffen); verb. fictus (od. futilis) et commenticius. — Adv. sine causa; temere; ex vano.

Grundlosigkeit, vanitas.

Grundmauer, substructio; substructionis molles. – die ©. des Capitols besteht aus Quadern, Capitolium quadrato saxo substructum est: in seinen Grundmauern erschüttern, sedibus suis movere.

Grundneigung, s. Grundtrieb.

Grundonnerstag, *dies ultimae Christi cenae; *dies ultimae cenae dominicae. – als zählender Ausdruck, quinta feria ultimae hebdomadis quadragesimae (Ecl.).

Grundpfeiler, bibl., fundamenta, orum, n. (Grundlage). – column. ornamentum (Stützpunkt, u. zwar col. = was zur Erhaltung (zB. des Staates, Reiches), orn. = was zur Erhaltung u. Beförderung (zB. der Freundschaft, wie Cic. de amic. 22, 82) dient). – firmamentum (Hauptstützpunkt). – nervi (gleich) die Nerven = die Hauptstütze, zB. leges sunt nervi civitatum). Vgl. „Grundpfeile“. – die Grundpfeiler (des Staates zc.) erschüttern, untergraben, unterstützen, fundamenta (rei publicae etc.) labefactare od. subducere od. evertere od. (gänzlich) pervertere: etw. ist der G., bildet den G. von etwas, alqd firmamentum alqis rei est; firmamentum alqis rei continetur alqā re; alqd fulcit alqd (etw. stützt etw.); alqd fulcit et sustinet alqd (etw. stützt u. hält etw.).

Grundrecht, s. Grundgerechtigkeit.

Grundregel, lex prima (s. Cic. de or. 2, 15, 62: prima est historiae lex, ne etc.).

Grundriß, forma (zB. aedificii: u. übtr. rei publicae). Vgl. „Riß no. II“. – der G. einer Wissenschaft, *adumbratio disciplinae.

Grundsatz, axioma, ātis (ἀξίωμα, ein Satz, der nicht erst bewiesen zu werden braucht, eine Grundwahrheit, Apul. dogm. Plat. 3 in.). – dogma (δόγμα) od. rein lat. decretum od. (nachaug.) placitum od. scitum (der G., sofern er sich als Willensmeinung, als Princip eines Philosophen zeigt, s. Cic. Ac. 2, 43, 133; 2, 9, 27 u. 29. Sen. ep. 95, 9). – ratio (das Princip der Denk- und Handlungsweise, sowohl eines Philosophen, als übh. jedes Menschen). – consilium (eine auf Gründe gestützte Regel zu einer vernünftigen Handlungsweise). – praeceptum (die Vorschrift, insofern dadurch Handlungen bestimmt werden, Lehre, Regel, auch eines Philosophen, wie Hor. ep. 1, 1, 18. Sen. ep. 95, 12). – institutum. institutio (das durch Genöthigkeit zur Regel, zum Grundsatz Gewordene); verb. ratio et institutio mea; u. im Plur. praecepta institutaque philosophiae. – propositum (der Plan, den man in Bezug auf seine Handlungsweise zu verfolgen sich vorgenommen hat). – sententia (die auf Gründe gestützte Meinung über etwas übh., auch die eines Philosophen). – iudicium, auch mit dem Zus. animi (die auf Urtheil gegründete Ansicht od. Ueberzeugung). – regula alqis rei od. ad quam alqd dirigitur (die Richtschnur, nach der man sich bei etwas richten, die Grundsätze, welche man bei etwas befolgen muß, zB. eadem utilitatis quae honestatis est regula, d. i. dieselben Grundsätze gelten für den Vortheil, wie zc., Cic. off. 3, 18, 75: regula, ad quam omnia iudicia rerum diriguntur, die Grundsätze für jede Beurtheilung der Dinge, Cic. fin. 1, 19, 63). – formula (die aufgestellte Formel, Regel, nach welcher man sich richten muß). – lex (das Gesetz, die Regeln, monach man sich zu richten hat, wie Cic. de or. 2, 15, 62: primam esse historiae legem, ne etc.). – wissenschaftliche G., praecepta artis; rationes artis; percepta artis (durch Betrachtung und Untersuchung gewonnen, θεωρηματα, Cic. fat. 6, 11): juristische G., praecepta juris. – der höchste moralische G., summum bonum; ultimum od. finis bonorum: Grundsätze u. Lehren von fester u. einleuchtender Ueberzeugung, naturae iudicia (Ggsk. opinionum commenta, s. Cic. de nat. deor. 2, 2, 5): Grundsätze der gesunden Vernunft, integra certaue ratio (s. Cic. Tusc. 4, 17, 38): die Grundsätze für unser Verhalten im Le-

ben, ratio vitae; ratio ac vita: die Grundsätze, die jeder Einzelne hat, quae quisque sentit (sentiat): feste, unandelbare Grundsätze, od. prägn. bl. „Grundsätze“, stabilitas. ratio stabilis, firma (festes, unandelbares Verfahren); constantia (feste Haltung des Charakters; verb. stabilitas et constantia); gravitas (der sittliche Ernst, die gesinnungsvolle Denkungsart): sittliche Grundsätze, honestas: ein Mann von (festen) Grundsätzen, homo constans (sofern er seinem Charakter treu bleibt); homo gravis (sofern er bei Allem mit Ernst u. nach der Form Nedyten zu Werke geht): schwankende Grundsätze, inconstantia (Mangel an fester Haltung des Charakters); levitas (gesinnungslose Flüchtigkeit): ein Mann von schwankenden Grundsätzen, ein Mann ohne (feste) Grundsätze, homo inconstans (ohne feste Haltung des Charakters); homo levis (gesinnungslos, flüchtiger): ein Mann ohne (feste) sittliche Grundsätze, *homo nullā honestatis firmā stabilique ratione: ein Mann von strengen G., homo severus: ein Mensch von verdorbenen Grundsätzen, homo impurus (s. Ter. eun. 2, 2, 4 [235]. Cic. de amic. 16, 59): ein Mann, der nach seinen Grundsätzen handelt, vir sui iudicii (nach seiner Ueberzeugung); vir sui arbitrii (nach seiner Freiheit u. Willkür). – aus Grundsatz, aus Grundsätzen, ratione (dem angenehmen Princip gemäß); natura (dem angeborenen Charakter gemäß, zB. liberalis); ratione stabili firmaque (in Folge festen Verfahrens, zB. ea contemnere); stabilitate ac constantia (in Folge der Festigkeit u. Consequenz, zB. iudicare); iudicio. animi quodam iudicio (aus einer gewissen Ueberzeugung); verb. iudicio meo ac voluntate (zB. ad ea arma profectus sum): eingedenk deiner Grundsätze, memor propositi tui; haud immemor constantiae tuae: uneingedenk deiner Grundsätze, oblitus propositi tui od. constantiae tuae. – an seinem G. festhalten, institutum tenere: immer seinen G. gemäß handeln, seinen G. treu bleiben, rationem et institutionem suam conservare; sibi constare (seinem Charakter getreu bleiben): seinen G. treu bleiben, obtinere eandem antiquam rationem (in Hinsicht des Verhaltens); in sua pristina sententia permanere (in Hinsicht seiner Meinung): seine G. ähren, animi iudicium mutare; formulam mutare (zB. von Philosophen): seinen G. ungetreu werden, a se desciscere: sich bisweilen durch etw. von seinen Grundsätzen abbringen lassen, non nunquam ab institutis suis abduci alqā re: Jmbs. G. annehmen, alqis rationem suscipere (auch eines Philosophen, s. Cic. Ac. 1, 9, 34): sich (für das Leben) solche G. aneignen, *vitam instituere ad eas rationes. – Grundsätze haben, sentire, mit einem Adverb, welches die Beschaffenheit der Grundsätze angebt, zB. recte (richtige), bene (gute), male (schlechte), humiliter demisseque (kleinliche), temere (keine festen): er hat (in Bezug auf sein Verhalten im Leben) verständige G., vitam sapienter instituit. – ich habe es mir zum G. gemacht, stat sententia od. stat mihi od. bl. stat: im ganzen Leben gilt der G., daß zc., omnis vitae ratio sic constat, ut etc.: mein G. ist der, mea sic est ratio: das sei dein G., hoc tibi propono: ich habe es zu meinem G. erhoben, daß zc., decrevi m. folg. Acc. u. Infinit. – sich von einem G. leiten lassen bei etwas, sequi aliquid od. nonnihil in alqā re (s. Cic. off. 1, 11, 35. Cic. Rosc. Am. 3, 8; vgl. Cic. ad Att. 4, 2, 4: quaesivit, quid esset in decernendo secuti): die Stoiker stellen den G. auf (es ist ein G. der Stoiker), alle Vergessungen seien gleich, placet Stoicis omnia peccata esse paria. – ~~ist~~ Im Zusammenhang wird „Grundsatz“ mit einem Pronomen oft im Latein. bl. durch das

Neutrum des Pronomens angedeutet, 3B. dann wirst du zur Einsicht gelangen, in welsch' weitem Umfange dieser G. sich anwenden läßt, tum, quam late hoc pateat, intelliges (Cic. Tusc. 1, 13, 29): seinen bekannnten G., nichts zuversichtlich zu behaupten, hält er bis zu seinem Lebensende fest, suum illud, nihil ut affirmet, tenet ad extremum (Cic. Tusc. 1, 42, 99): folgende zwei Grundfätze in der Freundschaft festhalten: erstens, daß nicht ... dann zc., haec duo tenere in amicitia: primum ne m. Coniuncto. ... deinde mit Infinit. (Cic. de amic. 18, 65): die erwähnten Grundfätze, illa quae dixi (Cic. off. 1, 25, 86).

grundfächlich, f. (aus) Grundfatz.

Grundfäule, f. Grundpfister.

grundschlecht, pessimus (physisch od. moralisch sehr schlecht). - perturpis (sehr unmoralisch). - in primis improbissimus (ein Erschurfer erster Größe).

Grundsprache, worin ein Werk ursprünglich abgefaßt ist, *lingua scriptoris; *lingua, qua scriptor usus est.

Grundstein, quadra (die Platte, das unterste u. größte Glied des Fußgestimmes eines Säulenstuhles, Vitr. 3, 4 [3], 5). - lapis primarius (der erste Stein zum Grund eines Gebäudes zc., Vulg. Zachar. 4, 7). - den G. zu einem Gebäude legen, *primarium extruendo aedificio lapidem ponere.

Grundsteinlegung, bei der, *quum primarius lapis poneretur.

Grundsteuer, vectigal possessoribus agrorum impositum (den Grundbesitzern od. Selbstbauern auferlegte Abgabe). - solarium (auf ein dem Staate abgethetes Stück Land gelegte Abgabe, Jct.).

Grundstoff, I) Urstoff, Element: principium. initium (als Uranfang). - elementum (als Urbestandtheil). - natura (als Urwesen, Ursubstanz). - der irdene G., terrenum principiorum genus: der G. aller Dinge, omnium rerum principium (3B. vom Wasser): die vier Grundstoffe, quatuor illa principiorum genera; quatuor initia rerum; quatuor elementa; quatuor illa principiorum genera, e quibus omnia oriuntur od. ex quibus omnia constare dicuntur: einen fünften G. aufstellen, quintam quandam naturam inducere od. esse censere. - II) übh. der Stoff, aus dem etw. entsteht: materia od. materies (im Allg.). - id, a quo nascitur alqd (das, von dem etw. entsteht). - argumentum (das Sujet, welches einem Gedichte zu Grunde liegt). - das war gleichsam der G. alles Uebels, ea quasi omnium malorum materies fuere.

Grundstrich, an den Buchstaben, *ductus crassior. - Uneig., 3B. Grundstriche der röm. Geschichte, *historiae Romanae adumbratio.

Grundstück, fundus. - praedium (ein Landgut mit seinen Aeckern zc.). - ager (ein Stück Feld, Feldgut). - Grundstücke, agri (Aecker); possessiones (Grundbesitz, Grundeigentum). - ein kleines G., praediolum; agellus. - auf Grundstücke Geld leihen, collocare in solo: der Werth der Grundstücke ist sehr gestiegen, plurimum agrorum pretii accessit: ist gesunken, pretia possessionum deminuta sunt.

Grundsuppe, sentina (eig. u. bildl.).

Grundtext, *exemplum primum (der Urtext, das Original, wofür Cic. ad Att. 16, 3, 1 im gleichen Sinne auch das griech. ἀρχέτυπον [Ggfs. ἀπόγραφον] gebraucht, welches schon Pl. ep. 5, 10, 1 lateinisch steht). - auch wohl verba scriptoris ipsa.

Grundtheile, principia, orum, n.

Grundton, in der Stimme, vox ima.

Grundtriebe, von der Natur uns eingepflanzte,

principia od. initia od. prima naturae. principia naturalia (f. Cic. off. 3, 12, 52; fin. 2, 12 extr. u. 5, 7).

Grundübel, materies omnium malorum.

Grundursache, prima omnium causa, ex qua ceterae pendent. auch bl. causa prima. causa principalis. principium (die erste Ursache). - materia od. materies (der Grundstoff zu etw., 3B. ea quasi materies omnium malorum fuere).

Gründung, durch condere od. constituere (f. gründen), 3B. nach G. des Staates, post constitutam rem publicam. - die G. der Stadt, f. Erbauung no. I.

grundverderblich, exitiosus.

grundverdorben, perditus; stärker ad extremum perditus; od. verb. perditus ac dissolutus.

Grundverfassung, instituta prima, orum, n.

Grundverhältniß, ratio. - das G. der Theile eines Gebäudes feststellen, statuere rationem sym-

Grundvermögen, agri. [metriarum.

Grundwage, chorobates (χωροβάτης, Vitr. 8, 5 [6], 1).

Grundwahrheit, axioma, ätis, n. (ἀξιωμα, Apul. dogm. Plat. 3 in.). - Grundwahrheiten, iudicia naturae (Cic. de nat. deor. 2, 2, 5).

Grundwasser, im Schiffe, sentina. - im Bergwerk, *fundi aqua.

Grundwesen, natura.

Grundwort, f. Stammwort.

Grundzahl, numerus perfectus (die volle Zahl, wie 12 im Allg., 6 bei den alten Mathematikern, Vitr. 3, 1, 5 sq.).

Grundzehnt, decumae.

Grundzins, f. Grundsteuer.

Grundzug, lineamentum. - die Grundzüge einer Kunst od. Wissenschaft, lineamenta artis.

grünen, I) = grün werden, f. grün. - II) grün seyn: virere. - frondere, (belaubt seyn, von Bäumen). - herbis od. gramine vestitum esse (mit Kräutern od. Gras bekleidet seyn, wie Wiesen, Afer). - grünend, viridis; herbis od. gramine vestitum (voll grünen Grases, 3B. Wiesen). - g. u. blühen (bildl.), vigere ac florere. virere et vigere (beide = im blühenden Zustande seyn).

grüngelb, prasinus.

Grünkohl, *brassica viridis (L.).

Grünkraut, viridia, ium, n. - olus od. Plur. olera, um, n. (Kohlfraut).

grünlich, subviridis. - e viridi! pallens (bläulichgrün).

Grünspan, aerugo, auch mit dem Zusz. aeris od. cypria. - scolecia (eine Art desselben).

Grünpecht, *picus viridis (L.).

grunzen, grunnire. - stridere (als greller Ton).

Grunzen, das, grunnitus. - stridor suis (als grelles Geräusch).

Gruppe, a) Vereinigung mehrerer Gegenstände: turma (übh., sowohl lebender Wesen, als Figuren, bes. eine Gruppe Reiterstatuen, wie Pl. 34, 8 [19], 64. Cic. ad Att. 6, 1, 17. Vell. 1, 11, 3). - symplegma, ätis, n. (G. zweier Finger, wenn sie im Angriff alle vier Hände ineinander verschlungen haben, wie Pl. 36, 5 [6], 24 u. 35). - die G. der drei Grazien mit verschlungenen Händen, tres Gratiae manibus implexis (Sen. ben. 1, 3, 3): die G. der tanzenden Grazien, ille consertis manibus in se redeuntium Gratiarum chorus (Sen. ben. 1, 3, 4). - Gruppen von sich Unterhaltenden, sermones inter se serentium circuli (Liv. 23, 25, 5). - eine G. von Bergen, montes continenter et quasi de industria in ordinem expositi: eine G. von Felsen, f. Felsen-

gruppe: eine G. von Inseln, f. Inselgruppe. — b) Hinterbacken des Pferdes: clunes (zB. pulchrae, Hor. sat. 1, 2, 89).

gruppiren, disponere.

Gruppiren, auf einem Gemälde, dispositio (Pl. 35, 10 [36], 80).

Gruß, salutatio (als Handlung). — salus (als Wunsch). — G. u. Gegengruß, salutatio mutua: Erwidierung des G., resalutatio (Suet. Ner. 37). — nach gegenseitigem G., salutatione mutuā factā; salute datā invicem redditaque; salute acceptā redditaque: zur nöthigen Erwidierung des G., in necessariam resalutandi vicem. — einen G. sagen, abstaten, ausdrücken, bringen, entbieten, melden, vermelden zc., f. grüßen: Jmds. G. erwidern, nicht erwidern, f. grüßen (wieder, nicht wieder): sich gegenseitig den G. sagen, abstaten, f. grüßen (sich gegenseitig): Jmd. keines G. würdigen, alqm salutare non dignari: an Jmd. ohne G. vorübergehen, alqm silentio transire. — Gott zum Gruß! salvere jubeo! (meinen od. unsern freundlichen Gruß zuvor! auch als Anrede an Zuschauer, Zuhörer); salutem! (beim Anfang eines Briefes); ave! have! salve! (sowohl beim Willkommen, als beim Abschied); vale! (beim Abschied).

grüßen, salutem dare (zB. lateinisch, Latine); salutare alqm (zB. unter Nennung des Namens, nominativ); salutem alci dicere (einen Gruß sagen, entbieten); salutem alci impertire od. salute alqm impertire (einen Gruß abstaten); salutem alci nunciare (einen Gruß vermelden, im Auftrag eines Andern, alchs verbis); salutem alci scribere (verbis schriftlich grüßen): Jmd. von Einem g., alci salutem mittere ab alqo (schriftlich ausdrücken). — der Reize nach g., persalutare. — Jmd. (vielmals, bestens, schönstens, herzlich) g., plurimam salutem alci dicere od. impertire; plurima salute alqm impertire; alci plurimam salutem ascribere (schriftlich): grüße ihn vielmal (bestens) von mir, salutem ei meis verbis plurimam dicas; etiam atque etiam meis verbis eum salutes. — nicht g., salutem non dare: Jmd. nicht g., alqm non salutare. alci salutem non dicere (im Allg.); alqm salute non dignari (Jmd. keines Grußes würdigen); alqm silentio transire (an Jmd., ohne ihn zu grüßen, vorübergehen). — wieder g., salutem reddere: Jmd. wieder g., alqm resalutare; alqm resalutatione impertire (Suet. Ner. 37): nicht wieder g., salutem non reddere: Jmd. nicht wieder g., salutanti mutuam salutationem non reddere (einem Grüßenden den Gruß seinerseits nicht erwidern); salutantem silentio transire (an einem Grüßenden ohne ihn wieder zu grüßen vorübergehen): Jmd. herzlich lassen g., referre alci plurimam salutem). — Jmd. g. lassen, jubere alqm salvere od. saluum esse (ihm übh. Wohlseyn wünschen); mittere salutem ad alqm, durch Jmd., per alqm (ihm einen Gruß senden durch Jmd.); salutem alci ascribere (schriftlich, einen G. an Jmd. mitschreiben): er läßt dich bestens (in seinem Briefe) g., salutem tibi plurimam ascribit. — Jmd. von einem Andern od. in Jmds. Namen g., nunciare alci alchs salutem; nunciare alci salutem alchs verbis: grüße ihn von mir, eum velim salvere jubeas. — sich gegenseitig g., salutem dare invicem reddereque; salutem accipere reddereque; mutuam salutationem facere; auch in ter se consalutare. — **Gott grüße dich!** salve! salvus sis! jubeo te salvere od. saluum esse! — worauf man antwortet: **schönen Dank!** salvus sis! deus te amet! salutem accipio tibi et mihi!

Grüße, f. Verstengrüße. — Sprüchw., er hat G. im Kopfe! ingenio valet; callidus est: hat er G.

im Kopfe? ecquid habet is homo aceti in pectore? (Plaut. Pseud. 2, 4, 49 [739]).

Guardian, *custos coenobii; *guardianus.

gucken, sich müde, obtutu continuo fatigari.

Guislotte, *securis illa, qua noxii jugulantur; *securis illa funesta od. mortifera. Vgl. „Sertiferbeil“. — sie fielen in Frankreich unter dem Beile der G., *saevis illis Francogallorum securibus percussis suut. — **guillotinen**, Jmd., *alci caput percutere securi illa funesta.

Guinec, etwa *aureus Anglicus.

Guirlande, f. Blumengehänge.

Guitarre, *cithara Hispanica.

Guitarrebegleitung, mit, *cum cithara Hispanica (zB. singen, canere voce).

Guitarrenspieler zc., f. Citherspieler zc.

Gulden, *florenus.

Güldeu, *florenus Misnicus.

gültig, f. gültig. — **Gültigkeit**, f. Gültigkeit.

Gummi, gummi (indecl.); gummis.

Gummiharz, *gummi resina.

Gummwaſſer, etwa *humor gummosus.

Gundermann, Art Epheu, *glechoma hederacea (L.).

Gunft, gratia, favor (ersteres objectiv als Zustand dessen, der in Gunst steht, die Beliebtheit, Ggk. invidia; doch auch, wiewohl seltener, wie letzteres subjectiv, als die Stimmung dessen, der Gunst hegt, nur mit dem Unterſch., daß grat. dem Beliebten alles Gute nur gönnt u. seine Absichten nicht hindert, fav. aber dem Begünstigten alles Gute wünscht u. seine Absichten befördert); verb. gratia et favor. — studium (eig. das Interesse, das man für Jmd. hegt übh., dann im gesetzgerten Maße, der Enthusiasmus der Gefinnung, die Beiferung für Jmd.; bes. die der Soldaten für ihren Feldherrn, der Parteien für ihre Häupter zc.); verb. studium et favor. — voluntas (die auf Liebe u. Anhänglichkeit gegründete Sineigung, Zuneigung). — benevolentia (die Abwesenheit der Abneigung, das Wohlwollen). — familiaritas (vertraute Gefinnung). — indulgentia (die besondere Gunst, Nachsicht u. Schonung, die man Jmdm. angedeihen läßt, zB. von der Gnade u. Gunst eines Fürsten gegen seinen Günstling, wie Suet. Vit. 5). — beneficium (Gunstbezeigung, Gnade als Wohlthat). — die G. der Zeitverhältnisse, opportunitas temporum: die G. des Augenblicks, occasio temporis (f. Caes. b. c. 2, 79, 1) od. bl. occasio (f. Liv. 25, 38. §. 12 u. 18). — G. beim Volke, gratia popularis: die G. des Volkes gegen Jmdm., favor populi od. plebis; aura popularis (die schwanfende, leicht zu gewinnende od. zu verschzernde): die G. der Götter, dii propitii (Ggk. dii adversi, die Ungunst der Götter). — bei Jmd. in Gunst seyn od. stehen, Jmds. G. besitzen, in gratia alchs od. apud alqm esse; gratioſum esse alci od. apud alqm (bei ihm beliebt seyn): sehr in G. od. in besonderer G. stehen bei Jmd., Jmds. G. im hohen Grade besitzen, alchs gratiā florere; multum gratiā valere apud alqm (durch G. bei Jmd. viel vermögen); in oculis alchs od. alci esse. alqs me fert od. gestat in oculis (Jmds. Augapfel, Liebling seyn, f. Kühner zu Cic. Tusc. 1, 26, 63); alqm propitium habere. alqs alci esse propitius (Jmd. zum gnädig Gefinnnten haben, bes. eine Gottheit, einen Fürsten, Ggk. alqm iratum habere, alqs alci est iratus): die G. des Glückes genießen, prospero flatu fortunae uti (in einem Bilde, wie Cic. off. 2, 6, 19): in geringerer G. stehen, inferiorem gratiā esse: in gleicher G. wie Jmd. bei Einem stehen, alqm aequare apud alqm gratiā: Jmdm.

G. erweiſen, benevolentiam alci praestare (der Gefinnung nach); alci favere (durch thätige Förderung ſeiner Beſtrebungen): Zmd. bei Einem in **G.**, in groſſe od. ſehr groſſe **G.** ſetzen, alqm apud alqm ponere in gratia, in magna od. maxima gratia: ſich bei Zmd. in **G.** ſetzen, ſich Zmds. **G.** verſchaffen, erwerben, Zmds. **G.** erlangen, apud alqm in gratia esse coepisse; ſe in gratia ponere apud alqm; gratiam alcjs sibi colligere od. conciliare; in gratiam od. in gratiam et favorem alcjs venire; gratiam apud alqm od. ab alqo inire: ſich in Zmds. **G.** ſeſtſetzen, apud alqm multum gratia valere coepisse: Zmds. **G.** ſuchen, um Zmds. **G.** ſich bewerben, Zmds. **G.** zu erlangen, ſich zu erwerben, in Zmds. **G.** ſich ſeſtzuſetzen ſuchen, ſich bei Zmd. in **G.** zu ſetzen ſuchen, gratiam alcjs quaerere od. sequi; gratiam alcjs aucupari (nach Zmds. **G.** jagen, haſchen, zB. assentatiunculä); favorem alcjs petere; alqm colere (in dem man ihm gehörig den Hof macht); ſe venditare alci (durch Anpreisung eigener Vorzüge, durch zuvorkommende Dienſtſertigkeit u. dgl.): ſich um die **G.** des Volkes bemühen, gratiam ad populum quaerere; auram popularem captare: nicht nur die **G.** der alten Freunde ſich zu erhalten, ſondern auch neue zu erwerben ſuchen, omnes gratias non modo retinere, verum etiam acquirere: ſich durch etwas bei Zmd. in **G.** zu ſetzen ſuchen, in alqra re ambitiosum esse in alqm: ſich um Zmds. **G.** bemühen, ambitiosum esse in alqm: Zmds. **G.** ſich erhalten, ſich bei Zmd. in **G.** erhalten, alcjs gratiam od. benevolentiam od. studium ac favorem retinere; alcjs benevolentiam tueri: die **G.** verſcherzen, gratiam collectam effundere; gratiam corrumpere (Phaedr. 4, 25, 18): die **G.** verlieren, gratiam amittere; gratia excidere: er hat die **G.** des Fürſten verloren, *favor, quo princeps eum amplectebatur, elanguit: ſich bei Zmd. wieder in **G.** ſetzen, gratiam alcjs recuperare: Zmd. wieder in **G.** bringen, alqm in gratiam restituere od. redigere: der **G.** der Zeitumſtände etw. verdanken, beneficio temporum assequi alqd. — zu Zmds. Gunſten, alcjs gratia od. (ſeit Livius) in alcjs gratiam (Zmdm. zu Geſallen, um ihm eine Gefälligkeit zu erweiſen); alcjs causa (Zmds. wegen); pro alqo secundum alqm (für Zmd., zu ſeinem Vortheil, Ggſ. contra alqm; beſ. in Redensarten wie: zu Zmds. **G.** den Proceß entſcheiden, secundum alqm judicare od. litem dare: er ſprach Vieles zu **G.** meiner Sache, multa secundum causam nostram disputavit: der Proceß iſt zu deinen **G.** entſchieden, pro te pronunciatum est); od. durch den hl. Dativ (zB. zu Zmds. **G.** die Bewerbung um das Augurat aufgeben, auguratus petitionem concedere alci: zu weſſen **G.** iſt das Geſetz geſchrieben? cujus causa od. hl. cui lex scripta est?).

Günstbeſiſſenheit, -bewerbung, ambitio.

Günstbezeugung, gratia (ernieſene Gunſt, auch eines Frauenzimmers). — beneficium (Wohlthat, Gnade). — signum favoris od. familiaris animi (thätiges Zeichen der günſtigen, vertraulichen Geſinnung). — als eine **G.**, gratiae loco et beneficii.

Günstbuhlerei, -erſchleichung, ambitus.

günstig, I) von Perſ. u. perſonl. Gegenſtänden: favens alci. studiosus alcjs. benevolus alci od. in alqm (mit demſelben Unterſch., wie die Subſt. unter „Gunſt“). — amicus alci (freundſchaftlich geſinnt). — propitius (gnädig geſinnt, gewogen, von den Göttern, und, wiewohl ſeltener, von Höheren gegen Niedere). — Zmdm. g. ſeyn, alci favere; favore alqm complecti; alcjs esse studiosum; alci esse propitium: das Glück iſt ihm g., fortuna eum fovet od. complexa est; vgl. „das Glück lächelt ihn an“ unter

„anlächeln“. — Adv. benevole; amice. — II) von Dingen zc.: prosper. secundus. faustus. dexter (ſ. „glücklich“ den Unterſch. u. Beſipp.). — commodus (paſſend, gehörig, wie es ſeyn muß). — idoneus (ganz für den Fall geeignet). — opportunus (gelegen, beſ. von Dertern u. Zeitpunkten); verb. opportunus atque idoneus. — aequus (bequem, von Zeit u. Ort, Ggſ. iniquus, gewöhnl. in dieſer Bed. in einem verneinenden Satze, doch nicht immer, ſ. Caes. b. c. 1, 85. §. 2; vgl. mit Suet. Caes. 35). — Oft iſt auch im Latein. ein Pronom. poſſeſſiv. wie meus, tuus, suus (d. i. für mich, dich, ihn günſtig, Ggſ. alienus) ſchon hinreichend, zB. mit günſtigem Stücke kämpfen, suo Marte od. sua fortuna pugnare (d. i. mit dem ihm eigenen Glück): ich kämpfe an einem mir g. Orte, meo loco pugnam facio. — günſtige Umſtände, res secundae, prosperae (in Bezug auf Vermögen zc.); opportunitas temporis. tempus opportunum (Zeitumſtände, die etwas begünſtigen, εὐκαιρία). — g. Wind, ſ. Wind: g. Wetter, idonea tempestas, zur Schifffahrt, ad navigandum: g. Jahreszeit, idoneum od. commodum anni tempus: ein g. Ort, ein g. Terrain, zB. für eine Schlacht, locus opportunus od. idoneus od. opportunus atque idoneus; locus aequus: da ſowohl das Terrain, als der Zeitpunkt g. war, et loco et tempore aequo: er fand das Terrain für die Seinigen nicht g., non aequum locum videbat suis. — etwas (eine Rede zc.) g. aufnehmen, secundis auribus accipere alqd.: alle Umſtände waren dem Feinde g., omnia pro hoste erant. — Adv. prospere; fauste.

Günstling, Zmds., princeps in alcjs amicitia (der Erste in Zmds. Freundschaft). — alci omnium amicorum carissimus (Zmds. allertheuerſter Freund). — alci od. alcjs familiaris (Zmds. Vertrauter). — apud alqm graciosus (bei Zmd. ſehr beliebt). — is, cujus consilio multum movetur alqs (durch deſſen Rath ſich Zmd. ſehr beſtimmen läßt). — ein **G.** des Glückes, is, quem fortuna complexa est od. fovet; is, quem fortuna juvat od. adjuvat; is, cui od. cujus coeptis fortuna blanditur. — Zmds. **G.** ſeyn, ſ. „bei Zmd. in Gunſt ſtehen, ſehr in Gunſt ſtehen“ unter „Gunſt“: **G.** des Fürſten ſeyn, principii omnium amicorum esse carissimum; summum inter amicos locum tenere; in principis intima familiaritate versari: unter den Freigelassenen war Poſides ſein **G.**, libertorum praecipue suspectus Posiden.

Günstlingin, ſ. Favorite.

Günstſucht, ambitio.

Gurgel, ſ. Kehle. — die **G.** an einem Druckwerke, fistula.

gurgeln, ſich, gargarizare, mit etwas, alqd. od. alqra re u. ex alqra re (zB. mit Feigen, ex ficis).

Gurgeln, das, gargarizatio (als Handlung, auch mit etw., alcjs rei, zB. mit Milch, lactis). — gargarizatus (als Zustand, da man ſich gurgelt).

Gurke, cucumis. — eine ſaure **G.**, *cucumis aceto maceratus.

Gurkenfern, cucumeris semen.

Gurkumci, *curcuma (L.).

Gurt, I) eig.: cingulum (Leibgurt eines Menſchen, und der **G.** zur Befestigung der Pferdebede, unſer Sattelgurt). — balteus (der Degengurt, τελαμών). — die Gurte am Bette, institae, quibus sponda culcitam fert. — II) in der Baukunſt: torus.

Gurtbett, *lectus, cujus sponda culcitam institis fert.

Gürtel, zona (ζώνη), rein lat. cingulum (jeder Gürtel, auch übr., zona u. Form cingulus = Erdgürtel). — cestus (ζεστός, der mit allen Heizen verſehene zauberriſche **G.** der Venus od. Aphrodite, Mart.

6, 13 u. 14, 206). - einem Mädchen den G. lösen, alejs zonam od. cingulum solvere.

Gürtelband, f. Halbgürt.

Gürtelkrankheit, **Gürtelrose**, zona (ζώνη) od. zoster (ζωστής); rein lat. ignis sacer, qui medium hominem ambit.

Gürtelmacher, zonarius. - semizonarius (der Halbgürtel macht).

Gürten, a) v. tr. cingere. - succingere (sowohl = in die Höhe gürteln, als = umgürten). - Uebrig., v. Personen, hochgürtelt, alte cinctus (poet. alticinctus); altius praecinctus. - b) v. refl. sich gürteln, cingi od. succingi od. accingi (z. B. mit dem Schwert, gladio od. ferro). - Uneig., sich gürteln (d. i. rüsten) zu etwas, se accingere u. medial accingi ad alqd (in Prosa seit Livius); se parare od. se comparare ad alqd (sich bereit machen zc.).

Gürtler, bei uns, faber aerarius. - Ist es = Gürtelmacher, f. d.

Guß, fusio (das Gießen). - flatura (das Schmelzen des Metalls, z. B. aeris). - imber (Regenguß). - wie aus Einem G. kommen od. seyn, una formam percussum esse (histol., f. Sen. ep. 34, 3): die Rede ist wie aus Einem G., unus sonus est totius orationis et idem stilus (Cic. Brut. 26, 100).

Guß Eisen, *ferrum fusum.

Gußknecht, imber.

Gußröhre, tuba. - **Gußstein**, fusorium.

Gußwaare, -werk, *ferramenta fusa, orum, n. - Gußwaaren verfertigen, *metalla figurare.

1. **gut**, bonus (tüchtig, tauglich in physischer u. moralischer Hinsicht, Ggß. malus). - jucundus. suavis. dulcis, absol., od. zu etw., alci rei od. ad alqd (angenehm, lieblich, von dem, was die Sinne angenehm afficirt. wie Geruch, Geschmack zc.). - probus (was so ist, wie es seyn soll, probehaftig, tüchtig, in physischer u. moralischer Hinsicht, z. B. Waare, Silber, Farbe zc.; dann: Künstler, Mensch, Kopf [ingenium]). - verus (ächt, wahr, Ggß. falsus). - opimus (unser „fett“, eig. u. bildl., f. „fett“ die Beisp.). - commodus (was das rechte Maß, die gehörige Beschaffenheit hat, tauglich, gut in seiner Art, z. B. Silber, Gesundheit; auch v. Menschen = gutartig, gutmüthig). - opportunus, absol., od. zu etw., ad alqd (gelegen, gut geeignet, zunächst v. Zeit u. Ort; dann auch v. Menschen = gut zu etwas passend). - prosper. secundus (dem Wunsche gemäß, günstig, Ggß. adversus; z. B. gute Umstände, res prosperae: g. Wind, ventus secundus, f. „günstig“ u. „glücklich“ mehrere Synon.). - utilis, absol., od. für, zu etw., alci rei, ad alqd (dienlich, nützlich, Ggß. inutilis). - salutaris, absol., od. für etw., alci rei (heilsam, z. B. remedium); verb. utilis et salutaris. - honestus (moralisch gut, ehrbar). - simplex (anspruchslos). - rectus (moralisch gerade, rechtlich, ehrlich, Ggß. pravus, perversus). - benignus (gütig, gutthätig aus Neigung u. Herzensgüte).

g. Essen, cibi suaves od. jucundi (angenehm schmeckendes); cibi conquisiti od. lauti (ausgeschlachtet feines); g. Wein, vinum bonae notae (von guter Sorte); vinum generosum (edler); eben so g. Wein, *vinum non inferioris notae: die guten Kleider (d. i. die Sonntagskleider zc.), vestis forensis (vgl. „Feststaat“): eine g. Wohnung, domicilium bonum od. commodum: eine g. Wohnung haben (g. wohnen), bene od. commode habitare: ein g. (gebahnter) Weg, via trita. - g. Geld, nummi probi (probhaftiges, Ggß. nummi improbi); nummi boni od. veri (ächttes Geld, Ggß. nummi falsi, adulterini); aes grave (schweres Geld, wie unser Conventionsgeld).

ein g. (fruchtbarer) Acker, Boden, ager ferax od.

fertilis; solum ferax od. fertile: eine g. Weide, pascuum herbis abundans; pascuum pecori alendo bonum: etne g. Ernte, messis frugifera od. opima: ein g. Jahr, annus fertilis (Ggß. annus sterilis): Ein g. Jahr, unius anni ubertas: es ist heuer ein g. Jahr, *magnum proventum frugum fructuumque annus hic attulit: gute Zeiten, die g. Zeit, tempora bona od. felicia (glückliche übß.); anni fertiles (fruchtbare Jahre, Ggß. anni steriles). - gute Zeit (Muße), otium: g. Zeit haben, otio frui: wenn ich g. Zeit habe, si otium est: viel g. Zeit (Muße), otii abundantia: viel g. Zeit haben, otio abundare.

ein g. Arzt, medicus artis peritus: ein sehr g. Arzt, medicus arte insignis: ein g. Soldat, miles bello bonus; miles fortis ac strenuus: ein g. Staatsmann u. Soldat, bonus pace belloque: ein g. Mann, bonus vir; bonum nomen (ein guter Zauber): ein gar sehr g. Mann, vir multum bonus: ein g. Zeuge, testis idoneus, locuples: eine g. Stadt, bene merita civitas (die sich wohl verdient gemacht, immer gut gegen den Fürsten zc. benommen hat). - ein g. (scharfes) Auge, Gesicht, oculi acres atque acuti: haben, bene od. acriter videre; oculos acres atque acutos habere. - guter Freund! (als trauliche Anrede an einen Fremden) o bone! sodes!: ein g. Freund von mir, mein g. Freund, mihi amicus; amicus meus: ein guter Freund (= ein Freund im ächten Sinne des Wortes), bonus amicus: g. Lehre, g. Rath, g. Wort (gute Worte), f. Lehre, Rath, Wort. - eine g. und gerechte Sache, causa vera: auf g. Art (Manier), bonâ ratione. - ein gut? (d. i. ein beträchtliches) Theil, bona pars; aliquantum (z. B. al. viae od. itineris): ein gut? Theilchen, aliquantulum: eine g. (ziemliche) Weile, aliquantum temporis: einen g. (ziemlich festen) Schlaf haben, satis arte dormire. - g. Morgen, g. Tag, g. Nacht, f. Morgen zc. - der g. Wille, ein g. Herz, f. Wille, Herz.

Adv.: bene; belle. - jucunde. suaviter (angenehm, lieblich, z. B. riechen, schmecken). - commode (gehört, recht, statthält zc., z. B. tanzen, saltare: sprechen, verba facere). - scienter. scite (mit Kunstverstand, Kenntniß, z. B. auf der Flöte blasen, scienter tibiis cantare: ein Gastmahl anordnen, scite convivium exornare: sich gut [d. i. mit Geschmack] kleiden, scite coli). - g. wohnen, bene od. commode habitare: g. füttern, largo pastu sustentare: g. gefüttert, genährt, f. wohlgenährt. - gut lateinisch, g. lateinisch: gut römisch (gesinnt) seyn, mente animoque agere cum Romanis. - sehr od. recht g. wissen, daß zc., probe scire m. folg. Acc. u. Infinit. - so gut, f. fogut. - eben so gut, f. eben no. III.

gut seyn od. thun für od. gegen etwas (von Heilmitteln), bene facere ad alqd; alci rei od. contra alqd prodesse; alci rei mederi; alqd sanare; contra alqd efficacem esse; prohibere alqd (etw. fern halten, z. B. pestilentiae contagia). - für Jmd. od. etwas (als Bürge) g. seyn, f. Bürge seyn für zc.: ich bin gut dafür! me vide (verlasse dich auf mich, f. Westerb. zu Ter. Andr. 2, 2, 13). - es ist (steht) gut für uns, wenn zc., bene habemus nos, si etc. (f. Cic. ad Att. 2, 8, 1). - eine Sache ist g. (tauglich) genug für mich, alqâ re sic utor tamquam bonâ (z. B. jede Feder, die mir in die Hand kommt, ist mir g. genug zum Schreiben, quicumque calamus in manus meas venerit, eo sic utor tamquam bono). - dieses ist in jeder Beziehung g., id in omnes partes valet: so lange es g. (dienlich) war, quam diu opus fuit. - Jmdm. g. seyn, es g. mit Jmd. meinen, alqm diligere carumque habere (ihn lieb u. werth halten); alci bene velle od. cupere (ihm wohlwollen); alci favere (ihn begünstigen, auch durch Gunst ihm fort-

helfen); alcijs rebus od. alcijs saluti consulere (auf seinen Vorteil od. auf sein Wohl sehen): es herzlich g. mit Zmd. meinen, ex animo alci bene velle: Zmd. g. behandeln, alqm liberaliter habere od. tractare: es bei Zmd. g. haben, benigno alqo uti. - mit Zmd. g. (einig) seyn, in gratia esse cum alqo (in gutem Vernehmen mit Zmd. stehen): mit Zmd. nicht g. (d. i. gespannt) seyn, in similitate esse cum alqo: mit Zmd. wieder g. werden, in gratiam redire cum alqo; reconciliari alci. - es ist g.! (d. i. genug der Worte), satis jam verborum od. historiarum est; vgl. unten „gut!“ - es g. seyn lassen mit etwas, mittlere od. omittre alqd (es unterlassen, aufgeben): laß das g. seyn (sprich nicht weiter davon), omite sermonem istum: schweige, es wird nicht geschehen; laß das nun g. seyn u. füge dich heute in meinen Willen, tace, non fiet; mitte jam isthaec, da te hodie mihi (Ter. adelph. 5, 3, 51 [837] sq.). - es ist g., daß du kommst (du kommst sehr gelegen), peropportune venis; opportune te offers (zu Eimen gesagt, dem man begegnet, während man ihn sucht). - sei so gut! da veniam hanc mihi! sei so gut und zc., da mihi od. nobis hanc veniam, ut etc. (thue mir den Gefallen, daß du zc., zB. date nobis hanc veniam, ut ea, quae sentitis de omni genere dicendi, subtiliter persequamini); quaeso, ut etc. od. daß parenthet. quaeso (ich bitte, zB. id ut permittas quaeso od. quaesumus: u. tu, quaeso, scribe); amabo od. amabo te (ich will dir dafür auch recht gut seyn = bitte, sei so gut, zB. id amabo, adjuva me: u. amabo te, advola: u. exspecta, amabo te).

etwas g. machen, alqd recte facere (es richtig machen): das machst du g., bene agis. - etwas wieder g. machen, alqd sanare (gleichf. heil machen, zB. scelus: u. incommodum acceptum majoribus commo- dis); sarcire alqd (gleichf. flicken, wiederherstellen, eine Schande, ein Unrecht zc., einen Schaden [detrimentum acceptum]); reconcinare alqd (gleichf. ausbessern, zB. detrimentum acceptum); corrigere (verbessern, zB. errorem, peccatum: u. culpam virtute); restituere alqd (wiederherstellen, ins alte Geleise bringen, zB. rem temeritate alcijs prolapsam); revellere alqd (gleichf. die Stacheln einer Sache herausreißen, zB. honorificis verbis omnes injurias superiores); expiare alqd (gleichf. sühnen, zB. a vobis quaerimus, quo piaculo expiare errorem regis possumus, wie mir wieder g. machen können den zc.): die alte Schuld wieder g. machen, praeteritam culpam redimere: was man nicht wieder g. machen kann, viel schlimmer machen, ea, quae sanari non possunt, exulcerare. - Zmd. wieder g. machen (verschönen), alqm placare. - sich etwas g. machen (= als Gewinn einstecken), lucrari alqd (zB. missorum nautarum stipendium). - etwas g. finden, heißen, sagen (erklären), daß etw. g. sei, alqd probare, approbare, comprobare (Ogsk. improbare). - eine Summe g. haben beim Wächser, apud mensam habere (zB. mille denarios, Jct.). - etw. für g. finden, f. finden no. IV, b. - g. gehen, gut stehen, sich g. stehen, sich g. anlassen, f. gehen zc.: für g. halten, f. halten no. I, 9. - g. schreiben, f. schreiben no. I.

g. thun, a) tr. = vergüten, w. f. - b) intr. α) bei Zmd. g. thun, d. i. ihm gehorchen, alci oboedire, parere (f. „gehörchen“ den Unterth.): ein Sklave, der bei seinem Herrn immer g. thut, servus frugi. β) es thut mir etwas gut (wohl), alqd sanaver me afficit. γ) helfen, von Heilmitteln, f. oben „gut seyn“. - mit etwas g. thun, gut fahren, bene sibi consulere.

du hast gut reden, nihil dictu facilius (d. i. das ist leicht gesagt, aber nicht gethan); bene hercule ex-

hortaris (du redest gut zu, du hast gut zureden [aber die Sache ist nicht so leicht gethan]). - hier ist gut bleiben od. seyn (weilen), hic bene manebis; hic optime manebimus. - gut u. viel ist nicht beisammen, omnia praeclara rara.

gut! bene agis! bene facis od. fecisti! (das machst du gut! als Billigung). - bene habet! non repugno! nihil impedio! (schon gut! es ist ja gut! ich habe nichts dawider! als Genehmigung). - satis est (es ist genug). - dictum puta! teneo (ich verstehe dich schon, sagt Einer, der einen Auftrag erhält). - age (nur zu, schon gut, doch gut, entweder um anzugeben, daß wir gegen das bisher Verhandelte nichts Wesentliches einzuwenden haben, zB. Ter. Andr. 5, 3, 24 [895]; Chr. At tandem dicat sine. Sim. Age dicat, sino. u. verdoppelt age age = schon gut, schon gut, zB. Ter. Phorm. 4, 3, 57 [662]: age age jam ducat [verst. uxorem], dabo; oder daß wir etwas auf sich beruhen lassen und mit einer Ausnahme beistimmen, zB. Cic. Mil. 19, 49: age, sit ita factum; quae causa, cur Romam propararet? oder daß wir ein schwächeres Argument zugeben, um einen desto stärkeren Einwurf anzubahnen, zB. Cic. fin. 2, 35, 119: Recte, inquit, intelligis. Age sane, inquam. Sed erat aequius etc.; u. Cic. Verr. 5, 22, 56: age porro [nun gut, wir wollen einmal weiter sehen], tu etc.). - concedo. esto (zugegeben, mag seyn, um anzugeben, daß wir ein schwächeres Argument zugeben, um einen desto stärkeren Einwurf anzubahnen, zB. Sen. cp. 95, 41: faciet quod oportet. Concedo, sed id parum est. Cic. Phil. 2, 30, 75: esto; fuerit etc. . . tamen etc. Vgl. Seyffert Schol. Lat. 1. §. 69. Galin zu Cic. Rosc. Am. 27, 73). - nemppe (freilich wohl, um anzugeben, daß wir etwas vorläufig einräumen, um es durch einen stärkeren Einwurf so gleich zu widerlegen, zB. Cic. de nat. deor. 3, 39, 93: Atque iidem etiam vota dicitis suscipi oportere. Nemppe singuli vovent etc., d. i. Gut: nun thut aber bald Der, bald Jener ein Gelübde). - **sehr gut!** ganz gut! optime. optime vero (als scheinbare od. wirkliche Billigung des Gesagten, zB. Cic. Verr. 3, 85, 196: Frumentum, inquit, me abs te emere oportet. Optime. Cic. de div. 1, 5, 8: Optime vero, inquam). - **nun gut!** vero (ebenf. in billiger Antwort, zB. Cic. Rosc. Com. 11, 32: HS CCCIOOO tu abstulisti. Vero. HS CCCIOOO tu quoque aufer).

2. **Gut**, das, I) etwas Gutes u. Treffliches, was uns zu Theil wird: bonum. - das höchste G., summum bonum; ultimum od. finis bonorum: die Güter der Erde, externa bona; res externae od. humanae: nach den höchsten Gütern Verlangen tragen, altissima cupere. - II) Bestiz, Vermögen, gew. im Plur. die Güter: bona. - fortunae (Glücksgüter); verb. bona ac fortunae. - die väterlichen Güter, bona patria. - Gut u. Blut für das Vaterland opfern, non modo pecuniam, sed vitam etiam profundere pro patria; auch bl. largiri patriae suum sanguinem: für das Vaterland muß man selbst Gut u. Blut opfern, patriae amori spiritus ipse debetur. - III) = Landgut, w. f. - IV) Waare: merx. - ein mit einer ungeheuren Last von Gütern (Güterlasten) beschränktes Schiff, navis amplissimis et immanibus mercis et penus ponderibus onerata.

Gutachten, arbitrium (die nach Gutbefinden abgegebene Meinung des Schiedsrichters u. anderer Personen, wofür arbitratum im Nominat. zu gebrauchen gegen den Sprachgebr. des gold. Jts. ist, in welchem nur der Ablat. in der Verbindung arbitratu meo, suo, tuo etc. üblich war, f. Gell. 13, 20. §. 19). - iudicium (die auf Urtheil u. Ueberlegung gegrün-

dete Willensmeinung). – sententia (die auf Gründen beruhende Meinung übh.). – auctoritas (die authentische Ansicht, Willensmeinung einer Behörde, zB. des Senates, od. eines Einzelnen aus der Behörde, zB. eines Senators). – responsum (Bescheid eines um Rath gefragten Juristen). – ein G. des Senates, senatus sententia; senatus auctoritas (Ggß. senatus consultum, d. i. ein förmlicher, durch die Volkstribunen sanctionirter Senatsbeschuß: ein solches aufsetzen, niederzuschreiben, auctoritatem perscribere). – sein G. abgeben, sententiam dicere; respondere de jure (ein rechtliches Bedenken abgeben, von einem um Rath gefragten Juristen): sein G. lauten dahin, daß zc., censuit, ut etc.: Jmds. G. über etwas einholen, quid alci placeat de alqa re, exquirere; alqm sententiam rogare de alqa re: ein ärztliches G. abgeben lassen, ob zc., aestimari a medico od. (von mehreren Aerzten) a medicis iudere, num etc.

gutartig, bonus. – bonae indolis (von guter Gemüthsart; beide zB. v. Knaben). – ein g. Fieber, febris non acuta.

Gutartigkeit, natura bona; indoles bona.

Gutbefinden, **Gutdünken**, arbitrium (nicht arbitratum im Nominat., s. Gutachten). – nach meinem G., arbitrio meo; arbitratu meo; ad arbitrium meum: Alles Jmds. G. überlassen, omnium rerum arbitrium alci permittere.

Güthen, s. Landgüthen.

Gute, das, bonum (übh.). – honestum (das moralische Gute). – viel Gutes thun, multa bene facere (viele gute Handlungen thun); de multis bene mereri (sich um Viele verdient machen). – Jmdm. Gutes erweisen, thun, alci bene od. benigne facere; conferre in alqm beneficia (viel, multa): es erzeigt mir Jmd. viel Gutes, optime alqs meretur de me: Gutes mit Gutem vergelten, similibus beneficiis beneficia pensare: Böses mit Gutem, maleficia benefactis pensare: Gutes mit Bösem, beneficia malefactis pensare. – Jmdm. alles Gute wünschen, bona alci optare omnia. – etwas zum Guten wenden, alqd in bonum vertere (zum Vortheil wenden, zB. detrimentum). – sich etwas zu Gute thun, s. „sich eine Güte thun“ unter „Güte“: sich auf etw. etwas zu G. thun, se amplecti alqa re (Hor. sat. 1, 2, 53): des Guten immer zu viel thun, manum de tabula non scire tollere (Pl. 35, 10 [36], 80): Jmdm. etwas zu Gute halten, condonare alci alqd (es ungestrast zc. lassen): ignoscere alci alqd (es ihm verzeihen, auch absol., zB. du wirft mirs zu G. halten, ignosces): Jmdm. viel zu Gute halten, alci indulgere (ihm Vieles erlauben, zB. der Fürst seinem Günstling): es kommt Jmdm. zu Gute, alci bono est (s. Cic. Rosc. Am. 30, 84 u. 31, 86: m. folg. Acc. u. Infinit., accusant in, quibus occidi patrem Sex. Roscii bono fuit, *ibid.* 5, 13): das kommt mir zu Gute, haec ad meum fructum redundant (ist mir von Nutzen).

Güte, I) gute Beschaffenheit, bonitas (zB. des Bodens, soli). – natürliche G., naturae bonitas: G. des Herzens, s. Herzensgüte: die G. der Verlen besteht in dem weißen Glanze, in der Größe, Rundung, Glätte u. Schwere, dos omnis margaritarum in candore, magnitudine, orbe, levore, pondere. – II) Milde, Gelindigkeit des Sinnes u. Handelns: benignitas animi od. bl. benignitas (gütige Gesinnung, welche sich auch durch Handlungen äußert). – humanitas (menschenfreundlicher, wohlwollender Sinn, der sich auch im Benehmen gegen Andere zeigt). – comitas (Zuvorkommenheit, Gefälligkeit, Freundlichkeit). – clementia. lenitas (gnädige Gesinnung, s. „Gnade“ den Unterth.). – indulgentia (sichende u.

nachichtige Behandlung, zB. die G. Gottes, indulg. dei od. divina). – facilitas (die Willfährigkeit sich in Anderer Wünsche zu fügen, die Hingebung); verb. comitas et facilitas; facilitas et humanitas. – beneficentia (Gutthätigkeit, Mildeheit). – liberalitas (Güte, welche sich in Handlungen der Freigebigkeit zeigt). – Jmdm. eine G. erweisen, alci benigne facere: Jmdm. viel G. erzeigen, plurimum benignitatis in alqm conferre: viel G. von Jmd. genossen haben, magna alcijs liberalitate usum esse: Jmds. G. mißbrauchen, alcijs indulgentiam fatigare; alcijs facilitate abuti; alcijs beneficia corrumpere (zu Schanden machen): Jmd. mit G. (gütig) behandeln, s. gütig: den Weg der G. einschlagen, leniter agere (gelinde verfahren); aequas condiciones ferre od. ponere (billige Bedingungen stellen); bei einem Streite, s. unten. – in Güte, in der Güte (= gütlich), bona cum gratia; auch bl. cum gratia od. per bonam gratiam: einen Streit in G. abmachen, beilegen, bei einem Streite den Weg der G. einschlagen, componere controversiam bona cum gratia; od. bl. componere controversiam: die Sache in der G. (gütlich) abmachen, ausmachen, beilegen, den Weg der G. einschlagen, componere rem; rem peragere intra parietes (die Sache zwischen den eigenen vier Wänden, nicht vor Gericht, abmachen); rem ad otium deducere (es nicht zum Kriege kommen lassen): jetzt ist nicht der Weg der G. einzuschlagen; die Sache erfordert gerade Strenge, non est jam lenitati locus; severitatem res ipsa flagitat: die Sache ist in G. beigelegt worden, res convenit (absol., od. zwischen zc., inter m. Acc.): die Sache mit Jmdm. in der G. abmachen, sich mit Jmdm. in der G. abfinden (nachdem schon processirt worden), decidere cum alqo: in der G. von Jmd. scheiden, per bonam gratiam ab alqo abire: ich erlange etwas in der G., cum gratia impetro quod postulo: Jmdm. in der G. (Jmdm. gütliche) Vorstellungen machen, amice admonere alqm. – sehr viel Güte! s. „sehr gütig“ unter „gütig (Adv.)“. – Jmdm. eine G. (gütlich) thun, alci benigne facere. – sich eine G. (gütlich) thun, facere sibi suaviter. benigne se tractare. sibi indulgere. bei den Romik. auch sibi multa bona facere od. animo vobis facere (übh.); largiter se invitare, auch mit dem Zuf. cibo vinoque (mit Speise u. Trank); corpus, od. (scherzh.) pelliculam od. eutem (bene) curare (den Leib pflegen).

Güterankauf, emptio agrorum.

Güteranschlag, aestimatio bonorum.

Güterballen, s. Güterlast.

Güterbesitz; zB. ein Edict über den G., editum de bonis possidentis.

Gütereinzichung, s. Confiscation. [pl.]

Güterfracht, merces; merces atque onera (n).

Gütergemeinschaft, a) zwischen Einzelnen: communio bonorum; omnium bonorum societas (Jct.). – in Bezug auf das väterl. Vermögen, patrimoni possidendi communio. – G. einführen, pecunias aequare (Gleichheit des Vermögens einf.). – in G. mit Jmd. treten, in communionem bonorum alcijs bona ac fortunas suas conferre: der mit Jmd. (seinen Geschwistern) noch G. hat, consors. – b) zwischen Allen im Staate, s. Communismus.

Güterkauf, emptio agrorum.

Güterlast, mercis pondus. – ungeheuerer Güterlasten, amplissima et immania mercis et penus pondera.

Güterpreis, possessionum pretia (n. pl.). – bei dem Sinken der Güterpreise, pretiis possessionum deminutis.

Güterveräußerung, s. Güterverkauf.

Güterverkauf, venditio bonorum. — venditio agrorum (Verkauf der Acker, des Landgutes). — bona distrachenda, *n. pl.* (Einzelverkauf der Güter, Gütervereinzelung). — sectio (Verkauf der Güter Proscribirter). — ein Edict über den G., edictum de bonis vendendis.

Güterverwalter, f. Curator (der Masse).

Güterverwaltung, curatio bonorum.

Güterwerth, f. Güterpreis.

gutgeartet, f. arten.

gutheissen, f. billigen, beistimmen.

gutherzig, benignus. — probus. simplex (recht schaffen, ohne Faltsch). — humanus (menschenfreundlich). — mansuetus (mild u. freundlich in Gesinnung u. Benehmen, harmlos). — bonus naturā u. bl. bonus (gutgeartet, gutmüthig, *zB.* pater: u. ironisch, boni tribuni plebis; dab. sehr g., naturā optimus od. bl. optimus, *zB.* puer).

Gutherzigkeit, (animi) benignitas. — probitas. simplicitas (Rechtchaffenheit). — humanitas (Menschenfreundlichkeit). — mansuetudo (Milde u. Freundlichkeit in Gesinnung u. Benehmen, Harmlosigkeit).

gütig, benignus (der Gesinnung u. der That nach). — beneficus (wohlwollend, mildthätig). — liberalis (freigebig, f. d.). — comis (zuvoorkommend, gefällig). — humanus (menschenfreundlich, leutselig). — clemens. lenis (glimpflich, gelinde, milde, f. „gnädig“ den Unterth.). — facilis (willfährig sich den Wünschen Anderer fügend, hingebend). — propitius (gnädig gesinnt, von den Göttern, u., wiewohl selten, von Höheren gegen Niedere). — g. Natur, amantissima natura: g. Gesinnung, g. Wesen, g. Behandlung, f. Güte. — *Adv.* benigne; liberaliter; verb. benigne ac liberaliter; comiter; clementer; leniter; indulgent (mit Nachsicht u. Schonung). — *Jund.* g. behandeln, alqm benigne od. liberaliter habere; alqm liberaliter tractare; alqm indulgenter habere. — sei so g., f. „sei so gut“ unter „gut“. — sehr gütig! allzu gütig! benigne! benigne dicis! perbenigne! benigne ac liberaliter (im Allg., auch bei höflicher Ablehnung); bene vocas; jam gratia est (sehr g., ich danke, als Ablehnungsformel einer Einladung zu Tische); facis amice! (als Dankfagungsformel für eine Leistung).

Gütigkeit, f. Güte *no.* II.

gütigt, *Adv.*, si (tibi) videtur od. videbitur od. videatur (wenn es dir gut dünkt). — si vis od. *zB.* sis (wenn du willst). — auch sonst durch velle, *zB.* ich bitte dich, uns gütigt darzutragen, was *z.*, rogo te, ut velis exponere nobis, quae etc.

gutlaunig, boni stomachi.

Gutlaunigkeit, bonus stomachus.

gütlich, a) = in der Güte, f. Güte. — b) = eine Güte, f. Güte a. C.

gut machen, = meinen *z.*, f. gut.

gutmeinend, f. wohlmeinend.

gutmüthig, f. gütig, gutherzig, gutwillig.

Gutmüthigkeit, f. Güte, Gutherzigkeit, Gutwilligkeit.

gutsagen, f. gut.

Gutsankauf, emptio praedii. — e. G. machen, praedium emere, parare.

Gutsaufseher, villicus.

Gutsbesitzer, dominus praedii, im *zB.* bl. dominus (Eigenthümer des Landguts, Gutsherr). — agrorum possessor (Ländereibesitzer). — ein G. aus der Nachbarschaft, bl. vicinus. — ein sehr großer G., cultor immensi soli.

gutschreiben, f. schreiben *no.* I.

gutschn *z.*, f. gut (*Adv.*).

Gutsherr, f. Gutsbesitzer.

Gutsnachbar, vicinus.

Gutsverkauf, venditio praedii. — einen G. vornehmen, praedium vendere.

Gutthat, f. Wohlthat.

Gutheil, f. „gut“ Theil“ unter „gut“.

gutwillig, I) aus freiem Willen etwas thüend: non coactus. non invitus (ἐκὼν, f. „freiwillig“ die Synon.). — *Adv.* voluntate (*zB.* geben, f. „freiwillig“ die Synon.). — II) bereit den Willen Anderer zu thun: facilis (willfährig). — officiosus (dienstwillig, dienstfertig). — liberalis (freigebig).

Gutwilligkeit, mens facilis. facilitas. mores faciles (Willfährigkeit). — voluntas officiosa (Dienstwilligkeit). — liberalitas (Freigebigkeit).

Gymnasiast, *gymnasii alumnus.

Gymnasium, gymnasium. — *Ist es* = Schule, gelehrte Schule, f. Schule.

Gymnastik, *ars gymnastica (γυμναστική); rein latein. ars exercitatrix (f. Quint. 2, 15, 25).

gymnastisch, gymnasticus (γυμναστικός). — gymnicus (γυμνικός). — g. Uebungen, ludi gymnici (als kurzweilige Künste); exercitatio in gymnasiis (die Uebung in den Gymnasien, *zB.* der jungen Männer, juvenutis): g. Uebungen treiben, *ludis gymniciis uti. [*stae* (γυμνοσοφιστάι).

Gymnosophisten, indische Weise, gymnosophistae, **Gyps**, gypsum (γέψος). — aus G. gemacht, e gypsum factus od. expressus (erst bei Spät. gypsumus): mit G. überziehen od. ausgießen, gypsare.

Gypsabdruck, forma gypsi. — einen G. vom Gesichte eines Menschen selbst nehmen, hominis imaginem gypso e facie ipsa exprimere.

Gypsabguß, imago gypso expressa (als Bild). — exemplar e gypso factum (als Modell).

Gypsarbeit, opus e gypso factum od. figuratum. — **Gypsarbeiter**, plastes (πλάστης, Modelirer üb.). — gypsoplastes (γυψοπλάστης, in Gyps, Spät.).

gypsartig, *gypso similis. — mehr g. als kalkartig, *gypso propior quam calci.

Gypsbeleidung, der Wand, tectorium.

Gypsbild, imago e gypso expressa; simulacrum e gypso expressum.

Gypsei, *ovum e gypso factum od. figuratum.

Gypsgrube, fodina gypsi.

Gypsmehl, flos gypsi.

Gypsmodell, exemplar e gypso factum.

Gypsstein, *lapis gypsi; od. *lapis, e quo gypsum coquitur.



S, h, H, h. — vollst. H litera. — als Schriftzug, H literae ductus. — ohne S, sine afflatu (*zB.* Tebae ft. Thebae).

ha! Interj. ah! (sowohl Ausdruck des Schmerzes

zes und Aergers, als der Ungeduld und Verwandlung). — heu! (Ausdruck der Klage und des Schmerzes). — ha! ha! ha! (als Ausdruck des freudigen Lachens), ha! ha! hae!

Haar, I) einzelnes Haar, im Plur. die Haare: pilus (im Allg., jedes Haar am Körper des Menschen u. Thieres, es sei nun kurz od. lang, borstig od. wollig. Auch steht der Singul. ebenso collectio, wie crinis u. capillus, für den ganzen Haarwuchs am Körper). – seta (das starke, borstige Haar der Thiere, wie Pferdehaar, Schweinsborste zc.). – crinis (das geschmeidigere Menschenhaar auf dem Kopfe, s. Mart. 12. 32. 4: uxor rufa crinibus septem; der Singul. ebenfalls collectio für crines, d. i. der ganze Haarwuchs des Kopfes). – villus. villi nur collectio, die dick zusammenhängenden, zottigen Haare der Thiere). – ein feines, dünnes H., pilus tenuis: ein dickes H., pilus crassus: die Haare werden dick, stark, pili crassescunt: ein borstiges H., pilus hirtus: ein Mensch, der am ganzen Leibe Haare hat, hirtus: dünne, dünn stehende, wenige Haare, pili rari: der wenige Haare am Leibe hat, raripilus (bes. v. Thieren): Haare, die man mit zur West bringt, pili congeneri od. simul geniti: die später erst wachsen, pili agnati od. post geniti. – die Haare in der Nase, vibrissae: die Haare des Bartes, barba: Haare aus dem Barte, capilli ex barba detonsi (aus dem Barte geschorene Haarzotten): die Haare des Bartes zc., welche sich im Alter der Mannbarkeit zeigen, pubes: solche bekommen, pubescere: die flaumigen Haare (od. das Haar) im Gesicht, bes. am Kinn junger Leute u. Frauen, lanugo od. (v. Mehrern) lanugines oris: die langen Haare (Haarzotten), welche an den Schläfen auf die Backen herunterhängen, capronae od. caproneae: vom Vorderhaupte auf die Stirne, antiae: die Haare der Augenlider, cilia, orum, n.: die Haare der Augenbraunen, supercilia, orum, n.: die Haare unter den Achseln, welche übel riechen, hircus: der Sklav, der die Haare unter den Achseln dem Herrn im Bade ausreißt, alipilus (Sen. cp. 56. 2): die lang herabwallenden Haare am Halse der Pferde u. Löwen (d. i. die Mähne), juba; comae cervicum (von denen des Löwen). – keine Haare haben, pilo carere; calvere (kahl sein, zB. naturaliter): (ein Theil des Körpers) an dem keine Haare mehr sind, depilatus: die Haare fallen aus, pili cadunt od. defluunt: die H. wachsen, pili crescunt: die H. wachsen nach und nach wieder, pili subnascuntur: die Haare abschneiden, abscheren, pilos recidere, tondere: Zndm. die Haare ausreißen, alci pilos evellere: dem alle Haare an ganzen Körper ausgerissen sind, glaber (s. Sen. ep. 47. 5). – Sprüchw. Redensarten: mit Haut und Haaren verzehren, plane absumere: Haare auf den Zähnen haben, versatum od. exercitatum esse in alga re (zB. von einem Gelehrten, in literis): feiner als ein Haar, s. haarlein: es ist kein gutes H. an ihm, ne ullum pilum boni viri habet: er wird Haare lassen müssen, * paulum damni accipiet (er wird einen kleinen Verlust erleiden); hoc ei non sic abibit. haud od. non impune feret (er wird nicht ungestraft davonkommen): ich habe ein H. darin gefunden, cui dolet meminit (d. i. ein gebranntes Kind scheuet das Feuer, Cic. Mur. 20. 41): nicht ein H. wissen, nihil omnino scire: Zndm. nicht ein H. krümmen, alqm ne digito quidem attingere (s. Cic. Tusc. 5. 19, 55: si digito quem attigisset, wenn er Jemandem ein H. gefriimmt hätte): aufs H., d. i. genau, subtiliter (zB. die Anzahl angeben, numerum exsequi): du hast es aufs H. getroffen, rem acu tetigisti; rem ipsam putasti (du hast es gerade gerathen): die Rechnung stimmt aufs H., ratio ad nummum convenit: das weiß ich nicht so aufs H., rem non ita diligenter teneo (nach Petr. 6. 3): bei einem H., um ein H., d. i. beinahe, tantum non; non multum absuit quin etc. (s. „beinahe“ A. E. die Beisp.);

ut aiunt corpore (gerade noch mit dem Rand des Leibes, s. Cic. Cat. 1, 6, 15: tuas petitiones parvā quadam declinatione et, ut aiunt, corpore effugi): nicht um ein Haar, nihilo (bei Comparativen, zB. nicht um ein H. besser, nihilo melius): nicht um ein H. anders, plane idem: es ist nicht um ein H. anders, nihil interest; nihil differt: nicht um ein H. weniger, ne pilo quidem minus, zB. sich lieben, se amare (Cic. ad Qu. fr. 2, 16 extr.): kein H. (keinen Finger) breit abgehen, abweichen von zc., f. Finger.

II) der ganze Haarwuchs auf dem Haupte des Menschen: crines (s. oben no. I zu crinis). – capillus (der ganze dicke Haarwuchs auf dem Kopfe des Menschen (wofür zum. auch der Plur. capilli steht), bes. im Ggth. des Bartes; daher oft verb. capillus barbaque, barba capillusque). – coma (das natürlich herabwallende lange H., bes. der Frauen u. Naturmenschen; der solches H. hat, comatus). – caesaries (das buschige Haar der Männer, welches, gleichviel ob kurz od. lang, kunstlos das Haupt umgiebt u. dem, der es hat, ein martialisches, impoiantes Ansehen giebt; daher gew. von dem Haare eines Kriegers; der solches H. hat, caesariatus). – villus. villi (die Haarzotten, s. oben no. I). – langes H., capillus longus od. promissus; caesaries promissa: langes H. haben, esse comatum (zouā): dichtes, starkes H., capillus densus: der es hat, capillosus; bene capillatus: dünnes H., capillus rarus: borstiges, struppiges H., capillus densus od. horrens: schleichtes H., capillus rectus od. directus; simplicis villus (des Löwen zc.): krauses H., capillus crispus; crisa juba (die krause Mähne des Löwen): der solches hat, cirratus: wolkichtes H., capillus lanae propior: aufgelöstes (fliegendes) H., capillus passus, crines passi (bes. der Leibtragenden u. Stehenden): zerstreutes (fliegendes) H., capillus sparsus. crines sparsi (zB. eines Wilden; dann bes. eines Rasenden od. eines in Raserei versetzten Weissagers): fliegendes H., capillus effusus (frei über den Nacken herabwallendes, nicht aufgeschürztes H., Ggth. capillus nodo vinctus): das graue H. der Greise, cani (dicht. canities): der graues H. hat, canus: graues H. haben, canere; canum esse: graues H. bekommen, canescere: falsches H., capillamentum; alieni capilli (fremdes Haar); vgl. „Perrücke“: falsches H. tragen, capillamento od. alienis capillis uti: sein eigenes H. tragen, suum capillum od. suam comam gestare: mir geht das H. aus, calvesco; vgl. „ausfallen“: mir ist das H. ausgegangen, calveo: dem das H. ausgefallen ist, calvus; pilis defectus (durch Alter, Phaedr. 5, 7, 2): das H. wachsen lassen, capillum alere: das H. lang wachsen lassen, capillum od. caesariem promittere od. submittere. – Znd. bei den Haaren schleppen, alqm capillis od. crinibus trahere: Zndm. in die Haare fallen, alci involare in capillum; invadere alci capillos: ich werde dir in die Haare gerathen, te depexum dabo (Romif.): einander in den Haaren liegen, rixari inter se: einander beständig in den Haaren liegen, perpetuas inter se controversias habere: etwas bei den Haaren herbeiziehen, alqd assumere parum apte: sich um etwas kein graues Haar wachsen lassen, non od. non magno opere laborare de alga re. non sollicitum esse de alga re (sich etwas nicht sehr zu Herzen nehmen, nicht sehr wegen etwas besorgt sein); negligere alqd (etwas nicht beachten): laß dir deshalb kein graues H. wachsen, te sollicitum esse nolo: kein H. auf dem Kopfe gehört ihm eigen, er hat mehr Schulden als Haare auf dem Kopfe, non capillos liberos habet.

Haarabschneiden, das, sectio capillorum.
haarähnlich, -artig, specie crinium etc.; in

speciem crinium mit einem passenden Zuf. wie factus etc. - *Adv.* modo comarum (crinium etc.).

Haarauffatz, f. Haarfrisur.

Haarauffallen, das, defluvium pilorum (an jedem Theile des Körpers). - defluvium capitis od. capilli od. comae (des Haupthaars). - ein Mittel gegen od. für das H., f. Haarsalbe, -pflaster: das H. hindern, fluentes capillos retinere (von e. Mittel).

Haarband, -binde, redimiculum (Band zum Aufbinden der Haare übh.). - fascia od. taenia criminalis (Binde, welche um das Haar als Schmuck gelegt wurde). - vitta (Band, Binde, mit welcher bes. das Haar der Priester u. anderer heiliger Personen aufgebunden wurde).

Haarbeutel, *crines od. capilli fasciā vincti. - einen H. tragen, *crines od. capillos fasciā vincire.

Haarbinde, f. Haarband.

Haarbreit, nicht, ne transversum unguem od. digitum (d. i. nicht eine Zehe, nicht einen Finger in die Quere breit, f. Finger).

Haarbürste, *penicillus crinium od. capillorum.

Haarbüschel, -büschel, cirrus (übh.). - capillus (vom Kopf od. Barthaar des Menschen). - crista (auf dem Helme, λόφος). - **Haardecke**, cilicium (aus Bockschaaen, ζιλιχιον).

Haar Eisen, calamister; calamistrum; auch bl. ferrum. - mit dem H. brennen, calamistro inurere (die Haare): mit dem H. fräusen, calamistro intorquere od. convertere. calamistro ornare (die Haare, comas, crines, capillos): mit dem H. gebrannt, gefräuselt, calamistratus (v. Haar u. v. der Person, die gefräuselttes Haar trägt).

haaren, f. hären, sich.

haarfein, *pilo tenuior (eig., dünner als ein Haar). - summae tenuitatis, tenuissimus (eig., sehr dünn). - subtilissimus, *Adv.* subtilissime (eig. u. uneig., sehr fein, sehr zart). - subtilis nimium (uneig., allzufein, zB. divisio).

Haarflechte, gradus. - das Haar in Haarflechten legen, f. flechten (das Haar).

haarförmig, f. haarähnlich.

Haarfrisur, comptus (im Allg.). - gradus et anuli (Flechten u. Locken). - crines calamistris ornati (in Locken gebrannte Haare). - comae suggestus (Haarauffatz). - nodus (Haarwulst, welche oben auf dem Kopfe mit einer Nestnadel befestigt wurde). - corymbium (ein geflochener Haarbüschel, der spiralförmig aufgewickelt u. mit der Nestnadel auf der Seite befestigt wurde, gr. κόρυμβος, κροβιλος). - testudo (Friseur in Form einer Guitarre, Ov. art. am. 3, 147). - tutulus (aus den Haaren selbst gebildete Schleifen, welche vorn über der Stirn zusammen geschlungen u. in einander gefnüpft wurden).

haaricht, capillaceus. - mehr h. als wollicht, pilo propior quam lanæ.

haarig, pilo od. pilis vestitus. crinitus. capillatus. comatus (behaart, Ggfh. calvus, wobei zu bemerken, daß crinitus meist von mit haarähnlichen Dingen bedeckten Gegenständen gesagt wird, wie stella crinita u. dgl.). - intonsus (ungechoren, dem die Haare nicht abgeschritten sind; dah. = capillatus). - pilosus. setosus. capillosus. comosus (mit reichlichem Haar versehen, Ggfh. raripilus; vgl. übrigens den Unterf. der Subst. unter „haar“). - crebro pilo. frequentibus pilis (dicht mit Haaren besetzt, Ggfh. raripilus). - prolixis villis (mit langen u. dichten Haarzotten, lang u. dicht behaart, v. Thieren). - h. seyn, pilos habere: gewöhnlich h. seyn, pilo od. pilis integri od. vestiri (von Thieren z., Ggfh. pilo carere): ein Mensch, der am ganzen Körper h. ist, hirtus.

Haarfamm, pecten (zum Kämmen der Haare). - Zum Halten der Haarwulst u. anderer Frisuren u. als Schmuck diente den Römerinnen (wie auch jetzt noch) die große Nestnadel, acus discriminalis genannt.

haarklein; zB. Zmdm. Alles h. erzählen, alci ab acia et acu omnia exponere (im Allg., sprüchw. bei Petr. 76, 11); alci omnem rem quo pacto se habeat enarrare ordine (Zmdm. das ganze Sachverhältniß erzählen, darlegen); alci narrare omnem rem ordine, ut facta od. gesta sit (Zmdm. den ganzen Hergang erzählen): alles h. wissen, *rem nosse omnem tamquam unguem digitosque suos (Alles genau wissen übh.); omnem rem scire ut gesta sit (den ganzen Hergang wissen): Alles h. erfahren, omnia doceri.

Haarfräuser, -fränkler, f. Friseur.

Haarbüschchen, cincinnulus.

Haarlocke, cirrus (natürliche: der solche hat, cirratus). - cincinnus (künstliche: der solche hat, cincinnatus). - anulus (Haarringel). - die frauen Epitken der Haarlocken, cincinnorum fimbriae.

haarlos, a) von Natur od. durch Alter: sine pilo od. sine pilis. pilo carens (übh. ohne Haare). - calvus. nudus capillo. vaeus capillis. sine crine (ohne Kopshaar, Ggfh. capillatus, comatus). - pilis defectus (ohne Haar durch Alter, Phaedr. 5, 7, 2). - calvatus (ohne Kopshaar durch das Ausfallen der Haare). - imberbis (bartlos). - h. seyn, pilo carere (von Natur); calvere (am Kopfe fahl seyn, auch durch Alter; von Natur, naturaliter): eine h. Stelle auf dem Kopfe, calvitium (die Glaze, nicht calvities, d. i. Haarlosigkeit): h. (am Kopfe) werden, calvescere. - b) durch künstliche Mittel: depilatus (übh. enthaart, bes. von Theilen des Körpers). - rarus. tonsus (durch die Schere od. das Haarmesser, Ggfh. intonsus; f. „barbieren“ die Verba). - glaber (eig. von Natur glatt, ohne Haare, wie der Bauch einiger Thiere, Ggfh. pilosus; dann durch Abschaben od. Ausreißen der Haare glatt gemacht, als gen. Beiwort der Liebungsflaven röm. Wüstlinge welche jenen dadurch ein mädchenhaftes Aussehen zu geben suchten, f. Sen. ep. 47, 5). - das Gesicht durch eine Salbe h. machen, psilothro faciem laevare (Mart. 3, 72, 1): Zmd. durch ein Pechpflaster am ganzen Körper h. machen, toto corpore alqm dropacare (δρωπακίζειν, Octav. Hor. 4; f. Haarpflaster).

Haarlofigkeit, des Hauptes, calvities capitis.

Haarnadel, acus comatoria (im Allg.). - acus discriminalis. acus crinibus distinguienda (die große Nestnadel zum Aufstecken der Haarwulst).

Haarnest, f. Haarwulst.

Haarnetz, reticulum (Art Netzhaube, die redessilla der heutigen Italiener u. Spanier).

Haarpinsel, penicillum; seta.

Haarpflaster, dropax (δρωπαξ, ein Pechpflaster, die Haare, bes. die des Hauptes, auszu ziehen, f. Mart. 3, 74, 1). - die Haare Zmdm. durch ein solches H. ausziehen, dropacare alqm (δρωπακίζειν, Octav. Hor. 4).

Haarpomade, f. Haarsalbe, -schminte.

Haarpuder, *pulvis crinalis.

Haarpust, f. Haarschmuck.

Haarringel, *anulus crinibus intextus.

Haarringel, anulus. - das Haar in Haarringel ordnen, comere caput in anulos.

Haarröhrenchen, *tubulus tenuissimus.

Haarsalbe, capillare (im Allg., Mart. 3, 82, 28). - adipos contra defluvium capilli tenaces (gegen das Ausfallen der Haare, Pl. 8, 36, 54. §. 127). - psilothrum (ψιλωθρον, Mittel, die Haare wegzubringen, Mart. 6, 93, 3).

haarſcharf, uneig., subtilissimus. — Adv. subtilissime.

Haarſchere, *forfex crinalis.

haarſchlächting, *asthmaticus (ἀσθματικός).

Haarſchminke, *fucus crinalis.

Haarſchmuck, comptus (als Haarſchur, ſ. d.). — ornatus comae. cultus capitis (als von Außen hinzukommender Schmuck). — capilli cultiores (die geſchmückten Haare ſelbſt).

Haarſchmücker, ſ. Friſeur.

Haarſchneiden, das, sectio capillorum.

Haarſchuur, funis od. (dünne) funiculus e pilo od. (von Menſchenhaaren) e capillo tortus.

Haarſchopf, ſ. Schopf.

Haarſchur, recisi capilli. — die H. vornehmen, capillos recidere od. praecidere; capillos resecare.

Haarſchweif, -ſtreifen, eines Kometen, crinis. crines (ſ. Pl. 2, 25 [22], 89).

Haarſeil, funis e pilo od. (von Menſchenhaaren) e capillo tortus (im Allg.). — rudens e pilo od. (von Menſchenhaaren) e capillo tortus (ein ſtärkeres, ein Tau aus Haaren).

Haarſieb, cribrum e setis equorum factum (nach Pl. 18, 11 [28], 108: cribrorum genera Galli e setis equorum invenere, d. i. erfanden die Haarſiebe aus Pferdehaaren). — als ſeines Sieb, *cribrum, quo subtiliter cernimus (cernitur).

Haarſtern, ſ. Komet.

haarſträubend, horrendus; horribilis.

Haartour, ſ. Perriide.

Haarſacht, capillorum habitus.

Haarwuchs, I) das Waſchen od. Waſchtum der Haare; zB. den H. befördern (von Salben zc.), capillum nutrire od. alere; capillum natura fertili evocare. — II) die Haare an einem Theile des Körpers zuſammen, ſ. Haar.

Haarwulft, nodus. — eine H. tragen, capillos in nodum colligere; capillum nodo vincire; crines in nodum cogere od. torquere; crinem obliquare nodoque substringere.

Haarwurzeln, radix od. radícula pili, im Plur. radices od. radicae pilorum.

Haarzange, volsella.

Haarzopf, *cirri alligati capillo.

Haarzotten, capilli (auf dem Kopfe u. im Barte des Menſchen). — villi (der Thiere). — die H., welche an den Schläfen auf die Backen herunterhängen, capronae od. capronae: vom Vorderhaute auf die Stirne, antiae. — der H. hat, hirtus (zB. von den Schafen).

Habe, res (die Effecten). — bona, n. pl. (die Güter, bef. die unbeweglichen). — fortunae (die Reichthümer, Glücksgüter, bef. die beweglichen). — patrimonium (das vom Vater geerbte Vermögen, Erbvermögen, zB. pusillum). — sarcinae od. (kleine) sarcinulae (das Gepäck, Bündel, die Habe, Haſeligkeiten, die man auf der Reiſe mit ſich führt, zB. ſeine Habe zu Schiffe bringen, sarcinas in navem conferre). — „meine, deine zc. Habe“ wird im Latein. gew. durch das Neutr. Plur. der poſſeſſ. Pronomina ausgedrückt, zB. ich trage alle meine H. bei mir, omnia mea mecum porto od. mecum sunt: er nahm ſein Schwert u. ſeine übrige mitgebrachte H., gladium et cetera, quae secum attulerat, sustulit: jeder brachte ſeine theuerſte (liebſte) H. auf den Markt, collata sunt in forum quae uni cuique erant carissima. — fahrende H., ſ. fahrend: Hab' u. Gut, bona fortunaeque; pecunia fortunaeque; fortunae omnes: zmd. von H. u. Gut vertreiben, alqm de fortunis omnibus deturbare od. exturbare: zmd. um H. u. Gut bringen, omnibus fortunis alqm evertere:

zmd. um H. u. Gut zu bringen ſuchen, vexare aljcs bona fortunaeque: ſeine H. zurückfordern, bona repetere: zmdm. ſeine H. wieder ausliefern, bona alci reddere: ſie nahmen ihre H. u. zogen nach Rom, sublatis rebus commigrant Romam: nimm deine H. u. ſuche einen andern Ort, res tuas tolle et alium locum quaere.

haben, I) in der Hand halten, an ſich tragen, habere. — tenere (halten). — gestare (führen, tragen). — in den Händen h., (in) manibus habere od. tenere: an der Hand h. (führen), manu ducere: bei ſich h., secum habere od. portare od. gestare; esse cum alq re (zB. eine Waſſe, cum telo): nimm es! haſt du es? (Antwort) ich habe es, prehendo! jam tenes? teneo: habe ich dich, m. ne Antiphila? teneone te, Antiphila? da hab' ich dich! teneo te: etwas immer in der Munde h. (immer erwähnen), alqd semper in ore habere.

II) enthalten: habere. — comprehendere. completecti (umfaſſen, dem Raume nach). — patere in longitudo (ſich ausdehnen der Länge nach, zB. über 7000 Fuß, amplius milibus passuum VII, von einem Lager zc.). — der Tag hat im Sommer 18 Stunden, im Winter 6, dies habet aestate horarum decem et octo, dies in hieme horarum sex. Vgl. „ausmachen no. IV, a“ u. „beſtehen no. I, 2, a“.

III) beſitzen, ſowohl von Dingen, welche an u. in uns ſind, als auch von ſolchen, welche außer uns ſind und oft nur in enſerter Beziehung mit uns ſtehen: habere alqd (zunächſt factiſch als Eigenthum haben, ſowohl äußere als innere Güter, zB. Anſehen, Gewalt, auctoritatem, potestatem; vgl. unten zu tenere). — est mihi alqd (ἐστὶ μοι τι, es iſt mir etw. [zu Theil geworden]); wofür man, wenn vom Beſitzen einer Eigenschaft die Rede iſt, auch ſum alq re od. aljcs rei ſagen kann, doch nur dann, wenn bei der Eigenschaft noch ein Prädicat ſteht, ſ. „beſitzen“ das Nähere). — alqd poſſidere (beſitzen, auch eine Eigenschaft, zB. Geiſt, große Gewalt, ingenium, magnam vim). — tenere alqd (phyſiſch inne haben, Derter und Länder; dann auch eine Gewalt zc. inne haben als Machthaber u. Herrſcher; vgl. [für hab., poſs. u. ten.] Florentin. dig. 46, 4, 18: tu meum habes, tenes, poſsides; u. [ibid.] Pl. ep. 1, 16, 1: totum me tenet, habet, poſsidet). — alq re praeditum od. instructum od. ornatum esse (begabt, verſehen ſeyn mit etwas, leſteres bef. mit einer angenehmen u. ehrenden Sache). — inesse od. h. esse in alq (zmdm. inwohnen, von einer Eigenschaft). — affectum esse alq re (von etwas, bef. von etwas Ueblem, afficirt, in einem gewiſſen Zuſtande ſeyn, zB. das Fieber h., affectum esse febre). — onustum esse alq re (mit etw. beladen ſeyn, zB. Ein Bohnenſtengel hatte 100 Bohnen, scapus unus centum fabis onustus erat). — uti alq od. alq re (ſich einer Perſon od. Sache bedienen, ſie gebrauchen, ſich des Gebrauches derſelben zu erfreuen haben, zB. er hatte einen ſorgſamen [Mann zum] Vater, usus est patre diligenti; vgl. die ſolgg. Beiſp. mit uti). — potiri alq re (einer Sache theilhaftig ſeyn, im Beſitz von etw. ſeyn, zB. abunde voluptatibus; u. mit Genit. in der Verbindung pot. rerum, die Oberherrſchaft haben). — valere alq re (durch od. in etwas ſtark ſeyn, etwas im reichlichen Maße haben, zB. Seemacht, Einſicht, Anſehen zc.). — penes alqm est alqd (es iſt etwas in zmds. Hand = Macht, zB. T. Quinctius hatte den Oberbefehl, summa imperii penes T. Quinctium erat). — facere (bilden, als t. z. der Gram., ſ. machen no. II, c). — etw. im reichlichen Maße, etw. viel haben, abundare alq re; affluere alq re. — ein Baum hat breite, ſehr breite Aeſte, ar-

bor patulis od. vastis ramis diffunditur: die Pinne, welche zwei große auseinanderstehende Muscheln hat, pina duabus grandibus patula conchis. — Geld haben, pecuniam habere: Geld, Truppen h., ornatum esse pecunia, copiis: viel (viel Vermögen) h., multarum opum dominum esse: divitiis od. opibus et copiis affluere: nichts (kein Vermögen, keine Schätze) haben, nihil habere; nullarum opum dominum esse: je mehr Einer hat, desto mehr wünscht er, quo quis plura habet, eo ampliora cupit. — Kinder h., f. Kind: Eine zur Frau h., habere aliquam in matrimonio: Zmd. zum Manne h., nuptam esse alci: Zmd. zum Freunde od. als Freund h., f. Freund: Zmd. zum Feinde haben u. dgl., f. Feind: günstigen Wind, Glück im Kriege h., uti ventis secundis; uti proeliis secundis: gleiches Recht, gleiche Gesetze h., eodem jure, iisdem legibus uti: manderlei Schicksale bei etwas h., varia fortuna uti in alga re. — ich habe Zmd. bei mir, alqm mecum habeo. alqs mecum est. alqm comitem (zB. fugae) habeo. alqs me comitatur (als Begleiter): alqm habeo mihi ad manum (als Helfer, als Unterstützung); cenat alqs apud me (als Gast): ich habe noch Eimen (als Begleiter) bei mir, cum altero venio od. (wenn ich aus einem Orte hervortrete) procedo: ich hatte wenige (Begleiter) bei mir, pauci circum me erant: ich habe täglich zahlreiche Gäste aus der Umgegend bei mir, convivium vicinorum quotidie compleo (Cic. de sen. 14, 46): Leute bei (um) sich h., homines circum pedes habere: Zmd. immer um sich h., alqm sibi affixum habere: Zmd. neben sich (als Collegen zc.) haben, alqs socius mihi adjunctus est: Zmd. über sich h., alci subjunctum od. subjectum esse: Zmd. unter sich h., alci praesens od. praepositum esse: den Feind vor sich h., e regione hostis (hostium) esse od. stare: eine Krankheit an sich h., morbo correptum esse. — Häufig drücken auch die Lateiner „haben“ bei Substantiven, bes. bei Abstracten, bloß durch dieselben mit enthaltende Verba aus, zB. etwas (einen kleinen Vögel) gegen Zmd. haben, aliquid succensere alci (ein wenig böse auf Zmd. sein): Gemium h. an etwas, lucrari de alga re: Freude, Vergnügen h. an etwas, gaudere od. delectari alqā re: Muße h. für etwas, vacare alci rei u. f. m., f. die verschiedenen Substantiva mit „haben“. — gern h., f. gern: nicht h., carere alqā re: ungern nicht (mehr) h., desiderare alqd: nichts mehr h. wollen, genug h., nihil ultra flagitare: keine Eltern mehr h., parentibus orbum od. orbatum od. privatum esse: Zmd. lieb u. werth h., f. lieb. — Redensarten sind noch: sie hat nichts, als wie sie geht u. steht, est sine re et spe: er hat zu leben, habet qui od. unde utatur: er hat nie genug, ei ad habendum nihil satis esse videtur. — das hat etwas auf sich, non temere fit (es geschieht nicht ohne Veranlassung); est aliquid in re momenti (die Sache hat einige Wichtigkeit): das hat nichts auf sich, nullius momenti est; nihil est: es hat etwas, viel, nichts auf sich, magni, permagni, nihil refert (es macht aus, ist von Einfluß) od. interest (es ist von Unterschied), mer zc., qui, was zc., quid, daß, mit Accus. u. Infinit. — ich kann nichts gegen andere Ansichten haben, non possumus quin alii a nobis dissentiant recusare. — du schienst zu vergessen, wenn du vor dir hast, noli me ignorare: was habe ich davon? quid hoc mihi prodest?: ich habe nichts (keinen Profit) daran, nihil lucror.

Daher ist „haben“ in weit. Bed. a) = bekommen, genommen zc. haben, zB. wofür hast du das? unde hoc (hunc anulum u. dgl.) habes od. nactus es? unde hoc (hic anulus u. dgl.) ad te pervenit? unde

datum hoc sumis? unde petatum hoc in me jactis? — da hast du nun meine Kläne (vernommen, mündlich od. schriftlich), habes consilia nostra: da hast du es nun, hem tibi!: da haben wir's! ita est (f. Liv. 22, 29, 1). — das hast du nun von deiner Achselträgerin, hunc fructum refers ex isto tuo utriusque partis studio. — b) = gehört haben, wissen, zB. etwas von seinerer Hand h., alqd certo auctore od. certis auctoribus cognovisse: ich habe die Nachricht von deinem Bruder, hoc accepi a fratre tuo; hoc audivi de fratre tuo. — c) = nehmen, bekommen: accipere. — da hast du das Buch! accipe librum (wie Hor. sat. 1, 4, 14 accipe tabulas): hier hast du 200 Buch (Papiere), tu vero aufer ducentos scapos: da hast du das Geld! accipe, tene argentum: da hast du es! utere, accipe!: ich brauche es gleich, jam opus est: du sollst es gleich haben, jam feret: soll ich sie (die Schafe) um diesen Preis haben? tanti sunt mihi emptae? Ja! sunt! — es ist etwas zu h., man kann etwas h., alqs rei copia est (zB. man kann hier immer frisches Brot haben, semper hic recentis panis est copia: wenn kein griech. Rohr zu h. ist, si arundinis Graecae copia non erit): deren man viele haben konnte, quorum (quarum) erat facultas maxima; quorum (quarum) summam facultatem habebas: was leicht zu haben ist, operā levi parabilis; u. bl. parabilis. — d) auszurichten zc. haben; zB. hast du etwas (auszurichten, zu befehlen, zu befehlen)? num quid (me) vis? num quid fieri jubes?: hast du sonst noch etwas? num quid ceterum me vis?: er fragte mich, ob ich etwas (zu befehlen) hätte, me, numquid vellem, rogavit: fast alle suchten dich (bei ihrer Abreise in die Provinz) auf, um zu fragen, ob du etwas (zu befehlen) habest, tu adeunt fere omnes, si quid velis. — **haben wollen**, d. i. fordern, befehlen, wünschen, verlangen, f. d., zB. was willst du? quid vis? quid postulas?: was willst du von mir h.? quid est, quod me velis?

IV) in Verbindung mit „zu“ u. einem anderen Zeitwort in verschiedenen Beziehungen, a) = dürfen, können, vermögen zc.: zB. ich habe dir zu befehlen, habeo in te imperium; imperium in te penes me est: tibi praepositum sum: ich habe nichts zu schreiben, non od. nihil habeo, quod scribam (ich habe keinen Stoff, worüber ich schreiben könnte); non habeo quid scribam (ich weiß nicht was ich schreiben soll): das hatte ich zu sagen, haec habui, quae dicerem (das war für mich vorhanden als Stoff, über den ich sprechen wollte); haec habui dicere (das war es, was ich zu sagen mußte): was hast du mir entgegenzusetzen? quid habes, quod mihi opponas?: ich habe mich über das Alter nicht zu beschweren, nihil habeo quod accusum senectutem: er hat sich nicht über uns zu beschweren, non est cur nos inceset. — was habe ich mit dir zu schaffen (zu thun)? zc., f. schaffen. — ihr habt wahrlich gut (zu) ermahnen (gut reden), bene hercule exhortamini. — b) = müssen, sollen. Hier ist es durch das Partic. Fut. Passivi ausgedrückt, zB. jeder hat sein Urtheil zu Rathe zu ziehen, suo cuique judicio utendum est: ich habe viele Briefe zu schreiben, multae literae mihi scribendae sunt. S. Krüger §. 487. Kühner §. 131, 12. Zumpt §. 649 f.

V) **imperson. es (man) hat**, in Beziehungen wie: es hat keine Gefahr, non est periculum. — es hat keine Eile, non opus est festinatione. — es hat damit seine Wichtigkeit, res ita se habet.

Habenichts, omnium rerum inops. — ein Herr von D., Egerius quidam (f. Liv. 1, 34, 3: puero... ab inopia nomen Egerio inditum).

Haber, f. Hafer.

Haberecht, homo pertinax. [tig.]
Habierig, f. Habſucht. - **habgierig**, f. habſüch-
habhaft werden, einer Sache od. Perſon, nan-
 ciſci alqm od. alqd (zu Jmd. od. etw. gelangen,
 Jmd. od. etw. erwifchen). - potiri alqa re (ſich einer
 Sache bemächtigen). - comprehendere alqm (ergrei-
 fen, eine Perſon). - potestatem alqs habere (Ge-
 legenheit haben Jmd. zu ſprechen). - ſeiner h. wer-
 den (ſich ſprechen) laſſen, potestatem ſui facere: ei-
 ner Sache wieder h. werden, recuperare alqd: W-
 len, deren er nur h. werden konnte, hat er ganz daſ-
 ſelbe geſagt, neminem praetermiſit, quicum loqui
 potuit, cui non eadem iſta dixit.

Habicht, accipiter.

Habichtsflauen, accipitris unguis.

Habichtsnäſe, aduncus nasus.

habilitieren, ſich, auf der Univerſität, *jura do-
 ctoris publici rite capessere.

Habit, f. Kleid, Kleidung.

Habſeligkeiten, f. Habe.

Habſucht, habendi cupiditas od. cupido (übh.
 die Begierde zu haben). - libido possidendi (das Ge-
 lüſte zu beſitzen, zB. immodica). - avaritia (die Sucht,
 ſich durch jedes Mittel auf Koſten Anderer zu berei-
 chern, Ggſ. abſtinentia). - pecuniae studium od.
 cupiditas od. aviditas (Geldgier). - sordes (gleichſ.
 Schmutz, die Habſucht, ſofern ſie gegen die Geſetze
 der Ehre und des Anſtandes verſtößt). - Im Zſhg.
 ſtehen auch zum. bl. cupiditas, verb. cupiditas et
 avaritia (Ggſ. pecuniae contemptus u. abſtinentia
 u. aviditas für „Geldgier, Habſucht“. - bren-
 nende, mächtige H., avaritia ardens: eine lezgende
 u. lauerrnde H., avaritia hians et imminens: allen
 Arten von H. widerſtehen, omnium rerum cupidita-
 ti resistere.

habſüchtig, habendi cupidus (übh. begierig zu
 haben). - aliquantum avidior ad rem. avarus (ſich
 durch jedes Mittel auf Koſten Anderer zu bereichern
 ſuchend). - pecuniae cupidus od. avidus (geldbegie-
 rig, geldgierig, der Geld u. Schätze aufzuhäufen ſucht).
 - alieni appetens (nach fremdem Gute trachtend).
 - sordidus (ſchmutzig, in ſofern der Habſüchtige ge-
 gen die Geſetze der Ehre u. des Anſtandes verſtößt).
 - Im Zſhg. ſtehen auch zum. bl. cupidus (wie Cic.
 Sext. 43, 93 [mo homo castus ac non cupidus] u.
 Vitr. 1, 1, 7) u. avidus (wie Cic. de or. 2, 43, 183
 u. [Ggſ. liberalis] Cic. Rosc. Com. 7, 21) für „be-
 gierig nach Beſitz, gelbgerig, habſüchtig“. - ſehr h.
 ſeyn, avaritia ardere: ſehr h. werden, avaritia ar-
 dere coepisse. — *Adv.* avare; sordide.

Hache, ein Gericht von kleingehacktem Fleiſch,
 etwa minimal (Juven. 14, 129). - **Hachel**, arista.

Hachbrett, I) in der Küche: *tabula conciden-
 dis rebus cibariis destinata. — II) als muſikaliſches
 Inſtrument: etwa sambuca.

Hacke, I) ein eiſernes Werkzeug: dolabra (unſere
 Brechart, Haue, zum Aufhauen des Eiſes, des Stra-
 ſenpflaſters, zum Umhacken des Landes &c.). - ligo.
 marra (breite Haue und Haue, welche auf der andern
 Seite ein Raſt mar). - rastrum od. (kleine) rastellus
 (Raſt, ein- und mehrzinkiger, zum Um- od. Aus-
 graben der Stoppeln, zur Zermalmung der Erdklöſe
 und zum Auflockern der Erde, um das Unkraut zu
 tilgen). - sarculum (einzinkige Gähade, auch ſtatt
 des Pfluges zum Auflockern der Erde). - capreolus
 (zweizinkige Gähade). - pastinum (zweizinkige Haue,
 um den Boden des Weinberges unzuarbeiten). —
 II) = Ferſe, w. f.

hacken, a) mit der Haue: sarrire (gäten). - pa-
 stinare (den Boden um die Weinſtöcke auflockern;
 geſchieht es zum zweiten Mal, ſo heißt es repaſti-

nare). - dolabrā confodere (mit der Biſche aufhacken).
 — b) mit der Axt: caedere; concidere. — c) mit
 dem Meſſer: caedere. - klein h., minutim od. mi-
 nutatim caedere, concidere (zB. cucurbitam). —
 d) mit dem Schnabel: rostro caedere od. tundere.
 - vorzugsweiſe nach den Augen h., oculos potissi-
 mum appetere. - **Hacken**, das, sarritio. sarritura
 (das Gäten mit der Haue). - pastinatio. repa-
 stinatio (das Auflockern der Erde um die Weinſtöcke,
 f. „hacken“ über rep.).

Hackerling, *stramentum concisum. - H. ſchnei-
 den, *stramentum concidere. - er hat H. im Kopfe,
 *nihil habet is homo acetii in pectore. - Sprüchw.,
 ein Geiſt ſum h. maſſen (= etwas Unmögliches unter-
 nehmen), funem ex arena facere (ſ. Col. 10. praef. 4).

Hackerlohn, *merces lignorum concisorum
 (für Holz). - *merces soli dolabrā confossi (für Auf-
 hackung des Bodens mit der Biſche). - merces soli
 pastinati (für Behackung des Bodens um die Wein-
 ſtöcke).

Hackſleiſch, f. Hacke. - **Hackſtock**, caudex. -
 des Fleiſchers, mensa lanionia od. lanionis. - **Hack-
 meſſer**, culter. - **Hackſel**, f. Hackerling.

Hader, jurgium od. Blur. jurgia (Zank, Zänke-
 reien aus Rechtshaberei). - rixa (Zank mit Erbitter-
 ung geführt). - simultas (Spannung, geſpanntes
 Verhältniß zwischen zwei Perſonen). - discordia
 (Zwietracht, Zwiftigkeit). - expostulatio, mit Jmd.,
 cum algo (das Zurechtſtellen, das Rechnen). - H.
 (Zank) anfangen, f. Zank: H. haben mit Jmd., f.
 hadern. - zwischen Mann u. Frau entſteht ein kleiner
 H., inter virum et uxorem aliquid jurgii intercedit.

hadern, mit Jmd., litigare cum algo (ſtreiten,
 zanken). - jurgare cum algo (aus Rechtshaberei zan-
 ken). - rixari cum algo, wegen etw., de alqa re
 (ſich mit Erbitterung zanken, auch bildl., cum for-
 tuna). - expostulare cum algo, wegen etw., de alqa
 re (Jmd. gleichſ. herausfordernd zur Rede ſtellen,
 mit Jmd. rechnen). - simultatem habere od. simul-
 tates gerere cum algo. esse in similitate cum algo
 (in geſpanntem Verhältniß leben mit Jmd.). - ſie
 hadern mit einander, rixantur inter se; est simul-
 tas inter eos: nicht mehr h., similitatem deponere:
 gern hadern, f. händelſüchtig.

hadern, das, f. Hader.

haderſüchtig, f. händelſüchtig.

1. **Hafen**, der, portus (eig. u. bildl.). - refugium,
 perſugium (bildl., Zufluchtsort, der uns Sicherheit
 gewährt); gew. verb. portus et refugium; portus
 et perſugium. - die Mündung, der Eingang des H.,
 fauces portus: ohne H., importuosus (zB. litus,
 mare): mit vielen Häfen, f. hafenvreich: eine Inſel
 mit zwei Häfen, cincta duobus portibus insula. -
 ein künstlicher H., portus manu factus: ein von
 Seefahrern gern beſuchter H., portus expetitius na-
 vigantium: ein vielbeſuchter H., portus celeberrimus
 et plenissimus navium: eine an gar wenigen
 Häfen vorbeiführende Seefahrt, navigatio minime
 portuosa. - einen H. anlegen, portum facere, con-
 stituere: einen H. durch ein verſenktes Schiff ſperren,
 faucibus portus navem submersam objicere. - im
 H. ſeyn, in portu esse od. navigare (auch bildl. =
 in Sicherheit ſeyn). - in den H. gelangen, in einen
 H. einlaufen, f. einlaufen no. I, a. - nach dem H.
 hinſteuern, portum petere; ex alto portum tenere:
 nach einem H. geführt, verſchlagen werden, in por-
 tum cogi, compelli, conjici, deferri (von Schiffen
 u. Schiffenben): ſich in den H. flüchten, confugere
 in portum (auch bildl., zB. in portum otii): aus
 dem H. ſegeln, abſegeln, abfahren, e portu solvere
 od. navigare od. proficisci od. exire.

2. **Hafen**, der, Topf, olla.

Hafenauffeher, capitain, f. Hafenmeister.

Hafendam, moles opposita fluctibus. — ein nen *H.* errichten, moles atque aggeres obijcere fluctibus. — **Hafengefälle**, -geld, f. Hafenzoll.

Hafenlos, importuosus (z*B.* litus, mare).

Hafenmündung, portus ostium; portus ostium et aditus; portus aditus atque os.

Hafenmeister, limenarches (λιμενάρχης, J*Ct.*).

Hafenort, f. Hafenstadt.

Hafenplatz, emporium. — *Ht* es = Hafenstadt, f. d.

Hafenreich, portuosus (i*zh.*) — portubus distinctus (mit *Häfen* geziert, z*B.* regio).

Hafenstadt, urbs portu nobilis; oppidum portu nobile.

Hafenwache, die, haben, ad portum excubare (v. Schiffe).

Hafenzoll, portorium maritimum, im *Zfhg.* bl. portorium (als Eingang- u. Ausgangszoll. — vectigal portus od. ex portu (als Revenüe für die Staatscasse). — den *H.* entrichten, portorium dare: den *H.* einnehmen, in portu operam dare (Zöllner seyn): der Entnehmer des *H.*, portitor: der Aufseher u. Vereinernehmer des *H.*, magister portus: einen *H.* einführen, portorium instituere od. constituere.

Hafener, avena. — hordeum (Gerste, das gewöhnliche Pferdefutter der *Älten*). — tauber, wilder *H.*, avena sterilis. — Sprüchw., der *Häfer* sticht ihn, nimias delicias facit (Plaut. Cas. 3, 1, 14 [419]).

Haferbrei, avenae puls.

Haferbrot, panis avenaceus.

Hafernernte, *messis avenae.

Haferseld, *ager avenā consitus.

Hafersrübe, *avena decorticata.

Hafersalm, calamus avenae; im *Nur.* bl. avenae.

Hafersasten, *arca avenae.

Hafermehl, farina avenacea.

Haferröhr, calamus avenae. — avena (z*B.* auf dem *H.* blasen, avenā modulari).

Hafersaat, seges avenacea.

Haferslein, *sorbitio ex avena facta.

Hafersstroh, *stramentum avenae.

Häfer, f. Töpfer.

Haft, gefängliche, custodia. — freie *H.*, custodia libera: freie *H.* haben, in libera custodia haberi: in freier *H.* halten, alqm in libera custodia (alqos in liberis custodiis) habere od. servare; alqm libero conclavi servare: *Zmd.* in strenger *H.* halten, alqm intensiore custodia asservare; alqm artissimā custodia servare; alqm clauso conclavi servare; alqm clausum asservare: zu Hause in freier *H.* halten, alqm domi tenere saeptum liberali custodia: er hat bei Tage freie *H.*, bei Nacht strenge, interdum solum custodes sequuntur, nocte clausum asservant. — *Zmd.* in *H.* behalten, alqm in custodia retinere. — *Zmd.* in *H.* bringen, setzen, ziehen, alqm in custodiam dare; alqm custodiae tradere (vgl. „einsetzen no. II“ die Synon.): *Zmd.* in einsame (einzelne) *Häft* setzen, alqm custodiae tradere sermonis et colloquii usu adempto. — in *H.* seyn, in custodia haberi od. servari; custodia teneri od. retineri. — *Zmd.* der *H.* entlassen, alqm ex custodia emittere od. dimittere; alqm extra vincula habere: aus der *H.* entführen, befreien, alqm e custodia educere od. (gewaltig) eripere: seine *H.* brechen, custodiam rumpere: ich stelle mich zur *H.*, me ipse in custodiam do: sich *Zmdm.* in *H.* geben, custodiendum se alci tradere: sich *Zmdm.* Schulden halber in *H.* geben, alci se ob aes alienum nexum dare.

haften, an od. in etwas, adhaerere ad alqd (an etw. hängen, hängen geblieben seyn). — adhaerescere ad alqd (an etw. hängen bleiben). — haerere od. inhaerere in alqa re (in etw. hängen, hängen geblieben seyn). — inhaerescere in alqa re (in etw. hängen bleiben). — besser *h.*, valentius haerere (z*B.* von einer gehetzten Wunde). — fest *h.* an od. in etw., penitus insedisse in alqa re: allzu fest *h.*, nimis inveteravisse in alqa re (beide z*B.* in nomine Romano, von e. *Mafel*). — es *haftet* etwas in der Seele, alqd in der Seele, haeret alqd in memoria; insidet alqd in animo (d. i. macht Eindruck auf das Gemüth): es *haftet* etwas tief in der Seele, alqd penitus inhaerescit in mente. — die Heiligkeit des Tempels *haftet* auf dem Boden, religio templi occupavit solum: es *haftet* ein Vergehen auf ihm, alci haeret peccatum; consistit culpa in alqo: das Verbrechen *haftet* nicht an *Zmd.*, peccatum resilit ab alqo: eine Schuld *haftet* mit auf *Zmd.*, culpae affinis est. — für *Zmd.* od. etwas *h.*, f. stehen für *z.*

Hagapfel, arbutum.

Hagapfelbaum, **Hagebaum**, arbutus.

Hagebuche, carpinus. — aus *H.* gemacht, carpineus. — **Hagebutte**, *baca rosae caninae.

Hagedorn, *crathaegus oxycantha (L.).

Hagel, I) eig.: grando. — Hagel von Schnee begleitet, nivosa grando: ein Gewitter mit *H.*, tempestas cum grandine ac tonitribus caelo dejecta: dieser Wind bringt *H.*, hic ventus infert grandines.

— II) übtr. = große Menge anderer Dinge: grando (wie grando saxea oder saxorum, Hagel von Steinen, Steinhagel, Auct. b. Afr. 47, 1. Sil. 2, 38). — velut nubes (gleichf. eine Wolke, z*B.* von Geschossen, jaculorum, f. Liv. 21, 55, 6). — velut nimbus (gleichf. eine Regenwolke, z*B.* velut nimbum glandis et sagittas simul ac jacula ingerebant, Liv. 36, 18, 5: u. ingenti lapidum saxorumque nimbo classem operuerunt, Flor. 3, 8, 4). — magna od. ingens vis (große od. sehr große Menge, wie Liv. 28, 37, 7: tanta vis lapidum creberrimae grandinis modo [ein solcher Hagel von Steinen, ein solcher Steinhagel] in propinquantem jam terrae classem effusa est, ut etc.; u. Curt. 8, 14 [49], 25: ingens vis telorum, ein *H.* von Geschossen). — es fällt ein *H.* von Steinen (gegen *Zmd.*), fit magna lapidatio.

hagelartig, *grandini similis. — *Adv.* grandinis modo; in modum grandinis. — **hageldicht**, creberrimae grandinis modo; in modum grandinis.

Hagelforn, ein, grando.

hageln, *impers.* „es *hagelt*“, grandinat; grando cadit. — es hört auf zu hageln, degrandinat.

Hagelregen, grandinis imber (wie im Griech. ὄμβρος χαλάσης). — imber grandinem incutiens. — *starker H.*, vis creberrimae grandinis.

Hagelschaden, calamitas.

Hagelschlag, vis creberrimae grandinis (*starker Hagelregen*). — calamitas (Hagelschaden).

Hagelschloßen, grando creberrima.

Hagelversicherung, *cautio periculi, quod est a vi creberrimae grandinis.

Hagelversicherungsgesellschaft, *societas, quae cavet de periculo imbris grandinem incutientis.

Hagelwetter, grandinis imber. imber grandinem incutiens (ein Hagelregen). — vis creberrimae grandinis (*starker Hagelregen*). — tempestas cum grandine ac tonitribus caelo dejecta (Gewitter mit Hagel). — tempestas calamitosa (Gewitter, das Hagelschaden bringt).

Hagelwolke, nubes, quam grando insequitur.

critter (mittelmäßig); utcumque (so gut als möglich). — mit h. Winde jегeln, f. Wind: ein h. Geständniß ablegen, halb u. halb gestehen, aliquo modo confiteri. — Uebrig. f. die folg. Zusammensetzungen mit „halb . . .“.

Halbabendbrot, merenda.

halbausgebessert, semirefectus (Ov. Her. 7, 176).

Halbbarbar, semibarbarus.

Halbbauer, colonus partiarus (der den Acker gegen Abgabe der Hälfte des Ertrages übernimmt, J Ct.). — semipaganus (der halb Städte, halb Bauer ist, Pers. prol. 6).

halbbäuerlich, subagrestis od. semiagrestis. — subrusticus (f. „bäuerlich“ über agr. u. rust.).

halbbeckert, semitectus.

halbbefleidet, semiamictus (halb umhüllt). — seminudus (halbnackt).

halbbewaffnet, semiermis.

Halbbier, *cerevisia dilutior.

halbbloß, seminudus.

Halbbruder, frater germanus. frater altero tantum parente natus (im Allg., entweder von Einem Vater od. von Einer Mutter). — frater (ex) eodem patre natus od. genitus. frater ex eodem patre tantum natus. frater ex noverca susceptus (von Einem Vater). — frater (ex) eadem matre natus od. genitus, auch bloß frater ex matre (von Einer Mutter; bei spät. J Ct. auch frater uterinus). — mein h., frater ex eodem mecum patre od. (von der Mutter her) ex eadem mecum matre natus od. genitus: Halbbrüder von väterlicher Seite, diversis patribus nati.

Halbschor, *semichorium (ήμιχοριον).

Halbcylinder, hemicylindrus (ήμικύλινδρος).

halbdeutsch, **Halbdeutscher**, Semigermanus.

halbdunkel, subobscurus (etwas dunkel). — sublucanus (gegen den Tag gehend, 3 B. tempora). — opacus (wie durch Schatten verdunkelt, 3 B. lucus: u. cubacula obductis velis opaca nec tamen obscura facio).

Halbdunkel, das, opacum crepusculum (düstere Abenddämmerung). — umbrosa, orum, n. (schattige, düstere Dörter, Ggß. tenebrae u. clara lux). — Ist es = Dämmerlicht, f. d. — im h. des Morgens, sublucanis temporibus.

Halbedelstein, *semigemina.

halbeingebracht, ad dimidias decoctus.

halbeingestürzt, semirutus.

halbellenslang, semicubitalis.

halben, halber, f. wegen.

halbentseht, f. halbtodt.

halberhoben, *ex parte eminens (halbhervorragend). — caelatus (mit Bas-reliefs). — h. Arbeit, f. Bas-relief.

halbfertig, f. halbvollbracht.

halbfingerbreit, semidigitalis.

halbfingertief, digitum dimidiatum (etwas eingraben 2c.). [et angulis Francicum.

Halbfrauzband, *involucrum libri in dorso

halbfrei, semiliber.

halbfüßig, semipedalis.

halbhahr, semicoctus.

halbgebildet, semiformis (eig.). — semidoctus (halbgelehrt. w. f.).

halbgebraten, semiassus.

halbgedroschen, semitritus.

halbgeflücht, semirefectus (Ov. Her. 7, 176).

halbgegriffen, semesus.

halbgeköcht, semicoctus. — semicrudus (halbroh). — subcrudus (ziemlich roh).

halbgelehrt, **Halbgelehrter**, ein, *mediocriter literatus. semidoctus. mediocriter doctus (f. „gelehrt“ über liter. u. doctus). — semipaganus (ein halber Laie, Pers. prol. 6, von e. Dichter). — Zur Zeit des Sueton nannten Einige den h. literator, im Ggß. des literatus, f. Suet. gr. 4. — nichts ist miserabler als jene Halbgelehrten, nihil pejus est iis, qui paulum aliquid ultra primas literas progressi falsam sibi scientiam persuasionem induerunt.

halbgemacht, f. halbvollbracht.

halbgeöffnet, semiapertus.

halbgermanisch, **Halbgermane**, Semigermanus.

halbgeschlossen, semiclausus.

halbgeschoren, semirasus.

Halbgeschwister, fratres germani. sorores germanae. od. umschr. fratres nati (u. sorores natae) altero tantum parente od. non iisdem parentibus (im Allg., Brüder, Schwestern, welche nur von Einer Seite des Elternpaares abstammen). — ex eodem patre tantum nati. eodem patre od. ex eodem patre nati od. geniti. qui eundem patrem habent (von Einem Vater). — eadem matre od. ex eadem matre nati od. geniti. uterini (v. Einer Mutter; letzteres spät. J Ct.). — meine Halbgeschwister, ex eodem patre od. ex eadem matre mecum nati od. geniti.

halbgetheilt, dimidiatus.

halbgewaschen, semilitus.

Halgiebel, semifastigium (Vit. 7, 5, 5).

Halbgott, heros (ήρωος). — hemitheus (ήμιθεός). — rein lat. semideus. — Znd. als einen h. anstaunen, intueri alqm ita, ut divinum hominem esse putet.

Halbgöttin, heroina (ήρωίνη). — herois (ήρωίς). — hemitheia (Spät.). — rein lat. semidea.

Halbgriechisch, **Halbgräche**, Semigraecus. — Adv. Semigraece.

Halbgürt, -gürtel, semizone, od. rein lat. seminectium (semiz. nach Plaut. aul. 3, 5, 42 [516], wo „semizonarius, der Halbgürtelmacher“).

halbhell, sublucanus (gegen den Tag gehend, 3 B. tempora). Vgl. „halbdunkel“. — als es erst h. war, vixdum luce certä.

Halbinsel, peninsula.

halbiren, bipartire (in zwei Theile theilen übß.). — in duas partes dissecare (in zwei Theile zer schneiden). — dimidia ex parte minuere (zur Hälfte verringern, 3 B. numerum).

halbirt, bipartitus (in zwei Theilen). — dimidiatus (in zwei Hälften zer schnitten 2c.).

Halbjahr, spatium semestre; sex menses.

halbjährig, f. sechsmonatlich.

halbjährlich, sexto quoque mense mit einem Zu. wie factus etc. — Adv. sexto quoque mense.

Halbkreis, hemicyclus (ήμικύκλιος) u. hemicyclium (ήμικύκλιον), od. rein lat. semicirculus u. semiorbis u. dimidius orbis u. dimidia pars orbis oder circuli (im Allg.). — dimidia circuli forma (als Gestalt). — einen h. beschreiben, hemicyclium describere: der Regenbogen bildet einen h., arcus fit dimidia circuli formä.

Halbkreisförmig, -rund, hemicyclius (ήμικύκλιος), u. rein lat. semicirculatus od. semicirculus od. dimidio orbe caesus.

Halbkugel, hemisphaerium (ήμισφαίριον), od. rein lat. sectae pilae pars.

Halblaie, semipaganus (f. Pers. prol. 6).

halblaut, voce tenui et admodum deminutä.

Halblaut, -lauter, semivocalis.

halblebendig, semivivus; vgl. „halbtodt“.

halbleer, seminanis.

Halbmal, dimidio; parte dimidiā. - h. dünner, dimidio stultior: h. größer, dimidio major: h. vermehrt, parte dimidiā auctus: h. so wohlfeil (so theuer) seyn, dimidio minoris (pluris) constare: sie leben fast noch h. so lange als wir, vitae spatium dimidio fere quam nos longius agunt. - nicht h. so viel wurden gefangen, minus dimidium ejus hominum captum est.

Halbmann, semivir (weiblicher Mann). - semimas (Zwittler, w. f.).

Halb-Weber, Semimēdus.

Halbmenſch, semihomo; semivir. - Halbmenſchen, ambiguae hominum et beluarum formae.

Halbmesser, des Circulus, radius. - eines Kreises, dimidia pars orbis.

Halbmetall, *semimetallum.

Halbmonatlich, dimidiati mensis (des halben Monats, auf den halben Monat, zB. cibaria). - quindecim dierum (von fünfzehn Tagen).

Halbmond, luna dimidia (eig. der halbe, der noch nicht volle od. der nicht mehr volle Mond). - luna dimidiata (eig. der halbirte Mond, der Mond, der nur halb sichtbar ist u. dgl.). - sinus lunatus (halbmondförmige Krümmung). - lunata figura (halbmondförmige Figur). - luna (jedes Ding, welches die Gestalt eines C hat, wie der H. der Türken, f. Lat.-Dtsch. Handwbch.). - einen H. bilden, sinum lunatum facere; od. flexu modico sinum facere lunae maxime similem, quum eminent cornua, nondum totum orbem sidere implente (von e. Lande).

halbmondförmig, lunatus. - umſchr. lunae similis, quum eminent cornua, nondum totum orbem sidere implente (zB. sinus). - h. Schildchen (als Halsband u.), phalerae.

Halbmutter, noverca.

halbnackt, seminudus. - semiamictus (halbbeleidet, = verhüllt).

halbnack, semimadidus. - varius (von der Erde, oben naß u. unten trocken, in der Sprache des Landmannes). - **halboffen**, semiapertus.

halboffenlich, palam secreto, als Object. mit einem passenden Zuf., zB. narratus etc. - man erzählt es h., palam secreto narratur.

Halbpart, f. Part. - **Halbpfund**, semilibra.

halbpfündig, semilibram pondo (sc. valens, nach Liv. 3, 29, 3, wo libram pondo, d. i. pfündig).

halbreif, semimaturus.

halbroh, semicrudus; subcrudus.

halbrund, semirotondus. - semicircularatus (halbreisförmig, w. f.).

Halbrund, das, f. Halbreis.

halbfauer, semiacerbus.

Halbscheid, f. Hälfte.

halbschlafend, semisomnus. - semisomno sopore (im halben Schlaf).

Halbschlich, in der Bauk., semicanaliculus.

halbschuhig, semipedalis.

halbschwarz gefleckt, semiatratus; semipullatus (f. „schwarz“ den Unterſch. von ater u. pullus).

Halbschwester, soror germana (von Einem Vater od. von Einer Mutter). - soror (ex) eodem patre nata od. genita. soror ex eodem patre tantum nata (von demselben Vater). - soror (ex) eadem matre nata od. genita. soror ex matre (von Einer Mutter; bei spät. Jct. auch soror uterina). - meine H., soror ex eodem patre od. (von Einer Mutter) ex eadem matre mecum nata od. genita.

halbscheiden, subsericus (Ggfk. holosericus,

Spät.). - tramosericus (wenn der Ausschlag von Seide ist, Spät.).

Halbscil, semifunium.

halbsichtbar, semiconspicuous.

Halbsold, *dimidium stipendii. - auf H. stehen, *dimidium stipendii accipere.

Halbstiefel, *calceamentum, quod pedes suris tenus tegit.

Halbstündig, per semihoram durans. - dies war bei ihm das Werk einer nicht h. Arbeit, id minus semihora effecit.

Halbtaub, surdaster. - **halbtaumelnd**, semigravis. - **halbtierisch**, semifer.

halbtodt, semimortuus (halbgestorben). - seminex (halbgetödtet, von einem, der gewaltſam, zB. im Kampfe, in diesen Zustand verſetzt worden ist [der Nomin. seminex in den Gloss. Labb.]). - semianimis (halbentseelt). - semivivus (halblebendig). - h. vor Hunger, Durst, enectus fame, siti.

Halbtou, vocula falsa (überhoher künstlicher Fittel- od. Halbtou, Ggfk. vocula certa, Cic. de or. 3, 25, 98).

Halbtrauer, in, semiatratus; semipullatus.

halbtrocken, semisiccus.

halbtunken, semigravis.

Halbtuch, *pannus tenuioris fili.

halbverbraunt, semiestus (im Allg.). - semimustulatus (halbverjengt). - semicrematus (halb auf- od. abgebrannt).

halbverhüllt, semiamictus. - velatā parte oris (mit halbverhültem Gesicht).

halbverriickt, vesanus.

halbverschleiert, velatā parte oris.

Halbvers, hemistichium (ημιστιχιον).

halbverzehrt, semesus (halbgeessen). - ex parte adesus (theilweise verzehrt). - von den Flammen h., semicrematus.

Halbvocal, semivocalis.

halbvoll, = vollzählig, semiplenus.

halbvollbracht, halbvollendet, semiperfectus. - semiperactus (halb durchgeführt, Spät.). - semifactus (halbgemacht).

halbwach, semisomnus.

halbwahr, qui veri similior est quam verior (mehr wahrſcheinlich als wahr). - incertus (ungewiß, unverbürgt). - obgleich diese theils wahren, theils halbwahren Aeußerungen eben darum um so wahrſcheinlicher waren, so doch u., haec quamquam partim vera partim mixta (veris) eoque similia veris jactabantur, tamen etc. (Liv. 29, 20, 1).

halbwege, f. ziemlich. - **halbwelt**, semivietus.

halbwild, semifer (von Thieren u. Menschen).

halbwissend, **Halbwisser**, f. halbgelehrt.

halbwüchsig, etna dimidus.

halbserrissen, semilaceratus (nach dem dicht. semilacer bei Ov. met. 7, 344).

halbzerstört, semirutus.

Halbzegel, semilater (Vitr. 2, 3, 4). - semilaterium (Vitr. 2, 3, 4).

Halbzirkel, I) als Instrument: *circinus bipatens. - II) als Kreis, f. Halbkreis.

halbzitternd, semitrepidus.

halbzöllig, semidigitalis.

halbzornig, subiratus.

Hälſte, dimidium, dimidia pars. - semis indecl. od. Genit. semissis (sechs Theile eines in zwölf gleiche Theile getheilten Ganzen, zB. die H. eines Fußes, eines Aßers u.). - der Erde zur H., heres ex dimidia parte: die H. der Ebuonen, dimidia pars Eburonum: nicht ganz die H. davon wurde gefangen, minus dimidium ejus hominum captum est. - Auch

drücken die Lateiner häufig die „Hälfte“ durch dimidiatus, a, um aus, 3B. die H. eines Buches lesen, dimidiatum librum legere. – die H. eines Würfels (als Maß), hemina: das ist die H., hoc est semis: zur H., durch dimidius od. dimidiatus (s. „halb“ deren Untersch.): nur zur H. gerechtfertigt, de altero tantum loco od. nomine excusatus: um die H., s. halbmal: auf die H. reduciren, ex dimidia parte minuire numerum mit Genit. Plur. (3B. legionum): in zwei gleiche Hälften theilen, in duo sibi aequa dividere; aequaliter dividere: die H. des Lebens überschritten (passirt) haben, aetate declivem esse; aetas mea descendit.

Halfter, capistrum. – im 3B. auch vinculum (Fessel übh.). – einem Thiere eine H. anlegen, capistrare (3B. boves): sich von den Halftern losreißen, abrumperre vincula. – **IS** Verschieden ist „Hals-tern“, w. f.

halftern, capistrare (3B. boves).

Hall, f. Schall.

Halle, porticus (Säulengang). – vestibulum (Vorplatz vor dem Hause). – atrium (der vorderste u. größte Wohnraum eines röm. Hauses). – eine bedeckte, halb unter der Erde angelegte H., cryptoporticus: eine kleine H., porticula (Cic. ad fam. 7, 23. 1). – die Hallen der Götter, sedes deum (im Allg., die Wohnungen der Unsterblichen); delubra **hallen**, f. schallen, tönen. [(Zempel).

Hallo, der Jäger, venantium voces.

Halm, culmus (der noch frische Stengel fruchttragender Grasarten, der Halm des Getreides von der Wurzel bis zur Aehre u. mit derselben). – calamus (eig. der dünnere, schlankere H. des Rohres, dann auch der des Getreides). – herba (der junge, hervorsprossende H. des Grasses, des Getreides zc.). – festuca (der ausgemachene H. des Grasses, gleichviel od. grün od. dürr). – stipula (der übrige Theil des Halmes, wenn die Aehre abgemähet ist, die Stoppel). – in den Halm gehen (halmen), in culmum oder in festucam crescere: Getreide, welches noch auf dem H. steht, frumenta, quae in herbis sunt; spica, quae terrā tenetur.

halmen, f. Halm.

Halmknoten, nodus; geniculum. – mit Halmknoten versehen, geniculatus.

Halmspitze, calamus (Rohrspitze). – avena (Haferspitze). – auf der H. blasen, calamo od. avenā modulari.

Hals, I) der Menschen u. Thiere, collum. – cervix, in class. Prosa fast immer der Plur. cervices (der Nacken). – gula. faux od. gew. der Plur. fauces (der Schlund, letzteres eig. der obere engere Theil der gula). – caput (Kopf sammt dem Hals). – ein dicker Hals, guttur tumidum od. turgidum: die, welche Bergwasser trinken, bekommen dicke Hälse, qui aquam montanam bibunt efficiuntur turgidis gutturibus. – ein böser H., s. Halsweh; Bräune: über den H. flagen, de faucibus queri: den H. ausstrecken, hinhalten (um den Todesstreich zu empfangen), porrigare cervicem (3B. pro domino): den H. an den Körper ziehen, corpus contrahere: Jmdm. um den H. fallen, alcjs cervices manibus amplecti. brachia alcjs collo od. manus alcjs cervicibus injicere (im Allg., umfassen); in collum alcjs invadere. collum alcjs amplexu petere (mit Ungeftüm, sich Jmdm. an den Hals werfen): Jmdm. den H. umdrehen, contorquere becum alcjs (aber collum alcjs torquere = „Jmd. derb beim Halse fassen u. den Hals etwas drehen [eine Art Zwangsmittel]“, Liv. 4, 53, 8): Jmdm. den H. brechen, s. brechen: Jmdm. den H. abschneiden, abhauen, secare alcjs collum

gladio. caput alcjs od. alcjs amputare. decollare alqm (übh., letzteres Ausdr. des gem. Lebens); fractis cervicibus caput abscondere (einem durch Brechung des Halses Getödteten den Kopf abhauen; vgl. „enthaupten“): sich den H. abschneiden, gulam sibi praesecare; secare fauces, mit etwas, alqā re. – den H. würde ich dir brechen (od. abschneiden), wenn du (als Drohung), ferres infortunium, si etc. (Romit.). – über H. u. Kopf, praiceps (selten per caput pedesque, wie Catull. 17, 9); raptim (in Hast u. Eile, 3B. es geht [wird betrieben] Alles über H. u. Kopf, aguntur omnia raptim atque turbate): sich über H. u. Kopf davonmachen, praecipitem abire; se protinus conjicere in pedes: über H. u. Kopf fliehen, praecipitem fugae se mandare. – Bildl., auf dem H. seyn (d. i. ganz nahe seyn, nahe bevorstehen), in cervicibus esse (3B. vom Krieg, v. Feinde zc.); supra caput esse. in capite et in cervicibus esse od. resistere (vom Feinde); imminere alcjs (herzinzubrechen drohen, v. Kriege, v. Tode zc.); instare alcjs od. (selten) alqm (unmittelbar folgen, auf dem Nacken sitzen, hart bedrängen im Kriege u. sonst, v. Verj.; auch unmittelbar bevorstehen, 3B. v. der Nacht zc.). – große Geschäfte auf dem H. haben, magna munia (negotia) cervicibus sustinere: sich viele u. große Feindschaften auf den H. laden, ziehen, graves inimicitias suscipere: Jmds. Haß, Meid sich auf den H. laden, ziehen, in alcjs odium od. in alcjs invdiam incurrere: Jmdm. Feinde auf den H. schieben, inimicos alcjs injungere: Jmdm. die Schuld (die Ursache) auf den H. schieben, f. Schuld: Jmdm. ein Geschenk an den H. werfen, alcjs munus impingere: Jmdm. einen Proceß an den H. werfen, litem alcjs intendere: Jmdm. über den H. kommen, intervenire de improvviso. alcjs supervenire (unvermuthet dazu kommen, wie Jmd. etwas thut); alqm opprimere, auch mit dem Zus. imprudentem, incautum (unvermuthet überfallen, 3B. den Feind zc.): sieh! da kommt mir der Windebeutel Catienus über den H., ecce supra caput homo levis Catienus (Cic. ad Qu. fr. 1, 2. 2): der Winter kam über den H., hiems oppressit: sich Jmd. vom H. schaffen, alqm amovere od. removere od. amoliri (übh.); alqm ablegare, amandare (indem man ihn mit Aufträgen u. dgl. fortjchickt); alqm absolvere, dimittere (indem man seine Anforderungen befriedigt, 3B. creditores): sich die Gläubiger durch Vermittelung von Bürgen vom H. schaffen, creditores interventu sponsorum removere: Einen Jmdm. vom H. schaffen, avertere alqm a cervicibus alcjs (Cic. ep. ad Brut. 1, 15, 7). – Jmdm. alles Böse an den H. wünschen, f. wünschen. – aus vollem H. lachen, cachinnare (nicht cachinnari); cachinum tollere od. edere: einen langen H. nach etwas machen, oculis devorantibus alqd spectare; oculis devorare od. comedere alqd. – mit dem H. bezahlen, capite luere: für Jmds. Habsucht mit dem H. büßen müssen, alcjs avaritiae poenam collo et cervicibus suis sustinere: es geht ihm an den H., caput ejus agitur: es ist um meinen H. geschehen, actum est de collo meo (Romit.). – II) lebloser Dinge: collum. cervix od. Plur. cervices (einer Flasche zc.; cervices auch v. H. des Dampfers an der Wasserpumpe). – cervicula (kleiner H., v. Hals einer hydraulischen Maschine, Vitr. 10, 8, 2). – os (die Öffnung einer Flasche zc.). – der H. einer Säule, hypotrachelium (ὑποτραχηλιον). – eine Flasche mit engem H., ampulla, cui non hians nec statim patens exitus.

Halsband, collare (im Allg.). – mellum (ein stacheliges H. der Hunde). – monile (Halsgeschmeide, aus Perlen u. Edelsteinen zusammengelest [mar-

garitis gemmisque consortum] od. von Gold mit Edelsteinen besetzt, für Damen u. Kinder). - torques. catella (goldene Halskette, erstere wie ein Strick gedreht, letztere aus Ringen zusammengesetzt; beide bef. als Belohnung braver Krieger, torqu. aber auch als Schmuck einem Thiere [zB. einem Hirsche] umgehängt). - phalerae (halbmondförmige silberne od. goldene Schildchen, eig. als Schmuck der Pferde, dann der Sklaven: der solche anhat, trägt, phaleratus). - ein goldenes H., aureum colli monile: (sich) ein H. umlegen, torquem circumdare collo suo: den Hirschen Halsbänder anlegen, torques cervis innectere.

Halsbinde, der Kranken u. Weichlinge, focale.

Halsbräune, f. Bräune.

Halsbrechend, periculi ac discriminis plenus. - h. Dinge reden, h. Aeußerungen thun, mortifera loqui.

Halsdrüse, glandula cervicis.

Hals Eisen, collare.

Halsentzündung, f. Bräune.

Halsgehänge, a) als Schmuck, f. Halsband. - b) als Schuttmittel gegen Zauberer: amuletum.

Halsgelenk, articulus, quo jungitur capiti

Halsgericht, iudicium capitis. [cervix.]

Halsgeschmeide, f. Halsband.

Halsgeschwür, faucium exulceratio.

Halsgeschwulst, *tumor faucium. - tonsillae. glandulae (Geschwulst der Mandeln).

Halshaare, comae cervicum (im Allg.). - juba (die Mähnen).

Halsfette, als Fessel, collare; od. umschr. catena collo inserta (als Fessel). - als Schmuck, f. Halsband.

Halskrause, etwa collare.

Halsmandeln, glandulae (bei den Menschen u. Thieren). - tonsillae (bes. bei den Menschen; beide auch von der Geschwulst der H.).

Halsmerz, f. Halsweh.

Halsmumme, f. Halsband.

Halschnur, f. Perlschnur.

Halsstarrig, pertinax. - contumax (trozig). - praefractus (nicht nachgiebig, unbiegsam). - ein h. Sinn, contumax od. praefractus animus. - Adv. pertinaciter; contumaciter; praefracte.

Halsstarrigkeit, pertinacia. - contumacia. animus contumax (Trozig).

Halsstück, von Schweinen, glandium.

Halsstuch, a) der Männer: focale (Halsbinde, w. i.). - sudarium (Schweißstuch; das. ein H. umthun, umbinden, ligare circum collum sudarium). - b) der Frauen, f. Busentuch.

Halsübel, faucium malum.

Halsverbrecher, facinus capitale.

Halsweh, dolor od. dolores faucium. - Zmdm. ein Mittel gegen das H. versprechen, remedium ad dolores faucium alci polliceri.

Halswirbel, die, vertebrae septem, quae in cervice sunt (f. Cels. 8, 1. §. 43).

Halswunde, vulnus colli.

1. **Halt!** und **Halt machen**, f. „halten no. II, 2“.

2. **Halt**, bildl.; zB. allen H. verlieren, fluere, diffluere (gleichl. zerfließen, durch etw., alqā re, zB. luxu, otio; vgl. Kühner zu Cic. Tusc. 2, 22, 52. Nägeleb. Stil. S. 378 [376]); frangi (gleichl. gebrochen werden, = allen Muth verlieren): allen H. verloren haben, alles H. entbehren, keinen H. mehr haben, fluxisse, diffluxisse; fractum esse: Allem, was in Verfall gerathen ist, mußt du durch strenge Besesse seinen Halt wieder geben, omnia, quae dilapsa jam diffuxerunt, severis legibus

vincienda sunt: an od. durch etw. seinen H. gewinnen, alqā re firmari.

haltbar, munitus (besetzt, vermauert). - firmus (fest, dauerhaft; auch sich haltend [v. Wein]; u. bildl. = nicht leicht umzuwerfen od. zu verwerfen). - stabilis (feststehend; uneig. = unabänderlich, unumstößlich); verb. stabilis et firmus (zB. Schiff). - perennis. durans (nicht so leicht verderbend, v. Obst). - diuturnus (langdauernd, zB. vom Obst). - kein Holz ist so h., ligno nulli aeternior natura. - ein h. Ort, locus satis munitus; locus praesidio satis valido firmatus: eine h. Schanze, firmum munimentum: ein h. Grund, ratio firma, stabilis firmaque; ratio idonea (ein geeigneter); causa od. ratio probabilis (ein glaublicher, wahrscheinlicher): eine h. Meinung, sententia stabilis: sich auf nicht sehr h. Beweise stützen, argumentis admodum exilibus niti. - h. machen, muuire (eig., besetzen); firmare (eig., fest, unnehmbar machen, zB. durch Befestigungswerke, munitionibus). - h. seyn, satis munitum esse (eig., v. Städten etc.); diu servari (sich lange halten, v. Getreide, Obst etc.; vgl. „halten no. I, 2, b, a“); aliquid stabilitatis habere (uneig., v. Meinungen). - desto haltbarer werden, eo diuturniorem fieri (zB. vom Obst).

haltbarheit, firmitas. - stabilitas (die Unumstößlichkeit). - diuturnitas (die lange Dauer). - desto größere H. bekommen, eo diuturniorem fieri (zB. vom Obst): einer Sache H. durch etwas geben, alqd alqā re firmare: H. haben, f. „haltbar seyn“ unter „haltbar“.

halten, I v. tr. u. v. r.: 1) gefaßt haben: tenere. - Zmd. beim Mantel h., pallio alqm tenere: Zmd. bei der Hand h., alci manus dare (um ihn zu führen): Zmdm. die Hand h. beim Schreiben, scribenti manum od. scribentis digitos tenere; scribentis manum manu superimpositā regere (die Hand halten u. führen): beim Unterscheiden, alci manum tenere ad subscribendum: etwas im Munde h., alqd ore od. in ore tenere; alqd ore continere; alqd in ore retinere. - sich an etwas halten, a) eig.:prehendere, apprehendere alqd. - b) uneig.: α) bei etwas bleiben, beharren, tenere alqd (zB. an die Vorschrift, praecceptum: an den Vertrag gehalten seyn, foedere teneri). - sequi alqd (zB. an den Buchstaben, scriptum: an Zmds. Meinung, alcijs sententiam: an Zmds. Einrichtungen, alcijs instituta: an sein Glück, fortunam suam). - stare alqā re (bei etwas stehen bleiben, nicht hinausgehen über etc., zB. an den frühern Vertrag, priore foedere). - sich an die Worte h., inhaerere verbis: sich nicht an Einen Schriftsteller (als Gewährsmann) h., auctorem neminem unum sequi: man muß sich an die geschichtliche Sage h., fama rerum standum est: man muß sich an die Wirklichkeit h., rebus standum est. - β) sich nach etwas richten, auf etwas verlassen, sequi alqd, zB. sie haben nichts, woran sie sich h. können, nihil habent, quod sequantur: sich an Zmds. Ansicht h., ad voluntatem alcijs accedere.

2) die Bewegung einer Person od. Sache hindern, bes. das Fortschreiten od. Fallen: tenere. continere. sustinere. - retinere (zurückhalten, zB. bei der Hand, manu). - sublevare (Zmd., der nicht gut stehen kann, fallen will, aufrecht zu erhalten suchen, unterstützen, Suet. Vesp. 24: u. „sich einander haltend“, sublevantes invicem, Liv. 5, 47, 2). - aufrecht h., f. „aufrecht erhalten“ unter „aufrecht“. - sich (bei einer Operation etc.) h. lassen, se continendum praebere. - das Pferd h. (anhaltend), equum sustinere: halte mich! (daß ich nicht falle), retine me! haltet ihn! haltet ihn! retinete, tenete! haltet den Dieb!

tenete furem! comprehendite furem! (greift den Dieb!); die Säulen halten den Tempel, columnae sustinent templum: Jndm. die Hand h., so daß er nicht weiter schreiben kann, scribenti manum injicere: kaum die Waffen h. können, arma vix sustinere posse: die Thränen nicht h. können, f. Thränen: den Athem an sich h., animum continere od. comprimere: das Heer im Lager h., exercitum castris continere: eine Stadt (durch Vertheidigung) h., urbem retinere defendereque: die Stadt ist nicht zu halten, urbs amittitur. - es hält dich Niemand (= du kannst gehen!), non te quisquam moratur: ich halte Niemand, neminem teneo. - **sich halten**, a) eig., α) von Laufenden, Stürzenden zc.: se sustinere (vgl. „sich aufrecht erhalten“ unter „aufrecht“). - sich beim Sturz von einem Berge nicht h. können, resistere morarive non posse: sich kaum auf dem Pferde h. können, in equo haerere vix posse: man kann sich (auf dem Boden) nicht h., gradus sisti non potest: sie konnten sich auf dem Eise nicht h., glacies vestigium non recepit od. vestigium sefellit. - β) von Bleibenden: sich in der Stadt h., oppido se continere: sich zu Hause h., f. Haus: sich über dem Wasser h., exstare aqua: sich innerhalb des Trimeter's h., intra versus trimetros stare (Quint. 10, 1, 99). - b) uneig.: α) nicht verderben zc.: permanere integrum od. diuturnum (unversehrt od. von langer Dauer bleiben, zB. von Leiden). - servari posse (aufbewahrt werden können, v. Getreide zc.). - vetustatem od. aetatem pati. vetustatem od. aetatem ferre, auch mit dem Zuf. bene (eine lange Dauer vertragen, bes. v. Weine). - elui non posse (nicht ausgewaschen werden können bei der Wäsche, v. Farben). - valere (sich in Geltung erhalten, zB. sed ex aliis rebus magis, quam quod cuiquam id compertum foret, haec fama valebat, Sall. Cat. 14, 7). - sich nicht halten, vetustatis esse impatientem (v. Weine); evanescere (seine Güte u. Kraft verlieren, zB. vetustate, v. Obst, Wein u. dgl.; auch v. der Farbe); exstingui (verlöschen, v. der Farbe), verb. evanescere exstinguique, v. der Farbe); fugere (v. Obst). - sich lange h., diu servari (v. Getreide); tarde putrescere (langsam faul werden, v. Wasser): sich desto länger h., eo diuturniore fieri (v. Obst zc.): sich haltend, perennis. - v. Pers., sich gut h. (conferviren), habitu suo manere. - β) Stand halten zc.: (se) sustinere (Stand halten, aushalten, auch v. Heere, v. Belagerten). - sich vortrefflich (im Kampfe) h., egregie pugnare: sich gegen den Feind nicht h. können, hostes od. hostium impetum sustinere non posse: sich in einer Stadt h. (von Belagerten), urbem retinere defendereque: nur mit Mühe hielt man sich (in der belagerten Stadt) an diesem Tage, aegre eo die sustentatum est. - γ) seine Vermögensumstände aufrecht erhalten: stare (bes. v. Kaufmanne, Ggfs. corruere). - rem familiarem bene tueri (von einem Hausvater). - sich nicht h. können, vacillare (im Allg.); rem familiarem tenere non posse (v. Hausvater): sich in der Heimath nicht h. können, domi stare non posse. - δ) sich mähsigen zc.: se tenere; se continere. - ich halte mich kaum, ich kann mich kaum halten, vix me teneo od. contineo: kaum halte ich mich, kaum kann ich mich halten, daß ich nicht zc., vix me teneo, quin etc.; vix me contineo od. me continere possum, quin etc.; vix teneri od. contineri possum, quin etc.; vix temperare mihi possum, quin etc.

3) einem Gegenstande eine gewisse Richtung geben: applicare od. admovere ad alqd. - die Zügel an sich h., habenas adducere: den Schild über den Kopf h., scutum super caput efferre: einen Blau-

menstrauß vor od. an die Nase h., fasciculum florum ad nares admovere: das Leichentuch sich vor den Mund, vor das Gesicht h., sudarium ad os applicare; sudarium ante faciem obtendere (so daß das Gesicht verhüllt wird): etwas fern h. (um es zu besehen), alqd. procul intueri: sich recht's h., dextrorsum tenere: die Macedonier hatten sich am meisten zu den Fahnen gehalten, Macedones maxime omnium frequentes circa signa fuerunt: sich weder zu den Fahnen noch Reich' u. Glied h., neque signa neque ordines observare. - Uneig., sich zu Jnd. h., se applicare ad alqm od. ad alcs familiaritatem (übh. sich an Jnd. anschließen: übrig. f. unten no. II, 3, a): sich in etw. h., non recedere ab alqa re.

4) den Zustand gewisser Verhältnisse bestimmen, zB. ein Gebäude in gutem Stande halten, sarta tecta aedium tueri: Jnd. hart, scharf, streng h., alqm severius adhibere od. coercere. alci diligentius moderari (im Allg., es streng mit Jnd. nehmen); alqm tristiore disciplina continere (Jnd. in enfterer Zucht halten); alqm durius od. dure atque aspere educare (mit Härte u. Strenge erziehen): etw. od. Jnd. kurz h., f. kurz: Jnd. gut, schlecht h., bene od. male habere alqm: du hältst ihn (den Sohn) allzu gut (in der Kleidung), nimium vestitui indulges: ein Pferd gut h., magna curā equum alere: schlecht, male habere equum: Jnd. in Bezug auf Kost und sonstige Bedürfnisse aufs Anständigste u. Beste h., alqm victu ceterisque rebus quam liberalissime commodissimeque adhibere: etwas in Bereitschaft h., f. „bereit halten“ unter „bereit“: - sich gut halten, corpus bene habere (in Bezug auf den Körper); commode coli (in Bezug auf die Kleidung); bene od. honeste se gerere (in Bezug auf das Betragen): sich in posit. Beziehung immer so h., daß zc., ita se in re publica tractare, ut etc.: sich in solcher (antlügen) Stellung so h., daß zc., sic se adhibere in tanta potestate, ut etc.

5) unterhalten: alere (ernähren, zB. Pferde, Hunde, ein Heer auf eigene Kosten, exercitum suis fructibus). - pascere (füttern, zB. Sklaven). - habere (übh. haben, zB. Hunde). - Uneig., gute Freundschaft h., bene amicitia uti; amicitiam colere.

6) sich eines Geschäftes entledigen, etwas veranstalten, feiern: habere. - instituire (veranstalten). - agere (begehen, feiern). - celebrare (in zahlreicher Versammlung begehen, nie von Einzelnen). - eine Predigt h., f. predigen: Wasche, Musterung, Schule, Gespräch, Rede zc. halten, f. diese Substf.

7) beobachten, erfüllen: tenere. - servare. observare (beobachten). - Reich' u. Glied h., f. Reihe. - was man fest verspricht, muß man h., quod affirmative promiseris, id teneundum est: ich pflege es so zu h., ita facere soleo; sic est meus mos: ich bitte dich, mir zu schreiben, wie du es in Zukunft hierin gehalten wissen willst, in futurum quid servari velis, rogo scribas: ich habe ihn gefragt, wie er es hierin gehalten wissen wollte, eum consului, quid observari vellet: ich habe es vor der Hand so gehalten, interim hunc sum secutus modum. - den Eid, Termin, Vertrag, sein Versprechen (seine Zusage), sein Wort zc. h., f. Eid zc.

8) den u. den Werth legen auf zc.: aestimare, facere, pendere, putare. mit einem Genit. des Werthes, wie magni, parvi etc. (hoch, wenig auf Jnd. zc.); vgl. „achten no. III, a“ - große Stücke oder viel auf Jnd. h., magni facere alqm (ihn hoch schätzen); alqm imprimis amare carumque habere (ihn besonders lieb u. werth halten): wenn du etwas auf mich hältst, si quis respectus est mei: viel auf Träume h., multum tribuere somniis: etwas auf

sich h., *minime sui contemptorem esse*. - du fragst mich, was ich von beiden halte, quid de utroque sentiam, consulis: ich halte nichts davon, hoc pro nihilo duco (ich halte es nicht so viel werth, wofür nur die Sprache der Komit. hoc non hujus facio sagt); hoc verum esse nego (ich zweifle an der Wahrheit der Sache). - von jeher viel auf gute Gewehre gehalten haben, semper honorum ferramentorum studiosum fuisse.

9) halten für etwas, d. i. meinen, das etwas so u. so sei: habere. - ducere. putare. ponere. numerare (rechnen, anrechnen, setzen, zählen). - arbitrari (in seiner Meinung sich vorstellen). - judicare (als Folge eines auf Kenntniß gegründeten Urtheils meinen). - existimare (nach Abschätzung der Gründe für u. gegen meinen). - Alle diese Verba, mit Ausnahme von ponere, haben einen doppelten Accusat. nach sich, wenn die Person oder Sache das, wofür ich sie halte, wirklich od. wenigstens meiner Meinung nach ist. - Soll hingegen angebeutet werden, daß wir eine Person od. Sache einer anderen ungefähr gleich setzen, so steht entweder alqm pro mit Abl. (nach habere, putare, selten nach ducere), od. (in numero mit dem Genit. Plur. (nach habere, ducere, existimare) od. (in loco mit Genit. des Sing. u. Plur. (nach habere, ducere, numerare), od. bl. in mit Abl. des Sing. od. Plur. (nach putare, ponere, numerare, auch nach habere). - Steht im Deutschen bei „halten für“ ein Adject. wie rühmlich zc., so drücken es die Lateiner entweder durch in mit Ablat. eines Subst. (nach ponere, ducere) od. bl. durch den Dativ eines Subst., wofür (wozu) man sich etwas anrechnet (nach habere, ducere), aus, s. unten die Beisp. - gehalten werden für zc., s. „gelten für zc.“ unter „gelten no. II, A, b (S. 1512)“. - Jmd. für seinen Feind h., habere alqm hostem (sofern er es wirklich ist); habere alqm pro hoste od. in hostium numero (sofern man ihn dafür ansieht, als für solchen behandelt): Timoleon hielt den Sieg für einen herrlichen, in welchem zc., Timoleon eam praeclaram victoriam ducebat, in qua etc.: Jmd. od. etwas für eine Gottheit h., habere alqm deum; alqm deum esse putare; numerare alqd (zB. caelum) deum: Jmd. für einen Ankläger h., numerare alqm accusatorem: Jmd. für den Mörder h., animo alqm destinare auctorem caedis: jeder glaubt nur dem, den er für getreu hält, nemo credit nisi ei, quem fidelem putat: wofür würdest du mich h. müssen, wenn ich zc., quem tu me hominem putares, si etc.?: wofür hältst du mich? quis od. qualis tibi videor?: wofür hältst du dieses? quidnam hoc esse credis?: Apollo hielt den Socrates für den weisesten Menschen, Socratem Apollo sapientissimum judicavit: etwas für eine Wohlthat h., ponere alqd in beneficio: für eine Gnade h., *habere alqd beneficii loco et gratiae: für ein Uebel h., ponere od. ducere alqd in malis: etwas für eine Schande h., ignominiae loco ferre alqd: Jmd. für unsterblich u. selig h., alqm aeternum beatumque habere: sich der Freiheit würdig h., se libertate dignum censere: etwas für ehrenvoll, löblich, rühmlich h., alqd honori habere od. ducere; alqd in laude ponere od. laudi ducere; alqd in gloria ducere od. ponere: etwas für ein Glück h., boni consulere alqd (ἀγαπᾶν, στέργειν, s. Quint. 1, 6, 32; 6. prooem. 6. Pl. 33. prooem. §. 4): für seine Pflicht, unter seiner Würde h., s. Pflicht, Würde: ich habe es nicht für unpaffend gehalten, zu erzählen zc., haud ab re dixi referre etc.: ich halte für gut, zu od. daß zc., mihi videtur, mihi placet, m. folg. Infinit. od. (wenn etwas geschehen soll) mit folg. ut etc. (es be-

liebt mir); puto mit folg. Acc. u. Infinit. (ich glaube etw. thun zu müssen zc., zB. haec ad te scribenda putavi); censeo m. folg. Acc. u. Infinit. od. m. folg. ut od. ne etc. (ich bin der unmaßgeblichen Meinung, daß zc., zB. ceterum censeo Charrthaginem delendam esse: u. plerique censebant, ut noctu iter facerent: u. censeo, ne quis post hunc diem deus fiat). - was sie für gut (nützlich) hielten, machen sie dem Volke besamt, quae ex usu esse judicaverunt, multitudini produnt: etwas für gewiß h., habere od. ponere pro certo; credere pro certo (gewiß glauben): für nöthig h., s. nöthig: für verloren h., s. verlieren. - vertheidigen ist immer für schwerer gehalten worden, als anfragen, difficilium est semper creditum defendere, quam accusare.

10) in sich fassen, betragen zc.: continere (in sich enthalten). - capere (in sich fassen, von Gefäßen als Maß zc.). - efficere (ausmachen). - patere (eine Ausdehnung haben). - eine Amphora hält 20 Heminen, amphora XX heminas continet od. capit: ein Stadium hält 625 Fuß, sexcenti viginti quinque pedes efficiunt stadium: das Lager hielt in die Breite mehr als 8000 Schritte, castra amplius milibus passuum VIII in latitudinem patebant.

II) v. intr.: 1) fest, dauerhaft seyn: contineri (zusammengehalten werden, fest halten, zB. von einem Damme, wie Caes. b. c. 1, 25, 6). - firmum esse (fest, dauerhaft seyn, äußern Eindrücken widerstehen, zB. von einer Thür, nach Ov. am. 2, 12, 3). - frangi non posse (nicht zerbrochen werden können). - efringi non posse (nicht aufgebrochen werden können, von einer Thür zc.). - non rumpi (nicht zerpringen). Vgl. oben „no. I, 2 sich halten no. b, a (= nicht verderben)“. - eine Naht bei einer Wunde hält nicht (zusammen), sutura non continet (vulnus) od. non coit: damit die Naht (bei der Wunde) desto besser halte, quo valentius sutura haereat.

2) stehen bleiben, anhalten, Halt machen: subsistere. consistere (auch auf dem Marsche). - sistere gradum (seinen Schritt hemmen). - sistere iter (den Marsch hemmen, bei einem Orte, ad alqm locum, v. Heere). - signa consistere jubere. signa od. agmen constituere (das Heer Halt machen lassen, v. Feldherrn). - currum od. equos sustinere (den Wagen od. die Pferde anhalten). - auf der Reise h., in via subsidere: halte od. haltet (Halt!), sta od. state illico! consistite od. consistite! mane od. manete! (bleibt!).

3) mit Präpositionen: a) es mit Jmd. od. etwas halten = auf seiner Seite, Partei seyn: stare od. facere ab od. cum alqo. esse cum alqo. - conjungere consilia cum alqo (seine Pläne mit denen Jmds. verbinden, zB. in einem Kriege, Ggß. separare consilia ab alqo, es nicht mit Jmd. halten). - sentire cum od. ab alqo u. pro alqis causa. consentire cum alqo (gleiche Gefinnung mit Jmd. haben, für Jmd. Partei nehmen); verb. stare ac sentire cum alqo. - alqis causa velle (Jmds. Sache begünstigen). - alqis esse studiosum. alci favere (Jmd. od. eine Partei, Klasse begünstigen, zB. den Abel). - malle alqm od. alqd (Jmd. od. etwas lieber haben, s. Sen. ep. 36, 3). - es mit ihm h., unā facere: ich halte es mit denen, welche zc., res mihi est cum iis, qui etc.: es mit keiner Partei h., neutrius partis esse (neutral seyn, s. d.). - b) auf Jmd. od. etwas halten, a) auf Jmd. = es auf Jmd. absehen: petere alqm (sowohl beim Schießen, als mit Worten zc.). - β) auf etw. = das Geschoß auf etw. richten: destinare alqd. - übtr., s. sehen (auf etw.). - c) fest an etwas halten = auf etwas bestehen: alqd retinere: fest an dem königl. Titel h., regium nomen omni

vi amplecti. — d) an sich halten = sich mäſigen: se continere od. bl. contineri, bei etw., in alqa re (im Allg.). — continere dieta, bei Zmd., in algo (ſeine Worte mäſigen). — temperare linguae (ſeine Zunge mäſigen). — temperare manibus (ſich in Thätigkeiten mäſigen). — se revocare (ſich gleichz. zurückrufen, vom Zureitgehen in einer Leidenschaft). — continere iracundiam. temperare irae (ſich in ſeinem Zorne mäſigen). — e) wohin halten, d. i. ſieſeln: tenere alqm locum; cursum tenere algo.

Halter, retinaculum (Klammer). — fulcrum (Stütze). [stellum.]

Hälter, des Waſſers, beim Schöpfrade zc., **haltlos**, flexibilis (biegsam = hin und her ſchwankend). — imbecillus (ohne Stützpunkt, dah. ſchwach, zB. assensio). — levis (von ſchwankenden Grundſätzen, leichtfertig). — ein h. Stil, oratio fluctuans, dissoluta, fracta. [tas Leichtfertigkeit.]

Haltloſigkeit, imbecillitas (Schwäche). — **levi-**
Haltpunkt, locus consistendi (auch bildl., zB. imbecillitas non reperit locum consistendi). — status (bildl., der feſte Standpunkt, zB. nullum habere statum [von Geächteten], ſ. Vell. 2, 72 extr.). — ich habe (für meine Handlungsweiſe) keinen H., nihil habeo, quod sequar: ſich jeden H. entziehen, se abjicere (v. Entmutigten, ſ. Cic. Tusc. 2, 23, 54).

Haltſeil, retinaculum.

haltung, I) das Halten = Beobachten, Erfüllen; zB. die H. ſeines Eides, custodia saae religionis. — II) das Sich-Halten: habitus (die Art, wie ſich etwas nimmt, hält; auch [mit u. ohne den Zuſ. corporis] = Körperhaltung, beſ. natürliche, Geſt. cultus). — tenor (der Ton, den etwas beibehält, zB. einerlei H. in der Rede, im Leben, tenor orationis, vitae: er ſpricht in einerlei H., uno tenore in dicendo fluit). — mensura (als t. t. der Malerei = das gehörige Vor- u. Zurücktreten der einzelnen Theile, Pl. 35, 10 [36], 80). — die freie od. geſpannte H. der Augenbraunen, superciliorum aut remissio aut contractio. — müſtärliche H., statura militaris: die mürdevolle H. des Mannes, gravitas hominis: die edle u. feſte H. (eines Schriftſtellers), gravitas et constantia: dieſe vermittelnde, gemäſigte H., haec mediocritas: ohne H., ſ. haltlos. — das Heer hatte eine ſchöne H., *exercitus erat cultu habitumque eximio: große Würde in der H. haben, *magnam in habitu dignitatem habere: eine gerade H. (beim Gehen) haben, rectum incedere. — den Feind aus der H. bringen, gradu movere hostem: die Schlußlinie verlor allenthalben die H., nullo loco constabat acies.

Hamen, everriculum (Zuggarn oder Watſche). — rete jaculum, od. bl. jaculum (Wurfnetz).

Hämisch, malignus (zB. Rede, sermo: Augen, oculi); vgl. „ſchadenfroh, läſiſch“. — ein h. Betragen, malignitas: ein h. Tadel, Kritiker, Zoilus. — **Adv.**
Hammel zc., ſ. Schöps zc. [malignae.]

Hammer, malleus, ein kleiner, malleolus (zum Klopfen). — portisculus (der H. des Rudermeiſters, womit er den Tact angab, nach welchem die Ruderer die Ruder ziehen mußten). — unter den H. bringen, ſ. verſteigern (laſſen). — Sprüchw., ſich zwischen H. u. Ambos befinden, esse inter malleum et incudem (Hieron. homil. 3 in Jerem. p. 771 ed. Vallars.). — **Iſt es = Hammerwerk**, ſ. d.

Hämmern, malleo tundere.

od. contundere, im 3Hg. auch bl. tundere, contundere (mit dem Hammer klopfen, zB. ferrum). — ducere (durch Schlagen mit dem Hammer behnen). — cudere (breit ſchlagen, prägen).

Hammerſchlag, ferri ramenta, orum, n.

Hammerſchmieb, faber ferrarius.

Hammerſtiel, manubrium mallei.

Hammerwerk, officina ferraria od. aeraria.

Hämorrhoidalblutung, sanguinis per ora venarum profusio; profluvium sanguinis per nates.

Hämorrhoidalnoten, quasi capitulum.

Hämorrhoiden, haemorrhoides (*αἰμορροΐδες*). — fließende H., ora venarum fundentia sanguinem; profluvium sanguinis per nates. — blinde H., ora venarum tanquam capitulis quibusdam turgentia.

Hamster, *mus cricetus (L.).

Hamsterfell, *pellis muris criceti.

Hamstergräber, *fossor murium cricetorum.

Hand, I) eig. u. bildl.: manus (ebenſo allgemeiner, wie das deutſche Wort, in eig. und bildl. Bed., wie Hand, d. i. Macht, in der etwas ſteht, Hand, d. i. Handſchrift, die Zmd. ſchreibt u. ſ. w.). — die rechte H., (manus) dextra: die linke H., (manus) sinistra od. laeva: die geballte H., manus compressa; pugnus (Faust): die hohe H., die flache H., eine ſichere (feſte), geſchickte zc. H., ſ. hoch zc.: eine eiferne (rechte) H., dextra ferrea.

Es folgen nun die Verbindg. der Verba mit „Hand“ A) im bl. Nominat. od. Accusat. B) abhängig von Präpositionen.

Also A) mit „Hand“ im bl. Nominat. oder Accusat.: er iſt ſeine rechte H., ille est ejus dextella (ſ. Cic. ad Att. 14, 20, 5: Quintus filius Antonii est dextella). — Hände und Füße gebrauchen bei etwas, in alqa re uti pugnus et calcibus (ſ. Cic. Tusc. 5, 27, 77): die Hände in die Höhe halten, manus tollere: die Hand vor das Geſicht halten, manum sibi ante faciem opponere: die Hand vor od. über die Augen halten, manum ad oculos opponere: die Hände vor od. an den Mund halten (wenn man Zmdm. etwas Geheimes ſagen will), manus ad os opponere: die H. zum Munde führen (als Zeichen der Verehrung bei den Aſten), manum labris admovere: dextram ad osculum referre: indem Golt die H. über ihn hielt, fato quodam arcente. — höre du, Hand ab (d. i. höre auf), heus tu, manum de tabula! (Cic. ad fam. 7, 25, 1; vgl. Petr. 76, 9). — Zmdm. die Hand bieten, reichen, geben, alci manum od. dextram offerre (im Allg., die Hand od. die Rechte darbieten); alci manum porrigere (im Allg., die Hand entgegenſtrecken, auch als Helfer, zB. collapsio: u. bildl., zB. die Natur reicht dazu die H., natura manum porrigit); alci dextram porrigere (Zmdm. die Rechte reichen, beſ. beim Gruß u. bei Verſprechungen, ſ. Cic. Deiot. 3, 8); dextram jungere cum algo (den Handſchlag geben, mit Zmd. einſchlagen, als Gruß; dah.: einander die H. geben, dextras jungere; dextrae dextram jungere); manus alci dare (Zmdm. die Hände geben, um ihn beim Gehen zu unterſtützen); manu alqm allevare (Zmd., der geſallen zc. iſt, mit der Hand aufheben); dextram alci tendere (Zmdm. die Rechte ausſtrecken u. reichen, um ihm zu helfen; auch bildl. = Zmdm. Unterſtützung anbieten, ſ. Cic. Phil. 10, 4, 9); juvare od. adjuvare alqm (bildl., unterſtützen): ſich die Hände reichen (beim Tanze), manus conserere: die H. zur Verſöhnung bieten, reichen, dextram reconciliatae gratiae pignus offerre: ſich die Hände zur Verſöhnung reichen, porrigere mutuas manus in gratiam: dem Glücke die H. bieten, reichen, pandere sinum et venienti Fortunae occurrere (Tac. hist. 1, 52). — die H. darauf geben (d. i. gewiß verſprechen), fidem de alqa re dextra dare; dextram fidemque dare, mit folg. Snffinit: die H. einander auf etwas geben, dex-

tram dextrae jungentes fidem obstringere, ut etc. – einem Manne, einem Mädchen die H. reichen, f. heirathen. – Eins hat dem Andern die H. geboten (uneig.), horum utrumque invicem adjuvamento fuit. – die Hände aufheben, f. aufheben no. I. – die Hände ausstrecken, f. ausstrecken. – Jmdm. die H. führen, halten (beim Schreiben), f. führen, halten: Jmdm. die H. halten, in die H. fallen, so daß er nicht weiter schreiben kann, scribenti manum injicere. – H. an etwas legen, anlegen, manus admovere alci rei (wie Suet. Vesp. 8: ruderibus purgandis manus primus admovit, d. i. legte zuerst Hand an die Räumung des Schuttes); hoc facere coepisse (anfängen die Sache zu thun, Ggß. perficere); aggregi alqd od. ad alqd faciendum (sich an etwas machen, sich zu etwas anschicken, f. „anfängen no. I.“ die Synon.); administrare alqd (etwas besorgen, die Einrichtungen u. Anordnungen zu etwas treffen; auch absol., wie unser „Hand anlegen“ = „das Werk betreiben“); die letzte H. an etwas legen, extremam od. summam manum imponere alci rei od. in alqa re (Virg. Aen. 7, 573. Sen. ep. 12, 4. Quint. 1. prooem. 4): die letzte H. wird an ein Werk gelegt, manus extrema accedit operi (Cic. Brut. 33, 126): H. an Jmd. legen, alci manus afferre od. inferre od. admovere od. injicere; alci vim afferre. alci vim et manus injicere (Jmdm. Gewalt anthun); alqm verberare (Jmd. schlagen, zB. selbst, manu sua): H. an Jmd. legen zu wollen drohen, manus intentare alci od. in alqm: H. an sich legen, manus sibi afferre od. inferre: fast J. an sich legen, vix a se manus abstinere. – freie H. haben, libere agere od. facere posse (im Allg., frei handeln können); liberum exsolutumque esse legum vinculis (nicht vom Gesetz gebunden seyn, nicht vom Gesetz gebundene Hände haben); est integrum od. est mihi integrum (es ist noch nichts entschieden): ich habe freie H. in etwas, alqd habeo liberum (Liv. 22, 34, 11); liberius mihi est de alqa re (Cael. 6. Cic. ad fam. 8, 6, 1); mihi est integrum de alqa re (Cic. Phil. 1, 10, 26). – man hat darin nicht mehr freie H., id integrum jam non est (Cic. Lig. 1, 1): in Allem freie H. haben, libere ad omnia consulere posse: ich habe freie H., entweder zum od. zu c., mihi est integrum aut ... aut (Cic. ad Att. 4, 2, 6): wenn ich ganz freie H. hätte, si mihi integra omnia ac libera essent od. si essent mihi omnia solutissima (f. beide Cic. ad fam. 1, 9, 21): wenn man freie H. hätte (wenn freie H. gegeben würde), si integrum daretur (Cic. part. or. 38, 132): wenn der Senat in der Entscheidung über alle Provinzen freie H. hätte, si libere liceat de omnibus provinciis decernere senatus (Cael. 6. Cic. ad fam. 8, 5, 2): wo der Käufer freie H. hat, ubi emptoris judicium est (wo ihm das Urtheil überlassen wird): ich lasse dir in allen Dingen freie H., omnia tibi libera servo: sich in Allem freie H. lassen od. erhalten, omnia sibi relinquere reliqua: sich in etw. freie H. erhalten bis zu Jmds. Rückkehr, integrum sibi de alqa re ad alcijs reditum reservare (f. Cic. ad fam. 1, 9, 10): Jmdm. in etw. ganz freie H. erhalten, alci integram omnem rem (zB. causam) reservare (Cic. ad fam. 13, 4, 2). – Jmds. Händen entkommen, alcijs manus effugere (sich nicht von ihm fangen lassen); elabi de od. e manibus alcijs (schon gefangen wieder ent-schlupfen). – das Werk erfordert viele Hände, opus multas manus poscit: Arbeiten, bei denen mehrere Hände zusammenwirken, opera, in quibus plurium conatus conspirat. – Jmds. H. ist (thätig) bei etw., es hat Jmd. die H. bei etw., alqs interest alci rei: eine höhere H. ist bei etw. im Spiele, non sine nu-

mine quodam fit, ut etc. – Sprüchw., die Hände in den Schooß legen, weder H. noch Fuß rühren, compressis, quod aiunt, manibus sedere (Liv. 7, 13. §. 7): weder H. noch Fuß haben, nec caput nec pedes (sc. habere, Cic. ad fam. 7, 31, 2): eine H. wäscht die andere, manum manus lavat (Petr. 45. extr.): keine H. um etwas umwenden (umkehren), alcijs rei causā manum non vertere (Cic. fin. 5, 31, 93). B) „Hand“ abhängig von Präpositionen, und zwar: a) mit **an**: Jmd. an der H. fassen, ergreifen, f. fassen no. I, 1: Jmd. an der H. führen (haben), herunführen, alqm manu ducere: ich führe Jmd. an der H. hin, alqm manu tenens perduco: Jmdm. an die H. gehen, alqm operā sua juvare od. adjuvare: mit Rath, mit Rath u. That, f. Rath: Jmdm. etwas an die H. geben (uneig.), subjicere alci alqd (wie Liv. 3, 48. §. 8: u. v. d. Natur, Liv. 40, 9, 6); suadere alci alqd (rathen, zB. wähle das, was die Umstände an die H. geben, elige id, quod res ipsa suaserit): die Sache giebt mir einen doppelten Weg der Vertheidigung an die H., res mihi duplicem defensionem praebet.

b) mit **auf**: Jmd. auf den Händen tragen (eig. u. bildl.), wegtragen, f. tragen, wegtragen. – die Sache liegt auf der H. (d. i. ist leicht begreiflich), in medio posita est res; res ante pedes est; res inter manus est (Virg. Aen. 11, 311): dieses liegt so auf der H., daß es der Erörterung nicht bedarf, haec ita sunt in promptu, ut res disputatione non egeat: das liegt klar auf der H., daß zc., hoc in promptu manifestumque est m. folg. Acc. u. Infinit. – auf seine H., auf eigene H., suis od. propriis viribus (mit eigener Kraft, zB. alqd exsequi); propriis viribus consiliisque (mit eigenen Kräften u. nach eigenem Ermessen, zB. bellum gerere); suo od. privato consilio (nach eigenem Ermessen, im eigenen Interesse, Ggß. publico consilio); sine consilijs per se solus (ohne Berathungen mit Andern für sich allein, zB. die Untersuchungen peinlicher Verbrechen führen, cognitiones rerum capitalium exercere); privato sumptu (auf eigene Kosten); suo Marte (auf eigenes Risiko [zunächst in Bezug auf Kriegszugelegenheiten], zB. bellum gerere); suo nomine (ohne dazu autorisirt zu seyn, auf eigene Verantwortung, zB. bellum alci indicere); sua sponte (ohne Anderer Zuthun u. Hülfe, f. Caes. b. G. 1, 9, 2; 5, 28, 1. Caes. b. c. 3, 11, 4).

c) mit **aus**: ein Frühstück aus der H., sine mensa prandium (also: aus der H. frühstücken, sine mensa prandere): aus Jmds. H. fressen (von Thieren), e manu alcijs pasci od. vesci od. cibum sumere: nicht aus der H. fressen wollen, alcijs manam aversari: ein Thier aus der H. fressen u. saufen lassen, füttern, de manu alci praebere cibum et aquam. – aus den Händen legen, de manibus ponere od. deponere; auch bl. ponere (zB. librum): die Waffen aus den Händen legen (uneig.), ab armis recedere: aus den Händen fallen, excidere e manibus; delabi de manibus (unvermerkt aus den Händen herabfallen): etwas, Jmd. aus den Händen lassen, emittere e od. de manibus od. bl. manibus. dimittere de od. e manibus (auch = unbenutzt vorüberlassen, zB. fortunam): etwas nicht aus den Händen lassen (sich immer damit beschäftigten), alqd non dimittere e manibus: aus der H. in die H., aus einer H. in die andere, de manu in manum; e manibus in manus; per manus (von Hand zu Hand): aus freier H., solā manu (eig.); sua sponte (uneig., aus freien Stücken): aus freier H. verkaufen, *alqd libere vendere: aus freier H. verkauft werden, libere venire.

d) mit **bei**: bei der H. fassen (ergreifen), f. fassen *no. 1*, 1: bei der H. halten, f. halten *no. 1*, 1. - bei der H. seyn (in der Nähe seyn), *sub manibus esse* (v. Pers., f. Planc. b. Cic. ad fam. 10, 23, 2); ad manum od. prae manibus esse (von Dingen, Gell. 19, 8. §. 6: si Caesaris liber prae manibus est, wenn es bei der H. ist, du es bei der H. hast); ad manum od. prae manu esse (vorrätig seyn, zB. vom Gelde, f. Rufen zu Ter. adelph. 5, 9, 23), promptum esse (gleich bereit seyn, zB. zu Gewaltthätigkeiten, ad vim, v. Pers.); nicht bei der H. seyn, auch non inveniri (nicht vorgefunden werden, v. Dingen): um bei der H. zu seyn (wenn etwa etwas vorgeht), ne desideremur, si quid actum videbitur: bei der H. haben, ad manum habere (zB. servum); prae manu habere (Dinge, zB. Geld, Ulp. dig. 13, 7, 27): etwas bei Hand u. Mund versprechen, fidem de alqa re dextrā dare; dextram fidemque dare, mit folg. Infinit.: einander, dextram dextrae iungentes fidem obstringere, ut etc.

e) mit **durch**: viel durch die Hände gehen, multum in manibus esse (zB. von einem Buche, = viel gelesen werden): Ein Geschenk geht durch viele Hände, unum munus multorum manibus teritur. - durch die dritte H. (Person), per alium.

f) mit **in**: H. in H., implexis od. consertis manibus (mit verschlungenen od. ineinandergelegten Händen); manibus invicem apprehensio (einander angefaßt); amplexi od. complexi inter se, im 3hgh. auch bl. amplexi od. complexi (einander umfaßt, Arm in Arm); juncti (verbunden, zB. die Grazien H. in H. mit den Nymphen, junctae Nymphis Gratiae): H. in H. gehen (bildl.), concordare (im Einklang stehen, harmoniren, zB. animi dicitur sanitas, quum ejus judicia opiniononesque concordant, Cic. Tusc. 4, 13, 30: tametsi prosperitas utilitasque [Gelingen u. Zweckmäßigkeit] consulatorum non ubique concordant, Amm. 25, 3, 17); implicatum esse, mit etw., alqa re (zB. implicata inscientia impudentia est, Cic. Phil. 2, 32, 81; vgl. quae quatuor officiorum genera inter se colligata atque implicata sunt, Cic. off. 1, 5, 15); conjungi cum alqa re (bildl., sich verbinden, f. Cic. Brut. 31, 120: quorum in doctrina atque praecipit disserendi ratio conjungitur cum suavitate dicendi et copia): der Glaube geht mit der Erkenntniß bei Jmd. H. in H., tantum sibi persuadet alqs, quam cognoscit. - mit etwas in der H., alqd manu gerens od. tenens (in der Hand tragend od. haltend, zB. einen Stock, baculum); od. bl. cum alqa re (mit einer Sache, d. i. mit ihr versehen, wenn es sich von selbst versteht, daß man die Sache, die man mit sich führt, in der Hand hat, zB. mit einem Stocke in der H. dabei-sehen, cum baculo astare: mit dem Dolche in der H. angetroffen werden, cum sica inveniri: ich sah einen silbernen Cupido mit der Lanze in der H., vidi argenteum Cupidinem cum lampade): mit den Waffen in der H., in armis (unter den Waffen, zB. mori); pugnant (kämpfend, zB. occidit): mit den Waffen in der H. ein Land betreten, alci terrae arma inferre: Jmd. mit dem Schwerte (mit den Waffen) in der H. besiegen, alqm manu superare (Gegs. incendio conficere, f. Nep. Alcib. 10, 4). - in die H. fallen, α) = (gewaltig) die Hand halten, f. oben. β) = in Jmds. Hände kommen, f. unten. - in die H. nehmen, in manum (manus) sumere; in manum capere (f. „nehmen“ über sum. und cap.): dieses Buch od. diesen Schriftsteller nimmt Niemand in die H., hunc librum od. hunc scriptorem nemo in manus sumit: in der H. führen, tragen, manu gerere: in der H. halten, (in) manu tenere: in den Händen

haben, halten, in manibus habere (auch bildl., zB. den Sieg, victoriam); manibus tenere (auch bildl., zB. quom res jam manibus teneretur, da man die Sache schon in der H. zu haben glaubte); in manibus gestare (in den Händen tragen, eig.); alci alqd in manu est (bildl. = in seiner Gewalt haben, zB. sua cuique fortuna in manu est, Jeder hat sein Schicksal in der H.): den Sieg schon in den Händen sehen, jam in manibus videre victoriam: etwas in Jmds. Händen erblicken, alqd in alcs manu conspicere (zB. librum in manu amici): etwas in die Hände bekommen, alqd in manum accipere (zB. puerum): in Jmds. Hände kommen, gerathen, in alcs manus venire, pervenire (eig. u. uneig.); in alcs manus incidere (bildl., u. zwar unvermuthet); alci permitti (bildl., Jmdm. überlassen werden, zB. mansuetio ingenio permittitur imperium): in unrech. e (fremde) Hände kommen, gerathen, in alienas manus devenire (v. brislicher Unterhaltung [noster sermo], f. Cic. ad Att. 1, 9, 1); in alienum incidere (zB. von einem Briefe, Cic. ad Att. 2, 20, 5): Jeder ergriff rasch eine Waffe, wie sie ihm gerade in die Hände kam, telum, quod cuique fors obtulit, arripuit: Jmdm. eine Kleinigkeit in die Hände geben (wovon er wirthschaften kann), dare alci aliquid paulum prae manu, unde utatur (Ter. adelph. 5, 9, 23 [980] sq.): sein Schicksal in Jmds. Hände geben, se alci permittere: Jmdm. die Sache in die H. geben, alci committere, absol., od. in Bezug auf etw., de alqa re (f. Halm zu Cic. Verr. 4, 7, 16): Jmd. in die Hände der Feinde liefern, alqm dedere hostibus: in den Händen der Leute (d. i. schon bekannt) seyn, in manibus esse: in den Händen der Nerzte seyn (von ihnen behandelt werden), in medentium potestate esse: in Jmds. Händen (Gewalt) zu seyn scheinen, in alcs manibus esse videri: der Staat ist in den Händen (in der Gewalt) der Vornehmen, res publica apud optimates est: Alles ist in des Feindes Händen, omnia hostium sunt: Jmd. ist in Eines Händen, alqs alci obnoxius est (er ist ihm gleich), unterthan; alqs alcs servus od. mancipium est (er ist gleichj. sein Slave): es steht etwas in meiner H. (Gewalt), alqd in mea manu od. in mea potestate est od. positum est; alqd in mea potestate od. in me situm est; alqd penes me est (vgl. oben *no. A*, „ich habe freie Hand“): die Entscheidung dieser Sache steht od. ist ganz in eurer H., ist ganz in eure H. gegeben, hujusce rei potestas omnis in vobis posita est: das steht nicht mehr in freier H., id integrum jam non est. - die Verwaltung der Provinzen soll in den Händen derer bleiben, die sie noch bis jetzt haben, provinciae obtineantur ab iis, a quibus obtinentur.

g) mit **mit**: mit Einer Hand, f. einhändig. - mit eigener H., mea (tua, sua) manu (zB. ein Thier füttern, alqm cibare, Suet. Tib. 72; übrig, f. etgenhändig). - mit den Händen sich herablassen, manibus se demittere: gleichj. mit Händen greifen (bildl.), quasi manu apprehendere: mit Händen zu greifen, f. handgreiflich. - mit Händen und Füßen, pugnis et calcibus (eig., zB. Jmd. übel zürchten, alqm conscindere); manibus pedibusque (uneig., aus allen Kräften, mit Leibesträften, zB. entgegenarbeiten, obnix facere); toto corpore atque omnibus unguis, ut dicitur (sprüchm. = mit allen Leibesträften, zB. contentioni vocis asservire, Cic. Tusc. 2, 24, 56): mit beiden Händen (d. i. eifrig, rasch), utraque manu (Mart. 1, 16): halte dein Glück mit beiden Händen fest, fortunam tuam pressis manibus tene. - mit vollen Händen, plena manu (zB. geben, dare: etwas austheilen, projicere alqd);

large effuseque (mit freigebiger u. verschwenderischer H., zB. donare alci non pauca): mit leeren Händen, vacuis manibus (zB. abire u. abire alqm pati); inanis (leer, zB. redeo); sine munere (ohne Geschenk, zB. venire); inops (ohne Geldmittel, s. Liv. 23, 28, 6): mit leeren Händen nach Hause kommen, vacuas reportare manus. - mit gesammter H. (d. i. Alle insgesammt), universi.

h) mit **unter**: ich habe etwas (eine Schrift zc.) unter den Händen (d. i. ich arbeite an etwas), habeo alqd in manibus od. inter manus; mihi alqd in manibus est: so zu sagen unter den Händen (d. i. sehr schnell) entstehen, wachsen, sub manu, ut aiunt, nasci (Sen. ep. 71. §. 1): unter den Händen wachsen = zusehend zunehmen, in opere crescere (Sen. ep. 38, 2): unter Jmbs. Händen wachsen = zusehend zunehmen, inter alcjs manus crescere (Sen. ep. 12, 1, von einer Villa): was ich angriff (vornahm), wuchs mir unter den Händen, quidquid tangebam crescebat tamquam favus (Petr. 76, 8): unter den Händen Jmbs. sterben, inter manus alcjs exspirare (üb.); inter manus sublevantis exstingui (Cineser mir den Kopf stützt); in alcjs complexu emori (in Jmbs. Armen): unter der H., s. gelegentlich: etwas unter der H. (im Geprüche) erwähnen, mittheilen, s. „einfließen lassen“ unter „einfließen“: unter die Hände kommen, in alcjs manus venire.

i) mit **von**: von H. zu H., per manus (zB. geben, fortplanten, tradere): ein von H. zu H. gehender Irrthum, traditus per manus error. - ein Geschäft geht von der H., succedit ad manus negotium: von Jmbs. H. (gemacht, geschrieben, ausgearbeitet) seyn, ab alcjs manu profectum esse: von niedlicher H., lepida conscriptus manu. - etwas von guter H. (von einer zuverlässigen Person) haben (wissen), alqd ex bono auctore audivisse; alqd certo auctore od. certis auctoribus comperisse. - von der H. lassen, omittere (zB. conditionem [Vorschlag] non om.): von der H. weisen, s. ablehnen, verschmähen.

k) mit **vor**: etwas vor die H. nehmen, alqd tractare (sich mit etwas beschäftigen u. dgl.): ein Geschöß, was mir gerade vor die Hände kommt, telum, quod mihi fors offert (zB. arripio). - vor der H., in praesens tempus. in od. ad praesens (für jetzt); interim (einstweilen), zB. interim velim a sole non obstes); nunc quidem (für jetzt wenigstens), zB. nunc quidem paululum a sole); etiamnum (immer noch), zB. magis opinari quam scire posse, quid facturus Caesar sit); parumper (nur eine kleine Weile, zB. warte, mane).

l) mit **zu**: zur H. seyn, haben, s. oben no. d mit „bei“: zur H. nehmen, in manum sumere (zB. librum): zur rechten, zur linken H., ad dextram; ad sinistram: zur rechten u. linken H., dextrā laevāque. - der Brief ist mir nicht zu Händen gekommen, epistolam non accepi.

m) mit **zwischen**: zwischen den Händen, inter manus (zB. forttragen): zw. den H. ent schlüpfen. e od. de manibus elabi: ent schlüpfen lassen, ex manibus dimittere.

n) meton. Hand = Schriftzüge: manus. - litera od. flur. literae (die Schriftzüge); s. „Handschrift no. I“ das Nähere. - eine gute u. schnelle H. schreiben, bene ac velociter scribere.

Handanlegung, attractatio manus; auch bl. attractatio.

Handarbeit, opera (Gg. ars, s. Cic. off. 1, 42, 150). - gemeine Handarbeiten, wie sie Sklaven verrichten, servile opus (Liv. 1, 57, 2). - sich von H. nähren, manibus victum quaeritare; operas (fabriles etc.) praebendo vitam tenere: es lebt Jmb.

von der H., alci in opere vita est (Ter. Phorm. 2, 3, 16 [363]). - Gew. muß es durch manus gegeben werden, zB. sich kümmerlich von dem Ertrag der H. ernähren, manum mercede inopiam tolerare: zur Motion Handarbeiten vornehmen, per manus exerceri: die Handwerker u. Landleute haben nichts, als was sie sich durch H. verdienen, opificum agrestiumque res fidesque in manibus sitae sunt.

Handarbeiter, operarius; qui operas (fabriles etc.) praebet. - die Handarbeiter, auch operae (welches stets ein Feminin. ist, zB. die H. des Clodius, operae Clodianae).

Handauflegung, s. Auflegen, das.

Handausgabe, *editio quotidiano usui destinata. - **Handballiste**, scorpio, größere, major, kleinere, minor (hier später manuballista: der sie führte, manuballistarius). - **Handbecken**, s. Waschbecken. - **Handbeil**, securicula. - **Handberührung**, contactus manuum. - **Handbesen**, scopae manuales.

Handbewegung, gestus (auch die künstliche, die Geiste). - durch eine H., manu (zB. abnuere).

Handbibliothek, bibliotheca (üb. eine kleine Bibliothek, Symm. ep. 4, 18). - ein Wandbüchlein enthält meine H., parieti cubiculi in bibliothecae speciem armarium insertum est, quod non legendos, sed lectitandos libros capit (Pl. ep. 2, 17, 8).

Handbillet, literae meae, tua, sua manu scriptae (als eigenhändiges Schreiben). - codicilli. libellus (als stückiges, kurzes Schreiben, bes. das eines Fürsten, zB. des Kaisers, eine Cabinetordre).

Handbreit, palmaris. - es fehlte nicht h., so wäre er zc., non multum abfuit, quin etc.

Handbriefchen, s. Handbillet.

Handbuch, enchiridion (*ἔγχειριδιον*, Pompon. dig. 1, 2, 2 Ueberschr. Aber manuale, bes. Mart. 14, 84 Ueberschr. = Notizenbuch). - epitome (*ἐπιτομή*), rein latein. liber in angustum coactus od. commentarii in angustum coacti (ins Enge gezogene Schrift, Compendium). - brevis artis liber (kurze Schrift über eine Kunst od. Wissenschaft, Compendium). - nach dem H. von Heeren die Geschichte lesen, *historiam duce Heerenio auditoribus suis tradere.

Händchen, manucula; manus parva.

Handdienst, opera. - Jmbm. Handdienst leisten, opera sua juvare alqm; operas alci praebere.

Handarbeit, s. Handarbeit. - durch H., manu

Handreifen, manica. (zB. factus).

Handeklatschen, das, plausus.

Handel, 1) Begebenheit, Geschäft, Vorfall: res (üb.). - negotium (unangenehmes Geschäft, Proceß, Händel, in die man verwickelt ist). - pactum. pactio (Vergleich). - jurgium. rixa (Streit, Zank, w. s.). - discordia (Zwietracht, zB. ad discordias promptus). - inimicitiae (Feindschaft). - lis (Rechtsstreit, Streit um Mein u. Dein). - der ganze H. ist verderben, haec res acta est: einen H. (Vergleich) mit Jmb. abschließen, pacisci cum alqo; pactionem facere od. conficere cum alqo; transigere cum alqo. - sich sein aus dem H. ziehen, non in callide tergiversari. - Jmbm. Händel (Schwierigkeiten) machen, mit einem Handel (unangenehmen Geschäft) beschäftigen, in einen Handel (Proceß) verwickeln, negotium alci facessere od. exhibere. - sich in unangenehme Händel einlassen, molestis negotiis implicari. - Händel (Streit zc.) suchen, causam jurgii od. rixae od. inimicitiarum quaerere; lites sequi od. sectari: Händel (Streit) anfangen, erregen, causam jurgii inferre; jurgia od. rixas excitare: mit Jmb., cum alqo jurgare od. rixari coepisse; inimicitias

cum algo exercere coepisse; inceptare cum algo (mit Jmb. anbinden, Ter. Phorm. 4, 3, 24 [629]): Händel mit den Nachbarn anfangen (sie befehlen), finitimos bello lacessere: zu Händeln bereit, geneigt, f. händelsüchtig: Händel haben mit Jmb., jurgio contendere cum algo; jurgare od. rixari cum algo; discordare cum algo; inimicitias habere od. exercere cum algo. — es gab deshalb Händel, hinc od. inde jurgium fuit. — II) Vertrieb von Waaren, Kaufhandel: mercatura (bes. der Handel im Großen, der Handel des Kaufmannes, der das Meer befährt). — mercatus (das Handeln, Kaufen u. Verkaufen, die Handelschaft; auch im Plur. b. Gell. 3, 3, 14: pecunia omni in mercatibus perditā). — negotiatio (das Geschäftemachen = der Handel, in sofern er auf große Unternehmungen [Entreprisen] ausgeht). — negotium od. Plur. negotia (das Geschäft, die Geschäfte, die Einer betreibt, bes. der Geldausleiher u. Kornhändler, f. Geschäft). — commercium (Handel u. Wandel, der kaufmännische Verkehr, Handelsverkehr, mit etwas, alcs rei). — H. im Großen, mercatura magna et copiosa: im Kleinen, merc. tenuis: der H. zur See, mercatorum navigatio: der H. mit der Levante, *commercium Asiae gentium: H. treiben, f. handeln *no. IV*: einen H. machen, aliquid emere (etwas kaufen): einen guten H. machen, bene emere: einen schlechten, male emere: der H. liegt darnieder, stocit, mercatura jacet: der H. zur See stocit, geräth ins Stoden, mercatorum navigatio conquiscit: der H. geht gut, negotiatio bene cedit. — auf den H. gehen, rem gerere et lucrum facere: wohin auf den H., algo proficisci ad mercaturam od. mercandi (negotiandi) causa: ins Ausland auf den H. gehen, peregre mercandi od. negotiandi causa proficisci.

Händelmacher, f. händelsüchtig.

handeln, I) seine Kräfte äußern: a) übh.: agere. facere (unterscheiden sich wie *ἀγείν* und *ποιεῖν*, „handeln“ und „thun“; *agere* deutet mehr auf die bloße Kraftäußerung ohne Rücksicht auf den Erfolg, *facere* aber zugleich auch auf die Wirkungen der Thätigkeit. Man sagt recte agere, d. i. recht handeln, u. recte facere, recht thun, das letztere aber sofern die Wirkung des Handelns so ist, wie sie seyn soll). — rem gerere (die Sache ausführen im Kriege zc., zB. nach seinem eigenen Guldünken, suopte arbitrio). — Auch steht agere aliquid (ohne aliquid nur im Gerundium zu billigen), wie unser „handeln“, im prägnanten Sinn, im Gegensatz der Unthätigkeit od. des bloßen Redens, Ueberlegens; ebenso facere (im Ggfs. von loqui od. dicere) mit einem Object, zB. man muß mehr handeln, als reden, magis quid agendum, quam quid loquendum: er pflegte sehr viel zu h., sehr wenig von sich selbst zu sprechen, plurimum facere, minimum ipse de se loqui. — gut, schlecht h., bene, male agere od. facere: zu spät h., sero facere: anders h., aliter facere. — als Dictator h., pro dictatore aliquid agere. — gegen den Befehl handeln, contra praeceptum od. edictum facere: gegen die Gottesfürcht h., religionem minuire: mit solcher Schnelligkeit h., daß zc., tantā celeritate uti, ut etc. — für sich h., d. i. auf eigene Hand etwas thun (Krieg führen zc.), f. „auf eigene Hand“ unter „Hand *no. I, B, b*“, — die handelnde Person, bl. persona. — b) sich betragen, se gerere (zB. turpiter). — als Mann h., se praebere virum: gut an Jmb. h., bene agere cum algo.

II) um etwas handeln, a) um etw. feilschen: alqd licitari (auf etw. bieten). — empturire (kaufen wollen übh., Varr. r. r. prooem. §. 6, wo *Partic. empturiens*). — ohne zu h. etw. kaufen, alqd emere

quanti indicatum est. — b) unperf., es handelt sich um etw., agitur alqd od. de alqa re (betde somohl = die Debatte dreht sich um etw., f. Cic. de nat. deor. 1, 7, 17; or. 18, 60; als = es steht etw. auf dem Spiele, f. Cic. fin. 2, 17, 56; de imp. Pomp. 6, 14). — es handelt sich jetzt nicht darum, ob die Freundschaft um ihrer selbst willen zu suchen sei, non agitur nunc de hoc, num amicitia propter se ipsam expetenda sit (Sen. ep. 9, 10): es handelt sich darum, ob wir frei leben sollen od. zc., agitur liberine vivamus an etc. (Cic. Phil. 11, 10, 24). — wenn es sich handelt um zc., als es sich handelt um zc., bl. de m. Abl. od. in m. Abl., zB. wenn es sich um Amtserkleidung handelt, de ambitu (Cic. de or. 2, 25, 105): ja auch selbst wenn es sich um ein Pferd handelt, quin et in ipso equo (Cic. de amic. 19, 68). Vgl. Nägelsb. Stil. S. 276.

III) über od. von etwas handeln, d. i. etwas zum Gegenstand seiner mündlichen od. schriftlichen Darstellung machen: agere de alqa re (über etw. für u. gegen sprechend debattiren, bes. auch vor Gericht, vor dem Volke). — dicere de alqa re (über etw. sprechen übh.). — scribere de alqa re. scripturā persequi alqd (schriftlich sich über etw. vernehmen lassen, über etw. sich auslassen). — disputare, disserere de alqa re (wissenschaftlich entwickelnd, erörternd über etw. sich verbreiten; vgl. „erörtern“). — exponere de alqa re (seine Ansichten über etw. darlegen). — explicare de alqa re (Details geben, sich auslassen über etw.). — quaerere de alqa re (in Fragform, socratisch Untersuchung anstellen über zc.). — docere alqd (belehrend von etw. handeln, etw. lehren, auch v. Schriften). — tractare alqd od. de alqa re (über einen gegebenen Stoff sich in ausführlicher Darstellung auslassen, über etw. abhandeln). — esse od. scriptum od. conscriptum esse de alqa re (über einen Gegenstand seyn od. geschrieben seyn, v. Schriften). — das Buch, welches handelt von od. über zc., liber, qui est od. qui est conscriptus de etc. auch bl. liber de etc.; liber, qui docet alqd (zB. Platonis liber, qui immortalitatem animae docet): mein Buch, welches über den Landbau handelt, is liber, quem de rebus rusticis scripsi: die Bücher, welche über die Betrachtung des Todes zu h. pflegen, libri, quos scribunt de contemnenda morte: die Physiologie handelt von der Natur der Dinge, physiologia de rerum natura explicat. — über etw. kurz (in der Kürze), ausführlich h., f. abhandeln.

IV) Handel treiben: rem gerere. rem gerere et lucrum facere (ein gewinnbringendes Geschäft übh. betreiben). — emere et vendere (kaufen u. verkaufen). — mercaturam od. mercaturas facere (als Kaufmann Handelsgeschäfte machen, bes. als Großhändler). — mercatura od. mercaturis rem quaerere (durch Handelsgeschäfte zu erwerben suchen, aus dem Handel ein Gewerbe machen). — negotiari. negotiationes exercere (Geschäfte machen durch Kauf und Verkauf im Großen u. Ganzen, vom Kornhändler u. dgl. Leuten). — mit etwas h., vendere od. venditare alqd (etwas feilbieten, verkaufen übh.); commercium alcs rei facere (mit etwas Handel u. Wandel treiben, zB. mit Wehrauch, turis). — im Großen (im Ganzen) h., mercaturam facere magnam et copiosam: aus Gewinnsucht h., emendi aut vendendi quaestu et lucro duci. — es handelt Jmb. gleichf. (treibt gleichf. Handel) mit etwas, alqd alci quaestui est. — nach der Levante h., *commercium habere cum Asiae gentibus: die römischen Kaufleute handeln nach Gallien, mercatores Romani ad Gallos comaeant (d. i. sie gehen mit ihren Waaren in Gallien aus und ein): er hatte in dieser Gegend ge-

handelt (Handel getrieben), ille mercaturas in ea regione fecerat.

1. **Handeln**, das, actio (die Thätigkeit, zB. das Verdienstliche der Tugend besteht im H., laus virtutis in actione consistit). – agendi ratio od. bl. ratio (das Verfahren, die Verfahrensweise, f. Nägelsb. Stil. S. 171). – mercatus (das Kaufen u. Verkaufen, auch im Plur. b. Gell. 3, 3. §. 14). – im H., re (in der That, Ggfs. verbis): im Augenblicke des H., in ipsa re gerenda: bereiter zum H., als zum Handeln, ad faciendum quam ad dicendum promptior: den richtigen Zeitpunkt zum H. nicht aus den Händen lassen, tempus rei gerendae non dimittere: sich entweder aufs Erkennen od. aufs H. beziehen, aut ad cognoscendi aut ad agendi vim rationemque referri.

2. **Handeln**, die, halteres (ἀλτήρες), rein lat. manipuli.

Handelsagent, *curator negotiorum publicus. – H. einer Gesellschaft seyn, *rem alcijs societatis agere; *negotia alcijs societatis procurare.

Handelsangelegenheit, *res ad mercaturam (od. ad negotia) pertinens.

Handelsartikel, merx (Waare). – res venalis (feile Sache). – auch die Heiser (des Balsambaumes) sind ein H., et sarmenta (balsami) quoque in merce sunt.

Handels- (od. **Handlungs-**) **Buch**, *rationes mercatoriae. – adversaria, orum, n. (die Kladde des Kaufmanns).

Handelsbündniß, *foedus commercii causā

Handelschaft, f. Handel no. II. [initium.

Handelscollegium, collegium mercatorum.

Handelsberwerb, quaestus (zB. quaestus omnis patribus [für die Senatoren] indecorus visus est).

Handelsflagge, *insigne navium mercatoria-rum.

Handelsfrau, *mulier, quae merces vendit od. venditat. – eine alte H., *anus, quae merces vendit od. venditat.

Handelsfreiheit, jus commercii (das Recht, Handel u. Wandel zu treiben). – commercium (Handel u. Wandel, der zwischen Mehreren Statt findet; auch das Recht, Handel u. Wandel zu treiben, zu kaufen u. zu verkaufen). – H. in Absicht auf die Ausfuhr, *potestas merces exportandi: H. in etwas (Erlaubniß etwas einzukaufen) geben, commercium alcijs rei dare.

Handelsgeist, mercandi studium od. cupiditas, mercandi cupiditas et navigandi, negotii gerendi studium (Streben, Handel zu treiben). – quaestus studium (Sucht zu erwerben). – vom H. beseelt seyn, emendi aut vendendi quaestu est lucro duci: vom H. getrieben, mercandi cupiditate; negotii gerendi studio; mercandi causā.

Handelsgenosß, f. Compagnon.

Handelsgericht, *iudices, qui lites mercatorum od. inter mercatores dijudicant.

Handelsgeschäft, f. Geschäft, Handel no. I.

Handelsgesellschaft, societas (als Verbindung u. die verbundenen Personen zus.). – socii (die verbundenen Personen). – die Hadriatische H., corpus maris Hadriatici (Inser.). Vgl. „Compagnie“.

Handelsgesellschaftler, f. Compagnon.

Handelsgesetz, *lex mercatoria (wie die Alten sagten, lex agraria u. dgl.).

Handelsgewinn, quaestus, lucrum (reichen im 3fhg. schon aus; f. „Gewinn“ den Unters.).

Handelsmann, f. Häuftez, Kaufmann.

Handelsort, -platz, forum rerum venalium. – commercium (Ort, wo Handel u. Wandel, bes. Lauch-

handel getrieben wird: solche bereiten, commercia peragrare: an solchen feilgeboten werden, per commercia venundari). – emporium (ἐμποριον, der Stapelplatz am Hafen, wo zugleich, wie ja auch jetzt noch, Handel getrieben wurde). – oppidum, (ubi est) forum rerum venalium (eine Stadt, wo Handel getrieben wird). – forum, oppidum nundinarium (ein Ort, eine Stadt, wo Wochenmärkte gehalten werden). – ein H. am Meere, emporium maritimum. – ein lebhafter H., oppidum, in quo omnis negotiatio ejus terrae convenit; oppidum copia negotiatorum et commeatuum celebre: ein lebhafter u. volkreicher H., celebre et frequens emporium: ein blühender H., urbs emporio florentissima: der besuchteste H. des ganzen Reiches, forum rerum venalium totius regni maxime celebratum.

Handelsrecht, *jus mercatorum. – *jus, quod lex mercatoria praescripsit. – Ist es = Handelsfreiheit, f. b.

Handelsreise, *iter mercandi od. negotiandi causā susceptum. – eine H. ins Ausland machen, unternehmen, peregre mercandi od. negotiandi causā proficisci: Handelsreisen machen, commercia peragrare (die Handelsorte bereisen): viele Handelsreisen machen, unternehmen, *mercandi od. negotiandi causā multa loca obire.

Handelschiff, navis mercatoria. – navis rotunda (weil die Handelschiffe rund waren, Ggfs. navis longa, d. i. Kriegschiff). – navis oneraria (Lastschiff übh.).

Handels speculation, *spes et cogitatio quae-stus. – immer Handels speculationen in die Ferne (im Gedanken) machen, semper spe et cogitatione rapi a domo longius: sich überseeische Handels speculationen einlassen, sich damit befassen, *aleam maris et negotiationis subire: sein ganzes Geld in H. verlieren, pecuniam omnem in mercatibus perdere (Gell. 3, 3, 14). – aus H., in mercandi causā; negotii gerendi studio.

Handelsstaat, *civitas copia mercatorum et commeatuum celebris (ein durch die Menge der Kaufleute u. Waarenzufuhren belebter Staat). – *civitas emporiis florentissima (ein durch Stapelplätze für Waaren sehr blühender Staat).

Handelsstadt, f. Handelsort.

Handelssteuer, auraria (Gewerbesteuer, m. f.).

Handelsstand, mercatores, negotiatores od. negotiantes (die Kaufleute, f. „Kaufmann“ über diese WW.).

händelsüchtig, rixosus, litigiosus, cupidus litium et rixae (zu Zanf, Streit geneigt). – ad rixam promptus (zu Streit immer bereit). – ad discordias promptus (zu Zwistigkeiten immer bereit).

Handelsverbindung, I) Verbindung zum Handel: societas; vgl. „Compagnie no. I“. – II) Verbindung durch Handel, f. Handelsverkehr.

Handelsverfehr, commercium (im Allg.). – commercium mercatorum (Verfehr der Kaufleute mit Kaufleuten). – mit Zmb. H. haben, im H. stehen, commercium habere cum algo; est alci commercium cum algo: Völker, mit denen man noch nicht in H. steht, ignotae ad commercium gentes: H. unter allen Völkern zu Stande bringen, omnibus inter se populis commercium dare.

Handelswaare, f. Handelsartikel.

Handelsweg, *mercandi via. – neue Handelswege auffinden, *novas mercandi vias invenire.

Handelszeichen, *signum mercatoris.

Handelszug, *mercatores ad mercatum proficiscentes. Vgl. „Caravane“.

Händeringen, das, f. (das) Ringen no. II.

Handexemplar, *exemplum libri quotidiani usui editoris destinatum.

handfertig, manu promptus.

Handfessel, manica.

handfest, validus, valens od. valentissimus (kräftig, sehr kräftig zum Handeln). – praevalidus (mehr als Andere kräftig).

Handgeld, arrha, arrhabo (Kauffchilling). – auctoramentum (Nagel, welches der Soldat, Gladiator zc. bei der Werbung erhält). – *H.* nehmen, se auctorare ad militiam (als Soldat); se auctorare ad lanistam (als Gladiator).

Handgelenk, *f.* Handwurzel.

Handgelenk, fides dextra data.

handgemein werden, manum od. manus conserere. comminus pugnam conserere. comminus signa conferre. ad manum accedere. comminus pugnare (gladii). comminus gladii uti. manu decertare (alle diese = in der Nähe mit einander kämpfen mit dem Schwert, nachdem vorher aus der Ferne mit Wurfgeschossen der Kampf begonnen hat). – inter se (collatis signis) concurrere. proelium committere (üb. aneinander gerathen, von zwei feindlichen Heeren). – mit *Hand*. *h.* werden, (armis) congregari cum alqo; (manu) confingere cum alqo; manum od. ferrum et manus conferre cum alqo; signa conferre cum alqo (alle *zB.* cum hostibus). – selten wird man *h.*, raro ad manus pervenitur: man wird *h.*, res venit ad manus: res ad pugnam atque ad manus vocatur; res ad ferrum et ad manus adducitur.

Handgemenge, pugna in arto (als Kampf in engem Raume, Fuß an Fuß). – pugna propior (als Nahkampf). – in od. zum *H.*, comminus (*zB.* stare, cadere: u. conferre signa): es kommt zum *H.*, res venit ad manus; res ad pugnam atque ad manus vocatur; res ad ferrum et ad manus adducitur: selten kommt es zum *H.*, raro ad manus pervenitur: es zum *H.* kommen lassen, rem ad pugnam atque ad manus vocare: rem ad ferrum et ad manus adducere. [12.]

Handgeschmeide, *manuum ornamenta, orum,

Handgicht, chiragra (χειράγρα). – mit der *H.* behaftet, chiragricus (χειρωγικός).

Handgranate, *pyrobolus manu missus.

handgreiflich, manifestus, od. unschr. quem, quam, quod manu tenere possumus od. possunt, od. qui, quae, quod manu tenetur od. prenditur (so offenbar, daß es mit den Händen gegriffen werden kann). – evidens (augenscheinlich). – apertus (offen vor Augen liegend, deutlich); verb. apertus ac manifestus (*zB.* scelus). – *h.* Dinge, res, quae manu prenduntur: es ist *h.*, res manu tenetur od. prenditur; rem manu tenere possumus; res manu tangi potest; res manu plane tractari potest: es ist ganz *h.*, plane manifesto apparet: es ist mir et=was ganz *h.*, alqd manifesto comperi et manu teneo; alqd deprehenditur a me; alqd paene prehendo. – *Adv.* manifesto; evidenter; aperte.

Handgreiflichkeit, evidantia.

Handgriff, I) = Handhabe, u. *f.* – II) Art, wie man greift zc.: I) eig.: machina (des Künstlers). – gestus (mit dem Gelehr.). – die Handgriffe einer Kunst verstehen, erudita manu esse: Jmd. alle Handgriffe lehren, alqm omnes machinas, omnes gestus docere. – 2) = Kunstgriff, u. *f.*

handgroß, magnitudine, quae manum impleat.

Handgröße, magnitudo, quae manum impleat.

Handhabe, manubrium (die stielartige). – ansa (die griff-, henkelartige). – cheilium (χειλίον, die gewölbte Schildekrumpe an den Zug- u. Dreh-

maschinen, Vitr. 10, 2, 2). – mit einer *H.* versehen, manubriatus; ansatus.

handhaben, tractare (mit den Händen behandeln, *zB.* gubernaculum [u. bildl. gubernacula rei publicae]; u. arma speciosius: u. artem). – exercere (in Betrieb, in Gebrauch setzen, *zB.* machinam, arcum: u. ausüben, *zB.* justitiam [Recht u. Gerechtigkeit], iudicium). – gubernare (gleich. wie mit dem Steueruder lenken, in gehöriger Bahn erhalten, *zB.* ut commune commodum mutuis officiis gubernetur). – regere (lenken u. leiten, *zB.* domesticam disciplinam severe). – administrare (verwaltend leiten, *zB.* Recht u. Gerechtigkeit, leges et iudicia). – leicht zu *h.*, habilis (*zB.* gladius ad propiorem habilis pugnans). – das Recht *h.* (als Richter), jus dicere (sehr streng, severissime): das Recht unparteiisch u. mit Billigkeit *h.*, juris aequabilem tenere rationem: ein Gesetz wird gehandhabt, lex exercetur (es wird ausgeübt, Liv. 4, 51, 4).

Handhaber; *zB.* ein sehr strenger *H.* der Kriegszucht, exactor disciplinae gravissimus.

Handhabung, des Rechts, jurisdiction.

Handhase, caseus manu pressus.

Handkorb, *f.* Korb.

Handfuß, durch Unschr.; *zB.* Jmdm. die Hand zum *H.* hinhalten, osculandam dextram alci porrigere; im *zB.* bl. manum porrigere: Jmdm. den *H.* geben, dextram alqs ad osculum referre; manum alqs ad os referre: Jmd. zum *H.* lassen (v. Fürsten zc.), alqs manum sibi osculari alqm patitur: Jmd. beim Könige zum *H.* lassen, advovere alqm dextrae regis: zum *H.* beim Könige gelangen, *admitti ad dextram regis; accedere ad manus.

Handlanger, operarius (auch bildl. = mechanischer Mensch, *f.* Cic. de or. 1, 18, 83). – qui operas fabriles praebet (*H.* bei einem Bau). – minister. administer. satelles. minister et satelles (bildl., Helfershelfer, *zB.* irarum indulgentes [willige] ministri). – die Handlanger, operae (immer als Feminin., auch bildl. = Helfershelfer, *zB.* die *H.* des Clodius, operae Clodianae); manus (Helfershelfer, *f.* Cic. Verr. 2, 10, 27).

Handlangerin, ministra.

Handleistung, *f.* Handreichung.

Handleitung, ductus.

Handler, =erin, *f.* Handelsmann, =frau.

Handleuchter, *candelabrum ansatum.

Handlexikon, *lexicon manuale.

handlich, habilis (Ggß. inhabilis). – Uebtr., ein sehr *h.* Mensch, homo facillimus.

Handlohn, manus pretium (Lohn des Künstlers, Handwerkers für seine Arbeit). – manuum merces (Lohn des Handlangers für Handarbeit).

Handlung, I) Aeußerung der Kraft, so wie das, was durch dieselbe bewirkt wird: a) üb.: actio (als Aeußerung der Thätigkeit). – facinus. quae alqs facit od. agit (was Jmd. thut). – factum (das Gethane, Ggß. consilium). – res (Sache = That u. dgl., *zB.* res agitur in scenis, die *H.* geht auf der Bühne vor). – Handlungen, acta, facta (mit dem Untersch., daß acta = Handlungen, sofern dabei gewisse Maßregeln, ein gewisses Verfahren beobachtet worden; daher die politischen, officiellen Handlungen eines Mannes: facta = das Gezeichnete, in sofern es vollbracht sich in seinen Wirkungen zeigt, im Ggß. der dicta, der bloßen Worte, od. der cogitata od. cogitationes, des bloß Gedachten). – gute Handlungen, bene od. recte facta: schlechte Handlungen, male facta: eine herrliche *H.*, egregium factum: eine schimpfliche *H.*, probrum: eine feierliche *H.*, sollemne (üb.); caerimonia (mit Beobachtung der üblichen Gebräuche):

heilige Handlungen, res divinae; religiones (religiöse Handlungen, Handlungen des Cultus). — eine *H.* (ein Act) der Milde u. Großmuth, res clemens liberalisque. — Oft steht im Latein. für die Handlung einer Leidenschaft die Leidenschaft selbst, zB. eine *H.* der Habgier, avaritia: eine *H.* der Treulosigkeit, perfidia: eine *H.* der Grausamkeit, crudelitas; vgl. Nägelsb. Stil. S. 45. — Zuv. wird auch „Handlung“ mit vorhergeh. Pronomen od. Adjectivum od. mit Genit. einer Eigenschaft blos durch das Neutrum des Pronomens od. Adjectivus ausgedrückt, zB. diese *H.*, id (s. Liv. 1, 45, 7): welche beiden Handlungen (Acte), quae duo (Cic. de or. 2, 24, 103): jene Handlungen des Gemeinnes, illa communia (Cic. off. 1, 17, 52). — b) die Handlung im Schauspiel: actio (die lebhafteste Darstellung der Charaktere im Schauspiel). — argumentum fabulae (der Verlauf, Hergang des Stückes). — actus (einzelne Abtheilung, Act, Aufzug eines Stückes). — das Stück hat zu wenig *H.*, *fabula parum actiosa est: voller *H.*, actuosus (Cic. or. 36, 125). — II) Kaufhandel: a) eig. mercatura. — sich der *H.* widmen, die *H.* erlernen, *mercaturam discere: seinen Sohn für die *H.* bestimmen, *filium destinare mercaturae. — b) meton. Laden eines Kaufmannes: taberna mercatoria od. mercatoris; im Jshg. bl. taberna.

Handlungsdiener, *mercatoris minister. — insitor (der über eine Bude, einen Laden gelehete Factor, Verkäufer).

Handlungsgewölbe, taberna mercatoria od. mercatoris; im Jshg. bl. taberna.

Handlungshaus, kann im Lateinischen durch den Namen des Chefs des *H.* mit dem Fußg. mercator gegeben werden, zB. das *H.* der Sofier, Sosii

Handlungsherr, mercator. [mercatoris.]

Handlungsschule, *schola mercatorum discentium.

Handlungsvoll, actuosus (s. Cic. or. 36, 125).

Handlungsweise, ratio (s. Cic. ad fam. 3, 8, 6). — mores (Betragen u. Sitten übh.). — eine unrechte *H.*, injuria: die *H.*, nach der man im ganzen Leben verfährt, actio vitae: die Denk- u. Handlungsweise Jmds., s. Denkweise. — es für die rechte *H.* bei Jmd. erklären, id recte fieri in alqo judicare: du wirst meine *H.* billigen, id quod facio probabis: mit dem höchsten Gehot des Sittlichen muß unsere ganze *H.* im Einklang stehen, summo bono consentire debet quidquid agimus.

Handmörser, mortariolum (Spät.).

Handmühle, molae versatiles od. trusatiles (welche mit der Hand gedreht wird). — fistula serrata, fistula farraria (eine Art Mühlen, inwendig mit Zacken, ähnlich unsern Kaffeemühlen). — die *H.* drehen, molas trusatiles circumagere.

Handpauke, tympanum (rhythmus).

Handpferd, am Wagen, equus funalis (mit dem Fußg. dexterior, wenn es zur Rechten, mit dem Fußg. sinisterior, wenn es zur Linken geht).

Handquehle, mantele.

Handreichung, ministratio, administratio (als Bedienung). — ministerium (als Dienst). — *H.* thun, leisten, administrare: Jmdm. *H.* leisten, alci ministrare, administrare: Jmdm. *H.* leisten bei etwas, alci administrare ad alqd; alci ad manum esse in alqa re: Jmd. zu niedrigen Handreichungen seines Gewerbes gebrauchen, uti alqo in servilia artis suae ministeria.

Handsäge, lupus (von Pall. 1, 43, 2 durch serula manubriata erklärt).

Handschelle, manica.

Handschlag, dextra data (eig.). — fides dextra-

que data (bildl., Versprechen bei Hand u. Mund). — Jmdm. den *H.* geben, alci dextram porrigere od. dare: Jmdm. den *H.* geben auf etwas, s. Hand (geben auf).

Handscreiben, literae mea, tua, sua manu scriptae (eigenhändiges Schreiben). — codicilli (übh. *H.* an Personen, die in der Nähe sind; zur Kaiserf. ein kaiserlicher Befehl, eine Cabinetsordre). — rescriptum (ein Cabinetsschreiben als Antwort auf eine Supplik zc., Kaiserf.). — chirographum (χειρογραφον, eigenhändiges Schreiben). — ein *H.* Jmds., literae scriptae alcis manu; epistola ab alqo scripta.

Handschrift, I) Schriftzüge: manus (Hand). — litera od. gew. Plur. literae (Schrift, Schriftzüge). — chirographum (χειρογραφον, eigenhändige Schrift). — eine deutliche u. zierliche *H.*, literulae clarae et compositae: eine niedliche *H.*, literae lepidae; *ars nitidas literas scribendi. *ars nitide scribendi (die Jmdm. eigene Kunst niedlich zu schreiben): Jmds. *H.* nachahmen, nachmachen, alcis chirographum imitari: Jmds. Siegel u. *H.* erkennen, alcis signum et manum cognoscere: ich sah die *H.* des Alexris sehr gern, weil sie deiner Schrift sehr ähnlich sah, Alexridis manum amabam, quod tam prope accedebat ad similitudinem tuae literae: das zeigt seine *H.*, manus ejus docet: wenn dort die Abschreiber meine *H.* (etwas von meiner Hand) nicht lesen können, so zeige es ihnen, tu istic, si quid librarii mea manu non intelligent, monstrabis. — II) etwas Geschriebenes, u. zwar: a) eigenhändiges Schreiben: chirographum (χειρογραφον); literae autographae (nachaug.). — Jmds. *H.*, epistola alcis, quam sua manu scripsit; literae alcis manu scriptae. — b) ein Buch, welches man selbst gefertigt u. geschrieben hat, um es vorzutragen (od. bei Neuener, dem Druke zu übergeben): chirographum (χειρογραφον). — autographum (αυτογραφον, Symm. ep. 3, 11). — idiographus liber (ιδιογραφον Βιβλιον, Originalschrift, zB. Vergiliu. Gell. 9, 14, 7). — liber (Schrift, Schriftwerk). — libellus (jedes selbstgeschriebene Heft). — eine gute *H.*, liber accurate scriptus: eine weniger gute *H.*, liber minus accurate scriptus. — c) übh. geschriebenes, nicht gedrucktes Werk: *liber (manu) scriptus; *codex (manu) scriptus; im Jshg. bl. liber od. codex, zB. eine alte u. gute *H.*, aetatis et fidei magna liber: eine höchst treue *H.* von ehrwürdigem Alter, summae fidei et reverendae vetustatis liber: von verderbten Exemplaren abgeschriebene Handschriften, libri de corruptis exemplaribus facti: alle Handschriften u. gedruckten Ausgaben, *omnes libri et manu et typis descripti: die Handschriften einer Bibliothek ordnen, bibliothecae codices componere. — d) schriftliche Versicherung, daß man etwas leisten zc. wolle, bes. Schuldschein, Document für ein Darlehn: chirographum (χειρογραφον, wohl zu unterscheiden von syngrapha [συγγραφη], d. i. über einen förmlichen Contract ausgefertigte u. von beiden Theilen unterzeichnete Urkunde zc.). — Jmdm. auf eine *H.* Geld borgen, *chirographo exhibito pecuniam alci credere: Geld auf eine *H.* leihen (borgen), *per chirographum pecuniam mutuum sumere: eine *H.* ausstellen, chirographum exhibere (s. Gell. 14, 2, §. 7, wo chirographi exhibitio, d. i. Ausstellung einer *H.*); über etwas, chirographo cavere de alqa re (Suet. Cal. 12): die *H.* des Schuldners zerreißen, scindere chirographum debitoris.

Handschriftenfunde, *codicum legendorum ac dijudicandorum doctrina (objectiv) od. scientia (subjectiv).

handschriftlich, autographus (αυτογραφος;

nachaug.) od. rein lat. *meā* (tuā etc.) *manu scriptus* (mit eigener Hand geschrieben). – **librorum* (*manu*) *scriptorum* (in den Handschriften befindlich etc.). – *chirographarius* (wörüber eine Handschrift ausgestellt worden, od. der eine solche ausgestellt hat, *zB.* *debitum*, *debitor*, *Jct.*) — *Adv.* *meā* (tuā etc.) *manu* (eigenhändig, m. vgl.).

Handschuh, *digitale*. *digitabulum* (*δακτυλί-σφα*, Fingerring, Gloss. Philox. p. 73, 17 u. Gloss. Cyrilli p. 420, 26 *ed. Vulc.*; vgl. Schneider *zu Varr. r. r.* 1, 55, 1).

Handschuhmacher, **digitabularius*; **qui digitabula facit*.

Handtreich, *res gerenda* (auszuführende Unternehmung im Kriege). – *expeditio furtiva* (heimlich ausgeführter Streifzug). – *furtum* (heimlich ausgeführte Unternehmung, Ueberrumpelung). – *Gelegenheit zu einem H.* haben, *occasione rei gerendae* habere: die günstige Gelegenheit zu einem H. nicht aus den Händen lassen, *tempus rei gerendae non dimittere*. – dieser H., im *35g.* *bl. id* (s. *Nep. Pelop.* 1, 2): um diesen H. auszuführen, *ad id exsequendum* (*Val. Max.* 7, 3. *ext.* 9).

handthieren *zc.*, *f. hantiren* *zc.*

Handtuch, *manete*.

Handvoll, *eine*, *quantum manu comprehendi potest*, *quantum manu comprehendimus*, *quantum manus capiat* (im *Allg.*) — *pugnus*, *pugillus* (so viel man in einer Faust fassen kann, *zB.* *pugnis salis*: u. *pugnis aeris* [Geld]: *pugillis farris*). – *manipulus*, *qui manu comprehendi potest*, od. *bl. manipulus*, *fasciculus manualis* (ein Bund, Bündel, was gerade die Hand füllt, *zB.* *feni*, *lini*). – *eine H. Leute*, *parvus* od. *exiguus numerus*; *exigua manus* (eine geringe Schaar): die H. Leute, die *Jmd.* bei sich hat, mit denen *Jmd.* etwas unternimmt, *paucitas* (s. *Nep. Dat.* 7, 3; *Pelop.* 2, 3).

handvöllig, *manualis* (*zB.* *Stein*, *saxum*). – od. umschr. *qui*, *quae*, *quod possit manum implere* (*zB.* *saxum*). [lat. *vehiculum manuale*.

Handwagen, *chiramaxium* (*χειρομαχίον*, rein

Handwahrager, **wahragerin**, **chiroman- tis*. – **Handwahrageret**, **agerkunst**, **chiro- mantia*.

Handwasser, *malluviae* (*sc. aquae*).

Handwerk, 1) als Gewerbe: *ars* (jede Kunst als, wenn auch nur mechanische, Geschicklichkeit u. Fertigkeit, wie *Liv.* 22, 25 *extr.* vom H. eines Fleischers). – *artificium* (als ausübende Kunst, ausgeübte Kunstfertigkeit; auch übtr., *zB.* *Handw.* eines Anklägers, *art. accessorium*). – *professio* (als Metier, Fach, wozu sich Einer bekennt). – *ars operosa* (als Kunst, welche etwas zu Tage fördert). – *ars fabrilis* (als Kunst, Fertigkeit der Bauhandwerker). – *negotium servile* (sofern die Handwerke niedriger Art, *zB.* das des Schuhmachers, Schmiedes etc., in den Händen der Sklaven waren). – *ars sordida*, *quaestus sordidus*, *studium sordidum* (sofern der Römer jedes Handwerk u. den dadurch erworbenen Gewinn für des Freien u. Eblen unwürdig hielt, *Ggß.* *ars liberalis*). – *artificium necessarium* (sofern es im menschlichen Leben unentbehrlich ist, *Ggß.* *artif. elegantius*, d. i. eine Kunst, die bloß zur Verschönerung des menschlichen Lebens mitwirkt). – *artificium meritorium* (Kunstfertigkeit als Erwerbszweig, *Sen. ep.* 88, 1). – *quaestus* (als Erwerbszweig übh., Gewerbe). – *opus et quaestus quotidianus* (als Hantierung u. täglicher Erwerbszweig, *f. Cic. Cat.* 4, 8, 17). – die Handwerke, auch artes, *quae manu constant*; *artes ad instruendam vitam occupatae*. – ein sitzendes H., *ars sellularia*; *quaestus sellularius* (in Bezug

auf den Erwerb). – jedes H., auch das verächtlichste, bedarf eines Lehrers, *omnia quae manu fiunt*, *atque eorum etiam contemptissima*, *egent doctoribus*: was für ein H. hast du (treibst du)? *quid artium facis?* – ein H. betreiben, in *sordida arte versari*: das H. eines Schusters betreiben, *sutrinam facere*: aus etwas ein H. machen, etwas zum H. erniedrigen, *ex alqa re cibum quaestumque captare* (zum Nahrungszweig machen); *alqd in quaestum conferre*, *ad mercedem atque quaestum alqd abducere* (zur Sache des Erwerbs machen); *alqd exercere*, *factitare* (etwas handwerksmäßig, d. i. oft betreiben, *zB.* *accusationem exerc.*, *accusationes ob. delationes fact.*) – *Jmdm.* das H. legen, *vetare alqm alqd (artem u. dgl.) facere* (verbieten, daß *Jmd.* etwas, eine Kunst etc., betriebe); *alqm od. alqd coercere* (übh. *Jmd.* od. etwas in Schranken halten, *zB.* für immer, perpetuo). – *Jmdm.* ins H. fallen, greifen, pfeuschen, *alcs ministerium occupare* (*Jmdm.* in seinem Dienste vordringen, *zB.* *carnificis*); *alcs partes sibi sumere* (in *Jmds.* Wirkungskreis eingreifen, *f. Caes. b. c.* 3, 51, 5); in *alcs bona invadere* (sich gleichf. an *Jmds.* Eigentum vergreifen, *f. Quint.* 8, 3, 89). — II) als Kunst, *f. Kunst*.

Handwerker, *opifex* (übh. der Fertiger von Arbeiten, der Handwerksmann; auch unser „gemeiner Handwerker“ im *Ggß.* des Gebildeten, *f. Gell.* 19, 10, 9). – *artifex* (ein Künstler, ein Handw., der in seinem Fache eine, wenn auch nur mechanische, Fertigkeit u. Geschicklichkeit besitzt). – *faber* (der in harten Stoffen arbeitet, gew. mit einem Beiwort, welches seine Beschäftigung bezeichnet, *zB.* *faber tignarius*, d. i. ein Zimmermann; *fab. ferrarius*, ein Schmied). Daher heißen die Handwerker, welche bei einem Bau beschäftigt sind, so wie die Handwerker im Heere, welche bei der Befestigung des Lagers etc. gebraucht wurden, *fabri*. – Die „Handwerker“ be- greift *Cic.* *Tab.* 4, 8, 17 auch mit unter dem Ausdr.: *qui in tabernis sunt*. – der niedrigste, gemeinste H., *opifex vilissimae mercis*: ein H., der bei seiner Arbeit sitzt, *sellularius* (bei *Liv.* 8, 20, 4 sogar von *opifex* geschieden in: *opificum vulgus et sellularii*); *sedentaria cujus opera est* (*Col.* 12, 3, 8): ein Haus mit Zuziehung der Handwerker besichtigen, *domum cum fabris perspicere*.

Handwerksbrauch, *f. Handwerksgebrauch*.

Handwerksbude, *taberna*.

Handwerksbursh, *f. Geselle no. II*.

Handwerksgebrauch, **institutum opificum*. – es ist H., **ab opificibus institutum est*.

Handwerksgenos, *socius opificis* (als Com- pagnon). – *homo ejusdem corporis* (als Mitglied derselben Handwerksilde).

Handwerksgelelle, *f. Geselle no. II*.

Handwerksjunge, **lehrbursh**, *tabernae alicujus alumnus* (*Tac. ann.* 15, 34).

Handwerkseute, durch den *Plur.* der Aus- drücke unter „Handwerker“.

Handwerksmann, *f. Handwerker*.

handwerksmäßig, *a*) eig., wie ein *Handw.* etc., *zB.* etwas betreiben, *ad mercedem atque quaestum abducere* (etwas zur Sache des Erwerbs machen); *alqd exercere od. factitare* (ein Handwerk aus etwas machen, *zB.* *accusationem exerc.*, *accusationes ob. delationes fact.*) – die Redefunft nur *h.* betreiben, *tantummodo in hoc declama. orio opere jactari*. — *b*) bildl., mechanisch: in quo desideratur *mens ac ratio*. — *Adv.* *sine mente ac ratione*; *sine iudicio*.

Handwerksmeister, *qui artificio praeest* (mit *Cic. de fin.* 4, 27 *extr.*).

Handwerksrecht, *jus eorum, qui officia
Handwerksverein, collegium. [tractant.
Handwerkzeug, instrumentum od. Plur. in-
strumenta. — eisernes *h.*, ferramenta (*n. pl.*).

Handwerkskunst, *f.* Kunst.

Handwurz, prima palmae pars (*καρπός*).

Handzeichnung, I) als Kunst: pictura linearis
(die Kunst, in Umrissen zu zeichnen, Pl. 35, 3 [5], 15).

— II) als Bild: *imago delineata. — eine *h.* von
Zmds. Bildniß, alqs delineatus.

Hanf, cannabis. — von, aus *h.* (gemacht *z.*),
cannabinus: den *h.* brechen, cannabis decorticare.

Hanfbau, *cannabis cultura.

Hansen, cannabis.

Hänfling, *fringilla cannabina (*L.*).

Hanfsame, semen cannabis od. cannabinum.

Hanfseil, funis cannabinus. — *e cannabi tor-
tus funis.

Hanfstengel, calamus cannabinus.

Häng, I) eig.: proclivitas. fastigium (schräge
Richtung, Lage). — *h.* haben in *z.*, inclinari fastigio
in etc. (*zB.* v. einer Nöhre): *h.* haben nach irgend
einer Seite hin, proclinatorum esse ad etc. — II)
uneig., Neigung zu etwas: proclivitas od. animus
proclivis ad alqd (der sich leicht zu etw. hinneigende
Sinn). — propensio. animus propensus ad alqd (der
sich überwiegend zu etw. hinneigende Sinn). — amor
(Liebe, Neigung zu etwas, *zB.* zur Veränderung des
Wohnsitzes, mutandae sedis). — studium (innerer
Trieb, *zB.* zu gefallen, placendi: zu Neuerungen,
rerum novarum: zur Pracht, magnificentiae). — cu-
piditas (die Begierde, zur Begierde gesteigertes Ver-
langen, *zB.* zu Neuerungen, rerum mutationis). —
libido (die des vernünftigen Willens ermangelnde
Begierde, die blinde Begierde, der zügellose Hang,
zB. zur Rache, ulciscendi: zur Wollust, stupri). —
h. (Neigung) zur Satire, acerbitas (als Charakter-
zug, Quint. 10, 1, 117): *h.* zum Wohlleben, luxuria
od. luxuries. — Auch bezeichnen es die Lateiner durch
Substf. mit der Endung entia: u. den, der einen
h. hat, durch *Adj.* mit der Endung entus, *zB.* *h.*
zum Weinsaufen, vinolentia: der ihn hat, vinolentus:
h. zu Gemaltheitigkeiten, violentia: der ihn
hat, violentus: *h.* zur Verschwendung, prodigantia
(Tac. ann. 6, 14): der ihn hat, prodigus. — einen *h.*
haben zu etwas, proclivem esse ad alqd (leicht zu
etw. geneigt seyn); propensum od. pronum esse ad
alqd od. in alqd (überwiegend zu etw. geneigt seyn);
cupidum esse alqs rei (nach etw. begierig seyn, *zB.*
rerum novarum [vgl. Neuerung]); cupere alqd (etw.
wünschen, *zB.* nova); alci rei indulgere (einer Sache
seine Neigung zuwenden); non alienum esse ab alqa
re (einer Sache nicht fremd seyn, *zB.* zur Poesie, a
poëtica): einen leidenschaftlichen *h.* zu etwas haben,
effusius indulgere alci rei (*zB.* zu Schmausereien,
convictibus): keinen *h.* zu etw. haben, abhorre
re ab alqa re (*zB.* zu Neuerungen, a rerum mutatione):
den *h.* zum Wohlleben haben, luxuriari: einen na-
türlichen *h.* zum Zorn haben, praecipitem esse in-
genio in iram: sich seinem *h.* überlassen, sibi indul-
gere; gaudere ingenio suo: sich dem *h.* zum Wohl-
leben überlassen, luxuriari coepisse.

Hängebaeken, fluentes buccae.

Hängebette, -matte, lectus od. lectulus pen-
dens: lectus od. lectulus suspensus.

Hängemaul, labrum inferius demissum (herab-
hängende Unterlippe, Amm. 25, 4, 22). — labra im-
modica, orum, *n.* (von Natur sehr große Lippen). —
mit einem *h.*, labro inferiore demisso; labrosus.
labiosus, labo (mit großen Lippen).

hangen, **hängen**, *v. intr.* I) tm Allg.: pendere,

an etwas, ab (de, ex, in) alqa re (eig. u. bildl.). —
dependere, an etwas (de, ex) alqa re (eig., herab-
hängen; sowohl pend. als depend. bezeichnet das
Hängen von einem festen Punkte nach untenhin, ohne
eine Unterlage, „schweben“). — haerere, an od. auf
etwas, in alqa re („hängen“ in der Bedeutung von
„festhalten“, eig., *zB.* auf dem Pferde, in equo). — an
der Decke eines Zimmers *h.*, dependere de laqueo-
ribus, de camera (von einer Leuchte *z.*): an einem
Stricke *h.*, laqueo dependere. — nach etwas *h.* (sich
hinneigen), proclinatorum esse ad etc. — über etwas
(der Stadt *z.*) *h.*, *f.* herüberhängen: über die Schul-
tern (herab) *h.*, humeros tegere (sie bedecken, vom
Haupthaar *z.*): die Haupthaare hängen in das Ge-
sicht (in die Stirne), coma prominere in vultum: der
Sessel hängt in Riemen, sella loris intenta est. —
an etw. *h.*, adhaerere alci rei od. ad alqd (bildl. =
ergeben seyn od. bleiben): an Fehlern *h.*, vitiorum
tenacem esse: Jeder hängt an seinem Vergnügen,
curae est sua cuique voluptas: an Zmds. Munde
h. (bildl. = ihm aufmerksam zuhören), pendere ab
ore alqs (Virg. Aen. 4, 79): an Zmds. Blicken *h.*
(um aus ihnen gleich. zu lesen), pendere a vultu al-
cjs (Quint. 11, 3, 72); auch wohl oculos in vultu al-
cjs defigere (Curt. 7, 8 [33], 9). — an Zmd. *h.* (ihm
ergeben seyn), alci addictum esse; alqs studiosum
esse: mit ganzer Seele, totum od. proprium esse
alqs; esse studiosissimum alqs. — *h.* bleiben, ad-
haerescere, obhaerescere, an etwas, ad alqd (eig.):
creditorum absolvere non posse (die ganze Schuld
nicht bezahlen können): in etwas *h.* bleiben, adhae-
rescere in alqa re (eig.); inhaerescere in alqa re
(auch bildl., *zB.* penitus in memoria: indem er auf-
stand, blieb ihm der Zipfel (des Kleides) *h.* od. blieb
er mit dem Zipfel *h.*, consurgenti ei lacinia obhae-
sit. — *h.* lassen, demittere (*zB.* den Mund, labra:
die Flügel, alas: die Ohren, aures od. auricularas,
auch bildl. = den Muth *z.* verlieren): den Kopf *h.*
lassen, cervicem in terram submittere (v. Thieren).
— II) insbes., v. Thieren, bei der Begattung: co-
haerere.

hängen, *v. tr.*, a) übh., etwas an *z.*, suspendere
alqd alci rei od. (de, ab, ex) alqa re. — über sich,
um sich *h.*, *zB.* den Mantel, die Toga, amicare se
pallio, toga. — sich an Zmd. *h.*, als Begleiter, alqm
tamquam umbra sequor (sich folge Zmdm. wie sein
Schatten): sich od. sein Herz an ein Mädchen *h.*, sein
Herz an etw. *h.*, *f.* Herz. — b) insbes., Zmd. hängen
(henken), suspendere alqm (übh.). — in crucem tol-
lere alqm (Zmd. an das Galgenkreuz hinaufziehen
u. dort baumeln lassen). — „hängt werden, suspen-
dio interimi. — sich *h.*, se suspendere; induere se
in laqueum; suspensio vitam finire od. amittere;
laqueo vitam finire; suspendio mori od. perire:
sich an einem Feigenbaume *h.*, se suspendere de od.
e ficu: es dahin bringen, so weit treiben, daß sich
Einer hängt, ad suspendium adigere, ad laqueum
compellere alqm.

Hängen, das, suspensium. — sich durch *h.* das
Leben nehmen, *f.* hängen (sich): es ist bis zum *h.* ge-
kommen, res rediit ad restim (Römif.).

hängend, pendens. pensilis. pendulus (schwe-
bend, *zB.* horti pens.: u. lectus pendens). — suspen-
sus (aufgehängt, *zB.* lectulus). — flaccidus (schlapp,
zB. aures). [(Vitr. 7, 1, 1).

Hängewerk, in der Bauk., pendens coassatio

Hanna, *f.* Henna.

Hans, Joannes.

Hänschen, *Hansellus. — Sprüchw., was *h.*
nicht lernt, lernt Hans nimmer, in teneris discere
multum est (nach Virg. georg. 2, 272).

Hansa, Hanse, societas; foedus.

hanseatisch, foederatus (verbündet). - civitatum foederatarum (die Hansestädte angehend etc.).

hänfeln, Zmb., ludibrio habere, ludificari alqm; ludos facere alqm (Komik.). Vgl. „durchhefeln no. II“.

Hansestadt, civitas foederata (wie bei Nep. Hann. 3, 2 von Sagunt).

Hanswürst, maccus (der Hantlein in den atelantischen Possenpielen der Römer). - sannio (der durch Grimassen nachäffende u. verspottende Possenreißer, der Grimasser). - scurra (der Spaszmacher, Possenreißer übh.). - zum H. werden, den H. machen, in scurram cadere.

hanswürstfartig, scurrilis. - Adv. scurriliter.

Hanswürstjacke, Kleid, centunculus.

hantiren, administrare (sein Werk betreiben, seine Arbeit verrichten). - mit etwas h., exercere alqd (etwas betreiben, zB. mit einer Mühle, pistrinum); vendere, venditare alqd (mit etwas handeln, zB. mit Gemüße, olas od. olera).

Hantirung, administratio (Verrichtung der obliegenden Geschäfte). - Zst es = Handel no. II od. = Handwerf, f. d. - H. treiben mit etwas, f. hantiren.

hapern; es hapert bei mir etwas, de alqa re laboro; hier hapert es, hic haeret aqua.

haranguiren, hortari od. cohortari (absol., zB. inter prima signa: od. m. Acc., zB. milites). - die Soldaten h., auch cohortationem militum facere.

Haranguiren, das, hortatio; cohortatio.

Härchen, pilus tenuis (ein dünnes Haar). - pilus brevis (ein kurzes).

Harem, gynaeconitis, gynaeceum (γυναικωνίτις, γυναικίον, als Wohnung). - grex pellicum. pelices regiae (die Frauen, die den Harem bilden). - im H. alt u. grau werden, senescere in turba feminarum.

1. **hären, e pilis factus** od. textus (aus Haaren übh. gemacht, gewebt). - cilicinus (aus Vochshaaren, Spät.). - eine h. Decke, cilicium (aus Vochshaaren).

2. **hären, sich; zB. die vierfüßigen Thiere hären sich, cadunt pili quadrupedibus.**

Harse, psalterium (ψαλτήριον).

Harfenmädchen, f. Harfenistin.

Harfenist, Harfenspieler, psaltes (ψάλτης).

Harfenistin, Harfenspielerin, psaltria (ψάλτρια).

Häring etc., f. Sering etc.

Harke, pecten.

Harlein etc., f. Hanswürst etc.

Harm etc., f. Gram etc.

harmlos, securus (sorglos auch da, wo man besorgt seyn müßte, nichts Lebtes ahnend, Ggß. sollicitus). - incautus (der vor Gefahr nicht auf seiner Hut ist, weil er nicht an Gefahr glaubt, arglos). - mansuetus (gutmüthig). - innocens, innoxius (unschädlich). - ganz h., minime suspiciosus (gar nicht zu Verdacht geneigt).

Harmlosigkeit, securitas (Sorglosigkeit, auch da, wo man besorgt seyn müßte, Ggß. cura, timor). - mansuetudo (Gutmüthigkeit). - innocentia (Unschädlichkeit, Schuldlosigkeit).

Harmonie, harmonia (ἁρμονία); rein lat. concentus; consensus; concordia; convenientia. - völlige, vollkommene H., concentus atque consensus; consensus concentusque; convenientia consensusque (zB. totius mundi). - H. der Töne, sonorum concentus od. (völlige) concentus concors et congruens: H. im Gesang, vocum concordia. - H. der Theile eines Körpers, f. Ebenmaß; H. der Seelen, f. Einigkeit: H. in allen Handlungen, omnium inter se actio-

num concordia: in der Tugend ist völlige H., in virtute est convenientia rerum. - H. halten, in H. stehen, f. harmoniren.

Harmoniemusik, symphonia (συμφωνία). - das Erörnen der H., symphoniae cantus: die H. ertönt, symphonia canit.

Harmonik, als musikal. Wissenschaft, harmonica, ae, f. (ἁρμονική).

Harmonika, *harmonica.

harmoniren, concinere, concentum servare, consentire (eig.). - concinere, consentire, congruere, convenire, miteinander, inter se (bildl., übereinstimmen, v. Dingen). - concinere od. consentire inter se (bildl., übereinstimmen = einig seyn, von Menschen, Ggß. discrepare, dissentire). - der Chor harmonirt vollkommen, chorus canentium certis numeris atque pedibus velut inspiratione facta consentit atque concinit: der Chor harmonirt nicht, chorus canentium non ad certos modos neque numeris praeuentis magistri consentit. - mit Zmb. in etwas h. (übereinstimmen), consentire cum alqo in alqa re (Ggß. dissentire): eine mit meinen Ansichten harmonirende Gesinnung, consentientes sensus.

harmonisch, concors, congruens, verb. concors et congruens, consonus (harmonirend, Ggß. absonus, absurdus). - modulatus (gehörig abgemessen, tactmäßig, wie Ton, Gesang, Rede). - aptus (in sich wohl gefügt, zB. natura nihil est aptius, nihil descriptius, nichts Harmonischeres, nichts Organischeres, Cic. fin. 3, 22, 74: ut in vita omnia sint apta inter se et convenientia, Alles harmonisch ineinander greife, Cic. off. 1, 40, 144: u. v. der Pers., neminem nec motu corporis neque ipso habitu atque forma aptiorem . . . mihi videor audisse, dessen Bewegung etc. harmonischer gewesen wäre, Cic. de or. 1, 29, 132). - das h. Klanggeschlecht, harmonia (ἁρμονία): h. Töne, soni sibi consonantes od. sibi consoni. - h. Bau von etc., f. Ebenmaß. - Adv. concorditer, congruenter. - modulate.

harmvoll, maeroris plenus (v. einer Sache).

Harn, urina (der Urin, als aus dem Körper kommende Flüssigkeit, wir: „das Wasser“). - lotium (als aus dem Körper fortgehende Unreinlichkeit [ein mehr im gemeinen Leben üblicher Ausdruck]; beide zB. Suet. Vesp. 23). - der Bodensatz des H., in urina quod subsedit (subsedit): H. lassen, f. hären: auf den H. wirten, vesicas exinanire (v. Medicamenten).

Harnbeschwerde, urinae difficultas. [etc.]

Harnblase, vesica.

Harndrang, urinae crebra cupiditas.

hären, urinam reddere od. facere (sein Wasser ablassen). - mingere, mejere (piffen). - vesicam exonerare (die Blase leeren). - ich kann nicht gut h., urinae difficultas me torquet: ich muß h., libido urinae me lacessit. - ins Bett h., urinam facere in lecto.

Hären, das, minctio (Veget. 2, 22 [1, 50], 1) - das H. kommt mir an, urinae libido me lacessit.

Harnfluß, profluvium urinae. - **Harngang, urinae iter.** - **Harnglas, *matella vitrea.**

Harntisch, lorica (aus rohem Leber, Riemenpanzer, od. aus Linnen, lorica lintea). - thorax (die eiserne Rüstung vom Halse bis an die Scham; f. Liv. 42, 61, 1: loricae thoracesque). - cataphractes, ae, m. (καταφράκτες, eiserne od. eiserne schuppenartige Rüstung für Menschen u. Thiere). - mit einem H. rüsten, bedecken, einen H. anlegen, f. harnischen: einen leinernen H. anlegen, loricae linteae induere: einen leinernen H. tragen, lorica linteae indutum esse. - Sprüchw., Zmb. in H. bringen, alqm irritare, ex-

acerbare (aufreizen, erbittern); bilem od. stomachum alci movere od. commovere (die Galle rege machen, reizen); alcijs animum od. alqm movere, commovere (leidenschaftlich aufregen); alqm iratum efficere (zornig machen). – in h. gerathen, irritari; irā exandescere; iratum esse coepisse.

Harniſchen, Zmd., lorica od. thorace od. cataphractā induere alqm (ſ. „Harniſch“ über lorica, thor. u. cataphr.). – ſich h., lorica od. thorace od. cataphractā se tegere od. se induere: ſich mit etwas h., alq̄ re se loricare. – geharniſcht, loricator; cum lorica; lorica munitus; thoracatus; cataphractus (κατάφρακτος) od. rein lat. ferratus: er iſt ganz (vom Kopf bis zum Fuß) geharniſcht, totus vir Martio habitu horret (Quint. decl. 3, 12); viro continuum ferri tegimen est (Tac. ann. 3, 43).

Harniſchhre, fistula urinae od. urinalis.

Harnſand, urinae arena.

Harnſteuer, urinae vectigal, ausdenken, comminisci (Suet. Vesp. 23).

Harnſtreng, stranguria (στρογγυρία; auch δυσουρία, welches bei Cic. ad Att. 10, 10, 3 griech., bei Spät. auch lat. ſteht). – rein lat. urinae tormina, um, n.; urinae difficultas od. angustiae. – ich leide an h., urinae difficultas me torquet.

harntreibend, urinam movens (woſür man ſpäter den noch jetzt techniſchen Ausdruck diureticus [διουρητικός] von den Griechen entlehnte). – mictorius. mictualis (Spät.). – harntreibende Mittel, diuretica, orum, n. (διουρητικά), rein lat. medicamenta urinam moventia od. (bei Spät.) urinalia od. mictoria medicamenta.

Harntröpfen, urinae gutta.

Harnverhaltung, **verſtopfung**, ſ. Harnſtreng.

Harnwinde, **zwang**, ſ. Harnſtreng.

Harpune, etwa jaculum hamatum.

Harpunic, *qui cetos jaculo venatur.

harpuniren, capulare (zB. pisces).

harren, ſ. warten, erwarten, hoffen.

harſch, duriusculus (etwas hart). – asper (rauh).

hart, 1) eig.: durus (übh., zB. Stein, Haut, Waſſer, Wein). – solidus (gedungen, körperlich feſt, zB. Holz, Eiſen). – rigidus (unbiegsam, ſpröde). – crudus (noch unreif, von Früchten, welche aus Mangel an Reife hart ſind, αμός). – callosus (voller Schwielen, wie Haut, Hand zc.). – asper (rauh für das Gefühl, den Geſchmack). – acerbus (herb von Geſchmack). – etwas h., duriusculus: ſehr h., perdurus: h. Holz, auch robur (eig. Holz der Steineichen): ein h., hart gepoſtertes Riffen, culcita, quae resistit corpori; culcita, in qua apparere vestigium non potest: harte, hart geſottene Eier, ova dura (Ggſg. ova mollia): harte, hartgeſottene Eibotter, lutea ovorum cocta ut indurescant: ein h. Leib, corpus durum; vgl. „hartleibig“. – h. machen, durare; indurare: h. werden, durescere; indurescere; durare od. indurare coepisse; coire (feſt gerinnen, v. Gyps zc.).

II) unteig.: a) feſt, nicht leicht zu zerſtören; zB. ein h. Schlag, somnus artus: einen ſolchen haben, arte et graviter dormire: ein h. (zähes) Leben, vivacitas lenta: ein h. (zähes) Leben haben, vivacem esse.

b) unangenehm, gegen den guten Geſchmack: durus (übh., nicht geſchmeibig, nicht ins Ohr, Auge fallend, wie Verſ, Ton, Gemälde zc.: auch v. Dichter, Maler zc., der ſich ſolcher Härte ſchuldig macht). – rigidus (ſteif, v. Kunſtgebilden). – asper (rauh, der gehörigen Glätte u. Feinheit ermangelnd, für Gehör u. Auge). – horridus (gleichſ. rauh, ein höherer Grad von asper). – etwas h., duriusculus (zB. Verſ). – die Ausdrücke des Cato waren etwas h., horridiora

erant Catonis verba: eine h. Ueberſetzung, interpretatio dura.

c) unempfindlich gegen unangenehme Eindrücke von außen: durus (übh. an Strapazen u. harte Lebensart gewöhnt). – laboribus duratus (durch Strapazen abgehärtet). – laborum patiens (der Strapazen ertragen kann). – frigidus ac famis patiens (der Kälte u. Hunger ertragen kann; alle von Perſonen u. deren Körpern). – eine h. Haut, cutis durata od. dura. – h. erziehen, Zmd. h. halten, in labore patientiaque corporis exercere alqm (vgl. unten no. f): von Jugend auf ſich h. halten, ſich h. gewöhnen, a parvulo (von Mehreren a parvulis) labori ac duritiae studere: h. gewöhnt od. erzogen ſeyn, frigora atque inedia tolerare assueſſive.

d) ſchwer nachlaſſend; daher heftig, drückend: durus. – molestus (beſchwerlich). – gravis (drückend). – acer (heftig, ſtreng). – acerbus (herb, empfindlich). – iniquus (nicht nach den Geſetzen der Billigkeit, daher drückend, hart). – ſehr h., atrox (fürchtbar): saevus (wüthig, grimmig). – ein h. Kampf, proelium durum; certamen acre; pugna od. proelium atrox (ein ſehr h.); es war ein h. Kampf, es ging hart her, acriter od. acerrimo concursu pugnabatur: wenn es härter od. etwas hart herging, si quid erat durius. – eine h. Arbeit, labor gravis od. molestus: eine h. Krankheit, morbus durus od. gravis od. periculoso: (an einer Krankheit) h. darniederliegen, gravi morbo laborare od. conflictari; graviter accrotare od. jacere: ein h. Winter, hiems gravis od. acris: ein ſehr h., hiems atrox od. saeva: harte Zeiten, tempora dura od. gravia od. acerba od. iniqua; temporum acerbitas od. iniquitas od. atrocitas: eine h. Regierung, imperium grave od. iniquum od. acerbum; imperii acerbitas: er hatte in ſeiner Jugend einen ſehr h. Anfang, duro admodum initio usus est adolescentiae: es geht mir h. (ich bin in harten, drückenden Umſtänden), vitam vivo duram; duriter vitam ago: wenn mir etwas Hartes begegnet, wenn mich ein h. Schlag (ein Unglück zc.) treffen ſollte, si mihi aliquid acerbitatis acciderit; si durior acciderit casus: es iſt ein harter Schlag (es iſt hart) von Jemand überliſtet zu werden, es iſt ein noch härterer (es iſt noch härter) von einem Verwandten, acerbum est ab aliquo circumveniri, acerbius a propinquo: es iſt ein h. Schlag, ſein Vermögen zu verlieren, ein noch härterer unter Beſchimpfung, calamitosum est bonis everti, calamitosius cum dedecore: es erſcheint h. u. unmenschlich, daß zc., durum videtur et inhumanum u. folg. Acc. u. Inſinit.: es hält bei ihm h. mit der Bezaehlung, est malum nomen: es hält h., etwas von ihm zu erhalten, non facile ab eo impetrabis, quod postulas.

e) unbiegsam: durus. – obstinatus (der feſt u. feſt bei etw. bleibt). – ein h. Sinn, mens dura; ingenium durum; animus obstinatus; voluntas offirmata.

f) unmitleibig, ſtreng, ohne Glimpf, ohne Schonung: durus. – asper (rauh). – asperi animi (rauhes Sinnes). – immitis (unmild). – severus (ſtreng). – acerbus (ohne Glimpf, eben nicht glimpflich). – atrox (fürchtbar, unmenschlich, ſehr hart). – crudelis (grauſam). – tristis (betäubend, von dem, was durch ſeine Härte trübe u. traurig ſtimmt, zB. sententia, conditio). – vehemens (heftig). – ein h. Mann, homo durus; vir severitatis durae (von unerbittlicher Strenge); homo asper (rauh gegen ſeine Umgebung). – härter als Eiſen u. Stahl ſeyn, duritia ferri adamantaque superare. – ein h. Gefängniß, aspera custodia. – h. Worte, verba saevitiae plena: eine h. Antwort, responsum asperum od. triste: eine h. Antwort geben, asperius respondere od. (ſchrift-

lic) rescribere; triste responsum reddere; tristius respondere: in harten Ausdrücken schreiben, asperius od. asperioribus verbis scribere: in sehr h. Ausdrücken von Jmd. sprechen, asperrime loqui de alqo: mit einem härteren Ausdruck etwas belegen, durius appellare alqd: um seinen härteren Ausdruck zu gebrauchen, graviore verbo uti non libet; nihil dicam gravius; ne quid gravius dicam: ein h. Wort über Jmd. reden, vehementi verbo uti de alqo: ein h. Urtheilsspruch (Spruch), sententia tristior; sententia atrox: ein h. Vorwurf, asperum crimen: eine h. Strafe, poena gravis od. iniqua; supplicium acerbum od. acre: Jmd. mit h. Strafe belegen, hart bestrafen, graviter statuere od. vindicare in alqm: h. in Rüge u. Strafe, in animadversione poenaeque durus (von einem Manne): sich h. zeigen bei Jmds. Unglück, duriorum se praebere alqis miserae et afflictatae fortunae. — h. seyn (im Gemüth), animi duri esse; animo duravisse: h. werden (im Gemüth), animo durare coepisse. — *Adv.* dure; duriter; aspere; acerbe. — Jmd. h. (streng) halten, s. halten *no. I, 4*: Jmd. h. erziehen, durius od. dure atque aspere educare alqm (vgl. oben *no. c*): Jmd. h. behandeln, h. mit Jmd. verfahren, aspere alqm habere od. tractare; asperum esse in alqm; alqm acerbe atque dure tractare: h. gegen Jmd. verfahren, durum esse in alqo (iib.); aliquid gravius statuere in alqm (mit Strafe): Jmd. h. anlassen, aspere od. acerbe od. vehementer invehi in alqm; male alqm accipere; graviore verbo appellare alqm: Jmd. h. anflagen, alqm aspere accusare. — **as hart an zc.** = dicht an zc., s. dicht (*Adv.*).

Härte, das, f. Härte.

Härte, duritia, durities (eig. u. bildl. in allen Beziehungen des Adject. durus unter „hart“; vgl. Lat.-dtsh. Handwbch.). — rigor, rigiditas (Unbiegsamkeit, Sprödigkeit, zB. des Eisens, Holzes zc.: rigor auch un eig. von der Steifheit in Gemälden, an Statuen zc., u. mit dem Fuß. animi von der Unbiegsamkeit des Sinnes). — asperitas (Rauhheit, in allen Beziehungen von asper unter „hart“; vgl. Lat.-dtsh. Handwbch.). — acerbitas (Bitterkeit, herbe, drückende Beschaffenheit, in allen Beziehungen von acerbus unter „hart“; vgl. Lat.-dtsh. Handwbch., zB. ac. imperii: u. orationis). — iniquitas (Beschwerlichkeit, drückende Beschaffenheit, zB. der Zeiten; dann unbillige Strenge eines Menschen). — atrocitas (Fürchtbarkeit, Unmenschlichkeit, zB. animi: u. verborum). — crudelitas (Grausamkeit, graufame Härte, zB. fati). — tristitia (das Mürrißche im Venehmen; u. das Betrübennde, zB. der Zeiten). — animus durus, animi duritas, ingenium durum (Hartherzigkeit). — severitas dura (unerbittliche Strenge). — animi atrocitas (Unmenschlichkeit des Sinnes, Ggsh. humanitas et misericordia). — wenn einige h. in dem Gezeje liegt, welches zc., si quid asperitatis in lege est, quae etc.

härten, durare; indurare.

harthäutig, corio duro (auch von Früchten). — callosus (dickhäutig, s. d.). [(Dickhäutigkeit).

Harthäutigkeit, corium durum. — callositas **hartherzig**, durus, animi duri. — ferreus (auf den nichts Eindruck macht, der ein Herz von Stahl hat). — immitis, inclemens (unmild, unbarmherzig). — iahumanus (gefühllos). — asper. asperi animi (rauh im Betragen, der Besinnung nach, ohne Schonung). — inexorabilis, durus atque inexorabilis (unerbittlich, hart u. uerb.). — immanis, immani acerbaque naturā (grausam, von grausamem Charakter). — h. seyn, duro esse animo od. ingenio: sehr h. seyn, duritia superare ferrum adamantaque. — *Adv.*

dure; duriter; aspere; inhumane. Vgl. „hart *no. II, 1*“.

Hartherzigkeit, animus durus, animi duritas, ingenium durum. — animus immitis (unmilder Sinn). — animi rigor (Unbiegsamkeit). — animi atrocitas (Unmenschlichkeit des Sinnes, Ggsh. humanitas et misericordia).

harthörig, s. schwerhörig.

Harthörigkeit, s. Schwerhörigkeit.

hartköpfig, duri ingenii; vgl. „hartnäckig“.

hartlebrig, indocilis.

hartleibig, alvo durā od. astrictā. — h. machen durare od. contrahere alvum, ventrem: ich bin h., alvus non descendit.

Hartleibigkeit, alvus dura od. astricta od. compressa; corpus durum od. compressum; duritia ventris; durities alvi. — die h. vertreiben, duritiam ventris discutere; compressum corpus resolvere.

härtsich, duriusculus. — duracinus, corio duro (vom Dbst).

hartmäulig, v. Pferden, duri oris (wofür bei Ov. am. 2, 9, 30 dicht durior oris equus). — tenax contra vincula, gew. bl. tenax (dem Zaum nicht gehorchend, störrig).

hartnäckig, pertinax (hartnäckig, haßstarrig bei seiner Meinung bleibend; auch von Dingen, die nicht nachlassen, zB. von e. Krankheit). — perversus (beharrlich in dem Bestreben, etwas durchzusetzen u. den Sieg zu gewinnen). — obstinatus, offirmatus (erstes fest u. beharrlich im guten, letzteres steif u. fest, hartnäckig im übeln Sinne, bei seinem Sinne, seinem Entschlusse beharrend, so daß man sich nicht davon abbringen läßt). — eine h. Krankheit, morbus tenax (eine nicht nachlassende); morbus perseverans, morbus longinquus (eine langwierige): die lange u. h. Unpäßlichkeit des Titus, longa et pertinax valetudo Titii: an einer h. Krankheit darniederliegenden, morbo longinquo implicitum esse: ein h. Zeugnen, pertinax initiatio: ein h. Schmeigeln beobachten, obstinatum silentium obtinere. — ein h. Treffen, proelium od. certamen pertinax: sie hatten hartnäckiger als die Nachbarn den Krieg geführt, pertinacius quam finitimae civitates in armis fuerant: Rom führt seine Kriege eben so h. als ungestüm, exercitus Romanus non impetu potius bella quam perseverantia gerit. — *Adv.* pertinaciter; perversaciter; obstinato animo; offirmatā voluntate.

Hartnäckigkeit, pertinacia; perversacia; obstinatio; animus obstinatus; voluntas offirmator (s. „hartnäckig“ den Untersh. der Adj.).

hartrindig, *cortice duro (von Bäumen). — *crustā dura (vom Brote).

harthschalig, putamine duro (v. Nüssen, Hülsenfrüchten zc., Ggsh. fragili putamine). — testā durā conclusus (von Schalthieren). Vgl. „harthäutig“.

harthschlägig werden, durari ad plagas. — bildl., doch hat die lange Gewohnheit bereits mein Gefühl etwas h. gemacht, tamen consuetudo diuturna calum jam obduxit stomacho meo.

Harztraber, vom Pferde, succussor; succussator. — ein h. seyn, succussare gressus.

Harz, resina; arboris lacrimae. — gummi (cummi) ist „Gummi, Kleber“, nicht „Harz“, s. Pl. 12, 23 [49], 107: resinae modo aut gummium (cummi). — mit h. angemacht, resinatus.

harzartig, resinaceo modo.

Harzbaum, I) jeder Baum, der Harz giebt: arbor resinosa. — II) die Harzanne: *pinus abies

harzacht, resinaceus. [(L.)

harzig, resinosus.

Harzanne, *pinus abies (L.).

haschen, prehendere (fassen u. greifen). — arripere (schnell ergreifen). — capere (fassen, fangen). — nach etw. h., sectari od. consecrari alqd (einer Sache nachgehen, sie sich zu eigen zu machen suchen); captare, venari alqd (etwas zu erlangen suchen, einer Sache nachjagen, zB. Ruhm, Lob, Weisheit); aucupari alqd (etwas zu erklaeren suchen, zB. eine Gelegenheit, einen Vortheil); alqd appetere. alejs rei appetentem od. appetentior esse (nach etw. eifrig streben, zB. app. gloriam: u. app. esse gloriae: gern, sehr h. nach etw., alejs rei appetentissimum esse, zB. gloriae). — nach Sentenzen haschend, cupidus sententiarum: Einer, der immer nach alten Wörtern hascht (sie immer gebraucht), antiquarius.

Haschen, das, nach etwas, captatio, aucupium alejs rei (zB. vocum ambiguarum puerilis [kindsches] captatio). — nimia alejs rei affectatio (das Streben, etwas oft anzubringen, zu gebrauchen zc., um zu gefallen, zB. das h. nach alten Wörtern, nimia priscorum verborum aff.).

Haschen, lepusculus (kleiner Hasz). — catulus leporis (junger Hasz). — mein h.! (als Liebesjüngerswort), mi lepus (Komif.).

Hascher, lictor (als Befehlsvollstrecker der obersten Magistrat, s. Liv. 8, 32, 11). — minister od. servus publicus (als öffentlicher Diener der Gerechtigkeit). — die Hascher, auch publica ministeria (s. Apul. met. 9, 41 *extr.*: immissis lictoribus ceterisque publicis ministris od. [nach anderer Lesart] ministris).

Hasz, lepus (auch als Sternbild, bei Spät. auch bildl. = homo timidus, d. i. furchtbarer Mensch, s. Sidon. ep. 5, 7: in praetoris leones, in castris lepores). — cervus (der Hirsch, als Bild der Feigheit, s. Tert. de cor. mil. 1: in pace leones, in proelio cervi). — ein junger h., catulus leporis: ein kleiner h., lepusculus: ein Ort, wo Hasen gehalten, gehegt werden, leporarium: was vom h. ist, leporinus. — sie fliehen wie die Hasen (v. Feiglingen), pecorum modo fugiunt (s. Liv. 40, 27, 12).

Hasel, I) Haselstrauch: corylus (*κόρυλος*) od. rein lat. nux avellana. — von der h. (gemacht zc.), colurnus. — II) = Haselnuß, v. f.

Haselbusch, I) = Hasel no. I. — II) Haselgehäuselgebüsch, coryletum. [büsch: coryletum.

Haselhuhn, lagopus (*λαγώπους*).

Haseliren, lascivire (ausgelassen thun). — in Haselmaus, glis. [eptire (läppiſchen).

Haseln, colurnus.

Haselnuß, nux avellana od. bl. avellana.

Haselnußkern, avellanae nucleus.

Haselstaude, -strauch, s. Hasel no. I.

Hasenaug (ein Fehler am Auge), lagophthalmus (*λαγώφθαλμος*, Cels. 7, 7, 9).

Hasenbalg, pellis leporina. — **Hasendieb**, leporis fur. — **Hasenfell**, pellis leporina. — **Hasenfett**, *leporinus adeps. — **Hasenfleisch**, leporina (caro); lepus. — **Hasengarn**, *rete capiendis leporibus destinatum. — **Hasengehege**, leporarium. — **Hasengeier**, *vultur leporarius.

Hasenhaar, leporinus pilus; leporis pilus. — aus h. machen, leporino pilo facere.

Hasenherz, animus timidus (furchtsamer Sinn). — ignavia (Feigheit).

Hasenjagd, venatio leporum. — eine Hasenjagd mit Hund anstellen, canibus lepores venari.

Hasenlab, coagulum leporinum.

Hasin, lepus femina. — Steht schon ein Adject. dabei, welches das Geschlecht andeutet, auch bloß lepus, zB. eine trächtige h., lepus gravida od. praegnans.

Hasze, cardo. — **Haszel**, I) Weiße, rhombus. — II) Winde: sucula. — **Haszeler**, an der Presse, vectarius. — **Haszpelhölzer**, chelonina (*n. pl.*).

haszeln, I) Samm: glomerare; conglomerare. — II) in die Höhe ziehen, zB. eine Last, ergata onus levare.

Hasz, odium (das aus einer wirklichen od. vermeintlichen Beleidigung hervorgegangene Gefühl der Abneigung gegen Jmd., Ggß. amor, benevolentia; vom h. Mehrerer auch der Plur., zB. odia hominum, civium. Meton. auch = Gegenstand des Hasses, zB. insigne odium omnium hominum). — invidia (das gehässige Gefühl, der Neid, welchen wir über Anderer Macht, Ansehen, Glück zc. empfinden, od. welchen wir bei Andern über unsere Macht zc. erregen, Ggß. cupiditas [parteiische Vorliebe]; der Plur. auch vom h. Mehrerer, zB. invidiae malevolorum). — simulas (die zwischen zwei Personen od. Parteien bestehende Spannung, s. das Nähere unter „Groll“). — ira (sebe leidenschaftliche Aufwallung des Gemüthes, Erbitterung, Rachegefühl zc.). — h. gegen Jmd., odium in alqm; odium od. invidia alejs: h. gegen die Decemviren, odium decemvirale: voll glühenden h. gegen euch, ardens odium vestri: persönlicher h., odium privatum: persönlicher u. angebotener h. gegen die Römer, proprium atque insitum in Romanos odium. — h. bringen, erregen, odium afferre, parere, creare, movere; invidiam commovere; odio od. invidiae esse; in invidia esse: h. erregend, invidiosus (zB. jocus): h. fassen, odisse coepisse: h. gegen Jmd. fassen, alqm odisse od. alci invidere coepisse: einen geheimen h. fassen gegen Jmd., alqm occulte odisse od. alci occulte invidere coepisse: h. gegen Jmd. hegen, alqm odisse; odium in alqm habere od. gerere; odio in alqm ferri; alci invidere; in similitate esse cum alqo: es hegt Jmd. den bittersten Hasz gegen Einen, acerbissimum est alejs odium in alqm: Alle hegen den bittersten Hasz gegen ihn, omnium in eum odia ardent: einen h. auf Jmd. werfen, odium in alqm concipere od. erga alqm suscipere: s. sich zuziehen, auf sich laden, odium (invidiam) subire: durch etw., invidiam colligere alqä re: Jmds., alci in odium (invidiam) venire; in alejs odium incurrere od. irruere; odium alejs suscipere od. in se convertere: allgemeinen h. sich zuziehen (Gegenstand des allgemeinen Hasses werden), omnium odia in se convertere; omnibus odio od. apud omnes in odio esse coepisse: sich allgemein den bittersten h. zuziehen (allgemein ein Gegenstand des bittersten h. werden), omnium odio od. invidia flagrare coepisse: sich schwerer h. zuziehen, onerari invidia: sich vielfältigen bitteren h. zuziehen, multiplices invidia flagrare coepisse: sich vielfältig bitteren h. zugezogen haben, multiplices invidia flagrare: Jmd. zum Gegenstande des h. machen, Jmdm. h. zuziehen, alqm in odium (invidiam) vocare. alci odium conciliare od. invidiam conflare (v. Perf.); alci invidiam od. odium contrahere. alci odium afferre (v. Handlung zc.): Jmd. zum Gegenstand des allgemeinen h. machen, alqm omnium odio subjicere: um unserm Regimente einen fast gerechten h. zuzuziehen, um unser Regiment zum Gegenstande eines fast gerechten Hasses zu machen, paene ad justum odium imperii nostri: Gegenstand des allgemeinen h. seyn, sich allgemeinen h. zugezogen haben, omnium odium esse; omnium odia in se convertisse; in omnium odium od. invidiam venisse; omnium odium suscipisse: Gegenstand des allgemeinen bittersten h. seyn, omnium odia in alqm ardent; omnium invidia flagrare od. conflagrare od. ardere: seinen h. gegen Jmd. an den Tag legen, profiteri et prae se ferre

odium in alqm: seinen H. gegen Jmd. verrathen, odium in alqm indicare: seinen H. befriedigen, auslassen, odium suum explere (zB. sanguine inimici u. factis simul dicitisque): seinen H. gegen od. an Jmd. od. etw. auslassen, odium in alqm effundere od. (maßlos) profundere (Ggß. odium susceptum continere od. odium dissimulare, seinen H. verbessern): seinen H. fahren lassen, desinere odisse (absol., od. gegen Jmd., alqm); odium, invidiam, simultates deponere.

hassen, odisse (sowohl absol., als mit Acc. dessen, den man haßt, Ggß. amare, diligere). — odium in alqm habere od. gerere. odio in alqm ferri. odium in alqm concepsisse od. erga alqm suscepisse (Haß gegen Jmd. hegen). — es haßt Jmd. etwas, tenet alqm odium alcjs rei; alqs alcjs rei odium habet: es haßt Jmd. Einen sehr, acerbissimum est alcjs odium in alqm: eine Sache, magnum alqm cepit alcjs rei odium: er haßt sich selbst, ipse se fugit (s. Cic. rep. 3, 22, 33; fin. 5, 12, 35). — heftiger h., odium intendere: weder h., noch lieben, neque irā neque gratiā teneri. — Jmd. glühend, bitter h., alcjs odio od. invidiā ardere. — gehaßt werden, odio esse; in odio od. in invidia esse; in odium (od. in invidiam) venire od. venisse: von Jmd. gehaßt werden, odio alci esse; in odio alci od. apud alqm esse: sehr, magno odio esse alci od. apud alqm: glühend, bitter, odium alcjs ardet in me; alcjs invidiā flagrare, conflagrare, ardere: er wird allgemein (sehr) gehaßt, Alle hassen ihn (sehr), omnium odia in eum conversa sunt; magno est apud omnes odio: er wird allgemein glühend od. bitter gehaßt, omnium in eum odia ardent; omnium invidiā flagrat, conflagrat, ardet: ich haße die Römer und werde von den Römern gehaßt, odi odioque sum Romanis: gehaßt wird er gar nicht, odii nihil habet. — Jmd. nicht mehr h., alqm odisse desinere od. desisse: nicht mehr gehaßt werden, odio od. in odio esse desisse: von Jmd. nicht mehr gehaßt werden, apud alqm in odio esse desisse.

hassenswerth, odio dignus; dignus, quem odio habeas. — die halten wir mit Recht für h., welche ic., eos justo odio dignos ducimus, qui etc.

hasser, qui odit. — inimicus, infensus alci (Jmdm. feind, gegen Jmd. erbittert). — h. Jmds., auch osor alcjs (Romif. u. Spät.).

häßlich, deformis (mißförmig, mißgestalt, zB. von Körper, corpore). — turpis (schändlich, von dem, was zugleich in moral. Hinsicht Mißfallen erregt). — teter (garstig, ekelhaft, für Auge, Gehör u. Geschmack, v. dem, wovor man die Sinne verschließt). — obscœnus (schmutzig, v. dem, was den Anstand, die gute Sitte verlegt, gegen sic ist). — foedus (schœnlich, wovon man sich mit Ekel u. Abscheu abwendet, zB. von Menschen, aspectu). — spurcus (unflätig, garstig, von dem, was wegen seiner ekelhaften Unreinlichkeit Auge u. Geruchsinne beleidigt). — sehr h., insignis ad deformitatem (von e. Pers.). — h. Wetter, tempestas foeda, spurca: es ist etwas häßliches, sich selbst zu rühmen, deforme est de se ipsum praedicare: Jmd. od. etw. h. machen, alqm od. alqd deformare (entstellen, Ggß. exornare); alqm od. alqd turpare od. deturpare (gänzlich verunstalten, in der Prosa nachaug.). — *Adv.* deformiter (zB. sonare); turpiter; tetre; obscœne; foede.

Häßlichkeit, deformitas, turpitude. obscœnitas, foeditas (s. „häßlich“ den Unterfch. und Gebrauch der Adject.).

Haft, I eig.: festinandi studium (der Eifer zu eilen). — festinatio praeceps (das Eilen über Hals u. Kopf). — festinatio praematura (unzeitige Eile,

zB. uxoris petendae). — eine solche H., daß ic., tam praeceps festinatio, ut etc.: in der H., festinandi studio: mit H., raptim: in voller H. zu Jmd. eilen, cursu tendere ad alqm. — II) uneig.: a) Begierde: cupiditas. — aviditas (Gier). — b) Hitze: impetus (Heftigkeit). — ingenium praeceps (zu rascher Sinn). — iracundia (Zähorn).

haffen, festinare.

haftig, I) eig.: festinans (nicht festinus). — praeproperus (übereilt). — *Adv.* festinanter. — raptim (mit Haft u. Eile). — praeproperere (übereilt). — II) uneig.: a) begierig: cupidus. — avidus (gierig). — *Adv.* cupide; avide. — b) heftig, hitzig: praeceps (ingenio). — iracundus (zähornig). — *Adv.* iracunde.

Haftigkeit, s. Haft.

häßfeln, Jmd., mulcere, permulcere alqm (lieblosend streicheln). — blandiri alci (lieblosen). — alci indulgere (uneig., verhätscheln = zu viel nachsehen).

Haftier, miles ostensionalis (Lampr. Alex.

Haße, s. Neße. [Sev. 33. §. 3].

haubar, caeduus.

Haubchen, s. Haube.

Haube, I) weibliche Kopfbedeckung: mitra, mitella (haubenförmige Kopfbinde, mit Backenstücken u. unter dem Kinn zugebunden, von den Afiaten zu den Griechen u. Römern gekommen). — reticulum (eine Art Netzhaube, die *redesilla* der heutigen Italiener u. Spanier). — Jmdm. eine H. aufsetzen, alcjs caput mitrā operire. — unter die H. kommen (sprüchw. = heirathen, von Frauenzimmern), viro nabere. — II) übtr.: a) haubenartiger Federbüschel auf dem Kopfe der Vögel: crista. — cristula (kleine H.). — b) Muffat eines Thurmes: petasus.

Haubenband, redimiculum mitrae.

Haubenroßel, *turdus cristatus.

Haubenlerche, cassinata; avis galerita; galeritus (se. ales); *alauda cristata (L.).

Haubenmause, *parus cristatus (L.).

Haubentaube, *columba cristata (L.).

Haubtze, *tormentum, quo globi lapidei et ferrei mittuntur.

Hauch, spiritus (der Athemzug, zB. extremus). — halitus (der mit geöffnetem Munde ausgestoßene Athem). — aspiratio (der Hauch, welcher einem Buchstaben beigefügt wird). — einem Consonanten den H. beifügen, ihn mit dem H. aussprechen (ihn hauchen), consonanti aspirare od. aspirationem adicere: einen Consonanten ohne H. aussprechen, consonanti aspirationem detrudere. — Hebr., der hohe sittliche Geist, mit dem die Werke Homers gleichsam wie von einem belebenden Hauche erfüllt sind, *quae quasi spirare videtur atque expressa est in Homeri carminibus virtutis et honestatis vis.

hauchbar, spirabilis.

Hauchbuchstabe, **laut**, litera, cui aspiratur. — litera, cui aspiratio adicitur. — der aeolische H., Aeolica litera.

hauchen, spirare. — einen Buchstaben h., s. Hauch.

Hauchlaut, s. Hauchbuchstabe.

Hauchzeichen, aspirationis nota. — insbej. bei den Griechen: spiritus asper (Gramm.).

Haudegen, ensis. — ein alter H., homo pugnax. importunus gladiator (ein Raufbold); bellator veteranus (ein alter, erprobter Krieger); ein wahrer H., promptissimus bellator: ein gewaltiger H., homo manu fortissimus.

Hauderer, s. Lohnfutcher.

Haue, dolabra, ligo (Sacke, f. d.). — subsacus ferrea (am Mißstirn).

hauen, I) einen Schlag, Hieb geben: a) tr.: cae-

dere (iſth.). – ferire (einen Schlag, Streich verſehen). – percutere (ſo hauen, daß der gehauene Gegenſtand gleichſ. in ſeinen Grundſteſen erſchüttert wird). – ferro violare (mit dem Schwerte verlegen; verb. ferro morsuque vulnerare, hauen u. beißen). – vulnerare (verwunden iſth., 3^B. mit etw. gerade ins Geſicht, in adversum os alq̄ re). – mit Ruthen h., caedere virgis: mit Geißeln, flagris od. flagellis caedere; flagellare (nachaug.). – Jmdm. mit dem Schwerte derb auf den Kopf h., graviter gladio percutere alq̄s caput: ſich mit der Art ins Bein h., ipsum sibi asciam in crus impingere. – ſich (kämpfend) h., armis inter se concurrere. – b) intr.: caesim ferire. – caesim pugnare (auf den Hieb kämpfen). – h. lernen, caesim ferire discere: Jmd. h. lehren, caesim ferire docere alqm. – geſchickt u. kräftig h., arte ac viribus adjuvare ictum: ſtich h., simulare ictus. – nach etwas od. Jmd. h., petere od. appetere alqd od. alqm gladio (mit dem Schwerte) od. dente (mit dem Hauzahh) od. unguibus (mit den Krallen) od. rostro et unguibus (mit Schnabel u. Krallen): nach Jmdm. h. u. ſtechen, caesim et punctim petere alqm: ins Geſicht h., ferire faciem. – II) abhauen: caedere (füllen zc., 3^B. lignum). – secare. desecare (ſchneiden, abſchneiden, 3^B. das Gras von den Wiesen od. die Wiesen, prata). – III) herauhauen, Steine, ſ. brechen no. II, 2. – IV) = einhauen, eingraben, w. ſ. – V) behauen: caedere (3^B. palos). – secare (zu Werkſtücken zerſchneiden, 3^B. lapides). – VI) zerhauen: concidere (3^B. carnes).

Hancu, das, caesio (als Handlung). – caesura (Art, wie etwas gehauen, gefällt wird). – Niemandes Hände waren zum H. u. zum Stoßen (fortstoßen) ſtärker, nullius manus vel ad feriendum vel ad impellendum fortiores fuerunt.

Hauer, aper (wilder Eber). – dens exsertus, dens obliquus. im 3^Bg. auch bl. dens (Hauzahh des Ebers). – telum. sica (als Waffe des Ebers). – die Hauer wehen, ſ. wehen.

Häuſchen, acervus parvus (von Dingen). – numerus parvus (geringe Anzahl von Menschen zc.). – parvula od. exigua manus (geringe Schaar Soldaten zc.). – parvulus grex (kleine Herde, kleine Schaar, 3^B. ovium, puerorum). – parvitas. exiguitas (Wenigkeit der Zahl nach, 3^B. haec parv. militum: u. haec exig. copiarum). – auch durch quantuluscumque (3^B. ein H. Brüder, fratres quantuluscumque, od. fratres, quantuluscumque sunt). – mein H. Soldaten, meae copiolae: ein H. Geld, parvula pecunia: ein H. Knaben, Kinder, pueri pusilli: ein H. Kinder haben, *multis liberis auctum esse. – ſie kämpfen nicht in geſchloſſenen Reihen, ſondern in einzelnen Häuſchen, numquam conferti, sed rari proeliantur.

Hauſe, **Hauſen**, acervus (ein H. ſammelttragener u. über einander gelegter Dinge, gewöhnlich von einerlei Art; auch von einem H. Todter). – congeries (eine Menge ſammelttragener und über einander gelegter Dinge verſchiedener Art und ohne Rückſicht auf Höhe). – strages (eine Menge zu Boden gemorfener Dinge, beſ. Todter, Waffen zc., ebenſ. ohne Rückſicht auf Höhe). – strues (ein H. aufgeschütteter Dinge, in ſofern ſie in einer gewiſſen Ordnung ſich übereinanderlegen laſſen od. übereinandergelegt ſind). – cumulus (eig. der H., der auf das volle Maß kommt, die Häufte; dann der H., der eine ſolche Häufte hat. Bei ac. giebt die Menge, bei cong. das ungeordnete Uebereinanderlegen, bei strag. das Zu-Boden-Liegen, bei strues die ſchichtweiſen Lagen, bei cum. die gewölbte Form u. das Uebermaß den Un-

terſchied, wie Liv. 3, 34, 6: in hoc immenso aliarum super alias acervatarum legum cumulo). – multitudo. vis. copia (Menge iſth., u. zwar mit dem Unterſch., daß mult. jede Vielheit ohne allen Nebenbegr., vis das Ziel noch beſonders hervorhebt, u. cop. die Menge in Bezug auf den zu machenden Gebrauch bezeichnet, daher auch nur dann von Perſonen gebraucht werden kann, wenn dieſe als Mittel od. Werkzeug zu betrachten ſind, wie armatorum, virorum fortium copia). – caterva (ein H., eine Rotte Soldaten, Leute, welche ein ungerichtetes Ganze bilden, wie Nep. Chabr. 1, 2 die conducticiae catervae im Ggſ. der geordneten phalanx). – globus (ein H. Menſchen, der ſich um Einen, der gleichſam den Mittelpunkt bildet, vereinigt; beſ. ein Klubb Verſchworener, eine Bande Räuber zc.). – grex (eig. eine Herde, ein Hauſen Thiere; dann von einer Anzahl Menſchen, welche gleichſ. Eine Herde ausmachen = Geſellſchaft, Schaar, Truppe, Bande; auch im verächtlichen Sinne = der große H., wie Cic. Rosc. Am. 32, 89: ego forsitan propter multitudinem patronorum in grege annumerer). – manus (eig. eine Schaar Soldaten, ſofern ſie unter Einem manipulus vereinigt iſt; dann jede Menge, Schaar, Mannſchaft, die zu Einem Zweck ſich vereinigt hat od. vereinigt iſt). – agmen (ein Zug, ein Hauſen Soldaten, Leute, der ſich auf dem Marſche, auf dem Wege befindet od. iſth. mobil iſt). – turba (ein ungeordneter Schwarm, wirrer Hauſen, beſ. gemeiner Leute, daher verb. vulgus et turba; dann auch wirrer Hauſen von Dingen).

der gemeine, große H., multitudo (die große Menge iſth.); grex (gleichſ. die Herde, 3^B. antecedentium gregem sequi: u. in grege annumerari); vulgus (von niedrigem Stand u. Gewerbe, ſteht von jeder gemeinen u. niedrigen Menge, 3^B. der Bürger, Soldaten zc.); faex populi (die Heſe des Volks, die ganz gemeine Volksklaſſe: der ganz gemeine H., infima faex populi: Einer aus dem großen, gemeinen Hauſen, homo e od. de multis; homo vulgaris: der gemeine H. der Soldaten, vulgus militum; milites gregarii: der gemeine H. der Philoſophen, plebeji philosophi: der gemeine (gewöhnliche) H. der Anwälte, grex patronorum: der unweiſende, ungebildete H., multitudo imperita; multitudo imperitorum: der ungebildete, gemeine H. der Zuhörer, imperita corona. – einen H. machen, acervum construere; cumulum exstruere: etwas auf Einen H. werfen, aus etwas Einem H. machen, in acervum od. in unum conjicere alqd: auf Einen H. ſammelnbringen, in unum conferre: das Heu in Hauſen bringen, fenum in metas exstruere. – über den H. fallen, collabi (eig.); correre (auch bildl., 3^B. von einem philoſ. System, Cic. Ac. 2, 31, 98). – über den H. werfen, evertere od. (von unten) subvertere od. (gänzlich) pervertere (umwerfen; auch bildl. = ungütig machen, vernichten, wie Geſetze, Rechte, ein Decret zc., ſ. Lat.-diſch. Handw. u. d. WB.); prorucere (vorwärts zu Boden ſtürzen machen, einſtürzen, nur eig.); subruere (von unten einreißen, untergraben, auch bildl., 3^B. die Freiheit); prosternere (zu Boden werfen, auch bildl.); supplantare (Jmdm. ein Bein ſtellen, ſo daß er fallen muß; dann auch bildl. = untergraben, ſ. Lat.-diſch. Handwöb.); impellere (eine Perſon od. Sache einen ſolchen Stoß geben, daß ſie zu Falle kommt; dah. übtr. = zum Weichen bringen, aciem: u. bildl. = gänzlich widerlegen zc., 3^B. ſchwache Beweiſe, infirma argumenta): wenn es keine Uebel giebt, ſo iſt das ganze peripatetiſche System über den Hauſen gemorfen, si mala non sunt, jacet omnis ratio Peripateticorum. – in Hauſen, ſ. hauſenweiſe.

häufeln, die Kartoffeln zc., accumulare.

Häufeln, das, accumulatio.

Häufelschluß, acervus.

häufen, acervare (einen Haufen aus etwas machen; zusammen auf- od. übereinanderhäufen). - aggerare. exaggerare (aufhäufen, hoch aufhäufen, in Prosa nachaug.). - cumulare. accumulare (erstere auf das volle Maß häufen, sehr anhäufen, letzteres zu einem Haufen immer noch hinzuthun; cum. auch bildl. = immer noch vermehren). - augere (vermehrten). - addere alqd alci rei (immer etwas zu etwas noch hinzuthun). - ein gehäufter Löffel voll, cochlear cumulatum. - Schätze auf Schätze h., opes exaggerare: die Schulden durch Zinsen h., aes alienum cumulare usuris: Verbrechen auf Verbrechen h., sceleri scelus addere; sceleribus scelera contexere: Wohlthaten auf Wohlthaten h., beneficia priora posterioribus cumulare: Siege auf Siege h., victorias victoriis cumulare. - auf Jmd. etwas h., congerere alqd in alqm (im Allg., gute u. üble Dinge); conferre od. (von sich hinüber) transferre alqd in alqm (die Schuld von etwas auf Jmd. bringen, zB. alle Schuld auf den Patron, omnia in patronum); onerare alqm alqā re (unangenehme Dinge, mit etwas belasten); ornare alqm alqā re (angenehme u. ehrende, mit etwas zieren, beehren u. dgl., zB. Ehrenstellen zc.). - **sich häufen**, acervari. cumulari. - crescere (wachsen, zunehmen, von einer Menge sowohl Personen als Dingen, hingegen accrescere zunehmend wachsen, zunehmen). - augeri (sich mehren). - die Geschäfte häufen sich, negotiis veteribus nova accrescunt: die Geschäfte häufen sich täglich mehr, majus in dies occupationum agmen extenditur (Pl. ep. 2, 8, 3; doch s. den Bshg.): Gesetze häufen sich auf Gesetze, aliae super alias acervantur leges: Leichen häufen sich auf Leichen, aliud super aliud cumulatur funus: Unglück häuft sich auf Unglück, *malo malum additur.

Häufen, das, -ung, die, acervatio. coacervatio. - frequentatio (häufiger Gebrauch, alcs rei).

haufendick; zB. Beispiele h. ohne Unterschied geben, *exempla nullo discrimine in saccum fundere.

haufenweise, acervatim (v. Dingen). - catervatim. gregatim (von lebenden Wesen, s. „Haufe“ den Untersch. der Subst.). - Auch durch frequens (zahlreich), zB. sie kommen h. zusammen, frequentes conveniunt. - h. wachsen, in turbam nasci: h. sich sammeln, h. sich versammeln, acervari; congregari, an e. Orte, in alqm locum.

häufig, frequens (geht auf das häufig Vorhandenseyn u. zwar in Raum u. Zeit, zahlreich versammelt, besucht, häufig u. zahlreich stattfindend, häufig u. fleißig besuchend). - creber (wird von dem gesagt, was dicht od. dick sich zeigt u. sich häufig ohne großen Zwischenraum wiederholt, Ggß. rarus). - celesber (zahlreich, in Menge besucht). - multus (viel üdh.). - Adv. frequenter (häufig). - crebro (wiederholt, zu wiederholten Malen). - saepe (oft). - h. wo seyn, wohin kommen, frequentem esse algo loco; frequentem venire algo (zB. in senatum): e. Ort h. besuchen, alqm locum frequentare (fleißig besuchen); alqm locum celebrare (in Menge, zahlreich besuchen): h. etwas thun, frequenter od. crebro facere alqd. - **Häufigkeit**, frequentia. crebritas. celesbritas (s. „häufig“ den Untersch. der Adject.). - frequentatio (häufiger Gebrauch).

Häuflein, s. Häufchen.

Häufung, s. Häufen (das).

Haupt, 1) eig.: Kopf: caput (auch meton. = die ganze Person, zB. ein theueres H., carum caput). -

das Hintertheil des H., occipitum: ein Kumpf ohne H., truncum corpus dempto capite. - Jmdm. zu Häupten sitzen, a capite alcs residere: Jmdm. zu Häupten (bei Tische) liegen, supra od. superiorem accumbere. - damit der unglückliche Erfolg der Kur nicht auf sein H. komme, ne in ipsius caput parum prosperae curationis eventus recidat: das Blut der Erschlagenen kommt auf dein H., *Manes caesorum poenas a te repetunt: das komme auf ihr H., quod illorum capiti sit. - Jmd. aufs H. schlagen, d. i. vollkommen besiegen, alqm fundere fugareque. - II) übr.: 1) die wichtigste Person, der Oberste: caput (übh.). - princeps (der Vorzüglichste, Ansehensste, den sich die Uebrigen zum Vorbild nehmen). - coryphaeus (der Tonangeber, *σοφιστας*, nur Cic. de nat. deor. 1, 21, 59 als Ausdruck des Philo, der den Zeno coryph. Epicureorum zu nennen pflegte). - pater (der Vater, zB. familias: u. ille eloquentiae pater Isocrates). - dux (der Anführer); verb. dux et princeps. - auctor (auf dessen Rath etwas unternommen wird); verb. dux et auctor. - fax. tuba (der das Signal zu etwas, zB. zum Aufbruch, giebt). - das H. einer Verschwörung, caput conjuratorum; princeps conjurationis: das H. der Gesandtschaft, princeps legationis od. legatorum: die Häupter der Stadt, des Staates, capita rerum od. rei publicae; principes civitatis: die Häupter des Volks, capita od. principes od. primores plebis: die Häupter rühmloser Bestrebungen, impietatis duces. - 2) das hauptsächlichste, Wichtigste: caput. - In Zusammenstellungen ist das Wort gewöhnlich zu geben durch primus, wenn der od. das Erste in der Reihe, durch principalis (nachaug.), wenn das Ursprüngliche u. dann vornehmlich Wichtige, durch primarius, wenn der od. das an Ansehen, Werth u. Würde vor den übrigen derselben Gattung Vorzüglichste, durch praecipuus od. potissimus, wenn ein Vorzug, durch summus od. durch maximus, wenn eine intensive u. extensive Stärke, durch generalis, wenn das Allgemeine, die ganze Gattung im Gegensatz des Speciellen, der Art angedeutet werden soll. - Ist Haupt= s. v. a. Erz=, s. d.

Hauptabschnitt, caput generale (Ggß. caput speciale, j. Quint. 3, 11, 3). - gew. bl. caput.

Hauptabsicht, caput rerum. - seine H. ist, zu zc. id agit, ut etc.: darauf, glaube ich, müssen die ihre H. richten, welche zc., mihi videntur huc omnia referenda iis, qui etc.

Hauptabtheilung, s. Hauptabschnitt.

Hauptader, 1) Aber am Haupte: *vena cephalica (Blutader). - *arteria cephalica (Schlagader). - II) vornehmste Ader: *vena maxima (Blutader). - *arteria maxima (Schlagader).

Hauptaltar, etwa ara maxima.

Hauptanführer, s. Haupti (no. II, 1), Oberbefehlshaber. [res.]

Hauptangelegenheit, caput rerum; summa **Hauptangriff**, einen H. auf den Feind machen, summa vi impetum in hostes facere: den H. machen sie auf diese Seite hin, hunc praecipue locum petebant. - den H. gegen die Athener richten, maxime Athenienses petere.

Hauptanker, *ancora maxima.

Hauptankläger, s. Hauptkläger.

Hauptanliegen, *cura maxima.

Hauptannalen, in Rom, annales maximi.

Hauptanfüßer, consilii auctor od. princeps. - caput (zB. des Verbrechens, sceleris: der Unruhen unter den Griechen, Graecorum concitandorum). - princeps atque architectus (zB. sceleris, Ggß. qui in maleficio minister od. conscius est).

Hauptanstoß; ὄβ. den Ḥ. zu etw. geben, auctorem esse alqjs rei.

Hauptantrieb, *causa, quae alqm imprimis impellit ad alqd faciendum.

Hauptarbeit, labor praecipuus (besondere Anstrengung, Virg. georg. 3, 74). — magnum opus et arduum (große u. schwierige Arbeit). — *res magni operis (eine Sache, die viel Arbeit erfordert). — artis praecipuae opus (eine vorzügliche Arbeit, Ov. art. am. 1, 266). — dieses ist meine Ḥ., *hoc praecipue (imprimis) ago od. tracto (darauf wende ich besondern Fleiß); hoc est praestantissimum meorum operum (das ist meine beste, gelungenste Arbeit).

Hauptarmee, s. Hauptheer. — **Hauptart**, genus principale. — **Hauptartikel**, caput.

Hauptaufgabe; ὄβ. dieses als seine Ḥ. betrachten, id agere: es als Ḥ. betrachten, daß zc., id agere, ut etc.

Hauptaugenmerk; ὄβ. sein Ḥ. auf etwas richten, praecipue alqd spectare od. sequi. — sein Ḥ. darauf richten, daß zc., id agere, ut etc.

Hauptbalken, epistylum (ἐπιστύλιον, der über den Säulen ruhende Balken, der Unterbalken, Architrav). — die Hauptbalken, die durch das Gebäude hindurchlaufen, trabes perpetuae.

Hauptbau, magna od. immensa aedificatio.

Hauptbedeutung, principalis significatio (die Grundbedeutung, s. d.). — frequentissima significatio (die gewöhnlichste Bedeutung).

Hauptbedingung, s. Grundbedingung.

Hauptbegebenheit, res maxime memorabilis (sehr merkwürdige Begebenheit). — res magni momenti (sehr wichtige).

Hauptbegriff, caput (der wichtigste Begriff, Cic. Tusc. 4, 16, 36; vgl. „Grundbegriff“: auf den Ḥ. zurückführen, ad caput referre, *ibid.*). — summa alqjs rei (der Inbegriff von etwas).

Hauptbenennung, *nomen, quod rem universam complectitur. — einer Sache von etwas die Ḥ. geben, alqjs rei nomen in totum dare ab alqa re.

Hauptbeschäftigung, opera princeps et prope omnis. — dies ist seine Ḥ., in hoc summum studium ponit; hoc summo studio colit; in hoc principale studium exercet; opera illi princeps et prope omnis in hoc sumpta est: etw. zu seiner Ḥ. machen, in alqa re prope omnem operam et curam ponere; in alqa re summum studium ponere.

Hauptbeschwerde, I) eig.: capitis gravitas. — II) uneig.: maximum onus (größte Last). — gravissima querela (wichtigste Klage).

Hauptbestandtheil, einer Sache, quo res maxime continetur.

Hauptbestimmung, *summa lex. — dies ist die Ḥ. des Menschen, daß zc., häc praecipue lege nati sumus, ut etc.; id praecipue nobis est propositum, ut etc.

Hauptbeweis, **Hauptbeweisgrund**, maximum argumentum. gravissimum et firmissimum argumentum (der größte, stärkste Beweis). — magnum signum (ein Hauptzeichen für etwas, Ter. Andr. 2, 2, 29 [366]). — firmamentum (Hauptempfehlungsgrund für etwas, Cic. Tusc. 4, 3, 7). — arx (gleich) die Hauptchanze, ὄβ. in arcem illius caesae invadere: u. arcem Stoicorum defendis).

Hauptbinde, s. Kopfbinde.

Hauptbuch, *liber, in quo multa doctrina apparet (ein gelehrtes Buch). — das Ḥ. der Kaufleute, codex accepti et expensi.

Hauptcasse, aerarium (des Staates). — fiscus (des Kaisers). — **Hauptclasse**, primum genus (ὄβ. duo prima genera quaestionum). — **Hauptcom-**

mando, s. Oberbefehl. — **Hauptcorps**, s. Hauptheer.

Haupteigenschaft, quod est maxime proprium alqjs rei. — im Bsg. auch summa res (ὄβ. Cato tres summas in homine res praestitisse existimatur).

Haupteingang, maxima janua. — Ḥ. des Lagers, porta decumana.

Hauptempfehlungsgrund, für etwas, firmamentum alqjs rei (Cic. Tusc. 4, 3, 7).

Haupterbe, s. Erbe (erster).

Hauptereignis, res summa. — nur die Hauptereignisse (in der Erzählung) berühren, tantummodo summas res attingere.

Haupterfordernis, caput (ὄβ. caput est ad bene vivendum securitas). — summa res (ὄβ. Cato tres summas in homine res praestitisse existimatur, ut esset optimus orator, optimus imperator).

Hauptergebnis, s. Facit. [optimus senator].

Hauptessen, s. Hauptgericht.

Hauptfach, opera princeps et prope omnis (Hauptbeschäftigung). — sein Ḥ. ist die griechische Literatur, opera illi princeps et prope omnis in literis disciplinisque Graecis sumpta est. — sein Ḥ. ist das eines Comöden (v. einem Sklaven), titulus et quasi inscriptio comoedus (Pl. ep. 5, 19, 3). Vgl. „Hauptstudium“.

Hauptfahne, war in den römischen Heeren für jede Legion „der Adler“, aquila, für die verschiedenen Abtheilungen derselben das vexillum.

Hauptfall, res summa; caput rerum.

Hauptfarbe, s. Grundfarbe.

Hauptfehler, maximum vitium. — das ist sein Ḥ., *in hoc maxime peccat.

Hauptfeind, hostis (od. inimicus) acerrimus od. infestissimus (ein sehr heftiger Feind). — hostis capitalis (ein sehr gefährlicher).

Hauptfestung, oppidum munitissimum; locus munitissimus.

Hauptfigur, prima imago (in einem Gemälde, Nep. Milt. 6, 3). — Bildl., die Ḥ. bei etwas spielen, primas partes od. bl. primas in alqa re agere.

Hauptfilon, princeps atque architectus sceleris (Ggß. qui minister od. conscius in maleficio est). Vgl. „Erzöbnewicht“.

Hauptfluß, flumen maximum, nobilissimum (der größte, vornehmste Fluß). — flumen ipsum (der eigentliche Fluß, im Ggß. der Nebenflüsse).

Hauptfrage, summa quaestio, in qua causa vertitur. — quaestio veluti principalis (Quint. 3, 11, 2 u. 3). — Auch reicht quaestio in den meisten Fällen schon hin. — die Ḥ. ist, summa quaestio est od. quaestio est; id maxime quaeritur.

Hauptfreude, laetitia summa; gaudium summum.

Hauptgang, *vena principalis (in einem Bergwerke). — pompa (bei einer Mahlzeit, Hauptgericht).

Hauptgasse, vicus. [w. f.]

Hauptgebäude, domus.

Hauptgedanke, cogitatio major (der wichtige Gedanke als Plan, Ggß. cogitatio minor [Nebengedanke], s. Liv. 29, 6, 1: intervenit [es freuzt] majori minor cogitatio). — sententia prima. sententia gravissima, quae familiam ducit (der erste u. vornehmlichste Gedanke als Satz). — omnis sententia (der ganze Sinn einer Stelle). — die Hauptgedanken einer philos. Untersuchung, disputationis sententiae: der Ḥ. (Hauptinhalt) einer Rede, orationis argumentum et sententia: der Ḥ. der Rede lief darauf hinaus, orationis finis erat hic.

Hauptgegenstand, caput. — der Ḥ. der Frage, Untersuchung ist, quaeritur, agitur de etc.

Hauptgericht, caput cenae (übh.). — pompa (der vorzüglichste Gang); verb. cenae pompa caputque. — das ganze H. dieser Mahlzeit bestand in einem Topfe Rinsen, ejus cenae fundus et fundamentum omne erat olla lentis.

Hauptgerichtstag, dies judicii summus.

Hauptgeschäft, *negotium principale. — sein H. ist, maxime od. prae ceteris agit od. tractat od. curat.

Hauptgeschicklichkeit; zB. seine H. zeigt er als Comöde od. besteht in Schauspiel (v. einem Sklaven), titulus et quasi inscriptio comoedus (Pl. ep. 5, 19).

Hauptgeschwulst, tumor capitis. [zB.]

Hauptgestirn, sidus praecipuum. — Sonne u. Mond, die H., sol et luna, praecipua siderum.

Hauptgewinnst, *quaestus maximus; *lucrum maximum. — in der Lotterie, *sors od. tessera felicissima.

Hauptglied, membrum (Ggß. articuli).

Hauptgraben, fossa maxima.

Hauptgrund, causa prima (die erste u. wichtigste Ursache). — fons (die vorzüglichste Ursache). — als Beweisgrund, f. Hauptbeweis.

Hauptgrundsatz, caput (zB. Epicuri).

Haupthaar, f. Haar no. II. — das H. der Berenice (ein Gefirn), crinis od. crines Berenices.

Haupthandlung, in einem Drama, argumentum fabulae.

Hauptheer, major pars exercitus (der größere Theil des Heeres). — summae belli moles (die Hauptmacht).

Hauptheld, bellator primarius (Einer der vorzüglichsten Krieger). — persona prima (in einem Theaterstücke: den H. darstellen, primas partes agere: der Darsteller des H., primarum partium actor).

Haupthinderniß, maximum impedimentum.

Hauptinhalt, summa. — caput (zB. literarum).

Hauptinteresse, summa (zB. rei publicae).

Hauptirrhum, maximus od. gravissimus error.

Hauptkirche, a) als Gebäude, f. Kathedrale. — b) als Religion: religio rei publicae; sacra publica, orum, n.

Hauptklage, causae caput; causa principalis.

Hauptkläger, qui suo nomine accusat (Ggß. qui subscribit). — firmamentum ac robar totius accusationis (die Hauptstütze u. der Kern der ganzen Anklage).

Hauptklasse, f. Hauptklasse. [zB. Anklage]

Hauptknoten, in einem Drama, *locus, quo res maxime implicitae sunt.

Hauptkornland, caput rei frumentariae.

Hauptkräfte, des Staates, nervi rei publicae.

Hauptkrankheit, morbus capitis (Kopffrankheit). — morbus gravissimus od. periculosissimus (eine gefährliche Krankheit).

Hauptkrieg, summum bellum.

Hauptkrieger, bellator primarius.

Hauptkunst, *ars principalis. — Sit es = „Hauptgeschicklichkeit“, f. d.

Hauptlast, maximum od. gravissimum vitium.

Hauptlehre, caput doctrinae.

Hauptleiter, dux; verb. dux et princeps.

Hauptleitung, f. Oberleitung.

Hauptleute, durch den Plur. der Ausdrücke unter „Centurio“.

Hauptling, eines Völkertammes zc., regulus.

Hauptling, durch das Adj. praecipus.

Hauptlinie, I) an einer Festung: *linea capitalis. — II) in einem Geschlechtsregister: linea recta (Jct.). — von der H. abstammen, ex paterna vel materna linea venire (Jct.).

Hauptlüge, maximum mendacium.

Hauptmacht, der Truppen, summae belli moles.

Hauptmahlzeit, cena. — die H. einnehmen, [desideratur.]

Hauptmangel, summa inopia. — quod maxime

Hauptmann, I) Oberster od. Vorgesetzter, zB. eines Bergwerks zc. (Berghauptmann zc.): qui praest, praepositus est alci rei (zB. metallis). — II) Anführer: a) einer Compagnie Soldaten, f. Centurio. — b) einer Räuberbande, f. Räuberhauptmann.

Hauptmanns..., f. Centurionen...

Hauptmittel, medicamentum od. (als Gegenmittel) remedium praecipuum (ein ganz vorzügliches Heilmittel übh.). — remedium omnium efficacissimum contra alqd (das wirksamste Heilmittel gegen etwas). — nervi alci rei (die größte Hülfe bei etwas, zB. ein H. im Kriege ist Geld, nervi belli pecunia).

Hauptmündung, eines Flusses, *os od. ostium justi amnis (die Mündung des eigentlichen Flusses).

Hauptname, f. Geschlechtsname.

Hauptnenner, *index primus.

Hauptort, f. Hauptort, Hauptstadt.

Hauptpartei, principes.

Hauptpartieen, eines Gemäldes, eines Gedichtes, eminentia (f. Quint. 10, 1, 86).

Hauptperson, caput, princeps, auctor (f. Haupt no. II, 1). — die H. in Drama, actor primarum partium: die H. bei einer Ruchlosigkeit (bei einem Verbrechen), princeps atque architectus sceleris (Ggß. qui in maleficio minister od. conscius est). — die H. spielen, primas partes agere (auch übh., zB. bei etwas, in alqa re): er war die H. dabei, dux, auctor, actor rerum illarum fuit (zuf.).

Hauptpflicht, summum officium.

Hauptphilosoph, princeps philosophus.

Hauptplan, consilium principale. Vgl. „Hauptgedanke“. — sein H. ist, zu zc., id agit od. id agit ac militat, ut etc.

Hauptplanct, *stella errans majorum, ut ita dicam, gentium.

Hauptplatz, I) im Allg.: locus princeps. — princeps regio (die Hauptgegend; zB. urbis; im Plur. auch principes regionum urbis). — II) insbes., als Hauptst. für etw., zB. ein H. für den Handel, urbs emporio florentissima; oppidum, in quo omnis negotiatio ejus terrae convenit: die Hauptplätze für (delicate) Speisen, domicilia ciborum omnibus aliis praestantia.

Hauptpreis, primum praemium (zB. Jmdm. zutheilen, alci tribuere).

Hauptprobe, *maximum experimentum.

Hauptpunkt, caput, summa, von od. bei etwas, alci rei (der vornehmlichste Punkt, die Hauptsache übh.). — qui, quae, quod rem od. maxime rem od. qui, quae, quod maxime rem causamque continet (welcher, welche, welches die Sache wesentlich enthält, wesentlich bedingt, worauf es wesentlich ankommt, f. Kühner zu Cic. Tusc. 3, 24, 53. Matthä zu Cic. Rose. Am. 12, 34). — maxima pars (der wichtigste Theil). — cardo alci rei (der Punkt, um den sich etwas dreht, Virg. Aen. 1, 672. Quint. 5, 12, 13 u. ö.). — momentum (der entscheidende Punkt, ζώνη). — den Hauptpunkten nach, in den Hauptpunkten, summam. — der H. bei einer streitigen Materie, quaestio: der H. der Streitfrage ist, quaeritur de mit Ablat. (bei einer philos. u. gerichtl.): nur die Hauptpunkte von etwas angeben, summam alqd exponere; summas res tantummodo attingere (in einer Erzählung): die Hauptpunkte kurz durchgehen, per capita decurrere: gerade den H. übergehen, vel ma-

ximam partem relinquere: die Hauptpunkte waren, quae maxime rem continentur, erant: ihr werdet sehr leicht einsehen, welches der *H.* des ganzen Processes ist, facillime quae res totum iudicium contineat intelligitis: das höchste Gut, welches der *H.* der Philosophie ist, summum bonum, quod continet philosophiam: was ein *H.* ist (als Parenthese), quod maximum od. gravissimum est; quod maxime rem od. rem causamque continet.

Hauptquartier, I) in der Stadt: princeps regio urbis; im Plur. auch principes regionum urbis. — II) im Lager: principia, orum, *n.* (großer Platz im Lager, wo das Zelt des Feldherrn, das der Tribunen etc. stand). — praetorium (das Feldherrnzelt und der nächste Raum um dasselbe herum). — die Soldaten ins *H.* berufen, milites in principia castrorum vocare.

Hauptquelle, *fons ipse (die eigentliche Quelle eig. u. bildl.). — fons uberrimus (die reichlichste Quelle, eig. u. bildl.). — *fons ipse od. fons uberrimus, unde haurias (bildl., die eigentliche od. die reichlichste Quelle, aus der man schöpfen kann). — caput et fons. fons et causa. causa prima (bildl., die Hauptursache). — die *H.* der Staatsgefälle, fundamentum od. sedes vectigalium (von *e.* Lande): die *H.* euerer Geldeinnahmen, caput vestrae pecuniae (von *e.* Lande). — Livius ist für die römische Geschichte die *H.*, *Livius in historia Romana gravissimus auctor.

Hauptquittung, eine *H.* geben od. ausstellen, *omnia soluta testari.

Hauptrechnung, *rationis summa.

Hauptredner, qui primus dicit (der erste Redner bei einer einzelnen Gelegenheit). — praecipuus in eloquentia vir. princeps eloquentiae (vorzüglich-**Hauptregel**, *f.* Grundregel. [sicher Redner].

Hauptregister, *index universi operis.

Hauptrepräsentant, *f.* Hauptvertreter.

Haupttrieb, *forma od. imago totius operis.

Hauptrolle, partes primae. — die *H.* spielen, primas partes agere (eig. u. bildl.); primas tenere (nur bildl.): der Spieler der *H.*, actor primarium partium: sich die *H.* vorbehalten (bildl.), primas sibi partes exposulare.

Hauptsache, caput od. summa, von etwas, al-cjs rei (das Wichtigste einer Sache). — res omnium gravissima od. summa od. maxima (die wichtigste Sache). — res major (die wichtigere Sache, von zweien, Ggß. res minor). — pars od. res maxima (der wichtigste Theil). — propositum (das eigentl. Thema, der eigentl. Vorwurf einer Rede). — was ich bereits in der *H.* gethan habe, quod iam in maxima re feci: das ist die *H.*, hoc caput est; hoc maximum od. primum est: was die od. eine *H.* ist, quod maxime rem od. rem causamque continet (*f.* Hauptpunkt); quod maximum od. gravissimum est. — was bei Rechtsfällen die *H.* ist, quod est in causis potissimum (das Vornehmlichste): die *H.* in der Freundschaft ist, daß man sich zu einem Geringern in ein Verhältniß der Gleichheit stelle, maximum est in amicitia parem esse inferiori: von der *H.* abschweifen, a proposito aberrare od. declinare: zur *H.* zurückkehren, ad propositum reverti od. redire; ad rem redire: gerade die *H.* übergehen, vel maximam partem relinquere: etwas zur *H.* machen, omne studium in alqa re ponere; prae ceteris alqd agere od. spectare: der *H.* nach etwas erzählen, summam alqd exponere: nur die Hauptfachen (in einer Erzählung) geben, summas tantummodo res attingere. — in der *H.* summam.

Hauptächlich, primus, princeps, principalis (der erste u. wichtigste, letzteres nachaug.). — prae-

cipuus (ganz besond.). — potissimus (der vorzüglichste, jeder Vergleich ausgedrückt). — summus, maximus (der größte, in Hinsicht der intensiven u. extensiven Stärke). — das Hauptächlichste, *f.* Hauptsache. — Adv. praecipue, potissimum, imprimis, maxime (deren Untersch. *f.* unter „besonders“). — *h.* geeignet zu etwas, princeps ad alqd.

Hauptsatz, sententia prima od. principalis (Hauptgedanke u. =satz, im Gegensatz zum Nebensatz). — caput (vornehmlicher Satz). — argumentum (der Satz, über welchen gehandelt wird).

Hauptschacht, *fodina prima.

Hauptschaden, maximum od. gravissimum damnum. — **Hauptschance**, munio prima. — propugnaculum firmissimum. — bildl., arx (*f.* Hauptbeweis).

Hauptschiff, navis praetoria (Admiralschiff).

Hauptschlacht, universa pugna; universa dimicatio; vgl. „entscheidend (*e.* Treffen)“.

Hauptschlag; *zB.* den *H.* gegen Jmd. richten, alqm maxime petere. [tiger Schmerz].

Hauptschmerz, dolor gravissimus (ein sehr heftiger Schmerz).
Hauptschmuck, I) = „Kopfschmuck“, *w. f.* — od. = „Haarschmuck“, *w. f.* — II) vorzüglicher Schmuck: *ornamentum praecipuum (eig.). — decus praecipuum (bildl.).

Hauptschriftsteller, princeps scriptor.

Hauptschuld, summa aeris alieni (im Ggß. der Zinsen).

Hauptschuldner, debitor principalis (Jct.).

Hauptschule, *schola nobilissima od. celeberrima.

Hauptschwäche, Jmds., id quod in alqo infirmissimum est. — ich fühle, daß dieses meine *H.* ist, hoc in me infirmissimum esse sentio.

Hauptschwierigkeit, difficultas summa od. maxima. — was eine *H.* ist, quod difficillimum in primis est: die Hauptschwierigkeiten überunden haben, über die *H.* hinausseyen, emersisse e vadis et scopulos praetervectum esse (gleichf. den Untiefen entgangen u. an den Felsenriffen vorübersegelt seyn, v. der Rede, *f.* Cic. Cael. 21, 51).

Hauptsegel, acatium (ἀκάτιον).

Hauptseite; *zB.* eines Hauses, frons.

Hauptsiß, sedes (*zB.* regni, luxuriae). — domicilium (*zB.* regni et gloriae, v. Rom). — caput (*zB.* regni, v. Macebonien). — arx (gleichf. die Hauptschanze, verb. caput imperii atque arx rerum). — *H.* des Krieges, caput belli; caput atque arx totius belli; od. umsch. ubi longe plurimum belli est.

Haupt Sorge, maxima cura (die größte Sorge). — potissima od. antiquissima cura (die vornehmlichste). — das ist meine *H.*, hoc mihi praecipue od. imprimis curae est.

Hauptweise, *f.* Hauptgericht.

Hauptsprache, *lingua omnium princeps.

Hauptspruch, sententia definitiva (der entscheidende Ausspruch, die Schlussfentenz, spät. Jct.).

Hauptstadt, caput (der Hauptort übh., *zB.* ejus regionis, ejus gentis). — caput od. caput et arx regni (die Hauptstadt des Reiches). — urbs nobilissima (die vornehmste Stadt übh.). — diese Haupt- u. Residenzstadt, hoc universum rei publicae domicilium (v. Rom); Rom, die *H.* der ganzen Welt, Roma, quae est caput orbis terrarum od. totius orbis terrarum.

Hauptstärke, summa vis; robor maximum. — die *H.* der Lacedaemonier besteht im Fußvolk, Lacedaemonii pedestribus copiis plurimum valent.

Hauptstamm, stirps prima (eines Volkes, Geschlechtes). — sors, caput (eines Capitals, und zwar sors als Hauptsumme, im Ggß. der Zinsen, caput

als Grundvermögen, Stock, aus dem die Zinsen erwachsen).

Hauptstelle, caput (wichtigstes Stück eines Briefes zc.). - * locus gravissimus (sehr wichtiges Amt). - die Hauptstellen aus Zmds. Briefen anführen, capita ex alcis epistolis ponere.

Hauptstimme, * prima vox. - bei der Abstimmung, prima sententia.

Hauptstoß; zB. den H. gegen Zmd. richten, maxime alqm petere.

Hauptstraße, via principalis (im Allg. u. insbes. im röm. Lager). - via militaris (Heerstraße). - vicus. platea. via (größere Straße, s. „Straße“ das Nähere). - via celeberrima (die besuchteste Straße). - Haupt- u. Nebenstraßen, viae atque angiporta. - die H. für Fußwerk, frequentissimum rotis iter.

Hauptstreich; zB. den H. gegen Zmd. richten, alqm maxime petere.

Hauptstrom, s. Hauptfluß.

Hauptstück, caput od. summa, von etwas, alcis rei (das Wichtigste). - pars maxima (der wichtigste Theil, der Hauptpunkt, die Hauptsache, v. vgl.). - locus (ein Gemeinplatz, in der Philos. u. Rhetor., s. Wyttenb. zu Cic. de nat. deor. 2, 24, p. 753 ed. Creuz.). - das H. des Erbvermögens, caput patrimonii: die vier Hauptstücke der Tugend, quatuor partes od. fontes honestatis.

Hauptstudium, principale od. summum studium. - sich etwas zum H. machen, se potissimum conferre ad studium alcis rei; disciplinam alcis rei principali studio exercere od. colere; in alqa re summum studium od. prope omnem operam et curam ponere; alqd fere solum colere; in una re (zB. in una philosophia) versari; in alqa re od. in alqa re tractanda habitare; in una re (zB. in una philosophia) quasi tabernaculum viae suae collocare: mein H. ist die griech. Literatur, opera mihi princeps et prope omnis in literis disciplinisque Graecis sumpta est: dieses müssen wir zu unserm H. machen, in his studiis nobis prope omnis opera et cura ponenda est.

Hauptsturm, * impetus summis copiis factus.

Hauptstätte, - **Hauptpunkt**, firmamentum (v. Pers. u. Zehl., bes. auch = H. der Verteidigung). Vgl. „Grundpfeiler“.

Hauptsumme, summa omnium (vgl. „Gesamtsumme“). - caput, sors (vom Gelde, u. zwar caput als Grundvermögen, Stock, aus dem die Zinsen erwachsen, sors als Hauptsumme im Ggß. der Zinsen). - summa aeris alieni (im Zshg. bl. summa, die Hauptschuld, das schuldige Capital, im Ggß. der Zinsen).

Haupttag, des Gerichtes, summus iudicii dies.

Haupttheil, prima pars (der erste Theil). - generalis pars (der allgemeine Theil, Ggß. species, specialis pars). - maxima pars (der wichtigste Theil). - caput (Hauptpunkt, v. vgl.).

Hauptthor, porta maxima (übh.). - porta decumana (des Lagers). - im Ggß. eines Nebenthors, porta maior.

Hauptthür, janua maxima. - im Ggß. einer Nebenthür, janua maior.

Haupttitel, * totius operis titulus.

Hauptton, sonus principalis.

Haupttreffen, s. Haupttschladt.

Haupttreppe, * scalae latissimae.

Haupttriebfeder, princeps, zu etw., ad m. Acc. (zB. ad benevolentiam conjungendam).

Haupttugend, summa virtus (die höchste Tugend). - mater virtutum omnium (die Mutter aller Tugenden). Vgl. „Cardinaltugend“.

Hauptübel, pessimum malum; maximum mahauptumlockt, comatus. [lum.]

Hauptumstand, s. Hauptpunkt, Hauptsache.

Hauptunterschied; zB. den H. zwischen den Göttern u. Menschen aufheben, tollere quod maxime inter deos hominesque differt: zwischen dem Menschen u. dem Thiere ist der H., daß zc., inter hominem et beluam hoc maxime interest, ut etc.

Hauptuntersuchung, quaestio principalis (die vornehmste). - quaestio generalis (die allgemeine, Ggß. specialis).

Hauptuntugend, maximum vitium.

Haupturheber, dux et auctor.

Hauptursache, causa omnium prima. Vgl. „Grundursache“.

Hauptveränderung, * totius rei commutatio od. immutatio (imm. bes. vom Besseren zum Schlechteren). - eine H. vornehmen, in re ipsa alqd commutare; totam rem commutare: es ist eine H. vorgegangen, magna facta est rerum commutatio; versa sunt omnia.

Hauptverbrechen, facinus capitale. res capitalis (ein Verbrechen, auf welches die Todesstrafe gesetzt ist). - facinus gravissimum od. atrocissimum (übh. ein großes, arges Verbrechen).

Hauptverbrecher, qui capitale facinus commisit (der ein Verbrechen, auf welchem die Todesstrafe steht, begangen hat). - reus facinoris capitalis (der eines solchen Verbrechens angeklagt ist). - caput sceleris, princeps atque architectus sceleris (der Hauptanstifter des Verbrechens, Ggß. is qui in maleficio minister od. conscius est). - homo in primis sceleratissimus od. flagitiosissimus (übh. ein großer Verbrecher; vgl. „Erzboßewicht“).

Hauptverderben, maxima perniciēs. - vehementissima pestis.

Hauptverhör, * omnium testium interrogatio (in Bezug auf die Zeugen). - * de rebus omnibus od. de universa re quaestio (in Bezug auf die Sache).

Hauptverlust, maximum od. gravissimum damnum od. detrimentum; gravissima jactura (s. „Verlust“ den Untersch. von damn. u. jact.).

Hauptvermögen, caput patrimonii.

Hauptverräter, proditorum caput od. princeps (das Haupt der Verräter). [ror.]

Hauptversehen, maximum od. gravissimum error.

Hauptvertreter, caput. - ein H. der demokratischen Partei, florens homo in populari ratione: Socrates, der H. griechischer Gelehrsamkeit, Socrates, Graecae doctrinae clarissimum columen.

Hauptvolk, bl. gens (s. Mela 1, 19, 19: una gens, aliquot populi [Völkerchaften] et aliquot nomina). - **Hauptvortheil**, fructus major (von zweien) od. maximus (v. mehreren).

Hauptvorwurf, vituperatio maxima.

Hauptvorzug, summa res (zB. Cato tres summas in homine res praestitisse existimatur, ut esset optimus orator, optimus imperator, optimus senator). - was ein H. ist (als Parenthese), quod maximum est: ein H. in der Freundschaft ist, daß man sich zu einem Geringeren in das Verhältniß der Gleichheit stelle, maximum est in amicitia parem esse inferiori.

Hauptwache, cohors praetoria. praetoria (die Wache des Feldherrn od. des Kaisers).

Hauptweg, s. Hauptstraße.

Hauptwerk, caput. - res magna od. maxima (die wichtigste Sache). - opus potissimum (das vorzüglichste Werk eines Schriftstellers).

Hauptwind, ventus cardinalis (Gramm.); ventus generalis (Spät.).

Hauptwissenschaft, disciplina, quae aliarum doctrinarum fundus ac fundamentum est.

Hauptwort, s. Substantiv.

Hauptzahl, s. Grundzahl.

Hauptzeichen, magnum signum (auch = Hauptbeweis, s. Ter. Andr. 2, 2, 29 [366]).

Hauptzeuge, testis gravissimus.

Hauptziel, zB. etwas zum H. machen, omnia ad alqd referre od. revocare.

Hauptzierde, s. Haupt schmuck.

Hauptzug, *maxime insigne oris lineamentum (des Gesichtes). - *maxime insigne lineamentum animi (des Charakters).

Hauptzweck, caput. - finis (Endzweck). - sein H. ist, id potissimum spectat od. sequitur.

Hauptzweig, etwa potissima pars. - die Hauptzweige, etwa potissima, orum, n.

Haus, I im Allg.: domus (das H. als der zum Wohnen eingerichtete Ort [auch das der Thiere, wie der Schildkröte zc.], mit Allem, was dazu gehört, das eigentliche Haus mit Vorhof, Garten u. a. [dah. bef. v. Palästen]; dann auch meton. = das Hauswesen, fernar = die das Haus bewohnende Familie od. deren Geschlecht, u. im allgem. Sinne = die Heimath des Bürgers). - aedes, inu, f. u. aedificium (das ganze Wohngebäude im Gegensatz anderer Räume od. einzelner Theile desselben, s. Nep. Att. 13, 4: domus amoenitas non aedificio, sed silvā constabat. Ipsum enim tectum etc.) - domicilium (übhl. der Wohnplatz, Wohnsitz, den Jmd. auf einen bestimmten Zeitraum einnimmt, s. Caes. b. G. 6, 30, 3: aedificium circumdatum est silvā, ut fore sunt domicilia Gallorum etc.). - insula (ein großes Gebäude, welches von anderen Gebäuden von allen Seiten abge sondert ist, gew. zu Miethwohnungen eingerichtet, über welches ein besonderer Slave [insularius gen.] die Aufsicht führte). - tectum (Dach, Dach u. Fach = Haus, wenn dieses den Mibegr. des bergenden Stützmittels hat). - domus simulacrum (Nachbildung eines Hauses, wie die Kinder aus Sand, Karten bauen). - testa (das Haus eines Schalthieres, zB. einer Schnecke, cochleae). - familia (die Bewohner des Hauses, bef. das Gefinde; dann auch die Familie, von der Jmd. stammt). - genus, gens, stirpis (das Geschlecht, aus dem Jmd. stammt). - res familiaris (das Hauswesen). - caput (Kopf, scherzh. statt Mensch, zB. ein drohliches H., ridiculum caput).

ein kleines H., domuncula; aedicaluae; casa od. casula (eine Hütte): ein großes, palastähnliches H., palatium; laxior domus (ein mehr geräumiges Haus); moles (ein ungeheurerer Bau, ein Haus von ungeheurerem Umfang). - ein mit vielen Häusern besetzter Ort, locus frequens tectis: es war ein Garten hinten am H., hortus erat posticus aedium partibus. - zu H., domi; intra domum, intra limen (innerhalb des H., innerhalb der Schwelle des Hauses): wo zu Hause? unde domo?: zu H. bei mir, domi meae (s. unten); in domo mea; domi apud me: zu H. u. im Felde, d. i. im Frieden u. im Kriege, s. Krieg. - außer dem H., foris (auf die Frage wo?); foras (auf die Frage wohin?). - aus dem H., aliorum (anderswohin, zu fremden Leuten, zB. infans al. datus). - nach H., domum: von H., domo: von H. zu H., H. für H., per domos; ostiatim (von Thür zu Thür). - im H., domi, welches auch die Genitive meae, tuae, suae, nostrae, vestrae, ejus, istius; cujus, alienae (= in meinem, deinem, seinem z. H.; zu H. bei mir, dir, ihm zc.) zu sich nimmt. Exit aber ein anderes Object. od. ein Genit. des Besitzers hinzu, so gebraucht man lieber die Präposit., zB. im H. des Cäsar, in domo Caesaris, wiewohl Cicero auch domi Caesa-

ris sagt. Ebenso nehmen domum od. domo jene Pronomina ohne Präposit. zu sich, u. domum steht auch sehr oft mit einem Genit. ohne die Präposit. in od. ad. f. Zumpt S. 400. Kühner S. 116, 3. Krüger S. 386. N. 2; 387. N. 2. - Jmd. in seinem eigenen H. ermorden, alqm domi suae occidere: milde zu H. gezähmte Widder, arietes feri mansuefacti tectis.

zu H. bleiben, sich zu H. halten, domi manere, remanere (im H., in der Heimath zurückbleiben, wenn die Anderen ausgehen, ausziehen); domi od. domo se tenere od. se retinere, domi se continere. intra suum limen contineri (sich zu Hause halten, sich an das H. binden); privato od. privatim se tenere. publico carere od. se abstinere. in publicum non prodire (sich nicht od. sehr selten öffentlich zeigen); domi sedere, auch mit dem Zuf. desidem (unthätig zu Hause verweilen, anstatt in den Krieg zu ziehen zc.); nidum servare (nicht aus dem Neste gehen, scherzh. für „immer zu Hause bleiben“, Hor. ep. 1, 10, 6); domo non excedere od. non egredi (nicht aus dem Hause gehen); domo abdi (sich zu Hause verborgen halten: ich bleibe od. ich halte mich wegen etw. zu H., alqd me limine continet (zB. recens luctus): nicht zu od. im H. bleiben können, durare in aedibus non posse: Jmd. zu H. (bleiben) lassen, alqm domi relinquere (zu H. zurücklassen); alqm domi od. domo continere. alqm intra limen continere. alqm sub tecto continere (Jmd. zu H., unter Dach u. Fach halten): mit etwas zu H. bleiben (d. i. es nicht sagen), alqd tacere. - aus dem H. gehen, treten, das H. verlassen, domo abire od. exire; januā egredi; pedem limine od. domo suā od. aedibus efferre (den Fuß über die Schwelle setzen); in publicum prodire (auf die offene Straße gehen): in vielen Jahren nicht aus dem H. gegangen (gekomen) seyn, multis annis limen domus suae non transisse: sich nicht aus dem H. wagen, domo exire od. januā egredi non audere; in publico esse non audere (auf offener Straße zu seyn nicht wagen). - Jmd. aus dem H. schicken, alqm foras mittere: sich nach H. (auf den Weg) machen, domum capessere; domo ire coepisse: nach H. gehen, domum ire od. abire od. redire; domum od. in tecta sua discedere (von Mehreren, die sich nach ihren verschiedenen Wohnungen begeben): nach H. (in die Heimath) zurückkehren, domum redire; ad larem suum reverti: mein Vater ist zu H., pater meus intus est (sagt der Sohn vor dem Hause): zu H. seyn, domi suae esse: er ist nicht zu H., est foris: außer dem H. essen, cenare foras: in sein H. nehmen, aufnehmen, s. aufnehmen no. V: aus dem H. stoßen, jagen, werfen, zum H. hinausstoßen, -jagen, -werfen, alqm exigere od. protrudere foras; alqm exire domo cogere (zB. mit Wassergewalt, armis); alqm domo expellere od. extrudere od. exigere od. ejicere, im Zshg. auch bl. exigere od. ejicere (auch = verstoßen). - Jmd. nach H. bringen, führen, alqm ducere domum (im Allg.); alqm domum deducere (Jmd. nach H. geleiten, bef. Ehren halber). - Jmd. mit nach H. nehmen, alqm domum ad se od. bl. alqm domum adducere: etw. mit nach H. nehmen, tragen, alqd auferre domum suam (auch diebischer Weise); im Zshg. auch bl. auferre (zB. nimm diese Vertheidigungsrede nur wieder mit nach H., außer istam defensionem). - wo zu H. seyn, alqo loco sedem ac domicilium habere (eig., seinen Wohnsitz wo haben); in alqo loco habitare (eig., an einem Orte wohnen; übtr., wo wie zu H. seyn = beständig sich wo aufhalten, seine bleibende Stätte wo aufschlagen haben, zB. in foro, in rostris, in tribuna-

libus [f. Piderit zu Cic. de or. 1, 62, 264]; aber habitare in alga re tractanda, in eo genere rerum u. dgl. ist nur = beständig sich mit etwas beschäftigen, etwas zu seinem Hauptstudium machen, f. Cic. de or. 2, 38, 160; legg. 3, 6, 15, also nicht = wo zu Hause, d. i. in etwas wohl bewandert seyn. Eben so wenig ist hier anwendbar regnare in alga re, d. i. in etwas seine größte Stärke haben, viel od. Alles vermögen, f. Cic. or. 37, 128]; in alga re versari od. versatum esse. alqd cognitum habere (bildl., wohl bewandert seyn in etwas): überall zu H. seyn (bildl.), nulla in re rudem esse: ich bin bei ihm wie zu H., mihi in domum ejus familiarior aditus est: vorzüglich da ich hier wie zu H. bin, praesertim tam familiari in loco: hier bin ich nicht zu H., ego hic sum hospes od. (Femin.) hospita (ich bin hier ein fremder Gast): du mußt in Kleinasien wie zu H. seyn (Kleinasien muß dir so bekannt seyn, wie einem Jeden sein eigenes Haus), tibi Asia, sicut uni cuique sua domus, nota esse debet: da ist der Uebermuth, da der Luxus zu H., hoc est domicilium superbiae, haec est sedes luxuriae: aber was schreibe ich dergleichen Dinge an dich, bei dem sie zu H. sind, sed quid ego haec ad te, cuius domi nascuntur.

Haus und Hof, sedes (Wohnsitz); fundus (Grundstück, Land mit Haus); verb. domus et fundus od. domus et possessiones od. domus agrique (Haus und Grundstücke od. Besigungen): H. u. Hof verlassen (um in ein fremdes Land zu ziehen), domum et propinquos relinquere (H. u. Verwandte verlassen); sedes suas relinquere (seinen Wohnsitz verlassen); sedem suam mutare (seinen Wohnsitz verändern); aras relinquere (die Hausaltäre verlassen); esse fugitivum rei familiaris (als Flüchtling Haus u. Hof im Stiche lassen, scherzh. b. Pl. ep. 9, 28, 4); de suis bonis omnibus decedere (von Hab u. Gut gehen): H. u. Hof verlassen müssen, domum et propinquos od. sedes suas od. aras relinquere cogi; de bonis suis omnibus decedere cogi: Jmd. von H. u. Hof vertreiben, jagen, fortjagen, verjagen, alqm domum et propinquos od. sedes suas od. aras relinquere cogere; alqm de bonis suis omnibus decedere cogere; alqm exturbare e possessionibus od. bonis patriis od. laribus patriis od. fortunis omnibus; expellere alqm possessionibus od. fortunis omnibus: Jmd. zu H. u. Hof verhelfen, alqm in sede ac domo collocare: für H. u. Hof kämpfen, de tectis moenibusque dimicare; pro aris et focus pugnare od. dimicare (alle von den Bewohnern einer Stadt, eines Landes zc.).

der Herr, die Frau vom H., herus, hera (in Bezug auf die Untergebenen); pater, mater familias od. familiae (in Bezug auf die Familie). – der Sohn, die Tochter vom H., der junge Herr, die junge Herrin vom H., filius, filia herilis (der Sohn, die Tochter des Hausherrn, in Bezug auf die Untergebenen); filius, filia familias (der Sohn, die Tochter der Familie, die noch unmündig unter der Gewalt des Vaters stehen). – die Leute (Diener) im H., domestici; familia.

von H. aus Jmdm. eigen, vernaculus (zB. Genialität von H. aus, festivitas vernacula): von H. aus reich, in magno patrimonio natus; amplis in-nutritus opibus: von H. aus arm, in parvo patrimonio natus; quem pauperem pater reliquit: von H. aus brav, sehr brav, natura bonus, optimus: von H. aus von sehr hoher Geburt seyn, domestico summo genere esse: von H. aus lateinisch sprechen, Latine loqui usu aliquo domestico: gleichf. von H. aus etwas mitbringen, *secum quasi domo afferre alqd (zB. eine Gabe, Geschicklichkeit).

ein (großes) H. machen, laute vivere; elegantiae iactantiaeque famam captare: sie (die Mitglieder einer Familie zc.) machen ein (großes) H., domus est sumptuosa (Ter. adelph. 4, 7, 42 [760]): H. halten, officia domestica curare. officia domus exsequi (die Hausgeschäfte besorgen, von der Hausfrau); res domesticas dispensare (dem Hauswesen vorstehen, vom Hausverwalter zc.); parce od. frugaliter vivere (sparsam leben, mit Wenigem H. halten); ist es = „zu Hause bleiben“, f. oben: ein H. voll Kinder haben, *multis liberis auctum esse.

das königliche Haus, domus regia: das H. Luxemburg, *stirpis Luciburgensis: ein anständiges Haus, amplioris fortunae domus: aus gutem H., honesto genere (mit u. ohne natus): Leute aus gutem H., honesti; honestiores: aus demselben H. (Geschlechte) seyn, ejusdem generis od. stirpis esse: mein ganzes H. läßt dich grüßen, domus te nostra tota salutat: mein, unser H. betreffend, domesticus (zB. Todesfall, funus; vgl. die Zusammenlegg. mit „Familien...“): ich bin der Letzte meines H., progenies mea in me deficiet: er war der Letzte seines H. (von e. Verstorbenen), domus suae fata clausit; ultimus suorum mortuus est; in eo familia ejus exstincta est.

II) insbes., Versammlungshaus u. meton. die Versammlung selbst: zB. das H. der Gemeinen (in England), *curia plebeja: das H. der Lords, *senatus patricius. – bei vollem H., magno consensu: es wird vom ganzen H. Jmdm. vielfacher Beifall gezollt, alici a cuncto consensu plausus multiplex datur.

Hausaltar, ara domestica.

Hausandacht, domestica religio. – sacra privata, orum, n. (Privatopfer u. dgl.). – H. halten, *privatim sacris operari.

Hausangelegenheiten, res domesticae (Ggfg. res forenses). – res privatae (Ggfg. res publicae; f. beide Cic. ad Att. 1, 17, 16).

Hausapotheke, f. Hausmittel.

Hausarbeit, f. Hausgeschäft.

Hausarme = verschämte Arme, f. verschämt.

Hausarrest, custodia libera (freie Haft, welche bei den Alten darin bestand, daß der Gefangene einem vornehmen Römer ins Haus gegeben u. unter dessen Aufsicht gestellt wurde, f. die Auslsgg. zu Sall. Cat. 47, 3). – u. haben, domo custodiri; domi teneri liberali custodia saeptum; domi in libera custodia haberi: H. bei Magistraten haben, custodiri domibus magistratum: Jmdm. H. geben, alqm domi tenere liberali custodia saeptum; alqm domo custodire; alqm domo egredi vetare (Jmdm. das Ausgehen verbieten).

Hausarzenci zc., f. Hausmittel zc.

Hausarzt, medicus domesticus et familiaris. – er ist mein H., ejus arte utor in valetudine meorum.

Hausbrotten, Brot, panis cibarius od. plebejus. – Uebr., der h. Aristoxenus, cibarius Aristoxenus (Varr. sat. Men. no. 63, 10).

Hausbau, aedificatio domus. exstructio tecti (das Bauen). – domum aedificandi ratio (der Entwurf dazu). – Häuserbaue, =bauten, aedificationes domorum; exstructiones tectorum. – beim H., in aedificanda domo; in extruendo tecto: den H. aufgeben, aedificationis consilium od. aedificationem deponere; aedificationem abjicere.

Hausbedarf, usus domesticus od. (als nothwendiger Bedarf übh.) necessarius. – der gewöhnliche H., usus domesticus od. necessarii.

Hausbedienter, unus e familia. – die Hausbedienten, familia; domestici: meine, deine zc. H., mei, tui etc.

Hausbesitzer, dominus domus ob. aedificii ob. aedium; ob. umſchr. qui domum habet. - *H.* ſeyn, domum habere. - **Hausbesitzerin**, domina domus ob. aedificii ob. aedium. - ob. umſchr. quae domum habet. - *H.* ſeyn, domum habere.

Hausbewohner, domus incola. domus od. tecti habitator (im Allg.). - inquilinus (Mietmann). - die Mäufe, die Häuferbewohner, incolae domus.

Hausbrand, incendium domus. [um, mures.

Hausbrauch, usus ob. mos domesticus.

Hausbuch, f. Haushaltungsbuch.

Hausbursche, contubernalis (der in demselben Hause wohnt). - Ist es = Hausknecht, Lauhbursche, f. d.

Hauscapelle, sacrarium (Betsaal im Hause). - servi symphoniaci (Musiker, die man im Hause hält).

Häuschen, domuncula, aedicularum (f. „Haus“ den Unterſch.). - casa. casula (Hütte, Hüttchen). - Häuschen bauen (von kleinen Knaben), casas aedificare; aus Sand, arenae congesta simulacra domum excitare. - Bildl., aus dem *H.* ſeyn (ausgelassen lustig ſeyn), nimio gaudio paene desipere.

Hauschronik, commentarius, zB. der porciſchen Familie, de familia Porcia.

Hauscommunio halten, *domi sumere cenam Domini.

Hausdieb, fur domesticus.

Hausdiebstahl, I) das Stehlen eines Hauses: aedium furtum. - II) der im Hause begangene Diebstahl: furtum domesticum (Jct.). - einen *H.* begehen, domi furtum facere.

Hausdrache, f. Hausstürmin.

Hauseigentümer, f. Hausbesitzer.

hausen, I) eig.: habitare alio loco (auch übtr., zB. der Winter hauset auf den Alpenhöhen, hiems habitat in jugis Alpium). - II) uneig.: saevire (zB. gräulich, barbara feritate). - übel mit seinem Vermögen *h.*, rem suam ob. patria bona lacerare: eine Gegend, wo der Feind übel gehauset hat, regio ab hostibus vexata atque populata.

hausen, ichthyocolla. - *acipenser huso (L.).

hausenblase, ichthyocolla.

Häuserbau, f. Hausbau.

Häuserbewohner, f. Hausbewohner.

Hausmaße, aedificiorum frequentia (das häufige Vorhandenseyn von Häusern). - aedificiorum moles (in Bezug auf den Unterbau) substructionum moles (in Bezug auf die Größe u. Schwere der Häuser). - mit einer *H.* bedeckt, frequens aedificiis ob. tectis (stark mit Häusern besetzt); substructionum molibus oppressus (mit schweren Massen von Bauten überdeckt).

Hausfeind, hostis domesticus.

Hausfist, culmen domus.

Hausflur, vestibulum. - Zmd. nicht über die *H.* lassen, alqm vestibulo ob. limine aedium suarum prohibere.

Hausfrau, mater familias (in Beziehung auf die Familie). - hera (in Beziehung auf die Sklaven).

Hausfreund, familiaris amicus; auch bl. familiaris ob. per familiaris; alsjcs familiae amicissimus; homo domesticus (u. im Plur. bl. domestici). - mein *H.*, et mihi et liberis meis omnibus in rebus conjunctus et proximus. - Zmd. unter seine Hausfreunde aufnehmen, in familiaritatem alqm recipere: aus einem Bekannten ein *H.* werden, notitiam in familiaris amicitiae adducere jura: unter Zmds. Hausfreunde gehören, esse in familiaribus alsjcs: ich allein bin *H.* (in einer Familie), mihi soli in domum familiarior aditus est.

Hausfreundschaft, familiaris amicitia.

Hausfriede, quotidiana ac domestica pax. - so ist der *H.* (zwischen den Gatten) etwas gestört war, quotiens inter virum et uxorem aliquid iur-gii intercesserat.

Hausgarten, hortus aedium. - viridarium aedium (ein Lustgarten). - es war hinten (am Hause) ein *H.*, hortus erat posticis aedium partibus.

Hausgefängniß, carcer privatus.

Hausgeflügel, aves ob. volucres vernaculae. - aves cohortales (Hofgeflügel).

Hausgenosse, contubernalis, ob. umſchr. qui in eadem domo habitat (der in demselben Hause wohnt). - unus ex nostra domo (Einer aus meinem Hause). - die Hausgenossen, auch domestici; domesticae convictiones (die mit Zmd. zusammenlebenden Hausfreunde, Hausoffizianten zc.). - meine, deine zc. *H.*, mei, tui etc.: wir sind in der Jugend Hausgenossen gewesen, in eadem domo educati sumus.

Hausgeräthe, supellex. - das nöthigste *H.*, supellex, quae usibus necessariis sufficit (sufficiat).

Hausgeschäft, negotium domesticum; res domestica. - die Hausgeschäfte besorgen, negotia domestica curare. res domesticas administrare. domus officia exsequi (von der Hausfrau): die Hausgeschäfte abmachen, conficere ea, quae domi debent administrari. - **Hausgesetz**, domus lex. - **Hausgefunde**, familia (als Hausflaven). - domestici (als Hausgenossen). - mein, dein zc. *H.*, mei, tui etc. - **Hausgiebel**, fastigium domus ob. aedificii.

Hausgott, lar. - die Hausgötter, lares; (dii) penates (Familiengötter).

Hausgottesdienst, f. Hausandacht.

Haushahn, gallus gallinaceus; ob. bl. gallus; ob. bl. gallinaceus.

Haushalt, I) eig., Verwaltung des Hauswesens: *administratio ob. cura rei familiaris. - guter *H.*, *diligentia in re familiari tuenda. - II) meton.: I) der tägliche Bedarf im Hauswesen: usus domesticus. - usus vitae necessarii (die nöthigen Lebensbedürfnisse). - den *H.* bestreiten, suppeditare sumptus quotidianos (den täglichen Aufwand im Hause bestreiten); omnem familiam sustentare (die ganze Familie ernähren): etw. auf den *H.* des Herrn verwenden, alqd in familiam domini consumere: ich kann den *H.* bestreiten, habeo unde utar. - 2) = Hauswesen, w. f.)

Haushalter, I) Hausvater: pater familias. - ein schlechter *H.* ſeyn, rem familiarem negligere: ein guter *H.* ſeyn, attentum esse ad rem. - II) Besorger der Wirthschaft eines Andern: dispensator. qui res domesticas dispensat (der die Ausgaben u. Einnahmen besorgt). - procurator peni. promus. condus promus (der über Speise u. Getränk geſetzt ist, diese herausgiebt, f. Plaut. Pseud. 2, 2, 14 [603]). - der *H.* auf dem Landgute, villicus.

Haushalterin, quae res domesticas dispensat; dispensatrix (Spät.). - die *H.* auf dem Landgute, villica.

haushälterisch, -hältig, attentus ad rem (wirthschaftlich). - frugi (ordentlich, nicht verschwenderisch; Adv. frugaliter). - diligens, non indiligens (sorgsam in der Wirthschaft und übh.; Adv. diligenter). - parcus (sparsam; zw. auch = zu sparsam, d. i. knäuerig; Adv. parce). - nicht *h.*, negligens. - *h.* ſeyn, attentum esse ad rem; parce ob. frugaliter vivere. - nicht *h.* ſeyn, rem familiarem negligere (das Hauswesen vernachlässigen); largius suo uti (mit seinem Vermögen, mit dem Seinigen nicht *h.* wirthschaften). - *h.* werden, attentorem ad rem

esse coepisse; parce ob. frugaliter vivere coepisse. - h. mit etw. umgehen, parcere alci rei (zB. oleo, tempori); parce uti alqā re (zB. tempore, Ggß. prodige uti tempore): er geht sehr h. mit der Zeit um, magna est ejus parsimonia temporis.

Haushältigkeit, *animus attentus ad rem. - frugalitas (die Ordentlichkeit, das Maßhalten in Ausgaben zc.). - diligentia (Sorgsamkeit, Wirthschaftlichkeit). - h. mit etwas, parsimonia alci rei.

Haushaltung, f. Haushalt, Hauswesen.

Haushaltungsbuch, ephemeris (ἐφημερίς, in welches die Ausgaben jedes Tages geschrieben werden). - liber, qui est de tuenda re familiari (ein Buch über die Haushaltungskunst).

Haushaltungskunst, *ars rei familiaris tuendae.

Hausheute, gallina.

Hausherr, a) = Hausbesitzer, m. f. -- b) = Familienvater: pater familias (in Rücksicht auf seine Familie). - herus (in Rücksicht der Sklaven).

Haushofmeister, qui res domesticas dispensat, dispensator (der über die Ausgaben u. Einnahmen gesetzt ist; disp. principis beim Fürsten; dah. dispensatio = die Stelle eines H.). - praepositus urbanae familiae (Vorgesetzter des Haushaltendes im päpstl. Palast). - Caesaris od. principis a supplectile (Aufseher über den Haushath des Fürsten, Inscr.). - cellarius (der Aufseher über die Vorräthe). - atriensis (der die Aufsicht über das atrium hatte). - villicus (der Aufseher über das Landgut).

Haushund, canis domesticus.

Hausintendant, f. Haushofmeister.

hausiren, *merces ostiatim venditare.

hausiren, institor (im Allg.). - circitor (der mit Linnenzeug und Kleidungsstücken hausiren geht, der Kleidertrödler, Jct.). [mus.]

Hauskage, *feles domestica; *feles incola.

Hauskauf, emptio domus. - einen h. thun, domum emere: Geld zum h. von Jmd. erhalten, pecuniam domus emendae causā accipere ab alqo.

Hauskäufer, emptor aedium.

Hauskeller, *cella domus subterranea.

Hauskerker, carcer privatus.

Hauskleid, vestimentum domesticum. - die Hauskleider, vestis domestica. [mestica.]

Hauskleidung, vestitus domesticus; vestis do-

Hausknecht, *stabularii puer od. minister (der Diener eines Wirths, der Ausspanne hält). - medastinus (ein Sklave, der die häuslichen Geschäfte besorgt).

Hauskreuz, malum domesticum od. Plur. mala domestica (häusliches Unglück). - onus domesticum od. Plur. onera domestica (häusliche Beschwerde od. Beschwerden). - privata incommoda (häusliche Unannehmlichkeiten, häusliche Noth). - dolor intestinus (Schmerz über häusliches Unglück). - maeror domesticus (Gram über häusliches Leid, Ggß. maeror communis).

Hauslaub, sempervivum. (herba) semperviva (das große, Hauswurz, *sempervivum tectorum, L.). - *sedum album (das kleine weiße, L.).

Hauslehrer, praeceptor domesticus. - einen h. halten, praecceptorem od. magistrum domi habere: einen h. haben (von Kindern), *domestico praecceptore uti; domesticae disciplinas habere: h. werden, *munus praecceptoris domesticus suscipere; puerum suscipere regendum: sich nach einem h. umsehen, *praecceptorem (domesticum) quaerere (zB. für Jnds. Kinder, alcijs liberis).

Hauslehrerstelle, *munus praecceptoris domesticus.

Hausleute, die, domestici (sowohl die Hausge- nossen, als die Hausdiener). - inquilini (die Mieth- leute). - meine, deine zc. Hausleute, mei, tui etc.

häuslich, domesticus (die eigene Wirthschaft, das Hauswesen, die Familie betreffend, Ggß. forensis, d. i. das öffentliche Leben, das Amt zc. betreffend; od. Ggß. communis, d. i. Alle betreffend). - privatus (das Privatleben, den Privatmann betreffend, Ggß. publicus, d. i. den Staat, das gemeine Wohl zc. betreffend, f. Cic. ad Att. 1, 17, 6: non forenses res, non domesticae, non publicae, non privatae carere diutius tuo suavissimo atque aman- tissimo consilio ac sermone possunt). - familiaris (das Haus als Familie betreffend). - intestinus (was im Innern des Hauses vorgeht, zB. Unfrieden, bel- lum). - umbratilis (was man für sich, in der Stille thut zc., zB. Neuhung, exercitatio). - attentus ad rem, diligens (haushalterisch, sorgsam). - frugi (ordentlich, brav). - eine h. Frau, mulier frugi, attenta ad rem (eine haushalterische); mulier od. (als Gattin) uxor, quae domi sedet od. se continet (die nicht viel ausgeht; in Inscr. domiseda gen.): h. Geschäft, negotium familiare (zB. negotiis fam- iliaribus impeditus); als Geschäft im Hause, f. Hausgeschäft: h. Zwist, f. Ehezwist: h. Glück, for- tuna privata (Ggß. publica felicitas); h. Unglück, h. Lasten u. Beschwerden, h. Noth, f. Hauskreuz: h. Zucht, f. Hauszucht: sich h. wo niederlassen, in alqo loco sedem ac domicilium collocare; fortunas suas alqo loco constituere: sich h. einrichten, rem constituere: sich h. halten, f. „zu Hause bleiben“ unter „Haus“: ganz h. leben, parietum umbris oculi, in interiore aedium parte sedere (beide zB. von den Frauen der Griechen).

Häuslichkeit, diligentia domestica. - das Weib ist zur h. geschaffen, für die h. geboren, natura comparata est mulieris ad domesticam diligen- tiam.

Hausmaier, major domus (im Mittelalter).

Hausmaier, ancilla.

Hausmann, inquilinus (Miethmann). - insu- larius (der die Aufsicht über ein großes Haus, ins- ula [f. Haus], führt).

Hausmannsrost, cena quotidiana (die tägliche Kost). - mensa sobria (ein frugaler Tisch). - tenui- culus apparatus (eben nicht prächtige Zurüstung des Mahles, Cic. ad fam. 9, 19 in., wo tenuiculo apparatu contentum esse, d. i. mit h. vorlieb neh- men). - Jmdm. h. vorsetzen, Jmdm. mit h. bewir- then, quotidianam cenam alci apponere.

Hausmarder, *martes domestica.

Hausmaus, mus urbanus (Stadtmaus). - mus incola domus (die Maus als Hausbewohner; Plur. mures incolae domuum).

Hausmeister, f. Haushofmeister.

Hausmiethe, merces habitationis. habitatio (als Entschädigung für den Vermiether). - pensio aedium (als Zahlung, Abgabe an den Vermiether, zB. annua). - wie viel giebt er h.? quanti habitat? große h. geben, magni habitare: er giebt 30000 Mk. Hausmiethe, triginta milibus (verst. aeris) habitat: die h. aufkündigen, hospitium alci renunciare: den Miethleuten die jährliche h. erlassen, schenken, con- ductoribus annuam habitationem remittere od. annuam mercedem habitationis donare.

Hausmiether, conductor aedium (Ggß. loca- tor aedium).

Hausmittel, *medicamentum, quo sine me- dico utimur in valetudine nostrorum od. quo me- demur nostris od. quo medemur filiis, servis, fami- liaribus (als Mittel, womit wir ohne Arzt die Unfri-

gen heilen). — medicamentum agreste (ein Mittel, wie es die Landleute gebrauchen). — ein bewährtes \mathcal{H} . medicamentum, quod idoneos auctores ex populo habet; medicamentum agrestium od. quorundam rusticorum experimento cognitum.

Hausmittelbuch, commentarius, quo medemur nostris od. quo medemur filiis, servis, familiaribus. — ich besitze ein \mathcal{H} . scripta quaedam habeo, quibus remediis utar ad morbos quosdam

Hausmutter, mater familias. [meorum.

Hausnoth, difficultas domestica.

Hausofficiant, *rei domesticae curator. — die Hausofficianten, domestici; domesticae convictio-nes (als Haus- u. Tischgenossen).

Hausordnung, f. Hausgesetz, Hauszucht.

Hauspflege, f. Hauskreuz.

Hauspostille, *liber precatioem domi legen-

darum. — **Hausrath**, f. Hausgeräthe.

Hausratte, *mus domesticus (L.).

Hausrecht, *jus domini. — *auctoritas domestica. [„Hauszucht“.

Hausregiment, imperium domesticum; vgl.

hausfähig, domum habens.

Haus Schlüssel, clavis aedium.

Hauschwabe, *tenebrio (L.).

Hauschwabe, *hirundo domestica.

Hauschwamm, *merulus vastator (L.).

Hauschwelle, f. Schwelle.

hausen, f. draußen.

Hausflave, verna; od. umjhr. servus domi

natus. — meine, deine Hausflaven, mei, tui.

Hausforgen, cura domestica; cura rei familiaris.

Hausferling, *passer domesticus.

Hausspinne, *aranea domestica.

Hausstand, f. Hauswesen.

Haussteuer, *tributum in singulas domos im-

positum.

Hauszuchung, scrutinium (Apul. met. 9, 41).

— förmliche \mathcal{H} . nach Gestohlenem, furtorum quaestio cum lance et licio (Gell. 16, 10, 8). — \mathcal{H} . thun nach Gestohlenem, furtum quaerere. — bei Jmd. \mathcal{H} . thun, inquirere apud alqm od. in vasa alcjs: nach Gestohlenem, apud alqm rem furtivam quaerere; furtum quaerere in domo alcjs. — durch Häfcher u. Gerichtsdiener strenge \mathcal{H} . thun lassen, immissis lictoribus ceterisque publicis ministeriis angulatum sedulo cuncta perlustrari jubere: nach Gestohlenem förmliche \mathcal{H} . thun, furtum per lancem liciumque concipere.

Hausstaube, columbus cellaris (die in Tauben- schlägen gehalten wird, Ggfs. palumbus).

Hausstheater, scena domestica.

Haussthier, animal, quod nobiscum degit (als mit uns lebendes Thier). — domesticum animal.

domestica pecus, im Zshg. bl. pecus (als zahmes Thier, Ggfs. fera, ferum animal). — animal domi natum (als im Hause geborenes Thier, Ggfs. fera).

— ein vierfüßiges \mathcal{H} . domestica quadrupes.

Hausstür, ostium (als Öffnung des Hauses üb.). — janua (als Haupteingang zum Hause, Ggfs. posticum). — domus od. aedium od. aedificii fores, im Zshg. bl. fores (die Thürflügel des Hauses).

Haustrauer, luctus domesticus. — luctus privatus (f. „häuslich“ über dom. und priv.).

Haustrauung, *consecratio sponsorum domestica.

Hausstrunk, *potus, quo familia utitur.

Hausstruppen, cohortes praetoriae. — milites domestici. copiae domesticae (im Gegensatz der Hülfstruppen).

Hausfrau, intra domum saevus (Ggfs. fo-

ris mitis); imperiosus intra limen atque impotens (Ggfs. foris humilis).

Hausfrau, intra domum saeva (Ggfs. foris mitis); imperiosa intra limen atque impotens (Ggfs. foris humilis). — appellat. auch altera Xau-

Hausbübel, f. Hauskreuz. [thippe.

Hausunfe, rana portentosa (L.).

Hausvater, pater familias od. familiae (in Bezug auf die Familie). — herus (in Bezug auf die Sklaven).

hausväterlich, durch den Genit. patris familias (familiae). — Adv. ut solet pater familias.

Hausverkauf, I) Verkauf im Hause: mercatus domesticus (auch einer Sache, alcjs rei). — II) Verkauf des Hauses: venditio domus od. aedium.

— den \mathcal{H} . bekannt machen, proscribere domum venalem.

Hausvermietther, locator aedium (Ggfs. conductor aedium).

Hausverwalter, f. Haushofmeister.

Hausverwaltung, dispensatio (als Amt). — die \mathcal{H} . haben, res domesticas dispensare.

Hausvieh, durch den Plur. der Ausdrücke unter „Hausthier“.

[nehmen, domo depromere.

Hausvorrath, penus. — aus dem eigenen \mathcal{H} .

Hauswärter, domus od. aedium od. domicilii custos.

Hauswesen, res domesticae (Wirthschaftsachen des Hauses). — res familiaris, im Zshg. auch bl. res

(die Familie u. deren Unterhalt, so wie das Vermögen betreffende Angelegenheiten). — negotia domestica. domus officia (die häuslichen Geschäfte, Ver-

richtungen, zB. der Hausfrau). — domus (das Haus in Bezug auf Familie u. Unterhalt der Familie, der Hausstand). — familia (die Familie, die frete u. un-

freie Hausgenossenschaft, so wie das bewegliche u. unbewegliche Vermögen) — etw. in das \mathcal{H} . des Herrn verwenden, alqd in familiam domini consumere:

das \mathcal{H} . besorgen, negotia domestica curare. domus officia exsequi (die häuslichen Geschäfte besorgen, v. der Hausfrau); res domesticas dispensare (die

Verwaltung der Einnahme u. Ausgabe haben, v. Haushofmeister); sein \mathcal{H} . schlecht verwalten, vernach-

lässigen, rem male gerere; rem familiarem negligere: ein so großes \mathcal{H} . leitete er, tantam domum regebat.

Hauswirth, f. Hausbesitzer, Hausvater.

Hauswirthin, f. Hausbesitzerin, Hausfrau.

Hauswirthschaft, f. Wirthschaft no. I.

Hauswurz, I) = großes „Hauslaub“, f. d. — II) Mauerpfeffer: *sedum acre (L.).

Hauszins, f. Hausmiete.

Hauszucht, disciplina domestica; auch bl. disciplina (zB. strenge, severa: gefinde, mollis). — gute, strenge \mathcal{H} . haben, halten, üben (ausüben), diligenter od. severe disciplinam domesticam regere: er übte so strenge \mathcal{H} ., dasz zc., hujus erat ita severa domi disciplina, ut etc.

Haut, cutis (die dünnere, weichere, ausgedehntere \mathcal{H} . als äußerste Bedekung des Fleisches bei Menschen u. Thieren; auch die äußere, dünnere Be-

dekung weicher Vegetabilien, zB. der Berc, des Außkernes zc.). — membrana. tunica (die dünne, zarte \mathcal{H} . die innere Theile des Körpers bedeckt, auch die der Vegetabilien). — pellis (die weichere, faltigere \mathcal{H} . an Menschen u. Thieren, wie sie erscheint, wenn sie abgezogen ist). — corium (die dickere, festere \mathcal{H} . an Thieren, zB. cor. bovis od. bubulum. u. cor. asini: auch die der Vegetabilien, zB. cor. uvae). —

tergus (die Rückenhaut). — callus. callum (die Schwielen, harte \mathcal{H} . an Händen und Fußsohlen von harter

Arbeit u. vom Gehen; dann auch die Schwarte, zB. von einem wilden Schwein, und die harte Haut, Schale der Aepfel zc.). - folliculos (der Balg am Getreide, an Hülsenfrüchten zc.). - heile *H.*, sincera cutis (vgl. unten die Sprüchw.): eine weiße *H.*, candida cutis; candidus color (eine weiße Hautfarbe, bes. im Gesicht); corpus candidum (ein Körper mit weißer Haut = die weiße Haut des ganzen Körpers): eine außerordentlich dünne *H.*, membrana mirra tenuitatis. - die *H.* im Gesichte, cutis in facie: die *H.*, welche die Schlange im Frühjahr ablegt, vernatio; senecta od. senectus: diese ablegen, vernationem od. senectam exuere: eine harte, schwierige *H.* haben, callere: es ist nichts als *H.* u. Knochen an ihm, er hängt kaum in der *H.*, ossa atque pellis totus est (Plaut. aul. 3, 6, 28 [566]); vix ossibus haeret (Virg. ecl. 3, 102); vix ossa ejus inter se cohaerent (nach Serv. Virg. ecl. 3, 102): den Kopf (das Kopfsaar) bis auf die *H.* scheeren, caput ad cutem tendere. - Sprüchw. Hedensarien: mit *H.* u. Haar verzehren, plane absumere: in keiner faulen *H.* stecken (nicht gesund seyn), infirma esse valetudine: ich möchte nicht in seiner *H.* stecken, *nolim esse eo, quo ille est, loco: vor Glückseligkeit aus der *H.* hüpfen, felicitate dissilire: aus der *H.* fahren wollen, prae ira non esse comptem sui. prae iracundia non esse apud se (vor Zorn); aestuare invidia (vor Neid): mit heiler od. ganzer *H.* davonkommen, involutum od. integrum od. integrum intactumque abire (übh. unversehrt weggehen, auch aus dem Kampfe); integrum proelio excedere (unversehrt aus dem Treffen gehen); intactum evadere (unversehrt entkommen); integrum intactumque fugere. intactum profugere (unversehrt durch die Flucht entkommen): nihil mali nancisci (kein Unglück, keinen Schaden erleiden); latere tecto abscedere (mit heiler *H.* abziehen, eig. milst. *t. t.*, dann sprüchw. übh. = ohne Schaden davonkommen, Ter. heaut. 4, 2, 5 [672]): kaum mit heiler od. ganzer *H.* davonkommen, prope ambustum evadere (Liv. 22, 35, 3, u. dazu Fabri): semivnum effugere (Liv. 22, 40, 3): Zmdm. die *H.* voll süßen, mendacis alqm onerare: Zmdm. die *H.* voll schlagen, alci corium concidere. alqm plagis irrigare (Komik.): die *H.* judt ihm (er scheint sich nach Schlägen zu sehnen), dorsum ipsi prurit (Komik.): die *H.* schaudert mir, horreo; horresco: seiner *H.* pflegen (sich göttlich ihm), pelliculam od. cutem curare (s. die Auslsgg. zu Hor. ep. 1, 2, 29): sich seiner *H.* wehren, fortiter resistere od. se defendere (sich tapfer wehren); vim od. injuriam a se propulsare (eine Beleidigung von sich abwehren): seine *H.* theuer verkaufen, non inultum cadere: es gilt seine *H.*, caput ejus agitur: seine *H.* zu Markte tragen, corpus suum periculo obicere: seine eigene *H.* zu Markte tragen, de corio suo ludere (Mart. 3, 16, 4. Tert. de pall. 3): eine fremde, de alieno corio ludere (Apol. met. 7, 11).

Hautbois, Soboc, *lituus Gallicus.

Hautboist, *qui lituo Gallico canit.

Häutchen, cuticula. membranula. pellicula (s. „Haut“ den Untersich).

Häuten, s. abbalgen. - sich *h.*, pellem exuere; vernationem od. senectam exuere (v. Schlangen, s. Haut).

Hautfarbe, color (cutis); vgl. „Gesichtsfarbe“.

Hautfehler, vitium cutis.

Häutlich, membranaceus.

Häutig, membranaceus.

Hautjucken, pruritus summae entis.

Hautkrankheit, s. Hautschlag no. 11.

Hautpflege, cura cutis.

Haut-relief, ectypon. imago ectypa od. rein lat. effigies eminens (ἐκτύπων, als Bild; Ggß. prostypon, ἀόστρων, Bas-relief). - sculptura ectypa (das Bilden). Vgl. D. Müllers Archäol. §. 72, 2 u. 323, 4. Heyne's Antiqu. Aufg. 2. S. 153.

Hautschauer, horror.

Hautwasserfucht, aqua subter cutem fusa morbo (Pl. 7, 18 [17], 78); auch bl. aqua intercus oder inter cutem (ὕδωρ ἐνδ' σαρκί, Cels. 2, 8).

Hautwunde, vulnus, quod est in summa cute (nach Cels. 7, 5. no. 1).

Haarzahn, s. Dauer.

Sazard, s. Glück, Risiko, Würfelspiel.

Sazardspiel zc., s. Würfelspiel zc.

he! he da! heus! heus tu! eho!

Hexam. obstetric. - ohne (Bestand der) *H.* niederkommen, parere sine obstetricis opera (Plaut. cist. 1, 2, 22 [141]): den Bestand einer *H.* suchen, obstetricas manus quaerere (Arnob. 3. no. 10): die *H.* machen, obstetricare (absol., od. bei Zmd., alqm. Eccl.).

Hebammendienst, als Amt, *obstetricis munus. - als Kunst, s. Hebammenkunst.

Hebammendienste, dienstleistungen, obstetricis opera (der Bestand der Hebamme, zB. parere sine obstetricis opera, Plaut. cist. 1, 2, 22 [141]). - obstetricia, orum, *n.* (die einzelnen Dienstleistungen der Hebamme, Pl. 35, 11 [40] 140: Jove Liberum parturiente inter obstetricia dearam). - *H.* leisten, obstetricare (absol. od. Zmdm., alqm, Eccl.).

Hebammengebühr, -lohn, *honor, qui obstetrici habetur; *merces obstetricis.

Hebammengeschäft, *obstetricatus.

Hebammenhilfe, s. Hebammendienste.

Hebammenkunst, *ars obstetricia od. obstetricandi objectiv., als Wissenschaft). - scientia obstetricandi (subjektiv., als Kenntniß im Accouchiren, Vulg. exod. 1, 19).

Hebebaum, *vectis ligneus.

Hebecissen, vectis.

Hebel, I eig.: vectis. - das kurze Ende des *h.*, lingua od. lingua vectis: das lange, caput vectis: den *H.* unter eine Last stecken, vectem sub onus subjicere. - II übrt.: causa (wirkende Ursache). - stimulus (Antrieb, zB. ein mächtiger, acerrimus). - ein kleiner Umstand wird od. der *H.* zu einer großen Unternehmung, parva plerumque solet rem ingentem molivundi causa intervenire: Geld ist der *H.* für Alles, in cunctis domina pecunia est.

Hebemaschine, s. Flaschenzug.

heben, I) in die Höhe bewegen: A) eig.: tollere. attollere. extollere. - levare. allevare. elevare (aufheben, in die Höhe richten). - den Deckel (eines Gefäßes) *h.*, tollere operculum (zB. von heißem Wasser): Zmd. oder etwas *h.* auf zc., alqm tollere in alqd (zB. in currum); alqd extollere in alqd (zB. onus in plaustrum; alqm in murum): Zmd. auf das Pferd *h.*, alqm subjicere in equum (v. pr.); imponere od. inferre alqm in equum (aufs Pferd setzen); tollere alqm in equum (aufs Pferd nehmen). - über die Mauer *h.*, s. herüberheben. - der Vogel hebt sich mit den Flügeln, avis levat se alis. - die Blicke *h.*, oculos tollere, attollere, allevare: die Blicke hoch heben, alte spectare: die Blicke *h.* zu zc., oculos tollere, attollere, allevare ad etc.: suspicere alqm od. alqd: die Blicke vom Boden *h.*, oculos allevare humo. - Die übrigen Verbindungen mit Subst. s. unter diesen, zB. Hand, Thron, Schatz, Sattel, Taufe zc. - II) übrt.: 1) in Empfang neh-

men: exigere (eintreiben, Gelder, Steuern &c.). — eine Erbschaft h., hereditatem adire od. cernere od. adire cernereque: einen Schatz h., f. Schatz. — 2) augenfälliger od. hörbarer machen: excitare (Schatten od. Licht &c. in einem Gemälde). — speciem adde- re alci rei (übh. augenfälliger machen, zB. die Körpergröße, v. besuchten Helm u. dgl., f. Liv. 9, 40, 3). — tollere. attollere. erigere (hörbarer machen, Ggß. summittiere; zB. vocem: die Rede hebt sich, tollit se oratio). — angere (an Stärke vermehren, zB. vocem, Ggß. summittiere vocem). — die Hellig- keit der Farben durch schwarzen Firniß h., colorum claritates atramento excitare: sich gegenseitig h. (von Schatten v. Licht in der Malerei), alterna vice sese excitare: stärker gehoben werden, acrius exci- tari. — etwas durch die Darstellung h., alqd oratione illustrare; alqd dicendo amplificare; auch bl. alqd amplificare. — 3) größer machen durch verlesenes Ansehen &c.: alqm augere (übh. durch Einfluß, Geld &c.). — alqm tollere od. ornare od. exornare. alqm producere ad dignitatem od. ad honores. alqm evehere ad honores (zu Würden u. Ehren bringen; vgl. „befördern no. III“). — Jmd. sehr h., alqm amplis honoribus ornare od. deco- rare: Jmd. aus dem Staube h., f. Staub. — **sich heben**, crescere (übh.). — ad honores evehi (be- fördert werden zu Ehrenstellen). — efflorescere (auf- blühen). — opes augere (seine Macht vermehren, zB. durch die Künste des Friedens, urbanis artibus). — sich wieder h., in pristinum dignitatem restitu- ti; splendorem suum recipere. — II) megnehmend entfarnen: A) eig.: tollere (zB. einen Topf vom Feuer, ollam: Jmd. vom Pferde, aus dem Wagen, alqm de equo, de curru). — ich will dir das Bündel von der Schulter heben, hoc te fasce levabo. — B) übtr.: tollere. — levare alqd od. alqm alqā re (hindern, befreien von etwas). — finire alqd (beendigen). — succurrere alci rei (zu Hülfe kommen). — mederi alci rei (heilend u. übh. abheften). — sedare (sich legen machen, zB. lassitudinem militum). — eine Krankheit h., morbum levare, durch etwas, alqā re; morbo mederi od. medendo succurrere; morbum depellere (vertreiben): einen Streit h., controversiam tollere; litem dirimere: einen Zweifel h., dubitationem tollere od. expellere od. eximere: einen Anstoß h., offensionem sublevare: einen Bruch h., f. Bruch. — **sich heben**, desinere (aufhören). — finiri (ein Ende nehmen, zB. von selbst, per se, auch v. Krankheiten). — pares esse (gleich seyn, von zwei Zahlen &c.). — Einnahme u. Ausgabe hebt sich, par est ratio acceptorum et expensorum: das Fieber hat sich gehoben, febris quievit: die Pest hat sich an einem Orte gehoben, pestilentia de alqo loco abiit. — **Heben**, das, — **ung**, die, von Geldern &c., exactio. — **H**, des Tones, der Stimme, vocis sublatio; vocis contentio (Ggß. vocis remissio, Senfung).

Heber, gerader, diabetes (δίαβήτης); rein lat.

Hebestange, *vectis ligneus. [siphon.]

Hebwinde, trochlea. — suctula (Saugel.).

Hebezeug, f. Flaschenzug.

Hebräer, Hebraeus; Indaeus. — ein guter H. (Kenner der hebr. Sprache), *litteris Hebraeorum valde eruditus. — **hebräisch**, Hebraeus; Hebrai- cus. — **Adv.** Hebraice. — Redensarten wie: Hebr. verstehen &c., sind nach denen unter „Latein“ leicht zu bilden.

Hebung, f. Heben, das.

Hechel, hami ferrei, quibus linum pectitur.

Hecheln, den Flachs, hami ferreis linum pectere; linum carminare. — Jmd. h., f. durchhecheln.

Hecht, esox. — *esox lucius (L.).

hechtgrau, etna ferrugineus.

1. **Hecke**, I) die Ausbrütung der Jungen: fetus. — fetura (bezeichnet den Zustand von der Em- pfängniß bis nach dem Gebären). — II) übtr.: 1) die Zeit des Ausbrütens: fetura. — 2) meton., die Zungen: fetus; fetura.

2. **Hecke**, I) = Dongebüsch, m. j. — II) leben- diger Zaun: saepes viva.

hecken, I) v. intr. fetare; fetus edere. — ein Thier, welches h. will od. eben geheßt hat, fetus. — II) v. tr. parere; procreare.

Hecken, das, fetus, fetura (f. i. Hecke). — par- tus (alle drei als Zustand).

Heckenrose, *rosa canina.

Heckenweck, saepes viva. — künstlich beschmitte- nes, opus topiarium (τοπίσιον).

Heckzeit, fetura.

hectig, dumosus.

Hecke, stuppa. — aus H. (gemacht &c.), stuppeus.

heden, stuppeus.

Hederich, *raphanus raphanistrum (L.).

Heede, heeden, f. Hebe, heden.

Heer, I) eig.: exercitus (die Armee = das Heer als ein aus eingetübten Soldaten bestehendes Gan- zes). — miles, milites (der Soldat [collectiv], die Soldaten = das Heer als Complex menschlicher In- dividuen, die Truppen). — copiae (die Streitmacht = das Heer als todes Werkzeug in der Hand des Heerführers; bei genauern Angaben mit dem Zus. armatorum od. peditum equitumque od. peditatus equitatusque, pedestres od. equestres, pedestres equestresque, pedestres navalesque). — vires (Streit- kräfte = das Heer als militärische Kräfte, mit denen man etwas auszurichten im Stande ist). — agmen (der Heereszug, die Hercolonne = das in geord- netem Zuge od. auf dem Marsche begriffene Heer). — acies (die Schlachtreihe = das in Schlachtordnung aufgestellte Heer). — ohne H., inermis (Ggß. arma- tus, Cic. dom. 29, 76). — ein Heer von jungen Sol- daten, exercitus tiro; tirones milites: ein zusam- mengerafftes H. von jungen Soldaten, tiro et col- lecticius exercitus: ein H. von alten Soldaten, veterani milites; auch bl. veterani: ein in der Eile aufgebotenes H., exercitus tumultuarius; milites tumultuarii. — mit dem H. ausziehen, f. ausrücken: sich mit dem H. zurückziehen, f. zurückziehen: ein H. anführen, exercitum ducere; exercitui praeesse: ein H. ausheben, f. ausheben no. II: ein H. werben, f. anwerben: das H. mustern, recuitiren, f. mustern, recuitiren: das H. in Schlachtordnung stellen, auf- stellen, aciem instruere od. instituere: das H. ab- danken, auseinander gehen lassen, milites mittere od. dimittere od. missos facere; militibus missio- nem dare; milites exauctorare (f. „ab danken“ den Untersch.): er erfuhr, das Heer des Petrejus habe sich mit dem des Afranius vereinigt, cognovit copias Petreji cum exercitu Afranii esse conjunctas. — II) Menge übh., f. Haufe.

Heerbann, *heribannus. — ad rem publicam defendendam populi universi convocatio (allge- meines Aufgebot).

Heerbefehl, a) Befehl über das Heer, f. Ober- befehl. — b) Befehl an das Heer: edictum. — einen H. geben, erlassen, daß od. daß nicht &c., per ordi- nes edicere, ut od. ne etc.

Heerbestand, f. Heeresstand.

Heerbiene, apis fur.

Heerd &c. **Heerde** &c., f. Herd &c., Herde &c.

Heerdienst, f. Kriegsdienst.

Heeresbefehl, f. Heerbefehl.

Heereskraft, mit, f. Heeresmacht.

Heeresmacht, arma virique (Waffen u. Mannschafft). - viri equique od. equi virique (Mannschafft u. Pferde). - copiae (Streitmacht). - die ganze H., s. Gesamtmacht. - H. haben, armis virisque pol- lere: mit H. den Erdkreis überschwemmen, armis virisque totum orbem terrarum implere: mit aller H., equis virisque od. viris equisque od. apudbeliſch equis viris, viris equis; omnibus od. totis copiis; omnibus od. totis viribus.

Heeresstand, militum numerus (die Zahl der Soldaten). - exercitus summa (die Gesamtheit des Heeres). - den H. angeben, exercitus summam exponere: den H. vermindern, militum numerum deminuere. [Constantin d. G., labarum.

Heerfahne, bei den Alten, signum. - unter **Heerfolge**, s. Heerbann.

Heerführer, s. Feldherr.

Heergeräth, instrumentum militare (Alles, was außer Soldaten zur Führung des Krieges nöthig ist, s. Caes. b. G. 6, 30, 2). - supellex militaris (Feldbequipage, w. s.). - vasa, orum, n. (die Gefäße, welche der Soldat in der Feldwirthschaft braucht: solche zusammenpacken, colligere). - Ist es = Gepäck, s. d. - ohne H., expeditus (zB. legiones).

Heerhaufe, s. Colonne, Heerſchaar.

Heerhorn, cornu, ertönt, sonat.

Heerkraft, -macht, s. Heeresmacht.

Heerlager, castra, orum, n.

Heermeister, magister militiae (im Allg.). - *magister sacrae militiae (der H. eines Ritterordens). [litiae.

Heermeisterthum, *magisterium sacrae mi-

Heerſchaar, manus (Schaar Soldaten, sofern sie unter Einem manipulus vereint ist). - copiae (Streitmacht, Truppen). - pars exercitus (Theil eines Heeres). - agmen (Heereszug, Schaar Soldaten auf dem Marsche). - caterva (Haufen, Menge übh.). - Ist es = Colonne, s. d. - die himmlischen Heerſchaaren, caelestes.

Heerſchau, s. Musterung, mustern.

Heerſpitze, acies prima (wenn das Heer in Schlachordnung aufgestellt ist). - agmen primum (wenn das Heer in geordnetem Zuge marschirt).

Heerſtraße, stratum militari labore iter (als von Soldaten gemachte u. gepflasterte Straße). - via militaris (als vom Heere betretene Straße, Militärſtraße). - via publica (als öffentliche Straße). - via, quā omnes comitant (als allgemein betretene Straße). - im 3ſig. auch bl. via (s. Tac. ann. 15, 33; hist. 4, 77). - das nächste Dorf an der H., proximus itineri vicus: auf den H. übernachten, inter vias manere: wir verlaſſen oft, um den Weg abzukürzen, die H., saepe stratum militari labore iter deserimus compendio ducti: er geht nicht auf der H., non it quā populus (auch bibl.).

Heerwagen, carrus. - **Heerweg**, s. Heerſtraße.

Heerzug, s. Feldzug.

Heſe, faex. - sedimentum. crassamen. cras- samentum (Bodensaß übh.). - die H. betreffend, faecarius: aus H. gepreßt, faecibus (vini etc.) ex- pressus: die H. ſetzt ſich, faex desidit: gar keine H. haben, omni faece carere: einen Krug bis auf die H. leeren (austrinken), cadum potare faece tenuis; faecem quoque exsorbere: einen Becher calicem potare usque ad faeces; usque ad fundum calicis bibere. - Biſaf, die H. des Volkes, faex od. infima faex populi; sordes et faex urbis; sentina urbis; infima od. extrema plebs: die H. des Staates, sentina rei publicae: den Becher der Freiheit bis auf die H. leeren, meram libertatem haurire (Liv. 39, 26, 7).

Heſenbrot, *panis faecatus.

heſenrein, omni faece carens. - h. ſeyn, omni faece carere.

heſicht, faeculentus. - **heſtig**, faecatus. - gar nicht h. ſeyn, omni faece carere.

1. **Heft**, manubrium. - capulus (der Griff des Schwertes zc.). - Biſbl., das H. des Staates, s. Ruder (des Staates).

2. **Heft**, *plagulae junctae (übh. mehrere Blätter Papier zusammengebunden). - pugillares (die Schreibtafel, in welche die jungen Leute in den Philoſophen- od. Rhetorenschulen die Dictata niederschrieben, s. Sen. ep. 103, 7: Aliqui tamen et cum pugillari- bus veniunt, non ut res excipiant, sed verba). - libellus (kleine Schrift, beschriebenes Heft, wie Suet. Aug. 84: sermonem ex libello habere, d. i. aus dem H. halten, vom H. ablesen). - codex (größeres Buch, wie Cic. Verr. 1, 46, 119: multos codices implevit earum rerum [Fällen], quae etc.). - commentarius od. commentarium, fleineres, commen- tariolus od. commentariolum (zu Papier gebrachte Notizen, Entwürfe, sowohl Ergebnisse eigener Stun- dien, als auch dem Lehrer nachgeschriebene Notizen, s. Cic. fin. 4, 4, 10: iisdem de rebus semper quasi dictata decantare [immer dasselbe Heft ablesen]) neque a commentariolis suis discedere. Quint. 3, 6, 59: sunt velut regestae in hos commentarios, quos adolescens deduxerat, scholae). - scriptum (übh. Geschriebenes, Concept; vgl. „Blatt, Concept“). - dictata, orum, n. (das vom Lehrer Vorgesagte u. vom Studenten Nachgeschriebene, als „Collegien- heft“ etwa vollst. dictata praeceptoris academici calamo excepta; vgl. oben Cic. fin. 4, 4, 10). - 3mds. Heſte (Collegienheſte), scholae professorum in commentarios alcs regestae (nach Quint. 3, 6, 59). - in sein H. eintragen, in commentarium re- ferre: seine Weisheit aus dem H. haben, ex com- mentario sapere.

Heſtel, fibula.

heſteln, fibulam alci rei imponere.

heſten, consuere (zusammennähen übh.). - eine Wunde h., vulnus fibulis consuere. vulneris oras (die Leſen der W.) fibulis od. suturis inter se com- mittere (fib. wenn sie mit Nadeln zugeteſt, sut. wenn sie zugenaht wird). - an etwas h., s. anheften. - die Augen auf 3md. h., oculos defigere in vultu alcs: die Gedanken auf etwas h., mentem figere od. defigere in alqa re; animum defigere od. in- figere in alqa re.

Heſtgelehrſamkeit, beſißen, ex commentario sapere.

heſtig, vehemens (nicht gelinde, nicht ruhig, Ggſ. lenis, placidus, zunächst von Menschen, de- ren Gemüth leicht in Wallung geräth und die sich dann leicht durch diese zu raschen, unüberlegten Handlungen fortreißen lassen; dann auch von Din- gen). - gravis (was dem äußern od. innern Gefühl in hohen Grade auffällt, ähnlich unserm „ſchwer“ od. „ſtark“, Ggſ. levis, zB. Krankheit, morbus: Geruch, odor: Wort [= beleidigendes Wort], ver- bum: Gegner, adversarius). - magnus (groß, von intensiver u. extensiver Stärke). - acer (ſcharf, ſchnei- dende Empfindung verursachend, leidenschaftlich ver- ſahrend, Ggſ. lenis; u. wo es hitzig hergeht, wie bellum); verb. acer et vehemens; vehemens acer- que (Ggſ. placidus mollisque). - acerbus (krän- kende, herzangreifende, ſchmerzliche Empfindungen verursachend, u. diese Empfindungen selbst). - concitatus, incitatus, intentus (von innerer Hast). - rapidus (von äußerer Schnelligkeit u. innerer Hast). - violentus (gewaltſam, gewaltthätig, heftig an-

fallend). — atrox (Furcht-, Grauen erregend, furchtbar). — ardens, flagrans (brennend, lodend, vom Fieber u. von Leidenschaften). — iracundus (reizbar, jähzornig, nur von Menschen). — h., sehr h. Regen, imber magnus od. maximus: ein h. Winter, hiems acris (wegen der schneidenden Empfindung); hiems praegelida (ein sehr kalter): ein h. Wind, ventus vehemens od. magnus: ein sehr h. Wind, ventus saevus: h. Begierde, cupiditas magna od. acris, ardens od. flagrans: eine h. Stimme, vox magna od. incitata: ein h. Mann, d. i. ein Mann von h. Sinnesart, vir od. homo vehementis od. violenti ingenii. vir violentus ingenio (heftig auffallend); vir asper ingenio (ein Mann von rauhem, ungesümmtem Sinn); homo iracundus (ein jähzorniger). — heftiger werden, ingravescere (gleich. an Gewicht zunehmen, v. Uebel [malum], v. Krankheit [morbus], von Tag zu Tage, mit jedem Tage, in dies); increbrescere (häufig werden, überhand nehmen, v. Wind, v. Wärm); accrescere (anwachsen, zB. in dies, v. Schmerzen zc.): heftiger machen, exasperare (gleichf. rauh machen, zB. tussim); exulcerare (gleichf. schwierig machen, verschlimmern, zB. dolorem). — *Adv.* vehementer; valde; graviter; acriter; acerbe; contente. — h. kämpfen, vehementer contendere; acriter od. acerrime od. fortissime pugnare: eine Stadt sehr h. (aufs heftigste) bestürmen, urbem summā vi oppugnare: heftig schreiben, valde clamare: h. reden, acriter od. concitate od. magnā contentione dicere: sehr h. Zmd. tabeln, acerrime alqm reprehendere: h. Zmd. anlassen, vehementer alqm accipere: h. sich widersetzen, vehementer repugnare: sehr h. lieben, perditē od. misere amare: ein Mädchen sehr h. lieben, perire alq: h. bitten, vehementer od. valde od. etiam atque etiam od. obnixē od. impense rogare (inständig bitten); alqm alqd flagitare od. efflagitare (ungefähr von Zmd. fordern); contendere alqd ab alqo (nachdrücklich um etwas bitten, auf etwas bestehen).

Hestigkeit, vis (intensive Stärke, wofür erst Plinius der Ae. auch vehementia gebraucht). — gravitas (der schwere Eindruck, den etwas auf das äußere od. innere Gefühl macht, zB. des Geruchs, ähnlich unserm „Schwere“ = Stärke, Hestigkeit, zB. des Geruchs, einer Krankheit, eines Krieges zc.). — incitatio. impetus (Haft). — violentia (Gewaltthätigkeit, Gewaltthätigkeit). — ardor. aestus (Hitze, Gluth, bes. des Fiebers, der Leidenschaften). — impotentia (Mangel an Selbstbeherrschung). — iracundia (aufbrausendes Wesen, Reizung zum Zorn). — h. des Sturmes, vis tempestatis: m. h., f. heftig (*Adv.*).

Hestnadel, acus (Cels. 7, 17).

Hestpflaster, emplastrum vulnera glutinans.

Hegemonie, summa imperii; auch öl. imperium. — die h. geht von den Lacedämoniern auf die Athenienser über, summa imperii ab Lacedaemoniis transfertur ad Athenienses: die h. ist bei den Lacedämoniern, et mari et terrā duces sunt Lacedaemonii: die Lacedämonier, zur See besiegt, verloren die h. in Griechenland, Lacedaemonii classe victi imperium Graeciae amisere.

hegen, I) verwahren u. unversehrert erhalten: das Wild h., *feras non ferre (das Wild nicht erlegen). — *feras alere (das Wild unterhalten). — feras salibus claudere od. includere (das Wild im Walde einbegren). — die Thiere hegen u. pflegen ihre Jungen, bestiae alunt et fovent progeniem suam. — II) bei sich unterhalten: habere. — gerere (sich mit etwas herumtragen, zB. amicitiam, inimicitias). — fovere (in sich nähren). — Achtung (Sachachtung), Bewunderung, Haß, Hoffnung, Verdacht, Vertrauen,

Zweifel h., f. Achtung zc.: Liebe zu Zmd. hegen, f. Zmd. lieben.

Hegerleiter, *silvae (od. silvarum) custos.

Hehl haben, etwas feinen, feinen Hehl aus etw. machen, alqd non celare od. non occultare od. non dissimulare (etwas nicht verheimlichen). — non pudet alqm alcjs rei (es scheint sich Zmd. nicht wegen etw.). — prae se ferre alqd (üb. etwas offen zur Schau tragen, Gutes u. Böses). — confiteri (offen, ohne Hehl gestehen, Ggß. celare, infitias ire). — ohne Hehl, aperte; libere.

Hehler, occultator (sofern er verbirgt). — receptor, nachaug. receptorator (sofern er aufnimmt, zB. furum). verb. occultator et receptor (zB. latronum). — der h. ist so gut wie der Stehler, non tantum qui rapuit, verum is quoque qui recepit, tenetur; quia receptorator non minus delinquit, quam aggressores (Marcian. dig. 47, 16, 1).

Hehlerin, receptrix (zB. von Diebstählen, furtorum).

hehr, excelsus (erhaben). — magnificus (glänzend, erhaben an Gedanken, zB. Literatur, verb. praeclarus et magnificus, d. i. herrlich u. hehr). — augustus (heilige Scheu einflößend, hoch u. hehr, bes. v. göttlichen Dingen). — sanctus (heilig, zB. loca); verb. sanctus et augustus. — ich hielt ihn für ein erhabenes u. h. Wesen, illum sublimem et altiorē humano fastigio credidi.

1. **Heide**, der, ethnicus (ἔθνικός), rein lat. gentilis od. paganus (Eccl.). — Diese Ausdrücke sind als gleichf. technisch gewordene in theolog. Abhandlungen beizubehalten. Sonst gebrauche man Umschr. wie: *verae religionis ignarus; *qui verum deum non agnoscit u. dgl.; u. wenn „Heide“ = Götzenbiener, f. d. — die Heiden, auch gentes barbarae (als ungebildete Völker); gentes veteres (als vorchristliche Völker).

2. **Heide**, die, *erica (L.).

3. **Heide**, die, I) Wald: silva. — II) ebene, unbebaute Gegend: loca deserta od. inculta; campi inculti. — poet. deserta et inhospita tesqua (Hor. ep. 1, 14, 19).

Heideborn, *polygönum fagopyrum (L.).

Heidefrau, erica (L.).

Heidelbeere, *vaccinium myrtillus (die Pflanze, L.). — *baca myrtilli (die Beere).

Heidelerde, f. Haubenlerche.

Heidenbefehrer, doctor od. apostolus paganorum (Eccl.).

Heidenfroh, f. heilfroh.

Heidenthum, gentilitas. paganitas (die Religion der Heiden, Ggß. dei religio, Eccl.). — cultus idolorum (der Götzendienst, Eccl.). Ist es = die Heiden, f. 1. Heide. — vom h. abfallen, deficere a cultu idolorum.

heidnisch, ethnicus (ἔθνικός), rein lat. gentilis (Eccl.). — die h. Völker, f. 1. Heide. — *Adv.* ethnice.

Heiduck, *calo Hungarico ornato vestitus (vgl. Sen. ep. 110, 16: lectica formosis imposita calonibus).

heifelig, heifelig, f. häfelig (uneig.).

heil, sanus (gesund). — integer (noch ganz, unversehrert). — sincerus (noch od. wieder so beschaffen, wie es von Natur war); verb. (= ganz heil) integer et sincerus, sincerus integerque. — h. Haut, f. Haut: h. werden, sanum fieri; sanum esse coepisse; sanescere; consanescere: h. machen, sanum facere (f. „heilen“ die Synon.).

Heil, salus (der Zustand des Unversehrt-, des Gerettetseyns, die Existenz; meton. auch = Erretter,

Heiland, f. Cic. Verr. 5, 49, 129: salutem suam me appellans. - prosperitas (ermüßigte Beschaffenheit). - felicitas (glücklicher Zustand). - fortuna (Glück, Nifico). - utilitas (Vorteil, der aus etw. hervorgeht, zB. etiamsi nulla est [ermüßigt] utilitas ex amicitia, tamen etc.). - lux (gleichf. Lichtstrahl, zB. Heil schien uns zu widerfahren, lux quaedam videbatur oblata, Cic. Phil. 1, 2, 4). - bonum (Gutes, Ggfg. malum [Unheil], f. Cic. de inv. 1, 1. §. 1: saepe et multum hoc mecum cogitavi, bonine an mali plus attulerit hominibus et civitatibus [mehr Heil oder Unheil über die M. u. St. gebracht haben] copia dicendi ac summum eloquentiae studium). - H. suchen bei Jmd., salutem petere ab alqo: sein H. in der Flucht suchen, salutem fugā petere od. petere intendere; in fuga sibi praesidium ponere; ad salutem contendere: sein H. versuchen, fortunam experiri od. tentare: es war zu seinem H., daß zc., saluti fuit, quod etc. - Heil dir! macte esto! macte virtute esto! o te felicem! praeclare tecum agitur!: Heil uns! bonum sit! (wenn man ein günstiges Dmen annimmt): Heil dir im Siegerfranz! etwa laetare victor! (nach Phaedr. 5, 7, 27): H. dem Herrscher u. der Herrscherin! domino et dominae feliciter!: H. dem Manne, der zc., beatus ille, qui etc. (f. Hor. epod. 2, 1).

Heiland, salutis auctor; is qui salutem dat; auch bl. salus. - mein H.! mea salus!: Christus, unser H., *Christus, salus nostra od. vitae nostrae; *Christus vindex periculi nostri: Christus, der H. der Welt, Christus natus ad salutem omnium hominum (nach Cic. Sect. 22, 50); Christus mundi redemptor (Ecll.): er nannte mich seinen H., me suam salutem appellavit.

Heilanstalt, nosocomium (νοσοκομεῖον), rein lat. valetudinarium (Spät.). - Jmd. in eine öffentliche H. bringen, *alqm medicis publicis tradere.

Heilart, medendi ratio (Heilmethode). - curandi ratio od. via. curatio (Behandlungsart, Curart, Curmethode, Heilverfahren; auch Plur. curationes, die verschiedenen Heilarten, die ein Arzt vornimmt, Cic. ad fam. 16, 4, 1) - curationis genus (einzelne Art der Heilung, Cur). - diese H. darf nicht zugelassen werden, non debet genus istud curationis admitti: jede H. an Jmd. versuchen, omnem curationem tentare in alqo: die H. ändern, curationem mutare: die H. eines Arztes ändern (von einem anderen Arzte), quae medicus in curando constituerit mutare: eine andere H. bei Jmd. anwenden, aliam curationem ad alqm admovere: diese H. paßt nicht für ihn, hoc auxilium aegro non convenit.

Heilbad, aquae; bajae; vgl. „Gesundbrunnen“.

heilbar, sanabilis; qui, quae, quod sanari potest. - nicht h., insanabilis. - h. seyn, sanationem recipere: nicht h. seyn, insanabilem esse; sanari non posse; non sanescere od. consanescere (nicht heilen): schwer h. seyn, difficilem habere curationem: leicht, leichter h. seyn, promptam, promptiorē habere curationem.

Heilbarkeit; zB. an der H. der Krankheit Jmds. verjemeineln, desperare alqm od. alajs salutem.

heilbringend, salutaris. - dicht. salutifer.

Heilbrunnen, f. Gesundbrunnen.

heilen, I) v. tr. sanare, sanum facere alqm od. alqd. ad sanitatem perducere alqd (Jmd. od. eine Krankheit, Wunde zc. heil machen). - mederi alci od. alci rei (Jmdm. od. einer Krankheit durch Mittel helfen, alle sowohl vom Arzte, als von Heilmitteln, u. auch un eig. = in den vorigen guten Zustand versetzen üßh.). - curare alqm od. alqd (Jmdm. od.

einer Krankheit die nöthige Wartung u. Pflege angedeihen lassen, unser „Jmd. od. eine Krankheit behandeln“, nie = wirklich heilen od. curiren). - tollere (heilend entfernen, zB. papulam). - etwas vollständig, ganz, aus dem Grunde h., alqd persanare od. percurare (zB. vixdum satis percurato vulnere): Jmd. wirklich (vollkommen) h., veram sanitatem alci reddere: Jmd. auf alle Art zu h. suchen, omnem curationem tentare in alqo. - sich durch etwas h., mederi sibi alqā re (zB. in Krankheiten durch Epheu u. durch Verzehrung von Kressen, in morbis hederā et cancris vescendo). - von einer Krankheit geheilt werden, sanum fieri ex morbo. - nicht, schwer, leicht zu h. seyn, f. heilbar seyn (nicht zc.). - ein heilendes Kraut, eine heilende Pflanze, f. Heilpflanze: der heilenden Hand nicht bedürfen, non egere medicinā (auch bibl., zB. non ego medicinā, me ipse consolor: u. nec enim egissem medicinā consulari [der heil. H. eines Consuls], nisi consulari vulnere non concidissem). - Bibl., den darniederliegenden Staat h., sanare aegram rem publicam od. aegras rei publicae partes; mederi afflictiae rei publicae: Jmd. h. (d. i. wieder vernünftig machen), sanare alqm od. alajs animum; alqm ad sanitatem reducere od. perducere od. revocare; sanitatem alajs animo afferre: geheilt werden (wieder zur Besinnung kommen), ad sanitatem reverti od. redire od. se convertere. - Jmd. von einem Wahne h., alci errorem excutere: die Zeit heilt langsam, aber sicher, est tarda illa quidem medicina, sed magna, quam affert longinquitas et dies. - II) v. intr. sanescere; consanescere; sanari; sanum fieri. - anfangen zu h., sanescere od. consanescere od. sanum fieri coepisse; ad sanitatem spectare: fast nie von selbst h., sine curatione vix umquam desinere (zB. von Hühneraugen).

Heilen, daß, f. Heilung.

heilfroh; zB. ich bin h., wenn zc., digito me caelum attingere puto, si etc. (f. Cic. ad Att. 2, 1, 7); deus sum, si etc. (f. Ter. Hec. 5, 4, 3 [S43]). - ich bin h., daß zc., laetor od. gaudeo vehementerque laetor m. folg. Acc. u. Infinit. (f. Liv. 5, 3, 3. Cic. Rosc. Am. 47, 136). - ich bin h., daß ich nicht zc., ago gratias mihi, quod non etc. (Sen. ben. 5, 11, 2).

heilig, sacer (den Göttern zu eigen gegeben, von allen den Göttern geweihten Gebäuden und Plätzen, auch wenn sie nicht von den Aurgern feierlich eingeweiht sind, Ggfg. profanus). - sanctus (unter den Schutz der Götter gestellt, unter dem Schutz der Götter stehend, v. dem, was durch gewisse Verordnungen u. festgesetzte Gewohnheiten unverletzlich, unverbrüchlich seyn soll, von Dertern u. Sachen, zB. Stadtmauern, Thore zc.; von Menschen = voll heiligen, reinen Sinnes, gottgefällig. - sacrosanctus (geheiligt bei angekünigter u. gefetzter Todesstrafe, so daß das Haupt dessen, der die geheiligte Person od. Sache verletzt, verflucht ist; dann auch üßh. = hochheilig, wie memoria etc.). - religiosus (von Dingen u. Dertern, deren Verletzung als Gewissenssache betrachtet wird, zB. Grabmäler, Eidschwüre zc.). - angustus (was durch sein imponantes Aussehen heilige Säu einflößt, hochheilig, hehr, σεβασμιος); verb. (= heilig u. hehr) sanctus et angustus. - pius erga deum. castus (fromm, keusch u. rein). - venerandus. venerabilis (ehrwürdig). - der Heilige, f. bef. - das Heilige, religio (f. Nügelssb. Stil. S. 177 f.). - eine h. Stätte, locus sacer od. sanctus; auch religio (wie Cic. Mil. 31, 85 religiones = h. Stätten): die h. Wohnung der Götter, deo-

rum religio sanctitasque (Cic. Rab. Perd. 10, 30). — eine h. Pflicht, officium sanctum (eine in ihrer Reinheit erhaltene, geheiligte, ſ. Cic. Quint. 6, 26); officium pium (eine aus frommer Gefinnung ſtammende, ſ. Cic. ad fam. 6, 1, 3); officium summum (eine der heiligſten Pflichten, Cic. fin. 2, 31, 99): ein h. Tag, dies ſollemnis od. feſtus; dies feſtus ac ſollemnis: ein h. Krieg, bellum pro religionibus susceptum: die h. Schrift, ſ. Bibel. — einem Gotte h. ſeyn, sacrum esse dei od. deo: nichts iſt mir heiliger, als x., nihil est mihi antiquius mit Abſat. des Verglieds enen (zB. als unſere Freundschaft, noſtra amicitia: als die öffentliche Ruhe, quiete publica): ſein Andenken iſt mir über Alles h., ejus mihi memoria sacrosanta est. — etwas für h. halten, alqd sanctum od. sanctissimum habere: ihn gut kein Bündniß h., apud eum nihil societatis fides sancti habet: ſehr h. halten, ſehr h. verehren, alqd summam caerimonia colere (zB. eine Capelle, sacrum); sanctissima colere alqm (zB. Achillem): Jmd. h. ſprechen, ſ. kanoniſiren. — Adv. sancte; religioſe; anguſte; pie; caste.

Heilige, der, homo castitate vitae sanctus (als durch Reinheit des Wandels gottgefälliger Menſch). — ex hominum genere consecratus (als heilig geſprochener Menſch). — divinus homo (als Gottmenſch). — unter die Heiligen verſetzen, ſ. kanoniſiren: Jmd. wie einen H. verehren, intueri alqm ita, ut divinum hominem esse putes. — bei allen Heiligen! um aller Heiligen willen! per quidquid deorum est!: bei allen Heiligen ſchwören, persancte jurare: Jmd. bei allen Heiligen beſchwören, alqm omnibus precibus detestari. — Sprüchw., ein wunderlicher H. (Menſch), mirum caput.

Heiligen, I) für die Gottheit beſtimmen: consecrare. dedicare. inaugurare (ſ. „einweihen“ den Unterſch.). — geheiligt, sacer. — II) für unverbrüchlich erklären: sancire. — III) heilig verehren: pie sancteque colere (einen Gott). — religioſe agere od. celebrare (gewiſſenhaft begehen, zB. die Feiertage, dies feſtos).

Heiligenbild, picta imago od. species alejs (zB. Christi, martyris u. dgl., ein gemaltes). — imago ficta alejs (zB. Christi, martyris u. dgl., ein geſchnittenes x.). — Heiligenbilder, auch religiones (nach Cic. Ver. 4, 35, 78).

Heiligenschein, radii (ein Haupt, das mit dem H. umgeben iſt, caput radiatum). — od. umſchr. divinus capiti circumfusus ignis.

Heiligkeit, sanctitas (Unverleßlichkeit, eines Tempels, einer Würde, Perſon; dann auch = Gottgefälligkeit, reiner, unſträflicher Sinn u. Wandel). — caerimonia (die Heiligkeit eines Gottes od. einer Gott geweihten Sache, welche uns heilige Scheu und Verehrung abnöthigt). — religio (Heiligkeit eines Ortes, einer Sache, deren Verletzung als Gewiſſenſache betrachtet wird). — pietas erga deum (Frömmigkeit). — H. eines Bündniſſes, foederis religio; sancta fides societatis: ſeine H. verlieren (von einem Orte x.), religionem amittere: die H. eines Ortes entehren, alejs loci religionem violare: einem Orte ſeine H. benehmen, ihn ſeiner H. berauben, locum religione liberare; locum exaugurare (v. Augurum [Ggß. inaugurare]: die Handlung, exauguratio).

heiligsprechen, ſ. heilig.

heiligsprechung, consecratio.

Heiligthum, I) heilige Sache: res sacra; res divina; auch religio (wie Virg. Aen. 2, 151). — II) heiliger Ort: locus sacer od. sanctus. — religio (eine Heiligkeit = eine heilige Stätte). — templum (jeder einem Gotte geweihte Platz, ſ. „Tempel“ die

Synon.). — das Heiligthum des Tempels, ſ. Allerheiligſte (das). — das innere H., sanctior recessus. — das H. der Wiſſenſchaften pflegen, sacra literarum colere: das H. der Wiſſenſchaften betreiben, literis initiari (in die Myſterien der Wiſſenſchaften eingeweiht werden).

Heiligung, consecratio. dedicatio (Weiſung, ſ. „einweihen“ den Unterſch. der Verba). — sanctitas. pietas erga deum (Gottgefälligkeit, Frömmigkeit).

Heilkosten, ſ. Curſtoſten.

Heilkraft, vis medica; im Zſhg. bl. vis. — die H. einer Quelle, salubritas medica fontis: die H. eines Gesundbrunnens, medicati fontis vis: mit Heilkräften verſehen, medicatus; medicamentosus; salutaris (heilſam üb.). — ſeine H. nicht länger als ein Jahr beſitzen, valere non diutius anno: ſeine H. verlieren, perdere vires: faſt unzählige Heilkräfte haben, paene innumerabiles medicinas continere (zB. vom Brote): große H. haben, magni ad medicamina esse usus: nicht ohne Heilkräfte ſeyn, non esse sine remediis.

Heilkraut, ſ. Heilpflanze.

Heilkunde, -kunft, ars medendi. ars medicina. gew. bl. medicina (objectiv, als Kunſt). — salutaris ars od. proſſio (objectiv, als heilſame Kunſt). — scientia medendi od. medicinae (subjectiv, als theoretische Kenntniß). — die H. ausüben, medicinam exercere, facere, factitare, profiteri.

Heilkünſtler, ſ. Arzt.

heillos, malus od. pessimus (phyiſch u. moralisch ſchlecht, ſehr ſchlecht). — perditus od. perditissimus (verdorben, grundverdorben, zB. Lage, Leben, Menſch). — profligatus od. profligatissimus (moralisch bodenlos verdorben, zB. Menſch, Leben); verb. profligatus atque perditus, profligatissimus ac perditissimus. — nequam. nequissimus (nichtswürdig, höchſt nichtswürdig, nur von Menſchen). — improbiſſimus (höchſt goßlos, zB. Geſetz, Menſch). — nefarius. nefandus (frevelhaft, erſtertes in Bezug auf die Gottloſigkeit des Thäters, letzteres in Bezug auf die Abſcheulichkeit der That). — die h. Mädchen, pessimae puellae (auch ſcherzh.). — Adv. perditie; improbe; nefarie.

Heilloſigkeit, summa nequitia (höchſte Nichtswürdigkeit). — improbitas (Gottloſigkeit).

Heilmethode, ſ. Heilart.

Heilmittel, medendi facultas (das Mittel zu heilen). — res salutaris (heilſame Sache). — auxilium adversae valetudinis (Hülfsmittel gegen Krankheit, gegen Uebelbefinden). — medicamentum (Arzneimittel, ſ. „Arznei“ das Mähere u. die Verbindungen mit Adj. u. Verben). — remedium (Gegenmittel, w. ſ.). — antidotum (Ärtdotor, Gegengift, w. ſ.). — salus (Heil = Heilmittel, bildl., ſ. Cic. divin. in Caecil. 21, 71).

Heilpflanze, herba medica (heilende Pflanze). — herba salutaris (heilſame Pflanze). — herba medicinis idonea (zu Heilmitteln geeignete Pflanze).

Heilpflaſter, für Wunden, ſ. Wundpflaſter.

Heilquelle, fons salutaris valetudini (der Gesundheit heilſame Quelle). — fons medicae salubritatis (mit Heilkraft verſehene Quelle). — ein Ort mit warmen Heilquellen, locus saluber aquis calidis: für eine H. gelten, salutem aegris corporibus afferre credi.

heilſam, salutaris (heilbringend, Ggß. mortifer, pestifer, perniciosus). — salutaris valetudini (der Gesundheit Heil bringend). — saluber (der Gesundheit zuträglich, Ggß. pestilens). — utilis (üb. zuträglich, frommend, Ggß. inutilis, mortifer). —

eine h. Arznei, medicamentum salutare od. salubre: eine h. Maßregel, ein h. Rath, consilium salutare od. salubre od. utile. - h. seyn für Jmd. od. etwas (bildl.), alci salutare esse; alci saluti esse; alci prodesse; alci od. alci rei od. alci salutari od. ad alqd conducere; expedire alci od. alci rei od. ad alqd: heilsame Maßregeln ergreifen, consilia salubria inire; consiliis salutaribus uti: Jmdm. einen h. Rath geben, consilium salutare alci dare. - *Adv.* salubriter; salutariter; utiliter.

Heilsamkeit, salubritas (eig. u. bildl.). - utilitas (Nützlichkeit, Zuträglichkeit, eig. u. bildl.).

Heilung, sanatio (das Gesundmachen). - curatio (blos die Behandlung einer Krankheit zc. ohne Rücksicht auf den Erfolg, die „Cur“, w. vgl.). - medendi facultas (die Möglichkeit des Heilens). - zur h. einer Krankheit gezogen werden, ad curationem alci morbi adhiberi.

Heilverfahren, f. Heilart.

Heilwasser, aqua medicata od. medicamento-sa. aqua medicae salubritatis (mit Heilkräften versehenes Wasser). - aqua salutaris valetudini (für das Befinden heilsames). - aqua utilis (übhl. zu trágliches, Ggß aqua mortifera). - Ist es = Gesundbrunnen, Heilquelle, f. d.

Heilwissenschaft, f. Heilkunde.

heim, domum (nach Hause). - domi (zu Hause). - heim denken, eilen u. f. w. f. unten bes.

Heimath, domus. - patria (Vaterland). - patrium solum (der vaterländische Boden). - domestica sedes (Wohnsitz zu Hause). - sedes od. verb. sedes et domicilium (Wohnsitz). - in der h., domi: inter suos (bei den Seinigen): ganz in der Nähe der h., prope a domo: ohne h., f. heimathlos: in der h. sich befinden, domi od. in patria esse: die h. verlassen, domum et propinquos od. patriam od. sedem od. (v. Mehreren) sedes od. (v. einem Volke) urbes ac sedes suas relinquere; sedem od. (v. Mehreren) sedes mutare; solum mutare (bes. v. Verbannten): aus der h. ziehen, domo emigrare: Jmd. aus der h. vertreiben, ausweisen, alqm domo ejicere; alqm domum ac propinquos od. patriam od. sedem (sedes) od. (ein Volk) urbes ac sedes suas relinquere cogere: alqm domo emigrare cogere: in die h. zurückführen; f. heingehen: Jedem nach seiner h. fragen, unde domo quisque sit quaerere.

heimathberechtigt; zB. nicht an irgend einem bestimmten Orte h., sondern Bürger der ganzen Welt, non unius popularis alicujus loci, sed civis totius mundi. [dijch. zB. dii.]

heimathlich, domesticus. - patrius (vaterländisch). - heimathlos, patria carens. sine patria (ohne Vaterland übhl.). - patria orbatus (des Vaterlandes beraubt). - sine lare (ohne Lar = ohne häuslichen Herd). - profugus (auf flüchtigem Fuße befindlich). - extorris mit u. ohne patriā, patriā et domo (aus dem Vaterlande vertrieben u. dah. nirgendw. zu Hause). - ein auf der weiten Erde h. Verbannter, sine lare, orbis terrarum exsul: h. werden, patriā orbari: h. seyn, patriā od. domo patriāque carere; sine patria od. lare esse.

heimbegeben, sich, f. heingehen.

heimbringen, domum referre (übhl.). - domum apportare. domum od. domum suam reportare (übhl. u. insbes. als Sieger aus der Provinz). - domum suam deportare (als Sieger aus der Provinz mit heimnehmen). - Ist es = heimführen, f. d.

Heimbürge, *fisci pagani custos.

Heimchen, Heime, f. Grille.

heimdenken, *domum cogitare (sc. ire). - profectionem parare (sich zur Abreise rüsten).

heimfeilen, domum contendere (ire).

heimfahren. I) v. intr. domum vehi od. revehi. - II) v. tr. domum vehere.

Heimfahrt, I) Rückreise: reditus. - auf unserer h., nobis redeuntibus: nach der h., domum reversus. - II) = Heimführung, w. f.

Heimfall; zB. der h. einer Erbschaft, hereditas, quae alci venit od. obvenit; hereditas, quae ad alqm venit od. pervenit.

heimfallen, f. anheimfallen.

heimfällig, qui, quae, quod alci cedit (im Allg.). - caducus (jurist. t. z., von solchen Gütern, welche an den im Testamente bestimmten Erben wegen dessen Kinderlosigkeit nicht fallen, und daher auf die anderen Erben, welche Kinder haben, od. in Ermangelung derselben auf den Fiscus übergehen).

heimführen, domum ducere secum. domum adducere ad se (im Allg.). - domum reducere (nach Hause zurückführen, auch Ehren halber). - domum deducere (nach Hause abführen, auch Ehren halber, zB. einen Patron vom Forum, eine Braut ins Haus [v. Bräutigam]). - wenn du uns heimführst, te reduce. - Eine als Gattin h. (= heirathen), alqm uxorem domum od. bl. alqm uxorem od. bl. alqm in matrimonium ducere.

Heimführung, deductio (der Braut, sponsae in domum mariti, Jct.).

Heimgang, domum itio. - reditus (Rückkehr).

heimgeben, f. anheimgeben.

heimgehen, domum ire (nach Hause gehen). - domum abire od. discedere (von einem Orte hinweg nach Hause od. in die Heimath gehen). - domum redire (nach Hause od. in die Heimath zurückgehen). - domum reverti (nach Hause od. in die Heimath zurückkehren). - in patriam redire od. reverti. ad penates suos od. ad penates et in patriam redire, penates repetere, ad larem suum reverti (in sein Vaterland zurückgehen od. zurückkehren). - domum se recipere (sich nach Hause zurückbegeben, zB. de foro). - in sua tecta discedere (in seine Häuser fortgehen, von einer Menge). - domum ire od. abire od. discedere coepisse. domum capessere (sich auf den Heimweg machen). - domum converti od. se convertere (sich nach Hause wenden, den Rückweg nach Hause antreten). - h. in den Himmel (in die himmlische Heimath), caelo reddi. - h. lassen, f. heim schicken.

heimholen, domum ferre od. referre alqd (Sachen). - domum deducere alqm. adversum ire alci (Pers.; ersteres von Freien, f. heimführen; letzteres von Sklaven, f. abholen).

Heimholung, f. Heimführung.

heimisch, f. einheimisch.

Heimkehr, domum itio od. reditio. - domum reditus od. im Jhgh. bl. reditus. - Rückkehr (ins Vaterland) u. h. (in seinen Wohnsitz), reditus ac domum itio. - bei unserer h., nobis redeuntibus: nach meiner h., domum reversus: von da ist Keinem, wenn du uns nicht heimführst, die h. möglich, unde nisi te reduce nulli ad penates suos iter est.

heimkehren, f. heimgen, heimkommen.

heimkommen, domum venire (auch mit dem Zuf. ad suos penates). - domum revenire (nach Hause zurückkommen). - domum redire od. reverti (nach Hause zurückkehren; dah. heimgenommen, domum reversus).

Heimkunft, domum reditus, im Jhgh. bl. reditus. - bei unserer h., nobis redeuntibus: nach meiner h., domum reversus.

heimlaufen, domum currere.

heimleuchten, Jmdm., *alci domum redeunti

facem (od. luelernam) praeferre; *alci domum redeunti praelucere; im 3ßg. auch bl. alci praelucere. — Sprüchw. = tüchtig, schmähslich abfertigen: tangere alqm (Ter. eun. 3, 1, 30 [420]); ludos alqm dimittere pessimos (Plaut. rud. 3, 5, 11 [791]); widerlegend, alqm confutare verbis, dictis; alqm refutare (3ß. oratione feroci).

heimlich, f. geheim.

Heimlichkeit, f. Geheimniß.

heimnehmen, mit, 3md., alqm domum ducere secum; alqm domum adducere ad se. — etw., alqd domum auferre (auch widerrechtlich); vgl. „heimbringen, mitbringen“.

Heimreise, f. Heimkehr.

heimreisen, f. heimgenhen.

heimreiten, domum equo vehi.

heimrufen, domum vocare od. revocare.

heim schaffen, f. heimtragen.

heim schicken, domum mittere. — domum remittere (nach Hause zurückschicken). — domum dimittere, im 3ßg. bl. dimittere (nach Hause fortlassen, entlassen, bef. dimittere eine versammelte Menge, Soldaten zc.). — Sprüchw., f. heimleuchten.

heimsehen, sich, f. Heimweh (haben).

heimstellen, f. anbeingeben.

heimsuchen, I) eig. = besuchen, w. f. — II) un- eig.: petere (feindlich aufsuchen). — alqm afficere (befallen, 3ß. exercitum super morbum etiam famae affectu). — urgere (bedrängen, hart zusetzen, 3ß. alqm morbus, senectus urget). — vexare (übel zuriichten, mißhandeln, keine Ruhe lassen, 3ß. ur- bem incendium vexat: u. sollicitudo vexat impios). — urere (gleichf. brennen = empfindlich heunruhigen, empfindlich plagen, 3ß. bellum domi Romanum urit: u. pestilentia urit simul urbem atque agros). — wieder h., repetere (3ß. ejus pedes dolor repetit). — mit etw. h., alqm petere alqā re (3ß. alqm epistola); afficere alqā re (mit etw. gleichf. anthun, befallen, alqm poenā: u. idem annus gravi igni urbem afficit); tentare alqā re (feindlich, empfind- lich berühren, 3ß. gravis autumnus omnem exercitum valetudine tentaverat); inquietare alqā re (heunruhigen, 3ß. alqm litibus); fatigare alqā re (bis zur Ermüdung plagen, 3ß. alqm precibus). — ich werde von etw. heimgesucht od. es sucht mich etw. heim, affictor alqā re (3ß. morbo oculorum, poenis); tentor alqā re (3ß. morbo); urgeor alqā re (3ß. mortifero morbo); vexor alqā re (3ß. Sicilia multos annos bello vexata est); fatigor alqā re (3ß. malis); inquietor alqā re (3ß. tam multis undique libellis et tam querulis [Bitt- u. Klage- schreiben]).

Heimsucht, f. Heimweh.

Heimsuchung, poena (Strafe).

heimtrachten, domum (ire) contendere.

heimtragen, domum ferre od. auferre od. portare.

heimtreiben, domum pellere od. compellere od. abigere.

Heimtücke, animus subdolos (als hinterlistige Geimung). — pernicioſa nocendi contentio (als verderbliches Streben zu schaden).

heimtückisch, subdolos (hinterlistig). — insidiosus (lauertnd). — Adv. subdole; insidiose. — h. seyn, fronte occultare sententiam.

heimtwardern, domum remigrare (wieder nach Hause übersiedeln). — 3st es übh. = heimgenhen, f. d.

Heimwandern, das, f. Heimkehr.

heimwärts, domum, f. die Zusammenfügungen mit heim . . .

Heimweg, iter ad penates suos (3ß. unde nisi

te reduce nulli ad penates suos iter est [ber 3. offen steht]). — auf den 3. denken, *domum ire cogitare; protectionem parare (sich zur Abreise rüsten): sich auf den 3. machen, domum capessere; domum converti od. se convertere; domum ire od. abire od. discedere coepisse: auf dem 3. seyn, domum redire od. reverti; ad penates od. ad penates et in patriam redire. ad larem suum reverti (auf dem 3. in die Heimath): auf unserm 3., nobis redeuntibus.

Heimweh, desiderium patriae (Sehnsucht nach dem Vaterland). — desiderium patrii soli (Sehnsucht nach dem vaterländischen Boden). — desiderium lares suos videndi (Sehnsucht nach dem heimischen Herde). — desiderium suos videndi (Sehnsucht nach den Seinigen). — ich bekomme 3., capit me desiderium patriae (patrii soli u. f. w. f. oben): ich bekomme heftiges 3., desiderio patriae ardere od. flagrare coepi: ich habe 3., desiderium patriae me tenet; domum spectro, ad meos redire cupio: ich habe heftiges 3., desiderio patriae ardeo od. flagro: ich härme mich ab, ich vergehe vor Heimweh, desiderio patriae od. ex desiderio patriae maceror; od. desiderium patriae me macerat: ich löße 3mdm. plötzlich 3. ein, subitum patriae desiderium alci admoveo od. incutio.

heimweisen, domum remittere.

heimziehen, domum remigrare (wieder nach Hause übersiedeln). — domum reverti od. redire (nach Hause zurückkehren, f. „heimgenhen“ die Synon.). — mit dem Heere h., exercitum domum ducere od. in patriam reducere: die Soldaten h. lassen, milites domum dimittere.

Heimzug, f. Heimkehr.

Heinrich, *Henricus.

Heirath, nuptiae. — matrimonium. conjugium („Ehe“, f. das. den Untersch. und die auch hierher gehörigen Redensarten). — eine vornehme 3., splendidum conjugium. — eine 3. schließen, eingehen, f. heirathen: auf die 3. gehen, conditionem quaerere od. circumspicere: wieder auf die 3. gehen, aliam conditionem quaerere (beides v. Manne). — 3st Heirath = Verheirathung, f. d. — 3st es = Heirathspartie, f. Partie.

heirathen, I) v. intr. uxorem ducere in matrimonium, od. bl. uxorem ducere, uxorem assumere (v. Manne). — nubere viro (v. Frauenzimmer). — matrimonium inire, matrimonium contrahere, matrimonio jungi od. conjugi. nuptiis inter se jungi (v. Manne u. v. Frauenzimmer). — matrimonio dare operam (die Mühe des Ehestandes auf sich nehmen, v. Manne). — standesmäßig h., pari jungi (übh.); connubio cum virgine coire (v. Manne): außer od. unter seinem Stande h., impari jungi: aus seinem Stande, aus seiner Gens h., enubere ex ordine suo, e gente sua (v. Frauenzimmer): nach Geld h., f. Geld: in eine Familie h., filiam od. virginem ex domo alqa in matrimonium ducere (v. Manne); nubere od. innubere in alqm familiam od. domum (v. Frauenzimmer): in eine Familie geheirathet haben, in alqa domo nuptam esse (v. Frauenz.); h. wollen, gern h., f. heirathslustig (seyn): nicht h. wollen (keine Lust zum Heirathen haben), abhorreere ab uxore ducenda od. a re uxoria (v. Manne); nuptias aspernari (die Ehe verächmähnen, 3ß. multis petentibus, v. Frauenz.); numquam de nuptiis cogitare (niemals ans Heirathen denken, von beiden Geschlechtern). — nicht h., f. ehelos (bleiben): zum zweiten Male h., ad secundas nuptias transire, venire, pervenire; secundo nubere (v. Frauenz.); nicht zum zweiten Male h., se abstinere a secundis nuptiis:

wieder h., novum matrimonium inire: nicht wieder h., i. ehelos (bleiben): niemals geheirathet haben, numquam uxorem habuisse od. duxisse (v. Manne); numquam viro nupuisse (v. Frauenz.); Zmd. mahnen zu h., alqm monere, ut uxorem ducat od. (in Bezug auf Erzielung von Nachkommenschaft) ut liberis generet. — II) v. tr. ein Mädchen h. (v. Manne), ducere alqm uxorem in matrimonium; auch bl. ducere alqm uxorem; u. bl. ducere alqm; matrimonio alqm secum conjungere; alqm uxorem sibi adjungere; alqm in matrimonium accipere od. recipere. — einen Mann h. (v. Frauenzimmer), nubere alci; in manum convenire alci (s. „Che“ zu conventio in manum). — ein Mädchen aus dem gemeinen Bürgerstande h., ducere de plebe. — sich (einander) heirathen, matrimonio jungi od. conjungi; nuptiis inter se jungi.

Heirathen, das, nuptiae (Che). — rex uxoria (eheliches Verhältniß mit einer Gattin). — das h. aus einer Gens (in eine andere), gentis nuptio (Liv. 39, 19, 4 als Recht). — an das h. denken, de nuptiis cogitare: Abneigung vor dem (gegen das) h. haben, abhorrere ab uxore ducenda od. a re uxoria: ich kann mich nicht zum h. entschließen, persuaderi non possum, ut uxorem ducam.

Heirathsangelegenheit, res uxoria. — conditio uxoria (Heirathsparte).

Heirathsantrag, conditio delata. — conditio uxoria. — Zmdm. einen h. machen, petere alqm in matrimonium (einem Mädchen); petere filiam alci in matrimonium (dem Vater eines Mädchens); virginem conditionem alci deferre (einem Manne ein Mädchen als Partie antragen, vom Vater, Dheim zc. eines Mädchens): einen h. ablehnen, conditionem od. nuptias aspernari.

Heirathsbrief, *litterae conjugii testes.

Heirathscontract, s. Ehevertrag.

Heirathsfähig, idoneus od. idonea nuptiis (geeignet zur Che). — jam maturus od. matura nuptiis (reif zur Che). — adultus od. adulta (erwachsen; alle v. Manne u. Mädchen). — jam matura viro (reif für einen Mann). — nubilis (die man heirathen kann; beide nur v. Mädchen).

Heirathsgedanken, matrimonii propositum. — h. haben, i. heirathslustig (seyn).

Heirathsgut, s. Mitgift.

Heirathslust, matrimonii od. nuptiarum cupiditas.

Heirathslustig, nuptiarum appetens; matrimonii od. nuptiarum cupidus. — h. seyn, nuptias cupere. de nuptiis cogitare (übh.); nupturare. nubere velle (v. Mädchen); conditionem quaerere od. circumspicere (v. Manne). — nicht h. seyn, numquam de nuptiis cogitare (übh.); abhorrere ab uxore ducenda od. a re uxoria (v. Manne). — h. werden, nuptias cupere od. de nuptiis cogitare

Heirathspartie, s. Partie. [coepisse.

Heirathstifter, s. Ehestifter.

Heirathsurkunde, s. Ehevertrag no. II.

Heirathsversprechen, s. Eheversprechen.

Heirathsvertrag, s. Ehevertrag.

Heirathsvorschlag, s. Heirathsantrag.

Heirathszuge, auctor nuptiarum.

heiß! eia! age!

heiß, s. heißer.

heißchen, s. fordern, mahnen.

heißesatz, postulatium; quod postulat.

heißer, raucus. — etwas h., subraucus. — ein h. Hals, raucae fauces: ein vom Schreien h. Hals, clamore obtusae fauces: sich h. schreien, fauces od. vocem obtundere clamore: sich über eine Sache h.

schreien, ad ravim usque declamare: sich h. fordern, ad ravim usque poscere: sich h. fragen, rogitando raucum fieri: h. werden, ravum fieri; ravum esse coepisse; irraucescere; vocem obtundere (sich heißer sprechen).

Heißerkeit, raucitas. — h. in der Luftröhre, arteriae asperae; fauces raucae; durch Schreien, fauces clamore obtusae. — hartnäckige h., asperitates.

heiß, calidus (warm, mehr od. minder, Ggß. frigidus). — candens (glühheiß, brühheiß). — fervens. fervidus (siedend heiß). — aestuans (vor Hitze wirklich od. gleichsam wallend u. brausend). — aestuosus (voll wallender u. brausender Hitze, schwül, wie Wind, Tag, Weg zc.). — ardens. flagrans (in Feuer, in Flammen stehend, bildl. v. den Leidenschaftlichen). — die h. Zone, s. Zone: ein h. Tag, dies calidus, fervens, aestuosus (eig.); dies gravissimus (bildl., ein harter für die Kämpfenden zc.): es war ein h. Tag (für die Kämpfenden), aegre is dies sustentatur: es war für die Unrigen ein sehr h. Tag, hic dies nostris longe gravissimus fuit: bei h. Wetter u. staubigem Wege beendete ich die Reise, iter conficiabam aestuosä et pulverulentä via. — ein h. Kampf, s. Kampf: wo der Kampf am heißesten war, wo es am heißesten herging, ubi accensus erat ardor pugnae; ubi plurimum laboris erat; ubi plurimum labor ac periculum erat: wo er sieht, daß es am heißesten hergeht, ubi suorum plurimum laborem videt. — h. Sehnsucht, i. Sehnsucht: h. Bitten, h. Flehen, infimae preces. — h. seyn, calere. candere. fervere. aestuare (mit dem. Untersth., wie oben die Adject.): h. werden, calefieri; calefcere; incallescere; fervescere; effervescere; candescere; incandescere, auch mit dem Zuf. aestu (dieses jedoch nur bei Dicht.): h. machen, calefacere (auch bildl., Zmdm. tüchtig einheizen, zusehen mit Worten, s. Cic. ad Qu. fr. 3, 2 in.); fervescere (eig.); exercere (bildl., Zmd. durch viele Aufträge tüchtig beschäftigen, Ter. adelph. 4, 2, 48 [587]): Zmdm. die Hölle (das Leben) h. machen, negotium alci exhibere od. facessere (viel Schwierigkeiten, Händel machen); alqm calefacere (s. vorher): ich höre, man macht euch dort die Hölle (das Leben) h. genug, vos istic satis calere audio: die Hölle soll ihnen, so Gott will, h. werden, ipsi sudabunt, si dii volunt. — Zmd. auf das Heißeste lieben (mit der heißesten Liebe umfassen), alqm ardentissime diligere. — Adv. ardentem; flagrantem.

heißen, I) v. tr.: 1) nominen geben: nominare u. die Synon., s. nennen. — 2) erklären: dicere (sagen, nennen). — judicare (nach seinem Urtheil dafürhalten). — etwas gut h., alqd probare, approbare, comprobare (Ggß. improbare): an sich (an seiner Person) etw. gut h., in se amare alqd (Ggß. in aliis reprehendere, 3B. superbiäm). — Zmd. willkommen h., s. willkommen. — 3) befehlen (w. vgl.): jubere mit folg. Acc. u. Infinit. des Activs od. Passivs (s. Krüger S. 569. Zumpt S. 617). — praecipere mit folg. Conjunctv. mit u. ohne ut (vorschreiben). — ich heiße Zmd. gehen, alqm abire od. (aus den Augen) e conspectu abire jubeo; praecipio (ut) abeat alqs: ich heiße meine Frau gehen, uxorem exigo od. ejicio (mit u. ohne domo); uxorem dimitto. — er ließ sich das nicht zweimal h., non est moratus imperium. — II) v. intr.: 1) einen Namen haben: nominor (mit dem Namen im Nominat.). — nomen habeo (gewöhnlich mit dem Namen im Genit.). — nomen mihi est (mit dem Namen im Nominat. od. Dativ, seltener im Genit. [s. Krüger S. 299, 1. Zumpt S. 421], 3B. Troja et huic loco nomen est). — vocor. appellor (ich werde gerufen, ge-

nannt, mit dem Namen im Nominat.; mit demselben Unterfch., wie die Activa unter „nennen“. — von etwas h., nomen ab alqa re habere od. duxisse od. traxisse od. invenisse: wie heißt du? qui vocare?; quid est tibi nomen?: der Großvater hieß ebenso, avus eodem est vocatus nomine: er heißt nicht so, nomen non convenit (der Name stimmt nicht): was bei uns unbeseelt heißt, quae inanima diximus: Alles was Römer, was Völster heißt, Romanum, Volscum nomen. — 2) es heißt, d. i. man sagt zc.: dicunt. ferunt. aiunt (sie sagen). — dicitur. fertur (er, sie, es wird gesagt, da, wie bekannt, diese Passiva im Latein. persönlich gebraucht werden). — sermo od. rumor od. fama est (es geht das Gerücht, s. Gerücht). — es heißt fortwährend, constans rumor est mit folg. Acc. u. Infinit. — wie es heißt, ut aiunt: die Erzählung oberhelt, wie es heißt, Bestätigung, addita rei dicitur fides: indem es hieß (die Leute sagten), daß zc., quum loquerentur mit folg. Acc. u. Infinit. — „wo es heißt“, nach Citaten, wird nicht übersezt. — 3) bedeuten, a) seyn, vorstellen, auf sich haben: esse; sibi velle. — daß heißt (erklärend) id est. — heißt das dem Volke Hülfe leisten, es unbewaffnet dem Feinde als Schlachttopfer preisgeben? hoc est auxilium plebi ferre, inermem eam hosti trucidandam objicere?: das heißt täuschen, nicht ein Urtheil fällen, decipere hoc quidem est, non judicare: das heißt Gewalt gebrauchen, ista quidem vis est. — das heißt so viel als (zu sagen) „du bist nicht werth, daß du zc.“, hoc est dicere: ‘non es dignus qui etc.’ — es heißt nichts Anderes als zc., nihil aliud est nisi etc.: die Sache verweigern heißt eben so viel als die Schandthat eingestehen, nihil interest utrum rem recuses an de maleficio confitearis. — was heißt das? was soll das heißen? quid hoc sibi vult? quid hoc rei est? — heißt das nicht zc. od. quid est aliud mit Infinit. (zB. heißt das nicht den Schreiber des Brutus loben, nicht den Brutus? quid est aliud librarium Bruti laudare, non Brutum? Vgl. Halm zu Cic. Phil. 1, 9, 22). — es will etwas heißen (hat etwas auf sich zc.), est aliquid. — b) ein Zeichen seyn für einen Begriff, significare u. die Synon., s. bedeuten no. III. a.

Heißhunger, vis famis non tolerabilis, quam Graeci βούλιμον appellant (Gell. 16, 3. §. 9; Spät. gebrauchen das gr. βούλιμος, bulinus). — jejuna fames (der Hunger, als wenn man noch nicht tern wäre, nach Ov. met. 8, 793). — violenta vis famis. violenta fames (gewaltiger Hunger, nach u. bei Lact. de Phoenice 20). — jejuna aviditas cibi (die Begierde nach Speiße, als wenn man noch nichts gegessen hätte, Pl. 10, 3 [3], 8). — ardor edendi (die brennende Eßbegierde, Ov. met. 8, 830). — fames inexplebilis (bildl. = große Begierde, nach etwas, alcs rei, zB. honorum). — sitis (der Durst, bildl., nach etwas, alcs rei, zB. sitis major famae quam virtutis: u. literas Graecas sic avide arripui, quasi diuturnam sitim explere cupiens). — inexplebilis cupiditas od. insatiabilis cupido (unerfüßliche Begierde, nach etw., alcs rei, zB. gloriae, famae). — h. bekommen, haben, s. heißhungerig (werden, seyn): mit h. nach etw. verlangen, s. heißhungerig (seyn nach etw.). — den h. stillen, *violentam famem explere (etg.); sitim explere (bildl., s. oben): den h. mit etw. stillen, *violentam famem levare alqa re.

Heißhungerig, *violentā vi famis od. ardore edendi correptus (etg.). — insatiabilis. inexplebilis (bildl., unerfüßlich). — ardentem sitiens u. bl. sitiens (bildl., gleichf. heiß durstend = sehr begierig). — immer h., jejunae semper aviditatis cibi. — nach etw. h. (bildl.), ardentem sitiens od. bl. sitiens alcs rei

(zB. gloriae, famae). — h. werden, *violentā vi famis od. ardore edendi corripit: nach etw. h. werden (bildl.), alqd ardentem sitire od. bl. alqd sitire coepisse (zB. honores); inexplebili cupiditate alcs rei ardere od. flagrare coepisse (zB. gloriae). — h. seyn, *violentā vi famis od. ardore edendi correptum esse: immer h. seyn, jejunae semper esse aviditatis: nach etw. h. seyn (bildl.), nach etw. ein h. Verlangen tragen, alqd ardentem sitire od. bl. alqd sitire (zB. honores); alqd sitienter od. cupide expetere (zB. Plautinas fabulas: u. pecuniam); inexplebili cupiditate alcs rei ardere od. flagrare (zB. gloriae).

Heiter, serenus (hell, wolkenlos, v. Himmel u. Wetter, Ggß. nubilosus; auch bildl., wie Cic. Tusc. 3, 15, 31: frons tranquilla et serena). — sudus (nicht feucht, nicht regnerisch, v. Luft u. Wetter). — clarus. pellucidus (hell, durchsichtig, v. Glas zc.). — tranquillus (voll innerer Seelenruhe u. Heiterkeit). — laetus. hilaris od. hilarus (freudig, fröhlich, zB. Mensch, Miene, Ggß. tristis). — alacer (heiter gestimmt, aufgeräumt, v. Gemüth u. Menschen). — urbanus (artig, zB. Scherz, jocus). — amoenus (lachend, anmuthig, von Gegendem zc.; auch vom Leben, Ggspräch zc.). — jucundus (einen freundlichen Eindruck machend, zB. ein h. Leben, vita juc.: er ließ das Ernste mit dem Heitern wechseln, severa jucundis mutabat). — securus (sorglos, zB. vita). — h. Himmel, h. Wetter, serenum; serenitas; sudum: bei h. Himmel zc., sereno (Ggß. nubilo); serenitate; ubi serenum, sudum est: während des h. Wetters, dum sudum est: ruhiges u. h. Wetter, tranquilla serenitas: heitere Wolken, nubes serenae: es wird h. Himmel, h. Wetter, disserenascit (Liv. 39, 46, 4), vgl. „aufhettern (sich)“: es ist h. Himmel, h. Wetter, disserenat (Pl. 18, 35 [82], 356): wenn h. u. ruhiges Wetter ist, quum serenum atque placidum est. — eine h. Miene, s. Miene. — Jmd. h. machen, alqm hilarum facere (üb.); alqm exhilarare (v. Dingen). — Adv. hilare. hilariter (fröhlich).

Heiterkeit, serenitas (nur eig.). — hilaritas (Fröhlichkeit). — animus hilaris (fröhlich gestimmter Sinn). — alacritas (Aufgeräumtheit). — amoenitas (Anmuthigkeit). — die unftörbare h. seines Sinnes *immota animi tranquillitas.

heißbar, qui, quae, quod calefieri potest.

heizen, calefacere. — das Bad h. lassen, balneum calefieri jubere: den Kessel mit gekauftem Holze h., emptis lignis calefacere aënum. — mit etw. das Zimmer h., alqd incendere ad caleficiendum conclave: ein nicht gehetztes Zimmer, conclave non calefactum; *conclave ignem non expertum.

Seizer, *qui calefacit alqd (zB. an einem Gymnasium, auditoria).

Heftig, s. Schwindstucht.

heftig, s. Schwindsuchtig.

Held, a) eig.: vir bello fortis. vir fortis od. fortissimus (als tapferer, sehr tapferer Mann). — dux (als Feldherr, s. Suet. Aug. 31). — dux fortissimus (als sehr tapferer Feldherr). — heros (ἦρος, Göttersohn, Halbgoth; dann meton. = ein sich über seinen Stand erhebender, unter seinen Zeitgenossen durch Kraft u. Genie sich auszeichnender, in seiner Art als einzig dastehender Mann, wie Cic. ad Att. 1, 17, 9 v. Cato; Cic. rep. 3, 8, 12 v. Plato u. Aristoteles: aber nirgends wie unser „Held“ = ein tapferer Mann). — ein auszeichneter, großer h., vir bello insignis: ein alter h., senex fortissimus: Jmd. als einen h. preisen, alqm fortem praedicare. — b) die Hauptperson: rei actor (der Ausführender der Sache). — der h. der Begebenheiten, auctor rerum (Ggß. scriptor

rerum). - der *H.* in einem Drama od. Epös, *persona prima*: den *H.* auf der Bühne darstellen, *primas partes agere*.

Heldenalter, *aetas heroica; tempora heroica* (*n. pl.*). - die Geschichte des *H.*, *historia fabularis*.
Heldenarm, bildl., *virtus et fortitudo*.

Heldenbuch, **liber, qui est de virorum fortium* od. *de heroum vita ac rebus gestis* (über *heros* s. *Held*).

Heldendichter, *poeta heroicus* od. *epicus*. - die Heldendichter, *heroici; epici* (alle in Bezug auf die Halbgötter, s. „*Held*“ zu *heros*).

Heldengedicht, *carmen heroicum, epicum; poemata epicum* (alle = episches Gedicht).

Heldengeist, **animus fortis et invictus*. - ein hoher *H.*, *ingentis spiritus vir* (von der *Peri*).

Heldengeschichte, **historia rerum a viro forti* od. *a viro fortibus gestarum* (Geschichte eines od. mehrerer Helden). - *historia fabularis* (Heroengeschichte).

Heldengesang, s. *Heldengedicht*, = *lied*.

Heldenhäft, *fortis et invictus* (s. *Cic. post red. in sen. 12, 30: fortis, invicta defensio salutis meae*). - *viro forti dignus* (wie es einem tapferen Manne zukommt). - *heroicus* (heroisch, s. „*Held*“ über *heros*).

Heldenheer, **exercitus fortissimus* od. *fortis*

Heldenherz, s. *Heldenmuth*. [et *invictus*.

Heldenjugend, *juvenes fortes* od. *fortes et invicti*. [victus.

Heldenjüngling, *juvenis fortis* od. *fortis et invictus*.

Heldenkraft, *virtus summa*.

Heldenlied, **virorum fortium* od. *heroum laudes, sungen, canere* (über *heros* s. *Held*).

Heldenmäßig, s. *heldenhäft*, = *müthig*.

Heldenmieße, *vultus intrepidus*.

Heldenmuth, *virtus, animus fortis* od. *fortis et invictus* (tapferer Sinn). - *animi magnitudo* (hoher Sinn übh., Seelengröße). - mit *H.*, s. *heldenmäßig* (*Adv.*).

Heldenmüthig, *fortis* (tapfer). - *invictus* (unbesiegbar); *verb. fortis et invictus*. - *magnitudine animi praestans* (ausgezeichnet durch Seelengröße). - *Adv.* fortiter; *animus forti et invicto*. - *h. sterben*, *fortiter mori*.

Heldenseele, *animus fortis et invictus*. - *vir animi fortis, vir fortis et invictus* (von der Person selbst).

Heldensinn, *animus fortis et invictus; virtus*.

Heldenthät, *facinus forte* (tapfere That; im Plur. *facinora fortia* u. *facta fortia*). - *forte ac memorabile facinus* (tapfere u. denkwürdige That). - *facinus mirabile* (bewundernswürdige, außerordentliche That). - *facinus magnum* (in ihrer Art große That). - *pugna mirifica* (außerordentlicher Kampf, mit einem Drachen u., welchen ein Held befeht). - diese *H.*, *bl. id.*: eine *H.*, welche u., *bl. quod* (s. *zB. Nep. Iph. 2, 3*). - Marathon, der Schauplatz vieler großen Heldenthaten, *Marathon, magnarum multarumque virtutum testis*.

Heldentod, **mors viro forti digna*. - den *H.* sterben, *fortiter mori*: den *H.* sterben fürs Vaterland, *claram mortem pro patria oppetere*.

Heldentugend, *virtus ac fortitudo*.

Heldenvolk, *gens fortissima* (ein sehr tapferes Volk).

Heldenzeit, s. *Heldenalter*.

Heldin, *femina fortis*. - *herois, heroina* (*ἡρωίς, ἡρωίην*; in denselben Beziehungen wie *heros*, s. *Held*).

Helfen, *mederi alicui* u. *alicui rei* (heilen *Zmd.* od. etwas, sowohl v. *Arzneimitteln*, als v. *Arzt*, als

auch v. dem, der gleichf. den *Arzt* macht, *zB.* dem darniederliegenden *Staat*, *afflictae rei publicae*). - *sanare* od. *sanum facere alicui* od. *alqd* (*Zmd.* od. etwas *gesund*, *heil* machen, in *denf.* Beziehungen wie *mederi*). - *remedio esse*, *bei* od. *gegen* etwas, *ad alqd* (als *Gegenmittel*, *Mittel* gegen etwas *diene*n, v. *Arzneien*, v. *Schröpfen* u.). - *utilem esse*, *gegen* etwas, *contra alqd*, *für* etwas, *alci rei* (*dienlich*, *zutraglich* sein, v. *Heilmitteln* u. *andern* *Dingen*). - *prodesse*, *gegen* etwas, *adversus alqd*, *für* etwas, *alci rei* (*für* etwas *gut* seyn, sowohl v. *Heilmitteln*, als v. *anderen* *Dingen*). - *salutarem esse*, *bei* od. *gegen* etwas, *ad alqd* (*heilsam* seyn, v. *Arzneien* u. *andern* *Dingen*). - *posse* *ad alqd* (*bei* od. *gegen* etwas *wirkende* *Kraft* haben, um die *Heilung* zu bewirken, *zB.* beim *Schlangenbiß*, *ad morsum serpentum*, von *e. Heilmittel*). - *valere adversus alqd.* *efficacem esse* *contra alqd* (*gegen* etwas *wirkfam*, *gut* seyn, v. *Heilmitteln*). - *auxilio esse alicui rei*. *auxilium* od. *remedium esse* *alicui rei* od. *adversus alqd* (*ein* *Hülfsmittel* seyn *für* od. *gegen* *etw.*, v. *Heilmitteln*). - *medicinam esse* *alicui rei* (*eine* *Arznei* seyn *gegen* *etw.*, v. *Heilmitteln* u. *übr.* von *andern* *Mitteln*, *zB.* *gegen* die *Sorge*, *curae*). - *levare alqd* od. *alqm* *alqd* *re* (*Zmdm.* in etwas *Erleichterung* verschaffen, *zB.* *Zmdm.* in seiner *Noth* *h.*, *levare* *alqm* *miseriis*: *einem* *Armen* *h.*, *levare* *alicui* *paupertatem*). - *sublevare alqm* od. *alqd*, *durch* etwas, *alqd* *re* (*Zmdm.* in der *Noth* *Erleichterung* verschaffen, u. etwas *erleichtern*, *zB.* *Zmdm.* auf der *Flucht* durch *Geld* *h.*, *subl. alicui* *fugam pecuniam*). - *salutem ferre alicui* (*Zmdm.* *Heil* bringen, *zB.* den *Hülfsmitteln*, *opem* *indigentibus*). - *succurrere alicui* (*Zmdm.* *beispringen* in *Gefahr* u. *Noth*). - *alicui subsidio venire*. *alicui subvenire* (*Zmdm.* in *Gefahr* u. *Noth* zu *Hülfe* kommen, sowohl im *Kriege*, als *übh.*). - *auxiliari, auxilium* od. *opem ferre, opitulari alicui* (*übh.* *Zmdm.* *Hülfe* leisten, *gegen* etwas, *contra alqd*). - *consulere alicui* od. *rebus alicui* od. *rationibus alicui* (*für* *Zmds.* *Angelegenheiten* *Sorge* tragen, *für* *Zmds.* *Wohl* sorgen). - *alicui fortunam amplificare, alqm fortunis locupletare* (*Zmds.* *Vermögensumstände* *heben*). - *alqm juvare* od. *adjuvare* (*Zmd.* *unterstützen* in seinen *Bestrebungen*, *ihm* seine *Absichten* *erreichen* *helfen*, *bei* etwas, in *alqa* *re*; *selten* mit *folg.* *Infin.*, wie *Pl. 11, 24* [29] *ε5: adjuvat* *mas* *incubare*, *das* *Männchen* *hilft* *brüten*). - *alqm operā adjuvare* in *alqa* *re*. *alicui opitulari* in *alqa* *re* *facienda*. *operam suam commodare alicui* *ad alqd.* *operam praebere alicui* in *alqa* *re* (*Zmdm.* *bei* etwas *helfen*, *unterstützen* durch *Dienst*, *letzteres* *bes.* durch *Handleistungen*). - *nichts* *mehr* *h.*, *utilem, salutarem esse* *desisse*. - *es* *ist* *Zmdm.* *nicht* *mehr* *zu* *helfen*, *opitulandi facultas omnis erepta est* (alle *Möglichkeit* *Hülfe* zu leisten *ist* *entziffen*); *desperatur* *alqs* od. *alicui* *salus*. *desperatur de algo* (*man* *zweifelt* *an* *Zmds.* *Rettung* in *Krantheit* *u.* *übh.*). - *sich* *helfen* *so* *gut* *man* *kan* (*in* *einer* *schwierigen* *Lage*), *consilium a praesenti necessitate repetere* (*Curt. 6, 4* [11], *10: sich* *nicht* (*mit* *seinem* *Rath*) *zu* *h.* *wissen*, *consilium non expedire: sich* *selbst* *zu* *h.* *suchen*, *ab* *se* *petere* *auxilium* od. *praesidium: in* *dieser* *Sache* *weiß* *ich* *mir* *nicht* *recht* *zu* *h.*, *in* *hac* *causa* *mih* *aqua* *haeret*. - *was* *hilft* *es?* *quid* *prodest?* - *es* *hilft* *mir* *nichts*, *nihil* *proficiam* (*ich* *werde* *nichts* *begreifen*); *nihil* *ago* (*ich* *setze* *nichts* *damit* *durch*, *es* *fruchtet* *mir* *nichts*); *deine* *täglichen* (*ewigen*) *Klagen* *werden* *dir* *nichts* *helfen*, *querelis* *quotidianis* *nihil* *proficies* (*du* *mirst* *nichts* *damit* *begreifen*): *Dulden* *hilft* *zu* *nichts*, *nihil* *proficitur* *patientia: ihre* *Körperkraft*

half ihnen zu nichts, nihil iis corporis vires auxiliatae sunt: es hilft nichts, zu wissen &c. ... wenn nicht &c., nihil refert videre ... nisi etc. (f. Cic. Brut. 29, 110): es hilft nichts, sie müssen vor (d. i. sie müssen) durchaus vorgeführt werden, nihil potest, producendi sunt. - so wahr mir Gott helfe! ita me deus adjuvet, amet!: als Zwischenstück auch medius fidius (f. Korte zu Sall. Cat. 35, 2): Gott helfe! (als Wunsch, wenn Jmd. nicht), f. Gesundheit (als Wunsch): Gott helfe dir (als Wunsch an einen Armen), deus te sospitet. - Jmdm. etwas suchen helfen, alci optulari in alqa re quaerenda: Jmdm. schreiben helfen, alqm adjutare unaque scribere (Ter. adelph. prolog. 16). - sich helfen lassen von Jmd. (bei einer geistigen Arbeit), alcis ingenio adjuvari. - Jmdm. zu etwas h., f. verhelfen: ich habe nach Kräften dazu (dabei) geholfen, ut ita fieret pro mea parte adjuvi: desto eifriger halfen sie zum Kriege, eo enixius ad bellum adjuverunt. - Jmdm. auf etwas helfen, d. i. a) auf etwas heben, zB. auf den Wagen, tollere alqm in currum: auf das Pferd, subijcere alqm in equum. b) Jmds. Gedächtniß zu Hilfe kommen beim Besinnen auf etwas, zB. auf einen Namen &c., alci alqd subijcere od. suggerere. - Jmdm. auf einen Gedanken h., alci cogitationis initium afferre. - Jmdm. aus od. von etw. h., f. heraus Helfen, herabhelfen.

Helfer, adjutor. Vgl. „Helfershelfer“. - jener war mein H. in der Noth, ille mihi ferentarius amicus est inventus (Plaut. trin. 2, 4, 55 [456]).

Helferin, adjutrix. Vgl. „Helfershelferin“.

Helfershelfer, adjutor (der Unterhülfer). - minister. administer (der bei etw. an die Hand geht). - socius (der verbundene Genos). - satelles (der dienstbare Geist bei etw., der Spießgeselle); verb. socius et administer; satelles et administer. - die Helfershelfer, auch operae, zB. des Clodius, Clodianae (f. Cic. Sest. 27, 59; Phil. 1, 5, 12); od. manus (Cic. Verr. 2, 10, 27). - der H. eines Diebes, qui opem fert furtum facienti: H. bei einem Verbrechen gewesen seyn, sceleri affinem esse.

Helfershelferin, adjutrix (die Helferin, zB. scelerum). - ministra (die bei etw. an die Hand geht, zB. flagitii). - satelles (dienende Begleiterin, dienender Geist); verb. satelles et ministra. - H. bei einem Verbrechen gewesen seyn, scelerii affinem esse.

hell, I) nicht dumpf, v. Tone &c.: canorus (hell-tönend, Ggsk. fuscus, dumpf). - acutus (üb. hoch, Ggsk. gravis, tief). - clarus (vernehmlich, laut üb., Ggsk. obtusus, dumpf). - candidus (rein, Ggsk. fuscus). - exilis (fein, dünn, als Fehler der Stimme, während die vorhergehenden mehr ein Lob enthalten, Ggsk. plenus, voll, od. Ggsk. gravis, tief). - h. Klang der Stimme, vocis splendor. - Adv. acute (zB. sonare); clare (zB. loqui). - II) nicht dunkel, nicht trübe: clarus (hellglänzend, hellstrahlend, licht von Natur, wie Stern, Edelstein, Glas, Ort; dann auch bildl., klar für das Auffassen, Ggsk. obscurus). - clari coloris (von hellglänzender Farbe). - lucidus (lichtvoll u. Licht verdrängend, Ggsk. obscurus). - pellucidus (durch u. durch licht; dah. durchsichtig an sich). - illustris (im Lichte befindlich, erleuchtet, zB. Weg, Stern &c.). - luminosus (mit gehörig viel Licht versehen, lichtvoll). - perspicuus (durchsichtig für den Beschauenden, zB. Glas &c.; dann auch bildl., von dem, was deutlich, offenbar ist, keinen Zweifel übrig läßt). - nitidus. nitens (gleichend, v. glänzenden u. milden Glanz eines reinen, blanken od. blankgeputzten Gegenstandes; auch v. dem milden Glanz der Sonne). - splendidus. splendens (strahlend u.

prächtvoll glänzend). - fulgens (blendend hell, bes. vom feuerrothen Glanze, zB. eines Kometen, im Ggsk. von sol nitidus). - albidus (weißlich). - albidus coloris (von weißlicher Farbe). - serenus (heiter, nicht umwölkt, von Himmel, Tag &c.). - limpidus (von Natur licht, hell u. klar, nur vom Wasser). - purus (rein, mit feinen fremdartigen Theilen versehen, v. Wasser, Luft, Himmel, Edelstein &c.). - etwas h., sublustris. - ein h. Zimmer, cubiculum lucidum, illustre: ein sehr h. Zimmer, cubiculum plurimis illustratum fenestris: das Zimmer war nur mäßig h., cubiculo modicum lumen inerat: alle Gebäude müssen h. seyn, omnia aedificia sint lucida od. luminosa. - Alles ist h. (von Lichtern), omnia luminibus collucunt. - eine h. Nacht, nox lucida, illustris. - am hellen lichten Tage, am hellen Mittag, luce clarā (Liv. 23, 10, 7: foro medio, luce clarā, videntibus vobis ... ad mortem rapio); in luce media (zB. errare, Sen. ben. 5, 6, 3); auch bl. in luce (zB. timere, Sen. ep. 106, 1); od. bl. luce (f. Cic. Rosc. Am. 20, 56: si luce quoque canes latrent; mehr Beisp. f. bei Galm zu Cic. Vat. 14, 34, p. 108); verb. luce palam (offen am Tage, Cic. Sest. 33, 83: luce palam ... esset occisus, Ggsk. noctu clam, Cic. Verr. 1, 17, 46); in sole (Cic. fin. 4, 12, 29: in sole lucernam adhibere nihil interest; u. Quint. 1, 2, 19: caligare in sole, bei h. Tage nicht sehen, blind seyn [sprüchw.]); od. medio sole (Phaedr. 3, 19, 8: Aesope, medio sole quid cum lumine?); medio die (mitten am Tage, am hellen Mittag, zB. temulentus, f. Tac. hist. 1, 62, wo dafür medio diei temulentus); mero meridie (am reinen Mittag, f. Petron. 37, 5: mero meridie si dixerit illi tenebras esse, credet). - es wird h., lucescit. dilucescit. illucescit (es wird Tag, ersteres auch = es wird deutlich); disserenascit (der Himmel heitert sich auf, Liv. 39, 46, 4; hingegen disserenat, der Himmel ist hell, heiter, Pl. 18, 35 [82], 356); sobald es h. (Tag) wird, ubi primum illucescit; prima luce; primo mane: sobald es etwas h. (Tag) wird, primo diluculo; (cum) diluculo: es ist schon h. (Tag), jam illuxit: es wurde wieder ein wenig h., paulum reluxit. - bildl., ein h. Kopf, ingenium acutum. homo ingeniosus et sollers (f. „helldenkend“ den Unterh.).: h. denken, ultra vulgus sapere (sich über die Ansichten des großen Hausens erheben). - Adv. clare; perspicue (bildl.). - h. glänzen, claro colore splendere. - nichts fällt helfer in die Augen (ist klarer), nihil est praeclearius: ich sehe in etw. heller als Jmd., de alqa re plus video, quam alqs.

hellsäugig, oculis claris (der klare Augen hat). - oculis subcaeruleis (der ganz wasserblaue Augen hat).

hellblau, color caeruleo albidior. - subcaeruleus (bläulich; vgl. „blau“ zu caer).

hellbraun, badius. spadix (braunroth, kastanienbraun). - fuscus (braungelb).

helldenkend, acutus (scharfsinnig, der in Allem das Rechte trifft). - perspicax (scharfsichtig, durchdringend, in etwas, ad alqd). - sollers (einsichtsvoll, bes. im Erfinden des Zweckmäßigen u. dessen Gebrauch). - ingeniosus (talentvoll üb.); verb. ingeniosus et sollers, in etwas, in alqa re (zB. pictor in arte). - ultra vulgus sapiens (sich über die Ansichten des großen Hausens erhebend, aufgeklärt).

Hell dunkel, f. Halbdunkel.

Helle, Helligkeit, Helligung, claritas (im Allg.). - splendor (der schimmernde, schillernde Glanz, auch einer Quelle). - candor (reiner, heiterer Glanz, bes. des Himmels &c.). - pelluciditas (Vitruv. 2, 8, 10) od.

perspicuitas (Durchsichtigkeit, zB. des Glases, er-
 fterer als natürliche Eigenschaft, letzteres in Bezug
 auf den Beschauenden). — clara lux (das helle Licht).
 — lumen. lux (das Licht übh., f. „Licht“ den Unter-
 sch.). — auf H. (beim Bau eines Gebäudes zc.) sehen,
 claritati studere: sich an die H. gewöhnen, assue-
 scere pati clarum lucem (von den Augen): nicht an
 die H. gewöhnt, expers lucis: langwierige Krank-
 heiten bewirken, daß die Augen nicht die geringste
 H. vertragen können, difficile faciant oculos di-
 urni morbi etiam ad minimam radii solis offen-
 sionem: mehr H. bewirken, als nöthig ist, plus ae-
 quo luminis facere. — die H. des Himmels, Wet-
 ters, serenitas; serenum; sudum: die H. des Ver-
 standes, acies mentis od. ingenii; ingenii acumen.

Hellebarde, bipennis.

Hellenist, *Graecae linguae intelligens.

Heller, teruncius od. quadrans (der vierte Theil
 eines Aß.). — as (ganzer Aß.). — nummus. nummulus
 (Münze, kleine Münze, Kleinigkeit an Geld übh.). —
 für wenige Heller, nummulus acceptis (zB. jus ac
 fas omne delere): es geht kein H. davon ab, num-
 mus abesse hinc non potest: bei H. u. Pfennig be-
 zahlen, ad assem solvere: bei H. u. Pfennig zmdm.
 die Kosten wieder erstatten, ad assem alci impen-
 sum reddere: es trifft auf den H. zu, ad nummum
 convenit: wir machen keinem Menschen einen H. Un-
 kosten, nullus teruncius insumitur in quemquam:
 ich hoffe der Provinz während des ganzen Jahres
 meiner Statthaltertschaft keinen H. zu kosten, spero
 toto anno imperii nostri teruncium sumptus in
 provincia nullum fore: Niemandem einen H. schul-
 dig seyn, debere nummum nemini: er hat auch nicht
 einen H. in seinen Nutzen verwendet, non paulum
 nescio quid in rem suam convertit: er soll keinen
 H. bekommen, ne pilum quidem accipiet: keinen H.
 werth schätzen, keinen H. darum geben, non assis, ne
 teruncii quidem facere; non unius assis aestima-
 re: keinen H. werth seyn, non esse sextantis: ein
 Mensch, der keinen H. werth ist, non semissis ho-
 mo. — Sprüchw., wer zum H. geschlagen ist, bleibt
 es sein Lebelang, semper pauper eris, si pauper
 es, dantur opes nulli nunc nisi divitibus (Mart.
 5, 81).

hellertweise, unciatim (f. Ter. Phorm. 1, 1, 9:
 quod ille unciatim vix de demenso suo comparisit).

hellfarbig, clari coloris (von hellglänzender Far-
 be). — albidus coloris (von weißlicher Farbe). — h.
 glänzend, claro colore splendere.

hellfliegend, aquae liquore conspicuus (von e.
 Flüsse). — **hellfunkelnd**, clare fulgens. — nitens.
 nitidus (gleißend, von blanken u. blankgeputzten Ge-
 genständen). — hellfunkelnde Augen, truces et cae-
 rulei oculi. — **hellgelb**, f. gelb, gelblich. — **hell-
 glänzend**, f. hellfunkelnd. — **hellgrün**, canus.

hellgrün, e viridi pallens (blaugrün). — subvi-
helligkeit, f. Helle. [ridis (grünlich)].

hellklingend, f. hell no. I.

hellleuchtend, lucidus.

hellroth, ex candido rufus.

Hellschen, das, claritas oculorum od. visus. —
 das H. befördern, claritatem visus adjuvare; ocu-
 lis claritatem afferre.

hellsehend, acie oculorum clarā (von der Berf.).
 — acutus (v. Auge, auch bildl., zB. populi Romani
 oculos acres esse atque acutos). — Uebr., h. in ei-
 ner Sache, sagax ad alqd perspicendum. — ein h.
 (kluger) Mann, vir prudentis consilii.

Hellscher, =scherin, f. Somnambüle.

hellstrahlend, *clare splendens.

helltönend, f. hell no. I.

Hellung, f. Helle.

Hellweiß, candidus. — niveus (schneeweiß).

1. **Helm** = Stiel, manubrium.

2. **Helm**, I) Kopfbedeckung: cassis (von Erz- od.
 Eisenblech). — galea (von Leder). — mit einem H. an-
 gethan, cum casside; galeatus: den H. aufsetzen,
 sumere cassidem in caput (Komif.); galeam indu-
 ere. — II) Destillirhelm, Blasenhut: ambix, igit, f.
 (Luß). — III) das runde Dach der Thürme: tho-

Helmbiene, fucus.

Helmbüsch, crista. — mit einem H. versehen,
 cristatus.

Helmdecke, I) Ueberzug über den Helm: tegu-
 mentum galeae. — die H. überziehen, abziehen od.
 abnehmen, tegumentum galeae imponere, detra-
 here: Helmdieben aus Flechtwerk machen, tegumenta
 galeis ex viminibus facere. — II) in der Wappen-
 kunst: * lacinae.

Helmsfedern, f. Helmbüsch.

Helmsförmig, *galeae similis. — *ad galeae speci-
 em factus. — Adv. *ad galeae speciem.

Helmsfegel, conus galeae. — **Helmsraupe**, ju-
 ba galeae. — **Helmschmuck**, insigne galeae.

Helmspitze, conus galeae. — **Helmsüberzug**,
 f. Helmdecke. — **Helmszierde**, insigne galeae.

Hemde, tunica interula, auch bl. interula. subu-
 cula (die aus Leinwand u. Baumwolle gefertigte
 untere Tunica, das untere Gewand von zweien,
 Ggß. tunica superior). — tunica intima. imum
 corporis velamentum (die unterste Tunica, die un-
 terste Körperbedeckung von mehreren, Ggß. sum-
 mum amiculum). — sindon (ein feines, bis an die
 Kniee aufgeschütztes Hemdchen der aufwartenden jun-
 gen Sklaven). — mit einem H. bekleidet, im H. subu-
 culatus; linteo succinctus (mit einem sindon, f.
 vorher): das H. anziehen, tunicam interulam od.
 intimam induere; tunicā interulā od. intimā se in-
 duere: das H. ausziehen, tunicam interulam od.
 intimam exuere; tunica interulā od. intimā se
 exuere: das H. abwerfen, imum corporis velamen-
 tum projicere. — Sprüchw., das H. ist mir näher
 als der Rock, tunica pallio propior (Plaut. trin. 5,
 2, 30 [1154]); od. ohne Bild: proximus egomet sum
 mihi (Ter. Andr. 4, 1, 12 [636]).

Hemispähre, f. Halbkugel.

Hemmen, sufflaminare (eig., mittelst des
 Hemmschuhes, zB. rotam). — pracludere (bildl.,
 versperren, zB. den Athem, die Stimme, die Schiff-
 fahrt). — sistere (bildl., stehen machen, zB. fugam).
 — die Schifffahrt ist gehemmt, navigatio conquiescit.

Hemmkette, =schuh, sufflamin. — die H. (den
 H.) anlegen (an das Rad), sufflaminare rotam.

Hemmuß, f. Hinderniß.

Hengst, equus mas (übh. männliches Pferd). —
 equus admissarius (Besghaler).

Hengstfüßen, pullus equinus masculus. — im
 Latein des Mittelalters: poledrus.

Henkel, ansa (an einem Gefäß). — mit einem
 H. versehen, ansatus, mit welchem die deutschen
 Zusammenfügungen mit Henkel ... leicht gebildet
 werden können, zB. Henkelglas, poculum ansatum
 u. f. w. — an fremde Vöcher andere Henkel setzen,
 alienis poculis ansas mutare.

Henkelkrug, diota (διώτη).

henken, f. hängen.

Henker, carnifex. — ein geschickter H., decol-
 landi artifex: die Hand, das Schwert des Henkers,
 f. Henkershand, Henkerschwert: den H. machen, ein
 H. seyn, carnificium facere (Komif.): bei Zmd.
 (als sein Diener) das Amt des H. verwalten, crudi-
 litatis alajs ministerio fungi: dem H. vorgreifen,

in das Handwerk od. Amt greifen, detestabile carnificis ministerium occupare: dem H. versallen, supplicio destinatus. — Sprüchw.: *geh' zum H.!* *pac' dich zum H.!* *abi in malam rem od. in malam crucem!* *quin tu abis in malam pestem malumque cruciatum!*: er mag zum H. gehen! *valeat!*: hole dich der H.! *male sit tibi: der H. hole meine Leute, wenn sie nicht Ruhe halten, malum meis militibus, nisi quieverint.* — zum Hentfer! α) beim Unwillen, in relativen Fragen, malum (zB. was, zum H., ist das für eine Frechheit? *quae, malum, est ista audacia?* Vgl. Westph. zu Ter. eun. 4, 7, 10. Mühlzell zu Curt. 8, 14 [51], 41). β) bei Verwunderung: *papae! euge! atat!*

Hentferamt, s. Hentferdienst.

Hentferbeil, *securis carnificis* (Beil des Hentfers). — *securis*, quā noxii jugulantur (Nichtbeil für Missethäter). — durch das H. fallen, *securi od. securi illa funesta percuti*; *carnificis manu perire od. perimi od. occidi* (übh. durch die Hand des Hentfers fallen).

Hentferdienst, *carnificis ministerium*. — Hentferdienste bei Andern versehen, *alienae crudelitatis ministerio fungi*. — **hentfermäßig**, crudeliter.

Hentferschwert, *machraera* (*μαχαιρα*) od. *reim lat. gladius carnificis* (das Schwert des Hentfers). — *gladius*, quo noxii jugulantur (das Nichtschwert). — *ferrum poenale*. *gladius poenalis* (das Strafschwert, Spät.). — zum H. verurtheilen, ad *gladium damnare*: durch das H. fallen, unkommen, *cadere ferro poenali* (Spät.); *carnificis manu occidi od. perire od. perimi*.

Hentfershand, *carnificis manus*. — durch H. fallen, unkommen, *cadere funesti carnificis manu*; *carnificis manu occidi od. perire od. perimi*: der H. vorgreifen, *detestabile carnificis ministerium occupare*.

Hentferskarren, **vehiculum*, quo supplicio destinatus ad poenam fertur. — im Allg., **vehiculum*, quo supplicio destinati ad poenam feruntur.

Hentfersknecht, **minister carnificis* (der Diener des Hentfers). — *carnifex* (der Hentfer selbst). — *minister caedis* (übh. der Helfershelfer bei einer Ermordung). — den H. für Andere machen, *alienae crudelitatis ministerio fungi*.

Henna, *cyprus* (*κύπρος*, Pl. 12, 24 [51], 109). **Henne**, *gallina*. — die gluckende, brütende H., s. Guckhenne. — Sprüchw., *das Ei will immer klüger seyn, als die H., sus Minervam* (sc. *docet*, Cic. Ac. 1, 5, 18; ad fam. 9, 18, 3).

Hentriquatre, **barbamenti promissa*. — er trägt einen H., *mentum habet promissā hirtum barbā*.

her, I) vom Orte: *huc*. — *komme her, huc ades*. — *hin u. her*, s. *hin*. — *weit her, nicht weit her*, s. *weit*. — *wo ... her, unde* (zB. *wo kommst du her, unde venis*). — *gieb her, her mit* α), *cedo*, *flur*. *cette* (zB. *cedo dextram, cetero dextris*: auch *redend*, zB. *cedo istuc tuum consilium*). — *von etwas her, ab m. Abl.*; *ex m. Abl.* (aus etwas her). — *von oben her, desuper*. — *um* *zmd. her, circum od. circa* *alqm.* — *vor* *zmd. her, ante* *alqm* (zB. *ante se agere*). — II) *von der Zeit*: *ex* (seit, giebt bloß den Anfangspunkt einer Handlung an). — *per* (während, bezeichnet zugleich die Dauer einer Handlung während einer bestimmten Zeit), zB. *einige Tage her, ex aliquot diebus*: *einige Jahre her, per aliquot annos*: *lange her, s. lange*. — In der Redensart: **es ist (sind) ... her** (d. i. schon verfloßen), wird es bloß durch *est* (*sunt*) mit dem Nominat. α) gedrückt, zB. *es sind bereits zwei Monate her, vixit du sages, sunt duo menses jam, dices*: *es ist*

ein Jahr her, daß od. seitdem er α), *annus est, ut etc.*: *es sind drei Tage her, daß ich ihn gehört habe, tertius dies* (*est*), *quod audivi eum recitantem etc.* — In Verbindung mit „*von*“ wird es gew. durch *ab od. inde* *ab od. durch ex* ausgedrückt, zB. *vom Anfange her, ab initio*; *inde* *ab initio*: *von vier Jahren her, inde a quatuor annis*: *von Ewigkeit her, ex aeternitate*; *ex omni aeternitate*; *ex aeterno tempore*: *von Alters her, von alten Zeiten her, antiquitus*; *inde* *ab omni antiquitate*; *ex hominum memoria*.

herab, *deorsum*. — *desuper*. — **herab!** *desilite!* (*springt herab!*); *descendite* (*steigt herab!*). — **herab** mit ihm (vom Pferde, Wagen!) *detrahite eum de equo, de curru!* (*reißt ihn herab!*); *descendat de equo, de curru!* (*er steige herab!*).

herabgegeben, *sich*, *descendere*, *von* α), *de etc.*; *se demittere*, *in* α), *in etc.*

herabbiegen, *-biegen*, *deflectere*. — *detorquere* (mit Gewalt). — **herabbewegen**, *sich*, *descendere*. — *deorsum ferri* (v. Dingen).

herabblasen, I) *negblasen*: *deflare*. — II) *von einem Orte aus blasen*: *canere de etc.*

herabblitzen, s. *herabsehen*.

herabblücken, I) *v. intr.* *fulgere de etc.* — II) *v. tr.* *defulgurare* *alqd* (spät. *Dicht.*).

herabbrausen, *cum fragore delabi* (v. Wasser nach Sen. ep. 86, 6).

herabbringen, s. *herunterbringen*.

herabblücken, *sich*, *se demittere*, *zu* *zmd.*, *zu* *zmds.* *Ohren, ad* *alqm.* *ad* *alcjs aures*.

herabdornern, *intonare* *alqd* (von der Rednerbühne α), s. *Liv.* 3, 43, 3).

herabdrängen, *deicere*; *deturbare*.

herabdrücken, *deprimere* (auch *büdl.*, zB. *zmds. Macht, alcjs opes*). — *degravare* (durch seine Last, etc.). — *inclinare* (*büdl.*, nach einer Seite *sich* neigen machen, zB. *vocem*; u. *bes.* nach der schlimmen Seite hin, zB. *eloquentiam*). — *affligere* (*büdl.*, *heruntersetzen, schwächen*, zB. *etwas durch Tadel, alqd vituperando*: die *Macht der Feinde, hostium opes*). — *den Preis h.*, s. *Preis, Getreidepreis*.

herabeilen, *decurrere*, *aus od. von* α), *ex od. de etc.* (*herablaufen*; auch *m. in equo = herabsprennen*). — *devolare*, *aus m.*, *de etc.* (gleichh. *herabfliegen*, auch *v. Reitern*).

herabfahren, I) *v. tr.* *devehere*. — II) *v. intr.* *devehi*. — *Ist es = niederfahren, herabsteigen, herabschiffen*, s. *d.* — *mit der Hand h.*, *manum demittere* (zB. *infra pectus*).

herabfallen, *cadere*. *decidere* (im Allg.). — *excidere* (*sich löstrennend fallen von* α), *deferri*. *devolvi* (mit Gewalt u. Heftigkeit, u. *zwar devolvi = rollend*). — *defluere*. *delabi* (*sanft u. unmerklich*) — *stürzend h.*, s. *herabstürzen* *no* II. — *vom Pferde h.*, *ex equo cadere*; *equo od. ex equo decidere*: *von der Höhe h.* (vom Wasser eines *Bassins*), *ex edito desilire*. — *von allen Statuen sind die Köpfe zugleich herabgefallen, capita omnibus simul status decidierunt*: *der Kranz fiel ihm vom Haupte herab, corona de capite excidit*: *wie vom Himmel herabgefallen seyn, de caelo demissum esse*.

Herabfallen, *bas, casus* (zB. *lapidum: u. nivis*).

herabfeuern, *tormenta od. tela mittere* (*emittere*) *de etc.*

herabfliegen, *auf* *zmd.* *den Segen, manibus ad caelum sublati bona omnia alci precari*.

herabfliegen, *devolare*, *von, de etc.* (auch *büdl.* = *herabeilen*, *w. vgl.*).

herabfließen, *fugere de etc.*

herabfließen, *defluere*. — *delabi* (*herabgleiten*).

- decurrere (herablaufen, zB. über Felsen, per saxa). - devolvi (sich fließend herabwälzen, zB. über Felsen, per saxa). - aus den Pyrenäen h., ex monte Pyrenaeo degredi, demitti, delabi (v. Flüßen).

herabflößen, mittere amni, nach zc., ad etc. (v. Menschen). - deferre (vom Fluße selbst, zB. Fäß-

herabfluthen, devolvi. [fer, dolia].

herabführen, deducere (leiten). - devehere (fahrend). - deferre (tragend, vom Fluße, zB. Fäß-fer, dolia).

herabgehen, I) eig.: degredi. - descendere (herabsteigen). - II) übr., v. Preise = sinken, f. Preis, Getreidepreis.

herabgießen, defundere. - es goß (sich) unter gewaltigen Stürmen ein Regen herab, imber ingentibus procellis fusus est: der Regen gießt wie mit Müden herab, urceatim pluit.

herabgleiten, delabi. - vorwärts, prolabi.

herabhängen, dependere. - h. an od. von etwas, pendere od. dependere de alga re (zB. von der Decke zc.): an od. von der Brust h., pectore demissum pendere (v. Geschmeide). - über etwas h., impendere, imminere alci rei (herüberragend); tegere alqd (bedeckend, zB. über die Schultern, humeros, v. Haupthaar). - herabhängen lassen, demittere: den Bart, das Haar h. lassen, promittere od. submittere barbam, capillum.

herabhängend, -hängend, dependens. - pensilis (schwebend). - herabhängende Ohren, flaccidae praegravantesque aures: h. Lippen, f. Hängemauf: h. Backen, fluentes buccae.

herabhauen, decidere. - auf Smd. h., ensem caesim in alqm dejicere.

herabheben, tollere od. auferre de etc. (wegnehmen von zc.). - demovere de etc. (herabbewegen von zc.).

herabhelfen, alci descendenti dextram tendere (einem Herabsteigenden die Hand reichen).

herabholen, deferre, depromere (leblose Dinge). - deducere (lebende Gegenstände).

herabjagen, depellere (herabtreiben). - deturbare (herabwerfen, -treiben).

herabkammern, depectere.

herabklettern, descendere. se demittere. - deperere (herabklettern).

herabkollern, f. herabrollen.

herabkommen, f. herunterkommen (eig. u. übr.). - fließend, f. herabfließen.

herabkriechen, derepere.

herablassen, demittere (zB. accensam lucernam: u. funem: u. alqm funibus per murum: u. alqm de muro per manus: u. alqm per fenestram od. per murum in sporta: u. e muris canes sportis). - submittere (niederlassen, zB. alqm per murum in sporta). - deponere (auf den Boden setzen, zB. alqm funibus). - den Vorhang h., aulaeum mittere, premere. - sich herablassen, se demittere. demitti (zB. manibus, funi); se submittere (sich niederlassen, zB. ad alcs pedes); descendere (herabsteigen; alle auch bildl.); delabi (herabgleiten, zB. leniter: u. per fauces cavi montis vitineis delapsi vineulis [an Stricken von Weinranken]). - sich zum Spieße h., descendere ad ludum: sich zur Fassungs-kraft Smds. h., f. Fassungskraft.

Herablassen, das, eines Kronleuchters zc., demissio (Ggsh. reductio).

herablassend, comis. humanus (zuvoorkommend, lieblich). - affabilis (herablassend im Gespräch). - h. Benehmen, Wesen, f. Herablassung no. II. - Adv. comiter; humane; humaniter.

Herablassung, I) das Herablassen: demissio.

- II) herablassendes Benehmen, Wesen: comitas. humanitas (zuvoorkommendes, liebliches Betragen). - facilitas (gefälliges Wesen). - mit zu tiefer S. Smdm. begegnen, comitate nimia alqm colere.

herablaufen, decurrere. - Ist es = herabfließen, das, decursus. [sen, f. b.

herableuchten, relucere (zB. a capite (von der

herablocken, devocare de etc. [Flamme].

herabmarschieren, f. herabsteigen.

herabmachen, f. herabnehmen.

herabnehmen, demere. - tollere. auferre (übh. wegnehmen, fortttragen). - detrahere (herabziehen, -reißen). - demittere (herablassen). - decerpere (abpflücken, Früchte zc.). Vgl. „abnehmen“.

herabklättern, desilire (zB. von einer Höhe, ex edito).

herabprasseln, auf zc., cum ingenti sonitu de jici in alqd. - etwas h. lassen auf zc., alqd cum ingenti sonitu dejicere in alqd.

herabrauschen, cum fragore delabi (nach Sen. ep. 86, 6).

herabregnen, depluere.

herabreichen, I) v. tr. alci alqd porrigere de etc. - II) v. intr. descendere ad etc. (herabgehen bis zc.). - pertinere ad etc. (sich erstrecken, reichen bis zc.).

herabreißen, deripere (raffend herabziehen, zB. tunicam: u. alqm de ara). - diripere (losraffend entfernen, zB. ex capite alcs insigne regni: u. sich selbst, velamina ex humeris: u. monilia collo; vgl. Sahn zu Virg. georg. 2, 8. p. 405. Ripperd. zu Tac. ann. 1, 35). - detrahere (schleppend zc. herabziehen, herabzerren, zB. alqm de curru). - Smd. vom Pferde h., alqm detrahere de equo; alqm eripere ex equo.

herabreiten, equo devehī.

herabrennen, decurrere de etc. (herablaufen). - devolare de etc. (wie im Fluge, in großer Eile sich herabgeben).

herabrinunen, demanare. - defluere (herabfließen, zu zc., ad etc.). - delabi (herabgleiten).

herabrollen, I) v. tr. herabrollen od. herabrollen lassen, devolvere, auf zc., in alqd (zB. cupas de muro in musculum). - provolvere, auf zc., in alqd (vorwärts). - über einen Abhang h. lassen, per locum praecipitem mittere. - II) v. intr. devolvi. - provolvi, auf zc., in alqd (vorwärts). - delabi, vorwärts, prolabi (gleitend). - die Treppe h., scalis devolvi: kopfüber, praecipitem ire per gradus: über einen Abhang h., per locum praecipitem mitti.

herabrücken, f. herabziehen.

herabrufen, devocare. - den Zorn der Götter auf Smds. Haupt h., detestari in caput alcs iram deorum: den Zorn der Götter auf sich h., iratos deos invocare; in se jurare (beim Schwure, wenn man ihn breche, f. Liv. 2, 45, 14).

herabschauen, f. herabsehen.

herabschicken, demittere. - den Fluß, den Rhein h., secundo amni, secundā aquā, Rheno od. secundā aquā Rheni demittere.

herabschießen, I) v. tr. dejicere. - II) v. intr.: a) von einem Orte herab Geschosse werfen: tela mittere de, ex etc. - b) = herabrollen (intr.), herabstürzen (intr.), w. f.

herabschiffen, I) v. intr. den Strom h., secundo flumine od. amni devehī. - den Strom h. lassen, secundo amni demittere (zB. navem Scodram): die Tiber h. lassen, Tiberi od. secundā aquā Tiberis demittere (zB. navem). - II) v. tr. den Strom h., secundo flumine devehere.

herabschlagen, f. abschlagen no. I, 1.

herabschleichen, derepere.

herabſchleudern, mittere od. fundere od. jaculari de etc. (ſ. „ſchleudern“ die Synon.).

herabſchlüſſen, = ſchlüſſen, ſ. ſchlüſſen.

herabſchlüpfen, delabi.

herabſchreien, clamare, von *cr.*, de algo loco.

– intonare alqd (mit Donnerſtimme, ſ. Liv. 3, 48, 3).

herabſchmettern, decutere alqd (vom Blitz *cr.*).

– das Schwert mit großem Gepraſſel auf Jm̄ds. Waffen h., in arma alejs caesim cum ingenti sonitu ensem dejicere.

herabſchütten, defundere.

herabſchweben, leniter demitti (zB. mit ausgebreiteten Flügeln, suspensis alis, von einem Vogel). – delabi (herabgleiten, zB. vom Himmel, de caelo, auch von Menſchen).

herabſchwemmen, proluere ex etc. (wegſpülen, zB. den Schnee von einem Orte). – deferre (herabführen in ſeinem Bette, v. Flüſſe, zB. Flüſſer).

herabſchwimmen, ſ. herunterſchwimmen.

herabſehen, despiciere od. despectare od. (nach vorne) prospicere, prospectare, auf etw., alqd (im Allg., auch = die Ausſicht gemähren od. haben auf *cr.*, ſ. Ausſicht *no. I.*) – oculos demittere in alqd (zB. die Augen h. laſſen auf etw., zB. in terras [v. Zupiter]). – von den Dächern u. Fenſtern h., ex tectis fenestrisque prospectare. – ſtolz auf Jm̄d. h., despiciere od. contemnere alqm; verb. despiciere et contemnere alqm: auf alle Menſchen, hominem prae se neminem putare.

Herabſehen, das, despectus (zB. in mare). – das h. in eine Tiefe, loci praecipitis conspectus.

herabſenden, demittere. – du ſommſt wie vom Himmel herabgeſandt, venis ut de caelo demissus od. delapsus.

herabſenken, (leniter) demittere. – ſich herabſ., (leniter) demitti. – ſich in die Ebene h. (v. e. Hügel), ſ. abſchlagen (ſich): die Berge ſenken ſich in Geſtalt eines Theaters herab, montes theatri modo inflectuntur.

herabſetzen, I) eig.: deponere, von *cr.*, algo loco, auf *cr.*, in algo loco, od. unter *cr.*, sub algo loco. – II) uneig.: 1) = degradiren, w. ſ. – 2) den Werth, ſowohl den pecuniären (den Preis), als den moralischen, von etwas od. Jm̄d. vermindern: minuere (den pec. Werth vermindern, zB. die Zinſen, usuram: u. den Preis des Getreides auf drei Aſſe, pretium frumenti usque ad ternos numeros: u. den moral. Werth, zB. religionem). – minus pretium imponere od. constituere alci rei (einen geringern Preis einer Sache geben od. für eine Sache feſtſetzen; mehrere Dinge, minora pretia imponere od. constituere mit Dat. Plur.). – levare (an pec. od. moral. Werth leichter machen, zB. annonam: u. alejs auctoritatem, von einer Sache). – elevare (den moralischen Werth leichter machen, zB. res gestas: u. alqm od. alejs auctoritatem). – abjicere. affligere. prosternere (zu Boden werfen, ſchlagen, gänzlich erniedrigen, herabwürdigern); verb. abjicere et prosternere. – detrudere de alqa re u. de algo (dem Werthe einer Sache od. Perſon etwas benehmen, ihn verkleinern, Jm̄d. verleumben). – detrectare alqm od. alqd (ebenſ. = verkleinern herabſetzen). – obtrectare alci u. alci rei od. (ſeltener) alqd (einer Perſon od. Sache entgegenwirken u. ſie deſhalb herabſetzen, zB. alejs gloriae od. laudibus): – premere. deprimere (gleichſ. im Werthe herabdrücken, Ggſ. extollere [erheben], zB. alium prem.: u. alqm nimium depr.). – obterere (mit Worten zu Schanden machen, Ggſ. extollere; zB. alejs virtutem u. alqm verbis). – tabelnd etwas h., vituperando affligere alqd: herabſetzend von Jm̄d. *trpe=*

ſen, de algo detrahendi causā dicere. – ſich herabſ., se abjicere. – ſich durch etw. herabgeſetzt glauben, accipere alqd in deminationem sui.

Herabſetzung, uneig., obtrectatio. – Oder durch Umſchreibung mit den Verben unter „herabſetzen“, zB. durch h. eines Andern ſich erheben, premendo alium se extollere.

herabſinken, labi od. delabi, von *ex*, etc. – defluere (unvermerkt u. langſam). – auf den Boden h. (ſich ſetzen), desidēre; subsidere. – die Stimme h. laſſen, vocem remittere, summittere, suppressere; vom Diſcant zum Baß, vocem ex acuta facere gravem. – Bildl. zum Thiere h., etwa omnem humanitatem exuere: zum Nichts, auf ein Nichts h., ſ. nichts: (allmählich) zum Schlechten h., declinare in pejus: zur Sklaverei h., ad servitium (ad servitia) cadere.

herabſpringen, in equo decurrere (zB. ex arce clivo Publicio).

herabſpringen, desilire, von *cr.*, de od. ex m. Abl. (zB. de muro, ex equo), od. in *cr.*, in m. Acc. (zB. in mare).

herabſtechen, Jm̄d. vom Pferde, alqm equo dejicere. – einen Ring h., *anulum dejicere.

herabſteigen, descendere (abſol. od. de rostris, ex equo: u. in metallum). – degredi (herabſchreiten). – se demittere. demitti (ſich niederlaſſen, ſich herabbegeben, zB. in die Ebene, in aequum: ins Thal, in vallem). – mit der Stimme h., vocem summittere, remittere, suppressere; vom Diſcant zum Baß, vocem ex acuta facere gravem. – h. laſſen, demittere (zB. quam plurimos in antiquum metallum [alte Erzgrube]: aciem e jugo montium in dextrum Persarum cornu). – nicht (unter ſeine Stellung) h. können, non posse fieri minorem.

Herabſteigen, das, descensio (zB. ins Bad, balnearum). – descensus (Ggſ. ascensus).

herabſtimmen, die Saiten, *chordas submittere. – ich ſtimme meine Forderungen herab, *remitto de iis, quae postulavi: Jm̄ds. Hoffnung h., spem minuere: ſeinen Troß ganz h., ponere animos feroces: Jm̄ds. od. ſeinen Ton h., alqm od. se ad modestiam componere: durch ſeine Wunde herabgeſtimmt, vulneris suo minutus: vom Befehlen ganz zum Bitten herabgeſtimmt, ab imperio totus ad preces versus. – ſich herabſt. zu *cr.*, ſ. herablaſſen (ſich).

herabſtoßen, detrudere. – deturbare (mit Ungeſtüm, mit Gewalt herabtreiben, herabwerfen). – depellere (herabtreiben). – jählings Jm̄d. h., praecipitem dare alqm.

herabſtrömen, deferri. – devolvi (ſich herabwälzen). – decurrere (herablaufen). – *ſit es* = herabſtießen, herabgießen, ſ. d.

herabſtürzen, decurrere.

herabſtürzen, I) *v. tr.* dejicere (herabwerfen). – deturbare (mit Ungeſtüm herabtreiben, herabwerfen). – detrudere (herabſtoßen, =drängen). – jählings, praecipitare; praecipitem dare. – ſich herabſt., se dejicere (zB. de muro: u. de saxo od. ex rupe); se abjicere (zB. e muro in mare); se immittere (ſich hineinſtürzen, zB. in specus); se praecipitare (jählings, zB. de saxo: u. in mare): ſich von jähem Felſen h., per praecipitia deferri. – II) *v. intr.* de jici (von lebenden Weſen u. v. Lebl., zB. foeda tempestas cum grandine ac tonitribus caelo dejecta est). – deferri (raſch herabgeführt werden, herabſchießen, auch v. Flüſſen). – devolvi, vorwärts, provolvi (ſich herabwälzen, von einem Fluſſe; auch von lebenden Weſen). – decurrere (herablaufen, v. Waſſer). – fundi (ſich ergießen, v. Regen, ſ. herabgießen). – jählings h., praecipitare; praecipitari; praecipitem

dari od. ire: über etwas h., devolvi per alqd od. devolvi alqā re (zB. scalis); praecipitem ire per alqd (zB. per gradus): h. lassen, devolvere; nach vorn, provolvere: über einen steilen Abhang h. lassen, per locum praecipitem mittere.

Herabstürzen, das, dejectus (*tr.*) – casus (*intr.* das Herabfallen, zB. lapidum).

herabtaumeln, *tubitante gradu degredi.

herabträufeln, destillare.

herabtragen, deorsum ferre.

herabtreiben, depellere. – dejicere (herabwerfen) – deturbare (mit Gewalt, mit Ungeßüm herabtreiben, =werfen).

herabtriefen, f. herabträufeln.

herabwachsen, deorsum crescere.

herabwagen (sich), f. hinabwagen (sich).

herabwallen, bis auf die Füße, von einem Kleide, ad pedes desluere.

herabwälzen, devolvere (zB. cupas de muro in musculum). – vorwärts, provolvere (zB. ardentis cupas in opera). – sich h., devolvi (von Flüssigkeiten).

herabwärts, deorsum.

herabwerfen, dejicere (zB. alqm e curia in inferiorem partem per gradus). – demittere (werfend herabsenden, zB. alqd per fenestram, Jct.; vgl. „hinabwerfen“). – depellere (herabtreiben). – deturbare (mit Ungeßüm, mit Gewalt herabtreiben, =werfen).

Herabwerfen, das, dejectus.

herabwürfeln, den Zorn der Götter auf Jmnds. Haupt, detestari in caput alcjs iram deorum.

herabwürdigen, Jmd., auctoritatem od. famam alcjs elevare; detrahere de auctoritate od. fama alcjs; detractare alqm od. alcjs laudes, gloriam; alqm verbis obterere (mit Worten zu Schanden machen, Ggß. extollere); alqm premere, deprimere (mit Worten herabsetzen, Ggß. extollere). – etwas h., alqd deformare; alqd abjicere et prosternere; alqd extenuare et abjicere; alqd obtinere (mit Worten zu Schanden machen, Ggß. extollere). – die Kunst zu einem Gewerbe h., artem ad mercedem atque quaestum abducere: so weit würdigte Perillus die Kunst herab, in hoc Perillus artem devocavit. – sich h., se abjicere: sich durch Lafter h., se flagitiis dedecorare: sich zum Thiere h., esse ex pecudum genere (Cic. off. 1, 30, 105); sic me abjicio atque prosterno, ut nihil inter me atque inter quadrupedem aliquam putes interesse (Cic. parad. 1, 3, 14).

Herabwürdigung, deformatio (zB. tantae majestatis). – durch D. eines Andern sich erheben, pre-mendo alium se extollere.

herabzerren, f. herabziehen.

herabziehen, I) *v. tr.* detrahere (zB. den Mond, durch Zaubersprüche, lunam). – deducere (zB. den Mond vom Himmel, caelo lunam). – Jt es = herabziehen, f. v. – die Stimme h., vocem ex acuta facere gravem. – sich h., descendere (v. Lebl., zB. die Wälder ziehen sich den Berg herab, silvae cum ipso monte descendunt); devexum esse (sich gleichf. herabneigen, v. Local., zB. a Palatii radice in novam viam, von e. Hain); se demittere. demitti (v. Persj., herabrücken, f. no. II). – II) *v. intr.* descendere. – se demittere. demitti (sich niederlassen, sich herabgeben, herabrücken, bes. auch als milit. t. t., zB. se dem. in vallem, in Ciliciam: u. demitti in aequum). – h. lassen, demittere (zB. aciem e jugo montium in dextrum Persarum cornu).

Seraldis, f. Wappenfunde.

heran! f. herbei!

[etc.

heranarbeiten, sich, niti od. eniti, zu zc., ad

heranbilden, Jmd., alqm doctum politumque reddere. – Jmd. zu etw., alqm informare, instituere ad alqd; alqm formare et instituere ad alqd; alqm instituere atque erudire ad alqd. alqm imbucere alqā re (in etw. einweifen). – Jmd. zu sich h., alqm in suos mores formare.

heranbrausen, adaestuarē (einen Ort anbrausen, v. Flüsse, Stat. Theb. 5, 517). – *accurrere acri cum fremitu (mit Brausen herbeikommen, v. Fahrzeuge).

heranbringen, admovere. – die Leitern an die Mauern h., scalas admovere ad muros od. ad moenia; scalas apponere od. applicare muris od. moenibus (antenn). – Jt es = herbeibringen, f. d.

herandämmern, f. anbrechen no. II, 2.

herandrängen, sich, applicare se et propius admovere (Cic. de amic. 9, 32). – sich an Jmd. h., se admovere lateri alcjs (eig.); appetere alqm (bildl., Jmnds. Bekanntschaft suchen); se venditare alci (sich an Jmd. anzuschmeicheln suchen). – wo sich der See dicht an die Berge herandrängt, ubi maxime montes subit lacus.

heranfahen, an zc., zu Wagen, advehi ad alqd (mit u. ohne curru). – zu Schiffe, f. heransegeln.

heranfliegen, an od. zu etw., volando accedere ad alqd. – Jt es = herbeifliegen, f. d.

heranfließen, affluere ad etc. – dicht an etw. h., subire alqd (zB. ubi maxime montes subit lacus).

heranführen, an zc., admovere alci rei od. ad alqd (zB. puerum altaribus: u. exercitum ad urbem). – adducere (herbeiführen, zB. exercitum: u. exercitum subsidio alci). – die Flotte an die Mauern h., classem subigere ad moenia.

herangehen, an zc., accedere, aggredi ad etc.

heranragen, f. heranbringen.

herankommen, f. herbeikommen.

heranrücken, f. heranfließen.

heranlassen, f. herbeikommen lassen.

heranmachen, sich, accedere, an zc., ad etc. Vgl. „herandrängen (sich)“.

herannähen, f. annähen, herbeikommen, anrücken no. II. – v. Tage zc., f. anbrechen no. II, 2.

herannähen, das, f. Annäherung.

heranreichen, f. gehen (no. II, C, a) bis, bis über zc.

heranreifen, maturescere incipere od. coepisse (anfangen reif zu werden in physj. Hinsicht, v. Früchten u. v. jungen Leuten). – maturescere. maturitatem assequi od. adipisci. ad maturitatem venire od. pervenire (zur Reife kommen, gelangen, in physjischer Hinsicht). – pubescere (mannbar werden, zB. ad militiam). – *maturitatem aetatis ad prudentiam adipisci od. assequi. prudentiorem esse coepisse. prudentiorem fieri (in geistiger Hinsicht Reife erlangen, anfangen Einsicht zu erlangen). – herangereift seyn, habere suam maturitatem. maturum esse (eig. u. uneig., letzteres auch v. der Zeit). – zur Frucht h., ad fructum pervenire (auch bildl.).

heranreiten, advehi equo (zu Pferde herbeikommen, zB. näher, propius). – adequare (zu Pferde sich nähern). – an Jmd. od. etwas h., equo vehi od. advehi ad alqm od. ad alqd; adequare ad alqm od. ad alqd od. alci rei (zB. sensim portis); obequitare alci rei (zB. dicht [hart] an die Thore, ipsis portis); equum agere ad alqd (zB. ad vallum). – schnell h., f. heranbringen.

heranrücken, f. anrücken no. I u. II.

heranrücken, das, f. Annäherung.

heranrudern, adremigare, an einen Ort, alci loco (zB. litori). Vgl. „heransegeln, hinrudern“.

heranrücken, f. heransegeln.

heranschleichen, arrepere (friedend herbeikommen). – obrepere (friedend überfallen, beschleichen, auch übtr. von der Zeit, zB. obrepisti dies, mihi discessionis dies). – zu ob. an etw. h., serpendo accedere ad alqd (schleichend an etw. herangehen, zB. ad pastum, v. den Schlangen zc.); arrepere ad alqd (an etw. heranfriedlich, zB. ad columbaria); furtim accedere ad alqd (verstohten herzugehen, zB. ad portam); furtim succedere ad alqd (unten an etw. verstohten herangehen, zB. ad montem): sich ganz leise an Jmd. h., levissimis vestigiis obrepere alci. – **Heranschleichen**, das schnelle, obrependi celeritas. – durch H. sich Nahrung suchen, serpendo accedere ad pastum.

heranschreiten, an zc., gradiendo accedere ad alqd. – aggredi, accedere ad m. Acc. (herbeigehen, -schreiten).

heranschwimmen, annare, an etwas, alqd ob. ad alqd ob. bl. alci rei. – nando accedere ob. venire ad alqd. – Ist es = heransetzen, s. d. – auf Jmds. Wink ganz nahe h., accedere ad manum (v. Fischen).

heransetzen, navi advehi ad alqd (nach einem Orte herzuschiffen). – appellere navem, an etwas, ad alqd (das Schiff herantreiben, um zu landen, zB. an die Mauern, ad muros). – navem applicare alci loco ob. ad m. Acc. (mit dem Schiffe anlegen, zB. terrae: u. ad naufragum natantem; alle diese v. Schiffenden). – apparere (sichtbar werden auf der hohen See). – appellari ad litus ob. ad terram. applicare litore (an das Ufer, an das Land treiben, anlanden, bei den Schiffen). – comminus tendere (auf den Gegner losrücken, von Pers.). – mit der Flotte an Cubba h., classe Euboeam petere (auf Cubba lossetzen).

heranspringen, accurere; advolare; equum (equos) adigere; equo citato (von Mehreren, equis citatis) advehi ob. advolare; equo concitato (equis concitatis) venire. – mit verhängten Zügeln, equo admisso (equis admissis) accurere. – an Jmd. h., equo concitato vehi ad alqm (in freundlicher u. feindlicher Absicht); equo admisso currere ad alqm (in freundlicher): an etw. h., s. herantreten: aus dem Lager h., ex castris citato equo advehi.

heranspringen, assilire. assultare. – accurere. advolare (übh. heranlaufen, heranspringen = heraneilen).

heranstiegen, ascendere. – die Mauern h., subheranstiegen, s. heransetzen. [ire moenia.

heranstürmen, affluere (heranschießen an zc.; übtr., in Menge herbeikommen, von Pers.). – dicht an e. Ort h., subire locum (zB. ubi maxime montes subit lacus).

heranstürmen, accurere (herbeistürmen). – infestum venire (feindlich herankommen). – reitend h., s. heranspringen, herantreten. – an die Front h., invadere frontem (v. Soldaten): mützend an Jmd. h., omni impetu furoris irruere in alqm.

heranstürzen, accurere.

herantreiben, s. herantreten.

herantreiben, I) v. tr. appellere, an zc., ad etc. (zB. pecus ad alqm: u. juvenecos ad litora: u. bes. navem ad proximum litus u. dgl.). – das Pferd an den Wall h., agere ad vallum equum. – II) v. intr. appellere, an zc., ad etc.

herantreten, accedere, zu zc., ad m. Acc. – aggredi alqm (an Jmd. heranschreiten). – näher h., propius accedere, zu Jmd., alqm. – tretet näher (an mich) heran! propius me accedite ob. adite! zu Jmd. h., um mit ihm zu reden, alqm aggredi.

heranwachsen, succrescere (von Pflanzen). – convalescere (erstarken, von Kindern). – subole-

scere. adolescere. adultum esse coepisse. pubescere (mannbar werden, von Jünglingen). – robustiorem fieri. robustum esse coepisse (stämmig werden, v. Jünglingen). – herangewachsen seyn, v. Jüngl., auch e pueris excessisse.

heraufwagen, sich an Jmd., alqm adire audere (als Freund u. Feind). – sich unvorsichtig an die Mauer h., murum incautius subire.

heraufwätzen, manibus subvolvere (zB. saxa).

heraufwischen, s. heranstreichen.

heraufwünschen, etwas, votis ominibusque vocare alqd (Hor. carm. 4, 5, 13).

heranziehen, I) v. intr. a) v. Personen, s. anrücken no. II, a. – b) v. Naturereignissen zc.: imminere. impendere (einzutreten drohen, nahe bevorstehen, imm. zB. v. Regen: imp. v. Sturm [tempestas], Wind u. dgl.). – appropinquare (der Zeit nach herannahen, zB. v. Winter). – II) v. tr. attrahere (eig.). – Truppen h., copias contrahere ob. colligere. – Jmd. (zur Einnahme, Mitwirkung) h., adhibere alqm, bei od. zu etw., alci rei, ad ob. in alqd (zB. collegium praetorum: u. medicum: u. medicum morbo: u. alqm ad concilium: u. alqm in consilium, in ministerium).

herauf, sursum (aufwärts).

heraufarbeiten, sich, s. emporarbeiten.

heraufbeschwören, die Geister aus der Unterwelt, ciere animas ab inferis; durch Zauberformeln, infernas umbras carminibus elicere; animas ciere carminibus (ab inferis). – es wird durch Jmd. ein Sturm heraufbeschworen, tempestas alqo impulsore atque adjutore excitatur.

heraufbringen, efferre. – effodere (durch Graben). – Jmd. h. (beim Aufsteigen behülflich seyn), attollere alqm.

heraufdämmern, s. anbrechen no. II, 2.

heraufführen, sursum subducere u. bl. subducere. – Bildl., invehere (hereinbrechen lassen; zB. quemcumque casum fortuna invexerit); excitare (erregen, zB. tempestatem [s. heraufbeschwören]).

heraufheben, s. emporheben.

heraufhelfen, Jmdm., alqm attollere. – alqm sublevare (beim Aufsteigen halten und stützen).

heraufholen, accersere de etc. – einen Seufzer tief h., gemitum ducere imo de pectore.

heraufkommen, sursum ascendere (heraufsteigen). [colligere.

heraufnehmen, tollere. – das Kleid h., vestem heraufnehmen, I) v. tr. zB. reiche mir die Hand herauf! da, quaeso, mihi manum. – II) v. intr. herauf. bis zc., attingere alqd. – bis über etwas h., superare alqd (zB. genua).

heraufrecken, I) v. tr. weiter hinaufrücken: promovere, näher nach etwas zu, propius alqd. – II) v. intr.: a) eig., nach oben, s. hinaufrücken. – rücke weiter herauf (näher nach mir zu), propius me te moveas; propius me accedas (geh' näher an mich heran). – b) uneig., v. Civil- u. Militärpersonen, s. befördert werden: v. Schülern, s. aufrücken.

heraufsteigen, aus zc., sursum escendere etc. etc. (zB. ex puteo in summum); evadere ex etc. (übh. herausgehen, zB. ex aqua, ex saltu). – h. auf ob. in zc., sursum ascendere ob. escendere in m. Acc.; evadere in m. Acc. (zB. aus der Unterwelt auf die Erde h., ex illis abditis sedibus in haec loca evadere atque exire). – eben war die Sonne aus dem Meere heraufgestiegen, commodum sol superabat ex mari.

heraufwagen, sich, *eo ascendere audere. – sich auf den Berg h., *montem ascendere audere.

heraufwälzen, advolvere (herzuwälzen). – subvolvere (von unten hinaufwälzen).

heraufwerfen, etwa subicere.

heraufziehen, in die Höhe, f. aufziehen. – aus der Tiefe, extrahere, aus zc., ex etc. – Uebtr., die Stimme h., vocem ex gravi facere acutam.

heraus, foras. – (geh') schnell heraus! heraus! heraus! exi! exi! exi ocius! Bürger heraus! concurrite, concurrite, cives! – heraus, nur heraus mit zc.! heraus damit! cedo (gieb her u. sag' an); profer (bringe vor); zB. heraus mit ihm! cedo illum: nur heraus mit deinem Plane, cedo istuc tuum consilium: nur h. damit, wenn du eine Nachricht von Atticus hast, cedo, si quid ab Attico: nur heraus mit einem einzigen Beispiel, profer unius exemplum.

herausfchern, f. aufchern zc. I.

herausarbeiten, Steine zc., effodere; eruere. – sich **herausarb.**, f. emporarbeiten (sich).

herausbanen, projicere (zB. tectum).

herausbegeben, sich; exire foras. – aus etwas, exire, egredi ex etc.

herausbekommen, I) eig.: a) als Ueberschuß erhalten: *reliquum accipere. – b) als Ertrag erhalten: capere od. percipere ex etc. – II) uneig., f. herausbringen no. II, 3 u. 4.

herausbilden; zB. alle Vorzüge aus sich, omnes ex se ipso virtutes efferre (Quint. 10, 1, 109).

herausbohren, exterrebrare.

herausbringen, I) eig., nach Außen bringen: efferre od. (hervor) proferre, vor die Thür, foras (tragend). – exportare (tragend u. fahrend). – evehere (fahrend). – educere (führend). – evocare (durch Mittel hervorruftend, zB. sudorem). – ich kann das Schwert (aus der Scheide) nicht h., gladium (e vagina) educere non possum. – II) uneig.: 1) weg-schaffen: tollere. – delere (tilgen). – eluere, abluere, aus etwas, ex etc. (durch Waschen weg-schaffen, zB. alle Flecken, maculas). – 2) zuwege bringen: efficere (zB. sie boten so weit, als sie das Gebotene wieder herauszubringen gedachten, liciti sunt usque eo, quoad se efficere posse arbitrabantur, Cic. Verr. 3, 33, 77: die Buchstaben in einer solchen Ordnung zusammensetzen, daß kein Wort herausgebracht werden kann, sic struere literarum ordinem, ut nullum verbum effici possit, Suet. Caes. 56: beim Zusammenrechnen der Wagen u. der Gold- u. Silbermassen wird eine bedeutend größere Summe herausgebracht, major aliquanto summa ex numero plastrorum ponderibusque auri argenti efficitur, Liv. 45, 40, 1). – redigere (zB. so viel aus dem Verkauf aller Güter nicht herausgebracht werden konnte, quantum venditis omnibus bonis redigi non potuit, Liv. 38, 59, 8). – eine Folgerung h., argumentationem facere. – 3) durch List od. Gewalt entlocken: elicere alqd ex algo (durch List). – exprimere alci alqd ex algo. extorquere alci alqd (durch Gewalt). – durch Nachforschen, Fragen h., inquirendo reperire: die Wahrheit aus Jmd. h., exsculpere verum ex algo (das Wahre, das, was an der Sache wahr ist, Ter. eun. 4, 4, 44[712]); exprimere od. extorquere alci confessionem. exprimere od. extorquere, ut fateatur alqs (ein Geständniß): kein Wort, keinen Laut aus Jmd. h. können, nullam vocem exprimere posse ex algo: kaum ein Wort, vix verbum ex algo elicere: nichts von ihnen h. (erfahren) können, nihil ab iis posse cognoscere: den Urheber herauszubringen suchen, auctorem exquirere. – 4) durch (angestrigtes) Denken einsehen, den Sinn der Worte richtig deuten: perspicere. – expedire. solvere (auflösen, ein Crempel, ein Räthsel). – nichts h., nihil ex-

pedire: durch Muthmaßen (Bermuthung) h., conjecturā consequi od. assequi.

herausbrüllen, bullire.

herausbrüllen, emugire.

herausdeuten, conjecturā assequi od. consequi.

herausdonnern, Worte zc., intonare (f. Liv. 3, 48, 3).

herausdrängen, Jmd., alqm extrudere foras. – Jmd. aus dem Hause h., alqm extrudere domo od. ex aedibus – sich herausdr., (se) emergere, aus, ex etc. (aus einer Menge).

herausdrehen, extorquere, Jmdm. aus zc., alci ex etc.

herausdringen, erumpere od. prorumpere, aus zc., ex etc. (heraus-, hervorbrechen). – se effundere, aus zc., ex etc. (herausströmen).

herausdrücken, exprimere. – extrudere. protrudere (herausstoßen). – ein Wort h., vocem elidere.

herausdürfen, zB. es darf Niemand heraus, *quemquam exire od. egredi foras vetitum est.

herausseilen, aus zc., se proripere ex etc.

herausfahren, I) v. tr. evehere. – exportare (fahrend heraus-schaffen). – II) v. intr.: A) eig.: evehi, provehi, aus zc., ex etc. (v. Persf. u. Fahrzeugen). – exire, aus zc., ex etc. (herausgehen, v. Persf. u. Fahrzeugen). – B) uneig.: erumpere. prorumpere (schnell herauskommen). – excidere (entfallen, von Worten). – unvorsichtig zu weit gehend, fuhr er mit den Worten heraus, es sei zc., inconsultius evectus projecit n. folg. Acc. u. Infinit. (f. Liv. 35, 31, 12).

herausfallen, excidere. – elabi. prolabi (heraus-, hervorgleiten). – die Gedärme fallen heraus, intestina prolabantur od. evolvuntur.

herausfinden, invenire, aus zc., ex m. Abl. (auffinden, ermitteln, zB. ex domesticis imaginibus, Cic. Sull. 9, 27, u. dazu Galm). – das Wahre in jeder Sache h., perspicere quid in quaque re verum sincerumque sit. – sich aus einem Orte h., exitum reperire (übh. einen Ausgang finden, eig. u. bildl.); evadere ex algo loco (einem gefährlichen Ort entgehen): aus einer (verwickelten) Sache, se expedire alqā re: sich nicht h. können aus einem Orte, aus einer Sache, exitum reperire non posse (eig. u. bildl.); alqd non perspicere (bildl., etwas nicht einsehen): ich kann mich aus diesem Wirrwarr auf keine Weise herausfinden, nullo remedio ex his turbis evolvere me possum.

herausfischen, excipere ex etc.

herausfliegen, evolare.

herausfliehen, effugere foras. – h. aus zc., effugere od. (hervor) profugere ex etc.

herausfließen, effluere; emanare.

herausfordern, Jmd., I) die Auslieferung Jmds. verlangen: exposcere alqm (zB. von Seiten des Staates, publice). – deprecere alqm (zB. zur Bestrafung, in poenam, ad supplicium). – II) auffordern zum Kampfe, Trinken zc.: provocare (absol., f. Faeri zu Liv. 23, 16, 4). – Jmd. zum Kampfe h., postulo, ut alqs mecum ferro decernat (ich verlange, daß Jmd. mit mir einen Entscheidungskampf eingelehe); provocare alqm ad pugnam od. ad certamen (Jmd. zum Kampfe hervor- od. auffordern, bes. aus einer größeren Menge); evocare alqm ad pugnam (Einen, der sich in einem Orte, wie in einem Lager zc., befindet, zum Kampfe herausrufen, -fordern); elicere alqm ad certamen (Jmd., der sich in einem Orte befindet und sich nicht in einen Kampf einlassen will, zum Kampfe herauszuloden suchen, indem man sich vor dem Orte zeigt zc.); lacessere alqm ad pugnam (Jmd. durch einzelne Angriffe zum Kampfe zu

reizen suchen übh., bes. ein Heer das andere): Jmd. auf Leben u. Tod h., alqm ad pugnam provocare et quidem sine missione. — zum Trinken h., provocare bibendo: mit Humpen, poscere majoribus poculis: Jmd. zum Disputiren h., alqm ad disputandum provocare od. evocare, elicere (elic. immer mit dem Abbgr. des Sträubens von Seiten des Herausfordererten). — das Schicksal h., vocare in se fata cessantia.

Herausforderung, provocatio. — die *H.* Jmds. annehmen, conditionem accipere (den Vorschlag [einen Kampf einzugehen] annehmen): die *H.* Jmds. annehmen u. mit ihm kämpfen, adversus alqm provocantem arma capere.

herausführen, educere od. (hervor) producere (leitend). — evahere, exportare (fahrend, letzteres nur Dinge).

Herausgabe, I) Veröffentlichung eines Schriftwerks: editio od. durch edere (u. die übrigen Verba unter „herausgeben no. I, b“), zB. eine der *H.* würdige Schrift, liber editione dignus: die *H.* nicht überreihen, editionem non praecipitare: Jmdm. eine Schrift zur *H.* überlassen, alci donare librum, quem edat: nach *H.* seiner Komödien aus der Stadt gehen, post editas comoedias urbem egredi: durch od. nach *H.* seiner Vorlesungen, iis, quae recitaverat, editis: mit der *H.* einer Schrift beschäftigt seyn, *librum (in lucem) edere parare; librum in manibus habere (übh. an einem Buche arbeiten, es unter den Händen haben): die *H.* einer Schrift unter dem Namen des Verfassers besorgen, librum vulgandum od. edendum curare nomine auctoris. — II) Wiedergabe: exhibitio (Jct.). — auf *H.* klagen, agere ad exhibendum (Jct.).

herausgeben, I) übh. ans Licht geben, a) eig.: foras dare. — promere, depromere, expromere (hervorbringen). — b) veröffentlichen: (in lucem) edere. emittere. foras dare. — publicare (dem Publicum übergeben, ins Publicum bringen, nachaug. t. t.). — vulgare (unter die Menge bringen, nachaug. t. t.). — evulgare (unter die Menge bringen, was geheim bleiben soll, zB. civile jus repositum in penetralibus pontificum). — etw. anonym h., sine nomine edere, vulgare: anonym herausgegebene Gedichte, carmina incertis auctoribus vulgata (zB. in saevitiam superbiatque alcijs): pseudonym h., falso od. alieno sub nomine edere, vulgare. — eine Schrift h. über etwas, librum edere od. emittere de alqa re: eine herausgegebene Schrift, Rede etc., liber in lucem editus; oratio in lucem edita; auch editio (Quint. 12, 10, 55). — herausgegeben von N. N. (auf Titeln der Bücher etc.) edidit od. (wenn der Herausgeber auch der Verfasser ist) scripsit. — II) wiedergeben: redere. — restituere (wieder zustellen, zurückerrichten). — exhibere (ausantworten, hergeben, bes. widerrechtlich Zurückgehaltenes).

Herausgeber, i. Ausgeber. — der *H.* einer Schrift, *editor (im Allg., als technisch gewordener, wenn auch von Neueren erst gebildeter Ausdr. beizubehalten, da nicht überall scriptor u. auctor angeht; denn nicht immer ist der *H.* eines Buches auch dessen Verfasser. Wo es angeht, kann es auch durch edere umjchr. werden, zB. die Herausgeber des Hesychius, *qui Hesychium ediderunt; *qui ad Hesychium edendum se contulerunt). — scriptor od. auctor alcijs libri (der Verfasser, Urheber eines Buches, immer mit dem Genitiv der Schrift, wenn diese nicht schon kurz vorher genannt ist).

herausgehen, I) eig. u. bildl.: a) übh.: exire, egredi, progredi, procedere mit u. ohne foras (Ggfh. intrare, introire, v. leb. Wejen; exire auch v. Fahr-

zeugend. — evadere (herausstreten, aus der Tiefe = heraussteigen): verb. evadere atque exire. — aus dem Hause h., domo exire; janua egredi; pedem limine od. domo od. aedibus efferre (den Fuß aus dem Hause setzen, aus dem Hause herausstreten): vor das Thor h., egredi porta, extra portam, ad portam; procedere ante portam: Jmd. h. lassen aus etc., alqm emittere ex etc. — das Schwert geht nicht (aus der Scheide) heraus, gladius (e vagina) educi non potest: der Nagel geht nicht (aus der Wand etc.) heraus, clavus extrahi non potest: der Fleck geht nicht (aus dem Kleide) heraus, macula tolli non potest (übh.); macula ablui non potest (kann nicht ausgewaschen werden). — b) nach etwas herausgehen, d. i. die Aussicht gewähren, haben, i. Aussicht no. I. — II) uneig., mit der Sprache herausgehen, d. i. seine Meinung etc. gerade heraus sagen: veram animisententiam non celare; promere quae in animo latent.

Herausgehen, das, egressus. — beim *H.* sagte er, egrediens dixit: dies sagte er noch im *H.*, cum his egressus est.

heraushalten, *foras porrigere.

heraushängen, -hängen, v. intr.; zB. die Gedärme hängen heraus, intestina prolapsa od. evoluta sunt.

heraushängen, v. tr., demittere ex alqa re.

herausbauen, excidere, aus etc., ex etc. (zB. lapides e terra). — Jmd. (aus den Feinden) h., alqm in media versantem hostium acie eripere; alqm ex media hostium acie od. ex hostium manibus eripere.

herausheben, tollere ex etc. (eig.). — levare extra m. Acc. (aus etw. in die Höhe heben, zB. piscem arundine extra aquam). — eximere de od. ex etc. (herausnehmen; auch bildl.). — excerpere ex etc. (bildl., ausziehen, zB. verba ex orationibus). — eligere (bildl., auswählen aus einer Menge, zB. suorum e numero adolescentis quosdam: u. ex multis libris triginta versus). — Jmd. aus der Menge der Schriftsteller (als vorzüglich) h., alqm turbae auctorum eximere.

herausheirathen, aus einem Stande, enubere ex etc. (von einem Frauenzimmer, zB. ex patribus).

Herausheirathen, das, aus einer Gens, gentis enuptio (Liv. 39, 19, 4).

herausheifen, I) aus e. Orte; zB. Jmdm. aus dem Wagen h., *alci de curru descendenti dextram tendere: Jmdm. aus der Grube h., alqm e fovea liberare. — II) übtr., aus e. Zustande: alqm liberare alqa re od. ex alqa re (befreien, zB. his incommodis, ex his incommodis). — alqm expedire alqa re (wie aus einer Schlinge befreien, zB. omni molestia). — alqm exsolvere alqa re (lösmachen, zB. aere alieno). — alqm eripere ex alqa re (herausreißen, befreien, zB. ex periculo: u. ex hoc iudicio). — sich h. se liberare alqa re u. ex alqa re; se expedire ex alqa re; se eripere ex alqa re. — sich nicht h. können, haerere in alqa re.

herausholen, promere, depromere, expromere (hervorlangend). — efferre (tragend). — educere (führend od. ziehend). — accessere (herbeiholen). — elicere ex etc. (herauslocken, auch bildl., zB. Eijen aus den Schächten, ferrum ex terrae cavernis). — rapere ex etc. (herausziehen, -schleppen, zB. Jmd. aus seinem Zimmer, alqm ex cubiculo). — eripere ex etc. (befreiend herausreißen, zB. ex manibus hostium).

herauskufen, i. auskufen.

herausjagen, I) v. tr. foras pellere. — foras extrudere (herausreiben). — h. aus etc., i. jagen aus etc. — II) v. intr. citato equo evolare.

herauskehren, I) herausfegen: everrere. — II)

herauswenden, 3B. das Pelzwerk, *pellem invertere. — Sprüchm., das Rauhe h., f. rauh.

herauskellern, prelo exprimere.

herausklatschen, explodere.

herausklauben, extricare.

herauskellern, eniti ex etc. (anstrebend). — evadere ex etc. (emporkommend).

herausklopfen, I) durch Klopfen bewirken, daß Smd. herauskommt: *pulsando fores excitare alqm.

II) durch mißbilligendes Klopfen bewirken, daß Smd., wie ein Schaupfeiler zc., sich entfernen muß: pedibus explodere alqm (e scena etc.); ejicere alqm

herausklügeln, extricare. ([f. auszügeln].)

herauskochen, excoquere.

herauskommen, I) eig.: foras venire od. exire (v. Pers., f. „herausgehen no. I, a“ die Synon.). — exire (v. Pers. u. Fahrzeugen zc.). — Smd. h. lassen (vor die Thür zc.), alqm evocare (foras). — das Loos kommt heraus, sors exit. — II) unetg.: 1) sich herauswinden, entkommen, aus einer Gefahr zc.: (se) emergere, evadere ex etc. — 2) den Zusammenhang der Rede vergessen: excidere (Quint. 11, 2, 19). — 3) erscheinen, von Schriften: edi (in lucem). emitti. foras dari (herausgegeben werden). — publicari. vulgari (veröffentlicht werden, nachaug. t. t.). — anonym h., sine nomine edi: pseudonym h., alieno od. falso sub nomine edi: herausgenommen seyn (von gedruckten Werken), *prelum reliquisse: ein anonym herausgenommenes Buch, liber sine auctore; liber incerto auctore vulgatus. — 4) offenbar od. verrathen werden, von Geheimnissen zc., f. auskommen no. I, c. — 5) richtig befunden werden, von Rechnungen zc.: convenire. — 6) gewonnen werden: effici (3B. major aliquanto summa ex numero plastrorum ponderibusque auri argenti efficitur, Liv. 45, 40, 1). — bei dieser Zusammenrechnung kommt heraus zc., quae computatio efficit m. Acc. der Summe (Pl. 6, 33 [38], 206; vgl. *ibid.* §. 209). — es kommt bei etwas nichts heraus, nihil efficitur ex alqa re: dabei kommt nichts heraus, ista sunt inaniora; ex ea re fructus nullus: es kommt viel dabei heraus, magni fructus ex ea re capiuntur. — 7) seyn; 3B. es kommt auf Eins heraus, f. hinauskommen.

herauskönnen, nicht, exitum reperire non posse (keine Gelegenheit zum Herausgehen ermittelten können); egressi prohiberi (am Herausgehen gehindert werden). [ausfriesen no. I.

herausfriesen, proropere. — von Zungen, f. **herauslassen**, Smd., alqm exire pati; alqm emittere foras. — h. aus zc., emittere ex etc. — Smd. nicht h., alqm egressi prohibere. — sich über etwas weiltläufig (u. gründlich) h., de alqa re uberius (et ratione) exponere: nur einmal ließ er sich so weit heraus, daß er erzählte zc., semel omnino proventus est, ut referret etc.: sich unbesonnen zu weit h. u. sagen, inconsultius evectum projicere m. folg. Acc. u. Infinit. (f. Liv. 35, 31, 12).

herauslaufen, excurrere od. procurere foras. — h. aus zc., auch exire ex etc. (von leb. Wesen u. von Fahrzeugen); egressi ex etc. (v. leb. Wesen, 3B. mures egressi e cavernis suis): auf die Straße h., excurrere in publicum.

herausleiten, educere (führend, Menschen zc.). — erivare (durch Graben zc., 3B. aquas pluvias).

herauslesen, mehr aus einem erhaltenen Briefe (als er enthält), plus quam mihi missa sunt lego (Ov. art. am. 2, 396). — aus eines Andern Mienen u. Lagen Schlimmes h., ex vultu risuque alieno pejora interpretari (Sen. de ira 2, 23, 1).

herausliegen, f. hervorragen. — herausliegende Augen, oculi eminentes od. exstantes.

herauslocken, elicere, aus zc., ex etc., od. in etw., in alqd, od. zu etw., ad alqd (somohl eig., 3B. hostem ex paludibus silvisque: u. alqm in publicum [Straße]: u. hostem in proelium, ad certamen; als bisfl., verbum ex alqo elicere numquam potuisse de alqa re: u. multa ab eo elici possunt). — eblandiri (durch Schmeichelei erlangen). — expiscari (durch List). Vgl. „entlocken“.

herauslügen, sich, mendacio defungi.

herausmachen, Kartoffeln zc., effodere: Hülsenfrüchte (aus den Schoten), eximere valvulis. — Flecken zc., tollere; eluere, abluere ex etc. (durch Waschen). — sich aus dem Bette h., surgere lecto od. cubitu.

herausmüssen; 3B. es muß heraus (gesagt werden), non reticere possum: schon lange faue ich an dem (Worte), was doch einmal heraus (gesagt werden) muß, dudum circumrodo quod devorandum est (f. Cic. ad Att. 4, 5, 1). — es muß heraus (gebracht werden), in lucem proferri debet.

herausnehmen, I) eig.: eximere, aus zc., alci rei, de od. ex alqa re (aus einem Orte wegnehmen, von ihm trennen). — excipere, aus zc., de od. ex alqa re (ergreifen u. wegnehmen, herausholen). — promere, depromere, expromere, aus zc., ex etc. (hervorlangen, 3B. Pfeile aus dem Köcher, Geld aus der Staatskasse, Argenei aus der Büchse zc.). — demere, aus zc., de od. ex etc. (wegnehmen, 3B. securas de fascibus: u. unionem ex aure altera). — educere, aus zc., ex etc. (herausziehen, 3B. eine große Menge Bücher aus verschiedenen Schränken, e certis armariis infinita volumina). — detrudere, aus zc., ex etc. (wegziehend fortnehmen, herabnehmen, aus zc., ex aure alcjs bacam [Perle]: u. lapidem quadratum ex opere). — auferre, aus zc., ex etc. (fortschaffen, bes. auch widerrechtlich, 3B. pecuniam ex aulario). — die Ruten h. (aus dem Bündel, vom Victor), virgas expedit: einen Zahn h., dentem eximere, Smdm., alci; dentem excipere od. evelere: die Knochen Smdm. h. (vom Wundarzt), ossa alci legere (3B. aus dem Kopfe, in capite; aus einer Wunde, e vulnere). — II) unetg.: 1) auslesen, auswählen: excerpere ex etc. (3B. verba ex orationibus). — 2) sich etwas herausnehmen, d. i. zu thun erlauben: sibi sumere; sibi assumere; sibi suscipere (3B. tantum auctoritatis in re publica, ut etc.). — ich habe es mir herausgenommen, zu zc., sumpsit od. assumpsit hoc mihi, ut etc.: ich nehme mir nichts heraus, mihi nihil assumo: wenn ich mir dieses herausnehme, si id mihi assumo: sich zu viel h., nimium sibi sumere; sibi indulgere (seinen Launen freien Lauf lassen, 3B. er nahm sich so viel heraus, daß zc., sic sibi indulsit, ut etc., f. Nep. Lys. 1, 3); immodicā libertate abuti. immodicā linguā uti (im Reden zu frei seyn: der sich zu viel herausnimmt, immodicus linguā): sich als Freiglassener zu viel h., modum liberti excedere. — sich (aus Muthwillen) etwas gegen Smd. h., petulantius aliquid audere adversus alqm.

herausnöthigen, alqm invitum extrahere u. bl. alqm extrahere (3B. hostes invitos extr. in aciem: u. hostes extr. ad certamen).

herauspacken, sich, foras exire. — pac' dich heraus! apage te!

herauspeitschen, Smd., *verberibus expellere alqm.

herauspflügen, f. aufackern no. I.

herausplagen, erumpere (eig.). — Bisfl., mit etw. (in der Rede) h., inconsultius expromere alqd (sich unüberlegt über etw. auslassen, 3B. odium suum, nach Cic. ad Att. 2, 12, 2). — er plagte damit her-

aus, daß ꝛ., inconsultius evectus projecit m. folg. Acc. u. Infinit. (Liv. 35, 31, 12).

herauspochen, f. herauspochen.

herauspochen, die Worte, verba magnā celebritate praecipitare.

herauspressen, (prelo) exprimere. — elidere (herausdrücken, zB. vocem). — etwas von Jmd. h., f. abnötigen, herausbringen.

herausprügeln, *verberibus expellere alqm.

herauspumpen, exhaurire (zB. sentinam).

herausputzen, f. aufputzen.

herausquellen, scaturire. — effundi. se effundere (sich ergießen).

herausquetschen, luxare (verrenken, ein Glied). — exprimere (herauspressen, den Saft ꝛ.). — elidere (bildl., herausdrücken, zB. vocem).

herausragen, f. hervorragen.

herausrecken, f. herausstrecken.

herausreden, sich, dicendo se explicare. — durch eine Lüge, mendacio defungi: sich bei Jmd. h., se excusare alci.

herausreichen, *foras porrigere. [also loco.

herausreisen, exire, excedere, proficisci (ex)

herausreißen, f. ausreißen, entreißen, reißen aus ꝛ. — sich h. (bildl.), se expedire ab alqa re (zB. aus allen Geschäften, ab omni occupatione); se abducere ab alqa re (zB. aus allen öffentlichen Geschäften, ab omni rei publicae cura). — sich (wieder) aus großen Verlusten (beim Spiele) h., ex magnis damnis retrahi.

herausreiten, equo evehi; im zB. bl. evehi

herausrennen, se proripere. [od. exire.

herausrinnen, emanare. — effluere (herausfließen).

herausrücken, I) v. tr. projicere. — II) v. intr., f. ausrücken. — mit etwas h., promere, expromere alqd (auch redend, f. „herausfagen“ die Beisp.).

herausrufen, vocare foras; evocare; nunciare alci, ut prodeat. — den Schauspieler h., actorem revocare.

herausfagen, eloqui (einen im Geiste ruhenden Gedanken aussprechen u. in vollkommen entsprechender Worte kleiden). — proloqui (einen geheim gehaltenen Gedanken aussprechen und laut machen). — profiteri (etwas bekennen, laut und frei herausfagen). — unbesonnen, auf gut Glück h., temere effutire (herausfchwagen). — offen h., palam dicere. — ich sage meine Meinung (frei, offen) heraus, expromo sententiam meam od. quid sentiam; quid sentiam non dissimulo; dico, quod sentio: um es gerade (frei, offen) herauszufagen, ut verum dicam; ut aperte dicam: sage es mir gerade (frei, offen) heraus, ob . . . oder, dic mihi verum, utrum aut . . . aut (f. Cic. ad Qu. fr. 2, 16 extr.): er jagte ihnen gerade (frei, offen) heraus, apud eos liberrime professus est mit folg. Acc. u. Infinit.: Alles h., omnia effundere; omnia promere, quae animo conceperis (alle seine Gedanken). Vgl. „herausmüssen“.

herausfagen, serrā exsecare.

herausfängen, f. ausfängen.

herausfählen, eximere alci rei. — exsecare, aus ꝛ., alci rei (herausfchneiden). — Bildl., den Gewinn aus dem Capitale gleichf. h., capiti mercedes exsecare (Hor. sat. 1, 2, 14).

herausfchaffen, egerere. — emovere (herausbewegen, -bringen; beide Pers. u. Dinge). — emoliri (mit Mühe u. Kraftanstrengung herausbringen, Dinge). [et ruderum).

herausfchaffen, daß, egestio (zB. cadaverum

herausfchallen, referri ex etc.; audiri ex etc.; exaudiri ex etc. (von Ferne).

herausfcharren, eruere.

herausfchauen, f. herausfchauen.

herausfchäumen, exspumare.

herausfchein, effulgere.

herausfchicken, emittere (foras).

herausfchieben, emovere. — promovere (fortbewegen).

herausfchießen, I) v. tr.: 1) aus e. Orte fchießen: emittere. — ejaculari (herausfchleudern, -werfen; beide Geschosse ꝛ.). — 2) = ausfchießen (ein Auge ꝛ.) no. I, 1, w. f. — II) v. intr.: 1) Geschosse fenden aus einem Orte: jaculari, tela mittere ex etc. — 2) schnell hervorkommen: se proripere ex etc.; erumpere od. prorumpere ex etc.

herausfchiffen, f. auslaufen no. I, 1.

herausfchimmern, effulgere.

herausfchinden, aus ꝛ., exsecare alci rei (auch bildl., f. herausfchälen).

herausfchlagen, I) v. tr. excudere (fchlagend hervor- od. herausbringen, zB. Funken aus dem Feuerstein, scintillas silicii). — excutere (durch einen erschütternden Schlag herauswerfen, zB. nummos de manu alcs: u. alci oculum [zB. cyatho, verberibus]: u. alci dentes). — elidere (verleidend herauswerfen, zB. alci dentes). — II) v. intr.: 1) heraus-treiben, f. ausfchlagen no. II, 3. — 2) herausbrechen, wie Flamme ꝛ.: erumpere. — die Flamme fchlägt heraus, flamma extra dissipatur: die Flamme fchlägt zum Dache heraus, flamma lambit tectum (Hor. sat. 1, 5, 73).

herausfchleichen, sich, clam se subducere. — vor die Thür sich h., clam exire foras (bicht. u. den Romit. eigen ist clanculum se edere foras): sich aus einer Gesellschaft h., clam se subducere de circulo.

herausfchleifen, -fchleppen, extrahere. — Jmd. aus seinem Zimmer h., rapere alqm ex cubiculo.

herausfchleudern, ejaculari (im Allg.). — excutere (durch einen Schlag herauswerfen, zB. ancora ictu ipso excussa e nave sua). — emittere (herausfchicken, -fchießen, Geschosse).

herausfchließen, Jmd., alqm foras excludere.

herausfchlüpfen, elabi. — von jungen Hühnern, excludi (ex ovis).

herausfchmelzen, f. erschmelzen.

herausfchmücken, f. aufputzen.

herausfchneiden, exsecare; excidere.

herausfchneiden, daß, exsectio.

herausfchneizen, exsculpare.

herausfchöpfen, exhaurire.

herausfchreiben, exscribere.

herausfchreien, *foras vociferari.

herausfchreiten, f. heraustrreten.

herausfchrotten, moliri ex etc.

herausfchütteln, excutere, aus ꝛ., ex od. de

herausfchütten, effundere. [m. Abl.

herausfchwären, *suppuratione ejici.

herausfchwagen, effutire (zB. temere).

herausfchwimmen, enare.

herausfchwimmen, evibrare.

herausfchlagen, f. auslaufen no. I, 1.

herausfchauen, I) v. intr. foras spectare. — zum Fenster h., per fenestram od. (von mehreren) per fenestras prospicere od. prospectare; ex fenestra od. (von mehreren) ex fenestris prospectare. — II) v. tr. etw. aus etw. h., f. herausfchauen.

herausfenden, emittere (foras).

herausfenden, I) getilgt seyn: deletum esse; sublatum esse. — II) entdeckt seyn: apertum od. patefactum od. palam esse.

herausfieden, excoquere.

herauspazieren, ambulare od. exire foras. — prodeambulare (Ter. adolph. 5, 1, 4 [766]). — vor das Thor h., procedere ante portas.

heraus sperren, *zmd.*, alqm excludere mit u. ohne foras. — alqm aditu prohibere (am Zugang hindern).

heraus sprennen, I) *v. tr.* effringere (herausbrechen). — evellere. revellere (heraus-, losreißen). — II) *v. intr.* equo incitato evolare (zu Pferde). — equo evehi u. bl. evehi (herausreiten).

heraus springen, exsilire. — prosilire (hervorspringen).

heraus spritzen, I) *v. tr.* ejaculari (zB. Wasser, aquas, von einer Röhre, Ov. met. 4, 124). — II) *v. intr.* alte od. in altum emicare. — erumpere (hervorbrechen, mit Gewalt hervorkommen).

heraus sprossen, egerminare. — progerminare (hervorsprossen).

heraus sprudeln, I) *v. tr.* ebullire. — II) *v. intr.* bullire; bullare.

heraus stammeln, balbutire.

heraus strecken, *f.* herausstrecken.

heraus stehlen, *f.* herausragen.

heraus stecken, *sich*, *f.* herausstecken.

heraus steigen, *f.* aussteigen, heraufsteigen.

heraus stellen, I) eig.: exponere; proponere.

— II) bildl., *sich* herausst., exstare (zB. hominum similitudo in corporum figura exstat). — eminere (hervortreten). — apparere (*sich* zeigen). — *sich* augenfällig h., exstare atque eminere: *sich* glänzend h., elucere atque eminere. — es wird *sich* h., apparere: es stellt *sich* klar heraus, od. . . oder *ic.*, apparet atque exstat, utrum . . . an etc. — was auch für eine Uebelthat, für ein Verbrechen, für eine Blatthat *sich* herausstellen wird, quidquid maleficii, sceleris, caedibus erit (*f.* Cic. Rosc. Am. 42, 12).

heraus stoßen, foras extrudere od. protrudere. — unüberlegt zu weit gehend *sich* er die Worte heraus *ic.*, inconsulti evectus projecit m. folg. Acc. u. Infinit. (*f.* Liv. 35, 31, 12).

heraus stottern, balbutire.

heraus strecken, die Hand, die Arme *ic.*, tendere, protrudere ex etc. — die Zunge, linguam exserere (zB. aus Hohn, ab irrisu); linguam ejicere od. projicere; linguam extertare (wiederholt, zur Verhöhnung).

heraus streichen, alqd verbis ornare od. adornare od. (vergrößern) augere; alqm laudibus extollere; auch bl. alqm od. alqd extollere (Ggth. premere, deprimere, herabsetzen); alqm od. alqd laudare (loben, Ggth. vituperare [tabeln]). — gewaltig, laudes alqis in astra tollere.

heraus streicher, laudator (zB. temporis acti).

heraus strömen, effundi. se effundere (auch v. e. Menschenmenge). — **heraus strömen**, das einer Menschenmenge aus *ic.*, effusio hominum ex etc.

heraus stürmen, *f.* herausstürzen *no.* II.

heraus stürzen, I) *v. tr.* extrudere od. (hervor) protrudere foras. — ejicere foras (herauswerfen). — *zmd.* aus einem Orte h., alqm extrudere od. protrudere od. ejicere (ex) alqo loco (zB. aus dem Hause, domo, ex aedibus). — *sich* zum Fenster h., *se praecipitare de fenestra. — II) *v. intr.* se ejicere (auch von Menschen, zB. aus dem Hause, vor das Thor, foras, portā). — se proripere (zB. aus dem Hause, domo, aus dem Thore, portā foras). — se effundere (herausströmen, *f.* d.). — erumpere. prorumpere (heraus-, hervorbrechen od. -stürmen, zB. aus dem Thore, vor das Thor, portā). — aus dem Fenster h., *praecipitari de fenestra.

heraus suchen, scrutari alqd, aus etwas, inter

alqd (etwas zwischen etwas hervorsuchen). — *ist* es = „auswählen“, *f.* d.

heraus tragen, efferre, mit u. ohne foras (auch einen Todten). — proferre, mit u. ohne foras (hervortragen). — exportare (heraustransportieren, -schaffen).

heraus träufeln, exstillare. [*fen.*]

heraus treiben, expellere, aus *ic.*, ex etc. (so wohl eine Herde, als Menschen). — propellere extra etc. (vor *sich* hintreiben u. aus einem Orte hinaus, zB. vor das Thor, extra portam, Vieh). — ejicere, extrudere od. (hervor) protrudere (herauswerfen, -stoßen), auch mit dem Fuß. foras (aus dem Hause, Thore *ic.*), aus einem Orte, (ex) alqo loco. — exturbare, aus *ic.*, ex etc. (mit Ungestim, mit Gewalt heraus treiben, herauswerfen).

heraus treten, I) *v. tr.* exculcare. — II) *v. intr.*

a) *v. Pers.*: egredi, excedere, exire, aus *ic.*, (ex) alqo loco (heraus schreiten, -gehen, von Menschen). — vor die Thür, aus dem Hause h., janua od. domo egredi; pedem limine od. domo od. aedibus efferre; exire domo od. foras: aus dem Gliede h. (von Soldaten), *f.* Glied. — aus einer Gesellschaft h., renunciare mit dem Acc. der Gesellschaft, aus der man tritt, od. mit dem Dativ der Personen, welche die Gesellschaft bilden. — aus dem fünften Jahre heraus getreten seyn, quintum aetatis annum egressum esse od. excessisse: aus dem Knabenalter heraus getreten seyn, ex pueris od. (v. Griechen) ex ephelis excessisse; pueritiam od. puerilitatis annos egressum esse: aus dem Kriegsdienste h., renunciare militiae. — b) *v. Zobl.*: exire (zB. margaritae velut concha exeuntes). — hervorfallend, hervortretend, *f.* hervortreten *no.* b.

heraus treten, das, a) einer Pers.; zB. beim G. aus der Thüre, dem Hause, janua od. domo egrediens; foras od. domo exiens. — b) einer Sache, zB. eines Darms, procidencia.

heraus tröpfeln, exstillare.

heraus wachsen, excrescere. nasci. enasci (übh.). — exturbare (beulenförmig h.). — erumpere (mit Gewalt hervorbrechen, wie Nep. Att. 21, 3 von e. Röhrgeschwür).

heraus wagen, *sich*, *f.* hinauswagen (*sich*).

heraus wälzen, evolvere; provolvere.

herauswärts, foras.

heraus waschen, eluere ex etc.

heraus wehen, I) *v. tr.* efflare. — II) *v. intr.* flare ex etc.

heraus weisen, I) *v. tr.* fortweisen aus *ic.*: submovere, aus der Stadt *ic.*, urbe etc. — ejicere (herausjagen, *f.* d.). — II) *v. intr.* nach Außen hin weisen: *monstrare foras.

heraus wenden, zB. das Pelzwerk, *pellem invertere. — Sprüchw., das Rauhe h., *f.* rauh.

heraus werfen, ejicere od. (hervor) projicere foras. — projicere (zB. alqd per fenestram). — mittere. demittere (entsendend herabwerfen, zB. alqd per fenestram, Jct.). — extrudere od. protrudere foras (herausstoßen). — exturbare (mit Ungestim, mit Gewalt heraus treiben), alle auch (mit u. ohne foras) „aus e. Orte“, (ex) alqo loco. — praecipitare (über Hals u. Kopf heraus- u. hinabstürzen, zB. alqm de fenestra).

herauswickeln, evolvere ex etc. (die Umgebung von etwas auf- u. dieses herauswickeln). — expedire, explicare, aus *ic.*, ex etc. (von etwas losmachen). — eximere alci rei u. ex alqa re (aus etwas heraus nehmen). — **sich herausw.**, se evolvere, se expedire, se explicare ex etc. (eig. u. süßl.). — dadurch kannst du dich aus dem ganzen Wirrwarr h., hac re te omni turbā evolvere.

herauswinden, extorquere. - Uebr., sich herausw., eluctari (zB. per multa impedimenta: u. tot manus): sich auf das feste Blachfeld (aus den Stimpfen) h., eniti in aperta et solida (von Soldaten): sich aus einem Handel zc. h., f. herausziehen (sich).

herauswollen, exire nitor (sich anstrengen herauszugehen). - de exitu cogito (an das Herausgehen denken). - nicht mit der Sprache h., f. Sprache.

herauszerren, extrahere (zB. alqm e latebra). - rapere (zB. alqm e cubiculo).

herausziehen, I) v. tr. extrahere; educere; vgl. „ausziehen, austreiben“. - Zmd. aus dem Schlupfwinkel h., alqm extrahere e latebra: Zmd. aus dem Zimmer h., rapere alqm e cubiculo: den Fisch mit der Angelruthe aus dem Wasser h., piscem arundine levare extra aquam: ein Geschloß aus dem Körper h., telum e corpore extrahere: das Schwert (aus der Scheide) h., gladium (e vagina) educere; gladium destringere (dicht. nudare): das Schwert aus der Wunde h., gladium e vulnere extrahere: aus den bestimmten Schranken eine große Menge Bücher h., e certis armaris infinita volumina educere. - die Besatzung aus e. Orte h., praesidium deducere ex od. de algo loco: die Truppen aus den Winterquartieren, copias extrahere hibernaculis; copias ex hibernis movere od. educere: sich mit allen den Seinigen umwehrt h., extrahere se ac suos omnes incolumes. - sein Geld aus einer Handlung h., renunciare societatem od. socio (dem Compagnon aufkündigen). - sich aus einem Handel, einem Proceß glücklich h. (d. i. der Verbanmung entgehen), emergere iudicio: durch einen wohlangebrachten Scherz, opportuno joco elabi: ich weiß nicht, wie ich mich auf andere Art mit Ehren aus dem Handel herausziehen soll (d. i. mit E. davonkommen soll), alio pacto honeste quomodo hinc abscedam, nescio; vgl. „herauswickeln“ a. E. - II) v. intr. foras exire. egredi (im Allg.). - effundere se effundere (herausströmen, schaarenweise herausstr., v. einer Menschenmenge). - v. Soldaten, f. austreiben. - aus e. Hause, Orte h., f. ausziehen (no. II, herauszupfen, evellere. [a].

herauszupfen, evellere. [a].
herauszwingen, extorquere.
herbe, austerus (ἀστυρός, die Zunge trocken u. rauh machend, nicht lieblich, sauer, Ggfg. dulcis, auch bildl. = nicht angenehm, zB. labor). - acerbus (den Mund zusammenziehend, widerst. herbe, Ggfg. suavis: bef., wie θυραός, von unreifen Früchten in Bezug auf den Geschmack; dann bildl. = schmerzliche Empfindung verursachend, fränkend zc.). - amarus (bitter, πικρός, Ggfg. dulcis; auch bildl. = widerlich, unangenehm, zB. leges). - asper (eig. rauh, u. v. Geschmack = beißend; dann bildl. v. Menschen = hart verfahren, von Dingen = empfindlich schmerzhaft; Ggfg. lenis). - etwas h., subausterus; austerrulus. - eine h. Taube, uva austera (die feinen süßen, lieblichen Geschmack hat); uva acerba (die noch unreif den Mund zusammenzieht): ein h. Geschmack, sapor amarus, austerus, acerbus: einen h. Geschmack haben (herbe schmecken), sapore esse amaro etc.: ein h. (herbe schmeckender) Wein, vinum austerum. - Adv. austere; acerbē.

Serbe, die, austeritas, = amaritas. acerbitas (ac. auch bildl., f. „herbe“ den Untersch. der Object.).

herbei, huc. - (komme, kommt) herbei! accede! accedite! huc ades! huc adeste!: (eilt) herbei, herbei, ihr Bürger! concurrite, concurrite, cives!: kommt näher herbei! huc propius me adeste, accedite!

herbeibringen, apportare (tragen u. fahrend).

- afferre (tragend). - advehere. subvehere (fahrend). - adducere (führend). - Zeugen h., testes producere: Zeugnisse, Beweise h., testimonia afferre.

herbeibugfien, ein Schiff, navem adigere (wie ἐπάγειν, Tac. ann. 2, 7 in.; vgl. *ibid.* 11, 8).

herbeibrängen, sich, se ingerere.

herbeiteilen, appropere. - accurere. advolare (herbeitrennen, -fliegen, beide [mit u. ohne equo citato od. equo admissio] auch zu Pferde). - adventare (eilig herbeifommen). - concurrere (eilig von allen Seiten herbeitrennen, f. oben „herbei“). - von der Höhe h., decurrere ex superiore loco: zur Hülfe h., in auxilium advolare; propere subvenire: von allen Seiten h. (von e. Menge), undique concurrere; undique convolare.

herbeifahren, I) v. tr. advehere. subvehere. - apportare (herbeitransportiren, -schaffen, zu Wagen zc.). - convehere (aus verschiedenen Gegenden). - II) v. intr. advehi; subvehi.

Serbeifahren, das, subvectio. - apportatio (das Herbeischaffen zu Wagen zc.).

herbeifliegen, advolare (auch übtr. = herbeiteilen zu Fuße od. zu Pferde).

herbeifließen, affluere.
herbeifordern, accersere. - citare (auffordern zu erscheinen, zB. vor Gericht).

herbeiführen, I) eig.: adducere. - fahrend, f. herbeifahren. - II) bildl., bewirken zc.: afferre alqd. - accire alqd (etwas zur Folge haben, wie Cic. fin. 5, 31, 93: nisi virtus voluptatem acciret). - causam esse alqis rei (Ursache seyn von etwas). - haben (als Ursache an sich tragen, mit sich führen, wie Cic. Verr. 3, 9, 23: tantam morum habet similitudo conjunctionem et concordiam, ut etc. Phaedr. 1, 12, 13 sqq.: qui nunc demum intelligo . . . quae laudaram quantum luctus habuerint). - schnell h., accelerare (zB. den Tod, mortem, v. Dingen, Lucr. 6, 773): auf der Stelle h., repraesentare (zB. die Freizeit des Staates durch seinen Tod; auch den Tod, von Schlägen, Suet. Vit. 10). - der Zufall führte es herbei (es traf sich), das zc., accidit, ut etc.: den Sieg h., momentum afferre ad victoriam; den Sieg h. helfen, mit h., inter momenta esse victoriae: das Ende von etwas h. durch etwas, finire alqd alqā re: seinen Tod herbeizuführen suchen od. herbeiführen durch etwas, mortem oppetere alqā re: ein Unglück wird durch unsere Schuld herbeigeführt, malum nostrā culpā contrahitur.

herbeigehen, accedere.
herbeiholen, f. herholen, herbeirufen.

herbeifommen, advenire (v. Pers.). - accedere (herzugehen, v. Pers.). - advontare (schleunig h., auch vom Alter zc.; f. „herbeiteilen“ die Synon.). - adesse (herbeiseyn, im Auguge seyn, erscheinen, v. Pers.; oft in den Formeln ades, huc ades, komme herbei, komme her). - supervenire (schnell u. unvermuthet heranz. od. zu Hülfe kommen, v. Pers.). - appropinquare (herannahen, anrücken; auch von der Zeit). - appetere (näher kommen, bald eintreten, von der Zeit, wie Nacht zc.). - zur Hülfe h., subvenire: eilig h., accurere: von allen Seiten h., undique confluere (zB. ad hoc spectaculum); undique concurrere (eilig). - h. lassen, accersere (herbeiholen; vgl. „herbeirufen“); opperiri (Zmd. ermartet, warten bis er herankommt, zB. hostem); alqm admittere (Zmd. herzu. od. hereinlassen): Zmd. näher h. lassen (um dann desto sicherer ihn zu treffen), *alqm propius admittere: kommt näher herbei (zu mir heran)! propius me adite od. propius me accedite!

herbeifrieden, f. heran[s]chicken.

Herbeikunft, adventus (Ankunft, w. f.). - appropinquatio (Annäherung).

herbeilassen, f. herbeilassen lassen. - Uebtr., sich herbei. zu etw., od. „zu“ mit Infinit., descendere ad alqd (sich verstehen, zB. ad calamitatum societates); coepisse m. Infinit. (anfangen zu r., zB. contemplari unum quidque otiose et considerare: u. orare [zu bitten od. zu Bitten]: minari [zu drohen, zu Drohungen]: fateri [zu gestehen, zu e. e. Geständniß]).

herbeilaufen, concurrere. - concurrere. confluere (herbeiströmen, v. einer Menge). - schnell, advolare: von allen Seiten h., undique concurrere, confluere.

herbeileiten, adducere od. perducere (zB. aquam: u. aquam in urbem).

herbeilocken, allicere.

herbeimachen, sich, (propius) accedere.

herbeimüssen, *accedere cogi od. coactum esse. Vgl. „hermüssen“.

herbeinähern, appropinquare. - appetere (balb eintreten, von der Zeit).

herbeinöthigen, Zmb., *alqm accedere od. advenire cogere (übh.). - *alqm invitare, ut accedat (durch Bitten).

herbeireichen, administrare alci alqd.

herbeireiten, f. heranreiten, heransprengen.

herbeirennen, concurrere (herbeilaufen). - advolare (herbeifliegen = eilig herbeikommen).

herbeirücken, f. anrücken no. I u. II.

herbeirudern, adremigare (zB. ans Ufer, litori). - advehi (herbeifahren übh., f. „heransiegeln“ die Synon.).

herbeirufen, herbeirufen lassen, advocare, zu Zmb., ad alqm, zu etwas, ad od. in alqd. - invocare (Zmb. anrufen, daß er kommen soll, zB. mortem). - vocare, zu Zmb., ad alqm, zu sich, ad se, zu etw., ad od. in alqd (rufen übh.). - accire (herbeiholen wollen, so daß der Gerufene aber noch nicht zu kommen braucht, dah. bl. accire alqm, nicht alqm ad alqm u. dgl.). - accessere (machen, daß Zmb. kommt, herrufen, herholen, so daß der Gerufene wirklich kommt, zu Zmb., ad alqm). - adhibere, zu etw., alci rei (hinzuziehen). - alqm accessi od. accessiri jubere (befehlen, daß Zmb. herbeigeht werde). - den Arzt h. od. h. lassen, medicum advocare od. ad se vocare; medicum adhibere morbo (zur Krankheit hinzuziehen): den Arzt zu Zmb. h., medicum advocare ad alqm; medicum excitare ad alqm (Sen. ep. 72, 8): Ärzte h., medicos cogere (herbeischaffen): Zmb. nach Rom h., alqm Romae adesse jubere: von dir herbeigerufen, somne ich, accessitu tuo venio.

herbeischaffen, apportare (herbeibringen, -transportiren, tragend u. fahrend) - afferre (herbeibringen). - advehere. subvehere (herbeifahren). - adducere (herbeiführen, lebende Wesen). - supportare (herbeibringen zur Unterstützung, zB. Getreide, rem frumentariam). - subministrare (reichen als Unterstützung zc.). - Ist es = aufstreiben no. II, f. d. - schaffe, schaff herbei! auch cedo, cete m. Acc. (zB. cedo senem!). [(das Herbeifahren).

Herbeischaffen, das, apportatio. - subvectio
herbeischieben, advovere. - admoliri (mit Kranftänrenkung u. Mühe).

herbeischiffen, f. heransiegeln.

herbeischleppen, f. heranschieben.

herbeischleppen, attrahere (zB. Zmb. lebendig, vivum alqm: Zmb. in Fesseln, alqm vinctum).

herbeischlüpfen, allabi, abfol., od. zu r., ad
Herbeischlüpfen, das, allapsus. [alqd.

herbeischwimmen, f. heranschwimmen.

herbeisiegeln, f. heransiegeln.

herbeisprengen, f. heransprengen.

herbeispringen, assilire (eig.). - accurere. succurrere (zur Hülfe herbeilaufen, =eifen).

herbeiströmen, affluere (im Allg.). - confluere. concurrere (zusammenströmen, =laufen, von einer Menschenmenge, zB. undique ad hoc spectaculum confl.: u. undique conc. ex agris). - die Fluth strömt herbei, ex alto se aestus incitat.

Herbeiströmen, das, concursus.

herbeisürmen, concurrere (herbeilaufen). - irruere. irrumperere (hereinbrechen in einen Ort).

herbeisürzen, accurere (herbeilaufen). - advolare (herbeifliegen = herbeieilen). - irruere. irrumperere (hereinbrechen in einen Raum; alle von Menschen).

herbeitragen, afferre. - apportare (herbeitransportiren). - herbeitreiben, adigere (führend). - appellere (treibend). - herbeitreten, accedere ad herbeitragen. f. heranwachsen. [alqd.

herbeitwälzen, advolvere alqd ad alqd. - sich h. zu etwas, se advolvere ad alqd.

herbeitwagen, sich, accedere od. adire audere, zu Zmb., ad alqm. [tem invocare.

herbeitwünschen, expetere. - den Tod h., mor-

herbeitzielen, attrahere (eig.). - Truppen h., copias contrahere od. colligere od. cogere.

herbeitzingen, adigere. - accedere cogere.

Herberge, deversorium od. (eine kleine) deversorium (Gasthaus, w. f.). - hospitium (Logis, Quartier, welches man giebt u. erhält als Gastfreund).

- Zmb. h. geben, f. aufnehmen (bei sich): h. suchen, finden, hospitium quaerere, nancisci.

herberufen, -bescheiden, f. herbeirufen, berufen.

herbeten, gedankenlos herfagen, decantare.

Herbheit, f. Herbe, die.

herblafen; zB. der Wind bläst von Norden her, ventus flat e septentrionibus.

herblich, saubusterus; austerulus.

herblicken, *huc spectare; *huc oculos convertere.

herblößen, emugire (uneig., v. Redner).

herbringen, afferre. - apportare (Hertransportiren, =schaffen). - etwas von einem Orte mit h., alqd algo loco deportare (zB. cognomen Athenis).

hergebracht, f. herkömmlisch.

Herbst, autumnus. - tempus autumni. tempus anni autumnale (die Herbstzeit, bei Cato r. r. 5, 8 u. 155, 8 autumnitas). - am Anfang, beim Eintritt des h., primo autumnio; initio od. principio autumni; ineunte od. inito autumnio (das erstere wenn er beginnt, das letztere wenn er begonnen hat): die Luft bringt h., aer autumnat (Pl. 2, 47 [47], 124, u. 2, 50 [51], 136: der Sommer neigt sich zum h., aestas autumnescit (Mart. Cap. 6. §. 605): der h. neigt sich zum Winter, autumnus inclinatur in hiemem: der h. tritt ein, beginnt, es wird h., autumnus incipit; autumnus esse coepit: der volle h. tritt ein, autumnus adolescit od. adolescere coepit: der h. tritt plöglich ein, autumnus ingruit: im h., autumnio; autumni tempore; tempore autumnali: es war etwa im h., autumni fere tempus erat: was im h. geschieht, befindlich ist, autumnalis; od. durch den Venit. autumni. - Bildl., der Herbst des Lebens, aetas grandior od. gravior: im h. des Lebens stehend, natu grandis; annis vergens (Tac. ann. 13, 19, 3); hoch, natu pergrandis.

Herbstabend, *tempus vespertinum diei autumnalis.

Herbstanfang, autumni initium od. principium;

autumnus primus. — es war *h.*, autumnus inceptit; autumnus esse coepit.

Herbstarbeit, *opera autumnalis.

Herbstbirne, pirus autumnale.

Herbstblume, flos autumnalis.

Herbstferien, feriae autumnales. — tempus feriarum autumnalium (die Zeit der *h.*). — in den *h.* aus der Stadt gehen, *per tempus feriarum autumnalium ex urbe decedere.

Herbstfieber, *febris autumnalis. — *febris autumnii tempore oriens.

Herbstfrost, autumnii frigus.

Herbstfrucht, *fructus autumnalis.

Herbstgewächs, *herba autumnalis.

Herbstheu, feuum autumnale. — feuum chorudum (Grummet).

Herbsthimmel, caelum autumnale.

Herbstkälte, autumnii frigus.

Herbstlamm, agnus autumnalis.

Herbstlich, autumnalis. — die *h.* Jahreszeit, tempus anni autumnale; tempus autumnii: es wird *h.*, aetas autumnescit (der Sommer neigt sich zum Herbst, Mart. Cap. 6 §. 605).

Herbstluft, *aura autumnalis (die sich bewegende). — aër autumnalis (die untere Luftmasse, Atmosphäre). — es ist *h.*, aër autumnat (Pl. 2, 47 [47], 124 u. 2, 50 [51], 136).

Herbstmäßig, autumnalis.

Herbstmonat, mensis autumnalis (üb.). — (mensis) September (der September, in dem der Herbst beginnt).

Herbstmorgen, *tempus matutinum diei autumnalis. — der Himmel eines *h.*, caelum autumnale matutinum.

Herbstnachtgleiche, aequinoctium autumnale od. autumnii.

Herbstobst, autumnii poma (*n. pl.*).

Herbstpflaume, prunum autumnale.

Herbstregen, imber autumnii; imber autumnalis. — die ersten *h.*, primi autumnii imbres.

Herbstreis, pruina autumnalis.

Herbstrose, rosa autumnalis.

Herbstsaat, satio autumnalis.

Herbstschein, *interlunium Septembris.

Herbstspeiseaal, triclinium autumnale.

Herbsttag, dies autumnalis od. autumnii.

Herbstwetter, tempestas autumnalis od. autumnii; caelum autumnale. — es wird *h.*, aestas autumnescit (der Sommer neigt sich zum Herbst, Mart. Cap. 6 §. 605); aër autumnat (die Luft bringt Herbst, Pl. 2, 47 [47], 124 u. 2, 50 [51], 136).

Herbstzeit, *h.* Herbst.

Herbstzeislose, *colchicum autumnale (L.).

Herbstzimmer, conclave autumnale.

Herd, focus. — officina (die Werkstätte, bes. bildl., *zB.* corruptelarum omnis generis eam officinam esse). — der trauliche *h.*, lar mit u. ohne familiaris (eig. der Hausgott, der am Herde in einem Schränkchen stand); der väterliche *h.*, focus patrius; domus patria (das väterliche Haus); eigener *h.*, domus propria (eigenes Haus): für den eigenen *h.* kämpfen, pro aris et focis pugnare od. dimicare; de tectis moenibusque dimicare (für Häuser u. Mauern, von den Bewohnern eines Landes): zu seinem *h.* (ins Vaterland) zurückkehren, focum suum od. larem suum repetere; ad larem suum redire. — Sprüchw., eigener *h.* ist Goldes werth, etwa *foci proprii fumus alieno igne luculentior.

Herden, focolus.

Herde, grex (üb.). Hause Vieh, sowohl *h.* größerer als kleinerer Thiere; kommt es aber auf Unter-

scheidung des größeren od. kleineren Viehes an, nur von dem letzteren, *h.* Cic. Phil. 3, 12, 31: greges armentorum reliquique pecoris; Ov. met. 1, 513: non hic armenta gregesve; dann auch = Hause Menschen, Gesellschaft *z.* — armenta, orum, *n.* (ein Hause größeres Vieh, bes. Ochsen, dann auch Pferde, Hirse, große Meerthiere, Ggth. grex, *s.* vorher). — multitudo. caterva (übtr., Hause üb.), *s.* d.). — zur *h.* gehörig, gregalis; gregarius: in Herden, gregatim: zu einer Herde vereinigen, congregare (übtr. auch Menschen).

herdeclamiren, pronuciare.

herdentweise, gregatim.

herdochsz, taurus gregis.

herdonnern, *s.* herausdonnern.

herdringen, irruere; ingruere.

herdurch *z.*, *s.* durch *z.*

Herdvieh, pecus, oris, *n.* (das kleine). — armenta, orum, *n.* (das große). — großes oder kleines *h.*, armenta gregesve (*s.* Herde). — wie das *h.* fliehen, pecorum modo fugere.

herein, intro (auch elliptisch, *zB.* er schrie „das Wasser hinaus! den Wein herein!“ aquam foras! vinum intro! clamavit). — (komme, kommt) herein! intro veni od. venite!

hereinbitten, intro invitare.

hereinbrausen, *s.* „hereinbrechen“ aus Cic. de prov. cons. 4, 6.

hereinbrechen, a) eig.: fores effringere et intro irrumpere (ganz eig., die Thüre aufbrechen u. hereinbringen, nach Ter. adelph. 1, 2, 8 [88]) — introrumpere. intro irrumpere. auch *bl.* irrumpere (üb. hereinbringen, auch einfallen in ein Land: zu den Thoren *h.*, portis irr.). — irruere (hereinstürmen). — b) uneig.: ingruere (hereinbringen = plötzlich herannahen, überfallen, von Zeiten, wie vom Sommer *z.*, u. v. übeln Ereignissen, wie Kälte, Krieg, Alter, Krankheiten; über *zmd.*, in alqm). — imminere (nahe bevorstehen, gleichs. drohen, von Krieg *z.*). — appetere (plötzlich herannahen, von Zeiten, *zB.* von der Nacht *z.*). — cooriri (plötzlich entstehen, sich über unserm Haupt zeigen, wie Krieg *z.*). — die Nacht bricht bald herein, nox imminet: die mit Nacht hereinbrechende Nacht, praecipis in noctem diei tempus: die Dunkelheit bricht herein, tenebrae oboriuntur: der ganze Pontus bricht (braust) mit Heeresmacht wie eine brandende Meeresswoge über Asien herein, totus Pontus armatus effervescit in Asiam atque erumpit (Cic. de prov. cons. 4, 6): großes Unglück bricht über uns herein, summae calamitates in nos ingruunt: welches Unglück auch das Schicksal über uns *h.* lassen mag, quemcumque casum fortuna invexerit.

hereinbringen, intro ferre; intro afferre. — *zst.* es = hereintragen, -fahren, -führen, einführen, *s.* d.

hereinbringen, *s.* hereinbrechen, eindringen.

hereineilen, intro se capessere od. se conicere od. se corripere (sich schnell hereinbegeben). — intro currere propere (eilig hereinlaufen).

hereinfahren, I) *v. tr.* invhere. — vehiculo inducere (auf einem Wagen hereinführen, eine Pers.). — II) *v. tr.* *s.* einfahren *no. II.*

hereinfallen; *zB.* das Licht fällt von oben durch ein Loch herein (in das Haus), foramine relicto aedes lumen superne accipiunt: das Licht fällt gerade oder schief herein (in das Zimmer), cubiculum lucem rectam vel obliquam recipit: das Licht *h.* lassen, immittere lumen; admittere, transmittere lucem: das hereinfallende Licht, lumen immissum; lux transmissa. — *h.* über *z.*, *s.* herfallen *no. I.* — *zst.* es = eindringen (in ein Land), *s.* d.

hereinfliegen, intro involare u. bl. involare, in 2c., in alqm locum.

hereinfließen, influere, inferri.

hereinflüchten, intro fugere.

hereinführen, Zmd., alqm intro ducere od. intro adducere. - führe ihn herein (hierher), illum huc intro adducas. - Ist es = einführen, f. d.

hereingehen, intro ire; introgredi; intrare.

hereinholen, f. hereinführen.

hereinjagen, I) v. tr. compellere alqm in od. intra m. Acc. (zB. alqm in domum: u. hostem intra portas). - II) v. intr. effusissimis habenis invehit in m. Acc.

hereinkommen, intro venire; intro advenire; intro ire. - komme mit herein! sequere intro me!

hereinfrischen, intro repere; irrepere.

hereinlassen, a) eine Pers., f. einlassen. - b) eine Sache: immittere (zB. lumen). - admittere (zulassen, zB. lucem). - transmittere (durchlassen, zB. lucem, ventum, imbris). - accipere (aufnehmen, zB. patentibus fenestris Favonios, von e. Zimmer). - etw. nicht h., excludere alqd (zB. frigus).

hereinflaufen, intro currere od. accurere. - influere, inferri (hereinfließen). Vgl. „einflaufen“.

hereinleiten, inducere (zB. aquam). - adducere. perducere (herbeileiten, zB. aquam: u. aquam

hereinlocken, *intro pertrahere. [in urbem].

hereinnehmen, *intro sumere. - intro accipere (was ein Anderer darreicht).

hereinmüthigen, Zmd., alqm intro vocare (zB. freundlich, invitatione familiari).

hereinregnen; es regnet in etw. herein, alqd pluviam recipit; alqd imbrem transmittit.

hereinrücken, I) v. tr. *intro movere (v. Außen hinein). - interponere (dazwischensetzen). - die Sitzkappe in das Gesicht h., *frontem pileo occultare. - II) v. intr. = einrücken no. II, 1, w. f.

hereinrufen, intro vocare. - rufe ihn herein, huc intro voca illum.

hereinsehen, introspicere; intro aspicere od. inspicere; intro spectare.

hereinsetzen, seinen Fuß in 2c., pedem non intro ferre od. non inferre in m. Acc.

hereinsprengen, effusissimis habenis invehit.

hereinspringen, *intro insilire.

hereinsteigen, *intro inscendere.

hereinstreifen, von Feinden 2c., incurrere; incursionem facere. [ruere].

hereinstürmen, inferri. - **hereinstürzen**, ir-

hereintragen, intro ferre od. (als Ein Wort) introferre. - intro auferre (fort- u. hineinbringen). - importare (auch einführen ins Land, wie Waaren 2c.).

hereintreten, se inferre (zB. zur Thür, foribus). - intro venire (hereinkommen).

hereinwärts, introrsus; introrsum.

hereinzucken, intro rapere; intro abripere.

hereinziehen, I) v. tr. intro rapere; intro abripere. - II) v. intr. einziehen in ein Haus: migrare od. immigrare in domum.

hererzählen, narrare. - enarrare (die einzelnen Data einer Sache der Reihe nach u. genau aufzählen).

herfabeln; zB. was fabelst du mir da her? *quas fabulas od. quas nugas mihi narrare incipis?

herfahren, advehi. - über Zmd. h., f. herfallen.

herfallen, über Zmd. od. etw., I) eig., v. Pers. u. Dingen: incidere super alqm od. alqd (im Allg.). - procumbere super alqm (vorwärts stürzend sich herlegen über Zmd., zB. von e. Dache od. Hause). - ruere in alqm (auf Zmd. stürzen, zB. vom

Himmel). - ruinā suā opprimere alqm (zusammenstürzend über Zmd. herfallen u. ihn bedecken). - II) uneig., v. Pers., a) über etwās: invadere alqd (zB. alcjs bona). - involare in alqd (mit Eile u. Hast in etwās eindringen, zB. in alcjs possessiones). - arripere alqd (mit Hast ergreifen). - b) über Zmd.: incessere alqm. invehit in alqm (sowohl mit Händen als mit Worten angreifen). - invadere, ag-gredi, adoriri alqm. irruere in alqm (mit Händen, letzteres bes. mit dem Schwert in der Hand angreifen). - impetum facere in alqm (Anlauf nehmen gegen Zmd., einen Angriff machen auf Zmd., Zmd. attackiren, bes. mit dem Schwert in der Hand). - impetum vertere in alqm (von einem Andern sich abwendend den Angriff auf Zmd. wenden, zB. auf die Seinigen, in suos). - mit Peitschen u. Knütteln über Zmd. h., alqm flagris ac fustibus ubere coepisse: mit Scheltworten, mit Vorwürfen überg Zmd. h., conviciis, oburgatione alqm incessere.

herfliegen, advolare.

herfließen, affluere. - bildl., f. herrühren.

herfühlen; zB. fühle her! tange me! (berühle mich); conrecta me! (basta mich); excute me! (wistire mich, um zu sehen, od. ich etwās Verbotenes 2c. bei mir führe).

herführen, adducere (leitend). - advehere. apportare (fahrend). - führe ihn her! huc coram adducas illum: was führt dich her? cur venisti? (übh. warum bist du gekommen?); quid est, cur me convenis? (weshalb kommst du zu mir?).

Hergang, einer Begebenheit, rei od. rerum ordo (die Reihenfolge, in der etwās geschieht ist). - ratio (die Art u. Weise, wie sich etwās zugetragen hat). - acta res. quae sunt gesta od. acta (das Vorgefallene, der Vorfall). - den H. der Sachen vortragen, proferre rerum ordinem: den H., den ganzen H. der Sache (Zmdm.) erzählen, ordinem rei narrare; ut od. quomodo res gesta est (sit), (alci) narrare ordine; (alci) narrare omnem rem ordine, ut facta est (sit); ut est res gesta, indicare; cuncta, ut sunt acta, narrare; enarrare alci rem, quo pacto se habeat: ich pflege mir von ihm den H. der Sache erzählen zu lassen, ex eo solo audire ordinem rei: ich kann vor Schmerz den H. nicht erzählen, dolore prohibeo quae gesta sunt pronunciare: den ganzen H. der Sache bekannt machen, facere omnem rem palam, ut factum est: den ganzen H. der Sache erfahren, omnem ordinem rei comperire: den ganzen H. der Sache wissen, omnem rem scire, ut gesta est: den H. übertreiben, modum actae rei excedere. - das ist der H. der Sache, ita res gesta est; haec est rei ratio; sic res se habet (so verhält sich die Sache).

hergeben, dare. praebere. suppetitare (reichen, Mittel u. Kosten, zu etwās, ad alqd). - ministrare, zu etwās, ad alqd (zum Verbrauch geben, zB. die Ziege giebt Haar zum Schiffsgebrauch her, capra ministrat pilos ad usum nauticum). - reddere. restituere (herausgeben, zurückgeben). - cedere alq̄ re (etwās abtreten, an Zmd., alci). - sich Zmdm. zu einem Bubenstück h., operam suam alci ad turpissimum ministerium commodare: sich zu einer Schandthat h., sceleris ministerium esse: sich Zmdm. zu Allem h., alci esse obnoxium in omnia.

hergebracht, f. herkömmlich.

hergehen, I) herzugehen: accedere. - geh! her! accede! huc ades! - II) = einhergehen, w. f. - III) über etwās hergehen (d. i. sich an etwās machen): aggredi alqd. - es geht scharf über etwās (eine Arbeit) her, urgetur alqd (dicht. fervet opus). - es geht scharf über Zmd. her, acerbe in alqm invehuntur

(man läßt ihn hart an); alqs perstringitur (er wird durchgehocket, f. durchhockeln); multa in alqm et severe disputantur (man spricht vielerlei u. zwar auf strenge Weise über Jmd. hin u. her); urgetur alqs (er wird in Trab gesetzt, f. herhalten). — IV) sich zutragen: accidere. — fieri (geschehen) — geri (ausgeführt werden). — erzählen, wie es hergegangen ist, narrare, quomodo res gesta est od. sit (u. dgl., f. Her gang). — V) zugehen: esse. — es geht hart, heiß her, f. hart, heiß: es geht bei ihnen lustig, schwelgerisch her. jucunde od. luxuriose vivunt.

herhalten, porrigere. praebere (f. „herreichen“ den Untersch.). — Sprüchw., herhalten müssen, plecti. poenas dare, luere (Strafe leiden); carpi. perstringi (durchgehocket werden); urgeri (ganz unser gemeines „in Trab gesetzt werden“, f. Cic. ad Att. 13, 50 *extr.*: Silius igitur *urgetur*, d. i. wird also herhalten (= von uns als Gästen belästigt zc. werden) müssen). — überall herh. müssen (Gegenstand des allgemeinen Gesprächs seyn, im übeln Sinne), omnium sermonibus vapulare.

herhaufen, auf Jmd., caesim petere alqm. — caesim ensem dejicere in alqm (mit dem Schwerte).

herholen, arcessere (eig. machen, daß Jmd. herbeikommt, herbeiholen, =rufen; übtr., einen Stoff, Gedanken, Beweis zc. von irgendwo herbeiholen, suchen). — accire (herbeiholen, =rufen, ohne daß der Gerufene eben zu kommen braucht). — adducere (herbeiführen; beide nur Personen). — afferre (herbeibringen, Dinge; übtr., Beweise zc.). — petere (holen, zur Stelle schaffen, Personen u. Dinge). — promere (hervorholen, Dinge; auch Beweise zc.). — hols ihn her! illum huc arcesse! huc coram adducas illum! — Jmd. h. lassen, alqm arcessi od. arcessiri jubere. — Beweise h. von wo, argumenta arcessere ab etc.; argumenta promere ex etc. (zB. aus Stellen, ex locis): etwas weit, zu weit, ein wenig zu weit h., alqd longe petere od. repetere; alqd altius od. paulo altius repetere: um die Beispiele nicht zu weit herzuholen, ne longius abeam: du brauchst die Beispiele nicht weit herzuholen, non longe abieris. — ein zu weit hergeholt(er) Einfall, arcessitum dictum.

Herholen, das, durch Umschr. mit den Verben; zB. beim H. Jmds., arcessens alqm.

Herin, harena (im Mittelalter). — *clupea harengus (L.). — eingefalzener H., *harenga sale

Heringsbrühe, f. Fischlake. [condita].
Heringsfang, =fischeri, *captura od. piscatio harengarum. — auf den H. ausfahren, *harengas piscatum ire. — **Heringshändler**, einen H. treiben, *harengas vendere od. venditare. — **Heringshändler**, =händlerin, *qui, quae harengas vendit od. venditat. — salsamentarius, salsamentaria (der, die mit Salzfishen übh. handelt).

Heringslake, f. Fischlake.
Heringsstonne, *dolum harengarum.

Herkommen, I) = herbeikommen, w. f. — II) = abstammen, herrühren, w. f. — *equitare* kommt von *equus her*, *equitare* e vocabulo *equitis* inclinatum est.

Herkommen, das, I) das Herzukommen: accessus. — adventus (Ankunft). — II) Abstammung, f. Herkunft. — III) überlieferte Gewohnheit: mos traditus od. tralaticius. — mos receptus (angenommene Sitte). — mos majorum (Sitte der Vorfahren). — institutum majorum (Einrichtung der Vorfahren). — consuetudo vitae humanae (Gewohnheit des menschlichen Lebens). — consuetudo. mos. institutum (Gewohnheit, Sitte, Einrichtung übh., f. Sitte no. I“ das Nähere). — nach dem H., f. herkömmlich (*Adv.*):

des H. wegen, *moris causa*: es war ein altes H., *tradium antiquitus* od. *ab antiquis erat*; *erat* in more positum *institutoque majorum*.

herkömmlich, tralaticius. a majoribus od. ab antiquis traditus. antiquitus traditus. auch bl. traditus (hergebracht, von den Vorfahren überliefert u. deshalb gewöhnlich, zB. mos, jus). — patrius (vom Vater überliefert, zB. ritus). — usu receptus, im Zshg. auch bl. receptus (durch den Gebrauch angenommen). — usitatus (üblich). — vetus atque usitatus (von Alters her üblich). — sollemnis (durch den Gebrauch, die Gewohnheit geheiligt, bes. von Opfern zc.; zB. die herf. Opfer, sollemnia mit u. ohne sacra). — die h. Form, mos (die Sitte, zB. rogandi judicis); consuetudo (die Gewohnheit, zB. benignitatis): der h. Form wegen (weil es nun einmal h. ist), *moris* od. *consuetudinis causa*: den Gesandten die h. Geschenke schicken, *munera legatis ex instituto mittere*. — es ist h., *moris est*; in more est; *usitatum est*: es ist bei ihnen h., *est moris eorum*, daß sie zc., ut etc.: es war von Alters her h., *tradium antiquitus* od. *ab antiquis erat*; *erat* in more positum *institutoque majorum*: wie h., ut assolet. — *Adv.* (auf herf. Weise), *more tralaticio* od. *tradito*; *more usitato* od. *recepto*; *more majorum*; *instituto ac more*; *ex instituto*; ut assolet (wie es immer zu geschehen pflegt).

Herfules, ein Gestirn, Nixus in genibus; Geniculatus; Ingeniculatus; Engonasi (f. Lat.-dtsh. Handwöb. unter Engonasi).

Herkunft, I) das Herbeikommen: *adventus*. — deine baldige H. ist für mich nöthig, *adventu tuo nobis opus est maturo*. — II) Abstammung: *origo stirpis* (Stamm). — *genus* (Geschlecht); *verb. genus ac sanguis* (Geschlecht u. Blut). — die niedrige H. Jmds., *alcis humilitas*: von guter H., *honesto loco ortus*; *honesto genere* (natus): von hoher H., *summo genere natus*: von geringer (niedriger) H., *tenui loco ortus*; *humili* od. *ignobili loco natus*; *ex se ortus* od. *natus*: von ganz niederer H., *ex ultima plebe*; *ultima plebis*: von dunkler H., *obscuro loco natus* (von dunkelern, unberühmtem Stande); *obscuris parentibus* (von unberühmten Eltern); *obscuris ortus majoribus* (von unbekannter, unberühmter Familie); *nullo patre natus*. *terrae filius* (der keinen namhaften Vater hat, nicht in rechtmäßiger Ehe gezeugt): von griechischer H., *Graecae gentis*; *Graecus natione*: von gleicher H., *ejusdem generis*: von unbekannter H., *conditionis incertae*: seine H. von Jmd. ableiten, f. abstammen *no. I*.

herlassen, *balbutire*.

herlangen, I) *v. tr.* porrigere (darreichen, hinhalten, zB. einen Nß, *assem alci*). — *petere* (herholen). — *promere*. *depromere*. *expromere* (hervorholen). — II) *v. intr.* sich bis hierher erstrecken: *huc pertinere* od. *porrigi*.

herlassen, alqm aditu non prohibere (den Zugang nicht wehren). — alqm admittere (zulassen).

herlaufen, *accurrere*. — **herlegen**, *aponere*.

herleiern, etwas, *decantare* alqd (zB. *pervulgata praecepta*). — ein Jurist, der bloß stehende Formeln herzuleiern versteht, *formularum cantor*.

Herleiern, das, *cantio*.

herleihen, f. borgen *no. II*, a.

herleiten, I) zu einem Gegenstande hinleiten: *adducere*. — Wasser aus einem Flusse h., *aquam de fluvio derivare*. — II) = ableiten *no. II*, w. f.

Herleitung, eines Wortes, f. Ableitung *no. II*.

herlesen, *legere* (vorlesen, verlesen). — *recitare* (mit gehöriger Modulation des Vortrags, mit dem gehörigen Ausdruck ablesen). Vgl. „ablefen, verle-

sen". - **Herleser**, lector (nachaug). - recitator (f. „herlesen“ zum Verbum). - **Herlesung**, lectio. - recitatio (das Vortragen).

Herling, uva acerba od. immitis.

herlocken, *huc pertrahere.

herlügen, f. herfabeln.

hermachen, sich, über etwas, aggredi alqd. - mit Eifer, urgere alqd. - über Jmd. sich h., f. herfallen no. II, b.

Hermann, Vorname, Arminius; *Hermannus. **Herme**, Hermes (Ἑρμῆς, f. „Bildsäule“ das Nähere). - truncus Hermae (Juven. 8, 53).

Hermelin, mus silvestris (bei den Alten, der allgem. Name für Hermelin, Marber zc.). - *mustela erminia (L.). - Ist es = Hermelinmantel, = pelz, f. d.

Hermelinfell, *pellis muris silvestris od. mustela erminiae. [ris silvestris circumdatum.

Hermelinmantel, *paludamentum pelle murium silvestrium (od. *mustelarum erminiarum) consarcinatum (f. Amm. 31, 2. §. 5). - einen H. umhaben, tergis murium (silvestrium) indutum esse (Sen. ep. 90, 14).

Hermenentif, enarratio scriptorum.

hermenentisch, enarrans. commentans (f. auslegen no. III). - h. Behandlung der Schriftsteller, enarratio scriptorum.

hermetisch, f. luftdicht.

hermurmeln, demurmurare alqd (murmeln) herjagen, zB. carmen, Ov. met. 14, 58). - was murmelt du da her (in den Bart)? quid tecum comurmuraris?

hermüssen; zB. sie müssen her (vorgeführt werden), producendi sunt.

hernach, f. nachher.

hernehmen, petere (herholen). - invenire (finden, gewinnen). - decerpere (gleichf. abspülen = entnehmen, zB. humanus animus, decerptus ex mente divina). Vgl. „entleihen“. - wo (aus welchem Ertrag) sollte er das Geld h., was er dir geben müßte, ex quo fructu nummos, quos tibi daret, inveniret? wo nimmst du das her? unde datum hoc sumis? wo nimmst du das für mich her? unde petitum hoc in me jacias?

herneuigen, admovere, zB. das Ohr (um zu hören), aurem.

hernennen, I) der Reihe nach nennen: enumerare. - recensere. recensere (musternd durchgehen; perc. alle der Reihe nach). - aus dem Gedächtniß h., memoriter proferre. - II) sich hernennen (den Namen haben) von zc., nomen habere ab alqd od. alqā re; appellari ab alcjs nomine; vocari ab alqd od. ab alqā re.

hernieder, deorsum (herabwärts, Ggsh. sursum). - die Zusammenfügungen von **hernieder**... f. herunter...

Heroen, f. Helden.

Heroide, herois. - **Heroine**, herōme.

heroisch, heroicus (ἥρωικός, aber nur in der Bed.: zur Mythologie des Heldenalters gehörig, zB. das h. Zeitalter, aetas heroica od. tempora heroica: u. nachaug. = episch, zB. Gedicht, Dichter). - Im moralischen Sinne ist es durch fortis (tapfer), divinus (göttlich), major quam pro homine od. plus quam humanus (übermenschlich), incredibilis (unglaublich), magnus (groß) je nach dem Zusammenhang zu geben.

Heroismus, f. Heldenmuth.

Herold, I) Gesandter im Kriege: caduceator (der Herold, der zu dem Feind gesendet wird, um

ihm eine Erklärung zu thun, und der zu seiner Sicherheit einen Friedensstab, caduceus, trug). - fetialis (der Bundespriester, der bei entstandenen Feindseligkeiten von den Feinden Satisfaction forderte, mit gewissen Ceremonien Krieg ankündigte und Bündnisse schloß. Die fetiales bildeten ein eigenes Priestercollegium in Rom). - II) Ausrufer: praeco (bildl. = Verdündiger, f. Cic. Arch. 10, 24: o fortunate adolescens, qui tuae virtutis Homerum praecone invenieris!) - praedicator. laudator (bildl., lobender Verdündiger, Lobpreisler). - H. seyn, praeconium facere.

Heroldsamt, *caduceatoris munus (eines Gesandten). - praeconium (eines Ausrufers).

Heroldstab, caduceus (κηρόνχειον, auch als Attribut des Mercurius). - Statt des Stabes trugen die Fetiales verbae; f. Liv. 30, 43, 9.

Heros, f. Held.

herplappern, deblatere (Komik.). Vgl. „her-herpredigen“ f. herleiern.

Herr, dominus (Gebietler in allen Beziehungen des deutschen Wortes, auch, wenigstens unter den Kaisern, als Ehrentitel an Hohe u. Niedrige, wo wir unser „mein Herr zc.“ gebrauchen. Sinegehen in feierlichen Anreden, Aufschriften auf Briefen zc. kann „Herr“ nur durch vir mit einem passenden, den Rang, die Würde zc. des Mannes bezeichnenden Zusatz ausgedrückt werden, zB. von einem Gelehrten, vir doctissimus, clarissimus: von einem Adeligen, vir illustrissimus u. f. w. Bei bloßer Nennung einer Person aber pflegt man im neuen Latein, wenn man nicht den bloßen Namen setzen will, noch den od. die Vornamen beizufügen, zB. Herr Manuzzi, Paulus Manutius). - princeps (der Erste im Staate, bei Pl. pan. 45, 3 im Ggsh. des dominus). - tyrannus (τύραννος, Herr, Gebieter übh.; dann insbes. der, welcher sich in einem freien Staate zum Herrscher aufgeworben hat). - dynastes (δυνάστης, der Gewalthaber; dann insbes. der H. eines kleinen Landes, Fürst). - pater familias od. familiae. herus (H. des Hauses, erstes in Bezug auf die Familie; letzteres in Bezug auf das Gesinde, daher bei den Komik. die gew. Anrede der Sklaven an ihre Herren). - possessor (der Besitzer von etwas, oft im Ggsh. des dominus, des Eigenthümers). - homo (Mensch, Mann übh., in Beziehungen wie: ein (gelehrter) Herr, homo quidam: ein junger H., homo adolescens; auch bl. adolescens: ein alter H., homo senex; auch bl. senex). - deus (Gott, zB. der Herr hat's gegeben, der Herr hat's genommen! deus abstulit, sed dedit, nach Sen. ep. 65, 6). - der junge H. des Hauses, filius herilis. filius familiae (mit demf. Untersch. wie vorher herus u. pater fam.). - infans dominus (der Gebieter als Kind). - der (oberste) H. im Staate, imperator; princeps; qui summam imperii obtinet; penes quem esse summa potestas: die großen Herren (im Staate), potentiores: unsere vornehmen Herren, nostri principes: wir Herren der Welt, non principes orbis terrarum. - ihr Herren! amici!

Herr seyn (von) einer Sache, über etwas od. Jmd., imperare alci rei u. alci (gebieten, eig. u. bildl.); potentem esse alcjs rei (mächtig seyn, eig. u. bildl.); praeesse alci rei u. alci (eig., vorstehen); f. auch „beherrschen (eig. u. bildl.)“; servit mihi alqd (etw. ist mir unterthan). - (oberster) H. im Staate seyn, rerum potiri; imperio civitatis potitum esse; summam imperii obtinere; rem publicam tenere; principatum in civitate tenere. - H. sein auf dem Meere, mare tenere: H. des Flusses seyn (im Kriege), flumine potitum esse: ein Fieber ist H. in seinem Hause,

suam quisque domum obtinet: wir sind die Herren der Tierwelt, animalium penes nos potestas est. - einer Sache *h.* werden, alqd evincere (etw. bewältigen, *zB.* dolorem, morbum). - *h.* im Staate werden, potiri imperio civitatis. - *h.* zum *h.* von etw. machen, alqm dominum praeficere od. bl. alqm praeficere alci rei: *h.* zum *h.* u. Gebieter von etw. machen, alqm dominum atque imperantem praeficere alci rei: *h.* zum *h.* im Staate machen, alci principatum deferre od. concedere (in einem Freistaate); alci regnum ac diadema deferre (in einer Monarchie): *h.* sich zum *h.* eines Landes, Volkcs machen, *s.* „unter *h.*“, unter seine Botmäßigkeit bringen“ unter „Botmäßigkeit“: *h.* zum *h.* haben, erhalten, *s.* „unter *h.*“, Botmäßigkeit stehen, gerathen“ unter „Botmäßigkeit“: bald diesen, bald jenen zum *h.* bekommen, alium atque alium dominum sorti (v. Personen u. Dingen, *s.* Pl. ep. 1, 3, 4). - wie der *h.*, so der Knecht (od. das Geschirr), plane qualis dominus talis et servus (Petr. 58, 3).

Herr seyn über Leben u. Tod, vitae necisque dominum od. imperatorem esse; vitae necisque potestatem habere; über *l.* u. *l.* eines Jeden, capituli unuscujusque dominum esse: *h.* seyn über sich, sui juris od. suae potestatis od. in sua potestate esse (sein eigener Herr, unabhängig seyn, Ggk. ex alterius arbitrio pendere); sibi od. cupiditatis suae imperare posse. sui od. animi potentem esse. se in potestate habere. in se ipsum habere potestatem (sich mächtig können, Gewalt über sich haben); iram in potestate habere (seinen Zorn in der Gewalt haben). - sein eigener *h.* bleiben, suae potestatis manere. - seiner Leidenschaften u. seiner Zunge *h.* seyn od. bleiben, moderari et animo et orationi: aller seiner Leidenschaften *h.* bleiben, continere omnes cupiditates. - ihr seid nicht *h.* über unsere Gefühle, affectus nostri vobis non serviunt: wir sind nicht *h.* über den morgenden Tag, ne crastino quidem dominamur: man wurde *h.* über das Feuer, vis flammae oppressa est. - einer Sache nicht *h.*, impotens alci rei (*zB.* doloris): des Pferdes nicht mehr *h.*, impotens regundi (equum). - den *h.* spielen, dominari, gegen *h.*, in einem Orte, in alqm, alqo loco (Ggk. servare alci): den königlichen *h.* spielen, regnare: den übermüthigen *h.* spielen, dominari superbe (Ggk. servare humiliter); gegen Andere, imperare aliis superbe (Ggk. servare regi humiliter): bei unerwartetem u. plötzlichem Geldgewinn den großen *h.* spielen, se in insperatis ac repentinis pecuniis sumptuosius insolentiusque jactare.

hervorragend, *cum fremitu ferri (vom Wasser).

Herrchen, dominulus (Jct.). - puer (Bursche, *zB.* pueri lepidi ac delicati). - das junge *h.* vom Hause, filius herilis; infans dominus (als kleines Kind).

herrechnen, enumerare (der Reihe nach aufzählen). - recensere. percensere (mustern durchgehen, perc. alle der Reihe nach). - an den Fingern *h.*, per digitos digerere. per digitos numerare (an den Fingern herzählen); digitis computare (an den Fingern überrechnen).

herreichen, I) v. tr. porrigere (darreichen, damit es der andere nehme, Ggk. retinere, *zB.* Imbm. einen *h.*, *h.* die Rechte). - praebere (eig. hinhalten, *zB.* Imbm. die hohle Hand, von einem Bettler *z.*; dann darbieten, damit es der andere benütze, gewähren, Ggk. denegare). - ostentare (hinhalten zeigen, *zB.* cavam manum). - II) v. intr. sich erstrecken bis *z.*: porrigi in etc.; pertinere ad etc.

Herrreise, itio huc (das Hiehergehen, bei den

Romit.). - reditio. reditus (die Rückkehr überh., ersteres als Handlung, letzteres als Zustand). - auf meiner *h.*, me (huc) redeunte u. dgl.

herreisen, huc proficisci (üb.). - huc redire od. reverti (hierher zurückkehren).

herreisen, arripere.

herreiten, equo advehi od. accurrere.

Herrrenbrot essen, servire (dienen üb.). - operam suam locare (v. Handarbeiter).

Herrrendienst; *zB.* weil der *h.* im Allgemeinen verhaßt ist, quom fere invida imperia sint. - Ist es = Frohdienst, *s.* d.

Herrrenkunst, favor principis od. principum (Fürstengunst). - favor potentiorum (Gunst der Mächtigen im Staate). - *h.* währt nicht lange, *nihil favore potentiorum fallacius.

Herrrenhaus, praetorium (die Amtswohnung des Landvogts u. dann jede herrschaftliche Wohnung). - villa (das eigentliche Landhaus als Wohnung des Besitzers, Ggk. casae, die Skavenwohnungen).

herrrenlos, *hero carens (ohne Herrn, u. Dienstboten). - vacuus (keinen Besitzer habend, *zB.* domus, agri possessio, praedium; od. keinen Herrscher habend, *zB.* Armenia; od. keinen Reiter habend, *zB.* equus). - liber (frei, an keinen Herrn gebunden, *zB.* Bieh, pecus). - als *h.* Gut betrachten, pro derelicto habere (*zB.* haec oppida atque oram maritimam illam). [stiefel].

Herrrenschuh, calceus virilis. - caliga (Halb-

Herrrenschuhmacher, =schuster, caligarius sutor, auch bl. caligarius. - *h.* seyn, calceos viriles od. caligas facere.

Herrrenthum, dominatus.

Herrgott, unser, dominus et deus noster.

herrichten, instruere.

Herrin, domina (Gebieterin, auch als Ehrentitel; vgl. „Herr“ zu dominus). - hera (in Bezug auf das Gefinde). - die junge *h.* (= Tochter) vom Hause, filia herilis; domina infans.

herrisch, *s.* gebietend.

herrlich, magnificus (was sich im Aeußern als groß u. herrlich zeigt, von Häusern, Geräth, Maßzeiten u. Spielen, dann auch von Thaten *z.*). - splendidus (prächtig, was durch seine schöne Aufsicht Aufsehen erregt); verb. splendidus et magnificus. - clarus (hervorglänzend). - pulcherrimus (sehr schön, *zB.* factum, victoria). - praeclearus (vor Allen hell hervorglänzend durch äußere u. innere Eigenschaften, prächtig, vortrefflich, *zB.* bestia, factum, indoles); verb. magnificus et praeclearus. - divinus (göttlich, himmlisch). - aureus. aureolus (golden, bildl.). - lautissimus (sehr nett u. zierlich gemacht, angeordnet, ausgesucht fein, wie Geräth, Gastmahl); verb. magnificus et lautissimus. - amoenus (anmuthig, von Gegenden, Gebäuden *z.*). - egregius (unter seines Gleichen sich auszeichnend, vortrefflich in Vergleichung mit Anderen). - eximius (ausgezeichnet durch eigenthümliche Vorzüge, *zB.* ingenium). - amplus od. amplissimus (ehrentvoll od. sehr ehrenvoll, *zB.* merces). - ein *h.* Mensch, homo formosissimus (ein sehr schön gewachsener); homo egregius od. ingenii eximii (den Eigenschaften, dem Charakter nach). - Adv. magnifice; splendide; praecclare; divine; lautissime; egregie. - *h.* (u. in Freuden) leben, largire se invitare (in Bezug auf Speise und Trank); magnifice vivere (in Bezug auf Pracht); luxuriose vivere (üb. in Bezug auf Luxus u. Schwelgerei). - die Sache ging *h.* (vortrefflich), prorsus ibat res.

Herrlichkeit, magnificentia, splendor (äußere

Pracht, äußerer Glanz; spl. auch = innere Vortrefflichkeit, die sich nach Außen hin zeigt, zB. animi). - gloria (Ruhm). - res magnifica, splendida (herrliche Sache). - Seine Herrlichkeit (als Titel hoher Staatsbeamten zur Kaiserzeit), vir egregius u. bl. egregius. - von seiner alten H. herabgesunken seyn, descivisse ab illa vetere gloria (zB. von der Verehrbarkeit): eingegangen zur ewigen H., mixtus conciliis animarum piorum (Auson. parent. 4, 29).

Herrschaft. I eig., Macht, Gewalt über Andere: imperium (Oberherrschaft jedes Gewalthabers, später bes. der Kaiser, über Zmd., in alqm od. durch Genit. object.). - potestas (Gewalt, die man über Zmd. hat, Landeshoheit, unter die Zmd. kommt, od. unter der Zmd. steht). - ditio (Botmäßigkeit, Untermwürdigkeit, unter die ein Volk, Land gebracht wird od. ist). - principatus (die oberste Stelle, bes. in einem freien Staate, im Ggß. von regnum u. dominatio, s. Caes. b. G. 7, 4. Pl. pan. 45, 3). - dominatio, dominatus (das Herrschen in Bezug auf die unbedingte Untermwürdigkeit der Beherrschten, das Herrenthum). - regnum (unumschränkte Gewalt in einem Lande, bes. von der Alleinherrschaft der Könige; nach Vertreibung der Könige auch von einer despotischen Herrschaft). - tyrannus (τυραννίς, die in einem vorher freien Staate gegründete Herrschaft eines Einzelnen, der sich eigenmächtig zum Herrscher aufgeworfen hat); vgl. „Alleinherrschaft, Aristokratie, Demokratie“. - die oberste H., summum imperium; summa imperii; omnium summa potestas; omnium rerum potestas. - lange H., longa imperii possessio: diejenige H. ist bisweilen die festeste, welche zc., id irmissimum longe imperium est. quod etc. - zur H. geboren, imperio natus (Ggß. ad obsequendum natus); genitus, ut regnet (zur Thronfolge geboren). - unter der H. Zmds., alqo rerum potente; alqo regnante. - die H. über Zmd. haben, führen, imperium in alqm tenere; dominationem in alqm habere; alqm in sua potestate (ditione) od. in sua potestate et ditione tenere (dieses bes. über ein Volk): die H. im Staate haben, rerum potiri (die Macht im Staate haben); summam imperii tenere od. obtinere. summae imperii praesesse. principatum obtinere. clavum rei publicae tenere. gubernacula rei publicae tractare. rei publicae praesesse (in einem freien Staate die oberste Stelle besetzen, das Staatsruder führen); civitatem regere. imperium tractare, regnare (übß., bes. aber in einem Königs-, Kaiserreich, und letzteres mit dem Abbeqr. der unumschränkten Herrschaft): eine gesetzmäßige H. ausüben, legitime imperare: sich der H. bemächtigen, sich die H. anmaßen, imperium od. regnum od. dominatum od. tyrannidem occupare: sich die H. über den Orient anmaßen, Orientis regnum sibi vindicare: nach der H. streben, regnum appetere: sich gegen Zmds. H. auflehnen, alsqo imperium detractare; alsqo nutum ditionemque respuere. - Zmd. die H. übertragen, regnum od. regnum ac diadema od. summum imperium od. summam rerum deferre alci od. ad alqm: Zmdm. die H. (Regierung) übergeben, imperium od. regnum alci tradere: die H. (Regierung) übernehmen, antreten, diadema accipere; imperium inire; imperare od. regnare coepisse; regnum auspicari (feierlich, unter Beobachtung der üblichen Ceremonieen, zB. coram legionibus, Tac. ann. 15, 24): die H. erlangen, an die H. (Regierung) kommen, zur H. (Regierung) gelangen, principatum adipisci; contingit regnum alci (auch bibl., zB. numquam hoc regnum continget malis moribus); venit imperium od. regnum ad alqm; defertur ad alqm summa rerum;

defertur alci regnum od. regnum ac diadema: Zmdm. in der H. (Regierung) folgen, regno succedere alci od. in alci locum; auch bloß excipere alqm: Zmdm. der H. (Regierung) entsetzen, s. entthronen: die H. (Regierung) niederlegen, imperium deponere; imperio cedere; regni administrationem omittere. - unter Zmds. H. (Botmäßigkeit) stehen, kommen, unter seine H. (Botm.) bringen, s. Botmäßigkeit: unter einer gerechten u. milden H. (Regierung) stehen, justo et miti imperio regi: unter Zmds. H. (Regierung), alqm rerum potente; alqo imperante od. regnante; alqo imperatore od. rege; auch bl. sub alqo. - die H. (das Regiment) im Hause, imperium domesticum; disciplina domestica (Hauszucht): eine strenge H. (ein strenges Regim.) im Hause führen, disciplinam domesticam severe regere: die Frau hat die H. im Hause, uxor viro imperat; vir in potestate uxoris est. - die H. der Vernunft über die Begierden, dominatio rationis in libidinem: das Glück übt eine große H. über uns aus, fortuna magnam in nos habet dominationem: H. über sich selbst, s. Selbstbeherrschung: H. über sich od. über seine Begierden haben. s. beherrschen (sich selbst od. seine Begierden). - II) übr.: 1) District: ager (Gebiet). - regio (Landstrich). - fines (Grenzen). - provincia (unter einer Jurisdiction stehender Bezirk). - 2) Gebieter zc.: dominus. - herus (s. „Herr“ den Unterth.). - dominus et domina (Gebieter u. Gebieterin, auch v. Fürstenpaar). - herus et hera (Herr u. Frau des Hauses). - princeps (der Fürst, Kaiserzt.). - principes (die ganze fürstliche Familie). - homo nobilis. homines nobiles (vornehmer Mann, vornehme Leute üß.).

herrschaftlich, I) landesherrlich: principalis (Kaiserzt.); od. durch den Genit. principis od. regis. - II) gütsherrlich: durch den Genit. domini. - III) die Herrschaft im Hause betreffend: herilis (Römft.), od. durch den Genit. heri.

Herrschaftsgerde zc., s. Herrschsucht zc.

herrschen, I) eig., die Herrschaft haben, Herr, Gebieter seyn: imperium tenere. imperare (übß. Gewalthaber seyn). - regnare (regieren, bes. von der Alleinherrschaft der Könige: dann üß. von der unumschränkten Gewalt eines Gewalthabers in jedem Wirkungsbereiche). - über Zmd. h., alci imperare; imperium od. dominationem habere in alqm: über ein Land h., imperium alci terrae obtinere: über die ganze Welt h., omnium terrarum dominum esse. - II) uneig.: a) üß. die Oberhand haben: principem esse (der erste seyn, v. Personen, zB. Aeschylus herrschte allein auf der Bühne, *Aeschylus princeps vel potius solus erat in tragodia). - dominari (vorherrschen, von Leidenchaften zc., zB. wo die Willkühr herrscht, ubi libido dominatur: das Glück herrscht überall, fortuna in omni re dominatur). - b) im Schwange, überall verbreitet seyn; dann bestehen üß.: valere (walten, obwalten). - vigere (im Flor seyn). - percubuisse. incubuisse (sich weit verbreitet haben). - esse. agitari. versari (seyn, bestehen; vers. mit in u. Abiat. des Ortes, wo etwas herrscht). - diese Philosophie hat einige Menschenalter in Griechenland geherrscht, haec philosophia per aliquot saecula in Graecia viguit: es herrscht allgemein der Glaube, daß zc., vulgata od. omnium est opinio etc.: es herrscht ein Gerücht über etwas, fama de alqo re percubruit: es herrschte die Sitte, mos erat: es herrschte in den Gerichten Neid, in judiciis invidia versata est: nur Mitleid herrschte, sola misericordia valebat: es herrscht Trauer, Freude, agitur maeror od. laetitia: überall herrscht Freude, ubique est laetitia: an

der ganzen Tafel herrscht Freude, celebratur omnino laetitia convivium: es herrscht Meinungsverschiedenheit, s. Meinungsverschiedenheit.

Herrschen, das, dominatio. — des H. einmal gehohat, captus imperii cupidine: zum H. geboren, imperio natus (Ggß. ad obsequendum natus); genitus, ut regnet (zum Thronfolger geboren).

herrschend = allgemein, vulgatus, pervagatus (unter dem großen Haufen, weit verbreitet). — communis (allen gemeinschaftlich angehörig); verb. communis et pervagatus. — Auch durch die Genit. vulgi (= *vulgatus*) od. omnium (= *communis*). — die h. Sage, ea fama, quae plerosque obtinet: die h. Meinung, der h. Glaube, vulgi od. vulgata od. omnium opinio: es ist h. Glaube, vulgata od. omnium est opinio: ein h. Fehler, vitium commune et pervagatum: h. Krankheiten, morbi, qui vulgo ingruerunt od. ingruere coeperunt. — h. werden, increbrescere. percrebrescere (sich überall verbreiten, wie Meinungen, Gewohnheiten, schlechte Sitten &c.); invalescere. evalescere (stark werden, überhand nehmen, wie Fehler, Schwelgerei &c.).

Herrscher, s. Beherrscher.

Herrscherfamilie, domus regnatricis (Tac. ann. 1, 4). — familia summam ad fastigium genita (*ibid.* 13, 17). — domus principalis (Sen. ben. 6, 32, 1). — dominorum domus (Ggß. servi, Tac. hist. 1, 16, *extr.*). — es regiert die H. der Herakliden, ex progenie Herculis reges sunt; ex Hercule prognati reges sunt. [silia regni.]

Herrschergelüste, consilia inita de regno; con-

Herrschergeschlecht, s. Herrscherfamilie.

Herrschergewalt, imperium, dominatio (s. „Herrschaft no. I“ den Unterschw.). — Smdm. die H. übertragen, alci regnum od. imperium deferre; alci regnum ac diadema deferre: in H. übergehen, dominari (zB. von d. Decemviralgenat).

Herrscherhaus, s. Herrscherfamilie.

Herrscherin, s. Beherrscherin.

Herrscherlaunen, domini ingenium

Herrschermacht, vis dominationis; vgl. „Herrschergewalt“.

[u. seine Gattin].

Herrschervaar, dominus et domina (Herrscher)

Herrschertab, sceptrum (*σκηπτρον*), rein lat. scipio eburneus od. im Zshg. hl. scipio (Eisenbeintab des Herrschers).

Herrschertalent, indoles imperatoria (s. Suet. Cal. 12, wo im Zshg. hl. indoles steht).

Herrschervolk, populus imperiosus (Cic. or. 34, 120).

Herrschervürde, majestas imperatoria (Tac. ann. 1, 46).

Herrschsucht, imperii od. regni od. dominatus cupiditas (das Streben sich die Krone aufs Haupt zu setzen, Herrscher eines Staates zu werden). — regni amor (Liebe, Neigung zur Herrschaft, unersättliche, insatiabilis). — potentiae cupiditas (Begierde nach Macht im Staate). — domiandi cupiditas od. studium (üb. das Streben den Herrn zu spielen). — von großer H. erfüllt werden, regni cupiditate flagrare coepisse: von großer H. erfüllt seyn, regni cupiditate flagrare.

herrschsüchtig, regni od. imperii od. dominatus cupidus (begierig nach der Krone). — domiandi cupidus od. studiosus od. avidus (die Sucht habend den Herrn zu spielen). — potentiae cupidus (begierig nach Macht im Staate). — potestatis cupidus od. avidus (begierig nach Herrschergewalt, auch v. Frauen). — imperiosus (üb. gern befehlend, herrschsüchtig sich benehmend; alle nur von Personen, Familien &c.). — sehr h., flagrans cupiditate regni. — h. Will-

führ, libido: herrschsüchtige Pläne, consilia de regno inita; regni consilia.

herrschen, I v. tr. admovere alqd alci rei. — II v. intr. propius admovere se.

herrschen, s. herbeirufen.

herrühren, von etwas, oriri od. exoriri ab aliqua re. emanare od. fluere de od. ex aliqua re. proficisci ab aliqua re (seinen Ursprung von etwas haben). — fieri od. effici od. sequi od. consequi ex aliqua re (die Folge von etwas seyn). — accidere aliqua re (sich zutragen, zB. falsä opinione). — von Smd. h., originem accepisse ab alquo. — die von deiner Habsucht herrührenden Wunden, avaritiae vulnera.

herfagen, pronunciare (mit Wortaccent aussprechen, vortragen, herdeclamiren). — declamare (mit lauter Stimme zur Uebung auffagen). — proferre (hernennen). — etwas auswendig (aus dem Kopfe) h., alqd memoriter pronunciare od. proferre: aus dem Kopfe mit denselben Worten etwas h., sine scripto iisdem verbis alqd reddere: etwas mechanisch h., alqd decantare: eine Menge Verse hintereinander h., plurimos versus continuare; multos versus uno spiritu pronunciare: Smds. Geschlecht vom Großvater und Urgroßvater an auswendig (aus dem Kopfe) h., progeniem alci memoriter usque ab avo atque atavo proferre: ich sage die einzelnen Verse von hinten der Reihe nach her, singulos versus ab ultimo incipiens usque ad primum pronuncio od. profero (nach Sen. contr. 1. praef. §. 2, wo das in dieser Bedeutung unclass. recito, welches classisch immer = vom Blatt vorlesen).

herfschaffen, s. herbeifchaffen, herholen.

herfschallen, *huc ferri od. referri (v. Tönen). — von e. Orte h., audiri od. (aus der Ferne) exaudiri ex etc.

herfschaun, huc spectare (zB. zu mir, ad me).

herfschicken, mittere (huc).

herfschieben, huc movere od. admovere.

herfschießen, Geld, pecuniam ministrare od. dare, zu etwas, ad alqd.

herfschiffen, *huc navigare (hierher schiffen). — Ist es = herantsegeln, s. d.

herfschleichen, huc repere (hierher schleichen). — arrepere (herbeifschleichen).

herfschleifen, attrahere.

herfschreiben, sich, s. herrühren, abstammen.

herfschen, aspicere.

herfschneuen, sich, huius loci desiderio teneri.

herfsenden, mittere (huc). [assidere.]

herfsetzen, ponere (auch schriftlich). — sich h., herfsen, von einem Orte, s. abstammen: weit h., s. weit. — über etwas, über Smd. herfsen, s. (sich) hermachen.

herfsingen, cantare. — decantare (abfingen).

herfspringen, assillire.

herfstammeln, balbutire (zB. perpauca).

herfstammen, s. abstammen.

herfstammung, s. Abstammung.

herfstellen, I eig., hinstellen, ponere. — *huc ponere. — sich h., assistere. — II übtr. zu Stande &c. bringen: efficere (aufbringen, zB. classem, exercitum). — conficere (zusammenbringen, zB. alci bibliothecam: u. exercitum magnos). — Ist es = wiederherstellen, s. d. — in ganz Asien ist solche Ruhe hergestellt, daß &c., tota Asia tantum otium est, ut etc.

herfstellung, s. Wiederherstellung.

herfstürzen, s. herfallen.

herstraben, equo advehi od. accurrere.

herstragen, afferre. — apportare (herbeitransportiren, =schaffen). — vor Smd. h., praeferre alci.

hertreiben, adigere (führend, leitend). - apellere (treibend). - vor sich h., propellere.

hertreten, assistere. - **hertreiben**, f. herbringen.

herüberbringen, transportare. - transvehere (bef. fahrend). - mit h. von e. Orte, alqo loco deportare (zB. cognomen Athenis).

herüberfahren, I) v. tr. transvehere. - transportare (herübertransportieren, -schaffen). - II) v. intr. transvehi; trajicere.

herüberfliegen, transvolare.

herüberführen, traducere.

herüberhängen, impendere, absol., od. über zc., alci rei od. super alqd. - imminere, absol., od. über zc., alci rei (hervorragend über zc.). - über die Schultern (bedeckend) h., tegere humeros (zB. v. langem Haupthaar).

herüberheben, über die Mauer, transferre intra murum (wenn das Gehobene innerhalb der Mauer gebracht wird) od. extra murum (wenn es außerhalb).

herüberhegen, f. herüberzaubern.

herüberholen, traducere.

herüberkommen, transire.

herüberlaufen, transcurrere.

herüberlocken, über den Fluß, pertrahere citra flumen.

herübernehmen, transferre (zB. scutum in dextrum latus). - mit von einem Orte h., alqo loco deportare (zB. cognomen Athenis).

herüberragen, superne eminare.

herüberreichen, transportare.

herüberreichen, von e. Orte, audiri od. (aus der Ferne) exaudiri ex etc.

herüberschicken, transmittere.

herüberschlagen, vom Feuer, trajicere, in etw., in alqd (f. Liv. 31, 48, 7), od. zu Zmd., ad alqm (f. Liv. 7, 30, 12).

herüberschreiben, transscribere.

herübersteigen, transscendere.

herübertragen, transferre. - transportare (üb. herüberschicken).

herübertreten, transgredi. - auf die rechte Seite (Zmds.) h., in dextram partem pedibus transire.

herüberwerfen, trajicere.

herüberzaubern, auf einen Acker, perlicere veneficiis, auch bl. perlicere (zB. alienas fruges, alienam segetem).

herüberziehen, I) v. tr. pertrahere circa etc. - durch Zauberei h., f. herüberzaubern. - II) v. intr. migrare citra etc. - transmigrare alqo (hinüberziehen, zB. nach Veji, Vejos).

herum, um . . . **herum**, circa (sowohl als Präposition, wie auch als Adverbium gebräuchlich, bezeichnet üb. das örtliche Verhältnis der Umgebung, Umgehend, ohne daß man gerade an die Kreisform zu denken hätte. Bei Zeitbestimmungen gebraucht es Cicero nie). - circum (ebenfalls als Präposition u. Adverbium und überall nur in örtlicher Beziehung, bezeichnet nicht nur die kreisförmige Bewegung um einen Mittelpunkt, sondern auch das Umhergehen bei einer als Kreis gedachten Menge, Cic. Quint. 6, 25: Naevius pueros circum amicos dimittit, d. i. schickt zu seinen Freunden herum). - circiter (ungefähr um, nur bei ungefähren Zeitanangaben). - im Kreise herum, in gyrum: die Reihe herum, in orbem (zB. die Regierung ging bei allen die Reihe h., imperium per omnes in orbem ibat). - da herum, hier herum, d. i. α) auf diesem Wege: hāc; istāc. β) in dieser Gegend: hāc regione; hic γ) dort: illic; illā regione.

herumbalgen, sich, mit Zmd., rixari cum alqo. - unter einander, rixari inter se.

herumbauen, circumstruere.

herumbeißen, sich, mit Zmd., *morsibus alqm insequi (eig., wie die Hunde). - rixari cum alqo (bildl., mit Worten). [trare alqm od. alqd.

herumbellen, um Zmd. od. etwas, circumla-

herumbiegen, -biegen, contorquere et flectere, um etwas, in alqd (nach allen Seiten hin). - retorquere od. reflectere, nach etwas, in od. ad alqd (rückwärts). - sich herum-, flecti od. torqueri circum alqd (von Dingen); *corpus convertere et flectere, nach etwas, in alqd (von Personen). - um die StraÙe (sich) h., flectere viam od. iter.

herumbeugen, I) um etwas od. an einem Orte herum: convertere circum etc. - circumagere (schnell). - sich h., ultro citroque commeare (hin u. her gehen); spatari (spazieren gehen). - sich im Kreise h., in gyrum flecti (zB. von einem Adler in der Luft); ist es = herumdrehen (sich), f. d. - II) rückwärts, nach hinten drehen: retorquere.

herumbiegen, f. herumbeugen.

herumbieten, circumferre (f. „herumgeben“ das Nähere). - **herumbinden**, um etwas, circumligare alqd alci rei. - **herumblätern**, in einem Buche, paginas in libro percurrere. - **herumblicken**, f. herumsehen.

herumbringen, Zmd., alcijs animum flectere. alqm circumagere et flectere (üb. Zmds. Sinn beugen, zB. una voce). - alqm a sententia sua avocare. alqm de sententia demovere (Zmd. von einer Meinung abbringen). - alqm ad virtutem revocare a perdita luxuria (einen Wüstling zur Ordnung bringen, ihn bessern).

herumdübeln, an etw., cavillari alqd.

herumdrehen, versare (wenden u. drehen, bald auf die eine, bald auf die andere Seite, auch im Kreise herum drehen, zB. ein Stück Fleisch [über dem Feuer am Bratspieß], einen Kreis). - circumagere (sowohl auf die andere Seite ganz herum, als auch im Kreise herumbeugen, zB. das Pferd im vollen Laufe h., equum ab rapido cursu circumagere). - vertere (wenden = umwenden, umfehren, auch bildl., zB. das Verhältniß, rationem). - invertere (umwenden, umdrehen, auch bildl., zB. die Worte, verborum ordinem). - convertere (um und um wenden, umfehren, u. mit Angabe des Zielpunktes = umdrehend wohin richten, wenden, bewegen, dah. mit folg. ad od. in mit Acc.). - circumvertere (rings umdrehen, umwenden, umfehren). - intorquere (drehend nach einer Seite hinbewegen, zB. die Augen nach etwas, oculos ad alqd). - contorquere (drehend ganz herumbeugen, herumschwingen zc.). - retorquere (rückwärts, nach hinten drehen, zB. die Augen nach etwas, oculos ad alqd). - Zmdm. den Hals h., f. Hals. - **sich herumdrehen**, se convertere. - versari od. se versare. circumagi od. se circumagere (sich im Kreise herumbeugen: alle von Pers. u. Dingen). - se circumvertere (sich ganz h., v. Pers.). - circumferri. circumverti (sich ganz od. rings h., nur von Dingen, wie von Rädern, den Himmelskörpern). - se gyrare (sich rund herumdr., zB. mit dem Kopfe, Veget. 3, 5, 2). - signa convertere (die Feldzeichen herumdrehen = kehrt machen, v. Soldaten im Kampfe). - sich im Kreise h., in orbem circumagi od. se circumagere; orbiculatim od. in orbem rotari (sich im Kreise wie ein Rad herumschwingen): sich um etw. h., se convertere et torquere circum alqd; ambire alqd; versari, volvi, ferri circa alqd. - sich nach Zmd. h., se convertere ad alqm; corpus od. se circumagere ad

alqm: sich mit dem Kopfe h. nach zc., caput od. cervicem convertere ad etc.: das Haus scheint sich herumzudrehen (bei einem Betrunknen), vertigine tectum ambulat; tecta ipsa mobilia sunt velut aliquo turbine circumagente totam domum.

Herumdrehen, das, circumversio (zB. der Hand, manus); übrig. durch Umschr. mit den Verben unter „herumdrehen“. – das Sich-Herumdrehen (die Umdrehung), versatio (zB. des Himmels, mundi od. caeli: des Löpferades, rotae); circumactio; circumactus. – das Sich-H. der Sonne, circumactio solis; circuitus od. ambitus solis.

herumfahren, I) v. tr. circumvectare (Sil. 3, 291). – II) v. intr. circumvehi (curru, um einen Ort, alqm locum). – Ist es = herumschiffen, s. v. – in einem Orte h., vehi per alqm locum. – Uneig., mit etwas h. (es herumbewegen zc.), circumferre alqd (zB. mit den Augen, Händen, oculos od. manus). – circumagere alqd (zB. mit der Hand im ganzen Kopfe, manum per omnem partem ollae). – mit dem Kopf (nach hinten) h., caput retorquere; caput convertere. – die Lippen fahren auf der Röhrröhre herum, inter calamos errant labra.

herumflankern, volitare in m. Abl. (zB. in foro, in armis, Cic. Cat. 2, 3, 5 u. 2, 7, 16: tota urbe, Cic. Pis. 12, 26). – volitare passim per m. Acc. (zB. per forum, Cic. Rosc. Am. 46, 135).

herumflattern, = fliegen, volitare ultra citraeque per auras (Lucr. 4, 36). – in Zfhg. bl. volitare (zB. ante oculos). – um einen Ort od. um Jmd. h., circumvolare od. circumvolitare alqm locum od. alqm (ihn umfliegen: daher nicht absol. = „bald hier-, bald dorthin fliegen“ zu gebrauchen; denn Tac. hist. 2, 50 ist circumvolitantium alitum = der um ihn herumflatternden); lustrare alqd (im Fluge umkreisen, zB. die Feldzeichen, signa, v. einem Adler). – im Kreise h., in gyrum flecti.

herumflechten, circumplicare alci rei (zB. lorum surculum). – complicare circum alqd (zB. lorum circum surculum).

herumfliegen, s. herumflattern.

herumfließen, um e. Ort, circumfluere alqm locum (umfließen). – circumluere alqm locum (umspülen). – rings um die Stadt h., urbem cingere. urbi circumfundi (von e. Flusse).

herumfließend, circumfluens.

herumfragen, überall, ubique quaerere: der Reihe nach h., *omnes in orbem interrogare: nach einer Meinung h., sententiam perrogare.

herumfühlen, an etiv., contrectare alqd. – *manibus explorare alqd (tastend, befühelnd untersuchen). – auf einer Wunde h., vulneri saepius manus afferre.

herumführen, circumducere (zB. im Hause, per aedes). – Jmd. h., um ihm die sehenswerthen Gegenstände zu zeigen, alqm circumducere (s. Liv. 45, 44, 7); ducere alqm ad ea, quae visenda sunt et unumquidque ostendere (Cic. Verr. 4, 59, 132). – Jmd. bei der Nase h. (sprüchm.), alqm circumducere. – etwas (wie Graben, Wall zc.) um etwas h., alqd re alqd circumdare od. cingere od. munire: Wall u. Graben um eine Stadt h., urbem vallo fossaque circumdare.

Herumführer, der Fremden, s. Cicerone.

herumgaffen, oculos circumferre.

herumgeben, circumferre (wie περιπέσειν = herumgehen lassen, herumreichen, zB. einen Becher, poculum: Rechnungen zur Einsicht, tabulas: beim Gastmahl eine Lyra, in convivio lyram). – distribuere (austheilen). – circummittere (herumschicken).

herumgehen, I) an e. Orte hin u. her gehen,

a) eig.: ire, an od. auf e. Orte, (in) alqo loco (gehen übh., wie Hor. sat. 1, 9, 1: ibam forte via sacra). – ambulare, deambulare, absol. u. in od. an e. Orte, in alqo loco (frei, ungenirt auf- u. abgehen, bes. der Erholung wegen [wie auch die folg. Composita], deamb. bis zur Ermüdung). – obambulare alci loco, ante od. praeter alqm locum (einen Ort entlang, vor einem Orte auf- u. abgehen, zB. Jmdm. vor der Nase, alci praeter os, Plaut. Poen. prol. 19). – inambulare in alqo loco od. per alqm locum (innerhalb eines Ortes auf- u. abgehen). – perambulare mit Acc. (durchgehend, durchwandernd h., zB. auf den Feldern, rura: bei den Kranken, aegros). – obversari, absol., u. vor einem Orte, alci loco, in od. an e. Orte, (in) alqo loco, unter einer Menge, inter mit Acc. (sich sehen lassen, zeigen, zB. man sagt, ein großer Theil der Ueberläufer gehe öffentlich in Carthago herum, magna pars perfurgarum Carthagine palam obversari dicitur). – spatari, absol., u. in od. an e. Orte, in alqo loco (gemessenen Schrittes einerschreiten, bes. um zu lustwandeln, sich ergehen, herumspazieren, herumstolzieren). – frei h. dürfen od. können, liberam vagandi potestatem od. facultatem habere (von e. Gefangenen). – das Haus geht (dreht sich) mit Jmdm. (der betrunken ist) herum, s. herumdrehen a. C. – h) uneig.: obversari (schweben, zB. ante oculos). – es geht mir etwas im Kopfe herum, s. Kopf. – II) um etwas herumgehen, d. i. nicht hineingehen (= einen Ort „umgehen“): circumire alqd. – Daher uneig., ich gehe um etwas h., d. i. ich spreche es nicht geradezu aus, sondern umschreibe es, alqd vitabundus circummeo (zB. um Jmds. Namen, alcjs nomen). – III) um e. Ort od. Gegenstand sich rings herum bewegen, rings herumfließen (von einem Flusse). – alqm locum od. alqd ambire (sowohl v. Pers., als v. Dingen). – alqm locum od. alqd cingere (umgeben, von Dingen, auch von einem Flusse). – circumfundi alci loco (rings herumfließen, von einem Flusse). – Ist es = sich herumdrehen um zc., s. d. – IV) von einem Orte zum andern, von einer Person zur andern h.: a) übh.: ire circa, mit Acc. der Dertor od. Pers., zu denen man geht (im Allg.). – circumire mit Acc. der Pers. u. Dertor (sowohl im Allg., als insbes. bittend od. ermunternd von einem zum andern gehen, gleichs. die Kunde machen, stärker als das folg. ambire). – ambire mit Acc. der Pers. od. Dertor od. gem. absol. (als Bittender bald diesen, bald jenen angehen, zur Zeit der Republik nur von den Candidaten, welche bei ihren Freunden u. unter dem Volke herumgingen, um sich deren Stimmen zu verschaffen). – in den Häusern h., circa domos ire; ambire domos (als Candidat bei Bewerbung um ein Amt): bei den Familien h., circumire per familias: an alle Thüren (rings im Hause) h., omnes fores aedificii circumire. – herumgehen lassen zu zc., s. herumschicken. – b) umhergegeben, -geboten werden: circumferri (sowohl von Dingen, wie ein Becher zc., welche umhergegeben werden, als von einer Sage, einem Gerücht, welches sich verbreitet). – herumgehen lassen, circumferre (s. „herumgeben“ das Nähere). – es geht das Gerücht, Gerücht herum, fama circumfert od. circumfertur; rumor od. fama od. sermo est (s. „Gerücht“ das Weitere). – die Herrschaft ging bei Allen der Reihe nach herum, imperium per omnes in orbem ibat.

Herumgehen, das, ambulatio (das Wandeln auf u. ab zc.). – ambitio (das Herumgehen der Candidaten bei der Amtsbewerbung). – im S., ambulans. [alqd.

herumgießen, circumfundere, um etiv., ad

herumgraben, um etw., circumfodere alqd.
herumhämmern, auf etw., constanter tundere alqd. Vgl. „Ambos“.

herumhauen, sich mit Smb. od. sich unter einander, digladiari cum alqo od. inter se (mit Waffen u. bildl. mit Worten). – proeliari cum alqo od. inter se (mit Waffen od. mit Stöden). – confluere cum alqo od. inter se (zum Kampf zusammengetreten, sich schlagen, auch mit e. Zus. wie acie, manu; u. übtr. von andern Kämpfen, zB. pro salute alqjs contra sceleratissimam conspirationem).

herumhäufen, Erde um etw., s. behäufeln, häufeln. – **herumheben**, s. herumtragen no. I.

herumhüpfen, circumsilire modo huc modo illuc (zB. vom Sperlinge). – um Smb. od. etwas h., salire circum alqm od. alqd; *singulis cruribus saltuatim currere circum etc. (auf Einem Beine).

herumirren, errare, absol. u. in od. an zc., in alqo loco od. per alqm locum, u. um zc., circum etc., u. zwischen einer Menge, inter m. Acc. Plur. (s. „herumschweifen“ die Synon.). – auf langer Fahrt h., longo errore iactari: auf der Flucht in Feldern u. Wäldungen h., per agros silvasque fugā palari. – in Einem ort herumirrend, errabundus: unstät herumirrend, vagus.

herumjagen, I) v. tr. agitare (eig., Wild, feram: bildl., Menschen = beunruhigen, zB. von den Furien). – huc illuc circumagere (bald da-, bald dorthin führen, Soldaten zc., s. Tac. hist. 3, 73). – II) v. intr.: a) als Jäger, in einem Orte: venando peragrare alqm locum. – b) als Reiter: equo citato circumvehi (im raschen Lauf bald hier-, bald dorthin reiten). – equum ab rapido cursu circumagere (das Pferd im raschen Lauf herumlenken). – in einem Orte h., equo citato vehi per etc. (zB. in der Stadt, per urbem).

herumkaufen, an etw., circumrodere alqd (eig. u. bildl.).

herumkommen, I) überall der Reihe nach hingekommen od. hingekommen seyn, a) von Pers.: omnia perlustrare (an einem Orte). – omnes convenire (bei allen Personen). – mit etwas h. (d. i. damit der Reihe nach fertig werden), zB. mit dem Befehlen der Merkwürdigkeiten, *omnia, quae visenda sunt, invisere: mit seinen Arbeiten, *omnia, quae facienda sunt, absolvere. – b) von Gerüchten zc., s. auskommen no. I, c. – II) im Kreise herumgeben werden: in orbem ire. – circumferri (herumgeführt werden, v. Schriften, v. Speisen u. Getränken bei Tafel zc., s. „herumgeben“ zu circumferre). – circummitti (herumgeschickt werden, von Journalen zc.).

herumkreifen, s. kreifen.

herumkreuzen, s. kreuzen no. I.

herumkriechen, in etwas, s. durchkriechen (etwas).
herumlageru, sich, um zc. = einen Ort umlagern, considere circum etc. (sich um einen Ort zc. niederlassen übh.). – circumsidere u. circumsedere alqm locum (sich um einen Ort lagern, um ihn einzuschließen übh.). – zwar circumsid. = sich erst lagern, umstellen, circumsed. = schon gelagert seyn).

herumlaufen, circumcursare häc illac (an verschiedenen Orten umherlaufen). – discursare. concursare huc et illuc (bald hier-, bald dorthin laufen, nicht auf Einem Flecke stehen bleiben). – ängstlich h. (herumtrippeln), trepidare et cursare rursum prorsum (Ter. Hec. 3, 1, 35 [315]); trepide concursare (Phaedr. 2, 5, 2): überall h., omnia circumcursare. – in od. an e. Orte h., discurrere,

discursare alqo loco (bald hierhin, bald dahin laufen, zB. in der ganzen Stadt, tota urbe); alqm locum circumcurrere od. circumcursare (überall umher); alqm locum pervagari (sich durchstreifen). – h. um etwas, d. i. α) = sich um etw. herumtreiben, w. s. β) = etwas umgeben, w. s.

Herumlaufen, das, discursus (zB. das H. [der Kinder auf der Straße] den ganzen Tag, totius diei disc.). – Ist es = Umlauf, s. d.

Herumläufer, vagus (übh. Einer, der unstät bald da-, bald dorthin läuft; so vagus villaticus, ein Verwalter, der statt die Aufsicht über die Sklaven zc. der Villa zu führen, den Lustbarkeiten nachgeht). – erro. erraticus homo (ein Landstreicher, der ohne einen bestimmten rechtmäßigen Zweck im Lande herumläuft); verb. vagus atque erro.

herumlegen, circumponere alqd, um etw., alci rei (rings herum hinlegen). – disponere (hier u. da hinlegen, aufstellen, zB. Wachen in der Stadt, vigiliis per urbem). – circumdare alqd alci rei (etw. einer Sache umgeben = umlegen, zB. ferrum digito). – circumdare alqd alqā re (etw. mit etw. umgeben, zB. fauces lanā). – circumcludere alqd alqā re (etwas mit etwas umschließen, zB. Gold um den Rand eines Trinkhorns, cornu ab labris auro). – cingere alqd alqā re (eng umschließen, einschließen mit etw.). – Soldaten um eine Stadt h. (u. sie so einschließen), urbem cingere; oppidum coronā cingere od. circumdare (die Stadt mit einer Circumvallationslinie umgeben): sich um eine Stadt h. (sie belagern), urbem circumsidere od. obsidere; urbi obsidionem inferre.

herumlenken, circumagere (ein Pferd zc., mit dem Zaum, frenis: im raschen Lauf, ab rapido cursu). – circumflectere (umbeugen, einen Wagen, currum).

herumliegen, um zc., circumjacere alci rei (von Dingen). – circumpositum esse alci rei (von Dingen u. Menschen). – in od. auf einem Orte h., dispersos esse per etc. (ohne Ordnung hingeworfen seyn, zB. auf den Aekern, per agros, v. Dingen); dispositos esse per etc. (herumgestellt, herumgelegt seyn, zB. in der Stadt, per urbem, v. Soldaten zc.). – um eine Stadt h. (als Belagerer), urbem circum-sedere; urbem obsidere od. obsidione tenere od. claudere. – zu Hause (mißig) h., domi desidem sedere.

herumliegend, I) zerstreut: dispersus; disjectus. – II) in der Nähe befindlich: circumjacens (zB. tecta [Häuser]). – circumjectus (zB. viculi, oppida, nationes: u. circumjectus templo ager). – qui circa est (was in der Umgegend befindlich ist, liegt, zB. montes). – vicinus (benachbart, zB. aedes). – das h. Land, omnis circa ager: viele herumliegende Städte, multae circa civitates.

herummarschieren lassen, die Truppen, copias circumducere.

herumwagen, an etwas, circumrodere alqd.

herumwähen, ein Fell um etw., corio circum-suere alqd.

herumwehnen, s. herumschlagen. – Bildl., Smb. (tadelnd) h., alqm reprehendere et exagitare; alqm inveli et exagitare.

herumprügeln, sich, *pugnns contendere, (mit Smb.) cum alqo, (unter einander) inter se.

herumreichen, s. herumgeben.

herumreisen, auf od. in zc., proficisci circa mit Acc. (im Allg.). – obire mit Acc. (begehen, behalben hin gehen). – circumire mit Acc. (allenthalben hin gehen). – peragrare, perlustrare mit Acc. (durchwandeln, =wandern). – auf die Märkte

h., circa fora proficisci (im Allg.); ad mercatus proficisci (als Handelsmann die Märkte, Messen besuchen, bereisen: im Lande h., loca obire: in die Städte h., urbes circumire: in der Welt h., terras peragraré od. perlustrare: in der ganzen Welt h., orbem (omnem) terrarum circumire od. peragraré.

herumreisen, vexare (mißhandelnd, zB. alcjs uxorem). – raptare violenter (gewaltsam hin- u. herschleppend).

herumreiten, I) v. intr. (equo) circumvehi (überall hinreiten, um zu sehen zc.). – *equo et huc et illuc vehi (bald hierhin u. bald dorthin reiten). – um einen Ort h., circumequitare od. (equo) circumvehi locum: im Galopp, locum circumvolare. – überall h., perequitare per omnes partes: überall bei den Seinigen h., circumvehi suos: zwischen den Gliedern h., interequitare ordines; perequitare inter ordines (zwischen den Gliedern hindurch): in einem bestimmten Kreis h., certum equitare in orbem. – II) v. tr. agitare. – im Kreise h., in gryum agere. – **herumreiten**, f. herumlaufen.

herumrollen, I) v. tr. circumvolvere (rings herum). – *huc illuc volvere (umherrollen). – II) v. intr. circumvolvi. – circumferri. circumverti (sich herumdrehen).

herumreisen, circummittere (zB. überall Gesandte, in omnes partes legationes). – mittere, bei . . . umher, circum etc. (zB. [Skaven zc.] bei den Fremden umher, circum amicos). – dimittere, bei . . . umher, circum etc. (nach verschiedenen Richtungen ausfenden, zB. Boten bei den Freunden umher, nuncios circum amicos).

herumreisen, rursum prorsum cursare (hin u. her laufen, Ter. Hec. 3, 1, 35 [315]). – die Augen (Blicke) mild u. drohend h. lassen auf die Vornehmen, circumferre minaciter truces oculos ad proceres.

herumreisen, auf dem Meere, mare pervagari. – in verschiedenen Orten rings h., circumnavigare mit Acc. (zB. in den Meerbusen des Oceans, Oceani sinus, Vell. 2, 106 extr.): überall bei der Flotte h., circumvehi classem. – h. um zc., f. umschiffen.

herumschlagen, etwas um etw., circumdare alqd alci rei (Herumthun um zc., aber nicht circumjicere). – in alqa re od. in alqd involvere (auf etw. wickeln, zB. eine Kette um die Welle eines Rades, catenam in rotae axe od. axem). – sich mit Jmd. h., f. herumhauen (sich). – Bildl., es schlägt sich Jmd. viele Jahre mit dem Latein herum, per multos annos sermo Latinus alci repugnat.

herumschlagen, sich, um e. Ort, cingere alqm locum (zB. ilumina haec amoenissimis flexibus campos cingentia). – in e. Ort sich h., f. hinschlagen (sich).

herumschleichen, corpus vix trahere (vor Ermattung). – in e. Orte h., reptare per od. inter mit Acc. (zB. im Walde, inter silvas). – um e. Ort h., alqm locum clam circumire (ihn nicht betreten); alqm locum clam petere (heimlich losgehen auf e. Ort). – um Jmd. h., alci insidiari (lauern od. umschleichen). – im Verborgenen h., occultis itineribus atque angustis uti solere (bildl., v. der Habsucht, f. Cic. Verr. 3, 94, 219).

herumschleudern, f. herumgehen no. I, a. **herumschleppen**, raptare (zB. huc atque illuc). – um etw. h., raptare od. trahere circum alqd.

herumschleudern, jactare. – contorquere (herumschwingen). – rotare (im Kreise herumschwingen, zB. telum fundā). – von einem heftigen Sturm herumgeschleudert werden, magna tempestate jactari.

herumschlingen, um etwas, circumplicare circum alqd. – involvere in alqa re od. in alqd (herumwickeln, zB. eine Kette um die Welle des Rades, in axe od. in axem rotae catenam). – seine Arme um Jmds. Hals h., brachia circumdare alcjs collo. – sich h. um etwas, circumplicare alqd (umschlingen); circumplexu ambire alqm od. alqd (umfassend, umschlingen, zB. v. Schlangen); se circumvolvere alci rei (sich um etwas herumwickeln, wie eine rankige Pflanze um einen Baum zc.).

herumschütteln, agitare. – jactare (herumschleudern). – **herumschütten**, um etwas, circumfundere ad alqd. – **herumschwärmen**, grassari (als Müßiggänger, Straßenjunge, Straßenräuber); vgl. „herumflantiren, herumschweifen“.

Herumswärmer, auf den Straßen, grassator. Vgl. Herumläufer“.

herumschweifen, errare, um etwas, circum alqd (herumirren, bei nicht absichtlich, sondern weil man vom rechten Wege abgekommen ist). – vagari (umherstreifen, bald dahin, bald dorthin gehen, bloß weil man an keinem festen Orte bleiben, kein bestimmtes Ziel verfolgen will; beide auch, u. selbst verb. vagari et errare, bildl. von der Rede, die von ihrem Thema abirrt). – palari (sich vereinzeln, von der Gesellschaft, von der Herde, zu der Jmd. od. ein Thier gehört, treten u. einzeln herumschweifen, zB. auf den Feldern, per agros: u. per agros silvasque fugā). – volitare in alqo loco od. circum alqm locum (wo herumfliegen, =flattern, =streifen, von Vögeln, übtr. von Menschen, f. herumflantiren); verb. volitare et vagari (zB. in foro). – circumvolare od. circumvolitare alqd (umfliegen, v. Vögeln; übtr. v. Menschen, um einen Ort umherstreifen, herumschwärmen zc.). – grassari (sich müßig auf den Straßen herumtreiben, und dort Muthwillen od. Pöberei treiben). – obequitare alci loco (umreiten, reitend umschwärmen, zB. die Befestigungswerke der Feinde, hostium munimentis, v. Reiteret). – frei herumschweifen dürfen, liberam vagandi potestatem habere: frei h. können, liberam vagandi facultatem habere: auf dem Meere h., mare pervagari: mit den Augen h., od. die Augen h. lassen, oculos circumferre, auf zc., ad m. Acc. Plur. – herumschweifend, auch errabundus (zB. naves); überall, vagus (zB. Plünderer, praedatores).

herumschwingen, contorquere. – rotare (im Kreise herumdrehen, zB. telum fundā). – drehend, f. herumdrehen. – **herumschwenken**, f. schwenken.

herumsegeln, f. herumschiffen.

herumsehen, rings, circumspicere. circumspicere. – oculos circumferre, nach zc., ad etc. (die Augen umhergeschleifen lassen auf zc.). – oculis perlustrare omnia (mit den Augen durchmustern). – nach etwas h. (d. i. zurückschauen), oculos retorquere ad alqd. [sehen].

Herumsehen, das, circumspicere. circumspicere. – **herumsehen**, das, circumspicere. circumspicere.

herumsehen, f. herumschiffen.

herumsehen, um etwas, circumponere alci rei. – auf etwas h., disponere in alqa re. – sich um etwas h., circumsidere alqd.

herumsehn, I) um Jmd.: esse circa alqm. – immer um Jmd. h., alci adhaerere. – II) überall bekannt geworden seyn: ad omnium aures permannasse; in vulgus emanasse od. exiisse. – III) seinen Kreislauf vollendet haben: circumnactum esse (von Zeitverhältnissen). – die Zeit des Waffenstillstandes war herum, indutiarum tempus circumnactum erat od. indutiarum dies exierat.

herumsitzen, im Kreise, *in orbe sedere. – um etwas h., circumsedere alqd.

herumspazieren, *s.* herumgehen *no.* I, a.
herumspielen, *an od. auf einem Ort, ludere*
alqo loco (*s.* Hor. *carm.* 3, 18, 9).

herumsprengen, *s.* herumspringen, herumreiten.
herumspringen, *herumsilire*, auch mit dem
Zuf. modo huc, modo illuc (*Catull.* 3, 9). – auf
etwas *h.*, insultare alci loco od. alqo loco; alqā
re od. in alqā re persultare (auch aus Muthwillen,
zB. auf einem Acker, um die Frucht zc. niederzutreten):
vor e. Orte *h.*, ante locum persultare.

herumspringen, I) *v. tr.* alqd circumspargere
alci rei (etwas um eine Sache *h.*). – dispersere
alqd (etwas hier u. da hinspringen). – II) *v. intr.*
spargi; dispersi.

herumstechen, mit dem Degen, *gladio omnes
circa petere.

herumstecken, um etwas, *affigere circum
alqd (um etwas befestigen). – *serere circum alqd
(um etwas pflanzen).

herumstehen, circumstare, *absol.* od. um *Zmd.*,
alqm (unterscheidet sich von circumstare alqm,
wie „um *Zmd.* herumstehen“ von „um *Zmd.* her-
umtreten“; letzteres bezeichnet den Anfang u. Fort-
gang, ersteres das Vollendetseyn der Handlung;
beide Beziehungen vereinigt das deutsche „umstehen“
= „umringen“, welchem auch obige Wörter dem
Gebrauch nach am meisten entsprechen, da sie fast
nur von einem Umringen in feindslicher Absicht, da-
mit *Zmd.* nicht entkomme zc., gefunden werden). –
stare circum alqm od. alqd (um *Zmd.* od. etwas
stehen); – stipare alqm (um *Zmd.* dicht herumstehen,
bes. um ihn zu schützen, von einer Menge). – dispo-
sitos esse, auf einem Orte, in alqo loco, in einem
Orte, per locum (hier u. da hingelegt, = gestellt seyn,
von Soldaten, auch von Dingen, zB. vom Geschütz
auf den Mauern zc.). – circumjacere (herumliegen,
zB. circumjacentia tecta [Häuser]). – die herum-
stehenden (Umstehenden), qui circa sunt; in vicino
stantes (die in der Nähe Stehenden); corona (der
Zuhörerkreis).

herumstellen, circumponere, *absol.*, od. um
etwas, alci rei. – constituere circum alqm od. alqd
(aufstellen rings um zc.). – circumjicere, *absol.*, od.
auf zc., alqo loco (rings hinzustellen bringen, zB.
die Menschenmenge auf der ganzen Mauer, mul-
titudinem totis moenibus). – auf od. in etwas *h.*
(d. i. hier u. da hinsstellen), disponere in alqo loco
od. per alqm locum. – sich herumst. um *Zmd.*, cir-
cumsistere, circumstare alqm (*s.* „herumstehen“
den Untersch.; beide auch *absol.*); circumfundi alci
od. alci rei (in großer Menge, zB. um die ganze
Mauer, toti muro, von Feinden zc.); stipare alqm
(*Zmd.* in gedrängter Masse umgeben, als Begleiter,
Beschützer).

herumstören, *s.* stören *no.* II, a.

herumstreichen, I) *v. tr.* etwas um etwas, cir-
cumlinare alci rei. – II) *v. intr.* = herumschweifen,
w. s. – **Herumstreicher**, auf den Straßen, gras-
sator. Vgl. „Herumläufer“.

herumstreifen, *s.* herumschweifen.

herumstreiten, sich, litigare (streiten aus Recht-
haberei) od. rixari (streiten mit Erbitterung u. bis
zu Schätlichkeiten), mit *Zmd.*, cum alqo, mit od.
unter einander, inter se (lit. auch vor Gericht). –
sich hitzig mit *Zmd.* *h.*, magnā contentione cum
alqo decertare.

herumstreuen, spargere, dispersere (hier u.
da hinsstreuen). – um etw. *h.*, circumspargere alqd
alci rei.

herumtanzen, circumsaltare (*Spät.*). – vor
Freude *h.*, laetitiae exsultare. – *h.* um zc., *s.* um-

tanzen (*Zmd.* oder etwas). – *Zmdm.* auf dem Kopfe
h. (bildl.), insultare alcijs capiti od. *st.* alci.

herumtappen, *huc illuc eo pedibus praeten-
tans iter. – an etwas mit den Händen *h.*, *s.* her-
umfühlen. – im Finstern *h.*, in tenebris errare (*fig.*);
errare (bildl., in Unwissenheit bleiben, Cic. *Tusc.*
1, 48, 115: in luce clara [am hellen Mittag], Sen.
ben. 5, 6, 2); alcijs animo offusa caligo est (bildl.):
diese Finsterniß, in der wir herumtappen, haec cal-
ligo, in qua volutamur (auch bildl.).

Herumtappen, daß, im Finstern (in Unwissen-
heit), animo (animis) offusa caligo.

herumtasten, *s.* herumfühlen.

herumtaumeln, *titubante gradu huc illuc ire.

herumtheilen, distribuere.

herumtoben, bacchari (in bacchantischer Wuth
wild umherjoharmen). – furere (rasen, unsinnig
thun). – saevire (wüthen, sich äußerst zornig ge-
berden).

herumtragen, circumferre (zB. caput alcijs
praefixum hastae: u. alqm per celeberrimos vicos:
u. circa ea omnia templa infestos ignes: prägn.
auch = bei od. mit sich herumtr., zB. semper et
ubique pellem vituli marini: u. = zum Verkaufe
herumtr., zB. libellos). – überall *h.*, circumgestare
(zB. epistolam). – etwas *h.* lassen, circummittere,
bei zc., circum etc.: im Munde der Leute herum-
getragen werden, circummagi rumoribus vulgi.

Herumträger, -erin, *qui, quae circumfert
alqd (zB. libellos). – der *h.* von Waaren, institor.

herumtreiben, I) *v. tr.* agitare. – im Kreise
h., in orbem agere. – sich herumtreiben, vagari;
vagum errare; vgl. „herumzulangiren, herumschwei-
fen“. – sich in der ganzen Stadt *h.*, totā urbe dis-
currere vagum: sich in ganz Griechenland herum-
getrieben haben, totā Graecia circumlatum esse:
sich auf langer Irrfahrt *h.*, longo errore jactari.
– II) *v. intr.*; zB. auf den Fluthen *h.*, fluitare. –
zwischen Wogen herumtreibend, vagus inter undas.

Herumtreiber, *s.* Herumläufer.

herumtreten, auf etwas, pedibus calcare alqd.
– persultare in alqā re (aus Muthwillen herum-
springen, zB. auf einem Acker, um das Getreide
zusammenzutreten zc.). – um *Zmd.*, *s.* herumstellen
(sich).

herumtrinken; zB. es wird herumgetrunken,
circumfertur poculum (der Becher geht herum).

Herumtrinken, daß, circumpotatio (das Trin-
ken in die Runde, Cic. *legg.* 2, 24, 60).

herumtrippeln, *s.* (ängstlich) herumlaufen.

herumtummeln, ein Pferd, equum agitare:
im Kreise, equum in grym agere. – sich herumt.,
huc et illuc cursare (*Hor. carm.* 4, 11, 10).

herumwälzen, volutare; circumvolvere; cir-
cumvolutare. – sich herumw., volutari (zB. im
Schmutz, in luto); circumvolutari; jactare corpus
(zB. in suo sanguine). – Bildl., sich in allen Lastern
h., in omni genere scelerum et flagitorum volu-
tari. [Sichherumw., zB. in luto].

Herumwälzen, daß, volutatio, volutatus (das
herumwandeln, *s.* herumgehen *no.* I, a).

herumwandern, *s.* herumreisen.

herumwenden, *s.* herumdrehen.

herumwerfen, I) um etwas herum: circumji-
cere alqd alci rei. – circumspargere alqd alci rei
(herumstreuen). – II) hin u. her werfen: jactare
(zB. cerviculam: u. tempestate jactari in alto: u.
longo errore [auf langer Irrfahrt] jactatus). – sich
im Wette *h.*, membra per totius lecti od. lectuli
spatia jactare; cubare mox in faciem, deinde su-
pinum (bald auf dem Gesichte, bald auf dem Rücken

liegen, von Einem, der nicht einschlafen kann). — Uebtr., mit etw. herumw. (prahlend, drohend), jactare alqd. — III) hier= u. dahin werfen: spargere; dispergere; beide: auf od. in zc., per etc. (zB. auf den Aeffern, per agros, v. Dingen). — IV) rasch herumdrehen: circumagere (zB. equum frenis).

herumwickeln, -winden, um etw., circumvolvare alci rei. — involvere in alqa re od. in alqd (auf etw. wickeln, zB. eine Kette um die Welle des Rades, catenam in rotae axe od. axem). — circumplicare alci rei. complicare circum alqd (herumfalten, -schlagen; zB. circumpl. surculum loro: u. compl. lorum circum surculum). — sich um etw. h., circumplicare alqd (umwickeln); circumvolvi od. se circumvolvare alci rei (sich herumwinden). Bgl. „umwinden“.

herumwohnen, habitare circa. — um einen Ort h., circumcolere alqm locum. — die herumwohnenden Menschen, Völker, qui habitant circa; vicini. finitimi (die Nachbarn; vgl. „Nachbar“).

herumwühlen, subvertere ab imo (ganz umreißen, -graben). — im Roth h., *caenum rostro fodere (vom Schwein); im Gelde h. contrectare pecuniam: in den Büchern h. (um etwas zu suchen), fibros excutere.

herumwanfen, sich, f. herumstreifen (sich).

herumzerren, f. herumschleppen. — sich um etw. (um den Besitz von etw.) h., diripere alqd.

herumziehen, I) v. tr.: 1) um etwas, d. i. damit umgeben: circumdare, cingere alqd alqā re. — sich herumz., um etw., cingere alqd (im Allg.); se circumfundere od. medial bl. circumfundi alci rei (v. Pers., zB. von hinten um die Versammlung [v. Truppen], contioni ab tergo). — 2) Jmd. herumz., d. i. bald hier=, bald dahin ziehen: alqm tractare (zB. an den Haaren, comis: bildl. in judiciis tractari). — alqm huc illuc trahere od. rapere od. raptare. — Bildl. = hinhalten, w. f. — II) v. intr.: 1) in allen Theilen eines Ortes umherziehen: circumire alqm locum (zB. in der Stadt, urbem). — algo loco discurrere vagum (sich in e. Orte unstät herumtreiben, zB. in der ganzen Stadt, totā urbe). — volitare algo loco (herumflattern, -streifen, zB. in der ganzen Stadt, totā urbe). — in Procession in der Stadt h., *pompam ducere per urbem: in ganz Griechenland herumgezogen seyn, totā Graeciā circumlatum esse: die Truppen h. lassen, circumducere copias, in einem Orte, Lande, per etc. — 2) bald hier=, bald dahin ziehen: vagari (umher-schweifen übh.). — mutare loca et in aliud de alio transilire (oft seinen Aufenthalt verändern u. von einem Ort auf den andern überspringen, Sen. ep. 69, 1). — huc illuc migrare (seinen Wohnsitz bald hier, bald dort aufschlagen). — frequenter migrare (häufig von einem Wohnort zum andern ziehen). — ein im Lande herumziehender Bettler zc., erro.

Herumziehen, das, von einem Wohnort zum andern, frequens migratio.

herumzerren, deorsum (herabwärts). — de. . (in Zusammenfügungen mit od. auch für sich als Präposit. nach Verben). — herunter damit! (d. i. nehmt, reißt es herunter), demite! avellite! Bgl. „herab“ u. „hinab“.

herunterarbeiten, I) eig.: tollere (wegschaffen). — II) uneig., abverdienen: *operā suā pensare od. compensare.

herunterbauen; zB. er baute unter Vesia herunter (d. i. unterhalb B. hin), aedes suas sub Vesiam detulit.

herunterbringen, I) eig.: 1) von oben nach unten bringen: deterere (tragend). — deducere (füh-

rend). — 2) abreißen: avellere. — II) uneig.: redigere (ber. Zahl nach herabbringen, zB. collegium ad quatuor numerum). — minuere (mindern, zB. usuram: u. pretium frumenti usque ad ternos nummos: u. moral., religionem). — attenuare (gleichf. dünn machend = schwächend herunterbr., zB. attenuant juvenum corpora vigilatae noctes). — affligere (in polit. u. mor. Hinsicht zu Grunde richten, zB. opes Atheniensium: u. mores). — accidere (gleichf. beschniden = schwächend vermindern, zB. uno proelio Vestinorum res). — redigere ad inopiam (an den Bettelstab bringen). — deformare (gleichf. verunstalten, zB. genus et fortunam honestam). — levare. elevare (leichter machen, verkleinern, schwächen zc., zB. alcijs auctoritatem). — deprimere (niederdrücken, zB. Jmds. Macht, alcijs opes). — inclinare (nach der schlimmern Seite sich hinneigen machen, zB. eloquentiam). — alcijs res accidere (Jmds. Umstände verschlechtern = Jmd. herunterbringen). — etw. (an Ansehen) sehr h., multum detrahere dignitati alcijs rei (zB. gemmae). — heruntergebracht werden, f. herunterkommen.

herunterdrücken, f. herabdrücken. — den Preis h., f. Preis.

herunterfahren, herabfahren, hinabsteigen.

herunterfallen, I) eig., f. herabfallen. — II) uneig., von einem obern Ort herabgehen, bes. von Truppen: ex superiore loco decurrere: ins Thal h., se demittere in vallem.

herunterfließen, -flößen, f. herab...

heruntergehen, f. herabgehen. — v. Preise, f. Preis.

herunterkämmen, die Haare vorwärts nach der Stirne, propectere crines (wovon nur noch das Particip in propexi crines vorkommt).

herunterkommen, I) eig.: devenire. — descendere (herabsteigen). — II) uneig.: minui. deminui (vermindert werden, zB. pretium alcijs minuitur od. deminuitur usque ad m. Acc. der Summe: u. religio minuitur). — ad inopiam redigi (arm werden, von Menschen). — corrumpere (Banquerott machen, von Kaufleuten). — accidi (gleichf. beschnitten werden, zB. acciso robore juventutis). — attenuari (gleichf. dünn gemacht = geschwächt werden, zB. vires diutino morbo attenuatae). — affligi (politisch u. moralisch zu Grunde gerichtet werden). — deformari (gleichf. verunstaltet werden, zB. alcijs genus et fortuna honesta deformatur: u. def. acrumnis). — h. bis auf od. zu zc., recidere ad etc. (zB. ad nihil: u. ad Aquillos); redigi ad etc. (zB. collegium ad quatuor numerum redactum est); redire ad etc. (zB. ad duas legiones redisse, v. Feldherrn: paene ad nullum numerum, fast auf Nichts [v. einer Menschenmenge]); venire ad etc. (zB. ad nihil, v. Lebl.). — unvergütet h., injuria fortunae labi: die Stadt war damals schon durch viele u. große Unglücksfälle so heruntergekommen, daß zc., urbs illa tum jam adeo multis magnisque cladibus afflicta erat, ut etc. — heruntergekommene Ackerbauer, imbecilli cultores: heruntergekommene Gutsbesitzer, rustici decoctores: heruntergekommene Umstände, accisae res.

herunterlassen, demittere (herablassen, niederlassen, f. das, die übrigen Begehungen). — *pati alqm descendere (erlauben, daß Jmd. herunterkomme). — vom Preise etwas h., aliquid remittere de pretio.

heruntermachen, demittere (herunterlassen). — wegnehmend, f. abnehmen, abreißen. — pflückend, f. abpflücken. — Jmd. h., f. herunterreißen.

herunterreißen, descendere od. se demittere

in etc. (von einer Höhe). – den Fluß (stromabwärts) h., navem secundo amni demittere (zB. nach Scodra, Scodram).

herunterreißen, I) eig.: 1) gewaltsam löstrennen, s. abreißen *no. I*, 1. – od. = gewaltsam niederziehen, s. herabreißen. – 2) = abnutzen, *w. s.* – II) uneig., *Synt. h.*, alqm (convicio) corripere; alqm concidere u. conscindere; alqm convicio od. conviciis proscindere: auf eine schmählische, schändliche Weise, alqm convicio foedissimo proscindere.

herunterreißen, deferre.

herunterrutschen, detrudere.

herunterrutschen, detrahere, von *z.*, ab od. de etc.

herunterschlingen, s. hinterschlingen.

herunterschließen, s. einschließen.

herunterschöpfen, delabi.

herunterschöpfen, obsorbere; vgl. „einschließen“.

herunterschwimmen, denatare (Hor. *carm.* 3, 7, 28 v. Menichen). – deferrī od. demitti secundo flumine (den Fluß heruntergestößt werden, von Dingen). – er ließ das Schiff den Fluß herunterschwimmen nach Scodra, navem secundo flumine Scodram demisit.

heruntersehen, s. herabsehen.

herunterlassen, desiderē; subsidere. – der Vorhang sinkt herunter, aulaeum premitur od. mititur (s. „niederlassen“ über diese Ausdrücke).

heruntersprengen, I) *v. tr.* mit Gewalt losbrechen: vi avellere od. revellere. – II) *v. intr.* schnell herabreiten: in equo decurrere (zB. ex arce clivo Publicio). – **herunterspringen**, desilire.

heruntersprengen, s. herabstieigen.

herunterstellen, deponere.

heruntersinken, so wie die übrigen hier fehlenden Composita s. **herab** . . .

herunterziehen, s. herabziehen.

hervor, ex (aus, heraus, sowohl nach Verben als Präposit., als mit Verben verb.). – pro (vornwärts, nach Außen hin, nur in Zusammensetzungen mit Verben). – (komme, komm) hervor! prodi! prodite!

hervorarbeiten, s. herausarbeiten.

hervorbauen, projicere (zB. tectum).

hervorblitzen, enitere. emicare (hervorschimmern, hervorfunkeln). – prospicere (hervorsehen). – apparere. conspici. conspicuum esse (sichtbar sein, letztere beiden bes. von Gegenständen, die auffallend hervorstechen).

hervorblitzen, enitere. – emicare (hervorfunkeln, = flimmern).

hervorblitzen; zB. die Augen blitzen aus der Maske hervor, oculi ardent ex persona.

hervorbrausen, wie eine Woge, über *z.*, effervesce in alqm locum atque erumpere (zB. in Asiam, v. e. Heeresmacht, s. Cic. de prov. cons. 4, 6).

hervorblähen, s. aufblähen.

hervorbrechen, erumpere (zur Bezeichnung des woher = herausbrechen, v. Wasser [zB. aqua etiam in summis jugis erumpit], v. Blüten, Blättern *z.*, auch v. Soldaten, die einen Ausfall machen, zB. ex castris). – prorumpere. prorumpi (hervorstürzen, zur Bezeichnung des wohin, selten mit Angabe des woher, von einer Quelle, von Feuer od. der Feuersbrunst, von Thränen, von einer heftigen Krankheit *z.*; dann von Soldaten, welche hervor- u. vorwärtsstürmen). – eruptionem facere (einen Ausfall thun, von Truppen). – procurare (hervorrennen, bes. von den aus der Schlachtlage hervorbrechenden und auf den Feind losstürzenden

Truppen). – provolare. evolare, aus, ex etc. (eilig hervorbrechen, zB. mit allen Truppen, mit der ganzen Streitmacht, omnibus copiis). – emergere, aus, ex etc. (gleich, hervortreten, zB. aus den Rinnbächen, v. den Zähnen kleiner Kinder: aus der Erde, v. Miniren [vgl. quo hostes emersum facturi essent, wo die mirtrenden Feinde hervorbrechen würden]; v. Kriege, zB. quum tam multa bella ex illo mari emerent). – exoriri (hervortreten, v. der Sonne; übtr., entstehen, zB. tot bella repente aliis ex locis exorta sunt). – cooriri (entstehend sich erheben, ausbrechen, v. Naturereignissen [Wind, Regen *z.*], v. polit. Ereignissen [Krieg, Aufruhr, v. Krankheiten u. dgl.; u. zu einer Thätigkeit, bes. im polit. Leben u. im Kriege sich erheben, losbrechen, v. Pers.]. – exardescere (entflammt werden, v. Leidenschaften, Aufruhr, Krieg *z.*). – plögl. aus dem Hinterhalt h., ex insidiis subito consurgere: wie eine brandende Meereswoge über Asien brausend h., effervesce in Asiam atque erumpere (von e. Heeresmacht, s. Cic. de prov. cons. 4, 6); die Sonne bricht (zwischen den Wolken) hervor, sol inter nubes effulget (glänzt hervor). – **Hervorbrechen**, das, eruptio (zB. sanguinis; auch = Ausfall der Truppen aus einer Stadt *z.*). – emersus (das Hervortreten, = kommen, zB. des Minirers aus der Erde).

Hervorbringen, I) tragend, führend, dann reichend: proferre (im Allg.). – promere (hervorbringen). – producere (hervorführen). – etwas ans Tageslicht h., alqd in aspectum lucemque proferre. – kein Wort hervorbringen können, verbum ullum proloqui non posse. – II) schaffend, erzeugend *z.*: creare (schaffen, von der schaffenden Naturkraft; dann bildl. = verursachen, machen). – procreare (erschaffen, von lebenden Geschöpfen u. der Erde; dann auch = verursachen, zB. Gefahr). – gignere. generare (zeugen, erzeugen, von lebenden Geschöpfen; s. „erzeugen“ das Nähere über diese vier WB.; zB. das Alter, welches noch nichts aus sich selbst h. kann, aetas, quae nihilum ipsa ex se generare potest). – ferre. efferre. fundere. effundere (bringen, tragen, v. der Natur, auch von der Erde, einem Ufer *z.*; fund. u. effund. immer mit dem Hbgr. der Fülle). – alere (gedeihen lassen, zB. Iudia alit formicas: u. Hispania alit linum). – facere. efficere. gignere et creare (machen, ausarbeiten, von der Kunst). – elicere (herauslocken, zB. einen Ton aus einem Instrumente). – **Hervorbringen**, das, prolatio (Aussprache; dann Erwähnung). – procreatio. generatio (Erzeugung, Erzeugung).

hervorbrudeln, evaporare (herausdampfen). – scaturire (hervorsprudeln, *w. vgl.*).

hervordrängen, protrudere. – sich hervordr., prorumpere (eig.); se ostentare. se jactare, mit etwas, alqd re (bildl., sich auffallend vor den Leuten zeigen); jactare officium (bildl., sich mit seiner Geschäftigkeit zeigen, geschäftig thun): sich mit eitler Annahme h., *insolentius se efferre superbiusque jactare.

Hervordrängen, das; in der Verbindg.: „das unverächtete Sich-Hervordr.“, protervitans.

hervorreiben, s. hervorfliegen (übtr.).

hervorfahren, I) *v. tr.* evehere; provehere. – II) *v. intr.* evehi; provehi.

hervorfliegen, provolare (auch übtr. = hervorstürzen). – celeriter procurrare (übtr., hervorrennen, zB. von Reitern).

hervorfließen, profluere. – prorumpere (hervorbrechen, von einer Quelle *z.*).

hervorführen, producere. – educere (herausführen, zB. in die Schlacht, in aciem).

hervorgehen, prodire (eig.). - exire, aus zc., ex etc. (auch uneig., zB. aus der Schule des Socrates sind lauter Meister hervorgegangen, Isocrates e ludo meri principes exierunt, b. Cic. de or. 2, 22, 94, wo er jedoch noch die Vergleichung hinzusetzt: tamquam ex equo Trojano). - evadere ex etc. (hervor-, heraufsteigen aus der Tiefe). - provenire (entsprechend hervorkommen, zB. aus der Hand der Natur, ipsa natura, Ggß. manu factum esse). - efflorescere ex etc. (gleich), hervorblühen). - nasci ex od. ab etc. (uneig., entstehen von od. aus etw., auch logisch sich ergeben, zB. profectio nata ab timore defectionis: u. ex iis, quae dicta sunt, reliqua nascuntur omnia). - effici, confici ex etc. (logisch herausgebracht, gefolgert werden). - intelligi ex etc. (aus etw. ersen werden). - sequi (logisch folgen). - existere. emergere (ans Licht treten, auftauchen, m. Prädicats- Subst. od. Objecta). - apparere (der geistigen Wahrnehmung ersichtlich seyn). - als Sieger aus einem Kampfe h., victorem od. superiorem ex pugna discedere. - daraus geht hervor (ergiebt sich), daß zc., apparet m. folg. Acc. u. Infinit; sequitur od. sequitur igitur od. enim m. folg. Acc. u. Infinit; ex quo efficitur od. colligitur od. intelligitur, colligi od. intelligi potest m. folg. Acc. u. Infinit. (vgl. „daraus folgt“ unter „folgen“ no. II, b''); daraus ging leicht hervor, daß zc., quo facile apparuit m. folg. Acc. u. Infinit.

hervorglänzen, effulgere od. (gleichend) entere (eig. u. bildl.), zwischen, inter etc.; vgl. „hervor-
hervogrünen, f. aussprießen no. I. [leuchten].
hervorhangen, propendere. - prominere (vorn herüberragen). - projectum esse, in zc., in alqd (in etwas hinausgebaut seyn).

hervorheben, etwas, alqm rem eminentiorem facere (hervorstehender machen, Ggß. reductiorem facere, v. Maler). - praedicare alqd (etwas besonders und mit Nachdruck erwähnen, zB. injuriam in eripiendis legionibus: u. rühmend, als benignitatem). [dare].

hervorhelfen, Indm., alci (emergenti) manus
hervorholen, promere. depromere. expromere (hervorlangen). - proferre (hervorbringen, auch bildl. = vorbringen, zur Sprache bringen). - alte Beispiele, Beispiele aus der Vorzeit wieder h., antiqua repetere.

hervorhusten, f. ausstufen.
hervorjagen, propellere.
hervorkeimen, f. aufsteigen.
hervorkommen, provenire (auch übtr. = hervormachen). - prodire. procedere (eig., hervortreten). - existere ex etc. evadere ex etc. emergere ex etc. (aus e. tieferen Orte h., letzteres = sich mit Mühe emporarbeiten u. übtr. = hervorsprießen, zB. aus der Erde, ex terra). - enasci, aus zc., ex etc. (hervormachen, v. Pflanzen, v. Zähnen [zB. ex mento enati duo dentes]). - plötzlich h., erumpere. prorumpere, auch mit dem Zus. subito (hervorbrechen, f. d.). - **Hervorkommen**, daß, emersus.

hervorkriechen, propere.
hervorlangen, f. hervorholen.
hervorlassen, Indm., *alqm prodire od. procedere pati. - die Wolken lassen die Sonne nicht hervor, *nubes operiunt solem; *nubes objectae sunt soli.

hervorlaufen, procurere. - excurrere (herauslaufen, zB. aus dem Thor, portis; beide auch bildl. = hervorragen, sich erstrecken, bis zc., in etc.). - procurare (eig., hervorlaufen, -springen aus der Schlachtreihe, um den Feind anzugreifen). - schnell h., f. hervorfliegen, -stürzen.

Hervorlaufen, das, procurus, excursus (auch = das Hervorragen). - procuratio (aus der Schlachtreihe, um den Feind anzugreifen).

hervorleuchten, elucere. - perlucere (durchleuchten). - entere. effulgere (hervorblinden, -glänzen; alle vier eig. u. bildl.). - fulgere. exsplendere (bildl.). - die Sonne leuchtet (glänzt) zwischen den Wolken hervor, sol inter nubes effulget. - Bildl., schon in dem Jünglinge leuchtete die Anlage seiner Vortrefflichkeit hervor, fulgebat jam in adolescentulo indoles virtutis: schon in dem Knaben leuchteten die Anlagen des Körpers u. Geistes hervor, in puero statim corporis animique virtutes exsplenduerunt: daß moralisch Gute u. Schöne leuchtet aus den erwähnten Tugenden hervor, honestum decorumque ex iis, quas commemoravi, virtutibus perlucet: woraus die Charakterfestigkeit hervorleuchten (sich zeigen) wird, ex quo elucebit constantia: durch Tugenden h., virtutibus elucere: in diesem Kriege leuchtete (glänzte) die Tapferkeit u. das Glück des Tullius hervor, in eo bello et virtus et fortuna enituit Tullii.

hervorlocken, Indm. zu od. in zc., dolo alqm producere in etc.; übtrig. f. herauslocken.

hervorquellen, saturire. manare (hervorsprudeln, -strömen, vom Wasser; vgl. „hervorsprudeln“). - profuere ex etc. (hervorfließen aus zc., vom Wasser, von e. Fluss zc.). - profundi ex etc. (sich hervor ergießen, v. Quellen, aus der Erde, e terra). - erumpere. prorumpere (hervorbrechen, v. Quellen, Thränen, Blut zc., mit dem Abgr. des heftigen Hervorbringens). - hervorquellendes Wasser, saturigo.

hervorragen, prominere (nach vorn herüberragen; übtr. = hervorspringen, in der Malerei zc. [Ggß. recedere, abscedere]; u. = sich erstrecken, bis zc., in . . . usque). - eminere (herausragen [auch em. foras]; übtr. = hervorspringen, in der Malerei zc. [Ggß. reductum esse]; u. = sich auszeichnen, zB. unter Allen, inter omnes). - exstare (herausstehen, eig., zB. mit dem Kopf allein aus dem Wasser, capite solo ex aqua). - excedere extra u. bl. excedere (herausstreten, hervortreten). - projici. projectum esse (hervorgebaut seyn, zB. ins Meer, in altum, von einer Stadt zc.). - prosilire (hervorspringen = hervorragen). - procedere (hervortreten = hervorragen). - procurere, excurrere, von etwas, ab alqa re, od. in etwas, in alqd (hervorlaufen, herauslaufen, zB. ins Meer, von Halbinseln zc.). - excellere (bildl., sich hervorhühen, auszeichnen, in etwas, alqa re od. in alqa re: vor Allen, inter omnes: vor Anderen, aliis). - superare alqm alqā re (bildl., übertreffen, zB. lepore urbanitatis ceteros). - über etw. h., imminere alci rei. - an Tapferkeit h., virtute praecipuum esse: an Tapferkeit vor den übrigen Menschen h., virtute ceteros mortales praestare. - eine hervorragende Stellung, f. Stellung: hervorragende Persönlichkeiten, excellentiae quaedam (Cic. de amic. 19, 69).

Hervorragen, das, prominentia. - eminentia (das Herausragen). - procurus. excursus (das Hervor-, Herauslaufen).

hervorrecken, f. herausstrecken. [ex etc.]
hervorreißten, proripere. - h. aus zc., rapere
hervorreiten, provehi equo. - evehi equo (herausreiten; beide im 3ßg. auch ohne equo). - aus der Schlachtlinie h., extra aciem evehi equo.

hervorrennen, procurere (hervorlaufen). - provolare (hervorfliegen = hervoreilen). - se proripere, auch mit foras (sich eilig hervormachen, hervorstürzen).

hervorrollen, I) *v. tr.* provolvere. — II) *v. intr.* provolvi.

hervorrücken, I) *v. tr.* promovere. — II) *v. intr.* prodire, procedere. — exire ex etc. (aus e. Orte herausgehen). — mit etwas h., alqd proferre in medium (übh. zur Sprache bringen); mentionem alqis rei injicere (einer Sache Erwähnung thun, zB. nach und nach, sensim).

hervorrufen, provocare. — evocare (herausrufen [w. vgl.]); übr. = erregen, zB. lacrimas, misericordiam). — excire foras, ante aedes (durch Thufen herausgehen machen aus dem Hause). — citare (namentlich auffordern zu erscheinen, zB. als Sieger zu Olympia hervorgerufen werden, victorem Olympiae citari). Ebenso kann es vom Hervorrufen eines Schaupielers, welche Art von Ehrenbezeugung die Alten nicht kannten, gebraucht werden; denn revocare alqm ist = Einen zurückrufen, damit er eine schöne Stelle wiederhole). — excitare, excire alqm (Snd. heraufrufen, zB. die Geister der Unterwelt, inferos excit.: u. manes od. umbras exc.: u. die Geister tief unten aus den Gräbern, exc. animas imis sepulcris; beide auch übr. = erregen, w. f.). — facere (machen, bewirken, zB. einen Weisfallsturm, clamores). — movere, commovere (erregen, w. f.).

hervorschauen, f. hervorsehen.

hervorschäumen, expumare.

hervorscheinen, elucere. — effulgere (hervorglänzen, zB. zwischen den Wolken, inter nubes, von der Sonne).

hervorschießen, I) *v. tr.* emittere ex etc. — II) *v. intr.* prosilire (hervorspringen; auch übr. = hervorsprossen, von e. Strauch, Zweig). — provolare (hervorstiegen schnell hervorlaufen, nur v. leb. Wesen). — die Lehre schnell hervorkommen, zB. Snd. fruges latentes ruptis folliculis adaperiuntur.

hervorschimmern, emicare. — enitere (hervorblinzen). — effulgere (hervorglänzen, zB. zwischen den Wolken, inter nubes, vom Mond).

hervorschleppen, protrahere (zB. Snd. bei den Haaren auf die Straße, alqm capillis in viam). — rapere (fortreißen, gewaltsam fortziehen, zB. Snd. aus seinem Zimmer, alqm e cubiculo).

hervorschlüpfen, foras elabi. — aus etwas h., elabi alqā re od. ex alqā re.

hervorschreiten, procedere. — excurrere. procurrere (rasch vortreten gegen die Zuhörer hin, v. Redner auf der Rednerbühne, f. Zahn zu Cic. or. 18, 59).

Hervorschreiten, das, des Redners gegen die Zuhörer hin, excursio od. procurcio (f. Zahn zu Cic. or. 18, 59).

hervorschwellen, *enasci in tumoris speciem.

hervorsehen, a) v. Persj.: prospectare (zB. aus dem Fenster, ex fenestris). — b) v. Dingen: eminere (hervorragend, f. das, die Synon.). — die Augen sehen aus od. unter der Maske hervor, oculi ex persona ardent (b. i. blitzen hervor).

hervorsprengen, equo (citato) provehi. — equo procurrere. — aus der Schlachtreihe h., equo (citato) evchi extra aciem; vgl. „hervorbrechen“.

hervorsprechen, sprossere, f. aufsprießen.

hervorspringen, prosilire (auch bibl. = hervorrufen, f. das, die Synon.).

hervorspreizen, I) *v. tr.* ejaculari. — II) *v. intr.* prosilire (hervorspringen). — emicare (blitzend hervorspringen; beide vom Blut zc.).

hervorsprudeln, I) *v. tr.* edere. — II) *v. intr.* scaturire. — emicare (blitzend hervorspringen). — prorumpere (gemaltsam hervorbrechen; alle zB. von Quellen). — fochend h., effervēre (zB. v. warmen

Quellen [calidae aquae fontes]). — aus etwas h., exundare ex alqā re (reichlich hervorfließen); profluere ex alqā re (übh. hervorfließen).

hervorstechen, prominere (hervorragend, eig., auch von Dingen auf einem Gemälde, Ggsh. recedere, abscedere). — eminere (herausragen, auch bibl.). — glänzend h., exsplendescere (zB. in puer statim corporis animique virtutes exsplenduerunt). — hervorstechend (bibl.), eminers (zB. Verdienste, virtutes); insignis (ausgezeichnet); conspicuus (auffallend). — das Hervorstechende (bibl.), quod eminent et exstat; insignia, *v. pl.* (beide in Schriften). — er hat so viel hervorstechende Eigenschaften, daß zc., multa in eo sic eminent et elucent, ut etc.

hervorstechen, exserere (zB. den Kopf [aus dem Wasser zc.], caput). — ostentare (zeigend hervorstechen, zB. die Gesichter, Köpfe, ora).

hervorstechen, prominere. eminere (f. „hervorragend“ die Synon.). — enatum esse ex etc. (hervorgewachsen seyn, zB. ex mento enati duo dentes dextrā et sinistra). — hervorstechende Augen, oculi eminentes od. prominentes od. exstantes: ein hervorstechender Zahn, dens exsertus; dens brochus (bei den Thieren, dah. „ein Thier, welches hervorstechende Zähne hat, brochus“).

Hervorstehen, das, der Zähne, bei den Thieren, dentium brochitas (Pl. 11, §7 [64], 169).

hervorstehlen, sich, unter dem Helme, erumpere sub casside tacite fusum (v. Thränen, f. Sil. 12, 553).

hervorstößen, protrudere. — propellere (hervorstößen, f. hervorstoßen).

hervorstrecken, protendere. — projicere (hervorstrecken, herausstrecken, zB. hastam, scutum: u. brachium [Ggsh. contrahere]). — ejicere. exserere (herausstrecken, zB. die Zunge). — praebere (hinhalten, zB. die Hand, v. einem Bettler zc.). — ostentare (zeigend hinhalten, zB. libellum: u. cavam manum: u. ora [Gesichter, Köpfe]). — **Hervorstrecken**, das, projectio (zB. brachii, Ggsh. contractio brachii).

hervorstürmen, I) *v. tr.* profundere. — effundere (herausstürmen). — evomere. eructare (ausstößen, Feuer, Flammen). — II) *v. intr.* profundi od. se profundere, aus zc., ex etc. — effundi od. se effundere, aus zc., ex etc. (herausstürmen, auch übr. von e. Menschenmenge).

hervorstürzen, prorumpi. prorumpere. — profundi. se profundere (hervorstürmen; alle vier sowohl von Menschen, als Dingen, wie Thränen zc.). — se proripere, auch mit dem Zusf. foras (sich schnell hervormachen, nur von Menschen, zB. aus dem Thore h., se proripere portā foras; vgl. „hervorbrechen“).

hervorsuchen, quaerere. — conquirere (zusammensuchen). — alle Gründe gegen etwas eifrig h., omnia studioso conquirere contra alqd.

hervortauchen, f. auftauchen.

hervorthun, sich, vor Snd., se praeferre, se praepone alci. — sich in etwas vor Snd. h., alqā re praeferrī alci; alqā re praestare, excellere alci od. alqm; superare alqm alqā re. — sich im Staate h., in re publica excellentius se gerere.

hervortragen, proferre.

hervortreiben, propellere (eig.). — Rnospen h., gemmas agere; progemmare.

hervortreten, a) v. Persj.: foras procedere, progredi, prodire (aus dem Innern eines Hauses zc. hervorgehen, zB. foribus). — egressi foras (aus dem Innern eines Hauses hervorschreiten, zB. domo). — procedere, progredi, prodire, aus zc., ex etc., in zc., in m. Acc. (übh. hervorgehen, vorschreiten, zB. progr. ex domo: u. proc. od. prod. in publicum

[auf die Straße]: u. proc. in medium [in einen Kreis, in eine Versammlung]. - egredi, aus *z.*, ex *m.* Abl. od. bl. Abl. (üb. herausſchreiten, *zB.* e curia: u. portā, domo). - excurrere. procurare (ſich nach den Zuhörern raſch hinbewegen, v. Redner, ſ. *Sahn* zu Cic. or. 18, 59). - exſistere, aus *z.*, de od. ex etc. (aus der Tiefe hervorkommen, *zB.* de terra, ex arvis; bildl. = entſtehend aufſtreten, beſ. v. ausgezeichneten Männern, ſ. „aufſtauchen“ die Beiſp. u. *Synon.*) - aus der Dunkelheit *h.*, procedere in ſolem ex umbraculis (bildl.). - mit der Bitte *h.*, daß *z.*, orare od. rogare od. petere coepisse, ut etc.: mit der Forderung *h.*, daß *z.*, postulare, flagitare coepisse, ut etc.: mit der öffentlichen Erklärung *h.*, daß nicht *z.*, propalam negare coepisse mit folg. Acc. u. Infinit. - *b*) übtr., v. Lebl. procedere (vortretend hervorragen, v. Gliedern, v. Bauten, v. Local.). - excedere extra, u. bl. excedere (herausstreten = hervorragen, v. Theilen eines Gebäudes, v. Knochen). - prodire (hervorgehen = hervorfallen, von den Eingeweiden). - projici. procurare (hervorgebaut ſeyn, hervorlaufen = hervorragen, von Dächern *z.*: dah. „hervortr. laſſen“), prominere (hervorragen, = ſtehen, auch in einem Gemälde, Ggſ. abscedere, recedere). - eminere (herausragen; auch bildl. = ſich herausſtellen). - oriri ex etc. (entſtehend ſich erheben, v. Local., *zB.* ex eo [monte] medio quasi collis orietur). - procidere. prolabi. evolveri (hervorfallen, von Theilen des Körpers, *zB.* von den Augen, den Eingeweiden *z.*). - exstare (bildl., ſich herausſtellen); verb. exstare atque eminere od. eminere et exstare (= augenfällig, deutlich, klar hervortr.). - apparere (bildl., erſichtlich ſeyn); verb. apparere atque exstare (= augenfällig, deutlich, klar hervortreten, auch mit folg. Fragſatz mit utrum . . . an). - glänzend *h.* (bildl.), elucere atque eminere; clarum exsistere, bei etw., in alqa re.

Hervortreten, das, processio (eig.). - procurſio. excuſſio (das raſche Sich-Bewegen des Redners nach den Zuhörern hin, ſ. *Sahn* zu Cic. or. 18, 59). - procidentia (das Vorfallen eines Theiles des Körpers, *zB.* des Auges, der Eingeweide).

Hervorwachsen, enasci. - excreſcere (herauswachsen). - progerminare (hervorproſſen, von Zwei-

Hervorwagen, ſich, ſ. hinauswagen (ſich). [gen].

Hervorwälzen, provolvere.

Hervorwerfen, projicere (foras).

Hervorzerren, ſ. hervorziehen.

Hervorziehen, protrahere (eig., *zB.* *Smd.* bei den Haaren auf die Straße, alqm capillis in viam; dann auch bildl. = ans Licht bringen, bekannt machen, *zB.* *Smds.* Betrügereien, alqs fraudes). - extrahere ex alqo loco (herausziehen, *zB.* alqm e latetris). - rapere ex alqo loco (mit Haſt und Gewalt = hervorreißen, *zB.* *Smd.* aus ſeinem Zimmer, alqm e cubiculo). - producere (üb. hervorſühren). - producere ad dignitatem (Ehre u. Anſehen verſchaffen, vgl. befördern *no.* III, b'). - *Smd.* auf alle mögliche Art *h.* (befördern), alqm omni genere honoris producere: etwas ans Tageslicht *h.*, alqd in medium od. in aspectum lucemque proferre; alqd ex occultis tenebris in lucem extrahere (*zB.* scelera): *Smd.* aus der Dunkelheit *h.*, ſ. Dunkelheit.

herwagen, ſich, *huc accedere od. huc venire audere.

herwärts, huc (hierher). - horsum (hierherwärts, Romiſ.). - Auch durch Umſchr. mit redire, *zB.* herm. (d. i. auf dem Herweg) begegnet mir Cajus, *mihi redeuntis Cajus obvius fit.

Herweg, reditus (die Rückkehr). - Auch durch Umſchr. mit redire, ſ. herwärts.

herweisen, I) vorzeigen: ostentare (*zB.* cavam manum: u. libellum). - proferre (hervor-, herbringen, *zB.* manum: u. librum). - II) anweiſen, hierher zu gehen: alci viam monstrare (üb. *Smd.* den Weg zeigen). - alqm huc mittere (*Smd.* hierher ſchicken).

herwenden, *huc vertere od. advertere.

herwerfen, *huc mittere od. jaculari, *zB.* Geſchoſſe, tela. - ſie können nicht herwerfen, *hic locus extra teli factum est.

herwollen, *huc cogitare (sc. ire od. proficisci).

Herz, I) im phyſiſchen Sinne, eig. u. übtr.: cor (das Herz im thieriſchen Körper). - pectus (die Bruſt, unter welcher das Herz verborgen iſt). - cordis ſigura (ein Anhängſel *z.* in Geſtalt eines Herzens, *zB.* auf der Bruſt, ante pectus annexa). - formella cordis (die Herzform, als ein Küchengerät, nach Apic. 9, 13. §. 441, wo formella piscem formabis). - das Herz ſchlägt, cor salit (u. ſo: cor tibi rite salit? ſchlägt dir das Herz dann ruhig? Pers. 3, 111): das Herz klopf, cor palpat; cor exsilit: ein Kind unter dem *H.* tragen, partum ferre; ventrem ferre; uterum gerere; in utero gestare; infantem in alvo continere: einen Sohn zehn Monate unter dem *H.* getragen haben, filium decem menses tulisse (ohne den Fuß, in utero, welchen Cicero für einen Pleonasmus erklärt, ſ. Quint. 8, 3, 54). - *Smd.* an das *H.* drücken, alqm premere ad pectus od. ad corpus suum (vgl. „umarmen“). - das „Herz“ der Stadt, sinus urbis (*zB.* der Hafen reicht bis in das *H.* der St., inſluit in sinum urbis portus). - das „Herz“ eines Landes, d. i. das Innere deſſelben, interior alqs terrae regio; interiora alqs terrae (*zB.* in das *H.* von Indien einbringen, interioreme Indiae regionem od. interiora Indiae petere); gremium (gleichſ. der Schooß als Mitte eines Landes, *zB.* mitten im *H.* Orieſenlands liegen, medio Graeciae gremio contineri, von e. Provinz): das *H.* der Republik, viscera rei publicae.

II) im moraliſchen Sinne, I) das innere Empfindungsvermögen, Seele, Gemüth *z.*: a) üb.: animus. - mens (Sinn, Sinnesart, Einſicht, Geiſt; daher verb. animas et mens, d. i. Herz u. Geiſt). - voluntas (Neigung). - ingenium (die dem Menſchen von Natur inwohnende Gemüthsart, *zB.* Liebefungen wirken auf das weibliche *H.* am meiſten, blanditiae maxime ad muliebrem ingenium efficaces preces sunt). - natura (die menſchliche Natur, die dem Menſchen von Natur eingepflanzte Denkart, *zB.* das menſchliche *H.* iſt zu ſchwach zur Verachtung der Macht, imbecilla natura est ad contemnendam potentiam: ein von *H.* gerechter u. guter Mann, natura justus vir ac bonus). - pectus (die Bruſt als Sitz der Empfindungen). - cor ſteht in der guten Proſa nur in einigen Redensarten, ſ. unten. - ein gutes *H.*, naturae od. naturalis bonitas (von Natur gute Beſchaffenheit üb., als Eigenſchaft *Smds.*); animus benignus, benignitas (guthätige Gefinnung); animus mitis (ſanftes Gemüth): ein böſes *H.*, animus malus (ein von Natur böſartiges); animus improbus, improbitas (gottloſe Gefinnung): ein verdorrenes *H.*, voluntas depravata. - von Herzen, animo od. ex animo od. ex animi (ſui) sententia od. bl. ex sententia (Ggſ. simulatione, simulate), *zB.* *Smd.* von *H.*, von *H.* u. wahrhaft lieben, zugeſtan ſeyn, alqm ex animo amare; alqm unice diligere; alqm ex animo vereque diligere: *Smd.* von ganzem *H.* lieben, toto pectore alqm amare: von *H.* Glück wünſchen, ex (animi sui) sententia gratulari: *Smd.* von ganzem *H.* (wieder) zu ſehen wünſchen, videre alqm totā cogitatione cupere. - aus

dem *H.*, ex animo (zB. aus dem *H.* u. wahr reden, ex animo vereque dicere: wenn dir doch das [diese Aeußerung] aus dem *H.* käme, utinam istud verbum ex animo diceres). – im *H.*, animo; intus (im Innern, Ggß. in fronte): zum Scheine . . . aber im *H.*, simulatione . . . sed animo (zB. zum Scheine war er gegen Cäsar, aber im *H.* hielt er es mit ihm, simulatione contra Caesarem, sed animo pro Caesare stetit: im *H.* u. im Munde (auf der Zunge) seyn, et in pectore et in ore esse (zB. von e. Verse): etw. mit Mund u. *H.* billigen (loben), et voce et sententia commprobare alqd: im *H.* traurig seyn, sibi tristem esse. – nach dem *H.*, nach des Herzens Wunsch, ex (animi mei) sententia. – aus gutem *H.*, benevolō animo (zB. alqm praemonere, ut etc.). – Zmdm. etwas od. eine Person ans *H.* legen, alqd od. alqm commendare alicui od. curae alicui (empfehlen); alqm intime alicui commendare (herzlich empfehlen): Zmdm. ans *H.* legen, daß er etw. thue od. nicht thue, praecipere m. folg. ut od. ne u. Coniuncto. (die Weisung zufommen lassen): es liegt mir etwas od. Zmd. am *H.* (ist mir ans *H.* gewachsen), mein *H.* hängt an Zmd. od. etw., alqs est in sinu et complexu meo od. de sinu et complexu meo. alqs mihi in deliciis est. alqm in deliciis habeo. alqs mihi in amoribus est. alqs mihi in amore atque in deliciis est (er ist mein Liebling, ist mir sehr theuer); alqd od. alqs mihi curae od. cordi est (es ist Zmd. od. etwas Gegenstand meiner Sorge, ich interessire mich dafür): es liegt mir etwas sehr am *H.*, es ist mir etw. ans *H.* gewachsen, alqd mihi summae curae est (ich interessire mich dafür); alqd mihi in medullis est (es ist mir sehr theuer); alqd mihi obhaesit (es ist mir etw. gleich). ans Herz gewachsen, zB. utriusque [Haase utriusque] pecunia sua obhaesit, Sen. tranq. 8, 2). – es liegt mir am *H.*, zu erforschen zc., est mihi cordi quaerere et explorare: es liegt mir am *H.*, daß (etwas geschieht), mihi curae est, ut etc.: es liegt mir etwas vorzüglich am *H.*, nihil est mihi alqā re antiquius: es liegt mir etwas mehr am *H.*, als etwas Anderes, amicior alicui rei, quam . . . sum (f. Nep. Mil. 3, 6): es liegt mir etwas so am *H.*, als irgend Einem, tam amicus sum alicui rei, quam qui maxime: es liegt mir nichts mehr am *H.*, als zu od. daß zc., nihil mihi potius est, quam ut etc. (f. Cic. somn. Scip. 1): der Kummer über etwas liegt Zmdm. mehr od. näher am *H.*, propior dolor alicui alicui rei est (f. Liv. 7, 21, 3): sich etwas am *H.* liegen lassen, alqd sibi curae habere. – es liegt mir etwas auf dem *H.*, alqd animum meum pungit; alqd me urit; alqd me od. animum meum sollicitum habet: es fällt mir etw. aufs *H.*, tangit alqd animum meum (es berührt meine Seele unangenehm); occurrit animo (es kam mir der Gedanke vor die Seele, m. folg. Relativsatz, f. Liv. 23, 48, 6); sehr, schwer, alqd animum meum percutit: diese Aeußerung macht einen tiefen Eindruck auf mein *H.*, prägt sich meinem Herzen tief ein, hoc verbum alte in pectus meum descendit (Sall. Jug. 11, 7). – etwas auf dem *H.* haben, alqd animo agitare. alqd in animo meditari (auf etw. im Geiste sinnen); alqd me urit od. animum meum pungit (es drückt mich etw.): ich bitte Zmd., wenn er einen Wunsch auf dem *H.* habe, es zu sagen, rogo alqm, si quid velit, ut dicat. – das *H.* auf der Zunge tragen, *nec aliud sentire nec aliud loqui; nec aliud clausum in pectore nec aliud in lingua promptum habere (nach Sall. Cat. 10, 5); nihil dissimulare (nichts verhehlen): ich trage, mit nem ich auch rede, stets das *H.* auf der Zunge, quicum ego colloquar, nihil fingam, nihil dissimulabo, nihil obtegam (nach Cic. ad Att.

1, 18 in.): das *H.* auf der Zunge tragend, lingua et pectore verus (mit der Zunge u. im Herzen aufrichtig, Mart. 4, 5, 1). – Zmdm. ins *H.* sehen (können), animum alicui inspicere; apertum alicui pectus videre: tief, latebras cordis videre (v. Gott, Lact. 5, 19, 32): wenn man den Despoten ins *H.* sehen könne, könne man zc., si recludantur tyrannorum mentes, posse etc. (Tac. ann. 6, 6): wenn du doch in mein *H.* sehen könntest, utinam oculos in pectora mea posses inserere (Ov. met. 2, 93 mehr dicht.): wenn mir einem braven Mann ins *H.* sehen könnten, si nobis animo boni viri liceret inspicere (f. Sen. ep. 115, 3). – in die Herzen sehen können, pectorum secreta scire (Ggß. pectorum secreta nescire). – etwas sich tief in das *H.* schreiben, alqd penitus animo suo mentique (von Mehreren: animis suis mentibusque) mandare: es ist mir etwas ins *H.* geschrieben, mihi alqd scriptum od. inscriptum est in animo; alqd in animo insculptum habeo (alle = es ist mir tief eingeprägt): sich in Zmds. *H.* schleichen, influere in alicui animum (zB. v. Tönen); se insinuare od. bl. insinuare alicui animo (zB. v. Verdacht); se insinuare alicui in familiaritatem (sich in Zmds. vertraute Freundschaft einschleichen); v. Menschen): sich in Zmds. *H.* einzuschleichen suchen (durch Kriecherei zc.), se alicui venditare (v. Menschen): Zmd. in sein *H.* geschlossen haben, amore alqm amplecti od. prosequi; alqm habere in amore: er hat ihn in sein *H.* geschlossen, haeret in medullis ejus ac visceribus. – das *H.* haben, es über das *H.* bringen können, zu zc., f. „es über sich gewinnen können zu zc.“ unter „gewinnen“. – wie ist es dir ums *H.*, quo es animo? quid tibi est animi?: es ist mir ganz anders ums *H.*, aliter animo affectus sum: reden, wie es Einem ums *H.* ist, vere et ex animi sententia loqui; dicere quod verum est (die Wahrheit sagen): es wird mir leichter ums *H.*, ich fasse wieder ein *H.*, animum recipio: es wird mir ein wenig leichter ums *H.*, paulum respiro. – was vom *H.* kommt, geht wieder zu *H.*, *oratio, quae habet sensus, facile in sensus et mentes hominum intrat. – zu *H.* gehen, in animum alicui penetrare (in das *H.* dringen, v. Lehren zc.); accipi (Eingang finden, v. Reden, Vorstellungen zc.); alte in alicui pectus descendere (sich tief einprägen, von Lehren zc., Sall. Jug. 11, 7); animum alicui movere, commovere (einen bestimmenden od. rührenden Eindruck machen auf Zmds. Gemüth): sich etwas zu *H.* gehen lassen, d. i. zu *H.* nehmen, alqā removeri od. commoveri od. (sehr) permoveri (von etwas ergriffen, gerührt werden); de alqā re laborare. alqd aegre od. graviter ferre (sich Kummer wegen etwas machen); alqd in pectus animumque od. (von Mehreren) in pectora od. in pectora animosque demittere (sich etw. tief einprägen; f. auch oben „sich tief ins *H.* schreiben“): sich etwas nicht zu *H.* nehmen, zu *H.* gehen lassen, alqd ad animum non admittere (zB. die Parteireden im Staate, publica studia); non laborare de alqā re, negligere alqd (beide zB. den Tod Zmds.): sich weder Zmds. Worte zu Ohren, noch Zmds. Rathschläge zu Herzen gehen lassen, nec alicui verba auribus nec consilia animo od. (v. Mehreren) animis accipere: das mögen sich die zu *H.* nehmen (ist für die gesagt), die zc., hoc illis dictum est, qui etc. – weiß das *H.* voll ist, daß geht der Mund über, omne supervacuum pleno de pectore manat (Hor. art. poet. 327): das *H.* macht beredt, pectus est, quod disertos facit: das *H.* läuft mit dem Verstande davon, mentem praecipitat animum (nach Quint. 6, 2, 6). – Zmdm. sein *H.* entdecken, eröffnen, alicui sensus suos aperire; to-

tum se patefacere alci: gegen Jmd. sein *h.* ausschütten, seinem *h.* Luft machen, effundo alci omnia quae sentio (ich theile Jmdm. auf einmal alle meine Ansichten über einen Gegenstand mit); in alci aure se quidquid me urit exonero (ich entlade in Jmds. Dhr Alles, was mich drückt, allen meinen Kummer); omnes sollicitudines in alqo depono (ich lege allen Kummer bei Jmd. nieder); alci cordolium patefacere (Jmdm. sein Herzeleid offenbaren, Apul. met. 9, 21); cum alqo conqueri fortunam adversam (sich über sein unglückliches Schicksal heftig beklagen): gegen Jmd. über etwas sein *h.* ausschütten, conqueri cum alqo de alqo re (gegen Jmd. über etwas heftig klagen). — Jmdm. sein *h.* schenken, animum suum alci dare od. dedere (f. Liv. 1, 9, 15. Ter. Hec. 3, 1, 14 [294]): sein *h.* an ein Mädchen hängen, animum adicere ad puellam (Römif.); puellae amore capi; puellam amare coepisse: Jmds. *h.* ist noch frei, alqs nondum (amore) captus est: Jmds. *h.* ist nicht mehr frei, ist schon vergeben, alqs alibi animum amori deditum habet. — Ein *h.* und Eine Seele seyn mit Jmd., cum alqo magnā amoris conspiratione consentire: sie sind Ein *h.* u. Eine Seele, intime juncti sunt. concorditer vivunt (sie sind in Eintracht verbunden, sie leben einträchtig); omnia sunt inter eos communia (Alles ist gemeinschaftlich zwischen ihnen): wir sind Ein *h.* u. Eine Seele, ego tu sum, tu es ego, unius animi sumus (Römif.); auch etwa tu es alter ego: sie wurden in Kurzem Alle so Ein *h.* u. Eine Seele, daß *ic.*, brevi tantā concordia coaeruerunt omnium animi, ut etc. — er gehört dir von ganzem *h.* und mit ganzer Seele an, est totus animo ac studio tuus. — ich besaß sein ganzes *h.*, familiariter ab eo dilectus probatusque sum: die *h.* der Richter besitzen, sich der *h.* der Richter bemächtigt haben, iudicium animos possidere (v. Medner). — die Herzen einnehmen, gewinnen, f. gewinnen. — sein Herz an etw. hängen, dedere od. tradere se alci rei (sich ganz einer Sache hingeben, *zB.* voluptatibus); delectari alqo re (sich von etw. anziehen lassen, *zB.* rebus inanibus). — b) meton., als Liebföngungswort = theueres Wesen *ic.*, in der Redensart: mein *h.*, meum cor! anime mi! mi animale; meum corculum! (Römif.).

2) Muth (wo alles hier Fehlendes nachzusehen ist): animus. — ein Mann von *h.* (der das *h.* auf dem rechten Flecke hat), vir fortis (ein tapferer); vir metu vacuus (der keine Furcht kennt): sich das Herz nehmen, animum od. in animum inducere mit folg. Infinit. od. n. folg. ut u. Coniunctv. (übh. versuchen, es über sich gewinnen); andere mit folg. Infinit. (es wagen).

herzählen, f. aufzählen, herrechnen, zusammenzählen. — an den Fingern *h.* f. Fingern.

herzallerliebft, dilectissimus (sehr geliebt). — carissimus (sehr theuer, sehr werth).

Herzbeutel, *pericardium (*περικάρδιον, medic. t. t.).

herzbewegend, animum movens. — misericordiam commovens (Mitleid erregend).

Herzblatt, diaphragma (διάφραγμα, Zwerghell, spät. medic. t. t.). — als Liebföngungswort, *zB.* die kleine Tullia, mein *h.*, Tulliola, deliciae od. deliciolae nostrae.

Herzblut, *sanguis cordis. — Bildl., ich würde glauben, mein eigenes *h.* zu vergießen, wenn ich *ic.*, videbar mihi partem viscerum meorum abrumperem, si m. Coniunctv. Imperf. (Curt. 6, 9 [34], 19): sein *h.* für das Vaterland vergießen, f. vergießen.

herzbrechend, miserabilis (bedauernswerth). — flebilis (beweinenswerth).

Herzen, corculum. — mein *h.*! cor od. corculum meum! anime mi! mi animale! (alle als Liebföngungsausdr. bei den Römif.).

Herzdrücken, das, *cordis dolor. — *h.* haben, *cordis dolore laborare.

herzeigen, f. herweisen no. I.

Herzeleid, cordolium (Römif. u. Spät.). — aegritudo. sollicitudo. dolor. maeror (Kummer *ic.*, f. „Gram“ den Unterfch.). — es macht mir Jmd. *h.*, alqs mihi aegritudinem od. dolorem od. maerorem affert; alqs me sollicitudine od. maerore afficit (erzteres *zB.* non e. ungeatheten Sohn): Jmdm. ein sehr großes *h.* zufügen, acerbissimum dolorem alci inurere: Jmdm. sein *h.* eröffnen, klagen, alci cordolium patefacere (Spät.).

herzen, herzen u. küssen, Jmd., alqm amplexari et osculari; alqm complecti et exoculari. — sich (einander) *h.* u. küssen, amplexari et exoculari inter se.

Herzensangst, animi angor. — *h.* haben, animo angere: *h.* bekommen, animo angere coepisse.

Herzensbruder, frater carissimus od. dilectissimus; auch bl. (bes. in der Anrede) frater od. fraterculus (*zB.* mein *h.*! mi frater! fratercule!). — Ist es = Herzensfreund, f. d.

Herzensdrang, impetus animi. — seinem *h.* folgen, sequi impetum animi sui.

Herzensfreude, animi laetitia; summa laetitia; gaudium atque laetitia. — eine innige *h.* haben, daß *ic.*, gaudere vehementerque laetari m. folg. Acc. u. Infinit.

Herzensfreund, amicissimus. — seine Herzens- u. Busenfreunde, de complexu ejus ac sinu: Jmd. zum *h.* haben, alqo familiarissime od. intime uti: sie sind Herzensfreunde, summa inter eos est amicitia.

herzensfroh, laetissimus. — *h.* seyn, ex animo laetari: *h.* werden, ex animo laetari coepisse.

Herzensgrund, aus, ex animo (Gegß. simulatione). — animo (Gegß. simulatione).

Herzensgeheimnisse, animi secreta (n. pl.); pectoris occulta (n. pl.).

Herzensgut, natura bonus od. optimus (von Natur, von Herzen gut od. ganz gut). — benignissimus (sehr gutthätig). — mitissimus (sehr sanft). — Jmdm. *h.* seyn, alqm diligere carumque habere.

Herzensgüte, bonitas. — animus benignus (gutthätiger Sinn aus Herzensgüte). — humanitas (Menschenfreundlichkeit, *zB.* ungemene, singularis). — natürliche *h.*, naturae od. naturalis bonitas.

Herzenskind, mein! deliciae meae! deliciolae nostrae.

Herzenskummer, animi aegritudo (als krankhafte Seelenstimmung). — animi dolor (als Seelen-schmerz).

Herzenskündiger, qui pectorum secreta scit; qui quid in intimis sensibus contineamus agnoscat; cui omnes secretiores animorum nostrorum motus noti sunt.

Herzenslust, libido. — es ist für Jmd. eine *h.* zu *ic.*, alci cordi est m. folg. Infinit. — nach **Herzensl.**, ad arbitrium suum (nach Gefallen, nach Willkühr). — ad libidinem. ex libidine (nach Lust u. Laune); verb. ad arbitrium nostrum libidinemque. — utcumque mihi (tibi etc.) cordi est (wie es mir Sache des Herzens ist, an Herzen liegt, *zB.* dico). — mehr nach *h.*, libentius (*zB.* non timeo, ne . . . libentius haec in illum evomere videar quam verius, Cic. Mil. 29, 78). — nach *h.* schreiben, ad arbitrium suum scribere: nach *h.* Jmd. plagen, ad libidinem suum alqm vexare: Jmd. verspoten, ad arbitrium suum

libidinemque alqm eludere. — Häufig drücken aber die Lateiner unter „nach H. etwas thun“, durch indulgere alci rei aus; zB. nach H. sich freuen, indulgere gaudio suo; nach H. tanzen, indulgere choreis; nach H. spielen (im Freien), indulgere campo.

Herzensmeinung, animi sententia; mentis suae sententia. — Ich will meine H. sagen, dicam ex animo, quod sentio; dicam plane, quod sentio: ich habe euch meine H. ganz geoffenbart, effudi vobis omnia quae sentio: dieses ist nicht ein augenblicklicher Einfall, sondern meine wahre H., non dico temporis causā, sed ita plane probo.

Herzenssache; zB. die Religion besteht nicht in Gebräuchen, sondern sie ist H., religio non in caeremoniis, sed in animis versatur: es ist für mich etw. eine H., alqd mihi cordi est: es ist für mich eine H., zu zc., mihi cordi est m. folg. Infinit.

Herzenssprache, *quae ex animo proficiscuntur: *quae vere od. ex animo alqs dicit.

Herzenstrost, animi solatium.

Herzenswunsch, animi sententia. — nach H., ex animi sententia; ad voluntatem; utcumque cordi est. [ende, jucunditas.]

herzerfreuend, jucundus. — das Herzerfreu-

herzergreifend, miserabilis (bedauernswerth). — tristis (traurig; beide zB. Anblick einer Sache, aspectus alcjs rei); vgl. „rührend“.

herzerhebend, *animum excitans.

herzerquickend, laetus.

Herzfell, *pericardium (**περικάρδιον*, medic. t. t.).

Herzform, cordis species (Gestalt eines Herzens). — cordis figura (Figur eines Herzens, zB. als Anhängsel auf der Brust). — cordis formella (als Küchengerät), nach Apic. 9, 13. §. 441). — die H. haben, cordis speciem repraesentare.

herzförmig, cordis speciem repraesentans. — *Adv.* cordis specie (zB. eminere).

herzfreuend, animum exedens.

Herzgewächs, *polypus cordis.

Herzgrube, praecordia, orum, n. (s. Cels. 8, 1). — *scrobiculus cordis (medic. t. t.).

herzhaft, s. herhzt.

Herzhaftigkeit, s. Beherztheit.

Herzhaut, s. Herzfell.

herziehen, I) v. tr.: 1) ziehend herbringen: *huc trahere. pertrahere (eig.). — huc referre (bildl., her beziehen). — Jmd. h. (einladen zu kommen), alqm invitare. — 2) vor etw. ausdehnen, s. vorziehen (e. Graben zc.). — II) v. intr. *huc proficisci. huc se conferre (übh. sich herbegeben). — *huc migrare od. commigrare (um da zu wohnen).

herzielen, *huc dirigere ictum.

herzinnig, s. herzlich.

Herzhammer, ventriculus cordis.

Herzklopfen, palpitatio cordis. — ich habe H., cor palpitat; cor exsilit.

herzlich, verus (wahr, zB. desiderium). — sincerus (aufrichtig, ungeheuchelt, zB. gaudium, fides, concordia). — eine h. Umarmung, artior complexus: ein h. Gebet, preces piae: eine h. Freude, s. Herzensfreude: ein h. Freund von Jmd. seyn, alqo uti familiarissime od. intime: Jmdm. seinen h. Glückwunsch abtasten (herzlich Glück wünschen), alci ex sententia od. totā mente od. vehementer gratulari (absol., od. in Betreff einer Sache, in alqa re, od. daß zc., quod). — *Adv.* ex animo (von Herzen, zB. ridere, amare). — medullitus (innig, zB. amare, Romif.). — vere (wirklich = rethlich); verb. ex animo vereque (zB. alqm diligere). — sincere (aufrichtig); verb. sincere et ex animo. — fideliter (ehrlich, ohne

Falsch, zB. saepius pauper et fidelius ridet). — unice (einzig, zB. alqm amare, diligere). — penitus (inständig, zB. te rogo, ut etc.). — valde. vehementer (sehr, zB. sich h. freuen, daß zc., valde gaudere, quod etc.: h. wünschen, daß zc., vehementer velle m. folg. Acc. u. Infinit.: h. bitten, veh. rogare). — h. gern, libentissime; libentissimo animo. — um Jmd. h. trauern, vero desiderio lugere alqm: Jmd. h. umarmen, alqm artius complexi: Jmd. h. grüßen, alci plurimam salutem impertire od. alqm plurimā salute impertire: von Jmd. h. geliebt werden, haerere in alcjs medullis ac visceribus: etwas h. wünschen, totā cogitatione cupere alqd; cupere et optare od. cupere optareque alqd: Jmdm. h. danken, s. danken no. I, a.

Herzlichkeit, animus verus od. sincerus. — H. der Freundschaft, amicitia vera.

herzlos, ignavus (feig). — inhumanus. durus (gefühllos, hart). — ganz h. seyn, omnem humanitatem exuisse od. abjecisse.

Herzlosigkeit, ignavia (Feigheit). — inhumanitas. animus durus (Gefühllosigkeit).

herznagend, animum exedens. — h. Betrübniß, maeror (s. Gram).

Herzog, dux (bei den Germanen, s. Tac. hist. 4, 15). Vgl. „Fürst“.

Herzogin, *dux. — *ducis uxor (als Gemahlin des Herzogs). Vgl. „Fürstin“.

herzoglich, *dualis. — Oft auch durch den Genit. ducis, zB. der h. Garten, *ducis horti.

Herzogemantel, *paludamentum ducis.

Herzogthum, *ducatu; *ducis terrae.

Herzsochen, s. Herzklopfen.

Herzpolyp, polypus in corde (nach Pl. 24, 16 [92], 146. wo polypus in naribus).

herzrührend, s. herzbewegend.

herzstärkend, recreans, reficiens, in geistiger Hinsicht mit dem Fußg. animum. Vgl. „erquickend“.

Herzstärkung, laxamentum (in geistiger Hinsicht).

herzu u. die Zusammenfügungen s. heran . . . od. **Herzweh**, *cordis dolor. — Zst es = Herzleid, s. d.

herzernagend, cor ipsum exedens (zB. aerumnae). [gen.]

herzzerreißend, acerbissimus (von Empfindungsessen, die, *nervi armi posterioris).

Herzre, amica od. amicula (*ἑταίρα*; vgl. „Wußdirne“ die Synon.).

heterodox, qui novas superstitiones introducit (im Sinne der Alten). — *a doctrina publice recepta alienam formulam sequens (bei uns). — aliter sentiens (übh. andersdenkend).

Heterodoxie, *a doctrina publice recepta aliena decreta, orum, n. — *studium alienam formulam tuendi.

heterogen, diversi od. alieni generis (von ganz verschiedener od. fremder Art). — dissimilis (unähnlich, zB. labor voluptasque, dissimillima naturā [ihrem Wesen nach die heterogensten Dinge], Liv. 5, 4, 4).

hegen, alqm agitare (ein Wild jagend umhertreiben, von Menschen u. Hunden). — alqm canibus venari (ein Wild mit Hunden jagen; Virg. georg. 3, 409 wechselnd mit agitare). — einen Hund auf Jmd. h., canem in alqm instigare (gegen Jmd. anreizen); canem immittere in alqm (gegen Jmd. los-schicken); zwei od. mehrere Personen gegen od. aneinander h., committere inter se.

Heher, instigator. — **Scherer**, instigatio (auch im Plur.). — **Scherin**, instigatrix.

Schpeitsche, *scutica venatoria.

Heu, fenum. - Heu machen, hauen, fenum secare, caedere, succidere: *H.* mähen, fenum demerere: *H.* ernten, fenum percipere: das *H.* in Bündel machen, *f.* Heubündel: das *H.* einfaßren, fenum sub tectum congerere: was vom *H.* kommt, fenus: zum *H.* gehörig, fenarius.

Heuboden, fenile.

Heubund, -bündel, feni manipulus. - Heubündel (das Heu in Bündel) machen, binden, feni manipulos facere, vincire; fenum in manipulos colligare.

Heuchelei, simulatio (die Erheuchelung einer Eigenschaft, die man in der That nicht hat). - dissimulatio (die Verheimlichung einer vorhandenen Eigenschaft, Gefinnung *z.*; dah., zur vollständigen Bezeichnung der Heuchelei, verb. simulatio dissimulatioque, wie Cic. off. 3, 15, 61). - ficti simulatioque vultus (heuchlerische u. verstellte Miene, Heuchelei u. Verstellung, Cic. Clu. 26, 72). - species fictae simulationis (die täuschende Heuchelei, welche die Larve der Religion trägt, Cic. de nat. deor. 1, 2, 3). - pietas erga deum ficta od. simulata (erheuchelte Gottesfürcht). - mentita pietas (erlogene Pflichtenliebe gegen Gott, Eltern, Geliebte *z.*). - amor fictus od. simulatus (erheuchelte Affectliebe, *Ggß.* amor verus). - amicitia ficta od. simulata (erheuchelte Freundschaft). - ohne *H.*, haud simulate; ex animo (von Herzen); vere (wahr).

Heucheln, I) v. intr. simulare. dissimulare. simulator, dissimulatore esse (*f.* „Heuchelei“ den Untersf. der Substf.). - adulari (schmeicheln). - II) v. tr. simulare. - ementiri (erlügen, lügnerisch vorgeben). - fingere (erbüchten). - prae se ferre speciem alcis rei (im Aufsehen den Schein sich geben, *zB.* Betrübniß *h.*, speciem doloris vultu prae se ferre). - Freundschaft *h.*, amicitiam simulare; simulatione colere amicitiam: gegen *Fnd.*, *simulatione amicitiae alqm fallere: *Fndm.* Liebe *h.*, alqm amare od. diligere simulare. - **geheuchelt**, oft durch simulatio, *zB.* geh. Fürcht, simulatio timoris: geh. Freundschaft, simulata amicitia; amicitiae simulatio; amicitia, quae simulatione colitur.

Heuchler, simulator. dissimulator. verb. simulator et dissimulator (*f.* „Heuchelei“ den Untersf. der Substf.). - adulator (Schmeichler). - *H.* seyn, simulare et dissimulare; *speciem pietatis vultu prae se ferre (scheinheilig seyn). - **Heuchlerin**, quae simulat (dissimulat) od. quae simulat et dissimulat (*f.* „Heuchelei“ den Untersf. der Substf.).

Heuchlerisch, fictus (v. Pers. u. Dingen). - simulatus (versteckt, nur von Dingen); auch verb. fictus et simulatus; fictus simulatusque. - *h.* Miene, ficti simulatioque vultus. - Adv. fecte; simulate.

Heuer, hoc anno. - dächt. horno.

heuerig, heurig, hornotinus; hujus anni. - dächt. hornus.

Heuernte, fenisicia; fenisicium.

Heufuder, feni vehes (*zB.* tüchtig beladeneß).

Heufutter, *fenum pabulare. [large onusta].

Heugabel, *furca fenaria.

Heuhaufen, feni acervus. - feni meta (spitzig zulaufender). - Heuhaufen machen, fenum in metas exstruere.

heulen, a) v. leb. Wesen: ululare (in Einem fort „uu“ od. „hu hu“ hören lassen, von dem gräßlichen Geheul der Hunde, Wölfe, auch der Menschen, bes. roher Naturmenschen, *f.* Caes. b. G. 5, 37, 3. Liv. 38, 17, 4). - ululatum tollere od. edere (ein Geheul erheben, von sich geben). - ejulare (kläglich heulen, *zB.* von den Klagenweibern bei Beerdigungen). - plorare. lamentari (laut weinen, wehklagen, von

Menschen übh.). - heulen u. wehklagen, ejulare atque lamentari: kläglich *h.*, maestos ululatus edere. - über od. wegen etwas *h.*, ejulare, plorare od. (von Mehreren) complorare, lamentari alqd. - Sprüchm., mit den Wölfen heulen, cum insanientibus furere (Petr. 3, 2). - b) v. Leb!.: sibilare (zisfchen u. pfeifen, v. Stürme). - saevire (wüthen, toben, v. Winde).

Heulen, das, ululatus. - ejulatus. ejulatio. - ploratus od. (v. Mehreren) comploratio. lamentatio (*f.* „heulen“ den Untersf. der Verba; die auf -us bezeichnen das Geheul selbst, die auf -io die Handlung des Heulens). - das *H.* der Klagenweiber bei Beerdigungen, ejulatio funebris: mit *H.* u. Wehklagen das Forum erfüllen, plangere et lamentatione complere forum. - in *H.* ausbrechen, ululare coepisse: in *H.* u. Wehklagen ausbrechen, lamentari et plangere incipere.

Heumacher, -mäher, feniseca; fenisex.

Heumagazin, *horreum feni.

Heumonat, mensis feni. - mens Julius od. (vor Cäsars Zeit) Quinctilis (der Monat Juli, in welchem gew. die Heuernte ist).

Heupferdchen, locusta.

Heurath *z.*, *f.* Heirath.

Heurchen, *pecten fenarius.

heurig, *f.* heuerig.

Heusame, semen feni.

Heuschober, meta feni.

Heuschoppen, fenile.

Heuschrecte, locusta.

Heusenje, *falx fenaria.

heute, hodie. hoc die. hodierno die (am heutigen Tage). - ipso die (relativ, gerade an dem Tage; in Briefen, eo ipso die, quum haec scriberem). - *h.* früh, hodie mane. - bis auf *h.*, ad od. in hodiernum diem (ganz eig.); usque ad hunc diem (auch bis auf die jetzige Zeit); usque ad hoc tempus. adhuc. usque adhuc (bis auf die jetzige Zeit). - heut zu Tage, hodie; hoc tempore; his temporibus; nunc (übh. jetzt in diesem Augenblicke, *Ggß.* tunc, *f.* jetzt). - auch (bis) heute noch, noch heut zu Tage, hodie; hodie quoque: und noch heut zu Tage, und auch (bis) heute noch, et hodie. hodieque (so steht hodieque im Anfang eines Satzes od. Segensatzes schon bei Cicero, *f.* Cic. Verr. 5, 25, 64; de or. 1, 22, 130, so daß que = et, d. i., „und auch“, bezeichnet; aber für hodie od. hodie quoque allein ist es ganz unclassisch). - noch heute, d. i. gleich heute, so gleich, hodie (Cic. fr. orat. pr. Tull. §. 53): und noch heute, d. i. und gleich heute, und so gleich, hodieque (Auct. b. Afr. 54). - heute über 8 Tage, post hosce octo dies.

heutig, hodiernus (nur ganz eig., *Ggß.* hesternus, crastinus). - hic, haec, hoc (jetzig, *f.* dort die hier fehlenden Verbindungen). - der *h.* Tag, hodiernus dies; hic dies: heutiges Tages, bis auf *h.* Tag, *f.* „bis auf heute“ unter „heute“.

Heuvogel, *merops apiaster (L.).

Heutrage, *statera fenaria.

Heutwagen, *f.* Heufuder.

Heutweise, *pratrum fenarium.

Hexameter, versus hexameter. - versus heroicus (als heroischer, epischer Vers). - Hexameter u. Pentameter (Blur.), elegi (ἐλεγιοι, elegische Verse); dächt. unjchr., versus impariter juncti (Hor. art. poet. 75).

Heze, venefica (welche Zauberkräuter bei ihren Hezerereien anwendet; auch als Schimpfwort). - anus od. ancilla cantatrix (welche Zauberformeln gebraucht, Apul. met. 2, 20). - maga (als Zauberin übh.). - saga (als Weißagerin, kluge Frau übh.).

hegen, artes magicas tractare. — h. können, *artes magicas novisse.

Hegegeschichte, fabula nutricularum (Ammenmärchen). — fabula anilis (Erzählung, dergl. alte Weiber zum Besten geben).

Hegenkraut, verbena.

Hegenkunst, s. Hegerei no. II.

Hegenmeister, veneficus (der Zauberkräuter bei seinen Hegereien anwendet). — magus (Zauberer, Magier übh.). — **Hegenproceß**, *quaestio de magis.

Hegerei, I) das Hegen: fascinatio. effascinatio. — incantatio (Spät.; s. über den Untersj. die W. unter „bezaubern“). — II) die Kunst zu hegen: ars magica, magicæ (im Allg.). — veneficium (vermiltelt der Zauberkräuter). — h. verstehen, *artes magicas novisse: h. treiben, artes magicas tractare: durch Hegereien das Getreide Aender auf seinen Acker herüberlocken, fruges alienas perlicere veneficiis; auch hl. alienam segetem perlicere. — das find mein: Hegereien, veneficia mea haec sunt. — III) zauberische Sache: res magica. — das ist keine h. (ist nicht schwer), hoc non difficile est ad faciendum od. efficiendum.

hehja! hehja! evoh! eia.

Hibiscus, hibiscus.

hic, s. hier.

Hieb, ictus (der Streich, Hieb oder Schlag, der einen Gegenstand trifft und erschüttert, oder eindringend ihn verwundet, er werde nun mit einer Waffe, mit einem Stocke oder Knüttel u. dgl. geführt; für „Hieb mit dem Schwerte“ der Deutlichkeit wegen potentis ictus, Plur. potentium ictus, wie jaculantium ictus (Schüsse)). — plaga (der auf den Betroffenen heftig auffallende Streich, Hieb oder Schlag [er falle von einer Waffe, oder einem Stocke u. dgl.], der auch verwunden kann; dah. meton. = die dadurch entstehende Beule, Wunde zc.). — verber (der Schlag des Hauenden, in sofern er ihn mit einem schwingbaren Instrumente, mit einer Peitsche, Geißel, Ruthe od. auch einem Stabe führt, der Geißel-, Peitschen-, Ruthehieb; vgl. Tac. ann. 13, 57: ictu fustium aliisque verberibus ut feras absterrebant; im Plur. oft verb. verbera et plagae, wo dann verbera = Schläge mit Riemen, plagae = Schläge mit Rutthen od. Stäben bezeichnet). — petitio (der Angriff durch Hauen nach Zmd.). — vulnus (die Wunde). — numerus (als t. t. der Fechtkunst, die verschiedenen Bewegungen mit der Klinge beim Hauen, wie Prime, Secunde, Terz, Quarte, s. Frottscher zu Quint. 10, 1, 4). — **h** Die Verbindungen, in welchen „Hieb, Hiebe“ = „Schlag, Schläge, Prügel“, s. unter „Schlag no. I“. — ein h., der aufs Gerathewohl geführt wird, ictus caecus: ein vergeblicher, fehlender h., ein h. in Luft, s. Fehlhieb: ein leichter h., den man bekommen hat, plaga levis: auf den h., caesim: auf h. u. Stich, caesim et punctim: Zmdm. einen h. beizubringen suchen, einen h. nach Zmd. führen, alqm caesim petere, mit dem Schwert, gladio, mit der Stichel, ictu falcis: einen h. thun, cum ictu caedere (zB. mit der Duppe): Zmdm. einen h. beibringen, geben, ictum alci inferre; plagam alci inferre od. injicere od. infligere; ictu alqm vulnerare. plagā alqm sauciare (mit einem h. verwunden, aber ersteres nur sofern man eine Wunde macht, letzteres auch sofern man Zmd. bloß blutrünstig schlägt): Zmdm. einen h. mit dem Schwerte auf den Nacken geben (so daß er niederstürzt), alcijs cervices caesim gladio percutere: einen h. bekommen, plagam accipere; ictu vulnerari; auf Einen h. niederstürzen, unā plagā acceptā concidere: mit Einem h. niederstrecken, uno ictu od. uno vulnere occidere: die

Hiebe mit dem Schild auffangen, ictus scuto excipere: der h. stößt, ictus sedet; hoc habet (als t. t. der Fechterzpr., Virg. Aen. 12, 296): ein fester Stein, an dem kein Hieb fruchtet, ictum non recipiens lapis solidus. — Uneig., nach allen Seiten Hiebe aus-theilen (bald diesen, bald jenen mit beißendem Wiß verspotten), *omnes acerbis facetiis irridere. — einen h. haben (etwas zu viel getrunken haben), saucium esse mero; plusculum se invitasse.

hiebsfest, **hiebs-** und **stichfest**, s. fest no. III, b. **hiebsweise**, caesim.

Hiebwunde, vulnus atque plaga (Cic. Verr. 5, 51, 134): im Zshg. auch hl. vulnus.

Hiebdurch, s. hiebdurch.

Hiebshorn, *cornu venatorium.

hierher, s. hierher.

hicinieden, in terris (auf Erden, unter dem Monde). — hac in vita (in diesem Leben).

hier, I) an diesem Orte: hic. — hoc loco (an diesem Orte, an dieser Stelle). — hāc regione (in dieser Gegend, hier herum). — hier seyn, adesse: nicht hier seyn, abesse: hier bleiben, manere; remanere: hier bin ich, en adsum! en ego! ecce me! hier ist die Ursache, warum zc., en causa, cur etc.: von hier, hinc (nicht abhinc): hier wo, quippe ubi. — hier u. da, compluribus locis (an mehreren Orten); nonnullā parte (theilweise, aber vereinzelt gedacht, Caes. b. c. 1, 46): nur hier und da, durch rarus (Adv. raro), zB. sie kämpften nur hier und da, rari proeliabantur: nur hier und da stehen Bäume, rarae sunt arbores. — hier und dort, hac atque il-lac (in dieser u. jener Welt). — Steht „hier“ in Verbindung mit dem Artikel od. dem Pronom. demonstr., so wird im Latein. nur das Pronom. demonstr. gesetzt, zB. siehst du den Mann hier? videsne hunc virum? — II) bei dieser Sache, in diesem Punkte: hac in re.

hieran, s. daran.

Hierarchie, *pontificum potentia od. imperium; *pontificum potestas omnium rerum.

hierarchisch, durch den Genit. Plur. pontificum.

hierauf, I) zur Angabe der Folge in der Zeit, s. darauf no. III. — II) zum Ausdruck einer Entgegung: ad haec, zB. hierauf erwiederte er, ad haec od. adversus haec respondit. — III) zur Bezeichnung eines Grundes: propterea; propter hanc rem; ob eam rem; eā re. — hierauf brüsket er sich, hāc re superbit. — Zum. kann es auch durch ita ausgedrückt werden, zB. da er sich nicht geschont hatte, wurde er einige Tage krank, und starb hierauf, quum sibi non pepercerisset, aliquot dies aegrotavit, atque ita mortuus est. — In den übrigen Fällen, in welchen „hierauf“ = „auf dieses“, muß es durch das Pronom. demonstr. u. zwar in dem Casus, welchen das dabeistehende Verbum erfordert, gegeben werden, zB. hierauf verlasse ich mich, his od. huic rei confido. [aus, dabei zc.]

hieraus, **hierbei**, **hierdurch**, **hiercin**, s. dar- **hiergeboren**, hic natus.

hierher, huc. — er zog hierh. in die Nachbarschaft, huc viciniae commigravit. — **bis hierher**, a) bis auf diese Zeit, adhuc. adhuc usque. ad hoc tempus. ad hunc diem (bis auf den gegenwärtigen Zeitpunkt, in dem der Redner lebt); (usque) ad id od. illud tempus. ad id loci od. ad id locorum (bis auf den Zeitpunkt, wenn von vergangenen Verhältnissen die Rede ist, von denen der Redende spricht). — b) bis nach diesem Orte: (usque) ad hunc locum; huc usque. — c) bis auf od. zu diesem Punkte: hactenus.

hierherum, hāc regione.

hierherwärts, hic. – horsum (Römif.).

hierhin, huc; in hunc locum. – hierh, und dort-hin, huc atque illuc: bald hierh., bald dahin, tum huc, tum illuc. – der Eine ging hierh., der Andere dorthin, alius alio abibat. [Darnach.]

hierin, **hiermit**, **hiernach**, ſ. darin, damit, **hiernächst**, secundum haec (nach dieſem). – ad haec (zudem). – praeterea (außerdem).

hierneben, juxta (dicht daneben). – propter (in der Nähe, ſagt weniger als juxta). – hic viciniae (hier in der Nachbarſchaft).

Hieroglyphen, **Hieroglyphenſchrift**, literae Aegyptiae. – literae hieroglyphicae od. hierographicae, notae hieroglyphicae (Spät.). – der Aegypter drückt dieſen in \mathfrak{H} . durch die Figur eines Stieres aus, hoc Aegyptii quum hieroglyphicis literis signare volunt, ponunt figuram bovis: die Aegyptier haben \mathfrak{H} , Aegyptii per figuras animantium sensus mentis effingunt.

Hieroglyphiſch, hieroglyphicus, hierographicus (Spät.). – literis Aegyptiis scriptus (mit Hieroglyphen geſchrieben).

hierſelbſt, hic.

Hierſenn, das, praesentia (die Gegenwart). – bei meinem \mathfrak{H} ., me praesente; quum hic coram essem: in der Zeit meines \mathfrak{H} ., dum hic sum, eram.

hierüber, ſ. darüber.

hierunter, **hiervon**, **hierwider**, **hierzu**, **hierzwischen**, ſ. darunter, davon u.

hierſig, hujus loci (dieſes Ortes). – hujus urbis (dieſer Stadt). – qui hic est (der hier befindliche). – ein \mathfrak{H} . Bürger, hujus urbis civis: der \mathfrak{H} . franzöſiſche Geſandte, *Francogallorum qui hic est legatus.

Hilfe u., ſ. Hüſſe u.

Himbeere, *morum Idaeum.

Himbeerſſig, *acetum, cum quo mororum Idaeorum sucus est incoctus.

Himbeerſaft, *sucus, qui est ex moris Idaeis.

Himbeerſtrauch, rubus Idaeus.

Himbeerwein, *vinum ex moris Idaeis factum.

Himmel, caelum (in allen Beziehungen des deutſchen Wortes, ſelbſt für „Gott, Götter“, doch in dieſer Bed. erſt in nachaug. Poeſie u. Proſa, in der voraug. u. auguſt. Proſa immer deus, dii). – Olympus (der \mathfrak{H} ., als Sitz der Götter). – piorum sedes et locus, loca caelestia, n. pl. sedes, quae sanctorum umbris dicata esse creditur (als Sitz, Wohnung der frommen Seelen od. der Seligen). – deorum domicilium (als Wohnung der Götter). – alle Himmel, omne caelum. – ein gemäßigter \mathfrak{H} ., caeli temperatio od. (nachaug.) temperies: ein mild-der \mathfrak{H} ., caelum mite od. molle: ein reiner \mathfrak{H} ., caelum purum: ein reiner u. heiterer \mathfrak{H} ., caelum serenum; caeli serenitas: bei reinem (heiterem) \mathfrak{H} ., sereno. – freier \mathfrak{H} . (Horizont), unter freiem \mathfrak{H} ., ſ. fret no. III, a. – im \mathfrak{H} ., caelestis (Ggſ. terreſter [auf Erden], \mathfrak{H} . domicilium Jovis). – gen \mathfrak{H} ., in od. ad caelum: gen \mathfrak{H} . fahren, zum \mathfrak{H} . auffahren, in caelum ascendere; in caelum atcoli (\mathfrak{H} . im vollen Feuer, plurimo igne); in caelum ire; in caelum od. ad deos abire; sublimis ferri; sublimem abire: zum \mathfrak{H} . aufſteigen, in caelum subire (v. Nebel u.): bis an den Himmel reichen (v. Bergen, hohen Bäumen u.), caelum attingere, contingere. – aus dem \mathfrak{H} ., vom \mathfrak{H} . (herab), e caelo; de caelo; divinitus (durch göttliche Fügung): vom \mathfrak{H} ., aus dem \mathfrak{H} . fallen, caelo od. e caelo cadere, decidere (\mathfrak{H} . von Meteorſteinen): aus ſeinem \mathfrak{H} . fallen (ſüdl.), ex astris decidere (C. von der Höhe ſeiner Vergötterung herabſinken, Cic. ad Att. 2, 21, 4): umverhoſt vom \mathfrak{H} . fal-len, kommen, de caelo decidere, delabi, demitti (v.

Lebl. u. v. Perſ.): vom \mathfrak{H} . herabkommen, geſchickt (geſendet) werden, de caelo delabi od. demitti: in den \mathfrak{H} . kommen, in caelum venire od. migrare: in den \mathfrak{H} . (das Reich der Seligen) eingehen, piorum sedem et locum consequi; od. vitae immortalitatem consequi: der \mathfrak{H} . ſteht \mathfrak{H} . offen, aditus ad caelum alicui patet: ſein Geiſt ſehrte in den \mathfrak{H} ., aus dem er war, zurück, animus ejus in caelum, ex quo erat, rediit. – \mathfrak{H} . od. etwas bis zum \mathfrak{H} . (Himmelhoch) erheben, alqm laudibus ad caelum ferre; alqm od. alqd ad caelum (od. ad astra) tollere od. ferre; laudes alcjs in astra tollere; alqd ad caelum laudibus efferre od. extollere; alqm ad caelum efferre od. in caelum ferre; alqd altissime tollere: \mathfrak{H} . und Erde bewegen, in Bewegung ſetzen, caelum ac terras miscere (Liv. 4, 3. \mathfrak{S} . 6); auch omnes terras, omnia maria movere (zuſ. bei Cic. ad Att. 3, 11, 2). – \mathfrak{H} . und Erde verſprechen, maria montesque polliceri (Sall. Cat. 23, 3). – ich bin wie im \mathfrak{H} . (ganz glücklich), in caelo sum (ſ. Cic. ad Att. 2, 19, 1 u. 2, 20, 4): ich glaube den \mathfrak{H} . (auf Erden) zu haben, wenn u., digito me caelum potui attingere, si etc. (Cic. ad Att. 2, 1, 6); deus sum, si etc. (Ter. Hec. 5, 4, 3 [843]); immortalitas mihi data od. parta est, si etc. (Plaut. merc. 3, 4, 18 [603] sq., Ter. Andr. 5, 5, 4 [960] sq.). – \mathfrak{H} . aus ſeinem \mathfrak{H} . (ſeiner Selbſtſeit) herabziehen, alqm detrudere de caelo (Cic. Phil. 2, 42. \mathfrak{S} . 107, wo es = \mathfrak{H} . ſeines hohen Ruhmes herabziehen). – der \mathfrak{H} . (d. i. Gott) kröne deine Wünſche! deus tibi det od. (bei den Alten) dii tibi dent quae optas! wenn es dem \mathfrak{H} . geſfällt, si deus vult od. (bei den Alten) si dii volunt; si deo od. si diis placet; si deus annuit nutum numenque suum (nach Liv. 7, 30 extr.): dem \mathfrak{H} . ſei Dank! deo od. (bei den Alten) diis sit gratia! u. hl. deo od. diis gratia! – uns Himmels willen, a) bei Bitten, Beſchwörungen, per deum od. (bei den Alten) per deos (\mathfrak{H} . ich bitte dich, oro te). β) als Auſruf der Verwunderung u. des empörten Gefühls, proh deus! bei den Alten proh Juppiter! maxime Juppiter (allmächtiger Gott!); per deos immortales! proh deum fidem! proh deum atque hominum fidem! (um aller Götter, aller Götter und Menſchen willen!).

Himmelan, ad od. in caelum. – \mathfrak{H} . ſteigen, in caelum ascendere. sublimem abire (v. Perſ.); ad caelum tolli od. attoni. sublimis ferri (v. Perſ. u. Lebl.).

Himmelbette, *lectus plagulis obductus.

Himmelblau, caesius.

Himmelfahrt, ascensus in caelum (ganz eig., das Aufſteigen zum Himmel). – discessus ad deum od. ad deos (übſ. der Weggang zu Gott, zu den Göttern). – 120 Jahre nach des Herkules \mathfrak{H} ., anno centesimo et vigesimo, quam Hercules ad deos excesserat.

Himmelfahrtſeſt, -tag, *dies per Christi discessum ad deum sacra.

Himmelhoch, qui, quae, quod caelum attingit od. contingit (was den Himmel berührt, bis zum Himmel reicht, v. Bergen). – qui, quae, quod in caelum attollitur od. in nubes erigitur (was bis zum Himmel, bis zu den Wolken emporgerichtet iſt, v. Bergen). – caelo junctus (gleichl. mit dem Himmel verbunden, v. Bergen). – in nubes excedens (in die Wolken hinaustragend, v. Bergen). – usque in nubila erectus (bis in die Wolken emporragend, \mathfrak{H} . Atlas). – \mathfrak{H} . Schneemaſſen, nives caelo prope immixtae. – Adv. caelo tenus (bis an den Himmel). – ad caelum (zum Himmel). – \mathfrak{H} . od. erheben, ſ. Himmel: \mathfrak{H} . bitten, alqm omnibus precibus orare; multis et supplicibus verbis orare, ut etc.; infimis precibus petere, ut etc.

Himmelreich, I) im Allg.: regnum caelorum (Hieron. adv. Jov. 2. no. 28). — II) insbes.: A) der Himmel als Wohnung der Seligen: caelum; loca caelestia (*n. pl.*); piorum sedes ac locus. — ins *H.* verfehen, in concilio caelestium collocare: ins *H.* kommen, eingehen, piorum sedem ac locum consequi. — B) meton., höchste Glückseligkeit: summa felicitas. — des Menschen Wille ist sein *H.*, velle suum cuique est (Pers. 5, 53).

Himmelsangel, polus.

Himmelsaxe, axis caeli; cardo mundi.

Himmelsbeschreibung, descriptio caeli.

Himmelsbewohner, caeli incola. — die Himmelsbewohner, dii caelites u. *bl.* caelites (als Götter). [arcus.]

Himmelsbogen, arcus caelestis; im 3Jhg. *bl.*

Himmelsbote, nuncius deorum (Götterbote). — nuncius od. (als Gottheit) deus de caelo demissus (aus dem Himmel gesendeter Bote).

Himmelsbotin, nuncia deorum (Götterbotin). — nuncia od. (als Gottheit) dea de caelo demissa (aus dem Himmel gesendete Botin).

Himmelsbraut, sponsa Christi (Ecll.); virgo dicata Christo (Ecll.).

Himmelsbrot, panis caelestis.

Himmelsbürger, *civis caeli. — caeli incola (Himmelsbewohner). — gleichl. neue u. überjährlige *H.*, quasi novi et adventicii cives in caelum recepti.

Himmelschreid, *f.* fürchterlich, gräßlich.

Himmelserscheinung, res caelestis. — Himmelserscheinungen, res caelestes; caelestia, *ium, n.*; quae de caelo fiunt. — wie eine *H.* erschien das Heer des Fabius, velut caelo demissa se Fabiana acies ostendit.

Himmelsfarbe, color caesius.

Himmelsfreude, summa voluptas.

Himmelsfunke, igniculus divinus.

Himmelsgegend, *f.* Himmelsstrich.

Himmelsgewölbe, caeli convexa, *n. pl.* (Virg. Aen. 4, 451. Ambros. de spir. secto. 2, 5. no. 35); caeli convexio (Arnob. 1. no. 12); auch *bl.* caelum.

Himmelsglanz, *splendor divinus.

Himmelsglobus, *f.* Himmelskugel.

Himmelshöhe, *altitudo caeli.

Himmelskarte, *tabula, in qua solis et lunae reliquarumque stellarum motus insunt.

Himmelskönig, res caelitum.

Himmelskönigin, *regina caelitem (Königin der Himmelsbewohner). — regina caeli (Königin des Himmels, 3B. v. Mond).

Himmelskörper, astrum, sidus (*f.* „Gestirn“). — die Himmelskörper, caelestia, *ium, n.*; res caelestes; astra: die *H.* in ihrem regelmäßigen Laufe, ordines rerum caelestium; ordines astrorum.

Himmelskraft, vis caelestis. — vis divina (göttliche Kraft).

Himmelskugel, caelum gestabile (Cassiod. ep. 1, 45). — sphaera, in qua est caeli figura, od. globus, in quo est caeli figura (nach Ov. fast. 6, 277). — sphaera, in qua solis et lunae reliquarumque stellarum motus insunt (nach Cic. rep. 1, 14, 22; vgl. Cic. de nat. deor. 2, 34, 88; Tusc. 1, 25, 63).

Himmelskundig, peritus caelestium rerum.

Himmelslänge, *latitudo caeli.

Himmelslauf, caeli od. siderum cursus; siderum motus.

Himmelsleiter, scalae usque ad caelum tendentes (nach Hieron. ep. 128. no. 13, wo unclaff. Sing. scala usque ad caelum tendens). — Jacob's *H.*, gradus, quibus Jacob in caelum ascendit (nach Cic. Mil. 35, 97).

Himmelsluft, aether. — **Himmelslust**, summa voluptas. — **Himmelsmacht**, divinum nomen. — **Himmelspforte**, porta caeli. — **Himmelspfortner**, janitor caeli (Ecll.). — **Himmelspol**, polus. — **Himmelstrand**, *caelum extremum. — **Himmelstraum**, caeli ambitus (*f.* Tert. de pall. 2: caeli ambitus nunc sub divo splendibus, nunc nubilo obditus).

Himmelsruhe, summa animi tranquillitas.

Himmelschlüssel, die, claves regni caelorum (Ecll.).

Himmelspeise, ambrosia (*αμβροσία*); rein lat. deorum cibus.

Himmelsstrich, caelum (der „Himmel“ im engeren Sinne = Horizont, Himmelsgegend, Himmelsstrich, Gegend, ja auch = Klima). — caeli regio od. ora od. plaga. caeli pars (Himmelsgegend). — positio caeli (die Lage, welche der Himmel eines Landes hat, Tac. Agr. 11, 3). — regio (Gegend übh.). — 3B. es = Klima, *f. d.* — die Himmelsstriche (Theile der Erde), orbis terrae regiones (Cic. Arch. 10, 23): nach allen Himmelsstrichen hin, in omnes partes (in alle Theile des Landes *z.*, 3B. servos dimittere): quoquoversus (nach allen Seiten hinwärts): nach demselben *H.* hinliegen, in od. ad eandem caeli regionem od. caeli partem spectare: unter demselben *H.*, sub eodem sidere.

Himmelsstrank, nectar.

Himmelswagen, als Gestirn, plaustrum.

Himmelswonne, summa voluptas.

Himmelszeichen, signum caeli od. in caelo. — die Himmelszeichen beobachten, de caelo servare.

Himmelswärts, *f.* himmelan.

Himmelsweit; 3B. ein *h.* Unterschied, maxima differentia; maximum discrimen. — es ist ein *h.* Unterschied, plurimum interest: *h.* verschieden seyn, plurimum differre; immane quantum discrepare (beide auch „von ein.“, ab alqa re): es ist ein *h.* Unterschied zwischen dem Handeln des Gebildeten u. Ungebildeten, plurimum in faciendo interest inter doctum et rudem. — *h.* verschieden denken, vehementer dissentire. — *h.* verschieden seyn, alienissimum esse, von etw., ab m. Abf.

himmlisch, caelestis. — divinus (göttlich). — *h.* Gedanken haben, supra ac caelestia cogitare. — *h.* schön *z.*, durch den Superlativ der Adjective unter „schön“, 3B. venustissimus etc.

hin, eo, istuc, illuc (dorthin, dahin, u. zwar eo im Allg., istuc in Bezug auf den Ort, an dem sich die Person befindet, an die wir schreiben *z.*, illuc in Bezug auf einen dritten Ort, an dem sich eine dritte Person befindet). — nach ... hin, versus (wärts zur Bezeichnung der ungefähren Richtung). — an ... hin, secundum (3B. am Fluße hin, sec. flumen). — auch hin (ebendahin), eodem. — hier hin, huc. — wo hin? quo? — **hin u. her**, ultro et citro. ultro ac citro. ultro citroque (hinüber u. herüber; erst nachaug. asyndetisch ultro citro). — huc illuc. huc et od. atque illuc (hierhin u. dorthin). — modo huc, modo illuc (bald hierhin, bald dorthin). — hin u. her begehen, ducere et reducere. — hin u. her flattern, fliegen, *f.* umherflattern. — hin u. her gehen, ambulare (auf = u. abgehen, 3B. auf der Rednerbühne; vgl. „herumgehen no. I, a“). — ultro citroque commear (hin- und zurückziehen od. wandern); auch *bl.* commear (3B. commearere nuncii inter Civilem Classicumque). — ire et redire (gehen und wiederkommen). — hin u. her laufen, -rennen, huc et illuc cursare od. cursitare; ultro et citro cursare; huc atque illuc discurrere, od. *bl.* discurrere: eilig, concursare: ängstlich, unruhig, trepide concursare;

trepidare et cursare rursum prorsum (Ter. Hec. 3, 1, 35 [315]); immer fort, cursare ultro et citro non desistere: wo h., in alqo loco volitare. – hin u. her reden, altercari. – hin u. her schicken, mittlere et remittere (zB. nuncios); ultro citroque mittlere (zB. legatos). – hin u. her schwanken, s. schwanken. – hin u. her reden, sprechen, orationem od. verba ultro citroque habere; in utramque partem disputare, über etwas, de alqo re (dafür u. dagegen). – hin u. her springen, circumsilire modo huc, modo illuc (zB. vom Sperling). – hin u. her stoßen, vexare (zB. in turba vexatus); vgl. „hin u. herwerfen“. – hin u. her tragen, ferre et referre. – hin und her überlegen (sinnen), videre etiam atque etiam et considerare (zB. was zu thun sei, quod agendum sit); vgl. „erwägen“. – hin u. her werfen, jactare (zB. turbā undique confluentis fluctuantisque populi jactari: u. aestu febrigue [von Fieberhitze] jactari: u. longo errore [Zweifelt] jactari: u. tempestate jactatus in alto): sich im Bette, cubare in faciem mox, deinde supinum (bald auf dem Gesicht, bald auf dem Rücken liegen, von Jmd., der nicht einschlafen kann). – **hin u. wieder**, vulgo (von einem großen Theile der Leute, an vielen Orten, aber auf die Menschen bezogen). – interdum (zuweilen, in zeitlicher Beziehung).

hinab, deorsum (hinabwärts, Ggfs. sursum). – de (in Zusammensehungen mit Verben). – den Fluß hinab, secundo flumine (zB. etwas stößen, alqd demittiere): die Treppe hinab, per gradus (zB. werfen, dejicere: stürzen, praecipitem ire). – hinab, Cameraden! desilite (springt hinab), commilitones! od. descendite (steigt hinab), commilitones!: hinab mit ihm! dejicite hominem! (werft ihn hinab!).

hinabbleiben u. so fort die übrigen Zusammensehungen mit **hinab**..., welche hier fehlen, s. **herab**....

hinabfahren, s. herabfahren: zu Wasser, s. hinabschiffen. – mit der Hand, manum demittiere in alqd.

hinabgreifen, manum demittiere, inzc., in alqd, unter zc., infra alqd.

hinabgreifen, s. herabgreifen. – mit der Hand s. hinabgreifen.

hinabreiten, in zc., equum demittiere in etc. (zB. in cavam viam).

hinabschiffen, I) v. intr. devehi (zB. usque Misenum). – den Fluß h., den Rhein h., flumine od. amni secundo od. Rheno devehi (absol., od. mit Ang. wohin? durch Acc., zB. nach Mainz, Moguntium). – ein Schiff nach Scodra h. lassen, navem secundo amni demittiere Scodram. – II) v. tr. demittiere secundo amni od. (auf dem Rhein) Rheno (zB. arma, socios).

hinabschwimmen, den Fluß, *secundo flumine natare (v. Menschen); secundo flumine deferri, wohin, alqo (v. Dingen). – etw. den Fluß, den Rhein h. lassen, alqd secundo amni od. Rheno demittiere (zB. navem: u. farinam dolis).

hinabsetzen, s. hinabschiffen no. I.
hinabbringen, zB. in die Tiber, desilire in hinabsteigen, s. herabsteigen. [Tiberim].
hinabstoßen, detrudere alqm (zB. in die Tiber,
hinabstürzen, s. herabstürzen. [in Tiberim].
hinabtauchen, demergere. – demittiere (hinablassen, zB. faces in aquam).

hinabwagen, sich, degredi od. descendere audere, in zc., in m. Acc. (zB. in aequum).

hinabwärts, deorsum (Ggfs. sursum).

hinabwerfen, s. herabwerfen, hinauswerfen.

hinabziehen, s. herabziehen.

hinan, sursum (hinaufwärts, Ggfs. deorsum). –

Die Zusammensehgg. suche man unter denen mit „heran... u. herauf...“

hinarbeiten, auf etw., elaborare in alqa re (bei etw. alle Mühe aufwenden, zB. in gestu discendo). – servire alci rei (sich einer Sache hingeben, mit Hingebung auf etw. hinwirken, zB. paci). – incumbere ad alqd (sich mit Eifer auf etw. legen, zB. ad alecs perniciem). – darauf h., daß zc. od. daß nicht zc., elaborare od. in eo elaborare, ut od. ne etc.; contendere od. id contendere, ut od. ne; id agere od. moliri, ut od. ne etc.; verb. (= mit allen Kräften, eifrig) contendere et elaborare, ut od. ne etc.; eniti et contendere od. eniti et efficere, ut od. ne etc.; id agere ac moliri ut od. ne etc.; illud pugnare et eniti, ne etc.; omnes suos nervos in eo contendere, ut etc.

hinauf, sursum (hinaufwärts, Ggfs. deorsum). – die Treppe h., contra scalas. – Häufig ist es auch durch das Adj. adversus zu geben, zB. den Fluß h., adverso flumine (Ggfs. secundo flumine): den Berg h., in adversum montem; adverso monte, colle (Ggfs. secundo monte): das Ufer h., adversa ripā. – od. durch die Präpos. adversus od. adversum, zB. den Hügel h., adversus collem; adversum clivum.

hinaufarbeiten, sich, eniti in alqm locum.

hinaufbieten, etwas sehr, immoderatus liceri in alqa re. – Jmd. h. (d. i. sein Gebot immer überbieten), alqo licente contra liceri: Ciner, der nur darauf ausgeht Jmd. hinaufzubieten (ein Scheinkäufer), illicitor (Cic. off. 3, 15, 61).

hinaufbinden, substringere.

hinaufblicken, sursum conspiciere in m. Acc. (zB. in caelum) – suspicere m. Acc. (zB. zum Himmel, caelum: zu Jmd. [mit Achtung, Ehrfurcht], alqm). – oculos tollere od. attollere ad m. Acc. (die Augen erheben, zB. ad caelum).

hinaufbringen, ferre (tragend), ducere (führend), vehere (fahrend) in mit Acc. des Ortes wo = hin? – **hinaufbringen**, eniti od. conniti, auf zc., in alqd. – **hinaufreisen**, nach e. höhern Orte, alqm locum petere contendere.

hinauffahren, I) v. tr. subvehere (auch den Strom hinauf). – ein Schiff den Strom h. lassen, *navem adverso amni mittiere (zB. nach Köln, Colonia Agrippinam). – II) v. intr. subvehi. – h. auf zc., evehi in mit Acc. (zB. in collem Esquiliarum). – den Fluß h., s. hinaufschiffen.

hinauffinden, sich, zB. auf die Spitze eines Berges, eniti in verticem montis.

hinauffliegen, subvolare.

hinaufführen, ducere in m. Acc. (führen übh.). – subducere in m. Acc. (allmählich, zB. copias in collem). – der Fluß führt alle Früchte hinauf nach der Stadt, *flumen omnes fruges advehit in urbem.

hinaufgeben, subjicere alci alqd. [hem].

hinaufgehen, a) v. Berj.: ascendere in alqd (auch wie ἀναβαίνειν von der Küste hinaufreisen ins Binnenland, Ggfs. descendere, καταβαίνειν). – evadere in mit Acc. (ersteigen, s. das. das Nähere). – gehe diese Straße gerade hinauf, ito hac rectā plateā sursum. – b) v. Lebl. = hinaufsteigen no. a, w. s. – **hinaufgelangen**, s. hinaufkommen.

hinaufgreifen, s. hinaufsteigen no. b.

hinaufheben, auf zc., tollere, efferre in m. Acc. – Jmd. auf den Wagen h., tollere alqm in currum: auf das Pferd, tollere od. subjicere alqm in eequum. – das Kleid h., s. aufheben (sich) no. I.

hinaufhelfen, s. helfen auf zc.

hinaufhüpfen, insilire in alqd.

hinaufflettern, klimmen, sursum eniti. – h. auf od. zu zc., niti od. eniti od. conniti in alqd;

evadere in m. Acc. (emporflimmen, = stürmen, 3B. in murum, in moenia); erepere ad m. Acc. (emporfrischen, 3B. a tergo insulae per aspera et devia ad alqm). — die steile Höhe h., niti per ardua.

Hinaufflettern, das, nisus.

Hinauffönnen, eniti posse in alqd.

Hinauffommen, evadere, absol., od. in u. ad alqd. — eniti in alqd (mit Anstrengung u. Mühe). — beinahe auf den Gipfel des Berges h., prope ad summum montis egredi: aus der Unterwelt auf die Erde h., ex illis abditis sedibus in haec loca evadere atque exire.

Hinauffricken, erepere ad m. Acc. (3B. a tergo insulae per aspera et devia ad alqm)

Hinauflaufen, currere in alqd.

Hinauflegen, ponere in mit Abl.

Hinaufleiten, adducere od. perducere (3B. aquam in Capitolium).

Hinaufnehmen, tollere (3B. in den Wagen, alqm in curram od. alqm curru: auf das Pferd, alqm in equum). — das Kleid h., f. aufheben (sich) *no. I.*

Hinaufranken, sich, an etwas, se circumvolvere alci rei (3B. arboribus). — sich an den Pfählen h., vom Wein, claviculis adminicula tanquam manibus apprehendere atque ita se erigere. — bis zum Himmel h., caelum attingere od. contingere.

Hinaufreichen, a) v. Lebl., bis zu etw.: attingere od. contingere alqd (berühren, 3B. caelum, v. hohen Bauten, v. hohen Gewächsen). — attolli, erigi in m. Acc. (emporsteigen, 3B. in caelum att., in nubes er., v. hohen Bergen). — b) v. Perj.; 3B. mit der Hand über die Augen h., tollere manum supra oculos (Ggß. demittere manum infra pectus).

Hinaufreisen, f. hinaufgehen.

Hinaufreiten, equo evehi u. bl. evehi in locum. — equo ascendere in locum (3B. das Ufer gerade hinauf, in ripam adversam).

Hinaufrücken, am Hügel, collem subire; in adversum subire; adverso colle evadere: die steile Höhe h., succedere in arduum: mit den Soldaten auf den Hügel h., milites in collem subducere: die Soldaten die Berge gerade hinaufrücken lassen, milites in adversos montes erigere. Vgl. „aufsrücken“.

Hinaufrufen, 3B. den Berg, clamare in adversum montem.

Hinaufschaffen, supportare in alqd.

Hinaufschauen, f. hinaufblicken.

Hinaufschicken, mittere, auf 2c., in alqd, od. zu 2c., ad alqm od. alqd. — den Strom h., adverso flumine mittere: den Rhein h., Rheno mittere.

Hinaufschicken, tela mittere od. emittere in alqd. — wegen der Höhe der Schiffe konnte man so leicht nicht h. (auf dieselben), propter altitudinem navium non facile telum adiciebatur.

Hinaufschiffen, I) v. intr. den Fluß h., adversum flumen (amnem) subire; contra flumen remigare. — nach Babylon h., adverso flumine (amne) Babylonem subire. — II) v. tr. f. hinaufschicken (den Strom). — **Hinaufschleppen**, trahere in alqd.

Hinaufschlingen, sich, f. hinaufranken.

Hinaufschrauben, suspendere ac tollere, mit Winden, prehensionibus.

Hinaufschreiten, f. hinaufufen.

Hinaufschreiten, egredi, absol. ad od. in m. Acc. — auf die Hebrerbüsche h., in suggestum ascendere; escendere in rostra: auf das Tribunal h., tribunal ascendere; in tribunal escendere.

Hinaufschweben, in den Himmel, sublime ferri; sublimem abire.

Hinaufschwimmen, den Fluß, flumen (amnem) adversum subire (auch von einer Flotte).

Hinaufschwingen, sich, 3B. aufs Pferd, insilire in equum; corpus od. se subjicere in equum.

Hinaufsehen, f. hinaufblicken.

Hinaufsetzen, ponere in mit Abl.

Hinaufsprengen, equo citato evehi in mit Acc.

Hinaufspringen, auf 2c., insilire in m. Acc. (3B. in equum). — corpus saltu subjicere in m. Acc. (3B. in equum).

Hinaufsteigen, sursum ascendere od. escendere od. (flimmend) eniti, auf 2c., in m. Acc.; vgl. „emporsteigen, hinaufflettern, bestiegen, ersteigen“.

Hinaufsteigen, das, ascensus. — nisus (das Klettern). — Smdm. das S. wehren, alqm ascensu arcere.

Hinaufstreben, auf 2c., eniti in alqd.

Hinaufstürmen, den Berg, adverso colle evadere.

Hinauftragen, die Treppe, contra scalas ferre.

Hinauftreiben, auf 2c., pellere in alqd. — eine Herde den Berg h., agere armentum in adversum montem. — das Wasser h. (in die Höhe treiben, aufwärts leiten), aquam exprimere: die Flamme h., flammam exprimere sursum. — den Getreidepreis, das Getreide h. (den Preis hinaufbringen durch Verkauf 2c.), annonam incendere od. excandefacere od. flagellare. — in der Auction h., f. hinaufbieten.

Hinauftreiben, das, des Wassers in Röhren, expressus aquarum per fistulas.

Hinauftreten, escendere (3B. in rostra, in tribunal). — ascendere (3B. in suggestum). — evadere (3B. in murum).

Hinaufwachsen, an etwas, f. (sich) hinaufranken.

Hinaufwagen, sich, eo od. illuc ascendere od. escendere audere (dahin hinaufzufsteigen wagen). — sich h. auf od. in 2c., in alqm locum ascendere od. escendere audere.

Hinaufwälzen, subvolvere, auf 2c., in alqd.

Hinaufwandeln, sursum ascendere.

Hinaufwärts, f. aufwärts.

Hinaufwerfen, e. Geschöß, f. hinaufschießen.

Hinaufwinden, f. aufwinden *no. II.*

Hinaufwollen, hoch, f. hoch.

Hinaufziehen, I) v. tr.: sursum subducere, od. bl. subducere (3B. mit Seilen, funibus). — reducere (in die Höhe heben, 3B. aulaeum). — moliri (in die Höhe winden 2c., 3B. ancoram). — herunter u. hinaufziehen, ducere sursumque reducere (3B. speculum). — II) v. intr.: 1) in einen obern Ort übersiedeln: migrare in etc. — 2) = hinaufrücken m. f.

Hinaufziehen, das, reductio (Ggß. demissio).

Hinaufzüngehn, f. emporzüngehn.

Hinaus, foras (sowohl vor die Thür, als vor das Thor, als ins Publicum üb.); auch elliptisch, 3B. er rief: „das Wasser [tragt] hinaus! den Wein [bringt] herein!“ aquam foras! vinum intro! clamavit). — weiter hinaus, longius: über etwas hinaus, ultra alqd (3B. non ultra castra hostes insequi: u. ultra certos annos). — wo hinaus? quorsum?: auf Jahre hinaus, in annos (3B. consulatum definire).

Als alle im Folgenden fehlende Zusammenstellungen mit hinaus suche unter **aus ... u. heraus ...**

Hinausbauen, projicere (3B. tectum). — hinausgebaut sein, prominere (hinaustragen, 3B. cubiculum, quod in lacum prominere).

Hinausblicken, f. heraussehen. — in die Zukunft h., posteritatem prospicere.

Hinausbrechen, f. hervorbrechen.

Hinausbringen, an die Sonne, producere ad

solem. — ein Buch *h.* (es durchlesen), *librum perlegere*. — **hinauscomplimentiren**, *zmd. aus der Stadt, alqm ex urbe egredientem verbis prosequi*.

hinausdenken, *in die Zukunft, de futuris conijcere*. — wo denkst du hinaus? *quid agis? quid tibi vis?*

hinausgehen, *foras se proripere, u. bl. se proripere, aus ic.*, *ex etc.* (*hinausrennen*). — *facessere* (sich fortmachen, *zB.* *propere ex urbe*). — auf die Straße *h.*, *in publicum evolare*.

hinausführen, *educere*. — das Heer aus einem Orte in die Schlacht *h.*, *exercitum de loco producere in aciem*: *zmd. über die engen Grenzen h.* (*bibld.*), *ex angustiis alqd educere*.

hinausgeben, *foras dare*. — **foras porrigere* (*hinausreichen*).

hinausgehen, *ire od. abire od. exire foras*. — vor das Thor *h.*, *extra portam egredi*; *procedere od. progredi ante portam*: nicht aus dem Thore od. nicht vor das Thor *h.*, *pedem porta non efferre*. — auf od. nach etwas *h.*, *versum esse in viam* (*hingewendet seyn nach ic.*, *zB.* *fenestras in viam versae*); *prospicere, prospectare alqd* (*nach etw. hinsehen = die Aussicht haben, od. gewähren, zB. nach dem Meere, mare, s. „Aussicht“ mehr Beisp.*): auf etw. *h.* (*bibld.*), *spectare ad alqd od. m. bl. allg. Acc.* (*auf etw. hinzielen, zB. mihi totum ejus consilium ad bellum spectare videtur*: u. *magna spectare* [v. *Perf.*]: u. *si ad perniciem patriae res spectabit*: u. *res eo spectat, ut etc.*: u. *quo igitur haec spectat oratio?* u. *quorsum haec omnis spectat oratio?*: u. *haec longe alio spectabant ac videri volebant*); *agere alqd* (*etw. besonders betreiben, in Wendungen wie id egit, ut etc., od. id actum est, ut etc.*); *verb. agere et moliri* (*zB. id quod et agunt et molliunt*: u. *id agere et moliri coepit, ut etc.*).

— eine Meinung, die darauf hinausgeht, daß *ic.*, *sententia, quae censet, ut etc.* — über etwas *h.*, *evadere alqd* (*zB. media castra*); *progredi ultra alqd. excedere alqd* (*überschreiten, eig. u. bibld.*); *jacere ultra alqd* (*über etw. hinausliegen, zB. über die Geschichte, ultra memoriam*): über den Auftrag *h.*, *praeter mandatum agere*: über etw. auch mit seinen Wünschen nicht hinauszufragen *wagen, supra alqd ne optare quidem audere*: über Alles *h.*, *ultra omnia esse*. — über *zmd. h.* *im Bieten, alqm* (*licitando*) *vincere*.

hinauskommen, *s. herauskommen, hinausgehen*. — mit etwas *h.*, *zB. mit einem Buche, d. i. es durchlesen, librum perlegere*. — über etw. *h.*, *evadere alqd* (*zB. media castra*). — nicht über das Knabenalter *h.* können, *non posse effugere pueritiam*. — die ganze Verhandlung kommt also darauf hinaus, ob ... oder *ic.*, *ergo huc universa causa deducitur, utrum ... an etc.* (*s. Cic. Rosc. Com. 12, 34*): es kommt auf Etw. hinaus, *idem est. par est* (*s. Cic. Muren. 19, 41*): es kommt auf Etw. hinaus, *ob ... oder, nihil interest, utrum ... an* (*s. Cic. Rosc. Am. 41, 120*); *haud multum interest, utrum ... an* (*s. Liv. 8, 7, 8*); *Rauben u. Kämpfen kommt nicht auf Etw. hinaus, longe aliud est rapere, aliud pugnare*.

hinauslassen, *emittere*. — *educere* (*herausgeleiten, s. Cic. ad Att. 1, 12, 3*). — *laß mich hinaus, *sine abire od. exire foras*: einen Vogel zum Fenster *h.*, *avem per fenestram mittere od. dimittere*.

hinauslaufen, *s. herauslaufen, hervorrufen*. — *Bibld.*, *wo hinausl.*, *alqo redire* (*auf etw. gleich zurückkommen*); *alqo pertinere* (*sich auf etw. erstrecken, beziehen*), *zB. alle Worte laufen darauf hinaus, omnia verba eo redeunt*: daß Gesamttergebnis läuft darauf hinaus, daß ihr wißt *ic.*, *summa*

illuc pertinet, ut sciatis etc.: es läuft auf-dasselbe hinaus, *hoc eodem pertinet*: der ganze Brief läuft darauf hinaus, *summa hujus epistolae haec est*: die Rede lief darauf hinaus, *exitus fuit orationis*: worauf läuft dieser Plan hinaus? *qui finis istius consilii?*: wo wird das *h.*? *quorsum haec evasura od. eruptura sunt?*: Alles lief darauf hinaus, *haec summa rei fuit*: es läuft (kommt) auf Etw. hinaus, *s. hinauskommen*.

hinauslesen, ein Buch, *librum perlegere*.

hinausliegen, über etw., *jacere ultra alqd* (*auch bibld.*, *zB. über die Geschichte, ultra memoriam*).

hinausmachen, *sich, facessere* (*zB. propere ex*

hinausmelden, *enuuciare*. [*urbe*].

hinausmüssen; *zB. er muß hinaus* (*gejagt werden*), *ejciendus est*.

hinausreichen, *I) v. tr.* *etwas, *foras porrigere alqd.* — *II) v. intr.* *hinausr.* *ic. bis, pertinere ad alqd.* — **hinausreiten**, *equo evehi*. — vor die Posten *h.*, *ante stationes equo provehi*.

hinausrennen, *aus od. zu e. Orte, se proripere ex alqo loco*.

hinausrücken, *I) v. tr.* *proferre* (*weiter hinaussetzen, erweitern, zB. die Grenzen, die Befestigungswerke; dann auch bibld. = hinauschieben, zB. einen Termin ic.*). — *projicere* (*herausrücken, -bauen, zB. ein Dach, eine Stadt ins Meer*). — *hinausgerückt seyn, auch prominere in m. Acc.* (*hinausragen, zB. in lacum, von e. Zimmer*). — *II) v. intr.* *procedere, vor einen Ort, ante locum*; *vgl. „ausrücken“*. — *mit dem Lager über einen Ort h.*, *castra transferre ultra alqm locum*.

hinausrufen, *evocare foras*.

hinausfragen *lassen, etwas, *foras nunciare alqd.*

hinaus schaffen, *efferre foras*. — aus dem Hause *h.*, *efferre extra aedes*. — *zmd. h.*, *alqm educere* (*in der Güte, hinausführen*); *alqm pellere foras*. *alqm expellere od. ejicere* (*mit Gewalt, hinaus-treiben, =werfen*).

hinauschieben, *I) eig.*: *foras promovere* (*eine Sache*). — *foras educere* (*eine Person*). — *II) uneig.*, *s. aufschieben no. II*.

hinausschiffen, *auf die hohe See, in altum pro-*

hinausschleichen, *s. forttschleichen*. [*vehi*].

hinausschlüpfen, *elabi foras u. bl. elabi, aus etw., ex alqo re* (*gleitend*). — *evolvi* (*sich wälzend; alle zB. von Schlangen*). — *Sst es = forttschleichen* (*sich*), *s. d.*

hinausschuppen, *extrudere foras*. — u. *bl. extrudere* (*zB. ex aedibus*).

hinaus schreiten, *egredi od. exire foras*.

hinausschwimmen, *auf die hohe See, *in altum pronatare*.

hinaussehen, *s. heraussehen*. — weit in die Zukunft *h.*, *longe in posterum prospicere*.

hinaussein, *s. hinaussehn*.

hinaussehen, *efferre* (*zB. den Fuß aus dem Hause, pedem domo*). — ins Freie *h.*, *ponere sub divo* (*zB. neben das Haus, juxta aedificium*): an die Sonne *h.*, *ad solem producere* (*hinausbringen*). — *Uneig.*, *sich über etwas h.* (*sich aus etwas nichts machen*), *negligere alqd* (*nicht beachten*); *non laborare de alqo re* (*sich keinen Kummer machen, keine grauen Haare wachsen lassen um etwas*). — *zmds. Lebenszeit weiter h.*, *vitam alqis longius producere*.

hinaussehn, *foras exiisse od. abiisse* (*hinausgegangen seyn*). — mit etwas **hinaussehn**, *zB. mit einem Buche* (*d. i. es durchgesehen haben*), *librum perlegisse*. — über etwas **hinaussehn**, *ultra alqd progressum esse* (*etwas überschritten haben, sowohl eig., als bibld. = schon durchgemacht, geleert haben*,

zB. über die ersten Anfangsgründe, ultra primas literas). — alqd superasse (etwas passiert seyn, überstiegen haben, über etwas geschifft seyn zc., zB. einen Berg, Fluß, eine Gegend; dann auch bildl. = etwas überwunden haben, zB. alle Schwierigkeiten, omnes difficultates). — alqa re defunctum esse (bildl., etwas überstanden haben, zB. eine Gefahr). — alqd effugisse (glücklich entgangen seyn, zB. einer Gefahr; dann auch = nicht mehr mit etwas befaßt seyn, zB. über die Leidenschaften der Jugend h., adolescentiae cupiditates effugisse). — alqd abjecisse, deposuisse, verb. abjecisse et deposuisse (etwas aufgegeben haben, nicht mehr mit etwas befaßt seyn, zB. über die Ruhmsucht, die Liebe, gloriam, amores).

hinausspazieren, foras exire.

hinaussperren, alqm excludere foras. — Zmd. aus der Stadt h., alqm excludere ab urbe.

hinausspringen, foras prosilire. — domo exsilire (aus dem Hause). — in publicum evolare (auf die Straße).

hinausstechen, etwas, alqd exserere.

hinausstiegen, escendere foras.

hinausstößen, extrudere od. protrudere foras. — Zmd. aus dem Hause h., alqm extrudere ex aedibus: Zmd. nackend h., alqm nudum expellere: Zmd. über Hals u. Kopf auf die Straße h., alqm in viam extrudere et ejicere.

hinauströmen, se effundere (aus dem Thore zc., von einer Menge). — **hinausfürzen**, prouere se foras; vgl. „herausfürzen“.

hinaustragen, foras proferre od. efferre.

hinaustreiben, s. herausstreiben.

hinauswagen, sich, exire od. abire od. abire foras audere. — sich nicht aus dem Hause h., domo exire od. janua egredi non audere: sich nicht auf die Straße h., in publicum prodire non audere; in publico esse non audere; se publico non committere: sich nicht aus der Stadt h., urbe egredi od. exire non audere, sich nicht aufs offene Meer h., se aperto mari committere non audere. — sich nicht mit seinen Wünschen über etw. h., supra alqd ne optare quidem audere.

hinauswälzen, evolvere (zB. alqm per [am] humum). — **hinauswerfen**, Zmd. aus dem Hause, s. Haus: zum Fenster, jacere od. projicere per fenestram; per fenestram mittere od. (hinabwärts) demittere (J.Ct.): bildl., das Geld zum Fenster h., pecuniam abjicere (leichtsinzig u. unnütz ausgeben); sumptus in eam rem frustra insumere (vergebens Kosten auf die Sache verwenden, nach Cic. de inv. 2, 38, 113).

hinauswollen, foras cogitare (sc. ire). exire velle (hinausgehen wollen). — Bildl., wo will das hinaus? quorsum haec od. illa tendunt? (was hat das zur Absicht?); quorsum haec evasura od. eruptura sunt? (wie wird das ablaufen?): ich weiß nicht, wo das hinauswill, ista quo evasura sint, nescio: ich denke mit Grauen daran, wo es mit diesen Gewaltthätigkeiten noch hinauswill, haec dominatio quorsum eruptura sit, horremus: blicke mir doch ein wenig in die Ferne, wo das od. wo es damit hinauswill, prospice, quo ista vergant: der Eine will da, der Andere dort hinaus, dissident inter se atque discordant. — höre, wo od. worauf ich (mit meiner Rede) hinauswill, audi, quo rem deducam: darauf wollte ich hinaus (davon wollte ich sprechen), istuc ibam (Komik.): ich wußte nicht, wo du hinauswolltest, nesciebam, quorsum tu ires (Komik.). — hoch, höher hinausm., s. hoch.

hinausziehen, I) v. tr.: 1) eig.: foras trahere

od. (schleppend) rapere. — 2) übr. = (der Zeit nach) hinziehen, m. i. — II) v. intr. exire. egredi procedere. — se effundere (herausströmen, in Menge hinausziehen, vor das Thor zc.). — auf das Landhaus h., migrare in villam: mit dem Heere aus einem Orte in die Schlacht h., exercitum de alqo loco producere in aciem. — Vgl. „herausziehen“.

hinauszischen, sibilis explodere alqm, im Theater, e scena.

hinbauchen, unten am Hügel, subjicere colli sedes: unterhalb Velia h., aedes suas sub Veliam deferre. [mae adessee jubere.

hinberufen, -bescheiden, nach Rom, alqm Rohinbringen, zu etwas, flectere ad alqd.

Hinblick, der, auf etwas, bildl., respectus alqis rei (der Rückblick, die Rücksicht auf etw.). — contemplatio (die Betrachtung, zB. liberorum: u. futuri operis).

hinblicken, auf etwas, oculos convertere ad alqd (eig., das Auge auf etwas richten). — alqd intueri od. respicere (bildl., etwas berücksichtigen).

hinbreiten, sternere (auf den Boden breiten). — abjicere (auf den Boden hinlegen, zB. ein Tuch, Lintum). — explicare (aufrollen u. ausbreiten).

hinbringen, I) eig.: perferre. afferre (tragend). — pervehere. advehere (fahrend). — perducere. adducere (führend). — II) uneig., eine Zeit verbringen, zubringen: agere. degere. transigere (zB. einen Tag, das Leben, diem, vitam od. aetatem). — mit od. bei zc. etwas od. Zmd. h., ducere od. traducere alqa re (zB. noctem jucundis sermonibus duc.: u. noctem his invicem sermonibus trad.). — consumere od. terere od. conterere alqa re od. in alqa re (aufgehen lassen, aufwenden, verwenden auf etwas, od. [im übeln Sinne] verschleichen lassen bei od. unter zc.). — absumere alqa re od. in alqa re (unnütz hinbr., vergeuden, mit etwas, zB. die Zeit mit Reden, tempus dicendo: den Tag mit gleichgiltigen Dingen, diem frigidis rebus: den Tag mit Rüstungen, diem in apparatu). — extrahere alqa re (unnütz verschleifen, ohne zu einem Resultate zu gelangen, steht immer dann, wenn von einem Hinbringen der Zeit durch langes Reden zc., statt zu handeln, die Rede ist). — fallere alqa re (unvermerkt mit etwas h., zB. horas sermonibus) — alle seine Mußstunden bei od. mit etw. h., omne otiosum tempus conterere in alqa re: sein (ganzes) Leben mit wissenschaftlichen Beschäftigungen h., totam vitam in studiis literarum conterere od. consumere; aetatem ducere in literis: sein Leben in Müßiggang u. Schmausereien h., vitam in otio et conviviis agere: sein Leben (beständig) auf Reisen h., aetatem suam consumere in perpetua peregrinatione: die Zeit mit Ueberlegen h., tempus deliberando terere: die Zeit, den Tag mit Zögern h., tempus terere cunctando; diem extrahere cunctando: den Tag mit Reden h. (so daß es zu keinem Beschlusse kommt), diem dicendo eximere: die Zeit, in der man handeln sollte, mit Reden u. unzeitigem Ueberlegen h., rei gerendae tempus loquendo et in tempestive consultando extrahere: ganze Tage am Herde u. am Feuer h. (zubringen), totos dies juxta focum atque ignem agere: den ganzen Tag mit Hin- u. Herlaufen h., totum diem cursando atque ambulando conterere: den Tag (die Zeit) mit Zmd. h., diem conterere cum alqo (Cic. ad Att. 9, 1, 2); diem cum alqo ponere (Cic. ad fam. 5, 21, 1): ich habe drei Tage mit od. bei ihm hingebracht (zugebracht), triduum cum eo fui: er hat mehrere Tage mit od. bei mir hingebracht, compluribus diebus fuit mecum: ihr fragt, wie die Götter ihr Leben hinbrin-

gen, quaeritis, quae a diis degatur aetas: laßt uns diesen Tag heiter h., hilare hunc consumamus diem: die Nacht ganz schlaflos u. in großer Unruhe h., totam noctem agere cum magno animi motu perpetuis vigiliis: die Nacht in Furcht h., metu noctem agere: die Nacht mit Lectüre h., *noctem conterere legendo: die Nacht an einem Orte h., pernoctare algo loco od. in algo loco (übernachten); manere algo loco (wo während der Nacht bleiben, zB. im Zelt, in tabernaculo: auf den Straßen, inter vicos et vias; gew. mit dem Abbegr., daß man nicht weiter reisen od. anderswo nicht unterkommen konnte): bei Zmd. die Nacht h. (zubringen), pernoctare cum algo od. apud alqm: die Nacht außerhalb des Hauses h., pernoctare foris: die Nacht auf offener Straße h., jacere et pernoctare in publico. – sich od. sein Leben mit etwas h. (d. i. fristen), vitam tolerare alqā re; auch paupertatem sustentare alqā re (von einem Armen): sich mit Spinnen u. Weben h., lana ac tela victum quaeritare: sich kümmerlich u. knapp h., parce ac duriter vitam agere. – sein Leben durch Achtsamkeit bis zum hohen Alter h. (hinrichten), vitam ad senectutem profere diligentia.

hinbrüten, torpere. – im Müßiggang zu Hause h., alcjs animus inertio otio torpet: in dumpfem Schmerz h., ignavo dolore maerere.

hindenden, in der Redensart: „wo denkst du hin?“ quid agis? quid tibi vis? quae tibi mens est? (was hast du vor?); quo tendis? quo vis (sc. ire)? quo cogitas (sc. ire)? quo te agis? (wo gehst du hingehen? wo willst du hin?). – ach, wo hab' ich hingedacht? miser quid volui?

hinderlich, qui, quae, quod impedimento est; qui, quae, quod impedit; qui, quae, quod obstat et impedit. – ein h. Umstand, impedimentum: h. seyn, impedimenti loco esse: Zmdm. od. einer Sache h. seyn, impedimento esse alci od. alci rei, in od. zu etwas, ad alqd. impedire alqm od. alqd., an etwas, ab alqa od. bl. alqā re. impedimentum afferre, an od. in etwas, alci rei faciendae (v. Pers. u. Lebl.); obesse alci u. alci rei (Zmdm. od. einer Sache entgegen seyn, Ggß. prodesse, v. Lebl.); obstat alci rei (entgegenstehen, zB. dem allgemeinen Besten, hono publico, v. Lebl.); vgl. „hindern“: es war für die Gallier beim od. zum Kampfe sehr h., daß zc., Gallis magno ad pugnam erat impedimento, quod etc.: ich will dabei nicht h. seyn, nulla in me od. per me est mora; tibi in me non erit mora: ich will meinem Abgange vom Decemvirat nicht h. seyn (habe nichts gegen zc.), non moror, quo minus abeat a decemviratu.

hindern, Zmd. (eine Sache), impedire alqm (alqd.), an etwas, ab alqā re u. bl. alqā re od. ad alqd. impedimento esse alci (alci rei), an od. in od. bei etwas, ad alqd. impedimentum afferre alci rei faciendae (im Allg.; vgl. Nägelsb. Stil. S. 333 [Ausfl. 3] u. Heß zu Caes. b. c. 1, 62 über impedire u. imped. esse ad alqd.). – obstare alci od. alci rei alcjs od. alci ad alqd. officere alci u. alci rei alcjs (Zmdm. entgegen seyn, u. zwar mit dem Untersth., daß obst. bloß = im Wege seyn, off. aber = feindselig entgegengetreten, zB. Zmd. in seinen Plänen h., alcjs consiliis obstare od. officere: an sonstigen ähnlichen Attentaten hinderte den Zorn die Ehrfurcht, ad reliquos similes conatus verecundia irae obstabat); verb. officere et obstare, obstare et officere, obstare et impedire. – prohibere od. arcerre alqm, an etw., alqā re od. ab alqa re (fern halten, abhalten). – tardare od. retardare alqm, an, in etwas, ad alqd. faciendum od. ab alqa re faciendae,

in alqa re (Zmd. hemmen, zB. am Schreiben h., alqm a scribendo ret.: Zmd. am Verfolgen, alqm ad insequendum tard.: am Genus von etwas, ad alqd. fruendum ret.). – interpellare alqm, an etw., in alqa re (Zmd. in der freien Ausübung von etwas stören, zB. an seinen Rechten, in suo jure). – moram facere od. afferre od. offerre alci rei (einer Sache Verzug machen, verursachen, zB. die Aushebung wurde nicht länger gehindert, mora delectui non est facta: was euer Theilnahme irgendetwas hindern könnte, quod vestris studiis moram ullam offerret). – moram od. verb. moram atque impedimentum inferre alci rei od. ad alqd. faciendum (Verzug, Verzug u. Hinderniß eintreten lassen für od. in Bezug auf etw., v. Pers.). – alqm advocare, revocare, avertere, abducere ab alqa re (Zmd. von einer Thätigkeit, einem Vorhaben zc. abziehen, u. so ihn daran hindern). – Vollständig sagt der Lateiner oft für „etw. hindern“ impedire od. prohibere od. efficere, perficere, ne alqd. fiat; u. für „Zmd. an etw. hindern“ ne alqs alqd. faciat impedire: u. für „was durch irgend eine Veranstaltung gehindert werden kann“, quod potest aliqua procuracione accidere ne fiat. Vgl. Nägelsb. Stil. S. 112 f. – Folgt nach „hindern“ im Deutschen „daß zc.“ od. „zu“ mit folg. Infinit., so stehen im Lateinischen die angeführten Verba mit folg. ne od. quominus (seltener folgt der Infinit.), u. wenn eine Negation vor dem Verbum vorhergeht, auch quin, s. Krüger S. 573 sq. Zumpt S. 543. – Zum. kann man „hindern, daß zc.“ auch geben durch efficere od. perficere, ne u. Coniunctiv. (bewirken, daß nicht zc., s. Cic. ad Att. 6, 1, 16; Phil. 2, 22, 55). – ich will nicht hindern (habe nichts dagegen), daß er zc., non moror, quominus etc. – Zmd. nicht an seinem Glücke h., *alqm non retardare, quominus fortunam suam sequatur.

Hindern, das, -ung, die, impeditio.

Hinderniß, impedimentum (übß.). – interpellatio (Störung, Hinderung). – mora (Verzug). – difficultas (Schwierigkeit, zB. in Geschäften). – Zmdm. od. einer Sache ein h. verursachen, in den Weg legen, s. hindern: ein h. überwinden, impedimentum superare: alle (entgegenstehenden od. vorliegenden) Hindernisse aus dem Wege räumen, omnia remove-re, quae obstat et impediunt: die Hindernisse der Natur besiegen, naturae malignitatem vincere: dem Cäsar wurde kein h. in den Weg gelegt, zu zc., Caesar nihil in mora habuit, quominus etc. – ein h. kommt dazwischen, tritt ein, incidit aliquid quod impediatur: ein äußeres, intervenit aliquid extrinsecus quod prohibeat: wenn kein h. eintritt, dazwischenkommt, nisi si quid incidit od. intervenit od. obstiterit (zB. werde ich zur See gehen, navigabo).

hindere, auf etwas od. Zmd., s. hinweisen.

Hindering, die, s. Anspielung. [anspielen.]

Hindin, cerva.

hindrängen, nach etwas, suburgere ad alqd. (zB. proram ad saxa, Virg. Aen. 5, 202). – sich nach Einer Seite h., in unam partem se impellere.

hindrechen, nach etwas, obvertere in od. ad alqd. – sich hindr. nach etwas, obverti in od. ad alqd.

hindringen, irrurere od. irrumpere in alqd.

hindurch, per mit Acc. (sowohl durch einen Ort, als während einer Zeit, zB. 10 Tage hind., per decem dies, in welcher letzteren Beziehung auch der bloße Accusativ stehen kann, nur mit dem Untersth., daß die Präposit. per die ununterbrochene Zeitdauer genauer bezeichnet, s. Zumpt S. 395. Der Ablat. zur Bezeichnung der Zeitdauer ist in der classischen Prosa seltener).

hindurcharbeiten u. die übrigen hier fehlenden Zusammenstellungen mit „hindurch“ s. **durch...**

hindurchgehen, s. durchgehen. — Uebr., der Kauf geht durch mehrere Personen hindurch, emptio per plures ambulat (Jct.).

hindurchlaufen, s. durchlaufen. — Uebr., durch eine ganze Rede h., aequabiliter per omnem orationem od. toto corpore orationis fundi (s. Cic. de or. 3, 25, 96; or. 36, 126).

hindurchschwimmen, s. durchschwimmen.

hineilen, illuc facessere prope (eilig sich dorthin fortmachen). — illuc prope currere (dorthin eilig laufen). — nach Rom h., hinc facessere prope Romam; prope currere Romam: eile hin u. hole ihn, curre, arcesse eum.

hinein, intro. — intra mit Acc. des Ortes (innerhalb hinein). — in etwas h., introrsum od. introrsus: auch in mit Acc., zB. in den Tag h. leben, in diem vivere.

hineinarbeiten, zB. in die Erde, eruere terram: einen Weg in einen Berg h., montem perfodere: in die Berge hineingearbeitete Minen, cuniculi per montes acti. — sich in etw. h. (sich genau damit bekannt machen), familiaritatem contrahere cum aliqua re; penitus cognoscere alqd: sich in die alte Philosophie h., se insinuare in antiquam philosophiam.

hineinbauen, etw. in einen Ort, inaedicare alqd in alqm locum. — in etw. (hervorragend) hineingebaut sein, s. hineinragen.

hineinbegeben, sich, intro ire od. abire; abscedere, concedere hinc intro; amoliri se intro (Komif.). — sich mit dem Vater wieder h., cum patre intro se recipere denuo. — sich schnell h., intro se capessere od. intro se conjicere od. intro se corripere (Komif.).

hineinbeißen, in zc., s. beißen in zc.

hineinbestellen, Zmd., intro alqm vocare.

hineinbinden, in ein Tuch, involvere linteolo.

hineinblasen, in ein Blasinstrument, inflare alqd (zB. tibiam). — etw. h. in zc., s. blasen no. II, 2.

hineinbohren, in etwas, terebrare alqd (zB. in die Erde, terram). [eindringen]

hineinbrechen, in zc., s. einbrechen (no. II, 2).

hineinbrennen, inurere, in etwas, alci rei.

hineinbringen, I) eig.: inferre (tragenb.). — importare (tragenb. od. fahrend, bes. Waaren). — invehere (fahrend). — inducere. introducere (führend, Personen). — adigere (schlagend, u. bes. mit Gewalt, zB. einen Nagel zc.). — indere (hineinhuend, einflößend, zB. einen Tropfen Wein in den Mund, vini guttam in os). — II) uneig.: inferre (eintragen, zB. alqd in rationes, Jct.). — inserere (einfügen, beimischen, zB. alqm numero civium; u. historiae turpes jocos). — immittere (in der Rede einfließen [w. vgl.] lassen, zB. ille imprudens immittit senarium).

hineinbugfieren, ein Schiff in den Hafen, navem adigere (επάγεσθαι).

hineindenken, sich, in etwas, animus pervolvitur in alqa re (der Geist durchdenkt etwas sorgfältig). — insinuo me in alqd (ich bringe in das Innere einer Sache ein). — ich denke mich ganz in eine Sache hinein, me penitus insinuo in alqd: ich habe mich ganz in etwas hineingebacht, res penitus mihi nota est. — sich in den Geist eines Schriftstellers h., indolem scriptoris respicere (den Geist, die Denkungsart eines Schriftstellers berücksichtigen); mentem scriptoris assequi (den Geist eines Schriftstellers auffassen): sich ganz in das Alterthum h., tota mente prisca tempora repetere. — denke dich einmal in seine Lage hinein, fac (finde) te esse eum, qui ille est.

hineindrängen, sich, se inferre.

hineindringen, s. eindringen.

hineindrücken, s. eindrücken.

hineindürfen; zB. er sagt, man dürfe nicht zur Herrin hinein, ait esse vetitum intro ad heram acc-

hineinlegen, inoccare. [cedere]

hineinleilen, intro se capessere od. intro se corripere od. intro se conjicere (sich schnell hineinbegeben, Komif.). — intro currere od. intro accurrere prope (eilig hineinlaufen). — intro fugere (hineinfliehen).

hineinestrecken, sich, s. hineinreichen.

hineinessen, comedere. — gierig, devorare.

hineinfahren, I) v. tr. invehere. — importare (üb. einführen, bes. Waaren, Zufuhr, in einen Ort, in alqm locum). — II) v. intr. inveh; vgl. „einfahren“. — mit der Hand in etwas h., s. hinein-greifen.

hineinfallen, s. fallen in zc., eindringen in zc.

hineinfinden, sich, in etwas, *aditum ad alqm locum invenire (eig., in einen Ort). — capere od. intelligere od. assequi alqd (bildl., etwas verste-hen); vgl. „hineinarbeiten (sich)“.

hineinflchten, s. einflchten no. II.

hineinfliegen, in einen Ort, intro involare in

hineinfliehen, intro fugere. [alqm locum.]

hineinfließen, in zc., influere, inferri in alqd. — effundi od. se effundere in alqd (sich ergießen, s. d.).

hineinflüchten, intro fugere. — sich h. in einen Ort, se conficere in m. Acc. u. m. (Städte- u. Inselnamen) bl. Acc.

hineinfluten, confundi in alqd (eig.). — infundi in alqd (auch bildl. von einer Menschenmenge).

hineinfolgen, Zmd., intro sequi od. subsequi od. persequi alqm.

hineinfressen, devorare (auch bildl., zB. den Xerger in sich, bilem ac dolore).

hineinfügen, s. einfügen, einlassen.

hineinführen, ducere od. abducere intro; intro ducere od. (als Ein Wort) introducere. — h. zu Zmd., ducere intro ad alqm.

hineinfüllen, infundere (hineingießen). — ingerere (üb. Hinein thun, einfütern zc.). — infarcire (hineinstopfen).

hineingehen, intro ire od. abire (vgl. „sich hineinbegeben“). — mit Zmd. h., ire od. ambulare intro cum algo: h. zu zc., intro ire od. accedere ad m. Acc. (zB. intro ire ad mulieres, ad officium sum: u. intro acc. ad herum). — in etwas, s. „gehen in zc.“ in seinen verschiedenen Beziehungen. — h. lassen, s. hereinlassen.

hineingerathen, in zc., s. gerathen no. II. — in die Nacht h., in noctem conjici (v. Schiffe, v. einem Treffen, s. Caes. b. c. 3, 28, 1. Auct. b. Afr. 52, 4).

hineingießen, infundere. — ingerere (üb. Hineinbringen, = thun).

hineingraben, a) mit dem Grabstich: infodere (grabend machen). — b) mit dem Grabstichel zc., s. eingraben no. II.

hineingreifen, mit der Hand od. mit den Händen, manum od. manus inserere. — mit der Hand in etwas h., manum inserere alci rei (zB. tunicae); manum demittere in alqd (die Hand in etw. Hinein-absetzen, zB. ins Selbststücken, in fundam).

hineinhängen, inserere (hinein thun). — immittere (hineinfügen).

hineinheirathen, in zc., s. heirathen in zc.

hineinholen, vocare od. arcescere intro (hineinrufen). — inferre. intro auferre (hineintragen). — introducere, zu Zmd., ad alqm (hinein-, einführen).

hineinjagen, I) v. intr. equo citatissimo od.

effusis habenis invehī, in die Stadt, in urbem. — II) v. tr. compellere alqm in ob. intra etc. (Zmd. in das Haus, alqm in domum: den Feind in die Thore, hostem intra portas).

hineinkommen, intro venire od. advenire. — wieder h., intro redire. — h. in zc., f. treten, gerathen, hineingerathen in zc.

hineinkommen, nicht, in die Stadt zc., exclusum esse ab urbe.

hineinkriechen, intro repere. — in etw., irrepere alci rei od. in alqd; correpere in alqd.

hineinflassen, intro mittere od. admittere od. (fortlaufend) amittere; immittere, zB. lumen, od. etw. in etw., alqd in m. Acc. (hineingehen, = laufen lassen, auch Flüssigkeiten). — Uebrig. f. einlassen (ins Haus zc.).

hineinflaufen, intro currere od. accurere. — intro se capessere. intro se conjicere. intro se corripere (sich eilig hineinbegeben, Romit.). — h. in zc., currere in alqd (eig., v. leb. Wesen); influere in alqd (hineinfließen, von Flüssigkeiten übh.); effundi, se effundere in alqd (hineinströmen, von Flüssigkeiten). — Ist es = hineintragen, f. d. — Zmd. wo h. lassen, alqm immittere in etc. (zB. equum in flumen); etw. wo h. lassen, alqd infundere in alqd (hineingießen).

hineinleben, in den Tag, vivere in diem. — sich in etw. h., f. hineindenken (sich) in zc.

hineinlegen, imponere, in zc., in alqd. — Samen in die Erde h., semen committere terrae: eine Besatzung in einen Ort h., praesidium imponere alci loco od. in alqm locum. — einen Sinn, eine Bedeutung h. in etwas, sententiam subijcere sub alqua re (zB. in ein Wort, sub voce); interpretari alqd (zB. in Alles eine Bedeutung legen, cuncta interpretari: in die Weisheit etwas h., was zc., eam sapientiam interpretari, quam etc.; vgl. Nägelsb. S. 306 f.): Viele legen mehr in den Brief hinein als er enthält, multi plus quam sibi missa sunt legunt (Ov. art. am. 2, 396). — sich hineinl., f. hereinlegen

hineinleiten, f. hereinleiten. [(sich)]

hineinlocken, illicere in alqd. — pertrahere in etc. (daßin bringen, daß er hereinkommt).

hineinmalen, inserere alci rei od. in alqd.

hineinmalen, etw. in etw., appingere alqd alci rei (zB. aprum silvis).

hineinmarschieren, in ein Land, ingredi intra fines alci terrae. — als Feind, bellum inferre m.

hineinmengen, mischen, f. einmengen. [Dat.]

hineinmurmeln, immurmurare. — etwas in den Bart h., f. murmeln.

hineinnähen, insuere alqd alci rei od. in alqd.

hineinnähen, *intro recipere.

hineinnöthigen, intro invitare.

hineinpacken, f. einpacken no. I. — sich h., intro se amoliri (Romit.).

hineinpassen, I) v. tr. aptare alci rei. — II) v. intr. accommodatum esse alci rei od. ad alqd.

hineinpflanzen, inserere.

hineinpressen, inserere, in etwas, in alqd (auch bildl., zB. dreihundert Mann [in das Schiff], trecentos).

hineinprägen, f. einprägen.

hineinpressen, *inserere et comprimere.

hineinprügeln, ins Haus, *verberibus compellere in domum.

hineintragen, in zc., prominere in alqd (hervortragen, hervorragend hineingebaut seyn, zB. in lacum, von e. Zimmer). — projectum esse in alqd (hervorragend bis wohin gehen, gebaut seyn, zB. in portus ostium, von e. Insel: in altum, von einer

Stadt). — eine gerade ins Meer hineintragende Mauer, praecipis in salum mare.

hineintreden, (Zmds. Rede unterbrechen) alci orationem interpellare. — auch mit in etw. h., se od. iudicium suum interponere. — in den Tag, ins Gelag h., f. Gelag.

hineinregnen; zB. es regnet hinein, ex imbris aqua perpluit: es regnet durch das Dach hinein, tectum pluviam recipit; tectum imbres transmittit.

hineinreichen, I) v. tr. *intro porrigere. — intro dare (hineingeben). — II) v. intr. sich hinein erstrecken bis zc.: pertinere in alqd. — porrigi od. porrectum esse in alqd (hervorgestreckt seyn, zB. in planitiem, v. einer Local.). — incurere in alqd (hineinflaufen, zB. privati agri, qui in publicum Campanum incurrebant). — projectum esse in alqd (hervorgebaut seyn, hervorragend sich erstrecken bis zc., zB. in altum, v. einer Stadt: in portus ostium, v. einer Insel). — prominere (hervortragen, zB. in lacum, v. einem Zimmer). — weit ins Land h., longe introrsus pertinere (v. einem Walde): eine gerade ins Meer hineinreichende Mauer, praecipis in salum murus. Vgl. „hineinziehen (sich) no. I, B, b, a“.

hineinreichen, zB. ins Innere von Asien, interiora Asiae adire; interiorum Asiae partem petere.

hineinreichen, Zmd., f. hineinschleppen.

hineinreiten, equo invehī, in die Stadt, (in) urbem. — in das offene Thor h., patenti portae invehī: in einen Fluß h., demittere equum in flumen: auf den Feind h., immittere od. permittere equum od. se immittere in hostes.

hineinrennen, propere currere od. accurere intro. — intro se conjicere. intro se corripere (sich schnell hineinbegeben, Romit.). — h. in zc., f. rennen in zc. [intr. *intro volvi]

hineinrollen, I) v. tr. *intro volvere. — II) v.

hineinrollen, in ein Land zc., f. einrollen no. II, I.

hineinrufen, intro vocare alqm. — arcessere intro alqm (Zmd. rufend hineinholen). — wieder h., intro revocare alqm.

hineinsagen lassen, *mittere intro, qui nunciat m. folg. Acc., od. Acc. u. Infinit.

hineinschaffen, inferre od. importare, absol., od. in zc., in alqd (tragend u. fahrend).

hineinscheinen, durch das Fenster, per fenestram se fundere (Virg. Aen. 3, 152). — Orte, in welche Sonne u. Mond hineinscheinen können, loca, quo sol et luna potest splendores et radios immittere (Vitr. 7, 9, 2).

hineinschicken, intro mittere; immittere.

hineinschieben, immittere; inserere. — sich h., amoliri se intro (Romit.).

hineinschießen, I) v. intr. in einen Ort h., tela mittere intra alqm locum. — II) v. tr.; zB. Zmds. Kopf mit der Balliste in die feindliche Festung h., caput alci ballistā excussum intra munimenta hostium mittere. [fen zc. h., f. einlaufen.]

hineinschiffen, navigare in alqd. — in den Hafen

hineinschlagen, I) v. tr. f. einschlagen. — II) v. intr. pervenire in interiorum partem (zB. die Masse schlägt hinein, aspergo pervenit in int. part.).

hineinschleichen, sich, f. einschleichen, hineinstehlen (sich).

hineinschleppen, intro trahere. — intro rapere od. abripere (forttreiben). — Zmd. h. in zc., alqm pertrahere in ob. intra m. Acc. (zB. in castra, intra moenia); alqm protrahere in m. Acc. (zB. in convivium).

hineinschleudern, jaculari in alqd (zB. faces in domos vacuas). — abijcere intra alqd (zB. tra-

glam intra munitionem castrorum). — mit der Schleuder in einen Ort h., fundā excussum intra alqm locum mittere alqd.

hineinschließen, f. einschließen. — **hineinschluden**, f. einschluden. — **hineinschlüpfen**, illabi in alqd. — **hineinschlürfen**, sorbere. — **hineinschmieren**, linere in alqd. — **hineinschneiden**, f. einschneiden.

hineinschneien; 3B. es schneit hinein (durch das Fenster, durch das Dach), *fenestra od. tectum nives transmittit. — Bildl., wie ins Leben hineingeschneit seyn, ad vitam quodam modo expositum esse.

hineinschreien, in das Haus, clamare in domum. — in 3md. h., alqm verbis increpare od. increpitare. [proelium, in hostes].

hineinschreiten, vadere in mit Acc. (3B. in **hineinschütten**, infundere (hineingießen). — ingerere (hineinhun). — conjicere (hineinwerfen, 3B. sortes in hydriam). [Liv. 7, 6, 2].

Hineinschütten, das, conjectus (3B. terrae, **hineinschwimmen**, innatare in alqd. — nando incedere alqd (3B. fontem aquae Marciae, Tac. ann. 14, 22 extr.).

hineinschwimmen, sich, se immittere (3B. in puteum: auch zu Pferde, 3B. in specum).

hineinschiffen, navigare in alqd. — in den Hafen zc. h., f. einlaufen.

hineinschauen, intro spectare; intro aspicere; intro inspicere; introrsus perspicere. — in etw. h., introspicere od. inspicere alqd od. in alqd (insp. auch hineinf., um darin zu lesen, 3B. in e. Buch, li-

hineinsenden, immittere. [brum].

hineinsentfen, immittere. demittere (einlassen; dem. in senkrechter Lage). — injicere (einfügen, hineinmachen u. dgl.). — infigere. defigere (einschlagen; def. in senkrechter Lage), alle auch „in etwas“, in alqd, nur def. mit in alqa re.

hineinsetzen, I) v. tr. imponere in alqm locum. — inserere alci rei (hineinfügen, 3B. die Fenster in die Wand, parieti fenestras: Vieleß [in die Mede], multa). — inscribere alci rei (hineinschreiben in zc.). — den Fuß in das Schiff h., pedem imponere in navem: seit sieben Monaten hat in dieses Haus Niemand einen Fuß hineingesetzt, septem menses sunt, quum in hasce aedes pedem nemo intulit od. (bei den Romif.) intro tulit: sich in den Wagen h., inscendere in currum. — 3md. in das Testament h., scribere alqm in testamento. — II) v. intr. = hineinpressen, hineinspringen, w. f.

hineinschauen, intus esse (darin seyn). — intro ivisse (hineingegangen seyn). — intro abiisse (weg- u. zwar hineingegangen seyn).

hineinsinken, in den Schlamm, limo se immergere.

hineinspazieren, intro ambulare (3B. cum alqo).

hineinspeien, inspuere in alqd.

hineinsperren, includere in alqd.

hineinsprengen, in zc., invehi in m. Acc. (hineinreiten, 3B. in die Stadt, in urbem: mitten in die Posten, in medias stationes). — se od. equum immittere, equum permittere in m. Acc. (mit dem Pferde hineinschicken, 3B. mitten in die Feinde, in medios hostes: in den Fluß, equ. imm. in amnem). — equo procurare in m. Acc. (zu Pferde vorrennen, 3B. mitten in die Stadt, in mediam urbem).

hineinspringen, insilire in alqd; se injicere saltu in alqd; se immittere in alqd (sich hineinschwingen, 3B. in puteum). — in das Haus h., intro se corripere od. intro se conjicere (sich schnell hinein [ins Haus] begeben, Romif.).

hineinsprühen, inspergere. — vehementer intus compellere (mit Gewalt hineintreiben, 3B. aquam).

hineinstecken, insculpere alqa re (mit dem Grabstichel eingraben). — infigere in alqd. defigere in alqa re (hineinstoßen, 3B. den Dolch in die Brust, in den Körper zc.).

hineinstecken, f. stecken in zc.

hineinstechen, sich, in zc., furtim surrepere alci rei. — Bildl., sich in die Herzen der Menschen h., tamquam influere in animos hominum (v. Menschen, Cic. off. 2, 9, 31); quasi irrepere in hominum mentes (v. der Vorstellung, Cic. de or. 3, 53, 203).

hineinsteigen, in zc., inscendere in alqd (3B. in currum, in navem). — se immittere in alqd (sich hineinschwingen, 3B. in puteum). — descendere in alqd (hinabsteigen, 3B. in metallum). — conscendere alqd (etw. besteigen, 3B. currum, navem).

Hineinstreichen, das, in zc., inscensio in alqd (3B. in navem).

hineinstellen, imponere in alqd.

hineinsticken, f. einsticken.

hineinstopfen, infarcire.

hineinstoßen, etwas, infigere in alqd od. (senkrecht) defigere in alqa re (beide auch = hineinstecken, 3B. das Schwert in die Brust, den Dolch ins Herz). — 3md. h., alqm trudere od. detrudere in alqd (machen, daß 3md. in etwas fällt; detr. von einem höheren Ort in eine Tiefe, 3B. in den Fluß).

hineinstreichen, I) v. tr. linere in alqd (hineinschmieren). — inserere od. indere od. injicere in alqd (üb. hineinfügen, einflößen, 3B. infanti cibum in os). — II) v. intr. inferri (hineinkommen, vom Winde).

hineinstreifen, in ein Land, 3B. excursionem facere in m. Acc. (3B. in fines Romanos).

hineinstreuen, inspergere.

hineinströmen, f. ergießen (sich) in zc., strömen in zc. — die hineingeströmte Menge, infusus populus.

hineinstürmen, intro irrumpere. — in etw. h., irruere (hineinrennen) od. irrumpere (hineinbrechen) in m. Acc. (3B. in urbem). — in seine Gesundheit h., valetudini non parcere.

hineinstürzen, I) v. tr. a) 3md. od. etw., injicere in alqd (hineinwerfen). — dejicere, detrudere in alqd (herabwerfen, = stoßen in eine Tiefe). — praecipitem dare od. praecipitare in alqd (jählingß herabstürzen). — b) (sich) hineinst., intro irrumpere (hineinbrechen in das Haus). — sich hineinst. in zc., f. sich stürzen in zc. — II) v. intr. f. stürzen no. I.

hineintauchen, in zc., immergere in alqd.

hineintauseln, *gradu titubante introire.

hineintun, indere alqd alci rei od. in alqd. — ingerere in alqd (hineinbringen, = fügen). — addere (hinzuthun). — admiscere od. immiscere alqd alci rei (hinzuz., hineintun). — 3ft es = stecken in zc., f. stecken no. II.

hineintragen, intro ferre od. auferre. — inferre, importare in alqd (üb. wo hineinschaffen).

hineintreiben, intro cogere (3B. oves). — intra alqm locum compellere (in einen Ort zusammen-treiben, Menschen zc.). — adigere in alqd (hineinführen, einen Nagel zc.).

hineintreten, I) v. tr. durch Treten einwerfen zc., 3B. die Thür zc., f. eintreten no. II, 2. — II) v. intr. hineingehen in das Haus, in das Zimmer: intrare limen. — h. in zc., ingredi, introire, inire alqm locum.

hineintrinken, haurire.

hineintröpfeln, instillare.

hineinverfügen, sich, f. hineinbegeben (sich).

hineinwerfen, sich im Geiste, f. hineindenken (sich).

hineinwachsen, descendere in alqd (zB. in einen Riß, in rimam) — coalescere alci rei (mit etwas zusammenwachsen).

hineinwagen, sich, intro ire audere. — sich h. in zc., andere se committere od. bl. se committere alci loco od. in alqm locum (sich einem Orte anzuvertrauen wagen od. anvertrauen, zB. urbi: u. in conclave). — alqm locum intrare od. ingredi audere (in einen Ort zu gehen wagen, zB. domum, portum). — limen alcijs loci intrare audere (die Schwelle eines Ortes zu betreten wagen, zB. aedium, templi).

hineinwälzen, volvere in alqd. — devolvere in alqd (von einer Höhe in die Tiefe).

hineinwärts, introrsus od. introrsum.

hineinweben, f. einweben.

hineinwerfen, injicere (zB. ignem: u. ignem castris) — conjicere (zB. alqd in vas fictile: u. nomina in urnam: u. alqm vivum in ignem: u. übr., milites in locum). — *Stt es = hineinschießen*, = schießen, = stürzen, f. d. — die Maßzeit h., raptim cenā od. (die ärnliche Maßzeit) cenula perfungi.

hineinwerfen, das, conjectus (zB. terrae, Liv. 7, 6, 2).

hineinwickeln, f. einwickeln.

hineinwirken, in etw., intexere alci rei.

hineinzerren, f. hineinziehen no. I, a.

hineinziehen, I v. tr.: a) eig.: intro trahere od. rapere od. abripere (mit Gewalt). — * movere alqm, ut intret (durch Bitten u. Vorstellungen). — illicere alqm, pellicere alqm in alqd (durch Lockungen). — Jmd. in einen Ort h., alqm pertrahere in od. intra m. Acc. (zB. in castra: u. intra moenia); alqm protrahere in m. Acc. (zB. in convivium). — etw. in sich h., sorbere alqd (hineinschlürfen). — b) uneig., Jmd. in etwas hineinz., trahere alqm in alqd. — deducere alqm in alqd od. in societatem alcijs rei (dazu bringen, an etwas Teil zu nehmen zc.). — alqm in societatem alcijs rei asciscere (Jmd. zur Teilnahme an etw. ausersehen, zB. in seinen Plan h., cogitatae rei). — consociare alqd cum alqo (etw. mit Jmd. gleichf. vergesellschafteten, zB. consilia: u. furorem suum). — vocare in alqd (gleichf. zur Teilnahme an etwas rufen, zB. in periculum). — miscere alqd alqā re (vermengen, verbinden, zB. das Schicksal der Stadt in das seine, urbis fata suis). — involvere alqm alqā re (mit in etw. verwickeln, zB. totum orientem ruinā suā [in seinen Sturz]). — alqm implicare alqā re (ebenf. in etw. verwickeln, zB. magno bello: bef. im Wasser, zB. implicari alienis rebus, molestis negotiis). — II v. refl. sich hineinz., a) eig., sich in das Innere ziehen: in interiore partem pervenire (v. Rauch zc.). — sich h. in zc., penetrare in m. Acc. (v. Rauch zc.). — b) übr., sich der Ausdehnung nach erstrecken bis in zc.: a) räumlich: incurrere in m. Acc. (gleichf. hineinlaufen, zB. privati agri, qui in publicum Campanum incurrebant). — excurrere, procurrere in etc. (gleichf. hervorlaufen, zB. in altum, v. einem Vorgebirge; vgl. „sich erstrecken“). — se insinuare in m. Acc. (sich hineinschmiegen, in Windungen hineinz., zB. mare insinuat se in terras). — projectum esse in alqd (gleichf. hervorgeworfen seyn, zB. in altum, v. einem Vorgebirge: in portus ostium, v. einer Insel). — porrigi in alqd (zB. sich gleichf. ausstrecken in zc., zB. locus in planitium porrigitur). — sich tief h. (ins Land), grandi recessu abduci (v. einem Meerbusen); longe introrsus pertinere (v. einem Walde). — β) zeitlich: trahi, pro-

trahi in etc. (zB. in noctem trahi, in serum [bis in die späte Nacht] protr., v. Kampf). — extrahi in etc. (zB. in tertium annum, v. Kriege). — III v. intr. migrare, immigrare in alqm locum (überjebeln in zc.). — v. Lebl. (Rauch zc.), f. vorh. no. II, a.

hineinzwängen, f. einzwängen.

hineinzwingen, cogere introire.

hinfahren, I v. tr. vehere, subvehere alqo. — II v. intr. vehi alqo. — über Jmd. h., per corpus alcijs carpentum agere. — an der Küste (am Lande, am Ufer) h., f. Küste. — Bildl., fahre hin! vale! od. valeas! od. valeat! od. fähret hin! valeatis! od. valeant! (f. Hor. ep. 2, 1, 180: valeat res ludicra! u. Ter. Andr. 4, 2, 13 [696] sq.: valeant, qui etc.).

Sinfahrt; zB. die H. ging glücklich von Stat-ten, *salvi eo advecti sumus.

hinfallen, cadere, procidere (übh., proc. vorwärts). — labi, prolabi (hingleiten, prol. vorwärts). — corruere (zusammenbrechen, = stürzen). — derb h., graviter prolabi (heftig auffschlagend niederstürzen); affligi, mit u. ohne solo od. ad terram (zu Boden geschlagen werden, heftig hinfallen): laß mich nur h., sine cadere me: Jmd. nicht h. lassen, alqm corruere non pati.

hinfällig, caducus (v. pr.). — infirmus (nicht fest, schwach). — fragilis (zerbrechlich, vergänglich). — fluxus (leicht in ein Nichts zerfließen, zB. gloria); auch verb. caducus et infirmus; fragilis et caducus; fluxus atque fragilis. — unter dem Monde ist Alles h. u. sterblich, infra lunam nihil nisi caducum et mortale.

Sinfalligkeit, fragilitas (Vergänglichkeit, zB. humana). — infirmitas (Schwäche, Gebrechlichkeit, zB. corporis, senis).

hinfallen, etw., alucinari alqd (Cic. de nat. deor. 1, 26, 72). [venire ubi habitat alqs.]

hinfinden, sich, zu Jmd. (Jmds. Wohnung), in-

hinfliegen, nach zc., volare alqo. — avolare alqo (wohin fortfliegen). — vor Jmd. h., praeter-volare alqm (vor ihm vorbei). — über Jmd. h., supervolitare alci. — kein Geschöß konnte hinfliegen, telum adigi non potuit.

hinfliehen, aufugere (fortfliehen). — effugere (entfliehen). — elabi (unvermerkt fortgehen, entfliehen). — avolare (rasch fortfliegen; alle bef. auch von der Zeit).

hinfließen, vor etw., praeterlabi alqd. — ganz unten am Berge h., in imis radicibus montis ferri (von e. Flusse). — unter der Erde h. u. wieder zum Vorschein kommen, terram subire rursusque reddi (von e. Flusse). — übereinander h., inter se super-neare (v. zwei Gewässern). — mitten durch e. Ort h., f. fließen no. I. — dicht an etw. h., alluere alqd (etw. bespülen, zB. moenia, von e. Flusse).

hinflüchten, an e. Ort, alqo confugere.

hinfordern, Jmd. an e. Ort, alqm alqo loco adesse jubere.

hinfort, protinus (sofort, sogleich, hierauf). — post. posthac. in posterum (hinüber, späterhin, für die Zukunft).

hinfristen, das Leben mit zc., f. hinbringen a. G.

hinfühlen, nach etwas, f. befühlen (etw.).

hinführen, perducere (zB. copias). — geleitend, deducere (zu Jmd., ad alqm: vor Gericht, ad iudicium). — v. Wegen, ferre, ducere alqo. — die Sache selbst scheint darauf hinzuführen, res ipsa hortari videtur.

hinführen, f. hinfort.

Gingabe, f. Eingebung.

Gingang; zB. bei meinem H., eo proficiscens etc. — *Stt es = Hintritt (aus dem Leben)*, f. d.

hingeben, dare (geben übh.). - dedere (in fremden Besitz übergeben; dah. bildl. = preisgeben od. = mit Aufopferung widmen). - reddere (aus seinem Besitz hergeben, auch bildl., 3B. vitam). - tradere (in Jmnds. Hand übergeben, überlassen). - praebere. porrigere (darbieten, u. zwar praeb. = hinhalten, damit es Jmd. nehme, porr. = darreichen, damit es Jmd. empfangen). - servandum dare od. tradere (zum Aufheben geben od. übergeben). - effundere (bildl., als Opfer hergeben, 3B. vitam: u. spiritum suum in victoria). - profundere (bildl., rücksichtslos als Opfer hergeben, 3B. vitam pro patria: u. non modo pecuniam, sed vitam etiam pro patria). - gewisse Güter für ungewisse Aussichten h., * certam possessionem spe incerta mutare. - **sich** Jmndm. od. einer Sache **hing.**, se dare od. dedere alci od. alci rei (3B. se dare tantae spei: u. se ded. ei studio: u. se ded. voluptatibus corporis). - se tradere alci od. alci rei (3B. quieti: u. studiis vel otio). - alci obnoxium esse (Jmndm. in Allem zu Willen seyn, sich willenlos hingeben). - sese indulgere alci. alci succumbere (von einem Mädchen, im unehrbaren Sinne). - sequi alqd (sich an etw. halten, 3B. casum potius quam consilium [Ueberlegung]). - amplecti od. amplexari alqd (sich einer Sache mit Vorliebe widmen zc.). - sich Jmndm. od. einer Sache ganz **hing.**, totum se dedere alci od. alci rei (3B. Catoni: u. rei publicae: u. libidibus); penitus se dedere alci rei (3B. musicis); toto animo se dare alci rei (3B. huic discendi delectationi); totum se tradere alci od. alci rei (3B. voluptatibus); se totum permittere arbitrio alcjs (3B. dei, caelestium); se totum in alqm profundere (Cic. ad Att. 7, 3, 3). - sich ganz der Betrachtung der Erforschung einer Sache h., totum se collocare in alqa re consideranda, in alqa re exquirenda: sich allen Ausschweifungen h., addicere vitam suam omni intemperantiae: sich unerhörten Lüsten h., ad incognitas libidines profluere: sich jeder Art von Fröhlichkeit h., a nullo genere hilaritatis se abstinere: sich der Hoffnung h., sich dem Wunsche h., s. Hoffnung, Wunsch: sich als Opfer für den Staat h., victimam se praebere rei publicae. Vgl. übh. „ergeben (sich) no. II.“

Hingebung, patientia (Geduld). - 5. in Jmnds. Willen, animus alci obnoxius; obsequium (Willfährigkeit, Gehorsam). - 5. in sein Schicksal, aequus animus.

hingedenken, s. hindenten.

hingegen, contra (dagegen u. hinwiederum). - contra ea. e. od. ex contrario (dagegen). - vicissim (hinwiederum). - autem (aber, zur Anknüpfung zweier Gegenstände, die an sich zwar verschieden sind, in der Rede aber verbunden werden, wo Neuere weniger gut contra sagen, s. Fr. Aug. Wolf zu Suet. Cal. 21).

hingehen, I) weggehen, A) eig.: abire. - B) uneig.: a) übh. vorübergehen (von der Zeit zc.): abire (seinen Fortgang u. Vergang nehmen, 3B. abiit illud tempus, ille dies: u. hic dies hoc modo abiit: u. dum haec dicit, abiit hora). - praeterire (vorübergehen, 3B. praeteriit tempus, dies, annus, hora, nox). - transire (hinübergehen, 3B. quum legis dies transierit: u. quum dies hibernorum complures transissent: u. transit quinquennium). - exire (zu Ende gehen, von der Zeit, 3B. kein Tag geht ihnen ohne Trunkenheit hin, eorum nullus sine ebrietate exit dies). - effluere (unbenutzt, ohne daß etwas geschieht, verfließen, 3B. ne aestas effluat). - extrahi (unbenutzt verschleift werden, s. unten). - unnermerkt h., labi: schnell h., avolare; fugere; au-

fugere (alle von der Zeit). - etwas (unbenutzt zc.) h. lassen, s. vorbeilassen. - die Zeit bei etwas h. lassen, tempus extrahere alqa re (3B. man läßt drei Tage bei od. mit od. unter Hin- u. Herreden u. Entschuldigungen h., triduum disputationibus excusationibusque extrahitur): keinen Tag h. lassen, ohne zc., nullum pati esse diem, quin etc.: einen Tag nach dem andern h. lassen, diem ex die ducere; diem de die differre. - b) ungefragt bleiben, s. ungefragt (hingehen). - auch dies ließ ihm Turnus nicht ohne Anmerkung hingehen, ne id quidem ab Turno tacitum tulit. - c) über etw. h. = unerwähnt, ungelassen zc. lassen, s. übergehen. - über etw. flüchtig, oberflächlich h., alqd praetervolare. - II) nach zc. einem Punkte hingehen: alqo ire. - alqo abire (wohin ab- od. fortgehen). - alqo tendere (wohin seinen Weg richten). - auch h., eodem pergere. - wo gehst du hin? wo soll es h.? quo tendis? quo te agis? quo cogitas od. vis (se. ire)? - über etwas h., vadere super alqd (über etwas hinschreiten); übrig. s. „gehen über, bis über zc.“: vor etwas h., praetere ire od. praeteregredi alqd: längs der Küste h., oram sequi.

hingehören, s. gehören no. III.

hingelangen, s. gelangen.

hingerathen, in, casu devenire in alqd.

hingiechen, profundere.

hingreifen, über zc., transilire alqd.

hingreifen, nach etwas, s. befühlten (etwas).

hinhaben; 3B. wie weit hat man nach dem Orte hin? *quam longe abest ille locus?

hinhalten, I) daranhalten: admovere, an zc., alci rei od. ad alqd. - II) hinhaltend: praebere. - porrigere (darreichen, s. Suet. Aug. 91 extr.: cavam manum asses porrigentibus praebens). - ostentare (hinzeigen, 3B. cavam manum). - offerre (entgegenhalten, 3B. die Kefhle [um sie durchbohren zu lassen], jugulum). - die Hand h. (von dem, der Schläge auf dieselbe bekommen soll), manum praebere verberibus; manum subducere virgae od. ferulae (vom Schulflecken). - III) durch Zögerung aufhalten: a) eine Pers.: ducere, producere alqm (durch absichtliches Zu-die-Länge-Ziehen der Sache von einer Zeit zur andern hinhalten, 3B. alqm diem de die duc.: u. conditionibus alqm quoad potest prod.). - trahere, extrahere alqm (durch Mangel an kräftigen Maßregeln u. Anstrengung Jmnd. nicht zu seinem Zwecke kommen lassen, 3B. trah. alqm sermone, quousque etc.). - differre alqm (durch Aufschub von einem Tage zum andern Jmnd. nicht zum gewünschten Ziele kommen lassen, 3B. alqm petentem). - alqm variis frustrationibus differre od. variis dilationibus frustrare. alqm per frustrationem differre (Jmnd. vergeblich aufhalten und von einem Tag zum andern mit der Entscheidung vertrösten). - remorari alqm (verzögern). - Jmnd. zum Besten haben u. hinh., alqm eludere atque extrahere: Jmnd. mit einer bestellten Arbeit lange h., expectationem operis diu trahere: Jmnd. mit leerer Hoffnung h., lactare alqm et falsa spe producere (Ter. Andr. 4, 1, 24 [648]). - b) eine Sache: producere (absichtlich verlängern, 3B. pauperi vitam ad miseriam). - sustentare (absichtlich aufhalten, 3B. rem: u. aedificationem usque ad adventum alcjs). - differre (aufschieben, 3B. alqd in alcjs adventum). - trahere, extrahere (hinschleppen, 3B. trah. rem de industria in serum: u. extr. certamen usque ad noctem). - remorari (verzögern, 3B. spes meas). - Servilius hielt mit geringer Hoffnung sein Leben hin, Servilius exigua cum spe trahabat animam.

Hinhaltten, daß, -ung, die, sustentatio (Auf-

haltung). — dilatio (Aufschub, 3B. exitii). — dubitatio (die Bedenkslichkeit gegen Anwendung od. Ausführbarkeit einer Sache, 3B. crucis (Kreuzigung), belli; vgl. Palm zu Cic. Verr. 5, 64, 165). — od. durch Unsichr. mit den Verben unter „hinhalten“, 3B. dieses (Uebel) kann durch h. u. Aufschub auf keine Weise unterdrückt werden, id (malum) opprimi sustentando ac prolatando nullo pacto potest.

hinhängen, suspendere alqd.

hinhaufen, nach Zmd. od. etw., a) v. Persf.: caesim gladio petere m. Acc. — b) v. Bögeln: unguibus appetere m. Acc. [gere in alqa re.

hinheften, den Blick auf etwas, oculos defixi-
hinheften, sich, f. hinbringen (sich). [on].

hinholen, arcessere (s. „herbeirufen“ die Syn-
hinhorchen, auf das, was Zmd. erzählt, sub-

auscultare et procul, quae alqs narret, attendere: auf Alles h., convertere ad omnia aures: bei Zmd. hinh. (d. i. sich seiner Meinung sorgfältig), tentare alejs sententiam; sciscitari ab alqo quid sentiat: hinh., was es giebt, procul quid sit sciscitari.

Hinhörchen, das, auf Alles, conversae ad omnia aures. [tato vehi in alqm locum.

hinjagen, nach einem Orte, v. intr., equo ci-

hinkehren, obvertere in od. ad alqd. — sich nach od. gegen Zmd. od. etwas h., obverti in od. ad od. adversus alqm od. alqd.

hinken, claudicare (auch bildl., 3B. vom Gleichniß, welches nicht paßt). — claudum esse (nur eig., hinfend, lahm seyn). — Bildl., es hinkt etwas, mit etwas, claudit od. claudicat alqd (3B. v. der Freundschaft, Rede rc.); vacillat alqd (etwas wackelt, bildl., es steht auf schlechten Füßen, 3B. v. der Gerechtigkeit); auch verb. alqd vacillat et claudicat: diese Vergleichung hinkt, deficit adaequatio comparationis istius (Tert. ad nat. 1, 1): es hinkt etwas mit dem glückseligen Leben, vita beata ex aliqua parte claudit: es hinkt mit ihm, res ejus malae od. afflictiae sunt (es steht übh. schlecht um seine Angelegenheiten); in aere alieno vacillat (er hat viele Schulden).

Hinken, das, claudicatio (als Handlung). — clauditas (als Zustand, das Lahmsein).

hinlacken, die Farben (auf das Gemälde), aspergere temere pigmenta in tabula. — [schreibend, alqd illinere chartis (Hor. sat. 1, 4, 36).

hinlacten, f. niederknien.

hinkommen, illuc od. istuc venire. — an einen Ort, alqo pervenire: zu Zmd., alqm convenire. — mo er auch hingekommen ist, ubicumque posuit vestigia. — Bildl., mit etwas, mit Zmd. h., f. auskommen no. II u. III. — über etw. leicht h. (hinwegkommen), facile transire alqd (3B. ea quae premant et ea quae impendeant me facile transiturum, Cic. ad fam. 9, 1, 2).

hinlackereln, etwas aufs Papier, alqd illinere chartis (Hor. sat. 1, 4, 36).

hinlangen, f. hinreichen.

hinlänglich, qui, quae, quod satis esse videtur (zureichend). — par (gemachten, hinlänglich stark). — satis idoneus (gehörig, so wie es seyn muß). — auch durch satis (genug) mit Genit. — ein h. Grund, satis plena ratio: eine h. Befragung zurücklassen, praesidium, quod satis esse videtur (visum est), relinquere; par praesidium relinquere: dazu ließ er eine h. Anzahl Soldaten zurück, ei rei quod satis visum est militum reliquit: h. Beredsamkeit besitzen, habere satis eloquentiae: ich besitze eine mehr als h. Ruhmbegierde, sum avidior, quam satis est, gloriae: h. Kräfte haben zu etwas, sufficere ad alqd. — h. seyn, satis esse: für Zmd., zu etwas, sufficere alci, ad alqd (f. „genügen“ den genaueren Unterf.).

von satis esse u. suff.). — Adv. satis. — mehr als h., plus quam satis est; satis superque; abunde (reichlich, 3B. eine mehr als h. große Befajung, abunde magnum praesidium). — h. zu leben haben, habere in sumptum; rem habere: ich habe nicht h. zu leben, deest mihi in sumptum ad necessarios usus: zu etwas h. da seyn, h. vorhanden seyn, f. hinreichen no. II, 3. — Auch bezeichnen die Lateiner zuweilen unser „hinlänglich“ durch eine Wendung mit satiari (sättigen) od. satiari (gesättigt werden), 3B. den Acker h. düngen, agrum stercore satiari: h. schlafen, somno satiari: seine Grausamkeit ist noch nicht h. durch unser Unglück gesättigt, crudelitas ejus nondum nostrā calamitate satiata est.

Hinlänglichkeit, satiatio (das Vorhandenseyn zur Genüge, die hinlängliche Menge). — justus numerus (gehörige Anzahl). — bonitas (innere Güte).

hinlassen, Zmd., alqm admittere. — Zmd. nicht h., alqm prohibere aditu.

Hinlaufen, zu Zmd., cursum capessere ad alqm: Alle laufen zu euch hin, omnium cursus ad vos est. — an etwas h., praeterire alqd (vorbeigehen, auch v. Flüssen); serpere per alqd (sich hin schlängeln, = ranken, 3B. an der Erde, per humum, von Gewächsen). — durch etwas h., ferri per alqd (von Flüssen); porrigi per alqd (sich hinziehen durch rc., von Bergen rc.). — auf etw. h., porrectum esse in alqo loco (3B. in dorso montis, von e. Stadt).

hinleben, leichtsinnig, in diem vivere. — mühselig bei etwas h. (mühselig sein Leben mit etwas fristen), vitam tolerare alqa re.

hinlegen, f. legen, niederlegen (etwas u. sich).

hinlehn, f. anlehnen.

hinletern, etw., decantare alqd.

hinleiten, alqo ducere od. deducere. — die Menschen zum Guten h., invitare homines ad bona (Gyfg. detertere a malo).

hinlenken, alqo flectere (biegen). — alqo dirigere (gerade hinlenken). — seine Gedanken auf etw. h., traducere cogitationes suas ad alqd: Zmds. Aufmerksamkeit auf etw. od. auf sich h., f. Aufmerksamkeit. — die Menschen zum Guten h., invitare homines ad bona (Gyfg. detertere a malo).

hinlefern, alqo deferre od. deportare (wohin bringen). — pessum dare alqd (etwas vernichten).

hinliegen, nach rc., f. „liegen (nach rc.) no. II, 1“ u. „gehen no. V, b.“

hinlocken, Zmd. an einen Ort, pertrahere in alqm locum (3B. durch Bitten, Versprechungen, precibus, pollicitationibus).

hinmachen; 3B. du hast den Weg schnell hin- u. zurückgemacht, celeriter isti redisti.

Hinmarsch, iter.

hinmelsden; 3B. etwas nach Rom, alqd nunciare Romam. — hinmelsden, daß rc., mittere, qui nunciet (od. nunciant) u. bl. mittere m. folg. Acc. u. Infinit.

hinmetseln, trucidare (gleichf. wie das Vieh hin-
schlachten, nieder-machen). — obtruncare (in Stücke hauen, massacriren). — hosti trucidandum od. trucidandos objicere (dem Feinde zum Nieder-metseln entgegenstellen, vom Feinde hinmetseln lassen).

Hinmetseln, das, trucidatio.

hinmorden, necare; enecare. — nieder-metseln, f. hinmetseln.

hinnahe, sich, einem Orte, einer Sache, appropinquare alci loco od. in alqm locum, ad alqd.

hinnehmen, accipere (empfangen, 3B. da nimm die Schreibtafel hin, accipe tabulas). — auferen (für sich wegnehmen, erhalten, 3B. du aber nimm 200 Buch Papier hin, tu vero aufer ducentos scapos). — etw. gebuldig od. gleichgiltig h., aequo animo ferre

alqd (zB. plagas, injurias); devorare alqd (hinunter-schluden, zB. ineptias ac stultitias): etw. schweigend (ohne Bemerkung zc.) h., alqd tacitum ferre od. habere: etw. ungestraft h., f. ungestraft.

hinneigen, sich, I eig., nach etwas: inclinare in alqd (zB. nach der einen Seite, in alteram partem). — propendere in alqd (nach etwas hin-, hervorhangen). — vergere ad etc. (sich der örtl. Lage nach neigen nach zc., v. Localitäten). — inclinari in alqd (sich der Zeit nach neigen zu zc., zB. inclinatur jam in pomeridianum tempus dies). — II uneig., zu etwas, zu Jmd. sich hin-, inclinare ad (od. in) alqd od. alqm (zB. ad pacem [v. e. Pers. od. einer Meinung]: u. favor nationis inclinabat in Zenonem). — inclinatione voluntatis propendere in alqm (durch seine Neigung sich zu Jmd. hingezogen fühlen). — acclinare se ad alcjs causam (zu Jmds. Sache, Partei sich hin-, Liv. 4, 48, 9). — alcjs od. alcjs rei esse studiosum od. studiosiorem (mit Eifer zugesthan seyn, zB. nobilitatis: u. eloquentiae). — alci od. alci rei studere (Eifer haben, sich beeifern für zc., zB. Catilinae: u. rebus Atheniensium: u. novis rebus). — propensus esse ad alqd (einer Sache geneigt seyn, f. „geneigt“ die Synon. von propensus: — non abhorre ab alqa re (einer Sache nicht abhold seyn, zB. ab consiliis pacis). — fluere ad alqd (gleichf. seinen Lauf nehmen zu zc., zB. res fluit ad interregnum). — incumbere in alqd (sich gleichf. über-wiegend hinlehnen, zB. praesertim quum hi mores [Zeitgeist] tantum jam ad nimiam lenitatem et ad ambitionem incubuerint). — delabi ad alqd (all-nählich sich zu etwas h., zB. quotidie magis ad aequitatem). — sich mehr zu etw. h., inclinatiorem esse ad alqd (zB. ad pacem).

Hinneigung, des Gemüthes, applicatio animi (Cic. de amic. 6, 27). — h. zu etw. od. Jmd., f. Geneigtheit.

hinne, von, hinc. — von h. gehen, abire hinc (zB. domum). — Ist es = hinscheiden, f. d.

hinopfern, f. aufopfern.

hinpassen, aptum esse alci rei. — convenire od. congruere alci rei (mit etwas übereinstimmen, harmoniren).

hinpflanzen, serere alqd alqo loco.

hinplappen, deblaterare alqd (Komik.).

hinraffen, f. wegraffen.

hinraufen, sich, an zc. (von Gewächsen), serpere per alqd (sich hinschlängeln, zB. an der Erde, per humum). — se circumvolvere alci rei (sich um etwas herumwinden).

hinrauschen, *cum strepitu ferri, an einem Orte hin, in alqo loco (zB. in imis radicibus montis), od. durch einen Ort, per alqm locum.

hinreden, etwas ohne Ueberlegung, temere effutire alqd.

hinreichen, I v. tr. porrigere (darreichen). — praebere (hinhalten, f. Suet. Aug. 91): cavam manum asses porrigentibus praebens). — subministrare (zureichen, zB. lapides telaque). — II v. intr.: I) nach etwas hinreichen, d. i. die Hand ausstrecken: manum porrigere od. tendere ad alqd. — 2) = (sich) erstrecken bis zc., w. f. — 3) genügend seyn zc. (vgl. „genügen“): satis esse. — zu etwas h., suppeditare ad od. in alqd. sufficere alci rei (hinlänglich zu Gebote stehen); sufficere alci rei od. ad alqd (hinlänglich sich darbieten, ausreichen); satis idoneum esse ad alqd (hinlänglich geeignet seyn). — nicht h. zu etwas, faum, vix satis od. non satis efficere ad alqd (faum od. nicht genug ausmachen, v. e. Summe, zB. zur Bezahlung der Zinsen an Pompejus, in fenus Pompeji): sein ganzes Vermögen reicht zur Bezah-

lung seiner Schulden nicht hin, tantum debet, quantum bonis suis omnibus efficere non potest: das (diese Truppenzahl) wird h., uns zu halten, bis Pompejus fommt, erit ad sustentandum, quoad Pompejus veniat.

hinreichend, f. hinlänglich.

Hinreise, iter.

hinreisen, alqo proficisci, iter facere.

hinreißen, abripere (fortreißen, eig.). — rapere (fortreißen, eig. u. bildl.). — abstrahere (fortziehen, eig. u. bildl.). — auferre (gewaltsam forttragen, eig. u. bildl.). — provehere (fortführen, zu weit führen, bildl., zB. haec spes provexit, ut etc., riß sie so weit hin, daß sie). — ad se rapere (zu sich reißen, bildl. = einnehmen, fesseln). — hingerißen werden, sich hinreißen lassen (von Feuer der Einbildungskraft), provehi (v. Redner); effundi (v. Dichter): von etwas hingerißen werden, sich hinreißen lassen, alqā re rapi, abstrahi, ferri, auferri; alqd re provehi od. prolabi (zu weit geführt werden, zB. prov. amore: u. studio rusticarum rerum: u. zu etw., intemperantia linguae ad maledicta Romanorum: u. prol. cupiditate, timore: u. zu etw., in misericordiam); incitari alqā re (durch etw. angetrieben, gereizt werden, zB. irā, amore, odio: u. zu etw., zB. ad iram aut ad odium); efferrī alqā re (durch etw. gleichf. über das Ziel hinausgeführt werden, zB. amore, voluptate); alqā re duci (durch etw. sich verleiten lassen, zB. von irgend einem Felsler, aliquo errore duci): zu etwas hingerißen werden, rapi ad od. in alqd; trahi, abtrahi ad alqd; ferri ad alqd. — sich von od. zur Bewunderung h. lassen, admiratione auferri: sich von od. zu Staunen u. Bewunderung h. lassen, admiratione pavere: vom heftigsten Zorn, von der heftigsten Erbitterung hingerißen werden, irā exacui: sich zu sehr vom Zorn h. lassen, effer-vescere stomacho iracundiāque vehementius: sich leicht zum Zorn h. lassen, praecipitem esse ingenio ad iram: voll von Begierde sich zu etwas h. lassen, inflammatum cupiditate rapi ad alqd: Jmd. ganz (zu sich) h., alqm totum ad se convertere et rapere: Jedermann wird von seiner Verehrtheit hingerißen, nemo ei dicenti potest resistere. — damit nicht die Gewalt der Gewohnheit uns hinreißt (fortreißt), ne aestus nos consuetudinis absorbeat: auch diesen hat die Gewalt eines bei Jünglingen unerhörten Ehrgetzes hingerißen (fortgerißen), hunc quoque absorbit aestus quidam insolitae adolescentibus gloriae: oft ließ er sich in seinem Vortrage zu der Behauptung h., es gebe überhaupt keine Kunst der Rede, saepe in eam partem ferebatur oratione, ut omnino disputare nullam esse artem dicendi.

hinreichend; zB. eine h. Verehrtheit, *eloquentia omnium animos permovens; *incredibilis vis dicendi: nicht einmal er selbst mit seiner so h. Verehrtheit konnte mich dahin bringen, daß ich zc., ne ipse quidem suā tantā eloquentia mihi persuasit, ut etc.: eine h. Rede, *oratio, quae in omnium animos penetrat; *oratio, quae omnium animos movet.

hinreiten, an, zu zc., f. heranreiten. — zwischen die Glieder h., interequitare ordines.

hinrichten, I) = hinwenden, w. f. — h. auf zc., f. richten auf zc. — die Augen überall h., oculos circumferre, auf zc., ad od. per etc. — II) zu Grunde richten, a) übh.: perdere; pessum dare. — b) die Todesstrafe vollziehen an Jmd.: supplicium (capitis) sumere de alqo; supplicio capitis afficere alqm; alqm supplicio od. morte punire; alqm morte multare. — Jmd. mit dem Schwerte, mit dem Beile h., alqm gladio, securi percutere; alqm securi ne-

care (bes. widerrechtlich): Smd. unter Martern h., alqm excruciatum necare. - hingerichtet werden, securi od. securi illa funesta percuti; carnicis manu perire od. perimi od. occidi (durch Hentershand umkommen): mit allen nur möglichen Qualen hingerichtet werden, omnibus cruciatibus affectum necari.

Hinrichtung, capitis supplicium, gem. bl. supplicium (die Todesstrafe). - occidenti hominis ministerium (die Verrichtung eines Menschen zu tödten). - spectaculum supplicii (das Schauspiel einer Todesstrafe). - eine qualvolle H., cruciat. - die H. an Smd. vollziehen, f. Smd. hinrichten.

hinrißeln, leniter fluere.

hinrollen, I) v. tr. provolvere. - II) v. intr. provolvi.

hinrücken, I) v. tr. alqo movere, promovere. - II) v. intr. bes. von Soldaten: alqo proficisci.

hinrudern, nach etw., remis petere alqd. - ganz nahe h., comminus tendere.

hinrufen, f. herbefrufen.

hinsagen lassen, nunciare alci alqd. - mittlere, qui nunciet alqd od. m. folg. Acc. u. Infinit. (durch einen Boten).

hinschaffen, afferre. deferre. - apportare. deportare. - admoliri (mitßam hinbewegen). - nach e. Orte h., alqo deferre, deportare. - alqo transferre, transportare (wohin hinüberschaffen). - alqo conferre, comportare (von verschiedenen Orten). - in alqm locum conjicere (in der Geschwindigkeit wohin bringen).

hinschallen, an einen Ort, alqo loco audiri (wo gehört werden). - alqo loco exaudiri (wo aus der Ferne gehört werden).

hinscheiden, de vita decedere, gem. bl. decedere; e od. a vita discedere; e vita cedere; vita od. e vita excedere; e vita od. de vita exire; ex vita egredi; e vita abire od. proficisci; e vita migrare. [rare]

Hinscheinen; zB. die Sonne scheint an diesen Ort hin, sol eo splendorem et radios immittit.

hinschicken, Smd. mittlere alqm, zu Smd., ad alqm. - Smd. h. um zu melden, daß zc., mittlere, qui nunciet etc.

hinschieben, alci loco admovere (nach einem Orte). - promovere (weiter fortschieben).

hinschießen, transverse tueri. - limis oculis spectare od. aspiciere od. intueri, absol., od. nach etwas, alqd.

hinschießen, telum alqo mittere od. conjicere. - in einen Ort h., f. hinein-schießen. - man kann nicht hinschießen, telum adigi eo non potest; locus extrateli jactum od. coniectum est.

hinschiffen, f. hinsegeln.

hinschlachten, trucidare (wie das Vieh schlachten, niedermetzeln, zB. innocentes milites). - obtruncare (in Stücken hauen, massacriren, zB. hostes). - hosti trucidandum od. trucidandos objicere (dem Feinde zum Niedermetzeln entgegenstellen, vom Feinde hinschlachten lassen).

Hinschlachten, das, trucidatio.

hinschlagen, I) irgend wohin einen Schlag richten: caedere. - II) heftig hinfallen: graviter prolabi (heftig aufschlagend nieder-sinken). - se abjicere (sich hinwerfen = hin-stürzen, zB. exanimatum). - affligi, mit u. ohne solo od. ad terram (zu Boden geschmettert werden).

hinschlängeln, sich an zc., f. hinranken. - sich h. durch zc., pererrare alqm locum (üb.); se insinuare inter mit Acc. Plur. (von e. Flüsse).

hinschleichen, serpere, in od. an zc., per alqd;

zwischen zc., inter etc. - tarde od. tardum ire. tarde procedere (langsam in der Zeit fortschreiten, von den Stunden [horae, temporal], von den Tagen).

hinschleppen, trahere. - abripere. abstrahere (wegschleppen). - h. zu zc., pertrahere ad etc. - sich od. sein Leben h. mit od. bei etwas, vitam tolerare alqā re. - dieses Jammerleben h., hanc miserrimam vitam sustentare.

hinschleudern, abjicere (wegwerfen, zB. scutum). - nach einem Orte h., alqo mittlere od. conjicere. - in einen Ort h., f. hinein-schleudern.

hinschlüpfen, allabi, zu etw., ad alqd. - durch etw. h., labi per alqd.

hinschmachten, im Kerker, vinctum in carcere animam ducere.

hinschmeißeln, I) v. tr. abjicere (zB. scutum). - projicere (vor sich hinwerfen, zB. aurum). - Sprüchw. = zum Fenster hinauswerfen, f. Fenster. - II) v. intr. = hinschlagen no. II, w. f.

hinschreiben, scribere. literis mandare (auf-schreiben). - seinen Namen mit unter etwas (eine Klagschrift etc.) h., subscribere alqd.

hinschütten, fundere. profundere. - effundere (aus-schütten).

hinschwagen, Alles, was Einem vor den Mund kommt, garrare quidquid in buccam venerit.

hinschweifen lassen, die Augen, die Blicke auf zc. od. über zc., oculos circumferre ad od. per m. Acc. Plur.

hinschwimmen, an zc., annare alci rei od. alqd od. ad alqd.

hinschwimmen, f. dahinschwimmen.

hinsegeln, ganz nahe, comminus tendere. - an der Küste (am Ufer, Lande) h., f. Küste. - nach e. Orte h., f. segeln nach zc.

hinschauen, alqd etwas od. Smd., spectare, aspiciere ad alqd od. ad alqm. - alqd tueri, intueri (etwas ansehen, bes. genau). - über etwas h., alqd relinquere (es nicht abnden); alqd negligere (üb. es nicht beachten).

hinschauen, sich nach zc., alci rei desiderio te-hinschauen. f. hinschauen. [neri]

hinsinken, demittere.

hinsetzen, I) setzen an einen Ort: alqo loco ponere. - alqo loco collocare (wo einen bestimmten Platz geben, placiren). - ein Zeichen zu od. bei etwas h., notam apponere ad alqd: nicht wissen, wo man seinen Fuß h. soll, non habeo, quo pedem ponam. - sich hins., considere; assidere. - II) wegsetzen: ponere; deponere.

hinseln, f. dahinseln. - ich bin h. (verloren)! perii! occidi! nullus sum! actum est de me.

Hinsicht, f. Rücksicht.

hinsichtlich, f. (in) Rücksicht.

hinsinken, prolabi (niedergleiten). - procumbere (niederfallen). - collabi (zusammen-sinken). - corruiere (zusammen-stürzen). - se abjicere (sich hinwerfen, zB. exanimatum). Vgl. „hin-stürzen“. - auf Smd. h., in alqm se rejicere: auf die Kniee h., submitti in genu (von e. Ohnmächtigen): vor Smd. auf die Kniee h., f. „Smdm. zu Füßen fallen“ unter „Fuß“.

hinspielen, f. hinüberspielen.

hinsprengen, nach e. Orte, equo citato vehi alqo. - nach dem Feinde h., equum od. se immittere in hostes.

hinspringen, an einen Ort, assilire; advolare.

hinspülen, etwas wohin, advhere alqo.

hinstechen, nach Smd., punctim gladio petere alqm.

hinstellen, ponere (üb.). - statuere. constituere (etwas in seine gehörige, bes. aufrechte od. feste

Stellung bringen). - collocare (einen bestimmten Platz geben, wo placiren). - Zmd. zum Aufseher über Zmd. h., alqm alci apponere custodem: Zmd. zum Wächter über den Garten, alqm imponere custodem in hortis. - er stellte als Urtheil (Meinung) hin, daß zc., iudicavit m. folg. Acc. u. Infinit. - **sich hinfr.**, assistere; consistere; surgere (sich erheben, wenn man gesehen hat).

hinsterben, emori. - demori (wegsterben). - er griff den Feind an und starb darüber hin, hostem aggressus mortuus est.

hinsteruern, ganz nahe, comminus tendere. - an der Küste (am Ufer, am Lande) h., f. Küste. - nach e. Orte h., f. segeln nach zc.

hinstrahlen, f. hinscheinen.

hinstreben, tendere alqo.

hinstrecken, sternere. prosternere (zu Boden strecken). - tendere (ausstreckend hinhalten, zB. manus ad alqm). - sich hinstr., se sternere; sterni; procumbere: sich ins Gras h., se abjicere in herba.

hinstreichen, an etwas, I) v. tr. allinere alqd alci rei. - II) v. intr. tangere, attingere locum. - an der Küste h., oram legere (an der Küste hinschauen).

hinströmen, spargere, über etwas, super alqd.

hinströmen, I) nach einem Orte: decurrere, deferi alqo (v. Wasser). - undique concurrere u. fl. concurrere, u. confluere alqo (v. Menschen). - man strömte nach mir hin, concursus est ad me factus: nach den Büden h., concursare circum tabernas. - II) an od. vor etwas h. (vorbeifließen): ferri in alqo loco (an od. unter etwas hin, zB. in imis radicibus montis). - ferri praeter alqm locum, praeterferri od. praeterfluere alqm locum (vor etwas vorüber).

hinstrützen, I) fortstrützen: accerrimo cursu ferri. - II) niederstrützen: cadere, occidere (fallen, hinfallen). - procumbere (niederfallen). - se abjicere (sich hinwerfen = zu Boden fallen, zB. exanimatum). - collabi (zusammensinken). - corruere (zusammenstrützen). - graviter prolabi (heftig auffallend niederfallen). - zu Zmds. Strützen h., se projicere ad pedes alcjs (absichtlich); procumbere ante alcjs pedes (unwillkürlich, zB. moribundum). - sie strützen Einer über den Andern hin, alii super alios occidunt. - III) losstrützen, auf Zmd.: irruere od. irrumpere in alqm.

hinjudeln, etwas aufs Papier, alqd illinere chartis (Hor. sat. 1, 4, 36); vgl. „hinkleiden“.

hintanfsehn, postponere od. posthabere od. postferre alqd alci rei. posteriorem alqm rem ducere alci rei (nachsehn). - omittere, relinquere alqd (bei Seite sehn, aufgeben). - derelinquere, deserere alqd (vernachlässigen, unrechter u. schmählicher Weise hintanfsehn). - negligere (außer Acht lassen). - repudiare alqd (verschmähen = nichts mit etwas zu schaffen haben wollen, zB. gratiam alcjs, morem patrium etc.). - spernere (verschmähen = nicht beachten, zB. den Oberbefehl, imperium).

Hintanfsehung, derelictio, desertio. - neglectio (f. „hintanfsehn“ die Verba). - die H. des allgemeinen Besten, derelictio communis utilitatis: die H. des Menschenrechtes, desertio juris humani: die H. des Oberbefehls, imperium spretum: die H. der Freunde, neglectio amicorum. - Oft muß es aber durch die Verba unter „hintanfsehn“ umschrieben werden, zB. mit H. alles Andern, aller übrigen Angelegenheiten zc., rebus omnibus posthabitis od. postpositis od. relictis: mit H. aller übrigen Geschäfte, omnibus negotiis omissis: mit H. der Freundschaft, neglecta amicitia.

hintanfsehn, postponi. posthaberi. postesse

(nachgeseht werden). - negligi (außer Acht gelassen, vernachlässigt werden). - h. lassen, f. hintanfsehn.

hintappen, **hintasteln**, zB. an der Wand, *parietem tactu explorare.

hinter, pone. post (Ggß. ante). - post me od. post nos (hinter mir od. uns, Ggß. ante me od. ante nos). - post tergum (hinter auf dem Rücken, od. hinter dem Rücken, Ggß. ante pectus). - a tergo (vom Rücken, von hinten her, Ggß. adversus, von vorn, od. a latere, von der Seite, f. Pseudo-Sall. 1. ep. de rep. 3, 2: neque adversus neque ab tergo aut lateribus tutus est). - in averso (auf der abgewendeten Seite, Ggß. ante nos, f. Sen. ep. 79, 11: Sed quem ad modum aliquando umbra antecedit, aliquando a tergo est: ita gloria aliquando ante nos est visendum: se praebet, aliquando in averso est etc.). - Oft umschrieben es die Lateiner auch durch eine Wendung mit dem Object. extremus od. ultimus (f. „hintere no. II“ den Untersch.). zB. hinten am Buche, in extremo libro: h. auf der Tafel, in extrema insula: ganz h. im Hause, in ultimis aedibus; - oder sie bezeichnen es bei den Verben durch re... mit dem Verbum zusammengefest, zB. nach h. sehn, oculos retorquere: h. auschlagen, recalcitrare (Hor. sat. 2, 1, 20); od. gew. calces remittere; - oder sie haben besondere Ausdrücke, zB. sich h. anschließen (bei einem Zuge), agmen claudere od. cogere: auch hinten (auf der Rückseite) beschrieben, opisthographus (ὀπισθόγραφος, Pl. ep. 3, 5, 17): es war ein Garten hinten am Hause, hortus erat posticis aedium partibus. - nach hinten zu, in aversum; retro (rückwärts, zB. drehen, retro torquere od. retorquere. - **hinten heraus**, (in) aversa parte domus (auf der hinteren Seite des Vorderhauses). - in postico. (in) postica parte aedium. (in) postica domo (im Hintergebäude, =flügel zc.). - er wohnt h. heraus, *habitat in aversa parte domus (er wohnt im Vorderhaus, aber die Fenster seiner Wohnung gehen auf den Hof); *habitat in postica aedium parte (im Hintergebäude): der Garten war h. heraus, hortus erat posticis aedium partibus (in den Hofräumen, nicht vor dem Hause zc.): hinten heraus schnell fortgehen, proripere se postica parte domus (= schnell hinten durch den Palast gehen): hinten heraus sich durchschleichen, domo postica clam egredi. - **hinten durch** (das Haus), per aversam domus partem (durch den hintern Theil des Vorderhauses). - per posticam aedium partem (durch das Hintergebäude). - per posticum (sc. ostium) od. per posticam (sc. januam, durch die Hinterpforte, Hinterthür). - **hinten nach**, f. hinterher. - **von hinten** (her), a tergo, u. sehr oft durch das Object. aversus (Ggß. adversus [f. oben], vom Rücken her, im Rücken). - pseudothyro. per pseudothyrum (durch e. verborgene Hinterthür). - ab extremo (vom hintersten Theile eines Ortes). - a fine. ab ultimo (vom Ende, zB. anfangen, beginnen, ordiri, incipere: ich sage die einzelnen Verse von h. her, singulos versus ab ultimo incipiens usque ad primum profero). - Zmd. von h. angreifen, alqm aversum od. a tergo aggredi, invadere: er zog die Stiere von h. (beim Schwan) in die Höhle, aversos boves in speluncam traxit: die Stadt wurde, indem man von hinten her über die Felsen kam, genommen, urbs per aversas rupes capta est: von h. ins Haus gehen, *aversam domum ingredi: von hinten und von vorn, aversus et adversus, und umgekehrt adversus et aversus; auch ab utraque parte.

hinter, Adv. u. Praep. pone. post (Ggß. ante, zB. sich h. die Thür stellen, pone fores assistere). - gleich h. etwas, unmittelbar h. etwas, secundum

alqd (zB. gleich hinter dem Ohr eine Wunde erhalten, secundum aurem vulnus accipere, d. i. hinter dem Ohre herunter). – hinter sich, post se; post tergum (hinter dem Rücken, zB. occultare ostium); a tergo (vom Rücken her, s. hinten); retro (rückwärts). – hinter Jmd. (als Begleiter) gehen, pone comitari alqm. – h. Jmd. liegen, post alqm esse (v. Local., Ggfs. ante alqm esse); retro esse (v. der Zeit, zB. alle die Zeit, die h. uns liegt, quidquid aetatis retro est). – h. sich legen, post tergum ponere (eig.; bildl. s. zurücklegen): h. sich haben, post se habere (eig.); alqd post me est, a tergo od. in averso est (etw. ist hinter mir, Ggfs. alqd antecedit, ante me est, eig.); superare alqm (bildl., übertreffen): das Leben h. sich haben, exegisse aetatem. – h. sich werfen, rejicere (zB. pilum): h. sich lassen od. zurücklassen, post se relinquere (eig. u. bildl.); praecurrere alci od. alqm alqā re (bildl., vorausseilen, zB. alci studio: u. alqm nobilitate); excellere alci alqā re u. alci in alqm re (bildl., vor Jmd. hervorragen, zB. alci dignitate: u. in utroque genere leporis: dah. Alle h. sich lassen, zurückl., excellere inter omnes); praestare alci alqā re u. in alqā re (bildl., vor Jmd. vorausstehen, zB. alci et ingenio et diligentia): Jmd. weit h. sich lassen, alqm procul a se relinquere (auch bildl., wie Quint. 10, 1, 51); excellere longe alci, in etw., in alqā re (bildl., zB. in facietis longe aliis); plurimum praestare alci in alqā re (zB. in corpore pingendo aliis); longe praestare inter m. Acc. Plur. (zB. inter suos aequales). – hinter Jmds. Rücken, post tergum (eig.); clam algo od. inscio algo (bildl., ohne Jmds. Wissen). – hinter dem Berge, ad terga montis (eig.): h. dem Berge halten (bildl.), tergiversari: mit etwas, tegere, dissimulare alqd: du hältst mir mit etwas h. dem Berge, celari videor a te. – h. etw. kommen, s. kommen no. I, 2, c.

Hinterarm, lacertus.

Hinterage, *axis posterior.

Hinterbacken, nates (eines Menschen). – clunes (die Hinterbeulen, eines Menschen od. Thieres). – die kleinen H., cluniculae.

Hinterbein, s. Hinterfuß.

Hinterblatt, s. Hinterbug.

Hinterbleiben, relinqui.

Hinterbliebenen, die, Jmds., qui alci superstites sunt.

Hinterbringen, deferre alqd ad alqm od. alqd alci (auch vom Hinterbringen des Zuträgers, Angebers). – perferre alqd ad alqm (bis vor, bis zu Jmd. bringen, zB. mandata). – referre alqd ad alqm (zu Jmd. zurück, Jmdm. überbringen, zB. responsum). – Jmdm. den ganzen Hergang einer Sache h., ordinem rei gestae perferre ad alqm.

Hinterbringer, qui alqd defert, perfert, refert (s. „hinterbringen“ die Verba). – delator. index (der Angeber).

Hinterbug, suffrago (Ggfs. armus).

Hinterdrein, s. hinterher.

I. **hintere u. hinterste**, der, die, daß, I) *Compar.* **hintere**, der, die, daß, posticus, a, um (übh. hinten befindlich, Ggfs. anticus; zB. pars domus). – posterior (der hintere von zweien, Ggfs. prior; zB. pes). – aversus (auf der Rehrseite befindlich, Ggfs. adversus). – das (von Jmd. aus) h. Castell, castellum, quod alci aversum est: die hinteren Theile, Seiten (Straßen, Quartiere, Parteien, Gegenden zc.), aversa, n. pl. (zB. urbis, montis, Indiae: über die hintern Seiten (Wände) der Felsen, per aversas rupes. – II) *Superl.* **hinterste**, der, die, daß, postremus (Ggfs. primus). – ultimus. extremus (der äußerste, u. zwar ult. der jenseits ent-

fernteste, Ggfs. citimus, primus; extr. der äußerste am Ende einer Linie, Fläche, Reihe, Versammlung, Ggfs. primus; doch gew. nur partitiv auf den äußersten Theil des dabeistehenden Substantivs sich beziehend, zB. der hinterste Theil des Gaumens, palatum extremum). – die Hintersten in der Versammlung, extrema contio: das Hinterste zum Vordersten machen (verkehrt handeln), praepostere agere.

2. **Hintere**, der, podex. anus (der After, ersteres der eigentliche, aber obscöne Ausdruck [von pedere], letzteres der euphemistische [von anus, der Kreis]). – nates. clunes (die Hinterbacken, Hinterbeulen, nates der Menschen, clunes der Menschen und Thiere). – sedes (das Gesäß, der euphemistische Ausdr. für nates). – obscœna, n. pl. (der Hintere als Schamtheil, zB. Einem Feuer in den H. blasen, immittere per obscœna ignem). – der kleine H., cluniculae: Jmdm. den H. weisen, vestem rejicere super clunes.

hintercinander, s. nacheinander.

Hinterfronte, posticum.

Hinterfuß, pes posterior. – die Hinterfüße, pedes posteriores (die zwei hintern Füße von vieren, Ggfs. pedes priores). – pedes postremi (die zwei hintersten Füße von mehreren, zB. der Insecten, Ggfs. pedes primi). – auf den Hinterfüßen gehen, tanzen, incedere, saltare prioribus pedibus sublati (v. einem Esel zc.): sich auf die H. stellen, posterioribus pedibus insistere. – Sprüch., auf die Hinterfüße treten, promissis non stare (in Bezug auf Versprechungen); *fidem datam exsolvere nolle (in Bezug auf das gegebene Wort).

Hintergebäude, s. Hinterhaus.

Hintergebirge, *montes extremi.

Hintergedanken, ohne, sine ambitione (ohne selbstfüchtige Absichten, zB. alqm commendare); sine dolo (ohne Hinterlist). – er hat H., dolus subest: er hat keine H., nihil doli subest.

hintergehen, circumvenire. – illudere et destituere (zum Narren haben u. im Stiche lassen). – fraudem facere alci od. alci rei (einen Betrug spielen [s. „betrügen“ die Synon.], zB. das Gesetz, legi).

Hintergrund, recessus. – der H. der Bühne, *scena extrema: der H. eines Gemäldes, quae (in pictura) recedunt, abscedunt. – im H. des Thales, in valle reducta: die Stimme wird gleichf. im H. des Mundes gehört, vox quasi in recessu oris auditur. – im H. stehen, recedere, abscedere (Ggfs. prominere). – Uneig., die Grammatik hat mehr im H., als sie beim ersten Anblicke verspricht, grammatica plus habet in recessu, quam fronte promittit: durch Jmd. in den H. gestellt werden, alcijs umbra me premit: durch Jmds. Berühmtheit in den H. gestellt werden, alcijs claritate supprimit: in den H. treten, obscurari (zB. verunfelt werden = außer Betracht, in Vergessenheit kommen, zB. eorum memoria sensim obscurata est): durch od. vor etw. in den H. treten, obscurari alqā re od. ab alqā re (zB. minor actionum genera majoribus obscurantur): die Größe des Gewinnes ließ die Größe der Gefahr in den H. treten, magnitudo lucri obscurabat periculi magnitudinem.

Hinterhaar, *capilli occipitii.

Hinterhalle, eines Tempels, posticum.

Hinterhalt, insidiae (sowohl der Ort, als die Menschen). – locus insidiarum (der Ort). – latebrae (der Schlupfwinkel, in dem ein Mörder zc. lauert). – in H. legen, aufstellen, in insidiis disponere (an verschiedenen Stellen): in einem Thale als H. auf- od. hinstellen, in convalle in insidiis collocare: sich in den H. legen, subsidere in insidiis: sich wo in den

§. I., delitescere in alquo loco (zB. in silvis): einen §. legen, aufstellen, insidias locare od. collocare od. ponere; insidias disponere (an verschiedenen Stellen, zB. in Gebüschern, silvestribus locis); Zmdm., insidias alci instruere od. parare: im §. liegen, in insidiis esse; in insidiis subsistere: sich aus dem §. erheben, ex insidiis consurgere: aus dem §. hervorspringen, ex insidiis od. ex latebris exsilire: aus dem §. hervorbrechen, ex insidiis concurrere: Zmd. in den §. locken, alqm in insidias inducere, ad insidias trahere od. perducere: in einen §. hineingehen, hineingerathen, fallen, (in) insidias intrare; in insidias incidere od. praecipitare; (ex) insidiis circumveniri: in einen versteckten §. fallen, occultam in fraudem ruere.

Sinterhand, extrema palmae pars (nach Cels. 8, 1. §. 88, mo der Ggfs. prima palmae pars).

Sinterhaupt, occipitium (Ggfs. sinciput). - od. umschr.: aversa pars capitis (Ggfs. prior pars capitis).

Sinterhaus, postica pars od. posticae partes aedium. domus postica (das od. die Hintergebäude). - aversa domus pars (die Rückseite des vorn stehenden Hauses, deren Fenster nach dem Hofe herausgehen). - sich durch das §. (die Hinterthür) fortschleichen, domo postica clam egredi; per aversam domus partem furtim digredi.

Sinterher, post (in örtlicher u. zeitlicher Beziehung). - postea. posterior (nur in zeitlicher). - In beiden Beziehungen drücken es die Lateiner bei Verben häufig durch besondere Wendungen aus, bes. durch mit con . . . und sub . . . zusammengesetzte Verben. - **Sinterher gehen**, pone sequi; pone comitari alqm (Sinterher gehend Zmd. begleiten): unmitelbar (nicht) h., alcs vestigia sequi od. tenere; alqm vestigiis insequi. - **Sinterher flagen**, praeterita queri. - **Sinterher kommen**, pone sequi (eig.); a tergo esse. in averso esse (im Rücken seyn, Ggfs. antecedere, ante nos esse, eig. u. bisbl., v. Lebl., f. „hinter“ aus Sen. ep. 79, 11); consequi. subsequi (nachfolgen, auch uneig., zB. die Sehnsucht kam Sinterher, desiderium consecutum est). - **Sinterher seyn**, hinter Zmd., alqm insequi od. persequi (ihn verfolgen); alqm urgere ad alqd (darauf seyn, daß Zmd. etwas gehörig thut, zB. hinter den Mägden wegen der Arbeit, famulas ad labores: hinter Zmd. wegen der Bezahlung, alqm ad solutionem): dicht hinter (dem Feinde) her seyn, hostium vestigiis instare; haerere in tergo; inhaerere tergo; hinter den Flichenden, haerere in tergis fugientium: hinter etwas her seyn (es eifrig betreiben), urgere alqd.

- **Sinterher flug seyn**, praeposteris uti consisti.

Sinterhof, *area postica. [liis.]

Sinterhut, milites subsidiarii; acies subsidiaria; subsidia, orum, n. - in die §. stellen, in subsidio ponere od. locare.

Sinterkammen, das Haar, f. hinterstreichen.

Sinterkeulchen, clunícula.

Sinterkeule, clunís. - perna (πέρονα, die Hinterkeule eines Schweins zum Schinken, der Sinter= schinken, Ggfs. petaso, πετασών, der Vorder= schinken). - die kleine §., clunícula.

Sinterkommen, etw., f. kommen (hinter etw.).

Sinterkopf, f. Sinterhaupt. - **Sinterknie**, genu posterius. - **Sinterkörper**, posterior pars corporis. - **Sinterkralle**, calx. - **Sinterlage**, depositum. - **Sinterlager**, *pars castrorum aversa.

Sinterlassen, I) zurücklassen: relinquere (bes. auch nach dem Tode). - Zmd. h., alqm superstitem od. bl. alqm relinquere (zB. ein Mann hinterließ

sterbend drei Töchter, quidam decedens tres filias superstitas od. bl. tres filias reliquit); keinen Sohn h., virilem sexum non relinquere: Schulden od. ziemlich viel Schulden h., aes alienum od. aeris alieni aliquantum relinquere: Erben, als Erben h., f. Erbe (der): erblich h., hereditate relinquere; hereditarium relinquere: durch Testament, testamentarisch h., testamento relinquere: baar h., f. baar: keine Kinder h., sine liberis decedere od. mori; aliis heredibus mori (ohne Leibeserben sterben). - II) als Willensmeinung zurücklassen: praecipere. - er hatte es so hinterlassen, ita praeeperat.

Sinterlassen, das, f. Hinterlassung.

Sinterlassenen, die, qui alci superstitas sunt. - ich habe keine §., solus relictus sum.

Sinterlassenschaft, fortuna tota (außer dem Zshg. auch wohl mit dem Zshg. quam alqs reliquit, f. Phaedr. 4, 5, 8). - hereditas (die Erbschaft, das Erbe). - die väterliche §., patrimonium. - aus der §. Zmds., hereditate ab alqo relictus: die §. Zmds. gleichmäßig vertheilen, fortunam alcs totam aequabiliter distribuere: sich als baare §. vorfinden (im Hause des Erblässers), numeratum domi relictum esse (v. Geld).

Sinterlassung, die zB. er reiste ab mit §. des Befehles, daß zc., *proficiscens praecipit, ut etc. - bes. nach dem Tode, zB. ich sterbe mit §. von dreizehn Grundstücken, decedens decem atque tres fundos relinquo: ich sterbe mit §. dreier Söhne, decedens tres filios relinquo; relictis od. superstitibus tribus filiis decedo od. morior od. diem supremum

Sinterleder, *corium nates tegens. [obeo.]

Sinterlegen, ponere; deponere. - Rechnungen h., rationes deponere: Geld im Tempel h., pecuniam in fano ponere od. deponere.

Sinterleib, posterior pars corporis. - ein Pferd mit schmalem §., equus, cuius astricta illa.

Sinterlist, dolus (Sinterlist, Rank, in der Absicht, den Hingergangenen zu schaden). - frau (der Betrug, sofern man Zmds. Glauben an unsere Redlichkeit täuscht). - insidiae (die Schlingen, die man Zmdm. legt, der Sinterhalt, in dem; man auf Zmd. lauert).

Sinterlistig, dolosus. - subdolosus (heimtückisch). - fraudulenter (betrügerisch). - insidiosus (tückisch auf den rechten Zeitpunkt Zmdm. zu schaden lauend, Ggfs. apertus). - h. Verschäner, frau. - Adv. (= hinterl. Weise): dolose; dolo; per fraudem; fraude; fraudulenter; insidiose; ex insidiis; per insidias (zB. alqm intercipere).

Sintermann, proximus (f. Caes. b. G. 7, 25. §. 3: hunc ex proximis unus [einer von den Sintermännern] jacentem transgressus).

Sinterpforte, ostium posticum; auch bl. posticum.

Sinterpfort, f. Sinterfuß.

Sinterrad, rota posterior.

Sinterrücks, I) rückwärts: retro. - h. gehen, retrocedere; recedere. - II) von hinten, f. hinten.

Sinterfuß, Sinterfüßler, cliens (Schutzverwandter).

Sinterfuß, in Schlüssen, assumptio (der Sinterfuß, bei Neueren propositio minor gen.). - complexio (der Schlußfuß; beide Cic. de inv. 1, 37, 67).

Sinterschenkel, *femur posterius.

Sinterschiff, f. Sinterseite.

Sinterschinken, perna (Ggfs. petaso).

Sinterschleichen, circumvenire.

Sinterschlungen, -schlucken, vorare, devorare. - demittere (in den Schlund hinabgehen lassen, zB. cibos mansos). - schlürfend, f. hinter Schlürfen.

Sinterschlürfen, obsorbere. absorbere (weg=

einschlürfen). – obducere (hinterziehen, zB. venenum sitiens obduxit).

Hinterseite, pars posterior. – pars aversa (die Rehrseite). – die H. des Schiffes (der Spiegel), aplustria, ium, n. (σοφύβρα).

Hinterfiedler, f. Dintersaß.

hinterste, der, die, das, f. I. hintere no. II.

hinterstreichen, die Haare, capillum revocare; capillos a fronte contra naturam retroagere.

Hintertau, ora. – die Hintertau lösen, oras resolvare: die Hintertau u. Anker fappen, oras et ancoras praecidere.

Hintertheil, pars posterior (der hintere Theil von zweien, Ggß. pars prior). – pars aversa (die Rehrseite, Ggß. pars adversa). – pars ultima od. extrema (der letzte od. äußerste Theil, Ggß. pars prima). – das H. des Kopfes, f. Hinterhaupt: das H. des Schiffes, puppis: das H. des Hauses, f. Hinterhaus.

Hinterthor, porta aversa (das auf der Rehrseite, entgegengesetzten Seite des Hauses befindliche). – porta postica, auch bl. postica (das im Hinterhause befindliche). – das H. am Lager, decumana porta.

Hinterthür, postica, ostium posticum, auch bl. posticum (die im Hinterhause befindliche). – janua aversa od. interior (die auf der Rehrseite, entgegengesetzten Seite des Hauses befindliche). – latebra (bildl., ein Versteck, in welches man sich flüchten kann = ein Rückenfalt, eine entschuldigende Ausflucht, zB. latebram dare [öffnen] vitiiis: u. latebram habere [offen haben]: u. latebram quaerere perjurio).

Hinterthürchen, posticula od. posticulum. – pseudothyrum (ψευδοθύρον, ein verborgenes, Ggß. janua).

Hintertreffen, acies extrema od. postrema od. novissima; vgl. „Hinterhut“. – die Triarier im H. aufstellen, triariis postremam aciem claudere.

hintertreiben, etwas, impedire (verhindern). – ad irritum redigere (vereiteln). – disturbare. conturbare (über den Haufen werfen). – disjicere. discutere (machen, daß sich etwas zerflüßt, zB. rem: u. consilia alcjs: auch discut. morbum). – alci rei intercedere (mit seinem Veto dazwischentreten, vom Volkstribunen). – eine Sache zu hintertreiben suchen, alci rei officere (ihr entgegenarbeiten, zB. alcjs consiliis): Jmds. Wahl zu der Ehrenstelle, zum Consul, zum Weib h., alqm honore, consulatu, aedilitate dejicere.

hintertrinken, haurire. – obducere (hinterziehen, zB. venenum sitiens obduxit).

hinterwärts, retro.

hinthun; zB. wo hast du das Geld hingethan?

*cui rei impendisti pecuniam (worauf hast du es verwendet)?

hintragen, alqo ferre, deferre, perferre.

hintrauern, sein Leben, cum maerore et luctu

hinträumen, f. verträumen. [exigere vitam.

hintertreiben, pellere od. propellere alqo (treibend). – agere alqo (führend, leitend). – deferre alqo (treibend wohin tragen, v. Flüßen etc., zB. den Leichnam nach den feindl. Posten, corpus exanimie in hostium praesidia). – vor sich h., ante se agere: zu etwas h., ad alqd appellere: an die Küste hingetrieben werden, ad oram appelli: nach dem Hafen, in portum deferri.

hinterreten, assistere, neben Jmd., propter alqm, od. an etwas, ad alqd, od. auf etwas, in alqa re. – consistere, an etwas, ad alqd (stehen bleiben). – zu etwas h., accedere ad alqd.

Hintritt (das Sterben) Jmds., decessus alcjs;

discessus alcjs e vita; excessus e vita; excessus vitae; excessus od. obitus alcjs. – bei seinem H., decedens; e vita excedens: vor seinem H., antequam a vita discessit: nach seinem H., quum decessisset; quum excessisset e vita: am Tage seines H., eo ipso die, quo excessit e vita: am Abend vor seinem H., ad vespertum pridie quam excessit e vita.

hinüber, über etwas, trans alqd (jenseit). – ultra alqd (über etwas hinaus). – hinüber und herüber, ultra et citro. ultra ac citro. ultra citroque (zB. Gesandte schicken, legatos mittere). – **ist**. In Zusammensetzungen wird „hinüber“ in Latein. gew. durch trans, ebenfalls mit dem Verb. verbunden, ausgebrüdt; wobei zu bemerken, daß alle die Zusammensetzungen mit trans . . . entweder mit bloßen Accus. od. mit wiederholtem trans, oder, wenn von einer bloßen Bewegung nach . . . hin die Rede ist, mit folg. in u. Accus. stehen.

hinüberbringen, I) eig.: transferre. transportare (tragend u. fahrend). – trajicere (bes. schiffend). – transvehere (fahrend). – traducere (führend). – **ist** S. „hinüber“ die Construction der Verba mit trans . . . – II) übr.; zB. die Leiden wurden ins folgende Jahr mit hinübergebracht, luctus insequenti anno continuatus permansit (nach Cic. Flacc. 11, 25).

hinüberdringen, bis zu etc., trajicere ad od. in alqd (auch von Dingen, wie einer Feuerbrunst, f. Liv. 7, 30, 12; 31, 48, 7).

hinüberreisen, transcurrere.

hinübererstrecken, f. erstrecken, sich. – sich auch h. in od. auf etc., redundare in od. ad m. Acc. (f. „hinübergehen“ die Beisp.).

hinüberfahren, I) v. tr. transvehere. – trajicere (übersehen). – II) v. intr. transveli; transire. – **ist** S. „hinüber“ die Construction der Verba mit trans . . . – **ist** es = hinübersehen no. II, f. d. [Handlung]. – iter (die Reise).

Hinüberfahrt, trajectio (das Uebersehen, als **hinüberfliegen**, transvolare (üßh.). – transmittere (fliegend übersehen, zB. über das Meer, mare, von Kranichen etc.; f. „hinüber“ die Construction der Verba mit trans . . .). – transgredi peninis sublimae elatum (fliegend über e. Dtl gehen, f. Liv. 21, 30, 8: legatos non pennis sublimae elatos Alpes transgressos, d. i. die Gesandten seien nicht über die Alpen hinübergeflogen).

hinüberfliehen, transfugere (f. „hinüber“ die

hinüberflüchten, transportare. [Construction].

hinübergeben, tradere.

hinübergehen, transire (im Allg., auch zu einer anderen Partei, in einen anderen Stand). – transgredi. trajicere. transmittere (überstreiten, übersteigen, überfliegen, alle sowohl über einen Fluß, als über einen Berg). – transcendere (übersteigen).

hinsmigrare (hinüberziehen, um da zu wohnen; f. „hinüber“ die Construction der Verba mit trans . . .). – redundare in od. ad m. Acc. (gleich). hinüberfließen = sich hinübererstrecken in eine Zeit od. auf eine Person, zB. quid fiet, si haec . . . in eum annum, qui consequitur, redundarit, wenn diese Zustände mit ins nächste Jahr hinübergehen, Cic. Muren. 39, 58: morum [vitiiorum] ad amicos redundat infamia, geht auch auf die Freunde hinüber, Cic. de amic. 21, 76). – illuc abire (ins Jenseits hinübergehen, f. „hinschicken“ die Synon.). – über einen Fluß auf einer Brücke h., transmittere amnem ponte. – die Leiden gingen auch ins folgende Jahr hinüber, luctus insequenti anno continuatus permansit (nach Cic. Flacc. 11, 25). – in ein besseres Daseyn

h., ad meliora proficisci; illuc ex his vinculis emissum ferri.

Hinübergehen, das, f. Uebergang.

Hinübergelangen, f. hinüberkommen.

Hinübergießen, transfundere; transmittere; transferre.

Hinübergreifen, nach zc., *manum transmittere in alqd. - Bildl., f. hinüberstreifen.

Hinüberheben, transferre.

Hinüberhelfen, Indm., alci manus dare (in dem man ihm die Hände reicht). - alqm traducere (in dem man ihn übh. hinüberführt).

Hinüberholen, transferre (Dinge). - traducere (Menschen u. Thiere; f. „hinüber“ die Constructio der Verba mit trans . . .). - h. lassen, arcessere.

Hinüberjagen, zu Pferde, equo citato transvehi.

Hinüberkommen, transire; transgredi (f. „hinüber“ die Constructio der Verba mit trans . . .). - superare m. Acc. (über einen Ort passiren, zB. munitiones, montes). - schwimmend, f. hinüber schwimmen. - nicht h. können, transitu prohiberi.

Hinüberlassen, transmittere (f. „hinüber“ die Constructio). - nicht h., transitu prohibere: nicht h. wollen, transitu alqm prohibere conor.

Hinüberlaufen, transcurrere (f. „hinüber“ die Constructio). - **Hinüberleiten**, traducere (auch das Wasser; f. „hinüber“ die Constructio). - **Hinüberlocken**, pertrahere (zB. hostem cedendo sensim citra flumen). - **Hinübernehmen**, zu sich, in sein Haus, ad se od. in domum suam recipere.

Hinüberreichen, I) v. tr. tradere. - porrigere (darreichen übh.). - II) v. intr. f. erstrecken (sich).

Hinüberreiten, über den Fluß, equum transmittere trans flumen; in Bshg. auch trajicere (trans) flumen: nach einem benachbarten Ort, *equo vehi in finitimum oppidum.

Hinüberreichen, v. intr., transire (f. „hinüber“ die Constructio).

Hinüberschaffen, f. hinüberbringen.

Hinüberschallen, bis über den Taurus, audiri trans montem Taurum (auch bibl. von Jmds. Thaten, f. Cic. ad fam. 2, 15 extr.).

Hinüberschauen, =sehen, auf das jenseitige Ufer, inspectare trans ripam.

Hinüberschicken, transmittere, über zc., trans alqd. oder nach od. zu zc., in od. ad alqm locum. - mittlere trans alqd (schicken über zc.).

Hinüberschießen, trajicere telum. - über eine Mauer h., murum trajicere jaculo: über ein Haus, tectum transmittere missili.

Hinüberschiffen, I) v. tr. transvehere, trajicere, nach zc., in alqd. - II) v. intr. transvehi, trajicere, transgredi, transmittere (f. „hinüber“ die Constructio dieser WB.). - nach Corsica h., in Corsicam transgredi: mit der Flotte nach Cuböa h., classem transvehere, transmittere in Euboeam: über das Meer h., mare trajicere od. transmittere: mit den Schiffen an das andere Ufer des Flußes h., naves in alteram ripam amnis trajicere.

Hinüberschlafen, f. entschlafen.

Hinüberschlagen, v. Feuer, trajicere ad od. in alqd (f. Liv. 7, 30, 12; 31, 48, 7).

Hinüberschlummern, v. Sterbenden, f. entschlafen. - in jene W., in e. bessere W. (in ein besseres Daseyn) h., f. Welt no. I.

Hinüberschreiben, transscribere.

Hinüberschreiten, transgredi. - transscendere (hinübersteigen; f. „hinüber“ die Constructio dieser Verba).

Hinüberschweifen lassen, die Augen, den Blick auf zc., oculos circumferre ad m. Acc. Plur.

Hinüberschwimmen, tranare od. transnare; transnatare; nando trajicere; nando superare m. Acc. - Im Bshg. auch transmittere (f. „hinüber“ die Constructio der Wörter mit trans . . .).

Hinübersegeln, f. hinüberschiffen.

Hinübersteigen, f. hinübersteigen.

Hinübersteigen, I) v. tr. transponere (ganz eig.; unclaff. in der Ved. überschiffen). - transferre, transportare (hinüberschiffen, =schiffen). - trajicere, transmittere (hinüberschiffen). - II) v. intr. trajicere, transgredi (im Allg.). - saltu trajicere od. transgredi, transsilire (hinüberspringen). - transscendere (hinübersteigen, =springen zc.). - **zB.** „hinüber“ die Constr. der Verba mit trans . . . - Sit es = hinüberschiffen no. II, f. d., od. = hinüberschwimmen, f. d.

Hinüberspielen, I) v. tr.; zB. den Krieg nach Africa, bellum in Africam inferre, transferre, transmittere. - II) v. intr.; zB. in eine Farbe, f. spielen.

Hinübersprengen, zu zc., equo citato vehi ad etc.

Hinüberspringen, transsilire, über zc., alqd od. trans alqd, od. nach zc., in alqd. - saltu trajicere od. transgredi alqd od. trans alqd (mit einem Sprung hinübersteigen). - trajicere ad od. in alqd (hinüberschlagen [w. f.], v. Feuer). - mit einem großen Saße h., magno saltu transgredi od. trajicere: von einem müden Pferde auf ein frisches h., in equum recentem ex fesso transsaltare.

Hinübersteigen, transscendere. - transire, transmittere (hinübergehen, sich hinüberbegeben; f. „hinüber“ die Constructio dieser WB.).

Hinüberstreifen, in ein Land, excurrere od. excursionem facere in alqd (zB. in fines Romanos). - Bildl., jene Erörterung streift (greift) ziemlich in das Gebiet der Physik hinüber, disputatio illa habet aliquantum a physicis.

Hinübertragen, transferre. - transportare (hinüberschaffen, =transportiren; f. „hinüber“ die Construct. dieser WB.). [einer anderen Partei zc.).

Hinübertreten, transgredi. - transire (auch zu **Hinüber- und Herüberreden**, das, f. Hin- und Herreden (das)).

Hinüberwagen, sich, über zc., alqd od. trans alqd transire od. transgredi od. trajicere audeo.

Hinüberwandern, transire, transgredi (übh. hinübergehen). - transmigrare (um sich da niederzulassen; f. „hinüber“ die Construct. dieser WB.). - Colonien über den Apenninus h. lassen, trans Apenninum mittlere colonias.

Hinüberwerfen, trajicere. - transmittere (werfend hinüberschicken; f. „hinüber“ die Construct. der Verba mit trans . . .). - über ein Haus h., tectum transmittere (trajicere) lapide (mit einem Steine) od. missili (mit einem Wurfgeschöß).

Hinüberwollen, *transitum parare (sich zum Uebergang bereit machen). - *transire conari (den Uebergang versuchen).

Hinübersiehen, I) v. tr. pertrahere alqd (zB. ratem ad alteram ripam) u. alqm (= hinüberlocken, w. f.). - hinüber= u. herüberziehen, huc et illuc trahere (auch bildl., rationes, quae disputationibus huc et illuc trahuntur). - II) v. intr. transmigrare (hinüberwandern, um da zu wohnen; f. „hinübergehen“ die Synon.). - über das Meer nach Italien h., in Italiam trans mare advolare (v. Zugvögeln): aus Italien wieder über das Meer, ex Italia trans mare revolare (von Zugvögeln).

hinum, f. herum. - **hin und her**, f. hin.

Hin- und Hergehen, das, ambulatio (das Auf=

u. Abgehen, zB. des Redners auf der Rednerbühne).
- itus reditusque (das Gehen u. Zurückkehren).

Hin- und Herlaufen od. **-rennen**, das, concursatio, - discursus (das Durcheinanderlaufen).

Hin- und Herpassiren od. **-reisen**, das, itus reditusque.

Hin- und Herreden, das, oratio ulro citroque habita; verba ulro citroque habita (*n. pl.*). - das erörternde, disputatio; disputationes. - drei Tage mit H. verschleifen, triduum disputationibus extrahere: unter vielem H. ging der Tag hin, multis verbis ulro citroque habitis consumptus est dies. - man hätte durch H. über den Frieden einig werden können, oratione ulro citroque habita de pace transigi potuisse.

Hin- und Herwerfen, das, des Körpers, jactatio corporis.

hin und wieder, f. hin.

hinunter, mit seinen Zusammensetzungen, f. herunter . . . , hinab . . .

hinunterschlingen, =schlürfen. f. einschließen.

hinunterwärts, deorsum versus.

hinwandern, f. hingehen, hinziehen, hinüberziehen. [tare ad alqm locum (Sil. 10, 633).

hinwanfen, zu zc., titubantem gressum port-
1. **Hinweg**, der, iter (Ggß. reditus).

2. **Hinweg**, f. „fort, weg“ mit ihren Zusammen-
setzungen.

hinweisen, etw., ostentare alqd. - Einen zu Jmd. h., ubi alqs habitat ducere ac demonstrare alci (Einen nach Jmds. Wohnung hinführen u. sie ihm zeigen); alqm ad alqm delegare (Einen zu Jmd. schicken, um sich dort Rath's zu erholen). - auf Jmd. h. (mit dem Finger hinzeigen), alqm digito monstrare od. demonstrare; alqm digito demonstrare conspicuumque facere (um ihn unter einer Menge kenntlich zu machen). - auf etwas h., significare od. monstrare alqd (andeuten); ostendere alqd (zeigen); indicare alqd (anzeigen, zeigen, zB. darauf weist die Sache selbst hin, hoc res ipsa indicat); delegare od. rejicere ad alqd (auf etwas verweisen); alqm vocare ad alqd (Jmd. gleichl. zu etwas hinarufen, zB. du weist mich auf das Beispiel des M. Tullius [Cicero] hin, ad exemplum M. Tulli nos vocas); spectare ad alqd (auf etw. gleichl. als Ziel hinsehen, auf etw. hinausgehen od. hinauswollen, zB. auf Krieg, ad bellum, ad arma, v. Plänen zc.); proponere alqd (etw. vor Augen halten, zB. indem man auf das Abscheuliche u. Hohe hinweist, immanitate et feritate quādam proposita). - von der Natur auf etw. hingewiesen (angewiesen) seyn, natum esse ad alqd: von der Natur darauf hingewiesen (angewiesen) seyn, daß zc., ad id natum esse, ut etc.

Hinweisung, significatio.

hinwelfen, flaccescere (eig., welf werden, v. Blättern zc.). - marcescere (schlapp, schlaff werden, eig. v. Blättern zc.; übr. v. Körper zc.). - tabescere (hinschwänden, v. Körper).

hinwenden, vertere, advertere, convertere in od. ad alqd (hinkehren). - obvertere alci rei, ad od. in alqm od. alqd (zusehren). - admovente ad alqd (übh. hinbewegen, zB. das Gesicht nach den Zuhörern, vultum ad auditores). - adhibere (hinhalten, zB. huc aures: u. vultum). - **sich hinu.** nach od. zu zc., obverti ad od. in alqd od. alqm (eig.); conferre se od. confugere alqd, ad alqm (bildl., sich nach einem Orte, zu Jmd. hinbegeben, conf. als Zuflucht-Suchender): sich mit dem Gesicht nach Osten h., spectare ad ortum solis.

hinwerfen, I) v. intr. bis wohin werfen: telum

od. lapidem adjicere, adigere (ein Geschöß, einen Stein hinwerfen, f. unten no. II, A, 1 den Untersch.); zB. die Feinde waren zu weit entfernt, als daß man hinwerfen konnte, longius hostes aberant, quam quo telum adjici posset. - II) v. tr.: A) eig.: 1) werfend an ein Ziel treiben: adjicere (mit der Hand). - adigere (hintreiben, bes. durch schweres Geschöß); beide ein Geschöß, einen Stein, f. das Beisp. unter no. I). - 2) niederwerfen (auf die Erde zc.): abjicere. - projicere (vorwärts, vor sich hin). - prosternere (zu Boden hinstrecken). - dejicere (herabwerfen). - sich hinw., se abjicere od. projicere; se prosternere (zB. Jmdm. zu Füßen, ad alcjs pedes, f. „Fuß“ mehrere Redensarten: sich ins Gras h., se abjicere in herba: auf die Erde hingeworfen, projectus od. prostratus ad terram. - 3) vorwerfen: projicere; objicere. - 4) wegwerfen: projicere; abjicere. - B) uneig.: 1) flüchtig aufzeichnen: paucis perscribere. literis breviter consignare (schreibend). - adumbrare speciem alcjs rei (in leichten Umriffen darstellen, sowohl mit dem Zeichengriffel, als durch die Rede). - spielen außs Papier h., illudere chartis (abfol., Hor. sat. 1, 4, 139). - 2) Worte zc. fallen lassen: jacere. projicere. - injicere (einfließen lassen, f. „einfießen“ das Nähere). - Meufierungen h., voces jacere: einige Worte über etwas h., jacere quaedam de alqa re: unbefonnen zu weit gehend, warf er die Meufierung hin, daß zc., inconsultius evectus project mit folg. Acc. u. Infinit. (f. Liv. 35, 31. §. 12): diese Worte sind nicht so leicht hingeworfen, sondern haben einen guten Grund, non a summis labris ista venerunt; habent hae voces fundamentum (Sen. ep. 10, 3): niemals trägt Roscius diesen Vers so nachdrücklich vor, wie er könnte, sondern er weist ihn nur so hin, Roscius numquam agit hunc versum eo gestu, quo potest, sed abjicit prorsus (Cic. de or. 3, 26, 102).

hinwieder, **hintwiederum**, vicissim (ein ander Mal, auch od. ebenfalls wieder, dagegen). - mutuo (gegenseitig). - contra (dagegen, hingegen, im Gegen-theil). - iterum (zum zweiten Mal). - rursus. deno (noch einmal, abermals).

hinwinden, sich, f. hinranten, hinschlängeln (sich).

hinwollen, alqd velle od. cogitare (gedenken wohin zu gehen). - alqd tendere (wohin auf dem Wege seyn). - **hinwünschen**, sich nach zc., alcjs loci desiderio teneri. - **hinwürgen**, f. hinschlachten.

hin zählen, numerare; dinumerare.

hinzeichnen, pingere; appingere. - in leichten Umriffen h., speciem alcjs rei adumbrare.

hinzeigen, f. hinweisen.

hinziehen, I) v. tr. u. refl.: A) v. tr.: 1) eig.: a) ziehend gehen machen, trahere illuc. - hinc, an einen Ort zc., trahere in m. Acc.; pertrahere in m. Acc. (auch = hinlocken, zB. hostem in iniquum locum: u. hostem cedendo sensim citra flumen). - b) aufspannend zc. vorziehen; zB. an dem Walde Nege h., silvam saepire plagis: zwischen den Hafemündungen Nege h., praetendere plagas inter ora portus. - 2) übr.: a) der Zeit nach in die Länge ziehen: trahere, extrahere, protrahere (länger als eigentlich nötig ist in die Länge ziehen, im übeln Sinne = verschleppen, verschleifen, zB. trah. bellum: u. trah. aliquamdiu pugnam: u. trah. rem de industria in serum: u. tr. unum bellum jam tertium annum: u. trahi se a Caesare: u. extr. certamen usque ad noctem, proelium prope ad noctem: u. extr. tergiversando rem in adventum alcjs: u. extr. bellum in tertium annum: u. eludi atque extrahi se: u. protr. convivia in primam lucem, epulas a medio die ad mediam noctem:

u. protr. dimicationem in serum). — ducere. producere (länger als gewöhnlich dauern lassen, in die Länge ziehen, um Zeit zu gewinnen, zB. duc. bellum: u. duc. bellum in longius: u. duc. rem prope in noctem: u. ubi se diutius duci intellexit: u. prod. convivium ad multam noctem vario sermone: u. prod. sermonem in multam noctem: u. prod. rem in hiemem: u. prod. sermonem longius). — die Sache so lange als möglich h., tempus quam longissime ducere. — b) = beziehen auf etw., f. beziehen no. I, 1, b. — c) der Meinung od. Neigung nach wohin ziehen; zB. mich zieht es nach jener Seite od. Richtung hin, raptor illuc. — zu sich h., trahere, attrahere ad se (zB. illecebris; f., „anziehen no. I, 2, a“ die Synon.). — sich hingezogen fühlen, trahi alqre od. studio alcjs rei; zu etw., duci od. trahi od. ferri ad alqd; adduci ad alqd (zB. ad eam verendum, ut etc.); sequi alqd (einer Sache nachgehen, zB. honestum illud): zu Zmb. od. etw. sich hingezogen fühlen, delectari alqo od. alqre re: durch Neigung sich zu Zmb. hingezogen fühlen, inclinatione voluntatis propendere in alqm; vgl. „anziehen no. I, 2, a“. — B) v. *refl.* sich **hinzu**, a) räuml.: longum esse (lang seyn, sich ziehen, v. Wege). — sich h. bis zu zc. od. bis in zc., porrigi ad od. in m. Acc. (sich ausdehnen); pertinere ad od. in m. Acc. (sich hinerstrecken). — sich h. bis in zc., f. hineinziehen (sich) no. I, A, 2, a. — sich h. zwischen zc., porrigi inter m. Acc. (zB. Cyprus recto jugo inter Ciliciam Syriamque porrigitur); projectum esse inter m. Acc. (zB. inter septentrionem et occidentem, v. Britannien). — sich von Osten nach Westen h., ab ortu porrectum esse ad occasum. — sich auf etw. h., in alqo loco porrectum esse (zB. in dorso montis, v. einer Stadt). — sich (abwärts) h. von zc. . . bis auf od. an zc., devertex esse ab . . . in m. Acc. (zB. lucus Vestae, qui a Palatii radice in novam viam devertex est). — sich an etw. hinz., obtendi alci rei (sich davor hinerstrecken, zB. non totis Asiae litoribus, von Afrika); alluere alqd (etw. bespülen, v. einem Flusse, zB. moenia). — sich unter etwas hinz., d. i. darunter hingehen, subire alqd (zB. veteres cloacae privata subeunt tecta). — gerade u. endlos sich h., sine ambitu et sine fine projectum esse (v. einem Lande). — sich durch etw. h. (bitdl.), manare od. fundi, verb. manare et fundi per m. Acc. (f. Cic. Tusc. 5, 25, 72: sequitur tertia [philosophiae] pars, quae per omnes partes sapientiae manat et funditur). — b) zeitlich: trahi, protrahi, extrahi, duci, produci, bis zu zc., usque ad etc., bis in zc., in m. Acc. (v. Krieg, Kampf zc., f. oben den Unterscf. von trahere u. ducere); vgl. „hineinziehen (sich)“. — II) v. *intr.* migrare od. emigrare alqo (wohin übersiedeln). — contendere od. proficisci alqo (wohin reisen, marschieren). — zieh' hin mit Muth! zieh' hin mit Glüd! vade fortiter! vade feliciter!

hinzielen, f. zielen.

hinzu, eo (dahin). — istuc. illuc (hierher, istuc bef. in Bezug auf den Ort, wo sich der befindet, mit dem ich rede, illuc in Bezug auf den Ort, wo sich ein Dritter befindet).

IKS Die unten fehlenden Zusammensetzungen mit „hinzu“ suche man unter **an . . . dazu . . . herbei . . . heran . . .**

hinzudenken, cogitare (zB. is qui audit cogitare debet plura quam videt, f. Cic. de or. 2, 59, 242). — intelligere (verstehen); dah. hinzugedacht wissen wollen, intelligi velle, f. Quint. 8, 5, 12). — simul audire (zugleich in Gedanken mithören, zB. simul auditur coepit, f. Quint. 9, 3, 58).

hinzubichten, affingere, zu etwas, alci rei (zB. vana auditis).

hinzubringen, sich, se offerre.

hinzufliegen, advolare.

hinzufließen, affluere.

hinzufragen, adjungere alqd, zu etwas, alci rei od. ad alqd. — addere alqd, zu etwas, alci rei od. ad alqd (beigeben, auch schriftlich, eine Nummerung u. dgl.). — adjicere alqd, zu etwas, alci rei od. ad alqd. subicere alqd, zu etwas, alci rei (vermeintend hinzuthun, adj. auch mündlich od. schriftlich, subj. auch schriftlich, und zwar subj. immer „unten hinzuf.“, zB. ein Beispiel, exemplum). — attribuiere, zu etwas, alci rei (zuthun, zuordnen, zB. ein Gebiet dem Lande u. dgl.). — admiscere, zu etw., alci rei (hinzu mischen). — aspergere alqd, zu etwas, alci rei (gleichh. hinprühen, bitdl., als Zugabe eine Eigenschaft der anderen beifügen, od. auch als Zugabe od. nur beiläufig schriftlich bemerken, wie Cic. ad fam. 2, 16 *extr.*: Hoc aspersi, ut scires). — apponere, zu etwas, alci rei od. ad alqd (beifügen, auch schriftlich). — ascribere, in zc., in alqre re, zu etw., alci rei (hinzu schreiben, zB. diem [das Datum], diem in epistola: u. nomen suum emptio). — subscribere (unten hinzuschreiben). — affingere (hinzubichten, lügnertisch hinzufragen), zB. vana auditis: u. multa rumore (gerüchtweise). — allegere (hinzuwählen, durch Wahl hinzufragen). — einem Briefe ein Zeichen h., apponere notam epistolae: ich habe eine Abschrift des Briefes hinzugefügt, exemplar literarum subscripsi; exemplar literarum infra scriptum est; literarum exemplar ad te misi.

Hinzufügung, adjunctio. — appositio (Beifügung, zB. der Beispiele, exemplorum). — adjectio (das Hinzuthun).

hinzufragen, accedere, zu etwas, ad alqd.

Hinzugehen, das, accessio. — accessus (als Zustand).

hinzugewellen, f. beigewellen.

hinzugießen, affundere, zu etwas, alci rei.

hinzu kommen, I) eig.: adire. accedere (herbeikommen), m. f.). — adhiberi alci rei (hinzufragen werden zu zc., zB. consilio). — II) übr.: accedere ad alqd (zB. ad ejus summam prudentiam tantus usus accessit, ut etc.). — addi, adjici, zu zc., ad etc., über zc., super etc. (hinzugefügt werden, zB. ad numerum eorum: u. super legitimum numerum: u. sed novus subito additus terror est). — admisceri, zu etw., alci rei (hinzugemischt werden). — es kommt noch hinzu, daß zc., huc od. eo accedit, ut od. quod etc. (f. „daß no. I, D, 1“. S. 837 oben über ut u. quod).

hinzuwirken, allaborare alci rei (f. Hor. *carm.* 1, 38, 5). [quotidie aliquid].

hinzulernen, addiscere (zB. täglich etwas,

hinzumalen, appingere, zu etwas, alci rei.

hinzu mischen, admiscere, zu etwas, alci rei.

— addere, zu etw., alci rei (üb. hinzuthun).

hinzunehmen, a) eine Pers., f. hinzu ziehen. — b) Lebl., f. hinzufragen.

hinzurechnen, annumerare.

hinzu setzen zc., f. ansetzen, hinzufragen zc.

hinzu springen, assilire.

hinzu spritzen, aspergere.

hinzu thun, f. hinzufragen.

hinzutreten, I) eig.: accedere. — h. an od. zu zc., f. treten an od. zu zc. — II) übr., f. hinzu kommen no. II. [annorum].

Hinzutritt, accessio (Zuwachs, zB. paucorum **hinzuwälzen**, advolvere.

hinzuzählen, annumerare, zu 2c., in m. Acc. (zB. in gregem).

hinzuziehen, Zmd., alqm adhibere ei rei (Zmd. zu der Sache als Theilnehmer 2c. hinzunehmen); alqm in societatem assumere (Zmd. zum Genossen nehmen). - Zmd. zu od. bei etwas h., alqm adhibere alci rei od. in alqd (zB. ad od. in consilium: u. in convivium, convivio, cenae, epulis: u. medicum morbo).

hinzuwenden; zB. das zweckt darauf hin, daß 2c., hoc eo pertinet, ut etc.

Jobspost, nuncius malus od. pejor (schlechte Nachricht) - nuncius atrox. literae atroces od. atrocissimae (fürchterliche Nachricht, u. zwar nunc. atr. übh., lit. atr. schriftliche) - terror (Schreckensnachricht, Lact. de mort. pers. 26, 1). - es kommt eine h., nuncius malus, pejor, atrox affertur od. perfertur (auch an Zmd., ad alqm); literae atroces od. atrocissimae afferuntur od. perferuntur (auch ad alqm): gerüchtweise, calamitatis (cladis) fama perfertur (auch ad alqm): es kommt eine andere h., nämlich daß 2c., alius terror affertur m. folg. Acc. u. Infinit. (zB. generum ejus Maxentium Romae factum imperatorem, Lact. de mort. pers. 26, 1).

Sippe, der Baumgärtner, falx arboraria; der Winger, falcula vinitoria; beide im Zfsg. auch bl. falx od. (kleine) falcula. - mit der h. beschneiden, falce coërcere.

Hirn, cerebrum. - kleines h., etwas od. ein Bißchen h., cerebellum: kein h. haben, cerebrum non habere (etg. u. bibl.).

Hirnbekleidung, cerebellare (Spät.).

Hirnboreter, f. Trepan.

Hirnen, cerebellum.

Hirnentzündung, inflammatio cerebri.

Hirnerschütterung, *cerebri commotio.

Hirngeheinnst, -gewebe, somnium. - im Plur. opinionis commenta, orum, n. - das sind Hirngeheinnste, portenta haec sunt: es sind leere Hirngeheinnste, et falsa et inania sunt.

Hirnhaut, membrana cerebri.

Hirnhöhle, -hammer, *ventriculum cerebri.

hirnlos, bibl., excors (dumm, ohne Verstand). - vecors (verrückt). - amens (unsinnig, albern). - demens (der den Kopf verloren hat, thöricht, unbesonnen). - Adv. dementer.

Hirnlosigkeit, bibl., vecordia; amentia; demencia (f. „hirnlos“ die Object.).

Hirnschädel, **Hirnschale**, calva; calvaria.

hirntoll, phreniticus (φρενιτικός).

Hirnwurst, f. Cerebratwurst.

Hirnwuth, phrenitis (φρενιτις). - mit der h. behaftet, phreniticus (φρενιτικός): mit der h. behaftet seyn, die h. haben, phrenitzare (φρενιτιζειν, Spät.).

Hirsch, cervus. - vom h., des h., cervinus.

Hirschbock, cervus mas.

hirschbraun, cervinus; cervini coloris.

Hirschbrunnst, f. Brunst.

Hirschfährte, vestigium cervi.

Hirschfänger, culter venatorius.

Hirschfarbe, color cervinus.

hirschfarben, coloris cervini; cervinus.

Hirschfell, pellis cervi od. cervina.

Hirschfett, adeps cervina.

Hirschgestalt, facies cervina.

Hirschgeweih, cornu cervinum (das eine Horn). - cornua cervina, n. pl. (beide Hörner).

Hirschgrube, fovea cervorum capiendorum causâ facta.

Hirschhaar, pilus cervinus.

Hirschhaut, f. Hirschfell.

Hirschhorn, cervinum cornu (bei den Alten auch zur Medicin u. zum Räuchern gebraucht). - gebranntes h., cervinum cornu combustum; cervini cornus cinis (als Asche): ungebranntes h., cervinum cornu crudum: h. anbrennen, verbrennen, cervinum cornu incendere, urere.

Hirschhornmehl, farina cornus cervini.

Hirschjagd, venatio od. venatus cervorum.

Hirschkalb, hinnuleus.

Hirschklau, *ungula cervina.

Hirschkuh, cerva.

Hirschlauf, *pes cervi od. cervinus.

Hirschluchs, lupus cervarius.

Hirschmark, medulla cervina.

Hirschsalz, sebum cervinum.

Hirse, **Hirsfen**, milium.

Hirsfeubrei, pulicula ex milio.

Hirsfenbrot, panis miliaceus.

Hirsfenkorn, granum milii. - am Auge, f. Gerstenkorn.

Hirt, pastor. pastor gregarius (im Allg.). - armentarius (Hirt des großen Viehes). - bubulcus (Ruh-, Rindenhirt). - opilio (Schaffhirt). - caprarius (Ziegenhirt). - subulcus (Schweinehirt). - den h. bei den Schweinen machen, h. bei den Schweinen seyn, sues pascere: Zmd. als Hirten bei den Ziegen verdingen, locare alqm ad caprarios pastus.

Hirtendichter, *poëta bucolicus; *bucolicorum carminum scriptor. - **Hirtenlöte**, f. Hirtenpfeife.

Hirtenfrau, uxor pastoris.

Hirtengedicht, carmen od. poëma bucolicum. - im Plur. auch bl. bucolica, orum, n. - ein h. verfertigt, carmen bucolicum (im Plur. bl. bucolica) scribere.

Hirtengefang, *cantus pastoralis.

Hirtengespräch, *colloquium pastorum.

Hirtengott, deus pastorum. - Pan (Πάν, bei den Griechen). - **Hirtengöttin**, pastoralis dea.

Hirtenhaus, casa pastoralis (Hütte eines Hirten). - pastoris stabulum (Wohnung für den Hirten u. sein Vieh).

Hirtenhorn, bucina. - auf dem h. blasen, mit dem h. ein Signal geben, bucinare.

Hirtenhund, canis pastoralis od. pastoricius; canis pecuarius. - **Hirtenhütte**, casa pastoralis.

Hirtenjüngend, juvenus pastoralis.

Hirtenjunge, I) Diener des Hirten: puer pastoris. - Zmd. als h. für die Ziegen verdingen, locare alqm ad caprarios pastus: aus Armuth den Hirtenjungen bei den Schweinen machen, propter paupertatem sues pascere. - II) Sohn des Hirten: filius od. puer pastoris.

Hirtenkleidung, cultus pastoralis; habitus pastorum od. pastoralis.

Hirtenknabe, f. Hirtenjunge.

Hirtenkönig, *regulus populi pastorii.

Hirtenleben, vita pastorum (das Leben der Hirten). - vita pastoricia od. pastoralis (auch das dem, wie es die Hirten führen, gleiche Leben).

Hirtenlied, carmen bucolicum.

Hirtenlohn, *merces pastoris.

hirtenlos, zB. Herbe, Vieh, sine custode. - vagus (ohne Hüter umherschweifend).

Hirtenmädchen, puella pastoris od. pastoralis.

Hirtenpelz, pellis pastoricia.

Hirtenpfeife, fistula pastoricia od. pastoralis.

Hirtenröhre, agolum.

Hirtenstab, pedum. - pastorale baculum.

Hirtenstand, *conditio pastoralis.

Hirtenstafche, *pera pastoralis; *pera pastoris.

Hirtentracht, f. Hirtenkleidung.

Hirtenvolk, populus pastorius.

Hirtenwohnung, f. Hirtenhäus.

Hirtin, I) Hirtin des Viehes: femina, quae pascit m. Acc. Plur. der Thiere, welche sie hütet (3. V. sues, anseres). — II) Gattin des Hirten: uxor pastoris.

hissen, die Segel, vela subducere.

Historie, f. Geschichte.

Historienmalerei, große, megalographia (μεγαλογραφία [Ggß. ἑπιγραφία], Vitr. 7, 4, 4 u. 5, 2).

Historiker, f. Geschichtsforscher, =kenner, =Schreiber.

Historiograph, f. Geschichtschreiber. — als Bediensteter, historiographus (ιστοριογράφος, Spät.); rein lat. unispr. is penes quem historiae scribendae potestas est.

historisch, f. geschichtlich.

Hitzbule, carbunculus.

[H., boa.

Hitzblase, =blatter, papula; pupula. — rothe

Hitze, I) eig.: calor (die Wärme im höheren od. minderen Grade, Ggß. frigus). — ardor (die brennende H., die Blut eines feurigen od. im Feuer stehenden Körpers, auch des Feuers selbst). — fervor (Hitze, im noch höheren Grad, bis dahin, wo sie sich durch Zischen und Brausen kund thut, wie bei glühendem Metall, siedenden Flüssigkeiten). — aestus (der höchste Grad der Hitze, wo Alles wirklich od. gleichsam wallt und braust; bef. auch von der inneren Hitze, bei Fieber zc., welche sich in Unruhe u. stärkerer Bewegung kund giebt). — calor vis (Macht der Wärme, starke Wärme). — aestus sensus (Gefühl der Hitze, Hitze als Gefühl). — Sowohl calor als fervor u. aestus gebrauchen die Lateiner auch im Plur., um das Dauernde u. Heftige der Hitze noch mehr hervorzuheben. — H. der Sonne, ardor od. ardores solis; aestus solis: die H. nimmt zu, calor od. aestus increcit: die H. läßt nach, aestus minuit; calor od. aestus se frangit: die H. läßt sehr nach, multum ex calore decrescit: H. haben, aestuare: auf die H. trinfen, *calefactum bibere. — der (Vermeidung der) H. wegen, vitandi calor causa: nach der H., fractibus jam caloribus od. aestibus.

— II) un eig.: a) große Lebhaftigkeit, Heftigkeit: impetus. — ardor, fervor (s. oben den Unterfch.; alle drei auch mit dem Zuf. animi, wenn von Heftigkeit des Gemüthes die Rede ist). — H. des Angriffs, ardor et impetus: die H. des Gefechtes, Kampfes, impetus pugnae; ardor certaminis od. armorum: in der H. des Gefechtes (Kampfes), ardescence pugna; in media dimicatione (mitten im Gefecht): in der ersten H. des Gefechtes (Kampfes), primo pugnae impetu. — jugendliche H., ardor juvenilis; ardor od. fervor aetatis: die vortheilhafte H. Zmds., praeposterum et fervidum ingenium alcjs: in H. gerathen beim Reden, effervescere in dicendo: Zmd. in H. bringen, alqm calefacere. — von der H. fortgeriffen, in der H., impetu elatus. — b) Zorn zc.: ira; impetus et ira; iracundia (Zähzorn). — in H. gerathen, kommen, ira incendi; iracundia effert: sehr, effervescere stomacho iracundiäque vehementius: in H. bringen, exasperare; exacerbare: in der H. Zmd. tödten, impetu et ira alqm occidere. — er pflegt seine leidenschaftliche H. zu bereuen, solet eum, quom aliquid furiose fecit, poenitere; als die erste H. vorbei war, quom hic ardor restinctus esset.

Hitzgrad, mensura aestus. — hoher H., aestus magnus: zu hoher, aestus immodicus. — geringer H., aestus parvus.

hitig, I) eig.: ardens. fervens od. fervidus. aestuosus (s. „Hitze“ den Unterfch. der Substf.). — acutus (heftig). — ein h. Boden, solum fervens od. (stärker) aestuosum: ein h. Fieber, febris ardens od. acuta: hitzige Krankheiten, morbi acuti: hitzige Weine, vina fervida. — II) un eig.: a) übß. zu lebhaft, zu heftig: calidus; ardens; fervens od. fervidus. — acer. vehemens (heftig; dann auch = sehr lebhaft). — ein h. Pferd, equus calidus od. acer: ein h. Temperament, ingenium ardens od. fervidum: ein h. Jüngling, ein Jüngling von h. Temperament, juvenis ferventis od. fervidi animi: ein h. Entschluß, consilium acre; consilium calidum (ein hitziger und unbesonnener): h. in seinen Entschlüssen, rapidus in consiliis suis: ein h. Angriff, ardor et impetus: ein h. Kampf, pugna acris; proelium acre: der Kampf war h., proelium fuit utrimque vehemens. — wo der Kampf am hitzigsten ist, ubi Mars est atrocissimus: als der Streit hitziger wurde, certamine accenso. — h. (zu begierig) auf etwas, flagrans cupiditate alcjs rei: auf etw. h. werden, cupiditate alcjs rei flagrare coeppis: auf etw. h. seyn, cupiditate alcjs rei flagrare. — Adv. ardentiter; ferventer; acriter; cupide. avide (begierig). — zu h. den Feind verfolgen, cupidus od. avidus hostem insequi; acrius instare hostibus: die Weichenden zu h. verfolgen, intemperantius cedentes sequi: h. sprechen, ferventer loqui: h. verfahren, calide agere. — b) zornig, zum Zorn geneigt: iratus. — iracundus. praeceps ingenio in iram. pronus in iram (zähzornig, leicht auffahrend, als Eigenschaft eines Menschen). — h. werden, f. „in Hitze gerathen“ unter „Hitze“: er wird rasend h., furenter irascitur: die besten Menschen werden oft leicht h., aber auch leicht wieder gut, irritabiles animi sunt optimorum saepe hominum et iidem placabiles. — Adv. iracunde. — zu h. schreiben, iracundus scribere.

Hitzkopf, homo acer. — homo ferventis od. fervidi od. fervidioris animi. — homo iracundus (ein zähzorniger Mensch). — Zeno, der kleine alte H., ille acriculus senex Zeno (Cic. Tusc. 3, 17, 38).

hm! hem!

Hobel, runcina.

hobeln, runcinare alqd.

Hobelspäne, ramenta (n. pl.). — ganz krause, ramentorum crines.

Hobelschöß, =zug, runcinae raptus.

Hoboe zc., f. Hautbois zc.

hoch, altus (bezeichnet die senkrechte Höhe eines Gegenstandes, od. die Entfernung seines obersten Punktes von der Erdoberfläche, daher auch bei Maßbestimmungen nur dieses Beiwort gebraucht werden kann, Ggß. humilis, profundus). — celsus (hoch in Rücksicht anderer, über die Erdoberfläche oder über den gewöhnlichen Standpunkt sich erhebender Dinge, emporragend). — excelsus (vorzüglich emporragend, ausgezeichnet hoch. Alle drei auch bildl. = erhaben, aber mit dem Unterfch., daß altus das Erhabene an sich, cels. u. excels. in Vergleich mit Anderem, tiefer Stehendem bezeichnet). — editus. In altum editus (aus einer ebenen oder doch niedrigen Gegend herausgehoben, erhaben, Ggß. planus, nur von Dertern, Hügeln u. Bergen). — elatus (gehoben, erhaben, bef. von Worten, Tönen u. Weifen, elati modi, u. dann von ingenium). — erectus (aufgerichtet, gerade in die Höhe stehend; dann bildl. = erhaben bendend). — arduus. aditu arduus (hoch in Bezug auf die Seitenfläche eines Gegenstandes, welche mehr in senkrechter, als schräger Richtung in die Höhe geht; bildl. bezeichnet ard. das schwer oder fast gar nicht

Erreichbare). – procerus (langgestreckt, hochgewachsen, schlank, Ggsk. brevis, εὐχρηστος, steht nur von solchen Dingen, welche ihre Höhe durch Wachstum erreicht haben). – sublimis (von unten auf nach dem Himmel gerichtet, hoch in der Luft, von Dingen, welche in der Luft schweben oder auch mit ihrem obern Theil die Lüfte berühren, Ggsk. humilis; bildl. = über das Gewöhnliche erhaben, über die gewöhnliche Verstandeskräfte hinausgehend, tiefer in die Sache eindringend). – acutus (hell, klar, vom Tone, Ggsk. gravis [in welcher Bed. altus unlat. ist, da altus sonus, alta vox = ein aus voller Brust hervorgegangener, hervorgeprochener Ton, laut ist, s. Quint. 11, 3, 23. Catull. 42, 18; Adv. acute, zB. h. klingen, einen h. Ton geben, acute sonare). – austerus (dunkel) oder fulgens. lucidus (schimmernd; alle drei von Farben). – carus (theuer, hoch dem Preise nach). – magnus (groß, bedeutend, hoch dem Preise, dem Grade, seiner intensiven Stärke und der Wichtigkeit nach). – amplus (hoch der Würde nach). – nobilis (hoch der Geburt u. dem Rufe nach). – potens (hoch der Macht nach, mächtig, Ggsk. humilis). – **höher**, auch superior (der obere, sowohl der Lage, als dem Range nach): ein höheres Wesen, s. Wesen. – **sehr hoch**, auch praecaltus. – der **höchste**, summus (der höchste, größte, in Bezug auf höhere, sowohl der Lage, als dem Grade, Range zc. nach, Ggsk. imus, infimus, zB. dem Höchsten u. Niedrigsten, Höhen u. Niedrigen gleiche Rechte geben, summis infimisque jura aequare); supremus (der höchste, oberste, in Bezug auf niedrigere, daher auch der höchste dem Grade, Range nach, Ggsk. infimus); außerdem durch den Superlativ der oben angeführten Adjectiva. – der **Söchste** (= höchste Gott), deus supremus (der oberste Gott); deus optimus maximus (der vorzüglichste u. bedeutendste): das höchste Wesen, s. Wesen. – Bei Maßbestimmungen drücken die Lateiner „hoch“ entweder durch altus mit dem Acc., oder durch in altitudinem (τὸ ὕψος) mit dem Genit. des Maßes aus, zB. 50 Fuß h. seyn, quinquaginta pedes altum esse od. in altitudinem quinquaginta pedum eminere. – die Soldaten drei Mann h. aufstellen, *copias triplici ordine instruere (üb.).; triplicem aciem instruere (vor der Schlacht): sie marschiren 30 Mann h., triginta armatorum ordines eunt: mehrere Mann h. marschiren, ordinibus pluribus incedere.

ein h. Berg, mons altus od. excelsus od. arduus: ein außerordentlich h. Berg, mons in immensum editus: ein h. Hügel, collis in altum editus; collis aditu arduus: ein eben nicht h. Hügel, collis paulum ex planitie editus: ein hoch gelegener Ort, locus editus od. in altum editus: ein höher gelegener Ort, locus editor od. superior: ein h. Baum, arbor alta od. procera: ein außerordentlich h. Baum, in eximiam altitudinem edita arbor: hoher Wuchs, s. Wuchs: den Kopf h. tragend, sublimis et elato capite. – hoch zu Pferde, zu Rosse, insidens equo: h. zu Wagen einherziehen, ire sublimem curru (s. Liv. 28, 9, 15). – h. Wasser, aquae magnae: sehr h. Wasser, aquae ingentes: die h. See, mare altum (gew. bl. altum in Redensarten wie: in die h. See hinausfahren, in altum eportum: aus der h. See nach dem Hafen steuern, ex alto portum tenere).

h. herabfallen, ex alto decidere: h. in die Luft sich erheben, fliegen, sublime ferri (üb.); sublimem abire (v. lebenden Wesen üb.); sublime se levare (v. Vögeln): sich sehr h. schwingen, altissime assurgere (vom Geiste, s. Pl. ep. 8, 4, 3). – die Sonne steht hoch (es ist hoch am Tage), multa lux est: die See geht hoch, fluctibus exasperatur od. inhorre-

scit mare (wird durch Wogen uneben); mare acriore vento concitatum fluctus ciet (sie läßt durch einen heftigen Wind aufgeregt Wogen aufsteigen): die hoch gehende See, mare fluctibus exasperatum; mare asperum. – h. liegen (wie ein Haus), eminere; *in loco editiore exstructum esse: es liegt zmd. hoch (im Bette), caput cubantis sublime est; alqs caput in lecto sublime habet: h. wohnen, in superiore parte aedium habitare: drei Treppen h. wohnen, tribus scalis habitare. – h. Zeit, tempus summum od. maximum; temporis discrimen (mit dem Abbehr. der Gefahr): es ist h. Zeit, tempus urget: es ist h. Zeit, daß du nach Hause gehst, tempus maximum est, ut domum eas: es ist h. Zeit, daß du kommst, exspectatio venis: schon hoch am Tage, multo jam die: es ist schon h. am Tage, multa jam dies est: bis h. am Tage, ad multum diei: ein h. Alter, aetas grandior; aetas annis connecta (mit dem Abbehr. des Schwächlichen): ein höheres Alter, aetas provecata: im höheren Alter, aetate provecutus od. provecior: schon h. in die Jahre, in seculum h. Alter, s. hochbejahr. – das h. Alterthum, alta vetustas (auch meton. v. den Menschen, zB. sic credidit alta vetustas). – es hoch bringen, ad summam senectutem pervenire (ein hohes Alter erreichen, sein Leben h. bringen); ad amplos honores evehi (zu hohen Ehrenstellen gelangen); magnas opes colligere (großes Vermögen erwerben). – wenn es hoch kommt, s. höchstens.

ein hoher Preis, Werth, s. Preis, Getreidepreis: etw. h. anrechnen, h. aufnehmen, s. anrechnen, (gut, übel) aufnehmen: einen Verlust h. aufnehmen, damnum aegre pati. – der hohe sittliche Werth (die hohe sittliche Bedeutung, Würde) der Freundschaft, vis amicitiae: der hohe, sittliche Werth, die hohe sittliche Bedeutung der Freundschaft kann daraus besonders erkannt werden, daß zc., quanta vis amicitiae sit od. quantum sit boni in amicitia, ex eo maxime intelligi od. judicari potest, quod etc.: einer Sache einen h. Werth belegen, etw. h. anschlagen, alqd magni od. magno aestimare; alci rei multum tribuere. – h. preisen, s. preisen. – sich h. stehen, höher stehen, s. stehen. – hoch, höher stellen, s. stellen.

ein hoch Stehender od. hoch Gestellter, princeps aliquis; principis persona (als Persönlichkeit); magnus od. potens aliquis (als Mächtiger); praestans in re publica vir (als im Staate hervorragender Mann); homo illustris (als an Ansehen hervorsteckender Mann): ein höher Stehender, major od. potentior aliquis: höher Stehende, homines aliqua dignitate od. honore aut aliqua dignitate antecedentes: ein sehr h. Stehender, honoribus princeps (in Bezug auf Ehrenstellen); potentissimus aliquis (in Bezug auf Macht). – die Höher der Erde, principes terrarum; potentes od. potentiores (die Mächtigen od. Mächtigen): Höhe u. Niedere (Niedrige), summi et infimi; summi atque infimi; summi infimique; principes et infimi; principes vulgusque: die h. Obrigkeit, summi magistratus: eine h. Schule, s. Universität: die h. Geistlichkeit, *majoris dignitatis sacerdotes: der h. Priester, s. Priester. – eine h. Stellung, magnitudo fortunae: der Mann besaß eine Würde, für welche die höchste Ehrenstelle (höchste Stellung) nicht zu hoch war, viri majestas nullius honoris fastigium non aequabat. – die höheren Wissenschaften, studia altiora et artes (zB. ab ineunte aetate altioribus studiis et artibus se dedere, von Jugend auf den h. W. sich hingeben = eine höhere Bildung erstreben). – die höhere Mathematik, *mathematica altiora (n. pl.): h. Schreibart, sublime dicendi genus: es ist mir etwas zu h. (geht über

meine Fassungskraft), alqd mente meā assequi od. capere non possum; alqd procul est a mea cognitione. – einen hohen Eid schwören, hoch u. theuer schwören, s. schwören.

eine h. Meinung, magna opinio (zB. man hat eine h. Meinung von Jnds. Tapferkeit, alqs habet magnam opinionem virtutis, d. i. steht im großen Rufe der T., s. Caes. b. G. 7, 60; vgl. Liv. 6, 6, 9: ut tanto de se consensu civitatis opinionem, quae maxima sit, etiam constantem efficiat). – h. Ansehen, in h. Ansehen (hoch im A.) stehen, s. Ansehen no. III. – hoch (höher) hinauf- od. hinauswollen, altiores spiritus gerere. ad altiora tendere. concupiscere majora (nach höheren Dingen, nach Höherem streben); ad meliora ire (nach dem Höhern = nach dem Bessern streben); magnifice de se statuere (eine hohe Meinung, hohe Gedanken von sich haben); alqs supra quam ego sum petit (Jnd. will, strebt höher hinauf, als ich gestellt bin): mit der Tochter h. hinauswollen, quam splendidissimis nuptiis jungi puellam velle: das Volk wollte noch höher hinaus, plebi creverant animi (dem Volke war der Muth gewachsen) – hohe Gedanken haben, altum quiddam et sublime spirare (erhaben denken); altissima cupere (nach den höchsten Gütern Verlangen tragen). – h. Denkungsart, animus excelsus; magnus animus et excelsus: ein Mann von h. Denkungsart, vir excelsus et altus; vir celsus et erectus: ein Mann von h. Geist, vir elati ingenii: ein Mann von h. Anlage, vir alta indole. – ein Mann von h. Muth, vir praecellens animo: h. Muthes seyn, animo esse magno.

hochachtbar, maxime colendus; valde observandus; amplissimus (als Titel).

hochachten, s. achten no. III, a u. b.

Hochachtung, s. Achtung no. II.

hochachtungsvoll, s. achtungsvoll.

hochachtungswerth, s. achtungswerth.

hochadelig, nobilissimus (spät. J Ct.).

Hochaltar, altaria, ium, n.

Hochamt, sacra sollemnia (n. pl.). – das H. halten, sacris sollemnibus operari.

hochansehnlich, amplissimus (im Allg.). – gravissimus (von dem, der wirklich durch sein Ansehen in die Wagtschale fällt). – clarissimus (von dem, der sich in Krieg u. Frieden rühmlich auszeichnete).

hochaufgeschürzt, s. hochgeschürzt.

hochbegabt, ornatissimus (mit allen vortrefflichen Eigenschaften ausgerüstet). – summo ingenio praeditus u. hl. summo ingenio (mit hohem Geist, Verstand begabt). – ingenio praecellens. praecellentis ingenii (durch Geist, Verstand hervorragend). – alta indole (von hohen Anlagen). – egregiam indolem sortitus (mit vortrefflichen Anlagen von Natur versehen).

hochbegiftet, alti spiritus plenus.

hochbeglückend, laetissimus (zB. forma republicae).

hochbeglückt, beatissimus; longe felicissimus.

hochbejährt, magnus natu. magno natu. grandis natu (üb. hochbetagt). – gravis annis od. aetate (vom Alter gedrückt). – sehr h., pergrandis natu (sehr hochbetagt); exacta aetate od. exactae aetatis (schon beinahe am Ende seiner Tage).

hochbelobt, laudatissimus.

hochberühmt, illustris (durch Ruhm vor Andern hervorleuchtend). – magni nominis (von großem Namen, zB. als Redner, in eloquentia). – magnae faemae (von großem Ruf).

hochbetagt, s. hochbejährt.

hochbraun, s. braun.

hochbrüftig, pectorosus.

Hochdeutschmeister, *ordinis equestris Teutonici magister.

Hochebene, *regio in dorso montis porrecta.

hochedelgeboren, clarissimus.

Hocherwürden, Cw., vir amplissime (als Titel der Bischöfe, spät. J Ct.).

hochehrwürdig, maxime venerabilis (sehr verehrungswürdig). – sanctissimus (ganz unverleßlich u. daher hohe Ehrfurcht gebietend). – reverendissimus (mit hoher Ehrfurcht zu verehrend, als Titel der Bischöfe, spät. J Ct.). – amplissimus (sehr ehrwürdig durch ausgebreitete Macht u. Wirksamkeit, als Titel hoher Beamten).

hocherfahren, peritissimus (sehr erfahren, in etwas, alcs rei). – plurimo rerum usu od. magno usu praeditus (der viel Praxis hat). – usu et prudentia praestans (durch Praxis u. Einsicht sich auszeichnend). – multis experimentis eruditus (durch viele Versuche aufgeklärt).

hocherfreut, laetissimus; laetitia elatus, exsultans. – ich bin h., daß zc., gaudeo et vehementer laetor m. folg. Acc. u. Infinit.: worüber ich h. bin, quod toto pectore laetor.

hocherhaben, celsissimus. – excelsus et altus (von erhabener Denkungsart).

hocherhaben, ectypus (ἐκτυπος); rein lat. emineus. – ein h. Bild, s. Haut-relief.

hochfahrend, superbus (stolz, s. das. die Synon.). – h. Sinn, s. Hochmuth; Reichthümer machen h., divitiae animos faciunt.

hochfelig, arduus rupibus (v. Bergen).

hochfeligend, alte volans (eig., dicht. altivolans u. altivolus). – alte assurgens (sich hoch erhebend, vom Geiste, dem ingenium). – inflatus. tumidus (schwülstig, von Worten). – h. Pläne haben, ad altiora od. ad summa tendere.

hochgebietend, potens od. potentior od. potentissimus; praepotens.

hochgebildet, s. gebildet.

Hochgebirge, montes altissimi.

hochgeboren, illustriore od. summo loco natus; in summa dignitate natus; splendidissime natus (v. Rittern). – **hochgeehrt**, honoratissimus.

hochgefeiert, s. feiern no. II.

Hochgefühl, *sensus sublimis. – im H. der Kraft, conscientia virium; *conscientia, quid sibi

hochgehend, s. hoch. [virium insit.]

hochgelb, s. gelb.

hochgeliebt, multum amatus. – so h., tantum amatus: der so h. Hiero, tanta caritas Hieronis (s. Liv. 24, 5, 1).

hochgencigt, perbenevolus; benevolentissimi.

Hochgenuß, im H. schwelgen, gaudiis exsultare. – in welchem H. wirst du schwelgen? quibus gaudiis exsultabis?

hochgeriefen, s. „hochgefeiert“ unter „feiern

hochgerechnet, s. höchstens. [no. II“.]

Hochgericht, s. Richtplatz no. II.

hochgeschürzt, alte cinctus; altius praecinctus.

hochgefimmt, excelsus et altus.

Hochgestalt, statura celsa et erecta.

hochgestaltet, celsus et erectus.

hochgestellt, s. hoch.

hochgewachsen, s. hochstämmig.

hochgrün, perviridis.

hochheilig, sacrosanctus. augustissimus (sehr heilig, s. „heilig“ den Untersth.). – omnibus sanctus (Allen heilig).

hochherzig, magnus et excelsus; magnitudine animi praestans. – h. Sinnesart, s. Großherzigkeit:

eine h. Tugend, virtus generosa: eine h. That, facinus magnum od. praeclarum.

Hochherzigkeit, f. Großherzigkeit.

Hochklingend, von Worten, sublimis.

Hochland, *regio montana. - u. hl. montana,

Hochländer, f. Bergbewohner. [n. pl.]

Hochlehrer, *professor academicus.

Höchlich, maximo od. summo opere (zB. mirari). - vehementer (heftig, zB. reprehendere). Vgl. „sehr“. - es verdrößt etw. Jmd. h., alqs alqd aegerime fers.

Hochmuth, animi sublimes (Ov. met. 4, 421), gem. bl. animi (hochstrebende Ansprüche). - spiritus, Plur. (aufgeblasenes Wesen). - superbia (Stolz [f. das. die Synon.], zB. im großen Glück, magnae fortunae). - inanis superbia (leerer Stolz). - vanitas (das eitle Großthun). - den G. ablegen, superbiam abjicere od. ponere; desinere esse superbum. - Sprüchw., G. kommt vor dem Falle, ruinam praecedit superbia (nach Vulg. prov. 16, 18).

Hochmüthig, superbus (stolz, w. vgl.). - vanus (eitel u. eingebildet). - h. Sinn, h. Benehmen, f. Hochmuth. - h. seyn, superbum esse; superbiä se efferre; inani superbiä tumere; superbiere (den Hochmüthigen spielen): Jmd. h. machen, alcjs animum ad superbiam extollere: h. werden, alcjs animus ad superbiam extollitur; alqs inani superbiä tumere coepit; alqs superbiä se efferre coepit: nicht mehr h. seyn, desinere esse superbum.

Hochmüthig, maxime necessarius. [pitis.]

Hochnothweiliches Halsgericht, iudicium ca-

hochpreislich, etna spectabilis od. illustris.

Hochräderig, altissimarum rotarum (zB. vehiculum).

Hochroth, acris ruboris od. acri rubore. - rutilus, rubicundus (feuerroth). - colore puniceo (purpurn von Farbe). - ganz h., acerrimi ruboris.

Hochroth, das, rubor acer od. (starkez) acerrimi

Hochschäzen, f. achten no. III, a u. b. [mus.]

Hochschätzung, f. Achtung no. II.

Hochschule, f. Universität.

Hochschüler, *discipulus academiae.

Hochschulterig, *altis humeris.

Hochschwanger, propinqua partui. - od. umsch. gravida, cui adest partus. - od. gravida et jam ad parandum exactis temporibus. - od. gravida expletis jam fere ad parandum mensibus. - da sie h. war, quum esset gravida et jam appropinquare partus videretur. - Perdiccas hält für gut, die Niederkunft der Noxane abzuwarten, welche h. vom Alexander war, Perdicca censet Roxanes expectari partum, quae exacto mense octavo matura jam ex Alexandro erat.

Hochselig, divus.

Hochsinn, animus magnus et excelsus.

Hochtunnig, excelsus et altus (zB. vir).

Höchst, summe; maxime; multo maxime; quam potest maxime, zB. h. beredt, summe disertus: h. treu, maxime fidelis: h. merkwürdig, multo maxime memorabilis: h. bemitleidenswerth, multo maxime od. quam potest maxime miserabilis. - Häufig kann man es, wenn das „höchst“ nicht zu sehr hervorgehoben werden soll, durch den bloßen Superlativ des dabeistehenden Adjectivs geben, zB. h. glücklich, beatissimus etc. - h. verderblich, capitalis (sehr od. höchst gefährlich, zB. Rede, oratio: Uebel, pestis); funestus (viel Leiden bringend, unheilvoll, tobbringend, zB. Krieg, bellum).

Hochstämmig, procerus (hochgewachsen übh.). - editis in altum ramis (mit hoch in die Höhe gehenden Aesten, nur v. Bäumen).

hochstehend, f. hoch.

Höchstens, maxime (zB. höchst. achtjährig, annos maxime octo natus). - summum (wenn es hoch kommt, in Verbindungen wie: hodie aut summum cras: u. bis terve summum: u. semel vel summum bis: u. unum aliquem diem aut summum biduum: u. excepto uno aut summum altero u. dgl.; vgl. Garatoni zu Cic. Mil. 5. p. 166 ed. Orell.). - plurimum (das Meiste genommen, zB. pariant plurimum terna, Pl. 10, 32 [43], 91). - quum od. ubi od. ut plurimum (wenn es sehr viel ist, hochgerechnet, wie Liv. 33, 5, 9: trium, aut quum plurimum, quatuor ramorum vallos caedit: u. Suet. Dom. 7: relinquere, ubi plurimum, dimidiand partem: u. Pl. 15, 3 [4], 18: tribus ut plurimum bonitatibus distat). - quum abundantissime (wenn am reichlichsten, zB. cenam tennis ferulis aut, quum abundantissime, senis praebat). - Ist es „spätestens“, f. spät a. G.

hochstrebend, altiores spiritus gerens.

hochthronend, sublime sedens.

hochtönend, vom Redner, grandiloquus.

Hochtrabend, I) im Allg. = stolz, w. f. — II) von der Rede u. v. Redner: magnificentus. in magnificentiam compositus (prächtlich klingend). - inflatus. tumidus (schwülftig). - eine h. Rede, oratio magnifica; sermo tumidus: eine h. Schreibart, inflatum dicendi genus: h. Redensarten, tragoediae (gleichf. auf dem Rothurn hoch einhergehende Pfaffen, zB. quibus uti philosophi maxime solent, f. Cic. de or. 1, 51, 219; vgl. 2, 51, 205): h. Worte gebrauchen, in h. Worten reden, pompam adhibere in dicendo; tragoediis uti (f. vorh.); cothurnis assurgere (nach Quint. 10, 2, 22); ampullas et sesquipedalia verba projicere (Hor. art. poet. 97): jene Ausdrücke gehören dem h. Tone der Rhetoren an (sind h. Redensarten der Rhetoren), illa quidem ex rhetorum pompa. — Adv. tumide.

Hochverdient, meritissimus. - clarissimus (um den Staat h.). - er hat sich um mich hochverdient gemacht, summa ejus in me sunt merita.

Hochverehrt, f. hochachtbar, hochgeehrt.

Hochvermögend, potens od. potentissimus (mächtig od. sehr mächtig). - praepotens (vor Andern mächtig).

Hochverrath, perduellio (gegen die Freiheit der Bürger u. die öffentliche Sicherheit unternommene Feindseligkeit). - laesa majestas (Beinträchtigung der Würde u. des Ansehens, so wie der Ruhe des römischen Volkes u. der Obrigkeit, zB. durch Verrath des Heeres an den Feind, durch Aufruhrstiftung zc., späterhin Verbrehen gegen die geheiligte Person des Fürsten selbst). - laesa res publica (Beinträchtigung des Gemeinwesens durch Aufruhrstiftung zc.). - sermo adversus majestatem populi od. regis habitus (die Würde u. das Ansehen des souveränen Volkes od. des Königs beleidigende Rede). - Zur Zeit des Freistaates bezeichneten die Römer, bes. die Redner, den „Hochverrath gegen den Staat“ durch parricidium patriae od. durch das noch allgemeinere scelus (beide im Ggk. der pietas, f. Cic. Sull. 2, 6; off. 3, 21, 83; Cat. 2, 1, 1 u. 11, 25, das. die Auslsgg.). - einen G. begehen, majestatem minuere od. laedere; aliquid adversus rem publicam facere (eine Handlung gegen das Wohl des Staates begehen): G. am römischen Volke od. am Könige begehen, dessen sich schuldig machen, majestatem populi Romani od. regis minuere od. laedere: am Vaterlande, patriae parricidio obstringi od. se obstringere: einen G. an sich begehen, legem veri et recti prodere: etwas für G. am Staate erklären, alqd contra rem publi-

cam factum esse decernere (v. Senate): Jmd. wegen *H.* anfragen, majestatis od. rei publicae laesae alqm accusare.

Hochverrätther, perduellis, perduellionis reus. – majestatis reus (reus fofen er im Unlageftand ift). – civium od. rei publicae parricida (über den Unterfch. diefer *W.W.* f. „Hochverrätth“). – proditor (der fich mit einem äußeren Feinde des Vaterlandes verftändigt u. gemeinſchaftlich mit ihm gegen das eigene Vaterland handelt, *προδοτής*, der Verrätther, Vaterlandsverrätther; dann auch übh. der, welcher die heiligften Intereffen des Vaterlandes verlegt). – hostis (der gegen die Staatsregierung zc. als offener Feind auftritt, *β.* Hochv. am Senat, d. i. an der [röm.] Staatsregierung, hostis senatus). – ein *H.* feyn, parricidii patriae obstrictum esse: zum *H.* werden an zc., f. Hochverrath (begehen an zc.).

Hochverrättherifch, *β.* eine *H.* Handlung, f. Hochverrath: *H.* Pläne zur Unterdrückung feines Vaterlandes, nefaria consilia opprimendae patriae suae: *H.* Neben, eine *H.* Sprache führen, sermonem adversus majestatem populi od. regis habere.

Hochwald, silva caedua.

Hochweg, f. Chausſee.

Hochweife, sapientissimus. – *Adv.* sapientissime. [magno discrimine ponere.

hochwichtig, gravissimus. – für *H.* anfehen, in

Hochwild, fera grandis; od. *Blur.* ferae grandis. – alle Arten von *H.*, omnis grandis fera.

hochwogend, v. *Meere*, exasperatus fluctibus; inhorrensens fluctibus.

hochwohlſchrtwürdig, *quam potest maxime venerabilis.

hochwohlgeboren, generosissimus.

Hochwürden, hochwürdig, f. Hochehrwürden, hochehrwürdig.

Hochzeit, nuptiae (übh.). – nuptiarum sollemnia, ium, *n.* (die Hochzeitfeierlichkeiten in religiöſer Hinſicht). – eine *H.* ſtiften, nuptias conciliare: Anſtalten zur *H.* machen od. treffen, nuptias apparare, exornare, adornare; parare ea, quae ad nuptias opus sunt: zur *H.* bekommen, alqd accipere in nuptias (zur Ausrichtung der Hochzeit); alqd accipere donum od. munus nuptiale (als Hochzeitgeſchenk): die *H.* (den Hochzeittag) beſtimmen, f. Hochzeittag: *H.* machen, ausrichten, nuptias facere od. efficere (übh.); sacrum nuptiale conficere (in religiöſer Hinſicht): die *H.* ſchleunig ausrichten, beſchleunigen, maturare nuptias: gern *H.* machen wollen, f. heirathsluſtig feyn: *H.* machen mit Jmd., nuptias facere cum algo od. cum alqa (vgl. „heirathen“): Jmd. zur *H.* laden (einladen), bitten, alqm invitare od. rogare ad nuptias: die *H.* feiern, celebrare sollemnia nuptiarum: ſeine *H.* im Stillen auf dem Lande feiern, celebritatem matrimonii in remoti ruris angulo abscondere: zur *H.* kommen, venire in nuptias: der Hochzeit beiwohnen, nuptiis interesse. – bei Jmd. zur *H.* ſpeiſen, mit auf Jmds. *H.* feyn, cenare apud alqm in ejus nuptiis.

Hochzeitbett, f. Brautbett.

Hochzeitbitter, *vocator ad nuptias.

Hochzeiteffen, f. Hochzeitmahl.

Hochzeitfacel, f. Brautfacel.

Hochzeitfeier, nuptiarum celebratio (das Feiern der Hochzeit). – nuptiarum sollemnia, *n. pl.* (die Feierlichkeiten der Hochzeit). – sacra nuptialia, *n. pl.* (als feierliche, religiöſe Handlung). – matrimonii od. nuptiarum celebritas (als feſtliche, zahlreiches Beiwohnen, feſtliche Feier des Eintrittes Jmds. in den Eheſtand). – die *H.* begehen, celebrare sollemnia nuptiarum: der *H.* beiwohnen, nuptiis interesse.

Hochzeitgaſt, Jmds. feyn, apud alqm in ejus nuptiis cenare.

Hochzeitgedicht, epithalamium (*ἐπιθαλάμιον*); rein lat. carmen nuptiale.

Hochzeitgeleit, officium nuptiarum (das Geleit, welches Verwandte u. Freunde der Braut nach dem Hauſe des Bräutigams gaben). – ſich zum *H.* einfinden, ad officium nuptiarum venire; alsq; officium nuptiarum celebrare.

Hochzeitgeſchenk, donum od. munus nuptiale. – dotale munus (als Zugabe zur Mitgift). – Jmdm. ein *H.* machen (ſchicken), munus nuptiale alci mittere.

Hochzeitgewand, f. Hochzeitkleid. [tere..

Hochzeitgott, Hymen (*Ἥμην*) od. Hymenaeus (*Ἥμεναιος*). [22, 11 sq.).

Hochzeitkleid, vestis nuptialis (Vulg. Matth.

Hochzeitkuchen, mustaceus od. mustaceum (bei den Alten). – *placenta nuptialis (bei uns).

hochzeitlich, nuptialis.

Hochzeitlied, f. Hochzeitgedicht.

Hochzeitmahl, cena nuptialis; epulae nuptiales; convivium nuptiale. – das *H.* am Tage nach der Hochzeit (der Nachſchmaus), repotia (Hor. sat.

Hochzeitnacht, f. Brautnacht. [2, 2, 60).

Hochzeitopfer, nuptiale sacrum, vollziehen, conficere. [Tallassius (bei den Römern).

Hochzeitruſ, vox nuptiarum. – Talassio od.

Hochzeitſchmaus, f. Hochzeitmahl.

Hochzeitſpiele, ludi nuptiales.

Hochzeitſtiſter, f. Eheſtiſter.

Hochzeittag, dies nuptiarum. – dies, qui est nuptiis destinatus (der für die Hochzeit angeſetzte Tag). – den *H.* anſehen, beſtimmen, feſtſetzen, diem nuptiis dicere od. destinare; tempus nuptiis statuere; diem nuptiarum od. nubendi tempus eligere; nuptias in diem constituere.

hochzuverehrend, venerandus.

hocken, Jmd., f. aufhocken. – zu Hauſe *H.* (nüßig zu *H.* ſitzen), domi desidem sedere.

Höcker, tuber (des Kamels zc.). – gibber (Buſſel, Auswuchs am Rücken des Menſchen). – gradus, tumulus (Unebenheit, u. zwar grad. ſtufenartige, tum. hügelartige, *β.* der Fußboden hat Höcker, gradus od. tumuli exstant in pavimento).

höckerig, tuberosus. – gibber (buſſelig). – *β.* ſt es = holperig, f. d.

Hode, testis; kleine, testicular.

Hodenbruch, hernia.

hodenbrüchig, herniosus (Spät.).

Hodenſack, scrotum.

Hof, I eig. u. meton.: A) eig.: area (jeber freie Plaß vor oder hinter dem Hauſe; die area vor dem Hauſe mit den ſie umgebenden vorſtehenden Flügel des Hauſes bildeten das vestibulum, den Vorplaß, wo ſich die aufwartenden Clienten verſammelten). – propatulum (freier Plaß vor dem Hauſe, Vorhof). – cavum aedium od. (ſpäter) *β.* *β.* cavaedium (Hof im Innern des Hauſes, um welchen ſich rings die Wohnzimmer herumzogen. Er war von allen Seiten durch Wetterdächer geſchützt, die oben einen offenen Raum, compluvium genannt, ließen, durch welchen das Regenwaſſer in das impluvium, den unbedeckten mittleren Hofraum [f. beſ. Plaut. mil. 2, 2, 3 sq. = 158 sq.], herabſtrömte). – cohors od. chors (der umzäunte Plaß für das Vieh, der Viehhof). – Haus u. Hof, f. Haus. – B) meton.: 1) ein einzelnes Gebäude (ein Gehöft): aedificium. – aedificium agreste (ein einzelnes Gebäude eines Landgutes). – villa (ein Landgut mit ſeinen Gebäuden). – Dörfer u. Höfe in Brand ſtehen, vicos atque aedificia incendere: Futter aus den Höfen holen, pabulum ex aedificiis petere. —

2) der Sitz eines Fürsten, so wie der Fürst selbst mit seiner nächsten Umgebung: a) eig.: aula (im Allg.). - regia (die königliche Burg; dann auch=die königliche Familie, s. Liv. 24, 22 *extr.*: *affinitate regiam contingere*, d. i. mit dem Hofe verwandt sein; Liv. 35, 18 *extr.*: *hoc patriae extorrem in tuam regiam adduxit*, d. i. brachte, führte an deinen H.; ja auch = die kaiserliche Familie, s. Tac. ann. 11, 29, 1: *prioris regiae peritus*, der den vorigen Hof kennen gelernt). - palatium. domus palatina (die kaiserliche Burg, der kaiserliche Palast, Kaiserzt.). - domus principis od. principum. domus aulica (das fürstliche, kaiserliche Haus = die fürstliche, kaiserliche Familie, Kaiserzt.). - domus regis (das königliche Haus = die königl. Familie). - rex. princeps (der König, Fürst). - aulici (die Hofleute). - der königliche, kaiserliche H., aula regia; aula Augusta: am 5. Alles gelten, aula et rege potiri (Tac. ann. 6, 43, 1): der H. ist Jmdm. geneigt, zugethan, aulae favor inclinat in alqm (nach Tac. ann. 2, 56); aula in alqm prona est (Tac. hist. 1, 13 *extr.*): nicht für den H. taugen, non aulae accommodatum esse ingenio: dem H. zum Gespötte dienen, inter ludibria aulae esse: am H. erzogen werden, in aula educari: an Jmds. H. erzogen werden, educari in domo alejs: am königlichen od. kaiserlichen Hofe erzogen werden, educari in domo regnatrice: Jmd. vom H. verweisen, Jmdm. den H. verbieten, interdicare alci aulam (im Allg.); prohibere alqm non contubernio modo, sed etiam publica salutatione (Jmd. nicht allein vom vertrauten Zutritte, sondern auch von der öffentlichen Aufwartung ausschließen): er unterwarf sich den König Karzeus so wie dessen Kinder u. Gattinnen u. den ganzen H., Narseum regem in ditionem subegit, simul liberos conjugesque et aulam regiam. - b) übtr., Aufwartung bei Hofe u. übh. (Cour): salutato publica (öffentliche Begrüßung des Fürsten). - cultus (thätige Verehrung, dargebrachte Huldigung). - Jmdm. den Hof machen, alqm salutare (Jmdm. seine Aufwartung machen); alqm colere (Jmd. übh. mit Ehrerbietung behandeln); se alci venditare (sich durch Schmeicheleien zc. bei Jmd. zu insinuieren suchen); alci inservire (sich gegen Jmd. knechtisch ergeben u. gefällig zeigen): einem Frauenzimmer den Hof machen, alqm colere; alejs cultorem esse: den Damen fleißig den H. machen, inter femineas tota luce desiderare cathedras; circa cathedras mulierum assiduum esse. — II) übtr.: 1) der helle Schein, um den Mond, corona od. area lunae (als Uebersetzungsversuch des griech. ἑλως s. Sen. nat. quaest. 1, 2, 1 u. 3). - cornu lunae ist = „Horn der Mondichel“. - H. um die Sonne, s. Sonnenhof. — 2) die Umgebung eines Geschwürs: ambitus. - einen entzündlichen H. haben, inflammatione cingi: das Geschwür hat einen rothen H., rubor ulcus ambit.

Hofamt, *munus aulicum. - dignitas aulae (spät. Kaiserzt.). - ein wichtiges H. bekleiden, praecipuum in aula locum tenere.

Hofbeamter, purpuratus. - *muneri aulico praefectus (bei uns).

Hofbedienter, minister od. famulus aulicus (Spät.; vgl. „Diener“ über min. u. fam.). - minister regius (am königl. Hofe). - libertinus aulicus (wenn er ein Freigelassener; Spät.). - die Hofbedienten, ministri aulici u. bl. aulici; s. auch Hofbedienung. - **Hofbedienung**, ministerium principatus (nachaug.). - ministerium aulicum (Spät.).

Hofburg, s. Hof no. I, B, 2.

Hofcabale, *fraus od. fallacia aulae. Vgl. „Hofintrigue“.

Hofceremoniell, *ritus ac modus, ad quem rex colitur.

Hofceremonienmeister, s. Ceremonienmeister. **Höfchen**, areola. - parva cohors od. chors (für das Vieh; s. „Hof“ zu area und cohors).

Hofdame, *femina nobilis, quae vivit cum regina (im 3Hh. auch bl. femina nobilis, s. Curt. 3, 11 [29], 25). - als Begleiterin, femina nobilis reginam comitans.

Hofdiener, s. Hofbeamter, Hofbedienter.

Hofdienst, ministerium aulicum (Spät.).

Hofequipage, *currus aulicus; equi od. muli aulici. - königliche H., currus regius; equi regii.

Hofetfette, regius mos.

hoffähig, qui ad aulam admittitur.

Hoffart, s. Stolz. - **hoffärtig**, s. stolz.

Hoffederviel, s. Hofgesügel.

hoffen, sperare (GgH. desperare, metuere, timere). - **zuversichtlich**, mit Gewißheit, fest h., confidere. - **vergeblich** h., frustra sperare; inani spe se consolari. - **ich hoffe**, daß zc., spero od. in spe sum od. spes me tenet m. folg. Acc. u. Infinit. Fut. Act.; spero fore, ut etc.: **ich hoffe zuversichtlich**, daß zc., confido m. folg. Acc. u. Infinit. Fut. Act.; confido fore, ut etc. - dieses zu hoffen zeuge von Kühnheit, es auszuführen von Tapferkeit, hoc spe concipere audacis animi esse, ad effectum adducere virtutis: Gutes von Jmd. h., bene sperare de alqo: nichts Gutes von Jmd. h., nihil boni sperare ab alqo: Alles vom Siege h., omnia sperare ex victoria: das Beste h., bene od. recte sperare; von etwas, alqd in optima spe ponere: etwas hoffen lassen, ostendere alqd (zB. futuros fructus): h. lassen, daß zc., spem afferre m. folg. Acc. u. Infinit. od. mit folg. ut (v. Lebl.): es läßt mich eine Sache hoffen, daß ich etwas bewirken könne, alqā re in spem adducor alqd faciendi od. conficiendi (s. Sall. Jug. 37, 3: eā morā in spem adductus aut conficiendi belli aut terrore exercitus ab rege pecuniae capiundae): nur von einem Ausfall läßt sich etwas hoffen, nulla alia nisi in eruptione spes est: Jmd. das Beste hoffen u. gutes Muths seyn lassen, jubere alqm bene sperare bonoque esse animo: nichts mehr h. in Bezug auf etwas, desperare de alqā re: anfangen zu hoffen, daß etwas geschehe od. geschehen werde, ingredi od. venire in spem alejs rei (zB. daß Friede werde, pacis); in spem venire m. folg. Acc. u. Infinit. (zB. appropinquare tuum adventum): auf Jmd. od. etwas h., sperare alqm od. alqd od. m. folg. Acc. u. Infinit. Fut. Act. (zB. adolescens sperat diu se victurum esse, hofft auf ein langes Leben); spem habere alejs rei (Hoffnung haben etwas zu erlangen); exspectare alqm od. alqd (hoffend etwas erwarten, zB. tribunos, auxilium): **ich hoffe sehr** auf etw., magna spes mihi sita est in alqā re (zB. in fide et clementia populi Romani): etwas von Jmd. h. (erwarten), alqd ab alqo exspectare (GgH. postulare): etw. von etw. h., alqd sperare ex alqā re (zB. omnia ex victoria): es ist nicht viel od. wenig von Jmd. zu h., non od. haud multum spei est in alqo (zB. in hoc exercitu): was ich nicht h. will (als Parentese), id quod non spero: **ich will nicht** h., daß zc., non spero m. folg. Acc. u. Infinit. Fut. Act.: es steht od. ist zu h., daß zc., spero od. speramus fore, ut etc.: es steht kaum zu h., läßt sich kaum h., daß zc., parum spei est m. folg. Acc. u. Infinit. Fut. Act.; vix sperandum est fore, ut etc.: wie zu h. steht (als Parentese), spero; ut spero; id quod spero. - **deine gehoffte** (zu hoffende) **Beförderung**, sperata tua dignitas: die gehoffte **Verbin-**

ding mit dem Prusias schlägt ihm fehl, a spe societatis Prusiae decidit.

Hoffen, das; 3B. wider H., praeter spem; praeter expectationem (wider Erwarten). – Sprüchw., Hoffen u. Harren macht manchen von Narren, fallitur augurio spes bona saepe suo (Ov. her. 17, 234).

hoffentlich, muß im Latein. durch spero, od. durch die als Zwischenatz eingeschobenen Formeln ut spero, id quod spero, gegeben werden. – zuw. durch utinam, 3B. hoff. mit glücklicher Fahrt! utinam prospere cursu! (s. Cic. ad fam. 12, 25, 5).

Hoffnung, spes (der Gedanke, das Meinen, daß etwas geschehen werde, ohne mit sicheren Gründen auf den wirklichen Erfolg schließen zu können, im Ggß. von fiducia [des vollen Vertrauens] od. im Ggß. von metus od. timor, der Furcht, od. im Ggß. von desperatio, der Hoffnungslosigkeit, Verzweiflung. Meton. auch für die Person, auf die man seine H. gesetzt hat, 3B. Cicero, unsere letzte H., spes reliqua nostra, Cicero, Cic. ad fam. 14, 4 extr.). – opinio (die Vermutung, die Hoffnung, die etwas für wahrscheinlich hält, weil sie sich es als möglich denkt). – expectatio (die Erwartung, die Hoffnung, daß etwas erfolgen werde, dessen Erfolg als gewiß anzunehmen man hinreichende Gründe hat). – Hoffnungen, sperata, orum, n. (3B. sperata potiri, seine H. verwirklicht sehen, Liv. 21, 45, 9). – die Hoffnung auf etwas, spes alcjs rei (3B. auf Unsterblichkeit, immortalitatis); opinio alcjs rei (3B. auf Hilfe, auxiliorum). – gute H., bona spes (Ggß. omnium rerum desperatio): große H., magna spes: sichere H., explorata spes: eine eitle, leere H., spes inanis: eine geringe, elende H., spes tenuis: eine vereitelte H., eine H., welche fehl schlägt, spes ad irritum redacta od. ad irritum cadens.

es hat Jmd. Hoffnung (3B. von einem Kranken), alci spes est: ich habe od. ich hege die H., ich lebe der H., daß zc., spero fore, ut etc.; spero, in spe sum, spes me tenet, spes mihi injecta est m. folg. Acc. u. Infinit. Fut.: ich habe od. hege H., keine H. in Bezug auf etwas od. für etwas, spem habeo, despero de alqa re (3B. de re publica): in Bezug auf etwas die beste H. haben od. hegen, alqd in optima spe ponere: ich habe od. hege große H., die größte H. (lebe der großen od. größten H.), daß zc., magna od. maxima in spe sum, magna od. maxima spes me tenet, mit folg. Acc. u. Infinit. (bej. Infinit. Fut. Act.): ich habe od. hege die zuverlässigste H. (ich bin voller H.), daß zc., confido fore, ut etc.; confido m. folg. Acc. u. Infinit. Fut. Act.: ich habe od. hege gegründete H., daß zc., recte sperare possum fore, ut etc.; od. recte sperare possum m. folg. Acc. u. Infinit. Fut. Act.: ich bekomme H., daß zc., in spem adducor m. folg. ut od. m. folg. Acc. u. Infinit. Fut. Act. od. m. folg. Genit. Subst. u. Partic. Fut. Pass. (s. Sall. Jug. 37, 3 unter „hoffen“): es hegt Jmd. die H., er könne zc., alqs spe ducitur se posse etc.: übertriebene Hoffnungen hegen, majora sperare quam quisquam sperare potest (auschweifende); spes improbas habere (unbillige): aber der Greis hat auch nicht eine H., at senex ne quod speret quidem habet: es ist H. da (vorhanden) zu etwas, in spe est alqd (3B. pax): es ist noch H. da, vorhanden, spes subest: wenn H. (vorhanden) ist, seyn wird, si est od. erit spes (auf od. zu etwas, alcjs rei, 3B. zur Rückkehr, reditus): es ist wenig od. so gut wie keine H. da (vorhanden), daß zc., parum spei est m. folg. Infinit. Fut. Act.; vix sperandum est fore, ut etc.: wenn, wie ich fürchte, alle H. geschwunden ist, si, ut ego metuo, transactum est: wenn keine H. vorhanden ist, si nihil spei est: es ist sehr ge-

ringe H. zur Rettung vorhanden, spes salutis per tenuis ostenditur: etne H. vor sich haben, alcjs rei spem positam habere.

zwischen Furcht u. Hoffnung schweben, s. schweben: H. fassen, schöpfen zu etwas, sich H. machen auf etwas, in spem alcjs rei ingredi; in spem alcjs rei od. de alqa re venire; se in spem alcjs rei erigere (sich aus Entmutigung zu der H. zu etw. erheben): ich mache mir H., hege die H., daß zc., s. oben „ich habe H., daß zc.“ – ich schöpfe die H., daß zc., incipio sperare od. incipio non desperare od. spem concipio m. folg. Infinit. Fut. Act.: große H. schöpfen, daß zc., magnam in spem venire fore, ut etc.: ganz sichere H. schöpfen, in spem certissimam adduci m. folg. Acc. u. Infinit. Fut. Act.: neue H. schöpfen, spem redintegrare: Jmdm. H. zu etwas machen, einflößen, schöpfen lassen, in Jmd. die H. zu etw. erregen, alcjs rei spem alci facere od. afferre od. ostendere od. ostentare; spem alcjs rei alci offerre; spem alcjs rei praebere; alqm ad spem alcjs rei excitare; alqm ad od. in spem alcjs rei erigere (e. Entmutigten): Jmdm. H. einprägen, zu sprechen, alqm bene sperare jubere: Jmdm. tröstende H. einflößen, einprägen, zusprechen, animum alcjs demissum et oppressum erigere: sich H. machen auf etwas, spem alcjs rei concipere (3B. auf den Thron, regni): sich wieder H. machen auf etwas, spem alcjs rei (3B. consulatus) in partem revocare: sich vergebliche H. machen, inepta spe blandiri sibi; inani spe se consolari (sich mit einer eiteln H. trösten): ich mache mir vergebliche H. auf etw., alcjs rei spes me frustratur od. destituit: ich mache mir vergebliche H. darauf, hujus spei vanitate decipior: macht euch nicht allzugroße H., gebt euch nicht allzugroßer H. hin, nolite nimiam spem habere: ich bekomme H. etw. zu erlangen, spem impetrandi nanciscor: ich gebe mich der H. hin, daß zc., sperare coepi fore, ut etc.: so großer H. gab ich mich hin, dabam me spei tantae: es geht mir die H. auf, daß zc., spes mihi affulget m. folg. Acc. u. Infinit.: H. gewähren, abgeben, daß zc., spem afferre, ut etc. – Jmd. mit der größten H. erfüllen, alqm summā spe complere: Jmd. mit Hoffnung u. Muth erfüllen, befeelen, alqm implere spe animoque (beide von einem Ereignis): die H. in Jmd. befeelen, erwecken, alqm ad spem excitare od. erigere: Jmd. in seiner H. bestärken, spem alcjs confirmare: von sich gute Hoffnungen erregen, dare spem bonae indolis (aber bene sperare alqm jubere s. Cic. Deiot. 14, 38 heißt „Jmd. das Beste hoffen, gute Hoffnung fassen lassen“): sich von Jmd. gute H. machen, eine gute H. von Jmd. fassen, bene sperare de alqo; bonam spem de alqo capere od. concipere: du hast gute H. wegen des Staates gefaßt, bonam spem de re publica habes: es läßt mich etwas die beste H. fassen (das Beste hoffen), alqd me recte sperare jubet: und sie hatten vor ihm niemals einen Feldherrn, der zu größern Hoffnungen berechtigte, nec unquam ante eum majoris spei imperatorem habuerunt.

Jmds. Hoffnung schwächen, alcjs spem infringere od. debilitare: Jmdm. die H. auf etw. nehmen, benehmen, rauben, alci spem alcjs rei adimere od. auferre od. eripere; alci spem alcjs rei abscondere, incidere, praecidere (s. abschneiden, kurz abschneiden): die H. zur Flucht benehmen, spem fugae tollere: der H. auf etwas betäubt werden, spe alcjs rei privari; opinione alcjs rei dejici: alle H. zu etwas ist abgesehen, od. gesteuert, omnis spes alcjs rei (3B. zur Rückkehr, reditus) incisa est: die H. schlägt fehl, täuscht mich, ich sehe mich in meiner H. getäuscht, spes fallit, destituit od. frustratur me;

spe u. ab od. de spe decido: sollte die *H.* fehl schlagen, si destituit spes: die *H.* wird vereitelt, spes ad irritum cecidit od. redigitur: einer ungewissen *H.* nachhängen, Numm geben, spem infinitam sequi od. persequi: die *H.* erfüllen, spem explere od. implere: meine *H.* geht in Erfüllung, venio ad exitum spei: die *H.* aufgeben, spem deponere od. abjicere od. projicere; sperare desistere: die *H.* nicht aufgeben, semper sperare; sperare non desistere (zB. so lange zc., quoad etc.): die *H.* ganz aufgeben, desperare sine spe: alle *H.* zu etw. od. in Bezug auf etwas aufgeben, desperare alqd od. de alqa re (zB. de salute); projicere spem alcjs rei (zB. salutis); deplorare spem alcjs rei (zB. spem Capuae retinendae deploratam apud Poenos esse): alle *H.* zerzet geben die *H.* (auf seine Genesung) auf, omnes medici diffidunt: alle *H.* haben die *H.* (auf seine Genesung) aufgegeben, a medicis desertus od. deploratus est: die *H.* verlieren zu od. auf etwas, spem alcjs rei perdere; spe alcjs rei dejici: seine *H.* auf *Jmd.* od. etwas setzen, spem suam ponere, reponere, constituere in alqo; spem suam ponere, defigere, ponere et defigere in alqa re: die *H.* auf etwas, auf eine Sache setzen, spem alcjs rei ponere od. positam habere od. collocare in alqa re: die *H.* auf etwas beruht auf zc., spes alcjs rei vertitur in alqa re: meine ganze *H.* beruht auf dir, ich habe meine ganze *H.* auf dich gesetzt, spes omnis sita est in te: meine ganze *H.* beruht auf mir selbst, in me omnis spes mihi est: um welche *H.* bin ich ärm! quanta de spe decidi! — guter *H.* (schwanger) sein, f. schwanger.

Hoffnungsblid; zB. welcher *H.*? quae spes? (Cic. ad fam. 4, 5, 3).

Hoffnungslos, spe carens. spe orbatas. spe dejectus. sine spe (der seine Hoffnung mehr hat). — desperatus (auch = der aufzugeben ist). — sine spe jacens. is cui spes nulla est convalescendi (der seine Hoffnung hat zu genesen). — eine *H.* Lage, res desperatae; res pessimae od. perditae. — ich bin *h.*, omni spe orbatas sum; nulla spes in me reliqua est: *h.* Zustand, desperatio rerum. — *Adv.* sine spe; desperanter. — fast *h.*, exigua cum spe (zB. hinleben, animam trahere): *h.* auf etw. verzichten, alqd desperare; proicere od. deplorare spem alcjs rei: er liegt *h.* (krank) darnieder, sine spe jacet; ei spes nulla est convalescendi; omnes medici diffidunt (alle *H.* zweifeln an seinem Aufkommen); a medicis desertus od. deploratus est (die *H.* haben ihn verlassen, aufgegeben): er liegt fast *h.* darnieder, exigua in spe trahit animam; ad desperationem usque medicorum laborat. — ein *h.* verdorbener, verlorener Mensch, homo perditus od. perditissimus. — **Hoffnungslosigkeit**, desperatio (Ggf. spes; insbes. auch = Zweifel an dem Aufkommen eines Kranken, f. Liv. 40, 56, 11. Val. Max. 2, 4, 5).

Hoffnungsschimmer, =strahl, specula. spes exigua od. tenuis (eine kleine Hoffnung). — aura spei (gleichf. ein Lüftchen von Hoffnung, f. Liv. 42, 39, 1: levi aurae spei objecta [ein schwacher *H.* sich zeigte], quod etc.). — aliquid lucis (Schimmer von besseren Zeiten, f. Cic. Phil. 4, 1. §. 1: quae [tempora] simul ac primum aliquid lucis ostendere visa sunt).

Hoffnungsvoll, I) viel Hoffnung habend: plenus spei. — spe animoque impletus (mit Hoffnung u. Muth erfüllt). — sehr *h.*, plenus spei maximae. — II) viel Hoffnung während, wie Sohn, Tochter, Schüler zc.: bonae spei; qui spem bonae indolis dat; de quo bene sperare possis (f. Nep. Mil. 1, 1). — hoffnungsvoller (Compar.), majoris spei: sehr *h.*, optimae od. egregiae od. summae spei; eximia spe.

Hoffourter, *curator hospitiorum aulicorum. **Hofgarderobier**, a veste regia (imperatoria) custos (Inscr.).

Hofgeflügel, aves cohortales. — junges *H.*, pulli cohortales.

Hofgunst, *favor aulae. — regis od. principis amicitia (freundschaftliche Zuneigung des Fürsten). — die *H.* neigt sich zu *Jmd.* hin, aula in alqm prona est (Tac. hist. 1, 13); favor aulae inclinat in alqm (nach Tac. ann. 2, 56): die *H.* suchen, regis od. principis amicitiam sequi; od. (im Allg.) regum od. principum amicitias sequi.

Hofhaltung, aula regia (auch = die Hofleute). — Alles, was zur *H.* gehört, instrumentum regium: die frühere *H.* wird (nach dem Tode des Königs) beibehalten, pristina regiae species manet.

Hofhuhn, gallina cohortalis. — ein junges *H.*, pullus cohortalis.

Hofhund, canis catenarius (Kettenhund übh.). — canis villaticus (der das Landgut bewacht).

Hofintrigue, *aulicorum clandestinum consilium. — die in die Hofintriguen Eingeweihten, interiores aulici.

Hofiren, v. intr., cacare.

Höflich, aulicus. — *Adv.* *aulicorum more.

Hofkleidung, *vestis, quam aulici gerunt od. gerere conserunt.

Hoflager, sacrum principis (das Hoflager des Kaisers). — *sedes principis (jedes Fürsten). — wo der Fürst damals sein *H.* hatte (hielt), *ubi tum sedes principis erat.

Hoflakai, *pedissequus aulicus.

Hofleute, aulici. aula regia (die am Hofe lebenden Personen übh., sie seien Diener od. nicht, die Höflinge). — purpurati (die Hofbeamten).

Höflich, humanus (gebildet u. gefittet im Benehmen u. v. dem, was von Bildung u. Gesittung zeugt). — urbanus (manierlich, artig). — benignus (gütig, zB. Antwort). — bene moratus (gut gefittet). — blandus (schönthuend, schmeichelnd, zB. homo, oratio). — ein *h.* Benehmen, Wesen, humanitas; urbanitas: ein *h.* Brief, literae humanae; literae humaniter scriptae: eine *H.* Einladung, invitatio benigna: er ist sehr *h.* gegen mich, perhonorificus in me est: er ist übertrieben *h.* gegen mich, in me venerando humanitatis modum excedit. — *Adv.* humane u. humaniter od. non inhumane (zB. respondere: u. literae humaniter scriptae: u. fecit humaniter Licinius, quod ad me misso senatu vesperi venit, war so *h.*, zu mir . . . zu kommen); urbane (zB. agere cum alqo); auch belle (zB. abschlagen, negare); u. benigne (gütig, zB. respondere); u. blande (schmeichelnd, zB. quaerere: u. appellare alqm).

Höflichkeit, humanitas (gebildetes u. gefittetes Benehmen). — urbanitas (Artigkeit). — blanditia u. bef. Mur. blanditiae (ein schmeichelndes Wesen, Schmeicheleien). — officium (Höflichkeitsbezeugung).

Höflichkeitsbesuch, salutatio. — *Jmdm.* einen *H.* abtatten, salutare alqm.

Höflichkeitsbezeugung, officium. — gewöhnliche Höflichkeitsbezeugungen, officia urbana: *Jmd.* mit allen Höflichkeitsbezeugungen entlassen, alqm dimittere cum bona gratia.

Höflichkeitsworte, gewöhnliche, bei der Anrede, verba ex vulgari et quotidiana sumpta allocutione.

Höfling, aulicus. Vgl. „Hofmann“. — die Höflinge, aulici; amici principis (die Freunde, der Umgang des Fürsten).

Hoflivree, *vestis, quam famuli aulici gerunt. — *vestis familiarum aulicorum.

Hofluft, *aulae aura; *favor principis.

Hofmacher, cultor feminarum (Berehrer der Frauen). – assentator mulierum (Liebediener der Frauen). – officiosus saluator (dienstwillig seine Aufwartung machender).

Hofmacherici, cultus (Verehrung, zB. femina-
Hofmanier, aulae ingenium (Hofton). – consu-
etudata regia (Gewohnheit, Manier der Könige). –
*mos aulicorum (Sitte der Hofleute, Höflinge).

Hofmann, aulicus (ein bei Hofe Lebender, ein
Höflich im engeren Sinne). – homo aulae ingenio
accommodatus (Einer, der sich in den Geist des Ho-
fes zu finden weiß). – *homo vafis aulicorum ar-
tibus imbutus (der in die Intriquen des Hofes ein-
geweiht ist). – homo ad adulationem compositus
(ein zur friehenden Schmeichelei, zur Liebedienerei
abgerichteter Mensch). – homo callidus (üb. ein fei-
ner u. kluger Mann). – gar kein H., haud quaquam
aulae et assentantium accommodatus ingenio: ein
alter H. seyn, in cultu regum consensuisse.

Hofmarschall, als Vorsteher des Hauswesens
des Fürsten, comes rerum privatarum principis
(Kaiszt.). – als Vorsteher der Aufwartungen beim
Fürsten, magister officiorum (dah. gewesener H., ex
magistro officiorum, Kaiszt.). – als Vorsteher der
fürstl. Tafel (Truchseß), edeator (ἐδδατορ, Kaiszt.).

Hofmedicus, s. Leibarzt.

Hofmeier, villicus.

Hofmeister, magister (als Lehrer u. Vorgesetz-
ter). – formator morum et magister (als sittlicher
Bildner u. Aufsicht führender Lehrer). – custos re-
ctorque (als Aufseher u. Leiter od. Führer, s. Plin.
ep. 3, 3, 4: adolescenti nostro . . . in hoc lubrico
aetatis non praeceptor modo, sed custos etiam re-
ctorque quaerendus est). – educator (Erzieher);
verb. educator praeceptorque (Erzieher u. Lehrer).
– paedagogus (παιδαγωγός, der Führer eines klei-
nen Knaben; ein Sklav, der den Sohn des vorneh-
men Römers zur Schule begleitete u. üb. den ganzen
Tag die Aufsicht über ihn führte). – censor (uneig.,
der Sittenrichter, s. Hor. art. poet. 174). – corre-
ctor (uneig., verbessernder Tadler). – H. der Prin-
zen seyn, educationi liberorum principis praeesse.

Hofmeisterer, s. Hofmeister (uneig.).

Hofmeisterin, Zmd., alqm castigare (mit Wor-
ten strafen). – alqm praecipis coercere (durch Leh-
ren u. Vorschriften in die gehörigen Schranken wei-
sen). – der es sich zum Geschäfte macht mich zu h.,
corrector noster.

Hofmeisterstelle, bei Prinzen, *praefectura et
institutio filiorum regionum (od. filiorum princi-
palium). [oblectamenta regia.

Hofnarr, coprea (Kaiszerzt.). – im Plur. auch

Hofpartei, regii.

Hofpferde, equi aulici.

Hofprediger, *a sacris regii od. palatinis or-
ator (königlicher od. kaiserlicher). – *a sacris princi-
pis orator (fürstlicher üb.).

Hofpredigerstelle, *munus oratoris a sacris
regiis od. palatinis od. principis.

Hofrath, *a consiliis aulicis.

Hofraum, area domus.

Hofschatzmeister, custos regiae gazae.

Hofschauspieler, histrio aulicus od. histrio
aulae (Kaiszerzt.).

Hofschneider, vestificus od. vestitor principis,
regis, imperatoris, Caesaris (Inscr.).

Hofschranze, s. Schranze.

Hofsitte, mos aulicus od. regius.

Hofsprache, *sermo, qui versatur in aula.

Hofstaat, aula regia (auch die königliche Bedie-
nung). – apparatus aulicus od. regius (die fürstliche

od. königliche Pracht). – einen königlichen H. haben,
apparatu aulico od. regio uti.

Hofstelle, s. Hofamt.

Hoftheater, *scena aulica (die Scene). – hi-
striones aulici od. histriones aulae (die Hofschau-
spieler, Kaiszerzt.).

Hofthür, janua interior.

Hofton, aulae ingenium. – **Hofwelt**, aulici.

Hohe, das, altum. – sublime (s. „hoch“ zu altus
u. sublimis). – nach H. streben, alta quaerere; ad
altiora tendere; res majores appetere.

Höhe, I) eig.: altitudo. – excelsitas. – sublimi-
tas (diese drei eig. u. bildl.). – proceritas (eig., Schlank-
heit zc., s. „hoch“ den Unters. u. Gebrauch der Ad-
ject.). – die H. eines Berges, altitudo montis; ex-
celsitas montis. – Bezeichnet aber „Höhe“ den höch-
sten Punkt (eig. u. bildl.), so drückt es die Latener
entweder durch fastigium (der höchste Gipfel, Cul-
minationsspunkt), od. durch eine Wendung mit sum-
mus aus, zB. die H. des Berges (sein höchster Punkt),
montis fastigium; mons summus: zu einer solchen
H. der Vollkommenheit gelangte die Rhetorik ohne
Kunst, in tam sublime fastigium sine arte venit
rhetorice: die H. des Glücks, des Ruhmes erreichen,
summam fortunam, summam gloriam consequi
(hingegen bezeichnet altitudo fortunae, gloriae, das
Hochstehen, das fast Unerreichbare des Glücks zc.). –
die H. des Meeres, altum; vgl. „Meeresfläche“: die
H. des Tones, sonus acutus. – in die H., sursum
(aufwärts, Ggfg. deorsum); sublime (hoch in die
Luft: in der H., sublime (hoch in der Luft, Ggfg.
humil.). – in die H. steigen, sublime ferri (in die Höhe
geführt werden, = fliegen, von lebenden Wesen u. von
Dingen); sublimem abire (in die Höhe fortfliegen,
von lebenden Wesen üb.); pennis sublime efferri.
pennis od. alis se levare (von Vögeln); sublime sur-
gere (vom Wasser); fermentari. fermentescere (in
die Höhe gehen, gähren, vom Teige): gerade in die
H. steigen, sursum rectis lineis subvolare (von Vö-
geln): in die H. heben, halten, efferre. tollere (auf-
heben, aufwärts halten); erigere (aufrichten); ten-
dere (ausstrecken, zB. die Hände): in die H. ziehen,
s. aufziehen no. I, 3, a: in die H. treiben, s. treiben
no. I, 1: in die H. kommen, attolli; emergere (auf-
tauchen aus dem Wasser); provenire (fortkommen,
von Tieren u. Pflanzen); crescere (wachsen, sowohl
körperlich, von lebenden Wesen u. Gemächern; als
zunehmen an Vermögen, Hab u. Gut, von Menschen);
efflorescere. se augere (zu Vermögen kommen); ad
honores ascendere (zu Ehren aufsteigen). – ein Kind,
einen Baum in die H. bringen, infantem, arborem
educare. – die H. des Betrags bestimmen, den Zmd.
zahlen soll, imperare quantum quisque det: der
tägliche Aufwand erreicht eine beträchtliche H., quo-
tidiani maximi sunt sumptus. – von der H. der
Macht herabstürzen, ex alto fastigio detrahi. – die-
selbe H. (in der Exercalfastigkeit zc.) erreichen, idem as-
sequi. — II) meton. = hoher Ort: locus editus; lo-
cus superior. – die Höhen, loca superiora (zB. be-
setzen, occupare); auch montes (die Berge, zB. besetzt
halten, insidere): die steilen Höhen, ardua, n. pl. –
die steile H. des Berges hinanrücken, succedere in
arduum.

Hoheit, I) Erhabenheit zc.: altitudo. excelsitas.
elatio (alle drei zB. der Gesinnung, Denkungsart,
animi) – dignitas (innere u. äußere Würde, Hoch-
ansehnlichkeit, einer Person od. Sache, s. Cic. de inv.
2, 55, 166). – sanctitas (Hochheiligkeit, zB. der Kö-
nige). – majestas (die Erhabenheit u. Würde des
Staates, Senates, des Landesfürsten). – die H. ver-
lezen, majestatem od. (des Staates) rem publicam

laedere, minuire. -- II) Oberherrschafft: imperium. -- ditio (Vormäßigkeit); verb. ditio imperiumque. -- imperii praesidium (Schutz, den die Oberherrschafft gewährt). -- unter röm. H. kommen, sich röm. H. unterwerfen, ditionis imperique Romani fieri: unter röm. H. stehen, sub ditione populi Romani esse. Vgl. „Vormäßigkeit“. -- III) als Titel: Em. Hoheit! *Tu, celsissime Princeps!

Hoheitsrecht, des Staates, civitatis amplitudo (Cornif. rhet. 2, 12, 17).

Höhennessungen anstellen, permetiri montes. **Höhepunkt**, bildl., altissimum od. summum fastigium (des Glückes, der Macht zc.). -- der Aufbruch hat den H. erreicht, ardet acerrime conjuratio: auf den H. der Macht gelangen, in altissimum fastigium evehi: den H. des Ruhmes erreichen, summam gloriam consequi.

Hohepriester, sacerdos maximus od. summus; princeps sacerdotum. -- die Stelle u. Würde des H. od. **Hohepriesteramt**, sacerdotium summum od. maximum.

hohepriesterlich, durch den Genit. sacerdotis summi od. maximi.

hohl, cavus. concavus (beide sowohl in der Bed. ausgehöhlt, als eingedrückt, Ggß. planus u. solidus). -- exesus (durch Wurmfisch zc. an- od. ausgefressen, zB. ein h. Baumstamm, exesae arboris truncus). -- fuscus (buntpf. vom Tone, von der Stimme). -- hohle Zähne, dentes concavi (die von Natur eine Höhlung haben, wie zB. die Hauer der Eber, Ggß. dentes solidi); dentes exesi (angefressene, hohl gemordene, Ggß. dentes integri): ein h. Ring, anulus pervius (Ggß. an. solidus; aber an. cassus ist = ein Ring ohne Stein, gr. *δακτύλιος ἀλιδος* od. *ἀπειρος* od. *ἀψηρος*). -- die h. Hand, manus cava od. concava (die Einer macht, zB. ein Bettler, Ggß. manus plana); vola (die natürliche Höhlung der Hand). -- hohle Wangen, Augen, f. „eingefallene Wangen, Augen“ unter „einfallen no. I“. -- ein h. Kopf (bildl.), ingenium vanum. -- in h. Bäumen leben, in arborum cavernis degere. -- etwas h. machen, alqd cavare od. excavare. -- die See geht h., inclinatio maris est. -- die Stimme klingt hohl, vox quasi in recessu oris auditur.

Hohlader, vena cava.

hohläugig, luminibus cavis.

hohlbäutig, genis concavis.

Hohlbohrer, terebra Gallica.

Höhle, cavum (die Höhle übh. als leerer Raum in einem Körper, als Loch). -- caverna (als tief hineingehende Aushöhlung, meist von den höhlenartigen Gängen unter der Erde; aber auch exsiluerunt oculi ejus ex cavernis, Lact. de mort. pers. 49, 5). -- specus (die Höhle zum Verbergen, ein tiefes Loch). -- spelunca (eine tiefe Höhle in der Erde od. in einem Felsen, ebenf. als Verbergungsort). -- eine unterirdische H., specus subterraneus: die H. eines Löwen, cavum leoninum.

hohlen, f. hōlen.

Höhlenbewohner, die, speluncas incolentes; qui specus subeunt. -- die Trogodotyten sind H., Trogodotytae speluncas incolunt od. specus subeunt; Trogodotytae subterraneae domus sunt: sie sind H., specus in montibus fodiant, in quos se ac conjuges et liberos condunt. -- **Höhleingang**, specus. -- einen H. machen, graben, specum facere, fodere.

Hohlgeschwür, fistula. -- **Hohlglas**, *vitrum concavum.

Hohlkehle, -leiste, cymatium (*χυμάτιον*) od. rein lat. ucla. -- In der neueren Baukunst unterscheidet man cymatium Doricum, ital. *cavetto*, die

Hohlkehle, Hohlleiste, von cymatium Lesbium, ital. *cimasa*, die Kehlleiste, der Kehlstoß.

Hohlkopf, ingenium vanum.

Hohlfreisel, trochus. -- **Hohlfugel**, *pila cava.

Hohlleiste, f. Hohlkehle.

Hohlednerei; zB. es ist lauter H., omne circa

Hohlsänle, *columna cava. [verba studium.

Hohlspiegel, speculum concavum. -- scaphion (*σκαπίον*, ein blanker kupferner H., mit dem die Vestalinnen in Rom das Feuer anzündeten, f. Plutarch. Num. 9).

Hohlrunder, f. Hohlunder.

Hohlung, recessus cavus. cavum (Vertiefung übh.). -- die Hohlungen an dem Schaft der Säulen, striges; canales.

Hohlweg, via cava. -- angustiae viarum (enger Weg, enge Passage übh.). -- fauces (Engpaß zwischen

Hohlwerk, imbrices. [hohen Bergen, Klippen].

Hohlziegel, imbrex. -- tegula collociaris (Kehlziegel, Cato r. r. 14, 4).

Hohlzirkel, *circinus concavus.

Hohn, ludificatio (das Verpöten, mit Genitiv, sowohl dessen, der verhöhnt, als dessen, der verhöhnt wird). -- ludibrium (das Gespött, der Hohn als Sache; auch der Gegenstand des Hohns). -- jocus (der Spott). -- irrisio (das Verlachen). -- mit Jmd. H. treiben, Jmdm. H. sprechen, f. höhnen: H. erdulden, irrideri; ludibrio haberi: auch diesen Fall läßt mich das Schicksal gleichsam zu meinem H. erleben, hoc quoque ludibrium casus ediderit fortuna: Anderen zum H. seyn, aliis ludibrio esse; inter ludibria aliorum esse; mit H. angehört u. entlassen werden, per ludibrium audiri dimittique: mit H. fragen, per jocum quaerere.

höhnern, Jmd., alqm eludere, ludificari (übh. mit Jmd. sein Spiel treiben, Jmd. zum Besten haben). -- alqm irridere (Jmd. mit Hohn verlachen). -- alqm irridere et vocibus increpitare. alqm irrisio insectari (Jmd. auslachen u. auschelten). -- fremdes Unglück h., aliena mala ludificari: Jmd. in seinem Unglück h., adversis rebus alqis insultare: Jmd. auf alle Weise schmähern u. höhnen, alqm omnibus

Höhnern, das, f. Hohn. [contumeliis eludere.

Hohngelächter, cachinni irridentium. -- ich

erhebe ein H., irridens cachinno.

höhnisch, irridens. -- ein h. Mensch, irrisor: h. Reden, ludificatio. -- Adv. per ludibrium (unter Hohn, Ggß. serio). -- per jocum (unter Spott, zB. fragen, quaerere).

hohnlachen, Jmdm., irridere alqm.

Höfe, Höfer, caupo. -- den H. machen, cauponam exercere.

höfen, cauponam exercere.

Höfenkram, caupona; cauponula. -- einen H. haben, cauponam exercere. [exercere.

Höferin, copā. -- die H. machen, cauponam exhibere. I) gemogen: amicus alci u. alci rei (freundschaftlich geminnt). -- alci propitius (gnädig geminnt, gem. von Göttern, Ggß. iratus; dann, aber seltener, von Höheren gegen Niedere). -- Jmdm. h. seyn, alci amicum od. propitium esse; alci favere (ihn, seine Absichten zc. begünstigen): Jmdm. nicht h. seyn, esse animo alieno od. averso ab alqo. -- II) ganz hübsch; pulchellus (zB. puer). Vgl. „hohlselig, artig (no. I), lieblich“.

hohlselig, plenus gratiae (voll Anmuth od. Liebreiz). -- suavis (anziehend, lieblich). -- venustus (voll Anmuth, reizend, liebenswürdig). -- mellitus (gleichf. süß wie Honig, zB. der h. kleine Cicero, mellitus Cicero). -- h. im Betragen gegen Andere, benignus.

Hohlseligkeit, gratia (holde Anmuth, Liebreiz).

- suavitas (das Anziehende, die Lieblichkeit). - venustas (das Reizende). - \mathfrak{H} . der Mienen, des Blickes, gratia od. suavitas oris: weibliche \mathfrak{H} ., venustas muliebris: \mathfrak{H} . im Betragen gegen Andere, benignitas.

holen, petere. - afferre. apportare (hereinbringen, =schaffen üb.). - adducere (herbeiführen). - producere (vorführen). - arcessere. accire (herbeiholen, =rufen, in eigener Person od. durch Andere, mit dem Untersch., daß bei arcessere. der Geholte wirklich kommt, bei accire sein Kommen unbestimmt bleibt; dab. auch arcessere ad alqm, nicht accire ad alqm). - advehere. subvehere. apportare (zu Wagen, zu Schiffe herbeibringen). - \mathfrak{J} nd. \mathfrak{h} . lassen, alqm arcessi od. arcessiri jubere. - einen Arzt holen, medicum arcessere; medicum ad aegrotum adducere: Jutter, Holz, Wasser, f. d. \mathfrak{M} .: sich eine Krankheit \mathfrak{h} ., morbum nancisci. - \mathfrak{A} then \mathfrak{h} ., spirare; spiritum ducere: einen tiefen Seufzer \mathfrak{h} ., gemutum de imo pectore ducere.

Holstern, lateralia, ium, \mathfrak{n} . (J.Ct.).

holla! heus!

Hollandgänger, operae, quae ex Germania in Hollandiam ad culturam agrorum quotannis commeare solent (nach Suet. Vesp. 1).

Hölle, sedes ac regio, quam scelerati (impii) apud inferos habitant. sceleratorum (impiorum) sedes ac regio (als Wohnsitz der Gottlosen, Cic. Cluent. 61, 171). - loca inferna, orum, \mathfrak{n} . (als Gegend unter der Erde, Ggß. caelum, Lact. 6, 3, 11). - in die \mathfrak{H} . kommen, agi praecipitem in sceleratorum sedem ac regionem: in die \mathfrak{H} . fahren, *in loca inferna od. in sedem ac regionem sceleratorum descendere: mit \mathfrak{J} nd. selbst durch die \mathfrak{H} . gehen, alqm per omne fas ac nefas sequi.

Höllenvraten, als Schimpfwort, Acheruntis pabulum.

Höllenfahrt, *descensus in loca inferna (\mathfrak{J} B. Christi). - *descensus in sedem ac regionem sceleratorum (\mathfrak{J} B. Faust's).

Höllensarter, supplicia, quae impii apud inferos perferunt.

Höllensporte, *aditus ad sedem ac regionem sceleratorum od. ad loca inferna (s. „Hölle“ den **Höllensrichter**, *iudex impiorum. [Untersch.]).

Höllenstein, lapis qui carnem exedit, quem σαρχοφάγον Gracci vocant (Cels. 4, 24. §. 26). - später bl. lapis sarcophagus.

Höllisch, infernus (eig., u. mit veluti auch bildl., \mathfrak{J} B. ein \mathfrak{h} . Anblick, veluti infernus aspectus). - terribilis (bildl., schrecklich). - nefandus (bildl., teuflisch, \mathfrak{w} . vgl.).

Holm, I) (als \mathfrak{t} . \mathfrak{t} . der Bauk.) \mathfrak{J} och: jugum. - II) Werfte: navale. - III) Hügel: collis. - IV) Insel: insula.

holperig, salebrosus (eig.; dann auch bildl. von der Rede). - confragosus (auch bildl. v. Bergen). - inconditus. horridus od. (mildernd) horridulus (bildl., von der Rede, von dem Ausbruch, Ggß. \mathfrak{I} vis). - über holperige Wege klagen, salebras queri: im Herodot ist nichts holperiges, Herodotus sine ulla salebris fluit. - Adv. (auf \mathfrak{h} . Art): horride.

Holpern, die, salebrae. - \mathfrak{H} . auf dem Fußboden, \mathfrak{f} . Höder.

Holunder, sambucus. arbor sambucea (der Holunderbaum). - sambucum (die Frucht, Spät.). - aus \mathfrak{H} ., sambuceus.

Holunderbeere, sambucum (Spät.).

Holunderblüthe, flos sambuci.

Holundersaft, *suci sambucis expressi.

Holunderstab, baculum sambuceum.

Holunderthee, *sambuci flores (Holunderblüthen als trockener Thee). - *sambuci flores decocti (abgekochte Holunderblüthen als Thee).

Holz, lignum od. Plur. ligna (das \mathfrak{H} . im Allg., bes. als feste u. brennbare Substanz, das Brennholz, der Plur. gew., wenn man von mehr als einem Stück Holz redet). - materia (seltener in der eig. Bed. die Form materies, alles das, was wir „Kupfholz“ nennen, sowohl am Baume, der Kern desselben, im Ggß. des liber, des Bastes, als zum Gebrauch zugehauen, im Ggß. des lignum, des Brennholzes). - materiatio (das Holzwerk, die Balken, die man zu einem Bau braucht). - sarmentaria, orum, \mathfrak{n} . (die Tragreiser, \mathfrak{J} B. am Weinstock). - silva (der Wald). - silvestris locus (mit Holz bemachene Stelle, Gehölz). - ein Stück \mathfrak{H} ., ein Scheit \mathfrak{H} ., lignum. - ins \mathfrak{H} . wachsen, treiben, silvescere; materiam fundere: stark ins \mathfrak{H} . treiben, materiam crebram tundere: ins Holz und in die Blätter, in materiam et frondem effundi: je mehr man die Bäume beschneidet, desto mehr treiben sie ins \mathfrak{H} ., quo plus putantur arbores, eo plus materiae fundunt. - \mathfrak{H} . hauen, ligna od. materiam caedere: \mathfrak{H} . spalten, machen, ligna findere: \mathfrak{H} . holen, lignari; materiari: von \mathfrak{H} . seyn, de ligno esse: von \mathfrak{H} . gemacht werden, (de) ligno fieri: von \mathfrak{H} ., ligneus: ein Haus, an dem das \mathfrak{H} . nichts werth, schlecht ist, aedes male materiatae. - Sprüchw., \mathfrak{H} . in den Wald tragen, ligna in silvam ferre (Hor. sat. 1, 10, 34): nicht gern hartes \mathfrak{H} . hohlen, sudorem timere (Sen. ep. 31, 7): ich will lieber \mathfrak{H} . spalten, als so lieben, arare mavelim, quam sic amare (Plaut. merc. 2, 3, 22[356]).

Holzapfel, malum silvestre.

Holzappelbaum, malus silvestris.

Holzarbeiter, lignarius (Zimmermann u. Tischler). - intestinarius (der eingelegte Arbeiter macht, der Ebenist).

holzarm, lignorum egens.

Holzart, genus ligni.

holzartig, ligneus; lignosus.

Holzastche, ligni cinis. - **Holzart**, ascia.

Holzbau. I) Bau aus Holz: aedificatio e ligno (das Bauen u. [doch nicht bei Cic. \mathfrak{r} .] das Gebäude). - aedificium e ligno. aedificium ligneum. aedes lignae (das Gebäude). - II) Holzkultur: silvarum cultus.

Holzbecher, poculum ligneum.

Holzbirnbaum, pirus silvestris.

Holzbirne, pirum silvestre.

Holzblock, truncus arboris.

Holzbock, I) Sägebod: machina serratoria (Spät.). - II) Art Käfer: cerambyx (L.). [tur.

Holzbofen, tabulatum, in quo ligna conduntur.

Holzbohrer, teredo.

Holzbrücke, pons od. (kleine) ponticulus ligneus.

Holzbrüdel, fascis lignorum.

Holzcultur, *silvarum cultus.

Holzdieb, *fur lignarius.

Holzdiebstahl, *furtum lignorum; *ligna furtim ablata, orum, \mathfrak{n} . - einen \mathfrak{H} . begehen, *ligna furtim auferre.

Holzdruck, *xylographia (*ξύλογραφία).

holzen, \mathfrak{f} ., *Holz holen“ unter „Holz“.

holzern, ligneus od. (v. kleinen, niedrigen Dingen) ligneolus (eig.). - rigidus, Adv. rigide (bildl., steif, \mathfrak{J} B. Benehmen, mores). - absurdus, Adv. absurde (mißtönend, v. d. Stimme).

Holzerparniß, compendium ligni. - mit \mathfrak{H} . verbunden seyn, parcere ligno.

Holzessig, *acidum lignarium.

Holzfällen, das, lignatio.

Holzfaule, caries lignorum.
Holzfeile, lima lignaria.
Holzfigur, figura lignea od. (kleine, niedliche) ligneola.
Holzfigürchen, figura ligneola.
HolzflöÙe, f. FlöÙe.
holzfrei, *cui ligna gratis suppeditantur.
Holzrevell, *arborum violatio; *arbores violatio.
Holzfrucht, *fructus lignosus. [latae.
Holzfuhrer, *vehes lignorum.
HolzgefäÙe, *pecunia, quae ex silvis redit.
HolzgefäÙß, vas ligneum. - vas e ligno factum.
 - sie haben HolzgefäÙe, vasa e ligno fiunt.
Holzhacker, **Holzhauer**, qui ligna caedit. - lignicidia ist nach Varr. LL. 8, 33 §. 62 nicht üb-
Holzhändler, negotiator lignaria. [sich gemeinen
Holzhandler, lignarius (verft. negotiator); ligni negotiator.
Holzhaufe, acervus lignorum (übß.). - strues lignorum (ein aufgeschichteter).
Holzbof, *area, ubi ligna conduntur od. (als Verkaufsort) veneunt. [gnator.
Holzholen, das, lignatio. - **Holzbohler**, li-
holzlicht, lignosus. - **holzlig**, ligneus. - das Holzige des Weinstocks, durum.
HolzfläÙer, *bostrichus (L.).
HolzfaÙen, arca. - **Holzfohle**, carbo.
HolzfeÙe, *lignatio pauperibus permissa. - in die ß. geben, *lignatum ire.
Holzmagazin, *receptaculum lignorum.
Holzleuchter, lychnuchus ligneus od. (kleiner, niedlicher) ligneolus.
Holzleuchterchen, lychnuchus ligneolus.
Holzmannel, inopia lignorum. - inopia materiae (an Bauholz).
Holzmarkt, *forum lignarium. - Die Alten bezeichneten es durch lignarii (die Holzhändler), u. sagten für „auf dem ß.“, inter lignarios (wie Liv. 53, 41 *ectr.*): auf den ß. gehen, *ire ad lignarios.
Holzmaß, *mensura lignorum.
Holzmehl, f. Bohrmehl.
HolzmeÙerchen, cultellus ligneus. - cultellus arundineus (MeÙerchen von Rohr).
Holznapf, catillus ligneus.
Holzordnung, *lex saltuaria.
Holzpfeller, pila lignea. - columna lignea (Holzfäule).
HolzpfloÙ, cultellus ligneus. [tur.
Holzplaz, *locus od. area, ubi ligna conduntur.
Holzpreis, *pretium lignorum.
Holzrahmen, forma lignea. - in einen ß. eingeschlossen seyn, in forma lignea inclusum esse.
Holzraspel, radula.
holzreich, lignosus; lignis abundans.
HolzsaÙe, serra, qua lignum secant.
HolzsaÙe, columna lignea.
HolzsaÙe, *acidum lignarium.
HolzsaÙheit, lignum.
Holzschiff, navis caudicaria od. codicaria. -
Holzschlag, caedes lignorum. [ratis (Flöß).
Holzschneidekunst, sculptura.
Holzschneider, *scalptor lignarius; im ßßg. bl. scalptor.
Holzschnitt, *figura in lignum incisa (als Figur). - literae in lignum incisae (als Buchstaben).
Holzschuhe, lignae soleae (bloÙe Sohlen von Holz, welche untergebunden wurden). - sculponeae (Art hoher Holzschuhe).
Holzstiß, sedile ligneum.
Holzspalter, *qui ligna findit.
Holzspan, assula.

Holzstall, *receptaculum lignorum.
Holzstoß, strues lignorum (Holzhausen). - ro-
 gus (Schetterhausen, w. f.). - einen gewaltigen ß. aufbauen, aufstürmen, struem ingentem lignorum facere.
Holzstuhl, sedile ligneum.
Holztafel, tabula lignea.
Holztafelchen, tabella lignea.
Holztag, *dies lignorum.
Holztaube, palumbus; palumbus.
HolztaÙe, *pretia lignorum publice constituta.
Holztheuerung, *caritas lignorum.
Holzthurm, turris lignea.
HolzÙung, I. das HolzÙen: lignatio. - II) Wal-
Holzverrath, *copia lignorum. [dung: silva.
Holzweide, callis (ein schmaler Fußsteig, der durch das Holz führt). - via silvestris (ein waldiger Weg). - via lignaria (ein Weg, der zu einem Holze od. durch ein Holz führt, spät.).
Holzweide, saltus silvestris u. bl. saltus (die Waldtrift, Gßß. pratium).
Holzwerk, materia; materiatio. - ein Gebäude, an welchem das ß. schlecht ist, aedes male materiae.
Holzwurf, tarmes od. tinea (im Allg.). - teredo (der Holzbohrer, der Schiffe zc. anfrisßt).
Holzzettel, *tessera lignaria; *tessera ligni.
Homiletik, *homiletica, orum, n.
homogen, f. gleichartig.
Homöopath, *medicus homoeopathicus. - *medicus similia morbis adhibens remedia.
Homöopathie, *homoeopathia. - od. umßßr. *ea medendi ratio, quae similia morbis adhibet remedia.
homöopathisch, *homoeopathicus. - ß. Arzt, ß. Heilmethode, f. Homöopath, Homöopathie. - Adv. *homoeopathicè. - ß. curritur, *similia morbis adhibere remedia.
Homöoptoton, ein, homoeoptoton (*δμοιόπτωτον*, τδ); od. rein lat. umßßr. simile casibus; illa, quae similiter cadunt; illa, quae eundem referunt in cadendo sonum; illa, quae in duobus verbis eundem habent casum aut eandem novissimam syllabam. Vgl. Peter zu Cic. or. 12, 38.
Homöoteleuton, ein, homoeoteleuton (*δμοιοτέλετον*, τδ); od. rein lat. umßßr. simili modo determinatum; illa, quae similiter desinunt ob pariter terminantur. Vgl. Peter zu Cic. or. 12, 38.
honett, f. honnet.
Honig, mel. - ausgelassener ß., mel liquatum: reiner ß., mel purum; mel, quod nullam habet spurcitiam: unreiner ß., mel inquinatum: aus ß., wie ß., melleus: mit ß. angemacht, mellitus: zum ß. gehörig, mellarius: ß. einsammeln, mel colligere (v. den Bienen): ß. machen, bereiten, mel facere od. conficere; mellificare: ß. ausnehmen, schneiden, mel de favis eximere; u. bl. mel od. favos eximere; mel od. favos demetere: das Ausnehmen des ß., exemptio favorum. - seine Rede fließt süÙer als ß., oratio ejus melle dulcior fluit: ß. fließt von seiner Zunge (nenn er redet), loquenti illi mella profluant.
Honigapfel, melimelum (*μελιμηλον*), in älteren Zeiten rein lat. malum mustum.
honigartig, melligenus; melleus.
Honigbau, mellificium (der Bienen). - res mellaria (der Menschen). - die Kenntniß des ß., mellis faciendi scientia (der Bienen).
Honigbauer, mellarius.
Honigbereitung, f. Honigbau.
Honigbiene, f. Arbeitsbiene. [nei.
Honigblumen, flores ad mel faciendum ido-

Honigbrühe, melizomum (*μελιζωμόν*).

Honigdust, mellis odor.

Honigernte, mellatio. - vindemia mellis. - mellis reditus (die Revenü vom Honig).

Honigfarbe, color melleus.

Honigfarben, melleus; mellei coloris.

Honigfaß, dolium melle plenum.

Honiggefäß, *sinus od. sinum mellis (Napf um Honig hineinzuthun). - vas melle plenum (ein Gefäß voll Honig). - vas mellarium (der Bienen). - *nectarium (der Blumen, L.).

Honiggelb, melleo colore (im Allg.). - gilbus. gilvus. helvus (isabell).

Honiggeschmack, sapor melleus.

Honiggeschwulst, meliceris (*μελικηρίς*).

Honigfeld, der Blumen, *nectarium (L.).

Honigfuchen, placenta mellita (den man bäckt). - favus (die Honigstheibe).

Honigmeth, hydromeli (*ὕδρομελι*), rein lat. aqua mulsa. ff. d.

Honigonat, *mensis mellis. - Ist es = Mai,

Honigpüppchen, mein, als Liebesungswort, mea mellita! mea mellitula!

Honigreich, mellosus (Spät.). - *melle abun-

Honigstheibe, -seim, -tafel, favus. [dans.

Honigstich, mellitus. - dulcedine mellosa (Spät.).

Honigthau, melligo (bei den Neuern; bei Plinius ist es = Bienenharz x.).

Honigtopf, f. Honiggefäß.

Honigtropfen, stilla mellis.

Honigwasser, stella (sc. aqua). - geringer als hydromeli (*ὕδρομελι*), od. rein lat. aqua mulsa (Weiß aus Wasser u. Honig).

Honigwein, melittes (*μελιτίτης*), rein lat. vinum mulsum.

honnet, honestus. - ei, daß wäre nicht h.! ei, haud sic decet!: einen h. Rückzug antreten, honestissime se recipere (zB. intra munitiones). - Adv. honeste.

Honneturs, die, salutatio. consalutatio (als Begrüßung). - officia, n. pl. (als Gefälligkeiten). - die h. machen, salutationem facere: Zndm. die h. machen, alqm salutare, consalutare (begrüßen, zB. militärisch); alqm omnibus officiis prosequi (Zndm. alle möglichen Gefälligkeiten erweisen).

Honorar, merces. pretium operae od. bl. pretium (Lohn für geleistete Dienste, des Arztes, des Lehrers x.). - honos, qui habetur alci; od. (nach aug. t. t.) honorarium (der Ehrenlohn des Arztes, des Lehrers x.). - doctrinae pretium (Lohn für erteilten Unterricht, *διδασκῶν*). - h. für etwas, merces, pretium alci rei (zB. für [ein Collegium über] die Dialektik, die Grammatik, dialecticorum, grammaticorum): gegen ein h., mercede (zB. docere); mercede pacta (zB. scribere alci carmen). - Zndm. das h. bezahlen, pretium operae solvere, honorem habere alci: ein doppeltes h. von Znd. fordern, duplices ab alqo mercedes exigere: er (der Lehrer) nahm jährlich 40000 Sesterzen h. ein, ex schola quadragena annua capiebat.

Honoratioren, die, homines honesti. honestates (die ehrenwerten Leute). - illustres homines (an Rang u. Stand hervorragende, vornehme, Gggh. tenuiores).

honorieren, I) = bezahlen, zB. den Bogen Manuscript mit fünf Thalern h., *plagulam manu scriptam quinīs imperialibus emere: den Arzt h., honorem medico habere: den Lehrer h., pretium operae praeceptorī solvere; honorem praeceptorī habere: ich werde seine Anweisung h., curabo cui jus sit mitti. - II) = ehren, w. f.

Hopfen, lupus. - Sprüchw., an ihm ist h. u. Maß verloren, in eo et operam et oleum perdidit (Cic. ad fam. 7, 1, 3).

Hopfenbau, *cultus lupi.

Hopfenberg, *collis lupo consitus.

Hopfengarten, *ager lupo consitus.

Hopfenstange, *palus lupi. - Uebtr., von e. langgewachsenen Menschen, longurio.

Hora, *preces horariae.

Horabuch, *liber precum horariorum.

hörbar, qui, quae, quod auditur od. (aus der Ferne) exauditur od. auribus percipitur (was gehört wird od. werden kann). - sensibilis auditui (dem Gehör empfindbar). - h. seyn, audiri od. exaudiri posse: h. werden, sich h. machen, audiri od. (aus der Ferne) exaudiri (gehört werden); increpare (ein Geräusch von sich geben, auch übtr., zB. simul atque increpuit suspicio tumultus, sobald von weitem ein Kriegslärm sich h. macht).

Hörlegierde, audiendi cupiditas; auch wohl durch sitientes aures (vgl. Cic. ad Att. 2, 14. §. 1: proinde ita fac, venias ad sitientes aures, so komm' denn doch u. stille meine h. [nach neuen Nachrichten]).

hörbegierig, audiendi cupidus od. studiosus. - attentus (aufmerksam übh., zB. auditor). - sehr h. seyn, audiendi cupiditate incensum esse.

horden, auscultare; subauscultare. - an der Thüre h., aure foribus admota sermonem captare; auch bl. ad fores od. ab ostio auscultare: wir wollen horden, od man etwa von mir spricht, subauscultemus, ecqua de me fiat mentio. Vgl. „be-horden“. - bei Znd. h. (ihn zu erforschen suchen), alqm od. alcijs animum tentare od. pertentare (vgl. „hinhorden“).

Horden, das, auscultatio.

Hörder, *qui aliorum sermonem od. sermones captat. - qui nostro sermoni auceps est (der unsere Rede auffängt, der Lauscher, Plaut. mil. 4, 1, 1. **Hörde**, f. Hürde. [9 1955]).

2. **Hörde**, grex (Herde). - caterva (Haufen; beide auch im verächtl. Sinne).

Horden Schlag, f. Hürden Schlag.

hören, I) Gehörssinn haben: audire. - scharf, gut h., acuti auditus esse; sollertis auditus esse (vom Fuchs): Znd. hört u. sieht noch gut, alci aurium oculorumque vigor est integer (zB. post septimum et septuagesimum annum): nicht gut h., auribus non satis competere: deutlicher; besser h. (als Andere), liquidius audire: schwer, schlecht h., gravius audire; *tardis esse auribus (langsam h.); surdastrum esse (etwas taub seyn); obsurdescere (taub werden); usum aurium amittere (das Gehör verlieren): auf dem rechten Ohre schwer h., dextra aure surdiorem esse: gar nicht h., sensu audiendi carere; auditus alci negatus est: gar nicht mehr h., usum aurium amississe. - vor Zurcht nicht h., timor auribus officit: vor Zurcht fast gar nicht se-hen u. hören, prae metu neque oculis neque auribus satis competere.

II) den Sinn des Gehörs auf etwas richten: audire. - auscultare (zuhören, mit anhören). - auf etwas h., alqd audire; alci rei indulgere (einer Sache sich hingeben, für etw. geneigt seyn, zB. odio: u. precibus alcijs): auf etwas nicht h., surdum esse alci rei od. alqd. surdae sunt aures alcijs ad alqd (gegen etw. taub seyn = etw. nicht hören, nicht erhören wollen, zB. surdi votis dii sunt); alqd non curare (nicht beachten); alcijs rei rationem non habere (etwas nicht berücksichtigen). - auf Znd. h., alci aures dare (ihm aufmerksam zuhören); audire alqm. auscultare alci (auf Znd. hören u. seinem

Rath, seiner Warnung folgen): auf Jmd. nicht h., alci surdum esse (gegen Jmd. taub seyn = auf ihn nicht hören wollen, zB. suadenti, auf den Vorstellenden = auf Vorstellungen). - höre einmal! audi! heus tu! eho!: auch te volo (dich will ich sprechen): hörst du? audin': auch hocine agis annon? (merkst du auf das, was ich sage). - höre auf mich (folge meinem Rath ic.), ausculta mihi: du hättest auf die sehr freundschaftliche Erinnerung (Warnung, Mahnung) hören sollen, vellem te audisse amicissime monentem: auf Schmeichler h., assentatoribus patefacere aures. - Sprüchw., wer nicht hört, muß fühlen, ipsa re corrigitur, qui verba contemnit ob. (in der Anrede an Jmd.) ipsa re corrigeris, quoniam verba contemnis (J. Sall. Jug. 52, 35).

III) mit dem Gehör auffassen; dann übh. vernehmen, erfahren: audire (im Allg., auch = erhören). - exaudire (von fern her u. deutlich hören; prägnant auch = erhören, in Prosa sch. Liv. 40, 5 in.: quae dirae brevi ab omnibus diis exaudita). - inaudire (heimlich unter der Hand etwas hören). - auscultare alqd ob. alci rei (einer Sache zuhören, zuhörchen, heimlich u. öffentlich). - percipere (genau auffassen, deutlich hören, vom Gehör selbst; dann = deutlich vernehmen mittelst des Gehörs, v. Menschen). - accipere (durch das Gehör in den Geist aufnehmen, vernehmen, erfahren, in Erfahrung bringen, die Nachricht von etwas [mündlich od. durch Uebersetzung] erhalten). - excipere, von Jmd., ex algo (sowohl „etwas aufschneiden“, was man eigentlich nicht hören soll, J. Liv. 2, 4, 5: sermonem eorum ex servis unus [einer von den Skl.] excipit; als auch = etwas mit besonderem Interesse vernehmen, von Jmd. hören, J. Pl. ep. 4, 19, 3: laudes nostras avidissimis auribus excipit; u. Quint. 10, 1, 86: utro verbis isdem, quae ex Afro Domitio juvenis excepi). - cognoscere alqd ob. de alqa re (etwas erfahren, zur Kunde von etwas gelangen, Kunde über etwas erlangen). - comperire (genaue Nachricht von etw. über etwas erhalten, mit Sicherheit, genau erfahren, bes. durch mündliche Nachricht). - Oft trifft es, daß im Deutschen nach „hören“ der Infinit. Activi statt des Infinit. Passivi folgt bei einer unbestimmten Person, von der man hört, wo dann im Latein. stets der Infinit. des Passivi stehen muß, zB. ich höre gewöhnlich sagen, vulgo audio dici. -tritt hingegen eine bestimmte Person ein, die od. von der man hört, so steht entweder das Particip. des Activi, wenn diese Person als eine handelnde, od. das Particip. des Passivi, wenn diese als eine leidende dargestellt wird, zB. ich höre dich kommen, audio te venientem (ich höre deine Schritte): ich höre dich gern loben, audio libenter te laudatum (aber audio libenter te laudari = die Nachricht erfreut mich, daß man dich lobt; vgl. Krüger S. 628. A. 2. Kühner S. 129, 2. Zumpt S. 636). - so wie (so viel) ich (sagen) höre, quantum audio: so wie ich gehört habe, quod nos quidem audierimus: ich möchte wohl h., vesshalb zc., volo audire, quid sit, propter quod etc.: laß mich das nie wieder von dir hören, cave posthac unquam istuc verbum ex te audiam: sie glaubten nicht recht gehört zu haben, velut non audisse se quae audierant crediderunt: ich habe es schon mehr als tausendmal gehört, plus millies jam audivi: das od. davon habe ich nie gehört, id nobis inauditum est: man kann vor Lärm od. Geräusch nichts h., frenitus od. strepitus aurium usum interceptit: man konnte nicht einmal mehr etwas h., ne aurium quidem usus supererat: ich habe alles von der Thür aus gehört, omnia ego istaec auscultavi ab ostio. - etw. gern h., alqd

hand sane iniquo animo audire; alqā re delectari (sich an etw. ergötzen, zB. vocum sonis): etwas nicht gern h., alqd parum gratum est auribus; alqd grave est visum auribus; alqd abhorret ab auribus alqjs (es sagt etw. den Ohren Jmds. nicht zu, zB. orationis genus abhorrens ab auribus vulgi): ich höre nicht gern (nur mit Widerwillen) von etw. erzählen, aures a commemoratione alqjs rei abhorrent. - von etwas hören (Kunde bekommen), venit ob. pervenit alqd ad aures meas; inaudire alqd (unter der Hand): nicht das Geringste von etwas h., ne tenuissimum quidem auditionem accipere de alqa re: gern von etwas h., alqjs rei auditione duci (vom Anhören einer Sache sich angezogen fühlen, zB. fabellarum); delectari alqā re (sich mit Interesse zu etw. hingezogen fühlen, zB. vocum sonis). - von Jmd. etwas h., alqd ab ob. ex algo audire, accipere, cognoscere (durch Jmd. erfahren); alqd de algo audire, accipere (etwas über Jmd. erfahren): ich möchte dieses bei Lebde nicht von meinen Kindern hören (mir sagen, vorfallen lassen), id mihi a liberis meis minime dici velim: mit Vergnügen von Jmd. hören (nämlich Nachrichten), volenti animo de algo accipere: etwas von sich h. lassen, de rebus suis alqm facere certiorum: er läßt nichts von sich h., de eo nihil audiebamus (wir haben nichts über ihn gehört); silentium est de eo (es herrscht Schweigen über ihn, er ist wie verschollen); literae ejus conticescunt (er schreibt nicht). - von etwas nichts h. wollen, alqd auribus non admittere (wie Liv. 23, 19, 15: qui nullam antea pactionem auribus admiserat, d. i. von keinem Vertrag hatte hören wollen); od. alqjs aures clausas sunt ad alqd (Jmds. Ohren sind verschlossen für zc., zB. ad eorum doctissimas voces); abnuere. recusare alqd od. de alqa re (etw. ablehnen, von etw. nichts wissen wollen): davon will ich nichts h., non ob. nihil audio (J. Cic. Verr. 3, 34, 79. Ter. Andr. 5, 2, 23 [863]). - sich hören lassen, audiri. exaudiri (übh. gehört werden, exaud. von Ferne, von Pers. u. Dingen); increpare (sich verlauten lassen, v. Dingen, J. „hörbar“ das Weisp.); loqui. dicere (sprechen, reden, v. Pers.); canere (singen, von Pers.); extönen, von Instrumenten zc., zB. das Schloßsignal läßt sich h., classicum canit); cantare, auf etwas, alqā re (auf etwas spielen, zB. auf der Doppelflöte, tibis); probari. non displicere (bistl. Beifall finden, nicht mißfallen, v. Dingen). - etw. hören lassen, alqd edere ob. mittere (von sich geben, zB. einen Laut, vocem); die letzten Syllben nicht h. lassen, extremas syllabas non perferre: er ließ keinen verzagten Laut hören, non vox parum fortis excedit ei.

In weiterer Bed. ist Jmd. hören. a) = zuhören: audire alqm. - auscultare alci (zuhörchen). - alci operam dare (Jmb. als Zuhörer, Schüler seine Aufmerksamkeit schenken). - einen Philosophen viele Jahre gehört haben, multis apud philosophum annis persedissee. - ich höre ihn sehr gern (reden), aequissimis meis auribus utitur: ich höre ihn nur zu gern (reden), nimis libens ausculto ei. - h) anhören: audire. - beide Theile h., audire utramque partem (auch „mehr als einmal“, non semel): hast du schon beide Theile gehört? jam utrumque quid diceretur audivisti: Jmd. (Jmds. Vertheidigung) h., causae probandae veniam alci dare: nicht (mit seiner Vertheidigung) gehört werden, causae probandae veniam non impetrare: Jmd. ohne ihn zu hören verdammen, alqm causa indicta condemnare. - das läßt sich h., audio (J. Cic. Rosc. Am. 18, 52; Tac. 2, 20, 46): das läßt sich allerdings h., hoc quidem sane luculente (J. Cic. off. 3, 14, 60).

Hören, das, auditio. - auditus (das Vermögen zu hören, das Gehör). - das öftere *H.* tugendhafter Männer, frequenter audiri bonos viros (s. Sen. ep. 94, 40). - beim ersten Mal *H.* fasse ich etw. auf, complector alqd, quum primum audivi. - es ver- geht mir Hören u. Sehen, neque auribus neque oculis satis consto; neque oculis neque auribus satis competo.

Hörenfagen, auditio (das Hören). - fama (das Gerücht); verb. fama et auditio. - In den meisten Fällen umschreiben es die Lateiner durch eine Wendung mit audire. - das weiß ich vom *H.*, haec auditu comperta od. cognita habeo; fando audivi; haec auditione et fama accepi: ich kenne die Sache nur vom *H.*, nihil praeter auditum habeo: ich kenne ihn nicht einmal vom *H.*, eum ne auditu quidem novi: man weiß nicht einmal vom *H.*, ne fando quidem auditum est: ich erzähle dies nicht vom *H.*, sondern aus eigener Erfahrung, hoc non auditum, sed cognitum praedicamus.

Hörenswerth, audiendus (s. Cic. de opt. gen. 7, 22: quid enim tam aut visendum aut audiendum fuit, quam etc.).

Hörer *z.*, s. Zuhörer *z.*

Horizont, s. Gesichtskreis.

horizontal, libratus (abgemogen, wagerecht). - aequus (eben). - directus (in gerader Richtung fortlaufend). - die *h.* Linie eines Ortes, libramentum: eine *h.* Richtung geben, ad libellam dirigere. - *Adv.* ad libram; ad libellam. - *h.* machen, ad regulam et libellam exigere: *h.* stellen, planum collocare.

Horizontalebene, -fläche, *locus ad libellam aequus; libramentum. - **Horizontallinie**, linea, quae dicitur *h.* rizon. - linea directa (übh. eine in gerader Richtung fortlaufende Linie).

Hörlust, s. Hörbegierde.

Hörlustig, s. hörbegierig.

Horn, 1) eig.: cornu. - ein kleines *H.*, corniculum: Hörner habend, tragend, cornutus: ohne Hörner, mutulus (von dem, der eig. Hörner haben sollte, *zB.* Widder): mit den Hörnern stoßen, cornibus ferire, petere (absol., od. nach Jmd. od. etw., alqm od. alqd): einander, cornibus inter se luctari: Jm- dm. die Hörner bieten, cornua obvertere alci od. tollere in alqm (auch bildl., sich Jmdm. widersetzen). - sich die Hörner abstoßen, ablaufen, ferociam exuere (seinen Ungestitüm ablegen): er hat sich die Hörner abgestoßen, abgelaufen, ferocia ejus fracta est (sein Ungestitüm ist gebrochen); adolescentiae cupiditates deserunt. adolescentia deservit (seine Jugend hat ausgetobt). - Jmdm. Hörner aufsetzen (zum Hahnrei machen), adulterare alcjs uxorem; cum alcjs uxore rem habere; alcjs torum violare: Hörner bekommen (zum Hahnrei werden), *decipi uxoris adulterio: der sie bekommen hat, *καταλας, κατασφόρος*. - aus Horn, corneus: zu *H.* werden, cornescere. - II) meton.: a) die Hörner des Mondes: cornua lunae. - b) Trinkhorn: cornu. - c) Blashorn: cornu (das trumme). - bucina (das gerade, wie das Hirtenhorn, Signalhorn). - ins Horn stoßen, cornu inflare; bucinam inflare; bucinare: mit Jmd. in Ein *H.* blasen, cum alqo conspirare, consentire (mit Jmd. übereinstimmen); cum alqo colludere (mit Jmd. unter Einer Decke stecken bei Betrügereien, s. Cic. Verr. 2, 24, 58).

hornähnlich, corneus; corneolus.

Hornarbeiter, *e cornu fingens artifex; od. qui fingere e cornu solet.

hornartig, corneus; corneolus. - *h.* werden, cornescere.

Hornbegleitung, mit, eum cornu. - ohne *H.*, sine cornu. - **Hornbläser**, cornicen (der Bläser des trummen Blashorns). - bucinator (der Bläser des geraden Blashorns).

Hornbüchse, pyxis cornea.

Hörnchen, corniculum.

Horndreher, -drechler, *e cornu tornans artifex.

Hörnerbegleitung, mit, cum cornibus. - ohne *H.*, sine cornibus.

hörnern, corneus; corneolus.

Hörnerschall, cornuum cantus. - cornuum signa (Hornsignale). - unter *H.*, cum cornibus: unter *H.* in die Stadt einziehen, urbem ad classicum introire.

hörnertragend, cornutus.

Hörnerträger, s. Hahnrei.

Hornentle, otus. - **Hornfarbe**, color corneus.

hornfarben, -farbig, cornei coloris; corneus.

Hornhaut, der Augen, *cornea (sc. tunica) od. *ceratodes (medic. t. t.). [neolus.]

hornicht, s. hornartig. - **hornig**, corneus; cor-
neuisse, crabro.

Hornist, s. Hornbläser.

Hornkamm, *pecten corneus.

Hornlaterne, lanterna cornea.

Hornschlange, cerastes (*κεράστης*).

Hornsignal, cornus od. bucinae signum (s. „Horn“ über cornu u. buc.). - Plur. cornuum od. bucinarum signa. - ein *H.* geben, cornu od. bucinā signum dare: die Hornsignale ertönten, cornicines od. bucinatores canere inceperant.

Hornspäne, ramentum cornus od. e cornibus.

horntragend, cornutus.

Hornung, s. Februar.

Hornverfertiger, cornuarius.

Hornvieh, cornuta, orum, *n.* (sc. animalia). - armenta cornuta, orum, *n.* (das größere *H.*).

Hörrohr, *tubus acusticus.

Hörstaa, auditorium (nachaug., aber class. t. t.).

- einen *H.* einrichten, auditorium extruere: Jmds. *H.* fleißig besuchen, alqm frequentare: fleißig die Hörstaa der Professoren besuchen, circa scholas et auditoria professorum assiduus esse: sich täglich in Jmds. Hörstaa einfinden, quotidie ad audiendum alqm ventitare: die Hörstaa der Philosophen sind leer, in philosophorum scholis solitudo est.

Hörst. s. Rest.

horsten, s. „ein Nest bauen“ unter „Nest“.

Hort, praesidium (Schutz, Schützer). - scutum (gleih.). Schild = Beschützer, imperii, Flor. 2, 6, 27). - arx (Burg = schützendes Hort, *zB.* omnium gentium, v. Rom, Cic. Cat. 4, 6, 11).

Hosen, braciae (bei Tac. Germ. 17 in. bezeichnet durch den allgem. Ausdr.: vestis stricta et singulos artus exprimens). - der Hosen ansatz, bracatus; braxis indutus: Hosen anziehen, bracas sibi induere od. braxis se induere.

Hosenband, periscelis (*περισκελις*, Knieband übh.). - **Hosentasche**, *sacculus bracarum.

Hosenträger, *fasciae braxis sustinendis destinatae. - **Hosenverfertiger**, braccarius (spät. Kaisjt.).

hojianna! fave deus! bene vertat!

Hospital, ptochotrophium, ptochium (*πτοχοτροφείον, πτωχείον*, für Arme). - nosocomium (*νοσοκομείον*, für Kranke). - xenodochium (*ξενοδοχείον*, für Fremde; alle drei in spät. Kaisjt.).

Hospitalität, s. Gastfreiheit.

Hospitalpfleger, -vater, ptochotrophus (*πτοχοτρόφος*, für Arme). - nosocomus (*νοσοκόμος*,

für Kranke). - xenodochus (*Ξενοδόχος*, für Fremde; alle drei in spät. Latzt.).

hospitiren, bei Zmd., *hospitem alcjs scholis interesse.

Hospodar, princeps; regulus.

Hostie, panis eucharisticus (Ecel.). - * sacrosanctum domini nostri Jesu Christi corpus.

Hotel, domus (Haus, Palast, zB. vornehmer, amplioris fortunae). - deversorium (Gasthaus, w.

Hotelbesitzer, s. Hausbesitzer, Gastwirth. [f.].

hoff! rechtshin, dextrorsum!

Hub, flos (die Blüthe, w. f.). - robur (der Kern, w. f.).

hüben, citra (diesseit, Ggß. ultra). - hic (hier).

hübsch, bellus. - pulcher. pulchellus (schön, ziemlich schön; beide v. Perf. u. Dingen). - formosus (wohlgefalet, v. Perf.). - lepidus (niedlich, zierlich, v. Perf. u. Dingen). - venustus (anmuthig, reizend, v. Perf. u. Dingen). - festivus (artig, bei im Benehmen, v. Perf.); dann, wie unser „artig, hübsch“, auch = nicht unbeträchtlich, von einer Anzahl, Menge zc.). - bonus (nicht unbedeutend, ziemlich, von e. Menge). - h. Leutchen, belli homunculi: ein sehr h. Brief, epistola valde bella: eine h. Anzahl Bücher besitzen, habere festivam librorum copiam: ein h. Theil, bona pars: ein h. Bißchen Schulden, aliquantum aeris alieni. - *Adv.* belle; venuste. - ein h. geschriebener Brief, epistola belle scripta: epistola literis lepidis scripta: es ist h., wenn man seine Fehler erkennt, bellum est sua vitia nosse.

Hudepak tragen, bajulare alqm. - sich von Zmd. h. tragen lassen, imponi cervicibus alcjs.

Hudelci, vexatio. - unter vielen Hudeleien, multa cum vexatione: Zmdm. Hudeleien machen, f. Zmd. hubeln.

hubeln, Zmd., alci negotium exhibere od. facere (Gängel, Verdruß machen). - alqm vexare (scheren, beunruhigen). - sich von Zmd. nicht h. lassen, alcjs contumelias non perpeti.

Huf, ungula. - ein gefaltener h., ungula fissa od. bifida od. bisulca; unguulae binae: ein ungefaltener, ungula solida od. indivisa: Thiere mit gefalteten Hufen, bisulci: Thiere mit ungefalteten h., solipedes: ein Pferd mit fingerartig gefalteten Hufen, equus in modum digitorum fissis unguulis.

Hufe, huba (im Mittelalter). - ager triginta jugerum (ein Acker von 30 Morgen).

Hufeisen, vestigium equi (Pl. 28, 20 [81], 263). - solea ferrea (der Eisenfuß, welchen die Alten den Pferden zc. anz. u. auszogen. Bei den Landweihen bestand dieser Schuh nur aus Psriemengras, dah. solea spartea od. bl. spartea genannt, f. *Schneid. Ind. ad Scriptt. r. r. in v. Solea*. Daß aber die späteren Römer zu u. schon vor Vegetius Zeiten auch den Hufbeschlag kannten, haben neuere Gelehrte sehr wahrscheinlich gemacht, f. *Jahrb. Jahrb. VI, 3. S. 366 f.*). - einem Pferde die Hufeisen anziehen, equo soleas ferreas induere; equum calcare: ein h. austreten od. abschütteln, vestigium od. solem ferream unguula excutere: einem Pferde ein h. aufschlagen, *equo vestigium od. ferream soleam clavis in ungula figere; *equo ferream soleam od. vestigium suppingere.

Hufblattig, tussillago.

Hufnagel, *clavus, quo ferrea solea equo suppingitur.

Hufschlag; zB. die Erde zittert u. mankt von dem h. der Hufe, tremebunda pulsu nutat humus (Val. Fl. 6, 168).

Hufschmied, *faber ferrarius, qui equi soleas ferreas suppingit.

Hüftbein, Knochen, coxa; coxendix.

Hüste, coxa; coxendix.

Hüftenlahm, s. lendenlahm.

Hüftspanne, acetabulum, circa quod coxen-

Hüftschmerz, s. Hüftweh. [dix vertitur.

Hüftverrenkung, ejectio coxae.

Hüftweh, coxae dolor. - dolor ischiadicus. -

mit h. behaftet, ischiacus (*ἰσχιακός*).

Hügel, collis (jede etwas beträchtliche Erhöhung der Erdoberfläche, deren schräge Seiten oben in eine Wölbung zusammenlaufen). - clivus (die Lehne, der Abhang od. die abhängige Seite eines Hüfels). - tumulus (ein Hügelchen, eine künstliche od. natürliche Erberhöhung, bei. wenn sie einzeln in einer Ebene hervortragt). - grumus (jeder aufgeworfene Erdhaufen, noch weniger als tumulus). - locus editior od. superior (übh. jede Anhöhe). - tuberculum (kleine Geschwulst am thierischen Körper). - am h. befindlich od. wachsend, von h., collinus.

Hügelan, s. bergauf.

Hügelchen, colliculus; clivulus; tumulus (s. „Hügel“ den Unterfch.). - ein h. am thierischen Körper (kleine Geschwulst), tuberculum.

Hügellicht, *collis od. tumulo similis. - *Adv.* *collis od. tumuli instar; *in collis od. tumuli speciem. - hügelig, clivosus; tumulosus.

Hügeltrüben, summum od. ultimum jugum.

Huhn, gallina (Hauskuhn). - perdix (Rebhuhn). - ein junges h., pullus gallinaceus; im Zfßg. bl. pullus (pullus allein auch = Weißagekuhn, zB. die Hühner [Weißagehühner] wollen nicht fressen, pulli esse nolunt; pulli non pascentur): daß haben die Hühner geschrieben, has literas gallina scripsit.

Hühnchen, pullus gallinaceus: im Zfßg. bl. pullus (auch als Liebesjungsmort).

Hühnerauge, s. Leichdorn.

Hühnerbein, pes gallinaceus.

Hühnerbraten, *assum gallinaceum.

Hühnerbrühe, jus gallinaceum; jus gallinacei. - h. von einem jungen Huhn, jus pulli gallinacei.

Hühnerci, ovum gallinae; ovum gallinaceum.

Hühnerfeder, *penna gallinacea. - pluma gallinacea (Stammfeder vom Huhn).

Hühnerfett, adeps gallinaceus.

Hühnerfleisch, (caro) gallinacea.

Hühnerfuß, pes gallinaceus.

Hühnerhandel; zB. einen h. treiben, *gallinas vendere od. venditare.

Hühnerhändler, händlerin, *qui, quae gallinas vendit od. venditat.

Hühnerhaus, gallinarium.

Hühnerhof, chors gallinarum (od. avium übh.); chors, per quam gallinae vagantur.

Hühnerhund, canis avem faciens. - canis venaticus (Jagdhuud übh.).

Hühnerleiter, scalae gallinariae; ascensus gallinarum ad tabulatum.

Hühnermilch, sprüchw. von seltenen Dingen, lac gallinaceum (s. Plin. nat. hist. praef. §. 23).

Hühnermist, gallinaceus fimus.

Hühnerneß, cubile gallinae.

Hühnerpafete, altitia ex farina involuta, n. pl.

Hühnerstall, gallinarium. - einen h. anlegen, gallinarium constituere.

Hühnerstange, pertica gallinaria.

Hühnersteige, s. Hühnerleiter.

Hühnerstopfer, (avium) fartor.

Hühnerwärter, gallinarius (bei Varr. r. r. 3, 9, 7 erklärt durch: curator gallinarum). - pullarius (der Wärter der Weißagehühner).

Hühnerzucht, *cura gallinarum.

Huld, indulgentia (bes. eines Höheren, zB. die eines Fürsten) - gratia (Günst, v. vgl.). - Zmdm. seine G. schenken, indulgentiam suam dare alci: Zmds. G. im vollsten (reichsten) Maße erfahren, indulgentiam alcjs plenissimam experiri: Zmds. G. würdig seyn, indulgentiā ob. gratiā alcjs dignum esse.

Gulderweisungen, gegen Zmd., beneficia in **Guldgöttinnen**, Charites (Χαριτες), rein lat. Gratiae.

huldigen, I) eidlich seine Ergebenheit u. Treue bekräftigen: in verba jurare. - man huldigte, fides a jurantibus facta est. - Zmdm. (einem Fürsten zc.) huldigen (= die Huldigung, den Huldigungseid leisten), in verba alcjs od. in nomen alcjs jurare (den Eid der Treue schwören, von Bürgern, Beamten, Soldaten); in obsequium alcjs jurare (Zmdm. Gehorsam schwören, von Beamten, Heerführern zc.); alqm venerantes regem consalutare (Zmd., indem man seine Kniee vor ihn beugt, als König begrüßen, bei den Orientalen). - sich von Zmd. huldigen (die Huldigung, den Huldigungseid leisten) lassen, alqm in nomen suum jurare pati (im Allg.); alqm in sua verba jusjurandum adigere (von Unterthanen). - II) übr.: a) Zmdm. huldigen = seine Verehrung zc. bezeigen: alqm colere. - alcjs studiosum esse (Zmdm. zugethan seyn, zB. nobilitatis: u. alterius partis). - alci servire (Zmdm. in Unterwürfigkeit sich hingeben). - b) einer Sache huldigen = ergeben seyn zc.: alci rei deditum esse (zB. iis artibus a puero: u. his studiis: u. nimis voluptatibus). - alci rei studere. alcjs rei esse studiosum (Eifer u. Neigung zeigen für etw., zB. cultui [der Eleganz] stud.: u. alicujus doctrinae stud. esse: u. eloquentiae stud. esse: u. venandi aut pilae [Ballspiel] stud. esse). - alci rei favere (einer Sache sich hingeben, sie begünstigen, zB. Caesaris rebus: u. novis moribus [dem Zeitgeist]). - versari od. versari solere in alqa re (in einem Bereiche zc. sich bewegen od. sich zu bewegen pflegen; zB. in harum artium studiis liberalissimis artibusque; vgl. „Humanitätsprincip“ das Beip.). - alci rei servire od. inservire (einer Sache mit Hingebung sich widmen zc., zB. serv. laudī, gloriae, pecuniae; serv. brevitati: u. ins. ceteris artibus: u. ins. famae). - indulgere alci rei (einer Sache nachhängen, zB. novis amicitias [Ggf. spernere veteres]: u. minus eloquentiae). - uti alqā re (eine Sache in Anwendung bringen, zB. superioris crudelitatis more).

Huldigung, I) eidliche Versicherung der Ergebenheit; zB. Huld. leisten, leisten lassen, s. huldigen. - II) dargebrachte Verehrung: cultus. - officium (als pflichtmäßige Handlung). - Zmdm. seine G. dargebringen, alqm colere; alcjs esse cultorem; alci officium praestare.

Huldigungseid, jurisjurandi verba. - den G. leisten, leisten od. ablegen lassen, s. huldigen.

huldrreich, s. gnädig.

Hülfe, auxilium (die Hülfe, in sofern dadurch die Macht, Kraft vergrößert, also der Zustand der Nothleidenden verbessert wird; daher, gem. im Plur. auxilia, die Hülfsstruppen, fremde Soldaten, die sich mit einer Armee verbinden, um die Macht zu verstärken). - subsidium (die im Rücken bereit gehaltene Hülfe, die Hülfe für den Fall der Noth u. Gefahr, der Rückenhalt; dann, im Singul. u. Plur. = die Reservetruppen). - ops (movon nur opis, opem, ope üblich, eig. die Macht, das Vermögen, die Kräfte, in sofern man im Besitz derselben etwas ausrichten u. Anderen helfen, beistehen kann; daher die Hülfe in

Bezug auf denjenigen, der sie leistet). - opera (die thätige Hülfe, die Dienstleistung, welche Zmd. gewährt). - adjumentum (das, was zur Erreichung eines Zweckes gebraucht wird, das Hülfsmittel). - ornamentum (das, was zur Aufrechthaltung einer Person od. Sache dient, die Stütze). - praesidium (eig. was sich vor einen Gegenstand hingesezt hat, um ihn zu schützen; daher die Hülfe, welche schützt; das Hülfsmittel, in sofern es die Erreichung eines Zweckes sichert). - lux (der Schimmer von besseren Zeiten zc., der sich Zmdm. plötzlich zeigt, s. Cic. Phil. 4, 1. §. 1). - salus (die Rettung, die Erhaltung der Existenz, die Zmdm. zu Theil wird). - medicina alcjs rei (Hülfsmittel gegen ein Uebel, Mittel zur Abhülfe eines Uebels, sowohl einer Krankheit, als übh. eines drückenden Zustandes). - mit Zmds. G., alcjs auxilio od. ope od. operā; alcjs ope adjutus; alqo adjuvante; alqo adjutore: ohne Zmds. G., ohne fremde (unmittelbare) G., sua sponte; per se (vgl. „auf eigene Hand“ unter „Hand“): mit Gottes G., deo juvante od. bene juvante od. (bei den Alten) diis juvantibus od. bene juvantibus; si deus juvet od. adjuvabit od. (bei den Alten) si dii juvent od. adjuvabunt; divina ope. - mit G. einer Sache, gem. durch den Abst., zB. mit G. des Venies u. Nachdenkens, ingenio et cogitatione.

seine G. anbieten, s. anbieten. - Zmdm. G. leisten, bringen, alci auxiliari; alci auxilium od. alci opem auxiliumque od. alci praesidium od. alci opem et auxilium od. alci subsidium ferre; alci auxilium afferre; alci praesidium afferre (die erbetene, s. Liv. 3, 4. §. 2); alqm juvare, adjuvare; alci auxilio od. adjumento od. praesidio esse; alci adesse od. praesto adesse. alci non deesse (Zmdm. zur Zeit der Noth zc. mit Rath u. That an die Hand gehen); alci opitulari (bes. Zmdm. mit seinem Credit, Vermögen u. Ansehen beistehen): Zmdm. bei etwas G. leisten, alqm juvare od. adjuvare in alqa re; operam suam commodare alci ad alqd (sich Zmdm. hergeben zu etwas, bes. zu etwas Schlechtem): zur G. gegen etw. dienen, alci rei subsidio esse: Zmdm. zu G. (zum Succurs) kommen, eilen, alci auxilio venire; alci subvenire (wenn Zmd. in Verlegenheit ist, auch übr. corpori, animo); alci succurrere (wenn Zmd. in Noth u. Gefahr): einer Sache durch Kunst zu G. kommen, arte od. (im übeln Sinne) mendacio adjuvare alqd (zB. staturam): zu Hülfe! fer od. ferte mihi auxilium! (bringe od. bring mir G.!); subveni od. subvenite nihil (komme, kommt mir zu G.!): zu Hülfe, ihr Bürger! concurrite, concurrite, cives! (eilt [zur Hülfe] herbei, ihr B.); pro vestram fidem, cives! (um Gottes willen, [kommt zu G.] ihr B.! s. Liv. 9, 24, 9). - Zmd. zu G. schicken, alqm auxilio od. subsidio mittere; alqm subsidio venire mittere; alqm auxilii causa mittere: Zmdm. das Fußvolk zu G. schicken, pedites alci subsidio mittere: G. suchen bei Zmd., auxilium od. opem od. opem atque auxilium od. praesidium petere ab alqo: ärztliche G. suchen, medicum advocare (den Arzt herbeirufen); medico uti. medicum morbo adhibere (in einer Krankheit einen Arzt gebrauchen); medicum ad aegrotum adducere (den Arzt zum Kranken herbeiführen): gerichtliche G. suchen, rem ad iudicem deferre; lege agere: Zmd. zu G. rufen, alqm in auxilium vocare; alqm advocare (Zmd. herbeirufen als Helfer, zB. medicum; vgl. vorh.); implorare alcjs fidem (den Schutz Zmds. ansuchen, zB. civium); auxilia ab alqo accessere (Hülfsstruppen von Zmd. herbeikommen lassen): um G. bitten, auxilium od. opem rogare (von Zmd., alqm); implorare opem (um G. flehen, zB. frustra): Zmd. zu G.

nehmen, alsjcs ope od. auxilio uti: *h.* finden bei *Jmd.*, *juvari* od. *adjuvari* ab alqo: (schützende) *h.* finden an einem Ort, bei einem Volk, *praesidia invenire* alqo loco (*zB.* Romae, *f.* Liv. 5, 6. §. 10): bei dir ist für mich *h.* zu finden, in te est aliquid auxilii: ohne *h.* seyn, *auxilio* orbatum esse: *Jmd.* ohne *h.* lassen, alqm non adjuvare; alci deesse (*Jmdm.* entstehen, als Helfer fehlen): hier ist schnelle *h.* nöthig, hic celeri auxilio opus est: der *h.* bedürfen, egere auxilio; egere od. indigere opis od. ope: fremder *h.* bedürfen, alienae opis od. aliena ope indigere: menschlicher *h.* bedürfen, humanae opis egere (*zB.* von e. Kinde): wir bedürfen in jedem Stande u. in jeder Lebensweise der *h.* unserer Mitmenschen, omnis ratio atque institutio vitae adjumenta hominum desiderat.

Hülferuf, imploratio; od. (als Laut) vox opem od. fidem implorantis; im *3Sg.* auch bl. vox (*zB.* des sich gegen Gewalt Sträubenden, repugnantis). – ein ängstlicher *h.*, quiritatio (erscholl, facta est).

Hülfeleistung, auxilii latio (das Hülfeleisten). – opera (der erwiesene Dienst). – Hülfeleistungen bei einem Bau thun, operas fabriles praebere.

hülfslos, inops, auch mit dem *Zus.* auxilii (dem es an Macht u. Kräften fehlt sich zu helfen, *Qgsh.* opulentus). – auxilio orbatu od. destitutus (der Hülfe beraubt, von ihr im Stiche gelassen). *Vgl.* „hülfsbedürftig“. – äußerst *h.*, h. bis auf das Neueste, ad summam omnium rerum inopiam redactus. – *h.* Lage, inopia: *Jmd.* *h.* lassen, alqm destituere.

Hülfslosigkeit, inopia. [tuere. **hülfsreiche** Hand, *Jmdm.* leisten, *f.* „Hülfe leisten“ unter „Hülfe“.

hülfsbedürftig, alienae opis od. aliena ope indigens (fremder Hülfe bedürftig). – humanae opis indigens (menschlicher Hülfe bedürftig, *zB.* von e. kleinen Kinde). *Vgl.* „hülfslos“. – die Hülfsbedürftigen, auch bl. indigentes. – *h.* Lage, angustiae (bedrängte Lage); miseriae (elende Lage): alle Hülfsbedürftigen u. Verlassenen finden bei ihm Eingang, nullius inopia ac solitudo ejus domo et cubiculo

Hülfselder, stipendium. [est exclusa. **Hülfskenntnisse**, artium instrumenta, *n. pl.* *Vgl.* „Hülfsstudium“.

Hülfslehrer, hypodidascalus (ἐποδιδάσκαλος); rein lat. adjutor. – einen *h.* bei *Jmd.* abgeben, alqm subdocere (Cic. ad Att. 8, 4. §. 1): *h.* bei *Jmd.* werden, alqm subdocere coepisse.

Hülfsleistung, *f.* Hülfsleistung.

Hülfslinie, *linea subsidiaria.

Hülfsmacht, civitas foederata.

Hülfsmittel, adjumentum. subsidium. praesidium (*f.* „Hülfe“ den Unterschl.). – instrumentum alsjcs rei (das Mittel, zu etwas zu gelangen, sich etwas zu eigen zu machen, *zB.* *h.* zur Tugend, instr. virtutis). – telum, zu etw., ad alqd (gleich). Waffe, Hülfsmittel, welches die Ausführung von etwas befördert, *f.* Cic. de amic. 17, 61). – ornamentum, für etwas, alsjcs rei (Alles, was zur Aufrechthaltung u. Zierde einer Person od. Sache dient). – ein *h.* zu od. für etwas abgeben, adjumentum ad alqd praestare. – die Hülfsmittel = die zur Ausführung, Vertreibung von etwas nöthigen Mittel, facultates (Mittel, um etwas zu bestreiten übh.); opes (vielvermögende Mittel an Geld, Truppen, Macht u. Ansehen); copiae (Vorräthe aller Art, selbst Truppenmenge, mit denen man etwas auszurichten gedenkt): gelehrte *h.*, praesidia doctrinae: mit allen *h.* zu etwas ausgerüstet seyn, omnibus praesidiis ad alqd paratum esse: sich mit *h.* auf alle möglichen Fälle versehen haben, ad omnes casus subsidia compa-

rassive: die *h.* des Vaterlandes sind erschöpft, exhaustae sunt patriae facultates.

Hülfsprediger, etwa adjutor.

Hülfsquelle, auxilium. subsidium (*f.* „Hülfe“ den Unterschl.). – die Hülfsquellen, auch opes (Mittel zum Zweck, *zB.* publicae et privatae). – er hatte den Römern zwei große Hülfsquellen abgetrennt, magna duo auxilia Romanis detraxerat: es bleiben *Jmd.* noch viele Hülfsquellen übrig, multas alqs adhuc reliquias habet: meine Hülfsquellen nehmen täglich zu, in dies singulos opes nostrae augentur: sich eine *h.* eröffnen, auxilium, subsidium parare, comparare.

Hülfsreiter, equites auxiliares.

Hülfsstudium, instrumentum (*vgl.* Cic. Brut. 97, 331: qui . . . ipsam eloquentiam locupletavisses *graviorum artium instrumento*).

Hülfsstruppen, auxilia, orum, *n.* milites auxiliarii. auxiliares (fremde Soldaten, welche eine Heeresmacht verstärken). – subsidia, orum, *n.* milites subsidiarii (die Reservetruppen einer Heeresmacht). – *h.*, welche in der Eile aufgegeben werden, auxilia repentina: milites subsidiarii.

Hülfsverein, collegium.

Hülfsvölker, *f.* Hülfsstruppen.

Hülswissenschaft, *ars adjutrix. *Vgl.* „Hülfsstudium“.

Hülswort, zeitwort, verbum auxiliare hülsthätig, *promptus ad auxilium ferendum od. ad opitulandum.

Hülle, velamentum. velum (um zu umhüllen). – involucrem (um einzuwickeln). – tegumentum (um zu bedecken). – cutis (die Haut, die einen Körper umgiebt, auch bildl., *f.* Quint. 10, 2, 15: sola, ut sic dixerim, cutis [virtutis]; u. Sen. ep. 66, 1: posse ingenium fortissimum ac beatissimum sub quaque cute latere). – corpus (der Körper, die Hülle des Geistes, *zB.* corpus humanum). – die moralische *h.* (des Geistes), v. Körper, aedificium od. domicilium putre: sein Geist wohnt in einer schlechten *h.*, ejus ingenium male habitat. – etwas in *h.* u. Fülle haben, alqs re abundare.

hüllen, *f.* einhüllen.

Hülse, folliculus (der Getreidekörner, Hülsenfrüchte u. Weinbeeren). – valvula, gew. im *Plur.* valvulae (die Scheide, die Scheiden der Hülsenfrüchte). – tunica, gluma (der Getreidekörner). – vinacea, vinaceum (der Weinbeeren). – vasculum seminis (Samengehäuse, capsel). – Hülsen haben, folliculis tegi.

hülsen, *f.* aushüllen.

Hülsenfrüchte, legumina, um, *n.*

human, humanus. – *Adv.* humane u. humaniter. *Vgl.* „freundlich, gefällig, höflich“.

humanisieren, ad humanitatem informare. – erudire (aufklären, civilisiren).

Humanist, grammaticus (bei den Alten). – *qui humanitatis studia proficitur (bei uns). – ganz *h.* seyn, *totum esse in humanitatis disciplinis.

humanitisch, durch den Genitiv humanitatis. – *h.* Studien, *f.* Humanitätsstudium.

Humanität, humanitas. – mit *h.*, humane; humaniter.

Humanitätsprincip, das jegliche, haec suavitas humanitatis, quā prope jam delectantur homines. – dem *h.* gern huldigen, in hac suavitate humanitatis, quā prope jam delectantur homines, versari perjuvande solere. [citrinarum.

Humanitätsstudium, studium liberalium do-

Hummel, *apis terrestris (Erdbummel, *L.*). – *apis muscorum (Grashummel, *L.*).

Hummer, cammarus.

Humor, hilaritas (Frohstimm). - festivitas (über-
raschender, heiterer Wit). - lepos (anmuthiger Wit).
- facetiae (lustiger, drolliger Wit). - facetiarum
lepos (anmuthiger u. drolliger Wit). - mit H. ver-
sehen 2c., f. humoristisch.

Humorist, scriptor festivus.

humoristisch, quādam hilaritate conspersus
(mit einer Art von Frohsinn gleich, übergossen, von
d. Rede 2c.). - festivus (drollig witzig, von Pers. u.
von der Rede 2c.). - einen h. Anstrich geben, quā-
dam hilaritate conspergere alqd (zB. orationem).

humpeln, claudicare (lahmen, lahm gehen, eig.
u. bildl.). - pedem dextrum trahere (eig., den rech-
ten Fuß nach sich ziehen).

Humpe, cantharus (großes, weitbauchiges, mit
Henteln versehenes Trinkgefäß). - poculum majus
(größerer Becher üb.).

Hund, canis. - ein kleiner, junger H., f. Hünd-
chen: e. weiblicher H., f. Hündin: ein böser, schlum-
mer H., canis acer (ein scharfer); canis mordax (ein
beißiger); canis saevus (ein wüthiger): ein toller H.,
canis rabidus od. rabiosus: der kleine H. (als Ge-
stirn), minusculus canis: der große u. kleine H. (als
Gestirne), canis major et minor: von Hunden, can-
inus: Hunde haben, halten, canes habere, alere. -
Sprüchw., da liegt der H. begraben, hinc illae la-
crimae (Hor. ep. 1, 19, 41): den H. aufs Jagen
tragen, venatum ducere invitas canes (Plaut. Stich.
1, 2, 83 [139]).

Hündchen, canicula. minutus canis (kleiner
Hund). - catulus (junger Hund). - catellus (junger
u. kleiner Hund).

Hundfell, pellis canina.

Hundfett, adeps caninus.

Hundfleisch, canina caro, gew. bl. canina. -
von jungen Hunden, catulina caro, u. bl. catulina.

Hundefutter, cibus canis od. (für mehrere Hun-
de) canum. [tus caninus.]

Hundegebell, latratus canis od. canum; lātra-
geheul, ululatus canis od. canum. - ein
jämmerliches H., canis od. canum maesti ululatus.

Hundehaus, -hütte, tugurium canis (als Verge-
ort für den Hund). - cubile canis (als Lagerort).

Hundnatur, caninum ingenium.

Als Die hier fehlenden Zusammensetzungen mit
Hund ... f. **Hunds** ...

1. **hundert**, centum. - je, jeder, jedem h., cen-
teni, ae, a (auch = hundert auf einmal, bes. bei
Subst., die nur im Plur. gebräuchlich sind). - eine
Anzahl von h., centuria: einige h., ein paar h., sex-
centi: aus h. bestehend, centenarius: h. Afse kostend,
centenarius (zB. cena): h. Jahre bestehend, alt, f.
hundertjährig: h. Männer (als Collegium, Commis-
sion 2c.), centumviri: aus h. Männern bestehend,
centumviralis: eins von h. (ein pro Cent), centesi-
ma: hundert pro Cent, alterum tantum: h. Jahre,
centum anni; centum annorum spatium (ein Zeit-
raum von h. Jahren); saeculum (ein Zeitalter von
einer Generation Menschen, ein Menschenalter, nach
etrurischem u. römischem Sprachgebrauch auf hundert
Jahre gesetzt).

2. **Hundert**, die, daß, centuria (als Abtheilung).
- centum. centeni (die Hundert, je die Hundert, bei
Zählungen). - numerus centenarius (als Zahl). -
nota centenarii numeri (die Hundert als Zahlzei-
chen). - nach Hunderten, centuriatum: nach Hunder-
ten eintheilen, centuriare: die Eintheilung nach
Hundertern, centuriatus.

hundertarmig, centum manibus. - h. seyn,
centum manus habere.

hundertäugig, centum oculis od. centenis
oculis. - h. seyn, centum oculos habere.

hundertblättrig, centum foliis.

hundertertei, sexcenti (sehr viele). - daß sind
h. Dinge, ea sexcenta sunt: h. Dinge beunruhigen
mich, multa me sollicitant.

hundertfach, centuplicatus (hundertmal ver-
mehrt, nicht zu verwechseln mit centuplex, d. i. hun-
dertfältig). - centuplus (hundertmal so viel). - ein
h. Mund, centum ora (*n. pl.*). - *Adv.* centupli-
cato; centuplum (f. vorher); cum centesimo. - um
das h. (hundertmal theurer) verkauft werden, cen-
tuplicato venire: h. tragen, ex eodem semine cum
centesimo redire (v. d. Frucht); efficere, efferre
cum centesimo (v. Acker): die Erde trägt h. (Früch-
te), cum centesima fruge agricolis fenus reddit
terra: die Felder tragen den Weizen h., campi cum
centesimo fundunt triticum.

hundertfältig, centuplex. Vgl. „hundertfach“.

hundertfüßig, centum pedibus.

hunderthändig, f. hundertarmig.

hundertjährig, centum annorum (im Allg., so-
wohl = hundert Jahre bestehend, als = hundert
Jahre alt). - centenarius. centum annos natus
(hundert Jahre alt, v. Menschen). - einen h. Waf-
senstillstand schließen, indutias in centum annos fa-
cere. - h. seyn, centum annos natum esse: mehr
als h. seyn, centesimum annum excessisse od.
egressum esse: noch nicht h. seyn, minorem cen-
tum annos od. centum annis natum esse: gut h.
seyn, centesimum aetatis annum od. centum an-
nos confecisse od. complevisse.

hundertjährlich, saecularis.

hundertköpfig, centum capitibus.

hundertkörnig, centum granis.

hundertmal, centies (eig.). - sexcenties. mil-
lies (sechshundertmal, tausendmal, übr. = sehr viele
Mal, zB. er war ja schon h. auf dem Landgute deß
Pompejus gewesen, millies in villa Pompeji fuerat).
- h. hundert tausend Sesterzien, centies sestertium.

hundertmalig, *centies repetitus (eig.). - *sex-
centies od. millies repetitus (sehr viele Mal).

Hundertmänner, centumviri. - die h. betref-
fend, der h., centumviralis.

hundertpfündig, centenarius (hundert [Pfund]
enthaltend, zB. Gewicht, pondus). - centum libra-
rum. *centum libras pondo, *sc.* valens (hundert
Pfund an Gewicht haltend).

hundertste, der, die, daß, centesimus, a, um. -
allemal, je der h., centesimus quisque: zum h. Mal,
centesimum: zum h. (wenn man zählt), centesimo:
vom Hundertsten ins Tausendste kommen, dicenda
tacenda loqui (Hor. ep. 1, 7, 72).

hunderttausend, centum milia. - ein Freige-
lassener, welcher h. Sesterzien besitzt, libertus cen-
tenarius (J.Ct.). - **hunderttausendmal**, centies
millies. - centies. sexcenties (hundertmal, sechs-
hundertmal, übr. = sehr oft).

hundertthorig, hecatompylos (ἑκατόμυλος);
rein lat. centum portas habens. - h. seyn, centum
portas habere.

hundertweise, centeni (je hundert auf einmal).
- centuriatum (nach Hunderten eingetheilt).

hundertzahl, numerus centenarius.

hundertzöllig, centenarius (zB. fistula).

hundertzüngig, centum linguis.

Hundestall, *stabulum canis od. canum (Stall
für den Hund od. für die Hunde). Vgl. „Hundehaus“.

Hundsteuer, *tributum in singula canum ca-
pita impositum.

Hundewärter, *canum curator.

Hundezeichen, *lamella canum collo annexa.

Hündin, canis femina. — Steht noch ein Adject. dabei, welches schon das Geschlecht anzeigt, so steht gew. bl. canis, zB. eine weiße H., canis alba: eine tolle H., canis rabiosa od. rabiosa femina canis: eine tote H., canis mortua.

Hündisch, caninus (auch bildl., zB. ingenium). — Adv. canum more.

Hundsauge, *oculus caninus.

Hundsbiß, I) das Beißen: morsus canis. — morsus canis rabidi od. rabiosi (eines tollen Hundes). — II) die Bißwunde: plaga canis. — od. umsch. vulnus, quod canis facit (od. fecit).

Hundsbreck, stercus caninum.

Hundskopf, caput caninum; caput canis (eig.).

Hundsköpfig, capite canino od. (von mehreren) capitibus caninis (v. leb. Wesen). — canino capiti non dissimillimus (einem Hundskopf gar nicht unähnlich, zB. folia).

Hundskoth, =mist, stercus caninum.

Hundslanz, ricinus.

Hundsmilch, lac caninum.

Hundsrachen, rictus canis; rictus caninus.

Hundrose, rosa silvestris, quam cynorrhodon (κυνορόδοδος) vocant.

Hundschnauze, rostrum canis.

Hundstern, canicula; Sirius.

Hundstige, dies caniculares.

Hundstwurf, canis. — den H. werfen, canem mittere.

Hundswurm, vermiculus in lingua canum, qui vocatur a Graecis λύττα (Pl. 29, 5 [32], 100).

Hundswuth, rabies canum od. canina. — von der H. befallen werden, efferrari rabie canina: gegen die H. gegeben werden, dari morsis a rabioso cane, ne rabidi fiant.

Hundszahn, dens caninus (auch = Augenzahn der Menschen).

Hundszunge, lingua canis od. canina (eig.). — cynoglosson u. cynoglossos, f. (κυνογλωσσον, κυνόγλωσσος, eine Pflanze, auch b. L.).

Hüne, homo immani corporis magnitudine; homo immanis magnitudinis.

Hunger, fames (Begierde nach Speise; übtr. = Hungercur u. = Hungersnoth u. = größte Dürftigkeit; bildl. = große Begierde, zB. nach Gold, auri, in welcher Beziehung fames, bes. wenn man im Bilde bleibt, wie Curt. 6, 1, 6, gar nicht dichterisch ist. Wer vom fames auri spricht, meint Begierde nach ganzem Gold, wie Pl. 33, 4 [21], 72, bei sitis auri wird das Gold flüssig gedacht, wie Hor. ep. 1, 18, 23). — inedia (Enthaltung des Essens, das Hungern). — esurire u. esuritio (das Hungerhaben, Hungern). — H. haben, esurire (hungern); fame laborare (Hunger leiden, auch übtr. von Bäumen): Zmd. H. leiden lassen, f. „hungern lassen“ unter „hungern“: Octavian aß auch vor der Hauptmahlzeit, wann u. wo er H. hatte, Octavianus vescebat et ante cenam quocumque tempore et loco, quo stomachus desiderasset: vom H. geplagt, gequält werden, fame premi od. cruciari od. urgeri od. uri; fame macerari (vom H. abgemagert werden): den H. stillen, vertreiben, famem explorare od. exstinguere od. sedare od. depellere: sich H. erregen durch Spaziergehen, ambulando famem opsonare: durch H. (Hungercur) curiren, f. Hungercur. — vor H. fast umkommen, fame enecari: vor H. (Hungers) sterben, vor H. umkommen, vom H. aufgerieben werden, fame mori; fame interire od. perire; fame od. inedia absumi od. consumi od. confici od. necari; fame extabescere: sich durch H. tödten, per inedia a

vita discedere; inedia finire vitam; inedia mori od. perire (durch freiwillige Enthaltung der Speise sterben, umkommen): Zmd. durch H. umkommen lassen, tödten, Zmd. Hungers sterben lassen, alqm fame conficere (durch H. aufreiben); alqm fame interficere od. necare (durch Hunger tödten): Zmd. fast H. sterben lassen, alqm fame conficere od. enecare; alqm fame macerare (abmergeln): Hungers sterben zu müssen glauben, famem timere: H. ertragen können, famem ferre; inedia ferre od. sustinere: außer Krankheit suchte das Her auch H. heim, super morbum etiam fames effecit exercitum. — Sprüchw., Hunger ist der beste Koch, cibi condimentum fames est (Cic. fin. 2, 28, 90); malum panem tibi tenerum et siligineum fames reddet (Sen. ep. 123, 2).

Hungercur, fames (der Hunger, als Mittel, ein Uebel zu entfernen, als Cur, f. Cels. 8, 10, 7). — inedia imperata (die Enthaltung des Essens, das Hungern, letzteres sofern sie Einem vom Arzt vorgeschrieben ist, f. Gell. 16, 3, §. 2). — jejunium (das Fasten als Cur). — eine H. gebrauchen, fame uti; cibo se abstinere (sich der Speise enthalten); jejunium interponere (eine Zeit lang das Fasten eintreten lassen); corpus fame od. inedia extenuare (den Körper durch Hunger abmagern): Zmd. die Hungercur gebrauchen lassen, alci inedia imperare: durch die H. curiren, medicinam fame exercere (vom Arzte): sich durch eine H. curiren, se inedia curare.

hungerig, I) Hunger habend, hungernd: esuriens (jowohl eig., Ggß. satur; als auch bildl. = begierig). — edundi appetens (eig., eßlustig). — cibi avidus (eig., begierig nach Speise). — fame laborans od. pressus (eig., Hunger leidend, vom Hunger geplagt). — jejunus (eig., nüchtern, noch nüchtern, auch bei uns für „hungerig“). — h. seyn, f. „Hunger haben“ unter „Hunger“: sich h. an etw. geessen haben, nequaquam satiatum esse alq re: mit dem Hungrigen sein Brot theilen, cum esuriente panem suum dividere. — II) verhungert: famelicus. — fame maceratus (von Hunger abgemergelt). — fame enectus (vor Hunger fast umgekommen, ganz abgehungert).

Hungerkur, f. Hungercur.

Hungerleider, esurio, esuritor (ein Hungerer, Petron. 44, 2. Mart. 2, 14). — famelicus (ein Verhungertes).

Hungerleiderei, mendicitas (Bettelhaffigkeit).

hungern, I) Hungern haben: esurire, nach etwas, alqd. — cibi appetentem esse (Appetit haben). — fame laborare, premi (Hunger leiden). — hungernd, f. hungerig no. I. — II) sich der Speise enthalten: cibo se abstinere. — jejunium servare (nüchtern bleiben, fasten). — jejunium interponere (eine Zeit lang Fasten eintreten lassen). — nullum cibum assumere (keine Speise nehmen, zB. v. Kranken). — fame uti (Hunger, eine Hungercur anwenden). — h. können, famem ferre; inedia ferre od. sustinere: Zmd. h. lassen, alci alimenta subducere. alqm inedia afficere (es ihm an Speise fehlen lassen); alci inedia imperare (Zmd. die Hungercur gebrauchen lassen); alqm jejunium habere (nüchtern halten): Zmd. einen ganzen Tag h. lassen, inedia totius diei alqm afficere: sich zu Tode h., inedia vitam finire; per inedia a vita discedere; inedia mori od. perire; se cibo abstinere atque ita interire: sich zu Tode h., um der Schande zu entgehen, inedia mortem ignominiae praeferre: sich zu Tode h. wollen, mortem inedia persequi; mori inedia destinare.

Hungern, das, fames (der Hunger, w. f.). —

esuries. esuritio (das Hungerhaben). - Ist es = Hungercur, f. d.

Hungerquelle, etwa fons instabilis.

Hungernoth, fames; od. genauer inopia et fames (Mangel u. Hunger). - H. leiden, famem sentire; fame od. inopia et fame premi: H. sucht Jmd. heim, fames afficit alqm (zB. exercitum Punicum): in der Stadt herrscht H., fames in urbe est: es tritt erst Mangel, dann H. ein, inopia primum, deinde fames esse coepit: H. herbeiführen, bringen, famem afferre, Jmdm., alci: H. bedeuten, inopiam famemque portendere: von seinen Mitbürgern die H. durch Unterstützung aus eigenem Beutel abwenden, ab ore civium famem suis impensis propulsare.

Hungertod, fames (zB. fames miserrima omnium mors: u. fames et frigus, quae miserrima mortis genera sunt). - den H. suchen, mortem inedia persequi; mori inedia destinare: den H. sterben, fame mori. fame perire od. interire (aus Mangel an Lebensmitteln übh.); fame necari (als Strafe); inedia vitam finire. per inediam a vita discedere. inedia mori od. perire (freiwillig, als Selbstmörder): Jmd. den H. sterben lassen, alqm fame necare od. interficere (durch Hunger tödten); alqm fame conficere (durch Hunger aufreiben); alqm inedia mori cogere (Jmd. nöthigen durch Enthaltung des Essens zu sterben): den (selbst gewählten) H. der Schande vorziehen, inedia mortem ignominiae praeferre: seine Mitbürger durch Unterstützung aus eigenem Beutel vom H. erretten, ab ore civium famem suis impensis propulsare.

hungrig, i. hungerig.

hüpfen, salire (auch von Vögeln u. vom Flos). - auf Einem Beine h., singulis cruribus saltatim currere. - auf etwas h., insilire in alqd od. (oben darauf) supra alqd: von etwas (herab) h., desilire de alqa re: über etwas h., transilire alqd od. [rales.

Hürde, crates. - H. für Schafe, crates pastorum mansio. - mit H. düngen, stercorare sub divo retibus inclusa pecorum mansione.

Hure, f. Buhldirne.

Hurenhaus, f. Bordell.

Hurenwirthschaft treiben, lenocinium facere.

Hurkind, spurius. nothus (f. „unehlich“ die Synon.).

hurrah! etwa euge! (als Ausruf des Beifalls; hurrah, hurrah! euge, euge!). - macte virtute! od. bl. macte! (als Ausruf der Ermunterung). - h. rufen, clamorem attollere.

Hurrah, das, der Soldaten, f. Kriegsgeschrei.

hurtig, f. schnell. - **Hurtigkeit**, f. Schnelligkeit.

Husar, *Hussarus; *eques Hungarico more leviter armatus; eques expeditus.

Husarenregiment, *turmae quatuor equitum expeditorum.

husch! illico; momento.

huffah! f. hurrah.

Hussiten, die, *Hussitae; *qui Hussum sequuntur; *Hussi sectatores.

Husten, tussis. - ein Anfall von H., tussicula (zB. levis, vehemens): trodener H., tussis sicca, quae nihil emolitur; od. bl. tussis sicca od. arida: ein hartnäckiger u. lästiger H., tussis assidua et ingravescens: ein schlimmer, bösariger, heftiger H., tussis mala; od. bl. Plur. tusses: zum H. geneigt, tussiculosus (Spät.). - den H. haben, tussire: einen schlimmen H. haben, male tussire: der H. plagt mich, ich werde vom H. geplagt, tussis me infestat: den

H. stillen, vertreiben, tussim inhibere, levare, discutere, sanare. a tussi liberare (von einem Mittel): beim H. nichts auswerfen, in tussi nihil exscreare.

husten, I) v. intr. tussire. - in Einem fort h., tussire non desinere: nicht mehr h., tussire desinere. - Sprüchw., f. Flos. - II) v. tr. = aushusten, w. f.

Hustenfieber, *febris tussiculosa.

1. **Hut**, der, I) eig.: capitis tegimen od. tegumentum (Kopfbedeckung übh.). - petasus. causia (πέτασος, καυσία, ein Sonnenhut mit freistehendem Rande, causia dann genannt, wenn derselbe mit einem hohen Deseel gemacht war, wie ihn die Macedonier trugen; dah. auch causia unserem Begriff am meisten entsprechen möchte. Sowohl der pet., als die caus. wurden gem. aus Filz, der Wohlfeilheit u. Leichtigkeit wegen aber auch aus Halmen od. Winsen verfertigt. Der pileus war eine nach Art unserer Schlafmützen an den Schläfen knapp anliegende Kopfbedeckung aus Filz und ohne Rand, welche oben sich in eine Spitze endete; scheint also ganz die Gestalt der Hüte od. Rapen der heutigen Hanswürste od. Bajazzo's gehabt zu haben). - einen H. aufhaben, mit dem H. auf dem Kopfe, petasatus: Jmdm. den H. aufsetzen, *petasum (od. causiam) capiti alcjs aptare: (sich) den H. aufsetzen, *petasum (od. causiam) sibi ad caput aptare od. accommodare: den Hut wieder aufsetzen, *tegimen (petasum etc.) capiti reddere: Jmdm. den Hut wieder ordentlich aufsetzen, *petasum capiti apte reponere: den H. abnehmen, abthun, *levare capiti superpositum tegimen od. petasum (die Kopfbedeckung lüpfen = abthun und dann wieder aufsetzen, Ggf. capiti reddere); *petasum alci auferre (Jmdm. vom Kopfe nehmen, u. wieder aufsetzen od. nicht, Ggf. capiti apte reponere, zB. von e. Adler); tegimen capiti detrahere (die Kopfbedeckung ganz ablegen = den Hut absetzen): vor Jmd. den H. abnehmen, *aspectu alcjs caput nudare venerationis causā; od. bl. *alci caput nudare: den H. nicht abnehmen, capito operto esse. - II) übr., von Dingen, die einem H. ähnlich sehen: petasus (zB. Bedeckung der Pyramiden, f. Pl. 36, 13 [19], 92). - causia (eine Bedeckungsmafschine bei Belagerungen, Veget. mil. 4, 15). - ein H. Zucker, *meta sacchari.

2. **Hut**, die, I) Hütung: custodia (die Bewachung, die bewachende u. bewahrende Aufsicht). - tutela (der Schutz, die schirmende Aufsicht). - unter seine H. nehmen, tutelae suae esse velle: unter Jmds. H. stehen, ab alqo custodiri; esse in alcjs tutela od. fide; sub alcjs tutelam subjectum esse: auf seiner H. seyn, cavere; cavere sibi; animum attendere ad cavendum; cautius vivere (vorsichtiger leben): man mußte dabei sehr auf seiner H. seyn, magnam res diligentiam requirebat: man muß auf seiner H. seyn, cauto od. praecaute opus est: nicht auf der H. seyn, incautum esse: nicht genug auf seiner H. seyn, incautius agere; parum cautum esse. - um auf seiner H. zu seyn, ad cavendum: der immer auf seiner H. ist, cautus (Ggf. incautus). - II) Weide: pascuum; pascua.

Hutband, *fascia petasi od. causiae (welches um den Hut gebunden ist). - *lemniscus petasi od. causiae (welches an demselben herunterflattert).

Hütchen, *parvus petasus. *parva causia (f. „1. Hut no. I“ über pet. u. caus.).

hüten, I) v. tr.: a) übh. achten auf etwas, es lewahren: servare. - custodire (bewachen, beaufsichtigen). - tueri (unter seine Aufsicht, Obhut nehmen). - ein Mädchen h., puellam servare: das Haus h., domum servare od. custodire (es bewahren, bewa-

chen); domum tueri (unter seine Aufsicht, Obhut nehmen, zB. von der Hausmutter); domi manere, remanere. servare domi. servare in aedibus (zu Hause bleiben, geblieben seyn, während die Andern ausgehen, ausgingen, Ter. eun. 4, 7, 10 [780]. Plaut. most. 2, 2, 21 [451] sq.): das Nest h., nidum servare (wie bei uns auch scherz. = immer zu Hause bleiben, Hor. ep. 1, 10, 6): einen Garten h. lassen, in hortis custodem imponere: das Bett h. od. hüten müssen, in lecto esse; in lecto od. lectulo se continere; lecto teneri; lecto affixum esse. — b) insbes., weiden: pascere. — II) v. r. sich hüten (auf seiner Hut seyn), cavere (sibi); nimium attendere ad cavendum. — sich vor Smd. od. etwas h., (sibi) cavere ab algo od. ab alqa re; cavere alqm od. alqd: sich vor etw. h. u. bewahren, reprimere ac revocare se ab alqa re (zB. ab omni contagione vitiorum). — hüte dich zu glauben, cave credas: er wird sich gar sehr h., einer Sache zu trauen, ille longe aberit, ut credat alci rei (zB. argumentis philosophorum). — hüte dich zu fürchten, daß z., cave vereri, ne etc.: man hütet sich vor etwas, cavetur alqd.

Hüter, Hüterin, custos.

Hutfabrik, *officina petasorum od. causiarum.

Hutfeder, crista.

Hutgeld, scriptura.

Hutgerechtigkeit, s. Weiderecht.

hütlos = ohne Hüter, sine custode.

Hutmacher u. -händler, *qui officinam promercalium petasorum od. causiarum exercet (s. „Hut“ über pet. u. caus.).

Hutmann, custos pecoris.

Hütchen, casula. — tuguriolum (s. „Hütte“ die Synon.).

Hütte, casa (die H., sofern sie den Bewohner mit seiner Habe birgt, ein kleines, schlechtes Häuschen). — tugurium (die H., sofern sie deckt u. gegen Wind u. Regen schützt, ein Schuppen, dessen Dach von Stroh, Rohr, Gesträuch od. Rasen ohne Wand bis auf die Erde reichte, dergl. die Hüter und Schäfer auf dem Felde hatten). — mapale (wovon nur noch der Plur. mapalia vorkommt, die kleinen, Backöfen ähnlichen Hütten der afrikanischen Nomaden, die sie auf Wagen mit sich herumsführten). — tectum (übh. bergende Wohnung, zB. nocte in sua quemque dilabi tecta). — umbraculum (Zaube). — officina (Werkstätte). — es kann aus einer ähnlichen od. niedern H. ein großer Mann hervorgehen, potest ex casa vir magnus exire: hier laß od. laßt uns Hütten bauen, hic bene od. optime manebis od. manebimus.

Hüttenarbeit, *caminorum opus.

Hüttenarbeiter, *qui operas fabriles in officina metallica praebet.

Hüttenfactor, *quaestor metallicus.

Hüttenkunde, *metallurgia (t. t.). — *ars metallica.

Hüttenmeister, *officinae magister od. praeses.

Hüttenrauch, pompholyx. spodos od. spodium (πομφόλυξ, σποδός od. σπόδιον, sind nur spezifisch verschieden, indem pomph. weiß u. leicht, sp. aschgrau u. schwer ist, s. Pl. 34, 13 [33], 128).

Hüttenfächreiber, *scriba officinae.

Hüttenwächter, custos casae (Hüter einer Wohnhütte). — *custos officinae (Hüter einer Werk-

Hüttenwerk, *officina metallica. [Hütte].

Hütung, custodia.

Hutzeit, tempus pascendi.

Huzel, pomum (malum od. pirum) vietum (verschrumpfelte Frucht, Apfel od. Birne, am Baume).

— pomum (malum od. pirum) aridum (getrocknete Frucht, Apfel od. Birne, s. Col. 12, 14).

Hyacinth, Iyncurion (λνκκοῦριον, unser ins Nächstliche spielende weibliche Hyacinth. Der Edelstein, welchen die Alten hyacinthus nannten, ist vermuthl. unser Sapphir).

Hyacinthe, hyacinthus.

Hyäne, hyaena.

Hyäneufell, hyaenae corium.

Hydraulik, *hydraulica (t. t.).

hydraulisch, hydraulicus (ἑδραυλικός).

Hydrographie, hydrographia (t. t.).

hydrographisch, *hydrographicus.

Hydropath, frigidae cultor.

Hydrostatik, *hydrostatica.

Hydrotechnik, *hydrotechnica (t. t.).

Hygrometer, *hygrometrum (t. t.).

Hymen, s. Hochzeitgott.

Hymne, Hymnus, hymnus (ἕμνος, Feierge-

sang, Festgesang, zu Ehren der Götter u. Heroen).

— rein lat. *carmen in deum od. in deos scriptum (ein auf Gott od. auf die Götter geschriebenes Gedicht).

— carmen (ein Gesang, Gedicht übh.). Vergl. „Lob-

gesang, Psalm“. — ein begeisterter H., carmen incitatus. — eine H. auf Smd., carmen in alqm scriptum: eine H. auf Smd. machen, dichten, carmen in alqm scribere: Hymnen auf die Götter ab-singen, *deorum laudes carminibus celebrare od. cantibus prosequi.

Hymnendichter, hymnorum scriptor.

Hyperbel, hyperbole od. hyperbola (ἑπεροβολή bei Cic. top. 10 §. 45 noch griechisch, später, zB.

Quint. 8, 6, 67 [wo es durch decens veri superjectio erklärt wird], lateinisch geschrieben). — rein lat. augendi minuende causa veritatis superlatio et

trajectio, od. auch bl. superlatio (Cic. de or. 3, 53, 203; vgl. Cornif. rhet. 4, 33, 44, wo es heißt: su-

perlatio est ratio superans veritatem alienius augendi minuende causa).

— eine H. gebrauchen, aliquid dicere quod fieri nullo modo possit augendae rei gratia aut minuendae (Cic. top. 10 §. 45).

hyperbolisch, veritatem excedens od. egrediens; veritatem superans. — h. reden von etwas, supra quam fieri possit ferre alqd (Cic. or. 40, 139).

hyperkatalectisch, hypercatalectus (ἑπερκατάληκτος, Gramm.).

Hyperchondr, **Hyperchondrist**, seyn, *malo hypochondriaco laborare.

Hyperchondrie, *malum hypochondriacum.

Hyperchondrie, *hypotenusia; linea subtendens.

Hypothek, hypotheca (ἑποθήκη) od. rein lat. pignus od. fiducia (s. „Pfand“ den Unter-sch.). — erste H., *jus primae actionis ex hypotheca: H. geben, hypothecam dare, Smdm., alci; hypothecam obligare, Smdm., alci (J Ct.): etwas als H. geben, ver-

pfänden, rem hypothecae nomine obligare (J Ct.); rem obligare pignori (J Ct.): doppelte H. geben, in duplum cavere, auch Smdm., alci (absol., od. an Grundstücken, praediis): H. erhalten, hypothecam, pignus, fiduciam accipere: sich etwas als H. geben, ver-schreiben lassen, alqd pignori accipere: als H. gegeben, verpfändet, worauf H. haftet, ruht, obligatus (Gyß. solutus; zB. aedes, praedium): die H. abtreten, de hypotheca decedere: die H. ist verfallen, hypotheca od. fiducia commissa est, Smdm., alci.

hypothekarisch, hypothecarius (J Ct.). — h. verpfänden, obligare hypothecae nomine (J Ct.); obligare pignori (J Ct.): doppelte H. Sicherheit geben, in duplum cavere (absol., od. alqa re, zB. praediis).

– h. verpfändet seyn, hypothecae esse (Jct.); hypothecae nomine obligatum esse (Jct.): h. verpfändet, obligatus (Ggsk. solutus; zB. aedes, praedium).

Hypothefenbuch, tabulae, etwa mit dem Zuf. hypothecarum.

hypothefenfrei, solutus (Ggsk. obligatus).

Hypothese, opinio (Vermutung, sie sei gegründet od. nicht). – sententia (Meinung, Ansicht, die man hat und ausspricht). – conjectura (Schluß, Mutmaßung). – commenticium quiddam (ein erfonnenes Etwas). – Hypothesen, rationes, quae ex

conjectura pendent, quae disputationibus huc illuc trahuntur: unhaltbare u. aus der Luft gegriffene Hypothesen, sententiae futilis commentique. – Hypothesen aufstellen, conjectare, über de aliqua re: auf einer H. beruhen, conjecturari: auf Hypothesen beruhend, opinabilis.

Hypothesenreich, opiniosus (Cic. Ac. 2, 17, 143).

hypothetisch, f. bedingt.

Hysterie, suffocatio mulierum; strangulatio vulvae. – mit H. behaftet, hystericus (ὄστερικός).

hysterisch, hystericus (ὄστερικός).

I.

I, i, als Buchstabe, I, i. – vollst. I od. i litera. – als Schriftzug, I literae ductus.

I! zur Bezeichnung verschiedener Empfindungen, u. zwar: a) der Freude u. Verwunderung, f. ei (Interj.) no. a u. b. – b) aufmunternd: age (im Plur. agite); aedum (im Plur. agitedum), zB. ih! wir wollen gehen, agite abeamus! – c) der Ungeduld, wie: ih (od. ei) so, od. ih so . . . doch, quin, mit folg. Indicat., Coniunct. u. Imperat., zB. ih! so antworte doch, quin respondes: ih! so schweigt doch, quin continetis vocem.

Ibis, ibis. – **Ibisch**, f. Eibisch.

ich, ego; egomet. – Gem. wird **ich** im Latein. nur da übersezt, wo ein gewisser Nachdruck darauf liegt oder ein Gegensatz ausgedrückt werden soll (zB. quod ego fui ad Trasumenum, ad Cannas, id tu hodie es, Liv. 30, 30, §. 11); aber nicht übersezt wird es vor Eigennamen, zB. ich, Hannibal, bitte um Frieden, Hannibal peto pacem (Liv. 30, 30, §. 29); ich, Themistocles, komme zu dir, Themistocles veni ad te (Nep. Them. 9, 2). – Wo wir im Deutschen „ich“ sezen, steht im Latein. oft der Plur. nos, theils aus Bescheidenheit, theils aus Vorsicht; spricht der Römer aber als öffentliche Person, od. übh. im ernststen Tone, so steht nur der Singul. ego. – **ich** selbst, ego ipse; egomet ipse; ipse: ich für meine Person, ego quidem. equidem (ich wenigstens); de me (was mich betrifft). – das **Ich**, quisque (f. Cic. rep. 6, 24, 26: nec enim tu es, quem forma ista declarat, sed mens cuiusque is est quisque, die Seele eines Jeden ist das Ich). – das liebe Ich, amicus animus (Hor. carm. 4, 7, 19 sq.: amico quae dederis animo). – mein, dein Ich, ego, tu: sein Ich, reflexiv ipse (u. in den obliquen Casus sui, sibi, se), demonstrat. idem. – mein, dein, sein eigenes Ich, ipse ego, ipse tu, ipse idem, u. (reflex.) in den obliquen Casus, sui ipsius, sibi ipsi, se ipsum od. se ipse. – mein, dein, sein zweites Ich, mein 2c. anderes Ich, ego alter od. alter ego, tu alter, alter idem; animae dimidium meae, suae (f. Hor. carm. 1, 3, 8); tamquam exemplar aliquod mei, tui, sui. – Beispiele: Cic. de amic. 6, 22: quis esset tantus fructus in prosperis rebus, nisi haberes, qui illis aequae ac ipse tu (dein eigenes Ich) gauderet? adversas vero ferre difficile esset sine eo, qui illas gravius etiam, quam tu (dein Ich), ferret. – Cic. ad Qu. fr. 1, 1, 4, §. 13: sit anulus tuus non ut vas aliquod, sed tamquam ipse tu (dein eigenes Ich). – Cic. ad fam. 3, 7, 5: Cn. Pompejum omnibus qui umquam fuerunt, P. Lentulum mihi ipsi (meinem eigenen Ich) antepono. – Cic. fin. 3, 18, 59: se ipsi (ihr Ich) omnes naturā diligunt;

vgl. Cic. de amic. 21, 80: ipse se quisque diligit. – Cic. de or. 3, 20, 74: petam a vobis, ut ea, quae dicam, non de memet ipso (über mein eigenes Ich), sed de oratore dicere putetis. – Cic. ad Att. 3, 15, 4: me enim ipsum (mein eigenes Ich) multo magis accuso: deinde te, quasi me alterum (gleich. mein zweites Ich); so auch Cic. ad fam. 2, 15, 4. – Cic. ad Att. 4, 1, 7: ad omnia me alterum se (nem zweites Ich) fore dixit. – Pl. ep. 2, 9, 11: quam pro me sollicitudinem non adii, quasi pro me altero (für mein anderes Ich) patior. – Cic. ad fam. 7, 5, 1: mihi persuasi, te esse alterum me (ich sehe dich für mein anderes Ich an). – Cic. de amic. 21, 80: est enim is [sc. verus amicus] quidem tamquam alter idem (ein anderes Ich). – Cic. de amic. 7, 23: verum amicum qui intuetur tamquam exemplar aliquod tuetur sui (in dem wahren Freunde erblickt jeder sein eigenes Ich). – mein besseres Ich, pars melior mei (Ov. met. 15, 875; vgl. Cic. Tusc. 5, 23, 67); ea pars, quā melior sum (Sen. const. 6, 1).

Ideal, *singularis quaedam summae perfectionis species animo informata. *singularis quaedam summae perfectionis imago animo et cogitatione concepta (in weit. Ved., die in der Seele aufgefaßte Idee der höchsten Vollkommenheit übh.). – undique expleta et perfecta forma alcjs rei, alcjs rei species eximia quaedam. perfecta alcjs rei species. optimum (das Bild der höchsten vollendeten Form einer Sache, f. Cic. fin. 2, 15, 48; or. 2, §. 9; 11, §. 36. – effigies. imago. simulacrum. species. species cogitata. forma. verb. species et forma (das Bild, Abbild, das man sich von etwas als Ideal entwirft; sim. auch das Ideal, welches der Mensch von etwas in sich trägt, f. Cic. fin. 5, 15, 43). – exemplar. exemplar et forma (das Musterbild von einer Sache, nach dem man diese in der Wirklichkeit nachbilden, welches man zu erreichen suchen soll). – specimen (dem vorigen ähnlich, gilt aber bes. von einer Person, die als vorhandenes Ideal nachzuahmen ist, zB. prudentiae specimen pontifex maximus Qu. Scaevola, bei Cic. de nat. deor. 3, 32, 80). – norma. norma et regula (der Maßstab, das Ideal, nach welchem man sich beurtheilt od. Smd. sich richtet, f. Cic. de amic. 5, 18. Pl. ep. 9, 26, 8). – auctoritas (das Ideal als Muster, nach dessen Vorgange man sich richtet, f. Cic. Sest. 6, 14: oratio juventuti rei publicae capessendae auctoritatem disciplinamque praescribit, zeichnet dem jüngeren Geschlecht das Ideal und das System einer einzuschlagenden Politik vor). – umbra (ein Schatten von Ideal, ein nichtiges, lächerliches, Cic. fin. 1, 18, 61).

- Oft kann man „Ideal“ auch durch eine Wendung mit *optimus, summus, perfectissimus, pulcherrimum* leben, zB. das *I.* eines Staates, *civitas optima* (s. u.), *perfectissima*: das *I.* eines Redners, *orator summus* (Cic. or. 2, 7). - od. man kann es umschreiben, zB. mein Ideal (nach dem ich strebe), *id quod volumus* (Cic. or. 6, 22): mein *I.* von Verehrsamkeit, *ea quam sentio eloquentia* (*ibid.* S. 23): die Philosophen stellen ein *I.* derselben (des Weisen) auf, *philosophorum sententia* qualis sit futurus exponitur (Cic. Tusc. 2, 22, 51). - das *I.* des Weisen (in der Philosophie), *sapiens* (der Weise, wie er seyn soll); *perfectus homo planeque sapiens* (der vollkommenste u. ganz weise Mensch); *norma od. norma et regula sapientis* (das Ideal eines Weisen als Maßstab, nach welchem andere Weise beurtheilt werden od. sich richten): das hohe *I.* des Weisen, *magnifica sapientis persona*: das Ideal eines Redners, *imago perfecti oratoris; simulacrum oratoris; orator summus* (s. vorher); *norma et regula oratoris* (als Maßstab, s. vorher); zB. Demosthenes ille, *norma oratoris et regula*, d. i. für den Redner das Ideal, nach dem er sich zu bilden hat): das *I.* eines braven Mannes, *species od. notio et forma boni viri* (die Idee, die man sich von einem solchen macht); *exemplar boni viri* (das Musterbild): das *I.* eines Kritikers, **perfectus et omnibus numeris absolutu' criticus*. - das *I.* eines Staates, *res publica* = *civitas*, *quam nobis fingimus* (der Staat, den wir uns in der Idee entwerfen); *civitas perfectissima* (ein Staat von höchst möglicher Vollkommenheit); *exemplar rei publicae et forma* (das Musterbild, Vorbild eines Staates, nach welchem die in der Wirklichkeit vorhandenen eingerichtet werden sollten): das *I.* eines Staates beim Plato, *illa commentaria Platonis civitas; civitas*, *quam finxit Plato*, *quom optimum rei publicae statum inquireret*. - das *I.* des Schönen, der Schönheit, ein *I.* weiblicher Schönheit, s. „ideale Schönheit“ unter „ideal“: das *I.* der Tugend, *perfecta species honestatis od. virtutis; incredibilis virtus* (ideale Tugend); aber *simulacrum virtutis* ist Cic. off. 1, 15 in. = Schattenbild der Tugend): das reine *I.* der Tugend, *fallax imitatio simulatioque virtutis* (Cic. Ac. 2, 46, 140): das *I.* der Verehrsamkeit, *perfecta eloquentiae species; eloquentiae* (excellentis) *species et forma; vera imago orandi; quasi forma figurae dicendi*: das *I.* der Bildung, *illud nescio quid praeclarum ac singulare* (s. Cic. Arch. 7, 15). - das *I.* einer gerechten Regierung, *effigies justae imperii*. - die Bilder des Phidias, *wahre Ideale, Phidiae simulacra*, *quibus nihil in illo genere perfectius videmus*.

ein *I.* in sich tragen, *comprehensam animo quandam formam habere*: von etwas, *alcijs in mente insidet species alcijs rei*: nach einem *I.* streben, **summam aliquam perfecti speciem sequi*: nach einem *I.* arbeiten, *ad speciei similitudinem artem dirigere*. - sich ein *I.* schaffen, entwerfen, *absolutionis imaginem sibi perficere; singularem quandam summae perfectionis imaginem animo et cogitatione concipere; singularem quandam summae perfectionis speciem animo et mente informare*: sich ein *I.* von etwas schaffen od. entwerfen, *imaginem alcijs rei animo od. mente concipere; fingere sibi alqd* (zB. *civitatem*): mündlich od. schriftlich ein *I.* von etwas entwerfen, *speciem et formam alcijs rei adumbrare* (in leichten Umrissen); *formam alcijs rei exponere* (weiläufig darstellen): das *I.*

eines Redners entwerfen, *auffstellen*, *in summo oratore fingendo talem informare, qualis fortasse nemo fuit*: das *I.* eines Fürsten entwerfen, *praecipere qualis esse debeat*: wir müssen in unserem Vortrag das *I.* eines ganz fehlerfreien und in jeder Beziehung vollendeten Redners entwerfen, *fingendus est nobis oratione nostrā detractis omnibus vitiis orator atque omni laude cumulus*. - den Cyrus als das *I.* eines gerechten (guten) Fürsten schildern, *Cyrum ad effigiem justae imperii scribere*. - etwas auf das *I.* zurückführen, *alqd ad ultimam sui generis formam speciemque redigere*.

ideal, idealisch, **optimus od. summus od. perfectissimus od. pulcherrimus*, *qui animo et cogitatione potest fingi* (der beste, vortrefflichste, vollendetste, schönste, den man sich denken kann). - *Sum. bl. optimus* (der beste). - *summus* (der vortrefflichste). - *perfectissimus*. *perfectus et omnibus numeris absolutus* (höchst vollendet). - *pulcherrimus* (sehr schön). - *quo nihil praestantius cogitari potest* (höchst ausgezeichnet). - *incredibilis* (unglaublich, zB. *virtus*). - *id. Genuß, voluptas quanta percipi potest maxima*: ein *id. Staat*, s. „das Ideal eines Staates“ unter „Ideal“. - eine *id. Schönheit*, *imago pulchri. perfecta species pulchri. species pulchritudinis eximia quaedam. pulchritudo quae est supra veram. decor qui est supra verum* (ein Ideal von Schönheit übh., als Abstraktum); *excellens muliebris formae pulchritudo* (ein Ideal weiblicher Schönheit, als Abstr., Cic. de inv. 2, 1, 1); *mulier, cujus formae decor additus est supra verum* (als Concretum, ein übermenschlich schönes Weib als Bild, nach Quint. 12, 10, 8) *od. mulier omnibus simulacris emendatior* (als Concretum, ein bildschönes Weib als lebende Person, Petr. 126, 13).

idealisieren, zB. die menschliche Gestalt, *formae humanae decorem addere supra verum*: *Indes. Bild*, *quam pulcherrimam facere alcijs imaginem*.

Idealismus, **idealismus*. - **eorum philosophorum ratio, quibus placuit in visis nihil extrinsecus menti objici, sed quae objecta putantur visa, ea solā cogitatione contineri*. - **eorum philosophorum ratio, quibus placuit nihil esse in rebus verum praeter formas, quae animo tenentur*.

Idealist, **qui negat esse extra animum solidi quidquam, concreti, expressi, eminentis*.

idealistisch, s. *schwärmerisch*.

Idealität, zB. in Bezug auf Schönheit, *species pulchritudinis eximia quaedam*. - in Bezug auf Tugend, *Moral*, *undique expleta et perfecta forma honestatis*.

Idee, I) *Vorstellung von etwas: intelligentia* (das Vorhandenseyn einer Idee, die Kenntniß einer Sache). - *notio* (der Begriff, den man sich von etwas macht). - *opinio. suspicio* (die Meinung, Vermuthung, die man über etwas hat). - *cogitatio. cogitatum* (der Gedanke = das Denken, das Gedachte, zB. *Indes. Ideen*, *alcijs cogitata*). - *sententia* (der Gedanke, den man hat oder ausspricht). - *imago* (das bloße Bild, im Ggß. des Wirklichen, zB. *imaginem urbis magis, quam urbem fecerat*). - *propositum. id quod alci propositum est. proposita sententia* (das Vorgenommene, die Idee als gestellte Aufgabe, aufgestellte u. festgehaltene Meinung u.). - die *I.* der Gottheit, *dei opinio, suspicio* (s. Cic. de nat. deor. 1, 12, 29; 1, 23, 62); *auch informatio dei* (Cic. de nat. deor. 1, 17, 45): *eine angeborene I., notio in animis informata. notio animis impressa etc.*, s. „(angeborener) Begriff no. III“: *angeborene I. der Gottheit, informatio dei animo antecepta*: eine

allgemeine *ἴ*, intelligentia od. notio communis: meine *ἴ*, id quod volumus. — alberne, tolle *ἴdeen*, alogiae (ἴndm. vertreiben, alogias alci excutere, Sen. apoc. 7, 1). — die *ἴ* der Wahrheit, bl. veritas: die *ἴ* der Sittlichkeit, bl. honestas. — sich eine *ἴ* von etwas machen, eine *ἴ* von etwas fassen, alqd animo (od. mente) formare od. fingere; alqd animo effingere; alci rei notionem mente fingere; informare in animo alci rei notionem; notionem alci rei animo concipere; alqd cogitatione od. cogitatione et mente complecti: sich eine dunkle *ἴ* machen, intelligentias adumbratas concipere animo menteque: es schwebt mir eine *ἴ* von etwas vor, animo comprehensam habeo formam alci rei: eine *ἴ* von etwas haben, habere cogitationem de alqa re: mir haben vermöge eines natürlichen Gefühles eine *ἴ* von Gott, deos esse naturā opinamur: keine *ἴ* vom Frieden haben, pacem non intelligere: sich bei unserm ganzen Denken und Handeln nur von der *ἴ* der Ehre u. Tugend leiten (beherzigen) lassen, omnia consilia atque facta ad dignitatem et ad virtutem referre: im Dorianer herrschte die *ἴ* der Einheit u. Selbstständigkeit, *Dores vitae constantiam et ex semet ipsis aptam rationem sequebantur: die Jünglinge, welche von einer höhern *ἴ* begeistert waren, juvenes, quos aliquis honestae rei pulchritudo percussit: eine *ἴ* an od. in etwas od. ἴndm. verwirklichen, effigiem expressam reddere in alqa re od. in alqo: in der *ἴ* existiren, fingi (Cic. de amic. 5, 18): das, was ich sage, ist in der *ἴ* verschieden, der Sache nach aber verbunden, haec, quae dico, cogitatione differunt, re quidem copulata sunt. — es besitzt ἴndm. nicht die *ἴ* von Tugend, nihil in alqo est virtutis. — ich habe die *ἴ* (Absicht) zu x., mihi propositum est m. folg. Infinit. — II) in der Philosophie, im platonischen Sinne: idea (*ἰδέα*, erst in nachang. *ἴt.* lateinisch, wird von Cicero gewöhnlich durch species übersetzt, s. Ac. 1, 8, 30: Hanc illi *ἰδέαν* appellabant, jam a Platone ita nominatam: nos recte *speciem* possumus dicere; vgl. top. 7 *int.* Tusc. 1, 24, 56. Seneca erklärt es ep. 58, 15: eorum, quae natura sunt, exemplar aeternum, dann setzt er dafür exemplar rerum). — sich zur *ἴ* erheben (im Sinne der neueren Philosophen), a consuetudine oculorum aciem mentis abducere; mentem ab oculis sevocare; animum ad se ipsum advocare.

ideell, qui, quae, quod tantummodo ad cogitationem valet. qui, quae, quod non sensu, sed mente cernitur. animo comprehensus, non sensibus (überjinnlich). — qui, quae, quod fingitur (was eingebildet wird, ἴdyl. qui, quae, quod est in usu vitaeque communi). — commenticius (erbichtet, *ἴB.* illa commenticia Platonis civitas).

Ideenassociation, *sententiarum nexus. — als streng philol. t. t. auch *associatio idearum.

Ideengang, sententiae (in einer Schrift). — cogitatio (in der Vorstellung, das Denken, *ἴB.* ein langsames Schreiben verzögert den *ἴ*, tardior stilus cogitationem moratur). — abgebrochener *ἴ*, in einer Schrift, praecisae conclusiones (Quint. 10, 2, 17).

Ideenland; *ἴB.* während sein Geist vom Leibe abwesend ins *ἴ* hinübergesfliegen ist, dum peregre est animus sine corpore velox (Hor. ep. 1, 12, 13): in das *ἴ* hinüberschweifen, omne immensum peragrare mente animoque (Lucr. 1, 74).

Ideenlehre, species (s. Cic. Ac. 1, 9, 33: Aristoteles primus species labefactavit, quas mirifice Plato erat amplexatus).

ideenreich, s. gedankenreich.

Ideenreichthum, s. Gedankenreichthum.

Ideenreihe, *sententiarum ordo.

Ideen-tausch, s. Gedanken-tausch.

Ideen-Verbindung, *sententiarum nexus.

identisch, I) einerlei: idem; idem et par; nihil aliud nisi etc. (einerlei mit). — II) = gleichbedeutend, m. s.

Identität, durch idem, *ἴB.* die *ἴ* der Mienen, idem semper vultus eademque frons. — die *ἴ* von ἴndm. Person erkennen, alqm cognoscere: ein Bürger, der ἴndm. *ἴ* bezeugt, cognitor.

Idiom, proprietas (Spracheigenheit). — Ist es = Mundart, s. d.

Idiosynkrasie, proprietas alcijs. — in Bezug auf Denken u. Urtheilen, peculiaris quaedam sentiendi judicandique ratio.

Idiot, idiota (*ἰδιώτης*, der Laie in einer Kunst od. Wissenschaft, bei Cic. Verr. 4, 2, 4 im ἴdyl. des intelligens, des Kunstenners, bei Cic. Sest. 51, 110 im ἴdyl. des philosophus). — homo rudis, illiteratus (ein Ungebildeter); verb. idiota et rudis (Gell. 1, 2, 6).

Idiosion, *dialecti alcijs glossarium.

Idiotismus, proprietas; *quod alcijs linguae proprium est.

Idol, s. Abgott.

Idylle, **Idyllendichter**, s. Hirtengedicht, =dichter.

idyllisch; *ἴB.* das id. Landleben, das Idyllische des Landlebens, jucunditas od. suavitas vitae rusticae.

Igel, erinaceus. — **Igelschnecke**, echinus.

Ignorant, indoctus (ungelehrt). — rudis (roh, ungebildet). — imperitiosus (unföndig).

ignoriren, ἴndm. od. etwas, ignorare (nicht kennen wollen, s. Plaut. asin. 1, 2, 18 [144]). Cic. Phil. 8, 2, 7; legg. 1, 15, 42). — non noscere (nicht kennen wollen, s. Cic. Pis. 13, 30). — dissimulare alqd od. alqm (absichtlich keine Notiz nehmen von x., Liv. 33, 39, 7. Vell. 2, 114, 3. Tac. ann. 4, 19). — oblivisci alcijs rei (einer Sache nicht weiter gedenken, *ἴB.* veteris contumeliae). — negligere. nihil curare (üß. nicht beachten, sich nicht bekümmern um x.).

ihre, I) als Dativ Singul. vom Femin. des persönl. Pronom. ei. illi. — ipsi (wenn in einem abhängigen Satze, der ein anderes Subject hat, ein auf das Subject des Hauptsatzes bezügliches Pronomen ausgedrückt ist). — sibi (wenn es sich auf das zunächst vorhergehende Subject bezieht). — II) als Plur. der zweiten Person: vos. — Es bleibt unübersetzt, wenn nicht ein besonderer Nachdruck darauf liegt, od. ein Gegensatz dadurch ausgedrückt wird. — III) als Pronomen possessivum, **ihre**, **ihre**, **ihres**: suus (wenn es sich auf das Hauptsubject im Satze bezieht). — ejus. eorum. illius. illorum (wenn es auf das Nebensubject im Satze geht).

ihrethalben, **ihretwegen**, suā causā (wenn es auf das Hauptwort im Satze geht). — ejus od. eorum causā. propter eum od. eos (wenn es nicht auf dieses geht).

ihrig, suus (wenn es sich auf das Hauptsubject bezieht). — ejus od. illorum (wenn es nicht auf das Hauptsubj. geht). — zum ihrig machen, communicare alqd (*ἴB.* das Unglück ἴndm., die Gefahren, res adversas, pericula). — der *ἴ*rige (in der Anrede) = α) der Deinige: tuus. — ich bin ganz der *ἴ*rige, totus tuus; totus tibi deditus; tui od. tuarum rerum studiosissimus. β) der *ἴ*rige: vester.

ihro; *ἴB.* ihro Durchlaucht, *Dux serenissimus (der Fürst); *Dux serenissima (die Fürstin).

ihren, vissitare (im Mittelalter).

illegitim, non legitimus (zB. Herrschaft, imperium). - ein ill. Herrscher, is qui non legitime imperat.

illumination, f. Erleuchtung.

illuminieren, l) = erleuchten, w. f. - II) = bunt ausmalen: varie pingere.

Illusion, f. Täuschung.

Illustration, mit, *effigie picta addita. - ohne S., effigie non indicata.

illustrieren, zB. eine Botanik, *pictas effigies herbarum addere.

Ulme, ulmus. - von Ulmen, ulmeus.

Ullis, *mustela putorius (L.).

imaginär; zB. seit der Zeit wurden diese Münzen nur im., ex eo his formis materiae nomen inditum est (Lampr. Alex. Sev. 39, 10).

Imbiß, gustatio (das Einnehmen weniger Speise, das Aufschmecken eines S.). - einen S. nehmen, gustare.

immachen, f. weil no. II.

Immaterialität, f. Unkörperlichkeit.

immateriell, f. unkörperlich.

immatrikulieren, f. einschreiben.

Imme, f. Biene.

Immediatstadt, municipium.

Immenwolf, merops.

immer, semper (immer, jederzeit, wird allemal auf einen längeren Zeitraum bezogen, während dessen eine Sache fortbauert od. mehrmals wiederholt wird, im Ggß. von numquam). - omni tempore (zu jeder Zeit, stets, zB. zu Pferde seyn, equis vectari). - numquam non (niemals nicht, wenn ein Verbum folgt; beide im Sinne von semper). - usque (in Einem fort, immerfort, gilt von der Handlung selbst, welche unausgesetzt einen gewissen Zeittheil hindurch ausgeübt wird, im Ggß. von interdum, d. i. dann und wann). - perpetuo (in Einem Zuge, ununterbrochen fortwährend, giebt an, daß etwas durch einen Zeitraum bis an das Ende desselben dauert). - in dies (von Tage zu Tage, bezeichnet, daß etw. nach u. nach in der Zeit weiter geht, zB. crescere, augeri). - auf immer, für immer, in omne tempus; in perpetuum; perpetuo (wie Ter. eun. 5, 8, 13 [1043]); in aeternum (für alle Ewigkeit, wie Liv. 4, 4 §. 4: in aeternum urbe condita); in omnem vitam (fürs ganze Leben, wie Sen. ep. 103, 15: ostreis et boletis in omnem vitam renunciatum est). - wer auch immer, quicumque: wie groß auch immer, quantuscumque: wie auch immer beschaffen, qualiscumque: wie auch immer (es der Fall sein mag &c.), durch eine Wendung mit quamquam (mit folg. Coniunct., f. immerhin): Caesilia, offen wie er immer war, Catilina, ut fuit semper apertissimus: wie die Häuser der Gallier fast immer sind, ut sunt fere domicilia Gallorum. - immer mehr (u. mehr), magis magisque; magis et magis; in dies (von Tage zu Tage, f. oben). - auch verb. in dies magis magisque. - immer wieder, identidem (zB. cupere alqd videre): andere und immer wieder andere, alii et rursus alii. - geh' weg: weiter, immer weiter, noch weiter, abscede: etiamnunc, etiamnunc, etiam (Plaut. aul. 1, 1, 16 [55]).

Bei Comparativen ist „immer“ entweder durch in dies auszudrücken (zB. eine immer größere Sorge, in dies major cura: die Stadt immer kleiner machen, urbem in dies minorem facere); oder durch magis mit dem wiederholten Possitiv, zB. eine immer engere Verbindung mit Smd. eingehen, arta et arta magis cum algo necessitudinis vincula contrahere. - Bei Superlativen u. Ordnungszahlen wird es durch das

beigesügte quisque bezeichnet, zB. das Beste ist immer das Seltenste, optimum quidque rarissimum est: mein Name war immer das dritte Wort, tertium quoque verbo me appellabat. - bei Cardinalzahlen durch die Distributiva, zB. immer drei Menschen, terni homines: er gab immer drei Bücher, singulis ternos dedit libros.

Außerdem wird „immer“ im Deutschen noch auf mancherlei Weise gebraucht, um einen Begriff zu mildern, u. zwar: a) beim Imperativ &c.: modo; dum, zB. geh' immer, abi modo: er mag immer kommen, veniat modo: bleib immer, mane dum: sage es immer, dic dum. - Bei Bitten ist es durch ein eingeschobenes quaeo, bei Aufmunterungen durch age (agite) zu geben, zB. folge immer deinem Eltern, obtempera, quaeo, tuis parentibus: Soldaten, greif immer zu den Waffen, agite, milites, capite arma. - b) zur Bezeichnung einer oft wiederholten Handlung, einer Gewohnheit, entweder durch plerumque übersetzt, od. durch solere umschrieben, zB. er kommt (fast) immer zu spät, plerumque sero venit: ich gehe immer um diese Zeit spazieren, hoc tempore ambulare soleo. - Doch ist zu bemerken, daß es die Lateiner in Beispielen, wie das letztere ist, auch durch das bloße Präsens od. Imperf., in welchem die wiederholte Handlung schon liegt, ausdrücken, wie Suet. Aug. 78: post cibum meridianum . . . paulisper conquescebat, d. i. ruhte er immer ein wenig. - immer an einem Orte seyn, frequentem esse algo loco; frequentare alqm locum; assiduum esse algo loco od. circa alqm locum: immer bei Smd. seyn, frequentem esse cum algo; frequentare alqm. - c) zur Bekräftigung u. Bestätigung = wahrhaftig: sane; profecto; utique. - es ist immer ein Fehler, *re verā peccatum est. - d) = meinetwegen: per me licet; non repugnabo; nihil impedio, zB. du kannst immer gehen, abeas licet; abeas sane; nihil amplius te moror.

immerdar, semper. omni tempore (immer, jederzeit). - in perpetuum. in omne tempus (auf immer)

immerfliegend, perennis; jugis. [mer].

immerfort, usque (f. immer). - continenter (im Zusammenhang, ohne Unterlaß, ununterbrochen in Einem fort). - perpetuo (in einem Zuge, ununterbrochen, fortwährend). - und so immerf., et sic porro; et sic deinceps; alia. - die alten Schriftsteller immerf. lesen, *veteres scriptores legendo continere: immerf. etwas thun, continuare alqd (etw. ohne Unterbrechung fortsetzen, zB. regieren, imperium: reden, verba); non desistere mit Infinit. (nicht absehen, zB. bieten, liceri); non desinare m. Infinit. (nicht aufhören, zB. hupfen, tussire: flagen, queri).

Immergrün, *aizoon (L.). - *sempervivum tectorum (das Hauslaub, L.). - *vinca (das Wintergrün, L.).

immerhin, licet. - per me licet. per me. nihil impedio, moror. non repugnabo (meinetwegen). - sane (nur immer, concessio, beim latein. Coniunctiv u. Imperativ, zB. mag er immerh. leben, vivat sane: geh' immerh., i od. abi sane: gib immerh., da sane). - esto! (es sei! gut! f. Cic. Rosc. Am. 27, 73; Phil. 2, 30, 75. Vgl. SeyffertSchol. Lat. 1. §. 69). - er mag immerh. gehen, abeat licet; abeat sane: er mag es immerh. thun, per me faciat; nihil impedio od. moror, quominus faciat: sie mögen immerh. mit dem Leben davonkommen, nihil moror eos salvos esse. - Bei Uebergängen bezeichnen es die Lateiner durch vero, zB. immerh. wollte ich lieber &c., ego vero malle. - mag auch immerh. (das u. das der Fall seyn &c.), quamquam putem (zB. ich will nicht

übergehen, mag es auch immerh. Einigen geringfügig erscheinen, nec praeteribo, quamquam nonnullis leve visum iri putem, Nep. Att. 13, 6); quamquam sit velim (zB. mag sie auch immerh. häufig seyn, quamquam sit velim crebra, Cic. de or. 3, 26, 101).

immermehr, f. immer.

immer noch, etiamnum. — etiamnunc (ein stärkeres etiamnum; dieses = noch immer, etiamnunc = auch jetzt noch. Beide heben das mit ihnen in Beziehung stehende Factum selbst, es mag nun gegenwärtig, vergangen od. zukünftig seyn, hervor). — etiamtum (weist, wie unser „auch da, auch dann noch“, auf ein gleichzeitiges, meistens im Neben Satz angeordnetes Factum hin). — geh' weg! (immer) noch weiter, immer noch weiter, noch weiter! abscede: etiamnunc, etiamnunc, etiam (Plaut. aul. 1, 1, 16 [55]).

immerwährend, sempiternus. — aeternus (ewig). — perpetuus (fort-, bis ans Ende während; f. „ewig“ den genaueren Unterschl.). — Adv. perpetuo; vgl. „immer“.

immer zu, f. immerfort. — immer zu! perge! perge! auch etiamnunc (d. i. immer noch weiter zc., f. „immer“ das Beisp. aus Plautus).

immittelst, f. indessen.

Immobilienvermögen, **Immobilien**, res, quae moveri non possunt. — res immobiles (Jct.).

immoralisch, f. unftittlich.

Immoralität, f. Unftittlichkeit.

Immunität, f. Freiheit (von Abgaben zc.).

Imperativ, imperandi modus. imperativus modus (Gramm.).

Imperfect, imperfectam tempus (Gramm.).

impertinent, insolens, gegen Jmd., in alqm (ungehörlich). — contumax, gegen Jmd., in alqm (widerspenstig, capriciös). — Adv. insolenter; contumaciter. Vgl. „groß“.

Impertinenz, insolentia (Ungehörlichkeit im Benehmen). — contumacia (Widerspenstigkeit, Caprice). Vgl. „Großheit“.

Impetrant, qui petit.

Impetrat, reus; unde petitur.

impfen, inserere. — die Blättern impfen, *vampirer, insitor. [riolas inserere.

Impfling, *cui variolae inseruntur.

Impfung, *insitio, der Blättern, variolarum.

Impfwunde, *incisura, auch mit dem Zuf. cui variolarum semen immittitur od. immisum.

Implorent, petitor; qui petit. [est.

Implorentin, petitrix (Jct.).

Implorent, f. Beslagter.

imponiren, Jndm., admirationem sui injicere alci, zB. durch sein Aeußeres, ipso aspectu. — etwas thun, um zu imp., auctoritatis gratia facere alqd.

imponirend, **impofant**, conspicuus, (die Augen der Leute auf sich ziehend). — admirationem sui cuius injiciens (bei Jedermann Bewunderung erregend). — gravis (durch seine Bedeutsamkeit, seinen Ernst, seine Würde ins Gewicht fallend, bedeutsam, würdevoll, zB. oratio). — speciosus (dem Aeußeren nach auffallend, alle drei vor. Pers. u. Dingen). — imperatorius (majestätisch, zB. Gestalt, forma). — er hatte eine imp. Gestalt, erat imperatoria forma, ut ipso aspectu cuius injiceret admirationem sui; auch magnam habebat corporis dignitatem: imp. Bedeutsamkeit, gravitas dicendi: das Impontrende (Impofante) der Gegenstände, ambitus rerum (Quint. 10, 1, 16).

Impofant, f. imponirend. [10, 1, 16].
Impofit, 1) Auflage für die Einfuhr: portorium (zB. auf den Wein, vini). — eine Z. auf den Wein legen, portorium vini instituere: die Z. für etwas

entrichten, portorium dare pro alqa re. — II) in der Bauk.: incumba.

Impromptu, schedium ($\tau\delta$ $\sigma\chi\acute{\epsilon}\delta\iota\omicron\nu$). — rein lat. carmen tumultuarium (Sidon. ep. 2, 10).

Improvifator, f. Stegreifdichter.

improvifiren, subito od. ex tempore componere od. fundere versus. — ein Gedicht impr., ex tempore facere od. componere poëma. — ein improvisirtes Gedicht, f. Impromptu.

Impuls, f. Antrieb.

in, 1) zur Bezeichnung eines ruhigen Verhältnisses, oder auch einer Thätigkeit in einem Orte, auf die Fragen wo? worin?: in mit Ablat. — Da aber in nur immer einen Theil des Raumes bezeichnet, so bleibt es im Lateinischen weg, u. es steht der bloße Ablat., wenn man den Raum od. Ort nicht nach einem Theile, sondern, was meistens der Fall ist, als allgemeine Angabe zu denken hat. Daher fällt auch in vor totus mit Orts- od. Ländernamen verbunden im classischen Stil gewöhnlich weg, zB. in einem Briefe beschuldigt er den Alexander, epistolā quādam Alexandrum accusat (die Beschuldigung machte den ganzen Inhalt des Briefes aus, Cic. off. 2, 15, 53): er schreibt in dem Briefe zc., perscribit in literis (er schaltet in dem Briefe die Notiz ein, Caes. b. G. 5, 49): ich habe in dem Buche, welches Hortensius betitelt ist, das Studium der Philosophie nach meinem besten Vermögen empsfunden, cohortati sumus, ut maxime potuimus, philosophiae studium eo libro, qui est inscriptus Hortensius (die obige Schrift handelte von der Philosophie, Cic. de div. 2, 1, 1): welches diese (Pflichten der Gerechtigkeit) sind, ist im vorigen Buche angegeben worden, ea quae essent, dictum est in libro superiore (in einem einzelnen Capitel desselben [nämlich B. 1. Cap. 7], Cic. off. 2, 13 in.): in Griechenland, in Graecia (d. i. hier u. da in Gr.); totā Graecia (d. i. überall in ganz Gr.). — Führt man einen Schriftsteller an, ohne sein Werk zu nennen, so ist das Deutsche in durch apud, nicht durch in zu geben (Quint. 9, 4, 18 ist in Homero = bei H. als Schriftsteller, zB. in Xenophon steht geschrieben, apud Xenophontem scriptum est. — Gleichfalls wegfallen muß die Präposit. im Latein. bei den Namen der Städte, wo die, welche nach der ersten u. zweiten Declination gehen u. nur im Singular vorkommen, im Genitiv, die aber, welche nach der dritten gehen od. die nur im Plur. vorkommen, im Ablat. stehen. Ebenso wird, wenn kein Object. zc. hinzutritt, domus behandelt, f. das Nähere unter „Haus (im H.)“. — Auch die Namen der kleineren Inseln werden nicht selten wie Städtenamen behandelt; hingegen die der größeren Inseln sind immer ganz als Länder zu construiren; vgl. Krüger §. 386. Kühner §. 116, 1. Zumpt §. 398 f. — Soll Ausdehnung u. Verbreitung angedeutet werden, so gebrauchen wir zwar unser „in“ mit Dativ, aber die Lateiner bezeichnen diese Richtung nach allen Punkten hin richtiger durch per, wie die Griechen durch $\acute{\alpha}\nu\alpha$, zB. Schulden waren in allen Landen, aes alienum per omnes terras erat (Sall. Cat. 16, 4). — Nach dem Verben des Ankommens (advenire, adventare) muß im Latein. in mit Acc. stehen, zB. in der Provinz ankommen, advenire in provinciam. — Die übrigen Fälle, wo „in“ auf die Frage worin? im Lateinischen nach Verben u. Adjectiven durch einen bloßen Casus ausgedrückt wird, findet man unter den einzelnen Artikeln angegeben. — Noch bemerkt man, daß die Präposit. mit einem Substantiv häufig umschrieben wird durch das Participle Präsens, zB. in einer Sänfte (liegend), lectica cubans: mit dem Stocke in der Hand, baculum manu tenens: Zupi-

ter mit dem Blitze in der Hand, Juppiter fulmen manu tenens od. fl. tenens: du tadelst mich in der gelindesten, liebevollsten Form nachdrücklich, lenissimis et amantissimis verbis utens me graviter accusas. — *es*. durch das Particip. Präsens. eines der Bed. des Subst. entsprechenden Verbs, *zB*. im Laufen, currens: in der Hoffnung, sperans: im Sterben, moriens: im Angesicht des Heeres, inspectante exercitu; — od. durch das Particip. Perf., *zB*. Cassius rettete sich in einem Nachen, Cassius exceptus scapha refugit: er fährt in einem Nachen an der Stadt hin auf die Burg, acceptus scapha in arcem circumvehitur: in einem abgetragenen Gewande, obsoleto amiculo velatus: Stäbe in der Hand, virgae dextris aptatae: Thiere in menschlicher Gestalt, beluae formam hominum indutae: etw. in weiter Entfernung sehen, alqd quasi longo intervallo interjecto videre: hier hast du das Ideal epicureischer Glückseligkeit in den Worten des Zeno, habes formam Epicuri vitae beatae verbis Zenonis expressam; — od. durch Adjectiva, *zB*. Davus in der Komödie, Davus comicus: Unglück im Hause, malum domesticum. — od. durch Adverbia, *zB*. im Ernst, serio: in Wahrheit, vere: im Ueberflusse, abundanter; — od. die Lateiner wählen eine andere Präposition, *zB*. in Scherz, per jocum: in meiner Gegenwart, coram me; — od. den Genitiv, *zB*. der Eingang im Pontus, introitus Ponti. — *us*. Bei Angabe des Stoffes in den Verbddg.: „in baarem Ge. e, in Wolbe“ sagte man (wenigstens in nachaug. Zeit) wörtlich in pecunia, in auro, s. Suet. Tib. 49; Galb. 8.

II) zur Angabe der Richtung nach einem Orte hin: in mit Acc. — Bei den Verben des Stellens, Setzens, Legens (ponere, locare, collocare, statuere, constituere) steht gew. in mit Ablat., s. Krüger S. 382. A. 5. Kühner S. 120 Anm. Zumpt S. 489. — Nur imponere (wenn es nicht den Dativ des Orts, wohin man etwas stellt *z.*, nach sich hat) u. reponere haben gew. in mit folg. Acc. nach sich. — Wie die Verba des Stellens *z.* werden auch defigere (hineinstoßen), describere u. inscribere (einschreiben), insculpere (einsgraben), mit in u. folg. Abl. konstruiert, wenn sie nicht den bloßen Dativ nach sich haben. — Hinwegfallen kann die Präposit. im Latein. bei vielen mit in zusammengesetzten Verben, *zB*. in die Stadt gehen, ingredi urbem od. in urbem.

III) bei Zeitbestimmungen, a) auf die Frage wann?: in mit Ablativ. — Doch ist hier ebenfalls, wie oben unter *no*. I, zu bemerken, daß in nur den Theil einer Zeit bezeichnet, u. daß da, wo im Allg., wie es gew. der Fall ist, die ganze Zeit gemeint ist, der bloße Ablat. ohne in stehen muß, *zB*. in diesem Jahre, hoc anno: in unserem Zeitalter, nostrā aetate. — Eben deshalb steht auch bei tempus, wenn es = Zeitumstände, Bedürfnis, Noth, gew. die Präposition in, so wie üblich bei genaueren Zeitbestimmungen. — Bei Altersangaben wird in mit einer Ordinalzahl im Latein. entweder durch den bloßen Ablat. od. durch agens mit Acc. der Jahreszahl ausgedrückt, s. Liv. 39, 40 extr.: qui sextum et octogesimum annum agens (in seinem 86. Jahre) causam dixerit . . . nonagesimo anno (in seinem 90. Jahre) Ser. Galbam ad populi adduxerit iudicium; u. Suet. Caes. 1: agens annum sextum et decimum (in seinem 16. Jahre) patrem amisit. — b) auf die Frage während od. binnen welcher Zeit: in mit Ablat. (s. „innerhalb“ die genauere Erörterung). — Soll die Dauer durch eine Zeit hindurch bis ans Ende bezeichnet werden, so steht im Latein. per, *zB*. in diesen Tagen kam kein Brief von dir an, nulla

abs te per hos dies epistola venerat: in der Nacht sieht man die Sterne, per noctem cernuntur sidera.

Inbegriff, summa. — comprehensio. complexio (Zusammenfassung). — kurzer *Z.*, epitome (s. Auszug): *Z.* der Wissenschaften, s. Encyclopädie. — *Ist es* = Einschluß *no*. I, s. d.

inbegriffen seyn, mit, s. „eingeschlossen seyn“ unter „einschließen *no*. I, 4“.

Inbit = Zmbiß.

Inbrünst, des Gebetes, precum constantia (unablässiges Bitten); infimae preces (die demüthigsten Bitten). — *Z.* der Liebe, ardor amoris; ardentes amores. — mit *Z.*, s. inbrünstig (*Adv.*).

inbrünstig, infimus (ganz demüthig, *zB*. Bitten). — ardens (glühend, heftig, leidenschaftlich, *zB*. Liebe). — *Adv.* animo et voce (mit Herz u. Stimme, *zB*. precari ad deos). — ardentem (glühend, heftig, leidenschaftlich, *zB*. alqm diligere). — *Ist es* = inständig, s. d.

Incarnation Christi, *Christus formam hominis od. humanam speciem induens.

Incidenzpunkt; *zB*. durch diesen neuen *Z.*, häc re novata.

incognito, ignotus (unbekannt). — dissimulans nomen meum (meinen Namen verheimlichend). — dissimulans quis sim (nicht merken lassend, wer ich sei). — ich reise inc., *omnibus ignotus iter facio (vgl. Nep. Them. 8, 6, mo omnibus ignotus navem ascendit = schiffte sich inc. ein); *sub alieno nomine iter facio (ich reise unter einem fremden Namen); *ad privati hominis modum iter facio (ich reise nach Art eines Privatmannes, von e. Fürsten): ich durch- irre inc. als Sklave verkleidet die Stadt, itinera urbis veste servili in dissimulationem mei compositus pererro: ich bereise ganz Asien inc., universam Asiam nullo sciente pervagor: ich komme inc. wo an, ignotus od. dissimulans quis sim alqd venio.

Incognito, das, dissimulatio sui. — ich beobachte das *Z.*, dissimulo nomen meum (ich verheimliche meinen Namen); dissimulo quis sim (ich lasse nicht merken, wer ich sei): ich beobachte das *Z.* auf einer Reise, s. „ich reise incognito“ unter „incognito“. — ich lege das *Z.* ab, palam jam quis sim fero; quis sim detego; memet ipse aperio, quis sim: vor *Zmb.*, alci quis sim aperio.

incommode, s. unbequem.

incommodiren, s. „drücken (vom Schuh *z.*), beschelligen, beschwerlich (fallen)“.

incompetent *z.*, s. ungiltig, unbefugt *z.*

inconsequent, inconstans, non constans (nicht mit sich übereinstimmend, von Dingen; seinen Worten, seinem Charakter nicht treu bleibend, von Personen). — parum sibi conveniens, sibi repugnans (nicht übereinstimmend, sich widersprechend, von Dingen). Vgl. „folgwidrig“. — ein inc. Benehmen, inconstantia. — *Adv.* inconstanter; non constanter. — inc. seyn, handeln, verfahren, sibi ipsi non constare, bei etwas, in alqa re; secum dissentire, bei etw., in alqa re; a se desciscere; se deserere.

Inconsequenz, inconsequentia *re* um (die ungenaue Aufeinanderfolge der Dinge, Quat. 8, 6, 50).

— inconstantia (Mangel an Uebereinstimmung, von Dingen u. Pers.). — discordia animi (Uneinigkeit mit sich selbst beim Handeln). — die *Z.* u. Willkür beider Entscheidungen, varietas libidoque decretorum **incorporiren**, s. einverleiben. [tuorum]

incorrect, vitiosus (fehlerhaft üblich, s. d.). — inquinatus (unrein im Ausdruck).

Incorrectheit, s. Fehlerhaftigkeit. — *Z.* des Stils, vitiosus sermo (fehlerhafter Stil); inquinatus sermo (unreiner Ausdruck).

incrustiren, crustā obducere. – corio lapideo obducere (mit einer steinernen Cruste überziehen). – incrustirt (versteinert) werden, lapidescere.

indeclinabel, indeclinabilis (Gramm.). – ind. seyn, in casus non inclinari.

indem, dum (während, w. f.). – quum m. Indicat. od. Coniunctiv. (als, da, zB. indem sie sich ruhig verhalten, erheben sie es zum Beschluß, quum quiescunt, probant [vgl. Halm zu Cic. Cat. 2, 1, 1, der quum dort falsch durch „damit, dadurch daß“ übersezt]; indem er sagte, quum diceret). – od. durch das Partic. Präsens, zB. indem er sagte, dicens. – Ist es = weil, indessen, f. d. – indem ja sodann, bl. quum (f. Cic. Sest. 22, 49).

independent zc., f. unabhängig zc.

indessen, interim (ganz unser „indessen“, bezeichnet das Hineinfallen eines Ereignisses in den Zeitraum einer Handlung, steht meist absolut, u. nähert sich manchmal in der Verb., wie auch im Deutschen „indessen“, dem „jedoch, bei alle dem“, f. Cic. ad Att. 10, 12, 3; Rosc. Am. 29, 80; od. dem „vorläufig“, f. Nep. Them. 6, 5). – interea. inter haec (unser „unterdessen, während od. unter der Zeit“, bezeichnet das Geschehen einer Handlung während u. neben einer andern, steht dah. meist in Verbindung mit Coniunctionen, wie interea dum od. quoad [unterdessen od. indessen daß od. bis zc.]. od. sezt doch im andern Satze eine von diesen Partikeln voraus). – dum haec geruntur (während dieses vorgeht = unterdessen). – sed (aber, allein). – tamen (jedoch). – sed tamen (aber jedoch, zB. Cic. or. 56. §. 189 u. 190). – tamen nihilominus (doch dessenungeachtet).

Indicativ, fatendi modus. – modus indicativus (Gramm.). – mit dem *I.* verbunden werden, modo indicativo adijungi.

Indifferentist, *levis aestimator sacrorum.

Indigo, indicum; color indicus.

Indigopflanze, *indigofera (L.).

indirect, qui, quae, quod circuitione quadam (od. per ambages) fit. – ind. Abgabe (Steuer), f. Abgabe: ind. Rede, oratio obliqua (Ggß. oratio directa). – *Adv.* (= auf indirecte Weise) circuitione quadam; per ambages. – Epicur hebt ind. die Götter auf, Epicurus circuitione quadam deos tollit.

indiscret, immodestus. importunus (unbescheiden). – intemperans (ohne Schonung, rücksichtslos). – incautus. parum providus (unvorsichtig). – es ist ind., daß zu schreiben, was man verheimlicht wissen will, intemperantis est scribere, quod occultari velis (Cic. Ac. 1, 1, 2). – *Adv.* immodeste; intemperanter; incaute.

Indiscretion, immodestia. importunitas (Unbescheidenheit). – animus intemperans (Rücksichtslosigkeit). – es zeugt von *I.*, f. (es ist) indiscret.

individualisiren, das Allgemeine, communia proprie dicere. – die Menschen ind., *de singulorum hominum natura quaerere; *quae propria sint singulorum hominum animo cogitare. – beim Unterricht (die Schüler) ind., videre quo sua quemque natura ferre videatur; ad cuiusque naturam institutionem suam accommodare.

Individualität, persona (Persönlichkeit). – proprietas. natura propria (das Indm. eigenthümliche Naturell). – indoles (der angeborene Charakter). – meine *I.*, persona mea (nostra); natura mea (nostra); indoles mea: seiner *I.* treu bleiben, naturam suam sequi: ein Jeder bewahrt am besten seine *I.*, id maxime quemque decet, quod cuiusque est maxime suum: man muß Jedermann nach seiner *I.* behandeln, adversus omnes gerere se pro cuiusque natura necessarium est: bei Zimderung des Rum-

mers, in aegritudine lenienda quam quisque curationem recipere possit videndum est.

individuell, proprius. singularis (f. „eigen“). – rein ind. Neigung, voluntas: seinem ind. Charakter treu bleiben, naturam propriam sequi.

Individuum, homo (Mensch). – forma (Species, Art, Ggß. genus, f. Cic. top. 7, 31). – corpus (Körper = Person, f. Lat.-dtsh. Handwbch. unter corpus no. I, A, 1). – die Individuen, homines (die Menschen); homines singuli. res singulae. singula, orum, n. (die einzelnen Menschen, Dinge, Ggß. universi, omnes, universitas). – gewisse (unbestimmte) Individuen, quidam homines, od. bl. quidam: gewisse *I.* aus der Gattung der Menschen, quidam ex hominibus: bestimmte *I.*, certi homines: dieses gehört mir als *I.*, hoc viritum meum est.

indolent, iners (theilnahmslos). – patiens (Alles geduldig geschehen lassend). – lentus (der durch nichts sich aufregen läßt, unempfindlich gegen Beleidigungen u. gegen das Unglück Anderer). – ich bin für jeden neuen Schmerz ganz ind. geworden, obduruit animus ad dolorem novum.

Indolenz, inertia (die an nichts Theil nimmt, f. Pl. ep. 6, 10, 2). – patientia (die Alles geduldig geschehen läßt, f. Pl. ep. 6, 31, 5). – lentitudo (die Unempfindlichkeit gegen Beleidigungen od. das Unglück Anderer, f. Cic. ad Qu. fr. 1, 1, 13. §. 38).

Inductionen, loci extrinsecus assumpti.

Indult, venia.

Industrie, industria (Betriebsamkeit). – *ea negotia, quae quaestus causā tractantur (in weit. Bez., Gewerbeschäfte).

Industrieschule, *schola artium fovendarum causā instituta; *schola, quā artes quaestuosae docentur.

Industriezweig, f. Gewerbezweig.

ineinander, alius alium. – die Zähne des Ra-des greifen inein., tympani denticuli alius alium impellunt. – Ist es = zusammen, f. d. mit seinen Composit.

infallibel, f. untrügl.

Infallibilität, f. Untrüglichkeit.

infam, f. ehrlos, schändlich.

Infant, -tin, *filius, filia regis Hispaniae.

Infanterie, f. Fußvolk.

Infanterieregiment, legio.

Infanterist, f. Fußsoldat.

Infinitiv, infinitum verbum (Quint. 9, 3, 9).

infinitivus od. infinitus modus (spät. Gramm.).

Information, f. Unterricht, Hofmeisterstelle.

Informator, f. Hauslehrer, Hofmeister.

Infusil, infula.

Infusionstierchen, etna immensae subtilitatis animal. – *bestiola infusoria (t. t.).

Ingenieur, agrimensor (Amm. 19, 11, 8).

*architectus militaris; *artis muniendi magister.

Ingenieurcorps, *architecti militares.

Ingenieurkunst, *architectura militaris.

ingleichē, item. itidem (bezeichnen das Wiederkehren eines u. desselben Prädicats bei verschiedenen Subjecten = ebenso, ebenfalls). – idem. et (stehen da, wo zwei od. mehrere Prädicate einem Subject zugleich beigelegt werden). – que (um das Zusammengehörige, wenn auch Verschiedene und Entgegengesetzte zu verbinden, wie zB. Liv. 1, 20, 3; 2, 9, 6; 7, 12, 4). – Cäsar stellte die Truppen in Schlachordnung auf; die Feinde ingl., Caesar aciem instruxit; hostes item: Cäsar stellte die Truppen in Schlachordnung auf; ingl. befaß er, Caesar aciem instruxit; idem jussit; od. Caesar aciem instruxit et jussit.

Ingrebienz, pars (Theil). – res quae additur (Zuthat). – die Ingrebienzien, auch bl. res: die Z. von etw. seyn, pertinere ad alqd.

Ingrimm, dolor. – ira (Zorn). – simultas obscuro (verhätene Feindschaft, Zroll). – ein gerechter Z., dolor justus: in Z. gerathen, ira exandescere; ira flagrare coepisse: feinen Z. gegen Jmd. auslassen, apud alqm evomere virus acerbitalis suae: feinen ersten Z. gegen Jmd. auslassen, iram, dum recens est, in alqm evomere: der in seinem Blicke sichtbare Z. über die unwürdige Behandlung beledigte den Sieger, vultus indignatione rei acrior victorem offendebat.

ingrimmig, ira commotus.

Ingrwer, zingiberi, *n. indecl.*; zingiber od. zingiberis.

Inhaber, possessor (der Besizer). – dominus (der Eigenthümer).

Inhaberin, possestrix (die Besizerin, Afran. com. 204). – domina (die Eigenthümerin, zB. einer Schenkwirtschaft, cauponae od. tabernae).

Inhalt, quae continet alqd (das, was ein Raum, ein Gefäß zc. enthält, zB. diffundendo quae [amphorae] continuerant [durch Umbergießen ihres Inhalts] alimentum praestaret incendio; od. auch was eine Schrift enthält, s. unten die Beisp.). – summa (die Hauptmomente, Hauptdata, zB. eines Briefes, einer Unterredung zc.). – sententia, sententiae (der Hauptgedanke, die Hauptgedanken einer Rede, Schrift, Erörterung zc.). – argumentum (der einer Rede, Schrift zc. zum Grunde liegende Stoff, wofür materia in der class. Prosa nie steht, s. Quint. 5, 10, 9). – epitome (ἐπιτομή, kurzer Z., s. Aufsatz). – Der „Inhalt“ wird auch häufig durch res ausgedrückt (im Ggk. der verba, der Worte, zB. Quint. 10, 2, 13: verborum compositio rebus accomodata est, d. i. die Verbindung der Worte ist dem Z. angemessen). – von dem Z., des Z., in hunc modum (in der Weise [geschrieben]), zB. Briefe des Z., literae in hunc modum; hoc exemplo (wenn der Z. abschriftlich mitgetheilt wird, wie Cic. ad Att. 10, 15, 6: pueri epistolam mihi attulerunt hoc exemplo, wo dann der ganze Brief folgt); desselben, gleiches, gleichlautenden Inhalts, sententiis congruens (den Gedanken nach übereinstimmend, Ggk. verbis discrepans; zB. oratio); eadem sententia, iisdem sententiis (gleichlautend dem od. den Gedanken nach); iisdem verbis (gleichlautend den Worten nach); eodem exemplo. uo exemplo (in gleichlautender Abschrift, zB. literae, testamentum); eadem ratione (von gleicher Beschaffenheit, Ggk. dissimili ratione; zB. literae): das Folgende ist gleiches Z., quae sequuntur in eadem sententia sunt: etw. fast gleiches Z. vorlesen, alqd in eadem fere sententiam recitare: Cäsar sagte viel desselben (gleiches) Z., multa ab Caesare in eadem sententiam dicta sunt. – der Z. einer Schrift ist das u. das, liber continet n. Acc. od. (in) libro continetur n. Nomin. des Inhalts (das Buch enthält od. in dem Buche ist enthalten, zB. tales res, quas hic liber continet: u. epistolae ei traduntur, quibus bellum Aegidis continebatur: u. tres libri de natura deorum, in quibus omnis ejus loci quaestio continetur); liber est de alqa re (die Schrift handelt über, zB. primus liber est de contemnenda morte, secundus de tolerando dolore). – der Z. des Briefes, der Rede, der Aufträge war, literarum, orationis summa erat; erat haec summa mandatorum: der wörtliche Z. des Briefes war, epistola his verbis conscripta erat: der Brief hatte ungefähr folgenden Z., in epistola scriptum erat his fere verbis: er stellte als Beihgehent zu

Delphi einen goldenen Dreifuß auf mit einer Inschrift darauf des ob. folgendes Z., tripodem aureum Delphi posuit epigrammate inscripto, in quo haec erat sententia: der Z. der Unterredung ist nicht bekannt geworden, sermonis habiti summa non edita est: das Gesetz besagt nach seinem Z. selbst, daß zc., hinc est legis index, ut etc.: wof. Inhalts sind jene Sätze des Lyco? illa Lyconis qualia sunt?

inhaltleer, = loß, s. gehaltleer.

inhaltreich, = voll, s. gehaltreich.

Inhaltsangabe, = anzige, argumentum (zB. omnium meorum librorum argumenta subjeci).

inhaltsschwer, gravis. – inhaltsschwere Gedanken, sententiarum gravitas; sententiae graves.

Inhaltssumme, index (zB. legis).

Inhaltsüberzicht, epitome (ἐπιτομή). – Cic. ad Att. 13, 25 extr. gebraucht auch das griech. πει-

inhibiren, s. verhindern, verbieten. [οιοχη].

inhuman zc., s. unfreundlich zc., unghässig zc.

Initiale, s. Anfangsbuchstabe.

Initiative, die, ergreifen, prior coepi (ich fange zuerst an, absol., od. mit Infinit. zur Angabe dessen, worin man die Z. ergreift, zB. im Kriege, bellum inferre). – er ergreift in nichts die Z., nihil progreditur (er thut keinen Schritt vorwärts, er verhält sich passiv, Cic. Sest. 33, 75).

Injurie, s. Beleidigung.

Injurienklage, = proceß, injuriarum actio. – injuriarum dica (im griech. Gerichtswesen). – injuriarum formula (eig. die Rechtsformel, die bei der Z. angewendet wird, meton. = der Proceß selbst). – gegen Jmd. eine Z. anstellen, alqm injuriarum postulare; injuriam cum alqo agere; alci injuriarum formulam intendere; alci injuriarum dicam scribere (im griech. Gerichtswesen).

Inlage, s. Einschluß no. II.

Inland, terrae nostrae. civitas nostra (mein Land, mein Staat). – patria (das Vaterland). – cives hujus terrae. cives nostri (die Bürger dieses Landes, meine Mitbürger).

Inländer, indigena (Eingeborne, Ggk. alienigena, advena). – civis (ein Bürger, Ggk. peregrinus).

inländisch, vernaculus (einheimisch, Ggk. peregrinus). – indigena (eingeboren, im Lande erzeugt, Ggk. alienigena; zB. vinum). – patrius (vaterländisch, Ggk. alienigena; zB. vinum).

inliegend, epistolae od. fasciculae huic junctus od. adjunctus (diesem Briefe od. Packetchen beigelegt). – in hunc fasciculum additus (in dieses Packetchen mit hineingethan; alle von Briefen zc., s. Beischluß no. II). – additus. adjunctus (beigegeben, beigelegt [üb.]).

innebehalten, retinere.

innebleiben, s. innehalten (sich).

innehaben, I) besitzen: tenere (im Allg., auch = bewohnen [Dorfer u. Länder]). – possidere. habere (als Eigentum haben; s. „besitzen“ den Unterz. v. ten., poss., od. u. habere, so wie die Synonyma). – potiri od. potitum esse alqa re (durch Erwerbung besitzen, bes. Länder zc.). – obtinere (inne haben u. behaupten). – II) verstehen, wissen: alqd tenere. – alqd cognitum habere (Kenntniß erlangt haben in etwas). – alqd intelligere (Einsicht haben in etwas). – instructum esse alqa re (in etwas unterrichtet seyn, zB. dialecticis, d. i. Dialektik).

innehalten, consistere. insistere. subsistere. quiescere (eine Zeitlang stehen bleiben, ruhen). – desinere (für immer, aufhören). – in od. mit etwas inneh., alqd sistere, insistere; alqd inhibere. alqd reprimere (einhalten, hemmen), zB. im Fliehen in=

neh., fugam sistere: im Laufen, cursum reprimere: mit Schießen, inhibere tela: im Reden, insistere; morari: bisweilen (im Reden) inneh., interdum insistere: mitten im Reden inneh., media in voce resistere: beim Lesen gehörig inne halten (Pause halten), in lectione spiritum suspendere. — ohne inne zu halten, sine intervallo; ne intervallo quidem facto; sine ulla intermissione; uno tenore (in einerlei Haltung); continenter (ununterbrochen). — sich innehalten, α) = zu Hause bleiben, s. Haus S. 1778. β) = im Zimmer bleiben: conclavi od. cubiculo se tenere. — Jmd. sich innehalten lassen, alqm domi od. conclavi tenere. — **Innehalten**, daß, intermissio.

inne werden, percipere. animadvertere. sentire. reperire (merken, gewahr werden). — intelligere (einschén).

innen, intus (drinnen u. nach innen zu). — interior (innehalb, mitten innen, Ggfs. exterior). — intrinsecus (von innen her u. nach der inneren Seite zu, an der inneren Seite, Ggfs. extrinsecus, exterior). — ex interiore parte, ab interioribus partibus (von innen, Ggfs. extrinsecus, ab exterioribus partibus). — **innen** od. **von innen**, wenn es = im eigenen Lande, domi (Ggfs. foris), od. durch eine Wendung mit intestinus (Ggfs. externus), zB. an den Frieden von außen reißte sich unmittelbar Zwietracht von innen, paci externae confestim continuatur discordia domi: (von) innen Zwietracht, (von) außen Krieg, discordiae intestinae, bellum externum. — **nach innen** (zu), introrsum.

innere, der, die, das, I) *Compar.*: a) *adj.*: interior (im Ggfs. des exterior, des äußeren). — intestinum (was im Innern des Landes vorgeht zc., im Ggfs. des externus, des auswärtigen). — domesticus (die Heimath betreffend, in ihr vorgehend zc., Ggfs. foris); verb. intestinus ac domesticus. — innatus. insitus (von Natur in etw. liegend, Ggfs. adventicius, assumptivus). — Ist es = des Geistes, des Herzens, durch den Genit. animi (zB. dolor od. laetitia animi: u. bona od. virtutes animi: u. tranquillitas animi). — der innere Theil des Hauses, pars interior aedium: die inneren Theile, Quadratiere der Stadt, media (n. pl.) urbis: ein inn. Uebel, malum, quod inhaeret in visceribus (sowohl eig. im Körper, als bildl. im Staat); malum intestinum, malum intestinum ac domesticum (im Staat): die inneren Angelegenheiten, res domesticae: innere Vorgänge (d. i. geistige), bona od. virtutes animi (Ggfs. bona corporis): inn. Ruhe, animi tranquillitas: eine inn. Ursache, causa innata, insita (Ggfs. causa adventicia od. assumptiva, causa extrinsecus superveniens, causa quae extrinsecus incidit). — innere Bemerkungsquellen, loci, qui in eo ipso de quo agitur haerent (Ggfs. loci, qui assumuntur extrinsecus); quae ex sua sumuntur vi atque natura (Ggfs. quae foris assumuntur). — b) *subst.*, daß **Innere**, pars interior, partes interiores, interiora, um, n. (üb. der innere Theil, die inn. Theile, zB. in das J. des Reiches sich zurückziehen, in interiora regni se recipere). — venae (die Adern). — viscera (die Eingeweide); verb. venae et viscera (zB. rei publicae). — res domesticae (die inneren Staatsverhältnisse). — animus (Gemüth, Herz). — mens (die Sinnesart, Gesinnung). — conscientia animi (Bewußtseyn). — natura (das natürliche innere Gefühl). — das J. der Erde, viscera terrae: das J. eines Landes, interior regio; interiora, um, n.; auch terra interior, zB. das J. von Africa, Africa interior (vgl. „Herz“). — im J. des Hauses, intus domique. — im J. der Stadt, intra moenia. — im J. (des Landes) = im eigenen Lande, durch domi od. durch die oben angegebenen

Adj., zB. an den Frieden von außen reißte sich unmittelbar Zwietracht im J., paci externae continuatur discordia domi: Krieg im J., bellum intestinum od. intestinum ac domesticum: ein Sieg über die Feinde im J. (des Staates selbst), victoria domestica (Ggfs. v. externa). — einen Blick in sein Inneres thun, sein Inneres (sein Herz) prüfen, introspectio mentem meam ipse; percunctator od. considero me ipse; in secretum pectoris mei redeo; in me descendo (Pers. 4, 23): Gott sieht in das Innere des Menschen, caeleste numen secretis cogitationibus nostris adest: in seinem Innern kämpften Furcht u. Leidenschaft, in animo ejus metus cupiditasque pugnant: das Innere (der Charakter Jmbs.) entspricht dem Äußeren, mores consimiles sunt formae: im tiefsten Innern des Redners selbst vorgehen, in ipso oratore impressum atque inustum esse (v. den Gemüthsbewegungen [motus], s. Cic. de or. 2, 45, 189). — II) *Superl.*, **innerste**, der, die, das, a) *adj.* u. *adv.*: intimus. — *Adv.* penitus. — b) *subst.*, daß **Innerste**, intima pars; intima, orum, n. viscera (die Eingeweide, bildl. für das Innerste, zB. des Herzens, des Staates zc., mit dem Abgr. des edelsten Theils). — Auch drücken es die Lateiner durch eine Wendung mit intimus od. penitus aus, zB. er begab sich in das Innerste von Macedonien (um sich dort zu verbergen), se abdidit in intimam Macedoniam; penitus se abdidit in Macedoniam; od. von Wäldungen durch densissimus, zB. sich in das J. der Wälder flüchten, se in densissimas silvas abdere. — das J. der Stadt, intima urbis pars: die Feinde sind im J. der Stadt, intra moenia atque in sinu urbis hostes sunt: das Uebel sitzt im J., inhaeret in visceribus malum: es ist etwas dem J. meiner Seele eingepflanzt, alqd haeret mihi in visceribus: sich in seinem J. ängstigen, intimis sensibus angi: bis ins Innerste erbeben, toto pectore tremere: etwas aus seinem J. verbannen, alqd ex intima mente evellere: bis in das J. Jmbs. blicken, penitus alqm perspicere; in intimum pectus alqjs inspicere: das Innerste der Gedanken Jmbs. erforschen, omnia arcana alqjs elicere.

innerhalb, intra (innerhalb eines Raumes u. einer Zeit). — inter (während einer Zeit, bezeichnet nur die Dauer der Zeit, die verlossen ist, während etwas geschah, nicht den Punkt, von wo u. bis zu welchem, was durch intra, innerhalb u. noch vor Verlauf einer Zeit, bezeichnet wird; beide mit folg. Acc.). — in mit Abl. (in einer Zeit, vorzüglich bei Angabe kürzerer Zeitbestimmungen, u. sobald kein Zahlwort mit der Zeit verbunden wird, zB. innerh. einer Stunde, in hora: innerh. eines Jahres, in anno; wofür man auch anno vertente [mit laufendem Jahre] sagte, s. Schuetz, Lex. Cic. in v. Vertens). — Häufig bezeichnen die Lateiner „innerhalb“ weniger scharf durch den bloßen Ablat., wenn sie blos den Raum worin, u. blos die Zeit, in od. während welcher etwas geschah, angeben wollen, zB. Jmd. innerh. seiner Grenzen aufnehmen, alqm finibus suis recipere (st. in fines suos): er stirbt innerh. weniger Tage, paucis diebus moritur (wofür Liv. 2, 8 S. 4 sagt: intra paucos dies moritur). — es sind viele Jahre, innerh. deren er mir schuldig ist, multi anni sunt, quum in aere meo est.

innerlich, s. „inner“ u. (Adv.) „innen“ u. „innenbig“. — innerl. zufrieden u. glücklich, introrsum beatus: sich innerl. freuen, in sinu od. in sinu tacito gaudere: innerl. betrübt seyn, sibi tristem esse.

innerste, der, die, das, s. innere no. II.

innige, **innigste**, der, die, das, intimus (sehr vertraut, nur von der Freundschaft; dann subst. =

„inniger Freund“ selbst). – conjunctus (eng verbunden). – studiosus alcjs (mit Eifer u. Neigung für Zmd.). – vehemens, ardens (heftig, brennend od. heiß, von Affecten, wie Liebe zc.). – summus (höchst dem Grade nach, v. Verhältnissen u. Affecten). – Ist es = inbünstig, inständig, f. d. = inn. Umarmung, artior complexus: inn. Freundschaft, amicitia od. familiaritas intima: die innigste Freundschaft, familiaritas summa: inn. Liebe, amor summus od. singularis od. incredibilis: unsere inn. Verbindung, summa nostra conjunctio et familiaritas. – auf das Zünnigste mit Zmd. verbunden seyn, intimā familiaritate cum algo conjunctum esse; conjunctissime cum algo vivere; concordia alci conjunctissimum esse; arto amicitiae vinculo cum algo conjunctum esse; alqo uti intime: auf das Zünnigste mit Zmd. verbunden werden, in intimam alcjs amicitiam pervenire. – *Adv.* intime (auch = angelegentlich, herzlich, zB. Zmd. empfehlen, alqm alci commendare). – studioso (mit Eifer). – ardentem (mit heftiger Neigung). – vehementer (heftig, sehr, zB. Zmd. bitten zc.; vgl. „inständig“). – Zmd. inn. umarmen, alqm artius complexi.

Zünnigkeit, ardor mit u. ohne animi (heftige Neigung). – summum studium (reges Streben). – artissimum vinculum (das sehr enge Band, zB. amoris, societatis). – mit Z., f. innig (*Adv.*).

inniglich, f. innig (*Adv.*).

Zünnung zc., f. Zunft zc.

inoculiren, f. impfen.

Inquirent, inquisitor (der Aufstreiber von Beweismitteln zu einer Klage). – quaesitor (der Untersuchungsrichter).

inquireren, inquirere (Beweismittel zu einer Klage aufzutreiben suchen). – quaerere, über etwas, alqd od. de alqa re (Untersuchung halten). – peñl. inqu., quaerere per tormenta.

Inquisit, -tin, de quo, de qua quaeritur. – reus, rea (der, die im Anklagestand Befindliche übh.).

Inquisition, quaestio (gerichtlich. Untersuchung übh.). – *quaestio de fide Christiana habita (über Religionsfachen, wie in Spanien). – *quaesitores fidei Christianae (die Glaubensinquisitoren selbst). – eine Z. gegen Zmd. anstellen, quaestionem habere de algo od. in alqm.

Inquisitionsgerecht, *quaesitores fidei Christianae. [stianae.

Inquisiteur, quaesitor.

Insaße, f. Einwohner.

insbesondere, f. besonders.

Inschrift, inscriptio. titulus. epigramma. eio-gium. carmen (das auf Stein zc. Geschriebene übh., f. „Aufschrift“ den Unterfch.). – monumentum literarum (als schriftliches Denkmal). – eine dunkle u. zweideutige Z., titulus obscurus et ambiguus: mit einer Z. versehen, literis inscriptus: eine Z. auf etwas setzen, etw. mit einer Z. versehen, titulum od. epigramma inscribere alci rei; inscribere alqd (zB. statuum); incidere alqd (zB. monumentum): er setzte auf die Statue, auf das Grabmal die Z., in statua, in sepulcro inscripsit od. incidit od. insculpsit: eine Z. in Stein eingraben, hauen, epigramma od. carmen in lapide insculpere od. incidere: eine Z. in Stein, epigramma od. monumentum literarum in lapide incisum od. insculptum: eine poetische Inschrift auf dem Grabe, carmen incisum in sepulcro. – er stellte auf dem Forum eine Säule auf mit der Z. „dem Vater des Vaterlandes“, columnam in foro statuit inscriptisque *Parenti Patriae*: er stellte als Weihgeschenk zu Delphi einen goldenen Dreifuß auf mit einer Z. darauf des Inhalts, daß zc., tripodem aureum Delphis posuit epigrammate

inscripto, in quo haec erat sententia m. folg. Acc. u. Infinit.: ich habe zu Syracus gesehen, daß er in einer Z. *σωτηρ* genannt war, Sotera inscriptum esse videt Syracusis.

Insect, insectum (als Kerbtier). – bestiola. animal parvum (als kleines Thierchen, zB. der Kornwurm u. die übrigen Insecten, welche dem Getreide zu schaden pflegen, curculio et reliquae bestiolae od. et reliqua animalia parva, quae frumentis solent nocere).

Insectenstich, ictus insecti.

Insel, insula (auch, wie im Deutschen, meton. = die Bewohner der Insel, f. Nep. Milit. 7, 1).

inselartig, insulae (od. insularum) modo, zB. hervortragen, eminere.

Inselchen, insula parva.

Inselbewohner, insulanus (Cic. de nat. deor. 3, 18, 45. Pacat. pan. Theodos. 23. §. 3). – insulae incolae. – die Inselbewohner, ii qui insulam incolunt; incolae ejus insulae; auch insula (f. Nep. Milit. 7, 1). – Inselbewohner (= Bewohner von Inseln), insularum incolae; od. illi qui insulas colunt od. incolunt.

Inselbewohnerin, insulana (als Beiname in [Inscr.]). – insulae incolae.

Inselgestade, litus insulae.

Inselgruppe, insulae complures et quasi de industria in ordinem expositae. – Steht der Name der Gruppe dabei, gem. bl. insulae, zB. die Z. der Strophaden, Strophades insulae; vgl. Val. Fl. 5, 46: Pleiadum globi.

inselreich, insulis refertus. – insulosus (Spät.).

Inselreich, das, -staat, der, insula (reicht im Zshg. schon hin, zB. das Z. Britannien, insula Britannia).

Inselufer, litus insulae. [tannia).

Inselvolk, insulani (f. Inselbewohner); insulae incolae; ii, qui insulam (od. insulas) colunt od. incolunt. – das ganze Z., omnes, qui insulam (od. insulas) incolunt; tota insula.

insgemein, vulgo (für gewöhnlich, im gemeinen Leben). – fere. ferme (fast immer). – omnino (im Ganzen, im Allgemeinen).

insgeheim, f. geheim.

insgesamt, in universum; od. durch universus (zB. die Menschen insgef., hominum genus universum). – alle insgef., omnes universi (alle vereinigt gedacht). – omnes singuli (alle u. jede, alle nach einander). – omnes ad unum od. ad unum omnes. singuli universique (alle miteinander, alle ohne Ausnahme; vgl. Fabri zu Liv. 21, 42, 2). – communiter (gemeinschaftlich, allgemein, zB. auf die Väter schelten, patres increpare).

Insiegel, signum (zB. des Staats, rei publicae).

insinnant, blandus (schmeichelnd). – suavis (lieblich). – inf. Wesen, suavitas. – *Adv.* blande.

insinniren, sich, bei Zmd., se insinuare in alcjs familiaritatem (sich in Zmds. Freundschaft einschmeicheln), dadurch, daß man, hac ratione, ut etc. (f. Cic. Caecin. 5, 13). – alcjs gratiam sibi parere (sich Zmds. Gunst erwerben). – sich bei Zmd. zu ins. suchen, se alci venditare.

in sofern, in so weit, hactenus, eatenus, . . . als od. daß zc., si, ut. – nur in so weit . . . daß od. als, ita . . . ut tamen od. bl. ut (f. Kühner §. 142 Anm. 14. Zumpt §. 281). – Ist in sofern zc. = in wiefern od. -weit, quatenus; quoad. – Auch gebrauchen die Lateiner in diesem Falle häufig das relative Pronomen, zB. in sofern es mit deiner Bequemlichkeit gegeben kann, quod tuo commodo fiat; vgl. Zumpt §. 559. Kühner §. 146 Anm. 13.

insolent, insolens (übermüthig, f. d.). – intem-

perans (ungemäßigt im Benehmen). — *Adv.* insolenter; intemperanter.

Insolenz, insolentia (Uebermuth). — intemperantia (ungemäßigtes Betragen).

insonderheit, insonders, *s.* besonders no. III. **in so weit**, *s.* in so fern.

Inspectiondreise; *zB.* eine *Z.* machen in *zc.*, circumire loca (bereisen), *zB.* hiberna, *s.* Caes. b. G. 5, 2); recognoscere loca (besichtigen), *zB.* agros, *s.* Liv. 42, 8, 4: nam consul alter agris recognoscendis in Campania occupatus aberat, war auf einer *Inspe.* *zc.* abwesend).

Inspector, *s.* Aufseher.

inspirirt; *zB.* die *insp.* Bücher der heiligen Schrift, *libri divini spiritus sancti instinctu conscripti.

inständig, vehementis. impensus (beide von *Bit-*ten). — *Adv.* vehementer; impense; etiam atque etiam; magnopere. — *Subj.* inst. bitten, vehementer (impense u. *s.* m.) alqm rogare od. orare; alqm penitus rogare; multis et supplicibus verbis orare (daß *zc.*, ut etc.); alqm omnibus precibus orare; omnibus precibus petere ab alqo; od. alqm orare obstestarique, orare atque obsecrare, implorare atque obstestari; alqm obsecrare atque obstestari u. obstestari atque obsecrare.

Instanz, iudicium. — die höchste *Z.*, *s.* Behörde

instinct, *s.* Naturtrieb. [*oberste*].

instinctartig, -mäßig, duce naturā suā (unter Leitung des Naturtriebes, *zB.* facere alqd). — suā sponte (auf eigenen Antrieb, ohne Unterweisung *zc.*, *zB.* facere alqd). — beneficium ingenii (bloß durch Vermittelung des eigenen Geistes, *zB.* invenire alqd).

Institut, institutum (getroffene Einrichtung). — *Ist es* = Erziehungsanstalt, Lehranstalt, *s.* d. — *Ist es* = Heilanstalt, *s.* Krankenhaus. — heilige, religiöse Institute, religiones: von welchen (Königen) viele vortreffliche Institute zur Begründung der Verfassung herrühren, quorum (regum) multa sunt eximia ad constituendam rem publicam.

Instruction, I) Anweisung: institutio. — disciplina (Unterricht des Lehrenden). — *Subj.* *Z.* geben, *s.* instruiren. — II) Befehl: praeceptum. — mandata, orum, *n.* (Verhaltensbefehle, Mandat). — geheime *Z.*, praeceptum arcanum od. occultum: ich habe die *Z.* erhalten, zu *zc.*, mihi mandatum est, ut etc. — *Subj.* die *Z.* ertheilen, zu *zc.*, alci negotium dare, ut etc.; alci praecipere, ut etc.: in der mir ertheilten *Z.* hast du befohlen, keinen Verwiesenen zu begnadigen, mandatis tuis cautum est, ne restituum relegatos.

Instructionsdrichter, iudex quaestionis.

instructiv, idoneus ad docendum (*zB.* liber).

instruiren, docere alqm *m.* Acc. der Sache, *zB.* einen Advocaten instr., docere alqm causam: *Subj.* instr., um eine Untersuchung anstellen zu können, docere alqm ea quae ad iudicium pertineant: einen Schauspieler instr., docere alqm fabulam. — sich instr. lassen, discere *m.* Acc. der Sache, *zB.* causam (v. Advocaten), fabulam (v. Schauspieler).

Instrument, I) Werkzeug: instrumentum. — organum (*ὄργανον*, bes. in seinen inneren Theilen künstlich gebautes, daher auch der bezeichnendste Ausdruck für unser musikalisches *Z.*, *s.* Sen. ep. 87, 11). — machina (Maschine zur Fortschaffung od. leichteren Bewegung od. Handhabung einer Sache). — astronomische Instrumente, *supellex sideribus observandis destinata: physikalische *Z.*, *physicorum instrumentorum supellex: chirurgische *Z.*, ferramenta chirurgorum: ein musikalisches *Z.*, instrumentum musicum; organum (*s.* oben). — ein *Z.* mit Saiten,

fides: ein *Z.*, das geblasen wird, cornu (Horn); tibiae (Doppelflöte); tuba (Trommete); unter Begleitung eines (Saiten-) Instr. singen, cantare ad chordarum sonum; vgl. „Instrumentalmusik“. — II) schriftlicher Auftrag: literae; tabulae. — ein *Z.* über etwas aufsetzen, literis alqd consignare.

Instrumentalmusik, cantus tibiarius nervorumque od. nervorum et tibiarius. — symphonia (*συμφωνία*, das Orchester). — Instrumental- u. Vocalmusik, chordarum sonitus et vocis cantus; vocum nervorumque cantus. — unter Begleitung von *Z.* singen, canere ad symphoniam.

Instrumentenmacher, instrumentorum opifex. — artifex, qui organa fabricat (*s.* „Instrument“ über org.).

Insubordination, *s.* Zuchtlosigkeit.

Insultation, contumelia.

insultiren, *Subj.* alci per contumelias insultare (mit Schmähreden). — alci superbo ludibrio insultare (mit Hohn).

Insurgent, *s.* Auführer.

insurgiren, *s.* empören no. I.

Insurrection, *s.* Aufruhr.

Intaglio, *gemma intus eminus.

integrirender Theil, ein, *pars ad totum necessaria. — ein int. Bestandtheil von etw. sein, inhaerere in nervis alci rei (*s.* Cic. de or. 3, 27, 106).

intellectuell; *zB.* int. Thätigkeit, motus animi od. cogitationis; motus animi et cogitatio. — der Geist besitzt int. Thätigkeit, animus od. mens movetur.

Intelligenz, *s.* Einsicht. [*ur*].

Intelligenzblätter, *rerum, quas scire interest, index.

Intendant, a) des Hauses: cellarius. — b) einer Provinz: custos (Caes. b. G. 6, 6. §. 4). — procurator (Kaiserzt.).

Intention, virium contentio.

Intensität, gravitas.

intensiv, gravis. — mehr int. Kälte, pertinacius frigus. [= (kirchlicher) Bann, *s.* d.]

Interdict, interdictum (Verbot übh.). — *Ist es* **interessant**, *s.* anziehend no. b.

Interesse, I) Theilnahme: a) übh.: studium. — das getheilte *Z.* der Zuhörer, deductum in partes audientium studium: es hat etwas *Z.* für mich, non alienum alqd a me puto: ich habe *Z.* bei etw., alqd ad me pertinet: ich habe ein hohes *Z.* dabei, id multum meā interest: ich habe weniger *Z.* dabei, minor mea res agitur: da er kein *Z.* mehr dabei hatte, quum ejus jam nihil interesset: durch etwas ins *Z.* gezogen werden, affici alqā re (*s.* Quint. 10, 1, 16): *Subj.* ins *Z.* ziehen (zum Theilnehmer am Plane machen), alqm consilii socium od. in societatem consilii assumere. — b) Anziehendes, Reiz: voluptas. — jucunditas (Annehmlichkeit). — delectatio (Erzöhung). — *Z.* gewähren, jucundum esse (*s.* Cic. fil. bei Cic. ad fam. 16, 21, 8: ejus convictio est jucundissima, d. i. gewährt sehr viel *Z.*): *Subj.* ein mittheimähiges *Z.* gewähren, mediocriter alqm retinere: einer Sache *Z.* geben, voluptatem dare alci rei (Quint. 10, 5, 11): es dürfte nicht ohne *Z.* sein, zu *zc.*, non indignum videtur *m.* folg. *Subj.* (*zB.* egregium atque mirabile facinus duorum Carthaginensium memorare). — II) Vortheil: a) übh.: id quod interest (Jct.). — res od. rationes od. causa alcijs (übh. das *Jct.* Angehende). — commodum (der Vortheil, der mir vor Anderen zu Gute kommt). — usus. utilitas (Nuzen). — emolumentum (Vortheil als Folge einer freiwilligen od. verlangten Leistung). — das *Z.* des Staates, causa imperii: das gemeinschaftliche *Z.*, res od. causa communis; communis

omnium utilitas: ein gewisses gemeinschaftliches *Z.*, quasi quaedam societas et communicatio utilitatum. — in *Q. Zmds.*, ex usu alcjs: in meinem, deinem, seinem *Z.*, mea, tua, sua causa: in *Q.* der Sache, ob rem: eine Meise in eigenem *Z.*, iter ad meum quaestum accomodatatum: es liegt in meinem, deinem *z. Z.*, es liegt in *Zmds. Z.*, mea (tua, nostra, vestra) interest, alcjs interest mit folg. Acc. u. Infinit. m. folg. Relativsatz, od. (daß nicht) m. folg. ne. — es ist etwas meinem *Z.* gemäß, alqd est e re mea: etwas seinem *Z.* gemäß halten, rebus suis se consulatur sperare: was du meinem *Z.* gemäß findest, quae mihi intelligis esse accommodata: mein *Z.* bringt es so mit sich, rationes meae ita ferunt: mein *Z.* erfordert es, es ist meinem *Z.* zuträglich, expedit mihi; meis rationibus conducit: es scheint meinem *Z.* am zuträglichsten zu seyn, nostris rationibus maxime conducere videtur: ein Staat, in welchem alle Ein *Z.* haben, res publica, in qua idem conducit omnibus: alle haben nicht Ein *Z.*, aliis aliud expedit: sich an *Zmds. Z.* anschließen, ad alcjs rationes se adjungere: *Zmds. Z.* vertheidigen, alcjs causam defendere: auf *Zmds. Z.* Rücksicht nehmen, bedacht seyn, *Zmds. Z.* wahren, wahrnehmen, alcjs rationibus consulere, prospicere od. prospicere et consulere; alcjs commodis servire; alcjs commoda tueri: er ist ganz auf dein *Z.* bedacht, nimmt ganz dein *Z.* wahr, rei tuae est amantissimus: *Zmds. Z.* vernachlässigen, alcjs commoda negligere. — auf das eigene *Z.* sehen, bedacht seyn, servire suo privato compendio: immer nur auf sein *Z.* sehen, bedacht seyn, immer nur sein *Z.* vor Augen haben, omnia metiri emolumentis et commodis; omnia ad utilitatem referre; totum ad se spectare; omnia pecunia causa facere (alles aus Geldinteresse thun): an sein *Z.* nicht denken, immemore esse utilitatis suae: gleiches *Z.* besorgen, eandem utilitatem fovere: gegen sein *Z.* etwas übernehmen, contra suum commodum alqd suscipere: *Zmds.* Wohl seinem *Z.* nachsetzen, aufopfern, suas rationes alcjs salutari antepone: das *Z.* od. die Interessen der Bürger nicht gewalttham trennen, civium commoda non divellere. — b) Plur. Interessentien = Zinsen, s. *Zins*.

Interessent, bei etwas, socius (Genoß) od. particeps (Theilhaber) alcjs rei. — die Interessenten, ii, quorum interest; pars, cuius interest.

interessiren, I) anziehen, einnehmen *z.*: jucundum esse (angenehm seyn). — delectare (ergötzen). — capere (einnehmen). — rapere (hinreißen zu Bewunderung *z.*). — *Zmd. int.*, alcj placere (gefallen); alqm delectare od. delectatione allicere (ergötzen); alqm tenere (*Zmds.* Aufmerksamkeit fesseln, *zB.* die Zuhörer durch Neuheit, audientium animos novitate): wenn dich auch das (zu wissen) interessirt, si etiam hoc quaeris: es interessirt mich nicht, nihil moror. — II) es interessirt mich etwas, d. i. geht mich an: alqd meā interest; alqd ad me pertinet. — die Rede interessirt mich, oratio ad me pertinet: die Sache interessirt mich weniger, minor res mea agitur. — III) ich interessire für *z.*, a) ich interessire *Zmd.* für etwas, d. i. empfehle es seiner Berücksichtigung, alcj alqd commendo (*zB.* *Zmd.* für Eines Ruhm, alcj gloriam alcjs). — b) ich interessire mich für etwas, d. i. halte es meiner Beachtung werth; alqd ad me pertinere puto. — alqd mihi curae od. cordi est (es liegt mir etwas am Herzen). — alqd foveo (ich begünstige etwas, befördere es, *zB.* artes). — c) ich interessire mich für *Zmd.*, d. i. suche ihn zu befördern *z.*: cupio alcjs causa (s. Cic. ad *fam.* 13, 64, 1; *Rosc. Am.* 51, 149). — alcj studeo.

alcjs sum studiosus. alcj faveo. alcjs fautor od. (*Femin.*) fautrix sum (ich bin ihm geneigt, begünstige ihn); alcj tribuo (ich leiste ihm Vorſchub, interessire mich thätig für ihn, s. *Korte zu Cic. ad fam.* 13, 9, 2).

interessirt, I) = betheiligigt, w. f. — II) eignerichtig *z.*: parvus (zu sparſam). — aliquantum avidior ad rem. avarus (habſüchtig, w. f.). — sordidus (ſchmuzig, geizig, sehr inter.). — ambitiosus (aus selbstſüchtigen Nebenabſichten hervorgegangen, *zB.* Bitten, rogationes). — int. seyn, omnia metiri emolumentis et commodis; omnia ad utilitatem referre.

Interimscummando, -herrſchaft, imperium fiduciarium. — ich gebe *Zmdm.* das *Z.*, die *Z.*, do alcj imperium, ut reddat: über ein Land, ein Gebiet, alcj regionem velut fiduciarium do, ut mihi restituat: die *Z.* haben, regnum interim tractare (*Tac. ann.* 2, 67).

Interimregierung, interregnum (die Zeit, wo kein eigentlicher Herrscher da ist). — der während der *Z.* regiert, interrex.

Interjection, interjectio (Gramm.).

Intermezzo, embolium (ἐμβόλιον, übr., embolia amoris Cic. *Sest.* 54, 116). — exodium (bei den Römern bes., aber nicht außſchließlich, in den attellanischen Dramen, s. *Liv.* 7, 2 *extr.*).

intermittiren, ex intervallis redire.

intuirren, *Zmd.*, alqm oppido continere od. bl. continere (s. Cic. *Cat.* 2, 12, 26).

Interpunction, distinctio. — interpunctio (s. interpungiren).

Interpunctionszeichen, *distinguendi nota. — mit *Z.* versehen, distinguere (*zB.* exemplaria).

interpungiren, interpungere (beim Schreiben ein Wort von dem anderen durch Punkte unterſcheiden, s. *Sen. ep.* 40, 10). — distinguere (beim Lesen und Schreiben, *zB.* versus, mündlich, *Quint.* 1, 8, 1: exemplaria, mit der Feder, *Suet. gr.* 24).

Intervall, intervallum; spatium. — die Intervalle der Töne, vocum discrimina. — in bestimmten Intervallen, certis dimensionisque momentis.

intervertiren, intervenire (absol., od. für *Zmd.*, alcj od. pro alqo). — se interponere (sich dazwischenlegen, *zB.* bei dem Friedensschluß, in istam pacificationem).

Intestaterbe, intestati heres. — heres legitimus (als gesetzmäßiger Erbe).

intim, intimus. — ein int. Freund, amicus intimus, u. bl. intimus (ein intiger, vertrauter); familiariter ab alqo dilectus probatusque (ein von *Zmd.* innig geliebter u. erprobter): eine int. Freundschaft, intima amicitia od. familiaritas: er gehört zu meinen int. Freunden, est in intimis meis.

intrigant, **Intrigant**, ein, serendae in alienis invidiae artifex (der es meisterlich versteht Andern Haß u. Neid zuzuziehen, *Tac. hist.* 2, 86). — fallacias componendi od. clandestina consilia struendi callidus artifex (der es meisterlich versteht auf schlaue Weise trügerische od. heimliche Anschläge zu schmieden, nach Cic. *fin.* 2, 35, 116).

Intrigue, fallacia (Täuschung). — dolus (Rank, Hinterlist). — callidum consilium (ein schlaues Anschlag). — clandestinum consilium (heimlicher Anschlag); vgl. „Cabale“. — eine feine *Z.*, fallacia astuta: Intriguen spielen, fallacias componere; callida od. clandestina consilia struere: andere *Z.* spielen, alia moliri: diese *Z.* spielen, id struere et moliri: eine *Z.* bei etwas spielen, fallaciam facere in aliqua re: durch *Zmds.* Intriguen, alcjs operā (auf *Zmds.* Betrieb, *zB.* durch *Zmds. Z.* aus dem Vaterland vertrieben werden, alcjs operā pelli patriā: daß

man den Frieden nicht erhielt, bewirkten die Intriguen derer, welchen dieser Umstand Gemuth brachte, pacem ne acciperent, operā eorum effectum est, quibus ea res quaestum praebat).

Intriguenmacher, s. Intrigant.

invalid, ad munera corporis senectā invalidus (zu körperlichen Leistungen durch Altersschwäche untauglich. Aber invalidus allein ist nur = unvernünftig, kraftlos, schwächlich). — annis et senectā debilis (durch Alter u. Altersschwäche am vollständigen Gebrauch der Glieder gehindert). — mancus ac debilis (an der Hand u. den übrigen Gliedern gelähmt). — claudus ac debilis (lahm u. gliederschwach). — ad arma inutilis (untauglich für den Waffendienst). — **IK** Alle diese mit dem Zusatz miles auch = Invalide (d. i. invalider Soldat). — in einem Treffen inv. werden, proelio debilitari: ich werde in einem Treffen dadurch inv., daß ich eine Hand verliere, in pugna debilitor, ut manum amittam.

Invalide, der, s. invalid. — **Invalidenhaus**, *domus, in qua milites manci ac debiles aluntur.

Invasion, s. Einfall no. II.

Invertire, s. Schmähere.

Inventarium, I) Verzeichniß des Vorraths: u. Wirthschaftsbestandes: repertorium. inventarium (letzteres der vulgäre Ausdr., s. Ulp. dig. 26, 7, 7 in: repertorium. . . , quod vulgo inventarium appellatur). — ein Z. aufsetzen, repertorium od. inventarium facere. — II) der Bestand an Wirthschaftsgeräthe: instrumentum (zB. das Z. eines Gutes, instr. rusticum; instr. villae; instr. fundi: das Z. einer Schenke, instr. cauponium, Jct.). — supellex (der Hausrath); verb. instrumentum atque supellex. — ein Haus mit dem Z., domus instructa: ein späthches Z., instrumenti et supellectilis parsimonia.

inventarisiren, in inventario inscribere (nach Cic. Phil. 2, 27, 67, wo nihil inscriptum = nichts war inventarisirt).

inventiren, repertorium od. inventarium facere (s. Inventarium).

Investitur; zB. das Recht der Z., *inaugurandi jus, üben, usurpare.

involveren, habere (s. Cic. de sen. 13, 45).

inwendig, interior (Ggß. exterior, äußerlich). — das Inwendige, interior; interiora, um, n.; pars interior; partes interiores. — **Adv.** intus (innen, Ggß. foris; u. innerlich [im Körper], ebenf. Ggß. foris). — interior (innerhalb, Ggß. exterior). — intrinsecus (von od. an der inneren Seite, Ggß. extrinsecus). — ex interiore parte. ab interioribus partibus (von der inneren Seite, Ggß. extrinsecus, ab exterioribus partibus). — inv. in etwas, intra alqd. — auswendig u. inv., extra et intus; extrinsecus et intra; extrinsecus et intrinsecus: inv. u. auswendig, intus et extra. intrinsecus et extrinsecus. intrinsecus et exterior (an der inneren u. äußeren Seite); plane. omnino. penitus (bildl., durchaus, gänzlich): etw. inv. u. ausw. kennen, perceptum alqd. penitus et pertractatum habere: Jmb. inv. u. ausw. kennen, alqm. cognosse et penitus perspexisse; intus et in cute nosse alqm (Pers. 3, 30); alqm. nosse tamquam unguis digitosque suos (Juen. 7, 231 sq.).

in wie fern, **in wie weit**, quatenus; quoad. — auch quod (als Relativ, s. „in so fern“ a. G.).

inwohnen, s. einwohnen.

inwohnend, s. einwohnend.

Inwohner, s. Einwohner.

irzwischen, s. indessen.

irden, I) aus Erde: terrenus. — II) aus gebrannt-

ter Erde: fictilis (zB. urceus, calix). — ird. Geschirr, vasa fictilia, u. bl. fictilia (n. pl.).

irdisch, I) aus Erde: terrā concretus. — die ird. Hülle (der Leib), corpus: die ird. Hülle verlassen (d. i. sterben), corpore solum ad proprias sedes evolare; illuc ex his vinculis emissum ferri. — II) das Leben auf der Erde betreffend; zB. die irdischen Dinge (Güter), das Irdische, res externa. res externae et ad corpus pertinentes (die äußeren Dinge, s. Cic. off. 1, 20, 66; Tusc. 5, 9, 25); caduca et mortalia bona. terrena ac fragilia haec bona (die hinfalligen, vergänglichen Güter dieser Erde, Lact. 5, 22. §. 12 u. 14); res humanae u. bl. humana, orum, n. (die menschlichen Dinge, zB. vom Z. scheiden, rebus humanis excedere: sich über das Z. erheben, supra humana surgere); opes. divitiae (Macht, Reichthümer); voluptates (Vergnügungen). — die ird. Finsterniß, haec caligo, in qua volutamur: ird. Gesinnung, *voluptatum studium od. amor: denke an die Kürze des ird. Daseyns, cogita brevitatem hujus spatii: während seines ird. Daseyns, dum in terris fuit od. fuerit. — ein ird. gesinnter Mensch, homo voluptarius; homo voluptati obsequens.

irgend, alicubi. uspiam. usquam („irgendwo, irgend an einem Orte“, mit demselben Unterfch. wie unten aliquis, quispiam u. ullus). — aliquando. quando („irgend einmal“ in der Zeit, letzteres dann, wenn der Begr. aliquando so modificirt wird, daß er im Gegensatz factischer Aussage etwas bloß Vorgestelltes ausdrückt. Daher findet sich quando häufig, jedoch nach Beschaffenheit des Ausdrucks auch aliquando, neben den Conjunctionen si, ne, quo, num u. a.). — interdum („dann u. wann, zuweilen“, in der Zeit; mehr sagt nonnumquam, d. i. manchmal). — umquam („je, jemals“, hat, wie die deutschen Ausdr., einen negativen Sinn, und steht nicht bloß in negativen Sätzen, sondern auch in Frage- u. solchen Sätzen, welchen ein Zweifel od. sonst eine negative Bedeutung zum Grunde liegt). — fortasse. forsitan („vielleicht“, dienen dazu, ein Urtheil problematisch darzustellen, letzteres mit noch zweifelhafterem Sinne, u. daher mit folg. Conjunctio. Geht ein si, nisi, ne, num vorher, so tritt statt fortasse ein forte, s. „etwa“ das Nähere). — **irgend Einer**, **irgend Jemand**, **irgend etwas**, aliquis. quis. aliquispiam. quispiam. quisquam. ullus. (Hier merke man: aliquis, aliqua, aliquid [substv.] u. aliquis od. alicui, aliqua, aliquid [adjctv.] bezeichnet das unbestimmte „irgend ein“ im bejahenden Sinne, und steht da, wo das Vorhandenseyn einer Person od. Sache angedeutet werden soll, auf deren nähere Bestimmung man sich jedoch nicht einläßt. Soll aber dasjenige „irgend ein“ angedeutet werden, welches ohne allen andern Nebenbegr. der bloßen Vorstellung, nicht aber einer auf einen wirklichen Fall bezogenen Aussage angehört, so steht quis, u. zwar nicht bloß nach den Conjunctionen si, nisi, num, ne, quo, sondern nach allen directen u. indirecten Fragen, in den abhängigen u. Neben-Sätzen, in welchen mit dem „irgend ein“ etwas bloß Mögliches, Gedachtes, nicht aber Factisches bezeichnet wird. Aliquispiam u. quispiam [substv. u. adjctv.] kommen denn aliquis am nächsten, beziehen sich aber auf eine gewisse Mehrheit in der Art, daß es völlig gleichgiltig ist, wen von dieser Mehrheit man sich unter diesem einem denken will. Quisquam u. ullus, von welchen jenes nur im Singular u. substv., dieses adjctv. steht, verbinden mit dem Begr. der Unbestimmtheit den der Negation. Daher müssen dieselben nicht bloß in eigentlich negativen Sätzen, sondern auch in solchen, in denen ein negativer Sinn versteckt ist, wie in Fragen zc.,

gebraucht werden). — **irgendwie**, aliquā (auf irgend einem Wege = auf irgend eine Art u. Weise); utcumque (auf irgend eine Art, wie es auch sei). — **irgendwo**, alicubi (an irgend einem Orte od. in irgend einer Sache); aliquo loco. aliquā. usquam. usquam (irgend an einem Orte, mit dems. Untersch., wie oben aliquis, quispiam u. ullus); ubivis (an jedem andern Orte); hier irgend wo (in der Nähe), hic alicubi: Solon sagt irgendwo in einem Verse, Solon ait versiculo quodam. — **wenn irgendwo**, sicubi. — **damit od. daß nicht irgendwo**, necubi. — **irgendwohin**, aliquo. quopiam. quoquam (mit demselben Untersch. wie vorher aliquis, quispiam u. quisquam). — **wenn irgend wohin**, si quo. — **irgendwoher**, alicunde. — **wenn irgend woher**, sicunde. — **damit od. daß nicht irgend woher**, necunde.

Iris, v. Blume, hyacinthus. vaccinium (*iris germanica, L.).

Irmenensäule, *statua Arminii.

Ironic, ironia (ἰρωνία, ein von Cicero aus dem Griech. entlehntes, u. als das passendste von den folg. Schriftst. beibehaltenes Wort [s. Quinct. 9, 2, 44]; bei Cic. de or. 2, 67, 269 erstarkt durch dissimulatio, quum alia dicuntur ac sentias, u. Cic. de or. 3, 53, 203 durch alia dicentis ac significantis dissimulatio; u. Cic. de or. 2, 67, 270 verb. in ironia dissimulantiaque; u. Cic. Ac. 2, 5, 15 umschrieben durch ea dissimulatio, quam Graeci ἰρωνίαν vocant; vgl. auch Gell. 18, 4, 1: genus illud facetissimae dissimulationis, quā Socrates ad sophistas utebatur). — **inversio** (der Gebrauch eines Wortes in einer der gewöhnlichen entgegengesetzten Bedeutung). — er spottete über ihn mit Sokratischer ἴ., eum irrisit illusitque genere illo facetissimae dissimulationis; quā Socrates ad sophistas utebatur).

ironisch, *ironicus (ἰρωνικός). — **Adv.** ironice (ἰρωνικῶς, Ascon. ad Cic. I. Verr. 15). — **ir. reden**, contraria dicere, quam quae intelligi velis.

irrational, alogos (ἄλογος, in der Mathem., zB. Linie, linea, Mart. Cap. 6. §. 720).

irre, Irreer, ein. mente captus.

Irre, die, error (eig. u. bildl.). — in der ἴ. gehen, errare; vagari et errare: in der ἴ. seyn, in errore esse; errare.

irre fahren, = **gehen**, = **reiten**, errare (auch „irre gehen“ in bildl. Verb.). — **vagari et errare** (planlos in der Irre herumgehen). — **deerrare** in itinere (auf dem Wege abirren). — **deflectere a via** (vom Wege abkommen). — **man kann nicht so leicht** (auf diesem Wege) **irre fahren**, = **gehen** zc. (als auf dem andern Wege), minor est erratico (s. Ter. adelp. 4, 2, 41 [580]). — **Irrefahren** zc., das, s. Irrefahrt.

irre führen, = **leiten**, a recta via abducere (eig.). — **a vero abducere** (bildl., von der Wahrheit abführen). — **induco** alqm in errorem, vorzüglich, sciens (bildl., zu einem Irthum verleiten). — **induco** alqm in fraudem, vorzüglich, sciens (bildl., Smd. betrügen, täuschen). — **transversum agere** alqm (Smd. vom Wege der Tugend abbringen). — **die Suchenden** **irre** f., suspicionem quaerentium declinare: die öffentliche Meinung **irre** L., publicum consilium corrumpere: **irre** geführt werden, in errorem rapi.

irre gehen, s. irre fahren zc.

irre machen, turbare. obturbare. (ganz) perturbare (verwirrt machen, stören, zB. einen Sprechenden, einen Leser). — **alcis animum dubium facere**. alcis dubitationem afferre od. injicere (Zweifel erregen). — **sich irre** m. lassen, turbari. obturbari. perturbari (v. Nöbner, Leser). — **sich nicht irre** m. lassen, non desistere, absol., od. („zu zc.“) mit folg. Infinit.

(nicht ablassen, um etwas zu bitten, etwas durchsetzen zc. zu wollen).

irre reden, aliena loqui (Cels. 3, 18 in.).

irre reiten, s. irre fahren.

irre seyn, errare. labi (irren, fehlen). — **dubium** od. **incertum esse** (zweifelhaft, ungewiß seyn). — **desipere**. delirare. mente captum esse (unsinnig, wahnsinnig seyn).

irre werden, turbari. obturbari. perturbari (verwirrt werden, von einem Redenden, Lesenden). — **in errorem incidere** od. **induci** (in einen Irthum gerathen). — **mentis errore affici**. mente alienari (wahnsinnig werden). — **ich werde an Smd. irre**, etwa alqs meum iudicium fallit. — **ich werde** (im Urtheil) **nicht irre**, iudicio non fallor.

irregulär, anomalos (ἀνώμαλος, gramm. t. t.).

— **irreguläre Truppen**, etwa latrones.

Irregularität, anomalia (ἀνωμαλία), rein lat. inaequalitas (gramm. t. t.).

irreligiös, impius erga deum od. deos (im Allg., nicht fromm, von Menschen u. Handlungen; impius allein kann nur im Bshg. stehen, f. „fromm“ zu pius). — **negligens religionis**. contemnens religionis. contemptor religionum. negligens deorum ac religionum (gottesverächterisch, v. Personen, erstere drei bes. in Bezug auf die äußeren Gebräuche des Gottesdienstes, letzteres auch in Bezug auf die Gesinnung gegen die Gottheit). — **nefarius** (sündhaft, zB. simulacrum).

Irreligiosität, impietas erga deum (od. deos). — **dei** od. **deorum negligentia** (Gottesverachtung, in Hinsicht der äußeren Verehrung der Gottheit).

irren, I) **v. intr.** 1) eig., irre gehen: errare. — **errore vagari**. **vagari et errare** (planlos in der Irre herumgehen). — 2) **übr.**, irren od. sich irren, errare. — **per errorem labi** od. **bi. labi** (aus Irthum fehlen, einen kleinen Verstoß begehen). — **in errore versari**. **errore captum esse** (im Irthum schweben). — **falli** (sich täuschen). — **frustra esse** (meist limfs seyn = sich täuschen, Sall. Jug. 85, 6). — **peccare** (aus Irthum sündigen, sich einen Fehler zu Schulden kommen lassen). — **dubium** od. **incertum esse** (zweifelhaft od. ungewiß seyn). — **mit Vorlaß** (sich) **irren**, scientem volentemque errare; **consilio labi**: **zufällig** (sich) **irren**, casu errare od. **labi**: in seiner Meinung **irren**, opinione labi: **sehr**, **gewaltig**, **gröblich**, **gänzlich**, **total** (sich) **irren**, valde od. vehementer od. non mediocriter errare; **totā** **re** **errare** od. **falli**; **totā** **vīā** od. **toto caelo errare**; **longe** od. **procul errare**; **probe** od. **diligenter errare**; **magno** od. **summo** in errore esse; **magno errore** od. **magnis erroribus teneri**: **dabst** **hast** **du** **dich** **in** **jeder** **Beziehung** (gänzlich) **irren**, in quo totā re errasti: **er irrt** **ebenso** **wie** **wir**, eodem errore captus est, **quo nos**: **ebenso** **sehr** **irrt** **Aristo** (in seiner Ansicht), Aristonis non minus magno in errore sententia est: **o** **wie** **sehr** **irren** **die** **Menschen**, **welche** zc., o quam magnis homines tenentur erroribus, qui etc.: **in** **diesem** **einzigem** **Punkte** (sich) **irren**, in hoc uno errare: **man** **kann** **sich** **durchaus** **nicht** **irren**, nullo pacto errari potest: **ich** **glaube** (mich) **nicht** **zu** **irren**, haud, ut opinor, erravero: **diese** **Regeln** **lassen** **nicht** **irren**, haec praecepta errare non patiuntur. — **wenn** **ich** **mich** **nicht** **irre**, nisi me forte fallo; **nisi** **fallor**; **nisi** (animus) **me** **fallit**; **nisi** **quid** **me** **fallit** od. **efellerit**: **wenn** **ich** **mich** **nicht** **ganz** **irre**, nisi me omnia fallunt: **ich** **kann** **mich** **irren**, potest fieri ut fallar. — II) **v. tr.** **turbare**. obturbare. perturbare (irre machen, verwirren, einen Lesenden, Redenden zc.). — **in errorem inducere** od. **conjicere**. errorem alicui obijcere (zu einem Irthum verleiten). — **in**

fraudem inducere od. impellere (betrügen, täuschen). - impedire, morari (hindern). - stomachum alci movere, molestiam alci exhibere (ärgern, lästig seyn, zB. die Fliege an der Wand irrt ihn).

Iren, das, erratio (als Handlung). - error (als Zustand).

Irenanstalt, -haus, *domus, quā continentur mente capti.

Irrfahrt, die, **Irrfahrten**, das, error (als Zustand). - erratio (das Herumirren, als Handlung). - die Irrfahrten des Ulysses, errores u. errationes Ulyssis: auf langer Z. umhergetrieben werden, longo errore jactari: wie viel hat nicht Ulysses auf jener langwierigen Z. erduldet! quam multa passus est Ulixes in illo errore diuturno!

Irrgang, via inexplicabilis. - die Irrgänge im Labyrinth, iterum ambages occurssusque ac recursum inexplicabiles; viarum inexplicabilis error. - Bildl., die Irrgänge (Krümmungen und Umwege) der Dialektik, gyri et maeandri dialecticae: die Irrgänge des Lebens, insidiosum iter vitae.

Irrgarten, labyrinthus.

Irrgeist, I) = Herumläufer, w. f. - II) ein Mensch voller Irrthümer, *homo erroribus obnoxius. (sehre). - error (Irrthum übh.).

Irrglaube, *doctrina falsa (falsche Religions-
irrigläubig, *doctrinae falsae studiosus.

irrig, I) *Adj.*: a) v. Pers.: errans (irre gehend). - errore captus (im Irrthum schwebend). - irr. seyn, f. irren no. I, 2. - b) v. Sobl. = irrthümlich: plenus erroris (voller Irrthum). - falsus (falsch); verb. falsus plenusque erroris. - das Irriqe, error (wie Cic. fin. 1, 13, 44: amputata circumcisāque inanimate omni et errore, nachdem er alles Eitle u. Irriqe [Irrthümliche] gänzlich abgestreift hat). - eine irr. Vorstellung, Ansicht, opinionis error u. opinio erroris (im Bshg. auch bl. error); opinio falsa: eine irr. Ueberzeugung, persuasionis error od. erroris persuasio: die irr. Anlage der Lust, error voluptatum accusantium: eine irriqe Richtung, cursus error (f. Cic. Tusc. 3, 2, 4): ebenso ist die Ansicht des Aristo ganz irr., Aristonon non minus magno in errore sententia est. - II) *Adv.*: per errorem (aus Irrthum). - perperam (verkehrt, Ggsh. recte). - falso (fälschlich, Ggsh. vere od. vero).

irritiren, movere od. commovere alqm od. alciq. animum.

Irrlauf, f. Irrfahrt.

Irrläufer, f. Herumläufer.

Irrlehre, doctrina adulterina (Tert. de praescr. 6 u. 34).

Irrlehrer, *qui doctrinam falsam profitetur.

Irrlicht, etwa *ignis fatuus.

Irrstern, f. Planet.

Irrthum, error, erratum (der aus Unvorsichtigkeit, Verführung zc. begangene kleinere od. grö-

ßere Verstoß, error mehr als Zustand, erratum als einzelne That, das Versehen. Beide auch von Irrthümem in wissenschaftlichen zc. Leistungen). - lapsus (ein einzelner Fehltritt). - peccatum (Verstoß, Vergehen, auch in sprachlicher zc. Hinsicht, f. Fehler). - fraus (der Irrthum, zu dem uns Jmd. verleitet, der Betrug, der Jmdm. gespielt wird). - ein Z. in einer Kleinigkeit, error non magnae rei. - einen Z. begehen, errare; peccare: aus Z. fehlen, per errorem labi: im Z. seyn, sich in einem Z. befinden, in errore esse od. versari; errore captum esse; errore vagari; frustra esse (weit links seyn, Sall. Jug. 85, 6): sehr (ganz) im Z. seyn, in einem großen Z. befangen seyn, magno od. summo in errore esse; magno errore od. magnis erroribus teneri; in magno errore versari: wenn ich nicht im Z. bin, f. „wenn ich nicht irre“ unter „irren no. I, 2“: seinen Z. einsehen, erratum suum agnoscere: Jmd. zu einem Z. verleiten, alqm in errorem inducere od. conjicere; alqm in fraudem inducere od. impellere; alqm inducere, ut erret (auch von Dingen): Jmd. in seinem Z. bestärken, alqis errorem affirmare: Jmdm. den Z. benehmen, Jmd. aus dem Z. reißen, alci errorem demere, eripere, extrahere u. (obgleich er sich sträubt) extorquere: alles dieses beruht auf Z., ea omnia errore fiunt: du siehst, wie viel Z. dabei zum Grunde liegt, vides, quanto haec in errore versentur: jetzt hört aller Z. auf, nunc etiam erroris causa sublata est: ein Z. führte den Sieg herbei, victoriam illi proelio error dedit.

irrhümlich, f. irrig no. I, b.

Irrung, erratio (das Iren, als Handlung). - error, erratum (Irrthum, f. d.). - dissensio, discordium (Uneinigkeit, Zwiespalt).

Irrwahn, error (Irrthum). - opinionis error, erroris opinio, opinio falsa (irriqe, falsche Vorstellung). - persuasionis error (irriqe Ueberzeugung, zB. ein trauriger Z., miserae persuasionis error). - superstitio (Aberglaube).

Irrweg, I) eig.: itineris error (zB. durch Irrwege aufgehalten werden, iterum errore retardari). - Ist es = Irrgang, f. d. - II) uneig.: error. - auf Irrwege gerathen, labi. errare in errorem induci od. rapi (irren, in einen Irrthum gerathen); a vero abduci (von der Wahrheit abgeführt werden); transversum agi. ad nequitiem abduci (vom Wege der Tugend abgebracht, zu Ausschweifungen verleitet werden): vom Z. zurückrufen (zurückbringen), ab erroris via alqm revocare (Augustin. ep. 119, 6).

Irrwisch, f. Irrlicht.

isabell, **isabellfarben**, gilbus; gilvus; helvus. - die Isabelle, ein isabellfarbenes Pferd, equus gilvus od. gilbus; equus glaucus.

isoliren, f. absondern.

Istos, hyssopus, hyssopum (ἕσσωπος).

ist. istig, f. jetzt, jetzig.

Jod

ja, I) als zugestehende Antwort: ita. ita est. est ita, ut dicis. sic est. ita dico. verstärkt ita plane, ita enim vero (so ist es). - recte (eine Höflichkeitformel zur Billigung dessen, was Jemand gesagt hat, unser „ganz recht, sehr wohl, Sie haben Recht“). - certe (gewiß, sicherlich, bezeichnet auch die Ueberzeugung, mit der man bejaht). - vero. verum (in der That, wahrhaftig, ja freilich, ja wohl, o ja, be-

jaht immer mit mehr Nachdruck. Vgl. Nägelsb. Stil. S. 551 [547] f.). - etiam. sane. sane quidem (allemaal, versteht sich, allerdings). - immo (ist an sich nie Bejahungspartikel in Antworten, wie unser „ja“, sondern hat eine mehr entgegensetzende Kraft, vermöge welcher es entweder etwas Stärkeres, wie unser „ja sogar“, od. etwas Berichtigendes, wie unser „ja vielmehr“ dem früher Gesagten entgegen-

steht, *zB.* causa igitur non bona est? immo optima, Cic. ad Att. 9, 7, 4. *Thr.* Credin? *Gn.* Immo certe! [ei ja wohl!], Ter. eun. 4, 7, 42 [812]). - ne (als einräumende Bekräftigung vor Pronominibus, oft verstärkt durch die Affirmativpartikeln hercle, edepol, me castor, medius fidius = ja wahrlich, ja bei Gott, ja in der That, *zB.* ne ego fortunatus homo sum: u. ne illi vehementer errant, si etc.: u. ne tu hercule cum magno malo tuo mihi obviam venisti: u. medius fidius ne tu emisti ludum praeclarum). - *Gem.* aber hejahren die Lateiner nicht durch eine solche Partikel, sondern genauer und nachdrücklicher durch die Wiederholung des Verbuns od. desjenigen Wortes, auf welchem im Fragefaze der Nachdruck liegt, *zB.* willst du kommen? veniesne? ja! veniam!: willst du zu mir? mene vis? ja! te!: Clitipho ging hierher. Allein? Clitipho huc adiit. Solus? ja! solus! - ja so! itane vero? sicine vero? (bei Verwunderungen); recte! belle! ita scilicet (recht so!); etiam (wenn man sich plötzlich noch auf etwas Vergessenes besinnt, *f. Cic.* ad Att. 1, 13, 6 u. 7, 3, 12. *Cic.* ad Qu. fr. 3, 1, 7. *S.* 24: verstärkt etiam mehercule, *Cic.* Planc. 26, 65). - ich sage „ja“, aio: affirmo; annuo (mit Kopfnicken: du sagst „ja“, ich aber „nein“, tu ais, ego nego: mit „ja“ od. „nein“ antworten, aut etiam aut non responder: ich kann mit „ja“ u. mit „nein“ antworten, nutu ac renutu respondere possum: zu etwas Ja sagen, in alqa re assentiri: zu Allem Ja sagen, omnia assentari (aus Richtigkeit *z.*): etwas mit Ja beantworten, alqd affirmare: nur frisch Ja gesagt! fac promitte: durch Geschrei sein Ja zu erkennen geben, alqd approbare clamore. - ja dahin *z.*, ja so *z.*, bl. ita od. sic (*zB.* ja, dahin steht mein Sinn, sic in animo est: ja, so meine ich, sic opinor: ja, so ist es, ita est: ja, so ist es, ihr Richter, ita od. sic se res habet, iudices). *Vgl.* Nägelsb. *Stil.* S. 550 (545) f. - ja, und was für Männer! at quos viros! (*f. Cic.* Sull. 14, 421; *vgl.* *Cic.* Mil. 17, 45; *Phil.* 2, 37, 95). - II) eine Partikel, welche häufig Sätzen beigefügt wird, um den Sinn derselben zu bekräftigen u. zu heben: utique (ebenfalls, durchaus *z.*). - quidem (unstreitig, bei Versicherungen, Aeußerungen des höchsten Unwilleus *z.*). - quippe (ja wohl, freilich wohl, zur einräumenden Bestätigung einer vorhergehenden Behauptung; dah. quippe qui = der ja: quippe quum = da ja). - fac m. folg. bl. Coniuncto. od. (sektener) m. folg. ut. Coniuncto. cura ut m. Coniuncto. (bemirke, Sorge dafür, daß *z.*), *zB.* daß du ja bei mir bist, utique apud me sis: wenn sie ja wollten, si quidem vellent: bedenke ja, fac cogites: ihue es; aber laß es dir ja gesagt seyn, daß du nicht hinterher die Schuld auf mich schiebst, facias; verum ne post conferas culpam in me: daß ist ja Gewalt! ista quidem vis est!: Democritus, der ja wohl ein gelehrter Mann war, Democritus, quippe homo eruditus. - aber ja . . . at enim . . . - ja nicht, *f.* nicht: daß er ja nicht etwa, ne forte. - du weißt ja, scis enim; nam scis (*οὐθα γε*). - ja wohl, durch opinor, ut opinor, od. credo, arbitror (eingeschoben als Parenthese), *zB.* es ist ja wohl genug, satis est, opinor. - III) als Steigerungspartikel: immo (*f.* oben *no.* I) od. immo vero od. immo enim vero. - immo vero etiam (ja was noch mehr ist, *zB.* vivit? immo vero etiam in senatum venit, *Cic.* Cat. 1, 1, 2; *vgl.* *Cic.* ad Att. 12, 43). - quin etiam. atque etiam. atque adeo u. bl. atque (ja selbst noch, ja sogar; bl. atque, *zB.* *Cic.* Sest. 2, 3: atque ego sic statuo, iudices, ja ich meine sogar, ihr *z.*). - denique (endlich gar, endlich noch = ja sogar, *zB.* *Virg.*

ecl. 2, 7: Nil nostri miserere. Mori me denique coges: u. *Cic.* Verr. 4, 1, 2: nihil . . . nihil . . . denique nihil). - quid? quid vero? (wie? wie vollends? im Laufe eines Bemessens, *f. Cic.* Cat. 1, 7, 16; de or. 1, 39, 180). - ne . . . quidem (ja nicht einmal, ja auch nicht, m. vorhergeh. nihil, *f. Cic.* Verr. 4, 1, 2: mit vorhergeh. non modo, *f. Cic.* Brut. 42, 157). - nicht (niemals, nie) . . . ja vielmehr, non (numquam, nullus, minime) . . . ac od. et potius, *f. Cic.* de or. 2, 18, 47; 2, 37, 156; off. 3, 6, 32). - ja beinahe, ac prope (*f.* *Quint.* 8, 5, 14: turpe ac prope nefas ducunt respirare ullo loco, qui etc.; *vgl.* *Liv.* 2, 30, 2: ac prope fuit, ut dictator ille idem crearetur, ja es war sogar nahe daran, daß gerade er *z.* = ja beinahe wäre gerade er *z.*). - ja wenn *z.*, quod si (= in Rücksicht darauf nun, wenn *z.* [also immer in Bezug auf Vorhergehendes], *f. Cic.* de amic. 7, 23; de imp. Pomp. 17. 50. *Hor.* *carm.* 1, 1, 35).

jach. *f.* jäh, hastig.

Jacht, Jachtschiff, celox (als Schnellsegler). - navis lusoria (als Lustschiff).

Jäckchen, Jacke, etwa palla Gallica. - thorax (ohne Aermel, Brustlatz).

Jacob, Vorname, *Iacobus.

Jacobstraße, *f.* Milchstraße.

Jagd, I) das Jagen, die Verfolgung, a) eig. u. bildl.: venatio. venatus (das Jagen des Wildes, ersteres als Handlung, letzteres als Zustand). - venandi studium (die Jagdbelustigung, Jagdliebhaberei). - venandi od. venationis voluptas (Jagdvergügen; *Plur.* venationum voluptates, wenn die mannigfaltigen Vergnügungen der Jagd ausgedrückt werden sollen). - venandi studium ac voluptas (Jagdliebhaberei u. Jagdvergügen). - venandi munera (die Obliegenheiten bei der Jagd, *zB.* discere, v. Hunde). - insectatio (die Verfolgung übh, *zB.* hostis). - der *J.* wegen, venandi causa: scheinbar der *J.* wegen, per speciem venandi (*zB.* urbe egressi): auf der *J.*, in venando occupatus: die *J.* betreffend, zur *J.* gehörig, venaticus; venatorius: auf der *J.* seyn, in venatione esse; venari: auf die *J.* gehen, venatum ire od. proficisci: oft u. gern auf der *J.* seyn, auf die *J.* gehen, multum esse in venationibus: mit *Jmd.* auf die *J.* gehen, alqm venantem comitari: die *J.* lieben, venandi studiosum esse: die *J.* sehr lieben, venandi studio insignem esse: *Jmd.* (um ihn zu entfernen) auf die *J.* schicken, alqm venatum ablegare. - *J.* machen auf ein Thier, eine Person, eine Sache, venari alqm od. alqd (auch bildl. = in sein Netz zu bringen, dann übh. = zu erlangen suchen, *zB.* auf geizige Wittwen *J.* machen, venari viduas avaras: mit den Augen auf die Männer *J.* machen, oculis venari viros: auf Lob *J.* machen, venari laudem); captare (zu fangen suchen, bildl., *zB.* amatores); insectari alqm od. alqd (eig., verfolgen); insistere sequi alqm od. alqd (eig., unablässig verfolgen, *zB.* auf ein Schiff, navem); consectari alqm od. alqd (eig. = verfolgen, *zB.* pecora: bildl. = zu erlangen suchen, jagen nach *z.*, *zB.* voluptatem); sectari alqd od. alqm (eig., nachlaufen, verfolgen, *zB.* matronas: bildl., zu erlangen suchen, jagen nach, *zB.* praedam). - b) meton.: α) = die Hunde u. Jäger: canes et venantes. - β) = das Wild, welches gejagt wird: venatus; venatio. - die *J.* ernährt Männer u. Weiber, venatus viros pariter ac feminas alit: sich von der *J.* nähren, venando alit: dort ist eine starke u. mannigfaltige *J.*, frequens ibi et varia venatio (d. i. viel u. mannigfaltiges Wild). - II) das Recht zu jagen: jus venationis od. venandi. - hohe *J.*, *jus

feras majores venandi: niedere J., *jus feras minores venandi. — III) Weidwerk: *res venatoria.

jagdbar, venatibus aptus (zB. saltus).

Jagdbeute, -ertrag, praeda venatica.

Jagdeifer, venandi studium.

Jagdfreund, s. Jagdliebhaber.

Jagdfolge, Jmäs., qui comitantur alqm venantem.

Jagdgeräth, instrumentum venatorium. — arma venatoria, n. pl. — apparatus venationis ob. (im Allg.) venationum, im Jshq. bl. apparatus (die Vorrichtungen zur Jagd, zB. canes et alius apparatus sequebatur).

Jagdgeschok, -gewehr, venantis telum, im Plur. venantium tela.

Jagdgeschrei, venantium voces.

Jagdgöttin, dea venatrix (im Allg.). — Diana (bei den Römern).

Jagdhäus, *domus, quae est venantium receptaculum. — *domus saltuarii (Försterhäus).

Jagdhelm, galea venatoria.

Jagdhorn, s. Waldhorn.

Jagdhund, canis venaticus. — Jagdhunde, canes venantium. — ein guter J., canis ad venandum nobilis: Jagdhunde halten, canes alere ad venandum.

Jagdjunfer, *adolescens nobilis, qui principi est a venationibus.

Jagdkleid, *vestis venatoria.

Jagdkleidung, venatorius habitus.

Jagdkunst, *res venatoria.

Jagdlichhaber, venandi studiosus. — ein großer (leidenschaftlicher) J. seyn, venandi studio insignem esse.

Jagdlichhaberei, venandi studium od. voluptas; verb. venandi studium ac voluptas.

Jagdlust, s. Jagdvergnügen.

Jagdmeffer, culter venatorius.

Jagdnetz, plaga.

Jagdordnung, *lex venationis faciundae.

Jagdpage, *puer nobilis, qui principem venantem comitatur. — **Jagdpartie**, venatio.

Jagdperd, equus venaticus.

Jagdrevier, regio venatibus apta. — saltus venatibus aptus (Holzrevier). — Jmäs. J., *regio, ubi alqs venatur. — **Jagdruf**, venantium voces.

Jagdschloß, turris, quae est receptaculum venantium. — **Jagdschuh**, *calceamentum venatorium. — der J. der Creter, cothurnus. — **Jagdspieß**, venabulum. — **Jagdtag**, *dies venationis.

Jagdtasche, *pera venatoria.

Jagdvergnügen, venatoria voluptas; venandi od. venationis voluptas (im Plur. venationum voluptates). — des J. wegen, venandi causa: scheinbar des J. wegen, per speciem venandi (zB. urbe egressi).

Jagdwagen, *reda venatoria.

Jagdweisen, *res venatoria.

Jagdzeit, *tempus venandi.

Jagdzeug, s. Jagdgeräth.

jagen, I) v. intr.: 1) eilen: currere (laufen). — volare (gleichf. fliegen = eilig laufen); verb. (eilends) currere ad alqm et volare. — equo admisso od. equo citato vehi, zu Jmd., ad alqm (im Galopp oder scharfen Trab reiten). — sehr j., accerrimo cursu od. rapido cursu ferri. — nach einem Orte in Unordnung j., cursu effuso ad alqm locum ferri (von einer Menge). — durch einen Ort j., pervolare alqm locum (zB. totam urbem). — mit od. bei etwas j., d. i. zu sehr damit eilen, festinare od. properare mit folg. Infinit.; nimis festinantem facere alqd;

od. mit festinanter u. dem Verbum dessen, worin od. womit man jagt (eilt), zB. im Schreiben jagen, festinanter scribere. — 2) auf der Jagd seyn: venari. — feras od. feris subsistere (das Wild stellen). — durch einen Ort od. in einem Orte j., venari in alqo loco (zB. in saltibus); venando peragrarre alqm locum (zB. die umherliegenden Wälder, circa saltus). — nach etwas j. (eig. u. bildl.), s. „Jagd machen auf zc.“ unter „Jagd“. — II) v. tr.: 1) treiben: agere. agitare (übh. in Bewegung setzen). — pellere (schlagend zc. fortreiben). — expellere (herausstreiben). — ejicere (herauswerfen). — extrudere (herausstoßen). — Jmd. über Hals u. Kopf j., agere alqm praecipitem. — durch einen Ort j., agere od. agitare per etc. — bis an einen Ort j., agere usque ad alqm locum (zB. hostes ad castra). — von oder aus einem Orte j., alqm alqo loco od. ex alqo loco exigere (zB. alqm ex hac civitate: u. alqm domo: absol. auch = Jmd. aus dem Lande, zB. reges: od. aus dem Hause, zB. uxorem); de alqo loco emovere alqm (zB. die Bürger vom Platze, de medio plebem); alqm ejicere (ex) alqo loco (herauswerfen, zB. aus der Stadt, ex urbe: aus dem Lande, civitate: aus dem Hause, domo: auch bl. ejicere alqm, zB. uxorem); alqm (ex) alqo loco extrudere (herausstoßen, zB. aus dem Hause, domo a sese); alqm (ex) alqo loco pellere od. expellere (vertreiben, zB. aus dem Lande, civitate; e re publica: mich aus meinem Hause, exp. me domo mea); alqm exterminare alqo loco, ex od. de alqo loco (über die Grenze eines Ortes jagen, zB. urbe et agro: od. ex urbe, de civitate); alqm alqo loco od. ex alqo loco exire cogere (Jmd. nöthigen aus einem Orte herauszuehen, zB. domo, ex urbe, mit Wassengewalt, armis): von Haus u. Hof jagen, s. Haus. — Jmd. in die Flucht j., alqm fugare; alqm in fugam dare od. vertere od. convertere od. conjicere. — Uebtr., Jmdm. ein Messer durch das Herz j., cultrum in corde alqis defigere: Jmdm. den Degen durch den Leib j., alqm gladio transfigere; alci latus transfodere gladio. — sein Vermögen durch die Gurgel j., fortunas suas abligurrire. — eine Sache jagt die andere, res alia aliam trudit (s. Ter. Andr. 4, 4, 39 [778] sq.: fallacia alia aliam trudit; vgl. Hor. carm. 2, 18, 15: truditur dies die). — 2) jagend verfolgen: venari. — excitare et agitare (aus dem Lager aufjagen u. verfolgen). — sectari. insectari. consectari (verfolgen). — canibus venari (mit Hunden jagen, heßen). — 3) jagend erlangen, erjagen: *nancisci venando.

Jagen, das, I) eiliger Lauf: cursus. — im vollen J., cursu rapido; cursu accerrimo: das Pferd im vollen J. herumwerfen, equum ab rapido cursu circumagere. — II) die Verfolgung des Wildes: venatio (als Handlung). — venatus (als Zustand). — sich durch J. Bewegung machen, venatu corpus exercere: den Hund aufs J. tragen (sprüchw.), venatum ducere invitas canes (Plaut. Stich. 1, 2, 83 [139]).

jagends, s. eilends.

Jäger, venator, im Plur. auch venantes (als Verfolger des Wildes, ein Weidmann). — quem venatus alit (als Jäger von Profession). — subsector (J., der auf dem Anstand ist, Petr. 40, 1). — saltuarus (als Forstbedienter, Jct.; dafür umschr. cui saltus in cura sunt, nach Pl. 8, 16 [17], 44). — veles (als Soldat, ein Hülfeliter). — Hunde u. Jäger, canes et venantes. — ein leidenschaftlicher J., venandi studio insignis.

Jägerandruck, *venantium verbum.

Jägerburich, *puer venatoris.

Jägercorps, *cohors venatorum (Forstleute). — *cohors velitum (Soldaten).

Jägerrei, venatus (die Jagd als Handwerk). – *res venatoria (das Jagdwejen, Weidwerk). – *domus saltuarii (das Jägerhaus).

Jägergewehr, f. Jagdgewehr. – **Jägerhaus**, *domus saltuarii. – **Jägerhelm**, galea venatoria. **Jägerhorn**, *cornu venatorius. – **Jägerkleid**, *vestis venatoria. – **Jägerkleidung**, f. Jägertracht. – **Jägerkunn**, *res venatoria.

jägermäßig, venatorius. – *Adv.* *venatorum more.

Jägermeister, venationum curator.

Jägersprache, *sermo venatorius. – in der J., *ut venantium verbo utar.

Jägertracht, venatorius habitus; venatorum habitus.

Jägerwohnung, *domus saltuarii.

Jäh, praecipis (in allen Beziehungen des deutschen Wortes). – praeruptus. deruptus. abruptus. proclivis (abgeschüßig). – subito (plötzlich).

Jähr, die, locus praecipis.

Jaherr, assentator (der Beiflichter, bes. aus Kriecherei). – qui assentitur magis quam censet (der mehr beistimmt, als ein eigenes Urtheil abgibt). – qui eadem dicit u. (als Attribut) eadem dicens (der dasselbe sagt, was ein Anderer sagt). – den J. machen, assentiri magis quam censere; eadem dicere (s. oben).

jährlings, praerupte. proclive (steil). – subito (plötzlich). – j. herabstürzen, a) v. intr. proclive labi; praecipitem ire (zB. die Treppe, per gradus). β) v. tr. praecipitem dare alqm.

Jahr, annus. – annuum tempus. anni od. annuum spatium (Zeit, Zeitraum von Einem Jahr). – ein halbes J., semestre spatium; sex menses: ein ganzes (volles) J., f. ganz; ein kaltes J., annus frigidus: das neue J. mit guten Gedanken od. Vorsätzen antreten, novum annum faustum et felicem reddere bonis cogitationibus: zum neuen J. Glück wünschen, f. Glück (S. 1645). – in einem J., auf s. od. übers J., ad annum (für das folgende Jahr, f. Genrichen zu Cic. de or. 3, 24, 92); post annum. anno post (nach einem Jahre, ein Jahr nachher); anno interjecto (nach Dazwischenfall eines Jahres); anno circumacto od. exacto (nach Ablauf eines Jahres): über zehn Jahre, ad decem annos: auf Jahre hinaus, in annos: vorm J., im vorigen J., anno ante; anno superiore od. proximo: im Laufe des J., anno vertente: am Schlusse des J., extremo anno: ein J. ums andere, alterno quoque anno; alternis annis (bei kurz vorhergehendem anni auch bl. alternis); tertio quoque anno (bei Spät. auch tertius semper annis): alle Jahre, J. für J., J. aus J. ein, singulis annis; quot annis; hieme et aestate (Winter u. Sommer = zu allen Jahreszeiten): von J. zu J., per annos singulos (während der einzelnen Jahre); in singulos annos (auf die einzelnen Jahre): was alle Jahre ist, f. jährlich: alle drei, vier Jahre, tertio, quarto quoque anno: ein Jahr (ein J. lang, ein J. hindurch), annum; anno (während eines J.): im J., in einem J., anno (so auch bis, ter anno): J. u. Tag, annus integer: in J. u. Tag, intra annum (binnen einem Jahre, im Laufe eines Jahres); ad kalendas Graecas (niemals): es sind mehr als od. über drei Jahre, amplius sunt tres anni; amplius triennium est: davon könnte ich ein ganzes J. erzählen, und ich würde nicht fertig, ea vix anno sermone enarrare possim: es ist ein J., als, da, seitdem od. nachdem zc., annus est, quum, postquam etc.: es sind noch nicht zehn Jahre, als od. seitdem zc., nondum decem anni sunt, quum etc.: wie lange ist es her, daß dieses vorfiel? St.

es werden nun zwanzig Jahre, quam diu id factum est? St. hic annus incipit vicesimus: es war kaum ein J. vergangen, annus vix intercesserat: im Winter des Jahres 1000, hieme, qui fuit annus millesimus (vgl. Caes. b. G. 4, 1 in.): ein Zeitraum von zwei, drei, vier, fünf, sechs, sieben, zehn Jahren, biennium, triennium, quadriennium, quinquennium, sexennium, septennium, decennium (wofür man auch anni duo, tres etc. sagen kann). – jede Begebenheit nach ihrem J. (in das Jahrbuch) eintragen, berichten, suum quaeque in annum referre. – Ein J. alt, = dauernd, f. einjährig: zwei, drei, vier zc. Jahre alt, = dauernd, f. zweijährig, dreijährig, vierjährig u. f. f. – das zehnte J. antreten, annum decimum ingredi; annum decimum agere coepisse (daß. mit Eintritt des zehnten J., mit dem zehnten J., quum annum decimum agere coeperim): im zehnten J. stehen, annum decimum agere (daß. im zehnten J., annum decimum agens): über das zehnte J. hinausseyn, annum decimum excessisse, egressum esse. – ein Mensch von den Jahren, homo eā aetate; homo id aetatis. – die guten Jahre, anni fertiles (die fruchtbaren, Ggl. anni steriles); tempora bona od. felicia (glückliche Zeiten); aetas bona (das gute Alter des Menschen, Ggl. aetas mala). – die Jahre der Kindheit, f. Kinderjahre: die mittleren Jahre, aetas media: die besten Jahre, flos aetatis; florens aetas; aetas viridis od. integra: in den besten Jahren seyn od. stehen, integrā aetate esse; in ipso aetatis flore od. robore esse; in optimo aetatis flore esse: die Jahre haben, in die Jahre seyn, annosum esse (von lebenden Geschöpfen und leblosen Gegenständen); aetate provectiorem esse. longius aetate provectum esse. grandiozem natu esse (im vorgerückten Alter, in den höheren Jahren seyn, von Menschen); vetustum esse (von Dingen): Jnds. Jahre haben, (aetate) alci aequalem esse: fast Jnds. Jahre haben, aetate proximum esse alci: mehr Jahre haben (als Jnd.), plures annos natum esse: in die Jahre kommen, longius aetate procedere od. proveli; senem esse coepisse. senem fieri (Greis werden): vor den Jahren, ante tempus; mature: mit den Jahren, aetate; addita aetate; addito tempore; tempore procedente; si aetate processerit.

Jahrbuch, liber annalis. – die Jahrbücher, annales: die Jahrbücher der Geschichte, monumenta rerum gestarum: jede Begebenheit nach ihrem Jahre in das od. in die J. eintragen, suum quaeque in annum referre.

Jährchen, ein paar, parvuli anni.

Jahresanfang, initium od. principium anni; annus incipiens. – der J. beginnt im Januar, principium anni incipit mense Januario.

Jahresaufwand, annuus sumptus.

Jahreseinnahme, annuum vectigal. – annuus reditus (jährliche Einkünfte, Jahrrente). – annuus od. anniversarius fructus (jährlicher Ertrag). – reditus status (stehende, feste Einnahme übh.). – die ganze J., totius anni vectigal: seine J. aus den Bergwerken, annuum quod ex metallis capit vectigal: die Landschaft gewährt od. wirft ab eine J. von 50 Talenten, ex ea regione redeunt quotannis quinquaginta talenta.

Jahresertrag, totius anni fructus (der Ertrag des ganzen Jahres). – annuus od. anniversarius fructus (der jährliche Ertrag). Vgl. „Jahreseinnahme“.

Jahresfest, sacra anniversaria (n. pl.); festi dies anniversarii. – das J. begehen, agere festos dies anniversarios.

Jahresfolge, ordo annorum.

Jahresfrist, annua dies. - binnen J., annua die; anno vertente (im Laufe des Jahres); intra annum (innerhalb eines Jahres); post annum (nach einem Jahre, nach Jahresfrist); nicht ganz binnen (innerhalb J., non toto vertente anno: Jmdm. J. zur Zahlung geben, alci solvendo annum diem finire: J. fordern, annum spatii postulare: mehr als J. fordern, plus annua die postulare.

Jahresfrucht, anniversarii fructus.

Jahreslauf, cursus annuus. - im od. nach J., anno vertente: der J. der Sonne, solis cursus annalis od. annuus.

Jahresrechnung, f. Jahrrechnung.

Jahresrente, f. Jahreseinnahme, =ertrag.

Jahreslohn, annum stipendium.

Jahreschluss, I) Ende des Jahres: finis od. exitus anni. - es war schon J., extremum anni jam erat. - II) Rechnung am Ende des Jahres: *rationes anno circumacto conficiendae od. connectae.

Jahrestag, I) im Allg.: primus anni incipientis dies (der erste Tag im Jahre). - dies anniversarius (der jährlich wiederkehrende Tag). - II) insbes.: a) = Geburtstag, m. f. - b) Gedächtnistag:

mit einem passenden Zus. - dies natalis (bei andigen Ereignissen, zB. reditus mei). - der J. der Schlacht an der Albia, dies Alliensis: der J. des Regierungsantrittes eines Fürsten, dies imperii alcijs; od. dies, quo alqs regnare primum coepit: der J. des Falles des Crassus durch Droses, is ipse dies, quo olim Oroses Crassum occiderat: heute ist der J. meines Sieges über den Hannibal, dies est hodiernus, quo vici Hannibalem: den J. der Niederlage stets als einen Trauertag begehen, diem cladis quot annis maestum habere ac lugubrem: eine ans Volk gehaltene Rede stets am J. vorlesen, contionem quot annis illo die recitare: diesen Tag fortan als den J. der errungenen Freiheit feierlich begehen, eum diem exinde sollemnem velut initium libertatis observare: den J. des Sieges zu einem stehenden Festtag erheben, inter festos dies referre diem, quo victoria parata est.

Jahresviertel, f. Vierteljahr.

Jahreswechsel, vicis annua, vices annuae (Pl. 2, 37 [39], 105; 10, 20 [22], 44). - beim J., primo incipientis anni die (am Neujahrstage): beim J. gute Gedanken od. Vorsätze fassen, novum annum faustum et felicem reddere bonis cogitationibus.

Jahreszeit, tempus anni. - für jede J. passen (von einer Kleidung zc.), ad omne anni tempus aptum esse: es kommt auch auf die J. an, refert etiam tempus anni. - die vier Jahreszeiten, quatuor anni tempora; commutationes temporum quadripartitae; quatuor tempora mutationes. - die kalten u. nassen Jahreszeiten, frigida humidaque tempora anni: die heißeste J., ardentissimum tempus aestatis: wenn die J. kommt, quum tempus anni venerit.

Jahreszins, fenus annuum.

Jahrgang, a) eig.: cursus annuus. - orbis annuus (Kreislauf des Jahres, Virg. Aen. 5, 46). - b) meton., für das in einem Jahre Gewordene zc.; zB. der vierte J. eines Journals, *commentarii oder libelli anni quarti: Wein vom J. 1811, *vinum anni millesimi octingentesimi undecimi: ein guter J. (d. i. Wein guter Sorte), vinum bonae notae: der beste J., vinum optimaе notae: die alten Weine nach dem Geschmacke u. nach den Jahrgängen ordnen, vetera vina per sapes aetatesque disponere.

Jahrgedächtniß, *memoria anniversaria.

Jahrgehalt, -geld, annua, orum, n. annua pecunia (im Allg.). - merces annua. merces quotannis constituta od. tributa (als Besoldung, zB. eines Arztes). - annua salaria, orum, n. (als eine Art Tractament, zB. unvermögender Senatoren, Suet. Ner. 10). - Jmdm. einen J. aussetzen, verwilligen, annua od. annum pecuniam alci statuere, constituere: Jmdm. einen J. v. 100,000 Sestertien aussetzen, alci annua centena constituere: Jmdm. einen J. geben, annua alci praestare od. praebere; alci certam mercedem quotannis tribuere: Jmdm. einen J. von 500,000 Sestertien geben, offerre alci in singulos annos quingena sestertia: jedem Senator 500,000 Sestertien als J. aussetzen, senatorum cuique annua salaria quingena constituere: geben, senatores quingenis sestertis annuis sustentare: einen J. von 250,000 Sestertien vom Fürsten beziehen, ducenta quinquaginta HS annua merces mihi sunt apud principem (= jährlich 250,000 S. als Gehalt bez.): Jmdm. seinen J. entziehen, adimere alci, quod fuerat ei quotannis constitutum.

Jahrgewächs, -wuchs, annona.

Jahrhundert, centum anni (hundert Jahre üb.). - centum annorum spatium (ein Zeitraum von hundert Jahren). - saeculum (das Zeitalter einer Generation Menschen, ein Menschenalter, nach etruscischem u. römischem Gebrauch auf 100 Jahre gesetzt; dah. auch meton., wie im Deutschen, für die in einem Jahrh. lebenden Menschen, zB. lauter werden dies die kommenden Jahrhunderte verkündigen, dicent haec plenius futura saecula). - in einem (innerhalb eines) J., intra centum annorum spatium: im fortwährenden Verlauf der Jahrhunderte, sempternis saeculorum aetatibus: was alle Jahrhunderte geschieht, saecularis. - die größten Anführer, die man seit Jahrhunderten gesehen hatte, non suae modo maximi duces, sed omnis ante se memoriae: in Jahrhunderten einzig (selten), magnis aetatum intervallis unus: um ein J. früher, älter seyn, (Jmdm.) um ein J. vorgehen, dem frühern J. angehören, saeculo priorem esse

jährig, I) ein Jahr alt: unius anni. anniculus (üb.). - unum annum natus (nur von lebenden Wesen). - annotinus (nur von Lebl.). - wenn sie j. (gewesen) sind, quum annum excessere tempus; quum secundum annum agere coeperint: es ist nun j., annus est (auch n. folg., als, nachdem zc.), quum, postquam). - II) ein Jahr während od. geltend: annuus. - Adv. in annum.

jährlich, annuus (im Jahre, d. i. alle Jahre gehend). - annalis (nach einem Jahr berechnet). - anniversarius (nach Verlauf eines Jahres wiederkehrend, alljährlich, zB. Früchte, fructus; Fest, sacra, festi dies). - quotannis constitutus od. tributus (alle Jahre ausgesetzt, zuertheilt, zB. merces). - quotannis renovatus (jährlich erneuert, zB. Zinsen, centesimae [Vgl. cent. perpetuae, fortlaufend]). - in annum constitutus (auf Ein Jahr eingesetzt, zB. iudices). - certo tempore recurrens (in bestimmter Zeit wieder eintretend, zB. valetudines). - Adv. quot annis, singulis annis (in jedem Jahr). - omnibus annis od. annis omnibus (in allen Jahren, alljährlich). - in singulos annos (auf od. für jedes Jahr). - per annos singulos (von Jahr zu Jahr).

Jahrling, anniculus.

Jahrlohn, f. Jahrgehalt.

Jahrmarkt, mercatus, od. genauer status in quosdam dies mercatus (Tac. hist. 3, 30). - ein stark besuchter J., mercatus frequens: der auf dieselben Tage fallende J., status in eosdem dies mer-

catus: einen J. anordnen, mercatum instituere: J. halten, mercatum habere: auf den J. gehen, kommen, ihn besuchen, beziehen, ad mercatum ire od. abire od. proficisci od. venire.

Jahrmarttsbude, *taberna mercatum habentis. - Jahrmarttsbuden, *tabernae mercatum habentium.

Jahrmarttsleute, qui mercatum habent (die auf dem Jahrmartts feil haben). - qui ad mercatum proficiscuntur (die zum Jahrmartts reisen).

Jahrmarttswoche, *stati mercatus dies.

Jahrrechnung, I) in der Chronologie: computatio annorum. - II) jährliche Rechnung; J. eines Kaufmanns: *rationes annuae.

Jahrente, f. Jahreseinnahme, -ertrag.

Jahrzeit, f. Jahreszeit.

Jahrtausend, mille anni. - mille annorum spatium. - Jahrtausende, milia annorum.

Jahrwuchs, f. Jahrgewächs.

Jahrzahl, I) Zahl des laufenden Jahres: annus. - II) Jahrrechnung: annorum computatio. - aera (Spät.).

Jahrzehend, decennium; decem annorum spatium. - innerhalb des letzten J., intra hos proximos decem annos.

Jähzorn, iracundia, od. umschr. ira praiceps od. animus in iram praiceps. - excandescencia (das hitzige Aufstehen, Cic. Tusc. 4, 9, 21, wo er es erklärt durch ira nascens et modo existens).

jähzornig, iracundus; praiceps ingenio in iram. - nicht j. seyn, vitio iracundiae carere. - Adv. iracunde.

Jambe, iambus. [ptor.]

Jambenschreiber, -dichter, iamborum scriba

jambisch, iambicus (Gramm.).

Jammer, I) lautes Wehklagen: lamentatio. - ejulatus (klägliches Geheul, bes. der Klageweiber). - II) höchster Grad von Noth u. Elend: miseria. - es ist ein wahrer J., zu zc., miserimum est (auch „für Jmd.“, alci) m. folg. Infinit. (J. hoc tempore viro bono Romae esse miserimum est); od. durch den Infinit. od. Acc. mit Infinit. im Ausruf (J. tantum laborem [me] capere od. talem filium!): was für mich ein wahrer J. ist, quod mihi miserimum est. - es ist Schade u. J., es ist Jammer Schade, j. jammerschade. - vor J. vergehen, *miseria confici: in J. verbracht, verlebt, miser od. miserimum (J. vita). - III) hoher Grad von Mitleid: miseratio. - etwas nicht ohne J. mit ansehen, *non sine magna miseratione spectare alqd. - zu meinem J., durch doleo od. id doleo od. id mihi dolet od. bl. dolet m. folg. Acc. u. Infinit. od. mit folg. quod, J. zu meinem J. od. zu meinem großen Jammer sind mir meine Kinder als Geißeln fortgeschleppt worden, meos a me liberos abstractos obsidum nomine doleo od. (zu meinem großen Jammer) vehementer doleo od. id vehementer mihi dolet: zu meinem J. bist du ärgerlich auf mich, dolet, quod mihi stomachis.

Jammerbild, species misera et flebilis. deformitas (entstelltes Aussehen, J. civium nostrorum). - ein J. von einem Menschen, homo miserimum.

Jammerblick, vultus lugubris.

Jammergesang, cantus flebilis (das Singen). - carmen flebile (das Lied).

Jammergeschrei, ejulatus. Vgl. „Klaggeschrei“.

- das J. der Weiber, clamor lamentantium mulierum.

Jammergestalt, j. Jammerbild. [rum.]

Jammerleben, vita miserima od. aerumosa.

jammerlich, miser (elend). - miserabilis (kläglich, erbärmlich). - flebilis (beweinenswerth); verb.

miser et flebilis. - foedus (schmählich). - ein j. Anblick, aspectus miserabilis: eine j. Gestalt, f. Jammerbild. - Adv. misere; miserabiliter; flebile; auch miserandum in modum; foede (J. perire).

Jammerlichkeit, miseria (das Elend).

Jammerlied, f. Jammergefang.

Jammermensch, homo miserimum.

jammern, I) v. intr. kläglich thun: lamentari. - ejulare (kläglich heulen, bes. von den Klageweibern). - über etwas j., f. (etwas) bejammern. - eine jammernde Stimme, vox miserabilis (rührend klagende); vox flebilis (weinend klagende). - II) v. tr. u. impers.: es jammert mich des Menschen od. der Mensch jammert mich, misereor hominis; miseret

Jammern, das, f. Jammer. [me hominis.]

Jammerschade, es ist, daß zc., perincommode accidit, quod etc. (J. quod eum nusquam vidisti). - od. durch einen Ausruf im Acc. u. Infinit. J. (es ist) j., daß so hochgebildete Geister einen solchen Frevel begingen! tantum facinus admisisse ingenia omni doctrinā exulta!

Jammerstimme, vox lamentabilis. - vox flebilis (weinerliche).

Jammertag, *dies miseriarum plenus. - dies luctuosus (trauervoller Tag).

Jammerthal, a) in der Bibelsprache: vallis in crimarum (Vulg. psalm. 83, 7). - convallis plorationis (Augustin. tract. 15, 25 in euang. Joann.). - b) übh.: locus miserimum. - haec vita miserima (das menschliche Leben als J.). - das Leben ist ein J., tota vita miserima od. flebilis od. aerumosa etc.: das Leben derer ist nothwendig ein J., welche zc., miserimam necesse est vitam eorum, qui etc.

Jammerton, f. Klagen.

jammervoll, miser et flebilis (elend u. beweinenenswerth). - miserimum (höchst elend, J. homo, vita). - luctuosus (trauervoll, J. dies, tempus: u. illud plane non triste solum, verum etiam luctuosum, quod Julius Avitus decessit, dum ex quaestura redit).

Jan-Nagel, pullati et sordidi (die niedere Classe des Volkes). - idiotae (*ἰδιῶται*), od. rein lat. imperiti od. imperitissimi od. inscii imperitique (die ungebildete Classe, in Bezug auf Wissenschaft u. Kunst). - infima plebs. faex populi (die unterste Classe, die Hefe des Volks).

Janitschar, *janissarus; *statarius miles Turcicus. - die Janitscharen, *milites Turcarum statarii; *cohortes praetoriae od. praetorianae imperatoris Turcici (als Haustruppen des türkischen Kaisers).

Janitscharenofficier, -oberster, *janissaris praefectus; *cohortibus praetoriis praefectus (als Befehlshaber der Haustruppen).

Janitscharmusik, *symphonia Turca.

Januarus, Jänner, Januarius (mensis). - der erste J., kalendae Januariae: der fünfte J., nonae Januariae: der dreizehnte J., idus Januariae: der letzte (31.) J., pridie kalendas Februarias.

Jaagen, das, assentatio.

Jasmin, *iasminum (L.).

Jaspis, iaspis. - **Jaspisachat**, iaspachates (*ἰασπαχάτης*, Pl. 37, 10 [54], 139). - **jaspidarig**, iaspideus (Pl. 37, 10 [56], 156). - **Jasponyx**, iasponyx (*ἰασπόνυξ*, Pl. 37, 9 [37], 118).

jäten zc., f. gäten zc.

Jauche, f. Gauche, Mistgauche.

jauchzen, gaudio od. laetitia exsultare od. gestire (vor Freude frohlocken). - laetari et triumphare. gaudio triumphare, u. bl. triumphare (vor Freude jubeln). - laetos tollere clamores (ein Freu-

dengesfrei erheben). – jubilare (io! io! schreien, wie die Bauern). – bacchari (sich bacchantisch geben, zB. in caede vestra). – strepere (übh. lärmn aus Muth, Zuerficht). – vor Lachen j., risu exsultare: über den Sieg j., exsultare victoria. – jauchzende Freude, laetitia exsultans. – **Jauchzen**, das, laetitia exsultans (jauchzende Freude). – strepentium clamor (das Geschrei der aus Muth, Zuerficht Lärmenden, Ggß. paventium clamor, Angstgeschrei). – Ist es = Freudengeschrei, s. d.

Sawort, das, geben, annuere. – das J. zur ehelichen Verbindung mit der Tochter vom Vater erbitten, exorare patrem, ut det filiam.

je, Adv. I) der Zeit, a) immer: semper (auch = „je und je“ und = „von je her“). – von je her, inde ab omni tempore. – b) jemals: nunquam. – wofern (er, sie) je, si quando umquam: wurde je ein Trefsen mit gleicher Hoffnung angefangen, so war es dieses, proelium, ut quod maxime unquam, pari spe commissum est. – II) der Sache, a) bei Bestimmung des Verhältnisses, **je nachdem**: prout. – je nachdem ... so, ut quisque ... ita (zB. ut quisque aetate antecedit, ita sententiae principatum tenet). – b) bei einer Steigerung: **je ... je**, od. **je ... desto**, quo ... eo od. hoc; quanto ... tanto; od. **desto ... je**, eo ... quo; tanto ... quanto, zB. je mehr die Menschen haben, desto mehr begehren sie, homines quo plura habent, eo ampliora cupiunt: je höher wir stehen, desto herablassender wollen wir uns betragen, quanto superiores sumus, tanto nos geramus submissius: desto dicker ist die Luft, je näher sie der Erde ist, eo crassior aer est, quo terris propior: desto kürzer ist die Zeit, je glücklicher sie ist, tanto brevius tempus, quo felicius est. – In allgemeinen Sätzen gebrauchen die Lateiner statt des Comparativs den Superlativ mit ut quisque ... ita, zB. je besser ein Mann ist, desto schwerer hält er Andere für schlecht, ut quisque est vir optimus, ita difficillime alios improbos suspiciat. – Auch werden dann die Partikeln, welche die beiden Sätze verbinden, u. das Verbum sum weggelassen, in welchem Fall aber quisque dem Superlativ nachsteht, zB. je weißer Jemand ist, desto ruhiger stirbt er, sapientissimus quisque aequissimo animo moritur. – **je eher, je lieber**, quam primum; primo quoque tempore oder die (so bald als möglich); quam maturime potes od. bl. quam maturime (so zeitig als möglich, zB. fac quam maturime potes: u. quibus rebus quam maturime occurrendum putabat). – c) bei Zahlenbestimmungen. Hier haben die Lateiner besondere Zahlwörter, die sogenannten Distributiva (singuli, bini, terni u. s. w.), welche diese Beziehung ausdrücken, zB. je ein Paar, je zwei u. zwei, bini: er setzte Einigen je 500,000 Sesterzien als Jahrgeld aus, annua salaria quibusdam quingena HS constituat.

jedenfalls, utique (schlechterdings, im Gegensatz v. „möglichen Falls“ od. „vielleicht“, s. Cic. ad Att. 4, 4. lit. a). – certe (sicherlich, s. Cic. de sen. 2, 6; Mil. 19, 51). – od. profecto (allerdings, zuverlässig, s. Cic. off. 1, 1, 2; vgl. „genieß [Adv.]“ über alle drei). – quacumque ratione, quocumque od. quoquo modo. omni ratione od. modo (auf jede nur mögliche Weise, zB. hoc impetrare cupio). – tamen (doch jedenf., nach e. concessiven Vordersatz, s. Cic. rep. 1, 3, 4, 6, 21, 23).

jeder, jede, jedes, quisque (jeder, der zu einer Anzahl od. zu einem Ganzen gehört, einer wie der andere). – quivis. quilibet (jeder beliebige, aber quivis subjectiv, jeder, den du willst od. den man will, jeder nach eigener Wahl; quilibet objectiv, jeder,

den der Zufall bestimmt, der erste beste). – quicumque (wer da nur, jeder, er sei wer er wolle, jeder mögliche, jeder ohne Ausnahme). – quisque (wer es auch sei, jeder ohne Unterschied). – nullus non (keiner nicht = jeder ohne Ausnahme, adjectiv. u. substantiv., zB. Alexandro nullius pugnae non fortunata secunda fuit: u. quod nulli non etiam innocentissimo potest accidere; im Neutr. auch nihil non, nichts nicht = Jedes, Alles u. Jedes, substantiv., zB. Athenienses Alcibiadem nihil non efflicere posse dicebant). – nemo non (Niemand nicht = Jedermann ohne Ausnahme, substantiv., zB. nemo non nostrum peccat; vgl. „jedermann“ die Synon.). – omnis (all u. jeder, im Plur. omnes, alle u. jede, sie mögen seyn, wo sie wollen, zusammengekommen, Ggß. unus, aliquot, pauci, nemo, nulli; im Singular nur bei Substantiven, die eine ganze Gattung bezeichnen, zB. omni officio satisfacere alicui, d. i. durch Dienstleistungen jeder Art; aber im Plur. omnium suorum civium potentia, die Macht jedes seiner Mitbürger). – **jeder einzelne**, unusquisque u. unusquisque. unus quilibet od. quilibet unus. unus quivis (mit dem oben angegebenen Untersch.). – **jeder (einzeln)** aus einer Menge, **jedem (einzeln)** aus einer Menge so u. so viel, wird im Latiniſchen durch die sogenannten Distributiva bezeichnet, bei welchen jedoch auch **jeder (einzeln)** durch quisque od. unusquisque mit Genit. (substantivisch), od. durch singuli (adjectivisch) noch bes. ausgedrückt werden kann, zB. jedem von euch werden zwei Fuß (Land) zugetheilt, cuique vestrum bini pedes assignantur: an jedem der fünf Tage waren zwei Jagdspiele, bina venationes per dies quinque: jedem Prätor wurden 8000 Mann Fußvolk gegeben, praetoribus octona milia pedum data: jedem aus dem Volk wurden zwei Juchert Land zugetheilt, bina jugera agri plebi dividebantur: für jedes Maß Weizen drei Maß fordern, pro tritici modis singulis ternos exigere. – Daher wird auch „jeder“ bei den Substantiven, welche eine Zeitangabe enthalten, meistens durch singuli gegeben, zB. an jedem Tage, in jedem Monate, Jahre, singulis diebus, mensibus, annis (aber auch quot diebus, mensibus, annis): auf jede Stunde, jeden Tag, in singulas horas, in singulos dies (aber auch bl. in horas, in dies): in (während) jeder Nacht, per singulas noctes. – **jeder von beiden**, uterque (und, sind auf beiden Seiten od. auch nur auf der einen Mehrere, der Plur. utriusque). – **jeder, wer**, quisquis: **jeder, welcher**, quicumque. – **jeder andere**, quicumque alius u. alius quicumque; quivis alius u. alius quivis; quisquis alius u. alius quisquis; omnis alius; ullus alius u. alius ullus (irgend ein anderer); ullus (irgend Jemand, s. tibi dari putas beneficium, quod ulli datur). – **jeder für sich, jeder für seine Person**, pro se quisque: die Aequer u. Bolsker schlugen, jeder für sich, ein besetztes Lager auf, seorsum Aequi seorsum Volsci castra communicare. – **jeder, jedes der Reihe nach**, primus quisque, primum quidque (s. Mabvig zu Cic. fin. 2, 32, 105. p. 321 sq. Rückstb. Stil. S. 252). – jeder einzelne von den Genannten, quilibet unus ex iis, quos nominavi. – jeder brave Mann, bonus vir (der brave Mann als Collectivbegriff); optimus quisque (absonderlich der Bravestimmte, jeder sofern er unter die Bravesten gehört); omnes boni (alle Braven). – jeder Art, cuiusque generis: auf jede Art, in jeder Art (Beziehung), in jedem Stücke, s. Art a. C. – um jeden Preis, s. Preis no. III. – zu jeder beliebigen Zeit, quocumque tempore volueris od. voluerit.

jedermann, quisque. unusquisque. quilibet. quivis (jeder, f. daß. den Untersch.). - pro se quisque (jeder für sich, für seine Person). - omnes. cuncti (alle, alle zusammen). - nemo non (Niemand nicht, jeder ohne Ausnahme). - certatim (um die Wette, zB. certatim eum cumulatim laude: u. certatim ad hoc opus curretur). - auch durch nemo est quin od. qui non, zB. jederm. glaubt, nemo est quin existimet: jederm. weiß, nemo est qui nesciat. - od. durch eine ausgeführte Formel der Frage mit quis est qui etc., zB. möchte da nicht jedermann glauben, quis est qui non ... arbitretur. - jederm., der, quicumque. - von jederm., undelibet.

jederzeit, omni tempore. - semper (immer, auch von jeher). - nunquam non (niemals nicht, wenn ein Verbum folgt).

jedesmal, f. jederzeit. - jedesm., wenn zc., quotiescumque. - Bei Zahlwörtern ist „jedesmal“ durch die Distributiva zu geben, zB. jedesm. fünf, quini: dreimal jedesm. neun, ter noveni.

jedesmalig, omnes semper (all u. jeder von jeher, zB. die jedesmaligen Prätores Siciliens, omnes Siciliae semper praetores, Cic. Verr. 5, 12, 29). - od. durch eine Wendung mit quicumque (jeder welcher) und einem passenden Verbum, zB. der jedesm. Statthalter Galliens, quicumque Galliam provinciam obtinet (Caes. b. G. 1, 35. §. 4). - od. durch den Plur. des dabeistehenden Substantivs, zB. in den übrigen Theilen Afriens wurde sein jedesm. Auftreten so gefeiert, daß zc., in ceteris Asiae partibus sic ejus adventus celebrabantur, ut etc. (Cic. Arch. 3, 4).

jedoch, f. doch.

jedweder, jeglicher, f. jeder.

Jedwänger = Zeliiber, *caprifolium.

jemals, umquam; ullo tempore. - aliquando. quando (irgend einmal; f. „irgend“ den Untersch.).

Jemand, I) Einer: aliquis. quispiam. quisquam (f. „irgend“ den Untersch.). - non nemo (Einer u. der Andere, irgend Jemand). - homo (ein Mensch, zB. wenn Jemand das Podagra bekommt, si homini pedes dolere coepissent). - Wenn das Pronom. relat. folgt, bleibt aliquis gem. weg, zB. ich habe Jem., den ich schicken kann, habeo, quem mittam. - II) ein gewisser, den man nicht nennen will oder kann: quidam. - nescio qui od. quis (f. „gewiß no. II“ das Nähere über beide).

jene, jener, jenes, ille, illa, illud. - iste, ista, istud (wobei zu bemerken, daß ille, ohne Gegensatz mit hic, oft von etwas Bekanntem, Berühmtem gebraucht wird, wie auch im Deutschen „jener“ mit Nachdruck von einer zwar der Zeit oder dem Orte nach entfernten, aber im Geiste allen gegenwärtigen Person od. Sache, iste dagegen nur für unser „jener“ stehen kann, wenn es wie „jener da“ auf eine zweite uns, scheinbar od. wirklich, gegenüberstehende Person oder Sache geht, und oft den Abgr. der Mißbilligung u. Verachtung hat). - alter (der andere von Zweien, und der Plur. alteri, wenn von Mehreren auf der andern Seite die Rede ist). - jene, welche zc., ii, qui od. (mit vorangehendem Relativsatz) qui, ii (f. Zumpt §. 804).

jenseit, trans (auf der anderen Seite von etwas, jenseit, nur als Präposit. m. Acc., Ggß. cis u. citra). - ultra (über etwas hinaus, als Präposit. u. Advverb., Ggß. cis u. citra). - illic (dort in jener Welt, bei den Älten = apud inferos). - j. der Alpen gelegen, wohnend, transalpinus (Plur. substv. transalpini = die Völker j. der Alpen): j. der Donau gelegen, wohnend, transdanuvianus (Plur. substv. transdanuviani = die Völker j. der Donau): j. des

Bo gelegen, wohnend, transpadanus (Plur. substv. transpadani = die Bewohner, Völker j. des Bo): j. des Rheins gelegen, wohnend, transrhenanus (Plur. substv. transrhenani = die Bewohner, Völker j. des Rheins; dafür umschr. qui trans Rhenum incolunt): j. der Tiber gelegen, wohnend, transtiberinus (Plur. substv. transtiberini = die Bewohner, Leute j. der Tiber): j. der Berge gelegen, wohnend, transmontanus (Plur. substv. transmontani = die Bewohner, Völker j. der Berge): j. des Meeres befindlich, gelegen, wohnend, transmarinus (auch = von j. des Meeres herkommend, herstammend, zB. hospes; u. = nach den Ländern j. des Meeres unternommen, zB. peregrinatio). - das Jenseit, die j. Partien, Gegenden zc., ulteriora, n. pl. (Ggß. citeriora); ultima, n. pl. (Ggß. citima).

jenseitig, qui trans alqd est. - ulterior (f. „jenseit“ den Untersch. von trans u. ultra). - alter, a, um (der, die, das andere von zweien, zB. altera ripa amnis). - transmarinus (überjenseitig). - am j. Theil der Alpen, am j. Ufer der Donau zc. gelegen, wohnend zc., f. jenseit (j. der Alpen, Donau zc. gelegen).

1. **jenseits**, f. jenseit.

2. **Jenseits**, das, jene Welt, caelum. - im J., illic: in das J., illuc, zB. in das J. hinüberstürmern, illuc ex his vinculis emissum ferri.

Jesuit, *Jesuita; *Loiolae assecla.

Jesuitenorden, *ordo Jesuitarum.

jetzig, qui nunc od. hodie est (jetzt bestehend, = lebend zc.). - praesens (im gegenwärtigen Augenblicke obwaltend, eben vorliegend, derweilig, im Ggß. der zu einer andern Zeit vorkommenden Dinge, wie Liv. 4, 6, 2: sic parum utiliter in praesens [eben obwaltenden] certamen respondit; u. Cic. ad fam. 12, 8, 1: non solum ad praesens [derweilige] perfugium, sed etiam ad confirmationem perpetuae libertatis; u. *ibid.* §. 2: te quidem magnum hominem et praesenti judicio et reliqui temporis expectatione scito esse). - instans (gleich, auf dem Halbe sitzend, schon vor der Thür befindlich), gegenwärtig, Ggß. veniens od. futurus, f. Cic. Tusc. 5, 6, 11; de or. 2, 25, 105: bellum instans, Cic. Phil. 11, 10, 24). - hujus temporis od. aetatis (dieser, der heutigen Zeit). - nostrorum temporum (unserer Zeiten, zB. eloquentia, Ggß. vetustas). - Am häufigsten aber durch hic (menn „jetzig“ = dieser unser, der unsrige, wo praesens selten ist). - die jetzigen (jetzt lebenden) Menschen, homines, qui nunc sunt od. vivunt; ii homines, qui hodie vivunt; hujus aetatis homines: das jetzige Capua, Capua, quae nunc est: die jetzigen Regenten, qui nunc regnant: sein j. Rang, is gradus, in quo nunc est: der j. Zustand der Dinge, status hic rerum: die j. Zeit (Jetztzeit), hoc tempus; haec od. nostra aetas; haec od. nostra memoria: die jetzigen Zeiten (Jetztzeit), haec od. nostra tempora: das jetzige Zeitalter, haec aetas: die j. Welt, f. Mitwelt: nach der jetzigen einseitigen Sitte, more hoc insulso.

jezt, nunc (von der Gegenwart des Redenden). - tum od. tunc (von der Gegenwart des Bspprochenen; f. Tac. Agr. 10, 1 u. 5). - jam (nunmehr, ist bloße Uebergangspartikel). - hoc tempore. in praesentia (in dieser, in der gegenwärtigen Zeit, dormalen). - in hoc tempore. in praesenti (unter den obwaltenden Umständen, in diesen misslichen Zeiten). - in praesens (nachaug. auch ad praesens, für jetzt und die nächste Folgezeit). - hodie (heut zu Tage). - **jezt aber**, nunc autem, nunc vero od. *bl.* nunc (in der Gegenwart); tum vero (in der Vergangenheit; vgl. „aber“ S. 12 unten). - **auch** (so-

gar) jetzt noch, etiamnunc od. etiamnum; etiam tum od. etiam tunc (s. oben über nunc u. tam od. tunc). — **jezt erst, jezt endlich**, nunc demum (in diesem gegenwärtigen Augenblicke erst); tum od. tunc primum (da, in dem damals gegenwärtigen Augenbl. zuerst, s. oben). — **eben jezt, jezt eben**, d. i. a) jezt vornehmlich: nunc quum maxime; auch bl. quum maxime. β) in dem eben vergangenen Augenblick: modo. — **gerade jezt**, nunc ipsum; hoc ipso tempore. — **jezt sofort**, nunc jam. — **jezt gleich**, hodie (gleich heute: „und jezt gleich“, hodieque); statim, confestim (sogleich, s. d.); jam (nunmehr, s. Hor. sat. 1, 1, 16). — **bis jezt**, s. bis-her. — **zumal jezt**, id praesertim temporis. — **von jezt an**, inde ab hoc tempore. ex hoc tempore (von dieser Zeit an); ex illo tempore (seit jener Zeit): von jezt an so u. so lange her, abhinc n. Acc. (zB. abhinc annos factum est sedecim; vgl. Mabrig Bemerkungen zc. S. 65 f.).

Seztwelt, s. Mitwelt.

Seztzeit, s. jegig (s. Zeit, Zeiten), Mitwelt.

seztweilig, s. jedesmalig.

jeztweilen, interdum (dann u. wann). — nonnquam (manchmal, einigemal).

Joch, I) Duerbalken zum Tragen: a) übh.: jugum. — b) insbes., (bei den Alten) ein hölzernes Gerüst, unter welchem befestigte Feinde hindurchgehen mußten: jugum. — unter dem J. hinweggehen lassen, sub jugum mittere: unter dem J. hinweggehen, abire sub jugum. — II) das Geschirr, welches das Zugvieh am Hals zum Ziehen befestigt hat; dann bildl., als Zeichen der Bedrückung u. Sklaverei: 1) eig. u. bildl.: jugum (eig. u. bildl.). — jugum servitutis. jugum servile. servitus (bildl.). — das J. auflegen, jugum alicui imponere (eig. u. bildl.): das J. abnehmen, jugum alicui solvere od. demere (eig.); alqm eximere servitio (bildl.): das J. abschütteln, sich vom J. befreien, jugum decutere (eig.); jugum excutere. jugum exuere. jugo se exuere (eig. u. bildl., exuere mit dem Rdbgr. des Allmählichen); jugum servile a cervicibus dejicere. servitutis jugum a cervicibus suis depellere. servitutem od. servitium exuere (bildl.): Jmd. unter das J. der Knechtschaft bringen, alicui jugum servitutis injungere: Jmd. vom J. befreien, jugum servitutis a cervicibus alicui depellere; servile jugum a cervicibus alicui dejicere: sich unter das J. schmiegen, jugum accipere (eig. u. bildl.): unter dem J. der Knechtschaft halten, alqm servitute oppressum tenere. — 2) meton.: a) ein Paar (zusammengeochte) Ochsen: jugum (boun). — b) ein Feldmaß, so viel Acker, als mit einem Paar Ochsen in Einem Tage gepflügt werden kann: jugum (Varr. r. r. 1, 10, 1). — od. (gem.) jugerum.

Jochbein, os jugale.

Jochbrücke, *pons, qui jugis impositus est.

Jochriemen, subjugium lorum.

Jockei, a) übh. = Reitknecht, w. s. — b) beim Wettrennen der Alten: desultor (der Abspringer, s. Lat.-dtsh. Handwbch. unter d. W.). — agitator (der Lenker des Rennwagens).

Johann, Joannes (Eecl.). [moriae sacratu.

Johannis, als Festtag, *dies St. Joannis me-

Johannisbeere, rothe, *ribes rubrum (L.). — schwarze, *ribes nigrum (L.).

Johannisbrot, siliqua (als Baum u. Frucht).

Johanniskäfer, *scarabaeus solstitialis (L.).

Johannistag, s. Joannis.

Johanniswürmchen, lampyrus (λαμυρίς), rein lat. cicindela (s. Pl. 18, 26 [66], 250: lucentes vespere per arva cicindelae; ita appellant

rustici stellantes volatus, Graeci vero lampyridas; vgl. Pl. 11, 28 [34], 98: lucent ignium modo noctu laterum et clunium colore lampyrides).

Johanniter, *turmalis classis Joanniticae eques. — die Johanniter, auch bl. *Joannitici.

Johannitermeister, *magister Joanniticorum. [tica.

Johanniterorden, *turmalis classis Joanni-

John Bull, s. Jan-Bügel.

Jongleur, s. Gaukler.

Journal, ephemeris, idis, f. (ἐφημερίς) od. rein lat. commentarii diurni (Tagebuch, in welchem Einnahmen u. Ausgaben, so wie Alles, was unter den Hausgenossen vorfiel od. gethan wurde, verzeichnet wurde. Auch erwähnt Pl. 29, 1 [5], 9 eine ephemeris mathematica, d. i. eine Art astrologischer Kalender, in welchem die glücklichen u. unglücklichen Tage verzeichnet waren). — commentarii (stizzenhaft abgefaßte Schrift, wie Denkwürdigkeiten, commentirende Schrift u. dgl.). — libelli (kleine Schriften, Blätter, wie sie bei unsern unterhaltenden Zeitschriften einzeln ausgegeben werden). — acta diurna, orum, n. diurna populi Romani (J. über das, was täglich im Senat und in den Versammlungen des Volkes vorfiel). — ratio od. rationes, [päter rationarium (ein Buch, in welches die Zahl einer Menge eingetragen wird od. ist, zB. ratio carceris = Gefängnisjournal [welches Auskunft giebt über die Zahl der Gefangenen]: rationes [später rationarium] imperii, ein Buch, welches die Zahl der Legionen u. Flotten, die Größe der öffentlichen Gelder zc. enthielt, Kaiserzt.). — adversaria, orum, n. (die Klaffe, das Schmutzbuch der Kaufleute zc., Cic. Rosc. Com. 2, 5). — Nach dieser Darstellung der verschiedenen Journale bei den Alten kann man ein politisches J. durch ephemeris od. acta diurna, aber ein literarisches nur durch commentarii, ein unterhaltendes durch libelli geben. — etwas in das J. eintragen, alqd in commentarios diurnos referre; alqd in libellum memoriae causä referre.

Journalist, diurnarius (Spät.).

jobial, jucundus; jucunditatis plenus. — sich in sehr j. Stimmung befinden, esse perjucunde.

Jovialität, jucunditas.

Jubel, I) als Geschrei, s. Jauchzen (das), Freudenbezeugung, Freudengeschrei. — II) als große Freude: laetatio; mira od. ingens laetitia. — in J. ausbrechen, sich dem J. hingeben, laetitiam exultare od. gaudio triumphare coepisse.

Jubelfest, I) großes Freudenfest: *festi dies laetissimi. — II) Fest, mit welchem ein Zeitraum von 50 u. 100 Jahren gefeiert wird (vgl. „Zubeljahr“): *sollemnia od. sacra semisaecularia, n. pl. (von 50 Jahren). — *sollemnia od. sacra saecularia, n. pl. (von 100 Jahren). — 3. eines Amtes, *quinquagenarius muneris decursus: Jmdm. zum J. (seines Amtes) Glück wünschen, *muneris sacra semisaecularia od. quinquagenarium muneris decursum gratulari alicui: ein J. sehr glänzend begehen, *sacra semisaecularia od. saecularia splendidissime facere.

Zubelgesang, *carmen semisaeculare od. saeculare (Gesang am 50- od. 100jährigen Zubeltage). — *cantus laetus (Freudengesang übh.). — einen J. anstimmen, carmen laetantum modo canere coepisse od. bl. canere.

Zubelgeschrei, s. Freudengeschrei, Jauchzen, das.

Zubelgreis, *senex sacra semisaecularia faciens.

Zubelhochzeit, *sollemnia nuptiarum post quinquaginta annos repetita (n. pl.).

Jubeljahr, I) das 50- od. 100ste Jahr nach einer merkwürdigen Begebenheit: annus quinquagesimus od. centesimus (38. das J. nicht wie gewöhnlich feiern, annum centesimum nullis uti solet sollempnibus frequentare). — das 1000jährige J. der Stadt Rom, millesimus annus urbis Romae (38. his imperatoribus ingenti ludorum apparatu spectaculorumque celebratus est). — II) das Erlaßjahr der Katholiken u. Juden: annus jubilaus (Arator. act. apost. 2, 677).

Jubelied, s. Jubelgesang.

Jubelmünze, *nummus in memoriam sacrorum semisaecularium (od. saecularium, s. Jubelfest) cusus. — **Jubelruf**, s. Freudengeschrei.

jubeln, j. jauchzen.

Jubeltag, *dies, quo quis sacra semisaecularia od. saecularia (s. Jubelfest) facit. — Im 38gg. auch bl. dies festus ac sollempnis.

Jubiläum, s. Jubelfest no. II.

juche! euoe! io! io!

Juchert, jugerum. — **Juchten**, s. Justen.

juden, prurire (üßh.). — fornicare (so jucken, als wenn Ameisen auf dem Theile, der juckt, herumfliegen). — verminare (so jucken, als wenn Würmer darin wären, kriechen, Mart. 14, 23; alle drei von Theilen des Körpers). — die Haut juckt mir, es juckt mir auf der Haut, cutis prurit mihi (auch sprüchm., von Einem, der Schläge befürchtet); cutis fornicat: das Ohr juckt mir, auris verminat mihi: die Hände jucken mir (sich durchzuprügeln), gestunt mihi pugni: der Rücken juckt mir (weil ich Prügel befürchte), gestunt mihi scapulae. — sich jucken, scabere. — **Jucken**, das, prurigo; pruritus; fornicatio (s. „jucken“ den Untersch.). — das J. auf der Haut, pruritus summae cutis.

Jude, Judaeus (eig.). — homo sordidus (uneig.). — J. werden, Judaeum fieri: der ewige J., Judaeus ille sempiternus orbis terrarum exsul atque peregrinus (nach Hieron. in Jesai. 12, 43 v. 25 sqq. a. C.); Judaeus ille, cujus perpetua est agitatio et aliunde alio commigratio (nach Sen. ad Helv. 6, 6).

Judenchrist, *Judaista. — od. umschr. qui ex Judaeo Christianus factus est.

Judenfrische, *physalis alkekengi (der Baum, L.). — *baca alkekengi (die Frucht).

Judenpech, bitumen. — **Judenschaft**, Judaei.

Judenstein, *vegetal Judaeis impositum.

Judentempel, synagoge (Eccl.).

Judenthum, Judaismus. — Auch können Ausdrücke nach „Christenthum“ für die versch. Beziehungen gebildet werden. — zum J. übergehen, Judaeum fieri (Jude werden): den Uebertritt zum J. bei schwerer Strafe verbieten, Judaeos fieri sub gravi poena vetare.

Judenverfolger, *populi Judaici vexator. — *religionis Judaicae insectator.

Judenverfolgung, *populi Judaici vexationes.

Jüdin, Judaea; mulier Judaica.

jüdisch, Judaicus. — Adv. *Judaice; *Judaeorum more: j. leben, Judaicam vivere vitam.

Justen, praedurum corium Sarmatarum od. Russorum (s. Tac. hist. 1, 79).

Jugend, I) eig., das Jugendalter: pueritia, aetas puerilis (das Knabenalter, die früheste Jugend, ging bis dahin, wo der junge Römer die toga virilis erhielt, also bis in das 17te Jahr. Von diesem Jahre an bis in das 46ste, auch 50ste, hießen die weisheitsfähigen jungen Leute juniores, im Gegensatz der seniores). — adolescentia, prima aetas, auch bl.

aetas (das Jünglingsalter, ging vom 17ten bis ins 30ste, ja 40ste Jahr, u. bezeichnend die Zeit, in der der Jüngling zum Manne heranreift; über prima aetas u. aetas allein vgl. Cic. off. 2, 13, 44 u. 45).

— juvenus, aetas integra od. confirmata (das Alter des kräftigen Mannes, ging vom 30sten bis zum 45sten, ja 50sten Jahr). — juvenas, aetas juvenilis (die Jugend in ihrer ersten Blüthe, das jugendliche Alter). — juvena (die ganze Jugendzeit, die Jugendjahre). — in der J., in pueritia, puerilibus annis (in den Knabenjahren); ineunte aetate od. adolescentia, primis annis aetatis (im ersten Jünglingsalter); in adolescentia (im Jünglingsalter); gew. aber durch puer od. adolescens (als Knabe, als angehender Jüngling). — von J. an od. auf, a puero, a parvo, a parvulo, a pueris, a parvis, a parvulis (letztere drei von Mehreren od. wenn Einer von sich im Plur. spricht; alle = von frühesten Kindheit od. Jugend an); ab adolescentia, ab adolescentulo, ab ineunte aetate od. adolescentia, a prima aetate od. adolescentia, ab initio aetatis, a primis temporibus aetatis (vom ersten, frühen Jünglingsalter an); a primo juvenae flore (von der ersten Blüthe des Mannesalters an); von zarter (ganz früher) J. an, a prima infantia; a tenero; a teneris, ut Graeci dicunt, unguiculis (εξ ὀνύχων, im Briefstil ö. Cic. ad fam. 1, 6, 2). — in der J. stehen, juvenem esse (Jüngling seyn); aetate od. juvenute florere (in der Blüthe der Jahre stehen); die J. hat ausgebraust, adolescentia deferbuit: um seine J. kommen, primo juvenae flore fraudari: die J. hinter sich haben, aetate declivem esse: sich seiner (frühesten) J. erinnern, actae pueritiae recordari. — II) übr.: 1) die jungen Leute: pueri, puellae (Knaben, Mädchen). — adolescentes, virgines (Jungen, Jungfrauen). — juvenus, juvenes (die jungen Leute beiderlei Geschlechts, die junge Mannschaft). — juniores (die junge weisheitsfähige Mannschaft, Eglh. seniores, s. oben). — die J. beiderlei Geschlechts, juvenes utriusque sexus: die ganze J., omnis suboles juvenutis. — 2) die Göttin der Jugend: Juventas.

Jugendalter, s. Jugend no. I.

Jugendbildung, doctrina puerilis.

Jugendblüthe, flos aetatis; aetas florens; flos juvenae; aetas integra; auch juvena (die Jugendjahre). — die Zeit der J., spatium integrae aetatis: in der (ersten) J. stehen, in (primo) flore aetatis esse; aetate florere: noch in der J. stehen, integrā esse aetate: gerade in der J. sterben, in ipso aetatis flore exstingui: in der ersten J. sterben, in primo flore exstingui: mitten in der J. sterben, medio in spatio integrae aetatis eripi rebus humanis.

Jugenderinnerung, pueritiae memoria.

Jugenderziehung, educatio puerilis. — disciplina puerilis (als Zucht). — eine gute J. genossen haben, institutum esse liberaliter educatione doctrināque puerili; liberaliter educatum esse a primis pueritiae rudimentis.

Jugendfehler, s. Jugendfunde.

Jugendfeuer, ardor juvenilis. Vgl. „Jugendhize“.

Jugendfreund, aequalis. — er ist mein J., homo amicus nobis jam inde a puero; a primis aetatis annis nos junxit amor.

Jugendfrische, -fülle, aetas integra. Vgl. „Jugendkraft“.

[una aetatem degimus.

Jugendgefährte, -genosse, aequalis; cum quo **Jugendhize**, calor juvenilis od. stärker ardor juvenilis u. noch stärker fervor juvenilis od. fervor adolescentiae od. adolescentia fervida (das Feuer,

die Hitze der Jugend). – *calidus sanguis* (heißes Blut, Hor. ep. 1, 3, 23). – *impetus juvenilis* (der jugendliche heftige Drang). – die erste J., *primus fervor adolescentiae*: in der J. fassen, *adolescens* inductum peccare; aetate labi: leih' dich dabei nicht von deiner J. hinreißen, aetati tuae noli in hac re indulgere.

Jugendjahre, s. Jugend no. I.

Jugendkraft, *robur juvenile*. *robur* (als Kernhaftigkeit, Manneskraft). – *vigor juventae*. *vigor aetatis* (als frische, freudige Kraft). – er steht in der J., *aetas viget*: in der J. stehend, *robustus*: bejahrt, aber noch in voller J., *gravis quidem aetate*, sed et corporis et animi robore nulli juvenum postferendus.

Jugendleben, s. Jugend no. I.

Jugendlich, *puerilis* od. durch den Genit. *pueri* od. *puerorum*. – *adulescens* od. *adolescens* (*Genitive*). – *quem, quam, quod adolescentia fert*. – *juvenilis* (s. „Jugend“ den Unterj. der Subst.). – j. Kräfte, *juveniles vires*; *juventus ac vires*: aus j. Uebereilung (Leichtsinn) zc. fehlen, *adolescens inductum peccare*; *aetate labi*. – *Adv.* *pueriliter*; *puerorum* od. *adolescens* more; *juvenum ritu*; *juvilliter*.

Jugendlichkeit, *forma insignis et florentissima aetas* (ausgezeichnete Gestalt u. sehr blühendes Alter). [usus.]

Jugendspiele, *erlaubte, concessi adolescentiae*
Jugendstreiche, *erratum aetatis* (wie Cic. fil. b. Cic. ad fam. 16, 24, 4 sagt: *errata aetatis meae*). – Jmōs. *Jugendstreiche* entschuldigen, *errorem adolescentiamque excusare* (Liv. 31, 11. §. 13): *Jugendstreiche* begehen, *facere*, *quae adolescentia fert* (nach Ter. heaut. 2, 1, 3 [215]). – alle meine *Jugendstreiche*, die ich dort verübt habe, *quidquid illic juvenis feci*.

Jugendünde, *vitium aetatis* od. (*ineuntis*) *adulescentiae*. – meine *Jugendünden*, *errata aetatis meae* (meine jugendl. Versehen u. Streiche, Cic. fil. b. Cic. ad fam. 16, 12, 4): *schändende u. entehrende Jugendünden*, *adulescentiae maculae ignominiaeque*: eine J. begehen, *adulescentiam inductum peccare*; *aetate labi*: seine J. durch etwas wieder gut machen, *vitia ineuntis adolescentiae emendare* alqā re.

Jugendtraum, einen J. träumen, *laeta et juvenilia ludere* (nach Ov. trist. 5, 1, 7).

Jugendunterricht, *institutio puerilis* od. *adulescentiae* (die Unterweisung in der Jugend). – *disciplina puerilis* (die Schule, welche die Jugend durchmacht). – *disciplinae pueritiae* (die Unterrichtsweige, in denen man in der Jugend unterrichtet wird). – der erste J., *prima institutio puerilis* (den man erhält); *prima literarum elementa*. *prima pueritiae rudimenta* (die ersten Elemente, die gelehrt werden; solchen Jmōm. ertheilen, pr. lit. el. alci tradere).

Jugendverderber, **verführer**, *corruptor juvenutis*.

Jugendwandel, *ehrloser, turpis adolescentia*.

Jugendzeit, s. Jugend no. I.

Julius, a) Vorname: *Julius*. – b) Monatsname: *Julius mensis*. *Quintilis mensis* (zur Zeit der Republik). – der erste J., *kalendae Juliae*: der siebente J., *nonae Juliae*: der funfzehnte J., *idus Juliae*: der letzte (31.) J., *pridie kalendas Augustas*.

jung, *Posit.*: a) von Menschen: *parvus*. *parvulus* (üb. klein, noch nicht erwachsen, Ggfs. *adultus*). – *infans* (in dem Alter, wo der Mensch noch nicht fertig sprechen kann, also bis in das 7te Jahr, zB. der

j. Sohn, *filius infans*). – *puer*. *puella* (Knabe, Mädchen, bis in das 17te Jahr u. darüber). – *adulescentulus*. *adolescens* (heranwachsender od. heranwachsender Jüngling, bis ins 30ste Jahr u. darüber). – *juvenis* (junger Mann in seiner vollen Kraft, bis ins 45ste Jahr u. darüber. Auch kann man merken, daß *puer* von Personen, die älter als 17 Jahre, gesagt, auf ihre noch nicht gereifte Erfahrung geht: *adulescens* bef. auch von jungen Leuten in dem Alter, wo sie sich die Hörner ablaufen, im Gegensatz der bedächtigen Alten, u. *juvenis* von jungen Leuten im schönsten Mannesalter, wo der Mensch im Besitz der vollsten Thätigkeit ist, im Gegensatz der entkräfteten Alten, steht). – *filius* (der Sohn, im Ggfs. des Vaters, zB. der j. Marius, Marius filius). – *jung* u. schön, *florens aetate* formäque: mehr j. als alt, *adulescentiae propior*: noch sehr j., *plane puer*; *peradolescentulus*. – ein j. Mann, *puer*. *adulescens*. *juvenis* (je nach dem Alter, j. vorher); *novus maritus* (ein junger, d. i. eben erst vermählter Gemann); *eine j. Frau*, *uxor florens aetate* (im blühenden Alter); *nova nupta* (eine Neuvermählte); ein j. Herrchen, Däntchen, *dominus* od. *domina infans* (der Gebieter, die Gebieterin, noch im ersten Kindesalter); *puer*, *puella* (als Knabe, als Mädchen; vgl. „Herrchen“); *herilis filius*, *herilis puella* (als Sohn, als Tochter vom Hause): alle j. Leute, *omnis suboles juvenutis*: er ist noch zu j. zu etwas, *alejs aetas non matura est alci rei*: er hat j. geheiratet, *ille adulescens od. juvenis duxit uxorem*. – *Sprüchw.*, *jung* gewohnt, alt gehen, in teneris consuescere multum est (Virg. georg. 2, 272). – b) von Thieren: *novellus* (Ggfs. *vetulus*; zB. j. Huhn, *nov. gallina*). – *pullus* (als Substant., so daß der Name des Thieres, von welchem das Junge ist, im Adjectiv hinzugesetzt werden muß [Ggfs. *vetus*]; zB. ein j. Huhn, *pullus gallinaceus*: ein j. Pferd, *pullus equinus*). – *catulus* (von Jungen aus dem Hunde- od. Raßengeschlecht, zB. ein j. Hund, *catulus canis*, auch vorzugsw. bl. *catulus*: eine j. Raße, *catulus felis*: j. Löwen, die Jungen der Löwin, *catuli laenae*: übtr. auch von den Jungen anderer Thiere, zB. ein j. Gase, *catulus leporis*: ein j. Schwein, *catulus suis*: ein j. Schaf, *catulus ovis*). – *vitulus*, u. *sem. vitula* (ein Junges aus dem Rindergeschlecht in der ersten Altersstufe, ein „Kalb“; dann auch übtr., v. Füllen des Pferdes, des Wallstiches zc.). – *juvencus*. *juvenca* (ein junges Kind in der zweiten Altersstufe, ein junger Stier, eine junge Kuh; *juvencae* auch übtr. von jungen Hühnern, Ggfs. *veteres gallinae*, Pl. 10, 53 [74], 146). – *bos novellus* (ein junges Kind in der dritten Altersstufe, vgl. Varr. r. 2, 5, 6 über vit., juv. u. bos nov.; alle im Ggfs. von *vetulus*). – die j. Brut, *fetus*: für j. gelsten, *juvenem haberi* (v. Schafe zc.). – c) von den Bäumen zc.: *novellus*. – ein j. Weinstock, *vitis novella*. – d) von anderen Dingen, bef. von Getränken, frisch gemacht, neu: *novus*; *novellus*. – junger Wein, *vinum novum* od. *novitium*; *paucorum annorum vinum*; *vinum*, cui nihil adhuc aetatis accessit: eine j. Stadt, *urbs nova*.

II) **Compar.** **jünger**, *junior* od. *minor* od. *inferior* aetate. *annis inferior* (Ggfs. *annis major*). – *aetate posterior* (dem Alter nach später, Ggfs. *aetate prior* od. *superior*). – *natu minor*, *gev. bl. minor* (der jüngere von Geburt, bef. von dem jüngeren zweier Brüder, Ggfs. *natu major*). – *aetate minor* (dem Zeitalter nach der spätere, Ggfs. *aetate major*). – der j. von den Söhnen, *minor natu e filiis* (Ggfs. *natu major e filiis*). – um viele Jahre (um vieles) j., *multis annis minor*. – Dionysius der Jüngere, Dio-

nysius filius (Ggß. Di. nysius pater). – um ein ganzes Jahr jünger, toto anno junior: um einige Jahre jünger, aliquot annis minor: fünf Jahre j., quinquennio minor: jünger als zehn Jahre, minor decem annis; minor decem annorum; minor decem annis natu; minor decem annis od. annos natus; minor quam decem annos natus. – die Grazien sind (der Zeit, dem Zeitalter nach) jünger als die Horen, Gratiae sunt aetate minores quam Horae: sich jünger machen (als man ist), minore natu se esse fingere (vorgewen jünger zu seyn); aetatis suae annos celare (seine Jahre verheimlichen): sich um vieles j. machen, multum de annis aetatis suae mentiri.

III) *Superl. jüngste*, der, die, daß, 1) von Geburt: natu minor. natu inferior (von Zweien u. Mehreren). – natu minimus, gew. bl. minimus (von Mehreren). – der j. von den Söhnen, minor natu (v. zweien) oder minimus natu (von mehreren) e filiis. – 2) übß. der neueste: novissimus (der letzte in der Reihe, zuletzt gekommen, gehört z., zB. Nachricht). – recentissimus (der letzte der Zeit nach, in der neuesten Zeit geschrieben z., zB. Brief). – der jüngste Tag, dies, qui dabit exitio terras (Ov. am. 1, 15, 24); im Zfhg. auch dies novissima od. summa: sie hielten es für den j. Tag, aeternam illam novissimamque noctem mundo interpretabantur (Pl. ep. 6, 20, 15): wenn der j. Tag kommt, quandocumque erit terminus rebus humanis.

1. *Junge*, der, puer.

2. *Junge*, daß, pullus. – catulus (s. „jung no. b“ das Nähere über beide). – fetus (die Leibesfrucht, junge Brut). – partus (die Geburt = das Geborene, die Geborenen). – die Jungen, auch suboles; quae bestiae procreant (procreantur); quae procreata sunt; quae nata sunt: große Liebe zu den Jungen, magna erga partum caritas: Junge gebären, zur Welt bringen, fetus edere od. procreare; catulos parere: lebendige Junge gebären, animal od. pullos viventes parere; fetus vivos edere: ausgebildete Junge gebären, formatos pullos parere: wenige Junge gebären, pauca gignere: mehr als Ein Junge gebären, multiplices fetus procreare.

jugenhaft, puerilis (knabenhaft). – ineptus (fajelhaft). – *Adv.* pueriliter; inepte.

1. *jünger*, s. jung no. II.

2. *Jünger*, der, discipulus (Schüler). – assecla, sectator. assectator (Anhänger).

Jüngerschaft, durch den Plur. der Ausdr. unter „Jünger (der)“.

Jungfer, virgo (Jungfrau [w. f.]), wird als Titel nur da gesetzt, wenn die Person als noch unvermählt bezeichnet werden soll, zB. deine J. Schwester, tua soror virgo). – dispensatrix (Wirtschaftsjungfer). – cubicularia (Kammerjungfer, Inscr.). – reine J., virgo integra a viro: bildl., die Burg (Festung) ist noch eine J., arx intacta prius bellis.

Jüngferchen, virguncula. – adolescentula (Röjüngferlich, s. jungfräulich. [mit.])

Jungfernkranz, *corolla, quam nova nupta fert.

Jungfernrab, raptus virginis od. virginum. – einen J. begehren, virginem od. virgines rapere.

Jungfernräuber, raptor virginis od. virginum.

Jungfernschwefel, sulphur vivum.

Jungfernstand, virginitas.

Jungfernwachs, *cera apum virginum.

Jungfernschaft, virginitas (zB. reine, impolluta od. illibata). – zu ewiger J. verdammen, aliquam in perpetuum virginitatem demerere: der J. berauben, s. entjungfern, Entjungferung.

Jungfrau, virgo (auch als Gestirn); vgl. „Jung-

fer“. – die J. von Orleans, *virgo Aurelianensis. – Zum. im Latein. nicht überzegt, zB. sie starb als J. von 80 Jahren, illa decessit octoginta annorum: Tanaquil, eine hochgeborene J. (eine J. aus sehr hohem Stande), Tanaquil summo loco nata. – J. werden, virginem esse coepisse.

jungfräulich, virgineus (bes. Jungfrauen od. Mädchen angehörig, sie betreffend). – vaginalis (den Jungfrauen als charakteristisch eigen, zB. Scham, verecundia). – rudis (noch unbehaut, zB. terra). – j. Schüchternheit, juvenutis pudor.

Jungfrauschaft, s. Jungferschaft.

Junggefell, qui abhorret od. abhorruit ab uxore ducenda, qui omni matrimonio se abstinet od. abstinuit (noch unverheiratete Person). – caelebs (der Ehelese, er mag verheiratet gewesen seyn od. nicht). – integer (der noch in keiner näheren Verbindung mit einer Frau gestanden hat). – ein alter J., qui ad senectutem caelebs pervenit. – J. seyn, uxorem non od. numquam habuisse; uxorem numquam duxisse; omni matrimonio se abstinauisse: J. bleiben, omni matrimonio se abstinere.

Junggefellschaft, -stand, caelibatus (eheloser Stand). – vita caelebs (eheloses Leben). – lectulus liber (freies Bett, zur Bezeichnung des ledigen Standes). – abstinencia, pudicitia (Enthaltensart vom vertrauten Umgang mit dem anderen Geschlecht). – flos aetatis (die Jugendblüthe, ungeschwächte Kraft des Jünglings). – ihm geht nichts über die J., über den J., a ducenda uxore sic abhorret, ut libero lectulo neget esse quidquam jucundius: seine J. hat er in Bithynien verloren, flos aetatis in Bithynia contaminatus est.

Junggefellsfencer, uxorium (zB. entrichten, pendere, Paul. Diac. p. 379, 1). – od. unschr., aera, quae poenae nomine ii qui ad senectutem caelibes perveniunt, in aerarium deferunt (Val. Max. 2, 9, 1).

Jüngling, puer. – (homo) adolescentulus. (homo) adolescens. juvenis (s. „Jugend“ u. „jung“ den Unterj.). – ein greiser J., in adolescentia senescens: Jünglinge u. Jungfrauen (Mädchen), juvenes utriusque sexus: J. werden, juvenem esse coepisse. – Zum. wird „Jüngling“ im Latein. nicht ausgedrückt, zB. seinen ersten Feldzug machte er als J. von 17 Jahren, primum stipendium meruit annorum decem septemque: Brutus, ein J. von hohem Stande, Brutus summo loco natus.

Jünglingsalter, pueritia, adolescentia, juvenitus (s. „Jugend“ den Unterj.). – aetas pubes. anni od. tempus pubertatis (die Jahre der Mannbarkeit). – flos aetatis u. bl. flos (die Blüthe des Alters, Ggß. robur aetatis, das kernhafte Mannesalter). – in das J. treten, juvenem esse coepisse; robustiorem fieri, robustum esse coepisse (kernhaft, stämmig wie ein Jüngling werden); pubescere, puberem esse coepisse (mannbar werden); sumere virilem togam (die männliche Toga nehmen = aus dem Knabenalter treten): beim Eintritt in das J., sumptā virili togā: aus dem J. treten, pubertatis annos egredi; ex ephebis excedere (v. Uriebeten).

Jünglingsbart, lanugo.

Jünglingsjahre, -zeit, s. Jugend no. I.

jüngst, nuper, nuperime (neulich, ganz neulich, von der nächsten Vergangenheit). – modo (so eben, von dem dem Redenden zunächst verfloffenen Augenblick, sagt noch mehr als nuper, s. Cic. Verr. 4, 3, 6: nuper homines nobiles ejusmodi, judices, sed quid dico nuper? imo vero modo ac plane paulo ante vidimus). – novissime (neuerdings, neulichst). – proxime (zunächst, kurz vorher, leztstjn, von einer

weitern oder nähern Vergangenheit; ꝥ. ich habe ihn jüngst gesehen, proxime vidi). — die jüngst Verstorbenen, qui modo fuerunt.

jüngste, der, die, das ꝥ. jung no. III.

jüngstbin, s. jüngst.

Junius, (mensis) Junius. — der erste J., kalendae Juniae; der fünfte J., nonae Juniae; der dreizehnte J., idus Juniae; der letzte (30.) J., pridie kalendas Julias.

Junfer, puer nobilis (junger Edelmann). — homo nobilis (Edelmann übh.). — dominulus (der junge Gebieter, junge Herr vom Hause, Jct.). — der kleine J., dominus infans.

Juno, Juno. — **Junonisch**, Junonius. — Junonische Augen, *oculi ad eum modum facti, qui Homerikum Junoni cognomen peperit.

Juppiter, Juppiter (als Gott u. Planet).

Jurisdiction, s. Gerichtsbarkeit, Botmäßigkeit.

Jurisprudenz, s. Rechtswissenschaft.

Jurist, juris peritus od. consultus. — ein tüchtiger J., homo scientia juris civilis excellens; homo in jure paratissimus; homo peritissimus litium: ein großer J., consultissimus vir omnis divini atque humani juris: der strenge J. (als Richter), rigidus judex. — J. werden, jus civile discere: ein tüchtiger J. seyn, scientia juris civilis excellere.

juristisch, juridicus. — forensis (gerichtlich). — od. durch den Genit. Plur. juris peritorum od. consultorum (der Juristen), ꝥ. um einen J. Ausdruck zu gebrauchen, ut jurisconsultorum verbo utar.

just, s. gerade no. II, 2, b u. c.

Justification, s. Beglaubigung, Rechtfertigung.

justiren, probare. — justirte Münze, justirtes Geld, probi nummi (Ggß. adulterini nummi); probum argentum (Ggß. adulterinum argentum).

Justiz, I) Gerechtigkeit: justitia. — II) Handhabung des Rechts: jurisdictio (Justizpflege). — *res judiciaria (Justizwesen). — die J. ist unabhängig, jurisdictio libera est: in diesem Staate ist eine langsame J., in illa civitate judicia diu differuntur.

Justizamt, judicium.

Justizamtmann, *praefectus juri dicundo. — praetor urbanus (im röm. Sinne).

Justizbeamter, *juri dicundi administer.

Justizcollegium, *collegium giudiciale.

Justizdepartement, *rei judicariae cura.

Justizminister, *amicus principis, cui supremi collegii, quod judicia publica et privata exercet, cura tradita est.

Justizministerium, *supremum collegium, quod judicia publica et privata exercet.

Justizmord, *innocentis nex. — einen J. begehen, hominem innocentem occidere od. vitā punire: durch einen J. ums Leben kommen, innocentem occidere.

Justizpflege, s. Justiz no. II. [c.]

Justizrath, *a consiliis justitiae; *supremi collegii, quod judicia publica et privata exercet a consiliis od. (als geheimer J.) a consiliis intimis.

Justizverweigerung, jurisdictio denegata.

Justizwesen, *res judiciaria.

Zuwel, gemma. — mit Zuwelen besetzt, gemmatas.

Zuwelenhandel; ꝥ. einen J. treiben, *gemmas vendere od. venditare.

Zuwelenhändler, gemmarius (Inscr.).

Zuwelenkästchen, dactyliotheca (δακτυλιοθήκη, Ring-, Schmuckkästchen).

Zuwelenschmuck, gemmae.

Zuwelster, gemmarius (Inscr.). — anularius (als Ringverfertiger).

Verbetterungen.

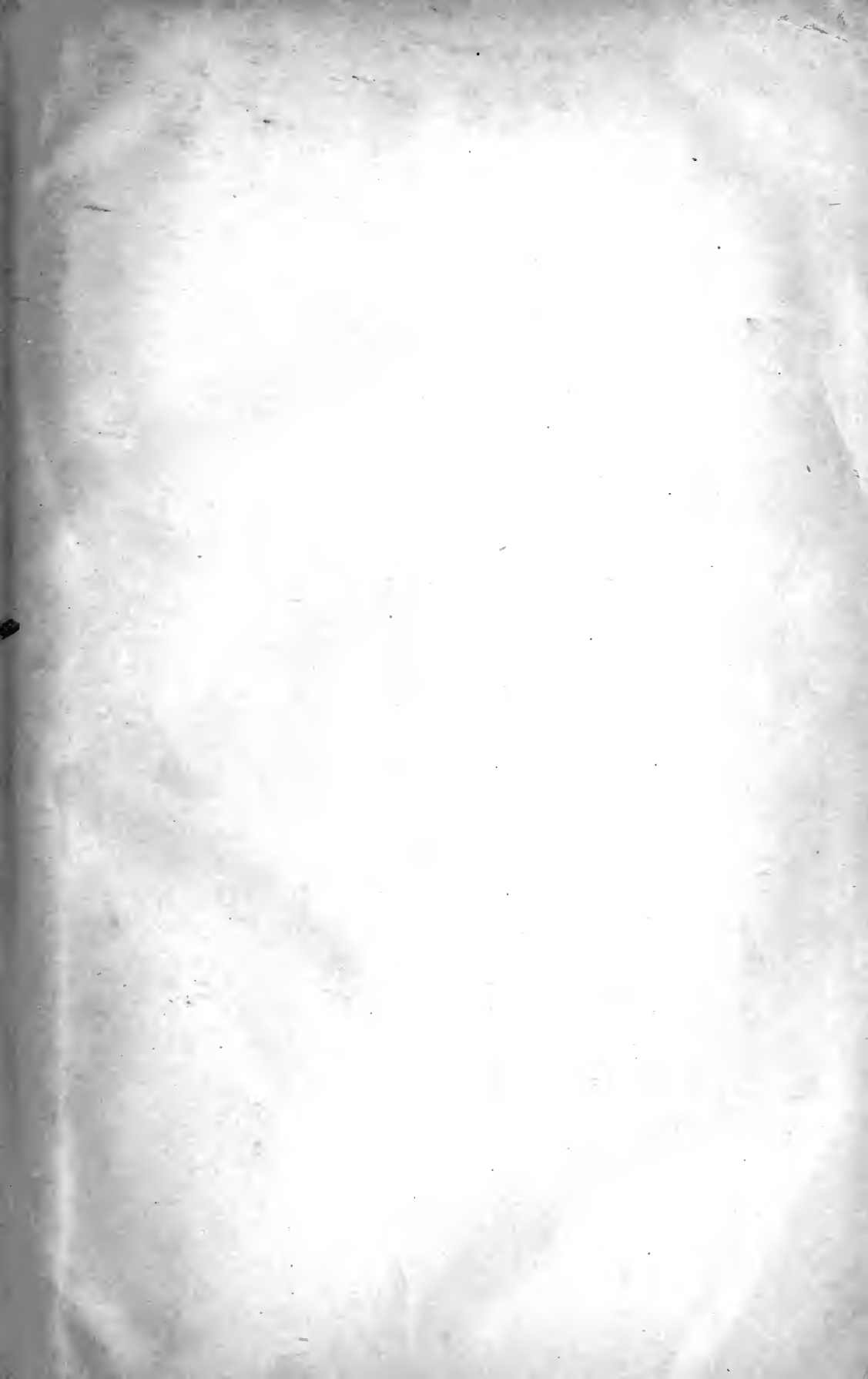
Seite 71 unter **absichtslos** schreibe qui (quae, quod) cogitatus (a, um) fit.

„ 92 Zeile 19 von unten schreibe eia!

„ 96 unter **Achteck** schreibe octagōnon (ὀκτάγωνον) und unter **achteckig** schreibe octagōncs, on (ὀκτάγωνος, ον).

„ 246 Zeile 1 von unten schreibe: gegen Jmd.).

„ 267 unter **Arbeitsvieh** schreibe pecus operarium.





L.L.D
G3515a

Georges, Karl Ernst
Ausführliches lateinisch-deutsches und
deutsch-lateinisches Handwörterbuch. 1d.6.
rev.

339033

Vol. 1 (Deut.-lat. A-J)

DATE

**University of Toronto
Library**

**DO NOT
REMOVE
THE
CARD
FROM
THIS
POCKET**

**Acme Library Card Pocket
LOWE-MARTIN CO. LIMITED**

